

Bible. Polyglot 1863.

Polyglotten-Bibel

zum

praktischen Handgebrauch.

Die Heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Uebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

H. Stier, und

weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.

R. G. W. Theile,

weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritten Bandes erste Abtheilung:

Die poetischen Bücher des Alten Testaments.

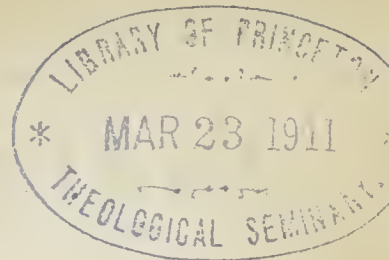
Dritte verbesserte Auflage.

Giesfeld.

Verlag von Belhaven & Klasing.

1864.

כתובים ז



Die poetischen Bücher

des

Alten Testaments.

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Üebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

M. Stier, und

weis. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.

K. G. W. Theile,

weis. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritte verbesserte Auflage.

Bielefeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.

V o r r e d e.

Der Gleichförmigkeit wegen sei, wiewohl eigentlich wenig Veranlassung dazu sich findet, auch dieser Band unseres dem Ende sich nahenden Bibelwerkes mit einigen Worten eingeführt, wobei wir uns im Allgemeinen auf das bei dem vorhergehenden Bande Gesagte zurück beziehen können.

Dort ist namentlich für Psalter und Sprüchwörter gebührend anerkannt worden, wie Luther mit besonderem Geschick und Eifer übersetzt habe: dennoch fehlt viel daran, daß nicht auch in diesen Büchern vielmal noch der Grundtext richtiger und genauer dargestellt werden könne. Darum bliebe freilich das vollständige Herbeiziehen aller Uebersetzer sowie mitunter selbständig neue Bearbeitung wünschenswerth; allein die schon in der früheren Vorrede gegebenen Gründe gegen solches Verlassen der gesteckten Gränze dieses Bibelwerkes mußten ferner entscheidend bleiben. Wenn endlich irgendwo Luther nicht genügen kann, so ist es bei dem Buche Hiob, dessen Hieroglyphen (wie v. Meyer einmal sagt) noch bis heute kein Professor wie Wasser lesen mag, das also vollends damals nicht selten kaum etwas Anderes übrig ließ, als einstweiliges Tappen und Rathen, wo die alten Versionen verlassen wurden. In der That, man darf kühn sagen, daß wir in unsrer deutschen Bibel das eigentliche, rechte Buch Hiob, insonderheit für Verständniß des Zusammenhanges, noch gar nicht besitzen. Zum Glück läßt sich anderseits getrost behaupten, daß grade hier v. Meyers Berichtigung trefflich eintritt: sie ist, wie der einsichtig nacharbeitende Forscher finden wird, ein Meisterwerk in ihrer Art.

Möge nun überhaupt, was hier abermals vorliegt, recht viele Gebraucher unseres Werkes antreiben zur gewissenhaft pflichtmäßigen Hervorholung des Grundtextes heiliger Schrift! Möge, wem die deutschen Uebersetzungs-Varianten zu viel und zu kleinlich erscheinen, bedenken und im Gebrauch erfahren, daß man es nicht nur mit dem Schriftworte nicht genau genug nehmen kann, sondern daß auch, wie nun einmal hier nur thunlich war, grade durch möglichste Vollständigkeit des in den Bereich Gezogenen wenigstens überall angeregt, aufmerksam gemacht werden mußte. Manche willkürlich abirrende oder geschmacklose Uebersetzung wird entweder Luthers oder v. Meyers Text

um so besser würdigen lehren, manche ferner durch ihre Falschheit antreiben, das noch nirgends vorhandene Rechte selber zu suchen.

Um noch einmal auf den Psalter, das praktisch eingreifendste Stück dieses Bandes zu kommen, so ist es gewiß beklagenswerth, sogar Anklage verdienend, wenn in Predigten und Bet- oder Bibelfunden immer noch unbesehen die lutherische Vulgata für alles Einzelne fortgeführt wird in evangelischer Kirche! Wir erlauben es uns, daß wir nur ganz Auffallendes herauswählen, zu verweisen z. B. auf Stellen wie Ps. 11,7. 45,6. 48,3. 15. 72,6. 74,3. 20. 84,7. 8. 103,20. 109,7. 122,3. 128,3. 139,5. 141,6. (womit etwa gleich zu stellen Sprüchw. 1,19. 9,10. 14,13. 20,27. 21,12. 22,19. 30,3). Es thut Noth, daß wenigstens ein revidirter Psalter, nicht nach dem antiquarisch ächten Luther-Text, sondern nach dem allein ächten Grundtext revidirt, fleißig unter die Leute gebracht und in Gebrauch gesetzt werde. Wir wiederholen aber dabei für die ganze Schrift, jetzt am nahenden Ende dieses Werkes, was am Anfang die Vorrede zum zuerst erschienenen N. T. gesagt hat: Es wäre der schönste Preis des Werkes, wenn ihm verliehen würde, die endliche Herstellung einer gemeinsam anerkannten, Luthers Nachlaß durch unerläßliche Fortbildung allein sicher bewahrenden deutschen Volksbibel, welche dem Stande unserer Textkenntniß und Sprachkunst entspricht, auch seinerseits anzubahnen. Wir wiederholen das mit um so größerem Nachdruck, da seitdem leider das unverständige Festhalten der Lutherbibel nur zugenommen hat, und bitten alle wunderlichen Eiferer dafür, hier nachzusehen, hier sich belehren zu lassen über die nicht seltenen, nicht unbedeutenden, durchaus nicht dem Worte Gottes unnachtheiligen Abweichungen und Falschheiten des lutherischen Textes.

Schkeuditz und Leipzig, im Februar 1854.

Dr. N. Stier.
Dr. Theile.

Auch bei diesem Theile gilt in Betreff der vorliegenden dritten Auflage dasselbe, was bei dem vorhergehenden II. Bande bemerkt wurde. Durch eine sehr sorgfältige Platten-Revision ist auch hier die letzte Hand an die Herstellung äußerster Correctheit gelegt und damit die Revisionsarbeit abgeschlossen worden.

Bielefeld, September 1864.

Die Verlagshandlung.

Erklärung der gebrauchten Abbreviaturen und Zeichen.

I. Abbreviaturen.

1. allgemeine.

- a. = ante.
Al., al. = Alii, alibi.
alt. = alterum.
in. = initio.
in f. = in fine.
l. = loco.
p. = post.
pr. = primum.
s. ss. = versus sequens und sequentes.

2. zum deutschen Texte.

- A. = Alioli.
A.A. = andere Ausgaben (der Luther-Übersetzung).
B. = Berleburger Bibel.
vE. = van Es.
U.L. = ursprünglich Luther.
dW. = de Wette.

(Es sei hier wiederholt, daß die mit fetter Schrift gedruckten Varianten der von Meyerschen berichtigten Luther-Bibel angehören.)

3. zum lateinischen Texte.

- p. pp. (bei den diesem Texte beigegebenen Citaten) = die Parallelstelle, die Parallestellen.
R = Text in der Antwerpner Polyglotte (Biblia regia).
S = Ed. Sixtina (vom J. 1590).

4. zum griechischen Texte.

- A = alexandrinischer Text.
A¹ = alex. Codex.
A² = alex. Ausgabe (Grabe, Breitinger, Reineccius).
B = vaticanischer Text.
B¹ = vaticanischer Codex.
B² = römische Ausgabe (1587).
C = Codex Friderico-Augustanus (bei Tischendorf).
D = Codex Ephraemi reser. (bei Tischendorf).
E = Editio Aldina (1518).
F = Text der Complutensischen Polyglotte.
X = andere, ungenannte Handschriften.

II. Zeichen.

- * bezeichnet im deutschen und lat. Texte den Versanfang, sonst, daß andere Auctoritäten etwas weglassen.
† bezeichnet, daß andere Auctoritäten etwas hinzusetzen.
: bezeichnet das Folgende als eine abweichende Lesart oder Uebersetzung.
; und .. bezeichnen bei den (zu der Zeile des lat. Textes, bei welcher sie beginnen, gehörenden) Parallelen, ersteres, daß eine neue Reihe von Stellen folgt, letzteres, daß die Nachweisung aus dem bei der betreffenden Stelle Angemerkten zu ergänzen ist.

כ ת ו ב י ם א

H A G I O G R A P H O R U M

P A R S P R I O R.

תהלים	Psalmi.
משלי	Proverbia.
איוב	Job.
שיר השירים	Cant. Canticorum.
רות	Ruth.
איכה	Threni.
קהלת	Ecclesiastes.

ΨΑΛΤΗΡΙΟΝ.

תהלים

α'.

¹ Μακάριος ἀνὴρ, ὃς οὐκ ἐπορεύθη ἐν βουλῇ ἀσεβῶν, καὶ ἐν ὁδῷ ἁμαρτωλῶν οὐκ ἔστη, καὶ ἐπὶ καθέδρᾳ λοιμῶν οὐκ ἐκάθισεν·
² ἀλλ' ἢ ἐν τῷ νόμῳ κυρίου τὸ θέλημα αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ νόμῳ αὐτοῦ μελετήσῃ ἡμέρας καὶ νυκτός. ³ Καὶ ἔσται ὡς τὸ ξύλον τὸ πεφυτευ-
 μένον παρὰ τὰς διεξόδους τῶν ὑδάτων, ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ δώσει ἐν καιρῷ αὐτοῦ, καὶ τὸ φύλλον αὐτοῦ οὐκ ἀπορῥύησεται· καὶ πάντα, ὅσα αὐτὸν ποιήσῃ, κατενοδωθήσεται.

⁴ Οὐχ οὕτως οἱ ἀσεβεῖς, οὐχ οὕτως, ἀλλ' ἢ ὡς ὁ χνοῦς ὃν ἐκρίπτει ὁ ἄνεμος ἀπὸ προσω-
 ῶπου τῆς γῆς. ⁵ Διὰ τοῦτο οὐκ ἀναστήσονται ἀσεβεῖς ἐν κρίσει, οὐδὲ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἐν βουλῇ δικαίων. ⁶ Ὅτι γινώσκει κύριος ὁδὸν δικαίων, καὶ ὁδὸς ἀσεβῶν ἀπολείται.

β'.

¹ Ἵνατί ἐφρύναντο ἔθνη, καὶ λαοὶ ἐμελέτησαν κενά; ² Παρέστησαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτό, κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ. ³ Διαρ-
 ρήξωμεν τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν, καὶ ἀπορρίψωμεν ἀφ' ἡμῶν τὸν ζυγὸν αὐτῶν.

Inscr. B: ΨΑΛΜΟΙ.

1,1. X: ἐκ ἔστι, κ. ἐπὶ καθέδραν.

3. B: ποιῇ (X: ποιεῖ).

4. EFX: ὡσεὶ χνοῦς.

5. B: ἀναστ. οἱ ἀσεβ. ... ἠδὲ ἁμαρτ.

2,1. EF† (ab in.) Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ. X: καινα.

2. A† (in f.) Διάψαλμα (rell.*).

א

^א אֲשֶׁר־יִהְיֶה אִישׁ אֲשֶׁר, לֹא הָלַךְ בְּעֵצָת
 רָשָׁעִים וּבְדֶרֶךְ חָטָאִים לֹא עָמַד
^ב וּבִמְשָׁכ לָצִים לֹא יָשָׁב: כִּי אִם
 בְּתוֹרַת יְהוָה חָפְצוֹ וּבְתוֹרָתוֹ יִהְיֶה
^ג יוֹמָם וּלְיָלָה: וְהָיָה כְּעֵץ שָׁתוּל עַל-
 פְּלִי-מַיִם אֲשֶׁר פִּרְיוֹ יִתֵּן בְּעֵתוֹ
 וְעָלְהוּ לֹא-יִבֹּל וְכָל אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה
 יִצְלִיחַ:

^ד לֹא-כֵן הָרָשָׁעִים כִּי אִם-כְּמֵץ אֲשֶׁר-
 הִתְפַּנּוּ רוּחַ: עַל-כֵּן, לֹא-יִקְמוּ רָשָׁעִים
 בִּמְשָׁפָט וְחָטָאִים בְּעֵדוּת צְדִיקִים:
^ה כִּי-יִדְעַ יְהוָה דֶּרֶךְ צְדִיקִים וְדֶרֶךְ
 רָשָׁעִים תִּאבֵּד:

ב

^א לָמָּה רָגַשׁוּ גוֹיִם וְלֵאמֹים יִהְיוּ-
^ב רִיק: יִתְנַצְּבוּ, מַלְכֵי-אֶרֶץ וְרוֹזְנִים
 נֹסְדֵי-יָחַד עַל-יְהוָה וְעַל-מְשִׁיחוֹ:
^ג נִנְתָּקָה אֶת-מוֹסְרוֹתֵימוֹ וְנִשְׁלִיכָה
 מִמֶּנּוּ עֲבֹתֵימוֹ:

בנ"א כמוך 1,4.

1,1. stehet auf dem Weg. dW: Heil dem Manne. B.vE: Selig (ist) der Mann. A: Glückselig. dW: nach d. Freuler R. vE.A: nach d. Rathe d. Bösen (gehet). dW: den W. d. S. nicht betritt. vE: auf dem Sitze der Sp. B: Stühle. dW: im Kreise!

2. sinnet in s. Gesetze. B: nachsinnet. A: betracht. dW: über s. G. sinnet. vE: nachdenkt!

3. Früchte. B.vE.A: wird sein. vE: Fr. gibt.

Der Psalter.

1.

1 Wohl dem, der nicht wandelt im Rath
der Gottlosen, noch tritt auf den Weg der
Sünder, noch sitzt, da die Spötter sitzen;
2 * sondern hat Lust zum Gesetz des Herrn,
und redet von seinem Gesetz Tag
3 und Nacht. * Der ist wie ein Baum, gepflanzt
an den Wasserbächen, der seine Frucht
bringet zu seiner Zeit, und seine Blätter
verwelken nicht; und was er macht, das
geräth wohl.

4 Aber so sind die Gottlosen nicht, son-
dern wie Spreu, die der Wind verstreuet.
5 * Darum bleiben die Gottlosen nicht im
Gericht, noch die Sünder in der Gemeinde
6 der Gerechten. * Denn der Herr kennet
den Weg der Gerechten, aber der Gottlo-
sen Weg vergehet.

2.

1 Warum toben die Heiden, und die Leute
2 reden so vergeblich? * Die Könige im
Land lehnen sich auf, und die Herren rath-
schlagen mit einander, wider den Herrn
3 und seinen Gesalbten: * Lasset uns zer-
reißen ihre Bande, und von uns werfen
ihre Seile!

B: wird geben ... werden verwelken ... machen wird,
das wird wohl gelingen. vE: dessen Blatt nicht welkt.
A: sein Laub wird n. abfallen. dW.vE.A: thut.
dW.vE: gelingt (ihm).

4. dW: Nicht so die Freyer. vE: Bösen. B.dW:
die Spreu. dW: zerstäubt. vE: jagt. B: ein Wind
wegtreiben wird.

5. bestehen. vE: weil d. Bösen n. best. vE.A: Ver-
sammlung.

I.

119, 1. 128, 1;
Job. 21, 16. 34.
Pr. 4, 14ss. Beatus vir, qui non abiit in con- 1
silio impiorum, et in via peccato-
rum non stetit, et in cathedra
pestilentiae non sedit; * sed in 2
lege Domini voluntas ejus, et in
lege ejus meditabitur die ac nocte.
Dt. 6, 7. Jos. 1, 8. * Et erit tamquam lignum quod 3
plantatum est secus decursus
aquarum, quod fructum suum da-
bit in tempore suo, et folium
ejus non defluet; et omnia, quae-
cumque faciet, prosperabuntur.
Sir. 4, 14.

Non sic impii, non sic, sed 4
tamquam pulvis quem projicit
ventus a facie terrae. * Ideo non 5
resurgent impii in iudicio, neque
peccatores in concilio justorum.
Job. 23, 10. * Quoniam novit Dominus viam ju-
storum, et iter impiorum peribit.
Sap. 5, 7.

II.

Act. 4, 25ss. Quare fremuerunt gentes, et 1
populi meditati sunt inania? * Asti- 2
terunt reges terrae, et principes
convenerunt in unum, adversus
Dominum et adversus Christum
ejus: * Dirumpamus vincula eo- 3
rum, et projiciamus a nobis ju-
gum ipsorum.

1, 5. S: resurgunt. Al.: consilio.

6. dW: Wandel! dW.vE.A: führt zum Verder-
ben? B: wird sich verlieren.

2, 1. dW.vE: toben (die) Völker, u. sinnen (die)
Nationen Göttes. A: sinnen die V. auf G. B: bedenken
vergebliche Dinge.

2. der Erde ... Fürsten. dW.A: stehen auf. dW:
Herrscher. dW.vE: rathschl. zusammen. A: kommen
auf.

3. dW: Banden ... Fesseln. vE: Fesseln ... Bande.

III.

Contra refragantes uncto Domini. Contra hostes.

4^ο Ο κατοικῶν ἐν οὐρανοῖς ἐγγελάσεται αὐτούς, καὶ ὁ κύριος ἐκμυκτηριοῖ αὐτούς. 5 Τότε λιλήσει πρὸς αὐτοὺς ἐν ὀργῇ αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦ ταράξει αὐτούς. 6 Ἐγὼ δὲ κατεσιάσθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ ἐπὶ Σιών, ὄρος τὸ ἅγιον αὐτοῦ, 7 διαγγελὼν τὸ πρόσταγμα κυρίου.

Κύριος εἶπεν πρὸς με· Τίός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. 8 Αἴτησαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατὰσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς. 9 Ποιμανεῖς αὐτοὺς ἐν ῥάβδῳ σιδηρᾷ, καὶ ὡς σκεύη κεραμέως συντρίψεις αὐτούς.

10 Καὶ νῦν, βασιλεῖς, σύνετε· παιδεύθητε, πάντες οἱ κρίνοντες τὴν γῆν. 11 Δουλεύσατε τῷ κυρίῳ ἐν φόβῳ, καὶ ἀγαλλιᾶσθε αὐτῷ ἐν τρόμῳ. 12 Δράξασθε παιδείας, μήποτε ὀργισθῇ κύριος, καὶ ἀπολεῖσθε ἐξ ὁδοῦ δικαίας, ὅταν ἐκκαυθῇ ἐν τάχει ὁ θυμὸς αὐτοῦ. Μακάριοι πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτῷ.

γ'.

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ὅποτε ἀπεδίδρασκεν ἀπὸ προσώπου Ἀβεσσαλωμ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ.

2 Κύριε, τί ἐπληθύνθησαν οἱ θλίβοντές με; Πολλοὶ ἐπανεστήσαν ἐπ' ἐμέ, 3 πολλοὶ λέγουσιν τῇ ψυχῇ μου· Οὐκ ἔστιν σωτηρία αὐτῷ ἐν τῷ θεῷ αὐτοῦ. Διάψαλμα.

4 Σὺ δέ, κύριε, ἀντιλήπτωρ μου εἶ, δόξα μου καὶ ὑψών τὴν κεφαλὴν μου. 5 Φωνῇ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ εἰσήκουσέν μου ἐξ ὀρους ἁγίου αὐτοῦ. Διάψαλμα. 6 Ἐγὼ δὲ ἐκοι-

4. B: ἐγγελάσ. 7. B: διαγγέλλον. 8. A¹: πέρα (πέρατα A²B). 9. B* καὶ. A²B: σκεῦος (σκεύη A¹ EFX). 12. X: ἐπ' αὐτόν.

3, 1. A¹* Ψαλμὸς (A²B†). X: ὅτι. EFX: Ἀβεσσαλωμ. X† (in f.) ἐν τῇ ἐρήμῳ. 2. B: ἐπανεστάνται (X: -σταντο). 3. EFX* Διάψ. 4. A¹* κύριε (A²B†). 5. B: ἐπήκουσέν. 6. B* δέ (A² uncis incl.).

4. vE: thront. dW: Der Thronende im H. lächelt!! B: wird ihrer lachen.

5. B: Alsdann wird er. dW.A: Dann redet er. vE: Singt... B.dW.vE.A: zu ihnen. dW: u. in seiner Sorgfult.

6. Ich habe. dW: habe ja. B.dW.vE: gefalbet.

7. zur Zeugung verkündigen. vE: verkünden die G. Jehovahs. B: erzählen von dem Rathschluß. dW: Laßt mich verkünden d. Bef. laß.

8. Enden. B.dW: Fordere. A: Begehre. vE: Bitte! dW: Befügung... Eigenth. B.vE: Erbtheil... Befügung (Besitze).

יֹשֵׁב בַּשָּׁמַיִם יִשְׁחַק אֲדָנִי יִלְעַג- 4
לָמוֹ: אִזְּ יִדְבַּר אֱלֹהֵימוֹ בְּאָפוֹ וּבְחִירוֹ 5
וּבְהַלְמוֹ: וְאֲנִי נִסְכַּתִּי מִלְּפִי עַל- 6
צִיּוֹן הַר-קִדְשִׁי:

אֶסְפָּרָה אֶל-חֵק יְהוָה אִמַּר אֵלַי 7
בְּנִי אַתָּה אֲנִי הַיּוֹם יִלְדָּתִיךָ: שְׂאֵל 8
מִמֶּנִּי וְאַתָּנָה גּוֹיִם נַחֲלָתֶךָ וְאַחֲזָתֶךָ
אֶפְסִי-אַרְץ: תִּרְעַם בְּשִׁבְט בְּרוֹזל 9
כְּכֹלִי יוֹצֵר תִּנְפְּצָם:

וְעַתָּה מַלְכִּים הַשְׁפִּילוּ הַיּוֹסֵרוּ 10
שְׁפִטִי אֶרֶץ: עֲבֹדוּ אֶת-יְהוָה בִּירְאָה 11
וְגִילוּ בְּרַעְיָה: נִשְׁקִי-בַר שֶׁן-יֶאֱנֹף 12
וְתִאָּבְדוּ דָרֶךְ כִּי-יִבְעַר כְּמַעַט אָפוֹ
אֲשָׁרִי כָל-חֹסֵי בּוֹ:

ג

מִזְמוֹר לְדָוִד בְּבָרְחוֹ מִפְּנֵי 8
אֲבֻשָׁלוֹם בְּנוֹ:

יְהוָה מֶה-רַבּוֹ צָרִי רַבִּים קָמִים 2
עָלַי: רַבִּים אֲמָרִים לְנַפְשִׁי אֵין 3
יִשְׁוּעָתָה לֹא בְּאֵלֵהֶם סָלָה:

וְאַתָּה יְהוָה מִגֵּן בְּעָדִי כְבוֹדִי 4
וּמִרְיִם רֵאשִׁי: קוֹלִי אֶל-יְהוָה אֶקְרָא 5
וַיַּעֲזֵנִי מִהָר קִדְשׁוֹ סָלָה: אֲנִי שִׁכַּבְתִּי 6

2, 7. פתח באתנח

9. dW: zerschmettern (vE: weiden mit der eisf. Ruthe. A: beherrschen). B: wie eines Töpfers Gefäß. dW.vE.A: wie (ein) Töpfergefäß. dW.vE: zertrümmern.

10. B: handelt nun verständig. vE: Nun denn, ih. R., werdet flug. A: versichert. dW: befinnt euch ... warnen. vE: beschren. A: weisen. B.vE: Richter der Erde. dW: der Länder!

11. dW: Unterwerft euch ... verehrt ihn. vE.A: frohlocket (ihm).

12. entbrennen. (A: Ergreift die Zucht.) B: über ein Kleines. dW.vE: bald entglüheth ... dW: Heil ...

Der König auf Zion. Der Sohn und sein Zorn. Der Feinde Menge.

II.

4 Aber der im Himmel wohnt, lachet ih-
5 rer, und der Herr spottet ihrer. * Er wird
einst mit ihnen reden in seinem Zorn, und
mit seinem Grimm wird er sie schrecken.
6 * Aber ich habe meinen König eingesetzt
auf meinem heiligen Berge Zion.

7 Ich will von einer solchen Weise predi-
gen, daß der Herr zu mir gesagt hat: Du
bist mein Sohn, heute habe ich dich ge-
8 zenget. * Heische von mir, so will ich dir
die Heiden zum Erbe geben, und der Welt
9 Ende zum Eigenthum. * Du sollst sie mit
einem eisernen Scepter zerschlagen, wie Lö-
pfe sollst du sie zerschmeißen.
10 So laßt euch nun weisen, ihr Könige,
und laßt euch züchtigen, ihr Richter auf
11 Erden. * Dienet dem Herrn mit Furcht,
12 und freuet euch mit Zittern. * Küßet den
Sohn, daß er nicht zürne, und ihr um-
kommet auf dem Wege; denn sein Zorn
wird bald anbrennen. Aber wohl allen,
die auf ihn trauen.

3.

1 Ein Psalm Davids, da er flohe vor sei-
nem Sohn Absalom.
2 Ach Herr, wie sind meiner Feinde so
viel, und setzen sich so viele wider mich!
3 * Viele sagen von meiner Seele: Sie hat
keine Hülfe bei Gott! Sela.
4 Aber du, Herr, bist der Schild für mich,
und der mich zu Ehren setzet und mein
5 Haupt aufrichtet. * Ich rufe an mit mei-
ner Stimme den Herrn, so erhöret er mich
6 von seinem heiligen Berge. Sela. * Ich

2, 5. A.A.: einst reden mit ihnen.

6. U.L.: auf meinen heiligen Berg?

9. U.L.: Löpfen.

3, 2. A.A.: Feinde so viele. U.L.: wie ist.

37, 13, 59, 9.
Pr. 1, 26.
Sap. 4, 18.

Es. 34, 1 ss.

48, 3.
Ebr. 12, 22.

Act. 13, 33.
Ebr. 1, 5, 5, 5.

Joh. 17, 2, 24;
Ps. 22, 28.
72, 8.

Zach. 11, 7.
Ap. 2, 27, 12, 5;
Es. 30, 14.

Sap. 6, 1 s.

Ebr. 12, 2 f s.

11 Sm. 10, 1.

1, 6.

Ap. 1, 1;
Joh. 3, 36.
Ap. 6, 16 ss. 1
Ps. 34, 9, 84,
13, Es. 30, 18.
Jer. 17, 7.

Qui habitat in coelis, irridebit 4
eos, et Dominus subsannabit eos.

* Tunc loquetur ad eos in ira 5
sua, et in furore suo conturbabit
eos. * Ego autem constitutus 6
sum rex ab eo super Sion, mon-
tem sanctum ejus, * praeicans 7
praeceptum ejus.

Dominus dixit ad me: Filius
meus es tu, ego hodie genui te.

* Postula a me, et dabo tibi gen- 8
tes haereditatem tuam, et posses-
sionem tuam terminos terrae. * Re- 9
ges eos in virga ferrea, et tam-
quam vas figuli confringes eos.

Et nunc, reges, intelligite! 10
erudimini, qui judicatis terram!

* Servite Domino in timore, et 11
exultate ei cum tremore! * Ap- 12
prehendite disciplinam, ne quando
irascatur Dominus, et pereatis de
via justa, cum exarserit in brevi
ira ejus. Beati omnes, qui con-
fidunt in eo.

III.

2 Sm. 15. Psalmus David, cum fugeret 1
a facie Absalom filii sui.

25, 19. Domine, quid multiplicati sunt, 2
qui tribulant me? Multi insurgunt
adversum me, * multi dicunt ani- 3
mae meae: Non est salus ipsi in
Deo ejus.

Tu autem, Domine, susceptor 4
meus es, gloria mea et exaltans
caput meum. * Voce mea ad 5
Dominum clamavi, et exaudivit me
de monte sancto suo. * Ego dor- 6

2, 7. Al.: praecept. Domini.

9. Al.* et.

11. Al.: in trem.

ihm vertrauen. vE: Selig alle ... B: Selig sind a. d.
zu ihm Zuflucht nehmen.

3, 1. dW.vE: Gesang Davids! dW: auf seiner
Flucht.

2. erheben sich. B: Widersacher. dW: Bedrän-
ger. vE: zahlreich sind m. Dränger, Viele die sich
auflehnen ...

3. A: zu m. S. dW.vE: sprechen von mir. B: Er

hat kein Heil. A: Für sie ist f. S. dW.vE: Für ihn ist
f. Rettung.

4. B.vE: ein Sch. (um) mich. dW: mein Sch.
B.A: meine Ehre. dW: Ehrenretter. vE: Ruhm.
B: erhöhet. dW: emporhebt.

5. B: habe ... zu d. S. gerufen, u. er hat mir geant-
wortet. vE: ... rief ich. dW: Bleibend ruf' ich ... ant-
wortet.

III.

Contra insolentes afflicti contemtores.

μήθην καὶ ὑπνωσα· ἐξηγέρθην, ὅτι κύριος ἀντιλήψεταιί μου. ⁷ Οὐ φοβηθήσομαι ἀπὸ μυριάδων λαοῦ τῶν κύκλῳ συνεπιτιθεμένων μοι.

⁸ Ἀνάστα, κύριε· σῶσόν με, ὁ θεός μου· ὅτι σὺ ἐπάταξας πάντας τοὺς ἐχθραίνοντάς μοι ματαιῶς, ὁδόντας ἀμαρτωλῶν συνέτριψας. ⁹ Τοῦ κυρίου ἡ σωτηρία, καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου ἡ εὐλογία σου.

δ'.

¹ Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Ἐν τῷ ἐπικαλεῖσθαι με εἰσήκουσέν μου ὁ θεὸς τῆς δικαιοσύνης μου, ἐν θλίψει ἐπλάτυνάς μοι· οἰκτείρησόν με καὶ εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου.

³ Τίνοι ἀνθρώπων, ἕως πότε βαρυνάρεδοι; ἵνατί ἀγαπᾶτε ματαιότητος καὶ ζητεῖτε ψεῦδος; Διάψαλμα. ⁴ Καὶ γινώτε ὅτι ἐθανμάστωσεν κύριος τὸν ὅσιον αὐτοῦ· κύριος εἰσακούσεταιί μου ἐν τῷ κεκραγέναι με πρὸς αὐτόν. ⁵ Ὁργίξεσθε, καὶ μὴ ἀμαρτάνετε. Ἄ λέγετε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, ἐπὶ ταῖς κοίταις ὑμῶν κατανύγητε. Διάψαλμα. ⁶ Θύσατε θυσίαν δικαιοσύνης, καὶ ἐλπίζετε ἐπὶ κύριον.

⁷ Πολλοὶ λέγουσιν· Τίς δείξει ἡμῖν τὰ ἀγαθὰ; Ἐσημειώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, κύριε. ⁸ ἔδωκας εὐφροσύνην εἰς τὴν καρδίαν μου, ἀπὸ καρποῦ σίτου καὶ οἶνου καὶ ἐλαίου αὐτῶν ἐπληθύνθησαν. ⁹ Ἐν εἰρήνῃ ἐπὶ τὸ αὐτὸ κοιμηθήσομαι καὶ ὑπνώσω· ὅτι σὺ, κύριε, κατὰ μόνους ἐπ' ἐλπίδι κατώκισάς με.

7. A¹X: κύκλον (κύκλῳ A²B). B: ἐπιτιθεμένων. 9. A²† (in f.) Διάψαλμα.

4, 1. A¹* ἐν ὕμν. (A²EFX†; B: ἐν ψαλμοῖς). B (pro ψαλμός) ὡδή. 2. EX: εἰσήκουσάς με. EFX: ἐπλάτ. με. 3. A²B: ματαιότητα. EFX* Διάψ. (eti. vs. 5). 5. A²: καρδ. ὑμῶν ἐπὶ ... ὑμῶν, καὶ καταν. A¹: κατανόηγε (-νύγ. A²B). 7. B: δείξ. ὑμῖν. 8. A² (pro καρπῶ) καιρῶ. EFX* (pr.) καὶ. X: ἐλ. αὐτῶ. 9. X: κατώκισάς.

6. B: habe mich gelegt u. bin eingeschlafen; ich bin erwacht, weil d. G. mich unterstützt hat. vE: legte m. u. schlief ... stützte mich. dW: lege m. nieder u. entschlafe ... erhält.

7. viel Tausenden Volks ... lagern. vE: Zehntausend des B. (B: eines B.). dW: Myriaden Volks!

8. B: Mache dich auf, G., hilf mir aus. dW. vE: rette mich. A: erlöse. B: hast geschlagen. vE: allen meinen G. zerschl. den B. dW: zerschlässt.

9. B: Das Heil ist des G., dein G. ist über deinem B. dW. vE: Bei Jehova ist Rettung. A: Bei d. G.

וְאֶשְׁנָה הַקִּיצוֹתַי כִּי יְהוָה יִסְמְכֵנִי׃
לֹא-אִירָא מִרַבְּבוֹת עִם אֲשֶׁר סָבִיב
שְׁתוֹ עָלַי׃

קוֹמָה יְהוָה׃ הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהֵי כִּי-
הַפִּיתָ אֶת-פִּל-אֹיְבֵי לִחֵי שְׁנֵי רַשָּׁעִים
נִשְׁבַּרְתָּ׃ לִיהוָה הִשְׁמָעָה עַל-עַמֶּךָ
בְּרַכְתָּהּ סֶלָה׃

7

לִמְנַצֵּחַ בְּגִינֹת מְזֻמֹּר לְדָוִד׃
בְּקִרְאֵי עָנְנִי׃ אֱלֹהֵי צִדְקִי בָצָר
הִרְחַבְתָּ לִּי חֲנּוּנִי וְשָׁמַע תְּפִלָּתִי׃
כִּי-אִישׁ עַד-מָוָה כְּבוֹדִי לְכַלְמָה
תִּתְּנֵהוּ בֵּין רֵיק תִּבְקָשׁוּ כִּזְב׃ סֶלָה׃ וַיִּדְעוּ
כִּי-הַפִּלָּה יְהוָה חֲסִיד לֹא יְהוָה
וְשָׁמַע בְּקִרְאֵי אֱלֹוֹ׃ רָגָזוּ וְאֵל-
תִּתְּנֵהוּ אֶמְרוּ בְּלִבְכֶּם עַל-מִשְׁפַּכְכֶּם
וַיִּדְמוּ סֶלָה׃ זָכְרוּ זָכְרִי-צִדְק וְכִבְיָחִי
אֶל-יְהוָה׃

רַבִּים אָמְרִים מִי-יִרְאֶנּוּ טוֹב נִסָּה-
עָלֵינוּ אֲוֹר פְּנִיָּה יְהוָה׃ נִתְּנָה שְׂמִיחָה
בְּלִבִּי מֵעַתָּה דָּגְנָם וְתִירוֹשָׁם רַבִּי׃
בְּשָׁלוֹם יִחְדָּר אֲשַׁכְּבָה וְאִישָׁן כִּי-אַתָּה
יְהוָה לְבָדָד לִבְטָח תוֹשִׁיבֵנִי׃

פתח בס' פ' 3, 8.
בנ' א' חס' בדגש v. 9.
בנ' א' חק' בדגש 4, 3.

ist das Heil. dW: deinem B. G. von dir! vE: über deinem B. sei dein Segen!

4, 1. B: Dem Vorsänger auf den Saitensp. dW: Musikmeister, nach G. vE: Vorspieler zum Saitenspiele! (A: Zum Ende unter den Liedern!!)

2. und höre. B: Wenn ... so wolltest du nur antworten. dW: Mein Rufen erhöhe, G., mein Rächer? B: der du mir Raum gemacht in der Angst. A: in der Trübsal hast ... vE: in d. Bedrängniß rette mich. dW: aus d. B. hilf mir. dW. vE. A: Erbarme dich mein. dW: u. vernimm m. Flehen.

Die Hülfe bei dem Herrn. Sein Trost und seine Führung.

III.

liege und schlafe; und erwache, denn der 7 Herr hält mich. * Ich fürchte mich nicht vor viel hundert Tausenden, die sich umher wider mich legen.

8 Auf, Herr! und hilf mir, mein Gott! denn du schlägst alle meine Feinde auf den Backen, und zerschmetterst der Gottlosen Zähne. * Bei dem Herrn findet man Hülfe, und deinen Segen über dein Volk. Sela.

4.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf Saitenspielen.

2 Erhöre mich, wenn ich rufe, Gott meiner Gerechtigkeit, der du mich tröstest in Angst; sei mir gnädig, und erhöre mein Gebet!

3 Liebe Herren, wie lange soll meine Ehre geschändet werden? wie habt ihr das Gütliche so lieb, und die Lügen so gerne? Sela.

4 * Erkennet doch, daß der Herr seine Heiligen wunderbarlich führet; der Herr höret, 5 wenn ich ihn anrufe. * Zürnet ihr, so sündigtet nicht! Redet mit eurem Herzen auf eurem Lager, und harret. Sela.

6 * Opfert Gerechtigkeit, und hoffet auf den Herrn.

7 Viele sagen: Wie sollte uns dieser weisen, was gut ist? Aber Herr, erhebe über 8 uns das Licht deines Antlitzes! * Du erfreuest mein Herz, ob jene gleich viel Wein 9 und Korn haben. * Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, Herr, hilfst mir, daß ich sicher wohne.

4,3. A.A.: Lieben ... Ihr Männer.

3. Ihr Männeröhne. B.dW.vE: Männer. A: Menschenfinder? B: zur Schande sein. vE: mein Ruhm z. Schmach. dW: wollt ihr m. Würde schänden. B: daß ihr das G. liebet ... suchet. dW.vE: (wolltet ihr) G. lieben, nach E. trachten. A: Warum liebet ihr die Eitelkeit u. suchet ...

4. B: ein Besonderes thut mit dem, der sein Günstigenoß ist. dW: seinen Frommen außerkoren? vE: Wunderbares thut an seinen Fr. A: Wißet... Wunder gethan an seinem Heiligen.

5. n. seid stille. B: J. u. sünd. nicht. (dW.vE: Zittert...?) B.vE: Sprechet in... dW: Bedenketes im... ruhet. vE: verstummet.

4,9.Pr.3,24ss. mivi et soporatus sum; et exurrexi, quia Dominus suscepit me.

27,3. * Non timebo millia populi circumdantis me. 7

Exurge, Domine! salvum me fac, 8 Deus meus! quoniam tu percussisti omnes adversantes mihi sine causa, dentes peccatorum contrivisti. * Domini est salus, et super 9

58,7.
Job. 29,17.

74,12.
Es. 43,11.

Ps. 129,8. 115,15.

populum tuum benedictio tua.

IV.

In finem in carminibus, psalmus David. 1

Cum invocarem, exaudivit me 2 Deus justitiae meae, in tribulatione dilatasti mihi. Miserere mei, et exaudi orationem meam!

62,10. Filii hominum, usquequo gravi corde? ut quid diligitis vanitatem et quaeritis mendacium? * Et 3

18m.12,21. scitote, quoniam mirificavit Dominus sanctum suum; Dominus exaudiet me, cum clamavero ad eum. * Irascimini, et nolite peccare! 4

17,7. Quae dicitis in cordibus vestris, in cubilibus vestris compungimini. * Sacrificate sacrificium 5 justitiae, et sperate in Domino. 6

51,19.21.Dt. 33,19; Ps. 62,9. Multi dicunt: Quis ostendit nobis bona? Signatum est super 7

3,3.Sr.13,29. nos lumen vultus tui, Domine; * dedisti laetitiam in corde meo. 8

30,8. Nm. 6,26. A fructu frumenti, vini et olei sui multiplicati sunt. * In pace in 9 id ipsum dormiam et requiescam; quoniam tu, Domine, singulariter in spe constituisti me.

3,6. Al.: suscipiet.

4,1. S: Ps. cantici David, in finem. 4. S* Et. 5. S: et in cub. 7. Al.: ostendet.

6. Bringet Opfer der Ger. B.dW.A: Opfert (ein) ... (Frömmigkeit). vE: gerechte Opfer? B.dW.vE: vertrauet.

7. Wer wird uns sehen lassen das Gute? vE: läßt uns Gutes sehen. dW: O möchten wir Glück schauen!

8. mehr als wann jene v. R. n. Most haben. B.A: hast Freude in m. S. gegeben. vE: gibst Fr. mir ins S. dW: Fr. legst du ...! vE: Getreide u. M. sich häufen? dW: ihres R. u. M. viel ist.

9. B: Im Fr. werde ich mich zugleich legen u. einschlafen. dW.vE: leg' ich m. (zu gleicher Zeit) u. schlafe. vE: in Sicherheit. dW: gibst mir sichere Wohnung.

V.

Contra mendaces.

ε'.

¹ Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῆς κληρονομουμένης, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Τὰ ῥήματά μου ἐνώτισαι, κύριε, σύνεες τῇ κραυγῇ μου, ³ πρόσχεες τῇ φωνῇ τῆς δεήσεώς μου, ὁ βασιλεὺς μου καὶ ὁ θεός μου· ὅτι πρὸς σε προσεύξομαι, ⁴ κύριε. Τὸ πρῶν εἰσακουσῇ τῆς φωνῆς μου· τὸ πρῶν παραστήσομαι σοι, καὶ ἐπόψομαι.

⁵ Ὅτι οὐχὶ θεὸς θέλων ἀνομίαν σὺ εἶ· οὐδὲ παροικήσει σοι πονηρενόμενος, ⁶ οὐδὲ διαμενοῦσιν παράνομοι κατέναντι τῶν ὀφθαλμῶν σου· ἐμίσησας, κύριε, πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν, ⁷ ἀπολεῖς πάντας τοὺς λαλοῦντας τὸ ψεῦδος· ἀνδρα αἱμάτων καὶ δόλιον βδελύσσεται κύριος. ⁸ Ἐγὼ δὲ ἐν τῷ πλήθει τοῦ ἐλέου σου εἰς ἐλεύσομαι εἰς τὸν οἶκόν σου, προσκυνήσω πρὸς τὸν ἅγιόν σου ἐν φόβῳ σου.

⁹ Κύριε, ὁδήγησόν με ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ἕνεκα τῶν ἐχθρῶν μου· κατεύθυνον ἐνώπιόν μου τὴν ὁδόν σου. ¹⁰ Ὅτι οὐκ ἔστιν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν ἀλήθεια, ἡ καρδιά αὐτῶν ματαιαία· τάφος ἀνεργημένος ὁ λάρυγξ αὐτῶν, ταῖς γλώσσαις αὐτῶν ἐδόλιοῦσαν. ¹¹ Κρῶνον αὐτοὺς, ὁ θεός. Ἀποπεσάτωσαν ἀπὸ τῶν διαβουλιῶν αὐτῶν, κατὰ τὸ πλῆθος τῶν ἀσεβειῶν αὐτῶν ἔξωσον αὐτοὺς· ὅτι παρεπύκρναν σε, κύριε. ¹² Καὶ εὐφρανθήτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπὶ σέ· εἰς αἰῶνα ἀγαλλιῶσονται, καὶ κατασκηνώσεις ἐν αὐτοῖς· καὶ καυχῶσονται ἐν σοὶ πάντες οἱ ἀγαπῶντες τὸ ὄνομά σου. ¹³ Ὅτι σὺ εὐλογῆσεις δίκαιον, κύριε· ὡς ὅπλῳ εὐδοκίας ἐστεφανώσας ἡμᾶς.

5, 1. EFX* Εἰς τὸ τέλ. X* ὑπὲρ τῆς κληρ. 2. B: τῆς κραυγῆς. 4. A¹X: ἐπόψη με (ἐπόψομαι A²B; EFX: ἐπόψει με). 5. A²EFX (pro ὁδὲ) ε. X* σοι. 6. EFX* κύριε (A² uncis incl.). 8. B: ἐλέες. 9. A¹X: ἐνώπ. σσ τ. ὁδ. μσ (... μσ ... σσ A²B). 10. A¹X: λάρυξ. 11. X: Ἀποπεσέτωσαν. 12. EFX: εὐφρανθήτησαν (* ἐπὶ σοὶ, A² uncis incl.). X (pro ἐπὶ σέ) ἐπὶ σοὶ. B: καυχ. ἐπὶ σοὶ. FX* (sq.) πάντες. A¹: εὐλογεῖς (εὐλογῆσεις A²B).

5, 1. zu den Flöten. B: Dem Vorsänger bei den Fl. dW: nach Fl. vE: zum Saitenspieler.

2. meine Worte. B.A: nimm zu Ohren. dW: vernimm ... Stöhnen. A: Geschrei. vE: achte auf m. Klage. B: vernimm m. Seufzen.

3. B.vE: Merke auf die Stimme meines Schr. (Geschreies). dW: horch' auf m. Rufen. B.dW.vE.A: zu dir. dW: bet' ich. vE: fleh' ich.

4. u. aufmerken. dW: am frühen Morgen. A: des Morgens. dW: wend' ich mich zu dir u. harre. vE: an dich u. schaue hin. B: u. Wacht halten?

5. B: der an Gottlosigkeit gefallen hat. dW: dem

ה

א לְמִנְצָח אֶל־הַנְּחִילֹת מִזְמֹר לְדָוִד:

2 אֲמַרִי הָאֲזִינָה יְהוָה בִּינָה הִגִּיּוּ:

3 הַקְשִׁיבָה לְקוֹל שׁוֹעִי מִלְכִּי וְאֶל־הִי

4 כִּי־אֶלִּיָּה אֶתְפַּלֵּל: יְהוָה בְּקֶר תִּשְׁמַע

קוֹלִי בְּקֶר אֶעֱרֶךְ־לָךְ וְאֶצַּפָּה:

ה כִּי לֹא אֶל־חֶפֶץ רָשָׁע אֶתָּה לֹא

6 יִגְרֶךְ רָע: לֹא־יִתְנַצְּבוּ הַזְּלִלִים לְגַגְד

7 עֵינֶיךָ שִׁנְאָתָה כָּל־פְּעֻלֵי אָוֶן: תִּאֲבֹד

דְּבָרֶי כָזָב אִישׁ־דְּמִים וּמִרְמָה יִתְעַב

8 יְהוָה: וְאֲנִי בְּרַב חֶסֶדְךָ אֲבוֹא בִּיתְךָ

אֲשַׁתְּחִינָה אֶל־הֵיכַל־קִדְשְׁךָ בִּירְאָתְךָ:

9 יְהוָה נִחַנִּי בְּצִדְקָתְךָ לְמַעַן שׁוֹרְרֵי

י הַיָּשָׁר לִפְנֵי דִרְכְּךָ: כִּי אֵין בְּפִיָּהוּ

נִכְוֹנָה קִרְבָּם הָיוּת קִבְר־פְּתִיחַ גִּרְנָם

11 לְשׁוֹנָם יַחְלִיקוּן: הָאֲשִׁימָם אֱלֹהִים

יַפְלֹ מִמֶּנְצוֹתֵיהֶם בְּרַב פִּשְׁעֵיהֶם

הַדִּיתָמוּ כִּי־מָרוּ בָךְ:

12 וַיִּשְׁמָחוּ כָּל־חֹסֵי בָךְ לְעוֹלָם וַיִּרְנְנוּ

וַתִּסַּךְ עֲלֵימוּ וַיַּעֲלֶצִי בָךְ אֶתְהִי

13 שִׁמְךָ: כִּי־אֶתָּה תִּבְרָךְ צִדִּיק יְהוָה

כִּצְפָּה רָצוֹן תַּעֲטֶרנָה:

בנ"א פסוק 5, 3.

פחה באזנה.

הישר ק'.

בנ"א לא פסוק 13.

Frevel gefällt. vE: der Freude hat an Bosheit. A: Unrecht liebt. dW.A: nicht weist bei dir der Böse. vE: es darf bei dir n. weilen. B: ein Böser kann sich nicht b. dir aufhalten.

6. B: Unsinigen? vE: Frevler? dW: nicht treten Uebermuthige vor deine A.

7. B: Lügenredner. dW.vE: (ver-)tilgest, die Lügen reden. A: verderbest alle ... dW: Männer des Blutes u. Truges verabscheut Schova. A: den Mann ... vE: den blutgier. u. d. trüg rischen Menschen.

8. dW: Doch ich durch ... komme zu deinem Hause?

Der Feind der Uebelthäter und Lügner. Das offne Grab.

V.

5.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen für das Erbe.

2 Herr, höre mein Wort, merke auf meine
3 Rede, * vernimm mein Schreien, mein Rō-
nig und mein Gott! denn ich will vor dir
4 beten. * Herr, frühe wollest du meine
Stimme hören; frühe will ich mich zu dir
schicken und darauf merken.

5 Denn du bist nicht ein Gott, dem gott-
los Wesen gefällt; wer böse ist, bleibet nicht
6 vor dir; * die Ruhmräthigen bestehen nicht
vor deinen Augen, du bist feind allen Uebel-
7 thätern; * du bringest die Lügner um; der
Herr hat Gräuel an den Blutgierigen und
8 Falſchen. * Ich aber will in dein Haus
gehen auf deine große Güte, und anbeten
gegen deinen heiligen Tempel in deiner
Furcht.

9 Herr, leite mich in deiner Gerechtigkeit
um meiner Feinde willen; richte deinen
10 Weg vor mir her. * Denn in ihrem Munde
ist nichts Gewisses, ihr Inwendiges ist Her-
zeleid; ihr Nachen ist ein offenes Grab, mit
11 ihren Zungen heucheln sie. * Schuldige
sie, Gott, daß sie fallen von ihrem Vor-
nehmen, stoße sie aus um ihrer großen
Uebertretung willen; denn sie sind dir wi-
derſpenſtig.

12 Laß sich freuen alle, die auf dich trauen;
ewiglich laß sie rühmen, denn du beschir-
mest sie; fröhlich laß sein in dir, die dei-
13 nen Namen lieben. * Denn du, Herr, seg-
nest die Gerechten; du krönest sie mit Gnade
wie mit einem Schilde.

5,5. A. A: gottloses.

6. U. L.: Ruhmredigen.

vE: gehe auf d. gr. Gnade in ... A: in der Fülle deines Barmherzigeit? dW: vor deinem h. T. A: nach ... hin. vE: in Ehrfurcht gegen dich. dW: Gottesfurcht!

9. B: Lauerer. dW.vE: eben vor mir d. (Psab).

10. ihr Schlund ... ihrer Zunge. B: Nichtiges. dW.vE: Wahres. A: keine Wahrheit. dW: ihr Inneres Verderben. vE: Frevel. B: ganz verkehrt? dW.vE: ihre Rethle. B: ihre Z. machen sie glatt. dW: glätten! vE: mit ... schmücken sie.

11. Uebertretungen. dW: Laß sie büßen. vE: ihre

V.

In finem pro ea quae haeredi- 1
tatem consequitur, psalmus David.

4,2,17,1. Verba mea auribus percipe, Do- 2
mine! intellige clamorem meum,
* intende voci orationis meae, rex 3
84,4. meus et Deus meus! quoniam ad
te orabo. * Domine, mane exau- 4
58,14.Sap. dies vocem meam; mane astabo
16,28. tibi et videbo.

34,17.Zach.8, Quoniam non Deus volens ini- 5
17.Jdth.5,19. quitatem tu es; neque habitabit
juxta te malignus, * neque per- 6
73,5. manebunt injusti ante oculos tuos;
Mt.7,23. odisti omnes qui operantur iniqui-
tatem, * perdes omnes qui lo- 7
9,6; quuntur mendacium; virum san-
55,24. guinum et dolosum abominabitur
Dominus. * Ego autem in multi- 8
tudine misericordiae tuae introibo
138,2. in domum tuam, adorabo ad tem-
1Sm.3,3. plum sanctum tuum in timore tuo.

25,4s. Domine, deduc me in justitia 9
tua propter inimicos meos; dirige
27,11.107,7. in conspectu tuo viam meam.
* Quoniam non est in ore eorum 10
veritas, cor eorum vanum est; se-
pulchrum patens est guttur eorum,
Rm.3,13. 55,22.140,4 linguas suis dolose agebant. * Ju- 11
83,17. dica illos, Deus! Decidant a cogi-
tationibus suis, secundum multitudi-
nem impietatum eorum expelle eos;
9,6s. quoniam irritaverunt te, Domine.
40,17. * Et laetentur omnes qui sperant 12
in te; in aeternum exultabunt, et
habitabis in eis; et gloriabuntur
in te omnes qui diligunt nomen
tuam. * Quoniam tu benedices 13
84,12. justo, Domine; ut scuto bonae vo-
luntatis tuae coronasti nos.
103,4.

5,1. S: Ps. David pro ea, quae haer. accepit.

9. Al.: meo viam tuam. 13. Al.* tuae.

Schuld tragen. B: v. ihren Rathschlägen. vE: durch ihren Rath? dW: vereitle ihre Rathschl. vE: wegen d. Menge ihrer Verbrechen. dW.vE: stürze sie. dW: empören sich gegen dich.

12. daß du sie beschirdest. B: zu dir Zuflucht nehmen ... bedeckst. dW.vE: Dann freuen sich ... (immerhin) jubeln sie, daß du sie schüttest (weil ... schirmest), u. (es) frohlocken über dich ...

13. B.dW.vE.A: den Gerechten. dW: schirmest. vE: umgibst. B.vE: mit Wohlgefallen.

VI.

Supplicatio contra hostes.

5'.

¹ Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις ὑπὲρ τῆς ὁγδόης, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Κύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξης με, μηδὲ τῇ ὀργῇ σου παιδεύσης με. ³ Ἐλέησόν με, κύριε, ὅτι ἀσθενής εἰμι· ἰασαί με, κύριε, ὅτι ἐταράχθη τὰ ὀστέα μου, ⁴ καὶ ἡ ψυχὴ μου ἐταράχθη σφόδρα· καὶ σύ, κύριε, ἕως πότε;

⁵ Ἐπίστρεψον, κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου· σῶσόν με ἔνεκεν τοῦ ἐλέους σου. ⁶ Ὅτι οὐκ ἔστιν ἐν τῷ θανάτῳ ὁ μνημονεύων σου· ἐν δὲ τῷ ἄδῃ τίς ἐξομολογήσεται σοι; ⁷ Ἐκοπίασα ἐν τῷ στεναγμῷ μου, λούσω καθ' ἐκάστην νύκτα τὴν κλίνην μου, ἐν δάκρυσίν μου τὴν στρωμνὴν μου βρέξω. ⁸ Ἐταράχθη ἀπὸ θυμοῦ ὁ ὀφθαλμός μου, ἐπαλαιώθην ἐν πάσιν τοῖς ἐχθροῖς μου.

⁹ Ἀπόστητε ἀπ' ἐμοῦ, πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, ὅτι εἰσῆκουσεν κύριος τῆς φωνῆς τοῦ κλαυθμοῦ μου, ¹⁰ ἤκουσεν κύριος τῆς δεήσεώς μου, κύριος τὴν προσευχήν μου προσεδέξατο. ¹¹ Αἰσχυνθήσωνται καὶ ταραχθεῖσων σφόδρα πάντες οἱ ἐχθροί μου, ἀποστραφείσων εἰς τὰ ὀπίσω καὶ καταισχυνθήσων σφόδρα διὰ τὰς τάχους.

ζ'.

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ὃν ᾄσεν τῷ κυρίῳ ὑπὲρ τῶν λόγων Χουσί υἱοῦ Ἰεμεΐ.

² Κύριε ὁ θεός μου, ἐπὶ σοὶ ἠλπίσα· σῶσόν με ἐκ πάντων τῶν διωκόντων με, καὶ ῥῦσαι με, ³ μήποτε ἀρπάσῃ ὡς λέων τὴν ψυχὴν μου, μὴ ὄντος λυτρουμένου μηδὲ σώζοντος.

6,1. A¹X* ἐν ὕμν. (A²B†). 7. B* τῷ. 8. X: ἐπαλαιώθη. 10. B: εἰσῆκουσε κύρ. 11. EFX* (pr.) σφόδρα. B: ἐπιστραφείσων (* cum EFX εἰς τὰ ὀπίσω) καὶ αἰσχυνθήσωνται.

7,1. B: Ἰεμεΐ.

6,1. auf dem Spiel mit acht Saiten. dW: mit Saitenspiel nach der Oktave. vE: dem Oktavtone. B: im tiefen Ton.

3. dW.vE.A: erbarme dich mein. B: bin ohnmächtig. dW.vE: verschmachte. vE.A: Geb. zittern.

5. dW: Kehre [zu mir]. vE: Kehre wieder. B: befreie. vE: Gnade.

6. ist dein Gedächtnis nicht. B: kein Andenken von dir. dW: rühmet man dich nicht? dW.vE: in d. Unsterwelt. B.A: dich loben. dW: möchte dich preisen. vE: preiset dich.

*

1

א לְמִנְצָחַ בְּגִינֹת עַל־הַשְּׁמִינִית
מִזְמֹר לְדָוִד:

2 יְהוָה אֱלֹהֵי בְּאִפְּךָ תִּכְיֶנִּי וְאֵל־

3 בְּחַמְתֶּךָ תִּסְרֶנִּי: חַנּוּנִי יְהוָה כִּי

אֲמַלְלֵ אֲנִי רַפְּאֵנִי יְהוָה כִּי נִבְהַלְוּ

4 עֲצָמַי: וְנִפְשִׁי נִבְהַלָה מְאֹד וְאַתָּה

יְהוָה עַד־מָתִי:

ה שׁוּבָה יְהוָה חֲלָצָה נַפְשִׁי הוֹשִׁיעֵנִי

6 לְמַעַן חֲסֶדְךָ: כִּי אֵין בְּמֹת זְכָרְךָ

7 בְּשֹׁאֹל מִי יוֹדֶה־לָּךְ: יַגִּיעֲתִי בְּאַנְחָתִי

אֲשַׁחֲה בְּכָל־לַיְלָה מִשְׁתִּי בְּדַמְעָתִי

8 עָרָשִׁי אֲמַסָּה: עֲשֵׂשָׁה מִכַּעַס עֵינַי

עֲתָקָה בְּכָל־צוּרָי:

9 סִירוּ מִמֶּנִּי כָל־פְּעֻלֵי אָוֶן כִּי־שָׁמַע

י יְהוָה קוֹל בְּכִי: שָׁמַע יְהוָה תַּחֲנֻנָּתִי

11 יְהוָה תַּפְּלֵתִי יִקַּח: יִבְשׁוּ יוֹבְהֵלְוּ

מְאֹד כָּל־אֹיְבֵי יִשְׁבּוּ יִבְשׁוּ רַגְעַ:

1

א שִׁפְיוֹן לְדָוִד אֲשֶׁר־שָׁר לַיהוָה עַל־

דְּבָרֵי־כֹיֵשׁ בֶּן־יִמִּינִי:

2 יְהוָה אֱלֹהֵי בֶן־חֲסִידִי הוֹשִׁיעֵנִי

3 מִכָּל־רֹדְפֵי וְהַצִּילֵנִי: פֶּן־יִטְרַף

כְּאֶרְצָה נַפְשִׁי פָרוּק וְאֵין מַצִּיל:

ואתה ק' 6,4.

בנ' פסוק 11. v.

7. dW: ermüde mich mit S. vE: mühe m. ab in meinem S. A: habe m. abgemühet ... wasche. vE.A: jede Nacht? (vE: mache ich zerfließen?)

8. B: vor Verdruss. dW: Es schmachtet vor Gram mein Auge? A: ist verdunkelt? vE: schm. hin v. Rummer m. Angesicht. B: wegen aller meiner Widerwärtigen. dW: ob all m. Feinden. vE: wegen meiner vielen S.

9. die Stimme meines Weinens. A: hat erhört.

11. B: Es werden ... beschämt w. vE: Besch. müs-

6.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf acht Saiten.
- 2 Ach, Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, und züchtige mich nicht in deinem Grimm. * Herr, sei mir gnädig, denn ich bin schwach; heile mich, Herr, denn meine Gebeine sind erschrocken, * und meine Seele ist sehr erschrocken; ach, du Herr, wie so lange!
- 5 Wende dich, Herr, und errette meine Seele! hilf mir um deiner Güte willen!
- 6 * Denn im Tode gedenkt man deiner nicht; 7 wer will dir in der Hölle danken? * Ich bin so müde von Seufzen, ich schwemme mein Bett die ganze Nacht, und nege mit 8 meinen Thränen mein Lager. * Meine Gestalt ist verfallen vor Trauern, und ist alt geworden; denn ich allenthalben geängstigt werde.
- 9 Weichet von mir, alle Uebelthäter! denn 10 der Herr höret mein Weinen, * der Herr höret mein Flehen, mein Gebet nimmt der 11 Herr an. * Es müssen alle meine Feinde zu Schanden werden und sehr erschrecken, sich zurück kehren und zu Schanden werden plötzlich.

7.

- 1 Die Unschuld Davids, davon er sang dem Herrn, von wegen der Worte des Mohnen, des Seminiten.
- 2 Auf dich, Herr, traue ich, mein Gott: hilf mir von allen meinen Verfolgern, und 3 errette mich, * daß sie nicht wie Löwen meine Seele erhaschen und zerreißen, weil kein Erretter da ist.

6,4. U.L.: wie lange.

8. (U.L.) A.A.: geängstet.

sen w. u. sehr bestürzt ... sie müssen wieder besch. w. A: Es sollen sich schämen u. heftig erchr. ... sich wenden u. schäm. gar schnell. dW: Mit Schande werden hinweggeschreckt ... weichen zurück m. Sch., plötzlich.

7,1. Ein Klaglied D., das ... v. wegen Chus, des Benjaminiten. B: Elendslied. dW: in Betreff.

VI.

- 12,1. In finem in carminibus, psal- 1
mus David pro octava.
- 38,2.Jer.10, 24. Domine, ne in furore tuo ar- 2
guas me, neque in ira tua corripias me. * Miserere mei, Domine, 3
quoniam infirmus sum; sana me, Domine, quoniam conturbata sunt 4
51,10; ossa mea, * et anima mea tur- 4
13,2. bata est valde; sed tu, Domine, usquequo?
- 86,16.119, 132. Convertere, Domine, et eripe 5
animam meam! saluum me fac propter misericordiam tuam! * Quo- 6
30,10.115,17. niam non est in morte qui memor sit tui; in inferno autem quis confitebitur tibi? * Laboravi in gemitu 7
Thr.1,2. meo, lavabo per singulas noctes lectum meum, lacrymis meis stratum meum rigabo. * Turbatus est 8
31,10.Job.17, 7. a furore oculus meus, inveteravi inter omnes inimicos meos.
- Mt.7,23.25, 41.Lc.13,27. Discedite a me, omnes qui operamini iniquitatem! quoniam exaudivit Dominus vocem fletus mei, 9
10,17.34,5. 18. * exaudivit Dominus deprecationem 10
meam, Dominus orationem meam suscepit. * Erubescant et contur- 11
35,4.40,15. bentur vehementer omnes inimici mei, convertantur et erubescant valde velociter.

VII.

- Psalmus David quem cantavit 1
1Sm.24,10. Domino pro verbis Chusi filii Je-
26,19.(2Sm. 16. mini.
- Domine Deus meus, in te speravi: saluum me fac ex omnibus persequentibus me, et libera me, 2
10,9. * ne quando rapiat ut leo animam 3
meam, dum non est qui redimat neque qui saluum faciat.

6,1. S: Ps. David in finem, in hymnis pro octava.

4. Al.: et tu, D.

5. Al.* et.

2. Herr m. G., auf dich tr. ich. B: zu dir nehme ich Zuflucht. dW: flücht' ich. A: hab' ich gehofft?

3. B.dW.vE.A: daß er nicht (etwa). B: zerreiße u. wegreiße. dW: mich n. zerr. dem L. gleich, zermalmend. vE: wie ein L. der zerfleischt, wo Niemand rettet. dW: ohne Rettung.

VII.

Pro vindicatione innocentiae.

⁴ Κύριε ὁ θεός μου, εἰ ἐποίησα τοῦτο, εἰ ἔστιν ἀδικία ἐν χερσίν μου, ⁵ εἰ ἀνταπέδωκα τοῖς ἀνταποδιδούσιν μοι κακά: ἀποπέσοιμι ἄρα ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν μου κενός, ⁶ καταδιώξαι ἄρα ὁ ἐχθρός τὴν ψυχὴν μου καὶ καταλάβοι, καὶ καταπατήσαι εἰς γῆν τὴν ζώην μου, καὶ τὴν δόξαν μου εἰς χοῦν κατασκηνώσαι. Διάψαλμα.

⁷ Ἀνάστηθι, κύριε, ἐν ὀργῇ σου, ὑψώθητι ἐν τοῖς πέρασιν τῶν ἐχθρῶν μου, καὶ ἐξεγέρθητι, κύριε ὁ θεός μου, ἐν προσταγμάτι ᾧ ἐνετείλω. ⁸ Καὶ συναγωγὴ λαῶν κυκλώσει σε, καὶ ὑπὲρ ταύτης εἰς ὕψος ἐπιστρεψον. ⁹ Κύριος κρινεῖ λαούς: κρινόν μοι, κύριε, κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν ἀκακίαν μου ἐπ' ἐμοί. ¹⁰ Συντελεσθήτω δὴ πονηρία ἀμαρτωλῶν, καὶ κατευθυνεῖς δίκαιον, ἐις τὴν καρδίαν καὶ νεφροὺς ὁ θεός.

Δικαία ¹¹ ἡ βοήθειά μου παρὰ τοῦ θεοῦ τοῦ σωζόντος τοὺς εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ. ¹² Ὁ θεός κριτὴς δίκαιος καὶ ἰσχυρός καὶ μακρόθυμος, μὴ ὀργὴν ἐπάγων καθ' ἐκάστην ἡμέραν. ¹³ Ἐὰν μὴ ἐπιστραφῇτε, τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ στυλβώσῃ. Τὸ τόξον αὐτοῦ ἐνέτεινεν καὶ ἡτοίμασεν αὐτό, ¹⁴ καὶ ἐν αὐτῷ ἡτοίμασεν σκεύη θανάτου, τὰ βέλη αὐτοῦ τοῖς καιομένοις ἐξείργασατο.

¹⁵ Ἴδον ὠδίνῃσεν ἀδικίαν, συνέλαβεν πόνον, καὶ ἔτεκεν ἀνομίαν. ¹⁶ Λάκκον ὥρυξεν καὶ ἀνέσκαψεν αὐτόν, καὶ ἐμπεσεῖται εἰς βόθρον ὃν εἰργάσατο. ¹⁷ Ἐπιστρέψει ὁ πόνος αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ κορυφὴν αὐτοῦ ἡ ἀδικία αὐτοῦ καταβήσεται. ¹⁸ Ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ ψαλῷ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

5. B* ἀπὸ (?). 6. EFX* Διάψ. 7. EFX* ἐχθρ. 8. B* καὶ. 9. A²B: κρ. με (κρ. μοι A¹EFX). 10s. A²† (a. ἐτάζ.) καὶ. FX: ὁ θεός δικαίως (A¹: δίκαιος). Ἡ βοήθ. 12. EFX† (a. μὴ) καὶ. 14. A² (pro ἐν αὐτῷ) ἐαυτῷ. 15. A²† (a. συνέλ.) καὶ. 18. B* τῷ (pr.) et καὶ.

4. vE: hätte ich dies geth., wäre Trug. dW.vE: in meiner Hand.

5. B: dem der Friede mit mir hielt. vE: hätte ich meinem Freunde Uebels zugefügt. dW: lohnt' ich m. Fr. mit Bösem, u. plündert' ich den mich grundlos Bescheidenden. vE: geplündert, der mir Feind war ohne Grund. (B: da ich freigelassen den ... ??)

6. der Feind. dW: verfolge mich ... erreiche, u. trete mich ... strecke mich ...! vE: meinen Ruhm?

7. wider die Wuth ... wache auf zu mir, der du das Recht verordnet hast. dW: auf zu mir, ordne Gericht! vE: beim Uebermuth ... wache auf über mich, gebiete Recht! (B: du hast ein Gericht befohlen.)

8. Und laß die Versammlung der Völker dich umringen, und steige über ihr ... B: So wird die Ge-

יהוה אלהי אם-עשיתי זאת אם-
יש-עול בכפיי: אם-גמלתי שלמי
רע ואחלצה צוררי ריקם: ירדה
אויב: נפשי וישג ירמס לארץ חיי
וכבודי: לעפר ישפן סלה:

קומה יהוה: באפה הנשא בעברות
צוררי ועורה אלי משפט צדית:
ועדת לאמים תסובבה ועליה למרום
שובה: יהוה ידון עמים שפטני
יהוה כצדקי וכתמי עלי: וגמר-נא
רע: רשעים ותכונן צדיק ובחן לבות
ובליות אלהים צדיק:

מגני על-אלהים מושיע ישרי-לב:
אלהים שופט צדיק ואל זעם בכל-
יום: אם-לא ושוב חרבו ילשוש
קשתו דרד: ויכו-ננה: ולו הכין כלי-
מות חציו לדלקים יפעל:

הנה יחבל-און והרה עמל וילד
שקר: בור ברה ויחפרהו ויפל
בשחת יפעל: ושוב: עמלו בראשו
ועל קדקדו חמסו ירד: אודה יהוה
כצדקו ואומרה שם-יהוה עליון:

בנ"א חק' בחטף קמץ. 7, 17.

meinde der Nationen dich umgeben, u. um ... in die Höhe. dW.vE: Und der B. Verf. umringe (umgebe) dich, u. über ihr fehre zur H.

9. Völker. B: wird den B. Recht verschaff. u? vE: wird richten. dW.A: richtet. dW: Schaffe mir Recht. vE: Urtheile über mich ... u. n. m. Rechtfchaffenheit über mich. dW.A: u. Unschuld geschehe mir. B: Einfall, die bei mir ist?

10. B: Ende haben. dW.vE.A: enden. dW: stärke. B.vE: (b) festige den Ger.

11. B: den Aufrichtigen von Herzen. dW: Rechtfchaffen. A: die, so aufr. Herzens sind, rettet. vE: rechtfchaff. Herzens.

12. B.dW.vE.A: (ein) gerechter. B.vE: alle Tage. dW: jeden Tag. dW.vE: zürnet.

Der Richter der Herzen und Nieren prüft. Des Bösen Fehlgeburt.

VII.

4 Herr, mein Gott, habe ich solches ge-
than, und ist Unrecht in meinen Händen,
5 * habe ich Böses vergolten denen, so fried-
lich mit mir lebten, oder die, so mir ohne
6 Ursach Feind waren, beschädigt: * so ver-
folge mein Feind meine Seele und er-
greife sie, und trete mein Leben zu Boden,
und lege meine Ehre in den Staub! Sela.
7 Stehe auf, Herr, in deinem Zorn, er-
hebe dich über den Grimm meiner Feinde,
und hilf mir wieder in das Amt, daß du
8 mir befohlen hast, * daß sich die Leute wie-
der zu dir sammeln; und um derselben wil-
9 len komme wieder empor. * Der Herr ist
Richter über die Leute: richte mich, Herr,
nach meiner Gerechtigkeit und Frömmigkeit.
10 * Laß der Gottlosen Bosheit ein Ende
werden, und fördere die Gerechten; denn
du, gerechter Gott, prüfest Herzen und
Nieren.

11 Mein Schild ist bei Gott, der den from-
12 men Herzen hilft. * Gott ist ein rechter
Richter, und ein Gott, der täglich dräuet.
13 * Will man sich nicht befehren, so hat er
sein Schwert geweht, und seinen Bogen
14 gespannt und zieleet, * und hat darauf
gelegt tödtliche Geschosse: seine Pfeile hat
er zugerichtet zu verderben.

15 Siehe, der hat Böses im Sinn, mit
Unglück ist er schwanger, er wird aber ei-
16 nen Fehl gebären. * Er hat eine Grube
gegraben und ausgeführet, und ist in die
17 Grube gefallen, die er gemacht hat. * Sein
Unglück wird auf seinen Kopf kommen,
und sein Frevel auf seinen Scheitel fallen.
18 * Ich danke dem Herrn um seiner Gerech-
tigkeit willen, und will loben den Namen
des Herrn, des Allerhöchsten.

7, 5. A.A: die friedlich. 12. A.A: drohet.
14. U.L: tödtlich Geschöß. 17. A.A: seine Scheitel.

13. vE: Wenn er n. umfehrt. dW: Läßt er n. ab.
B: wird ... wegen, er hat ... u. ihn bereitet. dW:
weht er ... u. richtet ihn. vE: schärfet.

14. hat ihm zugerichtet ... machet er feurig. dW.
vE: richtet auf ihn Todesgeschosse (tödtendes Gesch.)
... brennend. (B: er wird f. Pf. gegen die hitzigen Ver-
folger zurechtmachen?)

15. der trägt ... Unheil. B: er ist in Geburtswen-
den mit Eitelkeit, u. m. Mühseligkeit ... dW: em-
pfind B. u. ging schw. m. Unheil, aber gebär Täu-

Joh. 31, 7ss. Domine Deus meus, si feci istud, 4
si est iniquitas in manibus meis,
38, 21. Pr. 3, 29. * si reddidi retribuentibus mihi 5
mala: decidam merito ab inimicis
143, 3. meis inanis, * persequatur inimicus 6
animam meam, et comprehendat et
16, 9; 22, 16. conculcet in terra vitam meam, et
9, 20. 21, 14. gloriam meam in pulverem deducat.
Exurge, Domine, in ira tua, et 7
exaltare in finibus inimicorum meo-
rum, et exurge, Domine Deus meus,
in praecepto quod mandasti! * Et 8
50, 3. 112, 5. synagoga populorum circumdabit
te, et propter hanc in altum re-
grederere. * Dominus judicat popu- 9
los: judica me, Domine, secundum
justitiam meam, et secundum in-
nocentiam meam super me. * Con- 10
104, 35. sumetur nequitia peccatorum, et
139, 1s. 1 Sm. 16, 7. 1 Rg. 8, 39. Jer. 11, 20. 1 Ch. 30, 17. Act. 1, 24. Ap. 2, 23; Ps. 3, 4. Gn. 15, 1. Justum * adjutorium meum a Do- 11
mino, qui salvos facit rectos corde.

9, 5. * Deus judex justus, fortis et pa- 12
tiens: numquid irascitur per sin-
gulos dies? * Nisi conversi fueri- 13
[Dt. 32, 41. tis, gladium suum vibrabit. Ar-
Sap. 5, 21; Thr. 2, 4. 3, 12. cum suum telendit et paravit il-
lum, * et in eo paravit vasa mor- 14
38, 3. 45, 6. tis; sagittas suas ardentibus effecit.
Eph. 6, 16.

Joh. 15, 35. Es. 59, 4. Ecce, parturit injustitiam, con- 15
cepit dolorem, et peperit iniquita-
tem. * Lacum aperuit et effodit 16
4, 16. 35, 7. Pr. 26, 27. Job. 6, 27. eum, et incidit in foveam quam
1 Sm. 25, 39. fecit. * Convertetur dolor ejus in 17
1 Rg. 8, 32. Pr. 5, 22. Sir 27, 25ss. caput ejus, et in verticem ipsius
iniquitas ejus descendet. * Con- 18
92, 2. fitebor Domino secundum justitiam
ejus, et psallam nomini Domini
altissimi.

7, 7. Al.* et. 10. Al.: Consummetur. 13. Al.:
vibravit. 15. Al.: parturit. 16. Al.: incidet.

schung. vE: seine Schweregeburt ist u., denn er ging
schw. m. Bosheit, u. gebär Trug. B: wird aber Falsch-
heit gebären.

16. u. ausgehöhlet .. den Abgrund. dW: Ein
Loch grub er ... bereitet. vE. A: aber er fiel in das Loch.

17. Unheil ... Sch. stürzen. B: wiederkehren ...
herabkommen. A: zurückkehren ... herniederkommen.
dW. vE: Es kehrt auf s. Haupt. — 18. will danken.
B: loben ... lobsingen. vE. A: preisen ... (singen).
dW: preise ... linge. B. dW. vE. A: nach f. Ger.

VIII.

Magnificentia Domini et homo. Celebratio victoriae.

η'.

¹Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῶν ληνῶν, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

²Κύριε ὁ κύριος ἡμῶν, ὡς θαυμαστὸν τὸ ὄνομά σου ἐν πάσῃ τῇ γῇ· ὅτι ἐπύρθη ἡ μεγαλοπρέπειά σου ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν.

³Ἐκ στόματος νηπίων καὶ θηλαζόντων κατηρτίσω αἰνον, ἔνεκα τῶν ἐχθρῶν σου, τοῦ καταλῦσαι ἐχθρὸν καὶ ἐκδικητήν.

⁴Ὅτι ὄψομαι τοὺς οὐρανούς σου, ἔργα τῶν δακτύλων σου, σελήνην καὶ ἀστέρας αὖ σὺ ἐθεμελίωσας. ⁵Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος, ὅτι μιμνήσκη αὐτοῦ; ἢ νῖδος ἀνθρώπου, ὅτι ἐπισκέπη αὐτόν; ⁶Ἠλάττωσας αὐτὸν βραχὺ τι παρ' ἀγγέλους, δόξῃ καὶ τιμῇ ἐστεφάνωσας αὐτόν, ⁷καὶ κατέστησας αὐτὸν ἐπὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου, πάντα ὑπέταξας ὑποκάτω τῶν ποδῶν αὐτοῦ. ⁸πρόβατα καὶ βόας ἀπάσας, ἔτι δὲ καὶ τὰ κτήνη τοῦ πεδίου, ⁹τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοὺς ἰχθύας τῆς θαλάσσης, τὰ διαπορευόμενα τριβους θαλασσῶν. ¹⁰Κύριε ὁ κύριος ἡμῶν, ὡς θαυμαστὸν τὸ ὄνομά σου ἐν πάσῃ τῇ γῇ.

θ'.

¹Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῶν κρυφίων τοῦ νιού, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

²Ἐξομολογήσομαί σοι, κύριε, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, διηγῆσομαι πάντα τὰ θαυμάσιά σου· ³εὐφρανθήσομαι καὶ ἀγαλλιάσομαι ἐν σοί, ψαλῶ τῷ ὀνόματί σου, ὑψιστε, ⁴ἐν τῷ ἀποστραφῆναι τὸν ἐχθρὸν μου εἰς τὰ ὀπίσω· ἀσθενήσουσιν καὶ ἀπολοῦνται ἀπὸ προσώπου σου. ⁵Ὅτι ἐποίησας τὴν κρίσιν μου καὶ τὴν δίκην μου, ἐκάθισας ἐπὶ θρόνον ὁ κρίνων δικαιοσύνην. ⁶Ἐπετίμησας ἔθνεσιν, καὶ ἀπ-

8,5. B: Τί ἐστ. X: μιμνήσκει ... ἐπισκέπτει. 8. B: πάσας. 10. B* τὸ.

3s. B² interpg. ὕψιστε. Ἐν τῷ ... ὀπίσω, ἀσθ. ...

8,1. B: bei dem Kelterlied? A: für die Kelter? dW. vE: nach d. Githith.

2. du, dessen Ruhm ergethet über die Himmel. A: wie wunderbar. B.dW.vE.A: auf der ganzen Erde. B: darum daß du deine Majestät gesetzt hast über ...? dW: der du erhebst deine Hoheit über den H. vE: deine Herrlichkeit setzest.

3. deiner Widersacher. B: eine Stärke gegründet. vE.A: (vollkommenes) Lob bereitet. dW: bereitest du [dir] Lob. vE: damit du beschwichtigest ... der Rache suchst. dW: um Feind' ... zu schwichtigen. (B: u. den, der sich selbst rächet.)

4. deine Himmel ... bereitet. (vE: Wenn ich sehe

*

ח

א לְמִנְצָחַ עַל-הַגָּתִית מִזְמוֹר לְדָוִד:
2 יְהוָה אֱדִינֵנוּ מִה-אֲדִיר שְׁמֶךָ
בְּכָל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר תִּנָּה הַיּוֹדֶה עַל-
3 הַשָּׁמַיִם: מִפִּי עוֹלָלִים וַיִּנְקִים יִסְדֶּךָ
עַז לְמַעַן צוֹרְרֶיךָ / לְהַשְׁבִּית אוֹיֵב
וּמִתְנַקֵּם:

4 כִּי-אֶרְאֶה שְׁמֶיךָ מַעֲשֵׂה אֲצַבְעֶיךָ
ה יָרַח וְכּוֹכָבִים אֲשֶׁר כּוֹנְנָתָה: מִה-
אֲנוֹשׁ כִּי-תִצְפָּרְנוּ וּבִן-אָדָם כִּי תִפְקַדְנוּ:
6 וְתִחַסְרֶהוּ מַעַט מֵאֱלֹהִים וּכְבוֹד וְהָדָר
7 תַּעֲטֶרְהוּ: תִּמְשִׁילֶהוּ בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ
8 כָּל שִׁתָּה תַחַת-רַגְלֵיו: צִנָּה וְאֶלְפִים
9 כָּלָם וְגַם בְּהִמּוֹת שָׁדַי: צִפּוֹר שָׁמַיִם
י וְדָגֵי הַיָּם עֵבֶר אֲרֻחוֹת יָמִים: יְהוָה
אֱדִינֵנוּ מִה-אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל-הָאָרֶץ:

ט

א לְמִנְצָחַ עַל-מִית לִבֶּן מִזְמוֹר לְדָוִד:
2 אֲוִדָה יְהוָה בְּכָל-לִבִּי אֲסַפְּרָה
3 כָּל-נִפְלְאוֹתֶיךָ: אֲשַׁמְחָה וְאֶעֱלֶצָה
4 בְּךָ אֲזַמְּרָה שְׁמֶךָ עֲלִיּוֹן: בְּשֹׁב־
אֹיְבֵי אֲחֹר וּפְשָׁלוּ וַיֵּאֱבְדוּ מִפְּנֶיךָ:
ה כִּי-עָשִׂיתָ מִשְׁפָּטִי וְיָדִי יִשְׁבַּת
6 לְכִסֵּא שׁוֹפֵט צֶדֶק: גָּעַרְתָּ גּוֹיִם אֲבֹדָתָ

בנ"א בחולם 9,4.

... dW: Schau' ich ... Hände Werk. A: Denn schau' ich ... an.)

5. dW: der Sterbliche! B.dW: u. des Menschen Sohn, daß du ihn besuchest (auf ihn siehest). vE: der Sohn des M. A: oder der Menschensohn ... heimsuchest.

6. Du hast. B: geringer sein denn die Engel? (vE: wenig geringer als Gott? dW: Und doch setzest du ihn nur wenig unter Gott??) B: mit Herrlichkeit u. Schm. hast du ihn gekrönt. vE: Ehreu. Pracht. dW: mit Herrl. u. Würde kröntest du ihn.

7. Werke. B: hast ihn herrschen lassen. vE: zum Herrscher gemacht. dW: machtest.

8. dW.vE.A: u. Kinder. dW: Thiere des Gefir-

Der Mund der Säuglinge. Die Himmel und des Menschen Sohn. Dank für Hülfe. VIII.

8.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf der Sitith.
- 2 Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, da man dir
- 3 danket im Himmel! * Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge hast du eine Macht zugerichtet, um deiner Feinde willen, daß du vertilgest den Feind und den Rachgierigen.
- 4 Denn ich werde sehen die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die
- 5 Sterne, die du bereitest. * Was ist der Mensch, daß du seiner gedenkest? und des Menschen Kind, daß du dich seiner an-
- 6 nimmst? * Du wirfst ihn lassen eine kleine Zeit von Gott verlassen sein, aber mit Ehre und Schmuck wirfst du ihn krönen;
- 7 * du wirfst ihn zum Herrn machen über deiner Hände Werk, alles hast du unter
- 8 seine Füße gethan: * Schafe und Ossen allzumal, dazu auch die wilden Thiere,
- 9 * die Vögel unter dem Himmel, und die Fische im Meer, und was im Meer gehet.
- 10 * Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

9.

- 1 Ein Psalm Davids, von der schönen Jugend, vorzusingen.
- 2 Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, und erzähle alle deine Wunder; * ich freue mich und bin fröhlich in dir, und lobe
- 3 deinen Namen, du Allerhöchster, * daß du meine Feinde hinter sich getrieben hast: sie sind gefallen und umgekommen vor dir.
- 4 * Denn du führest mein Recht und Sache aus, und sitzest auf dem Stuhl ein rechter Richter. * Du schiltst die Heiden, und

8,4. U.L: den Monden.

5. U.L: sein... sein.

des. vE.A: (das Vieh) des Feldes.

9. in den Straßen der Meere. B.dW.vE.A: des Himmels ... Meeres. B: die Gänge des Meers durchgeheth. dW: welche die Pfade ... durchwandern. vE: wandeln d. Pf. der Meere.

9,1. vorzusingen auf Muth: Laben. B: über dem Sterben für den Sohn. (dW: nach der Jungferungsweise, den Veniten.)

2. will danken ... erzählen. B: loben. dW: preisen ... Wunderthaten.

VIII.

- 81,1.84,1. In finem pro torcularibus, psal- 1
mus David.
- Domine Dominus noster, quam 2
57,12.Ex.6,3. admirabile est nomen tuum in uni-
versa terra! quoniam elevata est
Mt.11,25.21, magnificientia tua super coelos. * Ex 3
16.Sap.10,21. ore infantium et lactentium perfe-
cisti laudem, propter inimicos tuos,
ut destruas inimicum et ultorem.
- Ebr.2,5.2Pt. Quoniam videbo coelos tuos, 4
3,13; opera digitorum tuorum, lunam et
Ps.102,26. stellas quae tu fundasti, * quid est 5
144,3.Job.7. homo, quod memor es ejus? aut
17.Ebr.2,6ss. filius hominis, quoniam visitas eum?
- Ebr.2,7. * Minuisti eum paulo minus ab an- 6
Phil.2,8ss.; gelis, gloria et honore coronasti
Ps.21,4.6. eum, * et constituisti eum super 7
1Co.15,27. opera manuum tuarum, omnia sub-
Eph.1,22. jecisti sub pedibus ejus: * oves 8
110,1.Gn.1. et boves universas, insuper et pe-
28. cora campi, * volucres coeli, et 9
50,10s.Jer. pisces maris qui perambulant se-
27,6.Dn.2,38. mitas maris. * Domine Dominus 10
v.2. noster, quam admirabile est nomen
Es.6,3. tuum in universa terra!

IX.

- In finem pro occultis filii, psal- 1
mus David.
- 138,1. Confitebor tibi, Domine, in toto 2
26,7.66,16. corde meo, narrabo omnia mira-
31,8. bilia tua; * laetabor et exultabo in 3
92,2. te, psallam nomini tuo, Altissime,
* in convertendo inimicum meum 4
6,11.20,9.Pr. retrorsum: infirmabuntur et peri-
24,16. bunt a facie tua. * Quoniam secisti 5
judicium meum et causam meam,
7,12.50,6. sedisti super thronum, qui judicas
94,10. justitiam. * Increpasti gentes, et 6

8,1. Ps. David, in finem, pro torcularibus.

4. Al.* tuos.

9,1. Ps. David in finem, pro occultis filii.

3. Freuen will ich m., u. frohlocken ... lobsingen deinem N. du Höchster. dW.vE: über dich. A: besingen.

4. daß m. F. ... weichen mußten, und ... dW: wenn ... zurücke weichen, sinken u. schwinden vor deinem Antlitz. vE: daß ... zurückweichen, hinstürzten u. umfamen.

5. B: hast ... ausgeführt, du hast dich gesetzt. dW: führtest meinen Handel u. Streit. vE: führtest ... Throne. B.dW.vE: ein (als) gerechter N.

IX.

Celebratio victoriae contra hostes.

ώλετο ὁ ἀσεβής, τὸ ὄνομα αὐτῶν ἐξήλειπας εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. ⁷ Τοῦ ἐχθροῦ ἐξέλειπον αἱ ῥομφαῖαι εἰς τέλος, καὶ πόλεις καθεῖλες· ἀπόλετο τὸ μνημόσυνον αὐτῶν μετ' ἡχους.

⁸ Καὶ ὁ κύριος εἰς τὸν αἰῶνα μένει ἡτοίμασεν ἐν κρίσει τὸν θρόνον αὐτοῦ, ⁹ καὶ αὐτὸς κρίνει τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, κρίνει λαοὺς ἐν εὐθύτητι. ¹⁰ Καὶ ἐγένετο κύριος καταφυγὴ τῷ πένῃτι, βοηθὸς ἐν ἐνκαιρίαις ἐν θλίψει. ¹¹ Καὶ ἐλπισάτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ γινώσκοντες τὸ ὄνομά σου· ὅτι οὐκ ἐγκατέλιπες τοὺς ἐκζητούντάς σε, κύριε. ¹² Ψάλλετε τῷ κυρίῳ τῷ κατοικοῦντι ἐν Σιών, ἀναγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ. ¹³ Ὅτι ἐκζητῶν τὰ αἵματα αὐτῶν ἐμνήσθη, οὐκ ἐπελάθετο τῆς φωνῆς τῶν πενήτων.

¹⁴ Ἐλέησόν με, κύριε· ἴδε τὴν ταπείνωσίν μου ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, ὁ ὑψῶν με ἐκ τῶν πνύων τοῦ θανάτου, ¹⁵ ὅπως ἂν ἐξαγγείλω πύσας τὰς αἰνέσεις σου ἐν ταῖς πύλαις τῆς θυγατρὸς Σιών· ἀγαλλιάσομαι ἐν τῷ σωτηρίῳ σου.

¹⁶ Ἐνεπάγησαν ἔθνη ἐν διαφθορᾷ ἣ ἐποίησαν· ἐν παγίδι ταύτῃ ἣ ἐκρυψαν συνελήφθη ὁ ποῦς αὐτῶν. ¹⁷ Γινώσκεται κύριος κρίμια ποιῶν, ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτοῦ συνελήφθη ὁ ἁμαρτωλός. Ὡδὴ διαψάλματος. ¹⁸ Ἀποστραφήτωσαν οἱ ἁμαρτωλοὶ εἰς τὸν ἄδην, πάντα τὰ ἔθνη τὰ ἐπιλανθάνόμενα τοῦ θεοῦ. ¹⁹ Ὅτι οὐκ εἰς τέλος ἐπιλησθήσεται ὁ πτωχός, ἡ ὑπομονὴ τῶν πενήτων οὐκ ἀπολείπεται εἰς τέλος.

6. A¹: ὄν. σε (ὄν. αὐτῶν A²B; FX: ὄν. αὐτῶν). 7. B: ἐξέλειπον. EFX: μνημόσ. αὐτῶν. B: ἡχ. 8. A²: μενεῖ (μένει B²). EX: ἡτοίμασας. 10. EFX: θλίψει. 11. B: ἐλπ. ἐπὶ σὲ οἱ γιν. (A² πάντες uncis incl.). 12. X: Ψάλλετε... ἐπιτηδ. αὐτῶν. 13. EFX† ὁ (a. ἐκ.). A²EFX (pro φωνῆς) κραυγῆς (B: δεήσεως). 14. A¹: εἰδέ (?). 15. EFX: ἀγαλλιασώμεθα s. -σό-μεθα. B: ἐπὶ τῷ σωτ. 17. EFX* Ὡδὴ διαψ. 19. B: ἀπολ. εἰς τὸν αἰῶνα.

6. B: den Gottlosen. vE: Bösen. dW.vE: löschest aus.

7. Verwüstungen ... gar ein G. B: O du Feind! die B. haben ein G. auf immerdar. dW: Die Feinde — vollendet ist die Verw. für u. für. vE: Zener Feind — voll. sind d. Verheerungen auf immer. dW.vE.A: (ihre) St. hast du zerstört. dW.vE: gefilgt ist (selbst) ihr Andenken.

8. B: wird bleiben. dW.vE: thronet ... stellt (hin) ...

9. reg. mit Gerechtigkeit. dW.vE.A: richtet. vE. A: den Erdfreis. dW: die Welt. B.dW.vE: in (mit)

רָשָׁע שָׁמָם מַחִית לְעוֹלָם וָעֶד:
7 הָאֵלֹהִים תִּמְרוּ חַרְבוֹת לְנֶצַח וְעָרִים
נִתְּשָׁה אֶבֶד זְכָרָם הָמָּה:

8 וַיְהִיָּה לְעוֹלָם יֵשֶׁב כּוֹנֵן לַמִּשְׁפָּט
9 כְּסֹאָו: וְהוּא יִשְׁפֹּט תָּבֵל בְּצֶדֶק יָדָיו
י לְאֻמִּים בְּמִישָׁרִים: וַיְהִי יְהוָה מִשְׁגָּב
11 לְהוָה מִשְׁגָּב לְעֵתוֹת בְּצָרָה: וַיִּבְטְחוּ
בָּהּ יוֹדְעֵי שְׁמֹהּ כִּי לֹא-עֲזָבָהּ דְּרָשֶׁיהָ
12 יְהוָה: זָמְרוּ לַיהוָה יֵשֶׁב צִיּוֹן הַגָּדֹה
13 בְּעַמִּים עֲלִילוֹתָיו: כִּי-דָרַשׁ הָאֻמִּים
אוֹתָם זָכָר לֹא שָׁכַח צָעֲקַת עֲנִיִּים:

14 הִנֵּנִי יְהוָה רָאָה עֲנִי מִשְׁנֹאֵי
טו מְרוֹמָמֵי מִשְׁעָרֵי-מוֹת: לִמְעַן אֲסַפְּרָה
כָּל-תִּהְלֵתֶיהָ בְּשַׁעֲרֵי בֵּת-צִיּוֹן אֲגִידָהּ
בִּישׁוּעָתָהּ:

16 טַבְעֵי גוֹיִם בְּשַׁחַת עָשׂוּ בְּרִשְׁתָּ-זוּ
17 טָמְנוּ נִלְכְּדָה רַגְלָם: נוֹדַע יְהוָה
מִשְׁפָּט עָשָׂה בְּפַעַל כְּפֹיו נֹקֵשׁ רָשָׁע
18 הִצִּיּוֹן סֶלָה: יִשׁוּבוּ רָשָׁעִים לְשֹׂאוֹכָהּ
19 כָּל-גּוֹיִם שִׁבְּחֵי אֱלֹהִים: כִּי לֹא לְנֶצַח
יִשְׁכַּח אֲבִיוֹן תִּקְוַת עֲנִיִּים תִּאֲבֹד
לְעֶד:

v. 13. עניים ק'
v. 14. בנ"א הח' בפתח
v. 19. עניים ק'

Gerechtigt. B: wird den Nationen Recht verschaffen in Billigkeit. dW: spricht N. den Völkern mit Wahrheit.

10. in Zeiten der Noth. B: wird ein hoher Ort sein! dW: Zuflucht der N., Zufl. für Z. der Drangsal. vE: dem Bedrückten ... zur Zeit d. Bedrängniß. A: zur gelegenen Z., in d. Trübsal.

11. B: hast nicht verlassen?

12. Völkern. vE: thront. dW: Singet ... dem Thronenden. dW.vE.A: auf Zion. B.dW.vE: seine Thaten.

13. der nach den Blutschulden fragt, ged. ihrer ...

- bringest die Gottlosen um, ihren Namen vertilgest du immer und ewiglich.
- 7 * Die Schwerter des Feindes haben ein Ende, die Städte hast du umgekehret; ihr Gedächtniß ist umgekommen sammt ihnen.
- 8 Der Herr aber bleibt ewiglich: er hat
- 9 seinen Stuhl bereitet zum Gericht, * und er wird den Erdboden recht richten, und
- 10 die Leute regieren rechtschaffen. * Und der Herr ist des Armen Schutz, ein Schutz
- 11 in der Noth. * Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn du verlässest nicht, die dich, Herr, suchen.
- 12 * Lobet den Herrn, der zu Zion wohnet, verkündiget unter den Leuten sein Thun!
- 13 * Denn er gedenket und fraget nach ihrem Blut, er vergißt nicht des Schreiens der Armen.
- 14 Herr, sei mir gnädig! siehe an mein Elend unter den Feinden, der du mich er-
- 15 hebest aus den Thoren des Todes, * auf daß ich erzähle alle deinen Preis in den Thoren der Tochter Zion, daß ich fröhlich sei über deiner Hülfe.
- 16 Die Heiden sind versunken in der Grube, die sie zugerichtet hatten; ihr Fuß ist gefangen im Netz, das sie gestellet hatten.
- 17 * So erkennet man, daß der Herr Recht schafft; der Gottlose ist verstrickt in dem Werk seiner Hände, durch das Wort. Sela.
- 18 * Ach, daß die Gottlosen müßten zur Hölle gekehret werden, alle Heiden, die Gottes
- 19 vergessen! * Denn er wird des Armen nicht so ganz vergessen, und die Hoffnung der Elenden wird nicht verloren sein ewiglich.

5,7,34,17. perit impius, nomen eorum delesti in aeternum et in saeculum saeculi. * Inimici defecerunt frameae 7
Gn.19,24. in finem, et civitates eorum destruxisti; perit memoria eorum cum sonitu.
11,9,15

Et Dominus in aeternum per- 8
103,19. manet: paravit in iudicio thronum suum, * et ipse iudicabit orbem 9
9,13,98,9. terrae in aequitate, iudicabit populos in justitia. * Et factus est Do- 10
Act.17,31. minus refugium pauperi, adiutor in opportunitatibus in tribulatione.
37,39. * Et sperent in te qui noverunt 11
91,14. nomen tuum; quoniam non dereliquisti quaerentes te, Domine.
74,2,76,3; * Psallite Domino, qui habitat in 12
35,18,57,10. Sion; annunciate inter gentes studia ejus! * Quoniam requirens san- 13
Gn.4,9.Dt.32, guinem eorum recordatus est, non
43. est oblitus clamorem pauperum.
Job.34,28.

Miserere mei, Domine! vide hu- 14
militatem meam de inimicis meis, qui exaltas me de portis mortis, 15
107,18,Job. 38,17. * ut annunciem omnes laudationes tuas in portis filiae Sion. Exul-
2Rg.19,21. tabo in salutari tuo.
13,6.

Infixae sunt gentes in interitu 16
quem fecerunt; in laqueo isto quem 17
Pr.26,27. absconderunt comprehensus est pes eorum. * Cognoscetur Domi-
36,1. nus iudicia faciens; in operibus manuum suarum comprehensus est peccator. * Convertantur pecca- 18
10,16. tores in infernum, omnes gentes quae obliviscuntur Deum. * Quo- 19
10,14,74,19. niam non in finem oblivio erit pauperis, patientia pauperum non peribit in finem.

7. Al.* (pr.) eorum.

17. Al.: Cognoscitur.

Elenden. B: er untersucht die Bl., da hat er an sie gedacht. dW: er, Rächer des Blutes, gedenket ihrer ... die Klagen. vE: er, der R. ... das Geschrei der Leidenden.

14. erbarme dich mein ... Leiden von meinen Hassern. dW.vE: durch meine H. A: Erniedrigung durch m. Feinde. B: erhöhest. A: emporhebest. vE: du kannst mich erheben. dW: mich emporhebend.

15. B: deinem Heil. vE: frohlocke deines Heils.

16. B.dW.vE: verborgen (gestellet). dW: fängt Vögelotten • Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

sich ihr Fuß.

17. Der Herr ist kund worden, daß er ... Hände. Siggajon, Sela. dW: daß er Gericht hält. vE: Ger. hat er gehalten. B: da er G. geübet. dW.vE: verstrickt sich. (B: Hier ist Nachsinnens!)

18. Die Gottl. müssen. B: werden ... fahren. dW: Es sinken die Frevler. vE: Sie führen hin, d. Bösen. dW.vE: zur Unterwelt.

19. des A. wird u. für immer verg. A. bis ans Ende. B: Sollte ... verl. sein auf immer?

IX.

Supplicatio adversus improbos oppressores.

20' *Ἀνάσθηθι, κύριε, μὴ κραταιοῦσθω ἄνθρωπος· κριθήτωσαν ἔθνη ἐνώπιόν σου.*
 21' *Κατάστησον, κύριε, νομοθέτην ἐπ' αὐτούς· γνώτωσαν ἔθνη ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν. Διάψαλμα.*

†).

1' *Ἰνατί, κύριε, ἀφίστηκας μακρόθεν, ὑπερ-
 ορᾷς ἐν ἐνκαιρίαις ἐν θλίψει;* 2' *Ἐν τῷ ὑπερη-
 φανέσθῃ τὸν ἀσεβῆ ἔμπυρρίζεται ὁ πτωχός·
 συλλαμβάνονται ἐν διαβουλίῳ οἷς διαλογί-
 ζονται.* 3' *Ὅτι ἐπαινεῖται ὁ ἁμαρτωλὸς ἐν ταῖς
 ἐπιθυμίαις τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, καὶ ὁ ἀδικῶν
 ἐνευλογεῖται. Παρωξύνει τὸν κύριον* 4' *ὁ ἁμαρ-
 τωλός, κατὰ τὸ πλῆθος τῆς ὀργῆς αὐτοῦ
 οὐκ ἐκζητῆσει, οὐκ ἔστιν ὁ θεὸς ἐνώπιον αὐ-
 τοῦ.* 5' *Βεβηλοῦνται αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ ἐν παντὶ
 κυριῷ· ἀνταναίρεται τὰ κρίματά σου ἀπὸ
 προσώπου αὐτοῦ, πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ
 κατακυριεύσει.* 6' *Εἶπεν γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ·
 Οὐ μὴ σαλευθῶ ἀπὸ γενεᾶς εἰς γενεάν, ἄνευ
 κακοῦ.* 7' *Οὐ ἄρᾳς τὸ στόμα αὐτοῦ γέμει καὶ
 πικρίας καὶ δόλου, ὑπὸ τὴν γλῶσσαν αὐτοῦ
 κόπος καὶ πότος.* 8' *Ἐγκαθίσταται ἐνέδρα μετὰ
 πλουσίων, ἐν ἀποκρύφῳ ἀποκτείνει ἀθῶον·
 οἱ οφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν πένητα ἀποβλέ-
 πουσιν.* 9' *Ἐνεδρεύει ἐν ἀποκρύφῳ ὡς λέων ἐν
 τῇ μάνδρᾳ αὐτοῦ, ἐνεδρεύει τοῦ ἀρπάσαι
 πτωχόν, ἀρπάσαι πτωχόν ἐν τῷ ἑλκύσαι αὐ-
 τόν.* 10' *Ἐν τῇ παγίδι αὐτοῦ ταπεινώσει αὐτόν,
 κύψει καὶ πεσεῖται ἐν τῷ αὐτόν κατακυριεύσαι
 τῶν πενήτων.* 11' *Εἶπεν γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ·*

21. EFX* Διάψ.

10, 1. EFX: θλίψει. 3. EFX: ἐνλογεῖται. 8. A2F
 X† (a. ἐνέδρα) ἐν. B† (a. ἀποκτ.) τδ. X: ἐπιβλέπ-
 σιν. 9s. A1* ἐν ἀποκρ.-ἐνεδρεύει (A2B†). A2: ἀρ-
 πᾶσαι πτ. ἐν τῷ ἑλκ. αὐτόν ἐν τῇ παγ. αὐτδ. Ταπει-
 νώσει αὐτόν· κύψ. κτλ. 10. (A1?) X: ἐν τῷ αὐτῷ.
 11. B† (a. καρδ.) τῇ.

†) In graecis et latinis (etiam S) conjungitur
 cum Ps. IX. (v. 22—39), unde numerorum (uncis
 inclusa) discrepantia usque ad Ps. CXLI., cujus
 in duos Psalmos partitione defectus compensatur.

20. B: zu stark werden. A: es erstärke nicht der
 Mensch. vE: laß n. übermächtig werdenden Menschen.
 dW: daß der M. sich n. überhebe.

21. B: Setze sie in Furcht. dW. vE: Lege Schrecken
 auf sie.

10, 1. B. dW. vE: stehest du (von) ferne.

2. müssen gefangen werden in den Fellen, die sie
 erdenken. B: Der G. verfolgt hitziglich im Hochmuth
 den G. dW: Beim Ueberm. der Frevler ängstigen sich
 die G. vE: des Bösen ängstigt s. der Leidende. A: So
 lange Ueb. triebet der G., muß brennen der Arme.
 B: Anschläge, die sie erdacht haben. vE: Ränken ...

קומה יהוה אל-יעז אנש וישפוט
 גוים על-פניה: שיתת יהוה מורה
 להם ידעו גוים אנש תמה סלה:

למה יהוה תעמד ברחוק תעלים
 לעתות בצרה: בגאות רשע ידלק
 עני ותפשוו במזמותיו חשבו: כי-
 הלל רשע על-תאות נפשו ובצע
 ברה לאץ יהוה: רשע פגבה אפו
 כל-ידרך אין אלהים כל-מזמותיו:
 תחילו דרכו בכל-עת מרום
 משפטיה מפגדו כל-צורריו יפיה
 בהם: אמר בלבבו כל-אמוט לדר
 ודר אשר לא ברע: אלה פיהו
 מלא ומרמות ותה תחת לשונו
 עמל ואון: ישב במארב תצרים
 במסתרים יהרג נקי עינו לחלכה
 יצפנו: יארב במסתר פאריו
 בספה יארב לחטוף עני יחטף עני
 במשכו ברשתו: ודפה ישח ונפל
 בעצומיו חלפאים: אמר בלבבו

v. 21. בנ"א חס' רפה ib. במקום א'

בנ"א לא פסיק 10, 2.

v. 5. דרכיו ק'

v. 10. ידכה ק' ib. חל כאים ק'

erfennen. dW: Listen ... erfinden.

3. segnet u. lästert. dW: seiner Gelüste. vE: der
 Gel. seiner Seele. A: in den Lüsten ... B: wegen des
 Wunsches. vE: Habsüchtige. dW: Räuber? vE: lä-
 stert, verachtet. dW: läßt. schmähend.

4. vE: fragt nach nichts in seinem Hochmuth. dW:
 [spricht] in s. Stolz: „Gründet nicht!“ B: Alle seine
 Gedanken sind, daß kein Gott sei. dW: „Es ist f.
 Gott.“ sind all s. G. vE: ist ganz sein Gedanke.

5. dW: Es gelingen s. Wege zu jeder Zeit. (vE:
 sind verfehrt? A: befaßt? B: bringen Schmerzen?)
 B: eine Höhe, so fern v. ihm ab ist! Alle s. Wider-

Der Meister über die Heiden. Der Gottlose.

IX.

20 Herr, stehe auf, daß Menschen nicht
Ueberhand kriegen! laß alle Heiden vor dir
21 gerichtet werden! * Gib ihnen, Herr, ei-
nen Meister, daß die Heiden erkennen, daß
sie Menschen sind. Sela.

10.

1 Herr, warum trittst du so ferne, ver-
2 birgst dich zur Zeit der Noth? * Weil der
Gottlose Uebermuth treibet, muß der Glende
leiden; sie hängen sich an einander und
3 erdenken böse Tücke. * Denn der Gottlose
rühmet sich seines Muthwillens, und der
Geizige segnet sich und lästert den Herrn.
4 * Der Gottlose ist so stolz und zornig, daß
er nach niemand fraget; in allen seinen
5 Tücken hält er Gott für nichts. * Er fährt
fort mit seinem Thun immerdar, deine Ge-
richte sind ferne von ihm, er handelt trotzig
6 mit allen seinen Feinden. * Er spricht in
seinem Herzen: Ich werde nimmermehr dar-
nieder liegen, es wird für und für keine
7 Noth haben. * Sein Mund ist voll Flu-
chens, Falsches und Trugs, seine Zunge
8 richtet Mühle und Arbeit an. * Er sitzt
und lauert in den Höfen, er erwürgt die
Unschuldigen heimlich, seine Augen halten
9 auf die Armen. * Er lauert im Verbor-
genen wie ein Löwe in der Höhle, er
lauert, daß er den Glenden erhasche, und
erhaschet ihn, wenn er ihn in sein Netz
10 zieht. * Er zerschlägt und drückt nie-
der und stößt zu Boden den Armen mit
11 Gewalt. * Er spricht in seinem Herzen:

9, 20. A.A.: sich nicht überheben.

10, 7. A.A.: Fluchen, Falschheit und Trug.

9. U.L.: Len ... Nege zeucht.

wärtigen, die schnaubeten an. vE: Widersacher. dW: Feinde, [stolz] schen. er sie an.

6. wanken. dW.vE: wankte nicht, von Geschlecht zu Geschlecht! B.vE: denn ich werde ... in keinem (nie im) Unglück sein. dW: frei von Ungl. A: ohne.

7. unter seiner B. ist Unheil u. Jammer. B: Fl., Betrügerei u. List? dW: Meineid, Trug u. Schaden? B: Mühseligkeit u. Gütlichkeit? vE: Unrecht u. Bosheit. A: Mühsal u. Schmerz? dW: auf ... Unh. u. Verderben.

8. B: sitzt in einem Hinterhalt. dW.vE.A: liegt (sitzt) auf der Lauer. vE: der Höfe. dW: bei den Dör-

7, 7.

Exurge, Domine! non confor- 20
tetur homo! judicentur gentes in
tetur homo! judicentur gentes in
21 conspectu tuo! * Constitue, Do-
mine, legislatorem super eos, ut
59, 14; 8, 5. sciant gentes, quoniam homines
sunt.

X†).

Jer. 14, 8. Ut quid, Domine, recessisti 1
Th. 3, 56 as. longe, despicias in opportunitati-
bus in tribulatione? * Dum super- 2
bit impius, incenditur pauper;
comprehenduntur in consiliis qui-
bus cogitant. * Quoniam landa- 3
tur peccator in desideriis animae
[Job. 1, 5. suae, et iniquus benedicatur. Ex-
acerbavit Dominum * peccator, se- 4
cundum multitudinem irae suae
14, 1. non quaeret, non est Deus in
conspectu ejus. * Inquinatae sunt 5
viae illius in omni tempore, aufe-
runtur judicia tua a facie ejus,
Job. 22, 12-14. Ez. 12, 27. Am. 6, 3. omnium inimicorum suorum do-
minabitur. * Dixit enim in corde 6
suo: Non movehor a genera-
1 Th. 5, 3. Ap. 18, 7; Ps. 30, 7. tione in generationem, sine ma-
lo. * Cujus maledictione os ple- 7
num est et amaritudine et
Rom. 3, 14. dolo, sub lingua ejus labor et
66, 17. Job. 20, 12. Jac. 3, 8. dolor. * Sedet in insidiis cum 8
divitibus in occultis, ut inter-
ficiat innocentem; oculi ejus in
pauperem respiciunt. * Insidiatur 9
in abscondito quasi leo in spe-
lunca sua, insidiatur ut rapiat
37, 32. Job. 38, 40. pauperem, rapere pauperem, dum
attrahit eum. In laqueo suo
* humiliabit eum, inclinabit se et 10
cadet, cum dominatus fuerit pau-
perum. * Dixit enim in corde suo: 11

10, 1. Al.: despicias.

fern? vE: im Verborgenen. dW: Hinterhalt mordet er. vE: den Unschuldigen ... stellen dem Unglücklichen nach. (dW: sein Auge spähet nach Ungl.)

9. dW: gleich dem L. im Dickicht. vE: Lager. dW: lauert auf den Gang des G., tünat den G. vE.A: um zu fangen den Leidenden (Armen).

10. duckt sich u. bückt sich, u. unter seinen Star-
ken fällt der arme Haufe. B: muß sich ducken ... d. a.
Haufe, wenn er f. u. seine Gewaltigen? dW.vE: zer-
malmt stürzt (sinkt) er zu Boden (?), u. es fallen in f.
Klauen die Unglücklichen.

X.

Adversus oppressores. Fiducia in Deo justo.

Ἐπιλέλησται ὁ θεός, ἀπέστρεψεν τὸ πρὸς-
ωπον αὐτοῦ τοῦ μὴ βλέπειν εἰς τέλος.

12 Ἀνάστηθι, κύριε ὁ θεός μου, ὑψωθήτω
ἡ χεὶρ σου, μὴ ἐπιλάβῃς τῶν πεινῶν. 13 Ἐνε-
κεν τίνος παρώξυνεν ὁ ἀσεβὴς τὸν θεόν; εἶπεν
γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἐκζητήσεται. 14 Βλέ-
πεις· ὅτι σὺ κόπον καὶ θυμὸν κατανοεῖς, τοῦ
παραδοῦναι αὐτοὺς εἰς χεῖράς σου· σοὶ οὖν
ἐγκαταλείπεται ὁ πτωχός, ὁρφανῶ σὺ ἦσθα
βοηθῶν. 15 Σύντριψον τὸν βραχίονα τοῦ
ἀμαρτωλοῦ καὶ πονηροῦ· ζητηθήσεται ἡ ἀμαρ-
τία αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ εὗρεθῇ.

16 Βασιλεύσει κύριος εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς
τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· ἀπολεῖσθε ἔθνη ἐκ
τῆς γῆς αὐτοῦ. 17 Τὴν ἐπιθυμίαν τῶν πεινῶ-
ντων εἰσήκουσεν κύριος, τὴν ἐτοιμασίαν τῆς καρ-
δίας αὐτῶν προσέσχεν τὸ οὖς αὐτοῦ, 18 κρῖναι
ὁρφανῶ καὶ ταπεινῶ, ἵνα μὴ προσθῇ ἔτι τοῦ
μεγαλυνεῖν ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς γῆς.

ια' (ι').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Ἐπὶ τῷ κυρίῳ πέποιθα. Πῶς ἐρεῖτε τῇ
ψυχῇ μου· Μεταναστεύουν ἐπὶ τὰ ὄρη ὡς
στρουθίον; 2 Ὅτι ἰδοὺ οἱ ἀμαρτωλοὶ ἐνέτειναν
τόξον, ἠτοίμασαν βέλη εἰς φαρέτραν, τοῦ
κατατοξεῦσαι ἐν σκοτομῇν τοὺς εὐθεῖς τῇ
καρδίᾳ. 3 Ὅτι ἂν σὺ κατηρτίσω, αὐτοὶ καθεῖ-
λον· ὁ δὲ δίκαιος τί ἐποίησεν;

4 Κύριος ἐν ναῷ ἁγίῳ αὐτοῦ, κύριος — ἐν
οὐρανῷ ὁ θρόνος αὐτοῦ· οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ
εἰς τὸν πένητα ἀποβλέπουσιν, τὰ βλέφαρα αὐ-
τοῦ ἐξετάζει τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων.

5 Κύριος ἐξετάζει τὸν δίκαιον καὶ τὸν

12. B* ^{ms} (A² uncis incl.) ...: ἐπιλάβῃ. EFX† (in
f.) ^{ss} εἰς τέλος.

13. EFX: παρώργισεν (Al.: παρώργησεν). B: Οὐ
ζητήσεται.

14. B (pro κόπ.) πόνον. EFX (pro αὐτὸς) αὐτόν.
B* ^{sn} (A² uncis incl.) ...: βοηθός.

15. A¹† (in f.) δὲ αὐτὴν (A² uncis incl.; B*).

16. EFX: Κύριος βασιλεύς εἰς.

17. A² EFX: εἰσηκούσας. A² FX: κύριε, τῇ ἐτοιμα-
σίᾳ. A² B (pro αὐτὸς) ^{ss}.

18. B* ^{ts}. X: ἄνθρωπον.

11, 1. X: ἐρεῖται. A¹: τὴν ψυχὴν (τῇ ψυχῇ A² B).

3. B* ^{sn} et αὐτοὶ (A¹ EFX†; A² uncis incl.).

4. EFX: ἐπιβλέπεις.

שָׁכַח אֱלֹהֵי הַסִּתִּיר שָׁנִיו בְּלִי-רָאָה
לְנֶצַח:

12 קוּמָה יְהוָה אֱלֹהֵי נֶשְׁאֵי יְדָהּ אֶל-

13 תִּשְׁכַּח עֲנָוִים: עַל-מָה נֶאֱסָר רָשָׁע:

אֱלֹהִים אָמַר בְּלִבּוֹ לֹא תִדְרָשׁ:

14 רָאָתָה: כִּי-אַתָּה: עָמַל וּבָעַס: תִּפְיֹט

לָתֵת בְּיָדָהּ עָלָיו יַעֲזֹב חֻלְכָּהּ יָתוֹם

טו אַתָּה: הִלִּיתָ עֲזָרָה: שָׁכַח זְרוּעֵי רָשָׁע

וְרָע תִּדְרוֹשׁ-רָשָׁעוֹ בְּלִי-תִמְצָא:

16 יְהוָה מֶלֶךְ עוֹלָם וְעַד אֶבְדּוֹ גּוֹיִם

17 מֵאַרְצוֹ: תִּאֲזַת עֲנָוִים שִׁמְעַתָּה יְהוָה

18 תִּכְוִן לִפְסֵם תִּקְשִׁיב אֲזָנָה: לְשִׁפְטֵם

יָתוֹם וְיָדָהּ בְּלִי-יוֹסֵף עוֹד לְעֶרֶץ אֲנָשׁ

מִן-הָאָרֶץ:

יא

א לְמִנְצָח לְדָוִד

בִּיהוָה: חֲסִיתִי אֵיךְ תִּאֲמָרוּ לְנַפְשִׁי

2 נִדְּדוּ הָרִכָּם צָפוֹר: כִּי הִנֵּה הִרְשָׁעִים

יִדְרָכּוּן קָשֶׁת כּוֹנְנֵי חֶצֶם עַל-יָתֵר

3 לִירוֹת בְּמוֹ-אֶפֶל לְיִשְׂרָאֵל-לֵב: כִּי

הַשָּׂתוֹת יִהְיֶה-סֶן צִדִּיק מֵהַשָּׁעַל:

4 יְהוָה: בְּהִיכַל קִדְשׁוֹ יְהוָה

בְּשָׁמַיִם כָּסְאוֹ עֵינָיו יַחֲזֹו עַפְעַפִּיו

ה יִבְחָנוּ בְּנֵי אָדָם: יְהוָה צִדִּיק יִבְחֶן

v. 12. בנ"א לא פסיק v. 14. ענוים ק' נודי ק' ובנ"א מלרע 11,1.

11. dW.vE: vergift (es), verbirgt (verhüllt) f. A.,
siehet es niemals.

12. B: hebe d. H. auf du starker Gott.

13. Bösewicht. dW.vE: verachten. dW: du ahn-
dest nicht. A: er ahndet's n. vE: es kummert ihn n.

14. siehest ja, du sch. an G. vE: Siehest doch du
das Unrecht, u. den Gram erblickst du. B: daß man's
in deine Hand übergebe. A: um sie deiner H. zu überge-
ben? dW.vE: u. zeichnest es (schreibst ihn) in deine H.?
dir überläßt sich der Unglückliche. A: ist überlassen.

15. des Bösen göttl. W., daß man's nimmer finde.
B: Gottlosigkeit wollest du suchen, daß du sie n. finden
mögest. dW: der Böse — f. inen Frevel suche, u. find'
ihn nicht mehr! vE: forsch' seiner Bosheit nach, bis
du nichts m. findest.

Der Waisen Helfer. Vertrauen auf den Herrn im Himmel.

X.

- Gott hat's vergessen, er hat sein Antlitz verborgen, er wird's nimmermehr sehen.
- 12 Stehe auf, Herr Gott, erhebe deine
13 Hand, vergiß der Elenden nicht! * Warum soll der Gottlose Gott lästern und in seinem Herzen sprechen: Du fragst nicht darnach? * Du siehst ja; denn du schauest das Elend und Jammer, es stehet in deinen Händen; die Armen befehlen es dir, 15 du bist der Waisen Helfer. * Zerbrich den Arm des Gottlosen und suche das Böse: so wird man sein gottloses Wesen nimmer finden.
- 16 Der Herr ist König immer und ewiglich: die Heiden müssen aus seinem Lande um-
17 kommen. * Das Verlangen der Elenden hörest du, Herr! ihr Herz ist gewiß, daß 18 dein Ohr darauf merket, * daß du Recht schaffest dem Waisen und Armen, daß der Mensch nicht mehr troge auf Erden.

11.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- Ich traue auf den Herrn. Wie saget ihr denn zu meiner Seele, sie soll fliegen wie ein Vogel auf eure Berge? * Denn siehe, die Gottlosen spannen den Bogen, und legen ihre Pfeile auf die Sehnen, damit heimlich zu schießen die Frommen.
- 3 * Denn sie reißen den Grund um: was sollte der Gerechte ausrichten?
- 4 Der Herr ist in seinem heiligen Tempel, des Herrn Stuhl ist im Himmel; seine Augen sehen darauf, seine Augenlider prüfen die Menschenkinder. * Der Herr prüfet den Gerechten, seine

12. U.L.: des Elenden. 14. A.A.: den Jammer.

15. U.L.: gottlos Wesen.

11,2. A.A.: Schne.

16. B.: sind umgekommen. dW.: es schwinden. vE.: werden vertilgt.

17. du machest ihr H. gew. B.: Sanftmüthigen. dW.: Wünsche! vE.: Harren der Leidenden erhöarest. B.: wirfst ihr H. befestigen, d. Ohr wird aufmerken. dW.: vE.: stärktest ihr H., neigst d. Ohr (hin).

18. B.: richtest ... es müsse der M., der von der Erden ist, n. m. fortfahren gewaltsam zu verfahren! dW.: vE.: daß man n. m. die M. (ferner den Menschen ver-)scheuche aus dem Lande??

11,1. stehen. B.: habe meine Zuflucht genommen zu

94,7. Job. 22, 13. Ez. 8, 12. Oblitus est Deus, avertit faciem suam ne videat in finem.

9,20.

138,7.

v.3.

73,11. 94,7.

9,19.

68,6; 1Sm. 2,31. Job. 38,15.

(37,10.37.

29,10. 146,10. Jer. 10,10.

9,6. 16. 18.

6,10. Mal. 3, 16.

Dt. 10,18.

9,20.

Exurge, Domine Deus! exalte- 12
tur manus tua, ne obliviscaris pau-
perum. * Propter quid irritavit 13
impious Deum? dixit enim in corde
suo: Non requiret! * Vides; quo- 14
niam tu laborem et dolorem con-
sideras, ut tradas eos in manus
tuas; tibi derelictus est pauper, or-
phano tu eris adjutor. * Contere 15
brachium peccatoris et maligni:
quaeretur peccatum illius, et non
invenietur.

Dominus regnabit in aeternum 16
et in saeculum saeculi: peribitis
gentes de terra illius. * Desiderium 17
pauperum exaudivit Dominus, prae-
parationem cordis eorum audivit
auris tua, * judicare pupillo et hu- 18
mili, ut non apponat ultra magni-
ficare se homo super terram.

XI (X).

In finem, psalmus David.

1

2,12. 55,23.

121,1. Mt. 24, 16.

64,5.

182,5.

Hab. 2,20.

Ex. 66,1. Mt. 5, 34.

In Domino confido. Quomodo
dicitis animae meae: Transmigra
in montem sicut passer? * Quo- 2
niam ecce peccatores intenderunt
arcum, paraverunt sagittas suas in
pharetra, ut sagittent in obscuro
rectos corde. * Quoniam quae per- 3
fecisti, destruxerunt: justus autem
quid fecit?

Dominus in templo sancto suo, Do- 4
minus — in coelo sedes ejus; oculi
ejus in pauperem respiciunt, pal-
pebrae ejus interrogant filios homi-
num. * Dominus interrogat justum 5

12. Al.: et exalt.

14. Al.: eras adjutor.

11,1. S.: Ps. David, in finem. Al.: in montes.

d. H. dW.: vE.: zu mir: Fliehet auf eure B. wie (Vögel)? B.: daß ich ... zu eurem B. fl. soll.

2. B.A.: im Dunkeln. dW.: vE.: Finstern. B.A.: nach denen (auf die) so aufrichtigen Herzens sind. vE.: recht-schaffen. dW.: die Redlichen.

3. B.: Wenn die Gründe umgerissen werden. vE.: Pfeiler niederger. sind. dW.: Sind die Pf. zerstört. vE.: was kann. dW.: soll der G. thun. B.A.: hat da (aber) d. G. gethan.

4. B.: werdend sehen ... prüfen. dW.: vE.: Blicke. dW.A.: erforschen.

XI.

Querela de impiorum incremento et arrogantia.

ἀσεβῆ· ὁ δὲ ἀγαπῶν τὴν ἀδικίαν μισεῖ τὴν
ἐαυτοῦ ψυχὴν. ⁶ Ἐπιβρέξει ἐπὶ ἁμαρτωλοῦς
παγίδας· πῦρ καὶ θεῖον καὶ πνεῦμα καταϊγίδους
ἢ μερὶς τοῦ ποτηρίου αὐτῶν. ⁷ Ὅτι δίκαιος
κύριος καὶ δικαιοσύνας ἡγάπησεν, εὐθύτητας
εἶδεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ.

ιβ' (ια').

¹ Εἰς τὸ τέλος ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ὑπὲρ τῆς
ὁργῆς.

² Σῶσόν με, κύριε· ὅτι ἐκλέλοιπεν ὁσioς,
ὅτι ὀλιγόθησαν αἱ ἀλήθειαι ἀπὸ τῶν νύκτων
τῶν ἀνθρώπων. ³ Μάταια ἐλάλησεν ἕκαστος
πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ, χεῖλη δόλια, ἐν καρ-
δίᾳ καὶ ἐν καρδίᾳ ἐλάλησαν κακά. ⁴ Ἐξολε-
θρεύσει κύριος πάντα τὰ χεῖλη τὰ δόλια καὶ
γλῶσσαν μεγαλορήμονα, ⁵ τοὺς εἰπόντας· Τὴν
γλῶσσαν ἡμῶν μεγαλυνοῦμεν, τὰ χεῖλη ἡμῶν
παρ' ἡμῶν ἐστίν, τίς ἡμῶν κύριός ἐστιν;

⁶ Ἀπὸ τῆς ταλαιπωρίας τῶν πτωχῶν καὶ
ἀπὸ τοῦ στεναγμοῦ τῶν πενήτων νῦν ἀναστή-
σομαι, λέγει κύριος· θήσομαι ἐν σωτηρίῳ,
παύσησάσομαι ἐν αὐτῷ. ⁷ Τὰ λόγια κυρίου
λόγια ἀγνά, ἀργύριον πεπυρωμένον, δοκίμιον
τῇ γῇ, κεκαθαρισμένον ἐπαπλασίως. ⁸ Σὺ,
κύριε, φυλάξεις ἡμᾶς, καὶ διατηρήσεις ἡμᾶς
ἀπὸ τῆς γενεᾶς ταύτης καὶ εἰς τὸν αἰῶνα.
⁹ Κύκλω οἱ ἀσεβεῖς περιπατοῦσιν· κατὰ τὸ
ὕψος σου ἐπολυώρησας τοὺς υἱοὺς τῶν ἀν-
θρώπων.

ιγ' (ιβ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Ἔως πότε, κύριε, ἐπιλήσῃ μου εἰς τέλος;

5. B* (pr.) τὴν.

6. A¹ X: παγίδα (-ιδας A² B). X: ποτ. αὐτῶ.

7. A² B: εὐθύτητα (-τας A¹ EFX).

12, 1. B pon. ὑπὲρ τῆς ὁργ. post τέλος.

3. A²: Μάτ. ἐλάλησαν. EFX (alt. loco) ἐλάλησεν.
B* κακά (A¹ EFX†; A² uncis incl.).

4. B: Ἐξολοθρεύσαι ... μεγαλοῤῥήμονα.

5. A² EFX: ἡμῶν παρ' ἡμῖν.

6. EFX (pro Ἀπὸ) Ἐνεκεν ... * (alt.) ἀπὸ.

7. X: δοκ. ἐν τῇ γῇ καὶ κεκαθ.

8. EFX: φυλάξαις ... διατηρήσεις (A¹: διατηρή-
σης?). A² unc. incl. alt. καὶ.

9. A¹ X† (p. ἐπολ.) πάντας (B*; A² uncis incl.).

13, 1. X* Εἰς τὸ τέλος.

וְרָשַׁע וְאַהֲבָה חָמָס שְׁנֵאָה נִפְשׁוֹ;
וּמִטָּר עַל־רִשְׁעִים פָּחִים אֵשׁ וְהַפְּרִית
וְרוּחַ זָלְעָפוֹת מִנֶּת כּוֹסָם: כִּי־
צָדִיק יִהְיֶה צַדִּיקוֹת אֲהָב יִשָּׂר יַחֲזֹק
פְּנִימוֹ:

יב

א לְמִנְצָח עַל־הַשְּׁמִינִית מִזְמוֹר
לְדָוִד:

2 הוֹשִׁיעָה יְהוָה כִּי־גָמַר חֲסִיד כִּי־
3 שָׁסוּ אֲמוֹנִים מִבְּנֵי אָדָם: שְׁוֹא
יְדַבֵּר אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ שִׁפְתַּי חֲלָקוֹת
4 בָּלָב וָלָב יְדַבְּרוּ: יִכְרַת יְהוָה כָּל־
שִׁפְתֵי חֲלָקוֹת לִשׁוֹן מִדְּבַר־תְּדָלוֹת:
ה אֲשֶׁר אָמְרוּ לְלִשְׁנֵנוּ נִגְבִּיר שִׁפְתֵינוּ
אֲתָנוּ מִי אֲדֹנָן לָנוּ:

6 מִשָּׁד עֲנִיִּים מֵאַנְקַת אֲבִיּוֹנִים עֲתָה
אֶקִּים יֹאמֶר יְהוָה אֲשִׁית בְּיֹשֵׁעַ יִפְיחַ
7 לִּי: אֲמָרוֹת יְהוָה אֲמָרוֹת טְהוֹרוֹת
כֶּסֶף צָרוּף בַּעֲלִיל לְאַרְץ מִזְקָק
8 שְׂבַע־תַּיִם: אֲתָה־יְהוָה תִּשְׁמָרֵם
9 תִּצְרֹפּוּ מִן־תְּהוֹר זֶה לְעוֹלָם: סָבִיב
רִשְׁעִים וְתִתְּלַכּוּן כָּרָם זָלוֹת לִבֵּנוּ אָדָם:
יג

א לְמִנְצָח מִזְמוֹר לְדָוִד:
2 עַד־אֲנָה יְהוָה תִּשְׁפֹּתֵנִי נֹצֵחַ עַד־

6. Bligstrahlen; F. u. Schw. u. Gluthwind ist ih-
res Bechers Theil. B: Stricke? dW.A: Schlingen?
vE: Gluthhauch.

7. die Frommen werden sein Angesicht schauen. B:
wer aufrichtig ist. vE: auf den Rechtschaffenen sieht
f. Angesicht? A: auf Billigkeit schaut ...?

12, 2. wenig worden. B: Erlöse, v. d., denn ... ein
Ende genommen. dW.vE.A: (Frommen) nehmen ab.
dW: die Treuen verli ren sich? vE: verschwinden?
(A: die Wahrheit mindert sich??)

3. Citiles; mit glatter Lippe, m. zwiefachem Her-
zen reden sie. dW: Falschheit ... Schmeichelworte.
vE: m. Schmeichellippen, m. doppelsinnigem d. B.
dW.A: doppeltm.

Das Wetter zum Lohn. Der Heiligen Abnahme. Die lautere Rede.

XI.

Seele hasset den Gottlosen und die gerne
6 freveln. * Er wird regnen lassen über die
Gottlosen Blitz, Feuer und Schwefel, und
wird ihnen ein Wetter zum Lohn geben.
7 * Der Herr ist gerecht und hat Gerechtigkeit
lieb, darum daß ihre Angesichter schauen
auf daß da recht ist.

12.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf
acht Saiten.

2 Hilf, Herr! die Heiligen haben abge-
nommen, und der Gläubigen ist wenig un-
3 ter den Menschenkindern. * Einer redet
mit dem andern unnütze Dinge, und heu-
cheln, und lehren aus uneinigem Herzen.
4 * Der Herr wolle ausrotten alle Heuchelei,
5 und die Zunge, die da stolz redet, * die
da sagen: Unsere Zunge soll Ueberhand ha-
ben, uns gebührt zu reden, wer ist unser
Herr?

6 Weil denn die Elenden verstöret werden
und die Armen senken, will ich auf, spricht
der Herr; ich will eine Hülfe schaffen, daß
7 man getrost lehren soll. * Die Rede des
Herrn ist lauter, wie durchläutert Silber
im irdenen Tiegel, bewähret siebenmal.
8 * Du, Herr, wollest sie bewahren, und uns
behüten vor diesem Geschlecht ewiglich.
9 * Denn es wird allenthalben voll Gottlo-
ser, wo solche lose Leute unter den Men-
schen herrschen.

13.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

2 Herr, wie lange willst du meiner so gar

7. A.A: das was recht ist.

12,7. A.A: durchläutertes. U.L: erdenken.

13,2. U.L: mein so.

4. alle glatte Lippen. B: große Dinge redet. dW:
A: großsprecherischen Zungen. vE: großrednerischen.

5. Mit unserer Z. wollen wir .. unsere Lippen ste-
hen uns bei. dW: siegen wir. vE: Durch ... sind wir
stark. A: u. E. sind für uns. B: wir haben u. E. bei
uns! vE: kann Herr über uns sein? dW: überwältigt
uns?

6. nun auf ... will G. sch. dem, den man anschau-
bet. B: in Sicherheit stellen, den ... dW: rette sie, auf
die sie schnauben.

et impium; qui autem diligit ini-
quitatem, odit animam suam. * Pluet 6
super peccatores laqueos; ignis
et sulphur et spiritus procella-
rum pars calicis eorum. * Quo- 7
niam justus Dominus et justitias di-
lexit, aequitatem vidit vultus ejus.

XII (XI).

6,1. In finem pro octava, psalmus 1
David.

Salvum me fac, Domine! quo- 2
niam defecit sanctus, quoniam di-
minutae sunt veritates a filiis ho-
minum. * Vana locuti sunt unus- 3
quisque ad proximum suum, labia
dolosa, in corde et corde locuti
sunt. * Disperdat Dominus uni- 4
versa labia dolosa et linguam
magniloquam, * qui dixerunt: Lin- 5
guam nostram magnificabimus, la-
bia nostra a nobis sunt, quis
noster Dominus est?

Propter miseriam inopum et ge- 6
mitum pauperum nunc exurgam,
dicit Dominus; ponam in salutari,
fiducialiter agam in eo. * Eloquia 7
Domini eloquia casta, argentum
igne examinatum, probatum terrae,
purgatum septuplum. * Tu, Do- 8
mine, servabis nos, et custodies
nos a generatione hac in aeternum.
In circuitu impii ambulant: se- 9
cundum altitudinem tuam multipli-
casti filios hominum.

XIII (XII).

In finem, psalmus David. 1

Usquequo, Domine, oblivisceris 2

6. Al.* (bis) et. 7. Al.* et.

12,1. S: Ps. David in finem, pro octava.

4. Al.* et.

13,1. S: Ps. David, in finem.

7. Reden d. G. sind. B: Aussprachen ... reine
Auspr., wie ein geschmolzen ... geläutert. dW: in
der Werkstatt von Erde?

8. wirst. dW: dieser Menschenart.

9. wo Böbel hoch kommt unter d. Menschenkin-
dern. B: Es werden überall G. herum wandeln, wenn
man die Nichtswürdigen so erhebt. (dW: Ringsum
w. Freveler; erheben sie sich: Schmach den Menschen-
kindern! vE: Mögen streifen ringsum die Bösen, ob-
gleich sich erhebt die Schlechtigkeit ...?)

XIII. Imploratio opis divinae. Querela de corruptionis communitate.

ἕως ποῦτε ἀποστρέψεις τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ; 3 Ἔως τίνος θήσομαι βουλὰς ἐν ψυχῇ μου, ὀδύνας ἐν καρδίᾳ μου ἡμέρας καὶ νυκτός; ἕως ποῦτε ὑψωθήσεται ὁ ἐχθρὸς μου ἐπ' ἐμέ;

4 Ἐπίβλεπον, εἰσάκουσόν μου, κύριε ὁ θεὸς μου. Φώτισον τοὺς ὀφθαλμούς μου, μήποτε ὑπνώσω εἰς θάνατον, ὃ μήποτε εἶπη ὁ ἐχθρὸς μου. Ἰσχυσα πρὸς αὐτόν. Οἱ θλίβοντές με ἀγαλλιάσονται ἐὰν σαλευθῶ.

6 Ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ ἐλέει σου ἤλπισα· ἀγαλλιάσεται ἡ καρδιά μου ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου. Αἶσω τῷ κυρίῳ τῷ εὐεργετήσαντί με, καὶ ψαλῶ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

ιδ' (ιγ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Εἶπεν ἄφρων ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἔστιν θεός. Διεφθάρησαν καὶ ἐβδελύχθησαν ἐν ἐπιτηδεύμασιν· οὐκ ἔστιν ποιῶν χρησιμότητα, οὐκ ἔστιν ἕως ἑνός. 2 Κύριος ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκλυψεν ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἰδεῖν εἰ ἔστιν συνιῶν ἢ ἐκζητῶν τὸν θεόν. 3 Πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἠχρειώθησαν· οὐκ ἔστιν ποιῶν χρησιμότητα, οὐκ ἔστιν ἕως ἑνός.

4 Οὐχὶ γινώσκονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀγομίαν, οἱ κατεσθιόντες τὸν λαόν μου ἐν βρώσει ἄρτου; Τὸν κύριον οὐκ ἐπεκαλέσαντο. 5 Ἐκεῖ ἐδειλίασαν φόβῳ οὐ οὐκ ἦν φόβος· ὅτι ὁ θεὸς ἐν γενεᾷ δικαίων. 6 Βουλήν πτωχοῦ κατησχύνετε, ὅτι κύριος ἐλπὶς αὐτοῦ ἐστίν.

2. A²B: ἀποστρέψεις (X: ἀποστρέφης).

3. B* καὶ νυκτός (A¹EFX†; A² uncis incl.).

5. B: εἶποι. X* μου.

6. B: ἐν τῷ σωτ.

14,1. B: Διέφθειραν. FX* ἔκ ἔστιν ἕως ἑνός.

3. B† (in f.) Τάφος ἀνεφωγμένος ὁ λάρυγξ αὐτῶν, ταῖς γλώσσαις αὐτῶν ἐδολύσαν. Ἰὸς ἀσπίδων τὰ χεῖλη αὐτῶν, ὣν τὸ στόμα ἀρᾶς καὶ πικρίας γέμει. Ὅζεις οἱ πόδες αὐτῶν ἐκχέαι αἷμα. Σύντριμμα καὶ τάλαιπωρία ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν, καὶ ὁδὸν εἰρήνης ἔκ ἔγνωσαν. Οὐκ ἔστι φόβος θεῷ ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν αὐτῶν.

4. B: κατέσθοντες (EFX: ἐσθιόντες) ... * ἐν.

5. FX: ἐδειλ. φόβον. A¹X (pro ὃ A²B) ᾤ. FFX (pro ὃ θεός) κύριος. A²B: γεν. δικαία.

6. FX (pro ὅτι) ὁ δέ.

3 אָנָה . תִּסְתִּיר אֶת־פְּנֶיךָ מִמֶּנִּי : עַד־
אָנָה . אֲשִׁית עֲצוֹת בְּנַפְשִׁי יָגוֹן בְּלִבִּי
יִוָּמָם עַד־אָנָה . יָרוּם אִיבִי עָלַי :

4 הַבִּיטָה עֲנֵנִי יְהוָה אֱלֹהֵי הָאֲרֶצֶה
ה עֵינַי פֶּן־אִישָׁן הַמָּוֶת : פֶּן־יֹאמַר אִיבִי
יִכְלֹתִיו צָרִי וְגִילוֹ כִּי אֲמוּט :

6 וְאֲנִי בַּחֲסֶדְךָ בִּטְחֹתִי וְגַל לִבִּי
בִּישׁוּעֶתְךָ אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי גַמֵּל
עָלַי :

*

יד

א לְמִנְצָח לְדָוִד

אָמַר נָבֵל בְּלִבּוֹ אֵין אֱלֹהִים הַשְׁחִיתוּ
2 הַתְּעִיבוּ עָלַי לָה אֵין עֲשֵׂה־טוֹב : יְהוָה

מִשְׁמִים הַשְׁקִיף עַל־בְּנֵי־אָדָם לָרְאוֹת
3 הַיֵּשׁ מִשְׁכֵּיל דָּרַשׁ אֶת־אֱלֹהִים : הַכֵּל

כָּה יַחְדּוֹ נֶאֱלָחוּ אֵין עֲשֵׂה־טוֹב אֵין
בְּם־אֶחָד :

4 הֲלֹא יָדַעַךְ כָּל־פֶּעַלִי אָנוּ / אֶכְלִי
עָמִי אֶכְלוּ לַחֶם יְהוָה לֹא קָרָאוּ :

ה שָׁם שִׁפְחוּ פָחַד כִּי־אֱלֹהִים בְּדוֹר
6 צָדִיק : עֲצַת־עָנִי תְּבִישׁוּ כִּי יְהוָה

מִחֲסֵהוּ :

13,2. 3 bis בנ"א פסוק
14,4. בנ"א הלוא

13,3. B: Rathschläge anstellen. A: rathschlagen. vE: Sorge tragen. dW: S. begen im Busen, Kummer im H. den ganzen Tag. vE: den Tag über.

4. dW: bestrahle mein Auge! dW.vE.A: zum Tode.

5. B: spreche: Ich habe ihn übermocht. vE: überwältigt. dW: überwand ihn. B: wenn ich wanfen würde. dW.vE.A: (weil) ich wanfe.

6. B: will vertrauen auf deine Güte. dW.vE: vertraue (deiner) Güte. A: hoffe auf d. Barmherzigkeit. B: wird fröhlich sein in deinem Heil. dW: jubeln ob deiner Hülfe. vE: jauchzt über d. Heil. B: gethan hat. dW.vE: mir wohlgethan.

14,1. B: Der Narr spricht. vE.A: Thor. dW: Gottlose. B: Sie verderben es u. v. gehen abentheuerliche Thaten. dW: Verderbt, absch. ist ihre Handlung. vE: sind ihre Handlungen.

2. B A: verständig. vE: so verst. sei u. Gott suche.

Wie lange? Freudige Hoffnung. Die Thoren in ihrem Herzen.

XIII.

vergessen? wie lange verbirgst du dein
3 Antlitz vor mir? * Wie lange soll ich for-
gen in meiner Seele, und mich ängsten in
meinem Herzen täglich? wie lange soll
sich mein Feind über mich erheben?

4 Schaue doch und erhöhe mich, Herr, mein
Gott! Erleuchte meine Augen, daß ich nicht
5 im Tode entschlase, * daß nicht mein Feind
rühme, er sei meiner mächtig geworden,
und meine Widersacher sich nicht freuen,
daß ich niederliege.

6 Ich hoffe aber darauf, daß du so gnädig
bist; mein Herz freuet sich, daß du so
gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen,
daß er so wohl an mir thut.

14.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Die Thoren sprechen in ihrem Herzen:
Es ist kein Gott. Sie taugen nichts, und
sind ein Gräuel mit ihrem Wesen; da ist
2 keiner, der Gutes thue. * Der Herr schauet
vom Himmel auf der Menschen Kinder,
daß er sehe, ob jemand klug sei und nach
3 Gott frage. * Aber sie sind alle abgewi-
chen, und allesammt untüchtig; da ist kei-
ner, der Gutes thue, auch nicht Einer.

4 Will denn der Uebelthäter keiner das
merken, die mein Volk fressen, daß sie sich
nähren, aber den Herrn rufen sie nicht an?
5 * Dasselbst fürchten sie sich, aber Gott ist
6 bei dem Geschlecht der Gerechten. * Ihr
schändet des Armen Rath, aber Gott ist
seine Zuversicht.

3. A. A.: ängstigen.

dW: ein Vernünftiger da sei, der G. verehere!

3. B: st. n. f. u. d. w. dW. vE: verdorben. A: un-
nüg geworden.

4. B: Wollen sie es nicht erkennen. dW: Sollen es
n. inne werden. vE: Haben es n. Alle erfahren, die
Böses übten, m. B. verzehrten, wie man Brot ver-
zehrt. dW: fressen wie Br. A: auffr. wie einen Bis-
sen Br.

5. denn Gott ... B: werden sie über die Maßen
erschrecken, wenn G. sein wird ...? dW: Dann über-
fällt sie Schrecken. vE: Dort traf sie sehr der Schr.
dW: unter d. gerechten Geschlecht.

6. B: beschämte ... daß d. G. seine Zuflucht gewe-
sen. vE: wollte d. Rathschluß des Hülflosen zu Chan-
den machen, aber Schova war s. Zu. A: habt ihr
verspottet, weil d. G. s. Hoffnung ist. (dW: Die Rath-
schläge des Elenden verspottet nur, denn ...!)

44, 25

me in finem? usquequo avertis fa-
ciem tuam a me? * Quamdiu ponam
consilia in anima mea, dolorem in
corde meo per diem? usquequo ex-
altabitur inimicus meus super me?

19, 9. 1 Sm. 14, 27. Pr. 29, 13. Respice et exaudi me, Domine
Deus meus! Illumina oculos meos

76, 6. Jer. 51, 39. ne umquam obdormiam in morte,
* ne quando dicat inimicus meus:

25, 2.

Praevalui adversus eum! Qui tribu-
lant me, exultabunt, si motus fuero.

Es. 66, 14.

Ego autem in misericordia tua
speravi; exultabit cor meum in salu-
tari tuo. Cantabo Domino qui bona
tribuit mihi, et psallam nomini Do-
mini altissimi.

103, 2. 142, 8.

XIV (XIII).

In finem, psalmus David.

Ps. 53, 10, 4.

Dixit insipiens in corde suo: Non
est Deus! Corrupti sunt, et abo-
minabiles facti sunt in studiis suis;
non est qui faciat bonum, non est
usque ad unum. * Dominus de

33, 13. (Gn. 18, 21; Jer. 5, 1. coelo prospexit super filios homi-
num, ut videat, si est intelligens

22, 27. 24, 6. aut requirens Deum. * Omnes de-

Gn. 8, 21. Rm. 3, 12 ss. Job. 15, 16. clinaverunt, simul inutiles facti
sunt; non est qui faciat bonum,

Job. 14, 4. non est usque ad unum. Se-

Rm. 3, 13. Ps. 5, 10. pulchrum patens est guttur eorum,

140, 4.

Rm. 3, 13 ss. Ps. 10, 7. quorum os maledictione et amari-
tudine plenum est. Veloces pedes

Pr. 1, 16. Es. 59, 7 ss. eorum ad effundendum sanguinem.

Le. 1, 79. Contritio et infelicitas in viis eorum,

Rm. 3, 18. Ps. 36, 2. et viam pacis non cognoverunt. Non
est timor Dei ante oculos eorum.

Nonne cognoscent omnes qui

79, 7. Nm. 14, 9. Pr. 30, 14. operantur iniquitatem, qui devorant
plebem meam sicut escam panis?

Hab. 3, 14; Hos. 7, 7. 14. Dominum non invocaverunt. * Illic

trepidaverunt timore, ubi non erat

timor; quoniam Dominus in gene-

24, 6; Eccl. 9, 16. ratione justa est. * Consilium inopis

confudistis, quoniam Dominus spes
ejus est.

4. Al.: mortem.

14, 1. S: Ps. David, in finem. 3. Al.: Sepulchrum
— oculos eorum (quippe ex Rom. 3, 13—18 illata).

5. Al.: Deus (pro Dom.).

XIV.

Cives regni Dei. Oratio patientis pro Deo.

7 Τίς δώσει ἐκ Σιών τὸ σωτήριον τοῦ Ἰσραήλ; Ἐν τῷ ἐπιστρέψαι κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀγαλλιάσεται Ἰακώβ καὶ εὐφρανθήσεται Ἰσραήλ.

ιε' (ιδ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

Κύριε, τίς παροικήσει ἐν τῷ σκηνώματί σου; ἢ τίς κατασκηνώσει ἐν ὄρει τῷ ἁγίῳ σου; 2 Πορευόμενος ἄμωμος καὶ ἐργαζόμενος δικαιοσύνην, λαλῶν ἀλήθειαν ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ. 3 ὃς οὐκ ἐδόλωσεν ἐν γλώσσῃ αὐτοῦ, οὐδὲ ἐποίησεν τῷ πλησίον αὐτοῦ κακόν, καὶ ὄνειδισμὸν οὐκ ἔλαβεν ἐπὶ τοὺς ἔγγιστα αὐτοῦ. 4 ἔξουδένωται ἐνώπιον αὐτοῦ ποτηρευόμενος, τοὺς δὲ φοβουμένους κύριον δοξάζει· ὁ ὁμνῶν τῷ πλησίον αὐτοῦ καὶ οὐκ ἀθετῶν. 5 τὸ ἀργύριον αὐτοῦ οὐκ ἔδωκεν ἐπὶ τόκῳ, καὶ δῶρα ἐπ' ἀθώοις οὐκ ἔλαβεν. Ὁ ποιῶν ταῦτα οὐ σαλευθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα.

ις' (ιε').

1 Στηλογραφία τῷ Δαβίδ.

Φύλαξόν με, κύριε, ὅτι ἐπὶ σοὶ ἠλπίσα. 2 Εἶπα τῷ κυρίῳ· Κύριός μου εἰ σύ, ὅτι τῶν ἀγαθῶν μου οὐ χρεῖαν ἔχεις. 3 Τοῖς ἁγίοις τοῖς ἐν τῇ γῇ αὐτοῦ ἐθανυμάστωσεν πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ ἐν αὐτοῖς. 4 Ἐπληθύνθησαν αἱ ἀσθένειαι αὐτῶν μετὰ ταῦτα ἐτάχυναν. Οὐ μὴ συναγάγω τὰς συναγωγὰς αὐτῶν ἐξ αἰμάτων, οὐδ' οὐ μὴ μνησθῶ τῶν ὀνομάτων αὐτῶν διὰ χειλέων μου. 5 Κύριος ἡ μερίς τῆς κληρονομίας μου καὶ τοῦ ποτηρίου μου· σὺ εἰ ὁ ἀποκαθιστῶν τὴν κληρονομίαν μου ἐμοί.

7. B: ἀγαλλιάσθω ... εὐφρανθήτω.

15,1. EFX† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος. B (pro ἧ) καὶ ... † (a. ὁρ.) τῷ (EFX* eti. ult. τῷ).

3. EFX (pro ἐδὲ) καὶ ἐκ ... ἐπὶ τοῖς ἔγγ.

4. A¹X† (a. πονηρ.) πᾶς (B rel. *, A²uncis incl.) EFX† (a. κύρ.) τὸν.

5. A²: ἐπ' ἀθώῳ.

16,3. EFX† (p. ἐθανυμ.) ὁ κύριος.

4. B: ἐδὲ μὴ μν.

5. B* ἧ.

7 מִי יִתֵּן מִצִּיּוֹן יְשׁוּעַת יִשְׂרָאֵל בְּשׂוֹב יְהוָה שְׁבוּת עַמּוֹ יִגַּל יַעֲקֹב יִשְׁמַח יִשְׂרָאֵל:

טו

א מִזְמוֹר לְדָוִד

יְהוָה מִי־יִגְוֹר בְּאַהֲלָךְ מִי־יִשְׁפֹּן
2 בְּתֵר קְדָשֶׁךָ: הוֹלֵךְ תְּמִים וּפֶעַל צֶדֶק
3 וְדֹבֵר אֱמֶת בְּלִבָּבוֹ: לֹא־רָגַל עַל־
לִשְׁנוֹ לֹא־עָשָׂה לְרֵעֵהוּ רָעָה וְחִרְפָּה
4 לֹא־נָשָׂא עַל־קֶרְבּוֹ: נִבְיָהּ בְּעֵינָיו
נִמְאָס וְאֶת־יְרֵאֵי יְהוָה יַכְבֵּד נִשְׁבַּע
ה לְהַרְעֹ וְלֹא יִמִּיר: כֶּסֶף וְלֹא־נִתֵּן
בְּנִשְׁחָ וְשִׁחַד עַל־נַפְשׁוֹ לֹא לָקַח עֲשָׂה־
אֱלֹה לֹא יִמּוֹט לַעֲוֹלִים:

י

א מִכְתָּם לְדָוִד

2 שְׁמַרְנִי אֵל כִּי־חֲסִיתִי בְךָ: אִמְרֵת
לִיהוָה אֲדַנִּי אֲתָה טוֹבֵתִי בַל־עָלִיתִי:
3 לְקְדוֹשִׁים אֲשֶׁר־בָּאָרֶץ תְּהִמָּה וְאֲדִירֶי
4 כָּל־חֲפְצֵי־בָם: יִרְבּוּ עַצְבוֹתָם אַחֵר
מִתְּרוּ בַל־אֲסִיף נִסְפֵיהֶם מִדָּם וּבַל־
ה אֲשָׂא אֶת־שְׁמוֹתָם עַל־שִׁפְתֵי: יְהוָה
מִנְתִּיחַ לִקְרִי וְכוֹסִי אֲתָה תוֹמִיךָ בְּיָדֶיךָ:

7. B: Erlösung Israels aus 3. vE: Hilfe Syr. 15,1. dW.vE: darf weilen (bei deinem Bette) ... wohnen.

2. B: vollkommen. dW: untadelig wandelt. vE: unsträflich.

3. seinem Genossen. B: Freunde. dW: dem Andern nicht Schaden thut, u. Schmähung n. ausspricht wider den N. vE: n. Schm. trägt auf f. Nachbar? B.A: (die) Schm. gegen f. N. nicht annimmt?

4. Verworfenen verachtet, ehret aber ... dW.vE: in wessen Augen (ist) verächtlich der Verworfene. A: nichts gilt der Bösewicht. dW: dem Bösen schw. u. den Eid nicht bricht? vE: dem B. abschwört u. n. unsfür ist. (B: geschworen und sich Schaden gethan, aber es nicht ändert?)

5. dW.vE: Bestechung. vE.A: gegen den Unsch. B: wider einen. dW: gegen Unschuldige. B: nicht wanfen in Ewigkeit. dW.A: wanfet n. (ewiglich). vE: wanft nimmermehr.

Wer bleibt. Die Heiligen auf Erden. Der Herr mein Theil.

XIV.

7 Ach, daß die Hülfe aus Zion über Israel käme, und der Herr sein gefangenes Volk erlösete! So würde Jakob fröhlich sein und Israel sich freuen.

15.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, wer wird wohnen in deiner Hütte?
wer wird bleiben auf deinem heiligen
2 Berge? * Wer ohne Wandel einher gehet
und recht thut, und redet die Wahrheit
3 von Herzen; * wer mit seiner Zunge nicht
verleumdet, und seinem Nächsten kein Ar-
ges thut, und seinen Nächsten nicht schmä-
4 het; * wer die Gottlosen nichts achtet,
sondern ehret die Gottesfürchtigen; wer sei-
5 nem Nächsten schwöret und hält es; * wer
sein Geld nicht auf Wucher gibt, und
nimmt nicht Geschenke über den Unschul-
digen. Wer das thut, der wird wohl
bleiben.

16.

1 Ein goldenes Kleinod Davids.

Bewahre mich, Gott, denn ich traue
2 auf dich. * Ich habe gesagt zu dem Herrn:
Du bist ja der Herr, ich muß um deinet-
3 willen leiden, * für die Heiligen, so auf
Erden sind, und für die Herrlichen, an
4 denen habe ich all mein Gefallen. * Aber
jene, die einem Andern nachteilen, werden
großes Herzleid haben. Ich will ihres
Trankopfers mit dem Blut nicht opfern,
noch ihren Namen in meinem Munde
5 führen. * Der Herr aber ist mein Gut
und mein Theil; du erhältst mein Erbtheil.

15,4. U.L.: Gottsfürchtigen.

5. U.L.: dem Unschuldigen.

16,1. U.L.: gütigen.

2. U.L.: deinenwillen.

16,1. dW: Schrift Davids. A: Ueberschrift. vE:
Lied.

2. es ist kein Glück für mich außer dir. B: mein
Gutes ist nicht um deinetwillen. A: meiner Güter be-
darfst du nicht!

3. An den H. B: Sondern für die ... an welchen ...
dW, vE: Die H. die im Lande (sind), u. die Edeln, ich
habe alle m. Lust (m. ganzes Wohlgefallen) an ihnen.

Rm. 11, 26.
(Ps. 135, 21.)

Job. 42, 10.

Es 35, 10.

Quis dabit ex Sion salutare 7
Israel? Cum averterit Dominus
captivitatem plebis suae, exultabit
Jacob et laetabitur Israel.

XV (XIV).

Psalmus David.

24, 3, 84, 5. Es.
33, 14 s.;
Ap. 21, 3.

19, 14.

Zach. 8, 16 s.

Job. 27, 4.

2 Rg. 3, 14. Pr.
18, 5.Ex. 22, 25. Lv.
25, 36. Ez. 18,
17;
Pr. 17, 23.

Domine, quis habitabit in taber- 1
naculo tuo? aut quis requiescei in 2
monte sancto tuo? * Qui ingredi-
tur sine macula et operatur justitiam; qui loquitur veritatem in
corde suo; * qui non egit dolum 3
in lingua sua, nec fecit proximo
suo malum, et opprobrium non
accepit adversus proximos suos; 4
* ad nihilum deductus est in con-
spectu ejus malignus, timentes
autem Dominum glorificat; qui
jurat proximo suo, et non decipit;
* qui pecuniam suam non dedit ad 5
usuram, et munera super innocen-
tem non accepit. Qui facit haec,
non movebitur in aeternum.

XVI (XV).

56, 1.

25, 20. Ebr. 2,
13.

v. 5.

[77, 11;
Joh. 17, 6. 11.
14. 19. Eph. 5,
20 s.]

32, 10.

[Es. 42, 9.]

Es. 1, 11. 13.
66, 3.

Ex. 23, 13.

Dt. 18, 1 s. Ps.
73, 26. Thr. 3,
24.

Tituli inscriptio ipsi David. 1
Conserva me, Domine, quoniam
speravi in te. * Dixi Domino: Deus 2
meus es tu, quoniam bonorum
meorum non eges. * Sanctis qui 3
sunt in terra ejus, mirificavit omnes
voluntates meas in eis. * Multipli- 4
catae sunt infirmitates eorum;
postea acceleraverunt. Non con-
gregabo conventicula eorum de
sanguinibus, nec memor ero no-
minum eorum per labia mea.
* Dominus pars haereditatis meae 5
et calicis mei; tu es qui re-
stitues haereditatem meam mihi.

15, 5. Al.: innocentes.

16, 1. S: Psalmus David.

2. Al.: Dominus meus.

3. Al.: mirificabit.

4. von Blut ... ihre Namen. B: Deren ihre Schmer-
zen werden groß sein ... nachlaufen. dW: Viel sind
die Schm. derer die anderswohin eilen. vE: die
Götze? B, vE: auf meine Lippen nehmen. A: bring-
gen. dW: bringe nicht.

5. B: das Theil meines Erbes u. m. Becher. dW.
vE: m. (Erb-)Theil u. m. B., du bewahrest (hältst)
m. Loos.

XVI.

Supplicatio innocentis afflicti adversus hostes mundo deditos.

⁶ Σχοινία επέπεσάν μοι ἐν τοῖς κρατίστοις· καὶ γὰρ ἡ κληρονομία μου κρατίστη μοὶ ἐστίν.

⁷ Εὐλογήσω τὸν κύριον τὸν συνετήσαντά με· ἔτι δὲ καὶ ἕως νυκτὸς ἐπαίδευσάν με οἱ νεφροί μου. ⁸ Προωρόμην τὸν κύριον ἐνώπιόν μου διαπαντός, ὅτι ἐκ δεξιῶν μου ἐστίν, ἵνα μὴ σαλευθῶ. ⁹ Διὰ τοῦτο ἠνθράνθη ἡ καρδία μου καὶ ἠγαλλιάσατο ἡ γλῶσσά μου, ἔτι δὲ καὶ ἡ σὰρξ μου κατασκηνώσει ἐπ' ἐλπίδι. ¹⁰ Ὅτι οὐκ ἐγκαταλείψεις τὴν ψυχὴν μου εἰς ἄδου, οὐδὲ δώσεις τὸν ὁσιόν σου ἰδεῖν διαφθοράν. ¹¹ Ἐγνώρισάς μοι ὁδούς ζωῆς· πληρώσεις με εὐφροσύνης μετὰ τοῦ προσώπου σου· τερπνότης ἐν τῇ δεξιᾷ σου εἰς τέλος.

15' (15').

¹ Προσευχὴ τοῦ Δαυίδ.

Εἰσάκουσον, κύριε, δικαιοσύνης μου, πρόσ-
σχες τῇ δεήσει μου, ἐνώτισαι τὴν προσευχὴν
μου, οὐκ ἐν χεῖλεσιν δολίοις. ² Ἐκ προσώπου
σου τὸ κρίμα μου ἐξέλθοι, οἱ ὀφθαλμοί μου
ιδέτωσαν εὐθύτητας. ³ Ἐδοκίμασας τὴν καρ-
δίαν μου, ἐπεσκέψω νυκτός, ἐπύρωσάς με·
καὶ οὐχ εὐρέθη ἐν ἐμοὶ ἀδικία. Ὅπως ἂν
μὴ λαλήσῃ τὸ στόμα μου ⁴ τὰ ἔργα τῶν ἀν-
θρώπων, διὰ τοὺς λόγους τῶν χειλέων σου
ἐγὼ ἐφύλαξα ὁδούς σκληράς. ⁵ Κατάρτισαι
τὰ διαβήματά μου ἐν ταῖς τρίβοις σου, ἵνα
μὴ σαλευθῶσιν τὰ διαβήματά μου.

⁶ Ἐγὼ ἐκέκραξα, ὅτι ἐπήκουσάς μου, ὁ
θεός· κλῖνον τὸ οὖς σου ἐμοὶ καὶ εἰσάκουσον
τῶν ῥημάτων μου. ⁷ Θαυμάστωσον τὰ ἐλέη
σου, ὁ σῶζων τοὺς ἐλπίζοντας ἐπὶ σὲ ἐκ τῶν

6. FX: ἐπέπεσέν S. ἐπέπεσόν...† (p. τοῖς κρατ.) ms.
7. B: συνετίσαντά. 8. A¹X: Προορ. 9. EFX:
εὐφράνθη. 10. B: εἰς ἄδην. 11. A¹X: εὐφροσύνην
(-σύνης A²B). A²B: τερπνότητες.

17, 1. B† (a. δικ.) τῆς. 2. A²: ὀφθ. ss. 5. B:
σαλευθῇ. 6. A¹: εἰσῆκυσεν (ἐπήκουσάς A²B). 7. X:
ἐπὶ σοὶ. B²: ἐπὶ σέ. Ἐκ... δεξ. ss φύλαξόν κτλ.

6. vE: ja ein Eigenthum, das mir gefällt. (dW: Ein Erbe fiel mir zu in anmuthiger Gegend, u. das
Weiß ihm gefällt mir!)

7. auch d. Nachts... dW.vE: der für mich gesorgt
... mahnen mich.

8. ich werde nicht wanken. B: stelle d. G. stets vor
mich. dW.vE: allezeit (beständig) mir vor.

9. dW: u. frohlockt n. Geist. vE: jauchzt m.
Seele? B: sich sicher niederleg n. A: ruhen in der
Hoffnung. dW.vE: ruhet sorgenlos.

10. vE: im Todtenreiche. dW: überlässest m. S.

חֲבָלִים נָפְלוּ-לִי בַּנְּעִימִים אֶף-נִחַלֹּת
שִׁפְרָה עָלַי:

אֲבָרָךְ אֶת-יְהוָה אֲשֶׁר יַעֲצֵנִי אֶף-

לַיְלֹת וּפְרוּנִי כְּלִיֹּתַי: שְׁוִיתִי יְהוָה

לְנִגְדִי תָמִיד כִּי מִיְמִינִי בַּל-אֲמוּט:

לִכְן שָׂמַח לִבִּי וַיִּגַּל כְּבוֹדִי אֶף-בְּשָׁרִי

וַיִּשְׁפֹּן לִבִּי: כִּי לֹא-תַעֲזֹב נַפְשִׁי

לְשָׂאוֹל לֹא-תִתֵּן חֲסִידֶיךָ לְרָאוֹת

שִׁחָת: תוֹדִיעֵנִי אֶרְחַ חַיִּים שְׁבַע

שָׁמַחֹת אֶת-פָּנֶיךָ נַעֲמֹת בְּיְמִינֶךָ

נִצָּח:

11

תַּפְּלָה לְדָוִד *

שָׁמְעָה יְהוָה צֶדֶק הַקְּשִׁיבָה רַנְתִּי

הָאֲזִינָה תַּפְּלָתִי בְּלֹא שִׁפְתֵי מְרֻמָּה:

מִלִּפְנֵיהֶ מִשְׁפָּטִי וַצֵּא עֵינֶיךָ תַּחֲזִינָה

מִיִּשְׂרָאֵל: בְּחִנֹּת לִבִּי פָקְדָתְךָ לִלְוָה

צָרַפְתָּנִי בְּלִיתִּמְצָא וַפְּמִתִּי בְּלִיעֲבָר־פִּי:

לִפְעֻלֹּת אָדָם בְּדָבָר שִׁפְתֶיךָ אָנִי

שִׁמְרָתִי אֲרָחוֹת פְּרִיץ: תִּמְנָךְ אֲשֶׁר־

בְּמַעֲגֻלֹתֶיךָ בַּל-נִמְוָטוּ פְּעָמַי:

אֲנִי-קָרָאתֶיךָ כִּי-תַעֲנֵנִי אֵל הַט-

אֲזַנְךָ לִי שָׁמַע אִמְרָתִי: הַפְּלָה

חֲסִידֶיךָ מוֹשִׁיעַ חוֹסִים מִמֶּתְקוֹמֵמַיִם

16, 10. יתיר ר'

17, 3. מלרע ib. בנ"א הל' בדגש

בנ"א פרץ v. 4.

nicht der Unterwelt. B: eine Verwerfung s. he. vE:
noch deinen Geliebten sehen lassen die Grube? A: bei-
nem G. n. zu sehen geben die Verw. (dW: lässest deine
Frommen n. schauen die Grube?)

11. vE: lässest mich erkennen. dW.vE.A: W. des
Lebens. B: Eine Ersättigung von Freunden ist vor dei-
nem Angesicht. vE.A: Wonne (an) deiner Rechten.
(dW: in!)

17, 1. dW: Höre Redlichkeit! B: mit betrüglischen
Lippen geschieht. dW.A: Gebet, von G. sonder (ohne)
Trug. vE: truglosen.

Die Rettung aus Hölle und Verwerfung. Die Klage der Gerechtigkeit. XVI.

6 * Das Loos ist mir gefallen aufs Lieb-
liche, mir ist ein schön Erbtheil gewor-
den.
7 Ich lobe den Herrn, der mir gerathen
hat; auch züchtigen mich meine Nieren des
8 Nachts. * Ich habe den Herrn allezeit
vor Augen, denn er ist mir zur Rechten;
9 darum werde ich wohl bleiben. * Darum
freuet sich mein Herz, und meine Ehre ist
fröhlich, auch mein Fleisch wird sicher lie-
10 gen. * Denn du wirst meine Seele nicht
in der Hölle lassen, und nicht zugeben,
11 daß dein Heiliger verweise. * Du thust
mir kund den Weg zum Leben; vor dir ist
Freude die Fülle, und liebliches Wesen zu
deiner Rechten ewiglich.

17.

1 Ein Gebet Davids.

Herr, erhöere die Gerechtigkeit, merke auf
mein Geschrei, vernimm mein Gebet, daß
2 nicht aus falschem Munde gehet. * Sprich
du in meiner Sache, und schaue du auf
3 das Recht. * Du prüfest mein Herz und
besuchest es des Nachts, und läuterst mich:
und findest nichts. Ich habe mir vorge-
setzt, daß mein Mund nicht soll übertreten.
4 * Ich bewahre mich in dem Wort deiner Lip-
pen vor Menschen=Verk, auf dem Wege
5 des Mörders. * Erhalte meinen Gang
auf deinen Fußsteigen, daß meine Tritte
nicht gleiten.

6 Ich rufe zu dir, daß du, Gott, wollest
mich erhören; neige deine Ohren zu mir,
7 höre meine Rede. * Beweise deine wun-
derliche Güte, du Heiland derer, die dir
vertrauen, wider die, so sich wider deine

6. A.A: aufs Lieblichste!

17,7. A.A: wunderbare Güte.

2. B: Laß mein Recht von deinem Angesicht her
ausgeh'n, laß deine Augen schau'n auf Billigkeit.
dW: Von d. Antlitz ergehe m. Gericht, d. A. schauen
die Gerechtigkeit. vE: Von dir erg. m. Urtheil.

3. B.A: hast geprüft. dW.vE: Prüfe ... unter-
suche es ... du wirst nichts finden. dW: meine Gedan-
ken weichen nicht von meinem Munde? vE: mein Den-
ken geht n. über meinen M.?

4. Bei der Menschen Handeln bewahre ich ... vor
... B: habe ich mich durch das ... bewahret vor den
Gängen des Gewaltstamen. dW: Beim Thun ... ge-

* Funes ceciderunt mihi in praecla- 6
ris; etenim haereditas mea prae-
clara est mihi.

v. 11, 3. Jos.
16, 1. Ps. 2, 8.
Tit. 2, 14.

Benedicam Dominum, qui tribuit 7
mihi intellectum; insuper et usque
ad noctem increpauerunt me renes
mei. * Providebam Dominum in 8

7, 10, 17, 3.

Act. 2, 25.
(Ebr. 11, 27.)

109, 31.

13, 6.

[7, 6, 30, 13.
Gn. 49, 6.Act. 2, 27, 31.
13, 35.

Mr. 1, 21.

41, 13.

110, 1.

conspectu meo semper; quoniam
a dextris est mihi, ne commovear.

* Propter hoc laetatum est cor 9
meum et exultavit lingua mea, in-
super et caro mea requiescet in spe.

* Quoniam non derelinques animam 10
meam in inferno, nec dabis sanctum
tuum videre corruptionem. * Notas 11

mihi fecisti vias vitae; adimplebis
me laetitia cum vultu tuo; delecta-
tiones in dextera tua usque in finem.

XVII (XVI).

Oratio David.

1

4, 2, 5, 2.

Exaudi, Domine, justitiam me-
am, intende deprecationem meam,
auribus percipe orationem meam,
non in labiis dolosis. * De vultu 2

43, 1. 1 Sm. 24,
16.

7, 10, pp.

[39, 2.

[Joh. 8, 44.

1 Sm. 2, 9.

66, 9.

88, 3.

31, 22, 4, 4.

tuo judicium meum prodeat, oculi
tui videant aequitates. * Probasti 3

cor meum et visitasti nocte, igne
me examinasti: et non est inventa
in me iniquitas. Ut non loquatur 4

os meum * opera hominum, propter
verba labiorum tuorum ego custo-
divi vias duras. * Perfice gressus 5
meos in semitis tuis, ut non mo-
veantur vestigia mea.

Ego clamavi, quoniam exaudisti 6
me, Deus; inclina aurem tuam mihi
et exaudi verba mea! * Mirifica mi- 7
sericordias tuas, qui salvos facis
sperantes in te. A resistantibus

17, 1. S: Psalm. Oratio David.

3. R* (pr.) et. Al.* in me.

mieden des Gewaltthätigen Wege.

5. B: Und habe meine Tritte erhalten ... Fußsta-
pfen n. gewankt haben? vE: Fest blieb m. G. auf dein-
er Bahn, m. Tr. wankten nicht? A: Wack' standhaft
m. Wandel auf d. Wegen. dW: Erhalte m. Schritte
in d. Gleisen. — — 6. B.dW.vE: denn du erhörst
mich. A: weil du ... B.dW.vE.A: dein Ohr.

7. so sich auflehnen gegen ... B: Mache deine Gut-
thaten wunderbar. dW: Sonderlich erweise d. Gnade.
vE: Verherrliche? dW: Helfer der Schutzsuchenden
gegen Widersacher, mit deiner Rechten.

XVII. *Supplicatio innocentis afflicti adversus hostes mundo deditos.*

ἀνθεστηκότων τῇ δεξιᾷ σου. ⁸ Φύλαξόν με
ὡς κόρην ὀφθαλμοῦ, ἐν σκέπῃ τῶν πτερυγίων
σου σκεπάσεις με ⁹ ἀπὸ προσώπου ἀσεβῶν
τῶν ταλαιπωρησάντων με. Οἱ ἐχθροί μου
τὴν ψυχὴν μου περιέσχον, ¹⁰ τὸ στόμα αὐτῶν
συνέλεισαν, τὸ στόμα αὐτῶν ἐλάλησεν ὑπερη-
φανίαν. ¹¹ ἐκβάλλοντές με νυνὶ περιεκύκλωσάν
με, τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἔθεντο ἐκκλῖναι
ἐν τῇ γῇ. ¹² ὑπέλαβόν με ὡσεὶ λέων ἔτοιμος
εἰς θήραν καὶ ὡσεὶ σκύμνος οἰκῶν ἐν ἀπο-
κρύφους.

¹³ Ἀνάστηθι, κύριε, πρόφθασον αὐτοὺς
καὶ ὑποσκέλισον αὐτούς, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου
ἀπὸ ἀσεβῶν, ῥομφαίαν σου ¹⁴ ἀπὸ ἐχθρῶν
τῆς χειρὸς σου, κύριε, ἀπὸ ὀλίγων ἀπὸ γῆς.
διαμέρισον αὐτοὺς ἐν τῇ ζῳῇ αὐτῶν. Καὶ
τῶν κεκρυμμένων σου ἐπλήσθη ἡ γαστήρ αὐ-
τῶν, ἐχορτάσθησαν νιδῶν, καὶ ἀφῆκαν τὰ κατὰ-
λοιπα τοῖς νηπίοις αὐτῶν. ¹⁵ Ἐγὼ δὲ ἐν δικαιο-
σύνῃ ὀφθῆσομαι τῷ προσώπῳ σου, χορτασθή-
σομαι ἐν τῷ ὀφθῆναί μοι τὴν δόξαν σου.

יְהוָה (יז').

¹ Εἰς τὸ τέλος τῷ παιδί κυρίου τῷ Δαυίδ,
ὃ ἐλάλησεν τῷ κυρίῳ τοὺς λόγους τῆς ᾠδῆς
ταύτης, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἐρύσασατο αὐτὸν κύριος
ἐκ χειρὸς πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ καὶ ἐκ
χειρὸς Σαουλ, ² καὶ εἶπεν.

Ἀγαπήσω σε, κύριε, ἡ ἰσχὺς μου. ³ Κύ-
ριος στερέωμά μου καὶ καταφυγὴ μου καὶ
ῥύστης μου, ὁ θεός μου, βοηθός μου καὶ
ἐλπίς ἐπ' αὐτόν, ὑπερασπιστής μου καὶ κέρα-
σωτηρίας μου, ἀντιλήπτωρ μου. ⁴ Αἰνῶν ἐπι-
καλέσομαι κύριον, καὶ ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου
σωθήσομαι.

⁸. EFX† (p. pr. με) κύριε. X: σκεπάσης. ⁹. A¹:
ἀσπῆς (-βῶν A²B). ¹⁰. X: συνέλεισε. ¹¹. B: ἐκ-
βαλόντες. ¹³s. A²X: ἀσπῆς ῥομφαία (Al.: ῥομφαίας) σου, ἀπὸ ... ¹⁴. B (pro ἀπὸ ὀλίγ. AEFX)
ἀπολύων ... ἐχορτ. νιδῶν (νιδῶν AEFX; Al.: ὕδων).
¹⁵. B* μοι (A¹ EFX†; A² uncis incl.).

¹³, 1. A¹: ἐρύσασατο. EFX† (a. κύρ.) ὁ. ². B* ἡ.
³. B* (tert.) καὶ (A¹ EFX†; A² uncis incl.) ... † (a.
ἀντιλ.) καὶ. ⁴. EFX† (a. κύρ.) τὸν.

⁸. B.dW.vE.A: Bewahre. vE.A: wie den Augapfel. dW: den A., des Auges Sohn!

⁹. dW: anfallen. vE: verderben wollen. B.dW: Todfeinden, die mich umringen (rings umgeben). vE: mit Blutgier m. umgeben?

¹⁰. Sie verschließen sich in ihr Fett, mit ... dW. Ihr fühlloses Herz verschl. sie. vE: Das Herz. B: hochtrabend. dW: Hoffahrt. vE: Uebermuth.

¹¹. B: In unstem Gang haben sie uns jetzt umgeben. dW: Auf allen Schritten umringen. vE: Wo

8 כִּי־מִיָּנָה : שְׁמֵרָנִי כְּאִשְׁחֹן בֶּת־עֵין
9 בְּצֶל כְּנָפֶיךָ תַּסְתִּירָנִי : מִפְּנֵי רָשָׁעִים
10 זֶה שְׂדֵדוֹנִי אֹיְבֵי כְּנָפֶשׁ יִקִּיפוּ עָלַי :
11 חֲלָבָמוֹ סָגְרוּ בְּיָמָיו דְּבָרוֹ בְּגִאוֹת :
12 וְאֲשָׁרְנוּ עֲתָה סָבְבוּנִי עֵינֵיהֶם וְשִׁיתוּ
13 לְנִטּוֹת בְּאַרְץ : דְּמִיָּנֹו כְּאַרְיֵה וְכִסְוָה
לְטָרָה וְכִכְפִּיר יֵשֵׁב בְּמַסְתָּרִים :

13 קוֹמָה יִהְיֶה קִדְמָה פָּנָיו הַכְרִיעֵהוּ
14 פִּלְטָה נִפְשִׁי מִרָשָׁע חֲרָבָה : מִמָּתִים
יָדָהּ יִהְיֶה מִמָּתִים מִחֶלֶד חֲלָקָם
בְּחַיִּים וּצְפוּנָה תִּמְלֹא בִטְנָם וְשִׁבְעוּ
טו בָּנִים וְהַפִּיחוּ יָתָרָם לְעוֹלָלֵיהֶם : אֲנִי
בְּצֶדֶק אֲחַזֶּה פָנֶיךָ אֲשַׁבְּעָה בְּהַקְיִץ
תְּמוֹנֶתָה :

יח

א לְמִנְצָח לְעַבְדְּ יִהְיֶה לְדָוִד אֲשֶׁר
דָּבָר לִיהוָה אֶת־דְּבָרֵי הַשִּׁירָה הַזֹּאת
בְּיוֹם הַצִּלְיָהוּ אֹתוֹ מִכַּף כָּל־
2 אֹיְבָיו וּמִיַּד שָׂאִיל : וַיֹּאמֶר
3 אֲרַחֲמֶה יִהְיֶה חֲזָקִי : יִהְיֶה סִלְעִי
וּמִצֻּדָתִי וּמִפִּלְטִי אֵלַי צוּרִי אֲהַסֶּה־
4 בּוֹ מִגִּפְתִּי וְקִרְוִי וְשִׁעִי מִשְׁנָבִי : מִהֲלָל
אֶקְרָא יִהְיֶה וּמִן־אֹיְבֵי אֲנֹשֶׁע :

v. 11. 'סבבוני ק' ib. לעלליהם. v. 14. 'יצפוני ק' ib.

wir hinschreiten, da ... jetzt.

¹². Sie sind ... B: Er ist. dW: Sie gleichen dem L. der nach Beute schwachtet. vE: Raub trachtet. B: in verborgenen Dertern sitzt. vE: im Verb. lagert. dW: lauernd im Hinterhalt.

¹³. Komm ihm zuvor. dW: ihnen. B: berge ihn nieder. dW.A: wirf (sie) nieder. dW.vE: durch dein Schw. (B: dem Gottl., der unter deinem Sch. ist?)

¹⁴. mit deiner H. ... diesem Leben. (B: die unter d. H. sind?) dW.vE: Menschen. vE: Weltmenschen.

Die Gottlosen wie Löwen. Die Leute dieser Welt. Rettung von der Hand Sauls. XVII.

8 rechte Hand setzen. * Behüte mich, wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich
9 unter dem Schatten deiner Flügel, * vor den Gottlosen, die mich verstören, vor meinen Feinden, die um und um nach meiner
10 Seele stehen. * Ihre Betten halten zusammen, sie reden mit ihrem Munde stolz.
11 * Wo wir gehen, so umgeben sie uns; ihre Augen richten sie dahin, daß sie uns zur
12 Erde stürzen: * gleichwie ein Löwe, der des Raubes begehrt, wie ein junger Löwe, der in der Höhle sitzt.
13 Herr, mache dich auf, überwältige ihn und demüthige ihn, errette meine Seele von dem Gottlosen mit deinem Schwert,
14 * von den Leuten deiner Hand, Herr, von den Leuten dieser Welt, welche ihr Theil haben in ihrem Leben, welchen du den Bauch füllest mit deinem Schatz, die da Kinder die Fülle haben, und lassen ihr
15 Uebrigens ihren Tungen! * Ich aber will schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit, ich will satt werden, wenn ich erwache nach deinem Bilde.

18.

1 Ein Psalm vorzusingen, Davids des Herrn Knechts, welcher hat dem Herrn die Worte dieses Liedes geredet zur Zeit, da ihn der Herr errettet hatte von der Hand seiner Feinde und von der Hand Sauls,
2 * und sprach:

Herzlich lieb habe ich dich, Herr, meine
3 Stärke, * Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter, mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein Schild und Horn
4 meines Heils, und mein Schutz! * Ich will den Herrn loben und anrufen, so werde ich von meinen Feinden erlöst.

dW.vE: Ihr Erbe ist (das Leben), mit deinen Schätzen ... satt sind (haben) die Söhne. dW: ihren Ueberfluß lassen sie ihren Kindern. vE: u. sie hinterlegen Ueberfl. für ihre Enkel.

15. B.dW.vE: werde. dW.vE: durch Gerechtigkeit? B: von deinem Bilde. dW.vE: mich sättigen deines Anblicks (an deinem Anbl.).

18,1. B.vE.A: am Tage.

Ex. 15, 6; Dt. 32, 10; Zach. 2, 8; Ps. 36, 8, 57, 2; Mt. 23, 37. dexteræ tuæ * custodi me ut pupil- 8
lam oculi, sub umbra alarum tuarum protege me * a facie impiorum 9
qui me afflixerunt. Inimici mei animam meam circumdederunt, * ad- 10
pem suum concluderunt, os eorum locutum est superbiam; * proji- 11
cientes me nunc circumdederunt me, oculos suos statuerunt declinare in terram; * susceperunt me 12
sicut leo paratus ad prædam et sicut catulus leonis habitans in abditis.

Exurge, Domine! praeveni eum 13
et supplantata eum, eripe animam meam ab impio, frameam tuam * ab inimicis manus tuæ, Domine, 14
a paucis de terra! divide eos in vitam eorum! De absconditis tuis adimpletus est venter eorum, saturati sunt filii, et dimiserunt reliquias suas parvulis suis. * Ego autem in iustitia apparebo conspectui tuo, satiabor, cum apparuerit gloria tua.

XVIII (XVII).

In finem puero Domini David, 1
qui locutus est Domino verba cantici hujus, in die qua eripuit eum Dominus de manu omnium inimicorum ejus et de manu Saul, * et dixit: 2

Diligam te, Domine, fortitudo mea! * Dominus firmamentum meum et refugium meum et liberator meus, Deus meus adjutor meus et sperabo in eum, protector meus et cornu salutis meae et susceptor meus. * Laudans invocabo Dominum, et ab inimicis meis salvus ero.

8. Al.: proteges. 12. S: et sic. 13. Al.: framea tua. 14. Al.: Et de absc. Al.: filii.

18,1. S: Psalmus David, in finem, pro puero Domini in die, qua ... Saul.

2. dW.vE: Ich liebe dich. A: will dich lieben.

3. B: Der Herr ist ...? Mein Gott ist ...? dW: Hort, zu dem ich flüchte ... Hern der Rettung, Zuflucht. vE: meine Zufl.

4. Mit Lob will ... anrufen. B: Für einen Preiswürdigen w. ich d. H. anrufen, denn ich bin ... dW: Den Preisw. rief ich, Jehova, u. ... ward ich gerettet, vE: ruf ich an.

XVIII.

Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

5 Περιέσχον με ὠδῖνες θανάτου, καὶ χεῖμαρ-
 ροὶ ἀνομίας ἐξετάραξάν με· 6 ὠδῖνες ἄδου
 περιεκύκλωσάν με, προέφθασάν με παγίδες
 θανάτου. 7 Καὶ ἐν τῷ θλίβεσθαι με ἐπ-
 εκαλεσάμην τὸν κύριον, καὶ πρὸς τὸν θεόν
 μου ἐκέκραξα· ἤκουσεν ἐκ ναοῦ ἁγίου αὐτοῦ
 φωνῆς μου, καὶ ἡ κραυγὴ μου ἐνώπιον αὐτοῦ
 εἰσέλυσεται εἰς τὰ ὦτα αὐτοῦ.

8 Καὶ ἐσαλεύθη καὶ ἐντρομος ἐγενήθη ἡ
 γῆ, καὶ τὰ θεμέλια τῶν ὀρέων ἐταράχθησαν
 καὶ ἐσαλεύθησαν, ὅτι ὠργίσθη αὐτοῖς ὁ θεός.
 9 Ἀνέβη καπνὸς ἐν ὀργῇ αὐτοῦ, καὶ πῦρ
 ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ κατεφλόγισεν, ἄνθρακες
 ἀνήφθησαν ἀπ' αὐτοῦ. 10 Καὶ ἔκλινεν οὐ-
 ρανὸν καὶ κατέβη, καὶ γρόφος ὑπὸ τοῖς πόδας
 αὐτοῦ. 11 Καὶ ἐπέβη ἐπὶ Χερουβὶμ καὶ ἐπε-
 τάσθη, ἐπετάσθη ἐπὶ πτερόγων ἀνέμων.
 12 Καὶ ἔθετο σκότος ἀποκρυφῆν αὐτοῦ, κύκλω
 αὐτοῦ ἡ σκηνὴ αὐτοῦ, σκοτεινὸν ὕδωρ ἐν
 νεφέλαις ἄερων. 13 Ἀπὸ τῆς τηλαυγέσεως
 ἐνώπιον αὐτοῦ αἱ νεφέλαι διήλθον, χάλαζα
 καὶ ἄνθρακες πυρός. 14 Καὶ ἐβρόντησεν ἐξ
 οὐρανοῦ ὁ κύριος, καὶ ὁ ὑψιστος ἔδωκεν
 φωνὴν αὐτοῦ.

15 Καὶ ἐξαπέστειλεν βέλη καὶ ἐσκόρπισεν
 αὐτοὺς, καὶ ἀστραπαὶς ἐπλήθυνεν καὶ συνετά-
 ραξεν αὐτούς. 16 Καὶ ὥφθησαν αἱ πηγαὶ
 τῶν ὑδάτων, καὶ ἀνεκαλύφθησαν τὰ θεμέλια
 τῆς οἰκουμένης ἀπὸ ἐπιτιμῆσεώς σου, κύριε,
 ἀπὸ ἐμπνεύσεως πνεύματος ὀργῆς σου. 17 Ἐξ-
 ἀπέστειλεν ἐξ ὕψους καὶ ἔλαβέν με, προσελά-
 βετό με ἐξ ὑδάτων πολλῶν. 18 Ῥύσεται με
 ἐξ ἐχθρῶν μου δυνατῶν καὶ ἐκ τῶν μισούντων
 με· ὅτι ἐστερεώθησαν ὑπὲρ ἐμέ. 19 Προέφθα-

8. A²: [ὁ θεός]. 9. EFX: καταρλεγήσεται.
 10. EFX: δρανός. 11. A¹: Χερουβείν (-βίμ B; A²:
 -βείμ). 13. X† (p. τηλαυγ.) αὐτῶ. X: χάλαζα.
 14. B* ὁ. A²† (in f.) χάλαζα καὶ ἄνθρακες πυρός.
 15. A¹EFX* Καὶ (A²B†). A²† (p. βέλη) αὐτῶ.
 16. B: ἀνεκαλύφθη. 18. A¹: Ῥύσαι τέ με.

5. B: Des L. Schmerzen hatten m. überfallen. dW:
 Mich umrangen Wogen ...? vE: umgaben Stricke.
 dW.vE: Wähe (Ströme) des Verderbens. A: der
 Bosheit?

6. dW: Stricke der Unterwelt ... überraschten m.
 Schlingen d. Todes. vE: des Todtenreichs umschlang-
 gen m., üb. r mich fielen die ... B: begegneten mir.

7. B: Da mir angst war, rief ... dW.vE: In mei-
 ner Bedrängniß (Angst) rief ... A: Trübsal.

8. u. erzitterte. B: wurdeerschüttert u. bebte. dW:
 Da wankt' u. bebte ... zitterten u. schwankten. vE:
 Gründe der Berge. B: zornig ward.

9. Gluth fuhr aus von ihm. B: stieg auf in f. M.

ח אֶפְפוּנִי חֲבִלֵּי-מוֹת וְנַחֲלִי בְלִיַעַל
 6 וַיְבַעְתּוּנִי: חֲבִלִי שָׂאוּל סִבְבוּנִי
 7 קִדְמוּנִי מוֹקְשֵׁי מוֹת: בְּצַר-לִי, אֶקְרָא
 יְהוָה וְאֶל-אֱלֹהֵי אֲשׁוּרַי וְשָׁמַע מֵהִיכָל
 קוֹלִי וְשִׁוְעֵתִי לִפְנָיו, תִּבָּא בְּאֲזִנָּיו:
 8 וַתִּגַּעַשׁ וַתִּרְעַשׁ, הָאָרֶץ וּמִוֹסְדֵי
 הָרִים יִרְגָּזוּ וַיִּתְהַעֲשׂוּ כִי-תָהָרָה לָּו:
 9 עָלָה עָשָׁן, בְּאַפּוֹ וְאֶשׁ-מִפִּי תֹאכַל
 י הָאֲחִלִּים בָּעֲרוֹ מִפְּנֵו: רַגְט שָׁמַיִם וַיִּרְד
 11 וַיִּזְרַקְלָ תַחַת רַגְלָיו: וַיִּרְפַּב עַל-
 פְּרוּב וַיַּעַף וַיִּזָּא עַל-פְּנֵי-רוּחַ:
 12 גִּשְׁת חֲשֵׁךְ, סִתְרוּ סְבִיבוֹתָיו סִפְתּוֹ
 13 תִּשְׁכַּת-מַיִם עָבִי שְׁחָקִים: מִנְּגַה נִגְדּוֹ
 14 עָבִיו עָבְרוּ בְּרֹד וְגַח-לִי-אֵשׁ: וַיִּרְעַם
 בְּשָׁמַיִם, יְהוָה וַעֲלִיז וַתֵּן קֹלּוֹ בְּרֹד
 וְגַח-לִי-אֵשׁ:

טו וַיִּשְׁלַח חֲצִיו וַיַּפִּיצֵם וַיִּבְרָקִים לָב
 16 וַיִּהַמֵּם: וַיִּרְאוּ, אֶפְיָקִי מַיִם וַיִּגְבְּלוּ
 מוֹסְדוֹת תֵּבֵל מִנְּעֻרְתָּהּ יְהוָה מִנְּשַׁמֹּת
 17 רוּחַ אֶפְדָּ: וַיִּשְׁלַח מִמְרוֹם וַיַּקְהֵנִי
 18 וַיַּמְשִׁנִּי מִמַּיִם רַבִּים: וַצִּילֵנִי מֵאֹיְבִי
 19 עַז וַמִּשְׁנֵאֵי כִּי-אֶמְצֹ מִמֶּנִּי: וַקִּדְמוּנִי

dW.vE: Rauch aus ... A: in seinem Zorne? B.dW:
 (glühende) Kohlen brannten aus (denselben) ihm.
 vE: Feuerfahlen. — 10. vE: bog ... Wolk macht.

11. B: saß auf einem ... ja er flog (schnell) daher.
 vE: rauschte auf d. Flügeln d. W. daher.

12. Er setzte sich Finsterniß zur Hülle, daß sie ihn
 umgab als ein Gezelt, wärrige Nacht, Wolken auf
 Wolken. B: stellte eine S. zu seiner Verb räumg, was
 um ihn her war, zu f. Hülle. dW: machte Dunkel zu
 f. Hülle, rings um sich her zu f. Zelte. A: Verstecke
 ... Zelte. dW: Regennacht, dichtes Gewölk. vE:
 Wasserdunkel, dicke W.

13. trennete sich fein Gewölk ... und feurigen

Der Hölle und des Todes Bande. Der Herr auf dem Cherub etc. XVIII.

5 Denn es umfingen mich des Todes
Bande, und die Bäche Belials erschreckten
6 mich; * der Hölle Bande umfingen mich,
und des Todes Stricke überwältigten mich.
7 * Wenn mir angst ist, so rufe ich den
Herrn an und schreie zu meinem Gott: so
erhöret er meine Stimme von seinem Tem-
pel, und mein Geschrei kommt vor ihn zu
seinen Ohren.

8 Die Erde bebte und ward bewegt, und
die Grundfesten der Berge regten sich und
9 bebten, da er zornig war. * Dampf ging
auf von seiner Nase, und verzehrend Feuer
von seinem Munde, daß es davon bligte.
10 * Er neigte den Himmel und fuhr herab,
und Dunkel war unter seinen Füßen.
11 * Und er fuhr auf dem Cherub und flog
daher, er schwebte auf den Fittigen des
12 Windes. * Sein Gezelt um ihn her war
finster und schwarze dicke Wolken, darin
13 er verborgen war. * Vom Glanz vor ihm
trenneten sich die Wolken mit Hagel und
14 Blitzen. * Und der Herr donnerte im Him-
mel, und der Höchste ließ seinen Donner
aus mit Hagel und Blitzen.

15 Er schoß seine Strahlen und zerstreute
sie, er ließ sehr blitzen und schreckte sie.
16 * Da sahe man Wassergüsse, und des Erd-
bodens Grund ward aufgedeckt, Herr, von
deinem Schelten, von dem Odem und Schnau-
17 ben deiner Nase. * Er schickte aus von der
Höhe und holte mich, und zog mich aus
18 großen Wassern. * Er errettete mich von
meinen starken Feinden, von meinen Haf-
19 fern, die mir zu mächtig waren, * die mich

18, 6. U.L: Strick überwältiget.

8. U.L: Grundfeste.

Kohlen. dW: Aus ... seinen Wolken fuhren H. u.
Feuerkohlen. vE: Lichtglanze ... durch seine W.

14. seine Stimme. dW: erschallen unter H. vE:
ließ fahren sein Gefrach.

15. B.dW.vE.A: (sandte) s. Pfeile (aus). B: auch
schuß er Blitze. dW.vE: u. der B. viel. vE: ver-
wirrte?

16. das Bette der Wasser ... Schn. des Odems.
B: die tiefen Gruben des Wassers. dW.vE: Thäler
Polnglotten. Bibel. A. L. 3. Bes 1. Abth.

53, 5. Act. 2, 21. Circumdederunt me dolores 5
mortis, et torrentes iniquitatis con-
turbaverunt me; * dolores inferni 6
circumdederunt me, praeoccupa-
verunt me laquei mortis. * In tri- 7
bulatione mea invocavi Dominum,
et ad Deum meum clamavi: et ex-
audivit de templo sancto suo vocem
meam, et clamor meus in con-
spectu ejus introivit in aures ejus.

68, 9. Jer. 10, 10. Commota est et contremuit ter- 8
ra, fundamenta montium conturbata
sunt et commota sunt, quoniam ira-
tus est eis. * Ascendit fumus in 9
ira ejus, et ignis a facie ejus ex-
arsit, carbones succensi sunt ab eo.

144, 5. * Inclinauit coelos et descendit, et 10
caligo sub pedibus ejus. * Et ascen- 11
dit super Cherubim et volavit, vola-
vit super pennas ventorum. * Et 12
posuit tenebras latibulum suum, in
circuitu ejus tabernaculum ejus, te-
nebrosa aqua in nubibus aëris.

* Prae fulgore in conspectu ejus 13
nubes transierunt, grando et car-
bones ignis. * Et intonuit de coelo 14
Dominus, et Altissimus dedit vocem
suam: grando et carbones ignis.

Et misit sagittas suas et dissipa- 15
vit eos, fulgura multiplicavit et con-
turbavit eos. * Et apparuerunt fon- 16
tes aquarum, et revelata sunt fun-
damenta orbis terrarum ab incre-
patione tua, Domine, ab inspira-
tione spiritus irae tuae. * Misit de 17
summo et accepit me, et assumpsit
me de aquis multis. * Eripuit me 18
de inimicis meis fortissimis, et ab
his qui oderunt me; quoniam con-
fortati sunt super me. * Praeve- 19

6. Al.: inferi. 7. Al.: introibit. 8. Al.: et fund.
13. Al.† (p. nub.) ejus. 15. Al.: et fulg. 17. Al.*
(alt.) et. 18. Al.: Eripiet.

(Tiefen) des Meeres? B.dW: (enthüllten sich) die
Grundvesten (der Welt). vE: Gründe. A: des Erd-
freises. vE: des Windes? A: schnaubenden Hauche
deines Zornes.

17. dW: streckte [seine Hand]. vE: reichte aus der
H. A: sandte. dW.vE.A: faßte mich.

18. B.vE: meinem (stärksten) Feinde. A: überstar-
ken ... denn sie waren stärker als ich. vE: die mächt-
ger w. als ich. dW: die mich überwältigt.

XVIII.

Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

σάν με ἐν ἡμέρᾳ κακώσεώς μου· καὶ ἐγένετο κύριος ἀντιστήριγμά μου, ²⁰ καὶ ἐξήγαγέν με εἰς πλατυσμόν· ῥύσεται με, ὅτι ἠθέλησέν με.

²¹ Καὶ ἀνταποδώσει μοι κύριος κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν καθαριότητα τῶν χειρῶν μου ἀνταποδώσει μοι· ²² ὅτι ἐφύλαξα τὰς ὁδοὺς κυρίου, καὶ οὐκ ἠσέβησα ἀπὸ τοῦ θεοῦ μου. ²³ Ὅτι πάντα τὰ κρίματα αὐτοῦ ἐνώπιόν μου, καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ οὐκ ἀπέστησαν ἀπ' ἐμοῦ. ²⁴ Καὶ ἔσομαι ἄμωμος μετ' αὐτοῦ, καὶ φυλάξομαι ἀπὸ τῆς ἀνομίας μου. ²⁵ Καὶ ἀνταποδώσει μοι κύριος κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν καθαριότητα τῶν χειρῶν μου ἀνταποδώσει μοι ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. ²⁶ Μετὰ ὁσίου ὁσιωθήσῃ, καὶ μετὰ ἀνδρὸς ἀθώου ἀθῶος ἔσῃ, ²⁷ καὶ μετὰ ἐκλεκτοῦ ἐκλεκτὸς ἔσῃ, καὶ μετὰ στρεβλοῦ διαστρέψεις. ²⁸ Ὅτι σὺ λαὸν ταπεινὸν σώσεις, καὶ ὀφθαλμοὺς ὑπερήφανων ταπεινώσεις.

²⁹ Ὅτι σὺ φωτιεῖς λύχνον μου, κύριε· ὁ θεός μου, φωτιεῖς τὸ σκότος μου. ³⁰ Ὅτι ἐν σοὶ ῥυσθήσομαι ἀπὸ πειρατηρίου, καὶ ἐν τῷ θεῷ μου ὑπερβήσομαι τεῖχος. ³¹ Ὁ θεός μου — ἄμωμος ἡ ὁδὸς αὐτοῦ, τὰ λόγια κυρίου πεπυρωμένα, ὑπερασπιστὴς ἐστὶν πάντων τῶν ἐλπίζόντων ἐπ' αὐτόν. ³² Ὅτι τίς θεὸς πλὴν τοῦ κυρίου; καὶ τίς θεὸς πλὴν τοῦ θεοῦ ἡμῶν; ³³ Ὁ θεὸς ὁ περιζωννύων με δύναιμι, καὶ ἔθετο ἄμωμον τὴν ὁδόν μου· ³⁴ ὁ καταρτίζων τοὺς πόδας μου ὥσει ἐλάφους, καὶ ἐπὶ τὰ ὑψηλὰ ἰστών με· ³⁵ διδάσκων χειρὰς μου εἰς πόλεμον, καὶ ἔθου τόξον χαλκοῦν

כיום-אידי יהי-יהוה למשען לי: כ
ויוציאני למרחב יחלצני פי חפץ פי:
21 יגמלני יהוה כצדקי ככר ידי
22 ישיב לי: פי-שמרתי דרכי יהוה
23 ולא-רשעתי מאלהי: פי כל-משפטיו
24 לנגדי וחקתיו לא-אסיר מני: ואהי
כה-תמים עמו ואשתפאר מעוני: וישב-
יהוה לי כצדקי ככר ידי לנגד עיניו:
26 עם-חסיד תתחסד עם-זכר תמים
27 תתמים: עם-זכר תתברר ועם-עקש
28 תתפתל: פי-אתה עם-עני תושיע
ועינים רמות תשפיל:

29 פי-אתה תאיר נרי יהוה אלהי
ל יגיה השפי: פי בק ארץ ביד
31 וכל-אלהי אדלג-שור: האל תמים
דרכו אמרת-יהוה צרופה מגן הוא
32 לכל, תחוסים בו: פי מי אלוה
מבלעדי יהוה ומי צור זולתי
33 אלהינו: האל המאזרני חיל ויתן
34 תמים דרכי: משנה רגלי פאילות
לח ועל פמותי יעמידני: מלמד ידי
למלחמה ונחתה קשת-נחושה

בנ"א הו' בדגש 18,33.

21. A¹X† (ab in.) ῥύσεται με ἐξ ἐχθρῶν με δύνα-
τῶν καὶ ἐκ τῶν μισόντων με. 23. A²FX: ἀπέστησα.
25. B* (alt.) ἀνταποδ. μοι. 26. EFX: ὁσιος ἔσῃ.
32. EFX (pro pr. πλὴν) παρέξ ... (pro καὶ) ἡ.
34. EFX* ὁ. BEFX: καταρτιζόμενος ... ἐλάφς.

19. überfielen ... Unglücks; aber ... Stütze. dW.
vE.A: am Tage. vE: meiner Noth. A: Trübsal.

20. dW.vE: ins Freie. A: Weite. dW.vE: zog
mich (hervor). vE: Wohlgefallen an mir. dW.A:
weil er mich liebte.

21. B: hat ... gethan. dW: vergalt. vE: Vergol-
ten hat mir. dW.vE: lohnt(e) er mir. A: wird mir
vergeltet ... lohnem.

22. weiche u. frevelhaft von m. G. dW: hielt ...
frevelte nicht wider ...

23. dW.vE: u. f. Sagenen ließ (laß) ich nicht
(weichen) von mir.

24. vor meiner Sünde. B.A: vollkommen. dW.
vE: unsträflich.

25. dW: die ihm vor Augen.

26. B: Bei einem Gutthätigen erzeigst du dich
gutth., u. bei e. vollkommenen Manne ... dW: Ge-
gen den Guten bist du gütig, g. den reblichen Mann
... vE: gut.

27. dW.vE: gegen den (Falschen) bist du treulos?

28. dW: B. der Elenden. B: erlösest. vE: rettetest
das gebeugte B. A: dem demüthigen B. wirfst du hel-
fen. dW.vE: stolze M. demüthigst du.

29. dW: liebst m. L. scheinen ... erhellt mein
Dunkel. vE: zündest an ... erhellet.

30. B: will ich durch einen Kriegstruppen laufen.
dW.vE: rannt' ich an (renne ich) gegen Schaaren ...
übersprang (überspringe) ich Mauern.

31. Rede ... ist ... dW: ohne Trug. A: unbefleckt.
dW.vE.A: Wort. vE: lauter. dW: geläutert im

Der Retter des Gerechten. Der Krieger mit Gott. Die Wege ohne Wandel. XVIII.

überwältigten zur Zeit meines Unfalls: und
20 der Herr ward meine Zuversicht, * und
er führete mich aus in den Raum, er riß
mich heraus, denn er hatte Lust zu mir.

21 Der Herr thut wohl an mir nach mei-
ner Gerechtigkeit, er vergilt mir nach der
22 Reinigkeit meiner Hände; * denn ich
halte die Wege des Herrn, und bin nicht
23 gottlos wider meinen Gott. * Denn alle
seine Rechte habe ich vor Augen, und seine
24 Gebote werfe ich nicht von mir; * son-
dern ich bin ohne Wandel vor ihm, und
25 hüte mich vor Sünden. * Darum vergilt
mir der Herr nach meiner Gerechtigkeit,
nach der Reinigkeit meiner Hände vor sei-
26 nen Augen. * Bei den Heiligen bist du
heilig, und bei den Frommen bist du
27 fromm, * und bei den Reinen bist du
rein, und bei den Verkehrten bist du ver-
28 kehrt. * Denn du hilfst dem elenden Volk,
und die hohen Augen niedrigeest du.

29 Denn du erleuchtest meine Leuchte; der
Herr, mein Gott, machet meine Finsterniß
30 licht. * Denn mit dir kann ich Kriegs-
volk zerschmeißen, und mit meinem Gott
31 über die Mauer springen. * Gottes Wege
sind ohne Wandel, die Reden des Herrn
sind durchläutert; er ist ein Schild Allen,
32 die ihm vertrauen. * Denn wo ist ein
Gott, ohne der Herr? oder ein Hort,
33 ohne unser Gott? * Gott rüstet mich mit
Kraft, und macht meine Wege ohne Wan-
34 del; * er macht meine Füße gleich den
Hirschen, und stellet mich auf meine Höhe;
35 * er lehret meine Hand streiten, und leh-
ret meinen Arm einen ehernen Bogen

29. A.A: Licht.

Feuer. A: im F. bewährt.

32. B: wer ... als nur ... Fels...? dW.vE.A: wer
ist Gott, außer ...

33. B: Der Gott, der m. m. Tapferkeit gegürtet
... hat. dW: G. ist, der m. gürte m. Kr. u. eb n
machte m. Psal. vE: G., der m. umgürtet... unsiraf-

nerunt me in die afflictionis meae:
et factus est Dominus protector
meus, * et eduxit me in latitudi- 20
nem; salvum me fecit, quoniam vo-
luit me.

Et retribuet mihi Dominus se- 21
cundum justitiam meam, et secun-
dum puritatem manuum mearum
retribuet mihi; * quia custodivi 22
vias Domini, nec impie gessi a Deo
meo. * Quoniam omnia judicia e- 23
jus in conspectu meo, et justitias
ejus non repuli a me. * Et ero im- 24
maculatus cum eo, et observabo
me ab iniquitate mea. * Et retribuet 25
mihi Dominus secundum justitiam
meam et secundum puritatem ma-
nuum mearum in conspectu oculo-
rum ejus * Cum sancto sanctus 26
eris, et cum viro innocente inno-
cens eris, * et cum electo electus 27
eris, et cum perverso perverteris.
* Quoniam tu populum humilem 28
salvum facies, et oculos superbo-
rum humiliabis.

Quoniam tu illuminas lucernam 29
meam, Domine! Deus meus illu-
mina tenebras meas. * Quoniam in 30
te eripiar a tentatione, et in Deo
meo transgrediar murum. * Deus 31
meus — impolluta via ejus, eloquia
Domini igne examinata; protector
est omnium sperantium in se.
* Quoniam quis Deus praeter Do- 32
minum? aut quis Deus praeter
Deum nostrum? * Deus, qui prae- 33
cinxit me virtute et posuit imma-
culatam viam meam; * qui perse- 34
cit pedes meos tamquam cervorum,
et super excelsa statuens me; * qui 35
docet manus meas ad praelium, et
posuisti ut arcum aereum brachia

20. Al.: faciet. 32. Al.: et quis. 33. Al.: prae-
cingit. Al.: virtutem.

lich macht er ...

34. dW: gab mir F. gleich H. vE: wie die der
Hirsche. B.dW.vE.A: Hohen.

35. u. machet. dW.A: lehrte. B.vE.A: Hände.
B.dW.A: den Streit. vE: übte ... zum Str. B: läßt
meine Arme. dW: daß den ... spannet mein A.

XVIII.

Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

τοὺς βραχίονάς μου· 36 καὶ ἔδωκάς μοι ὑπερ-
ασπισμὸν σωτηρίας μου, καὶ ἡ δεξιὰ σου
ἀντελάβετό μου· καὶ ἡ παιδεία σου ἀνώρθωσέν
με εἰς τέλος, καὶ ἡ παιδεία σου αὐτὴ με δι-
δάξει. 37 Ἐπλάτυνας τὰ διαβήματά μου ὑπο-
κάτω μου, καὶ οὐκ ἠσθένησαν τὰ ἴχνη μου.

38 Καταδιώξω τοὺς ἐχθρούς μου καὶ κατα-
λήψομαι αὐτούς, καὶ οὐκ ἀποστραφήσομαι
ἕως ἂν ἐκλείπωσιν. 39 Ἐκθλίψω αὐτούς, καὶ
οὐ μὴ δύνωνται στήναι· πεσοῦνται ὑπὸ τοὺς
πόδας μου. 40 Καὶ περιζώσάς με δύναμιν
εἰς πόλεμον, συνεπόδισας πάντας τοὺς ἐπαν-
ιστανομένους ἐπ' ἐμὲ ὑποκάτω μου. 41 Καὶ
τοὺς ἐχθρούς μου ἔδωκάς μοι ῥῶτον, καὶ τοὺς
μισοῦντάς με ἐξώλεθρευσας. 42 Ἐκέκραξαν,
καὶ οὐκ ἦν ὁ σῶζων· πρὸς κύριον, καὶ οὐκ
εἰσῆκουσεν αὐτῶν. 43 Καὶ λεπτινῶ αὐτούς
ὥς εἰ χροῖν κατὰ πρόσωπον ἀνέμον, ὡς πηλὸν
πλατειῶν λεανῶ αὐτούς. 44 Ῥῦσαί με ἀπὸ
ἀντιλογιῶν λαοῦ, καταστήσεις με εἰς κε-
φαλὴν ἐθνῶν· λαὸς ὃν οὐκ ἔγνω ἰδοῦλευ-
σέν μοι, 45 εἰς ἀκοίην ὠτίου ὑπήκουσέν μοι.
Οἱ υἱοὶ ἀλλότριοι ἐψεύσαντό μοι, 46 υἱοὶ ἀλλό-
τριοι ἐπαλαιώθησαν, καὶ ἐχώλαναν ἐκ τῶν
τριβῶν αὐτῶν.

47 Ζῇ κύριος, καὶ εὐλογητὸς ὁ θεὸς μου,
καὶ ὑψωθήτω ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας μου, 48 ὁ
θεὸς ὁ διδούς ἐκδικήσεις ἐμοί, καὶ ὑποτάξας
λαοὺς ὑπ' ἐμέ, 49 ὁ ῥύστης μου ἐξ ἐχθρῶν
μου ὀργίλων· ἀπὸ τῶν ἐπανισταμένων ἐπ' ἐμὲ
ὑψώσεις με, ἀπὸ ἀνδρὸς ἀδίκου ῥύσαί με.
50 Διὰ τοῦτο ἔξομολογήσομαί σοι ἐν ἔθνεσιν,
κύριε, καὶ τῷ ὀνόματί σου ψαλῶ. 51 μεγαλύ-
νων τὰς σωτηρίας τοῦ βασιλείως αὐτοῦ, καὶ
ποιῶν ἔλεος τῷ χριστῷ αὐτοῦ, τῷ Δαυίδ, καὶ
τῷ σπέρματι αὐτοῦ ἕως αἰῶνος.

36. B²: ἔδωκάς με? A² (pro pr. μς) σς (EFX*).
X: παιδ. σς αὐτή.

37. EFX: ἠσθένησε.

38. X: ἐκλείπωσιν.

40. EX: συνηπόδισας. A²: [πάντας]. B: ἐπαν-
ισταμένους.

41. B: ἐξωλόθρ. (X: ἐξολόθρ.).

42. B: εἰσῆκεν. — 43. B: ὡς χῶν.

44. A¹: Ῥύσεται (Ῥύσαι A²B; EX: Ῥύση).
BEFX (pro ἀπὸ) ἐξ. EFX: ἀντιλογίας. A¹: λαῶν ...
λαὸς ὃς (λαῶ ... λαὸς ὃν A²B). X: ἔγνω.

45. A: ἐπήκυσάς (ἐπήκυσέν A²B). B (pro μς AE
FX) μοι. * Οἱ. X: ἐψεύσ. με.

46. B (pro ἐκ) ἀπὸ.

47. EFX* (pr.) μς.

48. X: λ. ἐπ' ἐμέ.

49. B* (alt.) μς. B: ῥύση.

51. EFX* (pr.) αὐτῶν.

36 זְרוּעָתִי: וַתִּתֶּן-לִּי מָגֵן וַיַּמְיֵנֵנִי

37 תַּסְעִדֵנִי וַעֲנוּתֶךָ תִּרְבֵּנִי: תִּרְחִיב

צַעְדִּי תַחְתִּי וְלֹא מָעֵדוֹ קָרַס-לִּי:

38 אֲרִדּוּף אֹיְבֵי וְאַשְׁיגֶם וְלֹא-אֲשׁוּב

39 עַד-פְּלוֹתָם: אֲמַחֲצֶם וְלֹא-יִכְלּוּ קוֹם

מ וְפָלּוּ תַחַת רַגְלִי: וַתִּאֲזָרְנִי חֵיל

41 לַמִּלְחָמָה תִּכְרִיעַ קַמִּי תַחְתִּי: וְאֹיְבֵי

נִתְּתָה לִּי עֶרְף וּמִשְׁנָאִי אֲצִמִיתָם:

42 וַיִּשְׁעוּ וְאֵין מוֹשִׁיעַ עַל-יְהוָה וְלֹא

43 עָנָם: וְאַשְׁחָקָם כַּעֲפָר עַל-פְּנֵי-רִוּחַ

44 כְּטִיט חוּצוֹת אֲרִיקָם: תִּפְלֹטֵנִי

מִרְיָבִי עִם תַּשְׁיִמֵנִי לְרֹאשׁ גּוֹיִם עִם

מח לֹא-יִדְעֵתִי וַעֲבָדוּנִי: לִשְׁמַע אֲזַן

46 וַיִּשְׁמְעוּ לִּי בְּנֵי לֶכֶר וּבְנֵי-שׂוֹף-לִּי: בְּנֵי-

נֶכֶר יִבְלּוּ וַיַּחֲרֹגוּ מִמִּסְכְּרוֹתֵיהֶם:

47 חִי-יְהוָה וּבְרִיךְ צוּרֵי יִירוּשָׁם

48 אֱלֹהֵתִי וַיִּשְׁעִי: הֵאֵל הַנּוֹתֵן נִקְמוֹת לִּי

49 וַיַּדְבֵּר עִמָּם תַּחְתִּי: מִפְּלֹטֵי מֵאֹיְבֵי

אֶף מִן-קַמִּי תִרְוַמֵּנִי מֵאִישׁ חָמָס

: תַּצִּילֵנִי: עַל-פֶּן אֲדֹדָה בַּגּוֹיִם יְהוָה

51 וְלִשְׁמִי אֲזַמְרָה: מִגְדֹּל וַיִּשְׁעוֹת

מַלְכוֹ וַעֲשֵׂה חֶסֶד לַמַּשִּׁיחוֹ לְדָוִד

וְלִזְרָעוֹ עַד-עוֹלָם:

v. 47. בנ"א אלהי.

36. B: deine Sanftmuth hat m. groß gemacht.
dW.vE: Güte erhob mich.

37. B: hast meinem Tritt.... gemacht ... gewankt
haben. dW: gabst H. meinen Schritten ... und ...
wankten n. vE: machtest weit meine Schr.

38. vertilgt. B: aufgerieben. dW: verfolgte... er-
reichte ... vE: setzte nach.

39. daß sie n. aufstehen können. A: stehen. dW.
vE: zerschmetterte.

40. gürteten. dW.vE: gürtetest.

41. vE: Und meiner F. Rücken fehrtest du mir zu.

42. dW.A: riefen. vE: schrieen. B: haben ge-
schrieen ... Erlöser. dW: Retter.

43. kann. B: zerstäuben. dW: zermalmte. vE:
zertrieb ... goß ich sie aus? dW: zertrat?

44. du setzest m. zum G. B: hast m. lassen entrin-
nen v. den Zänkereien des Volks. dW.vE: rettetest m.
aus d. Kämpfen (der Völker). A: erlösest m. v. dem

Größe durch Demüthigung. Das zänkische Volk und die fremden Kinder. XVIII.

36 spannen; * und gibst mir den Schild deines Heils, und deine Rechte stärket mich; und wenn du mich demüthigest, machst
37 du mich groß. * Du machst unter mir Raum zu gehen, daß meine Knöchel nicht gleiten.

38 Ich will meinen Feinden nachjagen und sie ergreifen, und nicht umkehren, bis ich
39 sie umgebracht habe. * Ich will sie zer-
schmeißen, und sollen mir nicht widerste-
hen; sie müssen unter meine Füße fallen.
40 * Du kannst mich rüsten mit Stärke zum
Streit, du kannst unter mich werfen, die
41 sich wider mich setzen. * Du gibst mir
meine Feinde in die Flucht, daß ich meine
42 Hasser verführe. * Sie rufen, aber da ist
kein Helfer; zum Herrn, aber er antwortet
43 ihnen nicht. * Ich will sie zerstoßen wie
Staub vor dem Winde, ich will sie weg-
räumen wie den Koth auf der Gasse.
44 * Du hilfst mir von dem zänkischen Volk,
und machst mich ein Haupt unter den
Heiden; ein Volk, das ich nicht kannte,
45 dienet mir, * es gehorchet mir mit ge-
horsamen Ohren; ja den fremden Kindern
46 hat es wider mich gefehlet, * die frem-
den Kinder verschmachten, und zappeln in
ihren Banden.

47 Der Herr lebet, und gelobet sei mein
Hort, und der Gott meines Heils müsse
48 erhoben werden, * der Gott, der mir
Rache gibt und zwinget die Völker unter
49 mich, * der mich errettet von meinen Fein-
den, und erhöht mich aus denen, die sich
wider mich setzen; du hilfst mir von den
50 Frevlern. * Darum will ich dir danken,
Herr, unter den Heiden, und deinem Na-
51 men lobsingen, * der seinem Könige gro-
ßes Heil beweiset, und wohlthut seinem
Gesalbten David und seinem Samen
ewiglich.

49. U.L.: Freveln?

Widersprüche. B: wirfst mich stellen. dW.vE: Völker, die ich ...

45. Sie gehorchen... die Kinder der Fremde schmei-
cheln mir. B: Auf's Gehör des Hrs. vE: Auf's Hö-
ren. dW: auf das bloße Gerücht? A: haben mir vor-
gelogen.

46. zittern aus ihren Schlöffern. dW: sinken hin,
u. fliehen bebend ... vE: welken hin, sie z. aus ihren

mea; * et dedisti mihi protectio- 36
nem salutis tuae, et dextera tua
suscepit me; et disciplina tua cor-
71,20s.119, 71.Pr.15,33, rexit me in finem, et disciplina tua
18,12. ipsa me docebit. * Dilatasti gressus 37
v.20. meos subtus me, et non sunt in-
firmata vestigia mea.

Persequar inimicos meos et com- 38
prehendam illos, et non convertar,
donec deficient. * Confringam illos, 39
nec poterunt stare; cadent subtus
110,1. pedes meos. * Et praecinxisti me 40
v.33.1Sm.2, virtute ad bellum, et supplantasti
4. insurgentes in me subtus me. * Et 41
Ex.23,27. inimicos meos dedisti mihi dor-
sum, et odientes me disperdidisti.
Joh.19,7.27, * Clamaverunt, nec erat qui salvos 42
9. faceret; ad Dominum, nec exaudi-
1Sm.28,6. vit eos. * Et comminuam eos ut 43
2Rg.13,7. pulverem ante faciem venti, ut lu-
Ea.10,6.Ps. 83,11.Jer.8,2. tum platearum delebo eos. * Eri- 44
pies me de contradictionibus po-
puli, constitues me in caput gen-
tium; populus quem non cogno-
vi, servivit mihi, * in auditu auris 45
obedivit mihi. Filii alieni mentiti
sunt mihi, * filii alieni inveterati 46
sunt, et claudicaverunt a semitis
suis.

Vivit Dominus, et benedictus 47
Deus meus, et exaltetur Deus sa-
lutis meae, * Deus, qui das vin- 48
dictas mihi et subdis populos sub
me, * liberator meus de inimicis 49
v.18. meis iracundis: et ab insurgentibus
27,6. in me exaltabis me, a viro iniquo
eripies me. * Propterea confitebor 50
57,10.Jud.5, tibi in nationibus, Domine, et no-
3.Rm.15,9. mini tuo psalmum dicam: * magni- 51
ficans salutes regis ejus, et faciens
misericordiam Christo suo David et
89,5.2Sm.7, semini ejus usque in saeculum.
12s.

40. Al.: virtutem. Al.* (alt.) et. 49. Al.* et.

Burgen hervor.

47. dW.vE: Es lebe.

48. B: viele R. gegeben. dW.vE: mir unterwarf.

49. wider mich aufstehn. B: von dem frevelhaften
Mann. dW: vom Gewaltthätigen. vE: Wütherich.

51. B: das vollkommene H. seines K. groß macht.
dW: herrlichen Schutz leihet ... Huld übet an ... vE:
Er verherrlicht das H. seines K. u. übt.

XIX.

Laus Dei legisque divinae.

יט' (יח').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.² Οἱ οὐρανοὶ διηγοῦνται δόξαν Θεοῦ, ποίη-
σιν δὲ χειρῶν αὐτοῦ ἀναγγέλλει τὸ στερέωμα.³ Ἡ ἡμέρα τῇ ἡμέρᾳ ἐρευνεῖται ῥῆμα, καὶ
νύξ νυκτὶ ἀναγγέλλει γνώσιν. ⁴ Οὐκ εἰσὶν λα-
λῖαι οὐδὲ λόγοι, ὧν οὐχὶ ἀκούονται αἱ φωναὶ
αὐτῶν. ⁵ εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος
αὐτῶν, καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ
ῥήματα αὐτῶν. Ἐν τῷ ἡλίῳ ἔθετο τὸ σκῆ-
νωμα αὐτοῦ. ⁶ καὶ αὐτός, ὡς νυμφίος ἐκ-
πορευόμενος ἐκ παστοῦ αὐτοῦ, ἀγαλλιάσεται
ὡς γίγας δραμεῖν ὁδὸν αὐτοῦ. ⁷ ἅπ' ἄκρου
τοῦ οὐρανοῦ ἡ ἔξοδος αὐτοῦ, καὶ τὸ κατ-
άντημα αὐτοῦ ἕως ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, καὶ
οὐκ ἔστιν ὅς ἀποκρυβῇσεται τὴν θέρμην
αὐτοῦ.⁸ Ὁ νόμος κυρίου ἄμωμος, ἐπιστρέφων
ψυχάς· ἡ μαρτυρία κυρίου πιστή, σοφίζουσα
τῇ πια. ⁹ Τὰ δικαιώματα κυρίου εὐθεῖα,
εὐφραίνοντα καρδίαν· ἡ ἐντολὴ κυρίου τηλαυ-
γής, φωτίζουσα ὀφθαλμούς. ¹⁰ Ὁ φόβος κυ-
ρίου ἄγνός, διαμένων εἰς αἰῶνα αἰῶνος. Τὰ
κρίματα κυρίου ἀληθινά, δεδικαιωμένα ἐπὶ τὸ
αὐτό, ¹¹ ἐπιθυμητὰ ὑπὲρ χρυσίου καὶ λίθον
τίμιον πολύν, καὶ γλυκύτερα ὑπὲρ μέλι καὶ
κηρίον. ¹² Καὶ γὰρ ὁ δοῦλός σου φυλάσσει
αὐτά· ἐν τῷ φυλάσσειν αὐτὰ ἀνταπόδοσις
πολλή.¹³ Παραπτώματα τίς σνηύσει; Ἐκ τῶν κρυ-
φίων μου καθάρισόν με, ¹⁴ καὶ ἀπὸ ἁλλοτριῶν
φρεῖσαι τοῦ δούλου σου· ἔὰν μὴ μου κατα-
κυριεύσωσιν, τότε ἄμωμος ἔσομαι καὶ καθα-
ρισθήσομαι ἀπὸ ἁμαρτίας μεγάλης. ¹⁵ Καὶ
ἔσονται εἰς εὐδοκίαν τὰ λόγια τοῦ στόματός19, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. 2. A¹X: ἀναγγελεῖ (-γέλ-
λει A²B). 3. B* Ἡ. AX: ἀναγγελεῖ (-γέλλει B).
6. EFX* (alt.) αὐτῷ. 7. A²EFX: τῆς θέρμης (Al.:
ἀπὸ τ. θέρμ.). 8. B† (p. νόμ.) τῷ. 9. A²B: εὐθεῖα.
14. A¹X: κατακυριεύσωσιν (-σωσιν A²B).19, 2. B.dW.A: Herrlichkeit. A: das Firmament.
vE: Himmelsgewölbe. B: zeigt ... an.3. B: läßt dem a. die Sprache hervorquellen ... deu-
tet der a. die Erkenntniß an. dW: spricht zum a. die
Rede. vE: strömt d. a. die R. zu. A: bringt d. a. das
Wort hervor. dW.vE.A: meldet der and. die Kunde.4. dW: feine R. u. f. Worte, deren St. man n.
vernähme? vE: n. gehört werden könnte?5. B: Ruch: schnur ... auf der ganzen Erde. vE.A:
Ueber die ganze Erde (hin) g. ihr Schall? dW: Durch

*

יט

לְמַנצַח מִזְמֹר לְדָוִד: א

הַשָּׁמַיִם מְסַפְּרִים כְּבוֹד־אֱלֹהִים וּמַעֲשֵׂה 2

יְדֵיו מִיָּד הַרְקִיעַ: יוֹם לַיּוֹם וַיִּבֶּעַ 3

אָמַר וְלַיְלָה לְלַיְלָה יַחְדָּה־דַּעַת: אֵין 4

אָמַר וְאֵין דְּבָרִים בְּלִי נִשְׁמַע קוֹלָם: 5

הַכָּל־הָאָרֶץ יֵצֵא קוֹם וּבִקְצָה תַּבֵּל 6

מִלִּיהֶם לְשִׁמְשׁ שֶׁם־אֱהֵל בָּהֶם: וְהוּא 7

בְּחֻתָּן יֵצֵא מִחֻפָּתוֹ יִשְׁיֵשׁ כְּגִבּוֹר 8

לְרוּץ אֶרֶח: מִקְצָה הַשָּׁמַיִם מוֹצֵאֻ 9

וּתְקוּפָתוֹ עַל־קִצּוֹתָם וְאֵין נִסְתָּר 10

מִחֻפָּתוֹ:

8 תֹּכַחַת יְהוָה תְּמִימָה מְשִׁיבַת נֶפֶשׁ

עֲדוּת יְהוָה נֶאֱמָנָה מִחֻפִּימַת פֶּתִי: 9

9 פִּקְוֵי יְהוָה יִשְׁרִים מְשִׁמְחִי־לֵב

מִצּוֹת יְהוָה בָּרָה מְאִירַת עֵינַיִם: 10

יִרְאֵת יְהוָה טְהוֹרָה עוֹמֶדֶת לְעַד

מְשַׁפְּטִי־יְהוָה אִמֶּת צִדְקוֹ יַחֲדוּ: 11

11 הַנְּחֻמָּדִים מִזֶּהָב וּמִפֶּזֶז רַב וּמִתּוֹקִים

12 מִדְּבַשׁ וְנִפְתַּת צוּפִים: גַּם־עֲבָדָהּ נִזְהָר

בָּהֶם בְּשִׁמְרָם עֵקֶב רַב:

13 נְשִׂאוֹת מִי־יָבִין מִנְּסֻתָרוֹת

14 נִקְנִי: גַּם מִזֵּדִים חֲשֵׁךְ עֲבָדָהּ אֶל־

וּמִשְׁלוֹ־כִי אֵז אֵיתָם וְנִקְיָתִי מִפֶּשַׁע

טו רַב: יְהִי־לִי לְרִצּוֹן וְאִמְרִי־לִי

19, 3. בנ' א' הל' ברגש
בנ' א' חשוד v. 14.alle L. g. ihr Klang? B.vE: ihre Worte. dW: Auf,
wofelbst ... ein Zelt aufgeschlagen. vE: der S. schlug
er daselbst auf das 3.

6. vE: aus seinem Brautgemach ... die Bahn.

7. dessen Enden. B: Ihr Ausgang ist von ... Um-
lauf. vE: Kreislauf. A: Rückkehr. dW: Vom ... tritt
sie hervor, u. schwinget sich um. dW.vE: nichts ist
geborgen ... Gluth.8. ist vollkommen. dW: das Gemüth! B.A: be-
fehret die Seele(n)? dW.vE: Verordnungen? B.dW

Der Himmel Rede. Das Gesetz u. des Herrn. Die verborgenen Fehler. **XIX.**

19.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
 2 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,
 und die Feste verkündiget seiner Hände
 3 Werk. * Ein Tag sagt es dem andern,
 und eine Nacht thut es kund der andern.
 4 * Es ist keine Sprache noch Rede, da man
 5 nicht ihre Stimme höre; * ihre Schnur
 gehet aus in alle Lande, und ihre Rede
 an der Welt Ende. Er hat der Sonne eine
 6 Hütte in denselbigen gemacht: * und die-
 selbe gehet heraus wie ein Bräutigam
 aus seiner Kammer, und freuet sich, wie
 7 ein Held, zu laufen den Weg; * sie
 gehet auf an einem Ende des Himmels,
 und läuft um bis wieder an dasselbe
 Ende, und bleibt nichts vor ihrer Hitze
 verborgen.
 8 Das Gesetz des Herrn ist ohne Wandel,
 und erquicket die Seele; das Zeugniß des
 Herrn ist gewiß, und macht die Albern
 9 weise. * Die Befehle des Herrn sind rich-
 tig, und erfreuen das Herz; die Gebote
 des Herrn sind lauter, und erleuchten die
 10 Augen. * Die Furcht des Herrn ist rein,
 und bleibt ewiglich. Die Rechte des Herrn
 11 sind wahrhaftig, allesamt gerecht: * sie
 sind köstlicher denn Gold und viel feines
 Gold, sie sind süßer denn Honig und Ho-
 12 nigseim. * Auch wird dein Knecht durch
 sie erinnert, und wer sie hält, der hat
 großen Lohn.
 13 Wer kann merken, wie oft er fehlet?
 Verzeihe mir die verborgenen Fehler.
 14 * Bewahre auch deinen Knecht vor den
 Stolzen, daß sie nicht über mich herr-
 schen: so werde ich ohne Wandel sein, und
 15 unschuldig bleiben großer Missethat. * Laß
 dir wohlgefallen die Rede meines Muns-

19, 12. U.L: groß Lohn.

13. U.L: Fehle.

XIX (XVIII).

- In finem, psalmus David. 1
 97, 6. Rm. 1, 20. Sir. 43, 1. Coeli enarrant gloriam Dei, et 2
 opera manuum ejus annunciat fir-
 mamentum. * Dies diei eructat 3
 verbum, et nox nocti indicat scien-
 tiam. * Non sunt loquelaе neque 4
 sermones, quorum non audiantur
 Rm. 10, 18. voces eorum; * in omnem terram 5
 exivit sonus eorum, et in fines or-
 bis terrae verba eorum. In sole
 posuit tabernaculum suum: * et 6
 ipse, tamquam sponsus procedens
 Joël. 2, 16. Cant. 3, 11. de thalamo suo, exultavit ut gigas
 ad currendam viam; * a summo 7
 Ecl. 1, 5. Sir. 43, 2ss. coelo egressio ejus, et occursus
 ejus usque ad summum ejus, nec
 est qui se abscondat a calore ejus.
 18, 31. Rm. 7, 12; Ps. 119, 50, 92. Lex Domini immaculata, conver- 8
 tens animas; testimonium Domini
 119, 130. fidele, sapientiam praestans parvu-
 lis. * Justitiae Domini rectae, lae- 9
 tificantes corda; praeceptum Do-
 13, 4. 119, 103. 2Pt. 1, 19. mini lucidum, illuminans oculos.
 34, 12. * Timor Domini sanctus, perma- 10
 nens in saeculum saeculi. Judicia
 33, 4. 2Sm. 7, 28. Domini vera, justificata in semet-
 ipsa, * desiderabilia super aurum 11
 119, 72. 127. Pr. 8, 10. et lapidem pretiosum multum, et
 119, 103. dulciora super mel et favum. * Et- 12
 enim servus tuus custodit ea; in
 106, 3. Joh. 14, 21. 23. custodiendis illis retributio multa.
 51, 7. Job. 20, 11. Rm. 6, 12. Delicta quis intelligit? Ab ocul- 13
 tis meis munda me, * et ab alie- 14
 nis parce servo tuo: si mei non
 fuerint dominati, tunc immaculatus
 Dt. 18, 13. ero, et emundabor a delicto ma-
 104, 34. ximo. * Et erunt ut complaceant 15
 eloquia oris mei, et meditatio

19, 1. S: Ps. David, in finem. 6. Al.: exultabit.
 13. Al.: intelliget. 14. Al.: dominata.vE: wahrhaft(ig). A: getreu. dW: belehrend den
 Unkundigen. vE: Thoren?

9. B: dW.vE.A: das Gebot.

10. dW: Jehovahs Dienst! B: bestehet immerdar.

vE: unwandelbar aufewig. B.dW: (sind) Wahrheit.

11. B: mehr zu begehren. A: wünschenswerther.

vE: reines G. dW: gebiegen.

12. dein Kn. wird. dW.vE: (war) belehrt? dW:

in ihrer Haltung ist großer L. vE: im Halten dersel-
 ben ist reiches L.13. B: die Fehler merken? Mache mich frei v. den
 verborgenen! dW: Verirrungen, wer sieht sie ein?
 Von d. unerkannten sprich mich los. vE: weiß sie?
 Von d. mir unbewußten ... rein.14. dW.vE: Uebermüthigen. B: Halte ... zurück
 von d. Berwegenen.

XX.

Preces pro rege. Victoriae celebratio.

μου, καὶ ἡ μελέτη τῆς καρδίας μου ἐνώπιόν σου ἐστὶν διαπαντός, κύριε βοηθέ μου καὶ λυτρωτά μου.

κ' (ιθ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

² Ἐπακούσαι σου κύριος ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ὑπερασπίσαι σου τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ Ἰακώβ. ³ Ἐξαποστείλαι σοι βοήθειαν ἐξ ἁγίου, καὶ ἐκ Σιών ἀντιλάβοιτό σου. ⁴ Μνησθεὶς πάσης θυσίας σου, καὶ τὸ ὀλοκαύτωμά σου πιανάτω. Διάψαλμα. ⁵ Δῶν σοι κύριος κατὰ τὴν καρδίαν σου, καὶ πᾶσαν τὴν βουλήν σου πληρώσει. ⁶ Ἀγαλλιασόμεθα ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου, καὶ ἐν ὀνόματι θεοῦ ἡμῶν μεγαλυνθησόμεθα. Πληρώσαι κύριος πάντα τὰ αἰτήματά σου.

⁷ Νῦν ἔγνωσαν ὅτι ἔσωσεν κύριος τὸν χριστὸν αὐτοῦ· ἐπακούσεται αὐτοῦ ἐξ οὐρανοῦ ἁγίου αὐτοῦ· ἐν δυναστείαις ἡ σωτηρία τῆς δεξιᾶς αὐτοῦ. ⁸ Οὗτοι ἐν ἄρμασιν καὶ οὗτοι ἐν ἵπποις· ἡμεῖς δὲ ἐν ὀνόματι κυρίου θεοῦ ἡμῶν μεγαλυνθησόμεθα. ⁹ Αὐτοὶ συνεποδίσθησαν καὶ ἔπεσαν· ἡμεῖς δὲ ἀνέστημεν καὶ ἀνωρθώθημεν. ¹⁰ Κύριε, σῶσον τὸν βασιλέα καὶ ἐπάκουσον ἡμῶν, ἐν ᾗ ἂν ἡμέρᾳ ἐπικαλεσώμεθά σε.

κα' (κ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

² Κύριε, ἐν τῇ δυνάμει σου εὐφρανθήσεται ὁ βασιλεὺς, καὶ ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου ἀγαλλιάσεται σφόδρα. ³ Τὴν ἐπιθυμίαν τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἔδωκας αὐτῷ, καὶ τὴν δέησιν τῶν χειλέων αὐτοῦ οὐκ ἐστέρησας αὐτόν. Διάψαλμα. ⁴ Ὅτι προέφθασας αὐτόν ἐν ἐνδοξίαις χρηστότητος, ἔθηκες ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ στέφανον ἐκ λίθου τιμίου. ⁵ Ζωὴν ᾗτήσατό σε, καὶ ἔδωκας αὐτῷ μακρότητα

15. B* ἐστιν (A² uncis incl.).

20, 1. X* Εἰς τὸ τέλ.

2. X† (p. θλίψ.) σσ.

4. EFX* Διάψ.

5. B* κύρ. (A² uncis incl.) ... : πληρώσαι.

6. EX: Ἀγαλλιασώμεθα. B (pro ἐπὶ) ἐν. EFX† (a. θεῶ) κυρίσ.

8. A¹* κυρίσ (A²B†). A²EFX (pro μεγαλυνθ.) ἐπικαλεσώμεθα (A¹..: ἐπικαλεσώμεθα).

9. EFX: ἔπιδον.

10. X: ἐπικαλεσώμεθα.

21, 1. EFX* Εἰς τὸ τέλος.

3. A²EFX (pro ψυχῆς) καρδίας ... (pro δέησ.) θέ- λησιν. EFX* Διάψ.

וְהִגִּינוּ לְפָנֶיךָ יְהוָה צוּרֵינוּ
וְגֹאֲלֵנוּ:

כ

א לְמִנְצֶחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד:

2 יַעֲנֶנּוּ יְהוָה בְּיוֹם צָרָה וְשָׁגְבֶךָ

3 שֵׁם אֱלֹהֵינוּ יַעֲקֹב: וְשִׁלַּח-עֲזָרָךְ

4 מִקֹּדֶשׁ וּמִצִּיּוֹן יִסְעֶדֶךָ: יִזְכָּר כָּל-

ה מִנְחָתֶיךָ וְעֹלֹתֶיךָ יִדְשָׁנָה סֶלָה: וְתָן-

לָךְ כָּל־בָּבֶכְךָ וְכָל-עֲצָתֶךָ יִמְלֵא:

6 נִרְפָּנָה בְּיִשׁוּעָתֶךָ וּבְשֵׁם אֱלֹהֵינוּ

נִדְגָל יִמְלֵא יְהוָה כָּל-מִשְׁאֲלוֹתֶיךָ:

7 עֲתָה יִדְעֵתִי כִי הוֹשִׁיעַ יְהוָה מִשִּׁיתִּי

יַעֲנֵהוּ מִשְׁמִי קִדְשׁוֹ בְּגִבוֹרוֹת יִשַׁע

8 יִמִּינִי: אֱלֹה בָרֶכֶב וְאֱלֹה בַּסּוּסִים

וְאֲנִי נִרְפָּנָה בְּשֵׁם-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נִזְכָּר:

9 הָמָּה פָּרְעֵנוּ וְנִפְּלֵנוּ וְאֲנִי נִרְפָּנָה

י וּפְתַעֲדֶךָ: יְהוָה הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ

יַעֲנֵנוּ בְּיוֹם-קָרָאנוּ:

כא

א לְמִנְצֶחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד:

2 יְהוָה פַּעֲזָךְ וְשִׁמְחֵמְלֶךָ וּבִישׁוּעָתֶךָ

3 מֵה-יָגֵל מָאָד: תִּתְּנֵנוּ לְבֹנוֹתֶיךָ

לֹא וְאַרְשֵׁת שְׂפָתָיו כָּל-מִנְעָה סֶלָה:

4 כִּי-תִקְדַּמְנוּ בְּרָכוֹת טוֹב תִּשִּׁית לְרֹאשׁוֹ

ה עֲטֹרַת פָּז: חַיִּים שָׂאֵל מִמֶּךָ נִתְּנָה

בנ"א ה' בסגול 20,7.

יחזקאל 21,2. ib. מלצר.

15. B: u. die Betrachtung. vE: Gedanken. dW: das Dichten. A: Sinnen.

20, 2. am Tage der Noth. B: Angst. dW.vE: Drangsal. A: Trübsal.

3. B.dW.vE: (unter)stütze er dich.

4. vE: nehme er als Zeit an.

5. dW: thue dir nach deinem Sinne. vE.A: (gebe) ... deinem Herzen. dW.vE.A: Rathschläge.

6. wollen jauchzen über deinem Heil... aufwerfen. dW: ob d. Sieg! ... das B. schwingen. vE.A: uns rühmen? B.vE: erfülle alle deine Bitten. dW.A: Begehren.

7. von seinem. B.A: erkenne. dW.vE: weiß. B: seinen G. erlöst. vE: rettet. B.A: er wird ihn erhö-

des, und das Gespräch meines Herzens vor dir, Herr, mein Hort und mein Erlöser.

20.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- 2 Der Herr erhöre dich in der Noth, der Name des Gottes Jakobs schütze dich!
- 3 * Er sende dir Hülfe vom Heiligthum, und
- 4 stärke dich aus Zion! * Er gedenke alles
- deines Speisopfers, und dein Brandopfer
- 5 müsse fett sein! Sela. * Er gebe dir,
- was dein Herz begehret, und erfülle alle
- 6 deine Anschläge! * Wir rühmen, daß du
- uns hilfst, und im Namen unsers Gottes
- werfen wir Panier auf. Der Herr ge-
- währe dich aller deiner Bitte!
- 7 Nun merke ich, daß der Herr seinem
- Gesalbten hilft, und erhöhet ihn in seinem
- heiligen Himmel; seine rechte Hand hilft
- 8 gewaltiglich. * Jene verlassen sich auf
- Wagen und Rosse; wir aber denken an
- den Namen des Herrn, unsers Gottes.
- 9 * Sie sind niedergestürzt und gefallen; wir
- 10 aber stehen aufgerichtet. * Hilf, Herr! der
- König erhöre uns, wenn wir rufen.

21.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- 2 Herr, der König freuet sich in deiner
- Kraft, und wie sehr fröhlich ist er über
- 3 deiner Hülfe! * Du gibst ihm seines Her-
- zens Wunsch, und weigerst nicht, was sein
- 4 Mund bittet. Sela. * Denn du über-
- schüttest ihn mit gutem Segen, du setzt
- 5 eine goldene Krone auf sein Haupt. * Er
- bittet dich um das Leben: so gibst du ihm

20,6. A.A: dir alle deine Bitten.

9. U.L: aufgerichtet.

21,4. U.L: guten Segen ... güldene.

ren. B: das Heil seiner Rechten wird mit aller Gewalt sein. dW: mit hülfreichen Thaten seiner R. vE: kräftigster Rettung durch seine R. A: denn mächtig ist das Heil seiner R.

8. und Jene auf R. B: haben an ... wir aber haben ... gedacht. dW: rühmen sich der ... wir aber des ... vE: Laß diese sich ... aber wir rühmen uns ...

9. B: stehen auf. u. sind noch da! dW.A: stehen u. sind aufrecht. vE: halten uns auf.

10. dW.vE: hilf dem Könige! Er erhört ... (zu

cordis mei in conspectu tuo semper, Domine adjutor meus et redemptor meus.

XX (XIX).

In finem, psalmus David.

- Exaudiat te Dominus in die tri- 2
- bulationis, protegat te nomen Dei 3
- Jacob! * Mittat tibi auxilium de san- 3
- cto, et de Sion tueatur te! * Memor 4
- sit omnis sacrificii tui, et holocau- 5
- stum tuum pingue fiat! * Trihuat 5
- tibi secundum cor tuum, et omne 6
- consilium tuum confirmet! * Laeta- 6
- bimur in salutari tuo, et in nomine 6
- Dei nostri magnificabimur. Impleat 6
- Dominus omnes petitiones tuas!

- Nunc cognovi, quoniam salvum 7
- fecit Dominus Christum suum: 7
- exaudiet illum de coelo sancto suo; 7
- in potentatibus salus dexteræ ejus. 7
- * Hi in curribus, et hi in equis; 8
- 8
- nos autem in nomine Domini Dei 9
- nostri invocabimus. * Ipsi obligati 9
- sunt et ceciderunt; nos autem sur- 9
- reximus et erecti sumus. * Domine, 10
- 10
- salvum fac regem! et exaudi nos in 10
- die qua invocaverimus te!

XXI (XX).

In finem, psalmus David.

- Domine, in virtute tua laetabi- 2
- tur rex, et super salutare tuum 2
- exultabit vehementer. * Deside- 3
- rium cordis ejus tribuisti ei, et vo- 3
- luntate labiorum ejus non fraudasti 4
- eum. * Quoniam praevenisti eum 4
- in benedictionibus dulcedinis, po- 4
- suisti in capite ejus coronam de 5
- lapide pretioso. * Vitam petiit a 5
- te: et tribuisti ei longitudinem

20,1. S: Ps. David, in finem. 7. S: exaudiat.

21,1. S: Ps. D., in finem. 5. Al.* et.

ihm) rufen. (A: u. erhöre uns am Tage da wir dich anrufen?)

21,2. dW: deines Schutzes. B.vE: Stärke. B.A: Heil. vE: Rettung!

3. dW: gabst du ihm, u. das Verlangen seiner Lippen versagtest du nicht. A: entzogst du ihm u. vE: Was s. Herz begehrt ... s. Lippen wünschten ...

4. B: bist ihm zuvorgekommen m. vielem G. des Guten. dW: brachtest ihm entgegen Segnungen des Glücks. vE: segnenreiches Gl.

XXI.

Victoriae celebratio. Derelicti imploratio Dei.

ἡμερῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. ⁶ Μεγάλη ἡ δόξα αὐτοῦ ἐν τῷ σωτηρίῳ σου, δόξαν καὶ μεγαλοπρέπειαν ἐπιθήσεις ἐπ' αὐτόν. ⁷ ὅτι δώσεις αὐτῷ εὐλογίαν εἰς αἰῶνα αἰῶνος, εὐφρανεῖς αὐτόν ἐν χαρᾷ μετὰ τοῦ προσώπου σου. ⁸ Ὅτι ὁ βασιλεὺς ἐλπίζει ἐπὶ κύριον, καὶ ἐν τῷ ἐλέει τοῦ ὑψίστου οὐ μὴ σαλευθῇ.

⁹ Εὗρεθείη ἡ χεὶρ σου πᾶσιν τοῖς ἐχθροῖς σου, ἡ δεξιὰ σου εὗροι πάντα τοὺς μισοῦντάς σε. ¹⁰ Θήσεις αὐτούς ὡς κλίβανον πυρὸς εἰς καιρὸν τοῦ προσώπου σου· κύριος ἐν ὀργῇ αὐτοῦ συνταράξει αὐτούς, καὶ καταφάγεται αὐτούς πῦρ. ¹¹ Τὸν καρπὸν αὐτῶν ἀπὸ γῆς ἀπολεῖς, καὶ τὸ σπέρμα αὐτῶν ἀπὸ νιῶν ἀνθρώπων. ¹² ὅτι ἐκλιναν εἰς σὲ κακά, διελογίσαντο βουλὰς ἅς οὐ μὴ δύνωνται στῆναι. ¹³ Ὅτι θήσεις αὐτοὺς νῶτον, ἐν τοῖς περιλοιποῖς σου ἐτοιμάσεις τὸ πρόσωπον αὐτῶν.

¹⁴ Ὑψώθητι, κύριε, ἐν τῇ δυνάμει σου. Αἰσομεν καὶ ψαλοῦμεν τὰς δυναστείας σου.

κβ' (κα').

¹ Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῆς ἀντιλήψεως τῆς ἑωθινῆς, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Ὁ θεὸς ὁ θεός μου, πρόσχες μοι· ἵνατί ἐγκατέλιπές με; Μακρὰν ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι τῶν παραπτωμάτων μου. ³ Ὁ θεός μου, κεκραῶμαι ἡμέρας πρὸς σε, καὶ οὐκ εἰσακούσῃ· καὶ νυκτός, καὶ οὐκ εἰς ἄνοιαν ἔμοι. ⁴ Σὺ δὲ ἐν ἀγίῳ κατοικεῖς, ὁ ἔπαινος Ἰσραὴλ. ⁵ Ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν οἱ πατέρες ἡμῶν, ἤλπισαν, καὶ ἐρύσω αὐτούς. ⁶ Πρὸς σε ἐκέκραξαν, καὶ ἐσώθησαν· ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν, καὶ οὐ κατησχύνθησαν.

5. A²† (p. ἡμερ.) εἰς αἰῶνα καὶ.

6. X: ἐπιθ. ἐπ' αὐτῷ. X† (in f.) Διάψαλμα.

7. EFX: δώης.

10. EFX: Ὅτι θήσεις. X† (a. τῷ) μετὰ. A¹X: κύριε, ἐν ὀργῇ σε συνταράξεις (κύριος ... αὐτῷ συνταράξει A²B).

11. X: καρπὸν αὐτόν.

12. B: βελὴν ἦν (EFX: βελὰς αἰς) ... στῆσαι.

13. B² interpg. νῶτον ἐν τ. περ. σε, ἐτ.

14. FX: Αἰσωμεν.

22, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. A¹X* ψαλμ. τῷ Δ. (A²B†).

2. A¹: ἐγκατέλιπες.

3. EFX* πρὸς σε (A² uncis incl.).

4. A¹: ἀγίοις (ἀγίῳ A²B). B† (a. Ἰσρ.) τῷ.

5. B: ἐρύσω.

6 לֹא אֶרְךָ יָמִים עוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל כְּבוֹדוֹ בִּישׁוּעָתְךָ הוֹד וְהָדָר תִּשְׁתָּה עָלָיו: כִּי־תִשְׁתָּהוּ בְּרָכוֹת לְעַד תִּתְּתָהוּ בְּשִׂמְחָה אֶת־פָּנֶיךָ: כִּי־תִמְלֹךְ בְּטַח בִּיהוָה וּבְחֶסֶד עֲלִיוֹן בְּלִימוֹט: תִּמְצֵא יָדְךָ לְכָל־אֵיבֶיךָ יְמִינְךָ תִּמְצֵא שׂוֹנְאֶיךָ: תִּשְׁתַּמּוּ כַּאֲשֶׁר לָעַת פָּנֶיךָ יִהְיֶה בְּאִפּוֹ וּבְלִעַם וְתִאכְלֶם אֲשֶׁר: פְּרִימוֹ מֵאֶרֶץ תֹּאבֵד וְזֶרַע מִבְּנֵי אָדָם: כִּי־נָטוּ עָלֶיךָ רַעַה חֲשָׁבוּ מִזְמָה בְּלִי־יִדְכָּלוּ: כִּי תִשְׁתַּמּוּ שָׁכֶם בְּמִיתְרֶיךָ תִּכְוֶנֶן עַל־פָּנֶיהֶם: רִוְמָה יִהְיֶה בְּעֵצְךָ נְשִׁירָה וּבְזִמְרָה בְּקוֹרְתְּךָ:

כב

א לְמִנְצָה עַל־אֵיֶלֶת הַשָּׁחַר מִזְמוֹר לְדָוִד: אֱלֹהִי אֱלֹהֵי לְמָה עֲזַבְתָּנִי רְחוֹק מִישׁוּעָתִי דִּבְרִי שְׁאֲגָתִי: אֱלֹהֵי אֶקְרָא יוֹמָם וְלָא תִעַנֶּה לִּי לַיְלָה וְלֹא־דוֹמִיָּה לִי: וְאַתָּה קְדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל: בָּךְ בִּטְחוּ אֲבֹתֵינוּ בִּטְחוּ וְתִפְּלָטְמוּ: אֱלֹהֵי זַעֲקוּ וְנִמְלָטוּ בָּךְ בִּטְחוּ וְלֹא־בְּוֶשֶׁב:

6. B.A: Groß ist seine Herrlichkeit durch dein (in deinem) Heil. dW.vE: Ruhm d. d. (Rettung). B: Majestät u. Schm. dW.vE: Glanz u. Hoheit.

7. B: vor deinem Angesicht. dW: bei! (A: durch?)

8. B: nicht wanfen. vE.A: wanft er n. dW: ver-
trauet ... und auf des H. Gnade, drum ...

9. dW: erreichen. vE: treffen.

10. vE: zur Zeit deines Anblicks. A: Erscheins. dW: bei deiner Gegenwart.

11. vE: ausrotten. dW.vE.A: aus den M.

12. geb. Hebel's wider dich. dW: spannten dir [Neze] des Unheils, sannnen Anschläge, aber vermoch-
tens n. B: haben Böses gegen dich angelegt ... Rücken bedacht; sie werdens aber n. vermögen. vE: Wenn sie g. d. B. bereiten, Ränfe sinnen, werden s. nichts v.

13. B: zum Ziel setzen? vE. den Rücken wenden lassen. dW: in die Flucht schlagen.

14. dW: mit d. Macht! Singen u. spielen... Tha-

Der König zum Segen. Vernichtung der Feinde. Von der Hindin. **XXI.**

6 langes Leben immer und ewiglich. * Er hat große Ehre an deiner Hülfe, du legst 7 Lob und Schmutz auf ihn; * denn du setzest ihn zum Segen ewiglich, du erfreuest ihn mit Freuden deines Antlitzes. 8 * Denn der König hoffet auf den Herrn, und wird durch die Güte des Höchsten fest bleiben.

9 Deine Hand wird finden alle deine Feinde, deine Rechte wird finden, die dich 10 hassen. * Du wirst sie machen wie einen Generosen, wenn du darein sehen wirst; der Herr wird sie verschlingen in seinem 11 Zorn, Feuer wird sie fressen. * Ihre Frucht wirst du umbringen vom Erdboden, und ihren Samen von den Menschen- 12 kindern; * denn sie gedachten dir Uebels zu thun, und machten Anschläge, die sie 13 nicht konnten ausführen. * Denn du wirst sie zur Schulter machen, mit deiner Sehne wirst du gegen ihr Antlitz zielen.

14 Herr, erhebe dich in deiner Kraft, so wollen wir singen und loben deine Macht.

22.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen von der Hindin, die frühe gejagt wird.

2 Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich heule, aber meine 3 Hülfe ist ferne. * Mein Gott, des Tages rufe ich, so antwortest du nicht; und des 4 Nachts schweige ich auch nicht. * Aber du bist heilig, der du wohnest unter dem 5 Lobe Israels. * Unsere Väter hofften auf dich, und da sie hofften, halfst du ihnen 6 aus. * Zu dir schrieten sie, und wurden errettet; sie hofften auf dich, und wurden nicht zu Schanden.

13. A.A: sie in die Flucht schlagen.

ten. vE: sei erhaben durch d. Kr. ... deiner Stärke.

22,1. auf die H. der Morgenröthe. dW: nach „H. der M.“ vE: nach Ajeleth Hassachar. A: für Hülfe am Morgen?

2. B: u. bist so ferne von meinem Heil, v. d. Worten meines Heulens. dW: v. meiner Hülfe, d. W. m. Geföhns. vE: entfernt ... Rettung ... Angstge-

dierum in saeculum et in saeculum saeculi. * Magna est gloria ejus in 6 salutari tuo, gloriam et magnum decorem impones super eum; * quon- 7 iam dabis eum in benedictionem in saeculum saeculi, laetificabis eum in gaudio cum vultu tuo. * Quoniam 8 rex sperat in Domino, et in misericordia Altissimi non commovebitur.

118,15. Inveniat manus tua omnibus 9 inimicis tuis! dextera tua inveniat omnes qui te oderunt! * Pones 10 eos ut clibanum ignis in tempore vultus tui; Dominus in ira sua conturbabit eos, et devorabit eos ignis. * Fructum eorum de terra 11 perdes, et semen eorum a filiis hominum; * quoniam declinave- 12 runt in te mala, cogitaverunt consilia quae non potuerunt stabilire. * Quoniam pones eos dorsum, in 13 reliquiis tuis praeparabis vultum eorum.

80,3. Exaltare, Domine, in virtute tua! 14 Cantabimus et psallemus virtutes tuas.

XXII (XXI).

In finem pro susceptione matutina, psalmus David.

Deus Deus meus, respice in me! 2 Quare me dereliquisti? Longe a salute mea verba delictorum meorum. * Deus meus, clamabo per 3 diem, et non exaudies; et nocte, et non ad insipientiam mihi. * Tu 4 autem in sancto habitas, laus Israel! * In te speraverunt patres 5 nostri, speraverunt, et liberasti eos. * Ad te clamaverunt, et salvi facti 6 sunt; in te speraverunt, et non sunt confusi.

6. Al.* est. 13. Al.: in reliquiis.

22,1. S: Ps. D., in finem pro ... (Al.: assumptione).

schrieis.

3. dW.vE: hörst. A: erhörst. B: ist keine Stille bei mir? dW.vE: u. mir wird (ich erhalte) keine Ruhe.

4. dW: Und doch bist du der Heilige. vE: Doch du bist ... B.vE: den Lobgesängen. dW: thronend unter Lobliedern.

6. B: sind entronnen. dW: entrannen.

XXII.

Derelicti imploratio Dei et spes.

7⁷ Εγὼ δὲ εἰμι σκώληξ καὶ οὐχὶ ἄνθρωπος, ὄνειδος ἀνθρώπου καὶ ἐξουθένημα λαοῦ.
8 Πάντες οἱ θεωροῦντές με ἐξεμυκτηρισάν με, ἐλάλησαν ἐν χεῖλεσιν, ἐκίνησαν κεφαλὴν.
9⁹ Ἠλπισεν ἐπὶ κύριον· ῥυσάσθω αὐτόν, σωσάτω αὐτόν, ὅτι θέλει αὐτόν.

10¹⁰ Οὐ σὺ εἶ ὁ ἐκσπάσας με ἐκ γαστροῦ, ἢ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρὸς μου.
11 ἐπὶ σὲ ἐπερίσθην ἐκ μήτρας, ἐκ κοιλίας μη-
τρὸς μου θεὸς μου εἶ σὺ. 12¹² Μὴ ἀποστῇς ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι θλίψις ἐγγύς· ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν.

13 Περιεκύκλωσάν με μύσχοι πολλοί, ταῦροι πόνες περιέσχεν με. 14¹⁴ ἤνοιξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ὁ ἀρπάζων καὶ ὠρυσόμενος.
15¹⁵ Ὡσεὶ ὕδωρ ἐξεχύθη, καὶ διεσκορπίσθη πάντα τὰ ὅσ' αὐτῶν· ἐγενήθη ἡ καρδία μου ὡσεὶ κηρὸς τηρόμενος ἐν μέσῳ τῆς κοιλίας μου.
16¹⁶ ἔξηράνθη ὡς ὄστρακον ἡ ἰσχὺς μου, καὶ ἡ γλῶσσά μου κεκόλληται τῷ λάρυγγί μου· καὶ εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγές με.
17¹⁷ Ὅτι ἐκύκλωσάν με κύνες πολλοί, συναγωγὴ πονηρευομένων περιέσχον με· ὠρυσαν χεῖράς μου καὶ πόδας μου, 18¹⁸ ἐξηρίθμησαν πάντα τὰ ὅσ' αὐτῶν· αὐτοὶ δὲ κατενόησαν καὶ ἐπιδόν με.
19¹⁹ Διεμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἐαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον.

20²⁰ Σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν βοήθειάν μου, εἰς τὴν ἀντίληψίν μου πρόσχε. 21²¹ Ρῦσαι ἀπὸ ῥομφαίας τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονογενῆ μου.
22²² Σῶσόν με ἐκ στόματος λέοντος, καὶ ἀπὸ κεράτων μονοκερῶτων τὴν ταπεινώσιν μου.

7. B: ἐκ ἀνθρ., ὄν. ἀνθρώπων. X: ἐξσδ. 11. B: ἐπερίσθην. EFX (pro ἐκ κοιλ.) ἀπὸ (s. ἐκ) γαστροῦ. 12. X: θλίψις. EFX† (in f.) μοι (Al.: με s. μς). 14. EFX* ὁ. 15. EFX: ἐξεχύθη. EX: ἐγενήθη. 16. B: ὡσεὶ ὄστρ. 17. B* (alt.) μς. 18. A²: ἔξη-
ηρίθμησα. B: ἐπιδόν. 20. EFX (pro pr. μς) σς (s. μς) ἀπ' ἐμς.

7. Hoh'n der L. B: Schmach der Menschen. vE: der Verachtteste des Volks? B.dW: verachtet vom B.
8. dW: Wer m. siehet ... verzieht die Lippen, nickt mit dem Haupte.

9. befehle. B: hats auf den H. gewälzet. dW.vE: befiehlt (seine Sache) dem H. A: hat gehofft auf ... vE: er hat ja Wohlgefallen an ihm! A: weil er sein ... hat. dW: ihn liebet.

10. B: lassen hervorbrehen ... hast mir ein Ver-
trauen gemacht. vE: Ja du bist, der ... mich sorglos machte. dW: liebest m. sorgl. liegen.

11. aus Mutterschoß. B: von der Bärmutter an.

7 ואנכי תולעת ולא-איש חרפת אדם
8 ובצווי עם: כל-ראי ילעיבו לי בפטירו
9 בשפה וניעו ראש: כל אל-יהוה
יפלטו יצילהו כי חפץ בו:

י כי-אתה גחי מבטן מבטחי על-
11 שדי אמי: עליה השלכתי מרחם
12 מבטן אמי אלי אתה: אל-תרחק
ממני כי-צרה קרובה כי-אין עוזר:

13 סבבוני פרים רבים אבירי בשן
14 בתרוני: פצו עלי פיהם ארזה טרף
טו ושאג: פמים נשפכתי והתפרדו כל-

עצמותי היה לבי פדונג נמס בתוך
16 מעי: יבש פהרש, כחי ונלשוני
מדבק מלקוחי ולעפר-מות תשפתני:

17 כי סבבוני כלבים עדת מרעים
18 הקיפוני פארי ידי ורגלי: אספר
כל-עצמותי המה יביטו וראו-בי:
19 יחלקו בגדי להם ועל-לבושי יפילו
גורל:

כ ואתה יהוה אל-תרחק אילותי
21 לעזרתי חוששה: תצילה מחרב נפשי
22 מיד-כלב יחידתי: הושיעני מפי
ארזה ומקרני רמים עניתני:

בנ"א כארו קרי. 22,17.

vE: habe ich mich gew. dW: warf ich m. v. d. Geburt an. A: dir ward ich zugeworfen. dW: warfst du m. Schutgott.

12. vE: Entferne dich ... die Noth ist nahe, weil Niemand hilft.

13. Etire Basans. dW: große St., Gewaltige B. vE: viele St., die Starfen von B.

15. dW: hingeschüttet. vE: hingegossen. A: aus-
geg. dW.vE.A: u. aufgelöst sind ... B: worden wie das B., es ist zerschmolzen mitten in meinen Eingeweiden. dW: geschmolzen in m. Busen. vE: zerfloßen in m. Innern.

Der Verlassene. Die durchgrabenen Hände und Füße. Das Loos um das Gewand. XXII.

7 Ich aber bin ein Wurm und kein
Mensch, ein Spott der Leute und Verach-
8 tung des Volks. * Alle, die mich sehen,
spotten meiner, sperren das Maul auf
9 und schütteln den Kopf: * Er klage es
dem Herrn: der helfe ihm aus und er-
rette ihn, hat er Lust zu ihm.

10 Denn du hast mich aus meiner Mutter
Leibe gezogen; du warst meine Zuversicht,
da ich noch an meiner Mutter Brüsten
11 war; * auf dich bin ich geworfen aus
Mutterleibe, du bist mein Gott von mei-
12 ner Mutter Leibe an. * Sei nicht ferne
von mir, denn Angst ist nahe; denn es ist
hier kein Helfer.

13 Große Farren haben mich umgeben, fette
14 Dachsen haben mich umringt: * ihren Ra-
chen sperren sie auf wider mich wie ein
15 brüllender und reißen der Löwe. * Ich bin
ausgeschüttet wie Wasser, alle meine Ge-
beine haben sich zertrennet; mein Herz ist
in meinem Leibe wie zerschmolzenes Wachs;
16 * meine Kräfte sind vertrocknet wie eine
Scherbe, und meine Zunge klebt an mei-
nem Gaumen; und du legst mich in des
17 Todes Staub. * Denn Hunde haben mich
umgeben, und der Bösen Rotte hat sich
um mich gemacht: sie haben meine Hände
18 und Füße durchgraben. * Ich möchte alle
meine Gebeine zählen; sie aber schauen,
19 und sehen ihre Lust an mir. * Sie thei-
len meine Kleider unter sich, und werfen
das Loos um mein Gewand.

20 Aber du, Herr, sei nicht ferne! meine
21 Stärke, eile mir zu helfen! * Errette
meine Seele vom Schwert, meine Einsame
22 von den Hunden! * Hilf mir aus dem
Rachen des Löwen, und errette mich von
den Einhörnern!

22,16. U.L: ein Scherbe. A.A: ein Scherben.

18. U.L: meine Beine.

16. Kraft ist. dW: Trocken wie Scherben ist m.
Lebenskraft. vE: schon hast du mich gelegt.

17. hat mich umzingelt. B: Boshaftigen. dW.vE:
Bösewichter. A: durchbohrt. vE: durchbohren mir.
(dW: wie Löwen, meine ...?)

18. dW.vE: zähle. B: sch. zu u. sehen mich an.
(vE: belustigen sich über mich?)

Es. 41, 14. Ego autem sum vermis et non 7
69, 8. Es. 53, 3. homo, opprobrium hominum et ab-
jectio plebis. * Omnes videntes 8
35, 21. Job. 16, 10; me deriserunt me, locuti sunt labiis
Ps. 109, 25. Sir. 13, 9. Mt. 27, 39; 43. Sap. 2, 18. et moverunt caput: * Speravit in 9
Domino: eripiat eum, salvum faciat
eum, quoniam vult eum.

18, 20. Quoniam tu es qui extraxisti me 10
71, 6. de ventre, spes mea ab uberibus
matris meae; * in te projectus sum 11
ex utero, de ventre matris meae
Deus meus es tu. * Ne discesseris 12
10, 1. a me; quoniam tribulatio proxima
est, quoniam non est qui adjuvet.

Circumdederunt me vituli mul- 13
68, 31. Ez. 39, 18. Am. 4, 1; ti, tauri pingues obsederunt me:
Mt. 27, 22s. * aperuerunt super me os suum 14
104, 21. 1 Pt. 5, 8; sicut leo rapiens et rugiens. * Sicut 15
Thr. 2, 19. Lc. 22, 44. aqua effusus sum, et dispersa sunt
omnia ossa mea; factum est cor
meum tamquam cera liquescens in
medio ventris mei; * aruit tamquam 16
68, 3. testa virtus mea, et lingua mea ad-
haesit faucibus meis; et in pulve-
rem mortis deduxisti me. * Quon- 17
32, 4; iam circumdederunt me canes
Job. 29, 10. multi, concilium malignantium ob-
sedit me: foderunt manus meas
et pedes meos, * dinumeraverunt 18
Zach. 12, 10. 13, 6. Lc. 24, 39s. Joh. 20, 25. omnia ossa mea; ipsi vero consi-
deraverunt et inspexerunt me. * Di- 19
35, 21. viserunt sibi vestimenta mea, et su-
per vestem meam miserunt sortem.

Tu autem, Domine, ne elon- 20
v. 12. gaveris auxilium tuum a me, ad de-
fensionem meam conspice! * Erue 21
38, 23. a framea, Deus, animam meam, et de
Zach. 13, 7. manu canis uncam meam! * Salva 22
35, 17. me ex ore leonis, et a cornibus
2 Tim. 4, 17. 1 Sm. 17, 37; unicornium humilitatem meam!
Nm. 23, 22. Dt. 33, 17.

17. Al.: consilium.

20. Al.: aux. meum. Al.* a me.

21. Al.* Deus.

20. B: zu meiner Hilfe. dW.vE: zu (zur) H. mir.
21. dW: von d. H. mein Leben? vE: mein Leben,
aus der Pfote des Hundes mein Liebstes! A: Hand.
B: Gewalt.

22. B: wollest ... Hörnern der Einhörner erhören!
dW: wider die H. d. Büffel erhöere mich. vE: aus den
... weg.

XXII.

Derelicti imploratio Dei et spes. Dominus pastor.

23 Διηγῆσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω σε. 24 Οἱ φοβούμενοι κύριον, αἰνέσατε αὐτόν· ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰακώβ, δοξάσατε αὐτόν· φοβηθήτωσαν αὐτόν ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰσραὴλ. 25 Ὅτι οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δαίσει τοῦ πτωχοῦ, οὐδὲ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγέναι με πρὸς αὐτόν ἐπήκουσέν μου. 26 Παρὰ σοῦ ὁ ἐπαινός μου ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλη, τὰς εὐχὰς μου ἀποδώσω ἐνώπιον πάντων τῶν φοβουμένων αὐτόν. 27 Φάγονται πένητες καὶ ἐμπλησθήσονται, καὶ αἰνέσουσιν κύριον οἱ ἐκζητοῦντες αὐτόν· ζήσονται αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. 28 Μνησθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς, καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ πᾶσαι αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν. 29 Ὅτι τοῦ κυρίου ἡ βασιλεία, καὶ αὐτὸς δεσπόζει τῶν ἐθνῶν. 30 Ἐφαγον καὶ προσεκύνησαν πάντες οἱ πόνες τῆς γῆς, ἐνώπιον αὐτοῦ προπεσοῦνται πάντες οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν γῆν. Καὶ ἡ ψυχὴ μου αὐτῷ ζῇ, 31 καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ δουλεύσει αὐτῷ. Ἀναγγελήσεται τῷ κυρίῳ γενεὰ 32 ἡ ἐρχομένη, καὶ ἀναγγελοῦσιν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ λαῷ τῷ τεχνησομένῳ, ὃν ἐποίησεν κύριος.

κγ' (κβ').

Ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

Κύριος ποιμαίνει με, καὶ οὐδέν με ὑστερήσει. 2 Εἰς τόπον γλότης ἐκεῖ με κατεσκήνωσεν, ἐπὶ ὕδατος ἀναπαύσεως ἐξέθρεψέν με. 3 τὴν ψυχὴν μου ἐπέστρεψεν, ὠδήγησέν με ἐπὶ τρεῖς βους δικαιοσύνης, ἔνεκεν τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ.

23. A¹: ἐμμέσῳ (semper).24. EFX: φοβ. τὸν κύρ. ... φοβηθήτω δὴ ἀπ' αὐ-
τῶ.

25. FX: προσώχθισεν. B: εἰσέχυσέ.

26. B² interpg. ἔπ. μς, ἐν ἐκκλ. μεγάλη τὰς. EFX†
(p. μεγάλη) ἐξομολογήσομαι σοι. X† (a. ἀποδ.) τῷ
κυρίῳ. B* πάντων (A² uncis incl.).

27. EX: Φάγονται.

28. A¹: πέρα (πέρατα A²B).

30. EFX* τὴν.

31. B (pro αὐτῷ) μς.

32. B† (a. κύρ.) ὁ.

23,1. A¹: ποιμανεῖ (ποιμαίνει A²B).

3. EFX: ὠδήγησέ.

23 אֶסְפְּרָה שְׁמִי לְאַחֵי בְּתוֹךְ קָהָל 23
24 אֶהְלֵלְךָ: יְרֵאֵי יְהוָה, הִלְלוּהוּ כָל-
זֶרַע יַעֲקֹב כִּבְדוּהוּ וְגִירוֹ מִמֶּנּוּ כָל-זֶרַע
בֵּה וְיִשְׂרָאֵל: כִּי לֹא-כֹזֶה וְלֹא שֹׁקֵץ עֲנֹת
עֵנִי וְלֹא-הִסְתִּיר פָּנָיו מִמֶּנּוּ וּבִשְׂוֵעוֹ
26 אָלִיו שָׁמַע: מֵאִתָּךְ תִּהְלֵתִי בְּקָהָל
27 רֵב נִדְרֵי אֲשָׁלֵם נֶגֶד יְרֵאֵיו: יֹאכְלוּ
עֲנֹיִים, וְיִשְׂבְּעוּ יִהְלְלוּ יְהוָה דְּרָשׁוּ
28 יְחִי לְבַבְכֶּם לְעַד: יִזְכְּרוּ וְיִשְׁבְּחוּ אֶל-
יְהוָה כָּל-אֲפִסֵּי-אָרֶץ וְיִשְׁתַּחֲוּוּ
29 לְפָנָיו כָּל-מִשְׁפָּחוֹת גִּזְיִם: כִּי לִיהוָה
הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בַּגִּזְיִם: אֹכְלוּ
וְיִשְׁתַּחֲוּוּ, כָּל-הַשָּׁנִי-אָרֶץ לְפָנָיו
וְיִכְרְעוּ כָל-יְהוּדָי עַד וְנִפְשׁוּ לֹא
31 חַיָּה: זֶרַע יַעֲבֹדֵנוּ וְסִפָּר לְאֹדְנֵי לְדֹר:
32 יִכְאֹר וְיִגִּידוּ צְדָקָתוֹ לְעַם נֹלָד כִּי
עָשָׂה:



כג

23 מְזִמֹּר לְדָוִד 23
2 יְהוָה רָעִי לֹא אֶחָסֵר: בְּנִאוֹת דָּשָׁא
3 יְרֵבִיצֵנִי עַל-מֵי מְנוּחָת יְנֵה לִנִּי: נִפְשִׁי
יִשְׁכַּב יְנֵהנִי בְּמַעְגְלֵי צֶדֶק לְמַעַן שְׁמוֹ:

23. dW: preisen? vE.A: verkünden. B: erzählen.
B.dW.vE: (mitte) in d. Versammlung (loben).24. dW: bebet vor ihm, alle vom S. Zfr. vE: ha-
bet Ehrfurcht.25. B: die Unterdrückung des Elenden. dW: des
El. Elend. vE: das Leiden des Leidenden.26. B.vE: Von dir soll mein Lob(gefang) sein. dW:
B. dir m. Loblied. A: Bei dir ist m. Lob?27. B: Sanftmütigen. vE: Bebrängten. dW: Ze-
hovah rühmen seine Diener? vE: die ihn suchen.
dW.vE: aufleben. B: immerdar. vE: für immer. dW:
für u. für.28. Es werden gedenken u. sich ... Geden, u. vor
dir ... B: werdend eingedenk sein. dW.vE: Eingedenk
fehren dann (zu dir) die G. der Erde. A: werden sich
erinnern u. ... zurückfehren. dW: alle Völkerstämme.29. das Reich. B: das Königreich ist dem S. A:
Reich ist des S. dW: Jehovahs ist d. Königthum!

Die Predigt in der Gemeinde. Des Herrn Reich und Same. Der Hirte. XXII.

23 Ich will deinen Namen predigen meinen
Brüdern, ich will dich in der Gemeinde
24 rühmen. * Rühmet den Herrn, die ihr
ihn fürchtet! es ehre ihn aller Same Ja-
kobs, und vor ihm scheue sich aller Same
25 Israels! * Denn er hat nicht verachtet
noch verschmähet das Elend des Armen,
und sein Antlitz vor ihm nicht verborgen;
und da er zu ihm schrie, hörte er es.
26 * Dich will ich preisen in der großen Ge-
meine, ich will meine Gelübde bezahlen
27 vor denen, die ihn fürchten. * Die Glen-
den sollen essen, daß sie satt werden, und
die nach dem Herrn fragen, werden ihn
preisen; euer Herz soll ewiglich leben.
28 * Es werde gedacht aller Welt Ende, daß
sie sich zum Herrn bekehren, und vor
ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden;
29 * denn der Herr hat ein Reich, und er
30 herrschet unter den Heiden. * Alle Ketten
auf Erden werden essen und anbeten, vor
ihm werden Kniee beugen alle, die im
Staub liegen, und die, so kümmerlich le-
31 ben. * Er wird einen Samen haben, der
ihm dienet; vom Herrn wird man ver-
32 kündigen zu Kindeskind. * Sie werden
kommen und seine Gerechtigkeit predigen
dem Volk, das geboren wird, daß er
es thut.

23.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird
2 nichts mangeln. * Er weidet mich auf
einer grünen Aue und führet mich
3 zum frischen Wasser; * er erquicket mei-
ne Seele, er führet mich auf rechter
Straße, um seines Namens willen.

28. U.L: Geschlechte.

30. u. der sein Leben nicht fristen konnte. B: in
den Staub hinabfahren. vE.A: (zur Erde) hinabstei-
gen. dW: zum Grabe Bereutgen? B: der seine Seele
n. beim Leben erhalten hat. vE: deren S. n. lebt.

31. B.vE: Ein (Der) S. wird ihm dienen. dW: Die
Nachkommen. dW.vE: wird erzählt (man erzählen)
bei der Nachwelt? B: der wird dem H. zugeschrieben
werden auf die Geschlechte.

32. B: einem B. dW: Die da kommen, verkünden
... dem gebornen Geschlechte. vE: geb. Volke. A: das
gemacht hat der Herr? vE: was er gethan hat? B:

Mt. 28, 10. Joh. 20, 17. Ebr. 2, 11s. Narrabo nomen tuum fratribus 23
meis, in medio ecclesiae laudabo
115, 11. 32, 11. te. * Qui timetis Dominum, laudate 24
eum! universum semen Jacob, glo-
33, 9. rificate eum! timeat eum omne
semen Israel! * Quoniam non spre- 25
vit neque despexit deprecationem
9, 13. pauperis, nee avertit faciem suam
a me; et cum clamarem ad eum,
Ebr. 5, 7. exaudivit me. * Apud te laus mea 26
v. 23. in ecclesia magna, vota mea red-
50, 14. 116, 14. dam in conspectu timentium eum.
Mt. 5, 5s. Es 65, 13. * Edent pauperes et saturabuntur, 27
et laudabunt Dominum qui requi-
14, 2. 24, 6; 69, 33. runt eum; vivent corda eorum in
saeculum saeculi. * Reminiseentur 28
et convertentur ad Dominum uni-
72, 11. versi fines terrae, et adorabunt in
conspectu ejus universae familiae
gentium; * quoniam Domini est re- 29
Zach. 14, 9. Ob. 21. Dn. 7, 27. gnum, et ipse dominabitur gentium.
45, 13. 72, 10s. Es. 49, 23. * Manducaverunt et adoraverunt 30
omnes pingues terrae, in conspectu
Phil. 2, 10. ejus cadent omnes qui descendent
in terram. Et anima mea illi vi-
Es. 53, 10. vel, * et semen meum serviet ipsi. 31
Annunciabitur Domino generatio
* ventura, et annuntiabunt coeli 32
justitiam ejus populo qui nascetur,
quem fecit Dominus.

XXIII (XXII).

Psalmus David.

1

[89, 2. Gn. 48, 14. Es. 40, 11. (Joh. 10, 12. 1 Pt. 2, 25; Ps. 34, 11; Es. 49, 10. Ez. 34, 14; Ap. 7, 17. 19, 8. Jer. 31, 25. 25, 11. 31, 4. Dominus regit me, et nihil mihi
deerit. * In loco pascuae ibi me 2
collocavit, super aquam refectio-
49, 10. Ez. 34, 14; Ap. 7, 17. 19, 8. Jer. 31, 25. 25, 11. 31, 4. nis
edueavit me; * animam meam con- 3
vertit, deduxit me super semitas
justitiae, propter nomen suum.

32. Al. * coeli.

23, 1. S: Ps. D., in finem.

wann ers wird geth. haben? dW: daß er wohl-
gethan.

23, 1. vE: mangelt nichts. dW: ich leide nicht Man-
gel. (A: regieret mich.)

2. B: läßt m. niederliegen auf grasichten Auen ...
zu sanften Wassern. dW: lagern; zu stillem W. vE:
Auf grünen Triften ... stillen Gewässern. A: am Was-
ser der Erquickung.

3. leitet. dW: schaffet mir Erquickung! vE: rech-
ter Spur. B: auf die Spuren der Gerechtigkeit. dW:
in geradem Gleis?

XXIII.

Dominus pastor. Domini regnum et cires.

4 Ἐὰν γὰρ καὶ πορευθῶ ἐν μέσῳ σκιᾶς θανάτου, οὐ φοβηθήσομαι κακά, ὅτι σὺ μετ' ἐμοῦ εἶ. ἡ ῥάβδος σου καὶ ἡ βακτηρία σου αὐτά με παρεκάλεσαν. 5 Ἡτοιμάσας ἐνώπιόν μου τράπεζαν ἐξεναντίας τῶν θλιβόντων με· ἐλπίπνας ἐν ἐλαίῳ τὴν κεφαλὴν μου, καὶ τὸ ποτήριόν σου μεθύσκον ὥς κράτιστον. Καὶ τὸ ἔλεός σου καταδιώξεται με πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς μου, καὶ τὸ κατοικεῖν με ἐν οἴκῳ κυρίου εἰς μακρότητα ἡμερῶν.

κδ' (κγ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ τῆς μιᾶς σαββάτου.

Τοῦ κυρίου ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς, ἡ οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ. 2 Αὐτὸς ἐπὶ θαλάσσης ἐθεμελίωσεν αὐτήν, καὶ ἐπὶ ποταμῶν ἡτοιμάσεν αὐτήν.

3 Τίς ἀναβήσεται εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου; καὶ τίς στήσεται ἐν τόπῳ ἁγίῳ αὐτοῦ; 4 Ἀθῶος χερσὶν καὶ καθαρὸς τῇ καρδίᾳ, ὃς οὐκ ἔλαβεν ἐπὶ ματαίῳ τὴν ψυχὴν μου, καὶ οὐκ ᾤμωσεν ἐπὶ δόλῳ τῷ πλησίον. 5 Οὗτος λήψεται εὐλογία παρὰ κυρίου, καὶ ἐλεημοσύνην παρὰ θεοῦ σωτῆρος αὐτοῦ. 6 Αὕτη ἡ γενεὰ ζητούντων αὐτόν, ζητούντων τὸ πρόσωπον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ. Διάψαλμα.

7 Ἀρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν, καὶ ἐπάροθιτε, πύλαι αἰώνιοι· καὶ εἰσέλυσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης. 8 Τίς ἐστὶν οὗτος ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης; Κύριος κραταιὸς καὶ δυνατός, κύριος δυνατὸς ἐν πολέμῳ.

9 Ἀρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν, καὶ ἐπάροθιτε, πύλαι αἰώνιοι· καὶ εἰσέλυσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης. 10 Τίς ἐστὶν οὗτος ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης; Κύριος τῶν δυνάμεων αὐτός ἐστιν ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης.

4. B (pro αὐτά) αὐταί.

5. A²X: ποτ. μς. FX† (in f.) με.

6. EFX: ὡσεὶ χρ. ... καταδιώξει (Al.: καταδιώξαι).

24,1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος ... * τῆς. EFX: (FX† τῶν) σαββάτων.

2. A²† (p. Αὐτ.) γὰρ.

3. X* τοῦ. EFX (pro καὶ) ἡ.

4. B (pro μς) αὐτοῦ ... † (in f.) αὐτῶ.

6. EFX (pro αὐτόν) τὸν κύριον. A¹EFX* Διάψ. (A²B†).

7. X: ἄρχ. ἡμῶν (eti. vs. 9).

10. X* (pr.) ἔτος. B† (p. alt. ἐστίν) ἔτος. A²† (in f.) Διάψαλμα (X: Δόξα).

4 גַּם כִּי-אַלְךָ בְּגִיּא צְלָמוֹת לֹא-
אֵירָא רָע כִּי-אַתָּה עִמָּדִי שְׁבֻטְךָ
וּמִשְׁעֲנֹתֶךָ תִּמָּה יִנְחַמֵּנִי: תַּעֲרֹךְ
לִפְנֵי. שְׁלַחֵן נֶגֶד צָרָרִי דִשְׁנֹת בִּשְׁמֹן
6 רֹאשִׁי כּוֹסִי רוּיָה: אֶךְ. טוֹב וַיִּחַסֵּד
יְרֵדָפוּנִי כָּל-יְמֵי חַיִּי וְשִׁבְתִּי בְּבֵית-
יְהוָה לְאַרְךָ יָמִים:

כד

א לְדֹד מְזֻמּוֹר
זִיהוּת הָאָרֶץ וּמְלוֹאָה תִּבְל וַיִּשְׁבִּי
2 בָּה: כִּי-הוּא עַל-יָמִים יִסְדָּה וְעַל-
נְהֻלֹת יִכּוֹנְנָה:
3 מִי-יַעֲלֶה בְּתֵר-יְהוָה וַיְמִי יָקוּם
4 בְּמָקוֹם קָדְשׁוֹ: נָקִי כַפַּיִם וּבֶרֶךְ-לֵבָב
אֲשֶׁר. לֹא-נָשָׂא לִשְׂוֹא נַפְשׁוֹ וְלֹא
ה נִשְׁבַּע לְמַרְמָה: וַיִּשָּׂא בִרְכָה מֵאֵת
6 יְהוָה וַיִּצְדָּקָה מַאֲלָהִי וַיִּשְׁעוּ: זֶה הָדוֹר
דָּרָשׁוּ מִבְּקָשִׁי פָּנֶיךָ יַעֲקֹב סֵלָה:
7 שָׂאוּ שְׁעָרִים. רֹאשֵׁיכֶם וְהַנִּשְׂאוּ
8 פִתְחֵי עוֹלָם וַיָּבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִי-
זֶה מֶלֶךְ הַכְּבוֹד יְהוָה עֲזָרוֹ וַיַּגְבֹּר
יְהוָה גִּבּוֹר מִלְחָמָה:
9 שָׂאוּ שְׁעָרִים. רֹאשֵׁיכֶם וַיִּשְׂאוּ פִתְחֵי
י עוֹלָם וַיָּבֹא מֶלֶךְ הַכְּבוֹד: מִי הוּא זֶה
מֶלֶךְ הַכְּבוֹד יְהוָה צְבָאוֹת הוּא מֶלֶךְ
הַכְּבוֹד סֵלָה:

נפשי ק' 24,4.

דורשיו ק' ובנ"א דורשיו v. 6.

4. B: sollte gehen durch das Thal des Todeschat- tens, werde ich... dW: durch ein grauenvolles Thal! vE: im Th. des Todesch. A: mitten im Todeschat- ten. dW.vE: nichts Böses. A: Uebels. vE: Stab u. deine Stütze.

5. im Angesicht meiner G. dW: rüfdest. vE: ge- genüber meinen G. B.dW: mein Becher läuft (fließt) über. vE: ist übervoll.

6. Ja, Gutes. B: Nur. dW.vE: Glück und Huld ... ich wohne. B: in die Länge der Tage. vE.A: auf lange Zeit?

Des Herrn Stecken und Stab. Die Erde des Herrn. Der König der Ehren. XXIII.

4 * Und ob ich schon wanderte im finstern Thal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir: dein Stecken und Stab
5 tröstet mich. * Du bereitest vor mir einen Tisch gegen meine Feinde; du salbest mein Haupt mit Del, und schenkest
6 mir voll ein. * Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Lebelsang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

24.

1 Ein Psalm Davids.

Die Erde ist des Herrn und was darinnen ist, der Erdboden und was darauf wohnet. * Denn er hat ihn an die Meere gegründet, und an den Wassern bereitet.

3 Wer wird auf des Herrn Berg gehen? und wer wird stehen an seiner heiligen
4 Stätte? * Der unschuldige Hände hat und reines Herzens ist, der nicht Luft hat zu loser Lehre und schwöret nicht fälschlich.
5 * Der wird den Segen vom Herrn empfangen, und Gerechtigkeit von dem Gott
6 seines Heils. * Das ist das Geschlecht, das nach ihm fraget, das da sucht dein Antlitz, Jakob. Sela.

7 Machet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe! * Wer ist derselbige König
8 der Ehren? Es ist der Herr, stark und mächtig, der Herr, mächtig im Streit.

9 Machet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe. * Wer ist derselbige König
10 der Ehren? Es ist der Herr Zebaoth, er ist der König der Ehren. Sela.

23,6. U.L.: und werde bleiben.

24,1. sie erfüllt. vE.A: Erbkreis. dW: die Welt u. ihre Bewohner.

2. auf Meere ... auf Ströme hat er ihn befestigt. dW.A: auf Strömen (sie festgestellt). vE: Fluthen.

3. dW: darf steigen ... auf seinem heil. Wohnst. vE: bestigen.

4. tosem Wesen. B: seine Seele nicht erhebet zur Eitelkeit. dW.vE: n. sein Herz an Eitles hängt. A: f. Seele n. gebraucht zum Eiteln?

5. vE: u. Huld? A: Barmherzigkeit?

Polylglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

Job. 10, 21 s.; Ps. 46, 3. Zeph. 3, 15. * Nam et si ambulavero in medio umbrae mortis, non timebo mala, quoniam tu mecum es: virga tua et baculus tuus ipsa me consolata sunt. * Parasti in conspectu meo mensam, adversus eos qui tribulant me; impinguasti in oleo caput meum, et calix meus inebrians * quam praeclarus est! Et misericordia tua subsequetur me omnibus diebus vitae meae, et ut inhabitem in domo Domini in longitudinem dierum.

XXIV (XXIII).

Prima sabbati, psalmus David. 1

50, 12. Ex. 9, 29. 19, 5. 1 Co. 10, 26. Domini est terra et plenitudo ejus, orbis terrarum et universi qui habitant in eo. * Quia ipse
136, 6. Gn. 7, 11. super maria fundavit eum, et super flumina praeparavit eum.

15, 1 s. Es. 2, 2. Quis ascendet in montem Domini? aut quis stabit in loco sancto ejus? * Innocens manibus et mundo corde, qui non accepit in vano animam suam, nec juravit in dolo proximo suo. * Hic accipiet benedictionem a Domino, et misericordiam a Deo, salutari suo. * Haec
Es. 45, 21. 48, 18. est generatio quaerentium eum, quaerentium faciem Dei Jacob.

118, 19. 68, 5. Es. 45, 1 s. Attollite portas, principes, vestras; et elevamini, portae aeternales! et introibit rex gloriae. * Quis est iste rex gloriae? Dominus
8, 6. Ex. 5, 2. 15, 3. fortis et potens, Dominus potens in praelio.

v. 7. Attollite portas, principes, vestras; et elevamini, portae aeternales! et introibit rex gloriae.

* Quis est iste rex gloriae? Dominus virtutum, ipse est rex gloriae.

24, 1. S: Ps. D., prima sabbati (Al.* pr. sabb.).

6. B.vE: derer die n. ihm fragen. dW: seiner Verehrer! dW.vE: (das) von Jakob? B: das ist Jakob. (A: verlangen nach dem N. des Gottes Jakobs.)

7. B: Hebet auf, ihr Thore, eure Häupter, u. erhebet euch, ihr ewigen Th. dW.vE: erh. (ste), ihr ew. Pforten. dW.vE.A: der Herrlichkeit.

8. dW.A: der Starke u. Mächtige. vE: M. u. Starke.

10. B.A: G. der Heerschaaren. dW: der Herrsch. Gott.

XXV.

Supplicatio liberationis ab hostibus et veniae peccatorum.

κε' (κδ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Πρὸς σέ, κύριε, ἤρα τὴν ψυχὴν μου.
² ὁ θεὸς μου, ἐπὶ σοὶ πέποιθα· μὴ κατα-
 σχνυθείην, μηδὲ καταγελασάτωσάν μου οἱ
 ἐχθροί μου. ³ Καὶ γὰρ πάντες οἱ ὑπομένον-
 τές σε οὐ μὴ κατασχνυθῶσιν· αἰσχνυθή-
 τωσαν πάντες οἱ ἀνομοῦντες διὰ κενῆς.

⁴ Τὰς ὁδοὺς σου, κύριε, γνώρισόν μοι, καὶ
 τὰς τρίβους σου διδάξόν με. ⁵ Ὁδήγησόν με
 ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου καὶ διδάξόν με, ὅτι σὺ εἶ
 ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ μου, καὶ σὲ ὑπέμεινα ὅλην
 τὴν ἡμέραν. ⁶ Μνήσθητι τῶν οἰκτιρισμῶν σου,
 κύριε, καὶ τὰ ἔλεη σου, ὅτι ἀπὸ τοῦ αἰῶ-
 νός εἰσιν. ⁷ Ἀμαρτίας νεότητός μου καὶ
 ἀγνοίας μου μὴ μνησθῆς· κατὰ τὸ ἔλεός
 σου μνήσθητί μου, ἕνεκα τῆς χρηστότητός
 σου, κύριε.

⁸ Χρηστὸς καὶ εὐθὺς ὁ κύριος· διὰ τοῦτο
 νομοθετήσῃ ἀμαρτάνοντας ἐν ὁδῷ, ⁹ ὁδηγή-
 σαι πραεῖς ἐν κρίσει, διδάξαι πραεῖς ὁδοὺς ἀν-
 τοῦ. ¹⁰ Πᾶσαι αἱ ὁδοὶ κυρίου ἔλεος καὶ
 ἀλήθεια τοῖς ἐκζητοῦσιν τὴν διαθήκην αὐτοῦ
 καὶ τὰ μαρτύρια αὐτοῦ. ¹¹ Ἐνεκα τοῦ ὀνό-
 ματός σου, κύριε, καὶ ἰλάσῃ τῇ ἀμαρτίᾳ μου,
 πολλὴ γάρ ἐστιν.

¹² Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος τὸν
 κύριον; Νομοθετήσῃ αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἢ ἡρετί-
 σατο. ¹³ Ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἐν ἀγαθοῖς ἀνλίσθη-
 σεται, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ κληρονομήσει
 γῆν. ¹⁴ Κραταίωμα κύριος τῶν φοβουμένων
 αὐτόν, καὶ ἡ διαθήκη αὐτοῦ τοῦ δηλῶσαι
 αὐτοῖς. ¹⁵ Οἱ ὀφθαλμοί μου διαπαντὸς πρὸς
 τὸν κύριον· ὅτι αὐτὸς ἐκσπάσει ἐκ παγίδος
 τοὺς πόδας μου.

25,1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος.

2. EFX† (p. καταισχ.) εἰς τὸν αἰῶνα ... : καταγελ.
με.

3. B* (alt.) πάντες.

5. B: ἐπὶ τὴν ἀλήθειάν.

7. A²EFX† (p. tert. ms) σὺ. B: ἕνεκεν.

8. B: εὐθὺς.

11. EFX: Ἐνεκεν ... ἰλάσθητι.

14. A¹† (p. αὐτόν) καὶ τὸ ὄνομα κυρίῃ τῶν ἐπικα-
λαμένων αὐτόν (A² uncis incl.). EFX: (* τῷ) δηλώ-
σει.

כה

לְדָוִד

א

אֵלַי יְהוָה נַפְשִׁי אֲשָׂא: אֵלֹהֵי

2

כָּן בְּטַחְתִּי אֶל-אֲבוֹשָׁה אֶל-יַעֲלָצוּ

אֹיְבֵי לִי: גַם כָּל-קִוְיָה לֹא יִבְשׁוּ

3

יִבְשׁוּ הַבּוֹגְדִים רִיקָם:

דַּרְכֵי יְהוָה הוֹדִיעֵנִי אֲרַחֲתֶיהָ

4

לְמַדְנִי: הִדְרִיכֵנִי בְּאַמְתֶּךָ וְלִמְדֵנִי

ה

כִּי-אַתָּה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲוֹתֶךָ קָוִיתִי

כָּל-הַיּוֹם: זְכַרְתֶּם-מִיָּהּ יְהוָה וַחֲסָדֶיהָ

6

כִּי מַעֲוֹלָם הָמָּה: חַטָּאוֹת נַעֲוִירִי

7

וּפִשְׁעֵי אֶל-תִּזְכֹּר כַּחֲסָדֶךָ זְכַר-לִי-

אַתָּה לְמַעַן טוֹבֶכָה יְהוָה:

טוֹב-וַיִּשָּׂר יְהוָה עַל-כֵּן יוֹרָה

8

חַטָּאִים בְּדַרְךָ: יִדְרֶךָ עַנּוּיִם בְּמִשְׁפָּט

9

וְיִלְמַד עַנּוּיִם דַּרְכּוֹ: כָּל-אַרְחֹת

י

יְהוָה חֶסֶד וְאֱמֶת לְנִצָּרִי כְּרִיתֹו

וְעִדְתִּיו: לְמַעַן-שָׁמַךְ יְהוָה וְסִלַּחְתָּ

לְעֹנִי כִּי רַב-הָוָא:

מִי-זֶה הָאִישׁ יֵרָא יְהוָה יוֹרֵכּוּ

12

בְּדַרְךָ יִבְחָר: נַפְשׁוֹ בְּטוֹב תָּלִין

13

וְזָרְעוֹ יִירֶשׁ אֶרֶץ: סוֹד יְהוָה לִירְאֹו

טוֹבִכְרִיתֹו לְהוֹדִיעֵם: עֵינֵי תָמִיד אֶל-

יְהוָה כִּי הוּא-יוֹצִיא מִרְשַׁת רַגְלִי:

פתח באתנח. 25,7.

25,1. B.dW.vE.A: Zu dir H. erhebe ich meine Seele.

2. dW: mache mich n. zu Sch.

3. dW: Berräther. B.vE: die treulos find ohne Ursache.

4. B.dW: thue mir kund. vE: laß mich wissen. dW.vE: Pfade.

5. B: Laß m. einhertreten. dW.vE: wandeln. B. vE: Gott meines Heils. dW: mein hülfreicher G. B. dW.vE.A: auf dich habe ich geharret (gehoffet, hoffe ich) den ganzen Tag.

6. B: deiner Erbarmungen ... großen Güte. dW. vE: Gnade. A: Gnaden, die vom Anbeginne her find.

Verlangen nach dem Herrn. Seine Güte und Unterweisung der Sünder. XXV.

25.

- 1 Ein Psalm Davids.
 2 Nach dir, Herr, verlanget mich; * mein
 Gott, ich hoffe auf dich. Laß mich nicht zu
 Schanden werden, daß sich meine Feinde
 3 nicht freuen über mich. * Denn keiner
 wird zu Schanden, der deiner harret; aber
 zu Schanden müssen sie werden, die losen
 Verächter.
 4 Herr, zeige mir deine Wege, und lehre
 5 mich deine Steige. * Leite mich in deiner
 Wahrheit, und lehre mich, denn du bist
 der Gott, der mir hilfst; täglich harre ich
 6 deiner. * Gedenke, Herr, an deine Barm-
 herzigkeit und an deine Güte, die von
 7 der Welt her gewesen ist. * Gedenke nicht
 der Sünden meiner Jugend, und meiner
 Uebertretung; gedenke aber meiner nach
 deiner Barmherzigkeit, um deiner Güte
 willen.
 8 Der Herr ist gut und fromm: dar-
 um unterweist er die Sünder auf dem
 9 Wege, * er leitet die Elenden recht, und
 10 lehret die Elenden seinen Weg. * Die
 Wege des Herrn sind eitel Güte und
 Wahrheit denen, die seinen Bund und Zeug-
 11 niß halten. * Um deines Namens willen,
 Herr, sei gnädig meiner Missethat, die da
 groß ist.
 12 Wer ist der, der den Herrn fürchtet?
 Er wird ihn unterweisen den besten Weg.
 13 * Seine Seele wird im Guten wohnen,
 und sein Same wird das Land besitzen.
 14 * Das Geheimniß des Herrn ist unter de-
 nen, die ihn fürchten, und seinen Bund
 15 läßt er sie wissen. * Meine Augen sehen
 stets zu dem Herrn; denn er wird meinen
 Fuß aus dem Netze ziehen.

5. U.L: ich dein.

7. U.L: aber mein nach.

B.dW.vE: denn von Ewigkeit (her) sind sie.

7. Uebertretungen. dW: Meiner Jugend-Sünden
u. Missethaten ...8. B: gütig u. aufrichtig. dW.vE.A: u. gerecht.
dW: zeigt er den Sündern den W. vE: weist die S.
auf den W. (A: wird er ein Gesetz geben den Fehlen-
den auf dem W.)9. B: läßt d. Sanftmüthigen einhertreten im
Recht. dW: Elenden wandeln. vE: Leidenden.

XXV (XXIV).

- In finem, psalmus David. 1
 63,2.(86,4. Ad te, Domine, levavi animam
 22,5.31,2. meam; * Deus meus, in te confido: 2
 30,2. non erubescam, neque irrideant
 Es.49,23. me inimici mei. * Etenim universi 3
 Sir.2,11. qui sustinent te, non confundentur;
 confundantur omnes iniqua agentes
 supervacue.
 27,11.86,11. Vias tuas, Domine, demonstra 4
 143,10. mihi, et semitas tuas edoce me! 5
 * Dirige me in veritate tua et doce 5
 me; quia tu es Deus salvator meus,
 et te sustinui tota die. * Remini- 6
 scere miserationum tuarum, Do-
 mine, et misericordiarum tuarum,
 quae a saeculo sunt. * Delicta ju- 7
 103,17; ventutis meae et ignorantias meas
 Job.13,26. ne memineris; secundum miseri-
 Jer.31,19. cordiam tuam memento mei tu,
 106,4.Neh.5, propter bonitatem tuam, Domine!
 19.13,31. 18,26.Dt.32, 4. Dulcis et rectus Dominus: pro- 8
 32,8.1.Rg.8, pter hoc legem dabit delinquentibus
 36; in via, * diriget mansuetos in judi- 9
 Es.48,17. cio, docebit mites vias suas. * Uni- 10
 26,3.Hos.14, versae viae Domini misericordia et
 10 Joh.1,14. veritas requirentibus testamentum
 ejus et testimonia ejus. * Propter 11
 23,3. nomen tuum, Domine, propitiabe-
 ris peccato meo, multum est enim.
 Nm.14,19. Quis est homo qui timet Domi- 12
 Es.43,25. num? Legem statuit ei in via, quam
 v.8s. elegit. * Anima ejus in bonis demo- 13
 37,9.11,22. ratur, et semen ejus haecreditabit
 Es.60,21. terram. * Firmamentum est Domi- 14
 Dt.29,29. nus timentibus eum, et testamen-
 Job.29,1.Pr.3, tum ipsius, ut manifestetur illis.
 32. 121,1.123,1. * Oculi mei semper ad Dominum; 15
 Job.16,20. quoniam ipse evellet de laqueo
 31,5. pedes meos.

25,1. S: Ps. D., in finem (Al.* in finem).

3.Al.* omnes. 4.Al.: doce. 12.Al.: statuet.

10. dW.vE: Gnade u. (Treue). B.A: seine Zeng-
nisse. dW: Gesetze. vE: Verordnungen.12. der Mann. B: weisen auf d. W., den er erwäh-
len soll. dW.vE: zeigt ihm ... wähle (wähle).

13. dW.vE: (bleibt) im Glück. A: wird weilen.

14. dW: Freund ist J. seiner Verehrer! vE: Ver-
trauten Umgang mit J. haben die ... A: sein Bund
ist, daß er ihnen offenbar werde? B: ist, daß ers ih-
nen will kund thun?

XXV. Supplicatio liberationis et veniae. Innocentis fiducia in Deo.

16 Ἐπιβλεψον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με, ὅτι
μοτογενὴς καὶ πτωχὸς εἰμι ἐγώ. 17 Αἱ θλί-
ψεις τῆς καρδίας μου ἐπληθύνθησαν· ἐκ τῶν
ἀναγκῶν μου ἐξάγαγέ με. 18 Ἴδε τὴν ταπει-
νωσίν μου καὶ τὸν κόπον μου, καὶ ἄφες
πάσας τὰς ἁμαρτίας μου. 19 Ἴδε τοὺς ἐχ-
θρούς μου, ὅτι ἐπληθύνθησαν, καὶ μῖσος
ἀδίκον ἐμίσησάν με. 20 Φύλαξον τὴν ψυχὴν
μου καὶ ῥῦσαί με· μὴ καταισχυνηθῆην, ὅτι
ἤλπισα ἐπὶ σέ. 21 Ἀκακοὶ καὶ εὐθεῖς ἐκολ-
λῶντό μοι, ὅτι ὑπέμεινά σε, κύριε. 22 Αὐ-
τρωσαι, ὁ θεός, τὸν Ἰσραὴλ ἐκ πασῶν τῶν
θλίψεων αὐτοῦ.

κς' (κε').

1 Τοῦ Δαυίδ.

Κορῖνόν με, κύριε, ὅτι ἐγὼ ἐν ἀκακίᾳ μου
ἐπορεύθην, καὶ ἐπὶ τῷ κυρίῳ ἐλπίζων οὐ μὴ
ἀσθενήσω. 2 Δοκίμασόν με, κύριε, καὶ πεί-
ρασόν με· πύρωσον τοὺς νεφρούς μου καὶ τὴν
καρδίαν μου. 3 Ὅτι τὸ ἔλεός σου κατέναντι
τῶν ὀφθαλμῶν μου ἔστιν, καὶ εὐηρέστησα ἐν
τῇ ἀληθείᾳ σου. 4 οὐκ ἐκάθισα μετὰ συ-
εδρίου ματαιότητος, καὶ μετὰ παρανομούντων
οὐ μὴ εἰσελθῶ. 5 ἐμίσησα ἐκκλησίαν πονη-
ρευομένων, καὶ μετὰ ἀσεβῶν οὐ μὴ καθίσω.
6 Νήψομαι ἐν ἀθώοις τὰς χεῖράς μου, καὶ
κυκλώσω τὸ θυσιαστήριόν σου, κύριε, 7 τοῦ
ἀκοῦσαι φωνὴν αἰνέσεως, καὶ διηγῆσασθαι
πάντα τὰ θαυμάσιά σου. 8 Κύριε, ἡγάπησα
ἐνπρέπειαν οἴκου σου καὶ τόπον σκηνώματος
δόξης σου.

9 Μὴ συναπολέσης μετὰ ἀσεβῶν τὴν ψυ-
χήν μου, καὶ μετὰ ἀνδρῶν αἰμάτων τὴν
ζωήν μου, 10 ὧν ἐν χερσὶν αἱ ἀνομίαι,
ἡ δεξιὰ αὐτῶν ἐπλήσθη δώρων. 11 Ἐγὼ δὲ

17. A²: ἐπιδύνθησαν. 20. X: ἐπὶ σοί. 21. A²:
[κύριε].

26, 1. EFX: Παλμός τῷ Δαυίδ (Al.: Τῷ Δ. ψ. s.
Tē Δ. ψ. s. Ψ. τῷ Δ.). Κορ. μοι. B (pro ἀσθ.) σαλευ-
θῶ. 3. A¹: ὁφθ. σθ (ὁφθ. με A²B). 4. A¹: μα-
ταιότητος (-τητος A²B). 7. EFX† (p. ἀκ.) με et
(p. αἰν.) σθ. B: φωνῆς. 10. B* αἰ.

16. dW: Schau nach mir u. erbarme dich mein.
vE.A: (Blicke) auf mich. dW.vE: verlassen u. (be-
drängt).

17. B: Die Aengsten ... haben sich sehr ausgebreitet.
vE: Bedrängnisse ... erweitern sich. A: Trübsale ...
sind vielfältig geworden. (dW: Den Drangsalen ...
mache Lust?) dW.vE: aus m. Beklemmungen rette
mich.

19. B.dW: Siehe (an) meine F., daß deren (ihrer)
... vE: wie zahlreich sie sind. A: S. auf m. F., denn

16 פְּנֵה אֵלַי וְחַנּוּנִי כִּי־יִחִיד וְעָנִי אָנִי
17 צָרוֹת לִבִּי הִרְחִיבוּ מִמְצוֹקוֹתַי
18 הוֹצִיאֵנִי רָאָה עָנִי וְעַמְּלִי וְשָׂא
19 לְכָל־חַטֹּאתַי רָאָה אֹיְבֵי כִי־רַבּוּ
כ וּשְׂנֹאת חֶמְס שְׂנֵאֵנִי שְׂמֵרָה נַפְשִׁי
21 וְהוֹצִילֵנִי אֶל־אֲבוֹשׁ כִּי־חִסִּיתִי בָךְ הִתְחַסֵּה
22 וְיִשָּׁר וְצִדְקוֹנִי כִּי קוֹיָתִיךָ פִּדְהָ אֱלֹהִים
אֶת־יִשְׂרָאֵל מִכָּל צָרוֹתָיו

כו

לְדָוִד א

שְׂפָטֵנִי יְהוָה כִּי אָנִי בְּתַמִּי הִלַּכְתִּי
2 וּבִיהוָה בָּטַחְתִּי לֹא אֶמְעָד בְּחַנּוּנִי
יְהוָה וְנַסֵּנִי צָרוֹפָה כְּלִיֹּתִי וְלִבִּי
3 כִּי חִסִּדְךָ לִנְגִיד עֵינֵי וְהִתְחַלַּכְתִּי
4 בְּאַמְתְּךָ לֹא־יִשְׁכַּבְתִּי עִם־מְתֵי־שׁוֹא
ה וְעַם נַעֲלָמִים לֹא אָבוֹא שְׂנֵאֵתִי קָהֵל
6 מִרְעִים וְעַם־רָשָׁעִים לֹא אֵשֵׁב אֶרְחֹץ
בְּנִקְיוֹן כַּפִּי וְאֶסְבֶּבָה אֶת־מִזְבְּחְךָ
7 יְהוָה לִשְׁמֹעַ בְּקוֹל תוֹדָה וְלִסְפֹּר
8 כָּל־נִסְפְּלוֹתֶיךָ יְהוָה אֶהְבֵּתִי מְעוֹן
בֵּיתְךָ וּמָקוֹם מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ
9 אֶל־תִּתְּאֶכֶף עִם־חַטָּאִים נַפְשִׁי וְעַם־
י אֲנָשֵׁי דָמִים חַיִּי אֲשֶׁר־בִּידֶיךָ
11 זִמָּה וַיִּמְיֶנֶם מִלֶּאָה שָׁחַד וְאֲנִי

פתח באהבה. 26, 1.

יתיר ו' v. 2.

בנ"א ואסובבה v. 6.

... B: mit Greuel-Haß. dW.A: ungerechtem H. vE:
gewaltthätigem.

21. B: Einfältigkeit u. Aufrichtigkeit. dW: Un-
schuld u. Redlichkeit. vE: Rechtschaffenheit. (A: die
Unschuldigen u. Aufrichtigen hangen mir an?) vE:
bewachen mich. dW: müssen m. schützen.

26, 1. wandle in meiner Unschuld. B.dW.vE.A:
Richte mich. B: Einfältigkeit ... wanke. vE: ich
wanke nicht. dW: ohne zu wanke. A: weil ich ge-
hoffet ... will ich u. nachlassen?

Des Herzens Angst. Schlecht und recht. Des Unschuldigen Hoffnung. XXV.

16 Wende dich zu mir und sei mir gnädig, denn ich bin einsam und elend. * Die Angst meines Herzens ist groß: führe mich aus meinen Nöthen. * Siehe an meinen Jammer und Elend, und vergib mir alle meine Sünde. * Siehe, daß meiner Feinde so viel ist, und haßten mich aus Trevel. 20 * Bewahre meine Seele, und errette mich; laß mich nicht zu Schanden werden, denn ich traue auf dich. * Schlecht und recht, daß behüte mich, denn ich harre deiner. 22 * Gott, erlöse Israel aus aller seiner Noth.

26.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, schaffe mir Recht; denn ich bin unschuldig. Ich hoffe auf den Herrn, darum werde ich nicht fallen. * Prüfe mich, Herr, und versuche mich; läutere meine Nieren und mein Herz. * Denn deine Güte ist vor meinen Augen, und ich wandle in deiner Wahrheit; * ich sitze nicht bei den eiteln Leuten, und habe nicht Gemeinschaft mit den Falschen; * ich haße die Versammlung der Böshaftigen, und sitze nicht bei den Gottlosen; * ich wasche meine Hände mit Unschuld, und halte mich, Herr, zu deinem Altar, * da man höret die Stimme des Dankens und da man prediget alle deine Wunder. 8 * Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses, und den Ort, da deine Ehre wohnet.

9 Raffe meine Seele nicht hin mit den Sündern, noch mein Leben mit den Blutdürstigen, * welche mit bösen Tücken umgehen und nehmen gerne Geschenke. * Ich

25, 18. A. A.: Sünden.

19. A. A.: so viele sind.

21. U. L.: harre dein.

2. vE: erprobe m. N. A: erforsche mit Feuer!
4. dW: Lügenhaften. vE: bei lügnerischen Menschen. A: Im Rathe der Eitelkeit bin ich u. gefessen. B: gehe n. um mit denen die sich verbergen. dW. vE: m. den Hinterlistigen geh' ich nicht (um).

6. in Unsch. B: rings um deinen A. vE: gehe um ... dW: umgehe ... B: will um ... her sein.

7. Hören zu lassen ... zu erzählen. dW: um anzu-

Respice in me et miserere mei, 16 quia unicus et pauper sum ego.

Thr 1, 20.

* Tribulationes cordis mei multiplicatae sunt: de necessitatibus meis erue me! * Vide humilitatem meam et laborem meum, et dimitte universa delicta mea. * Respice inimicos meos, quoniam multiplicati sunt, et odio iniquo oderunt me. * Custodi animam meam, et

3, 2, 35, 19.
Joh. 15, 25.

Ps. 16, 1, 36, 2.

Job 1, 1, 2, 3.

130, 8.

erue me; non erubescam, quoniam speravi in te. * Innocentes et recti adhaeserunt mihi, quia sustinui te. * Libera, Deus, Israel ex omnibus tribulationibus suis.

XXVI (XXV).

In finem, psalmus David.

1

54, 3, 9, 17.

Judica me, Domine! Quoniam ego in innocentia mea ingressus sum, et in Domino sperans non infirmabor. * Proba me, Domine, et tenta me; ure renes meos et cor meum. * Quoniam misericordia tua ante oculos meos est, et complacui in veritate tua; * non sedi cum concilio vanitatis, et cum iniqua gerentibus non introibo; * odivi ecclesiam malignantium, et cum impiis non sedebo; * lavabo inter innocentes manus meas, et circumdabo altare tuum, Domine, * ut audiam vocem laudis et enarrem universa mirabilia tua. * Domine, dilexi decorem domus tuae et locum habitationis gloriae tuae.

7, 10, 17, 3.
1 Sm. 16, 7.

25, 10, 36, 6.

3 Joh. 3; Ps. 1.
1 Jer. 15, 17.

119, 128.

73, 13, Dt. 21, 6.

v. 8, 23, 6, 27, 4.
42, 3.

9, 2, 71, 17.

v. 6, 27, 4.

28, 3, Job. 27, 8.

Ne perdas cum impiis, Deus, animam meam, et cum viris sanguinum vitam meam, * in quorum manibus iniquitates sunt, dextera eorum repleta est muneribus. * Ego

26, 1. S* In finem.

7. S: laud. tuae. 9. Al.* Deus.

stimmen Lobgesang.

8. B. dW: Wohnung deines H. vE: Wohnort. dW. vE: u. den Wohnsitz deiner Herrlichkeit.

9. dW: Blutmenschen. vE: blutgierigen Männern.

10. lassen sich die Hand füllen mit G. B: In welcher Händen Tücke sind. vE: Schandthaten. dW: Hand Verbrechen. B: deren rechte Hand voll G. ist. dW. vE: Rechte voll (ist) von Bestechung.

XXVI.

Fiducia in Deo ejusque verbo.

ἐν ἀκακίᾳ μου ἐπορεύθην· λύτρωσαί με, κύριε, καὶ ἐλέησόν με. ¹² Ὁ γὰρ ποῦς μου ἔστι ἐν εὐθύτητι· ἐν ἐκκλησίαις εὐλογήσω σε, κύριε.

κζ' (κς').

¹ T^ω Δαυὶδ πρὸ τοῦ χρυσθῆναι.

Κύριος φωτισμός μου καὶ σωτήρ μου, τίνα φοβηθήσομαι; Κύριος ὑπερασπιστὴς τῆς ζωῆς μου, ἀπὸ τίνος δειλιάσω ² ἐν τῷ ἐργίσειν ἐπ' ἐμὲ κακοῦντας τοῦ φαγεῖν τὰς σάρκας μου; Οἱ θλίβοντές με καὶ οἱ ἐχθροί μου αὐτοὶ ἡσθένησαν καὶ ἔπεσαν. ³ Ἐὰν παρατάξῃται ἐπ' ἐμὲ παρεμβολή, οὐ φοβηθήσεται ἡ καρδιά μου· ἐὰν ἐπαναστῇ ἐπ' ἐμὲ πόλεμος, ἐν ταύτῃ ἐγὼ ἐλπίζω.

⁴ Μίαν ἡγησάμην παρὰ κυρίου, ταύτην ἐκζητήσω· τὸ κατοικεῖν με ἐν οἴκῳ κυρίου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς μου, τοῦ θεωρεῖν με τὴν τερπνότητα κυρίου καὶ ἐπισκέπτεσθαι τὸν ναὸν τὸν ἅγιον αὐτοῦ. ⁵ Ὅτι ἔκρυνέν με ἐν σκηνῇ αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ κακῶν μου, ἐσκέπασέν με ἐν ἀποκρύφῳ τῆς σκηνῆς αὐτοῦ, ἐν πέτρᾳ ὑψώσέν με· ⁶ καὶ νῦν ἰδοὺ ὑψώσεν κύριος τὴν κεφαλὴν μου ἐπ' ἐχθρούς μου. Ἐκύκλωσα καὶ ἔθυσα ἐν τῇ σκηνῇ αὐτοῦ θυσίαν ἀλαλαγμοῦ, ᾄσομαι καὶ ψαλῶ τῷ κυρίῳ.

⁷ Εἰσάκουσον, κύριε, τῆς φωνῆς μου ἣς ἐκέκραξα πρὸς σε· ἐλέησόν με καὶ εἰσάκουσον μου. ⁸ Σοὶ εἶπεν ἡ καρδιά μου· Ἐξεζήτησα τὸ πρόσωπόν σου· τὸ πρόσωπόν σου, κύριε, ζητήσω. ⁹ Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ, μὴ ἐκκλίνῃς ἐν ὀργῇ ἀπὸ τοῦ δούλου σου· βοηθός μου γενοῦ, μὴ ἐγκαταλίπῃς με καὶ μὴ ὑπερίδῃς με, ὁ θεὸς ὁ σωτήρ μου.

11. B* κύρ. (A² uncis incl.).

12. A²: [γάρ].

27, 1s. B: T^ω Δ. (EFX: Ψαλμός τῷ Δ. s. τῷ Δ.). X* πρὸ τῷ χρ. Vulgo interpg. δειλιάσω; Ἐν ... μς, οἱ θλ.

2. EFX: ἔπεσον.

4. EFX: τ. ζητήσω. B: τῷ κατοικ. B* τὸν ἅγ. (A² uncis incl.).

5. A²: [μς].

6. A²: [ἰδὲ]. B* κύριος (A² uncis). EFX* τὴν ... † (p. θυς.) αἰνέσεις καὶ ...: ᾄσω.

7. B* πρὸς σε.

8. EFX† (p. καρδ. μς) Κύριον ζητήσω. A² EFX: ἐξεζήτησε (EX† σε) τὸ πρ. μς.

9. EFX: καὶ μὴ ἐκκλ. A² EFX (pro ἐγκατ. με κ. μὴ ὑπ.) ἀποσκορακίσῃς κ. μὴ ἐγκαταλίπῃς.

12 בְּתַמִּי אֶלֶף פָּדַנִי וְחַנּוּנִי: רַגְלִי עַמּוּדָה
בְּמִישׁוֹר בְּמַקְהָלִים אֲבָרָה יְהוָה:
כו

א לְדוֹד

יְהוָה אֹרִי וְיֹשְׁעִי מִמִּי אִירָא
2 יְהוָה מַעֲזוֹתַי מִמִּי אִפְחָד: בְּקֶרֶב
עָלִי מִרְעִים לֶאֱכֹל אֶת־בָּשָׂרִי צָרִי
3 וְאֵיבִי לִי הָמָּה פָּשְׁלוּ וְנַפְּלוּ: אִם־
תִּחַנֶּנָּה עָלִי מִחַנֶּנָּה לֹא־יִרְאָה לִבִּי אִם־
תִּקְרֹם עָלִי מִלְחָמָה בְּזֹאת אֲנִי בֹטָח:
4 אַחַת שְׂאֵלְתִי מֵאֵת־יְהוָה אוֹתָהּ
אֲבַקֵּשׁ שְׁבֹתִי בְּבֵית־יְהוָה כָּל־יְמֵי
חַיִּי לְחַזוֹת בְּנֹעַם־יְהוָה וּלְבַקֵּר
ה בְּהִיכָלוֹ: כִּי יִצְפֶּנִּי בְּסֶכֶף בָּיוֹם
רָעָה יִסְתִּירֵנִי בְּסֶתֶר אֶהְיֶה בְּצִוִּר
6 יְרוּמָמִנִי: וְעַתָּה יְרוֹם רֹאשִׁי עַל
אֵיבִי סְבִיבוֹתַי וְאֲזַבְחָה בְּאַהֲלוֹ זִבְחִי
תְּרוּעָה אֲשִׁירָה וְאֲזַמְּרָה לַיהוָה:
7 שְׁמַע־יְהוָה קוֹלִי אֶקְרָא וְחַנּוּנִי
8 וְעֲנֵנִי: לֵךְ אֲמַר לִבִּי בְּקֶשׁוֹ פָּנִי אֶת־
9 פָּנֶיךָ יְהוָה אֲבַקֵּשׁ: אֶל־תִּסְתַּר פָּנֶיךָ
מִפָּנָי אֶל־תֵּט בָּאָף עֲבֹדָה עֲזַרְתִּי הֵיטָא
אֶל־תִּטְשֵׁנִי וְאֶל־תִּעַזְבֵּנִי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

פתח באהבה ib. בנ"א בסגול 27, 4.
בסכו ק' v. 5.

12. auf ebenem Plan ... den Herrn loben. dW: tritt auf rechten Pfad. vE: steht recht.

27, 1. dW: Helfer. dW.vE: Schutzwehr. A: Beschirmer. B: sollt' ich erschrecken. dW.vE.A: zittern.

2. B: Da die Boshaften wider mich herzunaheten ... sind sie angelaufen. dW: Nahen wider mich Bösewichter, mich zu zerfleischen ... sie straucheln u. f. vE: die B., zu verzehren m. f. f.

3. so bin ich dabei getroffen. B: lagern sollte. dW. vE: Mag ein Heerlager ... lagern ... dabei bin ich sorglos. A: so will ich dabei hoffen. B: vertraue ich hierauf?

4. das Liebliche des G. B: hab' ich gebeten ... will ich suchen. A: wiederum verlang' ichs? dW: darnach trachte ich. vE: strebe. B: die Liebllichkeit. A: Lust. dW.vE: Pracht? B.dW.vE: (fleißig) zu betrachten.

Der Herr Licht und Heil. Das Eine. Die schönen Gottesdienste. XXVI.

aber wandle unschuldig: erlöse mich, und
12 sei mir gnädig. * Mein Fuß gehet richtig:
ich will dich loben, Herr, in den Ver-
sammlungen.

27.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten? Der
Herr ist meines Lebens Kraft, vor wem
2 sollte mir grauen? * Darum, so die Bö-
sen, meine Widersacher und Feinde, an
mich wollen, mein Fleisch zu fressen, müssen
3 sie anlaufen und fallen. * Wenn sich
schon ein Heer wider mich legt, so fürchtet
sich dennoch mein Herz nicht; wenn sich
Krieg wider mich erhebt, so verlasse ich
mich auf ihn.

4 Eins bitte ich vom Herrn, das hätte ich
gerne: daß ich im Hause des Herrn blei-
ben möge mein Lebenslang, zu schauen die
schönen Gottesdienste des Herrn, und sei-
5 nen Tempel zu besuchen. * Denn er decket
mich in seiner Hütte zur bösen Zeit, er
verbirgt mich heimlich in seinem Gezelt,
6 und erhöht mich auf einem Felsen; * und
wird nun erhöhen mein Haupt über meine
Feinde, die um mich sind. So will ich in
seiner Hütte Lob opfern, ich will singen
und lobsagen dem Herrn.

7 Herr, höre meine Stimme, wenn ich
rufe; sei mir gnädig, und erhöhe mich.
8 * Mein Herz hält dir vor dein Wort: Ihr
sollt mein Antlitz suchen. Darum suche
9 ich auch, Herr, dein Antlitz. * Verbirg
dein Antlitz nicht vor mir, und verstoße
nicht im Zorn deinen Knecht; denn du bist
meine Hülfe. Laß mich nicht, und thue nicht
von mir die Hand ab, Gott, mein Heil.

5. dW.vE: (ver)birgt. A: hat m. verborgen. B:
wird m. verstecken ... am bösen Tage. dW.vE.A:
Tage des Unglücks. B.A: im Verborgenen seines
Gez. dW.vE: schirmt m. mit d. Schirme f. Zeltes.
vE: stellt mich hoch auf f. dW: hebt m. auf [sichern]
Felsen.

6. Lobopfer bringen. B: Opfer des Lachzens.
dW: mit Posaunenschall. vE: bei Posaunenhall.

v. 1.

autem in innocentia mea ingressus
sum: redime me et miserere mei!

143, 10; 22, 23.
40, 10. 109, 30.
Ebr. 2, 12.

* Pes meus stetit in directo: in ec- 12
clesiis benedicam te, Domine!

XXVII (XXVI).

Psalmus David priusquam lini- 1
retur.

Mich. 7, 8. Job.
29, 3;

Ps. 118, 14. Ex.
15, 2. Es. 12, 2.

Dominus illuminatio mea et sa-
lus mea: quem timebo? Dominus
protector vitae meae: a quo tre-
pidabo, * dum appropiant super 2
me nocentes ut edant carnes meas?
Qui tribulant me inimici mei, ipsi
infirmati sunt et ceciderunt. * Si 3
consistant adversum me castra, non
timebit cor meum; si exurgat ad-
versum me praelium, in hoc ego
sperabo.

3, 7.

Pr. 28, 1.

26, 8. 23, 6.

84, 2. 48, 2.

31, 21. Es. 4, 6.

40, 3.

18, 49. 110, 7.

Unam petii a Domino, hanc re- 4
quiram: ut inhabitem in domo Do-
mini omnibus diebus vitae meae,
ut videam voluptatem Domini et vi-
sitem templum ejus. * Quoniam 5
abscondit me in tabernaculo suo,
in die malorum protexit me in abs-
condito tabernaculi sui, in petra
exaltavit me; * et nunc exaltavit 6
caput meum super inimicos meos.
Circuivi et immolavi in tabernaculo
ejus hostiam vociferationis, cantabo
et psalmum dicam Domino.

4, 2. 5, 2.

105, 4. Dt. 4,
29. Es. 45, 19;
Ps. 24, 6.

13, 2.

Exaudi, Domine, vocem meam 7
qua clamavi ad te; miserere mei, et
exaudi me. * Tibi dixit cor meum: 8
Exquisivit te facies mea; faciem
tuam, Domine, requiram. * Ne 9
avertas faciem tuam a me, ne de-
clines in ira a servo tuo; adjutor
meus esto, ne derelinquas me, neque
despicias me, Deus, salutaris meus!

27, 1s. Al. * priusq. linir. *Vulgo*: trepidabo? Dum
... meas, qui ... 3. Al. (bis) adversus. 4. Al.: omnes
dies. S: voluntatem. 7. Al. * ad te. 8. Al. * te.

7. dW.vE: Stimme, ich rufe. A: womit ich zu dir
gerufen.

8. B: Von deinetwegen sagt mir mein Herz: Suchet
... dW: Von dir denkst m. S. [des Wortes]. vE:
spricht m. S.

9. und verlaß mich nicht. dW.vE: weise nicht ab.
B: Hülfe geworden, laß m. nicht fahren. dW: verlaß
u. verstoße m. nicht. vE: gib mich n. preis, verl.

XXVII. *Fiducia in Deo. Imploratio opis et poenae improborum.*

¹⁰ Ὅτι ὁ πατήρ μου καὶ ἡ μήτηρ μου ἐγκατέλιπόν με, ὁ δὲ κύριος προσελάβετό με.

¹¹ Νομοθέτησόν με, κύριε, τῇ ὁδῷ σου, καὶ ὁδήγησόν με ἐν τριβῶ εὐθείᾳ, ἕνεκα τῶν ἐχθρῶν μου. ¹² Μὴ παραδῶς με εἰς ψυχὰς θλιβόντων με· ὅτι ἐπαρτίστησάν μοι μάρτυρες ἄδικοι, καὶ ἐψεύσατο ἡ ἀδικία ἐαυτῇ.

¹³ Πιστεύω τοῦ ἰδεῖν τὰ ἀγαθὰ κυρίου ἐν γῇ ζώντων. ¹⁴ Ὑπόμεινον τὸν κύριον· ἀνδρίζου, καὶ κραταιούσθω ἡ καρδιά σου, καὶ ὑπόμεινον τὸν κύριον.

κη' (κζ').

¹ Τοῦ Δαυίδ.

Πρὸς σέ, κύριε, κεκράξομαι· ὁ θεός μου, μὴ παρασιωπήσης ἀπ' ἐμοῦ, μήποτε παρασιωπήσης ἀπ' ἐμοῦ καὶ ὁμοιωθῶμαι τοῖς καταβαίνουσιν εἰς λάκκον. ² Εἰσάκουσον τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ δέεσθαί με πρὸς σε, ἐν τῷ αἶρεῖν με χεῖράς μου πρὸς ναὸν ἁγίον σου. ³ Μὴ συνελκύσης μετὰ ἁμαρτωλῶν τὴν ψυχὴν μου, καὶ μετὰ ἐργαζομένων τὴν ἀδικίαν μὴ συναπολέσης με, τῶν λαλούντων εἰρήνην μετὰ τῶν πλησίων αὐτῶν, κακὰ δὲ ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. ⁴ Δὸς αὐτοῖς κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ κατὰ τὴν πονηρίαν τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν, κατὰ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτῶν δὸς αὐτοῖς, ἀπόδος τὸ ἀνταπόδομα αὐτῶν αὐτοῖς. ⁵ Ὅτι οὐ συνῆκαν εἰς τὰ ἔργα κυρίου καὶ εἰς τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ. Καθελεῖς αὐτοὺς καὶ οὐ μὴ οἰκοδομήσεις αὐτούς.

⁶ Εὐλογητὸς κύριος, ὅτι εἰσήκουσεν τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου. ⁷ Κύριος βοηθός μου καὶ ὑπερασπιστής μου· ἐπ' αὐτῷ ἠλπισεν ἡ καρδιά μου, καὶ ἐβοηθήθην καὶ ἀνέθαλεν ἡ σὰρξ μου· καὶ ἐκ θελήματός μου ἐξομολογήσομαι αὐτῷ.

11. B† (p. κύρ.) ἐν.

12. X: ἐψεύσαντο ... ἐαυτήν.

14. A¹: με (ss A²B).

28,1. EFX: Ψαλμὸς τῷ Δ. s. Τῷ Δ. ψ. B: ἐκέκραξα ... (bis pro ἀπ' ἐμοῦ) ἐπ' ἐμοί.

2. EFX† (p. Εἰσακ.) κύριε. A¹ (pro ἐν τῷ δέεσθ. με A²B) ἧς ἐκέκραξα. B: εἰς ναὸν. FX: τὸν ἁγ.

3. A²EFX† (p. συνελκ.) με ... EFX* τὴν ψυχὴν μου (A² uncis incl.). B* (alt.) τὴν. X: πλησίων.

4. EFX† (p. pr. αὐτοῖς) κύριε. A¹* (tert.) αὐτῶν (A²B†).

5. A¹: συνῆκα ... χειρ. αὐτῶν (?). X: οἰκοδομήσης.

7. A¹: ἀνέθαλλεν.

יְיָ אֱבִי וְאִמִּי עֲזָבוּנִי יְיָהוָה יֹאסֶפְנִי׃
הוֹרֵנִי יְהוָה דְּרָכָךָ וְנַחֲנִי בְּאַרְחֵ׃
מִיִּשׁוּר לְמַעַן שְׁרָרִי׃ אֶל־תִּתְּנֵנִי בְּנַפְשׁ׃
צָרִי כִּי קָמוּ־בִי עֲדִי־שָׁקֶר וַיִּפְחֵ חֲמָס׃
לֹא־לֹא הִאֲמַנְתִּי לִרְאוֹת בְּטוֹב־יְהוָה׃
בְּאַרְצָ חַיִּים׃ קוֹה אֶל־יְהוָה חֲזַק׃
וַיֵּאמֶץ לִבִּי וְקוֹה אֶל־יְהוָה׃

כח

לְדָוִד א

אֲלֵיךָ יְהוָה אֶקְרָא צוּרִי אֶל־
תַּחֲרֹשׁ מִמֶּנִּי פֶן־תַּחֲשֶׁה מִמֶּנִּי׃
וְנִמְשַׁלְתִּי עִם־יֹרְדֵי כּוֹר׃ שָׁמַע קוֹל׃
תַּחֲנוּנִי בְּשׁוּעֵי אֲלֵיךָ בְּנִשְׁאֵי יָדֶי אֶל־
דְּבִיר קִדְשֶׁךָ׃ אֶל־תִּמְשַׁכְנִי עִם־רָשָׁעִים׃
וְעִם־פְּעֵלֵי אֱוֶן דְּבַרִּי שְׁלוֹם עִם־רַעֲיָתָם׃
וְרַעָה בְּלִבָּבָם׃ תֵּן־לָהֶם פִּסְעָלָם וְכָרַע׃
מַעַלְלֵיהֶם כַּמַּעֲשֶׂה יְדֵיהֶם תֵּן־לָהֶם׃
הַיֹּשֵׁב בְּמוֹלָם לָהֶם׃ כִּי לֹא יִבְיִנוּ אֶל־
פְּעֻלַּת יְהוָה וְאֶל־מַעֲשֶׂה יְדֵיו יִהְיֶה־לָּם׃
וְלֹא יִבְנֶם׃

בְּרוּךְ יְהוָה כִּי שָׁמַע קוֹל תַּחֲנוּנִי׃
יְהוָה עָזִי וּמִגְדָּלִי בּוֹ בָטַח לִבִּי וְנִעְזַרְתִּי׃
וַיַּעַזְזֵ לִבִּי וּמִשִּׁירִי אֶהְדָּנָה׃

v. 12. בנ"א עירי v. 13. נקוד עליי

10. B.dW.vE: haben m. verlassen ... (wird m. aufnehmen).

11. Widersacher. dW: dem Pfad des Rechts. vE: rechten Pf. B: Laurer.

12. u. die da Trevel schrauben. B: in die Begierde. vE: hin der Nachgier. dW: preis der Wuth ... Verderben schrauben. vE: Gewaltthat. B: die einen mit Trevel anfahren.

13. dW: Fest glaub' ich, Schovas Segenzu schauen. B.vE: Sollte ich nicht geglaubt haben (glauben) ... (die Hulb).

14. dW: muthig u. getroffenes Herzens. vE: festen u. starken H. (B: sei stark, so wird er dein Herz verstärken?)

28,1. in die Grube. dW: gleicheden ins Grab Gesunkenen. vE: laß nicht ruhig von mir ab, damit du dich nicht von mir wendest.

2. deinem innersten Heiligthum. dW.vE: nach bei-

Hoffnung gegen falsche Zeugen. Schweige mir nicht. Gegen Uebelthäter. XXVII.

10 * Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich, aber der Herr nimmt mich auf.

11 Herr, weise mir deinen Weg und leite mich auf richtiger Bahn, um meiner Feinde willen. * Gib mich nicht in den Willen meiner Feinde; denn es stehen falsche Zeugen wider mich, und thun mir Unrecht ohne Scheu.

13 Ich glaube aber doch, daß ich sehen werde das Gute des Herrn im Lande der Lebendigen. * Harre des Herrn! sei getrost und unverzagt, und harre des Herrn. 28.

1 Ein Psalm Davids.

Wenn ich rufe zu dir, Herr, mein Hort, so schweige mir nicht: auf daß nicht, wo du schweigst, ich gleich werde denen, die in die Hölle fahren. * Höre die Stimme meines Flehens, wenn ich zu dir schreie, wenn ich meine Hände aufhebe zu deinem heiligen Chor. * Ziehe mich nicht hin unter den Gottlosen und unter den Uebelthätern, die freundlich reden mit ihrem Nächsten, und haben Böses im Herzen. 4 * Gib ihnen nach ihrer That und nach ihrem bösen Wesen, gib ihnen nach den Werken ihrer Hände, vergilt ihnen, was sie verdienen haben; * denn sie wollen nicht achten auf das Thun des Herrn, noch auf die Werke seiner Hände. Darum wird er sie zerbrechen und nicht bauen.

6 Gelobet sei der Herr, denn er hat erhöret die Stimme meines Flehens. * Der Herr ist meine Stärke und mein Schild: auf ihn hoffet mein Herz, und mir ist geholfen, und mein Herz ist fröhlich; und ich will ihm danken mit meinem Liede.

28,3. U.L.: Zeuch mich.

nem Allerheiligsten.

3. B: vom Frieden reden. dW.vE.A: friedlich. dW: m. ihren Freunden.

4. B: ihrem Vorhaben u. n. ihren bösen Thaten. dW: Thun u. n. ihrer Handlungen Bosheit. vE.A: Werken ... (Anschläge). vE: was sie gethan haben?

Es. 49, 15. 1 Sm. 22, 36. * Quoniam pater meus et mater mea dereliquerunt me, Dominus autem assumpsit me.

25, 4. 86, 11. 139, 24. Legem pone mihi, Domine, in via tua, et dirige me in semitam rectam, propter inimicos meos. * Ne tradideris me in animas tribulantium me; quoniam insurrexerunt in me testes iniqui, et mentita est iniquitas sibi.

142, 6. Job. 28. 13. Es. 38, 11; Hab. 2, 3. Credo videre bona Domini in terra viventium. * Expecta Dominum! viriliter age, et confortetur cor tuum, et sustine Dominum! 31, 25.

XXVIII (XXVII).

Psalmus ipsi David.

Ad te, Domine, clamabo: Deus meus, ne sileas a me, nequando taceas a me et assimilabor descendentibus in lacum. * Exaudi, Domine, vocem deprecationis meae, dum oro ad te, dum extollo manus meas ad templum sanctum tuum. * Ne simul trahas me cum peccatoribus, et cum operantibus iniquitatem ne perdas me, qui loquuntur pacem cum proximo suo, mala autem in cordibus eorum.

Job. 34, 11. Neh. 6, 14. Mt. 16, 27. Rm. 2, 6. 2 Co. 5, 10. * Da illis secundum opera eorum et secundum nequitiam ad inventionum ipsorum, secundum opera manuum eorum tribue illis, redde retributionem eorum ipsis; * quoniam non intellexerunt opera Domini et in opera manuum ejus. Destrues illos et non aedificabis eos.

Job. 22, 23. Benedictus Dominus, quoniam exaudivit vocem deprecationis meae. * Dominus adjutor meus et protector meus: in ipso speravit cor meum, et adjutus sum et refloruit caro mea; et ex voluntate mea confitebor ei.

28, 1. S* ipsi. 2. Al.* Domine. 3. S: sim. tradas. 5. R: in opera Dom. 7. S: et in ipso.

dW: ihr Betragen? B: bring ihnen wieder ihre Vergeltung.

5. dW: zerstöre sie, u. baue sie n. wieder auf! vE: Zerstöre ... nie ...!

7. dW: mein Schutz u. Schild. vE: vertraute ... ward geholfen.

XXVIII.

Potens vox Dei. Gratiarum actio pro ereptione.

8 Κύριος κραταίωμα τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, καὶ ὑπερασπιστὴς τῶν σωτηρίων τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ ἐστίν. 9 Σῶσον τὸν λαόν σου καὶ ἐνλόγησον τὴν κληρονομίαν σου, καὶ ποιμανὸν αὐτοὺς καὶ ἔπαρον αὐτοὺς ἕως τοῦ αἰῶνος.

κθ' (κη').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ ἐξοδίου σκηνῆς.

Ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ, υἱοὶ θεοῦ, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ υἱοὺς κριῶν, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ τιμὴν. 2 ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι αὐτοῦ, προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν ἀντλή ἁγία αὐτοῦ.

3 Φωνὴ κυρίου ἐπὶ τῶν ὑδάτων, ὁ θεὸς τῆς δόξης ἐβρόντησεν, κύριος ἐπὶ ὑδάτων πολλῶν. 4 Φωνὴ κυρίου ἐν ἰσχύι, φωνὴ κυρίου ἐν μεγαλοπρεπείᾳ. 5 Φωνὴ κυρίου συντριβόντος κέδρους, συντρίψει κύριος τὰς κέδρους τοῦ Αἰβάνου. 6 καὶ λεπυνεῖ αὐτὰς ὡς τὸν μόσχον τὸν Αἰβανόν· καὶ ὁ ἡγαπημένος ὡς υἱὸς μονοκερώτων. 7 Φωνὴ κυρίου διακόπτοντος φλόγα πυρός. 8 Φωνὴ κυρίου συσσειόντος ἔρημον, συσσειεῖ κύριος τὴν ἔρημον Κάδης. 9 Φωνὴ κυρίου καταρτιζομένον ἐλάφους, καὶ ἀποκαλύψει δρυμούς. Καὶ ἐν τῷ ναῷ αὐτοῦ πᾶς τις λέγει δόξαν.

10 Κύριος τὸν κατακλυσμὸν κατοικιεῖ, καὶ καθιεῖται κύριος βασιλεὺς εἰς τὸν αἰῶνα.

11 Κύριος ἰσχύϊν τῷ λαῷ αὐτοῦ δώσει, κύριος ἐνλογήσῃ τὸν λαόν αὐτοῦ ἐν εἰρήνῃ.

λ' (κθ').

1 Ψαλμὸς ᾠδῆς τοῦ ἐγκαινισμοῦ τοῦ οἴκου τῷ Δαυίδ.

2 Ὑψώσω σε, κύριε, ὅτι ὑπέλαβές με, καὶ οὐκ ἠΰφρανας τοὺς ἐχθρούς μου ἐπ' ἐμοί. 3 Κύριε ὁ

29,1. X: ἐξόδς (Al.* ἐξοδ. σκην.). 5. A²EFX† (a. συντρίψει) καὶ. 6. A²: μόσχ. τῶ Αἰβάν. 8. A¹: συσειόντος. EFX† (p. ἔρημ.) καὶ. EX: Κάδης. 9. EFX: καταρτιζομένη.

30,1. B (ab in.) X (p. οἴκς)† Εἰς τὸ τέλος (Al. al.). EFX* τῷ (B: τῶ. Al.* τῷ Δαυίδ). 2. B: εὐφρανας ... ἐπ' ἐμέ.

8. dW: Schutz seines Volkes, u. Schutzwehr u. Hilfe seines G. Gr. vE: die Schutzw. des Heils f. G. B: eine Befestigung alles G.

9. dW: weid' u. erhalt' es. vE: u. frage sie.

29,1. B.dW: Gebet. B: Kinder der Mächtigen. vE: Söhne d. Götter. dW: Göttersöhne ... u. Preis.

3. dW.A: schallt (ist) über den Wassern. vE: Der Donner ... rollt über Gewässer, der majestätische Gott

יְהוָה עֲזָרָתוֹ וּמִצְוֹ וְשׁוֹעֲזוֹת מִשִּׁיחֹו 8

הוּא: הוֹשִׁיעָה אֶת-עַמָּךְ וּבְרַךְ אֶת-נַחֲלָתְךָ וְרַעַם וְנִשְׂאִים עַד-הָעוֹלָם: 9

כט

מִזְמֹר לְדָוִד א

הָבוּ לַיהוָה בְּנֵי אֱלֹהִים הָבוּ לַיהוָה

כְּבוֹד וָעֹז: הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד שְׁמוֹ הַשִּׁתְּחוּ לַיהוָה בַּהֲדַרְתָּ-קֹדֶשׁ: 2

קוֹל יְהוָה עַל-הַמַּיִם אֶל-הַכְּבוֹד 3

הָרָעִים יְהוָה עַל-מַיִם רַבִּים: קוֹל-יְהוָה

בַּפֶּתַח קוֹל יְהוָה בַּהֲדָר: קוֹל יְהוָה שֹׁבֵר

אֲרָזִים וַיִּשְׁבֵּר יְהוָה אֶת-אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן: 4

וַיַּרְקִידֵם כַּמוֹ-עֵגֶל לְבָנוֹן וְשִׁרְיוֹן כַּמוֹ 6

בֶּן-רֵאמִים: קוֹל-יְהוָה חִצָּב לַהֲבוֹת 7

אֵשׁ: קוֹל יְהוָה יַחֲלִיל מִדְּבָר יַחֲלִיל 8

יְהוָה מִדְּבָר קֹדֶשׁ: קוֹל יְהוָה יַחֲלִיל 9

אֵילֹת וַיַּחֲשֹׁף יַעֲרוֹת וַיַּהֲבִיכֵם כָּלֹו

אָמַר כְּבוֹד: 10

יְהוָה לַמַּבּוּל יִשָּׁב וַיִּשָּׁב יְהוָה 11

מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְהוָה עֹז לְעַמּוֹ וַיִּתֵּן

יְהוָה וּבְרַךְ אֶת-עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם: 12

ל

מִזְמֹר שִׁיר-חֲנֻכַּת הַבַּיִת לְדָוִד: א

אֲרוּמָמָךְ יְהוָה כִּי דָלִיתָנִי 2

וְלֹא-שִׁמְחָה אֵיבִי לִי: יְהוָה 3

29,1. X: ἐξόδς (Al.* ἐξοδ. σκην.). 5. A²EFX† (a. συντρίψει) καὶ. 6. A²: μόσχ. τῶ Αἰβάν. 8. A¹: συσειόντος. EFX† (p. ἔρημ.) καὶ. EX: Κάδης. 9. EFX: καταρτιζομένη.

30,1. B (ab in.) X (p. οἴκς)† Εἰς τὸ τέλος (Al. al.). EFX* τῷ (B: τῶ. Al.* τῷ Δαυίδ). 2. B: εὐφρανας ... ἐπ' ἐμέ.

8. dW: Schutz seines Volkes, u. Schutzwehr u. Hilfe seines G. Gr. vE: die Schutzw. des Heils f. G. B: eine Befestigung alles G.

9. dW: weid' u. erhalt' es. vE: u. frage sie.

29,1. B.dW: Gebet. B: Kinder der Mächtigen. vE: Söhne d. Götter. dW: Göttersöhne ... u. Preis.

3. dW.A: schallt (ist) über den Wassern. vE: Der Donner ... rollt über Gewässer, der majestätische Gott

8. dW: Schutz seines Volkes, u. Schutzwehr u. Hilfe seines G. Gr. vE: die Schutzw. des Heils f. G. B: eine Befestigung alles G.

9. dW: weid' u. erhalt' es. vE: u. frage sie.

29,1. B.dW: Gebet. B: Kinder der Mächtigen. vE: Söhne d. Götter. dW: Göttersöhne ... u. Preis.

3. dW.A: schallt (ist) über den Wassern. vE: Der Donner ... rollt über Gewässer, der majestätische Gott

Die Stimme des Herrn. Der König in Ewigkeit. Von der Einweihung 2c. **XXVIII.**

8 Der Herr ist ihre Stärke, er ist die
9 Stärke, die seinem Gesalbten hilft. * Hilf
deinem Volk und segne dein Erbe, und
weide sie und erhöhe sie ewiglich.

29.

1 Ein Psalm Davids.

Bringet her dem Herrn, ihr Gewaltigen,
bringet her dem Herrn Ehre und
2 Stärke; * bringet dem Herrn Ehre seines
Namens, betet an den Herrn in heiligem
Schmuck!

3 Die Stimme des Herrn gehet auf den
Wassern, der Gott der Ehre donnert, der
4 Herr auf großen Wassern. * Die Stimme
des Herrn gehet mit Macht, die Stimme
5 des Herrn gehet herrlich. * Die Stimme
des Herrn zerbricht die Cedern, der Herr
6 zerbricht die Cedern im Libanon * und
machet sie lösen wie ein Kalb, Libanon
7 und Sirion wie ein junges Einhorn. * Die
Stimme des Herrn häuet wie Feuerflam-
8 men. * Die Stimme des Herrn erregt
die Wüste, die Stimme des Herrn erregt
9 die Wüste Kades. * Die Stimme des
Herrn erregt die Hindinnen, und entblößet
die Wälder. Und in seinem Tempel wird
ihm jedermann Ehre sagen.

10 Der Herr sitzt, eine Sündfluth anzu-
richten, und der Herr bleibt ein König
11 in Ewigkeit. * Der Herr wird seinem
Volk Kraft geben, der Herr wird sein Volk
segnen mit Frieden.

30.

1 Ein Psalm, zu singen von der Einwei-
hung des Hauses Davids.

2 Ich preise dich, Herr, denn du hast
mich erhöht, und lässest meine Feinde sich
3 nicht über mich freuen. * Herr, mein

29,2. U.L: im heiligen. 6. A.A: machet sie
hüpfen. 7. A.A: häuet. A.A: sprühet Feuerfl.

8. dW.vE.A: erschüttert. (B: bringet in Geburts-
schmerzen?)

9. macht die H. gebären ... sagt ihm Alles Ehre.
vE: die Hirschfuß. dW: freisen. dW.vE: entblättert?
B: Jedermann?

10. anzurichten. Und d. H. wird sitzen ein. B:
Wasserfluth. dW.vE: thront über W.

Dominus fortitudo plebis suae, 8
et protector salvationum Christi
sui est. * Salvum fac populum 9
tuum, Domine, et benedic haeredi-
tati tuae, et rege eos et extolle
illos usque in aeternum.

XXIX (XXVIII).

Psalmus David in consumma- 1
tione tabernaculi.

Afferte Domino, filii Dei, affer-
te Domino filios arietum, affer- 2
te Domino gloriam et honorem; * affer-
te Domino gloriam nomini ejus, ado-
rate Dominum in atrio sancto ejus!

Vox Domini super aquas, Deus 3
majestatis intonuit, Dominus super
aquas multas. * Vox Domini in 4
virtute, vox Domini in magnificen-
tia. * Vox Domini confringentis ce- 5
dros, et confringet Dominus cedros
Libani * et comminuet eas tam- 6
quam vitulum Libani: et dilectus,
quemadmodum filius unicornium.

* Vox Domini intercidentis flammam 7
ignis. * Vox Domini concutientis 8
desertum, et commovebit Dominus
desertum Cades. * Vox Domini 9
praeparantis cervos, et revelabit
condensa. Et in templo ejus omnes
dicent gloriam.

Dominus diluvium inhabitare fa- 10
cit, et sedebit Dominus rex in ae-
ternum. * Dominus virtutem po- 11
pulo suo dabit, Dominus benedicet
populo suo in pace.

XXX (XXIX).

Psalmus cantici in dedicatione 1
domus David.

Exaltabo te, Domine, quoniam 2
suscepisti me, nec delectasti ini-
micos meos super me. * Domine 3

29,9. Al.: revelavit. Al.: omnis dicet (Al.: dicit).
30,1. St (p. cant.) in finem.

30,1. Psalm zum Einweihungslieb. B: und Einw.
dW: [nach] dem Liebe der Hausweih. vE: nach d.
Liebe: bei der Einw. des Hauses, von D.

2. emporgezogen. B: will dich erhöhen. vE.A: er-
heben. dW: Ich erhebe dich. B: hervorgez. vE: her-
aufgez. A: aufgenommen? dW: daß du mich ent-
ruffest?

XXX.

Gratiarum actio pro ereptione ex afflictione.

θεός μου, ἐκέκραξα πρὸς σε, καὶ ἴασω με. ⁴ Κύριε, ἀνήγαγες ἐξ ἄδου τὴν ψυχὴν μου, ἔσωσάς με ἀπὸ τῶν καταβαινόντων εἰς λάκκον. ⁵ Ψάλατε τῷ κυρίῳ, οἱ ὅσιοι αὐτοῦ, καὶ ἑξομολογεῖσθε τῇ μνήμῃ τῆς ἀγιοσύνης αὐτοῦ. ⁶ Ὅτι ὁργὴ ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦ, καὶ ζῶν ἐν τῷ θελήματι αὐτοῦ· τὸ ἐσπέραις ἀνλίσθησεται κλαυθμός, καὶ εἰς τὸ πρῶν ἀγαλλίασις.

⁷ Ἐγὼ δὲ εἶπα ἐν τῇ εὐθηνίᾳ μου· Οὐ μὴ σαλευθῶ εἰς τὸν αἰῶνα. ⁸ Κύριε, ἐν τῷ θελήματί σου παρέσχον τῷ κάλλει μου δύναμιν· ἀπέστρεψας δὲ τὸ πρόσωπόν σου, καὶ ἐγενήθην τεταραγμένος. ⁹ Πρὸς σέ, κύριε, κεκράζομαι, καὶ πρὸς τὸν θεόν μου δεηθήσομαι. ¹⁰ Τίς ὠφέλεια ἐν τῷ αἵματί μου, ἐν τῷ καταβῆναί με εἰς διαφθοράν; Μὴ ἑξομολογήσεται σοι χοῦς ἢ ἀναγγελεῖ τὴν ἀλήθειάν σου; ¹¹ Ἦκουσεν κύριος καὶ ἠλέησέν με· κύριος ἐγενήθη βοηθός μου. ¹² Ἐστρεψας τὸν κοπετόν μου εἰς χαρὰν ἐμοί, διέῤῥηξας τὸν σάκκον μου καὶ περιέζωσάς με εὐφροσύνην, ¹³ ὅπως ἂν ψάλλῃ σοι ἡ δόξα μου, καὶ οὐ μὴ καταννῶ. Κύριε ὁ θεός μου, εἰς τὸν αἰῶνα ἑξομολογήσομαί σοι.

λα' (λ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ, ἐκστάσεως.

² Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· μὴ καταισχυνθεῖν εἰς τὸν αἰῶνα· ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με. ³ Κλῖνον πρὸς με τὸ οὖς σου, τάχυνον τοῦ ἐξελέσθαι με. Γενοῦ μοι εἰς θεὸν ὑπερασπιστήν, καὶ εἰς οἶκον καταφυγῆς τοῦ σῶσαί με. ⁴ Ὅτι κραταίωσάς μου καὶ καταφυγή μου εἶ σύ, καὶ ἔτεκεν τοῦ ὀνό-

3. X: ἰάσωμαι s. ἰάσομαι (* με). 5. X: τὴν μνήμην. 8. A¹: θελ. μs (θ. ss A²B). A¹EX: παράσχs. A²: [δὲ]. 10. EFX: καταβαίνειν. E: χνῆs. 12. A² (pro χαρὰν) χορὸν. 13. X: ψάλλῃ.

31,1. X* Εἰς τὸ τέλος et ἐκστάς. (A² ἐκστ. uncis incl.). 2. A¹X: ἐξελεῖμαι (* με). A²: [κ. ἐξελεῖ με]. 4. B: κραταίωμά.

3. dW.vE: ich rief ... u. du heiltest mich.

4. vor denen, die in d. Grube fuhren. B: daß ich nicht bin ... hinabgefahren. dW: rieft mich ins Leben aus der Gr. empor. vE: zum L. gebracht von denen ... fahren.

5. Lobfinget ... seine S., u. preiset seinen heiligen Ruhm. B: Günstgenossen. dW.vE: Frommen. vE: heil. Namen? B: danket zum Gedächtniß seiner Heiligkeit?

6. und lebenslang seine Schuld; am Abend kehret

4 אֱלֹהֵי שְׁנֵעַתִּי אֵלַי וַתִּרְפְּאֵנִי יְהוָה
הַעֲלִיתָ מִן-שְׁאוֹל נַפְשִׁי הָיִיתָנִי
ה מִיִּרְדֵּי-כּוֹר: זָמְרוּ לַיהוָה חֲסִידָיו
6 וְהוֹדוּ לְזִכְרֹ קְדָשׁוֹ: כִּי רָגַע בְּאִפְסֹ
חַיִּים בְּרִצּוֹנֹ בַּעֲרֹב יָלִין כִּכִּי וּלְכַפֵּר
רָקָה:

7 וְאֲנִי אֶמְרָתִי כְשִׁלְוִי בַל-אֲמוּט
8 לְעוֹלָם: יְהוָה בְּרִצּוֹנָהּ הֶעֱמִדְתָּהּ
לְהִרְרִי עַל הַסִּתְרָתָּ פָנֶיךָ הָיִיתִי
9 נִבְהָל: אֵלַיךָ יְהוָה אֶקְרָא וְאֵל-יְהוָה
י אֶתְחַנֵּן: מִה־כָּפֶצַע בְּדַמִּי בְּרִדְתִּי אֵל-
שָׁחַת הַיּוֹדֹתָ עָפָר הַיַּנִּיד אֶמְתָּךְ:
11 שְׁמַע־יְהוָה וְחַנּוּנִי יְהוָה הִיחַעֲזָר לִי:
12 הַפְּכֶת מִסִּפְדִּי לְמַהוֹל לִי פִתְחֶת שַׁקִּי
13 וַתִּצְלַנִּי שְׁמִיחָה: לְמַעַן יִזְמְרֶךָ כְּבוֹד
וְלֹא יִלֵּם יְהוָה אֱלֹהֵי לְעוֹלָם אֲדֹתָ:

לא

א למנצח מזמור לדוד:

2 בָּךְ-יְהוָה חֲסִיתִי אֵל-אֲבוֹשָׁה
3 לְעוֹלָם בְּצַדִּיקְתָּהּ פִּלְטֵנִי: הִטָּה אֵלַי
אֲזַנְךָ מִהֲרָה הִצִּילֵנִי הָיָה לִי לְצֹרֹר
4 מַעוֹז לְבַיִת מַצּוֹדוֹת לְהוֹשִׁיעֵנִי: כִּי-
סִלְעִי וּמַצּוֹדֹתַי אֶתָּה וּלְמַעַן שְׁמֶךָ

בנ' א' ה' בפתח. 30,3.
מירדר ק' ib. בנ' א' ה' בפתח. v. 4.
בנ' א' ה' בסגול. v. 5.
בנ' א' עוזר. v. 11.
בנ' א' לא פסיק. 31,3.

das W. ein, u. am Morgen das Sauchzen. B: er ist einen A. in seinem Zorn, das Leben aber ist nach f. Wohlgefallen? dW.vE: Subel.

7. Ich zwar ... wanken. B.vE: in meinem Wohlstand. A: Ueberflusse. dW: gedacht' in meiner Si cherheit.

8. hattest. B: in der Stärke erhalten. dW: befestigt. vE: Festigkeit verliehen.

9. Zu dir, S., rief ich, dem S. flehete ich stetig lich. dW: betete ich flehend.

Der Zorn einen Augenblick. Die Verwandlung in Freude.

XXX.

Gott, da ich schrie zu dir, machtest du mich
 4 gesund. * Herr, du hast meine Seele aus
 der Hölle geführt, du hast mich lebendig
 behalten, da die in die Hölle führen.
 5 * Ihr Heiligen, lobfinget dem Herrn, dan-
 6 ket und preiset seine Heiligkeit. * Denn
 sein Zorn währet einen Augenblick, und
 er hat Lust zum Leben; den Abend lang
 währet das Weinen, aber des Morgens
 die Freude.
 7 Ich aber sprach, da mir's wohl ging:
 Ich werde nimmermehr darnieder liegen.
 8 * Denn, Herr, durch dein Wohlgefallen
 hast du meinen Berg stark gemacht; aber
 da du dein Antlitz verbargest, erschrak ich.
 9 * Ich will, Herr, rufen zu dir, dem Herrn
 10 will ich flehen. * Was ist nütze an mei-
 nem Blut, wenn ich todt bin? Wird dir
 auch der Staub danken und deine Treue
 11 verkündigen? * Herr, höre und sei mir
 12 gnädig; Herr, sei mein Helfer. * Du hast
 mir meine Klage verwandelt in einen Rei-
 gen, du hast meinen Sack ausgezogen
 13 und mich mit Freuden gegürtet, * auf daß
 dir lobfinge meine Ehre, und nicht stille
 werde. Herr, mein Gott, ich will dir dan-
 ken in Ewigkeit.

31.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

2 Herr, auf dich traue ich: laß mich nim-
 mermehr zu Schanden werden; errette mich
 3 durch deine Gerechtigkeit. * Neige deine
 Ohren zu mir, eilend hilf mir. Sei mir
 ein starker Fels und eine Burg, daß du
 4 mir helfest. * Denn du bist mein Fels
 und meine Burg, und nun deines Namens

30,4. U.L.: lebend behalten.

10. ins Verderben fahre. B: Was für Gewinn ist
 in ... dW: Was frommet dir mein B., daß ich sinke
 zur Grube? Kann Staub ...? vE: Welcher Gew. bei
 ... lobt dich ... Wahrheit? A: zur Verwefung.

12. Da hast du ... mir meinen ... vE: gewendet ...
 gelöst meinen Trauersack. dW: löstest mein Sack-
 tuch. A: zerrissen m. Trauerkleid.

13. B: man dir lobf. mit Ehren? vE: Darum singe

6,3.Dt.32,39. Deus meus! clamavi ad te, et sanasti
 Es.19,22; me. * Domine, eduxisti ab infer- 4
 Ps.86,13.116,3s.1Sm.2,6. no animam meam, salvasti me a
 28,1. deseendentibus in lacum. * Psal- 5
 97,12. lite Domino, sancti ejus, et confi-
 103,9.Es.34,7s.; temini memoriae sanctitatis ejus! 6
 2Sm.14,14. * Quoniam ira in indignatione ejus,
 46,6.Tob.3,23. et vita in voluntate ejus; ad ve-
 sperum demorabitur fletus, et ad
 matulinum laetitia.

Ego autem dixi in abundantia 7
 10,6. mea: Non movebor in aeternum.
 * Domine! in voluntate tua prae- 8
 stitisti decori meo virtutem: aver-
 13,1.Dt.31,17. tisti faciem tuam a me, et factus
 sum conturbatus. * Ad te, Domi- 9
 ne, elamabo, et ad Deum meum
 depreeabor. * Quae utilitas in san- 10
 guine meo, dum descendo in cor-
 49,33,24; Ps.6,6.83,11. ruptionem? Numquid confitebitur
 8. tibi pulvis aut annuneiabit verita-
 tem tuam? * Audivit Dominus et 11
 misertus est mei, Dominus factus
 est adjutor meus. * Convertisti 12
 49,30,31. planetum meum in gaudium mihi,
 49,16,20. eonseidisti saecum meum et cir-
 49,37,34. eumdedisti me laetitia, *ut eantet 13
 16,9. tibi gloria mea, et non eompun-
 gar. Domine Deus meus, in ae-
 ternum eonfitebor tibi.

XXXI (XXX).

In finem, psalmus David pro 1
eestasi.

25,2.Es.49,23. In te, Domine, speravi: non 2
 71,16. confundar in aeternum; in justi-
 tia tua libera me! * Inclina ad me 3
 118,3. aurem tuam, accelera ut eruas
 me! Esto mihi in Deum protecto-
 rem et in domum refugii, ut
 salvum me facias. * Quoniam for- 4
 titudo mea et refugium meum
 23,3. es tu, et propter nomen tuum

31,1. S: Ps. D., in finem, pro eest.

man dir Ruhm u. schweige nicht? dW: daß dich singe
 mein Herz u. n. verstumme.

31,2. Auf dich, G. B: Zu dir G. hab' ich Zuflucht
 genommen. dW: flücht' ich. dW.vE.A: nach dei-
 ner G.

3. dein Ohr ... feste Burg, mich erretten. vE: fe-
 ster Fels. dW: schützender ... zu meiner Rettung. A:
 ein Haus der Zuflucht. B: sehr festes Haus.

XXXI.

Imploratio in afflictione firmiter sperantis.

ματός σου ὁδηγήσεις με καὶ διαθρέψεις με. ⁵ Ἐξάξεις με ἐκ παγίδος ταύτης ἧς ἔκρυψάν μοι· ὅτι σὺ εἶ ὁ ὑπερασπιστής μου, κύριε. ⁶ Εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου· ἐλυτρώσω με, κύριε, ὁ θεὸς τῆς ἀληθείας. ⁷ Ἐμίσησας τοὺς διαφυλάσσοντας ματαιώτητάς διὰ κενῆς· ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ κυρίῳ ἠλπισα. ⁸ Ἀγαλλιάσομαι καὶ εὐφρανθήσομαι ἐπὶ τῷ ἔλεει σου· ὅτι ἐφειδὲς τὴν ταπεινώσιν μου, ἔσωσας ἐκ τῶν ἀναγκῶν τὴν ψυχὴν μου, ⁹ καὶ οὐ συνέκλεισάς με εἰς χεῖρας ἐχθροῦ, ἔστησας ἐν εὐρυχώρῳ τοὺς πόδας μου.

¹⁰ Ἐλέησόν με, κύριε· ὅτι θλίβομαι, ἐταράχθη ἐν θυμῷ ὁ ὀφθαλμός μου, ἡ ψυχὴ μου καὶ ἡ γαστήρ μου. ¹¹ Ὅτι ἐξέλιπεν ἐν ὁδύνῃ ἡ ζωὴ μου καὶ τὰ ἔτη μου ἐν στεναγμοῖς, ἡσθίνησεν ἐν πτωχείᾳ ἡ ἰσχύς μου, καὶ τὰ ὀστά μου ἐταράχθησαν. ¹² Παρὰ πάντα τοὺς ἐχθρούς μου ἐγενήθην ὄνειδος καὶ τοῖς γέλοσίν μου σφόδρα, καὶ φόβος τοῖς γνωστοῖς μου· οἱ θεωροῦντές με ἔξω ἔφυγον ἀπ' ἐμοῦ. ¹³ Ἐπελήσθην ὡσεὶ νεκρὸς ἀπὸ καρδίας, ἐγενήθην ὡσεὶ σκευὸς ἀπολωλός. ¹⁴ Ὅτι ἤκουσα ψόγον πολλῶν παροικούντων κυκλόθεν· ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι αὐτοὺς ἅμα ἐπ' ἐμέ, τοῦ λαβεῖν τὴν ψυχὴν μου ἐβουλεύσαντο.

¹⁵ Ἐγὼ δὲ ἐπὶ σοί, κύριε, ἠλπισα. Εἶπα· Σὺ εἶ ὁ θεός μου. ¹⁶ Ἐν ταῖς χερσίν σου οἱ κληροὶ μου· ῥῦσαί με ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν μου καὶ ἐκ τῶν καταδιωκόντων με. ¹⁷ Ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸν δοῦλόν σου, σῶσόν με ἐν τῷ ἔλεει σου. ¹⁸ Κύριε, μὴ κατασχυνθείην, ὅτι ἐπεκαλεσάμην σε· αἰσχυνθείησαν ἀσεβεῖς καὶ καταχθείησαν εἰς ἄδου. ¹⁹ Ἀλαλα γενηθήτω τὰ χεῖλη τὰ δόλια,

5. A²: [κύριε]. 8. B: ἐπιίδεις (X: ἐπίδες). EFX† (p. ἐφ.) ἐπὶ. 9. EFX: ἐχθρῶν. 11. A¹: ἐξέλιπεν. 14. B: ἐν τῷ συναχθῆναι. 15. B: ἠλπ. κύριε. 16. A² (pro κληροὶ) καιροὶ. 18. B† οἱ (a. ἀσεβ.). X (pro καταχθ.) κατασχυνθείησαν.

5. B: heimlich gestellt. vE: heiml. gelegt. dW: wirfst ... verborgen. A: wirfst ... dieser Schlinge ... verborgen ... mein Beschirmer. dW: Schutz. vE: Schutzwehr.

6. dW: O dem, du wirfst m. erlösen. vE: befreiest mich! A: Gott der Wahrheit.

7. auf Lügendunst. B: über der wichtigen Eitelkeit. dW: falsche Wichtigkeiten ehren. vE: eiteln Götzen dienen?

8. B: angesehen, u. mich erkannt hast in den Klagen meiner Seele? dW: erkannt m. S. Drangsal.

9. dW.vE: ins Freie gestellt (hast) meinen Fuß.

10. mein Auge verschmachtet. B: Verdruss. dW:

ה תַּנְחֵנִי וּתְנֶה לִנִּי: תוֹצִיאֵנִי מִיַּד אֱלֹהֵי מִיָּדָי: כִּי אֲתָה מַעֲדִי: בְּיָדְךָ אֶפְקִיד רֹחִי פְדִיתָה אֹתִי יְהוָה אֱלֹהֵי אֲמֹת: שָׁנְאתִי הַשְׂמֵרִים הַבְּלִי-שָׁנָה וְאֲנִי אֱלֹהֵי יְהוָה בְּטַחְתִּי: אֲגִילָה וְאֶשְׂמְחָה בַּחֲסֶדְךָ אֲשֶׁר רָאִיתָ אֶת-עֲנִי יָדַעְתָּ בְּצָרוֹת נַפְשִׁי: וְלֹא תִסְגְּרַתֵּנִי בְּיַד אוֹיֵב הַעֲמַדְתָּ בַּמִּרְחָב רַגְלִי:

י תַּנְחֵנִי יְהוָה כִּי צָרָלִי עָשָׂשָׁה בְּכַעַס עֵינַי נַפְשִׁי וּבְטָנִי: כִּי כָלָו בִּיגְדוֹן חֲזָי וּשְׁנוֹתַי בְּאֵנְחָה כָּשָׁל בְּעוֹנִי כַחַי וְעֵצְמִי עָשָׂשָׁו: מִכָּל-צוּרָי הַיָּוִתִי חֲרָפָה וְלִשְׁכֵּנִי מָאֵד וּפָחַד לְמִיָּדָעִי רָאִי בַחוּץ נִדְדוֹ מִמֶּנִּי: גִּשְׁפַּחְתִּי כִּמְת מִלֵּב הָיוֹתִי כִּכְלִי אֲבָד: כִּי שָׁמַעְתִּי דַּבַּת רַבִּים מְגוֹר מִסָּבִיב בַּהֲסֹדֶם יָחַד עָלַי לִקְחַת נַפְשִׁי זָמְמוּ:

טו וְאֲנִי עָלִיךָ בְּטַחְתִּי יְהוָה אֲמַרְתִּי אֱלֹהֵי אֲתָה: בְּיָדְךָ עֲתִיתִי הַצִּילֵנִי מִיַּד-אוֹיְבֵי וּמִיָּדָפִי: הָאִירָה פָנֶיךָ עַל-עַבְדְּךָ הוֹשִׁיעֵנִי בַּחֲסֶדְךָ: יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹשָׁה כִּי קָרָאתִיךָ יִבְשׁוּ רַשָּׁעִים יִדְמּוּ לַשָּׂאוֹל: תִּחַל מְנַה שְׂפָתַי-שָׁקָר

בנ"א ב' רפה. v. 10.

ib. בנ"א הב' בפתח. v. 11.

בנ"א לא מקף. v. 19.

Kummer. vE: Harm. dW.vE.A: Leib.

11. u. m. Jahre. B: ist verzehret in Betr. dW: im Schmerz verschwindet... Stöhnen. vE: Es schwindet hin vor Kummer. (dW: durch meine Strafe? vE: mein Elend?)

12. Vor all meinen Drängern bin ich... dW: sehr zum Hohu. vE: u. zwar m. Nachb. am meisten. B. dW: u. ein (zum) Schrecken. vE: z. Abscheu. A: zur Furcht. B. dW.vE.A: m. Befannten. dW.A: draußen.

13. B: aus dem H. ... verdorben Gef. vE: wegge- worfenes?

14. ich höre Vieler heimlich Schelten; Furcht ist rings umher... u. sinnen. B: böse Nachrede. dW.vE:

Der Geist in Gottes Hände. Die verfallene Gestalt. Die falschen Mäuler. XXXI.

willen wollest du mich leiten und führen.
 5 * Du wollest mich aus dem Netze ziehen,
 das sie mir gestellet haben; denn du bist
 6 meine Stärke. * In deine Hände befehle
 ich meinen Geist: du hast mich erlöstet,
 7 Herr, du treuer Gott. * Ich hasse, die
 da halten auf lose Lehre; ich hoffe aber
 8 auf den Herrn. * Ich freue mich und bin
 fröhlich über deiner Güte, daß du mein
 Elend ansehest und erkennest meine Seele
 9 in der Noth, * und übergibst mich nicht
 in die Hände des Feindes, du stellest meine
 Füße auf weiten Raum.

10 Herr, sei mir gnädig! denn mir ist angst,
 meine Gestalt ist verfallen vor Trauern,
 11 dazu meine Seele und mein Bauch. * Denn
 mein Leben hat abgenommen vor Betrüb-
 niß und meine Zeit vor Senfzen, meine
 Kraft ist verfallen vor meiner Missethat,
 und meine Gebeine sind verschmachtet.
 12 * Es gehet mir so übel, daß ich bin eine
 große Schmach geworden meinen Nach-
 barn, und eine Scheu meinen Verwandten;
 die mich sehen auf der Gasse, fliehen vor
 13 mir. * Meiner ist vergessen im Herzen
 wie eines Todten; ich bin geworden wie
 14 ein zerbrochenes Gefäß. * Denn viele schel-
 ten mich übel, daß jedermann sich vor mir
 scheuet; sie rathschlagen mit einander über
 mich, und denken mir das Leben zu
 nehmen.

15 Ich aber, Herr, hoffe auf dich, und
 16 spreche: Du bist mein Gott! * Meine
 Zeit stehet in deinen Händen: errette
 mich von der Hand meiner Feinde, und
 17 von denen, die mich verfolgen. * Laß
 leuchten dein Antlitz über deinen Knecht,
 18 hilf mir durch deine Güte. * Herr, laß
 mich nicht zu Schanden werden, denn ich
 rufe dich an; die Gottlosen müssen zu
 Schanden und geschweigt werden in der
 19 Hölle. * Verstummen müssen falsche Mäuler,

31, 11. U.L. vor Trübniß.

13. U.L. Mein ist.

die Lästerungen. A: Schmähung. B.dW: Schrecken.
 vE: ein Scheusal bin ich?

15. dW: ich denke!

16. B: Seiten sind in deiner Hand. vE.dW.A:
 Schicksal(e).

deduces me et cnutries me. * Edu- 5
 25, 15. 140, 6. ces me de laqueo hoc quem abscon-
 derunt mihi; quoniam tu es pro-
 18, 2. 28, 7; tector meus. * In manus tuas com- 6
 Le. 23, 46. Sap. mendo spiritum meum: redemisti
 Ps. 49, 16. me, Domine, Deus veritatis. * Odisti 7
 119, 113. observantes vanitates supervacue;
 ego autem in Domino speravi.
 9, 3. * Exultabo et laetabor in miseri- 8
 cordia tua; quoniam respexisti hu-
 2 Sm. 7, 20. militatem meam, salvasti de neces-
 27, 12. sitatibus animam meam, * nec con- 9
 18, 20. 40, 3. clusisti me in manibus inimici, sta-
 Job. 36, 16. tuisti in loco spatioso pedes meos.

Miserere mei, Domine! quoniam 10
 6, 8. 88, 10. tribulor, conturbatus est in ira
 Job. 17, 7. oculus meus, anima mea et venter
 meus. * Quoniam defecit in do- 11
 lore vita mea et anni mei in ge-
 38, 4. 32, 3. mitibus, infirmata est in pauper-
 tate virtus mea, et ossa mea con-
 turbata sunt. * Super omnes ini- 12
 44, 14. 79, 4. micos meos factus sum opprobrium
 80, 7; et vicinis meis valde, et timor no-
 Job. 19, 13. tis meis; qui videbant me, foras
 fugerunt a me. * Oblivioni datus 13
 Eccl. 9, 5. sum, tamquam mortuus, a corde;
 factus sum tamquam vas perditum.
 Hos. 8, 8. Jer. 48, 38. * Quoniam audiui vituperationem 14
 multorum commorantium in cir-
 2, 2. cuitu: in eo dum convenirent si-
 mul adversum me, accipere ani-
 mam meam consiliati sunt.

Ego autem in te speravi, Do- 15
 140, 7. mine; dixi: Deus meus es tu! * In 16
 Job. 14, 5. Ps. 39, 5. 139, 16. manibus tuis sortes meae! eripe
 me de manu inimicorum meorum
 et a persecquentibus me! * Illu- 17
 80, 4. 67, 2. stra faciem tuam super servum
 Nm. 6, 25. tuum, salvum me fac in misericor-
 dia tua! * Domine, non confun- 18
 Sir. 2, 11. dar, quoniam invocavi te; crube-
 6, 11. 25, 3. scant impii, et deducantur in in-
 fernum! * Muta fiant labia dolosa, 19

6. S: commendabo.

12. S* (pr.) et.

17. dW: strahlen!

18. in die Hölle. dW: zur Unterwelt hinab. vE:
 vertilgt ... in das Todtenreich hinab.

19. B.A: (trügerische) Lippen. dW: die Lügen-Lip-
 pen. vE: Lügennäuler.

XXXI.

Imploratio afflicti firmiter sperantis. Beatitas veniae.

τὰ λαλοῦντα κατὰ τοῦ δικαίου ἀνομίαν ἐν
ὑπερηφανίᾳ καὶ ἐξουθενώσκει.

20 Ὡς πολὺ τὸ πλῆθος τῆς χρησιμότητός
σου, κύριε, ἧς ἐκρυψας τοῖς φοβουμένοις σε,
ἐξειργάσω τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπὶ σοὶ ἐναντίον
τῶν υἱῶν τῶν ἀνθρώπων. 21 Καὶ κατακρύ-
ψεις αὐτοὺς ἐν ἀποκρύφῳ τοῦ προσώπου σου
ἀπὸ ταραχῆς ἀνθρώπων· σκεπάσεις αὐτοὺς ἐν
σκηνῇ ἀπὸ ἀντιλογίας γλωσσῶν. 22 Εὐλογη-
τὸς κύριος, ὅτι ἐθαυμάστωσεν τὸ ἔλεος αὐ-
τοῦ, ἐν πόλει περιοχῆς. 23 Ἐγὼ δὲ εἶπα ἐν
τῇ ἐκστάσει μου· Ἀπερόημιμαι ἀπὸ προσώπου
τῶν ὀφθαλμῶν σου· διὰ τοῦτο εἰσέηκουσας
τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ κεκραγέναι
με πρὸς σε.

24 Ἀγαπήσατε τὸν κύριον, πάντες οἱ ὅσοι
αὐτοῦ· ὅτι ἀληθείας ἐκζητεῖ ὁ κύριος, καὶ
ἀνταποδίδωσιν τοῖς περισσῶς ποιῶσιν ὑπερη-
φανίαν. 25 Ἀνδρῶλεσθε, καὶ κραταιοῦσθω
ἡ καρδιά ὑμῶν, πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπὶ
κύριον.

λβ' (λα').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ συνέσεως.

Μακάριοι ὧν ἀφέθησαν αἱ ἀνομίαι, καὶ
ὧν ἐπεκαλύφθησαν αἱ ἁμαρτίαι. 2 Μακάριος
ἀνὴρ ᾧ οὐ μὴ λογίσῃται κύριος ἁμαρτίαν,
οὐδέ ἐστιν ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ δόλος.

3 Ὅτι ἐσίγησα, ἐπαλαιώθη τὰ ὅσα μου
ἀπὸ τοῦ κρᾶζειν με ὅλην τὴν ἡμέραν. 4 Ὅτι
ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἐβαρύνθη ἐπ' ἐμὲ ἡ χεὶρ
σου, ἐστράφην εἰς ταλαιπωρίαν ἐν τῷ παγῆναι
μοι ἄκανθαν. Διάψαλμα. 5 Τὴν ἀνομίαν μου
ἐγνώρισα, καὶ τὴν ἁμαρτίαν μου οὐκ ἐκάλυψα,
εἶπα· Ἐξαγορεύσω κατ' ἐμοῦ τὴν ἀνομίαν μου
τῷ κυρίῳ. Καὶ σὺ ἀφῆκας τὴν ἀσέβειαν τῆς

20. B: ἐλπ. ἐπὶ σέ.

21. B* Καὶ (A² uncis incl.). X: σκεπάσης.

22. A² X† (p. αὐτῶ) ἐμοί.

23. A¹: εἰσέηκουσεν (-σας A² B; B† κύριε).

32,1. BX* Ψαλμὸς (AEFX†). B: Συνέσεως τῷ Δ.
(X: Τῷ Δ. συνέσεως). A¹* συνέσεως (A² BEFX†).
X: ἀπεκαλύφθ.

2. A¹: ἀνὴρ ὃς ὃ (ἀν. ᾧ ὃ A² B). A² (pro στόμ.)
πνεύματι.

4. A²† (p. ταλαιπ.) μς. BEFX: ἐμπαγῆναι. B*
μοι. A¹ EFX* Διάψ. (A² B†).

5. A² B: Τὴν ἁμαρτίαν μς ἐγρ. κ. τ. ἀνομίαν μς ...
A²† (p. ἐγνώρ.) μοι.

הַדְּבָרוֹת עַל-צַדִּיק עֲתֵק בְּגִאוֹה
וְבוֹז:

כ מה רב טובך אשר-צפנת ליראיך
פעלת לחוסים בך נגד בני אדם:
21 תסתירם. בסתר פניך מרכסי איש
22 תצפנם בספה מריב לשונות: ברוך
יהוה כי הפליא חסדו לי בעיר
23 מצור: ואני אמרתי בחפזי נגרזתי
מנגד עיניך אכן שמעת קול תחנוני
בשועי אליך:

24 אהבו אתיהוה פליחסידימומונים
נצר יהוה ומשלים על-זתר עשה
כהגאווה: חזקו ויאמץ לבבכם כל-
המיחלים ליהוה:

לב

א לדוד משכיל
אשרי נשוי-פוש כסוי חטאה:
2 אשרי-אדם לא יחשב יהוה לו עון
ואין ברוחו רמיה:

3 כי החרשתי בלוי עצמי בשאגתי
4 כל-היום: כי יומם ולילה תכבד
עלי ידך / נהפך לשדי בחרבוני
ה קיץ סלה: חטאתי אודיעך ועוני
לא-כסיתי אמרתי, אודה עלי
פשעי ליהוה ואתה נשאת עון

v. 20. בנ' א בחרבוני 32,4. בנ' א לחסים

19. B: hart reden ... mit Hochmuth u. Verach-
tung. dW: frech ... vE: frech, übermüthig u. verächt-
lich.

20. die auf d. tr., vor d. Menschenfindern. B: ver-
wahret. vE: aufbewahrest. dW: sparest. dW.A: im
Angesichte der (Menschen).

21. B: wirfst sie verbergen im Verborgenen deines
Angesichtes. dW.vE: schirmst sie mit d. (Antlitzes)
Schirm. A: verbirgst sie in der Heimlichkeit ... dW:
vor der Menschen Meutereien. vE: den Beischwörun-
gen d. Leute. B.dW: vor dem Streit der 3.

22. hat seine. B: f. G. an mir wunderbar gemacht.
dW.A: mir f. (Gnade) w. erwiesen. vE: an mir ver-
herrlicht in der belagerten St. dW: wie in befestigter.

23. dW.vE: (gedachte) in m. Bestürzung. vE.A:

Des Herrn wunderliche Güte und Vergeltung. Sündenbekenntniß und Vergebung. XXXI.

die da reden wider den Gerechten steif,
stolz und höhnisch.

20 Wie groß ist deine Güte, die du ver-
borgen hast denen, die dich fürchten, und
erzeigst denen, die vor den Leuten auf dich
21 trauen! * Du verbirgst sie heimlich bei
dir vor jedermanns Trotz, du verdeckst
sie in der Hütte vor den zänkischen Bun-
22 gen. * Gelobet sei der Herr, daß er
hat eine wunderliche Güte mir bewiesen,
23 in einer festen Stadt! * Denn ich sprach
in meinem Zagen: Ich bin von dei-
nen Augen verstoßen; dennoch höretest du
meines Flehens Stimme, da ich zu dir
schrie.

24 Liebet den Herrn, alle seine Heiligen!
Die Gläubigen behütet der Herr, und ver-
gilt reichlich dem, der Hochmuth übet.
25 * Seid getroßt und unverzagt, alle, die ihr
des Herrn harret!

32.

1 Eine Unterweisung Davids.

Wohl dem, dem die Uebertretungen ver-
geben sind, dem die Sünde bedeckt ist!

2 * Wohl dem Menschen, dem der Herr die
Missethat nicht zurechnet, in des Geiſt kein
Falsch ist!

3 Denn da ich es wollte verschweigen, ver-
schmachteten meine Gebeine durch mein
4 tägliches Heulen. * Denn deine Hand war
Tag und Nacht schwer auf mir, daß mein
Saft vertrocknete, wie es im Sommer
5 dürre wird. Sela. * Darum bekenne ich
dir meine Sünde, und verhehle meine
Missethat nicht. Ich sprach: Ich will dem
Herrn meine Uebertretung bekennen. Da
vergabst du mir die Missethat meiner

22. U.L: beweiset.

verworfen. B: abgeschnitten. dW: vertilgt aus d. A.

24. dW.vE: die Treuen? vE: im reichen Maße
... Uebermuth übet. dW: dem Uebermüthigen.

25. Wie Ps. 27, 14.

32, 1. (dW: ein Gedicht? vE: Lied?) B.vE.A: Se-
lig (ist der). dW: Heil dem. vE: zugedeckt. dW: ver-
ziehen!

2. B: Verkehrtheit? dW.vE: Schuld ... (Gemüth)
kein Trug. B: Betrug.

Volzglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

94, 1.

36, 6-8, Es.
64, 4.

27, 5, 1 Sm. 25,
29.

17, 7.

60, 11, Es.
26, 13;

Ps. 116, 11.

145, 19.

Pr. 29, 23, 1 Pt.
5, 5.

27, 14.

2 Sm. 12, 13.
Ps. 78, 1.

85, 3, Rm. 1, 7.

2 Sm. 19, 19.
2 Co. 5, 19, Es.

38, 17.

Job. 31, 33.
2 Co. 1, 12, Ap.

14, 5;

Ps. 31, 11, Pr.

17, 22.

32, 3, Job. 33, 7.
1 Sm. 5, 7;

[Ps. 102, 5, 12.

38, 19, Pr. 28,
13, Neh. 1, 6.

1 Joh. 1, 9.

quae loquuntur adversus justum ini-
quitate in superbia et in abusione.

Quam magna multitudo dulce- 20
dinis tuae, Domine, quam abscon-
disti timentibus te, perfecisti eis,
qui sperant in te, in conspectu filio-
rum hominum! * Abscondes eos in 21
abscondito faciei tuae a conturba-
tione hominum, proteges eos in
tabernaculo tuo a contradictione
linguarum. * Benedictus Dominus, 22
quoniam mirificavit misericordiam
suam mihi, in civitate munita! * Ego 23
autem dixi in excessu mentis meae:
Projectus sum a facie oculorum
tuorum; ideo exaudisti vocem ora-
tionis meae, dum clamarem ad te.

Diligite Dominum, omnes sancti 24
ejus! quoniam veritatem requirit
Dominus, et retribuet abundanter
facientibus superbiam. * Viriliter 25
agite, et confortetur cor vestrum,
omnes qui speratis in Domino!

XXXII (XXXI).

2 Sm. 12, 13.
Ps. 78, 1.

85, 3, Rm. 1, 7.

2 Sm. 19, 19.
2 Co. 5, 19, Es.

38, 17.

Job. 31, 33.
2 Co. 1, 12, Ap.

14, 5;

Ps. 31, 11, Pr.

17, 22.

32, 3, Job. 33, 7.
1 Sm. 5, 7;

[Ps. 102, 5, 12.

38, 19, Pr. 28,
13, Neh. 1, 6.

1 Joh. 1, 9.

Ipsi David intellectus.

1

Beati, quorum remissae sunt
iniquitates, et quorum tecta sunt
peccata! * Beatus vir, cui non im- 2
putavit Dominus peccatum, nec est
in spiritu ejus dolus!

Quoniam tacui, inveteraverunt 3
ossa mea, dum clamarem tota die.

* Quoniam die ac nocte gravata est 4

super me manus tua, conversus
sum in aerumna mea, dum confi-
gitor spina. * Delictum meum co- 5

gnitum tibi feci, et injustitiam meam
non abscondi, dixi: Confitebor ad-
versum me injustitiam meam Do-
mino. Et tu remisisti impietatem

21. Al.* tuo.

24. Al.: veritates requirit ... retribuit.

32, 1. S: Psalm. D., intelligentia. 2. Al.: imputabit.

3. dW: Weil ich schwieg. A: geschwiegen. dW.
vE: verzehrte(n) sich. B.A: veralteten? dW: Stöh-
nen. vE: Gestöhn. B.dW.vE.A: den ganzen Tag.

4. dW: lastete. dW.vE: Lebenslast. B: ward ver-
ändert. dW: wie in Sommer-Dürre. vE: verwan-
delt ist ... in S.

5. B: Ich will ... Verkehrtheit nicht bedecken. vE:
Als ich ... bekannte ... nicht mehr bedecken konnte,
sprach ich. dW: Und so ... m. Sünden Schuld.

XXXII.

Beatitudo veniae. Gaudium in operibus Dei.

καρδίας μου. Διάψαλμα. 6 Ὑπὲρ ταύτης προσεῖνεται πρὸς σε πᾶς ὁσῖος ἐν καιρῷ εὐθέτω· πλὴν ἐν κατακλυσμῷ ὑδάτων πολλῶν πρὸς αὐτὸν οὐκ ἐγγιούσιν. 7 Σὺ μου εἰ καταφυγὴ ἀπὸ θλίψεως τῆς περιεχούσης με· τὸ ἀγαλλιάμαί μου, λύτρωσαί με ἀπὸ τῶν κυκλωσάντων με. Διάψαλμα.

8 Συνετιῶ σε καὶ συμβιβῶ σε ἐν ὁδῷ ταύτη ἣ πορεύεση· ἐπιστηριῶ ἐπὶ σὲ τοὺς ὀφθαλμούς μου. 9 Μὴ γίνεσθε ὡς ἵππος καὶ ἡμίονος, οἷς οὐκ ἔστιν σύνεσις· ἐν κημῷ καὶ χαλινῷ τὰς σιαγόνας αὐτῶν ἄγξεις, τῶν μὴ ἐγγιζόντων πρὸς σε. 10 Πολλὰ αἱ μάστιγες τοῦ ἁμαρτωλοῦ, τὸν δὲ ἐλπίζοντα ἐπὶ κύριον ἔλεος κυκλώσει. 11 Εὐφρανθήτε ἐπὶ κύριον καὶ ἀγαλλιᾶσθε, δίκαιοι, καὶ κανχᾶσθε, πάντες οἱ εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ.

λγ' (λβ').

Ψαλμός τῷ Δαβίδ.

1 Ἀγαλλιᾶσθε, δίκαιοι, ἐν τῷ κυρίῳ· τοῖς εὐθέσιν πρέπει ἡ αἴνεσις. 2 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ ἐν κιθάρᾳ, ἐν ψαλτηρίῳ δεκαχόρδῳ ψάλατε αὐτῷ. 3 Αἰσατε αὐτῷ ᾠσμα καινόν, καλῶς ψάλατε ἐν ἀλαλαγμῷ.

4 Ὅτι εὐθὺς ὁ λόγος τοῦ κυρίου, καὶ πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ ἐν πίστει. 5 Ἀγαπᾷ ἐλεημοσύνην καὶ κρίσιν ὁ κύριος, τοῦ ἐλέους κυρίου πλήρης ἡ γῆ. 6 Τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν, καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν. 7 συνάγων ὡσεὶ ἄσκον ὑδάτα θαλάσσης, τιθεὶς ἐν θησαυροῖς ἀβύσσους. 8 Φοβηθήτω τὸν κύριον πᾶσα ἡ γῆ, ἀπ' αὐτοῦ δὲ σαλευθήτωσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην.

5. A² (pro καρδ.) ἁμαρτίας. 7. A¹ EFX* Διάψ. (A² B†). 9. B: ἐν χαλινῷ κ. κημῷ ... ἄγξαι (EFX: ἄγξαις).

33,1. B* Ψαλμός. EFX† (p. 1.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις ... * (alt.) τῷ. B* ἡ. 3. X: ψάλλατε. EFX† (p. ψάλ.) αὐτῷ. 4. B: εὐθὺς. 5. B* ὁ κύριος. (A² inter uncōs). 6. B† (a. κυρ.) τῷ. 8. X: Φοβηθήτω.

6. Darum ... anstehen zur Zeit, wo du zu finden bist. Ja, wenn ... B: Findens-Zeit! dW: jeglicher Fromme ... die Fluth großer Gewässer, nur ihn wird sie nicht treffen. vE: ja sie mögen herfluthen, die gr. Gew., bis zu ihm gel. sie n. A: u. in der Fluth vieler Wasser, die wird ihn n. erreichen.

7. wirst ... u. mich umgeben mit Jubeln der Errettung. B: meine Verbergung. vE: Schutz vor Drangsal, du wahrst mich. dW, vE: Rettungs-Jubel. B: Befreiungs-Gefängen.

8. vE: verständig machen u. dich lehren ... A: dir

6 חֲשַׁאתִי סֵלָה: עַל-זֹאת יתְפַלֵּל כָּל-חֲסִיד אֱלֹהִים לֵעֵת מִצָּא רֶק לְשֹׁטֶף מִיָּם רַבִּים אֲלֵיו אֵלֵינוּ: אֲתָה סֶתֶר לִי מִצָּר תִּצְרֵנִי רַנִּי פֶלֶט תִּסּוּבְּכֵנִי סֵלָה:

8 אֲשַׁכִּילָהּ וְאוֹרָהּ בְּדֶרֶךְ-זֵי תִלָּהּ אִיעֲצָה עָלֶיהָ עֵינֵי: אֶל-תִּהְיֶה בְּסוֹס כְּפֶרֶד אֵין הָבִין בְּמִתְגַּוְרֶסֶן עֵדֵנוּ לְכָלֹם כָּל קָרֹב אֱלֹהִים: רַבִּים מְכַאֲוִים לָרָשָׁע וְהַבּוֹטָח בִּיהוָה 11 חֶסֶד יִסּוּבְּכֵנוּ: שְׂמֵחֵי בִיהוָה וְגִילֹה צְדִיקִים וְהַרְנִינוּ כָּל-יִשְׂרָאֵל לֵב:

לג

8 רַנִּנוּ צְדִיקִים בִּיהוָה לְיִשְׂרָאֵל נֶאֱמָה תִהְיֶה: הוֹדֵי לִיהוָה בְּכִנּוֹר בְּנִבְל עֲשׂוֹר זִמְרוֹ-לֹ: שִׁירוֹ-לֹ שִׁיר חֲדָשׁ הִיטִיבוּ נֶגֶן בְּתִרְעָה:

4 כִּי-יִשָּׁר דְּבַר-יְהוָה וְכָל-מַעֲשָׂהוּ בְּאֱמוּנָה: אֱהֵב צְדָקָה וּמִשְׁפָּט חֶסֶד יְהוָה מִלֵּאָה הָאֶרֶץ: בְּדֶבַר יְהוָה שָׁמַיִם נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פָּיו כָּל-צִבְאָם: 7 כָּנֹס כֶּנֶד מִי הַיָּם נָתַן בְּאוֹצְרוֹת תְּהוֹמוֹת: יִירָאוּ מִיהוָה כָּל-הָאֶרֶץ מִמֶּנּוּ יִגְוִרוּ כָּל-יִשְׂרָאֵל תִּבְל:

v. 6. בנ' א' הש' בצירי

v. 9. בנ' א' קרב

33,2. בנ' א' הנ' בצירי

Verstand geben u. d. unterrichten in diesem Wege. B: dir m. m. Augen rather. dW: [dir] rather, mein Auge auf dich [gerichtet]. vE: es soll für dich sorgen m. Auge?

9. ohne Verstand. B: Maulfehl ... deren Maul man mit ... bändigen muß? dW: (die) mit ... ihrem Geschirr, (sind sie) zu bändigen. B.dW: (weil) ... dir nahen. (vE: nein! lehre in dich?)

10. B.dW: Schmerzen. dW: ihn umgibt er mit Gnade?

11. B.A: die ihr aufrichtiges Herzens seid. vE: rechtschaffen S. sind. dW: ihr Rechtschaffenen.

Nicht wie Rosse 2c. Der Wahrhaftige. Der Himmel durch sein Wort. XXXII.

6 Sünde. Sela. * Dafür werden dich alle Heiligen bitten zur rechten Zeit: darum, wenn große Wasserfluthen kommen, werden sie nicht an dieselbigen gelangen. * Du bist mein Schirm, du wollest mich vor Angst behüten, daß ich, errettet, ganz frohlich rühmen könne. Sela.

8 Ich will dich unterweisen, und dir den Weg zeigen, den du wandeln sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. * Seid nicht wie Rosse und Maulthiere, die nicht verständig sind, welchen man Zaum und Gebiß muß ins Maul legen, wenn sie nicht zu dir wollen. * Der Gottlose hat viel Plage; wer aber auf den Herrn hoffet, den wird die Güte umfassen. * Freuet euch des Herrn, und seid frohlich, ihr Gerechten, und rühmet, alle ihr Frommen!

33.

1 Freuet euch des Herrn, ihr Gerechten! die Frommen sollen ihn schön preisen.

2 * Danket dem Herrn mit Harfen, und lob- singet ihm auf dem Psalter von zehn Saiten! * Singet ihm ein neues Lied, macht es gut auf Saitenspielen mit Schalle!

4 Denn des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß; * er liebet Gerechtigkeit und Gericht, die Erde ist voll der Güte des Herrn. * Der Himmel ist durch das Wort des Herrn gemacht, und alles sein Heer durch den Geist seines Mundes. * Er hält das Wasser im Meer zusammen wie in einem Schlauch, und legt die Tiefe in das Verborgene. * Alle Welt fürchte den Herrn, und vor ihm scheue sich alles, was auf dem Erdboden wohnet.

32,7. U.L.: rühmen könnte (fünde).

9. U.L.: und Mäuler.

33,1. Frohlocket im H. ... den Fr. ziemet Lobgesang. dW.A: den Redlichen. vE: Rechtschaffenen. B: den Aufrichtigen steht das Lob fein an.

2. spielt ihm. B: Laute. dW: auf zehnsaitigen Lauten. vE: zehnsaitiger Laute.

3. B: spielt wohl auf Saiten mit Sauchzen. dW: rühret daß die S. unter Posaunenschall. vE: aufschönste ... Jubelgesang.

4. u. sein Thun ist lauter Treue. B: rechtschaffen. dW: gerecht. vE: recht. A: aufrichtig. B: allf. Wert

peccati mei. * Pro hac orabit ad te omnis sanctus in tempore opportuno: verumtamen in diluvio aquarum multarum ad eum non proximabunt. * Tu es refugium meum a tribulatione quae circumdedit me; exultatio mea, erue me a circumdantibus me!

Intellectum tibi dabo, et instruam te in via hac qua gradieris; firmabo super te oculos meos. * Nolite fieri sicut equus et mulus, quibus non est intellectus: in campo et fraeno maxillas eorum constringe, qui non approximant ad te. * Multa flagella peccatoris, sperantem autem in Domino misericordia circumdabit. * Laetamini in Domino et exultate, justi, et gloriamini, omnes recti corde!

XXXIII (XXXII).

Psalmus David.

Exultate, justi, in Domino! rectos decet collaudatio. * Confite- mini Domino in cithara, in psalterio decem chordarum psallite illi! * Cantate ei canticum novum, bene psallite ei in vociferatione!

Quia rectum est verbum Domini, et omnia opera ejus in fide; * diligit misericordiam et iudicium, misericordia Domini plena est terra. * Verbo Domini coeli firmati sunt, et spiritu oris ejus omnis virtus eorum: * congregans sicut in utre aquas maris, ponens in thesauris abyssos. * Timeat Dominum omnis terra, ab eo autem commoveantur omnes inhabitantes orbem.

33,1. Al.: laudatio.

7. Al.: in utrem (Al.* in).

geschieht mit Tr. dW: Thun ist treu. vE: verlässig.

5. dW: Recht u. Gerechtigt. vE: Billigt. u. R.

6. Die Himmel sind. dW.vE: Hauch!

7. faffet d. W. des M. zus. wie einen Haufen; er legt Tiefen ... B.dW.vE: sammelt. dW: als H. B. A: in Schakfammern. dW.vE: in Vorrathshäuser (Verschlosse) die Fluthen.

8. B.dW.vE.A: ... die ganze Erde. dW.vE: (müssen) beben. A: zittern.

XXXIII. Gaudium in operibus Dei. Celebratio auxilii divini.

9⁹ Ὅτι αὐτὸς εἶπεν, καὶ ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐν-
ετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν. 10 Κύριος διασκεδά-
ζει βουλὰς ἐθνῶν, ἀθετεῖ δὲ λογισμοὺς λαῶν,
καὶ ἀθετεῖ βουλὰς ἀρχόντων. 11 Ἡ δὲ βουλὴ
τοῦ κυρίου εἰς τὸν αἰῶνα μένει, λογισμοὶ τῆς
καρδίας αὐτοῦ εἰς γενεὰν καὶ γενεάν.

12 Μακάριον τὸ ἔθνος οὗ ἐστιν κύριος ὁ
θεὸς αὐτοῦ, λαὸς ὃν ἐξελέξατο εἰς κληρονο-
μίαν ἑαυτοῦ. 13 Ἐξ οὐρανοῦ ἐπέβλεψεν ὁ κύ-
ριος, εἶδεν πάντας τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων·
14 ἔξ ἐτοίμου κατοικητηρίου αὐτοῦ ἐπέβλεψεν
ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, 15 ὁ
πλάσας καταμόνας τὰς καρδίας αὐτῶν, ὁ
συνιείς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν. 16 Οὐ σώζεται
βασιλεὺς διὰ πολλὴν δύναμιν, καὶ γίγας οὐ
σωθήσεται ἐν πλήθει ἰσχύος αὐτοῦ. 17 ψευ-
δὴς ἵππος εἰς σωτηρίαν, ἐν δὲ πλήθει δυνά-
μεως αὐτοῦ οὐ σωθήσεται.

18 Ἰδοὺ οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ τοὺς φοβου-
μένους αὐτόν, τοὺς ἐλπίζοντας ἐπὶ τὸ ἔλεος
αὐτοῦ, 19 ῥύσασθαι ἐκ θανάτου τὰς ψυχὰς
αὐτῶν, καὶ διαθρέψαι αὐτοὺς ἐν λιμῷ. 20 Ἡ
ψυχὴ ἡμῶν ὑπομένει τῷ κυρίῳ, ὅτι βοηθὸς
καὶ ὑπερασπιστὴς ἡμῶν ἐστιν. 21 Ὅτι ἐν αὐτῷ
εὐφρανθήσεται ἡ καρδία ἡμῶν, καὶ ἐν τῷ
ὀνόματι τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ ἠλπίσαμεν. 22 Γένοιτο,
κύριε, τὸ ἔλεός σου ἐφ' ἡμᾶς, καθάπερ ἠλπί-
σαμεν ἐπὶ σοί.

λδ' (λγ').

1 Τῷ Δαυίδ, ὅποτε ἠλλοίωσεν τὸ πρόσ-
ωπον αὐτοῦ ἐναντίον Ἀβιμέλεχ, καὶ ἀπέλυσεν
αὐτόν, καὶ ἀπῆλθεν.

2 Εὐλογήσω τὸν κύριον ἐν παντὶ καιρῷ,
διαπαντὸς ἡ αἰνεσις αὐτοῦ ἐν τῷ στόματί
μου. 3 Ἐν τῷ κυρίῳ ἐπαινεθήσεται ἡ ψυχὴ
μου· ἀκουσάτωσαν πραεῖς, καὶ εὐφρανθήτω-
σαν. 4 Μεγαλύνετε τὸν κύριον σὺν ἑμοί, καὶ
ὑψώσωμεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ αὐτό.

11. B: ἀπὸ γενεῶν εἰς γενεάς. 15. A²EFX† (p.
συνιείς) εἰς. 18. X: τοῖς ἐλπίζουσιν. 20. X† (p. Ἡ)
δὲ. A²FX: ὑπομενεῖ (-μένει B²). 22. B: Γέν. τὸ ἔλ.
σς, κύριε, ἐφ' ... ἐπὶ σέ.

34,1. EFX: Ψαλμὸς τῷ Δ., ὅτε. 4. B: ὑψώσωμεν.

10. dW: die Rathschlüsse ... bereitelt. vE: vereiz-
telt ... vernichtet. B: fehret ab.

11. B.vE.A: von Geschlecht zu Geschl. dW: auf
G. und G.

12. dem B., das er ihm ... dW: Heil. B.vE: Ge-
lig (ist) das B. dW.vE: Eigenthum.

14. B: festen Sitz. dW: Wohnsitz. vE: Thron-
sitz.

9 כִּי הוּא אָמַר וַיֵּהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֵד׃
י יְהוָה הַפְּסִיר עֲצַת-צוּרִים הִנְיָא מַחֲשָׁבוֹת
11 עַמִּים׃ עֲצַת יְהוָה לְעוֹלָם תַּעֲמֵד
מַחֲשָׁבוֹת לְבֹו לְדָר וָדָר׃

12 אֲשֶׁר־י הִנְיָו אֲשֶׁר-יְהוָה אֱלֹהֵיו
13 הָעָם׃ בָּחַר לְנַחֲלָה לָו׃ מִשְׁמַיִם
הִבִּיט יְהוָה רָאָה אֶת-כָּל-בְּנֵי הָאָדָם׃
14 מִמְּכוֹן-שִׁבְתּוֹ הַשָּׁמַיִם אֵל כָּל-יֹשְׁבֵי
טו הָאָרֶץ׃ הִיִּצֵּר יַחַד לָבָם הַמִּבִּין אֶל-
16 כָּל-מַעֲשֵׂיהֶם׃ אֵין הַמֶּלֶךְ נוֹשָׁע בְּרֵב-
17 חֵיל גִּבּוֹר לֹא-יַפְצֵל בְּרֵב-פָּח׃ שֶׁקֶר
הַסּוֹס לְתַשְׁוִיעָה וּבָרֵב חֵילוֹ לֹא יַמְלִיט׃
18 הִנֵּה עֵין יְהוָה אֶל-יִרְאָיו לְמִי־חַלִּים
19 לְחֶסֶד׃ לְהַצִּיל מִמּוֹת נַפְשָׁם
כ וּלְחַיּוֹתָם בְּרָעַב׃ נַפְשָׁנוּ חֲבַתָּה
21 לִיהוָה עֲזָרְנוּ וּמַגִּנָּנוּ הוּא׃ כִּי-בֹו
יִשְׁמַח לְבָנוּ כִּי כָשָׁם קָדְשׁוֹ בְּטַחָנוּ׃
22 יְהִי-חֶסֶדְךָ יְהוָה עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יַחֲלָנוּ
לָךְ׃

לד

א לְדָוִד בְּשִׁנּוֹתָיו אֶת-טַעְמוֹ לִפְנֵי
אַבִּימֶלֶךְ וַיַּגִּדְשֵׁהוּ וַיַּלְךָ׃
2 אֲבָרְכָה אֶת-יְהוָה בְּכָל-עֵת תְּמִיד
3 תִּהְלֶלְתוּ בִּפְּי׃ בִּיהוָה תִּתְהַלֵּל נַפְשִׁי
4 וַיִּשְׁמְעוּ עַנּוּיִם וַיִּשְׁמַחוּ׃ בְּדָלּוֹ לִיהוָה
אֲתִי וַיַּרְוּ מִמֶּנּוּ שְׁמוֹ יַחֲדוּ׃

בנ"א היוצר
פחה בס"פ 34,1.

15. bildet ihnen die Herzen aufzumal.

16. B: der König wird nicht erlöst durch gr. Heers-
macht; ein Held w. n. errettet ... dW.vE: Kein K.
siegt durch Größe der M.

17. sind eine betrügl. Hilfe, u. mit ihrer gr.
St. erretten s. n. B: das Ross hilft n. zum Heil. dW:
eitel ist ... Siege. vE: trügl.

18. schauet. dW: blickt. B: gehet.

Der ewige Rath. Das Auge vom Himmel. David vor Abimelech. XXXIII.

9 * Denn so er spricht, so geschieht es; so er
10 gebeut, so steht es da. * Der Herr machet
zunichte der Heiden Rath, und wendet
11 die Gedanken der Völker. * Aber der
Rath des Herrn bleibet ewiglich, seines
Herzens Gedanken für und für.

12 Wohl dem Volk, daß der Herr sein Gott
ist; das Volk, das er zum Erbe erwählet
13 hat. * Der Herr schauet vom Himmel
14 und stehet aller Menschen Kinder; * von
seinem festen Thron stehet er auf alle, die
15 auf Erden wohnen; * er lenket ihnen
allen das Herz, er merket auf alle ihre
16 Werke. * Einem Könige hilft nicht seine
große Macht, ein Riese wird nicht errettet
17 durch seine große Kraft; * Rosse helfen
auch nicht, und ihre große Stärke er-
rettet nicht.

18 Siehe, des Herrn Auge stehet auf die,
so ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen,
19 * daß er ihre Seele errette vom Tode, und
20 ernähre sie in der Theurung. * Unsere
Seele harret auf den Herrn, er ist unsere
21 Hülfe und Schild; * denn unser Herz
freuet sich seiner, und wir trauen auf
22 seinen heiligen Namen. * Deine Güte,
Herr, sei über uns, wie wir auf dich
hoffen.

34.

1 Ein Psalm Davids, da er seine Geberde
verstellte vor Abimelech, der ihn von sich
trieb, und er wegging.

2 Ich will den Herrn loben allezeit, sein
Lob soll immerdar in meinem Munde sein.
3 * Meine Seele soll sich rühmen des Herrn,
daß die Clenden hören und sich freuen.
4 * Preiset mit mir den Herrn, und laßt
uns mit einander seinen Namen erhöhen.

33,12. U.L: ein Gott. 21. U.L: sich sein.

19. B: erhalte sie beim Leben in d. Hungersnoth.
dW.vE: ihr L. zu erhalten im Hunger.

22. dW: Es komme d. Gnade auf uns ... von dir
hoffen.

34,1. und der ... B: veränderte ... verstieß. dW.

148,5. Gn. 1,3. * Quoniam ipse dixit, et facta sunt; 9
Jdth. 16,17. ipse mandavit, et creata sunt. * Do- 10

Neh 4,15. Job. minus dissipat consilia gentium, re-
5,12. probat autem cogitationes populo-
rum et reprobat consilia principum.

Pr. 19,21. Es. * Consilium autem Domini in aeter- 11
14,27. num manet, cogitationes cordis ejus
in generatione et generationem.

144,15. Beata gens, cujus est Dominus 12
Deus ejus; populus, quem elegit in
14,2. 102,20. haereditatem sibi. * De coelo re- 13

spexit Dominus, vidit omnes filios
1Rg. 8,39. hominum; * de praeparato habita- 14
culo suo respexit super omnes qui

habitant terram, * qui finxit sigil- 15
Zach. 12,1. latim corda eorum, qui intelligit
Jer. 10,23. omnia opera eorum. * Non sal- 16

vatur rex per multam virtutem, et
1Sm. 17,45ss. gigas non salvabitur in multitudine
virtutis suae; * fallax equus ad sa- 17
147,10. Pr. 21, lutem, in abundantia autem virtutis
31. Jdth. 9,13. suae non salvabitur.

34,16. Job. 36, Ecce, oculi Domini super me- 18
7. Sir. 34,16. tuentes eum et in eis qui spe-
rant super misericordia ejus, * ut 19

Job. 5,20; eruat a morte animas eorum, et alat
Ps. 34,10.37, eos in fame. * Anima nostra sus- 20
19; tinet Dominum, quoniam adjutor
Es. 8,17. et protector noster est; * quia in 21

84,12. eo laetabitur cor nostrum, et in
nomine sancto ejus speravimus.

31,7s. * Fiat misericordia tua, Domine, su- 22
per nos, quemadmodum speravi-
mus in te.

XXXIV (XXXIII).

1Sm. 21,12ss. Davidi, cum immutavit vultum 1
suum coram Achimelech, et dimisit
eum, et abiit.

63,5. Benedicam Dominum in omni 2
tempore, semper laus ejus in ore

meo. * In Domino laudabitur anima 3
Jer. 9,24. Le. mea: audiant mansueti, et laeten-
1,46s. tur. * Magnificate Dominum mecum, 4

145,1. et exaltemus nomen ejus in idipsum.

16. Al.* et. 18. Al.* et.

34,1. S: Psalmus David, cum ... Abimelech.

vE: seinen Verstand. A: sich. vE: entfam.

2. preisen.

3. B.A: die Sanftmüthigen. vE: Bedrängten?

4. Erhebet. B.A: Machtet groß. dW.vE: Verherr-
licht ... erheben.

XXXIV.

Celebratio auxilii divini et commendatio.

5' Ἐξεζήτησα τὸν κύριον, καὶ ἐπήκουσέν μου καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεών μου ἐρύσατό με. 6 Προσελθάτε πρὸς αὐτὸν καὶ φωτισθήτε, καὶ τὰ πρόσωπα ὑμῶν οὐ μὴ καταισχυνηθῇ. 7 Οὗτος ὁ πτωχὸς ἐκέκραξεν, καὶ ὁ κύριος εἰσήκουσεν αὐτοῦ καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτοῦ ἔσωσεν αὐτόν. 8 Παρεμβαλεῖ ἄγγελος κυρίου κύκλῳ τῶν φοβουμένων αὐτόν καὶ ῥύσεται αὐτούς. 9 Γενύσασθε καὶ ἴδετε, ὅτι χρηστὸς ὁ κύριος· μακάριος ἀνὴρ ὃς ἐλπίζει ἐπ' αὐτόν. 10 Φοβήθητε τὸν κύριον, πάντες οἱ ἄγιοι αὐτοῦ· ὅτι οὐκ ἔστιν ὑστέρημα τοῖς φοβουμένοις αὐτόν. 11 Πλούσιοι ἐπτώχευσαν καὶ ἐπείνασαν, οἱ δὲ ἐκζητοῦντες τὸν κύριον οὐκ ἐλαττωθήσονται πάντος ἀγαθοῦ. Διάψαλμα.

12 Δεῦτε τέκνα, ἀκούσατέ μου· φόβον κυρίου διδάξω ὑμᾶς. 13 Τίς ἐστιν ἄνθρωπος ὁ θέλων ζῶην, ἀγαπῶν ἡμέρας ἰδεῖν ἀγαθὰς; 14 Παῦσον τὴν γλῶσσάν σου ἀπὸ κακοῦ, καὶ χεὶλ σου τοῦ μὴ λαλῆσαι δόλον. 15 ἔκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγαθόν, ζήτησον εἰρήνην καὶ δίωξον αὐτήν. 16 Ὀφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ δικαίους, καὶ ὅτα αὐτοῦ εἰς δέησιν αὐτῶν. 17 πρὸς ὅσον δὲ κυρίου ἐπὶ ποιοῦντας κακά, τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐκ γῆς τὸ μνημόσυνον αὐτῶν. 18 Ἐκέκραξαν οἱ δίκαιοι, καὶ ὁ κύριος εἰσήκουσεν αὐτῶν καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτῶν ἐρύσατο αὐτούς. 19 Ἐγγὺς κύριος τοῖς συντριμμένοις τὴν καρδίαν, καὶ τοὺς ταπεινοὺς τῷ πνεύματι σώσει. 20 Πολλαὶ αἱ θλίψεις τῶν δικαίων· καὶ ἐκ πασῶν αὐτῶν ῥύσεται αὐτούς ὁ κύριος. 21 φυλάσσει κύριος πάντα τὰ ὁστιά αὐτῶν, ἐν ἑξ αὐτῶν οὐ συντριβήσεται. 22 Θάνατος ἀμαρτωλῶν πονηρός, καὶ οἱ μισοῦντες τὸν δίκαιον πλημμελήσουσιν. 23 Αντρώσεται κύριος ψυχὰς δούλων αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ πλημμελήσουσιν πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπ' αὐτόν.

5. B (pro θλίψ.) παροικιῶν. 6. EFX: Προσελθετε. 8. A¹: ῥύσ. αὐτόν (ῥ. αὐτὸς A²B). 11. EFX* Διάψ. 19. X: τῇ καρδίᾳ. 21. B* κύριος. 23. X: πλημμελήσωσιν.

5. B: Ich habe d. H. gesucht u. er hat ... allen meinen Furchten. dW.vE: suchte ... erhörte mich.

6. dW: Die auf ihn blicken, werden erheitert, und ihr M. darfn. erröthen. vE: können heiter sein. A: Trete hin zu ihm, so werdet ihr erleuchtet.

7. vE: Dieser Leidende rief, und ...

8. vE: Die ... lagern. B: machet sie frei. dW: er rettet sie.

9. dW: Fühlt! vE: Empfändet! dW.vE: gütig.

ח דַּרְשָׁתִי אֶת־יְהוָה וְעֲנֵנִי וּמַכְל־
6 מְגִוְרוֹתַי הַצִּילָנִי: הַכִּיטוּ אֵלָיו וְנִהְרֹו
7 וּפְנִיָהֶם אֶל־יִתְפָּרוּ: זֶה עָנִי קָרָא
יְהוָה שָׁמַע וּמַכְל־צָרוֹתָיו הוֹשִׁיעוּ:
8 חֲנֶה מִלֵּאֲךָ־יְהוָה סֹבִיב לִירְאֹיו
9 וַיַּחַלֶּצֵם: טַעֲמוּ וְרֹאֵוּ כִי־טוֹב יְהוָה
י אֲשֶׁרִי הִנָּכָר יַחֲסֶהֱבוּ: יִרְאוּ אֶת־
יְהוָה קִדְשׁוֹ כִּי־אֵין מַחְסוֹר לִירְאָיו:
11 כְּפִירִים רָשׁוּ וְרָעִבוּ וְדָרְשׁוּ יְהוָה לֹא־
יַחֲסְרוּ כָל־טוֹב:

12 לְכִי־בָנִים שָׁמַעוּ־לִי וִירְאֵת יְהוָה
13 אֲלִמְדָּכֶם: מִי־הָאִישׁ הַחֲפֵץ חַיִּים
14 אֲהֵב יָמִים לְרֵאוֹת טוֹב: נָצַר לְשׁוֹנֶה
טו מֵרָע וּשְׁפָתָיו מִדְּבַר מִרְמָה: סוּר
מֵרָע וַעֲשֵׂה־טוֹב בִּקְשׁ שָׁלוֹם וְרִדְפֵהוּ:
16 עֵינֵי יְהוָה אֶל־צַדִּיקִים וְאֲזִנּוֹ אֶל־
17 שׁוֹעֲתָם: פָּנֵי יְהוָה בְּעֲשֵׂי רַע לִהְכָּרִית
18 מֵאָרֶץ זָכָרָם: צַעֲקוּ יְהוָה שָׁמַע
19 וּמַכְל־צָרוֹתָם הַצִּילָם: קָרֹב יְהוָה
לְנַשְׁכְּרֵי־לֵב וְאֶת־דִּפְאֵי־רוּחַ יוֹשִׁיעַ:
כ רַבּוֹת רָעוֹת צַדִּיק וּמַכְלֵם וַצִּילָנוּ
21 יְהוָה: שִׁמְרָ כָל־עֲצָמוֹתָיו אַחַת
22 מֵהֵנָּה לֹא נִשְׁפָּרָה: תִּמּוֹתַת רָשָׁע
23 רָעָה וּשְׁנָאִי צַדִּיק וְאֲשָׁמוּ: פְּוֹדָה
יְהוָה נַפֶּשׁ עַבְדּוֹ וְלֹא יִאֲשָׁמוּ כָל־
הַחוֹסִים בּוֹ:

בנ"א מגורתי v. 5.

בנ"א בשורק v. 11.

בנ"א הר' בפתח v. 15.

בנ"א פרה v. 23. בנ"א בעושר v. 17.

A: Verkostet ... denn d. H. ist süß! B: Selig ist d. Mann, der zu ihm s. Zuflucht nimmt.

11. Junge Löwen. dW: mangeln keines Gutes. vE: denen mangelt's nicht an allem Guten.

12. dW.vE: Söhne, höret (auf) mich!

13. B: der Mann, der einen Gefallen hat am Leben, der gern Tage hätte, daß er Gutes sehen möchte. dW: der das L. liebet, Jahre sich wünschet, Glück zu genießen. vE: Tage ... Gutes zu sehen.

5 Da ich den Herrn suchte, antwortete er
mir und errettete mich aus aller meiner
6 Furcht. * Welche ihn ansehen und au-
laufen, derer Angesicht wird nicht zu
7 Schanden. * Da dieser Glende rief, hö-
rete der Herr und half ihm aus allen sei-
8 nen Nöthen. * Der Engel des Herrn la-
gert sich um die her, so ihn fürchten, und
9 hilft ihnen aus. * Schmectet und sehet,
wie freundlich der Herr ist! wohl dem,
10 der auf ihn trauet! * Fürchtet den Herrn,
ihr seine Heiligen! denn die ihn fürchten,
11 haben keinen Mangel. * Die Reichen
müssen darben und hungern, aber die den
Herrn suchen, haben keinen Mangel an
irgend einem Gut.

12 Kommt her, Kinder, höret mir zu! ich
will euch die Furcht des Herrn lehren.
13 * Wer ist, der gut Leben begehrt und
14 gerne gute Tage hätte? * Behüte deine
Zunge vor Bösem, und deine Lippen, daß
15 sie nicht falsch reden; * laß vom Bösen
und thue Gutes, suche Frieden und jage
16 ihm nach. * Die Augen des Herrn sehen
auf die Gerechten, und seine Ohren auf
17 ihr Schreien; * das Antlitz aber des
Herrn stehet über die, so Böses thun, daß
er ihr Gedächtniß ausrotte von der Erde.
18 * Wenn die (Gerechten) schreien, so höret
der Herr und errettet sie aus aller ihrer
19 Noth. * Der Herr ist nahe bei denen, die
zerbrochenes Herzens sind, und hilft denen,
20 die zer Schlagenes Gemüth haben. * Der
Gerechte muß viel leiden: aber der Herr
21 hilft ihm aus dem allen; * er bewahret
ihm alle seine Gebeine, daß derer nicht eins
22 zerbrochen wird. * Den Gottlosen wird
das Unglück tödten, und die den Gerechten
23 hassen, werden Schuld haben. * Der Herr
erlöst die Seele seiner Knechte, und alle,
die auf ihn trauen, werden keine Schuld
haben.

34,6. U.L.: der Angesicht.

21. U.L.: der nicht eins.

14. dW: vor Trugrede. vE: trügerischen Neben.
15. B.dW.vE.A: Welche (ab). A: das Gute.
16. merken. B: sind. dW.A: Ohren hören.
17. wider die. dW.vE.A: Uebelthäter.
18. Jene schreien. B: Da Jene geschrien. dW.vE:
Sie schreien.

Es. 65, 24. Exquisivi Dominum, et exaudivit 5
me et ex omnibus tribulationibus
[Mich. 7, 7. meis eripuit me. * Accedite ad eum 6
et illuminamini, et facies vestrae
25, 3. 1 Rg. 2, non confundentur. * Iste pauper 7
16; Ps. 91, 15. Sir. 21, 6. clamavit, et Dominus exaudivit eum
et de omnibus tribulationibus ejus
91, 11. Gn. 32, salvavit eum. * Immittet angelus 8
1, 2 Rg. 6, 17. Domini in circuitu timentium eum,
Es. 37, 36. et eripiet eos. * Gustate et videte, 9
1 Pt. 2, 3. quoniam suavis est Dominus! bea-
2, 12. tus vir, qui sperat in eo! * Timete 10
v. 11, 37, 19; Dominum, omnes sancti ejus! quon-
[35, 17, 91, 13. iam non est inopia timentibus
eum. * Divites eguerunt et esurie- 11
runt, inquirentes autem Dominum
v. 10. Lc. 1, 53. non minuentur omni bono.
66, 16. Pr. 1, 8. Sir. Venite filii, audite me! timorem 12
39, 17; Pr. 16, 6. Domini docebo vos. * Quis est 13
1 Pt. 3, 10 ss. homo, qui vult vitam, diligit dies
Job. 27, 4. videre bonos? * Prohibe linguam 14
tuam a malo, et labia tua ne lo-
37, 27. 97, 10. quantur dolum; * diverte a malo 15
Ebr. 12, 14. et fac bonum, inquire pacem et
33, 18. Job. 36, persequere eam. * Oculi Domini 16
7. Ebr. 4, 13. super justos, et aures ejus in pre-
Lc. 17, 10. Ez. ees eorum; * vultus autem Domini 17
15, 7. super facientes mala, ut perdat de
9, 7. Job. 18, terra memoriam eorum. * Clama- 18
17. Pr. 10, 7. verunt just, et Dominus exaudivit
v. 5. eos, et ex omnibus tribulationibus
51, 19. 145, 18. eorum liberavit eos. * Juxta est Do- 19
(Lc. 18, 13. minus iis qui tribulato sunt corde,
2 Co. 1, 5. Rm. et humiles spiritu salvabit. * Mul- 20
8, 17. tae tribulationes justorum: et de
Joh. 19, 36. Es. omnibus his liberabit eos Dominus;
66, 14. * eustodit Dominus omnia ossa eo- 21
rum, unum ex his non conteretur.
(Pr. 22, 8. * Mors peccatorum pessima, et qui 22
37, 33. Rm. 8, 1. dimet Dominus animas servorum
suorum, et non delinquent omnes
qui sperant in eo.

23. Al.: sp. in eum.

19. dW: Herz=Zermalnten, u. den Geist=Gebeug-
ten ...! A: bedrängten Herzens.
20. B: hat zwar des Unglücks viel ... wird ... er-
retten. vE: Der Unglücke viele ... dW: Viel Unglück.
22. B: schuldig werden. vE: büßen müssen. dW: des
Ger. Hasser büßen.

λε' (λδ').

¹ Ψαλμός τῷ Δαυίδ.

Δίκασον, κύριε, τοὺς ἀδικούντάς με, πολέ-
μησον τοὺς πολεμοῦντάς με. ² Ἐπιλαβοῦ ὄπλον
καὶ θυρεοῦ, καὶ ἀνάστηθι εἰς βοήθειάν μου.
³ ἔκχεον ῥομφαίαν σου, καὶ σύγκλεισον ἑξεναν-
τίας τῶν καταδιωκόντων με. Εἶπὸν τῇ ψυχῇ
μου· Σωτηρία σου εἰμι ἐγώ. ⁴ Αἰσχυνθή-
τωσαν καὶ ἐντραπήτωσαν οἱ ζητοῦντες τὴν
ψυχὴν μου, ἀποστραφήτωσαν εἰς τὰ ὀπίσω
καὶ καταισχυνθήτωσαν οἱ λογιζόμενοί μοι
κακά. ⁵ Γενηθήτωσαν ὥσει χροῦς κατὰ πρὸς-
ωπον ἀνέμου, καὶ ἄγγελος κυρίου ἐκθλίβων
αὐτούς. ⁶ Γενηθήτω ἡ ὁδὸς αὐτῶν σκοτός
καὶ ὀλίσθημα, καὶ ἄγγελος κυρίου καταδιώκων
αὐτούς. ⁷ Ὅτι δωρεὰν ἔκρυψάν μοι διαφθο-
ρὰν παγίδος αὐτῶν, μάτην ὠνείδισαν τὴν
ψυχὴν μου. ⁸ Ἐλθάτω αὐτοῖς παγὶς ἣν οὐ
γινώσκουσιν, καὶ ἡ θήρα ἣν ἔκρυψαν συλλα-
βέτω αὐτούς, καὶ ἐν τῇ παγίδι πεσοῦνται ἐν
αὐτῇ. ⁹ Ἡ δὲ ψυχὴ μου ἀγαλλιάζεται ἐπὶ
τῷ κυρίῳ, τερπνθήσεται ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ αὐ-
τοῦ. ¹⁰ Πάντα τὰ ὅσα μου ἐροῦσιν· Κύριε,
κύριε, τίς ὁμοίός σοι; Ῥυόμενος πτωχὸν ἐκ
στερεωτέρων αὐτοῦ, καὶ πτωχὸν καὶ πένητα
ἀπὸ τῶν διαρπαζόντων αὐτόν.

¹¹ Ἀναστάντες μάρτυρες ἀδικοὶ ἃ οὐκ ἐγί-
νωσκον ἠρώτων με. ¹² Ἀνταποδίδουσάν μοι
πονηρὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, καὶ ἀτεκνίαν τῇ ψυ-
χῇ μου. ¹³ Ἐγὼ δὲ ἐν τῷ αὐτοῦ παρ-
ενοχλεῖν μοι ἐιεδνόμην σάκκον, καὶ ἐτα-
πεύουν ἐν ῥηστείᾳ τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἡ
προσευχὴ μου εἰς κόλπον μου ἀποστραφῆτω.

35,1. B* Ψαλμός (A² inter uncas).

2. EFX† (a. βοήθ.) τὴν. B: βοήθ. μοι.

3. B* (pr.) σε (A² inter uncas) ...: ἐγὼ εἰμι.4. B: Αἰσχυνθήσαν καὶ ἐντραπήσαν ... ἀποστρα-
φήσαν ... καταισχυνθήσαν.

5. B: χῶς.

8. B: Ἐλθέτω. A² EFX: αὐτῷ ... γινώσκει ... ἔκρυ-
πεν. AEFX: συλλ. αὐτόν ... πεσεῖται (αὐτός ... πε-
σῶνται B).10. B* (alt.) κύριε (A² uncis incl.). B† (a. στερ.)
χειρὸς.

11. EFX† (p. Αναστ.) μοι. B: ἐπηρώτων.

12. B: Ἀνταπεδίδ. ... ἀντὶ καλῶν. X: τὴν ψυχὴν.

13. A²: [καὶ] ἐταπ. B: ἀποστραφῆσεται.

לח

לְדָוִד א

רִיבָה יְהוָה אֶת־יְרִיבֵי לָחֶם אֶת־
לָחֶמִי: תִּחַזַּק מִנִּי וְצַנָּה וְקוֹמָה
בְּעִזָּרְתִּי: וְתָרַק חֲנִית וְסֶגֶר לְקִרְאָת
רִדְפֵי אֹמֶר לְנַפְשִׁי יִשְׁעֲתָךְ אֲנִי: יִבְשׁוּ
וַיִּכְלְמוּ מִבְּקָשִׁי נַפְשִׁי וַיִּסְגּוּ אַחֲוֹר
ה וַיִּנְחֲפוּ חֲשָׁבִי רַעְתִּי: יְהוָה כְּמֶלֶךְ
לְפָנֵינוּ יְהוָה וּמִלְאָהּ יְהוָה הִלָּה: יְהוָה
דִּרְפָם חֲשֵׁךְ וַחֲלָקִים לְקֶלֶת וּמִלְאָהּ יְהוָה
7 רִדְפָם: כִּי־חֲנָם טָמְנִי־לִי שַׁחַת רִשְׁתָּם
8 חֲנָם חֲפָרוּ לְנַפְשִׁי: תְּבוֹאָהּ שׁוֹאָהּ
לֹא יָדַע וְרִשְׁתּוּ אֲשֶׁר־טָמְנִי תִלְכְּדוּ
9 בְּשׁוֹאָהּ יִפְלֶ־בָּהּ: וְנַפְשִׁי תִגִּיל בִּיהוָה
י תִשְׁיֵשׁ בִּישׁוּעָתָה: כָּל עֲצָמוֹתַי
תִּאֲמַרְנָה יְהוָה מִי כָמוֹךָ מַצִּיל עַמִּי
מִחַזַּק מִמֶּנִּי וְעַנִּי רָאִבִּיוֹן מִזִּלְזוֹ:
11 וְקוֹמוֹן עַדִּי חֲמָס אֲשֶׁר לֹא־
12 יָדַעְתִּי וְשָׂאוֹנִי: יִשְׁלַמְּנִי רַעְה
13 תַּחַת טוֹבָה שְׂכוֹל לְנַפְשִׁי: וְאֲנִי
בְּחִלּוֹתָם לְבִישִׁי שֶׁקַּע עֲנִיתִי בְּצוֹם
נַפְשִׁי וְתִפְלְתִּי עַל־חִיקִי תִשׁוּב:

עטר' במקץ 35,1.

בנ' א' וסגור v. 3.

בנ' א' דוחה ib. כמוך v. 5.

בנ' א' וחלקקות v. 6.

בנ' א' עצמתי ib. קמץ רחב בנ' א' במקף v. 10.

35,1. dW: Bestreite, die mich bestreiten; bekämpfe,
d. m. bef.2. B.dW: u. Tartische. vE: den großen u. kleinen
Schild! dW.A: stehe auf. vE: erhebe dich. vE.B: zu
meiner Hülfe. dW: meinem Beistand.3. verrenne den Weg vor meinen B. B: schließe ...
zu. dW.vE: Schwinge Sp. u. Artwider ... vE: Ret-
tung. B.A: Heil. (dW: rufe mir zu?)4. B: meine Seele suchen ... auf mein Unglück den-
ken. dW.A: Zu Schanden u. Schimpf laß (sollen) ...
mir Ungl. flinnen (Vöjes ansinnen). vE: auf mein
Verderben.

5. B.dW: (treibe) sie fort. vE: stürze sie.

6. dW: dunkel. vE: düster.

Der Schutz wider Verfolger. Die Nege ohne Ursach. Die frevelen Zungen. XXXV.

35.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, hadere mit meinen Haderern,
 2 streite wider meine Bestreiter! * Ergreife
 den Schild und Waffen, und mache dich
 3 auf, mir zu helfen! * Suche den Spieß,
 und schütze mich wider meine Verfolger!
 Sprich zu meiner Seele: Ich bin deine
 4 Hülfe! * Es müssen sich schämen und ge-
 höhnet werden, die nach meiner Seele
 stehen; es müssen zurückkehren und zu
 Schanden werden, die mir übel wollen.
 5 * Sie müssen werden wie Spreu vor dem
 Winde, und der Engel des Herrn stoße
 6 sie weg. * Ihr Weg müsse finster und
 schlüpfrig werden, und der Engel des
 7 Herrn verfolge sie. * Denn sie haben mir
 ohne Ursach gestellet ihre Nege, zu verder-
 ben, und haben ohne Ursach meiner Seele
 8 Gruben zugerichtet. * Er müsse unver-
 sehens überfallen werden, und sein Neß,
 das er gestellet hat, müsse ihn fangen,
 und müsse darinnen überfallen werden.
 9 * Aber meine Seele müsse sich freuen des
 Herrn, und fröhlich sein auf seine Hülfe.
 10 * Alle meine Gebeine müssen sagen: Herr,
 wer ist deines Gleichen? Der du den Glen-
 den errettest von dem, der ihm zu stark ist,
 und den Glenden und Armen von seinen
 Räubern.

11 Es treten frevele Zeugen auf, die zeihen
 12 mich, daß ich nicht schuldig bin. * Sie
 thun mir Arges um Gutes, mich in Her-
 13 zeleid zu bringen. * Ich aber, wenn sie
 krank waren, zog einen Sack an, that mir
 wehe mit Fasten, und betete von Herzen stets;

35,3. U.L: Suche.

8. U.L: sahen.

13. U.L: thät.

7. zum Verd. B: die Grube ihres Neßes verborg-
 gen. dW: bargen f. mir Grub' und Neß ... höhlten f.
 mir [Löcher]. vE: vergebens (?) machte man mir ver-
 borgene Neßgruben. A: das Verderben ihres Fall-
 stricks?

8. Einen Solchen müsse Verstöörung überf. und.
 ... jählings hineinstürzen. B: Ein Ungeßüm m. über
 ihn kommen, daß er's nicht merket. dW: Sie treffe
 Verderben, eh' sie's vermuthen. B: mit Ungeßüm
 hineinfallen. dW.vE: zum Verderben (stürzte er selbst)
 hinein.

10. dir gleich. dW: wie du, der Glende rettete von

XXXV (XXXIV).

Ipsi David.

1

1Sm. 24, 16.
Es. 49, 25.

12, 6.

40, 15, 70, 3.
71, 13.1, 4, 83, 14.
Job. 21, 18.

73, 18.

v. 19.

31, 5.

119, 85, Jer.
18, 20, Ez. 19,
4, 8.

7, 16, 9, 16.

89, 7, Jer. 10, 6;
Job. 36, 15.27, 12, Mt. 26,
59ss.38, 21, 109, 4s.
Jer. 18, 20.
Joh. 10, 32.Sir. 7, 33s, Rm.
12, 13, Esth.
4, 1.

Judica, Domine, nocentes me,
 expugna impugnantes me! * Ap- 2
 prehende arma et scutum, et exurge
 in adjutorium mihi! * Effunde fra- 3
 meam, et conclude adversus eos
 qui persequuntur me! Dic animae
 meae: Salus tua ego sum! * Con- 4
 fundantur et revereantur quae-
 rentes animam meam; avertantur
 retrorsum et confundantur cogi-
 tantes mihi mala. * Fiant tamquam 5
 pulvis ante faciem venti, et angelus
 Domini coarctans eos! * Fiat via 6
 illorum tenebrae et lubricum, et
 angelus Domini persequens eos!
 * Quoniam gratis absconderunt mi- 7
 hi interitum laquei sui, supervacue
 exprobraverunt animam meam.
 * Veniat illi laqueus quem ignorat, 8
 et captio quam abscondit apprehen-
 dat eum, et in laqueum cadat in
 ipsum. * Anima autem mea exul- 9
 tabit in Domino, et delectabitur su-
 per salutari suo. * Omnia ossa 10
 mea dicent: Domine, quis similis
 tibi? Eripiens inopem de manu for-
 tiorum ejus, egenum et pauperem
 a diripientibus eum.
 Surgentes testes iniqui quae 11
 ignorabam interrogabant me. * Re- 12
 tribuebant mihi mala pro bonis,
 sterilitatem animae meae. * Ego 13
 autem, cum mihi molesti essent,
 induebar cilicio, humiliabam in
 jejunio animam meam, et ora-
 tio mea in sinu meo convertetur;

35, 1. S: Psalmus David. Al.: expugnantes.
 8. Al.: in idipsum. 9. Al.: * et. 11. Al.: ignorabant.

Uebermächtigen.

11. mir nicht bewußt bin. dW.vE.A: (standen)
 ungerechte 3. auf. vE: was ich nicht weiß, fragten sie
 mich? A: und ... wovon ich nichts wußte? dW: fragt
 man? B: fordern von mir.

12. daß meine Seele soll verwaist sein. B: die Be-
 raubung meiner Seele. dW: verw. bin ich? vE: ver-
 lassen war m. Seele?

13. B: da war mein Kleid ein S. dW: fastete
 mich ... mein Gebet wandte sich in meinen Busen.
 vE: sich senkte nach m. B. hin! (B: m. G. aber feh-
 rete wieder in ...?)

XXXV.

Precatio pro liberatione a temere osis.

14 ὥς πλησίον, ὥς ἀδελφὸν ἡμέτερον οὕτως
εὐηρέστουν, ὥς πενθῶν καὶ σκυθρωπάζων οὕ-
τως ἐταπεινούμην. 15 Καὶ κατ' ἐμοῦ ηὐ-
φράνθησαν καὶ συνήχθησαν, συνήχθησαν ἐπ'
ἐμὲ μάστιγες καὶ οὐκ ἔγνω, διεσχίσθησαν καὶ
οὐ κατενύγησαν. 16 Ἐπείρασάν με, ἐξεμυκτηή-
ρισάν με μυκτηρισμόν, ἔβρυσαν ἐπ' ἐμὲ τοὺς
ὀδόντας αὐτῶν.

17 Κύριε, πότε ἐπόψῃ; Ἀποκατάστησον
τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ τῆς κακουργίας αὐτῶν,
ἀπὸ λεόντων τὴν μονογενῇ μου. 18 Ἐξομο-
λογίσομαί σοι ἐν ἐκκλησίᾳ πολλῇ, ἐν λαῷ
βαρεῖ αἰνέσω σε. 19 Μὴ ἐπιχαρείσάν μοι οἱ
ἐχθραίνοντές μοι ἀδίκως, οἱ μισοῦντές με
δωρεὰν καὶ διανεύοντες ὀφθαλμοῖς. 20 Ὅτι
ἐμοὶ μὲν εἰρηρικὰ ἐλάλουν, καὶ ἐπ' ὀργὴν δό-
λους διελογίζοντο, 21 καὶ ἐπλάτυναν ἐπ' ἐμὲ
τὸ στόμα αὐτῶν, εἶπον· Εὐγε εὐγε, εἶδον οἱ
ὀφθαλμοὶ ἡμῶν.

22 Εἶδες, κύριε, μὴ παρασιωπήσῃς· κύριε,
μὴ ἀποστῇς ἀπ' ἐμοῦ. 23 Ἐξεγέρθητι, κύ-
ριε, καὶ πρόσχες τῇ κρίσει μου, ὁ θεὸς μου
καὶ ὁ κύριος μου, εἰς τὴν δίκην μου. 24 Κρι-
τόν μοι, κύριε, κατὰ τὴν δικαιοσύνην σου, κύ-
ριε ὁ θεὸς μου, καὶ μὴ ἐπιχαρείσάν μοι.
25 Μὴ εἴποισαν ἐν καρδίαις αὐτῶν· Εὐγε εὐγε
τῇ ψυχῇ ἡμῶν. Μὴδὲ εἴποισαν· Κατεπίομεν
αὐτόν. 26 Αἰσχυνθεῖσαν καὶ ἐντραπείησαν
ἅμα οἱ ἐπιχαίροντες τοῖς κακοῖς μου· ἐνδυ-
σάσθωσαν αἰσχύνην καὶ ἐντροπὴν οἱ μεγα-
λορημονοῦντες ἐπ' ἐμέ.

27 Ἀγαλλιάσονται καὶ εὐφρανθεῖσαν οἱ
θέλοντες τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ εἰπάτωσαν

14 כָּרַע פֶּאֶחַ לִי הַתְּהַלֵּכְתִּי בְּאֶבֶל-אֵם
טו קָדַר שָׁחוּתִי: וּבְצִלָּעִי שָׁמַח וְנִאֲסַפּוּ
נִאֲסַפּוּ עָלַי גִּבִּים וְלֹא יָדַעְתִּי קָרְעוּ
16 וְלֹא-דָמּוּ: בְּחִנְפִּי לָעִנִּי מַעֲוֵג חֶרֶק
עָלַי שָׁפִימוּ:

17 אֲדַנִּי בַּמָּה תִּרְאֶה הַשִּׁיבָה נַפְשִׁי
18 מִשְׁאִיָּהֶם מִכַּפְּיָרִים יְחִידָתִי: אֲוִדָּה
19 בְּקִהְל רַב בָּעַם עָצוּם אֶהְלֶלְךָ: אֶל-
יִשְׁמַחֲוִי לִי אֲבִי שֶׁקָּר שָׁנְאִי חֲנֻם
ב יִקְרָצוּ-עֵינַי: כִּי לֹא שָׁלוֹם יִדְבְּרוּ וְעַל
רִגְעֵי-אָרֶץ דִּבְרֵי מִרְמוֹת יַחֲשֹׁבוּן:
21 וַיִּרְחִיבוּ עָלַי שִׁיָּהֶם אָמְרוּ הֵאֱחָ
הֵאֱחָ רֵאתָה עֵינָנוּ:

22 רֵאִיתָה יְהוָה אֶל-תַּחֲרֹשׁ אֲדַנִּי
23 אֶל-תַּחֲרֹק מִמֶּנִּי: הָעִירָה וְהִקִּיצָה
לְמִשְׁפָּטִי אֱלֹהִי וְאֲדַנִּי לְרִיבִי:
24 שִׁפְטֵנִי בְּצִדְקָה יְהוָה אֱלֹהִי וְאֶל-
כַּח יִשְׁמַחֲוִי לִי: אֶל-יֹאמְרוּ בְּלִבָּם הֵאֱחָ
26 נַפְשָׁנוּ אֶל-יֹאמְרוּ בְּלַעֲנֹהוּ: יִבְשׁוּ
וַיַּחֲפְרוּ יַחֲדוּ שִׁמְחִי רַעֲתִי וּלְבָשׁוּ-
בָשֶׁת וּבְלִמָּה הַמַּגְדִּילִים עָלַי:

27 יִרְנּוּ וַיִּשְׁמַחוּ חֲפָצֵי צִדְקִי וַיֹּאמְרוּ

v. 19. 20. סגול באחנא

v. 22. פתח באחנא בנ"א קמוץ

v. 24. קמץ בלי א"ס

14. EFX: ἀδελφῶ ἡμετέρῳ.

15. X* Καὶ. B: εὐφράνθ.

16. EFX: μυκτηρισμῶ.

17. X: ἐπόψει.

18. B† (p. σοι) καὶ.

19. X: ἐχθρ. με. B (pro ἀδικ.) ματαιῶς. A¹* με (A²B†).

20. B: ἐπ' ὀργῇ. A²† (p. ὀργ.) γῆς λαλῶντες.

21. FX* καὶ. B: εἶπαν.

23. A²: [κύριε].

24. A²B: Κρ. με (Κρ. μοι A¹X). X* (pr.) κύριε (A² uncis incl.). X: δικ. με.

25. X (pr. loco): εἶπῃσαν s. εἶπαισαν s. εἵποιεν. B (alt. loco): εἵποιεν (X: εἵπαισαν).

26. B: μεγαλοῦρημονοῦντες (B²: μεγαλοῦρημῶν-τες).

27. B: Ἀγαλλιάσονται. EFX: Ἀγαλλιάσθωσαν x. εὐφρανθήτωσαν. A¹† (p. εὐφρ.) ἐπὶ σοὶ (A² inter uncis).

14. tr. gebückt ... um eine W. trägt. B.dW: ging (stet) einher.

15. die mich schlugen, u. ich merkte es nicht. B: Da ich nun hinfte, freueten sie sich und versammelten sich. dW: Aber meines Falles freuen ... B: als Zer- schlagene? dW: schmähend, da ich von nichts weiß. vE: beklatschen, was ich nicht weiß! dW.vE: lästern (mich u. schweigen nicht).

16. B: Auf den heuchlerischen u. spöttischen Gaste- reien? dW: Mit den Ruchlosen der Ruchens-Weislinge. vE: Bei den ruchl. Spöttern bei Ruchen fnirschen ... mit den S. dW: fletschen ... die Zähne!

17. dW: von ihrem Verderben. vE: vom Unter- gang durch sie. dW: mein Leben. vE: Liebste!

19. B: fälschlich. dW: ohne Ursach. vE: unver- dient. A: mit Unrecht. B.dW.vE. (A:) mit d. U. winden.

Die schadenfrohen Spötter wider die Stillen im Lande.

XXXV.

- 14 * ich hielt mich, als wäre es mein
Freund und Bruder, ich ging traurig, wie
einer, der Leide trägt über seine Mutter.
- 15 * Sie aber freuen sich über meinen Scha-
den und rotten sich, es rotten sich die
Sinkenden wider mich ohne meine Schuld,
- 16 sie reißen, und hören nicht auf. * Mit
denen, die da heucheln und spotten um des
Bauchs willen, beißen sie ihre Zähne zu-
sammen über mich.
- 17 Herr, wie lange willst du zusehen? Er-
rette doch meine Seele aus ihrem Getüm-
mel, und meine Einsame von den jungen
- 18 Löwen. * Ich will dir danken in der gro-
ßen Gemeinde, und unter viel Volks will
- 19 ich dich rühmen. * Laß sich nicht über
mich freuen, die mir unbillig feind sind,
noch mit den Augen spotten, die mich ohne
- 20 Ursach hassen. * Denn sie trachten Scha-
den zu thun, und suchen falsche Sachen
- 21 wider die Stillen im Lande, * und sper-
ren ihr Maul weit auf wider mich und
sprechen: Da, da! das sehen wir gerne!
- 22 Herr, du stehst es: schweige nicht! Herr,
23 sei nicht ferne von mir! * Erwecke dich
und wache auf zu meinem Recht und zu
meiner Sache, mein Gott und Herr!
- 24 * Herr, mein Gott, richte mich nach dei-
ner Gerechtigkeit, daß sie sich über mich
- 25 nicht freuen. * Laß sie nicht sagen in ih-
rem Herzen: Da, da! das wollten wir!
Laß sie nicht sagen: Wir haben ihn ver-
26 schlungen. * Sie müssen sich schämen und
zu Schanden werden, alle die sich meines
Uebels freuen; sie müssen mit Schande und
Scham gekleidet werden, die sich wider
mich rühmen.
- 27 Rühmen und freuen müssen sich, die mir
gönnen, daß ich Recht behalte; und immer

14. A.A: Leid trägt.

18. A.A: unter vielem Volke.

* quasi proximum et quasi fratrem 14
nostrum sic complacebam, quasi
lugens et contristatus sic humilia-
bar. * Et adversum me laetati 15
sunt et convenerunt, congregata
sunt super me flagella et ignoravi,
dissipati sunt nec compuncti.
* Tentaverunt me, subsannaverunt 16
me subsannatione, frenduerunt su-
per me dentibus suis.

Jer. 18, 18. Pr.
18, 8.[Pr. 28, 24;
Ps. 112, 10, 37,
12. Job. 16, 9.

Domine, quando respicies? Re- 17
stitue animam meam a malignitate
eorum, a leonibus uncam meam.
* Confitebor tibi in ecclesia magna, 18
in populo gravi laudabo te. * Non 19
supergaudeant mihi qui adversantur
mihi inique, qui oderunt me gratis
et annuunt oculis. * Quoniam mihi 20
quidem pacifice loquebantur, et in
iracundia terrae loquentes dolos
cogitabant, * et dilataverunt super 21
me os suum, dixerunt: Euge euge!
viderunt oculi nostri!

31, 11; 22, 21.

22, 26. 40, 10s.

30, 2.

69, 5. Joh. 15,
25; Pr. 6, 13.

136, 5.

55, 21.

22, 8. Job. 16,

10;

Ps. 35, 25. 40,

16. 70, 4.

28, 1.

44, 24. Job. 8,

6.

v. 21.

v. 4.

132, 18.

40, 17.

Vidisti, Domine: ne sileas! Do- 22
mine, ne discedas a me! * Exurge 23
et intende iudicio meo, Deus meus
et Dominus meus, in causam meam!
* Judica me secundum justitiam 24
tuam, Domine Deus meus! et non
supergaudeant mihi. * Non dicant 25
in cordibus suis: Euge euge animae
nostrae! Nec dicant: Devoravimus
eum! * Erubescant et revereantur 26
simul qui gratulantur malis meis;
induantur confusione et reverentia
qui magna loquuntur super me.

Exultent et laetentur qui volunt 27
justitiam meam; et dicant sem-

14. Al.* (pr.) et.

25. S: Devorabimus.

26. S: maligna loq.

20. trachten nach Unfriede. B.dW: reden nicht
zum Frieden. vE: Unfr. reden sie ... sinnen sie falsche
Dinge. dW: Trug. B: erdenken betrüglische Worte?

21. dW: reißen über mich ... rufen: Sieh da! wir
sehens mit Augen! B: Ha, ha! unser Auge hats ge-
sehen. vE: es siehets ... (A: So recht! So recht!)

23. dW: Steh auf u. erwache, mir Recht zu schaf-
fen ... meine S. zu führen. vE: Mache dich ... für
mein R.

25. B: Ha, das ist unser Wille! dW: Sieh da, un-
ser Wunsch! vE: Ha, das war ... A: So recht! So
recht! Das ist unsre Herzenslust! ... gefressen. dW:
verderbet.

26. wider mich brüsten. B: großmachen. W: gr.
thun. vE: so trotzig thun. A: großsprechen.

27. mein Recht lieben. B: Gefallen haben an mei-
ner Gerechtigkeit. vE: mir die Rechtsbekenntung gön-
nen!

XXXV. Contra impiorum pravitatem. Imploratio Dei piorum refugit.

διαπαντὸς „Μεγαλυνθήτω ὁ κύριος“ οἱ θέλον-
τες τὴν εἰρήνην τοῦ δούλου αὐτοῦ. 28 Καὶ ἡ
γλῶσσά μου μελετήσῃ τὴν δικαιοσύνην σου,
ὅλην τὴν ἡμέραν τὸν ἔπαιμόν σου.

לש' (לע').

¹ Εἰς τὸ τέλος, τῷ δούλῳ κυρίου τῷ Δαυὶδ
ψαλμός.

² Φησὶν ὁ παράνομος τοῦ ἁμαρτάνειν ἐν
ἐαυτῷ, οὐκ ἔστιν φόβος θεοῦ ἀπέναντι τῶν
ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. ³ ὅτι ἐδόλωσεν ἐνώπιον
αὐτοῦ, τοῦ ἐνρεῖν τὴν ἀνομίαν αὐτοῦ καὶ
μισῆσαι. ⁴ Τὰ ῥήματα τοῦ στόματος αὐτοῦ
ἀνομία καὶ δόλος, οὐκ ἠβουλήθη συνίεναι τοῦ
ἀγαθῆναι. ⁵ Ἀγομίαν διελογίσατο ἐπὶ τῆς
κοίτης αὐτοῦ, παρέστη πάσῃ ὁδῷ οὐκ ἀγαθῇ,
κακία δὲ οὐ προσώχθισεν.

⁶ Κύριε, ἐν τῷ οὐρανῷ τὸ ἔλεός σου, καὶ
ἡ ἀλήθειά σου ἕως τῶν νεφελῶν. ⁷ ἡ δικαιο-
σύνη σου ὡς ὄρη θεοῦ, τὰ κρίματά σου
ἄβυσσος πολλή. ἀνθρώπους καὶ κτήνη σώ-
σεις, κύριε. ⁸ Ὡς ἐπλήθυνας τὸ ἔλεός σου, ὁ
θεός. Οἱ δὲ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐν σκέπη τῶν
πτερυγῶν σου ἐλπιοῦσιν, ⁹ μεθυσιθήσονται
ἀπὸ πύοτος οἴκου σου, καὶ τὸν χειμάρρον
τῆς τρυφῆς σου ποτιεῖς αὐτούς. ¹⁰ Ὅτι παρὰ
σοὶ πηγὴ ζωῆς, ἐν τῷ φωτί σου ὁφόμεθα φῶς.

¹¹ Παράτεινον τὸ ἔλεός σου τοῖς γινώσκου-
σίν σε, καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τοῖς εὐθέσιν τῇ
καρδίᾳ. ¹² Μὴ ἐλθάτω μοι πόνος ὑπερηφανίας,
καὶ χεὶρ ἁμαρτωλοῦ μὴ σαλεύσαι με. ¹³ Ἐκεῖ
ἔπασαν πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν·
ἐξώσθησαν, καὶ οὐ μὴ δύνωνται στήναι.

27. B: Μεγαλυνθείη. 28. A¹ pr. manu: ὁ ἔπαιμός.

36, 1. A¹* τῷ δούλῳ κυρ. (A²B†; EFX: τῷ παιδὶ
κυρ.). B* ψαλμός (A² uncis incl.). 3. X (pro ἐνώπ.)
ἐν γλώσση. 4. A¹X: ἐβλήθη. 5. B: ἐλογίσατο ...
τῇ δὲ κακίᾳ. X: προσώχθησε. 7. B† (a. ἄβ.) ὡσεὶ.
8. A¹† (p. δὲ) οἱ (A² uncis incl., B*). 12. B: ἐλθέ-
τω ... ἁμαρτωλῶν. A¹X: σαλεύσει (-σαι A²B; A1:
σαλεύση). 13. B: ἔπασον. A²: [πάντες].

27. B: müsse groß werden, der am Frieden seines
Kn. Gefallen hat. dW: Groß ist S. der f. Kn. Wohl
liebt.

28. B: von deinem Lob den ganzen Tag. dW.vE:
(alltätlich) deinen Ruhm.

36, 2. Des Gottl. Mißethat spricht in m. S. Grund:
Es ist f. G. vor seinen Augen. B: Es spr. die Uebertre-
tung ... Zuwendigen m. S. ... kein Schrecken vor Gott
... dW: Ein Spruch von der Bosheit des Frevlers
ist mir im S. (vE: Der Bosheits-Spruch des Bösen
steht vor m. S. Nichts ist die Gottesf. in f. M.)

3. Denn er schmeichelt ihm selber in seinen Augen,

תמיד יגדל יהוה להפוך שלום עבדו;
וְלִשְׁוֹנִי תִהְיֶה צִדְקָתָךְ כָּל-הַיּוֹם
תִּהְיֶה לְךָ:

לו

לְמִנְצָח • לְעַבְד־יְהוָה לְדָוִד:

נֶאֱמַר-פֶּשַׁע לְרָשָׁע בְּקָרֵב לְבִי אֵין-

פֶּחַד אֱלֹהִים לְנֶגֶד עֵינָיו: פִּי-הֶחָלִיק

אֲלִיו בְּעֵינָיו לְמַצָּא עֲוֹנוֹ לְשֹׁנָא:

דְּבַר-רִשְׁיוֹ אֵין וּמִרְמָה חָדַל לְהַשְׁכִּיל

לְהִיטִיב: אֵין וַיַּחֲשֹׁב עַל-מִשְׁפָּכוֹ

וַיִּצָּב עַל-יָדָךְ לֹא-טוֹב רָע לֹא

וּמָאס:

יְהוָה בְּהַשְׁמִים חֲסִדָּךְ אֲמוֹנֶתָךְ

עַד-שְׁחָקִים: צִדְקָתָךְ פֶּתַר-יֵאל

מִשְׁפָּטֶיךָ תִּתְּנוֹם רַבָּה אָדָם וּבְהִמָּה

תוֹשִׁיעַ יְהוָה: מִהַיָּקָר חֲסִדָּךְ אֱלֹהִים

וּבְנֵי אָדָם בָּצַל כְּנָפֶיךָ יַחֲסִיוֹן: יִרְוֶון

מִדְּשֵׁן בִּיתָךְ וַנְּחַל עֲדֻנְיָה תִשְׁקָם:

כִּי עֲמָךְ מְקוֹר חַיִּים בְּאֹרֶךְ נִרְאָה-

אֹר:

מִשְׁךָ חֲסִדָּךְ לִידְעֶיךָ וְצִדְקָתָךְ

לְיִשְׂרָאֵל-לֵב: אֶל-תְּבוֹאֲנִי רַגְלִי

בְּאֹהַ וַיַּד רָשָׁעִים אֶל-תִּנְדְּנִי: שָׁם

נִפְלוּ פְעָלֵי אֵין דָּחוּ וְלֹא-יִכָּלֵךְ

קִים:

בנ"א פסוק 36, 1.
בנ"א משוך v. 11.

daß er sünden wolle seine Sünde, und hassen. (B: fin-
den möchte f. Verfehrtheit, die er h. sollte? dW: seine
Schuld nicht findet u. hasset? vE: als daß er f. Bos-
heit finden sollte zum Hassen?)

4. Seines Mundes Worte sind Unheil ... er läßt
... thäte. B: Eitelkeit u. Betrug; er läßt's anstehen,
daß er möchte klug werden G. zu thun. dW: steht ab
von Vernunft, von Wohlthun. vE: hat verzichtet,
weise u. gut zu handeln. A: will nicht klug werden
um ...

5. Unheil sinnet er auf seinem L., stehet ... dW:
Unrech. vE: Arges. B: bedenket Eitelkeit ... stellt

Der Gottlosen Wesen. Gottes Güte und Wahrheit. Das Licht im Lichte. XXXV.

sagen: Der Herr müsse hochgelobet sein,
28 der seinem Knechte wohl will. * Und meine
Zunge soll reden von deiner Gerechtigkeit,
und dich täglich preisen.

36.

- 1 Ein Psalm Davids, des Herrn Knechts,
vorzusingen.
2 Es ist von Grund meines Herzens von
der Gottlosen Wesen gesprochen, daß keine
3 Gottesfurcht bei ihnen ist. * Sie schmücken
sich unter einander selbst, daß sie ihre böse
Sache fördern, und andere verunglimpfen.
4 * Alle ihre Lehre ist schädlich und erlogen,
sie lassen sich auch nicht weisen, daß sie
5 Gutes thäten; * sondern sie trachten auf
ihrem Lager nach Schaden, und stehen fest
auf dem bösen Wege, und scheuen kein Arges.
6 Herr, deine Güte reichet, so weit der
Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit
7 die Wolken gehen; * deine Gerechtigkeit
steht wie die Berge Gottes, und dein
Recht wie große Tiefe: Herr, du hilfst
8 beide Menschen und Vieh. * Wie theuer
ist deine Güte, Gott, daß Menschenkinder
unter dem Schatten deiner Flügel trauen!
9 * Sie werden trunken von den reichen Gü-
tern deines Hauses, und du tränkest sie
mit Wollust als mit einem Strom.
10 * Denn bei dir ist die lebendige Quelle,
und in deinem Licht sehen wir das Licht.
11 Breite deine Güte über die, die dich
kennen, und deine Gerechtigkeit über die
12 Frommen. * Laß mich nicht von den
Stolzen untertreten werden, und die Hand
13 der Gottlosen stürze mich nicht; * son-
dern laß sie, die Uebelthäter, daselbst fal-
len, daß sie verstoßen werden, und nicht
bleiben mögen.

36,4. A.A: gelogen. 7. A.A: Tiesen. A.A: bei-
des. U.L: beiden ... Viehe.

sich auf einen Weg, der nicht gut ist. dW: betritt Wege,
die n. g.

6. B: ist in den Himmeln ... gehet bis an die W.
dW: bis zum H. reichet d. Gnade, deine Treue ...

7. B: wie mächtige Berge? B.dW.vE.A: deine Ge-
richte. B: sind ein großer Abgrund. dW: gleich gr.
Meeren.

8. dW: köstlich ... die M. flüchten in d. Fl. Schat-
ten. vE: daß d. M. Schutz suchen dürfen.

9. B: von der Fettigkeit ... mit einem Bach deiner
Wellüste. dW: laben sich am Ueberfluß ... deiner
Wonnen Strom ... vE: sättigen sich vom Fette.

per: Magnificetur Dominus! qui vo-
lunt pacem servi ejus. * Et lingua 28
mea meditabitur justitiam tuam, to-
ta die laudem tuam.

XXXVI (XXXV).

In finem, servo Domini ipsi 1
David.

Dixit injustus ut delinquat in se- 2
metipso, non est timor Dei ante
oculos ejus; * quoniam dolose egit 3
in conspectu ejus, ut inveniatur
iniquitas ejus ad odium. * Verba 4
oris ejus iniquitas et dolus, noluit
intelligere ut bene ageret. * Ini- 5
quitatem meditatus est in cubili suo,
astitit omni viae non bonae, mali-
tiam autem non odivit.

Domine, in coelo misericordia 6
tua, et veritas tua usque ad nubes;
* justitia tua sicut montes Dei, ju- 7
dicia tua abyssus multa: homines et
jumenta salvabis, Domine! * Quem- 8
admodum multiplicasti misericor-
diam tuam, Deus! Filii autem homi-
num in tegmine alarum tuarum
sperabunt, * inebriabuntur ab uber- 9
tate domus tuae, et torrente vo-
luptatis tuae potabis eos. * Quon- 10
iam apud te est fons vitae, et in
lumine tuo videbimus lumen.

Praetende misericordiam tuam 11
scientibus te, et justitiam tuam his
qui recto sunt corde. * Non ve- 12
niat mihi pes superbiae, et manus
peccatoris non moveat me. * Ibi 13
cecidere qui operantur iniquita-
tem; expulsi sunt, nec potuerunt
stare.

36,1. S: Psalmus Dav., in finem, servo Domini.
10. Al.* et.

10. B.dW.vE.A: (der Quell) des Lebens. vE: steht
man L. dW: durch dein L. schauen wir L.

11. frommen Herzen. B: Fahre fort mit deiner G.
bei denen ... die aufrichtigen Herzens sind. dW: Laß
d. Gnade dauern deinen Befennern ... Redlichen. vE:
Erhalte.

12. B: den hochmüthigen Fuß n. über mich kommen
... mich n. vertreiben. dW: mich nicht treffen der
Hoffahrt F. vE: Nie erreiche m. d. F. des Hochmuths.

13. Dann fallen die Ueb. u. liegen umgestoßen, daß
sie n. aufstehen mögen. B: Daselbst sind f. gefallen.
vE: Derl. dW: Schon sinken.

XXXVII.

Felicitas impiorum felici exitu carens.

λζ' (λς').

¹Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Μὴ παραζήλουν ἐν πονηρευομένοις, μηδὲ ζήλουν τοὺς ποιοῦντας τὴν ἀνομίαν· ²ὅτι ὡσεὶ χόρτος ταχὺ ἀποξηρανθήσονται, καὶ ὡσεὶ λάχανα γλότης ταχὺ ἀποπεσοῦνται. ³Ἐλπισον ἐπὶ κύριον, καὶ ποιεῖ χρηστότητα· καὶ κατασκήνουν τὴν γῆν καὶ ποιμανθήσῃ ἐπὶ τῷ πλούτῳ αὐτοῖς. ⁴Κατατρυφήσον τοῦ κυρίου, καὶ δώσει σοι τὰ αἰτήματα τῆς καρδίας σου. ⁵Ἀποκάλυψον πρὸς κύριον τὴν ὁδόν σου καὶ ἔλπισον ἐπ' αὐτόν· καὶ αὐτὸς ποιήσει, ⁶καὶ ἐξοίσει ὡς φῶς τὴν δικαιοσύνην σου, καὶ τὸ κρίμα σου ὡς μεσημβρίαν. ⁷ὑποτάγηθι τῷ κυρίῳ καὶ ἰκέτευσον αὐτόν· μὴ παραζήλουν ἐν τῷ κατενοδομένῳ ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ, ἐν ἀνθρώπῳ ποιοῦντι παρανομίαν. ⁸Παῦσαι ἀπὸ ὀργῆς καὶ ἐγκατάλιπε θυμόν, μὴ παραζήλουν ὥστε πονηρεύεσθαι.

⁹Ὅτι οἱ πονηρευόμενοι ἐξολεθρευθήσονται, οἱ δὲ ὑπομένοντες τὸν κύριον αὐτοὶ κληρονομήσουσιν γῆν. ¹⁰Καὶ ἔτι ὀλίγον, καὶ οὐ μὴ ὑπάρξει ὁ ἁμαρτωλός· καὶ ζητήσεις τὸν τόπον αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ εὔρης. ¹¹Οἱ δὲ πρᾶεῖς κληρονομήσουσιν γῆν, καὶ κατατρυφήσουσιν ἐπὶ πλήθει εἰρήνης ἐπ' αὐτῆς. ¹²Παρατηρήσεται ὁ ἁμαρτωλὸς τὸν δίκαιον, καὶ βρῦξει ἐπ' αὐτόν τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ· ¹³ὁ δὲ κύριος ἐκγελάσεται αὐτόν, ὅτι προβλέπει ὅτι ἦξει ἡ ἡμέρα αὐτοῦ. ¹⁴Ρομφαίαν ἐσπάσαντο οἱ ἁμαρτωλοὶ, ἐνέτειναν τόξον αὐτῶν τοῦ καταβαλεῖν πτωχὸν καὶ πένητα, τοῦ σφάζαι τοὺς ἐνθῆεις τῇ καρδίᾳ· ¹⁵ἡ ῥομφαία αὐτῶν εἰσέλθοι εἰς τὴν καρδίαν αὐτῶν, καὶ τὰ τόξα αὐτῶν συντριβεῖν.

37,1. EFX* Εἰς τὸ τέλ. B* Εἰς τὸ τ. ψαλμὸς (A2 uncis incl.).

3. A¹X: ποιμανθήσῃ (-θήσῃ A2B).

4. A¹EFX: ὁφῇ (δώσει A2B).

7. A2B: παρανομίας.

8. A¹X: ἐγκατάλειπε.

9. B: ἐξολοθρ. (eti. in sqq.) ... † τὴν (a. γῆν).

10. B: ὑπάρξῃ (* ὁ) ἄμ.

11. B* ἐπ' αὐτῆς (A2 uncis incl.).

15. EFX: εἰς τὰς καρδίας (Al.: εἰς καρδίαν s. εἰς καρδίας).

לו

לְדָוִד א

אֶל-תִּתְחַר בַּמַּרְעִים אֶל-תִּקְנָא
²בְּעֵשִׂי עוֹלָה: כִּי בַחֲצִיר מִהֶרֶה יִמָּלֵךְ
³וּבְכִירָק יִשָּׂא וּבְלֹון: בְּטַח בִּיהוָה
וַעֲשֵׂה-טוֹב שָׁכֵן-אֶרֶץ וְרַעַה אֲמוֹנָה:
⁴וְהִתְעַנֵּג עַל-יְהוָה וַיִּתֵּן-לָהּ מִשְׂאֵלוֹת
ה לֶבֶךְ: פֶּחַל עַל-יְהוָה דִּרְכָּהּ וּבְטַח
⁶עָלִיו וְהוּא יַעֲשֶׂה: וְהוֹצִיא כְּאוֹר
⁷צִדְקָהּ וּמִשְׁפָּטָהּ בַּצְּהָרִים: דּוּם ו
לִיהוָה וְהִתְחַלֵּל לוֹ אֶל-תִּתְחַר
בְּמַצְלִיחַ דִּרְכּוֹ פְּאִישׁ עֲשֵׂה מְזֻמּוֹת:
⁸הֶרֶף מֵאֶף וַעֲזֹב חֲמָה אֶל-תִּתְחַר
אֶת-לִהְרֶע:

⁹כִּי מַרְעִים וּפְרִתוֹן וְקָרִי יְהוָה
י הֶמָּה יִירְשׁוּ-אֶרֶץ: וְעוֹד מַעַט וְאִין
רָשָׁע וְהִתְבּוֹנְנָה עַל-מְקוֹמוֹ וְאִינָפוּ:
¹¹וְעַנְיִים יִירְשׁוּ-אֶרֶץ וְהִתְעַנְגּוּ עַל-רֵב
¹²שָׁלוֹם: זִמָּם רָשָׁע לְצִדִּיק וְהָרַק עָלָיו
¹³שָׁנָיו: אֲדָנִי וּשְׁתַּק-לוֹ כִּי-רָאָה כִּי-
¹⁴יָבֹא יוֹמוֹ: תִּרְבַּ וּפִתְחוּ רַשָּׁעִים
וְדַרְכוֹ קִשְׁתָּם לְהַפִּיל עָנִי וְאֲבִיוֹן
טו לְטַבּוֹחַ וּשְׂרִי-דָרָה: חֲרָם תִּבְּוֹא
בְּלִבָּם וְקִשְׁתוֹתָם תִּשְׁבֵּרְנָה:

בנ"א יבולון. 37,2.

בנ"א משאלת. v. 4.

בנ"א חבא. v. 15.

37,1. dW: Entrüfte ... Bösewichter, beneide nicht die Ungerechten. vE: eifere n. über ... B.A: ereifere dich.

2. dW.vE: welfen sie (schnell (hin) ... verdorren sie.

3. B: bewohne die Erde u. nähre dich im Glauben. dW: pflege Medllichkeit? (vE: bestreife dich der R.)

4. dW.vE: Vergnüge dich an (Gott). dW.A: deines Herzens Verlangen.

5. B.dW: Wälze auf ... (deine Sorgen). vE: deinen Weg. B: ausmachen. dW.vE.A: wird('s) schon

Die Bösen wie Gras. Die leere Stätte. Des Landes Erben. XXXVII.

37.

1 Ein Psalm Davids.

Erzürne dich nicht über die Bösen, sei
2 nicht neidisch über die Uebelthäter; * denn
wie das Gras werden sie bald abgehauen,
und wie das grüne Kraut werden sie ver-
3 welken. * Hoffe auf den Herrn, und thue
Gutes; bleibe im Lande, und nähre dich
4 redlich. * Habe deine Lust an dem Herrn: der
wird dir geben, was dein Herz wünschet.
5 * Befehl dem Herrn deine Wege und
hoffe auf ihn: er wird es wohl machen,
6 * und wird deine Gerechtigkeit hervorbrin-
gen wie das Licht, und dein Recht wie den
7 Mittag. * Sei stille dem Herrn, und
warte auf ihn! erzürne dich nicht über
den, dem sein Muthwille glücklich fort-
8 gehet. * Stehe ab vom Zorn, und laß
den Grimm; erzürne dich nicht, daß du
auch übel thust.

9 Denn die Bösen werden ausgerottet, die
aber des Herrn harren, werden das Land
10 erben. * Es ist noch um ein Kleines, so
ist der Gottlose nimmer; und wenn du
nach seiner Stätte sehen wirst, wird er
11 weg sein. * Aber die Glenden werden das
Land erben, und Lust haben in großem
12 Frieden. * Der Gottlose drohet dem Ge-
rechten, und beißet seine Zähne zusammen
13 über ihn; * aber der Herr lachet seiner,
14 denn er stehet, daß sein Tag kommt. * Die
Gottlosen ziehen das Schwert aus, und
spannen ihren Bogen, daß sie fällen den
Glenden und Armen, und schlachten die
15 Frommen; * aber ihr Schwert wird in
ihr Herz gehen, und ihr Bogen wird zer-
brechen.

12. U.L: dräuet.

machen!

6. dW.vE: aufgehen lassen ... wie (Mittagslicht).

7. dW: Hoffe still auf ... vE: Sei still gegen ...
B: über den, dem s. Weg gellinget, über d. Mann, der
mit Lücken umgeheth. dW: Glücklichen ... Trug übet.
vE: wenn s. Weg gel., über ... Verbrechen übt.

8. dW: nur um übel zu thun. vE: es ist nur zum
Bösen!

9. B.dW.vE: (erblich) besitzen.

10. B: wird sie nicht mehr sein. A: du suchst nach

XXXVII (XXXVI).

Psalmus ipsi David.

1

Pr. 24, 19.
Eccl. 10, 4.
103, 15. 129, 6.
Es. 37, 27. 40, 6s.
v. 9, 27. 29.
Hos. 12, 6s;
Ex. 20, 12.
20, 5.
55, 23. 52, 11.
(Mt. 6, 25).
Es. 58, 8. Ps.
112, 4.
Hos. 6, 5. Job.
11, 17; [Es. 30,
15. Hab. 2, 20].
Eph. 4, 26. 31.
Noli aemulari in malignantibus,
neque zelaveris facientes iniquita-
tem; * quoniam tamquam foenum
velociter arescent, et quemadmo-
dum olera herbarum cito decident.
* Spera in Domino, et fac bonita-
tem; et inhabita terram, et pascaris
in divitiis ejus. * Delectare in Do-
mino: et dabit tibi petitiones cordis
tui. * Revela Domino viam tuam,
et spera in eo: et ipse faciet, * et
educet quasi lumen justitiam tuam,
et judicium tuum tamquam meri-
diem. * Subditus esto Domino, et
ora eum! noli aemulari in eo qui
prosperatur in via sua, in homine
faciente injustitias. * Desine ab ira
et derelinque furorem, noli aemu-
lari ut maligneris.

Quoniam qui malignantur, exter-
minabuntur, sustinentes autem Do-
minum ipsi haereditabunt terram.
* Et adhuc pusillum, et non erit
peccator; et quaeres locum ejus,
et non invenies. * Mansueti au-
tem haereditabunt terram, et dele-
ctabuntur in multitudine pacis.
* Observabit peccator justum, et
stridebit super eum dentibus suis;
* Dominus autem irridebit eum,
quoniam prospicit, quod veniet dies
ejus. * Gladium evaginaverunt pec-
catores, intenderunt arcum suum,
ut dejiciant pauperem et inopem,
ut trucident rectos corde: * gla-
dius eorum intret in corda ipsorum,
et arcus eorum confringatur.

37, 1. S* ipsi. 2. S* et. 5. Al.: in eum. 6. Al.:
meridie. 14. S: decipiant. 15. Al.: confringatur.

seiner St. u. findest sie nicht.

11. B.A: Sanftmüthigen. vE: Dulder. B: ihre
Lust. A: sich erlustigen in Fülle des Fr. vE: freuen
des vielen Fr. dW: ergößen sich an reichem Glück.

12. sinnet wider d. G. u. knirschet mit den Z. B:
geheth mit Lücken um. vE: stellt dem G. nach.

14. die auf frommen Wege wandeln. B: aufrichti-
gen Weges sind. vE: Sie mögen ziehen ... niederzu-
meheln, die auf rechtlichem W. sind.

15. dW.vE.A: eigne Herz.

XXXVII.

Felicitas impiorum felici exitu carens.

16 Κρεῖσσον ὀλίγον τῷ δικαίῳ ὑπὲρ πλου-
τον ἁμαρτωλῶν πολύν. 17 Ὅτι βραχίονες
ἁμαρτωλῶν συντριβήσονται, ὑποστηρίξει δὲ
τοὺς δικαίους ὁ κύριος. 18 Γινώσκει κύριος
τὰς ὁδοὺς τῶν ἁμώμων, καὶ ἡ κληρονομία
αὐτῶν εἰς αἰῶνα ἔσται. 19 Οὐ καταισχυνθή-
σονται ἐν καιρῷ ποτηρῷ, καὶ ἐν ἡμέραις
λιμοῦ χορτασθήσονται. 20 Ὅτι οἱ ἁμαρτω-
λοὶ ἀπολοῦνται, οἱ δὲ ἐχθροὶ τοῦ κυρίου ἅμα
τῷ δοξασθῆναι αὐτοὺς καὶ ὑψωθῆναι ἐκλεί-
ποντες ὥσπερ καπνὸς ἐξέλειπον. 21 Δανεῖζεται
ὁ ἁμαρτωλὸς καὶ οὐκ ἀποτίσει, ὁ δὲ δίκαιος
οἰκτεῖρει καὶ δίδωσιν. 22 Ὅτι οἱ εὐλογοῦντες
αὐτὸν κληρονομήσουσιν γῆν, οἱ δὲ καταρῶ-
μενοι αὐτὸν ἐξολεθρευθήσονται. 23 Παρὰ
κυρίου τὰ διαβήματα ἀνθρώπου κατευθύνε-
ται, καὶ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ θελήσει σφόδρα.
24 Ὅταν πέσῃ, οὐ καταραχθήσεται· ὅτι κύριος
ἀντιστηρίξει χεῖρα αὐτοῦ. 25 Νεώτερος ἐγε-
νόμην καὶ γὰρ ἐγήρασα, καὶ οὐκ εἶδον δίκαιον
ἐγκαταλειμμένον οὐδὲ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ζη-
τοῦν ἄρτους. 26 Ὅλην τὴν ἡμέραν ἐλεεῖ καὶ
δανεῖζει ὁ δίκαιος, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς
εὐλογίαν ἔσται.

27 Ἐκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγα-
θόν, καὶ κατασκήνου εἰς αἰῶνα αἰῶνος.
28 Ὅτι κύριος ἀγαπᾷ κρίσιν, καὶ οὐκ ἐγκατα-
λείπει τοὺς ὁσίους αὐτοῦ, εἰς τὸν αἰῶνα φυ-
λαχθήσονται· ἄνομοι δὲ ἐκδιωχθήσονται, καὶ
σπέρμα ἁσεβῶν ἐξολεθρευθήσεται. 29 Δίκαιοι
δὲ κληρονομήσουσιν γῆν, καὶ κατασκηνώσουσιν
εἰς αἰῶνα αἰῶνος ἐπ' αὐτῆς. 30 Στόμα δικαίου
μελετήσῃ σοφίαν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτοῦ λαλήσῃ
κρίσιν. 31 ὁ νόμος τοῦ θεοῦ αὐτοῦ ἐν καρ-
δίᾳ αὐτοῦ, καὶ οὐκ ὑποσκελισθήσεται τὰ δια-
βήματα αὐτοῦ. 32 Κατανθεῖ ὁ ἁμαρτωλὸς τὸν
δίκαιον, καὶ ζητεῖ τοῦ θανατῶσαι αὐτόν.

18. B† (p. εἰς) τὸν.

20. X: ἐκλιπόντες. A¹ X: ἐξέλειπον.

21. B: διδοῖ.

23. B* σφόδρα (A² inter uncōs).

24. EFX: χ. αὐτῷ.

26. B* ὁ δίκ. (A¹ EFX†; A² uncis incl.).28. B: ἁμῶμοι (ἄνομοι AEFX) * δὲ. A² B: ἐκδιωχ-
θήσονται (ἐκδιώχθ. A¹ EFX).

31. X* (bis) αὐτῷ.

טוב מעט לצדיק ממהמון רשעים 16
רבים: כי זרועות רשעים תשבֿרנה 17
וסומם צדיקים יהיה: יודע יהיה 18
ימי תמימים ונחלתם לעולם תהיה:
לא יבשו בעת רעה ובימי רעבון 19
כ ישבֿעו: כי רשעים יאבדו ואיביו
יהיה פיקר פרים פלי פֿעשן פלי:
לִיה רשע ולא ישלם לצדיק חונן 21
ונותן: כי מברכו יירשו ארץ 22
ומקלליו ופֿרתו: מיהיה מצעדי- 23
גבר פֿוננו ודרכו יחפץ: כי- 24
יפל לא יוטל כי-יהיה סומם
כה ידו: גֶּעַר ו הִיתִי בם-זִקְנָתִי ולא
ראיתי צדיק נעזב וזרעו מבקש- 25
לִחם: פֿל-היום חונן ומלִוה וזרעו 26
לברכה:

סור מרע ועשה טוב ושבֿן לעולם: 27
כי יהיה אֱהָב מִשְׁפָּט ולא-יעזב 28
את-חסידיו לעולם נשמרו וזרע
רשעים נכרת: צדיקים יירשו-ארץ 29
ל וישפֿנו לעד עליה: פי-צדיק יהיה
חֶכְמָה ולשֹׁנו תדבר מִשְׁפָּט: תזרת 31
אלִהיו בִּלְבּוֹ לא תמעד אֲשֶׁרִיו:
צופה רשע לצדיק ומבקש לִהְיוֹתוֹ: 32

v. 20. בנ"א חב' רפה

v. 25. בנ"א לא פסיק

v. 27. בנ"א הר' בפתח

16. B.dW: der Ueberfluß. vE: Reichthum großer
Bösewichter.17. B.dW.vE.A: Arme werden (gebrochen). A:
befestigt. dW.vE: (unter)stützet. vE: wer die G.
stützt, ist Jehova.18. ihr Erbe. B: erfennet. dW: das Leben. dW.
vE: der Rechtschaffenen. B: Vollkommenen! A: Un-
beflechten.19. B.dW: zur 3. des Unglücks. B: in den Tagen
der Hungersnoth. dW.vE.A: des Hungers. dW.vE:
sich sättigen. B.A: gesättigt (werden).20. Aber ... Herru wie der Schmuck der Augen; sie
w. vergehen ... (B: wären sie wie das Köstlichste von
den Lämmern?) dW: wie des Ungers Pracht. vE:

Das Wenige besser als großes Gut. Des Gerechten und des Gottlosen Same. XXXVII.

16 Das Wenige, das ein Gerechter hat, ist
besser, denn das große Gut vieler Gottlo-
17 sen. * Denn der Gottlosen Arm wird zer-
brechen, aber der Herr erhält die Gerech-
18 ten. * Der Herr kennet die Tage der
Frommen, und ihr Gut wird ewiglich
19 bleiben. * Sie werden nicht zu Schanden
in der bösen Zeit, und in der Theurung
20 werden sie genug haben. * Denn die
Gottlosen werden umkommen, und die
Feinde des Herrn, wenn sie gleich sind
wie eine köstliche Aue, werden sie doch ver-
21 gehen, wie der Rauch vergehet. * Der
Gottlose borget, und bezahlet nicht; der
Gerechte aber ist barmherzig und milde.
22 * Denn seine Gesegneten erben das Land,
aber seine Verfluchten werden ausgerottet.
23 * Von dem Herrn wird solches Mannes
Gang gefördert, und hat Lust an seinem
24 Wege. * Fällt er, so wird er nicht weg-
geworfen; denn der Herr erhält ihn bei
25 der Hand. * Ich bin jung gewesen und
alt geworden, und habe noch nie gesehen
den Gerechten verlassen oder seinen Sa-
26 men nach Brot gehen. * Er ist allezeit
barmherzig und leihet gern, und sein
Same wird gesegnet sein.
27 Laß vom Bösen und thue Gutes, und
28 bleibe immerdar. * Denn der Herr hat
das Recht lieb, und verläßet seine Heili-
gen nicht, ewiglich werden sie bewahret;
aber der Gottlosen Same wird ausgerottet.
29 * Die Gerechten erben das Land, und blei-
30 ben ewiglich darinnen. * Der Mund des
Gerechten redet die Weisheit, und seine
31 Zunge lehret das Recht; * das Gesetz seines
Gottes ist in seinem Herzen, seine Tritte
32 gleiten nicht. * Der Gottlose lauert auf
den Gerechten, und gedenket ihn zu tödten:

37,23. A.A: er hat Lust.

gleich dem ... schwinden sie hin, im Rauche verschwin-
den sie.

21. ist mildthätig u. gibt. dW: schenket u. g.

23. B: eines M. Tritte befestigt. dW: des M.
Schritte gesichert, u. er ist hold seinem Beginnen. A:
des Menschen Gang geleitet.

24. B: niedergeworfen... unterstützt seine H. dW:
vE: stüßet. dW: stürzt er nicht hin. vE: erliegt er n.
A: legt unter ihn s. H.

Polysglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Mth.

Melius est modicum justo super 16
divitias peccatorum multas. * Quon- 17
iam brachia peccatorum conteren-
tur, confirmat autem justos Do-
minus. * Novit Dominus dies im- 18
maculorum, et haereditas eorum
in aeternum erit. * Non confun- 19
dentur in tempore malo, et in die-
bus famis saturabuntur. * Quia 20
peccatores peribunt, inimici vero
Domini mox, ut honorificati fuerint
et exaltati, deficientes quemadmo-
dum fumus deficient. * Mutuabitur 21
peccator, et non solvet; justus
autem miseretur, et tribuet. * Quia 22
benedicentes ei haereditabunt ter-
ram, maledicentes autem ei dis-
peribunt. * Apud Dominum gressus 23
hominis dirigentur, et viam ejus
volet. * Cum ceciderit, non col- 24
lidetur; quia Dominus supponit ma-
num suam. * Junior fui, etenim 25
seniui, et non vidi justum dereli-
ctum nec semen ejus quaerens
panem. * Tota die miseretur et 26
commodat, et semen illius in bene-
dictione erit.

Declina a malo et fac bonum, et 27
inhabita in saeculum saeculi. * Quia 28
Dominus amat iudicium, et non de-
relinquet sanctos suos, in aeter-
num conservabuntur; iniusti pu-
nientur, et semen impiorum peribit.
* Justi autem haereditabunt terram, 29
et inhabitabunt in saeculum saeculi
super eam. * Os justi meditabitur 30
sapientiam, et lingua ejus loquetur
iudicium; * lex Dei ejus in corde 31
ipsius, et non supplantabuntur gres-
sus ejus. * Considerat peccator 32
justum, et quaerit mortificare eum:

21. Al.: mutuatur. S: retribuet.

23. Al.: dirigitur.

26. Täglich schenket u. leihet er ... ist im Segen.
dW.vE: (hoch) gesegnet. B: wird zum Segen sein.

27. B: so wirst du in Ewigkeit wohnend bleiben.
vE: ewig wohnen. (dW: u. bleibe stets ruhig?)

28. B: Günstigenossen. dW.vE: Frommen.

30. dW.vE: spricht W. ... redet Recht.

31. B: seiner Tr. wird nicht einer gl. dW.vE: nicht
(nie) wanken s. (Schritte). A: werden n. wankend
gemacht.

XXXVII. *Felicitas impiorum felici exitu carens. Davidis poenitentia.*

33 ὁ δὲ κύριος οὐ μὴ ἐγκαταλίπη αὐτὸν εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, οὐδ' οὐ μὴ καταδικάσῃται αὐτόν, ὅταν κρίνῃται αὐτῷ.

34 Ὑπόμεινον τὸν κύριον καὶ φύλαξον τὴν ὁδὸν αὐτοῦ· καὶ ὑψώσει σε τοῦ κατακληρονομήσαι γῆν· ἐν τῷ ἐξολεθρευέσθαι ἁμαρτωλοὺς ὄψῃ. 35 Εἶδον τὸν ἄσεβῃ ὑπερυψούμενον καὶ ἐπαιρόμενον ὡς τὰς κέδρους τοῦ Αἰβάτου· 36 καὶ παρῆλθον, καὶ ἶδον οὐκ ἦν· καὶ ἐξήγησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὐρέθῃ ὁ τόπος αὐτοῦ. 37 Φύλασσε ἀκακίαν καὶ ἴδε εὐθύτητα, ὅτι ἐστὶν ἐγκατάλειμμα ἀνθρώπῳ εἰρηνικῷ. 38 Οἱ δὲ παράνομοι ἐξολεθρευθήσονται ἐπὶ τὸ αὐτό, τὰ ἐγκαταλείμματα τῶν ἁσεβῶν ἐξολεθρευθήσονται. 39 Σωτηρία δὲ τῶν δικαίων παρὰ κυρίου, καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστὶν ἐν καιρῷ θλίψεως· 40 καὶ βοηθήσει αὐτοῖς κύριος καὶ ῥύσεται αὐτούς, καὶ ἐξελεῖται αὐτοὺς ἐξ ἁμαρτωλῶν καὶ σώσει αὐτούς, ὅτι ἤλπισαν ἐπ' αὐτόν.

λη' (λζ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυὶδ εἰς ἀνάμνησιν περὶ τοῦ σαββάτου.

² Κύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξης με, μηδὲ τῇ ὀργῇ σου παιδεύσῃς με. ³ Ὅτι τὰ βέλη σου ἐνεπάγησάν μοι, καὶ ἐπεστήρισας ἐπ' ἐμὲ τὴν χεῖρά σου. ⁴ Οὐκ ἔστιν ἰάσις ἐν τῇ σαρκί μου ἀπὸ προσώπου τῆς ὀργῆς σου, οὐκ ἔστιν εἰρήνη ἐν τοῖς ὀστέοις μου ἀπὸ προσώπου τῶν ἁμαρτιῶν μου. ⁵ ὅτι αἱ ἀνομίαι μου ὑπερῆραν τὴν κεφαλὴν μου, ὡσεὶ φορτίον βαρὺ ἐβαρύνθησαν ἐπ' ἐμέ. ⁶ Προσώξεσαν καὶ ἐσάπησαν οἱ μῶλωπές μου ἀπὸ προσώπου τῆς ἀφροσύνης μου. ⁷ Ἐταλαιπώρησα καὶ κατεκάμψθην ἕως τέλους, ὅλην τὴν ἡμέραν σκυ-

33. A¹X: ἐγκαταλείπη (EFX: -λίποι). B: ὁδὲ μὴ καταδικάσαι. A¹* ὅταν (A²B†). A: κρίνεται (κρίνηται B). X (in f.): αὐτόν.

34. A¹X: κληρονομήσαι. B: τὴν γῆν ... ὄψει.

36. X: παρῆλθεν.

38. X: ἐξολεθρευθήσεται.

38,1. A¹: ἀμνησιν (ἀνάμν. A²B). X* περὶ. B* τῷ. X* περὶ τῷ σαββ.

2. A¹X: ἐλέγξεις.

3. B: ἐπεστήρισας.

4. B* (alt.) ἐν.

5. A¹* βαρὺ (A²B†).

33 יְהוָה לֹא־יַעֲזֹבֵנִי בְיָדוֹ וְלֹא יִרְשָׁעֵנִי בְּהַשְׁפֵּטוֹ:

34 קִנְיָה אֶל־יְהוָה וּשְׁמֹר דַּרְכּוֹ

וַיְרַחֲמֵנִי לְרִשְׁתִּי אֶרֶץ בְּהַפְרָת

לִח רְשָׁעִים תִּרְאָה: רְאִיתִי רֶשַׁע עָרִיץ

36 וַיִּמְתְּעָהּ כְּאֶזְרָה רַעֲנָן: וַיַּעֲבֹר וְהִנֵּה

37 אֵינֶנִּי וְאֶבְקָשָׁהּ וְלֹא נִמְצָא: שָׁמַר־

תָּם וִירְאָה יִשְׂרָאֵל כִּי־אַחֲרִית לְאִישׁ

38 שָׁלוֹם: וּפְשָׁעִים נִשְׁמְדוּ יַחַדוֹ אַחֲרִית

39 רְשָׁעִים נִכְרְתָהּ: וּתְשׁוּעַת צְדִיקִים

מִיְהוָה מְעוֹזָם בְּעַת צָרָה: וַיַּעֲזֹרֵם

יְהוָה וַיַּפְלִטֵם וַיַּפְלִטֵם מִרְשָׁעִים

וַיִּוֹשִׁיעֵם כִּי־חָסוּ בּוֹ:

לח

א מִזְמוֹר לְדָוִד לְהַזְכִּיר:

2 יְהוָה אֶל־בְּקָצְפִנִּי תִזְכִּיחֵנִי

3 וּבְחַמְמָתְךָ תִּיפְרֹנִי: כִּי־חָצִיךָ נִחַתִּי

4 בִּי וּתְנַחַת עָלַי יָדְךָ: אֵין־מָתָם

בְּבִשְׂרִי מִפְּנֵי זַעַמְךָ אֵין־שָׁלוֹם

ה פֶּעַצְמִי מִפְּנֵי חֲטָאתִי: כִּי עוֹנָתִי

עָבְרָה רֹאשִׁי כַּמֶּשֶׁא כָבֵד וּכְבֹדִי

6 מִפְּנֵי: הִבָּאִישׁוֹ נִמְקוּ חֲבוּרָתִי מִפְּנֵי

7 אֲנִלְתִּי: נַעֲוִיתִי שְׁחוּתִי עַד־מָאֵד כָּל־

v. 35. בנ"א הר' בפתח.

v. 39. בנ"א הז' רפה.

33. gerichtet wird. dW: im Gericht.

34. B.vE A: bewahre. dW: hilft er dir auf.

35. heimischer Baum. B: war gewaltig. dW.vE: Frevler (Bösewicht), einen Wütherich. B: grüner B., der von sich selbst ausgewachsen. dW: sich spreizend, wie ein belaubter, tiefwurzelnder B. vE: unverpflanzter üppiggrüner.

37. dW.vE: Bewahre Redlichkeit (Frömmigk.) u. sich auf Rechtschaffenheit. A: Bew. die Unschuld u. sich was recht ist. (B: Gib Acht auf den Vollkommenen u. i. auf den Aufrichtigen?) dW: denn Nachkommen hat der Mann des Friedens? vE: wenn Nachf. d. M. d. Glücks haben will? A: einem friedlichen Menschen bleibt es übrig! B: eines Solchen Letzteres wird Friede sein.

38. dW: der Frevler Nachkommen werden ausger. ?

Der Gottlosen und der Gerechten Ende. Der Sünden Last. XXXVII.

33 * aber der Herr läßt ihn nicht in seinen Händen, und verdammet ihn nicht, wenn er verurtheilet wird.

34 Harre auf den Herrn und halte seinen Weg: so wird er dich erhöhen, daß du das Land erbest; du wirst es sehen, daß die

35 Gottlosen ausgerottet werden. * Ich habe gesehen einen Gottlosen, der war trotzig und breitete sich aus, und grünete wie ein

36 Lorbeerbaum: * da man vorüber ging, siehe, da war er dahin; ich fragte nach ihm, da ward er nirgend gefunden. * Bleibe

37 fromm und halte dich recht! denn solchem wird es zuletzt wohl gehen. * Die Ueber-

38 treter aber werden vertilget mit einander, und die Gottlosen werden zuletzt ausge-

39 rottet. * Aber der Herr hilft den Gerechten, der ist ihre Stärke in der Noth; * und der Herr wird ihnen beistehen und wird sie erretten, er wird sie von den Gottlosen erretten und ihnen helfen, denn sie trauen auf ihn.

38.

1 Ein Psalm Davids, zum Gedächtniß.

2 Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, und züchtige mich nicht in deinem Grimm!

3 * Denn deine Pfeile stecken in mir, und deine Hand drückt mich. * Es ist nichts

4 Gesundes an meinem Leibe vor deinem Drohen, und ist kein Friede in meinen

5 Gebeinen vor meiner Sünde; * denn meine Sünden gehen über mein Haupt,

6 wie eine schwere Last sind sie mir zu schwer geworden. * Meine Wunden stinken und

7 eitern vor meiner Thorheit. * Ich gehe krumm und sehr gebückt, den ganzen Tag

38,4. U.L: Dräuen.

A: die Ueberbleibsel ... gehen zu Grunde?

39. Und den Ger. kommt Hilfe vom Herrn. B.vE.A: das Heil der G. (ist) ... dW: ihre Schutzwehr. vE: Schutz ist er ihnen. A: Beschirmer.

38,1. dW.A: zur Erinnerung. B: um sich zu erinnern. vE: in Grinn. zu bringen.

3. B: sind in mich gefahren ... ist auf mich herabgekommen. dW.vE: haben mich getroffen, u. (ja) getr. hat mich ...

* Dominus autem non derelinquet 33 eum in manibus ejus, nec damnabit eum, cum judicabitur illi.

Expecta Dominum et custodiviam 34 ejus: et exaltabit te ut haereditate capias terram; cum perierint peccatores, videbis. * Vidi impium su-

perexaltatum, et elevatum sicut cedros Libani: * et transivi, et ecce 36 non erat; et quaesivi eum, et non

est inventus locus ejus. * Custodi 37 innocentiam et vide aequitatem, quoniam sunt reliquiae homini paci-

fico. * Injusti autem disperibunt 38 simul, reliquiae impiorum interibunt. * Salus autem justorum a

Domino, et protector eorum in tempore tribulationis; * et adjuvabit 40 eos Dominus et liberabit eos, et

eruet eos a peccatoribus et salvabit eos, quia speraverunt in eo.

XXXVIII (XXXVII).

Psalmus David in rememorationem de sabbato. 1

Domine, ne in furore tuo arguas me, neque in ira tua corripas 2 me! * Quoniam sagittae tuae in-

fixae sunt mihi, et confirmasti super me manum tuam. * Non est 4

sanitas in carne mea a facie irae tuae, non est pax ossibus meis a

facie peccatorum meorum; * quoniam iniquitates meae supergressae sunt caput meum, et sicut onus

grave gravatae sunt super me. * Pu- 6 truerunt et corruptae sunt cicatrices meae a facie insipientiae meae.

* Miser factus sum et curvatus sum 7 usque in finem, tota die contristatus

36. S* (tert.) et. 39. Al.* et. 38,1. S: recordationem sabbati (Al.: die sabbati).

5. Al.* et.

4. B: Ganzes an m. Fleisch ... Erbitterung. dW. vE: Heiles ... ob d. Grimm. dW: nichts Gesundes an m. Gebein?

5. Missethaten. dW: übersteigen m. S. ... lassen sie auf mir.

6. B: Eiterbeulen ... sind verfaulet. dW.vE: Beulen.

7. dW: bin gekrümmt, niedergebeugt gänzlich. vE: ... gar sehr ...

XXXVIII.

Davidis poenitentia.

θρωπάζων ἐπορευόμην· ⁸ ὅτι αἱ ψυαὶ μου ἐπλήσθησαν ἐμπαιγμάτων, καὶ οὐκ ἔστιν ἰασις ἐν τῇ σαρκί μου. ⁹ Ἐκακώθην καὶ ἐταπεινώθην ἕως σφόδρα, ὠρνούμην ἀπὸ στεναγμοῦ τῆς καρδίας μου. ¹⁰ Κύριε, ἐναντίον σου πᾶσα ἡ ἐπιθυμία μου, καὶ ὁ στεναγμός μου ἀπὸ σου οὐκ ἐκρύβη. ¹¹ Ἡ καρδία μου ἐταράχθη, ἐγκατέλειπέν με ἡ ἰσχὺς μου, καὶ τὸ φῶς τῶν ὀφθαλμῶν μου καὶ αὐτὸ οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ.

¹² Οἱ φίλοι μου καὶ οἱ πλησίον μου ἐξεναντίας μου ἤγγισαν καὶ ἔστησαν, καὶ οἱ ἐγγιστά μου ἀπὸ μακρόθεν ἔστησαν. ¹³ καὶ ἐξεβιάσαντο οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου, καὶ οἱ ζητοῦντες τὰ κακὰ μοι ἐλάλησαν ματαιότητος, καὶ δολιότητος ὅλην τὴν ἡμέραν ἐμελέτησαν. ¹⁴ Ἐγὼ δὲ ὥσεὶ κωφὸς οὐκ ἤκουον, καὶ ὥσεὶ ἄλαλος οὐκ ἀνοίγων τὸ στόμα αὐτοῦ. ¹⁵ καὶ ἐγενόμην ὥσεὶ ἄνθρωπος οὐκ ἀκούων καὶ οὐκ ἔχων ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ ἔλεγμούς.

¹⁶ Ὅτι ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· σὺ εἰς ἀκούσῃ, κύριε ὁ θεός μου. ¹⁷ Ὅτι εἶπα· Μήποτε ἐπιχαρῶσίν μοι οἱ ἐχθροί μου. Καὶ ἐν τῷ σαλευθῆναι πόδας μου ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλορμήνησαν. ¹⁸ Ὅτι ἐγὼ εἰς μᾶστιγας ἔτοιμος, καὶ ἡ ἀλγηδὼν μου ἐνώπιόν μου ἔστιν διαπαντός. ¹⁹ Ὅτι τὴν ἀνομίαν μου ἐγὼ ἀναγγεῶ, καὶ μεριμνήσω ὑπὲρ τῆς ἀμαρτίας μου. ²⁰ Οἱ δὲ ἐχθροί μου ζῶσιν καὶ κεκραταίωvται ὑπὲρ ἐμέ, καὶ ἐπληθύνθησαν οἱ μισοῦντές με ἀδίκως. ²¹ Οἱ ἀνταποδιδόντες μοι κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν ἐνδιέβαλλόν με, ἐπεὶ κτεεδίωκον δικαιοσύνην.

8. B: ἡ ψυχὴ με ἐπλήσθη ἐμπαιγμῶν. EFX: ψόαι (Al.: ψοῖαι s. ψυχαι).

10. B (pro Κύρ.) Καὶ ... οὐκ ἀπεκρύβη (ἀπεκρ. et. EFX) ἀπὸ σθ.

11. A¹ X: ἐγκατέλειπεν. B* καὶ αὐτὸ.

12. B* ἀπὸ.

13. B: ἐξεβιάζοντο.

17. EFX: εἶπον. X: ἐπιχ. με. B: ἐμεγαλορῆμ.

18. B* ἔστιν (A² inter uncōs).

19. B* ἐγὼ (A² uncis incl.).

20. A¹* με (A² B†).

21. B* μοι (A² uncis incl.). X: ἐνδιέβαλλον. A² EFX (pro δικ.) ἀγαθω(ο)σύνην.

8 הַיּוֹם קָדַר הַלִּכְתִּי: כִּי-כִסְלִי מִלְּאִי
9 נִקְלָה וְאִין מָתָם כְּבִשְׁרִי: נִפְוִגְתִּי
וְנִדְפִיתִי עַד-מָאֵד שְׁאַנְתִּי מִבְּהֶמֶת
י לִבִּי: אֲדֹנִי נִגְדָהּ כָּל-תְּאוּתִי וְאַנְחָתִי
11 מִמֶּנָּה לֹא-נִסְתָּרָה: לִבִּי סִחַרְחַר
עֲזָבֵנִי כְחִי וְאוֹר-עֵינַי בָּם-יָהִם אִין
אַתִּי:

12 אֲהֲבִי וְרַעֲי מִנֶּגֶד נִגְעִי יַעֲמֹד
13 וְקָרֹבִי מִרְחָק עֲמָדִי: וַיִּנְקֹשׁוּ מִבְּקִשְׁי
נַפְשִׁי וְדַרְשִׁי רַעְתִּי דִּבְרֵי הַיּוֹת
14 וּמִרְמוֹת כָּל-הַיּוֹם יִהְיֶה: וְאֲנִי בַּחֲרֹשׁ
לֹא אֲשַׁמֵּעַ וְכֹאֲלֹם לֹא יִפְתַּח-פִּי:
טו וְאֵתִי כְּאִישׁ אֲשֶׁר לֹא-שָׁמַע וְאִין
כְּפִי תוֹכָחוֹת:

16 כִּי-לֵךְ יִהְיֶה הוֹחֲלֵתִי אֶתָּה תַעֲנֶה
17 אֲדֹנִי אֱלֹהֵי: כִּי-אַמְרֵתִי כִּן-יִשְׁמָחֶה
18 לִי בְּמוֹט רִגְלִי עָלַי הִגְדִּילִי: כִּי-אֲנִי
לִצְלַע נִכּוֹן וּמִכְאוּבִי נִגְדִי תָמִיד:
19 כִּי-עֲוֹנִי אֶגִּיד אֲדַאֵג מִחֲשָׁאֵתִי:
כ וְאֵיבֵי חַיִּים עֲצָמִי וְרֵבֵי שִׁנָּאִי שִׁקֵּר:
21 וּמִשְׁלָמִי רָעָה תַּחַת טוֹבָה יִשְׁטַנּוּנִי
תַּחַת רָדוּפֵי טוֹב:

בנ"א וקרבי. 38,12.
רדפי ק' 21.

7. wandle ich. vE: trübe einher.

8. dW: mein Eingeweid ist voll Fieberbrand. vE: Nieren ... Brand.

9. Ich bin schlaff u. sehr z. B: erstarrt u. gar zu sehr niedergeschlagen. dW.vE: kraftlos u. (ganz) zerfchlagen ... vor Gefstöhn m. S.

10. dW: offenbar ist dir all mein Verlangen. vE: vor dich komme ... Begehren?

11. auch das ist nicht. dW.vE: pocht (heftig). B: wendet sich hin u. her? A: ist verwirrt. dW: auch das weicht von mir.

12. gegenüber meiner pl. dW: meinem Weh. vE: bleiben weg vor m. pl. B.dW.vE: (Nah-)Verwandten. vE: bleiben weit weg.

13. reden von Ungemach, u. g. täglich m. S. um. B: sie legen Stricke, die mir ... stellen. dW: Schlingen legen, die meinem Leben nachstellen. vE: ... mir nach d. S. trachten. dW.vE: mein Unglück suchen, r.

Des Geplagten Seufzen und Hoffen gegenüber mächtigen Feinden. XXXVIII.

8 gehe ich traurig; * denn meine Lenden
verdorren ganz, und ist nichts Gesundes
9 an meinem Leibe. * Es ist mit mir gar
anders und bin sehr zerstoßen, ich heule
10 vor Unruhe meines Herzens. * Herr, vor
dir ist alle meine Begierde, und mein Seufz-
11 zen ist dir nicht verborgen. * Mein Herz
bebet, meine Kraft hat mich verlassen, und
das Licht meiner Augen ist nicht bei mir.

12 Meine Lieben und Freunde stehen gegen
mir und schauen meine Plage, und meine
13 Nächsten treten ferne; * und die mir nach
der Seele stehen, stellen mir; und die mir
übel wollen, reden, wie sie Schaden thun
wollen, und gehen mit eitel Listen um.
14 * Ich aber muß sein wie ein Tauber, und
nicht hören, und wie ein Stummer, der
15 seinen Mund nicht aufthut; * und muß
sein wie einer, der nicht höret und der
keine Widerrede in seinem Munde hat.

16 Aber ich harre, Herr, auf dich: du
17 Herr, mein Gott, wirst erhören. * Denn
ich denke, daß sie ja sich nicht über mich
freuen. Wenn mein Fuß wankte, würden
18 sie sich hoch rühmen wider mich. * Denn
ich bin zu Leiden gemacht, und mein
19 Schmerz ist immer vor mir. * Denn ich
zeige meine Missethat an, und Sorge für
20 meine Sünde. * Aber meine Feinde leben
und sind mächtig; die mich unbillig hassen,
21 sind groß. * Und die mir Arges thun
um Gutes, sehen sich wider mich, darum,
daß ich ob dem Guten halte.

38,9. A.A.: ganz anders.

18. U.L.: zu leiden.

Verderben (Frevel). B: bringen lauter Betrug her-
vor. dW: List sinnen sie. vE: Ränke. B.dW.vE.A:
den ganzen Tag.

14. B: bin ... daß ichs n. höre. dW.vE: ich, wie
taub, höre nicht(s).

16. B: Denn ich habe ... gehoffet. dW.vE.A: auf
... harre ich.

17. spreche: Daß ... dW.vE: (bete): Laß sie ...
frohlacken. B: sich groß machen. dW.vE: gr. thun.

ingrediebar; * quoniam lumbi mei 8
impleti sunt illusionibus, et non est
(22,15s. sanitas in carne mea. * Afflictus 9
sum et humiliatus sum nimis, rugie-
bam a gemitu cordis mei. * Domine, 10
ante te omne desiderium meum, et
gemitus meus a te non est abscon-
ditus. * Cor meum conturbatum 11
est, dereliquit me virtus mea, et lu-
men oculorum meorum et ipsum
non est mecum.

Job. 16, 16.

88, 9, 19. Job.
19, 14.

71, 10, 57, 7.

39, 3. Es. 53, 7.

1Pt. 2, 23. Mr.
14, 60. 15, 4ss.

Amici mei et proximi mei adver- 12
sum me appropinquaverunt et ste-
terunt, et qui juxta me erant de
longe steterunt; * et vim faciebant, 13
qui quaerebant animam meam; et
qui inquirebant mala mihi, locuti
sunt vanitates, et dolos tota die me-
ditabantur. * Ego autem tamquam 14
surdus non audiebam, et sicut mu-
tus non aperiens os suum; * et 15
factus sum sicut homo non audiens
et non habens in ore suo redargu-
tiones.

Quoniam in te, Domine, speravi: 16
tu exaudies me, Domine Deus meus.

30, 2, 35, 15.
19, 24.

* Quia dixi: Nequando supergau- 17
deant mihi inimici mei! Et dum
commoventur pedes mei, super me
magna locuti sunt. * Quoniam ego 18
in flagella paratus sum, et dolor
meus in conspectu meo semper.

32, 5.

* Quoniam iniquitatem meam annun- 19
ciabo, et cogitabo pro peccato meo.

* Inimici autem mei vivunt, et con- 20
firmati sunt super me; et multipli-
cati sunt qui oderunt me inique.

35, 12, 109, 5.

* Qui retribuunt mala pro bonis, 21
detrahebant mihi, quoniam seque-
bar bonitatem.

11. Al.: cont. est in me. 16. Al.* me.

17. Al.: commoverentur. 18. Al.* sum.

18. B: zum Sinken zugerichtet? dW: bereit zum
Fall? vE: Schon bin ich dem F. nah.

19. bin bekümmert über m. G. dW.vE: bekenne
... (kummere mich).

20. vE: starb. dW: erstarrten. B: deren ... viel.
dW: es mehrten sich. A: zahlreich sind geworden.

21. vergelten. B: sind mir zuwider ... dem G.
nachjage. dW: Bezahrend Böses für G. befeinden sie
mich für mein Trachten nach Gutem.

XXXVIII. Recordatio brevitatis vitae remissionisque spes.

²² Μὴ ἐγκαταλίπῃς με, κύριε ὁ θεός μου, μὴ ἀποστῇς ἀπ' ἐμοῦ. ²³ Πρόσχευς εἰς τὴν βοήθειάν μου, κύριε τῆς σωτηρίας μου.

λθ' (λη').

¹ Εἰς τὸ τέλος τῷ Ἰδιθὺν, ὧδ' τῷ Δαβὶδ.

² Εἶπα· Φυλάξω τὰς ὁδοὺς μου τοῦ μὴ ἁμαρτάνειν με ἐν γλώσσει μου· ἐθέμην τῷ στόματί μου φυλακὴν ἐν τῷ συστῆναι τὸν ἁμαρτωλὸν ἐναντίον μου. ³ Ἐκωφώθην καὶ ἐταπεινώθην καὶ ἐσίγησα ἐξ ἁγαθῶν, καὶ τὸ ἄλγημά μου ἀνεκαινίσθη. ⁴ Ἐθερμάνθη ἡ καρδία μου ἐντός μου, καὶ ἐν τῇ μελέτῃ μου ἐκκαυνθήσεται πῦρ. Ἐλάλησα ἐν γλώσσῃ μου.

⁵ Γνώρισόν μοι, κύριε, τὸ πέρας μου, καὶ τὸν ἀριθμὸν τῶν ἡμερῶν μου τίς ἐστίν, ἵνα γνῶ τί ὕστερῶ ἐγώ. ⁶ Ἴδὸν παλαιστὰς ἔθου τὰς ἡμέρας μου, καὶ ἡ ὑπόστασις μου ὡσεὶ οὐθὲν ἐνώπιόν σου· πλὴν τὰ σύμπαντα ματαιότης, πᾶς ἄνθρωπος ζῶν. Διάψαλμα. ⁷ Μέντοιγε ἐν εἰκόνι διαπορεύεται ἄνθρωπος, πλὴν μάτην ταράσσεται· θησαυρίζει, καὶ οὐ γινώσκει, τίτι συνάγει αὐτά.

⁸ Καὶ νῦν τίς ἡ ὑπομονή μου; οὐχὶ ὁ κύριος; καὶ ἡ ὑπόστασις μου παρὰ σοῦ ἐστίν. ⁹ Ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν μου ῥῦσαί με· ὄνειδος ἄφρονι ἔδωκάς με. ¹⁰ Ἐκωφώθην καὶ οὐκ ἤνοιξα τὸ στόμα μου, ὅτι σὺ ἐποίησάς με. ¹¹ Ἀπόστησον ἀπ' ἐμοῦ τὰς μάστιγάς σου· ἀπὸ γὰρ τῆς ἰσχύος τῆς χειρός σου ἐγὼ ἐξέλιπον.

22. A¹X: ἐγκαταλείπης.

39,1. A¹EFX: Ἰδιθὺν. X (pro ὧδ') ψαλμὸς.

2. B* με (A² inter uncōs).

5. X: τῶν ἀριθμῶν. A¹* με (A²B†).

6. B: παλαιὰς (-αιστὰς AEFX) ... * ἡ. X* Διάψ.

7. B: συνάξει.

8. FX* ἐχὶ ὁ κύρ. A²B: παρὰ σοὶ (π. σ. A¹EFX). B† (in f.) Διάψαλμα.

9. X: ἔδ. μοι.

10. B: ὅτι σὺ εἰ ὁ ποιήσας με. EFX* με (A² inter uncōs).

11. B* γὰρ (AEFX†; A² inter uncōs). A¹X: ἐξέλειπον.

22 אֶל-תַּעֲזֹבֵנִי יְהוָה אֱלֹהֵי אֶל-
23 תִּרְחֶק מִמֶּנִּי: הוֹשֵׁה לְעֶזְרָתִי אֱדֹנָי
תְּשׁוּעָתִי:

לט

א לְמִנְצָה לִידֵּיתוֹן מִזְמוֹר לְדָוִד:
2 אֲמַרְתִּי אֲשַׁמְּרָה דְרָכַי מִחַטָּא
כְּשֹׁנֵי אֲשַׁמְּרָה לִפִּי מִהֶסֶם בְּעוֹד
3 רָשָׁע לִנְגָדִי: נֹאֲלַמְתִּי דְוַמִּיָּה הִחֲשִׁיתִי
4 מִשּׁוֹב וּכְאֹבִי נֶעֱפַר: חֶם-לִפִּי
בְּקֶרְבִּי בִּהְיִי תִבְעֵר-אֵשׁ דְּבִרְתִּי
כְּשֹׁנֵי:

ה הוֹדִיעֵנִי יְהוָה קֶצֶי וּמִדַּת יָמַי
6 מִה־הִיא אֲדַעַה מִה־חֲדָל אֲנִי: הִנֵּה
סִפְחוֹת יִנְתַּתָּה יָמַי וְחֲלָדִי כְּאֵין
נִגְדָה אֵךְ כָּל-הֶבֶל כָּל-אָדָם נֶצֶב
7 סָלָה: אֵךְ-בְּצֻלָּם יִתְהַלֵּךְ-אִישׁ אֵךְ-
הֶבֶל יִהְיֶינּוּ יִצְפֹּר וְלֹא-יֵדַע מִי-
אִסְפָּם:

8 וַעֲתָה מִה-קִּנִּיתִי אֱדֹנָי תִּזְוַח לְתִי
9 לָךְ הִיא: מִכָּל-פִּשְׁעֵי הַצִּילָנִי חֲרַפְתָּ
י כָּל אֶל-תְּשִׁימֵנִי: נֹאֲלַמְתִּי לֹא
11 אֶפְתַּח-פִּי כִּי אַתָּה עָשִׂיתָ: הִסֵּר
מִעָלַי נִגְדָה מִתַּגֵּרַת יָדְךָ אֲנִי כָלִיתִי:

לִידוֹתוֹן ק' 39,1.

v. 2. א' בער.

v. 5. בנ' א' לא פסיק.

23. B.vE: zu meiner Hülfe, Herr, mein Heil.

39,1. dW: Dem Musikmeister der Jeduthuniter.

2. B: hab's gesagt: Ich w. meine Wege bewahren ... bew. mit einem Zaum. dW: sprach: Bewahr' ich m. Wandel, um nicht zu fehlen ... meines Mundes 3.

3. aber m. 2. wühlet in mir. B.A: schwieg (auch) von dem Guten. dW: von Allem? vE: still ver-schmerzte ich das Nichtgute? dW: m. Schmerz war empöret. vE: ward aufgeregter. A: erneuert.

4. in m. Innern. vE: erglühete mir. dW: Bußen. B: in meinem Seufzen entbrannte ein Feuer, so habe ich geredet ... dW: im innern Toben entzündete sich 8. vE: in meiner Klage.

5. Ziel hat; laß mich erkennen, wie vergänglich ich bin. B: thue mir kund mein G., u. welches das

Des Geplagten Schweigen. Der Tage Kürze und die vergebliche Unruhe. XXXVIII.

22 Verlaß mich nicht, Herr, mein Gott! sei
23 nicht ferne von mir! * Eile mir beizustehen, Herr, meine Hülfe!

39.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen für Jeduthun.
2 Ich habe mir vorgesetzt: ich will mich hüten, daß ich nicht sündige mit meiner Zunge; ich will meinen Mund zäumen, weil ich muß den Gottlosen so vor mir
3 sehen. * Ich bin verstummet und still, und schweige der Freuden, und muß mein
4 Leid in mich fressen. * Mein Herz ist entbrannt in meinem Leibe, und wenn ich daran gedenke, werde ich entzündet, ich rede mit meiner Zunge.
5 Aber, Herr, lehre doch mich, daß es ein Ende mit mir haben muß, und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muß.
6 * Siehe, meine Tage sind einer Hand breit bei dir, und mein Leben ist wie nichts vor dir. Wie gar nichts sind alle Menschen,
7 die doch so sicher leben! Sela. * Sie gehen daher wie ein Schemen, und machen ihnen viel vergebliche Unruhe: sie sammeln, und wissen nicht, wer es kriegen wird.
8 Nun Herr, wem soll ich mich trösten?
9 Ich hoffe auf dich. * Errette mich von aller meiner Sünde, und laß mich nicht
10 den Narren ein Spott werden. * Ich will schweigen und meinen Mund nicht auf-
11 thun, du wirst es wohl machen. * Wende deine Plage von mir; denn ich bin verächtet von der Strafe deiner Hand.

39,5. U.L: daß ein Ende.

7. A.A: Schatten, und machen sich.

Maß meiner Tage sei, so werde ich ... sei. (dW: laß mich wissen, wann es aus mit mir?) vE: daß ich erkenne, wie hinfällig ich bin.

6. du machest e. S. br. meine T., u. m. Lebenszeit wie ... vE: spannelang. B: Gewißlich ist ein jeder Mensch, wie er auch stehet, lauter Eitelkeit. A: Wahrlich l. G. ist jegl. M. der da lebet. vE: nur l. Tand ... wie fest er steht. dW: ja, vergänglich ist der M. ... stehe.

7. dW: Ja, als ein Schattenbild wandelt der Sterbliche. A: w. vorüber d. Mensch. vE: Nur im

22,12. Ne derelinquas me, Domine Deus
40,14,35,3. meus! ne discesseris a me! * In-
tende in adiutorium meum, Domine, Deus salutis meae!

XXXIX (XXXVIII).

62,1,77,1. In finem, ipsi Idithun, canticum
1 Chr. 26,1,3. David. 1

17,3s.141,3. Dixi: Custodiam vias meas, ut
Jac. 3,3ss. non delinquam in lingua mea; posui
ori meo custodiam, cum consisteret
38,14. peccator adversum me. * Obmutui
et humiliatus sum et silui a bonis,
119,53. et dolor meus renovatus est. * Con-
caluit cor meum intra me, et in
meditatione mea exardescet ignis.
Locutus sum in lingua mea:

90,12. Notum fac mihi, Domine, finem
Job. 14,5. meum, et numerum dierum meorum
quis est, ut sciam quid desit mihi.
90,5.2 Pt. 3,5. * Ecce, mensurabiles posuisti dies
meos, et substantia mea tamquam
v.12,62,11. nihilum ante te; verumtamen uni-
versa vanitas, omnis homo vivens.
Job. 14,1s. * Verumtamen in imagine pertransit
homo, sed et frustra conturbatur:
49,11. Eccl. 2, 21. Le. 12,20. thesaurizat, et ignorat, cui congregabit ea.

Et nunc quae est expectatio
mea? nonne Dominus? et sub-
stantia mea apud te est. * Ab
25,2. omnibus iniquitatibus meis erue
79,9. me! opprobrium insipienti dedisti
me. * Obmutui et non aperui
v.3. os meum, quoniam tu fecisti.
2 Sm. 16,10ss. Mich. 7,9. * Amove a me plagas tuas! a
32,1. (Mt. 26, 39. fortitudine manus tuae ego defeci

23. Al.* Deus.

39,1. S: Psalmus, canticum David, in finem, pro Idithum.

Schattenbilde gehet d. M. einher. B: Es g. ein Mann nur stets daher im Bilde! Man wühlet nur in der Eitelkeit; man häuſet zusammen ... dW: Vergänglichſtes strebt er. vE: nur nach Tand toben ſie!

8. Meine Hoffnung ſtehet ... B: worauf ſoll ich harren. dW.vE: was ſ. ich hoffen.

9. dW.vE: zum Sp. des Gottloſen (Thoren) mache mich nicht.

10. denn Du haſts gethan.

11. dW: deine Schläge; ob den Streichen d. S. vergeh' ich. vE: vor der Entrüſtung.

XXXIX. *Liberati grata obsequiumque promittens Dei celebratio.*

12 Ἐν ἐλεγμοῖς ὑπὲρ ἀνομίας ἐπαίδευσας ἄνθρωπον, καὶ ἐξέτηξας ὡς ἀράχνην τὴν ψυχὴν αὐτοῦ· πλὴν μάτην πᾶς ἄνθρωπος. Διάψαλμα.

13 Εἰςάκουσον τῆς προσευχῆς μου, κύριε, καὶ τῆς δεήσεώς μου ἐνώτισαι, τῶν δακρύων μου μὴ παρασιωπήσης· ὅτι πάροικος ἐγὼ εἰμι παρὰ σοὶ καὶ παρεπίδημος, καθὼς πάντες οἱ πατέρες μου. 14 Ἄνες μοι, ἵνα ἀναψύξω πρὸ τοῦ με ἀπελθεῖν καὶ οὐκέτι οὐ μὴ υπάρξω.

μ' (λθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

2 Ὑπομένων ὑπέμεινα τὸν κύριον· καὶ προσέσχεν μοι καὶ εἰσήκουσεν τῆς δεήσεώς μου, 3 καὶ ἀνήγαγόν με ἐκ λάκκου ταλαιπωρίας καὶ ἀπὸ πηλοῦ ἰλύος, καὶ ἔστησεν ἐπὶ πέτραν τοὺς πόδας μου, καὶ κατηύθυνεν τὰ διαβήματά μου. 4 καὶ ἐνέβαλεν εἰς τὸ στόμα μου ἄσμα καινόν, ὕμνον τῷ θεῷ ἡμῶν. Ὁσποτα πολλοὶ καὶ φοβηθήσονται, καὶ ἐλπιοῦσιν ἐπὶ κύριον. 5 Μακάριος ἄνθρωπος ὃς ἐστιν τὸ ὄνομα κυρίου ἐλπίς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐνέβλεψεν εἰς ματαιότητος καὶ μανίας ψευδεῖς.

6 Πολλὰ ἐποίησας σύ, κύριε ὁ θεός μου, τὰ θαυμάσιά σου, καὶ τοῖς διαλογισμοῖς σου οὐκ ἔστιν τις ὁμοιωθήσεται σοι· ἀπήγγειλα καὶ ἐλάλησα, ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ ἀριθμόν. 7 Θυσίαν καὶ προσφορὰν οὐκ ἠθέλησας, σῶμα δὲ κατηρτίσω μοι· ὀλοκαντώματα καὶ περὶ ἁμαρτίας οὐκ ἐζήτησας. 8 Τότε εἶπον· Ἰδοὺ ἤκω, ἐν κεφαλίδι βιβλίου γέγραπται περὶ ἐμοῦ. 9 Τοῦ ποιῆσαι τὸ θέλημά σου, ὁ θεός μου, ἡβουλήθην, καὶ τὸν νόμον σου ἐν μέσῳ τῆς κοιλίας μου. 10 Εὐηγγελισάμην δικαιοσύνην ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλῃ, ἰδοὺ

12. B† (p. μάτ.) ταράσσεται (AEFX*). A¹X* Διάψ. (A²B†).

13. B² interpg. μν, ἐνώτισαι τῶν δ. μου, μῆ. B (pro παρὰ σοὶ AEFX) ἐν τῇ γῇ.

14. B* ὁ.

40, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. B: τῷ Δ. ψαλμ.

3. A¹X: ἕλεως (ἰλύος A²B). B: κατεύθυνε.

5. B: ἐπέβλεψεν.

6. A¹* σοι (A²B†).

7. B: ὀλοκαντώμα. A²B: ἤτησας (ἐζήτησας A¹E FX).

9. X: ἐβλήθην. B (pro κοιλ.) καρδίας.

12 בְּתוֹכָתוֹת עַל-עוֹן. יִסְרָתָּ אִישׁ וַתָּמָס כַּעַשׁ חַמּוּדוֹ אֶךְ הַבֵּל כָּל-אָדָם סָלָה:

13 שְׁמָעָה תִּפְלְתִּי. יְהוָה וְשִׁוְעָתִי הִזְזִינִתָּ אֶל-דְּמָעָתִי אֶל-תַּחֲרֹשׁ כִּי גַר אֲנִכִּי עִמָּךְ תּוֹשֵׁב כָּכָל-אֲבוֹתִי: 14 הִשָּׁע מִמֶּנִּי וְאֲבִלִיגָה בְּטָרָם אֲגִיד וְאִיִּנִּי:

מ

א לַמְנַצֵּחַ לְדָוִד מְזֻמָּר:

2 קִנְיָה קִנִּיתִי יְהוָה וַיֵּט אֵלַי וַיִּשְׁמַע שִׁוְעָתִי: וַיַּעַלֵּנִי מִבּוֹר שְׁאוֹן מַטִּיט הִיָּוֶן וַיִּקֶּם עַל-סִלְעַ רַגְלִי כּוֹנֵן אֲשֶׁרִי: 4 וַיִּתֵּן בְּפִי שִׁיר חֲדָשׁ תְּהַלֵּה לְאֱלֹהֵינוּ וַיֵּרְאוּ רַבִּים וַיִּירָאוּ וַיִּבְטְחוּ בִיהוָה: ה אֲשֶׁרִי תִפְכֹּר אֲשֶׁר-שָׁם יְהוָה מִבְּטָחוֹ וְלֹא-פָנָה אֶל-רִהָבִים וְשִׁטִּי כָזָב:

6 רַבּוֹת עָשִׂיתָ. אַתָּה. יְהוָה אֱלֹהֵי נִסְלֹאתֶיךָ וּמִתְשַׁבְּחֶיךָ אֱלֹהֵינוּ אֵין. עֲרַךְ אֱלֹהֶיךָ אֶמִידָה וְאֶדְבָּרָה עֲצָמוֹ 7 מִסֵּפֶר: זָבָה וּמִנְחָה. לֹא חִפְצָתָ אֲזָנִים כְּרִיתָ לִּי עוֹלָה וְחֶטְאָה לֹא שָׁאַלְתָּ: אֲזִי אֲמַרְתִּי הִנֵּה-בִאתִי 9 בַּמִּגְלָת-יֹסֵפֶר כְּתוּב עָלַי: לְעִשְׂוֹת רַצּוֹנְךָ אֱלֹהֵי חִפְצָתִי וְתוֹרָתְךָ בְּתוֹךְ י מַעִי: בְּשִׁרְתִּי צֶדֶק. בְּקָהֶל רֹב הִנֵּה

בנ"א בחטף פתח v. 12.

12. dW: mit Strafen für seine Schuld, so zehrt du, der Wotte gleich. f. Schöne. vE: sein Schönstes. (Vgl. auch B. 6.)

13. zu m. Ehr.; denn ich bin ein P. bei dir u. ein Fremdling. B. dW. vE: (ein) Weisaffe.

14. nicht mehr sei. B: Schau weg v. mir. dW. vE: Blick' ab (weg) ... erheitere.

40, 2. B: habe d. G. beständiglich geharret. vE: Fest hoffte ich auf ... dW: Harren that ich ...! A: Hoffend harrete ...

3. tiefen Schlamm ... u. machte meine Tritte gewiß. B: Grube der Verflörung. dW. vE: des Verderbens. A: Glende. B: aus dem fothichten Schl. dW. vE:

Züchtigung um der Sünde willen. Des Erhörten neues Lied. Der Kommende. XXXIX.

12 *Wenn du einen züchtigest um der Sünde willen, so wird seine Schöne verzehret, wie von Motten. Ach, wie gar nichts sind doch alle Menschen! Sela.

13 Höre mein Gebet, Herr, und vernimm mein Schreien, und schweige nicht über meinen Thränen! denn ich bin beides dein Pilgrim und dein Bürger, wie alle meine Väter. *Laß ab von mir, daß ich mich erquicke, ehe denn ich hinfahre und nicht mehr hier sei.

40.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
2 Ich harrete des Herrn: und er neigte sich zu mir und hörte mein Schreien,
3 *und zog mich aus der grausamen Grube und aus dem Schlamm, und stellte meine Füße auf einen Fels, daß ich gewiß treten kann; *und hat mir ein neues Lied in meinen Mund gegeben, zu loben unsern Gott. Das werden viele sehen, und den Herrn fürchten und auf ihn hoffen.
5 *Wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn, und sich nicht wendet zu den Hoffärtigen und die mit Lügen umgehen.
6 Herr, mein Gott! groß sind deine Wunder und deine Gedanken, die du an uns beweise; dir ist nichts gleich. Ich will sie verkündigen und davon sagen, wiewohl sie nicht zu zählen sind. *Opfer und Speisopfer gefallen dir nicht, aber die Ehren hast du mir aufgethan; du willst weder Brandopfer noch Sündopfer. *Da sprach ich: Siehe, ich komme, im Buch ist von mir geschrieben. *Deinen Willen, mein Gott, thue ich gerne, und dein Gesetz habe ich in meinem Herzen. *Ich will predigen die Gerechtigkeit in der großen Gemeinde, siehe, ich will mir mei-

* in increpationibus. Propter iniquitatem corripuisti hominem, et tabescere fecisti sicut araneam animam ejus; verumtamen vane conturbatur omnis homo.

Job. 4, 19. Es. 51, 8.
v. 5.

5, 24. 27, 7.

Exaudi orationem meam, Domine, et deprecationem meam, auribus percipe lacrymas meas, ne sileas! quoniam advena ego sum apud te et peregrinus, sicut omnes patres mei. Remitte mihi, ut refrigerer, priusquam abeam et amplius non ero.

Gn. 35, 27. Lc. 25, 23. 1 Chr. 30, 15. Ebr. 11, 13. 1 Pt. 2, 11; Job. 14, 6. 10. 20. Bar. 2, 12.

XL (XXXIX).

In finem, psalmus ipsi David.

27, 14.

Expectans expectavi Dominum: et intendit mihi et exaudivit preces meas, *et eduxit me de lacu miseriae et de luto faecis, et statuit super petram pedes meos et direxit gressus meos; *et immisit in os meum canticum novum, carmen Deo nostro. Videbunt multi et timebunt, et sperabunt in Domino. *Beatus vir, cujus est nomen Domini spes ejus, et non respexit in vanitates et insanias falsas.

34, 16.

69, 3.

18, 34.

33, 3. Ap. 5, 9. (2 Co. 5, 17.

2, 12. 34, 9. Pr. 16, 20. 22, 19.

Multa fecisti tu, Domine Deus meus, mirabilia tua, et cogitationibus tuis non est qui similis sit tibi: annunciaui et locutus sum, multiplicati sunt super numerum. *Sacrificium et oblationem noluisti, aures autem perfecisti mihi; holocaustum et pro peccato non postulasti. *Tunc dixi: Ecce venio, in capite libri scriptum est de me. *Ut facerem voluntatem tuam, Deus meus, volui, et legem tuam in medio cordis mei. *Annunciaui justitiam tuam in ecclesia magna, ecce labia

106, 2. 136, 4; 92, 6. 139, 17. Jer. 29, 11.

51, 18. 1 Sm. 15, 22. Ebr. 10, 5; Ex. 21, 6. Es. 50, 5; Jer. 7, 22 ss.

Joh. 5, 39. Lc. 24, 25. Ebr. 10, 7. Es. 50, 5.

Es. 57, 7. Jer. 31, 33.

35, 18. 26, 12.

40, 1. S: Psalmus David, in finem. 6. Al.: multiplicatae (Al.: multiplicata). 9. Al.: med. ventris.

fothigem. A: Roth u. Schl. dW.vE: sicherte m. (Schritte). A: leitete?

4. dW.vE.A: Lobgesang auf u. G.

5. B: die abweichen zu L. vE: sich zu L. neigen. dW: Trostigen u. Lügenhaften.

6. aber sie sind unzählbar. B: Du ... hast deiner ... gegen uns viele gemacht. dW: Viel thatest du ... Rathschläge gegen uns. vE: Großes hast du gethan ... deine ..., Nichts kann man dir gleichstellen. B: Man kann sie dir nicht in Ordnung vorstellen? dW: Nichts ist dir gleichzustellen.

7. Schlachtopfer. dW.vE: liebest du nicht. A: hast du nicht verlangt ... zugerichtet. B: durchbohret. vE: bohrtest du mir. (dW: liebest du nicht, offenbarest du mir?) B: hast weder ... gefordert.

8. B: Dazumal. dW.vE: Darum? B: in der Rolle des Buchs. vE.A: Buchrolle. (dW: wandle [wie] in der Buchr. mir vorgeschrieben?)

9. B: Ich habe Lust zu thun d. Wohlgefallen. dW.vE: D. Willen zu thun ist meine Lust.

10. in großer G. ... B: die gute Botschaft bringen von der Ger.

XL.

Liberati grata Dei celebratio. De beneficentia et proditore.

τὰ χεῖλη μου οὐ μὴ κωλύσω· κύριε, σὺ ἔγνωνς.
 11 Τὴν δικαιοσύνην σου οὐκ ἔκρυπα ἐν τῇ
 καρδίᾳ μου, τὴν ἀλήθειάν σου καὶ τὸ σωτή-
 ριον σου εἶπα, οὐκ ἔκρυπα τὸ ἔλεός σου καὶ
 τὴν ἀλήθειάν σου ἀπὸ συναγωγῆς πολλῆς.

12 Σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τοὺς οἰκτιρ-
 μούς σου ἀπ' ἐμοῦ, τὸ ἔλεός σου καὶ ἡ ἀλή-
 θειά σου διαπαντὸς ἀντιλάβουτό μου. 13 Ὅτι
 περιέσχον με κακά, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς·
 κατέλαβόν με αἱ ἀνομίαι μου, καὶ οὐκ ἠδυνή-
 θην τοῦ βλέπειν· ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ τὰς
 τρίχας τῆς κεφαλῆς μου, καὶ ἡ καρδιά μου
 ἐγκατέλειπέν με. 14 Εὐδόκησον, κύριε, τοῦ
 ῥύσασθαι με· κύριε, εἰς τὸ βοηθῆσαί μοι
 σπεῦσον. 15 Καταισχυνθείησαν καὶ ἐντρα-
 πείησαν ἅμα οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου τοῦ
 ἐξῆραι αὐτήν· ἀποστραφείησαν εἰς τὰ ὀπίσω
 καὶ καταισχυνθείησαν οἱ θέλοντές μοι κακά.

16 Κομισάσθωσαν παραχρῆμα αἰσχύνην αὐ-
 τῶν οἱ λέγοντές μοι· Εὐγε εὐγε.

17 Ἀγαλλιᾶσιντο καὶ εὐφρανθείησαν ἐπὶ
 σοὶ πάντες οἱ ζητοῦντές σε, κύριε, καὶ εἰπά-
 τωσαν διαπαντὸς „Μεγαλυνθήτω ὁ κύριος“·
 οἱ ἀγαπῶντες τὸ σωτήριόν σου. 18 Ἐγὼ δὲ
 πτωχός εἰμι καὶ πένης· ὁ κύριος φροντιεῖ
 μου, βοηθός μου καὶ ὑπερασπιστής μου εἰ σύ.
 Ὁ θεός μου, μὴ χρονίσῃς.

μα' (μ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

2 Μακάριος ὁ συνιῶν ἐπὶ πτωχὸν καὶ
 πένητα. Ἐν ἡμέρᾳ πονηρᾷ ῥύσεται αὐτὸν ὁ
 κύριος· 3 κύριος διαφυλάξαι αὐτὸν καὶ ζῆσαι
 αὐτόν, καὶ μακαρίσαι αὐτὸν ἐν τῇ γῇ, καὶ
 μὴ παραδῶῃ αὐτὸν εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτοῦ·
 4 κύριος βοηθήσει αὐτῷ ἐπὶ κλίνῃς ὀδύνης

10s. B: κωλύσω. Κύριε, σὺ ἔγνωνς τὴν δικαιοσύνην
 μου· ἐκ ... καρδ. μου τὴν ἀλήθ. σου, καὶ ...

12. B: ἀντελάβοντό (X: ἀντελάβετό s. ἀντιλά-
 βοιτό).

13. B: ἠδυνάσθην ... ἐγκατέλιπέ.

14. A²B (pro σπεῦσ.) πρόσχες.

15. X: Αἰσχυνθείησαν ... * ἅμα. B (pro alt. κα-
 ταισχ.) ἐντραπείησαν.

17. B: Ἀγαλλιᾶσιντο. EFX: Ἀγαλλιᾶσθωσαν κ.
 εὐφρανθήτωσαν. A²: [κύριε].

18. B: καὶ πένης εἰμί· * ὁ.

41,1. X: Εἰς τὸ τέλ.

3. B: φυλάξαι ... παραδοῖ (EFX: παραδῶ) ... ἐχθρῶ.

4. B: βοηθήσαι.

שִׁפְתַי לֹא אֶכְלָא יְהוָה אֶתָּה יִדְעָתָּ׃
 11 צִדְקָתְךָ לֹא-כִסִּיתִי בְּתוֹךְ לִבִּי
 אֱמוּנָתְךָ וְתִשׁוּעָתְךָ אֲמַרְתִּי לֹא-
 כְּחֹדַתִּי חֲסִדְךָ וְאַמִּתְּךָ לְקָהֵל רַב׃

12 אֶתָּה יְהוָה לֹא-תַכְלָא רַחֲמֶיךָ
 מִמֶּנִּי חֲסִדְךָ וְאַמִּתְּךָ תָּמִיד וְצָרוּנִי׃

13 כִּי אֶפְפוּ-עָלַי רָעוֹת עַד-אֵין מִסְפָּר
 הַשִּׁינִינִי עֲוֹנָתִי וְלֹא-יִכְלָתִי לְרַאוֹת

עֲצָמוֹ מִשְׁעָרוֹת רֹאשִׁי וְלִבִּי עֲזָבָנִי׃
 14 רָצָה יְהוָה לְהַצִּילָנִי יְהוָה לְעִזְרָתִי

טו חַוָּשָׁה׃ יִבְשׁוּ וַיִּחַפְּרוּ יַחַד מִבְּקָשִׁי
 נִפְשִׁי לְסִפּוֹתָהּ יִסְגּוּ אַחֹר וַיַּכְלֵמוּ

16 תַּפְצִּי רַעְתִּי׃ וְשָׁמוּ עַל-עֵקֶב בְּשִׁתָּם
 הָאֲמָרִים לִי הָאֵחָּהּ הָאֵחָּהּ׃

17 יִשְׁיִשׁוּ וַיִּשְׁמְחוּ בְךָ כָּל-מִבְּקָשֶׁיךָ
 וְאָמְרוּ תָּמִיד יִגְדַּל יְהוָה אֱלֹהֵי

18 תִּשׁוּעָתְךָ׃ וְאֲנִי עָנִי וְאֶבְיוֹן אֲדֹנָי
 יִחַשְׁבֵּנִי עִזְרָתִי וּמִפְּלִטִי אֶתָּה אֱלֹהֵי

אל-תִּאָּחֵר׃

מא

א לְמִנְצָת מִזְמוֹר לְדָוִד׃

2 אֲשָׁרִי מִשְׁפִּיל אֶל-דָּל בְּיוֹם רָעָה

3 וַיַּמְלִטֵהוּ יְהוָה׃ יְהוָה וַיִּשְׁמְרֵהוּ

וַיַּחְיֵהוּ וַאֲשֶׁר בְּאָרֶץ וְאֶל-תִּתְּנֵהוּ

4 בְּנַפְשׁ אֶבְיָיו׃ יְהוָה יִסְעֲדֵנִי עַל-עֵרֶשׁ

בנ' א' פסוק 17, 40.

פתח באתנח v. 18.

ואשר ק' 41,3.

10. meine Lippen nicht verschließen.

11. B: bedecke ich nicht. dW: deine Treue u.
 Gülfte preise ich?

12. nicht verschließen vor mir. B: Erbarmungen
 n. vor mir zurückhalten. dW: hemme nicht dein Er-
 barmen gegen mich. vE: halte n. zurück.

13. dW.vE.A: Unglück. B: haben mich Unglücke
 überfallen. vE: Missethaten h. m. erreicht. dW:
 mich erreichen m. Vergehungen. dW.vE: (und) ich
 kann sie n. übersehen.

15. zu Sch. w. aufzumal. B.A: sie wegzunehmen.

nen Mund nicht stopfen lassen; Herr, daß
11 weißt du. * Deine Gerechtigkeit verberge
ich nicht in meinem Herzen, von deiner
Wahrheit und von deinem Heil rede ich,
ich verhehle deine Güte und Treue nicht
vor der großen Gemeinde.

12 Du aber, Herr, wollest deine Barm-
herzigkeit von mir nicht wenden! laß deine
Güte und Treue allerwege mich behüten.

13 * Denn es hat mich umgeben Leiden ohne
Zahl, es haben mich meine Sünden er-
griffen, daß ich nicht sehen kann; ihrer ist
mehr denn Haare auf meinem Haupt,

14 und mein Herz hat mich verlassen. * Laß
dich gefallen, Herr, daß du mich errettest;

15 eile, Herr, mir zu helfen. * Schämen
müssen sich und zu Schanden werden, die
mir nach meiner Seele stehen, daß sie die
umbringen; zurück müssen sie fallen und
zu Schanden werden, die mir Uebels gön-
16 nen. * Sie müssen in ihrer Schande
erschrecken, die über mich schreien: Da
da!

17 Es müssen sich freuen und fröhlich
sein alle, die nach dir fragen; und die
dein Heil lieben, müssen sagen allerwege:
18 Der Herr sei hoch gelobt! * Denn ich
bin arm und elend, der Herr aber sorget
für mich; du bist mein Helfer und Er-
retter. Mein Gott, verziehe nicht!

41.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

2 Wohl dem, der sich des Dürstigen an-
nimmt! Den wird der Herr erretten zur
3 bösen Zeit; * der Herr wird ihn be-
wahren und beim Leben erhalten, und
ihm lassen wohl gehen auf Erden, und
4 nicht geben in seiner Feinde Willen; * der
Herr wird ihn erquickten auf seinem Siech-

40, 13. U.L: ihr ist.

18. U.L: verzeuch.

dW.vE: (meinem Leben nachstellen) es wegzuraffen.
B: Lust haben an meinem Unglück. dW.vE: mein U.
wollen.

16. Erschr. m. über ihrer Sch. B: sich entsetzen
über ihr schändliches Ende. vE: Bestürzt werden
wegen ihres schmählischen Lohns. dW: erstarren?
B.dW.vE.A: zu mir. B: Ha, ha! dW: Sieh da!
vE: Gi, Gi! A: So recht!

17. dein sich fr. dW: Dann fr. sich... B.dW.vE.A:
dich suchen. dW.vE: Groß ist Jehova!

v. 12. Joh. 1,
18.

v. 11.
61, 8. 57, 4

31, 11.
69, 5. Esr. 9, 6.

38, 11.

70, 2a.
22, 20. 38, 23.

35, 4. 70, 3.

35, 21. 25.

35, 27.

22, 27.

Gn. 49, 18.

70, 6. 109, 22.

mea non prohibebo; Domine, tu sci-
sti. * Justitiam tuam non abscondi in 11
corde meo, veritatem tuam et salu-
tare tuum dixi, non abscondi miseri-
cordiam tuam et veritatem tuam a
concilio multo.

Tu autem, Domine, ne longe facias 12
miserationes tuas a me! misericordia
tua et veritas tua semper susceperunt
me. * Quoniam circumdederunt me 13
mala, quorum non est numerus; com-
prehenderunt me iniquitates meae, et
31, 11. non potui ut viderem: multiplicatae
69, 5. Esr. 9, 6. sunt super capillos capitis mei, et cor
meum dereliquit me. * Complaceat 14
38, 11. tibi, Domine, ut eruas me! Domine,
70, 2a. ad adjuvandum me respice! * Con- 15
22, 20. 38, 23. fundantur et revereantur simul qu.
35, 4. 70, 3. quaerunt animam meam ut auferant
eam; convertantur retrorsum et re-
vereantur qui volunt mihi mala. * Ferant 16
confestim confusionem suam qui di-
cunt mihi: Euge euge!

35, 27. Exultent et laetentur super te o- 17
22, 27. mnes quaerentes te; et dicant semper:
Magnificetur Dominus! qui diligunt sa-
lutare tuum. * Ego autem mendicus 18
sum et pauper: Dominus sollicitus est
mei, adjutor meus et protector meus
tu es. Deus meus, ne tardaveris!

XLI (XL).

In finem, psalmus ipsi David.

Pr. 14, 21. Dn. 4, 24. Beatus, qui intelligit super egenum 2
Le. 14, 13. Tob. 4, et pauperem! In die mala liberabit
Eph. 6, 13. eum Dominus; * Dominus conservet 3
eum et vivificet eum, et beatum faciat
27, 12. eum in terra, et non tradat eum in
animam inimicorum ejus; * Dominus 4
opem ferat illi super lectum doloris

13. Al.: multiplicati.

41, 1. S: Ps. D., in finem. 2. S: Beat. vir, qui.

18. dW: achtet mein. B: wird meiner eingedenk
sein.

41, 2. der S. wird ihn ... vE: auf den Armen ach-
tet. B: sich gegen einen Eeringen verständig betrügt.
B.dW.vE.A: am Tage d. Unglücks.

3. vE: er wird beglückt im Lande sein? dW: ist
glücklich ...? A: u. macht ihn selig auf G. B: er wird
selig gepriesen werden auf d. G. u. du wirst ihn ...
dW.vE: giebst ihn nicht preis (hin) der Wuth ...

4. B: unterstützen. dW.vE: unterstützt.

XLI.

De proditore. Desiderium afflicti videndi Deum.

αὐτοῦ, ὅλην τὴν κοίτην αὐτοῦ ἔστρεψας ἐν
τῇ ἀρρώστια αὐτοῦ.

5 Ἐγὼ εἶπα· Κύριε, ἐλέησόν με, ἴασαι τὴν
ψυχὴν μου, ὅτι ἥμαρτόν σοι. 6 Οἱ ἐχθροί
μου εἶπαν κακά μοι· Πότε ἀποθανεῖται καὶ
ἀπολεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ; 7 Καὶ εἰ εἰσπο-
ρεύετο τοῦ ἰδεῖν, μάτην ἐλάλει, ἡ καρδιά αὐ-
τοῦ συνήγαγεν ἀνομίαν ἐαυτῷ, ἐξεπορεύετο
ἔξω καὶ ἐλάλει 8 ἐπὶ τὸ αὐτό. Κατ' ἐμοῦ
ἐπιθύριζον πάντες οἱ ἐχθροί μου, κατ' ἐμοῦ
ἐλογίζοντο κακά μοι. 9 Λόγον παράνομον κατ-
έθεντο κατ' ἐμοῦ· Μὴ ὁ κοιμώμενος οὐχὶ προς-
θήσει τοῦ ἀναστῆναι; 10 Καὶ γὰρ ὁ ἄνθρω-
πος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἠλπισα, ὁ ἐσθίων
ἄρτους μου, ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερνισμόν.

11 Σὺ δέ, κύριε, ἐλέησόν με καὶ ἀνάστησόν
με, καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς. 12 Ἐν τούτῳ
ἔγνων ὅτι τεθέληκάς με, ὅτι οὐ μὴ ἐπιχαρῇ ὁ
ἐχθρός μου ἐπ' ἐμέ. 13 Ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν
ἀκακίαν ἀντελάβου, καὶ ἐβεβαίωσάς με ἐνώ-
πιόν σου εἰς τὸν αἰῶνα.

14 Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἀπὸ
τοῦ αἰῶνος καὶ εἰς τὸν αἰῶνα. *Γένοιτο, γένοιτο.*

μβ' (μα').

1 Εἰς τὸ τέλος, εἰς σύνεσιν τοῖς νίοις Κορέ,
ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

2 Ὁν τρόπον ἐπιποθεῖ ἡ ἔλαφος ἐπὶ τὰς
πηγὰς τῶν ὑδάτων, οὕτως ἐπιποθεῖ ἡ ψυχὴ
μου πρὸς σε, ὁ θεός. 3 Ἐδίψησεν ἡ ψυχὴ
μου πρὸς τὸν θεὸν τὸν ἰσχυρὸν τὸν ζῶντα·
πότε ἤξω καὶ ὀφθήσομαι τῷ προσώπῳ τοῦ
θεοῦ; 4 Ἐγενήθη τὰ δάκρυά μου ἐμοὶ

6. EFX: εἶπον.

7s. A¹EFX* εἰ (A²B†). A interp. μάτην ἐλάλει.
ἡ καρδ. αὐτῶ σ. ἀν. ἐαυτῷ· ἐξεπ. ... ἐλάλει. Ἐπὶ τὸ
αὐτὸ κατ' ...

13. X† (p. ἀκακ.) μου.

42,1. A²X (pro εἰς σύν.) συνίσεως. X* ψαλμὸς.
B* ψαλμὸς τῷ Δ.

2. X* ἡ.

3. B* τὸν ἰσχυρὸν (AEFX†).

דְּיָרִי כָּל-מִשְׁכְּבוֹ הִפְכָּתָּ בְּחִלּוֹי׃
ה אֲנִי אֹמְרָתִי יְהוָה חַנּוּנִי רַפְּאֵה
נַפְשִׁי כִּי-חָטָאתִי לָךְ׃ אֹיְבֵי יֹאמְרוּ
7 רַע לִי מָתִי לְמוֹת וְאָבַד שְׁמוֹ׃ וְאִם-
כָּא בְּרָאוֹת׃ שׁוּא יִדְבֹּר לְבוֹ יִקְבֹּץ-
8 אָוֶן לוֹ יֵצֵא לְחַיֵּץ יִדְבֹּר׃ יַחַד עָלַי
יִתְלַחֲשׁוּ כָּל-שֹׁנְאֵי עָלַי׃ יִתְשַׁבְּרוּ
9 רַעֲה לִי׃ דְּבַר-בְּלִיעַל יֵצֵאק בּוֹ וְאֲשֶׁר
י שָׁכַב לֹא-יוֹסִיף לָקוּם׃ גַּם-אִישׁ
שָׁלוֹמִי׃ אֲשֶׁר-בִּטְחָתִי בּוֹ אוֹכַל
לְחֶמֶי הַגִּדִיל עָלַי עֵקֶב׃

11 וְאַתָּה יְהוָה חַנּוּנִי וְהַקִּימֵנִי
12 וְאַשְׁלֶמְהָ לָּהֶם׃ בְּצֹאת יַדְעָתִי כִּי-
חָפַצְתָּ בִּי כִּי לֹא-יָרִיעַ אֹיְבֵי עָלַי׃
13 וְאֲנִי בִתְמִי הַמַּכָּתָּ בִּי וַתַּצִּיבֵנִי
לְפָנֶיךָ לְעוֹלָם׃

14 בָּרוּךְ יְהוָה׃ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
מִהָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם אָמֵן׃ וְאָמֵן׃

ס פ ר ש נ י

מב

א לְמַנְצָחַ מִשְׁכָּל לְבִנְיָקְרָח׃
2 כְּאֵיל תַּעֲרֹג עַל-אַפְיקֵי-מַיִם בֵּן
3 נַפְשִׁי תַּעֲרֹג אֵלֶיךָ אֱלֹהִים׃ צַמְאָה
נַפְשִׁי׃ לֹא אֱלֹהִים לֹאֵל חֵי מָתִי אֲבוֹא
4 וְאַרְאֶה פָנֶי אֱלֹהִים׃ הִיתָה-לִּי דְמַעְתִּי

v. 5. מלרע

4. B: fein ganzes Lager verwandelst du in feiner
Kr. dW: all f. Krankenlager wendest du. vE: f. gan-
zes Darniederliegen w. du während f. Kr.

5. dW: spräche? ... heile mich?

6. B.dW.vE: sprechen böse (Böses) von mir. vE:
erlösch. dW: stirbt ... erlischt.

7. B: Und wenn Einer kommt zu sehen, so redet er
von unnützen Dingen? dW: Kommt G. mich zu f.,
Falschheit redet er. vE: Falsches. A: hereinkam ...
Gitles. B: sein Herz sammelt das Gitle für sich auf.
dW.A: f. sich Bosheit. vE: Böses. B: kommt er
hinaus, so redet er davon. dW: er geht, draußen r.
er. vE: g. hinaus u. redet's.

8. dW.vE: flüstern ... finnen (Unheil).

9. Es sei ein B. über ihn ... B: fledet ... in ihm?

Der Feinde Schadenfreude. Des Freundes Verrath. Der Seele Dürsten. **XLI.**

bette, du hilfst ihm von aller seiner Krankheit.

5 Ich sprach: Herr, sei mir gnädig, heile meine Seele, denn ich habe an dir gesündigt. * Meine Feinde reden Arges wider mich: Wann wird er sterben und sein Name vergehen? * Sie kommen, daß sie schauen, und meinen es doch nicht von Herzen, sondern suchen etwas, das sie lästern mögen, gehen hin und tragen es aus. * Alle, die mich hassen, raunen mit einander wider mich, und denken Böses über mich. * Sie haben ein Bubenstück über mich beschlossen: Wenn er liegt, soll er nicht wieder aufstehen! * Auch mein Freund, dem ich mich vertrauete, der mein Brot aß, tritt mich unter die Füße.

11 Du aber, Herr, sei mir gnädig und hilf mir auf, so will ich sie bezahlen. 12 * Dabei merke ich, daß du Gefallen an mir hast, daß mein Feind über mich nicht jauchzen wird. * Mich aber erhältst du um meiner Frömmigkeit willen, und stellst mich vor dein Angesicht ewiglich.

14 Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, von nun an bis in Ewigkeit! Amen, Amen.

42.

1 Eine Unterweisung der Kinder Korah, vorzusingen.

2 Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser, so schreiet meine Seele, Gott, zu dir.

3 * Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott: wann werde ich dahin kommen, daß ich Gottes Angesicht schaue?

4 * Meine Thränen sind meine Speise

41,7. A.A: etwas, daß sie.

dW: Verderben ist ausgeschüttet über ihn? vE: Schlechtigkeiten sind ausgegossen. B: Darum, wenn er sich legt, wird ...? dW: Er liegt und wird ... vE: u. wer l., steht nicht w. auf!

10. B.A: der Mann mit dem ich Friede hatte. vE: der, m. dem ich friedlich lebte. dW.vE: isset. B: hat die Ferse hoch wider mich erhoben. vE: wirft hoch ... dW: hebt. (A: trieb große Hinterlist.)

11. daß ich ihnen vergelte. B.dW.vE: richte mich auf.

12. dW.vE.A: Daran erkenn' ich daß du (mich liebst).

13. B: Und was mich anlangt, so hältst du bei mir

ejus, universum stratum ejus versasti in infirmitate ejus.

6,3. Ego dixi: Domine, miserere mei, 5 sana animam meam, quia peccavi tibi. * Inimici mei dixerunt mala mihi: 6 Quando morietur, et peribit nomen ejus? * Et si ingrediebatur ut videret, 7 vana loquebatur, cor ejus congregavit iniquitatem sibi, egrediebatur foras et loquebatur * in idipsum. Adversum 8 me susurrabant omnes inimici mei, adversum me cogitabant mala mihi. * Verbum iniquum constituerunt ad- 9 versum me: Numquid, qui dormit, non adjiciet ut resurgat? * Etenim homo 10 pacis meae, in quo speravi, qui edebat panes meos, magnificavit super me supplantationem.

Job. 14, 12.
Mt. 27, 66; Ps.
55, 14; Joh. 13,
18. Act. 1, 16.
Dn. 11, 26.

103, 10. Es. 59,
18. 40, 2.

30, 2.

16, 11.

1 Chr. 19, 27.

72, 18. 89, 53.
106, 46. Lc. 1,
68.

Tu autem, Domine, miserere mei 11 et resuscita me, et retribuam eis. * In 12 hoc cognovi quoniam voluisti me, quoniam non gaudebit inimicus meus super me. * Me autem propter in- 13 nocentiam suscepisti, et confirmasti me in conspectu tuo in aeternum.

Benedictus Dominus Deus Israel a 14 saeculo et usque in saeculum! Fiat, fiat!

XLII (XLI).

32, 1; 1 Chr. 10, 19. In finem, intellectus filiis Core. 1 2 Chr. 20, 19. Nm. 26, 11; Es. 41, 17. Quemadmodum desiderat cervus ad 2

fontes aquarum, ita desiderat anima mea ad te, Deus! * Sitivit anima 3 mea ad Deum fortem vivum: quando veniam et apparebo ante faciem Dei?

27, 4. (Es. 38, 11; Ps. 80, 6. * Fuerunt mihi lacrymae meae panes 4

7. Al.: vane. Al.: congregabit.

10. Al.: sperabam. 14. Al.: usque.

42, 1. S: Psalmus, in finem, int.

3. S: Deum fontem. 4. R: panis.

in m. Einfalt? vE: betrifft, bei m. Unschuld erhalte mich? dW: Mich aber in meinem Wohlstand erhältst du.

14. v. Gw. zu Gw. B: v. dieser Gw. u. bis in jene Gw.

42, 1. dW: Gedicht der Söhne R. vE: Lied.

2. nach dir. B: nach den Wasserbächen. dW.vE: (eine Hindin) lechzet nach Wasserb. A: verlangt n. Wasserquellen.

3. B: eingehen u. erscheinen vor G. A. vE.A: hinkommen ... dW: komm' u. erschein' ich.

4. B: mir zur Sp. worden. dW: Mir sind m. Thr. Sp. vE: sind mein Brot.

XLII.

Desiderium afflicti videndi Deum.

ἄρτος ἡμέρας καὶ νυκτός, ἐν τῷ λέγεσθαι μοι καθ' ἐκάστην ἡμέραν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεός σου;

⁵ Ταῦτα ἐμνήσθην, καὶ ἐξέχεα ἐπ' ἐμὲ τὴν ψυχὴν μου· ὅτι διελεύσομαι ἐν τόπῳ σκηνῆς θαυμαστῆς ἕως τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ, ἐν φωνῇ ἀγαλλιάσεως καὶ ἑξομολογήσεως ἡχοῦς ἑορταζοντος. ⁶ Ἰνατί περίλυπος εἶ, ἡ ψυχὴ μου; καὶ ἰνατί συνταράσσεις με; Ἐλπίσον ἐπὶ τὸν θεόν, ὅτι ἑξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προσώπου μου ⁷ καὶ ὁ θεός μου. Πρὸς ἔμαντον ἡ ψυχὴ μου ἐταράχθη· διὰ τοῦτο μνησθήσομαι σου, κύριε, ἐκ γῆς Ἰορδάνου καὶ Ἑρμωνιῆμ ἀπὸ ὄρους μικροῦ. ⁸ Ἀβυσσος ἀβυσσον ἐπικαλεῖται εἰς φωνὴν τῶν καταρακτιῶν σου· πάντες οἱ μετεωρισμοί σου καὶ τὰ κύματά σου ἐπ' ἐμὲ διήλθον.

⁹ Ἡμέρας ἐντελεῖται κύριος τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ νυκτός ὡδὴ αὐτοῦ παρ' ἐμοί. Προσευχὴ τῷ θεῷ τῆς ζωῆς μου, ¹⁰ ἔρῳ τῷ θεῷ· Ἀντιλήπτωρ μου, διατί μου ἐπελάθον; καὶ ἰνατί σκυθρωπάζων πορεύομαι ἐν τῷ ἐκθλίβειν τὸν ἐχθρόν μου; ¹¹ Ἐν τῷ καταθλάσαι τὰ ὀστέα μου ὠνείδιζόν με οἱ ἐχθροί μου, ἐν τῷ λέγειν αὐτοὺς μοι καθ' ἐκάστην ἡμέραν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεός σου;

¹² Ἰνατί περίλυπος εἶ ἡ ψυχὴ μου; καὶ ἰνατί συνταράσσεις με; Ἐλπίσον ἐπὶ τὸν θεόν, ὅτι ἑξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προσώπου μου καὶ ὁ θεός μου.

μγ' (μβ').

Εἰς τὸ τέλος, συνέσεως τοῖς υἱοῖς Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

¹ Κρινόν μοι, ὁ θεός, καὶ δίκασον τὴν δίκην μου ἐξ ἔθνων οὐχ ὀσίον· ἀπὸ ἀνθρώπου ἀδίκου

5. A²B: ἡγς. B: ἑορταζόντων.

6. A²† (p. ὅτι) ἔτι (eti. v. 12. et 43, 5).

7. B* (pr.) καὶ. X: μνησθ. σοι. B* κύρ. (A² uncis incl.).

9. EX: ὡδὴ αὐτῷ. B: νυκτός δηλώσει. Παρ' ἐμοί προσευχὴ τῷ ...

10. B† (p. pr. μς) εἶ. X (pro διατί) ἰνατί. B* καὶ. EF: πορεύομαι. EFX* (ult.) μς (A² uncis incl.).

11. B: καταθλάσθαι ... ὠνείδισάν. A²B (pro ἐχθροί μς A¹EFX) θλίβοντές με.

12. Cf. v. 6. B (pro Σωτ.) Ἡ σωτηρία.

43, 1. BEFX* Εἰς—Κορέ (A² inter uncis). EFX† (p. Δαυίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις. A²B: Κρ. με (Κρ. μοι A¹EFX). X: ἀπὸ ἀνδρός ἀδ.

לָהֶם יוֹמָם וּלְלַיְלָה בְּאָמַר אֱלֹהֵי כָל־
הַיּוֹם אֵינָה אֱלֹהִיָּהּ:

ה אֱלֹהֵי אֲזַכְרָהּ | וְאֶשְׂפַּכָּה עָלַי |
נַפְשִׁי כִּי אֶעְבֹּר | בְּסֶף אֲדִים עַד־בֵּית
אֱלֹהִים בְּקוֹל־רִנָּה | וְתוֹדָה תִּמְוֶן חוֹגֵג:
6 מִה־תִּשְׁתַּחֲוִּי | נַפְשִׁי וְתַהֲמִי עָלַי |
הוֹחֲלִי לֵאלֹהִים כִּי־עוֹד אֲוַדְנָה | וְשׁוּעוֹת
7 סָנְיוּ: אֱלֹהֵי עָלִי | נַפְשִׁי תִשְׁתַּחֲוֶה
עַל־כֵּן אֲזַכְּרָה מֵאָרֶץ יַרְדֵּן | וְהַרְמוֹנִים
8 מִהָר מִצְעָר: תִּהְיוּם־אֱלֹהִים קוֹרָא
לְקוֹל צְנוּרִיָּה | כָּל־מִשְׁבְּרִיָּה וְגִלְיָה
עָלַי עֲבֹרוּ:

9 יוֹמָם | יִצְוָה יְהוָה | חֲסִדוֹ וְכִלְיָה
י שִׁירָה עָמִי | תִּפְסֶלָה לְאֵל חַיִּי: אֲזַכְּרָה |
לְאֵל סִלְעִי לָמָּה שָׁכַחְתָּנִי לָמָּה־קָדַר
11 אֱלֹהֶי בְּלַחֵץ אוֹיֵב: בְּרִצָּח | בְּעֲצָמוֹתַי
חֲרַפְתָּנִי צוּרֵי | בְּאָמַרְם אֱלֹהֵי כָל־הַיּוֹם
אֵינָה אֱלֹהִיָּהּ:

12 מִה־תִּשְׁתַּחֲוִּי | נַפְשִׁי וּמִה־תַּהֲמִי
עָלַי הוֹחֲלִי לֵאלֹהִים כִּי־עוֹד אֲוַדְנָה
וְשׁוּעַת סָנְי וְאֱלֹהֵי:

מג

א שְׁפַטְנִי אֱלֹהִים | וְרִיבָה רִיבִי מִגְּוֵי
לֹא־חֲסִיד | מֵאִישׁ מְרֵמָה וְעוֹלָה

4. dW: da man mir sagt den ganzen Tag.

5. δεξ' gedenke ... in der Schaar ... unterm Frohl. u. D. der feiernden Menge. B: meine Seele. vE: dann ergießt sich in mir m. S. dW: Daran denk' ich u. ergieße m. S. in Klagen. B: denn ich ging hin ... ging mit ihnen allgemählig fort? dW: wie einher ich zog ... waltete? vE: hinzog mit der Volksmenge? B: mit der Stimme des ... unter d. Menge, die da Fest hielten. dW: unter Jubel u. Lobgesang, in feiernder M. vE: Jubelgeschrei!

6. B: bückst du dich so nieder. dW.vE: Warum bist du gebeugt (m. Herz) u. jammerst (tobest). B: für das große Heil seines Angef. vE: dem Retter meines A. u. meinem Gott. dW: ihn preisen, ihn meinen G. u. m. G. A: er ist das Heil meines A. u. mein G.

7. aus dem Lande ... von d. H. Berge. dW.vE: Berge (Gebirge) Mizar.

Des von Gott Verlassenen Hoffnung gegenüber dem Spotte der Feinde. XLII.

Tag und Nacht, weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott?

5 Wenn ich dann des inne werde, so schütte ich mein Herz aus bei mir selbst; denn ich wollte gerne hingehen mit dem Haufen und mit ihnen wallen zum Hause Gottes mit Frohlocken und Danken, un-

6 ter dem Haufen, die da feiern. * Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er mir

7 hilft mit seinem Angesicht. * Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir: darum gedanke ich an dich im Lande am Jordan und

8 Hermonim, auf dem kleinen Berge. * Deine Fluthen rauschen daher, daß hier eine Tiefe und da eine Tiefe brausen; alle deine Wasserwogen und Wellen gehen über mich.

9 Der Herr hat des Tages verheißen seine Güte, und des Nachts singe ich ihm,

10 und bete zum Gott meines Lebens. * Ich sage zu Gott, meinem Fels: Warum hast du meiner vergessen? warum muß ich so traurig gehen, wenn mein Feind mich

11 drängt? * Es ist als ein Mord in meinen Beinen, daß mich meine Feinde schmähen, wenn sie täglich zu mir sagen: Wo ist nun dein Gott?

12 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist.

43.

1 Richte mich, Gott, und führe mir meine Sache wider das unheilige Volk, und errette mich von den falschen und bö-

42,10. U.L.: mein verg.

8. Bei deiner Fl. Geräusch ruft eine F. der andern zu. B: Ein Abgrund r. dem and. zu, von wegen der Stimme deines Brausens. dW.vE: Fluth ruft der Fl., beim Br. (Rauschen) deiner Wasserfälle. dW: strömen über mich.

9. geboten seiner G. B: wird gebieten... wird sein Lieb bei mir sein, das Gebet ... dW: entbot Jeh. seine Gnade ... war f. Lob mir im Busen. vE: entbietet... ist f. Loblied bei mir. A: sandte ... f. Barmherzigkeit ... Lobgesang, innerliches Gebet.

10. bei des F. Drängen. dW.A: [Nun] muß ich sprechen. dW.vE: unter dem Drucke.

v.11,79,10.
115,2.Jdth.7,
20. die ac nocte, dum dicitur mihi quotidie: Ubi est Deus tuus?

1Sm.1,15.
Job.30,16.

155,15.

v.12,43,5.

2Sm.17,22;
Jos.11,3.

69,2s.

119,62,149,5.
Job.35,10.

13,2.Es.49,
14;43,2.

v.4.

v.6,43,5.

Haec recordatus sum, et effudi in me animam meam; quoniam transibo in locum tabernaculi admirabilis usque ad domum Dei: in voce exultationis et confessionis sonus epulantis.

* Quare tristis es, anima mea? et quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei * et Deus meus. Ad me ipsum anima mea conturbata est: propterea memor ero tui de terra Jordanis et Hermoniim a monte modico. * Abyssus abyssum invocat in voce cataractarum tuarum; omnia excelsa tua et fluctus tui super me transierunt.

In die mandavit Dominus misericordiam suam, et nocte canticum ejus. Apud me oratio Deo vitae meae, * dicam Deo: Susceptor meus es! quare oblitus es mei? et quare contristatus incedo, dum affligit me inimicus? * Dum confringuntur ossa mea, exprobraverunt mihi qui tribulant me inimici mei, dum dicunt mihi per singulos dies: Ubi est Deus tuus?

Quare tristis es, anima mea? et quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei et Deus meus!

XLIII (XLII).

Psalmus David.

17,2.Jer.11,
20.

Judica me, Deus, et discerne causam meam de gente non sancta! ab homine

6. Al.: in Deum! 7. Al.* (pr.) et. 9. Al.: mandabit. 10. Al.* et. 12. Al.: in Deum!

43,1. S: Ps. D., in finem.

11. Wie M. ... ist mir meiner F. Schmähen. B: Es schmähen mich meine Widerwärtigen mit einem tödtlichen Stich in m. Gebeinen. dW: Mit Zermalmung meiner G. schm. m. m. Dränger. vE: Bis zur ...

1. B: m. Streitsache aus mit dem ... dW.vE.A: Schaffe mir Recht. dW.vE: (entscheide) meinen Streit gegen ein liebloses B. A: entsch. m. Handel. B: von dem betrügl. u. ungerechten Mann. vE: Manne des Trugs u. d. Bosheit. A: unger. u. arglistigen M. dW: v. Männern des Tr. u. d. Ungerechtigkeit.

XLIII. *Spes ad Deum iudicem. Imploratio auxilii antiquis exhibit.*

καὶ δολίον ῥῆσαί με· ² ὅτι σύ, ὁ θεός, κραταίω-
μά μου. Ἰνατί ἀπώσω με; καὶ ἵνατί σκυθρωπά-
ζων πορεύομαι ἐν τῷ ἐκθλίβειν τὸν ἐχθρόν μου;
³ Ἐξαπόστειλον τὸ φῶς σου καὶ τὴν ἀλήθειάν
σου· αὐτὰ με ὡδήγησαν καὶ ἠγαγόν με εἰς
ὁρος ἁγίόν σου καὶ εἰς τὰ σκηνώματά σου.
⁴ Καὶ εἰςελύσομαι πρὸς τὸ θυσιαστήριον τοῦ
θεοῦ, πρὸς τὸν θεὸν τὸν εὐφραίνοντα τὴν
νεότητά μου· ἔξομολογήσομαι σοι ἐν κιθάρᾳ,
ὁ θεὸς ὁ θεός μου.

⁵ Ἰνατί περιλυπὸς εἶ, ἡ ψυχὴ μου; καὶ
ἵνατί συνταράσσεις με; Ἐλπίσον ἐπὶ τὸν θεόν,
ὅτι ἔξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προς-
ώπου μου καὶ ὁ θεός μου.

μδ' (μγ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορὲ εἰς σύνεσιν,
ψαλμός.

² Ὁ θεός, ἐν τοῖς ὥσιν ἡμῶν ἠκούσαμεν,
οἱ πατέρες ἡμῶν ἀνήγγειλαν ἡμῖν ἔργον ὃ εἰρ-
γάσω ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν, ἐν ἡμέραις ἀρ-
χαίαις. ³ Ἡ χεὶρ σου ἔθνη ἐξωλέθρευσεν,
καὶ κατεφύτευσας αὐτούς· ἐκάκωσας λαοὺς
καὶ ἐξέβαλες αὐτούς. ⁴ Οὐ γὰρ ἐν τῇ ῥομ-
φαίᾳ αὐτῶν ἐκληρονόμησαν γῆν, καὶ ὁ βραχίον
αὐτῶν οὐκ ἔσωσεν αὐτούς, ἀλλ' ἡ δεξιὰ σου
καὶ ὁ βραχίον σου καὶ ὁ φωτισμὸς τοῦ προς-
ώπου σου, ὅτι εὐδόκησας ἐν αὐτοῖς.

⁵ Σὺ εἰς αὐτὸς ὁ βασιλεύς μου καὶ ὁ θεός
μου, ὁ ἐντελλόμενος τὰς σωτηρίας Ἰακώβ.
⁶ Ἐν σοὶ τοὺς ἐχθρούς ἡμῶν κερατιοῦμεν, καὶ
ἐν τῷ ὀνόματί σου ἐξουθενώσομεν τοὺς ἐπ-
ανιστανομένους ἡμῖν. ⁷ Οὐ γὰρ ἐπὶ τῷ τόξῳ
μου ἐλπιδῶ, καὶ ἡ ῥομφαία μου οὐ σώσει με·
⁸ ἔσωσας γὰρ ἡμᾶς ἐκ τῶν θλιβόντων ἡμᾶς,
καὶ τοὺς μισούντας ἡμᾶς κατήσχυνας. ⁹ Ἐν
τῷ θεῷ ἐπαινεθησόμεθα ὅλην τὴν ἡμέραν,
καὶ ἐν τῷ ὀνόματί σου ἔξομολογησόμεθα εἰς
τὸν αἰῶνα. Διάψαλμα.

2. B† (p. σὺ) εἶ. EFX* (ult.) μs (A² inter uncus).

4. A¹* (pr.) ὁ θεός (A²B†).

5. A²† (p. ὅτι) εἶ (cf. Ps. 42, 6. 12). B* (ult.) καί.

44, 1. A¹X* εἰς σύνεσιν (A²B†). EFX* ψαλμ. (A²
inter uncus). X† (in f.) τῷ Δαυίδ.

2. EFX† (p. ἡκούσ.) καί.

3. X: κατεφύτευσεν ... ἐκάκωσεν.

6. X: ἐξουθενώσομεν. B: ἐπανισταμένους.

7. X: ἐπὶ τῷ τόξῳ.

9. A¹EFX* Διάψ. (A²B).

2 תַּפְלִטָּנִי: כִּי־אַתָּה | אֱלֹהֵי מַעֲזִי לְמָה
זָנַחְתָּנִי לְמָה־קָּדַר אֶתְהַלֵּךְ בְּלִחְץ
3 אוֹיֵב: שְׁלַח־אוֹרְךָ וְאַמְתָּךְ הַמָּה
יִנְחֵנִי וְיִאֲוִינִי אֶל־הַר־קֹדֶשְׁךָ וְאֶל־
4 מִשְׁכְּנוֹתֶיךָ: וְאַבֹּאֶה | אֶל־מִזְבֵּחַ
אֱלֹהִים אֶל־אֵל שְׁמֹמֶתת גִּילִי וְאוֹדֶךָ
בְּכַפֹּר אֱלֹהִים אֱלֹהֵי:

ה מֵה־תִּשְׁתַּחֲוֶהָ | נַפְשִׁי וּמֵה־תִּתְּהִי
עָלִי הוֹחִילִי לְאֱלֹהִים כִּי־עוֹד אוֹדְנָה
יְשׁוּעָתְךָ פָּנִי וְאֱלֹהֵי:

מז

א לְמַנְצֶחַ לְבָנֵי־קָרַח מִשְׁפִּיל: 2
אֱלֹהִים | בְּאַזְנוֹנִי שְׁמַעְנִי אֲבוֹתֵינוּ
סִפְרוּ־לָנוּ פֶּעַל פְּעֻלָּתְךָ בְּיָמֵינוּ
3 קָדָם: אַתָּה | יְדָךְ | זֵנוּם הוֹרֶשֶׁתְךָ
וּתְשַׁעֲם תִּרְעֵ לְאַמִּים וּתְשַׁלְּחֵם:
4 כִּי | לֹא בְּחַרְבָּם יִרְשׁוּ־אֶרֶץ וְיִרְוּעֵם
לֹא־הוֹשִׁיעָה לָמוּ כִּי־יִמִּינֶךָ וְיִרְוּעֶךָ
וְאוֹר פָּנֶיךָ כִּי רָצִיתָם:

ה אַתָּה־הוּא מַלְכִּי אֱלֹהִים צִוְּהָה
6 יְשׁוּעוֹת יַעֲקֹב: בְּךָ צָרֵינוּ נִגְנַח בְּשִׁמְךָ
7 נִבּוֹס קָמִינוּ: כִּי לֹא בְּקִשְׁתִּי אֲבַטָּה
8 וְיַחַרְבִּי לֹא תוֹשִׁיעֵנִי: כִּי הוֹשַׁעְתָּנִי
9 מִצָּרֵינוּ וּמִשְׁנֵאֵינוּ הִבִּישׁוֹת: בְּאֱלֹהִים
הִלַּלְנוּ כָּל־הַיּוֹם וְשִׁמְךָ | לְעוֹלָם נִוְדָה
סֵלָה:

בנ"א מעוז. 43, 2.

בנ"א משכנתך. ib. למד' יבאוני. v. 3.

בנ"א ישועות. v. 5.

בנ"א הס' רפה. ib. בנ"א לא פסיק. 44, 9.

2. muß ich so tr. einhergehen bei des G. Dr. vE:
Kraft. dW: mein Schutzgott. dW.vE: verwirft. A:
hast mich verworfen.

3. deinen Wohnungen. dW.vE: Treue!

4. dir auf Harfen danke, G., mein G. B: die Fr.
meiner W. vE: G. der Fr. meines Frohlockens.

44, 2. B: was für ein Werk. dW: Großthaten
thatest du. vE: Thaten hast du geth. A: das Werk,

Die Sehnsucht nach Gottes Altar. Gottes Thaten vor Alters. Er derselbe. XLIII.

2 sen Leuten; * denn du bist der Gott meiner Stärke. Warum verstößest du mich? warum lässest du mich so traurig gehen, wenn mich mein Feind drängt?

3 * Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berge und zu deiner Wohnung,

4 * daß ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

5 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angefechts Hülfe und mein Gott ist.

44.

1 Eine Unterweisung der Kinder Korah, vorzusingen.

2 Gott, wir haben es mit unsern Ohren gehöret, unsere Väter haben es uns erzählt, was du gethan hast zu ihren Zeiten vor

3 Alters. * Du hast mit deiner Hand die Heiden vertrieben, aber sie hast du eingesetzt; du hast die Völker verderbet, aber sie

4 hast du ausgebreitet. * Denn sie haben das Land nicht eingenommen durch ihr Schwert, und ihr Arm half ihnen nicht, sondern deine Rechte, dein Arm und das Licht deines Angesichts, denn du hattest Wohlgefallen an ihnen.

5 Gott, du bist derselbe, mein König, der 6 du Jakob Hülfe verheißest. * Durch dich

wollen wir unsere Feinde zerstoßen, in deinem Namen wollen wir untertreten, die

7 sich wider uns setzen. * Denn ich verlasse mich nicht auf meinen Bogen, und mein

8 Schwert kann mir nicht helfen, * sondern du hilfst uns von unsern Feinden, und

9 machest zu Schanden, die uns hassen. * Wir wollen täglich rühmen von Gott, und deinem Namen danken ewiglich. Sela.

iniquo et doloso erue me; * quia tu es, 2 Deus, fortitudo mea. Quare me repulisti? et quare tristis incedo, dum affligit me inimicus? * Emitte lucem tuam et 3

42,10.

veritatem tuam: ipsa me deduxerunt et adduxerunt in montem sanctum tuum et in tabernacula tua. * Et introibo 4

15,1.

ad altare Dei, ad Deum, qui laetificat juventutem meam; confitebor tibi in cithara, Deus Deus meus!

26,6s.

42,6.12.

Quare tristis es, anima mea? et 5 quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei et Deus meus!

XLIV (XLIII).

42,1.

In finem, filiis Core ad intellectum. 1

Deus, auribus nostris audivimus, 2

78,3.Dt.6,20s. patres nostri annuntiaverunt nobis opus, quod operatus es in diebus eorum et in diebus antiquis. * Manus 3

tua gentes disperdidit, et plantasti eos; affixisti populos et expulisti eos. * Nec 4

78,55,80,9s. Act.7,15; Ps. 44,7. enim in gladio suo possederunt terram, et brachium eorum non salvavit eos, sed dextera tua et brachium tuum et illuminatio vultus tui, quoniam complacuisti in eis.

Dt.33,29.

4,7.

74,12.

24,6.

60,14.

(18,30.

20,8.Jos.24,

12,15m.17,

47.

Tu es ipse rex meus et Deus meus, 5 qui mandas salutes Jacob. * In te 6

inimicos nostros ventilabimus cornu, et in nomine tuo spernemus insurgentes in nobis. * Non enim in arcu 7

meo sperabo, et gladius meus non salvabit me; * salvasti enim nos de 8

affligentibus nos, et odientes nos confudisti. * In Deo laudabimur tota die, 9

54,8. et in nomine tuo confitebimur in saeculum.

2. Al.* et. 5. Al.. in Deum!

44,1. S: Psalmus, filiis Core ad int.

2. Al.* et. 6. Al.: insurg. in nos.

das du geth. B.dW.vE.A: in ihren Tagen. B: in den vorigen T. dW.vE.A: T. der Vorzeit.

3. B.vE.A: (dafür) gepflanzt. dW: u. pflanztest jene. B: Völker zerichlagen.

4. B: erlöste sie nicht. dW.vE: schaffte (ihnen nicht den) Sieg. dW.A: warst ihnen hold!

5. Du derselbe bist m. R., o Gott; verordne J. G.

Volhg. lotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

B: Gebiete dem gänzlichen Heil über J. (A: der du J. anordnest in J.)

6. wollen wir zertreten. dW.vE: Mit dir stoßen ... nieder. dW: treten w. unsre Gegner zu Boden. B: die wider uns aufstehen.

8. dW: schaffest uns Sieg über ... vE: gibst uns den S. B: hast uns erlöst.

XLIV.

Imploratio auxilii antiquis exhibiti.

10 Νυνὶ δὲ ἀπόσω καὶ κατήσχυνας ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν. 11 Ἀπέστρεψας ἡμᾶς εἰς τὰ ὀπίσω παρὰ τοὺς ἐχθροὺς ἡμῶν, καὶ οἱ μισοῦντες ἡμᾶς διήρπαζον ἑαυτοῖς. 12 ἔδωκας ἡμᾶς ὡς πρόβατα βρώσεως, καὶ ἐν τοῖς ἔθνεσιν διέσπειρας ἡμᾶς. 13 ἀπέδου τὸν λαόν σου ἄνευ τιμῆς, καὶ οὐκ ἦν πληθὺς ἐν τοῖς ἀλαλάγμασιν ἡμῶν. 14 ἔθου ἡμᾶς εἰς ὄνειδος τοῖς γείτοσιν ἡμῶν, μνηκτισμὸν καὶ χλευασμὸν τοῖς κύκλῳ ἡμῶν. 15 ἔθου ἡμᾶς εἰς παραβολὴν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, κίνησιν κεφαλῆς ἐν τοῖς λαοῖς. 16 Ὅλην τὴν ἡμέραν ἡ ἐντροπή μου κατενώπιόν μου ἐστίν, καὶ ἡ αἰσχύνη τοῦ προσώπου μου ἐκάλυψέν με, 17 ἀπὸ φωνῆς ὀνειδίζοντος καὶ καταλαλοῦντος, ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ καὶ ἐκδιώκοντος.

18 Ταῦτα πάντα ἤλθεν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐπελαθόμεθα σου, καὶ οὐκ ἠδικήσαμεν ἐν διαθήκῃ σου, 19 καὶ οὐκ ἀπέστη εἰς τὰ ὀπίσω ἡ καρδιά ἡμῶν· καὶ ἐξέκλινας τὰς τρίβους ἡμῶν ἀπὸ τῆς ὁδοῦ σου, 20 ὅτι ἐταπείνωσας ἡμᾶς ἐν τόπῳ κακώσεως, καὶ ἐπεκάλυψεν ἡμᾶς σκία θανάτου. 21 Εἰ ἐπελαθόμεθα τοῦ ὀνόματος τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ εἰ διεπειθήσαμεν χεῖρας ἡμῶν πρὸς θεὸν ἄλλοτριον, 22 οὐχὶ ὁ θεὸς ἐκζητήσει ταῦτα; αὐτὸς γὰρ γινώσκει τὰ κρύφια τῆς καρδίας. 23 Ὅτι ἔνεκέν σου θανατοῦμεθα ὅλην τὴν ἡμέραν, ἐλογίσθημεν ὡς πρόβατα σφαγῆς.

24 Ἐξεγέρθητι· ἰνατί ὑπνοῖς, κύριε; Ἀνάστηθι, καὶ μὴ ἀπόσῃ εἰς τέλος. 25 Ἰνατί πρόσωπόν σου ἀποστρέφεις, ἐπιλανθάνῃ τῆς πτωχείας ἡμῶν καὶ τῆς θλίψεως ἡμῶν; 26 Ὅτι ἐταπεινώθη εἰς χοῦν ἡ ψυχὴ ἡμῶν,

10. B* ὁ θεός (AEFX†).

13. A²FX: ἀλλάγμασιν. A²B: αὐτῶν (ἡμῶν A¹FX).

14. B* εἰς. A²B (pro χλ. A¹EFX) καταγέλωτα. A¹† (in f.) καὶ οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ἐμνηκτίρισαν ἡμᾶς (A² uncis incl.).

15. X* (pr.) ἐν. X: κεφαλῇ.

16. B: κατεναντίον μς.

17. B: παραλαλῶντος.

18. EFX: ἐν τῇ διαθ.

21. A¹* τῷ ὀνόμ. (A²B†).

23. B: ἔνεκα.

25. B† (a. πρὸς.) τὸ. X. ἀποστρέφης.

11 אֶת-זִנְהָתָ וּתְכַלִּימֵנוּ וְלֹא-תִצָּא
12 וּמִשְׁנֵאֵינוּ שָׁסוּ לָמוֹ: תִּתְּנֵנוּ כְּצֹאן
13 מֵאֵכָל וּבְגוֹיִם זָרִיתָנוּ: תִּמְכַּר-עַמְּךָ
כְּלֹא-הוֹן וְלֹא-רִבִּית בְּמַחֲוֵייהֶם:
14 תִּשְׁלִימֵנוּ חֲרָפָה לְשִׁבְנֵינוּ לַעַג וְקִלְס
טו לְסִבִּיבוֹתֵינוּ: תִּשְׁלִימֵנוּ מִשָּׁל בְּגוֹיִם
16 מִנֶּדֶד-רָאשׁ בְּלֹא-מִים: כָּל-הַיּוֹם כָּל-מַחְתִּי
17 נִגְדִי וּבִשְׁתַּ פָּנַי כְּסִתָּנִי: מִקּוֹל מְחַרֵּר
וּמִגִּדָּה מִפְּנֵי אוֹיֵב וּמִתְנַקֵּם:

18 כָּל-זֹאת בְּאַתָּנוּ וְלֹא שִׁבְחָנוּךָ
19 וְלֹא-שִׁלָּרְנוּ בְּבְרִיתֶךָ: לֹא-נִסּוּג אַחֲוֹר
כ לִבֵּנוּ וַתֵּשׁ אֲשִׁרְנוּ מִפִּי אֲרָהֶךָ: כִּי
ד בִּיתָנוּ בְּמָקוֹם תַּנִּים וַתִּבֶּס עָלֵינוּ
21 בְּצִלְמוֹת: אִם-שִׁבְחָנוּ שֵׁם אֱלֹהֵינוּ
22 וַנִּפְרֹשׁ כַּפֵּינוּ לְאֵל זָר: הֲלֹא אֱלֹהִים
יַחַד-זֹאת כִּי-הִיא יָדְעַתְּ עֲלֵמוֹת לֵב:
23 כִּי-עָלֶיךָ הוֹרָגְנוּ כָל-הַיּוֹם נֶחֱשָׁבְנוּ
כְּצֹאן טְבָחָה:

24 עֲוֶרָה לָמָּה תִּשָּׁן אֲדֹנָי הִקְיָצָה
כח אֶל-תִּזְנוּחַ לִנְצַח: לָמָּה-פָּנִיךָ תִּסְתִּיר
26 תִּשְׁכַּח עֲנִינֵנוּ וְלִחְצָנוּ: כִּי שָׁחָה לַעֲפָר

בנ"א חלוא v. 22.

10. Nun aber verst. du uns. B: Dennoch hast du verstoßen. vE: Aber du h. uns verworfen u. beschimpfst. dW: Doch du verwarfst u. schändetest uns. B.dW.vE: mit unsern Heeren.

11. zurückweichen vor dem F. dW.vE: u. unsre Hafter machten (machen) sich Beute.

12. B: hast ... zur Speise dahingegeben. vE: gemacht wie Schlachtvieh. dW: machtest uns der Schlachtheerde gleich. A: gabst uns hin wie Schlachtschafe.

13. Feinen großen Preis um sie. B: um fein Gut u. ihren Werth nicht groß gemacht. dW: um nichts, u. steigertest n. ihren Pr. vE: nichts gewonnen bei dessen Verkauf?

14. dW: unsern Umgebungen! vE: der Umgegend!

15. zum Sprüchwort ... zum Kopfschütteln unter den V. dW: Kopfnicken!

Bitte um Hülfe vor den Siegern. Das Volk wie Schlachtschafe um Gottes willen. XLIV.

10 Warum verstoßest du uns denn nun, und
lässest uns zu Schanden werden, und ziehest
11 nicht aus unter unserm Heer? * Du lässest
uns fliehen vor unserm Feinde, daß uns
12 berauben, die uns hassen; * du lässest
uns auffressen wie Schafe, und zerstreuest
13 uns unter die Heiden; * du verkaufest dein
Volk umsonst, und nimmst nichts darnum;
14 * du machst uns zur Schmach unsern
Nachbarn, zum Spott und Hohn denen,
15 die um uns her sind; * du machst uns zum
Beispiel unter den Heiden, und daß die
Völker das Haupt über uns schütteln.
16 * Täglich ist meine Schmach vor mir, und
17 mein Antlitz ist voller Schande, * daß
ich die Schänder und Lasterer hören,
und die Feinde und Nachgierigen sehen
muß.

18 Dieß alles ist über uns gekommen, und
haben doch deiner nicht vergessen, noch un-
19 treulich in deinem Bunde gehandelt; * un-
ser Herz ist nicht abgefallen, noch unser
20 Gang gewichen von deinem Wege, * daß
du uns so zerschlägst unter den Drachen,
21 und bedeckst uns mit Finsterniß. * Wenn
wir des Namens unsers Gottes vergessen
hätten und unsere Hände aufgehoben zum
22 fremden Gott, * das möchte Gott wohl
finden: nun kennet er ja unsers Herzens
23 Grund. * Denn wir werden ja um deinet-
willen täglich erwürget, und sind geachtet
wie Schlachtschafe.

24 Erwecke dich, Herr! warum schläfst
du? Wache auf, und verstoße uns nicht so
25 gar! * Warum verbirgst du dein Antlitz,
vergissest unsers Elends und Dranges?
26 * Denn unsere Seele ist gebeugt zur Erde,

44, 10. U.L: zeuchst. 18. U.L: dein nicht.

23. U.L: deinenwillen.

16. mit Scham bedeckt. B.vE.A: die Sch. meines
(Angeſichtes) bed. mich. dW: steht mir m. Schande
vor Augen, u. Sch. m. Antlitzes ...

17. B: Vor der Stimme des Schmähenden ... we-
gen des Feindes ... dW: ... vorm Anblick ... vE:
vor dem F. u. Nachsichtigen.

18. B: falsch gegen deinen B. dW: waren n. treu-
los deinem B. vE: gebrochen deinen B.

19. B: zurückgewichen, daß ... Pfad sich gewendet
hätte. dW: abgewichen ... noch bog unser Schritt
aus d. Pf. vE: lenkte.

20. B: Wiewohl du uns unterdrückst hast an dem
Ort der Dr., u. mit Todesschatten es über uns her

60, 12.

Nunc autem repulisti et confundisti 10
nos, et non egredieris, Deus, in vir-
tutibus nostris. * Avertisti nos retror- 11
sum post inimicos nostros, et qui
oderunt nos, diripiebant sibi; * dedisti 12
nos tamquam oves escarum, et in
gentibus dispersisti nos; * vendidisti 13
populum tuum sine pretio, et non fuit
multitudo in commutationibus eorum;
* posuisti nos opprobrium vicinis 14
nostris, subsannationem et derisum
his qui sunt in circuitu nostro; * po- 15
suisti nos in similitudinem gentibus,
commotionem capitis in populis. * Tota 16
die verecundia mea contra me est, et
confusio faciei meae cooperuit me,
* a voce exprobrantis et obloquentis, 17
a facie inimici et persequentis.

v. 23.

De. 28, 64;
Dt. 32, 30. Jud.
10, 7. 1 Sm. 12,
9.

31, 12, 79, 4.
Jer. 24, 9.

1 Rg. 9, 7.

22, 8.

69, 8, 20.

74, 10.

Haec omnia venerunt super nos, 18
nec obliti sumus te, et inique non
egimus in testamento tuo, * et non re- 19
cessit retro cor nostrum; et declinasti
semitas nostras a via tua, * quoniam 20
humiliasti nos in loco afflictionis, et
cooperuit nos umbra mortis. * Si 21
obliti sumus nomen Dei nostri et si
expandimus manus nostras ad deum
alienum, * nonne Deus requireret ista? 22
ipse enim novit abscondita cordis.
* Quoniam propter te mortificamur 23
tota die, aestimati sumus sicut oves
occisionis.

[74, 13.

141, 2.

7, 10. 1 Sm. 16,
7. Mt. 6, 4.

Rm. 8, 36.

35, 23, 59, 5.

Exurge! quare obdormis, Domine? 24
Exurge, et ne repellas in finem!

13, 2, 69, 18.

* Quare faciem tuam avertis, obli- 25
visceris inopiae nostrae et tribu-
lationis nostrae? * Quoniam humi- 26
liata est in pulvere anima nostra,

119, 25. Jud.
11, 35.

10. Al. * Deus.

bedeckt hast. dW.vE: zermalmtest im Lande der
Schakale, u. uns umhülltest m. F. (hülltest in To-
desf.).

21. B: ausgebreitet. dW.vE: gestreckt (nach ei-
nem) fr. G.

22. erforschen; kennet er ja des G. Gr. B: Sollte
das G. nicht erf.? dW.vE: Würde ...? A: Wird ...
B: denn er weiß des G. Heimlichkeiten. dW: kennt d.
Geheimnisse ... vE: das Verbergene.

23. dW: Mein, um dich w. wir gemordet. vE:
Vielmehr deinetwegen.

24. dW.vE: verwirf (uns) nicht ewig!

26. in den Staub.

XLIV.

Epithalamium regis ejusque sponsae.

ἐκολληθή εἰς γῆν ἡ γαστήρ ἡμῶν. 27 Ἀνάστα, κύριε, βοήθησον ἡμῖν καὶ λύτρωσαι ἡμᾶς, ἔσ-
κεν τοῦ ὀνόματός σου.

μέ' (μδ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων
τοῖς υἱοῖς Κορὲ εἰς σύνεσιν, ὥδῃ τοῦ Δανὶδ
ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ.

2 Ἐξηρעזאטו ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν,
λέγω ἐγὼ τὰ ἔργα μου τῷ βασιλεῖ· ἡ γλῶσσά
μου κάλαμος γραμματέως ὁξυγράφου.

3 Ὁρατός κάλλει παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀν-
θρώπων, ἐξεχύθη χάρις ἐν χεῖρεσί σου· διὰ
τοῦτο εὐλόγησέν σε ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα.

4 Περιῶσαι τὴν ὀμφαίαν σου ἐπὶ τὸν μηρόν
σου, δυνατὲ τῇ ὠραιότητί σου καὶ τῷ κάλλει
σου, 5 καὶ ἔντεινον, καὶ κατενοδοῦ καὶ βασι-
λευε ἔνεκεν ἀληθείας καὶ πραύτητος καὶ δι-
καιοσύνης· καὶ ὁδηγήσει σε θάυμαστως ἡ
δεξιὰ σου. 6 Τὰ βέλη σου ἠκονημένα, δυνατὲ·
λαοὶ ὑποκάτω σου πεσοῦνται ἐν καρδίᾳ τῶν
ἐχθρῶν τοῦ βασιλέως.

7 Ὁ θρόνος σου, ὁ θεός, εἰς τὸν αἰῶνα
τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος ἐνθύτητος ἡ ῥάβδος τῆς
βασιλείας σου. 8 Ἠγάπησας δικαιοσύνην καὶ
ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ
θεός ὁ θεός σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ
τοὺς μετόχους σου. 9 Σμύρνα καὶ στακτὴ καὶ
κασία ἀπὸ τῶν ἱματίων σου, ἀπὸ βάρων
ἐλεφαντίνων, ἔξ ὧν ἠψφρανάν σε 10 θυγατέ-
ρες βασιλέων ἐν τῇ τιμῇ σου. Παρέστη ἡ
βασιλίσσα ἐκ δεξιῶν σου, ἐν ἱματισμῷ δια-
χρύσω περιβεβλημένη, πεποικιλμένη.

11 Ἀκουσον, θύγατερ, καὶ ἴδε καὶ κλῖνον
τὸ οὖς σου, καὶ ἐπιλάθου τοῦ λαοῦ σου καὶ

45, 1. A¹* Eiz-ὥδῃ. B* τῷ Δ. (A² inter uncōs).
3. X† (a. χάρ.) ἡ. 5. FX: ἐντεινε s. ἐντειναι. A²:
ἐντεινον, [καί]. EFX: πραύτητος. 6. A²: [δυνατὲ].
7. B* τὸν et τῷ. 8. B: ἐμίσ. ἀνομίαν. 9s. X:
Σμύρναν κ. στακτὴν κ. κασίαν. A: interp. γ. ἠψφρα-
νάν σε. Θυγ. 10. A¹X: βασιλέως (-λέων A²B).

26. dW.vE: (zu Boden gedrückt) unser Leib.

45, 1. auf Schofshannim vorz. B: auf den Instru-
menten von sechs Saiten ... Unterw. u. Lied der ge-
liebten Jungfrauen? dW: der Lieblichkeit. vE: lieb-
licher Gesang.

2. wallt auf mit feiner Rede ... dichten einem K.
... fertigen Schr. B: ist ganz rege von einem guten
Wort. dW: waltet von holder R. vE: quillt eine
schöne R. A: qu. v. guter R. B: Ich sage: Es sind
meine Gedichte von einem K. dW: spreche: Dem K.
mein Werk! (vE: will reden m. Gedicht dem K. A:
singe m. Lied für ...?) dW: sei des f. Schr. Griffel!

27 נַפְשֵׁנוּ דְּבִקָּה לָאָרֶץ בְּטַנְנוּ: קוֹמָה
עֲזַרְתָּה לָּנוּ וְפִדְנוּנוּ לְמַעַן חֲסִידָה:

מה

א לְמַנְצַח עַל-שָׁשִׁים לְבָנֵי-קָרָח
מִשְׁכִּיל שִׁיר יְדִידָת:

2 רָחַשׁ לִבִּי דְּבַר טוֹב אֶמַר אֲנִי
מַעֲשֵׂי לְמַלְךָ לְשׁוֹנִי עַט כּוֹפֵר
מְהִיר:

3 יְפִיפִית מִבְּנֵי אָדָם הַיֹּצֵק חֵן

בְּשִׁפְתוֹתַי עַל-פֶּן בִּרְכָה אֱלֹהִים

4 לְעוֹלָם: חֲגוֹר חֲרָבָה עַל-יָרֵךְ בָּבוֹר

ה הַיּוֹדֵה וְהַדֹּרֵה: וְהַדֹּרֵה צֶלַח רַכֵּב

עַל-דְּבַר-אַמֶּת וְעֵנֶה-צֶדֶק וְהוֹרֵה

6 נֹרְאוֹת יְמִינָה: חֲצִיָּה שְׁנוֹנִים עַמִּים

תַּחֲתֶיהָ יַפְלֹוּ בְּלֵב אוֹיְבֵי הַמֶּלֶךְ:

7 כְּסֶאֱנָה אֱלֹהִים עוֹלָם וְעַד שִׁבְט

8 מִיִּשְׂרָאֵל שִׁבְט מַלְכוּתָהּ: אֶתְהַב צֶדֶק

וְתִשְׁנָא רָשָׁע עַל-פֶּן מִשְׁחָה אֱלֹהִים

9 אֱלֹהֵיהָ שִׁמֹּן שִׁשׁוֹן מִחֲבֻלָּהּ: מֶר-

וֹאֶהָלוֹת קָצִיעוֹת כָּל-בְּגָדֶיהָ מֶן-

י הַיִּכְלִי שֶׁן מִנִּי שִׁמְחָהּ: בְּנוֹת מַלְכִים

בִּיקְרוֹתֶיהָ נִצְבָּה שִׁגְלָה לְיְמִינָה בְּבֶתָם

אֹפִיר:

11 שְׁמַעֲיֶבֶת וְרָאִי וְהִטֵּי אֲזִנָּה וְשַׁחֲרִי

שוא באתנח

בנ'א מחברך

v. 10. בנ'א הג' בפתח ib. הק' דגושה

vE: des Geschwindtschreibers!

3. B: viel schöner denn die M. dW: schön vor al-
len M.:Söhnen. vE: der schönste vor den G. des M.
B: die Gnade ist ausgegossen in deinen L. dW.vE.A:
Anmuth ist (gegossen) über deine L. vE: denn G. hat
dich gesegnet.

4. an die Hüfte. B: zu deiner Majestät u. d.
Pracht. dW: deine Zierd' u. d. Schmuck. vE: deinen
Ruhm ...

5. Und in d. Schm. zeuch mit Gelingen einher ob
der M. u. milden Gerechtigkeit, u. Schreckliches
lehre dich deine Rechte. B: fahre glücklich hindurch

Der Held der Wahrheit zu gut. Sein ewiger Gottesstuhl. Der Könige Töchter. XLIV.

27 unser Bauch fleht am Erdboden. *Mache dich auf, hilf uns und erlöse uns, um deiner Güte willen!

45.

1 Ein Brautlied und Unterweisung der Kinder Korah, von den Rosen, vorzusingen.

2 Mein Herz dichtet ein feines Lied, ich will singen von einem Könige; meine Zunge ist ein Griffel eines guten Schreibers.

3 Du bist der schönste unter den Menschenkindern, holdselig sind deine Lippen: darum segnet dich Gott ewiglich.

4 * Gürtle dein Schwert an deine Seite, du

5 Held, und schmücke dich schön. * Es müsse dir gelingen in deinem Schmuck, ziehe einher der Wahrheit zu gut und die Elenden bei Recht zu behalten: so wird deine rechte

6 Hand Wunder beweisen. * Scharf sind deine Pfeile, daß die Völker vor dir niederfallen, mitten unter den Feinden des Königs.

7 Gott, dein Stuhl bleibt immer und ewig, das Scepter deines Reichs ist ein

8 gerades Scepter. * Du liebest Gerechtigkeit und hassst gottloses Wesen: darum hat dich, Gott, dein Gott, gesalbet mit Freudenöl, mehr denn deine Gefellen.

9 * Deine Kleider sind eitel Myrrhen, Aloë und Kezia, wenn du aus den elfenbeinernen Palästen daher trittst in deiner schönen

10 Pracht. * In deinem Schmuck gehen der Könige Töchter, die Braut stehet zu deiner Rechten in eitel köstlichem Golde.

11 Höre, Tochter, schaue darauf, und neige deine Ohren! vergiß deines Volks und

45,5. U.L. zeuch.

auf dem Wort der W. u. d. sanftmüthigen G. (dW: fahr' hin siegreich um W., Mild' u. G. vE: für die Sache der ...) dW: u. furchtbare Thaten wird ... lehren. vE: Ja, Wunder wird dir zeigen ... A: so w. dich wunderbar führen ...?

6. daß W. unter dir nied., sie gehen ins Herz der F. B: scharf gespitzt. vE: seien geschärft. dW: W. sinken zu deinen Füßen; [bringen] ins H. (B.vE: die im Herzen F. des K. sind?)

7. B.A: Thron. (vE: Thron von Gott? dW: Thron Gottes?) B: richtiges. vE: gerechtes. A: der Gerechtigkeit. dW: des Rechtes.

(Es. 51, 23. conglutinator est in terra venter noster. * Exurge, Domine, adjuva nos 27 et redime nos, propter nomen tuum!

XLV (XLIV).

In finem, pro iis qui commutabuntur, filiis Core, ad intellectum, canticum pro dilecto.

Eructavit cor meum verbum bonum, 2 dico ego opera mea regi; lingua mea calamus scribae velociter scribentis.

Speciosus forma prae filiis hominum, diffusa est gratia in labiis tuis: 3 propterea benedixit te Deus in aeternum.

* Accingere gladio tuo super femur tuum, potentissime! Specie tua et pulchritudine tua * intende, pro-

spero procede et regna propter veritatem et mansuetudinem et iustitiam: et deducet te mirabiliter dextera tua.

* Sagittae tuae acutae — populi sub te cadent — in corda inimicorum regis.

Sedes tua, Deus, in saeculum saeculi, virga directionis virga regni tui.

* Dilexisti iustitiam et odisti iniquitatem: propterea unxit te Deus, Deus tuus, oleo laetitiae prae consortibus tuis.

* Myrrha et gutta et casia a vestimentis tuis, a domibus eburneis, ex quibus delectaverunt te * filiae re-

gum in honore tuo. Astitit regina a dextris tuis in vestitu deaurato, circumdata varietate.

Audi, filia, et vide, et inclina aurem 11 tuam, et obliviscere populum tuum et

27. Al. * Domine.

45,1. S: Psalm. filiis Core pro iis qui comm. in intellectu cant. pro dil. (Al.: delicto). 5. Al.: et intende et prosp. 6. Al.: in corde.

8. vE: das Recht ... das Unrecht. dW.vE: vor deinen Genossen.

9. aus elfenb. P. erfreuet dich Saitenspiel. (B: seither sie dich erfr. haben aus den ...?) vE: erfreuen Saiten dich.

10. Geschmeide gehen Königstöchter. B: in deinen Kostbarkeiten. (dW: sind unter deinen Geliebten? vE: ehren?) A: in deiner Herrlichkeit. B.vE: die (königliche) Gemahlin. dW.A: Königin. B.dW.vE: im (feinsten) Gold von Ophir.

11. dein Ohr.

XLV. Epithalamium regis ejusque sponsae. Deus urbis suae vindex.

τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς σου, ¹² καὶ ἐπιθυμήσει ὁ βασιλεὺς τοῦ κάλλους σου· ὅτι αὐτός ἐστιν ὁ κύριός σου. Καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ ¹³ θυγατέρες Τύρου ἐν δώροις, τὸ πρόσωπόν σου λιταρεύουσιν οἱ πλούσιοι τοῦ λαοῦ.

¹⁴ Πᾶσα ἡ δόξα τῆς θυγατρὸς τοῦ βασιλέως ἔσωθεν, ἐν κροσσωτοῖς χρυσοῖς περιβεβλημένη, ¹⁵ πεποικιλμένη. Ἀπενεχθήσονται τῷ βασιλεῖ παρθένοι ὀπίσω αὐτῆς, αἱ πλησίον αὐτῆς ἀπενεχθήσονται σοι. ¹⁶ ἀπενεχθήσονται ἐν εὐφροσύνῃ καὶ ἀγαλλιάσει, ἀχθήσονται εἰς ναὸν βασιλείας. ¹⁷ Ἀντὶ τῶν πατέρων σου ἐγενήθησάν σοι υἱοί· καταστήσεις αὐτοὺς ἄρχοντας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

¹⁸ Καὶ μνησθήσονται τοῦ ὀνόματός σου ἐν πάσῃ γενεᾷ καὶ γενεᾷ· διὰ τοῦτο λαοὶ ἐξομολογήσονται σοι εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

μς' (με').

¹ Εἰς τὸ τέλος, υἱοῖς Κορὲ ὑπὲρ τῶν κρυφίων, τοῦ Δαυὶδ ψαλμός.

² Ὁ θεὸς ἡμῶν καταφυγὴ καὶ δύνამις, βοηθὸς ἐν θλίψεσιν ταῖς ευρουσαῖς ἡμᾶς σφόδρα. ³ Διὰ τοῦτο οὐ φοβηθησόμεθα ἐν τῷ ταράσσεσθαι τὴν γῆν καὶ μετατίθεσθαι ὄρη ἐν καρδίαις θαλασσῶν. ⁴ ἤχησαν καὶ ἑταράχθησαν τὰ ὕδατα αὐτῶν, ἑταράχθη τὰ ὄρη ἐν τῇ κραταιότητι αὐτοῦ. Διάψαλμα. ⁵ Τοῦ ποταμοῦ τὰ ὀρμήματα εὐφραίνουσιν τὴν πόλιν τοῦ θεοῦ· ἡγίασεν τὸ σκήνωμα αὐτοῦ ὁ ὕψιστος. ⁶ Ὁ θεὸς ἐν μέσῳ αὐτῆς· οὐ σαλευθήσεται, βοηθήσει αὐτῇ ὁ θεὸς τὸ πρὸς πρῶν πρῶν. ⁷ ἑταράχθησαν ἔθνη, ἔκλιναν βασιλεῖαι· ἔδωκεν φωνὴν αὐτοῦ ὁ ὕψιστος, ἔσα-

12. B: Ὅτι ἐπεθύμησεν. EFX* (alt.) ὁ ...: προσκυνήσεις. X: προσκυνήσει αὐτόν.

13. A²EFX† (ab in.) καὶ. EFX: θυγάτηρ. B† (in f.) τῆς γῆς.

14. A²B: δόξα αὐτῆς θ. B (pro ἔσωθ.) Ἐσεβών.

15. A¹: αὐτῆς, οἱ (αὐτῆς, αἱ A²B). X* σοι.

17. B: ἐγεννήθ. A²: [σοι] (EFX: οἱ). A²EFX† (p. υἱοί) σου.

18. B* Καὶ (A² inter uncōs). A²EFX: μνησθήσονται.

46, 1. A¹* Εἰς-κρυφ. (A²BX†; B: ὑπὲρ τῶν νύκτων). B* τῷ Δ. (A² inter uncōs). X* ψαλμός.

4. B: ἑταράχθησαν τὰ ὄρη. EFX* Διάψ.

6. EFX: καὶ ὁ σαλ. B: τῷ προσώπῳ (τὸ πρὸς πρῶν πρῶν A¹EFX; A²: τῷ προσώπῳ πρῶν).

7. B* ὁ ὕψ. (A¹EFX†; A² inter uncōs).

12 עֲמֶךָ וּבֵית אָבִיךָ: וַיִּתְּאוּ הַמֶּלֶךְ וַיִּפְגְּךָ

13 כִּי-הוּא אֲדֹנֶיךָ וְהִשְׁתַּחֲוִי-לּוֹ: וּבֵת-

צֶרֶךְ בְּמִנְחָה פָּנֶיךָ יַחֲלוּ עֲשִׂירֵי עָם:

14 כָּל-כְּבוֹדָהּ בֵּת-מֶלֶךְ פָּנִימָה

טו מִמִּשְׁפָּצוֹת זָהָב לְבוּשָׁה: לְרִקְמוֹת

תֹּבֵבַל לַמֶּלֶךְ בְּתוֹלוֹת אֲחֵרֶיהָ רְעוּתֶיהָ

16 מִדְּבָאוֹת קָדָה: תֹּבֵבֶלְנָה בְּשִׁמְחָת וְגִיל

17 תִּבְאִינָה כְּתִיכַל מֶלֶךְ: תַּחַת אֲבֹתֶיהָ

וַיְהִי בְנֵיהָ תִשְׁיַתְמוּ לְשָׂרִים בְּכָל-

הָאָרֶץ:

18 אֲזַכִּירָה שְׁמֶךָ בְּכָל-דָּר וְדָר עַל-כֵּן

עַמִּים יְהוֹדוּךָ לְעַלְמִם וְעַד:

מו

א לְמִנְצָח לְבְנֵי-קֶרַח עַל-עֲלָמוֹת שִׁיר:

2 אֱלֹהִים לָנוּ מַחֲסֶה וְעֹז עֲזָרָה

3 בְּצָרוֹת נִמְצָא מֶאֶד: עַל-כֵּן לֹא-נִירָא

בְּהַמִּיר אֶרֶץ וּבְמוֹט הָרִים בָּלָב

4 יַמִּים: יַהֲמֹו יַחֲמֹרֹו מִיַּמִּיֹו יִרְעֲשׂוּ-

ה הָרִים בְּגִאוֹתָו סֶלָה: נָהָר פִּלְגָּיו

י שִׁמְחוּ עִיר-אֱלֹהִים קָדַשׁ מִשְׁכְּנִי

6 עֲלִיוֹן: אֱלֹהִים בְּקֶרְבָּה בְּלִתְמוֹט

7 יַעֲזָרָה אֱלֹהִים לַפְּנוֹת בְּקָר: הָמֹו

גִּוִּים מִטֹּו מַמְלָכוֹת נָתַן בְּקוֹלֹו תִּתְמוֹג

v. 14. בנ' א' דגוש ib. דגש אחר שורק.

v. 16. בנ' א' פסיק v. 17. למד' בשמחות.

12. dW: Nach d. Schönheit verlangt ...? vE: Es gelüftet den ...? dW: huldige ihm! vE: beuge dich vor ihm!

13. dW: ... mit Geschenken schmeicheln sie dir, die K. des Volkes.

14. von gold. Mangeln ist ihr Gewand. B: ihr Kleid ist aus gestickten Neua. v. Gold. dW: Ganz Pracht ... im Gemach, von Goldwirkerei ... vE: mit Gold gewirkt ist ihr Kl.

15. In bunten Kl. ... Jungfr. die ihr nachg., ihre Gesp., bringet man dir. B: ihre Freundinnen, die werden dir zugebracht. dW.vE: buntgewirkten (Gewändern).

17. An d. B. Statt werden deine Söhne sein; du wirst sie ... B.A: auf der ganzen Erde. dW: treten d. Söhne ... in allen Landen. vE: Ahnen ... im ganzen Lande? — — 18. dich preisen.

Des Königs Braut. Die Stadt Gottes mit ihren Brunnlein.

XLV.

- 12 deines Vaters Hauses! * so wird der König Lust an deiner Schöne haben; denn er ist dein Herr, und sollst ihn anbeten.
- 13 * Die Tochter Zor wird mit Geschenk da sein, die Reichen im Volk werden vor dir stehen.
- 14 Des Königs Tochter ist ganz herrlich inwendig, sie ist mit goldenen Stücken gekleidet. * Man führet sie in gestickten Kleidern zum Könige, und ihre Gespielen, die Jungfrauen, die ihr nachgehen, führet man zu dir; * man führet sie mit Freuden und Wonne, und gehen in des Königs Palast.
- 17 * Anstatt deiner Väter wirst du Kinder kriegen: die wirst du zu Fürsten setzen in aller Welt.
- 18 Ich will deines Namens gedenken von Kind zu Kindeskind: darum werden dir danken die Völker immer und ewiglich.

46.

- 1 Ein Lied der Kinder Korah, von der Jugend, vorzusingen.
- 2 Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöthen, die uns getroffen haben. * Darum fürchten wir uns nicht, wenn gleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sanken, * wenn gleich das Meer wüthete und wällete und von seinem Ungeßüm die Berge einstüelen. Sela. * Dennoch soll die Stadt Gottes fein lustig bleiben mit ihren Brunnlein, da die heiligen Wohnungen des Höchsten sind. * Gott ist bei ihr darinnen: darum wird sie wohl bleiben, Gott hilft ihr frühe. * Die Heiden müssen verzagen und die Königreiche fallen, das Erdreich muß vergehen, wenn er

45,11. U.L: Vaters Haus. 14. U.L: guldnenen.

16. A.A: und gehet (A.A: und sie gehen).

46,1. auf Mamoth. B: im reinsten Ton? dW: nach Jungfereweise?

2. in Nöthen, kräftig erfunden. B.dW.vE.A: Zuflucht. dW: u. Schutz, als H. in Drangsal kräftiglich erfunden. vE: mächtig.

3. B: die Erde sich veränderte! vE: wechselte! A: sich bewegte. dW: wandelt sich auch die G. und wanken die B. im Herzen des Meeres!

4. fein Gewässer ... zitterten. B: Es mögen dessen Wasser brausen u. trübe werden ... beben von dessen Erhebung. dW: Mag toben u. schäumen f. Gew., erbeben d. B. bei seinem Aufbruch.

- Es. 62, 4. domum patris tui! * et concupiscet rex decorem tuum; quoniam ipse est Dominus Deus tuus, et adorabunt eum.
- Es. 54, 5. 1 Pt. 3, 6. * Et filiae Tyri in muneribus vultum tuum deprecabuntur, omnes divites plebis.
- Joel. 3, 9. 72, 10.

- Omnis gloria ejus filiae regis ab intus, in fimbriis aureis circumamicta * varietatibus. Adducentur regi virgines post eam, proximae ejus afferentur tibi; * afferentur in laetitia et exultatione, adducentur in templum regis. * Pro patribus tuis nati sunt tibi filii: constitues eos principes super omnem terram.

Memores erunt nominis tui in omni generatione et generationem; propterea populi confitebuntur tibi in aeternum et in saeculum saeculi.

XLVI (XLV).

- 45, 1; 1 Chr. 15, 20. In finem, filiis Core pro arcanis, 1 psalmus.

- 18, 28. 37, 39. Deus noster refugium et virtus, adjutor in tribulationibus quae invenerunt nos nimis. * Propterea non timebimus, dum turbabitur terra et transferentur montes in cor maris. * Sonuerunt et turbatae sunt aquae eorum, conturbati sunt montes in fortitudine ejus. * Fluminis impetus laetificat civitatem Dei, sanctificavit tabernaculum suum Altissimus. * Deus in medio ejus: non commovebitur, adjuvabit eam Deus mane diluculo. * Conturbatae sunt gentes, et inclinata sunt regna; dedit vocem

12. Al.* Deus. 13. Al.* omnes. 14. Al.* ejus. 18. Al.: Memor ero. Al.† (p. tui) Domine.

46, 1. S: Psalmus, in finem, pro filiis Core pro occultis. 4. Al.: Sonaverunt. 5. Al.: laetificant. 7. Al.* et.

5. der Strom sammt seinen Bächlein die St. G. erfreuen. B: wird ein Str. u. seine Bäche ... dW.vE: Der (Ein) Str. (und) f. B. erfreuen. B.dW.vE: das Heiligthum der W. des H.

6. in ihrer Mitte, sie w. nicht wanken ... mit des Morgens Anbruch. dW: vom M. des M. B: bei anbrechendem M. A: frühe am M.

7. Die G. zagen, u. R. sinken ... zerschmilzt. B: sind unruhig ... bewegen sich. dW: Es tobten Völker, es sanken Königreiche; er ließ seinen Donner erschallen, es zitterte die Erde. A: da gab er f. Stimme, u. d. G. erbehte.

XLVI.

Deus urbis suae vindex orbisque terrarum rex.

λεύθη ἡ γῆ. ⁸ Κύριος τῶν δυνάμεων μεθ' ἡμῶν, ἀντιλήπτωρ ἡμῶν ὁ θεὸς Ἰακώβ. Διάψαλμα.

⁹ Δεῦτε καὶ ἴδате τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ, ἃ ἔθετο τέρατα ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁰ ἀντανελὼν πολέμους μέχρι τῶν περάτων τῆς γῆς, τόξον συντρίψει καὶ συγκλάσει ὄπλον, καὶ θυρεοὺς κατακαύσει ἐν πυρὶ. ¹¹ Σχολάσατε καὶ γινώτε, ὅτι ἐγὼ εἰμι ὁ θεός, ὑψωθήσομαι ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὑψωθήσομαι ἐν τῇ γῇ. ¹² Κύριος τῶν δυνάμεων μεθ' ἡμῶν, ἀντιλήπτωρ ἡμῶν ὁ θεὸς Ἰακώβ.

μζ' (μς').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν νύων Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Πάντα τὰ ἔθνη, κροτήσατε χεῖρας, ἀλαλάξατε τῷ θεῷ ἐν φωνῇ ἀγαλλιάσεως. ³ Ὅτι κύριος ὑψιστος, φοβερός, βασιλεὺς μέγας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. ⁴ Ὑπέταξεν λαοὺς ἡμῖν, καὶ ἔθνη ὑπὸ τοὺς πόδας ἡμῶν. ⁵ ἔξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν ἐαυτοῦ, τὴν καλλονὴν Ἰακώβ ἣν ἡγάπησεν. Διάψαλμα.

⁶ Ἀνέβη ὁ θεὸς ἐν ἀλαλαγμῷ, κύριος ἐν φωνῇ σάλπιγγος. ⁷ Ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν, ψάλατε. ψάλατε τῷ βασιλεῖ ἡμῶν, ψάλατε. ⁸ Ὅτι βασιλεὺς πάσης τῆς γῆς ὁ θεός. ψάλατε συνετῶς. ⁹ Ἐβασίλευσεν ὁ θεὸς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη, ὁ θεὸς κάθεται ἐπὶ θρόνου ἀγίου αὐτοῦ. ¹⁰ Ἀρχόντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ θεοῦ Ἀβραάμ· ὅτι τοῦ θεοῦ οἱ κραταιοὶ τῆς γῆς σφόδρα ἐπήρθησαν.

μη' (μς').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς ᾠδῆς τοῖς υἱοῖς Κορέ, τῷ Δαυίδ.

8. EFX* Διάψ.

9. B: ἴδετε. A²B: ἔργα τοῦ κυρίου.

10. B: ἀνταναιρῶν. EFX: συνθλάσει.

12. A²X† (in l.) Διάψαλμα.

47, 1. A¹* ὑπὲρ τ. ν. K. (A²B†; X: τοῖς υἱοῖς Κορέ). B* τῷ Δ. (A² uncis incl.).

b. B: κληρ. αὐτοῦ (κλ. ἐαυτῷ AEFX; Al.: ἐαυτῷ).

A¹EFX* Διάψ. (A²B†).9. B* πάντα (A² inter uncis).

48, 1. B* Εἰς τὸ τέλος (A² inter uncis). X: ᾠδὴ ψαλμῶ. A¹* ᾠδῆς-Κορέ (A²B†). BX (pro τῷ Δαυίδ) δευτέρα (X: δευτέρας) σαββάτης (A²: [τῷ Δ.]).

8 אָרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנִי מִשְׁגָּב
לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

9 לָכֵן חָזוּ מִפְעֻלוֹת יְהוָה אֲשֶׁר-שָׁם
שָׁמֹת בְּאֶרֶץ: מִשְׁכַּיִּת מַלְחָמוֹת
עַד-קֶצֶה הָאָרֶץ קִשֵּׁת וְשֶׁבֶר וְקֶצֶץ
11 תְּהִי עֲגֻלוֹת וְשָׁרָף בָּאֵשׁ: הִרְפּוּ
וְדָעוּ כִּי-אֲנֹכִי אֱלֹהִים אֲרוֹם בְּגוֹיִם
12 אֲרוֹם בְּאֶרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנִי
מִשְׁגָּב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

מז

א לְמִנְצָח • לְבְנֵי-קָרַח מִזְמוֹר:

2 כָּל-הָעַמִּים תִּקְעוּ-בָהּ הַרְיֵעוּ
3 לְאֱלֹהִים בְּקוֹל רַפָּה: כִּי-יְהוָה עֲלִינוּ
נֹרָא מֶלֶךְ גָּדוֹל עַל-כָּל-הָאָרֶץ:
4 יַדְבֵּר עַמִּים תַּחְתִּינוּ וְלֹאֲמִים תַּחַת
ה רַגְלֵינוּ: וּבְחַר-לָנוּ אֶת-נַחֲלָתָנוּ אֵת
גֵּאוֹן יַעֲקֹב אֲשֶׁר-אֱהָב סֵלָה:

6 עָלָה אֱלֹהִים בְּתִרְוַעָה יְהוָה בְּקוֹל
7 שׁוֹפָר: זָמְרוּ אֱלֹהִים זָמְרוּ זָמְרוּ
8 לְמַלְכֵנוּ זָמְרוּ: כִּי מֶלֶךְ כָּל-הָאָרֶץ
9 אֱלֹהִים זָמְרוּ מִשְׁכִּיל: מֶלֶךְ אֱלֹהִים
עַל-גּוֹיִם אֱלֹהִים יֵשֶׁב עַל-כִּסֵּא
י קִדְשׁוֹ: נְדִיבֵי עַמִּים נֶאֱסָפוּ עִם
אֱלֹהֵי אֲבֹתָהֶם כִּי לְאֱלֹהִים מִגְּבֵי-
אָרֶץ מֵאֵד נִעְלָה:

מח

א שִׁיר מִזְמוֹר לְבְנֵי-קָרַח:

בנ' א פסוק 47, 1.
סגול בלי מקף בנ' א במקף v. 5.
בנ' א הא בשוא v. 10.

8. dW: unfre Best. vE.A: Zuflucht.

9. dW: wie er Zerstörung wirkte. vE: Erstaunliches? B: Verwüstungen. A: welche Wunder er gewirkt?

10. B: ein Ende macht. vE: Er ließ aufhören die Kr. dW: Kr. schwichtend. dW.vE.A: bis ans Ende der Erde. B: Äußerste. dW: Sp. stumpfte?

11. B.dW.vE: Lasser ab. B: ich will hoch sein. A: erhöhet. dW.vE: Gott bin, erhaben.

Der Herr über Krieg und Waffen. Der König auf dem ganzen Erdboden. XLVI.

8 sich hören läßt. * Der Herr Zebaoth ist mit uns, der Gott Jakobs ist unser Schutz. Sela.

9 Kommt her und schauet die Werke des Herrn, der auf Erden solches Zerstören anrichtet, * der den Kriegen steuert in aller Welt, der Bogen zerbricht, Spieße zerschlägt und Wagen mit Feuer verbrennet. * Seid stille und erkennet, daß ich Gott bin: ich will Ehre einlegen unter den Heiden, ich will Ehre einlegen auf 12 Erden. * Der Herr Zebaoth ist mit uns, der Gott Jakobs ist unser Schutz. Sela.

47.

1 Ein Psalm, vorzusingen, der Kinder Korah.
2 Frohlocket mit Händen, alle Völker, und jauchzet Gott mit frohlichem Schall!
3 * Denn der Herr, der Allerhöchste, ist erschrecklich, ein großer König auf dem ganzen Erdboden. * Er wird die Völker unter uns zwingen, und die Leute unter unsere 5 Füße. * Er erwählet uns zum Erbtheil, die Herrlichkeit Jakobs, den er liebet. Sela.
6 Gott fährt auf mit Jauchzen, und der 7 Herr mit heller Posaune. * Lobset, lobset Gott! lobset, lobset unserm 8 Könige! * denn Gott ist König auf dem ganzen Erdboden: lobset ihm klüglich!
9 * Gott ist König über die Heiden, Gott 10 sitzt auf seinem heiligen Stuhl. * Die Fürsten unter den Völkern sind versammelt zu einem Volk dem Gott Abrahams; denn Gott ist sehr erhöht bei den Schilden auf Erden.

48.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah.

47,10. A.A.: zu Einem Volk ... Schildern.

47,2. B.vE: Schlägt in die Hand. dW.A: klatscht (in d. Hände). dW.vE.A: Jubelschall. B: frohlocken der Stimme.

3. über die g. Erde. dW.vE: furchtbar.

4. A.dW.vE: und Nationen. A: die Heiden.

5. ein Erbth. B: wird uns unser G. erwählen. dW: Besizthum. B: Hoheit. dW.vE: den Stolz? B: den er geliebet hat.

6. mit Posaunenklang. dW: steigt empor. dW.vE:

^{97,5;}
46,12,24,8.
10.
20,2.135,4. suam, mota est terra. * Dominus vir- 8
tutum nobiscum, susceptor noster
Deus Jacob.

66,5.

Venite et videte opera Domini, 9
quae posuit prodigia super terram!

^{76,1.Hos.2;}
20,3dth.16,3.

* Auferens bella usque ad finem terrae, 10
arcum conteret et confringet arma,
et scuta comburet igni. * Vacate et 11

Jos. 11,6.

videte, quoniam ego sum Deus: exal-

^{Es.64,2.Ez.}
28,22.39,21.

tabor in gentibus, et exaltabor in

^{v.8.2Chr.13,}
10,12.Rm.8,

terra. * Dominus virtutum nobiscum, 12
susceptor noster Deus Jacob.

31.

XLVII (XLVI).

46,1.

In finem, pro filiis Core psal- 1
mus.

2Rg.11,12.

Omnes gentes, plaudite manibus, 2
jubilate Deo in voce exultationis!

^{Sir.1,7;}
Ps.76,8;

* Quoniam Dominus excelsus, terribi- 3
lis, rex magnus super omnem terram.

^{98,1.Zach.14,}
9.Mal.1,14.

* Subjecit populos nobis, et gentes 4

18,48.

sub pedibus nostris; * elegit nobis 5

^{Dt.9,26.Mol.}
1,2.

haereditatem suam, speciem Jacob
quam dilexit.

^{68,19.2Sm.6,}
15.

Ascendit Deus in jubilo, et Domi- 6

nus in voce tubae. * Psallite Deo 7

^{v.3.(Ap.11,}
15.

nostro, psallite! psallite regi nostro,

^{22,29,2,8.}
103,19.

psallite! * quoniam rex omnis terrae 8

Deus: psallite sapienter! * Regnabit 9

Deus super gentes, Deus sedet super

Dt.32,43.

sedem sanctam suam. * Principes 10

populorum congregati sunt cum Deo

Abraham; quoniam dii fortes terrae

vehementer elevati sunt.

XLVIII (XLVII).

Psalmus cantici filiis Core secunda 1
sabbati.

47,1. S: Ps. David, in finem, pro filiis Core. 5. Al.: quem dilexit. 7. Al.* (pr.) nostro. 9. Al.: Regnavit. Al.: sedit. 10. R: dei.

48,1. S: Ps., laus cantici, filiis ... (Al.* secunda sabbati).

A: (im) Jubelschall. dW.A: Posaunenschall. vE: Trommetenschall. B: mit der Stimme der Posaune.

8. dW: ihm Lieder. vE: das Lied. (B: wer Bestand hat?)

9. B: König worden ... hat sich aeseget.

10. F. der Völker ... B. des Gottes Abr.; denn Gottes sind die Schilde der Erde, er ist mächtig erhöht. dW: Häupter. vE: das Volk des ...? des Landes?

XLVIII.

Epitaphium civitatis Dei.

2 **Μέγας** κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἐν ὄρει ἁγίῳ αὐτοῦ, 3 **εὐρίζων ἀγαλλιάματι** πάσῃ τῇ γῇ· ὄρη Σιών τὰ πλευρὰ τοῦ βορρᾶ, ἡ πόλις τοῦ βασιλέως τοῦ μεγάλου. 4 Ὁ θεὸς ἐν ταῖς βάρεσιν αὐτῆς γινώσκεται, ὅταν ἀντιλαμβάνηται αὐτῆς.

5 Ὅτι ἰδοὺ οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς συνήχθησαν, διήλθουσιν ἐπὶ τὸ αὐτό. 6 **Ἀντοὶ ἰδόντες οὕτως ἐθαύμασαν, ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν**· 7 **τρόμος ἐπελάβετο αὐτῶν, ἐκεῖ ὠδῖνες ὡς τικτούσης.** 8 **Ἐν πνεύματι βιαίῳ συντρίψεις πλοῖα Θαρσεῖς.** 9 **Καθάπερ ἠκούσαμεν, οὕτως ἴδαμεν ἐν πόλει κυρίου τῶν δυνάμεων, ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν· ὁ θεὸς ἐθεμελίωσεν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα.** Διάψαλμα.

10 **ὑπελάβομεν, ὁ θεός, τὸ ἔλεός σου ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ σου.** 11 **Κατὰ τὸ ὄνομά σου, ὁ θεός, οὕτως καὶ ἡ αἰεσίς σου ἐπὶ τὰ πέριχα τῆς γῆς· δικαιοσύνης πλήρης ἡ δεξιὰ σου.** 12 **Εὐφρανθήτω τὸ ὄρος Σιών, καὶ ἀγαλλιάσθωσαν αἱ θυγατέρες τῆς Ἰουδαίας ἕνεκεν τῶν κριμάτων σου, κύριε.**

13 **Κυκλώσατε Σιών καὶ περιλάβετε αὐτήν, διηγῆσασθε ἐν τοῖς πύργοις αὐτῆς,** 14 **θέσθε τὰς καρδίας ὑμῶν εἰς τὴν δύναμιν αὐτῆς, καὶ καταδιέλεσθε τὰς βάρεις αὐτῆς, ὅπως ἂν διηγῆσθησθε εἰς γενεὰν ἐτέραν·** 15 **ὅτι οὕτως ἐστὶν ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, αὐτὸς ποιμανεῖ ἡμᾶς εἰς τοὺς αἰῶνας.**

μθ' (μθ').

1 **Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.**

3. A²EFX: εὐρίζω. B: πάσης τῆς γῆς.

4. A¹X: ἀντιλαμβάνεται.

5. BX* τῆς γῆς (A² inter uncas) ...: ἤλθουσιν (EX*).

6. A¹: ἰδότες (ιδόντες A²B).

7. A¹: ὑπελ. (ἐπελάβ. A²B). X: αὐτές.

8. A¹: συντρίψει (-ψεις A²B). B: Θαρσεῖς.

9. B: ἔτ. καὶ εἰδομεν (X: ἴδομεν s. ἴδωμεν s. εἴδωμεν). A¹EFX* Διάψ. (A²B†).

10. A²X: τῷ ναὶ σς.

12. EFX* τὸ. B* καὶ ...: ἕνεκα.

15. A²X ὁ θεός bis.

49, 1. A¹* Εἰς-Κορέ (A²B†). B* τῷ Δ. (A² uncis incl.; X* ψ. τῷ Δ.).

2 **ἡ δόξα** ἰσχυρὴ καὶ ἐπαινετὴ σφόδρα ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἐν ὄρει ἁγίῳ αὐτοῦ, 3 **εὐρίζων ἀγαλλιάματι** πάσῃ τῇ γῇ· ὄρη Σιών τὰ πλευρὰ τοῦ βορρᾶ, ἡ πόλις τοῦ βασιλέως τοῦ μεγάλου. 4 Ὁ θεὸς ἐν ταῖς βάρεσιν αὐτῆς γινώσκεται, ὅταν ἀντιλαμβάνηται αὐτῆς.

5 Ὅτι ἰδοὺ οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς συνήχθησαν, διήλθουσιν ἐπὶ τὸ αὐτό. 6 **Ἀντοὶ ἰδόντες οὕτως ἐθαύμασαν, ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν**· 7 **τρόμος ἐπελάβετο αὐτῶν, ἐκεῖ ὠδῖνες ὡς τικτούσης.** 8 **Ἐν πνεύματι βιαίῳ συντρίψεις πλοῖα Θαρσεῖς.** 9 **Καθάπερ ἠκούσαμεν, οὕτως ἴδαμεν ἐν πόλει κυρίου τῶν δυνάμεων, ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν· ὁ θεὸς ἐθεμελίωσεν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα.** Διάψαλμα.

10 **ὑπελάβομεν, ὁ θεός, τὸ ἔλεός σου ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ σου.** 11 **Κατὰ τὸ ὄνομά σου, ὁ θεός, οὕτως καὶ ἡ αἰεσίς σου ἐπὶ τὰ πέριχα τῆς γῆς· δικαιοσύνης πλήρης ἡ δεξιὰ σου.** 12 **Εὐφρανθήτω τὸ ὄρος Σιών, καὶ ἀγαλλιάσθωσαν αἱ θυγατέρες τῆς Ἰουδαίας ἕνεκεν τῶν κριμάτων σου, κύριε.**

13 **Κυκλώσατε Σιών καὶ περιλάβετε αὐτήν, διηγῆσασθε ἐν τοῖς πύργοις αὐτῆς,** 14 **θέσθε τὰς καρδίας ὑμῶν εἰς τὴν δύναμιν αὐτῆς, καὶ καταδιέλεσθε τὰς βάρεις αὐτῆς, ὅπως ἂν διηγῆσθησθε εἰς γενεὰν ἐτέραν·** 15 **ὅτι οὕτως ἐστὶν ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, αὐτὸς ποιμανεῖ ἡμᾶς εἰς τοὺς αἰῶνας.**

מט

א **לְמַנְצַח לְבָנֵי-קָרַח מִזְמֹר:**

48, 5. ח"פ באחנא

v. 11. סגול באחנא

48, 2. B: u. sehr zu preisen. dW.A: preiswürdig. vE: ruhmvürdig.

3. Schön ragt empor ... des g. Landes Luft. B: Es ist ein schöner Landstrich, die Freude der ganzen Erde? dW.vE: Lieblich erhebt sich (der g. G. Luft). B: die Seite ... die St. dW: die Nordseite.

4. als Sch. bekannt. dW: that sich an ihren P. fund? vE: ist erkannt in ...

5. die S. waren v. u. sind ... B: herübergezogen? vE: zogen sämtlich heran? dW: hinweg waren sie allzumal!

Die Stadt des großen Königs. Der Gott immer und ewig. XLVIII.

2 Groß ist der Herr und hochberühmt
in der Stadt unsers Gottes, auf seinem
3 heiligen Berge. * Der Berg Zion ist wie
ein schönes Zweiglein, daß sich das ganze
Land tröstet; an der Seite gegen Mitter-
nacht liegt die Stadt des großen Königs.
4 * Gott ist in ihren Palästen bekannt, daß
er der Schutz sei.
5 Denn siehe, Könige sind versammelt
6 und mit einander vorüber gezogen. * Sie
haben sich verwundert, da sie solches
sahen; sie haben sich entsetzt und sind ge-
7 stürzt; * Zittern ist sie daselbst ange-
8 kommen, Angst wie eine Gebälerin. * Du
zerbrichst Schiffe im Meer, durch den Ost-
9 wind. * Wie wir gehört haben, so sehen
wir es an der Stadt des Herrn Zebaoth, an
der Stadt unsers Gottes: Gott erhält die-
selbige ewiglich. Sela.
10 Gott, wir warten deiner Güte in deinem
11 Tempel. * Gott, wie dein Name, so ist
auch dein Ruhm bis an der Welt Ende;
12 deine Rechte ist voller Gerechtigkeit. * Ge-
freue sich der Berg Zion, und die Töchter
Juda seien fröhlich, um deiner Rechte
willen.
13 Machet euch um Zion und umfanget
14 sie, zählet ihre Thürme, * leget Fleiß
an ihre Mauern und erhöhet ihre Paläste,
auf daß man davon verkündige bei den
15 Nachkommen, * daß dieser Gott sei unser
Gott immer und ewiglich, er führet uns
wie die Jugend.

49.

1 Ein Psalm der Kinder Korah, vorzu-
singen.

48,13. U.L.: umfahet ... Thürne.

Magnus Dominus et laudabilis ni- 2
mis in civitate Dei nostri, in monte
3,12; Ps. 2,6. sancto ejus. * Fundatur exultatione 3
Thr. 2,15. universae terrae mons Sion, latera
Es. 11,14; Mt. 5,33; aquilonis civitas regis magni. * Deus 4
Ps. 122,7. in domibus ejus cognoscetur, cum
46,6.8. suscipiet eam.

(2,2. Quoniam ecce reges terrae con- 5
gregati sunt, convenerunt in unum.
* Ipsi videntes sic admirati sunt, con- 6
Es. 13,8,21,3. turbati sunt, commoti sunt; * tremor 7
Sir. 48,20. apprehendit eos, ibi dolores ut par-
Job. 27,21. Es. 27,8. Ez. 27,26. turientis. * In spiritu vehementi con- 8
v. 2s. teres naves Tharsis. * Sicut audivi- 9
Mt. 16,18. mus, sic vidimus in civitate Domini
virtutum, in civitate Dei nostri: Deus
fundavit eam in aeternum.

Suscepimus, Deus, misericordiam 10
tuam in medio templi tui. * Secun- 11
dum nomen tuum, Deus, sic et laus
2Rg. 19,15. tua in fines terrae; justitia plena est
97,8. dextera tua. * Laetetur mons Sion, 12
et exultent filiae Judae, propter judi-
cia tua, Domine.

Circumdate Sion et complectimini 13
eam, narrate in turribus ejus, * ponite 14
corda vestra in virtute ejus, et distri-
buite domos ejus, ut enarretis in
Ez. 25,6-10. progenie altera; * quoniam hic est 15
Deus, Deus noster in aeternum et in
168,21. saeculum saeculi, ipse reget nos in
saecula.

XLIX (XLVIII).

47,1. In finem, filiis Core psalmus. 1

3. Al.: montes Sion.

5. Al.: terrae.

49,1. S: Psalmus David, in finem, filiis Core.

6. Da sie es sahen, so erstaunten sie, wurden be-
stürzt u. enteilt. dW: erbeben u. fliehen.

7. dW.vE: Schrecken ergriff sie. A: erfaßte. B.A:
Schmerzen wie ... dW.vE: Zittern.

8. Meerschiffe. B.vE.A: die Schiffe von Tarsh.
dW: [wie gejagt] vom Ostw., der Sch. zertrüm-
mert ...?

9. B.A: so haben wirs gesehen. dW.vE: sahen
wirs. vE.A: hat sie gegründet (auf ewig).

10. gedenken. B: im Inwendigsten deines L.
dW: in Mitte.

11. so reicht auch. dW: so [erschalle]?

12. Gerichte.

13. Umringet 3. B: Gehet um 3. herum. vE:
Umgebet 3. u. umgeheth sie. dW: Umwandelt 3.
ringß um.

14. betrachtet ... durchstreift ... ihres verkündiget
dem späteren Geschlecht. dW: beachtet seinen Gra-
ben, zählet f. P. vE: betrachtet ihr Vorgemäuer,
theilet ...

15. auch über den Tod. B: Der wird uns über
das Sterben hinführen. dW.vE: leiten bis zum
Tode?

XLIX.

Opum et imperiorum vanitas.

2² Ἀκούσατε ταῦτα, πάντα τὰ ἔθνη· ἐνωτί-
σασθε, πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμέ-
νην, 3 οἳ τε γηγενεῖς καὶ οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώ-
πων, ἐπὶ τὸ αὐτὸ πλούσιος καὶ πένης. 4 Τὸ
στόμα μου λαλήσει σοφίαν, καὶ ἡ μελέτη τῆς
καρδίας μου σύνεσιν. 5 Κλινῶ εἰς παραβολὴν τὸ
ὄς μου, ἀνοίξω ἐν ψαλτηρίῳ τὸ πρόβλημά μου.

6 Ἰνατί φοβοῦμαι ἐν ἡμέρᾳ πονηρᾷ; Ἡ ἀνο-
μία τῆς πτέρυγος μου κυκλώσει με, 7 οἱ πεποι-
θότες ἐπὶ τῇ δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῷ πλή-
θει τοῦ πλούτου αὐτῶν κανχόμενοι. 8 Ἀδελ-
φός οὐ λυτρῶται· λυτρῶσεται ἄνθρωπος; Οὐ
δώσει τῷ θεῷ ἑξίλασμα αὐτοῦ, 9 καὶ τὴν τι-
μὴν τῆς λυτρώσεως τῆς ψυχῆς αὐτοῦ· καὶ
ἐκοπίασεν εἰς τὸν αἰῶνα, 10 καὶ ζήσεται εἰς
τέλος, ὅτι οὐκ ὀψεται καταφθοράν. 11 Ὅταν
ἴδῃ σοφοὺς ἀποθνήσκοντας, ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἄφρων
καὶ ἄνους ἀπολοῦνται, καὶ καταλείψουσιν ἄλ-
λοτρίοις τὸν πλοῦτον αὐτῶν. 12 καὶ οἱ τάφοι
αὐτῶν οἰκίαι αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα, σκηνώματα
αὐτῶν εἰς γενεὰν καὶ γενεάν, ἐπεκαλέσαντο τὰ
ὀνόματα αὐτῶν ἐπὶ τῶν γαιῶν αὐτῶν. 13 Καὶ
ἄνθρωπος ἐν τιμῇ ὧν οὐ συνήκεν, παρασυν-
εβλήθη τοῖς κτήνεσιν τοῖς ἀνοήτοις καὶ ὁμοιώ-
θη αὐτοῖς.

14 Αὕτη ἡ ὁδὸς αὐτῶν σκάνδαλον αὐτοῖς,
καὶ μετὰ ταῦτα ἐν τῷ στόματι αὐτῶν ἐν-
δοκήσουσιν. Διάψαλμα. 15 Ὡς πρόβατα ἐν
ἄδῃ ἔθεντο, θάνατος ποιμαίνει αὐτούς· καὶ
κατακυριεύσουσιν αὐτῶν οἱ εὐθεῖς τὸ πρωί,
καὶ ἡ βοήθεια αὐτῶν παλαιωθήσεται ἐν
τῷ ἄδῃ, ἐκ τῆς δόξης αὐτῶν ἐξώσθησαν.

3. EFX* οἱ. 8. B: ὁ λυτρῶται... ἐξελ. ἐαυτῶ (X: ἐξ.
ἐαυτῶ). 9. A²: ἐκόπασεν. 10. A²† (p. ζήσ.) ἐτι.
EFX* ὅτι (A² inter uncōs). B interpg. τέλος. Ὅτι...
καταφθοράν, ὅταν. 12. FX* (ult.) αὐτῶν. 13. A¹ X:
παρασυνεβλήθη (A¹ eti. v. 21). 14. B: ἐβλογησάν.
FX* Διάψ. 15. FX: ἔθιτο. A¹ X: κατακυριεύσωσιν
(-σασιν A² B). B* ἐξώσθ. (AEFX†; A² uncis incl.).

49, 2. alle Bewohner der Zeitlichkeit. B: die in der
Zeitl. wohnen. dW. vE: Bew. der Welt?

3. B: Sowohl ihr Menschenkinder als vornehme
Leute. dW: Ihr Wl. u. Sterblichen? vE: Sowohl
ihr Söhne der Niedrigen, als ihr S. der Hohen. A:
alle ihr Erden- u. Menschenkinder?

4. soll W. reden, u. meines H. Dichten sei B. B:
lauter W. ... Hervorbringen soll lauter Klugheit
sein. vE: das Sinnen m. H. ist Kl. A: ... geb' ein
fluges Wort.

5. Ich will mein Ohr neigen zu Sprüchen, und ...
mein Räthsel kundthun. B: zu einem Spruch ... er-
öffnen. dW: dem Liebe, bei Harfenklang eröffne ich
meinen Spr. vE: Lehrgesang?

6. B: die Verfehrtheit. vE. A: Bosheit m. Nach-

שְׁמַעוּ-זֶאת כָּל-הָעַמִּים הָאֲדָמָה
כָּל-יִשְׁבֵּי הָאָדָם גַּם-בְּנֵי אָדָם גַּם-
בְּנֵי-אִישׁ יֶחֶד עֲשִׂיר וְאַבְיוֹן: פִּי
יְדַבֵּר חֲכָמוֹת וְהִגִּית לְבִי תְבוּנוֹת:
ה אֵטָה לְמַשָּׁל אֲזִנִּי אֶפְתָּח בְּכֹנֹר
חִידָתִי:

6 לָמָּה אִירָא בְיָמֵי רָע עֲוֹן עַקְבִּי
7 יִסְבְּנִי: הַפְּטָחִים עַל-חֵילִם וּבְרָכ
8 עֲשִׂוֹם יִתְהַלָּלוּ: אֵחָ לֹא-פָנָה יַפְתָּה
9 אִישׁ לֹא-יִתֵּן לְאֱלֹהִים כִּפְרוֹ: וְגִבֹּר
י פְדִיוֹן נַפְשָׁם וְהַדָּל לְעוֹלָם: וְיִחַי-עוֹד
11 לְנֶצַח לֹא יִרְאֶה הַפְּחָת: פִּי יִרְאֶה
חֲכָמִים יָמוּתוּ יֶחֶד כְּסִיל וּבַעַר יִאֲבֹד
12 וְעַזְבֵּי לְאַחֲרִים חֵילִם: קָרָבם פְּתִימוֹ
לְעוֹלָם מִשְׁפָּנֶתם לְדֹר וָדָר קָרָא
13 בְּשִׁמוֹתָם עָלֵי אַדְמוֹת: וְאָדָם בִּיקָר
כָּל-יֶלֶין נִמְשָׁל בְּפִהֶמוֹת נִדְמוֹ:

14 זֶה דִּרְכָם כָּסָל לָמוֹ וְאַחֲרֵיהֶם
טו בְּפִסִּיהֶם יִרְצוּ סָלָה: פָּצָאן לְשֹׂאֵל
שִׁתּוֹ מָוֶת יִרְעֶם וְיִרְדֹּף בָּם יִשְׂרָאֵל
לְפָקֵר וְצִירָם לְבָבָוֶת שֹׂאֵל מִזָּבֵל לוֹ:

בנ"א הש' בקמץ. 49, 13.
בנ"א הו' רפת. ib. וצורם ק' v. 15.

steller.

7. B. A: ihre Macht? vE: Vermögen. B: ihres
gr. R. sich rühmen. dW: auf ihres R. Größe sich
brüsten.

8. Gotte Sühnung für ihn geben. B: Es kann
Keiner einen Bruder auf einige Weise erlösen ... ein
Versöhnopfer ... dW: Den Br. nicht vermag der
Mensch zu lösen, kann G. nicht Lösegeld zahlen. vE:
Niemand G. die Sühne für sich bringen?

9. Zu theuer ist das Lösegeld der Seelen. B: zu
kostbar. dW: seines Lebens Kaufpreis? dW. vE: und
(ja) er steht ab auf ewig.

10. B: daß er weiterhin möchte leben auf immer-
dar, u. das Verderben nicht sehen. dW. vE: daß er
fortlebe (für u. für).

Der gute Spruch. Der Troß auf Reichthum. Der Seele Erlösung. XLIX.

2 Höret zu, alle Völker! merket auf, alle,
3 die in dieser Zeit leben, * beide gemeiner
Mann und Herren, beide reich und arm
4 mit einander! * Mein Mund soll von
Weisheit reden, und mein Herz von Ver-
5 stand sagen. * Wir wollen einen guten
Spruch hören, und ein feines Gedicht auf
der Harfe spielen.

6 Warum sollte ich mich fürchten in bösen
Tagen, wenn mich die Missethat meiner
7 Untertreter umgibt, * die sich verlassen
auf ihr Gut und trogen auf ihren großen
8 Reichthum? * Kann doch ein Bruder
niemand erlösen, noch Gott jemand ver-
9 söhnen: * denn es kostet zu viel, ihre Seele
zu erlösen, daß er es muß lassen anstehen
10 ewiglich, * ob er auch gleich lange lebet
11 und die Grube nicht siehet. * Denn man
wird sehen, daß solche Weise doch sterben,
so wohl als die Thoren und Narren um-
kommen, und müssen ihr Gut Andern
12 lassen. * Das ist ihr Herz, daß ihre Häuser
währen immerdar, ihre Wohnungen blei-
ben für und für, und haben große Ehre
13 auf Erden. * Dennoch können sie nicht
bleiben in solcher Würde, sondern müssen
davon wie ein Vieh.
14 Dieß ihr Thun ist eitel Thorheit;
noch loben es ihre Nachkommen mit
15 ihrem Munde. Sela. * Sie liegen in
der Hölle wie Schafe, der Tod naget
sie; aber die Frommen werden gar bald
über sie herrschen, und ihr Troß muß
vergehen, in der Hölle müssen sie bleiben.

49,3. U.L: gemein Mann. A.A: Reich und
Arm. A.A: Reiche und Arme. 8. U.L: Gotte
jemand versöhnen. 11. U.L: Weisen.

11. Siehet er doch, daß die W. st. B: Denn er
wirds sehen. (dW: Er sieht sie! Weise sterben. vE:
Ja, er siehts.)

12. ewig wahren, u. ihre W. für u. für, daß man
ihre Namen rühme in Länden. dW: In ihrem Sinn
stehn ihre H. ewig. vE: Ihre Gedanken sind: ihre H.
ständen ewig ... man rühme doch ihre N. auf Erden.
(B: Sie nennen die Länder nach ihren Namen?)

13. Kann der Mensch ... ist gleich dem W. das ver-
tilgt wird. dW: der M. in Herrlichkeit, er hat nicht
Bestand. (vE: indeß der Niedere bei Ehre nicht weile,
gleich dem W. das umkommt?) B: vergehet. dW:
den Thieren, die man würgt.

14. geräth ihnen zur Th., und ihre N. loben sich

Audite haec, omnes gentes! au- 2
ribus percipite, omnes qui habitatis 3
(148, 11. orbem, * quique terrigenae et filii 3
hominum, simul in unum dives et 4
pauper! * Os meum loquetur sapien- 4
tiam, et meditatio cordis mei pru- 5
dentiam. * Inclinabo in parabolam 5
aurem meam, aperiam in psalterio 5
propositionem meam.

Nm. 12, 8. 27, 1. Cur timebo in die mala? Iniquitas 6
calcanei mei circumdabit me, * qui 7
52, 9. Pr. 11, 28. confidunt in virtute sua, et in multi-
tudine divitiarum suarum gloriantur.
Lv. 25, 48. * Frater non redimit: redimet homo? 8
Non dabit Deo placationem suam, * et 9
Mt. 16, 26. Mr. 9, 37. 1 Pt. 1, 18. pretium redemptionis animae suae; et
laborabit in aeternum, * et vivet ad- 10
huc in finem. Non videbit interitum,
Ecc. 2, 16. 18. * cum viderit sapientes morientes: si- 11
mul insipiens et stultus peribunt, et
Ecc. 6, 2. relinquent alienis divitias suas; * et 12
sepulchra eorum domus illorum in
aeternum, tabernacula eorum in pro-
genie et progenie, vocaverunt nomina
sua in terris suis. * Et homo, cum 13
in honore esset, non intellexit; com-
paratus est jumentis insipientibus, et
Ecc. 3, 19. 2 Pt. 2, 12. similis factus est illis.

Haec via illorum scandalum ipsis, et 14
postea in ore suo complacebunt. * Sic- 15
ut oves in inferno positi sunt, mors
depascet eos; et dominabuntur eorum
Es. 66, 24. justi in matutino, et auxilium eorum
1 Co. 6, 2. Sap. 3, 8. veterascet in inferno a gloria eorum.

3. Al.* simul. 8. Al.: Et non dab. 9. Al.: labo-
ravit. 10. Al.* adhuc. 12. Al.* suis. 13. Al.* Et.

ihre Lehre. B: ist ihr Troß! dW: Dieser ihr Wandel
ist ihre Hoffnung, u. die ihnen folgen, stimmen in ihre
R. de. B.vE: haben (ein Wohl-) Gefallen an (ihren
Worten).

15. frühe w. die Tr. auf sie treten; ihren Tr. muß
verzehren die Hölle, u. sind alle heimatlos. B: wer-
den sich gleich den Sch. in die H. legen. dW.vE: Wie
Sch. zur Unterwelt getrieben, weidet sie d. Tod. B:
die Aufrichtigen aber w. über sie herrschen an dem
Morgen? dW: bald treten auf sie d. Redlichen. vE:
dann ... bald. (B: Auch wird ihr Fels veralten ...
daß er keine Wohnung mehr habe?) dW: ihre Gestalt
zehret die Unterwelt. vE: sogar ... vernichtet ...
nichts bleibt von ihnen! (dW: ob der Wohnung, die
ihnen geworden?)

XLIX.

Opum vanitas. Verus Dei cultus.

16 Πλὴν ὁ θεὸς λυτρώσεται τὴν ψυχὴν μου ἐκ χειρὸς ἄδου, ὅταν λαμβάνῃ με. Διάψαλμα.

17 Μὴ φοβοῦ, ὅταν πλουτήσῃ ἄνθρωπος, ἢ ὅταν πληθυνθῇ ἡ δόξα τοῦ οἴκου αὐτοῦ.

18 ὅτι οὐκ ἐν τῷ ἀποθνήσκειν αὐτὸν λήψεται τὰ πάντα, οὐδὲ συγκαταβήσεται αὐτῷ ἡ δόξα αὐτοῦ. 19 Ὅτι ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἐν τῇ ζωῇ αὐτοῦ εὐλογηθήσεται, ἐξομολογήσεται σοι ὅταν ἀγαθύνης αὐτῷ. 20 Εἰσελεύσεται ἕως γενεᾶς πατέρων αὐτοῦ, ἕως αἰῶνος οὐκ ὀψεται φῶς.

21 Καὶ ἄνθρωπος ἐν τιμῇ ὧν οὐ συτήκεν, παρασυνεβλήθη τοῖς κτήτεσιν τοῖς ἀνοήτοις καὶ ὁμοιωθῇ αὐτοῖς.

ν' (μθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Θεὸς θεῶν, κύριος ἐλάλησεν, καὶ ἐκάλεσεν τὴν γῆν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυνάμεων. 2 ἐκ Σιών ἡ εὐπρέπεια τῆς ὡραιότητος αὐτοῦ. Ὁ θεὸς ἐμφανῶς ἤξει, ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ οὐ παρασιωπήσεται. Πῦρ ἐναντίον αὐτοῦ καυθήσεται, καὶ κύκλῳ αὐτοῦ καταιγὶς σφοδρά. 4 Προσκαλέσεται τὸν οὐρανὸν ἄνω καὶ τὴν γῆν τοῦ διακρίναι τὸν λαὸν αὐτοῦ. 5 Συναγάγετε αὐτῷ τοὺς ὁσίους αὐτοῦ, τοὺς διατιθεμένους τὴν διαθήκην αὐτοῦ ἐπὶ θυσίαις. 6 Καὶ ἀναγγελοῦσιν οἱ οὐρανοὶ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, ὅτι θεὸς κριτὴς ἐστίν. Διάψαλμα.

7 Ἀκουσον, λαὸς μου, καὶ λαλήσω σοι. Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαί σοι. Ὁ θεὸς ὁ θεός σου εἰμι ἐγώ. 8 Οὐκ ἐπὶ ταῖς θυσίαις σου ἐλέγχω σε, τὰ δὲ ὀλοκαυτώματά σου ἐνώπιόν μου ἐστὶν διαπαντός. 9 Οὐδέξομαι ἐκ τοῦ οἴκου σου μύσχους, οὐδὲ ἐκ τῶν ποιμνίων σου χιμάρους. 10 Ὅτι ἐμὰ ἐστὶν πάντα τὰ

16. A¹EFX* Διάψ. (A²B†).

17. EX: πλετήσῃ (Al.: πλετίσῃ s. -ίσει). B: καὶ ὅταν.

19. X: ἀγαθ. αὐτόν.

21. B* Καὶ.

50,1. B* Εἰς τὸ τέλ. (A² inter uncōs). A¹X: τῷ Δαβὶδ (τ. Ἀσάφ A²B). B* (alt.) καὶ (A² inter uncōs).

3. EFX: Πῦρ ἐνώπιον.

4. B* τᾶ.

6. EFX: ὅτι ὁ θ. ... * Διάψ.

7. EX: διαμαρτύρωμαι (Al.: -τιροῦμαι).

9. A¹X: χιμάρους.

16 אֶךְ - אֱלֹהִים יִפְדֶּה - נַפְשִׁי מִיַּד שָׁאוֹל
כִּי יִקְחֵנִי סֵלָה:

17 אֶל-הָיָרָא כִּי-יַעֲשֶׂר אִישׁ כִּי-יִרְבֶּה

18 כְּכֹד בֵּיתוֹ: כִּי לֹא בְמוֹתוֹ יִקָּח תָּכֵל

19 לֹא-יֵרֵד אַחֲרָיו כְּכֹדוֹ: כִּי-נַפְשׁוֹ

בְּחַיָּו יִכְרֶה וַיִּזְדָּק כִּי-תִשְׁיֵב לָהּ:

20 תָּבוֹא עַד-דֹּר אֲבוֹתָיו עַד-נֹצֶחַ לֹא

21 יִרְאוּ-אֹר: אָדָם בִּיקָר וְלֹא יִבִּין

נִמְשָׁל בַּבְּהִמּוֹת נִדְמּוֹ:

נ

מִזְמוֹר לְאַסָּף

אֵל | אֱלֹהִים יְהוָה דָּבָר וַיִּקְרָא-

2 אֶרֶץ מִמְזַרְח-שָׁמֶשׁ עַד-מִבְּאֵר: מִצִּיּוֹן

3 מְכַלל-יָפִי אֱלֹהִים הוֹפִיעַ: יִבָּא

אֱלֹהֵינוּ וְאֶל-יִחְרַשׁ אִשׁ-לְפָנָיו תֹּאכַל

4 וְסִבִּיבָיו נִשְׁעָרָה מֵאֵד: יִקְרָא אֵל-

הַשָּׁמַיִם מֵעַל וְאֶל-הָאָרֶץ לָדִין עַמּוֹ:

ה אֶסְפּוּ-לִי חֲסִידֵי כְרִיתִי עָלַי-

6 זָבַח: וַיַּגִּידוּ שָׁמַיִם צִדְקוֹ כִּי-אֱלֹהִים |

שֹׁפֵט תְּהִי סֵלָה:

7 שְׁמַעַה עָמִי | וְאִדְבָּרָה יִשְׂרָאֵל

וְאֶעֱדָה בָּךְ אֱלֹהִים אֱלֹהֶיךָ אֲנֹכִי:

8 לֹא עַל-זִבְחֶיךָ אֲוִכִּיחָהּ וְעוֹלָתֶיךָ

9 לִנְגִדִי תָמִיד: לֹא-אֶקַּח מִבֵּיתֶךָ פָּר

י מִמִּכְלָאֲתֶיךָ עֲתוּדִים: כִּי-לִי כָל-

16. B: Dennoch wird ... dW: Doch meine ... der Unterwelt entreißen. dW.vE: Denn (ja) er wird mich aufnehmen. B: annehmen. A: wenn er mich aufnimmt.

17. B.dW.A: fürchte dich nicht. vE: Sage. dW: seines H. Ueberfluß sich mehret. vE: Glanz.

18. B: das alles ... nicht mitn.

19. Ob er auch seine Seele bei seinem Leben segnet, u. sie dich loben, daß du dir göttlich thust. B: Wenn er ... wird gesegnet haben. u. man dich l. wird, wenn ... wirst gethan haben. dW: Ob er in f. E. sich glücklich gepriesen, u. v: hmten sie dich ... wohl thatest. (vE: Hat ja f. Seele im E. ... u. man dich gelobt, hast du dir göttl. geth.)

20. So wandert sie doch zu seiner Väter Geschlecht, welche nimmermehr ... dW: doch kommst du

Des guten Lebens Nichtigkeit beim Sterben. Der Bund mehr denn Opfer. XLIX.

16 * Aber Gott wird meine Seele erlösen aus der Hölle Gewalt, denn er hat mich angenommen. Sela.

17 Laß dich nicht irren, ob einer reich wird, ob die Herrlichkeit seines Hauses groß wird. * Denn er wird nichts in seinem Sterben mitnehmen, und seine Herrlichkeit wird ihm nicht nachfahren; * sondern er tröstet sich dieses guten Lebens, und preiset es, wenn einer nach guten Taten trachtet. * So fahren sie ihren Vätern nach, und sehen das Licht nimmermehr. * Kurz, wenn ein Mensch in der Würde ist und hat keinen Verstand, so fährt er davon wie ein Vieh.

50.

1 Ein Psalm Asaphs.

Gott, der Herr, der Mächtige, redet, und ruft der Welt vom Ausgang der Sonne bis zum Niedergang. * Aus Zion bricht an der schöne Glanz Gottes. * Unser Gott kommt und schweiget nicht. Trefsendes Feuer gehet vor ihm her, und um ihn her ein großes Wetter. * Er ruft Himmel und Erde, daß er sein Volk richte. * Versammelt mir meine Heiligen, die den Bund mehr achten denn Opfer. 6 * Und die Himmel werden seine Gerechtigkeit verkündigen, denn Gott ist Richter. Sela.

7 Höre, mein Volk, laß mich reden; Israel, laß mich unter dir zeugen: Ich 8 Gott bin dein Gott. * Deines Opfers halben strafe ich dich nicht; sind doch deine 9 Brandopfer sonst immer vor mir. * Ich will nicht von deinem Hause Farren nehmen, noch Böcke aus deinen Ställen. 10 * Denn alle Thiere im Walde sind mein,

16. U.L: Höllen.

50,3. U.L: fressend ... groß.

zur Wohnung deiner B.

21. ist er gleich wie ein B. das vertilgt wird. (Vgl. B. 13.)

50,1. dW.A: beruft die Erde. vE: redete, er rief der Erde. (A: der Gott der Götter?)

2. bricht in voller Schöne G. Glanz. B: Aus Z., der vollkommenen Schöne, leuchtet Gott hervor. dW: der Schönheit Vollendung, erscheint G. vE: der vollendet schönen, glänzte.

3. B: Ein F. frisset vor f. Angesicht her ... stürmet es sehr. vE: F. verzehret. dW.A: brennt (auf).

Hos. 13, 14. * Verumtamen Deus redimet animam 16
16, 10; meam de manu inferi, cum acceperit
73, 24. me.

Sir. 11, 20ss. Ne timueris, cum dives factus fuerit 17
homo, et cum multiplicata fuerit glo-
ria domus ejus; * quoniam cum in- 18
terierit, non sumet omnia, neque de-
scendet cum eo gloria ejus. * Quia 19
anima ejus in vita ipsius benedicetur;
confitebitur tibi, cum benefeceris ei.
* Introibit usque in progenies patrum 20
suorum, et usque in aeternum non
videbit lumen. * Homo, cum in 21
honore esset, non intellexit; compa-
ratus est jumentis insipientibus, et
similis factus est illis.

L (XLIX).

1 Chr. 16, 5.
25, 1.

Psalmus Asaph.

1

Dt. 10, 17.

Deus deorum, Dominus locutus

113, 3.

est, et vocavit terram a solis ortu

Dt. 33, 2. Es. 2,

usque ad occasum; * ex Sion species 2

3. 60, 2s;

decoris ejus. Deus manifeste * veniet, 3

Ps. 96, 13.

Deus noster, et non silebit. Ignis in

conspectu ejus exardescet, et in cir-

cuitu ejus tempestas valida. * Advo- 4

Dt. 31, 28. 32,
1. 36.

cabit coelum desursum, et terram,

discernere populum suum. * Congre- 5

Mt. 24, 30s.

gate illi sanctos ejus, qui ordinant

testamentum ejus super sacrificia.

Ex. 24, 8.

* Et annuntiabunt coeli justitiam ejus, 6

19, 2.

quoniam Deus judex est.

7, 11ss.

Audi, populus meus, et loquar; 7

78, 1.

Israel, et testificabor tibi: Deus Deus

Neh. 9, 26s;

tuus ego sum. * Non in sacrificiis 8

Gn. 17, 7. Ex.

tuis arguam te, holocausta autem tua

20, 2;

in conspectu meo sunt semper. * Non 9

Jer. 7, 22s.

accipiam de domo tua vitulos, neque

(Es. 66, 3. Jer.
6, 20. Hos. 5, 6.
Act. 7, 42.)

de gregibus tuis hircos. * Quoniam 10

meae sunt omnes ferae sylvarum,

20. Al.* et.

50,4. S: Advocavit. 7. S: loquar Israel, et ...

4. dem G. droben, u. der G.

5. einen Opferbund mit mir gemacht haben. B: meinen Bund eingehen bei dem Opfer. dW.vE: geschlossen unter D.

7. ich will reden ... denn ich w. dich bezeugen. B.A: so will ich ... (unter) dir bezeugen. dW.vE: dich ermahnen.

8. Deiner D. dW.vE: Nicht ... tadl' ich dich.

9. dW: Stiere ... Hürden. vE: den Stier ... die Widder.

10. dW: alles Wild des Waldes.

L.

Verus Dei cultus.

θηρία τοῦ ἀγροῦ, κτήνη ἐν τοῖς ὄρεσιν καὶ
βόες· ¹¹ ἔγνωκα πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρα-
νοῦ, καὶ ὠραιότης ἀγροῦ μετ' ἐμοῦ ἐστίν.
¹² Ἐὰν πεινάσω, οὐ μὴ σοι εἴπω· ἐμὴ γὰρ
ἐστὶν ἡ οἰκουμένη καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς.
¹³ Μὴ φάγωμαι κρέα ταύρων, ἢ αἷμα τράγων
πίωμαι· ¹⁴ Θύσον τῷ θεῷ θυσίαν αἰνέσεως,
καὶ ἀπόδος τῷ ὑψίστῳ τὰς εὐχάς σου· ¹⁵ καὶ
ἐπικάλεσαί με ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς σου, καὶ
ἐξελοῦμαί σε, καὶ δοξάσεις με. Διάψαλμα.

¹⁶ Τῷ δὲ ἀμαρτωλῷ εἶπεν ὁ θεός· Ἰνατί
σὺ ἐκδιηγῇ τὰ δικαιοῦματά μου, καὶ ἀναλαμ-
βάνεις τὴν διαθήκην μου διὰ στόματός σου,
¹⁷ σὺ δὲ ἐμίσησας παιδείαν καὶ ἐξέβαλες τοὺς
λόγους μου εἰς τὰ ὀπίσω· ¹⁸ Εἰ ἐθεώρεις
κλέπτῃν, συνέτρεخες αὐτῷ, καὶ μετὰ μοιχῶν
τὴν μερίδα σου ἐτίθεις· ¹⁹ τὸ στόμα σου
ἐπλεόνασεν κακίαν, καὶ ἡ γλῶσσά σου περι-
έπλεκεν δολιότητα· ²⁰ καθήμενος κατὰ τοῦ
ἀδελφοῦ σου κατελάλεις, καὶ κατὰ τοῦ υἱοῦ
τῆς μητρὸς σου ἐτίθεις σκάνδαλον· ²¹ Ταῦτα
ἐποίησας, καὶ ἐσίγησα. Ὑπέλαβες ἀγομίαν, ὅτι
ἔσομαί σοι ὅμοιος· ἐλέγξω σε καὶ παραστήσω
κατὰ πρόσωπόν σου· ²² Σύνετε δὴ ταῦτα, οἱ
ἐπιλανθανόμενοι τοῦ θεοῦ, μήποτε ἀρπάσῃ,
καὶ μὴ ἦ ὁ ῥυόμενος· ²³ Θυσία αἰνέσεως
δοξάσει με· καὶ ἐκεῖ ὁδὸς ἣ δειξω αὐτῷ τὸ
σωτήριον θεοῦ.

να' (ν').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ, ² ἐν τῷ
ἐλθεῖν πρὸς αὐτὸν Νάθαν τὸν προφήτην,
ὥς ἵνα εἰσῇ πρὸς Βηρσαβέε.

10. B: θ. τῷ δρυμῷ.

13. (A¹?) B: φάγομαι ... πίωμαι.

15. B* σσ (A² inter uncus). EFX* Διάψ. (A² inter uncus).

16. B: διηγῇ. A²: ἐπὶ στόμ.

17. A¹ X: ἐξέβαλας.

18. EFX: μοιχῶ. X: ἐτίθης (eti. v. 20).

19. X: κακίας. EFX: δολιότητας.

20. Ab hoc inde vs. usque ad Ps. 79, 11. in codice Alexandrino est lacuna. Textus igitur maxime exhibitus est e codice Vaticano.

21. EFX† (in f.) τὰς ἀμαρτίας σσ.

22. EFX: x. ἢ μὴ.

23. X: ὁδὸς ἦν. EFX (pro θεῷ) μσ.

51, 1. X* Εἰς τὸ τέλος.

2. EFX: εἰσελθεῖν ... † (in f.) τὴν γυναῖκα Οὐ-
ρίσ.

חִיתוֹי־עַר בְּהֵמוֹת בְּהַרְי־אַלְפִּי
¹¹ יָדַעְתִּי כָל־עוֹף הָרִים וְזִוְ שָׁדַי עִמָּדַי
¹² אִם־אַרְעֵב לֹא־אֹמַר לָךְ כִּי־לִי תִכַּל
¹³ וּמִלֵּאָהּ: הָאוֹכֵל בֶּשָׂר אֲבִירִים וְדָם
¹⁴ עֲתוּדִים אֲשַׁתָּה: זָבַח לְאַלְהִים תּוֹדָה
טוֹ וְשִׁלָּם לְעֶלְיוֹן נְדָרֶיךָ: וְקָרָאֲנִי בְיוֹם
צָרָה אֲחַלֶּצְךָ וּתְכַבְּדֵנִי:

¹⁶ וְלַרְשָׁעִי אֹמַר אֱלֹהִים מַה־לָּךְ
לְסַפֵּר חֲקֵי וּתְשֹׂא בְרִיתִי עָלֶי־פִיךָ:
¹⁷ וְאַתָּה שָׁנֵאתָ מוֹסֵר וּתְשַׁלֶּךְ דְּבָרִי
¹⁸ אֲחִירֶיךָ: אִם־דָּאִיתָ גָּפֹב וּתְרַץ עִמּוֹ
¹⁹ וְעַם מְנַאֲפִים חִלַּקְךָ: פִּיךָ שָׁלַחַתָּ
בְּרַעְיָה וּלְשׁוֹנְךָ תַּצְמִיד מְרָמָה: תִּשָּׁב
בְּאֶחָיֶךָ תְּדַבֵּר בְּבֶן־אִמֶּךָ תִּתֵּן־דָּפְי:
²¹ אֵלֶּה עֲשִׂיתָ: וְהִחַלְשִׁיתִי דְמִיתַת הַיּוֹת־
אֲהִיָּה כְמוֹךָ אוֹכִיתָ וְאַעֲרֹכָה
²² לְעֵינֶיךָ: בִּינוֹנָה זֹאת שִׁכְחִי אֱלֹהִי
²³ פֶּן־אֶטְרֹף וְאֵין מַצִּיל: זָבַח תּוֹדָה
וְכַבְּדֵנִי וְשֵׁם דְּרָךְ אֲרָאֲנִי בְיָשַׁע
אֱלֹהִים:

נא

¹ לְמַנְצָה מִזְמֹר לְדָוִד: בְּבוֹא־אֵלֶיךָ
² נָתַן הַנָּבִיא כְּאֶשֶׁר־בָּא אֶל־בֵּת־
שִׁבְע:

50, 16. בנ"א חב' רפה.
v. 23. בנ"א ה' בסגול

11. der Berge, u. das Wild auf den Feldern ...
dW: des Gefildes W. ist mir kund. vE: mir gehört
es zu.

12. mein ist der Erdbreis u. was ihn erfüllt. dW:
die Welt.

13. B: Sollte ich Fleisch von starken Ochsen ...?
dW.vE: Ob ich denn Fl. der Stiere.

14. dW: erfülle. vE: halte. A: ein Opfer des
Lobes?

15. und du sollst. B: wirfst mich verherrlichen?
dW: du preise mich!

16. B: Was geht es dich an, daß du m. Ein-

Das Ochsenfleisch und Boßsblut. Das Opfer des Dankes. Der Bund im Munde. L.

und Vieh auf den Bergen, da sie bei Lau=
 11 send gehen; *ich kenne alles Geflügel auf
 den Bergen, und allerlei Thier auf dem
 12 Felde ist vor mir. *Wo mich hungerte,
 wollte ich dir nicht davon sagen; denn der
 Erdboden ist mein, und alles, was dar=
 13 innen ist. *Meinest du, daß ich Ochsen=
 fleisch essen wolle, oder Boßsblut trinken?
 14 *Opfere Gott Dank, und bezahle dem
 15 Höchsten deine Gelübde; *und rufe mich
 an in der Noth, so will ich dich erretten, so
 sollst du mich preisen.

16 Aber zum Gottlosen spricht Gott: Was
 verkündigst du meine Rechte und nimmst
 17 meinen Bund in deinen Mund, *so du
 doch Zucht habest und wirfst meine Worte
 18 hinter dich? *Wenn du einen Dieb stehest,
 so läufst du mit ihm, und hast Gemein=
 19 schaft mit den Ehebrechern; *dein Maul
 lässest du Böses reden, und deine Zunge
 20 treibet Falschheit; *du stehst und redest
 wider deinen Bruder, deiner Mutter Sohn
 21 verleumdest du. *Das thust du, und ich
 schweige. Da meinest du, ich werde sein
 gleich wie du; aber ich will dich strafen,
 22 und will dir's unter Augen stellen. *Mer=
 ket doch das, die ihr Gottes vergeßet, daß
 ich nicht einmal hinreiß, und sei kein
 23 Retter mehr da. *Wer Dank opfert, der
 preiset mich: und da ist der Weg, daß ich
 ihm zeige das Heil Gottes.

51.

¹/₂ Ein Psalm Davids, vorzusingen, *da
 der Prophet Nathan zu ihm kam, als er
 war zu Bathseba eingegangen.

10. A.A: bei Tausenden.

11. A.A: allerlei Thiere ... ist!

23. A.A: das ist der Weg.

segunen erzählest. dW: hast du herzuzählen m.
 Sagenen ... mein Geseg. vE: Wie kannst du reden
 von ...

18. B: hast du einen Wohlgefallen an ihm, u. dein
 Theil ist ... dW: gibst du ihm Beifall. vE: machst du
 Freundschaft mit ihm.

19. dW.vE: lässest du los (frei) zum Bösen. B:
 aus im B. dW: sichts Betrug. vE: spinnt Trug. A:
 zettelste Betr. an. (B: koppelt mit B. zusammen).

20. vE: Setzt du dich, so redest du ... dW.vE:
 wider ... sprichst du Verleumdung. B: gibst du Rä=
 Polhglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

8,8s. jumenta in montibus et boves; *co- 11
 gnovi omnia volatilia coeli, et pulchri-
 tudo agri mecum est. *Si esuriero, 12
 24,1,Ex.19,5. non dicam tibi; meus est enim orbis
 Job.41,2,1Co. terrae et plenitudo ejus. *Numquid 13
 10,26. manducabo carnes taurorum, aut san-
 116,17,Ebr. guinem hircorum potabo? *Immola 14
 13,15s; Deo sacrificium laudis, et redde Altis-
 Ps.61,9,69, simo vota tua; *et invoca me in die 15
 31s; 77,3,91,15. tribulationis: eruam te, et honorifi-
 Zach.13,9. cabis me.

Peccatori autem dixit Deus: Quare 16
 Rm.2,21s. tu enarras justitias meas et assumis
 1Co.9,27. testamentum meum per os tuum, *tu 17
 Pr.3,11,5,12; vero odisti disciplinam et projecisti
 1Rg.14,9. sermones meos retrorsum? *Si vi- 18
 1Pt.4,4. debas furem, currebas cum eo, et
 Eph.5,11. cum adulteris portionem tuam pone-
 bas; *os tuum abundavit malitia, et 19
 (Mich.6,12. lingua tua concinnabat dolos; *sedens 20
 adversus fratrem tuum loquebaris, et
 Lev.19,16. adversus filium matris tuae ponebas
 scandalum. *Haec fecisti, et tacui. 21
 Es.42,14,57, Existimasti inique, quod ero tui simi-
 11. lis: arguam te, et statuam contra fa-
 2Mc.6,13; ciem tuam. *Intelligite haec, qui 22
 Gn.42,12. obliviscimini Deum, nequando rapiat,
 et non sit qui eripiat! *Sacrificium 23
 Dt.32,39. laudis honorificabit me: et illic iter,
 quo ostendam illi salutare Dei.
 Le.1,77.

LI (L).

¹/₂ In finem, psalmus David, *cum ¹/₂
 venit ad eum Nathan propheta, quando
 intravit ad Bethsabée.

15. Al.: et eruam.

51,1. S* In finem.

2. Al.: Bersabee.

neung aus.

21. dW: thatest ... überführe dich u. leg' es dir
 vor. vE: werde dich züchtigen u. dir's vor Augen
 legen.

22. dW: ihr Gottesvergeßenen ... zerreiße ohne
 Rettung. vE: u. zwar rettungslos. A: wegraffe.

23. das ist. (dW: wer Acht hat auf seinen Wandel,
 ihn lass' ich Gottes Hilfe schenken? vE: der hat auch
 Acht auf den Weg, den werde ich sehen lassen ...?)
 B: er bahnet den W. da ich ihn will ...

51,2. dW.vE: nachdem er bei (der) B. gelegen!

LII.

Poenitentis ob Bathsebam Davidis interior pietas.

3 Ἐλέησόν με, ὁ θεός, κατὰ τὸ μέγα ἔλεός σου, καὶ κατὰ τὸ πλῆθος τῶν οἰκτιρισμῶν σου ἐξάλειψον τὸ ἀνόμημά μου. 4 Ἐπὶ πλεῖον πλῆθόν με ἀπὸ τῆς ἀνομίας μου, καὶ ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας μου καθάρισόν με. 5 Ὅτι τὴν ἀνομίαν μου ἐγὼ γινώσκω, καὶ ἡ ἁμαρτία μου ἐνώπιόν μου ἐστὶν διαπαντός. 6 Σοὶ μόνῳ ἡμάρτησα καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησα, ὅπως ἂν δικαιωθῇς ἐν τοῖς λόγοις σου, καὶ νικήσῃς ἐν τῷ κρίνεσθαί σε. 7 Ἴδού γὰρ ἐν ἀνομίαις συνελήφθην, καὶ ἐν ἁμαρτίαις ἐκίσσησέν με ἡ μήτηρ μου.

8 Ἴδού γὰρ ἀλήθειαν ἠγάπησας, τὰ ἀδελὰ καὶ τὰ κρύφια τῆς σοφίας σου ἐδήλωσάς μοι. 9 Ρυτιεῖς με ὑσσώπω, καὶ καθαρισθήσομαι· πλυνεῖς με, καὶ ὑπὲρ χιόνα λευκανθήσομαι. 10 Ἀκουτιεῖς με ἀγαλλιάσιν καὶ εὐφροσύνῃ· ἀγαλλιῶνται ὅσα τέταπεινόμενα. 11 Ἀποστρέψον τὸ πρόσωπόν σου ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν μου, καὶ πάσας τὰς ἀνομίας μου ἐξάλειψον. 12 Καρδίαν καθαρὰν κτίσον ἐν ἐμοί, ὁ θεός, καὶ πνεῦμα εὐθὲς ἐγκαίνισον ἐν τοῖς ἐγκάτοις μου. 13 Μὴ ἀπορρίψῃς με ἀπὸ τοῦ προσώπου σου, καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἁγίόν σου μὴ ἀντανέλῃς ἀπ' ἐμοῦ. 14 Ἀπόδος μοι τὴν ἀγαλλίασιν τοῦ σωτηρίου σου, καὶ πνεύματι ἡγεμονικῶ στήριζόν με.

15 Διδάξω ἀνόμους τὰς ὁδοὺς σου, καὶ ἀσεβεῖς ἐπὶ σὲ ἐπιστρέψουσιν. 16 Ρῦσαι με ἐξ αἱμάτων, ὁ θεός, ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας μου· ἀγαλλιᾷσεται ἡ γλῶσσά μου τὴν δικαιοσύνην σου. 17 Κύριε, τὰ χεῖλή μου ἀνοίξεις, καὶ τὸ στόμα μου ἀναγγελεῖ τὴν αἰνέσιν σου. 18 Ὅτι εἰ ἠθέλησας θυσίαν, ἔδωκα ἄν· ὁλοκαυτώματα οὐκ εὐδοκήσεις. 19 Θυσία τῷ θεῷ πνεῦμα συντετριμμένον· καρδίαν συντετριμμένην καὶ τεταπεινωμένην ὁ θεός οὐκ ἐξουδερώσει.

6. X: δικαιώσεις... νικήσεις. 8. X: ἐδὴλ. με. 10. EF X: Ἄν. μοι. X: ἀγαλλιᾷσεται. 13. EFX: σὺ τὸ ἅγ. 16. X: τῇ δικαιοσύνῃ. 18. X* εἰ. 19. A²: ἐξουδενώσει.

3. meine Uebertretungen. dW.vE: Vergehen. A: Missethat. dW: Erbarmung. B: der Größe deiner Erbarmungen. A: Menge deiner Erbarmungen?

4. dW: ganz rein. vE: immer mehr? A: mehr und mehr? B: v. m. Verfehrtheit. A: Ungerechtigfeit. dW: Schuld.

5. erE. meine Verbrechen. B.vE: Uebertretungen.

6. B: An dir, ja an dir. vE: Gegen dich, dich... B.dW.vE: (was böse ist) in deinen Augen. B.dW: gerecht seiest. A: befunden werdest. B: wenn du redest. dW: in deinem Spruch. vE: Darum bist du ger. in b. Aussprüchen... Gerichten. dW: Gericht. B: wenn

3 חַנּוּנִי אֱלֹהִים פְּחַסְדָּךְ כְּרֹב רַחֲמֶיךָ 3
4 מַחֲה פִשְׁעֵי: הֶרְבָּה בְּכֹסֵי מַעֲוֵנִי 4
ה וּמַחֲשָׁאֵתִי טָהַרְנִי: כִּי־פִשְׁעֵי אֲנִי 5
6 אָדַע וְחַטָּאתִי נִגְדִי תָמִיד: לָךְ לְבַדְּךָ 6
חַטָּאתִי וְהִרְע בְּעֵינֶיךָ עֲשִׂיתִי לְמַעַן 7
7 תִּצְדָּק בְּדַבְּרֶךָ תִּזְכָּה בְּשִׁפְטֶךָ: הֵךְ 7
בְּעֵינֶיךָ הוֹלֵלָתִי וּבִחֻטֵּא יַחֲמִתֵּנִי 8
אַמִּי: 8

8 הֵן־אַמֶּת חִפְצָת בְּטָהוֹת וּבְכֹסֶת 8
9 חֲכָמָה תוֹדִיעֵנִי: תַּחֲשָׁאֵנִי בְּאֵזוֹב 9
וּבְטָהַר תְּכַבֵּסֵנִי וּמַשְׁלֵג אֲלֵבֶיךָ: 10
י תִּשְׁמִיעֵנִי שִׁשׁוֹן וְשִׁמְחָה תִּגְלָלָהּ 10
11 עֲצָמוֹת דָּפִית: הִסְתַּר פָּנֶיךָ מִחֻטָּאֵי 11
12 וְכָל־עֲוֹנֹתַי מָחָה: לֵב טָהוֹר בְּרָא־לִי 12
אֱלֹהִים וְרוּחַ נְכוֹן חִדַּשׁ בְּקִרְבִּי: 13
13 אֶל־תִּשְׁלִיכֵנִי מִלִּפְנֶיךָ וְרוּחַ קָדְשְׁךָ 13
14 אֶל־תִּקַּח מִמֶּנִּי: הַשִּׁיבָה לִּי שִׁשׁוֹן 14
יִשְׁעֶךָ וְרוּחַ נְדִיבָה תִּסְמְכֵנִי: 15

טו אֲלַמְּדָה פִּשְׁעִים דְּרָכֶיךָ וְחַטָּאִים 15
16 אֶלֶיךָ יָשׁוּבוּ: תַּצִּילֵנִי מִדְּמָיִם אֱלֹהִים 16
אֱלֹהֵי תִשְׁעֵתִי תִרְנֶן לְשׁוֹנִי צִדְקָתְךָ: 17
17 אֲדַנִּי שִׁפְתֵי תִפְתָּח וּפִי יַגִּיד תִּהְלִלְתְּךָ: 17
18 כִּי לֹא־תִחַפֵּץ זִבַּח וְאַתָּנָה עוֹלָה 18
19 לֹא תִרְצֶה: זִבְחִי אֱלֹהִים רוּחַ 19
נְשָׁפָרָה לֵב־נִשְׁפָּר וְנִדְבָה אֱלֹהִים 20
לֹא תִבָּה: 20

בנ"א חפויץ. v. 18. הרב ק' 51,4.

du richtest. (A: den Sieg erhaltest, wenn man über dich urtheilt?)

7. in der Schuld bin ich geboren. dW: in Sch. vE: Missethat. B: Verfehrtheit.

8. w. im Verb. (B: in den innersten Theilen.) vE: in den Nieren. dW: im Herzen; so lehre mich denn im Innern w. vE: n. im Verborg. lehrt du ...?

9. B: so werde ich rein werden. A: gereinigt. B.dW.vE.A: weißer denn (der) Schnee.

10. vE: laß jauchzen. dW: daß mein Gebein frohlocke.

12. B: erneure in meinem Inwendigen einen be-

Die Erbsünde. Die Wahrheit im Verborgnen. Die Gott wohlgefälligen Opfer. LI.

3 Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte,
und tilge meine Sünden nach deiner gro-
4 ßen Barmherzigkeit. * Wasche mich wohl
von meiner Missethat, und reinige mich
5 von meiner Sünde. * Denn ich erkenne
meine Missethat, und meine Sünde ist
6 ist immer vor mir. * An dir allein habe
ich gesündigt und übel vor dir gethan,
auf daß du Recht behaltest in deinen Wor-
ten, und rein bleibest, wenn du gerichtet
7 wirst. * Siehe, ich bin aus sündlichem
Samen gezeuget, und meine Mutter hat
mich in Sünden empfangen.

8 Siehe, du hast Lust zur Wahrheit, die
im Verborgnen liegt, du lässest mich wi-
9 sen die heimliche Weisheit. * Entsündige
mich mit Iosop, daß ich rein werde; wasche
10 mich, daß ich schneeweiß werde. * Laß mich
hören Freude und Wonne, daß die Gebeine
fröhlich werden, die du zerschlagen hast.

11 * Verbirg dein Antlitz von meinen Sünden,
12 und tilge alle meine Missethat. * Schaffe
in mir, Gott, ein reines Herz, und gieb
13 mir einen neuen, gewissen Geist. * Werwirf
mich nicht von deinem Angestcht, und
nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.

14 * Tröste mich wieder mit deiner Hülfe, und
der freundige Geist enthalte mich.

15 Denn ich will die Uebertreter deine Wege
lehren, daß sich die Sünder zu dir bekehren.

16 * Errette mich von den Blutschulden, Gott,
der du mein Gott und Heiland bist, daß
meine Zunge deine Gerechtigkeit rühme.

17 * Herr, thue meine Lippen auf, daß mein
18 Mund deinen Ruhm verkündige. * Denn
du hast nicht Lust zum Opfer, ich wollte
dir es sonst wohl geben; und Brandopfer
19 gefallen dir nicht. * Die Opfer, die Gott
gefallen, sind ein geängsteter Geist; ein
geängstetes und zerschlagenes Herz wirst
du, Gott, nicht verachten.

51, 3. U.L.: Sünde. 6. A.A.: Uebel. 9. U.L.:
mit Iosopen. 19. U.L.: geängsteter ... geängstetes.

vestigten G. dW: einen festen G. bild' in mir neu.
vE: erneue in mir. (A: den rechten Geist?)

13. B: Wirf mich nicht weg.

14. erhalte. B: Gib mir wieder die Wonne deines
Heils. dW.vE: (Freude) deiner Hülfe. B: der frei-
willige G. unterstütze mich. dW: mit willigem G.
rüste mich aus. (vE: mit Geistes-Willigkeit unter-
stütze mich.) A: mit dem fürstlichen G. befestige
mich.

56, 2. Le. 18, 13. Miserere mei, Deus, secundum ma- 3
gnam misericordiam tuam, et secun-
dum multitudinem miserationum tua-
rum dele iniquitatem meam. * Amplius 4
Es. 43, 25, 44, lava me ab iniquitate mea, et a pec-
cato meo munda me. * Quoniam ini- 5
quitatem meam ego cognosco, et pec-
catum meum contra me est semper.
* Tibi soli peccavi et malum coram 6
te feci, ut justificeris in sermonibus
tuis, et vincas, cum judicaris. * Ecce 7
58, 4. Joh. 3, 6, enim in iniquitatibus conceptus sum,
et in peccatis concepit me mater mea.

Job. 38, 36. Ecce enim veritatem dilexisti, in- 8
certa et occulta sapientiae tuae ma-
nifestasti mihi. * Asperges me hys- 9
sopo, et mundabor; lavabis me, et
super nivem dealabor. * Auditui meo 10
dabis gaudium et laetitiam, et exul-
tabunt ossa humiliata. * Averte faciem 11
tuam a peccatis meis, et omnes ini-
quitates meas dele. * Cor mundum 12
crea in me, Deus, et spiritum rectum
innova in visceribus meis. * Ne pro- 13
jicias me a facie tua, et spiritum san-
ctum tuum ne auferas a me. * Redde 14
mihi laetitiam salutaris tui, et spiritu
principalis confirma me.

Le. 22, 32. Docebo iniquos vias tuas, et impii 15
ad te convertentur. * Libera me de 16
2Sm. 11, 17, sanguinibus, Deus, Deus salutis meae!
Es. 4, 4, et exultabit lingua mea justitiam tuam.

Rm. 1, 17. * Domine, labia mea aperies, et os 17
meum annuntiabit laudem tuam.

71, 8. * Quoniam si voluisses sacrificium, 18
dedissem utique; holocaustis non de-
lectaberis. * Sacrificium Deo spiritus 19
40, 7. 50, 8s. contritatus; cor contritum et hu-
Ebr. 10, 5, miliatum, Deus, non despicies.

34, 19. Es. 57, 15. 66, 2. (Le. 18, 13.)

9. Al.† Domine (a. hyss.).

10. Al.* (alt.) et.

16. Al.* et. S: exultabit.

19. Al. despiciet.

15. So will ich. dW: Dann ... werden.

16. dW: vom Blute? B.A: Gott meines Heils.
dW.vE: meine(r) Hülfe. dW: juble ob deiner Güte?

18. dW: dich freuen nicht Opfer. vE: du willst
kein D.

19. B. Die D. Gottes sind ein gebrochener G.;
ein gebr. u. zerfnirschter ... dW: Gottgefällige D.
sind ein zerfnirschter ... vE: Ein gottgef. D. ist ... u.
zermalntes H. A: Opfer vor Gott.

L.L.

Adversus Doëgi denunciationem et fastum.

20' *Ἀγάθυνον, κύριε, ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου τὴν Σιών, καὶ οἰκοδομηθήτω τὰ τεῖχη Ἱερουσαλήμ.* 21 *Τότε εὐδοκήσεις θυσίαν δικαιοσύνης, ἀναφορὰν καὶ ὀλοκαυτώματα· τότε ἀνοίσουσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριόν σου μόσχους.*

νβ' (να').

1 *Εἰς τὸ τέλος, συνέσεως τῷ Δαβίδ,* 2 *ἐν τῷ ἐλθεῖν Δαυὶδ τὸν Ἰδουμαῖον καὶ ἀναγγεῖλαι τῷ Σαούλ καὶ εἰπεῖν αὐτῷ· Ἦλθεν Δαβὶδ εἰς τὸν οἶκον Ἀβιμέλεχ.*

3 *Τί ἐγκανχᾶ ἐν κακίᾳ ὁ δυνατὸς ἀνομίαν; Ὅλην τὴν ἡμέραν* 4 *ἀδικίαν ἐλογίσαιο ἡ γλῶσσά σου, ὡσεὶ ξυρὸν ἠκονημένον ἐποίησας δόλον.* 5 *Ἠγάπησας κακίαν ὑπὲρ ἀγαθωσύνην, ἀδικίαν ὑπὲρ τὸ λαλῆσαι δικαιοσύνην. Διάψαλμα.* 6 *Ἠγάπησας πάντα τὰ ῥήματα καταποντισμοῦ, γλῶσσαν δολίαν.*

7 *Διὰ τοῦτο ὁ θεὸς καθελοὶ σε εἰς τέλος, ἐκτίλει σε καὶ μεταναστεύσαι σε ἀπὸ σκηνώματος, καὶ τὸ ῥίξωμά σου ἐκ γῆς ζώντων. Διάψαλμα.* 8 *Καὶ ὄψονται δίκαιοι καὶ φοβηθήσονται, καὶ ἐπ' αὐτὸν γελάσονται καὶ ἐροῦσιν·* 9 *Ἰδοὺ ἄνθρωπος ὃς οὐκ ἔθετο τὸν θεὸν βοηθὸν αὐτοῦ, ἀλλ' ἐπήλπισεν ἐπὶ τὸ πλῆθος τοῦ πλούτου αὐτοῦ, καὶ ἐνεδυναμώθη ἐπὶ τῇ ματαιότητι αὐτοῦ.* 10 *Εγὼ δὲ ὡσεὶ ἐλαία κατάκαρπος ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ, ἤλπισα ἐπὶ τὸ ἔλεος τοῦ θεοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.* 11 *Ἐξομολογήσομαι σοι εἰς τὸν αἰῶνα, ὅτι ἐποίησας· καὶ ὑπομενῶ τὸ ὄνομά σου, ὅτι χρηστὸν ἐναντίον τῶν ὁσίων σου.*

γγ' (νβ').

1 *Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Μαελέθ, συνέσεως τῷ Δαβίδ.*

52,1. X* *Εἰς τὸ τέλ.*

2. X: *ἐν τῷ εἰσελθ. ... * αὐτῷ s. καὶ εἰπεῖν αὐτῷ. X: Ἀπῆλθε Δ.*

3s. A²EX interpg. *δυνατός; Ἀνομίαν ὅλην τὴν ἡμέραν. Ἀδ. κτλ.*

5. EFX: *ὑπὲρ τὸ λαλ.*

6. EX* *τὰ.*

7. X: *καθελεῖ. EFX† (p. σκην.) ss ... * Διάψ.*

8. EFX* *Καὶ.*

9. EFX: *ἐπὶ τῷ πλῆθει.*

הַיְטִיבָה בְּרָצוֹנָה אֶת-צִיּוֹן תְּבִנָּה
21 חֳמוֹת וְרוֹשָׁלַם: אִז תַּחֲפֹץ זְבַח־
צֶדֶק עוֹלָה וְכָלִיל אִז יַעֲלֶה עַל-
מִזְבֵּחַ פָּרִים:

נב

לְמִנְצָח מִשְׁפִּיל לְדָוִד: בָּבוֹא
דָּוִד הָאֲדוּמִי וַיַּגֵּד לְשָׂאוּל וַיֹּאמֶר
לֹא בָּא דָוִד אֶל-בֵּית אַחִימֶלֶךְ:
3 מֵה-תַּתְּהַלֵּל בְּרָעָה הַגָּבוֹר חֲסֵד
4 אֶל כָּל-הַיּוֹם: הַיּוֹת תַּחֲשֹׁב לְשׁוֹנָה
ה פֶּתַעַר מִלְּפָשׁ עֲשֵׂה רַמְיָה: אֶתְהַבֵּת
רַע מִטּוֹב שֹׁקֵר מִדְּבַר צֶדֶק סֵלָה:
6 אֶתְהַבֵּת כָּל-דְּבָרֵי-כָלֵעַ לְשׁוֹן מִרְמָה:
7 גַּם-אֶל יִתְצָה לִנְצָח יִחַתֵּן וַיִּסְתַּחֵן
מֵאֲהֵל וְשִׁרְשָׁה מֵאֶרֶץ חַיִּים סֵלָה:
8 וַיִּרְאוּ צַדִּיקִים וַיִּירְאוּ וַעֲלָיו יִשְׁחַקוּ:
9 הִנֵּה הַגָּבוֹר לֹא יִשִּׁים אֱלֹהִים מַעֲדָו
וַיִּבְטַח בְּרַב עֲשָׂרוֹ יָעַז בְּהַוָּתוֹ:
י וַאֲנִי פָנֹת רַעְיוֹן בְּבֵית אֱלֹהִים
בְּטַחְתִּי בַּחֲסֵד-אֱלֹהִים עוֹלָם וָעֶד:
11 אֲוִדָה לְעוֹלָם כִּי עֲשִׂיתָ וַאֲקוּנָה שְׁמִי
כִּי-טוֹב נָגַד חֲסִידֶיךָ:

נג

לְמִנְצָח עַל-מַחֲלַת מִשְׁפִּיל לְדָוִד:

בנ"א הב' בקמץ. v. 21.
דגש אחר שורק. 52,9.

21. dW: der Grömmigkeit! dW.vE: Stiere. A: Rälber.

52,3. B: rühmest du dich im Bösen, du Gewaltiger. dW.vE: ... der Bosheit, (o) Wütherich. vE: die Güte G. bleibt alle Tage.

4. B: bedenket lauter Sch. dW.vE: Unheil (Verderben) sinnet d. S. B: übet Betrug aus. vE: übst du Trug. dW: gleich scharfem Sch., du Trug Uebender!

5. dW: liebst das Böse, nicht d. Gute, Lüge, u. Wahrheit reden.

6. B: liebest alle schädliche Worte, eine betrüglische Zunge. dW.vE: alle verderbl. Reden, (o) S. des Trugs.

7. dich hinraffen u. weggreifen aus d. G. B: abbrechen auf immerdar, er wird dich aufreffen. dW:

Die Opfer der Gerechtigkeit. Die Zunge wie ein Scheermesser. Verlassung auf Gott. **LI.**

20 Thue wohl an Zion nach deiner Gnade,
21 baue die Mauern zu Jerusalem. * Dann
werden dir gefallen die Opfer der Gerech-
tigkeit, die Brandopfer und ganzen Opfer;
dann wird man Farren auf deinem Altar
opfern.

52.

1 Eine Unterweisung Davids, vorzu-
2 fügen, * da Doeg, der Edomiter, kam
und sagte Saul an und sprach: David
ist in Ahimelechs Haus gekommen.

3 Was trodest du denn, du Tyrann, daß
du kannst Schaden thun, so doch Gottes
4 Güte noch täglich währet? * Deine Zunge
trachtet nach Schaden, und schneidet mit
5 Lügen wie ein scharfes Scheermesser. * Du
redest lieber Böses denn Gutes, und falsch
6 denn recht. Sela. * Du redest gern alles,
was zum Verderben dienet, mit falscher
Zunge.

7 Darum wird dich Gott auch ganz und
gar zerstören und zerschlagen, und aus der
Hütte reißen, und aus dem Lande der Le-
8 benden ausrotten. Sela. * Und die Ge-
rechten werden es sehen und sich fürch-
9 ten, und werden seiner lachen: * Siehe,
das ist der Mann, der Gott nicht für seinen
Trost hielt, sondern verließ sich auf sei-
nen großen Reichtum, und war mächtig,
10 Schaden zu thun. * Ich aber werde blei-
ben wie ein grüner Delbaum im Hause
Gottes, verlasse mich auf Gottes Güte
11 immer und ewiglich. * Ich danke dir ewig-
lich, denn du kannst es wohl machen; und
will harren auf deinen Namen, denn deine
Heiligen haben Freude daran.

53.

1 Eine Unterweisung Davids, im Chor
um einander vorzusingen.

52,5. A.A: Falsch denn Recht.

6. U.L: zu Verderben.

10. A.A: ich verlasse mich.

53,1. A.A: Ermunterung!

147,2s.Es.33,
20.34,11.

Benigne fac, Domine, in bona vo- 20
luntate tua Sion, ut aedificentur muri
Jerusalem. * Tunc acceptabis sacri- 21
ficium justitiae, oblationes et holo-
causta; tunc imponent super altare
tuum vitulos.

4,6.Dt.33,19;
1Sm.7,9.Lv.
6,23.Dt.33,
10;
(Ebr.13,10.
15.

LII (LI).

32,1.

1Sm.22,9ss.

In finem, intellectus David, * cum 1
venit Doëg Idumaeus et nunciavit 2
Sauli: Venit David in domum Achi-
melech.

71,1.

57,5.Pr.18,8.

(Es.28,15.

Quid gloriaris in malitia, qui po- 3
tens es in iniquitate? Tota die * in- 4
justitiam cogitavit lingua tua, sicut no-
vacula acuta fecisti dolum. * Dilexisti 5
malitiam super benignitatem, iniqui-
tatem magis quam loqui aequitatem,
* dilexisti omnia verba praecipitatio- 6
nis, lingua dolosa!

56,14;
Job.22,19.

49,7.Job.31,
24.

92,13-15.Pr.
11,28.Hos.14,
7.

37,5.(39,10.

54,8.

Propterea Deus destruet te in fi- 7
nem, evellet te et emigrabit te de ta-
bernaculo tuo, et radicem tuam de 8
terra viventium. * Videbunt justi et 8
timebunt, et super eum ridebunt et
dicent: *Ecce homo, qui non posuit 9
Deum adiutorem suum, sed speravit
in multitudine divitiarum suarum, et
praevaluit in vanitate sua! * Ego au- 10
tem sicut oliva fructifera in domo
Dei, speravi in misericordia Dei in
aeternum et in saeculum saeculi.
* Confitebor tibi in saeculum, quia 11
fecisti; et expectabo nomen tuum,
quoniam bonum est in conspectu
sanctorum tuorum.

LIII (LII).

In finem, pro Maeleth, intelligen- 1
tia David.

20. Al.* Domine.

52,1. S: Psalmus in f. ... 2.S: Abimelech. 6. Al.:
linguam dolosam. 7. Al.* tuo. 11. Al.* est.

53,1. Psalmus, in fin., pro Amalech, intellectus Dav.

packen u. wegr. aus dem Zelte. vE: stürzen auf im-
mer, dich wegraffen u. fortschaffen. B: mit der Wurzel
ausrotten. dW: auswurzeln.

9. dW: Seht da den ... zum Schutz erfor. vE: zu
seinem Sch. nahm. B: zu seiner Stärke stellte. B:
wurde stark durch sein Schadenthun. dW: sich st.
dünkte in s. Bosheit? (vE: übertraf sich in s. Frevel!)

10. dW.vE.A: bin. dW.vE: grünender. A: frucht-

barer.

11. will dir ew. danken, daß du es w. gemacht.
B.vE: denn du hast's gethan. dW: weil du [wehl]
geth. A: hoffen, denn er ist gut im Angesichte deiner
G. vE: du bist gütig vor d. Frommen. B: dieweil er
gut ist vor d. Günstgenossen.

53,1. auf Machalath. B: auf der Flöte. dW: nach
Flöten.

LIII.

Corruptio mundi. Adversus Ziphæeos.

² Εἶπεν ἄφρων ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἔστιν θεός. Διέφθειραν καὶ ἐβδελύχθησαν ἐν ἀνομίαις· οὐκ ἔστιν ποιῶν ἀγαθόν. ³ Ὁ θεὸς ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκλυψεν ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἰδεῖν εἰ ἔστιν συνηὼν ἢ ἐκζητῶν τὸν θεόν. ⁴ Πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἡγρειώθησαν· οὐκ ἔστιν ποιῶν ἀγαθόν, οὐκ ἔστιν ἔως ἐνός.

⁵ Οὐχὶ γινώσκονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, οἱ κατεσθίοντες τὸν λαὸν μου βρώσει ἄρτου; Τὸν θεὸν οὐκ ἐπεκαλέσαντο. ⁶ Ἐκεῖ ἐφοβήθησαν φόβον οὐ οὐκ ἦν φόβος· ὅτι ὁ θεὸς διεσκόρπισεν ὅσῃ ἀνθρωπαρέσκων. Κατησχύνθησαν, ὅτι ὁ θεὸς ἐξουδένωσεν αὐτούς. ⁷ Τίς δώσει ἐκ Σιών τὸ σωτήριον τοῦ Ἰσραήλ; Ἐν τῷ ἀποστρέψαι κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀγαλλιάσεται Ἰακώβ καὶ εὐφρανθήσεται Ἰσραήλ.

νδ' (νγ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις συνέσεως τῷ Δαυίδ, ² ἐν τῷ ἐλθεῖν τοὺς Ζειφάιους καὶ εἰπεῖν τῷ Σαούλ· Οὐκ ἰδοὺ Δαυὶδ κέκρυπται παρ' ἡμῖν;

³ Ὁ θεός, ἐν τῷ ὀνόματί σου σῶσόν με, καὶ ἐν τῇ δυνάμει σου κρινόν με.

⁴ Ὁ θεός, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, ἐνώτισαι τὰ ῥήματα τοῦ στόματός μου. ⁵ Ὅτι ἄλλοτριοι ἐπανεστήσαν ἐπ' ἐμέ, καὶ κραταιοὶ ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου· οὐ προέθεντο τὸν θεὸν ἐνώπιον αὐτῶν. Διάψαλμα.

⁶ Ἰδοὺ γὰρ ὁ θεός βοηθεῖ μοι, καὶ ὁ κύριος ἀντιλήπτωρ τῆς ψυχῆς μου. ⁷ Ἀποστρέφει τὰ κακὰ τοῖς ἐχθροῖς μου· ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου ἐξολέθρευσον αὐτούς. ⁸ Ἐκουσίως θύσω σοι, ἐξομολογήσομαι τῷ ὀνό-

53,2. EFX: Διέφθαρθησαν. 5. X: οἱ ἐσθίοντες. EFX† (a. βρώσ.) ἐν ...: Τὸν κύριον. 6. X: ἐφ. φόβος. 7. EFX: ἐπιστρέφει. A²EFX (pro κύρ.) τὸν θεόν.

54,1. X: ἐν ὕμν. 2. X (pro εἰπ.) ἀναγγεῖλαι. FX: κρινεῖς με. 5. EFX† (a. ε) καὶ ... * Διάψ. 7. FX: Ἀποστρέψη.

2—7. Bgl. Ps. 14.

2. B: befehen abscheuliche Ungerechtigkeit. dW: vE: abscheulich ist ihre Unger. A: absch. sind sie gew. in ihren Sünden.

5. nicht zur Erkenntniß kommen.

6. Dann fürchten ... deiner Dränger. B: fürchten sie sich mit Schrecken, da kein Schr. gewesen. dW: überfällt sie Schr. wo f. Schr. vE: traf sie sehr der

2 אָמַר נָבַל בְּלִבּוֹ אֵין אֱלֹהִים
הַשְׁחִיתוֹ וְהַתְּעִיבוֹ עַל אֵין עֲשֵׂה-
טוֹב: אֱלֹהִים מִשְׁמַיִם הַשְׁקִיף עַל-
בְּנֵי-אָדָם לִרְאוֹת הַיָּנֵשׁ מִשְׁכִּיל הַיָּשׁ
אֶת-אֱלֹהִים: כָּלֹ כִּי יַחְדּוֹ נִאֲלָחוּ
אֵין עֲשֵׂה-טוֹב אֵין עִם-אֱהָד:

ה הָלֹא-יָדַעַתְּ פַּעַלִי אֲנִי אֲבָלִי עָמִי
6 אֲכָלוּ לָחֶם אֱלֹהִים לֹא קָרְאוּ: שָׁם
פָּתְחוּ-פֶּתַח לֹא-תָהָה פֶּתַח כִּי-אֱלֹהִים
פָּנָה עֲצָמוֹת הַנֶּפֶשׁ הַבִּישְׁתָּה כִּי-
7 אֱלֹהִים מֵאִסָּם: מִי יִתֵּן מַצִּיּוֹן
וְשַׁעוֹת וְשִׂרְאֵל בְּשׁוֹב אֱלֹהִים שְׁבוֹת
עִמּוֹ יִגַּל יַעֲקֹב וְשִׁמְח וְשִׂרְאֵל:

א לְמַנְצָה בְּנִינֹת מִשְׁכִּיל לְדָוִד:
2 בְּבֹא הַזִּיפִים וַיֹּאמְרוּ לְשֹׂאֵל הָלֹא
דָּוִד מִסְתַּתֵּר עִמָּנוּ:
3 אֱלֹהִים בְּשִׁמְךָ הוֹשִׁיעֵנִי וּבְגִבּוֹרֶתְךָ
תְּדִינֵנִי:

4 אֱלֹהִים שָׁמַע תְּפִלָּתִי הַאֲזִינָה
ה לֹא-מְרִיפִי: כִּי זָרוִים קָמוּ-עָלַי
וְעָרִיצִים בִּקְשׁוּ נַפְשִׁי לֹא שָׁמוּ
אֱלֹהִים לְנַגְּהֶם סֵלָה:

6 הִנֵּה אֱלֹהִים עֲזָר לִי אֲדָנִי בְּסִמְכִי
7 נַפְשִׁי: יִשׁוֹב הָרַע לְשִׁרְרִי בְּאִמְתָּךְ
8 הַצְּמִיתָם: בְּנִדְבָה אֲזַבְחָה-לְךָ אֹדֶתָה

53,4. בנ' א הא' בשוא

54,5. בנ' א הק' בדגש

v. 7. ישיב ק'

Schr., die ohne Schr. waren? B: weil G. zerstr. hat d. G. dessen der dich belagerte. dW: der wider dich Lagernden. vE: streute umher ... Belagerer. dW: verspottete sie. B.dW.vE: hat (hatte) sie verworfen.

7. B: völlige Erlösung.

54,2. B: Hat sich nicht ...? vE.A: Ist nicht ...? dW: Siehe D. ist ...

3. dW: durch deine Kraft räche mich.

Die Thoren. Die allgemeine Untüchtigkeit. Die trotzigigen Gegner ohne Gott. **LIII.**

- 2 Die Thoren sprechen in ihrem Herzen:
Es ist kein Gott. Sie taugen nichts, und
sind ein Gräuel geworden in ihrem bösen
Wesen; da ist keiner, der Gutes thut.
- 3 * Gott schauet vom Himmel auf der Men-
schen Kinder, daß er sehe, ob jemand klug
4 sei, der nach Gott frage. * Aber sie sind alle
abgefallen und allesammt untüchtig; da ist
keiner, der Gutes thue, auch nicht Einer.
- 5 Wollen denn die Uebelthäter ihnen nicht
sagen lassen, die mein Volk fressen, daß
sie sich nähren? Gott rufen sie nicht an.
- 6 * Da fürchten sie sich aber, da nichts zu
fürchten ist; denn Gott zerstreuet die Ge-
beine der Treiber. Du machest sie zu Schau-
7 den, denn Gott verschmähet sie. * Ach
daß die Hülfe aus Zion über Israel käme,
und Gott sein gefangenes Volk erlösete!
So würde sich Jakob freuen und Israel
fröhlich sein.

54.

- 1 Eine Unterweisung Davids, vorzu-
2 singen auf Saitenspielen, * da die von
Siph kamen und sprachen zu Saul: Da-
vid hat sich bei uns verborgen.
- 3 Hilf mir, Gott, durch deinen Namen,
und schaffe mir Recht durch deine Gewalt!
- 4 Gott, erhöere mein Gebet, vernimm die
5 Rede meines Mundes! * Denn Stolze
setzen sich wider mich, und Trotziges stehen
mir nach meiner Seele, und haben Gott
nicht vor Augen. Sela.
- 6 Siehe, Gott stehet mir bei, der Herr er-
7 hält meine Seele. * Er wird die Bosheit
meinen Feinden bezahlen; zerstöre sie
8 durch deine Treue. * So will ich dir ein
Freudenopfer thun, und deinem Namen,

5. A.A: sich nicht sagen.

7. U.L: gefangen B.

4. B.dW: merke auf ... (Worte). vE: horche! A:
nimm zu Ohren.5. erheben sich. (B.vE.A: Fremde. dW: Barba-
ren!) B.dW.vE: und Wütherische. A: Starke.6. B: ist unter denen, die m. S. unterstützen? dW:
G. ist mein Helfer, der Herr meines Lebens Stütze.
vE: ist zur Stütze meiner S.

Ps. 14, 1ss.

Dixit insipiens in corde suo: Non 2
est Deus. Corrupti sunt et abomi-
nabiles facti sunt in iniquitatibus; non
est qui faciat bonum. * Deus de coelo 3
prospexit super filios hominum, ut
videat, si est intelligens aut requirens
Deum. * Omnes declinaverunt, simul 4
inutiles facti sunt; non est qui faciat
bonum, non est usque ad unum.

Nonne scient omnes, qui operan- 5
tur iniquitatem, qui devorant plebem
meam ut cibum panis? Deum non
invocaverunt. * Illi trepidaverunt 6
timore, ubi non erat timor; quoniam
Deus dissipavit ossa eorum, qui ho-
minibus placent. Confusi sunt, quon-
iam Deus sprexit eos. * Quis da- 7
bit ex Sion salutare Israel? Cum con-
verterit Deus captivitatem plebis suae,
exultabit Jacob et laetabitur Israel.

LIV (LIII).

Ps. 52;
1 Sm. 23, 19.
26, 1. In finem, in carminibus intellectus 1
David, * eum venissent Ziphæi et di- 2
xissent ad Saul: Nonne David abseon-
ditus est apud nos?

v. 8, 52, 11, 25,
11, 79, 9. Deus, in nomine tuo salvum me 3
fae, et in virtute tua judica me!

82, 3. Deus, exaudi orationem meam, au- 4
4, 2pp. ribus percipe verba oris mei! * Quon- 5

86, 14. iam alieni insurrexerunt adversum me,
et fortes quaesierunt animam meam,
et non proposuerunt Deum ante con-
spectum suum.

Tob. 4, 6. Ecce enim Deus adjuvat me, et Do- 6
97, 10. minus susceptor est animae meae.

* Averte mala inimicis meis, et in 7
Lv. 7, 16, 22, veritate tua disperde illos. * Volun- 8
21, 23. tarie sacrificabo tibi, et eonfitebor

7. S: Dominus.

54, 1-2. S: Psalmus, in finem, in hymnis intellectus
David, cum venerunt Ziphæi et dixerunt ad Saul:
Nonne ecce David absconditus est apud nos? 5. Al.* (alt.) et.
6. Al.* et et est. 7. Al.: Avertet. Al.* et. 8. Al.* et.

7. dW: vergilt. B: das Böse auf meine Feinde
lassen zurückkehren. A: Wend' ab d. B. auf m. F.
vE: Das Unglück falle zurück. B.A: durch deine (in
deiner) Wahrheit.

8. B: mit Freiwilligkeit opfern. dW: Williges
Herzens will ... vE: Willig werde ...

LIV.

Imploratio adversus socios.

ματί σου, κύριε, ὅτι ἀγαθόν· ⁹ ὅτι ἐκ πάσης θλίψεως ἐξόρυσσω με, καὶ ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου ἐπεῖδεν ὁ ὀφθαλμός μου.

νε' (νδ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις, συνέσεως τῷ Δαυίδ.

² Ἐνώτισαι, ὁ θεός, τὴν προσευχήν μου, καὶ μὴ ὑπερίδῃς τὴν δέησίν μου· ³ πρόσχε μοι καὶ εἰσάκουσόν μου. Ἐλυπήθην ἐν τῇ ἀδολεσχίᾳ μου, καὶ ἐταράχθην ⁴ ἀπὸ φωνῆς ἐχθροῦ καὶ ἀπὸ θλίψεως ἀμαρτωλοῦ· ὅτι ἐξέκλιναν ἐπ' ἐμὲ ἀνομίαν, καὶ ἐν ὀργῇ ἐνεκόντων μοι. ⁵ Ἡ καρδία μου ἐταράχθη ἐν ἐμοί, καὶ δειλία θανάτου ἐπέπεσεν ἐπ' ἐμέ· ⁶ φόβος καὶ τρόμος ἦλθεν ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐκάλυψέν με σκότος· ⁷ καὶ εἶπα· Τίς δώσει μοι πτέρυγας ὥς τὴν περισστεράς, καὶ πετασθήσομαι καὶ καταπαύσω; ⁸ Ἴδου ἐμάκρυνα φυγαδεύων, καὶ ἠὺλίσθην ἐν τῇ ἐρήμῳ. Διάψαλμα. ⁹ Προσδεχόμενην τὸν σῶζόντά με ἀπὸ ὀλιγοψυχίας καὶ καταγίδος.

¹⁰ Καταπόντισον, κύριε, καὶ καταδίελε τὰς γλώσσας αὐτῶν, ὅτι εἶδον ἀνομίαν καὶ ἀντιλογίαν ἐν τῇ πόλει. ¹¹ Ἡμέρας καὶ νυκτὸς κυκλώσει αὐτὴν ἐπὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς, ἀνομία καὶ πόνος ἐν μέσῳ αὐτῆς ¹² καὶ ἀδικία, καὶ οὐκ ἐξέλειπεν ἐκ τῶν πλατειῶν αὐτῆς τόκος καὶ δόλος. ¹³ Ὅτι εἰ ἐχθρὸς ὠνεΐδισέν με, ὑπῆνεγκα ἄν· καὶ εἰ ὁ μισῶν ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλορῶρημόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ. ¹⁴ Σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἡγεμών μου καὶ γνωστὴ μου·

55,1. EFX (pro Δαυίδ) Ἀσάφ. 4. X: ἀνομία (?) s. ἀνομία. 7s. B² interpg. περισστεράς; Καὶ πετ. ... καταπαύσω. Ἴδου ... 8. EFX* Διάψ. 9. FX† (p. τὸν) θεὸν τὸν. EFX† (p. καὶ) ἀπὸ. 10. A²: [καὶ] καταδ. X: ἴδον. 11. A²EFX† (a. ἀνομ.) καὶ. EFX (pro πόν.) κόπος. 12. X: ἐξέλειπεν. 13. EFX† (a. ἐχθρ.) ὁ. A²EFX† (p. μισ.) με. 14. X: γνωστά.

8. B.dW: (so) gültig. A: denn er ist gut. vE: der du gültig bist?

9. B: er hat m. aus a. Angst errettet ... meine Feinde hat ansehen können. dW: sich weidet an ...!

55,2. (Wie Ps. 54, 4.) vE: entziehe dich n. meinem Gl. A: schaue n. weg von ...

3. B: ich will in meiner Klage steif verharren u. laut rufen. dW: irr' umher ... u. seufze. vE: ... in meinem Kummer u. bin unruhig.

4. Weil ... wälzen Unheil auf mich. B: wollen die Ungerechtigkeit auf mich schieben ... im Zorne gram. dW: schütteten auf m. Unheil, u. im Z. befeinden sie mich. vE: bürden mir Verbrechen auf. A: bringen auf m. böse Sachen.

9 שְׁמִי יְהוָה כִּי-טוֹב: כִּי מִכָּל-צָרָה הִצִּילֵנִי וּבְאֵיבֵי רָאִתִּיה עֵינַי:

נה

א לְמִנְצָה בְּגִינֹת מִשְׁכִּיל לְדָד:

2 הַאֲזִינָה אֱלֹהִים תִּפְלְתִי וְאַל-

3 תִּתְעַלֵּם מִתְחַנְתִּי: הִקְשִׁיבָה לִּי

4 וְעֲנֵנִי אֲרִיד בְּשִׁיתִי וְאֶהֱיָמָה: מִקּוֹל

אֹיֵב מִפְּנֵי עֶקֶת רָשָׁע כִּי-יִמְיטוּ עָלַי

ה אָנוּן וּבִקָּה וּשְׂטֵמוֹנִי: לְבִי יִתְחַל

בְּקִרְבִּי וְאֵימֹת מָוֶת נִפְלּוּ עָלַי:

6 יִרְאֶה וְרַעַד יָבֹא בִי וְתִכְסֵּנִי פִלָּצוֹת:

7 וְאָמַר מִי־יִתֶּן-לִי אֲבֵר כִּי־נָה אֶעֱפֹה

8 וְאֶשְׁפֹּנָה: הִנֵּה אֲרַחֵק נֶדָד אֶלָּין

9 בַּמִּדְבָּר סֵלָה: אֲחִישָׁה מִפֶּלֶט לִי

מְרוּחַ סֶעָה מִסָּעַר:

י פֶּלַע אֲדָנִי פֶלַג לְשׁוֹנִם כִּי-רָאִיתִי

11 חֲמַס וָרִיב בָּעִיר: יוֹמָם וְלַיְלָה

יִסְבֹּבָה עַל-חֹמְתֶיהָ וְאָנוּן וְעַמִּל

12 בְּקִרְבָּהּ: הִנֵּה בְּקִרְבָּהּ וְלֹא-

13 יִמִּישׁ מִרְחֹבָהּ תֵּן וּמִרְמָה: כִּי

לֹא-אֹיֵב יִחַרְפֵּנִי וְאִשָּׁא לֹא-

מִשְׁנָאִי עָלַי הִגְדִּיל וְאַפְתָּר מִמֶּנּוּ:

14 וְאַתָּה אֲנוּשׁ כְּעֶרְפִי אֶלּוּפִי וּמִי־דָעִי:

בנ"א מרחובה.

5. Schrecken des Z. sind. B: Zuwendigen. dW: Busen! vE: windet sich in mir! B: die Schr. d. Z. dW: Todeschr. befallen mich. vE: überfallen.

6. Gr. hat mich bedeckt. dW: dringt in mich, u. mich decket Schauer. vE: Schauer.

7. etwo. B: ich wollte davonfliegen u. mich wo niederlassen. dW: u. Ruhe fände! vE: entflöhe u. ruhete.

8. ferne fliehen ... weilen. B: übernachten!

9. dW: schneller w. ich entriinnen, als ein reißender Wind, als ein Wetter? vE: beschleunigen würde ich mir das Entfliehen mehr als r. W. u. Sturm?

10. Zernichte, S., mache ... B: Verschlunge ...

Des Todes Furcht vor d. gottlosen Feinde. Frevel u. Hader in der Stadt. Der Gefelle. LIV.

Herr, danken, daß er so tröstlich ist;
9 * denn du errettest mich aus aller meiner
Noth, daß mein Auge an meinen Feinden
Luft siehet.

55.

1 Eine Unterweisung Davids, vorzu-
singen auf Saitenspielen.

2 Gott, höre mein Gebet, und verbirg dich
3 nicht vor meinem Flehen! * Merke auf
mich und erhöre mich, wie ich so kläglich
4 zage und heule, * daß der Feind so schreiet
und der Gottlose drängt; denn sie wollen
mir einen Tück beweisen, und sind mir hef-
5 tig gram. * Mein Herz ängstet sich in
meinem Leibe, und des Todes Furcht ist
6 auf mich gefallen; * Furcht und Bittern
ist mir angekommen, und Grauen hat mich
7 überfallen. * Ich sprach: O hätte ich
Flügel wie Tauben, daß ich flöge und etwa
8 bliebe! * siehe, so wollte ich mich ferne
weg machen und in der Wüste bleiben.
9 Sela. * Ich wollte eilen, daß ich ent-
rönne vor dem Sturmwinde und Wet-
ter.

10 Mache ihre Zunge uneins, Herr, und
laß sie untergehen! denn ich sehe Frevel
11 und Hader in der Stadt. * Solches gehet
Tag und Nacht um und um in ihren
Mauern, es ist Mühe und Arbeit darinnen;
12 * Schadenthun regiert darinnen, Lügen
und Trügen läßt nicht von ihrer Gasse.
13 * Wenn mich doch mein Feind schändete,
wollte ich es leiden; und wenn mir mein
Hasser pochte, wollte ich mich vor ihm
14 verbergen. * Du aber bist mein Gefelle,
mein Pfleger und mein Verwandter;

55,4. A.A.: eine Tücke.

6. U.L.: ist mich ankommen.

7. (Vielleicht U.L.: etwo bliebe?)

13. U.L.: mich mein Hasser.

v.3. nomini tuo, Domine, quoniam bonum
est; * quoniam ex omni tribulatione 9
59,11. eripuisti me, et super inimicos meos
despexit oculus meus.

LV (LIV).

54,1. In finem, in carminibus, intellectus 1
David.

54,4. Exaudi, Deus, orationem meam, et 2
144,25.69, ne despexeris deprecationem meam!
18. * intende mihi et exaudi me! Contri- 3
status sum in exercitatione mea, et
conturbatus sum * a voce inimici et 4
a tribulatione peccatoris; quoniam
declinaverunt in me iniquitates, et in
ira molesti erant mihi. * Cor meum 5
18,5. conturbatum est in me, et formido
mortis cecidit super me; * timor et 6
tremor venerunt super me, et con-
texerunt me tenebrae; * et dixi: Quis 7
Es.60,8. dabit mihi pennas sicut columbae, et
volabo et requiescam? * Ecce, elongavi 8
Ap.12,14. fugiens, et mansi in solitudine. * Ex- 9
pectabam eum, qui salvum me fecit a
pusillanimitate spiritus et tempestate.

Es.25,4. Praecipita, Domine, divide linguas 10
Nm.16,32; eorum! quoniam vidi iniquitatem et
Gn.11,7. contradictionem in civitate. * Die ac 11
(2Sm.15,31. nocte circumdabit eam super muros
Cant.3,3. ejus iniquitas, et labor in medio
Nm.23,21. ejus * et injustitia, et non defecit 12
de plateis ejus usura et dolus.
* Quoniam si inimicus meus male- 13
dixisset mihi, sustinuissem utique;
et si is qui oderat me super me
magna locutus fuisset, abscondissem
41,10.2Sm. me forsitan ab eo. * Tu vero, homo 14
15,12.31.Ob. unanimis, dux meus et notus meus;

55,1. S: Psalmus, in fin., in hymnis intellectus David.
4. Al.: iniquitatem. 6. Al.: venit. Al.: contexit me
tenebra. 10. Al.: et divide. 13. Al.: * meus.

zertheile ... dW: theil' ihren Rath! dW.vE: Ge-
walt n. Streit.

11. um auf ihren M., und ... ist innen bei ihr.
B: Tag u. N. umgeben sie dieselbe. dW: umwandeln
sie sie. vE: umzingeln. B: Eitelkeit u. Mühselig.
dW: Unheil u. Sammer. vE: Laster u. Unrecht herr-
schen in ihrem Innern.

12. dW: Verderben. vE: Frevel. dW.vE: Be-
drückung (Druck) u. Trug. B.dW.vE.A: weicht
(weichen) nicht.

13. B: Denn es ist nicht ein F., der mich schmäh-
et, sonst w. ichs tragen. dW: Nicht der F. höhnt m.,
das ertrüg' ich. vE: nicht mein F. ist's ... A: Ja
wenn m. F. mir gesücht hätte, so würde ichs ertra-
gen haben. B: der sich wider mich groß macht. dW:
thut gr. gegen m. vE: der so trotzig thut.

14. u. m. Vertrauter. B.dW: (ein) Mensch mei-
nes Gleichen, m. vertrauter (Freund) u. m. Bekann-
ter. vE: ein Mann, den ich mir gleich achte. (A:
Gleichgesinnter?)

LV.

Imploratio adversus socios et Philistaeos.

15 ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανας ἐδέσμευται, ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ ἐπορεύθημεν ἐν ὁμονοίᾳ.

16 Ἐλθέτω θάνατος ἐπ' αὐτούς, καὶ καταβήτωσαν εἰς ἄδου ζῶντες· ὅτι πονηρία ἐν ταῖς παροιکیαις αὐτῶν ἐν μέσῳ αὐτῶν. 17 Ἐγὼ πρὸς τὸν θεὸν ἐκέκραξα, καὶ ὁ κύριος εἰσηκούσέν μου. 18 Ἐσπέρας καὶ πρωὶ καὶ μεσημβρίας διηγῆσομαι καὶ ἀπαγγελῶ, καὶ εἰσακούσεται τῆς φωνῆς μου. 19 Ἀντρώσεται ἐν εἰρήνῃ τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ τῶν ἐγγιζόντων μοι· ὅτι ἐν πολλοῖς ἦσαν σὺν ἐμοί. 20 Εἰσακούσεται ὁ θεός, καὶ ταπεινώσει αὐτούς ὁ ὑπάρχων πρὸ τῶν αἰώνων. Διάψαλμα. Οὐ γάρ ἐστιν αὐτοῖς ἀντάλλαγμα, καὶ οὐκ ἐφοβήθησαν τὸν θεόν. 21 Ἐξέτεινεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐν τῷ ἀποδιδόναι· ἐβεβήλωσαν τὴν διαθήκην αὐτοῦ, 22 διεμερίσθησαν ἀπὸ ὀργῆς τοῦ προσώπου αὐτοῦ, καὶ ἤγγισεν ἡ καρδιά αὐτοῦ· ἠπαλύνθησαν οἱ λόγοι αὐτοῦ ὑπὲρ ἔλαιον, καὶ αὐτοὶ εἰσιν βολίδες.

23 Ἐπὶ ῥύπον ἐπὶ κύριον τὴν μέριμνάν σου· καὶ αὐτὸς σε διαθρέψει, οὐ δώσει εἰς τὸν αἰῶνα σάλον τῷ δικαίῳ. 24 Σὺ δέ, ὁ θεός, κατὰξεις αὐτούς εἰς φρέσς διαφθορᾶς· ἄνδρες αἱμάτων καὶ δολιότητος οὐ μὴ ἡμισεύσωσιν τὰς ἡμέρας αὐτῶν. Ἐγὼ δὲ ἐλπὶν ἐπὶ σέ, κύριε.

νς' (νε').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τοῦ λαοῦ τοῦ ἀπὸ τῶν ἁγίων μεμακρυσμένον, τῷ Δαυὶδ εἰς στήλογραφίαν, ὅποτε ἐκράτησαν αὐτὸν οἱ ἀλλόφυλοι ἐν Γέθ.

2 Ἐλέησόν με, ὁ θεός, ὅτι κατεπάτησέν με ἄνθρωπος, ὅλην τὴν ἡμέραν πολεμῶν ἐθλιπέν με. 3 Κατεπάτησάν με οἱ

15. X (pro ὃς) ὡς. EFX† (p. ἐγλ.) μοι.

16. EFX† (p. Ἐλθ.) δῆ.

20. EFX* Διάψ. ... (pro sq. καὶ) ὅτι.

22. EFX: ἤγγισαν αἱ καρδίαι αὐτῶν ... λόγ. αὐτῶν.

24. EFX: κύριε, ἐλπ. ἐπὶ σέ.

15. freundlichen Rath mit einander pflegen, u. w. ins Haus G. unter der Schaar. B: von den Geheimnissen uns lieblich m. ein. unterredeten? dW.vE: zusammen süßes Vertrauen pflegen. B: in Gesellschaft? A: einträchtig. vE: bei frohem Gesolge.

16. überrasche ... in ihrer Wohnung, in ihrem Herzen. dW: zur Unterwelt sinken ... in ihrer Mitte. vE: ins Todtenreich steigen!

17. dW.vE.A: Ich (aber) rufe. B: mich erlösen.

18. B: u. laut rufen. dW: flag' u. seufz' ich. vE: bete u. ähze.

וְאֲשֶׁר יַחְדָּו נִמְתִּיק סוּד בְּבֵית אֱלֹהִים
נִהְלַךְ בְּרָגֶשׁ:

16 יִשְׁיָמֻנָהּ עָלֵינוּ יָרְדוּ שְׂאוֹל הַיָּיִם

17 פִּי־רַעוֹת בְּמַגִּוְרָם בְּקִרְבָּם: אֲנִי אֶל-

18 אֱלֹהִים אֶקְרָא וַיְהִיָּה יוֹשִׁיעֵנִי: עֲרַב

וּבִקֵּר וַצְהִירִים אֲשִׁיחָה וְאֶהְמָה

19 וַיִּשְׁמַע קוֹלִי: פָּדָה בְּשָׁלוֹם נַפְשִׁי

מִקִּרְב־לִי כִי־בָרָבִים הָיוּ עִמָּדִי:

וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים וַיַּעֲנֵם וַיִּשָּׁב קָדֶם סֵלָה:

אֲשֶׁר אֵין חֲלִיפוֹת לָמוֹ וְלֹא יִרְאֶה

21 אֱלֹהִים: שָׁלַח יָדָיו בְּשָׁלְמוֹ חֲלָל

22 בְּרִיתוֹ: חָלְקָו מִחֲמַת פִּי וּקִרְב־

לָבוֹ רַכּוֹ דְּבָרָיו מִשְׁמֹן וְהֶמָּה פִּתְחוֹת:

23 הַשֶּׁלֶךְ עַל־יְהוָה וַיַּהֲבֶךָ וַהֲוֵא

יִכָּלְכֶלְךָ לֹא־יִתֵּן לְעוֹלָם מוֹט לַצַּדִּיק:

24 וְאַתָּה אֱלֹהִים תְּוֹרִידֶם לְבָאֵר שִׁחַת

אֲנָשֵׁי דָמִים וּמִרְמָה לֹא־יִחַצּוּ וּמִיָּהֶם

וְאֲנִי אֶבְטַח־בָּךְ:

נו

א לְמִנְצָח וְעַל־יְדֵינָת אֲלֶם רַחֲקִים

לְדוֹד מִכְתָּם בְּאַחַז אוֹתוֹ פִּלְשֶׁתִּים

בָּגַת:

2 חֲנָנִי אֱלֹהִים כִּי־שָׁאֲפֵנִי אֲנוֹשׁ

3 כָּל־הַיּוֹם לֶחֶם וְלַחֲצֵנִי: שָׁאֲפֵו

v. 16. 'ישרא מות ק'

v. 19. בנ'א ב' רפה

בנ'א חפ' בדגש 56,1.

19. Seele, und sch. ihr N. von denen ... B: hat m. G. im Frieden erlöset, daß man nicht hat an mich kommen können, ob sie schon mit Menge sind gegen mich gewesen. dW: löset zum Heil m. G. aus dem Kampfe wider mich, denn Viele stehen wider mich. vE: wird retten ... Kriege ... wenigleich ... sind. A: von denen die mir [feindlich] nahen.

20. der da sitzt von Alters her. dW: er thront ja ... vE: der ... regiert. B: diweil gar keine Veränderung bei ihnen ist. dW.vE: (für) bei denen f. Veränderung (ist).

Eitel Bosheit. Glatter Mund und gelinde Worte.

LV.

15 * die wir freundlich mit einander waren unter uns, wir wandelten im Hause Gottes zu Hause.

16 Der Tod überleile sie, und müssen lebendig in die Hölle fahren; denn es ist eitel Bosheit unter ihrem Hause. * Ich aber will zu Gott rufen, und der Herr wird mir 18 helfen. * Des Abends, Morgens und Mittags will ich klagen und heulen, so 19 wird er meine Stimme hören. * Er erlöset meine Seele von denen, die an mich wollen, und schaffet ihr Ruhe; denn ihrer 20 ist viel wider mich. * Gott wird hören und sie demüthigen, der allewege bleibt. Sela. Denn sie werden nicht anders, und 21 fürchten Gott nicht. * Denn sie legen ihre Hände an seine Friedensamen, und entheiligen seinen Bund; * ihr Mund ist glatter denn Butter, und haben doch Krieg im Sinn; ihre Worte sind gelinder denn Del, und sind doch bloße Schwerter.

23 Wirf dein Anliegen auf den Herrn! der wird dich versorgen, und wird den Gerechten nicht ewiglich in Unruhe lassen. * Aber, Gott, du wirfst sie hinunter stoßen in die tiefe Grube; die Blutgierigen und Falschen werden ihr Leben nicht zur Hälfte bringen. Ich aber hoffe auf dich.

56.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, von der stummen Taube unter den Fremden, da ihn die Philister griffen zu Gath.

2 Gott, sei mir gnädig! denn Menschen wollen mich versenken, täglich streiten sie und ängsten mich. * Meine Feinde

19. U.L.: ihr ist viel (A.A.: ihrer sind viele).

20. U.L.: allweg.

21. B: Er hat s. G. gelegt an die, so Friede mit ihm hielten? dW.vE: an ihre Freunde, brechen ihren Bund?

22. glatt wie B. dW: u. Krieg ihr Herz. B: in seinem G. aber ist Streit. dW: weicher ... gezogene Schw. vE: geschmeibiger ... gezückte.

23. dW: Ueberlasse Jehova d. Geschick ... erhalten, w. nimmer den G. wanken l. vE: Wirf ... was er dir auflegte. A: deine Sorge.

24. Und du, Gott. dW.vE.A: Ja (du) Gott. dW: tiefste. B.vE.A: Gr. (Brunnen) des Verder-

[Pr. 27, 9. * qui simul mecum dulces capiebas 15
42, 5. cibos, in domo Dei ambulavimus cum consensu.

Nm. 16, 33. Veniat mors super illos, et descen- 16
dant in infernum viventes; quoniam nequitiae in habitaculis eorum, in medio eorum. * Ego autem ad Deum 17
clamavi, et Dominus salvabit me.

Dn. 6, 10. * Vespere et mane et meridie nar- 18
rabo et annuntiabo, et exaudiet vocem meam. * Redimet in pace animam 19
meam ab his, qui appropinquant mihi; quoniam inter multos erant mecum.

3, 2. * Exaudiet Deus et humiliabit illos, 20
9, 5. 102, 27. qui est ante saecula; non enim est
Jer. 2, 30, 5, 3. illis commutatio, et non timuerunt
[35, 20. Deum. * Extendit manum suam in 21
retribuendo: contaminaverunt testa-

Pr. 5, 3, Jer. 9, 8; Ps. 57, 5, 59, 8. 64, 4; 37, 5. Mt. 6, 25. Jacta super Dominum curam tuam! 23
et ipse te enutriet, non dabit in aeternum fluctuationem justo. * Tu ve- 24
ro, Deus, deduces eos in puteum interitus; viri sanguinum et dolosi non

5, 7. Job. 21, 21. dimidiabunt dies suos. Ego autem sperabo in te, Domine.

LVI (LV).

In finem, pro populo qui a Sanctis 1
[16, 1. longe factus est, David in tituli in-
1 Sm. 21, 11. scriptionem, cum tenuerunt eum Al-
lophyli in Geth.

51, 3, 57, 2. Miserere mei, Deus! quoniam 2
[124, 3. conculcavit me homo, tota die impugnans tribulavit me. * Conculca- 3

17. Al.: salvavit.

23. Al.: et non dab.

56, 1. S: Psalmus, in finem.

bens. dW.vE.A: Männer des Bluts u. Truges. B.vE: ihre Tage. A: n. erreichen die G. ihrer T.

56, 1. auf die st. T. in der Ferne. B: von der T. aus dem Häuslein der Entfernten? dW: nach „Tauben der fernen Terebinthen“. vE: nach Jonath Olem Rehofim. dW.vE: ergriffen (hatten).

2. verschlingen. B: trachten mir nach. dW: gegen mich schnauben M., den ganzen Tag mich Feinde drängen. vE: drängt der Gegner mich. B: der mich bekriegt, dr. m. allen Tag. A: es zertritt mich der Mensch?

LVI.

Imploratio adversus Philistaeos et Saulum.

ἐχθροί μου ὅλην τὴν ἡμέραν ἀπὸ ὕψους ἡμέρας· ὅτι πολλοὶ οἱ πολεμοῦντές με ⁴φοβηθήσονται, ἐγὼ δὲ ἐλπῶ ἐπὶ σοί. ⁵Ἐν τῷ θεῷ ἐπαινέσω τοὺς λόγους μου· ἐν τῷ θεῷ ἡλπισα, οὐ φοβηθήσομαι· τί ποιήσει μοι σάρξ; ⁶Ὁλην τὴν ἡμέραν τοὺς λόγους μου ἐβδελύσσοντο· κατ' ἐμοῦ πάντες οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν εἰς κακόν. ⁷Παροικήσουσιν καὶ κατακρύψουσιν αὐτοί, τὴν πτέρναν μου φυλάξουσιν, καθάπερ ὑπέμεινα τῇ ψυχῇ μου. ⁸Τίς τοῦ μηθεὶνός σώσεις αὐτούς; Ἐν ὀργῇ λαοὺς καταΐξεις. Ὁ θεός, ⁹τὴν ζωὴν μου ἐξήγγειλά σοι· ἔθου τὰ δάκρυά μου ἐνώπιόν σου, ὡς καὶ ἐν τῇ ἐπαγγελίᾳ σου.

¹⁰Ἐπιστρέψουσιν οἱ ἐχθροί μου εἰς τὰ ὀπίσω, ἐν ᾗ ἂν ἡμέρα ἐπικαλέσωμαι σε· ἰδὼν ἔργων ὅτι θεός μου εἶ σύ. ¹¹Ἐπὶ τῷ θεῷ αἰνέσω ῥῆμα, ἐπὶ τῷ κυρίῳ αἰνέσω λόγον. ¹²Ἐπὶ τῷ θεῷ ἡλπισα, οὐ φοβηθήσομαι· τί ποιήσει μοι ἄνθρωπος; ¹³Ἐν ἐμοί, ὁ θεός, αἱ εὐχαὶ ἄς ἀποδώσω αἰνέσεώς σου. ¹⁴ὅτι ἐξόρύσσω τὴν ψυχὴν μου ἐκ θανάτου, καὶ τοὺς πόδας μου ἐξ ὀλισθήματος, τοῦ εὐαρεστῆσαι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἐν φωτὶ ζώντων.

νζ' (νς').

¹Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυὶδ εἰς στηλογραφίαν, ἐν τῷ αὐτὸν ἀποδιδράσκειν ἀπὸ προσώπου Σαουλ εἰς τὸ σπήλαιον.

²Ἐλέησόν με, ὁ θεός, ἐλέησόν με, ὅτι ἐπὶ σοὶ πέποιθεν ἡ ψυχὴ μου· καὶ ἐν τῇ σκιᾷ τῶν πτερυγῶν σου ἐλπῶ, ἕως οὗ παρέλθῃ ἡ ἀνο-

56,3s. A²EFX: ἡμέραν· ὅτι π. οἱ πολ. με ἀπὸ ὕψους. Ἡμέρας οὐ (A²* δ) φοβηθήσομαι, ἐγὼ ...

4. A²EFX: ἐπὶ σέ.

5. B† (a. ἐν τῷ θ.) ὅλην τὴν ἡμέραν. A²EFX: ἐπὶ τῷ θ. ἡλπ.

7. A² interpg. κατακρύψουσιν· αὐτοὶ τὴν. A²EFX: ὑπέμειναν τὴν ψυχὴν μου.

8s. EX: ὥσεις. B interpg. αὐτός, ἐν. A² interpg. κατὰ ξεις, ὁ θεός. Τῇν.

9. A²: ἐξήγγειλα· σὺ ἔθες.

10. A²† (ab in.) Τότε.

13. EFX* αἱ. A²† (p. εὐχ.) σε ...: αἰνέσεις σου (X: αἰνέσεώς σου).

14. EFX† (p. θαν.) τὰς ὀφθαλμούς μου ἀπὸ δακρύων ...: ἀπὸ ὀλισθ.· εὐαρεστήσω ἐνώπιον κυρίου.

57,1. X* αὐτὸν εἰ εἰς τὸ σπήλ.

2. EFX: παρέλθοι.

שׁוֹרְרִי כָּל־הַיּוֹם כִּי־רָכִים לְחַמִּים לִי
מָרוֹם: יוֹם אִירָא אֲנִי אֱלֹהֵי אֲבֹתָם: 4
ה בְּאֱלֹהִים אֶתְּלַל דְּבָרֹךְ בְּאֱלֹהִים
בְּטַחְתִּי לֹא אִירָא מִה־יַּעֲשֶׂה בָשָׂר
לִי: כָּל־הַיּוֹם דְּבָרִי וַעֲצָבוֹ עָלַי כָּל־ 6
7 מִחֲשַׁבְתָּם לָרֶע: יִגְדֹּר וַיַּצְפִּינִי הַמָּה
8 עַקְבִּי וַיִּשְׁמְרוּ פְּאִשָּׁר קוֹי נַפְשִׁי: עַל־
אֹן פִּלְט־לִמּוֹ בְּאֵף עַמִּים: הוֹרֵד 9
אֱלֹהִים: נָדִי סִפְרָתָה אֶתָּה שִׁימָה
דְּמַעְתִּי כְּנֹאדָה הֲלֹא בְּסִפְרָתָה:

אז יִשְׁבּוּ אוֹיְבֵי אַחֲרֵי בְּיוֹם
אֶקְרָא זֶה־יִדְעֵתִי כִּי־אֱלֹהִים לִי:
11 בְּאֱלֹהִים אֶתְּלַל דְּבָר בִּיהוָה אֶתְּלַל
12 דְּבָר: בְּאֱלֹהִים בְּטַחְתִּי לֹא אִירָא
13 מִה־יַּעֲשֶׂה אָדָם לִי: עָלַי אֱלֹהִים
14 נִדְרִיךָ אֲשַׁלֵּם תּוֹדוֹת לָךְ: כִּי הִצַּלְתָּ
נַפְשִׁי מִמָּוֶת הֲלֹא רָגַלִי מִיָּדֵי
לְהַתְּלֶךָ לִפְנֵי אֱלֹהִים בְּאוֹר הַחַיִּים:

נו

א לְמִנְצָה אֶל־תִּשְׁחַת לְדוֹד מִכְתָּם
בְּבָרְחוֹ מִפְּנֵי־שָׂאוֹל בְּמַעְרָה:
2 חַנְּנִי אֱלֹהִים: חַנְּנִי כִּי בָךְ חֲסִיתִי
נַפְשִׁי וּבְצֶל־כְּנָפֶיךָ אֶחֱסֶה עַד־יַעֲבֹר

v. 7. יצפוני ק'

v. 10. בנ"א רפה

בנ"א הח' בשוא 57,2.

3. wollen mich verschlingen. B: ihrer sind viel, die mich von einer Höhe befiegen? dW: in Uebermuth. vE: mit Stolz.

4. vE: sagen will, vertraue ...

5. B: In Gott w. ich sein W. r. dW: Gottes r. ich mich, seiner Verheißung. vE: seines W. dW: was können Sterbliche ...

6. dW.vE: tranken f. meine Sache (Neben). B.dW.vE.A: (wider mich) zum Bösen.

7. dW.vE: (ver)sammeln sich. A: kommen zusammen. B.A: verstecken sich. vE: verbergen. dW: beobachten m. S. A: lauern nach meiner S. vE: lauern m. Dritte. B: gleichwie die so auf m. S. warten. vE: wie sie mir nach d. Leben streben. dW:

Rühmen Gottes Wort. Der Flucht und der Thränen Zählung. Zuflucht bei Gott. **LVI.**

versenken mich täglich; denn viele streiten
4 wider mich stolziglich. * Wenn ich mich
5 fürchte, so hoffe ich auf dich. * Ich will
Gottes Wort rühmen, auf Gott will ich
hoffen und mich nicht fürchten: was sollte
6 mir Fleisch thun? * Täglich sechten sie
meine Worte an; alle ihre Gedanken sind,
7 daß sie mir Uebels thun. * Sie halten
zu Haus und lauern, und haben Acht auf
meine Fersen, wie sie meine Seele erha-
8 schen. * Was sie Böses thun, das ist
schon vergeben. Gott, stoße solche Leute
9 ohne alle Gnade hinunter! * Zähle meine
Flucht, fasse meine Thränen in deinen
Sack; ohne Zweifel du zählst sie.

10 Dann werden sich meine Feinde müssen
zurückkehren; wenn ich rufe, so werde ich
11 inne, daß du mein Gott bist. * Ich will
rühmen Gottes Wort, ich will rühmen des
12 Herrn Wort. * Auf Gott hoffe ich und
fürchte mich nicht: was können mir die
13 Menschen thun? * Ich habe dir, Gott,
14 gelobt, daß ich dir danken will; * denn
du hast meine Seele vom Tode errettet,
meine Füße vom Gleiten, daß ich wandeln
mag vor Gott im Licht der Lebendigen.

57.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vorzu-
singen, daß er nicht umkäme, da er vor
Saul flohe in die Höhle.

2 Sei mir gnädig, Gott, sei mir gnädig!
denn auf dich tranet meine Seele, und un-
ter dem Schatten deiner Flügel habe ich
Zuflucht, bis daß das Unglück vorüber

56,7. U.L.: zubauf (A.A.: zu Hause, Hausen).

indem s. meinem L. nachstellen.

8. Durch Bosheit wollen sie entrinnen ... im
Zorn hinab. B: Sollten sie in der Ungerechtigkeit
frei ausgehen? dW: Soll in Bossh. ihre Rettung
sein? vE: Sollte bei der B. R. für sie sein? dW.vE.A:
die Völker? B: solch Volk.

9. Du hast ... gezählet... Schlauch. Ja, sie stehen
in deinem Buche. dW: Meine Verbannung. dW.vE:
stehen sie nicht ...? B: Sind s. nicht in deiner Rech-
nung?

10. Lehren, w. ich rufe. Solches weiß ich, daß
Gott für mich ist. B.dW.vE: (Dies) Das w. ich. vE:
Denn G. ist für mich.

11. B: In Gott will ich das Wort ... dW: Gottes

3,2.55,19. verunt me inimici mei tota die; quon-
iam multi bellantes adversum me.
Ab altitudine *diei timebo; ego vero 4
25,2;
56,11s. in te sperabo. * In Deo laudabo ser- 5
mones meos, in Deo speravi: non
timebo, quid faciat mihi caro. * Tota 6
48,39.Es.31,3. die verba mea execrabantur; adver-
sum me omnes cogitationes eorum,
in malum. * Inhabitabunt et abscon- 7
Job.13,27. dent, ipsi calcaneum meum obser-
vabunt. Sicut sustinuerunt animam
meam, * pro nihilo salvos facies il- 8
55,24.59,12. los; in ira populos confringes. Deus,
* vitam meam annunciai tibi: posuisti 9
lacrymas meas in conspectu tuo, sic-
ut et in promissione tua.
1139,16.

Tunc convertentur inimici mei re- 10
trorsum, in quacumque die invoca-
vero te; ecce cognovi, quoniam Deus
meus es. * In Deo laudabo verbum, 11
in Domino laudabo sermonem. * In 12
Deo speravi: non timebo, quid faciat
mihi homo. * In me sunt, Deus, vota 13
tua quae reddam, laudationes tibi;
* quoniam eripuisti animam meam de 14
morte et pedes meos de lapsu, ut
placeam coram Deo in lumine viven-
tium.

LVII (LVI).

In finem, „Ne disperdas“, David in 1
tituli inscriptionem, cum fugeret e fa-
cie Saul in speluncam.

56,2. Miserere mei, Deus, miserere mei! 2
quoniam in te confidit anima mea; et
17,8.36,8.61,5. in umbra alarum tuarum sperabo, do-

13. Al.: laudationis.

57,1. S: Psalmus, in f., „Ne corrumpas“, David ...

rühm' ich mich, der Verheißung. vE: An Gott r. ich
das W.

12. mir M. dW.vE: fürchte nichts. vE: ein Mensch.
(A: was mir auch th. mag der M.)

13. Deine Gelübde, Gott, liegen mir ob; ich will
dir Dankopfer bezahlen. B: bin ich schuldig. dW:
muß dir D. entrichten! vE: werde dir bringen die D.

14. B: vom Anstoßen. dW: meinen Fuß vom
Sturze. vE: Falle.

57,1. Verderbe nicht. B: Wolltest nicht verderben!

2. nehme ich Zufl. B: zu dir nimmst m. S. 3., ja
unter ... dW: zu dir flüchtet ... deiner Güte ...
bis verüber das Verderben. vE: flieht ... flüchte ich
mich. B: wird vorbeigegangen sein. A: die Bosheit?

LVII.

Imploratio adversus Saulum et iudices injustos.

μία. ³Κεκραύξομαι πρὸς τὸν θεὸν τὸν ὑψιστον, τὸν θεὸν τὸν ἐνεργετήσαντά με. Διάψαλμα. ⁴Ἐξάπεστειλεν ἐξ οὐρανοῦ καὶ ἔσωσέν με, ἔδωκεν εἰς ὄνειδος τοὺς καταπατοῦντάς με· ἔξ-
απέστειλεν ὁ θεὸς τὸ ἔλεος αὐτοῦ καὶ τὴν ἀλήθειαν αὐτοῦ, ⁵καὶ ἐρρύσατο τὴν ψυχὴν μου ἐκ μέσου σκύμων. Ἐκοιμήθην τετα-
ραγμένος· υἱοὶ ἀνθρώπων — οἱ ὀδόντες αὐ-
τῶν ὄπλον καὶ βέλη, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτῶν μάχαιρα ὀξεῖα. ⁶Υπώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρα-
νοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου. ⁷Παγίδας ἡτοίμασαν τοῖς ποσίν μου, καὶ κατέκαμψαν τὴν ψυχὴν μου· ὥρυσαν πρὸ
προσώπου μου βόθρον, καὶ ἐνέπεσαν εἰς αὐτόν. Διάψαλμα.

⁸Ἐτοίμη ἡ καρδιά μου, ὁ θεός, ἐτοίμη ἡ καρδιά μου· ἤσομαι καὶ ψαλῶ. ⁹Ἐξεγέρθητι, ἡ δόξα μου· ἐξεγέρθητι, ψαλτήριον καὶ κιθάρα· ἐξεγερθήσομαι ὄρθρον. ¹⁰Ἐξομολογήσομαί σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ψαλῶ σοι ἐν ἔθνεσιν· ¹¹ὅτι ἐμεγαλύνθη ἕως τῶν οὐρανῶν τὸ ἔλεός σου, καὶ ἕως τῶν νεφελῶν ἡ ἀλήθειά σου. ¹²Υπώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου.

νη' (νζ').

¹Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυὶδ εἰς στηλογραφίαν.

²Εἰ ἀληθῶς ἄρα δικαιοσύνην λαλεῖτε, ἐν-
θεῖα κρίνετε, οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. ³Καὶ γὰρ ἐν καρδίᾳ ἀνομίας ἐργάζεσθε ἐν τῇ γῇ, ἀδι-
κίαν αἱ χεῖρες ὑμῶν συμπλέκουσιν. ⁴Ἀπηλλο-
τριώθησαν οἱ ἀμαρτωλοὶ ἀπὸ μήτρας, ἐπλανή-
θησαν ἀπὸ γαστροῦ, ἐλάλησαν ψευδῆ. ⁵Θυ-
μὸς αὐτοῖς κατὰ τὴν ὁμοίωσιν τοῦ ὄφeos, ὡσεὶ ἄσπίδος κωφῆς καὶ βουούσης τὰ ὦτα αὐτῆς,

3. X: Καὶ κραύξομαι. EFX* Διάψ.

5. B² interpg. σκύμων, ἐκοιμ. τεταραγμένος. Υἱοὶ. EFX: ὄπλα.

7. A²EFX: Παγίδα. EFX: ἐνέπεσον. X* Διάψ.

8. EFX† (in f.) ἐν τῇ δόξῃ μου.

58, 1. X* εἰς στηλογρ.

2. EFX: εὐθείας. FX: κρίνατε. EFX* οἱ. A² in-
terpg. ἀνθρώπων;

4. EFX: ἀνομίαν. X: ἐργάζεσθαι.

5. X: Θ. αὐτῆς.

הַיּוֹת: אֶקְרָא לַאֱלֹהִים עֲלִיּוֹן לְאֵל
זֹמֶר עָלַי: יִשְׁלַח מַשְׁמִיִּים וַיּוֹשִׁיעֵנִי
חַרָּף שְׂאֵפֵי סֵלָה וְשִׁלַּח אֱלֹהִים חֲסִדּוֹ
וְאַמְתּוֹ: נַפְשִׁי בְּתוֹךְ לִבָּאִם אֲשַׁכְּבָה
לְהַטִּים בְּנִי-אָדָם שְׁנִיהֶם חֲנִית וְחַצִּים
וְלִשׁוֹנָם חֶרֶב חֲדָה: רוּמָה עַל-הַשָּׁמַיִם
אֱלֹהִים עַל כָּל-הָאָרֶץ כְּבוֹדָה: רִשְׁתִּי
הִכִּינוּ לַפְעָמִי פָּפָה נַפְשִׁי כְּרוּ לַפְנֵי
שִׁיחָה נִפְלוּ בְּתוֹכָהּ סֵלָה:

נִכּוֹן לִבִּי אֱלֹהִים נִכּוֹן לִבִּי אֲשִׁירָה
וְאַזְמִירָה: עִירָה כְּבוֹדִי עִירָה הַנֶּבֶל
וְכִפּוֹר אֶעֱיִרָה שִׁחָר: אִוְדָה בְּעַמִּים
אֲדַנִּי אֲזַמְרָה בְּלִאֲמִים: כִּי-גָדַל עַד-
שָׁמַיִם חֲסִדָּהּ וְעַד-שָׁחֲקִים אֲמַתָּה:
רוּמָה עַל-שָׁמַיִם אֱלֹהִים עַל כָּל-
הָאָרֶץ כְּבוֹדָה:

נח

לְמַנְצָה אֶל-תְּשִׁיחַת לְדוֹד מִכְתָּם:
הָאֲמָנָם אֲלֵם צֶדֶק תְּדַבְּרוּן מִיִּשְׁרָיִם
תְּשַׁטְטוּ בְּנֵי אָדָם: אֶת-כָּלֵב עוֹלָת
תַּפְעֲלוֹן בָּאָרֶץ חֲמֵס יְדֵיכֶם תַּפְלִסוּן:
זָרוּ רְשָׁעִים מִרְחֵם תָּעִי מִבֶּטֶן
הַ דְּבָרִי כָזָב: חֲמַת-לָמוֹ כְּדָמוֹת חֲמַת-
נָחַשׁ כְּמוֹ-פֶתֶן חֲרֹשׁ יֶאֱטֵם אֲזָנוֹ:

בנ' א' הב' בדגש v. 7. 10.

3. Schützen ... für mich ein G. m. B: es bei mir zum G. bringet. dW: für mich hinausführt. vE: endigt.

4. beschämt meinen Verschlinger. dW: Verfolger. B: wird senden ... hat zu Schanden gemacht den, der mir nachtrachtete. vE: höhnt den, der mich anschaut! B.A: u. seine Wahrheit.

5. B: Meine G. ist mitten ... dW.vE: ... mein Leben. B: ich liege bei denen, die lichterlos brennen; der M. ihre Zähne ... dW.vE: unter Flammen sprühenden (unter Menschen) deren ...

6. dW: Zeig' erhaben dich. B.dW.vE.A: d. Herrlichkeit über die ganze Erde.

7. B: meinen Tritten. dW.vE: Schritten. A:

3 gehe. *Ich rufe zu Gott, dem Allerhöchsten, zu Gott, der meines Jammers ein
4 Ende macht. *Er sendet vom Himmel und hilft mir von der Schmach meines Ver-
senkers. Sela. Gott sendet seine Güte
5 und Treue. *Ich liege mit meiner Seele unter den Löwen. Die Menschenfinder
sind Flammen, ihre Zähne sind Spieße und Pfeile, und ihre Zungen scharfe
6 Schwerter. *Erhebe dich, Gott, über den Himmel, und deine Ehre über alle
7 Welt. *Sie stellen meinem Gange Nehe, und drücken meine Seele nieder; sie gra-
ben vor mir eine Grube, und fallen selbst darein. Sela.
8 Mein Herz ist bereit, Gott! mein Herz
9 ist bereit, daß ich singe und lobe. *Wache auf, meine Ehre! wache auf, Psalter und
10 Harfe! frühe will ich aufwachen. *Herr, ich will dir danken unter den Völkern, ich
will dir lobsingeln unter den Leuten;
11 *denn deine Güte ist so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit so weit die Wol-
12 ken gehen. *Erhebe dich, Gott, über den Himmel, und deine Ehre über alle Welt!

58.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vorzu-
singen, daß er nicht umkäme.
2 Seid ihr denn stumm, daß ihr nicht
reden wollt, was recht ist, und richten,
3 was gleich ist, ihr Menschenfinder? *Ja,
muthwillig thut ihr Unrecht im Lande,
und gehet stracks durch mit euren Händen
4 zu freveln. *Die Gottlosen sind verkehrt
von Mutterleibe an, die Lügner irren von
5 Mutterleibe an. *Ihr Wüthen ist gleich
wie das Wüthen einer Schlange, wie
eine taube Otter, die ihr Ohr zstopft,

57,5. U.L: sind Spies?

58,1. U.L: gùlden Kl.

Füßen. B: m. S. ist niedergeschlagen. dW.vE: schon
(es) krümmte sich m. S. dW: Löcher!

8. dW.vE: Getrost ist ... singen will ich u. spie-
len.

9. dW: Auf, mein Geist! (vE: Seele?) B.dW:
Laute u. S. vE: Zither. B.vE: mit der Morgen-
röthe. dW: dem Morgenroth.

11. B: groß bis an den Himmel ... obersten W.
dW.vE.A: gr. bis zum ... (Treue).

58,2. Wollt ihr wirklich für das stumme Recht

Es.26,20. nec transeat iniquitas. * Clamabo ad 3
[138,8. Deum altissimum, Deum, qui benefecit
mihi. * Misit de coelo et liberavit me, 4
56,2s.; dedit in opprobrium conculcantes me;
40,11. misit Deus misericordiam suam et veri-
tatem suam, *et eripuit animam meam 5
7,3. de medio catulorum leonum. Dormivi
conturbatus; filii hominum — den-
tes eorum arma et sagittae, et lingua
eorum gladius acutus. * Exaltare su- 6
per coelos, Deus, et in omnem terram
gloria tua! * Laqueum paraverunt pe- 7
dibus meis, et incurvaverunt animam
meam; foderunt ante faciem meam
foveam, et inciderunt in eam.

55,22,59,8.
64,4;
57,12,8,2.
108,6.
31,5,9,16.
7,16.Pr.26,
27.Ecc1.10,8.
Dn.6,24.Sir.
27,26.

Paratum cor meum, Deus, paratum 8
cor meum; cantabo et psalmum di-
cam. * Exurge, gloria mea! exurge, 9
psalterium et cithara! exurgam dilu-
culo. * Confitebor tibi in populis, 10
Domine, et psalmum dicam tibi in
gentibus; * quoniam magnificata est 11
usque ad coelos misericordia tua, et
usque ad nubes veritas tua. * Exal- 12
tare super coelos, Deus, et super
omnem terram gloria tua!

LVIII (LVII).

57,1. In finem, „Ne disperdas“, David in 1
tituli inscriptionem.

[Pr.31,8s. Si vere utique justitiam loquimini, 2
82,6s. recta iudicate, filii hominum. * Et- 3
enim in corde iniquitates operamini,
Pr.21,29. in terra injustitias manus vestrae con-
cinnant. * Alienati sunt peccatores a 4
51,7.Gn.8,21; vulva, erraverunt ab utero, loculi
Ps.116,11. sunt falsa. * Furor illis secundum 5
140,4.Gn.3,1. similitudinem serpentis, sicut aspi-
Jer.8,17. dis surdae et obturantis aures suas,
Es.48,8.

6. Al.: super omn. 8. Al.† (in f.) Domino.

10. Al.* et.

58,1. S: Psalmus, in f., „Ne corrumpas“, David ...

2. S: recte. 4. Al.: Abalienati.

reden, u. grade richten. dW: Sprecht ihr wirklich
d. verstummte R., richtet nach Gerechtigkeit. (vE:
Sprächet ihr in Wahrheit ... so würdet ihr ...)

3. treibet ihr Widerrecht, wäget aus im L. den
Frevel eurer Hände. B.dW.vE: Ja (Rein, Aber) im
Herzen übet ihr Unr. (nehmt ihr Ungerechtigkeiten
vor). dW.vE: im L. wäget ihr dar ... Gewalt-
that(en). B: gebt dem Fr. ... das Gewicht.

4. B: entfremdet. dW.vE.A: abgewichen.

5. B.dW.vE: Gift haben sie ...

LVIII.

Imploratio adversus iudices injustos et Saulum.

ἥτις οὐκ εἰσακούσεται φωνὴν ἐπαδόντων, φαρμακὸν τε φαρμακευομένου παρὰ σοφοῦ.

7 Ὁ θεὸς συνέγραψεν τοὺς ὀδόντας αὐτῶν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν· τὰς μύλας τῶν λεόντων συνέθλασεν ὁ κύριος. 8 Ἐξουθενωθήσονται ὡς ὕδωρ διαπορευόμενον· ἐντερεῖ τὸ τόξον αὐτοῦ, ἕως οὗ ἀσθενήσουσιν. 9 Ὡσεὶ κηρὸς ὁ τακεῖς ἀνταναιρεθήσονται· ἔπεσεν πῦρ, καὶ οὐκ εἶδον τὸν ἥλιον. 10 Πρὸ τοῦ συνιέναι τὰς ἀκάνθας ὑμῶν τὴν ῥάμνον, ὡσεὶ ζῶντας ὡσεὶ ἐν ὀργῇ καταπίεται ὑμᾶς.

11 Εὐφρανθήσεται δίκαιος ὅταν ἴδῃ ἐκδίκησιν ἀσεβῶν, τὰς χεῖρας αὐτοῦ νίψεται ἐν τῷ αἵματι τοῦ ἁμαρτωλοῦ. 12 Καὶ ἐρεῖ ἄνθρωπος· Εἰ ἄρα ἐστὶν καρπὸς τῷ δικαίῳ, ἄρα ἐστὶν ὁ θεὸς κρίνων αὐτοὺς ἐν τῇ γῇ.

נח' (נח').

1 Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυὶδ εἰς στηλογραφίαν, ὅποτε ἀπέστειλεν Σαουλ καὶ ἐφύλαξεν τὸν οἶκον αὐτοῦ, τοῦ θανατώσαι αὐτόν.

2 Ἐξελοῦ με ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, ὁ θεός, καὶ ἐκ τῶν ἐπανισταμένων ἐπ' ἐμὲ λύτρωσαί με. 3 Ρῦσαι με ἐκ τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν, καὶ ἐξ ἀνδρῶν αἱμάτων σῶσόν με. 4 Ὅτι ἰδοὺ ἐθήρευσαν τὴν ψυχὴν μου, ἐπέθεντο ἐπ' ἐμὲ κραταιοί· οὔτε ἡ ἀνομία μου οὔτε ἡ ἁμαρτία μου, κύριε, 5 ἀνεν ἀνομίας ἔδραμον καὶ κατεύθυνα. Ἐξεγέρθητι εἰς συνάντησίν μου, καὶ ἴδε. 6 Καὶ σύ, κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ, πρόσχευς τοῦ ἐπισκέψασθαι πάντα τὰ ἔθνη· μὴ οἰκτιρήσης πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν. Διάψαλμα. 7 Ἐπιστρέψουσιν εἰς ἐσπέραν καὶ λιμώ-

6. EFX: φωνῆς. EX: φαρμακεῖται φαρμ. EFX: φαρμακευομένη.

7. EFX: συντρίψει.

8. EFX: ὡσεὶ ὕδ. X: ἀσθενήσωσιν.

9. EFX* ὁ ... † (p. πῦρ) ἐπ' αὐτές.

10. A²EFX (pro ὑμᾶς) αὐτές.

11. EFX* ἀσεβ. (A² inter uncōs).

12. X* Εἰ.

59,2. X: Ἐξελεῖμαι ἐκ ...

5. A²: κατεύθυναν.

6. X: οἰκτιρήσεις. EFX* Διάψ.

6 אֲשֶׁר לֹא-יִשְׁמַע לְקוֹל מְלַחֲשִׁים
חֹבֵר חֲבָרִים מִחֶכֶם:

7 אֱלֹהִים הָרַס-שִׁנְיָמוֹ בְּפִימוֹ

מִלְתָּעוֹת כְּפִירִים נְתוּץ יִהְיֶה:

8 יַמְאֶסוּ כְמוֹ-מַיִם וַתִּהְלְכוּ-לָמוֹ יְדִרְךָ

חֲצֹו כְמוֹ וַתִּמְלְלוּ: כְמוֹ שֶׁבִּלְוִל

תָּמַס יִתְלַךְ נֶפֶל אִשֶּׁת בַּל-חֲזוֹ שְׁמַשׁ:

9 בְּטָרַם יָבִינוּ סִירְתֶּיכֶם אִשָּׁד כְּמוֹ-חֵי

כְּמוֹ-חֲרוֹן וְשַׁעֲרָפוּ:

10 וְשִׁמְחָ צִדִּיק כִּי-יִחַזֶּה נֶקֶם פְּעָמָיו

יִרְחֹץ בְּדַם הָרָשָׁע: וַיֹּאמֶר אָדָם אֶחָד-

פְּרִי לְצִדִּיק אֶחָד יֵשׁ-אֱלֹהִים שְׁפָטִים

בְּאָרֶץ:

נט

8 לְמַנְצָח אֶל-תְּשַׁחַח לְדוֹד מִכֶּתֶם

בְּשִׁלְחָ שְׁאוּל וַיִּשְׁמְרוּ אֶת-הַבַּיִת

לְהַמִּיתוֹ:

9 הַצִּילֵנִי מֵאִיבֵי אֱלֹהֵי מַמְתְּקוֹמָמִי

תִּשְׁבְּבֵנִי: הַצִּילֵנִי מִפְּעַלִּי אֹוֹן וּמֵאֲנָשִׁי

דְּמִים הוֹשִׁיעֵנִי: כִּי הִנֵּה אֲרַבֹּ לְנַפְשִׁי

יִגְוְרוּ עָלַי עֲזִים לֹא-פִשְׁעִי וְלֹא-

ה חֲשָׂאֲתִי יִהְיֶה: בְּלִי-עוֹן יִרְצוּן וַיִּכּוֹנְנוּ

6 עֲוִירָה לְקִרְאָתִי וּרְאָה: וְאַתָּה יִהְיֶה-

אֱלֹהִים צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הַקִּיֵּצָה

לְפָקֵד כָּל-הַגּוֹיִם אֶל-תִּהְיוּ כָל-כְּגִדֵּי

7 אֹוֹן סֵלָה: וְשׁוּבוּ לָעֶרֶב יִהְיֶה כְּפֶלֶב

חציו ק' v. 8. בנ' א' חב' בדגש 58,7.

בנ' א' חב' בסגול ib. בנ' א' חב' בצירי v. 9.

למד' סירחכם v. 10.

קמץ בלא א' סף 59,7.

6. dW.vE: auf der Beschwörer St., des 3. welcher der Zaubereien kundig.

7. dW.vE: zerschmettre ... Rachen; das Gebiß ... B: brich ihre 3. ab ... reiße aus ...

8. müssen zerg. vE: sich verläuft. A: abläuft. dW: spannen ihre Pf., sie seien wie abgestumpft. vE: mögen ... wie abg. sind sie. (B: gleichsam abge-schnitten.)

9. zerschmilzt. dW: zerfließend wandelt. vE: zerfl. vergeht. dW.vE: Fehlgeburt (des) W. die (das Licht

Die Tauben. Gottes Gericht auf Erden. Unverschuldete Beseindung. LVIII.

6 * daß sie nicht höre die Stimme des Zaubers, des Beschwörers, der wohl beschwören kann.
 7 Gott, zerbrich ihre Zähne in ihrem Maul! zerstoße, Herr, die Backenzähne der 8 jungen Löwen! * Sie werden zergehen wie Wasser, das dahin fließt. Sie zielen mit ihren Pfeilen, aber dieselben zer- 9 brechen. * Sie vergehen, wie eine Schnecke verschmachtet; wie eine unzeitige Geburt eines Weibes sehen sie die Sonne nicht.
 10 * Ehe eure Dornen reif werden am Dornstrauche, wird sie ein Zorn so frisch wegreißen.
 11 Der Gerechte wird sich freuen, wenn er solche Rache siehet, und wird seine Füße 12 baden in des Gottlosen Blut, * daß die Leute werden sagen: Der Gerechte wird seiner ja genießen; es ist ja noch Gott Richter auf Erden.

59.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, daß er nicht umkäme, da Saul hinsandte und ließ sein Haus bewahren, daß er ihn tödtete.
 2 Errette mich, mein Gott, von meinen Feinden, und schütze mich vor denen, so 3 sich wider mich setzen. * Errette mich von den Uebelthätern, und hilf mir von den 4 Blutgierigen. * Denn siehe, Herr, sie lauern auf meine Seele, die Starken sammeln sich wider mich, ohne meine 5 Schuld und Missethat; * sie laufen ohne meine Schuld, und bereiten sich. Erwache und begegne mir, und siehe 6 darein. * Du Herr, Gott Zebaoth, Gott Israels, mache auf, und suche heim alle Heiden; sei derer keinem gnädig, die so 7 verwegene Uebelthäter sind. Sela. * Des Abends laß sie wiederum auch heulen wie

8. U.L: fleußt. 10. U.L: dein Zorn.

nicht (haut).

10. Ehe eure Köpfe die D. merken, wird er beides frische und brennende hinwegstürmen. dW: so frisch wie brennend sind sie weggerafft.

11. seine Tritte. dW: Schritte. B.vE: waschen.

12. hat ja Frucht. B.dW.A: Und der Mensch wird sagen (spricht). vE: empfängt Lohn. dW: L. ist dem G.

59,1. bewachen. dW: sie s. G. belauerten.

2. B: Stelle mich an einen hohen Ort ... auflehen. dW.vE: von meinen Widersachern befreie mich.

Volhglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

Ecc. 10, 11. Sir. 12, 12. * quae non exaudiet vocem incantantium et venefici incantantis sapienter. 6
 3, 8. Job. 29, 17. Deus conteret dentes eorum in ore ipsorum; molas leonum confringet Dominus. * Ad nihilum devenient tamquam aqua decurrens; intendit arcum suum, donec infirmantur. * Sicut cera, 7
 2 Sm. 14, 14. quae fluit, auferentur; supercecidit ignis, et non viderunt solem. * Priusquam intelligerent spinae vestrae rhamnum, sicut viventes sic in ira absorbet eos. 8
 [Job. 3, 16. Ecc. 6, 3. 1 Co. 15, 8. 2 Sm. 23, 6. 9
 10
 11
 12

Laetabitur justus, cum viderit vindictam; manus suas lavabit in sanguine peccatoris. * Et dicet homo: Si utique est fructus justo, utique est Deus iudicans eos in terra. 11
 68, 24. Ap. 14, 20. 12

LIX (LVIII).

58, 1. In finem, „Ne disperdas“, David 1
 1 Sm. 19, 11. in tituli inscriptionem, quando misit Saul et custodivit domum ejus, ut eum interficeret.

Eripe me de inimicis meis, Deus meus, et ab insurgentibus in me libera me! * Eripe me de operantibus iniquitatem, et de viris sanguinum salva me! * Quia ecce, ceperunt animam meam, irruerunt in me fortes: neque iniquitas mea, neque peccatum meum, Domine! * sine iniquitate curri et direxi. Exurge in occursum meum et vide! * Et tu, Domine Deus virtutum, Deus Israel, intende ad visitandas omnes gentes! non miserearis omnibus qui operantur iniquitatem. * Convertentur ad vesperam, et famem 2
 3
 4
 5
 6
 7

7. Al.: confregit. 10. Al. (bis): sicut. 59, 1. S: Psalmus, in f., „Ne corrumpas“, David ...

3. dW: Blutmenschen. vE: blutgier. Männern.

4. ohne m. M. u. Sünde, o Herr. B: Starke. dW: Mächtige.

5. mir zu begegnen. dW.vE: rennen sie (an) u. rüsten sich. B.dW.vE: (Auf,) mir entgegen, u. siehe (es).

6. sei f. gn. der treulosen Uebelth. dW.vE: alle Völker zu strafen. dW: begnadige nicht die verrätherischen Ueb. vE: keinen der festen Bösewichter.

7. wiederkehren u. ... dW: Sie müssen zurückkommen ... vE: Kehren sie d. A. heim, so ...

LIX.

Imploratio adversus Saulum et Syros.

ζουσιν ὡς κύων, καὶ κυκλώσουσιν πόλιν.
8 Ἰδοὺ ἀποφθέγονται ἐν τῷ στόματι αὐτῶν,
καὶ ῥομφαία ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτῶν· ὅτι τίς
ἤκουσεν; 9 Καὶ σύ, κύριε, ἐκγελάσῃ αὐτούς,
ἐξουθενώσεις πάντα τὰ ἔθνη.

10 Τὸ κράτος μου πρὸς σε φυλάξω, ὅτι σὺ
ὁ θεὸς ἀντιλήπτωρ μου εἶ. 11 Ὁ θεὸς μου,
τὸ ἔλεος αὐτοῦ προφθάσει με, ὁ θεὸς μου
δείξει μοι ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου. 12 Μὴ ἀπο-
κτείνῃς αὐτούς, μήποτε ἐπιλάβωνται τοῦ νό-
μου σου· διασκόρπισον αὐτούς ἐν τῇ δυνάμει
σου καὶ κατὰγαγε αὐτούς, ὁ ὑπερασπιστὴς
μου κύριε, 13 ἁμαρτίαν στόματος αὐτῶν, λό-
γον χειλῶν αὐτῶν, καὶ συλληφθήτωσαν ἐν τῇ
ὑπερηφανίᾳ αὐτῶν. Καὶ ἐξ ἀράς καὶ ψεύδους
διαγγελήσονται 14 συντέλειαι, ἐν ὁργῇ συντε-
λείας, καὶ οὐ μὴ ὑπάρξουσιν· καὶ γινώσκονται
ὅτι ὁ θεὸς τοῦ Ἰακώβ δεσπόζει τῶν περσίων
τῆς γῆς. Διάψαλμα. 15 Ἐπιστρέψουσιν εἰς
ἐσπέραν καὶ λιμώξουσιν ὡς κύων, καὶ κυκλώ-
σουσιν πόλιν. 16 Αὐτοὶ διασκορπισθήσονται
τοῦ φραγεῖν· ἐὰν δὲ μὴ χορτασθῶσιν, καὶ γογ-
γύσουσιν.

17 Ἐγὼ δὲ ἄσομαι τῇ δυνάμει σου, καὶ
ἀγαλλιάσομαι τὸ πρῶτὸν τὸ ἔλεός σου· ὅτι
ἐγενήθης ἀντιλήπτωρ μου, καὶ καταφυγὴ μου
ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου. 18 Βοηθός μου, σοὶ
ψαλῶ, ὁ θεὸς μου· ἀντιλήπτωρ μου εἶ, ὁ
θεὸς μου, τὸ ἔλεός μου.

ξ' (νθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, τοῖς ἀλλοιωθησομένοις ἔτι, εἰς
στηλογραφίαν τῷ Δαυὶδ εἰς διδασκίαν, 2 ὁπότε
ἐνεπύρισε τὴν Μεσοποταμίαν Συρίας καὶ τὴν
Συρίαν Σοβάλ, καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωάβ καὶ

8. EFX† (p. Ἰδὲ) αὐτοὶ.

9. EFX: ἐκγελάσεις (Al.: ἐκγελάσης).

12s. X: ἐπιλάβονται. A² (pro τῷ νόμῳ σου) τῷ λαῷ
σου (Al.: τῷ ὀνόματός σου s. τῶν ἔργων σου). Vulgo in-
terpg. κύριε. Ἀμαρτ. (etiam in textu lat.).

13. EFX: Ἀμαρτία ... λόγος.

14. A² EFX (pro συντέλειαι) ἐν συντελείᾳ ...: ὑπ-
άρξουσι. EFX: ὁ θεὸς δεσπ. τῷ Ἰακ. καὶ τῶν περ. ...
* Διάψ.

16. X: γογγύσωσιν.

17. A² X: ἄσ. τὴν δύναμίν σου.

18. EFX† (p. Βοηθ. σου) εἶ (s. εἰ σύ). X* σοὶ. A²:
ψαλῶ· ὅτι ὁ θεὸς [μου] (EFX: ὅτι σὺ ὁ θεὸς σου s. ὅτι ὁ
θεὸς * μου) ἀντελ. ... ὁ θεὸς μου τὸ ἔλ.

60,1. EFX* ἔτι. X* εἰς διδασκ.

8 וַיִּסְוּבוּ עִיר: הִנֵּה! וַיִּפְּעוּן בְּפִיהֶם
חֲרָבוֹת בְּשִׁפְתוֹתֵיהֶם כִּי־מִי שָׁמַע:
9 וְאַתָּה יְהוָה תִּשְׁחַק־לָמוּ תִלְעַג לְכָל־
גּוֹיִם:

10 עָזוּ אֱלֹהֶי אֲשֶׁמְרָה כִּי־אֱלֹהִים
11 מִשְׁגָּבִי: אֱלֹהֵי חֲסִדוֹ יִקְדָּמְנִי אֱלֹהִים
12 יִרְאֵנִי בְּשׁוּרָרִי: אֶל־תִּהְרָגִם! פֶּן־
יִשְׁפָּחֵי עַמִּי הַנִּיעַמּוּ בְּחִילָךְ וְהוֹרִידֵמוּ
13 מִגִּבְּנֵי אֲדָנִי: חֲטֹאת־פִּימוּ דַּבֵּר־
שִׁפְתֵימוּ וַיִּלְכְּדוּ בְּגֹאוֹנָם וּמֵאֲלָה
14 וּמִפָּחַשׁ יִסְפְּרוּ: כָּלָה בַּחֲמָה כָּלָה
וְאֵינָמוּ וַיִּדְּעוּ כִּי־אֱלֹהִים מִשְׁלַב בְּיַעֲקֹב
15 לֹא־אֶפְסִי הָאָרֶץ סָלָה: וַיִּשְׁבוּ לָעָרִב
16 יְהֵמוּ כְּכֹלֵב וַיִּסְוּבוּ עִיר: הִמָּה
יִנְוְעוּן לֹא־כָל אִם־לֹא יִשְׁבְּעוּ וַיִּלְכְּנוּ:
17 וְאֲנִי! אֲשִׁיר עֲזָךְ וְאֶרְנֹן לִפְקֹר
חֲסִדָּךְ כִּי־הֵייתָ מִשְׁגָּב לִי וּמִזֹּדֶם
18 בְּיוֹם צָר־לִי: עָזִי אֱלֹהֶי אֲזַמְרָה
כִּי־אֱלֹהִים מִשְׁגָּבִי אֱלֹהֵי חֲסִדִּי:

ס

1 לְמִנְצָה עַל־שׂוֹשֵׁן עֲדוֹת מִכְתָּם
2 לְדוֹד לְלִמָּד: בְּהַצּוֹתוֹ! אֵת אֲרָם
נִהְרִים וְאֶת־אֲרָם צוֹבָה וַיִּשָּׁב יוֹאָב

v. 11. בנ'א בשררי ib. חסדי ק'

v. 15. קמץ בלא א"ס

v. 16. יניעון ק'

סגול בלי מקה 60,2.

7. dW: rings die St. umlaufen.

8. mit vollem Munde ... auf ihren L. B: lassens
aus ihrem M. herausquellen? dW.vE: lästern mit
ihrem M.? A: reden! dW.vE.A: Denn wer hört es?
B: ist der es h.

10. dW: Ob ihrer Stärke flüchte ... Burg. vE:
Was ihre St. betrifft, so achte ich auf dich, denn G.
du bist m. Zuflucht.

11. Meines Gottes G. Kommt mir entgegen.
dW.vE: Mein gnädiger Gott. B: gütiger G. wird
m. entg. kommen. A: Meines G. Warmherzigkeit w.
m. zuvorkommen.

Schwerter in den Lippen. Die Lust an den Feinden. Gottes Schutz und Gnade. LIX.

die Hunde, und in der Stadt umher
 8 laufen. * Siehe, sie plaudern mit ein-
 ander, Schwerter sind in ihren Lip-
 9 pen: wer sollte es hören? * Aber du,
 Herr, wirst ihrer lachen, und aller Hei-
 den spotten.
 10 Vor ihrer Macht halte ich mich zu dir,
 11 denn Gott ist mein Schutz. * Gott er-
 zeigt mir reichlich seine Güte, Gott läßt
 mich meine Lust sehen an meinen Feinden.
 12 * Erwürge sie nicht, daß es mein Volk
 nicht vergesse; zerstreue sie aber mit deiner
 Macht, Herr, unser Schild, und stoße sie
 13 hinunter. * Ihre Lehre ist eitel Sünde
 und verharren in ihrer Hoffart, und pre-
 digen eitel Fluchen und Widersprechen.
 14 * Vertilge sie ohne alle Gnade, vertilge
 sie, daß sie nichts seien, und inne werden,
 daß Gott Herrscher sei in Jakob, in aller
 15 Welt. Sela. * Des Abends laß sie
 wiederum auch heulen wie Hunde, und
 16 in der Stadt umher laufen. * Laß sie
 hin und her laufen um Speise, und
 murren, wenn sie nicht satt werden.
 17 Ich aber will von deiner Macht singen,
 und des Morgens rühmen deine Güte;
 denn du bist mein Schutz und Zuflucht
 18 in meiner Noth. * Ich will dir, mein
 Hort, lobsingeln; denn du, Gott, bist mein
 Schutz und mein gnädiger Gott.

60.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vor-
 zuzingen, von einem goldenen Rosen-
 2 span zu lehren, * da er gestritten hatte
 mit den Syrern zu Mesopotamien und
 mit den Syrern von Zoba, da Joab

59,15. A.A: wie die Hunde.

18. U.L: dir, mein Gott, lobf.

12. dW.A: Lädte. dW.vE: vertreibe. B: Mache
 du sie herumtschweifen ... darnach stoße ...

13. Eitel S. ist das Wort ihrer Lippen; darum
 müssen sie gefangen werden ... um ihres Fluchens
 willen und der Lügen, die sie erzählen. B: Es ist die
 S. ihres Mundes, nehmlich das ... dW.vE.A: S.
 ihres M. ist (ihrer L. Rede). dW: ob dem Meineid
 u. Trug, den sie reden. (vE: laß sie sich verstricken in
 ihrem Stolze, daß man von ... erzählen werde.)

14. im Grimm ... bis an der W. Enden. B: Nachs

v.15.(22,17. patientur ut canes, et circuibunt ci-
 vitem. * Ecce, loquentur in ore 8
 55,22,57,5. suo, et gladius in labiis eorum; quon-
 64,6. iam quis audivit? * Et tu, Domine, 9
 2,4,37,13.Pr. deridebis eos, ad nihilum deduces
 1,26. omnes gentes.

Fortitudinem meam ad te custo- 10
 diam, quia Deus susceptor meus es.
 * Deus meus, misericordia ejus prae- 11
 54,9,91,8. veniet me, Deus ostendet mihi super
 inimicos meos. * Ne occidas eos, 12
 nequando obliviscantur populi mei;
 disperge illos in virtute tua et de-
 56,8. pone eos, protector meus, Domine,
 36,4. * delictum oris eorum, sermonem la- 13
 biorum ipsorum, et comprehendan-
 tur in superbia sua. Et de execra-
 56,8. tionis et mendacio annuntiabuntur
 * in consummatione, in ira consum- 14
 9,21. mationis, et non erunt; et scient,
 quia Deus dominabitur Jacob et finium
 terrae. * Convertentur ad vesperam, 15
 et famem patientur ut canes, et cir-
 v.7. cuibunt civitatem. * Ipsi dispergen- 16
 Am.8,11s. tur ad manducandum; si vero non
 fuerint saturati, et murmurabunt.

Ego autem cantabo fortitudinem 17
 tuam, et exultabo mane misericordiam
 30,6. tuam; quia factus es susceptor meus
 62,3. et refugium meum in die tribulationis
 meae. * Adjutor meus, tibi psallam, 18
 quia Deus susceptor meus es; Deus
 meus misericordia mea.

LX (LIX).

In finem, pro his qui immutabuntur, 1
 180,1,45,1; in tituli inscriptionem ipsi David in
 59,1; 2Sm.1,18. doctrinam, * cum succendit Mesopota- 2
 2Sm.8,3ss. miam Syriae et Sobal, et convertit Joab
 13,10,13,18.
 1Chr.18,1,12.

10. Al.* es. 11. S: ostendit. 14. Al.: dominatur.

15. Al.: Et convert. 17. S: exultabo.

60,1. S: Psalmus, in f. S* ipsi. 2.S: Syriam.

ein Ende. vE: damit man erkenne. A: Sie sollen
 wissen.

16. B: übernachten, wenn s. schon n. s. geworden
 sind. dW: wenn s., n. gesättigt, übernachten.

17. am Tage m. Noth. dW: meine Burg u. m. Zu-
 versicht in Drangsal.

18. B: meine Stärke. A: Helfer. dW: Ob deiner
 St. dich' ich zu dir!

60,1. auf Schuschan: Geduth. B: von der Lilie des
 Zeugnisses.

LX.

Imploratio adversus Syros. Precatio profugl.

ἐπάταξεν τὴν φάραγγα τῶν ἁλῶν δώδεκα χιλιάδας.

3 Ὁ θεός, ἀπόσω ἡμᾶς καὶ καθεῖλες ἡμᾶς· ὠργίσθης, καὶ ὠκτείρησας ἡμᾶς. 4 Συνέσεισας τὴν γῆν καὶ συνετάραξας αὐτήν· ἴασαι τὰ συντρίμματα αὐτῆς, ὅτι ἐσαλεύθη. 5 Ἐδειξας τῷ λαῷ σου σκληρά, ἐπότισας ἡμᾶς οἶνον κατανύξεως. 6 Ἐδωκας τοῖς φοβουμένοις σε σημείωσιν, τοῦ φυγεῖν ἀπὸ προσώπου τούτου. Διάψαλμα. 7 Ὅπως ἂν ὕσθῳσιν οἱ ἀγαπητοί σου, σῶσον τῇ δεξιᾷ σου καὶ ἐπάκουσόν μου.

8 Ὁ θεός ἐλάλησεν ἐν τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· Ἀγαλλιᾶσθαι καὶ διαμεριῶ Σίκιμα, καὶ τὴν κοιλάδα τῶν σκηνῶν διαμετρήσω. 9 Ἐμός ἐστιν Γαλαὰδ, καὶ Ἐμός ἐστιν Μανασσή, καὶ Ἐφραῖμ κραταίωσις τῆς κεφαλῆς μου, Ἰούδας βασιλεὺς μου. 10 Μωάβ λέβης τῆς ἐλπίδος μου, ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἐκτενῶ τὸ ὑπόδημά μου, ἔμοι ἀλλόφυλοι ὑπετάγησαν.

11 Τίς ἀπάξει με εἰς πόλιν περιοχῆς; τίς ὁδηγήσει με ἕως τῆς Ἰδουμαίας; 12 Οὐχὶ σὺ ὁ θεός, ὁ ἀποσάμενος ἡμᾶς; καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν; 13 Δὸς ἡμῖν βοήθειαν ἐκ θλίψεως· καὶ ματαία σωτηρία ἀνθρώπου. 14 Ἐν τῷ θεῷ ποιήσωμεν δύναμιν· καὶ αὐτὸς ἐξουδενώσει τοὺς θλίβοντας ἡμᾶς.

ξα' (ξ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις τῷ Δαυίδ.

2 Εἰσάκουσον, ὁ θεός, τῆς δεήσεώς μου, πρόσχες τῇ προσευχῇ μου. 3 Ἀπὸ τῶν περάτων τῆς γῆς πρὸς σε ἐκέκραξα, ἐν τῷ ἁκηδιάσαι τὴν καρδίαν μου. Ἐν πέτρᾳ ὑψώσας με· ὡδήγησάς με, ὅτι ἐγενήθης ἐλπίς μου,

2. A²EFX (pro τὴν φάρ.) τὸν Ἐδῶμ ἐν τῇ φάραγγι. 6. X* Διάψ. 9. EFX: Μανασσῆς. 11. EFX† (a. τίς ὁδ.) ἦ. 14. X: ποιήσωμεν.

61.1. EFX† (in f.) ψαλμός (Al. ante τῷ Δ.).

3. B: u. uns niedgergeriffen ... fehre dich wieder zu uns. dW.vE: stell uns wieder her.

4. erschüttert ... denn sie wanke. dW.vE.A: das Land? vE: seine Riffe. A: es ist zerrüttet.

5. B: dein W. ein S. lassen sehen. dW: ließeß ... fühlen. vE: haßt d. W. S. erfahren lassen. B.dW.vE: mit Saumelwein getränkt. A: mit dem Weine der Trübsal.

6. ein Panier ... um der Wahrheit willen. dW:

וַיִּךְ אֶת-אֲדָוָם בְּיַד-מַלְחָ שָׁנִים עָשָׂר אֶלֶף:

3 אֱלֹהִים זָנַחְתָּנוּ פָּרַצְתָּנוּ אֲנַפְתָּ

4 תְּשׁוּבָב לָנוּ: הִרְעַשְׁתָּה אֶרֶץ פְּצַמְתָּהּ

ה רִפְּהָ שְׁבָרֶיהָ כִּי-מָטָה: הִרְאִיתָ עֲמֻנָּה

6 קָשָׁה הַשְׁקִיתָנוּ יַיִן תִּרְעַלָּה: נָתַתָּה

לִירְאִיָּה נָס לְהִתְנוּסָם מִפְּנֵי קָשָׁט

7 סָלָה: לְמַעַן יַחֲלֻצִין יְדִידֶיךָ הַוְשִׁיעָה

יְמִינֶךָ וְעֲנֵנוּ:

8 אֱלֹהִים דַּבֵּר בְּקֹדֶשׁוֹ אֲעֲלֶזָּה

אֲחַלֶּקָּה שְׂכָם וְעַמְּךָ סִפּוֹת אֲמַדֵּד:

9 לִי גִלְעָד וְלִי מְנַשֶּׁה וְאֶפְרַיִם מְעוֹז

י רֹאשִׁי יְהוּדָה מְחַקְקִי: מוֹאָב סִיר

יְחַצִּי עַל-אֲדָוָם אֲשַׁלֶּיךָ נֶעֱלִי עָלֶי

פְּלִשְׁתִּי הַתְרוּעֵעִי:

11 מִי יוֹבִלְנִי עִיר מְצֹר מִי נָחַנִּי עַד-

12 אֲדָוָם: הִלֵּא-אֲתָה אֱלֹהִים זָנַחְתָּנוּ

13 וְלֹא-תִצָּא אֱלֹהִים בְּצַבָּאוֹתֵינוּ: הִבָּה-

לָנוּ עֲזָרָת מְצָר וְשׂוֹא תְּשׁוּעַת אָדָם:

14 בְּאֱלֹהִים נַעֲשֶׂה-חֵיל וְהוּא יְבוֹס

צָרֵינוּ:

ס

א לְמַנְצֶחַ עַל-נְגִינֹת לְדָוָד:

2 שְׁמַעַה אֱלֹהִים רִנָּתִי תִקְשִׁיבָה

3 תִּפְלָתִי: מִקְצֶה הָאָרֶץ אֶלֶיךָ אֶקְרָא

בְּעֶטֶף לִבִּי בְּצוּר-יְרוֹם מִמֶּנִּי תִנַּחֲנִי:

4 כִּי-הָיִיתָ מַחֲסֶה לִּי מִגְדָּל-עֹז

v. 7. 'ק' וענני

Gib deinen Verehrern! A: um zu fliehen. dW.vE: sich zu flüchten? dW.A: vor dem Bogen! vE: von der Wahrheit ab?

7. vE.A: gerettet. dW: sich retten. dW.vE.A: Geliebten.

8. hat geredet bei seiner Heiligkeit. dW: verhieß mit heiligem Wort? B.dW.vE: (will) werde frohlocken. dW.vE: ausmessen.

9. dW: Schirm. vE: Schutzwehr. B: meine Haupt:

Gottes harte Erzeugung. Die Siege durch Gottes Hülfe.

LX.

umkehrte und schlug der Edomiter im Salzthal zwölf tausend.

3 Gott, der du uns verstoßen und zerstreuet hast und zornig warest, tröste uns 4 wieder. * Der du die Erde bewegt und zerrissen hast, heile ihre Brüche, die so zer- 5 schellet ist. * Denn du hast deinem Volk ein Hartes erzeugt, du hast uns einen Trunk 6 Wein gegeben, daß wir tanmelten. * Du hast aber doch ein Zeichen gegeben denen, die dich fürchten, welches sie aufwarfen 7 und sie sicher machte. Sela. * Auf daß deine Lieben erlebiget werden, so hilf nun mit deiner Rechten und erhöhe uns.

8 Gott redet in seinem Heiligthum: Deß bin ich froh, und will theilen Sichem, und 9 abmessen das Thal Suchot; * Gilead ist mein, mein ist Manasse, Ephraim ist die Macht meines Hauptes, Juda ist mein 10 Fürst; * Moab ist mein Waschtöpf, meinen Schuh strecke ich über Edom, Philistää jauchzet zu mir.

11 Wer will mich führen in eine feste Stadt? wer geleitet mich bis in Edom? 12 * Wirfst du es nicht thun, Gott, der du uns verstoßest? und ziehest nicht aus, Gott, 13 auf unser Heer? * Schaffe uns Beistand in der Noth; denn Menschenhülfe ist kein 14 nütze. * Mit Gott wollen wir Thaten thun: er wird unsere Feinde untertreten.

61.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf einem Saitenspiel.

2 Höre, Gott, mein Geschrei, und merke 3 auf mein Gebet. * Hienieden auf Erden rufe ich zu dir, wenn mein Herz in Angst ist: du wollest mich führen auf einen hohen 4 Felsen. * Denn du bist meine Zuversicht,

60,5. U.L: Weins. 10. U.L: Waschtöpfen.

12. A.A: mit unserm Heer.

61,3. U.L: aufm hohen Felsen?

et percussit Idumaeam in valle Salinarum duodecim millia.

Deus, repulisti nos et destruxisti 3 nos; iratus es, et misertus es nobis. 4 * Commovisti terram et conturbasti eam: sana contritiones ejus, quia commota est. * Ostendisti populo tuo 5 dura, potasti nos vino compunctionis. 6 * Dedisti metuentibus te significatio- nem, ut fugiant a facie arcus, * ut 7 liberentur dilecti tui. Salvum fac dextera tua et exaudi me!

59,36. Mich. 1,2.

[Jud.8,5.

2Sm.2,9.

Gn.49,10; 2Sm.8,1,2. 14.

Rth.4,7.

31,22.

44,10.

108,13,118,8.

44,6,18,30. 108,14.

Deus locutus est in sancto suo: 8 Laetabor et partibor Sichimam, et convallem tabernaculorum metibor; 9 * meus est Galaad et meus est Manasses, et Ephraim fortitudo capitis mei, Juda rex meus; * Moab olla 10 spei meae, in Idumaeam extendam calceamentum meum, mihi alienigenae subditi sunt.

Quis deducet me in civitatem mu- 11 nitam? quis deducet me usque in Idumaeam? * Nonne tu, Deus, qui re- 12 pulisti nos? et non egredieris, Deus, in virtutibus nostris? * Da nobis au- 13 xilium de tribulatione; quia vana salus hominis. * In Deo faciemus vir- 14 tutem, et ipse ad nihilum deducet tribulantes nos.

LXI (LX).

In finem, in hymnis David.

5,2,54,4.

18,7.

27,5. Es.33,16.

Exaudi, Deus, deprecationem meam, 2 intende orationi meae. * A finibus 3 terrae ad te clamavi, dum anxietur cor meum. In petra exaltasti me; deduxisti me, * quia factus es spes 4

2. S: Edom.

13. Al.: et van.

61,1. S: Psalmus, in f.

vestung? dW.vE: Herrscherstab? A: König. B: Gesetzgeber!

10. jauchze mir zu. dW.vE: Waschbecken, auf G. werf' ich ... B.dW: über (mir) mich jauchze. vE: mir ist Ph. mein Jauchzen?

11. vE: führte ... leitete? dW.vE.A: die feste St.

12. Thust ... verstoßen, u. n. auszogst, G., mit uns. S. B.dW.vE.A: unseren Heeren.

13. dW.vE: eitel ist der (des) Menschen Hülfe. B:

eines M. Heil ist ein eitel Ding.

14. B: Tapferkeit beweisen. dW: fliegen.

61,2. dW.vE.A: Flehen.

3. in meines Herzens Bangen; führe ... der mir zu hoch ist. B: Vom Aeußersten der Erde. dW.vE.A: Ende (des Landes?). dW: im Schmachten. vE: Hinzuschmachten.

4. B: bist mir gewesen. B.dW.vE: eine (meine) Zuflucht.

LXI.

Precatio profugi. Fiducia afflicti.

πύργος ἰσχύος ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ. ⁵ Παροικήσω ἐν τῷ σκηνώματί σου εἰς τοὺς αἰῶνας, σκεπασθήσομαι ἐν σκέπῃ τῶν πτερυγῶν σου. Διάψαλμα. ⁶ Ὅτι σύ, ὁ θεός, εἰσηκονσας τῶν προσευχῶν μου, ἔδωκας κληρονομίαν τοῖς ὀφειλόμενοις τὸ ὄνομά σου.

⁷ Ἡμέρας ἐφ' ἡμέρας βασιλέως προσθήσεις, τὰ ἔτη αὐτοῦ ἕως ἡμέρας γενεᾶς καὶ γενεᾶς. ⁸ Διαμενεῖ εἰς τὸν αἰῶνα ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. Ἐλεος καὶ ἀλήθειαν αὐτοῦ τίς ἐκζητήσει αὐτῶν; ⁹ Οὕτως ψαλῶ τῷ ὀνόματί σου εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, τοῦ ἀποδοῦναί με τὰς εὐχὰς μου ἡμέραν ἐξ ἡμέρας.

ξβ' (ξα').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Ἰδιθούν, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Οὐχὶ τῷ θεῷ ὑποταγήσεται ἡ ψυχὴ μου; παρ' αὐτοῦ γὰρ τὸ σωτήριόν μου. ³ Καὶ γὰρ αὐτὸς θεός μου καὶ σωτήρ μου, ἀντιλήπτωρ μου· οὐ μὴ σαλευθῶ ἐπὶ πλεῖον. ⁴ Ἐως πότε ἐπιτίθεσθε ἐπ' ἄνθρωπον; φονεύετε πάντες ὡς τοίχῳ κεκλιμένῳ καὶ φραγμῷ ὠσμένῳ. ⁵ Πλὴν τὴν τιμὴν μου ἐβουλεύσαντο ἀπόσασθαι, ἔδραμον ἐν δόψει· τῷ στόματι αὐτῶν εὐλόγουν, καὶ τῇ καρδίᾳ αὐτῶν κατηρῶντο. Διάψαλμα. ⁶ Πλὴν τῷ θεῷ ὑποτάγηθι, ἡ ψυχὴ μου· ὅτι παρ' αὐτοῦ ἡ ὑπομονὴ μου. ⁷ Ὅτι αὐτὸς θεός μου καὶ σωτήρ μου, ἀντιλήπτωρ μου· οὐ μὴ μεταναστεύσω. ⁸ Ἐπὶ τῷ θεῷ τὸ σωτήριόν μου καὶ ἡ δόξα μου· ὁ θεὸς τῆς βοηθείας μου, καὶ ἡ ἐλπίς μου ἐπὶ τῷ θεῷ.

⁹ Ἐλπίσατε ἐπ' αὐτόν, πᾶσα συναγωγὴ λαοῦ, ἐκχέετε ἐνώπιον αὐτοῦ τὰς καρδίας ὑμῶν· ὅτι ὁ θεὸς βοηθὸς ἡμῶν. Διάψαλμα. ¹⁰ Πλὴν μάταιοι οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων, ψευδεῖς οἱ υἱοὶ τῶν ἀν-

5. EFX: ἐν τῇ σκέπῃ ... * Διάψ.

6. A²EFX: τῶν προσευχῶν με.

7. X: Ἡμέραν ἐφ'. X: ἐφ' ἡμέραν. EFX: τῆ βασιλ.

8. EFX* αὐτῶν.

9. EFX: εἰς τὰς αἰῶνας (* τῆ αἰῶν.). X: ἀποδ. μοι.

62, 1. EFX: Ἰδιθούμ. X (pro ψαλμ.) ἐν ὕμνοις.

2. EFX: παρ' αὐτῷ.

4. A²EFX† (p. πάντ.) ὑμεῖς (Al. ἡμεῖς). X: κελεισμένῳ.

5. EFX: δόψει. FX* Διάψ.

6. EFX: παρ' αὐτῷ.

7. X: Καὶ γὰρ αὐτὸς θ.

9. EX: συναγ. λαῶν. X: ἐκχέετε. X: τὰς καρδ. ἡμῶν. X† (p. ἡμῶν) ἐστί. EFX* Διάψ.

10. X* (bis) οἱ.

ה מִפְּנֵי אוֹיֵב: אֲנִירָה בְּאַהֲלָךְ עוֹלָמִים
אֲחֶסֶה בְּסֶתֶר פְּנִפִּיךָ סֵלָה: כִּי־אַתָּה
אֱלֹהִים שְׁמַעַת לְנִדְרֵי נַתַּת יְרֻשַׁת
יְרֵאֵי שְׁמֶךָ:

יָמִים עַל־יַמֵּי־מַלְךְ תּוֹסִיף שְׁנוֹתָיו
כְּמוֹ־זֶר וְדוֹר: יֵשֶׁב עוֹלָם לְפָנֶי
אֱלֹהִים חֶסֶד וְאֱמֶת מִן יִנְצְרָהוּ:
כֹּן יִזְמְרָה שְׁמֶךָ לְעַד לְשִׁלְמֵי נִדְרֵי
יוֹם וַיּוֹם:

סב

א לְמִנְצָח עַל־יְדֵי־תֵּן מִזְמוֹר לְדָוִד:
אֵךְ אֶל־אֱלֹהִים דּוֹמִיָּה נַפְשִׁי מִפְּנֵי
וַיְשׁוּעָתִי: אֵךְ־הוּא צוּרִי וַיְשׁוּעָתִי
מִשְׁפָּצִי לֹא־אֲמוּט רַבָּה: עַד־אֲנָה
תִּהְיוּתָיו עַל־אִישׁ תִּרְצָחוּ כְּלָכֶם פְּקִיר
ה נִטְוִי גֵזֶר הַדְּחוּיָה: אֵךְ מִשְׁאֲתוֹ
יַעֲצוּ לַהֲדִיחַ יִרְצוּ כָזָב בְּפִיו יִבְרָכוּ
וַיְבָרְכֶם וְקָל־לִי־סֵלָה: אֵךְ לֵאלֹהִים
דּוֹמִי נַפְשִׁי כִּי־מִפְּנֵי תִקְוָתִי: אֵךְ־
הוּא צוּרִי וַיְשׁוּעָתִי מִשְׁפָּצִי לֹא אֲמוּט:
עַל־אֱלֹהִים וַיְשַׁעִי וַיְכַבְּדֵי צוּר־עֲצִי
מִחֲסִי בְּאֱלֹהִים:

9 בִּטְחוּ בּוֹ בְּכָל־עֵת. עַם שֹׁפְכוֹ־
לִפְנֵיו לְבַבְכֶם אֱלֹהִים מַחֲסֵה־לָנוּ
י סֵלָה: אֵךְ הֶבֶל בְּנִי־אָדָם פְּזָב בְּלִי־

בנ"א דוד. 61, 7.

בנ"א לא פסיק. v. 9.

בנ"א בפתח. 62, 4.

בנ"א ל' רפה. v. 9.

4. vor dem Feinde. dW. vE: A: fester.

5. dem Schirm deiner Gittige. dW. vE: Laß mich (weilen). B: Zuflucht nehmen. dW: flüchten. vE: Schutz finden.

6. gibst mir das Erbe derer ...

7. B: wirfst Tage zu des K. Tagen hinzuthun. dW: Tage lege den ... zu. vE: reihe an die T. dW: seien Geschlechter lang. vE: wie die Geschlechter Reihen!

8. dW. vE: Er throne ewig.

9. Tag für Tag. dW: wenn ich erfülle. vE: indem.

Der König vor Gott. Der drohende Fall. Die Hülfe nicht von Menschen. **LXI.**

ein starker Thurm vor meinen Feinden.

5 * Ich will wohnen in deiner Hütte ewiglich, und trauen unter deinen Fittigen.

6 Sela. * Denn du, Gott, hörst meine Gelübde, du belohnest die wohl, die deinen Namen fürchten.

7 Du gibst einem Könige langes Leben, daß seine Jahre währen immer für und

8 für, * daß er immer sitzen bleibt vor Gott. Erzeige ihm Güte und Treue, die

9 ihn behüten. * So will ich deinen Namen lobsingeln ewiglich, daß ich meine Gelübde bezahle täglich.

62.

1 Ein Psalm Davids für Jeduthun, vorzusingen.

2 Meine Seele ist stille zu Gott, der mir

3 hilft. * Denn er ist mein Hort, meine Hülfe, mein Schutz, daß mich kein Fall

4 stürzen wird, wie groß er ist. * Wie lange stellet ihr alle Einem nach, daß ihr ihn er-

5 rissene Mauer? * Sie denken nur, wie sie ihn dämpfen; fleißigen sich der Lügen,

6 sie. Sela. * Aber meine Seele harret nur auf Gott; denn er ist meine Hoff-

7 nung. * Er ist mein Hort, meine Hülfe und mein Schutz, daß ich nicht fallen

8 werde. * Bei Gott ist mein Heil, meine Ehre, der Fels meiner Stärke; meine Zu-

versicht ist auf Gott.

9 Hoffet auf ihn allezeit, lieben Leute, schüttet euer Herz vor ihm aus! Gott ist

10 unsere Zuversicht. Sela. * Aber Menschen sind doch ja nichts, große Leute fehlen auch,

4. U.L: Thurn.

62,2. B: Nur bei G. ist m. S. in der Stille, von ihm ist mein Heil. dW: Ja, auf G. hofft still ... kommt m. Hülfe. vE: Nur in G. ist ruhig.

3. daß ich nicht heftig wanken werde. B.vE: nicht sehr! dW: viel!

4. stürzende M. dW: stürmet ihr auf einen Mann, wollt ihn alle zertrümmern, gleich sinkender M., umgestürzter M. vE: wie eine sturzdrohende M. die einstürzende Mauer?

71,3.

15,1.

36,8,63,9.

21,5.

2Sm.7,13.Ps.89,22.

40,11s.57,4.

65,2.Job.22,27.

mea, turris fortitudinis a facie inimici. * Inhabitabo in tabernaculo tuo in saecula, protegar in velamento alarum tuarum. * Quoniam tu, Deus meus, exaudisti orationem meam, dedisti haereditatem timentibus nomen tuum.

Dies super dies regis adjicies, annos ejus usque in diem generationis

et generationis: * permanet in aeternum in conspectu Dei. Misericordiam

et veritatem ejus quis requireret? * Sic psalmum dicam nomini tuo in saeculum saeculi, ut reddam vota mea

de die in diem.

LXII (LXI).

39,1.

In finem, pro Idithun, psalmus David.

v.6.37,7.

Nonne Deo subjecta erit anima mea? ab ipso enim salutare meum.

v.7.18,23.

* Nam et ipse Deus meus et salutaris meus, susceptor meus: non movebor amplius. * Quousque irrumpitis

in hominem? interficitis universi vos, tamquam parieti inclinato et mace-

Es.30,13.

riae depulsae? * Verumtamen pretium meum cogitaverunt repellere,

2,3.Jer.9,8.

cucurri in siti; ore suo benedicebant, et corde suo maledicebant. * Verum-

v.2.

tamen Deo subjecta esto, anima mea; quoniam ab ipso patientia mea. * Quia

v.3.

ipse Deus meus et salvator meus, adjutor meus: non enigrabo. * In Deo

3,4.

salutare meum et gloria mea; Deus auxilii mei, et spes mea in Deo est.

61,4;

4,6.

Sperate in eo, omnis congregatio populi, effundite coram illo corda

42,5.1Sm.1,15.Job.30,16.

vestra! Deus adjutor noster in aeternum. * Verumtamen vani filii homi-

39,6.12.146,3s.;

4,3.Rm.3,4.

num, mendaces filii hominum in sta-

6. Al.* meus. 8. Al.: permanebit.

62,1. S: Ps. D., in f., pro Idithum.

5. Al.: cucurrerunt. 9. Al.* in aeternum.

5. rathschlagen ... von seiner Höhe stoßen ... segnen mit dem Munde. dW.vE: sinnen Lüge(n).

6. sei du nur stille zu G., denn von ihm kommt ...

7. wanken.

8. ist in Gott.

9. ihr Leute. B.dW.vE: du (o) Volk.

10. Menschenkinder ... Männerhöhne sind Lüge. dW: Täuschung die Sterblichen? vE: Lauter Lügner sind b. Menschen, Lügner die Vornehmen.

LXII.

Fiducia afflicti. Cultus publici desiderium in deserto.

θρόνων ἐν ζυγοῖς τοῦ ἀδικῆσαι· αὐτοὶ ἐκ ματαιότητος ἐπὶ τὸ αὐτό. ¹¹ Μὴ ἐλπίζετε ἐπ' ἀδικίαν, καὶ ἐπὶ ἀρπάγματα μὴ ἐπιποθεῖτε· πλοῦτος ἐὰν ῥέῃ, μὴ προστίθεσθε καρδίαν.

¹² Ἀπαξ ἐλάλησεν ὁ θεός, δύο ταῦτα ἤκουσα· Ὅτι τὸ κράτος τοῦ θεοῦ, ¹³ καὶ σοῦ, κύριε, τὸ ἔλεος· ὅτι σὺ ἀποδώσεις ἐκάστις κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

ξγ' (ξβ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ τῆς Ἰουδαίας.

² Ὁ Θεὸς ὁ θεός μου, πρὸς σε ὀρθρίζω· ἐδύησέν σοι ἡ ψυχὴ μου, ποσαπλῶς σοι ἡ σάρξ μου, ἐν γῇ ἐρήμῳ καὶ ἀβάτῳ καὶ ἀνύδρῳ. ³ Οὕτως ἐν τῷ ἀγίῳ ὤφθην σοι, τοῦ ἰδεῖν τὴν δύναμίν σου καὶ τὴν δόξαν σου· ⁴ ὅτι κρείσσον τὸ ἔλεός σου ὑπὲρ ζωάς. Τὰ χεῖλη μου ἐπαινέσουσίν σε. ⁵ Οὕτως εὐλογῶ σε ἐν τῇ ζωῇ μου, ἐν τῷ ὀνόματί σου ἁρῶ τὰς χεῖράς μου. ⁶ Ὡς σιέατος καὶ πιότητος ἐμπλησθεῖ ἡ ψυχὴ μου, καὶ χεῖλη ἀγαλλιᾶσεως αἰνέσει τὸ ὄνομά σου.

⁷ Εἰ ἐμνημόνευόν σου ἐπὶ τῆς στρωμνῆς μου, ἐν τοῖς ὀρθροῖς ἐμελέτων εἰς σέ· ⁸ ὅτι ἐγενήθης βοηθός μου, καὶ ἐν τῇ σκέπῃ τῶν πτερύγων σου ἀγαλλιᾶσομαι. ⁹ Ἐκολλήθη ἡ ψυχὴ μου ὀπίσω σου· ἐμοῦ ἀντελάβετο ἡ δεξιὰ σου. ¹⁰ Αὐτοὶ δὲ εἰς μάτην ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου· εἰσελεύσονται εἰς τὰ κατώτατα τῆς γῆς, ¹¹ παραδοθήσονται εἰς χεῖρας ῥομφαίας, μερίδες ἀλωπέκων ἔσονται. ¹² Ὁ δὲ βασιλεὺς ἐνφρανθήσεται ἐπὶ τῷ θεῷ. Ἐπαινεθήσεται πᾶς ὁ ὀμνύων ἐν αὐτῷ, ὅτι ἐνεφράγη στόμα λαλούντων ἄδικα.

11. A²EFX: ἀρπαγμα. X: ἐπιποθεῖτε ... καρδία.
13. A²X: καὶ σοί, κύριε.

63, 1. B: Ἰδουμαίας (Ἰουδαίας A²EFX). 2. EFX: ἐδίψ. σε. X* (pr.) καὶ. 5. X† (a. ἐν τῷ) καὶ. 6. EFX: Ὡς ἐκ σιέατος. A²X: χεῖλει. A²EFX: αἰν. τὸ στόμα μου. 9. EFX† (p. ἐμὲ) δὲ.

10. dW: auf der Wage steigen sie empor als zumal vor Wichtigkeit. vE: ziehen sie sämtlich vor und in die Höhe.

11. ... setzet nicht eitle Hoffnung auf Raub. B: werdet u. eitel von dem Geraubten? dW.vE: Erpressung (erpreßtes Gut), u. auf R. seid u. eitel. B: wenn R. zunächst. dW.vE: (das Vermögen) wächst. A: zuströmet?

12. Gottes die Macht ist. B.vE: zweimal. A: diese Zwei? dW: Einmal verhiess G., zum zweitenmal vernahm ich's.

אִישׁ בְּמַאֲזָנִים לַעֲלֹת הַמָּה מִהַבֵּל
11 יֶחֶד: אֶל-תִּבְטְחוּ בְעֶשֶׂק וּבְגִזְלָל אֶל-
תִּהְבְּלוּ חֵיל, כִּי-יָנוּב אֶל-תַּשִּׁיתִי לֵב:
12 אַחַת, דָּבָר אֱלֹהִים שְׁתִּים-זו
13 שְׁמַעְתִּי כִּי עָז לְאֱלֹהִים: וְלֹא-אֲדַנִּי
חֲסֵד כִּי-אַתָּה, תִּשְׁלַם לְאִישׁ כְּמַעֲשָׂהוּ:

סג

א מִזְמוֹר לְדָוִד בְּהִיּוֹתוֹ בְּמִדְבָּר
יְהוּדָה:

2 אֱלֹהִים, אֵלֵי אַתָּה אֶשְׁחַרְךָ צִמְאֹה
לִי, נַפְשִׁי כָמָה לָנֶץ בְּשָׂרִי בְּאַרְצֵ-
3 צִיָּה וְעֵינַי בְּלִי-מַיִם: כִּן בִּקְדָשׁ
4 חֲזִיתָה לְרֹאשִׁי עֵינֶךָ וּכְבוֹדָךָ: כִּי-טוֹב
ה חֲסִדָּךָ מִחַיִּים שְׁפָתִי וְשִׁבְחוֹנָךָ: כִּן
6 אֶבְרַכְךָ בְּחַיִּי בְשִׁמְךָ אֱשָׂא כָפִי: כְּמוֹ
חֵלֶב וְדָשֵׁן תִּשְׂבַּע נַפְשִׁי וְשִׁפְתִּי
רִנֹּנוֹת יְהִלֶּל-פִּי:

7 אִם-זִכַּרְתִּיךָ עַל-יְצוּעֵי בָּאֲשִׁמְרוֹת
8 אֶהְיֶה-בָּךָ: כִּי-הָיִיתָ עֲזָרְתָה לִּי וּבִצָּל
9 כְּנַפֶּיךָ אֲרַכֵּן: דְּבַקָּה נַפְשִׁי אַחֲרֶיךָ
י כִּי תִמְכָּה יְמִינֶךָ: וְהָמָּה לְשׂוֹאֵה
יב קִשִּׁי נַפְשִׁי יָבֹאוּ בְּתַתְּחִיּוֹת הָאָרֶץ:
11 יִגִּירָהוּ עַל-יְדֵי-חֶרֶב מִנֶּת שְׂעָלִים
12 יִהְיוּ: וְהִמְלִיךְ וְשִׁמְחָ בְּאֱלֹהִים
יִתְהַלֵּל כָּל-הַנִּשְׁבָּע בּוֹ כִּי יִסְכֵּר פִּי
דָּוִד בְּרִי-שָׁקָר:

בב' א' שועלים. 63, 11.
בב' א' הב' בפתח. v. 12.

13. denn du ... nach seinem Thun.

63, 2. dürrer u. matten. B: fr. will ich dich suchen. vE: suche ich dich. (dW: dich such' ich!) vE: schmachtet m. Hl. dW: dürstet m. Geist, lechzet m. Leib! vE: im dürrer, lechzenden, wasserlosen L.

3. So sehe ... dW: um d. Pracht u. Herrlichkeit zu sehen. (B: Ich habe dich gewißlich in dem H. geschaut, da ich gesehen ...? vE: So wie ... gesehen habe, zu sehen ...?)

4. Gnade ... dich gern. dW.vE: würden dich loben?

Der Großen Wichtigkeit. Des Königs in der Wüste Sehnsucht nach dem Heiligthum. **LXII.**

11 fle wägen weniger denn nichts, so viel
ihrer ist. * Verlasset euch nicht auf Un-
recht und Frevel, haltet euch nicht zu sol-
chem, das nichts ist; fällt euch Reichthum
zu, so hängen das Herz nicht daran.

12 Gott hat ein Wort geredet, das habe
ich etliche Mal gehöret, daß Gott allein
13 mächtig ist. * Und du, Herr, bist gnädig,
und bezahlest einem jeglichen, wie er es
verdient

63.

1 Ein Psalm Davids, da er war in der
Wüste Juda.

2 Gott, du bist mein Gott, früh wache
ich zu dir; es dürstet meine Seele nach dir,
mein Fleisch verlangt nach dir, in einem
trockenen und dürrer Lande, da kein Wasser
3 ist. * Dasselbst sehe ich nach dir in deinem
Heiligthum, wollte gern schauen deine
4 Macht und Ehre; * denn deine Güte ist
besser denn Leben. Meine Lippen prei-
5 sen dich. * Dasselbst wollte ich dich gerne
loben mein Lebenlang, und meine Hände
6 in deinem Namen aufheben. * Das wäre
meines Herzens Freude und Wonne, wenn
ich dich mit fröhlichem Munde loben sollte.

7 Wenn ich mich zu Bette lege, so denke
ich an dich; wenn ich erwache, so rede ich
8 von dir. * Denn du bist mein Helfer, und
unter dem Schatten deiner Flügel rühme
9 ich. * Meine Seele hanget dir an: deine
10 rechte Hand erhält mich. * Sie aber stehen
nach meiner Seele, mich zu überfallen: sie
werden unter die Erde hinunter fahren,
11 * sie werden ins Schwert fallen, und den
12 Füchsen zu Theil werden. * Aber der
König freuet sich in Gott. Wer bei ihm
schwört, wird gerühmet werden; denn die
Lügenmäuler sollen verstopft werden.

62,10. U.L: ihr ist (A.A: ihrer sind).

5. So w. ich dich loben. dW: Alsdann würde. B:
Ich will dich gewißlich. B.dW.vE.A: in meinem Le-
ben. vE: zu d. R. hin. dW: deinen R. [anrufend].

6. Da würde meine Seele gleich als von Fett und
Feistem satt werden, u. mein Mund mit fröhlichen
Lippen rühmen. B: lauterm Fett. dW: Wie an ...
m. Herz sich laben. dW.vE.A: jubelnden L.

7. W. ich dein gedanke auf meinem Lager, so rede
ich Nachtwachen lang v. dir. dW: sinn' ich über dich.
vE: bei Nachtw. nachsinne über dich.

8. meine Hülfe.

Es.30,12. idipsum. * Nolite sperare in iniqui- 11
tate, et rapinas nolite concupiscere;
49,7.1Tm.6, 9,17. divitiae si affluant, nolite cor appo-
nere.

Job.39,35. Semel locutus est Deus, duo haec 12
audi: Quia potestas Dei est, * et 13
tibi, Domine, misericordia; quia tu
2Sm.3,39.Mt. 16,27.Rm.2, 6.1Co.3,8. reddes unicuique juxta opera sua.

LXIII (LXII).

1Sm.22,5.23, 14.24,1. Psalmus David, cum esset in de- 1
serto Idumaeae.

Es.26,9; Ps.42,3.143, 6. Deus, Deus meus, ad te de luce 2
vigilo; sitiivit in te anima mea, quam
multipliciter tibi caro mea, in terra
deserta et in via et in aquosa. * Sic 3
23,6.26,8.27, 4. in sancto apparui tibi, ut viderem vir-
tutem tuam et gloriam tuam; * quon- 4
iam melior est misericordia tua su-
per vitas. Labia mea laudabunt te.
* Sic benedicam te in vita mea, et in 5
119,48. nomine tuo levabo manus meas. * Sic- 6
65,5. ut adipe et pinguedine repleatur ani-
ma mea, et labiis exultationis laudabit
os meum.

Si memor fui tui super stratum 7
Mt.14,25; Ps.35,28. meum, in matutinis meditabor in te;
* quia fuisti adjutor meus, et in vela- 8
61,5.pp. mento alarum tuarum exultabo. * Ad- 9
89,22.Es.41, 10. haesit anima mea post te: me susce-
pit dextera tua. * Ipsi vero in vanum 10
55,16.Nm.16, 33.Ez.32,18. 24. quaesierunt animam meam: introibunt
in inferiora terrae, * tradentur in ma- 11
nus gladii, partes vulpium erunt. * Rex 12
vero laetabitur in Deo. Laudabuntur
2Sm.15,21. omnes qui jurant in eo, quia obstru-
ctum est os loquentium iniqua.
Dt.6,13.Es. 19,18.48,1.

12. Al.* (alt.) est.

63,1. Al.: Judaeae. 2s. *Vulgo interp.* ... caro mea.
In terra ... in aquosa, sic ... 7.S: Sic memor. R: me-
ditabar. 12. Al.: Laudabitur omnis, qui jurat.

9. dW: hängen dir nach! (B: Habet dir hinten an!)

10. Gene aber, die meine S. suchen zu verstoren,
müssen hinabfahren in die Tiefen der E. dW.vE:
zum Verderben mir nach dem Leben stehen (streben).
vE: stürzen hinab in den Abgrund d. E.

11. Man wird sie preis geben dem Schw., sie
werden ... dW.vE: der Schafale Beute.

12. wird sich freuen ... es werden sich rühmen
Alle, die bei ihm schwören. vE: aber verstummen
muß der Mund derer, die Lügen reden. dW: wenn
der Lügner M. verstopft ist.

LXIV.

Vanæ hostium insidiae. Fiducia divinae exauditionis.

ξδ' (ξγ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

² Εἰσάκουσον, ὁ θεός, τῆς προσευχῆς μου, ἐν τῷ δέεσθαί με πρὸς σε· ἀπὸ φόβου ἐχθροῦ ἐξελοῦ τὴν ψυχὴν μου. ³ Ἐσκέπασάς με ἀπὸ συστροφῆς ποτηρευομένων, ἀπὸ πλήθους ἐργαζομένων ἀδικίαν, ⁴ οἷτινες ἠκόνησαν ὡς ῥομφαίαν τὰς γλώσσας αὐτῶν, ἐνέτειναν τόξον, πρᾶγμα πικρόν, ⁵ τοῦ κατατοξεῦσαι ἐν ἀποκρύφοις ἄμωμον· ἐξάπινα κατατοξεύουσιν αὐτὸν καὶ οὐ φοβηθήσονται. ⁶ Ἐκραταίωσαν ἑαυτοῖς λόγον πονηρόν, διηγῆσαντο τοῦ κρύψαι παγίδας, εἶπαν· Τίς ὄψεται αὐτούς; ⁷ Ἐξηρευνήσαν ἀνομίαν, ἐξέλιπον ἐξερευνῶντες ἐξερευνήσει· προσελεύσεται ἄνθρωπος καὶ καρδία βαθεῖα, ⁸ καὶ ὑψωθήσεται ὁ θεός.

Βέλος νηπίων ἐγενήθησαν αἱ πληγαὶ αὐτῶν, ⁹ καὶ ἐξουθενήσαν αὐτὸν αἱ γλώσσαι αὐτῶν. Ἐταράχθησαν πάντες οἱ θεωροῦντες αὐτούς, ¹⁰ καὶ ἐφοβήθη πᾶς ἄνθρωπος· καὶ ἀνιγγεῖλαν τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ, καὶ τὰ ποιήματα αὐτοῦ συνῆκαν. ¹¹ Εὐφρανθήσεται δίκαιος ἐν τῷ κυρίῳ, καὶ ἐλπιδί ἐπ' αὐτόν· καὶ ἐπαινεθήσονται πάντες οἱ εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ.

ξε' (ξδ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ ᾠδὴ.

² Σοὶ πρέπει ὕμνος, ὁ θεός ἐν Σιών, καὶ σοὶ ἀποδοθήσεται ἐνχὴ. ³ Εἰσάκουσον προσευχῆς μου· πρὸς σε πᾶσα σάρξ ἤξει. ⁴ Λόγοι ἀνομῶν ὑπερεδυνάμωσαν ἡμᾶς, καὶ τὰς ἀσεβείας ἡμῶν σὺ ἰλάσῃ. ⁵ Μακάριος ὃν ἐξελέξω

64,1. X* Εἰς τὸ τέλος.

2. EFX (pro προσευχ.) φωνῆς.

3. EFX: Σκέπασον.

4. A² EFX† (p. τόξ.) αὐτῶν.

5. X: φοβηθήσεται.

6. EFX: παγίδα, εἶπον·

7. EFX: ἐξερ. ἐξερευνήσεις.

9. X: καὶ ἐξουθενήσαν ἐπ' αὐτὰς αἱ γλ.

65,1. X* Εἰς τὸ τέλος. EFX: ψαλμὸς ᾠδῆς τῷ Δ. ᾠδὴ Ἱερειῖς καὶ Ἱεζεκιήλ, τῷ λαῷ (s. ἐν τῷ λαῷ) τῆς παροικίας ὅτε ἐμελλον ἐκπορεύεσθαι.

2. EFX† (in f.) ἐν Ἱερουσαλήμ.

3. X† (a. προσευχ.) τῆς.

4. A²: Δ. ἀνομῶν. A² EFX: ταῖς ἀσεβείαις.

סד

א לַמְנַצֵּחַ מִזְמוֹר לְדָוִד:

ב שְׁמַע-אֱלֹהִים קוֹלִי בְּשִׁיחִי מִפְּחַד

ג אֹיֵב תִּצָּר חַיִּי: תִּסְתִּירֵנִי מִסּוֹד

ד מִרְעִים מִרְגָּשֶׁת פְּעֻלִּי אֲנִי: אֲשֶׁר

ה שָׁנְנוּ כִּתְרֵב לְשׁוֹנֵם דְּרָכֵי חָצֵם דְּבָר

ו מֵר: לִירוֹת בַּמִּסְתָּרִים תָּם פְּתָאֵם

ז יִרְהוּ וְלֹא יִירָאוּ: יַחְזִקוּ-לָמוֹ: דְּבָר

ח רַע יִסְפְּרוּ לְטִמּוֹן מִזְקָשִׁים אֲמָרוּ מִי

ט יִרְאֶה-לָמוֹ: יַחְפְּשׁוּ-עוֹלָת תַּמְנֵה

י חֲפֵשׁ מִחֲפֵשׁ וְקָרֵב אִישׁ וְלֵב עֵמֶק:

יא וַיִּהְיֶם אֱלֹהִים חָץ פְּתָאֵם הָיוּ

יב מִפּוֹתָם: וַיִּכְשִׁילֵהוּ עָלֵמוֹ לְשׁוֹנֵם

יג יִתְנַדְּדוּ כָּל-רֹאֵה בָם: וַיִּירָאוּ כָּל-

יד אָדָם וַיִּגִּידוּ פֶּעַל אֱלֹהִים וּמַעֲשָׂהוּ

טו הַשְׁפִּילוּ: וַיִּשְׁלַח צִדִּיק בִּיהוָה וַיַּחֲסֶה

ז בּוֹ וַיִּתְּהַלֵּל כָּל-יִשְׂרָאֵל-לֵב:

סה

א לַמְנַצֵּחַ מִזְמוֹר לְדָוִד שִׁיר:

ב לָךְ דְּמִיָּה תִּהְיֶה: אֱלֹהִים בְּצִיּוֹן

ג וְלָךְ יִשְׁלַם-נֹדֶר: שְׁמַע תִּפְלֶה עֲדִיךָ

ד כָּל-בָּשָׂר יִבְאֶה: דְּבָרֵי עֲוֹנֹת גָּבְרוּ מִנִּי

ה פִּשְׁעֵינוּ אַתָּה תִּכְפֹּרֵם: אֲשֶׁר יִתְבַּחַר

בנ"א בדגש 64,11.

בנ"א בדגש 65,2.

64,2. Schrecken des Feindes.

3. B: heimlichen Rath der Boshaftigen. dW.vE: Kreise der (Gottlosen). dW.vE.A: Nothe.

4. dW: ihre Pfeile spannen, verderbliche Reden. vE: wegen ... wie Pf. spannen bittere W.

5. B.dW.vE.A: im Verborgenen. vE: zu treffen. B: u. fürchten sich nicht. dW.vE.A: scheuen.

6. machens fest mit der bösen Sache, erzählen, wie sie Schlingen ... B: stärken sich in ... dW: setzen sich Böses vor. vE: eine schlechte That. dW: rath: schlagen. vE: berathen sich.

7. erfinden Schalkheit: Wir sind fertig mit dem schlaunen Feindlein! Und eines Jeden Herz und Inneres ist ein Abgrund. dW: sinnen Verbrechen: Wir habens fertig! erfunden ist der Anschlag! ... Bufen u. S. ist hier verhüllt. (vE: sie hatten vollkommen ausgeforscht, was auszuforschen war, sowohl das

Die heimlichen ihre Urheber fällenden Ränke. Das Kommen im Gebet. **LXIV.**

64.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzustufen.
 2 Höre, Gott, meine Stimme in meiner
 3 Klage; behüte mein Leben vor dem grausamen Feinde. * Verbirg mich vor der Versammlung der Bösen, vor dem Haufen der
 4 Uebelthäter, * welche ihre Zunge schärfen wie ein Schwert, die mit ihren giftigen
 5 Worten zielen wie mit Pfeilen, * daß sie heimlich schießen den Frommen: plötzlich schießen sie auf ihn ohne alle Scheu.
 6 * Sie sind kühn mit ihren bösen Anschlägen, und sagen, wie sie Stricke legen wollen, und sprechen: Wer kann sie sehen?
 7 * Sie erdichten Schalkheit und halten es heimlich, sind verschlagen und haben geschwinde Ränke.
 8 Aber Gott wird sie plötzlich schießen,
 9 daß ihnen wehe thun wird. * Ihre eigene Zunge wird sie fällen, daß ihrer spotten
 10 wird, wer sie siehet. * Und alle Menschen, die es sehen, werden sagen: Das hat Gott gethan; und merken, daß es sein Werk sei.
 11 * Die Gerechten werden sich des Herrn freuen und auf ihn trauen, und alle fromme Herzen werden sich des rühmen.

65.

- 1 Ein Psalm Davids, zum Lied vorzustufen.
 2 Gott, man lobet dich in der Stille zu Zion, und dir bezahlet man Gelübde.
 3 * Du erhörst Gebet: darum kommt alles
 4 Fleisch zu dir. * Unsere Missethat drückt uns hart, du wollest unsere Sünde vergeben. * Wohl dem, den du erwählst

64,9. U.L.: daß ihr sp.

10. U.L.: daß sein Werk.

LXIV (LXIII).

In finem, psalmus David.

- Exaudi, Deus, orationem meam, 2
 cum deprecor; a timore inimici eripe 3
 animam meam. * Protexisti me a con- 3
 ventu malignantium, a multitudine operantium iniquitatem; * quia exacu- 4
 erunt ut gladium linguas suas, inten- 5
 derunt arcum, rem amaram, * ut sagittent in occultis immaculatum: subito sagittabunt eum, et non timebunt. 5
 * Firmaverunt sibi sermonem nequam, 6
 narraverunt ut absconderent laqueos, 6
 dixerunt: Quis videbit eos? * Scrutati sunt iniquitates, defecerunt scrutantes scrutinio: accedet homo ad cor altum, * et exaltabitur Deus. 8
 Sagittae parvulorum factae sunt plagae eorum, * et infirmatae sunt 9
 contra eos linguae eorum. Conturbati sunt omnes qui videbant eos, * et 10
 timuit omnis homo; et annuntiaverunt opera Dei, et facta ejus intellexerunt. 10
 * Laetabitur justus in Domino et sperabit in eo, et laudabuntur omnes recti corde. 11

LXV (LXIV).

In finem, psalmus David. Canticum Jeremiae et Ezechielis populo transmigrationis, cum inciperent exire.

- Te decet hymnus, Deus, in Sion, 2
 et tibi reddetur votum in Jerusalem. 2
 * Exaudi orationem meam! ad te omnis 3
 caro veniet. * Verba iniquorum praevaluerunt super nos, et impietatibus nostris tu propitiaberis. * Beatus, quem 5

64,1. S: Ps. D., in f. 4. Al.: qui exac.

7. Al.: scrutinia. Al.: et (pro ad).

65,1. S: Ps. D., in f. S: Hieremiae. S: ex pop. (Al.: de verbo transmigrationis).

Innerste eines Jeden, als die Tiefe des Herzens. B: forschen zum Äußersten nach w. nachzuf. ist, selbst ... Mannes u. d. tiefe Herz.)

8. mit einem Pfeile. B: durch einen plötzlichen Pf. sind ihre Schläge entstanden. dW: ein ... ist ihre Niederlage.

9. Ihre Z. w. sie über einander fällen, daß den Kopf schütteln ... B: Man w. sie wider sich selbst lassen anlaufen durch ihre Z.; sie werden sich davon machen, ein Jeder der sie siehet? dW: es fliehen Alle die sie sehen?

10. alle M. werden sich fürchten und Gottes That verkündigen, u. m. auf f. W. dW.vE: erkennen sein W.

65,2. Dich, Gott, lobet man. B: Vor dir ist die St. ein Lob, o G. in Z. dW.vE: Dir gebührt (stilles) Vertrauen, Lobgesang? A: ziemet ein Loblied.

3. dW: Hörer des Gebets! zu dir ... vE: Erhörer ... muß a. Gl. kommen.

4. dW: Der Verschuldung Last erdrückt mich. vE: Ueberwältigen mich die Sünden; unsre Uebertretungen, du wirst sie verg.

LXV.

Fiducia exauditionis. Gratiarum actio pro liberatione.

καὶ προσλάβον· κατασκηνώσει ἐν ταῖς ἀνυλάϊς σου. Πλησθησόμεθα ἐν τοῖς ἀγαθοῖς τοῦ οἴκου σου· ἅγιος ὁ ναὸς σου, ⁶ θανμαστὸς ἐν δικαιοσύνῃ. Ἐπάκουσον ἡμῶν, ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν, ἡ ἐλπίς πάντων τῶν περ-
αιων τῆς γῆς καὶ τῶν ἐν θαλάσῃ μακρᾶν· ⁷ ἐτοιμάζων ὄρη ἐν τῇ ἰσχύϊ σου, περιεξω-
σμένος ἐν δυναστείᾳ· ⁸ ὁ συνταράσσων τὸ κύτιος τῆς θαλάσσης, ἔχους κυμάτων αὐτῆς. Ταραχθήσονται τὰ ἔθνη, ⁹ καὶ φοβηθήσονται οἱ κατοικοῦντες τὰ πέρατα ἀπὸ τῶν σημείων σου· ἐξόδους πρωίας καὶ ἐσπέρας τέρπεις.
¹⁰ Ἐπεσκέψω τὴν γῆν καὶ ἐμέθυσας αὐτήν, ἐπλήθυνας τοῦ πλουτίσαι αὐτήν. Ὁ ποταμὸς τοῦ θεοῦ ἐπληρώθη ὑδάτων. Ἡτοίμασας τὴν τροφὴν αὐτῶν, ὅτι οὕτως ἡ ἐτοιμασία. ¹¹ Τοὺς αὐλάκας αὐτῆς μέθυσον, πλήθυνον τὰ γεννή-
ματα αὐτῆς· ἐν ταῖς σιαγόναις αὐτῆς εὐφραν-
θήσεται ἀνατέλλουσα. Εὐλογήσεις ¹² τὸν στέ-
φανον τοῦ ἐνιαυτοῦ τῆς χρησιμότητός σου, καὶ τὰ πεδία σου πλησθήσονται πιότητος. ¹³ Πιαν-
θήσεται τὰ ὄρη τῆς ἐρήμου, καὶ ἀγαλλασιν οἱ βουνοὶ περιζώσονται. ¹⁴ Ἐνεδύσαντο οἱ κριοὶ τῶν προβάτων, καὶ αἱ κοιλάδες πληθυ-
νοῦσιν σίτον· κεκραῖονται, καὶ γὰρ ὑμνήσουσιν.

ξς' (ξε').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ᾧ δὴ ψαλμοῦ ἀναστάσεως.

Ἀλαλάξατε τῷ θεῷ, πᾶσα ἡ γῆ· ² ψάλατε δὴ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, δότε δόξαν αἰνέσει αὐ-
τοῦ, ³ εἶπατε τῷ θεῷ· Ὡς φοβερά τὰ ἔργα σου. Ἐν τῷ πλήθει τῆς δυνάμεώς σου ψεύ-
σονται σε οἱ ἐχθροί σου. ⁴ Πᾶσα ἡ γῆ προσ-
κυνησάτωσάν σοι καὶ ψαλάτωσάν σοι, ψαλά-
τωσαν τῷ ὀνόματί σου. Διάψαλμα.

5. X: κατασκηνώσεις. 7. EFX: ἰσχ. αὐτῆς. 8. EFX† (p. αὐτῆς) τίς ὑποστήσεται. 11. A² EFX: Τὰς αὐλ. 12. X: πλησθήσεται. 13. EFX: Πιανθήσονται. A² EFX: τὰ ὄρατα τῆς. 14. X: καὶ κρᾶζονται.

66, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. EFX (pro θεῷ) κυρίω. 2. A²: [δὴ] (X*). X† (a. αἰνέσ.) ἐν. 3. X: ψευσ. σοι. 4. EFX† (p. ψαλ.) δὴ. EFX† (p. ὀν. σε) ὑψιστε. X* Διάψ.

5. Höfen. Laß uns satt werden v. den Gütern deines G., deines ... vE: weilen darß. B.dW.vE.A: Vorhöfen. B: v. dem Guten. dW: sättigen der Sonne.

6. Furchtbar in Ger. wirst du uns erhören, G. unseres Heils, du B. aller fernen Enden der Erde u. des Meeres. B: Auf eine erschreckliche Weise. dW: Wunderbar, zum Heil?

7. festiget ... gegürtet.

9. an den Enden ... rühmen, was da hervorgehet. B: hervor kommt. dW: Des M. u. Ab. Aufgang füllt

וְתִקְרַב יִשְׁפֹּן תִּצְרִיךְ נִשְׁכַּעַה בְּטוֹב
בֵּיתְךָ קָדֹשׁ הֵיכַלְךָ: נִזְרָאוֹת
בְּצִדְקָתְךָ תַּעֲנֵנִי אֱלֹהֵי יִשְׁעֵנִי מִבְּטָח
כָּל-קִצְוֵי-אֶרֶץ וְיָם רַחֲקִים:
מִכֵּין הָרִים בְּכַחוֹ לְאִזָּר בְּגִבּוֹרָה:
מִשְׁבִּיחַ שְׁאוֹן יָמִים שְׁאוֹן גְּלִיָּהֶם
וְהַמּוֹן לְאֻמִּים: וַיִּירָאוּ יֹשְׁבֵי קְצוֹת
מֵאוֹתֶיךָ מוֹצְאֵי בָקָר וְעֶרֶב תִּרְנִין:
סִקְדָּתְךָ הָאָרֶץ וְתִשְׁקָקָה רַבַּת תַּעֲשׂוֹנָה
פֶּלֶא אֱלֹהִים מִלֵּא מִיָּם תִּכְיֶן דָּגָם
כִּי-כֵן תִּכְיֶנָּה: תִּלְמִיָּה רַוָּה נַחַת
גְּדִידָה בְּרִבְיָאִים תִּמְוַגְגֶּנָּה צְמַחָה
תִּבְרָךְ: עֲטַרְתְּ שְׁנַת טוֹבְתְךָ וּמַעֲגָלֶיךָ
יִרְעִפוּ דָּשֵׁן: יִרְעִפוּ נֶאֱוֹת מִדְּבָר
וְגִיל גְּבֻעוֹת תַּחֲגִּרְנָה: לִבְשֵׁי כְרִים
תִּצְאֹן וְעַמְּקִים יַעֲטֹפוּ-בָר יִתְרוֹעֲעוּ
אֶת-יִשְׁרָאֵל:

דו

לְמִנְצַח שִׁיר מִזְמוֹר
הִרְיעוּ לְאֱלֹהִים כָּל-הָאָרֶץ: זִמְרוּ
כְּבוֹד-שְׁמוֹ שִׁימּוּ כְבוֹד תִּהְלְתוּ:
אִמְרוּ לְאֱלֹהִים מִה-נִזְרָא מַעֲשֵׂיךָ
בְּרַב עֲזֶיךָ יִכְהַשּׁוּ לָךְ אִיבֶיךָ: כָּל-
הָאָרֶץ יִשְׁתַּחֲוּוּ לָךְ וַיִּזְמְרוּ-לָךְ
יִזְמְרוּ שִׁמְךָ סֵלָה:

v. 9. א ברנש

v. 11. א חמגננה

du mit Jubel. vE: Den Aufg. des M. u. den Abend machst du jubeln. A: Da, wo ausgehet der M. u. Ab., spendest du Freude.

10. wenn du jenes also bereitet hast. dW: siehst nach der Erde, u. leihst ihr Ueberfluß, begabest sie reichlich. vE: hast des Landes dich angenommen, hast es überfließen lassen ... Der Bach G. ist voll W. dW: G. Bäche ... Getr. bereitest du, wenn du sie also ber. hast. B: es recht wirst zuber. haben. vE: ja, so hast du es zub. (A: denn also ist die Einrichtung der Erde.)

Das Wohnen in Gottes Höfen. Seine Segnungen und seine Anbetung. **LXV.**

und zu dir lässest, daß er wohne in deinen Höfen! der hat reichen Trost von deinem Hause, deinem heiligen Tempel. * Er höre uns nach der wunderlichen Gerechtigkeit, Gott, unser Heil, der du bist Zuversicht aller auf Erden und ferne am Meer; 7 * der die Berge fest setzt in seiner Kraft, 8 und gerüstet ist mit Macht; * der du stillest das Brausen des Meers, das Brausen seiner Wellen und das Toben der Bölder, * daß sich entsetzen, die an denselben Enden wohnen, vor deinen Zeichen. Du machest fröhlich, was da wehet, beides 10 des Morgens und Abends. * Du suchest das Land heim und wässerst es, und machst es sehr reich. Gottes Brunnlein hat Wassers die Fülle. Du lässest ihr Getreide wohl gerathen, denn also bauest 11 du das Land. * Du tränkest seine Furchen und feuchtest sein Gepflügtes, mit Regen machst du es weich und segnest sein 12 Gewächs. * Du krönest das Jahr mit deinem Gut, und deine Fußtapsen triefen 13 von Fett. * Die Wohnungen in der Wüste sind auch fett, daß sie triefen, und die Hügel sind umher lustig. * Die Auen sind voll Schafe, und die Auen stehen dick mit Korn, daß man jauchzet und singet.

66.

1 Ein Psalmlied, vorzusingen.

2 Jauchzet Gott, alle Lande! * lobset zu Ehren seinem Namen, rühmet ihn 3 herrlich! * sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine Werke! Es wird deinen Feinden fehlen vor deiner großen Macht. 4 * Alles Land bete dich an, und lobset dir, lobset deinem Namen. Sela.

65,6. A.A: wunderbaren. 9. U.L: vor deinem Zeichen ... was da wehert, beide des.

66,3. A.A: wunderbar.

11. und ebnet. dW: ebend ihre Schollen. vE: zerdrückst seine Sch. B: wässerst ... lässest f. Sch. sich niedersinken, mit Regentropfen... dW: Regengüssen schwemmst du sie.

12. B: Jahr deiner Güte. dW.vE: mit deinem Segen?

13. Es triefen die Auen der W. u. die H. schürzen sich mit Lust. dW.vE: mit Jubel gürten sich.

14. Tristen sind bekleidet mit Schafen. dW: Es kleiden sich. vE: Heerden bekleiden die Tr. B.vE: Thäler sind mit Frucht bedeckt. dW: gehüllt in Korn!

elegisti et assumpsisti! inhabitabit in atriis tuis. Replebimur in bonis domus tuae: sanctum est templum tuum, * mirabile in aequitate. Exaudi 6 nos, Deus salutaris noster, spes omnium finium terrae et in mari longe; * praeparans montes in virtute tua, 7 accinctus potentia; * qui conturbas 8 profundum maris, sonum fluctuum ejus. Turbabuntur gentes, * et timebunt, qui habitant terminos, a signis tuis; exitus matutini et vespere delectabis. * Visitasti terram et inebriasti eam, multiplicasti locupletare eam. 10 Flumen Dei repletum est aquis. Parasti cibum illorum, quoniam ita est praeparatio ejus. * Rivos ejus 11 inebria, multiplica genimina ejus! in stillicidiis ejus laetabitur germinans. Benedices * coronae anni benignitatis 12 tuae, et campi tui replebuntur ubertate. * Pinguescent speciosa deserti, 13 et exultatione colles accingentur. 14 * Induti sunt arietes ovium, et valles abundabunt frumento; clamabunt, etenim hymnum dicent.

LXVI (LXV).

In finem, canticum psalmi resurrectionis. 1

98,4.100,1. Jubilate Deo, omnis terra! * psalmum dicite nomini ejus, date gloriam laudi ejus! * dicite Deo: Quam terribilia sunt opera tua, Domine! In multitudine virtutis tuae mentientur tibi inimici tui. * Omnis terra adoret te et psallat tibi, psalmum dicat nomini tuo. 4

5. Al.: habitabit. 9. Al.: vesperae. 11. S: inebrians.

66,1. S: Psalmus in finem ...

B: sie jauchzen, auch singen sie. vE: jubeln, ja sie j. dW: Alles jauchzet u. f. A: ruft u. lobset.

66,1. dW.A: zu Gott (alle Welt). vE: Es jauchze zu G. die ganze Erde. (B: ... du g. G.)

2. Singet die Ehre seines Namens. B.dW.vE: Herrlichkeit. B: machet sein Lob herrlich. dW: verherrlicht. vE: verh. ihn durch Loblieder.

3. wunderbar ... deine Feinde werden dir stehen. dW: dein Thun. vE: furchtbar. B.A: schrecklich (bist du in deinen W.). B: heucheln? A: lügen? dW.vE: schmeicheln.

LXVI.

Gratiarum actio pro liberatione.

⁵ Δεῦτε καὶ ἴδετε τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ. Φοβερός ἐν βουλαῖς ὑπὲρ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, ⁶ ὁ μεταστρέφων τὴν θάλασσαν εἰς ξηράν· ἐν ποταμῷ διελεύσονται ποδί. Ἐκεῖ ἐνφρανθησόμεθα ἐπ' αὐτῷ, ⁷ τῷ δεσπόζοντι ἐν τῇ δυναστείᾳ αὐτοῦ τοῦ αἰῶνος. Οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἐπὶ τὰ ἔθνη ἐπιβλέπουσιν· οἱ παραπικραίνοντες μὴ ὑποούσθωσαν ἐν ἑαυτοῖς. Διάψαλμα.

⁸ Εὐλογεῖτε, ἔθνη, τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ ἀκοντίσατε τὴν φωνὴν τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ, ⁹ τοῦ θεμένου τὴν ψυχὴν μου εἰς ζωὴν, καὶ μὴ δόντος εἰς σάλον τοὺς πόδας μου. ¹⁰ Ὅτι ἐδοκίμασας ἡμᾶς, ὁ θεός, ἐπύρωσας ἡμᾶς, ὡς πυροῦνται τὸ ἀργύριον. ¹¹ Εἰσήγαγες ἡμᾶς εἰς τὴν παγίδα, ἔθου θλίψεις ἐπὶ τὸν νῶτον ἡμῶν, ¹² ἐπεβίβασας ἀνθρώπους ἐπὶ τὰς κεφαλὰς ἡμῶν, διήλθομεν διὰ πυρὸς καὶ ὕδατος· καὶ ἐξήγαγες ἡμᾶς εἰς ἀναψυχήν.

¹³ Εἰσελεύσομαι εἰς τὸν οἶκόν σου ἐν ὁλοκαυτώμασιν, ἀποδώσω σοι τὰς εὐχὰς μου, ¹⁴ ἃς διέστειλεν τὰ χεῖλη μου καὶ ἐλάλησεν τὸ στόμα μου ἐν τῇ θλίψει μου. ¹⁵ Ὁλοκαυτώματα μεμυαλωμένα ἀνοίσω σοι μετὰ θυμιάματος καὶ κριῶν, ποιήσω σοι βόας μετὰ χιμάρων. Διάψαλμα.

¹⁶ Δεῦτε ἀκούσατε, καὶ διηγῆσομαι, πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν θεόν, ὅσα ἐποίησεν τῇ ψυχῇ μου. ¹⁷ Πρὸς αὐτὸν τῷ στόματί μου ἐκέκραξα, καὶ ὑψωσα ὑπὸ τὴν γλῶσσάν μου. ¹⁸ Ἀδικίαν εἰ ἐθεώρουν ἐν καρδίᾳ μου, μὴ εἰσακουσάτω κύριος. ¹⁹ Διὰ τοῦτο εἰσήκουσέν μου ὁ θεός, προσέσχεν τῇ φωνῇ τῆς προσευχῆς μου. ²⁰ Εὐλογητὸς ὁ θεός ὃς οὐκ ἀπέστησεν τὴν προσευχήν μου καὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ.

5. EFX: Ὡς φοβερός ... Vulgo interpg. (simil. in textu lat.): θεῶ, φοβερός ... ἀνθρώπων. Ὁ ... ξηράν, ἐν ποδί· ἐκεῖ.

6s. X: διελεύσεται. A² interpg. αὐτῷ. Τῷ ... αἰῶνος· οἱ ...

7. X* (alt.) ἐν et Διάψ.

11. X: ἐπὶ τῶν νώτων.

13. X: Εἰσελευσόμεθα.

15. A²: [καὶ]. A²EFX (pro ποιήσω) ἀνοίσω. X* Διάψ.

16. EFX† (p. διηγ.) ὑμῖν.

18. X† (p. εἰσακ.) μσ.

19. A²: εἰσήκ. [μσ]. A²EFX (pro προσευχ.) δεήσεως.

20. X (pro ὁ θεός) κύριος.

ה לכו וראו מפעלות אלהים נורא
6 עלילה על-בני אדם: הפך ים
ליבשה בנהר ועברו בגל שם
7 נשמתה בו: משל בגבורתו. עולם
עיניו בגוים תצפיה הסוררים. אל-
ירימו למי סלה:

8 ברכו עמים. אלהינו והשמיים
9 קול תהלתו: השם נפשנו בחיים
י ולא נתן למות רגלנו: כי-בחנו
11 אלהים צרפתנו בצרת-פסס: הבאתנו
במצודה שמה מועקה במתנינו:
12 הרפכת אנוש לראשנו באנו באש
ובמים ותוציאנו לרויה:

13 אבוא ביתך בעולות אשלם לך
14 נדרי: אשר-פצו שפתי ודבר-פי
טו בצר-לי: עלות מלחם אעלה-לך
עם-קטרת אילים אעשה בקר עם-
עתודים סלה:

16 לכו-שמעו ואספרה כל-יראי
17 אלהים אשר עשה לנפשי: אליו
18 פי-קראתי ורומם תחת לשוני: און
אם-ראיתי בלבי לא ישמע אדני:
19 אכן שמע אלהים הקשוב בקול
כ תפילתי: ברוך אלהים אשר לא-
הסיר תפילתי וחסדו מאתי:

66,7. ירמו ק' ib. בנ'א הסררים

v. 8. בנ'א הר' בחטף פתח

v. 12. בנ'א חמ' בפתח

v. 15. בנ'א מרחים

5. wunderbar ... über d. M. B: bei. dW.vE: an Thaten gegen die M.

6. durch den Strom g. m. zu F. dW.vE.A: (ver-) wandelten. dW: damals freueten w. uns sein. vE: dort. A.B: daselbst.

7. dW: Ewig herrschend durch f. Macht, schauen... dW.vE: daß d. Empörer sich n. erheben.

9. B: unsre Seele ins L. stellt, u. gibt uns. F. n. hin zumanken. dW.vE: beim (am) L. erhielt, u. uns. Fuß n. wanken ließ.

Gottes Werke und Versuchungen. Des Dankbaren Brandopfer und Gelübde. **LXVI.**

5 Kommt her und sehet an die Werke
Gottes, der so wunderbar ist mit seinem
6 Thun unter den Menschenkindern. * Er
verwandelt das Meer ins Trockene, daß
man zu Fuß über das Wasser gehet: daß
7 freuen wir uns in ihm. * Er herrscht
mit seiner Gewalt ewiglich, seine Augen
schauen auf die Völker: die Abtrünnigen
werden sich nicht erhöhen können. Sela.
8 Lobet, ihr Völker, unsern Gott, laßt
9 seinen Ruhm weit erschallen, * der unsere
Seelen im Leben behält, und läßt unsere
10 Füße nicht gleiten. * Denn, Gott, du
hast uns versucht und geläutert, wie das
11 Silber geläutert wird. * Du hast uns
lassen in den Thurm werfen, du hast auf
12 unsere Lenden eine Last gelegt, * du
hast Menschen lassen über unser Haupt
fahren, wir sind in Feuer und Wasser ge-
kommen: aber du hast uns ausgeführt
und erquicket.
13 Darum will ich mit Brandopfern gehen
in dein Haus und dir meine Gelübde be-
14 zahlen, * wie ich meine Lippen habe auf-
gethan und mein Mund geredet hat in
15 meiner Noth. * Ich will dir feiste Brand-
opfer thun von gebrannten Widern, ich
will opfern Rinder mit Böcken. Sela.
16 Kommt her, höret zu alle, die ihr Gott
fürchtet! ich will erzählen, was er an
17 meiner Seele gethan hat. * Zu ihm rief
ich mit meinem Munde, und pries ihn mit
18 meiner Zunge. * Wo ich Unrechtes vor-
hätte in meinem Herzen, so würde der
19 Herr nicht hören. * Darum erhöret mich
20 Gott, und merkt auf mein Flehen. * Ge-
lobet sei Gott, der mein Gebet nicht ver-
wirft, noch seine Güte von mir wendet!

5. A.A: wunderbar.

15. A.A: fette. 17. U.L: preisete.

10. B.vE.A: geprüft. dW: prüfetest.

11. B.vE: ins Netz gebracht. dW: führtest uns in
Schlingen, legtest drückende L. auf uns. Rücken. A:
geführt in den Fallstrick, Trübsal gelegt ... (B: eine
Enge!)12. B: einen Menschen? B.dW.vE: auf unfrem H.
reiten? dW.A: wir gingen durch F. u. W. B.vE:
ausgef. zu einer vollen (zur) Erquickung. A: in die
Erqu. dW: zum Ueberfluß.

13. vE.A: kommen. dW: Ich komme ...

14. dW.vE: wozu m. L. sich aufgethan. A: die
gesprochen m. L.

46,9.

Venite et videte opera Dei! Terri- 5
bilis in consiliis super filios hominum,
144,3.Ex.14, 21.Jos.3,17. * qui convertit mare in aridam: in 6
flumine pertransibunt pede. Ibi lae-
tabimur in ipso, * qui dominatur 7
in virtute sua in aeternum. Oculi
ejus super gentes respiciunt: qui
exasperant, non exaltentur in semet-
ipsis.

Sir.1,7s.

11,4,33,13.
2Ch.16,9.

Job.7,18.

12,7.Es.48,
10.Pr.17,3.

[68,20.

Es.26,13.

Es.43,2.Dn.3,
17;
2Sm.22,17.

Benedicite, gentes, Deum nostrum, 8
et auditam facite vocem laudis ejus,
* qui posuit animam meam ad vitam, 9
et non dedit in commotionem pedes
meos. * Quoniam probasti nos, Deus, 10
igne nos examinasti, sicut examinatur
argentum. * Induxisti nos in laqueum, 11
posuisti tribulationes in dorso nostro,
* imposuisti homines super capita 12
nostra, transivimus per ignem et
aquam: et eduxisti nos in refrige-
rium.

Introibo in domum tuam in holo- 13
caustis, reddam tibi vota mea, * quae 14
distinxerunt labia mea et locutum
est os meum in tribulatione mea.
* Holocausta medullata offeram tibi 15
cum incenso arietum, offeram tibi
boves cum hircis.

34,12.

Lv.8,39.

Pr.15,29,28,
9.Joh.9,31.
(Ps.17,1.

Venite, audite, et narrabo, omnes 16
qui timetis Deum, quanta fecit ani-
mae meae. * Ad ipsum ore meo 17
clamavi, et exaltavi sub lingua mea.
* Iniquitatem si aspexi in corde meo, 18
non exaudiet Dominus. * Propterea 19
exaudivit Deus et attendit voci de-
precationis meae. * Benedictus Deus, 20
qui non amovit orationem meam et
misericordiam suam a me!

6s. *Vulgo interp.*: ipso. Qui ... aeternum, oculi.
17. S: exultavi. 19. Al.* et.15. rauchenden W. B: Br. von Mark? dW: Mast-
vieh. B: angezündeten W. A: mit dem Rauchwerke
der W. vE: Opfer von W.

16. dW.vE: (an) mir gethan!

17. Preis ist nun auf m. 3. dW.vE: Lobgesang.
vE: war?18. B: nach Eitelkeit gesehen ... gehöret haben.
dW: Hätt' ich auf Unrecht gedacht ... nicht hätte ...
vE.A: (Frevel) gesehen?19. Aber G. hat mich erhöret, u. gemerkt auf die
Stimme m. Flehens. B.dW: Gebets.

20. vE: von sich abgewiesen. dW.A: nicht abwies.

LXVII. Celebratio Domini. Ascendentis victoris beneficia et imperium.

ξζ' (ξζ').

¹ Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.² Ὁ θεὸς οἰκτιρήσαι ἡμᾶς καὶ εὐλογῆσαι ἡμᾶς, ἐπιφάναι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς, διάψαλμα, ³ τοῦ γινῶναι ἐν τῇ γῇ τὴν ὁδόν σου, ἐν παῶσιν ἔθνεσιν τὸ σωτήριόν σου.⁴ Ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοί, ὁ θεός, ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοὶ πάντες. ⁵ Εὐφρανθήτωσαν καὶ ἀγαλλιάσθωσαν ἔθνη, ὅτι κρινεῖς λαοὺς ἐν εὐθύτητι, καὶ ἔθνη ἐν τῇ γῇ ὁδηγήσεις. Διάψαλμα. ⁶ Ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοί, ὁ θεός, ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοὶ πάντες. ⁷ Γῇ ἔδωκεν τὸν καρπὸν αὐτῆς. Εὐλογῆσαι ἡμᾶς ὁ θεός, ὁ θεός ἡμῶν, ⁸ εὐλογῆσαι ἡμᾶς ὁ θεός· καὶ φοβηθήτωσαν αὐτὸν πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς.

ξη' (ξζ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, τῷ Δαυίδ ψαλμὸς ᾠδῆς.² Ἀναστήτω ὁ θεός, καὶ διασκορπισθήτωσαν οἱ ἐχθροὶ αὐτοῦ, καὶ φυγέτωσαν οἱ μισοῦντες αὐτὸν ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. ³ Ὡς ἐκλείπει καπνός, ἐκλιπέτωσαν· ὡς τήκεται κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, οὕτως ἀπόλουντο οἱ ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. ⁴ Καὶ οἱ δίκαιοι εὐφρανθήτωσαν, ἀγαλλιάσθωσαν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, τερφθήτωσαν ἐν εὐφροσύνῃ. ⁵ Αἰσατε τῷ θεῷ, ψάλατε τῷ ὀνόματι αὐτοῦ· ὁδοποιήσατε τῷ ἐπιβεβηκότι ἐπὶ δυσμῶν, κύριος ὄνομα αὐτῷ· καὶ ἀγαλλιᾶσθε ἐνώπιον αὐτοῦ. Ταραχθήσονται ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, ⁶ τοῦ πατρος τῶν ὀρφανῶν, καὶ κριτοῦ τῶν χηρῶν· ὁ θεός ἐν τόπῳ ἁγίῳ αὐτοῦ. ⁷ Ὁ θεός κατοικίῃζει μονοτρόπους ἐν οἴκῳ, ἐξάγων πεπεδημένους ἐν ἀνδρείᾳ, ὁμοίως τοὺς παραπικραίνοντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν τάφους.67, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. A²EFX† (p. ψαλμ.) ᾠδῆς. X* Δαυίδ.

2. EFX (pro διάψ.) καὶ ἐλεῆσαι ἡμᾶς.

5. X: κρινεῖ... ὁδηγήσει. EFX* Διάψ.

7. X* (alt.) ὁ θεός.

8. X* ὁ θεός.

68, 1. X* τῷ Δ. (Al.: ψαλμὸς τῷ Δ. * ᾠδῆς).

2. EFX: ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ οἱ μισ. αὐτόν.

3. X: ἐκλιπέτωσαν. EFX: ἀπολῶνται.

4. A²† (a. τερφθ.) καὶ.

5. X: κύρ. ὄν. αὐτοῦ.

6. EFX: Ταραχθήτωσαν.

סו

א לְמִנְצָה בְּגִינֹת מְזִמּוֹר שִׁיר: א

2 אֱלֹהִים יַחַנְנֵנוּ וַיְבָרֲכֵנוּ וְאֵר פָּנָיו

3 אֶתָּנוּ סֵלָה: לְדַעַת בְּאֶרֶץ דִּרְכָּךָ

בְּכָל־גּוֹיִם וַיְשׁוּעָתֶךָ:

4 יוֹדֶךָ עַמִּים: אֱלֹהִים יוֹדֶךָ עַמִּים

ה כָּלֵם: וַיִּשְׁמְחוּ וַיִּרְנְנוּ לְאֶמֶים כִּי־

תִּשְׁפֹּט עַמִּים מִיֶּשֶׁר וּלְאֶמֶים: בְּאֶרֶץ

6 תִּנָּתֵם סֵלָה: יוֹדֶךָ עַמִּים: אֱלֹהִים

7 יוֹדֶךָ עַמִּים כָּלֵם: אֶרֶץ נִתְּנָה וּבִלְלָה

8 וַיְבָרֲכֵנוּ אֱלֹהִים אֱלֹהֵינוּ: וַיְבָרֲכֵנוּ

אֱלֹהִים וַיִּירָאֵו אֹתוֹ כָּל־אֲפִסֵּי־אֶרֶץ:

סח

א לְמִנְצָה לְדָוִד מְזִמּוֹר שִׁיר: א

2 יָקוֹם אֱלֹהִים וַיַּפְּצוּ אוֹיְבָיו וַיְנוּסוּ

3 מִשְׁנֵאָיו מִפָּנָיו: כִּהְנִיחָה עֶשֶׂן הִנֵּהךָ

כִּהְמָס דֹּחֵג מִפָּנֵי־אֵשׁ וְאִבְדוּ רְשָׁעִים

4 מִפָּנֵי אֱלֹהִים: וַצַּדִּיקִים וַיִּשְׁמְחוּ

וַעֲלִצּוּ לִפְנֵי אֱלֹהִים וַיִּשְׁיִשׁוּ

ה בַּשְּׁמִיחָה: שִׁירוּ לְאֱלֹהִים זִמְרוּ שִׁמּוֹ

סִלּוֹ לָרֶכֶב בַּעֲרֻבוֹת בִּיהַ שִׁמּוֹ וַעֲלִצּוּ

6 לִפְנָיו: אָבִי יִתּוּמִים וְדָיִן אֱלֻמִּנוֹת

7 אֱלֹהִים בְּמַעֲוֹן קִדְשׁוֹ: אֱלֹהִים

מֹשִׁיב יְחִידִים: בִּיתָה מוֹצִיא

אֲסִירִים בַּכּוֹשָׁרוֹת אֶת־סוֹרְרִים שִׁכְנֵנוּ

צַחֲיִיחָה:

בנ"א בנגינות. 67, 1.

בנ"א לא פסיק. v. 6.

67, 2. vE.A: erbarme dich unser! B: bei uns. vE: auf uns. A: über. dW: gegen uns strahlen!

3. man auf G. erkenne. B.vE.A: deinen. dW: dein Thun! dW.vE: deine Hülfe!

4. B: werden dir danken. dW.vE: Dich (müssen) preisen. A: sollen.

5. Die Leute ... daß du d. Völker. B.dW: Nationen. dW.vE.A: und lenkst. B: wirst führen.

7. B.dW.vE.A: Die Erde. B: hat gegeben. A: wird geben. vE: Erzeugniß. dW: Ertrag. A: Frucht. dW.vE: segnet.

Der Völker Dank u. Gottes Segen. Freude vor dem Herrn der sanft herfähret. **LXVII.**

67.

1 Ein Psalmlied, vorzusingen auf Saitenspielen.

2 Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz leuchten! Sela.

3 * Daß wir auf Erden erkennen seinen Weg, unter allen Heiden sein Heil.

4 Es danken dir, Gott, die Völker; es danken dir alle Völker. * Die Völker

freuen sich und jauchzen, daß du die Leute recht richtest, und regierest die Leute auf

6 auf Erden. Sela. * Es danken dir, Gott, die Völker, es danken dir alle

7 Völker. * Das Land gibt sein Gewächß.

8 Es segne uns Gott, unser Gott, * es segne uns Gott; und alle Welt fürchte ihn.

68.

1 Ein Psalmlied Davids, vorzusingen.

2 Es stehe Gott auf, daß seine Feinde zerstreuet werden, und die ihn hassen, vor

3 ihm fliehen. * Vertreibe sie, wie der Rauch vertrieben wird; wie das Wachs zerschmel-

4 zet vom Feuer, so müssen umkommen die Gottlosen vor Gott. * Die Gerechten aber

5 müssen sich freuen und fröhlich sein vor Gott, und von Herzen sich freuen. * Singet

Gott, lobset seinem Namen; machet Bahn dem, der da sanft herfähret — er

6 heißt Herr —, und freuet euch vor ihm, * der ein Vater ist der Waisen, und ein

7 Richter der Witwen. Er ist Gott in seiner heiligen Wohnung, * ein Gott, der den

Einsamen das Haus voll Kinder gibt, der die Gefangenen ausführt zu rechter Zeit,

und läßt die Abtrünnigen bleiben in der Dürre.

LXVII (LXVI).

In finem, in hymnis, psalmus cantici David. 1

56,2. Deus misereatur nostri et bene- 2

31,17.Nm.6, 24x.(Ps.16, 15. dicat vobis, illuminet vultum suum

98,3. super nos et misereatur nostri, * ut 3

r.6.45,18. Confiteantur tibi populi, Deus, con- 4

96,13.Act.17, 31. fiteantur tibi populi omnes. * Lae- 5

r.4. tentur et exultent gentes, quoniam 6

85,13.Lv.26, 4. populi omnes. * Terra dedit fructum 7

33,4.96,9. suum. Benedicat nos Deus, Deus 8

tuant eum omnes fines terrae.

LXVIII (LXVII).

In finem, psalmus cantici ipsi David. 1

Nm 10,35. Exurgat Deus, et dissipentur ini- 2

Hos.13,3. 97,5. mici ejus, et fugiant qui oderunt 3

32,11.64,11. 97,12. eum, a facie ejus. * Sicut delicit 4

psalmum dicite nomini ejus; iter fa- 5

10,14.Ex.22, 22.Pr.23,10a. cie ei qui ascendit super occasum, 6

113,9. Dominus nomen illi; exultate in con- 7

146,7. spectu ejus. Turbabitur a facie 8

ejus, * patris orphanorum et iudicis 9

viduarum. Deus in loco sancto suo, 10

* Deus, qui inhabitare facit unius 11

moris in domo, qui educit vinctos in 12

fortitudine, similiter eos qui exasperant, qui habitant in sepulchris.

67,1. S: Psalmus cantici David, in finem, in hymnis.

5. Al.: judicabis et diriges.

68,1. S: Ps. cantici David, in f.

4. Al.* (alt. et tert.) et. 7. Al.* (pr.) qui.

(A: über den Weisen hin herauffährt?) B: frohlocket in seinem N. H.

6. dW.vE: (ein) Sachwalter der Witwen. A: an f. heil. Orte.

7. ein H. gibt ... auf rechter Straße. B: die G. läßt mit einer Familie wohnen. dW: läßt Vertrie-

bene zu Hause w. vE: gibt Heimath den Verlassenen. B: auf die richtigen Wege. vE: ins Gefegnetste?

dW: zum Glücke? B.dW.vE: (noch) die Empörer wohnen in d. D.

8. B.dW.A: alle (die) Enden der Erde. vE: Gränzen.

68,2. dW: Erhebt sich Gott, zerstreuen sich ...? A: Es erhebe sich. vE: Mächte G. aufstehen.

3. dW: Wie N. verwehet, verwehest du sie. vE: verweht wird, vertreibst. A: vergeht, sollen sie vergehen. dW: schwinden die Freyer.

4. fr. u. frohlocken ... fröhlich sein mit Wonne.

5. durch die Wüsten einherfährt; H. ist sein Name; u. jauchzet ... B: in den flachen Feldern.

Volzglotten-Bibel. A. I. 3. Bds 1. Abth.

LXVIII.

Domini ascendentis beneficia et imperium.

8 Ὁ θεὸς ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαι σε ἐνώπιον τοῦ λαοῦ σου, ἐν τῷ διαβαίνειν σε τὸν ἔρημον, διάψαλμα, 9 γῆ ἐσείσθη καὶ γὰρ οἱ οὐρανοὶ ἔσταξαν ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ τοῦ Σινᾶ, ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. 10 Βροχὴν ἐκούσιον ἀφοριεῖς, ὁ θεός, τῇ κληρονομίᾳ σου· καὶ ἡσθένησεν, σὺ δὲ κατηρτίσω αὐτήν. 11 Τὰ ζῶα σου κατοικοῦσιν ἐν αὐτῇ· ἡτοίμασας ἐν τῇ χρηστότητί σου τῷ πτωχῷ, ὁ θεός. 12 Κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ, 13 ὁ βασιλεὺς τῶν δυνάμεων τοῦ ἀγαπητοῦ τοῦ ἀγαπητοῦ, καὶ ὥραιότητι τοῦ οἴκου διελέσθαι σκῦλα. 14 Ἐὰν κοιμηθῇτε ἀνὰ μέσον τῶν κλήρων, πτέρυνγες περιστερᾶς περιηργυρωμένοι, καὶ τὰ μετώφρενα αὐτῆς ἐν χλωρότητι χρυσοῦ. 15 Ἐν τῷ διαστελλεῖν τὸν ἐπουράνιον βασιλεῖς ἐπ' αὐτῆς, χιονωθήσονται ἐν Σελμών.

16 Ὅρος τοῦ θεοῦ ὄρος πῖον, ὄρος τετυρωμένον, ὄρος πῖον. 17 Ἰνατί ὑπολαμβάνετε ὄρη τετυρωμένα; Τὸ ὄρος ὃ εὐδόκησεν ὁ θεός κατοικεῖν ἐν αὐτῷ· καὶ γὰρ ὁ κύριος κατασκηνώσει εἰς τέλος. 18 Τὸ ἄρμα τοῦ θεοῦ μυριοπλάσιον, χιλιάδες εὐθιγούντων· κύριος ἐν αὐτοῖς ἐν Σινᾶ ἐν τῷ ἁγίῳ. 19 Ἀναβὰς εἰς ὕψος ἡχμαλωτέουσας αἰχμαλωσίαν, ἔλβες δόματα ἐν ἀνθρώπῳ, καὶ γὰρ ἀπειθοῦντες τοῦ κατασκηνώσαι.

Κύριος ὁ θεός 20 εὐλογητός, εὐλογητός κύριος ἡμέραν καθ' ἡμέραν· καὶ κατενοδώσει ἡμῖν ὁ θεός τῶν σωτηρίων ἡμῶν. Διάψαλμα. 21 Ὁ θεός ἡμῶν ὁ θεός τοῦ σῶζειν, καὶ τοῦ κυρίου αἱ διεξοδοί

8. A²EFX (pro τὴν ἔρ.) ἐν τῷ ἐρήμῳ. EFX* διάψ.

9. A²: θεῷ, τῷ Σινᾶ, ἀπὸ.

11s. B²: πτωχῷ. Ὁ θεός κύριος.

13. EFX* (alt.) τῷ ἀγαπ. EFX (pro καὶ ὥρ.) τῇ ὥρ. X: διέλεσθε.

14. X† (in f.) Διάψαλμα.

17. X: ὑπολαμβάνεται. X: ἡσθένησεν.

18. X: εὐθιγόντων. EFX: ἐν Σινᾶν (Al.: ἐν Σινᾶ s. ἐν Σινᾶ ἡν).

19. EFX: Ἀνέβης. A²EFX: ἀνθρώποις. EFX: ἀπειθοῦντας.

20. EFX* καὶ (A² uncis incl.). EFX* Διάψ.

21. A²EFX: κυρίως κυρίως αἱ.

8 אֱלֹהִים בְּצֵאתָ לִפְנֵי עַמֶּךָ בְּצֵעֲדָהּ 8
9 בְּיִשְׁמֹן סִלָּה: אֶרֶץ רַעֲשָׁה | אֶרֶץ 9
שָׁמַיִם נִטְשָׁה מִפְּנֵי אֱלֹהִים זֶה סִינֵי
י מִפְּנֵי אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: גִּשְׁם
נִדְבֹת תִּנְיָף אֱלֹהִים נִחַלְתָּ וְנִלְאָה
11 אֶתָּה כֹּנֵנִתָּה: חֵיתָה יִשְׁבִּי-בֵּה תִכֵּן 11
12 בְּטֹבְתָה לָּעֲנִי אֱלֹהִים: אֲדַנִּי וְתָן- 12
13 אֶמֶר הַמִּבְשָׁרוֹת צָבָא רַב: מַלְכִּי
צָבָאוֹת יִדְּחֵן וְיִדְּחֵן וְנָתַת בֵּית תַּחֲלֵק
14 שָׁלָל: אֶת-תְּשַׁכְּבוֹן בֵּין שְׂפָתַי כְּנִפִּי 14
יִוְנָה נִחַשָּׁה בַּכֶּסֶף וְאֶבְרוֹתֶיהָ
טו בִּירְקָק חֲרוֹץ: בְּפָרֶשׁ שִׁדִּי | מַלְכִּים
בָּה תִשְׁלַג בְּצֵלְמוֹן:

16 הֶר- אֱלֹהִים הֶר-בָּשָׁן הֶר גִּבְנָנִים 16
17 הֶר-בָּשָׁן: לָמָּה | תִּרְצְדֹן הָרִים
גִּבְנָנִים הָהָר חָמַד אֱלֹהִים לְשִׁבְתּוֹ
18 אֶת-יְהוָה יִשְׁכֵּן לְנֶצַח: רַכֵּב אֱלֹהִים
רַבָּתִים אֶלְפֵי שָׁנָאן אֲדַנִּי כֶּם סִינֵי
19 בְּקֹדֶשׁ: עָלִית לְמָרוֹם | שְׁבִית שְׁבִי
לְקַחַת מִתְּנוֹת בָּאָדָם וְאֶת סוֹרְרִים
לְשָׁכֹן | יְהִי אֱלֹהִים:

בְּרִיךְ אֲדַנִּי יְוֹם | יוֹם יַעֲמֹס-לָנוּ
21 הָאֵל יְשׁוּעָתָנוּ סִלָּה: הָאֵל | לָנוּ
אֵל לְמוֹשָׁעוֹת וְלִיהוָה אֲדַנִּי לְמִנּוֹת

68,8. בנ"א הב' בדגש.

v. 9. בנ"א הנ' בקמץ. v. 14. סגול באתנח. v. 18. בנ"א רבותים. ib. רפה אחר מפיק.

8. einher schrittest in d. Einöde.

9. vor Gott; dieser Sinai ... B.dW: zitterte.

10. Wilden R. schüttetest du aus ... ermattet war, stärktest du. B: hast einen sehr m. R. triefen lassen. dW.vE: Reichlichen R. sprengst du. A: Einen graden vollen.

11. Deine Schaar wohnte daselbst ... labetest ... deiner Gültigkeit. dW: ließ sich nieder im Lande. vE: Volkschaar l. sich da n. A: Heerde. dW: im R. das du bereitet durch deine Güte den Elenden? B: Du hast es ber. dem ...? vE: Das bereitetest ...

12. großem Heer guter Botinnen. B: gab eine Aussprache: der g. Botschafterinnen war ein großes H. dW: Siegesgefang, Siegesbotinnen dem großen

Der Gott in Sinai. Die Evangelisten und die Hausehre. Die Auffahrt. **LXVIII.**

8 Gott, da du vor deinem Volk herzogest,
da du einher gingest in der Wüste, Sela,
9 * da hebte die Erde und die Himmel
troffen vor diesem Gott in Sinai, vor dem
10 Gott, der Israels Gott ist. * Nun aber
gibst du, Gott, einen gnädigen Regen,
und dein Erbe, das dürre ist, erquickest du,
11 * daß deine Thiere darinnen wohnen kön-
nen. Gott, du labest die Glenden mit
12 deinen Gütern. * Der Herr gibt das
Wort mit großen Schaaren Evangelisten.
13 * Die Könige der Heerschaaren sind unter
einander Freunde, und die Hausehre thei-
14 let den Raub aus. * Wenn ihr zu Felde
lieget, so glänzet es als der Tauben Flü-
gel, die wie Silber und Gold schimmern.
15 * Wenn der Allmächtige hin und wieder
unter ihnen Könige setzet, so wird es
helle, wo es dunkel ist.
16 Der Berg Gottes ist ein fruchtbarer
Berg, ein großes und fruchtbares Gebirge.
17 * Was hüpfet ihr großen Gebirge? Gott
hat Lust auf diesem Berge zu wohnen, und
18 der Herr bleibt auch immer daselbst. * Der
Wagen Gottes ist viel tausend mal tau-
send, der Herr ist unter ihnen im heiligen
19 Sinai. * Du bist in die Höhe gefahren
und hast das Gefängniß gefangen, du hast
Gaben empfangen für die Menschen, auch
die Abtrünnigen, daß Gott der Herr den-
noch daselbst bleiben wird.
20 Gelobt sei der Herr täglich! Gott legt
uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.
21 Sela. * Wir haben einen Gott, der da
hilft, und den Herrn Herrn, der vom Tode

78, 15. Ex. 13, 20s. Deus, cum egredieris in conspectu 8
populi tui, cum pertransires in de-
serto, * terra mota est, etenim coeli 9
distillaverunt a facie Dei Sinai, a facie
Dei Israel. * Pluviam voluntariam se- 10
gregabis, Deus, haereditati tuae; et
infirmata est, tu vero perfecisti eam.
* Animalia tua habitabunt in ea; pa- 11
rasti in dulcedine tua pauperi, Deus.
* Dominus dabit verbum evangelizan- 12
tibus virtute multa. * Rex virtutum 13
dilecti dilecti, et speciei domus divi-
dere spolia. * Si dormiatis inter me- 14
dios cleros, pennae columbae dear-
gentatae, et posteriora dorsi ejus in
pallore auri. * Dum discernit coe- 15
lestis reges super eam, nive dealba-
buntur in Selmon.

Mons Dei mons pinguis, mons coa- 16
gulatus, mons pinguis. * Ut quid su- 17
spicamini montes coagulatos? Mons,
in quo beneplacitum est Deo habitare
in eo; etenim Dominus habitabit in
finem. * Currus Dei decem millibus 18
multiplex, millia laetantium; Dominus
in eis in Sina in sancto. * Ascen- 19
disti in altum, cepisti captivitatem,
accepisti dona in hominibus, etenim
non credentes inhabitare Dominum
Deum.

Benedictus Dominus die quotidie! 20
Prosperum iter faciet nobis Deus sa-
lutarium nostrorum. * Deus noster 21
Deus salvos faciendi, et Domini Do-

68, 16. U.L.: groß u. fruchtbar Geb.

19. Al.: habitare.

8. vE: ließ reden die G. eines gr. Heeres?

13. sind geflohen, geflohen! B: die zu Haus blieb.
dW. vE: Hausfrau (theilt) Beute.

14. zwischen den Feldern ... die mit G. überzogen
ist, u. ihr Gefieder mit grünlichem G. dW: ruhet
zw. d. Viehställen? vE: ruhetet ... Viehhürden? A:
mitten in euren Loosen. dW: Taubenflügeln, silber-
überzogen [gleichet ihr] ... Goldeschimmer. vE: u.
deren Schwingen von goldgelber Farbe.

15. Könige dort vertheilet ... in der Finsterniß.
B: Da ... darinnen zerfir nete, warest du schneeweiß
auf Salmon? (dW: im Lande, war es überschneit
gleich dem S. vE: wie der S.)

16. hohes. (B: Ein großer B. ist d. B. Basan, ein
hügelichter ...? dW: Ihr Gottes Berge, Basans
B., ihr aipfelreichen ...! vE: Berg G., B. Basans,
B. der Gipfel ...!) A: Der B. G. ist ein fetter B.,

ein fester ...

17. blicket ihr hohen. B: Worauf lauert? dW:
Warum blicket ihr scheel ... auf den B., den G. erfo-
ren zu seinem Sitz? er bewohnet ihn doch auf ewig.
vE: sehet ihr scheel.

18. ein Sinai im Heiligthum. dW: der G. vE.A:
wie auf Sinai ...?

19. der Herr, daselbst wohne. vE: fliegst in die
H., führtest Gefangene ... von den M., selbst v. d.
Empörrern, um da zu wohnen. dW: steigt zum hohen
Sieg ... Geschenke ... d. Emp. auch.

20. dW.vE: legt (ladet) man uns L. auf, Gott ist
unsere Hülfe?

21. B: G. ist uns ein G. der vollkommenen Erlö-
sung, u. bei dem G. G. sind Ausgänge für den Tod.
dW: ... des Helfens ... weiß vom L. Rettung! vE:
fann aus d. L. führen.

LXVIII.

Domini ascendentis beneficia et imperium.

τοῦ θανάτου. 22 Πλὴν ὁ θεὸς συνθλάσει κεφαλὰς ἐχθρῶν αὐτοῦ, κορυφὴν τριχὸς διαπορευομένων ἐν πλημμυλεύειαις αὐτῶν. 23 Εἰπεν κύριος· Ἐκ Βασαν ἐπιστρέψω, ἐπιστρέψω ἐν βυθοῖς θαλάσσης, 24 ὅπως ἂν βιασῇ ὁ ποῦς σου ἐν αἵματι, ἡ γλῶσσα τῶν κυνῶν σου ἐξ ἐχθρῶν παρ' αὐτοῦ.

25 Ἐθωρήθησαν αἱ πορεῖαί σου, ὁ θεός, αἱ πορεῖαι τοῦ θεοῦ μου τοῦ βασιλέως τοῦ ἐν τῷ ἁγίῳ. 26 Προέφθασαν ἄρχοντες ἐχόμενοι ψαλλόντων, ἐν μέσῳ νεανίδων τυμπανιστριῶν. 27 Ἐν ἐκκλησίαις εὐλογεῖτε τὸν θεόν, τὸν κύριον ἐκ πηγῶν Ἰσραὴλ. 28 Ἐκεῖ Βενιαμὴν νεώτερος ἐν ἐκστάσει, ἄρχοντες Ἰούδα ἡγεμόνες αὐτῶν, ἄρχοντες Ζαβουλὼν, ἄρχοντες Νεφθαλί.

29 Ἐντειλται, ὁ θεός, τῇ δυνάμει σου· δυνάμει σου, ὁ θεός, τοῦτο ὃ κατηρτίσω ἐν ἡμῖν. 30 Ἀπὸ τοῦ ναοῦ σου ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ σοὶ οἴσουσιν βασιλεῖς δῶρα. 31 Ἐπιτίμησον τοῖς θηρίοις τοῦ καλάμου· ἡ συναγωγὴ τῶν ταύρων ἐν ταῖς δαμάλεσιν τῶν λαῶν, τοῦ μὴ ἀποκλεισθῆναι τοὺς δεδοκιμασμένους τῷ ἀργυρίῳ. Διασκόρπισον ἔθνη τὰ τοὺς πολέμους θέλοντα. 32 Ἦξουσιν πρέσβεις ἐξ Αἰγύπτου, Αἰθιοπία προσθύσει χεῖρα αὐτῆς τῷ θεῷ.

33 Αἱ βασιλεῖαι τῆς γῆς, ἄσατε τῷ θεῷ, ψάλλετε τῷ κυρίῳ. Διάψαλμα. Ψάλλετε τῷ θεῷ, 34 τῷ ἐπιβεβηκότῃ ἐπὶ τὸν οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ κατὰ ἀνατολὰς· ἰδοὺ δώσει ἐν τῇ φωνῇ αὐτοῦ φωνὴν δυνάμεως. 35 Δότε δόξαν τῷ θεῷ· ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἡ μεγαλοπρέπεια αὐτοῦ, καὶ ἡ δύναμις αὐτοῦ ἐν ταῖς νεφέλαις. 36 Θανμαστός ὁ θεὸς ἐν τοῖς ὁσίοις αὐτοῦ.

25. A²† (p. βασ.) μσ. 26. EFX: ἐχόμενα. 27. EF X* (alt.) τὸν. 28. EX: Νεφθαλεὶμ (FX: -λίμ). 29. EFX: ὁ κατηργάσω (s. κατηργάσω). 31. A²: ἐν τοῖς δαμ. EX: τῶ (*μὴ) ἐγκλείσθ. (FX: τῶ ἐκκλείσθ.). 33. X* Διάψ. EFX* Ψάλλ. τῷ θεῷ (X: Ψ. τ. κυρίῳ). 34. EFX* ἐν (Al.: δώσει φωνὴν ...). 36. EFX: θ. ἐν τ. ἁγίοις.

22. den G. derer, die da fortwandeln in ihrer Schuld.

23. Es spr. ... sie aus Basan wiederbringen ... von den Tiefen d. M. B: hat gesagt. vE: herführen. dW. Gluthen.

24. auf daß du deinen G. in Bl. tauchest, u. die Zunge deiner G. es von d. Feinden lecke. dW: an d. G. ihren Theil habe? vE: sei unter d. G. von ihm?

25. B: Sie haben deine Gänge... gesehen. dW.vE: schauen (Man sah) deinen Einzug. A: Man schauet.

26. Saitenspieler, unter d. pfeulenden Mägdelein.

22 תִּזְצָאוֹת: אֶת-אֱלֹהִים יִמְחַץ רֹאשׁ
אֲבִיבֵי קִדְקִד שִׁעָר מִתְּהִלָּה בְּאַשְׁמִיּוֹ:
23 אָמַר אֲדָנִי מִבֶּשֶׁן אֲשִׁיב אֲשִׁיב
24 מִמִּצְלוֹת יָם: לְמַעַן תִּמְחַץ רִגְלָהּ
בְּדָם לִשְׁוֹן כְּלָבִיָּה מֵאֲיִיבִים מִנְּהָר:

כח רֹאשׁ הַלִּיכֹתֶיהָ אֱלֹהִים הַלִּיכֹת
26 אֱלֹהֵי מַלְכֵי בְּקֹדֶשׁ: קִדְמֹו שָׁרִים
אַחַר נְגָנִים בְּתוֹךְ עֲלָמוֹת תִּזְפֹּפוֹת:
27 בְּמִקְהֵלוֹת בָּרְכוּ אֱלֹהִים אֲדָנִי מִמִּקְוֹר
יִשְׂרָאֵל: שֶׁם בְּנִימֵן, צִעִיר רֹדֶם שָׂרֵי
יְהוּדָה רִגְמָתָם שָׂרֵי זָבְלוֹן שָׂרֵי
נִפְתָּלִי:

29 צִוְּהָ אֱלֹהֶיהָ עֲנֶה עֲנֶה אֱלֹהִים
ל' ז' פַּעֲלָתָ לָנִי: מִהִיכָלָהּ עַל-יְרוּשָׁלַם
31 לָהּ יוֹבִילוּ מַלְכִים שִׁי: גֵּעַר חֵית
קָנָה עֲדַת אֲבִירִים, בַּעֲגָלֵי עַמִּים
מִתְרַפֵּס בְּרֹצֵי-כֶסֶף בְּזָר עַמִּים קִרְכּוֹת
32 יִתְפַּצֵּצוּ: יֵאָתִיו חֲשֻׁמֵּימִים מִנִּי מִצְרַיִם
כּוֹשׁ תַּרְיֵץ יָדָיו לְאֱלֹהִים:

33 מִמִּלְכוֹת הָאָרֶץ שִׁירוּ לְאֱלֹהִים
34 זַמְרֵי אֲדָנִי סִלָּה: לָרֶכֶב בְּשָׁמִי שָׁמִי-
לח קָדַם הֵן יִתֵּן בְּקוֹלֹו קוֹל עֹז: תִּנְנוּ עֹז
לְאֱלֹהִים עַל-יִשְׂרָאֵל גְּאוֹתָו וְעֹזוֹ
36 בְּשִׁחָקִים: נִזְרָא אֱלֹהִים, מִמִּקְדָּשֶׁיהָ

v. 29. דגש אחר שורק

B.dW.vE.A: (paukenschlagenten) Jungfrauen.

27. den Herrn, ihr aus dem Br. 3fr. dW: vom Quell Jakobs! (B: den G. der da ist aus der Qu. 3fr.?)

28. Da ist B., der Al., ihr Herrscher. dW.vE: sind B., der Jüngste, seine (ihre) G. vE: ihre Schaar. (B: ihr Purpur?)

29. verordnet; sei mächtig, o G., in deinem M. an uns. B: deine Stärke geboten. dW.vE: Es gebietet (beschleß) dein G. [o 3fr.!] reine Macht. B: Stärke ... das was du uns bereitet hast. A: besefige

Gottes Einherzug. Der kleine Benjamin u. die Fürsten. Gottes Reich u. Macht. **LXVIII.**

22 errettet. * Aber Gott wird den Kopf seiner Feinde zerschmeißen sammt ihrem Haarschädel, die da fortfahren in ihrer
 23 Sünde. * Doch spricht der Herr: Ich will unter den Fellen erliche holen, aus der Tiefe des Meers will ich erliche holen.
 24 * Darum wird dein Fuß in der Feinde Blut gefärbt werden, und deine Hunde werden es lecken.

25 Man siehe, Gott, wie du einher ziehest, wie du, mein Gott und König,
 26 einher ziehest im Heiligthum. * Die Sänger gehen vorher, darnach die Spielleute unter den Mägden, die da pauken.
 27 * Lobet Gott, den Herrn, in den Versammlungen, für den Brunnen Israels!
 28 * Da herrschet unter ihnen der kleine Benjamin, die Fürsten Juda mit ihren Häufen, die Fürsten Sebulon, die Fürsten Naphthali.

29 Dein Gott hat dein Reich aufgerichtet: dasselbe wollest du, Gott, uns stärken, denn
 30 es ist dein Werk. * Um deines Tempels willen zu Jerusalem werden dir die Könige
 31 Geschenke zuführen. * Schilt das Thier im Rohr, die Rote der Ochsen unter ihren Kälbern, die da zertreten um Geldes willen. Er zerstreuet die Völker, die da gerne
 32 kriegen. * Die Fürsten aus Egypten werden kommen, Mohrenland wird seine Hände ausstrecken zu Gott.

33 Ihr Königreiche auf Erden, singet Gott,
 34 lobt singet dem Herrn, Sela, * dem, der da fährt im Himmel allenthalben von Anbeginn: siehe, er wird seinem Donner
 35 Kraft geben. * Gebet Gott die Macht! Seine Herrlichkeit ist in Israel, und
 36 seine Macht in den Wolken. * Gott ist wunderbar in seinem Heiligthum;

36. A.A: wunderbar.

mini exitus mortis. * Verumtamen 22
 Deus confringet capita inimicorum
 suorum, verticem capilli perambulan-
 tium in delictis suis. * Dixit Domi- 23
 nus: Ex Basan convertam, convertam
 in profundum maris, * ut iulingatur 24
 pes tuus in sanguine, lingua canum
 tuorum ex inimicis ab ipso.

58, 11.

Viderunt ingressus tuos, Deus, in- 25
 gressus Dei mei, regis mei qui est
 in sancto. * Praeuerunt principes 26
 conjuncti psallentibus, in medio ju-
 vencularum tympanistriarum. * In 27
 ecclesiis benedicite Deo Domino, de
 fontibus Israel! * Ibi Benjamin ado- 28
 lescentulus in mentis excessu, prin-
 cipes Juda duces eorum, principes
 Zabulon, principes Nephthali.

Ex. 15, 20.
 1 Sm. 18, 6;
 Ps. 22, 23.

Es. 48, 1, 51, 1;
 Dt. 33, 12.
 1 Sm. 9, 21.
 (Phil. 3, 5, 1 Co.
 15, 50.)

Es. 9, 1.

Manda, Deus, virtuti tuae; con- 29
 firma hoc, Deus, quod operatus es
 in nobis. * A templo tuo in Jeru- 30
 salem tibi offerent reges munera.
 * Increpa feras arundinis: congrega- 31
 tio taurorum in vaccis populorum,
 ut excludant eos qui probati sunt
 argento. Dissipa gentes, quae bella
 volunt! * Venient legati ex Aegy- 32
 pto, Aethiopia praeveniet manus ejus
 Deo.

72, 10, 15.
 1 Kg. 4, 21;
 Job. 40, 16;
 Ex. 29, 3;
 Ps. 22, 13.

Es. 19, 21, 11,
 11, 43, 14.

Regna terrae, cantate Deo, psallite 33
 Domino, psallite Deo, * qui ascendit 34
 super coelum coeli ad orientem: ecce,
 dabit voci suae vocem virtutis. * Date 35
 gloriam Deo super Israel! Magnifi-
 centia ejus et virtus ejus in nubibus. * Mirabilis Deus in sanctis suis; 36

1 Kg. 8, 27.

29, 30.

29, 1;
 Dt. 33, 26.

23. Al.: profundis s. profundo.

33. R* psallite Deo.

... gewirkt unter uns. dW: zeige dich mächtig, G., der du für uns gew. vE: beweise ... wie du an uns gethan.

30. dW: über Jer. (vE: deiner Paläste in J.?)

31. Stiere unter den R. der Völker, daß sie sich niederwerfen mit Silberstücken. B: wilde Thier. A: die Thiere. dW.vE.A: des Schilfs. B: den Häufen ... der sich für die silbernen Stücklein unterwirft? dW: daß sie sich unterwerfen mit Silberbarren. vE: die sich niederwirft ... B: an den Krieg u Lust haben. vE: Gefallen. dW: des Kampfes sich freuen.

32. dW: Es kommen Magnaten! vE: Bernehme. dW: Aethiopien eilt mit aufgehobnen H. vE: läßt seine H. eilen. (A: soll zuerst aufheben ...?)

34. auf der Himmel Himmeln ... seinen D. anlassen, den D. der Kraft. dW.vE: am unalten Himmel? B: seine Stimme als einen mächtigen D. ansl.

35. über Isr. B: Hoheit ist in Isr. dW: Ehre dem G., des Hob. über Isr. B: obersten Wolken.

36. du bist ... deinem G. ... B: Schrecklich. dW. vE: Furchtbar. B: aus deinen Heiligthumen. vE: von deinem G. her.

LXIX.

Immersi ignominia et pro domo Dei preces.

ὁ θεὸς Ἰσραὴλ αὐτὸς δώσει δύναμιν καὶ κρα-
ταίωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ. Εὐλογητὸς ὁ θεός.

ξθ' (ξη').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων
τῷ Δαυίδ.

² Σῶσόν με, ὁ θεός, ὅτι εἰσέληθον εἰς ἕλυν βυθοῦ,
ἕως ψυχῆς μου. ³ Ἐνεπάγην εἰς ἕλυν βυθοῦ,
καὶ οὐκ ἔστιν ὑπόστασις ἡλθον εἰς τὰ βάθη
τῆς θαλάσσης, καὶ καταγίς κατεπόντισέν με.

⁴ Ἐκοπίασα κράζων, ἐβραγχίασεν ὁ λάρυγξ
μου, ἐξέλιπον οἱ οσθαλμοί μου ἀπὸ τοῦ ἐλ-
πιζειν με ἐπὶ τὸν θεόν μου. ⁵ Ἐπληθύνθη-
σαν ὑπὲρ τὰς τριγὰς τῆς κεφαλῆς μου οἱ μι-
σοῦντές με δωρεάν· ἐκριταιώθησαν οἱ ἐχθροί
μου οἱ ἐκδιώκοντές με ἀδίκως· ἃ οὐχ ἤρπασα,
τότε ἀπετίγγουν. ⁶ Ὁ θεός, σὺ ἔγνων τὴν
ἀφροσύνην μου, καὶ αἱ πλημμελείαι μου ἀπὸ
σοῦ οὐκ ἐκρύβησαν. ⁷ Μὴ αἰσχυνθῆισαν ἐπ'
ἐμὲ οἱ ὑπομένοντές σε, κύριε τῶν δυνάμεων·
μὴ ἐντραπήσαν ἐπ' ἐμὲ οἱ ζητοῦντές σε, ὁ
θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ.

⁸ Ὅτι ἔνεκά σου ὑπὴνεγκα ὀνειδισμόν, ἐκά-
λυψεν ἐντροπὴ τὸ πρόσωπόν μου. ⁹ ἀπηλλο-
τριωμένος ἐγενήθην τοῖς ἀδελφοῖς μου, καὶ
ξένος τοῖς υἱοῖς τῆς μητρὸς μου. ¹⁰ Ὅτι ὁ ζῆ-
λος τοῦ οἴκου σου κατέφαγέν με, καὶ οἱ ὀνει-
δισμοὶ τῶν ὀνειδιζόντων σε ἐπέπεσον ἐπ' ἐμέ.
¹¹ Καὶ συνεκάμψα ἐν νηστείᾳ τὴν ψυχὴν μου,
καὶ ἐγενήθην εἰς ὀνειδισμοὺς ἐμοί. ¹² καὶ ἐθέ-
μην τὸ ἐνδυμὴν μου σάκκον, καὶ ἐγενόμην αὐ-
τοῖς εἰς παραβολήν. ¹³ Κατ' ἐμοῦ ἡδολέσχουν
οἱ καθήμενοι ἐν πύλῃ, καὶ εἰς ἐμὲ ἔψαλλον οἱ
πίνοντες τὸν οἶνον.

69, 1. EFX† (ante s. post τῷ Δ.) ψαλμός.

3. X: ὕλην βυθῶ. 5. EFX: ἡρπάζον.

7. A²EFX: κύριε bis. EFX† (a. ἐντραπ.) δὲ.

8. X: ἐντροπήν.

11. A²EFX: συνεκάμψα ἐν ν. X: ἐγενήθην.

13. EFX: ἐν πύλαις ... * τὸν.

36. der d. B. M. u. Stärke gibt.

69, 2. B: ist gekommen. dW: bringt mir ans Le-
ben. vE: die Gewässer dringen ein bis aus L.3. bin gekommen in Wasserschünde. vE: der
grundlos ist. B: da nicht zu stehen ist. dW, vE: (die)
Sl. überflutet mich. B: hat m. überflutet.4. B: bin müde geworden durch mein Aueßen. dW.
vE: m. von (vom) M. A: mühe mich ab mit M. B:
meine Rehte ist verbrannt. dW: vertrocknet. vE:
trockenheiß! B, dW, vE: meine Augen verjähmachten.

אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הוּא נִתָּן יָדוֹ וְתַעֲצֹמֹת
לָעַם בְּרוּךְ אֱלֹהִים:

טו

א לְמִנְצָח י עַל-שׁוֹשָׁפִים לְדָוִד:

הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהִים כִּי בָאוּ מֵיִם עַד-

נַפְשִׁי: טָבַעְתִּי בִּינְי מַצּוֹלָה וְאֵין

מַעֲמַד בָּאֲתִי בְּמַעַמְקֵי-מַיִם וְשִׁפְלֹת

שְׁטַפְתָּנִי: וְגַעַתִּי בְּקֶרְאִי נִהַר בְּרוּכִי

ה פָּלֹי עֵינָי מִיַּחַל לְאֱלֹהֵי: רַבּוֹ

מִשְׁעָרוֹת רֹאשִׁי שָׁנְאִי הָנֶם עֲצָמוֹ

מַצְמִיתִי אֲרִבִּי שֶׁקָר אֲשֶׁר לֹא-גָזַלְתִּי

6 אֶז אֲשִׁיב: אֱלֹהִים אַתָּה יוֹדַעְתָּ

לְאֵילָתִי וְאֲשַׁמֹּתִי מִמֶּנּוּ לֹא-נִכְחַדְתִּי:

7 אֱלֹהֵי-יִבְשׁוּ בִי קָרִיךְ אֲדַנִּי יִהְיֶה

צָבָאוֹת אֱלֹהֵי-יִפְלְמוּ בִי מִבְּקָשֶׁיךָ אֱלֹהֵי

יִשְׂרָאֵל:

8 כִּי-עָלִיךָ נִשְׁאַתִּי הִרְפָּתָה כְּפָתָה

9 לְלִמָּה פָּנִי: מוֹזֵר הָיִיתִי לְאֲחֵי וְנִכְרִי

י לְבָנֵי אֲמִי: כִּי-קִנְיַת בֵּיתְךָ אֲבָלָתִנִּי

11 וְהִרְפּוֹת חוֹרְפִיךָ נָפְלוּ עָלַי: וְאֲבָבָתָה

בְּצוֹם נַפְשִׁי וַתְּהִי לְחִרְפּוֹת לִי:

12 וְאַתָּנָה לְבוֹשִׁי שֶׁקָר וְאֵהִי לָהֶם לְמַשָּׁל:

13 יִשְׁיַחֲוּ בִי יִשְׁבִּי שֶׁעַר וְנִגְלֹת שְׁוִתִּי

שֶׁכָר:

69, 4. בנ' א' הנ' בפתח.

v. 5. סגול באתנח.

v. 8. בנ' א' הכ' בדגש.

A: verzehren sich. vE, A: während ich harre (hoffe).
dW: harrend.5. muß erstarrten. dW: grundlos. vE: unverschul-
det. B: Meine Vertilger, die mir aus Falschheit feind
sind. vE: stark sind sie, m. Verderber, d. m. aneinden
ohne Anlaß. dW: zahlreich. B: muß ich alsdann
wiedergeben. dW, vE: soll ich (doch) erstatten.6. w. um m. Thoth. (dW, vE, A: kenneß meine
Th.?)

7. B, dW, A: (beschämt w.) durch mich. vE: mei-

LXIX.

Immersi ignominia et pro domo Dei preces.

14 Ἐγὼ δὲ τῇ προσευχῇ μου πρὸς σε, κύριε·
καιρὸς εὐδοκίας, ὁ θεός. Ἐν τῷ πλήθει τοῦ
ἐλέους σου ἐπάκουσόν μου, ἐν ἀληθείᾳ τῆς
σωτηρίας σου. 15 Σῶσόν με ἀπὸ πηλοῦ, ἵνα
μὴ ἐμπαγῶ· ῥυσθείην ἐκ τῶν μισούντων με
καὶ ἐκ τοῦ βάθους τῶν ὑδάτων. 16 Μὴ με
καταποντισάτω καταιγὶς ὕδατος, μηδὲ κατα-
πιέτω με βυθός, μηδὲ συσχέτω ἐπ' ἐμὲ φρέαρ
τὸ στόμα αὐτοῦ. 17 Εἰςάκουσόν μου, κύριε,
ὅτι χρηστὸν τὸ ἔλεός σου· κατὰ τὸ πλήθος
τῶν οἰκτιρισμῶν σου ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμέ, 18 καὶ
μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπὸ τοῦ
παιδός σου, ὅτι θλίβομαι· ταχὺ ἐπάκουσόν
μου. 19 Πρὸς ἔλπίσιν μου καὶ λύτρωσιν
αὐτῆς· ἔνεκα τῶν ἐχθρῶν μου ῥύσασθαι με.
20 Σὺ γὰρ γινώσκεις τὸν ὀνειδισμόν μου καὶ
τὴν αἰσχύνην μου καὶ τὴν ἐντροπὴν μου· ἐναν-
τίων σου πάντες οἱ θλίβοντές με. 21 Ὀνειδι-
σμόν προσεδόκησεν ἡ ψυχὴ μου καὶ ταλαιπω-
ρίαν· καὶ ὑπέμεινα συλλυπούμενον, καὶ οὐχ
ὑπῆρξεν· καὶ παρακαλοῦντα, καὶ οὐκ εὗρον.
22 Καὶ ἔδωκαν εἰς τὸ βρῶμά μου χολήν, καὶ
εἰς τὴν δίψαν μου ἐπότισάν με ὄξος.

23 Γεγηθήτω ἡ τράπεζα αὐτῶν ἐνώπιον
αὐτῶν εἰς παγίδα καὶ εἰς ἀνταπόδοσιν καὶ εἰς
σκάνδαλον. 24 Σκοτισθήτωσαν οἱ ὀφθαλμοὶ
αὐτῶν τοῦ μὴ βλέπειν, καὶ τὸν νῶτον αὐτῶν
διαπαντὸς σύγκαμψον. 25 Ἐκχεον ἐπ' αὐτοὺς
τὴν ὀργήν σου, καὶ ὁ θυμὸς τῆς ὀργῆς σου
καταλάβοι αὐτούς. 26 Γεγηθήτω ἡ ἔπαυλις
αὐτῶν ἡρημωμένη, καὶ ἐν τοῖς σκηνώμασιν
αὐτῶν μὴ ἔστω ὁ κατοικῶν. 27 Ὅτι, ὃν σὺ
ἐπάταξας, αὐτοὶ κατεδίωξαν, καὶ ἐπὶ τὸ ἄλγος
τῶν τραυμάτων μου προσέθηκαν. 28 Πρὸς-
θες ἀνομίαν ἐπὶ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν, καὶ μὴ

14s. B² interp. καιρὸς εὐδοκίας ὁ θεός ... σωτη-
ρίας σου σῶσόν. X: σωτ. μς.

15. A²EFX: ἐκ τῶν βαθέων.

18. EFX* καὶ.

20. A²: [γὰρ].

21. A²EFX: παρακαλῶντας.

24. B²EFX: σύγκαμψον (-καμψ. A² al.).

27. A²: τ. τραυματιῶν σου.

28. EFX: ἐπὶ τῇ ἀνομίᾳ.

14 ואני תפלת־י לך יהוה עת רצון
אלהים ברב־חסדך עזני באמת
טו וישעך: הצילני מטיט ואל־אֶטְבֶּעָה
16 אֶנְצָלָה מִשְׁנָאִי וּמִמַּעַמְמִי־מִים: אֶל־
תִּשְׁטַעֲנִי שִׁבְלֹת מַיִם וְאֶל־תִּבְלַעֲנִי
מִצִּילָה וְאֶל־תִּאֶטְרַעֲלִי בְּאֵר פִּי: 17
עֲנֵנִי יְהוָה כִּי־טוֹב חֶסֶדְךָ כָּרֹב
18 רַחֲמֶיךָ פָּנָה אֵלַי: וְאֶל־תִּסְתֵּר פָּנֶיךָ
19 מֵעֲבָדְךָ כִּי־צָר־לִי מְהֵרָה עֲנֵנִי: קִרְבָּה
אֶל־נַפְשִׁי גֹאֲלָה לְמַעַן אֲיַבִּי פִדְנִי:
כ אֲתָה יְדַעַת הִרְפַּתִּי וּבִשְׁתִּי וּבְכַלְמַתִּי
21 נִגְדָה כָּל־צוּרָי: הִרְפָּה שִׁבְלָה לְבִי
וְאֶנְיֹשָׁה וְאֶמְנָה לְנֵיד וְאֵין וְלִמְנַחֲמִים
22 וְלֹא מַצָּאתִי: וַיִּתְּנִי בְּכַרְוֹתִי רֹאשׁ
וְלִצְמָאִי וּשְׁקוּנִי חֶמֶץ:

23 יהי־שְׁלָחֶנִס לְפָנֶיךָ לִפְחָ
24 וְלִשְׁלֹמִים לְמוֹקֶשׁ: תִּחַשְׁכְּנָה עֵינֶיךָ
כֹּה מִרְאוֹת וּמִתְנִיָּהם תִּמְיֵד הַמַּעַד: שִׁפְךָ
עֲלֵיהֶם זַעֲמָךְ וְהָרוֹן אִפְךָ וּשְׂיָגֶם:
26 תִּהְיִי־טִירָתָם נִשְׁמָה בְּאֶהֱלֵיהֶם אֶל־יְהִי
27 יִשָּׁב: כִּי־אֲתָה אֲשֶׁר־הִפִּיתָ רִדְפוֹ וְאֶל־
28 מִכְאוֹב הִלְלִיךָ יִסְפְּרוּ: תָּנָה־עוֹן עַל־

14. dW: Nun aber [fomme] mein Gebet. vE.A: Ich aber richte ... dW: nachgefälligen Zeit. vE.A: 3. des Wohlgefällens. dW: hülfreien Treue? vE: Tr. reiner Hülfse. B.A: nach (in) der Wahrheit deines Heils.

15. dW.vE.A: Schlamm. vE.A: stecken bleibe.

16. (Vgl. B. 3.) B: laß die Gr. ihren Mund ... schließen. dW: sich n. über mir schl. vE: ihre Offenbarung!

17. dW: denn groß ist d. G. vE: gütig ist d. Gnade. dW.vE: blicke auf mich. A: schau.

18. dW.vE: ich bin bedrängt. A: werde gequält.

19. Nahe dich ... befreie mich. B: befreie sie, erlöse mich.

20. dW: kenne ich meinen Hohn u. Schimpf u. Schmach. dW.vE: dir offenbar (entgeg n?) sind a. m. Dränger.

21. daß ich frange. B: u. ich bin tödtlich krank. dW: vergehe. B: ich habe gewartet auf Mi leid, aber da ist keines. vE: hoffte ... aber feins! dW: hoffe ... feines wird mir.

Gebet zur angenehmen Zeit. Galle u. Essig. Der Tisch zum Strick. Wüste Wohnung. **LXIX.**

14 Ich aber bete, Herr, zu dir zur angenehmen Zeit; Gott, durch deine große Güte, erhöere mich mit deiner treuen
 15 Hülfe! * Errette mich aus dem Roth, daß ich nicht versinke, daß ich errettet werde von meinen Hassern und aus dem
 16 tiefen Wasser, * daß mich die Wasserfluth nicht ersäufe, und die Tiefe nicht verschlinge, und das Loch der Grube nicht
 17 über mir zusammen gehe. * Erhöere mich, Herr, denn deine Güte ist tröstlich; wende dich zu mir nach deiner großen Barmherzigkeit, * und verbirg dein Angesicht nicht vor deinem Knechte, denn mir ist
 19 angst: erhöere mich eilend! * Mache dich zu meiner Seele und erlöse sie; erlöse
 20 mich um meiner Feinde willen. * Du weißt meine Schmach, Schande und Scham; meine Widersacher sind alle vor
 21 dir. * Die Schmach bricht mir mein Herz und kränket mich. Ich warte, ob es jemand jammerte, aber da ist niemand; und auf Tröster, aber ich finde
 22 keine. * Und sie geben mir Galle zu essen, und Essig zu trinken in meinem großen Durst.

23 Ihr Tisch müsse vor ihnen zum Strick werden, zur Vergeltung und zu einer
 24 Falle. * Ihre Augen müssen finster werden, daß sie nicht sehen; und ihre Lenden laß immer wanken. * Gieße deine Ungnade auf sie, und dein grimmiger Zorn
 26 ergreife sie. * Ihre Wohnung müsse wüste werden, und sei niemand, der in ihren
 27 Hütten wohnt. * Denn sie verfolgen, den du geschlagen hast, und rühmen, daß
 28 du die Deinen übel schlägst. * Laß sie in eine Sünde über die andere fallen, daß

25. U.L.: Geuß.

Ego vero orationem meam ad te, **14**
 32, 6. Es. 49, 8. Domine! tempus beneplaciti, Deus!
 2Co. 6, 2. In multitudine misericordiae tuae
 exaudi me, in veritate salutis tuae!
 v. 3, 18, 17a. * Eripe me de luto, ut non infigar! **15**
 v. 2. libera me ab iis qui oderunt me, et
 de profundis aquarum! * Non me **16**
 v. 3. demergat tempestas aquae, neque
 absorbeat me profundum, neque urgeat
 super me puteus os suum. * Exaudi me,
 Domine, quoniam he- **17**
 63, 4. nigna est misericordia tua; secundum
 multitudinem miserationum tuarum
 respice in me, * et ne avertas fa- **18**
 102, 3. ciem tuam a puero tuo, quoniam
 tribulor: velociter exaudi me! * In- **19**
 tende animae meae et libera eam;
 propter inimicos meos eripe me!
 44, 16. * Tu scis improperium meum et con- **20**
 fusionem meam et reverentiam meam;
 in conspectu tuo sunt omnes qui
 tribulant me. * Improperium expe- **21**
 ctavit cor meum et miseriam: et
 sustinui, qui simul contristaretur, et
 non fuit; et qui consolaretur, et non
 inveni. * Et dederunt in escam meam **22**
 4. Thr. 1, 2. 9. fel, et in siti mea potaverunt me aceto.
 4. Thr. 3, 19. Mt. 27, 34. 38. Fiat mensa eorum coram ipsis in **23**
 Rm. 11, 9a. laqueum et in retributiones et in scan-
 dalum! * Obscurentur oculi eorum ne **24**
 4. Joh. 12, 40. Lc. 19, 42. videant, et dorsum eorum semper
 incurva! * Effunde super eos iram **25**
 tuam, et furor irae tuae comprehen-
 dat eos! * Fiat habitatio eorum de- **26**
 4. Mt. 23, 38. Act. 1, 20. sertata, et in tabernaculis eorum non
 sit qui inhabitet. * Quoniam, quem **27**
 Es. 53, 4. tu percussisti, persecuti sunt, et super
 dolorem vulnerum meorum ad-
 81, 13. Rm. 1, 24. diderunt. * Appone iniquitatem super **28**
 iniquitatem eorum, et non

20. Al.: omn. tribulantes. 22. Al.: in esca mea.
 23. Al.: retributionem.

22. B: Ja sie haben mir im Essen G. gegeben.
 dW: Sie thun in meine Speise G., u. für m. D.
 tränken s. mich mit G. vE.A: gaben (geben) mir
 zur Sp.

23. B: vollen Vergeltung. dW.vE: Fallstrick, u.
 den Sorglosen zur Schlinge. A: zum Anstoße.

24. dW: Dunkl seien ... vE: Erblinden mögen.
 A: ihren Rücken krümme immer.

25. B: Gebitterung. dW: Grimm. vE.A: Zorn.

dW: deines Z. Gluth erreiche sie. A: Grimm deines
 Z. vE: Grimm erfasse.

26. B: Ihr Palast? dW: Behausung.

27. erzählen von dem Schmerz deiner Verwun-
 deten. dW.vE: reden. B: erzählens zum Schm.

28. B: Uebergib sie in Verfehrtheit zu ihrer Verk.
 dW: Füge Schuld zu ihrer Sch. vE: Laß sie Sünde
 fügen zu Sünden.

LXIX.

Immersi pro domo preces. Imploratio adversus hostes.

εἰσελθέτωσαν ἐν δικαιοσύνῃ σου· ²⁹ ἐξαλειφθή-
τωσαν ἐκ βίβλου ζώντων, καὶ μετὰ δικαίων
μὴ γραφήτωσαν.

³⁰ Πτωχὸς καὶ ἀλγῶν εἰμὶ ἐγώ· καὶ ἡ σω-
τηρία τοῦ προσώπου σου ἀντιλάβετό μου.
³¹ Αἰνέσω τὸ ὄνομα τοῦ Θεοῦ μου μετ' ὧδης,
μεγαλυνῶ αὐτὸν ἐν κινύσει· ³² καὶ ἀρέσει τῷ
Θεῷ ὑπὲρ μόσχον νέον, κέρματα ἐκφέροντι καὶ
ὀπλάς. ³³ Ἰδεῖωσαν πτωχοὶ καὶ εὐφρανθή-
τωσαν· ἐκζητήσατε τὸν Θεὸν καὶ ζήσεσθε.
³⁴ Ὅτι εἰσέηκουσεν τῶν πενήτων ὁ κύριος, καὶ
τοὺς πεπεδημένους αὐτοῦ οὐκ ἐξουδένωσεν.
³⁵ Αἰνεσάτωσαν αὐτὸν οἱ οὐρανοὶ καὶ ἡ γῆ,
θάλασσα καὶ πάντα τὰ ἔρποντα ἐν αὐτοῖς.
³⁶ Ὅτι ὁ Θεὸς σώσει τὴν Σιών, καὶ οἰκοδο-
μηθήσονται αἱ πόλεις τῆς Ἰουδαίας· καὶ κατ-
οικίησουσιν ἐκεῖ καὶ κληρονομήσουσιν αὐτήν,
³⁷ καὶ τὸ σπέρμα τῶν δούλων αὐτοῦ καθ-
έξουσιν αὐτήν, καὶ οἱ ἀγαπῶντες τὸ ὄνομα
αὐτοῦ κατασκηνώσουσιν ἐν αὐτῇ.

ο' (ξθ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, τῷ Δαυὶδ εἰς ἀνάμνησιν,
εἰς τὸ σῶσαί με κύριον.

² Ὁ Θεός, εἰς τὴν βοήθειάν μου πρόσχες.
³ Αἰσχυνθείησαν καὶ ἐντραπήησαν οἱ ζητοῦντες
τὴν ψυχὴν μου· ἀποστραφείησαν εἰς τὰ ὀπίσω
καὶ καταισχυνθείησαν οἱ βουλόμενοί μοι κακά·
⁴ ἀποστραφείησαν παραντίκα αἰσχυρόμενοι οἱ
λέγοντές μοι· Εὐγε εὐγε. ⁵ Ἀγαλλιάσθωσαν
καὶ εὐφρανθήτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ ζητοῦν-
τές σε, καὶ λεγέτωσαν διαπαντός „Μεγαλυ-
νῶ ὁ Θεός“ οἱ ἀγαπῶντες τὸ σωτήριόν σου.
⁶ Ἐγὼ δὲ πτωχὸς καὶ πένης· ὁ Θεός, βοήθη-
σόν μοι. Βοηθός μου καὶ ῥύστης μου εἰ σύ,
κύριε· μὴ χρονίσῃς.

28. X* σς. 30. EFX* (alt.) καὶ et τὸ προσῶπς
(A² inter uncus). A² EFX: σς ὁ Θεός ἀντιλάβοιτό
μς. 31. X* μς. A²† (a. μεγ.) καί. 33. A² EFX (pro
ζήσ.) ζήσεται ἡ ψυχὴ ὑμῶν (A1: ψ. ἡμῶν). 34. X:
πεπ. αὐτῶν. 35. EFX: ἔρπ. ἐν αὐτῇ. 37. EFX: τ.
ὁσλ. σς ... τὸ ὄν. σς.

70,1. X* Εἰς τὸ τέλος. X† (a. τῷ Δ.) ψαλμός. X*
εἰς τὸ σῶσαί με κύρ. X: κύριε. 2. A² EFX† (in f.)
κύριε, εἰς τὸ βοηθῆσαί μοι σπεῦσον. 3s. EFX:
Αἰσχυνθήτωσαν ... ἐντραπήτωσαν ... ἀποστραφῆ-
τωσαν ... καταισχυνθήτωσαν ... ἀποστραφῆτωσαν.
5. EFX† (p. ζήτ. σε) ὁ Θεός (s. κύριε) ... (pro Θεός)
κύριος. 6. EFX† (p. πτωχ.) εἰμι. X (pro κύρ.) ὁ
Θεός μς.

29 עֲוֹנֵם וְאֵל-יָבֹא בְּצִדְקָתְךָ: יִמְחֶה
מִסֵּפֶר חַיִּים וְעַם צְדִיקִים אֵל-
יִכְתְּבוּ:

30 וְאֲנִי עָנִי וְכוֹאֵב יִשְׁעֶתְךָ אֱלֹהִים
31 תִּשְׁבְּרֵנִי: אֲהַלֵּלְךָ שֵׁם-אֱלֹהִים בְּשִׁיר
32 וְאֶגְדִּלֶּנִּי בַתּוֹדָה: וְתִיטֵב לַיהוָה
33 מִשׁוֹר פֶּר מִקֶּרֶן מִפְּרִים: רָאֵה עֲנִוִים
יִשְׁמַחַי דְּרִשִּׁי אֱלֹהִים וַיְהִי לִבִּי בָכֶם:
34 כִּי-שָׁמַע אֵל-אֲבִיוֹנִים יְהוָה וְאֶת-
לֵב אֲסִירָיו לֹא בָזָה: יִהְלֶלְהוּ שָׁמַיִם
36 וְאֶרֶץ יַמִּים וְכָל-רֹמֶשׂ בָּם: כִּי
אֱלֹהִים יוֹשִׁיעַ צִיּוֹן וַיְבַנֶּה עָרֶי
37 יְהוּדָה וַיִּשְׁבּוּ שָׁם יִירָשׁוּהָ: וְזָרַע
עַבְדּוֹ יִנְחַלְהָ וְאֶתְבִּי שָׁמוֹ וַיִּשְׁכְּנוּ-
בָּהּ:

ע

א לְמִנְצָח לְדוֹד לְהַזְכִּיר:
2 אֱלֹהִים לְהַצִּילֵנִי יְהוָה לְעֶזְרָתִי
3 חוֹשָׁה: יִבְשׁוּ וַיַּחֲפְרוּ מִבְּקָשִׁי נַפְשִׁי
וַיִּסְגֹּר אַחֹר וַיִּפְלְמוּ חִפְצֵי רַעְתִּי:
4 וַיִּשְׁבּוּ עַל-עַקֵּב בְּשִׁתָּם הָאֲמָרִים
ה הָאֵחָד הָאֵחָד: יִשְׁעִי וַיִּשְׁמַחֵנִי בָּהּ
כָּל-מִבְּקָשִׁי וַיֹּאמְרוּ תָמִיד יִגְדֵּל
6 אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׁעֶתְךָ: וְאֲנִי עָנִי
וְאֲבִיוֹן אֱלֹהִים חוֹשָׁה לִי עֶזְרִי וּמִפְּלִטִי
אֲתָה יְהוָה אֵל-תַּאֲחָר:

בנ"א הא' בפתח. 70,6.

29. Sie müssen getilgt werden ... und ... dW:
ausgelöscht ... des Lebens. dW.vE: aufgezeichnet.

30. dW.vE: Doch mich, der (ich) d. u. leidend
(bin), mich wird ... (beglücken). A: Dein Heil w. m.
aufnehmen.

31. dW: im Liebe. vE.A: mit Gesang.

32. B: Dohs u. Garr. dW.vE: Rind und Stier
mit H. A: junges Kalb, dem ... wachsen.

33. B: Sanftmü higen ... die ihr G. suchet, euch...
dW.vE: euer G. lebt auf. (A: suchet G., so wird le-
ben eure Seele.)

Lob und Dank besser denn ein Farr mit Hörnern und Klauen. Erhörung und Hülfe. **LXIX.**

ſie nicht kommen zu deiner Gerechtigkeit.
29 * Tilge ſie aus dem Buch der Lebendigen,
daß ſie mit den Gerechten nicht angeſchrie-
ben werden.

30 Ich aber bin elend, und mir iſt wehe.
31 Gott, deine Hülfe ſchütze mich! * Ich will
den Namen Gottes loben mit einem Liede,
32 und will ihn hoch ehren mit Dank. * Das
wird dem Herrn beſſer gefallen, denn
ein Farr, der Hörner und Klauen hat.
33 * Die Elenden ſehen es, und freuen ſich;
und die Gott ſuchen, denen wird das
34 Herz leben. * Denn der Herr höret die
Armen, und verachtet ſeine Gefangenen
35 nicht. * Es lobe ihn Himmel, Erde und
Meer und alles, das ſich darinnen reget.
36 * Denn Gott wird Zion helfen und die
Städte Juda bauen, daß man daſelbſt
37 wohne und ſie beſitze. * Und der Same
ſeiner Knechte wird ſie ererben, und die
ſeinen Namen lieben, werden darinnen
bleiben.

70.

1 Ein Psalm Davids, vorzuſingen zum
Gedächtniß.

2 Eile, Gott, mich zu erretten, Herr,
3 mir zu helfen! * Es müſſen ſich ſchä-
men und zu Schanden werden, die nach
meiner Seele ſtehen! ſie müſſen zurücke
kehren und gehöhnet werden, die mir
4 Uebels wünſchen! * daß ſie müſſen wie-
derum zu Schanden werden, die da über
5 mich ſchreien: Da da! * Freuen und
fröhlich müſſen ſein an dir, die nach dir
fragen, und die dein Heil lieben, immer
6 ſagen: Hochgelobt ſei Gott! * Ich aber
bin elend und arm: Gott, eile zu mir,
denn du biſt mein Helfer und Erretter!
Mein Gott, verziehe nicht!

32. U.L: daß gefallen.

34. U.L: ſ. Gefangene.

37. U.L: werden (wird) ererben

70,6. U.L: verzeh.

35. dW: darinnen wimmelt.

37. B.dW.vE.A: (werden) wohnen.

70,2. B: zu in inner Hülfe. dW.vE: mir zu H.

3. zurück weichen. dW: meinem Leben nachſtellen.
vE: mir nach dem L. ſtreben. dW.vE: (abziehen mit
Schimpf) d. mein Unglück wollen. A: mir Uebels
wollen. B: Luſt haben an m. Ungl.

intrent in justitiam tuam! * deleantur 29
de libro viventium, et cum justis non
scribantur!

Ego sum pauper et dolens: salus 30
tua, Deus, suscepit me. * Laudabo 31
nomen Dei cum cantico, et magnifi-
cabo eum in laude: * et placebit 32
Deo super vitulum novellum, cornua
producentem et ungulas. * Videant 33
pauperes et laetentur; quaerite Deum,
et vivet anima vestra. * Quoniam 34
exaudivit pauperes Dominus, et vin-
ctos suos non despexit. * Laud ut 35
illum coeli et terra, mare et omnia
reptalia in eis. * Quoniam Dens sal- 36
vam faciet Sion, et aedificabuntur ci-
vitates Juda: et inhabitabunt ibi, et
haereditate acquirant eam; * et se- 37
men servorum ejus possidebit eam,
et qui diligunt nomen ejus, habita-
bunt in ea.

LXX (LXIX).

In finem, psalmus David, in re- 1
memorationem, quod salvum fecerit
eum Dominus.

Deus, in adjutorium meum in- 2
tende! Domine, ad adjuvandum me fe-
stina! * Confundantur et reveantur, 3
qui quaerunt animam meam! aver-
tantur retrorsum et erubescant, qui
volunt mihi mala! * avertantur stu- 4
tim erubescences qui dicunt mihi:
Euge euge! * Exultent et laetentur 5
in te omnes qui quaerunt te, et di-
cant semper: Magnificetur Dominus!
qui diligunt salutare tuum. * Ego 6
vero egenus et pauper sum: Deus,
adjuva me! Adjutor meus et libera-
tor meus es tu, Domine! ne moreris!

28. Al.: justitia tua.

31. Al.* et.

37. Al.: possidebunt.

70,1. S: Ps. David, in f. S: fecit. Al.: me Dom.

4. Es müſſen umkehren vor Scham. B: zurück-
kehren zu ihrem ſchändlichen Lohn? vE: wegen ihres
ſchändlichen L. dW: ob ihrer Schande. B: Ha ha!
dW: Sieh da! vE: Si ei! A: So recht!

5. dW: Dann freuen ſich. B: Gott müſſe groß ſein
dW.vE: Gr. iſt G.

6. vE: Bin ich auch ... ſo eile du ...

οα' (ο').

Τῷ Δαυίδ, υἱῶν Ἰωνυδάβ καὶ τῶν πρώτων αἰχμαλωτισθέντων.

1 Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· μὴ καταισχυνθεῖν εἰς τὸν αἰῶνα. 2 Ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με· κλῖνον πρὸς με τὸ οὖς σου καὶ σῶσόν με. 3 Γενοῦ μοι εἰς θεὸν ὑπερασπιστὴν καὶ εἰς τόπον ὄχυρόν τοῦ σώσαι με· ὅτι στερέωμά μου καὶ καταφυγή μου εἶ σύ.

4 Ὁ θεὸς μου, ῥῦσαί με ἐκ χειρὸς ἀμαρτωλοῦ, ἐκ χειρὸς παρανομοῦντος καὶ ἀδικούντος· 5 ὅτι σὺ εἶ ἡ ὑπομονή μου, κύριε κύριε, ἡ ἐλπίς μου ἐκ νεότητός μου. 6 Ἐπὶ σὲ ἐπεστήριχθην ἀπὸ γαστρὸς, ἐκ κοιλίας μητρὸς μου σὺ μου εἶ σκεπυστής. Ἐν σοὶ ἡ ὕμνησίς μου διαπαντός. 7 Ὡς εἰ τέρας ἐγενήθην τοῖς πολλοῖς, καὶ σὺ βοηθὸς κραταιός. 8 Πληρωθήτω τὸ στόμα μου αἰνέσεως, ὅπως ὑμνήσω τὴν δόξαν σου, ὅλην τὴν ἡμέραν τὴν μεγαλοπρέπειάν σου.

9 Μὴ ἀπορρίψῃς με εἰς καιρὸν γήρους· ἐν τῷ ἐκλείπειν τὴν ἰσχύν μου μὴ ἐγκαταλείψῃς με. 10 Ὅτι εἶπαν οἱ ἐχθροί μου ἐμοί, καὶ οἱ φυλάσσοντες τὴν ψυχὴν μου ἐβουλεύσαντο ἐπὶ τὸ αὐτό, 11 λέγοντες· Ὁ θεὸς ἐγκατέλειπεν αὐτόν, καταδιώξατε καὶ καταλάβετε αὐτόν, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ ῥυόμενος. 12 Ὁ θεός, μὴ μακρύνῃς ἀπ' ἐμοῦ· ὁ θεός μου, εἰς τὴν βοήθειάν μου πρόσχευ. 13 Αἰσχυρνήτωσαν καὶ ἐκλιπέτωσαν οἱ ἐνδικβάλλοντες τὴν ψυχὴν μου, περιβαλλέσθωσαν ἰσχυρὴν καὶ ἐντροπὴν οἱ ζητοῦντες τὴν κακὰ μοι.

14 Ἐγὼ δὲ δικαπαντός ἐλπιδῶ, καὶ προσθήσω ἐπὶ πάσιν τὴν αἰεσίαν σου. 15 Τὸ στόμα μου ᾠσαγγελεῖ τὴν δικαιοσύνην σου, ὅλην τὴν ἡμέραν τὴν σωτηρίαν σου, ὅτι οὐκ ἔγνων πρα-

71,1. EFX† (p. Τῷ Δ.) ψαλμός (Al.: Ψαλμός τῷ Δ.), τῶν ... πρώτως (s. πρώτον) ... † (in f.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

2. X: ἐξελεμαι·

5. X* εἶ.

7. EFX† (p. βοηθ.) μσ.

9. EFX: γήρως (eti. v. 18). X: ἐγκαταλείψης.

10. EFX: εἶπον.

12. EFX† (p. pr. θεός) μσ.

13. X: ἐκλιπέτωσαν. X: περιβαλλέσθ.

14. EFX† (p. ἐλπ.) ἐπὶ σέ.

15. EFX: ἀναγγελεῖ.

עא

א בָּהִי-יְהוָה חֲסִיתִי אֱלֹהֵי-אֲבוֹשָׁה
2 לְעוֹלָם: בְּצִדְקָתְךָ תַּצִּילֵנִי וּתַפְּלֹטֵנִי
3 הַשֵּׁה-אֵלַי אֲזִנְךָ וְהוֹשִׁיעֵנִי: הִיִּה
לִי לְצוּר מַעוֹן לְבוֹא תַמִּיד צְרוּת
לְהוֹשִׁיעֵנִי כִּי-סִלְעִי וּמִצְוֹתַי אֶתָּה:
4 אֱלֹהֵי פִלְטֵנִי מִיַּד רָשָׁע מִכַּף מַעֲגֵל
ה וְהוֹמַץ: כִּי-אַתָּה תִּקּוֹתַי אֲדֹנָי יְהוָה
6 מִבְּטָחִי מִנְעוּרִי: עָלֶיךָ נִסְמַכְתִּי
מִבֶּטֶן מִמַּעַי אֱמִי אַתָּה גּוֹזֵי בָּךְ
7 תְּהַלֵּתִי תַמִּיד: כְּמוֹפֶת הַיְיִתִּי לְרַבִּים
8 וְאַתָּה מַחֲסִי-לִּי: וּמִלֵּא פִי תִהְלֶתְךָ
כָּל-הַיּוֹם תִּפְאֶרֶתְךָ:

9 אֱלֹהֵי-תַשְׁלִיכֵנִי לַעֲת זְקֵנָה כְּכֹלֹת
י כָּחִי אֱלֹהֵי-תַעֲזֹבֵנִי: כִּי-אַמְרוּ אוֹיְבֵי לִי
11 וְשֹׁמְרֵי נַפְשִׁי נִוְעֲצוּ יַתְּדוֹ: לֵאמֹר
אֱלֹהִים עֲזָבוּ רִדְפוּ וְתַפְשׁוּהוּ כִּי-אֵין
12 מַצִּיל: אֱלֹהִים אֱלֹהֵי-תִרְחֶק מִמֶּנִּי
13 אֱלֹהֵי לְעִזְרָתִי חִיָּשָׁה: יִבְשׁוּ וַיִּכְלֹ
שֹׁטְנֵי נַפְשִׁי יַעֲטוּ חֶרֶף וַיִּכְלָמָה
מִבְּקָשִׁי רַעְתִּי:

14 וְאֲנִי תַמִּיד אֵיחָל וְהוֹסַפְתִּי עַל-
טו כָּל-תִּהְלֶתְךָ: פִּי יִסְפֹּר צִדְקָתְךָ
כָּל-הַיּוֹם תִּשְׁוַעֲתָךָ כִּי לֹא יַדְעֵתִי

71,6. בנ' א' ח' בדגש
חושא ק' v. 12.

71,1. Auf dich G. tr. ich. B: Zu dir G. habe ich Zuflucht genommen. dW: flüchte ich.

2. dein Ohr ... erlöse mich.

3. B: zu einem Felsen der Wohnung, steß darcin zu gehen. dW: Felsen: W. zur beständigen Zuflucht. vE: ein F. der Zufl., um beständig kommen zu dürfen.

4. Saugt des Ung. dW. vE: Arm.

5. Hoffnung ... Zuversicht. B: Erwartung ... Vertrauen.

6. bin ich gestützt ... W. Schoon ... B: hab' ich mich gest.

71.

- 1 Herr, ich traue auf dich: laß mich
 2 nimmermehr zu Schanden werden. * Er-
 rette mich durch deine Gerechtigkeit und
 hilf mir aus! neige deine Ohren zu mir
 3 und hilf mir! * Sei mir ein starker
 Hort, dahin ich immer fliehen möge, der
 du zugesagt hast, mir zu helfen! denn du
 bist mein Fels und meine Burg.
 4 Mein Gott, hilf mir aus der Hand des
 Gottlosen, aus der Hand des Ungerechten
 5 und Tyrannen! * denn du bist meine
 Zuversicht, Herr Herr, meine Hoffnung
 6 von meiner Jugend an. * Auf dich habe
 ich mich verlassen von Mutterleibe an,
 du hast mich aus meiner Mutter Leibe
 gezogen. Mein Ruhm ist immer von dir.
 7 * Ich bin vor vielen wie ein Wunder,
 8 aber du bist meine starke Zuversicht. * Laß
 meinen Mund deines Ruhmes und deines
 Preises voll sein täglich.
 9 Werf mich nicht in meinem Alter!
 verlaß mich nicht, wenn ich schwach werde!
 10 * Denn meine Feinde reden wider mich,
 und die auf meine Seele halten, berathen
 11 sich mit einander, * und sprechen: Gott
 hat ihn verlassen, jaget nach und ergreift
 12 ihn! denn da ist kein Erretter. * Gott,
 sei nicht ferne von mir! mein Gott, eile
 13 mir zu helfen! * Schämen müssen sich
 und umkommen, die meiner Seele zuwi-
 der sind; mit Schande und Hohn müssen
 sie überschüttet werden, die mein Unglück
 suchen.
 14 Ich aber will immer harren, und will
 immer deines Ruhmes mehr machen.
 15 * Mein Mund soll verkündigen deine Ge-
 rechtigkeit, täglich dein Heil, die ich nicht

71,13. U.L: meiner Seele wider.

8. voll sein, u. d. Pr. alltägl. dW.vE.A: den ganzen Tag?

9. B.dW.vE.A: zur Zeit des (meines) Alters. B: wenn meine Kraft verachtet. vE: schwindet. A: abgenommen. dW: beim Schwinden meiner Kr.

10. B.dW.vE.A: sprechen von mir. dW.vE.A: auf m. Leben lauern.

11. dW.vE: verfolgt und greift.

LXXI (LXX).

Psalmus David, filiorum Jonadab
et priorum captivorum.

- 31,2. In te, Domine, speravi: non con- 1
 31,2s. fundar in aeternum. * In justitia 2
 tua libera me et eripe me! inclina
 ad me aurem tuam et salva me!
 * Esto mihi in Deum protectorem et 3
 in locum munitum, ut salvum me
 18,2.46,2. facias! quoniam firmamentum meum
 et refugium meum es tu.
 Deus meus, eripe me de manu 4
 peccatoris et de manu contra legem
 agentis et iniqui! * quoniam tu es 5
 patientia mea, Domine Domine, spes
 mea a juventute mea. * In te con- 6
 22,10s. firmatus sum ex utero, de ventre
 matris meae tu es protector meus.
 In te cantatio mea semper. * Tam- 7
 4,4. Ez. 12,6. quam prodigium factus sum multis,
 24,24.27. et tu adjutor fortis. * Repleatur os 8
 51,17. meum laude, ut cantem gloriam
 tuam, tota die magnitudinem tuam.
 Ne projicias me in tempore sene- 9
 4s.46,4. ctutis! cum defecerit virtus mea, ne
 derelinquas me! * Quia dixerunt ini- 10
 38,13. mici mei mihi, et qui custodiebant
 animam meam, consilium fecerunt in
 unum, * dicentes: Dens dereliquit 11
 eum, persequimini et comprehendite
 eum! quia non est qui eripiat. * Deus, 12
 ne elongeris a me! Deus meus, in
 70,2. auxilium meum respice! * Confun- 13
 4.24.35.4.40. dantur et deficient detrahentes ani-
 15.70,3. mae meae, operiantur confusione et
 pudore qui quaerunt mala mihi.
 Ego autem semper sperabo, et ad- 14
 51,17. jiciam super omnem laudem tuam.
 * Os meum annuntiabit justitiam tuam, 15
 tota die salutare tuum, quoniam non

71,1. S: et eorum, qui primi captivi ducti sunt.

4. Al.* (pr.) et. 9. Al.: deficient.

12. B: zu meiner Hülfe. dW.vE: mir zu (zur) H.

13. in Schande ... gehüllet. dW: Voll Scham müssen. dW.vE: mich befeinden. B.dW.vE.A: be- deckt.

14. B: über all dein Lob mehr hinzuthun. dW.vE: vermehren (noch mehr) all d. Ruhm.

15. so ich nicht ... B.dW.vE.A: den ganzen Tag. B: wiewohl ich es nicht. dW: denn ich.

LXXI.

Senescentis fiducia et sponsio. Salomoni.

γραμματείας. ¹⁶ Εἰς ἐλεύσομαι ἐν δυναστείᾳ κυρίου· κύριε, μνησθήσομαι τῆς δικαιοσύνης σου μόνου. ¹⁷ Ἐδίδαξάς με, ὁ θεός, ἐκ νεότητός μου, καὶ μέχρι νῦν ἀπαγγεῶ τὰ θαυμάσιά σου. ¹⁸ Καὶ ἕως γήρους καὶ πρεσβείων, ὁ θεός, μὴ ἐγκαταλίπῃς με, ἕως ἂν ἀπαγγεῖλω τὸν βραχίονά σου πάση τῇ γενεᾷ τῇ ἐρχομένῃ, τὴν δυναστείαν σου. ¹⁹ καὶ τὴν δικαιοσύνην σου, ὁ θεός, ἕως ὑψίστων, ἃ ἐποίησας μεγαλεῖα. Ὁ θεός, τίς ὁμοίός σοι; ²⁰ Ὅσας ἔδειξάς μοι θλίψεις πολλὰς καὶ κακὰς. Καὶ ἐπιστρέψας· ἐξωποιοήσας με, καὶ ἐκ τῶν ἀβύσσων τῆς γῆς πάλιν ἀνήγαγές με. ²¹ Ἐπλεόνασας τὴν δικαιοσύνην σου, καὶ ἐπιστρέψας παρεκάλεσάς με, καὶ ἐκ τῶν ἀβύσσων τῆς γῆς πάλιν ἀνήγαγές με.

²² Καὶ γὰρ ἐγὼ ἐξομολογήσομαι σοι ἐν σκεύει ψαλμοῦ τὴν ἀληθειάν σου, ὁ θεός, ψαλῶ σοι ἐν κιθάρᾳ, ὁ ἅγιος τοῦ Ἰσραὴλ. ²³ Ἀγαλλιάσονται τὰ χεῖλη μου ὅταν ψάλλω σοι, καὶ ἡ ψυχὴ μου ἦν ἐλυτρώσω. ²⁴ Ἐτι δὲ καὶ ἡ γλῶσσά μου ὅλην τὴν ἡμέραν μελετήσῃ τὴν δικαιοσύνην σου, ὅταν αἱ ἡχυνθῶσιν καὶ ἐντραπῶσιν οἱ ζητοῦντες τὰ κακὰ μοι.

οβ' (οα').

¹ Εἰς Σαλωμών.

Ὁ θεός, τὸ κρίμα σου τῷ βασιλεῖ δός, καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τῷ νίῳ τοῦ βασιλέως, ² κρίνειν τὸν λαόν σου ἐν δικαιοσύνῃ καὶ τοὺς πτωχοὺς σου ἐν κρίσει. ³ Ἀναλαβέτω τὰ ὄρη εἰρήνην τῷ λαῷ σου καὶ οἱ βουνοί. Ἐν δικαιοσύνῃ ⁴ κρίνει τοὺς πτωχοὺς τοῦ λαοῦ,

15. A²EFX: γραμματείας.17s. X: Ὁ θεός μς, ἃ ἐδίδαξάς με ... καὶ μ. τῶ νῦν. B² interpg. θανμ. σς, καὶ ἕως ... πρεσβεῖς· ὁ θεός, μὴ ...

18. C: v. 9. EFX: ὁ θεός μς, μὴ ... X: ἕως ἔ. EFX: ἀπαγγεῶ ... τῇ γ. πάση.

19. EFX: ἕως τῶν ὑψ. ... ἐπ. μοι μελ.

20. EFX* πάλιν (Al: πάλαι).

21. EFX† (p. ἐπλ.) ἐπ' ἐμὲ. A²EFX (pro δικ. σς) μεγαλοσύνην μς. A²: [καὶ ἐκ τῶν ... ἀν. με]. X (pro πάλιν) πάλαι.

22. EFX: ἐξομολ. σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ἐν σκεύεσι ...

23. X: Ἀγαλλιάσεται. X: ψάλλω.

72, 1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος ψαλμός τῷ Δαυίδ (post Δλ. Al.† ψαλμός, EFX† ψαλμός τῷ Δαυίδ. Al. al)

3s. X: Ἀναλαβέτωσαν. EFX* σς (A² inter uncoss) ... βσι οὐ δικαιοσύνην. Kp.

16 ספרות: אבוא בגברות אדני יהוה
17 אצפיר צדקתך לבדה: אלהים למדתני
מפעירי ועד-הנה אפיד נפלאותיך:
18 וגם עד-זקנתי ושיבה אלהים אל-
תעזבני עד-אפיד זרועך לדור לכל-
19 יבוא בקירך: וצדקתך אלהים עד-
מרום אשר-עשית גדלות אלהים מי
כמות: אשר הראיתנו צרות רבות
ורעות תשוב תחיינו ומתהומות
21 הארץ תשוב תעלנו: תרב גדלתי
ותסב תנחמני:

22 גם-אני אודת בכלי-נבל אמתך
אלהי אומרה לך בכנור קדוש
23 ישראל: תרננה שפתי פי אומרה-
24 לך ונפשי אשר פדית: גם-לשוני
כל-היום תהנה צדקתך פי-כשי-כי-
תפרי מבקשי רעתי:
עב

א לשלמה

אלהים משפטיה למלך תו וצדקתך
2 לבן-מלך: ידיו עמך בצדק וענייך
3 במשפט: ישאו הרים שלום לעם
4 וגבעות בצדקה: וישפט עניי-עם

v. 20. תעלני ק' ib. תחייני ק' ib. הראיתני ק'
v. 22. כמץ בלא א"ס

15. B: zu zählen weiß. dW: fenne keine Zahlen. (A: Bücherweisheit fenn' ich nicht!)

16. will einhergehen. B: kommen in der großen Macht? dW: Mit Lobliedern will ich kommen? vE: mit den Thatthaten. A: So will ich eingehen in die Kraft.

17. und bis hierher verf. ich. dW.vE.A: bis jetzt B: hab' ich d. W. angezeigt.

18. B: bis ins A. u. das graue A., bis daß ... werde angezeigt haben dem Geschlecht. dW: bis zum greisen ... dem [jungen] Geschl. dein Thun verkünde, allen Nachkommen d. Macht.

19. B: Auch ist ... bis in die Höhe gekommen. dW. vE: Denn ... reicht bis zur H.

20. den Tiefen. B: hast m. gewislich viele Mengsten u. Unglücke sehen lassen. dW: uns viel Noth u. Ungl. schauen l. B: du wollest ... machen? dW.vE

Angst und Hülfe. Dank für Gottes Treue. Der König und des Königs Sohn. **LXXI.**

16 alle zählen kann. * Ich gehe einher in der Kraft des Herrn Herrn, ich preise
17 deine Gerechtigkeit allein. * Gott, du hast mich von Jugend auf gelehret: darum ver-
18 kündige ich deine Wunder. * Auch ver-
laß mich nicht, Gott, im Alter, wenn ich grau werde, bis ich deinen Arm ver-
kündige Kindeskindern, und deine Kraft
19 allen, die noch kommen sollen. * Gott, deine Gerechtigkeit ist hoch, der du große Dinge thust. Gott, wer ist dir gleich?
20 * Denn du lässest mich erfahren viele und große Angst: und machst mich wieder lebendig, und holest mich wieder aus der
21 Tiefe der Erde heraus; * du machst mich sehr groß, und tröstest mich wieder.

22 So danke ich auch dir mit Psalter-
spiel für deine Treue, mein Gott; ich lobsfinge dir auf der Harfe, du Heiliger
23 in Israel. * Meine Lippen und meine Seele, die du erlöset hast, sind fröh-
24 lich und lobsfingen dir. * Auch dichtet meine Zunge täglich von deiner Ge-
rechtigkeit; denn schämen müssen sich und zu Schanden werden, die mein Un-
glück suchen.

72.

1 Des Salomo.

Gott, gib dein Gericht dem Könige, und deine Gerechtigkeit des Königs Sohne,
2 * daß er dein Volk bringe zur Gerech-
3 tigkeit, und deine Elenden errette. * Laß die Berge den Frieden bringen unter das Volk, und die Hügel die Gerechtigkeit.
4 * Er wird das elende Volk bei Recht er-

72,2. U.L.: rette.

wirft (uns) auch w. beleben. A: Doch du wandtest dich, belebstest mich. B.dW.A: Abgründen. dW: hervorziehen.

21. B: wirft meine Hoheit vermehren, u. mich auf allen Seiten trösten. dW: mich erhören. vE: Wehren w. du m. Größe.

22. B: will ich dir auch dank n. dW.vE.A: dich preisen. B: mit dem Instrument der Laute. dW: Lautenklang. vE: m. der Harfe ... m. Saitenspiel.

23. M. L. jauchzen, wann ich dir spiele, u. meine ... hast. vE.A: (dir) singe.

24. B: soll ... deine Ger. hervorbringen. dW: re-

^{140,6;}
^{66,13.} cognovi litteraturam. * Introibo in 16
potentias Domini; Domine, memora-
bor justitiae tuae solius. * Deus, 17
docuisti me a juventute mea, et us-
^{9,2.77,12.} que nunc pronuntiabo mirabilia tua.
^{v.9.Es.46,4.} * Et usque in senectam et senium, 18
Deus, ne derelinquas me, donec an-
nunciem brachium tuum generationi
omni quae ventura est, potentiam
tuam * et justitiam tuam, Deus, us- 19
que in altissima, quae fecisti magna-
lia. Deus, quis similis tibi? * Quantas 20
^{Le.1,49;}
^{Ps.86,8.Ex.8,}
^{10,15,11.Jer.}
^{10,6.} ostendisti mihi tribulationes multas
^{86,13.68,21.}
^{18m.2,6.} et malas! Et conversus vivificasti me,
et de abyssis terrae iterum reduxisti
^{(18,36.25m.}
^{22,36.} me; * multiplicasti magnificentiam 21
tuam, et conversus consolatus es me.

Nam et ego confitebor tibi in va- 22
sis psalmi veritatem tuam, Deus; psal-
lam tibi in cithara, Sanctus Israel.
^{22,4.78,41}
^{89,19.Es.1,4.}
^{12,6.} * Exultabunt labia mea, cum canta- 23
vero tibi, et anima mea, quam rede-
misti. * Sed et lingua mea tota die 24
meditabitur justitiam tuam, cum con-
fusi et reveriti fuerint qui quaerunt
mala mihi.

v 13pp.

LXXII (LXXI).

127,1.

Psalmus, in Salomonem.

1

Joh.5,22,27.
(Dn.7,27.

Deus, judicium tuum regi da, et
justitiam tuam filio regis, * judicare 2
populum tuum in justitia, et pauperes
tuos in judicio. * Suscipiant mon- 3
tes pacem populo, et colles justi-
tiam. * Judicabit pauperes populi, 4

85,9,11s.Es.
52,7 55,12;
Ps.82,3.Job.
36,6.

15s. *Vulgo interpg.:* sal. tuum. Quoniam ... lit-
teraturam, intr.

16. Al.: potentiam. 19. Al.: sit tibi?

20. Al.: Quanta.

72,1. Al.* Psalmus.

bet den ganzen Tag deine G., dieweil zu Schanden u.
Hohn geworden ... wollten. vE: wenn zu Sch. gew.,
wenn beschämt sind. (A: wohl überlegt sprechen.)

72,1. B.vE: deine Rechte. dW: Gerichte.

2. richte mit Ger. ... mit Recht. B: So wird ...
richten. dW: richtet er. vE: Er richte. A: um zu
richten. dW: nach Recht ... nach Billigkeit.

3. die B. Fr. tragen dem B. ... durch Ger. B: Es
werden ... bringen ... werden sein mit Ger. dW: Es
tragen die B. Heil ...

4. den Elenden im B. N. schaffen ... B.dW: Gl.
des Volks. vE: Bebrängten.

LXXII. Celebratio regni pacifici et salutiferi aeternum duraturi.

καὶ σώσει τοὺς υἱοὺς τῶν πενήτων, καὶ ταπεινώσει συκοφάντην· ⁵ καὶ συμπιραμενῇ τῷ ἡλίῳ, καὶ πρὸ τῆς σελήνης γενεᾶς γενεῶν. ⁶ Καταβήσεται ὡς ὑετὸς ἐπὶ πόκον, καὶ ὡσεὶ σταγόνες σταῖζουσιν ἐπὶ τὴν γῆν. ⁷ Ανατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη, καὶ πληθὺς εἰρήνης, ἕως οὗ ἀνταναιρεθῇ ἡ σελήνη.

⁸ Καὶ κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης. ⁹ Ἐνώπιον αὐτοῦ προπεσοῦνται Αἰθίοπες, καὶ οἱ ἐχθροὶ αὐτοῦ χοὺν λεύουσιν· ¹⁰ βασιλεῖς Θαρσὶς καὶ αἱ νῆσοι δῶρα προσοίσουσιν, βασιλεῖς Ἀράβων καὶ Σαβὰ δῶρα προσάξουσιν· ¹¹ καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ πάντες οἱ βασιλεῖς, πάντα τὰ ἔθνη δουλεύουσιν αὐτῷ. ¹² Οὐ ἐρύσεται πτωχὸν ἐκ δυνάστου, καὶ πένητα ὃ οὐχ ὑπῆρχεν βοηθός· ¹³ φείσεται πτωχοῦ καὶ πένητος, καὶ ψυχὰς πενήτων σώσει· ¹⁴ ἐκ τόκου καὶ ἐξ ἀδικίας λυτρώσεται τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ ἐντιμον τὸ ὄνομα αὐτῶν ἐνώπιον αὐτοῦ.

¹⁵ Καὶ ζήσεται, καὶ δοθήσεται αὐτῷ ἐκ τοῦ χρυσίου τῆς Ἀραβίας, καὶ προσεύχονται περὶ αὐτοῦ διαπαντός, ὅλην τὴν ἡμέραν ἐυλογήσουσιν αὐτόν. ¹⁶ Ἔσται στήριγμα ἐν τῇ γῇ ἐπ' ἄκρων τῶν ὀρέων· ὑπερυψώσεται ὑπὲρ τὸν Αἶβανον ὁ καρπὸς αὐτοῦ, καὶ ἐξανθήσουσιν ἐκ πόλεως ὡσεὶ χόρτος τῆς γῆς. ¹⁷ Ἔστω τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐυλογημένον εἰς τοὺς αἰῶνας, πρὸ τοῦ ἡλίου διαμενῇ τὸ ὄνομα αὐτοῦ· καὶ ἐυλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς, πάντα τὰ ἔθνη μακαριοῦσιν αὐτόν.

¹⁸ Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ,

6. EFX: σταγὼν ἢ στάζουσα. X: ἐπὶ τῆς γῆς. 7. X: δικαιοσύνην. 8. EFX: ποταμῶν. 9. E: χνῆν. 10. EFX: Θαρσῖς ... * αἱ. 11. EFX† (p. βασ.) τῆς γῆς. 14. EFX: ὄν. αὐτῶν. FX: ἐνώπ. αὐτῶν. 16. X: καρπὸς αὐτῶν. 17. EFX: Ἔσται. X: διαμένει. EF X: ἐνευλογηθ. 18. A²: ὁ θεὸς bis. X* τῷ.

4. Unterdrückter. B: die Kinder des Armen erlösen. vE: helfe den Söhnen ... zermalme den Gewaltthätigen.

5. dW: die S. scheint, u. d. Mond. vE: Man fürchte dich?

6. wie M. auf die Matte. B: auf ein abgemähtes Feld. dW: geschorne Wiesen. vE: Wiesen: Schur. dW: Wassergüsse, Besprengung des Landes. vE: Regengischer, Regenstrom auf das L. A: Regengeträufel auf die Erde.

7. B.dW.vE.A: in seinen Tagen. A: die Fülle des Fr. dW: Glückes-Fülle. dW.A: bis d. M. vergeht.

יִוָּשֶׁעַ לִבְנֵי אֲבִיוֹן וַיִּדְכָּא עוֹשֵׁק׃
ה יִירָאֵיהֶּ עַם-שָׁמַשׁ וּלְפָנָי יִרְחַח דָּוִד
דּוֹרִים׃ יִרְדַּ כְּמַטֵּר עַל-גֶּזַע פְּרִכִּיכִים
7 זְרוֹיף אֶרֶץ׃ יִפְרַח-בְּיָמָיו צֶדֶק וְרֹב
שָׁלוֹם עַל-כָּלִי יִרְחַח׃

8 וַיִּרְדֵּ מַיִם עַד-יָם וּמִנְהָר עַד-אֲפְסִי-
9 אֶרֶץ׃ לְפָנָיו יִכְרַעוּ צִיִּים וְאֲזִיבֵי
י עַפָּר יִלְחָכוּ׃ מַלְכֵי תַרְשִׁישׁ וְאֲיִים
מִנְחָה יִשְׁבּוּ מַלְכֵי שָׁבָא וְסָבָא
11 אֲשַׁכֵּר יִקְרִיבוּ׃ וַיִּשְׁתַּחֲוֶה-לּוֹ כָּל-
12 מַלְכִים כָּל-גִּזְוִים יַעֲבֹדוּהוּ׃ כִּי-יֵצֵא
13 אֲבִיוֹן מִשָּׁעַ וְעָנִי וְאִין-עֲזָר לּוֹ׃ יַחַס
עַל-דָּל וְאֲבִיוֹן וְנַפְשׁוֹת אֲבִיוֹנִים
14 יִוָּשֶׁעַ׃ מִתּוֹה וּמִחָמָס יִגָּאֵל נַפְשָׁם
וַיִּיקָר דָּמָם בְּעֵינָיו׃

טו וַיְחִי וַיִּתֵּן-לּוֹ מִזֶּהָב שָׁבָא וַיִּתְּפַלֵּל
16 בְּעַדֹו תָמִיד כָּל-הַיּוֹם יִבְרַכְנֵהוּ׃ יְהִי
פֶסֶת-כֶּסֶד׃ בְּאֶרֶץ בְּרָאשׁ הָרִים יִרְעַשׁ
כָּלכְּנוֹן פָּרִיו וַיֵּצֵא מִעֵיר כְּעֶשֶׂב
17 הָאֶרֶץ׃ יְהִי שָׁמוֹ׃ לְעוֹלָם לְפָנָי-
שָׁמַשׁ וַיֵּן שָׁמוֹ וַיִּתְּבַרְכּוּ-בּוֹ כָּל-גִּזְוִים
יִאֲשָׁרֵהוּ׃

18 בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל

ינן ק' 72,17.

vE: fein M. mehr ist!

8. v. dem Strom bis an die Enden der Erde. vE: von Meer zu M.

9. dW.vE: die Steppen-Bewohner.

10. R. von Farsis u. den S. dW: zinsen Gaben ... von Sabäa und Meroe bringen Gesch. A: Gesch. opfern ... Gaben bringen.

11. dW: vor ihm neigen sich! vE: werden niederfallen.

13. schonen des Ger. B: verschonen. dW.vE: das Leben d. M. rettet er? B: die Seelen ... erlösen.

Der große Friede. Der Könige Anbetung. Des Lebenden ewig segnender Name. LXXII.

halten, und den Armen helfen, und die
5 Lasterer zerschmeißen. * Man wird dich
fürchten, so lange die Sonne und der
Mond währet, von Kind zu Kindeskin-
6 dern. * Er wird herab fahren, wie der
Regen auf das Fels, wie die Tropfen,
7 die das Land feuchten. * Zu seinen Zei-
ten wird blühen der Gerechte und großer
Friede, bis daß der Mond nimmer sei.
8 Er wird herrschen von einem Meer bis
an das andere, und von dem Wasser an
9 bis zur Welt Ende. * Vor ihm werden
sich neigen die in der Wüste, und seine
10 Feinde werden Staub lecken; * die Kö-
nige an Meer und in den Inseln wer-
den Geschenke bringen, die Könige aus
Reich Arabien und Seba werden Gaben
11 zuführen; * alle Könige werden ihn an-
beten, alle Heiden werden ihm dienen.
12 * Denn er wird den Armen erretten, der
da schreiet, und den Elenden, der keinen
13 Helfer hat; * er wird gnädig sein den
Geringen und Armen, und den Seelen
14 der Armen wird er helfen; * er wird
ihre Seele aus dem Trug und Frevsel
erlösen, und ihr Blut wird theuer geach-
tet werden vor ihm.

15 Er wird leben, und man wird ihm vom
Golde aus Reich Arabien geben, und
man wird immerdar vor ihm beten, täg-
16 lich wird man ihn loben. * Auf Erden,
oben auf den Bergen, wird das Getreide
dick stehen, seine Frucht wird beben wie
Libanon, und wird grünen in den Städten
17 wie Gras auf Erden. * Sein Name wird
ewiglich bleiben; so lange die Sonne wäh-
ret, wird sein Name auf die Nachkommen
reichen, und werden durch denselben ge-
segnet sein; alle Heiden werden ihn preisen.
18 Gelobet sei Gott, der Herr, der Gott

et salvos faciet filios pauperum, et
humiliabit calumniatorem; * et per- 5
manebit cum sole et ante lunam, in
generatione et generationem. * De- 6
scendet sicut pluvia in vellus, et sic-
ut stillicidia stillantia super terram.
* Orietur in diebus ejus justitia et 7
abundantia pacis, donec auferatur
luna.
Et dominabitur a mari usque ad 8
mare, et a flumine usque ad termi-
nos orbis terrarum. * Coram illo 9
procident Aethiopes, et inimici ejus
terram lingent; * reges Tharsis et 10
insulae munera offerent, reges Ara-
bum et Saba dona adducent; * et 11
adorabunt eum omnes reges terrae,
omnes gentes servient ei. * Quia 12
liberabit pauperem a potente, et pau-
perem cui non erat adjutor; * par- 13
cet pauperi et inopi, et animas pau-
perum salvos faciet; * ex usuris et 14
iniquitate redimet animas eorum, et
honorabile nomen eorum coram
illo.

Et vivet, et dabitur ei de au- 15
ro Arabiae, et adorabunt de ipso
semper, tota die benedicent ei. * Et 16
erit firmamentum in terra in sum-
mis montium, superextolletur super
Libanum fructus ejus, et florebunt
de civitate sicut foenum terrae. * Sit 17
nomen ejus benedictum in saecula,
ante solem permanet nomen ejus:
et benedicentur in ipso omnes tribus
terrae, omnes gentes magnificabunt
eum.

Benedictus Dominus Deus Israel, 18

8. A.A: bis an der Welt Ende.

10. 15. A.A: reich Arabien (A.A: aus dem Reich Ar.).

5. Al.: (* et) generationum. 11. Al.: terrae.

12. Al.: liberavit. 15. Al.: orabunt.

16. Al.: Et. Al.: frumentum, Al.: fluctus ejus.

14. dW: von Schaden u. Gewalt. vE: Bedrückung u. Gewaltthat.

15. für ihn... segnen. B: wieder lebendig werden! dW: [Darum] lebt er. B: er wird stets für ihn b.

16. Und es wird ... im Lande, auf den Gipfeln der Berge ... werden hervorgrünen aus den St., wie das Gr. der Erde. B: Wird eine Handvoll Getr. in der Erde sein ... so wird seine Frucht rauschen. dW: Die

Vollglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

steht das Korn ... es wasset ... u. Städten entblühet Volk, wie Kraut des Landes. vE: Es wird Ueberfluß sein an ... wogen ... man wird aus der Stadt hervorblühen ...

17. B: sein N. durch Kinder fortgepflanzt werden. dW: sproßet f. N. B: sie werden sich in demselben segnen. dW: mit ihm segnet man sich.

LXXII.

Impiorum felicitas haud duratura.

ὁ ποιῶν θαυμάσια μόνος, ¹⁹ καὶ εὐλογητὸν τὸ ὄνομα τῆς δόξης αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· καὶ πληρωθῆσεται τῆς δόξης αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ. Γένοιτο, γένοιτο.

²⁰ Ἐξέλιπον οἱ ὕμνοι Δαυὶδ τοῦ υἱοῦ Ἰεσσαί.

ογ' (οβ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

¹ Ως ἀγαθὸς ὁ θεὸς τῷ Ἰσραήλ, τοῖς εὐθέσιν καρδίᾳ. ² Ἐμοῦ δὲ παρὰ μικρὸν ἐσαλεύθησαν οἱ πόδες, παρ' ὀλίγον ἐξεχύθη τὰ διαβήματά μου. ³ ὅτι ἐξήλωσα ἐπὶ τοῖς ἀνόμοις, εἰρήνην ἁμαρτωλῶν θεωρῶν.

⁴ Ὅτι οὐκ ἔστιν ἀνάνευσις ἐν τῷ θανάτῳ αὐτῶν, καὶ στερέωμα ἐν τῇ μάστιγι αὐτῶν. ⁵ ἐν κόποις ἀνθρώπων οὐκ εἰσίν, καὶ μετὰ ἀνθρώπων οὐ μαστιγωθήσονται. ⁶ Διὰ τοῦτο ἐκράτησεν αὐτοὺς ἡ ὑπερηφανία, περιεβάλλοντο ἀδικίαν καὶ ἀσέβειαν αὐτῶν. ⁷ Ἐξελεύσεται ὡς ἐκ στέατος ἡ ἀδικία αὐτῶν, διηλθον εἰς διάθεσιν καρδίας. ⁸ διανοήθησαν καὶ ἐλάλησαν ἐν πονηρίᾳ, ἀδικίαν εἰς τὸ ὕψος ἐλάλησαν. ⁹ ἔθεντο εἰς οὐρανὸν τὸ στόμα αὐτῶν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτῶν διηλθεν ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁰ Διὰ τοῦτο ἐπιστρέφει ὁ λαὸς μου ἐνταῦθα, καὶ ἡμέραι πλήρεις εὐρεθήσονται ἐν αὐτοῖς. ¹¹ Καὶ εἶπαν· Πῶς ἔγωγ ὁ θεός; καὶ εἰ ἔστιν γνώσις ἐν τῷ ὑψίστῳ;

¹² Ἴδου οὗτοι οἱ ἁμαρτωλοὶ καὶ εὐθηνούτες εἰς τὸν αἰῶνα κατέσχον πλούτου. ¹³ Καὶ εἶπα· Ἄρα ματαίως ἐδικαίωσα τὴν καρδίαν

19. EFX: εὐλογημένον... (bis) τὸν αἰῶνα. A²: [καὶ εἰς αἰῶνα τῶ αἰῶν.]. 20. X* vs. (EFX ponunt hunc vs. ab initio psalmi 73.). EFX* τῶ.

73, 1. X† (p. Ἀσ.) ᾠδὴ πρὸς τὸν Ἀσάφ. X: τῷ Ἰσρ. EFX† τῇ (a. καρδ.). 6. EFX† (p. ὑπερηφ.) αὐτῶν εἰς τέλος (A1.† εἰς τέλος sine αὐτῶν) ...: ἀσέβ. ἐαυτοῖς (A²: ἀσ. αὐτῶν). 7. A²: Ἐξελεύσατο. EFX: διηλθούσαν. 11. EFX: εἶπον. 12. X* οἱ ...: πλάστον. 13s. A1.: Ἄρα ... προΐας;

19. dW: So sei es, ja so sei es!

73, 1. B: Gott ist dennoch gut dem Isr., denen die v. S. find. dW.vE: Ja, gütig ist gegen Isr. G. A: Wie gut ...

2. dW: Ich aber, wenig fehlte, so strauchelten meine F.; fast nichts, so glitten m. Schritte. vE: beinahe wären m. Schr. hingegossen!

3. B.A: ich eiferte über. dW: beneidete d. Uebermüthigen, weil ich das Glück der Freveler sah. B: den Wohlstand. A: Frieden der Sünder.

4. haben keine Wein bis an ihren Tod, u. ihre

19 עָשָׂה נִסְלָאוֹת לְבָדּוֹ: וּבְרָוָה וְשִׁם כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם וְיָמָלָא כְּבוֹדוֹ אֶת-כָּל הָאָרֶץ אָמֵן וְאָמֵן:

כ כָּלֹ תַפְלוֹת דָּוִד בֶּן-יִשָּׁי:

ס פ ר ש ל י ש י

עג

א מִזְמוֹר לְאַסָּף

א אֵךְ טוֹב לְיִשְׂרָאֵל אֱלֹהִים לְבָרִי

2 לִבִּי: וְאֲנִי כַמַּעַט נִטְוִי רַגְלִי כְּאֵין

3 שְׂפָכָה אֲשָׁרִי: כִּי קָנֵאתִי בַהֹלָלִים

שָׁלֹם רָשָׁעִים אֲרָאָה:

4 כִּי אֵין חֲרָצָבוֹת לְמוֹתָם וּבְרִיא

ה אֱוִלָּם: כַּעֲמַל אֲנֹשׁ אֵינִימוֹ וְעַם-אֲדָם

6 לֹא יִנָּעֶר: לִבִּי עֲנֻקְתָּמוֹ גִּאוֹתָ יַעֲטָה

7 שִׁית חֲמַס לָמוֹ: יָצָא מִתְּלֵב עֵינָמוֹ

8 עָבְרוּ מִשְׁכֵּבוֹת לִבִּי: וּמִיָּקוֹ וַיִּדְבְּרוּ

9 בְּרַע עֲשָׂק מִמָּרוֹם וַיִּדְבְּרוּ: שְׁתָּו

בְּשָׁמַיִם בִּיתָם וּלְשׁוֹנָם תִּהְלֶךְ בְּאָרֶץ:

י לִבִּי וַיִּשְׁיֹב עִמּוֹ הָלֵם וּמִי מָלָא וּמָצָו

11 לָמוֹ: וְאָמְרוּ אֵיכָה יִדְע־אֵל וַיֵּשׁ יַעֲה

בְּעֵלְיוֹן:

12 הִנֵּה-אֵלֶּה רָשָׁעִים וְשָׁלוֹי עוֹלָם

13 הַשְּׁגוּר־חַיִל: אֵךְ-רִיק זַפִּיתִי לְבָבִי

בנ"א הש' בסגול v. 18.

שפכו כ' ib. נטיו כ' 73,2.

בנ"א עניימו v. 7.

ישוב כ' v. 10.

Kraft ist wohlgenähret. (B: keine Knoten!) dW: Qualen ... Körper. vE: ohne Du. ist ihr Tod? B: ihr Vermögen ist frisch.

5. B: in Mühseligkeit. dW: Vom Ungemach der Menschen sind sie frei, u. mit den Sterblichen ... geschlagen. vE: Im ... leben sie nicht. A: Die Mühsal der M. haben sie n.

6. ihr Fr. sie zierlich kleiden. B: umgibt sie der Hochmuth wie eine Halskette, u. Fr. bedeckt sie wie ein Schmutz. dW: ist ihr Halsgeschmeide Hoffahrt; sie decket als Schm. Gewaltthat. vE: als Schm. be-

Affaphs Verdruss an der Gottlosen Wohlergehen.

LXXII.

19 Israels, der allein Wunder thut, * und gelobet sei sein herrlicher Name ewiglich! und alle Lande müssen seiner Ehre voll werden! Amen, Amen.

20 Ein Ende haben die Gebete Davids, des Sohns Isai.

73.

1 Ein Psalm Affaphs.

Israel hat dennoch Gott zum Trost, wer 2 nur reines Herzens ist. * Ich aber hätte schier gestrauchelt mit meinen Füßen, mein 3 Tritt hätte beinahe geglitten; * denn es verdroß mich auf die Ruhmräthigen, da ich sahe, daß es den Gottlosen so wohl ging.

4 Denn sie sind in keiner Gefahr des Todes, sondern stehen fest wie ein Palast;

5 * sie sind nicht in Unglück wie andere Leute, und werden nicht wie andere Men-

6 schen geplagt. * Darum muß ihr Trost köstlich Ding sein, und ihr Frevel muß 7 wohlgethan heißen. * Ihre Person brü-

stet sich wie ein fetter Wanst, sie thun, 8 was sie nur gedenken. * Sie vernichten

alles und reden übel davon, und reden 9 und lästern hoch her. * Was sie reden,

das muß vom Himmel herab geredet sein; was sie sagen, das muß gelten auf Erden.

10 * Darum fällt ihnen ihr Pöbel zu, und laufen ihnen zu mit Haufen wie Wasser,

11 * und sprechen: Was sollte Gott nach jenen fragen? was sollte der Höchste ihrer achten?

12 Siehe, das sind die Gottlosen, die sind glücklich in der Welt und werden reich.

13 * Soll es denn umsonst sein, daß mein

73,2. U.L: vielnah (viel nahe) gegl. 3. U.L: Ruhmredigen ... daß den Gottl. 4. U.L: Jahr des L. 5. A.A: im Unglück. 11. U.L: ihr achten.

kleidet sie.

7. Ihr Angesicht strotzet von Fett ... das Herz nur gedenket. (dW: Aus dem süßlichen Herzen kommt ihr Verbrechen?) vE: Ihre Augen blicken hervor aus dem Fette, sie bringen durch die Arglisten des Herzens. dW: es steigen Argl. aus ihrem H. B: sie haben die Einbildungen des H. überschritten?

8. verhöhnen ... boshaftig von Gewalt; sie r. hoch her. B: saugen die Leute aus ... Unterdrückung. vE: aus der Höhe herab sprechen sie. dW: mit Uebermuth r. sie.

9. B: Sie haben ihren Mund in den H. gesetzt, u. ihre Zunge gehet herdurch auf der Erde! dW: heben

136,4. qui facit mirabilia solus, * et bene- 19 dictum nomen majestatis ejus in aeternum! et replebitur majestati ejus

8,2.10.Es.6,3. omnis terra! Fiat, fiat!

Defecerunt laudes David filii 20

Jesse.

LXXIII (LXXII).

50,1. Psalmus Asaph.

1

Quam bonus Israel Deus, his qui

21,4.Mt.5,8. recto sunt corde! * Mei autem paene 2

Joh.1,47; Ps.94,18. moti sunt pedes, paene effusi sunt

gressus mei; * quia zelavi super ini-

37,1;5,6; quos, pacem peccatorum videns. 3

Job.21,7.Jer.12,1.Mal.3,15.

Quia non est respectus morti 4 eorum, et firmamentum in plaga

eorum; * in labore hominum non 5

Job.21,9; Ps.73,14. sunt, et cum hominibus non flagella-

buntur. * Ideo tenuit eos superbia, 6

operti sunt iniquitate et impietate sua.

Job.15,27. * Prodiit quasi ex adipe iniquitas 7

eorum, transierunt in affectum cor-

dis; * cogitaverunt et locuti sunt ne-

quitiam, iniquitatem in excelso locuti

12,4ss.Sir.13,25. sunt; * posuerunt in coelum os suum, 9

et lingua eorum transivit in terra.

* Ideo convertetur populus meus hic, 10

et dies pleni invenientur in eis. * Et 11

10,11.Es.29,15. dixerunt: Quomodo scit Deus? et si

est scientia in excelso?

Ecce, ipsi peccatores et abundan-

tes in saeculo obtinuerunt divitias.

Mal.3,14. * Et dixi: Ergo sine causa justificavi 13

20. S* tot. vs., sed cf. notam ad Ps. 73,1.

73,1. S: Ps. Asaph. Defecerunt hymni David filii Jesse. 3. Al.: iniquis. 8. Al.: in nequitia. 11. Al.: scivit.

zum H. ... geht durch das [ganze] Land. vE: hauset auf der Erde. A: gehet herum.

10. wendet sich sein Volk hierhin, allwo es volles W. findet. B: da ihnen Wassers die Fülle ausgepreßt wird? dW.vE: wo sie W. in (die) F. schlürfen.

11. Wie sollte G. was wissen? und Kunde bei dem H. sein? B: dieses wissen? Da sollte wohl ein Erkenntniß dessen ...? dW: ist Wissen bei d. H.

12. sind Gottlose ... häufen Reichthum. dW: G. diese Frevler! in ewiger Ruhe h. sie Schätze. vE: ... Bösen da! doch stets glücklich ... Vermögen.

13. Nur umf. reinige ich mein ... B: Ich habe nur vergeblich ... dW.vE: Fürwahr (Ja), verg.

LXXIII.

Impiorum felicitas haud duratura.

μου, καὶ ἐνιψάμην ἐν ἀθώοις τὰς χεῖράς μου·
14 καὶ ἐγενόμην μεμαστιγωμένος ὅλην τὴν ἡμέ-
ραν, καὶ ὁ ἔλεγχός μου εἰς τὰς προβάς. 15 Εἰ
ἔλεγον· Διηγῆσομαι οὕτως· ἰδὸν τῇ γενεᾷ τῶν
υἱῶν σου ἡσυνθέτηκα.

16 Καὶ ὑπέλαβον τοῦ γινῶναι· τοῦτο κόπος
ἐστὶν ἐναντίον μου, 17 ἕως εἰσέλθω εἰς τὸ ἀγία-
στήριον τοῦ θεοῦ, συνῶ εἰς τὰ ἔσχατα. 18 Πλὴν
διὰ τὰς δολιότητας ἔθου αὐτοῖς, κατέβαλες
αὐτοὺς ἐν τῷ ἐπαρθῆναι. 19 Πῶς ἐγένοντο
εἰς ἐρήμωσιν. Ἐξάπινα ἐξέλιπον, ἀπώλοντο
διὰ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν. 20 Ὡς εἰ ἐνύπνιον
ἐξεγειρομένου, κύριε, ἐν τῇ πόλει σου τὴν εἰ-
κόνα αὐτῶν ἐξουδενώσεις.

21 Ὅτι ἡσφράνθη ἡ καρδιά μου, καὶ οἱ νε-
φροί μου ἡλλοιωθήσαν· 22 ἀγὼν ἐξουδενωμέ-
νος καὶ οὐκ ἔγνων, κτηνώδης ἐγενόμην παρὰ
σοί. 23 Ἀγὼν διαπαντός μετὰ σοῦ· ἐκράτη-
σας τῆς χειρὸς τῆς δεξιᾶς μου, 24 ἐν τῇ βουλῇ
σου ὠδήγησάς με, καὶ μετὰ δόξης προσελά-
βου με.

25 Τί γάρ μοι ὑπάρχει ἐν τῷ οὐρανῷ; καὶ
παρὰ σοῦ τί ἠθέλησα ἐπὶ τῆς γῆς; 26 Ἐξέλι-
πεν ἡ καρδιά μου καὶ ἡ σάρεξ μου· ὁ θεὸς
τῆς καρδίας μου, καὶ ἡ μερίς μου ὁ θεὸς εἰς
τὸν αἰῶνα. 27 Ὅτι ἰδὸν οἱ μακρύνοντες ἑαν-
τοὺς ἀπὸ σοῦ ἀπολοῦνται· ἐξωλέθρευσας πάν-
τα τὸν πορνεύοντα ἀπὸ σοῦ. 28 Ἐμοὶ δὲ τὸ
προσκολλᾶσθαι τῷ θεῷ ἀγαθόν ἐστιν, τίθε-
σθαι ἐν τῷ κυρίῳ τὴν ἐλπίδα μου, τοῦ ἐξαγ-
γεῖλαι πάσας τὰς αἰνέσεις σου ἐν ταῖς πύλαις
τῆς θυγατρὸς Σιών.

15. EX: ἡσυνθέτηκας.

16. EFX: ἐνώπιόν μου.

17. EX: ἕως ἧς εἰσέλθω ... θεῷ καὶ συνῶ. A²EFX†
(in f.) αὐτῶν.

18. EFX† (p. δολ.) αὐτῶν et (p. αὐτοῖς) κακά.

19. Al. interpg. ἐρήμωσιν ἐξάπινα; Ἐξέλ.

20. X: ἐξεγειρομένον.

21. A²EFX (pro ἡσφρ.) ἐξεκαύθη.

22. EFX: κτ. ἐγενήθη.

24. EFX† (ab in.) καὶ.

28. EFX† (p. ἐξαγγ.) μτ. A²: ἐξαγγ. πάντα τὰ
ἀπαγγέλματά σου ἐν τ. π.

14 וְאַרְחֵץ בְּנִקְיוֹן כַּפִּי: וְאֵלֵּי נְגִיעַ
טו כָּל-הַיּוֹם וְתוֹכַחְתִּי לַבְּקָרִים: אִם-
אֲמַרְתִּי אֶסְפְּרָה כְּמוֹ הַנֶּחֱדָר דֹּר בְּנִי
בְּגִדְתִּי:

16 וְאַחֲשָׁבָה לְדַעַת זֹאת עִמָּל הָיָא
17 בְּעֵינַי: עַד-אָבֹא אֶל-מִקְדָּשִׁי-אֵל
18 אֲבִינָה לְאַחֲרֵיתָם: אֵךְ בַּחֲלָקוֹת
19 תִּשְׁתִּית לָמוֹ הַפְּלִתָם לְמִשְׁוֹאוֹת: אֵיךְ
הָיוּ לְשִׁמָּה כְּרָגַע סָפּוֹ תָמוּ מִן-
בְּלִהוֹת: כַּחֲלוֹם מִהֶקֶץ אֲדָנִי בְּעִיר
צִלְמָם תִּבְנֶה:

21 כִּי יתַחַמֵּץ לִבִּי וְכִלְיוֹתַי אֲשַׁתּוֹנְן:
22 וְאֲנִי-בַעַר וְלֹא אֲדַע בְּהִמּוֹת הָיִיתִי
23 עִמָּךְ: וְאֲנִי תָמִיד עִמָּךְ אֲחִזֹּתָ בְּיָד
24 יְמִינִי: בַּעֲצָתְךָ תִּנְחַנִּי וְאַחֵר כְּבוֹד
תִּקְהֶנִּי:

כה מִי-לִי בַשָּׁמַיִם וְעִמָּךְ לֹא-תִפְצָתִי
26 בָּאָרֶץ: כָּלֵה שְׂאֵרֵי וּלְבָבִי צוּר-לִבְבִי
27 וְחִלָּקִי אֱלֹהִים לְעוֹלָם: כִּי-הִנֵּה
רִהֲקִיָּה יֵאָבֶדוּ הַצְמִתָּה כָּל-זוֹנֶה
28 מִמָּךְ: וְאֲנִי קָרַבְתָּ אֱלֹהִים לִי-טוֹב
שְׁתִּי בְּאֲדָנִי יִהְיֶה מַחֲסִי לְסִפּוֹר
כָּל-מַלְאָכּוֹתֶיךָ:

v. 16. ' הוא ק

13. ... und wasche ... B: m. Herz gereinigt. dW.
vE: hielt ich rein m. H.

14. dW.vE.A: geschlagen. A: gestraft schon am
frühen Morgen?

15. Sätte ich auch so reden wollen, f. so hätte ich
das Geschlecht deiner K. verrathen. B: Wenn ich ge-
sagt hätte: ich will so r. wie sie: ... treulos gehandelt
am ... vE: dann verließ ich treulos.

16. B.dW: es war aber Mühe (mühevoll w. es) in
meinen Augen. vE: zu mühsam aber w. das. A: es
w. mir zu mühsam.

17. einging. B: hineingegangen in G. Heiligthū-
mer, u. habe ihr Letzteres betrachtet. dW: ich drang
... Acht hatte ... vE: kam?

18. Nur auf ... zu Trümmern. dW.B: (an) auf
schlüpf. Derter hast du sie (gestellt). dW: lässest sie
fall:n in Gruben? vE: in Tr. zerfallen. A: auf be-
trügerischen Stand.

Herz unsträflich lebt, und ich meine Hände
 14 in Unschuld wasche? * und bin geplagt
 täglich, und meine Strafe ist alle Morgen
 15 da? * Ich hätte auch schier so gesagt wie
 ste; aber siehe, damit hätte ich verdammt
 alle deine Kinder, die je gewesen sind.
 16 Ich gedachte ihm nach, daß ich es be-
 greifen möchte; aber es war mir zu schwer,
 17 * bis daß ich ging in das Heiligthum Got-
 18 tes und merkte auf ihr Ende. * Aber
 du setzest sie auf das Schlüpfrige, und
 19 stürzest sie zu Boden. * Wie werden sie
 so plötzlich zunichte! Sie gehen unter, und
 20 nehmen ein Ende mit Schrecken. * Wie ein
 Traum, wenn einer erwacht, so machst du,
 Herr, ihr Bild in der Stadt verschmähst.
 21 Aber es thut mir wehe im Herzen, und
 22 sticht mich in meinen Nieren, * daß ich
 muß ein Narr sein und nichts wissen,
 und muß wie ein Thier sein vor dir.
 23 * Dennoch bleibe ich stets an dir; denn
 du hältst mich bei meiner rechten Hand,
 24 * du leitest mich nach deinem Rath, und
 nimmst mich endlich mit Ehren an.
 25 Wenn ich nur dich habe, so frage ich
 26 nichts nach Himmel und Erde. * Wenn
 mir gleich Leib und Seele verschmachtet,
 so bist du doch, Gott, allezeit meines Her-
 27 zens Trost und mein Theil. * Denn
 siehe, die von dir weichen, werden um-
 kommen; du bringst um alle, die wider
 28 dich huren. * Aber das ist meine Freude,
 daß ich mich zu Gott halte und meine
 Inverficht setze auf den Herrn Herrn,
 daß ich verkündige alles dein Thun.

28. A.A. alle dein Thun. U.L. allein dein Th.

19. dW: ergreift sie Verderben unversehens! weg-
 gerafft, gehen s. unter plötzlich. vE: sind sie vertilgt
 im Augenblick, sind verschwunden, g. u. im plögl. Ver-
 derben.

20. nach dem Erwachen. dW: Träume. vE: im
 Aufwachen. dW: ... aufweckend ihren Wahn zu
 Spott. vE: wirst du beim Aufwachen ihr Schatten-
 bild verachten. B: wenn du aufwachen wirst?

21. Da mirs im H. so gohr, u. mich stach ... B:
 Als mein H. aufschwoll. dW: sich betrübte. vE: Wenn
 m. H. erbittert war.

22. da war ich ein N. u. wußte nichts; ich war ...
 B.dW: unvernünftig u. (erkannte es nicht). vE:
 dumm, u. sah es nicht ein, wie das Vieh ... dW.vE:
 gegen dich.

23. blieb ... hieltst m. bei deiner r. H. B: hast m.
 bei meiner r. H. gefaßt. dW: faßtst mich. vE: meine

cor meum, et lavi inter innocentes
 26, 6. (Job. 9, 30; Ps. 33, 18.) manus meas; * et fui flagellatus tota 14
 die, et castigatio mea in matutinis.
 * Si dicebam: Narrabo sic; ecce na- 15
 tionem filiorum tuorum reprobavi.
 Existimabam ut cognoscerem hoc: 16
 labor est ante me, * donec intrem 17
 in sanctuarium Dei et intelligam in
 novissimis eorum. * Verumtamen pro- 18
 pter dolos posuisti eis, dejecisti eos,
 dum allevarentur. * Quomodo facti 19
 sunt in desolationem! Subito defe-
 cerunt, perierunt propter iniquitatem
 suam. * Velut somnium surgentium, 20
 Domine, in civitate tua imaginem
 ipsorum ad nihilum rediges.

Quia inflammatum est cor meum 21
 et renes mei commutati sunt, * et 22
 ego ad nihilum redactus sum et ne-
 scivi, ut jumentum factus sum apud
 te. * Et ego semper tecum: tenuisti 23
 manum dexteram meam, * et in vo- 24
 luntate tua deduxisti me, et cum glo-
 ria suscepisti me.

Quid enim mihi est in coelo? et 25
 a te quid volui super terram? * De- 26
 fecit caro mea et cor meum: Deus
 cordis mei, et pars mea Deus in aeter-
 num. * Quia ecce, qui elongant se 27
 a te, peribunt; perdidisti omnes, qui
 fornicantur abs te. * Mihi autem ad- 28
 haerere Deo honum est, ponere in
 Domino Deo spem meam, ut annun-
 ciem omnes praedicationes tuas in
 portis filiae Sion.

16. Al.: Et exist. 27. Al.: omnem, qui fornicatur.

rechte H.

24. B: wollest mich leiten. dW: Durch deinen N.
 wirst ... darnach ... aufnehmen. vE: nachher. B: zu
 Ehren.

25. B: Wen hab' ich im Himmel? Und neben dir
 hab' ich keine Lust an etwas auf der E. dW: lieb' ich
 nichts auf Erden. vE: Ja wie dich so ... A: was ...
 u. was l. ich auf E. außer dir?

26. ewiglich. B: mein Fleisch u. m. Herz. B.vE:
 der Fels meines H. dW.vE: Vergehe mein ...! dW:
 Mein Herzenshort ...

27. vE: sich von dir entfernen. dW: fern sind. B:
 von dir abhuren. dW.vE.A: abfallen.

28. B: Was mich aber betrifft, so ist mirs gut nahe
 bei G. zu sein. dW: Mir aber ist G. nahe sein Won-
 ne. vE: die Nähe Gottes mein Glück. dW.vE: alle
 deine Werke.

LXXIV.

Imploratio auxilii divini contra vastatores.

od' (og').

¹ Συνέσεως τῷ Ἀσάφ.

Ἰνατί ἀπόσω, ὁ θεός, εἰς τέλος, ὠργίσθη ὁ θυμός σου ἐπὶ πρόβητα νομῆς σου; ² Μνήσθητι τῆς συναγωγῆς σου ἧς ἐκτίσω ἀπ' ἀρχῆς· ἐλυτρώσω ῥάβδον κληρονομίας σου, ὅρος Σιών τοῦτο ὃ κατεσκήνωσας ἐν αὐτῷ. ³ Ἐπαρον τὰς χεῖράς σου ἐπὶ τὰς ὑπερηφαιάς αὐτῶν εἰς τέλος. Ὅσα ἐπονηρέυσατο ὁ ἐχθρὸς ἐν τοῖς ἁγίοις σου.

⁴ Καὶ ἐνεκανχήσαντο οἱ μισοῦντές σε ἐν μέσῳ τῆς ἑορτῆς σου· ἔθεντο τὰ σημεῖα αὐτῶν σημεῖα, ⁵ καὶ οὐκ ἔγνωσαν, ὥς εἰς τὴν ἐξοδὸν ὑπεράνω· ὥς ἐν δρυμῷ ξύλων ἀξίναις ⁶ ἐξέκοψαν τὰς θύρας αὐτῆς ἐπὶ τὸ αὐτό, ἐν πελέκει καὶ λαξευτηρίῳ κατέρραξαν αὐτήν· ⁷ ἐνεπύρισαν ἐν πυρὶ τὸ ἁγιαστήριόν σου εἰς τὴν γῆν, ἐβεβίλωσαν τὸ σκήνωμα τοῦ ὀνόματός σου. ⁸ Εἶπαν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν ἡ συγγένεια αὐτῶν ἐπὶ τὸ αὐτό· Δεῦτε καταπαύσωμεν τὰς ἑορτὰς κυρίου ἀπὸ τῆς γῆς. ⁹ Τὰ σημεῖα ἡμῶν οὐκ εἶδομεν, οὐκ ἔστιν ἔτι προφήτης, καὶ ἡμᾶς οὐκ γινώσκεται ἔτι. ¹⁰ Ἔως πότε, ὁ θεός, ὀνειδιεῖ ὁ ἐχθρὸς; παροξυνεῖ ὁ ὑπεναντίας τὸ ὄνομά σου εἰς τέλος; ¹¹ Ἰνατί ἀποστρέφεις τὴν χεῖρά σου καὶ τὴν δεξιάν σου ἐκ μέσου τοῦ κόλπου σου εἰς τέλος;

¹² Ὁ δὲ θεός, βασιλεὺς ἡμῶν πρὸ αἰῶνος, ἐργάσατο σωτηρίαν ἐν μέσῳ τῆς γῆς. ¹³ Σὺ ἐκραταίωσας ἐν τῇ δυνάμει σου τὴν θάλασσαν, σὺ συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τῶν δρακόντων ἐπὶ τοῦ ὕδατος· ¹⁴ σὺ συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τοῦ δράκοντος, ἔδωκας αὐτὸν βρῶμα

74,2. X: ἐκτίσω. X: ῥάβδῳ κληρονομίαν σε.

3. A²EFX: ἐχθρ. ἐν τῷ ἁγίῳ σε (A² σε uncis incl.).5. A²EFX (pro εἰσοδ.) ἐξοδον.7. A²EX interp. γ. σε, εἰς τὴν γῆν ἐβ. (comma post γῆν pon. B).8. EFX: Εἶπον ... αἱ συγγένειαι. A²: [Δεῦτε]. EFX† (p. A.) καὶ. A²: κατακαύσωμεν. A²EFX: πάσας τὰς ἑορτ. τὰ θεῶ ἀπό.

9. EX: σημ. αὐτῶν ἐκ.

12. X: πρὸ αἰώνων.

14. A²EFX: σὺ συνέθλασας. EFX: τὴν κεφαλὴν.

ער

מִשְׁפִּיל לְאַסָּף א

לָמָּה אֱלֹהִים זָנְחָה לְנֹצַח יַעֲשֶׂן

אֲפֹה בְצֹאן מִרְעִיתָהּ; זָכַר עֲדָתָהּ 2

קָנִיתָ קָדָם גְּאֻלָּה שְׂבַט נִחְלָתָהּ הָר־

צִיּוֹן זֶה שְׂכָנְתָּ בּוֹ; הָרִימָה פַעֲמֶיהָ 3

לְמִשְׁאֹת נֹצַח כָּל־הָרַע אוֹיֵב בְּקָדָשׁ:

שָׁאֲנִי צוֹרְרֶיהָ בְּקָרֵב מוֹעֲדָהּ שְׁמוֹ 4

הָאוֹתָתָם אֹתוֹת: יוֹדַע כִּמְבִיא לְמַעַלָּה

בְּסֶבֶךְ־עֵץ קִרְדָּמוֹת: וַעֲתָ פִתְיוֹחֶיהָ 6

יַחַד בְּכַשִּׁיל וְכִילָפוֹת יִהְלָמוֹן: שְׁלַחַו 7

בְּאֵשׁ מִקְדָּשָׁהּ לְאַרְץ חָלָלוּ מִשְׁכָּן

שְׁמָהּ: אָמְרוּ בְּלִבָּם נִינָם יַחַד שִׁרְפּוּ 8

כָּל־מוֹעֲדֵי־אֵל בְּאַרְץ: אֹתוֹתֵינוּ לֹא־

רָאִינוּ אִין־עוֹד נִבִּיא וְלֹא־אֲתָנוּ יוֹדַע 9

יַעֲד־מָה: עַד־מָתִי אֱלֹהִים יַחַדָּהּ צַר 10

יִנְאָץ אוֹיֵב שְׁמָהּ לְנֹצַח: לָמָּה תִשָּׁיב 11

יָדְךָ יוֹמִינָהּ מִקָּרֵב חֹקֶךָ כָּלָה:

וְאֱלֹהִים מִלְכִּי מִקְדָּם פָּעַל וְשׁוּעוֹת 12

13 בְּקָרֵב הָאָרֶץ: אֲתָה פּוֹרְרָהּ בְּעֻזָּךְ

יָם שִׁבְרָהּ רָאשֵׁי תַנִּינִים עַל־הַמַּיִם:

14 אֲתָה רִצְצָהּ רָאשֵׁי לַוִּיתָן תִּתַּנְנִי

וַחַח ק' 74,6.

חִיקָךְ ק' v. 11. הַל' רַפָּה v. 7.

74,1. und rauchet dein Born. B: verst. du auf immerdar. dW: verschmähst du [uns] ganz u. gar. vE: verwirfst du auf ewig. A: vollends! vE: rauchet deine Nase! A: ergrimmt dein Z. B: wider. dW.vE: die Heerde.

2. dW: losgekauft vor Alters, erlöst als deinen eigenthümlichen Stamm ... gewohnt. vE. das dir zugemessene Eigenthum ... wohnstest. A: die du besessen hast ... der du gewohnt ...

3. Erhebe deine Schritte zu den ewigen Trümmern. B: Tritte zu d. immerwährenden Verwüstungen. dW.vE: gänzlichen (Tr.). dW: Alles mißhandelt ... vE: hat ... übel zugerichtet.

4. inwendig in deinem Stift ... ihre Zeichen zu Z. dW.vE: an (mitten in) deinem Versammlungsort. vE: reihen ihre Z. an Zeichen? dW: ihre Bräuche setzen sie ein zu Bräuchen?

5. Er erscheint wie Einer, der hoch die Art führet

Die Gemeinde von Alters her. Die Verderbung im Heiligthum. LXXIV.

74.

1 Eine Unterweisung Affaphs.

Gott, warum verstoßest du uns so gar, und bist so grimmig zornig über 2 die Schafe deiner Weide? * Gedenke an deine Gemeinde, die du von Alters her erworben und dir zum Erbtheil erlöst hast; an den Berg Zion, darauf du wohnest. * Tritt auf sie mit Füßen, und stoße sie gar zu Boden. Der Feind hat alles verderbet im Heiligthum.

4 Deine Widerwärtigen brüllen in deinen Häusern, und setzen ihre Götzen darein.

5 * Man stehet die Aelte oben her blicken, 6 wie man in einen Wald hauet, * und zerhauen alle seine Tafelwerke mit Beil

7 und Barten; * sie verbrennen dein Heiligthum, sie entweihen die Wohnung deines Namens zu Boden. * Sie sprechen in ihrem Herzen: Laßt uns sie plündern.

Sie verbrennen alle Häuser Gottes im 9 Lande. * Unsere Zeichen sehen wir nicht, und kein Prophet prediget mehr, und kein

10 Lehrer lehret uns mehr. * Ach Gott, wie lange soll der Widerwärtige schmähen, und der Feind deinen Namen so gar ver-

11 lästern? * Warum wendest du deine Hand ab, und deine Rechte von deinem Schooß so gar?

12 Aber Gott ist mein König von Alters her, der alle Hülfe thut, so auf Erden

13 geschieht. * Du zertrennest das Meer durch deine Kraft, und zerbrichst die Köpfe

14 der Drachen im Wasser; * du zerschlägst die Köpfe der Wallfische, und gibst sie zur

74,2. U.L.: vor Alters erw.

5. A.A.: oben herblicken!

über des Waldes Dicket. B: Man erfähret, wie sie die Aelte in die Höhe führen, wo das Gehölz am dichtesten stehet. dW: Sie erscheinen wie Solche, die emporschwingen auf Holzdickicht Aelte. vE: Es sieht aus, wie wenn man in die Höhe schwinget auf das H. zu die Aelte.

6. Zur Stunde zerh. sie s. Schnitzwerke allzumal. B: mit B. u. Keilen. dW.vE: (Beilen) u. Hämmer.

7. stecken d. H. in Brand. dW: reißen zu B. vE: auf die Erde hin entw. sie. (A: entw. im Lande?)

8. bengen allesammt! ... Stiftsörter. B: unterdrücken. dW.vE: verderben. B: Zusammenkunftshäuser. dW: Gottes-Versammlungen. vE: Versamm-

LXXIV (LXXIII).

52, 1; 73, 1.

Intellectus Asaph.

1

44, 24.

100, 3.

9, 12. 68, 17. Joel. 3, 21.

1 Mcc. 1, 15 ss. 23 ss. 41 ss. 4. 38. 2 Th. 2, 4.

Ex. 33, 7.

Gn. 17, 11. Ex. 31, 13.

Jer. 46, 22; 1 Rg. 6, 29.

2 Rg. 25, 9.

1 Mo. 2, 11 s.

183, 13.

Thr. 2, 9. Ex. 7, 26. 1 Mcc. 9, 27.

94, 3 s.

138, 8.

44, 5.

68, 21. 121, 1 s. 124, 8. Jdth. 9, 3.

[Ps. 66, 6 pp.]

Es. 27, 1.

Ut quid, Deus, repulisti in finem, iratus est furor tuus super oves pascuae tuae? * Memor esto congregationis tuae, quam possedisti ab initio, redemisti virgam haereditatis tuae! mons Sion, in quo habitasti in eo. * Leva manus tuas in superbias eorum in finem! Quanta malignatus est inimicus in sancto!

Et gloriati sunt qui oderunt te, in medio solemnitatis tuae; posuerunt

signa sua signa, * et non cognoverunt sicut in exitu super summum; quasi

in silva lignorum securibus * exciderunt januas ejus in idipsum, in securi et ascia dejeecerunt eam; * incenderunt igni sanctuarium tuum, in

terra polluerunt tabernaculum nominis tui. * Dixerunt in corde suo cognatio eorum simul: Quiescere faciamus omnes dies festos Dei a terra!

* Signa nostra non vidimus, jam non est propheta, et nos non cognoscet

amplius. * Usquequo, Deus, improperabit inimicus, irritat adversarius nomen tuum in finem? * Ut quid avertis manum tuam et dexteram

tuam de medio sinu tuo in finem? Deus autem, rex noster ante saecula, operatus est salutem in medio

terrae. * Tu confirmasti in virtute tua mare, contribulasti capita draconum in aquis; * tu confregisti capita draconis, dedisti eum escam populi.

12

13

14

15

16

17

74, 1. S: Psalmus int. A. 2. Al.: montem S.

5. Al.: exitum. 12. Al.: salutes.

lungeorte.

9. es ist k. Pr. mehr, u. ist Keiner bei uns, der da wisse, bis wohin. B.dW: wie lange. vE: wohinaus das will. dW: Bränche? vE: Abzeichen.

11. u. d. Rechte? Zersch sie aus d. Busen, u. ende doch! dW: Streck sie hervor aus dem B., tilge! vE. Rechte? Heraus ...! Vertilge! A: mach' ein Ende!

12. Ist doch G. ... allerlei G. th. mitten auf G. B: viel Heil wirkt m. in dem Lande. dW.vE: Hülfe geleistet vor aller Welt (im L.).

13. am W. vE: spaltetest. dW.vE: zerschmettertest der Ungeheuer Häupter auf (in) dem W.

14. dW: zerschlugst der Krokodile Häupter, gabst sie zum Fraß. vE: des Leviathans.

LXXIV.

Imploratio contra vastatores. Laus Dei judicis.

λαοῖς τοῖς Αἰθίοψιν· 15 σὺ διέρρηξας πηγὰς καὶ χειμάρρους, σὺ ἐξήρανας ποταμοὺς Ἡθάμ. 16 Σὴ ἐστὶν ἡ ἡμέρα καὶ σὴ ἐστὶν ἡ νύξ, σὺ κατηρτίσω ἥλιον καὶ σελήνην· 17 σὺ ἐποίησας πάντα τὰ ὄρια τῆς γῆς, θέρους καὶ ἔαρ σὺ ἐποίησας.

18 Μνήσθητι ταύτης τῆς κτίσεώς σου· ἐχθρὸς ὠνειδισεν τὸν κύριον, καὶ λαὸς ἄφρων παρωξύνεν τὸ ὄνομά σου. 19 Μὴ παραδῶς τοῖς θηρίοις ψυχὴν ἐξομολογουμένην σοι, τῶν ψυχῶν τῶν πενήτων σου μὴ ἐπιλάβῃ εἰς τέλος. 20 Ἐπίβλεπον εἰς τὴν διαθήκην σου· ὅτι ἐπληρώθησαν οἱ ἐσκοτωμένοι τῆς γῆς οἴκων ἀνομιῶν. 21 Μὴ ἀποστραφῇτω τεταπεινωμένος καὶ κατησχυμένος· πτωχὸς καὶ πένης αἰνέσουσιν τὸ ὄνομά σου. 22 Ἀνάστα, ὁ θεός, δίκασον τὴν δίκην σου· μνήσθητι τῶν ὠνειδισμῶν σου τῶν ὑπὸ ἄφρονος ὅλην τὴν ἡμέραν. 23 Μὴ ἐπιλάβῃ τῆς φωνῆς τῶν ἰκετῶν σου· ἡ ὑπερηφανία τῶν μισούντων σε ἀναβαλὴ διαπαντός πρὸς σε.

οε' (οδ').

1 Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, ψαλμὸς ᾠδῆς τῷ Ἀσάφ.

2 Ἐξομολογησόμεθα σοι, ὁ θεός, ἐξομολογησόμεθα καὶ ἐπικαλεσόμεθα τὸ ὄνομά σου· διηγῆσομαι πάντα τὰ θαυμάσιά σου.

3 Ὅταν λάβω καιρὸν, ἐγὼ εὐθύτητας κρινῶ.

4 Ἐτάκη ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες αὐτήν· ἐγὼ ἐστερέωσαι τοὺς στύλους αὐτῆς. Διάψαλμα.

15. EX: Ἡθάν.

16. A²EFX: καταρτ. φαῦσιν κ. ἥλιον.17. EX (pro ὄρ.) ὠραῖα. A²EFX: θ. κ. ἔαρ σὺ ἐπλασας αὐτά.18. EFX* τῆς κτίσ. σε (A² uncis incl.).

20. EFX: ἐσκοτισμένοι.

21. EFX* (pr.) καὶ (A² inter uncis).

22. EFX: τῶ ὠνειδισμῶ σε τῶ ὑπὸ.

23. A² (pro ἰκετ.) ἐχθρῶν (EX: οἰκετῶν). A²EFX: ἀνέβη. EFX* πρὸς σε (A² incl. uncis).

75.1. X* ψαλμὸς ᾠδῆς. X: τῷ Ἀσ. ψαλμὸς (* ᾠδῆς).

2. EFX† (p. alt. ἐξομ.) σοι. A²: [πάντα].

4. EFX (pro αὐτῇ) ἐν αὐτῇ. EF pon. Διάψ. in medio vs. (X*).

טו מֵאֵכָל לָעַם לְצַיִים: אַתָּה בִּקְעַתָּ מַעַיָן
וַתִּחַל אַתָּה הַוֹּבֶשֶׁת נְהָרוֹת אֵיתָן:
לְלַיְלָה יוֹם אַף־לָךְ לַיְלָה אַתָּה הַכִּינֹתָ 16
מֵאֹר וְשֶׁמֶשׁ: אַתָּה הַצַּבְתָּ כָּל־
גְּבוּלוֹת אֶרֶץ קִיץ וְחֶרֶף אַתָּה יַצְרָתָם:
זָכַר־זֹאת אוֹיֵב חֶרֶף יְהוָה וְעַם־ 18
נָכַל נִאֲצִי שִׁמְךָ: אֶל־תִּתֵּן לַחַיִּיתָ 19
נֶפֶשׁ תּוֹרְךָ חַיִּיתָ עֲנִיָּה אֶל־תִּשְׁכַּח
לְנַצַּח: הִבֵּט לַפְּרִית פִּי־מִלֵּא מִחֶשֶׁפִּי־ 20
לְאֶרֶץ נְאוֹת חֶמֶס: אֶל־יִשָּׁב בָּךְ נִכְלָם 21
עָנִי וְאֶבְיוֹן יִהְלְכוּ שִׁמְךָ: קוֹמָה 22
אֱלֹהִים רִיבָה רִיבָה זָכַר חֲרַפְתָּךְ
מִפִּי־נָכַל כָּל־הַיּוֹם: אֶל־תִּשְׁכַּח קוֹל־ 23
צַרְרֶיךָ שָׁאוֹן קָמִיָה עוֹלָה תָמִיד:

עח

א לְמִנְצָתָ אֶל־תִּשְׁכַּח מִזְמוֹר לְאַסָּף
שִׁיר:
הוֹדִינוּ לָךְ אֱלֹהִים הוֹדִינוּ וְקָרֹב 2
שִׁמְךָ סִפְרוּ נִפְלְאוֹתֶיךָ:
כִּי אֶקַּח מוֹעֵד אֲנִי מִיִּשְׁרָאִים אֲשַׁפֵּט: 3
נִמְגִים־אֶרֶץ וְכָל־יֹשְׁבֶיהָ אֲנֹכִי תִפְתִּי 4
עֲמוּדֶיךָ סֶלָה:

14. dW: dem Volk der Steppenbewohner. vE: Wüstenbew.

15. ewige Str. dW.vE: ließeſt Quell u. Bach hervorbrehen, du trockneſteſt immerfließende (nie verſiegender) Str.

16. Dein iſt der L., d. iſt d. M., du haſt Geſt. u. S. zugerichtet. B: bereitet das Licht u. die S. dW. vE: (die) Lichter u. S.

17. alle Grenzen der Erde ... bildeſt du. dW.vE: du haſt ſie gemacht.

18. B: nährliches! dW: gottloſes.

19. u. des Lebens deiner Stenden. B: wilden Th. vE: Raubthier. A: den Raubthieren dW: Gib nicht Preis deiner Turt. Leben. B: des Häufleins deiner Gl. vE: die Seelen d. Armen ... vollendeſ!

20. Schaue auf den Bund, denn in den Finſterniſ-

Der König von Alters her. Dank für gerechtes Gericht.

LXXIV.

15 Speiße dem Volk in der Einöde; * du lässest quellen Brunnen und Bäche, du lässest versiegen starke Ströme. * Tag und Nacht ist dein, du machst, daß beides Sonne und Gestirn ihren gewissen Lauf haben; * du sehest einem jeglichen Lande seine Grenze, Sommer und Winter machst du.

18 So gedenke doch deß, daß der Feind den Herrn schmähete, und ein thörichtes Volk lästert deinen Namen. * Du wollest nicht dem Thier geben die Seele deiner Turteltaube, und deiner elenden Thiere nicht so gar vergessen. * Gedenke an den Bund; denn das Land ist allenthalben jämmerlich verheeret, und die Häuser sind zerrissen. * Laß den Geringen nicht mit Schanden davon gehen! denn die Armen und Elenden rühmen deinen Namen. 22 * Mache dich auf, Gott, und führe aus deine Sache! gedenke an die Schmach, die dir täglich von den Thoren widerfährt! 23 * Vergiß nicht des Geschreies deiner Feinde! das Loben deiner Widerwärtigen wird je länger je größer.

75.

1 Ein Psalm und Lied Asaphs, daß er nicht umkäme, vorzusingen.
2 Wir danken dir, Gott, wir danken dir und verkündigen deine Wunder, daß dein Name so nahe ist.
3 Denn zu seiner Zeit so werde ich recht 4 richten. * Das Land zittert, und alle, die darinnen wohnen; aber ich halte seine Säulen fest. Sela.

75,4. U.L.: Säule feste.

sen der Erde ist voll Wohnungen des Frevels. B: die finstern Dörfer des Landes sind ... der Gewaltthätigkeit. dW: voll sind d. L. Schlupfwinkel von Mörderhöhlen. vE: Höhlen der Gewaltthat.

21. beschämt ... laß die Gl. u. A. d. M. rühmen. dW: Weise n. den Bedrängten besch. ab. vE: Laß n. d. Niedrigen besch. abgewiesen werden. A: den Demüthigen.

22. dW.A: Steh auf, o Gott. vE: Auf, Gott! B: Streitsache. A: Rechtsache. A: richte deinen Handel. dW: streite d. Streit. B: deine Schm. von den Narren, die den ganzen Tag währet. dW: von den Gottlosen. vE: wie der Thor dich schmähete.

23. steigt immerdar. B: st. stets auf. dW: des

^{72,9;}
^{104,10.} pulis Aethiopum; * tu dirupisti fontes 15
^{105,41. Ex.} et torrentes, tu siccasti fluvios Ethan.
^{17,1; Jos. 3,15;} * Tuus est dies et tua est nox, tu 16
^{Ps. 104,19.} fabricatus es auroram et solem; * tu 17
^{Act. 17,26.} fecisti omnes terminos terrae, aestatem et ver tu plasmasti ea.
^{Jer. 5,22;}
^{Gn. 8,22.}

Thr. 3,61. Memor esto hujus: inimicus im- 18
Dt. 32,21. properavit Domino, et populus insipiens incitavit nomen tuum. * Ne tra- 19
^{68,31;} das bestiis animas confitentes tibi,
^{[Cant. 6,8.} et animas pauperum tuorum ne obli-
^{Es. 38,14.} viscaris in finem. * Respice in testa- 20
^{9,19.} mentum tuum; quia repleti sunt qui
^{Ez. 16,60.} obscurati sunt terrae domibus iniquitatum. * Ne avertatur humilis factus 21
^{[Eph. 6,12;} confusus! pauper et inops laudabunt
^{Gn. 6,11.13.} nomen tuum. * Exurge, Deus, judica 22
^{89,51a.} causam tuam! memor esto impropiorum tuorum, eorum quae ab insipiente sunt tota die! * Ne obliviscaris voces 23
inimicorum tuorum! superbia eorum qui te oderunt ascendit semper.

LXXV (LXXIV).

^{57,1.} In finem, „Ne corrumpas“, psal- 1
^{50,1.} mus cantici Asaph.

Confitebimur tibi, Deus, confitebimur et invocabimus nomen tuum; 2
^{9,2.73,28.} narrabimus mirabilia tua.
^{Ex. 32,34.} Cum accepero tempus, ego justitias judicabo. * Liquefacta est terra, 3
^{82,5. Joel. 2,1.} et omnes qui habitant in ea; ego 4
^{Job. 9,6.38.} confirmavi columnas ejus.
^{13.}

19. Al.: animam confitentem. Al.* et.

75,1. S: Ps. c. A., in f., „Ne corr.“ (Al.: disperdas).

Lärmes d. Gegner, der stets aufsteiget. vE: des Ungestüms ... des Lobens ... beständig aufst.

75,1. vorzusingen: Verderbe nicht. B: Du wollest nicht verderben. vE: Nach Thascheth.

2. danken dir, daß ... man verkündiget d. W. vE: preisen dich ... denn nahe ... dW: Alle erzählen d. Wunderthaten.

3. Wenn meine Z. kommt. dW: ich Z. erhalte. A: bekomme. vE: die rechte Z. vernehme. (B: die bestimmte Zusammenkunft werde empfangen haben?)

4. dW: Es bebet die Erde ... stelle fest ... vE: verzagt ... habe grade gestellt. A: dann zergahet? B: Es waren zerschmolzen d. Land u. alle f. Einwohner.

LXXV.

Laus Dei iudicis et vindicis.

⁵ Εἶπα τοῖς παρανομοῦσιν, μὴ παρανομεῖν, καὶ τοῖς ἁμαρτάνουσιν· Μὴ ὑψοῦτε κέρας.
⁶ Μὴ ἐπαίρετε εἰς ὑψος τὸ κέρας ὑμῶν, μὴ λαλεῖτε κατὰ τοῦ θεοῦ ἀδικίαν, ⁷ ὅτι οὔτε ἀπὸ ἐξόδων οὔτε ἀπὸ θυσιαῶν οὔτε ἀπὸ ἐρημῶν ὀρέων. ⁸ Ὅτι ὁ θεὸς κριτὴς ἐστίν· τοῦτον ταπεινοῖ καὶ τοῦτον ὑψοῖ. ⁹ Ὅτι ποτήριον ἐν χειρὶ κυρίου, οἴνου ἀκράτου πλήρες κεράσματος, καὶ ἔκλινεν ἐκ τούτου εἰς τοῦτο· πλὴν ὁ τρυγίας αὐτοῦ οὐκ ἐξεκενώθη, πίνονται πάντες οἱ ἁμαρτωλοὶ τῆς γῆς. ¹⁰ Ἐγὼ δὲ ἀγαλλιάσομαι εἰς τὸν αἰῶνα, ψαλῶ τῷ θεῷ Ἰακώβ.

¹¹ Καὶ πάντα τὰ κέρατα τῶν ἁμαρτωλῶν συγκλάσω, καὶ ὑψωθήσεται τὰ κέρατα τοῦ δικαίου.

ος' (οε').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις, ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ, ὧδὴ πρὸς τὸν Ἀσσύριον.

² Γνωστὸς ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὁ θεός, ἐν τῷ Ἰσραὴλ μέγα τὸ ὄνομα αὐτοῦ. ³ Καὶ ἐγενήθη ἐν εἰρήνῃ ὁ τόπος αὐτοῦ, καὶ τὸ κατοικητήριον αὐτοῦ ἐν Σιών. ⁴ Ἐκεῖ συνέτριψεν τὰ κράτη τῶν τόξων, ὄπλον καὶ ῥομφαίαν καὶ πόλεμον. Διάψαλμα. ⁵ Φωτίζεις σὺ θανμαστώσας ἀπὸ ὀρέων αἰωνίων. ⁶ Ἐταράχθησαν πάντες οἱ ἀσύνετοι τῇ καρδίᾳ, ὑπνώσαν ὕπνον αὐτῶν· καὶ οὐχ εὗρον οὐδὲν πάντες οἱ ἄνδρες τοῦ πλούτου ταῖς χερσὶν αὐτῶν. ⁷ Ἀπὸ ἐπιτιμῆσεώς σου, ὁ θεὸς Ἰακώβ, ἐνύσταξαν οἱ ἐπιβεβηκότες τοὺς ἵππους.

⁸ Σὺ φοβερός εἶ, καὶ τίς ἀντιστήσεται σοὶ ἀπὸ τῆς ὀργῆς σου; ⁹ Ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἡκού-

5. A²EFX: παρανομοῦσι· Μὴ παρανομεῖτε.

6. EFX† (a. μὴ λαλ.) καὶ.

7. EFX: ἐξ ἐξόδ.

9. EFX: πίνονται.

10. A²: Ἐγὼ δὲ ἀπαγγελῶ.

11. EFX: συνθλάσω ... τὸ κέρας.

76,1. X* Εἰς τὸ τέλος. X* ἐν ὕμνοις. X* ὧδὴ πρὸς τὸν Ἀσσ.

3. X* Καὶ.

4. EFX* Διάψ.

5. X: θανμαστώσας.

7. EFX: τοῖς ἵπποις.

8. A²EFX: ἀντ. σοὶ ἀπὸ τότε ἡ ὀργή σου;

ה אִמְרָתִי לְהוֹלִלִים אֶל-תְּהַלֵּל
 6 וְלִרְשָׁעִים אֶל-תְּרִימוּ קָרְן: אֶל-תְּרִימוּ
 לַמָּרוֹם קַרְנֵכֶם תִּדְבְּרוּ בְצִוְּאָר עֲתָק:
 7 כִּי לֹא מִמוּצָא וּמִמַּעַרְב וְלֹא מִמִּדְבָּר
 8 תָּרִים: כִּי-אֱלֹהִים שֹׁפֵט זֶה יִשְׁפִּיל
 9 וְזֶה יָרִים: כִּי כֹס בְּיַד-יְהוָה וַיּוֹן
 הַמֵּר וּמִלֹּא מִסֶּךָ וַיַּגֵּר מִיָּדָה אֶת-
 שְׁמֵרִיתָהּ וּמִצִּוּ וּשְׁתֹּף כָּל רִשְׁעֵי-אֶרֶץ:
 י וַאֲנִי אֶגִּיד לְעַלְמָה אֲזַמְּרָה לְאֱלֹהֵי
 יַעֲקֹב:

11 וְכָל-קַרְנֵי רִשְׁעִים אֶגְדֶּה תְרוֹמְמָנָה
 קַרְנוֹת צַדִּיק:

עו

א לִמְנַצֵּחַ בְּנִגִּינֹת מִזְמֹר לְאַסָּף
 שִׁיר:

2 נִדְעַע בְּיַהוּדָה אֱלֹהִים בְּיִשְׂרָאֵל
 3 גָּדוֹל שְׁמוֹ: וַיְהִי בְשָׁלֹם סִכּוֹ וּמִעֲוֹנָתוֹ
 4 בְצִוּוֹן: שְׁמָהּ שֶׁבֶר רִשְׁעֵי-קִשְׁת מִיָּן
 ה וַחֲרֹב וּמִלְחָמָה סָלָה: נֹאזֵר אֶתְּהָ
 6 אֲדִיר מִהַרְרֵי-טָרֶף: אֲשֶׁתוֹלְלוּ אֲבִירֵי
 לֵב נִמְּוּ שְׁנָתָם וְלֹא-מִצָּאוּ כָל-אֲנָשִׁי-
 7 חֵיל יְדִיהֶם: מִגְּעֵרָתָהּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב
 נִרְדָּם וַרְכָב רָסוּס:

8 אֶתְהָ וְנֹרָא אֶתְהָ וּמִרִי-עֵמֶד לְפָנֶיהָ
 9 מֵאֵז אֶפְתָּ: מִשְׁמַיִם הַשְׁמַעַת דִּין

בנ"א סוכו. 76,3.

הפ' רפה. v. 4.

מלרע. v. 6.

5. Erhebet nicht so das Horn. B: Unfinnigen: Seid n. so unfinnig. dW: Stolz ... stolz ... Frez: lern ... Haupt! vE: Uebermüthigen.

6. B: daß ihr so Hartes redet mit dem Halse? dW: r. n. steifes Halses Frechheit. vE: mit frechem H.

7. denn Hochsein kommt weder ... von der W. B: das Erheben. dW: Erhebung. vE: Es kommt nichts ... v. d. Gebirgswüste her?

8. Sondern ... B: Diesen wird er ... vE: Für: wahr! G. wird richten. A: weil G. der R. ist.

9. u. spendet ... seine Hefen m. schlürfen u. saufen alle G. auf Erden. B: es ist ein B. in d. H. des H.

5 Ich sprach zu den Ruhmräthigen:
Rühmet nicht so! und zu den Gottlosen:
6 Bochet nicht auf Gewalt! *Bochet nicht
so hoch auf eure Gewalt, redet nicht hals=
7 starrig, *es habe keine Noth, weder vom
Aufgang, noch vom Niedergang, noch
8 von dem Gebirge in der Wüste. *Denn
Gott ist Richter, der diesen erniedriget
9 und jenen erhöhet. *Denn der Herr hat
einen Becher in der Hand und mit star=
kem Wein voll eingeschenkt, und schenket
aus demselben; aber die Gottlosen müs=
sen alle trinken und die Hefen aussaufen.
10 *Ich aber will verkündigen ewiglich, und
lobsingen dem Gott Jakobs.
11 Und will alle Gewalt der Gottlosen
zerbrechen, daß die Gewalt des Gerech=
ten erhöhet werde.

76.

1 Ein Psalmlied Asaphs, auf Saiten=
spiel vorzusingen.
2 Gott ist in Juda bekannt, in Israel
3 ist sein Name herrlich. *Zu Salem ist
sein Gezelt, und seine Wohnung zu Zion.
4 *Dasselbst zerbricht er die Pfeile des Bo=
gens, Schild, Schwert und Streit. Sela.
5 *Du bist herrlicher und mächtiger denn
6 die Raube=Berge. *Die Stolzen müssen
beraubet werden und entschlafen, und alle
Krieger müssen die Hand lassen sinken.
7 *Von deinem Schelten, Gott Jakobs,
sinket in Schlaf beides Roß und Wa=
gen.
8 Du bist erschrecklich. Wer kann vor
9 dir stehen, wenn du zürnest? *Wenn
du das Urtheil lässest hören vom Him=

5. U.L: Ruhmredigen. 7. U.L: beide Roß.

8. U.L: niedriget. 76.

7. U. L: beide Roß.

u. ein W. der trübe worden, der ganz gemischt ist?
dW: u. W. gährt, voll Mischung. vE: der W. schäumt,
mit M. gefüllt. A: Kelch ... voll starken u. gemisch=
ten W. B: die H. desselben auslecken u. trinken. dW:
bis auf d. H. schlürfen. vE: sogar seine Hefe. (A: u.
H. ist noch darin.)

10. vE.A: singen. dW: spielen.

11. alle Hörner ... werden. vE: brechen. B: ab=
hauen. dW: Häupter ... beugen.

76,2. R. groß.

3. vE: Zelt. B: Hütte. dW: Sitz.

4. B.vE: hat er zerbrochen. dW.A: zerbrach. B:
Feuerpfeile. dW.vE: Blige ... u. Kriegswaffen.

5. dW: Glänzend bist du, herrl. als d. Berge des

73,3. Dixi iniquis: Nolite inique agere! 5
59,18. et delinquentibus: Nolite exaltare cor=
nu! *Nolite extollere in altum cor=
6 nu vestrum, nolite loqui adversus
31,19.91,4. Deum iniquitatem, *quia neque ab 7
Jos.11,2. oriente, neque ab occidente, neque
a desertis montibus. *Quoniam Deus 8
1Sm.2,7.Job. 5,11; iudex est: hunc humiliat et hunc
Ps.60,5.Es. exaltat. *Quia calix in manu Domini 9
51,17.22.Jer. vini meri plenus misto, et inclinavit
8,14.25.15. ex hoc in hoc; verumtamen faex ejus
Ez.23,31.Ap. 14,10.16.19. non est exinanita, bibent omnes pec=
catores terrae. *Ego autem annun=
10 ciabo in saeculum, cantabo Deo Ja=
cob.
46,8. Et omnia cornua peccatorum con=
v.5a. fringam, et exaltabuntur cornua ju=
(Le.1,69. sti.

LXXVI (LXXV).

50,1. In finem, in laudibus, psalmus 1
Asaph, canticum ad Assyrios.
Notus in Judaea Deus, in Israel 2
magnum nomen ejus. *Et factus est 3
in pace locus ejus, et habitatio ejus
4 in Sion. *Ibi confregit potentias
37,15. arcum, scutum, gladium et bellum.
Es.9,4a. *Illuminans tu mirabiliter a monti=
5 bus aeternis. *Turbati sunt omnes in=
6 sipientes corde, dormierunt somnum
51,39. suum; et nihil invenerunt omnes viri
divitiarum in manibus suis. *Ab in=
7 crepatione tua, Deus Jacob, dormita=
verunt qui ascenderunt equos.
Sir.1,7; Tu terribilis es, et quis resistet 8
Nah.1,6.Ap. 6,17. tibi, ex tunc ira tua? *De coelo au=
9

76,1. S. pon. Psalm. As. ab in. Al.: in carminibus.
4. S: potentias, arcum. 5. Al.: Illuminas. 6. Al.* in.
8. Vulgo interpg.: res. tibi? ex tunc ira tua.

Raubes. vE: Raubgebirge.

6. Zur Beute sind worden d. Tapfern, u. schlum=
mern ihren Schlaf, u. a. Gelden haben d. Hände ver=
loren. B: Die Starfen von Muth haben sich berau=
ben lassen. dW: Zur ... muthigen Tapfern, sanken
in ... vE: St. an M. B: ihre H. nicht gefunden. vE:
kein Kriegsheld fand seine Hand.

7. dW: Vor ... sanken betäubt so W. als Reiter.
vE: liegen betäubt.

8. B: vor deinem Angesicht bestehen, von dem an
wenn dein Zorn entsteht. dW.vE: furchtbar. vE:
dir widerstehen seit deinem J. A: sobald du z.

9. B: Du hast ein ... lassen. dW: Vom H. ließe
du Gericht erschallen. vE: lässest du donnern das G.

LXXVI.

Laus Dei vindicis. Solatium ex historia.

τισας κρίσιν· γῇ ἐφοβήθη καὶ ἡσύχασεν,
10 ἐν τῷ ἀναστῆναι εἰς κρίσιν τὸν θεὸν τοῦ
σῶσαι πάντας τοὺς πραεῖς τῇ καρδίᾳ. Διά-
ψαλμα. 11 Ὅτι ἐνθύμιον ἀνθρώπου ἐξομο-
λογήσεται σοι, καὶ ἐγκατάλειμμα ἐνθυμίου
ἐορτάσει σοι.

12 Εὐχάσθε καὶ ἀπόδοτε κυρίῳ τῷ θεῷ
ἡμῶν· πάντες οἱ κύκλῳ αὐτοῦ οἰσουσιν δῶρα
τῷ φοβερῷ 13 καὶ ἀφαιρουμένῳ πνεύματα
ἀρχόντων, φοβερῷ παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν
τῆς γῆς.

οζ' (ος').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Ἰδιθούν, ψαλμὸς τῷ
Ἀσάφ.

2 Φωνῇ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ ἡ
φωνή μου πρὸς τὸν θεόν· καὶ προσέσχεν μοι.
3 Ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου τὸν θεὸν ἐξεζήτησα,
ταῖς χερσίν μου νυκτὸς ἐναντίον αὐτοῦ· καὶ
οὐκ ἠπατήθην. Ἀπηρνήσατο παρακληθῆναι ἡ
ψυχὴ μου, 4 ἐμνήσθην τοῦ θεοῦ· καὶ εὐφράν-
θην. Ἠδολέσχῃ καὶ ὀλιγοψύχησεν τὸ πνεῦμά
μου. Διάψαλμα. 5 Προκατελάβοντο φυλακὰς
πάντες οἱ ἐχθροί μου· ἐταράχθην, καὶ οὐκ
ἐλάλησα. 6 Διελογισάμην ἡμέρας ἀρχαίας, καὶ
ἔτη αἰῶνια 7 ἐμνήσθην, καὶ ἐμελέτησα· νυκτὸς
μετὰ τῆς καρδίας μου ἠδολέσχουν, καὶ ἔσκαλ-
λον τὸ πνεῦμά μου.

8 Μὴ εἰς τοὺς αἰῶνας ἀπώσεται κύριος, καὶ
οὐ προσθήσει τοῦ εὐδοκῆσαι ἔτι; 9 Ἡ εἰς τέ-
λος ἀποκόψει τὸ ἔλεος ἀπὸ γενεᾶς καὶ γενεᾶς;
10 Ἡ ἐπιλήσεται τοῦ οἰκτιρῆσαι ὁ θεός, ἡ
συνέξει ἐν τῇ ὀργῇ αὐτοῦ τοὺς οἰκτιρμῶν αὐ-
τοῦ; Διάψαλμα.

10. A²EFX: πραεῖς τῆς γῆς. X* Διάψ.12. A²X: θεῷ ὑμῶν.13. A²X: πνεῦμα ἀρχ.77, 1. EFX: Ἰδιθούμ ... * καὶ (A² uncis incl.). A² E
FX: τῇ φωνῇ μου.

4. X: εὐφράνθην. X* Διάψ.

5. A²EFX* πάντ. ... (pro ἐχθρ.) ὁφθαλμοί.

7. EFX: ἔσκαλλεν (Al.: ἡσχαλε).

8. A²X: ἀπόσεται.9. X* H. A²EFX† (p. ἔλ.) αὐτῷ, συνετέλεσεν ῥῆ-
μα ... (pro καὶ γεν.) εἰς γενεάν.

10. EFX (pro H) Mῆ. X* Διάψ.

י אֶרֶץ יִרְאָה וְשָׁקֵטָה: בְּקוֹם-לְמַשְׁפָּט
אֱלֹהִים לְהוֹשִׁיעַ כָּל-עַנְוֵי-אֶרֶץ סֵלָה:
כִּי-חַמַּת אָדָם תִּזְדַּק שְׁאֵרֵית חַמַּת
תִּתְקַדֵּר:

נִדְרֹו וְשִׁלְמוֹ לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם כָּל-
סִבְיָיו יוֹכִילוֹ שִׁי לְמוֹרָא: וּבִצָּר
רַיָּה נְגִידִים נוֹרָא לְמַלְכֵי-אֶרֶץ:

עו

א לְמַנְצָה עַל-יְדֵיתוֹן לְאַסָּף מִזְמוֹר:
ב קוֹלִי אֶל-אֱלֹהִים וְאַצְעָקָה קוֹלִי
ג אֶל-אֱלֹהִים וְהֶאֱזִין אֵלַי: בְּיוֹם צָרָתִי
ד אֲדַנִּי דָרְשָׁתִי יְדִי לַיְלָה נִגְרָה וְלֹא
ה תִּפְגַּג מֵאַנְהָה הִנָּחֵם נַפְשִׁי: אִזְכְּרָה
ו אֱלֹהִים וְאַהֲמִיָּה אֲשִׁיחָה וְתִתְעַשֶּׂה
ז רוּחִי סֵלָה: אֲחֻזָּה שְׁמֵרוֹת עֵינִי
ח נִפְעַמְתִּי וְלֹא אֲדַבֵּר: חֲשַׁבְתִּי יָמִים
ט מִקֵּדָם שָׁנוֹת עוֹלָמִים: אִזְכְּרָה נְגִינָתִי
י כָּל-לַיְלָה עַם-לִבְבִי אֲשִׁיחָה וְיִחַפֵּשׂ
רוּחִי:

ח הַלְעוֹלָמִים יִזְנַח אֲדַנִּי וְלֹא-יִסְיֵף
ט לְרַצוֹת עוֹד: הָאֶפֶס לְנִצָּחַ חֲסֵדוֹ
י גָּמַר אֲמַר לָדָר וְדָר: תִּשְׁכַּח חַנוּת
אֵל אֶס-קַפֵּץ בְּאַף רַחֲמֵי סֵלָה:

בנ"א הר בחטף פהה
ידוחון ק' 77,1.9. B: so hat sich die Erde gefürchtet u. ist st. worden.
dW: die G. erschraf u. ruhte! vE: d. G. zittert.

10. B: zu erlösen alle Sanftmütigen!

11. Denn durch der M. Wüthen ... u. gürtest dich
mit des Grimmes Hebrigen. B: der M. Grimm wird
dich preisen müssen, da wirft du d. m. dem übrigen
großen Gr. umgürten. dW: Der Gr. des M. preiset
dich, wenn m. d. letzten ... gürtest. (vE: gegen den
Rest des Gr. g. du dich?)12. die um ihn h. sind, müssen G. bringen. dW:
Thut u. erfüllt Gelübde.13. furchtbar ist den R. dW.vE: Gr mähet den
(Stolz) d. Fürsten!77, 2. B: Meine St. ist zu G., da schr. ich ... hat
das Ohr zu mir geneigt. dW: Ich rufe zu G. u. flehe

mel, so erschrickt das Erdreich und wird
10 stille, *wenn Gott sich aufmacht zu rich-
ten, daß er helfe allen Elenden auf Er-
11 den. Sela. *Wenn Menschen wider dich
wüthen, so legest du Ehre ein; und wenn
sie noch mehr wüthen, bist du auch noch
gerüstet.

12 Gelobet und haltet dem Herrn, eurem
Gott, alle, die ihr um ihn her seid; brin-
13 get Geschenke dem Schrecklichen. *der
den Fürsten den Muth nimmt, und schreck-
lich ist unter den Königen auf Erden.

77.

1 Ein Psalm Assaphs für Jeduthun,
vorzusingen.

2 Ich schreie mit meiner Stimme zu
Gott, zu Gott schreie ich: und er erhört
3 mich. *In der Zeit meiner Noth suche
ich den Herrn, meine Hand ist des Nachts
ausgereckt und läßt nicht ab; denn meine
4 Seele will sich nicht trösten lassen. *Wenn
ich betrübt bin, so denke ich an Gott; wenn
mein Herz in Angsten ist, so rede ich.
5 Sela. *Meine Augen hältst du, daß
sie wachen; ich bin so ohnmächtig, daß
6 ich nicht reden kann. *Ich denke der
7 alten Zeit, der vorigen Jahre. *Ich denke
des Nachts an mein Saitenspiel und rede
mit meinem Herzen, mein Geist muß for-
schen.

8 Wird denn der Herr ewiglich verstoßen,
9 und keine Gnade mehr erzeugen? *Ist
denn ganz und gar aus mit seiner Güte,
10 und hat die Verheißung ein Ende? *Hat
denn Gott vergessen, gnädig zu sein, und
seine Barmherzigkeit vor Zorn verschlos-
sen? Sela.

76,11. U.L.: gerüst.

ditum fecisti iudicium: terra tremuit
(Es. 34,8,13, et quievit, *cum exurgeret in judi- 10
9. cium Deus, ut salvos faceret omnes
mansuetos terrae. *Quoniam cogi- 11
[Ex. 14,17, tatio hominis confitebitur tibi, et re-
Ez. 28,22. liquiae cogitationis diem festum agent
tibi.

56,13,50,14. Vovete et reddite Domino Deo ve- 12
Ecc. 5,3a. stro, omnes qui in circuitu ejus af-
Dt. 7,21. fertis munera, terribili *et ei, qui 13
Job. 12,18,21. aufert spiritum principum, terribili
apud reges terrae.

LXXVII (LXXVI).

62,1; In finem, pro Idithun, psalmus 1
50,1. Asaph.

Voce mea ad Dominum clamavi, 2
voce mea ad Deum: et intendit mihi.
86,7,50,15; *In die tribulationis meae Deum ex- 3
2Ch. 20,3; quisivi, manibus meis nocte contra
Ps. 28,2. eum: et non sum deceptus. Renuit
Gn. 37,35, Jer. 31,15; consolari anima mea, *memor fui 4
[Ps. 148,7, Es. 26,16. Dei: et delectatus sum. Et exercita-
102,8. tus sum et defecit spiritus meus,
*anticipaverunt vigilias oculi mei, tur- 5
143,5, (Es. 51, 9a. batus sum, et non sum locutus. *Co- 6
gitavi dies antiquos, et annos ae-
ternos *in mente habui, et medi- 7
4,5, (Es. 26,9. tatus sum nocte cum corde meo et
Jac. 5,13. exercitabar, et scopeham spiritum
meum.

79,5, 79,6,13, Numquid in aeternum projiciet 8
Deus, aut non apponet ut complaci-
tior sit adhuc? *Aut in finem miseri- 9
cordiam suam abscindet, a genera-
tione in generationem? *Aut obli- 10
visceretur misereri Deus, aut contine-
bit in ira sua misericordias suas?

9. Al.: timuit et q. 12. Al.: afferent.

77,1. S. pon. Psalmus A. ab initio.

4. Al.* Et. 7. Al.* (alt.) et.

8. Al.: et (pro aut).

.. mög' er auf mich merken! vE: Zu G. erhebe ich ...
hört auf mich.

3. B.dW.vE.A: Am Tage. B: Augst. A: Trübsal.
dW: der Drangsal ... unermüdet, es weigert sich des
Trostes mein Herz. vE: läßt nicht nach.

4. Ich denke an G. u. bin voll Unruhe; ich sinne
nach, u. m. Geist verschmachtet. dW: u. erseufze ...
verzagt. vE: ächze.

5. so erschüttert. B: zererschlagen? dW: Wach hältst
u m. Augenlider, voll Unruh bin ich ...

6. Jahre der Barmhertigkeit. dW: überdenke der Vor-
zeit Tage, d. S. d. Vergangenheit. vE: Urzeit. (B:
Ewigkeiten?)

7. forschet. dW: meine Loblieder.

8. dW: verschmähen, nicht m. begnadigen hinsort.
vE: verwerfen, nie wieder gewogener werden! A: sich
nicht noch versöhnen lassen!

9. Ende für immer. dW: läßt ab d. B. für u. für.
B.vE.A: von Geschlecht zu G.

10. verg. der Gnade ... im 3. verschl.

LXXVII.

Solatium et hortatio ex historia.

11 Καὶ εἶπα· Νῦν ἠρξάμην, αὕτη ἡ ἀλλοίω-
σις τῆς δεξιᾶς τοῦ ὑψίστου. 12 Ἐμνήσθην
τῶν ἔργων κυρίου· ὅτι μνησθήσομαι ἀπὸ τῆς
ἀρχῆς τῶν θαυμασιῶν σου, 13 καὶ μελετήσω
ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις σου, καὶ ἐν τοῖς ἐπιτη-
δεύμασίν σου ἀδολεσχήσω. 14 Ὁ θεός, ἐν τῷ
ἀγίῳ ἡ ὁδός σου. Τίς θεὸς μέγας ὡς ὁ θεὸς
ἡμῶν; 15 Σὺ εἶ ὁ θεὸς ὁ ποιῶν θαυμάσια·
ἐγνώρισας ἐν τοῖς λαοῖς τὴν δύναμίν σου,
16 ἐλυτρώσω ἐν τῷ βραχίονί σου τὸν λαόν σου,
τοὺς υἱοὺς Ἰακώβ καὶ Ἰωσήφ. Διάψαλμα.

17 Εἶδοσάν σε ὕδατα, ὁ θεός, εἶδοσάν σε
ὕδατα καὶ ἐφοβήθησαν, καὶ ἐταράχθησαν
ἄβυσσοι. 18 πλῆθος ἦχους ὑδάτων. Φωνὴν
ἔδωκαν αἱ νεφέλαι, καὶ γὰρ τὰ βέλη σου δια-
πορεύονται. 19 Φωνὴ τῆς βροντῆς σου ἐν τῷ
τροχῷ, ἔφanan αἱ ἀστραπαὶ σου τῇ οἰκουμένῃ·
ἐσαλεύθη καὶ ἔντρομος ἐγενήθη ἡ γῆ. 20 Ἐν
τῇ θαλάσῃ ἡ ὁδός σου, καὶ αἱ τρίβοι σου ἐν
ὕδασι πολλοῖς· καὶ τὰ ἔχνη σου οὐ γνωσθή-
σονται. 21 Ὡδήγησας ὡς πρόβατα τὸν λαόν
σου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ καὶ Ἀαρών.

ση' (οζ').

1 Συνέσεως τῷ Ἀσάφ.

Προσέχετε, λαός μου, τὸν νόμον μου· κλί-
νατε τὸ οὖς ὑμῶν εἰς τὰ ῥήματα τοῦ στόμα-
τός μου. 2 Ἀνοίξω ἐν παραβολαῖς τὸ στόμα
μου, φθέγξομαι προβλήματα ἀπ' ἀρχῆς, 3 ὅσα
ἠκούσαμεν καὶ ἔγνωμεν αὐτά, καὶ οἱ πατέρες
ἡμῶν διηγῆσαντο ἡμῖν 4 οὐκ ἐκρύβη ἀπὸ τῶν
τέκνων αὐτῶν εἰς γενεὰν ἐτέραν, ἀπαγγέλλοντες
τὰς αἰνέσεις κυρίου καὶ τὰς δυναστείας αὐτοῦ
καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν.

5 Καὶ ἀνέστησεν μαρτύριον ἐν Ἰακώβ, καὶ

15. X† (p. θανμ.) μόνος. 16. EFX* Διάψ.

17. X: Ἰδοσάν ... ἰδοσάν. EFX* (alt.) καί.

18. X: πλῆθος. X: ἦχος. X: διαπορεύεται.

20. EFX: αἱ ὁδοί σου. X: γνωσθήσεται.

78, 1. X (pro Συνέσ.) Ψαλμός. EFX: τῷ νόμῳ.

4. EFX† (a. κυρ.) τῷ.

11. Doch spreche. dW: Mein Leiden ist solches,
[doch] Aenderung in der Richtung d. G. vE: ändern
kann es ... (B: Soll mich dies fränken, daß ... sich
ändert?)

12. B. vor Alters. vE: aus der Vorzeit. A: vom
Anfange her.

13. sinne über das Th. dW: Ich sinne über... deine
Thaten betrachte ich. vE: überdenke ich.

14. größer. B: im Heiligtum. dW.vE.A: wel-

11 ואמר חקותי היא שנות ימין
12 עליון: אזכיר מעללי-יה כִּי-אֶזְכָּרָה
13 מִקֶּדֶם פִּלְאָה: וְהִגִּיתִי בְכָל-שִׁפְעֶךָ
14 וּבְעֲלִילוֹתֶיהָ אֲשִׁיחָה: אֱלֹהִים בִּקְדָשׁ
15 שׁוֹדְרֶכָה מִי־אֵל גָּדוֹל פֶּאֱלֵהִים: אַתָּה
16 הָאֵל עֲשֵׂה פֶלֶא הוֹדַעְתָּ בְעַמִּים עֲזָרָה:
17 גָּאֻלְתָּ בְזָרוּעַ עַמְּךָ בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל וַיִּוֹסֶף
סֵלָה:

17 רָאוּךָ מַיִם אֱלֹהִים רָאוּךָ מַיִם
18 יִחִילוּ אֶת יִרְגָזוֹ תְהוֹמֹת: זָרְמוּ מַיִם
19 עֲבוֹת קוֹל נָתַנוּ שִׁחָקִים אֶת-חֲצִצְיָה
19 יִתְהַלְכוּ: קוֹל רַעְמָה בַּגִּלְגָּל הַאֲיִירוֹ
בְּרָקִים תִּבֵּל רָגְזָה וַתִּרְעַשׂ הָאָרֶץ:
כ בַּיָּם יִרְפָּה וְשָׁבִילֶיהָ בְּמַיִם רַבִּים
21 וַעֲקֹבוֹתֶיהָ לֹא נִדְעוּ: נָחִיתָ כַּצֹּאן
עַמְּךָ בְּיַד-מַשֶּׁה וְאַהֲרֹן:

עח

מִשְׁפִּיל לְלֹאסָה

הָאֲזִינָה עַמִּי תוֹרַתִּי הִשָּׁו אֲזִנְכֶם
2 לְאֹמְרֵי-פִי: אֶפְתָּחָה בְּמִשְׁלַל פִּי
3 אֲבִיעָה חִידוֹת מִנִּי-קֶדֶם: אֲשֶׁר
שָׁמַעְנוּ וַנִּדְעֵם וְאֲבִתִּינוּ סִפְרוּ-לָנוּ:
4 לֹא נִכְחַד מִבְּנֵיהֶם לְדֹר אַחֲרוֹן
מִסִּפְרֵים תִּהְלֹת יְהוָה וַעֲזֹזוּ
וְנִפְלְאוּ אֲתִיו אֲשֶׁר עֲשֵׂה:

ה וַיִּקֶּם עֲדוֹת בְּיַעֲקֹב וְתוֹרָה שָׁם

v. 12. 'אזכור ק'

v. 20. 'יחילו ר'

der G. ist groß wie (unser) G.

16. mit starkem Arm. B.dW: mit dem A. A: durch
deinen A.

17. dW: es zitterten die Stützen. B: auch wurden
die Abgründe bewegt.

18. das Gewölk donnerte, u. deine Str. dW: vom
Donner erscholl der Aether! B.dW.vE.A: Pfeile.

A: fuhren vorüber? B: hin u. her. dW: flogen!

19. Dein Donner scholl durch den Himmelskreis;

Gedächtniß der vorigen Thaten. Der Mund zu Sprüchen. LXXVII.

11 Aber doch sprach ich: Ich muß das
leiden, die rechte Hand des Höchsten kann
12 alles ändern. * Darum gedenke ich an
die Thaten des Herrn, ja ich gedenke an
13 deine vorigen Wunder, * und rede von
allen deinen Werken, und sage von dei=
14 nem Thun. * Gott, dein Weg ist heilig.
Wo ist so ein mächtiger Gott, als du,
15 Gott, bist? * Du bist der Gott, der Wun=
der thut: du hast deine Macht bewiesen
16 unter den Völkern, * du hast dein Volk
erlöst gewaltiglich, die Kinder Jakobs
und Josephs. Sela.

17 Die Wasser sahen dich, Gott, die Was=
ser sahen dich und ängsteten sich, und
18 die Tiefen tobten. * Die dicken Wolken
gossen Wasser, die Wolken donnerten, und
19 die Strahlen fuhren daher. * Es don=
nerte im Himmel, deine Blitze leuchteten
auf dem Erdboden; das Erdreich regte sich
20 und bebte davon. * Dein Weg war im
Meer, und dein Pfad in großen Was=
fern; und man spürte doch deinen Fuß
21 nicht. * Du führetest dein Volk, wie eine
Heerde Schafe, durch Mose und Aaron.

78.

1 Eine Unterweisung Affaphs.

Höre, mein Volk, mein Gesetz! neiget
eure Ohren zu der Rede meines Mundes!
2 * Ich will meinen Mund aufthun zu Sprü=
3 chen, und alte Geschichte aussprechen, * die
wir gehöret haben und wissen, und un=
4 sere Väter uns erzählt haben, * daß wir
es nicht verhalten sollen ihren Kindern,
die hernach kommen, und verkündigen den
Ruhm des Herrn, und seine Macht und
Wunder, die er gethan hat.

5 Er richtete ein Zeugniß auf in Jakob,

77,15. U.L: beweiset.

78,2. A.A: Geschichten.

4. U.L: und verkündigten.

Bl. erleuchteten die Welt; die Erde zitterte u. bebte.
B: Deines D. Stimme war in dem Umkreis. dW:
frachte im Wirbelwind? vE: Geroll? (A: rollte!)

20. dW.vE: Durchs M. ging... B: deine Fußtritte
wurden n. erkannt. vE: erkannte man n. A: Fuß=
tapfen sind doch n. kenntlich. dW: unkenntl. waren d.
Spurn.

78,1. dW.vE: meine Lehre. B.dW: zu den Reden.
A: Worten. vE: auf die Worte.

2. ich will Räthsel verkündigen aus alter Zeit.

[Jer.10,19.

118,15.

v.6.105,2ss.
Dt.32,7.

71,17.

145,17.

89,9.

98,1.

Ex.6,6.

114,3s.

(Job.37,5.

Ex.14,26ss.

78,52.Ex.12,
37.14,22.Es.
63,11ss.Hos.
12,14.

Et dixi: Nunc coepi, haec muta- 11
tio dexteræ excelsi. * Memor fui 12
operum Domini; quia memor ero ab
initio mirabilium tuorum, * et medi- 13
tabor in omnibus operibus tuis, et
in adinventionibus tuis exercebor.
* Deus, in sancto via tua. Quis Deus 14
magnus sicut Deus noster? * Tu es 15
Deus qui facis mirabilia: notam fe-
cisti in populis virtutem tuam, * rede- 16
misti in brachio tuo populum tuum,
filios Jacob et Joseph.

Viderunt te aquae, Deus, viderunt 17
te aquae et timuerunt, et turbatae
sunt abyssi; * multitudo sonitus 18
aquarum. Vocem dederunt nubes,
etenim sagittæ tuæ transeunt. * Vox 19
tonitru tui in rota, illuxerunt coru-
scationes tuæ orbi terræ; commota
est et contremuit terra. * In mari 20
via tua, et semitæ tuæ in aquis mul-
tis; et vestigia tua non cognoscentur.
* Deduxisti sicut oves populum tuum 21
in manu Moysi et Aaron.

LXXVIII (LXXVII).

74,1.

50,7.81,9.Pr.
8,5.

49,1s.Mt.13,
35.

14,2.

Intellectus Asaph.

1

Attendite, popule meus, legem
meam! inclinate aurem vestram in
verba oris mei! * Aperiam in para- 2
bolis os meum, loquar propositiones
ab initio, * quanta audivimus et cognovimus ea, et patres nostri narra- 3
verunt nobis; * non sunt occultata a
filiis eorum in generatione altera, 4
narrantes laudes Domini et virtutes
ejus et mirabilia ejus quæ fecit.

Et suscitavit testimonium in Jacob, 5

78,1. S: Psalmus int. A. Al.: populus.

2. Al.: in parabola.

4. Al.: in generationem alteram.

B: hervorquellen lassen. dW.vE: Zum Liede (Gesang)
... Sprüche ... aus d. Vorzeit? A: in Gleichnissen ...
vom Anfang her.

3. Was wir geh. u. erfahren.

4. u. den Nachkommen verk. B: Wir wollen sie
n. verhehlen ... dem folgenden Geschlecht erzählen.
vE: wollens n. vorenthalten. B: die löblichen Tha-
ten.

5. B: Da er aufgerichtet hat. dW: gab Verord-
nungen. vE: stellte B. auf.

LXXVIII.

Hortatio ex historia.

νόμον ἔθετο ἐν Ἰσραὴλ, ὃν ἐνετείλατο τοῖς πατράσιν ἡμῶν γνωρίσαι αὐτὸν τοῖς υἱοῖς αὐτῶν, ⁶ ὅπως ἂν γνῶ γενεὰ ἑτέρα, υἱοὶ οἱ τε-
χθισόμενοι, καὶ ἀναστήσονται καὶ ἀπαγγελοῦ-
σιν σὺν τὰ τοῖς υἱοῖς αὐτῶν, ⁷ ἵνα θῶνται ἐπὶ
τὸν θεὸν τὴν ἐλπίδα αὐτῶν, καὶ μὴ ἐπιλά-
θωνται τῶν ἔργων τοῦ θεοῦ, καὶ τὰς ἐντολὰς
αὐτοῦ ἐκζητήσωσιν, ⁸ ἵνα μὴ γένωνται ὡς οἱ
πατέρες αὐτῶν, γενεὰ σκολιὰ καὶ παραπικραί-
νουσα, γενεὰ ἣτις οὐ κατεύθυνεν ἐν τῇ καρδίᾳ
αὐτῆς, καὶ οὐκ ἐπιστώθη μετὰ τοῦ θεοῦ τὸ
πνεῦμα αὐτῆς.

⁹ Τίοι Ἐφραΐμ ἐντείνοντες καὶ βάλλοντες
τόξον ἐστράφησαν ἐν ἡμέρᾳ πολέμου· ¹⁰ οὐκ
ἐφύλαξαν τὴν διαθήκην τοῦ θεοῦ, καὶ ἐν τῷ
νόμῳ αὐτοῦ οὐκ ἠθέλον πορεύεσθαι, ¹¹ καὶ
ἐπελάθοντο τῶν ἐνεργειῶν αὐτοῦ καὶ τῶν
θαυμασίων αὐτοῦ ὧν ἔδειξεν αὐτοῖς, ¹² ἐναν-
τίον τῶν πατέρων αὐτῶν ἃ ἐποίησεν θαν-
μάσια, ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἐν πεδίῳ Τάνεως.
¹³ Διέρρηξεν θάλασσαν καὶ διήγαγεν αὐτούς;
ἔστησεν ὕδατα ὡσεὶ ἄσκόν· ¹⁴ καὶ ὠδή-
γησεν αὐτοὺς ἐν νεφέλῃ ἡμέρας, καὶ ὅλην
τὴν νύκτι ἐν φωτισμῷ πυρός· ¹⁵ Διέρρηξεν
πέτραν ἐν ἐρήμῳ, καὶ ἐπότισεν αὐτοὺς ὡς ἐν
ἀβύσσῳ πολλῇ· ¹⁶ καὶ ἐξίγαγεν ὕδωρ ἐκ πέ-
τρας, καὶ κατήγαγεν ὡς ποταμοὺς ὕδατα.

¹⁷ Καὶ προσέθεντο ἔτι τοῦ ἀμαρτάνειν αὐ-
τῷ, παρεπίκραναν τὸν ὕψιστον ἐν ἀνδρῶν,
¹⁸ καὶ ἐξεπείρασαν τὸν θεὸν ἐν ταῖς καρδίαις
αὐτῶν, τοῦ αἰτῆσαι βρώματα ταῖς ψυχαῖς αὐ-
τῶν. ¹⁹ Καὶ κατελάλησαν τοῦ θεοῦ καὶ ἐλ-
παν· Μὴ δυνήσεται ὁ θεὸς ἐτοιμάσαι τράπε-
ζαν ἐν ἐρήμῳ; ²⁰ Ἐπεὶ ἐπάταξεν πέτραν, καὶ
ἐρρύνησαν ὕδατι καὶ χεῖμαρροὶ κατεκλύσθη-
σαν· μὴ καὶ ἄρτον δυνήσεται δοῦναι, ἢ ἐτοι-
μάσαι τράπεζαν τῷ λαῷ αὐτοῦ;

5. A²EFX: ὅσα ἐνετείλατο ... τῷ γνωρ. αὐτὰ.

6. EFX* οἱ. X: ἀναγγ. A²: [αὐτὰ].

7. X: ἐκζητήσωσιν.

8. A²EFX: κατεύθ. τὴν καρδίαν. EFX: καρδ. ἐαν-
τῆς (A²: καρδ. αὐτῆς).

9. EFX: τόξοις.

10. EX: ἃ ἐβσλήθησαν (FX: ἡβσλ.) πορ.

11s. A²: αὐτοῖς. Ἐναντ. ... [ἃ].

13. EFX: παρέστησεν ὕδ.

20. EFX: δύνатаι δ.

בְּיִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר צִוָּה אֶת-אַבֹּתֵינוּ
לְהוֹדִיעֵם לְבְנֵיהֶם: לְמַעַן יֵדְעוּ דֹר
אֲחֵרוֹן בְּנִים וְיִלְדוּ וְיִסְפְּרוּ
לְבְנֵיהֶם: וְיִשְׁמְרוּ בְּאֱלֹהִים כָּסֶלָם
וְלֹא יִשְׁכַּחוּ מַעַלְלֵי-אֱלֹהִים וּמִצֻּוֹתָיו
וְיִצְרוּ: וְלֹא יִהְיוּ כַּאֲבֹתָם דֹּר
סוּרָר וּמִלְּהָ דֹר לֹא-יִהְיוּ לְבָו וְלֹא-
נִאֲמָנָה אֶת-אֱלֹהֵי דֹרָם:

9 בְּנֵי-אֶפְרַיִם נִזְשְׁקוּ רוֹמֵי-קֶשֶׁת
י הִפְכוּ בְנוֹם קֶרֶב: לֹא שָׁמְרוּ בְרִית
אֱלֹהִים וּבְתוֹרָתוֹ מֵאֲנִי לְלַכֵּת:
11 וַיִּשְׁכַּחוּ עַל־לוֹתָיו וְנִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר
12 הִרְאָם: נִגַּד אֲבֹתָם עֲשֵׂה פֶלֶא בְּאֶרֶץ
13 מִצְרַיִם שְׁדֵה-צֶעַן: בָּקַע יָם וַיַּעֲבִירֵם
14 וַיַּצַּב-מַיִם כְּמוֹ-נֵד: וַיִּנָּחֵם בַּעַן יוֹמָם
טו וְכָל-הַלַּיְלָה בְּאוֹר אֵשׁ: וּבָקַע צָרוֹם
16 בַּמִּדְבָּר וַיִּשְׁקַן כְּתֹהֲמוֹת רַבָּה: וַיּוֹצֵא
נוֹזְלִים מִסֶּלַע וַיּוֹרֵד כְּנַהֲרוֹת מַיִם:
17 וַיּוֹסִיפוּ עוֹד לַחֲטֹא-לּוֹ לְמִרוֹת
18 עַל־יוֹן בְּצִיָּה: וַיִּנְסִיאוּ אֱלֹהִים לְשִׁאֲלֵי
19 אֲכָל לִנְפֶשׁם: וַיַּדְּבָרוּ בְּאֱלֹהִים אֲמָרוּ
הַיּוֹבֵל אֵל לַעֲרֹךְ שִׁלְחָן בַּמִּדְבָּר:
כ הֵן הִפְהֵ-צִוִּר וַיַּזְבּוּ מַיִם וַיִּנְחֲלוּ
וַיִּשְׁטְפוּ הָגֶם-לָחֶם נוֹבֵל תַּת אֶם-יִלְדִין
שָׁאֵר לַעֲמֹ:

5. dW: stellte Gesetze! vE: gab G.

6. es wußten. B: erkennen möchten. dW.vE: auf
daß sie kannte (kenne) das kommende Geschlecht. dW:
daß sie aufwüchsen und ... erzählten. vE: welche auf-
wachsen u. es erzählen.

7. B.dW: ihr Vertrauen.

8. B: ein widerspenstig u. ungehorsam Geschlecht,
ein G. das f. G. n. fest gerichtet ... beständig gewesen
mit G. dW: ... [zu Gott] n. richtete, u. daß Gemüth
n. gegen ihn treu. vE: das nichts beherzigt (?) ...
n. tr. mit G. es meint. A: böses u. erbitterndes ...
kein grades G. hatte.

9. B: so sich waffneten mit Bogenschützen, wendeten
sich. vE: gerüstet, schießend mit dem Bogen, sich wen-
den. dW: Über Gphr. Söhne [waren wie] Bogenbe-
waffnete u. Schützen, die den Rücken wenden am Tage

und gab ein Gesetz in Israel, daß er unsern Vätern gebot zu lehren ihre Kinder, 6 * auf daß die Nachkommen lerneten, und die Kinder, die noch sollten geboren werden, wenn sie aufkämen, daß sie es auch 7 ihren Kindern verkündigten, * daß sie setzten auf Gott ihre Hoffnung, und nicht vergäßen der Thaten Gottes, und seine 8 Gebote hielten, * und nicht würden wie ihre Väter, eine abtrünnige und ungehörsame Art, welchen ihr Herz nicht fest war, und ihr Geist nicht treulich hielt an Gott; 9 * wie die Kinder Ephraim, so geharnischt den Bogen führten, abfielen zur Zeit des 10 Streits: * sie hielten den Bund Gottes nicht und wollten nicht in seinem Gesetz 11 wandeln, * und vergaßen seiner Thaten und seiner Wunder, die er ihnen erzeiget 12 hatte. * Vor ihren Vätern that er Wunder 13 in Egyptenland, im Felde Zoan. * Er zertheilte das Meer und ließ sie durchhin gehen, und stellte das Wasser wie eine 14 Mauer. * Er leitete sie des Tages mit einer Wolke, und des Nachts mit einem 15 hellen Feuer. * Er riß die Felsen in der Wüste und tränkte sie mit Wasser die Fülle, 16 * und ließ Bäche aus dem Felsen fließen, daß sie hinab flossen wie Wasserströme. 17 Noch sündigten sie weiter wider ihn, und erzürneten den Höchsten in der Wüste, 18 * und versuchten Gott in ihrem Herzen, daß sie Speise forderten für ihre Seelen. 19 * Und redeten wider Gott und sprachen: Ja, Gott sollte wohl können einen Tisch 20 bereiten in der Wüste! * Siehe, er hat wohl den Felsen geschlagen, daß Wasser flossen und Bäche sich ergossen: aber wie kann er Brot geben, und seinem Volk Fleisch verschaffen?

16. U.L.: aus den Felsen. 18. A.A.: Seele.

et legem posuit in Israel, quanta mandavit patribus nostris nota facere ea filiis suis, * ut cognoscat generatio altera, filii qui nascentur et exurgent et narrabunt filiis suis, * ut ponant in Deo spem suam et non obliviscantur operum Dei, et mandata ejus exquirant, * ne fiant sicut patres eorum, generatio prava et exasperans, generatio, quae non direxit cor suum, et non est creditus cum Deo spiritus ejus.

Filii Ephrem intendentes et mitentes arcum conversi sunt in die belli: * non custodierunt testamentum Dei, et in lege ejus noluerunt ambulare, * et obliti sunt benefactorum ejus, et mirabilium ejus quae ostendit eis.

* Coram patribus eorum fecit mirabilia in terra Aegypti, in campo Ta-neos. * Interrupit mare et perduxit eos, et statuit aquas quasi in utre; * et deduxit eos in nube diei, et tota nocte in illuminatione ignis. * Interrupit petram in eremo, et adaquavit eos velut in abyssu multa; * et eduxit aquam de petra, et deduxit tamquam flumina aquas.

Et apposuerunt adhuc peccare ei, in iram excitaverunt excelsum in inaquoso, * et tentaverunt Deum in cordibus suis, ut peterent escas animabus suis. * Et male locuti sunt de Deo, dixerunt: Numquid poterit Deus parare mensam in deserto? * Quoniam percussit petram, et fluxerunt aquae et torrentes inundaverunt: numquid et panem poterit dare, aut parare mensam populo suo?

13. Al.* (alt.) et. 16. Al.: (bis) eduxit. 17. Al.: in ira.

d. Kampfs. A: Schützen, die den B. spannen, aber umwenden ...

11. B.dW: die er sie (hatte) sehen (schauen) lassen.

12. B: ein Wunder?

13. wie Hügel. B: wie einen Haufen. dW.vE: Damm.

14. B.dW.vE.A: die ganze Nacht. A: leuchtendem F. dW.vE: Feuerschein.

15. spaltete F. ... wie m. Fluthen d. F. vE: reichlich. dW: r. wie m. Strömen. (B: wie aus großen Abgründen?)

Vollglotten-Bibel. II. T. 3. Bds 1. Abth.

16. aus Klippen, u. hinabrinnen Wasser wie Ströme. dW: springen aus der Klippe, u. B. rinnen gleich Flüssen.

17. dW.vE: Und doch führen sie fort ... sich wider d. G. zu empören in d. (Steppe).

18. Seele. B: nach ihrer Begierde. dW: für ihre Lust. vE: Gier.

19. sprachen: Sollte Gott ... dW: Vermag auch G. ein Mahl zu rüsten. vE: Ist G. im Stande ... bereiten.

20. aber kann er auch ...

LXXVIII.

Hortatio ex historia.

21 Διὰ τοῦτο ἤκουσεν κύριος, καὶ ἀνεβάλετο. Καὶ πῦρ ἀνήφθη ἐν Ἰακώβ, καὶ ὀργὴ ἀνέβη ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. 22 ὅτι οὐκ ἐπίστευσαν ἐν τῷ θεῷ, οὐδὲ ἠλπισαν ἐπὶ τὸ σωτήριον αὐτοῦ. 23 Καὶ ἐνετελματο νεφέλαις ὑπεράνωθεν καὶ θύρας οὐρανοῦ ἀνέφξεν, 24 καὶ ἔβρεξεν αὐτοῖς μάννα φαγεῖν, καὶ ἄρτον οὐρανοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς. 25 ἄρτον ἀγγέλων ἔφαγεν ἄνθρωπος, ἐπισιτισμὸν ἀπέστειλεν αὐτοῖς εἰς πλησμονήν. 26 Ἀπῆρεν νότον ἐξ οὐρανοῦ, καὶ ἐπήγαγεν ἐν τῇ δυναστείᾳ αὐτοῦ λίβα, 27 καὶ ἔβρεξεν ἐπ' αὐτοὺς ὥσει χοῦν σάρκας, καὶ ὥσει ἄμμον θαλασῶν πετεινὰ πτερωτά. 28 καὶ ἐπέπεσον εἰς μέσον τῆς παρεμβολῆς αὐτῶν, κύκλῳ τῶν σκηνομάτων αὐτῶν. 29 Καὶ ἐφάγosan καὶ ἐνεπλήσθησαν σφόδρα, καὶ τὴν ἐπιθυμίαν αὐτῶν ἠνεγκεν αὐτοῖς. 30 οὐκ ἐστερήθησαν ἀπὸ τῆς ἐπιθυμίας αὐτῶν. Ἐτι τῆς βρώσεως αὐτῶν οὔσης ἐν τῷ στόματι αὐτῶν, 31 καὶ ὀργὴ τοῦ θεοῦ ἀνέβη ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἀπέκτεινεν ἐν τοῖς πλοσιν αὐτῶν, καὶ τοὺς ἐκλεκτοὺς τοῦ Ἰσραὴλ συνεπόδισεν.

32 Ἐν πᾶσιν τούτοις ἡμαρτον ἔτι, καὶ οὐκ ἐπίστευσαν τοῖς θαυμασίοις αὐτοῦ. 33 Καὶ ἐξέλιπον ἐν ματαιότητι αἱ ἡμέραι αὐτῶν, καὶ τὰ ἔτη αὐτῶν μετὰ σπουδῆς. 34 Ὅταν ἀπέκτεινεν αὐτούς, ἐξήτουν αὐτόν, καὶ ἐπέστρεφον καὶ ὠρριζον πρὸς τὸν θεόν. 35 καὶ ἐμνήσθησαν ὅτι ὁ θεὸς βοηθὸς αὐτῶν ἐστίν, καὶ ὁ θεὸς ὁ ὑπιστος λυτρωτὴς αὐτῶν ἐστίν. 36 Καὶ ἡγάπησαν αὐτόν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν, καὶ τῇ γλώσσῃ αὐτῶν ἐψεύσαντο αὐτῷ. 37 ἢ δὲ καρδίᾳ αὐτῶν οὐκ εὐθεῖα μετ' αὐτοῦ, οὐδὲ ἐπιστάθησαν ἐν τῇ διαθήκῃ αὐτοῦ.

38 Αὐτὸς δὲ ἐστὶν οἰκτίρμων καὶ ἰλάσσεται ταῖς ἁμαρτίαις αὐτῶν, καὶ οὐ διαφθε-

21 לָכֵן . שָׁמַע יְהוָה וַיִּתְעַבֵּר וַיִּשְׁקָה בַּיַּעֲקֹב וַגַּם-אֵף עָלָה בְּיִשְׂרָאֵל׃ 22 כִּי לֹא הֵאֱמִינוּ בֵּאלֹהִים וְלֹא כִבְטְחוּ בִישׁוּעָתוֹ׃ וַיִּצְוּ שְׁחָקִים מִמֶּעַל וַיְדַלְתִּי שָׁמַיִם שֶׁתַּח׃ וַיִּמְטֵר עֲלֵיהֶם מִן כַּח לֶאֱכֹל וַיִּדְגֵּן-שָׁמַיִם נָתַן לָמוֹ׃ לָחֶם אֲבִירִים אָכַל אִישׁ צִידָה שָׁלַח לָהֶם לְשֹׁבַע׃ יָסַע קָדִים בְּשָׁמַיִם וַיִּנְהֹג בְּעֵזוֹ תִּימֹן׃ וַיִּמְטֵר עֲלֵיהֶם כַּעֲפָר שָׁאֵר וּכְחוֹל יַמִּים עוֹף כָּנָף׃ וַיַּפֵּל בְּקֶרֶב מַחְנֵהוּ סָבִיב לְמִשְ�כְּנוֹתָיו׃ וַיֹּאכְלוּ וַיִּשְׂבְּעוּ מֵאֵד וְתַאֲוָתָם יָבֹא לָהֶם׃ לֹא-זָרוּ מִתַּאֲוָתָם עוֹד אָכְלָם בְּפִיהֶם׃ וַאֲף אֱלֹהִים עָלָה בָּהֶם וַיִּהְיֶה בְּמִשְׁמִינֵיהֶם וּבְחוּרֵי יִשְׂרָאֵל הַכָּרִיעַ׃

32 בְּכָל-זֹאת חָטְאוּ-עוֹד וְלֹא הֵאֱמִינוּ בְּנִסְפֹּלָתָיו׃ וַיַּכֵּל-בַּהֶבֶל וַיִּמְיָהֶם וַיִּשְׁנוּתָם בַּבְּהֶלֶת׃ אִם-הִרְגָם וַדַּרְשׁוּהוּ לֹא וַשִּׁבּוּ וַשְׁחֲרוּ-אֵל׃ וַיִּזְכְּרוּ כִּי-אֱלֹהִים צוּרָם וְאֵל עֲלִיּוֹן גֹּאֲלָם׃ וַיִּפְתּוּהוּ בְּפִיהֶם וּבִלְשׁוֹנָם יַכְזִּבוּ-לוֹ׃ וְלִבָּם לֹא-נִכְחוּ עֲמּוֹ וְלֹא נֶאֱמְנוּ בְּבְרִיתוֹ׃ 38 וְהוּא רַחוּם וַיַּכְפֹּר עוֹן וְלֹא-

בנ"א הב' בדגש 78,31.
חצי הספר v. 36.

22. X: ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ.

23. X: νεφέλας.

26. EFX: ἐν τῇ δυνάμει.

27. EFX: χνῶν (Al.: χνῶς).

28. X: ἐπέπεσεν. EFX: ἐν μέσῳ.

29. EFX: ἔφαγον.

30. EFX* (alt.) αὐτῶν.

31. EFX (pro πίσ.) πλειόσιν.

32. A²EFX† (a. τοῖς) ἐν.

34. EFX: τότε ἐξεζήτην αὐτόν.

36. A² (pro ἡγάπ.) ἠπάτησαν. X: ἐψ. αὐτόν.

38. EX: ἰλάσσεται. X: τὰς ἁμαρτίας.

21. wider J., u. J. erhob sich wider J. B: es zündete sich ein F. an in J. dW: entrüstete er sich, u. Gluth entbrannte wider... vE: so daß die Gl. brannte ... der J. aufstieg.

23. B.vE.A: die Thüren. dW: Pforten.

24. Himmelsforn. dW.vE.A: zur Speise. dW: Himmelsgetreide. vE: Getr. des H.

25. aßen alle. B: Es aß Sebermann Bret der Starken. dW.vE: Br. (Speise) der Vornehmen aß ein Jeder? B: Zehrung zur Sättigung. dW.vE: Nahrung (bis) zur S. A: Engelsbr. aß da der Mensch; ... im Ueberflusse.

26. am S. B: u. führete her. dW.vE: Iieß den St herfahren ... d. Süd herbei.

Das Engelbrot und die Vögel. Die Heuchler und Lügner. LXXVIII.

21 Da nun das der Herr hörte, entbrannte
er, und Feuer ging an in Jakob, und
22 Zorn kam über Israel, * daß sie nicht
glaubten an Gott, und hoffeten nicht auf
23 seine Hülfe. * Und er gebot den Völkern
droben und that auf die Thür des Him-
24 mels, * und ließ das Man auf sie reg-
nen, zu essen, und gab ihnen Himmelsbrot:
25 * sie aßen Engelbrot, er sandte ihnen
26 Speise die Fülle. * Er ließ wehen den
Ostwind unter dem Himmel, und erregte
27 durch seine Stärke den Südwind, * und
ließ Fleisch auf sie regnen wie Staub, und
28 Vögel wie Sand am Meer, * und ließ
sie fallen unter ihr Lager allenthalben,
29 da sie wohnten. * Da aßen sie, und wur-
den allzufatt; er ließ sie ihre Lust büßen.
30 * Da sie nun ihre Lust gebüßet hatten
31 und sie noch davon aßen, * da kam der
Zorn Gottes über sie und erwürgete die
Vornehmsten unter ihnen, und schlug
darnieder die Besten in Israel.

32 Aber über das alles sündigten sie noch
mehr, und glaubten nicht an seine Bün-
33 der. * Darum ließ er sie dahin sterben,
daß sie nichts erlangten, und mußten ihr
34 Lebenlang geplagt sein. * Wenn er sie
erwürgete, suchten sie ihn und lehrten
35 sich frühe zu Gott; * und gedachten, daß
Gott ihr Hort ist, und Gott der Höchste
36 ihr Erlöser ist. * Und heuchelten ihm mit
ihrem Munde, und logen ihm mit ihrer
37 Zunge; * aber ihr Herz war nicht fest
an ihm, und hielten nicht treulich an
seinem Bunde.

38 Er aber war barmherzig und ver-
gab die Missethat, und vertilgte sie

24. A.A.: Himmelsbrot.

27. gefiederte B. B: geflügeltes Gevögel.

28. mitten in ihr L., rings um ihre Wohnungen
her.

29. sehr satt. dW: ihr Gelust schafft' er ihnen.
(vE: denn ihr Gelust ward ihnen befriedigt?)

30. Und da sie ihre L. noch nicht abgebüßet hat-
ten, u. ihre Speise noch in ihrem Munde war. (dW:
Noch stillten sie ...) B: Sie waren v. ihrer L. noch n.
abgekommen. vE: Noch hatten s. n. abgelassen ...

31. erhob sich ... wider ... von ihren Fetten, u.
streckte nieder d. Jünglinge Israels. B: Fettesten.
dW.vE: unter ihren (Stärken).

Nm.11,1.

v.32.

Ex.16,4ss.
Nm.11,7.Joh.
6,31.

Sap.16,20.
1Co.10,3.

Ex.10,13.

Ex.16,13ss.
Nm.11,31.

106,15.
Sap.16,20.

Nm.11,33.

106,24.Nm.
14,11.Dt.1,
32;
Pa.90,7s.15.

Es.26,16.

19,15.

v.9.

Ideo audivit Dominus, et distulit. 21
Et ignis accensus est in Jacob, et
ira ascendit in Israel; * quia non 22
crediderunt in Deo, nec speraverunt
in salutare ejus. * Et mandavit nubi- 23
bus desuper et januas coeli aperuit,
* et pluit illis manna ad manducan- 24
dum, et panem coeli dedit eis: * pa- 25
nem angelorum manducavit homo,
cibaria misit eis in abundantia.
* Transtulit austrum de coelo, et in- 26
duxit in virtute sua africanum, * et pluit 27
super eos sicut pulverem carnes, et
sicut arenam maris volatilia pennata:
* et ceciderunt in medio castrorum 28
eorum, circa tabernacula eorum.
* Et manducaverunt, et saturati sunt 29
nimis, et desiderium eorum attulit
eis: * non sunt fraudati a desiderio 30
suo. Adhuc escae eorum erant in
ore ipsorum, * et ira Dei ascendit 31
super eos et occidit pingues eorum,
et electos Israel impedivit.

In omnibus his peccaverunt adhuc, 32
et non crediderunt in mirabilibus
ejus. * Et defecerunt in vanitate dies 33
eorum, et anni eorum cum festina-
tione. * Cum occideret eos, quaere- 34
bant eum, et revertebantur et dilu-
culo veniebant ad eum; * et reme- 35
morati sunt, quia Deus adjutor est
eorum, et Deus excelsus redemptor
eorum est. * Et dilexerunt eum in 36
ore suo, et lingua sua mentiti sunt ei;
* cor autem eorum non erat rectum 37
cum eo, nec fideles habiti sunt in
testamento ejus.

Ipse autem est misericors et pro- 38
pitius fiet peccatis eorum, et non dis-

34. Al.: ad Deum.

32. bei dem Allen.

33. geängstigt. B: ihre Tage vergehen in der Eitel-
keit, u. ihre Jahre mit Schrecken. dW: wie Hauch
ihre L. schwinden ... in plötzlichem Verderben. vE:
vergebens hinschwinden?

34. fragten s. nach ihm, u. f. sich u. suchten G.
vE: kehrten um u. wendeten sich an G. A: kamen früh-
zeitig zu ihm?

35. B.vE: Fels. A: Helfer.

36. dW.vE: Aber sie (täuschten ihn).

37. vE: hing nicht aufrichtig an ihm. B: u. waren
n. beständig in f. B.

LXXVIII.

Hortatio ex historia.

ρεῖ· καὶ πληθυνεῖ τοῦ ἀποστρέφαι τὸν θυμὸν αὐτοῦ, καὶ οὐχὶ ἐκκαύσει πᾶσαν τὴν ὁργὴν αὐτοῦ. 39 καὶ ἐμνήσθη ὅτι σάρξ εἰσιν, πνεῦμα πορευόμενον καὶ οὐκ ἐπιστρέφον.

40 Ποσάκις παρεπύκρναν αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ, παρώρισαν αὐτὸν ἐν γῇ ἀνύδρῳ, 41 καὶ ἐπίστρεψαν καὶ ἐπείρασαν τὸν θεόν, καὶ τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ παρώξυναν. 42 Οὐκ ἐμνήσθησαν τῆς χειρὸς αὐτοῦ, ἡμέρας ἧς ἐλυτρώσατο αὐτοὺς ἐκ χειρὸς θλίβοντος, 43 ὥς ἔθετο ἐν Αἰγύπτῳ τὰ σημεῖα αὐτοῦ, καὶ τὰ τέρατα αὐτοῦ ἐν πεδίῳ Τάνεως. 44 Καὶ μετέστρεψεν εἰς αἷμα τοὺς ποταμοὺς αὐτῶν, καὶ τὰ ὄμβροματα αὐτῶν ὅπως μὴ πίωσιν. 45 Ἐξέπεστειλεν εἰς αὐτοὺς κυνόμενιαν, καὶ κατέφαγεν αὐτούς, καὶ βάτραχον, καὶ διέφθειρεν αὐτούς. 46 καὶ ἔδωκεν τῇ ἐρυσίβῃ τὸν καρπὸν αὐτῶν, καὶ τοὺς πόρους αὐτῶν τῇ ἀκρίδι. 47 Ἀπέκτεινεν ἐν χαλάζῃ τὴν ἄμπελον αὐτῶν, καὶ τὰς συκαμίνους αὐτῶν ἐν τῇ πάχυνῃ. 48 καὶ παρέδωκεν ἐν χαλάζῃ τὰ κτήνη αὐτῶν, καὶ τὴν ὑπαρξίν αὐτῶν τῷ πυρί. 49 Ἐξέπεστειλεν εἰς αὐτοὺς ὁργὴν θυμοῦ αὐτοῦ, θυμὸν καὶ ὁργὴν καὶ θλίψιν, ἀποστολὴν δι' ἀγγέλων πονηρῶν. 50 Ὡδοποίησεν τρίβον τῇ ὁργῇ αὐτοῦ, οὐκ ἐφείσατο ἀπὸ θανάτου τῶν ψυχῶν αὐτῶν, καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν εἰς θάνατον συνεκλείσεν. 51 καὶ ἐπάταξεν πᾶν πρωτότοκον ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ἀπαρχὴν πόρων αὐτῶν ἐν τοῖς σκηνώμασιν Χάμ. 52 Καὶ ἀπῆρεν ὡς πρόβατα τὸν λαὸν αὐτοῦ, ἤγαγεν αὐτοὺς ὡς εἰ ποίμνιον ἐν ἐρήμῳ. 53 καὶ ὠδήγησεν αὐτοὺς ἐν ἐλπίδι, καὶ οὐκ ἐδειλίασαν· καὶ τοὺς ἐχθροὺς αὐτῶν ἐκάλυνεν θάλασσα. 54 Καὶ εἰσήγαγεν αὐτοὺς εἰς ὄρος ἀγιάσματος αὐτοῦ, ὄρος τοῦτο ὃ ἐκτίσασατο ἡ δεξιὰ αὐτοῦ. 55 καὶ ἐξεβάλεν ἀπὸ προσώπου αὐτῶν ἔθνη, καὶ ἐκκληροδότη-

יִשְׁחִית וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אָפּוֹ וְלֹא-
יָעִיר כָּל-חַמָּתוֹ: וַיִּזְכֹּר כִּי-בָשָׂר
הָמָּה רוּחַ הוֹלֵךְ וְלֹא יָשׁוּב:

מ בָּמָה יִמְרוּהוּ בַמִּדְבָּר יַעֲצִיבוּהוּ
41 כִּישִׁימוֹן: וַיָּשׁוּבוּ וַיִּנְכְּסוּ אֶל וַקְדֹּשׁ
42 יִשְׂרָאֵל הַתּוֹי: לֹא-זָכְרוּ אֶת-יְדּוֹ
43 יוֹם אֲשֶׁר-פָּדָם מִנִּי-צָר: אֲשֶׁר-שָׂם
בַּמַּצְרוֹם אֹתוֹתָיו וּמוֹפְתָיו בַּשִּׂדְה-
44 צֹעַן: וַיַּהֲפֹךְ לָדָם יְאִרֵיהֶם וְנוֹזְלֵיהֶם
מֵה בַל-יִשְׁתַּיִן: יִשְׁלַח בָּהֶם עֶרֶב
46 וַיֹּאכְלֵם וַיַּצְרִיחַ וַתִּשְׁחִיתֵם: וַיִּתֵּן
47 לַחֲסִיל וּבּוֹלָם וַיַּגִּיעַם לְאַרְבֶּה: יַהֲרֹג
48 בַּבֶּרֶד גִּפְנִים וַשְּׁקֻמוֹתֶם בַּחֲנַמַּל: וַיִּסְגֵּר
לַבֶּרֶד בְּעִירִם וּמִקְנֵיהֶם לְרֹשָׁפִים:
49 וַיִּשְׁלַח-בָּם חֲרוֹן אָפּוֹ עֲבָרָה וְזַעַם
נ וַצָּרָה מְשַׁלַּחַת מַלְאכֵי רָעִים: וַפִּלֵּס
נִתִּיב לְאָפּוֹ לֹא-חָשָׂה מִמּוֹת נַפְשָׁם
51 וַחֲתִיתָם לַדָּבָר הַסָּפִיר: וַיַּהֲרֹג כָּל-בְּכוֹר
בַּמַּצְרוֹם רַאשֵׁית אֲוִנִים בְּאֶהֱלֵי-חָם:
52 וַיִּסַּע כִּצְאוֹן עַמּוֹ וַיִּנְהֲגֵם כְּעֶדֶר
53 בַּמִּדְבָּר: וַיִּנָּחֵם לִבְטַח וְלֹא פָתְרוּ
54 וְאֶת-אֲוִיבֵיהֶם פָּסָה הַיָּם: וַיִּבְיֵאֵם
אֶל-גִּבְעוֹל קִדְשׁוֹ הַר-זֶה קִנְיָתָהּ יְמִינוֹ:
נח וַיַּגְרֹשׁ מִסְּנֵיהֶם גּוֹיִם וַיַּפִּילֵם בַּחֲבֹל

v. 47. בנ' א המ' בפתח.

42. EX (pro Οὐκ) Καὶ (FX: Καὶ κα). 46. EFX: τὰς καρπῶν. 47. X† (ab in.) Καὶ. 48. A²EFX: εἰς χαλάζαν. 51. X: Αἰγύπτῳ. EFX: ἀπαρχ. παντός πόρος αὐτ. 52. A²EFX (pro ἤγαγ.) καὶ ἀνήγαγεν. 53. EFX: ἐπ' ἔλπ. 54. A² (pro pr. ὄρος) ὄριον. X: ἐκτίσασατο.

38. ganzen Grimm erwachen. dW: ließ viel nach von f. Zerue, u. regte u. auf all f. Gr. vE: bot n. f. ganzen Gr. auf! A: wandte um Vieles ab?

39. Fl. seien. dW.vE: Hauch, der schwindet (vergeht) u. n. widerfehrt.

40. Wie oft erz. sie ...! B: haben f. ihn erbittert ... ihm Schmerzen angethan. dW.vE: empörten sie sich.

41. dW: befürmerten? vE: brachten auf? B: umschränkten.

43. Felde Zoan.

44. ihre Flüsse. B.dW.vE: Ströme. B: u. ihre B., daß sie die ... vE: man sie ... konnte.

45. Frösche. dW: Hundsfiegen. vE.A: Fliegen (b. sie zerfraßen).

46. dW: der Grille ... Heuschrecke. B.dW.vE.A: u. ihre Arbeit.

47. B.A: wilden Reigenbäume. vE: Maulbeerfeigenb. dW: Sykomoren!

48. dem H. preisgab ... Heerden den Wetterstrah-

Die Plagen in Egypten und die Herausführung.

LXXVIII.

nicht, und wandte oft seinen Zorn ab, und ließ nicht seinen ganzen Zorn gehen;
 39 * denn er gedachte, daß sie Fleisch sind, ein Wind, der dahin fährt und nicht wiederkommt.

40 Sie erzürneten ihn gar oft in der Wüste,
 41 und entrüsteten ihn in der Einöde; * sie versuchten Gott immer wieder, und meißerten den Heiligen in Israel. * Sie dachten nicht an seine Hand des Tages,
 43 da er sie erlösete von den Feinden, * wie er denn seine Zeichen in Egypten gethan hatte, und seine Wunder im Lande Zoan:
 44 * da er ihr Wasser in Blut verwandelte, daß sie ihre Bäche nicht trinken konnten; * da er Ungeziefer unter sie schickte, die sie fraßen, und Kröten, die sie verderbten, * und gab ihr Gewäch den Raupen, und ihre Saat den Heuschrecken; * da er ihre Weinstöcke mit Hagel schlug, und ihre Maulbeerbäume mit Schloßen; * da er ihr Vieh schlug mit Hagel, und ihre Heerde mit Strahlen;
 49 * da er böse Engel unter sie sandte in seinem grimmigen Zorn, und ließ sie toben und wüthen und Leide thun; * da er seinen Zorn ließ fortgehen, und ihrer Seelen vor dem Tode nicht verschonte, und ließ ihr Vieh an der Pestilenz sterben;
 51 * da er alle Erstgeburt in Egypten schlug, die ersten Erben in den Hütten Hams, 52 * und ließ sein Volk ausziehen wie Schafe, und führte sie wie eine Heerde in der Wüste. * Und er leitete sie sicher, daß sie sich nicht fürchteten; aber ihre Feinde bedeckte 54 das Meer. * Und brachte sie in seine heilige Grenze, zu diesem Berge, den seine Rechte erworben hat; * und vertrieb vor ihnen her die Völker, und ließ ihnen das

45. U.L: Ungeziefer.

48. A.A: Heerden.

53. U.L: fürchten.

perdet eos; et abundavit ut averteret iram suam, et non accendit omnem iram suam: * et recordatus est, 39 quia caro sunt, spiritus vadens et non rediens.

(56, 5. Joh. 3, 6; Job. 7, 7. Jac. 4, 14; 2 Sm. 12, 23.)

v. 17.

Quoties exacerbaverunt eum in deserto, in iram concitaverunt eum in iniquo, * et conversi sunt et tentaverunt Deum, et Sanctum Israel exacerbaverunt! * Non sunt recordati manus ejus, die qua redemit eos de manu tribulantis, * sic ut posuit in Aegypto signa sua, et prodigia sua in campo Taneos.

v. 12. 105, 29. Ex. 4, 9. 7, 17 ss.

Ex. 8, 21 ss. Sap. 16, 9.

Ex. 8, 2 ss.

Ex. 10, 4 ss.

Ex. 9, 22 ss.

Sap. 13, 3.

Ex. 9, 6.

Ex. 12, 29. Ps. 105, 36.

105, 23.

77, 21. Es. 63, 11.

Ex. 14, 19. 28.

Ex. 15, 17. [Dt. 3, 25.]

v. 68.

44, 3. Jos. 13, 6. 17, 5. 14.

* Et convertit in sanguinem flumina eorum, et imbres eorum, ne biberent. * Misit in eos cynomyiam, et comedit eos, et ranam, et disperdidit eos; * et dedit aerugini fructus eorum, et labores eorum locustae; * et occidit in grandine vineas eorum, et moros eorum in pruina; * et tradidit gradini jumenta eorum, et possessionem eorum igni. * Misit in eos iram indignationis suae, indignationem et iram et tribulationem, immissiones per angelos malos. * Viam fecit semitae irae suae, non pepercit a morte animabus eorum, et jumenta eorum in morte conclusit; * et percussit omne primogenitum in terra Aegypti, primitias omnis laboris eorum in tabernaculis Cham. * Et abstulit sicut oves populum suum, et perduxit eos tanquam gregem in deserto; * et deduxit eos in spe, et non timuerunt; et inimicos eorum operuit mare. * Et induxit eos in montem sanctificationis suae, montem, quem acquisivit dextera ejus; * et ejecit a facie eorum gentes, et sorte divisit eis terram in

38. Al.: multiplicavit ut. Al.: accendit. 45. S: cynomyiam. 47. Al.* (pr.) et. 49. Al.: immissionem. 50. Al.: et non pep. 51. Al.: prim. laborum. 53. Al.: eduxit.

len. B: übergab. dW. vE: Bligen.

49. er unter s. sandte die Gluth seines Zorns, Grimm, Ungnade u. Angst, mit einem Heere böser G. B: die Loslassung der b. G. dW: ganze Schaaren von Engeln des Unglücks. (vE: Gesandte durch Engel des Ungl. A: Bescherungen böser Engel!)

50. seinem Z. Bahn machte ... gab ihr Z. der P.

hin. B: Er zog s. Z. einen Pfad ab! dW: ließ ... freien Lauf. vE: bahnte ... den Weg. dW: versagte n. dem Tod ihre Seele, u. ihr Leben g. er preis der Pest. vE: rettete u. vom T.

51. die Erstlinge der Kraft.

52. vE: Obwohl er ausz. ließ ...?

53. B: hatte d. M. bedeckt.

LXXVIII.

Hortatio ex historia.

σεν αὐτοὺς ἐν σχοινίῳ κληροδοσίας, καὶ κατεσκήνωσεν ἐν τοῖς σκηνώμασιν αὐτῶν τὰς φυλάδας τοῦ Ἰσραὴλ.

56 Καὶ ἐπείρασαν καὶ παρεπίκραναν τὸν θεὸν τὸν ὑψιστον, καὶ τὰ μαρτύρια αὐτοῦ οὐκ ἐφυλάξαντο· 57 καὶ ἀπέστρεψαν καὶ ἡσυνθέτησαν, καθὼς καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν, μετεστράφησαν εἰς τόξον στρεβλόν· 58 καὶ παρώργισαν αὐτὸν ἐπὶ τοῖς βουνοῖς αὐτῶν, καὶ ἐν τοῖς γλυπτοῖς αὐτῶν παρεζήλωσαν αὐτόν. 59 Ἦκουσεν ὁ θεὸς καὶ ὑπερείδεν, καὶ ἐξουδένωσεν σφόδρα τὸν Ἰσραὴλ· 60 καὶ ἀπόσατο τὴν σκηνὴν Σηλώμ, σκηνώμα αὐτοῦ οὐ κατεσκήνωσεν ἐν ἀνθρώποις· 61 καὶ παρέδωκεν εἰς αἰχμαλωσίαν τὴν ἰσχὺν αὐτῶν, καὶ τὴν καλλονὴν αὐτῶν εἰς χεῖρα ἐχθροῦ. 62 Καὶ συνέκλεισεν εἰς ῥομφαίαν τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ ὑπερείδεν. 63 Τοὺς νεανίσκους αὐτῶν κατέφαγεν πῦρ, καὶ αἱ παρθένοι αὐτῶν οὐκ ἐπένθησαν. 64 Οἱ ἱερεῖς αὐτῶν ἐν ῥομφαίᾳ ἔπεσον, καὶ αἱ χῆραι αὐτῶν οὐ κλαυσθήσονται.

65 Καὶ ἐξηγέρθη ὡς ὁ ὑπνῶν κύριος, ὡς δυνατὸς κεκραυπαλῶς ἐξ οἴνου· 66 καὶ ἐπάταξεν τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ εἰς τὰ ὀπίσω, ὄνειδος αἰῶνιον ἔδωκεν αὐτοῖς. 67 Καὶ ἀπόσατο τὸ σκηνώμα Ἰωσήφ, καὶ τὴν φυλὴν Ἐφραΐμ οὐκ ἐξελέξατο· 68 καὶ ἐξελέξατο τὴν φυλὴν Ἰούδα, τὸ ὄρος τὸ Σιών ὃ ἠγάπησεν, 69 καὶ ᾠκοδόμησεν ὡς μονοκερῶτων τὸ ἁγίασμα αὐτοῦ, ἐν τῇ γῇ ἐθεμελίωσεν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα. 70 Καὶ ἐξελέξατο Δαυὶδ τὸν δοῦλον αὐτοῦ, καὶ ἀνέλαβεν αὐτόν ἐκ τῶν ποιμνίων τῶν προβάτων· 71 ἐξόπισθεν τῶν λοχευμένων ἔλαβεν αὐτόν, ποιμαίνειν Ἰακώβ τὸν δοῦλον αὐτοῦ, καὶ Ἰσραὴλ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ.

57. EFX (pro ἡσύνθ.) ἡθέτησαν. A²X (pro εἰς) ὡς.

58. EFX (pro ἐπὶ) ἐν. X: βωμοῖς.

60. EFX: Σηλώμ, σκηνώμα ὃ κατεσκ.

61. EFX: εἰς χεῖρας ἐχθρῶν.

62. EFX: ἐν ῥομφαίᾳ.

63. A²EFX: ἔκ ἐπενθήθησαν.

65. EFX† (a. κεκρ.) καὶ.

66. X: ἐχθρ. αὐτῶν.

69. EFX: μονοκέρωτος.

נְחֻלָּה וַיִּשְׁכֵּן בְּאַהֲלֵיהֶם שְׁבִטֵי יִשְׂרָאֵל:

56 וַיִּנְסֹו וַיִּמְרוּ אֶת־אֱלֹהִים עֲלִיוֹן

57 וַיַּעֲדוּתָיו לֹא שָׁמְרוּ: וַיִּסְגּוּ וַיִּבְגְּדוּ בְּאֲבוֹתָם נִהְפְּכוּ כְּקֶשֶׁת רַמְיָה:

58 וַיִּכְעִסוּהוּ בְּבִמּוֹתָם וּבַפְּסִילֵיהֶם

59 יִקְנִיאוּהוּ: שָׁמַע אֱלֹהִים וַיִּתְּעַבֵּר

ס וַיִּמְאָס מְאֹד בְּיִשְׂרָאֵל: וַיִּשַׁשׁ מִשְׁכַּן

61 שָׁלוֹ אֱהֵל שָׁכֵן בְּאָדָם: וַיִּתֵּן לְשָׁבִי

62 עָדוֹ וַתִּפְאַרְתּוּ בְּיַד־צָר: וַיִּסְגֵּר לַחֲרִב

63 עַמּוֹ וּבִנְחָלָתוֹ הִתְעַבֵּר: בַּחֲרִיו

אַבְלָה־אֵשׁ וַתַּוִּלְתּוּ לֹא הוֹלְלָה:

64 כְּהִנּוּ בַחֲרִב נִפְלּוּ וְאֶל־מִנְתָּיו לֹא

תִּבְכִּינָה:

סח וַיִּקַּץ כִּישָׁן וַאֲדָנִי כִּגְבוֹר מִתְרוֹנֵן

66 מַיִין: וַיִּדָּ צָרִיו אֶחָד חֲרַפְתָּ עוֹלָם

67 נָתַן לָמוֹ: וַיִּמְאָס בְּאֱהֵל יוֹסֵף וּבְשִׁבְט

68 אֶפְרַיִם לֹא בָחַר: וַיִּבְחַר אֶת־שִׁבְט

69 יְהוּדָה אֶת־הָרָצִיּוֹן אֲשֶׁר אָהָב: וַיִּבֶן

כְּמוֹ־רַמִּים מִקְדָּשׁוֹ כְּאַרְץ יִסְדָּה

ע לְעוֹלָם: וַיִּבְחַר בְּדָוִד עַבְדּוֹ וַיִּקְחֵהוּ

71 מִמִּכְלָאת צָאן: מֵאַחֵר עֲלֹת הַבְּיָאוֹ

לְרֵעוֹת בְּיַעֲקֹב עַמּוֹ וּבְיִשְׂרָאֵל נִחַלְתּוֹ:

בנ' א ב' רפה. v. 61. בנ' א בדגש. v. 58. דגש אחר שורק. v. 63.

55. verloofte sie nach der Schnur des Erbes. dW: zum Erbtheil des Besitzes. B: theilte sie aus bei Voosen durch die Meßschnur des Erbtheils. vE: ihnen austheilte mit der M. ihr Erbe. A: Schnur der Theilung.

56. dW.vE: Berordnungen.

57. u. waren untreu. B.dW.vE: wichen (zurück). B: u. handelten treulos. dW.vE: fielen ab. B.dW.vE: wandten sich wie ein (be)trüglicher B.

58. B: thaten ihm Verdruss an ... bewegten ihn zum Eifer. dW: reizten seinen Zorn ... seine Eifersucht. A: r. ihn zum Z. ... brachten ihn zur E. dW.vE: Götzenbildern. B.A: geschnitzten Bildern.

59. dW.vE: verabscheute S. sehr. A: brachte S. sehr herab?

Silo's Verwerfung. Juda's Erwählung. David von den Schaffställen. **LXXVIII.**

Erbe austheilen, und ließ in jener Hüt-
ten die Stämme Israels wohnen.

56 Aber sie versuchten und erzürneten
Gott, den Höchsten, und hielten seine Zeug-
57 nisse nicht; * und fielen zurück und ver-
achteten alles, wie ihre Väter, und hiel-
ten nicht, gleichwie ein loser Bogen;
58 * und erzürneten ihn mit ihren Höhen,
59 und reizten ihn mit ihren Götzen. * Und
da das Gott hörte, entbrannte er und ver-
60 warf Israel sehr, * daß er seine Woh-
nung zu Silo ließ fahren, die Hütte, da
61 er unter Menschen wohnete; * und gab
ihre Macht in das Gefängniß, und ihre
Herrlichkeit in die Hand des Feindes.
62 * Und übergab sein Volk ins Schwert,
63 und entbrannte über sein Erbe. * Ihre
junge Mannschaft fraß das Feuer, und
ihre Jungfrauen mußten ungefreiet blei-
64 ben. * Ihre Priester fielen durch das
Schwert, und waren keine Wittwen, die
da weinen sollten.

65 Und der Herr erwachte wie ein Schla-
fender, wie ein Starcker jauchzet, der vom
66 Wein kommt; * und schlug seine Feinde
von hinten, und hängte ihnen eine ewige
67 Schande an. * Und verwarf die Hütte
Josaphas, und erwählte nicht den Stamm
68 Ephraim; * sondern erwählte den
Stamm Juda, den Berg Zion, welchen
69 er liebte, * und bauete sein Heiligthum
hoch, wie ein Land, das ewiglich fest ste-
70 hen soll. * Und erwählte seinen Knecht
David, und nahm ihn von den Schaf-
71 ställen; * von den säugenden Schafen
holte er ihn, daß er sein Volk Ja-
kob weiden sollte, und sein Erbe Israel.

66. U.L: 8. im Hintern.

60. dW: Und so verließ er die W. Silo's. dW.vE: das Zelt. dW: da er [seinen Namen] wohnen lassen unter den M.? B: die H., die er ... zur Wohnung gemacht hatte.

61. B.A: u. ihre Zierde. dW: seine Herrlichkeit ... seine Majestät. vE: seinen Glanz ... Herrl.

63. ihren Jungfr. ward sein Hochzeitslied. B.dW. vE.A: (seine) Jünglinge. B.vE: wurden nicht gepriesen? A: betrauert? dW: klagten nicht?

64. ihre W. konnten nicht w. B.dW.vE: weinten nicht.

funiculo distributionis, et habitare se-
cit in tabernaculis eorum tribus Israel.

Et tentaverunt et exacerbaverunt 56
Deum excelsum, et testimonia ejus
non custodierunt; * et averterunt se 57
et non servaverunt pactum, quemad-
modum patres eorum, conversi sunt
in arcum pravam; * in iram concii- 58
taverunt eum in collibus suis, et in
sculptilibus suis ad aemulationem eum
provocaverunt. * Audivit Deus, et spre- 59
vit et ad nihilum redegit valde Israel;
* et repulit tabernaculum Silo, taber- 60
naculum suum ubi habitavit in homi-
nibus; * et tradidit in captivitatem 61
virtutem eorum, et pulchritudinem
eorum in manus inimici. * Et con- 62
cludit in gladio populum suum, et
haereditatem suam sprexit. * Juvenes 63
eorum comedit ignis, et virgines
eorum non sunt lamentatae. * Sacer- 64
dotes eorum in gladio ceciderunt,
et viduae eorum non plorabantur.

Et excitatus est tamquam dormiens 65
Dominus, tamquam potens crapulatus
a vino; * et percussit inimicos suos in 66
posteriora, opprobrium sempiternum
dedit illis. * Et repulit tabernaculum 67
Joseph, et tribum Ephraim non elegit;
* sed elegit tribum Juda, montem Sion, 68
quem dilexit, * et aedificavit sicut 69
unicornium sanctificium suum in terra,
quam fundavit in saecula. * Et elegit 70
David servum suum, et sustulit eum
de gregibus ovium; * de post foetan- 71
tes accepit eum, pascere Jacob servum
suum, et Israel haereditatem suam.

58. Al.: et in iram.

64. Al.: plorabuntur.

67. Al.: Ephrem s. Effrem.

69. Al.: unicornis.

65. Aber. B: v. W. jauchzet? dW.vE: ein Held, übermannt v. W.

66. B: hinterwärts. dW.vE: zurück? dW: ewigen Schimpf legt' er auf sie.

69. wie die Himmelshöhe, wie die Erde, die er auf ewig gegründet hat. B: die erhabenen Dertter? dW.vE: den Himmelshöhen gleich.

70. dW.vE: Schafhürden.

71. dW.vE: (hinter) den melkenden Sch. (weg) brachte er ihn.

LXXVIII.

Adversus vastatores urbis et templi.

72 Καὶ ἐποίμανεν αὐτοὺς ἐν τῇ ἀκακίᾳ τῆς καρδίας αὐτοῦ, καὶ ἐν τῇ συνέσει τῶν χειρῶν αὐτοῦ ὠδήγησεν αὐτούς.

οθ' (οη').

¹ Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Ὁ θεός, ἤλθοσαν ἔθνη εἰς τὴν κληρονομίαν σου, ἐμίαιαν τὸν ναὸν τὸν ἅγιόν σου, ἔθεντο Ἱερουσαλήμ εἰς ὀπωροφυλάκιον. ² Ἐθεντο τὰ θνησιμαῖα τῶν δούλων σου βρώματα τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, τὰς σάρκας τῶν ὀσίων σου τοῖς θηρίοις τῆς γῆς. ³ Ἐξέχεαν τὸ αἷμα αὐτῶν ὡς ὕδωρ κύκλῳ Ἱερουσαλήμ, καὶ οὐκ ἦν ὁ θάπτων. ⁴ Ἐγενήθημεν εἰς ὄνειδος τοῖς γείτοσιν ἡμῶν, μυκτηρισμὸς καὶ χλευασμὸς τοῖς κύκλῳ ἡμῶν.

⁵ Ἔως πότε, κύριε, ὀργισθήσῃ εἰς τέλος, ἐκκαυθήσεται ὡς πῦρ ὁ ζήλός σου; ⁶ Ἐκχεον τὴν ὀργὴν σου ἐπὶ ἔθνη τὰ μὴ ἐπεγνωκότα σε, καὶ ἐπὶ βασιλείας αἱ τὸ ὄνομά σου οὐκ ἐπεκαλῆσαντο. ⁷ Οὐ κατέφαγον τὸν Ἰακώβ, καὶ τὸν τόπον αὐτοῦ ἠρέμωσαν.

⁸ Μὴ μνησθῆς ἡμῶν ἀνομιῶν ἀρχαίων· ταχὺ προκαταλαβέτωσαν ἡμᾶς οἱ οἰκτιρμοὶ σου, ὅτι ἐπτώχευσάμεν σφόδρα. ⁹ Βοήθησον ἡμῖν, ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν· ἔνεκα τῆς δόξης τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, ῥῦσαι ἡμᾶς, καὶ ἰλάσθητι ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν ἔνεκα τοῦ ὀνόματός σου, ¹⁰ μήποτε εἰπωσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεὸς αὐτῶν; Καὶ γνωσθήτω ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν ἡμῶν ἡ ἐκδίξις τοῦ αἵματος τῶν δούλων σου τοῦ ἐκκεχυμένου. ¹¹ Εἰςελθέτω ἐνώπιόν σου ὁ στεναγμὸς τῶν πεπεδημένων, κατὰ τὴν μεγαλωσύνην τοῦ βραχίονός σου περιποιήσαι τοὺς υἱοὺς τῶν τεθνατωμένων. ¹² Ἀπόδος τοῖς γέλοσιν ἡμῶν ἐπταπλάσια εἰς τὸν κόλπον αὐ-

72. A²EFX: ἐν ταῖς συνέσεσι.

79,1. X: Συνέσεως τῷ Ἀσ. EFX: ὡς ὀπωρ.

3. EFX: ὡσεὶ ὕδ.

4. EFX* εἰς (A² uncis incl.).

6. A²EFX: τὰ ἔθνη τὰ. EFX: τὰ μὴ γινώσκοντά.

8. EFX† (p. οἰκτ. σσ) κύριε.

9. EFX: ἔνεκεν τῆς δόξ. A²† (a. ῥῦσ.) καὶ.

10. EFX: εἴπ. τὰ ἔθνη.

12. EFX: ἐπταπλάσια.

72 וַיִּרְעַם כְּתָם לְבָבוֹ וּבְתִבּוּנוֹת כַּפָּיו
יִנְחָם:

עט

מְזִמּוֹר לְאַסָּף א

אֱלֹהִים בָּאֵל גּוֹיִם׃ בְּנִחְלָתָהּ טָמְאוּ
אֶת־הַיִּכָּל קִדְשָׁהּ שְׁמוֹ אֶת־יְרֹוֹשָׁלַם
לְעַיִים׃ נָתַנוּ אֶת־נִבְלָתָהּ עֲבָדֶיהָ מֵאֵכָל
לְעוֹף הַשָּׁמַיִם בְּשָׂר חֲסִידֶיהָ לְחֵיתָו־
אָרֶץ׃ שָׁפְכוּ דָמָם׃ פְּמִיִם כְּבִיבוֹת
יְרֹוֹשָׁלַם וְאֵין קוֹבֵר׃ הֵיטִינוּ הַרְפָּה
לְשִׁכְנֵינוּ לְעַג וְקָלָס לְכְּבִיבוֹתֵינוּ׃

עַד־מָה יִהְיֶה תִּאֲנָף לְנֹצַח תִּבְעָר
כְּמוֹ־אֵשׁ קִנְיָתָהּ׃ שָׁפָה הַמַּתָּה׃ אֶל־
הַגּוֹיִם אֲשֶׁר לֹא־יָדְעִיךָ וְעַל־מַמְלָכוֹת
אֲשֶׁר בְּשִׁמְךָ לֹא קָרְאוּ׃ כִּי אָכַל אֶת־
יַעֲקֹב וְאֶת־נִוְהוֹ הַשָּׁמַיִם׃

אֵל תִּזְכֹּר־לָנוּ עֲוֹנֹת רַאשֵׁינִים מִיָּהָר
יִקְדְּמֵנוּ רַחֲמֶיךָ כִּי דָלוּנוּ מְאֹד׃
עֲזָרְנוּ׃ אֱלֹהֵי יִשְׁרָאֵל עַל־דָּבָר כְּבוֹד־
שִׁמְךָ וְהַצִּילֵנוּ וּכְפָר עַל־חַטֹּאתֵינוּ
לְמַעַן שִׁמְךָ׃ לָמָּה׃ וְאָמְרוּ הַגּוֹיִם
אֵיךְ אֱלֹהֵיהֶם וַיִּדַּע בְּצִיִּים לְעֵינֵינוּ
נִקְמַת דָּם־עֲבָדֶיךָ הַשָּׁפָה׃ תָּבוֹא
לִפְנֶיךָ אֲנִקֶּת אֶסִּיר כְּגֹדֶל זְרוּעֶךָ
הוֹתָר בְּנֵי תַּמּוּתָהּ׃ וְהִשָּׁב לְשִׁכְנֵינוּ
שִׁבְעָתַיִם אֶל־חֵיקָם הַרְפָּתָם אֲשֶׁר

בנ"א ה' בחירק v. 72.
בגוים ק' 79,10.

72. w. sie m. frommen Herzen, u. führete f. m. fluger Hand. B: nach der Einfalt seines Herzens ... m. großem Verstand seiner Hände. vE: Rechtschaffenheit ... nach der Einsicht ... dW: mit redlichem H. ... flugen Händen. A: in d. Unschuld f. H. ... Klugheit ...

79,1. Gott. B: Erbtheil gekommen. dW.vE: (die) Völker drangen (fielen) in d. Eigenthum, entweiheten. 2. vE: warfen hin. dW.vE: zum Fraß ... Hl. deiner Frommen. B.A: wilden Thieren. vE: dem Wild.

Der Einfall in Gottes Erbe. Bitte um Vergebung und Rache. **LXXVIII.**

72 * Und er weidete sie auch mit aller Treue, und regierte sie mit allem Fleiß.

79.

1 Ein Psalm Asaphs.

Herr, es sind Heiden in dein Erbe gefallen, die haben deinen heiligen Tempel verunreiniget, und aus Jerusalem Steinhäufen gemacht. * Sie haben die Leichname deiner Knechte den Vögeln unter dem Himmel zu fressen gegeben, und das Fleisch deiner Heiligen den Thieren im Lande. * Sie haben Blut vergossen um Jerusalem her wie Wasser, und war niemand, der begrub. * Wir sind unsern Nachbarn eine Schmach geworden, ein Spott und Hohn denen, die um uns sind. Herr, wie lange willst du so gar zürnen, und deinen Eifer wie Feuer brennen lassen? * Schütte deinen Grimm auf die Heiden, die dich nicht kennen, und auf die Königreiche, die deinen Namen nicht anrufen. * Denn sie haben Jakob aufgefressen, und seine Häuser verwüstet. 8 Gedenke nicht unserer vorigen Missethat! erbarme dich unser bald, denn wir sind fast dünne geworden. * Hilf du uns, Gott, unser Helfer, um deines Namens Ehre willen! errette uns, und vergib uns unsere Sünde, um deines Namens willen! * Warum lässest du die Heiden sagen: Wo ist nun ihr Gott? Laß unter den Heiden vor unsern Augen kund werden die Rache des Bluts deiner Knechte, das vergossen ist. * Laß vor dich kommen das Seufzen der Gefangenen! nach deinem großen Arm behalte die Kinder des Todes! * und vergilt unsern Nachbarn siebenfältig in ihren Busen ihre

79, 8. A. A.: sehr dünne.

9. A. A.: Sünden.

dW. vE. A.: des Landes. B.: der Erde.

3. derselben Bl.

4. dW.: der Hohn unser M., Sp. u. Gelächter unsern Umgebungen. vE.: der Schimpf u. Sp. der Völker um uns her.

7. seine Wohnstätte. dW. vE.: verschlungen.

8. laß uns bald begegnen deine Barmherzigkeit. B.: d. Erbarmungen eiligt zuvorkommen. vE.: eilends uns entgegenk. dein Erbarmen. B.: gering. dW.:

2Sm. 8, 15.
Es. 31, 23.

* Et pavit eos in innocentia cordis sui, et in intellectibus manuum suarum deduxit eos.

LXXIX (LXXVIII).

50, 1.

Psalmus Asaph.

1

74, 3; Jer. 12, 8.
Es. 63, 18.

Deus, venerunt gentes in haereditatem tuam, polluerunt templum sanctum tuum, posuerunt Jerusalem in pomorum custodiam. * Posuerunt morticina servorum tuorum escas volatilibus coeli, carnes sanctorum tuorum bestiis terrae. * Effuderunt sanguinem eorum tamquam aquam in circuitu Jerusalem, et non erat qui sepeliret. * Facti sumus opprobrium vicinis nostris, subsannatio et illusio his qui in circuitu nostro sunt.

[Jer. 9, 11, 26, 18.

1Sm. 17, 44.
1Mcc. 7, 17.
2Mcc. 9, 15.

1Mcc. 7, 17.

44, 14, 80, 7.
89, 42.

77, 8, 85, 6.
89, 47.

69, 25, Es. 42, 25.
Jer. 10, 25.

83, 17.

Jer. 10, 25.

25, 7, Es. 64, 9.
Job. 13, 26.

42, 4, 115, 2.
Ex. 32, 12.
Joel. 2, 17.

Ap. 6, 10.

102, 21.

Ap. 18, 6.

Es. 65, 6.

Usquequo, Domine, irasceris in finem, accendetur velut ignis zelus tuus? * Effunde iram tuam in gentes quae te non noverunt, et in regna quae nomen tuum non invocaverunt. * Quia comederunt Jacob, et locum ejus desolaverunt. Ne memineris iniquitatum nostrarum antiquarum! cito anticipent nos misericordiae tuae, quia pauperes facti sumus nimis. * Adjuva nos, Deus salutaris noster! et propter gloriam nominis tui, Domine, libera nos! et propitius esto peccatis nostris propter nomen tuum! * ne forte dicant in gentibus: Ubi est Deus eorum? Et innotescat in nationibus coram oculis nostris ultio sanguinis servorum tuorum qui effusus est. * Introeat in conspectu tuo gemitus compeditorum! secundum magnitudinem brachii tui posside filios mortificatorum! * et redde vicinis nostris septuplum in sinu eorum, improprium ipsorum,

79, 9. Al.* (pr.) et. Al.* Domine.

elend. vE.: niedergedrückt. A.: überaus arm.

9. unseres Heils ... fühne unsre Sünden. B.: verfühne. dW. vE.: unser Retter! A.: Heiland.

10. Warum sollen.

11. nach deines Armes Größe. dW.: die Klage. vE.: der Gefesselten. dW.: Armes Macht. dW. vE.: erhalte. B.: laß übrig bleiben diejenigen, die da sollen getödtet werden.

12. dW. A.: gib zurück. vE.: siebenmal.

LXXIX.

Pro grege, vite et filio.

τῶν, τὸν ὀνειδισμόν αὐτῶν ὃν ὠνειδίσαν σε, κύριε. ¹³ Ἡμεῖς γάρ, λαός σου καὶ πρόβατα νομῆς σου, ἀνθομολογησόμεθα σοι εἰς τὸν αἰῶνα, εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν ἐξαγγελοῦμεν τὴν αἰνέσιν σου.

π' (οθ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων, μαρτύριον τῷ Ἀσάφ, ψαλμὸς ὑπὲρ τοῦ Ἀσσυρίου.

² Ὁ ποιμαίνων τὸν Ἰσραήλ, πρόσχε· ὁ ὁδηγῶν ὡς εἰ πρόβατα τὸν Ἰωσήφ, ὁ καθημένος ἐπὶ τῶν Χερουβίμ, ἐμφάνηθι ³ ἐναντίον Ἐφραΐμ καὶ Βενιαμὴν καὶ Μανασσῆ· ἐξέγειρον τὴν δυναστείαν σου καὶ ἐλθέ εἰς τὸ σῶσαι ἡμᾶς. ⁴ Ὁ θεός, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθῆσόμεθα. ⁵ Κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἕως πότε ὀργίζῃ ἐπὶ τὴν προσευχὴν τοῦ δούλου σου; ⁶ ψωμίεις ἡμᾶς ἄρτον δακρύων, καὶ ποτιεῖς ἡμᾶς ἐν δάκρυσιν ἐν μέτρῳ; ⁷ Ἐθου ἡμᾶς εἰς ἀντιλογίαν τοῖς γείτοσιν ἡμῶν, καὶ οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ἐμυκτήρισαν ἡμᾶς. ⁸ Κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθῆσόμεθα. Διάψαλμα.

⁹ Ἀμπελον ἐξ Αἰγύπτου μετήρας, ἐξέβαλες ἔθνη καὶ κατεφύτευσας αὐτήν. ¹⁰ ὠδοποίησας ἔμπροσθεν αὐτῆς, καὶ κατεφύτευσας τὰς ῥίζας αὐτῆς, καὶ ἐπλήσθη ἡ γῆ. ¹¹ Ἐκάλυψεν ὄρη ἡ σκιά αὐτῆς, καὶ αἱ ἀναδενδράδες αὐτῆς τὰς κέδρους τοῦ θεοῦ. ¹² ἐξέτεινεν τὰ κλήματα αὐτῆς ἕως θαλάσσης, καὶ ἕως ποταμοῦ τὰς παραφυάδας αὐτῆς. ¹³ Ἰνατί καθεῖλες τὸν φραγμὸν αὐτῆς, καὶ τρυγῶσιν αὐτήν πάντες οἱ παραπορευόμενοι τὴν ὁδόν; ¹⁴ Ἐλυμήνατο αὐτήν ὅς ἐκ δρυμοῦ, καὶ μονιὸς ἄγριος κατενεμήσατο αὐτήν.

13. A²EFX (pro γάρ) δὲ. EFX† (p. σοι) ὁ θεός.

80,1. A²X: ἀλλοιωθησώμ. X† (a. μαρτ.) εἰς. X* ψαλμός. FX* ὑπὲρ τῷ Ἀσσ. (A² uncis incl.; Al.: ὑπὲρ τῶν Ἀσσυρίων).

2. A²EFX: πρόβατον.

5. EFX: τῶν δούλων.

6s. Vulgo interp. ψωμίεις ... ἐν μέτρῳ· ἔθθ ...

8. EX: σωθησόμεθα. EFX* Διάψ.

9. X: ἐξέβαλες.

10. A²EFX: κ. ἐπλήρωσε τὴν γῆν.

11. X* αἰ. — A verbis τὰς κέδρ. τῷ θ. rursus incipit A¹ (cf. Ps. 50, 20).

12. A²EFX: ποταμῶν.

14. B: σὺς.

13 חַרְפוֹתָי אֲדַכִּי: וְאֶנְחָנוּ עִמָּךְ וְצִאֵן מִרְעִיתֶךָ נוֹדֶה לָּךְ לְעוֹלָם לְדוֹר וָדוֹר נִסְפֵּר תְּהִלָּתֶךָ:

פ

א לְמִנְצָתָא אֶל-שְׁשָׁנִים עֲדוּת לְאַסָּף מִזְמוֹר:

2 רְעֵה יִשְׂרָאֵל וְהִזְיֵנָה נְהַג כְּצֹאֵן

3 יוֹסֵף יוֹשֵׁב הַפְּרָכִים הוֹפִיעָה: לִפְנֵי

אַפְרַיִם וּבִנְיָמִן וּמְנַשֶּׁה עוֹרְרָה אֶת-

4 גְּבוּרָתְךָ וּלְכָה לִישַׁעְתָּה לָנוּ: אֱלֹהִים

ה הַשִּׁיבֵנוּ וְהָאֵר פָּנֶיךָ וְנוֹשָׁעָה: יְהוָה

אֱלֹהִים צָבָאוֹת עַד-מָתִי עֲשֵׂנָה

6 בְּתַפְלַת עִמָּךְ: הֶאֱכַלְתָּם לָחֶם דְּמָעָה

7 וְתַשְׁלָמוּ בְּדָמָעוֹת שְׁלִישׁ: תְּשִׁיבֵנוּ

מִדּוֹן לְשִׁבְנֵינוּ וְאִי־כִינוּ יִלְעָגוּ-לָמוֹ:

8 אֱלֹהִים צָבָאוֹת הַשִּׁיבֵנוּ וְהָאֵר פָּנֶיךָ

וְנוֹשָׁעָה:

9 גִּפְסֵן מִמִּצְרַיִם תַּפְסִיעַ תִּגְרַשׁ גּוֹזִים

י וְתַשְׁעָה: פָּנִיתָ לִפְנֵיךָ וְתִשְׁרַשׁ

11 שְׂרָשִׁיךָ וְתַמְלֵא-אָרֶץ: כְּסֹף הָרִים

12 צִלָּה וְעֲנַפֶּיהָ אֶרֶץ-אֵל: תִּשְׁלַח

קִצְרִיךָ עַד-יָם וְאֶל-נָהָר יוֹנְקוֹתֶיהָ:

13 לְמַה פִּרְצָתָ גְּדִרֶיהָ וְאָרוֹהָ כָּל-עֲבָרֶי

14 דָּרְךָ: יִכְרַסְמָנָה חֲזִיר מִיַּעַר וְזִז שְׂדֵי

יִרְעָנָה:

v. 13. בנ'א ודור

80,14. עין חלורה

13. wollen dir danken. dW: Dann wollen ... Herde d. B.

80,1. Auf Schofchannim vorz., ein Zeugniß u. ps. u. B: auf den Instrumenten von sechs Saiten. dW.vE: (nach) Schofchannim Geuth.

2. B: nimm zu Dhren. dW.A: merk' auf. dW: auf den Cher. thronest. vE: auf Cherub thr. zeige dich im Glanze. B: leuchte hervor, der du wohnest zwischen den Ch.

3. Gew. vor ... Manasse, und ...

4. B: bringe uns wieder her? dW.vE: stelle ... A: befehle uns? dW: daß uns geholfen werde. vE:

Israels Hirte. Das Thränenbrot. Der Weinstock aus Egypten. LXXIX.

Schmach, damit sie dich, Herr, geschmä-
13 het haben. * Wir aber, dein Volk und
Schafe deiner Weide, danken dir ewiglich,
und verkündigen deinen Ruhm für und
für.

80.

- 1 Ein Psalm Assaphs, von den Span-
rosen, vorzusingen.
- 2 Du Hirte Israels, höre! der du Joseph
hütest wie der Schafe, erscheine, der du
3 sitzt über Cherubim. * Erwecke deine
Gewalt, der du vor Ephraim, Benjamin
und Manasse bist, und komm uns zu Hülfe!
- 4 * Gott, tröste uns, und laß leuchten dein
5 Antlitz! so genesen wir. * Herr, Gott Ze-
baoth, wie lange willst du zürnen über
6 dem Gebet deines Volks? * Du speisest
sie mit Thränenbrot, und tränkest sie mit
7 großem Maaß voll Thränen. * Du segest
uns unsern Nachbarn zum Zank, und unsre
8 Feinde spotten unser. * Gott Zebaoth,
tröste uns, laß leuchten dein Antlitz! so
genesen wir.
- 9 Du hast einen Weinstock aus Egypten
geholet, und hast vertrieben die Heiden
10 und denselben gepflanzt; * du hast vor
ihm die Bahn gemacht, und hast ihn las-
sen einwurzeln, daß er das Land erfüllet
11 hat. * Berge sind mit seinem Schatten
bedeckt, und mit seinen Neben die Cedern
12 Gottes. * Du hast sein Gewächs aus-
gebreitet bis an das Meer, und seine Zwei-
13 ge bis an das Wasser. * Warum hast
du denn seinen Baun zerbrochen, daß ihn
14 zerreiſet alles, das vorüber gehet? * Es
haben ihn zermöhlet die wilden Säue, und
die wilden Thiere haben ihn verderbet.

80,1. A.A.: Spanrosen!

so ist uns geh. A: wird uns geh. sein. B: werden wir
erlöset werden.

5. B: rauchen wider das ...! vE: rauchest du bei ...!

6. dW: in Thränen lässest du sie trinken das Maaß?
vE: tr. sie m. Thr. übermäßig.

7. dW: Zankapfel. vE: stelltest uns auf zur Zank-
lust. B: sp. bei ihnen? dW: unter sich.

9. dW: G. W. hobst du aus Eg. aus.

10. vor ihm Raum. B: v. ihm her aus dem Wege
geräumt ... seine Wurzeln l. einw. vE: machtest v.
ihm Platz, ließeſt ihn W. schlagen. dW: u. er schlug
W. u. füllte d. L.

100,3.

quod exprobraverunt tibi, Domine!

* Nos autem, populus tuus et oves 13
pascuae tuae, confitebimur tibi in
saeculum, in generationem et genera-
tionem annuntiabimus laudem tuam.

LXXX (LXXIX).

In finem, pro iis qui commutabun- 1
tur, testimonium Asaph, psalmus.

Qui regis Israel, intende! qui de- 2
ducis velut ovem Joseph, qui sedes
super Cherubim, manifestare * coram 3
Ephraim, Benjamin et Manasse! ex-
cita potentiam tuam et veni, ut sal-
vos facias nos. * Deus, converte nos et 4
ostende faciem tuam! et salvi erimus.
* Domine Deus virtutum, quousque 5
irascaris super orationem servi tui?
* cibabis nos pane lacrymarum, et 6
potum dabis nobis in lacrymis in
mensura? * Posuisti nos in contradi- 7
ctionem vicinis nostris, et inimici
nostri subsannaverunt nos. * Deus 8
virtutum, converte nos, et ostende
faciem tuam! et salvi erimus.

45,1.6,10;
50,1.23,1.Es.40,
11.78,52;81,6.
Am.6,6;Ps.99,1.1Sm.4;
4,2Rg.19,15;

Ps.94,1;Nm.

2,17-22,10,
21-24.v.8,31,17,67,
2.Gn.32,30.102,10,42,4.
Es.30,20.

79,4.89,42.

v.4.

Es.5,1.Jer.

2,21;
Ex.23,28.Jos.

24,12.

104,16.

Ex.23,31.Dt.

11,24.

89,42.Es.5,5;

13. S: in generatione.

80,1. S.pon. Psalmus ab init. 2. Al.: tanquam oves.

3. Al.: Ephrem. Al.: et Benj.

11. B: seine Nester waren wie G. Gottes? dW:
Zweige gleich ...? vE: wurden G. Gottes?

12. an den Strom. B: Er hat s. Zweige ausge-
streckt ... Schößlinge ... dW: breitete s. Neben ...
Sprossen. vE: Du ließeſt treiben s. Ranken.

13. ihn beruſet. dW.vE: riſseſt du nieder s.
Mauern, daß von ihm pſtücken. A: v. ihm leſen. B:
ihn bepſtücken alle die des Weges vorbeigehen. dW.A:
des W. ziehen. vE: Vorübergehenden.

14. Es zermöhlen ... Thiere des Feldes freſſen ihn
ab. B: Säue aus dem Wald ... abgeweidet. dW: Ihn
zerm. der Eber aus d. W. vE: des Waldes.

LXXX.

Pro vite et filio. Exhortatio festi celebrandi.

15 Ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον δὴ καὶ ἐπίβλεψον ἐξ οὐρανοῦ καὶ ἴδε, καὶ ἐπίσκεψαι τὴν ἄμπελον ταύτην. 16 καὶ κατάρτισαι αὐτὴν ἣν ἐφύτευσεν ἡ δεξιὰ σου, καὶ ἐπὶ υἱὸν ἀνθρώπου ὃν ἐκραταίωσας σεαντῶ. 17 Ἐμπεπυρισμένη πυρὶ καὶ ἀνεσκαμμένη· ἀπὸ ἐπιτιμῆσεως τοῦ προσώπου σου ἀπολοῦνται. 18 Γενηθήτω ἡ χεὶρ σου ἐπ' ἄνδρα δεξιᾶς σου, καὶ ἐπὶ υἱὸν ἀνθρώπου ὃν ἐκραταίωσας σεαντῶ. 19 καὶ οὐ μὴ ἀποστῶμεν ἀπὸ σοῦ. Ζωώσεις ἡμᾶς, καὶ τὸ ὄνομά σου ἐπικαλεσόμεθα. 20 Κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθησόμεθα.

πα' (π').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ληνῶν, ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

2 Ἀγαλλιᾶσθε τῷ θεῷ τῷ βοηθῷ ἡμῶν, ἀλαλάξατε τῷ θεῷ Ἰακώβ. 3 λάβετε ψαλμὸν καὶ δότε τύμπανον, ψαλτήριον τερπινὸν μετὰ κιθάρας. 4 σαλπίζατε ἐν νεομηνίᾳ σάλπιγγι, ἐν εὐσήμεναι ἡμέρᾳ ἐορτῆς ἡμῶν. 5 Ὅτι πρόσταγμα τῷ Ἰσραὴλ ἐστίν, καὶ κρίμα τῷ θεῷ Ἰακώβ. 6 μαρτύριον ἐν τῷ Ἰωσήφ ἔθετο αὐτόν, ἐν τῷ ἐξελεῖν αὐτὸν ἐκ γῆς Αἰγύπτου· γλῶσσαν ἦν οὐκ ἔγνω ἤκουσεν. 7 Ἀπέστησεν ἀπὸ ὕρσεων τὸν νῶτον αὐτοῦ· αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐν τῷ κοφίνῳ ἐδούλευσαν.

8 Ἐν θλίψει ἐπεκαλέσω με, καὶ ἐρρύσάμεν σε· ἐπήκουσά σου ἐν ἀποκρύφῳ καταγίδος, ἐδοκίμασά σε ἐπὶ ὕδατος ἀντιλογίας. Διάψαλμα. 9 Ἀκουσον, λαὸς μου· καὶ διαμαρτυροῦμαι σοι, Ἰσραὴλ, ἐὰν ἀκούσῃς μου. 10 Οὐκ ἔσται ἐν σοὶ θεὸς πρόσφατος, οὐδὲ προσκυνήσεις θεῷ ἄλλοτριῷ. 11 Ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἀναγαγὼν σε

15. B* (pr.) καὶ (A² inter uncas).

16. X: ἐκρ. ἐαντῶ.

18. X: δεξιὰ (A¹: δεξιάν?) σε.19. A¹? X: ἐπικαλεσώμεθα.81,1. A¹ (pro ληνῶν A²B) ἀλλοιωθησομένων. X* ψαλμὸς (A² uncis incl.). A¹X: Δανῖδ (Ἀσάφ A²B).4. A¹: ἡμέρας (ἡμέρα A²B). B: ἐορτ. ὑμῶν.6. A²X: ἔθ. αὐτό (s. αὐτῶ).7. A¹: νῶτ. αὐτῶν (ν. αὐτῶ A²B).8. A¹* Διάψ. (A²B†; EF pon. p. καταγ.).

9s. B: ἄκ., λ. με, καὶ λαλήσω σοι· Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαι σοι. Ἐὰν ἄκ. με, ἐκ ἔσται κτλ. X: διαμαρτύρωμαι.

טו אֱלֹהִים צָבָאוֹת שׁוּב נָא הִבֵּט
16 מִשָּׁמַיִם וְרָאֵה וּפְקֹד צָפֹן זֹאת: וְכַנֵּה
אֶשְׁ-ר־נִטְעָה יְמִינָךָ וְעַל-בֶּן אֲמָצָתָה
17 לָהּ: שׁוּבָה בָּאֵשׁ כְּסוּחָהּ מִגְעֶרֶת
18 פְּנֵיךָ יֹאבְדוּ: תִּהְי־יִידָךָ עַל-אִישׁ
19 יְמִינָךָ עַל-בֶּן-אָדָם אֲמָצָתָה לָהּ: וְלֹא-
נִסְוֹג מִמֶּךָ תִּתְחַיֵּינוּ וּבִשְׁמֶךָ נִקְרָא:
יְהוָה אֱלֹהִים צָבָאוֹת הַשִּׁיבָנוּ הָאֵל
פְּנֵיךָ וְנִשְׁשָׁעָה:

פא

א לְמִנְצָה עַל-הַהָתִית לְאַסָּף:
2 הִרְנִינוּ לְאֱלֹהִים עֲוֹנֵנוּ הִרְיֵעַ
3 לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב: שְׁאֵי-זִמְרָה וְתִנּוּ-תָה
4 כְּנֹר נָעִים עִם-נָבֹל: תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ
ה שׁוּפָר בַּיָּסֶה לַיּוֹם חֲגֻנּוּ: כִּי חָק
לְיִשְׂרָאֵל הוּא מִשְׁפָּט לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב:
6 עֲדוּת יִיְהוֹסֵף שְׁמוֹ בַּצֵּאתוֹ עַל-
אֶרֶץ מִצְרַיִם שָׁפַת לֹא-יִדְעָתִי אֲשַׁמֶּעַ:
7 הַסִּירוּתִי מִסֶּבֶל שְׁכֻמּוֹ פִּפּוֹ מִדִּיד
תַּעֲבֹרָנָה:

8 בַּצֵּרָה קָרָאתָ וְאַחֲלָצָה אֲעֲנֶה
בְּסִתֵּר רָעַם אֲבַחֲנֶה עַל-מִי מְרִיבָה
9 סִלָּה: שָׁמַע עָמִי וְאַעֲיֶדָה בָּהּ
י יִשְׂרָאֵל אִם-תִּשְׁמַע-לִי: לֹא-יִהְיֶה
בָּהּ אֵל זָר וְלֹא תִשְׁתַּחֲוֶה לְאֵל נִכְרִי:
11 אֲנֹכִי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ הַמַּעֲלֶה מֵאֶרֶץ

v. 16. כ' רבתי.

בנ' א' הר' בפתח v. 8. דגש אחר שורק 81,2.

15. dW: fehre doch wieder! ... blide nach diesem W. vE: blide doch wieder herab v. G. ... nimm dich dieses W. an.

16. Den Zehling, den ... u. den Sohn, den ... B: Stoch. dW.vE: (Bez) Schüge, was deine (Hand) gepflanzt (hat)? ... bestätigt hast? (B: und das um des Sprößlings willen, den du dir befestigt hast?)

17. Er ist mit Feuer verbrannt u. zerhauen; vor dem Schelten deines Angesichts vergehen sie. B: abgehauen. dW.vE: abgeschnitten.

18. sei über dem Mann d. N., über d. Menschensohn, den ... dW.vE: Halte deine G. über den ...

Das Volk der Rechten. Die Laubrüste. Die fremde Sprache. LXXX.

15 Gott Zebaoth, wende dich doch! schaue vom Himmel und siehe an, und suche heim diesen Weinstock! * und halte ihn im Bau, den deine Rechte gepflanzt hat, und den du dir festiglich erwählet hast. 17 * Siehe darein, und schilt, daß des Brennens und Reißens ein Ende werde. * Deine Hand schütze das Volk deiner Rechten, und die Leute, die du dir festiglich erwählet hast! * so wollen wir nicht von dir weichen. Laß uns leben, so wollen wir deinen Namen anrufen. * Herr, Gott Zebaoth, tröste uns, laß dein Antlitz leuchten! so genesen wir.

81.

1 Auf der Githith vorzusingen, Assaph. 2 Singet fröhlich Gotte, der unsere Stärke ist! jauchzet dem Gott Jakobs! 3 * Nehmet die Psalmen, und gebet her die Pauken, liebliche Harfen mit Psaltern! 4 * Blaset im Neumonden die Posaunen, in 5 unserm Fest der Laubrüste! * Denn solches ist eine Weise in Israel, und ein Recht des Gottes Jakobs; * solches hat er zum Zeugniß gesetzt unter Joseph, da sie aus Egyptenland zogen und fremde Sprache 7 gehört hatten, * da ich ihre Schulter von der Last entlediget hatte, und ihre Hände der Töpfe los wurden. 8 Da du mich in der Noth anriefest, half ich dir aus, und erhörete dich, da dich das Wetter überfiel, und versuchte 9 dich am Haderwasser. Sela. * Höre, mein Volk, ich will unter dir zeugen: 10 Israel, du sollst mich hören, * daß unter dir kein anderer Gott sei, und du 11 keinen fremden Gott anbetest. * Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus Egypten-

81,4. U.L.: Posaune.

19. vE: ausleben. dW: beleb' uns wieder. 81,3. Hebet Lieder an. B: einen Psalm. A: den Ps. dW.vE: Erhebet Gesang, u. schlaget d. Ps. dW: die liebliche Harfe sammt der Laute. vE: Zither u. Harfe. 4. im Vollmond, am Tage unseres Fests. B: auf die Jahreszeit? 5. B: Einsetzung. dW.vE: Sagung ist es für J., u. ein Geseg ... 6. er auszog wider Eg., da wir eine unbekannte Spr. hörten. B: ich ... gehöret. dW.vE: Die Stimme (Nede) eines mir Unbekannten hör' ich (vernehm'

Deus virtutum, convertere! respice 15 de coelo et vide, et visita vineam istam! * et perfice eam, quam plan- 16 tavit dextera tua; et super filium ho- 17 minis, quem confirmasti tibi. * In- 18 censa igni et suffossa; ab increpatione vultus tui peribunt. * Fiat manus tua 19 super virum dexterae tuae, et super filium hominis quem confirmasti tibi! * et non discedimus a te. Vivificabis 20 nos, et nomen tuum invocabimus. * Domine Deus virtutum, converte nos, 20 et ostende faciem tuam! et salvi erimus.

LXXXI (LXXX).

8,1.84,1. In finem, pro torcularibus, psal- 1 50,1. mus ipsi Asaph. Exultate Deo adjutori nostro! jubilate Deo Jacob! * Sumite psalmum 2 et date tympanum, psalterium jucundum cum cithara! * Buccinate 3 in neomenia tuba, in insigni die solemnitatis vestrae! * Quia praeceptum in Israel est, et judicium Deo Jacob; * testimonium in Joseph posuit illud, cum exiret de terra Aegypti; linguam, quam non noverat, audit. * Divertit ab oneribus dorsum 7 ejus; manus ejus in coplino servierunt. In tribulatione invocasti me, et liberavi te: exaudivi te in abscondito tempestatis, probavi te apud aquam contradictionis. * Audi, populus meus! 9 et contestabor te, Israel, si audieris me. * Non erit in te deus recens, neque adorabis deum alienum. * Ego 11 enim sum Dominus Deus tuus, qui

16. Al.* hominis.

81,1. Ps. A., in f., pro torc., quinta sabbati. (Al.* Psalmus.) 4. Al.: nostrae. 5. Al.* in.

ich)!

7. Ich habe ... ihre G. sind ... worden. dW: des Korbes ledig. vE: Lastkorbes los.

8. in der Hülle des Wetters. B: hab ich dich frei gemacht ... Verbergung des Donners, u. prüfte ... dW.vE: Hülle des D. A: im Dunkel des W.

9. daß du mir gehorchtest! dW.vE: ich ermahne dich! Isr., möchtest du mich hören! A: wenn du mich willst? B: so du mir gehorchen wirst.

10. Es soll ... sein, u. sollst ... anbeten. B: fremder ... unbekannten. dW.vE: falle nicht nieder vor Göttern des Auslandes!

LXXXI.

Castigatio inobedientiae. Adversus Deos terrae.

ἐκ γῆς Αἰγύπτου. Πλάτυνον τὸ στόμα σου, καὶ πληρώσω αὐτό. ¹² Καὶ οὐκ ἤκουσεν ὁ λαός μου τῆς φωνῆς μου, καὶ Ἰσραὴλ οὐ προσέσχεν μοι. ¹³ Καὶ ἐξαπέστειλα αὐτοὺς κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα τῶν καρδιῶν αὐτῶν, πορεύσονται ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν.

¹⁴ Εἰ ὁ λαός μου ἤκουσέν μου, Ἰσραὴλ ταῖς ὁδοῖς μου εἰ ἐπορεύθη, ¹⁵ ἐν τῷ μηδενὶ ἂν τοὺς ἐχθροὺς αὐτῶν ἐταπείνωσα, καὶ ἐπὶ τοὺς θλίβοντας αὐτοὺς ἐπέβαλον ἂν τὴν χειρὰ μου. ¹⁶ οἱ ἐχθροὶ κυρίου ἐψεύσαντο αὐτῷ, καὶ ἔσται ὁ καιρὸς αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα. ¹⁷ καὶ ἐψώμισεν αὐτοὺς ἐκ στέατος πυροῦ, καὶ ἐκ πέτρας μέλι ἐχώρτασεν αὐτοὺς.

πβ' (πα').

¹ Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Ὁ θεὸς ἔστι ἐν συναγωγῇ θεῶν, ἐν μέσῳ δὲ θεοῦ διακρινεῖ. ² Ἔως πότε κρίνετε ἀδικίαν, καὶ πρόσωπα ἁμαρτωλῶν λαμβάνετε; Διάψαλμα. ³ Κρίνετε ὀρφανῶ καὶ πτωχῶ, ταπεινὸν καὶ πένητα δικαιώσατε. ⁴ ἐξέλεσθε πένητα καὶ πτωχόν, ἐκ χειρὸς ἁμαρτωλοῦ ῥύσασθε αὐτούς. ⁵ Οὐκ ἔγνωσαν οὐδὲ συνῆκαν, ἐν σκοτέϊ διαπορεύονται· σαλευθήσονται πάντα τὰ θεμέλια τῆς γῆς. ⁶ Ἐγὼ εἶπα· Θεοὶ ἔστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου πάντες. ⁷ Ὑμεῖς δὲ ὡς ἄνθρωποι ἀποθνήσκετε, καὶ ὡς εἰς τῶν ἀρχόντων πίπτετε.

⁸ Ἀνάστα, ὁ θεός, κρῖνον τὴν γῆν· ὅτι σὺ κατακληρονομήσεις αὐτοὺς ἐν πᾶσιν τῷς θύνεσιν.

πγ' (πβ').

¹ Ωιδὴ ψαλμοῦ τῷ Ἀσάφ.

13. X: ἐξαπ. αὐτοῖς.

15. X: ἐταπείνωσαν.

16. X: ἐψ. αὐτόν.

17. X† (a. pr. ἐκ) ὡς.

82, 1. X: διακρίνει.

2. EFX* Διάψ.

3. B: Κρίνατε ὀρφανὸν κ. πτωχόν.

4. B: ἐξ. πένητα, καὶ πτ. ... * αὐτὲς (A² uncis incl.,

EFX: αὐτόν).

5. EFX: σαλευθήτωσαν.

8. EF: κρίνων. B* αὐτὲς (A² inter uncis).

83, 1. X: (* Ωιδὴ) Ψαλμὸς.

מִצְרַיִם הַרְחֵב-פִּיהָ וַאֲמַלְאֶהּ: וְלֹא-
שָׁמַע עַמִּי לְקוֹלִי וְיִשְׂרָאֵל לֹא-אָכְרָה
לִי: וַאֲשַׁלְּחֵהוּ בְּשִׁרְיֹת לְבָם וְלֹכֹה
בְּמוֹעֲצוֹתֵיהֶם:

לֹא עַמִּי שָׁמַע לִי וְיִשְׂרָאֵל בְּדַרְכֵי
טוֹיָהּ לֹכֹה: בְּמַעַט אוֹיְבֵיהֶם אֲכַנֶּיֶע
וְעַל-צָרֵיהֶם אֲשִׁיב יָדִי: מִשְׁנֵאֵי
יְהוָה יִכְחָשׁוּ-לּוֹ וַיְהִי עֲתָם לְעוֹלָם:
וַיֹּאכִילֵהוּ מִחֶלֶב חֶטֶא וּמִצֹּר דְּבַשׁ
אֲשִׁיפֶנּוּ:

פב

מִזְמוֹר לְאַסָּף *

אֱלֹהִים נִצָּב בַּעֲדַת-אֵל בְּקָרֵב
אֱלֹהִים יִשְׁפֹּט: עַד-מָתִי תִשְׁפֹּטוּ-עוֹל
וּפָנִי רָשָׁעִים תִּשְׁאֹסֶלָה: שְׁפֹטוּ-דָּל
וַיְתֹם עָנִי וְרֵשַׁע הַצְּדִיקִי: פִּלְטוּ-דָּל
וְאֶבְיוֹן מִיַּד רָשָׁעִים הַצִּיִּלּוּ: לֹא
יָדְעוּ וְלֹא-יָבִינוּ בְּחִשְׁכָּה יִתְהַלְכִּי
וּמוֹטוֹ כָּל-מוֹסְדֵי אָרֶץ: אֲנִי אֲמַרְתִּי
אֱלֹהִים אַתֶּם וּבְנֵי עֲלִיוֹן כָּלְכֶם: אֲכֹן
כְּאַדָּם תִּמּוּתוֹן וּכְאַחַד הַשָּׂרִים תִּפְּלוּ:
קוּמָה אֱלֹהִים שְׁפֹטָה הָאָרֶץ כִּי-
אַתָּה תִּנְחַל בְּכָל-הַגּוֹיִם:

פג

שִׁיר מִזְמוֹר לְאַסָּף *

11. B.A: so will ich ihn füllen. dW.vE: ich will.

12. B: gehorchte ... wollte. dW.vE.A: hörte nicht auf meine St. dW: war mir n. gehorsam? vE: folgsam? A: hatte n. Acht auf mich.

13. überlassen ihres ... B: Gutdünken. dW: überließ ichs dem Starrsinn seines H. vE: der Verstocktheit ... sie mochten wandeln nach ihren Anschlügen. (A: Einfallen!) B.dW: in ihren Rathschlügen.

14. meinen Wegen. B: Ach daß ... gehorcht hätte ... einhergegangen wäre! dW.vE: D wollte ... mich hören! A: D wenn ... gehört hätte.

15. gegen ihre W. B: Um ein Weniges ... gedemüthigt ... haben. dW.vE: bald ... beugen, u. wider ihre Dränger (föhren) m. H. A: so hätt' ich mit Leichtem etwa ...

tenland geführt hat. Thue deinen Mund
 12 weit auf, laß mich ihn füllen. * Aber
 mein Volk gehorcht nicht meiner Stimme,
 13 und Israel will meiner nicht. * So habe
 ich sie gelassen in ihres Herzens Dünkel,
 daß sie wandeln nach ihrem Rath.
 14 Wollte mein Volk mir gehorsam sein,
 und Israel auf meinem Wege gehen:
 15 * so wollte ich ihre Feinde bald dämpfen,
 und meine Hand über ihre Widerwärti-
 16 gen wenden, * und die den Herrn haßten,
 mußten an ihm fehlen; ihre Zeit aber
 17 würde ewiglich währen, * und ich würde
 sie mit dem besten Weizen speisen und
 mit Honig aus dem Felsen sättigen.

82.

1 Ein Psalm Asaphs.

Gott stehet in der Gemeinde Gottes,
 2 und ist Richter unter den Göttern. * Wie
 lange wollt ihr unrecht richten, und die
 Person der Gottlosen vorziehen? Sela.
 3 * Schaffet Recht dem Armen und dem Wai-
 sen, und helfet dem Elenden und Dürftigen
 4 zum Recht! * Errettet den Geringen und
 Armen, und erlöset ihn aus der Gottlo-
 5 sen Gewalt! * Aber sie lassen ihnen
 nicht sagen und achten es nicht, sie gehen
 immer hin im Finstern: darum müssen
 6 alle Grundfesten des Landes fallen. * Ich
 habe wohl gesagt: Ihr seid Götter und
 7 allzumal Kinder des Höchsten; * aber
 ihr werdet sterben wie Menschen, und
 wie ein Tyrann zu Grunde gehen.
 8 Gott, mache dich auf, und richte das
 Land! denn du bist Erbherr über alle Heiden.

83.

1 Ein Psalmlied Asaphs.

82,5. A.A: sich nicht sagen.

16. m. ihm stehen. dW.vE: sollten ihm schmei-
 cheln. B.A: würden ihm (geheuchelt) haben. dW.vE:
 ihr Glück?

17. mit fettem B. B: dem Fett des B. dW.A:
 (dem) Mark. vE: Felsenhonig.

82,1. B: ist Statthalter? dW: tritt auf in Gottes-
 Versammlung? vE.A: Versamml. der Götter? B:
 wird richten. dW.vE: hält Gericht. vE: in der Mitte
 der G. dW: [Erden:] Götter! A: richtet darin die
 Götter?

2. B: ansehen. dW.A: die Parthei der Frevler
 (Sünder) nehmen. vE: die Bösen begünstigen!

3. zur Gerechtigkeit. dW: Gebet R. A: Sprechet.
 B: u. rechtfertiget die ... vE: vertheibiget.

119,31. eduxi te de terra Aegypti. Dilata os
 tuum, et implebo illud. * Et non 12
 audivit populus meus vocem meam,
 et Israel non intendit mihi. * Et di- 13
 misi eos secundum desideria cordis
 eorum, ibunt in adinventionibus suis.
 Si populus meus audisset me, Israel 14
 si in viis meis ambulasset, * pro nihilo 15
 forsitan inimicos eorum humiliassem,
 et super tribulantes eos misissem ma-
 num meam. * Inimici Domini mentiti 16
 sunt ei, et erit tempus eorum in sae-
 cula. * Et cibavit eos ex adipem fru- 17
 menti, et de petra melle saturavit
 eos.

LXXXII (LXXXI).

50,1.

Psalmus Asaph.

Deus stetit in synagoga deorum, 1
 in medio autem deos dijudicat. * Us- 2
 quequo judicatis iniquitatem, et fa-
 cies peccatorum sumitis? * Judicate 3
 egeno et pupillo; humilem et paupe-
 rem justificate! * Eripite pauperem, et 4
 egenum de manu peccatoris liberate!
 * Nescierunt neque intellexerunt, in 5
 tenebris ambulant: movebuntur omnia
 fundamenta terrae. * Ego dixi: Dii 6
 estis, et filii Excelsi omnes; * vos 7
 autem sicut homines moriemini, et
 sicut unus de principibus cadetis.

Surge, Deus, judica terram! quon- 8
 iam tu hacreditabis in omnibus gen-
 tibus.

LXXXIII (LXXXII).

50,1.

Canticum psalmi Asaph.

16. Al.: in saeculo.

4. B: befreiet. dW.vE.A: (ent)reißet. B.dW.vE
 A: aus der Hand.

5. erkennens nicht u. a. nicht ... wanken. dW:
 sind ohne Einsicht u. ohne Verstand. vE: wollen u.
 zur Erkenntniß, zum B. kommen ... Stützen des L.
 B.dW.A: Gr. der Erde.

6. dW.vE.A: Söhne.

7. wie ein anderer der Fürsten fallen. B.vE: wie
 ein Mensch. A: jeder der F. dW.vE: andre F. (B:
 wie sonst einer werdet ihr F. dahinsinken?)

8. B.dW.A: die Erde. B: wirft unter allen Heiden
 die Erbschaft bekommen. dW: besiegt alle Völker!
 vE: dein Erbeigenthum sind a. B. (A: du erbest aus
 allen B.)

LXXXIII.

Adversus hostes gentis.

2'Ο θεός, τίς ὁμοιωθήσεται σοι; Μὴ σιγήσης μηδὲ καταπραΰνης, ὁ θεός. 3'Οτι ἰδοὺ οἱ ἐχθροί σου ἤχησαν, καὶ οἱ μισοῦντές σε ἦσαν κεφαλὴν. 4'Επὶ τὸν λαόν σου, κύριε, κατεπανουργέσαντο γνώμην, καὶ ἐβουλεύσαντο κατὰ τῶν ἁγίων σου. 5'Εἶπαν· Δεῦτε καὶ ἐξολεθρεύσωμεν αὐτούς ἐξ ἔθνους, καὶ οὐ μὴ μνησθῇ τὸ ὄνομα Ἰσραὴλ ἔτι. 6'Οτι ἐβουλεύσαντο ἐν ὁμονοίᾳ ἐπὶ τὸ αὐτό, κατὰ σοῦ διαθήκην διέθεντο· 7 τὰ σκηνώματα τῶν Ἰδουμαίων καὶ οἱ Ἰσμαηλῖται, Μωάβ καὶ οἱ Ἀγαρηνοί, 8 Γεβὰ καὶ Ἀμμὼν καὶ Ἀμαλὴκ, καὶ ἄλλοφυλοι μετὰ τῶν κατοικούντων Τύρον· 9 καὶ γὰρ καὶ Ἀσσοὺρ συμπαρεγένετο μετ' αὐτῶν, ἐγενήθησαν εἰς ἀντίληψιν τοῖς υἱοῖς Ἀὐτ. Διάψαλμα.

10 Ποίησον αὐτοῖς ὡς τῇ Μαδιὰμ καὶ τῷ Σισάρα, ὡς τῷ Ἰαβείν ἐν τῷ χειμάρρῳ Κισσῶν· 11 ἐξολεθρεύθησαν ἐν Ἀενδώρ, ἐγενήθησαν ὡσεὶ κόπρος τῇ γῇ. 12 Θεοῦ τοὺς ἄρχοντας αὐτῶν ὡς τὸν Ὠρήβ καὶ Ζήβ καὶ Ζεβεὲ καὶ Σαλμανά, πάντα τοὺς ἄρχοντας αὐτῶν, 13 οἵτινες εἶπαν· Κληρονομήσωμεν ἑαυτοῖς τὸ ἁγιαστήριον τοῦ θεοῦ.

14'Ο θεός μου, Θεοῦ αὐτοὺς ὡς τροχόν, ὡς καλάμην κατὰ πρόσωπον ἀνέμου. 15 Ὡσεὶ πῦρ ὃ διαφλέξει δρυμόν, ὡσεὶ φλόξ κατακαῦσαι ὄρη, 16 οὕτως καταδιώξεις αὐτούς ἐν τῇ καταιγίδι σου, καὶ ἐν τῇ ὀργῇ σου ταράξεις αὐτούς. 17 Πλήρωσον τὰ πρόσωπα αὐτῶν ἀτιμίας· καὶ ζητήσουσιν τὸ ὄνομά σου, κύριε. 18 Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ταραχθήτωσαν εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, καὶ ἐντραπήτωσαν καὶ ἀπολέσθωσαν· 19 καὶ γνώτωσαν ὅτι ὄνομά σοι Κύριος, σὺ μόνος ὑψιστος ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

4. B* κύρ. (A² uncis incl.). X: γνώμη.

5. X: Εἶπον. B: ἐξολοθρ. (ut semper).

7. A¹: Ἀγαρηνοί.8. EFX* (tert.) καὶ (A² uncis incl.).9. A¹X* Διάψ. (A²B†).10. X: II. αὐτῶν. B: Σισάρα. A¹: ὁ Ἰαβ. (τῷ Ἰ. A²B). B: Κισσῶν.

11. X: κόπρ. τῆς γῆς.

12. X: Σαλμανάν.

13. EFX: εἶπον. B: τὸ θυσιαστήριον τ. θ.

14s. B²: ἀνέμω, ὡσεὶ.

15. EFX: φλ. ἢ κατακαύσει ὄρη.

16. EFX: συνταράξεις.

17. A¹: πρόσωπόν (ὄνομά A²B).

19. X: κύριε.

2 אֱלֹהִים אֵל-דָּמִי-לָךְ אֶל-תַּחַרֵּשׁ 2
3 וְאֶל-תִּשְׁקֹט אֵל: כִּי-הִנֵּה אֹיְבֶיךָ 3
4 יִהְיֶינָה וּמִשְׁנֵאֵיךָ נִשְׁאֹר רָאשׁ: עַל- 4
5 עַמֶּךָ יַעֲרִימוּ סוּד יִיחַיֶּעֶצּוּ עַל- 5
6 צַפּוּנֶיךָ: אָמְרוּ לָכֹו וְנִכְתִּימָם מִצִּוִּי 6
7 וְלֹא-יִזְכָּר שֵׁם-יִשְׂרָאֵל עוֹד: כִּי נִוְעֲצֹו 7
8 לֵב יַחֲדוּ עָלֶיךָ בְּרִית וּכְהִתּוּ: אֱהֵלִי 8
9 אָדוּם וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים מוֹאָב וְהַגִּרִּים: 9
10 גִּבְלִי וְעַמּוֹן וְעַמְלֶק פָּלְשַׁת עַם-יִשְׂרָאֵל 10
11 צוּר: גַּם-אֲשׁוּר נִלְוָה עִמָּם הֵיוּ זָרוּעַ 11
12 לְבָנֵי-לֹוֹט סָלָה: 12

1 עֲשֵׂה-לָהֶם כְּמַדִּינַן כְּסִיסְרָא כְּיִבִּין 1
11 בְּנִחַל קִישׁוֹן: נִשְׁמְדוּ בַּעֲיֹן-דָּאָר הָיוּ 11
12 דָּמִין לְאַדְמָה: שִׁיתָמוּ נְדִיבָמוּ כְּעַרְבַּ 12
13 וְכִזְאָב וְכִזְבָּח וְכִצְלָמָנֶע כָּל-נְסִיכָמוּ: 13
14 אֲשֶׁר אָמְרוּ נִירְשֵׁה-לָנוּ אֵת נִאֲוֹת 14
15 אֱלֹהִים:

14 אֱלֹהֵי שִׁיתָמוּ כַּלְלָל כָּנָשׁ לַפְּנִי- 14
15 טוֹרוֹחַ: כָּאֵשׁ תִּבְעַר-יַעַר וְכִלְהֹבָה 15
16 תִּלְהֹט הָרִים: כֵּן תִּרְדָּפֶם בְּסַעֲרֶךָ 16
17 וּבְסוּפִתֶךָ תִּבְהֹלֶם: מִלֵּא פְּנִיתֶם קָלֹון 17
18 וַיִּבְקֹשׁוּ שְׁמֶךָ יְהוָה: יִבְשׁוּ וַיִּבְהֹלוּ 18
19 עַד-יַעַד וַיַּחֲפְרוּ וַיֹּאבְדוּ: וַיִּדְעוּ כִּי- 19
20 אַתָּה שְׁמֶךָ יְהוָה לְבַדָּה עֲלִיוֹן עַל- 20
21 כָּל-הָאָרֶץ:

83,14. בנ"א בפתח

83,2. halte dich...ruhig. B: es sei kein Schweigen bei dir, du wollest n. so st. noch so ruhig sein, o G. dW: verstumme n. u. sei n. still. vE: u. laß es n. beruhen! (A: laß dich n. abhalten?)

3. B: heben. dW.vE.A: (er)heben das Haupt.

4. B: stellen listiglich eine heimliche Zusammenkunft an. dW: Schutzbefohlen. vE: Schutzzugewiesen.

5. B.vE.A: Kommet (her)! dW: Auf! dW.vE.A: (ver)tilgen aus den Völkern. dW.A: Vfr. Name n. mehr genannt (sei).

6. 3a... B: im Herzen zusammen gerathschlaget. dW: rathschlagen von G. zuf. vE: eintig? A: einmüthig. dW: gegen... zu schließen.

9. B: binzugethan. vE: an sie angeschlossen; sie

Gottes Schweigen. Die Verbündeten wider Gott und ihre Beschämung. LXXXIII.

2 Gott, schweige doch nicht also, und
 sei doch nicht so stille; Gott, halte doch
 3 nicht so inne. * Denn siehe, deine Feinde
 toben, und die dich hassen, richten den
 4 Kopf auf. * Sie machen listige Anschlä-
 ge wider dein Volk, und rathschlagen
 5 wider deine Verborgenen. * Wohl her,
 sprechen sie, laßt uns sie ausrotten, daß sie
 kein Volk seien, daß des Namens Israel
 6 nicht mehr gedacht werde! * Denn sie
 haben sich mit einander vereinigt und
 7 einen Bund wider dich gemacht: * die
 Hütten der Edomiter und Ismaeliter, der
 8 Moabiter und Hagariter, * der Geba-
 liter, Ammoniter und Amalekiter, die Phi-
 9 lister sammt denen zu Tyrus; * Assur
 hat sich auch zu ihnen geschlagen, und
 helfen den Kindern Lots. Sela.

10 Thue ihnen wie den Midianitern, wie
 Siffera, wie Jabin am Bach Kison,
 11 * die vertilget wurden bei Endor, und
 12 wurden zu Roth auf Erden. * Mache
 ihre Fürsten wie Oreb und Seeb, alle
 ihre Obersten wie Gebah und Zalmuna,
 13 * die da sagen: Wir wollen die Häuser
 Gottes einnehmen.

14 Gott, mache sie wie einen Wirbel, wie
 15 Stoppeln vor dem Winde. * Wie ein
 Feuer den Wald verbrennt, und wie eine
 16 Flamme die Berge anzündet, * also ver-
 folge sie mit deinem Wetter, und erschrecke
 17 sie mit deinem Ungewitter. * Mache ihre
 Angesichter voll Schande, daß sie nach
 18 deinem Namen fragen müssen. * Schä-
 men müssen sie sich und erschrecken immer
 mehr und mehr, und zu Schanden wer-
 19 den und umkommen. * So werden sie er-
 kennen, daß du mit deinem Namen heißest
 Herr allein, und der Höchste in aller Welt

83,11. U.L: vertilget worden.

28,1.109,1. Deus, quis similis erit tibi? Ne ta- 2
 ceas neque compescaris, Deus! * Quon- 3
 iam ecce inimici tui sonuerunt, et qui
 110,7. oderunt te, extulerunt caput. * Super 4
 populum tuum malignaverunt consi-
 lium, et cogitaverunt adversus san- 5
 ctos tuos. * Dixerunt: Venite et dis-
 127,5.35,20. perdamus eos de gente, et non me- 6
 moretur nomen Israel ultra. * Quon- 7
 iam cogitaverunt unanimiter, simul
 48,2. adversum te testamentum disposue- 8
 runt: * tabernacula Idumaeorum et 9
 1Chr.5,10. Ismaelitae, Moab et Agareni, * Gebal 8
 1Rg.5,18.Ez. et Ammon et Amalec, alienigenae 9
 27,9. cum habitantibus Tyrum; * etenim As-
 sur venit cum illis, facti sunt in ad-
 10,19.37a. jutorium filiis Lot.

Jud.7,15; Fac illis sicut Madian et Sisarae, 10
 4,15.21; sicut Jabin in torrente Cisson: * dis- 11
 4,2.23. perierunt in Endor, facti sunt ut ster-
 Jos.17,11. cus terrae. * Pone principes eorum 12
 Jud.5,19; sicut Oreb et Zeb et Zebec et Sal-
 Ps.18,43.Jer. 8,2.16,4; mana, omnes principes eorum, * qui 13
 Jud.7,25. dixerunt: Haereditate possideamus
 74,7a. sanctuarium Dei.

Deus meus, pone illos ut rotam, 14
 Ex.17,13; et sicut stipulam ante faciem venti.
 Ps.1,4.35,5; * Sicut ignis qui comburit silvam, et 15
 Job.21,18. sicut flamma comburens montes, * ita 16
 (11,6. persequeris illos in tempestate tua, et
 34,6. in ira tua turbabis eos. * Imple facies 17
 eorum ignominia! et quaerent nomen
 6,11.33,4. tuum, Domine. * Erubescant et con- 18
 70,3. turbentur in saeculum saeculi, et con-
 fundantur et pereant: * et cognoscant, 19
 68,5.Ex.14,1; quia nomen tibi Dominus, tu solus
 15,3.Es.44,6; Altissimus in omni terra.
 Hos.12,6

83,14. Al.* et. 15. Al.: comburet silv. 16. Al.:
 conturbabis. 19. Al.: in omnem terram.

sind der Arm der Söhne E. B: sind zum A. worden
 den ... dW: schließt sich an sie an, u. leihet seinen A.

10. wie Midian.

11. Mist auf dem Lande. A: des Landes. dW:
 Däuger w. dem Erdboden. vE: Roth des Bodens.

12. B: sie u. ihre F. dW: sie, ihre. dW: M. es
 ihnen, ihren F. B.dW: a. ihre Gefalbten.

13. Wohnungen. dW.vE: Laßt uns erobern. A:
 als Erbe besitzen.

14. (B.A: ein Rad!) vE: wie Staubwirbel, wie
 Spreu.

16. Sturmwind. dW: Also ... Sturm, u. m. dei-

Volgllotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

ner Windsbrant scheuche sie fort. vE: deinem Stoß-
 winde rasse sie fort.

17. müssen, o Herr. B.dW.vE.A: deinen N. suchen
 (mögen).

18. ersch. für immer. B: bis in die Ewigkeit.
 dW: Laß f. mit Schande plötzlich untergehen auf im-
 mer, u. m. Höhe umf. vE: Beschämt m. sie u. weg-
 geschleucht w. rd n auf immer.

19. B.dW: erfahren. B: N. Herr es allein bist,
 der d. G. ist über die ganze Erde. dW: dein N. a.
 Jehova, daß du d. G. bist über alle W. vE: du, dein
 N. J., du allein es bist.

LXXXIV.

Desiderium cultus divini.

πδ' (πγ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ληνῶν, τοῖς υἱοῖς
Korè ψαλμός.

² Ως ἀγαπητὰ τὰ σκηνώματά σου, κύριε
τῶν δυνάμεων. ³ Ἐπιποθεῖ καὶ ἐκλείπει ἡ
ψυχὴ μου εἰς τὰς ἀντλὰς τοῦ κυρίου· ἡ καρδία
μου καὶ ἡ σάρξ μου ἠγαλλιάσονται ἐπὶ θεὸν
ζῶντα. ⁴ Καὶ γὰρ στρουθίον εὗρεν ἐαυτῷ
οἰκίαν, καὶ τρυγὼν νοσσιὰν ἐαυτῇ, οὗ θήσει
τὰ νοσσία ἐαυτῆς· τὰ θυσιαστήριά σου, κύ-
ριε τῶν δυνάμεων, ὁ βασιλεύς μου καὶ ὁ
θεός μου.

⁵ Μακάριοι πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν τῷ
οἴκῳ σου· εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων αἰνέ-
σουσίν σε. Διάψαλμα. ⁶ Μακάριος ἀνὴρ οὗ
ἐστὶν ἀντίληψις αὐτοῦ παρὰ σοῦ, κύριε· ἀνα-
βάσεις ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ ⁷ διέθετο, εἰς τὴν
κοιλιάδα τοῦ κλαυθμῶνος, εἰς τόπον ὃν ἔθετο.
Καὶ γὰρ εὐλογίας δώσει ὁ νομοθετῶν· ⁸ πορευ-
σονται ἐκ δυνάμεως εἰς δύναμιν, ὁφθήσεται ὁ
θεὸς τῶν θεῶν ἐν Σιών.

⁹ Κύριε, ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, εἰσάκουσον
τῆς προσευχῆς μου· ἐνώτισαι, ὁ θεὸς Ἰακώβ.
Διάψαλμα. ¹⁰ Ὑπερασπιστὰ ἡμῶν, ἴδε, ὁ
θεός, καὶ ἐπίβλεπον ἐπὶ τὸ πρόσωπον τοῦ
χριστοῦ σου. ¹¹ Ὅτι κρείσσων ἡμέρα μία ἐν
ταῖς ἀντλῆς σου ὑπὲρ χιλιάδας· ἐξελεξάμην
παραρίπτεσθαι ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ μου
μᾶλλον ἢ οἰκεῖν ἐν σκηνώμασιν ἀμαρτωλῶν.
¹² Ὅτι ἔλεον καὶ ἀλήθειαν ἀγαπᾷ κύριος ὁ
θεός, χάριν καὶ δόξαν δώσει κύριος, οὐχ
ὕστερήσει τὰ ἀγαθὰ τοὺς πορευομένους ἐν
ἀκακίᾳ. ¹³ Κύριε τῶν δυνάμεων, μακάριος
ἀνθρῶπος ὁ ἐλπίζων ἐπὶ σέ.

84,1. X* ψαλμός.

3. X: ἐπὶ θεῷ ζῶντι.

5. B* πάντες (A² uncis incl.). A¹X* Διάψ.
(A²B†).6. EFX: ἀν. ᾧ ἐστίν. B† (a. ἀντίλ.) ἡ. FX: ἀντίλ.
αὐτῷ. FX: παρὰ σοί. EFX* κύριε.

7. B† τὸν (a. τόπ.). X: τόπ. ὃν διέθετο.

8. X† (in l.) Διάψαλμα.

9. A¹X* Διάψ. (A²B†).

10. EFX: ἐπίβλ. εἰς τὸ.

11. A¹X: κρείσσων. B: παραρίπτεῖσθαι ... (* μὲ)
μ. ἢ οἰκεῖν με ἐπὶ σκην.12. EFX: ἔλεος ... κύριος ὁ στερήσει τὰ. Al. inter-
ruption. ἀγ. κύριος, ὁ θεὸς χάρι. ... δώσει· κύριος ἔχ ...
B: τοῖς πορευομένοις.

13. EFX† (p. Κύριε) ὁ θεός.

פר

א לַמִּנְצָח עַל־הַגִּתִּית לְבִנֵי־קָהָל
מִזְמֹר:

2 מֵהַיְדִידוֹת מִשְׁכְּנוֹתֶיךָ יְהוָה
3 צְבָאוֹת: נִכְסְפָה וְגַם־כָּלְתָּהּ נַפְשִׁי
לְהַצְרוֹת יְהוָה לִבִּי וּבִשְׂרִי יִרְנְנִי
4 אֶל־אֵל חַי: גַּם־צִפּוֹר מִצֵּאָה בֵּית
וְדִלּוֹר. קֵן לָהּ אֲשֶׁר־שָׁתָה אֶפְרָחֶיהָ
אֶת־מִזְבְּחוֹתֶיךָ יְהוָה צְבָאוֹת מִלְּפִי
וְאֵלֶיךָ:

ה אֲשֶׁר־יֹושְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יְהַלְלוּךָ
6 סֵלָה: אֲשֶׁר־יֵאָדָם עוֹז־לּוֹ בְּהַ מְסֻלוֹת
7 בְּלִבָּבָם: עֲבָרִי בְּעַמֶּק הַבְּכָא מַעַן
יִשְׁתַּוְּהוּ גַם־בְּרָכוֹת יַעֲטֶה מוֹרָה:
8 יִלְכוּ מִתֵּי־לַיִל אֶל־חֵיל יִרְאָה אֶל־
אֱלֹהִים בְּצִיּוֹן:

9 יְהוָה אֱלֹהִים צְבָאוֹת שְׁמַעַה
תַּפְלִתִּי קְהִלְיָנָה אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:
י מִגִּנְנוֹ רָאָה אֱלֹהִים וְהִפֹּט פָּנָי
11 מִשִּׁיחָךָ: פִּי טוֹב־יוֹם בְּתַחֲצִיחֶךָ
מֵאֲלֶף בְּתַחֲרָתִי הִסְתּוֹפַף בְּבֵית אֱלֹהֵי
12 מְהִיר בְּאַהֲלֵי־רָשָׁע: פִּי שֹׁמֵשׁ וּמִגֵּן
יְהוָה אֱלֹהִים חֵן וְכְבוֹד יִתֵּן יְהוָה
לֹא יִמְנַע־טוֹב לְהַלְכִים בְּתַמִּים:
13 יְהוָה צְבָאוֹת אֲשֶׁר־יֵאָדָם בְּטַח בְּךָ:

84,2. בנ"א ק' רבתי v. 4. בנ"א ה' רפה
v. 5. פתח באתנת v. 11. בנ"א חס' בדגש

84,1. B: bei dem Kelterlied?

3. jauchzen zu dem l. G. B: sehnet sich, daß sie auch
verschmachtet. dW.vE.A: und schmachtet. B.vE.A:
M. Herz u. m. Gleis. dW: Leib. B: rufen laut zu ...
dW: jauchzen dem l. G. entgegen. vE: hin nach ...4. Auch ... ihre Zungen. B: Spaz ... die wilde
Tauben hat ein N., wo ... hinleget. dW: findet ... N.
für sich ... bergen. vE: Sogar ... Wohnstätte ... ihre
Brut sie b. B.dW.vE: bei deinen Altären? A: die
Zurteftauben ... leget; ich [finde] deine N.5. B.vE.A: Selig (find). dW: Heil den Bewoh-
nern deines Hauses!

84.

- 1 Ein Psalm der Kinder Korah, auf der Githith vorzusingen.
- 2 Wie lieblich sind deine Wohnungen,
3 Herr Zebaoth! * Meine Seele verlangt und sehnet sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in
4 dem lebendigen Gott. * Denn der Vogel hat ein Haus gefunden, und die Schwalbe ihr Nest, da sie Junge hecken: nehmlich deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und mein Gott.
- 5 Wohl denen, die in deinem Hause wohnen, die loben dich immerdar. Sela.
- 6 * Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln, * die durch das Jammerthal gehen und machen daselbst Brunnen; und die Lehrer werden mit viel Segen
8 geschmückt. * Sie erhalten einen Sieg nach dem andern, daß man sehen muß, der rechte Gott sei zu Zion.
- 9 Herr, Gott Zebaoth, höre mein Gebet!
10 vernimm es, Gott Jakobs! Sela. * Gott, unser Schild, schaue doch, siehe an das
11 Reich deines Gesalbten! * Denn Ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser denn sonst tausend. Ich will lieber der Thür hüten in meines Gottes Hause, denn lange wohnen in der Gottlosen Hütten. * Denn
12 Gott, der Herr, ist Sonne und Schild, der Herr gibt Gnade und Ehre, er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.
- 13 * Herr Zebaoth! wohl dem Menschen, der sich auf dich verläßt!

LXXXIV (LXXXIII).

- 81,1. In finem, pro torcularibus, filiis 1
42,1. Core psalmus.
- Quam dilecta tabernacula tua, Do- 2
mine virtutum! * Concupiscit et desi- 3
cit anima mea in atria Domini; cor meum et caro mea exultaverunt in Deum vivum. * Etenim passer invenit sibi domum, et turtur nidum sibi, ubi ponat pullos suos: altaria tua, Domine virtutum, rex meus et Deus meus.
- 5,3.
- 65,5. Beati qui habitant in domo tua, 5
Domine! in saecula saeculorum laudabunt te. * Beatus vir, cujus est 6
auxilium abs te: ascensiones in corde suo * disposuit, in valle lacrymarum, 7
in loco quem posuit. Etenim benedictionem dabit legislator: * ibunt de 8
virtute in virtutem, videbitur Deus deorum in Sion.
- [37,31.Es. 49,11.
- Es.40,31. [Ex.34,24.
- Domine, Deus virtutum, exaudi orationem meam! auribus percipe, Deus Jacob! * Protector noster, aspice, 10
Deus! et respice in faciem Christi tui! * Quia melior est dies una in atriiis 11
tuis super millia; elegi abjectus esse in domo Dei mei magis quam habitare in tabernaculis peccatorum. * Quia misericordiam et veritatem diligit Deus, gratiam et gloriam dabit Dominus, non privabit bonis eos qui ambulant in innocentia. * Domine virtutum! 13
beatus homo, qui sperat in te!
- 81,2. [v.12; 132,10.
- v.2s. [1Ch.10,19. 22.
- [Mal.4,2; [Ps. 3,4,59,19. 91,4.
- 34,11. 2,12.Jer. 17,7.

84,1. S: Psalmus, in finem, pro etc. 4. S* (alt.) sibi. 5. Al.* Domine. 7. Al.: benedictiones. 12. Al.: Dominus Deus.

6. in deren Herzen sind gebahnte Wege. B: Selig ist der Mensch, dessen St. in dir ist. dW: Heil dem M. des Ruhm du bist! vE: der seine Zuflucht bei dir hat? A: s. Hilfe von dir hat, Aufgänge bereitet er in s. Herzen. dW: wer der Straßen [nach Jerusalem] denket?

7. Thränenthal gehen, machen es quellenreich; und ein Herbstregen kleidet es m. Segen. B: Maulbeerenthal? vE: Wenn sie zögen durchs Thränenthal. dW: 3. sie b. ein Thal des Leidens ... B: werden es zu einem Brunnen machen. vE: so machten sie es zum Quellorte. dW: Spatregen. B.vE: Frühregen.

8. gehen von Kraft zu Kraft, bis ihrer Jeglicher vor G. erscheint in 3. vE: kommen. B: werden gehen ... ein Jeder wird bei ... erscheinen. dW:

Gehend wachsen sie an Kr. A: man wandelt von Tugend in Tug. (vE: es erscheint der Gott der Götter? A: man schaut den...?)

10. siehe auf das Antlitz. A: Unser Beschirmer! dW.vE: schaue herab.

11. B: ich habe erwählt lieber an der Schwelle zu stehen ... drinnen zu wohnen ... dW: lieber will ich stehen ... in des Frevlers Zelten w. vE: weilen ... der Bosheit.

12. dW: Gnad' u. Glück schenket Jehova, versagt kein Gut dem redlich Wandelnden. vE: Gn. u. Herrlichkeit ... denen die rechtschaffen wandeln. A: wird nicht entziehen die Güter denen, so w. in Unschuld. B: das Gute n. vorenthalten denen, die in Vollkommenheit einhergehen.

LXXXV.

Pro reductis. Supplicatio afflicti.

πε' (πδ').

¹ Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμός.

² Εὐδόκησας, κύριε, τὴν γῆν σου, ἐπέστρεψας τὴν αἰχμαλωσίαν Ἰακώβ· ³ ἀφῆκας τὰς ἀνομίας τῷ λαῷ σου, ἐκάλυψας πάσας τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν, διάψαλμα· ⁴ κατέπαυσας πᾶσαν τὴν ὀργὴν σου, ἀπέστρεψας ἀπὸ ὀργῆς θυμοῦ σου· ⁵ ἐπίστρεψον ἡμᾶς, ὁ θεὸς τῶν σωτηριῶν ἡμῶν, καὶ ἀπόστρεψον τὸν θυμόν σου ἀφ' ἡμῶν. ⁶ Μὴ εἰς τοὺς αἰῶνας ὀργισθῇς ἡμῖν; ἢ διατενεῖς τὴν ὀργὴν σου ἀπὸ γενεῆς εἰς γενεάν; ⁷ Ὁ θεός, σὺ ἐπιστρέφας ζωώσεις ἡμᾶς, καὶ ὁ λαός σου εὐφρανθήσεται ἐπὶ σοί. ⁸ Δεῖξον ἡμῖν, κύριε, τὸ ἔλεός σου, καὶ τὸ σωτήριόν σου, κύριε, δόξης ἡμῖν.

⁹ Ἀκούσομαι τί λαλήσει ἐν ἑμοὶ κύριος ὁ θεός· ὅτι λαλήσει εἰρήνην ἐπὶ τὸν λαόν αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τοὺς ὀσίους αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τοὺς ἐπιστρέφοντας πρὸς αὐτὸν καρδίαν. ¹⁰ Πλὴν ἐγγὺς τῶν βοθρυμίων αὐτὸν τὸ σωτήριον αὐτοῦ, τοῦ κατασκηρῶσαι δόξαν ἐν τῇ γῇ ἡμῶν. ¹¹ Ἐλεος καὶ ἀλήθεια συνητήτησαν, δικαιοσύνη καὶ εἰρήνη κατεφίλησαν· ¹² ἀλήθεια ἐκ τῆς γῆς ἀνέτειλεν, καὶ δικαιοσύνη ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκυψεν. ¹⁶ Καὶ γὰρ ὁ κύριος δώσει χρηστότητα, καὶ ἡ γῇ ἡμῶν δώσει τὸν καρπὸν αὐτῆς. ¹⁴ Δικαιοσύνη ἐνώπιον αὐτοῦ προπορεύεται, καὶ θήσει εἰς ὁδὸν τὰ διαβήματα αὐτοῦ.

πς' (πε').

¹ Προσευχὴ τῷ Δαυίδ.

Κλῆρον, κύριε, τὸ οὗς σου καὶ ἐπάκουσόν μου· ὅτι πτωχὸς καὶ πένης εἰμι ἐγώ. ² Φύλαξον τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ὀσίος εἰμι· σῶσον τὸν

85,2. B: ἀπέστρ. 3. EFX* Διάψ. 6. A²B: εἰς τὸν αἰῶνα. 7. X: ἐπὶ σέ. 8. B* κύρ. (A² uncis incl.). 9. EFX: ἐπιστρέφ. καρδίαν ἐπ' αὐτόν. 12. A¹* καὶ (A²B†). 14. B: Δικ. ἐναντίον.

86,1. A* Προσευχὴ (B†). X: Εἰς τὸ τέλος τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμός (* Πρ. τῷ Δ.). B: εἰς ἀκυσόν.

85,2. Herr, du bist gn. gewesen. B: hast einen Wohlgefallen gehabt an ... Gefangenschaft Z. gemendet. dW.vE: (hattest) dem E. begnadigt, zurückgeführt...

4. Grimm ... der Gluth d. Z. B: weggenommen. dW. abgelegt. vE: zurückgezogen d. ganzen Zorn. (A: gemildert!) dW.vE: nachgelassen von. B. Hitze.

5. B: Bringe uns wieder? vE: zurück? dW: Stell uns w. bei? A: Befehre uns? B: G. unseres Heils. dW.vE: unsere(r) Hilfe. B.dW: hebe auf (laß) deinen Unwillen g. gen. uns.

6. wahren I. für u. für. B: so fort I. von Geschlecht

פה

לְמִנְצָח לְבְנֵי-קָרַח מְזִמּוֹר: 2 רְצִיתָ יְהוָה אֲרָצְךָ שְׁבֹתָ שְׁבֹת יַעֲקֹב: 3 נָשְׂאתָ עֲוֹן עַמֶּךָ כַּסִּיתָ כָּל-הַשָּׂאתָם סֵלָה: 4 אָסַפְתָּ כָּל-עֲבֹרֹתֶיךָ הַשִּׁיבוֹתָ מִתְּרוֹן אַפֶּךָ: 5 שׁוּבוּנָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְהַפֵּר כַּעֲסֶךָ עַמִּנִּי: 6 הִלְעוּלָם תִּתְאַנֶּף-בָּנוּ תִמְשָׁךְ אַפֶּךָ לְדָר וְדָר: 7 הֲלֹא אַתָּה תִשָּׁוֵב תַּחֲיִינוּ יַעֲמִיךָ יִשְׁמַח-יְיָ: 8 הֲרֹאנוּ יְהוָה כִּסְדֶּךָ וְיִשְׁעֶךָ תִּתֵּן-לָנוּ:

9 אֲשַׁמְעָה מִה-יִדְבָּר הָאֵל יְהוָה בִּי יִדְבָּר שָׁלוֹם אֶל-עַמּוֹ וְאֶל-חֲסִידָיו וְאֶל-יֹשְׁבֵי לְבִסְלָה: 10 אֵךְ קָרֹב לִירֵאָיו יִשְׁעוּ לִשְׁפָן כָּבוֹד בְּאַרְצָנוּ: 11 חֲסֵד-וְאֱמֶת נִפְגְּשׁוּ צֶדֶק וְשָׁלוֹם נִשְׁקִי: 12 אֱמֶת מֵאַרְץ תִּצְמַח וְצֶדֶק מִשְׁמַיִם נִשְׁקֶף: 13 בְּסִי-יְהוָה יִתֵּן הַטֹּב וְאַרְצָנוּ תִתֵּן יְבוּלָהּ: 14 צֶדֶק לִפְנֵינוּ יְהִלֶּךְ וְיִשֹּׁם לְדָרָךְ שְׁעָמִיר:

פו

תַּפְּלָה לְדָוִד: 2 הִטְהַרְתָּ יְהוָה אֶזְנוֹךָ עֲנֵנִי כִי-עֲנִי וְאֶבִּינוֹן אָנִי: 3 שְׁמְרָה נַפְשִׁי כִי-חֲסִיד

בנ"א פסיק. 85,1.
v. 2. שביח ק'
v. 6. בנ"א ודור.

zu Geschl. dW: fortsetzen auf Geschl. und G. vE: hinüberziehen! A: aus ehnen.

7. B: lebendig machen. dW.vE: beleben. B: in dir.

8. u. schenke uns dein Heil. B: laß uns sehen d. Güte, u. gib...

9. Ich will h. was... redet; denn er sagt Br. zu... u. sollen u. wieder auf Zh. ger. B: reden wird, d. er wird von Br. reden... daß sie sich u. w. zur Zh. kehren. dW: nur fehr' es nicht...! vE: daß sie nur u. wiederkehren.

10. Sa, f. S. ist. dW: Glück wird wohnen...

Bitte um Trost und Frieden. Die Gerechtigkeit im Schwange. **LXXXV.**

85.

- 1 Ein Psalm der Kinder Korah, vorzu-
singen.
2 Herr, der du bist vormals gnädig ge-
wesen deinem Lande, und hast die Gefan-
3 genen Jakobs erlöst; * der du die Misse-
4 that vormals vergeben hast deinem Volk,
5 und alle ihre Sünde bedecket, Sela; * der
6 du vormals hast allen deinen Zorn auf-
gehoben, und dich gewendet von dem
7 Grimm deines Zornes: * tröste uns,
8 Gott, unser Heiland, und laß ab von
9 deiner Ungnade über uns. * Willst du
10 denn ewiglich über uns zürnen, und
11 deinen Zorn gehen lassen immer für
12 und für? * Willst du uns denn nicht
13 wieder erquickten, daß sich dein Volk
14 über dich freuen möge? * Herr, erzeige
uns deine Gnade, und hilf uns!
- 9 Ach daß ich hören sollte, daß Gott der
Herr redete, daß er Frieden zusagte sei-
nem Volk und seinen Heiligen, auf daß
sie nicht auf eine Thorheit gerathen.
10 * Doch ist ja seine Hülfe nahe denen, die
ihn fürchten, daß in unserm Lande Ehre
11 wohne, * daß Güte und Treue einander
begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich
12 küssen, * daß Treue auf der Erde wachse,
und Gerechtigkeit vom Himmel schaue,
13 * daß uns auch der Herr Gutes thue,
damit unser Land sein Gewächß gebe,
14 * daß Gerechtigkeit dennoch vor ihm bleibe
und im Schwange gehe.

86.

- 1 Ein Gebet Davids.

Herr, neige deine Ohren und erhö-
2 re mich; denn ich bin elend und arm. * Be-
3 wahre meine Seele, denn ich bin heilig;

85,2. U.L. gewest.

4. U.L. alle deinen.

vE: dann müsse Wohlfahrt heimisch sein ...! A: da-
mit die Herrlichkeit wohne.

11. vE: Liebe u. Treue. A: Barmherzigkeit u.
Wahrheit.

12. Wahrheit aus d. G. sprieße.

13. Ja, d. G. wird uns geben das Gute, so wird
... dW: Ichova gibt Segen, und ... seinen Ertrag.
vE: Erzeugniß. A: Güte ... Frucht.

LXXXV (LXXXIV).

84,1.

In finem, filiis Core psalmus.

1

- Benedixisti, Domine, terram tuam, 2
14,7. avertisti captivitatem Jacob; * remi- 3
32,1.78,38. sisti iniquitatem plebis tuae, operuisti
omnia peccata eorum; * mitigasti 4
omnem iram tuam, avertisti ab ira
indignationis tuae: * converte nos, 5
Deus salutaris noster, et averte iram
tuam a nobis! * Numquid in aeter- 6
79,5pp. num irasceris nobis? aut extends
iram tuam a generatione in genera-
tionem? * Deus, tu conversus vivifi- 7
cabis nos, et plebs tua laetabitur
in te. * Ostende nobis, Domine, mi- 8
sericordiam tuam, et salutare tuum
da nobis!

Mich.7,7.
Hab.2,1.

Audiam, quid loquatur in me Do- 9
minus Deus; quoniam loquetur pacem
in plebem suam et super sanctos suos
et in eos qui convertuntur ad cor.

145,18.

* Verunitamen prope timentes eum sa- 10
lutare ipsius, ut inhabitet gloria in

1Es.6,3.

terram nostram. * Misericordia et veri- 11
tas obviaverunt sibi, justitia et pax

Es.32,16.

osculatae sunt; * veritas de terra orta 12
est, et justitia de coelo prospexit.

72,3.97,6.
Es.45,8.

* Etenim Dominus dabit benignitatem, 13

67,7. Lv.26,4.
Ez.34,2;
Ps.89,15. Es.
59,14.

et terra nostra dabit fructum suum.

* Justitia ante eum ambulabit, et 14
ponet in via gressus suos

LXXXVI (LXXXV).

Oratio ipsi David.

1

88,3.

Inclina, Domine, aurem tuam et
exaudi me; quoniam inops et pauper
sum ego. * Custodi animam meam, 2
quoniam sanctus sum; salvum fac

16,1.25,20.

85,1. S pon. Psalmus ab init.

86,1. S: Psalmus, oratio D.

14. Ger. wird vor seinem Angesicht wandeln, u.
ihre Tritte setzen auf den Weg. dW: wandelt ...
schreitet fürder auf ihrem Pfad. vE: setzte des Weges
fort ihre Schritte. (B: er wird seine Fußstapfen auf
den W. set n?)

86,1. dein Ohr.

2. dW.vE: (Schütze) mein Leben (?), denn ich bin
fromm!

LXXXVI. Supplicatio afflicti gratiam et ductionem in Dei via orantis.

δοῦλόν σου, ὁ θεός μου, τὸν ἐλπίζοντα ἐπὶ σέ. ³ Ἐλέησόν με, κύριε, ὅτι πρὸς σε κεκράξομαι ὅλην τὴν ἡμέραν. ⁴ Εὐφρανὸν τὴν ψυχὴν τοῦ δούλου σου· ὅτι πρὸς σε, κύριε, ἤρα τὴν ψυχὴν μου. ⁵ Ὅτι σύ, κύριε, χρηστός καὶ ἐπιεικής καὶ πολυέλεος πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις σε. ⁶ Ἐνώτισαι, κύριε, τὴν προσευχήν μου, καὶ πρόσχευς τῇ φωνῇ τῆς δεήσεώς μου. ⁷ Ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου ἐκέκραξα πρὸς σε, ὅτι ἐπήκουσάς μου.

⁸ Οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι ἐν θεοῖς, κύριε, καὶ οὐκ ἔστιν κατὰ τὰ ἔργα σου. ⁹ Πάντα τὰ ἔθνη ὅσα ἐποίησας ἤξουσιν καὶ προσκυνήσουσιν εἰωπίῳ σου, κύριε, καὶ δοξάσουσιν τὸ ὄνομά σου. ¹⁰ Ὅτι μέγας εἶ σύ καὶ ποιῶν θαυμάσια, σὺ εἶ ὁ θεὸς μόνος.

¹¹ Ὁδήγησόν με, κύριε, ἐν τῇ ὁδῷ σου, καὶ πορεύσομαι ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου· εὐφρανθήτω ἡ καρδιά μου τοῦ φοβεῖσθαι τὸ ὄνομά σου. ¹² Ἐξομολογήσομαί σοι, κύριε ὁ θεός μου, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, καὶ δοξάσω τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα. ¹³ Ὅτι τὸ ἔλεός σου μέγα ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐξήρῳ τὴν ψυχὴν μου ἐξ ἄδου κατωτάτου.

¹⁴ Ὁ θεός, παράνομοι ἐπανεστήσαν ἐπ' ἐμέ, καὶ συναγωγὴ κραταιῶν ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου, καὶ οὐ προέθεντό σε ἐνώπιον αὐτῶν. ¹⁵ Καὶ σύ, κύριε ὁ θεός, οἰκτίρμων καὶ ἐλεήμων, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος καὶ ἀληθινός, ¹⁶ ἐπὶβλεψὼν ἐπ' ἐμέ καὶ ἐλέησόν με, δός τὸ κράτος σου τῷ παιδί σου, καὶ σῶσον τὸν υἱὸν τῆς παιδείας σου. ¹⁷ Ποίησον μετ' ἐμοῦ σημεῖον εἰς ἀγαθόν· καὶ ἰδέτωσαν οἱ μισοῦντές με καὶ αἰσχυνθήτωσαν, ὅτι σύ, κύριε, ἐβοήθησάς μοι καὶ παρεκάλεσάς με.

2. B* μσ. X: ἐλπ. ἐπὶ σοί.

4. EFX* κύριε.

7. B: εἰσῆλθσας.

10. EFX* ὁ. B† (in f.) ὁ μέγας.

11. A1* (bis) ἐν (B†; A2† alt.).

12. X* ὁ θεός μσ.

15. EFX† (p. θεός) μσ.

17. X: ἐβοήθ. με.

אֲנִי הוֹשַׁע עַבְדְּךָ אֱלֹהֵי הַבֹּטָח
אֱלֹהֶיךָ: חַנּוּנִי אֲדֹנָי כִּי־אֱלֹהֶיךָ אֶקְרָא
כָּל־הַיּוֹם: שְׁמַח נַפְשִׁי עַבְדְּךָ כִּי אֱלֹהֶיךָ
הָאֲדֹנָי נַפְשִׁי אֲשָׂא: כִּי־אַתָּה אֲדֹנָי
טוֹב וְסֶלָה וְרַב־חֶסֶד לְכָל־קְרָאֶיךָ:
הַאֲזִינָה יְהוָה תַּפְלִי תִּהְיֶינָה וְהַקְשִׁיבָה
בְּקוֹל תַּחֲנוּנֹתַי: בְּיוֹם צָרָתִי אֶקְרָאָךָ
כִּי תַעֲנֵנִי:

אִין־כְּמוֹהָ בְּאֱלֹהִים וְאֲדֹנָי וְאִין
כְּמַעֲשֶׂיךָ: כָּל־גּוֹיִם וְאֲשֶׁר עָשִׂיתָ
יָבוֹאוּ וְיִשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ אֲדֹנָי וְיִכְבְּדוּ
י לְשִׁמְךָ: כִּי־גָדוֹל אַתָּה וְעָשִׂיתָ נִפְלְאוֹת
אַתָּה אֱלֹהִים לְבַדְּךָ:

הוֹרֵנִי יְהוָה וְדַרְכֶּךָ אֶהְיֶה בְּאַמְתֶּךָ
יַחַד לְבָבִי לִירְאָה שְׁמֶךָ: אֲוֹדֶךָ וְאֲדֹנָי
אֱלֹהֵי בְּכָל־לְבָבִי וְאֶכְבְּדָה שְׁמֶךָ
לְעוֹלָם: כִּי־חֲסִידֶךָ גָּדוֹל עָלַי וְהִצַּלְתָּ
נַפְשִׁי מִשְׁאוֹל תַּחֲתֶיךָ:

אֱלֹהִים וְיָדִים קָמוּ עָלַי וְעָדַת
עָרִיצִים בִּקְשׁוּ נַפְשִׁי וְלֹא שָׁמְרָה
טו לְנַגְדָם: וְאַתָּה אֲדֹנָי אֱלֹהֵי רַחוּם וְחַנּוּן
אַרְךָ אֲפִים וְרַב־חֶסֶד וְאַמֶּת: פָּנֶה
אֵלַי וְחַנּוּנִי תִנְהַעֲזֶנְךָ לְעַבְדְּךָ וְהוֹשִׁיעָה
לְבֶן־אַמְתֶּךָ: עֲשֵׂה־עִמִּי אוֹת לְטוֹבָה
וְיִרְאֵי שִׁנְאִי וְיִבְשׁוּ כִי־אַתָּה יְהוָה
עֲזָרְתָנִי וְנִחַמְתָּנִי:

בנ"א יהוה v. 3. פתח באתנח 86,2.
בנ"א לא פסיק ib. בנ"א בדגש v. 8.

2. B: erlöse deinen Knecht.

3. den ganzen Tag. dW.vE.A: Erbarme dich mein.

4. B.dW.vE.A: zu dir, G., erhebe ich meine Seele.

5. g. u. milde, v. gr. Gnade. dW: gütig u. verzeihend. vE: u. gnädig. B: zur Vergebung geneigt. dW: gnadenreich gegen Alle.

7. Am Tage meiner N. ... denn du erhörst mich. B: Angst will ich dich anrufen. dW.vE: (zur Zeit) m. Drangsal. dW: wirst m. erhören.

8. B: es sind keine Werke wie die deinen. dW.vE: nichts gleich(t) deinen Thaten. A: Werf n.

9. dW.vE.A: Völker. dW.vE: müssen kommen.

Des Herrn Gnade und Macht. Sein Weg und seine Wahrheit. **LXXXVI.**

hilf du, mein Gott, deinem Knechte, der
3 sich verläßt auf dich. * Herr, sei mir gnä-
4 dig! denn ich rufe täglich zu dir. * Er-
freue die Seele deines Knechtes! denn
5 nach dir, Herr, verlanget mich. * Denn
du, Herr, bist gut und gnädig, von gro-
6 ßer Güte allen, die dich anrufen. * Ver-
nimm, Herr, mein Gebet, und merke auf
7 die Stimme meines Flehens. * In der
Noth rufe ich dich an, du wollest mich er-
hören.

8 Herr, es ist dir keiner gleich unter den
Göttern, und ist niemand, der thun kann
9 wie du. * Alle Heiden, die du gemacht
hast, werden kommen und vor dir an-
beten, Herr, und deinen Namen ehren,
10 * daß du so groß bist und Wunder thust,
und allein Gott bist.

11 Weise mir, Herr, deinen Weg, daß
ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte
mein Herz bei dem Einigen, daß ich
12 deinen Namen fürchte. * Ich danke dir,
Herr, mein Gott, von ganzem Herzen,
13 und ehre deinen Namen ewiglich. * Denn
deine Güte ist groß über mich, und
hast meine Seele errettet aus der tiefen
Hölle.

14 Gott, es setzen sich die Stolzen wider
mich, und der Haufe der Tyrannen steht
mir nach meiner Seele, und haben dich
15 nicht vor Augen. * Du aber, Herr Gott,
bist barmherzig und gnädig, geduldig und
16 von großer Güte und Treue. * Wende
dich zu mir, sei mir gnädig, stärke dei-
nen Knecht mit deiner Macht, und hilf
17 dem Sohne deiner Magd. * Thue ein
Zeichen an mir, daß mirs wohl gehe,
daß es sehen, die mich hassen, und sich
schämen müssen, daß du mir beistehst,
Herr, und tröstest mich.

10. B.dW.vE.A: denn gr. bist du. dW: u. B.
übend. B: du G. bist es allein.

11. B.dW.vE: (ver) einige mein [ganzes] H. zur
Furcht deines N. (zu fürchten deinen N.).

12. B: So will ich dir danken. dW.vE.A: Ich will
(dich preisen).

13. über mir. B: untersten. dW.vE: tiefen Unter-
welt. A: hast erlöst ... dem untersten Abgrund.

14. dW.vE: Uebermüthige. dW: stehen wider m.
auf. vE: sind aufgestanden. dW: der Wüthriche

servum tuum, Deus meus, sperantem
6,3. in te. * Miserere mei, Domine! quon- 3
iam ad te clamavi tota die. * Lae- 4
tifica animam servi tui! quoniam ad
25,1. te, Domine, animam meam levavi.
* Quoniam tu, Domine, suavis et 5
v.15.103,8. mitis et multae misericordiae omni-
116,5.Ex.34, 6.Joel.2,13. bus invocantibus te. * Auribus per- 6
cipe, Domine, orationem meam, et
5,2. intende voci deprecationis meae. * In 7
50,15.77,3. die tribulationis meae clamavi ad te,
quia exaudisti me.

71,19.82,1.6. Non est similis tui in diis, Domine, 8
Ex.15,11. et non est secundum opera tua.
1Sm.2,2.

* Omnes gentes, quascumque fecisti, 9
72,10s.Jer.3, venient et adorabunt coram te, Do-
17.Ap.15,4. mine, et glorificabunt nomen tuum;

2Sm.7,22. * quoniam magnus es tu et faciens 10
Dt.6,4.Ex.45, mirabilia, tu es Deus solus.

Deduc me, Domine, in via tua, et 11
Ps.25,4.27, ingrediar in veritate tua; laetetur
11,139,24. cor meum, ut timeat nomen tuum.

9,2. * Confitebor tibi, Domine Deus meus, 12
in toto corde meo, et glorificabo
nomen tuum in aeternum. * Quia 13
misericordia tua magna est super
30,4. me, et eruisti animam meam ex in-
71,20.116,3. ferno inferiori.

54,5. Deus, iniqui insurrexerunt super 14
me, et synagoga potentium quae-
sierunt animam meam, et non pro-
posuerunt te in conspectu suo. * Et 15
tu, Domine Deus, miserator et mise-
v.5pp. ricors, patiens et multae misericor-
diae et verax, * respice in me et 16
miserere mei, da imperium tuum
puero tuo, et salvum fac filium an-
116,16.Ex. cillae tuae. * Fac mecum signum in 17
23,12.21,4; bonum, ut videant qui oderunt me,
Ps.60,4. et confundantur; quoniam tu, Domi-
ne, adjuvisti me et consolatus es me.

3. Al.: clamabo. 17. Al.: in bono. Al.: et vid.

Notte stellt m. nach d. Leben. vE: eine R. W. trachtet.
A: die Versammlung der Mächtigen.

15. B.vE: langmüthig. vE: bist ein barmherziger
u. gn. G. dW.A: Doch du G., b. u. gn. Gott.

16. gib deine Stärke deinem Kn. dW: Blicke nach
mir u. erbarme dich mein, leih deinen Schutz. vE:
Sieh auf mich ... gib d. Sch. A: deine Herrschaft?

17. weis du mir. B.A: zum Guten. dW: Heil.
vE: Segen. dW.vE: wie du m. beistehst. B: daß
du m. geholfen ... hast.

LXXXVII.

Laus civitatis Dei. Supplicatio Heman.

πζ' (πς').

¹ Τοῖς υἱοῖς Κορέ ψαλμὸς ᾠδῆς.

Οἱ θεμέλιοι αὐτοῦ ἐν τοῖς ὄρεσιν τοῖς ἁγίοις. ² ἀγαπᾷ κύριος τὰς πύλας Σιών ὑπὲρ πάντα τὰ σκηνώματα Ἰακώβ.

³ Δεδοξασμένα ἐλαλήθη περὶ σοῦ, ἡ πόλις τοῦ θεοῦ. Διάψαλμα. ⁴ Μνησθήσομαι Ρυὰβ καὶ Βαβυλῶνος τοῖς γνώσκουσίν με· καὶ ἰδὸν ἀλλόφυλοι καὶ Τύρος καὶ λαὸς Αἰθιοπῶν οὗτοι ἐγενήθησαν ἐκεῖ. ⁵ Μήτηρ Σιών ἐρεῖ ἄνθρωπος, καὶ ἄνθρωπος ἐγενήθη ἐν αὐτῇ, καὶ αὐτὸς ἐθεμελίωσεν αὐτὴν ὁ ὑψιστος. ⁶ Κύριος διηγῆσεται ἐν γραφῇ λαῶν καὶ ἀρχόντων, τοῦτοιον τῶν γεγεννημένων ἐν αὐτῇ. Διάψαλμα. ⁷ Ὡς εὐφραυνομένων πάντων ἡ κατοικία ἐν σοί.

πη' (πς').

¹ Ωιδὴ ψαλμοῦ τοῖς υἱοῖς Κορέ, εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ μαελεθ τοῦ ἀποκριθῆναι, συνέσεως Αἰμᾶν τῷ Ἰσραηλίτῃ.

² Κύριε ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας μου, ἡμέρας ἐπέκραξα καὶ ἐν νυκτὶ ἐναντίον σου. ³ Εἰσελθάτω ἐνώπιόν σου ἡ προσευχή μου, κλῖνον τὸ οὖς σου εἰς τὴν δέησίν μου, κύριε. ⁴ Ὅτι ἐπλήσθη κακῶν ἡ ψυχὴ μου, καὶ ἡ ζωὴ μου τῷ ἄδῃ ἤγγισεν.

⁵ Προσελογίσθην μετὰ τῶν καταβαινόντων εἰς λάκκον, ἐγενήθην ὡς εἰ ἄνθρωπος ἀβουήθητος, ⁶ ἐν νεκροῖς ἐλεύθερος· ὡς εἰ τραυματῖαι καθεύδοντες ἐν τάφῳ, ὧν οὐκ ἐμνήσθης ἔτι, καὶ αὐτοὶ ἐκ τῆς χειρὸς σου ἀπώσθησαν. ⁷ Ἐθεντό με ἐν λάκκῳ κατω-

87, 1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος. X* ᾠδῆς.

3. EFX* Διαψ.

4. A²: [καὶ] ἰδὲ. EFX† τῶν (a. Αἰθ.). Al. (B?): ἐγεννήθησαν.5. A²: Μὴ τῇ Σιών ἐρεῖ· Ἄνθρωπος κ. ἄνθρ. ἐγ. ἐν αὐτῇ; Καὶ κτλ. EFX: ἐγεννήθη.6. EX: γεγεννημ. A¹EFX* Διαψ. (A²B†).88, 1. X* Ωιδὴ ψ. τοῖς υ. Κορέ. X: μαελωθ s. μαλελωθ s. Μαλελεθ s. al. X† λόγον (a. συνέσ.). A¹EX: Αἰθάμ (Αἰμᾶν A²B). X* τῷ Ἰσρ. (A²: τῷ Εσδραΐτῃ. Al.: τῷ Ἰσραηλίτῃ).2. A¹: κενάξομαι (ἐπέκραξα A²B).3. B: Εἰσελθάτω. EFX* κύριε (A² uncis incl.).

5. B: ὡς ἄνθρ.

6. B† (p. τραυμ.) ἐθρόιμένοι (AEFX*).

פו

א לבני־קרח מזמור שִׁיר
2 וְסִדְתָּו בְּהַר־רִי־קֹדֶשׁ: אֶהֱבֶה יְהוָה
שְׁעָרֵי צִיּוֹן מִכָּל מִשְׁכָּנֹת יַעֲקֹב:
3 נִכְבְּדוֹת מִדְּבַר בָּךְ עִיר הָאֱלֹהִים
4 סִלָּה: אֶזְכִּיר יְהוָה וּבְכָל לַיְדָעִי
הִנֵּה פִלֶּשֶׁת וְצֹר עִם־פּוֹשׁ זֶה יִלְד־
ה שָׁם: וּלְצִיּוֹן יֹאמַר אִישׁ וְאִישׁ יִלְד־
6 בָּהּ וְהָיָה וְכוֹנֵנָה עַל־יוֹן: יְהוָה יִסְפֹּר
בְּכִתּוֹב עַמִּים זֶה יִלְד־שָׁם סִלָּה:
7 וְשָׁרִים כְּחַלָּלִים כָּל־מַעֲיָנֵי בָךְ:

פח

א שִׁיר מִזְמוֹר לְבְנֵי־קֹרַח לְמִנְצַח
עַל־מַחֲלַת לַעֲנֹת מִשְׁפִּיל לְהִימָן
הָאֶזְרָחִי:
2 יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׁרָעֲתִי יוֹם־צַעֲקָתִי
3 כִּפְלוֹת נִגְדָה: תָּבוֹא לִפְנֵיהֶ תִּפְלְתִי
4 הִנֵּה אֲזַנְךָ לְרִנָּתִי: כִּי־שָׁבַעַת בְּרָעוֹת
נִפְשִׁי וְחַיִּי לְשָׂאוֹל הִקְיָעוּ:
ה נִהְשַׁבְתִּי עִם־יֹדְדֵי בֹר הַיּוֹתִי
6 כִּגְבַר אֵין־אֵיִל: בַּמִּתִּים חָפְשִׁי כְּמוֹ
חַלָּלִים שְׁכַבִּי קֹבֵר אֲשֶׁר לֹא־זָכַרְתָּם
7 עוֹד וְהִמָּה מִיַּדְךָ נִגְדָרִי: שְׁתַּנִּי בְּבוֹר

87, 1. B: Er hat seine Grundlegung. dW.vE: Sein Grund ist auf h. B.

3. sind von dir geredet. B: werden. dW: Herrliches ist verheissen. A: wird gesagt. vE: Ruhmvolles ist ausgesprochen über dich.

4. gedenken Nahabs u. B. unter denen, die mich e. B: eingedenk sein. dW: nenne ... als meine Befenner.

5. von 3. B: es wird v. 3. gesagt werden: Dieser u. Jener ist ... u. Er selbst, d. H., wird sie bevestigen. vE: Jedermann? dW: Männiglich. A: Mensch um Mensch?

6. aufzählen im Verzeichniß die Völker: Diese sind das. geb. B: erzählen bei Aufschreibung der Völker: Dieser ist auch ... dW: zähle v. rzeichnend.

7. sie werden singen ...: Alle meine Brunnen sind

87.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah.

2 Sie ist fest gegründet auf den heiligen Bergen; * der Herr liebet die Thore Sions über alle Wohnungen Jakobs.

3 Herrliche Dinge werden in dir gepredigt, du Stadt Gottes. Sela. * Ich

4 will predigen lassen Rahab und Babel, daß sie mich kennen sollen; siehe, die

5 Philister und Tyrer sammt den Mohnen werden daselbst geboren. * Man wird

6 zu Zion sagen, daß allerlei Leute darin geboren werden, und daß Er, der

7 Höchste, sie baue. * Der Herr wird predigen lassen in allerlei Sprachen, daß

8 derer etliche auch daselbst geboren werden. Sela. * Und die Sänger, wie am Re-

9 gen, werden alle in dir singen, eins um andere.

88.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah, vorzusingen, von der Schwachheit der Glenden. Eine Unterweisung Semans des Esrahiten.

2 Herr Gott, mein Heiland, ich schreie 3 Tag und Nacht vor dir. * Laß mein

4 Gebet vor dich kommen, neige deine Ohren zu meinem Geschrei. * Denn meine

5 Seele ist voll Jammers, und mein Leben ist nahe bei der Hölle.

6 Ich bin geachtet gleich denen, die zur Hölle fahren; ich bin wie ein Mann, der

7 keine Hülfe hat. * Ich liege unter den Todten verlassen, wie die Erschlagenen,

8 die im Grabe liegen, derer du nicht mehr gedenkest, und sie von deiner Hand ab-

9 gesondert sind. * Du hast mich in die

87,4. U.L. sammt dem Mohnen.

6. U.L. der etliche.

LXXXVII (LXXXVI).

85,1.

Filiis Core, psalmus cantici. 1

125,2. Es. 14, 32.

Fundamenta ejus in montibus san-

Es. 10, 18.

ctis; * diligit Dominus portas Sion 2 super omnia tabernacula Jacob.

Gloriosa dicta sunt de te, civitas 3

89,11. Es. 30, 7.

Dei! * Memor ero Rahab et Baby-

45,13; 68,32.

lonis scientium me; ecce, alienigenae 4 et Tyrus et populus Aethiopum hi fuerunt illic. * Numquid Sion dicet: 5

(Gal. 4, 26.

Homo et homo natus est in ea, et

ipse fundavit eam Altissimus? * Do-

Es. 4, 3. 44, 5.

minus narrabit in scripturis populo-

rum et principum, horum, qui fuerunt 6 in ea. * Sicut laetantium omnium 7

136,10. 46, 3. 10.

habitationis est in te.

LXXXVIII (LXXXVII).

(87,1.

Canticum psalmi, filiis Core, in 1

53,1.

finem pro Maheleth ad responden-

1 Reg. 4, 31.

dum, intellectus Eman Ezrahitae.

Domine, Deus salutis meae, in 2

die clamavi et nocte coram te. * Intret 3

17,6. 86,1.

in conspectu tuo oratio mea, inclina

Job. 33, 22.

aurem tuam ad precem meam! * Quia 4

Job. 17, 1.

repleta est malis anima mea, et vita

28,1. 30, 4.

mea inferno appropinquavit.

v. 13. (Job. 10, 21.

Aestimatus sum cum descenden-

tibus in lacum, factus sum sicut homo 5 sine adjutorio, * inter mortuos liber; 6

sicut vulnerati dormientes in sepul-

chris, quorum non es memor am-

plius, et ipsi de manu tua repulsi 7 sunt. * Posuerunt me in lacu infe-

87,1. S: Psalmus cant., f. Core. 4. Al.: scientis. 6. Al.: in scriptura. 7. Al.: est.

88,1. S: Psalmus, cant. ps., in f., filiis Core, pro ... Israelitae.

in dir. dW.vE: Sänger wie Tänzer, a. m. Quellen...? 88,1. wechselnd auf Maheleth vorz. B: auf den Flöten um einander zu antworten. dW: nach Eihern zu singen.

2. B: des Tages schr. ich, in der N. bin ich vor dir. dW: ruf ich, des Nachts vor dir.

3. dein Ohr. dW.vE A: zu m. Flehen.

4. B: satt von Unglücken. dW.vE: des Unglücks. A: erfüllet mit U. B: zur H. hinangelangt. dW.vE:

neigt sich z. Unterwelt.

5. zur Grube ... Kräfte hat. B: werde gerechnet mit denen. vE: hinab in die Gr. sinken. dW: gleich den ins Grab Gesunkenen. dW.vE: Mann ohne Kraft. A: Mensch ohne Hülfe.

6. B: bin ... wie ganz abgesondert. dW.vE: bei (unter die) E. hingestreck? A: entlass n? B: v. deiner H. abgeschnitten. dW: ausgeschlossen. vE.A: verstoßen.

LXXXVIII. Supplicatio in summa miseria. Ethani precatio.

τάτω, ἐν σκοτεινοῖς καὶ ἐν σκιᾷ θανάτου.
8' Ἐπ' ἐμὲ ἐπεστηρίχθη ὁ θυμός σου, καὶ πάν-
τας τοὺς μετεωρισμούς σου ἐπήγαγες ἐπ' ἐμέ.
Διάψαλμα. 9' Ἐμάκρυνας τοὺς γνωστούς μου
ἀπ' ἐμοῦ, ἔθεντό με βδελυγμὰ ἐαυτοῖς· πυρ-
εδόθην καὶ οὐκ ἐξεπορευόμην. 10 οἱ ὀφθαλ-
μοί μου ἡσθένησαν ἀπὸ πτωχείας. Ἐκέκραξα
πρὸς σε, κύριε, ὅλην τὴν ἡμέραν, διεπέτασα
πρὸς σε τὰς χεῖράς μου.

11 Μὴ τοῖς νεκροῖς ποιήσεις θαυμάσια; ἢ
ἰατροὶ ἀναστήσουσιν καὶ ἐξομολογήσονται σοι;
12 Μὴ διηγῆσεται τις ἐν τάφῳ τὸ ἔλεός σου,
καὶ τὴν ἀλήθειάν σου ἐν τῇ ἀπωλείᾳ; 13 Μὴ
γνωσθῇσεται ἐν τῷ σκότει τὰ θαυμάσιά σου,
καὶ ἡ δικαιοσύνη σου ἐν γῇ ἐπιλελησμένη;

14 Καὶ ἐγὼ πρὸς σε, κύριε, ἐκέκραξα, καὶ
τὸ πρῶτ' ἢ προσευχή μου προσφθάσει σε.
15 Ἰνατί, κύριε, ἀποθῇς τὴν ψυχὴν μου,
ἀποστρέφεις τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ;
16 Πτωχός εἰμι ἐγὼ καὶ ἐν κόποις ἐκ νεότητός
μου, ὑψοθῇς δὲ ἐταπεινώθην καὶ ἐξηπορήθην.
17 Ἐπ' ἐμὲ διήλθον αἱ ὀργαί σου, καὶ οἱ
φοβερισμοί σου ἐξετάραξάν με. 18 Ἐκύκλωσάν
με ὡς ὕδωρ, ὅλην τὴν ἡμέραν περιέσχον με
αἷμα. 19 Ἐμάκρυνας ἀπ' ἐμοῦ φίλον καὶ
πλησίον, καὶ τοὺς γνωστούς μου ἀπὸ ταλαι-
πωρίας.

πθ' (πθ').

1 Συνέσεως Αἰθὰν τῷ Ἰσραηλίτῃ.

2 Τὰ ἐλέη σου, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα ἄσομαι,
εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν ἀπαγγελῶ τὴν ἀλήθειάν
σου ἐν τῷ στόματί μου. 3 Ὅτι εἶπας· Εἰς
τὸν αἰῶνα ἔλεος οἰκοδομηθήσεται, ἐν τοῖς

7. X* (a. σκιᾷ) ἐν.

8. X* Διάψ.

10. B: καὶ ἐκέκραξα.

11. X: ποιήσης.

12. EFX† τῷ (a. τάφ.).

13. X: γνωσθήτω.

14. B: Κἀγώ.

15. FX: ἀποθῇς (EX: ἀποθῇ?). B (pro ψυχὴν)
προσευχήν. X: ἀποστρέφης.

17. EFX* καὶ.

18. EFX: ὡσεὶ ὕδ. A interpg.: ὕδωρ ὅλην τ. ἡμέ-
ραν, περ.

19. B* καὶ πλησίον.

89,1. B: Αἰθὰν (X: Αἰμάν). A²: τῷ Ἐζραῖτῃ (X:
τῷ Ἰσραηλίτῃ).

2. A²: ἐλέη κυρίου εἰς. X: ἄσωμαι.

8 תַּחֲתִיּוֹת בְּמַחְשָׁפִים בְּמַצְלוֹת: עָלַי
סִמְכָה חֲמַתָּה וְכָל־מִשְׁפָּרֶיךָ עֲנִיתָ
9 סָלָה: הִרְחַקְתָּ מִיָּדַי מִמֶּנִּי שִׁתָּנִּי
י תוֹעֲבוֹת לָמוּ כָּלָא וְלֹא אֶצְא: עֵינַי
דָּאֲבָה מִפִּי־עֲנִי קָרָאתִיךָ יְהוָה בְּכָל־
יּוֹם שִׁטַּחְתִּי אֵלַיךָ כַּפִּי:

11 הַלְמִיתִּים תַּעֲשֶׂה־לָּךְ אֶסְר־פְּאִים
12 יִקְוֶמוּ יוֹדוֹךָ סָלָה: הִיָּסַפְר בַּקֶּכֶר
13 חֲסִדָּךָ אֱמוּנָתְךָ בַּאֲבֹדוֹן: הַיּוֹדֵעַ
בַּחֲשֵׁךְ פֶּלֶאֶךָ וְצִדְקָתְךָ בְּאֶרֶץ נִשְׁיָה:
14 וְאֲנִי אֵלַיךָ יְהוָה שִׁוְעָתִי וּבִבְקָר
טו תַּפְלַתִּי תִקְדַּמְךָ: לָמָּה יְהוָה תִּזְנַח
16 בַּפִּשִּׁי תִסְתִּיר פָּנֶיךָ מִמֶּנִּי: עֲנִי אֲנִי
וְגֹעַ מִנְפֶּעַר נִשְׁאָתִי אֲמִיךָ אֶפְרַיִם:
17 עָלַי עֲבְרוּ חֲרוֹנוֹךָ בְּעוֹתֶיךָ צִמְתָּנוּנִי:
18 סִבּוּנִי בְּמִים כָּל־הַיּוֹם תִּקְיֹפוּ עָלַי
19 יַחַד: הִרְחַקְתָּ מִמֶּנִּי אֱהָב וְרַע מִיָּדַי
מִחֲשָׁךְ:

פט

א מִשְׁכִּיל לְאִיתָן הָאֶזְרָחִי:
2 חֲסִדִּי יְהוָה עוֹלָם אֲשִׁירָה לָדָר
3 וְדָר אֲוִדִיעַ אֱמוּנָתְךָ בְּפִי: כִּי־
אֲמַרְתִּי עוֹלָם חֲסִד יִבְנֶה שְׂמַיִם:

88,9. בנ"א חועבב v. 14. פחח באחנח
בנ"א בדגש 89,2.

7. unterste Gr. (B: der untersten Gruben eine?)
dW: gestoßen in d. Gr. der Tiefe. vE: tiefste. B: in
finstere u. in tiefe Dexter. dW.vE: Finsternisse, in
Abgründe.

8. B: hat sich auf mich gelehnet, u. du hast mich
untergedrückt. dW: Auf mir lastet ... all deine Wogen;
du beugst mich. A: liegt stark.

9. B.dW.vE.A: Befannten. dW: Abscheu. B.dW:
eingeschlossen. vE: eingesperrt. dW: sind' ich keinen
Ausweg. A: ausgeliefert (?) u. habe f. A. vE: fann
n. herauskommen.

10. Auge ist verschmachtet. vE: vor Kummer.

11. an den Z. vE: Abgeschiedenen ... dich preisen.
dW: erstehen Schatten u. pr. dich?

12. dW.vE: im Grabe. B: Ort des Verderbens.
dW: Abgrund. vE: Unterwelt.

13. Lande der Vergessenheit. dW.vE: des Ver-

Das Gedächtniß in den Gräbern. Die ewige Gnade. LXXXVIII.

Grube hinunter gelegt, in die Finsterniß
 8 und in die Tiefe. * Dein Grimm drückt
 mich, und drängest mich mit allen deinen
 9 Fluthen. Sela. * Meine Freunde hast
 du ferne von mir gethan, du hast mich
 ihnen zum Gräuel gemacht; ich liege
 gefangen, und kann nicht auskommen;
 10 * meine Gestalt ist jämmerlich vor Elend.
 Herr, ich rufe dich an täglich, ich breite
 meine Hände aus zu dir.
 11 Wirst du denn unter den Todten Wun-
 der thun? oder werden die Verstorbenen
 12 aufstehen und dir danken? Sela. * Wird
 man in Gräbern erzählen deine Güte,
 13 und deine Treue im Verderben? * Mö-
 gen denn deine Wunder in der Finsterniß
 erkannt werden? oder deine Gerechtig-
 keit im Lande, da man nichts gedenket?
 14 Aber ich schreie zu dir, Herr, und mein
 15 Gebet kommt frühe vor dich. * Warum
 verstoßest du, Herr, meine Seele, und ver-
 16 birgst dein Antlitz vor mir? * Ich bin
 elend und ohnmächtig, daß ich so versto-
 ßen bin; ich leide dein Schrecken, daß ich
 17 schier verzage. * Dein Grimm gehet über
 18 mich, dein Schrecken drückt mich. * Sie
 umgeben mich täglich wie Wasser, und um-
 19 ringen mich mit einander. * Du machst,
 daß meine Freunde und Nächsten und
 meine Verwandten sich ferne von mir
 thun, um solches Elendes willen.

89.

- 1 Eine Unterweisung Ethans, des Ez-
 rahiten.
- 2 Ich will singen von der Gnade des
 Herrn ewiglich, und seine Wahrheit ver-
 kündigen mit meinem Munde für und für,
 3 * und sage also: Daß eine ewige Gnade
 wird aufgehen, und du wirst deine Wahr-

88,13. U.L. in Finsterniß.

geheus.

14. frühe Morgens. B: soll in der Morgenstunde
 dir zuvorkommen!

15. verwirfst. dW: verschmähtst du mich.

16. trage deine Schr. B: gebe den Geist auf.
 dW: u. sterbend. vE: Bedrängt bin ich u. hinsterbend.
 dW.vE: von Jugend auf? B: vor starkem Geschrei?
 B: deine Erschrecklichkeiten, ich bin zweifelnd.
 vE: in Verzweiflung. dW: verzweifelte.17. deine Schrecknisse zernichten mich. dW.vE:
 Ängste vernichten.

rioni, in tenebrosis et in umbra
 mortis. * Super me confirmatus est
 42,8. furor tuus, et omnes fluctus tuos
 induxisti super me. * Longe fecisti
 v.19,38,12. notos meos a me, posuerunt me
 31,12; abominationem sibi; traditus sum,
 Job.30,10. et non egrediebar; * oculi mei lan-
 31,10. guerunt prae inopia. Clamavi ad te,
 28,2. Domine, tota die, expandi ad te ma-
 nus meas.
 6,6,30,10. Numquid mortuis facies mirabilia? 11
 aut medici suscitabunt, et confitebun-
 tur tibi? * Numquid narrabit aliquis 12
 in sepulchro misericordiam tuam, et
 Job.26,6. veritatem tuam in perditione? * Num- 13
 Job.10,21s. quid cognoscentur in tenebris mira-
 Ecd.9,5. bilia tua, et justitia tua in terra obli-
 vionis?

Et ego ad te, Domine, clamavi, et 14
 5,4. mane oratio mea praeveniet te. * Ut 15
 quid, Domine, repellis orationem
 13,2,44,25. meam, avertis faciem tuam a me?
 * Pauper sum ego et in laboribus a 16
 juventute mea, exaltatus autem humi-
 liatus sum et conturbatus. * In me 17
 Job.6,4. transierunt irae tuae, et terrores tui
 conturbaverunt me. * Circumdede- 18
 22,13. runt me sicut aqua tota die, circum-
 v.9. dederunt me simul. * Elongasti a me 19
 amicum et proximum, et notos meos
 a miseria.

LXXXIX (LXXXVIII).

- 1 Intellectus Ethan Ezrahitae. 1
- 92,3.Joh.1, 17. Misericordias Domini in aeternum 2
 cantabo, in generationem et genera-
 tionem annuntiabo veritatem tuam in
 Mich.7,20. ore meo. * Quoniam dixisti: In aeter- 3
 num misericordia aedificabitur in coe-

89,1. S: Psalmus, int. E. Israelitae.

2. S: in generatione.

19. hast Freund u. N. von mir entfernt; meine
 Vertrauten sind im Finstern. dW.vE: Geliebte u.
 Freunde. B.dW.vE: meine Bekannten. vE: sind
 Finsterniß. (dW: unsichtbar?)89,2. B: v. der großen Güte? dW: Jehova's Gna-
 den. A: Die Erbarmungen des H. B.dW.vE: deine
 Treue.3. Denn ich sage: Ewig wird die Gn. stehen, u.
 im H. wirst du d. W. befestigen. B: sprach? dW:
 denke! B: auf ewig erbauet werden. dW.vE: auf ew.
 ist gegründet.

LXXXIX.

Ethant precatio pro domo Davidica.

οὐρανοῖς ἐτοιμασθήσεται ἡ ἀλήθειά σου.
 4 Διεθέμην διαθήκην τοῖς ἐκλεκτοῖς μου,
 ὡμωσα Δαυὶδ τῷ δούλῳ μου. 5 Ἐως τοῦ
 αἰῶνος ἐτοιμάσω τὸ σπέρμα σου, καὶ οἰκο-
 δομήσω εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν τὸν θρόνον σου.
 Διάψαλμα.

6 Ἐξομολογήσονται οἱ οὐρανοὶ τὰ θαυμάσιά σου,
 κύριε, καὶ γὰρ τὴν ἀλήθειάν σου ἐν ἐκ-
 κλησίᾳ ἀγίων. 7 Ὅτι τίς ἐν νεφέλαις ἰσωθή-
 σεται τῷ κυρίῳ, ὁμοιωθήσεται τῷ κυρίῳ ἐν
 υἱοῖς θεοῦ; 8 Ὁ θεὸς ἐνδοξαζόμενος ἐν βουλῇ
 ἀγίων, μέγας καὶ φοβερός ἐστὶν ἐπὶ πάντας
 τοὺς περικύκλῳ αὐτοῦ.

9 Κύριε, ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, τίς ὁμοίός σοι;
 Δυνατὸς εἶ, κύριε, καὶ ἡ ἀλήθειά σου
 κύκλῳ σου. 10 Σὺ δεσπόζεις τοῦ κράτους
 τῆς θαλάσσης, τὸν δὲ σάλον τῶν κυμάτων
 αὐτῆς σὺ καταπραΰνεις. 11 Σὺ ἐταπείνωσας,
 ὡς τραυματίαν, ὑπερήφανον· ἐν τῷ βραχίονι
 τῆς δυνάμεώς σου διεσκόρπισας τοὺς ἐχθρούς σου.
 12 Σοὶ εἰσιν οἱ οὐρανοί, καὶ σὴ ἐστὶν ἡ γῆ·
 τὴν οἰκουμένην καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς σὺ
 ἐθεμελίωσας. 13 Τὸν βορρᾶν καὶ τὴν
 θάλασσαν σὺ ἔκτισας· Θαβώρ καὶ Ἑρμὼν
 ἐν τῷ ὀνόματί σου ἀγαλλιάσονται. 14 Σὺ ὁ
 βραχίων μετὰ δυναστείας· κραταιωθήτω ἡ
 χεὶρ σου, ὑψωθήτω ἡ δεξιὰ σου. 15 Δικαιο-
 σύνη καὶ κρίμα ἐτοιμασία τοῦ θρόνου σου·
 ἔλεος καὶ ἀλήθεια προπορεύονται πρὸ προσ-
 ὴπου σου.

16 Μακάριος ὁ λαὸς ὁ γινώσκων ἀλαλαγμόν·
 κύριε, ἐν τῷ φωτὶ τοῦ προσώπου σου πορεύ-
 σονται, 17 καὶ ἐν τῷ ὀνόματί σου ἀγαλλιάσονται
 ὅλην τὴν ἡμέραν, καὶ ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου
 ὑψωθήσονται. 18 Ὅτι καύχημα τῆς δυνά-
 μεως αὐτῶν εἶ σύ, καὶ ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου
 ὑψωθήσεται τὸ κέρας ἡμῶν. 19 Ὅτι τοῦ κυ-
 ρίου ἡ ἀντίληψις, καὶ τοῦ ἁγίου Ἰσραὴλ βουσι-
 λέως ἡμῶν.

3. A²† (in f.) ἐν αὐτοῖς.

5. A¹EFX* Διάψ. (A²B†).

6. B* γὰρ (AEFX†).

7. B† καὶ τίς (a. ὁμοιωθ.).

8. B* ἐστὶν (A² inter unc.).

10. E: δεσπόζης. X: τὸ κράτος. B: καταπραΰνεις.

11. B† καὶ (a. ἐν).

13. B* τὴν. A¹: Ἑρμονίην τῷ (Ἑρμῶν ἐν τῷ A²B).

15. X: προπορεύεται.

18. B: Ὅτι τὸ καύχ. ... σὺ εἶ.

19. A²† (p. ἀντίλ.) ἡμῶν.

4 תָּכֵן אֲמוֹנְתְּךָ בָּהֶם: פָּרְתִי בְרִית
 ה לְבַחֲרִי נִשְׁפָּעְתִּי לְדָוִד עַבְדִּי: עַד-
 עוֹלָם אָבִין זַרְעֲךָ וּבְנִיתִי לְדָוִד-וְדָוִר
 כְּסֵאֲךָ סֵלָה:

6 וַיִּזְדַּר שָׁמַיִם פִּלְאֲךָ יְהוָה אֶפ-
 7 אֲמוֹנְתְּךָ בִּקְהָל קְדָשִׁים: פִּי מִי
 בַּשֹּׁחַק יַעֲרֶךְ לִיהוָה יִדְמָה לִיהוָה
 8 בְּבָנֵי אֱלֹהִים: אֵל גִּעְרָץ בְּסוּד-קְדָשִׁים
 רַבָּה וְנוֹרָא עַל-כָּל-סְבִיבָיו:

9 יְהוָה אֱלֹהֵי צְבָאוֹת מִי-כְמוֹתָ
 י חֲסִין יְהוָה וְאֲמוֹנְתְּךָ סְבִיבוֹתֶיךָ: אַתָּה
 מוֹשֵׁל בְּגִּיתוֹת הַיָּם בְּשׂוֹא גָלִיו אַתָּה
 11 תִּשְׁבְּחֶם: אַתָּה דֹפֵאת כַּחֲלָל רֹהֵב
 12 בַּזְרוּעַ עֲזֶיךָ פְּזַרְתָּ אֲזִיָּיָה: לָךְ שָׁמַיִם
 אֶפ-לָךְ אֶרֶץ תִּבְלָל וּמַלְאָה אַתָּה
 13 יִסְדָּתָם: צָפוֹן וְיָמִין אַתָּה בְּרֵאתָם
 14 תִּבְּרֹר וְהִרְמֹן בְּשִׁמְךָ יִרְנְנוּ: לָךְ
 זָרוּעַ עַם-גְּבוּרָה תִּעַז יִדְּךָ תִּרְוִם
 טו וְיָמִינֶךָ: צֶדֶק וּמִשְׁפָּט מִכּוֹן כְּסֵאֲךָ
 חֲסֵד רַחֲמֹת וְקִדְמוֹ פָּנֶיךָ:

16 אֲשֶׁרִי הָעַם יִדְעִי תִרְוַעָה יְהוָה
 17 בְּאֶזְר-פָּנֶיךָ יִהְיֶיךָ: בְּשִׁמְךָ יִגִּילִין
 18 כָּל-יְהוּדִים וּבְצִדְקָתְךָ יִרְוִמוּ: בִּיתְפֹּאֲרֶת
 19 עֲזָמוֹ אַתָּה וּבִרְצוֹנֶךָ תִּרְיִם קִרְנְנוּ: פִּי
 לִיהוָה מִגִּנְנוּ וּלְקִדּוֹשׁ יִשְׂרָאֵל מִלִּפְנֵי:

v. 11. בנ' א אויבך. v. 18. תרום ק

4. dW: dem G. gleich? vE: den G. hast du befe-
 stigt, deine Treue mit ihm?

5. Auf ewig u. ich deinen G. bestätigen. vE: fest-
 stellen. dW, vE: gründen auf Geschlecht u. Geschl. d.
 Thron. A: aufbauen von G. zu G.

6. B: dein Wunder bekennen, dazu d. Treue. dW:
 Gs preiset ja der G. ... Versammlung...? vE: Ja, es pr.

7. B: verglichen werden, der d. G. gleich wäre.
 dW: vergleicht sich, kommt Jehova nah. vE: gleicht...
 ist gleich. dW: Göttersöhnen. A: Gottessehnen? B:
 Kindern der Mächtigen?

8. sehr erschrecklich... u. hehr. B: entschlich im gro-
 ßen Rath... erschreckl. bei Allen. dW: im Kreise. dW:
 vE: fürchtbar über Alle um ihn her (die ihn umgeben).

9. B: so mächtig, o Herr. vE: ein mächtiger Jehova!

Der ewige Same. Der mächtige Gott.

LXXXIX.

4 heit treulich halten im Himmel. * Ich habe einen Bund gemacht mit meinem Auserwählten, ich habe David, meinem 5 Knechte, geschworen: * Ich will dir ewiglich Samen verschaffen, und deinen Stuhl bauen für und für. Sela.

6 Und die Himmel werden, Herr, deine Wunder preisen, und deine Wahrheit in 7 der Gemeinde der Heiligen. * Denn wer mag in den Wolken dem Herrn gleich gelten, und gleich sein unter den Kindern der 8 Götter dem Herrn? * Gott ist fast mächtig in der Versammlung der Heiligen, und wunderbarlich über alle, die um ihn sind.

9 Herr, Gott Zebaoth, wer ist wie du, ein mächtiger Gott? Und deine Wahrheit 10 ist um dich her. * Du herrschest über das ungestüme Meer; du stillest seine Wellen, 11 wenn sie sich erheben. * Du schlägst Rahab zu Tode; du zerstreuest deine Feinde 12 mit deinem starken Arm. * Himmel und Erde ist dein, du hast gegründet den Erd- 13 boden und was darinnen ist. * Mitternacht und Mittag hast du geschaffen; Thabor und Hermou jauchzen in deinem 14 Namen. * Du hast einen gewaltigen Arm; stark ist deine Hand, und hoch 15 ist deine Rechte. * Gerechtigkeit und Gericht ist deines Stuhles Festung; Gnade und Wahrheit sind vor deinem Angesicht.

16 Wohl dem Volk, das jauchzen kann! Herr, sie werden im Licht deines Antlitzes 17 wandeln, * sie werden über deinem Namen täglich fröhlich sein, und in deiner 18 Gerechtigkeit herrlich sein. * Denn du bist der Ruhm ihrer Stärke, und durch deine Gnade wirfst du unser Horn erhöhen; 19 * denn der Herr ist unser Schild, und der Heilige in Israel ist unser König.

89, 8. A.A.: sehr mächtig.

10. B: die Erhebung des M. dW: Aufruhr. vE: Uebermuth. A: Gewalt? dW: erh. sich s. W., du sänftigst sie. vE: wenn es s. Wogen erhebt.

11. zermalmeſt M. wie Erschlagene. B: zerfnirscheſt die Hochmüthigen? dW.vE: Trostigen?

12. dW: die Welt u. was sie erfüllt, du hast sie gegr. vE.A: den Erdfreis u. w. ihn (füllt).

13. Norden u. Süden. dW.vE: (jubeln) über deinen Namen?

14. dW.vE: (Dein ist ein) M. von Gewalt ... erhaben d. R. B: M. mit Macht.

119, 89. lis, praeparabitur veritas tua in eis.

2Sm. 7, 12s. * Disposui testamentum electis meis, 4
Es. 55, 3. Act. 13, 34; juravi David servo meo: * Usque in 5
Ps. 89, 30. 132, 11. Le. 1, 32. aeternum praeparabo semen tuum,
Ap. 2, 30. et aedificabo in generationem et generationem sedem tuam.

(1 Petr. 1, 12. Eph. 3, 10. Confitebuntur coeli mirabilia tua, 6
Domine, etenim veritatem tuam in ecclesia sanctorum. * Quoniam quis 7
in nubibus aequabitur Domino, similis erit Deo in filiis Dei? * Deus, qui 8
glorificatur in consilio sanctorum, magnus et terribilis super omnes qui in circuitu ejus sunt.

Domine, Deus virtutum, quis similis 9
tibi? Potens es, Domine, et veritas tua in circuitu tuo. * Tu dominaris 10
potestati maris; motum autem fluctuum ejus tu mitigas. * Tu humiliasti, sicut vulneratum, superbum; 11
in brachio virtutis tuae dispersisti inimicos tuos. * Tul sunt coeli et 12
tua est terra, orbem terrae et plenitudinem ejus tu fundasti. * Aquilo- 13

nem et mare tu creasti; Thabor et Hermon in nomine tuo exultabunt. * Tuum brachium cum potentia; fir- 14
metur manus tua, et exaltetur dextera tua. * Justitia et judicium prae- 15
paratio sedis tuae; misericordia et veritas praecedent faciem tuam.

Beatus populus, qui scit jubilatio- 16
nem! Domine, in lumine vultus tui ambulabunt, * et in nomine tuo exul- 17
tabunt tota die, et in justitia tua exaltabuntur. * Quoniam gloria virtutis 18
eorum tu es, et in beneplacito tuo exaltabitur cornu nostrum; * quia 19
Domini est assumptio nostra, et Sancti Israel, regis nostri.

5. S: in generatione et g. 7. Al.: (bis) Domino. 8. S: in concilio.

15. dW: Recht u. Gerechtigt. vE: Gerecht. u. R. dW.vE: Thron's Grundveste. A: Zurichtung? B.A: gehen her vor d. M. dW: stehen? vE: geh n dir heran.

16. B: die das Jauchzen erkennen? A: zu jubeln versteht? dW: das den Besanmentruf kennt. vE: Besanmenthall.

17. sich erheben. B.A: erhöht werden. dW.vE: deiner Ver. rühmen sie sich?

18. B: die Erde. dW: ihre herrlich. 3. dW.vE: Gunst erhebt sich unser (Haupt). A: in deinem Wohlgefallen. — 19. vom Herrn ... vom Heiligen.

LXXXIX.

Ethanī precatio pro domo Davidica.

20 Τότε ἐλάλησας ἐν ὁράσει τοῖς υἱοῖς σου, καὶ εἶπας· Ἐθέμην βοήθειαν ἐπὶ δυνατὸν, ὑψωσα ἐκλεκτὸν ἐκ τοῦ λαοῦ μου. 21 εὗρον Δαυὶδ τὸν δοῦλόν μου, ἐν ἐλαίῳ ἁγίῳ μου ἔχρισα αὐτόν. 22 Ἡ γὰρ χεὶρ μου συναντιλήψεται αὐτῷ, καὶ ὁ βραχίον μου κατισχύσει αὐτόν. 23 Οὐκ ὠφελήσει ἐχθρὸς ἐν αὐτῷ, καὶ υἱὸς ἀνομίας οὐ προσθήσει τοῦ κακῶσαι αὐτόν. 24 καὶ συγκόψω τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ τοὺς μισοῦντας αὐτὸν τροποῖσομαι. 25 Καὶ ἡ ἀλήθειά μου καὶ τὸ ἔλεός μου μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ ὀνόματί μου ὑψωθήσεται τὸ κέρας αὐτοῦ. 26 καὶ θήσομαι ἐν θαλάσῃ χεῖρα αὐτοῦ, καὶ ἐν ποταμοῖς δεξιὰν αὐτοῦ. 27 Αὐτὸς ἐπικαλέσεται με· Πατήρ μου εἰ σύ, ὁ θεὸς μου καὶ ἀντιλήπτωρ τῆς σωτηρίας μου. 28 Καὶ ἐγὼ πρωτότοκον θήσομαι αὐτόν, ὑψηλὸν παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν τῆς γῆς. 29 Εἰς τὸν αἰῶνα φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου, καὶ ἡ διαθήκη μου πιστὴ αὐτῷ. 30 καὶ θήσομαι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος τὸ σπέρμα αὐτοῦ, καὶ τὸν θρόνον αὐτοῦ ὡς τὰς ἡμέρας τοῦ οὐρανοῦ. 31 Ἐὰν ἐγκαταλείπωσιν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὸν νόμον μου, καὶ τοῖς κριμασίῳ μου μὴ πορευθῶσιν. 32 Ἐὰν τὰ δικαιώματά μου βεβηλώσωσιν, καὶ τὰς ἐντολάς μου μὴ φυλάξωσιν. 33 ἐπισκέψομαι ἐν ῥάβδῳ τὰς ἀνομίας αὐτῶν, καὶ ἐν μάστιγι τὰς ἀδικίας αὐτῶν.

34 Τὸ δὲ ἔλεός μου οὐ μὴ διασκεδάσω ἀπ' αὐτοῦ, οὐδ' οὐ μὴ ἀδικήσω ἐν τῇ ἀληθείᾳ μου. 35 οὐδὲ μὴ βεβηλώσω τὴν διαθήκην μου, καὶ τὰ ἐκπορευόμενα διὰ τῶν χειλέων μου οὐ μὴ ἀθετήσω. 36 Ἀπαξ ὥμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου· Εἰ τῷ Δαυὶδ ψεύσομαι. 37 Τὸ σπέρμα αὐτοῦ

20. A² (pro υἱοῖς) ἁγίοις.

21. B: ἐν ἐλείῃ ἁγ. BX* μν.

22. X: κατισχ. αὐτῷ.

23. A¹ (pr. manu) A² (pro προςθ. τῶ κακ.) κακώ-σει.24. B: συγκ. ἀπὸ προς. αὐτῶ τὰς ἐχθρ. αὐτῶ (ἐχθρὸς αὐτῶ etiam A²; A¹: συγκ. τὰς ἐχθρ. μν ἀπὸ πρ. αὐτῶ).

27. B* ὁ.

28. B: Κἀγὼ.

30. X: ἕως τὰς ἡμ.

31. A¹ X: ἐγκαταλείπωσιν. X* οἱ. A² † ἐν (a. τοῖς).32. A¹ X: βεβηλώσωσιν (-σωσιν A² B).

33. X: ἐπισκέψομαι. B (pro ἀδικ.) ἀμαρτίας.

34. EFX: διασχ. ἀπ' αὐτῶν. B: ὁδὲ μὴ ἀδικ.

35. EFX: ὁδ' ὁ μὴ βεβ.

36. F* τῷ.

20. אָז דִּבַּרְתָּ בְּחֵזֶן לְחַסִּידֶיךָ וְתֹאמַר שְׁנִיתִי עֶזֶר עַל־גִּבּוֹר הַרִימֹתִי בְּחֵזֶר 21 מֵעַם: מִצֵּאתִי דָוִד עַבְדִּי בְּשֶׁמֶן קֹדֶשׁ 22 מִשְׁחָתִיו: אֲשֶׁר יָדִי תִכּוֹן עִמּוֹ אֶפְ- 23 זְרוּעֵי תִאֲמָצְנִי: לֹא־יִשָּׂא אֹיֵב בּוֹ 24 וּבֶן־עוֹלָה לֹא יַעֲנֶנִּי: וּבְתוֹתִי מִפָּנָיו כַּח צָרָיו וּמִשְׁנָאָיו אֶגְוֶה: וְאֶמְוֶנְתִּי וַחֲסִדֵּי 26 עִמּוֹ וּבְשִׁמִּי תִרְוּם קִרְוֹ: וּשְׁמִתִּי בַּיָּם יָדוֹ וּבִבְתָּרוֹת יָמִינוֹ: הוּא יִקְרָאֵנִי 28 אָבִי אֶתָּה אֱלֹהִי וְצוּר יְשׁוּעָתִי: אֶפְ- 29 אֲנִי בְּכֹר אֶתְנָהוּ עֲלֵיוֹן לְמַלְכֵי־אֶרֶץ: לְעוֹלָם אֲשַׁמְרֶה־לּוֹ חֲסִדִּי וּבְרִיתִי לְנֶאֱמָנָת לּוֹ: וּשְׁמִתִּי לְעַד זֶרְעוֹ וְכִסְאוֹ 31 פִּימִי שָׁמַיִם: אֶסְיַעֲזְבוּ בָנָיו תְּהוֹרָתִי 32 וּבְמִשְׁפָּטִי לֹא יִלְכּוּן: אֶם־חָקְתִּי יַחַלְלוּ וּמִצְוֹתִי לֹא יִשְׁמְרוּ: וּפִקְדוֹתִי בְּשֶׁבֶט פִּשְׁעִם וּבִבְגָעִים עֲוֹנָם: 34 וַחֲסִדִּי לֹא־אֶפִּיר מֵעַמּוֹ וְלֹא אֲשַׁקֵּר לִּי בְּאֶמְוֶנְתִּי: לֹא־אֲחַלֵּל בְּרִיתִי וּמוֹצָא שְׁפָתִי לֹא אֲשַׁנֶּה: אֶחָת נִשְׁבַּעְתִּי 37 בְּקֹדֶשׁ אֶם־לִדְוֹד אֲכַזֵּב: זֶרְעוֹ לְעוֹלָם

v. 20. 'חֵזֶן ו' v. 29. ב' א' חב' בדגש

20. Hilfe gestellt auf einen Helden. B: eine H. gelegt in. dW: Hilfe hab' ich dem H. geliehen? vE: d. Starke gegeben?

22. an ihm fest bleiben. B: Mit welchem m. H. fest sein soll. dW: Bei ihm... bleiben... unterstützen. vE: so daß m. H. ihm beistehen ... kräftigen soll?

23. Der Feind soll ihn u. drängen, u. der Unger. dW: u. der Widersacher ihn u. drücken. B: das Kind der Ungerechtigkeit. vE.A: der Sohn der (Boesheit).

24. B: zerstoßen. dW.vE: zermalmen ... f. Haßer schlagen.

25. Und... mit ihm sein. dW: sein Haupt sich heben.

26. die Ströme. B: auf d. Meer! dW.vE.A: bringe bis ans Meer?

27. u. der H. meines Heils. dW.vE: (soll) mir rufen. A: zu mir. B.dW.vE: Gels. A: Zuflucht.

28. zum Erstgeborenen. B: zum Allerhöchsten. dW.vE: Höchsten über die Könige. B.dW.vE.A: der Erde.

29. B: m. Güte. B.dW.vE.A: bewahren. B.dW: beständig sein. vE: unverbrüchlich.

Der erste Sohn unter den Königen.

LXXXIX.

20 Dazumal redetest du im Gesicht zu deinem Heiligen, und sprachst: Ich habe einen Held erweckt, der helfen soll; ich habe erhöht einen Auserwählten aus dem Volk, * ich habe gefunden meinen Knecht David, ich habe ihn gesalbet mit meinem heiligen Del. * Meine Hand soll ihn erhalten, und mein Arm soll ihn stärken. * Die Feinde sollen ihn nicht überwältigen, und die Ungerechten sollen ihn nicht dämpfen; * sondern ich will seine Widersacher schlagen vor ihm her, und die ihn hassen, will ich plagen. 25 * Aber meine Wahrheit und Gnade soll bei ihm sein, und sein Horn soll in meinem Namen erhoben werden. * Ich will seine Hand ins Meer stellen, und seine Rechte in die Wasser. * Er wird mich nennen also: Du bist mein Vater, mein Gott und Hort, der mir hilfst. * Und ich will ihn zum ersten Sohn machen, allerhöchst unter den Königen auf Erden. 29 * Ich will ihm ewiglich behalten meine Gnade, und mein Bund soll ihm fest bleiben. * Ich will ihm ewiglich Samen geben, und seinen Stuhl, so lange der Himmel währet, erhalten. * Wo aber seine Kinder mein Gesetz verlassen und in meinen Rechten nicht wandeln, * so sie meine Ordnungen entheiligen und meine Gebote nicht halten: * so will ich ihre Sünde mit der Ruthe heimsuchen, und ihre Missethat mit Plagen. 34 Aber meine Gnade will ich nicht von ihm wenden, und meine Wahrheit nicht lassen fehlen. * Ich will meinen Bund nicht entheiligen, und nicht ändern, was aus meinem Munde gegangen ist. * Ich habe einst geschworen bei meiner Heiligkeit, ich will David nicht lügen: * Sein Same soll

v. 4. 1Sm. 13, 14. 2Sm. 7, 4ss. Tunc locutus es in visione sanctis 20 tuis, et dixisti: Posui adjutorium in potente, et exaltavi electum de plebe mea; * inveni David servum meum, 21 oleo sancto meo unxi eum. * Ma- 22 nus enim mea auxiliabitur ei, et brachium meum confortabit eum. * Nihil proficiet inimicus in eo, et 23 filius iniquitatis non apponet nocere ei; * et concidam a facie ipsius inimicos ejus, et odientes eum in fugam convertam. * Et veritas mea et mi- 25 sericordia mea cum ipso, et in nomine meo exaltabitur cornu ejus; * et ponam in mari manum ejus, et 26 in fluminibus dexteram ejus. * Ipse 27 invocabit me: Pater meus es tu, Deus meus, et susceptor salutis meae! * Et ego primogenitum ponam illum, excelsum prae regibus terrae. * In aeternum servabo illi 29 misericordiam meam, et testamentum meum fidele ipsi; * et ponam 30 in saeculum saeculi semen ejus, et thronum ejus sicut dies coeli. * Si 31 autem dereliquerint filii ejus legem meam, et in judiciis meis non ambulaverint; * si justitias meas profanaverint, et mandata mea non custodierint: * visitabo in virga iniquitates 33 eorum, et in verberibus peccata eorum.

v. 25. Es. 54, 10. Misericordiam autem meam non 34 dispergam ab eo, neque nocebo in veritate mea; * neque profanabo testamentum meum, et quae procedunt de labiis meis, non faciam irrita. 60, 8; 1Sm. 15, 29; Ps. 89, 30. * Semel juravi in sancto meo: Si David 36 vid mentiar! * semen ejus in aeter- 37

20. Al.: in (s. super) potentem. Al.* (alt.) et. 22. Al.: confirmabit. 23. Al.: noc. eum. 27. Al.: invocavit. 31. Al.* autem. 34. Al.: neque decipiam.

30. ewig dauern lassen seinen G. ... die Tage vom G. währen. dW: Ich mache dauernd. vE: Auf ewig w. ich erhalten. B.A: wie die Tage der Himmel (des H.). vE: Dauer des H. dW: gleich des H. Alter!

31. B.dW.vE.A: Söhne.

32. B: Einsetzungen. dW.vE.A: Sägungen. dW: brechen.

33. u. mit Schlägen. vE: strafen. dW: straf' ich. dW.vE: mit Streichen ihr Verbrechen.

34. B.A: wegnehmen. dW: ihm entziehen. B.A: an meiner (Treue) es n. l. fehlen. dW: täuschen mit m. Tr. vE: meine Tr. brechen.

35. vE.A: entweihen. dW: brechen. B.A: (von) meinen Lippen. vE: über meine L. dW: meiner L. Ausspruch.

36. B: Eins. dW.vE.A: Einmal. (dW: mit meinem heiligen Wort!) vE: nie werd' ich gegen D. lügen. dW.A: w. ich (dem) gegen D. lügen?

LXXXIX.

Ethani precatio pro domo Davidica.

εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ
ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, ³⁸ καὶ ὡς ἡ σε-
λήνη κατηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ ὁ μάρ-
τυς ἐν οὐρανῷ πιστός. Διάψαλμα.

³⁹ Σὺ δὲ ἀπόσω καὶ ἐξουδένωσας, ἀνεβά-
λου τὸν χριστόν σου· ⁴⁰ κατέστρεψας τὴν δια-
θήκην τοῦ δούλου σου, ἐβεβίλωσας εἰς τὴν
γῆν τὸ ἅγλασμα αὐτοῦ· ⁴¹ καθεῖλες πάντα
τοὺς γραγμοὺς αὐτοῦ, ἔθου τὰ ὀχυρώματα
αὐτοῦ δειλίαν. ⁴² Διήρπαζον αὐτὸν πάντες οἱ
παραπορευόμενοι τὴν ὁδόν, ἐγενήθη ὄνειδος
τοῖς γείτοσιν αὐτοῦ. ⁴³ Ὑψώσας τὴν δεξιάν
τῶν θλιβόντων αὐτόν, εὐφρανas πάντας τοὺς
ἐχθροὺς αὐτοῦ· ⁴⁴ ἀπέστρεψας τὴν βοήθειαν
τῆς ῥομφαίας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀντελάβου αὐ-
τοῦ ἐν τῇ πολέμῳ· ⁴⁵ κατέλυσας ἀπὸ καθα-
ρισμοῦ αὐτόν, τὸν θρόνον αὐτοῦ εἰς τὴν γῆν
κατέρραξας· ⁴⁶ ἐσμίχρυνας τὰς ἡμέρας τοῦ
χρόνου αὐτοῦ, κατέχεις αὐτοῦ αἰσχύνην. Διά-
ψαλμα.

⁴⁷ Ἔως πότε, κύριε, ἀποστρέφεις εἰς τέλος,
ἐκκαυθήσεται ὡς πῦρ ἡ ὀργή σου; ⁴⁸ Μνή-
σθητι τίς μου ἡ ὑπόστασις· μὴ γὰρ ματαίως
ἐκτισας πάντας τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων;
⁴⁹ Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος ὃς ζήσεται καὶ οὐκ
ὄψεται θάνατον, ῥύσεται τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐκ
χειρὸς ἄδου; Διάψαλμα. ⁵⁰ Ποῦ εἰσιν τὰ
ἐλέη σου τὰ ἀρχαῖα, κύριε, ἃ ὤμωσας τῷ
Δαυὶδ ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου; ⁵¹ Μνήσθητι, κύ-
ριε, τοῦ ὀνειδισμοῦ τῶν δούλων σου, οὗ ὑπ-
έσχον ἐν τῷ κόλπῳ μου πολλῶν ἐθνῶν, ⁵² οὗ
ὠνείδισαν οἱ ἐχθροί σου, κύριε, οὗ ὠνείδισαν
τὸ ἀντάλλαγμα τοῦ χριστοῦ σου.

⁵³ Εὐλογητὸς κύριος εἰς τὸν αἰῶνα. Γένοι-
το, γένοιτο.

37. X: μένει.

38. A' (pr. manu) X* Διάψ.

42. B: Διήρπασαν αὐτόν π. οἱ διοδεύοντες ὁδόν.

43. EX: τῶν θλ. αὐτῶν s. αὐτῶ (B: τῶν ἐχθρῶν
αὐτῶ).

45. A² EFX: καθ. αὐτῶ.

46. B (pro χρόνῳ) θρόνῳ. X: αὐτῷ αἰσχ. EFX*
Διάψ.

47. A²: ἀποστρέψεις (B: ἀποστρέψη).

48. B: τίς ἡ ὑπόστ. μσ.

49. X* Διάψ.

50. B: Ἦς ἐστι.

51. X* κύριε. EX: ὑπέσχε.

38 יהיה וְכִסְאוֹ כְּשֶׁמֶשׁ נִגְדִי: בִּירַח
יִכּוֹן עוֹלָם וְעַד בְּשֶׁחַק נֶאֱמָן סֵלָה:

39 וְאַתָּה זָנַחַת וּתְמָאֵס הִתְעַבְרַת
מֵעַם־מִשִּׁיחָהּ: נֶאֱרַתָּה בְּרִית עֲבֹדָהּ

41 חָלַלְתָּ לָאָרֶץ נִזְרוּ: פָּרַצְתָּ כָּל־
42 יְדֻרָתָיו שִׁמַּת מִבְּצָרָיו מִחֶתָּה: שָׁסָהּ
כָּל־עַבְרֵי דָרָךְ הָיָה חֶרְפָּה לְשִׁכְנָיו:

43 הָרִימוֹת יָמִין צָרָיו הִשְׁמִיחָתָּ כָּל־
44 אוֹיְבָיו: אֶת־תְּשִׁיב צִוַּר חֲרָבָו וְלֹא

מִי־הִקְמִתּוֹ בַּמִּלְחָמָה: הִשְׁבַּתָּ מִשְׁתָּרוֹ
46 וְכִסְאוֹ לָאָרֶץ מִקְרָתָהּ: הִקְצַרְתָּ
יָמֵי עַלְוִמָּיו הָעֲטִיף עָלָיו בּוֹשָׁה
סֵלָה:

47 עַד־מָה יִהְיֶה תִפְתָּר לְנֹצַח תִּבְעַר
48 כְּמוֹ־אֵשׁ חֲמָתָהּ: זָכַר־אֲנִי מֶה־הָלַךְ
49 עַל־מֶה־שָּׁוָא בָּרָאתָ כָּל־בְּנֵי־אָדָם: מִי

גָּבַר יִהְיֶה וְלֹא יִרְאֶה־מוֹת יְמִלֹט
נִפְשׁוֹ מִיַּד־שָׂאוֹל סֵלָה: אֵיךְ חֲסִדֶּיךָ

הָרָאשִׁנִּים אֲדֹנֵי נִשְׁבַּעְתָּ לְדָוִד
51 בְּאַמוּנָתָהּ: זָכַר אֲדֹנֵי חֶרֶפְתָּ עֲבֹדֶיךָ
52 שְׂאתִי כְחִיקִי כָּל־רָבִים עַמִּים: אֲשֶׁר

חֶרְפּוֹ אוֹיְבֶיךָ יִהְיֶה אֲשֶׁר חֶרְפּוֹ
עַקְבוֹת מִשִּׁיחָהּ:

39 בְּרִיךְ יְהוָה לְעוֹלָם אָמֵן יְוֶאֱמָן:

40 v. 41. בנ"א הכ' בדגש

v. 45. פתח בס"ה

38. bestehen. B: fest sein ... beständig ist. dW: u.
der ... ist wahrhaft! vE: ja, der ... verlässlich! A: der
3. im Himmel ist treu.

39. B.vE: hast verfloßen u. verwerfen.

40. verschmähest ... entweihest. dW: verachtest ...
wirfst. B: hast entheiligt.

41. legt f. Westen in Trümmern. dW.vE: reißest
nieder. B.A: Säune. vE: Burgen zu Tr. dW:
Schutzwehren.

42. berauben. vE: plündern. dW: des Weges
ziehen.

ewig sein, und sein Stuhl vor mir wie die
38 Sonne; * wie der Mond soll er ewiglich
erhalten sein, und gleich wie der Zeuge
in den Wolken gewiß sein. Sela.

39 Aber nun verstoßest du und verwirfst,
40 und zürnest mit deinem Gesalbten; * du
verstoßest den Bund deines Knechtes, und
41 trittst seine Krone zu Boden; * du
zerreißest alle seine Mauern, und lässest
42 seine Festen zerbrechen. * Es rauben ihn
alle, die vorüber gehen; er ist seinen Nach-
43 barn ein Spott geworden. * Du erhöhst
die Rechte seiner Widerwärtigen, und er-
44 freuest alle seine Feinde. * Auch hast du
die Kraft seines Schwerts weggenommen,
und lässest ihn nicht siegen im Streit;
45 * du zerstörst seine Reinigkeit, und wirfst
46 seinen Stuhl zu Boden; * du verkürzest
die Zeit seiner Jugend, und bedeckst ihn
mit Hohn. Sela.

47 Herr, wie lange willst du dich so gar
verbergen, und deinen Grimm wie Feuer
48 brennen lassen? * Gedenke, wie kurz mein
Leben ist. Warum willst du alle Men-
49 schen umsonst geschaffen haben? * Wo
ist jemand, der da lebet und den Tod
nicht sehe? der seine Seele errette aus
50 der Hölle Hand? Sela. * Herr, wo ist
deine vorige Gnade, die du David ge-
51 schworen hast in deiner Wahrheit? * Ge-
denke, Herr, an die Schmach deiner Knech-
te, die ich trage in meinem Schooß, von
52 so vielen Völkern allen, * damit dich,
Herr, deine Feinde schmähen, damit sie
schmähen die Fußtapfen deines Gesalbten.
53 Gelobet sei der Herr ewiglich! Amen,
Amen.

num manebit, et thronus ejus sicut
sol in conspectu meo, * et sicut luna 38
perfecta in aeternum; et testis in
coelo fidelis.

Tu vero repulisti et despexisti, 39
distulisti Christum tuum; * evertisti 40
testamentum servi tui, profanasti in
121, 4. Es. 21, 26s. terra sanctuarium ejus; * destruxisti 41
omnes sepes ejus, posuisti firmamen-
tum ejus formidinem. * Diripuerunt 42
eum omnes transeuntes viam, factus
44, 14. 79, 4. est opprobrium vicinis suis. * Exal- 43
tasti dexteram deprimentium eum,
v. 24. laetificasti omnes inimicos ejus;
2 Sm. 1, 22. * avertisti adjutorium gladii ejus, et 44
non es auxiliatus ei in bello; * de- 45
struxisti eum ab emundatione, et se-
dem ejus in terram collisisti; * mi- 46
norasti dies temporis ejus, perfudisti
55, 24. 102, 25. eum confusione.
Pr. 10, 27; Ps. 132, 15.

Usquequo, Domine, avertis in finem, 47
exardescet sicut ignis ira tua? * Me- 48
morare, quae mea substantia! Num-
quid enim vane constituisti omnes
filios hominum? * Quis est homo, 49
qui vivet et non videbit mortem,
eruet animam suam de manu inferi?
49, 9s. * Ubi sunt misericordiae tuae anti- 50
quae, Domine, sicut jurasti David in
veritate tua? * Memor esto, Domine, 51
opprobrii servorum tuorum, quod
continui in sinu meo, multarum gen-
tium, * quod exprobraverunt inimici 52
tui, Domine, quod exprobraverunt
commutationem Christi tui.

Benedictus Dominus in aeternum! 53
Fiat, fiat!

40. Al.: avertisti. 43. Al.: dext. inimicorum ejus.
45. Al.: a mundatione.

43. dW.vE: erhebst... Dränger, lässest frohlocken...
44. Schärfe s. Schw. gewendet, u. hältst ihn n.
aufrecht. B: umgekehrt... im Stand erhalten. dW:
lässest weichen... bestehen.

45. B: hast lassen aufhören. dW: machst ein Ende
seinem Glanze. vE: hast vernichtet seinen Gl.

46. die Tage. A: seiner Zeit? dW.vE.A: mit
Schmach. B: Scham.

47. B: wie lang! willst du d. auf immerdar ver-
bergen? vE: verborgen bleiben ewig? dW: Wie l.
wirst du so ganz dich bergen.

48. was meine Lebenszeit ist; wie wichtig du gesch.

Polhglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

a. Menschenfinder. dW: Gedenke mein, wie [kurz]
das Leben. vE: was ist d. L. (A: mein Wesen?)
dW.vE: zu welchem Nichts (hast) du gesch.

49. B: Wer ist der Mann, d. da wird leben. dW:
Welcher Mann lebt u. schaut... vE: muß n. sehen.
A: Wo ist d. Mensch. dW: Unterwelt. vE: vom
Totenreiche.

50. dW.vE: vorigen Gnaden. B: erstere große
Güte. A: alten Erbarmungen. B.dW.A: bei deiner
(Treue). vE: nach d. Tr.

51. dW.vE.A: Busen.

52. Damit, Herr. dW.vE: Schritte.

XC.

Mosis canticum de vitae humanae brevitae et miseria.

ψ' (πθ').

¹ Προσευχὴ τῷ Μωϋσῇ ἀνθρώπου τοῦ Θεοῦ.

Κύριε, καταφυγὴ ἐγενήθης ἡμῖν ἐν γενεᾷ καὶ γενεᾷ. ² πρὸ τοῦ ὅρη γενηθῆναι καὶ πλασθῆναι τὴν γῆν καὶ τὴν οἰκουμένην, καὶ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος σὺ εἶ. Μὴ ³ ἀποστρέψῃς ἀνθρωπον εἰς ταπεινώσιν, καὶ εἰπας· Ἐπιστρέψατε, οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. ⁴ Ὅτι χίλια ἔτη ἐν ὀφθαλμοῖς σου, κύριε, ὡς ἡ ἡμέρα ἡ ἐχθρὸς ἦτις διῆλθεν, καὶ φυλακὴ ἐν νυκτί. ⁵ Τὰ ἐξουδενώματα αὐτῶν ἔτη ἔσονται. Τὸ πρῶτον ὡσεὶ χλόη παρέλθοι, ⁶ τὸ πρῶτον ἀνθίσαι καὶ παρέλθοι, τὸ ἑσπέρας ἀποπέσοι, σκληρυνθεῖν καὶ ξηρανθεῖν.

⁷ Ὅτι ἐξελείπομεν ἐν τῇ ὀργῇ σου, καὶ ἐν τῷ θυμῷ σου ἐταράχθημεν. ⁸ Ἔθου τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἐνώπιόν σου, ὁ αἰὼν ἡμῶν εἰς φωτισμὸν τοῦ προσώπου σου. ⁹ Ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι ἡμῶν ἐξέλειπον, καὶ ἐν τῇ ὀργῇ σου ἐξελείπομεν· τὰ ἔτη ἡμῶν ὡσεὶ ἀράχνη ἐμελέτων. ¹⁰ Αἱ ἡμέραι τῶν ἐτῶν ἡμῶν ἐν αὐτοῖς ἑβδομήκοντα ἔτη, εἰὰν δὲ ἐν δυναστείαις, ὀγδοήκοντα ἔτη, καὶ τὸ πλεῖον αὐτῶν κόπος καὶ πόνος· ὅτι ἐπῆλθεν πρᾶότης ἐφ' ἡμᾶς, καὶ παιδευθησόμεθα.

¹¹ Τίς γινώσκει τὸ κράτος τῆς ὀργῆς σου, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου σου τὸν θυμὸν σου ¹² ἐξαριθμήσασθαι; Τὴν δεξιάν σου οὕτως γνώρισόν μοι, καὶ τοὺς πεπαιδευμένους τῇ καρδίᾳ ἐν σοφίᾳ.

90,1. B: τῷ Μωϋσῇ ἀνθρώπου. A: Μωσῇ. EFX* τῷ. A²† σὺ (a. ἐγεν.).

2. B* (ult.) καὶ. A²† (p. εἰ) ὁ Θεός.

3. BEFX* οἱ. B: υἱοὶ ἀνθρώπων;

4. B* κύριε (A² uncis incl.). X (pro ὡς ἡ) ὡσεὶ. EFX* (pr.) ἡ. X: χθρὸς.

5. X: ἔτι ἔσονται.

6. X: ἀνθήσει.

7. B: ἐξελείπομεν.

8. EFX: ἐναντίον σου.

9. B: ἐξέλειπον ... ἐξελείπομεν ... ὡς ἀρ.

10. B: πρᾶότης. A²: [ἐφ' ἡμᾶς].

11. B: γινώσκει ... φόβος (* σου) τῷ θυμῷ (σου τὸν θυμὸν AEFX) σου.

12. B* μοι (A² uncis incl.). A¹EX: πεπεδημένους (πεπαιδευμ. A²B).

ס פ ר ר ב י ע י

צ

א תַּפְלָה לְמֹשֶׁה אִישׁ־הָאֱלֹהִים
אֲדֹנָי מַעֲוֹן אֶתָּה הָיִיתָ לָנוּ בְּדָר
וְדָר: בְּטָרָם הָרִים וְלָדָר וְתַחֲוִלָּל
אֶרֶץ וְתַבֵּל וּמַעֲוֹלָם עַד־עוֹלָם אֶתָּה
אֵל: תִּשָּׁב אֲנוֹשׁ עַד־כָּא וְתֹאמַר שׁוּבוּ
בְנֵי־אָדָם: כִּי אֶלֶף שָׁנִים בַּעֲיֵנֶיךָ כְּיוֹם
אֶתְמוּל כִּי יַעֲבֹר וְאַשְׁמֹרֶה בַּלַּיְלָה:
ה זַרְמָתָם שָׁנָה יִהְיֶה בַּבֹּקֶר כַּחֲצִיר
וְיִחַלֵּף: בַּבֹּקֶר יִצְיָן וְחַלֵּף לְעֶרֶב
יִמּוּלָל וְיִבָּשׁ:

7 כִּי־כִלְיֵנוּ בְּאַפֶּךָ וּבְחַמְתֶּךָ נִבְהָלָנוּ:
8 שִׁתִּי עֲוֹנֹתֵינוּ לְנִגְהָךָ עֲלִמָּנוּ לְמִאֲוָר
9 שָׁנִיךָ: כִּי כָל־יְמֵינוּ שָׁנָה בְּעִבְרָתֶךָ
י כִּלְיֵנוּ שָׁנִינוּ כְּמוֹ־הֶגְהָ: וּמִי־שָׁנוּתֵינוּ
כֶּהֱם שְׂבָעִים שָׁנָה וְאִם בְּגִבּוֹרֹת
שְׁמוֹנִים שָׁנָה וְרַהֲבָם עָמַל וְאָנוּ כִּי־
גַז הָיָה וְנִעְפָּה:

11 מִי־יֹדַע עֲזֹ אַפֶּךָ וְכִירְאֶתְךָ עִבְרָתֶךָ:
12 לְמִנּוֹת יְמֵינוּ כִּן הֹדַע וְנִכְלָ לְבָב
חֲכָמָה:

90,8. בנ"א עונותינו ib. שתה ק'.

v. 10. בנ"א בגבורות.

v. 12. פתח באתנה בנ"א הר' בקמץ ib. ונכא.

90,2. B: unfre Wohnung gewesen. B.dW.vE: von Geschlecht zu G. B: geboren worden, u. du d. G. u. den Erdboden gezeugt hast, so b. du G. gewesen. dW: gezeugt waren, u. G. u. Welt gebar. vE: erzeugt.

3. in Staub wandelst. B: bringest den M. wieder zur Zermalmung. dW: fahrest ... in 3. vE: lässest ... fahren bis z. 3.

4. B.dW: der gestrige Tag, wenn er (vorbeigegangen) ist. vE: der vorüber ist. dW.vE.A: (wie) eine Wache in der Nacht.

5. schwemmest sie dahin, sie sind ... grünen auf am Morgen wie Gr. B: überschüttest sie, so kommen sie in den Schlaf? dW: raffest ihn hinweg, er ist ein Schlummer? vE: lässest sie verfließen, ein Traum sind sie?

6. am Morgen bl. u. grünet. B: Am M. wird es

Gott v. Ewigkeit zu Ewigkeit. Tausend Jahre wie Ein Tag. Des Lebens Kürze u. Mühe. XC.

90.

- 1 Ein Gebet Mose, des Mannes Gottes.
 Herr Gott, du bist unsere Zuflucht für
 2 und für; * ehe denn die Berge geworden,
 und die Erde und die Welt geschaffen wor=
 3 den, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewig=
 4 keit; * der du die Menschen lässest sterben,
 und sprichst: Kommt wieder, Menschen=
 5 kinder! * Denn tausend Jahre sind vor dir
 wie der Tag, der gestern vergangen ist, und
 6 wie eine Nachtwache. * Du lässest sie da=
 7 hin fahren wie einen Strom, und sind wie
 ein Schlaf, gleichwie ein Gras, das doch
 8 bald welk wird, * das da frühe blühet und
 bald welk wird, und des Abends abge=
 9 hanen wird, und verdorret.
 10 Das macht dein Zorn, daß wir so ver=
 11 gehen, und dein Grimm, daß wir so plöz=
 12 lich dahin müssen. * Denn unsere Mis=
 sethat stellest du vor dich, unsere uner=
 13 kannte Sünde in das Licht vor deinem
 14 Angesicht. * Darum fahren alle unsere
 15 Tage dahin durch deinen Zorn, wir brin=
 16 gen unsere Jahre zu wie ein Geschwäh.
 17 * Unser Leben währet siebenzig Jahre,
 und wenn es hoch kommt, so sind es
 18 achtzig Jahre, und wenn es köstlich ge=
 19 wesen ist, so ist es Mühe und Arbeit ge=
 20 wesen; denn es fährt schnell dahin, als
 21 flögen wir davon.
 22 Wer glaubt es aber, daß du so sehr
 23 zürnest? und wer fürchtet sich vor solchem
 24 deinem Grimm? * Lehre uns bedenken,
 daß wir sterben müssen, auf daß wir klug
 werden.

90,2. U.L.: Ewigkeit in Ewigk.

XC (LXXXIX).

- Dt. 33, 1. Oratio Moysis, hominis Dei. 1
 Dt. 33, 27. Domine, refugium factus es no=
 bis a generatione in generationem;
 1r. 8, 25s. Es. 43, 14. * priusquam montes fierent aut for=
 92, 9. maretur terra et orbis, a saeculo et
 usque in saeculum tu es Deus. Ne
 * avertas hominem in humilitatem! 3
 Gn. 3, 19. Eccl. 12, 7. et dixisti: Convertimini, filii homi=
 2Pt. 3, 8. num! * Quoniam mille anni ante 4
 63, 7. oculos tuos tamquam dies hesterna
 quae praeteriit, et custodia in nocte.
 * Quae pro nihilo habentur, eorum 5
 anni erunt. Mane sicut herba trans=
 12. Sir. 14, 18s. eat, * mane floreat et transeat; ve=
 Job. 14, 2. Mt. 6, 30. 1 Pt. 1, 24; Ps. 76, 7s. Nah. 1, 6. spere decidat, induret et arescat. 6
 Quia defecimus in ira tua, et in 7
 furore tuo turbati sumus. * Posuisti 8
 51, 11. Rm. 2, 16. iniquitates nostras in conspectu tuo,
 saeculum nostrum in illuminatione
 vultus tui. * Quoniam omnes dies 9
 nostri defecerunt, et in ira tua de=
 fecimus; anni nostri sicut aranea me=
 2Sm. 5, 4. ditabuntur. * Dies annorum nostro- 10
 1. Sir. 18, 8. rum in ipsis septuaginta anni, si
 Jos. 14, 10s. autem in potentatibus, octoginta anni,
 Eccl. 1, 3. 8. et amplius eorum labor et dolor;
 quoniam supervenit mansuetudo, et
 Job. 9, 25. 14. corripemur. 1
 (Sir. 16, 19. Quis novit potestatem irae tuae, 11
 et prae timore tuo iram tuam * di- 12
 139, 5. numerare? Dexteram tuam sic notam
 fac, et eruditos corde in sapientia!

90, 1. Al.: tu fact. Al.: in generatione et generatione.

2. Al.: et form. 9. Al.: meditabantur.

blühen u. sich erfrischen? dW: Am M. blühet er u.
 gr. ... abgeschnitten. vE: So bl. er ... gr. auf, am
 Ab. ist er abgeschn. u. dorret.

7. B: Denn wir vergehen durch deinen Z., u. durch
 d. Gr. werden wir erschreckt. dW: Denn wir ...
 schwinden w. dahin. vE: vor deinem ... werden w.
 vernichtet. A: in deinem ... fortgeschreckt.

8. deines Angesichtes. dW: vE: dir vor Augen.
 B: verborgenen Sünden. dW: unsre Vergehen ...
 unsre unerkannten vor d. Antlitzes L. vE: das uns
 Unbekannte! (A: die Zeit unsres Lebens!)

9. Denn ... schwinden ... verbringen. B: es haben
 sich geneiget. dW: wie einen Gedanken! vE: ver=
 hallen ... laut!

10. flögen wir. B: Was die Tage unsrer Jahre
 betrifft, so sind darinnen 70 J. dW: A: Die Zeit u.

J. ist. vE: Was ... betr., so mögen es während der=
 selben ... sein. B: oder wenn wir sehr stark sind. dW:
 u. wenn mit Kraft. vE: wohl auch, wenn man bei
 Kräften ist. A: u. aufs Höchste. B: ihr Köstlichstes ist
 Mühseligkeit u. Eitelk. gewesen. dW: Stolz ist
 Mühsal u. Noth. (vE: Ungestüm? A: was darüber
 noch?) dW: vorüber eilt es, u. wir fliegen! vE: doch
 schnell schwindet es vorüber, dann sind wir entflohen.

11. erkennt aber die Stärke deines Zornes ... sich
 recht. dW: vE: A: Gewalt. B: u. deinen Gr., so wie
 du zu fürchten bist. dW: deiner Furcht gemäß d. Un=
 willen. (vE: wie deine Furchtbarkeit, so ist d. Grimm?)
 A: in der Furcht vor dir.

12. So lehre uns denn unsere Tage zählen, daß
 wir erlangen ein weises Herz. B: Thue uns also kund
 u. L. zu J. vE: Um n. L. also zu J., lehre uns.

XC.

Vitae brevitās et miseria. Dei tutela in periculis.

13 Ἐπίστρεψον, κύριε. Ἔως πότε; Καὶ παρακληθήσῃ ἐπὶ τοῖς δούλοις σου. 14 Ἐνεπλήσθημεν τὸ πρῶτὸ τοῦ ἔλεους σου, καὶ ἡγαλλιασάμεθα καὶ ἠυφράνθημεν· ἐν πάσαις ταῖς ἡμέραις ἡμῶν 15 εὐφράνθημεν, ἀνθ' ὧν ἡμερῶν ἐταπείνωσας ἡμᾶς, ἐτῶν ὧν εἶδομεν κακά. 16 Καὶ ἴδω ἐπὶ τοὺς δούλους σου καὶ ἐπὶ τὰ ἔργα σου, καὶ ὁδήγησον τοὺς υἱοὺς αὐτῶν. 17 Καὶ ἔστω ἡ λαμπρότης κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν ἡμῶν κατεύθυνον ἐφ' ἡμᾶς, καὶ τὸ ἔργον τῶν χειρῶν ἡμῶν κατεύθυνον.

φα' (φ').

Αἶνος ᾠδῆς τῷ Δαβίδ.

1 Ὁ κατοικῶν ἐν βοήθειᾳ τοῦ ὑψίστου, ἐν σκέπῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ἀνελισθήσεται, 2 ἔρει τῷ κυρίῳ· Ἀντιλήπτωρ μου εἶ καὶ καταφυγή μου, ὁ θεὸς μου, ἐλπιδὼ ἐπ' αὐτόν· 3 ὅτι αὐτὸς ῥύσεται με ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ ἀπὸ λόγου ταραχώδους. 4 Ἐν τοῖς μεταφρένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοι, καὶ ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐλπιεῖς· ὅπλῳ κυκλώσει σε ἡ ἀλήθεια αὐτοῦ. 5 Οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ, ἀπὸ βέλους πετομένου ἡμέρας, 6 ἀπὸ πράγματος διαπορευομένου ἐν σκότει, ἀπὸ συμπτώματος καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ. 7 Πεσεῖται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιάς, καὶ μυριάς ἐκ δεξιῶν σου, πρὸς σε δὲ οὐκ ἐγγεῖ. 8 Πλὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου κατανοήσεις, καὶ ἀνταπόδοσιν ἀμαρτωλῶν ὄψῃ.

9 Ὅτι σύ, κύριε, ἡ ἐλπίς μου· τὸν ὑψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. 10 Οὐ προσελεύσεται πρὸς σε κακά, καὶ μάστιξ

13. X: ἐπὶ τὰς δόλως.

14. EFX† (p. ἔλ. σς) κύριε. B: εὐφρ.

15. B: εὐφρανθήμεν.

17. X (pro τὰ ἔργ.) τὸ ἔργον. B* καὶ τὸ ἔργ.-fin. (AEFX†).

91, inscript. EFX† (p. Δαβίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

2. X† (p. θεός μς) βοηθός μς. EFX† (a. ἔλπ.) καί.

3. A²B: ῥύσ. σε (ῥ. με A¹X).

8. B: ὄψει.

שובבה יהוה עד-מתי והנחם על- 13
עבדיך: שבענו בכפר חסדך ונרננה 14
טוֹן־שִׂמְחָה בְּכָל־יְמֵינוּ: שִׂמְחָנוּ בִּימֹת 15
עֲבוֹתֵנוּ שָׁנוֹת רֵאִינוּ רָעָה: יִרְאֶה 16
אֶל־עַבְדֶּיךָ פַּעֲלֶיךָ וְהִדְרֶה עַל־בְּנֵיהֶם:
וַיְהִי נָעַם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עָלֵינוּ 17
וַמַּעֲשֵׂה יְדֵינוּ כִּוְנָה עָלֵינוּ וַמַּעֲשֵׂה
יְדֵינוּ כִּוְנָהוּ:

צא

ושב בסתר עליון בצל שְׁחִי יתלונן: 1
אמר ליהוה מחסי ומצודתי אֱלֹהֵי 2
אֲבֹתֵהֶם: כִּי הוּא יִצְיֶלְךָ מִפֶּחַ 3
יָקוֹשׁ מִדֶּבֶר הַזֶּה: בְּאֲבָרְתוֹ יִסֶּה 4
לְךָ וְתַחַת־כַּנְפָיו תִּסְתָּה צִנָּה וְסִתְרָה
ה אֲמִתּוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַד לִיְלָה מִחַץ
6 יַעֲרֶה יוֹמָם: מִדֶּבֶר בְּאֶפֶל יִתְגַּלֶּה מִקְטָב
7 יִשְׁוֶה צְהָרִים: וּפֶל מִצְדָּה יִאֲלָף
וְרַבָּה מִיְמִינָה אֱלֹהֵי לֹא יִגָּשׁ:
8 רַק בְּעֵינֶיךָ תִּבְיֹט וּשְׁלֹמֹת רִשְׁעִים
תִּרְאֶה:

כִּי־אַתָּה יְהוָה מַחְסִי עָלִיוֹן שִׁמְתָּ 9
י מַעֲוָנָה: לֹא־תִאָּפֶה אֱלֹהֵי רָעָה וְלִגְעַ

בנ"א אדני. v. 17.

13. Kehre wieder, Herr! Ach wie lange? Habe Mitleid m. d. Kn. B: Bis wie l. soll's währen? vE: Bis wann? B: laß dich's gereuen über d. Kn.

14. Sättige ... daß wir ... mögen. dW: bald. vE: am Morgen. B: in der Morgenstunde.

15. Erfr. uns, gleich den Tagen, da du uns beugtest, den Jahren, da wir Ungl. sahen. B: nach den ... unterdrückt hast? dW: so viel Tage ... gebeugt, ... Ungl. geschaut. vE: für die ... betrübtest?

16. dein Thun. B: Laß an d. Kn. d. Werk gesehen werden. dW: Laß deine Kn. schauen d. Thaten. vE: sehen d. Werke.

17. die Freundlichkeit des ... sei über uns ... wollest du f. B: Lieblichkeit. vE: Huld. dW: Es komme die H. ... auf uns. vE: schirme an uns? dW: unter-

13 Herr, lehre dich doch wieder zu uns,
14 und sei deinen Knechten gnädig! * Fülle
uns frühe mit deiner Gnade, so wollen
wir rühmen und fröhlich sein unser Le-
15 benlang. * Erfreue uns nun wieder,
nachdem du uns so lange plagest, nach-
16 dem wir so lange Unglück leiden. * Zeige
deinen Knechten deine Werke, und deine
17 Ehre ihren Kindern. * Und der Herr,
unser Gott, sei uns freundlich und för-
dere das Werk unserer Hände bei uns,
ja das Werk unserer Hände wolle er
fördern!

91.

1 Wer unter dem Schirm des Höchsten
sitzt und unter dem Schatten des All-
2 mächtigen bleibt, * der spricht zu dem
Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg,
3 mein Gott, auf den ich hoffe. * Denn
er errettet mich vom Strick des Jägers
4 und von der schädlichen Pestilenz. * Er
wird dich mit seinen Fittigen decken, und
deine Zuversicht wird sein unter seinen
Flügeln. Seine Wahrheit ist Schirm und
5 Schild, * daß du nicht erschrecken müßest
vor dem Grauen des Nachts, vor den Pfei-
6 len, die des Tages fliegen, * vor der Pestilenz,
die im Finstern schleicht, vor der
7 Seuche, die im Mittage verderbet. * Ob
tausend fallen zu deiner Seite, und zehn
tausend zu deiner Rechten, so wird es doch
8 dich nicht treffen. * Ja, du wirst mit dei-
nen Augen deine Lust sehen, und schauen,
wie es den Gottlosen vergolten wird.
9 Denn der Herr ist deine Zuversicht, der
10 Höchste ist deine Zuflucht. * Es wird dir
kein Uebel begegnen, und keine Plage

91,10. A.A.: Nebel.

flüg' uns. B: bevestige.

91,1. dW: im Sch. d. A. wohnet. B: der wird unter
... übernachten! vE: B. unter den ... sich begibt,
der weilet im ...2. B: Ich spreche: Bei d. G. ist m. Zuflucht ...
Er ist ... vertraue. (vE: Zu Jehova spr. ich ... bist du.
dW: Gott nenn' ich ...?)3. dich. dW: entreißt dich dem. B: Voglers. dW:
dW: Vogelfellers. vE: Vogelfängers. dW.vE: ver-
derbl. Pest.

6,4. Convertere, Domine! Usquequo? 13
Et deprecabilis esto super servos
143,8.Es.33, tuos. * Repleti sumus mane miseri- 14
2. cordia tua, et exultavimus et delectati
sumus omnibus diebus nostris; * lae- 15
85,7. tati sumus pro diebus quibus nos
humiliasti, annis, quibus vidimus
mala. * Respice in servos tuos et 16
103,7.95,9. in opera tua, et dirige filios eorum.
* Et sit splendor Domini Dei nostri 17
138,8.Es.65, super nos, et opera manuum nostra-
22a. rum dirige super nos, et opus ma-
nuum nostrarum dirige!

XCI (XC).

Laus cantici David.

Qui habitat in adjutorio Altissimi, 1
17,8.36,8. in protectione Dei coeli commorabi-
Hos.14,8. tur, * dicet Domino: Susceptor meus 2
18,3.142,6. es tu et refugium meum, Deus meus,
sperabo in eum; * quoniam ipse libe- 3
124,7.2Tim. ravit me de laqueo venantium et a
2,26. verbo aspero. * Scapulis suis obum- 4
57,2. (Mt.23, brabit tibi, et sub pennis ejus spera-
37; bis; scuto circumdabit te veritas ejus.
Ps.84,12.Pr. 30,3. * Non timebis a timore nocturno, a 5
Cant.3,8. sagitta volante in die, * a negotio 6
[Dt.32,23. perambulante in tenebris, ab incursu
et daemonio meridiano. * Cadent a 7
92,12.112,8. latere tuo mille, et decem millia a
dextris tuis, ad te autem non appro-
pinquabit. * Verumtamen oculis tuis 8
considerabis, et retributionem pecca-
torum videbis.

Quoniam tu es, Domine, spes mea; 9

Altissimum posuisti refugium tuum.

Job.5,19.Ex. * Non accedet ad te malum, et fla- 10
11,5.7.12,13.

14. S* (pr.) et.

91,3. Al.: liberabit (Al.: liberabis te).

4. Al.: In scap.

4. B: seinem Fittig. dW: Gefieder. dW.vE: Treue.

5. der Nacht. B.dW: Schrecken. vE: Schreckniß.
B.dW.vE.A: dem (den) Pfeil, der d. T. fliegt.6. B.dW: im (Dunkeln) wandelt! ... verwüstet.
vE: verheert.7. dich trifft es nicht! B.A: so w. es doch (zu) dir
n. nahen.

8. Du w. es nur ... schauen, u. sehen.

9. den G. hast du zur Zufl. genommen. B: zu bei-
ner Wohnung gestellt.

XCI.

Tutela Dei in periculis. Laus Dei vindicis piorum.

οὐκ ἐγγιεῖ τῷ σκηνώματί σου. ¹¹ Ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ, τοῦ διαφυλάξαι σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς σου. ¹² ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσίν σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. ¹³ Ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βυσσίδα ἐπιβήσῃ, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα.

¹⁴ Ὅτι ἐπ' ἐμὲ ἠλπισεν, καὶ ὥσονται αὐτόν· σκεπάσω αὐτόν, ὅτι ἔγνων τὸ ὄνομά μου. ¹⁵ Κεκράξεται πρὸς με, καὶ ἐπακούσομαι αὐτοῦ· μετ' αὐτοῦ εἰμι ἐν θλίψει καὶ ἐξελοῦμαι αὐτόν καὶ δοξάσω αὐτόν. ¹⁶ Μακρότητα ἡμερῶν ἐμπλήσω αὐτόν, καὶ δείξω αὐτῷ τὸ σῶτήριόν μου.

φβ' (φα').

¹ Ψαλμὸς ᾠδῆς εἰς τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου.

² Ἀγαθὸν τὸ ἐξομολογεῖσθαι τῷ κυρίῳ, καὶ ψάλλειν τῷ ὀνόματί σου, ὕψιστε, ³ τοῦ ἀναγγέλλειν τὸ πρὸ τὸ ἔλεός σου, καὶ τὴν ἀληθειάν σου κατὰ νύκτα, ⁴ ἐν δεκαχόρδῳ ψαλτήρι, μετ' ᾠδῆς ἐν κιθάρᾳ.

⁵ Ὅτι εὐφρανάς με, κύριε, ἐν τῷ ποιήματί σου, καὶ ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν σου ἀγαλλιάσομαι. ⁶ Ὡς ἐμεγαλύνθη τὰ ἔργα σου, κύριε· σφόδρα ἐβαθύνθησαν οἱ διαλογισμοί σου. ⁷ Ἀνὴρ ἄφρων οὐ γνώσεται, καὶ ἀσύνετος οὐ συνήσει ταῦτα. ⁸ Ἐν τῷ ἀνατεῖλαι ἀμαρτωλοὺς ὥσει χόρτον, καὶ διεκνύσαν πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, ὅπως ἂν ἐξολεθρευθῶσιν εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. ⁹ Σὺ δὲ ὕψιστος εἰς τὸν αἰῶνα, κύριε. ¹⁰ Ὅτι ἰδοὺ οἱ ἐχθροί σου, κύριε, ὅτι ἰδοὺ οἱ ἐχθροί σου ἀπολοῦνται, καὶ διασκορπισθήσονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν. ¹¹ Καὶ ὑψωθήσεται

10. EFX† (a. τῷ) ἐν.

12. X: προσκόψεις.

13. B: Ἐπ' ἀσπ.

15. B (pro Κεκρ.) Ἐπικαλέσεται (A¹? X: Καὶ κράξεται) ... εἰσακούσομαι. EFX* (alt.) καὶ (A² uncis incl.).

16. B: Μακρότητι (X: Μακρότητος).

92,1. X† (p. ᾠδ.) τῷ Δαυίδ. X: τῷ προσαββάτῳ.

5. X: ἐβαρύνθη.

8. B† (a. ἀμαρτ.) τὸς ...: ἐξολοθῇ.

10. B* ἰδοὺ οἱ - ὅτι (AEFX†).

11 לֹא-יִקְרַב בְּאֶהְלֶךָ: כִּי מִלְאָכָיו יִצְוֶה-
12 לָךְ לְשִׁמְרָךְ בְּכָל-דְּרָכֶיךָ: עַל-כַּפָּיִם
13 יִשְׁאֹנֶנָּה פֶּן-תִּצְוֶה בְּאֶבֶן רִגְלֶךָ: עַל-
שַׁחַל וַפֶּתַח תְּדַרְךָ תִּרְמָס כִּפְּיִר
וּתְנִיחַ:

14 כִּי בִי חֶשֶׁק וְאַפְסָטָהוּ אֲשַׁבְּהוּ
טו כִּי-יִדַּע שְׁמִי: וְקָרָאֵנִי וְאַעֲנֶהוּ עִמּוֹ-
16 אֲנֹכִי בְצָרָה אֲחַלְצֶהוּ וְאֶכְבְּדֶהוּ: אֶרְךָ
וַיָּמִים אֲשַׁבֵּיעֶהוּ וְאַרְיֶהוּ בִישׁוּעָתִי:

צב

א מִזְמֹר שִׁיר לַיּוֹם הַשַּׁבָּת:
2 טוֹב לַהּוֹדוֹת לַיהוָה וּלְזַמֵּר לְשִׁמְחָה
3 עֲלֵיוֹן: לְהַגִּיד בְּבֶקֶר חֲסִדָּהוּ וְאַמּוּנָתָהוּ
4 בְּלִילוֹת: עַל-י-עֲשׂוֹר וְעַל-י-נִבֵּל עַל-י
הַגִּיּוֹן בְּכִנּוֹר:

ה כִּי שִׁמַּחְתָּנִי יְהוָה בְּפַעֲלֶךָ בְּמַעֲשֵׁי
6 יְדִיךָ אֲרַנֵּן: מִהֲגִדְלִי מַעֲשֵׂיךָ יְהוָה
7 מֵאֵד עִמָּקוֹ מִחֲשַׁבְתֶּיךָ: אִישׁ-בַּעַר
לֹא יֵדַע וְכִסִּיל לֹא-יִבִּין אֶת-זִמְתָּה:
8 בְּפִרְחָ רִשְׁעִים: כִּמּוֹ עֵשֶׂב וַיִּצְיָצוּ
9 כָּל-פְּעָלֵי אָוֶן לְהַשְׁמָדָם עַד-י-עַד:
י וְאַתָּה מָרוֹם לְעֵלָם יְהוָה: כִּי הִנֵּה
יִבְיָהּ יְהוָה כִּי-הִנֵּה אֵיבֶיךָ יֵאָבְדוּ
יִתְפָּרְדּוּ כָּל-פְּעָלֵי אָוֶן: וַתֵּרֶם כְּרִאִים

בנ"א לעולם. 92,9.

11. B: wird f. G. deinetthalben befehlen. dW: seine G. entbietet er dir. vE: befiehlt er deinetwegen.

12. Sie werden ... daß ... B: auf beiden Händen.

13. B: treten ... zertreten. dW: Ueber Löw' u. Otter schreitest du, trittst auf ...

14. B: Weil er m. so sehr beg. dW: mich liebet. vE: an mir hängt. dW.vE: ihn retten. B: Ich w. ihn an einen hohen Ort stellen, weil ...

15. B: herrlich machen. dW: verherrlichen. A bring' ich zu G. vE: Er wird mich anrufen, u. ich werde ... zu Ehre bringen.

92,2. B: Es ist gut. A: Gut ist's. dW: Schön ist's. vE: Herrlich. dW: d. N. zu spielen!

3. B.dW.vE.A: (in der Morgenstunde) ... in den Mächten.

- 11 wird zu deiner Hütte sich nahen. * Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, * daß sie dich auf den Händen tragen, und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. * Auf den Löwen und Ottern wirst du gehen, und treten auf den jungen Löwen und Drachen.
- 14 Er begehret meiner, so will ich ihm ausshelfen; er kennet meinen Namen, darum will ich ihn schützen. * Er ruft mich an, so will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Noth, ich will ihn herausreißen und zu Ehren machen. * Ich will ihn sättigen mit langem Leben, und will ihm zeigen mein Heil.

92.

- 1 Ein Psalmlied auf den Sabbathtag.
- 2 Das ist ein köstliches Ding, dem Herrn danken, und lobsingen deinem Namen, du 3 Höchster, * des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen, * auf den zehn Saiten und Psalter, mit Spielen auf der Harfe.
- 5 Denn, Herr, du lässest mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Geschäfte deiner Hände. * Herr, wie sind deine Werke so groß! deine Gedanken sind so sehr tief. * Ein Thörichter glaubt das nicht, und ein Narr achtet solches nicht. * Die Gottlosen grünen wie das Gras, und die Uebelthäter blühen alle, bis sie vertilgt werden immer 9 und ewiglich. * Aber du, Herr, bist der 10 Höchste, und bleibest ewiglich. * Denn siehe, deine Feinde, Herr, siehe, deine Feinde werden umkommen, und alle Uebelthäter müssen zerstreuet werden.
- 11 * Aber mein Horn wird erhöht wer-

14. U.L.: beg. mein, so.

92, 2. U.L.: köstlich Ding.

4. dW: auf dem Decachord! B: mit einem sinnreichen Gedicht! dW: rauschendem Spiel? vE: Gesang.

5. erfreuest mich, G., durch deine W., von den ... rühme ich. dW: ob der Thaten d. G.

6. dW: unergündlich deine Rathschlüsse. vE: unerforschlich.

7. weiß ... merket. B: Unvernünftiger. dW.vE: Der unvern. Mensch ... Thor sieht es n. ein.

gellum non appropinquabit tabernaculo tuo. * Quoniam angelis suis mandavit de te, ut custodiant te in omnibus viis tuis: * in manibus portabunt te, ne forte offendas ad lapidem pedem tuum. * Super aspidem et basiliscum ambulabis, et conculcabis leonem et draconem.

Quoniam in me speravit, liberabo eum; protegam eum, quoniam cognovit nomen meum. * Clamabit ad me, et ego exaudiam eum; cum ipso sum in tribulatione, eripiam eum et glorificabo eum. * Longitudine dierum replebo eum, et ostendam illi salutare meum.

XCII (XCI).

Psalmus cantici in die sabbati. 1

147, 1. Bonum est confiteri Domino et psallere nomini tuo, Altissime, * ad annunciantum mane misericordiam tuam, et veritatem tuam per noctem, * in decachordo psalterio, cum cantico in cithara.

Quia delectasti me, Domine, in factura tua, et in operibus manuum tuarum exultabo. * Quam magnificata sunt opera tua, Domine! nimis profundae factae sunt cogitationes tuae. * Vir insipiens non cognoscet, et stultus non intelliget haec. * Cum exorti fuerint peccatores sicut foenum, et apparuerint omnes qui operantur iniquitatem, — ut intereant in saeculum saeculi. * Tu autem Altissimus in aeternum, Domine! * Quoniam ecce inimici tui, Domine, quoniam ecce inimici tui peribunt, et dispergentur omnes qui operantur iniquitatem. * Et exaltabitur sicut

11. Al.: mandabit. 14. Al.: et lib. 15. Al.: Clamavit. 16. Al.: Longitudinem.

92, 4. Al.: et psalt.

8. B: Wenn ... so ist's dazu, daß ... dW: [so ist's] um getilgt zu w. vE: Wenn auch ... so müssen sie doch ...

9. bist hoch in Ewigkeit. dW: erhaben!

10. müssen umk., u. sich zerstreuen ...

11. wirst du erhöhen ... B: hast du erhöht. dW.vE: erhöhst.

XCII.

Deus piorum vindex. Dominus rex et ultor.

ὡς μονοκέρωτος τὸ κέρασ μου, καὶ τὸ γῆ-
ρας μου ἐν ἐλαίῳ πίονι. ¹² Καὶ ἐφῖδεν ὁ
ὀφθαλμός μου ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου, καὶ ἐν
τοῖς ἐπανιστανομένοις ἐπ' ἐμὲ πονηρευομένοις
ἀκούσεται τὸ οὖς μου.

¹³ Δίκαιος ὡς φοῖνιξ ἀνθήσει, ὥσει κέδρος
ἢ ἐν τῷ Λιβάνῳ πληθυνθήσεται. ¹⁴ Περυ-
τευμένοι ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου, ἐν ταῖς ἀνλῶν
τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἐξανθήσουσιν. ¹⁵ ἔτι πληθυν-
θήσονται ἐν γήρῳ πίονι, καὶ εὐπαθοῦντες
ἔσονται, ¹⁶ τοῦ ἀταγγεῖλαι, ὅτι εὐθὺς κύριος
ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ οὐκ ἔστιν ἀδικία ἐν αὐτῷ.

φγ' (φβ').

Εἰς τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου, ὅτε ἐκατῶ-
κισται ἡ γῆ, αἶνος ᾠδῆς τῷ Δαβίδ.

¹ Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ἐνπρέπειαν ἐνεδύ-
σατο· ἐνεδύσατο κύριος δύναμιν καὶ περιεζώ-
σατο· καὶ γὰρ ἐστερέωσεν τὴν οἰκουμένην, ἥτις
οὐ σαλευθήσεται. ² Ἔτοιμος ὁ θρόνος σου
ἀπὸ τότε· ἀπὸ τοῦ αἰῶνος σὺ εἶ. ³ Ἐπῆραν
οἱ ποταμοί, κύριε, ἐπῆραν οἱ ποταμοὶ φωνὰς
αὐτῶν, ἀρουσιν οἱ ποταμοὶ ἐπιτρίβεις αὐτῶν,
⁴ ἀπὸ θωνῶν ὑδάτων πολλῶν. Θανμαστοὶ οἱ
μετεωρισμὸν τῆς θαλάσσης, θανμαστὸς ἐν
ὑψηλοῖς ὁ κύριος. ⁵ Τὰ μαρτύριά σου ἐπι-
στώθησαν σφόδρα· τῷ οἴκῳ σου πρέπει ἀγία-
σμα, κύριε, εἰς μακρότητα ἡμερῶν.

φδ' (φγ').

Ψαλμός ᾠδῆς τῷ Δαβίδ, τετράδι σαββά-
του.

¹ Θεὸς ἐκδικήσεων κύριος, θεὸς ἐκδικήσεων
ἐπαρρήσιασάτο. ² Ὑψώθητι, ὁ κρίνων τὴν
γῆν, ἀπόδος ἀνταπόδοσιν τοῖς ὑπερηφάνοις.
³ Ἔως πότε ἀμαρτωλοί, κύριε, ἕως πότε

11. B: ἐλέω (ἐλαίω AEFX).

12. B: ἐπεῖδεν ... ἐπανισταμένοις.

13. B: ὡς ἡ κέδρ.

15. B (pro εἰ) τότε (X: ὅτι). X: γήρα.

16. B: εὐθὺς. A²B: θεός μς (θ. ἡμῶν A¹EFX).

93, inscr. FX* Εἰς τὴν-γῆ. B: τῷ προσαββάτῳ ...
κατῶκισται (EX: κατῶκιστο). X* αἶνος- fin. X† (p.
Δαβίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. B* ἀρῶσ.-fin. (AEFX†).

94, inscr. X (pro Ψαλμ.) Αἶνος. B* ᾠδῆς. X† (p.
σαββ.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

1. B† (a. alt. θεός) ὁ.

12 קָרַנִי בְּשֵׁמֶן רֵעֵנִן : וַתִּבֹּט עֵינַי
בְּשִׁחְרֵי בַקָּמִים עָלַי מֵרַעִים הַנִּשְׁמָעָנָה
אֲזַנִּי :

13 צִדִּיק בַּתְּמָר יִפְרַח כְּאֶרֶז בְּלִבְנוֹן
14 וְשִׁגְהָ : שְׁתוּלִים בְּבֵית יְהוָה בְּחִצְרוֹת
טו וְאֶלְתֵּינוּ יִפְרִיחוּ : עוֹד יִנּוּכִין בְּשִׁיבָה
16 דְּשָׁנִים וְרַעֲנָנִים יְהוָה : לְהַגִּיד כִּי-יֵשֶׁר
יְהוָה צִוְּרֵי וְלֹא-עָלְתָה בּוֹ :

צג

א יְהוָה מָלָךְ גָּאוֹת לָבַשׁ לָבַשׁ יְהוָה
ב עַז הַתְּאֵדָר אֶת-תְּכוֹן תִּבְל בַּל-תִּמּוֹט :
ג נִכּוֹן כְּסֵאָךְ מֵאֵז מְעוֹלָם אַתָּה : נִשְׁאֹ
ד נְהַלּוֹת יְהוָה נִשְׁאֹ נְהַלּוֹת קוֹלָם
ה יִשְׁאֹ נְהַלּוֹת דְּכִים : מִקְלּוֹת מַיִם
ו רַבִּים אֲדִירִים מִשְׁפְּרִי-יִם אֲדִיר בַּמָּרוֹם
ז יְהוָה : עֲדָתֶיךָ נֶאֱמָנוּ מֵאֵד לְבִיתֶךָ
ח נֶאֱוָה-קֹדֶשׁ יְהוָה לְאַרְךָ יָמִים :

צד

א אֶל-נִקְמֹת יְהוָה אֵל נִקְמֹת הוֹפִיעַ :
ב הַנִּשְׂאֵ שֵׁפֶט הָאָרֶץ הַשֵּׁב גָּמוּל עַל-
ג גָּאִים : עַד-מָתִי רַשָּׁעִים יְהוָה עַד-

v. 16. עולתה ק' .
כולו כמץ 93,1.

11. werde geneset sein. vE: Büffels. dW: gleich
den Büffeln. B: bin übergossen mit ... dW.vE: triefe
von ...

12. dW: weidet sich! vE: belustiget sich über ...!
B: wird meine Lauer anschauen.

15. Noch im Alter w. sie Frucht tragen, saftig ...
B: im grauen A. Früchte bringen, f. u. grün fein.
dW.vE: Noch sprossen sie im A., sind saftreich (saft-
voll) u. (dick)belaut.

16. B: aufrichtig. dW.vE.A: gerecht. B.vE. Fels.
93,1. geschm. u. mit Kraft gegürtet; darum steht
der Erdkreis fest u. wanket nicht. B: König worden
er hat Scheit angezogen; der S. hat sich angez., mit

Des Gerechten Grünen. Das weite Reich. Der Gott der Rache. XCII.

den wie eines Einhorn, und werde ge-
12 salbet mit frischem Del. * Und mein
Auge wird seine Lust sehen an meinen
Feinden, und mein Ohr wird seine Lust
hören an den Böshaftigen, die sich wider
mich setzen.

13 Der Gerechte wird grünen wie ein
Palmbaum, er wird wachsen wie eine
14 Cedar auf Libanon. * Die gepflanzt sind
im Hause des Herrn, werden in den Vor-
15 höfen unsers Gottes grünen; * und wenn
sie gleich alt werden, werden sie dennoch
16 blühen, fruchtbar und frisch sein, * daß
sie verkündigen, daß der Herr so fromm ist,
mein Hort, und ist kein Unrecht an ihm.

93.

1 Der Herr ist König, und herrlich ge-
schmückt; der Herr ist geschmückt, und
hat ein Reich angefangen, so weit die
Welt ist, und zugerichtet, daß es bleiben
2 soll. * Von dem an stehet dein Stuhl
3 fest; du bist ewig. * Herr, die Wasser-
ströme erheben sich, die Wasserströme
erheben ihr Brausen, die Wasserströme
4 heben empor die Wellen, * die Wasser-
wogen im Meer sind groß und brausen
gränlich; der Herr aber ist noch größer
5 in der Höhe. * Dein Wort ist eine rechte
Lehre; Heiligkeit ist die Zierde deines
Hauseß ewiglich.

94.

1 Herr Gott, deß die Rache ist, Gott,
2 deß die Rache ist, erscheine. * Erhebe
dich, du Richter der Welt, vergilt den
3 Hoffärtigen, was sie verdienen. * Herr,
wie lange sollen die Gottlosen, wie lange

11. A.A: und ich werde.
93,1. U.L: zugericht, daß.

Stärke hat er sich umgürtet. dW: König, mit Hoh. an-
gethan ... m. Macht umg. vE: bekleidet. A: regiert,
hat Zierde sich angethan. dW.vE: (denn es) befehet
die Welt.

2. Von jeher st. d. Stuhl, du b. von Ewigkeit.
dW: von Alters her!

3. ihre Stimme ... ihr Brausen. dW: Getös. vE:
Tosen ... Brausen.

4. Mächtiger, als die Stimme großer Wasser,

Nm.23,22;
Ps.89,18;
[23,5.
91,8.112,8.
unicornis cornu meum, et senectus
mea in misericordia uberi. * Et de- 12
spexit oculus meus inimicos meos,
et in insurgentibus in me malignan-
tibus audiet auris mea.

52,10.Pr.11,
18.
Es.61,3.
84,3.
1,3.
Dt.32,4.
Justus ut palma florebit, sicut ce- 13
drus Libani multiplicabitur. * Plan- 14
tati in domo Domini, in atriis domus
Dei nostri, florebut; * adhuc multi- 15
plicabuntur in senecta uberi, et bene
patientes erunt, * ut annuncient, quon- 16
iam rectus Dominus Deus noster et
non est iniquitas in eo.

XCIII (XCII).

Laus cantici ipsi David in die ante
sabbatum, quando fundata est terra.

97,1.Ex.15,
19.Ap.11,17.
19,6;
Ps.65,7.
96,10.
9,8.15,7.47,9.
65,8.Es.17,
12.Ap.17,15.
92,9.
Ap.19,9.21,5.
22,6.
Dominus regnavit, decorem indu- 1
tus est; indutus est Dominus fortitu-
dinem et praecinxit se; etenim fir-
mavit orbem terrae, qui non com-
movebitur. * Parata sedes tua ex 2
tunc; a saeculo tu es. * Elevave- 3
runt flumina, Domine, elevaverunt
flumina vocem suam, elevaverunt flu-
mina fluctus suos, * a vocibus aqua- 4
rum multarum. Mirabiles elationes
maris, mirabilis in altis Dominus.
* Testimonia tua credibilia facta sunt 5
nimis; domum tuam decet sanctitudo,
Domine, in longitudinem dierum.

XCIV (XCIII).

Psalmus ipsi David, quarta sabbati.

Dt.32,35.Sir.
28,1.Rm.12,
19;
[Ps.80,2.102,
17;7,12.Gn.
18,25;
Ps.31,24;
74,10.13,3.
Deus ultionum Dominus, Deus ultio- 1
num libere egit. * Exaltare, qui judicas 2
terram, redde retributionem superbis!
* Usquequo peccatores, Domine, us- 3

12. S*(pr.) in (Al.: ab insurg.). 14. Al.* domus.
93. S: Psalmus, laus cant. David. 2. S: tua, Deus.
5. S: in longitudine.
94. S* ipsi.

sind die Bogen des Meeres; mächtiger noch ... der
Herr. dW: prächtiger.

5. Sehr wahrhaftig sind deine Zeugnisse. dW.
vE.A: deinem Hause ziemet H. (B: stehet fein an!)

94,1. B.dW.vE:(du) G. der (großen) R. B: leuchte
hervor. vE: zeige dich im Glanze.

2. B.dW.vE.A: der Erde. B: bring die Vergel-
tung über die H. dW.A: zahle (gib) B. den Stol-
zen.

XCIV.

Dominus ultor.

ἀμαρτωλοὶ καυχήσονται, ⁴ φθέγγονται καὶ λαλήσουσιν ἀδικίαν, λαλήσουσιν πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν;

⁵ Τὸν λαὸν σου, κύριε, ἐταπείνωσαν, καὶ τὴν κληρονομίαν σου ἐκάκωσαν· ⁶ χήραν καὶ ὀρφανὸν ἀπέκτειναν, καὶ προσήλυτον ἐφόνευσαν, ⁷ καὶ εἶπαν· Οὐκ ὄψεται κύριος, οὐδὲ συνήσει ὁ θεὸς τοῦ Ἰακώβ.

⁸ Σύνετε δὴ, ἄφρονες ἐν τῷ λαῷ· καὶ μωροί, ποτὲ φρονήσατε. ⁹ Ὁ φτυεύσας τὸ οὖς οὐχὶ ἀκούει; ἢ ὁ πλάσας τὸν ὀφθαλμὸν οὐχὶ κατανοεῖ; ¹⁰ Ὁ παιδεύων ἔθνη οὐχὶ ἐλέγξει; ὁ διδάσκων ἄνθρωπον γνώσιν; ¹¹ Κύριος γινώσκει τοὺς διαλογισμοὺς τῶν ἀνθρώπων, ὅτι εἰσὶν μάταιοι.

¹² Μακάριος ἄνθρωπος ὃν ἂν παιδεύσῃς, κύριε, καὶ ἐκ τοῦ νόμου σου διδάξῃς αὐτόν, ¹³ τοῦ πρᾶναι αὐτῷ ἀφ' ἡμερῶν πονηρῶν, ἕως οὗ ὀρυγῇ τῷ ἀμαρτωλῷ βόθρος. ¹⁴ Οὐ οὐκ ἀπόσεται κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ οὐκ ἐγκαταλείψει, ¹⁵ ἕως οὗ δικαιοσύνη ἐπιστρέψει εἰς κρίσιν, καὶ ἐχόμενοι αὐτῆς πάντες οἱ εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ. Διάψαλμα.

¹⁶ Τίς ἀναστήσεται μοι ἐπὶ πονηρευομένους; ἢ τίς συμπαράστήσεται μοι ἐπὶ τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν; ¹⁷ Εἰ μὴ ὅτι κύριος ἐβοήθησέν μοι, παρὰ βραχὺ παρώκησεν τῷ ἄδῃ ἡ ψυχὴ μου. ¹⁸ Εἰ ἔλεγον· Σεσάλευται ὁ πούς μου· τὸ ἔλεός σου, κύριε, ἐβοήθει μοι. ¹⁹ Κατὰ τὸ πλῆθος τῶν ὀδυνῶν μου ἐν τῇ καρδίᾳ μου αἱ παρακλήσεις σου ἠύφραναν τὴν ψυχὴν μου.

3s. B² interpg. καυχήσονται; ... ἀνομίαν. (puncto).

8. A² interpg. φρονήσατε;

9. X* ἢ.

12. B† (p. Μακ.) ὁ ... † (p. ἂν) σὺ. X: διδάξεις.

13. EFX: τῷ πρ. αὐτόν.

15. B: ἐπιστρέψῃ. X* Διάψ.

16. A¹ EFX: ἐπὶ πονηρευομένοις (-μένους A² B). EFX: ἐπὶ τοῖς ἐργαζομένοις.

19. B† (ab in.) Κύριε ... (pro ἠύφρ.) ἡγάπησαν (EFX: εὐφράναν).

4 מְתֵי רָשָׁעִים יַעֲלֹזוּ: וַיִּבְעֵרוּ יַדְבָּרָה עֲתָק יִתְאַמְרוּ כָּל-פְּעֲלֵי אָוֶן:

ה עֲמֹנָה יִהְיֶה יַדְבָּאָה וְנִחַלְתָּהּ

6 יַעֲנֶה: אֶלְמִנָה וְגַר יִהְיֶה וַיִּתּוֹמִים

7 יִרְצָחוּ: וַיֹּאמְרוּ לֹא יִרְאֶה-יְהוָה וְלֹא יִבִּין אֱלֹהֵי יַעֲקֹב:

8 בֵּינוּ בְּעֵרִים בָּעַם וּבְכִסְיִים מְתֵי

9 תִּשְׁפִּילוּ: הִנָּטַע אָוֶן הֵלֵא וְשָׁמַע

י אֶם-נִצָּר עֵינָיו הֵלֵא וּבִיט: הַיִּסָּר הַיּוֹם

11 הֵלֵא יוֹכִיחַ הַמִּלְמַד אָדָם דַּעַת: יִהְיֶה יָדַע מַחֲשָׁבוֹת אָדָם כִּי-יִהְיֶה הַכֹּל:

12 אֲשֶׁרִי * הַגִּבֹּר אֲשֶׁר-תִּסְרַנּוּ יְהוָה

13 וּמִתּוֹרַתְךָ תִּלְמַדְנּוּ: לַהֲשָׁקִיט לֹא

14 מִיָּמִי רַע עַד יִכְרַה לְרָשָׁע שַׁחַת: כִּי

לֹא-יִשָּׁשׁ יִהְיֶה עֲמּוֹ וְנִחַלְתּוֹ לֹא יַעֲזֹב:

טו כִּי-עַד-צָדֵק יָשׁוּב מִשְׁפָּט וְאַחֲרָיו

כָּל-יִשְׂרָאֵל:

16 מִי-יָקוּם לִי עִם-מְרַעִים מִי-

17 יִתְצָב לִי עִם-פְּעֲלֵי אָוֶן: לֹא־יִהְיֶה עֲזָרָתָה לִי כַּמֶּלֶט

18 נִפְשִׁי: אֶם-אֶמְרָתִי מִטָּה רַגְלִי

19 חֲסִדְךָ יִהְיֶה וְסִעְדָּנִי: בְּרַב שַׁרְעֵפִי

בְּקִרְבִּי תִנְחַמְנִי וְשַׁעֲשְׁעִי נִפְשִׁי:

בנ"א ח' רפה ib. בנ"א פסיק 94,12.

3. B.dW.vE: frohlocken. A: sich rühmen.

4. trostige Reden austreten. B: daß sie so herausfahren, u. so hart reden ... von sich sprechen. dW: Sie stoßen aus freche M. vE: sollen ausprudeln, freches schwätzen. A: großsprechen Alle die Unrecht thun.

5. B: unterdrücken. dW: treten in Staub. vE: zertreten.

7. B: wirds nicht sehen ... merken.

8. B: unvernünftigen. dW.vE: unvernünftigsten der Menschen (Leute).

9. Auge gebildet.

10. B: die Erkenntniß lehret. dW: den M. Verstand. vE: Weisheit.

12. aus deinem G. dW: mahnest, u. in deiner Lehre ihn unterweist. A: unterweist, u. ihn leh-

4 sollen die Gottlosen prahlen, * und so
troglich reden, und alle Uebelthäter sich
so rühmen?

5 Herr, sie zerschlagen dein Volk, und
6 plagen dein Erbe; * Witwen und Fremd-
linge erwürgen sie, und tödten die Wai-
7 sen, * und sagen: Der Herr siehet es
nicht, und der Gott Jakobs achtet es
nicht.

8 Merket doch, ihr Narren unter dem
Volk, und ihr Thoren! wenn wollt ihr
9 klug werden? * Der das Ohr gepflanzt
hat, sollte der nicht hören? Der das Auge
10 gemacht hat, sollte der nicht sehen? * Der
die Heiden züchtiget, sollte der nicht stra-
fen? der die Menschen lehret, was sie
11 wissen? * Aber der Herr weiß die Ge-
danken der Menschen, daß sie eitel sind.

12 Wohl dem, den du, Herr, züchtigest,
13 und lehrest ihn durch dein Gesetz, * daß
er Geduld habe, wenn es übel gehet,
bis dem Gottlosen die Grube bereitet
14 werde! * Denn der Herr wird sein Volk
nicht verstoßen, noch sein Erbe verlas-
15 sen; * denn Recht muß doch Recht blei-
ben, und dem werden alle fromme Her-
zen zufallen.

16 Wer stehet bei mir wider die Bos-
haften? Wer tritt zu mir wider die
17 Uebelthäter? * Wo der Herr mir nicht
hülfe, so läge meine Seele schier in
18 der Stille. * Ich sprach: Mein Fuß
hat gestrauchelt, aber deine Gnade,
19 Herr, hielt mich. * Ich hatte viel Be-
kümmerniß in meinem Herzen, aber dei-
ne Tröstungen ergöhten meine Seele.

94, 4. U.L: troglich.

8. A.A: wann.

19. U.L: Bekümmernisse.

quequo peccatores gloriabuntur, * ef- 4
fabuntur et loquentur iniquitatem,
loquentur omnes qui operantur in-
justitiam?

Populum tuum, Domine, humilia- 5
verunt, et haereditatem tuam vexa-
verunt; * viduam et advenam inter- 6
fecerunt, et pupillos occiderunt, * et 7
dixerunt: Non videbit Dominus, nec
intelliget Deus Jacob.

Intelligite, insipientes in populo! et 8
stulti, aliquando sapite! * Qui plan- 9
tavit aurem, non audiet? aut qui finxit
oculum, non considerat? * Qui cor- 10
ripit gentes, non arguet? qui docet
hominem scientiam? * Dominus scit 11
cogitationes hominum, quoniam vanae
sunt.

Beatus homo, quem tu erudieris, 12
Domine, et de lege tua docueris eum,
* ut mitiges ei a diebus malis, donec 13
sodiatur peccatori fovea! * Quia non 14
repellet Dominus plebem suam, et
haereditatem suam non derelinquet,
* quoadusque justitia convertatur in 15
judicium, et qui juxta illam omnes
qui recto sunt corde.

Quis consurget mihi adversus ma- 16
lignantes? aut quis stabit mecum ad-
versus operantes iniquitatem? * Nisi 17
quia Dominus adjuvit me, paulo minus
habitasset in inferno anima mea. * Si 18
dicebam: Motus est pes meus: mi-
sericordia tua, Domine, adjuvabat me.
* Secundum multitudinem dolorum 19
meorum in corde meo consolationes
tuae laetificaverunt animam meam.

15. Al.: in justitiam conv. judicium. Al.: juxta illa
et omnes recti sunt corde.

reiß dein G.

13. B: du ihm Ruhe gebest in den bösen Tagen.
dW.vE: ihn zu beruhigen in des Unglücks Tagen ...
gegraben ist. B: wird gegr. werden.

15. B: das R. wird wiederkehren zur Gerechtigkeit.
dW.vE: zum R. w. kehren (sich wenden) das Gericht.
A: bis sich die Gerechtigk. wendet zum Ger. B: alle
Aufrichtige von G. nachfolgen. dW: ihm folgen alle
Redlichen. vE: u. hinter ihm her Alle, die rechtschaf-
nen Herzen sind. A: bis Alle bei ihm sind ...

16. B: wird für mich stehen ... sich für mich dar-

stellen. dW.vE: erhebt sich ... stehet für mich (mir bei).

17. B: meine Hülfe gewesen wäre, so hätte m. G.
um ein wenig es sich niedergelegt in die St. dW.vE:
schon ruhete (bald läge) im stillen Lande m. G.

18. B: Wenn ... strauclt, so hat ... unterstützt.
dW.vE: W. ich (denke): es wanket m. F. so stühet ...

19. B: Wenn meiner schweren Gedanken viel wur-
den in meinem Inwendigen, so haben ... ergöht.
dW: Bei meinen vielen Sorgen im Busen erquicken...
vE: Betrübniß in m. Innern erheitern. A: Nach
der Menge meiner Schmerzen.

XCIV.

Dominus ultor. Corda non obduranda.

20 Μὴ συμπροσέστω σοι θρόνος ἀνομίας, ὁ πλάσσων κόπον ἐπὶ πρόσταγμα.

21 Θηρεύουσιν ἐπὶ ψυχὴν δικαίου, καὶ αἷμα ἀθῶον καταδικάζονται. 22 Καὶ ἐγένετό μοι κύριος εἰς καταφυγὴν, καὶ ὁ θεὸς μου εἰς βοηθὸν ἐλπίδος μου. 23 καὶ ἀποδώσει αὐτοῖς κύριος κατὰ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν, καὶ κατὰ τὴν πονηρίαν αὐτῶν ἀφανιεῖ αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν.

φε' (φδ').

Αἶνος ᾠδῆς τῷ Δαβίδ.

1 Δεῦτε ἀγαλλιασώμεθα τῷ κυρίῳ, ἀλαλάξωμεν τῷ θεῷ τῷ σωτῇ ἡμῶν. 2 Προφθάσωμεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐν ἐξομολογήσει, καὶ ἐν ψαλμοῖς ἀλαλάξωμεν αὐτῷ. 3 Ὅτι θεὸς μέγας κύριος καὶ βασιλεὺς μέγας ἐπὶ πάντα τοὺς θεοὺς. 4 Ὅτι ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὰ πέτρα τῆς γῆς καὶ τὰ ὕψη τῶν ὀρέων αὐτοῦ εἰσίν. 5 Ὅτι αὐτοῦ ἐστὶν ἡ θάλασσα καὶ αὐτὸς ἐποίησεν αὐτήν, καὶ τὴν ξηρὰν αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐπλασαν.

6 Δεῦτε προσκυνήσωμεν καὶ προσπέσωμεν αὐτῷ, καὶ κλαύσωμεν ἐναντίον κυρίου τοῦ ποιήσαντος ἡμᾶς. 7 ὅτι αὐτός ἐστιν ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἡμεῖς λαὸς νομῆς αὐτοῦ καὶ πρόβατα τῆς χειρὸς αὐτοῦ. Σήμερον ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσητε, 8 μὴ σκληρύνητε τὰς καρδίας ὑμῶν, ὥς ἐν τῷ παραπικρασμῷ, κατὰ τὴν ἡμέραν τοῦ πειρασμοῦ ἐν τῇ ἐρήμῳ, 9 οὐ ἐπείρασάν με οἱ πατέρες ὑμῶν, ἐδοκίμασάν με καὶ ἴδον τὰ ἔργα μου. 10 Τεσσαράκοντα ἔτη προσώχθισα τῇ γενεᾷ ἐκείνῃ, καὶ εἶπον· Αἰεὶ πλανῶνται τῇ καρδίᾳ, αὐτοὶ δὲ οὐκ ἔγνωσαν τὰς ὁδοὺς μου, 11 ὥς ὤμοσα ἐν τῇ ὀργῇ μου· Εἰ εἰσελεύσονται εἰς τὴν καταπαυσίν μου.

20. A²B: Μὴ συμπροσέσται ... ἐπὶ (A²:) πρόσταγμα; (B: προστάγματι; B² interpung. plene). 23. B* κύριος κατὰ (A¹EFX†; A² uncis incl.) et (alt.) κατὰ. A²: ἀφ. αὐτός· ἀφανιεῖ αὐτὸς κύρ. EFX* ἡμῶν.

95, inscr. EFX† (p. Δαβίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. A¹ (pro πάντ. τὸς θεὸς A²B) πᾶσαν τὴν γῆν. 4. B† (ab init.) Ὅτι ἐκ ἀπόσεταί κύριος τὸν λαὸν αὐτῷ ... (pro εἰσίν) ἐστίν. 6. A²: [αὐτῷ]. A¹: κλαύσωμεν, ἀνὸ κλάσωμεν? (κλαύσωμεν A²B). 7. B* (pr.) τῆς. 8. EX: καρδ. ἡμῶν. B (pro πειρ.) πικρασμῷ. 9. A¹X* (pr.) με (A²B†). B* (alt.) με (AEFX†) ... εἶδον. 10. B: εἶπα ... καρδ., καὶ αὐτοὶ ἐκ. 11. A¹ (pr. man.) X* Εἰ (A²B†; A¹ alt. man. H).

כ הַיְחַבְרָה כְּסֵא תְהוֹת יֵצֵר עֲמָל
עַל־יֶחֱקֵק:

21 יִגְדֹּהוּ עַל־נַפְשׁ צְדִיק וְדָם נָקִי
22 יִרְשִׁיעוּ: וַיְהִי יְהוָה לִי לְמִשְׁגָּב
23 וְאַל־הָיָה לְצוּר מַחְסִי: וַיָּשָׁב עָלֵיהֶם
אֶת־אֹנֶם וּבְרַעְתָם יִצְמִיתֵם יִצְמִיתֵם
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

צה

א לְכוּ נִרְפְּנָה לַיהוָה נִרְיַעַה לְצוּר
2 יִשְׁעֵנוּ: נִקְדָּמָה פָּנֵינוּ בְּתוֹדָה בְּזִמְרוֹת
3 נִרְיַע לֹו: כִּי אֵל גָּדוֹל יְהוָה וּמֶלֶךְ
4 גָּדוֹל עַל־כָּל־אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בִּידוֹ
מִחְקָרֵי־אָרֶץ וְתוֹעֲפוֹת תְּהִים לֹו:
ה אֲשֶׁר־לֹו תִּים וְהוּא עֹשֶׂהוּ וַיַּבְשֵׁת
יָדָיו יִצְרָה:

6 בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה וְנִכְרַעַה נִבְרָכָה
7 לְפָנֵי־יְהוָה עֲשֵׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ
וְאִנְחָנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצִאָן יָדוֹ תִּיּוֹם
8 אִם־בְּקֻלּוֹ תִשְׁמָעוּ: אֶל־תִּקְשׁוּ לְבַבְכֶּם
9 כְּמַרְיָכָה כִּיּוֹם מָסָה בְּמִדְבָּר: אֲשֶׁר
נִסּוּנִי אֲבוֹתֵיכֶם בְּחַנּוּנִי גַם־רָאוּ
י פַעֲלִי: אַרְבָּעִים שָׁנָה אֶקְוֶה בְּדוֹר
וְאֹמַר עִם תַּעֲזִי לִבְבִּי הֵם יְהִים לֹא־
11 יִדְעוּ דַרְכֵּי: אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתִּי בְּאִפִּי
אִם־יִבְאִין אֶל־מִנְיַחְתִּי:

v. 21. דגש אחר חולם

20. Unheil stiftet für Ordnung. B: Sollte sich der fch. St. zu dir gesellen, der Mühseligkeit dichtet über das was gesetzt ist? dW: Ist dir verbündet der Thron des Verderbens, d. Unheil sinnet wider das Gesetz? vE: Kann dir verbunden sein d. Richterstuhl ... Unrecht ...

21. rotten sich. dW.vE: das Leben.

22. dW.vE: Schutz(wehr) ... Fels m. Zuflucht.

23. durch ihre B. B: ihre Ungerechtigkeit wieder über sie bringen ... in ihrer B.

95,2. mit Gefängen.

Der schädliche Stuhl. Das Heute der göttlichen Stimme. Meriba und Massa. XCIV.

20 * Du wirst ja nimmer eins mit dem schädlichen Stuhl, der das Gesetz übel deutet.

21 Sie rüsten sich wider die Seele des Gerechten, und verdammen unschuldig Blut.

22 * Aber der Herr ist mein Schutz, mein Gott ist der Hort meiner Zuversicht;

23 * und er wird ihnen ihr Unrecht vergelten, und wird sie um ihre Bosheit vertilgen, der Herr, unser Gott, wird sie vertilgen.

95.

1 Kommt herzu, laßt uns dem Herrn frohlocken, und jauchzen dem Hort unserer Heils! * Laßt uns mit Danken vor sein Angesicht kommen, und mit Psalmen ihm jauchzen! * Denn der Herr ist ein großer Gott, und ein großer König über alle Götter. * Denn in seiner Hand ist, was die Erde bringet, und die Höhen der Berge sind auch sein. * Denn sein ist das Meer, und er hat es gemacht, und seine Hände haben das Trockene bereitet.

6 Kommt, laßt uns anbeten und knien und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat! * denn er ist unser Gott, und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand. Heute, so ihr seine Stimme höret, * so verstocket euer Herz nicht, wie zu Meriba geschah, wie zu Massa in der Wüste, * da mich eure Väter versuchten, fühlten und sahen mein Werk, 10 * daß ich vierzig Jahre Mühe hatte mit diesem Volk und sprach: Es sind Leute, deren Herz immer den Irrweg will und die 11 meine Wege nicht lernen wollen, * daß ich schwur in meinem Zorn: Sie sollen nicht zu meiner Ruhe kommen!

95, 9. A.A: (U.L.?) meine Werke.

10. U.L: der Herz.

4. das Innwendige der G. B: die tiefsten Dertter ... höchsten Dertter. dW.vE: Innerste ... die Schäge.

6. dW: niederfallen u. uns beugen! l. uns knien. dW.vE: unserem Schöpfer.

7. dW.vE: die Heerde f. S. D möchtetet ihr heute (seiner St. gehorchen)!

8. B.dW.vE.A: Verhärtet. dW.vE: beim Haberwasser. A: bei der Reizung. B.dW.vE.A: am Tage der Versuchung.

Ap.2,13.Am. * Numquid adhaeret tibi sedes ini- 20
quitatis, qui fingis laborem in prae-
cepto?

Captabunt in animam justi, et san- 21
guinem innocentem condemnabunt.

* Et factus est mihi Dominus in re- 22
fugium, et Deus meus in adjutorium
spei meae, * et reddet illis iniquita- 23
tem ipsorum, et in malitia eorum
disperdet eos, disperdet illos Domi-
nus Deus noster.

XCV (XCIV).

Laus cantici ipsi David.

Venite, exultemus Domino, jubi- 1
lemus Deo salutaris nostro! * Prae- 2
occupemus faciem ejus in confessione,
et in psalmis jubilemus ei! * Quon- 3
iam Deus magnus Dominus, et rex
magnus super omnes deos. * Quia 4
in manu ejus sunt omnes fines ter-
rae, et altitudines montium ipsius
sunt. * Quoniam ipsius est mare et 5
ipse fecit illud, et siccam manus ejus
formaverunt.

Venite, adoremus et procidamus 6
et ploremus ante Dominum qui fecit
nos! * quia ipse est Dominus Deus 7
noster, et nos populus pascuae ejus
et oves manus ejus. Hodie si vo-
cem ejus audieritis, * nolite obdurare 8
corda vestra, sicut in irritatione se-
cundum diem tentationis in deserto,
* ubi tentaverunt me patres vestri, 9

probaverunt me et viderunt opera 10
mea. * Quadraginta annis offensus
fui generationi illi, et dixi: Semper
hi errant corde, et isti non cogno-
verunt vias meas, * ut juravi in ira 11
mea: Si introibunt in requiem meam!

20. Al.: et qui et fingit et dolorem.

95. S* ipsi. 9. S* (alt.) me.

9. prüften mich u. sahen doch. dW.vE: obsehen (obwohl) sie (meine Werke) sahen.

10. Vierzig J. h. ich Verdruss an dem Geschlecht ... sie wollten ... lernen. vE: Gfel vor d. G. dW: verdroß mich des G. B: Sie sind ein Volk die irrenden Herzens sind. dW.vE: Ein B. irr. S. sind sie, und kennen nicht m. W. B: haben m. W. n. erkannt.

11. dW.vE.A: eingehen.

XCVI.

Celebratio Dei creatoris et judicis.

φς' (φε').

᾿Ωιδῇ τῷ Δαβίδ, ὅτε ὁ οἶκος ᾠκοδομεῖτο μετὰ τὴν αἰχμαλωσίαν.

¹᾿Αῖσατε τῷ κυρίῳ ᾠσμα καινόν, ᾠσατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ. ²᾿Αῖσατε τῷ κυρίῳ, εὐλογήσατε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, εὐαγγελίζεσθε ἡμέραν ἐξ ἡμέρας τὸ σωτήριον αὐτοῦ. ³Ἀναγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πᾶσιν τοῖς λαοῖς τὰ θαυμάσια αὐτοῦ.

⁴Ὅτι μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα, φοβερός ἐστιν ἐπὶ πάντα τοὺς θεούς. ⁵ὅτι πάντες οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν δαιμόνια, ὁ δὲ κύριος τοὺς οὐρανοὺς ἐποίησεν. ⁶Ἐξομολόγησις καὶ ὡραιότης ἐνώπιον αὐτοῦ, ἀγιωσύνη καὶ μεγαλοπρέπεια ἐν τῷ ἁγιάσματι αὐτοῦ.

⁷Ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ, αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ τιμὴν. ⁸ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι αὐτοῦ, ἄρατε θυσίας καὶ εἰσπορεύεσθε εἰς τὰς ἀνυλὰς αὐτοῦ. ⁹Προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν ἀνυλῇ ἀγία αὐτοῦ, σαλευθήτω ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ. ¹⁰Εἶπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Ὅτι κύριος ἐβασίλευσεν, καὶ γὰρ κατώρθωσεν τὴν οἰκουμένην, ἥτις οὐ σαλευθήσεται· κρινεῖ λαοὺς ἐν εὐθύτητι.

¹¹Εὐφραινέσθωσαν οἱ οὐρανοὶ καὶ ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ, σαλευθήτω ἡ θάλασσα καὶ τὸ πλῆρωμα αὐτῆς. ¹²Χαρήσεται τὰ πεδία καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς, τότε ἀγαλλιάσονται πάντα τὰ ξύλα τοῦ δρυμοῦ. ¹³ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἔρχεται κρῖναι τὴν γῆν. Κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ λαοὺς ἐν τῇ ἀληθείᾳ αὐτοῦ.

φς' (φς').

Τῷ Δαβίδ, ὅτε ἡ γῆ αὐτοῦ καθίσταται.

¹Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν· ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ,

96, inscr. Al. al. B: ᾠκοδομεῖται et pon. ᾠδῇ τῷ Δ. in fine. EFX† (in f.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. X: Ἀπαγγ. EX* ἐν πᾶσιν—fin.

4. EFX (pro ἐπὶ) ὑπὲρ.

10. B (pro Ὅτι) Ὁ.

12. X: Χαρίσεται. X: ἀγαλλιάσεται.

13. B: πρὸ προσώπου τῆς κυρ.

97, inscr. Al. al. EFX† (ab in.) Ψαλμὸς...: καθίστατο. Ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

צו

א שִׁירוּ לַיהוָה שִׁיר חֲדָשׁ שִׁירוּ
2 לַיהוָה כָּל-הָאָרֶץ׃ שִׁירוּ לַיהוָה
בְּרִכּוֹ שְׁמוֹ בַּשָּׁמַיִם לְיוֹם וּשְׁמֵתוֹ׃
3 סִפְרוּ בַּגּוֹיִם כְּבוֹדוֹ בְּכָל-הָעַמִּים
נִפְלְאוֹתָיו׃

4 כִּי-גָדוֹל יְהוָה וּמְהֻלָּל מְאֹד נֹרָא
ה הוּא עַל-כָּל-אֱלֹהִים׃ כִּי כָל-אֱלֹהֵי
הָעַמִּים אֱלִילִים יְהוָה שְׁמַיִם עָשָׂה׃
6 הוֹדוּ-וְהִדְר לְפָנָיו עַז וְתַפְאֶרֶת
בְּמִקְדָּשׁוֹ׃

7 הָבוּ לַיהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים הָבוּ
8 לַיהוָה כְּבוֹד וְעַז׃ הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד
שְׁמוֹ שְׂאוּ-מִנְחָה וּבֹאוּ לַחֲצֵרוֹתָיו׃
9 הִשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה בְּהַדְרַת-קֹדֶשׁ חִילוּ
י מִפְּנֵיו כָּל-הָאָרֶץ׃ אָמְרוּ בַּגּוֹיִם
יְהוָה מֶלֶךְ אֶת-תִּכְוֹן תַּבֵּל כָּל-תַּמּוּט
יְדִין עַמִּים בְּמִישְׁרֵים׃

11 וּשְׁמַחֵי הַשְּׁמַיִם וְתַגַּל הָאָרֶץ יִרְעֻם
12 הַיָּם וּמִלְאוּ׃ יַעֲלֶז שָׂדֵי וְכָל-אֲשֶׁר-בוֹ
13 אֵז יִרְנְנוּ כָּל-עֲצֵי-יָעַר׃ לְפָנָיו יְהוָה
כִּי בָּא כִּי בָּא לְשַׁפֵּט הָאָרֶץ וּשְׁפֹט-
תַּבֵּל בְּצַדִּיק וְעַמִּים בְּאִמּוֹנָתוֹ׃

צו

א יְהוָה מֶלֶךְ תַּגַּל הָאָרֶץ וּשְׁמַחֵי

96, 10. כולו כמץ 97, 1. כולו כמץ

96, 1. dW. A: alle Lande. B. vE: du (die) ganze Erde.

2. B. dW. vE. A: Verkündet von Tag zu Tag.

4. furchtbar. dW. vE: sehr preiswürdig. A: lo-
benswerth.

5. vE: sind nichtig ... erschaffen. (A: böse Geister!)

6. Pracht u. Herrlichkeit sind vor seinem Ange-
sicht, Macht u. Bieder ... B: Majestät ... Stärke.

dW: Glanz u. Heiligkeit ... Ehr' u. Herrlichkeit. vE:
Gl. u. Pracht ... Gl. u. Herrl. A: Lob u. Schönheit.

7. Bringet ... Geschlechter der B. B. dW: Gebet.

96.

- 1 Singet dem Herrn ein neues Lied,
 2 singet dem Herrn, alle Welt! * Singet dem
 Herrn und lobet seinen Namen, prediget
 3 einen Tag am andern sein Heil! * Erzäh-
 let unter den Heiden seine Ehre, unter
 allen Völkern seine Wunder!
- 4 Denn der Herr ist groß und hoch zu
 loben, wunderbarlich über alle Götter;
 5 * denn alle Götter der Völker sind Götzen,
 aber der Herr hat den Himmel gemacht.
 6 * Es steht herrlich und prächtig vor ihm,
 und gehet gewaltiglich und löblich zu in
 seinem Heiligthum.
- 7 Ihr Völker, bringet her dem Herrn,
 bringet her dem Herrn Ehre und Macht!
 8 * bringet her dem Herrn die Ehre seinem
 Namen, bringet Geschenke und kommet
 9 in seine Vorhöfe! * Betet an den Herrn
 im heiligen Schmuck! es fürchte ihn alle
 10 Welt! * Saget unter den Heiden, daß
 der Herr König sei und habe sein Reich,
 so weit die Welt ist, bereitet, daß es blei-
 ben soll, und richtet die Völker recht.
- 11 Himmel, freue dich, und Erde, sei fröh-
 lich! das Meer brause, und was darinnen
 12 ist! * Das Feld sei fröhlich, und alles,
 was darauf ist, und lasset rühmen alle
 13 Bäume im Walde * vor dem Herrn,
 denn er kommt, denn er kommt zu rich-
 ten das Erdreich! Er wird den Erdboden
 richten mit Gerechtigkeit, und die Völker
 mit seiner Wahrheit.

97.

- 1 Der Herr ist König: des freue sich

96,8. A.A: seines Namens.

11. A.A: Der H. freue sich, u. die Erde.

U.L: Himmel fr. sich, u. Erde.

dW: Völkerstämme ... Ehr' u. Preis.

8. seines Namens.

9. dW: zittert vor ihm, alle Lande. vE: zittere v.
 ihm die ganze Erde. B: Erschreckt v. f. Angesicht,
 du g. G.

10. Der H. ist K.: darum steht der Erdkreis fest
 u. wanket nicht. Er ... (Vgl. Ps. 93, 1.) B: wird d.
 B. richten nach aller Billigkeit.

XCVI (XCV).

Canticum ipsi David, quando do-
 mus aedificabatur post captivitatem.

- ^{33,3.48,1.}
^{1Ch.16,23.} Cantate Domino canticum novum, 1
 cantate Domino, omnis terra! * Can- 2
 tate Domino, et benedicite nomini
^{19,3.} ejus! annunciate de die in diem sa-
 lutare ejus! * Annunciate inter gentes 3
 gloriam ejus, in omnibus populis mi-
 rabilia ejus!
- ^{95,3.Sir.43,31.} Quoniam magnus Dominus et lau- 4
 dabilis nimis, terribilis est super
^{115,4.Es.41,24.29.} omnes deos; * quoniam omnes dii 5
 gentium daemonia, Dominus autem
^{93,5.} coelos fecit. * Confessio et pulchri- 6
 tudo in conspectu ejus, sanctimonia
 et magnificentia in sanctificatione ejus.
- ^{29,1s.} Afferte Domino, patriae gentium, 7
 afferte Domino gloriam et honorem!
^{29,2.138,5.} * afferte Domino gloriam nomini ejus, 8
^{2Sm.8,2; Ps.84,3.} tollite hostias et introite in atria ejus!
^{29,2.110,3; 33,5.} * Adorate Dominum in atrio sancto 9
 ejus! commoveatur a facie ejus uni-
^{93,1.97,1.7.} versa terra! * Dicite in gentibus, quia 10
 Dominus regnavit, etenim correxit
 orbem terrae, qui non commovebi-
 tur; judicabit populos in aequitate.
- ^{Es.49,13.Ap.12,12.} Laetentur coeli et exultet terra, 11
 commoveatur mare et plenitudo ejus!
- ^{Es.55,12.} * Gaudebunt campi et omnia quae in 12
 eis sunt, tunc exultabunt omnia ligna
^{98,9.} sylvarum * a facie Domini, quia ve- 13
^{Es.3,13s.} nit, quoniam venit judicare terram!
 Judicabit orbem terrae in aequitate,
^{Rm.2,2.} et populos in veritate sua.

XCVII (XCVI).

Huic David, quando terra ejus re-
 stituta est.

- ^{99,1.93,1pp.} Dominus regnavit: exultet terra, 1

96. S* ipsi.

2. Al.* et. 10. Al.* terrae.

97. S: Psalmus David, quando ... est ei.

11. freue sich. A: es bewege sich d. M. dW.vE.A:
 u. was es (er)füllt.

12. frohlocke ... es müssen ... des Waldes. B: müsse
 lustig sein. dW.vE: Fröhlich sei die Flur ... es (dann)
 jauchzen ...

13. dW: nach Recht. dW.vE: nach f. Wahrh.
 B: in.

97,1. B: König worden.

XCVII.

Celebratio Dei terrarum regis et iudicis.

εὐφρανθήτωσαν νῆσοι πολλαί. ² Νεφέλη καὶ γνόφος κύκλω αὐτοῦ· δικαιοσύνη καὶ κρῖμα κατόρθωσις τοῦ θρόνου αὐτοῦ. ³ Πῦρ ἐναντίον αὐτοῦ προπορεύσεται, καὶ φλογιεῖ κύκλω τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ. ⁴ Ἐφαναν αἱ ἀστραπαὶ αὐτοῦ τῇ οἰκουμένῃ, εἶδεν καὶ ἐσαλεύθη ἡ γῆ. ⁵ Τὰ ὄρη ἐτάκησαν ὡσεὶ κηρὸς ἀπὸ προσώπου κυρίου, ἀπὸ προσώπου κυρίου πάσης τῆς γῆς. ⁶ Ἀνῆγγειλαν οἱ οὐρανοὶ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ εἶδον πάντες οἱ λαοὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ.

⁷ Αἰσχυνθήτωσαν πάντες οἱ προσκυνοῦντες τοῖς γλυπτοῖς, οἱ ἐγκανχώμενοι ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν. Προσκυνήσατε αὐτῷ, πάντες οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ. ⁸ Ἦκουσεν καὶ ἠψυχράνθη Σιών, καὶ ἠγαλλίασαντο αἱ θυγατέρες τῆς Ἰουδαίας ἔνεκεν τῶν κριμάτων σου, κύριε. ⁹ Οτι σὺ κύριος ὑψιστος ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν, σφόδρα ὑπερυψώθης ὑπὲρ πάντας τοὺς θεούς.

¹⁰ Οἱ ἀγαπῶντες τὸν κύριον, μισεῖτε πονηρά· φυλάσσει κύριος τὰς ψυχὰς τῶν ὁσίων αὐτοῦ, ἐκ χειρὸς ἀμαρτωλοῦ ῥύσεται αὐτούς. ¹¹ Φῶς ἀνέτειλεν τῷ δικαίῳ, καὶ τοῖς εὐθέσιν τῇ καρδίᾳ εὐφροσύνη. ¹² Εὐφρανθήτε, δίκαιοι, ἐν τῷ κυρίῳ, καὶ ἐξομολογεῖσθε τῇ μνήμῃ τῆς ἀγιοσύνης αὐτοῦ.

φη' (φζ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

¹ Αἰσατε τῷ κυρίῳ ἄσμα καινόν, ὅτι θαυμασιὰ ἐποίησεν ὁ κύριος· ἔσωσεν αὐτῷ ἡ δεξιὰ αὐτοῦ καὶ ὁ βραχίον ὁ ἅγιος αὐτοῦ. ² Ἐγνώρισεν κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ· ἐναντίον τῶν ἐθνῶν ἀπεκάλυψεν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. ³ Ἐμνήσθη τοῦ ἐλέους αὐτοῦ τῷ Ἰακώβ, καὶ τῆς ἀληθείας αὐτοῦ τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ· εἶδον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

3. EFX (pro ἐναντ.) ἐνώπιον. 5. B: ὡσεὶ κηρ. ἐτάκ. 6. A¹ (pr. man.): ἴδον, A¹ (alt. man.) X: ἴδονσαν (εἶδονσαν A²B). 7. B* (alt.) οἱ. 8. B: εὐφρ. FX: ἡ Σιών. 9. B: σὺ εἰ κύριος ὁ ὕψ. 10. A²B: πονηρόν (πονηρά A¹EFX). B: γ. ἀμαρτωλῶν. 11. A¹X: εὐφροσύνην (-σύνη A²B). 12. X: τὴν μνήμην.

98,1. X† (p. Δαυίδ) ἀνεπίγραφος s. ἀνεπ. παρ' Ἑβραίοις. A²: [ὁ κύριος]. EFX: ἔσωσ. αὐτόν. 3. A²: [τῷ Ἰακ.], A¹ (inter uncas) X: τῷ Ἰακ. A¹: ἴδονσαν.

2 אֵימִים רַבִּים: עָנָן וְעַרְפֶּל סְבִיבָיו
3 צִדְקָה וּמִשְׁפָּט מִכּוֹן כְּסֹא: אֵשׁ לְפָנָיו
4 תִּלְגָּהּ וַתִּלְהֹט סְבִיב צָרָיו: הָאֵירוּ
5 בְּרָקָיו תִּבְלֵ רֶאשָׁתָהּ וַתַּחַל הָאָרֶץ:
6 הָרִים כַּדּוֹנָג נִמְסוּ מִלְּפָנָיו יְהוָה
7 מִלְּפָנָיו אֲדוֹן כָּל־הָאָרֶץ: הִפְדִּירוּ
הַשָּׁמַיִם צִדְקוֹ וְרָאָה כָל־הָעַמִּים
כְּבוֹדוֹ:

7 יִבְשׁוּ כָל־עֲבָדֵי פֶסֶל הַמִּתְהַלְלִים
8 בַּאֲלִילִים הַשִּׁתְחַו־לּוֹ כָּל־אֱלֹהִים:
9 שָׁמַעַה וַתִּשְׁמַח צִיּוֹן וַתִּגְלֶנָה בְּנוֹת
יְהוּדָה לְמַעַן מִשְׁפָּטֶיהָ יְהוָה: כִּי־
10 אַתָּה יְהוָה עֲלִיוֹן עַל־כָּל־הָאָרֶץ
מֵאֵד נְעֻלֹתַי עַל־כָּל־אֱלֹהִים:

11 אֶהְבִּי יְהוָה שִׁנְאֵירָע שְׁמֵר נִפְשׁוֹת
12 חֲסִידָיו מִיַּד רָשָׁעִים וַצִּילֵם: אִזּוֹר
זָרַע לְצַדִּיק וּלְיֹשְׁרֵי־לֵב שְׂמִיחָה:
12 שְׂמִחוּ צְדִיקִים בִּיהוָה וְהוֹדוּ לְזִכְרֵךְ
קִדְשׁוֹ:

צח

מִזְמֹר 28

שִׁירָה לַיהוָה שִׁיר הַדָּשׁ כִּי־נִפְלְאוֹת
עָשָׂה הוֹשִׁיעַ־ה־לּוֹ יְמִינוֹ וַזְרוּעַ קִדְשׁוֹ:
2 הוֹדִיעַ יְהוָה יְשׁוּעָתוֹ לְעֵינֵי הַגּוֹיִם
3 בָּלָה צִדְקָתוֹ: זָכַר חֲסִדוֹ וַאֲמוֹנָתוֹ
לְבֵית יִשְׂרָאֵל רָאָה כָּל־אֶפְסֵי־אָרֶץ
אֵת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ:

1. B: viele Inseln. dW.vE.A: die vielen.

2. dW.vE: Gewölk u. (Wolkennacht). A: u. Sternstern. (Wgl. Bf. 89,15.)

3. B: seine Widerwärtigen ringsumher. dW.vE. A: verzehret ringsum.

4. beleuchten den G. dW.vE: bestrahlen (hellen) die Welt; es siehts u. zittert die Erde.

5. vE.A: zerfließen.

7. vE: die auf die Götzen trogen; ihn müssen anbeten ... dW: vor ihm beugen sich! (A: ihr alle seine Engel?)

Des Herrn Blize. Sein Regiment. Gottes Heil.

XCVII.

das Erdreich, und seien fröhlich die In= 2
 2 sein, so viel ihrer ist. * Wolken und Dun= 3
 3 kel ist um ihn her; Gerechtigkeit und Ge= 4
 4 richt ist seines Stuhles Festung. * Feuer 5
 5 gehet vor ihm her und zündet an um= 6
 6 her seine Feinde. * Seine Blize leuchten 7
 7 auf den Erdboden, das Erdreich stehet es 8
 8 und erschrickt. * Berge zerschmelzen wie 9
 9 Wachs vor dem Herrn, vor dem Herr= 10
 10 scher des ganzen Erdbodens. * Die Him= 11
 11 mel verkündigen seine Gerechtigkeit, und 12
 12 alle Völker sehen seine Ehre.

7 Schämen müssen sich alle, die den Bil= 8
 8 dern dienen und sich der Götzen rühmen. 9
 9 Betet ihn an, alle Götter! * Zion höret 10
 10 es und ist froh, und die Töchter Juda 11
 11 sind fröhlich, Herr, über deinem Regiment. 12
 12 * Denn du, Herr, bist der Höchste in allen 1
 1 Ländern, du bist sehr erhöht über alle 2
 2 Götter.

10 Die ihr den Herrn liebet, hasset das 11
 11 Arge! der Herr bewahret die Seelen 12
 12 seiner Heiligen, von der Gottlosen Hand 1
 1 wird er sie erretten. * Dem Gerechten 2
 2 muß das Licht immer wieder aufgehen, 3
 3 und Freude den frommen Herzen. * Ihr 4
 4 Gerechten, freuet euch des Herrn und 5
 5 danket ihm, und preiset seine Heiligkeit.

98.

1 Ein Psalm.

Singet dem Herrn ein neues Lied, 1
 1 denn er thut Wunder; er sieget mit sei= 2
 2 ner Rechten und mit seinem heiligen Arm. 3
 3 * Der Herr läßt sein Heil verkündigen; 4
 4 vor den Völkern läßt er seine Gerechtigkeit 5
 5 offenbaren. * Er gedenket an seine Gnade 6
 6 und Wahrheit dem Hause Israel; aller 7
 7 Welt Ende sehen das Heil unsers Got= 8
 8 tes.

97, 1. U.L.: so viel ihr ist.

4. U.L.: siehet und erschrickt.

9. U.L.: Landen.

8. B.: wegen deiner Gerichte. dW.vE.A.: um d. G. 1
 1 wissen.9. über alle Lande. dW.: Welt. vE.: die ganze 2
 2 Erde. B.: auf der g. G.

10. B.: Günstigenossen. dW.vE.: Frommen.

11. B.vE.: (Das) L. ist dem G. gesäet! dW.: L. 3
 3 gehet auf. A.: Ein L. ist aufgegangen?

Vothglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

72, 10. Gn. 10, 5. Es. 24, 15; Ps. 13, 12; 89, 15. Pr. 16, 12. laetentur insulae multae! * Nubes et 2
 50, 3. caligo in circuitu ejus; justitia et ju= 3
 Nah. 1, 2. dicitum correctio sedis ejus. * Ignis 4
 77, 17. Nah. 1, 5; Ps. 68, 3. Es. 64, 1. Mich. 1, 4. Jath. 16, 18. ante ipsum praecedet et inflammabit 5
 19, 2; 85, 10. ss; 98, 2s. in circuitu inimicos ejus. * Illuxerunt 6
 77, 17. Nah. 1, 5; Ps. 68, 3. Es. 64, 1. Mich. 1, 4. Jath. 16, 18. fulgura ejus orbi terrae, vidit et 7
 19, 2; 85, 10. ss; 98, 2s. commota est terra. * Montes sicut 8
 77, 17. Nah. 1, 5; Ps. 68, 3. Es. 64, 1. Mich. 1, 4. Jath. 16, 18. cera fluxerunt a facie Domini, a facie 9
 19, 2; 85, 10. ss; 98, 2s. Domini omnis terra. * Annunciaverunt 10
 77, 17. Nah. 1, 5; Ps. 68, 3. Es. 64, 1. Mich. 1, 4. Jath. 16, 18. coeli justitiam ejus, et viderunt omnes 11
 19, 2; 85, 10. ss; 98, 2s. populi gloriam ejus.

Ex. 20, 4. Dt. 5, 8. Confundantur omnes, qui ado= 7
 95, 3. Ebr. 1, 6. rant sculptilia et qui gloriantur in 8
 48, 12. simulacris suis! Adorate eum, omnes 9
 95, 3. 135, 5. angeli ejus! * Audivit et laetata est 10
 48, 12. Sion, et exultaverunt filiae Judae 11
 95, 3. 135, 5. propter judicia tua, Domine! * Quon= 12
 48, 12. iam tu Dominus altissimus super 1
 95, 3. 135, 5. omnem terram, nimis exaltatus es 2
 48, 12. super omnes deos.

37, 27. Am. 5, 14. Rm. 12, 9; 1 Sm. 2, 9. Qui diligitis Dominum, odite ma= 10
 27, 1. 37, 6. lum! custodit Dominus animas sancto= 11
 112, 4. rum suorum, de manu peccatoris 12
 32, 11. 33, 1. liberabit eos. * Lux orta est justo, 1
 32, 11. 33, 1. et rectis corde laetitia. * Laetamini, 2
 32, 11. 33, 1. justi, in Domino, et confitemini me= 3
 32, 11. 33, 1. moriae sanctificationis ejus!

XCVIII (XCVII).

Psalmus ipsi David.

1

96, 1. 33, 3. Cantate Domino canticum novum, 1
 Es. 52, 10. 59, 16. quia mirabilia fecit; salvavit sibi 2
 96, 3. dextera ejus et brachium sanctum 3
 89, 2s. ejus. * Notum fecit Dominus salu= 4
 Es. 52, 10. tare suum; in conspectu gentium re= 5
 89, 2s. velavit justitiam suam. * Recordatus 6
 Es. 52, 10. est misericordiae suae, et veritatis 7
 89, 2s. suae domui Israel; viderunt omnes 8
 Es. 52, 10. termini terrae salutare Dei nostri.

4. S.: Alluxerunt.

7. Al.* et. 8. S.: Juda.

10. Al.: peccatorum.

98, 1. S* ipsi.

12. B.: Danket bei dem Gedächtniß seiner H. dW. 1
 12. vE.: preiset seinen heiligen Namen?98, 1. hat B. gethan. Es hat ihm geholfen seine 2
 12. N., u. sein heil. A. vE.: den Sieg errang ihm.2. hat kund gethan ... hat er geoffenbaret ... vE.: 3
 12. versichtbarte er!

3. B.dW.vE.: gegen das H. Isr. A.: für.

XCVIII. *Celebratio Dei regis et iudicis condonantisque sancti.*

4 Ἀλαλάξατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ· ᾄσατε καὶ ἀγαλλιᾶσθε καὶ ψάλατε. 5 Ψάλατε τῷ κυρίῳ ἐν κιθάρα, ἐν κιθάρα καὶ φωνῇ ψαλμοῦ, 6 ἐν σάλπιγγιν ἐλαταῖς καὶ φωνῇ σάλπιγγος κερατίνης· ἀλαλάξατε ἐνώπιον τοῦ βασιλέως κυρίου. 7 Σαλευθήτω ἡ θάλασσα καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς, ἡ οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ· 8 ποταμοὶ κροτήσουσιν χειρὶ ἐπὶ τὸ αὐτό, τὰ ὄρη ἀγαλλιᾶσονται 9 ἀπὸ προσώπου κυρίου· ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἔκει κρῖναι τὴν γῆν. Κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ λαοὺς ἐν εὐθύτητι.

פד' (פה').

Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

1 Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ὀργιζέσθωσαν λαοί· ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβίμ, σαλευθήτω ἡ γῆ. 2 Κύριος ἐν Σιών μέγας, καὶ ὑψηλός ἐστιν ἐπὶ πάντας τοὺς λαούς. 3 Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ ὀνόματί σου τῷ μεγάλῳ, ὅτι φοβερόν καὶ ἅγιόν ἐστιν. 4 Καὶ τιμὴ βασιλέως κρίσιν ἀγαπᾷ· σὺ ἡτοίμασας εὐθύτητας, κρίσιν καὶ δικαιοσύνην ἐν Ἰακώβ σὺ ἐποίησας. 5 Ὑποῦτε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ προσκυνεῖτε τῷ ὑποποδίῳ τῶν ποδῶν αὐτοῦ, ὅτι ἅγιόν ἐστιν.

6 Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν ἐν τοῖς ἱερεῦσιν αὐτοῦ, καὶ Σαμουὴλ ἐν τοῖς ἐπικαλουμένοις τὸ ὄνομα αὐτοῦ· ἐπεκαλοῦντο τὸν κύριον, καὶ αὐτὸς εἰσήκουσεν αὐτῶν. 7 Ἐν στύλῳ νεφέλης ἐλάλει πρὸς αὐτούς· ὅτι ἐφύλασσον τὰ μαρτύρια αὐτοῦ καὶ τὰ προστάγματα αὐτοῦ ἃ ἔδωκεν αὐτοῖς. 8 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, σὺ ἐπήκουες αὐτῶν· ὁ θεός, σὺ εὐλόγητος ἐγίνου αὐτοῖς, καὶ ἐκδικῶν ἐπὶ πάντα τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτῶν.

9 Ὑποῦτε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ προσκυνεῖτε εἰς ὄρος ἅγιον αὐτοῦ· ὅτι ἅγιος κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν.

4. B (pro κυρ.) Θεῶ.

6. A¹ X: φωνῆς (φωνῇ A² B). B: βας. κυρίω.

7. B* πάντες (A² uncis incl.) ...: κατοικ. αὐτήν.

8. X: ἀγαλλιᾶσεται.

9. B* ἀπὸ πρ.-ἐρχ. (AEFX†; A² uncis incl. ὅτι ἐρχ.).

99, inscr. X† (p. A.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

1. A¹: Χερσεβεῖν (-βίμ B; A²: -βείμ).

5. B: ἅγιός.

6. BEFX: εἰσήκουεν. B* αὐτῶν.

7. B* ὅτι (A² uncis incl.). A²: κ. τὸ πρόσταγμα [αὐτῶ] δ.

8. B* (alt.) σὺ. A¹: εὐείλ. X: ἐγένε.

הריעו ליהוה כל-הארץ פצחו
ה ורננו וזמרו: זמרו ליהוה בכנור
בכנור וקול זמרה: בחצצרות וקול
שופר הריעו לפני ה' יהוה:
ירעם הים ומלאו תבל וישיבי בה:
נהרות ומחא-כף יחד הרים ורננו:
לפני-יהוה פי-בא לשפט הארץ
ישפט-תבל בצדק ועמים במישרים:

צט

א יהוה מלך ורננו עמים ישב
כרוכים תנוט הארץ: יהוה בציון
גדול ורם הוא על-כל-העמים: יודו
שמה גדול ונורא קדוש הוא: ועז
מלך משפט אלה אלה כוננת
מישרים משפט וצדקה ביעקב
ה אלה עשית: רוממו יהוה אלהינו
והשתחוה להדם רגליו קדוש הוא:
6 משה ואהרן בכהניו ושמואל
בקראי שמו קראים אל-יהוה ותוא
7 יענם: בעמוד ענן ידבר אליהם
8 שמרו עדתיו ותק נתן-למו: יהוה
אלהינו אלה עניתם אל נשא היית
להם ונקם על-עלילותם:

9 רוממו יהוה אלהינו והשתחוה
להר קדשו פי-קדוש יהוה אלהינו:

כולו קמץ 99,1.
הא' נחה v. 6.

4. B: du ganze Erde. vE: die. dW.A: alle Lande. dW.vE: brechet aus in Jubel u. spielt.

5. Psalmengesetz. B: Stimmen eines Lobgesangs. vE: Klang des Saitenspiels. dW: auf der Harfe mit Gesang.

6. Posaunenklang. vE: Posaunen u. schmettern: den Trommeten.

8. B: müssen mit Händen klappen. dW.vE: Es klatschen die Ströme in die Hände.

9. Wie Ps. 96,13.

Des Erdreichs Richter. Der König auf Cherubim. Mose u. Aaron u. Samuel. **XCVIII.**

4 Jauchzet dem Herrn, alle Welt! singet,
5 rühmet und lobet! * Lobet den Herrn
mit Harfen, mit Harfen und Psalmen;
6 * mit Trompeten und Posaunen jauchzet
7 vor dem Herrn, dem Könige! * Das Meer
brause, und was darinnen ist, der Erd=
8 boden, und die darauf wohnen; * die
Wasserströme frohlocken, und alle Berge
9 seien fröhlich * vor dem Herrn: denn
er kommt das Erdreich zu richten! Er
wird den Erdboden richten mit Gerechtig=
keit, und die Völker mit Recht.

99.

1 Der Herr ist König, darum toben die
Völker; er sitzt auf Cherubim, darum
2 reget sich die Welt. * Der Herr ist groß
zu Zion, und hoch über alle Völker.
3 * Man danke deinem großen und wun=
derbarlichen Namen, der da heilig ist.
4 * Im Reich dieses Königs hat man das
Recht lieb: du gibst Frömmigkeit, du
schaffest Gericht und Gerechtigkeit in Sa=
5 kob. * Erhebet den Herrn, unsern Gott,
betet an zu seinem Fußschemel, denn er
ist heilig.
6 Mose und Aaron unter seinen Priestern,
und Samuel unter denen, die seinen Na=
men anrufen; sie riefen an den Herrn,
7 und er erhörte sie. * Er redete mit ihnen
durch eine Wolkensäule: sie hielten seine
Zeugnisse und Gebote, die er ihnen gab.
8 * Herr, du bist unser Gott, du erhörtest
sie; du, Gott, vergabst ihnen, und straf=
test ihr Thun.
9 Erhöhet den Herrn, unsern Gott, und
betet an zu seinem heiligen Berge! denn
der Herr, unser Gott, ist heilig.

98,6. U.L: Drommeten.

99,1. zittern. (Vgl. Ps. 80,2.) B: so erregt sich
die Erde. dW.vE: bebt.

3. preise deinen gr. u. furchtbaren N. B: schreck=
lichen. dW.vE: heilig ist er!

4. Und die Macht des K., der d. N. liebt. Du
setzest Ordnung fest. dW.vE: den Ruhm? A: die
Ehre? dW.vE: hältst Gerechtigl. aufrecht, (Recht u.
Billigkeit) übst du (aus) in S. A: bereitest rechte
Wege?

100,1.66,1. Jubilate Deo, omnis terra! cantate 4
150,3. et exultate et psallite! * Psallite Do- 5
Nm.23,21. psalmi, * in tubis ductilibus et voce 6
96,11s.1Ch.16,32. tubae corneae! jubilate in conspectu 7
regis Domini! * Moveatur mare et
plenitudo ejus, orbis terrarum et qui
habitant in eo! * flumina plaudent 8
96,13.9,9. manu, simul montes exultabunt * a 9
conspectu Domini: quoniam venit ju=
dicare terram. Judicabit orbem ter=
rarum in justitia, et populos in aequi=
tate.

XCIX (XCVIII).

Psalmus ipsi David.

93,1pp. Dominus regnavit, irascantur po- 1
80,2.18,11. puli; qui sedet super Cherubim, mo- 2
1Sm.4,4. veatur terra. * Dominus in Sion 3
2Sm.6,2; Ps.48,2. magnus, et excelsus super omnes
111,9. populos. * Confiteantur nomini tuo 4
[94,20; 103,6.Es.9,7. magno, quoniam terribile et sanctum
est. * Et honor regis judicium diligit: 5
Es.6,3. tu parasti directiones, judicium et
132,7.1Rg.8,44. justitiam in Jacob tu fecisti. * Exal- 6
tate Dominum Deum nostrum, et ado-
rate scabellum pedum ejus, quoniam
sanctum est.
Ex.14,15.Jer.15,1. Moyses et Aaron in sacerdotibus 6
ejus, et Samuel inter eos qui invo-
cant nomen ejus; invocabant Domi-
num, et ipse exaudiebat eos. * In 7
Ex.33,9.Dt.31,15s. columna nubis loquebatur ad eos:
custodiebant testimonia ejus et prae-
ceptum quod dedit illis. * Domine 8
Deus noster, tu exaudiebas eos; Deus,
116,5. tu propitius fuisti eis, et ulciscens
in omnes adinventiones eorum.
Exaltate Dominum Deum nostrum, 9
3,5. et adorate in monte sancto ejus! quon-
iam sanctus Dominus Deus noster.

99. S* ipsi. 1. Al. sedes.

5. dW.vE.A: fallet nieder vor dem Schemel seiner
Füße.

6. dW: mit f. Pr., u. S. der anrief...?

7. in einer W. dW.vE: in der. A: aus.

8. S. unser G.... warst ihnen ein G. der verzieh,
u. ein Rächer ihrer Thaten. dW: ein verzeihender
G.... rächtest aber ihre Handlungen. vE: doch strafte
er auch ihr Thun.

9. dW.vE: fallet nieder vor ...!

C.

Celebratio Dei laudandi. Virtutes imperantis.

ρ' (φθ').

1 Ψαλμός εἰς ἐξομολόγησιν.

1 Ἀλαλάξατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ. 2 Δουλεύσατε τῷ κυρίῳ ἐν εὐφροσύνῃ, εἰσέλθατε ἐνώπιον αὐτοῦ ἐν ἀγαλλιάσει. 3 Γινώτε ὅτι κύριος αὐτός ἐστιν ὁ θεὸς ἡμῶν. Αὐτὸς ἐποίησεν ἡμᾶς, καὶ οὐχ ἡμεῖς· ἡμεῖς δὲ λαὸς αὐτοῦ καὶ πρόβατα νομῆς αὐτοῦ.

4 Εἰσέλθατε εἰς τὰς πύλας αὐτοῦ ἐν ἐξομολογήσει, εἰς τὰς ἀνὰ αὐτοῦ ἐν ὕμνοις· ἐξομολογεῖσθε αὐτῷ, αἰνεῖτε τὸ ὄνομα αὐτοῦ. 5 Ὅτι χρηστὸς κύριος, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ἕως γενεᾶς καὶ γενεᾶς ἡ ἀληθεια αὐτοῦ.

ρα' (ρ').

1 Ψαλμός τῷ Δαυίδ.

1 Ἐλεον καὶ κρίσιν ἄσομαί σοι, κύριε· ψαλῶ, 2 καὶ συνήσω ἐν ὁδῷ ἀμώμῳ· πότε ἤξεις πρὸς με;

Διεπορευόμεν ἐν ἀκακίᾳ καρδίας μου ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου μου. 3 Οὐ προεθέμην πρὸ ὀφθαλμῶν μου πρᾶγμα παράνομον· ποιοῦντας παραβάσεις ἐμίσησα. Οὐκ ἐκολλήθη μοι 4 καρδιά σκαμβή· ἐκκλίνοντος ἀπ' ἐμοῦ τοῦ πονηροῦ οὐκ ἐγίνωσκον. 5 Τὸν καταλαλοῦντα λάθρα τοῦ πλησίον αὐτοῦ, τοῦτον ἐξεδιώκον· ὑπερηφάνῳ ὀφθαλμῷ καὶ ἀπλήστῳ καρδίᾳ, τούτῳ οὐ συνήσθιον. 6 Οἱ ὀφθαλμοί μου ἐπὶ τοὺς πιστοὺς τῆς γῆς, τοῦ συγκαθίσθαι αὐτοὺς μετ' ἐμοῦ· πορευόμενος ἐν ὁδῷ ἀμώμῳ, οὗτός μοι ἐλειτούργει. 7 Οὐ κατῴκει ἐν μέσῳ τῆς οὐκίας μου ποιῶν ὑπερηφανίαν· λαλῶν ἄδικα οὐ κατηύθυνεν ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν

100,1. EFX† (p. Ψαλμ.) τῷ Δαυίδ. EFX (pro κυρ.) θεῶ.

2. EFX: εἰσέλθατε (eti. v. 4).

3. B* ἡμῶν (A² uncis incl.) et ἡμεῖς δὲ (X: ὑμεῖς δὲ) ... † τῆς (a. νομ.).

4. B* (alt.) εἰς. A¹ conjungit ἐν ὕμνοις cum ἐξομ.

5. B* (alt.) ὅτι (A² uncis incl.).

101,1. A¹* Ψαλμ. (A²B†). X: Τῷ Δ. ψαλ. B: Ἐλεος.

2. A¹: ἐμμέσῳ (ut alibi).

3. EFX: προετιθέμην.

5. EFX: τῶν (A¹: τὸν) πλησ.

6. EX: συγκαθίσθαι. A²: [αὐτὸς].

7. A²B: κατεύθ. B (pro ἐνώπι.) ἐναντίον.

ק

מִזְמוֹר לְתוֹדָה

הָרִיעוּ לַיהוָה כָּל־הָאָרֶץ: עֲבֹדוּ אֶת־

יְהוָה בְּשִׂמְחָה בָּאֵף לְפָנָיו בְּרִנָּה:

דָּעוּ כִּי־יְהוָה הוּא אֱלֹהִים הוּא עֲשֹׂנוּ

וְלֹא־ אֲנַחְנוּ עֲמֹ וְצֹאן מִרְעִיתוֹ:

בָּאֵף שְׁעָרָיו בְּתוֹדָה תִּצְרְתִּיו

הַ בְּתִהְלָה תוֹדוֹ לֹא בִּרְכוּ שְׁמוֹ: כִּי־

טוֹב יְהוָה לְעוֹלָם חֶסֶדוֹ וְעַד־דָּר וָדָר

אֲמוֹנָתוֹ:

קא

לְדוֹד מִזְמוֹר

חֶסֶד־וּמִשְׁפָּט אֲשִׁירָה לָךְ יְהוָה

אֲזַמְרָה:

אֲשַׁכֵּלָה בְּדָרְךָ תָּמִים מְתִי

תָּבוֹא אֵלַי אֶתְהַלֵּךְ בְּתָם־לִבִּי

בִּקְרֹב בֵּיתִי: לֹא־אֲשִׁית לִנְגַד עֵינִי

דִּבְר־בְּלִיעַל עֲשֵׂה־סִטִּים שְׁנֵאתִי לֹא

יִדְבַק בִּי: לִבִּי עֲקֹשׁ יִסּוֹר מִמֶּנִּי רָע

הַ לֹא אֲדַע: מָלֹא שְׁנִי בִסֶּתֶר רִיעָה

אוֹתוֹ אֲצַמִּית גְּבוּה־עֵינִים וַיִּרְחַב לִבִּי

6 אֹתוֹ לֹא אוֹכַל: עֵינִי בְּנֶאֱמַן־אָרֶץ

לְשֹׁבֶת עַמִּדִי הִלֵּךְ בְּדָרְךָ תָּמִים הוּא

7 יִשְׁרְתֵנִי: לֹא־יִשֹּׁב בִּקְרֹב בֵּיתִי עֲשֵׂה

רְמִיָּה דִּבְר שְׁקָרִים לֹא־יָפוֹן לִנְגַד

100,3. בנ"א בפחה. ib. בנ"א לא פסיק. ib. ולו ק'.

101,5. בנ"א אותו. ib. יתיר ו'.

100,1. Wie Ps. 98,4.

3. dW: und sein sind wir? dW.vE: sein B. (sind wir) u. die Heerde s. B.

4. dW.vE: Tretet in seine Thore. dW: mit Lob- lieb. vE: Lobgefang. A: Lobgefangen.

5. dW.vE: gütig. A: lieblich! B: gut; seine Güte. dW.vE: Treue.

101,1. dir, S., will ich spielen. B: Güte u. Ge- richt. dW: u. Gerechtigkeit.

2. will ... wandeln, wenn du zu mir kommst; ich will frommen Herzens einhergehen ... B: verständig handeln auf einem vollkommenen Wege. dW: merken auf redlichen Weg? vE: beachten den rechtschaffenen

Gottes Freundlichkeit und Wahrheit. Von Gnade und Recht. Fromme Diener. C.

100.

- 1 Ein Dankpsalm.
 2 Sauchzet dem Herrn, alle Welt! * Die-
 3 net dem Herrn mit Freuden, kommt vor
 4 sein Angesicht mit Frohlocken! * Er-
 5 kennet, daß der Herr Gott ist! Er hat
 6 uns gemacht, und nicht wir selbst, zu sei-
 7 nem Volk und zu Schafen seiner Weide.
 8 Gehet zu seinen Thoren ein mit Dan-
 9 ken, zu seinen Vorhöfen mit Loben! dan-
 10 ket ihm, lobet seinen Namen! * Denn
 11 der Herr ist freundlich, und seine Gnade
 12 währet ewig, und seine Wahrheit für
 13 und für.

101.

- 1 Ein Psalm Davids.
 2 Von Gnade und Recht will ich sin-
 3 gen, und dir, Herr, lob sagen.
 4 Ich handle vorsichtig und redlich bei
 5 denen, die mir zugehören, und wandle
 6 treulich in meinem Hause. * Ich nehme
 7 mir keine böse Sache vor; ich hasse den
 8 Uebertreter, und lasse ihn nicht bei mir
 9 bleiben. * Ein verkehrtes Herz muß von
 10 mir weichen; den Bösen leide ich nicht.
 11 * Der seinen Nächsten heimlich verleum-
 12 det, den vertilge ich; ich mag des nicht,
 13 der stolze Geberden und hohen Muth
 14 hat. * Meine Augen sehen nach den
 15 Treuen im Lande, daß sie bei mir woh-
 16 nen; und habe gern fromme Diener.
 17 * Falsche Leute halte ich nicht in mei-
 18 nem Hause; die Lügner gedeihen nicht bei

101,4. U.L. verkehrt Herz.

C (XCIX).

Psalmus in confessione.

- 1
 2 Jubilate Deo, omnis terra! * Ser-
 3 vite Domino in laetitia, introite in
 4 conspectu ejus in exultatione! * Sci-
 5 tote, quoniam Dominus ipse est Deus!
 6 Ipse fecit nos et non ipsi nos, po-
 7 pulus ejus et oves pascuae ejus.
 8 Introite portas ejus in confessione,
 9 atria ejus in hymnis! confitemini illi,
 10 laudate nomen ejus! * Quoniam sua-
 11 vis est Dominus, in aeternum mise-
 12 ricordia ejus, et usque in generatio-
 13 nem et generationem veritas ejus.

CI (C).

Psalmus ipsi David.

- 1
 2 Misericordiam et judicium can-
 3 tabo tibi, Domine; psallam, * et in-
 4 telligam in via immaculata, quando
 5 venies ad me.
 6 Perambulabam in innocentia cor-
 7 dis mei, in medio domus meae. * Non
 8 proponebam ante oculos meos rem
 9 injustam; facientes praevaricationes
 10 odivi. Non adhaesit mihi * cor pra-
 11 vum; declinantem a me malignum
 12 non cognoscebam. * Detrahentem
 13 secreto proximo suo, hunc perse-
 14 quebar; superbo oculo et insatiabili
 15 corde, cum hoc non edebam. * Oculi
 16 mei ad fideles terrae, ut sedeant me-
 17 cum; ambulans in via immaculata,
 18 hic mihi ministrabat. * Non habita-
 19 bit in medio domus meae, qui facit
 20 superbiam; qui loquitur iniqua, non
 21 direxit in conspectu oculorum meo-

100,1. Al.: Domino. 5. Al.* est. S: in generatione.
 101,1. S* ipsi. 4. Al.: declinante a me maligno.

W.? A: Acht haben auf d. unbefleckten W.? B.A: wann wirst du zu mir kommen? dW: redlichen Herz. B: in Einsicht meines H. A: der Unschuld. vE: Rechtschaffenheit.

3. der Ueb. Thun, u. lasse einen solchen ... hasten. dW: will m. nicht vor Augen stellen Uebelthat. vE: nie meine A. richten nach bösen Dingen. B: d. Thun der Abtrünnigen. dW: Uebertretungen zu üben? vE: Sünden zu begehen? B: Es soll mir nicht ankleben. dW.A: anhangen. vE: bei mir n. hasten.

4. will ich n. kennen. dW: falsches H. soll fern sein v. mir.

5. weiten W. dW.vE: s. Freund lästert? B: hohe

Augen u. ein trotziges Herz? vE: stolze A. u. e. auf-geblasenes? A: weissen Auge stolz ist u. unersättlich das H. dW: den Hoffärtigen u. Hochmüthigen (?) fann ich n. ertragen. vE: will ich n. dulden.

6. der fromme Wege geht, soll mein D. sein. dW: Mein Auge [soll suchen] nach. vE: Augenmerk soll sein auf die Tr. des Landes. dW.vE: um mich blei-ben? A: sitzen bei mir. B: auf dem vollkommenen Weg. dW: redlichem. vE: rechtschaffenem. A: unbe-flecktem.

7. bleiben nicht ... bestehen vor meinen Augen nicht. B.dW.vE: wer Betrug (Trug) übet ... Lügen redet.

CI.

Supplicatio afflicti in conspectu Dei precem suam effundentis.

μον. ⁸Εἰς τὰς πρωίας ἀπέκτενον πάντας τοὺς ἀμαρτωλοὺς τῆς γῆς, τοῦ ἐξολεθρεῦσαι ἐκ πόλεως κυρίου πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν.

ρβ' (ρα').

¹Προσευχὴ τῷ πτωχῷ, ὅταν ἀκηδιάσῃ καὶ ἔναντι κυρίου ἐκχέῃ τὴν δέησιν αὐτοῦ.

²Κύριε, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, καὶ ἡ κραυγὴ μου πρὸς σε ἔλθῃ. ³Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ· ἐν ᾗ ἂν ἡμέρα θλίβωμαι, κλῖνον πρὸς με τὸ οὖς σου· ἐν ᾗ ἂν ἡμέρα ἐπικαλέσομαι σε, ταχὺ εἰσάκουσόν μου. ⁴Ὅτι ἐξέλειπον ὥσεί καπνὸς αἱ ἡμέραι μου, καὶ τὰ ὅσῃα μου ὥσεί φρύγιον συνεφρύγησαν. ⁵Ἐπλήγην ὥσεί χόρτος, καὶ ἐξηράνθη ἡ καρδιά μου, ὅτι ἐπελαθόμην τοῦ φαγεῖν τὸν ἄρτον μου. ⁶Ἀπὸ φωνῆς τοῦ στεναγμοῦ μου ἐκολλήθη τὸ ὅστούν μου τῇ σαρκί μου. ⁷Ὡμοιώθην πελεκᾶνι ἐρημικῷ, ἐγενήθην ὥσεί νυκτικόραξ ἐν οἰκοπέδῳ. ⁸Ἠγρύπνησα καὶ ἐγενόμην ὥς στρουθίον μονάζον ἐπὶ δώματι. ⁹Ὀλῆν τὴν ἡμέραν ὠνειδίζόν με οἱ ἐχθροί μου, καὶ οἱ ἐπαινοῦντές με κατ' ἐμοῦ ὠμνουν. ¹⁰Ὅτι σποδὸν ὥσεί ἄρτον ἔφαγον, καὶ τὸ πόμα μου μετὰ κλαυθμοῦ ἐκίρωνον, ¹¹ἀπὸ προσώπου τῆς ὀργῆς σου καὶ τοῦ θυμοῦ σου· ὅτι ἐπάρας κατέρραξάς με. ¹²Αἱ ἡμέραι μου ὥσεί σκιά ἐκλίθησαν, καὶ ἐγὼ ὥσεί χόρτος ἐξηράνθην.

¹³Σὺ δέ, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα μένεις, καὶ τὸ μνημόσυνόν σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. ¹⁴Σὺ ἀναστὰς οἰκτειρήσεις τὴν Σιών· ὅτι καιρὸς τοῦ οἰκτειρῆσαι αὐτήν, ὅτι ἦκει καιρὸς. ¹⁵Ὅτι εὐδόκησαν οἱ δοῦλοί σου τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ τὸν χοῦν αὐτῆς οἰκτειρήσουσιν.

8. B: ἐξολοθρ. ... (pro ἀνομ.) ἀδικίαν.

102,1. B: ἐναντίον κυρ.

2. B: ἐλθέτω.

3. EFX: θλίβωμαι. B: ἐπικαλέσωμαι. EFX: ἐπ-ἀκουσόν.

4. B: ἐξέλειπον.

5. X: Ἐπλήγη.

8. B: ἐγενήθην ὥσεί στρ. A¹X: μονάζων. EFX: ἐπὶ δώματος.

12. B: καγὼ. X: ἐξηράνθη.

13. A²: μενεῖς.

8 עֵינַי: לְבַקְרִים אֲצֻמִּית כָּל-רָשָׁעֵי-אֶרֶץ
לְהַכְרִית מֵעִיר-יְהוָה כָּל-פֹּעַלִי אָוֶן:

קב

א תַּפְלָה לַעֲנִי כִי-יַעֲטֶה וְלַפְנֵי יְהוָה
וְשִׁפָּה שִׁיחֹו:

2 יְהוָה שְׁמָעָה תַּפְלָתִי וְשִׁוְעָתִי

3 אֱלֹהֶיךָ תְּבוֹא: אֶל-תַּסִּיתָר פְּנִיךָ, מִמִּנִּי

בְּיוֹם צָר-לִי הִטָּה-אֱלֹהֵי אֲזַנְךָ בְּיוֹם

4 אֶקְרָא מִתָּר עֲנֵנִי: כִּי-כָלִי בָעָשָׁן יָמִי

ה וְעֲצָמוֹתַי כְּמוֹקֵד נִחְרוּ: הַיִּפְתָּה כַּעֲשָׁב

ו וַיִּבֶשׂ לִבִּי כִּי שָׁכַחְתִּי מֵאֲכָל לֶחֶמִי:

6 מִקּוֹל אֲנַחְתִּי דִּבְקָה עֲצָמִי לִבְשָׁרִי:

7 דָּמִיתִי לְקֶאֱת מִדְּבַר הָיִיתִי כְּכֹס

8 חֲרָבוֹת: שָׁקַדְתִּי וְאֵהִיָּה כְּצַפּוֹר

9 בַּיּוֹד עַל-גֹּג: כָּל-הַיּוֹם חָרַפּוּנִי אֲוִיבִי

י מְהוֹלָלִי בִּי נִשְׁפָּעוּ: כִּי-אֶפֶר כְּלָחֶם

11 אֲכַלְתִּי וְשִׁקּוֹי בִּבְכִי מִסִּכְתִּי: מִפְּנֵי-

12 זַעַמָּךְ וְקִצְפָּךְ כִּי נִשְׁאַתָּנִי וַתִּשְׁלִיכֵנִי:

13 וְאַתָּה יְהוָה לַעֲוֹנֹתַי תִּשָּׁב וְזָכַרְךָ

14 לְדָר וָדָר: אֲתָה תִּקְוִים תִּרְחֹם צִיּוֹן

טו כִּי-עֵת לְחַנּוּנָה כִּי-בָא מוֹעֵד: כִּי-רָצוּ

עַבְדֶּיךָ אֶת-אֲבֹנֶיהָ וְאֶת-עֲפָרָהּ יַחֲנֵנִי:

דגש אחר שורק. v. 5. בנ"א כעשן. 102,4.

8. will ich vertilgen. B: Alle Morgen vertilge ...? vE: Jeden M. will ... dW: Alltätlich.

102,1. tief betrübt. dW: eines Gl., wenn er in tiefster Betrübniß ... vE: da er verzagen wollte. A: in Angsten war.

2. A: Rufen. dW.vE: u. m. Flehen komme zu dir.

3. dein Ohr ... ich rufe. B.dW.vE: am Tage meiner (Angst, Drangsal). A: an welchem T. immer ich in Trübsal bin? B.dW.vE: eilend.

4. wie Brände. dW.vE: geschwunden ... Reifer. A: schwinden hin ... verdorren wie dürres Reis. B: ausgebrannt wie ein Feuerheerd.

5. dW: Gefengt, wie Kraut, welket m. S., denn ich v. vE: Niergefengt ... u. verdorrt ist ...

6. dW: Klagen u. S. vE: Gestöhn meines S. B. A: Stimme.

7. an verßt. Stätten. dW: gleiche dem Pelikan

8 mir. * Fröh vertilge ich alle Gottlosen im Lande, daß ich alle Uebelthäter ausrotte aus der Stadt des Herrn.

102.

1 Ein Gebet des Elenden, so er betrübt ist und seine Klage vor dem Herrn ausschüttet.

2 Herr, höre mein Gebet, und laß mein
3 Schreien zu dir kommen! * Verbirg dein Antlitz nicht vor mir in der Noth, neige deine Ohren zu mir! wenn ich dich an-
4 rufe, so erhöre mich bald! * Denn meine Tage sind vergangen wie ein Rauch, und meine Gebeine sind verbrannt wie ein
5 Brand. * Mein Herz ist geschlagen und verdorret wie Gras, daß ich auch vergesse
6 mein Brot zu essen. * Mein Gebein klee-
7 bet an meinem Fleisch, vor Heulen und
8 Seufzen. * Ich bin gleich wie eine Rohrdommel in der Wüste; ich bin gleich wie ein Käuzlein in den verstorren Städten.
8 * Ich wache, und bin wie ein einsamer
9 Vogel auf dem Dache. * Täglich schmäh-
10 hen mich meine Feinde; und die mich spot-
11 ten, schwören bei mir. * Denn ich esse
12 Asche wie Brot, und mische meinen Trank
13 mit Weinen, * vor deinem Drohen und
14 Zorn, daß du mich aufgehoben und zu
15 Boden gestoßen hast. * Meine Tage sind
dahin wie ein Schatten, und ich verdorre
wie Gras.

13 Du aber, Herr, bleibest ewiglich, und
14 dein Gedächtniß für und für. * Du wol-
lest dich aufmachen und über Zion erbar-
men; denn es ist Zeit, daß du ihr gnädig
seiest, und die Stunde ist gekommen.
15 * Denn deine Knechte wollten gerne, daß
sie gebauet würde, und sähen gerne, daß
ihre Steine und Kalk zugerichtet würden,

102,7. U.L.: ein Rohrdommel.

11. U.L.: Dräuen.

der W. ... eine Gule in Trümmern. vE: Kropfgans.

8. vE: Wache ich auf, so bin ich ... ? A: bin schlaflos.

9. die wider m. rasen. B.dW.vE.A: Den ganzen Tag.

10. B: wie das Br. dW.vE.A: Thränen.

11. Unwillen ... geworfen hast. dW.vE: genom-
men? B.vE: u. hingeworfen. dW.A: niedergew.

12. sind wie ein sinkender Sch. B: sich neigender.
vE: ausgestreckter. dW: wie gestreckte Sch.

rum. * In matutino interficiebam 8
omnes peccatores terrae, ut disper-
derem de civitate Domini omnes ope-
rantes iniquitatem.

CII (CI).

Oratio pauperis, cum anxius fuerit 1
et in conspectu Domini effuderit pre-
cem suam.

142,3.

5,2,17,1. Domine, exaudi orationem meam, 2
et clamor meus ad te veniat! * Non 3
13,2,44,25. avertas faciem tuam a me! in qua-
cumque die tribulor, inclina ad me
17,6. aurem tuam! in quacumque die in-
vocavero te, velociter exaudi me!

37,20. * Quia defecerunt sicut fumus dies 4
Job,30,30,1r. mei, et ossa mea sicut cremium
17,22; aruerunt. * Percussus sum ut foe- 5
Ps,109,22. num, et aruit cor meum; quia obli-
1Sm,1,7,20, tus sum comedere panem meum. * A 6
34; Job,19,20. voc gemitus mei adhaesit os meum
Thr,4,8. carni meae. * Similis factus sum 7
Dt,14,17.Es. pellicano solitudinis; factus sum
31,11.Zeph,2, sicut nycticorax in domicilio. * Vigi- 8
14; Ps,77,5. lavi, et factus sum sicut passer
solitarius in tecto. * Tota die ex- 9
probrabant mihi inimici mei; et qu-
laudabant me, adversum me jura-
bant. * Quia cinerem tamquam pa- 10
nem manducabam, et potum meum
cum fletu miscebam, * a facie irae 11
et indignationis tuae; quia elevans
allisisti me. * Dies mei sicut umbra de- 12
clinaverunt, et ego sicut foenum arui.

Job,30,30,1r.
17,22;
Ps,109,22.

Nm,5,21.Jer.
29,22;
Ps,80,6.Job.
3,24.

Job,30,22.

90,5,103,15;
109,23,144,4;
Job,14,2.

v.25;
135,13.

Sir,36,15.

Neh,4,2.

Tu autem, Domine, in aeternum 13
permanes, et memoriale tuum in ge-
nerationem et generationem. * Tu 14
exurgens misereberis Sion; quia tem-
pus miserendi ejus. quia venit tempus.
* Quoniam placuerunt servis tuis lapi- 15
des ejus, et terrae ejus miserebuntur.

102,1. S: Oratio inopis, cum angeretur (Al.: an-
xiaretur) ... effunderet (Al.: effudit) ... 7. Al.: pelli-
cano. 10. Al.: poculum. 11. S* et. 13. S: in ge-
neratione et g. 14. Al.: Tu Domine.

13. dW: thronest ewig. dW.vE: Name (dauert)
auf Geschlecht u. Geschl.

14. dW.vE.A: Du wirst aufstehen! B: ja die be-
stimmte Z. ist gef.

15. haben Lust zu ihren Steinen, u. Mitleid mit
ihrem Staub. B: ein Wohlgefallen an ... ? vE: Ver-
langen. dW: lieben Zions Steine. dW.vE.A: be-
dauern ihren Schutt.

CII.

Supplicatio afflicti; in ruina Deus idem.

16 Καὶ φοβηθήσονται τὰ ἔθνη τὸ ὄνομά σου, κύριε, καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς τὴν δόξαν σου. 17 ὅτι οἰκοδομήσει κύριος τὴν Σιών, καὶ ὀφθήσεται ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ. 18 Ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν προσευχὴν τῶν ταπεινῶν, καὶ οὐκ ἐξουδένωσεν τὴν δέησιν αὐτῶν. 19 Γραφήτω αὕτη εἰς γενεὰν ἐτέραν, καὶ λαὸς ὁ κτιζόμενος αἰνέσει τὸν κύριον. 20 Ὅτι ἐξέκνυψεν ἐξ ὕψους ἁγίου αὐτοῦ, κύριος ἐξ οὐρανοῦ ἐπὶ τὴν γῆν ἐπέβλεψεν, 21 τοῦ ἀκοῦσαι τὸν στεναγμὸν τῶν πεπεδημένων, τοῦ λῦσαι τοὺς υἱοὺς τῶν τεθνατωμένων, 22 τοῦ ἀναγγεῖλαι ἐν Σιών τὸ ὄνομα κυρίου καὶ τὴν αἶναι αὐτοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ, 23 ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι λαοὺς ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ βασιλεῖς τοῦ δουλεύειν τῷ κυρίῳ.

24 Ἀπεκρίθη αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἰσχύος αὐτοῦ. Τὴν ὀλιγότητα τῶν ἡμερῶν μου 25 ἀνάγγειλον μοι· μὴ ἀναγάγῃς με ἐν ἡμίσει ἡμερῶν μου. Ἐν γενεᾷ γενεῶν τὰ ἔτη σου. 26 Κατ' ἀρχὰς σύ, κύριε, τὴν γῆν ἐθεμελίωσας, καὶ ἔργα τῶν χειρῶν σου εἰσιν οἱ οὐρανοί. 27 Αὐτοὶ ἀπολοῦνται, σὺ δὲ διαμένεις· καὶ πάντες ὡς ἱμάτιον παλαιωθήσονται· καὶ ὡσεὶ περιβόλαιον ἐλίξεις αὐτούς, καὶ ἀλλαγῇσονται. 28 Σὺ δὲ ὁ αὐτὸς εἶ, καὶ τὰ ἔτη σου οὐκ ἐκλείπουσιν. 29 Υἱοὶ τῶν δούλων σου κατασκηνώσουσιν, καὶ τὸ σπέρμα αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα κατευθυνθήσεται.

ר' (ר').

1 Tῷ Δαυίδ.

Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον, καὶ πάντα τὰ ἐντός μου, τὸ ὄνομα τὸ ἅγιον αὐτοῦ. 2 Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον, καὶ μὴ ἐπιλανθάνου πάσας τὰς ἀνταποδόσεις αὐτοῦ.

16. A²EFX: ὁν. κυρίε, καὶ. B* τῆς γῆς.

21. B: τῶ στεναγμῷ.

23. B: ἐν τῷ συναχθῆναι. A²: κ. βασιλείας.

26. B: τὴν γῆν σύ, κύριε, ἐθ.

27. A²: διαμενεῖς ... (pro ἐλίξ.) ἀλλάξεις.

29. B: Οἱ υἱοὶ ...

103, 1. EFX† (ante s. post Tῷ Δ.) ψαλμός.

2. B (pro ἀνταποδ.) αἰνέσεις.

וַיִּירָאוּ גוֹיִם אֶת־שֵׁם יְהוָה וְכָל־מַלְכֵי 16
הָאָרֶץ אֶת־כְּבוֹדָהּ: כִּי־בָנָה יְהוָה 17
צִיּוֹן נִרְאָה בְּכְבוֹדוֹ: פָּנָה אֶל־תְּפִלָּת 18
הָעֲרֵעַר וְלֹא בָזָה אֶת־תְּפִלָּתָם:
תִּפְתָּב זֹאת לְדֹר אֶחָד וְעַם נִבְרָא 19
וְיִתְלַל־יָהּ: כִּי־הִשְׁקִיף מִמְּרוֹם קִדְשׁוֹ
יְהוָה מִשְׁמַיִם אֶל־אָרֶץ הַבֵּיט:
לִשְׁמֹעַ אֲנָקַת אֲסִיר לְפִתְחֵי בָנֵי 21
תְּמוֹנָתָהּ: לִסְפֹּר בְּצִיּוֹן שֵׁם יְהוָה 22
וְתִתְּלַלְתָּ בִּירוּשָׁלַם: בְּהִקְבֹּץ עַמִּים 23
וַיַּחַדּוּ וּמַמְלָכוֹת לַעֲבֹד אֶת־יְהוָה:

עַנָּה בְּדִרְךָ פָּחוּ קֶצֶר יָמַי: אֹמַר 24
אֵלֵי אֶל־תַּעֲלֵנִי בְּחַצֵּי יָמֵי בְּדֹר
דּוֹרִים שְׁנוֹתֶיךָ: לְפָנִים הָאָרֶץ 26
וַיִּסְדֹּף וּמַעֲשֵׂה יְדֶיךָ שְׁמַיִם: תִּהְיֶה
וַאֲבֹדוּ וְאַתָּה תַעֲמֹד וְכָל־כֶּסֶד 27
וַיִּבְלֹוּ כָּל־בֹּשֶׁת תִּחְלִיפֶם וַיִּחַלְפוּ:
וְאַתָּה הָיָה וְשְׁנוֹתֶיךָ לֹא יִתְּמָוּ: 28
בְּנֵי־עַבְדֶּיךָ וְשִׁפּוֹנֵי וְזֶרַע לְפָנֶיךָ 29
וַיִּבְנוּ:

קג

לְדוֹד א

בְּרָכִי נַפְשִׁי אֶת־יְהוָה וְכָל־קִרְבִּי 1
אֶת־שֵׁם קִדְשׁוֹ: בְּרָכִי נַפְשִׁי אֶת־ 2
יְהוָה וְאֶל־תִּשְׁכַּחַי כָּל־גְּמוּלוֹ:

v. 16. בנ'א בדגש v. 24. כח ק'

v. 26. פתח באחנה v. 27. פסוק

v. 28. בנ'א חמ' רפה

16. So werden ... (vE: daß d. Völker sehen ...?)
17. B: Wann ... wird gebauet haben, u. in s. Herrlichkeit w. erschienen sein. dW: bauet, sich zeigt. vE: versichtbaret!

18. B: Wann er sich wird gewendet haben. vE: schauet auf das Geb. B: daß, der ganz entblößet ist.

19. vE: aufgezeichnet. B: das nachkommende Geschlecht. dW: dem künftigen. vE: für das künft. dW: das aufwachsende Volk?

20. zur Erde. dW.vE: blicket herab. B: daß er herabgeschauet.

Die Schrift auf die Nachkommen. Die Predigt zu Zion. Gottes Jahre. CII.

16 * daß die Heiden den Namen des Herrn fürchten, und alle Könige auf Erden deine Ehre, * daß der Herr Zion bauet, und 17 erscheint in seiner Ehre. * Er wendet sich zum Gebet der Verlassenen, und ver- 18 schmähet ihr Gebet nicht. * Das werde geschrieben auf die Nachkommen; und das Volk, das geschaffen soll werden, wird 20 den Herrn loben. * Denn er schauet von seiner heiligen Höhe, und der Herr stehet 21 vom Himmel auf Erden, * daß er das Seufzen des Gefangenen höre, und los 22 mache die Kinder des Todes, * auf daß sie zu Zion predigen den Namen des Herrn, 23 und sein Lob zu Jerusalem, * wenn die Völker zusammen kommen und die Könige reiche, dem Herrn zu dienen.

24 Er demüthiget auf dem Wege meine 25 Kraft, er verkürzet meine Tage. * Ich sage: Mein Gott, nimm mich nicht weg in der Hälfte meiner Tage! Deine Jahre 26 währen für und für. * Du hast vorhin die Erde gegründet, und die Himmel sind 27 deiner Hände Werk. * Sie werden vergehen, aber du bleibest; sie werden allveralten wie ein Gewand; sie werden verwandeln wie ein Kleid, wenn du sie verwandeln wirst. * Du aber bleibest wie du bist, und deine Jahre nehmen kein 28 Ende. * Die Kinder deiner Knechte werden bleiben, und ihr Same wird vor dir gedeihen.

103.

1 Ein Psalm Davids.

Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!
2 * Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes gethan hat!

103,2. U.L: mir Gutes gethan.

21. B.dW.A: der Gef. dW.vE: zu lösen. A: erlösen.

23. sich sammeln zuhause. dW: allzumal. vE: sämtlichen W.

24. B: hat ... geschwächt. dW: gebeugt. vE: aufgerieben.

27. dW: bestehst. B: wirst bestehen ... du wirst sie verw. wie ... u. sie werden verw. werden. dW:

72,11. * Et timebunt gentes nomen tuum, 16 Domine, et omnes reges terrae gloriam tuam; * quia aedificavit Do- 17 minus Sion, et videbitur in gloria sua. * Respexit in orationem hu- 18 milium, et non spreuit prece eorum. * Scribantur haec in ge- 19 neratione altera, et populus qui creabitur laudabit Dominum. * Quia 20 prospexit de excelso sancto suo, Dominus de coelo in terram aspexit, * ut audiret gemitus compeditorum, 21 ut solveret filios interemptorum, * ut 22 annuncient in Sion nomen Domini, et laudem ejus in Jerusalem, * in 23 conveniendo populos in unum, et reges, ut serviant Domino.

Respondit ei in via virtutis suae: 24 Paucitatem dierum meorum * nuncia 25 mihi! ne revoces me in dimidio dierum meorum! In generationem et generationem anni tui. * Initio tu, 26 Domine, terram fundasti, et opera manuum tuarum sunt coeli. * Ipsi 27 peribunt, tu autem permanes; et omnes sicut vestimentum veterascent; et sicut opertorium mutabis eos, et mutabuntur. * Tu autem idem ipse 28 es, et anni tui non deficiunt. * Filii 29 servorum tuorum habitabunt, et semen eorum in saeculum dirigitur.

CIII (CII).

Ipsi David.

1

104,1,35. Benedic, anima mea, Domino, et omnia quae intra me sunt, nomini sancto ejus! * Benedic, anima mea, Domino, et noli oblivisci omnes retributiones ejus!

16. Al.: nomen Domini. 17. Al.: aedificabit. 19. Al.: Scribatur. Al.: in generationem alteram. 21. Al.: gemitum. 22. Al.: annunciet. Al.: laudem suam. 25. S: In generatione.

103,1. S: Psalmus David.

wechselst du sie. vE: wirst du sie w. A: veränderst.

28. B.dW.vE.A: bist (eben) Derselbe.

29. B: werdens bewohnen ... bevestigt werden. dW.vE: [im Lande] wohnen. A: bei dir? dW.vE.A: bestehen.

103,1. Alles was. dW: all mein Inneres. vE: m. ganzes Innere.

2. dW.A: alle seine Wohlthaten. vE: Gutthaten.

CIII.

Celebratio condonantis benignitatis et justitiae Dei.

3 τὸν ἐνὶ λατεῦνonta πάσαις ταῖς ἀνομίαις σου, τὸν ἰώμενον πάσας τὰς νόσους σου, 4 τὸν λυτρούμενον ἐκ φθορᾶς τὴν ζωὴν σου, τὸν στεφανοῦντά σε ἐν ἐλέει καὶ οἰκτιρμοῖς, 5 τὸν ἐμπιπλῶντα ἐν ἀγαθοῖς τὴν ἐπιθυμίαν σου· ἀνακαινισθήσεται ὡς ἀετοῦ ἡ νεότης σου. 6 Ποιῶν ἐλεημοσύνας ὁ κύριος, καὶ κρίμα παῖσιν τοῖς ἀδικουμένοις. 7 Ἐγνώρισεν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ τῷ Μωϋσῇ, τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ τὰ θελήματα αὐτοῦ.

8 Οἰκτίρων καὶ ἐλεήμων ὁ κύριος, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος καὶ ἀληθινός. 9 Οὐκ εἰς τέλος ὀργισθήσεται, οὐδὲ εἰς τὸν αἰῶνα μνηστῆ. 10 Οὐ κατὰ τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν ἐποίησεν ἡμῖν, οὐδὲ κατὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἀνταπέδωκεν ἡμῖν. 11 Ὅτι κατὰ τὸ ὕψος τοῦ οὐρανοῦ ἀπὸ τῆς γῆς ἐκραταίωσε κύριος τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἐπὶ τοὺς φοβουμένους αὐτόν. 12 καθ' ὅσον ἀπέχουσιν ἀνατολαὶ ἀπὸ δυσμῶν, ἐμάκρυνεν ἀπ' ἡμῶν τὰς ἀνομίας ἡμῶν. 13 Καθὼς οἰκτεῖρει πατὴρ υἱούς, ὥκτειρεν κύριος τοὺς φοβουμένους αὐτόν. 14 Ὅτι αὐτὸς ἔγνω τὸ πλάσμα ἡμῶν, ἐμνήσθη ὅτι χοῦς ἐσμέν. 15 Ἄνθρωπος — ὥσει χόρτος αἱ ἡμέραι αὐτοῦ, ὥσει ἄνθος τοῦ ἀγροῦ οὕτως ἐξανθήσει. 16 ὅτι πνεῦμα διήλθεν ἐν αὐτῷ, καὶ οὐχ ὑπάρξει, καὶ οὐκ ἐπιγνώσεται ἔτι τὸν τόπον αὐτοῦ.

17 Τὸ δὲ ἔλεος τοῦ κυρίου ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος ἐπὶ τοὺς φοβουμένους αὐτόν, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ ἐπὶ υἱοὺς υἰῶν, 18 τοῖς φυλάσσουσιν τὴν διαθήκην αὐτοῦ καὶ μεμνημένοις τῶν ἐντολῶν αὐτοῦ τοῦ ποιῆσαι αὐτάς. 19 Κύριος ἐν τῷ οὐρανῷ ἡτοίμασεν τὸν θρόνον αὐτοῦ, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ πάντων δεσπόζει.

3. EFX: πάσας τὰς ἀνομίας.

8. B* καὶ ἀληθ. (A² uncis incl.).

10. EFX: τὰς ἀνομίας ... τὰς ἀμαρτίας.

11. A²: [κύριος]. X: ἐπὶ τοῖς φοβουμένοις.13. A¹: οἰκτεῖρεν. X: τοῖς φοβουμένοις.

14. B: μνήσθητι ὅτι.

17. X: ἐπὶ τοῖς φοβουμένοις. EFX: ἐπὶ υἱοῖς υἰῶν.

18. Pauci: τὸς φυλάσσοντας ... μεμνημένους.

3 הַפִּלֶּחַ לְכָל-עֲוֹנָי הָרִפָּא לְכָל-
4 תַּחֲלוּאֵיכִי: הַגּוֹאֵל מִשְׁחַת תַּחֲיוֹכִי
ה הַמַּעֲשֵׂרִי חֶסֶד וְרַחֲמִים: הַמַּשְׁבִּיעַ
בַּטּוֹב עֲדִיךָ תַתְּחִידֵשׁ כַּנֶּשֶׁר נְעוּרַיִכִי:
6 עֲשֵׂה צְדָקוֹת יְהוָה וּמַשְׁפָּטִים לְכָל-
7 עַשְׂוִיקִים: יוֹדִיעַ דַּרְכֵיךָ לְמֹשֶׁה לְבִנִי
יִשְׂרָאֵל עַל־לוֹתֵיו:

8 רַחֲמִים וְחַנּוּן יְהוָה אֶרְךָ אֲפִים
9 וְרַב-חֶסֶד: לֹא-לִנְצַח יָרִיב וְלֹא
י לַעֲוֹלָם יִשׁוּר: לֹא בַחֲטֵאֵינוּ עֲשֵׂה
11 לָנוּ וְלֹא כְעֹנֵתֵינוּ זָמַל עָלֵינוּ: כִּי
בְגִבְיָה שְׁמִים עַל-הָאָרֶץ גָּבַר חֶסֶדוֹ
12 עַל-יִרְאָיו: כִּרְחַק מִזֶּרֶחַ מִמַּעַרְב
13 הִרְחִיק מִמֶּנּוּ אֶת-פִּשְׁעֵינוּ: כִּרְחֹם
אֵב עַל-בָּנִים רַחֵם יְהוָה עַל-
14 יִרְאָיו: כִּי-הוּא יָדַע יִצְרָנוּ זָכוֹר
טו כִּי-עָפָר אֲנַחְנוּ: אֲנוֹשׁ כַּחצִיר יָמָיו
16 כַּצִּיץ הַשָּׂדֶה כֵּן יָצִיץ: כִּי רֵוַח
עֲבָרָה-כֵּן וְאֵינָנוּ וְלֹא-יִפְרָנוּ עוֹד
מְקוֹמוֹ:

17 וְחֶסֶד יְהוָה מֵעוֹלָם וְעַד-עוֹלָם עַל-
18 יִרְאָיו וְצְדָקָתוֹ לְבִנָּי בָּנִים: לְשִׁמְרֵי
19 בְּרִיתוֹ וּלְזָכָרִי פִקְדוֹ לַעֲשׂוֹתָם: יְהוָה
בְּשָׁמַיִם הִכִּין כִּסְאוֹ וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל
מִשְׁלָה:

103,6. בנ"א חש' בסגול.
בנ"א כעונותינו v. 10.

3. dW.vE: Krankheiten. A: Schwachheiten!

4. A: Untergänge. dW.vE: löset aus der Grube.

5. mit Gutem sättiget. dW.vE: dein Alter? A: dein Verlangen m. Gütern erfüllt? B.A: daß sich deine Jugend wie eines (des) M. verneuert. dW: gleich dem M. vE: es wird sich erneuern.

6. B: unterdrückt werden. dW: für alle Unterdrückten. vE: allen Bedrängten.

7. B: dem M. bekannt gemacht. A: fund gethan. dW.vE: that fund. B.dW.vE: seine Thaten.

Barmherzig und gnädig. Der Vater über Kinder. Der Mensch wie Gras. CIII.

3 * der dir alle deine Sünde vergibt, und
4 heilet alle deine Gebrechen; * der dein
Leben vom Verderben erlöst; der dich
krönt mit Gnade und Barmherzigkeit;
5 * der deinen Mund fröhlich macht, und du
6 wieder jung wirst wie ein Adler. * Der
Herr schaffet Gerechtigkeit und Gericht
7 allen, die Unrecht leiden. * Er hat seine
Wege Moße wissen lassen, die Kinder
Israel sein Thun.

8 Barmherzig und gnädig ist der Herr,
9 geduldig und von großer Güte. * Er
wird nicht immer hadern, noch ewiglich
10 Zorn halten. * Er handelt nicht mit uns
nach unsern Sünden, und vergilt uns
11 nicht nach unserer Missethat. * Denn so
hoch der Himmel über der Erde ist, läßt
er seine Gnade walten über die, so ihn
12 fürchten; * so fern der Morgen ist vom
Abend, läßt er unsere Uebertretung von
13 uns sein. * Wie sich ein Vater über Kin-
der erbarmet, so erbarmet sich der Herr
14 über die, so ihn fürchten. * Denn er
kennt, was für ein Gemächte wir sind;
er gedenket daran, daß wir Staub sind.
15 * Ein Mensch ist in seinem Leben wie
Gras, er blühet wie eine Blume auf dem
16 Felde: * wenn der Wind darüber gehet,
so ist sie nimmer da, und ihre Stätte ken-
net sie nicht mehr.

17 Die Gnade aber des Herrn währet
von Ewigkeit zu Ewigkeit über die, so
ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf
18 Kindeskind, * bei denen, die seinen Bund
halten und gedenken an seine Gebote,
19 daß sie darnach thun. * Der Herr hat
seinen Stuhl im Himmel bereitet, und
sein Reich herrschet über alles.

14. U.L: Gemächt.

8. B.dW.vE.A: langmüthig.

9. dW: Nicht immerdar fordert er vor Gericht ...
trägt er nach.

11. waltet f. Gn. B.vE: ist mächtig. A: stark.
dW: wie mächtig des H. Höhe ... so mächtig.

12. dW.vE: Wie (weit) der Ausgang. (ist) v. Un-
tergang.

14. B: kennet unser Dichten? dW.vE: Gebild.

* qui propitiatur omnibus iniquitati- 3
bus tuis; qui sanat omnes infirmitates 4
tuas; * qui redimit de interitu vitam 5
tuam; qui coronat te in misericordia 6
et miserationibus; * qui replet in bo- 7
nis desiderium tuum: renovabitur ut 8
aquilae juvenus tua. * Faciens miseri- 9
cordias Dominus, et iudicium omni- 10
bus injuriam patientibus. * Notas fecit 11
vias suas Moysi, filiis Israel volunta- 12
tes suas.

Miserator et misericors Dominus, 8
longanimis et multum misericors. 9
* Non in perpetuum irascetur, neque 10
in aeternum comminabitur. * Non 11
secundum peccata nostra fecit nobis,
neque secundum iniquitates nostras
retribuit nobis. * Quoniam secun- 12
dum altitudinem coeli a terra corro- 13
boravit misericordiam suam super
timentes se; * quantum distat ortus 14
ab occidente, longe fecit a nobis ini-
quitates nostras. * Quomodo misere- 15
tur pater filiorum, misertus est Do-
minus timentibus se. * Quoniam 16
ipse cognovit figmentum nostrum;
recordatus est, quoniam pulvis su-
mus. * Homo — sicut foenum dies 17
ejus, tamquam flos agri sic effloreat; 18
* quoniam spiritus pertransibit in illo, 19
et non subsistet, et non cognoscel
amplius locum suum.

Misericordia autem Domini ab ae- 17
terno et usque in aeternum super
timentes eum, et justitia illius in
filios filiorum, * his, qui servant te- 18
stamentum ejus et memores sunt
mandatorum ipsius ad faciendum ea. 19
* Dominus in coelo paravit sedem
suam, et regnum ipsius omnibus do-
minabitur.

9. S* in.

A: was wir für Geschöpfe sind.

15. Des Menschen Tage sind ... des Feldes. dW.
vE: Der Mensch, wie Gr. sind seine T. (A: Gen!)

16. B.dW.vE: ein W. darüber (fähret). vE: man
f. n. mehr ihre Stelle? A: nimmer ihren Ort? dW:
nicht f. sie mehr ihr Ort.

19. dW.vE: errichtet f. Thron. B: besetzt. A:
Sitz. B: Königreich. dW: Königthum!

CIII.

Celebratio majestatis Dei creatoris.

20 Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντες-οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ, δυνατοὶ ἰσχύι, ποιοῦντες τὸν λόγον αὐτοῦ, τοῦ ἀκοῦσαι τῆς φωνῆς τῶν λόγων αὐτοῦ. 21 Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πᾶσαι αἱ δυνάμεις αὐτοῦ, λειτουργοὶ αὐτοῦ, ποιοῦντες τὸ θέλημα αὐτοῦ. 22 Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ, ἐν παντὶ τόπῳ τῆς δεσποτίας αὐτοῦ. Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον.

ρδ' (ργ').

Τοῦ Δανίδ.

1 Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον. Κυριε ὁ θεὸς μου, ἐμεγαλύνθης σφόδρα. Ἐξομολόγησιν καὶ μεγαλοπρέπειαν ἐνεδύσω. 2 ἀναβαλλόμενος φῶς ὡς ἱμάτιον, ἐκτείνων τὸν οὐρανὸν ὥσπερ δέῃον. 3 ὁ στεγάζων ἐν ὕδασιν τὰ ὑπερῶα αὐτοῦ, ὁ τιθεὶς νέφη τὴν ἐπίβασιν αὐτοῦ, ὁ περιπατῶν ἐπὶ πτερυγῶν ἀνέμων. 4 ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους αὐτοῦ πνεύματα, καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα. 5 ὁ θεμελιῶν τὴν γῆν ἐπὶ τὴν ἀσφάλειαν αὐτῆς, οὐ κλιθῆσεται εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

6 Ἀβυσσος ὡς ἱμάτιον τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ. Ἐπὶ τῶν ὀρέων στήσονται ὕδατα. 7 ἀπὸ ἐπιτιμίσσεώς σου φεύξονται, ἀπὸ φωνῆς βροντῆς σου δειλιάσουσιν. 8 Ἀναβαίνουνσιν ὄρη, καὶ καταβαίνουνσιν πεδιά εἰς τόπον ὃν ἐθεμελίωσας αὐτοῖς. 9 Ὅριον ἔθου ὃ οὐ παρελεύσονται, οὐδὲ ἐπιστρέψουσιν καλύψαι τὴν γῆν.

10 Ὁ ἑξαποστέλλων πηγὰς ἐν φάραγξιν, ἀνὰ μέσον τῶν ὀρέων διελεύσονται ὕδατα. 11 ποτιοῦσιν πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, προσδέχονται ὄναγροι εἰς δίψαν αὐτῶν. 12 Ἐπ' αὐτὰ τὰ πτερινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατασκηνώσει, ἐκ μέσον τῶν πετρῶν δώσουσιν φωνήν.

20. B* οἱ. X† (a. ποιῶντ.) οἱ (eti. v. 21).

21. B: τὰ θελήματα.

22. EFX: δεσποτίας (B: δυναστείας).

104, inser. B: Τῷ Δ. (EFX: Ψαλμὸς τῷ Δ. ὑπὲρ τῆς τῆς κόσμου συστάσεως. Al.: Ψ. τῷ Δ. περὶ τῆς τῆς κόσμου γενέσεως).

1. A²B (pro μεγαλοπρ. A¹EFX) ἐμπρέπειαν.

2. X† (bis) ὁ (a. ἀναβ. et ἐκτ.).

3. EX: νέφει.

4. B: πῦρ φλέγον (πυρὸς φλόγα A²EFX; A¹: πυρὸς φλέγα).

5. A¹: κινηθήσεται (κλιθ. A²B; X: κληθήσεται?).

6. X: περιβ. αὐτῆς ... στήσεται.

8. EFX: εἰς τὸν τόπ. ὃν ἐθ. αὐτὰ.

9. X: παρελεύσεται.

10. X: διελεύσεται.

ב בָּרְכוּ יְהוָה מְלָאכָיו בְּכָח
21 עֲשֵׂי דְבָרוֹ לְשִׁמְעַ בְּקוֹל דְּבָרוֹ: בָּרְכוּ
יְהוָה כָּל-צָבָאוֹ מְשִׁרְתָּיו עֲשֵׂי
22 רְצוֹנוֹ: בָּרְכוּ יְהוָה כָּל-מַעֲשָׂיו
בְּכָל-מְקוֹמוֹת מִמְּשַׁלְתּוֹ בָּרְכוּ נַפְשֵׁי
אֶת-יְהוָה:

קד

א בָּרְכוּ נַפְשֵׁי אֶת-יְהוָה יְהוָה אֱלֹהֵי
גְדֻלַּת מְאֹד הוֹד וְהָדָר לְבִשְׁתֶּךָ:
2 עֲשֵׂה אֹר פְּשִׁלְמָה נוֹטָה שְׁמַיִם
3 בְּוִרְיעָה: הַמְקַרְהַ בַּמִּים עַל-יוֹתָיו
הַשָּׁם עָבִים רְכוּבוֹ הַמְהִלָּה עַל-כִּנְפֵּי-
4 רוּחַ: עֲשֵׂה מְלָאכָיו רוּחוֹת מְשִׁרְתָּיו
ה אֵשׁ לֵהֵט: יִסַּד-אָרֶץ עַל-מְכוּנֶיהָ
בְּל-תִמְוֹט עוֹלָם וָעֶד:

6 תִּהְיוּ בְּלִבֶּיךָ כְּסִיתוֹ עַל-הָרִים
7 יַעֲמְדוּ-מִיָּם: מִן-צִעְרָתְךָ יִנְיֹסוּן מִן-
8 קוֹל רַעְמָה יִחַפְּזוּן: יַעֲלוּ הָרִים
יִרְדּוּ בְּקַעֲוֹת אֶל-מְקוֹם זֶה יִסַּדָּה
9 לָהֶם: גָּבֹול-שְׂמֶתָ בְּל-יַעֲבְרוּן בְּל-
יִשְׁבּוּן לְכִסּוֹת הָאָרֶץ:

י הַמְשַׁלָּה מַעֲיָנִים בִּנְחָלִים בֵּין
11 הָרִים יִהְלְכוּן: יִשְׁקוּ בְּל-חֵיתוֹ שְׂדֵי
12 יִשְׁבְּרוּ פְּרָאִים צִמָּאִם: עֲלִיהֶם עוֹף-
הַשָּׁמַיִם יִשְׁפּוֹן מִבֵּין עֶפְאִים יִתְנַקְּלוּ:

בנ"א הפ' בדגש 104,11.

20. zu gehorchen der Et. dW: ihr Gewaltigen, Thäter seines Wortes, gehorsam ... vE: Starken an Kraft ... höret auf die ...!

21. dW.vE: (sämmtlichen) Scere. B: seinen Wohlgefallen. — 22. vE: seines Reichs.

104,1. sehr groß. B: hast Majestät u. Herrlichkeit angezogen. dW.vE: groß, mit Glanz u. Pracht (Hoheit) bekleidet. A: hast angethan Lob u. Sierde.

2. B: Er bedeckt sich mit dem L. wie m. einem Kleid. dW: hüllet sich in L. wie in Gewand. vE: L. ziehet er an wie ein G. dW.vE: spannet d. S. (aus) wie ein Gezelt (Zeltuch).

3. wölbest deine Täle ... nimmst W. zu deinem W. dW.vE: bälft. vE: auf W. B: Oberfäle. dW.vE:

Die starken Helden. Die Engel zu Winden. Die Wasser zwischen den Bergen. CIV.

- 20 Lobet den Herrn, ihr seine Engel, ihr starken Helden, die ihr seinen Befehl ausgerichtet, daß man höre die Stimme seines
- 21 Wortes. * Lobet den Herrn, alle seine Heerschaaren, seine Diener, die ihr seinen
- 22 Willen thut. * Lobet den Herrn, alle seine Werke, an allen Orten seiner Herrschaft. Lobe den Herrn, meine Seele!

104.

- 1 Lobe den Herrn, meine Seele! Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich, du bist
- 2 schön und prächtig geschmückt. * Licht ist dein Kleid, daß du anhaft; du breitest aus den Himmel wie einen Teppich. * Du wölbest es oben mit Wasser, du fährst auf den Wolken wie auf einem Wagen, und gehst auf den Fittigen des Windes. * Der du machst deine
- 3 Engel zu Winden, und deine Diener zu Feuerflammen. * Der du das Erdreich gründest auf seinen Boden, daß es bleibt immer und ewiglich.
- 4 Mit der Tiefe deckst du es wie mit einem Kleide, und Wasser stehen über den
- 5 Bergen. * Aber von deinem Schelten fliehen sie, von deinem Donner fahren sie
- 6 dahin. * Die Berge gehen hoch hervor, und die Breiten setzen sich herunter, zum
- 7 Ort, den du ihnen gegründet hast. * Du hast eine Grenze gesetzt, darüber kommen sie nicht, und müssen nicht wiederum das
- 8 Erdreich bedecken.
- 9 Du lässest Brunnen quellen in den Gründen, daß die Wasser zwischen den
- 10 Bergen hinfließen, * daß alle Thiere auf dem Felde trinken, und das Wild seinen
- 11 Durst lösche. * An denselben sitzen die Vögel des Himmels, und singen unter den Zweigen.

- Obergemach. B: gehet einher. B.vE.A: Flügeln.
4. B: zu Geistern ... zu einem flammenden Feuer. dW.vE: macht zu seinen Voten (Engeln die) Winde...?
5. gründetest ... nicht wanket. dW.vE: Er stützte. B.dW.vE.A: die Erde auf ihre Grundvesten.
6. decktest ... standen. B: mit dem Abgrund. vE: Gluth. dW.vE: hattest du sie (bedeckst). A: Der Abgr. war ihre Hülle.
7. flohen ... deiner Donnerstimme fuhren ... dW: hinweg. vE: Gefrach deines D. entflohen sie.
8. stiegen empor, die Thäler sanken hinab. B: hin-

- Benedicite Domino, omnes angeli 20
ejus, potentes virtute, facientes ver-
bum illius, ad audiendam vocem ser-
monum ejus. * Benedicite Domino, 21
omnes virtutes ejus, ministri ejus,
qui facitis voluntatem ejus. * Bene- 22
dicite Domino, omnia opera ejus, in
omni loco dominationis ejus. Bene-
dic, anima mea, Domino!

CIV (CIII).

Ipsi David.

- 103,1,22. Benedic, anima mea, Domino! Do- 1
mine, Deus meus, magnificatus es
vehementer. Confessionem et deco-
rem induisti: * amictus lumine sicut 2
vestimento, extendens coelum sicut
pellem; * qui tegis aquis superiora 3
ejus; qui ponis nubem ascensum
tuum; qui ambulas super pennas
ventorum; * qui facis angelos tuos 4
spiritus, et ministros tuos ignem
urentem; * qui fundasti terram super 5
stabilitatem suam, non inclinabitur
in saeculum saeculi.
- Job.38,8. Abyssus: sicut vestimentum amictus 6
ejus. Super montes stabunt aquae:
* ab increpatione tua fugient, a voce 7
tonitru tui formidabunt. * Ascen- 8
dunt montes, et descendunt campi
in locum quem fundasti eis. * Ter- 9
minum posuisti, quem non transgre-
dientur, neque convertentur operire
terram.
- 74,15. Qui emittis fontes in convallibus, 10
inter medium montium pertransibunt
aquae: * potabunt omnes bestiae 11
agri, expectabunt onagri in siti sua.
* Super ea volucres coeli habitabunt, 12
de medio petrarum dabunt voces.

20. Al.* omnes. 22. Al.: dominationes.
104,1. S: Psalmus David. 12. Al.: vocem.

- auf ... famen herab. dW.vE: Es st. B., sanken Th.
9. dW.vE: Gränzen setztest du, die s. n. überschreiten, daß sie ...
10. daß sie ... hinwallen. dW: Quellen fließen. vE: Du. rinnen in den Thälern. dW: rinnen sie hin. vE: fließen.
11. sie tranken a. Th. des Feldes. B: wilde Th. B.dW.vE.A: die Waldesel.
12. wohnen. B: lassen sich nieder. B.vE: zwischen d. Zw. (hervor). dW: unter ... hervor. B.dW: lassen sie ihre Stimme ergehen (erschallen). vE: tönen den Gesang

CIV.

Celebratio majestatis Dei creatoris.

13 Ποτίζων ὄρη ἐκ τῶν ὑπερώων αὐτοῦ, ἀπὸ καρποῦ τῶν ἔργων σου χορτασθήσεται ἡ γῆ. 14 Ὁ ἐξανατέλλων χόρτον τοῖς κτήνεσιν, καὶ γλόην τῇ δουλείᾳ τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἐξαγαγεῖν ἄρτον ἐκ τῆς γῆς. 15 καὶ οἶνος ἐνφραίνει καρδίαν ἀνθρώπου τοῦ ἰλαρῦναι πρὸς ὡπον ἐν ἐλαίῳ, καὶ ἄρτος καρδίαν ἀνθρώπου στηρίζει. 16 Χορτασθήσονται τὰ ξύλα τοῦ πεδίου, αἱ κέδροι τοῦ Λιβάνου αἱ ἐφύτευσας. 17 ἐκεῖ στρουθία ἐννοσεύουσιν, τοῦ ἐρωδιοῦ ἡ οἰκία ἡγεῖται αὐτῶν. 18 Ὅρη τὰ ὑψηλὰ ταῖς ἐλάφοις, πέτρα καταφυγὴ τοῖς λαγωοῖς.

19 Ἐποίησεν σελήνην εἰς καιροῦς· ὁ ἥλιος ἔγνω τὴν δύσιν αὐτοῦ. 20 Ἐθου σκότος, καὶ ἐγένετο νύξ· ἐν αὐτῇ διελεύονται πάντα τὰ θηρία τοῦ δρυμοῦ, 21 σκῦμοι ὠρνούμενοι τοῦ ἀρπάσαι καὶ ζητῆσαι παρὰ τοῦ θεοῦ βρωσιν αὐτοῖς. 22 Ἀνέτειλεν ὁ ἥλιος, καὶ συνήχθησαν καὶ εἰς τὰς μάνδρας αὐτῶν κοιτασθήσονται. 23 Ἐξελεύσεται ἄνθρωπος ἐπὶ τὸ ἔργον αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὴν ἐργασίαν αὐτοῦ ἕως ἑσπέρας.

24 Ὡς ἐμεγαλύνθη τὰ ἔργα σου, κύριε· πάντα ἐν σοφίᾳ ἐποίησας, ἐπληρώθη ἡ γῆ τῆς κτίσεώς σου. 25 Αὕτη ἡ θάλασσα ἡ μεγάλη καὶ ἐνρύνχωρος· ἐκεῖ ἔρπειτ' ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς, ζωὰ μικρὰ μετὰ μεγάλων. 26 ἐκεῖ πλοῖα διαπορεύονται, δράκων οὗτος ὃν ἐπλάσας ἐμπαιζειν αὐτῷ. 27 Πάντα πρὸς σε προσδοκῶσιν, δοῦναι τὴν τροφὴν αὐτῶν εἰς καιρόν. 28 Δόντος σου αὐτοῖς συλλέξουσιν, ἀνολίζαντος δέ σου τὴν χεῖρα τὰ σύμπαντα πλησθήσονται χρησιμότητος. 29 Ἀποστρέψαντος δέ σου τὸ

16. B: Χορτασθήσεται. A²B: ἐφύτευσεν (ἐφύτευσας A¹EFX).

17. A¹X: ἀρωδιῶ. EFX: ἡ κατοικία.

18. B (pro λαγ. AEFX) χοιρογρυλλίους.

20. X: διελεύσεται. X (pro δρυμῶ) ἀγρῶ.

21. B* (pr.) τῶ. EFX: παρὰ τῷ θεῷ.

22. B: συναχθήσονται κ. ἐν ταῖς μάνδραις.

24. A²X: τῆς κτίσεώς σου.

25. A²† (p. εὐρύχ.) χερσίν.

26. A²: διαπορεύονται (X: διαπορεύεται). X: ἐμπ. αὐτά.

27. B: τροφ. αὐτοῖς εὐκαιρον (EFX: τροφ. αὐτῶν εἰς εὐκαιρον).

28. X: Δ. σε αὐτοῖς συλλ. EFX* δέ (A²uncis incl.). X: πλησθήσεται. A¹: πιότητος (χρηστ. A²B).

13 מְשַׁקֵּה הָרִים מִעֲלִיּוֹתָיו מִפָּרִי
14 מַעֲשֵׂיךָ תִּשְׂבַּע הָאָרֶץ: מִצְמִיחַ
חֲצִיר לִבְהֶמָה וְעֵשֶׂב לַעֲבֹדַת הָאָדָם
טו לְהוֹצִיא לָהֶם מִן־הָאָרֶץ: וַיַּיֵּן
יִשְׂמַח לִב־אָנוּשׁ לְהַצְחִיל פָּנִים
מִשְׁמָן וְלָהֶם לִב־אָנוּשׁ יִסְעֵד:
16 יִשְׂבְּעוּ עֲצֵי יְהוָה אֲרָזֵי לְבָנוֹן אֲשֶׁר
17 נָטַע: אֲשֶׁר־שָׁם צִפְרִים יִקְנְנוּ חֲסִידָה
18 בְּרוֹשִׁים בֵּיתָה: הָרִים הַגְּבוּהִים
לְיַעֲלִים סְלָעִים מְחֹסֶה לְשִׁפְנִים:

19 עֲשֵׂה יָרֵחַ לְמוֹעֲדִים שֶׁמֶשׁ יָדַע
כ מִבּוֹאֹ: תִּשְׁתַּחֲשֹׁךְ וַיְהִי לַיְלָה בּוֹ־
21 תִּרְמַשׁ כָּל־חַיְתוֹ־יַעַר: הַכַּפִּירִים
שְׁאֵנִים לְשָׂרָף וּלְבַקֵּשׁ מֵאֵל אֲכָלִים:
22 תִּזְרַח הַשֶּׁמֶשׁ יֵאָסְפוּן וְאֵל־מְעוֹנָתָם
23 יִרְבְּצוּן: יֵצֵא אָדָם לַפֶּעַל וּלְעֲבֹדָתוֹ
עַד־עֶרֶב:

24 מִה־רִבּוֹ מַעֲשֵׂיךָ יְהוָה כָּל־ם
בְּחִכְמָה עֲשִׂיתָ מְלָאָה הָאָרֶץ קִנְיָנֶיךָ:
כח זֶה הַיָּם גָּדוֹל וְרַחֵב יָדָיו שֶׁמֶרְמַשׁ
וְאֵין מִסְפָּר חַיּוֹת קְטָנוֹת עַם־גְּדֻלּוֹת:
26 שָׁם אֲנִיּוֹת יִהְלָכוּן לְוִיָּתָן זֶה יִצְרָף
27 לְשֶׁחֶק־בּוֹ: כָּל־ם אֵלֶיךָ יִשְׁבְּרוּן לָתֵת
28 אֲכָלָם בְּעֵתוֹ: תִּתֵּן לָהֶם יִלְקָטוּן
29 תִּפְתָּח יָדְךָ וְשִׂבְעוֹן טוֹב: תִּסְתָּיר

השין רפה בנ"א רגוש v. 18.
בנ"א קנינך v. 24.

13. tränkest d. B. aus deinen Sälen; von den ... wird die Erde satt. B.vE: von (mit) der Frucht deiner Werke.

14. B: Kräuter zum Dienst des M. dW.vE.A: Kraut zum (Nugen).

15. glänze. B: daß er das Angesicht fröhlich mache. vE: das Antlitz kann glänzen. A: daß man mit Del erfrische das M. dW: das M. glänzender machend als Del.

16. B: gefättigt werden. dW.vE: Es fättigen sich. A: werden satt.

17. B: der Störche ihr Haus sind die L. dW: Wo-selbst ... der Storch, Cypressen sind sein H.

Des Landes Früchte. Mond und Sonne. Das Meer und seine Schiffe. CIV.

13 Du feuchtest die Berge von oben her; du machst das Land voll Früchte, die du
 14 schaffest. * Du lässest Gras wachsen für das Vieh, und Saat zu Ruh den Menschen, daß du Brot aus der Erde bringest,
 15 * und daß der Wein erfreue des Menschen Herz und seine Gestalt schön werde vom Del und das Brot des Menschen Herz
 16 stärke, * daß die Bäume des Herrn voll Safts stehen, die Cedern Libanons, die
 17 er gepflanzt hat. * Dasselbst nisten die Vögel, und die Reiger wohnen auf den
 18 Tannen. * Die hohen Berge sind der Gemsen Zuflucht, und die Steinflüste der Kaninchen.
 19 Du machst den Mond, das Jahr danach zu theilen; die Sonne weiß ihren
 20 Niedergang. * Du machst Finsterniß, daß Nacht wird: da regen sich alle wilde
 21 Thiere, * die jungen Löwen, die da brüllen nach dem Raube und ihre Speise
 22 suchen von Gott. * Wenn aber die Sonne aufgehet, heben sie sich davon und legen
 23 sich in ihre Löcher. * So gehet dann der Mensch aus an seine Arbeit und an sein Ackerwerk bis an den Abend.
 24 Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weislich geordnet, und die Erde ist voll deiner
 25 Güter. * Das Meer, das so groß und weit ist, da wimmelt es ohne Zahl, beides
 26 große und kleine Thiere; * dasselbst gehen die Schiffe, da sind Wallfische, die du gemacht hast, daß sie darinnen scherzen.
 27 * Es wartet alles auf dich, daß du ihnen Speise gebeest zu seiner Zeit. * Wenn du ihnen gibst, so sammeln sie; wenn du deine Hand aufhufst, so werden sie mit
 29 Gut gesättiget. * Verbirgst du dein An-

65,11. Dt. 11, 1. Job. 9, 10. Rigans montes de superioribus 13
 suis: de fructu operum tuorum sat-
 147,8. Dt. 11, 15. tiabitur terra. * Producens foenum 14
 jumentis, et herbam servituti homi-
 num: ut educas panem de terra, * et 15
 Jud. 9, 13. vinum laetificet cor hominis; ut ex-
 Eccl. 10, 19. hilaret faciem in oleo, et panis cor
 Sir. 41, 20. hominis confirmet. * Saturabuntur 16
 80, 11. Jud. 9, 15. ligna campi et cedri Libani, quas
 plantavit: * illic passeret nidifica- 17
 bunt, herodii domus dux est eorum.
 Job. 39, 1. * Montes excelsi cervis, petra resu- 18
 gium herinaciis.
 74, 16. 136, 7-9. Gn. 1, 14s.; Fecit lunam in tempora; sol co- 19
 Am. 4, 13. gnovit occasum suum. * Posuisti 20
 Es. 31, 4. tenebras, et facta est nox: in ipsa
 Job. 38, 41. pertransibunt omnes bestiae silvae,
 Job. 37, 8. * catuli leonum rugientes, ut rapiant, 21
 et quaerant a Deo escam sibi. * Or- 22
 tus est sol, et congregati sunt, et in cubilibus suis collocabuntur. * Ex- 23
 ibit homo ad opus suum et ad operationem suam usque ad vesperum.
 92, 5s. 111, 2. Quam magnificata sunt opera tua, 24
 Domine! Omnia in sapientia fecisti, impleta est terra possessione tua.
 33, 5. * Hoc mare magnum et spatiosum 25
 Sir. 43, 26s. manibus: illic reptilia quorum non est numerus, animalia pusilla cum magnis; * illic naves pertransibunt, 26
 JGn. 1, 21. draco iste quem formasti ad illuden-
 Job. 40, 20. dum ei. * Omnia a te expectant, ut 27
 145, 15s. des illis escam in tempore. * Daute 28
 Dt. 11, 12; te illis colligent, aperiente te manum tuam omnia implebuntur bonitate.
 Pr. 6, 8. * Avertente autem te faciem turba- 29
 30, 8.

104, 16. A.A: Saftes, Saft.

25. U.L: beide große.

14. Al.: educat.

15. Al.: confirmat (Al.: laetificat).

25. Al.* manibus.

18. dW: für die Steinböcke, die Felsen der Berg-
 mäuse Zufl. vE: Springhasen.19. machtest d. M. zum Zeichen der Zeiten. B: zu
 bestimmten J. vE: zur Zeitangabe. dW: der S. Un-
 tergang kennet er? vE: u. die S., die ihren U. kennt.

20. Thiere des Waldes. B: kriechen hervor.

21. dW.vE.A: verlangen ... (Nahrung).

22. Höhlen. dW: lagern. vE: Die S. g. auf, sie
 ziehen sich zurück u. liegen in ihren H. A: u. sie ver-
 sammeln sich.

23. vE: Landbau. B: Dienst? A: Werk ... Arbeit.

24. B.dW.vE.A: mit Weisheit gemacht.

25. B: Hier ist das große M., das so breit ist zu
 beiden Seiten! dW: Dies M., gr. u. ausgedehnt.
 vE: weit nach b. S. A: das ausbreitet seine Arme?
 vE: da regt sich. A: dasselbst ist Thiergewimmel.26. gebildet. B: wandeln! dW: spielen darin.
 vE: der Leviathan ... kann dort scherzen. A: das
 Meerungeheuer ... damit spielen zu können.

29. dW: Du birgst ...

CIV.

Celebratio majestatis Dei ex natura et historia.

πρόσωπον ταραχθήσονται· ἀνταρελεῖς τὸ πνεῦμα αὐτῶν, καὶ ἐκλείφουσιν καὶ εἰς τὸν χοῦν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν. ³⁰ Ἐξαποστελεῖς τὸ πνεῦμά σου, καὶ κτισθήσονται, καὶ ἀνακαινιεῖς τὸ πρόσωπον τῆς γῆς.

³¹ Ἦτω ἡ δόξα κυρίου εἰς τοὺς αἰῶνας. Εὐφρανθήσεται κύριος ἐπὶ τοῖς ἔργοις αὐτοῦ. ³² ὁ ἐπιβλέπων ἐπὶ τὴν γῆν καὶ ποιῶν αὐτὴν τρέμειν, ὁ ἀπτόμενος τῶν ὀρέων καὶ καπνίζονται. ³³ Αἶσω τῷ κυρίῳ ἐν τῇ ζωῇ μου, ψαλῶ τῷ θεῷ μου ἕως ὑπάρχω. ³⁴ ἡδυνθείη αὐτῷ ἡ διαλογία μου. Ἐγὼ δὲ εὐφρανθήσομαι ἐπὶ τῷ κυρίῳ. ³⁵ Ἐκλείποισαν ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἄνομοι, ὥστε μὴ ὑπάρχειν αὐτούς. Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον.

ρδ' (ρδ').

Ἀλληλουία.

¹ Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ καὶ ἐπικαλεῖσθε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, ἀπαγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἔργα αὐτοῦ. ² Αἰσατε αὐτῷ καὶ ψάλατε αὐτῷ, διηγῆσασθε πάντα τὰ θαυμασία αὐτοῦ. ³ Ἐπαινεῖσθε ἐν τῷ ὀνόματι τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· εὐφρανθήτω καρδία ζητούντων τὸν κύριον. ⁴ Ζητήσατε τὸν κύριον καὶ κραταιώθητε, ζητήσατε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ διαπαντός. ⁵ Μνήσθητε τῶν θαυμασίων αὐτοῦ ὧν ἐποίησεν, τὰ τέρατα αὐτοῦ καὶ τὰ κρίματα τοῦ στόματος αὐτοῦ, ⁶ σπέρμα Ἀβραάμ δοῦλοι αὐτοῦ, υἱοὶ Ἰακώβ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ.

⁷ Αὐτὸς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν· ἐν πάσῃ τῇ γῇ τὰ κρίματα αὐτοῦ. ⁸ Ἐμνήσθη εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ, λόγον οὗ ἐνετείλατο εἰς χιλιάς γενεάς, ⁹ ὃν διέθετο τῷ Ἀβραάμ, καὶ τοῦ ὅρκου αὐτοῦ τῷ Ἰσαάκ· ¹⁰ καὶ ἔστησεν αὐτὴν τῷ Ἰακώβ εἰς πρόσταγμα καὶ τῷ Ἰσραὴλ εἰς διαθήκην αἰώνιον, ¹¹ λέγων· Σοὶ δώσω τὴν γῆν Χαναάν, σχοίνισμα κληρονο-

פְּנִיָּה וּבִהְלִיךְ תִּסְּרָה רִיחָם יִגְוֶעוּן וְאֶל-
ל עֶפְרָם יִשׁוּבֻקוּן׃ תִּשְׁלַח רִיחָהּ וּבִרְאִיוֹן
וְתִתְחַיֶּה פְּנֵי אָדָמָה׃

31 יְהִי כְבוֹד יְהוָה לְעוֹלָם יִשְׁמַח
32 יְהוָה בְּמַעֲשָׁיו׃ הַמַּבִּיט לָאָרֶץ
33 וַתִּרְעַד וַיַּע בַּהֲרִים וַיַּעֲשֶׂנוּ׃ אֲשִׁירָה
לַיהוָה בְּחַיִּי אֶזְמְרָה לְאֱלֹהֵי בְעוֹדִי׃
34 יַעֲרֹב עָלָיו שִׁיחֵי אֲנֹכִי אֲשַׁמַּח
לָהּ בִּיהוָה׃ יִתְמוּ חֲשָׁאִים׃ מִן-הָאָרֶץ
וּרְשָׁעִים׃ עוֹד אֵינָם בְּרָכִי נִפְשִׁי
אֶת-יְהוָה הַלְלוּ-יָהּ׃

קה

א הוֹדוּ לַיהוָה קְרָאֵי בְשִׁמּוֹ הוֹדִיעוּ
2 בְּעַמִּים עֲלִילוֹתָיו׃ שִׁירוּ-לֹו זִמְרוּ-לֹו
3 שִׁיחוּ בְּכָל-נִפְלְאוֹתָיו׃ הִתְהַלְלוּ בְּשֵׁם
קִדְשׁוֹ יִשְׁמַח לָב׃ מִבְּקִשֵּׁי יְהוָה׃
4 דַּרְשׁוּ יְהוָה וַעֲזֹר בְּקִשׁוֹ פְּנִיֹו תָמִיד׃
ה זְכֹרוּ נִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר-עָשָׂה מִפְּתוֹ
6 וּמִשְׁפָּטֵי-פִיו׃ זַרַע אֲבָרָהָם עֲבָדוּ
בְּנֵי יַעֲקֹב בַּחֲרִירֹו׃
7 הוּא יְהוָה אֱלֹהֵינוּ בְּכָל-הָאָרֶץ
8 מִשְׁפָּטָיו׃ זָכַר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דִּבֵּר
9 צִוָּה לְאַלְפֵי דוֹר׃ אֲשֶׁר בָּרַת אֶת-
י אֲבָרָהָם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִשְׁחָק׃ וַיַּעֲמִידָהּ
לְיַעֲקֹב לְחֹק לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם׃
11 לֵאמֹר לָהּ אֶתֵּן אֶת-אֶרֶץ פְּנֵעוֹן חֶבֶל

חד מן ג' חסרין v. 29.

31. A²B: εἰς τὸν αἰῶνα.

35. EFX: Ἐκλείποιεν s. Ἐκλείπειν.

105,1. X: ἀναγγ.

9. A¹X: τῷ ὄρκῳ (τῷ ὄρκῳ A²B).

10. A²EFX: ἔστ. αὐτόν.

29. B: geben sie den Geist auf, u. kehren wieder zu ihrem St. dW: sie schwinden hin... sterben, u. kehren in den St. vE: so sind sie vernichtet... hauchen sie aus u. f. zurück zu ihrem St.

30. vE: sind sie gesf. dW: entstehen! A: das Ausgesf. der G.

31. freuet sich seiner W. B. sei in Ewigkeit... müsse sich freuen. vE: währe... freue sich. A: wird sich fr.

33. B: weil ich noch da bin?

Des Herrn Odem. Sein Thun unter den Völkern. Der Bund mit Abraham. CIV.

gesteht, so erschrecken sie; du nimmst weg ihren Odem, so vergehen sie und werden 30 wieder zu Staub. * Du lässest aus deinen Odem, so werden sie geschaffen, und verneuerst die Gestalt der Erde.

31 Die Ehre des Herrn ist ewig, der Herr hat Wohlgefallen an seinen Werken. 32 * Er schauet die Erde an, so hebet sie; er 33 rühret die Berge an, so rauchen sie. * Ich will dem Herrn singen mein Lebenlang, und meinen Gott loben, so lange ich bin; 34 * meine Rede müsse ihm wohlgefallen! 35 Ich freue mich des Herrn. * Der Sünder müsse ein Ende werden auf Erden, und die Gottlosen nicht mehr sein. Lobe den Herrn, meine Seele! Halleluja!

105.

1 Danket dem Herrn und prediget seinen Namen, verkündiget sein Thun unter den 2 Völkern! * Singet von ihm und lobet ihn, 3 redet von allen seinen Wundern! * Rühmet seinen heiligen Namen! es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen! 4 * Fraget nach dem Herrn und nach seiner Macht, suchet sein Anlitz allewege! 5 * Gedenket seiner Wunderwerke, die er gethan hat, seiner Wunder und seines Wortes, 6 * ihr, der Same Abrahams, seines Knechts, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten! 7 Er ist der Herr, unser Gott; er richtet 8 in aller Welt. * Er gedenkt ewiglich an seinen Bund, des Wortes, das er verheissen hat auf viele tausend für und für, 9 * den er gemacht hat mit Abraham, und 10 des Eides mit Isaak; * und stellet dasselbige Jakob zu einem Rechte, und Israel 11 zum ewigen Bunde, * und sprach: Dir will ich das Land Canaan geben, das Loos

30. A.A: erneuerst. U.L: verneuest.

34. B: Betrachtung. dW.vE: Mög' ihm gefallen mein Dichten (Lied)!

35. dW: Schwänden die S. von der G., u. wären die Freyler nicht mehr! vE: Möchten vertilgt werden. A: Mögen vergehen ... u. die Gottl., so daß sie nimmer sind.

105,1. dW.vE.A: ruft an f. N. B.dW.vE: machet bekannt (thut kund) ... seine Thaten. A: Werke.

2. dW: S. ihm, spielet ihm, dichtet ... vE.A: erzählt.

Hollglossen-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

Job. 34, 14.
Gn. 7, 21s.

Job. 33, 4. Act.
17, 25. 28;
Ap. 21, 5.

Gn. 1, 31.

144, 5.

146, 2. 34, 2.
63, 5.

19, 15

7, 10. Job. 39,
13.

v. 1.

[Ap. 19, 1.

1Ch. 16, 8ss.
Es. 12, 4.

96, 3.

71, 17.

34, 4.

69, 33.

[2Ch. 6, 41;
Ps. 27, 8.

78, 11.

Act. 7, 5;
Ex. 2, 24. 20, 6.
Lc. 1, 73.

v. 42. Gn. 12, 7.
22, 16. 26, 4. al.

Gn. 13, 15. 15.
18s.

hantur; auferes spiritum eorum, et deficient et in pulverem suum revertentur. * Emittes spiritum tuum, 30 et creabuntur, et renovabis faciem terrae.

Sit gloria Domini in saeculum! 31 Laetabitur Dominus in operibus suis: * qui respicit terram, et facit eam 32 tremere; qui tangit montes, et fumigant. * Cantabo Domino in vita 33 mea, psallam Deo meo quamdiu sum; * jucundum sit ei eloquium meum! 34 Ego vero delectabor in Domino. * De- 35 ficiant peccatores a terra, et iniqui ita, ut non sint. Benedic, anima mea, Domino!

CV (CIV).

Alleluja.

Confitemini Domino et invoke 1 nomen ejus, annunciate inter gentes opera ejus! * Cantate ei et psallite 2 ei, narrate omnia mirabilia ejus! * Laudamini in nomine sancto ejus! 3 laetetur cor quaerentium Dominum! * Quaerite Dominum et confirmamini, 4 quaerite faciem ejus semper! * Me- 5 mentote mirabilium ejus quae fecit, prodigia ejus et judicia oris ejus, * semen Abraham servi ejus, filii Ja- 6 cob electi ejus!

Ipse Dominus Deus noster; in uni- 7 versa terra judicia ejus. * Memor 8 fuit in saeculum testamenti sui, verbi, quod mandavit in mille generationes, * quod disposuit ad Abraham, et ju- 9 ramenti sui ad Isaac; * et statuit il- 10 lud Jacob in praeceptum, et Israel in testamentum aeternum, * dicens: 11 Tibi dabo terram Chanaan, funiculum

35. Al.: Deficient.

3. N. euch seines h. Namens. B: in seinem h. N. 5. der Wunder ... Zeichen, u. der Gerichte seines Mundes.

6. dW.A: seine Knechte?

7. B.A: seine Gerichte sind auf der ganzen Erde. dW: über alle W. vE: Auf ... ist sein Gerichtskreis!

8. verordnet. B: zugesagt? dW.vE.A: geboten.

10. B: zur Einkleidung. dW.vE: Einkleidung.

11. dW.vE: zum L. (eurer Befestigung). B.A: zur Schnur.

CV.

Celebratio majestatis Dei ex historia.

μίας ὑμῶν. 12 ἐν τῷ εἶναι αὐτοὺς ἀριθμῷ βρα-
χεῖς, ὀλιγοστούς, καὶ παροίκους ἐν αὐτῇ. 13 Καὶ
διήλθον ἐξ ἔθνους εἰς ἔθνος, καὶ ἐκ βασιλείας
εἰς λαὸν ἕτερον. 14 Οὐκ ἀφῆκεν ἀνθρωπον
ἀδικῆσαι αὐτούς, καὶ ἤλεγξεν ὑπὲρ αὐτῶν βα-
σιλεῖς. 15 Μὴ ἀπτεσθε τῶν χριστῶν μου, καὶ
ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύεσθε.

16 Καὶ ἐκάλεσεν λιμὸν ἐπὶ τὴν γῆν, πᾶν
στήριγμα ἄρτου συνέτριψεν. 17 Ἐξάπεστειλεν
ἔμπροσθεν αὐτῶν ἀνθρωπον· εἰς δοῦλον ἐπρά-
θη Ἰωσήφ. 18 Ἐταπείνωσαν ἐν πέδαις τοὺς
πόδας αὐτοῦ, σίδηρον διήλθεν ἡ ψυχὴ αὐτοῦ,
19 μέχρι τοῦ ἐλθεῖν τὸν λόγον αὐτοῦ. Τὸ λό-
γιον κυρίου ἐπύρωσεν αὐτόν. 20 Ἀπέστειλεν
βασιλεὺς καὶ ἔλυσεν αὐτόν, ἄρχων λαῶν, καὶ
ἀφῆκεν αὐτόν. 21 κατέστησεν αὐτόν κύριον
τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἄρχοντα πάσης τῆς κτή-
σεως αὐτοῦ, 22 τοῦ παιδεῦσαι τοὺς ἄρχοντας
αὐτοῦ ὡς ἐαυτόν, καὶ τοὺς πρεσβυτέρους αὐ-
τοῦ σοφίσαι. 23 Καὶ εἰσῆλθεν Ἰσραὴλ εἰς
Αἴγυπτον, καὶ Ἰακώβ παρώκησεν ἐν γῇ Χάμ.
24 Καὶ ἠΰξησεν τὸν λαὸν αὐτοῦ σφόδρα, καὶ
ἐκραταίωσεν αὐτὸν ὑπὲρ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ.
25 Μετέστρεψεν τὴν καρδίαν αὐτῶν τοῦ μισῆ-
σαι τὸν λαὸν αὐτοῦ, τοῦ δολιουῖσθαι ἐν τοῖς
δούλοις αὐτοῦ.

26 Ἐξάπεστειλεν Μωϋσῆν τὸν δοῦλον αὐ-
τοῦ, Ἀαρὼν ὃν ἐξελέξατο ἐαυτῷ. 27 Ἔθετο ἐν
αὐτοῖς τοὺς λόγους τῶν σημείων αὐτοῦ, καὶ
τῶν τεράτων αὐτοῦ ἐν γῇ Χάμ. 28 Ἐξάπ-
εστειλεν σκότος καὶ ἐσκότασεν, ὅτι παρεπί-
κραναν τοὺς λόγους αὐτοῦ. 29 Μετέστρεψεν
τὰ ὕδατα αὐτῶν εἰς αἷμα, καὶ ἀπέκτεινεν τοὺς
ἰχθυῖας αὐτῶν. 30 Ἐξηρσεν ἡ γῆ αὐτῶν βι-
τράχους ἐν τοῖς ταμείοις τῶν βασιλέων αὐ-
τῶν. 31 Εἶπεν, καὶ ἦλθεν κυνόμυια καὶ σκνῖ-
φες ἐν πᾶσιν τοῖς ὁρίοις αὐτῶν. 32 Ἔθετο
τὰς βροχὰς αὐτῶν χάλαζαν, πῦρ καταφλέγον
ἐν τῇ γῇ αὐτῶν, 33 καὶ ἐπάταξεν τὰς ἀμπέ-

12 נַחֲלֶתְכֶם: בְּהִיּוֹתָם מִתִּי מִסֶּפֶר כְּמַעֲט
13 וְגֵרִים בָּהֶ: וַיִּתְּהֶלְכוּ מִזֹּרֵי אֶל-גֹּזֵי
14 מִמַּמְלָכָה אֶל-עַם אֲחֵר: לֹא-תִנִּיחַ
אָדָם לַעֲשֹׂקָם וַיּוֹכַח עֲלֵיהֶם מַלְכִּים:
טו אֶל-תִּצְעֻהוּ בְּמִשִּׁיחִי וְלִנְבִיאִי אֶל-תִּרְעֻהוּ:
16 וַיִּקְרָא רָעַב עַל-הָאָרֶץ כָּל-מִשְׁהָ-
17 לָחֶם שָׁבֵר: שָׁלַח לִפְנֵיהֶם אִישׁ לָעֶבֶד
18 נִמְכָּר יוֹסֵף: עָנּוּ בַכָּבֶל רַגְלָיו בְּרֹזֶל
19 בָּאָה נַפְשׁוֹ: עַד-עַתָּה בֹא-דִבְרוּ אִמְרָת
כ יְהוָה צְרַפְתָּהּ: שָׁלַח מַלְךְ וַיִּתִּירָהּ
21 מִשְׁלַ עַמִּים וַיִּפְתַּחַהּ: שָׁמוּ אֲדֹנָן
22 לְבֵיתוֹ וּמִשְׁלַ בְּכָל-קְנִינֹו: לְאַחֵר
23 שָׁרֵיו בְּנַפְשׁוֹ וְזִקְנָיו יַחֲכֶם: וַיִּבְא
יִשְׂרָאֵל מִצְרַיִם וַיַּעֲקֹב גַּר בְּאֶרֶץ-חָם:
24 וַיַּסֵּר אֶת-עַמּוֹ מֵאֵד וַיַּעֲצֵמָהּ מִצְרָיו:
כה הִפְךָ לִבָּם לְשֹׂנְאֵ עַמּוֹ לְהִתְנַפֵּל
כעבדיו:

26 שָׁלַח מִשְׁהָ עַבְדּוֹ אֶהֱוֹן אֲשֶׁר-בָּחַר
27 בּוֹ: שָׁמוּ-בָם דִּבְרֵי אֱתוֹתָיו וּמִפְתֵּי
28 בְּאֶרֶץ חָם: שָׁלַח חֲשֵׁךְ וַיַּחֲשֹׁךְ וְלֹא
29 מָרוּ אֶת-דִּבְרָיו: הִפְךָ אֶת-מִימֵיהֶם
לָדָם וַיִּמָּת אֶת-דִּגְתָּם: שָׁרֵץ אֲרָצָם
31 צִפְרֻדָּעִים בָּחֲדָיו מַלְכֵיהֶם: אָמַר
32 וַיִּבְא עָרֹב כְּפִים בְּכָל-גְּבוּלָם: נָתַן
33 גִּשְׁמֵיהֶם בְּרֹד אֲשֶׁלֶּהָבוֹת בְּאֶרֶצָם: וַיִּהְ

בנ"א ומופתים v. 27. רגליו ק' 105, 18.
דבריו ק' v. 28.

11. B: ἡμῶν. — 13. EFX: διήλθεν.
15. B: ἀψησθε (ἀπτεσθε A²EFX; A¹X: ἀπτε-
σθαι). X: χρηστῶν. A¹: πονηρεύεσθαι.
17. B: Ἀπέστειλεν. — 19. B: λόγ. τῷ κυρ.
20. EFX: ἄρχ. λαῶν.
21. B(?)X: τ. κτίσεως αὐτ.
25. B† (ab in.) Καὶ. A¹EFX: καρδ. αὐτῶ (καρδ.
αὐτῶν A²B).
26. A²B (pro ἐαυτῷ A¹EFX) αὐτόν.
27. B* (alt.) αὐτῶ (A² uncis incl.).
28. B (pro ὅτι) καὶ (A²: καὶ ὅ).
30. EFX: Ἐξηρσεν. X: ταμείοις. X: βασιλειῶν.
31. B: σκνίπες (X: σκῖπες).
32. X: χάλαζα.

12. dW: noch eine geringe Anzahl waren, Wenige u. fr. im Lande.
14. B.dW.vE: (ließ feinem M. zu) gestattete Nie-
mand, sie zu unterdrücken.
16. rief den Hunger ... zerbrach alle Stütze ... B:
Stab. vE: jede Nahrungs-Stütze!
18. dW.vE: in Fesseln (feinen Fuß).
19. dW: eintraf, die Rede Jehovas ihn bewährte.
vE: erprobt hatte.
21. dW.vE: (all) fein (ganzes) Eigenthum. A:
Gut.
22. zwänge nach Lust. B: zu binden nach feinem

12 eures Erbes; * da sie wenig und gering
13 waren, und Fremdlinge darinnen. * Und
sie zogen von Volk zu Volk, von einem
14 Königreich zum andern Volk. * Er ließ
keinen Menschen ihnen Schaden thun, und
15 strafte Könige um ihretwillen: * Lastet
meine Gesalbten nicht an, und thut mei-
nen Propheten kein Leid.

16 Und er ließ eine Theurung in das Land
kommen, und entzog allen Vorrath des
17 Brots. * Er sandte einen Mann vor ihnen
hin: Joseph ward zum Knecht verkauft.
18 * Sie zwangen seine Füße in Stock, sein
19 Leib mußte in Eisen liegen, * bis daß sein
Wort kam und die Rede des Herrn ihn
20 durchläuterte. * Da sandte der König
hin und ließ ihn los geben, der Herr
21 über Völker hieß ihn auslassen: * er
setzte ihn zum Herrn über sein Haus, zum
22 Herrscher über alle seine Güter, * daß
er seine Fürsten unterwiese nach seiner
Weise, und seine Ältesten Weisheit leh-
23 rete. * Und Israel zog in Egypten, und
Jakob ward ein Fremdling im Lande
24 Hamß. * Und er ließ sein Volk sehr
wachsen, und machte sie mächtiger denn
25 ihre Feinde. * Er verkehrte jener Herz,
daß sie seinem Volk gram wurden, und
dachten seine Knechte mit List zu dämpfen.

26 Er sandte seinen Knecht Mose, Aaron,
27 den er hatte erwählt. * Dieselben tha-
ten seine Zeichen unter ihnen, und seine
28 Wunder im Lande Hamß. * Er ließ Fin-
sterniß kommen, und machte es finster;
und waren nicht ungehorsam seinen Wor-
29 ten. * Er verwandelte ihre Wasser in
30 Blut, und tödtete ihre Fische. * Ihr Land
wimmelte Kröten heraus in den Kam-
31 mern ihrer Könige. * Er sprach, da kam
Ungeziefer, Läuse in allen ihren Grenzen.
32 * Er gab ihnen Hagel zum Regen, Feuer-
33 flammen in ihrem Lande, * und schlug ihre

105,14. U.L.: ihrenwillen. 18. U.L.: zwun-
gen. A.A.: in den Stock. 22. U.L.: unterwei-
sete. 31. U.L.: Ungeziefer.

Begehren. dW.vE: fesselte. dW: nach Willfür?
23. dW: Und so kam. B: Da ist gekommen. dW:
wanderte ins L. H.

24. B.dW: machte sehr fruchtbar. vE: mehrte.

25. Arglist übten wider s. An. dW.vE: wandelte
ihr H. B.dW.vE.A: sein B. haften. A: List brauch-
ten. B: listige Aufschläge machten.

Act.7,5. haereditatis vestrae; * cum essent 12
Ebr.11,9; numero brevi, paucissimi, et incolae
Gn.12,1,13,1. ejus. * Et pertransierunt de gente 13
18.Act.7,3s. in gentem, et de regno ad populum
Ebr.11,8. alterum. * Non reliquit hominem 14
Gn.12,17s. nocere eis, et corripuit pro eis re-
20,3ss. ges: * Nolite tangere christos meos, 15
2Sm.1,14; et in prophetis meis nolite malignari.
Gn.20,7,26; 11.(Joh.7,44; et vocavit famem super terram, et 16
Gn.41,54s. omne firmamentum panis contrivit.
Act.7,11; * Misit ante eos virum: in servum 17
Lv.26,26.Es. venundatus est Joseph. * Humilia- 18
3,1; verunt in compedibus pedes ejus,
Gn.45,5. ferrum pertransiit animam ejus, * do- 19
Gn.37,28,36. nec veniret verbum ejus. Eloquium
Act.7,9; Domini inflammavit eum. * Misit rex 20
Gn.39,20. et solvit eum, princeps populorum,
[Job.13,27. et dimisit eum: * constituit eum do- 21
Act.16,24. minum domus suae, et principem
107,20. omnis possessionis suae, * ut erudi- 22
Gn.41,14. ret principes ejus sicut semetipsum,
et senes ejus prudentiam doceret.
Gn.46,1ss. * Et intravit Israel in Aegyptum, et 23
v.27,106,22; Jacob accola fuit in terra Cham.
Ex.1,7,12. * Et auxit populum suum vehemen- 24
Act.7,17. ter, et firmavit eum super inimicos
Ex.1,10ss. ejus. * Convertit cor eorum, ut odi- 25
(Sap.12,2. rent populum ejus et dolum facerent
in servos ejus.

Ex.3,10,4. Misit Moysen servum suum, Aaron, 26
14ss.Jos.24, quem elegit ipsum. * Posuit in eis 27
5,1Sm.12,8; verba signorum suorum, et prodigio-
Ps.78,43.Ex.7,10. rum in terra Cham. * Misit tenebras 28
v.23; et obscuravit, et non exacerbavit ser-
Ex.10,21. mones suos. * Convertit aquas eorum 29
Sap.17,2; in sanguinem, et occidit pisces eorum.
[Ps.99,7.Nm. * Edidit terra eorum ranas in pene- 30
27,14; tralibus regum ipsorum. * Dixit, et 31
Ps.78,44s.Ex.7,20. venit coenomyia et cinifes in omnibus
Ex.8,6. finibus eorum. * Posuit pluvias eo- 32
Ex.8,16,21. rum grandinem, ignem comburentem
78,47s.Ex.9,25. in terra ipsorum, * et percussit vi- 33

105,12. Al.: breves. 18. Al.: anima. 25. Al.: ut
dol. 30. Al.: Et dedit. 31. S: cynomyia.

27. B: die Befehle seiner 3.

30. Frösche. dW.vE: wimmelte von Fr., bis in
die Gemächer.

31. Hundsfiegen, Mücken in all ihr Gebiet. A:
Mücken n. Fliegen.

32. B.A: Ihre(n) R. machte er zu H. dW.vE:
auf ihr Land.

CV.

Celebratio majestatis Dei ex historia. Majorum delicta.

λους αὐτῶν καὶ τὰς σνκᾶς αὐτῶν, καὶ συν-
έτριψεν πᾶν ξύλον ὁρίου αὐτῶν. ³⁴ Εἶπεν,
καὶ ἦλθεν ἀκρίς καὶ βροῦχος, οὗ οὐκ ἦν
ἀριθμός· ³⁵ καὶ κατέφαγεν πάντα χόρτον ἐν
τῇ γῇ αὐτῶν, καὶ κατέφαγεν πάντα τὸν καρ-
πὸν τῆς γῆς αὐτῶν. ³⁶ Καὶ ἐπάταξεν πᾶν
πρωτότοκον ἐν τῇ γῇ αὐτῶν, ἀπαρχὴν παντός
πόνου αὐτῶν.

³⁷ Καὶ ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐν ἀργυρίῳ καὶ
χρυσίῳ, καὶ οὐκ ἦν ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν
ἀσθενῶν. ³⁸ Εὐφράνθη Αἰγυπτίος ἐν τῇ ἐξόδῳ
αὐτῶν, ὅτι ἐπέπεσεν ὁ φόβος αὐτῶν ἐπ' αὐτούς.

³⁹ Διεπέτασεν νεφέλην εἰς σκέπην αὐτοῖς,
καὶ πῦρ τοῦ φωτίσαι αὐτοῖς τὴν νύκτα.
⁴⁰ Ἡτήσαν, καὶ ἦλθεν ὀρνυγομήτρα, καὶ ἄρ-
τον οὐρανοῦ ἐνέπλησεν αὐτούς. ⁴¹ Διέρρηξεν
πέτραν, καὶ ἐρρύησαν ὕδατα, ἐπορεύθησαν ἐν
ἀνδρῶν ποταμοί. ⁴² Ὅτι ἐμνήσθη τοῦ λόγου
τοῦ ἁγίου αὐτοῦ, τοῦ πρὸς Ἀβραάμ τὸν δοῦ-
λον αὐτοῦ. ⁴³ Καὶ ἐξήγαγεν τὸν λαὸν αὐτοῦ
ἐν ἀγαλλιάσει, καὶ τοὺς ἐκλεκτοὺς αὐτοῦ ἐν
εὐφροσύνῃ. ⁴⁴ Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς χώρας ἐθνῶν,
καὶ πόρους λαῶν κατεκληρονόμησαν, ⁴⁵ ὅπως
ἂν φυλάξωσιν τὰ δικαιώματα αὐτοῦ, καὶ τὸν
νόμον αὐτοῦ ἐκζητήσωσιν.

95' (96').

¹ Ἀλληλούια.

¹ Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι
εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ² Τίς λαλήσει
τὰς δυναστείας τοῦ κυρίου, ἀκονσταὶς ποιήσει
πάσας τὰς ἀνέσεις αὐτοῦ; ³ Μακάριοι οἱ φυ-
λάσσοντες κρίσιν καὶ ποιοῦντες δικαιοσύνην
ἐν παντὶ καιρῷ. ⁴ Μνήσθητι ἡμῶν, κύριε,
ἐν τῇ εὐδοκίᾳ τοῦ λαοῦ σου, ἐπίσκεψαι ἡμᾶς
ἐν τῷ σωτηρίῳ σου, ⁵ τοῦ ἰδεῖν ἐν τῇ χρηστό-
τητι τῶν ἐκλεκτῶν σου, τοῦ εὐφρανθῆναι ἐν
τῇ εὐφροσύνῃ τοῦ ἔθνους σου, τοῦ ἐπαυεῖ-
σθαι μετὰ τῆς κληρονομίας σου.

33. A²: [πᾶν].

35. B† (a. χόρτ.) τὸν ... * (alt.) πάντα.

36. B: πρ. ἐκ τῆς γῆς.

37. B† (a. ἀσθ.) ὁ.

39. X: σκ. αὐτῶν. X: φωτ. αὐτῆς.

40. X: ἄρτων.

41. A¹ (?) X: ποταμοῖς.

43. A¹ * (alt.) αὐτῶν (A² B†).

44. B: ἐκληρονόμησαν.

45. A¹ X: ἐκζητήσωσιν (-σωσιν A² B). A²† (in f.)
Ἀλληλούια.

צַפְנִם וּתְאַנְתֶּם וַיִּשְׁבֵּר עַץ צְבֻלִּים;
³⁴ אָמַר וַיָּבֹא אֲרֵבָה וַיִּלֶּק וַאֲיוֹן מִסִּפֶּר;
לֹא וַיֵּאכַל כָּל-עֵשֶׂב בְּאַרְצָם וַיֵּאכַל פְּרִי
³⁶ אֲדָמָתָם: וַיָּךְ כָּל-בְּכוֹר בְּאַרְצָם
רְאשִׁית לְכָל-אוֹנִם;

³⁷ וַיּוֹצִיֵאם בְּכֶסֶף וְזָהָב וַאֲיוֹן בְּשִׁבְטֵי
³⁸ כּוֹשֵׁל: שָׂמַח מִצָּרִים בְּצִאתָם כִּי-
נָפַל פְּחָדָם עֲלֵיהֶם;

³⁹ פָּרַשׁ עָנָן לְמִסְךָ וַאֲשׁ לְהָאִיר
מִלְּיָלָה: שָׂאֵל וַיָּבֹא שָׁלֹ וְלָחֶם שְׂמִים
⁴¹ וַיִּשְׁבִּיעֵם: פָּתַח צֹר וַיַּזְכֵּב מִים
⁴² הִלְכוּ בַּצִּיּוֹת נָהָר: כִּי זָכַר אֶת-דְּבַר
⁴³ קִדְשׁוֹ אֶת-אַבְרָהָם עַבְדּוֹ: וַיּוֹצֵא עַמּוֹ
⁴⁴ בְּשִׁשּׁוֹן בָּרָפָה אֶת-בְּחִירָיו: וַיִּתֵּן
לָהֶם אֲרָצוֹת גּוֹיִם וַעֲמָל לְאַמִּים
מִהַ יִּירָשׁוּ: בְּעֶבֶר וַיִּשְׁמְרוּ חֻקָּיו
וְתוֹרֹתָיו וַיִּצְדֵּקוּ הִלְלוּ-יָהּ:

קו

א הִלְלוּ יָהּ ו

הוֹדוּ לַיהוָה כִּי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם
² חֲסִדּוֹ: מִי יִמְלֹל גְּבוּרֹת יְהוָה
³ וַיִּשְׁמִיעַ כָּל-תְּהִלָּתוֹ: אֲשֶׁר־יִשְׁמְרֵי
⁴ מִשְׁפָּט עָשָׂה צְדָקָה בְּכָל-עֵת: זָכַרְנִי
יְהוָה בְּרָצוֹן עֲמָךְ שָׁקֵלְנִי בִישׁוּעָתְךָ:
ה לְרֵאוֹת וּ בְטוֹבָת בְּחִירֶיךָ לְשִׁמְחָה
בְּשִׂמְחַת גּוֹיֶיךָ לְהִתְהַלֵּל עַם-נִחְלָתְךָ:

v. 40. חסר יוד

34. dW.vE.A: u. Griffln.

35. dW: die Frucht ihrer Flur. vE.A: ihres Bo-
dens.

36. in ihrem Lande, alle Erstlinge ihrer Kraft.

37. B: Strauchelnder. vE: Schwacher. A: Kran-
ker? dW: Milder.

38. B.dW.vE.A: freute sich (da sie ausz.) ihres
Auszugs. dW.vE.A: ihr Schrecken. B: ein Schr.
vor ihnen.

39. dW.vE: Gewölfe zum Schirm ... die Nacht zu
erleuchten.

40. begehrten. vE: forderten. A: verlangten.

41. dW: floß B., rann in d. Steppe, ein Strom.

Weinstöcke und Feigenbäume, und zer= 34 brach die Bäume in ihren Grenzen. * Er sprach, da kamen Heuschrecken und Kä= 35 fer ohne Zahl: * und sie fraßen alles Gras in ihrem Lande, und fraßen die 36 Früchte auf ihrem Felde. * Und schlug alle Erstgeburt in Egypten, alle ihre ersten Erben.

37 Und führte sie aus mit Silber und Gold, und war kein Gebrechlicher unter 38 ihren Stämmen. * Egypten ward froh, daß sie auszogen, denn ihre Furcht war auf sie gefallen.

39 Er breitete eine Wolke aus zur Decke, und ein Feuer des Nachts zu leuch= 40 ten. * Sie baten, da ließ er Wachteln kommen, und er sättigte sie mit Himmel= 41 brot. * Er öffnete den Felsen, da flossen Wasser aus, daß Bäche liefen in der dür= 42 ren Wüste. * Denn er gedachte an sein heiliges Wort, Abraham, seinem Knechte, 43 geredet. * Also führte er sein Volk aus mit Freuden, und seine Auserwählten 44 mit Wonne. * Und gab ihnen die Länder der Heiden, daß sie die Güter der 45 Völker einnahmen, * auf daß sie halten sollten seine Rechte, und seine Gesetze bewahren. Halleluja!

106.

1 Halleluja.

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. 2 * Wer kann die großen Thaten des Herrn ansprechen, und alle seine löblichen Werke 3 preisen? * Wohl denen, die das Gebot halten und thun immerdar recht. 4 * Herr, gedenke meiner nach der Gnade, die du deinem Volk verheißest hast, be= 5 weise uns deine Hülfe, * daß wir sehen mögen die Wohlfahrt deiner Auserwählten, und uns freuen, daß es deinem Volke wohl gehet, und uns rühmen mit deinem Erbtheil.

40. A.A: Himmelsbrot. 42. U.L: geredt. 106,5. U.L: daß deinem Volke.

42. B: Wort, an Ab. seinen Kn.

44. B.dW.vE.A: Arbeit der (B.) Nationen.

106,1. dW.vE: gütig ... Gnade. A: gut ... Barmherzigkeit.

2. mächtigen ... preisen all seinen Ruhm. B: Heldenthaten. dW.A: Großthaten. vE: Machtth.

neas eorum et ficulneas eorum, et contrivit lignum finium eorum. * Dixit, 34 78,46.Ex.10, 12.Sap.16,9. et venit locusta et bruchus, cujus non erat numerus: * et comedit omne 35 foenum in terra eorum, et comedit omnem fructum terrae eorum. * Et 36 percussit omne primogenitum in terra eorum, primitias omnis laboris eorum.

78,51.Ex.12, 29. Et eduxit eos cum argento et auro, 37 et non erat in tribubus eorum infirmus. * Laetata est Aegyptus in pro= 38 sectione eorum, quia incubuit timor eorum super eos.

78,14.Ex.13, 21.Co.10,1. Expandit nubem in protectionem 39 eorum, et ignem, ut luceret eis per noctem. * Petierunt, et venit cotur= 40 nix, et pane coeli saturavit eos.

78,24. Dirupit petram, et fluxerunt aquae, 41 abierunt in sicco flumina. * Quon= 42 iam memor fuit verbi sancti sui, quod habuit ad Abraham puerum suum. * Et eduxit populum suum 43 in exultatione, et electos suos in laetitia. * Et dedit illis regiones gen= 44 tium, et labores populorum possederunt, * ut custodiant justificationes 45 ejus, et legem ejus requirant.

v.8s.

Dt.11,24. Jos.1,1.3s.6.

CVI (CV).

Alleluja.

1

107,1.100,5. Confitemini Domino, quoniam bo= 113,1.29. nus, quoniam in saeculum misericordia ejus. * Quis loquetur potentias 2 Domini, auditas faciet omnes laudes ejus? * Beati, qui custodiunt judi= 3 cium et faciunt justitiam in omni tempore. * Memento nostri, Domine, 4 in beneplacito populi tui, visita nos in salutari tuo, * ad videndum in bo= 5 nitate electorum tuorum, ad laetandum in laetitia gentis tuae, ut lauderis cum haereditate tua.

37. Al.: in arg. 45. Al.† (in f.) Alleluja. 106,1. Al.* Alleluja.

4. Gn. an dein B., suche mich heim mit d. G. B.A: Wohlgefallen. dW.vE: (mit) d. Gn. gegen d. B., blick auf mich ... B: besuche m. m. deinem Heil.

5. ich meine Lust f. möge an der ... mich fr. der Freude deines B. B: sehen das Gute d. A. dW.vE: das Wohl.

CVI.

Majorum in Dei beneficiis delicta.

6 Ἡμάρτομεν μετὰ τῶν πατέρων ἡμῶν, ἥνομήσαμεν, ἡδικήσαμεν. 7 Οἱ πατέρες ἡμῶν ἐν Αἰγύπτῳ οὐ συνήκαν τὰ θαυμάσιά σου, οὐκ ἐμνήσθησαν τοῦ πλήθους τοῦ ἐλέους σου, καὶ παρεπίκραναν ἀναβαίροντες ἐν τῇ ἐρυθρᾷ θαλάσῃ. 8 Καὶ ἔσωσεν αὐτοὺς ἕνεκεν τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ, τοῦ γνωρίσαι τὴν δυναστείαν αὐτοῦ. 9 Καὶ ἐπειμήσεν τῇ ἐρυθρᾷ θαλάσῃ, καὶ ἐξηράνθη· καὶ ὠδήγησεν αὐτοὺς ἐν ἄβυσσῳ ὡς ἐν ἐρήμῳ. 10 Καὶ ἔσωσεν αὐτοὺς ἐκ χειρὸς μισούντος, καὶ ἐλυτρώσατο αὐτοὺς ἐκ χειρὸς ἐχθροῦ. 11 ἐκάλυψεν ὕδωρ τοὺς θλίβοντας αὐτούς, εἰς ἐξ αὐτῶν οὐχ ὑπελείφθη. 12 Καὶ ἐπίστευσαν ἐν τοῖς λόγοις αὐτοῦ, καὶ ἤνεσαν τὴν αἴνεσιν αὐτοῦ.

13 Ἐτάχυναν ἐπελάθοντο τῶν ἔργων αὐτοῦ, οὐχ ὑπέμειναν τὴν βουλὴν αὐτοῦ. 14 καὶ ἐπεθύμησαν ἐπιθυμίαν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἐπείρασαν τὸν θεὸν ἐν ἀνύδρῳ. 15 Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς τὸ αἶτημα αὐτῶν, ἐξαπέστειλεν πλησμονὴν εἰς τὰς ψυχὰς αὐτῶν. 16 Καὶ παρώργισαν τὸν Μωϋσῆν ἐν τῇ παρεμβολῇ, τὸν Ἀαρὼν τὸν ἅγιον κυρίου. 17 Ἠνοίχθη ἡ γῆ καὶ κατέπιεν Δαθάν, καὶ ἐκάλυψεν ἐπὶ τὴν συναγωγὴν Ἀβειρών. 18 καὶ ἐξεκαύθη πῦρ ἐν τῇ συναγωγῇ αὐτῶν, φλόξ κατέφλεξεν ἀμαρτωλοὺς.

19 Καὶ ἐποίησαν μόσχον ἐν Χωρήβ, καὶ προσεκύνησαν τῷ γλυπτῷ. 20 καὶ ἠλλάξαντο τὴν δόξαν αὐτῶν ἐν ὁμοιώματι μόσχου ἔσθοντος χόρτον. 21 Ἐπελάθοντο θεοῦ τοῦ σώζοντος αὐτούς, τοῦ ποιήσαντος μεγαλεῖα ἐν Αἰγύπτῳ, 22 θαυμάσιαι ἐν γῇ Χάμ, φοβερά ἐπὶ θαλάσσης ἐρυθρᾶς. 23 Καὶ εἶπεν τοῦ ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς, εἰ μὴ Μωϋσῆς ὁ ἐκλεκτὸς αὐτοῦ ἔστη ἐν τῇ θραύσει ἐνώπιον αὐτοῦ, τοῦ ἀποστρέψαι τὸν θυμὸν αὐτοῦ, τοῦ μὴ ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς.

106, 7. B† (a. 3κ ἐμν.) καὶ. A²† (p. ἀναβ.) ἐν θαλάσῃ.

9. A²: ἐν ἄβυσσοις.

10. B: μισέντων. EFX: ἐχθρῶν.

12. B* ἐν. EFX: τῷ λόγῳ. A²EFX: κ. ἦσαν τὴν.

15. A²B† (a. ἐξαπ.) καὶ ... εἰς τὴν ψυχὴν. A¹: ἐξαπέστειλεν.

16. B* (pr.) τὸν. A: Μωσῆν. B (pro alt. τὸν) καὶ.

18. B† (a. φλ.) καὶ.

20. A¹EFX: δόξαν αὐτῶν (δ. αὐτῶν A²B). EFX: ἐσθιόντος.

21. EFX† (ab in.) Καὶ. B† (a. θεῶ) τῷ. B: μέγала.

22. B: θαυμάσια ... † (a. φοβ.) καὶ.

23. B: ἐξολοθρ. (ut semper) ... ἀποστρ. ἀπὸ θυμοῦ ὁργῆς αὐτῶν ... * αὐτῶν.

6 חטאנו עם אבותינו העוונה
7 הרשענו: אבותינו במצרים לא
השפילו נפלאותיה לא זכרו את
לב חסדיה וימרו עליהם בים סוף:
8 ויושיעם למען שמו להודיע את
9 גבורתו: ויגער בים סוף ויחרב
י ויוליכם בתהמות במדבר: ויושיעם
11 מיד שונא ויגאלם מיד אויב: ויכסה
מים צריהם אחד מהם לא נותר:
12 ויאמינו בדבריו ושירו תהלתו:

13 מהרו שכחו מעשיו לא חפו
14 לעצתו: ויתאוו תאוה במדבר
טו וינסו אל בישמון: ויתן להם
16 שאלתם וישלח רזון בנפשם: ויקנאו
למשה במחנה לאהרן קדוש יהוה:
17 תפתח ארץ ותבלע דתן ואתם על
18 עדת אבירים: ותבער אש בעדתם
להבה תלהט רשעים:

19 יעשו עגל בחרב וישתחוו
ב למסכה: וימירו את כבודם בתבנית
21 שור אכל עשב: שכחו אל מושיעם
22 עשה גדלות במצרים: נפלאות
בארץ חם נוראות על-ים סוף:
23 ויאמר להשמידם לי לי משה בחירו
עמד בפרץ לפניו להשיב חמתו
מהשחית:

106, 7. בנ' א רוב
בנ' א הג' רגוש v. 21.

6. dW: uns vergangen, gescheelt. vE: unrecht gehandelt, Böses gethan.

7. dW.A: merkten n. auf d. B. vE: achteten. B: haben n. Achtung gegeben.

9. dW.vE: ließ sie d. d. Fluthen gehen, wie durch die B.

11. bedeckten.

14. dW: hatten Gelust. vE: befaßen Gelüste.

Der Ungehorsam am Schilfmeer. Dathan und Abiram. Das Kalb. CVI.

6 Wir haben gesündigt sammt unsern Vätern, wir haben mißhandelt und sind
7 gottlos gewesen. * Unsere Väter in Egypten wollten deine Wunder nicht verstehen, sie gedachten nicht an deine große Güte, und waren ungehorsam am
8 Meer, nehmlich am Schilfmeer. * Er half ihnen aber um seines Namens willen, daß
9 er seine Macht bewiese. * Und er schalt das Schilfmeer, da ward es trocken; und führte sie durch die Tiefen wie in einer
10 Wüste. * Und half ihnen von der Hand des, der sie hassete, und erlösete sie von
11 der Hand des Feindes; * und die Wasser ersäufte ihre Widersacher, daß nicht
12 Einer überblieb. * Da glaubten sie an seine Worte, und sangen sein Lob.
13 Aber sie vergaßen bald seiner Werke,
14 sie warteten nicht seines Rathes; * und sie wurden lüstern in der Wüste, und
15 versuchten Gott in der Einöde. * Er aber gab ihnen ihre Bitte und sandte ihnen genug, bis ihnen davor ekelte.
16 * Und sie empörten sich wider Mose im Lager, wider Aaron, den Heiligen des
17 Herrn. * Die Erde that sich auf und verschlang Dathan, und deckte zu die
18 Rotte Abirams; * und Feuer ward unter ihrer Rotte angezündet, die Flamme verbrannte die Gottlosen.
19 Sie machten ein Kalb in Horeb, und
20 beteten an das gegossene Bild; * und verwandelten ihre Ehre in ein Gleichniß
21 eines Ochsen, der Gras isset. * Sie vergaßen Gottes, ihres Heilandes, der so große Dinge in Egypten gethan hatte,
22 * Wunder im Lande Ham, und schreckliche Werke am Schilfmeer. * Und er sprach, er wollte sie vertilgen, wo nicht
23 Mose, sein Auserwählter, den Riß aufgehalten hätte, seinen Grimm abzuwenden, auf daß er sie nicht gar verderbete.

6. A.A: mißgehandelt.

8. U.L: bewiesete. 12. U.L: fingen.

15. sandte die Zeuche zwischen ihre Eier. dW: Seuchen unter sie? vE: auf ihre G. B: eine Auszeichnung an ihre Seele?

16. eiferten. vE: ereiferten sich.

19. dW.vE: vor dem (Gußbilde).

20. dW: vertauschten ihren herrlichen Gott mit der Gestalt des Grasfressenden Rindes. vE: ihre Herrlich-

Thr. 3, 42. Dn. 9, 5. Jdth. 7, 19.

Peccavimus cum patribus nostris, 6
injuste egimus, iniquitatem fecimus.

* Patres nostri in Aegypto non intel- 7
(Act. 7, 25. lexerunt mirabilia tua, non fuerunt

Ex. 14, 11. memores multitudinis misericordiae
tuae, et irritaverunt ascendentes in
mare, mare rubrum. * Et salvavit 8

Dt. 9, 4s. eos propter nomen suum, ut notam
faceret potentiam suam. * Et incre- 9

Ex. 14, 21s. puit mare rubrum, et exsiccatum est;
et deduxit eos in abyssis sicut in
deserto. * Et salvavit eos de manu 10

Lo. 1, 71. odientium, et redemit eos de manu
inimici; * et operuit aqua tribulantes 11

Ex. 14, 28. eos, unus ex eis non remansit. * Et 12

Ex. 8, 31. Nm. 21, 35. Jos. 8, 22. Jud. 3, 29; Ex. 14, 31; 15, 1. crediderunt verbis ejus, et laudave-
runt laudem ejus.

v. 21. (Jer. 2, 32. Cito fecerunt, obliti sunt operum 13
ejus, et non sustinuerunt consilium

Ex. 16, 2s. Nm. 11, 4ss. ejus; * et concupierunt concupiscen- 14
tiam in deserto, et tentaverunt Deum

78, 30s. Nm. 11, 31ss. in inaquoso. * Et dedit eis petitio- 15
nem ipsorum, et misit saturitatem

Ex. 15, 24. Nm. 11, 20; Dt. 33, 8. Mr. 1, 24; Nm. 16, 31s. Dt. 11, 6. in animas eorum. * Et irritaverunt 16
Moysen in castris, Aaron sanctum

Domini. * Aperta est terra et de- 17
glutivit Dathan, et operuit super con-

gregationem Abiron; * et exarsit ignis 18
in synagoga eorum, flamma combus-

sit peccatores. Et fecerunt vitulum in Horeb, et 19
adoraverunt sculptile; * et mutave-

Jer. 2, 11. Rm. 1, 23. runt gloriam suam in similitudinem
vituli comedentis foenum. * Obliti 21

v. 13. sunt Deum, qui salvavit eos, qui fe-
cit magnalia in Aegypto, * mirabilia 22

105, 27. in terra Cham, terribilia in mari
rubro. * Et dixit ut disperderet eos, 23

Ex. 32, 10ss. si non Moyses electus ejus stetisset
in confractione in conspectu ejus, ut

Ex. 13, 5. 22, 30. averteret iram ejus, ne disperderet
eos.

12. Al.: in verbis.

15. Al.* Et. Al.: in animam.

seit um das Bild eines ... Stieres.

22. B: schreckl. Dinge. dW.vE: (Wunderbares)...
Fürchtbares. A: Schreckliches.

23. in den R. getreten wäre vor ihm. B.dW: ge-
dachte sie zu vert. vE: Schon hatte er gesprochen:
Sie sollen vertilgt werden! dW: vor den R. A: in d.
Bruch! vE: sich in d. R. gestellt hätte.

CVI.

Majorum in Dei beneficiis delicta.

24 Καὶ ἐξουδένωσαν γῆν ἐπιθυμητήν, οὐκ ἐπίστευσαν τῷ λόγῳ αὐτοῦ· 25 καὶ ἐγόγγυσαν ἐν τοῖς σκηνώμασιν αὐτῶν, οὐκ εἰσήκουσαν τῆς φωνῆς κυρίου. 26 Καὶ ἐπῆρεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς, τοῦ καταβαλεῖν αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ, 27 καὶ τοῦ καταβαλεῖν τὸ σπέρμα αὐτῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ διασκορπίσαι αὐτοὺς ἐν ταῖς χώραις.

28 Καὶ ἐτελέσθησαν τῷ Βεελφεγὼρ, καὶ ἔφαγον θυσίας νεκρῶν, 29 καὶ παρώξυναν αὐτὸν ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν· καὶ ἐπληθύνθη ἐν αὐτοῖς ἡ πτώσις. 30 Καὶ ἔστη Φινεὲς καὶ ἐξιλάσατο· καὶ ἐκόπασεν ἡ θρῆνυς. 31 Καὶ ἐλογίσθη αὐτῷ εἰς δικαιοσύνην εἰς γενεάν καὶ γενεάν ἕως τοῦ αἰῶνος.

32 Καὶ παρώργισαν αὐτὸν ἐπὶ ὕδατος ἀντιλογίας, καὶ ἐκακώθη Μωϋσῆς δι' αὐτούς. 33 Ὅτι παρεπίκραναν τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ διέστειλεν ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ.

34 Οὐκ ἐξωλέθρευσαν τὰ ἔθνη ἃ εἶπεν κύριος αὐτοῖς· 35 καὶ ἐμίγησαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν καὶ ἔμαθον τὰ ἔργα αὐτῶν, 36 καὶ ἐδούλευσαν τοῖς γλυπτοῖς αὐτῶν, καὶ ἐγενήθη αὐτοῖς εἰς σκάνδαλον. 37 Καὶ ἔθυσαν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν τοῖς δαιμονίοις, 38 καὶ ἐξέχεαν αἷμα ἀθῶον, αἷμα υἱῶν αὐτῶν καὶ θυγατέρων ὧν ἔθυσαν τοῖς γλυπτοῖς Χαναάν· καὶ ἐφονοκτονήθη ἡ γῆ ἐν τοῖς αἵμασιν αὐτῶν, 39 καὶ ἐμιάνθη ἐν τοῖς ἔργοις αὐτῶν· καὶ ἐπόρνευσαν ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν.

40 Καὶ ὠργίσθη θυμῷ κύριος ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ ἐβδελύξατο τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ, 41 καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς χεῖρας ἐθνῶν· καὶ ἐκυρίευσαν αὐτῶν οἱ μισοῦντες αὐτούς, 42 καὶ ἔθλιψαν αὐτοὺς οἱ ἐχθροὶ αὐτῶν. Καὶ ἐταπεινώθησαν ὑπὸ τὰς χεῖρας αὐτῶν. 43 Πλεονάκις ἐρόύσατο αὐτούς· αὐτοὶ δὲ παρεπίκρα-

24. A¹: τὴν (pro γῆν)? B: καὶ ἐκ ἐπ.

38. A²† (p. θυγατέρων) αὐτῶν. B* (ult.) αὐτῶν.

39. A¹* tot. vs. (A²B†).

41. B (pro ἐθν. [A¹ pr. manu?]) A²X) ἐχθρῶν.

24 וַיִּמְאַסוּ בָּאָרֶץ חֲמֵהָ לֹא־הָאֱמִינֹה 24
כֹּה לְדַבְרוֹ: וַיִּרְגְּנוּ בָּאֱהָלֵיהֶם לֹא שָׁמְעִי 25
בְּקוֹל יְהוָה: וַיִּשָּׂא יָדוֹ לָהֶם לְהַפִּיל 26
אֹתָם בְּמִדְבָּר: וּלְהַפִּיל זֶרְעָם בַּגּוֹיִם 27
וּלְזַרְזֹתָם בָּאֲרָצוֹת:

28 וַיַּצְמִדוּ לְבַעַל פְּעֹר וַיֵּאָכְלוּ זִבְחֵי 28
מִתִּים: וַיַּכְעִיסוּ בְּמַעַלְלֵיהֶם וּתְפָרֶץ־ 29
ל בָּם מַגִּפָּה: וַיַּעֲמִד פִּינְחָס וַיַּפְלֵל 30
וַתַּעֲזָר הַמַּגִּפָּה: וַתַּחֲשֹׁב לוֹ לְצַדִּיקָה 31
לְדָר וְדָר עַד־עוֹלָם:

32 וַיִּקְצִיפוּ עַל־מִי מְרִיבָה וַיִּרַע 32
לְמֹשֶׁה בְּעֵבְרָם: כִּי־הִמָּרוּ אֶת־רוּחוֹ 33
וַיִּבְשָׁא בִשְׁפָתָיו:

34 לֹא־הִשְׁמִידוּ אֶת־הָעַמִּים אֲשֶׁר 34
לֵאמֹר יְהוָה לָהֶם: וַיַּתְּעֲרְבוּ בַּגּוֹיִם 35
וַיִּלְמְדוּ מַעֲשֵׂיהֶם: וַיַּעֲבְדוּ אֶת־ 36
עַצְבֵיהֶם וַיִּהְיוּ לָהֶם לְמוֹקֵשׁ: וַיִּזְבְּחוּ 37
אֶת־בְּנֵיהֶם וְאֶת־בְּנוֹתֵיהֶם לַשִּׁדִּים: 38
וַיִּשְׁפְּלוּ דָם נָקִי דַם־בְּנֵיהֶם וּבְנוֹתֵיהֶם 39
אֲשֶׁר זָבְחוּ לַעֲצָבֵי כְנָעַן וַתַּחֲנֹק 40
הָאָרֶץ בְּדָמִים: וַיִּטְמְאוּ בְּמַעֲשֵׂיהֶם 41
וַיִּזְנוּ בְּמַעַלְלֵיהֶם:

מ וַיַּחֲרֹאף יְהוָה בְּעַמּוֹ וַיַּתְּעֵב אֶת־ 42
נַחֲלָתוֹ: וַיִּתְּנֵם בְּיַד־גּוֹיִם וַיִּמְשְׁלוּ 43
בָּהֶם שְׂנְאֵיהֶם: וַיִּלְחָצוּם אוֹיְבֵיהֶם 44
וַיַּכְנִיעוּ תַּחַת יָדָם: פְּעָמִים רַבּוֹת 45

24. B: gewünschte L. dW.vE: verschmäheten das erwünschte. A: L. des Verlangens.

26. fällen wollte. dW: Da erhob er ihnen s. S. [und schwur], sie umkommen zu lassen. vE: erh. er s. S. wider sie: Sie sollen gestürzt werden.

27. werfen ... sie streuen. B.dW: zerstreuen.

28. B.vE.A: der Todten.

29. dW: drum brach in sie ein. vE: da br. ... unter sie aus.

30. vE: richtete. dW: strafte. (A: machte Versöhnung?)

32. daß es auch M. übel erging um ihretwillen.

33. erbitterten s. Gemüth. B: seinen Geist, daß er mit seinen Lippen herausfuhr. vE: seinen L. Unbe-

Der Baal Peor. Pinehas. Das Haderwasser. Die Kinderopfer. CVI.

24 Und sie verachteten das liebe Land,
 25 sie glaubten seinem Worte nicht; * und
 murrten in ihren Hütten, sie gehorchten
 26 der Stimme des Herrn nicht. * Und
 er hob auf seine Hand wider sie, daß er
 27 sie niederschläge in der Wüste, * und
 würde ihren Samen unter die Heiden,
 und streuete sie in die Länder.
 28 Und sie hingen sich an den Baal
 Peor, und aßen von den Opfern der
 29 todtten Götzen, * und erzürneten ihn
 mit ihrem Thun: da riß auch die Plage
 30 unter sie. * Da trat zu Pinehas und
 schlichtete die Sache: da ward der Plage
 31 gesteuert. * Und ward ihm gerechnet zur
 Gerechtigkeit für und für ewiglich.
 32 Und sie erzürneten ihn am Hader=
 wasser, und sie zerplagten den Moße übel.
 33 * Denn sie betrübten ihm sein Herz, daß
 ihm etliche Worte entfuhrten.
 34 Auch vertilgten sie die Völker nicht,
 wie sie doch der Herr geheißen hatte;
 35 * sondern sie mengten sich unter die Hei=
 36 den und lerneten derselben Werke, * und
 dienten ihren Götzen, die geriethen ihnen
 37 zum Aergerniß. * Und sie opferten ihre
 Söhne und ihre Töchter den Teufeln,
 38 * und vergossen unschuldiges Blut, das
 Blut ihrer Söhne und ihrer Töchter, die
 sie opferten den Götzen Canaans, daß
 das Land mit Blutschulden besetzt ward;
 39 * und verunreinigten sich mit ihren Wer=
 ken, und hureten mit ihrem Thun.
 40 Da ergrimmete der Zorn des Herrn
 über sein Volk und gewann einen Gräuel
 41 an seinem Erbe, * und gab sie in die
 Hand der Heiden, daß über sie herrsch=
 42 ten, die ihnen gram waren; * und ihre
 Feinde ängsteten sie. Und wurden gede=
 43 müthigt unter ihre Hände. * Er errettete
 sie oftmals; aber sie erzürneten ihn mit

26. U.L: hub auf. 32. A.A: zerplagten Mo=
 fen. 35. U.L: Werk.

sonnenes entfuhr. dW: u. er redete unbedacht mit s. L.
 34. dW.vE: was ihnen Jehova befohlen. B.A:
 von denen (wovon) d. H. (zu) ihnen gesagt hatte.
 35. dW: vermischten sich mit d. Völkern. vE: lie=
 gen sich ein.
 36. Fallstrick.

Nm.14,2ss. Et pro nihilo habuerunt terram desi- 24
 derabilem, non crediderunt verbo ejus;
 Dt 1,27.1Co. * et murmuraverunt in tabernaculis 25
 10,10. suis, non exaudierunt vocem Domini.
 95,11.Nm.14,* Et elevavit manum suam super eos, 26
 23s. ut prosterneret eos in deserto, * et
 1Co.10,5. ut dejiceret semen eorum in nationi- 27
 Lv.26,33s. bus, et dispergeret eos in regionibus.
 Nm.25,3. Et initiati sunt Beelphegor, et com- 28
 Hos.9,10. ederunt sacrificia mortuorum, * et 29
 115,5ss. irritaverunt eum in adinventionibus
 suis: et multiplicata est in eis ruina.
 Nm.25,7. * Et stetit Phinees et placavit: et 30
 cessavit quassatio. * Et reputatum 31
 Nm.25,12s. est ei in justitiam in generationem et
 Sir.43,27s. generationem usque in sempiternum.
 Gn.15,6. Et irritaverunt eum ad aquas con- 32
 Ex.17,3.Nm. tradictionis, et vexatus est Moyses
 20,12s.Dt.1, 37. propter eos. * Quia exacerbaverunt 33
 Nm.20,10. spiritum ejus, et distinxit in labiis suis.
 Jud.1,28ss; Non disperdiderunt gentes, quas 34
 Dt.7,1s.12, 2s. dixit Dominus illis; * et commisti 35
 (Hos.7,8; sunt inter gentes et didicerunt opera
 Dt.12,30.18, eorum, * et servierunt sculptilibus 36
 9. eorum, et factum est illis in scanda-
 Ex.23,33s. lum. * Et immolaverunt filios suos 37
 (Dt.7,16.Jud. 2,3; et filias suas daemoniis, * et effude- 38
 Lv.18,21.Dt. 18,10.12,31; runt sanguinem innocentem, sangui-
 32,17.1Co.10, 20. nem filiorum suorum et filiarum sua-
 Nm.35,33. rum, quas sacrificaverunt sculptilibus
 Chanaan: et infecta est terra in san-
 guinibus, * et contaminata est in ope- 39
 Ex.34,16. ribus eorum; et fornicati sunt in
 adinventionibus suis.

Et iratus est furore Dominus in 40
 populum suum et abominatus est
 haereditatem suam, * et tradidit eos 41
 in manus gentium: et dominati sunt
 eorum qui oderunt eos, * et tribu- 42
 laverunt eos inimici eorum. Et humi-
 liati sunt sub manibus eorum. * Saepe 43
 liberavit eos; ipsi autem exacerbave-

31. Al.: ad just. S: in generatione et gen. 32. Al.:
 ad aquam. 38. Al.: interfecta.

37. B: schädlichen Teufeln. dW.vE: Götzen.
 38. dW.vE: entweiht durch (mit) Blut.
 40. A: Abscheu. vE: verabscheuete sein Eigenthum.
 41. B.A: sie haßten. dW.vE: ihre Hasser.
 42. bedrückten. B.vE: drängten. dW.vE: gebeugt.
 43. erbitterten. dW.vE: waren widerspenstig in.

CVI.

Majorum delicta. Reversorum pro exauditione grates.

ναν αὐτὸν ἐν τῇ βουλῇ αὐτῶν, καὶ ἐταπεινώθησαν ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν. ⁴⁴ Καὶ ἶδεν κύριος ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς, ἐν τῷ αὐτὸν εἰσακοῦσαι τῆς δεήσεως αὐτῶν, ⁴⁵ καὶ ἐμνήσθη τῆς διαθήκης αὐτοῦ· καὶ μετεμελήθη κατὰ τὸ πλῆθος τοῦ ἐλέους αὐτοῦ, ⁴⁶ καὶ ἔδωκεν αὐτούς εἰς οἰκτιρμοὺς ἐναντίον πάντων τῶν αἰχμαλωτισάντων αὐτούς.

⁴⁷ Σῶσον ἡμᾶς, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἐπισυνάγαγε ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐθνῶν, τοῦ ἔξομολογήσασθαι τῷ ὀνόματί σου τῷ ἁγίῳ, τοῦ ἐγκανχᾶσθαι ἐν τῇ αἰνέσει σου.

⁴⁸ Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. Καὶ ἐρεῖ πᾶς ὁ λαός· Γένοιτο, γένοιτο.

ρζ' (ρς').

Ἀλληλούια.

¹ Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ — ² εἰπάτωσαν οἱ λελυτρωμένοι ὑπὸ κυρίου, οὓς ἐλυτρώσατο ἐκ χειρὸς ἐχθροῦ, ³ καὶ ἐκ τῶν χωρῶν συνήγαγεν αὐτούς, ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ βορρᾶ καὶ θαλάσσης.

⁴ Ἐπλανήθησαν ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐν ἀνύδρῳ, ὁδὸν πόλεως κατοικητηρίου οὐχ εὗρον, ⁵ πεινῶντες καὶ διψῶντες, ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἐν αὐτοῖς ἐξέλειπεν. ⁶ Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἐρρύσατο αὐτούς, ⁷ καὶ ὠδήγησεν αὐτούς εἰς ὁδὸν εὐθείαν τοῦ πορευθῆναι εἰς πόλιν κατοικητηρίου. ⁸ Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεη αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων· ⁹ ὅτι ἐχόρτασεν ψυχὴν κενήν, καὶ ψυχὴν πεινώσαν ἐνέπλησεν ἀγαθῶν, ¹⁰ καθήμενους ἐν σκότει καὶ σκιᾷ θανάτου, πεπεδημένους ἐν πτω-

44. B: εἶδεν. A²: [κύριος].

46. B: αἰχμαλωτευσάντων.

47. X: ἔξομολογεῖσθαι.

48. X: θεὸς τῶ Ἰσρ.

107,2. X: ἐχθρῶν.

3. A¹* (pr.) καὶ († A² B).

5. B: ἐξέλειπεν.

6. A¹: ἐρύσατο.

9ss. B* (alt.) ψυχὴν. Vulgo interpg. (item in textu lat.): ἐνέπλ. ἀγαθῶν. Καθ' ημ. ... σιδήρω· ὅτι ...

יִצְיָלָם וְהִמָּתָה יִמְרֵי בַעֲצָתָם וַיִּמְלֹכוּ
⁴⁴ בַּעֲוֹנָם: וַיֵּרָא בַּצָּר לָהֶם בְּשִׁמְעוֹ
 מֵה אֶת־דַּרְכָּתָם: וַיִּזְכֹּר לָהֶם בְּרִיתוֹ וַיִּנְחֵם
⁴⁶ בְּכָב חֲסָדָו: וַיִּתֵּן אוֹתָם לְרַחֲמִים
 לִפְנֵי כָל־שׂוֹבֵיהֶם:

⁴⁷ הוֹשִׁיעֵנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְקַבְּצֵנוּ
 מִן־הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשִׁם קְדֹשְׁךָ
 לְהַשְׁתַּפֵּחַ בְּתִהְלֶךְךָ:

⁴⁸ בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־
 הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם וְאָמַר כָּל־הָעַם
 אָמֵן הַלְלוּ־יָהּ:

ס פ ר ח מ י ש י

קז

א הָדָו לַיהוָה כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם
 2 חֲסָדָו: וְאָמַרו גֵּאוּלֵי יְהוָה אֲשֶׁר
 3 גָּאֵלָם מִיַּד־צָר: וּמֵאֲרָצוֹת קָבְצָם
 מִמִּזְרָח וּמִמַּעֲרָב מִצָּפוֹן וּמִמִּיָּם:

4 תָּעִי בַּמִּדְבָּר בִּישִׁימוֹן דָּרָךְ עֵיר
 ה מוֹשָׁב לֹא מָצְאוּ: רַעֲבִים גַּם־צָמְאִים
 6 נַפְשָׁם בָּהֶם תִּתְעַשֵּׂת: וַיִּצְעֲקוּ אֶל־

יְהוָה בַּצָּר לָהֶם מִמִּצְוֹתֵיהֶם
 7 יִצְיָלָם: וַיַּדְרִיכֵם בְּדָרָךְ יִשְׂרָאֵל לְלַכֵּת

8 אֶל־עֵיר מוֹשָׁב: יוֹדָו לַיהוָה חֲסָדָו
 9 וַיִּנְפְּלֵאוֹתָיו לִבְנֵי אָדָם: כִּי־הִשְׁבִּיעַ
 נַפְשׁ שִׁקְקָה וַיִּנְפֹּשׁ רַעֲבָה מִלֵּא־טוֹב:
 י וַשְּׁבִי תִשָּׁה וַצְלִמּוֹת אֲסִירֵי עֲנִי

חסדיו ק' 45. v.

בנ"א ונפלאותיו. 107,8.

43. dW.vE: ihrem Rath u. stürzten sich [ins Elend] durch ihre Missethat. (B: verarmten durch ihre Unge-rechtigkeit!)

45. ged. ihnen an f. B., u. renete. B: ihretwegen. vE: ihrer seines B. wegen? dW: u. hatte Mitleid. vE: erbarmte sich.

46. B: gab ihnen B. vE: wandte ihnen Erbarmen zu ... gef. fortgeführt hatten. dW: ließ sie Erb. finden

ihrem Vornehmen, und wurden wenig um
44 ihrer Missethat willen. * Und er sah ihre
45 Noth an, da er ihre Klage hörte, * und
gedachte an seinen Bund, mit ihnen ge-
macht; und reuete ihn nach seiner großen
46 Güte, * und ließ sie zur Barmherzigkeit
kommen vor allen, die sie gefangen hat-
ten.

47 Hilf uns, Herr, unser Gott, und
bringe uns zusammen aus den Heiden,
daß wir danken deinem heiligen Namen
und rühmen dein Lob.

48 Gelobet sei der Herr, der Gott Israels,
von Ewigkeit in Ewigkeit. Und alles
Volk spreche: Amen, Halleluja!

107.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freund-
lich und seine Güte währet ewiglich!
2 * saget, die ihr erlöst seid durch den
Herrn, die er aus der Noth erlöst hat,
3 * und die er aus den Ländern zusammen
gebracht hat, vom Aufgang, vom Nie-
dergang, von Mitternacht und vom Meer.
4 Die irre gingen in der Wüste, in
ungebahntem Wege, und fanden keine
5 Stadt, da sie wohnen konnten, * hung-
rig und durstig und ihre Seele ver-
6 schmachtet, * und sie zum Herrn rie-
fen in ihrer Noth, und er sie errettete aus
7 ihren Angsten, * und führete sie einen
richtigen Weg, daß sie gingen zur Stadt,
8 da sie wohnen konnten: * die sollen
dem Herrn danken um seine Güte und
um seine Wunder, die er an den Men-
9 schenkindern thut, * daß er sättiget die
durstige Seele, und füllet die hungrige
Seele mit Gutem.
10 Die da sitzen mußten in Finsterniß
und Dunkel, gefangen im Zwang

107, 4. U.L: funden. 10. U.L: im Finsterniß.

vor a. ihren Siegern. A: zu Gnaden kommen.

47. dW.vE.A: sammle uns (von) d. Völkern ...
uns rühmen deines Lobes. B: in deinem L.

48. dW: spreche: So sei es! Lobet Gott!

107, 2. So sagen die Erlöseten des H. dW.vE.A:
aus (des) Feindes Hand? B: des Widerwärtigen?

3. B: daß er sie ... habe.

4. vE: auf ödem Wege ... St. zur Wohnung.
dW: in der Einöde. dW.A: den W. zur St. der W.
fanden s. n. B: keine Wohnstadt.

runt eum in consilio suo, et humi-
liati sunt in iniquitatibus suis. * Et 44
vidit cum tribularentur, et audivit
105, 8s. Dt. 30,
1s. orationem eorum, * et memor fuit 45
testamenti sui; et poenituit eum se-
cundum multitudinem misericordiae
1Rg. 8, 50. suae, * et dedit eos in misericordias 46
in conspectu omnium qui ceperant eos.

Dt. 30, 3. 1Ch.
16, 35;
Es. 11, 12. Salvos nos fac, Domine Deus no- 47
ster, et congrega nos de nationibus,
ut confiteamur nomini sancto tuo et
gloriamur in laude tua.

41, 14pp. Benedictus Dominus Deus Israel a 48
saeculo et usque in saeculum! Et
dicet omnis populus: Fiat, fiat!

CVII (CVI).

Alleluja.

106, 1. Jdth.
13, 21. Confitemini Domino, quoniam bo- 1
nus, quoniam in saeculum miseri-
cordia ejus! * dicant qui redempti 2
106, 10. (Es. 1,
27. sunt a Domino, quos redemit de manu
106, 27. Es. 49,
12. inimici, * et de regionibus congrega- 3
vit eos, a solis ortu et occasu, ab
aquilone et mari.

Erraverunt in solitudine in ina- 4
(Ebr. 13, 14. quoso, viam civitatis habitaculi non
invenerunt, * esurientes et sitientes, 5
anima eorum in ipsis defecit. * Et 6
v. 13, 22, 6, 50,
15, 99, 9. clamaverunt ad Dominum cum tribu-
larentur: et de necessitatibus eorum
5, 9. eripuit eos, * et deduxit eos in viam 7
rectam, ut irent in civitatem habita-
tionis. * Confiteantur Domino mise- 8
ricordiae ejus, et mirabilia ejus filiis
v. 15. hominum; * quia satiavit animam 9
146, 7. Lc. 1,
53. inanem, et animam esurientem sa-
tiavit bonis, * sedentes in tenebris 10
105, 18. Job. 36,
8. et umbra mortis, vinctos in mendi-

44. Al.: audiret. 48. Al.† (in f.) Alleluja.
107, 1. Al.* Alleluja (S. bis pon.). 3. Al.* (pr.).
8. Al.: misericordia.

5. in ihnen verschmachtete. B: sich ängstigte. vE:
vor Hunger ... schmachtete hin ... dW: und sie über-
fiel Ohnmacht!

7. dW.A: (leitete) s. auf d. rechten W. um zu
kommen. vE: auf gradem W. daß s. kamen.

9. B: begierige. dW: die Schmachtenden. vE:
den Lechzenden.

10. B.vE.A: Todes Schatten. dW: Bewohner der
F. u. Todesnacht. B.dW.vE.A: (gebunden) in
Glenb ...

CVII.

Reversorum pro exauditione grales.

χρεία καὶ σιδήρῳ, ¹¹ ὅτι παρεπύκρναν τὰ λόγια τοῦ Θεοῦ καὶ τὴν βουλὴν τοῦ ὑψίστου παρώξυναν.

¹² Καὶ ἐταπεινώθη ἐν κόποις ἡ καρδιά αὐτῶν, ἡσθένησαν καὶ οὐκ ἦν ὁ βοηθῶν. ¹³ Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἔσωσεν αὐτούς, ¹⁴ καὶ ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐκ σκοτίου καὶ σκιᾶς θανάτου, καὶ τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν διέρρηξεν. ¹⁵ Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεη αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. ¹⁶ Ὅτι συνέτριψεν πύλας χαλκᾶς καὶ μοχλοὺς σιδηροῦς συνέθλασεν, ¹⁷ ἀντελάβετο αὐτῶν ἐξ ὁδοῦ ἀνομίας αὐτῶν· διὰ γὰρ τὰς ἀνομίας αὐτῶν ἐταπεινώθησαν.

¹⁸ Πᾶν βρῶμι ἐβδελύσατο ἡ ψυχὴ αὐτῶν, καὶ ἠγγισαν ἕως τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου. ¹⁹ Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἔσωσεν αὐτούς, ²⁰ ἀπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἰάσατο αὐτούς, καὶ ἐρρύσατο αὐτούς ἐκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν. ²¹ Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεη αὐτοῦ, καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. ²² καὶ θυσάτωσαν αὐτῷ θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἐξαγγελιάτωσαν τὰ ἔργα αὐτοῦ ἐν ἀγαλλιάσει.

²³ Οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν θάλασσαν ἐν πλοίοις, οἱ ποιοῦντες ἐργασίαν ἐν ὕδασι πολλοῖς, ²⁴ αὐτοὶ ἴδον τὰ ἔργα κυρίου καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἐν τῷ βυθῷ. ²⁵ Εἶπεν, καὶ ἔστι πνεῦμα καταιγίδος, καὶ ὑψώθη τὰ κύματα αὐτῆς, ²⁶ ἀναβαίνουσιν ἕως τῶν οὐρανῶν καὶ καταβαίνουσιν ἕως τῶν ἀβύσσων· ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἐν κακοῖς ἐτήκετο, ²⁷ ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν ὡς ὁ μεθύων, καὶ πᾶσα ἡ σοφία αὐτῶν κατεπόθη. ²⁸ Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἐξήγαγεν αὐτούς. ²⁹ Καὶ ἐπέταξεν τῇ καταιγίδι· καὶ ἔστι εἰς ἄβυσσον, καὶ ἐσίγησαν τὰ κύματα αὐτῆς.

12. A¹† (a. ἡσθ.) καὶ (B*, A² uncis incl.).

22. A²: [αὐτῷ].

23. B* τὴν et οἱ.

24. B: εἶδον (X: εἶδοσαν).

29. X: ἐπάταξε ... ἐσίγησε.

11 וּבְרִזָּל: כִּי־הִמְרוּ אִמְרֵי־אֵל וַעֲצָת
12 עֲלֵיוֹן נֶאֱצָו: וַיִּכְנַע בְּעַמְל לִבָּם כְּשָׁלוּ
13 וְאֵין עֶזֶר: וַיַּזְעֲקוּ אֶל־יְהוָה בַּצָּר לָהֶם
14 מִמַּצּוֹקוֹתֵיהֶם יוֹשִׁיעֵם: יוֹצִיאֵם
מִתְּשֻׁבָּה וְצִלְמוֹת וּמִסִּדְּרוֹתֵיהֶם יִנְתֵּק:
טו יוֹדּוּ לַיהוָה חֲסִדּוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו לִבְנֵי
16 אָדָם: כִּי־שָׁבַר דִּלְתוֹת נְחָשֶׁת וּבְרִיחַי
בְּרִזָּל גִּדְּעָה:

17 אֲוִלִים מִדֶּרֶךְ פִּשְׁעֵם וּמַעֲוֹנוֹתֵיהֶם
18 יִתְעַנּוּ: כָּל־אֲכָל תִּתְעַב נִפְשָׁם וַיִּזְעֲקוּ
19 עַד־שַׁעֲרֵי־מָוֶת: וַיַּזְעֲקוּ אֶל־יְהוָה בַּצָּר
כ לָהֶם מִמַּצּוֹקוֹתֵיהֶם יוֹשִׁיעֵם: וְשָׁלַח
דָּבָרוֹ וַיִּרְפָּאֵם וַיִּמְלֵט מִשְׁחִיתוֹתָם:
21 יוֹדּוּ לַיהוָה חֲסִדּוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו לִבְנֵי
22 אָדָם: וַיִּזְבְּחוּ זִבְחֵי תוֹדָה וַיִּסְפְּרוּ
מַעֲשָׂיו בִּרְנָה:

23 יוֹרְדֵי הַיָּם בְּאֲנִיּוֹת עֲשִׂי מְלָאכָה
24 בַּמַּיִם רַבִּים: תִּמָּה רָאוּ מַעֲשֵׂי יְהוָה
כח וְנִפְלְאוֹתָיו בְּמַצּוֹלָה: וַיֹּאמֶר וַיַּעֲמֵד
26 רוּחַ סֶעֱרָה וַתְּרוֹמֵם גַּלְיָו: יַעֲלוּ
שָׁמַיִם יִרְדּוּ תְּהוֹמוֹת נִפְשָׁם בָּרָעָה
27 תִּתְמוּגַג: יִתְוַזֵּי וַיִּנְעֲרוּ כְּשֶׁפֹר וְכָל־
28 חֲכָמָתָם תִּתְבַּלֵּעַ: וַיַּזְעֲקוּ אֶל־יְהוָה
בַּצָּר לָהֶם וּמִמַּצּוֹקוֹתֵיהֶם יוֹצִיאֵם:
29 יָקָם סֶעֱרָה לְדַמְמָה וַיִּתְשֹׁב גַּלְיָהֶם:

v. 17. בנ"א אוילים. v. 27. דגש אחר חולם.

v. 28. בנ"א וממצוקותיהם.

11. Worten ... den Rath d. G. verschmähete.

12. er ... beugte. B: demüthigte ... strauchelten! dW.vE: sanken. A: wurden kraftlos.

16. B.dW.vE: zerbrochen die ... (zerhauen).

17. des Wandels ihrer Lieb. ... Sünden u. B: Weges. dW: ob ihrem abtrünnigen Wandel.

18. ihrer Seele ... nahe waren den Pforten des Todes. dW: sie neigten sich zu ...

20. err. sie von ihren Gruben. B.vE: aus. dW entriß f. ihren G. A: ihrem Untergang.

22. Sauchen. B.A: Dankopfer (bringen). dW.vE: opfern Opfer des D.

23. aufs w. B: hinabführen. dW.vE: (zur See)

Die gesund gemachten Narren. Die Geängsteten im Meer.

CVII.

11 und Eisen, * darum, daß sie Gottes Geboten ungehorsam gewesen waren und das Gesetz des Höchsten geschändet hatten (* darum mußte ihr Herz mit Unglück geplagt werden, daß sie da lagen und ihnen niemand half), * und sie zum Herrn riefen in ihrer Noth, und er ihnen half aus ihren Nengsten, * und sie aus der Finsterniß und Dunkel führte und ihre Bande zerriß: * die sollen dem Herrn danken um seine Güte und um seine Wunder, die er an den Menschenkindern thut, 16 * daß er zerbricht eiserne Thüren und zerschlägt eiserne Niegel. 17 Die Narren, so geplagt waren um ihrer Uebertretung willen und um ihrer Sünde willen, * daß ihnen ekelte vor aller Speise und wurden todtkrank, 19 * und sie zum Herrn riefen in ihrer Noth, und er ihnen half aus ihren Nengsten, * er sandte sein Wort und machte sie gesund, und errettete sie, daß sie nicht starben: * die sollen dem Herrn danken um seine Güte und um seine Wunder, die er an den Menschenkindern thut, * und Dank opfern, und erzählen seine Werke mit Freuden. 23 Die mit Schiffen auf dem Meer fuhren und trieben ihren Handel in großen Wassern, * die des Herrn Werke erfahren haben und seine Wunder im Meer, 25 * wenn er sprach und einen Sturmwind erregte, der die Wellen erhob, * und sie gen Himmel fuhren und in den Abgrund fuhren, daß ihre Seele vor Angst verzagte, * daß sie taumelten und wankten wie ein Trunkener, und wußten keinen Rath mehr, * und sie zum Herrn schrieten in ihrer Noth, und er sie aus ihren Nengsten führte, * und stillte das Ungewitter, daß die Wellen sich legten,

11. U.L: gewest. 14. U.L: dem Finsterniß.

20. U.L: starben. 26. U.L: in Abgrund.

gingen. A: stiegen auf Schiffe ins M. hinab. B: einen H. vE: die Geschäfte. dW: arbeiteten? A: schafften u. arb.

24. sahen ... auf der Tiefe. B: in. dW: auf den Fluthen!

25. B: und seine W. dW: der thürmte d. W. des Meeres.

26. vor Weh. B: in Abgründe. vE: Himmelhoch stiegen sie, u. abgrundstief fielen sie, ihre S. zerfloß

citae et ferro, * quia exacerbaverunt 11
Pr. 1, 30. Lc. 7, 30. eloquia Dei et consilium Altissimi irritaverunt.

Et humiliatum est in laboribus 12
2Rg. 14, 26. cor eorum, infirmati sunt, nec fuit
v. 6. 19. qui adjuvaret. * Et clamaverunt ad 13
Dominum cum tribularentur: et de
necessitatibus eorum liberavit eos,
* et eduxit eos de tenebris et umbra 14
116, 16. mortis, et vincula eorum dirupit.
v. 8. 21. * Confiteantur Domino misericordiae 15
ejus, et mirabilia ejus filiis hominum.

Es. 45, 2. Nah. 1, 13. * Quia contrivit portas aereas et 16
vectes ferreos confregit, * suscepit 17
eos de via iniquitatis eorum; propter
injustitias enim suas humiliati sunt.

Job. 33, 20. Omnem escam abominata est anima 18
eorum, et appropinquaverunt usque
9, 14. Es. 38, 10; ad portas mortis. * Et clamaverunt 19
Ps. 107, 13. 28. ad Dominum cum tribularentur: et
de necessitatibus eorum liberavit eos,
105, 19. Sap. 16, 12. * misit verbum suum et sanavit eos, 20
et eripuit eos de interitionibus eorum.

v. 15. 31. * Confiteantur Domino misericordiae 21
ejus, et mirabilia ejus filiis hominum;
50, 14. 116, 17. * et sacrificent sacrificium laudis, et 22
annuncient opera ejus in exultatione.

Sir. 43, 26. Qui descendunt mare in navibus, 23
facientes operationem in aquis multis, * ipsi viderunt opera Domini, et 24
mirabilia ejus in profundo. * Dixit, 25

Jon. 1, 4. Mt. 8, 24. 14, 24. et stetit spiritus procellae, et exaltati sunt fluctus ejus, * ascendunt 26
usque ad coelos et descendunt usque ad abyssos: anima eorum in malis tabescebat, * turbati sunt et 27

Es. 24, 20. moti sunt sicut ebrius, et omnis sapientia eorum devorata est. * Et 28
clamaverunt ad Dominum cum tribularentur: et de necessitatibus eorum eduxit eos. * Et statuit procellam ejus 29
in auram, et siluerunt fluctus ejus.

15. 21. Al.: misericordia.

im Unglück. B: zerschmelzte. A: zerschmolz in Leid. dW: ihr Muth zerrann in der Noth.

27. alle ihre Weisheit dahin war. B: verschlungen ward. dW: schwindelten. dW.A: war verschwunden. vE: vernichtet.

29. zum sanften Wehen. B: ließ d. U. zum s. Wind sich auflären. dW: hemmte den Sturm zur Windstille. vE: Sturmwind z. leisen Wehen. B.A: stille wurden. dW.vE: schwiegen.

CVII. *Reversorum pro exauditione grates. Fiducia auxilii divini.*

30 Καὶ ἠὐφράνθησαν ὅτι ἠσύχασαν, καὶ ὠδήγησεν αὐτοὺς ἐπὶ λιμένα θελήματος αὐτῶν.
31 Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἐλέη αὐτοῦ, καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων· 32 ὑψωσάτωσαν αὐτὸν ἐν ἐκκλησίᾳ λαοῦ, καὶ ἐν καθέδρᾳ πρεσβυτέρων αἰνεσάτωσαν αὐτόν.

33 Ἐθετο ποταμοὺς εἰς ἔρημον, καὶ διεξόδους ὑδάτων εἰς δίψαν, 34 γῆν καρποφόρον εἰς ἄλμην, ἀπὸ κακίας τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῇ.
35 Ἐθετο ἔρημον εἰς λίμνας ὑδάτων, καὶ γῆν ἀνυδρον εἰς διεξόδους ὑδάτων, 36 καὶ κατῳκίσεν ἐκεῖ πεινῶντας· καὶ συνεστήσαντο πόλεις κατοικεσίας, 37 καὶ ἔσπειραν ἀγροὺς καὶ ἐφύτευσαν ἀμπελῶνας, καὶ ἐποίησαν καρπὸν γενήματος. 38 Καὶ εὐλόγησεν αὐτούς, καὶ ἐπληθύνθησαν σφόδρα· καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν οὐκ ἐσμίκρυνεν. 39 Καὶ ὠλιγώθησαν, καὶ ἐκακώθησαν ἀπὸ θλίψεως κακῶν καὶ ὀδύνης· 40 ἐξεχύθη ἐξουδένωσις ἐπ' ἄρχοντας αὐτῶν, καὶ ἐπλάνησεν αὐτοὺς ἐν ἁβάτῳ καὶ οὐχ ὁδῷ. 41 Καὶ ἐβοήθησεν πένητι ἐκ πτωχείας, καὶ ἔθετο ὡς πρόβατα πατριάς. 42 Ὁψονται εὐθεὶς καὶ εὐφρανθήσονται, καὶ πᾶσα ἀνομία ἐμφράξει στόμα αὐτῆς. 43 Τίς σοφὸς καὶ φυλάξει ταῦτα; Καὶ συνήσουσιν τὰ ἐλέη τοῦ κυρίου.

ρη' (ρζ').

1 Ψαλμὸς τοῦ Δαβὶδ.

2 Ἐτοίμη ἡ καρδία μου, ὁ θεός, ἐτοίμη ἡ καρδία μου· ἄσονται καὶ ψαλῶ ἐν τῇ δόξῃ μου. 3 Ἐξεγέρθητι, ψαλτήριον καὶ κιθάρα· ἐξ-

30. B: εὐφρ. A¹FX: αὐτῶ (αὐτῶν A²B).

32. A²† (ab in.) καὶ. X: λαῶν. A¹: καθέδραις (καθέδρα A²B).

36. X: συνεστήσατο. A²: πόλιν.

37. B: γεννήμ.

40. X† (ab in.) καὶ.

42. B† (a. στ.) τὸ.

43. B: ταῦτα, καὶ συνήσει ... κυρίῳ;

108, 1. A¹: Ψαλμὸς τ. Δ. (Ψαλμὸς τ. Δ. A²B).

3. EFX† (p. Ἐξεγ.) ἡ δόξα μὲ· ἐξεγέρθητι.

ל וַיִּשְׂמְחוּ כִּי־יִשְׁתָּקוּ וַיִּנָּחֵם אֶל־מְחוֹז
31 חֲפָצִים: יוֹדוּ לַיהוָה חֲסֵדוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו
32 לְבָנֵי אָדָם: וַיְרוֹמְמוּהוּ בְּקָהֶל עַם
וּבְמוֹשָׁב זָקְנִים יְהִלְלוּהוּ:

33 יֵשׁם נְהָרוֹת לְמִדְבָּר וּמִצְאֵי מַיִם
34 לְצִמְאֻן: אֶרֶץ פָּרִי לְמִלְחָה מֵרַעַת
לֹהֵי יוֹשְׁבֵי בָהּ: יֵשׁם מִדְבָּר לְאַגְם־מַיִם
36 וְאֶרֶץ צִיָּה לְמִצְאֵי מַיִם: וַיּוֹשֵׁב שָׁם
37 רַעֲבִים וַיִּכְוֶנֶנּוּ עֵיר מוֹשָׁב: וַיִּזְרְעוּ
שָׂדוֹת וַיִּטְעוּ כְרָמִים וַיַּעֲשׂוּ פָרִי
38 תְבוּאָה: וַיְבָרְכֵם וַיִּרְבּוּ מְאֹד
39 וַיְבָהֶמְתֶּם לֹא יִמְעִיט: וַיִּמְעֹט וַיִּשְׁחָה
מ מַעֲצָר רָעָה וַיַּגּוֹן: שִׁפְךָ בַּיָּד עַל־
41 נְדִיבִים וַיִּתְּלֵם בְּתֵהוּ לֹא־דָרָךְ: וַיִּשְׁגְּב
אֲבִיוֹן מֵעוֹנֵי וַיֵּשֶׁם פְּצֹאֵן מְשֻׁפָּחוֹת:
42 יִרְאֶה יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׂמְחוּ וְכָל־עוֹלָה
43 קִפְצָה פִּיהָ: מִי־חֶכֶם וַיִּשְׁמַר־אֱלֹהִים
וַיִּתְּבוּנֶנּוּ חֲסֵדֵי יְהוָה:

קח

א שִׁיר מִזְמוֹר לְדָוִד:

2 נִכּוֹן לִבִּי אֱלֹהִים אֲשִׁירָה וְאֶזְמְרָה
3 אֶת־כְּבוֹדִי: עוֹרָה תִּפְּבֹל וְכִפּוֹר אֶעֱיָרָה

v. 31. בנ"א ונפלאותיו. v. 35. פתח באתנח. בנ"א ה' בצירי. 108, 3.

30. zum Hafen. B: daß sie hatten Ruhe bekommen. dW.vE: da sie sich legten. B: nach ihrem erwünschten G. A: G. ihres Verlangens. dW.vE: erw. Rüste.

32. Gem. des Volks, u. in der Sitzung der A. B: vE: Versammlung. dW: in Volksvers. dW.vE: Meltesten. B: wo die Aelt. zusammentreten.

33. Er machet B. zu Wüsten, u. W. zum durstigen Ort. dW.vE: wandelte Ströme in ... durstig Land (Dürre).

34. und ... zum Salzgrund ... wohnen. dW.vE: Salzsteppe.

35. und machet die Wüste zum Wasserteich ... B. dW.vE: Wassersee.

36. und setzet. B.dW.vE: ließ daselbst wohnen. dW.vE: errichteten Städte der (zur) Wohnung.

37. dW: daß sie jährl. Fr. trugen. B: die einkommenden. vE: Fr. des Erzeugnisses.

Die aus Unfruchtbarkeit und Dürre Geretteten. Der rechte Ernst. CVII.

30 * und sie froh wurden, daß es stille ge-
worden war, und er sie zu Lande brachte
31 nach ihrem Wunsch: * die sollen dem
Herrn danken um seine Güte und um
seine Wunder, die er an den Menschen=
32 kindern thut, * und ihn bei der Ge-
meine preisen und bei den Alten rühmen.
33 Die, welchen ihre Bäche vertrocknet
und die Wasserquellen verstopft waren,
34 * daß ein fruchtbares Land nichts trug,
um der Bosheit willen derer, die darin=
35 nen wohnten, * und er das Trockene
wiederum wasserreich machte und im
36 dürren Lande Wasserquellen, * und die
Hungrigen dahin gesetzt hat, daß sie eine
Stadt zurichteten, da sie wohnen könnten,
37 * und Acker besäen und Weinberge pflan-
zen möchten, und die jährlichen Früchte
38 kriegten, * und er sie segnete, daß sie sich
fast mehreten, und ihnen viel Vieh gab,
39 * die, welche niedergedrückt und geschwächt
waren von dem Bösen, der sie gezwun-
40 gen und gedrungen hatte, * da Ver-
achtung auf die Fürsten geschüttet war,
41 daß alles irrig und wüste stand, * und
er den Armen schützte vor Elend, und
sein Geschlecht wie eine Heerde mehrete —
42 * solches werden die Frommen sehen und
sich freuen, und aller Bosheit wird das
43 Maul gestopft werden. * Wer ist weise
und behält dieß? So werden sie merken,
wie viel Wohlthat der Herr erzeiget.

108.

1 Ein Psalmlied Davids.

2 Gott, es ist mein rechter Ernst: ich
will singen und dichten, meine Ehre auch.

3 * Wohlauß, Psalter und Harfe! ich will

30. U.L: daß stille. 37. U.L: die jährliche
Fr. A.A: Früchte bekämen. 38. A.A: sehr
mehreten ... vieles Vieh. U.L: viel Viehs.

38. macht ihres B. nicht wenig. dW: ihr B. ver-
mindert' er nicht. vE: ihren Viehbestand ließ er n. w.
sein.

39. nachdem sie geschw. u. nied. waren, vom
Drang d. Unglücks u. Kummer. dW: Vermindert
w. f. u. niedergebeugt, von Druck, u. u. Jammer.
vE: Ob schon sie ... waren. (B: Da ihrer aber wenig
geworden u. sie sich hüten mußten vor böser Gewalt
u. Betrübniß?)

40. Er schüttet ... u. läßt sie irren in unwegsamer
Oede.

* Et laetati sunt, quia siluerunt; et 30
deduxit eos in portum voluntatis
(Act. 27, 44. v. 21. eorum. * Confiteantur Domino mi- 31
sericordiae ejus, et mirabilia ejus fi-
liis hominum; * et exaltent eum in 32
ecclesia plebis, et in cathedra senio-
rum laudent eum. Thr. 5, 14.
106, 9. 1 Rg. 17, 7. Posuit flumina in desertum, et 33
exitus aquarum in sitim, * terram 34
Gn. 13, 10. 19, 25; Dt. 29, 23. fructiferam in salsuginem, a malitia
Jer. 17, 6. inhabitantium in ea. * Posuit deser- 35
Zeph. 2, 9. tum in stagna aquarum, et terram
Es. 41, 18. sine aqua in exitus aquarum, * et 36
collocavit illic esurientes: et consti-
tuerunt civitatem habitatiōnis, * et 37
seminaverunt agros et plantaverunt
vineas, et fecerunt fructum nativitat-
is. * Et benedixit eis, et multiplicati sunt 38
nimis; et jumenta eorum non mino-
rav. * Et pauci facti sunt, et vexati 39
sunt a tribulatione malorum et do-
lore; * effusa est contemptio super 40
principes, et errare fecit eos in invio
et non in via. * Et adjuvit pauperem 41
de inopia, et posuit sicut oves fami-
lias. * Videbunt recti et laetabun- 42
tur, et omnis iniquitas oppilabit os
suum. * Quis sapiens et custodiet 43
haec, et intelliget misericordias Do-
mini?

CVIII (CVII).

57, 8. Canticum psalmi, ipsi David. 1
Paratum cor meum, Deus, para- 2
tum cor meum: cantabo et psallam
16, 9. in gloria mea. * Exurge, gloria mea! 3
exurge, psalterium et cithara! exur-

31. Al.: misericordia. 32. Al.* (pr.) et. 40. S:
contentio. 42. Al.: oppilavit.
108, 1. S* ipsi.

41. und hebt d. A. aus d. G. u. macht ... B.dW.
vE.A: die Geschlechter.

42. B: Aufrichtigen. dW.A: Redlichen. vE: Recht-
schaffenen. B: alle Ungerechtigkeit wird ihren Mund
zuhalten müssen. A: Bosheit verschließt ... vE: jede
Verkehrth. schließt den M. dW: alle Boshaften.

43. dW.vE: Wer w. ist, der nimmt dies wahr u.
hat Acht auf Joh. Gnade. A: u. versteht die Gnaden
des Herrn. B: daß sie betrachteten die große Güte.

108, 2—6. Bgl. Ps. 57, 8—12.

2. und spielen.

CVIII.

Fiducia auxilii divini. Imprecationes in hostem.

εγερθήσομαι ὄρθρον. ⁴ Ἐξομολογήσομαι σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ψαλῶ σοι ἐν ἔθνεσιν· ⁵ ὅτι μέγα ἐπάνω τῶν οὐρανῶν τὸ ἔλεός σου, καὶ ἕως τῶν νεφελῶν ἡ ἀλήθειά σου. ⁶ Ὑψώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου, ⁷ ὅπως ἂν ῥυσθῶσιν οἱ ἀγαπητοί σου. Σῶσον τῇ δεξιᾷ σου καὶ ἐπάκουσόν μου.

⁸ Ὁ θεός ἐλάλησεν ἐν τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· Ὑψώθησομαι καὶ διαμεριῶ Σίκιμα, καὶ τὴν κοιλάδα τῶν σκηνῶν διαμετρήσω· ⁹ ἔμός ἐστιν Γαλαάδ, καὶ ἔμός ἐστιν Μανασσῆς, καὶ Ἐφραῖμ ἀντίληψις τῆς κεφαλῆς μου, Ἰούδας βασιλεὺς μου· ¹⁰ Μωᾶβ λέβης τῆς ἐλπίδος μου, ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἐπιβαλὼν τὸ ὑπόδημά μου, ἔμοι ἀλλόφυλοι ὑπετάγησαν. ¹¹ Τίς ἀπάξει με εἰς πόλιν περιοχῆς; ἢ τίς ὁδηγήσει με ἕως τῆς Ἰδουμαίας; ¹² Οὐχὶ σὺ ὁ θεός, ὁ ἀποσάμενος ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν; ¹³ Δὸς ἡμῖν βοήθειαν ἐκ θλίψεως· καὶ ματαία σωτηρία ἀνθρώπου. ¹⁴ Ἐν τῷ θεῷ ποιήσωμεν δύναμιν, καὶ αὐτὸς ἐξουθενώσει τοὺς θλίβοντας ἡμᾶς.

ρθ' (ρη').

¹ Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

Ὁ θεός, τὴν αἴνεσίν μου μὴ παρασιωπήσης· ² ὅτι στόμα ἁμαρτωλοῦ καὶ στόμα δολίου ἐπ' ἐμὲ ἠνοιχθή, ἐλάλησαν κατ' ἐμοῦ γλώσση δολία, ³ καὶ λόγοις μίσους ἐκύκλωσάν με, καὶ ἐπολέμησάν με δωρεάν. ⁴ Ἀντὶ τοῦ ἀγαπᾶν με ἐνδιέβαλλον με· ἐγὼ δὲ προσηυχόμην. ⁵ Καὶ ἔθεντο κατ' ἐμοῦ κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, καὶ μῖσος ἀντὶ τῆς ἀγαπήσεώς μου.

⁶ Κατάστησον ἐπ' αὐτὸν ἁμαρτωλόν, καὶ διάβολος στήτω ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ. ⁷ Ἐν τῷ κρίνεσθαι αὐτὸν ἐξέλθοι καταδικασμένος, καὶ ἡ προσευχὴ αὐτοῦ γενέσθω εἰς ἁμαρτίαν.

⁸ Γενηθήτωσαν αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ὀλίγαι, καὶ

4. A²† (a. ψαλῶ) καὶ.

8. Al. interpg. αὐτῶ, ὑψωθ.

9. X (pro ἀντίλ.) κραταιώσις.

10. X (pro ἐπιβ.) ἐκτενῶ.

11. A²: [ῆ].

12. X: ἐξελεύσει.

14. A¹ EX: ποιήσωμεν (-ομεν A² B). B: ἐξεδ. τὰς ἐχθρὰς ἡμῶν.

109.1. X* Εἰς τὸ τέλ.

4. X: ἐνδιεβαλόν.

4 שָׁחַר: אֲדִיךָ בַּעֲמִים, יְהוָה, וְאֶזְמְרָךְ
ה בַּלְאֲמִים: כִּי-גָדוֹל מֵעַל-שָׁמַיִם חֹסֶדְךָ
6 וְעַד-שָׁחֲקִים אֲמַתְךָ: רִוְמָה עַל-שָׁמַיִם
7 אֱלֹהִים וְעַל כָּל-הָאָרֶץ כְּבוֹדְךָ: לְמַעַן
יִחַלְצוּן יְדִידֶיךָ הַנְּשִׁיעָה יְמִינְךָ וְעֲנֵנִי:
8 אֱלֹהִים, דַּבֵּר בְּקִדְשׁוֹ אֶעֱלֶיךָ
אֲחַלְקָה שְׂכֵם וְעַמְּךָ סִפּוֹת אֲמִיד:
9 לִי גִלְעָד, לִי מְנַשֶּׁה וְאַפְרַיִם מַעֲזוֹ
י רֹאשִׁי יְהוּדָה מְחַקְקִי: מוֹאָב, סִיר
רַחֲצִי עַל-אָדָם אֲשַׁלֶּיךָ נַעֲלִי עָלַי
11 פְּלִשְׁתִּי אֲתָרוּעַע: מִי יִבְלֵנִי עִיר
12 מִבְּצָר מִי נַחֲנִי עַד-אָדָם: בִּלְאָ-
אֱלֹהִים זִנְחָתָנוּ וְלֹא-תִצָּא אֱלֹהִים
13 בְּצַבָּאֵינוּ: הִבֵּה-לָנוּ עֲזָרַת מִצָּר
14 וְנִשּׁוּא הַנְּשִׁיעָה אָדָם: בְּאֱלֹהִים נַעֲשֶׂה-
חֵיל וְהוּא יָבוֹס צָרֵינוּ:

קט

א לְמַנְצֶיךָ לְדוֹד מִזְמוֹר
2 אֱלֹהֵי תְהַלֵּתִי אֶל-תַּחֲרָשׁ: כִּי פִי
רָשָׁע וּפִי-מִרְמָה עָלַי פִּתְחוּ דַּבְּרוּ
3 אֱתִי לְשׁוֹן שָׁקֶר: וּדְבַרִּי שִׁנְאָה
4 סִבְבוּנִי וַיִּלְחַמוּנִי חֲנָם: תַּחַת-
אֶהֱבֵתִי וְשִׁטְנוּנִי וְאֲנִי תַפְלָה:
ה וַיִּשְׁימוּ עָלַי רָעָה תַחַת טוֹבָה
וְשִׁנְאָה תַחַת אֶהֱבֵתִי:

6 הַפְקֵד עָלַי רָשָׁע וְשָׁטָן יַעֲמֵד עַל-
7 יְמִינִי: בְּהַשְׁפֵּטוֹ יֵצֵא רָשָׁע וְתַפְלָתוֹ
8 תִּהְיֶה לַחֲטָאָה: יְהִיוּ-יָמָיו מַעֲשִׂים

v. 3. בנ' א' הש' רפה v. 7. וענני ק' בנ' א' רובלני v. 11.

3. B: mich mit d. Morgenröthe erwecken.

5. B: bis über d. H. vE: groß über. dW: größer als der H.

7—14. Bgl. Ps. 60, 7—14.

8. vermessen.

109.1. B: Du G. meines Lobes. vE: Ruhms.

2. zu mir m. Eügenzungen. dW: Frevlers Mund u. Truges M. öffnen sich ...

Gottes Güte 2c. Die Siege durch Gott. Böses u. Gutes. Der Satan zur Rechten. CVIII.

4 frühe auf sein. * Ich will dir danken,
Herr, unter den Völkern, ich will dir
5 lobsfingen unter den Leuten; * denn deine
Gnade reicht, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit, so weit die Wolken
6 gehen. * Erhebe dich, Gott, über den
Himmel, und deine Ehre über alle Lande,
7 * auf daß deine lieben Freunde erledigt
werden. Hilf mit deiner Rechten, und
erhöre mich!

8 Gott redet in seinem Heiligthum: Deß
bin ich froh, und will Sichem theilen,
9 und das Thal Sichoth abmessen; * Si-
lead ist mein, Manasse ist auch mein,
und Ephraim ist die Macht meines Hauptes,
10 Juda ist mein Fürst; * Moab ist mein
Waschtröpfen, ich will meinen Schuh über
Edom strecken, über die Philister will ich
11 jauchzen. * Wer will mich führen in
eine feste Stadt? wer wird mich leiten
12 in Edom? * Wirst du es nicht thun,
Gott, der du uns verstößest, und ziehest
nicht aus, Gott, mit unserm Heer?
13 * Schaffe uns Beistand in der Noth;
14 denn Menschen-Hülfe ist kein nütze. * Mit
Gott wollen wir Thaten thun. Er wird
unsre Feinde untertreten.

109.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Gott, mein Ruhm, schweige nicht!
2 * denn sie haben ihr gottloses und fal-
sches Maul wider mich aufgethan, und
reden wider mich mit falscher Zunge,
3 * und sie reden giftig wider mich allent-
halben, und streiten wider mich ohne Ur-
4 sache. * Dafür, daß ich sie liebe, sind sie
5 wider mich; ich aber bete. * Sie bewei-
sen mir Böses um Gutes, und Haß um
Liebe.

6 Setze Gottlose über ihn, und der Sa-
7 tan müsse stehen zu seiner Rechten. * Wer
sich denselben lehren läßt, deß Leben müsse
gottlos sein, und sein Gebet müsse Sünde
8 sein. * Seiner Tage müssen wenige wer-

108,10. A.A: Waschtöpf, Waschbecken.

109,8. U.L: wenig.

3. umgeben mich mit Worten des Hasses. B: ge-
hässigen. A: befeinden mich. vE: ohne Grund.

4. B: Für meine Liebe widerstehen sie mir. dW.
vE: befeinden sie mich. B: bin im Gebete.

5. B.dW.vE.A: für meine Liebe.

Volhglothen-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

gam diluculo. * Confitebor tibi in 4
populis, Domine, et psallam tibi in 5
nationibus; * quia magna est super 5
coelos misericordia tua, et usque ad
nubes veritas tua. * Exaltare super 6
coelos, Deus, et super omnem ter- 7
ram gloria tua, * ut liberentur di- 7
lecti tui. Salvum fac dextera tua et
exaudi me!

Deus locutus est in sancto suo: 8
Exultabo et dividam Sichimam, et
convallam tabernaculorum dimetiar;
* meus est Galaad et meus est Ma- 9
nasses, et Ephraim susceptio capitis
mei, Juda rex meus; * Moab lebes 10
spei meae, in Idumaeam extendam
calceamentum meum, mihi alienige-
nae amici facti sunt. * Quis dedu- 11
cet me in civitatem munitam? quis
deducet me usque in Idumaeam?
* Nonne tu Deus, qui repulisti nos, 12
et non exhibis, Deus, in virtutibus no-
stris? * Da nobis auxilium de tribu- 13
latione; quia vana salus hominis.
* In Deo faciemus virtutem, et ipse 14
ad nihilum deducet inimicos nostros.

CLX (CVIII).

In finem, psalmus David.

Deus, laudem meam ne tacueris! 1
* quia os peccatoris et os dolosi su- 2
per me apertum est, locuti sunt
adversum me lingua dolosa, * et ser- 3
monibus odii circumdederunt me, et
expugnauerunt me gratis. * Pro eo 4
ut me diligerent, detrahebant mihi;
ego autem orabam. * Et posuerunt 5
adversum me mala pro bonis, et
odium pro dilectione mea.

Constituere super eum peccatorem, 6
et diabolus stet a dextris ejus.

* Cum judicatur, exeat condemna- 7
tus, et oratio ejus fiat in pecca-
tum. * Fiant dies ejus pauci, et 8

13. Al.: et (pro quia).

109,1. S: Ps. D., in f.

6. einen Gottlosen. dW: den Frevler, u. der
Widersacher ... vE: Bösesten ... Ankläger.

7. Wenn er gerichtet wird, müsse er verdammt
ausgehen ... zur Z. werden. dW: Aus dem Gericht
geh' er schuldig. A: geh' er als Verdamnter davon.

CIX.

Imprecationes in hostem.

τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ λάβοι ἕτερος. ⁹ Γενηθήτωσαν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ὀρφανοί, καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ χήρα. ¹⁰ Σαλευόμενοι μεταναστεύωσαν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἐπαιτησάτωσαν, ἐκβληθήτωσαν ἐκ τῶν οἰκοπέδων αὐτῶν. ¹¹ Ἐξερευνησάτω δανειστὴς πάντα ὅσα ὑπάρχει αὐτῷ, καὶ διαρπασάτωσαν ἀλλότριον τοὺς πόρους αὐτοῦ. ¹² Μὴ ὑπαρξάτω αὐτῷ ἀντιληπτὸρ, μηδὲ γενηθήτω οἰκτιρμῶν τοῖς ὀρφανοῖς αὐτοῦ. ¹³ Γενηθήτω τὰ τέκνα αὐτοῦ εἰς ἐξολέθρευσιν, ἐν γενεᾷ μιᾷ ἐξαλειφθήτω τὸ ὄνομα αὐτοῦ.

¹⁴ Ἀναμνησθεὶν ἡ ἀνομία τῶν πατέρων αὐτοῦ ἐναντι κυρίου, καὶ ἡ ἁμαρτία τῆς μητρὸς αὐτοῦ μὴ ἐξαλειφθεῖν. ¹⁵ Γενηθήτωσαν ἐναντίον κυρίου διαπαντός, καὶ ἐξολέθρευθεῖν ἐκ γῆς τὸ μνημόσυνον αὐτῶν. ¹⁶ Ἀνθ' ὧν οὐκ ἐμνήσθη τοῦ ποιῆσαι ἔλεος, καὶ κατεδίωξεν ἄνθρωπον πένητα καὶ πτωχὸν καὶ κατενενυγμένον τῇ καρδίᾳ, τοῦ θανατῶσαι. ¹⁷ Καὶ ἠγάπησεν κατάραν, καὶ ἤξει αὐτῷ· καὶ οὐκ ἠθέλησεν εὐλογίαν, καὶ μακρυνθήσεται ἀπ' αὐτοῦ. ¹⁸ Καὶ ἐνεδύσατο κατάραν ὡς ἱμάτιον, καὶ εἰσῆλθεν ὥσεί ὕδωρ εἰς τὰ ἔγκατα αὐτοῦ καὶ ὥσεί ἔλαιον ἐν τοῖς ὀστέοις αὐτοῦ. ¹⁹ Γενηθήτω αὐτῷ ὡς ἱμάτιον ὃ περιβάλλεται, καὶ ὥσεί ζώνη ἣν διαπαντός περιζώννυται. ²⁰ Τοῦτο τὸ ἔργον τῶν ἐνδιαβαλλόντων με παρὰ κυρίου, καὶ τῶν λαλούντων πονηρὰ κατὰ τῆς ψυχῆς μου.

²¹ Καὶ σύ, κύριε κύριε, ποιήσον μετ' ἐμοῦ ἔλεος ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου, ὅτι χρηστὸν τὸ ἔλεός σου. ²² Ρῦσαί με, ὅτι πτωχὸς καὶ πένης εἰμὶ ἐγώ, καὶ ἡ καρδία μου τετάραι ἐντός μου. ²³ Ὡσεὶ σκιά ἐν τῷ ἔκκλιναι αὐτὴν ἀντανηρέθην, ἐξετινάχθη ὥσεί

⁹ פְּקֻדָּתוֹ יִקַּח אֲחֵר׃ יִהְיוּ-בָנָיו יְתוֹמִים
י וְאִשְׁתּוֹ אֶלְמָנָה׃ וְנוּעַ וְנוּעַ בָּנָיו
¹¹ וְשֹׂאֲלוֹ יִדְרֹשׁ מִחֲרֻבֹתֵיהֶם׃ יִנְקֹשׁ
נֹשֶׂה לְכָל-אֲשֶׁר-לּוֹ וְיִבֶּה זָרִים וְיִגְעֶה׃
¹² אֶל-יְהוָה-לּוֹ מִשֶּׁה חֶסֶד וְאֶל-יְהוָה חֲנוּן
¹³ לִיתוּמָיו׃ יְהוּ-אֲחֵרֵיתוֹ לְהַכְרִית
בְּדֹר אַחֵר וּמַח שָׁמַם׃

¹⁴ יִזְכֹּר יְעֹן אֲבֹתָיו אֶל-יְהוָה וְחַטָּאת
טו אִמּוֹ אֶל-הַמָּח׃ יִהְיוּ נִגְדֵי-יְהוָה תָּמִיד
¹⁶ וְיִכָּרֶת מֵאֶרֶץ זָכָרִם׃ יַעַן אֲשֶׁר לֹא-
זָכַר עֲשׂוֹת חֶסֶד וַיִּדְרֹשׁ אִישׁ-עָנִי
¹⁷ וְאֲבִיוֹן וְנִכְאָה לִבָּב לְמוֹתָת׃ וַיֵּאָהֵב
קָלָה וַתְּבוֹאֶהוּ וְלֹא-חֲפֵץ בְּבָרָכָה
¹⁸ וַתִּרְחַק מִמֶּנִּי׃ וַיִּלְכֹּשׁ קָלָה
כְּמִדּוֹ וַתִּכָּא כַּמִּים בְּקִרְבּוֹ וְכִשְׁמֹן
¹⁹ בַּעֲצָמוֹתָיו׃ תִּהְיֶה-לּוֹ בְּבֶגֶד יַעֲטָה
כ וְלִמְזַח תָּמִיד וְחִנְרָה׃ זֹאת פְּעֻלָּת
שְׂטֵנִי מֵאֵת יְהוָה וְהַדְּבָרִים רָע עַל-
נַפְשִׁי׃

²¹ וְאַתָּה יְהוָה אֲדֹנִי עֲשֵׂה-אַתָּה
לְמַעַן שְׁמֶךָ כִּי-טוֹב חֶסֶדְךָ הַצִּילָנִי׃
²² כִּי-עָנִי וְאֲבִיוֹן אָנֹכִי וְלִבִּי חָלָל
²³ בְּקִרְבִּי׃ כַּצֵּל בְּנִשְׁתוֹתוֹ נִהְלַכְתִּי וְנִנְעַרְתִּי

9s. X* (bis) οί.

11. A¹ (alt. man.) † (ab in.) Καὶ (A² uncis incl.).

A¹: Ἐξεραυν. (ut solet). X: πόν. αὐτῶν.

13. B: ἐξαλειφθεῖν.

15. A¹X: αὐτῷ (αὐτῶν A²B).

16. B* (pr.) τῷ.

18. X: ἔλεον.

19. A¹X: ζώνην.

20. A¹: π. κυρίῳ (π. κυρίῳ A²B).

21. B* ἔλεος (A² uncis incl.).

23. A¹: ἀντανηρέθην (-νηρέθην A²B; X: -νηρέθην).

8. B.A: Muffseheramt.

10. verstört. (B.) dW.vE: umherschweifen. A: unstät herumerschweifen. B: nachsuchen von ihren verstörten Dörtern her. dW: [Brot] suchen fern v. ihren Trümmern. vE: betteln außerhalb ...

11. bestriegen. dW: Es pfände. vE: verschlinge. B.dW.A: seine Arbeit. vE: Erarbeitetes.

12. dW: bewahre ihm Liebe. vE: Er habe Keinen, der ihm ...

13. dW.vE: Nachkommenschaft werde vertilgt. B.dW.vE: andere Geschlecht. dW: erlöschte. vE: werde gelöst.

15. immer vor A. haben ... er ansrotten.

16. nicht gedachte B. zu thun. dW: daran dachte Liebe zu üben. vE: an... nie dachte.

17. B: hat d. Fl. geliebt, der ist auch über ihn gekommen; u. am S. hat er u. Lust gehabt, so ist ... gewichen. dW.vE: so treff' er ihn?

Das Amt ein anderer u. Der Fluch wie Del in die Gebeine.

CIX.

den, und sein Amt müsse ein anderer
 9 empfangen. * Seine Kinder müssen Wai-
 sen werden, und sein Weib eine Witwe.
 10 * Seine Kinder müssen in der Irre ge-
 hen und betteln, und suchen, als die ver-
 11 dorben sind. * Es müsse der Bucherer
 ausfangen alles, was er hat, und Fremde
 12 müssen seine Güter rauben. * Und nie-
 mand müsse ihm Gutes thun, und nie-
 13 mand erbarme sich seiner Waisen. * Sei-
 ne Nachkommen müssen ausgerottet wer-
 den, ihr Name müsse im andern Glied
 vertilget werden.
 14 Seiner Väter Missethat müsse gedacht
 werden vor dem Herrn, und seiner Mutter
 Sünde müsse nicht ausgetilgt werden.
 15 * Der Herr müsse sie nimmer aus den
 Augen lassen, und ihr Gedächtniß müsse
 16 ausgerottet werden auf Erden. * Darum,
 daß er so gar keine Barmherzigkeit hatte,
 sondern verfolgte den Elenden und Ar-
 17 tödtete. * Und er wollte den Fluch ha-
 ben, der wird ihm auch kommen; er wollte
 des Segens nicht, so wird er auch ferne
 18 von ihm bleiben. * Und zog an den
 Fluch wie sein Hemd, und ist in sein
 Inwendiges gegangen wie Wasser, und
 19 wie Del in seine Gebeine: * so werde
 er ihm wie ein Kleid, das er an habe,
 und wie ein Gürtel, da er sich allewege
 20 mit gürte. * So geschehe denen vom
 Herrn, die mir zuwider sind, und reden
 Böses wider meine Seele.
 21 Aber du, Herr Herr, sei du mit
 mir, um deines Namens willen; denn
 deine Gnade ist mein Trost. Errette mich,
 22 * denn ich bin arm und elend, mein
 23 Herz ist zerschlagen in mir. * Ich fah-
 re dahin wie ein Schatten, der vertrie-
 ben wird, und werde verjagt wie die

8. U.L: empfahen. 20. U.L: mir wider sind.
 22. U.L: erschlagen.

18. dW: Er ziehe Gl. an. dW.vE: Gewand. B:
 Rock. A: ein Kleid.

19. umhabe. B: anleget. dW.vE: das Kl. darein
 er sich hüllet. A: bedecket.

20. werde gelohnet. B: Das ist der Lohn derer.
 dW.vE: Dies sei meiner Widersacher (Feinde) L.
 dW.vE.A: wider mich.

21. B: mache es mit mir! vE: handle m. mir.

Act. 1, 20;
 Ex. 22, 24. Dt.
 28, 32. episcopatum ejus accipiat alter. * Fiant 9
 filii ejus orphani, et uxor ejus vidua.
 Job. 20, 10, 27, * Nutantes transferantur filii ejus et 10
 14. mendicent, et ejeciantur de habitatio-
 nibus suis. * Scrutetur focerator 11
 (Dt. 28, 43s. omnem substantiam ejus, et diripiant
 105, 14. Joh. 11, 48. alieni labores ejus. * Non sit illi ad- 12
 jutor, nec sit qui misereatur pupillis
 21, 11. Job. 18, ejus. * Fiant nati ejus in interitum, 13
 19. Es. 14, 22. in generatione una deleatur nomen
 ejus.

Ex. 10, 5. Mt.
 23, 35. In memoriam redeat iniquitas pa- 14
 trum ejus in conspectu Domini, et
 Jer. 18, 23. peccatum matris ejus non deleatur.
 * Fiant contra Dominum semper, et 15
 9, 7. Dt. 32, 26. dispereat de terra memoria eorum.
 (Pr. 10, 7. * Pro eo, quod non est recordatus 16
 Jac. 2, 13. facere misericordiam, et persecu-
 tus est hominem inopem et men-
 dicum et compunctum corde, morti-
 ficare. * Et dilexit maledictionem, et 17
 Pr. 11, 27. Mt. 27, 25. Act. 3, 26. Sap. 1, 12. veniet ei; et noluit benedictionem,
 16. et elongabitur ab eo. * Et induit 18
 maledictionem sicut vestimentum, et
 Nm. 5, 22ss. Job. 15, 16. intravit sicut aqua in interiora ejus
 et sicut oleum in ossibus ejus: * fiat 19
 ei sicut vestimentum quo operitur,
 et sicut zona qua semper praecingi-
 tur. * Hoc opus eorum, qui de- 20
 trahunt mihi apud Dominum, et qui
 loquuntur mala adversus animam
 meam.

Et tu, Domine Domine, fac mecum 21
 propter nomen tuum; quia suavis
 est misericordia tua. Libera me,
 40, 18. * quia egenus et pauper ego sum, 22
 et cor meum conturbatum est intra
 102, 5; 12, 14, 4. Job. 14, 2. Jer. 6, 4. me. * Sicut umbra, cum declinat, 23
 ablatus sum, et excussus sum sicut

10. Al.* (alt.) et. 19. Al.: operietur. Al.: prae-
 cingetur. 22. Al.: turbatum. 23. Al.* et.

dW: stehe mir bei ... groß ist d. Gnade? vE: gütig.
 B: deine Güte ist gut. A: lieblich ist d. Barmherzig-
 keit.

22. dW.vE: verwundet.

23. der sich neiget. dW: Wie der Sch., wenn er
 sich strecket, schwind' ich. vE: Gleich einem Sch., wie
 er sich weithin dehnt, schw. ich bin. B: ausgeschüttelt.
 A: weggesch. dW: weggeschenkt. vE: bin vertrieben.

CIX.

Imprecationes in hostem. Rex sacerdos.

ἀκρίδες. 24 Τὰ γόνατά μου ἡσθένησαν ἀπὸ νηστείας, καὶ ἡ σάρξ μου ἡλλοιώθη δι' ἔλαιον. 25 Καὶ ἐγὼ ἐγενήθην ὄνειδος αὐτοῖς· ἴδοσάν με, ἐσάλευσαν κεφαλὰς αὐτῶν.

26 Βοήθησόν μοι, κύριε ὁ θεός μου, καὶ σῶσόν με κατὰ τὸ ἔλεός σου. 27 καὶ γινώσκωσαν ὅτι ἡ χεὶρ σου αὐτή, καὶ σύ, κύριε, ἐποίησας αὐτήν. 28 Καταράσσονται αὐτοί, καὶ σὺ εὐλογήσεις· οἱ ἐπαριστανόμενοί μοι αἰσχυνθήτωσαν, ὁ δὲ δοῦλός σου εὐφρανθήσεται. 29 Ἐνδυσάσθωσαν οἱ ἐνδιαβάλλοντές με ἐντροπήν, καὶ περιβαλέσθωσαν ὡς διπλοῖδα αἰσχύνην αὐτῶν. 30 Ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ σφόδρα ἐν τῷ στόματί μου, καὶ ἐν μέσῳ πολλῶν αἰνέσω αὐτόν. 31 ὅτι παρέστη ἐκ δεξιῶν πένητος, τοῦ σῶσαι ἐκ τῶν καταδιωκόντων τὴν ψυχὴν μου.

ר' (רצ').

1 Τῷ Δαυὶδ ψαλμός.

Εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου· Κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. 2 Ράβδον δυνάμεως ἐξαποστελεῖ κύριος ἐκ Σιών· καὶ κατακυριεύει ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου. 3 Μετὰ σοῦ ἡ ἀρχὴ ἐν ἡμέρᾳ τῆς δυνάμεώς σου ἐν ταῖς λαμπρότησιν τῶν ἁγίων σου· ἐκ γαστροῦς πρὸ ἑωσφόρου ἐγέννησά σε. 4 Ὁμοσεν κύριος (καὶ οὐ μεταμεληθήσεται)· Σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ.

5 Κύριος ἐκ δεξιῶν σου συνέθλασεν ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς αὐτοῦ βασιλεῖς. 6 Κρινεῖ ἐν τοῖς ἔθνεσιν, πληρώσει πτώματα, συνθλάσει κεφαλὰς ἐπὶ γῆς πολλῶν. 7 Ἐκ χειμάρρου ἐν ὁδῷ πίεται· διὰ τοῦτο ὑψώσει κεφαλὴν.

24. X: ἔλεον.

25. B: Κἀγὼ ... εἶδοσαν.

110,1. B: Ψαλμ. τῷ Δ. (X: Ἀλληλῳία).

2. A²† (p. δυνάμ.) σε. B† (p. ἐξαπ.) σου ... * καὶ (A¹ EFX†; A² uncis incl.).

3. A²: ἀγ. [σε].

4. X: Σὺ εἶ ἱερ.

7. A¹† (p. πίετ.) ὕδωρ (A² uncis incl., B*).

24 כַּאֲרֵפֶה: בְּרַפִּי כִפְשִׁי מִצָּוֹם וּבְשָׁרִי כִּה כִּפְחֵשׁ מִשָּׁמֶן: וְאֲנִי הִיִּיתִי חֲרֵפָה לָהֶם יִרְאוּנִי וַיַּעֲרִינוּ רֹאשָׁם:

26 עֲזָרֵנִי יְהוָה אֱלֹהֵי הַוְשִׁיעֵנִי

27 כְּחִסְדֶּךָ: וַיַּדְעוּ כִּי־יָדְךָ זֹאת אַתָּה

28 יְהוָה עֲשִׂיתָה: יַקְלֹל־יְהִמָּה וְאַתָּה תִּבְרַךְ קִמּוֹ וַיִּבְשֵׁי וַעֲבָדְךָ יִשְׁמַח:

29 יִלְבָּשׁוּ שׂוֹטְנֵי כְלָמָה וַיַּעֲטוּ כַּמְעִיל

3 בְּשָׂתָם: אֹדְדָה יְהוָה מֵאֵד בְּפִי וּבְתוֹךְ

31 רַבִּים אֶהְלֹכֵנו: כִּי־יַעֲמִד לִימִין אֲבִיוֹן

לְהוֹשִׁיעַ מִשְׁפָּטִי נַפְשִׁי:

ק

א לְדָוִד מִזְמֹר

נֶאֱמַר יְהוָה לֹאֲדֹנִי שָׁב לִימִינִי

2 עַד־אַשִּׁית אֲבִיךָ תֵּתֶם לְרַגְלִיךָ: מִשָּׁה

עֲזָרָה יִשְׁלַח יְהוָה מִצִּיּוֹן רִדָּה בְּקָרֶב

3 אֲבִיךָ: עֲמָךָ נִדְבַת בְּיוֹם חֵילְךָ

בְּהַדְרִי־קֹדֶשׁ מִרַּחֵם מִשְׁחָר לָךְ טַל

4 יִלְדָּתְךָ: נִשְׁבַּע יְהוָה וְלֹא יִפְחֹם אַתָּה־

כֹּתֵן לַעֲוֹלֹם עַל־דִּבְרָתִי מִלְּפִי־צֶדֶק:

ה אֲדֹנִי עַל־יְמִינְךָ מָחָץ בְּיוֹם־אִפּוֹ

6 מַלְכִּים: יָדִין בַּצּוֹם מֶלֶא גִּוְיוֹת מָחָץ

7 רֹאשׁ עַל־אַרְצָךְ רַבָּה: מִנְחָל בְּדִרְךָ

יִשְׁתָּה עַל־כֵּן יָרִים רֹאשׁ:

למע' מזמור 110,1.

24. ist entfallen vom Text. B: straucheln. dW: stinken. vE: wanken. dW.vE: nimmt ab an (von) N.

25. dW.vE.A: bin ihnen zum Hohn. vE.A: sie sehen m. u. sch. ihr Haupt. dW: nickten mit dem H.

27. dW: laß sie erfahren. vE: erkennen. A: wissen. dW.vE.A: es gethan (hat).

28. dW.vE: Sie mögen fl., du aber... aufstehen...

31. B: seine Seele richten. vE: von seinen Richtern. dW: Unterdrücken!

110,1. werde gelegt haben. dW: Das ist Jehovahs Spruch... Sitze... mache zum... vE: zum Sch. dir zu Füßen lege.

2. mitten unter. B: Scepter deiner Stärke. dW: den Stab d. Macht strecket Jeh. aus. vE.A: Scept. d. M. A: ausgehen lassen.

Des Spottes Gegenstand. Gottes Hand. Der Herr zur Rechten des Herrn. CIX.

24 Heuschrecken. * Meine Kniee sind schwach
von Fasten, und mein Fleisch ist mager
25 und hat kein Fett. * Und ich muß ihr
Spott sein; wenn sie mich sehen, schüt-
teln sie ihren Kopf.
26 Stehe mir bei, Herr, mein Gott! hilf
27 mir nach deiner Gnade, * daß sie inne
werden, daß dieß sei deine Hand, daß
28 du, Herr, solches thust. * Glücken sie,
so segne du; setzen sie sich wider mich,
so müssen sie zu Schanden werden, aber
29 dein Knecht müsse sich freuen. * Meine
Widersacher müssen mit Schmach ange-
zogen werden, und mit ihrer Schande
bekleidet werden wie mit einem Rock.
30 * Ich will dem Herrn sehr danken mit
meinem Munde, und ihn rühmen unter
31 vielen; * denn er stehet dem Armen
zur Rechten, daß er ihm helfe von denen,
die sein Leben verurtheilen.

110.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr sprach zu meinem Herrn:
Setze dich zu meiner Rechten, bis ich
deine Feinde zum Schemel deiner Füße
2 lege. * Der Herr wird das Scepter dei-
nes Reichs senden aus Zion: herrsche
3 unter deinen Feinden. * Nach deinem
Sieg wird dir dein Volk williglich opfern
in heiligem Schmuck; deine Kinder wer-
den dir geboren wie der Thau aus der
4 Morgenröthe. * Der Herr hat geschwo-
ren (und wird ihn nicht gereuen): Du
bist ein Priester ewiglich nach der Weise
Melchisedechs.

5 Der Herr zu deiner Rechten wird zer-
schmeißen die Könige zur Zeit seines
6 Zorns. * Er wird richten unter den Hei-
den, er wird große Schlacht thun, er wird
zerschmeißen das Haupt über große Lan-
7 de. * Er wird trinken vom Bache auf
dem Wege: darum wird er das Haupt ent-
por heben.

3. Am Tage deines Heerzugs w. dein ... junge
Mannschaft kommt dir wie Th. aus d. Schoß der M.
B: deiner Heeresmacht. dW: deinem Heertage! B:
dein W. werden lauter freiwillige Opfer sein. dW:
Willig zeigt sich ... ? vE: ist willig! B: Du wirft den
Th. deiner Jugend aus der Bärmutter d. M. in einem
heil. Schm. bekommen. dW: [wie] aus der Frühe
Schoß thauet dir Jugend!

31, 11. locustae. * Genua mea infirmata sunt 24
a jejunio, et caro mea immutata est
22, 8. propter oleum. * Et ego factus sum 25
opprobrium illis; viderunt me, et
27, 39. moverunt capita sua.
Adjuva me, Domine Deus meus! 26
salvum me fac secundum misericor-
diam tuam! * et sciant, quia manus 27
tua haec, et tu, Domine, fecisti eam.
Neh. 6, 16; Mt. 5, 41. 1 Co. 4, 12. * Maledicent illi, et tu benedices; qui 28
insurgunt in me, confundantur, ser-
vus autem tuus lactabitur. * In- 29
duantur, qui detrahunt mihi, pudore,
et operiantur sicut diploide confu-
sione sua. * Confitebor Domino ni- 30
mis in ore meo, et in medio multo-
rum laudabo eum; * quia astitit a 31
v. 6, 16, 8. Act. 2, 25. dextris pauperis, ut salvam faceret a
persequentibus animam meam.

CX (CIX).

Psalmus David.

1

Mt. 22, 42 ss. Dixit Dominus Domino meo: Sede
Lc. 20, 42. 1 Co. 15, 25. Ebr. 1, 13, 10, 12 ss; Sir. 51, 14; Ex. 11, 5; Jos. 10, 24; Ps. 15, 7; 135, 21. Es. 2, 3. a dextris meis, donec ponam inimi-
cos tuos scabellum pedum tuorum.
* Virgam virtutis tuae emittet Domi- 2
nus ex Sion: dominare in medio
inimicorum tuorum. * Tecum prin- 3
cipium in die virtutis tuae in splen-
doribus sanctorum; ex utero ante
luciferum genui te. * Juravit Domi- 4
minus (et non poenitebit eum): Tu
es sacerdos in aeternum secundum
ordinem Melchisedech!

v. 1, 2, 25, 9. Dominus a dextris tuis confregit 5
Es. 24, 21. in die irae suae reges. * Judicabit 6
Jer. 25, 31. Ap. 16, 14 ss. 19, 11 ss. in nationibus, implebit ruinas, con-
quassabit capita in terra multorum.
1 Rg. 17, 4. * De torrente in via bibet: propterea 7
18, 36. Lc. 24, 26. exaltabit caput.

23. Al.: locusta. 26. S: propter miseric. 27. Al.:
fec. ea. 31. Al.: qui.
110, 7. S: bibit.

4. dW.vE: nach d. Weise.

5. B.dW.vE.A: am Tage. A: zerschmettern. dW.
vE: zerschmettert. B: darniederschlagen.

6. wirds voller Leichen machen. dW: erfüllt von
L. vE: füllt sie mit L. vE.A: die Häupter über viele
Länder (in v. Landen)? dW: zerschmettert H. auf
weitem Land?

7. dW: auf dem Zuge? vE.A: am Wege?

CXI.

Laus Dei. Beatitude Deum timentis.

ρια' (ρι').

1' Ἀλληλούια.

¹ Ἐξομολογήσομαί σοι, κύριε, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, ἐν βουλῇ εὐθέων καὶ συναγωγῇ.

² Μεγάλα τὰ ἔργα κυρίου, ἐξεζητημένα εἰς πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ. ³ Ἐξομολόγησις καὶ μεγαλοπρέπεια τὸ ἔργον αὐτοῦ, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. ⁴ Μνείαν ἐποιήσατο τῶν θαυμασίων αὐτοῦ, ἐλεήμων καὶ οἰκτίρμων ὁ κύριος. ⁵ Τροφὴν ἔδωκεν τοῖς φοβουμένοις αὐτόν· μνησθίσεται εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ. ⁶ Ἰσχὺν ἔργων αὐτοῦ ἀνήγγειλεν τῷ λαῷ αὐτοῦ, τοῦ δοῦναι αὐτοῖς κληρονομίαν ἐθνῶν. ⁷ Ἔργα χειρῶν αὐτοῦ ἀλήθεια καὶ κρίσις· πισταὶ πᾶσαι αἱ ἐντολαὶ αὐτοῦ, ⁸ ἐστηρικμέναι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, πεποιημέναι ἐν ἀληθείᾳ καὶ εὐθύτητι. ⁹ Ἀντρωσιν ἀπέστειλεν τῷ λαῷ αὐτοῦ· ἐνετείλατο εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκην αὐτοῦ. Ἅγιον καὶ φοβερὸν τὸ ὄνομα αὐτοῦ.

¹⁰ Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, σύνεσις δὲ ἀγαθὴ πᾶσιν τοῖς ποιῶσιν αὐτήν. Ἡ αἴνεσις αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

ριβ' (ρια').

1' Ἀλληλούια.

Μακάριος ἀνὴρ ὁ φοβούμενος τὸν κύριον, ἐν ταῖς ἐντολαῖς αὐτοῦ θελήσει σφόδρα. ² Ἀντατὸν ἐν τῇ γῇ ἔσται τὸ σπέρμα αὐτοῦ, γενεὰ εὐθέων εὐλογηθήσεται. ³ Δόξα καὶ πλοῦτος ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. ⁴ Ἐξανέτειλεν ἐν σκότειν ὥς τοῖς εὐθέσιν· ἐλεήμων καὶ οἰκτίρμων καὶ δίκαιος κύριος ὁ θεός. ⁵ Χρηστὸς ἀνὴρ ὁ οἰκτεῖρων καὶ κυχρῶν, οἰκονομήσει τοὺς λόγους αὐτοῦ ἐν κρίσει. ⁶ Ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα

111,1. A¹: εὐθείων (X: εὐθείων).

7. X: κρίσεις.

9. X† (p. ἀπέστ.) κύριος. X: διαθήκης.

10. A²: [δὲ] ... ποιῶσιν αὐτόν.

112,1. X† (p. Ἀλλ.) τῆς (s. ἐκ τῆς) ἐπιγραφῆς (s. ἐπιστροφῆς) Ἀγγαίς καὶ Ζαχαρίᾳ (Al. nonnisi: Ἀγγ. x. Ζαχ.).

2. A¹ X: εὐθείων.

4. X (pro εὐθ.) ἔθνεσιν. B* κύρ. ὁ θεός (A² uncis incl.).

קיא

א הללו יה

אודה יהוה בכל-לבב בְּסוֹד וְשָׁרִים וְעֵדָה:

גְּדֹלִים מַעֲשֵׂי יְהוָה דְּרוֹשִׁים לְכָל-

חַפְצֵיהֶם: הוֹדוּהֶם פֶּעַלְו וְצִדְקָתוֹ

עֲמִדָּתָ לְעַד: זָכַר עֲשֵׂה לְנַפְלָאֲתָיו

חַפְזוֹ וְרַחֲמֵי יְהוָה: טָרַף נֶתַן לִירְאָיו

וְזָכַר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ: פָּחַ מַעֲשָׂיו

הַפִּיד לְעַמּוֹ לָתֵת לָהֶם נִחְלָת גּוֹיִם:

מַעֲשֵׂי יָדָיו אֱמֶת וּמִשְׁפָּט נֶאֱמָנִים כָּל-

פְּקִידָיו: סְמוּכִים לְעַד לְעוֹלָם עֲשֵׂוֹתִים

בְּאֱמֶת וַיִּשָּׂר: פְּדוּת, שָׁלַח לְעַמּוֹ

צָוָה לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ קְדוֹשׁ וְנוֹרָא שְׁמוֹ:

רָאשִׁית חֲכָמָה, וַיִּרְאֵת יְהוָה שְׂכָל

טוֹב לְכָל-עֲשֵׂיהֶם תִּתְּלָתוֹ עֲמִדָּתָ לְעַד:

קיב

א הללו יה

אֲשֶׁר־אֵישׁ יֵרָא אֶת־יְהוָה בְּמִצּוֹתָיו

חַפֵּץ מֵאֹד: גִּבּוֹר בְּאַרְץ יְהוּדָה

זָרְעוֹ דּוֹר וַיִּשָּׂרִים וַיְבָרֵךְ: הוֹן־וַעֲשָׂר

בְּבֵיתוֹ וְצִדְקָתוֹ עֲמִדָּתָ לְעַד: זָרַח

בַּחֲשֵׁה אֹר לַיִּשְׂרָאִים חַפְזוֹ וְרַחֲמֵי

וְצִדְקָתוֹ: טוֹב־אֵישׁ חוֹנֵן וּמִלְּהוָה

יִכְלֹכַל דְּבָרָיו בְּמִשְׁפָּט: כִּי־לְעוֹלָם

111,1. B: geheimen M. dW: Kreis!

2. B: u. werden nachgeforscht von Allen, die d. daran haben. vE: beachtet... Freude. (A: ausgesucht nach allem seinem Wohlgefallen!) dW: erwünscht nach all ihrer Lust?

3. Zöbl. u. h. ist sein Thun. B: Majestätisch. vE: Pracht u. Herrlichkeit. dW: Glanz u. Hoheit.

4. vE: Denkmal durch seine W. ? B.dW.vE: gnädig u. b. ist der G.

6. verkündiget. B.A: die Kraft seiner Werke. dW. vE: Macht f. Th.

7. beständig. B.dW.vE: wahrhaft(ig).

8. dW: Unerfüllt ewig u. immerdar, gemacht mit Wahrheit u. Redlichkeit. vE: Feststehend auf... A: bestätigt. B: Sie werden unterstützt... ausgeübt mit Treue u. Aufrichtigkeit.

9. B.A: u. schrecklich. dW.vE: fürchtbar.

Das Gedächtniß der Wunder. Der Weisheit Anfang. Das Geschlecht der Frommen. CXI.

111.

1 Halleluja.

Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, im Rath der Frommen und in der Gemeinde.

2 Groß sind die Werke des Herrn! Iwer ihrer achtet, der hat eitel Lust daran.

3 * Was er ordnet, das ist löblich und herrlich, und seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich.

4 * Er hat ein Gedächtniß gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.

5 * Er gibt Speise denen, so ihn fürchten; er gedenket ewiglich an seinen Bund.

6 * Er läßt verkündigen seine gewaltigen Thaten seinem Volk, daß er ihnen gebe das Erbe der Heiden.

7 * Die Werke seiner Hände sind Wahrheit und Recht; alle seine Gebote sind rechtschaffen, sie werden erhalten immer und ewiglich.

8 * Er sendet eine Erlösung seinem Volk; er verheißet, daß sein Bund ewiglich bleiben soll.

9 * Heilig und hehr ist sein Name. Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang: das ist eine feine Klugheit.

112.

1 Halleluja!

Wohl dem, der den Herrn fürchtet, der große Lust hat zu seinen Geboten!

2 * Deß Same wird gewaltig sein auf Erden, das Geschlecht der Frommen wird gesegnet sein.

3 * Reichthum und die Fülle wird in ihrem Hause sein, und ihre Gerechtigkeit bleibet ewiglich.

4 * Den Frommen gehet das Licht auf in der Finsterniß, von dem Gnädigen, Barmherzigen und Gerechten.

5 * Wohl dem, der barmherzig ist und gerne leihet, und richtet seine Sachen aus, daß er niemand Unrecht thue!

6 * denn er wird ewiglich

112,4. U.L. in Finsterniß.

10. B.A: Sie haben guten Verstand, Alle die darnach thun. dW: die wahre Einsicht hat, wer ... vE: rechte G. haben Alle ...

112,2. dW.vE.A mächtig.

3. dW.vE: n. Uebersuß. B: Güter u. R. B.dW.vE.A: seinem ... seine G.

CXI (CX).

106,107.

Alleluja.

9,2.138,1.

Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo, in consilio justorum et congregatione.

104,21.Job.37,14.

Magna opera Domini, exquisita in omnes voluntates ejus. * Confessio et magnificentia opus ejus, et justitia ejus manet in saeculum saeculi.

Dn.9,21.

78,4ss.Ex.12,11.

* Memoriam fecit mirabilium suorum, misericors et miserator Dominus.

34,10.37,19.

105,8.

* Escam dedit timentibus se; memor erit in saeculum testamenti sui. * Virtutem operum suorum annuntiabit

Dt.9,6.26s;

Dn.4,34.

populo suo, ut det illis haereditatem gentium. * Opera manuum ejus veritas et judicium; fidelia omnia mandata ejus,

* confirmata in saeculum saeculi, facta in veritate et aequitate.

Es.15,17.Lc.1,68.

* Redemptionem misit populo suo; mandavit in aeternum testamentum

99,3.Lc.1,49.

suum. Sanctum et terribile nomen ejus.

Job.28,28.Pr.1,7.9,10.Sir.1,16.

Initium sapientiae timor Domini: intellectus bonus omnibus facientibus eum.

Laudatio ejus manet in saeculum saeculi.

CXII (CXI).

106,1.

Alleluja, reversionis Aggaei et Zachariae.

1,1s.128,1.

Beatus vir, qui timet Dominum, in mandatis ejus volet nimis! * Potens in terra erit semen ejus,

Pr.20,7.

34,10.111,5.

v.9.

generatio rectorum benedicetur. * Gloria et divitiae in domo ejus, et justitia ejus manet in saeculum saeculi.

97,11.Job.11,17.

Est.8,16.

Es.58,8.

* Exortum est in tenebris lumen rectis; misericors et miserator et justus.

37,26.Dt.15,8.

* Jueundus homo qui miseretur et commodat, disponet sermones suos in judicio: * quia in aeternum

111,1. Al.* meo.

9. Al.: mis. Dominus.

112,1. S: conversio Aggaei (R* rev. - Zachariae).

4. B.dW.vE: gnädig ist Er ... vE: ein Licht.

5. aus mit Recht. B: Ein gütiger Mann ist gnädig u. leihet; er wird f. S. erhalten im Gericht. dW: Wohl gehts dem Manne, er schenket ... behauptet f. Handel ... vE: der das Seinige besorgt nach dem Gesetze?

CXII.

Exaltati exaltantis celebratio. Exitus ex Aegypto.

οὐ σαλευθήσεται, εἰς μνημόσυνον αἰώνιον ἔσται δίκαιος. ⁷ Ἀπὸ ἀκοῆς πονηρᾶς οὐ φοβηθήσεται· ἐτοίμη ἡ καρδία αὐτοῦ ἐλπίζει ἐπὶ κύριον. ⁸ Ἐστηρικταὶ ἡ καρδία αὐτοῦ, οὐ μὴ φοβηθῇ, ἕως οὐ ἐπίδῃ ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ. ⁹ Ἐσκόρπισεν, ἔδωκεν τοῖς πένησιν· ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· τὸ κέρας αὐτοῦ ὑψωθήσεται ἐν δόξῃ. ¹⁰ Ἀμαρτωλὸς ὀψεται καὶ ὀργισθήσεται, τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ βρῦξει καὶ τακήσεται· ἐπιθυμία ἀμαρτωλῶν ἀπολείται.

ριγ' (ριβ').

1' Ἀλληλουία.

Αἰνεῖτε, παῖδες, τὸν κύριον· αἰνεῖτε τὸ ὄνομα κυρίου. ² Εἴη τὸ ὄνομα κυρίου εὐλογημένον, ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. ³ Ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν αἰνετὸν τὸ ὄνομα κυρίου.

⁴ Ὑψηλὸς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη ὁ κύριος, ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς ἡ δόξα αὐτοῦ. ⁵ Τίς ὡς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν; Ὁ ἐν ὑψηλοῖς κατοικῶν, ⁶ καὶ τὰ ταπεινὰ ἐφορῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῇ· ⁷ ὁ ἐγείρων ἀπὸ γῆς πτωχόν, καὶ ἀπὸ κοπρίας ἀνυψῶν πένητα, ⁸ τοῦ καθίσαι αὐτὸν μετὰ ἀρχόντων, μετὰ ἀρχόντων λαοῦ αὐτοῦ· ⁹ ὁ κατοικίζων στεῖραν ἐν οἴκῳ, μητέρα ἐπὶ τέκνοις εὐφραينوμένην.

ριδ' (ριγ').

Ἀλληλουία.

¹ Ἐν ἐξόδῳ Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου, οἴκου Ἰακώβ ἐκ λαοῦ βαρβάρου, ² ἐγενήθη Ἰουδαία ἀγλάσμα αὐτοῦ, Ἰσραὴλ ἐξουσία αὐτοῦ. ³ Ἡ θάλασσα ἶδεν, καὶ ἔφηνεν· ὁ Ἰορδάνης ἐστράφη εἰς τὰ ὀπίσω· ⁴ τὰ ὄρη ἐσκίρτησαν ὡσεὶ κριοί, καὶ οἱ βουνοὶ ὡς ἀρνία προβάτων.

8. B* μῆ.

10. B: ἐπιθ. ἀμαρτωλῶ.

113, 1. B* τὸν.

3. B* καὶ (A² uncis incl.).

9. X: στεῖρα.

114, 3. B: εἶδε.

לֹא-יִמּוּט לְזִכַּר עוֹלָם יִהְיֶה צַדִּיק; מִשְׁמוּעָה רָעָה לֹא יִירָא נִכּוֹן לְבוֹ 7
בְּטַח בְּיְהוָה: סִמּוּךְ לְבוֹ לֹא יִירָא 8
עַד אֲשֶׁר-יִרְאֶה בְּצַרּוֹ: פֶּזֶר יִתֵּן 9
לְאֲבִיוֹנִים צַדִּיקָתוֹ עֲמֻדַת לְעַד קֶרְנוֹ
תָּרוּם בְּכָבוֹד: רָשָׁע יִרְאֶה וְכָעַס
שָׁנָיו יִחַלַּק וְנַמֵּס תְּאֻנֹת רַשָּׁעִים
תֵּאָבֵד:

קיג

הִלְלוּ יְהוָה הִלְלוּ עַבְדֵי יְהוָה הִלְלוּ 8
אֶת-שֵׁם יְהוָה: יְהִי שֵׁם יְהוָה מְבָרָךְ 2
מִעַתָּה וְעַד-עוֹלָם: מִמְּזֶרֶח-שָׁמֶשׁ 3
עַד-מְבֹאֵי מָהָל שֵׁם יְהוָה:
רַם עַל-כָּל-זֵוִיִּם יְהוָה עַל הַשָּׁמַיִם 4
כְּבוֹדוֹ: מִי כְּיְהוָה אֱלֹהֵינוּ הַמִּבְרִיחַ 5
לְשָׁבֶת: הַמִּשְׁפִּיל לְרִאשֹׁת בַּשָּׁמַיִם 6
וּבָאָרֶץ: מִקִּימִי מַעְפֵּר דָּל מֵאֲשַׁפֵּת 7
יָרִים אֲבִיוֹן: לְהוֹשִׁיבֵי עַם-נְדִיבִים 8
עַם נְדִיבֵי עַמּוֹ: מוֹשִׁיבֵי עֲקָרֹת 9
תְּבִית אֶם-הַפְּנִים שְׂמִיחָה תִּלְלוּ-יָיָה:

קיד

בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם בֵּית יַעֲקֹב 8
מַעַם לַעֲזוֹ: הִיטָה יְהוָה לְקַדְּשׁוֹ 2
יִשְׂרָאֵל מִמְּשֻׁלֹּתָיו: הַיָּם רָאָה וַיִּנָּס 3
הַיַּרְדֵּן וַיָּסֹב לְאַחֹר: הַהָרִים רָקְדּוּ 4
כְּאִילִים לְבָעוֹת כְּבַנֵּי-צֹאן:

בנ' א הע' במקץ 112, 10.

6. B.vE.A: nicht wanfen. dW: wanfet nicht, in ewigem Andenken ist der Ger. vE: wird d. G. fein. B.A: zum (im) ew. Gedächtniß.

7. Vor bösem Gerüche ... dW: böser Wettschaft.

9. vE: Reichlich theilt er aus. dW: Haupt ist er haben.

10. der G. Wunsch ist verl. dW.vE: mit den (seinen) 3. knirscht er. dW.A: Wünsch.

Die Höhe über die Heiden. Die fröhliche Kindermutter. Das Meer u. der Jordan. **CXII.**

bleiben, des Gerechten wird nimmermehr
7 vergessen. * Wenn eine Plage kommen
will, so fürchtet er sich nicht; sein Herz
8 hoffet unverzagt auf den Herrn. * Sein
Herz ist getroßt und fürchtet sich nicht,
bis er seine Lust an seinen Feinden siehet.
9 * Er streuet aus und gibt den Armen;
seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich; sein
10 Horn wird erhöht mit Ehren. * Der
Gottlose wird es sehen und wird ihn ver-
drießen, seine Zähne wird er zusammen
beißen und vergehen; denn was die
Gottlosen gerne wollten, das ist verloren.

113.

1 Halleluja!

Lobet, ihr Knechte des Herrn, lobet
2 den Namen des Herrn! * Gelobet sei
des Herrn Name von nun an bis in
3 Ewigkeit! * Vom Aufgang der Sonne
bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der
Name des Herrn!

4 Der Herr ist hoch über alle Heiden;
seine Ehre gehet, so weit der Himmel ist.
5 * Wer ist wie der Herr unser Gott?
6 Der sich so hoch gesetzt hat * und auf
das Niedrige siehet im Himmel und auf
7 Erden; * der den Gerungen aufrichtet
aus dem Staube, und erhöht den Armen
8 aus dem Roth, * daß er ihn setze neben die
Fürsten, neben die Fürsten seines Volks;
9 * der die Unfruchtbare im Hause wohnen
macht, daß sie eine fröhliche Kindermut-
ter wird. Halleluja!

114.

1 Da Israel aus Egypten zog, das
Haus Jakobs aus dem fremden Volk,
2 * da ward Juda sein Heiligthum, Israel
3 seine Herrschaft. * Das Meer sahe, und
flohe; der Jordan wandte sich zurück;
4 * die Berge hüpfen wie die Lämmer, die
Hügel wie die jungen Schafe.

113,6. U.L. Himmel und Erden.

113,4. dW.vE: erhaben über a. Völker. B.dW.
vE.A: über den (die) H. seine Herrlichkeit.

5. dW: hoch gestellet seinen Sitz.

6. dW: der herab [den Blick] senket, zu schauen auf
den H. vE: so hoch er thronet, so herablassend schaut
er ...

Pr. 10,7. non commovebitur, in memoria aeter-
Sir. 34,16. na erit justus. * Ab auditione mala 7
non timebit; paratum cor ejus spe-
rare in Domino. * Confirmatum est 8
cor ejus, non commovebitur, donec
91,8,118,7. despiciat inimicos suos. * Dispersit, 9
2Co. 9,9, Dn. 4, dedit pauperibus; justitia ejus manet
24, Lc. 6,30; Ps. 112,3. in saeculum saeculi; cornu ejus exal-
89,18. tabitur in gloria. * Peccator videbit 10
35,16,37,12. et irascetur, dentibus suis fremet et
Job. 8,13. tabescet; desiderium peccatorum per-
ibit.

CXIII (CXII).

106,1.

Alleluja.

1

134,1,135,1.

Laudate, pueri, Dominum! laudate

Dn. 2,20.

nomen Domini! * Sit nomen Domini 2
benedictum ex hoc nunc et usque in
saeculum! * A solis ortu usque ad 3
occasum laudabile nomen Domini!

97,9.

Excelsus super omnes gentes Do- 4
minus, et super coelos gloria ejus.

86,8, Ex 15, 11;

* Quis sicut Dominus Deus noster? 5

Es. 57,15; Ps. 138,6, Lc. 1,52.

* Qui in altis habitat, * et humilia re- 6

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

spieit in coelo et in terra; * susci- 7

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

tans a terra inopem, et de stercore 8

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

erigens pauperem, * ut collocet eum 8

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

cum principibus, cum principibus 9

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

populi sui; * qui habitare facit steri- 9

18,28, 1Sm. 2, 8, Job. 5,11.

lem in domo, matrem filiorum lac-
tantem.CXIV (CXIII^a).

106,1.

Alleluja.

Ex. 12,41.

In exitu Israel de Aegypto, domus 1

81,6.

Jacob de populo barbaro, * facta est 2

Ex. 19,6.

Judaea sanctificatio ejus, Israel po- 3

77,17ss, Ex. 14,16ss; Jos. 3,13ss; Ps. 68,9.

testas ejus. * Mare vidit, et fugit; 3

77,17ss, Ex. 14,16ss; Jos. 3,13ss; Ps. 68,9.

Jordanis conversus est retrorsum; 4

77,17ss, Ex. 14,16ss; Jos. 3,13ss; Ps. 68,9.

* montes exultaverunt ut arietes, et 4

77,17ss, Ex. 14,16ss; Jos. 3,13ss; Ps. 68,9.

colles sicut agni ovium.

7. B: von dem Misthaufen!

9. der Unfr. ein H. zu bewohnen gibt. B: als eine
fr. K. dW.vE.A: als fr. Mutter von Söhnen (Kin-
dern).

114,3. sah es. B: hat ihn gesehen? vE: wich zurück.

4. B.dW.vE.A: Widder ... (junge) Lämmer.

CXIV.

Exitus ex Aegypto. Deus verus.

5 *Τί σοί ἐστιν, θάλασσα, ὅτι ἔφυγες; καὶ σοί, Ἰορδάνη, ὅτι ἐστράφης εἰς τὰ ὀπίσω;* 6 *τὰ ὄρη, ὅτι ἐσκίρτησατε ὡσεὶ κριοί; καὶ οἱ βουνοί, ὡς ἀρτία προβάτων;* 7 *Ἀπὸ προσώπου κυρίου ἐσαλεύθη ἡ γῆ, ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Ἰακώβ,* 8 *τοῦ στρέφαντος τὴν πέτραν εἰς λίμνας ὑδάτων, καὶ τὴν ἀκρότομον εἰς πηγὰς ὑδάτων.*

ριέ' (ριγ' 9—26).

1 *Μὴ ἡμῖν, κύριε, μὴ ἡμῖν, ἀλλ' ἡ τῷ ὀνόματί σου δὸς δόξαν, ἐπὶ τῷ ἐλέει σου καὶ τῇ ἀληθείᾳ σου,* 2 *μήποτε εἴπωσιν τὰ ἔθνη· Ποῦ ἔστιν ὁ θεὸς αὐτῶν;* 3 *Ὁ δὲ θεὸς ἡμῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῇ, πάντα ὅσα ἠθέλησεν, ἐποίησεν.* 4 *Τὰ εἰδωλα τῶν ἐθνῶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων.* 5 *Στόμα ἔχουσιν, καὶ οὐ λαλήσουσιν· ὀφθαλμοὺς ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὁψονται· ὠτα ἔχουσιν, καὶ οὐκ ἀκούσονται· ῥίνας ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὁσφρανθήσονται·* 7 *χεῖρας ἔχουσιν, καὶ οὐ ψηλαφήσουσιν· πόδας ἔχουσιν, καὶ οὐ περιπατήσουσιν· οὐ φωνήσουσιν ἐν τῷ λάρυγγι αὐτῶν.* 8 *Ὅμοιοι αὐτῶν γένοιντο οἱ ποιοῦντες αὐτά, καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς.*

9 *Οἶκος Ἰσραὴλ ἤλπισεν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 10 *Οἶκος Ἀαρὼν ἤλπισεν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 11 *Οἱ φοβούμενοι κύριον ἤλπισαν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 12 *Κύριος μνηστὴς ἡμῶν ἐνλόγησεν ἡμᾶς· ἐνλόγησεν τὸν οἶκον Ἰσραὴλ, ἐνλόγησεν τὸν οἶκον Ἀαρὼν,* 13 *ἐνλόγησεν τοὺς φοβούμενους τὸν κύριον, τοὺς μικροὺς μετὰ τῶν μεγάλων.* 14 *Προσθέιη κύριος ἐφ' ὑμᾶς, ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς ὑμῶν.* 15 *Εὐλογημένοι ὑμεῖς τῷ κυρίῳ, τῷ ποιήσαντι τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.* 16 *Ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ τῷ κυρίῳ, τὴν δὲ γῆν ἔδωκεν τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων.*

5. B: καὶ σύ, Ἰορδ.

6. X* ὅτι. X: ἐσκίρτησαν (cum s. sine ὅτι).

115,3. A²: [καὶ ἐν τῇ γῇ].

8. B: Ὅμ. αὐτοῖς.

11. B† (p. φοβ.) τὸν.

14. X: ἐφ' ἡμᾶς, ἐφ' ἡμᾶς (Al. semel tantum) ... υἱὸς ἡμῶν.

15. EX: ἡμεῖς.

16. A¹: τῷ ὕψι (τῷ ὑψι A²B).

ה מה-לֵךְ הַיָּם כִּי תָנוּס הַיַּרְדֵּן תִּסָּב
6 לְאַחֲרָיִם הַהָרִים תִּרְקְדוּ כְּאַיִלִים
7 בְּבָעוֹת כְּבָנִי-צֶאֱנָן מִלִּפְנֵי אֲדוֹן חַיִּילִי
8 אֶרֶץ מִלִּפְנֵי אֱלֹהֵי יַעֲקֹב תִּהְיֶה כִּי
הַצִּיּוֹר אֲנִים-מַיִם חֲלָמִישׁ לְמַעַיְנוֹ-מַיִם:

קטו

א לֹא לָנוּ יִהְיֶה לֹא-לָנוּ כִּי-לִשְׁמָךְ
2 יִתֵּן כְּבוֹד עַל-חֲסִדֶּיךָ עַל-אַמְתֶּךָ לְמַה
וְאִמְרוּ הַגּוֹיִם אֵי-הָאֵל אֱלֹהֵיהֶם:
3 וְאִלֹּהֵינוּ בַּשָּׁמַיִם כֹּל אֲשֶׁר-הִפְךָ
4 עָשָׂה: עֲצִבְתָּם כֶּסֶף וְזָהָב מַעֲשֵׂה
ה יְדֵי אָדָם: פֶּה-לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ עֵינֵם
6 לָהֶם וְלֹא יֵרְאוּ: אָזְנוֹם לָהֶם וְלֹא
7 יִשְׁמְעוּ אֶף לָהֶם וְלֹא יִרְחִקוּ: יְדֵיהֶם
וְלֹא יַמִּישׁוּן רַגְלֵיהֶם וְלֹא יִתְלַכּוּ לֹא-
8 יִתְגַּדּוּ בְּגִדֵּיהֶם: כְּמוֹתֵם יִהְיֶה עֲשִׂיהֶם
כֹּל אֲשֶׁר-בָּטַח בָּהֶם:

9 וְיִשְׂרָאֵל בָּטַח בִּיהוָה עֲזָרָם וּמַגֵּנָם
י הוּא: בֵּית אֶתְרֹן בִּטְחוֹ בִּיהוָה עֲזָרָם
11 וּמַגֵּנָם הוּא: יֵרָאִי יִהְיֶה בִּטְחוֹ בִּיהוָה
12 עֲזָרָם וּמַגֵּנָם הוּא: יִהְיֶה זִכְרָנוּ וְכִרְהָ
יְכִרְהָ אֶת-בֵּית יִשְׂרָאֵל וְכִרְהָ אֶת-
13 בֵּית אֶתְרֹן: וְכִרְהָ יֵרָאִי יִהְיֶה הַקְּטָנִים
14 עִם-הַגְּדֹלִים: יִסָּף יִהְיֶה עֲלֵיכֶם עֲלֵיכֶם
טו וְעַל-בְּנֵיכֶם: בְּרוּכִים אַתֶּם לַיהוָה
16 עָשָׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ: הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם
לַיהוָה וְהָאָרֶץ נָתַן לְבָנֵי-אָדָם:

5. dW.A: ist dir ... fliehst. vE: hast du.

7. Bor d. Antlig des G. bebe, o Erde, v. d. A des ...!

8. wandelt ... Kieselstein ...

115,3. B.dW.vE.A: thut Alles was er will.

4. B.dW: ein Werk (Gemächt) v. M. A: Werke. vE: der Menschenhände.

5. B. ein Maul. dW.vE.A: Mund.

6. B.dW.vE.A: eine Nase.

7. geben keinen Laut. B: bringen nichts hervor durch ihre Röhle. dW.vE: (sprechen) n. mit ihrer R.

8. B.vE: (gleich)wie sic. dW: gleich ihnen. A:

Der Fels in Wassersee etc. Der Gott im Himmel und die Götzen. CXIV.

5 Was war dir, du Meer, daß du flohest?
und du Jordan, daß du dich zurückwand-
6 test? * ihr Berge, daß ihr hüpfet wie
die Lämmer? ihr Hügel, wie die jungen
7 Schafe? * Vor dem Herrn bekte die
8 Erde, vor dem Gott Jakobs, * der den
Fels wandelte in Wassersee, und die
Steine in Wasserbrunnen.

115.

1 Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern
deinem Namen gib Ehre, um deine Gnade
2 und Wahrheit. * Warum sollen die Hei-
3 den sagen: Wo ist nun ihr Gott? * Aber
unser Gott ist im Himmel, er kann schaffen,
4 was er will. * Jener Götzen aber sind
Silber und Gold, von Menschenhänden
5 gemacht. * Sie haben Mäuler, und reden
nicht; sie haben Augen, und sehen nicht;
6 * sie haben Ohren, und hören nicht; sie
7 haben Nasen, und riechen nicht; * sie
haben Hände, und greifen nicht; Füße
haben sie, und gehen nicht; und reden
8 nicht durch ihren Hals. * Die solche ma-
chen, sind gleich also, und alle, die auf
sie hoffen.

9 Aber Israel hoffe auf den Herrn: der
10 ist ihre Hülfe und Schild. * Das Haus
Aarons hoffe auf den Herrn: der ist ihre
11 Hülfe und Schild. * Die den Herrn fürch-
ten, hoffen auf den Herrn: der ist ihre
12 Hülfe und Schild. * Der Herr denket
an uns und segnet uns: er segnet das
Haus Israel, er segnet das Haus Aarons,
13 * er segnet die den Herrn fürchten, beides
14 kleine und Große; * der Herr segne
euch je mehr und mehr, euch und eure
15 Kinder! * Ihr seid die Gefegneten des
Herrn, der Himmel und Erde gemacht
16 hat. * Der Himmel allenthalben ist des
Herrn, aber die Erde hat er den Men-
schentindern gegeben.

114, 5. U.L: du zurück wandtest.

115, 1. U.L: um deiner G.

11. U.L: hoffen auch auf d. G.

Nah. 1, 4.

Quid est tibi, mare, quod fugisti? 5
et tu Jordanis, quia conversus es
retrosum? * montes, exultastis sicut 6
arietes, et colles, sicut agni ovium?
101, 32. 77, 19. * A facie Domini mota est terra, a 7
Ex. 19, 18. facie Dei Jacob, * qui convertit pe- 8
78, 15. Ex. 17, 6. Es. 48, 21. tram in stagna aquarum, et rupem
in fontes aquarum.

CXV (CXIII^b).

Es. 48, 11.

Non nobis, Domine, non nobis, 1
sed nomini tuo da gloriam, super
misericordia tua et veritate tua, * ne 2
quando dicant gentes: Ubi est Deus
42, 4. 79, 10. eorum? * Deus autem noster in 3
Dt. 33, 26. Mt. 6, 9; coelo, omnia quaecumque voluit
Ps. 135, 6. fecit. * Simulacra gentium argentum 4
135, 15. et aurum, opera manuum hominum.
Bar. 6, 7. ss. * Os habent, et non loquentur; ocu- 5
Sap. 15, 15. los habent, et non videbunt; * aures 6
habent, et non audient; nares ha-
bent, et non odorabunt; * manus 7
habent, et non palpabunt; pedes ha-
bent, et non ambulabunt; non cla-
mabunt in gutture suo. * Similes 8
Es. 44, 18. ss. illis fiant qui faciunt ea, et omnes
Sap. 13, 10. ss. 14, 9. qui confidunt in eis!

130, 7. 131, 3.

3, 4.

Domus Israel speravit in Domino: 9
adjutor eorum et protector eorum
est. * Domus Aaron speravit in Do- 10
mino: adjutor eorum et protector
eorum est. * Qui timent Dominum, 11
118, 4. Act. 13, 16. 26. speraverunt in Domino: adjutor eo-
rum et protector eorum est. * Do- 12
minus memor fuit nostri et benedixit
nobis: benedixit domui Israel, bene-
dixit domui Aaron, * benedixit omni- 13
bus qui timent Dominum, pusillis
Sap. 6, 7. Sir. 10, 22. cum majoribus; * adjiciat Dominus 14
super vos, super vos et super filios
vestros! * Benedicti vos a Domino, 15
37, 22. Gn. 24, 31. 26, 2. Es. 65, 23. qui fecit coelum et terram. * Coe- 16
lum coeli Domino, terram autem de-
dit filiis hominum.

115, 15. Al. * a.

werden ihnen gleich.

11. B.vE: die ihr ... fürchtet, vertrauet.

12. B: wie er unser eingedenk ist, so wird er segnen.

13. B.dW.vE: die Kleinen mit den Gr.

14. B: wird so über euch fortfahren. dW.vE: euch

(ver)mehren?

15. dW.vE: Gefegnet seid ihr von Jehovah, dem
Schöpfer Himmels ...

16. Die G. alle sind ... B: Der G. ist ein G. für
den G. dW: ist Jehovahs G. vE: ist G. für J.

CXV.

Deus liberator.

17 Οὐχ οἱ νεκροὶ αἰνέσουσίν σε, κύριε, οὐδὲ πάντες οἱ καταβαίνοντες εἰς ᾄδου· 18 ἀλλ' ἡμεῖς οἱ ζῶντες εὐλογήσωμεν τὸν κύριον, ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρις' (ριδ').

Ἀλληλούια.

1^Ηγάπησα, ὅτι εἰσακούσεται κύριος τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου, 2 ὅτι ἔκλινεν τὸ οὖς αὐτοῦ ἐμοί· καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις μου ἐπικαλέσομαι. 3 Περιέσχον με ὡδῖνες θανάτου, κίνδυνοι ᾄδου εὐροσάν με, θλίψιν καὶ ὀδύνην εὐρον, 4 καὶ τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλεσάμην· Ω κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχήν μου. 5 Ἐλεήμων ὁ κύριος καὶ δίκαιος, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν ἔλεει, 6 φυλάσσω τὰ νήπια ὁ κύριος· ἐταπεινώθην, καὶ ἔσωσέν με.

7 Ἐπίστρεψον, ψυχὴ μου, εἰς τὴν ἀνάπαυσίν σου, ὅτι κύριος εὐηργέτησέν με· 8 ὅτι ἐξέιλτο τὴν ψυχήν μου ἐκ θανάτου, τοὺς ὀφθαλμούς μου ἀπὸ δακρύων, καὶ τοὺς πόδας μου ἀπὸ ὀλισθήματος. 9 Εὐαρεστήσω ἐνώπιον κυρίου ἐν χώρᾳ ζώντων.

(ριε' 1—8.)

Ἀλληλούια.

10 Ἐπίστευσα, διὸ ἐλάλησα· ἐγὼ δὲ ἐταπεινώθην σφόδρα. 11 Ἐγὼ εἶπα ἐν τῇ ἐκστάσει μου· Πᾶς ἄνθρωπος ψεύστης.

12 Τί ἀνταποδώσω τῷ κυρίῳ περὶ πάντων ὧν ἀνταπέδωκέν μοι; 13 Ποτήριον σωτηρίου λήψομαι, καὶ τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλέσομαι· 14 τὰς ἐυχὰς μου τῷ κυρίῳ ἀποδώσω ἐναντίον παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. 15 Τίμιος ἐναντίον κυρίου ὁ θάνατος τῶν ὁσίων αὐτοῦ. 16 Ω κύριε, ἐγὼ δοῦλος σός, ἐγὼ δοῦλος σός καὶ υἱός·

17. X: Οὐχὶ νεκροὶ. X: εἰς ᾄδην.

18. B: εὐλογῆσομαι.

116, 3. A²† (a. κίνδ.) καὶ.7. A¹: ψυχήν (ψυχὴ A²B). B (pro με) σε.

8. B: ἐξείλετο.

11. B† (p. Ἐγὼ) δέ.

14. A¹X* tot. vers. (A²B†).15. A¹: ὁ σ. αὐτῶν (ὁ σ. αὐτῆ A²B).16. A²† (p. κύριε) ὅτι.

לֹא הַמֵּתִים יְהַלְלוּ-יָהּ וְלֹא כָל- 17
יְרֵדֵי דוֹמָה: וְאֶנְחֵנוּ נִבְרַךְ יְהוָה מֵעַתָּה 18
וְעַד-עוֹלָם הַלְלוּ-יָהּ:

קיו

א אֶהְבֵּתִי כִּי-יִשְׁמַע יְהוָה אֶת-קוֹלִי
2 תִּחַנּוּנִי: כִּי-הִטָּה אָזְנוֹ לִי וּבִימִי
3 אֶקְרָא: אֶפְפּוֹנִי חֲבֻלֵי-מוֹת וּמִצָּרֵי
4 שָׂאוֹל מִצָּאוֹנִי צָרָה וַיַּגֵּן אִמָּצָא:
5 וּבְשֵׁם-יְהוָה אֶקְרָא אֲנִה יְהוָה מִלְּטָה
6 נַפְשִׁי: חַפּוֹן יְהוָה וְצַדִּיק וְאֱלֹהֵינוּ
7 מִרְחָם: שֹׁמֵר פֶּתָאִים יְהוָה יִלְוֵתִי
8 וְלִי יְהוֹשִׁיעַ:

7 שׁוּבִי נַפְשִׁי לְמִנוּחַיִךְ כִּי-יְהוָה
8 גָּמַל עָלַיִךְ: כִּי חָלַצְתָּ נַפְשִׁי מִמָּוֶת
9 אֶת-עֵינִי מִן-הַמָּוֶת אֶת-רַגְלִי מִדְּחִי:
10 אֶתְהַלֵּךְ לִפְנֵי יְהוָה בְּאַרְצוֹת הַחַיִּים:

י הָאֱמִנְתִּי כִּי אֲדַבֵּר אֲנִי עֲנִיתִי מֵאֵד:
11 אֲנִי אֲמַרְתִּי בַּחֲפָזִי כָּל-הָאָדָם כֶּזֶב:
12 מִתְאַשִּׁיב לִיהוָה כָּל-תַּגְמוּלוֹתָי
13 עָלַי: כּוֹס-יִשׁוּעוֹת אִשָּׁה וּבִשָּׁם יְהוָה
14 אֶקְרָא: נִדְרֵי לִיהוָה אֲשַׁלֵּם נִגְדָה-כָּא
15 לְכָל-עַמּוֹ: יָקָר בְּעֵינֵי יְהוָה הַמּוֹתָה
16 לְחַסִּידָיו: אֲנִה יְהוָה כִּי-אֲנִי עַבְדְּךָ

בנ"א פסוק 116,1.

בנ"א רפה v. 14.

17. den Herrn. dW.vE: (zur) St. hinabgesunken.
18. Aber wir wollen.116, 1. B: Ich liebe es! dW: freue mich. vE: Er
wünscht war es mir!

2. B.vE: in meinen Tagen!

3. B: Todes Schmerzen überfallen, u. Höllenängsten
... dW.vE: der Unterwelt Drangsale (Bedrängnisse).
B: Angst u. Betrübnis hab' ich gefunden. vE: Noth u.
Kummer traf ich an. A: Trübsal u. Schmerz fand ich.

4. dW.vE: mein Leben!

5. B: ein Erbarmer.

Die Seele aus dem Tode. Das Reden aus Glauben. Der heilsame Kelch. CXV.

17 Die Todten werden dich, Herr, nicht loben, noch die hinunter fahren in die
18 Stille; * sondern wir loben den Herrn von nun an bis in Ewigkeit. Halleluja!

116.

1 Das ist mir lieb, daß der Herr meine
2 Stimme und mein Flehen höret, * daß er sein Ohr zu mir neiget; darum will
3 ich mein Lebenlang ihn anrufen. * Stricke des Todes hatten mich umfassen, und Angst der Hölle hatte mich getroffen, ich
4 kam in Jammer und Noth, * aber ich rief an den Namen des Herrn: O Herr,
5 errette meine Seele! * Der Herr ist gnädig und gerecht, und unser Gott ist barm-
6 herzig, * der Herr behütet die Einfältigen; wenn ich unterliege, so hilft er mir.
7 Sei nun wieder zufrieden, meine Seele,
8 denn der Herr thut dir Gutes: * denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen, mein Auge von den Thränen, meinen Fuß vom Gleiten. * Ich will wandeln vor dem Herrn im Lande der Lebendigen.

10 Ich glaube, darnum rede ich; ich werde aber sehr geplagt. * Ich sprach in meinem Zagen: Alle Menschen sind Lügner.
12 Wie soll ich dem Herrn vergelten alle
13 seine Wohlthat, die er an mir thut? * Ich will den heilsamen Kelch nehmen, und
14 des Herrn Namen predigen; * ich will meine Gelübde dem Herrn bezahlen vor
15 allem seinem Volk. * Der Tod seiner Heiligen ist werth gehalten vor dem Herrn.
16 * O Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

116,14. U.L. alle seinem.

6,6.Es.38,19.
Bar.2,17.

Non mortui laudabunt te, Domine, 17
neque omnes qui descendunt in infernum; * sed nos qui vivimus benedicimus Domino, ex hoc nunc et usque in saeculum.

CXVI (CXIV).

Alleluja.

106,1.

Dilexi, quoniam exaudiet Dominus 1
vocem orationis meae, * quia inelina- 2
vit aurem suam mihi; et in diebus meis invocabo. * Circumdederunt me 3
dolores mortis, et pericula inferni invenerunt me, tribulationem et dolorem inveni, * et nomen Domini invocavi: O Domine, libera animam meam! * Misericors Dominus et iustus, et Deus noster miseretur, * custodiens parvulos Dominus; humiliatus sum, et liberavit me.

42,6.

Convertere, anima mea, in requiem 7
tuam, quia Dominus benefecit tibi: * quia eripuit animam meam de morte, 8
oculos meos a lacrymis, pedes meos a lapsu. * Placebo Domino in regione vivorum.

(CXV.)

Alleluja.

2Co.4,13.
(Rm.10,10).

Credidi, propter quod locutus 10
sum; ego autem humiliatus sum nimis. * Ego dixi in excessu meo: 11
Omnis homo mendax.

31,23.
62,10.146,3s.
Rm.3,4.

Quid retribuam Domino pro omnibus, quae retribuit mihi? * Caliceem salutaris accipiam, et nomen Domini invocabo; * vota mea Domino redam coram omni populo ejus. * Pretiosa in conspectu Domini mors sanctorum ejus. * O Domine! quia ego servus tuus, ego servus tuus et filius

86,16.Sap.9.
5.

116,4. Al.: invocabo.

6. B: ich bin gering worden, so hat er mich erlöst. dW.vE: war elend, u. er half mir. A: gedemüthigt.

7. B.dW.vE: Kehre (wieder) zu deiner Ruhe. A: zurück in deine R. B.vE: hat G. (an) dir gethan. A: dir wohlgethan. dW: that dir wohl.

8. dW.vE: vom Weinen. B: vom Ausstoßen. dW.vE.A: Fall.

9. Ich werde. B.vE: in den Ländern der (Lebenden).

10. B: habe geglaubt, daß ich reden würde; ich

war aber sehr elend. (dW: vertraute, ob schon ich sprach: Viel muß ich leiden?)

11. dW.vE: (gedachte) in meiner Bestürzung: N. M. täuschen.

13. Kelch des Heils. B: Becher des großen H. dW.vE: B. der Rettung erheben. B.dW.vE.A: anrufen.

15. dW.vE: frommen. B: Günstigenossen. dW.vE.A: kostbar. B: köstlich.

16. dW: O höre mich ... denn ...? vE: Ich bitte.

CXVI.

Deus laudandus. Auxilium a solo Deo expectandum.

τῆς παιδείκης σου· διέθρήξας τοὺς δεσμούς μου. ¹⁷ Σοὶ θύσω θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἐν ὀνόματι κυρίου ἐπικαλέσομαι. ¹⁸ τὰς εὐχὰς μου τῷ κυρίῳ ἀποδώσω ἐναντίον παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ¹⁹ ἐν αὐλαῖς οἴκου κυρίου, ἐν μέσῳ σου, Ἱερουσαλήμ.

ριζ' (ρις').

Ἀλληλούια.

¹ Αἰνεῖτε τὸν κύριον, πάντα τὰ ἔθνη· καὶ ἐπαινεσάτωσαν αὐτὸν πάντες οἱ λαοί. ² Ὅτι ἐκραταιώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ἡ ἀλήθεια τοῦ κυρίου μένει εἰς τὸν αἰῶνα.

ριη' (ρις').

Ἀλληλούια.

¹ Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ² Εἰπάτω δὴ οἶκος Ἰσραὴλ· Ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ³ Εἰπάτω δὴ οἶκος Ἀαρὼν· Ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ⁴ Εἰπάτωσαν δὴ πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον· Ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

⁵ Ἐκ θλίψεως ἐπεκαλεσάμην τὸν κύριον, καὶ ἐπήκουσέν μου εἰς πλατυσμόν. ⁶ Κύριος ἐμοὶ βοηθός, καὶ οὐ φοβηθήσομαι, τί ποιήσει μοι ἄνθρωπος. ⁷ Κύριος ἐμοὶ βοηθός, καὶ ἐγὼ ἐπόψομαι τοὺς ἐχθρούς μου. ⁸ Ἀγαθὸν πεποιθέναι ἐπὶ κύριον ἢ πεποιθέναι ἐπ' ἄνθρωπον. ⁹ Ἀγαθὸν ἐλπίζειν ἐπὶ κύριον ἢ ἐλπίζειν ἐπ' ἄρχοντας.

¹⁰ Πάντα τὰ ἔθνη ἐκύκλωσάν με, καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἡμυνάμην αὐτούς. ¹¹ Κυκλώσαντες ἐκύκλωσάν με, καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἡμυνάμην αὐτούς. ¹² Ἐκύκλωσάν με ὡς εἰ μέλισ-

19. A¹: ἐμμέσῳ. A²† (in f.) Ἀλληλγία.117, 1. B* καὶ (A² uncis incl.; A¹† alt. manu).

B: ἐπαινέσατε.

2. B: τὸ ἔλ. αὐτῶ ἐφ' ἡμ.

118, 3. A²: [Ὅτι ἀγαθός].4. A²: [πάντες]. B: Ὅτι ἀγαθός, ὅτι.5. A²† (in f.) κύριος.6. A²: [καὶ] (X*).

7. B: καὶ γὰρ.

9. B: ἐπ' ἄρχουσι.

10. 11. A²† (a. τῷ ὀν.) ἐν et (a. ἡμυν.) ὅτι.

אֲנִי עַבְדְּךָ בְּיָאֲמָתְךָ פָּתַחְתָּ לְמוֹסְרִי
לִנְךָ אֲזַבַּח זֶבַח הַזֹּדֶה וּבָשָׁם יְהוָה
אֶקְרָא׃ גִּדְרִי לִיהוָה אֲשַׁלֵּם נִגְדָהּ כֹּה־
לְכָל־עַמּוֹ׃ בְּחִצְרוֹת בֵּית יְהוָה
בְּתוֹכִי יְרוּשָׁלַם הִלְלוּ־יָהּ׃

קיו

הִלְלוּ אֶת־יְהוָה כָּל־גּוֹיִם שִׁבְחֻהוּ
כָּל־הָאֲמִים׃ כִּי גָבַר עָלֵינוּ חֲסִדּוֹ
וְאֲמַת־יְהוָה לְעוֹלָם הִלְלוּ־יָהּ׃

קיה

הוֹדוּ קִיְהוָה כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם
חֲסִדּוֹ׃ וְאָמַרְנָא יִשְׂרָאֵל כִּי לְעוֹלָם
חֲסִדּוֹ׃ וְאָמַרְנָא בֵּית־אֱהֱרָן כִּי
לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ׃ וְאָמַרְנָא יְרָאִי יְהוָה
כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ׃

מִן־הַמִּצָּר קָרָאתִי יָהּ עֲנֵנִי בַּמִּרְחָב
יָהּ׃ יְהוָה לִי לֹא אִירָא מִהִי־עֲשֵׂה
לִי אָדָם׃ יְהוָה לִי בַּעֲזָרִי וְאֲנִי אֶרְאֶה
בְּשֹׁנָאִי׃ טוֹב לַחֲסוֹת בִּיהוָה מִבְּטַח
בְּאָדָם׃ טוֹב לַחֲסוֹת בִּיהוָה מִבְּטַח
בַּגִּדִּיבַיִם׃

כָּל־גּוֹיִם סִבְבּוֹנִי בָשָׁם יְהוָה כִּי
אֲמִילָם׃ סִבּוֹנִי גַם־סִבְבּוֹנִי בָשָׁם
יְהוָה כִּי אֲמִילָם׃ סִבּוֹנִי כְּדַבְּרִים

קמץ בלא א"ס. v. 19. בנ"א בדגש. ib. בנ"א בקמץ. 118, 5.

16. gelöst.

19. in deiner Mitte. B.dW.vE.A: Vorhöfen des Hauses.

117, 2. B: f. Güte ist mächtig über uns, u. die B. des H. ist in Ewigkeit. dW: über uns waltet f. Gnade, u. Jehovas Treue ist ewig. vE: mächtig waltet ... u. die B. f. ewiglich.

118, 5. u. befreiete mich. B: Aus d. Angst. dW. vE: Aus (der) Bedrängniß. A: Trübsal. B: da hat mich d. H. mit einem weiten Raum erhört! vE: es erhörte mich ins Freie hin. dW: mich erh. befreiend. Jah. A: gab mir Gehör u. machte Raum.

Die ewige Güte. Auf den Herrn und nicht auf Menschen.

CXVI.

Knecht, deiner Magd Sohn; du hast mei-
 17 ne Bande zerrissen. * Dir will ich Dank
 opfern, und des Herrn Namen predigen;
 18 * ich will meine Gelübde dem Herrn bezah-
 19 len vor allem seinem Volk, * in den
 Höfen am Hause des Herrn, in dir, Je-
 rusalem. Halleluja!

117.

1 Lobet den Herrn, alle Heiden! preiset
 2 ihn, alle Völker! * Denn seine Gnade
 und Wahrheit waltet über uns in Ewig-
 keit. Halleluja!

118.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freund-
 lich und seine Güte währet ewiglich.
 2 * Es sage nun Israel: Seine Güte wäh-
 3 ret ewiglich. * Es sage nun das Haus
 Marons: Seine Güte währet ewiglich.
 4 * Es sagen nun, die den Herrn fürchten:
 Seine Güte währet ewiglich.

5 In der Angst rief ich den Herrn an:
 und der Herr erhörte mich und tröstete
 6 mich. * Der Herr ist mit mir: darum
 fürchte ich mich nicht, was können mir
 7 Menschen thun? * Der Herr ist mit mir,
 mir zu helfen; und ich will meine Lust
 8 sehen an meinen Feinden. * Es ist gut
 auf den Herrn vertrauen, und sich nicht
 9 verlassen auf Menschen. * Es ist gut
 auf den Herrn vertrauen, und sich nicht
 verlassen auf Fürsten.

10 Alle Heiden umgeben mich, aber im
 Namen des Herrn will ich sie zerhauen.
 11 * Sie umgeben mich allenthalben, aber
 im Namen des Herrn will ich sie zer-
 12 hauen. * Sie umgeben mich wie Bie-

118,8. 9. U.L.: und nicht sich.

6. dW.vE: für mich. vE: fürchte Nichts. B.A:
 will (mich) nicht fürchten. B.vE: was sollte (kann)
 ein Mensch mir thun?

7. B: unter denen die mir helfen! dW: mir zum
 Beistand.

8. besser... denn sich verl. dW: zu Zeh. zu flüchten.

107,14. ancillae tuae, dirupisti vincula mea.
 50,14.107,22.* Tibi sacrificabo hostiam laudis, et 17
 v.13; nomen Domini invocabo; * vota mea 18
 v.14. Domino reddam in conspectu omnis
 populi ejus, * in atriis domus Do- 19
 mini, in medio tui, Jerusalem.

CXVII (CXVI).

106,1. Alleluja.

Rm.15,11. Laudate Dominum, omnes gentes! 1
 laudate eum, omnes populi! * Quon- 2
 100,5. iam confirmata est super nos mise-
 ricordia ejus, et veritas Domini ma-
 net in aeternum.

CXVIII (CXVII).

106,1. Alleluja.

107,1. Confitemini Domino, quoniam bo- 1
 nus, quoniam in saeculum miseri-
 cordia ejus. * Dicat nunc Israel: 2
 115,9ss. Quoniam bonus, quoniam in saecu-
 lum misericordia ejus. * Dicat nunc 3
 domus Aaron: Quoniam in saeculum
 misericordia ejus. * Dicant nunc qui 4
 135,20. timent Dominum: Quoniam in saecu-
 lum misericordia ejus.

18,7.Es.26, De tribulatione invocavi Dominum: 5
 16. et exaudivit me in latitudine Domi-
 56,5.12.Es. nus. * Dominus mihi adjutor: non 6
 51,12.Ebr. timebo, quid faciat mihi homo. * Do- 7
 13,6.Rm.8, minus mihi adjutor: et ego despi-
 31. ciam inimicos meos. * Bonum est 8
 54,9; 108,13.Jer. confidere in Domino quam confidere 9
 17,5. in homine. * Bonum est sperare in
 146,3. Domino quam sperare in principi-
 bus.

Omnes gentes circueverunt me: et 10
 in nomine Domini, quia ultus sum
 17,11. in eos. * Circumdantes circumdede- 11
 runt me: et in nomine Domini, quia
 ultus sum in eos. * Circumdederunt 12

118,3. Al.: Quoniam bonus, quoniam.

4. St (p. nunc) omnes. Al.: Quoniam bonus,
 quoniam. 10. 11. Al.* quia.

B: Zuflucht zu nehmen.

10. dW.vE.A: umrangen! vE: vertilgte ich sie?
 dW: in Zeh. Namen, ich tilge sie!

11. um und um. dW.A: ringsum. vE: umrangen
 mich, wieder umr. sie mich. B: haben mich zum öftern
 umgeben.

CXVIII.

Auxilii divini et salutis celebratio.

σαι κηρίον, καὶ ἐξεκαύθησαν ὡς εἰ πῦρ ἐν ἀκάνθαις· καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἤμυνάμην αὐτούς. 13 Ὡσθεις ἀντιράπην τοῦ πεσεῖν, καὶ ὁ κύριος ἀντελάβετό μου. 14 Ἰσχύς μου καὶ ὑμνησίς μου ὁ κύριος, καὶ ἐγένετό μοι εἰς σωτηρίαν. 15 Φωνὴ ἀγαλλιάσεως καὶ σωτηρίας ἐν σκηναῖς δικαίων· Δεξιὰ κυρίου ἐποίησεν δύναμιν, 16 δεξιὰ κυρίου ὑψώσεν με, δεξιὰ κυρίου ἐποίησεν δύναμιν. 17 Οὐκ ἀποθαροῦμαι, ἀλλὰ ζήσομαι, καὶ ἐκδιηγῆσομαι τὰ ἔργα κυρίου. 18 Παιδεύων ἐπαίδενσέν με ὁ κύριος, καὶ τῷ θανάτῳ οὐ παρέδωκέν με.

19 Ἀνοίξατέ μοι πύλας δικαιοσύνης· εἰσελεύσων ἐν αὐταῖς ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ. 20 Αὕτη ἡ πύλη τοῦ κυρίου· δίκαιοι εἰσελεύσονται ἐν αὐτῇ. 21 Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι ἐπήκουσάς μου, καὶ ἐγένου μοι εἰς σωτηρίαν. 22 Αἶθρον ὃν ἀπεδοκίμασαν οἱ οἰκοδομοῦντες, οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας. 23 Παρὰ κυρίου ἐγένετο αὕτη, καὶ ἔστιν θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν.

24 Αὕτη ἡ ἡμέρα ἣν ἐποίησεν ὁ κύριος· ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν αὐτῇ. 25 Ὡ κύριε, σῶσον δὴ· ὦ κύριε, εὐόδωσον δὴ. 26 Εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου· εὐλογῆκαμεν ὑμᾶς ἐξ οἴκου κυρίου. 27 Θεὸς κύριος, καὶ ἐπέφανε ἡμῖν. Συστήσασθε ἑορτὴν ἐν τοῖς πυκάζουσιν ἕως τῶν κεράτων τοῦ θυσιαστηρίου. 28 Θεὸς μου εἰ σύ, καὶ ἐξομολογήσομαί σοι· Θεὸς μου εἰ σύ, καὶ ὑψώσω σε. Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι ἐπήκουσάς μου καὶ ἐγένου μοι εἰς σωτηρίαν. 29 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

12. A²: [κηρίον]. B: ὡς πῦρ. A²† (a. τῷ ὀν.) ἐν et (a. ἡμυν.) ὅτι.

17. B: x. διηγῆσ.

18. X: κύριος, τῷ δὲ θ.

23. X: x. ἔστη θ.

24. A¹X* ἡ (A²B†). FX: ἀγαλλιασώμεθα.

26. A¹ (pr. man.) X: εὐλογ. ἡμᾶς.

דַּעְכוּ כְּאֵשׁ קוֹצִים בְּשֵׁם יְהוָה כִּי
13 אֲמִילָם: דָּחָה דְחִיתָנִי לְנַפֵּל יְהוָה
14 עֲזָרָנִי: עָזִי וְזִמְרַת יְהוָה יִהְיֶה-לִּי
טו לְיִשׁוּעָה: קוֹל רִפְּתָה יִשׁוּעָה בְּאַתְּחִלִּי
16 צְדִיקִים וּמִין יְהוָה עָשָׂה חֵיל: וּמִין
יְהוָה רֹמְמָה וּמִין יְהוָה עָשָׂה חֵיל:
17 לֹא-אֲמוֹת כִּי-אֲחִיהַּ וְאֶסְפָּר מַעֲשָׂיו
18 יְהוָה: יִסֵּר יִסְרָנִי יְהוָה וְלִפְנוֹת לֹא
נִתְּנִי:

19 פִּתְחוּ-לִי שַׁעֲרֵי-צֶדֶק אֲבֹהֶם
כ אֲוֹתָהּ יְהוָה: זֶה-הַשַּׁעַר לְיְהוָה צְדִיקִים
21 יִכָּאוּ בּוֹ: אֲוֹדָה כִּי עֲנִיתָנִי וַתְּהִי-לִי
22 לְיִשׁוּעָה: אֲבֹן מַאֲסֹר הַבּוֹנִים הָיְתָה
23 לְרֹאשׁ פִּנֵּה: מֵאֵת יְהוָה הָיְתָה זֹאת
הִיא נִפְלְאוֹת בְּעֵינֵינוּ:

24 זֶה-הַיּוֹם יְהוָה עָשָׂה נִגֻּלָּה
כ הַנִּשְׁמָחָה בּוֹ: אֲנִי יְהוָה הוֹשִׁיעָה
26 נָא אֲנִי יְהוָה הַצְלִיחָה נָא: בְּרוּךְ
הַבָּא בְּשֵׁם יְהוָה בְּרִכְוֵיכֶם מִבֵּית
27 יְהוָה: אֵל יְהוָה וַיָּאֵר לָנוּ אֶסְרֵי-
הָג בַּעֲבָתִים עַד-קְרָנוֹת הַמִּזְבֵּחַ:
28 אֵלֵינוּ אָתָּה וְאֲוֹדָה אֱלֹהֵי אֲרוֹמְמָה:
29 הֲוֹדֵר לְיְהוָה כִּי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם
חֲסִדּוֹ:

v. 18. בנ'א חי' בדגש

v. 25. מלרע. בנ'א לא פסיק. ib. בנ'א הנ' בדגש

12. B: sind gedämpft worden wie von einem Dornenfeuer? dW.vE: sie (v)erloschen wie D. (A brann-ten?)

13. B: Du hattest mich sehr hart gestoßen ... sollte. vE: stürztest heftig auf mich zu. dW: Stößen woll-dest du m. zu Boden.

14. ward m. S. B.vE.A: Stärke u. Lob(gefang) dW: M. Preis u. Gefang sei Ich, denn er war m. Erretter. vE: Sieg.

15. mit Tauschen vom Heil. B: Es ist eine Stimme des Frohlockens u. Heils. dW: Jubel- u. Siegesruf. vE: Geschrei des J. u. des S. hallet. B: hat Tapfer-keit bewiesen. vE: Mactthaten gethan. A: Großes

Die Rechte des Herrn. Die Thore der Gerechtigkeit. Der Eckstein. CXVIII.

nen, sie dämpfen wie ein Feuer in Dornen; aber im Namen des Herrn will ich sie zerhauen. * Man stößt mich, daß ich fallen soll; aber der Herr hilft mir. 14 * Der Herr ist meine Macht und mein 15 Psalm, und ist mein Heil. * Man singet mit Freuden vom Sieg in den Hütten der Gerechten: Die Rechte des Herrn 16 behält den Sieg, * die Rechte des Herrn ist erhöht, die Rechte des Herrn 17 behält den Sieg. * Ich werde nicht sterben, sondern leben, und des Herrn Werk 18 verkündigen. * Der Herr züchtigt mich wohl, aber er gibt mich dem Tode nicht. 19 Thut mir auf die Thore der Gerechtigkeit, daß ich da hinein gehe und dem 20 Herrn danke. * Das ist das Thor des Herrn: die Gerechten werden da hinein 21 gehen. * Ich danke dir, daß du mich demüthigst, und hilfst mir. * Der Stein, den die Bauleute verworfen, ist zum Eckstein geworden. * Das ist vom Herrn geschehen, und ist ein Wunder vor unsern Augen. 24 Dieß ist der Tag, den der Herr macht: laßt uns freuen und fröhlich darinnen 25 sein. * O Herr, hilf! o Herr, laß wohl 26 gelingen! * Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herrn! wir segnen euch, 27 die ihr vom Hause des Herrn seid. * Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet. Schmückt das Fest mit Maien bis an die Hörner 28 des Altars. * Du bist mein Gott, und ich danke dir; mein Gott, ich will dich 29 preisen. * Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.

22. U.L: verwerfen.

me sicut apes, et exarserunt sicut ignis in spinis: et in nomine Domini, quia ultus sum in eos. * Impulsus eversus sum, ut caderem; et Dominus suscepit me. * Fortitudo mea et laus mea Dominus, et factus est mihi in salutem. * Vox exultationis et salutis in tabernaculis justorum: Dextera Domini fecit virtutem, * dextera Domini exaltavit me, dextera Domini fecit virtutem. * Non moriar, sed vivam, et narrabo opera Domini. * Castigans castigavit me Dominus, et morti non tradidit me. Aperite mihi portas justitiae! ingressus in eas confitebor Domino. * Haec porta Domini: justi intrabunt in eam. * Confitebor tibi, quoniam exaudisti me, et factus es mihi in salutem. * Lapidem, quem reprobaverunt aedificantes, hic factus est in caput anguli. * A Domino factum est istud, et est mirabile in oculis nostris. Haec est dies quam fecit Dominus: exultemus et laetemur in ea. * O Domine, salvum me fac! o Domine, bene prosperare! * Benedictus qui venit in nomine Domini! benediximus vobis de domo Domini. * Deus Dominus, et illuxit nobis. Constituite diem solemnem in condensis usque ad cornu altaris. * Deus meus es tu, et confitebor tibi; Deus meus es tu, et exaltabo te. Confitebor tibi, quoniam exaudisti me et factus es mihi in salutem. * Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia ejus.

12. Al.* quia. 14. Al.: laudatio. 20. Al.: in ea. 23. Al.: hoc (pro et). 25. Al.* me et bene. 26. Al.: venturus.

dW: thut mächtige Thaten.

16. B: hat sich erhöht. dW.vE: ist erhoben.

17. Werke.

19. dW: der Frömmigkeit Pforten?

20. dW: die Pforte zu Jehovah, Fromme gehen zu ihr ein! vE: dürfen hineingehen.

21. B.dW.vE.A: mich erhört hast. B: bist mir zum Heil worden. vE: mein Sieg. dW: m. Erretter warest.

22. B: Hauptstein von der Ecke.

Polhglottien-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

23. wunderbar in unsf. A.

24. B.dW.vE.A: gemacht (hat).

25. B: erlöse doch! vE: Wohl an ... vollende es doch glücklich! dW: O höre ... beglücke.

26. B.dW.vE.(A:) Gesegnet ... segnen euch aus dem H.

27. vE: er leuchtet uns! dW: u. er bestrahlt uns [gnädig]! B: Bindet die Festopfer mit Stricken? vE: das Opferthier? dW: Fesselt das Opfer m. Seilen?

קיט' (קיט').

Ἀλληλούια.

¹ Μακάριοι οἱ ἄμωμοι ἐν ὁδῷ, οἱ πορευόμενοι ἐν νόμῳ κυρίου. ² Μακάριοι οἱ ἐξερευνῶντες τὰ μαρτύρια αὐτοῦ, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἐκζητήσουσιν αὐτόν. ³ οὐ γὰρ οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ ἐπορεύθησαν. ⁴ Σὺ ἐνετείλω τὰς ἐντολάς σου φυλάσσεσθαι σφόδρα. ⁵ Ὁφελον κατευθυνθείησαν αἱ ὁδοί μου, τοῦ φυλάξασθαι τὰ δικαιώματά σου. ⁶ τότε οὐ μὴ ἐπαισχυνηθῶ, ἐν τῷ με ἐπιβλέπειν ἐπὶ πάσας τὰς ἐντολάς σου. ⁷ Ἐξομολογήσομαί σοι ἐν εὐθύτητι καρδίας, ἐν τῷ μεμαθηκέναι με τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. ⁸ Τὰ δικαιώματά σου φυλάξω· μὴ με ἐγκαταλείπῃς ἕως σφόδρα.

⁹ Ἐν τίνι κατορθώσει νεώτερος τὴν ὁδὸν αὐτοῦ; Ἐν τῷ φυλάσσεσθαι τοὺς λόγους σου. ¹⁰ Ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου ἐξεζητήσά σε· μὴ ἀπόσῃ με ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου. ¹¹ Ἐν τῇ καρδίᾳ μου ἔκρυψα τὰ λόγια σου, ὅπως ἂν μὴ ἀμάρτω σοι. ¹² Εὐλογητὸς εἰ, κύριε· δίδαξόν με τὰ δικαιώματά σου. ¹³ Ἐν τοῖς χεῖλεσί μου ἐξηγγεῖλα πάντα τὰ κρίματα τοῦ στόματός σου. ¹⁴ Ἐν τῇ ὁδῷ τῶν μαρτυρίων σου ἐτέρφθην ὥς ἐπὶ παντὶ πλούτῳ. ¹⁵ Ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου ἀδολεσχήσω, καὶ κατανοήσω τὰς ὁδοὺς σου. ¹⁶ Ἐν τοῖς δικαιώμασί σου μελετήσω, οὐκ ἐπιλήσομαι τῶν λόγων σου.

¹⁷ Ἀνταπόδος τῷ δούλῳ σου· ζήσομαι, καὶ φυλάξω τοὺς λόγους σου. ¹⁸ Ἀποκάλυπον τοὺς ὀφθαλμούς μου· καὶ κατανοήσω τὰ θαυμάσιά σου ἐκ τοῦ νόμου σου. ¹⁹ Πάροικος ἐγὼ εἰμι ἐν τῇ γῇ· μὴ ἀποκρύψῃς ἀπ' ἐμοῦ τὰς ἐντολάς σου. ²⁰ Ἐπεπόθησεν ἡ ψυχὴ μου

119, 1. B* (pr.) οἱ.

2. A¹: ἐξερευν. (ut alibi).

4. A²B† (p. σσ) τῷ (A¹X*). B: φυλάξασθαι.

6. B: μὴ αἰσχυνηθῶ.

7. A¹† (p. σοι) κύριε (B*, A² uncis incl.).

8. A²B: ἐγκαταλείπῃς.

9. B: φυλάξασθαι.

17. EFX: ζήσόν με.

18. B* (pr.) σσ (A² uncis incl.).

קיט

אשרי תמימך הַלְלִים בְּתוֹרַת א
יְהוָה: אֲשֶׁרִי נִצְרִי עֲדֹתָיו בְּכָל־לֵב 2
יְדָרְשֶׁהוּ: אִם לֹא־פָעֲלוּ עֲוֹלָה 3
בְּדַרְכֵּי הַלְכוּ: אִתָּה צִוִּיתָה פְקֻדֶיךָ 4
לְשֹׁמֵר מֵאֵד: אֲחֹלִי וּפְנֹי דַרְכֵי לְשֹׁמֵר 5
חֻקֶיךָ: אִז לֹא־אֲכַוֵּשׁ בְּתַבִּיטִי אֶל־ 6
כָּל־מִצְוֹתֶיךָ: אֲוִדָּךָ בְּנִשָּׁר לֵבָב בְּלִמְדֵי 7
מִשְׁפָּטִי צִדְקָךָ: אֶת־חֻקֶיךָ אֲשֹׁמֵר 8
אֶל־תַּעֲזֹבֵנִי עַד־מָאֵד:

בְּמֵת יִזְכֶּה־נָּעַר אֶת־אַרְחֻו לְשֹׁמֵר 9
כְּדַבָּרְךָ: בְּכָל־לִבִּי דִרְשָׁתִיךָ אֶל־ 10
תִּשְׁגֵּנִי מִמִּצְוֹתֶיךָ: בְּלִבִּי צַפְנֹתִי 11
אֲמַרְתָּךָ לְמַעַן לֹא אֲחַטֵּא־לָךְ: בְּרִיךְ 12
אִתָּה יְהוָה לְמַדְנִי חֻקֶיךָ: בְּשִׁפְתֵי 13
סִפְרֹתִי כָל מִשְׁפָּטִי־פִיךָ: בְּדַרְכֶּךָ 14
עֲדֹתֶיךָ שִׁשְׁתִּי פֶעַל כָּל־הוֹן: בְּפִקּוּדֶיךָ 15
אֲשִׁיחָה וְאֶבִּיטָה אֲרֻחֹתֶיךָ: בְּחֻקֶיךָ 16
אֲשִׁתַּעֲשֶׂה לֹא אֲשַׁכַּח דְּבָרְךָ:

גָּמַל עַל־עֲבֹדָה אֶחֱיָה וְאֲשַׁמְרָה 17
דְּבָרְךָ: גָּל־עֵינִי וְאֶבִּיטָה נִפְלְאוֹת 18
מִתּוֹרַתְךָ: גֵּר אֲנִכִּי בָאָרֶץ אֶל־תִּסְתֵּר 19
כ מִמֶּנִּי מִצְוֹתֶיךָ: גֵּרֶסָה נַפְשִׁי לְתַאֲבָה

קמץ בלא א"ס. 119, 5.
פתח באחנה v. 13.

119, 1. einhergehen. B: vollkommenes Weges sind. dW.vE: deren Weg unsträflich.

2. dW.vE: Verordnungen.

3. B: nehmen kein Unrecht vor. vE: Die f. u. thun, auf ... dW: Und f. u. üben.

4. A: strenge. B: mit Ernst zu bewahren. vE: genau zu beobachten.

5. B: Nicht daß meine Wege befestigt wären, zu bewahren deine Einfügungen. dW.vE.A: dahin gerichtet (b. Sagenungen zu halten).

6. sch. auf alle d. G.

7. mit aufrichtigem G., wann ich lerne. dW: ge-

Der Wandel im Gesetz. Des Jünglings unsträflicher Weg. Die Wunder am Gesetz. CXIX.

119.

1 Wohl denen, die ohne Wandel leben,
2 die im Gesetz des Herrn wandeln! * Wohl
denen, die seine Zeugnisse halten, die ihn
3 von ganzem Herzen suchen! * denn wel-
che auf seinen Wegen wandeln, die thun
4 kein Uebles. * Du hast geboten fleißig
5 zu halten deine Befehle: * o daß mein Le-
ben deine Rechte mit ganzem Ernst hielte!
6 * Wenn ich schaue allein auf deine Ge-
bote, so werde ich nicht zu Schanden.
7 * Ich danke dir von rechtem Herzen, daß
du mich lehrest die Rechte deiner Gerech-
8 tigkeit. * Deine Rechte will ich halten:
verlaß mich nimmermehr!

9 Wie wird ein Jüngling seinen Weg
unsträflich gehen? Wenn er sich hält nach
10 deinen Worten. * Ich suche dich von gan-
zem Herzen: laß mich nicht fehlen deiner
11 Gebote! * Ich behalte dein Wort in
meinem Herzen, auf daß ich nicht wider
12 dich sündige. * Gelobet seist du, Herr!
13 lehre mich deine Rechte. * Ich will mit
meinen Lippen erzählen alle Rechte dei-
14 nes Mundes. * Ich freue mich des We-
ges deiner Zeugnisse als über allerlei
15 Reichthum. * Ich rede, was du befoh-
len hast, und schaue auf deine Wege.
16 * Ich habe Lust zu deinen Rechten, und
vergesse deiner Worte nicht.
17 Thue wohl deinem Knechte, daß ich
18 lebe und dein Wort halte. * Öffne
mir die Augen, daß ich sehe die Wunder
19 an deinem Gesetz. * Ich bin ein Gast
auf Erden: verbirg deine Gebote nicht
20 vor mir. * Meine Seele ist zermalmet

CXIX (CXVIII).

106,1. Alleluja.

19,14. Beati immaculati in via, qui am- 1
1,1s.112,1. bulant in lege Domini! * Beati, qui 2
scrutantur testimonia ejus, in toto
Dt.4,29. corde exquirunt eum! * non enim 3
qui operantur iniquitatem, in viis
(1Joh.5,18. ejus ambulaverunt. * Tu mandasti 4
mandata tua custodiri nimis: * uti- 5
nam dirigantur viae meae ad custo-
diendas justificationes tuas! * Tunc 6
non confundar, cum perspexero in
omnibus mandatis tuis. * Confitebor 7
tibi in directione cordis, in eo quod
didici judicia justitiae tuae. * Justi- 8
ficationes tuas custodiam: non me
derelinquas usquequaque!

(Mt.19,20. In quo corrigit adolescentior viam 9
suam? In custodiendo sermones tuos.
v.2. * In toto corde meo exquisivi te: ne 10
repellas me a mandatis tuis! * In 11
Pr.3,1. corde meo abscondi eloquia tua, ut
Tob.4,6. non peccem tibi. * Benedictus es, 12
v.26.61.68. Domine! doce me justificationes tuas.
* In labiis meis pronunciaui omnia 13
judicia oris tui. * In via testimonio- 14
rum tuorum delectatus sum sicut in
omnibus divitiis. * In mandatis tuis 15
exercebor, et considerabo vias tuas.
* In justificationibus tuis meditabor, 16
non obliviscar sermones tuos.

86,16s.Dt.17, 19s. Retribue servo tuo, vivifica me! 17
et custodiam sermones tuos. * Re- 18
vela oculos meos! et considerabo
v.27; 39,13.Ebr.11, 13.Gn.47,9. mirabilia de lege tua. * Incola ego 19
sum in terra: non abscondas a me
mandata tua. * Concupivit anima 20

119. Al.* Alleluja. 4. Al.: custodire.
9. Al.: corriget.

lernet. A: darum daß ich gelernt habe. dW.vE: deine gerechten Gesetze (Ordnungen)?

8. Vorschriften. B: nicht gar zu sehr. dW.vE: ganz (u. gar).

9. deinem Wort. B: Gang rein halten. vE: r. er- halten s. Wandel. dW: schuldlos wandeln. B: als daß er sich bewahre.

10. B.dW: (ab)irren von deinen G. vE: abwei- chen.

11. berge. B: habe deine Rede ... beigelegt.

12. Sagen. B: Einsehung.

13. dW.vE: Mit m. L. zähle ich (auf). A: spreche ich aus.

14. B: bin fröhlicher auf dem ... als ... Güter. vE: froher wie über alle Schätze.

15. sinne über deinen Befehlen. B: will nachsinnen in ... Gänge. vE: denke nach ... Pfade.

16. ergöze mich an d. Sagen. B.dW.vE: deines Wortes.

18. in d. G. B: aus. dW: Enthülle ... Geheim- nisse.

19. B.dW.vE.A: Fremdling.

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοῦ ἐπιθυμῆσαι τὰ κρίματά σου ἐν παντὶ καιρῷ. ²¹ Ἐπετίμησας ὑπερηφάνοις· ἐπικατάρατοι οἱ ἐκκλίνοντες ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου. ²² Περίελε ἀπ' ἐμοῦ ὄνειδος καὶ ἐξουδένωσιν, ὅτι τὰ μαρτύριά σου ἐξεζήτησα. ²³ Καὶ γὰρ ἐκάθισαν ἄρχοντες καὶ κατ' ἐμοῦ κατελάλουν, ὁ δὲ δοῦλός σου ἠδολέσχει ἐν τοῖς δικαιομασίαις σου. ²⁴ καὶ γὰρ τὰ μαρτύριά σου μελέτη μου ἐστίν, καὶ ἡ συμβουλία μου τὰ δικαιοματά σου.

²⁵ Ἐκολλήθη τῷ ἐδάφει ἡ ψυχὴ μου· ζῆσόν με κατὰ τὸ λόγιόν σου. ²⁶ Τὰς ὁδούς μου ἐξηγγέιλα, καὶ ἐπήκονσάς μου· δίδαξόν με τὰ δικαιοματά σου. ²⁷ Ὅδον δικαιομάτων σου συνέτισόν με, καὶ ἀδολεσχήσω ἐν τοῖς θαυμασίοις σου. ²⁸ Ἐνύσταξεν ἡ ψυχὴ μου ἀπὸ ἀκηδίας· βεβαίωσόν με ἐν τοῖς λόγοις σου. ²⁹ Ὅδον ἀδικίας ἀπόστησον ἀπ' ἐμοῦ, καὶ τῷ νόμῳ σου ἐλέησόν με. ³⁰ Ὅδον ἀληθείας ἠρετισάμην, τὰ κρίματά σου οὐκ ἐπελαθόμην. ³¹ Ἐκολλήθη τῷ τοῖς μαρτυροῖς σου, κύριε· μὴ με καταισχύνῃς. ³² Ὅδον ἐντολῶν σου ἔδραμον, ὅταν ἐπλάτυνας τὴν καρδίαν μου.

³³ Νομοθέτησόν με, κύριε, τὴν ὁδὸν τῶν δικαιομάτων σου, καὶ ἐκζητήσω αὐτὴν διαπαντός. ³⁴ Συνέτισόν με· καὶ ἐξερευνήσω τὸν νόμον σου, καὶ φυλάξω αὐτὸν ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου. ³⁵ Ὅδὴγησόν με ἐν τριβῶ τῶν ἐντολῶν σου, ὅτι αὐτὴν ἠθέλησα. ³⁶ Κλῖνον τὴν καρδίαν μου εἰς τὰ μαρτύριά σου, καὶ μὴ εἰς πλεονεξίαν. ³⁷ Ἀπόστρεψον τοὺς ὀφθαλμούς μου τοῦ μὴ ἰδεῖν ματαιότητα· ἐν τῇ ὁδῷ σου ζῆσόν με. ³⁸ Στήσον τῷ δούλῳ σου τὸ λόγιόν σου εἰς τὸν φόβον σου. ³⁹ Περίελε τὸν ὄνειδισμὸν μου ὃν ὑπόπτευσας· ὅτι τὰ κρίματά σου χρη-

21 אֶל-מִשְׁפָּטֶיךָ בְּכָל-עֵת: גְּעַרְתָּ זִדִּים
22 אֲרוּרִים הַשָּׁמַיִם מִמִּצּוֹתֶיךָ: גָּל מַעְלֵי
23 הָרֶפֶת וּבִז כִּי עֲדוּתֶיךָ נִצַּרְתִּי: גַּם
יִשְׁכְּבוּ שָׁרִים כִּי נִדְּבָרוּ עֲבֹדָתְךָ יִשְׁיַח
24 בְּחֻקֶּיךָ: גַּם-עֲדוּתֶיךָ שָׁעֲשָׁעִי אֲנִשִּׁי
עֲצָתִי:

כה דְּבַקָה לַעֲפָר נַפְשִׁי חֲיִנִּי כְּדַבְּרֶךָ:
26 דָּרְכִי סִפְרָתִי וַתַּעֲנֵנִי לַמִּדְנֵי חֻקֶּיךָ:
27 דָּרְךָ-פְּקוּדֶיךָ הִבִּינִנִי וְאַשְׁיַח
28 בְּנִפְלְאוֹתֶיךָ: דְּלַפָּה נַפְשִׁי מִתּוֹגָה
29 לְיָמִנִי כְּדַבְּרֶךָ: דָּרְךָ-שֶׁקֶר הִסַּר
ל מִמֶּנִּי וַתּוֹרַתְךָ חֲפִנִי: דָּרְךָ אֲמוֹנָה
31 בְּחֻרְתִּי מִשְׁפָּטֶיךָ שְׁוִיתִי: דְּבַקְתִּי
32 בְּעֲדוּתֶיךָ יְהוָה אֶל-תְּבִישָׁנִי: דָּרְךָ-
מִצּוֹתֶיךָ אֲרוּץ כִּי תִרְחִיב לִבִּי:

33 הוֹרֵנִי יְהוָה דָּרְךָ חֻקֶּיךָ וְאַצְרֶנָּה
34 עֶקֶב: הִבִּינִנִי וְאַצְרֶה תּוֹרַתְךָ
לה וְאַשְׁמֶרְנָה בְּכָל-לֵב: הִדְרִיכֵנִי בְּנִתִּיב
36 מִצּוֹתֶיךָ כִּי-כֹו חִפְצָתִי: הִט-לִבִּי
37 אֶל-עֲדוּתֶיךָ וְאֵל אֶל-כַּפְצֵעַ: הֶעֱבַר
38 עֵינִי מִרְאוֹת שָׁוָא בְּדַרְכֶּךָ חֲיִנִּי: הִקָּם
39 לַעֲבֹדָתְךָ אֲמַרְתָּה אֲשֶׁר לִירְאָתְךָ: הֶעֱבַר
חֻרְפָּתִי אֲשֶׁר יִגְרָתִי כִּי מִשְׁפָּטֶיךָ

בנ"א ר' רפה. v. 28. בנ"א בדגש. v. 20.

בנ"א בדגש. v. 31. 32.

עט"ו הצ' בח"ק בנ"א בשוא. v. 33.

חסר ר'. v. 37.

24. B: αἱ συμβουλῖαι.

25. X: ζήσομαι κατὰ. B: κατὰ τὸν λόγον σου.

26. A¹: ὁδός σου (ὁδ. με A²B).

28. A²: Ἐσταξεν ἡ ψ.

30. B† (a. τὰ κρ.) καὶ.

33. X: Νομοθ. μοι.

34. A¹: ἐξερανν. (ut alibi).

35. B: ἐν τῇ τριβῶ.

21. dW: die Uebermüthigen, Verfluchten, die ab-
weichen ...

22. B.dW.vE: Bälze.

23. auch 3. u. besprechen sich.

24. Ja, deine 3. sind mein Ergötzen, und ... vE:
Ergötzen. dW.vE: Rathgeber.

25. B.vE: lebt am St. A: Boden. dW: Zum St.
gebogen ist. B: mache mich lebendig. dW.vE: belebe
mich. A: gib mir Leben. dW: nach d. Verheißung.

27. B: Gib mir zu verstehen. dW.vE: laß mich
einfehen. B: nachsinnen in. vE: nachdenken über.
dW: sinnen über d. Geheimnisse.

28. Meine Seele zerfließt vor Gram; richte mich
auf ... B.dW.vE: thränet vor Kummer (Betrübniß).

vor Verlangen nach deinen Rechten alle-
 21 zeit. * Du schiltst die Stolzen: verflucht
 22 sind, die deiner Gebote fehlen. * Wende
 von mir Schmach und Verachtung, denn
 23 ich halte deine Zeugnisse. * Es sitzen
 auch die Fürsten und reden wider mich;
 aber dein Knecht redet von deinen Rechten,
 24 * ich habe Lust zu deinen Zeugnissen:
 die sind meine Rathslleute.

25 Meine Seele liegt im Staube: erquicke
 26 mich nach deinem Wort! * Ich erzähle
 meine Wege, und du erhörst mich: lehre
 27 mich deine Rechte. * Unterweise mich
 den Weg deiner Befehle, so will ich reden
 28 von deinen Wundern. * Ich gräme mich,
 daß mir das Herz verschmachtet: stärke
 29 mich nach deinem Wort. * Wende von
 mir den falschen Weg, und gönne mir
 30 dein Gesetz. * Ich habe den Weg der
 Wahrheit erwählet, deine Rechte habe ich
 31 vor mich gestellet. * Ich hange an deinen
 Zeugnissen; Herr, laß mich nicht zu Schan-
 32 den werden! * Wenn du mein Herz tröstest,
 so laufe ich den Weg deiner Gebote.

33 Zeige mir, Herr, den Weg deiner Rech-
 te, daß ich sie bewahre bis ans Ende.
 34 * Unterweise mich, daß ich bewahre dein
 Gesetz und halte es von ganzem Herzen.
 35 * Führe mich auf dem Steige deiner Ge-
 36 bote, denn ich habe Lust dazu. * Neige
 mein Herz zu deinen Zeugnissen, und nicht
 37 zum Geiz! * Wende meine Augen ab,
 daß sie nicht sehen nach unnützer Lehre;
 sondern erquicke mich auf deinem Wege.
 38 * Laß deinen Knecht dein Gebot festig-
 lich für dein Wort halten, daß ich dich
 39 fürchte! * Wende von mir die Schmach,
 die ich scheue; denn deine Rechte sind lieb-

mea desiderare justificationes tuas in
 omni tempore. * Increpasti super- 21
 bos: maledicti qui declinant a man-
 datis tuis. * Aufer a me opprobrium 22
 et contemptum, quia testimonia tua
 exquisivi. * Etenim sederunt prin- 23
 cipes et adversum me loquebantur,
 servus autem tuus exercebatur in ju-
 stificationibus tuis; * nam et testi- 24
 monia tua meditatio mea est, et con-
 silium meum justificationes tuae.

Adhaesit pavimento anima mea: 25
 vivifica me secundum verbum tuum!
 * Vias meas enunciavi, et exaudisti 26
 me, doce me justificationes tuas.
 * Viam justificationum tuarum instrue 27
 me! et exercebor in mirabilibus tuis.
 * Dormitavit anima mea prae taedio: 28
 confirma me in verbis tuis! * Viam 29
 iniquitatis amove a me, et de lege
 tua miserere mei! * Viam veritatis 30
 elegi, judicia tua non sum oblitus.
 * Adhaesi testimoniis tuis, Domine; 31
 noli me confundere. * Viam manda- 32
 torum tuorum cucurri, cum dilatasti
 cor meum.

Legem pone mihi, Domine, viam 33
 justificationum tuarum! et exquiram
 eam semper. * Da mihi intellectum: 34
 et scrutabor legem tuam, et custo-
 diam illam in toto corde meo. * De- 35
 duc me in semitam mandatorum tuo-
 rum, quia ipsam volui. * Inclina 36
 cor meum in testimonia tua, et non
 in avaritiam! * Averte oculos meos, 37
 ne videant vanitatem; in via tua vi-
 vifica me! * Statue servo tuo elo- 38
 quium tuum in timore tuo! * Am- 39
 puta opprobrium meum, quod sus-
 picatus sum; quia judicia tua ju-

24. Al.* est. 28. Al.: Stillavit. 29. Al.* de.
 37. Al.: videam.

29. B: Weg der Falschheit. dW: Lüge. vE: des
 Truges. B: begnadige mich mit d. G. dW: deines
 G. [Kunde] schenke mir? vE: deine Belehrung ver-
 leihe mir!

32. B: Ich will laufen ... meinem H. wirst Raum
 gemacht haben. dW: mein H. öffnest? vE: denn du
 ermuthigst.

33. ihn bew. B: so will ich ihn behalten.

34. B: Mache mich verständig. A: Gib mir Ver-
 stand. dW.vE: Einsicht.

35. B: Laß mich einhertreten. dW: betreten den
 Pfad.

36. B: Gewinnst? dW: Gewinn? vE: Habsucht!

37. nach dem Citeln. B.A: Eitelkeit. vE: auf Land.

38. Bestätige deinem An. d. Wort, so deiner
 Furcht gegeben ist. B: Zusage. dW: Erfülle ... Ver-
 sprechen für die, welche dich fürchten. vE: Bestät. an ...
 so wie an der Ehrfurcht vor dir? B: der deiner F.
 ergeben ist?

39. B.vE: gut. dW: gütig sind d. Gerichte.

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

στά. 40 Ἰδὸν ἐπεθύμησα τὰς ἐντολάς σου·
ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ζήσόν με.

41 Καὶ ἔλθοι ἐπ' ἐμὲ τὸ ἔλεός σου, κύριε,
τὸ σωτήριόν σου κατὰ λόγιόν σου. 42 καὶ
ἀποκριθῆσομαι τοῖς ὀνειδίζουσίν με λόγον, ὅτι
ἠλπίσα ἐπὶ τοὺς λόγους σου. 43 Καὶ μὴ πε-
ριέλῃς ἐκ τοῦ στόματός μου λόγον ἀληθείας
ἕως σφόδρα· ὅτι ἐπὶ τοῖς κρίμασίν σου ἐφήλπισα.
44 Καὶ φυλάξω τὸν νόμον σου διαπαντός, εἰς
τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.
45 Καὶ ἐπορευόμην ἐν πλατυσμῷ, ὅτι τὰς ἐν-
τολάς σου ἐξεζήτησα. 46 καὶ ἐλάλουν ἐν τοῖς
μαρτυρίοις σου ἐναντίον βασιλέων, καὶ οὐκ
ἡσχυνόμην. 47 καὶ ἐμελέτων ἐν ταῖς ἐντολαῖς
σου, αἷς ἠγάπησα σφόδρα. 48 καὶ ἦρα τὰς
χειράς μου πρὸς τὰς ἐντολάς σου ἃς ἠγάπησα
σφόδρα, καὶ ἠδολέσχουν ἐν τοῖς δικαιομασί-
ν σου.

49 Μνήσθητι τὸν λόγον σου τῷ δούλῳ σου
ὃ ἐφήλπισάς με. 50 Αὕτη με παρεκάλεσεν
ἐν τῇ τιπυρώσει μου, ὅτι τὸ λόγιόν σου
ἐξήσεν με. 51 Ὑπερήφανοι παρηγόμουν ἕως
σφόδρα· ἀπὸ δὲ τοῦ νόμου σου οὐκ ἐξέκλινα.
52 Ἐμνήσθην τῶν κριμάτων σου ἀπ' αἰῶνος,
κύριε, καὶ παρεκλήθην. 53 Ἀθυμία κατέσχευ
με ἀπὸ ἁμαρτωλῶν τῶν ἐγκαταλιμπανόντων
τὸν νόμον σου. 54 Ψαλτὰ ἤσάν μοι τὰ δικαιο-
ματά σου ἐν τόπῳ παροικίας μου. 55 Ἐμνή-
σθην ἐν νυκτὶ τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, καὶ
ἐφύλαξα τὸν νόμον σου. 56 Αὕτη ἐγενήθη
μοι, ὅτι τὰ δικαιοματά σου ἐξεζήτησα.

57 Μερὶς μου εἶ, κύριε, εἶπα, φυλάξασθαι
τὸν νόμον σου. 58 Ἐδεήθην τοῦ προσώπου
σου ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου· ἐλέησόν με κατὰ λό-
γιόν σου. 59 Διελογισάμην κατὰ τὰς ὁδούς
σου, καὶ ἐπέστρεψα τοὺς πόδας μου εἰς τὰ μαρ-
τύριά σου. 60 Ἡτοιμάσθην καὶ οὐκ ἐταράχθην,

41. X† (a. λόγ.) τὸ (B: κατὰ τὸν λόγον σs).

42. B: ὀνειδ. μοι ... ἐπὶ τοῖς λόγοις σs.

43. B: ἐπήλπισα.

47. X: ας ἠγάπ. A²: [σφόδρα].

48. B* σφόδρα.

49. B: Μν. τῶν λόγων ... ἐπήλπ.

57. A²B† (a. φυλ.) τs.

58. B: κατὰ τὸ λόγ. (X: κατὰ τὸν λόγον).

59. B* κατὰ (A² uncis incl.). A²: ὁδ. ms.

מ טובים: הנה תאבתי לפקודיך
בצדקתך חניני:

41 ויבאני חסדך יהוה תשועתך

42 פאמרתך: ואענה חרפי דבר פי-

43 כטחתי בדכרתך: ואל-תצל מפיי

דבר-אמת עד-מאד פי למשפטך

44 יחלתני: ואשמרה תורתך תמיד

מה לעולם ועד: ואתהלכה ברחבה פי

46 פקדך דרשתי: ואדברה בעדותך

47 נגד מלכים ולא אבוש: ואשתעשע

48 במצותיך אשר אהבתי: ואשא כפי

אל-מצותיך אשר אהבתי ואשיחה

בחקיך:

49 זכר-דבר לעבדך על אשר יחלתני:

נ זאת נחמתי בעיני פי אמרתך חיתני:

51 זדים תליצני עד-מאד מתורתך לא

52 נטיתי: זכרתי: משפטך מעולם

53 יהוה ואתנחם: ולעפה אחזתני

54 מרשעים עזבי תורתך: זמרות היו-

נה לי חקיך בבית מגורי: זכרתי בכלי

56 שמך יהוה ואשמרה תורתך: זאת

היתה-לי פי פקדך נצחתי:

57 חלקי יהוה אמרתי לשמר דבריך:

58 חליתי פניה בכל-לב חפני פאמרתך:

59 תשבתי דרשי ואשיבה רגלי אל-

ס עדותיך: חשתי ולא התמהמהתי

v. 41. 43. חסר י'

v. 58. בנ' א בדגש

41. B: d. Güte über mich kommen. B.A: dein Heil.
42. vE: Dann will ich Rede stehen dem, der mich
schmähet.

45. dW: u. wandeln auf freier Bahn. vE: freien
Wegeß fortwandeln. A: in der Weite!

47. B.dW.vE.A: (welche) die ich liebe.

49. B: das W. dW: deiner Verheißung gegen bei-
nen Kn., dieweil du ...

50. daß d. W. m. erqu.

51. spotten mein gar sehr. dW: beug' ich u. aus.

52. an deine Gerichte. vE: Aussprüche? dW.vE.

40 lich. *Siehe, ich begehre deiner Befehle:
erquickte mich mit deiner Gerechtigkeit!

41 Herr, laß mir deine Gnade widerfahren,
42 deine Hülfe nach deinem Wort, *daß
ich antworten möge meinem Lasterer; denn
43 ich verlasse mich auf dein Wort. *Und
nimm ja nicht von meinem Munde das
Wort der Wahrheit; denn ich hoffe auf
44 deine Rechte. *Ich will dein Gesetz hal-
45 ten allewege, immer und ewiglich. *Und
ich wandle fröhlich; denn ich suche deine
46 Befehle. *Ich rede von deinen Zeug-
nissen vor Königen, und schäme mich nicht;
47 *und habe Lust an deinen Geboten, und
48 sind mir lieb; *und hebe meine Hände
auf zu deinen Geboten, die mir lieb sind,
und rede von deinen Rechten.

49 Gedenke deinem Knechte an dein Wort,
50 auf welches du mich lässest hoffen. *Das
ist mein Trost in meinem Elend, denn
51 dein Wort erquicket mich. *Die Stol-
zen haben ihren Spott an mir; dennoch
52 weiche ich nicht von deinem Gesetz. *Herr,
wenn ich gedenke, wie du von der Welt
her gerichtet hast, so werde ich getröstet.
53 *Ich bin entbrannt über die Gottlosen,
54 die dein Gesetz verlassen. *Deine Rechte
sind mein Lied in dem Hause meiner Wall-
55 fahrt. *Herr, ich gedenke des Nachts
an deinen Namen, und halte dein Gesetz.
56 *Das ist mein Schatz, daß ich deine Be-
fehle halte.

57 Ich habe gesagt: Herr, das soll mein
Erbe sein, daß ich deine Wege halte.
58 *Ich flehe vor deinem Angesichte von
ganzem Herzen: sei mir gnädig nach dei-
59 nem Wort! *Ich betrachte meine Wege,
und lehre meine Füße zu deinen Zeug-
60 nissen. *Ich eile und säume mich nicht,

119,54. U.L.: Lied in meinem Hause.

cunda. *Ecce, concupivi mandata tua: 40
in aequitate tua vivifica me!

Et veniat super me misericordia 41
tua, Domine, salutare tuum secundum
eloquium tuum! *et respondebo ex- 42
probrantibus mihi verbum; quia spe-
ravi in sermonibus tuis. *Et ne 43
auferas de ore meo verbum veri-
tatis usquequaque; quia in judiciis
tuis supersperavi. *Et custodiam 44
legem tuam semper, in saeculum et
in saeculum saeculi. *Et ambulabam 45
in latitudine, quia mandata tua ex-
quisivi; *et loquebar in testimoniis 46
tuis in conspectu regum, et non con-
fundebar; *et meditabar in mandatis 47
tuis quae dilexi; *et levavi manus 48
meas ad mandata tua quae dilexi, et
exercebar in justificationibus tuis.

Memor esto verbi tui servo tuo, 49
in quo mihi spem dedisti. *Haec 50
me consolata est in humilitate mea,
quia eloquium tuum vivificavit me.
*Superbi inique agebant usquequa- 51
que; a lege autem tua non declinavi.
*Memor fui iudiciorum tuorum a sae- 52
culo, Domine, et consolatus sum. *De- 53
fectio tenuit me pro peccatoribus de-
relinquentibus legem tuam. *Canta- 54
biles mihi erant justificationes tuae in
loco peregrinationis meae. *Memor 55
fui nocte nominis tui, Domine, et cu-
stodivi legem tuam. *Haec facta est 56
mihi, quia justificationes tuas exquisivi.

Portio mea, Domine, dixi, custo- 57
dire legem tuam. *Deprecatus sum 58
faciem tuam in toto corde meo: mi-
serere mei secundum eloquium tuum!
*Cogitavi vias meas, et converti pe- 59
des meos in testimonia tua. *Pa- 60
ratus sum et non sum turbatus,

41. Al.: veniet. 46. Al.: de testimoniis.

48. S: exercebor. 53. Al.: prae pecc.

55. Al.: in nocte. 59. Al.: averti.

von Alters her. A: Anbeginn.

53. B: Es hat mich ein Entsetzen ergriffen von
wegen der G. vE: Sorgenluth ergreift mich. dW:
Gluthwind!

54. B: meine Lieder gewesen an d. Ort m. Pil-
grimschaft. dW.vE: (mein) Gesang ... Fremdling-
schaft.

56. B: Dies ist mir geschehen ... gehalten habe?
dW.vE: ist es was ich habe. A: m. Theil.

57. Theil ... Worte bewahre. B: Der Herr ist m.
Th., habe ich gef.

58. zu dir ... d. Zusage.

59. B.A: bedenke. dW.vE: überdenke. B: lehre
m. F. wieder.

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοῦ φυλάσασθαι τὰς ἐντολάς σου. ⁶¹ Σχοι-
νία ἀμαρτωλῶν περιεπλάκησάν μοι, καὶ τοῦ
νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. ⁶² Μεσονύκτιον
ἐξεγερóμην τοῦ ἐξομολογήσασθαι σοι ἐπὶ τὰ
κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. ⁶³ Μέτοχος
ἐγὼ εἰμι πάντων τῶν φοβουμένων σε καὶ
τῶν φυλασσόντων τὰς ἐντολάς σου. ⁶⁴ Τοῦ
ἐλέους σου, κύριε, πλήρης ἡ γῆ· τὰ δικαιώ-
ματά σου δίδαξόν με.

⁶⁵ Χρηστότητα ἐποίησας μετὰ τοῦ δούλου
σου, κύριε, κατὰ τὸ λόγιόν σου. ⁶⁶ Χρηστό-
τητα καὶ παιδείαν καὶ γνώσιν δίδαξόν με· ὅτι
ταῖς ἐντολαῖς σου ἐπίστευσα. ⁶⁷ Πρὸ τοῦ με
ταπεινωθῆναι ἐγὼ ἐπλημύλησα· διὰ τοῦτο
τὸ λόγιόν σου ἐγὼ ἐφύλαξα. ⁶⁸ Χρηστός εἰ
σύ, κύριε· καὶ ἐν τῇ χρηστότητί σου δίδα-
ξόν με τὰ δικαιώματά σου. ⁶⁹ Ἐπληθύνθη
ἐπ' ἐμέ ἀδικία ὑπερηφάνων, ἐγὼ δὲ ἐν ὅλῃ
καρδίᾳ μου ἐξερευνήσω τὰς ἐντολάς σου.
⁷⁰ Ἐτυρώθη ὡς γάλα ἡ καρδία αὐτῶν, ἐγὼ
δὲ τὸν νόμον σου ἐμελέτησα. ⁷¹ Ἀγαθόν μοι
ὅτι ἐταπείνωσάς με, ὅπως ἂν μάθω τὰ δικαιώ-
ματά σου. ⁷² Ἀγαθόν μοι ὁ νόμος τοῦ στό-
ματός σου ὑπὲρ χιλιάδας χρυσίου καὶ ἀργυρίου.

⁷³ Αἱ χεῖρές σου ἐποίησάν με καὶ ἐπλάσαν
με· συνέτισόν με καὶ μαθήσομαι τὰς ἐντολάς
σου. ⁷⁴ Οἱ φοβούμενοί σε ὄψονται με καὶ
εὐφρανθήσονται· ὅτι εἰς τοὺς λόγους σου ἐφήλ-
πισα. ⁷⁵ Ἔγνων, κύριε, ὅτι δικαιοσύνη τὰ
κρίματά σου, καὶ ἀληθεία ἐταπείνωσάς με.
⁷⁶ Γενηθήτω δὴ τὸ ἔλεός σου τοῦ παρακαλέ-
σαι με κατὰ τὸ λόγιόν σου τῷ δούλῳ σου.
⁷⁷ Ἐλθάτωσάν μοι οἱ οἰκτιρμοί σου, καὶ ζή-
σομαι· ὅτι ὁ νόμος σου μελέτη μου ἐστίν.
⁷⁸ Αἰσχυνθήτωσαν ὑπερήφανοι, ὅτι ἀδίκως
ἠνόμησαν εἰς ἐμέ· ἐγὼ δὲ ἀδολεσχήσω ἐν ταῖς
ἐντολαῖς σου. ⁷⁹ Ἐπιστρεψάτωσάν με οἱ φο-
βούμενοί σε, καὶ οἱ γνώσκοντες τὰ μαρ-

61 לְשֹׁמֵר מִצְוֹתֶיךָ: חֲבֵלִי רְשָׁעִים עֲוֹנִי
62 תּוֹרָתְךָ לֹא שָׁכַחְתִּי: הִצָּוֹתֶיךָ לֹלֶכָה
אֲקוּם לְהוֹדוֹת לָךְ עַל מִשְׁפָּטֶי צְדָקָה:
63 חֲבֵר אֲנִי לְכָל־אִשֶּׁר יִרְאֶיךָ וְלִשְׁמֹרֵי
64 פְקוּדֶיךָ: חֲסִדֶּךָ יְהוָה מִלְּאֵה הָאָרֶץ
חֻקֶּיךָ לְמַדְנִי:

סה טוֹב עָשִׂיתָ עִם־עַבְדְּךָ יְהוָה
66 בְּדַבְּרֶךָ: טוֹב טַעַם וַדַּעַת לְמַדְנִי כִּי
67 בְּמִצְוֹתֶיךָ הֵאֱמַנְתִּי: טָרַם אֲעֵנָה
אֲנִי שִׁגְג וְעַתָּה אִמְרָתְךָ שְׁמַרְתִּי:
68 טוֹב־אֶתָּה וּמִטִּיב לְמַדְנִי חֻקֶּיךָ:
69 טַפְּלוֹ עָלַי שֶׁקֶר זָדִים אֲנִי בְּכָל־לֵב
ע אֲצַר פְּקוּדֶיךָ: טַפַּשׁ פִּחְלָב לִבִּם אֲנִי
71 תּוֹרָתְךָ שִׁעֲשַׁעְתִּי: טוֹב־לִי כִּי־עֲנִיתִי
72 לְמַעַן אֶלְמַד חֻקֶּיךָ: טוֹב־לִי תוֹרַת־
פִּיךָ מֵאֲלֹפֵי זָהָב וְכֶסֶף:

73 יְדִיךָ עָשׂוּנִי וַיְכַנְּנוּנִי הִבִּינִנִּי
74 וְאֶלְמַדְתָּ מִצְוֹתֶיךָ: יִרְאֶיךָ יִרְאֵנִי
עַה וַיִּשְׂמְחוּ כִּי לְדַבְּרֶךָ יִחַלְתִּי: יַדְעִיתִי
יְהוָה כִּי־צָדֵק מִשְׁפָּטֶיךָ וְאֱמוּנָתָה
76 עֲנִיתִנִּי: יְהִי־נָא חֲסִדֶּךָ לְנַחֲמֵנִי
77 כְּאִמְרָתְךָ לַעֲבֹדֶךָ: יִבְאֵנִי רַחֲמֶיךָ
78 וְאֶחֱיָה כִּי־תוֹרָתְךָ שִׁעֲשַׁעִי: יִבְשׂוּ
זָדִים כִּי־שֶׁקֶר עֲוֹתַנִּי אֲנִי אֲשִׁיחַ
79 בְּפִקּוּדֶיךָ: יִשׁוּבוּ לִי יִרְאֶיךָ וַיְדַעֻּ

v. 65. שוא באתנח.

v. 79. 'ידעתי ק'.

61. X: περιεπλ. με.

62. B: ἐξομολογεῖσθαι.

64. A¹: ἐλ. κυρίως πλ. (ἐλ. σε, κύριε, πλ. A²B).

65. B: κατὰ τὸν λόγον σε.

66. X: ὅτι τὰς ἐντολάς.

67. B* (alt.) ἐγὼ (A² uncis incl.).68. A²: [κύριε].69. A²: καρδ. [με]. A¹: ἐξεραυν. (ut alibi).

72. B: Ἀγαθός μοι.

74. B: ἐπήλπ.

76. X: τὸν δὲ λόγον σε.

77. B: Ἐλθέτωσάν. X: Ἐλθ. με. A¹X: ζήσόν με (ζήσομαι A²B)

61. Motten umgeben mich. dW.vE: Fallstricke?

63. gefelle m. zu Allen. dW.vE: Freund bin ich Allen.

66. B: guten Verstand u. G. dW.vE: gute Einsicht u. (Runde).

68. gut u. gutthätig. vE: mildthätig. B: u. thust Gutes.

69. B: suchen & wider m. zusammen. dW.vE: Trug finden ...

70. dW.vE: fühllos wie Setz.

71. ich gedem, ward ... lernte. B.dW.vE.A: gut.

61 zu halten deine Gebote. * Der Gottlo-
sen Rottte beraubet mich: aber ich ver-
62 gesse deines Gesetzes nicht. * Zur Mit-
ternacht stehe ich auf, dir zu danken für
63 die Rechte deiner Gerechtigkeit. * Ich
halte mich zu denen, die dich fürchten
64 und deine Befehle halten. * Herr, die
Erde ist voll deiner Güte: lehre mich
deine Rechte.

65 Du thust Gutes deinem Knechte, Herr,
66 nach deinem Wort. * Lehre mich heil-
same Sitten und Erkenntniß; denn ich
67 glaube deinen Geboten. * Ehe ich gede-
müthiget ward, irrete ich; nun aber halte
68 ich dein Wort. * Du bist gütig und freund-
69 lich: lehre mich deine Rechte. * Die Stol-
zen erdichten Lügen über mich, ich aber
halte von ganzem Herzen deine Befehle.
70 * Ihr Herz ist dick wie Schmeer, ich aber
71 habe Lust an deinem Gesetz. * Es ist
mir lieb, daß du mich gedemüthiget hast,
72 daß ich deine Rechte lerne. * Das Ge-
setz deines Mundes ist mir lieber denn
viel tausend Stück Gold und Silber.

73 Deine Hand hat mich gemacht und
bereitet: unterweise mich, daß ich deine
74 Gebote lerne. * Die dich fürchten, sehen
mich und freuen sich; denn ich hoffe auf
75 dein Wort. * Herr, ich weiß, daß deine
Gerichte recht sind, und hast mich treu-
76 lich gedemüthiget. * Deine Gnade müsse
mein Trost sein, wie du deinem Knechte
77 zugesagt hast. * Laß mir deine Barm-
herzigkeit widerfahren, daß ich lebe; denn
78 ich habe Lust zu deinem Gesetz. * Ach
daß die Stolzen müßten zu Schanden
werden, die mich mit Lügen nieder-
drücken! Ich aber rede von deinem Be-
79 fehl. * Ach daß sich müßten zu mir
halten, die dich fürchten und deine Zeug-

ut custodiam mandata tua. * Funes 61
peccatorum circumplexi sunt me: et
legem tuam non sum oblitus. * Me- 62
dia nocte surgebam ad confitendum
tibi super judicia justificationis tuae.

42,9. (Act. 16,
25.

Sir. 9, 20, 37,
14s. (Eph. 5,
11.

33, 5.
v. 12, 68.
v. 17, 41.

* Particeps ego sum omnium timen- 63
tium te et custodientium mandata tua.
* Misericordia tua, Domine, plena 64
est terra: justificationes tuas doce me.

Bonitatem fecisti cum servo tuo, 65
Domine, secundum verbum tuum.

* Bonitatem et disciplinam et scien- 66
tiam doce me; quia mandatis tuis
credidi. * Priusquam humiliarer, ego 67
deliqui; propterea eloquium tuum
custodivi. * Bonus es tu, et in bo- 68
nitate tua doce me justificationes
tuas. * Multiplicata est super me 69
iniquitas superbiorum, ego autem in
toto corde meo scrutabor mandata
tua. * Coagulatum est sicut lac cor 70
eorum, ego vero legem tuam medi-
tatus sum. * Bonum mihi, quia hu- 71
miliasti me, ut discam justificationes
tuas. * Bonum mihi lex oris tui su- 72
per millia auri et argenti.

v. 71, 75.

v. 12, 64, 25,
9.

v. 78, 85.

Es. 6, 10, Mt.
13, 15.

v. 77.

v. 67, 118, 21.
Ebr. 12, 11.

v. 127, 19, 11.

139, 14, Job.
10, 8, Es. 44, 2.

Manus tuae fecerunt me et plas- 73
maverunt me: da mihi intellectum,
et discam mandata tua. * Qui ti- 74
ment te, videbunt me et laetabuntur;
quia in verba tua supersperavi. * Co- 75
gnovi, Domine, quia aequitas judicia
tua, et in veritate tua humiliasti me.

v. 107.

* Fiat misericordia tua ut consoletur 76
me, secundum eloquium tuum servo
tuo. * Veniant mihi miserationes 77
tuae, et vivam; quia lex tua medita-
tio mea est. * Confundantur superbi, 78
quia injuste iniquitatem fecerunt in
me; ego autem exercebor in man-
datis tuis. * Convertantur mihi ti- 79
mentes te, et qui noverunt testimo-

v. 35.

v. 69.

62. A.A: Zu Mitternacht.

69. U.L: deinen Befehl.

72. A.A: Stücke Goldes und Silbers.

61. Al.* et. 69. S* meo. 73. S: ut disc. 75. Al.*
in et tua.

72. B.dW.vE.A: besser. dW.vE: als Tausende
von ...

73. B.dW.vE.A: Hände. B: u. befestigt? vE: ge-
schaffen u. gebildet.

75. B.A: erkenne. dW.vE: mit Treue du m. de-

müthigst.

78. Es müssen ... deinen Befehlen. B: mit Falsch-
heit. dW.vE: denn ohne Ursach beugen sie mich.

79. Es müssen ... wenden. dW.vE: lehren. B:
Laß sich wieder ...

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τύριά σου. ⁸⁰ Γενηθήτω ἡ καρδία μου ἄμωμος ἐν τοῖς δικαιομασίᾳ σου, ὅπως ἂν μὴ αἰσχυρθῶ.

⁸¹ Ἐκλείπει εἰς τὸ σωτήριόν σου ἡ ψυχή μου, εἰς τὸν λόγον σου ἐπήλπισα. ⁸² Ἐξέλειπον οἱ ὀφθαλμοί μου εἰς τὸ λόγιόν σου, λέγοντες· Πότε παρακαλέσεις με; ⁸³ Ὅτι ἐγενήθην ὡσεὶ ἄσκη ἐν πάγχρῃ· τὰ δικαιοματά σου οὐκ ἐπελαθόμην. ⁸⁴ Πόσαι εἰσὶν αἱ ἡμέραι τοῦ δούλου σου; πότε ποιήσεις μοι ἐκ τῶν καταδικόντων με κρίσιν; ⁸⁵ Διηγῆσαντό μοι παράνομοι ἀδολεσχίας, ἀλλ' οὐχ ὡς ὁ νόμος σου, κύριε. ⁸⁶ Πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου ἀλήθεια. Ἀδίκως κατεδίωξάν με· βοήθησόν μοι. ⁸⁷ Παρὰ βραχὺ συνετέλεσάν με ἐν τῇ γῇ, ἐγὼ δὲ οὐκ ἐγκατέλειπον τὰς ἐντολάς σου. ⁸⁸ Κατὰ τὸ ἔλεός σου ζήσόν με, καὶ φυλάξω τὰ μαρτύρια τοῦ στόματός σου.

⁸⁹ Εἰς τὸν αἰῶνα, κύριε, ὁ λόγος σου διαμένει ἐν τῷ οὐρανῷ, ⁹⁰ εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν ἡ ἀλήθειά σου. Ἐθεμελίωσας τὴν γῆν, καὶ διαμένει. ⁹¹ Τῇ διατάξει σου διαμένει ἡ ἡμέρα· ὅτι τὰ σύμπαντα δοῦλα σά. ⁹² Εἰ μὴ ὅτι ὁ νόμος σου μελέτη μου ἔστιν, τότε ἂν ἀπωλόμην ἐν τῇ ταπεινώσει μου. ⁹³ Εἰς τὸν αἰῶνα οὐ μὴ ἐπιλάθωμαι τῶν δικαιοματίων σου, ὅτι ἐν αὐτοῖς ἔζησάς με. ⁹⁴ Σὸς εἰμι ἐγώ, σῶσόν με· ὅτι τὰ δικαιοματά σου ἐξεζήτησα. ⁹⁵ Ἐμὲ ὑπέμειναν ἁμαρτωλοὶ τοῦ ἀπολέσαι με· τὰ μαρτύριά σου συνῆκα. ⁹⁶ Πάσης συντελείας ἴδον πέρας· πλατεῖα ἡ ἐντολή σου σφόδρα.

⁹⁷ Ὡς ἠγάπησα τὸν νόμον σου, κύριε· ὅλην τὴν ἡμέραν μελέτη μου ἔστιν. ⁹⁸ Ὑπὲρ τοὺς ἐχθρούς μου ἐσόφισάς με τὴν ἐντολήν σου, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα μοί ἐστιν. ⁹⁹ Ὑπὲρ πάντα

עֲדֹתַי: יְהִי-לִבִּי תָמִיד בְּחֻקֶּיךָ לִמְעַן
לֹא אֲבוֹשׁ:

⁸¹ כָּל־תָּה לְתַשׁוּעָתְךָ נַפְשִׁי לְדַבְרֶךָ
⁸² יִחַלְתִּי: כָּל־י עֵינִי לְאַמְרֶתְךָ לֵאמֹר
⁸³ מִתִּי תִנְחַמְנִי: כִּי-הָיִיתִי כְנָאֵד
⁸⁴ בְּקִיטֹר חֻקֶּיךָ לֹא שָׁכַחְתִּי: כַּמֶּה-
יָמִי-עֲבָדָךָ מִתִּי תַעֲשֶׂה בְרִדְפִי
פֶּה מִשְׁפָּט: כִּרְדִּי זָדִים שִׁיחֹת אֲשֶׁר
⁸⁶ לֹא כְתוּרְתְךָ: כָּל-מִצְוֹתֶיךָ אֲמוּנָה
⁸⁷ שָׁקֵר רִדְפֹנִי עֲזָרְנִי: בְּמַעַט כְּלוֹנִי
כְּאֶרֶץ וְאֲנִי לֹא-עֲזַבְתִּי פִקְדֶיךָ:
⁸⁸ כְּחֶסֶדְךָ חֲיֵנִי וְאַשְׁמְרֶה עֲדֹת פִּי:
⁸⁹ לְעוֹלָם יִתְּנֶה דְבָרְךָ נֶצֶד בְּשָׁמַיִם:
ז לְדָר וְדָר אֲמוּנָתְךָ כּוֹנֵנֶת אֶרֶץ
⁹¹ וְתַעֲמֵד: לְמִשְׁפָּטֶיךָ עֲמָדִי הַיּוֹם כִּי
⁹² תִּפֹּל עֲבָדֶיךָ: לִוְלִי תוֹרָתְךָ שֶׁעֲשֵׂי
⁹³ אֲזִ אֲבֹדְתִי בְּעֵנִי: לְעוֹלָם לֹא-אֲשַׁכַּח
⁹⁴ פִּקְדֶיךָ כִּי-כֶם חֲיִיתִנִּי: לָךְ-אֲנִי
צֶה הוֹשִׁיעֵנִי כִּי פִקְדֶיךָ דָּרַשְׁתִּי: לִי קִנְיָ
⁹⁶ רְשָׁעִים לֹא-אֲבֹדְנִי עֲדֹתֶיךָ אֲתַבִּינֶנּוּ: לְכָל-
תִּכְלָה רָאִיתִי קֶץ רַחֲבָה מִצְוֹתֶיךָ מֵאֵד:
⁹⁷ מִה-אֲתַבְּתִי תוֹרָתְךָ כָּל-הַיּוֹם תִּיא
⁹⁸ שִׁיחֹתִי: מֵאִיבִי תַחֲכַמְנִי מִצְוֹתֶיךָ
⁹⁹ כִּי לְעוֹלָם תִּיא-לִי: מִכָּל-מִלְמַדִּי

בנ"א מצותך. v. 98. בנ"א בדגש. v. 84.

80. Satzungen. B: müßte vollkommen sein. vE: unsträflich nach ... dW: ganz ergeben deinen G.

81. fehuert sich. B.dW.vE: schmachtet.

82. B: deiner Zusage. dW: Versprechen. B.dW.vE: wirst du mich trösten. A: willst.

83. Ob ich auch würde wie ein Schlang.

84. B: Wie viel sollen der Tage deines An. sein? dW.vE.A: sind.

85. dW.vE: die ... thun. B: welches nicht ist ...

86. B.dW.vE.A: Alle d. G. sind W.

87. dW: Beinahe tilgen sie m. von der G. vE: hätten f. m. ganz aufgerieben.

88. nach deiner ... das Zeugniß.

89. siehet ew. fest im Himmel. dW: gleich dem G.

90. dW.vE. A: gegründet.

91. siehet noch heute n. deinen Rechten. B: Sie

81. EX: Ἐκλείποι. B: εἰς τὰς λόγους σε ἐπήλπ.

82. B: Ἐξέλειπον. A¹* λέγ. - fin. (A²B†). X: παρακαλέσεις.

83. B: ὡς ἄσκ.

84. A²: [μοι] (X: με).

85. A²: [κύριε].

87. B: ἐγκατέλειπον.

88. X (pro ζῆσ. με) ζήσομαι.

90. A²: διαμενεῖ.

91. B* ἦ.

93. X: ἐπιλάθωμαι.

96. B: εἶδον.

98. B (pro μοι) ἐμή (FX: ἐμοί).

Wie eine Haut im Rauch. Des Wortes Ewigkeit und der Dinge Ende. CXIX.

80 nisse kennen! * Mein Herz bleibe rechtschaffen in deinen Rechten, daß ich nicht zu Schanden werde.

81 Meine Seele verlangt nach deinem
82 Heil, ich hoffe auf dein Wort. * Meine Augen sehnen sich nach deinem Wort und
83 sagen: Wenn tröstest du mich? * Denn ich bin wie eine Haut im Rauch; deiner
84 Rechte vergesse ich nicht. * Wie lange soll dein Knecht warten? wenn willst du Gericht halten über meine Verfolger?
85 * Die Stolzen graben mir Gruben, die
86 nicht sind nach deinem Gesetz. * Deine Gebote sind eitel Wahrheit. Sie ver-
87 folgen mich mit Lügen: hilf mir! * Sie haben mich schier umgebracht auf Erden,
88 ich aber verlasse deine Befehle nicht. * Erquicke mich durch deine Gnade, daß ich halte die Zeugnisse deines Mundes.

89 Herr, dein Wort bleibet ewiglich, so
90 weit der Himmel ist; * deine Wahrheit währet für und für. Du hast die Erde zugerichtet, und sie bleibt stehen.
91 * Es bleibet täglich nach deinem Wort;
92 denn es muß dir alles dienen. * Wo dein Gesetz nicht mein Trost gewesen wäre, so wäre ich vergangen in meinem Elende.
93 * Ich will deine Befehle nimmermehr vergessen, denn du erquickest mich damit.
94 * Ich bin dein, hilf mir! denn ich suche
95 deine Befehle. * Die Gottlosen warten auf mich, daß sie mich umbringen; ich
96 aber merke auf deine Zeugnisse. * Ich habe alles Dinges ein Ende gesehen: aber dein Gebot währet.
97 Wie habe ich dein Gesetz so lieb!
98 täglich rede ich davon. * Du machst mich mit deinem Gebot weiser denn meine Feinde sind, denn es ist ewig-
99 lich mein Schatz. * Ich bin gelehrter

nia tua. * Fiat cor meum immacu-
latum in justificationibus tuis, ut non confundar.

v.123,166. Gn.49,18. Defecit in salutare tuum anima
mea, et in verbum tuum superspera-
vi. * Defecerunt oculi mei in elo-
quium tuum, dicentes: Quando con-
solaberis me? * Quia factus sum sicut
102,4. uter in pruina; justificationes tuas
non sum oblitus. * Quot sunt dies
35,17; Ap.6,10. servi tui? quando facies de perse-
quentibus me iudicium? * Narra-
v.78,35,7. Jer.18,20. runt mihi iniqui fabulationes, sed
v.151.(Joh. 17,17. non ut lex tua. * Omnia mandata
tua veritas. Inique persecuti sunt
me: adjuva me! * Paulo minus con-
summaverunt me in terra: ego autem
non dereliqui mandata tua. * Se-
v.149,159. eundum misericordiam tuam vivifica
me! et eustodiam testimonia oris tui.

89,3.Es.40,8. (Lc.21,33. 1Pt.1,25. In aeternum, Domine, verbum tuum
permanet in coelo, * in generationem
24,2.S9,12. et generationem veritas tua. Fundasti
terram, et permanet. * Ordinatione
148,6.Es.48,13. tua perseverat dies; quoniam omnia
v.50.Jer.15,16. serviunt tibi. * Nisi quod lex tua me-
ditatio mea est, tunc sorte periissem in
humilitate mea. * In aeternum non
obliviscar justificationes tuas, quia in
ipsis vivificasti me. * Tuus sum ego,
v.45. 37,32. salvum me fac! quoniam justificatio-
nes tuas exquisivi. * Me expectave-
runt peccatores ut perderent me;
testimonia tua intellexi. * Omnis
consummationis vidi finem: latum
mandatum tuum nimis.

Quomodo dilexi legem tuam, Do-
mine! tota die meditatio mea est.
1,2.(Dt.17,19; Dt.4,6ss. * Super inimicos meos prudentem
me fecisti mandato tuo, quia in ae-
ternum mihi est. * Super omnes

82. 84. A.A: Wann ... wann.

96. A.A: aller Dinge.

stehen ... sind alle deine Knechte? dW: ist dir unterthan.

93. B: hast mich dadurch lebendig gemacht? dW. A: belebst du mich. vE: erhältst.

94. B: forsche deinen B. nach.

95. vE.A: lauern.

96. alles Köstlichen ... währet fort. B.dW: aller Vollkommenheit. vE: Alles noch so Vollkommene sah

81. Al.: Defecit. Al.* et. 86. S: Iniqui. 90. S: in generatione. 91. Al.: perseverant. 95. Al.: dilexi. 96. Al.: Omni consummationi. Al.: fidem. 97. Al.* Domine.

ich vergänglich ... endlos. dW: unendlich. B: sehr breit? A: geht sehr weit.

97. dW: alltäglich ist es mein Sinnen. B: Nachsinnen. vE: Gedanke. A: Betrachtung.

98. Dein G. macht ... ew. mein. B: Es m. mich durch deine Gebote. dW.A: ewig bleibt es (bei) mir. vE: bleiben mir diese.

99. B.vE: verständiger. dW: kunbiger.

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοὺς διδάσκοντάς με συνῆκα, ὅτι τὰ μαρτύριά σου μελέτη μου ἔστιν. 100 Ὑπὲρ πρεσβυτέρους συνῆκα, ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἐξεζητήσα. 101 Ἐκ πάσης ὁδοῦ πονηρᾶς ἐκώλυσα τοὺς πόδας μου, ὅπως ἂν φυλάξω τοὺς λόγους σου. 102 Ἀπὸ τῶν κριμάτων σου οὐκ ἐξέκλινα, ὅτι σὺ ἐνομοθέτησάς με. 103 Ὡς γλυκέα τῷ λάρυγγί μου τὰ λόγια σου, ὑπὲρ μέλι τῷ στόματί μου. 104 Ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου συνῆκα· διὰ τοῦτο ἐμίσησα πᾶσαν ὁδὸν ἀδικίας.

105 Ἀνῆλθον τοῖς ποσίν μου ὁ νόμος σου, καὶ φῶς ταῖς τρίβοις μου. 106 Ὡς οὐρανὸς καὶ ἔσθῃς τοῦ φυλάσσεσθαι τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. 107 Ἐταπεινώθην ἕως σφόδρα, κύριε· ζῆσόν με κατὰ τὸν λόγον σου. 108 Τὰ ἐκούσια τοῦ στόματός μου εὐδόκησον δῆ, κύριε, καὶ τὰ κρίματά σου διδάξόν με. 109 Ἡ ψυχὴ μου ἐν ταῖς χερσίν μου διαπαντός, καὶ τοῦ νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. 110 Ἐθεντο ἁμαρτωλοὶ παγίδα μοι, καὶ ἐκ τῶν ἐντολῶν σου οὐκ ἐπλανήθην. 111 Ἐκκληρονόμησα τὰ μαρτύριά σου εἰς τὸν αἰῶνα, ὅτι ἀγαλλίαμα τῆς καρδίας μου εἶσιν. 112 Ἐκλίνα τὴν καρδίαν μου τοῦ ποιῆσαι τὰ δικαιώματά σου εἰς τὸν αἰῶνα δι' ἀντάμειψιν.

113 Παρανόμους ἐμίσησα, τὸν δὲ νόμον σου ἠγάπησα. 114 Βοηθός μου καὶ ἀντιλήπτωρ μου εἰ σύ, εἰς τοὺς λόγους σου ἐφήλπισα. 115 Ἐκκλίνετε ἀπ' ἐμοῦ, πονηροὶ καὶ ἐξερυνήσω τὰς ἐντολάς τοῦ θεοῦ μου. 116 Ἀντιλαβοῦ μου κατὰ τὸ λόγιόν σου καὶ ζῆσόν με, καὶ μὴ καταισχύνῃς με ἀπὸ τῆς προσδοκίας μου. 117 Βοήθησόν μοι, καὶ σωθήσομαι· καὶ μελετήσω ἐν τοῖς δικαιώμασί σου διαπαντός. 118 Ἐξουδένωσας πάντας τοὺς ἀποστατοῦντας ἀπὸ τῶν δικαιώματων σου· ὅτι ἀδικον τὸ ἐνθύμημα αὐτῶν.

103. A¹X: γλυκῖα (γλυκέα A²B; X: γλυκεῖα).

104. A¹† (in f.) ὅτι σὺ ἐνομοθέτησάς με (B*, A² uncis incl.).

107. A²B² disting. sic: σφόδρα· κύριε, ζῆσόν.

109. B: χερσί σε.

114. B: ἐπήλπ.

115. A¹: ἐξερυνν. (ut alibi).

116. X (pro λόγ.) ἔλεός. A²X: κ. ζήσομαι· καὶ.

הַשְׁכֵּלְתִּי כִּי עֲדוּתִיךָ שִׁיחָה לִּי:
פ מִזְכָּרִים אֶתְּבוֹנֶן כִּי פִקְדוֹתֶיךָ נִצָּרְתִּי:
101 מִכָּל-אֶרֶח רָע כָּל-אֲתִי רִגְלִי לִמְעַן
102 אֲשַׁמֵּר דְּבָרְךָ: מִמִּשְׁפָּטֶיךָ לֹא-סָרְתִּי
103 כִּי-אַתָּה הוֹרַתְנִי: מִה-נִּמְלָצוּ לִחַיִּי
104 אֲמַרְתָּךָ מִדְּבַשׁ לִפִּי: מִפִּקְדוֹתֶיךָ
אֶתְבוֹנֶן עַל-כֵּן שָׁנֵאתִי כָל-אֶרֶח
שֹׁקֵר:

קה נִרְ-לִרְגְלִי דְּבָרְךָ וְאֹר לִנְתִּיבֶיךָ:
106 נִשְׁבַּעְתִּי וְאֶקְיָמָה לְשֹׁמֵר מִשְׁפָּטִי
107 צִדְקָתְךָ: נִעֲנִיתִי עַד-מָאד יְהוָה חַיִּי
108 כְּדְבָרְךָ: נִדְּבֹת שִׁי רָצִה-נָא יְהוָה
109 וּמִשְׁפָּטֶיךָ לִמְדָנִי: נִפְשִׁי בְּכַפִּי תָמִיד
כִּי וְתוֹרַתְךָ לֹא שָׁכַחְתִּי: נִתְּנוּ רִשְׁעִים
111 פֶּח לִי וּמִפִּקְדוֹתֶיךָ לֹא תַעֲיִתִי: נִחַלְתִּי
עֲדוּתֶיךָ לְעוֹלָם כִּי-שִׁשׁוֹן לִבִּי הָמָּה:
112 נָטִיתִי לִבִּי לַעֲשׂוֹת חֲסִידָה לְעוֹלָם
עֲקֵב:

113 סִעֲפִים שָׁנֵאתִי וְתוֹרַתְךָ אֶהְבֵּתִי:
114 סִתְרִי וּמִגְנִי אֶתָּה לְדְבָרְךָ יִחַלְתִּי:
כְּטו סוּרִי מִמִּנִּי מִרְעִים וְאַצָּרָה מִצָּרֹת
116 אֱלֹהִי: סִמְכֵנִי כְּאֲמַרְתָּךָ וְאַחֲיָה
117 וְאַל-תִּבְשִׁינִי מִשִּׁבְרִי: סִעֲדָנִי וְאַחֲשֵׁה
118 וְאַשְׁעָה בְּחֲסִידָה תָמִיד: סִלִּית כָּל-
שׁוֹגִים מִחֲסִידָה כִּי-שֹׁקֵר תִּרְמִיתָם:

v. 99. פתח באתנח ib. כנ"א רפה

v. 117. כנ"א בדגש

99. mein Nachdenken.

100. dW.vE: Meistesten!

101. B: habe abgehalten von ... vE: halte ab. dW.A: zurück.

102. beschreft. B: unterweist.

103. B: Wie süß ist d. Rede m. Gaumen! Es ist m. M. mehr denn S. vE: süßer als S. m. M.

104. Von deinen Befehlen werde ich kl. B: Aus ... bin ich kl. worden. dW: lern' ich Verstand.

106. bewahren. dW.vE.A: gerechten Gesetze?

107. dW: niederbeugt. vE: Bin ich gar zu sehr gebeugt, so erhalte ...

denn alle meine Lehrer, denn deine
 100 Zeugnisse sind meine Rede. * Ich bin
 flüger denn die Alten, denn ich halte
 101 deine Befehle. * Ich wehre meinem Fuß
 alle böse Wege, daß ich dein Wort halte.
 102 * Ich weiche nicht von deinen Rechten,
 103 denn du lehrest mich. * Dein Wort
 ist meinem Munde süßer denn Honig.
 104 * Dein Wort macht mich flug: darum
 habe ich alle falsche Wege.

105 Dein Wort ist meines Fußes Leuchte,
 106 und ein Licht auf meinem Wege. * Ich
 schwöre und will es halten, daß ich
 die Rechte deiner Gerechtigkeit halten
 107 will. * Ich bin sehr gedemüthiget; Herr,
 108 erquickte mich nach deinem Wort! * Laß
 dir gefallen, Herr, das willige Opfer
 meines Mundes, und lehre mich deine
 109 Rechte! * Ich trage meine Seele im-
 mer in meinen Händen, und ich ver-
 110 gesse deines Gesetzes nicht. * Die Gott-
 losen legen mir Stricke, ich aber irre
 111 nicht von deinem Befehl. * Deine Zeug-
 nisse sind mein ewiges Erbe, denn sie
 112 sind meines Herzens Wonne. * Ich neige
 mein Herz zu thun nach deinen Rechten
 immer und ewiglich.

113 Ich habe die Flattergeister, und liebe
 114 dein Gesetz. * Du bist mein Schirm
 und Schild, ich hoffe auf dein Wort.
 115 * Weichet von mir, ihr Boshaftigen!
 ich will halten die Gebote meines Gottes.
 116 * Erhalte mich durch dein Wort, daß
 ich lebe; und laß mich nicht zu Schanden
 117 werden über meiner Hoffnung. * Stärke
 mich, daß ich genes! so will ich stets
 meine Lust haben an deinen Rechten.
 118 * Du zertrittst alle, die deiner Rechte feh-
 len; denn ihre Trügerei ist eitel Lügen.

v.24. docentes me intellexi, quia testimo-
 nia tua meditatio mea est. * Super 100
 Job.32,7ss. senes intellexi, quia mandata tua
 Sap.8,10. quacsivi. * Ab omni via mala pro- 101
 Pr.1,15,4,27. hibui pedes meos, ut custodiam
 verba tua. * A judiciis tuis non 102
 declinavi, quia tu legem posuisti
 19,11. mihi. * Quam dulcia faucibus meis 103
 eloquia tua! super mel ori meo.
 * A mandatis tuis intellexi: propter- 104
 v.128. ea odivi omnem viam iniquitatis.
 Pr.6,23,2Pt. Lucerna pedibus meis verbum 105
 1,19.Ps.19,9. tuum, et lumen semitis meis. * Ju- 106
 Neh.10,29. ravi et statui custodire judicia justi-
 Job.27,5. tiae tuae. * Humiliatus sum usque- 107
 v.25. quaque, Domine; vivifica me secun-
 19,15.Hos.14, dum verbum tuum! * Voluntaria 108
 3. oris mei beneplacita fac, Domine,
 Jud.12,3,Job. et judicia tua doce me! * Anima 109
 13,14. mea in manibus meis semper, et
 140,6.142,4. legem tuam non sum oblitus. * Po- 110
 suerunt peccatores laqueum mihi,
 et de mandatis tuis non erravi.
 v.97a. * Haereditate acquisivi testimonia 111
 tua in aeternum, quia exultatio cor-
 v.36.1Rg.8, dis mei sunt. * Inclinavi cor meum 112
 58. ad faciendas justificationes tuas in
 aeternum, propter retributionem.
 31,7; Iniquos odio habui, et legem tuam 113
 119,147. dilexi. * Adjutor et susceptor meus 114
 es tu, et in verbum tuum super-
 6,9.Mt.7,23. speravi. * Declinate a me, maligni! 115
 25,41. et scrutabor mandata Dei mei.
 * Suscipe me secundum eloquium 116
 25,2a. tuum, et vivam; et non confundas
 me ab expectatione mea. * Adjuva 117
 v.70.143.Rm. me! et salvus ero, et meditabor in
 7,22. justificationibus tuis semper. * Spre- 118
 visti omnes discedentes a judiciis
 tuis; quia injusta cogitatio eorum.

114. Al.* (alt.) et.

118. Al.: justitiis.

108. die willigen D. dW.vE.A: freiwilligen. dW:
 nimm gnädig an.

109. B: Meine Seele ist stets in m. Hand. vE:
 Leben. (dW: M. Leben steht auf dem Spiele bestän-
 dig?)

111. dW.vE: hab ich mir (zu)geeignet auf ewig.
 A: zum G. erworben. B: Erbtheil bekommen.

112. B.dW.vE: ewig bis ans Ende.

113. B: flüchtigen Gedanken. dW: Zweideutigen?
 vE: Zügellosen?

115. B.dW: daß ich halte.

116. nach deiner Zusage.

117. allezeit schauen auf d. Sagen. B: erlöset
 werde. dW. Stütze ... errettet w. vE: Halte mich, so
 ist mir geholfen; schau' ich doch ...

118. verwirft. dW.vE: vergeblich ist ihr Trug.

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

119 Παραβαίροντας ἐλογισάμην πάντας τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς· διὰ τοῦτο ἠγάπησα τὰ μαρτύριά σου. 120 Καθήλωσον ἐκ τοῦ φόβου σου τὰς σάρκας μου· ἀπὸ γὰρ τῶν κριμάτων σου ἐφοβήθην.

121 Ἐποίησα κρίμα καὶ δικαιοσύνην· μὴ παραδῶς με τοῖς ἄδικοις με. 122 Ἐκδεξαί τὸν δούλόν σου εἰς ἀγαθόν· μὴ συκοφαντήσάτωσάν με ὑπερήφανοι. 123 Οἱ ὀφθαλμοί μου ἐξέλειπον εἰς τὸ σωτήριόν σου καὶ εἰς τὸ λόγιον τῆς δικαιοσύνης σου. 124 Ποίησον μετὰ τοῦ δούλου σου, κύριε, κατὰ τὸ ἔλεός σου, καὶ τὰ δικαιώματά σου διδάξόν με. 125 Δούλός σου εἰμι ἐγώ· συνέτισόν με, καὶ γνώσομαι τὰ μαρτύριά σου. 126 Καιρὸς τοῦ ποιῆσαι τῷ κυρίῳ· διεσκέδασαν τὸν νόμον σου. 127 Διὰ τοῦτο ἠγάπησα τὰς ἐντολάς σου ὑπὲρ τὸ χρυσίον καὶ τοπάξιον. 128 Διὰ τοῦτο πρὸς πάσας τὰς ἐντολάς σου κατωρθόμην, πᾶσαν ὁδὸν ἄδικον ἐμίσησα.

129 Θανμαστὰ τὰ μαρτύριά σου· διὰ τοῦτο ἐξηρενήρην αὐτὰ ἡ ψυχὴ μου. 130 Ἡ δόξα σου τῶν λόγων σου ᾠοῦσι καὶ συνετιεῖ νηπίους. 131 Τὸ στόμα μου ἠγοῖσα καὶ εἴλκυσα πνεῦμα, ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἐπεπόθουν. 132 Ἐπίβλεπον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με κατὰ τὸ κρίμα τῶν ἀγαπώντων τὸ ὄνομά σου. 133 Τὰ διαβήματά μου κατεύθυνον κατὰ τὸ λόγιόν σου, καὶ μὴ κατακυριεύσάτω μου πᾶσα ἀνομία. 134 Ἀντρώσαι με ἀπὸ συκοφαντίας ἀνθρώπων, καὶ φυλάξω τὰς ἐντολάς σου. 135 Τὸ πρόσωπόν σου ἐπίφανον ἐπὶ τὸν δούλόν σου, καὶ διδάξόν με τὰ δικαιώματά σου. 136 Διεξόδους ὑδάτων κατέβησαν οἱ ὀφθαλμοί μου, ἐπεὶ οὐκ ἐφύλαξα τὸν νόμον σου.

137 Δίκαιος εἶ, κύριε, καὶ εὐθεὶς αἱ κρίσεις σου· 138 ἐνετείλω δικαιοσύνην, τὰ μαρτύριά σου καὶ ἀλήθειαν σφόδρα.

121. X: παράδος.

122. B: Ἐνδεξαί.

123. B: ἐξέλειπον.

124. B* κύρ. (A² uncis incl.). A¹ (pro ἔλεός A² B) λόγιον.

126. X: διεσκέδασα.

127. B* τὸ.

131. A¹: ἠγνυσα κ. ἤλκυσα.

132. A¹: ἀγαπώντων.

136. A¹: διέβησαν (κατέβ. B; A²: κατεβίβασαν, EFX: κατέδυσαν). A² X: ἐφύλαξαν.

138. X: ἀλήθεια.

119 סִיגִים הַשְּׁפֵט כָּל־רִשְׁעֵי־אָרֶץ לָכֵן
כִּי אֶתְּבִי עֲדוּתְךָ: סִמּוּר מִפְּחָדֶךָ בְּשָׂרִי
וּמִמִּשְׁפָּטֶיךָ יִרְאֵתִי:

121 עֲשִׂיתִי מִשְׁפָּט וְצֶדֶק כָּל־תְּנִיחִי
122 לְעִשְׂקִי: עָרֵב עֲבָדֶךָ לְטוֹב אֶל־
123 יַעֲשִׂקֵנִי זָדִים: עֵינִי כָּלֹו לִישׁוּעֶתְךָ
124 וְלֹא־מָרַת צִדְקָה: עֲשֵׂה עִם־עֲבָדֶךָ
כִּהְיִיתָ חֶסֶד וְחֶסֶד לְמַדְנִי: עֲבָדֶךָ־אֲנִי
126 תְּבִינֵנִי וְאֲדַעַה עֲדוּתְךָ: עֵת לַעֲשׂוֹת
127 לִי־הוּא תִפְרוּ תוֹרָתְךָ: עַל־כֵּן אֶתְּבִי
128 מִצְוֹתֶיךָ מִזֶּהֶב וּמַפֵּז: עַל־כֵּן יִכָּל־
פְּקוּדֵי כָל יִשְׂרָאֵל כָּל־אֶרֶץ שְׂקָר
שְׁנֵאֲתִי:

129 פְּלָאוֹת עֲדוּתְךָ עַל־כֵּן נִצְרַתִּם
כָּל־נַפְשִׁי: פֶּתַח־דְּבָרֶיךָ יֵאִיר מַכִּין
131 פְּתָיִים: פִּי פִּעְרֵתִי וְאֶשְׁאֶפֶה בִּי
132 לְמִצְוֹתֶיךָ יִאֲבֹתִי: פִּנְה־אֵלַי וְחַנּוּנִי
133 כִּמִּשְׁפָּט לְאֶהְבִּי שְׁמֶךָ: פִּעְמִי הֵבֵן
בְּאִמְרָתְךָ וְאֶל־תִּשְׁלַט־בִּי כָל־אֹהֵן:
134 רַחֵם־נִי מִעֶשֶׂק אָדָם וְאֶשְׁמְרָה פְּקוּדֶיךָ:
כִּהְיִיתָ הָאֵר בְּעֲבָדֶךָ וְלִמְדִנִּי אֶת־
136 חֻקֶּיךָ: פְּלִג־מִים יִרְדּוּ עֵינִי עַל־לֹא־
שְׁמֵרֹ תוֹרָתְךָ:

137 צִדִּיק אַתָּה יְהוָה וְיִשָּׁר מִשְׁפָּטֶיךָ:
138 צִוִּיתָ צֶדֶק עֲדוּתְךָ וְאִמּוֹנָה מֵאָדָם:

119. thust ... weg. dW.vE: schafft.

120. B: Mein Fleisch sch. vor Schrecken ... dW.vE: Es sch. mir vor deinem Schr. die H.

121. übe N. ... überlaß ... dW: habe gethan. vE.A: thue (was gesetzlich u. recht ist).

122. An. aufs Beste. B: Werde Bürge für d. An. zum Guten. vE: Besten. dW: Heil.

126. B: es thue. dW.vE.A: Zeit ist zu handeln für Jehovah (o Herr). dW: Bund. dW.vE: gebrochen. B.A: aufgehoben!

127. dW.vE: gebiegen G.

128. alle B. in Allem, u. haße. B.dW: halte ich a. B. (von Allem) für recht? vE: halte genau. A: richte mich nach ...

130. Die Offenbarung deines W. erleuchtet. B dW: Eröffnung deiner Worte. A: Erklärung! vE:

Des Herrn Knecht. Die wunderbaren Zeugnisse und das erfreuende Wort. CXIX.

119 * Du wirfst alle Gottlosen auf Erden
weg wie Schlacken: darum liebe ich deine
120 Zeugnisse. * Ich fürchte mich vor dir,
daß mir die Haut schauert, und entsetze
mich vor deinen Rechten.
121 Ich halte über dem Recht und Ge-
rechtigkeit: übergib mich nicht denen,
122 die mir wollen Gewalt thun. * Ver-
tritt du deinen Knecht und tröste ihn,
daß mir die Stolzen nicht Gewalt thun.
123 * Meine Augen sehnen sich nach deinem
Heil, und nach dem Wort deiner Ge-
124 rechtigkeit. * Handle mit deinem Knecht
nach deiner Gnade, und lehre mich deine
125 Rechte. * Ich bin dein Knecht: unter-
weise mich, daß ich erkenne deine Zeug-
126 nisse. * Es ist Zeit, daß der Herr dazu
thue: sie haben dein Gesetz zerissen.
127 * Darum liebe ich dein Gebot über Gold
128 und über feines Gold. * Darum halte
ich stracks alle deine Befehle, ich hasse
allen falschen Weg.
129 Deine Zeugnisse sind wunderbarlich:
130 darum hält sie meine Seele. * Wenn
dein Wort offenbar wird, so erfreuet es
131 und machet klug die Einfältigen. * Ich
thue meinen Mund auf und begehre
deine Gebote, denn mich verlangt dar-
132 nach. * Wende dich zu mir und sei mir
gnädig, wie du pflegst zu thun denen,
133 die deinen Namen lieben. * Laß mei-
nen Gang gewiß sein in deinem Wort,
und laß kein Unrecht über mich herrschen.
134 * Erlöse mich von der Menschen Greuel,
135 so will ich halten deine Befehle. * Laß
dein Antlitz leuchten über deinen Knecht,
136 und lehre mich deine Rechte. * Meine
Augen fließen mit Wasser, daß man
dein Gesetz nicht hält.
137 Herr, du bist gerecht, und dein Wort ist
138 recht; * du hast die Zeugnisse deiner Ge-
rechtigkeit und die Wahrheit hartgeboten.

* Praevaricantes reputavi omnes 119
peccatores terrae: ideo dilexi testi-
monia tua. * Confige timore tuo 120
carnes meas; a iudiciis enim tuis
timui.
Feci iudicium et justitiam: non 121
tradas me calumniantibus me. * Sus- 122
cipe servum tuum in bonum: non
calumnientur me superbi! * Oculi 123
mei defecerunt in salutare tuum et
in eloquium justitiae tuae. * Fac 124
cum servo tuo secundum miseri-
cordiam tuam, et justificationes
tuas doce me. * Servus tuus sum 125
ego: da mihi intellectum, ut sciam
testimonia tua. * Tempus facien- 126
di, Domine: dissipaverunt legem
tuam. * Ideo dilexi mandata tua 127
super aurum et topazion. * Pro- 128
pterea ad omnia mandata tua di-
rigebar, omnem viam iniquam odio
habui.
Mirabilia testimonia tua: ideo 129
scrutata est ea anima mea. * De- 130
claratio sermonum tuorum illuminat
et intellectum dat parvulis. * Os 131
meum aperui et attraxi spiritum,
quia mandata tua desiderabam.
* Aspice in me et miserere mei, 132
secundum iudicium diligentium no-
men tuum. * Gressus meos dirige 133
secundum eloquium tuum, et non
dominetur mei omnis injustitia. * Re- 134
dime me a calumniis hominum, ut
custodiam mandata tua. * Faciem 135
tuam illumina super servum tuum,
et doce me justificationes tuas. * Exi- 136
tus aquarum deduxerunt oculi mei,
quia non custodierunt legem tuam.
Justus es, Domine, et rectum judi- 137
cium tuum; * mandasti justitiam, te- 138
stimonia tua et veritatem tuam nimis.

125. Al.: et sciam. 126. Al.: Domino.

134. Al.: et cust. 138. Al.: tuam.

Der Aufschluß ... flärt an!

131. u. lechze; denn nach d. G. verl. mich. B: schöpfen nach d. dem. vE: schnappe! A: athme nach Geist!

132. B: nach dem Recht gegen die, so ... A: R. derer. vE: Verfahren. dW: wie billig ...?

133. B: Mache m. Fußtritte fest nach d. Zusage. dW.vE: M. Schritte befestige in d. W.

134. vE: aus dem Druse d. M. dW: Unterdrückung. B: Gewaltthätigkeit.

136. Wasserbächen.

137. deine Gerichte sind r. B: Rechte s. aufrichtig. dW.vE: Gesetze (richtig).

138. B: ernstlich. A: gar sehr. dW: u. große Wahrheit? vE: lehre?

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

139' Εξέτηξέν με ὁ ζῆλός σου, ὅτι ἐπελάθοντο
τῶν λόγων σου οἱ ἐχθροί μου. 140 Πεπρωμένον
τὸ λόγιόν σου σφύδρα, καὶ ὁ δοῦλός σου ἠγάπη-
σεν αὐτό. 141 Νεώτερος ἐγὼ εἰμι καὶ ἐξουδε-
νωμένος, τὰ δικαιώματά σου οὐκ ἐπελαθόμην.
142 Ἡ δικαιοσύνη σου δικαιοσύνη εἰς τὸν αἰῶνα,
καὶ ὁ νόμος σου ἀλήθεια. 143 Θλίψεις καὶ
ἀνάγκαι εὗροσάν με· αἱ ἐντολαί σου μελέτη
μου. 144 Δικαιοσύνη τὰ μαρτύριά σου εἰς τὸν
αἰῶνα· συνέτισόν με, καὶ ζήσομαι.

145' Εκέκραξα ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου· ἐπάκου-
σόν μου, κύριε· τὰ δικαιώματά σου ἐκζητήσω.
146' Εκέκραξά σε· σῶσόν με, καὶ φυλάξω τὰ
μαρτύριά σου. 147 Προέφθασα ἐν ἁωρίᾳ καὶ
ἐκέκραξα· εἰς τοὺς λόγους σου ἐπήλπισα.
148 Προέφθασαν οἱ ὀφθαλμοί μου πρὸς ὄρ-
θρον, τοῦ μελετᾶν τὰ λόγια σου. 149 Τῆς
φωτῆς μου ἀκουσον, κύριε, κατὰ τὸ ἔλεός σου·
κατὰ τὸ κρίμα σου ζῆσόν με. 150 Προσηγγί-
σαν οἱ καταδιώκοντές με ἀνομία· ἀπὸ δὲ τοῦ
νόμου σου ἐμακρύνθησαν. 151' Εγγὺς εἰ σὺ,
κύριε, καὶ πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου ἀλήθεια.
152 Κατ' ἀρχὰς ἔργων ἐκ τῶν μαρτυρίων σου,
ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα ἐθεμελίωσας αὐτά.

153' Ἴδε τὴν ταπείνωσίν μου καὶ ἐξελοῦ με·
ὅτι τοῦ νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. 154 Κρῖνον
τὴν κρίσιν μου καὶ λύτρωσαί με, διὰ τὸν λόγον
σου ζῆσόν με. 155 Μακρὰν ἀπὸ ἁμαρτωλῶν
σωτηρίᾳ, ὅτι τὰ δικαιώματά σου οὐκ ἐξεζήτη-
σαν. 156 Οἱ οἰκτιρμοί σου πολλοί, κύριε·
κατὰ τὸ κρίμα σου ζῆσόν με. 157 Πολλοὶ
οἱ ἐκδιώκοντές με καὶ ἐκθλίβοντές με· ἐκ
τῶν μαρτυρίων σου οὐκ ἐξέκλινα. 158 Ἴδον
ἀσυνετοῦντας καὶ ἐξετεκόμην, ὅτι τὰ λό-

139. A¹† (p. ζῆλ.) τῷ οἴκῳ. A²: ζ. μς. A¹: ἐντολῶν
(λόγων A²B).

143. B* αἱ.

144. A¹X: ζῆσόν με (ζήσομαι A²B).

146. B: Ἐκέκρ. σοι.

147. B: ἐπήλπ.

150. X: ἀνομίαν.

151. B* σὺ ... (pro ἐντολ.) ὁδοί.

153. A¹X: ἐξελῶμαι (ἐξελεῖ με A²B).

154. X: λόγ. σς ζήσομαι.

155. X: ἐξεζήτησα.

157. X: καὶ θλίβοντές.

158. B: Εἶδον. A¹: ἀσυνθετεῦντας (ἀσυνετ. A²B).

139 צַמְתֵּתִנִּי קִנְיָתִי כִּי־שָׁכַח דְּבָרֶיךָ
קמ צרי: צרופה אמרתך מאד ועבדתך
141 אֲהַבֶּה: צֵעִיר אֲנִכִּי וְנִבְזָה פִּקְדֶיךָ
142 לֹא שָׁכַחְתִּי: צִדְקָתְךָ צִדֵּק לְעוֹלָם
143 וְהוֹרַתְךָ אֱמֶת: צִרְיִמְצוֹן מִצְאֹנִי
144 מִצְוֹתֶיךָ שְׁעֵשְׂעִי: צִדֵּק עֲדוּתֶיךָ
לְעוֹלָם הִבִּינִי וְאַחִיָּה:

קמה קראתי בכל-לב ענני יהוה חקיה
146 אֲצִרֶה: קִרְאָתֶךָ הוֹשִׁיעֵנִי וְאַשְׁמְרֶה
147 עֲדוּתֶיךָ: קִדְמָתִי בְּנֶשֶׁף וְאַשְׁוּעָה
148 לְדְבָרֶיךָ יַחְלִתִּי: קִדְמִי עֵינִי אֲשַׁמְרוֹת
149 לְשִׁיחַ בְּאִמְרָתְךָ: קוֹלִי שְׁמָעָה
כי כח־סִדְקָה יְהוָה כְּמִשְׁפָּטֶיךָ חֲיִנִּי: קָרְבוּ
151 רִדְפִי זְמַה מִתּוֹרַתְךָ רַחֲקִי: קָרֹב
אַתָּה יְהוָה וְכָל־מִצְוֹתֶיךָ אֱמֶת:
152 קִדְּם יַדְעִתִּי מִעֲדוּתֶיךָ כִּי לְעוֹלָם
יִסְדָּתָם:

153 רֵאֶה־עֵינִי וְחַלְצֵנִי כִּי־תוֹרַתְךָ
154 לֹא שָׁכַחְתִּי: רִיבָה רִיבִי וּגְאֹלִנִּי
קנה לא־מִרְתָּךָ חֲיִנִּי: רַחֲוֹק מִרְשָׁעִים
156 יִשְׁוּעָה כִּי־חֲקִיךָ לֹא דָרְשׁוּ: רַחֲמֶיךָ
157 רַבִּים יְהוָה כְּמִשְׁפָּטֶיךָ חֲיִנִּי: רַבִּים
רִדְפִי וְצִרִי מִעֲדוּתֶיךָ לֹא נָטִיתִי:
158 רֵאִיתִי בְּגִדִים וְאַתְקוּטָה אֲשֶׁר

v. 147. ר' יתיר

v. 149. ר' חסר

139. bin verzehret vor Eifer. B: Mein G. hat
mich verz. dW. vE: verz. mich. A: zehrt m. [hier auf.

140. vE: sehr gel. dW: rein.

141. vE: Mag ich geringgeschätzt sein ...

142. vE: bleibt ewig Ger.

143. deine G. aber sind meine G. B: waren. vE:
Mögen M. u. Bedrängniß m. treffen.

147. früh in der Dämmerung. B: komme zuvor.
dW: Der D. f. ich zuvor. vE: stehe früh auf. A: st.
vor Tag auf.

148. fr. in der Nacht. B. vE: Meine Augen kom-
men den Nachtwachen zuvor. dW: Mein Auge.

Das geläuterte Wort. Die böshaftigen Verfolger. Der Schmerz über die Verächter. CXIX.

139 * Ich habe mich schier zu Tode geeifert,
daß meine Widersacher deiner Worte
140 vergessen. * Dein Wort ist wohl ge-
läutert, und dein Knecht hat es lieb.
141 * Ich bin gering und verachtet, ich ver-
142 geße aber nicht deines Befehls. * Deine
Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit,
143 und dein Gesetz ist Wahrheit. * Angst
und Noth haben mich getroffen: ich habe
144 aber Lust an deinen Geboten. * Die
Gerechtigkeit deiner Zeugnisse ist ewig:
unterweise mich, so lebe ich.

145 Ich rufe von ganzem Herzen: erhöre
mich, Herr, daß ich deine Rechte halte.
146 * Ich rufe zu dir: hilf mir, daß ich deine
147 Zeugnisse halte. * Ich komme frühe und
148 schreie; auf dein Wort hoffe ich. * Ich
wache frühe auf, daß ich rede von dei-
149 nem Wort. * Höre meine Stimme nach
deiner Gnade! Herr, erquicke mich nach
150 deinen Rechten! * Meine böshaftigen
Verfolger wollen mir zu, und sind
151 ferne von deinem Gesetz. * Herr, du
bist nahe, und deine Gebote sind eitel
152 Wahrheit. * Zuvor weiß ich aber, daß
du deine Zeugnisse ewiglich gegründet
hast

153 Siehe mein Elend und errette mich,
hilf mir aus! denn ich vergesse deines
154 Gesetzes nicht. * Führe meine Sache
und erlöse mich, erquicke mich durch dein
155 Wort! * Das Heil ist ferne von den
Gottlosen, denn sie achten deine Rechte
156 nicht. * Herr, deine Barmherzigkeit ist
groß: erquicke mich nach deinen Rech-
157 ten! * Meiner Verfolger und Wider-
sacher ist viel: ich weiche aber nicht
158 von deinen Zeugnissen. * Ich sehe die
Verächter, und thut mir wehe, daß sie

157. A.A: sind viele.

149. deinem Recht. vE: mit deinem Ausspruch?
150. B: Die bösen Lücken nachjagen, nahen sich
herbei. dW: Es nahen, die dem Verbrechen nachj.
vE: den Schandthaten.

152. Längst w. ich aus deinen B., daß du sie ...
B.A: von.

Polstglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

69,10. Joh. 2, 17. * Tabescere me fecit zelus meus, 139
quia obliti sunt verba tua inimici
mei. * Ignitum eloquium tuum 140
vehementer, et servus tuus di-
lexit illud. * Adolescentulus sum 141
ego et contemptus, justificationes
tuas non sum oblitus. * Justitia 142
tua justitia in aeternum, et lex tua
veritas. * Tribulatio et angustia 143
invenerunt me: mandata tua medi-
tatio mea est. * Aequitas testimo- 144
nia tua in aeternum: intellectum da
mihi, et vivam.

Clamavi in toto corde meo: exaudi 145
me, Domine! justificationes tuas re-
quiram. * Clamavi ad te: salvum 146
me fac, ut custodiam mandata tua.
5,4.88,14. * Praeveni in maturitate et clamavi; 147
130,6;
119,114.
quia in verba tua supersperavi.
* Praevenerunt oculi mei ad te di- 148
v.62. Es. 26,9.
luculo, ut meditarer eloquia tua.
* Vocem meam audi secundum mi- 149
sericordiam tuam, Domine! et se-
cundum judicium tuum vivifica me!
v.88.154.
* Appropinquaverunt persequentes 150
me iniquitati, a lege autem tua
longe facti sunt. * Prope es tu, 151
v.86.160.
Domine, et omnes viae tuae veritas.
* Initio cognovi de testimoniis tuis, 152
1Pt. 1,25. Mt.
5,18.
quia in aeternum fundasti ea.

Vide humilitatem meam et eripe 153
me! quia legem tuam non sum obli-
tus. * Judica judicium meum et 154
redime me, propter eloquium tuum
vivifica me! * Longe a peccatoribus 155
v.50.
salus, quia justificationes tuas non
exquisierunt. * Misericordiae tuae 156
Thr. 3,22s.
Sir. 2,20.
multae, Domine! secundum judicium
tuum vivifica me! * Multi qui per- 157
3,2.25,19.
sequuntur me et tribulant me: a
testimoniis tuis non declinavi. * Vidi 158
25,3.
praevaricantes et tabescebam, quia

143. Al.* est. 145. Al.* meo. 146. Al.: et cust.
Al.: testimonia tua. 147. Al.: immaturitate. Al.*
quia (Al.: et). 149. Al.* et. 150. Al.: iniquitatem.

154. B: Streitsache. dW: Streite meinen Streit.
vE.A: Schlichte m. (Handel).

155. suchen. B.A: forschen (gehen) n. nach. vE:
achten n. auf.

158. B: es hat mich verdrossen. dW: mit Abscheu.
vE: Sehe ich Treulose, so habe ich A., weil ...

CXIX.

Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

για σου οὐκ ἐφυλάξαντο. 159 Ἴδε ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἠγάπησα, κύριε· ἐν τῷ ἐλέει σου ζήσόν με. 160 Ἀρχὴ τῶν λόγων σου ἀλήθεια, καὶ εἰς τὸν αἰῶνα πάντα τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου.

161 Ἀρχοντες κατεδίωξαν με δωρεάν· καὶ ἀπὸ τῶν λόγων σου ἐδειλίασεν ἡ καρδιά μου. 162 Ἀγαλλιάσομαι ἐγὼ ἐπὶ τὰ λόγια σου, ὡς ὁ εὐρίσκων σκῦλα πολλά. 163 Ἀδικίαν ἐμίσησα καὶ ἐβδελυξάμην, τὸν δὲ νόμον σου ἠγάπησα. 164 Ἐπιτάκις τῆς ἡμέρας ἤνεσά σοι ἐπὶ τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. 165 Εἰρήνη πολλὴ τοῖς ἀγαπῶσιν τὸν νόμον σου, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς σκάνδαλον. 166 Προσεδόκουν τὸ σωτήριόν σου, κύριε, καὶ τὰς ἐντολάς σου ἠγάπησα. 167 ἐφύλαξεν ἡ ψυχὴ μου τὰ μαρτύριά σου, καὶ ἠγάπησεν αὐτὰ σφόδρα. 168 ἐφύλαξα τὰς ἐντολάς σου καὶ τὰ μαρτύριά σου, ὅτι πᾶσαι αἱ ὁδοί μου ἐνώπιόν σου, κύριε.

169 Ἐγγισάτω ἡ δέησίς μου ἐναντίον σου, κύριε· κατὰ τὸ λόγιόν σου συνέτισόν με. 170 Εἰσέλθοι τὸ ἀξίωμα μου ἐνώπιόν σου, κύριε· κατὰ τὸ λόγιόν σου ῥῦσαί με. 171 Ἐξερεύζονται τὰ χεῖλη μου ὕμνον, ὅταν διδάξης με τὰ δικαιώματά σου. 172 Φθίγγεται ἡ γλῶσσά μου τὸ λόγιόν σου, ὅτι πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου δικαιοσύνη. 173 Γενέσθω ἡ χεὶρ σου τοῦ σῶσαί με· ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἠρεμισάμην. 174 Ἐπεπόθησα τὸ σωτήριόν σου, κύριε, καὶ ὁ νόμος σου μελέτη μου ἔστιν. 175 Ζήσεται ἡ ψυχὴ μου, καὶ αἰνέσει σε· καὶ τὰ κρίματά σου βοηθήσει μοι. 176 Ἐπλανήθην ὡς πρόβατον ἀπολωλός· ζήτησον τὸν δοῦλόν σου, ὅτι τὰς ἐντολάς σου οὐκ ἐπελαθόμην.

159. A distinguit: ἠγάπησα· κύριε, ἐν. X: ἐλ. σε ζήσομαι.

161. X: ἀπὸ τῶ λόγος.

164. B: ἠνεσά σε.

165. A¹ X: τὸ ὄνομα (τὸν νόμον A²B).

166. B: προσεδόκων.

168. B (pro ἐνώπ.) ἐναντίον. A²: [κύριε].

169. B: Ἐγγυσάτω... με ἐνώπιόν σε. A distinguit (etiam v. 170): σε· κύριε, κατὰ.

170. A¹: κατὰ τὸ κρίμα σε ζήσόν με (... λόγιόν ... ῥῦσαί με A²B).

171s. B: Ἐξερεύζαντο (X: Ἐξερεύζοιντο s. Ἐξερεύζαντο) ... φθίγγαιτο (X: φθίγγουτο) ... τὰ λόγια σε.

175. X: Ζήσοιτο. X: αἰνέσαι. X: βοηθήσαι.

159 אִמְרַתְךָ לֹא שָׁמְרוּ: רָאֵה כִּי-פְקוּדֶיךָ סִגְלָתִי יְהוָה כַּחֲסֶדְךָ חֲנִי: רֹאשׁ-דְּבָרְךָ אֱמֶת וְלַעֲזֹלָם כָּל-מִשְׁפָּט צִדְקָה:

161 שָׁרִים רָדְפוּנִי חֲנָם וּמִדְּבָרֶיךָ פָּחַד 162 לְבִי: שֹׁשׁ אֲנֹכִי עַל-אִמְרַתְךָ כְּמוֹצֵא 163 שָׁלָל רֵב: שִׁקָּר שָׁנְאַתִּי וְאֶתְעַבָּה 164 תּוֹרַתְךָ אֱהַבְתִּי: שִׁבְעַ בַּיּוֹם הִלַּלְתִּיךָ כִּסֵּה-עַל מִשְׁפָּטֶי צִדְקָה: שָׁלוֹם רֵב לְאַהֲבִי 166 תּוֹרַתְךָ וְאִין לָמוּ מִכְשׁוֹל: שִׁבְרַתִּי לִישׁוּעַתְךָ יְהוָה וּמִצּוֹתֶיךָ עֲשִׂיתִי: 167 שִׁמְרָה נַפְשִׁי עֲדֹתֶיךָ וְאַתְּבֶם מֵאֵד: 168 שִׁמְרַתִּי פְקוּדֶיךָ וְעֲדֹתֶיךָ כִּי כָל-דֶּרֶכִּי נִגְדֶּה:

169 תִּקְרַב רַנְתִּי לִפְנֶיךָ יְהוָה כְּדְבָרְךָ קֵד הִבִּינִנִי: תִּבּוֹא תְחִנָּתִי לִפְנֶיךָ 171 כְּאִמְרַתְךָ תַּצִּילֵנִי: תִּבְעֶנָה שִׁפְתֵּי 172 תְהַלֵּה כִּי תִלְמַדְנִי חֻקֶּיךָ: תַּעַן לְשׁוֹנִי אִמְרַתְךָ כִּי כָל-מִצְוֹתֶיךָ צֶדֶק: 173 תְהִי-יְיָדְךָ לְעֲזָרִנִּי כִּי פְקוּדֶיךָ בַּחֲרַתִּי: 174 תִּאֲבָתִי לִישׁוּעַתְךָ יְהוָה וְתוֹרַתְךָ כִּסֵּה-שִׁעֲשִׁעִי: תַּחֲי-נַפְשִׁי וְתִהְיֶלְלָךָ 176 וּמִשְׁפָּטֶךָ יַעֲזָרֵנִי: תַּעֲזִיתִי כְּשֶׁה אֲבִד בִּקְשׁ עֲבֹדְךָ כִּי מִצּוֹתֶיךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:

v. 161. יתיר י'

v. 168. בנ"א בדגש

159. B.dW.vE.A: Siehe daß ich ...

160. B: Das Vornehmste in d. W. ist Wahrheit? dW: Die Summe deines W. vE: Das Ganze.

161. dW.vE: [nur] vor d. W. bebet (scheut sich) m. 5.

162. findet. B: großen Raub antrifft. A: viele W.

163. B.dW: (Falschheit) hasse ich. vE: Trug. dW.vE: u. verabscheue.

Der Fürsten Verfolgung. Daß verirrte Schaf.

CXIX.

159 dein Wort nicht halten. * Siehe, ich
 liebe deine Befehle; Herr, erquicke mich
 160 nach deiner Gnade! * Dein Wort ist
 nichts denn Wahrheit, alle Rechte dei-
 ner Gerechtigkeit wahren ewiglich.

161 Die Fürsten verfolgen mich ohne Ur-
 sach; und mein Herz fürchtet sich vor
 162 deinen Worten. * Ich freue mich über
 deinem Wort, wie einer, der eine große
 163 Beute kriegt. * Lügen bin ich gram
 und habe Gräuel daran, aber dein Ge-
 164 heß habe ich lieb. * Ich lobe dich des
 Tages siebenmal um der Rechte willen
 165 deiner Gerechtigkeit. * Großen Frieden
 haben, die dein Gesetz lieben, und wer-
 166 den nicht straucheln. * Herr, ich warte
 auf dein Heil, und thue nach deinen Ge-
 167 boten; * meine Seele hält deine Zeug-
 168 nisse, und liebet sie fast; * ich halte
 deine Befehle und deine Zeugnisse, denn
 alle meine Wege sind vor dir.

169 Herr, laß meine Klage vor dich kom-
 men! unterweise mich nach deinem Wort!
 170 * Laß mein Flehen vor dich kommen!
 171 errete mich nach deinem Wort! * Mei-
 ne Lippen sollen loben, wenn du mich
 172 deine Rechte lehrest; * meine Zunge
 soll ihr Gespräch haben von deinem
 Wort, denn alle deine Gebote sind recht.
 173 * Laß mir deine Hand beistehen; denn
 174 ich habe erwählet deine Befehle. * Herr,
 mich verlangest nach deinem Heil, und
 175 habe Lust an deinem Gesetz. * Laß meine
 Seele leben, daß sie dich lobe, und deine
 176 Rechte mir helfen. * Ich bin wie ein
 verirrtes und verlornes Schaf: suche
 deinen Knecht, denn ich vergesse deiner
 Gebote nicht.

162. A.A: Beute macht.

167. A.A: liebet sie sehr.

165. B: haben keinen Anstoß. vE: nirgend stoßen
 sie an. dW: ihnen drohet kein Unfall?

169. nahen. B.vE: Geschrei. dW: Rufen. A:
 Flehen.

170. deiner Zusage.

171. strömen von Lob. A: überstr. B: L. hervor-
 quellen. vE: Entströmen soll meinen L. L.

eloquia tua non custodierunt. * Vide, 159
 quoniam mandata tua dilexi, Do-
 mine! in misericordia tua vivifica
 me! * Principium verborum tuorum 160
 veritas, in aeternum omnia judicia
 justitiae tuae.

v.86.151.Joh.
17,17.

69,5.

66,2.

Es.9,3.

[101,7.

Es.57,21.Gal.
6,16.

v.81.Gn.49,
18.

18,22.

139,3.

Principes persecuti sunt me gra- 161
 tis; et a verbis tuis formidavit cor
 meum. * Laetabor ego super elo- 162
 quia tua, sicut qui invenit spolia
 multa. * Iniquitatem odio habui et 163
 abominatus sum, legem autem tuam
 dilexi. * Septies in die laudem dixi 164
 tibi super judicia justitiae tuae.

* Pax multa diligentibus legem tuam, 165
 et non est illis scandalum. * Ex- 166
 pectabam salutare tuum, Domine, et
 mandata tua dilexi; * custodivit 167
 anima mea testimonia tua, et dilexit
 ea vehementer; * servavi mandata 168
 tua et testimonia tua, quia omnes
 viae meae in conspectu tuo.

Appropinquet deprecatio mea in 169
 conspectu tuo, Domine! juxta elo-
 quium tuum da mihi intellectum!
 * Intret postulatio mea in conspe- 170
 ctu tuo! secundum eloquium tuum
 eripe me! * Eructabunt labia mea 171
 hymnum, cum docueris me justifi-
 cationes tuas; * pronuntiabit lingua 172
 mea eloquium tuum, quia omnia
 mandata tua aequitas. * Fiat ma- 173
 nus tua ut salvet me; quoniam
 mandata tua elegi. * Concupivi sa- 174
 lutare tuum, Domine, et lex tua me-
 ditatio mea est. * Vivet anima mea 175
 et laudabit te, et judicia tua adju-
 vabunt me. * Erravi sicut ovis 176
 quae periit: quaere servum tuum,
 quia mandata tua non sum oblitus.

Es.53,6.Ez.
34,4.1Pt.2,
25.Lc.15,6.

160. Al.: et in aet.

174. Al.* est.

172. B: zeugen. vE: bezeugen. A: aussprechen,
 dW: singen?

174. dein G. ist m. Ergözen. vE: Ich sehnte
 mich ... da ward ...

175. vE: ja, d. Gesetze werden mir h.

176. irre wie ein verl. Sch. B: habe mich verirret;
 wie ... wollest du d. Kn. suchen.

רק' (ריθ').

¹Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι με ἐκέκραξα, καὶ εἰσήκουσέν μου. ²Κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ χειλέων ἀδίκων καὶ ἀπὸ γλώσσης δολίας. ³Τί δοθῇ σοι, καὶ τί προστεθείη σοι πρὸς γλώσσαν δολίαν; ⁴Τὰ βέλη τοῦ θνατοῦ ἠκονημένα, σὺν τοῖς ἀνθραξιν τοῖς ἐρημικοῖς.

⁵Οἶμμοι, ὅτι ἡ παροιμία μου ἐμακρύνθη, κατεσκήνωσα μετὰ τῶν σκηνωμάτων Κηδάρ. ⁶Πολλὰ παρώκησεν ἡ ψυχὴ μου μετὰ τῶν μισούντων εἰρήνην. ⁷Ἡμην εἰρηνικός· ὅταν ἐλάλουν ἀντοῖς, ἐπολέμουν με δωρεάν.

רקא' (רק').

¹Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

¹Ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου εἰς τὰ ὄρη, πόθεν ἥξει ἡ βοήθειά μου. ²Ἡ βοήθειά μου παρὰ κύριον, τοῦ ποιήσαντος τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. ³Μὴ δῶῃς εἰς σάλον τὸν πόδα σου, μηδὲ νυστάξει ὁ φυλάσσων σε. ⁴Ἴδου οὐ νυστάξει οὐδὲ ὑπνώσει ὁ φυλάσσων τὸν Ἰσραήλ. ⁵Κύριος φυλάξει σε, κύριος σκέπη σου ἐπὶ χεῖρα δεξιάν σου. ⁶Ἡμέρας ὁ ἥλιος οὐ συγκαύσει σε, οὐδὲ ἡ σελήνη τὴν νύκτα. ⁷Κύριος φυλάξει σε ἀπὸ παντός κακοῦ, φυλάξει τὴν ψυχὴν σου ὁ κύριος. ⁸κύριος φυλάξει τὴν εἰσόδόν σου καὶ τὴν ἐξοδόν σου ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

רקב' (רקא').

¹Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Εὐφράνθην ἐπὶ τοῖς εἰρηκόσιν μοι. Εἰς οἶκον κυρίου πορευσόμεθα. ²Ἐστῶτες ἦσαν οἱ πόδες ἡμῶν ἐν ταῖς ἀνulaῖς σου, Ἱερουσαλήμ. ³Ἱερουσαλήμ οἰκοδομουμένη ὡς πόλις,

120,5. B: Οἶμοι. X: Κηδάρ.

6s. B† (a. εἰρ.) τὴν. AB² interp. ψυχὴ με. Μετὰ ... εἰρήνην ἡμην εἰρ. X: εἰρηνικός.

121,1. B: ὅθεν ἥξ.

3. A²: δῶῃ. B: νυστάξει (X: νυστάξαι s. νυστάξοι).

5. FX: φυλάξαι (s. φυλάξοι). EFX: σκέπη σοι (Al.: σκέπει σοι s. σε). A¹: δεξιᾶς (δεξιάν A²B).

7. B: Κύριος φυλάξαι (F: φυλάξοι) σε. X: φυλάξαι τὴν ψ.

8. FX: φυλάξοι (s. φυλάξαι).

122,1. EX: πορευσόμεθα.

קב

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

א

אֶל־יְהוָה בַּצֹּרֶתָה לִי קָרָאתִי
וַיַּעֲנֵנִי: יְהוָה תַּצִּילָה נַפְשִׁי מִשְׁפַּת־
שָׁקָר מִלְשׁוֹן רַמְיָה: מִהִיתָן לָךְ
וּמִה־יִסְיָף לָךְ לְשׁוֹן רַמְיָה: תַּצִּי
גִּבּוֹר שְׁנוֹנִים עִם גִּחְלִי רַתְּמִים:
ה אֲוִיָּה־לִּי כִי־גִרְתִּי מִשָּׁה שְׁכָנָתִי
6 עִם־אֶחָד־לִי קָדָר: רַבַּת שְׁכָנָה־לָּהּ
7 נַפְשִׁי עִם שׁוֹנָא שָׁלֹם: אֲנִי־שָׁלֹם
וְכִי אֲדַבֵּר יִהְיֶה לְמִלְחָמָה:

קכא

שִׁיר לַמַּעֲלוֹת

א

אֲשָׂא עֵינִי אֶל־הַהָרִים מֵאֵין יְבוּא
2 עֲזָרִי: עֲזָרִי מֵעַם יְהוָה עֲשֵׂה שְׁמִים
3 וְאֶרֶץ: אֶל־הִיתָן לְמוֹט רַגְלֶךָ אֶל־יָנוּם
4 שְׁמֶרְךָ: הִנֵּה לֹא־יָנוּם וְלֹא יִישָׁן
ה שְׁמֶר יִשְׂרָאֵל: יְהוָה שְׁמֶרְךָ יְהוָה
6 צִלְּךָ עַל־יַד יְמִינֶךָ: יוֹמָם הַשֶּׁמֶשׁ
7 לֹא־יִכָּפֵחַ וַיֵּרָח בְּלִילָה: יְהוָה
יִשְׁמְרֶךָ מִכָּל־רָע יִשְׁמֶר אֶת־נַפְשֶׁךָ:
8 יְהוָה יִשְׁמֶר־צִאתְךָ וּבֹאֶךָ מֵעַתָּה
וְעַד־עוֹלָם:

קכב

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד

א

שְׁמַחְתִּי בְּאַמְרִים לִי בֵּית יְהוָה
2 נִלְכָּה: עֲמָדוֹת הָיוּ רַגְלֵינוּ בְּשִׁעְרֶיךָ
3 יְרוּשָׁלַם: יְרוּשָׁלַם הַבְּנוּיָה כְּעִיר

עשי' בדגש 120,5.

120,1. Ein Stufenlied. B: Lied der Aufstiegen.

2. B: falschen Lippen. vE: der trügerischen Lippe. dW: L. der Lüge.

3. B: geben ... hinzuthun. dW.vE: Was gibt dir u. was mehret dir (des Truges 3.).

4. dW: des Kriegers. dW.vE: Kohlen des Ginstersstrauchs.

6. B: Meine G. hat gar zu lang ihre Wohnung gehabt bei dem, der ... dW.vE: L. genug hab' ich

Die Lügenmäuler. Die Hülfe vom Hüter Israels. Jerusalems Thore. CXX.

120.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich rufe zu dem Herrn in meiner Noth,
2 und er erhöret mich. * Herr, errette meine
Seele von den Lügenmäulern und von
3 den falschen Zungen! * Was kann dir
die falsche Zunge thun, und was kann
4 sie ausrichten? * Sie ist wie scharfe Pfeile
eines Starken, wie Feuer in Wachholdern.
5 Wehe mir, daß ich ein Fremdling bin
unter Mesech, ich muß wohnen unter
6 den Hütten Kedars! * Es wird meiner
Seele lange zu wohnen bei denen, die
7 den Frieden hassen. * Ich halte Frieden;
aber wenn ich rede, so fangen sie Krieg an.

121.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich hebe meine Augen auf zu den
Bergen, von welchen mir Hülfe kommt.
2 * Meine Hülfe kommt vom Herrn, der
3 Himmel und Erde gemacht hat. * Er wird
deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der
4 dich behütet, schläft nicht. * Siehe, der
Hüter Israels schläft noch schlummert
5 nicht. * Der Herr behütet dich, der Herr
ist dein Schatten über deiner rechten Hand,
6 * daß dich des Tages die Sonne nicht steche,
7 noch der Mond des Nachts. * Der Herr
behüte dich vor allem Uebel, er behüte
8 deine Seele! * Der Herr behüte deinen
Ausgang und Eingang von nun an bis
in Ewigkeit!

122.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Ich freue mich des, daß mir geredet
ist, daß wir werden ins Haus des Herrn
2 gehen, * und daß unsere Füße werden
3 stehen in deinen Thoren, Jerusalem. * Je-
rusalem ist gebaut, daß es eine Stadt sei,

120,3. A.A.: thun? was kann sie austr.

7. U.L.: sahen.

122,3. U.L.: daß eine Stadt.

(hat m. S.) gewohnet.

7. dW: will Fr. vE: bin friedlich ... wollen Jene Krieg. dW: sind J. für Streit.

121,1. dW.vE: woher wird mir H. kommen?

3. B.dW.vE.A: wanken. dW.vE: nicht (noch) schlummert dein Hüter.

5. dW.vE: dein Schirm, dir zur r. H.

CXX (CXIX).

121-134.

Canticum graduum.

1

50,15.

Ad Dominum, cum tribularer,
clamavi: et exaudivit me. * Domine,
libera animam meam a labiis iniquis
et a lingua dolosa! * Quid detur tibi
aut quid apponatur tibi ad linguam
dolosam? * Sagittae potentis acutae,
cum carbonibus desolatoriis.

Jac.3,5.

11,3,61,4.Pr.

25,18;

Ps.118,12.

[Gn.10,2.

Gn.25,13.

Cant.1,5.

Es.48,22,57,

21.Rm.3,17.

109,4s.

Heu mihi, quia incolatus meus
prolongatus est, habitavi cum habi-
tantibus Cedar! * Multum incola fuit
anima mea cum his qui oderunt pa-
cem. * Eram pacificus; cum loque-
bar illis, impugnabant me gratis.

CXXI (CXX)

120,1.

Canticum graduum.

1

123,1;125,2.

Dt.33,15.

124,8.Jdt.9,

3.

66,9,91,12.

1Rg.18,27,8,

52;

Joh.7,20.

Es.25,4s.

Jon.4,8.Sap.

18,3.Ap.7,16.

Dt.28,6.

(1Sm.2,9.

Levavi oculos meos in montes,
unde veniet auxilium mihi. * Auxi-
lium meum a Domino, qui fecit coe-
lum et terram. * Non det in commo-
tionem pedem tuum, neque dormitet
qui custodit te. * Ecce non dormi-
tabit neque dormiet, qui custodit Is-
rael. * Dominus custodit te, Dominus
protectio tua super manum dexteram
tuam: * per diem sol non uret te,
neque luna per noctem. * Dominus
custodit te ab omni malo: custodiat
animam tuam Dominus! * Dominus
custodiat introitum tuum et exitum
tuum ex hoc nunc et usque in sae-
culum.

CXXII (CXXI).

120,1.

Canticum graduum.

1

9,15,87,2.

2Ch.6,6.Jer.

31,4.

Laetatus sum in his quae dicta
sunt mihi: In domum Domini ibi-
mus; * stantes erant pedes nostri
in atriis tuis, Jerusalem. * Jeru-
salem, quae aedificatur ut civitas,

120,5ss. Vulgo interpg.: Cedar; multum ... mea. Cum ... pacem, eram ...

121,5. 7 (bis). 8. Al.: custodiet.

6. vE: wird ... treffen. A: brennen?

122,1. wenn sie zu mir sagen: Lasset uns ... B: über die so ... vE: derer.

2. unsere F. stehen. B: sind zu st. gekommen. vE: Schon stehen ...

3. Jer., du wohlgebaute, als eine St., so mit sich selbst in Eins verbunden ist. dW.vE: wieder erbaute?

CXXII.

Cantica graduum.

ἦς ἡ μετοχή αὐτῆς ἐπὶ τὸ αὐτό. ⁴ Ἐκεῖ γὰρ ἀνέβησαν αἱ φυλαί, αἱ φυλαὶ κυρίου, μαρτύριον τῷ Ἰσραήλ, τοῦ ἐξομολογήσασθαι τῷ ὀνόματι κυρίου. ⁵ ὅτι ἐκεῖ ἐκάθισαν θρόνοι εἰς κρίσιν, θρόνοι ἐπ' οἶκον Δαυίδ.

⁶ Ἐρωτήσατε δὴ τὰ εἰς εἰρήνην τὴν Ἱερουσαλήμ· καὶ εὐθηνία τοῖς ἀγαπῶσιν σε. ⁷ Γενέσθω δὲ εἰρήνη ἐν τῇ δυνάμει σου, καὶ εὐθηνία ἐν ταῖς πυργοβάρεσιν σου. ⁸ Ἐνεκεν τῶν ὑδελφῶν μου καὶ τῶν πλησίων μου ἐλάλουν δὴ εἰρήνην περὶ σοῦ. ⁹ Ἐνεκεν τοῦ οἴκου κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐξεζήτησα ἀγαθὰ σοι.

רקג' (רקב').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πρὸς σὲ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου, τὸν κατοικοῦντα ἐν τῷ οὐρανῷ. ² Ἴδου ὡς ὀφθαλμοὶ δούλων εἰς χεῖρας τῶν κυρίων αὐτῶν, ὡς ὀφθαλμοὶ παιδίσκης εἰς χεῖρας τῆς κυρίας αὐτῆς· οὕτως οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν πρὸς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, ἕως οὗ οἰκτειρήσῃ ἡμᾶς. ³ Ἐλέησον ἡμᾶς, κύριε, ἐλέησον ἡμᾶς, ὅτι ἐπὶ πολὺ ἐπλήσθημεν ἐξουδενώσεως, ⁴ ἐπὶ πλεῖον ἐπλήσθη ἡ ψυχὴ ἡμῶν· τὸ ὄνειδος τοῖς εὐθηνούουσιν καὶ ἡ ἐξουδένωσις τοῖς ὑπερηφάνοις.

רקד' (רקג').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Εἰ μὴ ὅτι κύριος ἦν ἐν ἡμῖν, εἰπάτω δὴ Ἰσραήλ, ² εἰ μὴ ὅτι κύριος ἦν ἐν ἡμῖν, ἐν τῷ ἐπαναστῆναι ἀνθρώπους ἐφ' ἡμᾶς, ³ ἄρα ζῶντας ἂν κατέπιον ἡμᾶς· ἐν τῷ ὀργισθῆναι τὸν θυμὸν αὐτῶν ἐφ' ἡμᾶς, ⁴ ἄρα τὸ ὕδωρ κατεπόντισεν ἡμᾶς· χεῖμαρρὸν διῆλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν, ⁵ ἄρα διῆλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν τὸ ὕδωρ τὸ ἀνυπόστατον.

3. A¹: οἱ μέτοχοι (ἡ μετοχή A²B).

4. B* (alt.) αἱ. EFX: τῷ Ἰσρ.

5. X: ἐκάθισαν. B: ἐπὶ οἶκ.

6. A²: [δὴ]. X† (a. τοῖς) ἐν.

7. A²: [δὲ] (B: δὴ).

8. B: Ἐνεκα. X: πλησίον. A¹: δὲ (δὴ A²B).

9. B: ἔνεκα. X* τῷ οἴκῳ. A¹* σοι (A²B†).

123,2. X: οἰκτειρήσει s. οἰκτειρήση.

124,1. EX: ἦν ἐν ὑμῖν.

3. EFX: θυμ. αὐτῶν.

4. B† (p. ὑδ.) ἂν.

שְׁחַבְרֶה-לָּהּ יַחְדּוֹ: שְׁשֵׁם עָלָהּ שְׁבָטִים 4
שְׁבָטֵי-יְהוָה עֲדוּת לְיִשְׂרָאֵל לְהוֹדוֹת
ה לְשֵׁם יְהוָה: כִּי שָׁמָּה יִשְׁבּוּ כְסֵאוֹת
לְמִשְׁפַּט כְּסֵאוֹת לְבֵית דָּוִד:
6 שְׁאַלּוּ שָׁלוֹם יְרוּשָׁלַם יִשְׁאַלּוּ
7 אֱהָבֶיהָ: יְהִי-שָׁלוֹם בְּחִילָהּ שְׁלֹוהָ
8 בְּאַרְמְנוֹתֶיהָ: לְמַעַן אֶחָי וְרַעֲי
9 אֲדַבְּרֶה-נָּא שָׁלוֹם בָּהּ: לְמַעַן בֵּית-
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֲבַקֶּשֶׂה טוֹב לָהּ:

קכג

א שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

אֵלֶיהָ נִשְׁאַתִּי אֶת-עֵינִי הִי־שָׁבִי 1
ב בְּשָׁמַיִם: הִנֵּה כְּעֵינִי עֲבָדִים אֶל-יְד
אֲדוֹנֵיהֶם כְּעֵינִי שִׁפְחָה אֶל-יְד גְּבִרָתָהּ
ג בֶּן עֵינֵינוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עַד
4 שִׁיחֲנֵנוּ: הֲנֵנוּ יְהוָה הֲנֵנוּ כִּי-רַב
שִׁבְעֵנוּ כֹּז: רַב־תְּשַׁבְּעֶה-לָּהּ נַפְשֵׁנוּ
ה הַלְעַג הַשְׁאֲנָנִים הַכּוֹז לְגֵאִיוֹנִים:

קכד

א שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד

לֹאֲלִי יְהוָה שִׁתִּיה לָנוּ וְאִמֹר-נָא 1
2 יִשְׂרָאֵל: לֹאֲלִי יְהוָה שִׁתִּיה לָנוּ
3 בְּקוֹם עֲלֵינוּ אָדָם: אֲזִי חַיִּים בְּלַעֲוֵנוּ
4 בְּחַרּוֹת אַפִּם בָּנוּ: אֲזִי חַמִּים שִׁטְפוּנוּ
ה נִחַלָה עָבַר עַל-נַפְשֵׁנוּ: אֲזִי עָבַר
עַל-נַפְשֵׁנוּ חַמִּים הַזִּידוֹנִים:

עט' בקמץ. 123,1.

בנ"א פסיק. v. 2.

לגאי יונים ק' v. 4.

4. ein Zeugnis für Isr. dW: nach Israels Brauch?
vE: n. der Verordnung an Isr.?

5. dW.vE.A: stehen die (Throne).

6. B: Bittet um den Frieden Jerusalems. vE:
Grüßet freundlich! A: Ueberfluß sei. dW.vE: deinen
Freunden.

Die Stühle zum Gericht. Die Augen der Knechte. Der Herr bei uns. CXXII.

4 da man zusammen kommen soll, * da die
Stämme hinauf gehen sollen, nehmlich die
Stämme des Herrn, zu predigen dem Volk
Israel, zu danken dem Namen des Herrn.
5 * Denn daselbst sitzen die Stühle zum Ge-
richt, die Stühle des Hauses Davids.
6 Wünschet Jerusalem Glück! es müsse
7 wohl gehen denen, die dich lieben! * Es
müsse Friede sein inwendig in deinen
Mauern, und Glück in deinen Palästen!
8 * Um meiner Brüder und Freunde willen
9 will ich dir Frieden wünschen; * um des
Hauses willen des Herrn, unsers Gottes,
will ich dein Bestes suchen.

123.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich hebe meine Augen auf zu dir,
2 der du im Himmel sitzt. * Siehe, wie
die Augen der Knechte auf die Hände
ihrer Herren sehen, wie die Augen der
Magd auf die Hände ihrer Frau: also
sehen unsere Augen auf den Herrn, un-
sern Gott, bis er uns gnädig werde.
3 * Sei uns gnädig, Herr, sei uns gnädig!
denn wir sind sehr voll Verachtung;
4 * sehr voll ist unsere Seele der Stolzen
Spott und der Hoffärtigen Verach-
tung.

124.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Wo der Herr nicht bei uns wäre, so
2 sage Israel, * wo der Herr nicht bei
uns wäre, wenn die Menschen sich wi-
3 der uns setzen: * so verschlängen sie
uns lebendig, wenn ihr Born über uns
4 ergrimmete; * so ersäufte uns Was-
ser, Ströme gingen über unsere Seele;
5 * es gingen Wasser allzuhoch über un-
sere Seele.

7. U.L: inwendig deinen.

123, 2. U.L: Frauen.

7. Glückseligkeit. B: deiner Vormauer.

8. B: vom Fr. in dir reden.

9. vE: gönne ich dir Glück! A: wünsche ich dir
Gutes.

123, 1. dW.vE: du Thronender im H. A: der du
wohnst.

2. dW.vE.A: ihrer Gebieterin.

3. B: satt genug von B. dW.vE: gesättigt mit B.
(der Schmach). A: übergelb von B.

Eph. 4, 16.

2Sm. 5, 1.

Jer. 21, 12. Mt.
19, 28. (1 Rg.
7, 7;
Es. 66, 10.
Zach. 4, 7.
Tob. 13, 17.

48, 4.

Jer. 29, 7.
(Rm. 15, 2.

cujus participatio ejus in id ipsum.

* Illuc enim ascenderunt tribus, tribus 4
Domini, testimonium Israel, ad confi-
tendum nomini Domini; * quia illic 5
sederunt sedes in judicio, sedes su-
per domum David.

Rogate, quae ad pacem sunt Je- 6
rusalem! et abundantia diligentibus 7
te! * Fiat pax in virtute tua, et abun- 8
dantia in turribus tuis! * Propter 9
fratres meos et proximos meos lo-
quebar pacem de te; * propter do-
mum Domini Dei nostri quaesivi
bona tibi.

CXXIII (CXXII).

120, 1.

Canticum graduum.

121, 1. Tob. 3,
15;
Es. 33, 5. 57,
15;
Ps. 141, 8.

Ad te levavi oculos meos, qui 1
habitas in coelis. * Ecce, sicut oculi 2
servorum in manibus dominorum
suorum, sicut oculi ancillae in ma-
nibus dominae suae: ita oculi nostri
ad Dominum Deum nostrum, donec
misereatur nostri. * Miserere nostri, 3
Domine, miserere nostri! quia mul-
tum repleti sumus despectione, * quia 4
multum repleta est anima nostra:
opprobrium abundantibus et despe-
ctio superbis.

CXXIV (CXXIII).

120, 1.

Canticum graduum.

Dt. 31, 17.
Hos. 9, 12.

Pr. 1, 12. Ps.
35, 25.

69, 16. 2. Es.
43, 2.

Nisi quia Dominus erat in nobis, 1
dicat nunc Israel, * nisi quia Domi- 2
nus erat in nobis, cum exurgerent
homines in nos, * forte vivos de- 3
glutissent nos; cum irasceretur fu-
ror eorum in nos, * forsitan aqua 4
absorbisset nos; torrentem pertrans-
ivit anima nostra, * forsitan per- 5
transisset anima nostra aquam into-
lerabilem.

124, 1. B: Wo es nicht d. H. wäre, der bei uns ge-
wesen ist.

2. B: setzten. dW.A: erhoben. vE: gegen uns auf-
standen.

3. B.dW.vE.A: hätten ... verschlungen (geschl.).

4. dW: hätten die B. uns überflutet, der Strom
wäre uns über das Haupt geschwollen.

5. So gingen ... stolze Gewässer. vE: die tosenden.
dW: das wogende.

CXXIV.

Cantica graduum.

⁶ Εὐλογητὸς κύριος, ὃς οὐκ ἔδωκεν ἡμᾶς εἰς θήραν τοῖς ὀδοῦσιν αὐτῶν. ⁷ Ἡ ψυχὴ ἡμῶν ὡς στρουθίον ἐξήρυσθη ἐκ τῆς παγίδος τῶν θηρευόντων· ἡ παγὶς συνετριβή, καὶ ἡμεῖς ἐξήρυσθημεν. ⁸ Ἡ βοήθεια ἡμῶν ἐν ὀνόματι κυρίου, τοῦ ποιήσαντος τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.

רקע' (רקד').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Οἱ πεποιθότες ἐπὶ κύριον ὡς ὄρος Σιών· οὐ σαλευθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα ὁ κατοικῶν ² Ἰερουσαλὴμ. "Ὁρη κύκλω αὐτῆς, καὶ κύριος κύκλω τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἔως τοῦ αἰῶνος. ³ "Οτι οὐκ ἀφήσει τὴν ῥάβδον τῶν ἀμαρτωλῶν ἐπὶ τὸν κληρὸν τῶν δικαίων, ὅπως ἂν μὴ ἐκτείνωσιν οἱ δίκαιοι ἐν ἀνομίᾳ χεῖρας αὐτῶν. ⁴ Ἀγάθυνον, κύριε, τοῖς ἀγαθοῖς καὶ τοῖς εὐθέσιν τῇ καρδίᾳ. ⁵ Τοὺς δὲ ἐκκλίνοντας εἰς τὰς στραγγαλίας ἀπάξει κύριος μετὰ τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν. Εἰρήνη ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ.

רקס' (רקע').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

¹ Ἐν τῷ ἐπιστρέφει κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν Σιών ἐγενήθημεν ὡς παρακεκλημένοι. ² Τότε ἐπλήσθη χαρὰς τὸ στόμα ἡμῶν, καὶ ἡ γλῶσσα ἡμῶν ἀγαλλιάσεως· τότε ἐροῦσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Ἐμεγάλυνεν κύριος τοῦ ποιῆσαι μετ' αὐτῶν. ³ Ἐμεγάλυνεν κύριος τοῦ ποιῆσαι μετ' ἡμῶν· ἐγενήθημεν εὐφραινόμενοι.

⁴ Ἐπίστρεψον, κύριε, τὴν αἰχμαλωσίαν ἡμῶν, ὡς ὁ χειμαῖρους ἐν τῷ νότῳ. ⁵ Οἱ σπείροντες ἐν δάκρυσιν, ἐν ἀγαλλιάσει θεριοῦσιν. ⁶ Πορευόμενοι ἐπορεύοντο καὶ ἔκλειον, αἶροντες τὰ σπέρματα αὐτῶν· ἐρχόμενοι δὲ ἥξουσιν ἐν ἀγαλλιάσει, αἶροντες τὰ δράγματα αὐτῶν.

7. A¹: ἐρύσθη ... ἐρύσθημεν.

125, 2. B† ὁ (a. κύρ.).

3. B† (p. ἀφ.) κύριος ...: ἐν ἀνομίαις.

5. X: Εἰρήνην.

126, 1. B: ὡσεὶ παρ.

2. A¹: χαρᾶ (?)

4. B* ὁ (A² uncis incl.).

6. B (pro pr. αἶρ.) βάλλοντες.

6 בָּרוּךְ יְהוָה שְׁלֹא נִתְּנָנוּ טֶרֶף
7 לְשִׁנֵּיהֶם: נַפְשֵׁנוּ כְּצִפּוֹר נִמְלְטָה
מִפֶּחַ יוֹקְשִׁים הִפְּחַ נִשְׁפָּר וְאִנְחָנוּ
8 נִמְלְטָנוּ: עֲזָרָנוּ בַשֵּׁם יְהוָה עֲשֵׂה
שָׁמַיִם וָאָרֶץ:

קכה

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת א

הַבְּטָחִים בַּיהוָה כְּהִרְצִיּוֹן לֹא-
2 יִמּוּט לְעוֹלָם יִשָּׁב: יְרוּשָׁלַם הָרִים
סָבִיב לָהּ וַיהוָה סָבִיב לְעַמּוֹ מֵעַתָּה
3 וְעַד-עוֹלָם: כִּי לֹא יָנוּחַ שִׁבְט הָרָשָׁע
עַל גּוֹרֵל הַצְּדִיקִים לְמַעַן לֹא-יִשְׁלָחוּ
4 הַצְּדִיקִים בְּעוֹלָתָהּ יְדֵיהֶם: הַטִּיבָה
יְהוָה לַטּוֹבִים וְלִישָׁרִים בְּלִבּוֹתָם:
ה וְהַמָּשִׁים עַקְלָקְלוֹתָם וְיֹלִיכֶם יְהוָה
אֶת-פְּעָלֵי הָאָוֶן שָׁלוֹם עַל-יִשְׂרָאֵל:

קכו

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת א

בְּשׁוּב יְהוָה אֶת-שִׁיבַת צִיּוֹן הָיִינוּ
2 כְּחֻלָּמִים: אִזּוּ וּמָלֵא שְׁחוֹק פִּינוּ
וְלִשְׁוֹנָנוּ רָנָה אִזּוּ וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם הַגִּדִּיל
3 יְהוָה לַעֲשׂוֹת עִם-אֶלֶה: הַגִּדִּיל יְהוָה
לַעֲשׂוֹת עִמָּנוּ הָיִינוּ שְׂמֵחִים:
4 שׁוּבָה יְהוָה אֶת-שִׁבּוֹתָנוּ כַּאֲפִיקִים
ה בְּנֶגֶב: הַזְרְעִים בְּדִמְעָה בְּרֶנֶה וּקְצֹרוּ:
6 הָלוֹךְ יֵלֶךְ וּבִכְלָה נִשָּׂא מִשְׁדֵּה-הַזֶּרַע
בְּאִיכָּא בְרֶנֶה נִשָּׂא אֶלְמָתִיר:

126, 4. שביחנו ק'
v. 6. קמץ בלא א"ס סה

7. dW: der Vogelfsteller. vE: der Schlinge des
Vogelfängers. A: der Jäger. B.dW: u. wir (sind)
entronnen.

125, 1. wanken. B: sind wie der B. 3., der nicht
wird ... dW.vE: n. wanket ... steht.

2. dW.vE: Wie ... so (ist) ...

3. Loos der G. B: der Gottlosigkeit. vE: Bosheit
dW: des Trevels.

Die Hülfe des Herrn. Der Herr um sein Volk. Der edle Same u. die Garben. CXXIV.

6 Gelobet sei der Herr, daß er uns nicht
7 gibt zum Ranke in ihre Zähne. *Unsere
Seele ist entronnen wie ein Vogel dem
Strick des Voglers: der Strick ist zerrissen,
8 und wir sind los. *Unsere Hülfe steht
im Namen des Herrn, der Himmel und
Erde gemacht hat.

125.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Die auf den Herrn hoffen, die werden
nicht fallen, sondern ewig bleiben, wie
2 der Berg Zion. *Um Jerusalem her
sind Berge, und der Herr ist um sein
Volk her, von nun an bis in Ewigkeit.
3 *Denn der Gottlosen Scepter wird nicht
bleiben über dem Häuflein der Gerechten,
auf daß die Gerechten ihre Hand nicht
4 ausstrecken zur Ungerechtigkeit. *Herr,
thue wohl den guten und frommen Herzen!
5 *Die aber abweichen auf ihre krummen
Wege, wird der Herr wegstreiben mit
den Uebelthätern; aber Friede sei über
Israel!

126.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Wenn der Herr die Gefangenen Zions
erlösen wird, so werden wir sein wie die
2 Träumenden. *Dann wird unser Mund
voll Lachens, und unsere Zunge voll
Rühmens sein; da wird man sagen un-
ter den Heiden: Der Herr hat Großes
3 an ihnen gethan. *Der Herr hat Gro-
ßes an uns gethan; deß sind wir fröhlich.
4 Herr, wende unser Gefängniß, wie du
5 die Wasser gegen Mittag trocknest. *Die
mit Thränen säen, werden mit Freuden
6 ernten. *Sie gehen hin und weinen,
und tragen edlen Samen; und kommen
mit Freuden und bringen ihre Gar-
ben.

124,7. U.L: entronnen.

5. dW: ausbeugen. vE: auf ihren Abwegen. B:
lassen hingehen. A: hinführen. dW.vE: die lasse
(läßt) Jesh. umkommen.

126,1. B: Da ... wiederbrachte, waren wir. dW:
Zions Gefangenschaft zurückführte.

2. B.dW.vE: an Diesen.

4. bringe wieder ... wie die Bäche im Mittags-

Benedictus Dominus, qui non de- 6
dit nos in captionem dentibus eorum!

Pr.6,5. *Anima nostra sicut passer erepta 7
est de laqueo venantium: laqueus
contritus est, et nos liberati sumus.

^{121,2;}
Neh.9,6. Act. ^{14,15,17,24.} *Adjutorium nostrum in nomine Do- 8
Ap.10,6. (Jer. mini, qui fecit coelum et terram.
10,11.

CXXV (CXXIV).

120,1. Canticum graduum. 1

Pr.16,20,28, Qui confidunt in Domino, sicut
25,29,25; mons Sion; non commovebitur in
Ps.87,1ss. aeternum qui habitat *in Jerusalem. 2
Es.33,20. Montes in circuitu ejus, et Dominus
34,8. in circuitu populi sui ex hoc nunc
et usque in saeculum. *Quia non 3
16,5s. relinquet Dominus virgam peccatorum
super sortem justorum, ut non ex-
tendant justi ad iniquitatem manus
7,11,112,4. suas. *Benefac, Domine, bonis et 4
Pr.2,15. oblationes adducet Dominus cum 5
128,6. Gal.6, operantibus iniquitatem. Pax super
6. Israel!

CXXVI (CXXV).

120,1. Canticum graduum. 1

14,7. Jer.33, In convertendo Dominus captivi-
26. tatem Sion facti sumus sicut conso-
Job.8,21. lati. *Tunc repletum est gaudio os 2
nostrum, et lingua nostra exultatione;
tunc dicent inter gentes: Magnificavit
Dominus facere cum eis. *Magnifi- 3
Le.1,49. cavit Dominus facere nobiscum; facti
sumus laetantes.

Dt.30,3. Jer. 29,14,30,3. Convertite, Domine, captivitatem 4
31,23. nostram, sicut torrens in austro.

Joh.16,20. *Qui seminant in lacrymis, in exul- 5
Jac.5,7s. Mt. tatione metent. *Euntes ibant et 6
5,4. Le.6,21. 16,20ss. flebant, mittentes semina sua; ve-
nientes autem venient cum exulta-
tione, portantes manipulos suos.

125,3. Al.* Dominus. 5. Al.: oblationes.

126,6. Al.: portantes sem. Al.: in exult.

lande. B: Regenbäche gegen M.

6. B: Gehet er zwar immerfort u. weinet, der den
S. auszustreuen trägt, so wird er doch gewißlich ...
dW: Weinend gehet [der Säemann], tragend den
Samenwurf; mit Jubel kommt er, tragend seine G.
vE: Er geht u. geht, u. weinend übernimmt er das
Samenstreuen; er kommt, kommt wieder u. trägt ...

CXXVII.

Cantica graduum.

רקצ' (רקצ').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Ἐὰν μὴ ὁ κύριος οἰκοδομήσῃ οἶκον, εἰς μάτην ἐκοπίασαν οἱ οἰκοδομοῦντες αὐτόν· Ἐὰν μὴ ὁ κύριος φυλάξῃ πόλιν, εἰς μάτην ἡγρύπνησεν ὁ φυλάσσων. 2 Εἰς μάτην ὑμῖν ἐστὶν τοῦ ὀρθρῖζειν ἐγείρεσθαι μετὰ τὸ καθῆσθαι, οἱ ἔσθοντες ἄρτον ὀδύνης, ὅταν δῶ τοῖς ἀγαπητοῖς αὐτοῦ ὕπνον.

3 Ἰδοὺ ἡ κληρονομία κυρίου υἱοί, ὁ μισθὸς τοῦ καρποῦ τῆς γαστρούς. 4 Ὡς βέλη ἐν χειρὶ δυνατοῦ, οὕτως οἱ υἱοὶ τῶν ἐκτετιναγμένων. 5 Μακάριος ἄνθρωπος ὃς πληρώσει τὴν ἐπιθυμίαν αὐτοῦ ἐξ αὐτῶν· οὐ καταισχυνθῶσιν, ὅταν λαλῶσιν τοῖς ἐχθροῖς αὐτῶν ἐν πύλῃ.

רקה' (רקצ').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Μακάριοι πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, οἱ πορευόμενοι ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ. 2 Τοὺς καρποὺς τῶν πόρων σου φάγεσαι, μακάριος εἶ καὶ καλῶς σοι ἔσται. 3 Ἡ γυνή σου ὥς ἄμπελος ἐνθηνούσα ἐν τοῖς κλίτεσιν τῆς οἰκίας σου, οἱ υἱοὶ σου ὥς νεόφυτα ἐλαιῶν κύκλῳ τῆς τραπέζης σου.

4 Ἰδοὺ οὕτως εὐλογηθήσεται ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος τὸν κύριον. 5 Εὐλογήσαι σε κύριος ἐκ Σιών, καὶ ἴδοις τὰ ἀγαθὰ Ἱερουσαλὴμ πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου, 6 καὶ ἴδοις υἱοὺς τῶν νύμφων σου. Εἰρήνῃ ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ.

רקθ' (רקה').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πλεονάκεις ἐπολέμησάν με ἐκ νεότητός μου, εἰπάτω δὴ Ἰσραήλ, 2 πλεονάκεις ἐπολέμησάν με ἐκ νεότητός μου, καὶ γὰρ οὐκ

127,1. A²† (p. ἀναβ.) τῷ Σαλομῶνος (X: τῷ s. εἰς Σαλομῶν s. Σολ.). B* (his) ὁ (a. κύρ.). A¹X: οἰκοδομήσει (-μήσῃ A²B). B* αὐτόν. X: φυλάξει. 2. X: ἡμῖν ἐστ. B: τὸ ὀρθρῖζειν· ἐγείρεσθαι... ἐσθιόντες. X: καθῆσθαι. 3. X: οἱ υἱοί. 4. X* οἱ. 5. B* ἄνθρ. ...: καταισχυνηθῶσονται ... ἐν πύλαις. EFX: ἐχθρ. αὐτῶν.

128,2. A²B: πόρους τῶν καρπῶν. A²† (a. φάγ.) ὅτι. 3. X: ἐνθηνῶσα. B: ταῖς κλίτ. 5. A¹X: Εὐλογήσῃ (-γήσῃ A²B).

קבו

שִׁיר הַמַּעֲלֹת לְשִׁלֹּמֹה א

אִם-יְהוָה | לֹא-יִבְנֶה בַּיִת שׁוֹא
עָמְלוֹ בּוֹנִיו בּוֹ אִם-יְהוָה לֹא-יִשְׁמֵר
עִיר שׁוֹא | שֶׁקֶד שׁוֹמֵר: שׁוֹא לָכֶם
מִשְׁפִּימִי קוֹם מֵאֲחֵרֵי-שִׁבְתָּ אֲכָלִי
לֶחֶם הַעֲצָבִים בֶּן יִתָּן לִידִידָיו שִׁנָּא:

הִנֵּה נִחַלְתָּ יְהוָה בָּנִים שָׂכָר פָּרִי 3

הַפֶּטֶן: פִּתְחִים בְּיַד-גִּבּוֹר יֶפֶן בְּנֵי 4

הַנְּעוּרִים: אֲשֶׁר־יִזְכָּר אֲשֶׁר מִלָּא 5

אֶת-אֲשַׁפְתּוֹ מֵהֶם לֹא-יִבְשׁוּ כִּי-יִדְבְּרוּ

אֶת-אֲוִיבִים בַּשָּׁעַר:

קבח

שִׁיר הַמַּעֲלֹת א

אֲשֶׁר־יִזְכָּר יְהוָה יִהְיֶה:

בְּדַרְכּוֹ: יִגִּיעַ בַּשִּׁיחַ כִּי תֹאכַל אֲשֶׁר־יִהְיֶה 2

וְטוֹב לָךְ: אֲשַׁתְּךָ | כִּגְפֹן פִּרְיָהּ 3

בְּיַרְכְּתִי בֵיתְךָ בְּנִיךָ כִּשְׂתִּלִּי זִיתִּים

סָבִיב לְשִׁלְחָנְךָ:

הִנֵּה כִּי-בֶן יִכְרֶה גִּבּוֹר יִזְכָּר יְהוָה: 4

יִכְרֶכֶּה יְהוָה מִצִּיּוֹן וְרֹאֵה בְּטוֹב 5

יְרוּשָׁלַם כָּל יְמֵי חַיֶּיךָ: וְרֹאֵה-בָנִים 6

לְבָנֶיךָ שָׁלוֹם עַל-יִשְׂרָאֵל:

קבט

שִׁיר הַמַּעֲלֹת א

רַבַּת צָרְרוּנִי מִנְּעוּרַי יֹאמֶר-נָא 2

יִשְׂרָאֵל: רַבַּת צָרְרוּנִי מִנְּעוּרַי גִּם

א' במקום ה' ib. בנ'א בפסיק 127,2.

קמץ בלא א'ס 128,4.

127,1. B.dW.vE.A: die (dessen) Bauleute.

2. auch schlafend. B: wird erst gewißlich mit dem Schlaf geben. dW: sauer erworbenes Brot? vE: machet spät Feierabend? dW.vE: dasselbe gibt er seinem Geliebten im Schlafe.

3. B: ein Erbtheil vom H. ... eine Belohnung.

4. B: Helden. dW: Kriegers. B.dW: (sind) die

Das Mühen umsonst. Die Kinder. Das Weib wie ein fruchtbarer Weinstock. CXXVII.

127.

1 Ein Lied Salomons im höhern Chor.

Wo der Herr nicht das Haus bauet,
so arbeiten umsonst, die daran bauen;
wo der Herr nicht die Stadt behütet, so
2 wacht der Wächter umsonst. * Es ist
umsonst, daß ihr frühe aufstehet und
hernach lange sitzt, und esset euer Brot
mit Sorgen; denn seinen Freunden gibt
er es schlafend.

3 Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn,
4 und Leibesfrucht ist ein Geschenk. * Wie
die Pfeile in der Hand eines Starken,
5 also gerathen die jungen Knaben. * Wohl
dem, der seinen Köcher derselben voll hat!
die werden nicht zu Schanden, wenn sie
mit ihren Feinden handeln im Thor.

128.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Wohl dem, der den Herrn fürchtet
2 und auf seinen Wegen gehet. * Du wirst
dich nähren deiner Hände Arbeit; wohl
3 dir, du hast es gut. * Dein Weib wird
sein wie ein fruchtbarer Weinstock um
dein Haus herum, deine Kinder wie die
Oelzweige um deinen Tisch her.

4 Siehe, also wird gesegnet der Mann,
5 der den Herrn fürchtet. * Der Herr wird
dich segnen aus Zion, daß du sehest das
6 Glück Jerusalems dein Lebenlang, * und
sehest deiner Kinder Kinder. Friede über
Israel!

129.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Sie haben mich oft gedrängt von
meiner Jugend auf, so sage Israel,
2 * sie haben mich oft gedrängt von mei-
ner Jugend auf, aber sie haben mich

CXXVII (CXXVI).

120,1;
72,1.

Canticum graduum Salomonis. 1

Eccl. 9, 11.
(Le. 5, 5. 12.
2^{hss.} 1 Co. 3, 6.
Mt. 24, 2.

Nisi Dominus aedificaverit domum,
in vanum laboraverunt qui aedificant
eam; nisi Dominus custodierit civi-
tatem, frustra vigilat qui custodit
eam. * Vanum est vobis ante lucem
2 surgere: surgite postquam sederitis,
qui manducatis panem doloris, cum
dederit dilectis suis somnum.

(Joh. 21, 3^{ss.}

Ex. 12, 19.

[Pr. 10, 22.
1 Rg. 3, 5^{ss.}

Gn. 30, 2. 33, 5.

Jer. 50, 9.

Ecce, haereditas Domini filii, mer-
ces fructus ventris. * Sicut sagittae
4 in manu potentis, ita filii excusso-
rum. * Beatus vir, qui implevit de-
siderium suum ex ipsis! non confun-
detur, cum loquetur inimicis suis in
porta.

Pr. 22, 22.

CXXVIII (CXXVII).

120, 1.

Canticum graduum. 1

112, 1. 119, 1.

(Gn. 3, 19. Dt.
28, 33.

Pr. 7, 11.

144, 12. Gn.
49, 22. Job. 5,
25.Dt. 28, 2^{ss.}

134, 3.

122, 7^{ss.}

Gn. 50, 23.

125, 5. Gal. 6,
16.

Beati omnes, qui timent Domi-
num, qui ambulant in viis ejus.
* Labores manuum tuarum quia man-
ducabis, beatus es et bene tibi erit.
* Uxor tua sicut vitis abundans in
3 lateribus domus tuae, filii tui sicut
novellae olivarum in circuitu men-
sae tuae.

Ecce, sic benedicetur homo, qui
4 timet Dominum. * Benedicat tibi
5 Dominus ex Sion, et videas bona Je-
rusalem omnibus diebus vitae tuae,
* et videas filios filiorum tuorum,
6 pacem super Israel!

CXXIX (CXXVIII).

120, 1.

Canticum graduum. 1

Ex. 1, 12.
(2 Co. 4, 8^{s.};
Hos. 11, 1. Jer.
2, 2^{s.}

Saepe expugnaverunt me a ju-
ventute mea, dicat nunc Israel,
* saepe expugnaverunt me a ju-
2 ventute mea, etenim non potu-

127, 2s. Al. (bis): surgere. *Vulgo interp.*: doloris.
Cum ... somnum, ecce. 5. Al.: confundentur, c. lo-
quentur.

128, 3. Al.: novella. 5. Al.: Bened. te.

Söhne der Jugend. vE: sind Kinder d. J.

5. B: wenn sie... reden werden. vE: rechten. (dW: sie tilgen die F. in den Thoren?)

128, 1. Jedem. vE. A.: Selig (Glückselig) Alle die...

2. wirst genießen. dW: issest. vE: Die A. deiner S. ist es, die du genieße.

3. dahinten in deinem S. dW. vE: im Innern deines S. B: an den Seiten? A: Wänden? B: Pflanzen von Oelbäumen. vE: Pflänzlinge der Oelb. dW. A: Oelbaum-Pflanzen.

5. dW: Wohl. B: das Gute Jer.

129, 1. dW. vE: genugsam. B: vielmalß geängstigt.

CXXIX.

Cantica graduum.

ἐδυνήθησάν μοι. ³ Ἐπὶ τῷ νότῳ μου ἐτέκταινον οἱ ἁμαρτωλοί, ἐμάκρυναν τὴν ἀνομίαν αὐτῶν.

⁴ Κύριος δίκαιος συνέκοψεν ἀνχένας ἁμαρτωλῶν. ⁵ Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ἀποστραφήτωσαν εἰς τὰ ὀπίσω πάντες οἱ μισοῦντες Σιών.

⁶ Γενηθήτωσαν ὡσεὶ χόρτος δωματίων, ὃς πρὸ τοῦ ἐκσπασθῆναι ἐξηράνθη, ⁷ οὐκ ἐπλήρωσεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ὁ θερίζων, καὶ τὸν κόλπον αὐτοῦ ὁ τὰ δράγματα συλλέγων, ⁸ καὶ οὐκ εἶπαν οἱ παράγοντες· Εὐλογία κυρίου ἐφ' ὑμᾶς, εὐλογῆκαμεν ὑμᾶς ἐν ὀνόματι κυρίου.

ρλ' (ρλθ').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Ἐκ βαθέων ἐκέκραξά σε, κύριε· ² κύριε, εἰσάκουσον τῆς φωνῆς μου, γενηθήτω τὰ ὠτά σου προσέχοντα εἰς τὴν φωνὴν τῆς δεήσεώς μου.

³ Ἐὰν ἀνομίας παρατηρήσης, κύριε κύριε, τίς ὑποστήσεται; ⁴ Ὅτι παρὰ σοὶ ὁ ἱλασμός ἐστιν· ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου ὑπέμεινά σε, κύριε, ὑπέμεινεν ἡ ψυχὴ μου εἰς τὸν λόγον σου· ἤλπισεν ⁶ ἡ ψυχὴ μου ἐπὶ τὸν κύριον ἀπὸ φυλακῆς πρωῒας καὶ μέχρι νυκτός. Ἀπὸ φυλακῆς πρωῒας ⁷ ἐλπισάτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τὸν κύριον· ὅτι παρὰ τῷ κυρίῳ τὸ ἔλεός ἐστιν, καὶ πολλὴ παρ' αὐτῷ λύτρωσις, ⁸ καὶ αὐτὸς λυτρώσεται τὸν Ἰσραὴλ ἐκ πασῶν τῶν ἀνομιῶν αὐτοῦ.

ρλα' (ρλ').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν, τῷ Δαβίδ.

Κύριε, οὐκ ὑψώθη μου ἡ καρδιά οὐδὲ ἐμετεωρίσθησαν οἱ ὀφθαλμοί μου, οὐδὲ ἐπορεύθην ἐν μεγάλοις οὐδὲ ἐν θαυμασίοις ὑπὲρ ἐμέ. ² Εἰ μὴ ἐταπεινοφρόνων, ἀλλὰ ὑψώσα τὴν καρδίαν μου, ὡς τὸ ἀπογεγαλακτισμένον ἐπὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ, ὡς ἀνταποδόσεις ἐπὶ τὴν ψυχὴν μου.

129, 2. B: ἡδυνήθη. 3. B: Ἐπὶ τὸν νότον (X: Ἐπὶ τῷ νότῳ. A¹: Ἐπὶ τῷ νότῳ?). 8. X: εἶπον. EX: ἐφ' ἡμᾶς.

130, 1. B: ἐκέκρ. σοι. 2. A¹ (pro φωνῆς A²B) προσευχῆς. 3. X: ἀνομίαις. A¹X: παρατηρήσης (-ρήσης A²B). 4. X: παρὰ σὺ. A² (pro ὀνόμ.) νόμ. 6. B²: κύριον. Ἀπὸ φυλ. (haec cum seqq. conjungens). B* (alt.) Ἀπὸ φυλακῆς πρωῒας (A¹E FX†. A² uncis incl.). 7. A¹: ἔλαιοις. B* ἐστιν (A² uncis incl.). 8. A¹ (pr. man.) X: ἀνομ. αὐτῶν.

131, 1. B* τῷ Δ. B: ὑψ. ἡ καρδ. μου. 2. A¹: ἐταπεινοφρόν (φρόνεν A²B). B (pro καρδ.) ψυχὴν. A²: ἀνταπόδοσις (B: ἀνταποδώσεις).

לֹא-יִכְלֹו לִי: עַל-צָבִי חָרָשׁוּ חָרָשִׁים
הָאֲרִיכוּ לְמַעַנְתָּם:

יְהוָה צָדִיק קָצַץ עֲבוֹת רְשָׁעִים:
וַיִּבְשׁוּ וַיִּסָּגוּ אַחֲזֹר כָּל שֹׂנְאֵי צִיּוֹן:
וַיְהִי כַחֲצִיר צִנּוֹת שֶׁקֶדְמָת שָׁלַף
וַיִּבֶשׁ: שֶׁלֹּא מָלֵא כַפּוֹ קוֹצֵר וַחֲצִנּוֹ
מֵעַמָּר: וְלֹא אָמְרוּ הַעֲבָרִים בְּרִכְתּוֹ
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בְּרִכְנוּ אֶתְכֶם בְּשֵׁם יְהוָה:

קל

שִׁיר הַמַּעֲלֹת

מִמַּעַמְקִים קָרָאתִיךָ יְהוָה: אֲדֹנָי
שְׁמִיעָה בְּקוֹלִי תְהַיַּיְתָה אֲזִנֶּיךָ קִשְׁבוֹת
לְקוֹל תְּהַנִּינִי:

אִם-עֲוֹנוֹת תִּשְׁמַר-יְהוָה אֲדֹנָי מִי
יַעֲמֹד: כִּי-עַמְּךָ הִסְלִיחָה לְמַעַן תִּזְרָא:
קִנִּיתִי יְהוָה קִנְיָתָה נִפְשִׁי וְלֹדְדָרוֹ
הוֹחֵלְתִּי: נִפְשִׁי לְאֲדֹנָי מִשְׁמָרִים
לְבַקֵּר שְׁמָרִים לְבַקֵּר: יַחַל יִשְׂרָאֵל
אֶל-יְהוָה כִּי-עַם-יְהוָה הִתְחַסַּד וְהִרְבָּה
עִמּוֹ עֲדוֹת: וְהוּא יַסְדֵּה אֶת-יִשְׂרָאֵל
מִכָּל עֲוֹנוֹתָיו:

קלא

שִׁיר הַמַּעֲלֹת לְדָוִד

יְהוָה לֹא-אֲגַבֵּה לְבִי וְלֹא-רָמּוּ עֵינָי
וְלֹא-תִלְכָּתִי בַּגְדָלוֹת וּבַנִּפְלְאוֹת
מִמֶּנִּי: אִם-לֹא שְׁוִיתִי וְדוּמְמָתִי
נִפְשִׁי כַּגִּמְלָה עָלַי אִמּוֹ כַּגִּמְלָה עָלַי נִפְשִׁי:

129, 3. למעננתם ק

סגול בארחה ib. בנ"א רפה.

131, 1. בנ"א בפה.

3. dW.vE: Auf m. R. pflügten (die) Pfl.

4. vE: Stricke der Bösen. dW: schnitt ab der Frevler Bande.

130, 1. B.A: Aus den Tiefen.

3. B.dW: Vergehungen bewahrest. vE: Missethaten nachträgst.

4. B.A: Aber. vE: Doch. dW: Mein, bei dir ist B.

6. mehr denn die Morgenwächter, die auf den

Die Pflüger auf dem Rücken. Der Ruf aus der Tiefe. Nicht in großen Dingen. CXXIX.

3 nicht übermocht. * Die Pflüger haben auf meinem Rücken geackert, und ihre Furchen lang gezogen.

4 Der Herr, der gerecht ist, hat der Gott= 5 losen Seile abgehauen. * Ach daß müß= ten zu Schanden werden und zurückkeh= 6 ren alle, die Zion gram sind! * Ach daß sie müßten sein wie das Gras auf den Dächern, welches verdorret, ehe man es 7 ausrauft, * von welchem der Schnitter seine Hand nicht füllet, noch der Garben= 8 binder seinen Arm voll, * und die vor= über gehen, nicht sprechen: Der Segen des Herrn sei über euch! wir segnen euch im Namen des Herrn.

130.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Uns der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir: 2 * Herr, höre meine Stimme! laß deine Ohren merken auf die Stimme meines Flehens!

3 So du willst, Herr, Sünde zurechnen, 4 Herr, wer wird bestehen? * Denn bei dir ist die Vergebung, daß man dich fürchte. 5 * Ich harre des Herrn, meine Seele har= 6 ret, und ich hoffe auf sein Wort; * meine Seele wartet auf den Herrn von einer 7 Morgenwache bis zur andern. * Israel hoffe auf den Herrn! denn bei dem Herrn ist die Gnade und viel Erlösung bei ihm, 8 * und er wird Israel erlösen aus allen seinen Sünden.

131.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Herr, mein Herz ist nicht hoffär= 5 tig und meine Augen sind nicht stolz, und wandle nicht in großen Dingen, 2 die mir zu hoch sind. * Wenn ich meine Seele nicht sekte und stillete, so ward meine Seele entwöhnet, wie einer von seiner Mutter entwöhnet wird.

erunt mihi. * Supra dorsum meum 3 fabricaverunt peccatores, prolongave= runt iniquitatem suam.

[Es. 33, 20. Dominus justus concidit cervices 4 peccatorum. * Confundantur et con= 5 vertantur retrorsum omnes qui ode= runt Sion! * Fiant sicut fenum tecto= 6 rum, quod priusquam evellatur exa= ruit, * de quo non implevit manum 7 suam qui metit, et sinum suum qui manipulos colligit, * et non dixerunt 8 qui praeteribant: Benedictio Domini super vos! benediximus vobis in no= mine Domini.

CXXX (CXXIX).

120, 1. Canticum graduum. 1

40, 3, 69, 3. De profundis clamavi ad te, Do= mine! * Domine, exaudi vocem meam! 2 fiant aures tuae intendentes in vocem deprecationis meae!

143, 2. Job, 9. Si iniquitates observaveris, Do= mine Domine, quis sustinebit? * Quia 4

Ex. 55, 7. Dn. 9. apud te propitiatio est; et propter le= gem tuam * sustinui te, Domine, susti= 5

nuit anima mea in verbo ejus; spera= vit * anima mea in Domino a custodia 6

Ex. 14, 24. matutina usque ad noctem. * Speret 7

115, 9. Israel in Domino! quia apud Domi= num misericordia, et copiosa apud eum redemptio, * et ipse redimet 8

111, 9. Es. 45, 17. 43. Israel ex omnibus iniquitatibus ejus.

CXXXI (CXXX).

120, 1. Canticum graduum David. 1

2Sm. 6, 22. Pr. Domine, non est exaltatum cor meum neque elati sunt oculi mei, neque ambulavi in magnis neque in mirabilibus super me. * Si non hu= 2 militer sentiebam, sed exaltavi animam meam, sicut ablactatus est super matre sua, ita retributio in anima mea.

129, 4. S: concidet. 7. S: implebit.

130, 6s. Vulgo: Domino. A cust. ... noctem speret.

131, 1. S* est. 2. Al.* est. Al.: super matrem suam.

Al.: in animam meam.

Morgen warten. dW: mehr als Wächter auf d. M., B. auf d. Morgen!

131, 1. B: erhebet sich nicht ... hoch ... Dingen, die m. zu groß u. zu wunderbar sind. dW: noch stolz mein Blick. dW. vE: ich gehe mit nichts um, was ... über mich erhaben (ist).

2. Habe ich doch m. S. gesetzt ... u. ist entw. bei

mir. B: S. ich nicht ... still gehalten? Wie ein Entwöhnter bei seiner M., also ist m. S. bei mir entw. worden. dW: Ja, gestillt u. geschweigt ... wie ein entw. Kind an d. Mutter [Brust], wie ein entw. K. ist in mir m. S. vE: Wenn ich nicht beruhigte u. still ergab ... gegen seine Mutter ist, so entw. in mir war m. S.

CXXXI.

Cantica graduum.

3' Ελπισάτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τὸν κύριον ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρλβ' (ρλα').

1' Ωιδῇ τῶν ἀναβαθμῶν.

Μνήσθητι, κύριε, τοῦ Δαυὶδ καὶ πάσης τῆς πραΰτητος αὐτοῦ, ² ὡς ὥμοσεν τῷ κυρίῳ, ἠΰξατο τῷ θεῷ Ἰακώβ. ³ Εἰ εἰς ἐλεούμαι εἰς σκήνωμα οἴκου μου, εἰ ἀναβήσομαι ἐπὶ κλίτης στρωμνῆς μου, ⁴ εἰ δώσω ὕπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις μου νυσταγμὸν καὶ ἀνάπausιν τοῖς κροτάφοις μου, ⁵ ἕως οὗ εὗρω τόπον τῷ κυρίῳ, σκήνωμα τῷ θεῷ Ἰακώβ.

⁶ Ἴδου ἡκούσαμεν αὐτὴν ἐν Εὐφραθᾷ, εὐραμεν αὐτὴν ἐν τοῖς δάσεσιν τοῦ δρυμοῦ. ⁷ εἰς ἐλευσώμεθα εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ, προσκυνήσωμεν εἰς τόπον οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ. ⁸ Ἀνάστηθι, κύριε, εἰς τὴν ἀνάπαυσίν σου, σὺ καὶ ἡ κιβωτὸς τοῦ ἁγιάσματος σου. ⁹ Οἱ ἱερεῖς σου ἐνδύσονται δικαιοσύνην, καὶ οἱ ὅσιοί σου ἀγαλλιάσει ἀγαλλιάσονται. ¹⁰ Ἐνεκεν Δαυὶδ τοῦ δούλου σου μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου. ¹¹ Ὡμοσεν κύριος τῷ Δαυὶδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ ἀθετήσῃ αὐτήν. Ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου. ¹² Ἐὰν φυλάξωνται υἱοί σου τὴν διαθήκην μου καὶ τὰ μαρτύριά μου ταῦτα ἃ διδάξω αὐτούς· καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καθιστῶνται ἕως τοῦ αἰῶνος ἐπὶ τοῦ θρόνου σου.

¹³ Ὅτι ἐκεῖ ἐξελέξατο κύριος τὴν Σιών, ἡρετίσατο αὐτὴν εἰς κατοικίαν ἑαυτοῦ. ¹⁴ Αὕτη ἡ κατάπαυσις μου εἰς αἰῶνα αἰῶνος, ὧδε κατοικήσω, ὅτι ἡρετισάμην αὐτήν. ¹⁵ Τὴν θήραν αὐτῆς εὐλογῶν εὐλογήσω, τοὺς πτωχοὺς αὐτῆς χορτάσω ἄρτων. ¹⁶ τοὺς ἱερεῖς αὐτῆς εἰδύσω σωτηρίαν, καὶ οἱ ὅσιοι αὐτῆς ἀγαλλιάσει ἀγαλλιάσονται. ¹⁷ Ἐκεῖ ἐξανατελῶ κέρας τῷ Δαυίδ,

132,1. B: προόττης. 3. X* Eἰ (A¹: ὦ H?).

6. B: Ἐφραθᾷ (Εὐφρ. AEFX; Al.: Εὐφρανθᾷ s. Ἐφρανθᾷ), εὐρομεν αὐτ. ἐν τοῖς πεδίοις αὐτῆς.

7. A¹(?)X: εἰς ἐλευσόμεθα. A²: εἰς τὸ σκήνωμα. X: προσκυνήσωμεν. B: εἰς τὸν τόπον.

9. B* ἀγαλλιάσει (A² uncis incl.).

11. X: ἀθετήσῃ. A¹X: αὐτόν (αὐτήν A²B). B: ἐπὶ τῷ θρόνῳ.

12. X: φυλάξονται. B† (a. υἱοί) οἱ. X* οἱ (alt. loco). B: ἕως τῶ αἰῶν. καθιστῶν.

13. B* ἐκεῖ (A² uncis incl.). X: ἑαυτῷ.

15. A¹X: χήραν (θήραν A²B; X: θύραν). X: ἄρτον.

3 יִחַל יִשְׂרָאֵל אֶל־יְהוָה מֵעַתָּה וְעַד־
עוֹלָם:

קלב

א שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

זְכוֹר־יְהוָה לְדָוִד אֶת כָּל־עֲוֹנוֹתָיו:
2 אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לַיהוָה נָדָר לֵאמֹר
3 יַעֲקֹב: אִם־אָבֹא בְּאֶהָל בֵּיתִי אִם־
4 אֶעֱלֶה עַל־עֵרֶשׁ יְצוּעִי: אִם־אֶתֶּן בְּנֹתַי
ח לְעֵינִי לְעַפְעָפִי תְנוּמָה: עַד־אֶמְצָא
מָקוֹם לַיהוָה מִשְׁכָּנֹת לֵאמֹר יַעֲקֹב:
6 הִנֵּה נִשְׁמַעֲנִיה בְּאַפְרַתָּה מִצְאֲנוּהָ
7 בְּשִׁדְי־יַעַר: נִבְוָאָה לְמִשְׁכָּנֹתֶיהָ
8 נִשְׁתַּחֲוֶה לַהֵדֶם רַגְלֶיהָ: קוּמָה יְהוָה
9 לְמִנְחֹתֶיהָ אֶתָּה וְאַרְוֹן עֵינֶיהָ: כְּתֹנִיָּה
י וְלִבְשִׁי־צֶדֶק וַחֲסִידֶיהָ יִרְנְנוּ: בַּעֲבוּר
יֵדֶךָ עֲבֹדָה אֶל־תִּשָּׁב פָּנֶי מִשִּׁיחָה:
11 נִשְׁבַּע־יְהוָה לְדָוִד אֱמֶת לֹא־יִשָּׁוֵב
מִמֶּנָּה מִפָּרִי בִטְנָהּ אִשִּׁית לְכִסֵּא־לָהּ:
12 אִם־יִשְׁמְרוּ בָנֶיהָ בְּרִיתִי וְעֲדָתִי זֹ
אֲלֹמֶדֶם גַּם־בְּנֵיהֶם עַד־עַד יִשְׁבּוּ
לְכִסֵּא־לָהּ:

13 כִּי־בָחַר יְהוָה בְּצִיּוֹן אֶתָּה לְמוֹשָׁב
14 לָו: זֹאת־מִנְחֹתֶיהָ עַד־עַד פֶּה אֲשֶׁב
טו כִּי אֶתִּיָּה: אֵידֶה בָּרֶךְ אֲבָרֶךְ אֲבִירֹנֶיהָ
16 אֲשַׁבֵּיעַ לָחֶם: וְכֹתֵנֶיהָ אֲלִבִּישׁ יִשַׁע
17 וַחֲסִידֶיהָ רַגְו יִרְנְנוּ: שָׁם אֲצַמִּיחַ קָרֹן

בנ"א זכר 132,1.

132,1. dW: dem D. all seiner Mühseligkeit. vE: Mühen.

3. noch auf ... steigen. dW: unter m. H. Dach. vE: mein Ruhelager.

4. dW: lasse keinen Schlaf auf m. H., auf m. Wimpern keinen Schlummer. vE: meinen H. gönnen. B: gestatten.

5. eine W. für ... dW.vE: einen Sitz.

6. höreten. dW.vE: in den Fluren (dem Gefilde) Saars.

3 * Israel hoffe auf den Herrn von nun an bis in Ewigkeit!

132.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Gedenke, Herr, an David und an

2 alle sein Leiden, * der dem Herrn schwur und gelobte dem Mächtigen Jakobs:

3 * Ich will nicht in die Hütte meines Hauses gehen, noch mich auf das Lager meines

4 Bettes legen, * ich will meine Augen nicht schlafen lassen, noch meine Augen-

5 lider schlummern, * bis ich eine Stätte finde für den Herrn, zur Wohnung dem Mächtigen Jakobs.

6 Siehe, wir hören von ihr in Ephrata, wir haben sie gefunden auf dem Felde

7 des Waldes: * wir wollen in seine Wohnung gehen, und anbeten vor seinem Fuß-

8 schemel. * Herr, mache dich auf zu deiner Ruhe, du und die Lade deiner Macht!

9 * Deine Priester laß sich kleiden mit Gerechtigkeit, und deine Heiligen sich freuen.

10 * Nimm nicht weg das Regiment deines Gesalbten, um deines Knechts Davids

11 willen. * Der Herr hat David einen wahren Eid geschworen, davon wird er sich nicht wenden: Ich will dir auf deinem Stuhl setzen die Frucht deines Leibes.

12 * Werden deine Kinder meinen Bund halten, und mein Zeugniß, das ich sie lehren werde: so sollen auch ihre Kinder auf deinem Stuhl sitzen ewiglich.

13 Denn der Herr hat Zion erwählt, und 14 hat Lust daselbst zu wohnen. * Dieß ist meine Ruhe ewiglich, hier will ich woh-

15 nen, denn es gefällt mir wohl. * Ich will ihre Speise segnen, und ihren Ar-

16 men Brots genug geben; * ihre Priester will ich mit Heil kleiden, und ihre

17 Heiligen sollen fröhlich sein. * Daselbst soll aufgehen das Horn Davids, ich

132,1. A.A: alles sein, alle seine.

7. Wohnungen. dW: niederfallen!

8. dW.vE: Erhebe dich ... Ruhort (Ruhefß) ... Herrlichkeit.

9. dW: mit Gnade?

10. Um ... weise n. ab d. Angesicht d. G.

11. von der Fr. B.dW.vE.A: (in) Wahrheit ... davon nicht abgehen. B: einen v. d. Fr.

12. B.A: diese meine Zeugnisse. dW.vE: m. Ber-

115,9.130,7.* Speret Israel in Domino ex hoc 3 nunc et usque in saeculum.

CXXXII (CXXXI).

120,1.

Canticum graduum.

1

Memento, Domine, David et omnis

mansuetudinis ejus, * sicut juravit 2

Domino, votum vovit Deo Jacob:

24,6;
2Sm.7,2.1Rg.8,17.

* Si introiero in tabernaculum do- 3

mus meae, si ascendero in lectum

strati mei, * si dederò somnum ocu- 4

lis meis et palpebris meis dormita-

tionem et requiem temporibus meis,

2Sm.6,7.Act.7,40.

* donec inveniam locum Domino, ta- 5 bernaculum Deo Jacob!

Ecce, audivimus eam in Ephrata, 6

1Sm.1,3,7,1s.
(Mich.5,1.

invenimus eam in campis silvae: * in- 7

troibimus in tabernaculum ejus, ado-

95,6;
99,5.1Ch.28,2.

rabimus in loco ubi steterunt pedes

ejus. * Surge, Domine, in requiem 8

Nm.10,35s.
2Ch.6,41.

tuam, tu et arca sanctificationis tuae!

Job.29,14.
Es.61,10;
Ps.32,11.

* Sacerdotes tui induantur justitiam, 9

et sancti tui exultent. * Propter Da- 10

vid servum tuum non avertas faciem

84,10.2Ch.6,42;Ps.89,4s.
2Sm.7,12.Lc.1,55.Act.2,30.

Christi tui. * Juravit Dominus David 11

veritatem, et non frustrabitur eam:

De fructu ventris tui ponam super

1Rg.2,4.8,25.

sedem tuam. * Si custodierint filii 12

tui testamentum meum et testimonia

mea haec quae docebo eos: et filii

Gn.49,10.

eorum usque in saeculum sedebunt

super sedem tuam.

78,68s.87,2.
1Rg.9,3.

Quoniam elegit Dominus Sion, ele- 13

git eam in habitationem sibi. * Haec 14

v.8.68,17.

requies mea in saeculum saeculi, hic

Es.62,4.

habitabo, quoniam elegi eam. * Vi- 15

duam ejus benedicens benedicam,

37,19.111,5.

pauperes ejus saturabo panibus; * sa- 16

v.9.

cerdotes ejus induam salutari, et san-

cti ejus exultatione exultabunt. * Il- 17

89,25.1Sm.2,10.Mal.3,1.
Lc.1,69.

luc producam cornu David, paravi

132,7. Al.: in tabernacula. 11. S: frustr. eum.

16. Al.: sancti tui. 17. Al.: Illic.

ordnungen.

13. B: er hats für sich zum Wohnfß begehret. dW vE: erforen zu f. Wohnung (Sße).

14. ich habe Lust an ihr. dW: Ruhort. vE: Ruhefß. B: habe es begehret. vE.A: ihn (sie) erforen.

15. B.dW.vE: seine Nahrung (reichlich) segnen.

17. will ich aufg. lassen. B.vE: (hervor)wachsen.

dW: Davids Macht erhöhen.

CXXXII.

Cantica graduum. Laus Dei vivi.

ἡτοίμασα τῷ χρηστῷ μου λύχνον. ¹⁸ Τὸς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύνην, ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἐξανθήσει τὸ ἁγίασμά μου.

ρλγ' (ρλβ').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν, τῷ Δαβίδ.

¹ Ἰδοὺ δὴ, τί καλὸν ἢ τί τερπνὸν ἄλλ' ἢ τὸ κατοικεῖν ἀδελφούς ἐπὶ τὸ αὐτό; ² Ὡς μύρον ἐπὶ κεφαλὴν, τὸ καταβαῖνον ἐπὶ πώγωνα, τὸν πώγωνα τὸν Ἀαρών, τὸ καταβαῖνον ἐπὶ τὴν ὦαν τοῦ ἐνδύματος αὐτοῦ. ³ ὥς δρόσος Ἀερμῶν ἢ καταβαίνουσα ἐπὶ τὰ ὄρη Σιὼν. Ὅτι ἐκεῖ ἐνετείλατο κύριος τὴν εὐλογίαν αὐτοῦ καὶ ζωὴν ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρλδ' (ρλγ').

¹ Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

¹ Ἰδοὺ δὴ εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντες οἱ δοῦλοι κυρίου, οἱ ἐστῶτες ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν αὐλαῖς οἴκου θεοῦ ἡμῶν. Ἐν ταῖς νύξιν ² ἐπάρατε τὰς χεῖρας ὑμῶν εἰς τὰ ἅγια, καὶ εὐλογεῖτε τὸν κύριον. ³ Εὐλογῆσαι σε κύριος ἐν Σιὼν, ὁ ποιήσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.

ρλε' (ρλδ').

¹ Ἀλληλουία.

Αἰνεῖτε τὸ ὄνομα κυρίου, αἰνεῖτε, δοῦλοι, κύριον, ² οἱ ἐστῶτες ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν αὐλαῖς οἴκου θεοῦ ἡμῶν. ³ Αἰνεῖτε τὸν κύριον, ὅτι ἀγαθὸς κύριος· ψάλατε τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, ὅτι ἡδύ. ⁴ Ὅτι τὸν Ἰακώβ ἐξελέξατο ἑαυτῷ ὁ κύριος, Ἰσραὴλ εἰς περιουσιασμόν αὐτοῦ.

⁵ Ὅτι ἐγὼ ἔγνων ὅτι μέγας κύριος, καὶ ὁ κύριος ἡμῶν παρὰ πάντας τοὺς θεούς. ⁶ Πάντα ὅσα ἠθέλησεν ὁ κύριος ἐποίησεν, ἐν τῇ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῇ, ἐν ταῖς θαλάσσαις καὶ ἐν πάσαις ταῖς ἀβύσσοις. ⁷ ἀνάγων νεφέλας ἐξ ἐσχάτου τῆς γῆς ἀστραπὰς εἰς ὑέτον ἐποίησεν, ὁ ἐξάγων

17. A¹: ἡτοίμασας (-μασα A²B). B: λύχνον τῷ χρ. ms. X: χρηστῷ.

133,1. B* τῷ Δ. 2. B: ἐπὶ κεφαλῆς. 3. B* αὐτῷ καὶ.

134,2. EX: γ. ἡμῶν. 3. X: Εὐλογῆσει.

135,3. B (pro ἡδύ) καλόν. 4. B: περ. ἑαυτῷ. 5. B: ἔγνωκα ... μέγ. ὁ κύρ. 6. A¹* πάσαις (A²B†). 7. X: ἐξ ἐσχάτων.

לְדָוִד עֲרֹכְתִי יָזַר לְמִשְׁיָחִי: אֲוִיבִי 18
אֶלְבֵּישׁ בְּשֵׁת יַעֲלִיו יָצִיץ נִזְרוּ:

קלג

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד א

הִנֵּה מִה־שָׁוִב וּמִה־נָּעִים שָׁבַת
2 אֲתִים גַּם־יִיחָד: בְּשֶׁמֶן הַשָּׁוִב | עַל־
הָרֹאשׁ יִרְדַּעַל־הַיָּקֵן וְקֹר־אֶתֶרֶן שִׁירֵד
3 עַל־שֵׁי מִדּוֹתָיו: כְּטָל הַרְמֹן שִׁירֵד
עַל־הַרְבִּי צִיּוֹן כִּי שָׁם | צָנָה יְהוָה
אֶת־הַבְּרִכָּה חַיִּים עַד־הָעוֹלָם:

קלד

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת א

הִנֵּה | בָּרְכוּ אֶת־יְהוָה כָּל־עַבְדֵי
יְהוָה הָעֹמְדִים בְּבֵית־יְהוָה בְּלִילֹת:
2 שְׁאוּ־יְדֵיכֶם קֹדֶשׁ וּבָרְכוּ אֶת־יְהוָה:
3 וּבָרְכוּ יְהוָה מִצִּיּוֹן עֲשֵׂה שְׁמִים
וְאַרְצַ:

קלה

הִלְלוּ יְהוָה א

הִלְלוּ אֶת־שֵׁם יְהוָה הִלְלוּ עַבְדֵי
2 יְהוָה: שְׁעֲמָדִים בְּבֵית יְהוָה בְּחַצְרוֹת
3 בֵּית אֱלֹהֵינוּ: הִלְלוּ־יְהוָה כִּי־טוֹב
4 יְהוָה זָמְרוּ לְשִׁמּוֹ כִּי נָעִים: כִּי־
יַעֲקֹב בָּחַר לָו יְהוָה יִשְׂרָאֵל לְסֶגְלָתוֹ:
ה כִּי אֲנִי יִדְעָתִי כִּי־גָדוֹל יְהוָה
6 וְאֲדַנִּינוּ מִכָּל־אֱלֹהִים: כָּל־אֲשֶׁר־חָפֵץ
יְהוָה עֲשֵׂה בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ בַּיַּמִּים
7 וּכְל־תַּהֲמוֹת: מַעֲלָה נְשָׂאִים מִקְצֶה
הָאָרֶץ בָּרָקִים לְמַטֵּר עֲשֵׂה מוֹצֵא

חסר ר' 134,2.

בנ' א בדגש 135,4.

א' נעה v. 5.

18. vE: glänzen. dW: auf seinem Haupte soll die Kr. schimmern.

133,1. wenn Br. B: gut u. wie Liebl. ist, daß Br. auch vereinigt zusammen w. dW.vE: schön.

Die Leuchte des Gesalbten. Die Brüder. Die Knechte im Hause des Herrn. CXXXII.

habe meinem Gesalbten eine Leuchte zu-
18 gerichtet. * Seine Feinde will ich mit
Schande kleiden, aber über ihm soll
blühen seine Krone.

133.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Siehe, wie fein und lieblich ist es, daß
Brüder einträchtig bei einander wohnen!
2 * Wie der köstliche Balsam ist, der vom
Haupt Arons herab fließt in seinen gan-
zen Bart, der herab fließt in sein Kleid;
3 * wie der Thau, der vom Hermon herab
fällt auf die Berge Zion. Denn daselbst
verheißt der Herr Segen und Leben immer
und ewiglich.

134.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Siehe! lobet den Herrn, alle Knechte
des Herrn, die ihr stehet des Nachts im
2 Hause des Herrn! * Hebet eure Hände
auf im Heiligthum, und lobet den Herrn!
3 * Der Herr segne dich aus Zion, der Him-
mel und Erde gemacht hat.

135.

1 Halleluja!

Lobet den Namen des Herrn, lobet,
2 ihr Knechte des Herrn, * die ihr stehet
im Hause des Herrn, in den Höfen des
3 Hauses unsers Gottes! * Lobet den Herrn,
denn der Herr ist freundlich! lobsinget
4 seinem Namen, denn er ist lieblich! * Denn
der Herr hat sich Jakob erwählt, Israel
zu seinem Eigenthum.

5 Denn ich weiß, daß der Herr groß ist,
6 und unser Herr vor allen Göttern. * Al-
les, was er will, das thut er, im Him-
mel, auf Erden, im Meer und in allen
7 Tiefen: * der die Wolken läßt auf-
gehen vom Ende der Erde, der die Blitze
samt dem Regen macht, der den Wind

133,2. U.L. fließt.

135,4. U.L. hat ihm.

2. auf seines A. Rand. B: das beste Del auf dem
H., das herabfl. auf den B., den B. A., der herab ge-
het auf d. Saum seiner Kleider. dW: das liebliche
Del. vE: kostbarste Salböl ... der herabhängt.

3. Th. des H., der ... dW.vE: Th. auf H., wie der,
so auf J. B. fällt?

134,1. B: in den Nächten.

2. zum H. B: gegen das.

Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

1Rg.11,36. lucernam Christo meo. * Inimicos 18
15,4. Job.21, ejus induam confusione, super ipsum
17:Ps.33,26. autem effloreat sanctificatio mea.
Job.8,22.
[89,40.]

CXXXIII (CXXXII).

120,1.

Canticum graduum David.

1

Sir.25,1s.

Ecce, quam bonum et quam ju-
cundum, habitare fratres in unum!

Ex.29,7.Lv.
8,12.

* Sicut unguentum in capite, quod 2

Ex.28,32.

descendit in barbam, barbam Aaron,

Dt.3,5.Cant.

quod descendit in oram vestimenti 3

1,8;
Ps.123,1s.

ejus; * sicut ros Hermon, qui de-

scendit in montem Sion. Quoniam
illic mandavit Dominus benedictionem
et vitam usque in saeculum.

CXXXIV (CXXXIII).

120,1.

Canticum graduum.

1

135,1s.

Ecce! nunc benedicite Dominum,

Lv.8,35.

omnes servi Domini, qui statis in

1Ch.9,27;
Ps.141,2.

domo Domini, in atriis domus Dei 2

nostri! In noctibus * extollite manus

128,5.115,15.

vestras in sancta, et benedicite Do- 3

minum! * Benedicat te Dominus ex

Sion, qui fecit coelum et terram.

CXXXV (CXXXIV).

106,1.

Alleluja.

1

113,1.134,1.

Laudate nomen Domini, laudate,

2Ch.4,9.

servi, Dominum, * qui statis in do- 2

118,1.136,1.

mo Domini, in atriis domus Dei nostri!

Dt.7,6.

* Laudate Dominum, quia bonus Do- 3

minus! psallite nomini ejus, quon-

iam suave! * Quoniam Jacob elegit 4

sibi Dominus, Israel in possessionem

sibi.

97,9.Ex.15,
11.18,11.

Quia ego cognovi, quod magnus 5

115,3.Dn.4,
32.

est Dominus, et Deus noster prae

Jer.10,13.
Job.38,24s.

omnibus diis. * Omnia quaecumque 6

voluit Dominus fecit, in coelo, in

terra, in mari et in omnibus abyssis:

* educens nubes ab extremo terrae 7

fulgura in pluviam fecit; qui produ-

133,1. S* David.

135,2. B.dW.vE.A: Vorhöfen.

3. B.A: d. H. ist gut. dW.vE: gütig. vE: singet.
dW: spielt ... hold.

6. w. der Herr will ... und auf G. B: Abgründen.
dW: Gluthen!

7. der B. l. aufsteigen ... Blitze zu N. macht ...
B: die Dämpfe! dW: Bl. zum N. bereitet er.

CXXXV.

Laus Dei vivi et benigni.

ἀνέμους ἐκ θησαυρῶν αὐτοῦ· ⁸ ὃς ἐπάταξεν τὰ πρωτότοκα Αἰγύπτου ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, ⁹ ἐξυπέστειλεν σημεῖα καὶ τέρατα ἐν μέσῳ σου, Αἴγυπτε, ἐν Φαραῶ καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς δούλοις αὐτοῦ· ¹⁰ ὃς ἐπάταξεν ἔθνη πολλά, καὶ ἀπέκτεινεν βασιλεῖς κρατιυῖν, ¹¹ τὸν Σηὼν βασιλείᾳ τῶν Ἀμορρῳαίων, καὶ τὸν Ὠγ βασιλείᾳ τῆς Βασάν, καὶ πάσας τὰς βασιλείας Χαναάν, ¹² καὶ ἔδωκεν τὴν γῆν αὐτῶν κληρονομίαν, κληρονομίαν Ἰσραὴλ λαῷ αὐτοῦ. ¹³ Κύριε, τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα· κύριε, τὸ μνημόσυνόν σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. ¹⁴ Ὅτι κρινεῖ κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ τοῖς δούλοις αὐτοῦ παρακληθήσεται.

¹⁵ Τὰ εἶδωλα τῶν ἐθνῶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων. ¹⁶ Στόμα ἔχουσιν, καὶ οὐ λαλήσουσιν· ὀφθαλμοὺς ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὄψονται· ¹⁷ ὠτὰ ἔχουσιν, καὶ οὐκ ἐνωτισθήσονται· οὐδὲ γὰρ ἐστὶν πνεῦμα ἐν τῷ στόματι αὐτῶν. ¹⁸ Ὅμοιοι αὐτοῖς γένοιντο πάντες οἱ ποιῶντες αὐτά, καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς.

¹⁹ Οἶκος Ἰσραὴλ, εὐλογήσατε τὸν κύριον· οἶκος Ἀαρὼν, εὐλογήσατε τὸν κύριον· ²⁰ οἶκος Λευί, εὐλογήσατε τὸν κύριον· οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, εὐλογήσατε τὸν κύριον. ²¹ Εὐλογητὸς κύριος ἐκ Σιών, ὁ κατοικῶν Ἱερουσαλήμ.

רלס' (רלע').

Ἀλληλούια.

¹ Εὐχομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

² Εὐχομολογεῖσθε τῷ θεῷ τῶν θεῶν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ³ Εὐχομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ τῶν κυρίων, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ⁴ Τῷ ποιήσαντι θαυμάσια μεγάλα μόνῳ· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ⁵ Τῷ ποιήσαντι τοὺς οὐρανοὺς ἐν συνέσει· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. ⁶ Τῷ στερεώσαντι τὴν γῆν ἐπὶ τῶν

7. X: θησ. αὐτῶν. 11. X: Σιών. 12. A²† (a. Ἰσρ.) τῷ. A¹ X: δέλω (λαῷ A² B). 13. B (pro alt. κύρ.) καὶ. 17. A¹ X: ἀκέσσονται (ἐνωτισθ. A² B). A (A² inter uncus) † (p. ἐνωτ.) ῥέινας ἔχουσιν, καὶ ἐκ ὀσφρανθήσονται· χεῖρας ἔχουσιν, καὶ ἐκ ψηλαφήσουσιν· πόδας ἔχουσιν, καὶ ἐκ περιπατήσουσιν· ἐκ φωνήσουσιν ἐν τῷ λάρυγγι αὐτῶν. 18. B* πάντες (A² uncis incl.). 20. B: Λευί. 21. B: ἐν Σιών.

136. X: Ἀλληλῦσια τῆς διπλῆς. 1. B: ὅτι ἀγαθός, ὅτι.

8 רוח מאוצרותיו: שהכה בכורי
9 מצרים מאדם עדבהמה: שלח
אתות ומפתים בתוככי מצרים
י בפרעה ובכלעבדיו: שהכה גוים
11 רבים והרג מלכים עצומים: לסיהון
מלך האמורי ולעוג מלך הכנען ולכל
12 ממלכות כנען: ונתן ארצם נחלה
13 נחלה לישראל עמו: יהוה שמך
14 לעולם יהוה זכרך לדורודור: כי
ידין יהוה עמו ועלעבדיו יתנחם:

טו עצבי הגוים כסף וזהב מעשה
16 ידי אדם: פה להם ולא ידברו עינים
17 להם ולא יראו: אזנים להם ולא
יאזינו אף איןישרוח בפיהם:
18 כמותם יהיו עשייתם כל אשרבטח
בהם:

19 בית ישראל ברכו אתיהוה בית
כ אתהו ברכו אתיהוה: בית הלוי
ברכו אתיהוה יראי יהוה ברכו
21 אתיהוה: ברוך יהוה מציון שכן
ירושלם הללויה:

קלו

א הודו ליהוה כיטוב פי לעולם
חסדו:

2 הודו לאלתי האלהים פי לעולם

3 חסדו: הודו לאדני האדנים פי

4 לעולם חסדו: לעשה נפלאות

גדלות לבדו פי לעולם חסדו:

ה לעשה השמים בתבונה פי לעולם

6 חסדו: לרוקע הארץ עלהמים

v. 21. בנ"א לא מקה ib. קמץ בלא א"ס. 136, 3. נעה א

7. hervorbringt aus seinen Schätzen. B: Schatzkammern. vE: Kammern. dW: Vorrathshäusern.

8. B.dW.vE.A: von den (vom) M. (an) bis zum B.

Die Zeichen in Egypten ꝛ. Der Heiden Götzen. Der Gott aller Götter. CXXXV.

aus heimlichen Dertern kommen läßt;
 8 * der die Erstgeburten schlug in Egypten, beides der Menschen und des Viehes,
 9 * und ließ seine Zeichen und Wunder kommen über dich, Egyptenland, über Pharaon und alle seine Knechte; * der viele Völker schlug, und tödtete mächtige Könige,
 11 * Sihon, der Amoriter König, und Og, den König zu Basan, und alle Könige reiche in Canaan, * und gab ihr Land zum Erbe, zum Erbe seinem Volk Israel.
 13 * Herr, dein Name währet ewiglich; dein Gedächtniß, Herr, währet für und für. * Denn der Herr wird sein Volk richten, und seinen Knechten gnädig sein.

15 Der Heiden Götzen sind Silber und Gold, von Menschenhänden gemacht.
 16 * Sie haben Mäuler, und reden nicht; 17 sie haben Augen, und sehen nicht; * sie haben Ohren, und hören nicht; auch ist 18 kein Odem in ihrem Munde. * Die solche machen, sind gleich also, alle, die auf solche hoffen.

19 Das Haus Israel lobet den Herrn! lobet den Herrn, ihr vom Hause Aaron!
 20 * ihr vom Hause Levi, lobet den Herrn! die ihr den Herrn fürchtet, lobet den 21 Herrn! * Gelobet sei der Herr aus Zion, der zu Jerusalem wohnet! Halleluja!

136.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, denn seine Güte währet ewiglich.

2 Danket dem Gott aller Götter, denn 3 seine Güte währet ewiglich. * Danket dem Herrn aller Herren, denn seine Güte 4 währet ewiglich. * Der große Wunder thut allein; denn seine Güte währet ewiglich.
 5 * Der die Himmel ordentlich gemacht hat; denn seine Güte währet ewiglich.
 6 * Der die Erde aus Wasser ausgebreitet

7. A.A.: Orten.

8. U.L.: ersten Geburten ... beide der.

9. B.dW.vE.A.: sandte ... (mitten unter dich) in deiner (deine) Mitte.

14. über seine Kn. sich erbarmen. B.: sichs gereuen lassen? vE.: mit s. Kn. hat er Mitleid.

15—18. Bgl. Ps. 115, 4—8.

Dt. 28, 12. Joh. 3, 8; Ps. 78, 51. Ex. 12, 29. cit ventos de thesauris suis; * qui 8 percussit primogenita Aegypti ab homine usque ad pecus, * et misit signa 9 et prodigia in medio tui, Aegypte, in Pharaonem et in omnes servos ejus;
 78, 13ss. * qui percussit gentes multas, et occidit reges fortes, * Sehon regem 11 Amorrhaeorum, et Og regem Basan, et omnia regna Chanaan, * et dedit terram eorum haereditatem, haereditatem Israel populo suo. * Domine, 13 nomen tuum in aeternum; Domine, memoriale tuum in generationem et generationem. * Quia judicabit Dominus 14 minus populum suum, et in servis suis deprecabitur.

115, 4ss. Dt. 4, 28. Es. 37, 19. Simulacra gentium argentum et 15 aurum, opera manuum hominum.
 Sap. 15, 15. * Os habent, et non loquentur; oculos 16 habent, et non videbunt; * aures 17 habent, et non audient; neque enim est spiritus in ore ipsorum. * Si 18 miles illis fiant, qui faciunt ea, et omnes qui confidunt in eis.

Domus Israel, benedicite Domino! 19 domus Aaron, benedicite Domino! * domus Levi, benedicite Domino! qui 20 timetis Dominum, benedicite Domino! * Benedictus Dominus ex Sion, qui 21 habitat in Jerusalem!

CXXXVI (CXXXV).

Alleluja.

106, 1. 118, 1. Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus.

135, 5. Dt. 10, 17. Confitemini Deo deorum, quoniam 2 in aeternum misericordia ejus. * Confitemini Domino dominorum, quoniam 3 in aeternum misericordia ejus. * Qui 4 facit mirabilia magna solus: quoniam in aeternum misericordia ejus.

Gn. 1, 1ss. Jer. 10, 12. * Qui fecit coelos in intellectu: quoniam 5 in aeternum misericordia ejus. 24, 2. * Qui firmavit terram super aquas: 6

135, 9. Al.: emisit. 13. S: in generatione et.

136, 2. der Götter.

3. der Herren.

5. mit Verstand. vE.: Weisheit. dW.: Einsicht!

6. B.: auf den Wassern ausgebreitet. dW.A.: über... befestigt. vE.: über dem W. festigte.

CXXXVI.

Laus Dei benigni.

ὕδατων· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.
 7 Τῷ ποιήσαντι φῶτα μεγάλα μόνῳ· ὅτι εἰς
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 8 Τὸν ἥλιον εἰς
 ἐξουσίαν τῆς ἡμέρας· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ
 ἔλεος αὐτοῦ. 9 Τὴν σελήνην καὶ τὰ ἄστρα εἰς
 ἐξουσίαν τῆς νυκτός· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος
 αὐτοῦ. 10 Τῷ πατάξαντι Αἴγυπτον σὺν τοῖς
 πρωτοτόκοις αὐτῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος
 αὐτοῦ. 11 Καὶ ἐξαγαγόντι τὸν Ἰσραὴλ ἐκ μέσου
 αὐτῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 12 Ἐν
 χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ· ὅτι εἰς
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 13 Τῷ καταδιελόντι
 τὴν ἐρυθρὰν θάλασσαν εἰς διαιρέσεις· ὅτι εἰς
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 14 Καὶ διαγαγόντι
 τὸν Ἰσραὴλ διὰ μέσον αὐτῆς· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα
 τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 15 Τῷ ἐκτινάξαντι Φαραὼ
 καὶ τὴν δύναμιν αὐτοῦ εἰς θάλασσαν ἐρυθρὰν·
 ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 16 Τῷ δι-
 αγαγόντι τὸν λαὸν αὐτοῦ ἐν τῇ ἐρήμῳ· ὅτι εἰς
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 17 Τῷ πατάξαντι
 βασιλεῖς μεγάλους· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος
 αὐτοῦ. 18 Καὶ ἀποκτείναντι βασιλεῖς κρα-
 ταιούς· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 19 Τὸν
 Σηὼν βασιλέα τῶν Ἀμορραίων· ὅτι εἰς
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 20 Καὶ τὸν Ὠγ
 βασιλέα τῆς Βασάν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος
 αὐτοῦ. 21 Καὶ δόντι τὴν γῆν αὐτῶν κληρονο-
 μίαν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 22 Κλη-
 ρονομίαν Ἰσραὴλ δούλῳ αὐτοῦ· ὅτι εἰς τὸν
 αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 23 Ὅτι ἐν τῇ ταπεινώσει
 ἡμῶν ἐμνήσθη ἡμῶν ὁ κύριος· ὅτι εἰς τὸν
 αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 24 Καὶ ἐλυτρώσατο
 ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα
 τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 25 Ὁ διδούς τροφὴν πάσῃ
 σαρκί· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.
 26 Ἐξομολογεῖσθε τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ,
 ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

7. A²: [μόνῳ].

9. B: τὰς ἀστέρας.

11. X: ἐκ μέσου αὐτῆς.

15. B: Καὶ ἐκτινάξ. (A²: Καὶ τῷ ἐκ.).

19. X: Σιών.

22. X (pro δούλῳ) λαῶ.

23. A²: [ὁ κύριος].26. A¹: κυρίῳ (θεῷ A²B).

7 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: לַעֲשֵׂה אֲוִרִים
 8 גְּדֻלִּים כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: אֶת-הַשֶּׁמֶשׁ
 9 לְמַמְשָׁלֶת בַּיּוֹם כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: אֶת-
 הַיָּרֵחַ וְכּוֹכָבִים לְמַמְשָׁלֹת בַּלַּיְלָה
 י כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: לְמַפָּה מִצְרַיִם
 11 בַּבְּכוּרֵיהֶם כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: וַיּוֹצֵא
 12 יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: בְּיַד
 חֲזָקָה וּבְזִרְעַ נְטוּיָה כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
 13 לְגִזְרֵי יַם-סוּף לְגִזְרִים כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
 14 וַהֲעֵבִיר יִשְׂרָאֵל בְּתוֹכָוּ כִּי לְעוֹלָם
 טו חֲסִדוֹ: וַנִּעַר פַּרְעֹה וַחִילּוֹ בְּיַם-סוּף
 16 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: לְמוֹלִיד עַמּוֹ
 17 בַּמִּדְבָּר כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: לְמַפָּה
 מְלָכִים גְּדֻלִּים כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
 18 וַיַּהֲרֹג מְלָכִים אֲדִירִים כִּי לְעוֹלָם
 19 חֲסִדוֹ: לְסִיחּוֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי כִּי
 כ לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: וַלְעֹג מֶלֶךְ הַבָּשָׁן כִּי
 21 לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: וַנִּתֵּן אֶרֶץ לְנַחֲלָה
 22 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל
 23 עַבְדּוֹ כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: שֶׁבַשְׁפִּלְנוּ
 24 זָכַר לָנוּ כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: וַיַּפְרֶקְנוּ
 כה מִצְרַיִמוֹ כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: נִתֵּן לָחֶם
 לְכָל-בָּשָׂר כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

26 הוֹדוּ לְאֵל הַשָּׁמַיִם כִּי לְעוֹלָם
 חֲסִדוֹ:

7. dW.vE.A: die großen &.

8. B: zur Herrschaft am Tage. vE: zu herrschen.
dW.A: z. Beherrschung des Tages.

13. B.dW.vE.A: (zerschnitt) in Theile.

15. B: stürzte. dW.vE: (hinein) trieb.

18. B: herrliche. dW.A: tödtete.

23. der an uns gedachte in unserer Niedrigkeit.

24. dW: losriß von uns. Drängern. vE: entriß.
B: hat uns losgerissen v. u. Widerwärtigen.

25. B: Brot. vE: Nahrung.

26. des Himmels.

Die ewigwährende Güte.

CXXXVI.

hat; denn seine Güte währet ewiglich.
 7 * Der große Lichter gemacht hat; denn
 8 seine Güte währet ewiglich. * Die Sonne,
 dem Tage vorzustehen; denn seine
 9 Güte währet ewiglich. * Den Mond
 und Sterne, der Nacht vorzustehen; denn
 10 seine Güte währet ewiglich. * Der Egypten
 schlug an ihren Erstgeburten; denn
 11 seine Güte währet ewiglich. * Und führete
 Israel heraus; denn seine Güte währet
 12 ewiglich. * Durch mächtige Hand und
 ausgerechten Arm; denn seine Güte währet
 13 ewiglich. * Der das Schilfmeer theilte
 in zwei Theile; denn seine Güte währet
 14 ewiglich. * Und ließ Israel durchhingen;
 15 denn seine Güte währet ewiglich. * Der
 Pharao und sein Heer in das Schilf-
 meer stieß; denn seine Güte währet ewig-
 16 lich. * Der sein Volk führete durch die
 Wüste; denn seine Güte währet ewiglich.
 17 * Der große Könige schlug; denn seine
 18 Güte währet ewiglich. * Und erwürgete
 mächtige Könige; denn seine Güte wäh-
 19 ret ewiglich. * Sihon, der Amoriter Kö-
 nig; denn seine Güte währet ewiglich.
 20 * Und Og, den König zu Basan; denn
 21 seine Güte währet ewiglich. * Und gab
 ihr Land zum Erbe; denn seine Güte
 22 währet ewiglich. * Zum Erbe seinem
 Knechte Israel; denn seine Güte währet
 23 ewiglich. * Denn er dachte an uns, da
 wir untergedrückt waren; denn seine Güte
 24 währet ewiglich. * Und erlösete uns von
 unsern Feinden; denn seine Güte wäh-
 25 ret ewiglich. * Der allem Fleische Speise
 gibt; denn seine Güte währet ewiglich.
 26 Danket dem Gott vom Himmel, denn
 seine Güte währet ewiglich

136, 10. U.L.: ersten Geburten.
 23. A.A.: unterdrückt.

quoniam in aeternum misericordia ejus.
 Gn. 1, 14ss. * Qui fecit luminaria magna: quoniam 7
 Jer. 31, 35. in aeternum misericordia ejus. * Solem 8
 74, 16. 104, 19. in potestatem diei: quoniam in aeter-
 Sir. 43, 6ss. num misericordia ejus. * Lunam et 9
 in potestatem noctis: quoniam
 in aeternum misericordia ejus. * Qui 10
 Ex. 12, 29. percussit Aegyptum cum primogeni-
 Ex. 12, 41. tis eorum: quoniam in aeternum mi-
 Ex. 13, 3. Dt. 4, 34al. sericordia ejus. * Qui eduxit Israel 11
 de medio eorum: quoniam in aeter-
 num misericordia ejus. * In manu po- 12
 tenti et brachio excelso: quoniam in
 aeternum misericordia ejus. * Qui 13
 Ex. 14, 16ss. divisit mare rubrum in divisiones:
 Neh. 9, 11. quoniam in aeternum misericordia
 78, 13. 106, 9. ejus. * Et eduxit Israel per medium 14
 Ex. 14, 22. ejus: quoniam in aeternum miseri-
 Ex. 14, 28. cordia ejus. * Et excussit Pharaonem 15
 et virtutem ejus in mari rubro: quon-
 iam in aeternum misericordia ejus.
 Dt. 8, 2ss. * Qui traduxit populum suum per 16
 desertum: quoniam in aeternum mi-
 135, 10ss. sericordia ejus. * Qui percussit reges 17
 magnos: quoniam in aeternum miseri-
 cordia ejus. * Et occidit reges fortes: 18
 quoniam in aeternum misericordia
 Nm. 21, 24. ejus. * Sehon regem Amorrhaeo- 19
 rum: quoniam in aeternum miseri-
 Nm. 21, 33. cordia ejus. * Et Og regem Basan: 20
 quoniam in aeternum misericordia
 Jos. 12. ejus. * Et dedit terram eorum hae- 21
 reditatem: quoniam in aeternum mi-
 sericordia ejus. * Haereditatem Israel 22
 Es. 41, 8. servo suo: quoniam in aeternum mi-
 sericordia ejus. * Quia in humilitate 23
 nostra memor fuit nostri: quoniam
 in aeternum misericordia ejus. * Et 24
 redemit nos ab inimicis nostris: quon-
 iam in aeternum misericordia ejus.
 104, 27. 145, 15. 147, 9. * Qui dat escam omni carni: quoniam 25
 in aeternum misericordia ejus.

Es. 1, 2. Confitemini Deo coeli, quoniam in 26
 aeternum misericordia ejus! confite-
 mini Domino dominorum, quoniam
 in aeternum misericordia ejus!

136, 16. Al.: in deserto.
 26. R* conf. Dom. ... ejus.

CXXXVII. Recordatio miseriae Babylonicae. Grattiarum actio.

רלז' (רלז').

Τῷ Δαβίδ.

¹ Ἐπὶ τῶν ποταμῶν Βαβυλῶνος, ἐκεῖ ἐκαθίσαμεν καὶ ἐκλαύσαμεν ἐν τῷ μνησθῆναι ἡμᾶς τῆς Σιών· ² ἐπὶ ταῖς ἰτέαις ἐν μέσῳ αὐτῆς, ἐκεῖ ἐκρεμάσαμεν τὰ ὄργανα ἡμῶν. ³ Ὅτι ἐκεῖ ἐπηρώτησαν ἡμᾶς οἱ αἰχμαλωτευόντες ἡμᾶς λόγους ᾠδῶν, καὶ οἱ ἀπαιγαγόντες ἡμᾶς ὕμνον· ἄψαυτε ἡμῖν ἐκ τῶν ᾠδῶν Σιών. ⁴ Πῶς ᾄσωμεν τὴν ᾠδὴν κυρίου ἐπὶ γῆς ἀλλοτριᾶς; ⁵ Ἐὰν ἐπιλάθωμαι σου, Ἱερουσαλήμ, ἐπιλησθεῖν ἡ δεξιὰ μου· ⁶ κολληθεῖν ἡ γλῶσσά μου τῷ λάρυγγί μου, ἔὰν μὴ σου μνησθῶ, ἔὰν μὴ προανατάξωμαι τὴν Ἱερουσαλήμ ἐν ἀρχῇ τῆς εὐφροσύνης μου.

⁷ Μνησθητι, κύριε, τῶν νιῶν Ἐδὼμ τὴν ἡμέραν Ἱερουσαλήμ, τῶν λεγόντων· Ἐκκενοῦτε, ἐκκενοῦτε, ἕως οὗ ὁ θεμέλιος ἐν αὐτῇ.

⁸ Θυγάτηρ Βαβυλῶνος ἡ ταλαίπωρος, μακάριος ὃς ἀνταποδώσει σοι τὸ ἀνταπόδομά σου, ὃ ἀνταπέδωκας ἡμῖν· ⁹ μακάριος ὃς κρατήσῃ καὶ ἑδαφιεῖ τὰ νήπιά σου πρὸς τὴν πέτραν.

רלח' (רלז').

Τῷ Δαβίδ, Ζαχαρίον.

¹ Ἐξομολογήσομαι σοι, κύριε, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, καὶ ἐναντίον ἀγγέλων ψαλῶ σοι. ² Προσκυνήσω πρὸς ναὸν ἁγίον σου, καὶ ἐξομολογήσομαι τῷ ὀνόματί σου ἐπὶ τῷ ἔλεει σου καὶ τῇ ἀληθείᾳ σου· ὅτι ἐμεγάλυνας ἐπὶ πάντα τὸ ὄνομά σου τὸ ἅγιον. ³ Ἐν ᾗ ἂν ἡμέρᾳ ἐπικαλέσομαι σε, ταχὺ ἐπάκουσόν μου· πολυωρήσεις με ἐν ψυχῇ μου ἐν δυνάμει.

137, inser. *X. B: Τῷ Δαβίδ, Ἱερεμῖς (X: Ψαλμὸς τῷ Δ. s. Τῷ Δ. ψαλμός. EFX: Τῷ Δαβίδ διὰ Ἱερεμῖς).

1. X: Ἐπὶ τὸν ποταμόν. X: τὴν Σιών.

2. B* ἐκεῖ (A¹ X†; A² uncis incl.).

3. B: αἰχμαλωτεύσαντες.

4. B: ᾄσωμεν. — 5. X: ἐπιλάθομαι.

6. X: προανατάξομαι. B† (p. Ἱερσ.) ὄς.

7. X: Ἐκκενοῦται, ἐκκενοῦται. B: ἕως τῶν θεμελίων αὐτῆς.

138, 1. B: Ψαλμὸς τῷ Δαβίδ, Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίαις. A²: [Ζαχαρίαις] (X*). B† (p. ψ. σοι) ὅτι ἤκυσας πάντα τὰ ῥήματα τῆς στόματός μου.

2. A² B: πᾶν (pro πάντας). B: τὸ ὄν. τὸ ἅγ. σς. A² (pro ἅγ.) λόγιόν σου.

3. B: ἐπικαλέσωμαι. A²: [ταχὺ]. B* (ult.) ἐν (A² uncis incl.). B† (in f.) σς.

קלו

א על-נתרות | ככל שם ישבנו ג-
בכינו בזכרנו את-ציון: על-ערבים
בתוכה תלינו כפורותינו: כי שם
שאלנו שובינו דברי-שיר ותוללינו
שמיחה שירו לנו משיר ציון: איך
נשיר את-שיר-יהוה על אדמת נכר:
ה אס-אשפחה ירושלים תשפח ימיני:
ו תדבק לשוני | לחפי אס-לא אצברכי
אס-לא אעלה את-ירושלם על ראש
שמיחתי:

ז זכר יהוה | לבלי אדום את יום
ירושלם האמרים ערו | ערו עד
היסוד בה:

ח בת-בבל תשדודה אשרי שישלם-
ט לה את-גמולה שגמלת לנו: אשרי
שיאחז | ונפץ את-עולליו אליהסלע:

קלח

לדוד א

א אודך ככל-לבי נגד אלהים אזמרה:
ב אשפחה | אל-היכל קדשך ואודה
את-שמך על-חסדך ועל-אמתך כי-
ג הגדת על-כל-שמך אמרתך: ביום
קראתי ותענני תרהבני בנפשי עז:

137, 5. קמץ בלא א"ס ה.

v. 6. פתח באתנה

v. 7. קמץ בלא א"ס ה.

v. 8. בנ"א י' רפה

בנ"א ב' רפה 138, 1.

137, 1. Und. Flüßen B., da... dW.vE: Strömen.

2. dW.vE: An den W. im Lande.

3. u. unfre Unterdrücker fr. fein: Singet uns eins von Zion's Liedern. B: forberten von uns Worte des Gefanges. dW: ... unfre Sieger Gefang. vE: Gefänge. A: Lieder. dW.vE: unfre Quäler (Peiniger) Freudenlieder.

5. meine Rechte. B: müße m. R. sich vergessen? dW.vE: vergesse [mich] m. R.

Die Harfen an den Wassern zu Babel. Edom etc. Der herrliche Name. CXXXVII.

137.

1 An den Wassern zu Babel saßen wir
und weinten, wenn wir an Zion gedach-
2 ten; * unsere Harfen hingen wir an
3 die Weiden, die darinnen stund. * Denn
daselbst hießen uns singen, die uns gefan-
gen hielten, und in unserm Heulen fröhlich
sein: Lieber, singet uns ein Lied von Zion.
4 * Wie sollten wir des Herrn Lied singen
5 im fremden Lande? * Vergesse ich dein,
Jerusalem, so werde meiner Rechten ver-
6 gessen! * meine Zunge müsse an mei-
nem Gaumen kleben, wo ich deiner nicht
gedenke, wo ich nicht lasse Jerusalem meine
höchste Freude sein.

7 Herr, gedenke der Kinder Edoms am
Tage Jerusalems, die da sagen: Rein
ab, rein ab, bis auf ihren Boden!
8 Du verstörte Tochter Babel! wohl dem,
der dir vergilt, wie du uns gethan hast!
9 * wohl dem, der deine jungen Kinder
nimmt und zerschmettert sie an den
Stein!

138.

1 Davids.
Ich danke dir von ganzem Herzen;
vor den Göttern will ich dir lobsing.
2 * Ich will anbeten zu deinem heiligen
Tempel, und deinem Namen danken um
deine Güte und Treue; denn du hast
deinen Namen über alles herrlich ge-
3 macht durch dein Wort. * Wenn ich
dich anrufe, so erhöere mich, und gib
meiner Seele große Kraft.

137, 4. A.A.: in fremdem. U.L.: in fremden
Länden. 8. A.A.: vergelte, was (U.L.: vergelte,
wie). 9. A.A.: dem Stein.

138, 1. A.A.: Ein Psalm Davids.

6. dW.vE: setze über die höchsten meiner Freuden.
A: zur ersten.

7. den Kindern G. den Tag. B: Leeret sie aus ...
bis auf ihren Grund zu. dW.vE: den Unglückstag ...
riefen (sprachen): Zerstört, z. bis auf ihre Grundveste!

8. vergelten wird was ... B: die da soll zerstört
werden. dW: du Vermürsterin? vE: Verheererin?

9. an dem St. B.dW: ergreift ... am Felsen. vE:
packt!

CXXXVII (CXXXVI).

Psalmus David, Hieremiae.

Ez. 1, 1. 3, 15. Da. 8, 2. Neh. 1, 3 ss.; (Es. 30, 19.) Super flumina Babylonis, illic se- 1
dimus et flevimus, cum recordaremur 2
Sion; * in salicibus in medio ejus 3
suspendimus organa nostra. * Quia 3
illic interrogaverunt nos, qui captivos 4
duxerunt nos, verba cantionum, et 5
qui abduxerunt nos: Hymnum cantate 6
nobis de canticis Sion. * Quomodo 4
cantabimus canticum Domini in terra 5
aliena? * Si oblitus fuero tui, Jeru- 6
salem, oblivioni detur dextera mea! 7
Ez. 3, 26. * adhaereat lingua mea faucibus meis, 8
si non meminero tui, si non pro- 9
posuero Jerusalem in principio laeti-
tiae meae!

Jer. 49, 7 ss. Memor esto, Domine, filiorum Edom 7
Ez. 25, 12 ss. in die Jerusalem, qui dicunt: Exinanite, 8
35, 5. Ob. 11 ss. exinanite usque ad fundamentum in ea!
Am. 1, 11. Filia Babylonis misera! beatus, qui 8
2Rg. 19, 21; Ezech. 13, 19. Jer. 50, 29, 51, 29. retribuet tibi retributionem tuam, 9
53, 56. quam retribuisti nobis; * beatus, 9
2Rg. 8, 12. Es. 13, 16. Ap. 2, 23. qui tenebit et allidet parvulos tuos
ad petram!

CXXXVIII (CXXXVII).

Ipsi David.

9, 2. Confitebor tibi, Domine, in toto 1
corde meo, quoniam audisti verba 2
182, 1. oris mei; in conspectu angelorum 3
5, 8. psallam tibi. * Adorabo ad templum 4
40, 1 ss. sanctum tuum et confitebor nomini 5
tuo super misericordia tua et veritate 6
tua; quoniam magnificasti super omne 7
nomen sanctum tuum. * In quacum- 8
que die invocavero te, exaudi me! 9
multiplicabis in anima mea virtutem.

Eph. 3, 16.

137. Al.* Ps. D. Hierem. (S: propter Hieremiam).
1. Al.: tui Sion. 9. S: parv. suos.
138, 1. S* Ipsi. Al.: et in consp.

138, 1. dW.vE: im Angesicht Gottes? A: vor d.
H. der Engel.

2. über all d. M. herrl. dein W. gemacht. B: deine
Zusage groß gem. nach allem ...? dW: über all d.
Ruhm verherrlicht deine Verheißung.

3. erhörest du m. u. gibst ... Muth u. Kr. B: hast
mir einen M. gemacht, in meiner G. ist Stärke. vE:
stößest mir M. ein, in mir war Kr.

CXXXVIII. Gratiarum actio. Dei cordum scrutatoris omnipraesentia.

4 Ἐξομολογησάσθωσαν σοι, κύριε, πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, ὅτι ἤκουσαν πάντα τὰ ῥήματα τοῦ στόματός σου. 5 καὶ ῥεῖλαι ἔσονται ἐν ταῖς ὁδοῖς κυρίου, ὅτι μεγάλη ἡ δόξα κυρίου. 6 Ὅτι ὑψηλὸς κύριος καὶ τὰ ταπεινὰ ἐφορεῖ, καὶ τὰ ὑψηλὰ ἀπὸ μακρόθεν γινώσκει. 7 Ἐὰν πορευθῶ ἐν μέσῳ θλίψεως, ζώσεις με· ἐπ' ὀργὴν ἐχθρῶν μου ἐξέτεινας χεῖράς σου, καὶ ἔσωσέν με ἡ δεξιὰ σου. 8 Κύριος ἀνταποδώσει ὑπὲρ ἐμοῦ. Κύριε, τὸ ἔλεός σου εἰς τὸν αἰῶνα· τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου μὴ παρίδης.

רלח' (רלה').

1 Εἰς τὸ τέλος τῷ Δαυίδ, ψαλμὸς Ζαχαρίου ἐν τῇ διασπορᾷ.

Κύριε, ἐδοκίμασάς με καὶ ἔγνωσ με. 2 Σὺ ἔγνωσ τὴν καθέδραν μου καὶ τὴν ἐγερσίν μου, σὺ συνῆκας τοὺς διαλογισμούς μου ἀπὸ μακρόθεν. 3 τὴν τρίβον μου καὶ τὴν σχοινίον μου σὺ ἐξηγνίσας, καὶ πάσας τὰς ὁδούς μου προεῖδες, 4 ὅτι οὐκ ἔστιν λόγος ἄδικος ἐν γλώσσῃ μου. Ἴδού, κύριε, σὺ ἔγνωσ πάντα, 5 τὰ ἔσχατα καὶ τὰ ἀρχαῖα. Σὺ ἔπλασάς με καὶ ἔθηκας ἐπ' ἐμὲ τὴν χεῖρά σου. 6 Ἐθανμαστώθη ἡ γυνώσις σου ἐξ ἐμοῦ· ἐκραταιώθη, οὐ μὴ δύνωμαι πρὸς αὐτήν.

7 Ποῦ πορευθῶ ἀπὸ τοῦ πνεύματός σου; καὶ ἀπὸ τοῦ προσώπου σου ποῦ φύγω; 8 Ἐὰν ἀναβῶ εἰς τὸν οὐρανόν, σὺ εἶ ἐκεῖ· ἐὰν καταβῶ εἰς τὸν ἄδην, πάρει. 9 ἐὰν ἀναλάβω τὰς πτέρυγας μου κατ' ὄρθρον καὶ κατασκηνώσω εἰς τὰ ἔσχατα τῆς θαλάσσης, 10 καὶ γὰρ ἐκεῖ ἡ χεὶρ σου ὁδηγήσει με καὶ καθέξει με ἡ δεξιὰ σου. 11 Καὶ εἶπα· Ἄρα σκότος καταπατήσει με· καὶ νῦν φωτισμὸς ἐν τῇ τρυφῇ μου.

5. EX (pro ὁδοῖς) ὥδαῖς.

7. A²: ζώσεις (B: ζήσεις). X: χεῖρά.

8. B: Κύριε, ἀνταποδώσεις.

139, 1. X* Εἰς τὸ τέλος. B: ψαλμὸς τῷ Δ. B* Ζαχ. ἐν τῇ διασπ. († AEFX [ἐν τῇ διασπ. A¹ alt. man.], A² uncis incl.).

2. A²: [σὺ] συνῆκ.

3. B* σὺ (A² uncis incl.).

4. EFX (pro λόγ. ἄδικ.) δόλος (A² ἄδικ. uncis incl.).

8. B: σὺ ἐκεῖ εἶ.

9. EFX: ἀναλάβοιμι. B: κατ' ὄρθρον.

4 יְהוָה יְהוָה כָּל-מַלְכֵי-אָרֶץ כִּי-
ה' שָׁמְעוּ אִמְרֵי-פִיהֶּ: וַיִּשְׁירוּ בְּדַרְכֵי
6 יְהוָה כִּי גָדוֹל כְּבוֹד יְהוָה: כִּי-רָם
יְהוָה וְשָׁפַל יִרְאֶה וְגָבוֹה מִמֶּרְחָק
7 יֵידַע: אִם-אֵלֶּה בְּקָרֵב צָרָה תַּחֲיִנִי
עַל אֶף אֵיכֵי תִשְׁלַח יָדְךָ וְתוֹשִׁיעֲנִי
8 יִמְיִנֶךָ: יְהוָה יִגְמַר בְּעַדִּי יְהוָה חֲסִדְךָ
לְעוֹלָם מַעֲשֵׂי יְדֶיךָ אֶל-תִּתְּרָה:

קלט

א לְמִנְצֶיךָ לְדוֹד מִזְמוֹר
2 יְהוָה חֲקַרְתָּנִי וַתֵּדַע: אֵתָּה יָדַעְתָּ
שְׁבִתִּי וְקוּמִי בְּנִתָּה לְרַעִי מֶרְחָק:
3 אֲרִיתִי וְרַבְעִי זָרִיתִי וְכָל-דַּרְכֵי
4 הַסִּבְנָתָה: כִּי אֵין מֶלֶךְ בְּלִשְׁוֹנִי
ה הֵן יְהוָה יָדַעְתָּ כֻּלָּה: אֲתוֹר
וְקָדַם צִרְתָּנִי וַתִּשֶׁת עָלַי פִּפְכָּה:
6 פִּלְאָה דַּעַת מִמֶּנִּי נִשְׁגְּבָה לֹא-
אֲוִכַל לָהּ:
7 אֲנִה אֵלֶּה מְרוֹחֶךָ וְאַנְה מִפְּנִיךָ
8 אֶבְרָה: אִם-אֶפְסָ שָׁמַיִם שָׁם אֵתָּה
9 וְאַצִּיעָה שָׂאוֹל הַנֶּה: אֲשָׁא כְּנִפִּיר-
י שָׁחַר אֲשַׁכֵּנָה בְּאַחֲרִית יָם: גַּם-שָׁם
11 יָדְךָ תִּנְחֵנִי וְתִאֲחִזֵּנִי יִמְיִנֶךָ: וְאִמַּר
אֶדְ-תִּשָּׂה יְשׁוּפִנִי וְלִי לָה אִור בְּעַדִּנִי:

פתח בס"פ 139, 3.

v. 6. בנ'א מלעיל ib. פלואה ק'.

v. 7. ב' טעמים.

4. werden dir danken ... wann f. h. die Worte.

5. dW.A: von den W. vE: befangen die W. dW. vE.A: denn gr. ist die Herrlichkeit d. G.

6. B.dW: den Niedrigen. vE: Niedrigsten.

8. für mich. B: es zum G. bringen. dW: hinausführen. B.A: die Werke. (dW: von deiner G. Thaten lasse nicht?)

139, 1. B: u. weißt es!

2. B.dW.A: mein Eigen u. (m.) Aufstehen. vE: Stehen. dW.A: merkest m. G.

3. bist vertraut mit allen m. W. B: Meinen Gang u. m. Liegen hast du umgeben ... versuchet. dW: W.

Die Erquickung vom Herrn. Die Kenntniß von ferne. Der überall Nahe. CXXXVIII.

4 Es danken dir, Herr, alle Könige auf
 5 Erden, daß sie hören das Wort deines
 6 Mundes; * und singen auf den Wegen
 7 des Herrn, daß die Ehre des Herrn groß
 8 sei. * Denn der Herr ist hoch und ste-
 9 het auf das Niedrige, und kennet den
 10 Stolz von ferne. * Wenn ich mitten in
 11 der Angst wandle, so erquickest du mich;
 12 und streckst deine Hand über den Zorn
 13 meiner Feinde, und hilfst mir mit deiner
 14 Rechten. * Der Herr wird es ein Ende
 15 machen um meinetwillen. Herr, deine
 16 Güte ist ewig: das Werk deiner Hände
 17 woldest du nicht lassen.

139.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Herr, du erforschest mich und kennest
 2 mich. * Ich sitze oder stehe auf, so wei-
 3 fest du es, du verstehst meine Gedan-
 4 ken von ferne; * ich gehe oder liege,
 5 so bist du um mich, und stehst alle meine
 6 Wege. * Denn siehe, es ist kein Wort
 7 auf meiner Zunge, das du, Herr, nicht
 8 alles wissest. * Du schaffest es, was ich
 9 vor oder hernach thue, und hältst deine
 10 Hand über mir. * Solches Erkenntniß
 11 ist mir zu wunderbar und zu hoch, ich
 12 kann es nicht begreifen.

7 Wo soll ich hingehen vor deinem Geist?
 8 und wo soll ich hinfliehen vor deinem
 9 Angesicht? * Führe ich gen Himmel, so
 10 bist du da; bettete ich mir in die Hölle,
 11 siehe, so bist du auch da; * nähme ich
 12 Flügel der Morgenröthe und bliebe an
 13 äußersten Meer, * so würde mich doch
 14 deine Hand daselbst führen und deine
 15 Rechte mich halten. * Sprache ich:
 16 Finsterniß möge mich decken: so muß
 17 die Nacht auch Licht um mich sein.

8. U.L.: meinetwillen.

Confiteantur tibi, Domine, o- 4
 68,32s.72,11. mnes reges terrae, quia audierunt 5
 148,11. omnia verba oris tui; * et cantent in 6
 viis Domini, quoniam magna est glo- 7
 ria Domini. * Quoniam excelsus Do- 8
 minus et humilia respicit, et alta a
 longe cognoscit. * Si ambulavero 9
 119,25. in medio tribulationis, vivificabis me;
 et super iram inimicorum meorum
 extendisti manum tuam, et salvum me
 60,7.63,9. fecit dextera tua. * Dominus retribuet 8
 108,6;[57,3. pro me. Domine, misericordia tua
 52,3.Lc.1,50. in saeculum: opera manuum tuarum
 90,17.119, ne despicias. 73.

CXXXIX (CXXXVIII).

In finem, psalmus David.

v.23.7,10. Domine, probasti me et cogno- 1
 visti me. * Tu cognovisti sessionem 2
 meam et resurrectionem meam, in-
 tellexisti cogitationes meas de longe; 3
 42,2;Jer.17, * semitam meam et funiculum meum 4
 10. investigasti, et omnes vias meas prae-
 4. vidisti. * Quia non est sermo in 5
 lingua mea, ecce Domine, tu cogno-
 visti omnia, * novissima et antiqua. 6
 (Ex.33,22. Tu formasti me et posuisti super me
 manum tuam. * Mirabilis facta est
 scientia tua ex me; confortata est,
 et non potero ad eam. 7
 Sap.1,7.(Es. Quo ibo a spiritu tuo? et quo a 8
 2,10. facie tua fugiam? * Si ascendero in 9
 Job.26,6.Am. coelum, tu illic es; si descendero 10
 9,2. in infernum, ades; * si sumpsero 11
 (Jer.49,16. pennas meas diluculo et habitavero 12
 51,53;Ps. in extremis maris, * etenim illuc 13
 55,7;Joel,2, manus tua deducet me et tenebit me 14
 2. dextera tua. * Et dixi: Forsitan te 15
 (Jon.1,3. nebrae conculcabunt me: et nox
 Job.34,22. illuminatio mea in deliciis meis. 16
 (Jer.23,24. Ebr.4,13.

4. Al.* omnia. 5. Al.* est.

139,1. S: Ps. D., in f.

11. Al.* mea.

Wandeln ... suchtest du. vE: siehst!

4. B: Wenn noch ... ist, siehe H., so weißt du das
 Alles. dW.vE: Noch ist das W. nicht ... du w. es
 ganz.

5. Vorwärts u. rückwärts umlagerst du mich. dW:
 umschließe. (vE: drängest du dich mir an!)

6. dW: solche Kunde? B: ihm nicht beikommen.
 dW: nicht erreichen!

8. dW: Stieg' ich ... mach' ich die Unterwelt zu
 meinem Lager.

9. dW: Schwäng' ich der M. Fl. vE: Erhöhe ich
 mich mit den ..., ließe mich nieder. B.dW.A: wohnt'
 ich. dW.vE.A: auß. Ende des W.

10. auch da d. G. mich f. dW.vE: leitete ... faßte.

11. dW: Doch J. überfällt mich! vE: Aber J.
 wird m. einhüllen. A: Vielleicht kann J. m. decken.

CXXXIX.

Dei cordum scrutatoris potentia et providentia.

12^ο Οτι τὸ σκότος οὐ σκοτισθήσεται ἀπὸ σοῦ, καὶ νύξ ὡς ἡμέρα φωτισθήσεται· ὡς τὸ σκότος αὐτῆς, οὕτως καὶ τὸ φῶς αὐτῆς.

13^ο Οτι σὺ ἐκτίσω τοὺς νεφροὺς μου, κύριε, ἀντελάβου μου ἐκ γαστροῦ μητρός μου. 14^ο Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι φοβερώς ἐθαυμαστοῦθης· θαυμάσια τὰ ἔργα σου, καὶ ἡ ψυχὴ μου γινώσκει σφόδρα. 15 Οὐκ ἐκρύβη τὸ ὁστοῦν μου ἀπὸ σοῦ ὃ ἐποίησας ἐν κρυφῇ, καὶ ἡ ὑπόστασίς μου ἐν τοῖς κατωτάτοις τῆς γῆς. 16 Τὸ ἀκατέργαστόν μου εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου, καὶ ἐπὶ τὸ βιβλίον σου πάντες γραφῆσονται· ἡμέρας πλασθήσονται, καὶ οὐθίς ἐν αὐτοῖς. 17 Ἐμοὶ δὲ λίαν ἐτιμήθησαν οἱ φίλοι σου, ὁ θεός· λίαν ἐκραταιώθησαν αἱ ἀρχαὶ αὐτῶν. 18 Ἐξαριθμήσομαι αὐτούς, καὶ ὑπὲρ ἅμμιον πληθυνθήσονται· ἐξεγέρθην, καὶ ἔτι εἰμι μετὰ σοῦ.

19 Ἐὰν ἀποκτείνῃς ἁμαρτωλοὺς, ὁ θεός. Ἄνδρες αἱμάτων, ἐκκλίνετε ἀπ' ἐμοῦ. 20^ο Οτι ἐρεῖς εἰς διαλογισμόν· ἀήψονται εἰς ματαιότητα τὰς πόλεις σου. 21 Οὐχὶ τοὺς μισούντάς σε, κύριε, ἐμίσησα, καὶ ἐπὶ τοῖς ἐχθροῖς σου ἐξετηκόμην; 22 Τέλειον μῖσος ἐμίσουν αὐτούς· εἰς ἐχθροὺς ἐγένοντό μοι. 23 Δοκίμασόν με, κύριε, καὶ γνῶθι τὴν καρδίαν μου· ἔτασόν με καὶ γνῶθι τὰς τρίβους μου. 24 καὶ ἴδε, εἰ ὁδὸς ἀνομίας ἐν ἐμοί, καὶ ὁδήγησόν με ἐν ὁδῷ αἰωνίᾳ.

ρμ' (ρλθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

2 Ἐξελοῦ με, κύριε, ἐξ ἀνθρώπου πονηροῦ,

12. B* (pr.) τὸ. A1* καὶ νύξ-φωτισθ. (A2B†).

13. EFX* κύριε (A2 uncis incl.).

14. X: φοβερός.

15. B: ἐν τοῖς κατωτάτω.

16. B* (pr.) Τὸ (AEFX†). A1: ἀκατ. σς ... ὀφθ. μς (ἀκ. μς ... ὀφθ. σς A2B). EX: πλησθήσονται.

20. A2: ἐρεῖ σε εἰς διαλ. (EFX: ἐρίσται ἔστε εἰς διαλογισμός). X: ματαιότητος.

21. B: ἐπὶ τὰς ἐχθράς.

23. A2B (pro κύριε) ὁ θεός.

24. EFX: καὶ εἰδέ. A1: ἡ εἶδες ὁδὸν (pro εἰ ὁδὸς

A2B; X: ἡ ὁδός).

140,1. X* Εἰς τὸ τέλ. B: τῷ Δ. ψαλμός.

2. A1(?) X: Ἐξελεῖμαι, κύρ.

12 גַּם-חַשְׁךָ לֹא-יַחֲשִׁיךְ מִמֶּנִּי וְלַיְלָה
כִּינּוֹם וְאֵיר כָּפַח-שִׁיכָה פְּאוּרָה:

13 כִּי-אַתָּה קִנִּיתָ כְּלִי־הַסֵּכֶנִי בְּבֶטֶן

14 אִמִּי: אֹדְךָ עַל כִּי נִוְרָאוֹת נִפְלִיתִי

נִפְלְאִים מַעֲשֶׂיךָ וְנִפְשִׁי יָדַעַת מֵאֵד:

טו לֹא-נִכְתַּד עַצְמִי מִמֶּנִּי אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי

16 בְּסֶתֶר רִקְמָתִי בְּתַחֲתִיּוֹת אֶרֶץ: בְּלִמִּי

רָאוּ עֵינֶיךָ וְעַל-סִפְרְךָ כָּלֶם וּפְתַבּוּ

17 יָמִים וַאֲרֹו וְלֹא אֶחָד בָּהֶם: וְלִי מֵה-

יָקָרִי רַעֲיָה אֵל מֵה עַצְמִי רֵאשִׁיתָם:

18 אֲסִפְרָם מִתּוֹל יִרְבּוֹן הַקִּיצִתִּי וְעוֹדִי

עֲמָה:

19 אִם-תִּקְטֹל אֱלֹוֹת: רַשָּׁע וְאֲנִשִּׁי

כ דָּמִים סוּרוּ מִנִּי: אֲשֶׁר וּמְרוֹךְ לִמְזֻמָּה

21 נִשְׁוֹא לִשְׁוֹא עָרִיךְ: הִלְוֹא-מִשְׁנֵאִיךָ

יִהְיֶה: אֲשָׁנָא וּבִתְקוּמָמִיךָ אֶהְקוּשֵׁט:

22 תִּכְלִית שְׁנֵאָה שְׁנֵאָתִים לְאֹיְבִים הִיךְ

23 לִי: הִקְרַנִּי אֵל וְדַע לְבָבִי בְּחִלָּנִי

24 וְדַע שְׂרַעֲפִי: וּרְאֵה אִם-תִּדְרֹךְ עֲצָבִי

וְנִחַנִּי בְּדֶרֶךְ עוֹלָם:

קמ

א לְמַנְצָה מִזְמוֹר לְדָוִד:

2 תִּלְצַנִּי יְהוָה מֵאָדָם רָע מֵאִישׁ

וְלֹו ק' 16. v.

לְמַד' יֵאמְרוּךְ 20. v.

12. B: faun es n. vor dir f. machen. dW.vE: verfinstert n.

13. du umschloßest mich. B: befestest ... hast mich bedeckt. dW.vE: hast gebildet. dW: mich gewoben. vE: beschirmt.

14. schauerlich wunderbar. vE: so erstaunlich w. dW: ein so staunenswerthes Wunder bin?

15. in den untern Dertern d. G. dW: mein Körper. vE: Körpergebilde. B.dW: (da ich bin) gewirkt (worden). vE: künstlich gebildet.

16. alle auf ..., die T. ... deren ... B: meinen noch ungebildeten Klumpen ... alle diese Dinge. dW: m. Keim ... verzeichnet, die Tage, die bestimmt wurden, bevor einer von ihnen war. vE: das noch ungestaltete von mir.

Die Nacht wie der Tag. Die Bildung unten. Die Tage auf dem Buch. CXXXIX.

12 * Denn auch Finsterniß nicht finster ist bei dir, und die Nacht leuchtet wie der Tag, Finsterniß ist wie das Licht.
 13 Denn du hast meine Nieren in deiner Gewalt, du warst über mir im Mutterleibe. * Ich danke dir darüber, daß ich wunderbarlich gemacht bin; wunderbarlich sind deine Werke, und das erkennt meine Seele wohl. * Es war dir mein Geben nicht verholen, da ich im Verborgenen gemacht ward, da ich gebildet ward unten in der Erde. * Deine Augen sahen mich, da ich noch unbereitet war; und waren alle Tage auf dein Buch geschrieben, die noch werden sollten, und derselben keiner da war. * Aber wie köstlich sind vor mir, Gott, deine Gedanken! wie ist ihrer so eine große Summe! * Sollte ich sie zählen, so würde ihrer mehr sein denn des Sandes; wenn ich aufwache, bin ich noch bei dir.
 19 Ach Gott, daß du tödest die Gottlosen, und die Blutgierigen von mir weichen müßten! * Denn sie reden von dir lästerlich, und deine Feinde erheben sich ohne Ursach. * Ich hasse ja, Herr, die dich hassen; und verdrießt mich auf sie, daß sie sich wider dich setzen. * Ich hasse sie in rechtem Ernst, darum sind sie mir Feind. * Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz! prüfe mich, und erfahre, wie ich es meine! * und stehe, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege!

140.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
 2 Errette mich, Herr, von den bösen Men-

139, 17. U.L: ihr so ... Summa. 18. U.L: ihr mehr. 19. A.A: tödtetest. U.L: der du tödest? 22. U.L: im rechten. 21. U.L: verbrüßt.

17. dW: unbegreiflich? vE: unerforschlich? B: Wie mächtig viel sind deren Summen. dW: überschwänglich ihre S. vE: unzählig ihre Zahl.

19. B: den Gottl. dW: Freyer. B.dW.vE: (Und) ihr (Blutmenschen), weicht von mir!

20. eitle Weise. B: tückisch von dir sprechen. dW: verbrecherisch. vE: frevelhaft. dW.vE: zum Bösen (trennlos) sich erheben, d. F.

21. auf die, so sich ... B: Sollte ich nicht hassen ... einen Ekel haben an denen, die gegen dich aufstehen?

Jac. 1, 17. * Quia tenebrae non obscurabuntur a te, et nox sicut dies illuminabitur; sicut tenebrae ejus, ita et lumen ejus.
 7, 10. Quia tu possedisti renes meos, suscepisti me de utero matris meae.
 119, 73. Job. 10, 8ss. (1 Co. 12, 18.) * Confitebor tibi, quia terribiliter magnificatus es; mirabilia opera tua, et anima mea cognoscit nimis. * Non est occultatum os meum a te, quod fecisti in occulto, et substantia mea in inferioribus terrae. * Imperfectum meum viderunt oculi tui, et in libro tuo omnes scribentur; dies formabuntur, et nemo in eis. * Mihi autem nimis honorificati sunt amici tui, Deus; nimis confortatus est principatus eorum. * Dinumerabo eos, et super arenam multiplicabuntur; exsurrexi, et adhuc sum tecum.

Si occideris, Deus, peccatores! Viri sanguinum, declinate a me! * Quia dicitis in cogitatione: Accipient in vanitate civitates tuas. * Nonnequi oderunt te, Domine, oderam, et super inimicos tuos tabescebam? * Perfecto odio oderam illos, et inimici facti sunt mihi. * Proba me, Deus, et scito cor meum! interroga me et cognosce semitas meas! * et vide, si via iniquitatis in me est, et deduc me in via aeterna!

27, 11. 86, 11. 143, 8. 10.

CXL (CXXXIX).

In finem, psalmus David.

43, 1. 142, 7.

Eripe me, Domine, ab homine

14. S: cognoscat. 16. Al.: die. 17. Al.: confortati sunt. 20. S: civ. suas. 22. Al.* et (R: in inimicos). 140, 1. S: Ps. D., in f.

dW: deine Empörer nicht verabscheuen?

22. mit vollem Haß, u. sind mir für Feinde. B.A: vollkommenem. dW. vollkommenen Hasses.

23. dW.A: u. erkenne. vE: durchschaue. B.dW. vE: meine Gedanken.

24. B: ob ein Weg des Schmerzens bei mir ist. dW.vE: (den Weg) der Bösen wandle? vE: auf den W. der Ewigkeit. dW: des Alterthums?

140, 2. vE.A: vom b. M.

CXL.

Adversus malos eorumque insidias.

ἀπὸ ἀνδρὸς ἀδίκου ῥῦσαί με, ³ οἷτινες ἐλογί-
σαντο ἀδικίαν ἐν καρδίᾳ, ὅλην τὴν ἡμέραν
παρετάσσοντο πολέμους. ⁴ Ἠκόνησαν γλῶσσαν
αὐτῶν ὡσεὶ ὄφεως· ἰὸς ἀσπίδων ὑπὸ τὰ χεῖλη
αὐτῶν. Διάψαλμα. ⁵ Φύλαξόν με, κύριε, ἐκ
χειρὸς ἀμαρτωλοῦ, ἀπὸ ἀνθρώπου ἀδίκου
ῥῦσαί με, οἷτινες ἐλογίσαντο τοῦ ὑποσκελίσαι
τὰ διαβήματά μου.

⁶ Ἐκρυψαν ὑπερήφανοι παγίδα μοι, καὶ
σχοινία διέτειναν παγίδας τοῖς ποσίν μου·
ἐχόμενα τρίβον σκάνδαλον ἔθεντό μοι. Διά-
ψαλμα. ⁷ Εἶπα τῷ κυρίῳ· Θεός μου εἰ σύ·
ἐνώτισαι, κύριε, τὴν φωνὴν τῆς δεήσεώς μου.
⁸ Κύριε κύριε, δύναμις τῆς σωτηρίας μου,
ἐπεσκίασας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν μου ἐν ἡμέρᾳ
πολέμου. ⁹ Μὴ παραδῶς με, κύριε, ἀπὸ τῆς
ἐπιθυμίας μου ἀμαρτωλῶ. Διελογίσαντο κατ'
ἐμοῦ· μὴ ἐγκαταλείπῃς με, μήποτε ὑψωθῶσιν.
Διάψαλμα. ¹⁰ Ἡ κεφαλὴ τοῦ κυκλώματος
αὐτῶν, κόπος τῶν χειλέων αὐτῶν καλύψει
αὐτούς. ¹¹ Πεσοῦνται ἐπ' αὐτούς ἄνθρακες·
ἐν πυρὶ καταβαλεῖς αὐτούς· ἐν τάλαιπωρίαῖς
οὐ μὴ ὑποστῶσιν. ¹² Ἀνὴρ γλωσσώδης οὐ
κατευθυνθήσεται ἐπὶ τῆς γῆς· ἄνδρα ἀδίκον
κακὰ θηρεύσει εἰς διαφθοράν.

¹³ Ἔγνων ὅτι ποιήσει κύριος τὴν κρίσιν τοῦ
πτωχοῦ καὶ τὴν δίκην τῶν πενήτων. ¹⁴ Πλὴν
δίκαιοι ἐξομολογήσονται τῷ ὀνόματί σου, καὶ
κατοικήσουσιν ἐνθεῖς σὺν τῷ προσώπῳ σου.

ρμα' (ρμ').

¹ Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.3. A²B: ἀδικίας.

4. X* Διάψ.

5. B: ἀπὸ ἀνθρώπων ἀδίκων ἐξελθὲ με (X: ἐξελθ-
μαι). EFX: διελογίσαντο. A¹* τῶ (A²B†).6. EF† (p. παγ. μοι) διάψαλμα. EFX: σχοινίοις...
παγίδα. A²: [τοῖς ποσίν μου]. X: ἐχ. τρίβεις. EFX:
σκάνδαλα. A¹EFX* Διάψ. (A²B†).9. X* (pr.) με. B: ἐγκαταλίπῃς. A¹X* Διάψ.
(A²B†).11. B: ἄνθρακες πυρὸς ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ καταβα-
λεῖς αὐτὰς ἐν τάλαιπωρίαῖς, ὃ μὴ ὑποστ. EFX† (a.
ὃ μὴ ὑπ.) καὶ.

12. B: εἰς καταφθοράν.

13. EFX: τῶν πτωχῶν.

14. A¹ (pr. man.) B* καὶ (A¹ alt. man. A²EFX†).

3 הַמָּסִים תִּנְצְרָנִי: אֲשֶׁר חָשְׁבוּ רָעוֹת
4 בְּלֵב כָּל-יּוֹם יַגִּירוּ מִלְחָמוֹת: שִׁנְנוּ
לְשׁוֹנָם כְּמוֹ-נֹחֵשׁ חֲמַת עֲבָשׁוֹב תַּחַת
ה שִׁפְתֵימוֹ סָלָה: שָׁמַרְנִי יְהוָה מִיַּדִּי
רָשָׁע מֵאִישׁ הַמָּסִים תִּנְצְרָנִי אֲשֶׁר
חָשְׁבוּ לְדַחּוֹת פַּעְמִי:

6 טָמְנוּ-גֵּאִים פֶּחַ לִי וַחֲבָלִים פָּרָשׁוּ
רָשָׁת לִיד-מַעַגְל מִקְשִׁים שָׁתוּ-לִי
7 סָלָה: אָמַרְתִּי לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲתָה
8 הָאֱזִינָה יְהוָה קוֹל תַּחֲנוּנִי: יְהוָה
אֲדָנִי עֲזֵ וְשׁוּעָתִי סְכּוּתָה לְרַאשֵׁי
9 בְּיוֹם נָשָׁק: אֶל-תִּתֵּן יְהוָה מֵאֲוִי
רָשָׁע זָמְמוֹ אֶל-תִּפֹּק יָרוּמוֹ סָלָה:
י רֹאשׁ מִסִּבֵּי עַמִּל שִׁפְתֵימוֹ יִכְסֹּמוֹ:
11 יִמְיִטוּ עֲלֵיהֶם גִּחְלִים בָּאֵשׁ יִפְלֹם
12 כְּמַתְמוֹת בַּל-יָקוּמוּ: אִישׁ לְשׁוֹן
בַּל-יִפֹּן בְּאַרְץ אִישׁ-הַמָּס רַע יִצְוֶנּוּ
לְמַדְחָפֶת:

13 יִדְעָתָּ כִּי-יַעֲשֶׂה יְהוָה דִּין עָנִי
14 מִשֹּׁפֵט אֲבִינִים: אֵךְ צַדִּיקִים יוֹדוּ
לְשִׁמְךָ יִשְׁבִּי וְשָׂרִים אֶת-פִּנְיָה:

קמא

מזמור לדָוִד א

140, 10. 'בסמיך ק'.

v. 11. 'בנ"א יפלים. ib. ימוטו ק'.

v. 13. ידעתי קרי ונ"א כתיב.

2. B.vE: vor dem (sehr) gewaltthätigen Mann.
dW: vor den Männern der Gewaltthat wahre mich.3. dW.vE: alltäggl. Streit. B: allen Tag kommen
sie nur zum Kr. zusammen.

4. dW.vE.A: spitzen.

5. B: Händen des Gottl. vE: Bösen. dW: der
Frevler Arm. B: meine Tritte. vE: Schritte. dW:
Füße. dW.vE: zu stürzen. A: mich zum Falle zu
bringen.6. Schlingen u. Stricke; sie br. ein Netz aus am
Weg ... Fallen. B.dW: zur Seite des (Pfades). vE:
neben dem W.

Die Schlangenzunge. Die Hoffärtigen. Das Unglück auf ihren Kopf. CXL.

schen, behüte mich vor den frevelhaf-
3 ten Leuten, * die Böses gedenken in
ihrem Herzen und täglich Krieg erre-
4 gen. * Sie schärfen ihre Zunge wie eine
Schlange; Otterngift ist unter ihren Lip-
5 pen. Sela. * Bewahre mich, Herr, vor
der Hand der Gottlosen! behüte mich
vor den frevelhaften Leuten, die meinen
Gang gedenken umznstoßen!

6 Die Hoffärtigen legen mir Stricke, und
breiten mir Seile aus zum Netze, und
stellen mir Fallen an den Weg. Sela.

7 * Ich aber sage zum Herrn: Du bist
mein Gott: Herr, vernimm die Stimme

8 meines Flehens! * Herr Herr, meine
starke Hülfe, du beschirmest mein Haupt

9 zur Zeit des Streits. * Herr, laß dem
Gottlosen seine Begierde nicht, stärke sei-

10 nen Muthwillen nicht, sie möchten sich
erheben. Sela. * Das Unglück, davon

11 meine Feinderathschlagen, müsse auf ihren
Kopf fallen. * Er wird Strahlen über

12 sie schütten, er wird sie mit Feuer tief
in die Erde schlagen, daß sie nimmer

13 nicht aufstehen. * Ein böses Maul wird
kein Glück haben auf Erden; ein frevel-

14 hafter böser Mensch wird verjagt und
gestürzt werden.

15 Denn ich weiß, daß der Herr wird
des Elenden Sache und der Armen

16 Recht ausführen. * Auch werden die
Gerechten deinem Namen danken, und

17 die Frommen werden vor deinem Ange-
sicht bleiben.

141.

1 Ein Psalm Davids.

140, 2. 5. U.L.: freveln Leuten.

9. A.A.: sich dessen erheben.

12. U.L.: frevelböser Mensch.

8. dW.vE: mächtige. B.A: Stärke meines Heils.

9. gib ... f. M. laß nicht gerathen. B: u. seinen
Anschlag ihn u. ausführen lassen. dW: Erfülle n. die
Wünsche der Frevler, ihre Absicht gewähre n. vE:
f. Ränke laß n. gelingen. (dW: damit sie nicht ob-
liegen?)

10. Auf den R. derer, die mich umringen, müsse
der Harth ihrer Lippen fallen. dW: Die Häupter der
mich Umringenden, das Unheil ihrer L. decke sie. vE:
Was das Haupt der m. Umzingelnden betrifft, so
müsse das Unrecht ...

11. Kohlen ... in Abgründe. B.vE: feurige R. B:

malo, a viro iniquo eripe me, * qui 3
cogitaverunt iniquitates in corde, tota
die constituebant praelia! * Acuerunt 4
linguas suas sicut serpentis; vene-
num aspidum sub labiis eorum.
* Custodi me, Domine, de manu 5
peccatoris, et ab hominibus iniquis
eripe me, qui cogitaverunt supplan-
tare gressus meos!

119, 110, 141, Absconderunt superbi laqueum 6
9, 142, 4. mihi, et luncs extenderunt in laque-
um; juxta iter scandalum posuerunt

mihi. * Dixi Domino: Deus meus 7
es tu: exaudi, Domine, vocem de-
precationis meae! * Domine Domine, 8
virtus salutis meae! obumbrasti super
caput meum in die belli. * Ne tra- 9
das me, Domine, a desiderio meo
peccatori! Cogitaverunt contra me:
ne derelinquas me, ne forte exalten-
tur. * Caput circuitus eorum, labor 10
labiorum ipsorum operiet eos. * Ca- 11
dent super eos carbones; in ignem
dejicies eos; in miseriis non sub-
sistent. * Vir linguosus non dirige- 12
tur in terra; virum injustum mala
capiant in interitu.

22, 11, 31, 15. 142, 11.

De. 32, 27.

7, 15, 17.

14, 6.

9, 19, 34, 7.
109, 31.

Cognovi, quia faciet Dominus ju- 13
dicium inopis et vindictam pauperum.

* Verumtamen justi confitebuntur no- 14
mini tuo, et habitabunt recti cum
vultu tuo.

CXLI (CXL).

Psalmus David.

1

4. S: serpentes.

5. Al.* et.

14. Al.* et.

ins F. fallen lassen, in tiefe Gruben. dW: ins F.
stürz' er sie, u. in Gr. vE: Untiefen.

12. B: schwaghafter Mann? vE: geschwähiger?
dW.A: M. von [böser] Zunge. dW.vE: (kann) nicht
bestehen. B: Einen bösen gewaltthätigen Mann den
soll man jagen bis er gänzlich vertrieben ist. dW: der
M. der Gewaltthat, ihn jagt das Verderben stürzend.
vE: Unglück wird ihn eiligst erjagen.

13. dW: dem G. Recht schafft, Gerechtigkeit den M.
vE: die Rechtsache des Gedrückten führt, das R.
des M.

14. Ja, die G. werden. B.dW.A: wohnen?

CXLI.

Adversus malos tentatores. Supplicatio in antro.

Κύριε, ἐκέκραξα πρὸς σε, εἰσάκουσόν μου·
πρὸς χεῖρας τῇ φωνῇ τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ
κεκραγέναι με πρὸς σε. ² Κατευθυνθήτω ἡ
προσευχὴ μου ὡς θυμίαμα ἐνώπιόν σου, ἔπαρ-
σις τῶν χειρῶν μου θυσία ἐσπερινή. ³ Θεοῦ,
κύριε, φυλακὴν τῷ στόματί μου, καὶ θύραν
περιοχῆς περὶ τὰ χεῖλη μου. ⁴ Μὴ ἐκκλίνῃς
τὴν καρδίαν μου εἰς λόγους πονηρίας, τοῦ
προφασίζεσθαι προφάσεις ἐν ἀμαρτίαις, σὺν
ἀνθρώποις ἐργαζομένοις τὴν ἀνομίαν· καὶ οὐ
μὴ συνδυάσω μετὰ τῶν ἐκλεκτῶν αὐτῶν.

⁵ Παιδεύσει με δίκαιος ἐν ἐλέει καὶ ἐλέγξει
με, ἔλαιον δὲ ἀμαρτωλοῦ μὴ λιπανάτω τὴν
κεφαλὴν μου· ὅτι ἐστὶ καὶ ἡ προσευχή μου ἐν
ταῖς εὐδοκίαις αὐτῶν. ⁶ Κατεπόθησαν ἐχόμε-
να πέτρας οἱ κραταιοὶ αὐτῶν· ἀκούσονται τὰ
ῥήματά μου, ὅτι ἠδύνθησαν. ⁷ Ὡς εἰ πάχος
γῆς διερρύαγη ἐπὶ τῆς γῆς, διεσκορπίσθη τὰ
ὅσα ἡμῶν παρὰ τὸν ἄδην.

⁸ Ὅτι πρὸς σέ, κύριε κύριε, οἱ ὀφθαλμοί
μου, ἐπὶ σοὶ ἤλπισα· μὴ ἀνταγέλης τὴν ψυχὴν
μου. ⁹ Φύλαξόν με ἀπὸ παγίδος ἧς συνεστή-
σαντό μοι, καὶ ἀπὸ σκανδάλων τῶν ἐργαζο-
μένων τὴν ἀνομίαν. ¹⁰ Πέσονται ἐν ἀμφι-
βλίστῳ αὐτοῦ οἱ ἀμαρτωλοί· κατὰ μόνας
εἰμὶ ἐγώ, ἕως οὗ παρέλθω.

ρμβ' (ρμα').

¹ Συνέσεως τῷ Δαυὶδ ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν
τῷ σπηλαίῳ, προσευχῇ.

² Φωνῇ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ
ἡ φωνή μου πρὸς τὸν θεόν· καὶ προσέσχεν
μοι. ³ Ἐκχεῶ ἐνώπιον αὐτοῦ τὴν δέησίν μου,
τὴν θλίψίν μου ἐνώπιον αὐτοῦ ἀπαγγεῶ.
⁴ Ἐν τῷ ἐκλείπειν ἐξ ἐμοῦ τὸ πνεῦμά μου,
καὶ σὺ ἔγνωσ τὰς τρίβους μου. Ἐν ὁδῷ

141, 1. A²: [τῆς δεήσεως].

4. B: συνδοιάσω (EFX: συνδιάσω).

5. X: ἔλεον.

6. A²EFX (pro κρατ.) κριταί.

7. EFX: ἐρρύαγη. A¹ (alt. man.) A²EFX: αὐτῶν
(pro ἡμῶν A²B).

9. A¹X: σκανδάλης (σκανδάλων A²B).

10. EFX: αὐτῶν οἱ ἀμαρτ. B* οἱ ... † (p. 5) ἄν.

142, 1. X (pro Συνέσ.) Ψαλμὸς. X* ἐν τῷ εἶν.-
προσευχῇ. EFX (pro προσευχῇ) προσευχόμενον.

2. B* (pr.) καὶ (A² uncis incl.). A²B: φωνῇ με
πρὸς κύριον ἐδεήθην. B* καὶ προσέσχ. μοι.

3s. B: ἐκχ. ἐναντίον αὐτοῦ. A² interpg. ἀπαγγεῶ,
ἐν τῷ ... πν. μς. Καὶ σὺ ... (ut supra B).

יְהוָה קָרָאתִיךָ תּוֹשָׁה לִי הֶאֱזִינָה
קוֹלִי בְּקִרְאִי־לָךְ: תָּפוֹן תַּפְלִתִּי כְּטָרַת
לְפָנֶיךָ מִשְׁאֵת כַּפֵּי מִנְחַת־עָרֹב: שִׁיתָה
יְהוָה שְׁמֶרְהָ לִּפִּי בְּצִרְתָּה עַל־דָּל
שִׁפְתֵי: אֶל־תֵּט לִבִּי לְדַבֵּר רָע
לְהִתְעוֹלָל עַל־לֹות בְּרָשַׁע אֶת־אִישִׁים
פַּעֲלִי־אָנוּן וּבִלְ־אַלְחָם בַּמִּנְעִמִּיהֶם:

יְהִלְמֵנִי צְדִיק חֶסֶד וַיּוֹכִיחֵנִי שִׁמּוֹן
רֹאשׁ אֶל־יָנִי רֹאשִׁי כִּי־עוֹד וְתַפְלִתִּי
בְּרַעוֹתֵיהֶם: נִשְׁמָטוּ בְיָדֵי־סֹלַע
שִׁפְטֵיהֶם וְשִׁמְעוּ אִמְרֵי כִּי נַעֲמֻ:
כְּמוֹ פֶלֶחַ וּבִקַּע בְּאַרְץ נַפְזָרוּ עֲצָמֵינוּ
לִפִּי שְׁאוֹל:

כִּי אֶלִּיָּהּ יְהוָה אֲדֹנִי עֵינֵי בִכָּה
חֲסִיתִי אֶל־תֵּעָר נַפְשִׁי: שְׁמִרְנִי מִיָּדִי
פַּח יִקְשׁוּ לִי וּמִקְשׁוֹת פַּעֲלֵי אָנוּן:
וּפָלּוּ בַּמִּכְמָרֵי רָשָׁעִים יַחַד אֲנֹכִי
עַד־אֶעֱבֹר:

קמב

מִשְׁכִּיל לְדָוִד בְּהִיּוֹתוֹ בַּמַּעֲרָה
תַּפְלָה:

קוֹלִי אֶל־יְהוָה אֲזַעַק קוֹלִי אֶל־
יְהוָה אֶתְחַנֵּן: אֲשַׁפֵּךְ לְפָנֶיךָ שִׁיתִי
צִרְתִּי לְפָנֶיךָ אֶפִּיד: בְּהִתְעַשָּׂה עָלֵי
רִיחִי וְאֶתָּה יִדְעָה נְתִיבָתִי בְּאַרְח־זָרָה

בנ"א עלילות. 141, 4.

141, 1. dW.vE.A: (weil, da) ich zu dir rufe.

2. B: vor dein Angesicht gestellt werden zu einem
R. dW: komme wie ein Rauchwerk vor dich. vE: gelte.

3. setze eine Wache meinem M., u. eine Gut an die
Thür meiner L. B: bei das so aus m. L. hervorkom-
men will? dW.vE: bewahre die Thür?

4. dW: Laß m. S. n. ausbeugen zum Bösen. vE:
sich neigen zu b. Dingen. B.dW.vE: von ihren
Fecherbißen.

5. das ist B. auf mein S., es soll sich des nicht
weigern; aber noch bete ich wider Jener Bosheit.
B: schl. mich, das wird Liebe sein; u. bestrafe m., das
w. ein Del fürs S. sein: es soll sich m. S. n. abwenden.

Das Gebet wie ein Rauchopfer. Die Strafe wie Balsam. Der Geist in Nengsten. **CXLI.**

Herr, ich rufe zu dir, eile zu mir!
 vernimm meine Stimme, wenn ich dich
 2 anrufe! * Mein Gebet müsse vor dir tau-
 gen wie ein Rauchopfer, meiner Hände
 3 Aufheben wie ein Abendopfer. * Herr,
 behüte meinen Mund, und bewahre meine
 4 Lippen. * Neige mein Herz nicht auf
 etwas Böses, ein gottloses Wesen zu füh-
 ren mit den Uebelthätern, daß ich nicht
 esse von dem, das ihnen geliebet.

5 Der Gerechte schlage mich freundlich,
 und strafe mich: das wird mir so wohl
 thun, als ein Balsam auf meinem Haupt;
 denn ich bete stets, daß sie mir nicht
 6 Schaden thun. * Ihre Lehrer müssen
 gestürzt werden über einen Fels: so wird
 man dann meine Lehre hören, daß sie
 7 lieblich sei. * Unsere Gebeine sind zer-
 streuet bis zur Hölle, wie einer das Land
 zerreiſet und zerwühlet.
 8 Denn auf dich, Herr Herr, sehen meine
 Augen, ich traue auf dich: verstoße meine
 9 Seele nicht! * Bewahre mich vor dem
 Stricke, den sie mir gelegt haben, und
 10 vor der Falle der Uebelthäter. * Die
 Gottlosen müssen in ihr eigen Netz fal-
 len mit einander, ich aber immer vor-
 über gehen.

142.

1 Eine Unterweisung Davids zu beten,
 da er in der Höhle war.

2 Ich schreie zum Herrn mit meiner
 Stimme, ich flehe dem Herrn mit meiner
 3 Stimme; * ich schütte meine Rede vor
 ihm aus, und zeige an vor ihm meine
 4 Noth. * Wenn mein Geist in Nengsten
 ist, so nimmst du dich meiner an. Sie

141,2. A.A. (U.L.?) tügen.

10. A.A: eignes Netz.

dW.vE: Liebe ist ... Salbe des H. (Del auf d. H.).

6. Richter wurden entlassen im Felsenschlund, u.
 hörten m. Rede, wie sie sanft war. B: frei gelassen
 an d. Seiten d. Steinflippen.

7. Wie der Pflüger in die Furchen des Landes,
 also streut man u. G. in den Rachen der H. dW.vE:
 Wie (wenn) man die G. aufreißet (spaltet) u. furchet.
 B: am Rande d. Hölle?

8. Aber ... gib m. G. nicht preis. dW.A: m. Le-
 ben! vE: daß du n. ausgießest m. L. B: wollest m. G.

[22,20,40,14. Domine, clamavi ad te, exaudi
 me! intende voci meae, cum clama-
 [19,15. vero ad te! * Dirigatur oratio mea 2
 Ex.30,7s.Ap. sicut incensum in conspectu tuo, ele-
 5,8; vatio manuum mearum sacrificium
 Ps.119,18. vespertinum! * Pone, Domine, custo- 3
 Ex.9,29;29, 38ss.; diam ori meo, et ostium circumstantiae
 Ps.39,2.Sir. 22,27. labiis meis. * Non declines cor meum 4
 119,36.112. in verba malitiae, ad excusandas ex-
 Pr.1,10ss. cusationes in peccatis, cum homini-
 27,5s.25,12. bus operantibus iniquitatem: et non
 (Ebr.13,22. communicabo cum electis eorum.
 Corripiet me justus in misericor- 5
 dia et increpabit me, oleum autem
 peccatoris non impinguet caput meum;
 quoniam adhuc et oratio mea in bene-
 placitis eorum. * Absorpti sunt juncti 6
 1Sm.24. petrae iudices eorum: audient verba
 mea, quoniam potuerunt. * Sicut 7
 1Sm.22,16ss. crassitudo terrae erupta est super
 terram, dissipata sunt ossa nostra
 secus infernum.
 123,2. Quia ad te, Domine Domine, oculi 8
 mei, in te speravi: non auferas ani-
 140,6. mam meam! * Custodi me a laqueo, 9
 quem statuerunt mihi, et a scandalis
 operantium iniquitatem! * Cadent in 10
 7,16.9,16.35, retiaculo ejus peccatores: singulariter
 8. sum ego, donec transeam.

CXLI (CXLI).

32,1;1Sm.22, Intellectus David, cum esset in 1
 24. spelunca, oratio.

Voce mea ad Dominum clamavi, 2
 voce mea ad Dominum deprecatus
 102,1.Job.30, sum; * effundo in conspectu ejus 3
 16. orationem meam, et tribulationem
 meam ante ipsum pronuncio. * In 4
 138,7. deficiendo ex me spiritum meum, et
 tu cognovisti semitas meas. In via

142,3. Al.* et.

n. entblößen?

9. u. v. den Schlingen.

10. ihre eigenen Netze f., dieweil ich heil vorüber
 gehe. B: bis daß ich zugleich werde v. gehen? dW:
 allzumal, bis ich v. gegangen? vE: wenn ich ganz
 v. bin!

142,1. ein Gebet.

2. dW: Stehend schrei' ich ... fl. bet' ich.

3. m. Klage. vE: gieße ... bringe vor ihn.

4. so kennest du meinen Steig. dW.vE.A: verzagt.

CXLII.

Supplicatio in angustis. Poenitentis preces.

ταύτη ἣ ἐπορευόμην ἐκρυψαν παγίδα μοι.
 5 Κατενόουν εἰς τὰ δεξιὰ καὶ ἐπέβλεπον, ὅτι
 οὐκ ἦν ὁ ἐπιγινώσκων με· ἀπώλετο φυγὴ ἀπ’
 ἐμοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ἐκζητῶν τὴν ψυχὴν μου.

6 Ἐκέκραξα πρὸς σέ, κύριε, εἶπα· Σὺ εἶ ἡ
 ἐλπίς μου, μερίς μου ἐν γῇ ζώντων. 7 Πρόσχευ
 εἰς τὴν δέησίν μου, ὅτι ἐταπεινώθην σφόδρα·
 ῥῦσαί με ἐκ τῶν καταδικόντων με, ὅτι ἐκρα-
 ταιώθησαν ὑπὲρ ἐμέ. 8 Ἐξάγαγε ἐκ φυλακῆς
 τὴν ψυχὴν μου, τοῦ ἑξομολογήσασθαι τῷ
 ὀνόματί σου, κύριε. Ἐμὲ ὑπομενοῦσιν δι-
 καιοί, ἕως οὗ ἀνταποδῶς μοι.

רמג' (רמב').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ, ὅτε αὐτὸν ὁ υἱὸς
 κατεδίωξεν.

Κύριε, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, ἐνώ-
 τισαι τὴν δέησίν μου ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου, εἰς-
 άκουσόν μου ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου, 2 καὶ μὴ
 εἰσέλθῃς εἰς κρίσιν μετὰ τοῦ δούλου σου· ὅτι
 οὐ δικαιωθήσεται ἐνώπιόν σου πᾶς ζῶν.

3 Ὅτι κατεδίωξεν ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου,
 ἐταπείνωσεν εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου, ἐκάθισέν
 με ἐν σκοτεινοῖς, ὡς νεκρὸς αἰῶνος. 4 καὶ
 ἠκηδίασεν ἐπ’ ἐμέ τὸ πνεῦμά μου, ἐν ἐμοὶ
 ἐταράχθη ἡ καρδιά μου. 5 Ἐμνήσθην ἡμερῶν
 ἀρχαίων καὶ ἐμελέτησα ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις
 σου, ἐν ποιήμασιν τῶν χειρῶν σου ἐμελέτων.
 6 Διεπέτασα πρὸς σέ τὰς χεῖράς μου· ἡ ψυχὴ
 μου ὡς γῆ ἀνυδρὸς σοι. Διάψαλμα. 7 Ταχὺ
 εἰσάκουσόν μου, κύριε· ἐξέλειπεν τὸ πνεῦμά
 μου. Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ’
 ἐμοῦ, καὶ ὁμοιωθήσομαι τοῖς καταβαίνουσιν
 εἰς λάκκον. 8 Ἀκουστὸν ποιήσόν μοι τὸ πρῶν
 τὸ ἔλεός σου, ὅτι ἐπὶ σοὶ ἤλπισα. Γνώρι-
 σόν μοι, κύριε, ὁδὸν ἐν ᾗ πορεύσομαι, ὅτι

5. A²EFX (pro ὅτι) καὶ.

6. B: Πρὸς σέ κύριε ἐκέκραξα, καὶ εἶπα. X* ἡ.
 EFX† (p. μερίς μς) εἶ.

7. B (pro εἰς) πρὸς.

8. EFX* κύριε (A² uncis incl.).

143, 1. EFX: ὁπότε κατεδίωκεν αὐτὸν Ἀβεσσαλώμ
 ὁ (E* ὁ) υἱὸς αὐτοῦ. B: κατεδιώκει ... (alt. loco) ἐπά-
 κισσον.

3. B† τὴν (a. γῆν).

5. EFX* καὶ (A² uncis incl.).

6. A¹EFX* Διάψ. (A² B†).

7. B: ἐξέλιπε.

8. A²: [κύριε].

ח אֶתִּלְךָ טַמְנִי פֶּח לִי: הַפִּיט יָמִין,
 וַיֵּאָה וַאֲיוֹן-לִי מִכִּיר אֶבֶד מָנוֹס מִמֶּנִּי
 אֵין הוֹרֵשׁ לְנַפְשִׁי:

6 זָעַקְתִּי אֵלֶיךָ יְהוָה אֲמַרְתִּי אֶתָּה
 7 מַחְסִי חֲלָקִי בְּאַרְץ הַחַיִּים: הַקְשִׁיבָה
 אֶל-רִנָּתִי כִּי-דָלֹתִי מְאֹד תַּצִּילֵנִי
 8 מִיָּדָפִי כִּי אֲמָצוּ מִמֶּנִּי: הוֹצִיָּאָה
 מִמִּסְכָּרִי נַפְשִׁי לְהוֹדוֹת אֶת-שִׁמְךָ
 בִּי וּכְתֹרוּ צְדִיקִים כִּי תִגְמַל עָלַי:

קמג

8 מִזְמוֹר לְדָוִד
 יְהוָה שִׁמְעֵ תַפְלְתִּי הָאֲזִינָה אֶל-
 תַּחֲנוּנָי בְּאַמְנַתְךָ עֲנֵנִי בְּצַדִּיקְתָּה:
 2 וְאַל-תִּכְבֹּא בְּמִשְׁפַּט אֶת-עַבְדְּךָ כִּי
 לֹא-יִצְדָק לִפְנֶיךָ כָּל-חַי:
 3 כִּי-רָדַף אוֹיֵב נַפְשִׁי דָּבָא לְאַרְץ
 חַיְתִּי הוֹשִׁיבֵנִי בְּמַחְשָׁפִים כְּמִתִּי
 4 עוֹלָם: וַתַּתְּעַטָּף עָלַי רוּחִי כְּתוֹכִי
 ה וַשְׁתוֹמֵם לְבִי: זָכַרְתִּי יָמִים מִקֶּדֶם
 הִגִּיתִי בְּכָל-פַּעֲלֶךָ בְּמַעֲשֵׂה יְדֶיךָ
 6 אֲשׁוּחָה: פִּרְשָׁתִּי יָדַי אֵלֶיךָ נַפְשִׁי
 7 כְּאַרְץ-עֵיפָה לִנְי סָלָה: מָהֵר עֲנֵנִי
 יְהוָה כָּלֵתָה רוּחִי אֶל-תִּסְתַּר פְּנֶיךָ
 מִמֶּנִּי וְנִמְשַׁלְתִּי עִם-יָרְדֵי כּוֹר:
 8 הַשְׁמִיעֵנִי בִּפְקֹר חֲסִידֶךָ כִּי-בָךְ
 בָּטַחְתִּי הוֹדִיעֵנִי דְרָךְ-זֶה אֵלֶיךָ כִּי-

בנ' א' בדגש. 142, 4.

בנ' א' בפסח. 143, 1.

קמץ בלא א' סה. v. 8.

5. B: so wirst du sehen, daß Niemand ist der m.
 kennt. dW: Blitze ... u. schaue: Keiner will m. f.
 vE: kummert sich um mich. B: Es ist mit der Flucht
 für mich verloren. dW.A: verl. (verwehrt) ist mir
 die Fl. vE: verl. ist für mich die Zuflucht. dW: Rei-
 ner kummert sich um mich.

6. dW: ich denke! B.dW.vE: Zuflucht.

7. mein Rufen, d. ich bin sehr erschöpft. dW:
 elend. vE: niedergedrückt. B: gering worden. A: ge-
 bemühtigt. dW: überwältigen mich.

Der Verlassene. Die Gerechtigkeit vor Gottes Gericht. Die vorigen Zeiten. CXLII.

legen mir Stricke auf dem Wege, da ich
5 auf gehe. * Schone zur Rechten, und
stehe, da will mich niemand kennen;
ich kann nicht entfliehen, niemand nimmt
sich meiner Seele an.

6 Herr, zu dir schreie ich, und sage:
Du bist meine Zuversicht, mein Theil
7 im Lande der Lebendigen. * Merke auf
meine Klage, denn ich werde sehr gepla-
get; errette mich von meinen Verfolgern,
8 denn sie sind mir zu mächtig. * Führe
meine Seele aus dem Kerker, daß ich
danke deinem Namen. Die Gerechten
werden sich zu mir sammeln, wenn du
mir wohl thust.

143.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, erhöre mein Gebet, vernimm
mein Flehen um deiner Wahrheit willen,
erhöre mich um deiner Gerechtigkeit wil-
2 len, * und gehe nicht ins Gericht mit
deinem Knechte! denn vor dir ist kein
Lebendiger gerecht.

3 Denn der Feind verfolgt meine Seele
und zerschlägt mein Leben zu Boden, er
legt mich in das Finstere, wie die Todten
4 in der Welt: * und mein Geist ist in
mir geängstet, mein Herz ist mir in mei-
5 nem Leibe verzehret. * Ich gedenke an
die vorigen Zeiten, ich rede von allen
deinen Thaten, und sage von den Wer-
6 ken deiner Hände. * Ich breite meine
Hände aus zu dir; meine Seele dürstet
nach dir wie ein dürres Land. Sela.
7 * Herr, erhöre mich bald! mein Geist ver-
gehet. Verbirg dein Antlitz nicht von mir,
daß ich nicht gleich werde denen, die in die
8 Grube fahren. * Laß mich frühe hören
deine Gnade, denn ich hoffe auf dich! Thue
mir kund den Weg, darauf ich gehen soll,

119, 110, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1772, 1773, 1774, 1775, 1776, 1777, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205,

CXLIII.

Poenitentis preces. Adversus peregrinos.

πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχὴν μου. ⁹ Ἐξελοῦ με ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, κύριε, ὅτι πρὸς σὲ κατέφυγον. ¹⁰ Δίδαξόν με τοῦ ποιεῖν τὸ θέλημά σου, ὅτι θεός μου εἶ σύ· τὸ πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ὁδηγήσει με ἐν γῇ εὐθείᾳ.

¹¹ Ἐνεκα τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, ζήσεις με· ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ἐξάξεις ἐκ θλίψεως τὴν ψυχὴν μου. ¹² καὶ ἐν τῷ ἐλέει σου ἐξολεθρεύσεις τοὺς ἐχθρούς μου, καὶ ἀπολεῖς πάντας τοὺς θλιβόντας τὴν ψυχὴν μου· ὅτι ἐγὼ δοῦλός σου εἰμί.

ρμδ' (ρμγ').

¹ Τῷ Δαυίδ, πρὸς τὸν Γολιάδ.

Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεός μου, ὁ διδάσκων τὰς χειράς μου εἰς παράταξιν, τοὺς δακτύλους μου εἰς πόλεμον. ² ἔλεός μου καὶ καταφυγή μου, ἀντιλήπτωρ μου καὶ ῥύστης μου, ὑπερασπιστής μου καὶ ἐπ' αὐτῷ ἤλπισα, ὁ ὑποτάσσει τὸν λαόν μου ὑπ' ἐμέ.

³ Κύριε, τίς ἐστιν ἄνθρωπος, ὅτι ἐγνώσθης αὐτῷ; ἢ υἱὸς ἀνθρώπου, ὅτι λογίζῃ αὐτόν; ⁴ Ἄνθρωπος ματαιότητι ὡμοιώθη· αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ὥσεί σκια παραγούσιν.

⁵ Κύριε, κλῖνον οὐρανοὺς σου, καὶ κατὰβηθι· ἄψαι τῶν ὀρέων, καὶ καπνισθήσονται. ⁶ Ἀστραψον ἀστραπὴν, καὶ σκορπιεῖς αὐτούς· ἐξαπὸστεilon τὰ βέλη σου, καὶ συνταράξεις αὐτούς. ⁷ Ἐξαπὸστεilon τὴν χειρὰ σου ἐξ ὕψους· ἐξελοῦ με καὶ ῥῦσαι με ἐξ ὑδάτων πολλῶν, ἐκ χειρὸς υἱῶν ἄλλοτρίων, ⁸ ὧν τὸ στόμα ἐλάλησεν ματαιότητα, καὶ ἡ δεξιὰ αὐτῶν δεξιὰ ἀδικίας. ⁹ Ὁ θεός, ὃδὴν καινὴν ἄσομαί σοι, ἐν ψαλτηρίῳ δεκαχόρδῳ ψαλῶ σοι, ¹⁰ τῷ διδόντι

9. X: Ἐξελεῖμαι (A¹: Ἐξελεῖμαι) ἐκ. EFX* ὅτι (A² uncis incl.).

10. X: τὸ ποιεῖν. A¹* ὅτι θ. μ. εἰ σύ (A² B†; EFX: ὅτι σύ εἶ ὁ θεός μου). A¹: ἄγιον (ἀγαθὸν A² B). B (pro γῇ) τῇ.

11. A² distinguit: ... ζήσ. με ἐν τῇ δικ. σσ· ἐξάξ.

12. B: ἐξολοθρ. (ut alibi) ... ὅτι ὁθλ. σς εἰμι ἐγώ.

144, 1. EFX† (ab in.) Ψαλμός. A² EFX: Γολιάθ.

2. A¹ X: λαὸν αὐτῷ (λ. μς A² B). X: ἐπ' ἐμέ.

3. B: τί ἐστ. EFX: λογ. αὐτῷ.

4. A¹ (pr. man.) X: σκιαί.

5. EFX* σς.

6. A¹ (alt. man.) X† (p. ἀστρ.) σς (B*, A² uncis incl.).

7. X (eti. v. 11): ἐξελεῖμαι (A¹: ἐξελεῖμαι).

8. X: ματαιότητος (etiam v. 11).

9. אֱלֹהֵי נַשְׁאֲתִי נַפְשִׁי: הַצִּילֵנִי מֵאֹיְבֵי
י. יְהוָה אֱלֹהֵי כְסִיִּתִי: לְמִדְּנִי לַעֲשׂוֹת
רְצוֹנְךָ כִּי־אֶתָּה אֱלֹהֵי רִוְחָךְ טוֹבָה
תַּנְחֵנִי בְּאַרְץ מִישׁוֹר:

11. לְמַעַן שְׁמִיךָ יְהוָה תַּחֲיֵנִי בְּצַדִּיקְתְּךָ:

12. תוֹצִיאַ מִצָּרָה נַפְשִׁי: וְבַחֲסִדְךָ

תַּצְמִית אֹיְבֵי וְהֶאֱבֹדָה כָּל־צָרָי

נַפְשִׁי כִּי אֲנִי עֲבָדְךָ:

קמד

א. לְדָוִד

בָּרוּךְ יְהוָה צוּרִי הַמַּלְמִיד יָדַי

2. לְקָרֵב אֶצְבְּעוֹתַי לְמַלְחָמָה: חֲסִדְךָ

וּמִצְדִּיקְתִּי מִשְׁנֵפִי וּמִפְּלִטִי־לִי מִגְּבֵי

וְבוֹ חֲסִיתִי הִרְדֵּד עִמִּי תַחֲתִי:

3. יְהוָה מֵת־אָדָם וְתַדְעֵהוּ כִּן־אֲנֹנֶשׁ

4. וְתַחֲשִׁבֵהוּ: אָדָם לַהֲבֵל דָּמָה יָמָיו

בְּצֶל עוֹבֵר:

ה. יְהוָה הִט־שְׁמִיךָ וְתִרְדַּ גַּע בַּהֲרִים

6. וְיַעֲשֵׂנִי: בְּרוּךְ בְּרוּךְ וְתַפִּיץ שְׁלַח

7. חֲצִיךָ וְתַהַמֵּם: שְׁלַח יָדֶיךָ מִמָּרוֹם

בְּצַנִּי וְהַצִּילֵנִי מִמַּיִם רַבִּים מִיַּד בְּנֵי

8. נֹכְרִי: אֲשֶׁר פִּיהֶם דִּבְר־שָׁוָא וַיִּמְיִנֵם

9. וּמִן שָׁקֶר: אֱלֹהִים שִׁיר חֲדָשׁ אֲשִׁירָה

י. לָךְ בְּנִבֵּל עָשׂוֹר אֲזַמְּרָה־לָּךְ: הַנּוֹתֵן

בנ"א כסתי.

v. 10. קמץ בלא א"ס.

v. 11. בנ"א תחיריני.

v. 12. קמץ בלא א"ס.

144, 2. בנ"א לא מקף.

v. 9. בנ"א בסגול.

8. B: zu dir habe ich meine Seele erhoben. dW. vE.A: erhebe ich.

9. Herr ... nehme ich. B: bei dir bin ich bedeckt? dW: dir entdecke ich mich? vE: vertraue ich m. an. A: bin ich geflohen.

10. dW: gradier. A: der rechten B. vE: grabem Wege. B: in ebenem Lande.

144, 1. B.dW.vE: Fels. dW: gelehret. B.A: den Streit (Kampf) ... den Krieg. dW: Kampf ... Str. B.dW.vE.A: u. m. Finger.

Der gute Geist und die ebene Bahn. Der Mensch wie ein Schatten. **CXLIII.**

9 denn mich verlangest nach dir. * Errette mich, mein Gott, von meinen Feinden!
10 zu dir habe ich Zuflucht. * Lehre mich thun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.
11 Herr, erquicke mich um deines Namens willen, führe meine Seele aus der Noth
12 um deiner Gerechtigkeit willen! * und zerstöre meine Feinde um deiner Güte willen, und bringe um alle, die meine Seele ängsten! denn ich bin dein Knecht.

144.

1 Ein Psalm Davids.

Gelobet sei der Herr, mein Hort, der
meine Hände lehret streiten, und meine
2 Häufte kriegen! * meine Güte und meine
Burg, mein Schutz und mein Erretter,
mein Schild, auf den ich traue, der mein
Volk unter mich zwinget.

3 Herr, was ist der Mensch, daß du
dich seiner so annimmst? und des Men-
4 schen Kind, daß du ihn so achtest? * Ist
doch der Mensch gleich wie nichts; seine
Zeit fährt dahin wie ein Schatten.
5 Herr, neige deine Himmel, und fahre
herab; taste die Berge an, daß sie
6 rauchen. * Laß blitzen, und zerstreue
sie; schieße deine Strahlen, und schrecke
7 sie. * Sende deine Hand von der Höhe
und erlöse mich, und errette mich von
großen Wassern, von der Hand der
8 fremden Kinder, * welcher Lehre ist
kein nütze, und ihre Werke sind falsch.
9 * Gott, ich will dir ein neues Lied sin-
gen, ich will dir spielen auf dem Psal-
10 ter von zehn Saiten, * der du den

144,3. U.L: sein annimmt.

quia ad te levavi animam meam!
* Eripe me de inimicis meis, Domine! 9
ad te confugi. * Doce me facere vo- 10
luntatem tuam, quia Deus meus es
tu; spiritus tuus bonus deducet me
in terram rectam.
Propter nomen tuum, Domine, 11
vivificabis me in aequitate tua, edu-
ces de tribulatione animam meam;
* et in misericordia tua disperdes 12
inimicos meos, et perdes omnes qui
tribulant animam meam: quoniam ego
servus tuus sum.

CXLIV (CXLIII).

Psalmus David, adversus Goliath. 1

Benedictus Dominus Deus meus,
18,35.2Sm. 22,35. qui docet manus meas ad praelium,
18,3. et digitos meos ad bellum! * misc- 2
18,48. ricordia mea et refugium meum,
3,5.31.8.Job. 7,17.Ebr.2,6. susceptor meus et liberator meus,
 protector meus et in ipso speravi,
 qui subdit populum meum sub me. 3
39,6.62,10. 1Jac.4,14; Job.8,9.14,2. Domine, quid est homo, quia in- 4
 notuisti ei? aut filius hominis, quia
 reputas eum? * Homo vanitati simi-
 lis factus est; dies ejus sicut umbra
 praetereunt.

18,10. Ex. 19, 18;	Domine, inclina coelos tuos, et	5
Ps. 104, 32.	descende; tange montes, et fumiga-	
18, 15.	bunt. * Fulgura coruscationem, et	6
1 Sm. 7, 16.	dissipabis eos; emitte sagittas tuas,	
18, 17.	et conturbabis eos. * Emitte manum	7
	tuam de alto! eripe me et libera me	
18, 46. 144, 11.	de aquis multis, de manu filiorum	
v. 11. (36, 4.	alienorum, * quorum os locutum	8
	est vanitatem, et dextera eorum dex-	
33, 2s. Es. 42, 10;	tera iniquitatis. * Deus, canticum no-	9
Ps. 92, 4.	vum cantabo tibi, in psalterio de-	
	cachordo psallam tibi, * qui das sa-	10

10. Al.: in terra recta. 12. Al.: omnes inim.
144,1. Al.* adv. Gol. 2. Al.: subdis. 10. Al.: dat.

2. dW.vE: Mein Wohlthäter! B: unter m. brin-
get. B.A: mir unterwirft. dW: mir Völker unter-
warf.

3. B.dW: ihn (er)kennest. B: eines M. Sohn.

4. gleich einem Dunsf. B: Dampf. dW: gleicht dem Hauche. A: der Eitelkeit. vE: dem Nichts! B: f. Tage sind wie ein Sch. der vorbeigeht. dW: schwindende Sch. vE: ein schwindender.

5. vE: beuge. dW.vE.A: steige (hernieder).

6. B: Blicke ausfahren. dW: Blicke mit Bliczen!

A: Leuchte. **vE:** Schleudere Blig' auf Blige. **B.dW.**
vE.A: (sende, wirf) deine Pfeile. **dW:** treibe sie in
 die Flucht. **vE:** verwirre.

7. dW.vE: Strecke. A: Reiche. dW.vE: befreite.
B: entledige. dW.A: Söhne der Fremde. vE: des
Auslandes.

8. deren Mund Cithes redet, u. ihre rechte Hand falsch ist. B: eine Rechte der Falschheit ist. dW: Falschh. redet ... der Lüge R. vE: die R. des Truges.

9. B: Lante. dW.vE: mit zehnfaltiger L. (Harfe).

CXLIV. *Adversus peregrinos. Dei ejusque operum collaudatio.*

σωτηρίαν τοῖς βασιλεῦσιν, τῷ λυτρουμένῳ
Δαβὶδ τὸν δοῦλον αὐτοῦ ἐκ ῥομφαίας πο-
ρηρᾶς.

11 Ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με ἐκ χειρὸς νύων
ἀλλοτριῶν, ὧν τὸ στόμα ἐλάλησεν ματαιότητα,
καὶ ἡ δεξιὰ αὐτῶν δεξιὰ ἀδικίας· 12 ὧν οἱ
υἱοὶ αὐτῶν ὡς νεόφυτα ἠδρυμένα ἐν τῇ νεό-
τητι αὐτῶν, αἱ θυγατέρες αὐτῶν κεκαλλωπι-
σμέναι, περικεκκοσμημέναι ὡς ὁμοίωμα ναοῦ·
13 τὰ ταμεῖα αὐτῶν πλήρη, ἐξερευγόμενα ἐκ
τούτου εἰς τοῦτο· τὰ πρόβατα αὐτῶν πολύτοκα,
πληθύνοντα ἐν ταῖς ἐξόδοις αὐτῶν· 14 οἱ βόες
αὐτῶν παχεῖς· οὐκ ἔστιν κατάπτωμα φραγμοῦ
οὐδὲ διεξοδος, οὐδὲ κραυγὴ ἐν ταῖς ἐπαύλεσιν
αὐτῶν.

15 Ἐμακάρισαν τὸν λαὸν ᾧ ταῦτά ἐστιν.
Μακάριος ὁ λαός, οὗ κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ.

ρμε' (ρμδ').

1 Ἀνέσεως, τῷ Δαβίδ.

Υψώσω σε, ὁ θεός μου, ὁ βασιλεὺς μου,
καὶ εὐλογήσω τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα καὶ
εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· 2 καθ' ἑκάστην
ἡμέραν εὐλογήσω σε, καὶ αἰνέσω τὸ ὄνομά
σου εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ
αἰῶνος· 3 Μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα,
καὶ τῆς μεγαλωσύνης αὐτοῦ οὐκ ἔστιν πέρας.
4 Γενεὰ καὶ γενεὰ ἐπαινέσει τὰ ἔργα σου, καὶ
τὴν δυνάμιν σου ἀπαγγελοῦσιν· 5 καὶ τὴν
μεγαλοπρέπειαν τῆς δόξης τῆς ἁγιοσύνης σου
λαλήσουσιν, καὶ τὰ θαυμάσιά σου διηγῶνται·
6 καὶ τὴν δυνάμιν τῶν φοβερῶν σου ἐροῦσιν,
καὶ τὴν μεγαλωσύνην σου διηγῶνται· 7 μνή-
μην τοῦ πλήθους τῆς χρησιμότητός σου ἐρεῦ-
ξονται, καὶ τῇ δικαιοσύνῃ σου ἀγαλλιάσονται.

10. B† (a. σωτ.) τὴν. X† (p. βασ.) ἡμῶν.

12. B* (pr.) αὐτῶν. A2: ἠδρυμένα (B: ἰδρυμέ-
να, X: ἠδρυμένα).

13. EFX: ταμεῖα (A1: ταμίαι).

14. A2EFX (pro ἐπαύλ.) πλατείας.

145,1. A2BFX: Αἰνεσις (Αἰνέσεως A1EX; X: Αἰ-
νος s. Αἰνέσεως ψαλμός). B: τῷ Δ. (rell. fere omn.
τῷ Δ.). A2: βασ. [us].

3. B: Μέγ. ὁ κύρ.

5. EFX* (pr.) καὶ (A2 uncis incl.). A1† (p. δόξ.)
ος (A2 uncis incl.). A1 (pr. man.): τὴν ἁγιοσύνην.

6. A1† (in f.) καὶ τὴν δυναστείαν σε λαλήσουσιν
(A2 uncis incl.).

7. B: ἐξερεῖξονται. X: τὴν δικαιοσύνην. A1: ὑψω-
θήσονται (ἀγαλλ. A2B).

תְּשׁוּעָה לַמַּלְכִּים הַפּוֹצֵה אֶת־דָּוִד
עֲבָדוֹ מִחֶרֶב רָעָה:

11 פִּצְּנִי וְהַצִּילֵנִי מִיַּד בְּנֵי־לֹכֶר אֲשֶׁר

פִּיהֶם דִּבֶּר־שׁוֹא וְיָמִינָם יִמְיִן שֶׁקֶר:

12 אֲשֶׁר בְּנֵינוּ וּכְנָטָעִים מִגִּדְּלִים

בְּנְעוּרֵיהֶם בְּנוֹתֵינוּ כְּזוֹת מִחֻשְׁבוֹת

13 תְּבִנִית הֵיכָל: מְזוֹנֵינוּ מִלֵּאִים מִפִּיקִים

מִזֶּן אֶל־זֶן צִאֲוָנוּ מֵאֲלִיפוֹת מְרֻכְבוֹת

14 בְּחֻצוֹתֵינוּ: אֲלוּפֵינוּ מִסִּבָּלִים אֵין

פֶּרֶץ וְאֵין יוֹצֵאת וְאֵין צֻחָה

בְּרַחֲבֵינוּ:

טו אֲשֶׁר־יִהְיֶה שֶׁפָּכָה לָּו אֲשֶׁר־יִהְיֶה

שִׁיהִיה אֱלֹהֵיו:

קמה

א תהלה לדוד

אֲרוֹמַמְךָ אֱלֹהֵי הַמֶּלֶךְ וְאֶבְרַכְּךָ

2 שְׁמֶךָ לְעוֹלָם וָעֶד: בְּכָל־יוֹם אֶבְרַכְּךָ

3 וְאֶהְלֶלְךָ שְׁמֶךָ לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל

יְהוָה וּמִהַלָּל מְאֹד וְלִגְדֹלְתוֹ אֵין

4 חֶקֶר: דוֹר לְדוֹר יִשְׁבַּח מַעֲשֶׂיךָ

ה וּבְבוֹרֵיתְךָ יִגִּידוּ: הַדָּר כְּבוֹד הַוָּדָה

6 וְדַבְּרִי נִפְלְאוֹתֶיךָ אֲשִׁיחָה: וְעֲזֹז

נִזְרֵאֵי־יְהוָה יֹאמְרוּ וּגְדֹלְתְּךָ אִסְפְּרָנָה:

7 זָכֹר רַב־טוֹבֶכָּה יִבְעִירוּ וְצִדְקָתְךָ יִרְכְּנוּ:

v. 13. בנ"א בקמץ

וגדולתך ק

בנ"א בצירי

10. dW.vE: verderblichen. B: bösen.

12. seien w. d. ausgeh. Gefäulen, nach Art der P.
B: S. seien wie Pfl. die groß geworden sind in ihrer
J. vE: großgezogen. dW: aufgewachsen. dW.vE:
(schön) gehauene ... Bauart.

13. bringen t. u. zehntausendfältig ... Triften. B:
Speisfammern. dW.vE: Speicher. dW: allerlei
spendend. vE die auspenden von aller Art. dW.vE:
sich mehren(v). B: Höfen.

14. Kinder v. tragen. B: beladen seien? dW.vE:
(Ruhe) trüchtig. B: kein Einbruch noch Ausfall ...
Geschrei. dW: Niederlage, f. Gefangenen? vE: M.,
f. Abgang. A: Mauerriß noch Durchgang.

Die fremden Kinder. Die Fruchtbarkeit vom Herrn. Seine Pracht u. Wunder. CXLIV.

Königen Sieg gibst, und erlösest deinen Knecht David vom mörderischen Schwert des Bösen.

- 11 Erlöse mich auch und errette mich von der Hand der fremden Kinder, welcher Lehre ist kein nütze, und ihre Werke
12 sind falsch: * daß unsere Söhne aufwachsen in ihrer Jugend wie die Pflanzen, und unsere Töchter wie die ausgehauenen Erker, gleichwie die Paläste,
13 * und unsere Kammern voll seien, die heraus geben können einen Vorrath nach dem andern; daß unsere Schafe tragen tausend und hundert tausend auf unsern
14 Dörfern; * daß unsere Ochsen viel erarbeiten; daß kein Schade, kein Verlust, noch Klage auf unsern Gassen sei.
15 Wohl dem Volk, dem es also gehet! Aber wohl dem Volk, daß der Herr sein Gott ist!

145.

1 Ein Lob Davids.

Ich will dich erhöhen, mein Gott, du König, und deinen Namen loben immer
2 und ewiglich; * ich will dich täglich loben, und deinen Namen rühmen immer
3 und ewiglich. * Der Herr ist groß und sehr löblich, und seine Größe ist unaussprechlich. * Kindeskinde werden deine Werke preisen und von deiner Gewalt
4 sagen. * Ich will reden von deiner herrlichen schönen Pracht und von deinen
5 Wundern, * daß man solle reden von deinen herrlichen Thaten, und daß man
6 erzähle deine Herrlichkeit, * daß man preise deine große Güte, und deine Gerechtigkeit rühme.

15. U.L.: ein Gott.

145,3. unausforschlich. B: zu loben. vE: lobenswürdig. dW.A: preiswürdig. dW: seiner Gr. keine Erforschung. A: kein Ende!

4. deine G. verkündigen. B.dW.vE: Ein Geschlecht rühme (wird rühmen) dem andern. A: Ein G. nach d. and. vE: Machtthaten. dW: mächtigen Thaten.

5. Von... Wunderthaten u. ich dichten. B: Pracht deiner herrl. Majestät u. v. den Geschichten deiner Wunder bei mir sprechen. dW.vE: Pr. u. Herrlich-

Pr.21,31.
1McC.3,19.
2McC.13,15.

lutem regibus, qui redemisti David servum tuum de gladio maligno.

v.7s.

Eripe me et erue me de manu filiorum alienorum, quorum os locutum est vanitatem, dextera eorum dextera iniquitatis: * quorum filii sicut novellae plantationes in juventute sua, filiae eorum compositae, circumornatae ut similitudo templi; * promptuaria eorum plena, eructantia ex hoc in illud; oves eorum foetosae, abundantes in egressibus suis; * boves eorum crassae; non est ruina maceriae neque transitus, neque clamor in plateis eorum.

Dt.28,4.

Beatum dixerunt populum, cui haec sunt. Beatus populus, cujus Dominus Deus ejus.

CXLV (CXLIV).

Laudatio ipsi David.

34,4;145,13.
47,3,146,10.

Exaltabo te, Deus meus, rex, et benedicam nomini tuo in saeculum et in saeculum saeculi; * per singulos dies benedicam tibi, et laudabo nomen tuum in saeculum et in saeculum saeculi. * Magnus Dominus et laudabilis nimis, et magnitudinis ejus non est finis. * Generatio et generatio laudabit opera tua, et potentiam tuam pronuntiabunt; * magnificentiam gloriae sanctitatis tuae loquentur, et mirabilia tua narrabunt; * et virtutem terribilium tuorum dicent, et magnitudinem tuam narrabunt; * memoriam abundantiae suavitatis tuae eructabunt, et justitia tua exultabunt.

48,2,147,5.
Job.36,26,37,23.

[71,17,143,5.

[119,171.

89,16s.

10. Al.: redemit. Al.: serv. suum. 12. Al.: novella plantationis (Al.: novellae plantatae). 14. Al.: crassi. 145,1. S* ipsi. 7. Al.: justitiam tuam.

seit d. Maj. vE: die Geschichte d. B. will ich singen.

6. soll r. v. deiner schreckl. Kraft, will ich erzählen d. Größe. dW: furchtbaren Macht. vE: Ja, eine M. deiner furchtb. Thaten! wird man sagen, wenn ich d. Gr. erzähle.

7. strömen lasse den Ruhm deiner vielen G. u. ob d. Ger. janchze. B: Sie werden hervorquellen lassen. vE: Man wird ... ausbreiten. dW: sollen sie ausruhen.

CXLV. Dei ejusque operum collaudatio. Spes in Deo collocanda.

8 Οἰκτίρων καὶ ἐλεήμων ὁ κύριος, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος· 9 χρηστὸς κύριος τοῖς ὑπομένουσιν αὐτόν, καὶ οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ ἐπὶ πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ. 10 Ἐξομολογησάσθωσάν σοι, κύριε, πάντα τὰ ἔργα σου, καὶ οἱ ὅσιοί σου εὐλογησάτωσάν σε· 11 δόξαν τῆς βασιλείας σου ἔροῦσιν, καὶ τὴν δυναστείαν σου λαλήσουσιν, 12 τοῦ γνωρίσαι τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων τὴν δύναμίν σου καὶ τὴν δόξαν τῆς μεγαλοπρεπείας τῆς βασιλείας σου. 13 Ἡ βασιλεία σου βασιλεία πάντων τῶν αἰώνων, καὶ ἡ δεσποτεία σου ἐν πάσῃ γενεᾷ καὶ γενεᾷ. 14 Πιστὸς κύριος ἐν τοῖς λόγοις αὐτοῦ, καὶ ὁσὶος ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ· ὑποστηρίζει κύριος πάντας τοὺς καταπίπτοντας, καὶ ἀνορθοῖ πάντας τοὺς κατερῶαγμένους.

15 Οἱ ὀφθαλμοὶ πάντων εἰς σὲ ἐλπίζουσιν, καὶ σὺ δίδως τὴν τροφὴν αὐτῶν ἐν εὐκαιρίᾳ· 16 ἀνοίγεις σὺ τὰς χεῖράς σου, καὶ ἐμπιπλᾷς πᾶν ζῶον εὐδοκίας. 17 Δίκαιος κύριος ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ, καὶ ὁσὶος ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ. 18 Ἐγγὺς κύριος πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτόν, πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτόν ἐν ἀληθείᾳ· 19 θέλημα τῶν φοβουμένων αὐτόν ποιήσει, καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν ἐπακούσεται καὶ σώσει αὐτούς. 20 Φυλάσσει κύριος πάντας τοὺς ἀγαπῶντας αὐτόν, καὶ πάντας τοὺς ἀμαρτωλοὺς ἐξολεθρεύσει. 21 Αἶνεσιν κυρίου λαλήσει τὸ στόμα μου, καὶ εὐλογέτω πᾶσα σὰρξ τὸ ὄνομα τὸ ἅγιον αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

ρμς' (ρμε').

1 Ἀλληλούια. Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

Αἶνει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον. 2 Αἰνέσω κύριον ἐν ζωῇ μου, ψαλῶ τῷ θεῷ μου ἔως ὑπάρχω. 3 Μὴ πεποιθᾶτε ἐπ' ἄρχοντας καὶ ἐπ' υἱοὺς ἀνθρώπων, οἷς οὐκ ἔστιν σωτηρία.

9. A²EFX (pro ὑπομ. αὐτόν) σύμπασι. B* αὐτόν.

12. B (pro δύναμ.) δυναστείαν.

14. A²EFX† (a. τοῖς λόγ.) πᾶσι.

16. A¹: ἀνοίξεις (ἀνοίγεις tell.). A²EFX: τὴν χεῖρά.

19. EFX: εἰσακούσεται.

146, 1. X* Ἀγγ. u. Ζαχ.

2. EFX† τῇ (a. ζωῇ).

3. X: πεποιθετε. X* καὶ (A² uncis incl.). B: ἐφ' (EFX: ἐπὶ) υἱός.

8 חֲנוּן וְרַחוּם יְהוָה אֱרֵךְ אַפַּיִם 8
9 וְגִדּוֹל-חֶסֶד: טוֹב-יְהוָה לְכָל יְרֵחַמּוֹ 9
י עַל-כָּל-מַעֲשָׂיו: יוֹדוּהָ יְהוָה כָּל-
11 מַעֲשֵׂיהָ וְחַסִּידֶיהָ וּבִרְכוּכָהּ: כְּבוֹד
מַלְכוּתָהּ יֹאמְרוּ וּגְבוּרָתָהּ יִדְבְּרוּ:
12 לְהוֹדִיעַ לְבָנֵי הָאָדָם גְּבוּרָתוֹ וְכְבוֹד
13 הַדָּר מַלְכוּתוֹ: מַלְכוּתָהּ מַלְכוּת כָּל-
עַלְמִים וּמַמְשַׁלְתָּהּ בְּכָל-דּוֹר וְדָר:
14 סוֹמֵךְ יְהוָה לְכָל-תַּנְפָּלִים וְזוֹקֵף
לְכָל-הַכַּפְּפוּפִים:

טו עֵינַי-כָּל אֶלְיָה וְשִׁבְרוּ וְאַתָּה נֹתֵן-
16 לָהֶם אֶת-אֲכָלָם בְּעֵתוֹ: פּוֹתֵחַ אֶת-
17 יַדָּהּ וּמַשְׁבִּיעַ לְכָל-חַי רֶצוֹן: צַדִּיק
יְהוָה בְּכָל-דִּרְכָּיו וְחַסִּיד בְּכָל-מַעֲשָׂיו:
18 קָרוֹב יְהוָה לְכָל-קָרְאָיו לְכָל אֲשֶׁר
19 יִקְרָאֵהוּ בְּאַמֶּת: רֶצוֹן-יִרְאָיו יַעֲשֶׂה
כ וְאֶת-שְׁוַעֲתָם יִשְׁמַע וְיוֹשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר
יְהוָה אֶת-כָּל-אֲהָבָיו וְאֶת כָּל-
21 הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד: תִּתֵּן יְהוָה
יְדָבָר־פִּי וּבִכְרָה כָּל-בֹּשֶׁר שֵׁם קִדְשׁוֹ
לְעוֹלָם וָעֶד:

קמו

8 תִּלְלוּ יְהוָה 8
2 הַלְּלִי נַפְשִׁי אֶת-יְהוָה: אֲהַלְלָהּ 2
יְהוָה בְּחַיִּי אֶזְמְרָה לְאֵלֵהֶי
3 בְּעוֹדִי: אֵל-תִּבְטְחוּ בְּנֵי-בָרִים
בְּכֹן-אָדָם וְשֵׁאִין לוֹ תִּשְׁוַעָה:

v. 8. ו' יתיר
v. 21. בנ"א לא מקה

9. dW.vE: sein Erbarmen erstreckt sich über alle f. B. A: seine Erbarmung geht. B: Erbarmungen gehen.

12. herrliche Pr. dW.vE.A: Pr. u. Herrlichkeit. B: Herrl. seines prächtigen Königt.

13. B: ein N. aller Ewigkeiten. vE: für die ganze Ewigkeit. dW: ist auf alle Ew. ... auf alle Ge-

Der Allerbarmer und das ewige Reich. Der Menschen Hülfe.

CXLV.

8 Gnädig und barmherzig ist der Herr,
9 geduldig und von großer Güte; * der
Herr ist allen gütig, und erbarmet sich
10 aller seiner Werke. * Es sollen dir dan-
ken, Herr, alle deine Werke, und deine
11 Heiligen dich loben * und die Ehre dei-
nes Königreichs rühmen und von dei-
12 ner Gewalt reden, * daß den Menschen-
kindern deine Gewalt kund werde und
die ehrliche Pracht deines Königreichs.
13 * Dein Reich ist ein ewiges Reich, und
deine Herrschaft währet für und für.
14 * Der Herr erhält alle, die da fallen,
und richtet auf alle, die niedergeschla-
gen sind.

15 Aller Augen warten auf dich, und du
gibst ihnen ihre Speise zu seiner Zeit;
16 * du thust deine Hand auf und erfül-
lest alles, was lebet, mit Wohlgefallen.
17 * Der Herr ist gerecht in allen seinen
Wegen, und heilig in allen seinen Wer-
18 ken. * Der Herr ist nahe allen, die ihn
anrufen, allen, die ihn mit Ernst anru-
19 fen; * er thut, was die Gottesfürch-
tigen begehren, und höret ihr Schreien
20 und hilft ihnen. * Der Herr behütet
alle, die ihn lieben, und wird vertilgen
21 alle Gottlosen. * Mein Mund soll des
Herrn Lob sagen, und alles Fleisch lobe
seinen heiligen Namen immer und ewig-
lich.

146.

1 Halleluja!
2 Lobe den Herrn, meine Seele! * Ich
will den Herrn loben, so lange ich lebe, und
meinem Gott lobsingen, weil ich hier bin.
3 * Verlasset euch nicht auf Fürsten! sie sind
Menschen, die können ja nicht helfen.

145,12. A.A: herrliche Pracht.

schlechter.

14. B.dW.vE: (unter)stützet. A: hilft auf. vE.A:
Gebeugten. dW: Niedergeb.

16. sättigst. dW: mit Gnade. A: Segen!

17. B: u. gütig. dW.vE: gnädig.

18. B.A: in der Wahrheit. dW.vE: mit W.

19. dW: Seiner Verehrer Wünsche! vE: Den

Ex.34,6s.

86,5,15,103,
8.Joel.2,13;
Sir.18,11.
Sap.11,23s.
Rm.11,32.

103,22.

10,16.Dn.4,
31,6,26,7,14.
27.Mich.4,7.
Lc.1,33.

37,24.

146,8.

104,27s.

136,25.

Dt.33,23.

Dt.32,4.Job.
34,10.

34,19,85,10.
91,15.Dt.4,7.
Es.55,6;
(Joh.4,23.

Pr.10,24.Joh.
9,31.(Ex.14,
15.Jac.5,17s.

1Sm.2,9.

Joel.3,1.

106,1.

104,1.

118,8s.Jer.
17,5.

Miserator et misericors Dominus, 8

patiens et multum misericors; * sua- 9

vis Dominus universis, et miserationes

ejus super omnia opera ejus. * Con- 10

sitateantur tibi, Domine, omnia opera

tua, et sancti tui benedicant tibi!

* gloriam regni tui dicent, et poten- 11

tiam tuam loquentur, * ut notam fa- 12

ciant filiis hominum potentiam tuam,

et gloriam magnificentiae regni tui.

* Regnum tuum regnum omnium sae- 13

culorum, et dominatio tua in omni

generatione et generatione. Fidelis

Dominus in omnibus verbis suis, et

sanctus in omnibus operibus suis.

* Allevat Dominus omnes qui cor- 14

ruunt, et erigit omnes elisos.

Oculi omnium in te sperant, Do- 15

mine, et tu das escam illorum in

tempore opportuno; * aperis tu ma- 16

num tuam et imples omne animal

benedictione. * Justus Dominus in 17

omnibus viis suis, et sanctus in omni-

bus operibus suis. * Prope est Do- 18

minus omnibus invocantibus eum,

omnibus invocantibus eum in veritate;

* voluntatem timentium se faciet, et 19

deprecationem eorum exaudiet et

salvos faciet eos. * Custodit Domi- 20

nus omnes diligentes se, et omnes

peccatores disperdet. * Laudationem 21

Domini loquetur os meum, et bene-

dicat omnis caro nomini sancto ejus

in saeculum et in saeculum saeculi.

CXLVI (CXLV).

Alleluja. Aggaei et Zachariae. 1

Lauda, anima mea, Dominum!

* Laudabo Dominum in vita mea, psal- 2

lam Deo meo quamdiu fnero. * No- 3

lite confidere in principibus, in filiis

hominum, in quibus non est salus.

15. Al.* Domine.

146,1. Al.* Agg. et Zach.

3. Al.: nec in fil. Al.* (ult.) in.

Wunsch derer, die ihn fürchten, erfüllt er. A: Wil-
len ... thut er! B: Er wird thun den Wohlgefallen ...

146,2. biweil ich bin. B: weil ich noch bin? dW.
vE.A: so lange ich bin.

3. haben keine Hülfe. B: auf eines M. Kind, bei
dem kein Heil ist. dW.vE: Menschenkinder, bei denen
f. Hülfe (ist).

CXLVI.

Spes in Deo collocanda. Laus Dei defensoris.

4^Εξελεύσεται τὸ πνεῦμα αὐτοῦ καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ· ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀπολοῦνται πάντες οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν.

5 Μακάριος οὗ ὁ θεὸς Ἰακώβ βοηθὸς αὐτοῦ, ἡ ἐλπίς αὐτοῦ ἐπὶ κύριον τὸν θεὸν αὐτοῦ·
6 τὸν ποιήσαντα τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, τὴν θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς· τὸν φυλάσσοντα ἀλήθειαν εἰς τὸν αἰῶνα, 7 ποιοῦντα κρίμα τοῖς ἀδικουμένοις, διδόντα τροφὴν τοῖς πεινῶσιν. Κύριος λῦει πεπεδημένους· 8 κύριος ἀνορθοῖ κατερῶαγμένους· κύριος σοφοῖς τυφλοῦς· κύριος ἀγαπᾷ δικαίους· 9 κύριος φυλάσσει τοὺς προσηλύτους, ὀρφανὸν καὶ χήραν ἀναλήψεται, καὶ ὁδὸν ἀμαρτωλῶν ἀφανίσει.

10 Βασιλεύσει κύριος εἰς τὸν αἰῶνα, ὁ θεὸς σου, Σιών, εἰς γενεὰν καὶ γενεάν.

ρμζ' (ρμς').

Ἀλληλούια, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

1 Αἰνεῖτε τὸν κύριον, ὅτι ἀγαθὸν ψαλμός· τῷ θεῷ ἡμῶν ἡδυνθείη αἴνεσις. 2 Οἰκοδομῶν Ἱερουσαλὴμ ὁ κύριος, καὶ τὰς διασποράς τοῦ Ἰσραὴλ ἐπισυνάξει· 3 ὁ ἰώμενος τοὺς συντετριμμένους τὴν καρδίαν, καὶ δεσμεύων τὰ συντρίμματα αὐτῶν· 4 ὁ ἀριθμῶν πλήθην ἀστρῶν, καὶ πᾶσιν αὐτοῖς ὀνόματα καλῶν. 5 Μέγας ὁ κύριος ἡμῶν, καὶ μεγάλη ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ, καὶ τῆς συνέσεως αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἀριθμός. 6 Ἀναλαμβάνων πράξεις ὁ κύριος, ταπεινῶν δὲ ἀμαρτωλοὺς ἕως τῆς γῆς.

7 Ἐξάρξατε τῷ κυρίῳ ἐν ἑξομολογήσει, ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν ἐν κιθάρᾳ, 8 τῷ περιβάλλοντι τὸν οὐρανὸν ἐν νεφέλαις, τῷ ἐτοιμάζοντι τῇ

4. A²EFX: διαλ. αὐτῶ.5. A¹* (pr.) αὐτῶ (A²B†).

8. B pon. κύρ. ἀνορθ. κατερῶ. post κύρ. σοφ. τυφλ.

9. B: ἀφανιῖ.

10. A²† (in f.) Ἀλληλῆσια.147, inser. EFX*. A²* Ἀλληλῆ.

1. FX: ἀγαθὸς ψ. EX† ἡ (a. αἰν.).

2. EFX* καὶ (A² uncis incl.).

3. X: τῇ καρδίᾳ.

6. EFX* τῆς.

4 תצא רוחו ישב לאדמתו ביום
ההוא אבדו עשתנותיו:

ה אשירי שאל יעקב בעזרו שברו

6 עליהוה אלהיו: עשה שמים וארץ

אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בָּם הַשָּׁמַיִם

7 אֶמֶת לְעוֹלָם: עָשָׂה מִשְׁפָּט לְעַשְׂוִיקִים

נָתַן לָחֶם לָרֹעִיִּים יְהוָה מַתִּיר

8 אֲסוּרִים: יְהוָה פָּקַח עֵינִים יְהוָה

זָקַף כַּפּוּפִּים יְהוָה אָהֵב צְדִיקִים:

9 יְהוָה שָׁמַר אֶת־גֵּרִים יָתוֹם וְאַלְמָנָה

יַעֲוֹד וְדָרָךְ רְשָׁעִים יַעֲוֹת:

י מַלְכָּה יְהוָה לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן

לְדָר וְדָר הִלְלוּ־יָהּ:

קמו

א תללו יה בִּי־טוֹב זְמִרָה אֱלֹהֵינוּ

2 כִּנְעִים נֶאֱמָה תְהִלָּה: בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַם

3 יְהוָה נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל יִכְנֹס: הָרוּפָא

4 לְשִׁבְרֵי לֵב וּמַחֲבֵשׁ לְעִצְבוֹתָם: מוֹנֵה

מִסְפָּר לְכּוֹכָבִים לְכֹלֵם שְׁמֹת יִקְרָא:

ה גָּדוֹל אֱדִינֵנוּ וְרַב־כֹּחַ לְתַבּוּנָתוֹ אֵין

6 מִסְפָּר: מַעֲוֹד עֲנִיִּים יְהוָה מַשְׁפִּיל

רְשָׁעִים עַד־אַרְץ:

7 עֲנוּ לַיהוָה בְּתוֹדָה זְמִרָה לְאֱלֹהֵינוּ

8 בְּכִנּוֹר: תִּמְכֹּסֶה שָׁמַיִם בְּעִבִּים

בנ"א פסיק. 146,5.

בנ"א בדגש. 147,7.

4. B: Sein G. muß ausfahren u. wiederkehren zu seiner Erde; an demselben Tage f. verl. f. hohen Gedanken. dW: Ihr Ddem gehet aus, sie kehren in ihren Staub; selbiges Tages f. dahin ihre Rathschlüsse. vE: Geht ihr G. aus, f. sie zurück ... dann ist's aus mit ihren Anschl.

6. B.vE: Treue bewahret. dW: Er bew. Tr.

7. B: R. thut. B.dW.vE: den Unterdrückten ... Brot gibt den G.

8. A: erleuchtet. dW: öffnet den Bl. die Augen. (Vergl. Ps. 145,14.)

9. Fremdlinge, er erh. Waisen u. W., u. verkehret. B: der G. der ... umkehret. dW: den ... frümmet er.

Die Hoffnung auf den Herrn. Das köstliche Ding des göttlichen Lobes. CXLVI.

- 4 *Denn des Menschen Geist muß davon,
und er muß wieder zur Erde werden:
alsdann sind verloren alle seine Anschläge.
5 Wohl dem, der Hilfe der Gott Jakobs
ist, der Hoffnung auf den Herrn, seinen
6 Gott, stehet, * der Himmel, Erde, Meer,
und alles, was darinnen ist, gemacht
7 hat; der Glauben hält ewiglich; * der
Recht schafft den, so Gewalt leiden;
der die Hungrigen speiset. Der Herr löset
8 die Gefangenen; * der Herr macht die
Blinden sehend; der Herr richtet auf,
die niedergeschlagen sind; der Herr liebet
9 die Gerechten; * der Herr behütet die
Fremdlinge und Waisen und erhält die
Witwen, und kehret zurück den Weg der
Gottlosen.
10 Der Herr ist König ewiglich, dein
Gott, Zion, für und für. Halleluja!

147.

- 1 Lobet den Herrn! denn unsern Gott
loben, das ist ein köstliches Ding; solches
2 Lob ist lieblich und schön. * Der Herr
bauet Jerusalem, und bringet zusammen
3 die Verjagten in Israel; * er heilet die
zerbrochenes Herzens sind, und verbindet
4 ihre Schmerzen; * er zählet die
Sterne, und nennet sie alle mit Namen.
5 * Unser Herr ist groß und von großer
Kraft, und ist unbegreiflich, wie er re-
6 gieret. * Der Herr richtet auf die Glei-
den, und stößt die Gottlosen zu Bo-
den.
7 Singet um einander dem Herrn mit
Danke, und lobet unsern Gott mit
8 Harfen! * der den Himmel mit Wol-
ken verdeckt und gibt Regen auf Erden,

146,5. U.L.: auf dem Herrn, seinem Gott.

9. U.L.: behütet Fremdlinge.

vE: verdirbt.

10. B: wird R. sein. A: herrschen.

147,1. unsern G. loben. B: es ist gut ... ja es ist lieblich, es stehet das L. fein an. dW: schön ist ... spielen. dW.vE: denn lieblich, ziemlich ist Lobgesang.

2. B: Vertriebenen Israels. dW.vE: die Zerstreuten J. sammelt er.

3. dW.vE: verwundeten H. A: geschlagenen ... Wunden.

104,29; Gen. 3, * Exhibit spiritus ejus, et revertetur in 4
19. Eccl. 3, 20s.
12, 1. terram suam: in illa die peribunt
omnes cogitationes eorum.

46,8.

Beatus, ejus Deus Jacob adjutor 5
ejus, spes ejus in Domino Deo ipsius!

33, 6. 4. Neh. 9, * qui fecit coelum et terram, mare, 6
6. Act. 14, 15.
Ap. 14, 7. et omnia quae in eis sunt; qui custodit
veritatem in saeculum, * facit judi-

103, 6. 12, 6;
1 Sm. 2, 5. Lc.1, 33;
Es. 61, 1.

(Zach. 9, 11.

145, 14.

Ex. 22, 24ss.

Ps. 69, 6.

1, 6.

cium injuriam patientibus, dat escam
esurientibus. Dominus solvit com-
peditos; * Dominus illuminat caecos; 8
Dominus erigit elisos; Dominus diligit
justos; * Dominus custodit advenas, 9
pupillum et viduam suscipiet, et vias
peccatorum disperdet.

Ex. 15, 18. Ps.
145, 13.

Regnabit Dominus in saecula, Deus 10
tuus, Sion, in generationem et gene-
rationem.

CXLVII (CXLVI).

Alleluja.

92, 2s.

Laudate Dominum! quoniam ho- 1
nus est psalmus; Deo nostro sit ju-
cunda decoraque laudatio. * Aedi-

150, 20. 102,
17. (Es. 60, 10;
Es. 11, 12.

Ex. 15, 26. Es.
61, 1.

Es. 40, 26.

145, 3.

Es. 40, 28.

146, 8s. Lc. 1,
52.

ficans Jerusalem Dominus disper- 2
siones Israelis congregabit; * qui 3

sanat contritos corde, et alligat con- 4
tritiones eorum; * qui numerat mul-
titudinem stellarum, et omnibus eis

nomina vocat. * Magnus Dominus no- 5
ster et magna virtus ejus, et sapien-
tiae ejus non est numerus. * Susci-

piens mansuetos Dominus, humilians 6
autem peccatores usque ad terram.

Praccinite Domino in confessione! 7
psallite Deo nostro in cithara! * qui 8

Job. 5, 10. 38,
26s.

operit coelum nubibus et parat terrae

8. Al.: dirigit just. 9. Al.: viam.

10. S: in generatione et.

147, 1. Al.* est. 4. Al.: vocans.

4. dW: berechnet! B.dW.vE: die Zahl der St.
A: Menge. dW.A: benennet.

5. u. sein Verstand ist unermesslich. vE: Einsicht!
B: seines V. ist keine Zahl. dW: kein Maß. A:
seiner Weisheit ist f. M.

6. B: erhält die Sanftmüthigen. dW: richtet Lei-
dende auf, erniedert Freveler zur Erde.

7. spielt unserm G. B.A: mit Dankfagung. dW:
Dankelebern. vE: Lob.

8. bereitet N. der Erde.

CXLVII.

Laus Dei defensoris et creatoris.

γῆ ὑπέτον, τῷ ἐξαπατέλλοντι ἐν ὄρεσιν χόρτον,
9 καὶ διδόντι τοῖς κτήνεσιν τροφήν αὐτῶν καὶ
τοῖς νεοσσοῖς τῶν κοράκων τοῖς ἐπικαλουμένοις
αὐτόν. 10 Οὐκ ἐν τῇ δυναστείᾳ τοῦ ἵππου
θελήσει, οὐδὲ ἐν ταῖς κνήμας τοῦ ἀνδρὸς εὐ-
δοκεῖ. 11 Εὐδοκεῖ κύριος ἐν τοῖς φοβουμένοις
αὐτόν καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπὶ τὸ
ἔλεος αὐτοῦ.

(ρμζ', 1—9.)

Ἀλληλούια, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

12 Ἐπαίτει, Ἱερουσαλήμ, τὸν κύριον· αἶνει
τὸν θεόν σου, Σιών. 13 Ὅτι ἐνίσχυσεν τοὺς
μοχλοὺς τῶν πυλῶν σου, ἐυλόγησεν τοὺς υἱούς
σου ἐν σοί. 14 Ὁ τιθεὶς τὰ ὄριά σου εἰρήνην,
καὶ στέαρ πυροῦ ἐμπιπλῶν σε. 15 Ὁ ἀποστελ-
λων τὸ λόγιον αὐτοῦ τῇ γῇ, ἕως τάχους δρα-
μεῖται ὁ λόγος αὐτοῦ, 16 τοῦ διδόντος χιόνα
ὥσει ἔριον, ὀμίχλην ὥσει σποδὸν πάσσοντος,
17 βάλλοντος κρύσταλλον αὐτοῦ ὥσει ψωμούς·
κατὰ πρόσωπον ψύχους αὐτοῦ τίς ὑποστήσεται;
18 Ἀποστελεῖ τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ τήξει αὐτά·
πνεύσει τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ ῥυήσεται ὕδατα.
19 Ἀπαγγελὼν τὸν λόγον αὐτοῦ τῷ Ἰακώβ,
δικαιώματα καὶ κρίματα αὐτοῦ τῷ Ἰσραήλ.
20 Οὐκ ἐποίησεν οὕτως παντὶ ἔθνει, καὶ τὰ
κρίματα αὐτοῦ οὐκ ἐδήλωσεν αὐτοῖς.

ρμη'.

1 Ἀλληλούια, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

Αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ τῶν οὐρανῶν, αἰνεῖτε
αὐτόν ἐν τοῖς ὑψίστοις. 2 Αἰνεῖτε αὐτόν, πάντες
οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ· αἰνεῖτε αὐτόν, πᾶσαι αἱ δυ-
νάμεις αὐτοῦ. 3 Αἰνεῖτε αὐτόν, ἥλιος καὶ σε-
λήνη· αἰνεῖτε αὐτόν, πάντα τὰ ἀστρα καὶ τὸ
φῶς. 4 Αἰνεῖτε αὐτόν, οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν
καὶ τὸ ὕδωρ τὸ ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν. 5 Αἰνεσά-
τωσαν τὸ ὄνομα κυρίου· ὅτι αὐτὸς εἶπεν, καὶ
ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν.

8. B† (in f.) καὶ χλόην τῇ δαλείᾳ τῶν ἀνθρώπων.

9. EFX* (pr.) καὶ (A² uncis incl.).11. EFX* πᾶσιν (A² uncis incl.).

12. X* Ἀγγ. κ. Ζαχ.

16. EFX* τῷ et † (p. χιόνα) αὐτῷ.

18. EFX: Ἐξαποστελεῖ.

19. EFX: Ὁ ἀπαγγ. τὸ λόγιον. B: Ἀπαγγέλλον.

20. A²† (in f.) Ἀλληλούια.148, 1. X* Ἀγγ. κ. Ζαχ. (A² uncis incl.).

הַמְכִּין לָאָרֶץ מָטָר הַמַּצְמִיחַ הָרִים
9 חֲצִיר: נוֹתֵן לְבֵהֶמָה לְחֵמָה לְבִנְי
יָרֵב אֲשֶׁר יִקְרָא: לֹא בַגְבוּרַת הַסּוּס
יִחַפֵּץ לֹא בְשׁוֹקֵי הָאִישׁ יִרְצֶה: רוּצֶה
יִהְיֶה אֶת־יִרְאָיו אֶת־הַמִּיחָלִים
לְחֶסֶדוֹ:

12 שְׁבַחְתִּי יְרוּשָׁלַם אֶת־יְהוָה הַלְלִי
13 אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן: כִּי־חִזַּק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ
14 בָּרֶךְ בְּנֶיךָ בְּקֶרְבֶּךָ: הַשִּׁם־גְּבוּלֶךָ
טו שָׁלוֹם חֲלָב חֲטִים יִשְׂבִּיעֶךָ: הַשְׁלַח
אֶמְרָתוֹ אֶרֶץ עַד־מְהֵרָה יְרוּץ דְּבָרוֹ:
16 הַנִּתֵּן שֶׁלֵּג כַּצֶּמֶר כַּפּוֹר כַּאֲפֹר יַפְזֹר:
17 מִשְׁלִיךְ קִרְחוֹ כְּפֶתִים לִפְנֵי קִרְחוֹ
18 מִי יַעֲמֹד: יִשְׁלַח דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֶם יִשָּׁב
19 רִוְחוֹ יִזְלֹ־מַיִם: מַצִּיד דְּבָרוֹ לִיעֲקֹב
כ חָקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל: לֹא־עָשָׂה
כֵּן לְכָל־עָוִי וּמִשְׁפָּטִים בְּלִי־יָדָעִים
הַלְלוּ־יְהוָה:

קמח

הַלְלוּ יְהוָה

הַלְלוּ אֶת־יְהוָה מִן־הַשָּׁמַיִם
2 הַלְלוּהוּ בַּמְרוֹמִים: הַלְלוּהוּ כָל־
3 מַלְאָכָיו הַלְלוּהוּ כָל־צְבָאוֹ: הַלְלוּהוּ
שִׁמְשׁ וַיְרַח הַלְלוּהוּ כָל־כּוֹכָבֵי אֹר:
4 הַלְלוּהוּ שְׁמֵי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר
ה מֵעַל הַשָּׁמַיִם: יְהַלְלוּ אֶת־שֵׁם
יְהוָה כִּי הוּא צַוָּה וַיִּבְרָא:

v. 17. דבריו ק' בנ"א בקמץ חטוף v. 19. צבאיו ק' פתח באחנה 148, 1.

8. dW.vE: Kräuter sprossen.

9. dW.vE: die (da) rufen. B: wenn sie r.

10. B.vE.A: an d. (Schenfeln) des Mannes. dW: an Menschen-Weinen!

13. in dir. dW.vE: deiner Mitte.

14. fettesten. B: setz deine Gränze in Fr. dW.vE: macht d. G. sicher. A: friedlich. dW.A: (dem) Marf des W.

Das Gefallen des Herrn. Sein Thun über Israel. Sein Lob. CXLVII.

der Gras auf Bergen wachsen läßt;
 9 * der dem Vieh sein Futter gibt, den
 10 jungen Raben, die ihn anrufen. * Er
 hat nicht Lust an der Stärke des Ros-
 ses, noch Gefallen an jemandes Bei-
 11 nen. * Der Herr hat Gefallen an
 denen, die ihn fürchten, die auf seine
 Güte hoffen.

12 Preise, Jerusalem, den Herrn! lobe,
 13 Zion, deinen Gott! * Denn er macht
 fest die Riegel deiner Thore, und segnet
 14 deine Kinder darinnen; * er schaffet dei-
 nen Grenzen Frieden, und sättiget dich
 15 mit dem besten Weizen; * er sendet
 seine Rede auf Erden, sein Wort läuft
 16 schnell; * er giebt Schnee wie Wolle,
 17 er streuet Reis wie Asche, * er wirft
 seine Schloßen wie Bissen; wer kann
 18 bleiben vor seinem Frost? * Er spricht,
 so zerschmelzet es; er läßt seinen Wind
 19 wehen, so thauet es auf. * Er zeigt
 Jakob sein Wort, Israel seine Sitten
 20 und Rechte. * So thut er keinen Hei-
 den, noch läßt sie wissen seine Rechte.
 Halleluja!

148.

1 Halleluja!
 Lobet, ihr Himmel, den Herrn! Lo-
 2 bet ihn in der Höhe! * Lobet ihn, alle
 seine Engel! lobet ihn, alles sein Heer!
 3 * Lobet ihn, Sonne und Mond! lobet
 4 ihn, alle leuchtende Sterne! * Lobet ihn,
 ihr Himmel allenthalben, und die Was-
 5 ser, die oben am Himmel sind! * Die
 sollen loben den Namen des Herrn!
 denn er gebietet, so wird es geschaffen.

148,5. U.L. gebeut.

15. dW: seinen Befehl. vE: sein Wort ... bis daß
 es schn. läuft, s. W.

17. B: läßt sein Eis bei Stücken kommen. dW.
 vE: wirft s. G. herab in St.

18. B.dW.vE.A: sendet sein Wort. A: es wehet
 s. Hauch. B.A: so fließen die Wasser. dW.vE: es
 fließet W.

19. dW.vE: Satzungen u. R. B: Einfügungen.

72,16.104,13. pluviam; qui producit in montibus
 foenum et herbam servituti homi-
 104,21. num; * qui dat jumentis escam ipso- 9
 Job.38,41.Lc. rum, et pullis corvorum invocantibus
 12,24. eum. * Non in fortitudine equi volun- 10
 20,8,33,17s. tatem habebit, nec in tibiis viri bene-
 Pr.21,31; placitum erit ei. * Beneplacitum est 11
 Am.2,15. Domino super timentes eum, et in eis
 149,4.Jer.9,21. qui sperant super misericordia ejus.

(CXLVII.)

Alleluja.

146,10. Lauda, Jerusalem, Dominum! lau- 12
 da Deum tuum, Sion! * Quoniam 13
 Neh.3,3. confortavit seras portarum tuarum,
 benedixit filiis tuis in te; * qui 14
 Es.60,17; posuit fines tuos pacem, et adipe fru-
 Ps.81,17. menti satiat te; * qui emittit elo- 15
 2Th.3,1. quium suum terrae, velociter currit
 Sir.43,19s; sermo ejus; * qui dat nivem sicut 16
 Es.1,18. lanam, nebulam sicut cinerem spargit,
 * mittit crystallum suam sicut buc- 17
 cellas; ante faciem frigoris ejus quis
 sustinebit? * Emitteret verbum suum, 18
 Job.37,10. et liquefaciet ea; flabit spiritus ejus,
 et fluent aquae. * Qui annunciat ver- 19
 Dt.1,8,29,29. bum suum Jacob, justitias et judicia
 33,4.Rm.3,2. sua Israel. * Non fecit taliter omni 20
 Dt.4,7s,33. nationi, et judicia sua non manifesta-
 29.Act.14,16. vit eis. Alleluja.

CXLVIII.

106,1.

Alleluja.

1

69,35.Tob.8,7; Laudate Dominum de coelis! lau-
 Lc.2,14. date eum in excelsis! * Laudate eum, 2
 omnes Angeli ejus! laudate eum,
 103,21.1Rg. omnes virtutes ejus! * Laudate eum, 3
 22,19.Lc.2,13. sol et luna! laudate eum, omnes
 stellae et lumen. * Laudate eum, 4
 1Rg.8,27;Ps. coeli coelorum, et aquae omnes quae
 104,3.Cant.tr. super coelos sunt! * Laudent no- 5
 puer.61.AP. men Domini! quia ipse dixit, et facta
 33,9,115,3. sunt; ipse mandavit, et creata sunt.
 Es.48,13.AP. 4,11.

17. Al.: cryst. suum.

20. B: Also hat ... gethan. dW.A: Nicht also
 that er allen Völkern. vE: So thut er keinem Volke.

148,1. Lobet d. G. vom Himmel her. B: aus dem
 H. dW.vE: im H. dW.vE.A: in den Höhen.

2. B.dW.vE.A: alle seine Heere.

4. aller Himmel Himmel, u. ihr W. die über den
 Himmeln sind.

5. gebot, so waren sie gesch.

CXLVIII. *Creaturarum collaudatio. Novum canticum ob nova beneficia.*

6⁶ Ἐστησεν αὐτὰ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· πρόσταγμα ἔθετο, καὶ οὐ παρελεύσεται.

7 Αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ τῆς γῆς, δράκοντες καὶ πᾶσαι ἄβυσσοι, 8 πῦρ, χάλαζα, χιὼν, κρύσταλλος, πνεῦμα καταιγίδος, τὰ ποιοῦντα τὸν λόγον αὐτοῦ, 9 τὰ ὄρη καὶ πάντες οἱ βουνοί, ξύλα καρποφόρα καὶ πᾶσαι κέδροι, 10 τὰ θηρία καὶ πάντα τὰ κτήνη, ἔρπετά καὶ πετεινὰ πτερωτά, 11 βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ πάντες λαοί, ἄρχοντες καὶ πάντες κριταὶ γῆς, 12 γεανίσκοι καὶ παρθένοι, πρεσβύτεροι μετὰ νεωτέρων. 13 Αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα κυρίου· ὅτι ὑψώθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ μόνου, ἡ ἕξιμο-λόγησις αὐτοῦ ἐπὶ γῆς καὶ οὐρανοῦ. 14 καὶ ὑψώσει κέρας λαοῦ αὐτοῦ. Ὑμνος πᾶσιν τοῖς ὁσίοις αὐτοῦ, τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λαῶ ἐγγίζοντι αὐτῷ.

ρμθ'.

1¹ Ἀλληλούια.

Ἀισατε τῷ κυρίῳ ᾄσμα καινόν· ἡ αἴνεσις αὐτοῦ ἐν ἐκκλησίᾳ ὁσίων. 2 Εὐφρανθήτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τῷ ποιήσαντι αὐτόν, καὶ υἱοὶ Σιών ἀγαλλιᾶσθωσαν ἐπὶ τῷ βασιλεῖ αὐτῶν. 3 αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν χορῷ, ἐν τυμπάνῳ καὶ ψαλτηρίῳ ψαλάτωσαν αὐτῷ. 4 Ὅτι εὐδοκεῖ κύριος ἐν λαῷ αὐτοῦ, καὶ ὑψώσει πραεῖς ἐν σωτηρίᾳ.

5 Κανχήσονται ὅσοι ἐν δόξῃ, καὶ ἀγαλλιᾶσονται ἐπὶ τῶν κοιτῶν αὐτῶν. 6 αἱ ὑψώσεις τοῦ θεοῦ ἐν τῷ λάρυγγι αὐτῶν, καὶ ῥομφαῖαι δίστομοι ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν, 7 τοῦ ποιῆσαι ἐκδίκησιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ἐλεγμούς ἐν τοῖς λαοῖς, 8 τοῦ δῆσαι τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν ἐν πέδαις, καὶ τοὺς ἐνδόξους αὐτῶν ἐν χειροπέδαις

6. X (pro alt. καὶ) ὁ.

9. B* οἱ.

12. EFX: πρεσβύτεροι.

14. A2† (in f.) Ἀλληλία.

149,1. X† (p. Ἀλλ.) Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας.

2. X† οἱ (a. υἱοὶ).

4. EFX† (a. λαῶ) τῷ.

5. A2: [καὶ] ἄγ.

6. B* τῷ.

6 וַיַּעֲמֵדָם לְעַד לְעוֹלָם חֶק-נֶתָן וְלֹא יִעָבֹר:

7 הִלְלוּ אֶת-יְהוָה מִן-הָאָרֶץ תַּנִּינִים

8 וְכָל-תְּהוֹמוֹת: אֵשׁ וְקָרָד שֶׁלֵּג וְקִיטּוֹר

9 רוּחַ סֶעָרָה עֹשֶׂה דְבָרוֹ: הַתְּרִים וְכָל-

י בָּבְעוֹת עַץ פָּרִי וְכָל-אַרְצִים: הַחַיָּה

11 וְכָל-בְּהֵמָה רֹמֵשׁ וְצִפּוֹר כָּנָף: מַלְכֵי-

אַרֶץ וְכָל-לְאֻמִּים שְׂרִים וְכָל-שִׁפְטֵי

12 אֶרֶץ: בַּחֲוָרִים וְגַם-בְּתוֹלוֹת זָקְנִים עִם-

13 נְעָרִים: יְהַלְלוּ אֶת-יְשֵׁם יְהוָה כִּי-נִשְׁאָב

שְׁמוֹ לְבָדּוֹ הוֹדּוֹ עַל-אֶרֶץ וְשָׁמַיִם:

14 וַיִּרְם קָרְן. לְעַמּוֹ תְהַלֵּלָה לְכָל-חַסִּידָיו

לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עִם קָרְבּוֹ הִלְלוּ-יְהוָה:

קמט

הִלְלוּ יְהוָה

שִׁירֵי לַיהוָה שִׁיר חֲדָשׁ תְּהַלְלוּ

2 בְּקִהְל חַסִּידִים: וְשִׁמְחָה יִשְׂרָאֵל

3 בַּעֲשׂוֹ בְּנֵי-צִיּוֹן וַיְהִי בְּמִלְכָּם: יְהַלְלוּ

שְׁמוֹ בְּמַחֹל בְּתֶרֶף וּבְכֹפֹר יִזְמְרוּ-לוֹ:

4 כִּי-רוֹצֶה יְהוָה בַּעֲמּוֹ וּפֹאֵר עֲנּוּיִם

כִּישׁוּעָה:

ה יַעֲלִזוּ חַסִּידִים בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל-

6 מִשְׁכַּבֹּתָם: רוּמְמוֹת אֵל בְּגִרוֹנָם

7 וְחָרַב פִּיפְנוֹת בִּידָם: לַעֲשׂוֹת נִקְמָה

8 בַּנּוֹיִם תְּוִכָּחוֹת בְּלְאֻמִּים: לְאַסֹּר

מַלְכֵיהֶם בְּזָקִים וְנִכְבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי

בנ"א בפתח v. 13.

בנ"א הללויה 149,1.

6. Und hat sie gestellet auf immer u. ewig, u. eine Ordnung gesetzt, die sie nicht übertreten. B: bestätigt? dW: Satzungen gab er, u. sie überschreiten sie nicht. vE: Gesetze ... die n. überschritten werden. A: ein Gebot hat er gegeben, u. es wird n. vergehen. (B: Ordnung gemacht, die er n. überschreitet?)

7. von der Erde her. dW.A: Ungeheuer. vE: Meerthiere. B: Abgründe.

8. dW.vE: Schnee u. Nebel. B.dW.vE: du Sturmwind, der f. W. (befolgt).

9. Frucht bäume.

Die allgemeine Lobpreisung. Der Heiligen scharfe Schwerter. CXLVIII.

6 * Er hält sie immer und ewiglich; er ordnet sie, daß sie nicht anders gehen müssen.

7 Lobet den Herrn auf Erden, ihr Wall-
8 fische und alle Tiefen, * Feuer, Hagel,
Schnee und Dampf, Sturmwinde, die
9 sein Wort ausrichten, * Berge und alle
Hügel, fruchtbare Bäume und alle Cedern,
10 * Thiere und alles Vieh, Gewürm und
11 Vögel, * ihr Könige auf Erden und
alle Leute, Fürsten und alle Richter auf
12 Erden! * Jünglinge und Jungfrauen,
13 Alte mit den Jungen, * sollen loben
den Namen des Herrn; denn sein Na-
me allein ist hoch, sein Lob gehet, so
14 weit Himmel und Erde ist; * und er
erhöhet das Horn seines Volks. Alle sei-
ne Heiligen sollen loben, die Kinder Israel,
das Volk, das ihm dienet! Halleluja!

149.

1 Halleluja!

Singet dem Herrn ein neues Lied!
die Gemeinde der Heiligen soll ihn loben!

2 * Israel freue sich des, der ihn gemacht
hat; die Kinder Zion seien fröhlich über
3 ihren König: * sie sollen loben seinen
Namen im Reigen, mit Pauken und Har-
4 fen sollen sie ihm spielen. * Denn der
Herr hat Wohlgefallen an seinem Volk,
er hilft den Elenden herrlich.

5 Die Heiligen sollen fröhlich sein, und
preisen und rühmen auf ihren Lagern;
6 * ihr Mund soll Gott erhöhen, und sollen
scharfe Schwerter in ihren Händen haben,
7 * daß sie Rache üben unter den Heiden,
8 Strafe unter den Völkern, * ihre Könige
zu binden mit Ketten, und ihre Edlen mit

149, 2. U.L.: ihrem Könige.

10. Kriechendes u. gefiederte Vögel. B.dW.A:
ihr wilden Th.

11. B.vE: u. alle Nationen. dW.vE: Völker.

12. vE: Greise. dW.vE: sammt (den) Knaben.

13. seine Herrlichkeit g. über S. u. G. B.dW.vE:
Erd' u. H.

14. Volkes, den Ruhm aller f. S., der S. J., des
D. das ihm nahe ist.

149, 1. sein Lob in der G. d. S. B.dW.vE: Ver-
sammlung. dW.vE: der Frommen!

119, 91. Job. * Statuit ea in aeternum et in sae- 6
38, 33. Jer 31, culum saeculi; praeceptum posuit,
35, 33, 25. Sir. et non praeteribit.
16, 26.

104, 26. Laudate Dominum de terra, draco- 7
Sir. 39, 34ss. nes et omnes abyssi, * ignis, grando, 8
43, 14. nix, glacies, spiritus procellarum
quae faciunt verbum ejus, * montes 9
et omnes colles, ligna fructifera et
omnes cedri, * bestiae et universa 10
Gn. 1, 24. pecora, serpentes et volucres pen-
138, 4. natae, * reges terrae et omnes po- 11
puli, principes et omnes judices
Jer. 31, 13. terrae, * juvenes et virgines, senes 12
cum junioribus! * Laudent nomen 13
Es. 12, 4. Domini! quia exaltatum est nomen
8, 2. ejus solius, confessio ejus super coe-
lum et terram; * et exaltavit cornu 14
132, 17. populi sui. Hymnus omnibus san-
149, 1. ctis ejus, filiis Israel, populo appro-
pinquanti sibi! Alleluja.

CXLIX.

106, 1. Alleluja. 1

96, 1, 98, 1. Cantate Domino canticum novum!
1, 5, 149, 14. laus ejus in ecclesia sanctorum!
100, 3; * Laetetur Israel in eo qui fecit eum, 2
93, 1. Mich. 2, et filii Sion exultent in rege suo;
13; * laudent nomen ejus in choro, in 3
Ps. 150, 3ss. tympano et psalterio psallant ei.
Jer. 31, 13. Quia beneplacitum est Domino in 4
147, 11. Es. 62, *
4. populo suo, et exaltabit mansuetos
in salutem.

Exultabunt sancti in gloria, lae- 5
42, 9. Job. 35, tabuntur in cubilibus suis; * ex- 6
10. altationes Dei in gutture eorum, et
2Co. 10, 4. gladii ancipites in manibus eorum,
Eph. 6, 17. * ad faciendam vindictam in nationi- 7
Ebr. 4, 12; bus, increpationes in populis, * ad 8
Mich. 4, 13. 5. alligandos reges eorum in compe-
14. Ap. 2, 26ss. dibus, et nobiles eorum in mani-

148, 6. Al.: ea in saeculum et. 14. Al.: exaltabit.

149, 2. S: filiae. 4. S: exaltavit. Al.: in salute.

6. S: exultationes.

2. dW.vE: seines Schöpfers. A: in seinem Ch.
3. vE: mit Tanz. A: in Chören.

4. schmücket die G. mit Hülfe. B: wird d. Sanft-
müthigen m. Heil z. ren. vE: ruhmvoll macht er die
Gedrückten durch Sieg!

5. fr. sein der Herrlichkeit, u. pr. auf ... vE: des
Ruhms? (dW: Glückes?)

6. zweischneidige. dW: Lobeserhebungen Gottes
in ihrem Munde ... in ihrer Hand.

7. B.dW.vE: an den (Völkern).

CXLIX.

Novum canticum ob nova beneficia. Collaudatio Dei.

σιδηραῖς, ⁹ τοῦ ποιῆσαι ἐν αὐτοῖς κρίμα ἔγγραπτον. Δόξα αὕτη ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ὁσίοις αὐτοῦ.

ρν'.

¹ Ἀλληλούια.

Αἰνεῖτε τὸν θεὸν ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν στερεώματι δυνάμεως αὐτοῦ. ² αἰνεῖτε αὐτὸν ἐπὶ ταῖς δυναστείαις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν κατὰ τὸ πλῆθος τῆς μεγαλωσύνης αὐτοῦ. ³ αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ἡχῶ σάλπιγγος, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ψαλτηρίῳ καὶ κιθάρᾳ. ⁴ αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τυμπάνῳ καὶ χορῶ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν χορδαῖς καὶ ὄργάνῳ. ⁵ αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις ἐνῆχοις, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις ἀλαλαγμοῦ. ⁶ Πᾶσα πνοὴ αἰνεσάτω τὸν κύριον.

ρνα'.

Οὗτος ὁ ψαλμὸς ἰδιόγραφος τοῦ Δαυὶδ καὶ ἔξωθεν τοῦ ἀριθμοῦ, ὅτε ἐμονομάχησεν πρὸς τὸν Γολιάθ.

¹ Μικρὸς ἦμην ἐν τοῖς ἀδελφοῖς μου, καὶ νεώτερος ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρός μου· ἐποίμαινον τὰ πρόβατα τοῦ πατρός μου. ² Αἱ χεῖρές μου ἐποίησαν ὄργανον, οἱ δάκτυλοί μου ἤρμωσαν ψαλτήριον. ³ Καὶ τίς ἀναγγελεῖ τῷ κυρίῳ μου; Αὐτὸς κύριος, αὐτὸς εἰσακούσεται μου. ⁴ αὐτὸς ἐξαπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ, καὶ ἤρέν με ἐκ τῶν προβάτων τοῦ πατρός μου,

9. EFX: Δ. αὕτη ἔσται. A²† (in f.) Ἀλληλῳία.150, 1. X* Ἀλληλ. X† (p. Ἀλλ.) Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας. 4. A¹X: ὄργάνοις (-γάνῳ A²B). 6. A²† (in f.) Ἀλληλῳία.

151. B* ρνα' (numer.). F* psalm. tot.

Inscr. X† (p. ἰδιογρ.) ἔστι. B (pro τῷ Δ.) εἰς Δ. (X: τῷ Δ.). EX† (p. ἀριθμῶ) τῶν ρν' ψαλμῶν

9 בְּרִזָּל: לַעֲשׂוֹת בָּהֶם מִשְׁפָּט בְּתוֹב
הַדָּר הוּא לְכָל-הַיְדִיּוֹת הַלְלוּ-יָהּ:

קנ

הַלְלוּ יָהּ א

הַלְלוּ-יָהּ בְּקִדְשׁוֹ הַלְלוּ-יָהּ בְּרָקִיעַ
2 עֲדָיו: הַלְלוּ-יָהּ בְּגִבּוֹרֹתָיו הַלְלוּ-יָהּ
3 בְּרַב גְּדָלוֹ: הַלְלוּ-יָהּ בְּתַקְעַ שׁוֹפָר
4 הַלְלוּ-יָהּ בְּנֶבֶל וּבִכּוֹר: הַלְלוּ-יָהּ בְּתוֹרָה
ה וּמִחֹל הַלְלוּ-יָהּ בְּמִנִּים וְעֶגְבִּיב: הַלְלוּ-יָהּ
בְּצִלְצְלֵי-שֶׁמֶע הַלְלוּ-יָהּ בְּצִלְצְלֵי
6 תְרוּעָה: כָּל הַנְּשָׁמָה תְהַלֵּל יָהּ
הַלְלוּ-יָהּ:

בנ"א לא פסיק v. 9.

בנ"א רפה v. 4.

בנ"א הלליה v. 6.

καὶ ἔχρισέν με ἐν τῷ ἐλαίῳ τῆς χρίσεως αὐτοῦ. ⁵ Οἱ δὲ ἀδελφοί μου κυλοὶ καὶ μεγάλοι, καὶ οὐκ εὐδόκησεν ἐν αὐτοῖς ὁ κύριος. ⁶ Ἐξῆλθον εἰς συνάντησιν τῷ ἄλλοφυλῳ, καὶ ἐπικατηράσατό με ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτοῦ. ⁷ ἐγὼ δὲ σπασάμενος τὴν παρ' ἐκείνου μάχαιραν, ἀπεκεφάλισα αὐτόν, καὶ ἦρα ὄνειδος ἐξ υἱῶν Ἰσραὴλ.

(Al.: τῶν ρν' sine ψ.). B (pro πρὸς τὸν Γ.) τῷ Γ.

2. B† (a. οἱ) καὶ. 3. X* (pr.) μς. B: εἰσακούσει (X: εἰσακούσει) et * (sq.) μς. 4. X† (a. προσβ) ποιμνίων τῶν. A¹X: ἐλέει (ἐλαίῳ A²B). 5. B* δὲ et ὁ. 6. A¹: Ἐξῆλθεν (?). 7. B (pro ἐκείνῳ) αὐτῷ.

Subscriptio: A: Ψαλμοὶ ρν' καὶ ἰδιόγραφος (B: Βίβλος ψαλμῶν ρν').

9 eisernen Fesseln, * daß sie ihnen thun das Recht, davon geschrieben ist. Solche Ehre werden alle seine Heiligen haben. Halleluja!

150.

1 Halleluja!

Lobet den Herrn in seinem Heiligthum! lobet ihn in der Feste seiner Macht!
 2 * Lobet ihn in seinen Thaten! lobet ihn
 3 in seiner großen Herrlichkeit! * Lobet ihn mit Posaunen! lobet ihn mit Psalter und Harfe! * Lobet ihn mit Pauken und Reigen! lobet ihn mit Saiten
 5 und Pfeifen! * Lobet ihn mit hellen Cymbeln! lobet ihn mit wohlklingenden
 6 Cymbeln! * Alles, was Odem hat, lobe den Herrn! Halleluja!

150,3. U.L.: Harfen.

eis ferreis, *ut faciant in eis iudicium 9
 Dt.7,2.32,41. conscriptum. Gloria haec est omni-
 Ez.38,39. bus sanctis ejus. Alleluja.
 149,14.

CL.

106,1.

Alleluja.

1

148,1.Es.57,
 15.

Laudate Dominum in sanctis ejus!

Gn.1,6.

laudate eum in firmamento virtutis

145,3.6.

ejus! * Laudate eum in virtutibus 2

ejus! laudate eum secundum mul-

titudinem magnitudinis ejus! * Lau- 3

98,5.

date eum in sono tubae! laudate eum

in psalterio et cithara! * Laudate 4

149,3.

eum in tympano et choro! laudate

eum in chordis et organo! * Lau- 5

1Ch.15,16.
 19.

date eum in cymbalis bene sonanti-

bus! laudate eum in cymbalis jubila-

Ap.5,13.

tionis! * Omnis spiritus laudet Do- 6

minum! Alleluja.

9. Al.: faciat.

Gr. A: vielfältigen.

3. Posaunenklang. vE: Trommetenschall.

4. dW: S. u. Schalmel. (B: Saitenspielen u. Orgeln!)

5. lautklingenden. B: hellklingenden ... Cymb. des Tauchzens. A: Freuden=Cymbeln. dW: schallenden. vE: schallenden Becken ... klingenden B.

8. vE: Fußseifen?

9. vE: vergelten. dW.vE.A: nach dem geschriebenen R.

150,1. dW: seiner Herrlichkeit. vE: starken Feste.

2. gewaltigen Th... nach f. gr. S. dW: mächtigen. vE: wegen seiner Machtthaten. A: in seinen Kräften! B: nach d. Menge seiner Größe. dW: f. erhabenen

ΠΑΡΟΙΜΙΑΙ.

מ ש ל י

I. Παροιμίαι Σολομῶντος υἱοῦ Δαβίδ, ὃς ἐβασίλευσεν ἐν Ἰσραὴλ, ² γινῶναι σοφίαν καὶ παιδεύειν, νοῆσαι τε λόγους φρονήσεως, ³ δέξασθαι τε στροφὰς λόγων, νοῆσαι τε δικαιοσύνην ἀληθῆ, καὶ κρίμα κατενθύνειν, ⁴ ἵνα δῶ ἀκάκοις πανουργίαν, παιδὶ δὲ νέῳ αἰσθῇσιν τε καὶ ἔννοιαν. ⁵ Τῶν τε γὰρ ἀκούσας σοφὸς σοφώτερος ἔσται, ὁ δὲ νοήμων κυβερνήσιν κτήσεται. ⁶ νοήσει τε παραβολὴν καὶ σκοτεινὸν λόγον, ῥήσεις τε σοφῶν καὶ αἰνίγματα.

⁷ Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, σύνεσις δὲ ἀγαθὴ πᾶσιν τοῖς ποιοῦσιν αὐτήν· εὐσέβεια δὲ εἰς θεὸν ἀρχὴ αἰσθήσεως. Σοφίαν δὲ καὶ παιδεύειν ἀσεβεῖς ἐξουθενήσουσιν.

⁸ Ἄκουε, υἰέ, νόμους πατρὸς σου, καὶ μὴ ἀπόσῃ θεσμονὲς μητρὸς σου. ⁹ στέφανον γὰρ χαρίτων ἔξῃ σὴ κορυφῇ καὶ κλοιὸν χρύσεον περὶ σῶν τραχήλῳ. ¹⁰ Τίε, μὴ σε πλανήσωσιν ἄνδρες ἀσεβεῖς, μηδὲ βουληθῇς, ¹¹ εἰάν παρακαλέσωσιν σε, λέγοντες· Ἐλθὲ μεθ' ἡμῶν, κοινώνησον αἵματος· κρύψωμεν δὲ εἰς γῆν ἄνδρα δίκαιον ἀδίκως, ¹² καταπίωμεν δὲ αὐτὸν ὥσπερ ἄδης ζῶντα, καὶ ἄρωμεν αὐτοῦ τὴν μνήμην ἐκ γῆς, ¹³ τὴν κτῆσιν αὐτοῦ τὴν πολυτελεῖν καταλαβώμεθα, πληρώσωμεν δὲ οἴκους

I. מִשְׁלֵי שְׁלֹמֹה בֶן־דָּוִד מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל: ² לְדַעַת חֲכָמָה וּמוֹסָר לְהִבִּין אִמְרֵי בִינָה: ³ לְקַחַת מוֹסָר הַשֹּׁפֶל צֶדֶק וּמִשְׁפָּט וּמִשְׁפָּרִים: ⁴ לְתֵת לַפְתָּאִים עֲרָמָה לְנֹעַר דַּעַת וּמִזְמָה: ^ה וְשָׁמַע חָכָם וַיּוֹסֶף לָקַח וְנָבוֹן תְּחִבְלוֹת יִקְנֶה: ⁶ לְהִבִּין מִשָּׁל וּמְלִיצָה דְּבָרֵי חֲכָמִים וְחִידָתָם:

⁷ יִרְאֵת יְהוָה רֵאשִׁית דַּעַת חֲכָמָה וּמוֹסָר אֲוִילִים בָּזוּ:

⁸ שָׁמַע בְּנֵי מוֹסָר אָבִיהָ וְאֶל־תִּטְשׁ ⁹ תּוֹרַת אִמָּהּ: פִּי לִוִּית יָחַן יְהִי לְרֵאשִׁית יוֹעֲנָקִים לְגִרְרָתֶיהָ: ^י בְּנֵי אִם־יִפְתּוּהָ חֲטָאִים אֶל־תִּבְא: ¹¹ אִם־יֹאמְרוּ לָבָה אֲתָנוּ נֶאֱרָבָה לָדָם נִצְפָּנָה לְנָקִי חָפֵם: ¹² גְּבֻלָּעִים כְּשֹׂאֹל חַיִּים וְתַמִּימִים כְּיֹרְדֵי ¹³ בּוֹר: כָּל־תְּהוֹן יָקָר נִמְצָא נִמְלָא בְּתֵינוּ

מ' רבתי v. 1.

א' נחה v. 4.

Inscr. B: Παροιμίαι Σαλωμῶντος.

1. B: Σαλωμῶντος.

3. EFX† (p. λόγ.) καὶ λύσεις αἰνιγμάτων.

5. B (pro τε AD) δὲ. D: ἐστίν.

7. A²: [σύνεσις ... αἰσθήσεως]. A¹: ἀρετὴ (pro ἀρχὴ alt. A²BD).

8. A²B (pro νόμ. A¹DEFX) παιδεύειν.

9. A²: ἔξῃ? (BD: δέξῃ).

10. D: πλανήσεσιν.

12. X: ἀπὸ τῆς γῆς.

13. A¹: κτίσιν (κτῆσιν A²BD).

1. Dav. Sohnes, des K. Isr. B: Die Sprüche. dW.vE.A: Sprüche.

2. zu erkennen... zu verstehen die Reden des Verstandes. dW: kennen zu lernen! vE: damit man kennen lerne. A: die W. u. die Z. dW: verständige Reden. vE.A: die Worte (Regeln) der Klugheit.

3. zu empfangen die Zucht der ... Geradheit. B. dW.A: anzunehmen. dW: der Vernunft. vE: eine vernünftige Zucht: Ger., Rechtsliebe u. Geradsinn. B: n. Willigkeit.

4. zu geben den M. Wis ... Erkenntnis u. Nachdenken. B: n. Bedachtsamkeit. dW: den Einfältigen Klugheit, dem Jünglinge Einsicht u. Besonnenheit. vE: die G. Geschicktheit zu lehren, den S. Bes. u. Ueberlegung. A: Schlanheit ... Wissenschaft u. Verstand.

Die Sprüche Salomonis.

I. Dieß sind die Sprüche Salomonis, des Königs Israels, Davids Sohnes, 2 * zu lernen Weisheit und Zucht, Verstand, * Klugheit, Gerechtigkeit, Recht 4 und Schlecht, * daß die Albernern wißig, und die Jünglinge vernünftig und vor- 5 sichtig werden. * Wer weise ist, der höret zu und bessert sich, und wer ver- 6 ständig ist, der läßt ihm rathen, * daß er vernehme die Sprüche und ihre Deutung, die Lehre der Weisen und ihre Beispiele.

7 Des Herrn Furcht ist Anfang zu lernen. Die Ruchlosen verachten Weisheit und Zucht.

8 Mein Kind, gehorche der Zucht deines Vaters, und verlaß nicht das Gebot 9 deiner Mutter; * denn solches ist ein schöner Schmuck deinem Haupt, und 10 eine Kette an deinem Halse. * Mein Kind, wenn dich die bösen Buben locken, 11 so folge nicht. * Wenn sie sagen: Gehe mit uns, wir wollen auf Blut lauern, und den Unschuldigen ohne Ursach nach- 12 stellen; * wir wollen sie lebendig verschlingen, wie die Hölle, und die Frommen, als die hinunter in die Grube 13 fahren; * wir wollen großes Gut finden, wir wollen unsere Häuser mit Raube

1Rg. 2, 12. 3, 12. 4, 32.

v. 8.

Ps. 19, 8.

Eccl. 12, 11; 1Rg. 10, 1.

9, 10. Ps. 111, 10. Job. 28, 28. Sir. 1, 16.

3, 11. 4, 1. 13. 6, 20.

3, 3. 4. 8s. Sir. 6, 30s.

4, 14. 16, 29. 24, 1. 3. Joh. 11.

12, 6. Mich. 7, 2.

Ps. 124, 3. 55, 16.

Ps. 28, 1.

Nah. 2, 13.

Parabolae Solomonis, filii David, I. regis Israel, * ad sciendam sapientiam 2 et disciplinam, ad intelligenda verba prudentiae, * et suscipiendam eruditionem doctrinae, justitiam et iudicium 3 et aequitatem, * ut detur parvulis 4 astutia, adolescenti scientia et intellectus. * Audiens sapiens sapientior 5 erit, et intelligens gubernacula possidebit: * animadvertet parabolam et 6 interpretationem, verba sapientum et aenigmata eorum.

Timor Domini principium sapientiae. Sapientiam atque doctrinam stulti despiciunt. 7

Audi, fili mi, disciplinam patris tui, 8 et ne dimittas legem matris tuae, * ut 9 addatur gratia capiti tuo, et torques collo tuo. * Fili mi, si te lactaverint 10 peccatores, ne acquiescas eis! * Si 11 dixerint: Veni nobiscum, insidiemur sanguini, abscondamus tendiculas contra insontem frustra, * deglutiamus 12 eum sicut infernus viventem, et integrum quasi descendantem in lacum: * omnem pretiosam substantiam reperi- 13 riemus, implebimus domos nostras

5. A. A: läßt sich rathen.

5. wirds hören u. wachsen an Lehre... wird feinen Rath gewinnen. dW: Es höre. vE: soll sie hören. A: Höret sie. B. dW. vE. A: der Weise. B: in der Lehre zunehmen. vE: daß er zunehme an Wissen. dW: mehre Gelahrtheit! B: weisen R. bekommen. dW: der Einsichtsvolle gewinne kluge Maafregeln! vE: Lebensklugheit sich zu eigen mache.

6. verstehe Spr. u. D.; Worte ... Räthsel. B: den Spruch u. die D. dW: Sprüche u. sinnreiche Rede. vE: tiefsinnigen Sätze. A: wird Acht haben auf den Spr. u. die Auslegung.

7. Auf. der Erkenntniß; die Thoren ...

8. dW. vE. A: Höre (auf). B. dW. vE. A: (mein)

Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Sohn. B: laß u. fahren d. Gesek. vE: laß nicht ab von. dW. vE: Lehre.

9. solche sind. B: angenchmer Zierath. dW: anmuthiger Kranz für ... Geschmeide für ... vE: der schönste ... Ketteneschmuck.

10. B. dW. vE. A: Sünder. B. dW: willige nicht ein.

11. dW. vE. A: dem (Schuldlosen). A: Nehe legen. vE: ohne Anlaß. B: uns gegen ... verstecken?

12. B. dW. vE: wie die (Unterwelt) die Lebendigen. B: die Volkkommenen. vE: Unsträflichen. dW: Redliche ... Gruft sinken. A: lebendig u. ganz.

13. allerhand köstliches. dW: allerlei köstl. Reichthum. vE: kostbare Schätze. A: Habe. dW. vE. A: werden wir (erlangen). dW. vE: Beute.

I.

Sapientiae invitatio et querela.

ἡμετέρους σκύλων· 14 τὸν δὲ σὸν κλῆρον βάλε
ἐν ἡμῖν, κοινὸν δὲ βαλλάντιον κτησώμεθα πάν-
τες καὶ μαρσίππιον ἐν γεννηθῆτω ἡμῖν. 15 Μὴ
πορευθῆς ὁδοὺς μετ' αὐτῶν, ἐκκλινον δὲ τὸν
σὸν πόδα ἐκ τῶν τρίβων αὐτῶν. 16 οἱ γὰρ
πόδες αὐτῶν εἰς κακίαν τρέχουσιν, καὶ ταχινοὶ
εἰσιν τοῦ ἐκχεῖν αἷμα. 17 Οὐ γὰρ ἀδίκως ἐκ-
τείνεται δίκτυα πτερωτοῖς. 18 Αὐτοὶ γὰρ οἱ
φόνου μετέχοντες θησαυρίζουσιν ἑαυτοῖς κακὰ,
ἣ δὲ καταστροφὴ ἀνδρῶν παρανόμων κακὴ.
19 Αὐταὶ αἱ ὁδοὶ εἰσιν πάντων τῶν συντε-
λούντων τὰ ἄνομα· τῇ γὰρ ἀσεβείᾳ τὴν ἑαυ-
τῶν ψυχὴν ἀφαιροῦνται.

20 Σοφία ἐν ἐξόδοις ὑμνεῖται, ἐν δὲ πλα-
τείαις παρῶν ἄγει, 21 ἐπ' ἄκρων δὲ τειχέων
κηρύσσεται, ἐπὶ δὲ πύλαις δυναστῶν παρ-
εδρεύει, ἐπὶ δὲ πύλαις πόλεως θαρρόνους λέγει.
22 Ὅσον ἂν χρόνον ἄκακοι ἔχωνται τῆς δικαιο-
σύνης, οὐκ αἰσχυρθήσονται· οἱ δὲ ἄφρονες,
τῆς ὕβρεως ὄντες ἐπιθυμηταί, ἀσεβεῖς γενόμενοι
ἐμίσησαν αἰσθησιν, 23 καὶ ὑπεύθυνοι ἐγένοντο
ἐλέγχους. Ἴδου προήσομαι ὑμῖν ἐμῆς προῆς
ῥῆσιν, διδάξω δὲ ὑμᾶς τὸν ἐμὸν λόγον.
24 Ἐπειδὴ ἐκάλουν καὶ οὐχ ὑπηκούετε, καὶ
ἐξέτεινον λόγους καὶ οὐ προσείχετε, 25 ἀλλὰ
ἀκύρους ἐποιεῖτε ἐμὰς βουλὰς, τοῖς δὲ ἐμοῖς
ἐλέγχους οὐ προσείχετε. 26 τοιγαροῦν καὶ γὰρ τῇ
ὑμετέρᾳ ἀπωλείᾳ ἐπιγελάσομαι, καταχαροῦ-
μαι δέ, ἡνίκα ἂν ἔρχηται ὑμῖν ὁλεθρὸς
27 καὶ ὡς ἂν ἀφίκηται ὑμῖν ἄφω θόρυβος,
ἣ δὲ καταστροφὴ ὁμοίως καταιγίδι παρῇ, ἣ
ὅταν ἔρχηται ὑμῖν θλίψις καὶ πολιορκία.
28 Ἔσται γάρ, ὅταν ἐπικαλέσῃσθε με, ἐγὼ
δὲ οὐκ εἰσακούσομαι ὑμῶν· ζητήσουσιν με
κακοί, καὶ οὐχ εὐρήσουσιν. 29 Ἐμίσησαν

14 שָׁלַלְ: גִּזְרֶלְךָ תִּפִּיל בְּתוֹכְנוּ כִּי־אֶחָד
טו יְהִיָּה לְכֻלָּנוּ: בְּנִי אֶל-תִּלְךָ בְּדֶרֶךְ
16 אַתֶּם מִנֵּעַ רַגְלְךָ מִנִּתְיבָתָם: כִּי
רַגְלֵיהֶם לָרַע יִרְצוּ וַיִּמְתְּרוּ לְשַׁפְּדָה-
17 הֵם: כִּי-חָנָם מִזֹּרֶה הָרָשָׁת בְּעֵינֵי
18 כָּל-בָּעַל כָּנָף: וְהֵם לְדָמָם יֶאֱרָבוּ
19 וַיִּפְּסוּ לְנַפְשָׁתָם: כֹּן אַרְחוֹת כָּל-בָּצֵעַ
בָּצֵעַ אֶת-נַפְשׁ בְּעָלֶיךָ וְקָח:

כ חֲכָמוֹת בְּתוֹךְ תִּרְפָּה בְּרַחֲבוֹת תִּתֵּן
21 קוֹלָהּ: בְּרֹאשׁ הַמִּיֹּת תִּקְרָא בְּפִתְחֵי
22 שְׁעָרִים בְּעִיר אֲמַרְיָה תֹאמַר: עַד-
מָתִי שְׁתִּים תִּאָּהָבוּ פִתִּי וְלֹצִים לָצוֹן
חֲמָדוֹ לָהֶם וְכִסְיֵיהֶם וְשִׁנְאוֹ-דַּעַת:
23 תִּשְׁבְּרוּ לְתוֹכִי הִנֵּה אֲבִיעָה לָכֶם
24 רוּחִי אֲוִידִיעָה דְּבַרִּי אֲתָכֶם: יַעַן
קָרָאתִי וְהִמָּאֲנוּ נִטִּיתִי יָדִי וְאִין
כֹּחַ מִקְשִׁיב: וַתִּפְרְעוּ כָל-עֲצָתִי וְתוֹכַחְתִּי
26 לֹא אֲבִיתֶם: גַּם-אֲנִי בְּאִידְכֶם אֲשַׁחַק
27 אֲלַעֵג בְּכֹחַ פִּתְדְּכֶם: בְּכֹחַ כְּשָׁאוֹת
פִּתְדְּכֶם וְאִידְכֶם פְּסוּפָה יִאָּתֶה בְּכֹחַ
28 עָלֵיכֶם צָרָה וְצִוְקָה: אִזּוּ יִקְרָאֲנִי וְלֹא
29 אֶעֱנֶה וְשִׁחַרְרְנִי וְלֹא יִמְצְאוּנִי תַחַת

v. 27. כשואה ק'

14. B: βαλλάντιον.

15. X† (ab in.) Υἱέ μου. A²BD (pro ὁδὸς A¹EFX) ἐν ὁδῷ. EFX* δὲ. BD: τὸν πόδα σς.

16. B* tot. vs. (AEFX†). A¹* εἰσιν (A²EFX†).

17. EFX: ἐκτείνονται.

18. FX* ἣ δὲ καταστρ.-fin. (A²uncis incl.).

20. D† (p. Σοφ.) δὲ.

21. X* (pr.) δὲ (A²uncis incl.). F* ἐπὶ δὲ π. δυν. παρεδρ. (A²uncis incl.). D: θαρῶσα.

22. B: ἔχονται.

24. B: ὑπηκούσατε.

25. B (pro ἔ προσείχ.) ἡπειθήσατε.

26. EX: ἐπιχαροῦμαι. B* ἂν. EFX: ἐπέρχεται. A²: ὑμῶν ὅλ.

27. B (pro pr. ἦ) καὶ. A (A²inter uncus) B† (in f.) ἦ ὅταν ἔρχεται ὑμῖν ὁλεθρὸς (DEFX*).

28. E* δὲ.

14. B.dW.vE: Du sollst dein Loos (mitten) unter uns werfen! Wir wollen Alle (sämmtlich) Einen B. haben. A: Wirf das L. mit uns!

15. dW.A: halte deinen F. zurück von ... vE: bez wahre.

16. vE: rennen dem B. nach.

17. dW: ist bestreut das Neg? B: ausgebreitet. vE: ausgespannt. B: in den A. alles Geflügel. dW. vE: im Angesicht aller Geflügelten (Gewögel). A: Doch umsonst wirft man d. A. den B. vor die A. hin.

18. dW: Sie l. auf ihr eigen Bl., sie st. ihrem eig. L. nach. vE: l. ihrem eig. B. auf. A: machen An- schläge wider ihre Seelen.

19. gehets mit Allen, die dem Geiz anhangen; der nimmt d. L. seinem eigenen Herrn. B: sind die Gänge dessen ... nachhängt ... die Seele dessen, der ihm erge- ben ist. dW: die Wege Aller, die nach [schmödem] Ge-

Der Weisheit Klage und Strafe.

I.

14 füllen: * wage es mit uns, es soll
 15 unser aller Ein Beutel sein, — * mein
 Kind, wandle den Weg nicht mit ihnen,
 wehre deinem Fuß vor ihrem Pfad!
 16 * denn ihre Füße laufen zum Bösen,
 17 und eilen Blut zu vergießen. * Denn
 es ist vergeblich, das Neß auswerfen
 18 vor den Augen der Vögel. * Auch
 lauern sie selbst unter einander auf ihr
 Blut, und stellet einer dem andern nach
 19 dem Leben. * Also thun alle Geizige,
 daß einer dem andern das Leben nimmt.
 20 Die Weisheit klagt draußen, und läßt
 21 sich hören auf den Gassen, * sie ruft
 in der Thür am Thor, vorne unter dem
 Volk, sie redet ihre Worte in der Stadt:
 22 * Wie lange wollt ihr Albernern albern
 sein? und die Spötter Lust zur Spöt-
 terei haben? und die Ruchlosen die
 23 Lehre hassen? * Kehret euch zu meiner
 Strafe! Siehe, ich will euch heraus
 sagen meinen Geist, und euch meine
 24 Worte kund thun. * Weil ich denn
 rufe und ihr weigert euch, ich recke meine
 Hand aus und niemand achtet darauf,
 25 * und laßt fahren allen meinen Rath
 26 und wollet meiner Strafe nicht: * so
 will ich auch lachen in eurem Unfall,
 und euer spotten, wenn da kommt, daß
 27 ihr fürchtet, * wenn über euch kommt
 wie ein Sturm, daß ihr fürchtet, und
 euer Unfall als ein Wetter, wenn über
 28 euch Angst und Noth kommt. * Dann
 werden sie mich rufen, aber ich werde
 nicht antworten; sie werden mich frühe
 29 suchen, und nicht finden. * Darum, daß

spoliis: * sortem mitte nobiscum, 14
 marsupium unum sit omnium no-
 strum, — * fili mi, ne ambules cum 15
 eis, prohibe pedem tuum a semitis
 eorum! * pedes enim illorum ad ma- 16
 lum currunt, et festinant ut effundant
 sanguinem. * Frustra autem jacitur 17
 rete ante oculos pennatorum. * Ipsi 18
 quoque contra sanguinem suum insi-
 dianur, et moliantur fraudes contra
 19 animas suas. * Sic semitae omnis
 avari: animas possidentium rapiunt.

Sapientia foris praedicat, in plateis 20
 dat vocem suam, * in capite turba- 21
 rum clamat, in foribus portarum
 urbis profert verba sua, dicens:
 * Usquequo, parvuli, diligitis infan- 22
 tiam? et stulti ea quae sibi sunt noxia
 cupient? et imprudentes odibunt scien-
 tiam? * Convertimini ad correptionem 23
 meam! En, proferam vobis spiritum
 meum, et ostendam vobis verba mea.

* Quia vocavi et renuistis, extendi 24
 manum meam et non fuit qui aspi-
 ceret, * despexistis omne consilium 25
 meum, et increpationes meas neglexi-
 stis: * ego quoque in interitu vestro 26
 ridebo, et subsannabo, cum vobis id,
 quod timebatis, advenerit, * cum 27
 irruerit repentina calamitas, et interit-
 us quasi tempestas ingruerit, quando
 venerit super vos tribulatio et angus-
 tia. * Tunc invocabunt me, et non 28
 exaudiam; mane consurgent, et non
 invenient me: * eo quod exosam 29

28. U.L: mir rufen.

winn zeigen; er raubt d. L. seines Besitzers. vE: So
 geht es Jedem, der ungerechten Gew. sucht; es kostet
 dessen Besizern ...

20. B: höchste W. dW: ruft. B.vE: r. (über)laut.
 A: predigt! B: auf der Gasse ... den Straßen. dW.
 vE: der Straße ... (den) Marktplätzen. B: I. ihre
 Stimme ergehen. dW: erschallen. vE.A: hören.

21. an den Ecken der Lärmplätze, sie ... an den
 Thoren d. St. B: auf den vornehmsten Versamm-
 lungsplätzen. dW: an der G. lärmender Straßen.
 A: Spitze der Volkschaufen. vE: im größten Ge-
 tümmel. B: in den Thüren der Th. vE: am Eingan-
 ge ... in die St. dW: in d. Eingängen d. Stadthore
 spricht sie ihre Reden. B: Reden aus. vE: hält ihre
 Anreden.

22. Narren d. Erkenntniß h. B: die Albernheit

lieb haben. dW: Einfältige, wollt ihr Einfalt lieben.
 vE: Leichtsinrige den Leichtsinn.

23. ausschütten. dW: Wendet. B: Kehret wieder.
 dW: Zurechtweisung. vE.A: Kehret um (Befehret
 euch) auf meine Warnung? B: hervorquellen lassen.
 dW: über euch ausströmen.

24. dW.vE.A: rief. A: u. ihr nicht wolltet.

25. B: wendet euch von ... ab. dW.vE: verwarfet.
 A: verachtetet.

26. dW: bei eurem Verderben. A: Untergange.
 vE: eurer Noth ... wenn hereinbricht. A: euch be-
 gegnet. B: euer Schrecken daherkommt. dW: w.
 Schr. über euch f.

27. B: Verwüstung ... Sturmwind. dW.vE: (Don-
 ner-)Wetter ... St.

28. vE: mich anrufen ... erhören.

I.

Sapientiam acquirendi media.

γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ φόβον κυρίου οὐ προεί-
λαντο, ³⁰ οὐδὲ ἠθέλον ἐμαῖς προσέχειν βου-
λαῖς, ἐμυκτήριζον δὲ ἐμοὺς ἐλέγχους. ³¹ Τοι-
γαροῦν ἔδονται τῆς ἐαυτῶν ὁδοῦ τοὺς καρ-
πούς, καὶ τῆς ἐαυτῶν ἀσεβείας πλησθήσονται.
³² ἂνθ' ὧν γὰρ ἠδίκουν νηπίους φονευθήσονται,
καὶ ἐξετασμός ἀσεβεῖς ὀλεῖ. ³³ Ὁ δὲ
ἐμοῦ ἀκούων κατασκηνώσει ἐν ἐλπίδι, καὶ
ἡσυχάσει ἀφόβως ἀπὸ παντὸς κακοῦ.

II. Υἱέ, ἐὰν δεξιόμενος ῥῆσιν ἐμῆς ἐντολῆς
κρύψῃς παρὰ σεαυτῷ, ² ὑπακούσεται σοφίας
τὸ οὖς σου, καὶ παραβαλεῖς καρδίαν σου εἰς
σύνεσιν, παραβαλεῖς δὲ αὐτὴν ἐπὶ νοουθέτησιν
τῷ νῷ σου. ³ Ἐὰν γὰρ τὴν σοφίαν ἐπικαλέσῃ
καὶ τῇ συνέσει δῶς φωνήν σου, τὴν δὲ αἰσθή-
σιν ζητήσῃς μεγάλη τῇ φωνῇ, ⁴ καὶ ἐὰν ζητή-
σῃς αὐτὴν ὡς ἀργύριον καὶ ὡς θησαυροὺς
ἐξερευνήσῃς αὐτήν. ⁵ τότε συνήσεις φόβον
κυρίου, καὶ ἐπλῆρωσιν θεοῦ εὐρήσεις. ⁶ Ὅτι
κύριος δίδωσιν σοφίαν, καὶ ἀπὸ προσώπου
αὐτοῦ γνῶσις καὶ σύνεσις. ⁷ καὶ θησαυρίζει
τοῖς κατορθοῦσιν σωτηρίαν, ὑπερασπιεῖ τὴν
πορείαν αὐτῶν ⁸ τοῦ φυλάξαι ὁδὸν δικαιο-
ματων, καὶ ὁδὸν εὐλαβουμένων αὐτὸν διαφυ-
λάξει. ⁹ Τότε συνήσεις δικαιοσύνην καὶ κρίμα,
καὶ κατορθώσεις πάντας ἄξονας ἀγαθῶν.

¹⁰ Ἐὰν γὰρ ἔλθῃ ἡ σοφία εἰς σὴν διάνοιαν,
ἡ δὲ αἰσθησις τῇ σῇ ψυχῇ καλὴ εἶναι δόξη,
¹¹ βουλὴ καλὴ φυλάξει σε, ἔννοια δὲ ὁσία
τηρήσει σε, ¹² ἵνα ῥύσῃται σε ἀπὸ ὁδοῦ
κακῆς καὶ ἀπὸ ἀνδρὸς λαλοῦντος μηδὲν
πιστόν. ¹³ Ὡ οἱ ἐγκαταλείποντες ὁδοὺς εὐ-
θείας τοῦ πορεύεσθαι ἐν ὁδοῖς σκοτόντες,

29. A¹: παιδείαν (σοφ. A²BD). BD† (a. κυρ.) τῷ.
A¹B: λόγον (φόβον A²DEFFX). EFX: προείλοντο.

30. X: ἐμυκτήριζαν.

33. BD: ἐπ' ἐλπίδι.

1. D: ἂν δεξ.

2. D: δὲ αὐτὸν ἐπὶ νοουθεσίαν.

3. B* τὴν δὲ αἰσθ.-fin. (AD [alt. man.] EFX†).

4. A¹: ἐξεραυνήσεις (D: ἐξερευνήσεις).

7. D: τ. κατορθώσιν. A¹D: πορίαν. EFX† (p. ὑπερασπ.) δὲ.

8. A²B (pro pr. ὁδὸν A¹DEFFX) ὁδὸς.

9. A¹: αἵξονας (eti. vs. 18).

12. A¹* σε (rell. †).

13. EX: πορευθῆναι.

כִּי-שָׁנְאוּ דַעַת וַיִּרְאֹת יְהוָה לֹא
בַּחֲרוּ: לֹא-אָבוּ לַעֲצָתִי נֶאֱצְו כָּל-
31 תּוֹכַחְתִּי: וַיֹּאכְלוּ מִפְּרֵי דֶרֶכָם
32 וּמִמְעַצְתֵיהֶם יִשָּׁבְעוּ: כִּי מִשׁוֹבֵת
פְּתָיִם תִּהְיֶה וּשְׁלֹת פְּסִילִים
33 תֵּאֲבָדָם: וְשִׁמַּע לִי יִשְׁכַּן-בְּבֵטַח
וְשָׁנֹן מִפֶּחַד רָעָה:

II. בְּנִי אִם-תִּתֵּן אֹמְרִי וּמַצֹּתִי תִצְפֹּן
2 אֶתְךָ: לְהִקְשִׁיב לְחֻכְמָה אֲזַנְךָ תִּשָּׂא
3 לְבָבְךָ לְתַבּוּנָה: כִּי אִם לְבִינָה תִקְרָא
4 לְתַבּוּנָה תִתֵּן קוֹלְךָ: אִם-תִּבְקֹשֶׁת
5 כַּפְסֶק וְכַמְטֻמָּיִם תִּחְפֹּשֶׁת: אִז תִּבִּין
יִרְאֹת יְהוָה וְדַעַת יֵלְהִים תִּמְצָא:
6 כִּי-יִהְיֶה יִתֵּן חֻכְמָה מִפִּי דַעַת
7 וְתַבּוּנָה: וְצִפֹּן לְיִשְׁרָיִם תִּוָּשֶׁת מִגֹּן
8 לְתִלְכִּי תָם: לְנֹצֵר אֲרֻחֹת מִשֹּׁפֵט
9 וְזֶרֶךְ תְּסִיגֹו יִשְׁמֹר: אִז תִּבִּין צֶדֶק
וּמִשְׁפָּט וּמִיִּשְׁרָיִם כָּל-מַעֲגַל-טוֹב:

י כִּי-תִבּוּא חֻכְמָה בְּלִבְךָ וְדַעַת
11 לְנִפְשֶׁךָ יִנָּעַם: מִזִּמָּה תִשְׁמֹר עָלֶיךָ
12 תַּבּוּנָה תִנְצֹרְכָה: לְהַצִּילֶךָ מִדֶּרֶךְ
13 רָע יִמְאִישׁ מִדְּבַר תִּהְיֶה כֹחַ: הַעֲזֹבִים
אֲרֻחֹת יִשָּׁר לְלֶכֶת בְּדֶרֶךְ-יִשְׁרָה:

v. 7. 'צפון ק'

v. 8. 'חסידיו ק'

29. Erkenntniß, u. erwählten ... vE: Weisheit.

31. B: Weges. dW.vE.A: Wandels. B.dW: von (an) ihren Rathschlägen sich sättigen. A: Anschl. vE: Ränken.

32. Denn ... Narren. B: die Abkehrung der A. wird sie tödten ... Wohlstand ... dW: Ja, der Einfältigen Abfall ... Sicherheit. vE: Leichtfinnigen. A: das Glück richtet sie zu Grunde, die Thoren.

33. sicher wohnen u. Ruhe h. B: ruhig sein vor den Schrecken eines Ungl. dW: vor der Furcht des U.

1. B: so du wirst ... verwahren. vE: wenn du m. Belehrungen annimmst. (dW: o nimmst du ...?)

2. Läßest du ... zum Verstand. vE: auf die Klugheitsregeln!

3. Ja, so du nach Klugheit rufest, u. um Verstand

30 sie hasseten die Lehre und wollten des
Herrn Furcht nicht haben, * wollten
meines Rathes nicht und lästerten alle
31 meine Strafe, * so sollen sie essen von
den Früchten ihres Wesens, und ihres
32 Rathes satt werden. * Das die Albernem
gelüstet, tödtet sie, und der Ruchlosen
33 Glück bringet sie um. * Wer aber mir
gehörhet, wird sicher bleiben und genug
haben, und kein Unglück fürchten.

II. Mein Kind, willst du meine Rede
annehmen und meine Gebote bei dir
2 behalten, * so laß dein Ohr auf Weis-
heit Acht haben, und neige dein Herz
3 mit Fleiß dazu. * Denn so du mit Fleiß
4 darnach rufest und darum betest, * so
du sie suchest wie Silber, und forschest
5 sie wie die Schätze: * alsdann wirst
du die Furcht des Herrn vernehmen,
6 und Gottes Erkenntniß finden. * Denn
der Herr gibt Weisheit, und aus seinem
Munde kommt Erkenntniß und Verstand.
7 * Er läßet es den Aufrichtigen gelingen
8 und beschirmt die Frommen, * und be-
hütet die, so recht thun, und bewahret
9 den Weg seiner Heiligen. * Dann wirst
du verstehen Gerechtigkeit und Recht,
und Frömmigkeit und allen guten Weg.
10 Wo die Weisheit dir zu Herzen gehet,
11 daß du gerne lernest, * so wird dich guter
Rath bewahren, und Verstand wird dich
12 behüten: * daß du nicht gerathest auf
den Weg der Bösen, noch unter die ver-
13 kehrten Schwäger, * die da verlassen die
rechte Bahn und gehen finstere Wege,

dt. 30, 19s. habuerint disciplinam, et timorem Do-
mini non susceperint, * nec acquie- 30
v. 25. verint consilio meo, et detraxerint
universae correptioni meae. * Com- 31
Es. 3, 10s. edent igitur fructus viae suae, suis-
que consiliis saturabuntur. * Aversio 32
8, 36. Job. 5, 2. parvulorum interficiet eos, et prospe-
ritas stultorum perdet illos. * Qui 33
Es. 1, 19, 32, 18. Ps. 112, 7. autem me audierit, absque terrore
requiescet et abundantia perfruetur,
timore malorum sublato.

Fili mi, si susceperis sermones II.
meos et mandata mea absconderis
Lc. 9, 18. penes te, * ut audiat sapientiam 2
auris tua, inclina cor tuum ad co-
gnoscendam prudentiam. * Si enim 3
1Rg. 3, 9, 12. sapientiam invocaveris et inclinaveris
Jac. 1, 5. cor tuum prudentiae, * si quaesieris 4
8, 10s. eam quasi pecuniam et sicut thesau-
ros effoderis illam: * tunc intelliges 5
1, 5, 7. timorem Domini, et scientiam Dei
invenies. * Quia Dominus dat sapien- 6
Job. 32, 8. Sap. 7, 15. Sir. 1, 1. tiam, et ex ore ejus prudentia et
scientia. * Custodiet rectorum salu- 7
1Rg. 9, 4, 1Ch. 29, 17. tem, et proteget gradientes simpli-
citer, * servans semitas justitiae, et 8
1Sm. 2, 9. vias sanctorum custodiens. * Tunc 9
1, 3. intelliges justitiam et iudicium et
aequitatem et omnem semitam bonam.

Si intraverit sapientia cor tuum 10
et scientia animae tuae placuerit,
* consilium custodiet te et pruden- 11
tia servabit te: * ut eruaris a via 12
mala et ab homine qui perversa lo-
quitur, * qui relinquunt iter rectum 13
et ambulant per vias tenebrosas,

Act. 20, 30.
Tit. 1, 10;
Job. 24, 13;
Joh. 3, 19s. 12,
35.

12. Al.* et.

schreiest. B: zur Kl. dW.vE: der (nach) Erkennt-
niß. A: die Weish. anrufest. B.dW.vE: deine Stim-
me erhebest.

4. B: verborgenen Sch. dW.vE: wie nach (verb.)
Sch. nach ihr forschest.

6. vE: u. Verständniß.

7. die in Frömmigkeit wandeln.

8. B: verwahret den Aufr. das wahrhafteste Wesen,
er ist ein Schild denen, so in d. Einfalt einhergehen.
dW: bew. den Redlichen Heil, Sch. [ist er] für die in
Unschuld Wandelnden. vE: d. Rechtschaffenen Hilfe...
unsträfl. wandeln.

9. u. allen geraden u. g. W. B: u. Billigkeit, u.
a. g. Pfad. dW.A: Geradheit. vE: Geradsinn, jede
g. Bahn.

10. u. Erkenntniß deiner Seele lieblich ist. B:
wird in dein Herz kommen, so wird die ... dW:
kommt ... u. Erf. d. S. angenehm ist. vE: Denn d.
W. kehrt ein ... ist d. S. so lieb.

11. B: Die Bedachtsamkeit w. über dir Wacht
halten. dW.vE: Besonnenheit über dich wachen. dW:
Einsicht. A: Vorsicht. vE: das Erfannte?

12. B: dich zu erretten vom bösen W., von dem
Mann, der verkehrte Dinge redet. dW: W. des Bös-
sen ... Falschheit spricht. vE: so daß sie dich abhal-
ten ... Jedem, der Schlechtigkeit redet. A: W. der
Bosheit.

13. dW.vE: (um zu) wandeln auf den W. der
Finsterniß.

II.

Sapientiae acquirendi media et commoda.

14 οἱ εὐφραυνόμενοι ἐπὶ κακοῖς καὶ χαίροντες ἐπὶ διαστροφῇ κακῇ, 15 ὧν αἱ τρίβοι σκολιαὶ καὶ καμπύλαι αἱ τροχιαὶ αὐτῶν, 16 τοῦ μακρὰν σε ποιῆσαι ἀπὸ ὁδοῦ εὐθείας καὶ ἀλλότριον τῆς δικαίας γνώμης. Τίε, μὴ σε καταλάβῃ κακὴ βουλή, 17 ἢ ἀπολιποῦσα διδασκαλίαν νεότητος καὶ διαθήκην θεῖαν ἐπιλεησμένην. 18 ἔθετο γὰρ παρὰ τῷ θανάτῳ τὸν οἶκον αὐτῆς, καὶ παρὰ τῷ ὄδῳ μετὰ τῶν γηγενῶν τοὺς ἄξονας αὐτῆς. 19 Πάντες οἱ πορευόμενοι ἐν αὐτῇ οὐκ ἀναστρέφουσιν οὐδὲ μὴ καταλάβωσιν τρίβους εὐθείας· οὐ γὰρ καταλαμβάνονται ὑπὸ ἐνιαυτῶν ζωῆς. 20 Εἰ γὰρ ἐπορευόντο τρίβους ἀγαθὰς, εὗροσαν ἂν τρίβους δικαιοσύνης λείους. 21 Χρηστοὶ ἔσονται οἰκητορες γῆς, ἀκακοὶ δὲ ὑπολειφθήσονται ἐν αὐτῇ. 22 ὁδοὶ δὲ ἀσεβῶν ἐκ γῆς ὀλοῦνται, οἱ δὲ παράνομοι ἐξωσθήσονται ἀπ' αὐτῆς.

III. Τίε, ἐμῶν νομίμων μὴ ἐπιλανθάνου, τὰ δὲ ῥήματά μου τηρεῖτω σὴ καρδιά. 2 μῆκος γὰρ βίου καὶ ἔτη ζωῆς καὶ εἰρήνην προσθήσουσίν σοι. 3 Ἐλεημοσύνη καὶ πίστις μὴ ἐκλειπέτωσάν σε· ἀφαιρῆσαι δὲ αὐτὰς ἐπὶ σῶ τραχήλῳ, καὶ εὐρήσεις χάριν· γράψον δὲ αὐτὰς ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδίας σου, 4 καὶ προνοοῦ καλὰ ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀνθρώπων. 5 Ἰσθι πεποιθὼς ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἐπὶ θεῷ, ἐπὶ δὲ σῇ σοφίᾳ μὴ ἐπαίρου· 6 ἐν πάσαις ὁδοῖς σου γνώριζε αὐτήν, ἵνα ὀρθοτομῇ τὰς ὁδοὺς σου. 7 Μὴ ἴσθι φορόνιμος παρὰ σεαυτῷ, φοβοῦ δὲ τὸν θεὸν καὶ ἐκκλινε ἀπὸ παντὸς κακοῦ· 8 τότε ἴασις ἔσται τῷ σώματί σου καὶ ἐπιμέλεια τοῖς ὀστέοις σου. 9 Τίμα τὸν κύριον ἀπὸ ὧν δικαίων πόνων, καὶ ἀπάρχου αὐτῷ ἀπὸ

14. EFX: ³Ω οἱ εὐφρ.

17. EX: ἀπολειπῶσα. E* καὶ.

18. Cf. vs. 9.

19. EFX: παραπορευόμενοι. B: καταλαμβάνονται.

20. A²BD: λείας (λείς A¹FX).21. BD (pro hoc vs.) "Οτι εὐθεῖς κατασκηνώσσει γῆν, καὶ ὅσοι ὑπολειφθήσονται ἐν αὐτῇ († eadem in f. A [A² inter uncōs] EFX).

22. B* δέ.

1. FX (pro νομίμ.) νόμων.

3. A²BD: πίστεις. BD* γράψ. -fin. (AEFX†; A²EFX: ἐπὶ πλατὺς τῆς).

5. B† (p. ὅλη) τῇ.

6. B* ἐν. A²: γν. αὐτόν.

7. X (pro θεόν) κύριον.

14 הַשְׂמִיחִים לַעֲשׂוֹת רָע וְגִילוּ בְּתִהְיוֹת פְּכוּת 15 שׁוֹרָע: אֲשֶׁר אֶרְחִיבֵם עַקְשִׁים וְנִלְוִיִּם 16 בְּמַעֲלֹתֵם: לְהַצִּילָהּ מֵאִשָּׁה זָרָה 17 מִנְּכַרְיָהּ אִמְרִיהָ הַחֲלִיקָה: הִעֲזָבָתָהּ 18 אֶלֶף נַעֲרִיהָ וְאֶת-כְּרִית אֱלֹהֶיהָ 19 שָׁכָחָה: כִּי שָׁחָה אֶל-מִוֶּת בֵּיתָהּ 19 וְאֶת-רַפְּאִים מַעֲלֵתֶיהָ: כָּל-בְּאִיָּהּ 20 לֹא יִשְׁבֹּקוּ וְלֹא יִשְׁיִגּוּ אֶרְחֹתָיו 21 חַיִּים: לְמַעַן תִּלְךָ בְּדֶרֶךְ טוֹבִים 21 וְאֶרְחֹת צְדִיקִים תִּשְׁמֹר: כִּי-יִשְׁרִים יִשְׁכְּנוּ-אֶרֶץ וְתַמִּימִים יִוָּתְרוּ בָּהּ: 22 וְרָשָׁעִים מֵאֶרֶץ יִכְרֹתוּ וּבִגְדִים יִסְחֹו מִמֶּנָּה:

III. בְּנִי תִזְכְּרֵנִי אֶל-תְּשֻׁכָּה וּמִצְוֹתַי 2 וְיִצֹּר לִבִּי: כִּי אֶרְךָ יָמִים וְשָׁנֹת 3 חַיִּים וְשָׁלוֹם יוֹסִיפוּ לָךְ: חֶסֶד וְאֱמֻנָה אֶל-יַעֲזֹבְךָ קִשְׁרָם עַל-פְּרָגְרִיתֶךָ כְּתֹבָם 4 עַל-לִיחַ לִבִּי: וּמִצָּא-חֵן וְשִׁכַּל טוֹב ה' בְּעֵינֵי אֱלֹהִים וָאָדָם: בְּטַח אֶל-יְהוָה בְּכָל-לִבֶּךָ וְאֶל-בִּינְתֶּךָ אֶל-תִּשְׁעֶן: 6 בְּכָל-דֶּרֶכֶיךָ דַּעֲהוּ יְהוָה וַיִּשָּׁר אֶרְחִיתֶךָ: אֶל-תֵּתִי חֶכֶם בְּעֵינֶיךָ יִרְאֵ 8 אֶת-יְהוָה וְסִיור מִרָע: רַפְּאוֹת תֵּתִי לְשִׁיךָ וְשִׁקּוֹי לַעֲצָמוֹתֶיךָ: כִּבְדֹּ 9 אֶת-יְהוָה מִהוֹנָה וּמִרְאשִׁית כָּל-

v. 18. בנ' א מעגלותיה

v. 3. בנ' א גרגרותיך

v. 8. הר' בדגש

14. dW: frohlocken über Ränke der Bosheit. vE: B. gethan zu haben. A: wenn sie B. gethan. vE.A: über die ärgsten (Schlechtigkeiten) Dinge.

15. deren Wege krumm sind, u. abwegig ihre Bahnen. B.vE.A: verkehrt. dW: die mit ihren B. verk. sind, u. verdrcht in ihren Pfaden.

16. an die Fremde, die ... B: dich zu erretten von d. fremden Weibe, v. d. Unbekannten, d. gl. Neben führt. dW: ihre R. glättet. vE: mit ihren Worten schmeichelt. (A: Ausländerin!)

17. B.A: Führer ihrer S. dW: Vertrauten. vE:

Des Andern Weib. Langes Leben und gute Jahre. Verlassung auf den Herrn. II.

14 * die sich freuen Böses zu thun und sind
fröhlich in ihrem bösen verkehrten Wesen,
15 * welche ihren Weg verkehren und folgen
ihrem Abwege; * daß du nicht gera-
theist an eines Andern Weib und die nicht
17 dein ist, die glatte Worte gibt * und ver-
läßt den Herrn ihrer Jugend und ver-
18 gift den Bund ihres Gottes, * denn
ihr Haus neiget sich zum Tode und ihre
19 Gänge zu den Verlorenen, * alle, die
zu ihr eingehen, kommen nicht wieder
und ergreifen den Weg des Lebens
20 nicht; * auf daß du wandelst auf
gutem Wege, und bleibest auf der rechten
21 Bahn. * Denn die Gerechten werden im
Land wohnen, und die Frommen werden
22 darinnen bleiben; * aber die Gottlosen
werden aus dem Lande gerottet, und die
Verächter werden daraus vertilget.

III. Mein Kind, vergiß meines Gesetzes
nicht, und dein Herz behalte meine Ge-
2 bote! * denn sie werden dir langes
Leben und gute Jahre und Frieden
3 bringen, * Gnade und Treue werden
dich nicht lassen. Hänge sie an deinen
Hals, und schreibe sie in die Tafel deines
4 Herzens: * so wirst du Günst und
Klugheit finden, die Gott und Menschen
5 gefällt. * Verlaß dich auf den Herrn
von ganzem Herzen, und verlaß dich
6 nicht auf deinen Verstand; * sondern
gedenke an ihn in allen deinen Wegen,
7 so wird er dich recht führen. * Dünke
dich nicht weise sein, sondern fürchte den
8 Herrn und weiche vom Bösen: * daß
wird deinem Nabel gesund sein und deine
9 Gebeine erquickten. * Ehre den Herrn von
deinem Gut und von den Erstlingen alles

* qui laetantur cum malefecerint, et 14
exultant in rebus pessimis, * quorum 15
viae perversae sunt, et infames gres-
sus eorum; * ut eruaris a mulie- 16
re aliena et ab extranea, quae mollit
sermone suos * et relinquit ducem 17
pubertatis suae et pacti Dei sui oblita
est, * inclinata est enim ad mortem 18
domus ejus, et ad inferos semitae
ipsius, * omnes qui ingrediuntur ad 19
eam, non revertentur, nec apprehen-
dent semitas vitae; * ut ambules 20
in via bona, et calles justorum custo-
dias. * Qui enim recti sunt, habi- 21
tabunt in terra, et simplices perma-
nebunt in ea; * impii vero de terra 22
perdentur, et qui inique agunt, au-
ferentur ex ea.

Fili mi, ne obliviscaris legis III.
meae, et praecepta mea cor tuum
custodiat! * longitudinem enim 2
dierum et annos vitae et pacem ap-
ponent tibi. * Misericordia et veritas 3
te non deserant! Circumda eas gutturi
tuo et describe in tabulis cordis tui:
* et invenies gratiam et disciplinam 4
bonam coram Deo et hominibus.
* Habe fiduciam in Domino ex toto 5
corde tuo, et ne innitaris prudentiae
tuae! * In omnibus viis tuis cogita 6
illum: et ipse diriget gressus tuos.
* Ne sis sapiens apud te ipsum; 7
time Deum et recede a malo! * sa- 8
nitas quippe erit umbilico tuo et
irrigatio ossium tuorum. * Hono- 9
ra Dominum de tua substantia, et
de primitiis omnium frugum tuarum

Vertrautesten.

18. dW: sinkt. vE: hinunter z. T. führt. dW.vE:
u. zu den Schatten ihre Steige (ihr Pfad). B: Ver-
storbenen.

19. B.dW: erreichen n. die Wege (Gänge) d. L.
vE: gelangen n. wieder auf den ...

20. haltest ein die r. B: B. der Gütigen, u.
bewahrest die Gänge der Gerechten. dW: Guten.
vE: So wandle denn den W. der Frommen.

21. B: überbleiben. dW: d. Unsträflichen bleiben
darin übrig.

22. dW: Verräther. B.vE: Treulosen. dW.vE:
verbannet. B: weggesetzt werden.

1. dW.vE: verg. n. meine Lehre.

2. B: Länge der Tage, u. die J. des Lebens. dW:

u. Lebens-J. vE: glücl. J. u. Heil.

3. dW.vE: Liebe u. (Wahrheit). B: Güte u. W.
A: Barmherzigk. B.dW.vE.A: binde sie (um) d.
H. ... auf die L.

4. dW: Guld u. gutes Glück? vE: Gnade u.
günstige Anerkennung. A: gutes Begegnen? B.dW.
vE: in den Augen Gottes u. d. W.

5. B: lehne dich nicht. dW: füge.

6. B: Erkenne ihn ... deine Gänge richtig machen.
vE: Pfade gerade. dW: ebnen.

7. B.dW.vE.A: Sei n. w. in deinen Augen.

8. B: eine Arznei ... deinen G. eine Befeuchtung.
dW.vE: Heilung deinem Leibe, Erquickung ...

9. vE: Vermögen. dW: mit d. Reichtum (?)
u. m. dem Ersten deines ganzen Ertrages.

III.

Sapientiae commoda.

σῶν καρπῶν δικαιοσύνης, ¹⁰ ἵνα πίμπληται τὰ ταμειᾶ σου πλησμονῆς σίτου, οὐκ δὲ αἱ ληνοὶ σου ἐκβλύζουσιν. ¹¹ Τίε, μὴ ὀλιγώρει παιδείας κυρίου, μηδὲ ἐκλύνει ὑπ' αὐτοῦ ἐλεγχομένος. ¹² Ὅν γὰρ ἀγαπᾷ κύριος παιδεύει, μαστιγοῖ δὲ πάντα υἱὸν ὃν παραδέχεται.

¹³ Μακάριος ἄνθρωπος ὃς εὗρεν σοφίαν, καὶ θνητὸς ὃς ἶδεν φρόνησιν. ¹⁴ Κρεῖττον γὰρ αὐτὴν ἐμπορεύεσθαι ἢ χρυσίου καὶ ἀργυρίου θησαυρούς, ¹⁵ τιμιωτέρα δὲ ἐστὶν λίθων πολυτελῶν· οὐκ ἀντιτάσσεται αὐτῇ οὐδὲν πονηρόν. Εὐγνωστός ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ἐγγίζουσιν αὐτῇ, πᾶν δὲ τίμιον οὐκ ἄξιον αὐτῆς ἐστίν. ¹⁶ Μῆκος γὰρ βίου καὶ ἔτη ζωῆς ἐν τῇ δεξιᾷ αὐτῆς, ἐν δὲ τῇ ἀριστερᾷ αὐτῆς πλοῦτος καὶ δόξα. Ἐκ τοῦ στόματος αὐτῆς ἐκπορεύεται δικαιοσύνη, νόμον δὲ καὶ ἔλεον ἐπὶ γλώσσης φορεῖ. ¹⁷ Αἱ ὁδοὶ αὐτῆς ὁδοὶ καλαί, καὶ πάντες οἱ τρίβοι αὐτῆς ἐν εἰρήνῃ. ¹⁸ Εὐλὸν ζωῆς ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ἀντερχομένοις αὐτῆς, καὶ τοῖς ἐπερειδομένοις ἐπ' αὐτὴν ὡς ἐπὶ κύριον ἀσφαλῆς. ¹⁹ Ὁ θεὸς τῇ σοφίᾳ ἐθεμελίωσεν τὴν γῆν, ἡτοίμασεν δὲ οὐρανοὺς ἐν φρονήσει. ²⁰ ἐν αἰσθήσει ἄβυσσοι ἐρρύαγησαν, νέφη δὲ ἐρρύησαν δρόσους. ²¹ Τίε, μὴ παραρῆς, τήρησον δὲ ἐμὴν βουλήν καὶ ἔννοιαν, ²² ἵνα ζήσῃ ἡ ψυχὴ σου, καὶ χάρις ἡ περὶ σὺ τραχήλῳ. Ἔσται δὲ ἰασις ταῖς σαρξίν σου, καὶ ἐπιμέλεια τοῖς ὀστέοις σου, ²³ ἵνα πορεύῃ πεποιθὼς ἐν εἰρήνῃ πάσας τὰς ὁδοὺς σου, ὃ δὲ πούς σου οὐ μὴ προσκόψῃ. ²⁴ Ἐὰν κάθῃ, ἄφοβος ἔσῃ· ἐὰν δὲ καθεύδῃς, ἡδέως ὑπνώσεις, ²⁵ καὶ οὐ μὴ φοβηθῇς πτόησιν ἐπελθοῦσαν οὐδὲ ὀρμὰς ἀσεβῶν ἐπερχομένας. ²⁶ Ὁ γὰρ κύριος ἔσται ἐπὶ πασῶν ὁδῶν σου, καὶ ἐρεῖσει σὸν πόδα, ἵνα μὴ σαλευθῇς.

10. EFX: πίμπλονται. B: σίτω. FX: πλησμονῇ σίτου.

12. B (pro παιδεύει) ἐλέγχει.

13. B: εἶδε.

14. B: Κρεῖσσον.

15. B: ἀντιτάσσεται.

16. FX: γλ. φέρει.

17. B: πάσαι αἱ τρίβοι. A²: [ἐν] εἰρήνῃ (sic).

19. B* ἐν.

20. A²EFX† (p. αἰσθ.) αὐτῶ. EX: ἐρρύη. A²X: δρόσον (EX: δρόσῳ).

21. B: παραρῆς.

22. A²: (ἔσται ... ὅστ. σσ.). B: τοῖς σοῖς ὅστ.

23. FX: προσκόπτῃ.

24. B† (p. Ἐὰν) γὰρ.

25. B* μῆ.

י תבואתה: וימלאו אסמיה שבֵּע
11 וְתִירוֹשׁ יִקְבֶּיךָ יִפְרָצוּ: מוֹסֵר
יְהוָה בְּנִי אֶל-תְּמָאִם וְאֶל-תִּקְוָה
12 בְּתוֹכָהּ: כִּי אֵת אֲשֶׁר-יֵאָדָב יְהוָה
יֹכִיחַ וְכָאֵב אֶת-בֶּן יִרְצֶה:

13 אֲשֶׁר־י אָדָם מֵצֵא חֲכָמָה וְאָדָם יִפְּקֵן
14 תְּבוּנָה: כִּי טוֹב סְחָרָה מִסְחָר-כֶּסֶף
טוֹ וּמִתְרוֹן תְּבוּאָתָה: יִקְרָה הִיא
מִפְנִיִּים וְכָל-חִפְצֶיךָ לֹא יִשְׁוֶיָּבָה:
16 אֶרֶץ יָמִים בְּיָמֶיהָ בְּשִׂמְאוֹלָה עֶשֶׂר
17 וְכָבוֹד: דְּרָכֶיךָ דְּרָכֵי-נָעִם וְכָל-
18 נְתִיבוֹתֶיהָ שָׁלוֹם: עַץ-חַיִּים הִיא
לְמַחְזִיקִים בָּהּ וְתִמְכֶּיךָ מֵאֲשֶׁר:
19 יְהוָה בְּחֲכָמָה יֹסֵד אֶרֶץ כּוֹנֵן
כ שָׁמַיִם בְּתְבוּנָה: בְּדַעְתּוֹ תְּהוֹמֹת
21 נִבְקְעוּ וְשִׁחָקִים יִרְעֶפוּ-טַל: בְּנִי אֶל-
יִלְזוּ מֵעֵינֶיךָ נָצַר תִּשְׁמְרֶה וּמִזְמָה:
22 וְיִדְהִי חַיִּים לְנַפְשָׁךְ וְחֵן לְגִרְגְּרֶיךָ:
23 אִז תִּלְךָ לְבִטָּח דְּרָכֶךָ וְרִגְלֶךָ לֹא
24 תִּגְוָה: אִם-תִּשָּׁפֵב לֹא-תִפְחַד וְשִׁכְבָּתְךָ
כַּח וְעִרְבָה שְׁנִתָּךְ: אֶל-תִּירָא מִפְּחַד
פְּתָאִם וּמִשְׁאֵת רָשָׁעִים כִּי תִבָּא:
26 כִּי-יְהוָה יִתֶּנָּה בְּכִסְלָךָ וְשָׁמַר רִגְלֶךָ
מִלֵּכָד:

v. 12. סגול בלי מקרה.

v. 15. מפנינים ק'.

v. 17. בנ"א נתיבתי.

v. 21. בנ"א תושיה.

9. A: aller deiner Früchte?

10. vE: Speicher. B.vE: mit Ueberfluß angefüllt werden. dW.A: sich füllen. dW.vE: Rufen überfließen.

11. B: habe keinen Verdruss an f. Str. vE: unwillig über seine Züchtigung. dW: laß dich f. Zur rechtfertigung n. verdrießen.

12. dW.vE: züchtigt. dW: wie ein B. den S., an dem er W. hat. vE: will ihm wohl, wie e. B. seinem S.

14. B: ihr Kaufhandel ist b. denn der K. des S. dW: Erwerb ... Ertrag. vE: Erwerbung ... Ue-

10 deines Einkommens: * so werden deine Scheunen voll werden, und deine Kelter mit Most übergehen. * Mein Kind, verwirf die Zucht des Herrn nicht, und sei nicht ungeduldig über seiner Strafe! 12 * Denn welchen der Herr liebet, den straft er, und hat Wohlgefallen an ihm, wie ein Vater am Sohne. 13 Wohl dem Menschen, der Weisheit findet! und dem Menschen, der Verstand bekommt! * Denn es ist besser um sie handthieren weder um Silber, und ihr Einkommen ist besser denn Gold. * Sie ist edler denn Perlen, und alles, was du wünschen magst, ist ihr nicht zu gleichen. * Langes Leben ist zu ihrer rechten Hand, zu ihrer Linken ist Reichthum und Ehre. * Ihre Wege sind liebliche Wege, und alle ihre Steige sind Friede. 18 * Sie ist ein Baum des Lebens allen, die sie ergreifen; und selig sind, die sie halten. * Denn der Herr hat die Erde durch Weisheit gegründet, und durch seinen Rath die Himmel bereitet. * Durch seine Weisheit sind die Tiefen zertheilet, und die Wolken mit Thau triefend gemacht. * Mein Kind, laß sie nicht von deinen Augen weichen, so wirst du glücklich und klug werden. * Das wird deiner Seele Leben sein, und dein Mund wird holdselig sein. * Dann wirst du sicher wandeln auf deinem Wege, daß dein Fuß sich nicht stoßen wird. * Legst du dich, so wirst du dich nicht fürchten, sondern süße schlafen, * daß du dich nicht fürchten dürdest vor plötzlichem Schrecken, noch vor dem Sturm der Gottlosen, wenn er kommt. * Denn der Herr ist dein Troß: der behütet deinen Fuß, daß er nicht gefangen werde.

14. A.A.: um sie handeln denn.

winnung.

15. B.vE.A.: kostbarer. dW.: köstlicher. B.: woran du Lust haben m. dW.vE.: alle deine Kostbarkeiten.

17. vE.: W. der Annehmlichkeit.

18. dW.A.: erfassen. vE.: nach ihr fassen? B.: die ... davon ist ein Jeder selig zu preisen. dW.vE.: wer sie festhält, ist beglückt (glücklich).

19. B.: u. durch Verstand. dW.vE.: (mit) Einsicht. A.: die Klugheit. B.vE.A.: befestiget. dW.: richtete auf?

20. D. f. Verstand ... entsprungen. B.: haben sich d. Abgründe gespalten. dW.: brachen d. L. hervor.

24, 4. Joel. 2, 24. da ei: * et implebuntur horrea tua 10 saturitate, et vino torcularia tua red- undabunt. * Disciplinam Domini, 11 Job. 5, 17. Ebr. 12, 5s. fili mi, ne abicias, nec deficias, cum 13, 24. Tob. 12, 13. Sir. 4, 19. Ap. 3, 19. ab eo corripieris! * Quem enim diligit 12 Dominus, corripit, et quasi pater in filio complacet sibi.

Beatus homo, qui invenit sapien- 13 tiam, et qui affluit prudentia! * Me- 14 8, 10s. 19. Job. 28, 15ss. lior est acquisitio ejus negotiatione argenti et auri primi, et purissimi fructus ejus. * Pretiosior est cun- 15 18, 11. ctis opibus, et omnia, quae desiderantur, huic non valent comparari. 8, 35. 18. 1Rg. 3, 11—14. * Longitudo dierum in dextera ejus, 16 et in sinistra illius divitiae et gloria. * Viae ejus viae pulchrae, et 17 Ps. 119, 165. omnes semitae illius pacificae. * Li- 18 11, 30. 13. 12. 15, 4. Gn. 2, 9. gnum vitae est his qui apprehenderint eam; et qui tenuerint eam, beatus. * Dominus sapientia fun- 19 8, 22ss. Ps. 33, 6. davit terram, stabilivit coelos prudentia. * Sapientia illius eruperunt 20 abyssi, et nubes rore concresecunt. 4, 21. * Fili mi, ne effluant haec ab oculis 21 tuis, custodi legem atque consilium! Ps. 45, 3. * et erit vita animae tuae, et gratia fau- 22 cibus tuis. * Tunc ambulabis fiduciali- 23 Ps. 91, 12. Jer. 31, 9. ter in via tua, et pes tuus non im- 24 Lv. 26, 6. Ps. 3, 5. 4. 9. Job. 11, 18s.; quiesces, et suavis erit somnus tuus: Ps. 112, 7. 1Pt. 3, 6; Pr. 1, 27. * ne paveas repentino terrore et 25 10, 29. irruentes tibi potentias impiorum. * Dominus enim erit in latere tuo, 26 et custodiet pedem tuum, ne capiaris.

9. S.: da pauperibus.

13. Al.: effluit prudentiam.

14. S.: auri et arg. (Al.: auro primo).

18. Al.: tenuerint eam, beati.

25. R.: ruinas imp.

vE.: sind d. Gewässer hervorgebracht.

21. bewahre Klugheit u. Bedacht. B.: das wahrhafte Wesen u. Bedachtsamkeit. dW.: Weisheit u. Besonnenheit. vE.: Ueberlegung.

22. B.: u. eine Anmuthigkeit an d. Galse. dW.: u. Anmuth d. H. vE.: Schmuck für ...

24. wirst liegen u. f. schl. B.: dein Schlaf wird f. sein. A.: ruhen ... sanft. dW.vE.: liegest du, so ist f. d. Schl.

25. vE.: ausbricht. B.: noch vor d. Verwüstung. dW.: dem Sturze.

26. dW.vE.: Vertrauen ... vor dem Fange.

III.

Sapientiae exempla. Paterna ad filium praecepta.

27 **M**ὴ ἀπόσχη εὖ ποιεῖν ἐνδεῇ, ἥνίκα ἂν ἔχη ἢ χεῖρ σου εὖ ποιεῖν. 28 **M**ὴ εἴπῃς· Ἐπαυελθὼν ἐπάνηκε καὶ αὐρίον δώσω, δυνατοῦ σου ὄντος εὖ ποιεῖν· οὐ γὰρ οἶδας τί τέξεται ἢ ἐπιούσα. 29 **M**ὴ τέκταινε ἐπὶ σὸν φίλον κακά, παροικοῦντα καὶ πεποιθότα ἐπὶ σοί. 30 **M**ὴ φιλεχθρήσης πρὸς ἄνθρωπον μάτην, μήτι εἰς σέ ἐργάζεται κακόν.

31 **M**ὴ κτήσῃ κακῶν ἀνδρῶν ὀνειδίῃ, μηδὲ ζηλώσῃ τὰς ὁδοὺς αὐτῶν. 32 Ἀκάθαρτος γὰρ ἐναντι κυρίου πᾶς παράνομος· ἐν δὲ δικαίοις οὐ συνεδριάζει. 33 Κατάρρα θεοῦ ἐν οἴκοις ἀσεβῶν· ἐπαύλεις δὲ δικαίων εὐλογοῦνται. 34 Κύριος ὑπερηφάνοις ἀντιτάσσεται· ταπεινοῖς δὲ δίδωσιν χάριν. 35 Δόξαν σοφοὶ κληρονομήσουσιν· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ὑψωσαν ἀτιμίαν.

IV. Ἀκούσατε, παῖδες, παιδεῖαν πατρός, καὶ προσέχετε γινῶναι ἔννοιαν. 2 Δῶρον γὰρ ἀγαθὸν δωροῦμαι ὑμῖν· τὸν ἐμὸν νόμον μὴ ἐγκαταλίπητε. 3 Τὸς γὰρ ἐγενόμην ἀγῶ πατρὶ ὑπήκοος, καὶ ἀγαπώμενος ἐν προσώπῳ μητρός, 4 οἱ ἔλεγον καὶ ἐδίδασκόν με· Ἐρειδέτω ὁ ἡμέτερος λόγος εἰς σὴν καρδίαν, φύλασσε ἐντολάς· μὴ ἐπιλάβῃ μηδὲ παρίδῃς ῥῆσιν ἐμοῦ στόματος. 5 Κτῆσαι σοφίαν, κτῆσαι σύνεσιν· μὴ ἐπιλάβῃ μηδὲ ἐκκλίνῃς ἀπὸ ῥημάτων στόματός μου. 6 **M**ὴ ἐγκαταλείπῃς αὐτήν, καὶ ἀνθῆξεται σου· ἐράσθητι αὐτῆς, καὶ τηρήσει σε. 7 Ἀρχὴ σοφίας κτῆσαι σοφίαν καὶ ἐν πάσῃ κτῆσει σου κτῆσαι σύνεσιν. 8 Περιχαράκωσον αὐτήν, καὶ ὑψώσει σε· τίμησον αὐτήν, ἵνα σε περιλάβῃ.

27. B (pro alt. εὖ ποιεῖν) βοηθεῖν (A¹: εὖ ποιεῖ).

28. B* καὶ.

29. B: τεκμήνη.

30. EFX† (a. μήτι) ἵνα. B* εἰς (AEFX†).

31. B: ζηλώσης.

33. A²EFX (pro θεῷ) κυρίως.

2. A¹: ἐγκαταλείπ.

4. A²EX: ἐδίδασκόν με καὶ ἔλεγον. A²X† (p. ἐντ.)
ms. A²: [μὴ ἐπιλ. ... στόμ.]. FX* μηδὲ παρ.-fin.

5. B* tot. vs. (AEFX†).

6. B: Μηδὲ (eti. EFX:) ἐγκαταλείπης.

7. A¹B* tot. vs. (A²EFX†).

27 **אַל**-תִּמְנַע-טוֹב מִפְעֻלֶּיךָ בְּהוֹת 27
28 **לֹא** לֵאמֹר יָדֶיךָ לַעֲשׂוֹת: **אַל**-תִּאֲמַר לְרַעֲיָה 28
29 **לֵךְ** וְשׁוּב וּמַחֲרֵ אֶתְּךָ וְיֵשׁ אִתְּךָ: **אַל**- 29
תִּחַרֵּשׁ עַל-רַעֲיָתְךָ וְהוּא-יִשָּׁב
לְבֶטֶח אִתְּךָ: **אַל**-תִּרְוֹב עִם-אָדָם חָנָם
אִם-לֹא גִמְלָתְךָ רָעָה:

31 **אַל**-תִּקְנֵא בְּאִישׁ חָמֵס וְ**אַל**-תִּבְחַר 31
32 בְּכָל-דֹּרְכָיו: כִּי תוֹעֵבֶת יְהוָה נָלֹז 32
33 וְאַתִּי-יִשְׁרִים סוּדוֹ: מֵאַרְתַּת יְהוָה בְּבֵית 33
34 רָשָׁע וְנֹגֵה צְדִיקִים יִבְרָךְ: **אִם**-לֹלְצִים
לֹה תִּהְיֶה יֶלֶךְ וְלִעֲנִיִּים יִתֵּן-חֵן: כָּבוֹד
חֲכָמִים יִנְחֲלוּ וְכְסִילִים מֵרִים קָלוֹן:
IV. שְׁמַעֲנִי בָנִים מוֹסֵר אָב וְהִקְשִׁיבִי 34
2 לְדַעַת בִּינָה: כִּי לֶקַח טוֹב נִתְּתִי 2
3 לָכֶם תּוֹרָתִי **אַל**-תִּפְעֹזוּ: כִּי-בֶן הֵייתִי
4 לְאָבִי רַךְ וְיִחִיד לִפְנֵי אֲמִי: וַיִּלְנִי
וַיֹּאמֶר לִי יִתְמָךְ-דְּבָרִי לְבָבְךָ שְׁמַר
ה מִצּוֹתַי וְחֻיָּה: קִנְיָה חֲכָמָה קִנְיָה
בִּינָה **אַל**-תִּשְׁפַּח וְ**אַל**-תִּשָּׁט מֵאַמְרֵי-
6 פִּי: **אַל**-תִּפְעֹזְבָה וְתִשְׁמְרֵךְ אֶת־הֶבְרֵה
7 וְתִצְרָךְ: רֵאשִׁית חֲכָמָה קִנְיָה חֲכָמָה
8 וּבְכָל-קִנְיָנָה קִנְיָה בִּינָה: סֶלְסֵלָה
וְתִרְוֹמָמָה תִּכְבֹּדְךָ כִּי תַחֲבַקְנָה:

v. 27. 'ק' ירך

v. 28. 'ק' לרעד

v. 29. 'א' ישב

v. 30. 'ק' תריב

v. 34. 'ק' ולענויים

ib. בצירי

v. 8. 'א' בצירי

27. **W.** n. **G.** dem es gebühret ... **G.** vermag ...
dW: Versage n. die Wohlthat. **vE:** Borenthalte. **B:**
der es nöthig hat. **vE:** darauf Anspruch. **B:** so es im
Vermögen deiner **G.** ist. **dW.vE:** in d. (**Gewalt**)
steht.

28. **W.** nächsten. **B:** da du es bei dir hast.

29. **W.** nächsten. **B.dW.vE:** Schmiehe! **A:** Sinne n.
auf **B.** **dW:** vertrauensvoll. **vE:** zutraulich. **B:** in
Sicherheit.

31. **dW:** dem gewaltthätigen Manne nach. **vE:**
einem **Gew.** **B:** wider einen gew. Mann?

32. **dem Abtr.** **dW.vE:** ein Gräuel **Seh.** ist der

27 Weigere dich nicht, dem Dürstigen
Gutes zu thun, so deine Hand von Gott
28 hat, solches zu thun. * Sprich nicht zu
deinem Freunde: Gehe hin und komm
wieder, morgen will ich dir geben; so
29 du es doch wohl hast. * Trachte nicht
Böses wider deinen Freund, der auf
30 Treue bei dir wohnet. * Hadere nicht
mit Jemand ohne Ursach, so er dir kein
Leid gethan hat.
31 Eifere nicht einem Frevler nach, und
32 erwähle seiner Wege keinen. * Denn der
Herr hat Gräuel an den Abtrünnigen,
und sein Geheimniß ist bei den From-
33 men. * In dem Hause des Gottlosen ist
der Fluch des Herrn; aber das Haus der
34 Gerechten wird gesegnet. * Er wird der
Spötter spotten; aber den Elenden wird
35 er Gnade geben. * Die Weisen werden
Ehre erben; aber wenn die Narren hoch
kommen, werden sie doch zu Schanden.

IV. Höret, meine Kinder, die Zucht
eures Vaters! Merket auf, daß ihr lernet
2 und flug werdet! * Denn ich gebe euch
eine gute Lehre: verlasset mein Gesetz
3 nicht! * Denn ich war meines Vaters
Sohn, ein zarter und ein einiger vor
4 meiner Mutter. * Und er lehrte mich
und sprach: Laß dein Herz meine Worte
aufnehmen, halte meine Gebote, so wirst
5 du leben. * Nimm an Weisheit, nimm
an Verstand! vergiß nicht und weiche
nicht von der Rede meines Mundes!
6 * Verlaß sie nicht, so wird sie dich be-
halten; liebe sie, so wird sie dich behü-
7 ten. * Denn der Weisheit Anfang ist,
wenn man sie gerne höret und die Klug-
8 heit lieber hat denn alle Güter. * Achte
sie hoch, so wird sie dich erhöhen; und wird
dich zu Ehren machen, wo du sie hergest.

31. U.L.: einem Freveln.

3. A.A.: von meiner M.

Tob. 4, 7s. 1 Pt.
4, 10.

Noli prohibere benefacere eum, 27
qui potest; si vales, et ipse benefac.
* Ne dicas amico tuo: Vade et rever- 28
tere, cras dabo tibi; cum statim
possis dare. * Ne moliaris amico 29
tuo malum, cum ille in te habeat
fiduciam. * Ne contendas adversus 30
hominem frustra, cum ipse tibi ni-
hil mali fecerit.

Ps. 7, 5.

23, 17, 24, 19.
Ps. 37, 1.

Ne aemuleris hominem injustum, 31
nec imiteris vias ejus. * Quia abo- 32
minatio Domini est omnis illusor, et
cum simplicibus sermocinatio ejus.
* Egestas a Domino in domo impii; 33
habitacula autem justorum benedi-
centur. * Ipse deludet illusores, et 34
mansuetis dabit gratiam. * Gloriam 35
sapientes possidebunt; stultorum exal-
tatio ignominia.

Ps. 5, 7.

Ps. 25, 14. Am.
3, 7;

Pr. 11, 21s 12,
7, 15, 6, 21, 12.

1, 22, 26. Es.
23, 11. 1 Pt. 5,
5. Jac. 4, 6.

Phil. 3, 19.

1, 8.

IV. Audite, filii, disciplinam patris, 1
et attendite, ut sciatis prudentiam!
* Donum bonum tribuam vobis: legem 2
meam ne derelinquatis! * Nam et 3
ego filius fui patris mei, tenellus et
unigenitus coram matre mea. * Et 4
docebat me atque dicebat: Suscipiat
verba mea cor tuum, custodi prae-
cepta mea, et vives. * Posside sa- 5
pientiam, posside prudentiam! ne obli-
viscaris neque declines a verbis oris
mei! * Ne dimittas eam, et custodiet 6
te; dilige eam, et conservabit te.
* Principium sapientiae: Posside sa- 7
pientiam, et in omni possessione
tua acquire prudentiam! * Arripe il- 8
lam, et exaltabit te; glorificaberis
ab ea, cum eam fueris amplexatus.

4, 13. Lv. 18, 5.
Ex. 20, 11. Lc.
10, 28. Gal. 3,
12; Pr. 23, 23.

3, 1.

2, 11.

Sap. 6, 17. Mt.
13, 44ss. Ap.
3, 18.

3, 16.

35. Al.: exaltatione.

Bösewicht, aber mit den Redlichen (Rechtschaffenen)
ist er vertraut.

33. aber die Wohnung ... er segnen. dW.vE: ...
ruht auf dem H.

34. B.dW: Wenn... (spottet). dW.vE: Demüthi-
gen. B.A: Sanften.

35. B: die M. aber erhebet die Schande? dW:
rafft Schmach hinweg? vE: aber die übermüthigen
Stolzen Schande. A: wenn sie auch erhoben werden.

3. dW: zärtlich u. einzig in m. M. Augen. vE:
Auch ich w. meinem V. ein lieber S., u. der einzige
im Angesicht m. M.

4. fassen. dW.vE: Es halte ... fest.

5. Erwirb. vE: Erw. dir. B: Bewirb dich um ...

7. D. W. M. ist: Kaufe Weisheit; u. um all deine
Habe f. Verstand. dW.vE.A: Erwirb (dir). B: dich
bewerben um ...

8. B.dW.vE: Erhebe ... umarmest (umfassst).

IV.

Paterna ad filium praecepta.

9 ἵνα δὴ τῇ σῇ κεφαλῇ στέφανον χαρίτων, στεφάνῳ δὲ τρυφῆς ὑπερασπίσῃ σου.

10 Ἄκουε, υἱέ, καὶ δέξαι ἐμὸν λόγον, καὶ πληθυνθήσεται σοι ἔτη ζωῆς σου, ἵνα σοι γένηται πολλοὶ ὁδοὶ βίου. 11 Ὅδους γὰρ σοφίας διδάσκω σε, ἐμβιβάζω δέ σε τροχιαῖς ὁρθαῖς. 12 Ἐὰν γὰρ πορεύῃ, οὐ συγκλίσθησεται σοι τὰ διαβήματα· ἐὰν δὲ τρέχῃς, οὐ κοπιᾷσεις. 13 Ἐπιλαβοῦ ἐμῆς παιδείας, μὴ ἀφῇς· φύλαξον αὐτὴν σεαυτῷ εἰς ζωὴν σου. 14 Ὅδους ἀσεβῶν μὴ ἐπέλθῃς, μηδὲ ζηλώσης ὁδὸν παρανόμων. 15 Ἐν ᾧ ἂν τόπῳ στρατοπεδεύσωσιν, μὴ ἐπέλθῃς ἐκεῖ, ἔκκλινον δὲ ἀπ' αὐτῶν καὶ παραλλάξον. 16 Οὐ γὰρ μὴ ὑπνώσωσιν, ἐὰν μὴ κακοποιήσωσιν· ἀφῆρηται ὁ ὕπνος ἀπ' αὐτῶν καὶ οὐ κοιμῶνται, 17 οἷδε γὰρ σιτοῦνται σῖτα ἀσεβείας, οἶνον δὲ παρανόμων μεθύσκονται. 18 Αἱ δὲ ὁδοὶ τῶν δικαίων ὁμοίως φωτὶ λάμπουσιν· προπορεύονται καὶ φωτίζουσιν, ὥς κατορθώσῃ ἡ ἡμέρα. 19 Αἱ δὲ ὁδοὶ τῶν ἀσεβῶν σκοτειναί· οὐκ οἶδασιν, πῶς προσκόπτουσιν.

20 Τίε, ἐμῇ ῥήσει πρόσχε, τοῖς δὲ ἐμοῖς λόγοις παραβάλλε σὸν οὐς. 21 Ὅπως μὴ ἐκλίπῃ σε αἱ πηγαὶ σου, φύλασσε αὐτάς ἐν σῇ καρδίᾳ. 22 Ζωὴ γὰρ ἐστὶν τοῖς εὐρίσκουσιν αὐτάς, καὶ πάσῃ σαρκὶ αὐτοῦ ἰάσις. 23 Πάσῃ φυλακῇ τήρει σὴν καρδίαν· ἐκ γὰρ τούτων ἔξοδοι ζωῆς. 24 Περιέλε σεαυτοῦ σκολιὸν στόμα, καὶ ἀδίκῃ χεὶρ ἀπὸ σοῦ μακρὰν ἄπῃσιν. 25 Οἱ ὀφθαλμοὶ σου ὁρθὰ βλέπετωσαν, τὰ δὲ βλέφαρά σου νεύετω δίκαια. 26 Ὅρθας τροχιάς ποιεῖ σοῖς ποσίν, καὶ τὰς ὁδοὺς σου κατεύθυνε.

10. B* σοι (pr.). 13. B† (a. φύλ.) ἀλλὰ. 15. EFX* δὲ (A² uncis incl.). 16. F* ὁ. B* ἀπ' (AEFX†; A² uncis incl.). A¹* καὶ (A²B†). 18. EFX† (p. ἔως) ἂν. A¹E: κατορθώσει. 19. X (pro πῶς) ἐν τίνι (F: ἐν τίνι πῶς). 21. X: πηγαὶ τῆς ζωῆς σε. B* σῇ. 22. EFX† (a. τοῖς) πᾶσι. B* αὐτῶν (EX: αὐτῶν). 24. B: μακρὰν ἀπὸ σε ἄπῃσαι. A² (pro ἄπῃσιν) ποίησον.

9. dir reichen eine zierliche Kr. (Vgl. Kap. 1, 9.) dW.vE: prächtige.

10. Lebensjahre. vE. Sprüche.

11. 25. Iehren. B: unterweisen in dem W. vE: zeige dir. dW.vE: auf die gerade B.

12. B: Wenn ... wird dein Tritt n. beängstigt werden. dW: n. beengt d. Schritt. vE: Wandelst du sie, so soll nichts hemmen deine Schritte.

13. B: Ergreife. dW.vE: Halte fest die Lehre (an der 3.).

9 תתן לראשך לזית-חן עטרת תפארת תמננה:

י שמע בני וקח אמרי וירכו לך
11 שנות חיים: בדרך חכמה הריתיך
12 הדרך חכמה במעגלי-יושר: בלכתך
לא-יגזר צעדך ואם-תרוץ לא תפשל:
13 תחזק במוסר אל-תרח נצרה כי-היא
14 חיה: בארח רשעים אל-תבא ואל-
טו-תאשר בדרך רעים: פרעהו אל-
16 תעבר-בו שטה מעליו ועבר: פי לא
ישנו אם-לא ירעו ונגזלה שנתם אם-
17 לא יכשלו: כי לחמו להם רשע
18 ויון חמסים ושתו: וארח צדיקים
כאור נגה הולך ואור עד-נכון היום:
19 דרך רשעים כאפלה לא ידעו במה
יפשלו:

ב בני לדברי הקשיבה לאמרי הט
21 אונך: אל-יליזו מעיניך שמרם
22 בתוך לבבך: כי-חיים הם למצאיהם
23 וכל-בשרו מרפא: מפל-משמר
נצר לבך כי ממונ תוצאות חיים:
24 הסר ממך עקשות פה וכלות
כה שפתים הרחק ממך: עיניך לנבוח
26 ביטוי רעפעיך יושירו נגדך: פלס
מעגל רגלך וכל-דרךך יפנו:

v. 13. בנ"א רפה

v. 16. יכשלו ק

v. 26. בנ"א יכונו

15. dW.vE: (schreite) u. darauf fort.

16. B: ihr Schlaf wird weggenommen, wo sie nicht Jemand gefällt haben. dW.vE.A: (ist) geraubt. vE: sie h. denn Jemand gestürzt. A: wenn f. n. zu Falle gebracht haben. dW: Uebertretung geübt?

17. der Bosheit Br.

18. ist wie des Lichtes Glanz. B.dW: das L. des Sonnenglanzes. vE: ein hellendes L., das größer wird u. heller bis zum hohen Mittaglichte. dW: es w. immer h. bis zur Tageshöhe.

- 9 * Sie wird dein Haupt schön schmücken, und wird dich zieren mit einer hübschen Krone.
- 10 So höre, mein Kind, und nimm an meine Rede, so werden deiner Jahre viele
- 11 werden. * Ich will dich den Weg der Weisheit führen, ich will dich auf rech-
- 12 ter Bahn leiten, * daß, wenn du gehst, dein Gang dir nicht sauer werde, und wenn du läufst, daß du dich nicht an-
- 13 stoßest. * Fasse die Zucht, laß nicht da- von, bewahre sie! denn sie ist dein Le-
- 14 ben. * Komm nicht auf der Gottlosen Pfad, und tritt nicht auf den Weg der
- 15 Bösen. * Laß ihn fahren, und gehe nicht darinnen! weiche von ihm, und gehe
- 16 vorüber! * Denn sie schlafen nicht, sie haben denn übel gethan; und sie ruhen nicht, sie haben denn Schaden gethan.
- 17 * Denn sie nähren sich von gottlosem Brot, und trinken vom Wein des Fre-
- 18 vels. * Aber der Gerechten Pfad glän- zet wie ein Licht, das da fortgeht und
- 19 leuchtet bis auf den vollen Tag. * Der Gottlosen Weg aber ist wie Dunkel, und wissen nicht, wo sie fallen werden.
- 20 Mein Sohn, merke auf mein Wort, und neige dein Ohr zu meiner Rede!
- 21 * Laß sie nicht von deinen Augen fahren! 22 behalte sie in deinem Herzen! * Denn sie sind das Leben denen, die sie fin- den, und gesund ihrem ganzen Leibe.
- 23 * Behüte dein Herz mit allem Fleiß! 24 denn daraus gehet das Leben. * Thue von dir den verkehrten Mund, und laß das Lästermaul ferne von dir
- 25 sein! * Laß deine Augen stracks vor sich sehen, und deine Augenlider rich-
- 26 tig vor dir hinsehen! * Laß deinen Fuß gleich vor sich gehen, so gehst du gewiß.

12. A.A: daß du nicht anstoßest.

19. B.dW: worüber (woran) sie straucheln (wer- den). vE: hinstürzen.

20. meine Worte ... meinen Reden.

21. B: abweichen ... mitten in. dW.vE.A: wei- chen ... im Innern (in d. Mitte) deines H.

22. B.dW.vE: (eine) Heilung ihrem g. (Fleisch). A: Gesundheit für den g. Menschen!

23. Vor allen Dingen beh. B: vor Allem das zu bewahren ist. vE: du zu bew. hast. dW: Mehr denn

1,9.Sir.6,31; * Dabit capiti tuo augmenta gratia- 9
Ez.16,12; rum, et eorona inelyta proteget te.
Sap.5,17.

Audi, fili mi, et suseipe verba mea, 10
ut multiplicentur tibi anni vitae.
3,2,16.Ex. 20,12; * Viam sapientiae monstrabo tibi, du- 11
Ps.32,8,27, 11. eam te per semitas aequitatis. * Quas 12
3,23.Ps.18, 37. cum ingressus fueris, non aretabun-
tur gressus tui, et eurrens non habebis
offendiculum. * Tene disciplinam, ne 13
dimittas eam, eustodi illam! quia ipsa
est vita tua. * Ne delecteris in se- 14
Ps.1,1. mitis impiorum, nec tibi placeat malo-
rum via. * Fuge ab ea, nec transeas 15
per illam! declina et desere eam!
Ps.36,5.Mich. 2,1. * Non enim dormiunt, nisi malefeca- 16
9,5,17. rint; et rapitur somnus ab eis, nisi
supplantaverint. * Comedunt panem 17
impietatis, et vinum iniquitatis bibunt.
* Justorum autem semita quasi 18
Ps.97,11.Jud. 5,31;Job.22, 25,2Sm.23,4. lux splendens proeedit et creseit
usque ad perfectam diem. * Via im- 19
1Joh.2,11. piorum tenebrosa; nesciunt, ubi cor-
2Pt.2,9. ruant.

5,1. Fili mi, ausculta sermones meos, 20
et ad eloquia mea inelina aurem
3,21. tuam! * Ne recedant ab oculis tuis! 21
custodi ea in medio cordis tui!
* Vita enim sunt invenientibus ea, 22
3,8. et universae earum sanitas. * Omni 23
Dt.4,15.Ebr. 13,9. eustodia serva eor tuum! quia ex
Sir.22,28.Jac. 3,2ss. ipso vita proeedit. * Remove a te os 24
pravum, et detrahentia labia sint pro-
cul a te! * Oculi tui recta videant, 25
Le.9,62.Phil. 3,14. et palpebrae tuae praecedant gressus
tuos! * Dirige semitam pedibus tuis, 26
14,8.Ebr.12, 13. et omnes viae tuae stabilientur.

11. Al.: monstravi.

13. S: est via tua.

16. Al.: non rapitur (S: non capitur).

alles ... entspringet L. vE: quillt das L. B: sind die Ausgänge des L.

24. dW: Falschheit des M., Betrug der Lippen entferne v. dir. vE: Verkehrtheit ... Falsch.

25. grade vor dich hinstellen. B: vorwärtsschauen. dW: grade vor sich blicken ... Wimpern.

26. Richte wohl deines F. Bahn ... überall gew. dW: Ebene. vE: Gradezu r. deinem F. die B., so wird dein ganzer Wandel bestehen. A: werden sicher sein alle d. Wege. (dW: u. a. d. B. seien recht?)

IV.

Amor meretricius et conjugalis.

27 Μὴ ἐκκλίνῃς εἰς τὰ δεξιὰ μηδὲ εἰς τὰ ἀριστερά, ἀπόσρεψον δὲ σὸν πόδα ἀπὸ ὁδοῦ κακῆς· ὁδοὺς γὰρ τὰς ἐκ δεξιῶν οἶδεν ὁ θεός, διεστραμμέναι δὲ εἰσιν αἱ ἐξ ἀριστερῶν. Αὐτὸς δὲ ὀρθὰς ποιήσει τὰς τροχιάς σου, τὰς δὲ πορείας σου ἐν εἰρήνῃ προάξει.

V. Υἱέ, ἐμὴ σοφία πρόσεχε, ἐμοῖς δὲ λόγοις παράβαλλε σὸν οὖς, ² ἵνα φυλάξης ἔννοιαν ἀγαθὴν· αἰσθησὶν δὲ ἐμῶν χειλέων ἐντέλλομαι σοι. ³ Μὴ πρόσεχε φαύλῃ γυναικί. Μέλι γὰρ ἀποστᾶζει ἀπὸ χειλέων γυναικὸς πόρνῃς, ἢ πρὸς καιρὸν λιπαίνει σὸν φάρυγγα· ⁴ ὕστερον δὲ πικρότερον χολῆς εὐρήσεις καὶ ἠκονημένον μᾶλλον μαχαίρας διστόμου. ⁵ Τῆς γὰρ ἀφροσύνης οἱ πόδες κατὰγονσιν τοὺς χρωμένους αὐτῇ μετὰ θανάτου· εἰς τὸν ἄδην, τὰ δὲ ἔχῃ αὐτῆς οὐκ ἐρείδεται· ⁶ ὁδοὺς γὰρ ζωῆς οὐκ ἐπέρχεται, σφαλεραὶ δὲ αἱ τροχιαί αὐτῆς καὶ οὐκ εὐγνωστοί.

⁷ Νῦν οὖν, υἱέ, ἀκούε μου, καὶ μὴ ἀκύρους ποιήσης ἐμοὺς λόγους. ⁸ Μακρὰν ποίησον ἀπ' αὐτῆς σὴν ὁδόν, μὴ ἐγγίσης πρὸς θύρας οἴκων αὐτῆς, ⁹ ἵνα μὴ πρὸς ἄλλοις ζωὴν σου, καὶ σὸν βίον ἀνελεήμοσιν, ¹⁰ ἵνα μὴ πλησθῶσιν ἀλλοτρίοι σῆς ἰσχύος, οἱ δὲ σοὶ πόνοι εἰς οἶκους ἀλλοτρίων εἰσέλθωσιν, ¹¹ καὶ μὴ μεταμεληθῇς ἐπ' ἐσχάτων, ἥνικα ἂν κατατριβῶσιν σάρκες σώματός σου, ¹² καὶ ἐρεῖς· Πῶς ἐμίσησα παιδείαν, καὶ ἐλέγχους ἐξέκλινεν ἡ καρδιά μου· ¹³ οὐκ ἤκουον φωνὴν παιδεύοντός με καὶ διδάσκοντός με, οὐδὲ παρέβαλλον τὸ οὖς μου. ¹⁴ Παρ' ὀλίγον ἐγενόμην ἐν παντὶ κακῷ μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς.

27. A¹: προάξει (-άξει A²B).

2. B: αἰσθησῖς ... ἐντέλλεται σοι.

3. A²: χάριν (pro καιρὸν).

4. B (pro δὲ) μέντοι.

6. FX* ὁδὸς-ἐπέρχ. A¹: ἔγνωστοι?

7. B: ποιήσεις.

8. A²† (a. μὴ) καὶ. A¹: προθύραις (πρὸς θύρας B; A²F: πρὸς θύρας).

10. A¹* μὴ (A²B†). EFX: οἴκους ἀλλοτρίους. B: ἔλθωσι.

11. BX* μὴ (A² uncis incl.). B: μεταμεληθήσῃ. A²EX† (p. ἐσχ.) σς.

14. B* μς (A² uncis incl.).

27 אֶל-תֵּט יָמִין וּשְׂמָאוֹל הָסֵר רַגְלֶךָ
מֵרֶע:

V. בְּנִי לְחֻכְמָתִי הִקְשִׁיבָה לְתַבּוּנָתִי
2 הִטְאַזְנָה: לְשִׁמְרִי מִזְמוֹת יְדַעַת
3 שְׁפָתֶיךָ וּנְצָרוּ: כִּי נִפְתַּת תִּטְפְּנָה
שְׁפָתֵי זָרָה וְחָלַק מִשְׁמֵן חֲכָה:
4 וְאַחֲרִיתָהּ מָרָה כִּלְעָנָה חֲזָה כְּחָרִב
ה פִּיּוֹת: רַגְלֶיךָ וְרַנּוֹת מוֹת שְׂאוֹל
6 צַעֲדֶיךָ יִתְמַכּוּ: אֲרַח חַיִּים פֶּן-תִּפְּלֹס
נָעִי מֵעַגְלָתֶיךָ לֹא תִדַּע:

7 וְעַתָּה בָּנִים שְׁמַעוּ-לִי וְאַל-תִּסְוְרוּ
8 מֵאַמְרֵי-פִי: הִרְחַק מֵעֲלִיךָ דִרְכָּךָ
9 וְאַל-תִּקְרַב אֶל-פֶּתַח בֵּיתָהּ: פֶּן-תִּתֵּן
י לְאַחֲרִים הוֹדָה וְשִׁנְתָּהּ לְאַכְזָרִי: פֶּן-
יִשְׁבְּעוּ זָרִים כֹּחֶךָ וְעֲצָבֶיךָ בְּבֵית
11 נִכְרִי: וְנָתַתָּ בְּאַחֲרִיתָהּ בְּכָלוֹת
12 בְּשָׂרָהּ וּשְׂאֲרָהּ: וְאַמְרָתָ אֵיךְ שָׁנֵאתִי
13 מוֹסֵר וְתוֹכַחַת נֶאֱחָץ לִבִּי: וְלֹא-
שְׁמַעַתִּי בְּקוֹל מוֹרִי וְלִמְלַמְדִּי לֹא-
14 הִשְׁתִּי אָזְנִי: בְּמַעַט הִיָּיתִי בְּכָל-רֶע
בְּתוֹךְ קָהָל וְעַדָּה:

v. 2. בנ'א לשמור

v. 9. בנ'א ושנתיך

v. 14. עט' רפה

27. B: Neige dich. dW: Beuge. vE.A: Weiche.

1. zu m. Verstande.

2. Bedacht, u. deine Lippen Erkenntnis bewahren. dW: Kunde. vE: Vorsicht? A: die Lehre.

3. triefen von S., u. ihr Gaum. B: einer Fremden. dW: Zwar Honig träufeln des fr. Weibes L. vE: fr. Honigsüßes ... geschmeibiger.

4. hintennach ist sie. B: ihr Letzteres ist. dW: Ausgang. A: Ende. vE: zuletzt ist es.

5. B: Tritte halten sich an d. S. dW: die Unterwelt erreichen ihre Schritte. vE: fassen. A: bis zur S. reichen.

27 * Wanke weder zur Rechten noch zur Linken, wende deinen Fuß vom Bösen!

V. Mein Kind! merke auf meine Weisheit, neige dein Ohr zu meiner Lehre, 2 * daß du behaltest guten Rath, und dein 3 Mund wisse Unterschied zu haben. * Denn die Lippen der Sure sind süße wie Honigseim, und ihre Kehle ist glatter denn 4 Del, * aber hernach bitter wie Wermuth, und scharf wie ein zweischneidiges 5 Schwert. * Ihre Füße laufen zum Tode hinunter, ihre Gänge erlangen die Hölle. 6 * Sie gehet nicht stracks auf dem Wege des Lebens, unstät sind ihre Tritte, daß sie nicht weiß, wo sie gehet.

7 So gehorchet mir nun, meine Kinder, und weicht nicht von der Rede meines 8 Mundes! * Laß deine Wege ferne von ihr sein, und nahe nicht zur Thür ihres 9 Hauses, * daß du nicht den Fremden gebest deine Ehre und deine Jahre dem 10 Grausamen, * daß sich nicht Fremde von deinem Vermögen sättigen, und deine Arbeit nicht sei in eines Andern Haus, 11 * und müßest hernach seufzen, wenn du 12 deinen Leib und Gut verzehret hast, * und sprechen: Ach wie habe ich die Zucht gehasset, und mein Herz die Strafe ver- 13 schmähet, * und habe nicht gehorcht der Stimme meiner Lehrer, und mein Ohr nicht geneigt zu denen, die mich lehrten! 14 * Ich bin schier in alles Unglück gekommen, vor allen Leuten und allem Volk.

2. U.L: Unterscheid.

11. U.L: dein Leib.

6. dW: es wanden ihre Pfade unversehens. vE: ausschweifend ist ihre Bahn geworden, ohne es zu achten. (B: Damit du nicht erwägen mögest den Pf. d. L. sind ihre Bahnen so unstät, daß du es n. erfahren m.)

9. nicht Andern. B: Schönheit. vE: vergeudest d. Blüthenzeit. dW: Blüthe. B: einem Gr.

10. B: saure Arb. dW.vE: sauer Erworbenes.

11. dein L. u. Fleisch verz. ist. dW: über deinen

Dt. 5, 32. Jos. 1, 7. Ps. 119, 101. * Ne declines ad dexteram neque ad 27 sinistram, averte pedem tuum a malo! vias enim, quae a dextris sunt, novit Dominus; perversae vero sunt, quae a sinistris sunt. Ipse autem rectos faciet cursus tuos, itinera autem tua in pace producet.

4, 20.

Fili mi! attende ad sapientiam V. meam, et prudentiae meae inclina aurem tuam, * ut custodias cogitationes, 2 et disciplinam labia tua conservent. * Ne attendas fallaciae mulieris! Fa- 3 vus enim distillans labia meretricis, et nitidius oleo guttur ejus, * no- 4 vissima autem illius amara quasi absinthium, et acuta quasi gladius biceps. * Pedes ejus descendunt in 5 mortem, et ad inferos gressus illius penetrant. * Per semitam vitae non 6 ambulant; vagi sunt gressus ejus et investigabiles.

Nunc ergo, fili mi, audi me, et 7 ne recedas a verbis oris mei! * Lon- 8 ge fac ab ea viam tuam, et ne appropinques foribus domus ejus, * ne 9 des alienis honorem tuum, et annos tuos crudeli, * ne forte impleantur 10 extranei viribus tuis, et labores tui sint in domo aliena, * et gemas in no- 11 vissimis, quando consumpseris carnes tuas et corpus tuum, * et dicas: 12 Cur detestatus sum disciplinam, et increpationibus non acquievit cor meum, * nec audiui vocem docen- 13 tium me, et magistris non inclinavi aurem meam? * Paene fui in omni 14 malo, in medio ecclesiae et synagogae.

27. R* vias enim - producet.

3. Al.* Ne - mulieris.

Ausgang. vE: zuletzt ähzen. dW: wenn Gl. u. L. dir schwindet.

12. dW: Ach daß ich ... vE: O warum hassetet ... dW.vE: (die) Warnung.

13. unterwiesen. dW: meinen Unterweisen.

14. B: Um ein wenig es wäre ich in allem U. gewesen, mitten in d. Versammlung u. Gemeinde. dW: Wenig fehlet, so w. ich ganz ins U. gerathen. vE: Wie w. fehlte, daß ich in alles Verderben gestürzt w. vor der G. u. d. Volksvers.

V.

Amor conjugalis. Praecepta contra sponsiones et pigritiam.

15 Πῖρε ὕδατα ἀπὸ σῶν ἀγγείων καὶ ἀπὸ σῶν φρεάτων πηγῆς. 16 Ὑπερεκχεῖσθω σοι τὰ ὕδατα ἐκ τῆς σῆς πηγῆς, εἰς δὲ σὰς πλατείας διαπορευέσθω τὰ σὰ ὕδατα. 17 Ἔστω σοι μόνῳ ὑπάρχοντα, καὶ μηδεὶς ἀλλότριος μετασχέτω σοι. 18 Ἡ πηγὴ σου τοῦ ὕδατος ἔστω σοι ἰδία, καὶ συνευφραίνου μετὰ γυναικὸς τῆς ἐκ νεότητός σου. 19 Ἐλαφος φιλίας καὶ πῶλος σῶν χαρίτων ὁμιλεῖτω σοι, ἡ δὲ ἰδία ἡγείσθω σου καὶ συνέστω σοι ἐν παντὶ καιρῷ· ἐν γὰρ τῇ ταύτης φιλίᾳ συμπεριφερόμενος πολλοστὸς ἔσῃ.

20 Μὴ πολὺς ἴσθι πρὸς ἀλλοτρίαν, μηδὲ συνέχου ἀγκάλαις ταῖς μὴ ἰδίαις. 21 ἐνώπιον γὰρ εἰσιν τῶν τοῦ θεοῦ ὀφθαλμῶν ὁδοὶ ἀνδρός, εἰς δὲ πάσας τροχιάς αὐτοῦ σκοπεύει. 22 Παρανομίαι ἄνδρα ἀγρεύουσιν, σειραῖς δὲ τῶν ἑαυτοῦ ἀμαρτιῶν ἕκαστος σφίγγεται. 23 Οὗτος τελευτᾷ μετὰ ἀπαιδέντων, ἐκ δὲ πλήθους τῆς ἑαυτοῦ βιότητος ἐξερίφη καὶ ἀπόλετο διὰ ἀφροσύνην.

VI. Υἱέ, ἐὰν ἐγγυῇ σὸν φίλον, παραδώσεις σὴν χεῖρα ἐχθρῷ. 2 παγὶς γὰρ ἰσχυρὰ τὰ ἴδια χεῖλη ἀνδρὶ, καὶ ἀλίσκεται χεῖλεσιν ἰδίου στόματος. 3 Ποιεῖ, υἱέ, ἃ ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι, καὶ σῶζου· ἡκεις γὰρ εἰς χεῖρας κακῶν διὰ σὸν φίλον. Ἴσθι μὴ ἐκλυόμενος, παρόξυνε δὲ καὶ τὸν φίλον σου ὃν ἐνεγγυήσω. 4 Μὴ δῶς ὕπνον σοῖς ὄμμασιν, μηδὲ ἐπινυστάξης σοῖς βλεφαροῖς, 5 ἵνα σῶζῃ ὥς περ δορκὰς ἐκ βρόχων, καὶ ὥς περ ὄρνεον ἐκ παγίδος.

6 Ἴθι πρὸς τὸν μύρμηκα, ὃ ὀκνηρέ, καὶ ζήλωσον ἰδὼν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ, καὶ γενοῦ ἐκείνου σοφώτερος. 7 ἐκείνῳ γὰρ γεωργίου μὴ ὑπάρχοντος, μηδὲ τὸν ἀναγκάζοντα ἔχων μηδὲ

15. EFX† (ab in.) Υἱέ.

16. B† (ab in.) Μὴ ... * (pr.) τὰ.

19. A¹: ταύτη τῇ (τῇ ταύτης A²B).

20. A²B: τῆς μὴ ἰδίας (ταῖς μὴ ἰδίαις A¹EX).

21. A¹: εἰς δὲ σὰς τρ. αὐτὸς (... πάσας... αὐτῶ A²; B: ... πάσας τὰς ... αὐτῶ).

23. B: ἐξερίφη ... δὲ ἀφρ.

1. A²B: ἐγγυήσῃ.

2. B: ἀνδρὶ τὰ ἴδ. χεῖλη. A²FX: ἀλίσκ. ζήμασιν.

3. A²: Ἴθι μὴ ἐκκλυόμενος. EX: ἐγγυήσω.

6. EX: Ἴσθι ... ζήλ. εἰδῶς.

7. A¹: ἐκείνῳ (ἐκείνῳ A²B; FX: ἐκείνῳ). FX† (p. ὑπάρχ.) αὐτῶ.

טו שְׁתֵּה-מַיִם מִבּוֹרֶךְ וְיִנְזְלִים מִתְּוֹךְ
16 בְּאֵרֶךְ: יִפְצְזוּ מַעֲיִנְתֶּיךָ חוּצָה
17 בְּרַחֲבוֹת פְּלִגְרִי-מַיִם: יִהְיֶה-לְךָ לְבִדָּה
18 וְאִין לְזָרִים אֶתֶּךָ: יִהְיֶה-מְקוֹרְךָ בְּרִיךְ
19 וְשִׁמְחָה מֵאִשְׁתְּ נְעוּרֶיךָ: אֵינֶלֶת אֶהָבִים
וְיַעֲלֶת-תָּנוּן דְּדִיךָ יִרְוֶךָ בְּכָל-עֵת
בְּאֶהְבְּתָה תִשְׂגֶּה תָמִיד:

כ וְלָמָּה תִשְׂגֶּה בְנִי בְזָרָה וְתַחֲבֹק
21 תֶּחֱקֵן נְכָרִיָּה: כִּי נִכְחַ יַעֲיִנִי יְהוָה
דְּרִכֵּי-אִישׁ וְכָל-מַעֲגַלְתָּיו מִפְּלִס:
22 עוֹנֹנוֹתָיו יִלְפָּדְנוּ אֶת-הַרְשָׁע וּבַח-בְּלִי
23 חֲטָאתוֹ וְתַמָּה: הוּא יָמוּת בְּאִין
מוֹסֵר וּבָרֵב אֲוִלָּתוֹ וְשִׂגָּה:

VI. בְּנִי אִם-עָרַבְתָּ לְרַעָה תִקְעֶתָ לְזָר
2 פַּפְיָה: נִזְקֶשֶׁת בְּאִמְרֵי-פִיךָ נִלְפָּדֶת
3 בְּאִמְרֵי-פִיךָ: עֲשֵׂה זֹאת אִפּוּא בְנִי
וְהַנְצֵל כִּי בָאתָ בְּכַף-רַעָה לָךְ הַתְרַפֵּס
4 וּרְתֵב רַעִיָּה: אַל-תִּתֵּן שְׁנָה לְעֵינֶיךָ
ה וְתִנּוּמָה לְעַפְעַפִּיךָ: הַנְצֵל כַּצְבִּי
מִיָּד וּכְצַפּוֹר מִיָּד יָקוּשׁ:

6 לָךְ אַל-נִמְלָה עֶצֶל רֵאָה דְרִכִּיָּה
7 וְחֲכָם: אֲשֶׁר אִין-לָהּ קָצִין שִׁטָּר

v. 19. למד' ירויך ib. בנ'א בדגש

v. 3. בנ'א אפוא ib. בנ'א בדגש

15. B: Cisterne. vE: eigener Gr. B: fließendes W. dW: Niesefindes! vE: was entquillt.

16. B: Quellen sich draußen ausbreiten. dW: so werden d. Du. auf d. Gasse überfließen. (vE: es möchten ausfl. ... aus d. Hause?)

17. dW: Sie werden für dich all. fein. vE: Behalte sie für dich, für d. a.

19. in ihrer Zärtlichkeit. dW: Der lieblichen Gafelle, der anmuthigen Gemse. (B.)vE: Sie ist eine Liebl. G., eine schöne G. B: ihre Brüste trunken machen. vE: ihre Brust berausche dich. dW: ihr Busen möge dich berauschen. dW.vE: in ihrer L. taumele stets (immerhin)!

20. dW: willst du taumeln [berauscht] von einer Andern. vE: herumtaumeln an eine Fr. B: den Schooß einer Unbekannten umarmen. dW.vE: Busen (umfassen).

15 Trink Wasser aus deiner Grube, und
 16 Flüsse aus deinem Brunnen. * Laß deine
 Brunnen heraus fließen, und die Was=
 17 serbäche auf die Gassen. * Habe du aber
 sie allein, und kein Fremder mit dir.
 18 * Dein Born sei gesegnet, und freue dich
 19 des Weibes deiner Jugend! * Sie ist lieb=
 lich wie eine Hindin, und holdselig wie ein
 Reh. Laß dich ihre Liebe allezeit sättigen,
 und ergöße dich allewege in ihrer Liebe.
 20 Mein Kind, warum willst du dich an
 der Fremden ergößen, und herzerst dich
 21 mit einer andern? * Denn jedermanns
 Wege sind stracks vor dem Herrn, und
 22 er misst gleich alle ihre Gänge. * Die
 Missethat des Gottlosen wird ihn fan=
 gen, und er wird mit dem Strick seiner
 23 Sünde gehalten werden. * Er wird ster=
 ben, daß er sich nicht will ziehen lassen,
 und um seiner großen Thorheit willen
 wird es ihm nicht wohl gehen.

VI. Mein Kind, wirst du Bürge für
 deinen Nächsten und hast deine Hand
 2 bei einem Fremden verhaftet, * so bist
 du verknüpft mit der Rede deines Mun=
 des, und gefangen mit den Reden deines
 3 Mundes. * So thue doch, mein Kind,
 also, und errette dich; denn du bist dei=
 nem Nächsten in die Hände gekommen.
 Eile, dränge und treibe deinen Nächsten!
 4 * Laß deine Augen nicht schlafen, noch
 5 deine Augenlider schlummern! * Errette
 dich wie ein Reh von der Hand, und
 wie ein Vogel aus der Hand des Voglers.
 6 Gehe hin zur Ameise, du Fauler,
 7 siehe ihre Weise an, und lerne! * Ob sie
 wohl keinen Fürsten noch Hauptmann

22. U.L: fahen.

1. U.L: verheftet.

21. sind vor den Augen des H., u. er m. alle ...
 dW: offen ... der Menschen Wege. vE: beobachtet
 genau? B: erwägt.

22. Den G. w. seine eigene ... dW: Seine Ver=
 gebungen fangen d. Frevler. vE: Die eig. Bosheit
 fängt d. Bösen. dW.vE: von (in) den Stricken f.
 Sünden w. er ergriffen.

23. w. er sich verlaufen. B: weil er ohne Zucht
 gewesen. dW: durch Mangel an Z. vE: in der Zucht=
 losigkeit. B: sich verirren. vE: niedertaumeln. dW:
 taumelt er [nieder].

1. dW: hast du ... gebürget, für ... eingeschlagen.
 vE: wenn du dich ... verbürgest ... einschlägst.

Polsglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

9,17. Bibere aquam de cisterna tua, et 15
 2Rg.18,31; fluente pntei tui. * Deriventur fontes 16
 Nm.24,7. tui foras, et in plateis aquas tuas
 divide. * Habeto eas solus, nec sint 17
 alieni participes tui. * Sit vena tua 18
 benedicta, et laetare cum muliere
 2,17.Ecc1.9,9; adolescentiae tuae! * Cerva charis- 19
 Cant.2,7. sima et gratissimus hinnulus: ubera
 ejus inebrient te in omni tempore,
 in amore ejus delectare jugiter.
 Sir.9,10. Quare seduceris, fili mi, ab aliena, 20
 et foreris in sinu alterius? * Respi- 21
 Job.14,16,31; cit Dominus vias hominis, et omnes
 4.34,21. gressus ejus considerat. * Iniquita- 22
 11,5,18,7,29; tes suae capiunt impium, et funibus
 6.Ps.7,16s. peccatorum suorum constringitur.
 Est.7,9s. * Ipse morietur, quia non habuit disci- 23
 Ez.33,11. plinam, et in multitudine stultitiae
 suae decipietur.
 Ps.1,6.

11,15,20,16. Fili mi, si sponderis pro VI.
 Sir.8,16. amico tuo, defixisti apud extraneum
 manum tuam: * illaqueatus es verbis 2
 oris tui et captus propriis sermoni=
 bus. * Fac ergo, quod dico, fili mi, 3
 et temetipsum libera; quia incidisti
 in manum proximi tui. Discurre,
 festina, suscita amicum tuum! * Ne 4
 Ps.132,4. dederis somnum oculis tuis, nec dor=
 mitent palpebrae tuae! * Eruere quasi 5
 2Sm.2,18; damula de manu, et quasi avis de
 Ps.124,7. manu aucupis.

30,25; Vade ad formicam, o piger, et 6
 20,4. considera vias ejus, et disce sa=
 30,27. pientiam! * Quae, cum non ha- 7
 beat ducem nec praeceptorem nec

22. Al.: capient. Al.: constringetur.

5. Al. (pro alt. manu): insidiis (Al.* aucupis).

2. B: verstrickt. dW.vE.A: gebunden.

3. eile, niedrige dich. dW: mache dich los. vE:
 entbinde dich. B: Gehe hin, unterwirf dich. vE: Gehe,
 wirf dich nieder. dW: [ihm] zu Füßen?

4. B.dW.vE: Verstatte (Gest.) deinen A. keinen
 Schlaf, noch (einen) Schlummer d. (Wimpern). A:
 Gönne.

5. dW.vE: Gazelle.

6. dW: Träger. B.A: ihre Wege. vE: Werfe.
 dW: Wandel! B: werde weise. dW: flug. vE.A:
 lerne Weisheit.

7. B: noch Amtmann. dW: Fürsten, Vorsteher.
 vE: Richter, Aufseher.

VI.

Praecepta contra pigritiam et fraudulentiam aliaque vitia.

ὑπὸ δεσπότην ὦν, ⁸ ἐτοιμάζεται θέρους τὴν τροφήν, πολλήν τε ἐν τῷ ἀμνητῷ ποιεῖται τὴν παράθεσιν. "Ἡ πορεύθητι πρὸς τὴν μέλισσαν καὶ μάθε ὡς ἐργάτις ἐστίν, τὴν τε ἐργασίαν ὡς σεμνὴν ποιεῖται· ἥς τοὺς πόρους βασιλεῖς καὶ ἰδιῶται πρὸς ὑγείαν φέρονται· ποθεινὴ δέ ἐστιν πᾶσιν καὶ ἐπιδόξος, καίπερ οὐσα τῇ ῥώμῃ ἀσθενής, τὴν σοφίαν τιμήσασα προήχθη. ⁹ "Ἔως τίνος, ὀκηρρέ, κατὰκεισαι; πότε δὲ ἐξ ὕπνου ἐγερθήσῃ; ¹⁰ Ὀλίγον μὲν ὑπνοῖς, ὀλίγον δὲ κάθησαι, μικρὸν δὲ νυστάξεις, ὀλίγον δὲ ἐναγκαλίξῃ χερσὶν στήθη. ¹¹ εἴτ' ἐμπαράγινεται σοι ὡς περ κακὸς ὁδοιπόρος ἡ πενία, καὶ ἡ ἔνδεια ὡς περ ἀγαθὸς δρομεύς. Ἐὰν δὲ ἄοκνος ἦς, ἥξει σοι ὡς περ πηγὴ ὁ ἀμνητός σου, ἡ δὲ ἔνδεια ὡς περ κακὸς ἀνὴρ αὐτομολήσει.

¹² Ἀνὴρ ἄφρων καὶ παράνομος πορεύεται ὁδοὺς οὐκ ἀγαθὰς. ¹³ ὁ δ' αὐτὸς ἐννεύει ὀφθαλμῷ, σημαίνει δὲ ποδί, διδάσκει δὲ ἐννεύμασιν δακτύλων, ¹⁴ διεστραμμένη δὲ καρδιά τεκταινεται κακά· ἐν παντὶ καιρῷ ὁ τοιοῦτος ταραχὰς συνίστησιν πόλει. ¹⁵ Διὰ δὲ τοῦτο ἐξαπίνης ἔρχεται ἡ ἀπώλεια αὐτοῦ, διακοπὴ καὶ συντριβὴ ἀνιάτος. ¹⁶ ὅτι χαίρει πᾶσιν οἷς μισεῖ ὁ κύριος, συντρίβεται δὲ διὰ ἀκαθαρσίαν ψυχῆς. ¹⁷ ὀφθαλμοὶ ὑβριστοῦ, γλώσσα ἀδικος, χεῖρες ἐκχέουσιν αἷμα δίκαιον, ¹⁸ καὶ καρδιά τεκταινομένη λογισμοὺς κακούς, καὶ πόδες ἐπισπεύδοντες κακοποιεῖν.

¹⁹ Ἐκκαλεῖ ψευδῇ μάρτυς ἀδικος, καὶ ἐπιπέμπει κρίσεις ἀνὰ μέσον ἀδελφῶν.

²⁰ Φύλασσε, υἱέ, νόμους πατρὸς σου, καὶ μὴ ἀπόσῃ θεσμοὺς μητρὸς σου. ²¹ ἀφραψαὶ δὲ αὐτοὺς ἐπὶ σῇ ψυχῇ διαπαντός, καὶ ἐγκλοῖωσαι περὶ σῶ τραχήλῳ. ²² Ἦνίκα ἂν περιπατήῃς, ἐπάγου αὐτήν, καὶ μετὰ σοῦ ἔστω· ὡς δ' ἂν καθεύδῃς, φυλασσέτω σε, ἵνα ἐγειρόμενῳ συλλαλῇ σοι. ²³ Ὅτι λύχνος ἐντολὴ νόμου καὶ φῶς, καὶ ὁδὸς ζωῆς ἐλεγχος καὶ

8 ומשׁל: תכין בקיץ לחמה אגרה
9 בקציר מאכלה: עד-מתי עצל. תשכב
י מתי תקום משנתך: מעט שנות
מעט תנומות מעט. חבק ידיים לשכב;
11 ובא-כמהלך ראשה ומחסרה כאיש
מגן:

12 אדם בלי על איש און הולך עקשות
13 פה: קורץ בעינו מוכל ברגלו מיה
14 באצבעתיו: תהפלות. בלפו חרש
טו רע בכל-עת מדנים ישלח: על-כן
שתאם יבוא אידו פתע ושיבר ואין
מרפא:

16 שש-הנה שנה יהוה ושבוע תועבות
17 נפשו: עינים רמות לשון שקר וידיים
18 תפכות דם-נקי: לב חרש מחשבות
און רגלים ממפרות לרוץ לרעה:
19 יפית בזבים עד שקר ומשלח מדנים
בין אקים:

כ נצר בני מצות אביה ואל-תשח
21 תורת אמה: קשרם על-לבב תמיד
22 עינים על-פרגריה: בהתהלכה
תנחה אתה בשכבה תשמר עליה
23 והקיצות היא תשיחה: פי נר מצוה
ותורה אור ודרך חיים תוכחות

v. 12. א הלך.

v. 13. 'בגליו ק' ib. בעינו ק'.

v. 14. 'בנ' א יבא v. 15. מדינים ק'.

v. 16. תועבת ק'.

8. F* "Ἡ πορεύθ.-fin. A²X: σεμν. ἐμπορεύεται. EX† (p. βασιλ.) τε. B: πρ. ὑγείαν προσφέρονται. 9. B: "Ἔως πότε. 11. X. εἴτα παραγ. F* "Ἐὰν δὲ ἄοκν.-fin. B* σοι (p. ἥξ.) ... ὡς π. κακ. δρομεύς ἀπ-αυτομολήσει. 12. EFX: πορεύσεται. 13. EFX: νεύμασι. F: δακτύλῳ. 14. B²: διεστραμμένη (B* δὲ) καρδιά (nom.). 15. B* δὲ (A² uncis incl.). 16. B: μισ. ὁ θεός ... δι' ἀκ. 17. A²: ὑβριστής. B: δίκαις. 18. B* (pr.) καὶ (A² uncis incl.). EX† (in f.) ἐξολο-θρευθήσονται. 19. X† (p. 'Εκκ.) δὲ. 20. B: Υἱέ, φύλασσε. 21. X: δὲ αὐτὰς. 22. A¹* δ' (?) ...: συλ-λαλήσω (συλλαλῇ A²B). 23. B pon. (alt.) καὶ post ζωῆς.

7. B: noch Herrscher. dW: Gebieter. vE: Herr- scher.

8. dW.vE: Nahrung ... (Futter).

10. daß du ruhest. B: Willst du ... schlafen ... liegen bleibst? dW.vE: Ein w. Schlaf ... Hände- falten im (Unterschlagnng der H. zum) Liegen!

11. deine W. ... dein W. dW.vE: (Straßen-) Räuber. B: Mann mit einem Schild. vE: beschilbe- ter. dW: Schildbewaffneter.

12. Ein eitler Mann ist e. nichtswürdiger Mensch, der ... umgehst. dW: Ein nichtsw. M. ist der unred- liche Mann, der da wandelt in Falschheit f. Mundes. vE: G. schlechter M., ein Unheilstifter ist ... trüge-

8 noch Herrn hat, * bereitet sie doch ihr Brot im Sommer, und sammelt ihre 9 Speise in der Ernte. * Wie lange liegst du, Fauler? wenn willst du aufstehen 10 von deinem Schlaf? * Ja schlafe noch ein wenig, schlummre ein wenig, schlage die Hände in einander ein wenig, daß 11 du schlafest! * so wird dich die Armuth überfallen wie ein Fußgänger, und * der Mangel wie ein gewappneter Mann.

12 Ein loser Mensch, ein schädlicher Mann 13 gehet mit verkehrtem Munde, * winket mit Augen, deutet mit Füßen, zeigt mit 14 Fingern, * trachtet allezeit Böses und Verkehrtes in seinem Herzen, und richtet 15 Hader an. * Darum wird ihm plötzlich sein Unfall kommen, und wird schnell zerbrochen werden, daß keine Hülfe da sein wird.

16 Diese sechs Stücke hasset der Herr, und am siebenten hat er einen Gräuel: 17 * hohe Augen; falsche Zungen; Hände, 18 die unschuldiges Blut vergießen; * Herz, das mit bösen Tücken umgethet; Füße, die behende sind, Schaden zu thun; 19 * falscher Zeuge, der frech Lügen redet; und der Hader zwischen Brüdern anrichtet.

20 Mein Kind, bewahre die Gebote deines Vaters, und laß nicht fahren daß 21 Gesetz deiner Mutter! * Binde sie zusammen auf dein Herz allewege, und 22 hänge sie an deinen Hals: * wenn du gehst, daß sie dich geleiten; wenn du dich legst, daß sie dich bewahren; wenn du aufwachst, daß sie dein Gespräch 23 seien! * Denn das Gebot ist eine Leuchte, und das Gesetz ein Licht, und die Strafe der Zucht ist ein Weg des

9. A.A: wann.

rischen Mundes.

13. dW: der m. seinen A. blinzelt? B.dW.vE: mit f. f. redet. dW.vE: Fingern deutet. B: weist.

14. B: Es ist lauter Verkehrtheit. dW: Hinterlist ist. vE: Er hegt Ränke. B.dW.vE: schmiedet Böses allezeit. vE: stiftet Zänkereien.

15. B.vE: unversehens zerbr. (untergehen). dW: im Augenblick zerschmettert. A: kein Heilmittel für: der für ihn. B.dW: (ohne) Heilung. vE: Rettung.

16. B.dW: und (sieben sind) ein Gr. seiner Seele.

17. dW.vE: stolze. dW.A: lügenhafte.

10,5. principem, * parat in aestate cibum sibi 8 et congregat in messe, quod comedat. * Usquequo, piger, dormies? quando 9 consurges e somno tuo? * Paulu- 10 lum dormies, paululum dormitabis, paululum conseres manus ut dormias: * et veniet tibi quasi viator 11 egestas, et pauperies quasi vir armatus. Si vero impiger fueris, veniet ut fons messis tua, et egestas longe fugiet a te.

Homo apostata, vir inutilis graditur ore perverso, * annuit oculis, 12 terit pede, digito loquitur, * pravo 13 corde machinatur malum, et omni tempore jurgia seminat. * Huic ex- 15 templo veniet perditio sua, et subito conteretur, nec habebit ultra medicinam.

Sex sunt, quae odit Dominus, et 16 septimum detestatur anima ejus: 21,4,30,13; 12,22. * oculos sublimes, linguam mendacem, manus effundentes innoxium sanguinem, * cor machinans cogitationes 18 pessimas, pedes veloces ad currendum in malum, * proferentem mendacia 19 testem fallacem, et eum qui seminat inter fratres discordias.

1,8,23,22. Conserva, fili mi, praecepta patris tui, et ne dimittas legem matris tuae! 3,3,7,5. * Liga ea in corde tuo jugiter, et 21 circumda gutturi tuo! * Cum ambulaveris, gradientur tecum; cum dormieris, custodiant te; et evigilans loquere cum eis! * Quia mandatum lucerna est, et lex lux, et via vitae incre-

11. R* Si - a te.

21. Al.: circumda ea.

18. B: eitle Gedanken schmiedet. dW: böse Anschläge. vE: Ränke. B: eilends zum Bösen laufen. dW: eilen z. B. zu l. vE: hastig ... rennen.

19. B: aussprenget. dW: wer l. ausspricht als f. 3. vE: bläst! vE.A: Zwietracht (aus)sreuet.

21. dW.vE: u. knüpfe sie an (um) d. f.

22. B: wird es dich führen ... über dir Wacht halten ... mit dir Gespr. halten. dW.vE: leiten ... über (dich) wachen. dW: zu dir sprechen. vE: mit dir reden.

23. dW: Unterweisung der 3. vE: die warnende Zuchtlehre. A: die Warnung der Lehre.

VI.

Paterna praecepta adversus adulterium.

παιδεία, ²⁴ τοῦ διαφυλάσσειν σε ἀπὸ γυναικὸς ὑπάνδρου καὶ ἀπὸ διαβολῆς γλώσσης ἁλλοτριᾶς. ²⁵ Μὴ σε νικήσῃ κάλλους ἐπιθυμία, μηδὲ ἀγρευθῆς σοῖς ὀφθαλμοῖς, μηδὲ συναρπασθῆς ἀπὸ τῶν αὐτῆς βλεφάρων. ²⁶ Τιμὴ γὰρ πόρνης ὅση καὶ ἐνὸς ἄρτου· γυνὴ δὲ ἀνδρῶν τιμίας ψυχὰς ἀγρεύει. ²⁷ Ἀποδέσει τις πῦρ ἐν κόλπῳ, τὰ δὲ ἱμάτια οὐ κατακαύσει; ²⁸ ἢ περιπατήσῃ τις ἐπ' ἀνθρώπων πυρός, τοὺς δὲ πόδας οὐ κατακαύσει; ²⁹ Οὕτως ὁ εἰσελθὼν πρὸς γυναῖκα ὑπάνδρου οὐκ ἀθωωθήσεται, οὐδὲ πᾶς ὁ ἀπτόμενος αὐτῆς. ³⁰ Οὐ θαυμαστόν, εἴαν τις ἁλῶ κλέπτων, κλέπτει γὰρ ἵνα ἐμπλήσῃ ψυχὴν πεινώσαν. ³¹ εἴαν δὲ ἁλῶ, ἀποτίσει ἐπταπλάσια, καὶ πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ δοὺς ῥύσεται ἑαυτόν. ³² Ὁ δὲ μοιχὸς δι' ἐνδειαν φρενῶν ἀπώλειαν τῇ ψυχῇ αὐτοῦ περιποιεῖται, ³³ ὁ δύνανται τε καὶ ἀτιμίας ὑποφέρει, τὸ δὲ ὄνειδος αὐτοῦ οὐκ ἐξαλειφθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα. ³⁴ Μεστὸς γὰρ ζήλου θυμὸς ἀνδρὸς αὐτῆς οὐ φείσεται ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως, ³⁵ οὐκ ἀνταλλάσσεται οὐδενὸς λύτρου τὴν ἔχθραν, οὐδὲ μὴ διὰ πολλῶν δώρων.

VII. Υἱέ, φύλασσε ἐμοὺς λόγους, τὰς δὲ ἐμὰς ἐντολὰς κρύψον παρὰ σεαυτῷ. Υἱέ, τίμα τὸν κύριον, καὶ ἰσχύσεις· πλὴν δὲ αὐτοῦ μὴ φοβοῦ ἄλλον. ² Φύλαξον ἐμὰς ἐντολὰς, καὶ βιώσεις, τοὺς δὲ ἐμοὺς λόγους ὥσπερ κόρας ὁμμάτων. ³ Περίθου αὐτοὺς σοῖς δακτύλοις, ἐπίγραψον δὲ ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδίας σου. ⁴ Εἰπὼν τὴν σοφίαν σὴν ἀδελφῇ εἶναι, τὴν δὲ φρόνησιν γνώριμον περιποίησαι σεαυτῷ,

24. A²: [καὶ].

25. EFX† (ab in.) Υἱέ. A¹: συναρπάσης (-πασθῆς A²B).

27. B: Ἀποδήσει.

28. A¹: ἐπ' ἀνθρώπου ὁχνευρός?

29. A¹: ἀθωωθ.

30. B: ἁλῶ τις ... τὴν ψ. A²B: πεινῶν (πεινώσαν A¹EFX).

35. B: μὴ διαλυθῇ πολλ.

2. A¹: Φυλάξω?

3. B† (p. Περίθου) δὲ. A¹: αὐτοῖς (αὐτὲς A²B). A²: ἐπὶ πλατὺς τῆς.

²⁴ מוֹסֵר: לְשֹׁמְרָהּ מֵאִשֶּׁת רַע מִחֲלָקֶת כֹּה לְשׁוֹן נְכִירָהּ: אֶל־תִּחְמַד יִפְיָהּ בְּלִבְכָּהּ וְאֶל־תִּקְחֶהּ בַּעֲפֵפִיָּה: כִּי בַעַד־אִשָּׁה זֹנֶה עַד־כְּפָר־לָחֶם וְאִשֶּׁת אִישׁ נִפְשׁ וְיָקָרָה תִּצְוֶה: הִיחַתֶּה אִישׁ אִשׁ בְּחִיקוֹ וּבְגָדָיו לֹא תִשְׁרַפְּנָה: אִם־יִתְלַךְ אִישׁ עַל־הַנֶּחָלִים וְרָגְלָיו לֹא תִפְוִינָה: כֵּן הָבָא אֶל־אִשֶּׁת רַעֲוָה לֹא יִפְקֶה כָּל־הַנֶּפֶשׁ בָּהּ: לֹא־יִבְיֶזֶה לְעָנָב כִּי יִגְנוֹב לְמִלָּא נִפְשׁוֹ כִּי יִרְעֵב: וְנִמְצָא וְשָׁלַם שְׂבָעִתִּים אֶת־כָּל־הוֹן בֵּיתוֹ יִתֵּן: נָתַתָּ אִשָּׁה חֶסֶד־לֵב מִשְׁחִית נִפְשׁוֹ הוּא יַעֲשֶׂנָה: נַגַּע־וֶקְלֹן יִמְצָא וְחִרְפָּתוֹ לֹא תִמָּחֶה: כִּי־קִנְיָהּ חֶמֶת־כֹּה גָבֵר וְלֹא יִחְמוֹל בְּיוֹם נָקָם: לֹא־יִשָּׂא פָנָי כָּל־כָּפָר וְלֹא־יֵאָכֶה כִּי תִרְבֶּה־שָׁחַד:

VII. בְּנִי שֹׁמֵר אִמְרֵי וּמִצְוֹתַי תִּצְפֹּן אֶתָּה: שֹׁמֵר מִצְוֹתַי וְחֵיָהּ וְתוֹרֹתַי כִּבְיֹשׁוֹן עֵינֶיהָ: קִשְׁרָם עַל־אֲצְבָּעֵתֶיךָ כְּתִבָּם עַל־לִיחַ לִבָּךְ: אִמֵּר לְחַכְמָה אֶתְחִי אֵתָּה וּמִדָּע לְבִינָה תִקְרָא:

v. 26. כמץ בלא א' סף
v. 4. בנ' א' ומודע

24. dW: schlechten W. A: schmeichlerischen. vE: Schmeicheltzunge.

25. B: laß sie d. n. fangen mit ... vE: einnehmen durch ihre Blicke.

26. B: um eines hurischen Weibes willen kommts mit einem bis zum Laiblein Brots. dW: wegen einer S. [kommt man] bis zum [letzten] Laib Br. vE: durch ... aufs Rundbrot! B: wird die theure Seele erjagen. dW: stellt dem th. S. nach.

28. B.A: glühenden R. dW: über glühende.

29. dW: dem W. f. N. beivohnt?

30. B: Man thut e. D. f. Schm. an, wenn ...? dW: sieht dem D. nicht nach. vE: überfieht es. dW: Begierde zu stillen.

31. feines Hauscs. dW: ertappt, muß er sieb. er-

24 Lebens, * auf daß du bewahret werdest
vor dem bösen Weibe, vor der glatten
25 Zunge der Fremden. * Laß dich ihre
Schöne nicht gelüsten in deinem Her-
zen, und verfange dich nicht an ihren
26 Augenlibern. * Denn eine Hure bringt
einen um das Brot; aber ein Ehe-
27 weib fängt das edle Leben. * Kann
auch jemand ein Feuer im Busen behal-
ten, daß seine Kleider nicht brennen?
28 * Wie sollte jemand auf Kohlen gehen,
daß seine Füße nicht verbrannt würden?
29 * Also gehet es, wer zu seines Nächsten
Weibe gehet: es bleibt keiner ungestraft,
30 der sie berührt. * Es ist einem Diebe
nicht so große Schmach, ob er stiehlt,
seine Seele zu sättigen, weil ihn hun-
31 gert; * und ob er begriffen wird, gibt
er es siebenfältig wieder, und legt dar
32 alles Gut in seinem Hause. * Aber der
mit einem Weibe die Ehe bricht, der ist
ein Narr, der bringt sein Leben in das
33 Verderben. * Dazu trifft ihn Plage und
Schande, und seine Schande wird nicht
34 ausgetilgt. * Denn der Grimm des Man-
nes eifert, und schonet nicht zur Zeit der
35 Rache, * und siehet keine Person an, die
da versöhne, und nimmt es nicht an, ob
du viel schenken wolltest.

VII. Mein Kind, behalte meine Rede,
2 und verbirg meine Gebote bei dir! * Be-
halte meine Gebote, so wirst du leben,
und mein Gesetz wie deinen Augapfel!
3 * Binde sie an deine Finger, schreibe sie
4 auf die Tafel deines Herzens! * Sprich
zur Weisheit: Du bist meine Schwester!
und nenne die Klugheit deine Freundin,

25. U.L: versähe.

26. U.L: fäheth.

31. A.A: ergriffen.

statten, a. Reichthum ... geben. vE: die ganze Habe ...
einlegen.

32. dW: unverständig. vE: unsinnig. dW: ver-
derbt sich selbst?

33. Pl. u. Schmach wird ihn treffen. dW.vE:
Schläge ... findet er. B: ausgelöscht. vE: ist unaus-
löslich.

34. dW: Eifersucht ist glühender Zorn des Man-
nes. vE: wird zur Wuth. B.dW.vE.A: am Tage
d. R.

5,3ss.7,5. patio disciplinae, * ut custodiant te 24
a muliere mala et a blanda lingua
extraneae. * Non concupiscat pulchri- 25
tudinem ejus cor tuum, nec capiaris
nutibus illius. * Pretium enim scorti 26
vix est unius panis; mulier autem viri
pretiosam animam capit. * Numquid 27
potest homo abscondere ignem in sinu
suo, ut vestimenta illius non ardeant?
* aut ambulare super prunas, ut non 28
comburantur plantae ejus? * Sic qui 29
ingreditur ad mulierem proximi sui,
non erit mundus, cum tetigerit eam.
* Non grandis est culpa, cum quis 30
furatus fuerit, furatur enim ut esu-
rientem impleat animam; * deprehen- 31
sus quoque reddet septuplum, et om-
nem substantiam domus suae tradet.
* Qui autem adulter est, propter 32
cordis inopiam perdet animam suam,
* turpitudinem et ignominiam congre- 33
gat sibi, et opprobrium illius non
delebitur. * Quia zelus et furor viri 34
non parcat in die vindictae, * nec 35
acquiescet cujusquam precibus, nec
suscipiet pro redemptione dona plu-
rima.

Fili mi, custodi sermones **VII.**
meos, et praecepta mea reconde tibi!

4,4. * Fili, serva mandata mea, et vi- 2
ves, et legem meam quasi pupillam
oculi tui! * Liga eam in digitis tuis, 3
scribe illam in tabulis cordis tui!
Sap.8,2,9. * Dic sapientiae: Soror mea es! et 4
prudentiam voca amicam tuam,

30. S* furatur enim. 31. S: tamen (*pro quoque*).
Al.† (*in f.*) et liberabit se.

1. Al.† (*in f.*) Fili, honora Deum, et valebis: praeter
eum vero ne timueris alienum. 2. Al.* Fili. 3. Al.: ea.

35. kein Lösegeld an, u. wird nicht zufrieden, ob ...
B: wird ... n. einwilligen. dW: nimmt auf keinerlei
2. Rücksicht, u. wird n. wollen. vE: mag durchaus f.
2. sehen, er will keins, wenn auch die Sühne noch so
groß wäre.

1. dW: bewahre. B: bew. ... verwahre. vE: halte
m. Sprüche, u. bew. A: u. hinterlege bei dir!

2. dW: damit du lebest. dW.vE: u. meine Lehre.

3. dW.vE: um d. S. B: zusammen auf.

4. dW: Verwandte.

VII.

Paterna praecepta adversus adulterium.

5 ἵνα σε τηρήσῃ ἀπὸ γυναικὸς ἀλλοτριᾶς καὶ
πονηρᾶς, ἕάν σε λόγοις τοῖς πρὸς χάριν ἐμ-
βάλλῃται.

6 Ἀπὸ γὰρ θυρίδος ἐκ τοῦ οἴκου αὐτῆς εἰς
τὰς πλατείας παρακύπτουσα, 7 ὃν ἂν ἴδῃ
τῶν ἀφρόνων τέκνων νεανίαν ἐνδεῇ φρενῶν,
8 παραπορευόμενον παρὰ γωνίαν ἐν διόδοις
οἴκων αὐτῆς καὶ λαλοῦντα, 9 ἐν σκότει ἐσπε-
ρινῷ, ἥνικα ἂν ἡσυχία νυκτερινῇ ἦ καὶ γνόφος,
10 ἡ δὲ γυνὴ συναντᾷ αὐτῷ, εἶδος ἔχουσα
πορνικόν, ἣ ποιεῖ νέων ἐξίπτασθαι καρδίας.
11 Ἀνεπτειρωμένη δὲ ἐστὶν καὶ ἄσωτος, ἐν οἴκῳ
δὲ οὐχ ἡσυχάζουσιν οἱ πόδες αὐτῆς. 12 χρόνον
γάρ τινα ἔξω ῥέμβεται, χρόνον δὲ ἐν πλατείαις
παρὰ πᾶσαν γωνίαν ἐνεδρεύει. 13 Εἴτα ἐπι-
λαβομένη ἐφίλησεν αὐτόν, ἀναιδεῖ δὲ προσώπῳ
προσεῖπεν αὐτῷ. 14 Θυσία εἰρηνικὴ μοι ἐστίν,
σήμερον ἀποδίδωμι τὰς εὐχὰς μου. 15 Ἐνεκα
τούτου ἐξηλθον εἰς συνάντησίν σου, ποθοῦσα
τὸ σὸν πρόσωπον· εὗρηκά σε. 16 Κεῖριάις τέ-
τακα τὴν κλίνην μου, ἀμφιτάποις δὲ ἔστρωκα
τοῖς ἀπ' Αἰγύπτου. 17 Διέῤῥαγκα τὴν κοίτην
μου κρόκῳ, τὸν δὲ οἶκόν μου κινναμώμῳ.
18 Ἐλθέ καὶ ἀπολαύσωμεν φιλίας ἕως ὄρθρου,
δεῦρο καὶ ἐγκυλισθῶμεν ἔρωτι. 19 Οὐ γὰρ
πάρεστιν ὁ ἀνὴρ μου ἐν οἴκῳ· πεπόρευται δὲ
ὁδὸν μακράν, 20 ἐνδεσμον ἀργυρίου λαβὼν ἐν
χειρὶ αὐτοῦ· δι' ἡμερῶν πολλῶν ἐπανήξει εἰς
τὸν οἶκον αὐτοῦ.

21 Ἀπεπλάνησεν δὲ αὐτὸν πολλῇ ὁμιλίᾳ,
βρόχοις τε τοῖς ἀπὸ χειλέων ἐξώκειλεν αὐτόν.
22 Ὁ δὲ ἐπηκολούθησεν αὐτῇ κερφωθεὶς, ὥς περ

5. B: ἐμβάλλῃται. 8. A² X† (p. παραπ.) ἐν ἀγορᾷ.
EFX: ἐν γωνίᾳ. A²: κ. ἀλῶντα. 9. B: ἡσ. νυκτερινῇ
(* ἦ) καὶ γνοφώδης. 11. A¹: σὺ ἡσ. 15. B: συνάντ.
σοι (A¹: σ. μς? σς A² EFX). 16. A¹: κηριάις. EFX*
δὲ. FX: διέστρωκα (E: διέστρωσα). 17. B: κροκίνῳ.
19. EFX* δὲ (A² uncis incl.). 20. EFX: ἐν χειρὶν.
22. A² B: κερφωθείς.

5. der Andern. B.dW.vE.A: (damit) sie dich be-
wahre. dW.vE: des (eines) Andern W., der Fremden.
dW: ihre Reden glättet. vE: mit ihren Worten
schmeichelt. A: süße W. spricht.

6. dW.vE: durch das F. B.dW.vE: mein Gitter.
dW: da sah ich unter den Einfältigen. vE: Uner-
fahrenen.

7. Ὡθῆναι. dW: sinnlosen! vE: unvorsichtigen!
B: dem es an Verstand mangelte.

8. ihrer Seite ... zu ihr. F. dW: nach ihr. G. hin.
vE: zur Seite ...

ה לְשִׁמְרָהּ מֵאִשָּׁה זָרָה מִנְּכַרְיָהּ אִמְרֶיהָ
הַחֲלִיקָהּ:

6 בִּי בַחֲלוֹן בֵּיתִי בְּעֵד אֲשַׁנְבִּי

7 נִשְׁקַפְתִּי: וְאֵרָא בַּפְתָּאִים אֲבִינָה

8 בַּבָּנִים נָעַר חֶסֶר-לֵב: עָבַר בַּשּׁוּק

9 אֶצֶל פְּנֵה וְדָרָה בֵּיתָהּ יִצְעַד: בְּנִשְׁפָּה

בְּעֶרְב־יוֹם בְּאִישׁוֹן לַיְלָה וְאֶפְלָה:

י וְהִנֵּה אִשָּׁה לִקְרָאתָהּ שֵׁית זִוְנָה

11 וְנִצְרַת לֵב: הַמַּיָּה הִיא וְסִרְרַת בְּבֵיתָהּ

12 לֹא-יִשְׁכְּנוּ רַגְלֶיהָ: פַּעַם בַּחֹץ פַּעַם

בַּרְחֹבֹת וְאֶצֶל כָּל-פְּנֵה תֵאָרֵב:

13 וְהַחֲזִיקָה בּוֹ וְנִשְׁקָה לוֹ הַעֲזָה פְּנֵיהָ

14 וְתֹאמַר לוֹ: זָבַחַי שְׁלָמִים עָלַי הַיּוֹם

טו שְׁלָמַתִּי נִדְרִי: עַל-כֵּן יִצְאֵתִי לִקְרָאתָהּ

16 לְשִׁתָּהּ פְּנֵיהָ וְאֶמְצָאָהּ: מִרְבֵּדִים

רַבְדֵּיתִי עֲרֵשִׁי חֲטָכוֹת אֶטוֹן מִצָּרִים:

17 נִפְתִּי מִשְׁפָּכִי מִזֶּרֶם אֲהַלִּים וְקִנְמוֹן:

18 לִבָּהּ נִרְוָה זָדִים עַד-הַבֹּקֶר נִתְעַלְסָה

19 בְּאַהֲבִים: כִּי אֵין הָאִישׁ בְּבֵיתָהּ הִלָּךְ

כ בְּדָרָה מִרְחוֹק: צָרוֹר הַפֶּסֶף לָקַח

בִּידּוֹ לַיּוֹם הַפֶּסֶס יָבֹא בֵיתָהּ:

21 הִשְׁתָּהוּ בָּרֵב לָקַחָהּ בַּחֲלָק שְׁפָתֶיהָ

22 תִּדְיַחְנָהּ: הִזְלָהּ אַחֲרֶיהָ פֶּתָאֵם בְּשׁוֹר

בנ"א בדגש v. 7.

בנ"א ברחובת או ברחבות v. 12.

בנ"א יבוא v. 20.

בנ"א פתאום v. 22.

9. dW.vE: in der Mitte der M. u. Finsterniß (der Dunkelheit).

10. vE: in buhlerischem Gewande. dW: verschlof-
fenes Herzens? vE: mit belistender Kunde. B: die
mit dem Herzen auf der Hut war.

11. dW: wilb schwärmenb. vE: umherschw. B:
plauderhaft u. widerspenstig. dW.vE: in ihrem F.
ruheteu ihre F. n.

12. dW: Bald auf d. Gasse, b. auf den Plätzen.
vE: vor d. Thüre ... Straßen.

13. B: ergriff. dW.A: erfaßte. vE: umfaßte. B:

5 * daß du behütet werdest vor dem fremden Weibe, vor einer Andern, die glatte Worte gibt.
 6 Denn am Fenster meines Hauses kuckte ich durch das Gitter, und sahe unter die 7 Albernern, * und ward gewahr unter den 8 Kindern eines närrischen Jünglings, * der ging auf der Gasse an einer Ecke und trat daher auf dem Wege an ihrem Hause 9 * in der Dämmerung, am Abend des Tages, da es Nacht ward und dunkel war.
 10 Und siehe, da begegnete ihm ein Weib 11 im Hurenschmuck, listig, * wild und unbändig, daß ihre Füße in ihrem Hause 12 nicht bleiben können. * Jetzt ist sie draußen, ist auf der Gasse, und lauert an allen 13 Ecken. * Und erwischte ihn, und küßte ihn unverschämt, und sprach zu ihm: 14 * Ich habe Dankopfer für mich heute bezahlt für meine Gelübde. * Darum bin ich heraus gegangen, dir zu begegnen, dein Angesicht frühe zu suchen, und habe 16 dich gefunden. * Ich habe mein Bett schön geschmückt mit bunten Teppichen 17 aus Egypten. * Ich habe mein Lager mit Myrrhen, Aloe und Cinnamonen besprengt. * Komm, laß uns genug buhlen bis an den Morgen, und laß uns 19 der Liebe pflegen. * Denn der Mann ist nicht daheim, er ist einen fernen Weg 20 gezogen. * Er hat den Geldsack mit sich genommen; er wird erst auf das Fest wieder heim kommen.
 21 Sie überredete ihn mit vielen Worten, und gewann ihn mit ihrem glatten 22 Munde. * Er folgte ihr bald nach, wie ein

6. A.A.: guckte. U.L.: Ggitter. 12. U.L.: haufen. 17. A.A.: Moes ... Cynnamen (Synnamen!). 21. U.L.: gewann ihn ein mit.

2,16.6,24. *ut custodiat te a muliere extranea, 5 et ab aliena, quae verba sua dulcia facit.

De fenestra enim domus meae 6 per cancellos prospexi, *et video 7 parvulos, considero vecordem juvenem, *qui transit per plateam juxta 8 angulum et prope viam domus illius graditur *in obscuro, advesperascente die, in noctis tenebris et caligine.

Et ecce, occurrit illi mulier ornata 10 meretricio, praeparata ad capiendas animas, *garrula et vaga, quietis impatiens, nec valens in domo consistere pedibus suis, *nunc foris, nunc in plateis, nunc juxta angulos insidians. *Apprehensumque deosculatur juvenem, et procaci vultu blanditur, dicens: *Victimas pro salute vovi, hodie reddidi vota mea. *Idcirco egressa sum in occursum tuum, desiderans te videre, et reperi. *Intexui funibus lectulum meum, stravi tapetibus pictis ex Aegypto. *Aspersi cubile meum myrrha et aloe et cinnamomo. *Veni, inebriemur uberibus et fruamur cupitis amplexibus, donec illucescat dies. *Non est enim vir in domo sua, abiit via longissima. *Sacculum pecuniae secum tulit; in die plenae lunae reversurus est in domum suam.

Irretivit eum multis sermonibus, et blanditiis labiorum protraxit illum. *Statim eam sequitur quasi bos du-

10. S: decipiendas.

18. Al.: donec ill. dies, et fruam. cup. ampl.

Sie war frech in ihr. Angesicht u. spr. vE: erfrechte ihre Stirn. dW: mit frecher Miene.

14. D. bei mir, ich habe h. bez. m. G. B: war D. schuldig. vE: hatte D. gelobet. dW: D. lagen mir ob.

16. dW: Mit Decken h. ich gedeckt m. B., m. b. T. von ägyptischer Leinwand.

17. B.dW.vE.A: Zimmet.

18. der L. fröhlich sein. dW: wir wollen schwelgen in Liebe ... uns ergözen an Liebkosungen. vE:

uns berauschen in Liebegenuß ... der Gelüsten uns erg. B.A: trunken werden.

20. B.dW.vE: Geldbeutel. B.dW: in die Hand. dW.vE.A: zur Zeit (am Tage) des Vollmondes.

21. bewog ihn m. vielem Zureden. dW: verführte ihn durch v. Ueberredung, d. die Glätte ihrer Lippen riß sie ihn fort. vE: zog ihn an d. ihre große Zangsfunde, u. r. ihn hin d. ihre Schmeichellippen.

22. B: ging stracks hinter ihr her. dW: geht ihr nach auf der Stelle. vE: folgte ... nach.

VII.

Praecepta adversus adulterium. Sapientiae ad se invitatio.

δὲ βοῦς ἐπὶ σφαγὴν ἄγεται, καὶ ὥσπερ κύων ἐπὶ δεσμούς, ²³ ἢ ὡς ἔλαφος τοξεύματι πληγῶς εἰς τὸ ἥπαρ· σπεύδει δὲ ὥσπερ ὄρνειον εἰς παγίδα, οὐκ εἰδὼς ὅτι περὶ ψυχῆς τρέχει.

²⁴ Nūn οὖν, νιέ, ἄκουέ μου, καὶ πρόσεχε ῥήμασιν στόματός μου. ²⁵ Μὴ ἐκκλινάτω εἰς τὰς ὁδοὺς αὐτῆς ἡ καρδία σου, καὶ μὴ πλανηθῆς ἐν ἀτραποῖς αὐτῆς. ²⁶ Πολλοὺς γὰρ τρώσασα καταβέβληκεν, καὶ ἀναρίθμητοί εἰσιν οὗς πεφόνευκεν. ²⁷ Ὅδοι ἄδον ὁ οἶκος αὐτῆς, κατὰγουσαι εἰς ταμιεῖα τοῦ θανάτου.

VIII. Σὺ τὴν σοφίαν κηρύξεις, ἵνα φρόνησίς σοι ὑπακούσῃ. ² Ἐπὶ γὰρ τῶν ὑψηλῶν ἄκρων ἐστίν, ἀνὰ μέσον δὲ τῶν τρίβων ἐστηκεν. ³ Παρὰ γὰρ πύλαις δυναστῶν παρεδρεύει, ἐν δὲ εἰσόδοις ὑμνεῖται.

⁴ Ὑμᾶς, ὧ ἄνθρωποι, παρακαλῶ, καὶ προΐεμαι ἐμὴν φωνὴν υἱοῖς ἀνθρώπων. ⁵ Νοήσατε, ἄκακοι, πανουργίαν· οἱ δὲ ἀπαίδεντοι, ἐνθεσθε καρδίαν. ⁶ Εἰσακούσατέ μου· σεμνὰ γὰρ ἔρω, καὶ ἀνοίγω ἀπὸ χειλέων ὀρθά. ⁷ Ὅτι ἀλήθειαν μελετήσῃ ὁ φάρυγξ μου, ἐβδελυγμεία δὲ ἐναντίον ἐμοῦ χεῖλη ψευδῆ. ⁸ Μετὰ δικαιοσύνης πάντα τὰ ῥήματα τοῦ στόματός μου, οὐδὲν ἐν αὐτοῖς σκολιὸν οὐδὲ στραγγαλιῶδες. ⁹ Πάντα ἐνώπια τοῖς συνιοῦσιν, καὶ ὀρθά τοῖς εὐρίσκουσιν γινῶσιν. ¹⁰ Λάβετε παιδείαν καὶ μὴ ἀργυρίον, καὶ γινῶσιν ὑπὲρ χρυσίου δεδοκιμασμένον· ἀνταναιρεῖσθε αἰσθησιν χρυσίου καὶ ἀργυρίου. ¹¹ Κρείσσων γὰρ σοφία λίθων πολυτελῶν, πᾶν δὲ τίμιον οὐκ ἄξιον αὐτῆς ἐστίν.

24. A¹: ῥῆσιν (ῥήμασιν A²B).

25. B* καὶ μὴ πλ. — fin.

27. B: εἰς τὰ ταμ.

1. EX† (ab in.) Διὸ ...: κήρυξον.

6. A²B: ἀνοίσω.

7. EFX: λάρυγξ.

8. A¹: κρήματα (ῥήματα A²B). B: ὁδὲν ἐναντοῖς σκ. A²B: στραγγαλιῶδες (— λῶδες A¹EX).

9. E: πάντα ἐνώπιον.

10. B* ἀνταναιρ. — fin. (AEFX†, A² inter uncōs; EFX [pro καὶ ἀργ.] καθαρῶς).

אַל-טַבַּח יָבֹא וְכַעֲכֵס אֶל-מוֹסֵר אֵייל: 23
עַד וְפִלַּח חָץ כְּבִדּוֹ כְּמִתֵּר צַפּוֹר
אֶל-פֶּחַח וְלֹא יָדַע כִּי-בִנְפֹשׁוֹ הוּא:

וְעֵתָה בָּנִים שְׂמֵעוּ-לִי וְהִקְשִׁיבוּ 24
כֹּה לֵאמֹרִי פִי: אֶל-יֵשׁוּב אֶל-דֶּרֶכֶיהָ לִבָּהּ
אֶל-תֵּתֶע בְּנִתִיבֶיהָ: כִּי-רַבִּים הַלָּלִים 26
הַפּוֹלָה וְעֶצְמִים כָּל-הַרְגִּיהָ: דֶּרְכִי
שְׂאוֹל בֵּיתָה יוֹרְדוֹת אֶל-חֲדָרֵי-מָוֶת:
וְהָלֹא-חֲכָמָה תִּקְרָא וְתִבּוֹנָה VIII.
תִּתֵּן קוֹלָהּ: בְּרֹאשׁ-מַרְמִים עַל-דֶּרֶךְ 2
בֵּית נְתִיבוֹת נִצָּבָה: לְיַד-שַׁעְרִים לְפִי-
קָרַת מְבוֹא פִתְחִים תִּרְנָה:

אֵלֵיכֶם אִישִׁים אִקְרָא וְקוֹלִי אֶל- 4
הַבְּנֵי אָדָם: הִבִּינוּ פִתְאִים עֲרֻמָּה
וְכִסְיִלִּים הִבִּינוּ לֵב: שְׂמֵעוּ כִי-נִגְדִים 6
אֲדַבֵּר וּמִפֶּתַח שְׂפָתִי מִיִּשְׂרָיִם: כִּי- 7
אֱמֶת יִהְיֶה חֶפְזִי וְתוֹעֵבַת שְׂפָתִי רָשָׁע:
בְּצֶדֶק כָּל-אֲמַרִי-פִי אֵין כָּהֶם נִפְתָּל 8
וְעֵקֶשׁ: כָּלֵם נִלְחִים לִמְבִּין וְיִשְׂרָיִם 9
י לְמַצְאֵי דָעַת: קַח-מוֹסֵרִי וְאֶל-כֶּסֶף
וְדַעַת מִחֲרוֹץ נִבְחָר: כִּי-טוֹבָה חֲכָמָה 11
מִסְּפִינִים וְכָל-חֲפָצִים לֹא יִשְׁוּי-בָהּ:

v. 25. בנ"א בנתיבותיה.

v. 26. בנ"א הרוגיה.

v. 2. בנ"א מרומים ib. נתיבת.

v. 3. 5. בנ"א בדגש.

22. B.dW.vE.A: Schlachthaus. dW: u. wie die Sessel zur Züchtigung des Thoren? vE: in Sesseln zur 3. der Thor?

23. ihm der Pf.

25. verf. auf ihre Steige. B.dW: u. verirre dich nicht. vE: irre n. ab.

26. B: viele Verwundete gef. vE: verwundet gestürzt. dW: v. sind der Erschlagenen, die sie hingestreck, u. zahlreich alle v. ihr Erw. vE: die sämtlich v. ihr erschlagen sind. B: mächtig viel.

27. Kammern. B: die hinuntergehen ... innersten R. dW.vE: (Ein Weg) zur Unterwelt.

1. B: u. der Verstand l. seine Stimme ergehen. dW.vE.A: ihre St. erschallen (hören).

2. Oben auf den Höhen am W. u. zwischen ... dW: Auf dem Gipfel der Anhöhen. vE: Spitze d. H. dW: an Kreuzwegen. vE: wo die Str. sich kreuzen.

23 Ochs zur Fleischbank geführt wird, und wie zur Fessel, da man die Narren mit züchtigt, * bis sie ihm mit dem Pfeil die Leber spaltete; wie ein Vogel zum Strick eilet, und weiß nicht, daß es ihm das Leben gilt.

24 So gehorchet mir nun, meine Kinder, und merket auf die Rede meines Mundes. 25 * Laß dein Herz nicht weichen auf ihren Weg, und laß dich nicht verführen auf 26 ihrer Bahn. * Denn sie hat viele verwundet und gefällt, und sind allerlei 27 Mächtige von ihr erwürget. * Ihr Haus sind Wege zur Hölle, da man hinunter fährt in des Todes Kammer.

VIII. Ruft nicht die Weisheit, und 2 die Klugheit läßt sich hören? * Deffentlich am Wege und an der Straße stehet 3 sie, * an den Thoren bei der Stadt, da man zur Thür eingehet, schreiet sie: 4 O ihr Männer, ich schreie zu euch, 5 und rufe den Leuten. * Merket, ihr Aeltern, den Wit! und ihr Thoren, nehmet es zu Herzen! * Höret, denn ich will reden, was fürstlich ist, und lehren, 7 was recht ist. * Denn mein Mund soll die Wahrheit reden, und meine Lippen 8 sollen hassen, das gottlos ist. * Alle Reden meines Mundes sind gerecht: es ist nichts Verkehrtes noch Falsches darinnen; 9 * sie sind alle gleichaus denen, die sie vernehmen, und richtig denen, die es 10 annehmen wollen. * Nehmet an meine Zucht lieber denn Silber, und die Lehre 11 achtet höher denn köstliches Gold. * Denn Weisheit ist besser denn Perlen, und alles, was man wünschen mag, kann ihr nicht gleichen.

22. A.A: Schlachthaus. U.L: Narren züchtigt.

2. A.A: an den Straßen.

dW.vE: stellt sie sich (hin).

3. zu den Thüren. dW: Zur Seite der Thore, an d. Deffnung d. St., am Eingange d. Pforte.

4. rufe d. Menschenkinder.

5. dW: Lernet, ihr Einfältigen, Klugheit. vE: Geistesheit. dW: werdet verständiges Herzens.

6. meine Lippen sollen l. w. richtig ist. dW: Edelst. vE: Vortreffliches. (A: von hohen Dingen?) B. dW: das Aufstehen meiner L. ist Geradheit (soll lauter Billigkeit sein). vE: was m. L. eröffnen, ist das Rechte.

6,5. etus ad victimam, et quasi agnus lasciviens et ignorans, quod ad vincula stultus trahatur, * donec transfigat 23 sagitta jecur ejus; velut si avis festinet ad laqueum, et nescit, quod de periculo animae illius agitur.

Nunc ergo, fili mi, audi me, et 24 attende verbis oris mei! * Ne abstrahatur in viis illius mens tua, neque decipiaris semitis ejus. * Multos enim 26 vulneratos dejecit, et fortissimi quique interfecti sunt ab ea. * Viae inferi 27 domus ejus, penetrantes in interiora mortis.

1,20s Sir.24, 1ss.(Mt.11, 19.Lc.11,49. Numquid non sapientia clamat, et prudentia dat vocem suam?

9,3. * In summis excelsisque verticibus 2 supra viam, in mediis semitis stans, * juxta portas civitatis in ipsis foribus loquitur, dicens:

Ps.49,3. O viri! ad vos clamito, et vox mea 4 ad filios hominum. * Intelligite, parvuli, astutiam! et insipientes, animadvertite! * Audite, quoniam de rebus magnis locutura sum, et aperientur labia mea, ut recta praedicent.

(Joh.8,46. * Veritatem meditabitur guttur meum, 7 et labia mea detestabuntur impium.

Ps.19,10,12, 7; (Es.53,9. * Justi sunt omnes sermones mei: 8 non est in eis pravum quid neque perversum; * recti sunt intelligentibus, et aequi invenientibus scientiam. * Accipite disciplinam meam, 10 et non pecuniam; doctrinam magis quam aurum eligite. * Melior est 11 enim sapientia cunctis pretiosissimis, et omne desiderabile ei non potest comparari.

17,24. 3,14,16,16, Ps.119,72. et non pecuniam; doctrinam magis quam aurum eligite. * Melior est 11 enim sapientia cunctis pretiosissimis, et omne desiderabile ei non potest comparari.

3,15.Job.28, 18. et omne desiderabile ei non potest comparari.

22. Al.: ignorat (R: nescit). 27. Al.: in inferiora (Al.* in). 11. St† (p. cunctis) opibus.

7. soll W. sprechen ... hassen das Gottlose. dW: Gräuel meiner L. ist Frevel. vE: ein Gr. für meine L. ist Unrecht.

8. Worte. dW: F. u. Unlauteres? B: Verdrüßtes noch Werk.

9. augenfällig den Verständigen ... so Erkenntniß finden. dW.vE: richtig ... gerade (recht).

10. u. d. Erkenntniß. vE: Zuchtlehre. dW: Lehre. B.dW.vE: und nicht (fein) S. A: Gold. B: auslesen G. dW: ausgewähltes. vE: das beste.

11. Vgl. Kap. 3, 15.

VIII.

Sapientiae ad se invitatio.

12 Ἐγὼ ἡ σοφία κατεσκήνωσα βουλὴν, καὶ γινώσκιν καὶ ἔννοιαν ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην. 13 Φόβος κυρίου μισεῖ ἀδικίαν, ὕβριν τε καὶ ὑπερηφανίαν καὶ ὁδοὺς πονηρῶν· μεμίσηκα δὲ ἐγὼ δι-εστραμμένας ὁδοὺς κακῶν. 14 Ἐμὴ βουλὴ καὶ ἀσφάλεια, ἐμὴ γρόνησις, ἐμὴ δὲ ἰσχὺς. 15 Δι' ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνασταὶ γράφουσιν δικαιοσύνην. 16 Δι' ἐμοῦ μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσιν γῆς. 17 Ἐγὼ τοὺς ἐμὲ φιλοῦντας ἀγαπῶ, οἱ δὲ ἐμὲ ζητοῦντες εὐρήσουσιν χάριν. 18 Πλου-τος καὶ δόξα ἐμοὶ ὑπάρχει, καὶ κτῆσις πολλῶν καὶ δικαιοσύνη. 19 Βέλτιον ἐμὲ καρπίζεσθαι ὑπὲρ χρυσίον καὶ λίθον τίμιον πολύν, τὰ δὲ ἐμὰ γενήματα κρεῖσσον ἀργυρίου ἐκλεκτοῦ. 20 Ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης περιπατῶ, καὶ ἀνὰ μέ-σον τριβῶν δικαιοσύνης ἀναστρέφομαι, 21 ἵνα μερίσω τοῖς ἐμὲ ἀγαπῶσιν ὑπαρξίν, καὶ τοὺς θησαυροὺς αὐτῶν ἐμπλήσω ἀγαθῶν. Ἐὰν ἀναγγείλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα, μνη-μονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμῆσαι.

22 Κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ. 23 πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με. Ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι 24 καὶ πρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προσελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, 25 πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾶ με. 26 Κύριος ἐποίησεν χώρας καὶ οἰκήτους, καὶ ἄκρα οἰκούμενα τῆς ὑπ' οὐρα-νόν. 27 Ἦνίκα ἡτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμ-παρήμην αὐτῷ, καὶ ὅτε ἀφορίζεν τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων. 28 Ἦνίκα ἰσχυρὰ ἐποίει τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὑπ' οὐρανόν, 29 ἐν τῷ τιθέναι τῇ θα-λάσῃ ἀκριβασμὸν αὐτοῦ καὶ ὕδατα οὐ παρ-

12 אֲנִי חֲכָמָה שְׁכַנְתִּי עֲרֻמָּה וְדַעַת 13 מִזְמֹת אֲמָצָא: יִרְאַת יְהוָה שְׁנֵאת רָע יָאָה וְגֵאוֹן וְדֶרֶךְ רָע וּפִי תִהְפְּכוֹת 14 שְׁנֵאתִי: לִי-עֵצָה וְתוֹשִׁיָּה אֲנִי כִינָה טו לִי גְבוּרָה: בִּי מַלְכִּים וּמַלְכוּ וְרוֹזְנִים 16 יְחֻקֵּי צֶדֶק: בִּי שָׁרִים יִשְׁרֵי וְנִדְיָכִים 17 כָּל-שֹׁפְטֵי אֶרֶץ: אֲנִי אֱהַבִּיהֶם אֱהָב 18 וּמִשְׁחֵרִי יִמְצְאוּנִי: עֲשֵׂר-וְכָבוֹד אֲתִי 19 תּוֹן עֵתֶךָ וְצִדְקָה: טוֹב פְּרִי מִחֲרוֹץ כ וּמִפֶּי וְתִבּוּאָתִי מִכֶּסֶף נִבְחָר: בְּאֶרֶח צִדְקָה אֱהַלֶךָ בְּתוֹךְ נְתִיבוֹת מִשְׁפָּט: 21 לִהְנַחִיל אֱהָבִי יֵשׁ וְאַצְרֵיתִיהֶם אֲמַלֵּא:

22 יְהוָה קָנָנִי רֵאשִׁית דְּרָכֹו קָדֶם 23 מִפְּעֻלֵּי מַאֵז: מַעוֹלִם נִסְכַּתִּי מִרֵּאשׁ 24 מִקֶּדְמִי-אֶרֶץ: בְּאֵין-תִּהְיֶה מוֹת חוֹלְלָתִי כה בְּאֵין מַעֲיָנוֹת נִכְבְּדֵי-מִים: בְּטָרֶם הָרִים הִטְבַּעִי לִפְנֵי גְבָעוֹת חוֹלְלָתִי: 26 עַד-לֹא עָשָׂה אֶרֶץ וְחַצְוֹת וְרֵאשׁ 27 עֲפָרוֹת תִּבְל: בְּהִכִּינוּ שָׁמַיִם שָׁם 28 אֲנִי בִּחְקֹו חֹג עַל-פְּנֵי תְהוֹם: בְּאֲמָצֹו שְׁחָקִים מִמַּעַל בְּעֻזֹו עֵינֹת תְהוֹם: 29 בְּשׁוּמֹו לַיָּם חֲקֹו וּמִים לֹא יַעֲבְרוּ-פִּיר

v. 13. בנ'א תהפכת v. 17. אחבי ק'

v. 21. בנ'א פסיק

v. 24. דגש אחר קמץ בנ'א חב' בפתח

v. 25. בנ'א בדגש

12. B interpg.: βελήν καὶ γινώσκιν, καὶ.

17. B* χάριν (A¹EFX†; A²: με).

18. A² (pro πολλ.) παλαιῶν.

19. B* πολύν (AX†; A² inter unc.). A¹: γενήμ. A²B: κρεῖσσω.

20. A²B: τριβ. δικαιώματος (τρ. δικαιοσύνης A¹F X; EX: τρ. ἀληθείας).

23. A¹* Ἐν ἀρχῇ (A²B†).

26. B: ὑπ' ὕρανῶν.

27. E* καὶ.

28. B (pro ἡνίκα) καὶ ὡς.

29. B* ἐν τῷ τιθ-. στόμ. αὐτῷ (AEFX† parum in-ter se diversi; A²X† [p. τιθέν.] αὐτόν).

12. flugen u. zu finden. dW: bei der Klugheit. vE: besitze Kl. dW: besonnene Erkenntniß find' ich. B: die Erf. aller Bedachtsamkeit. vE: habe die ein- sichtsvollste Gewandtheit erreicht!

13. B.A: Böse. dW: ist Haß gegen Böses. vE: ist: zu hassen das B., Stolz u. Uebermuth.

14. B: Bei mir u. das wahrhafte Wesen; Ich bin der B., bei mir ist Gewalt. dW: Ich habe u. Weisheit, ich bin B., ich habe Kraft. vE: u. Hilfe?

15. B: Fürsten s. die Gerechtigkeit. dW: geben ge- rechte Gesetze. vE: Herrscher verordnen, was recht ist.

16. S. u. Edeln. dW: üben Obere Obergewalt. B.dW.vE: alle Richter der Erde.

17. dW.vE: mich suchen. A: frühe zu mir wachen.

18. B: beständiges G. dW: glänzender Wohlstand

12 Ich Weisheit wohne bei dem Wiß,
 13 und ich weiß guten Rath zu geben. * Die
 Furcht des Herrn hasset das Arge, die
 Hoffarth, den Hochmuth und bösen Weg;
 und bin feind dem verkehrten Munde.
 14 * Mein ist beides Rath und That, ich
 15 habe Verstand und Macht. * Durch mich
 regieren die Könige, und die Rathsherren
 16 setzen das Recht. * Durch mich herrschen
 die Fürsten, und alle Regenten auf Er-
 17 den. * Ich liebe, die mich lieben; und
 die mich frühe suchen, finden mich.
 18 * Reichthum und Ehre ist bei mir, wahr-
 19 haftiges Gut und Gerechtigkeit. * Meine
 Frucht ist besser denn Gold und feines
 Gold, und mein Einkommen besser denn
 20 außerlesenes Silber. * Ich wandle auf
 dem rechten Wege, auf der Straße des
 21 Rechts, * daß ich wohl berathe, die mich
 lieben, und ihre Schätze voll mache.
 22 Der Herr hat mich gehabt im Anfang
 seiner Wege; ehe er was machte, war
 23 ich da. * Ich bin eingesetzt von Ewig-
 24 keit, von Anfang vor der Erde. * Da
 die Tiefen noch nicht waren, da war ich
 schon bereitet, da die Brunnen noch nicht
 25 mit Wasser quollen. * Ehe denn die
 Berge eingesenkt waren, vor den Hü-
 26 geln war ich bereitet. * Er hatte die
 Erde noch nicht gemacht und was dar-
 an ist, noch die Berge des Erdbodens.
 27 * Da er die Himmel bereitete, war ich
 daselbst; da er die Tiefen mit seinem Ziel
 28 verfassete, * da er die Wolken droben
 festete, da er besetzte die Brunnen der
 29 Tiefen, * da er dem Meer das Ziel setzte,

28. U.L: da er festigte.

u. Wohlthätigkeit?

19. dW: reines. vE: das reinste. dW: Ertrag.
 vE: meine Gewinnung?

20. gerechtem W., mitten auf den Straßen ... B.
 dW.vE.A: W. der Gerechtigkeit.

21. Ich kann w. berathen. B: zu beerben gebe ein
 wesentliches Unt. dW: Besitz zu verleihen. vE: In
 Bes. zu geben. dW.vE: stehet bei mir. vE: Schatz-
 kammern. dW: Vorrathsk.

22. B: besessen als den A. seines Weges ... vor-
 nahm, von dar an. dW: bereitete mich als A. f. Han-
 delns, vor seinen Werken, ehemem. vE: schuf mich ...
 vor f. Schöpfung, von jeher?

23. dW: Vor Alters? B.dW: gefalbet. dW: vor
 Anfang, vor d. Ursprung der G. vE: von Urbeginne,
 vor U.

Ego sapientia habito in consilio, 12
 et eruditus intersum cogitationibus.
 16,6.Sir.1,25.* Timor Domini odit malum; arro- 13
 6,12. gantiam et superbiam et viam pravam
 Jer.32,19. et os bilingue detestor. * Meum est 14
 v.16.Sap.6, consilium et aequitas, mea est pru-
 3s. dentia, mea est fortitudo. * Per me 15
 v.15. reges regnant, et legum conditores
 Joh.14,21. justa decernunt. * Per me principes 16
 Hos.5,15. imperant, et potentes decernunt ju-
 3,16.1Ch.29, stitiam. * Ego diligentes me diligo; 17
 12. et qui mane vigilant ad me, inve-
 v.10s.Sap.7, nient me. * Mecum sunt divitiae et 18
 8. gloria, opes superbae et justitia.
 21,20. * Melior est enim fructus meus auro 19
 et lapide pretioso, et genimina mea
 argento electo. * In viis justitiae 20
 ambulo, in medio semitarum iudicii,
 * ut ditem diligentes me, et thesauros 21
 eorum repleam.

Job.28,23ss. Dominus possedit me in initio via- 22
 Sap.8,3ss.9,9. rum suarum, antequam quidquam
 Sir.1,1.24,14; faceret a principio. * Ab aeterno or- 23
 Col.1,13s. dinata sum et ex antiquis, antequam
 Job.40,14. terra fieret. * Nondum erant abyssi, 24
 Joh.1,1; et ego jam concepta eram, necdum
 Sir.1,4.24,14 fontes aquarum cruperant, * necdum 25
 Ps.2,6. montes gravi mole constiterant; ante
 Gn.1,2 colles ego parturiebar, * adhuc ter- 26
 Ps.104,10. ram non fecerat, et flumina et cardines
 (Job.38,8; orbis terrae. * Quando praeparabat 27
 Ps.90,2.Job. coelos, aderam; quando certa lege et
 15,7s. gyro vallabat abyssos, * quando ae- 28
 Gn.1,7.7,11. thera firmabat sursum et librabat
 Job.26,5s. fontes aquarum, * quando circum- 29
 Jer.5,22.Job. dabat mari terminum suum et legem
 38,6.10s.Ps. 104,9.

20. Al.: ambulabo. 25. Al.† (p. ante) omnes.

24. ich geboren. dW: Wassertiefen. B: Abgründe.
 dW: als noch keine Quellen, reich an W. vE: wasser-
 reichen. B: die mit W. beschweret sind.

25. vE: gegründet.

26. noch d. Summe der Stäublein. B: u. die
 äußersten Dörter? dW.vE: Land u. Steppen? B: den
 Anfang von den St. dW: das Haupt des Staubes?
 vE: den Urstoff?

27. den Abgrund in die Munde fassete. B: oben
 über dem Abgr. einen Zirkel zum Ziel gesetzt. dW.
 vE: den Bogen (be)festigte über der Tiefe. A: nach ge-
 nauem Gesetze einen Kreis zog um die Tiefen.

28. dW: anheftete. vE: den Wolkenhimmel oben
 spannte? A: den Luftraum? dW: die Quellen d. L.
 rauschten. vE: mächtig strömen ließ...

29. sein B. dW.A: Gränze. vE: Ufer bestimmte.

VIII.

Sapientiae invitatio. Aedificatio adversus seductiones.

ελευσονται στόματος αὐτοῦ, καὶ ὡς ἰσχυρὰ ἐποίει τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ³⁰ ἤμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἤμην ἢ προσέχαιρεν, καθ' ἡμέραν δὲ εὐφραινόμην ἐν προσώπῳ αὐτοῦ ἐν παντὶ καιρῷ, ³¹ ὅτε ἠνθραίνετο τὴν οἰκουμένην συντελέσας· καὶ ἐνθραίνετο ἐν υἱοῖς ἀνθρώπων.

³² Νῦν οὖν, υἱέ, ἀκονέ μου· καὶ μακάριοι οἱ ὁδοὺς μου φυλάσσοντες. ³³ Ἀκούσατε σοφίαν καὶ σοφισθήτε, καὶ μὴ ἀποφραγῆτε. ³⁴ Μακάριος ἀνὴρ ὃς εἰσακούσεται μου, καὶ ἄνθρωπος ὃς τὰς ἐμὰς ὁδοὺς φυλάξει, ἀγρυπνῶν ἐπ' ἐμαῖς θύραις καθ' ἡμέραν, τηρῶν σταθμοὺς ἐμῶν εἰσόδων. ³⁵ αἱ γὰρ ἔξοδοί μου ἔξοδοι ζωῆς, καὶ ἐτοιμάζεται θέλγησις παρὰ κυρίου. ³⁶ Οἱ δὲ εἰς ἐμὲ ἀμαρτάνοντες ἀσεβοῦσιν εἰς τὰς ἐαυτῶν ψυχὰς, καὶ οἱ μισοῦντές με ἀγαπῶσιν θάνατον.

IX. Ἡ σοφία ὠκοδόμησεν ἑαυτῇ οἶκον καὶ ὑπῆρξεν στύλους ἐπὶ, ² ἔσφαξεν τὰ ἑαυτῆς θύματα, ἐκέρασεν εἰς κρατῆρα τὸν ἑαυτῆς οἶνον καὶ ἡτοιμάσατο τὴν ἑαυτῆς τράπεζαν, ³ ἀπέστειλεν τοὺς ἑαυτῆς δούλους, συγκαλοῦσα μετὰ ὑψηλοῦ κηρύγματος ἐπὶ κρατῆρα, λέγουσα· ⁴ Ὃς ἐστὶν ἄφρων, ἐκκλινατώ πρὸς μέ· καὶ τοῖς ἐνδεέσιν φρενῶν εἶπεν· ⁵ Ἐλθατε, φάγετε τῶν ἐμῶν ἄρτων, καὶ πίετε οἶνον ὃν ἐκέρασα ὑμῖν. ⁶ Ἀπολείπετε ἀφροσύνην, ἵνα εἰς τὸν αἰῶνα βασιλεύσητε· καὶ ζητήσατε φρόνησιν, ἵνα βιώσητε· καὶ κατορθώσατε ἐν γνώσει σύνεσιν. ⁷ Ὁ παιδεύων κακοὺς λήψεται ἑαυτῷ ἀτιμίαν· ἐλέγχων δὲ τὸν ἀσεβῆ μωμῆσεται ἑαυτόν. ⁸ Μὴ ἐλεγγε κακοὺς, ἵνα μὴ μισῶσιν σε· ἐλεγγε σοφόν, καὶ ἀγαπήσει σε, ὡς σοφόν, καὶ μισήσει σε. ⁹ Αἶδον σοφῷ ἀφορμῇ, καὶ σοφώτερος ἔσται· γνώριζε δὲ δικαίῳ, καὶ προσθήσει τοῦ δέχεσθαι. ¹⁰ Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, καὶ βουλή ἀγίων σύνεσις· τὸ δὲ γινῶναι νόμον διανοίας ἐστὶν ἀγαθῆς. ¹¹ Τούτῳ γὰρ τῷ τρόπῳ πολὺν

29. A¹EFX* ὥς (A²B†). A¹: θελήματα (θεμέλια A²B). 31. B: ὅτε ἐνεφραίνετο (X: ὅτε εὐφρ.) ... κ. ἐνεφραίνετο (X: κ. εὐφρ.). 32s. B* καὶ μακ. - ἀποφρ. (AEFX†; A²EX: φυλάξουσιν; A²X: Ἀκ. παιδείαν καί). 34. EX: ὁδὸς τηρήσει ... (pro καθ' ἡμ.) διαπαντός. 36. B: ἀμάρετ. εἰς ἐμὲ.

2. EX† (a. ἐκέρ.) καὶ. 5. EFX: Ἐλθετε. EX: τὸν ἐμὸν ἄρτον ... κεκέραια. 6. A²: [ἵνα εἰς... φρόνησιν]. EFX (pro ἵνα εἰς-βασιλ.) καὶ ζήσεσθε. B* ἵνα βιώσ. (AEFX†). 7. EX† (in f.) οἱ γὰρ ἐλεγχοὶ τῷ ἀσεβεῖ μώλωπες αὐτῷ. 8. B: μισήσωσί ... * ἄσοφον - fin. (AX†, A² inter uncōs). 9. B* δὲ (A² uncis incl.). 10. B: τὸ γὰρ γν.

לְכַחֲקוֹ מוֹסְדֵי אֶרֶץ: וְאַהֲיָה אֶצְלוֹ
אֱמֹן וְאַהֲיָה שְׁשֻׁעִים יוֹם יוֹם
31 מִשְׁחָקָה לִפְנֵינוּ בְּכָל-עֵת: מִשְׁחָקָה
בְּתֵבֶל אֶרֶצוֹ וְשִׁשְׁשֵׁי אֶת-בְּנֵי אָדָם:
32 וְעַתָּה בָּנִים שְׂמֵעֵי-לִי וְאַשְׁרֵי דֶרֶכִי
33 יִשְׁמְרוּ: שְׂמֵעֵי מוֹסֵר וְחֻכְמוֹ וְאֶל-
34 תִּפְרְעוּ: אֲשֶׁרִי אָדָם שְׂמֵעַ לִי לְשָׁקֵד
עַל-דִּלְתָתַי יוֹם יוֹם לְשֹׁמֵר מִזִּזְזוֹת
לֹה פִתְחִי: כִּי מִצְאֵי מִצְאֵי חַיִּים וַיִּפֹּק
36 רָצוֹן מִיְהוָה: וְחֻטְאֵי חַיִּים נִפְשׁוּ
כָל-מִשְׁנֵאֵי אֲתֵבוּ מוֹת:

IX. חֻכְמוֹת בִּנְתָה בֵּיתָה חֲצֵבָה

2 עֲמֻדָּתַי שְׂבָעָה: טִבְחָה טִבְחָה מִסְכָּה
3 יֵינָה אֶף עֲרֵכָה שְׁלֻחָנָה: שְׁלֻחָה
נִעְרָתֶיהָ תִּקְרָא עַל-צִפִּי מְרִמִּי קָרָת:
4 מִי-פִתִּי יִסֵּר הֵנָּה חֲסֵר-לֵב אֲמָרָה
ה לֹו: לָכוּ לְחֻמִּי בְּלֶחֱמִי וְשִׁתִּי בִּינִי
6 מִסְכָּתִי: עֲזְבוּ פִתְאִים וְחִיו וְאַשְׁרוּ
7 בְּדֶרֶךְ בֵּינָה: יִסֵּר לֵץ לִקְחָ לֹו קָלוֹן
8 וּמוֹכִיחַ לְרָשָׁע מוֹמוֹ: אֶל-תִּזְכַּח לֵץ
9 פְּוִי-שְׁנֵאָה הוֹכַח לְחָכְם וַיֵּאָהֱבָה: פֶּן
לְחָכְם וַיִּחַפֵּס עוֹד הוֹדַע לְצַדִּיק וַיּוֹסֶף
י לָקַח: תִּחְלַת חֻכְמָה יִרְאֵת יְהוָה
11 וְדַעַת קִדְשִׁים בֵּינָה: כִּי-בִי יִרְבֹּו

v. 35. 'י תיר
v. 3. בנ"א מרומי
v. 5. בנ"א מלרע
v. 7. בנ"א לוקח
v. 8. בנ"א הא בשוא

29. dW: seinen Bord überschreiten. vE: Stützen n. f. Mündung überströmten. A: die Gründe. B. dW: Grundvesten. vE: Säulen?

30. B: das Schoßkind. dW: als Pflegekind ihm zur Seite. vE: der Vertrauteste, n. war die Wonne. B: die Belustigung. dW: sein Ergötzen.

31. dW: auf seiner Erde Kreis. vE. A: seinem (dem) Erdbreis. dW. vE: hatte m. Ergötzen (Freude) ...?

33. dW: Zurechtweisung. A: Lehre. vE. A: verwerfet sie n. B: wendet euch n. ab.

und den Wassern, daß sie nicht übergehen seinen Befehl, da er den Grund der Erde
30 legte: *da war ich der Werkmeister bei ihm, und hatte meine Lust täglich, und
31 spielte vor ihm allezeit, *und spielte auf seinem Erdboden; und meine Lust ist bei den Menschenkindern.

32 So gehorchet mir nun, meine Kinder! Wohl denen, die meine Wege behalten!
33 *Höret die Zucht und werdet weise, und
34 laßt sie nicht fahren. *Wohl dem Menschen, der mir gehorcht, daß er wache an meiner Thür täglich, daß er warte an den
35 Pfosten meiner Thür. *Wer mich findet, der findet das Leben, und wird Wohlge-
36 fallen vom Herrn bekommen; *wer aber an mir sündigt, der verlezt seine Seele. Alle, die mich hassen, lieben den Tod.

IX. Die Weisheit bauete ihr Haus, und
2 hieb sieben Säulen, *schlachtete ihr Vieh und trug ihren Wein auf und bereitete
3 ihren Tisch, *und sandte ihre Dirnen aus, zu laden oben auf die Paläste der
4 Stadt: *Wer albern ist, der mache sich hieher! und zum Narren sprach sie:
5 *Kommt, zehret von meinem Brot, und
6 trinket des Weins, den ich schenke! *Verlasset das alberne Wesen, so werdet ihr
7 leben, und gehet auf dem Wege des Verstandes. *Wer den Spötter züchtigt,
8 der muß Schande auf sich nehmen; und wer den Gottlosen strafet, der muß gehö-
9 hnet werden. *Strafe den Spötter nicht, er hasset dich; strafe den Weisen,
10 der wird dich lieben. *Gib dem Weisen, so wird er noch weiser werden; lehre den Gerechten, so wird er in der Lehre zu-
11 nehmen. *Der Weisheit Anfang ist des Herrn Furcht, und der Verstand lehret,
11 was heilig ist. *Denn durch mich wird

ponebat aquis ne transirent fines suos, quando appendebat fundamenta terrae: *cum eo eram cuncta com-
30 ponens, et delectabar per singulos dies, ludens coram eo omni tempore, *ludens in orbe terrarum; et deli-
31 ciae meae esse cum filiis hominum.

Nunc ergo, filii, audite me! Beati, 32 qui custodiunt vias meas! *Audite 33 disciplinam, et estote sapientes, et nolite abjicere eam. *Beatus homo, 34 qui audit me, et qui vigilat ad fores meas quotidie et observat ad postes ostii mei! *Qui me invenerit, in- 35 veniet vitam et hauriet salutem a Domino; *qui autem in me pecca- 36 verit, laedet animam suam. Omnes, qui me oderunt, diligunt mortem.

Sapientia aedificavit sibi do- **IX.**
mum, excidit columnas septem, *im- 2
molavit victimas suas, miscuit vinum et proposuit mensam suam; *misit 3
ancillas suas ut vocarent ad arcem et ad moenia civitatis: *Si 4
quis est parvulus, veniat ad me! et insipientibus locuta est: *Venite, 5
comedite panem meum, et bibite vinum, quod miscui vobis! *Relin- 6
quite infantiam et vivite, et ambulate per vias prudentiae! *Qui erudit deri- 7
sorem, ipse injuriam sibi facit; et qui arguit impium, sibi maculam generat.
15, 12, 19, 25. *Noli arguere derisorem, ne oderit 8
te; argue sapientem, et diliget te.
Mt. 13, 12, 25. *Da sapienti occasionem, et addetur 9
ei sapientia; doce justum, et festinabit accipere. *Principium sapien- 10
tiae timor Domini, et scientia sancto-
rum prudentia. *Per me enim mul- 11

34. an m. Pforte. B: Wacht halte an den Pf.
dW.vE: hütet die Pf. meiner Pforte (Thore).

35. erlangen.

36. dW.vE: (sich gegen) mich verschßt? B: thut seiner S. Gewalt an. dW.vE: verl. (frevelt gegen) sein Leben.

1. B: höchste Weissh. ... ihre 7 S. dW: bauet sich.

2. B.A: mischte ihren W. dW: mischet. vE: würzte.

3. auf den Höhen. vE: Mäde. B: auf d. Zinnen von den Stadthöhen. dW: Rücken der H. vE: Berg-
rücken?

5. B.dW.A: gemischt (habe). vE: gewürzt.

6. dW: die Einfalt. vE: den Leichtsin!

7. dW: ziehet sich Schimpf zu ... einen Schand-
fleck. vE: belehren will ... Schmähung ... wird sich
bestechen.

8. B.dW.vE.A: damit er d. nicht (etwa) hasse.

9. dW: so mehrt er Gefahrtheit!

10. die Erkenntniß des Heiligen ist W. dW: All-
heiligen. vE: Heiligsten ist die Klugheit. (B.A: der
Heiligen?)

11. dW.vE: Ja, durch mich.

IX. Sapientiae aedificatio adversus seductiones. Sententiae miscellae.

ζήση χρόνον, καὶ προστεθήσεται σοι ἔτη ζωῆς.
 12 Τίε, εἰς σοφὸς γένη, σεαυτῷ σοφὸς ἔσθαι καὶ
 τῷ πλησίον· εἰς δὲ κακὸς ἀποβῆς, μόνος ἂν
 ἀντλήσεις κακά. Ὅς ἐρείδεται ἐπὶ ψεύδεσιν,
 οὗτος ποιμανεῖ ἀνέμους, ὁ δ' αὐτὸς διώξεται
 ὄρνεα πετόμενα· ἀπέλειπεν γὰρ ὁδὸν τοῦ
 ἑαυτοῦ ἀμπελῶνος, τοὺς δὲ ἄξοντας τοῦ ἰδίου
 γεωργίου πεπλάνηται· διαπορεύεται δὲ δι' ἀνύ-
 δρου ἐρήμου καὶ γῆν διατεταγμένην ἐν διαψάδε-
 σιν, συναγεί δὲ χερσὶν ἀκαρπίαν.

13 Γυνὴ ἄφρων καὶ θρασεῖα ἐνδεὲς ψωμοῦ
 γίνεταί, ἣ οὐκ ἐπίσταται αἰσχύνῃν, 14 ἐκάθι-
 σεν ἐπὶ θύραις τοῦ ἑαυτῆς οἴκου, ἐπὶ δίφρου
 ἐμφανῶς ἐν πλατείαις, 15 προσκαλουμένη τοὺς
 παριόντας ὁδὸν καὶ κατευθύνοντας ἐν ταῖς
 ὁδοῖς αὐτῶν· 16 Ὅς ἐστὶν ὑμῶν ἀφρονέστατος,
 ἐκκλινάτω πρὸς με. Ἐνδεέσιν δὲ φρονήσεως
 παρακελεύομαι λέγουσα· 17 Ἀρτῶν κρυφίῳν
 ἡδέως ἄψασθε, καὶ ὕδατος κλοπῆς γλυκεροῦ.
 18 Ὁ δὲ οὐκ οἶδεν ὅτι γηγενεῖς παρ' αὐτῇ ὀλ-
 λυνται, καὶ ἐπὶ πέταιρον ἄδον συναντᾷ. Ἀλλὰ
 ἀποπήδησον, μὴ ἐγγρονίσῃς ἐν τῷ τόπῳ, μηδὲ
 ἐπιστῆς τὸ σὸν ὄμμα πρὸς αὐτήν· οὕτως γὰρ
 διαβήσῃ ὕδωρ ἀλλότριον, καὶ ὑπερβήσῃ πο-
 ταμὸν ἀλλότριον. Ἀπὸ δὲ ὕδατος ἀλλοτρίου
 ἀπόσχου, καὶ ἀπὸ πηγῆς ἀλλοτρίας μὴ πίης, ἵνα
 πολὺν ζήση χρόνον, προστεθῇ δὲ σοι ἔτη ζωῆς.

X. Υἱὸς σοφὸς εὐφραίνει πατέρα· υἱὸς δὲ
 ἄφρων λύπη τῇ μητρὶ. 2 Οὐκ ὠφελήσουσιν
 θησαυροὶ ἀνόμους· δικαιοσύνη δὲ ῥύσεται θα-
 νάτου. 3 Οὐ λιμοκτονήσει κύριος ψυχὴν δι-
 καίαν, ζωὴν δὲ ἀσεβῶν ἀνατρέχει. 4 Πενία
 ἄνδρα ταπεινοῦ· χεῖρες δὲ ἀνδρείων πλουτίζου-
 σιν. 5 Υἱὸς πεπαιδευμένος σοφὸς ἔσται, τῷ δὲ
 ἄφρονι διακόνῳ χρήσεται· διεσώθη ἀπὸ καύ-
 ματος υἱὸς νοήμων, ἀνεμόφθορος δὲ γίνεται ἐν
 ἀμνητῷ υἱὸς παράνομος. 6 Εὐλογία κυρίου ἐπὶ
 κεφαλῇ δικαίου· στόμα δὲ ἀσεβῶν καλύψει
 πένθος ἄωρον. 7 Μνήμη δικαίων μετ' ἐγκω-
 μίων· ὄνομα δὲ ἀσεβοῦς σβέννυται.

11. B: ζήσεις. A²B† (in f.) ss. 12. B: γένη σε-
 αὐτῷ, σοφὸς... τοῖς πλησ. EX† (p. πλησ.) ss. EFX*
 ἂν. A²: τλήσεις. EX† (a. κακά) τὰ εἰ (p. κακά) Υἱὸς
 πεπαιδευμένος σοφὸς ἔσται, τῷ δὲ ἄφρονι διακόνῳ
 χρήσεται. B: ποιμαίνει. X: ὄρν. πτερωτά. B: ἀπ-
 ἔλιπε. A²: γῆν διατεταγμένην. 13. X (pro ψωμῷ) ἄφ-
 ρων. 15. B* ὁδόν. EX (pro καὶ) τῆς. 16. B: με, καὶ
 τοῖς ἐνδεέσι φρ. (EX: φρενῶν). 17. EFX† (in f.)
 πίετε. 18. A¹: πέταιρον. B: μὴ χρονίσῃς. EX† (p.
 τόπῳ) αὐτῆς. B: μηδὲ ἐπιστήσης τὸ σὸν ὄνομα ...
 * καὶ ὑπερβ. - ἀλλότρ. ...: ζήσης. EX: προστεθήσεται.

1. EFX* τῇ. 2. X: ῥύεται. 3. A²X: δικαίς (E:
 δικαίων). 5. X* Υἱὸς πεπ. - χρήσ. X: ἀνὴρ νοήμων.

12 יִמְיָךְ וַיּוֹסִיפוּ לָךְ שָׁנוֹת חַיִּים: אַם-
 חֲכָמָה חֲכָמָה לָךְ וְלֹא צָרָה לְבָדָךְ
 תִּשָּׂא:

13 אִשָּׁת בְּסִילֹת הַזִּמְיָה פְּתִיּוֹת
 וּבִלְיִדְעָה-מָה: וַיִּשָּׁבָה לְפָתַח
 טו בֵּיתָהּ עַל-כֵּסֶא מַלְכִּי קָרָת: לְקָרָא
 16 לְעַבְרֵי-דָרָךְ הַמִּיִּשְׁרִים אֲרָחוֹתָם: מִי-
 פָּתִי יֹסֵר הִנֵּה וְחֶסֶד-לֵב וְאַמְרָה
 17 לָךְ: מִיָּם-גְּנוּבִים יִמְתָּקוּ וְלֶחֶם סִתְרִים
 18 יִנָּעַם: וְלֹא יֵדַע כִּי-רַפָּאִים שָׁם בְּעַמְּךָ
 שָׂאוֹל קָרָאֶיהָ:

X. מַשְׁלִי שְׁלֹמֹה

בֵּן חָכָם יִשְׁמַח-אָב וּבֵן בְּסִיל הַזִּמְיָה
 2 אָמוֹ: לֹא-יִוָּעִילוּ אוֹצְרוֹת רָשָׁע וְצַדִּיקָה
 3 תִּצְלִי מִמָּוֶת: לֹא-יִרְעִיב יְהוָה נַפֶּשׁ
 4 צַדִּיק וְהַיָּת רָשָׁעִים יִהְיֶה: רָאשׁ
 עֲשֵׂה כַּפֶּר־מִיָּה וַיֵּד הַרְוִיצִים תַּעֲשִׂיר:
 ה אֲגַר בְּקִיץ בֵּן מַשְׁכִּיל נִרְדָּם פֶּקֶצִיר
 6 בֵּן מִכִּישׁ: בְּרָכוֹת לְרָאשׁ צַדִּיק
 7 וַפִּי רָשָׁעִים וְכִסֶּה חָמָס: וְזָכַר
 צַדִּיק לְבִרְכָּה וְשָׁם רָשָׁעִים יִרְקַב:

בנ"א בצירי v. 7.

11. B: hinzugehan werden. vE.A: zugelegt. dW: es nehmen dir zu die S. d. L.

12. vE: dir selbst ... hast du es allein zu büßen.

13. B: Da ist ein närrisches W., die ist plauderhaft, die Albernheit selbst, u. w. gar von nichts. dW: Das W. der Thorheit schwärmt umher, ist unbesonnen. (vE: Die weibische Th. ... die einfältige, sie kümmert sich um nichts?)

14. dW: setzt sich vor die Th. (vE: als daß sie ... setzt?) B: auf den Höhen d. St. dW: Unhöhen. A: am hohen Orte. (vE: auf den Höhen=Thron!)

15. dW.A: rufen. vE: zuzurufen. B.dW: des Weges (ziehen). B: ihre Glänge richtig halten. dW: grade w. auf ihren Pfaden. vE: ihre gr. Straße gehen.

16. dW: einfältig. vE: leichtsinnig. (A: klein!) vE.A: lehre hier (bei mir) ein! B: und wem's an

6. B: ἐπὶ κεφαλῇ. 7. A²FX: δικαίς ... ἐγκωμίων. A²X: ἀσεβῶν.

Das thörichte milde Weib. Der weise und thörichte Sohn. Der Gerechte. IX.

deiner Tage viel werden, und werden dir
12 der Jahre des Lebens mehr werden. * Bist
du weise, so bist du dir weise; bist du ein
Spötter, so wirst du es allein tragen.

13 Es ist aber ein thörichtes wildes Weib, voll
14 Schwärmens, und weiß nichts, * die sitzt
in der Thür ihres Hauses auf dem Stuhl,
15 oben in der Stadt, * zu laden alle, die
vorüber gehen und richtig auf ihrem We-
16 ge wandeln: * Wer ist albern, der mache
sich hieher! und zum Narren spricht sie:
17 * Die verstorbenen Wasser sind süße, und
18 das verborgene Brot ist niedlich. * Er
weiß aber nicht, daß daselbst Tödtete sind,
und ihre Gäste in der tiefen Hölle.

X. Diese sind die Sprüche Salomonis.

Ein weiser Sohn ist seines Vaters
Freude; aber ein thörichter Sohn ist sei-
2 ner Mutter Gramen. * Unrecht Gut hilft
nicht; aber Gerechtigkeit errettet vom Tode.
3 * Der Herr läßt die Seele des Gerechten
nicht Hunger leiden, er stürzt aber der
4 Gottlosen Schinderei. * Läßige Hand
macht arm; aber der Fleißigen Hand
5 macht reich. * Wer im Sommer sammelt,
der ist klug; wer aber in der Ernte schläft,
6 wird zu Schanden. * Den Segen hat
das Haupt des Gerechten; aber den Mund
der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.
7 * Das Gedächtniß der Gerechten bleibet
im Segen; aber der Gottlosen Name wird
verwessen.

13. A.A: thörichtes wildes ... Schwärmens.

Verstand mangelt. dW.A: zum Unverständigen.

17. B.A: gestohlenen. dW.vE: Gestohlenes B.
dW: heimliches Br. schmeckt wohl. vE: geheim zu-
gestecktes Br. schm. am besten! A: ist schmachhafter!
B: lieblich.

18. vE: ahnet. B: Verstorbene! dW.vE: die
(Tödteten) Schatten, u. in den Thälern (Abgrün-
den) der Unterwelt ihre (die von ihr) Geladenen.

1. B.dW.vE.A: erfreuet den (seinen) Vater. B:
Betrübniß. dW.vE: (der) Kummer. A: das Herzeleid.

2. B: Schätze der Gottlosigkeit. dW: des Frevels.

3, 2, 16, 10, 27. multiplicabuntur dies tui, et addentur tibi
Job. 22, 2, Gal. 6, 5. anni vitae. * Si sapiens fueris, tibi- 12
met ipsi eris; si autem illusor, solus
portabis malum.

7, 11s. Mulier stulta et clamosa pleneque 13
illecebris et nihil omnino sciens * se- 14
(Ap. 18, 7. dit in foribus domus suae super sel-
v. 3. lam in excelso urbis loco, * ut vocaret 15
v. 4. transeuntes per viam et pergentes
itinere suo: * Qui est parvulus, de- 16
clinat ad me! et vecordi locuta est:
v. 5, 5, 15s, 20. * Aquae furtivae dulciores sunt, et 17
7, 27. Sir. 23, 23. panis absconditus suavior. * Et igno- 18
ravit, quod ibi sint gigantes, et in
profundis inferni convivae ejus.

25, 1. Parabolae Salomonis. X.

15, 20, 23, 15. Filius sapiens laetificat patrem;
17, 25. filius vero stultus moestitia est matris
11, 4, Ez. 7, 19. suae. * Nil proderunt thesauri impie- 2
tatis; justitia vero liberabit a morte.
Ps. 33, 19, 37. * Non affliget Dominus fame animam 3
Es. 49, 26. justis, et insidias impiorum subvertet.
12, 24, 27, 13. * Egrestatem operata est manus re- 4
4, 19, 15. missa; manus autem fortium divitias
parat. Qui nititur mendaciis, hic
pascit ventos; idem autem ipse sequi-
6, 8, 30, 25. tur aves volantes. * Qui congregat 5
in messe, filius sapiens est; qui au-
tem stertit aestate, filius confusionis.
(Gn. 12, 2s. * Benedictio Domini super caput justis; 6
v. 14. os autem impiorum operit iniquitas.
Ps. 112, 6. * Memoria justis cum laudibus; et 7
Hos. 14, 8, Sir. 44, 13. (Mt. 26, 13; Ps. 9, 6. nomen impiorum putrescet.
Job. 18, 17.

15. Al.* per. 18. Al.† (in f.) Qui enim applicabi-
tur illi, descendet ad inferos: nam qui abcesserit ab
ea salvabitur.

1. S* Parabolae Salomonis. 4. Al.* Qui nititur - vo-
lantes. 6. Al.* Domini.

vE: ungerechte. A: der Ungerechtigk.

3. aber d. G. Gier stößt er weg. B: Schadens-
thun? vE: Begehren. dW.vE: weist er ab.

4. B: Der mit betrügl. G. schaffet, ist arm? dW:
A. wird, wer m. läßt. G. sch. A: Eine faule G.

5. B.dW.vE: ein kluger Sohn. A: weiser. B: fest
schläft ... ein G. dessen man sich muß schämen. vE: ein
verächtlicher G. dW: schlechter.

6. w. Fr. bedecken. B: Viel Segen. dW: Seg-
nungen. dW.vE: ruhen auf d. G. der G.

7. B.A: verfaulen! vE: morsch!

X.

Sententiae miscellae de justitia etc.

⁸ Σοφὸς καρδίᾳ δέξεται ἐντολὰς· ὁ δὲ ἄσπερος χεῖλεσιν σκολιάζων ὑποσκελισθήσεται.
⁹ Ὅς πορεύεται ἀπλῶς, πορεύεται πεποιθώς· ὁ δὲ διαστρέφων τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ γνωσθήσεται.
¹⁰ Ὁ ἐννεύων ὀφθαλμοῖς μετὰ δόλου συνάγει ἀνδράσιν λύπας· ὁ δὲ ἐλέγχων μετὰ παρόρησίᾳς εἰρηνοποιεῖ.

¹¹ Πηγὴ ζωῆς ἐν χειρὶ δικαίου· στόμα δὲ ἀσεβῶνς καλύπτει ἀπώλεια.
¹² Μῖσος ἐγείρει νεῖκος· πάντα δὲ τοὺς μὴ φιλονεικοῦντας καλύπτει φιλία.
¹³ Ὅς ἐκ χειλέων προφέρει σοφίαν, ῥάβδῳ τύπτει ἀνδρὰ ἀκάρδιον.
¹⁴ Σοφοὶ κρύψουσιν αἴσθησιν· στόμα δὲ προπετοῦς ἐγγίζει συντριβῇ.

¹⁵ Κτῆσις πλουσίων πόλις ὀχυρά· συντριβὴ δὲ ἀσεβῶν πενία.
¹⁶ Ἔργα δικαίων ζωὴν ποιεῖ, καρποὶ δὲ ἀσεβῶν ἁμαρτίας.
¹⁷ Ὅδοὺς ζωῆς φυλάσσει παιδεία· παιδεία δὲ ἀνεξέλεγκτος πλανᾶται.
¹⁸ Καλύπτουσιν ἔχθραν χεῖλη δίκαια· οἱ δὲ ἐκφέροντες λοιδορίας ἀφρονέστατοί εἰσιν.

¹⁹ Ἐκ πολυλογίας οὐκ ἐκφεύξῃ ἁμαρτίαν· φειδόμενος δὲ χειλέων νοήμων ἔσῃ.
²⁰ Ἀργυρος πεπυρωμένος γλῶσσα δικαίου· καρδία δὲ ἀσεβῶνς ἐκλείψει.
²¹ Χεῖλη δικαίων ἐπιστάται ὑψηλά· οἱ δὲ ἄφρονες ἐν ἐνδείᾳ τελευτῶσιν.

²² Εὐλογία κυρίου ἐπὶ κεφαλῇς δικαίου αὐτὴ πλουτίζει, καὶ οὐ μὴ προστεθῇ αὐτῇ λύπη ἐν καρδίᾳ.
²³ Ἐν γέλωτι ἄφρων πράσσει κακά· ἡ δὲ σοφία ἀνδρὶ τίκτει φρόνησιν.

10. A²EX: ὀφθαλμῶ (FX: ὀφθαλμόν). 11. A²: ἐν χεῖλει δικ. 12. F: ἐγείρει. A¹: νῖκος. B: καλύπτει. 15. A² (pro ἀσεβ.) ἀσθενῶν. 16. F: καρπὸς ... ἁμαρτίας. EX: ἁμαρτίαι. 17. B† (p. Ὀδ.) δικαίας. 18. A²: χεῖλη ἄδικα. 19. A¹: ἐκφεύξεται ἁμαρτία (ἐκφεύξῃ ἁμαρτίαν A²B). EX (pro χεῖλ.) ῥημάτων. 20. A¹: πεπρω. 22. B: ἐπὶ κεφαλῇ. A¹* αὐτὴ πλστ. (A² B†). 23. A¹: ἄνδρα? (ἀνδρὶ A²B).

8. vE: Belehrungen? B: von thörichten Lippen ist. dW: thöricht v. L. B: wird sich verwirren. dW: stürzt ins Verderben. vE: der thör. Schwäger st. sich selbst.

9. B: in Einfalt einhergeht. dW: in Unschuld wandelt. vE: redlich. A: einfältig. B.vE: erkannt (werden). dW: [durch Strafe] gewigt?

10. Schmerz. dW: blinzelt, richtet Verdruss an. vE: verwundet (vgl. B. 8).

11. B.dW.vE.A: eine Quelle (ein Quell) des Lebens (vgl. B. 6).

13. dW: der Stoß. vE: wird B. gefunden, aber

חֶכֶם-לֵב יִקַּח מִצְוֹת וְאִוִּיל לְשׁוֹנָיו 8
 יִלְבֹּט: הוֹלֵךְ בַּתוֹם יִלְךָ בַּטָּח וּמַעַקֵּשׁ 9
 יִדְרֹכֵיו יִדְעֶ: קִרְץ עֵין יִתֵּן עֲצָבֹת 1
 וְאִוִּיל לְשׁוֹנָיו יִלְבֹּט:

מִקְוֶה חַיִּים פִּי צִדִּיק וּפִי רָשָׁעִים 11
 יִכְסֶה חֲמָס: שְׁנָאָה תַעֲרַר מִדָּנִים 12
 וְעַל כָּל-פִּשְׁעִים תִּכְסֶה אֲהֶבָה:
 בְּשִׁפְתֵי נָבוֹן תִּמְצָא חֲכָמָה וְשִׁבֹּט 13
 לִגְוֹ חֲסֵר-לֵב: חֲכָמִים יִצְפְּנוּ-דַעַת 14
 וּפִי אִוִּיל מִחֲתָה קִרְבָּה:

הוֹן עֲשִׂיר קִרְיָת עֲזֹ מִחֲתָת דַּלִּים 15
 רִישָׁם: פַּעֲלַת-צִדִּיק לְחַיִּים תְּבוֹאֶת 16
 רָשָׁע לְחֻטָּאת: אֶרַח לְחַיִּים-שׁוֹמֵר 17
 מוֹסֵר וְעֵצָב תִּזְכַּח מִתַּעֲהָ: מִכְסֶה 18
 שְׁנָאָה שִׁפְתֵי-שָׁקֶר וּמוֹצִיא דָבָר הוֹא
 כְּסִיל:

בְּרַב דְּבָרִים לֹא יִחַדֵּל-פִּשְׁעֵ וְחוֹשֵׁן 19
 כ שִׁפְתָיו מִשְׁפִּיל: כֶּסֶף נִבְחָר לְשׁוֹן 20
 צִדִּיק לֵב רָשָׁעִים כְּמַעַט: שִׁפְתֵי 21
 צִדִּיק יִרְעֵי רַבִּים וְאִוִּילִים בְּחֲסֵר-
 לֵב יָמוּתוּ:

בְּרַבִּת יְהוָה הִיא תַעֲשִׂיר וְלֹא 22
 יוֹסֵף עֲצָב עֲמָה: כְּשִׁחּוֹק לְכְסִיל 23
 עֲשׂוֹת זִמָּה וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

v. 9. בנ"א הלך. בנ"א בצירי ib.

v. 22. בנ"א יוסיף או יסיה.

eine Geißel auf dem ...?

14. Erkenntniß. dW: der Mund ... naheß Verderben. (vE: lassen ihr Wissen nicht merken? A: verbergen die Erf.)

15. dW.vE: Des R. Habe (Reichthum) ist ihm eine f. St. B: der Gerungen Schrecken ist ihre M. dW: der M. Verzagtheit. vE: das Verderben d. M. ist ihre Dürftigkeit?

16. Gewinns. B: Der Lohn des G. ist z. L. dW: L. des G. ist L., Gewinn d. Frevlers Unfall.

17. dW: Ein Weg z. L., wer B. bewahret; w. aber

Das Narrenmaul. Das Gut. Die Zucht. Viele Worte.

X.

8 Wer weise von Herzen ist, nimmt die Gebote an; der aber ein Narrenmaul
9 hat, wird geschlagen. * Wer unschuldig lebt, der lebt sicher; wer aber verkehrt ist auf seinen Wegen, wird offenbar werden. * Wer mit Augen winket, wird Mühe anrichten; und der ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.

11 Des Gerechten Mund ist ein lebendiger Brunnen; aber den Mund der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen. * Haß erregt Hader; aber Liebe decket zu alle Uebertretungen. * In den Lippen des Verständigen findet man Weisheit; aber auf den Rücken des Narren gehöret eine Ruthe. 14 * Die Weisen bewahren die Lehre; aber der Narren Mund ist nahe dem Schrecken.

15 Das Gut des Reichen ist seine feste Stadt; aber die Armen macht die Armuth blöde. * Der Gerechte braucht seines Guts zum Leben; aber der Gottlose braucht seines Einkommens zur Sünde. * Die Zucht halten, ist der Weg zum Leben; wer aber die Strafe verläßt, der bleibt irrig. * Falsche Mäuler decken Haß; und wer verleumdet, der ist ein Narr. 19 Wo viele Worte sind, da geht es ohne Sünde nicht ab; wer aber seine Lippen hält, ist klug. * Des Gerechten Zunge ist köstliches Silber; aber der Gottlosen Herz ist nichts. * Des Gerechten Lippen weiden viele; aber die Narren werden in ihrer Thorheit sterben.

22 Der Segen des Herrn macht reich ohne Mühe. * Ein Narr treibt Muthwillen, und hat es noch dazu seinen Spott; aber der Mann ist weise, der darauf merkt.

15. U.L.: das Armuth.

v.14.10. Sapiens corde praecepta suscipit; 8
stultus caeditur labiis. * Qui ambulat 9
28,19. simpliciter, ambulat confidenter; qui
autem depravat vias suas, manifestus
6,13.16,30. erit. * Qui annuit oculo, dabit do- 10
v.8. lorem; et stultus labiis verberabitur.

13,14.Ps.37,30. Vena vitae os iusti; et os impiorum 11
operit iniquitatem. * Odium suscitatur 12
16,6.1Pt.4,8. rixas; et universa delicta operit cha-
1Co.13,4,7. ritas. * In labiis sapientis invenitur 13
Ps.37,30. sapientia; et virga in dorso ejus qui
20,30.26,3. indiget corde. * Sapientes abscondunt 14
v.6.8.18,6. scientiam; os autem stulti confusioni
proximum est.

18,11.Ps.49,7.Sir.40,26. Substantia divitis urbs fortitudinis 15
ejus; pavor pauperum egestas eorum.
11,18.14,24.15,6. * Opus iusti ad vitam; fructus autem 16
14,27.13,1. impii ad peccatum. * Via vitae custo- 17
18; dienti disciplinam; qui autem incre-
12,1.Hos.4,6.16. pationes relinquit, errat. * Abscon- 18
26,24. dunt odium labia mendacia; qui
profert contumeliam, insipiens est.
Eccl.5,1.10,14.Sir.23,6. In multiloquio non deerit pecca- 19
tum; qui autem moderatur labia sua,
v.21. prudentissimus est. * Argentum ele- 20
v.20.Eccl.10,12. ctum lingua iusti; cor autem impio-
rum pro nihilo. * Labia iusti erudiant 21
plurimos; qui autem indocti sunt, in
cordis egestate moriuntur.

Ps.127,2.Gn.26,12. Benedictio Domini divites facit, 22
nec sociabitur eis afflictio. * Quasi 23
2,14.15,21. per risum stultus operatur scelus;
sapientia autem est viro prudentia.

22. Al.: ei.

Zurechtweisung verl., führt irre? vE: geht irre.

18. B: Wer H. bedeckt, der hat falsche Lippen, u. w. ein böses Geschrei ausbringt ... dW: W. H. verbirgt, hat Lügenz.; u. w. Verleumdung ausbr.

19. B: wird die Uebertretung nicht nachlassen. dW.vE: Bei (zu) v. W. fehlt's n. an Vergebung. B: zurückhält. A: mäßigt. vE: mäßigen kann. dW: zügelt, handelt klüglich.

20. wie nichts. B.A: auserlesenes. dW: ausgewähltes. vE: das beste. B.vE.A: wenig (gar nichts) werth.

21. vE: geben Vielen Nahrung! A: unterrichten? B: wegen Mangel des Verstandes. dW: sterben aus Verstandes-M. vE: während d. Thoren an Geistes-

Polylotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Armuth dahinsterben! A: in der Verarmung des Geistes.

22. B: und thut dabei keinen Schmerzen hinzu? dW: u. nichts fügt saure Mühe hinzu? (vE: nein! das eigene Mühen thut's nicht.) A: u. hat keine Qual bei sich.

23. Dem N. ist's ein Spiel, Subenstück üben; und dem verständigen Manne Weisheit. B: Lücke beweisen ist d. N. wie ein Gelächter; aber bei einem v. M. ist W. dW: Wie Scherz ... Verbrechen zu üben. vE: Wie Sch. treibt d. Thor Schandthaten, aber weise handeln ist für den Mann das Ernstergiffene! A: Wie mit lachendem Munde begeht d. Th. eine Schandthat, aber d. weise M. ist überlegsam.

X.

Sententiae miscellae de vitae integrae commodis.

24 Ἐν ἀπωλείᾳ ἀσεβῆς περιφέρεται· δουλεύσει δὲ ἄφρων φρονίμῳ. Ἐπιθυμία δὲ δικαίου δεκτὴ· καρδία δὲ ἀσεβοῦς ἐκλείπει. 25 Παραπορευομένης καταιγίδος ἀφανίζεται ὁ ἀσεβής· δίκαιος δὲ ἐκκλίνας σώζεται εἰς τὸν αἰῶνα. 26 Ὡς περ ὄμφας ὁδοῦσιν βλαβερός καὶ καπνὸς ὀμμασιν, οὕτως παρανομία τοῖς χρωμένοις αὐτῇ.

27 Φόβος κυρίου προστίθῃσιν ἡμέρας· ἔτη δὲ ἀσεβῶν ὀλιγοθήσεται. 28 Ἐγγροσύνῃ δὲ ἀσεβῶν ὀλλυται. 29 Ὁ χύρωμα ὁσίον φόβος κυρίου· συντριβὴ δὲ τοῖς ἐργαζομένοις κακά. 30 Δίκαιος εἰς τὸν αἰῶνα οὐκ ἐνδώσει· ἀσεβεῖς δὲ οὐκ οἰκήσουσιν γῆν.

31 Στόμα δικαίου ἀποστάζει σοφίαν· γλῶσσα δὲ ἀδίκου ἐξολεῖται. 32 Χελεὶ ἀνδρῶν δικαίων ἀποστάζει χάριτας· στόμα δὲ ἀσεβῶν ἀποστρέφεται.

XI. Ζυγοὶ δόλιοι βδέλυγμα ἐνώπιον κυρίου, σταθμοὶ δὲ δίκαιον δεκτὸν αὐτῷ. 2 Οὐδ' ἐὰν εἰσέλθῃ ὕβρις, ἐκεῖ καὶ ἀτιμία· στόμα δὲ ταπεινῶν μελετᾷ σοφίαν. 3 Τελειότης εὐθείων ὁδηγήσει αὐτούς· καὶ ὑποσκελισμὸς ἀθετούντων προνομεύσει αὐτούς.

4 Οὐκ ὠφελήσει ὑπάρχοντα ἐν ἡμέρᾳ θυμοῦ· καὶ δικαιοσύνη ῥύσεται ἀπὸ θανάτου. Ἀποθανόντων δίκαιος ἔλειπεν μετὰ μελόν· πρόχειρος δὲ γίνεται καὶ ἐπίχαρτος ἀσεβῶν ἀπώλεια. 5 Δικαιοσύνη ἀμώμον ὀρθοτομεῖ ὁδούς· ἀσεβεία δὲ περιπίπτει ἀδικία. 6 Δικαιοσύνη ἀνδρῶν ὀρθῶν ῥύσεται αὐτούς· τῇ δὲ ἀβουλία ἀλίσκονται παράνομοι. 7 Τελευτήσαντος ἀνδρός δικαίου οὐκ ὀλλυται ἐλπίς· τὸ δὲ καὶ

24. A²: Ἐν ἀπορίᾳ ἀσ. B* δσλ.- φρονίμῳ et καρδ.- ἐκλείπει (A² uncis incl.).

25. B* δ.

26. B: βλαβερόν.

27. EX: ὀλιγοθήσονται.

28. A²B: ἀπολεῖται (ὀλλυται A¹EFX).

29. A² (pro φόβ.) ὁδός.

30. A¹X* εἰς (A²B†).

32. A² (pro ἀποστάζει) ἐπίσταται. X: καταστρέφεται.

35. B* Τελειότης-θανάτου (AEFX† parum inter se diversi). A²: [Ἀποθανόντων... ἀπώλεια]. B: ἔλειπεν.

5. B: ἀμώμης... ἀσέβεια... ἀδικία.

6. B: ῥύεται... (pro ἀβσλ.) ἀπώλεια (X: ἀσεβεία). BX† (p. ἀβσλ.) αὐτῶν.

24 מגורת רשע תבואנו ותאות
כה צדיקים ותן: בעבור סופה ואין רשע
26 וצדיק יסוד עולם: בחמץ: לשנים
וכעשן לעינים פן העצל לשלחיו:

27 וראת יהוה תוסף ימים ושנות
28 רשעים תקצרנה: תחלת צדיקים
29 שמה ותקות רשעים תאבד: מעו
לתם ירה יהוה ומחפה לפעלי און:
ל צדיק לעולם בלימוט ורשעים לא
ישפנו ארץ:

31 פי צדיק יניב חכמה ולשון
32 תהפכות תכרת: שפתי צדיק ידעון
רצון ופי רשעים תהפכות:

XI. מאזני מרמה תועבת יהוה ואבן
2 שלמה רצונו: פא זדון ויבא קלון
3 ואת צנועים חכמה: תמת ושרים
תנחם וסלף בגדים ושרים:
4 לא יועיל הון ביום עברה וצדקה
ה תציל ממוות: צדקת תמים תישר
6 הרפו וברשעתו ופל רשע: צדקת
ושרים תצילם ובהות בגדים ולכדו:
7 במות אדם רשע תאבד תקות ותחלת

v. 29. בנ"א מעון

v. 3. ושרים ק'

24. B: scheuet... über ihn kommen. dW: Die Furcht des Frevlers kommt auf ihn, das Begehren des G. gewähret er. vE: ... das trifft ihn... gew. er. B: das wird er geben.

25. B: Wie ein Sturmweier vorbeigeht, so wird d. G. nicht m. sein. dW: vorüberfährt. vE: Sturmwind dahinfährt, so wird weg sein d. Böse. A: Ungewitter vorübergeht. B.dW.A: ist (wie) eine ewige Grundveste. vE: hat einen ew. Grund.

26. vE.A: Was G. ist... dW: Träge. A: gesandt haben. vE: beauftragen!

27. dW: Lebensstage... sind kurz.

28. dW.vE.A: Erwartung. B: Hoffnung... Erwartung. dW.A: geht zu Grunde. vE: wird zunichte.

29. B: dem Einfältigen eine Stärke, aber den Ueb. ein Schrecken. dW: Eine Weste der Unschuld ist...

24 * Was der Gottlose fürchtet, das wird ihm begegnen; und was die Gerechten 25 begehren, wird ihnen gegeben. * Der Gottlose ist wie ein Wetter, das überhin geht und nicht mehr ist; der Gerechte 26 aber bestehet ewiglich. * Wie der Esstg den Zähnen und der Rauch den Augen thut, so thut der Faule denen, die ihn senden. 27 Die Furcht des Herrn mehret die Tage; aber die Jahre der Gottlosen werden ver- 28 kürzt. * Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoff- 29 nung wird verloren sein. * Der Weg des Herrn ist der Frommen Trost; aber die 30 Uebelthäter sind blöde. * Der Gerechte wird nimmermehr umgestoßen; aber die Gottlosen werden nicht im Lande bleiben. 31 Der Mund des Gerechten bringt Weis- heit; aber das Maul der Verkehrten wird 32 ausgerottet. * Die Lippen der Gerechten lehren heilsame Dinge; aber der Gottlosen Mund ist verkehrt.

XI. Falsche Wage ist dem Herrn ein Gräuel; aber ein völliges Gewicht ist sein 2 Wohlgefallen. * Wo Stolz ist, da ist auch Schmach; aber Weisheit ist bei den 3 Demüthigen. * Unschuld wird die Frommen leiten; aber die Bosheit wird die Ver- ächter verführen. 4 Gut hilft nicht am Tage des Zorns; aber Gerechtigkeit errettet vom Tode. 5 * Die Gerechtigkeit des Frommen macht seinen Weg eben; aber der Gottlose wird 6 fallen durch sein gottloses Wesen. * Die Gerechtigkeit der Frommen wird sie erret- ten; aber die Verächter werden gefangen 7 in ihrer Bosheit. * Wenn der gottlose Mensch stirbt, ist die Hoffnung verloren, und das Harren der Ungerechten wird

32. U.L: heilsam Ding.

1,27.Ez.11,8.* Quod timet impius, veniet super 24 eum; desiderium suum justis dabitur. Sap.3,10.
14,32.(Ps.37,36.7,3,19.* Quasi tempestas transiens non erit 25 impius; justus autem quasi fundamen- Ps.125,1 tum sempiternum. * Sicut acetum 26 dentibus et fumus oculis, sic piger (25,13. his qui miserunt eum.
3,2,4,10,14,27; Timor Domini apponet dies; et 27 Ps.55,24. anni impiorum breviabuntur. * Ex- 28 11,23;11,7. spectatio justorum laetitia; spes autem Ps.112,10. impiorum peribit. * Fortitudo sim- 29 Job.8,13s.18; plicis via Domini; et pavor his, qui 14;Pr.3,26. operantur malum. * Justus in aeter- 30 24,16. num non commovebitur; impii autem 2,22. non habitabunt super terram.
v.11. Os justi parturiet sapientiam; lin- 31 12,4s. gua pravorum peribit. * Labia justi 32 13,7. considerant placita; et os impiorum perversa.

16,11,20,10. Statara dolosa abominatio est **XI.** Dt.25,13,16. apud Dominum; et pondus aequum Mich.6,11. voluntas ejus. * Ubi fuerit superbia, 2 16,18. ibi erit et contumelia; ubi autem est humilitas, ibi et sapientia. * Simpli- 3 13,6;11,6. citas justorum diriget eos; et supplan- 2,22.Ps.52,7. tatio perversorum vastabit illos.
10,2,21,6.Ez. Non proderunt divitiae in die ultio- 4 7,19.Zph.1. nis; justitia autem liberabit a morte. 18.Sir.5,10; Rm.2,5. * Justitia simplicis diriget viam ejus; 5 28,18. et in impietate sua corrueat impius. * Justitia rectorum liberabit eos; et 6 5,22. in insidiis suis capientur iniqui. 10,28,25,19. * Mortuo homine impio nulla erit 7 Sap.3,13s.5,15. ultra spes, et expectatio sollicitorum

26. Al.† (in f.) in via.

31. Al.: et lingua.

1. S: ap. Deum.

Verderben den Ueb. vE: Eine Zuflucht ist dem Un- schuldigen das Warten Jehovas. A: ... ist die Stärke des Arglosen.

30. B: in Ewigk. nicht wanken ... die Erde n. bewohnen.

31. die verkehrte Zunge. B.vE.A: bringet hervor. dW: sprosset.

32. ist Verkehrtheit. B: wissen was wohlgefällig ist. vE: kennen das w. wohlgefällt. dW: f. Wohl- gefälliges.

1. B: Betrügliche. vE: volles G.

2. Kommt Hochmuth, so kommt auch Schande.

dW: Uebermuth. A: Wo Hoffart ist, da wird auch Schmach sein.

3. Die Fr. w. ihre U. l., aber d. B. w. ihre Tücke verst. dW: Die U. der Reblichen leitet sie. B: Einfalt d. Aufrichtigen. dW: die Hinterlist der Verräther ver- nichtet sie. B: das verworrene Wesen der Treulosen w. sie verwüsten. (vE: Verdorbenheit?)

4. dW.vE: (der) Reichtum. A: Reichtümer.

5. vE: führt ihn graden Weges.

6. B: in dem Schadenthun?

7. B: die Hoffnung, die aufs Vermögen gehet? (A: Erwartung des zu Sorgfältigen?)

XI.

Sententiae miscellae de vitae integrae commodis.

χημα τῶν ἀσεβῶν ὀλλυται. ⁸ Δίκαιος ἐκ θήρας δύνει· ἀντ' αὐτοῦ δὲ παραδίδεται ὁ ἀσεβής. ⁹ Ἐν στόματι ἀσεβῶν παγὶς πολιταῖς· αἰσθησις δὲ δικαίων εὐόδος. ¹⁰ Ἐν ἀγαθοῖς δικαίων κατώρθωσεν πόλις, καὶ ἐν ἀπωλείᾳ ἀσεβῶν ἀγαλλίαμα. ¹¹ Ἐν εὐλογίᾳ εὐθείων ὑψωθήσεται πόλις, στόμασιν δὲ ἀσεβῶν κατεσκάφη.

¹² Μυκτηρίζει πολίτας ἐνδεὴς φρενῶν· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἡσυχίαν ἄγει. ¹³ Ἀνὴρ δίγλωσσος ἀποκαλύπτει βουλὰς ἐν συνεδρίῳ· πιστὸς δὲ πνοῇ κρύπτει πράγματα.

¹⁴ Οἷς μὴ ὑπάρχει κυβέρνησις, πίπτουσιν ὥσπερ φύλλα· σωτηρία δὲ ὑπάρχει ἐν πολλῇ βουλῇ. ¹⁵ Πονηρὸς κακοποιεῖ, ὅταν συμμίξη δικαίῳ· μισεῖ δὲ ἥχον ἀσφαλείας.

¹⁶ Γυνὴ εὐχάριστος ἐγείρει ἀνδρὶ δόξαν· θρόνος δὲ ἀτιμίας γυνὴ μισοῦσα δίκαια. Πλούτου ὀκνηροὶ ἐνδεεῖς γίνονται· οἱ δὲ ἀνδρεῖοι ἐρείδονται πλούτῳ. ¹⁷ Τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀγαθὸν ποιεῖ ἀνὴρ ἐλεήμων· ἐξολλύει δὲ αὐτοῦ σῶμα ὁ ἀνελεήμων. ¹⁸ Ἀσεβὴς ποιεῖ ἔργα ἄδικα· σπέρμα δὲ δικαίων μισθὸς ἀληθείας. ¹⁹ Τίος δίκαιος γεννᾶται εἰς ζωὴν· διωγμὸς δὲ ἀσεβοῦς εἰς θάνατον.

²⁰ Βδέλυγμα κυρίῳ διεστραμμέναι ὁδοί· προσδεκτοὶ δὲ αὐτῷ πάντες ἄμωμοι ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν. ²¹ Χεὶρὶ χειρὰς ἐμβαλὼν ἀδίκως οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὁ δὲ σπειρὼν δικαιοσύνην λήψεται μισθὸν πιστῶν.

8. B: ἐκδύνει. X* ὁ. 10s. B* καὶ ἐν ἀπωλ.—πόλις (AEFX† parum inter se diversi). FX: κατασκαφή-σεται. 12. A¹: ἐνδεεῖς? 16. EX: Γ. εὐρηχιστος. 17. EX: ἐξολλύσει. 20. X* ἐν ταῖς ὁδ. (A²EFX: ἐν ὁδῷ). EFX* αὐτῶν (A² uncis incl.). 21. A²: ἄδικος. EFX† (p. ἔστ.) κακῶν. B: πιστόν.

8. B.vE: (Angst) befreiet. A: Trübsal gerettet.

9. dW: Mit d. Munde richtet der Nachlose seinen N. zu Grunde. vE: Durch d. M. B: werden durch die Erkenntniß befreiet werden. vE: durch Besonnenheit gerettet. (dW: durch die Einsicht der G. wird er gerettet?)

10. B: wird jauchzen beim Wohlstand der G. ... wird frohlocken sein. dW: Beim Glücke ... frohlocket die St., b. Untergange d. Frevler ist Jubel. vE: freut sich ... Bösen. A: ertönt Lobgesang!

11. dW: erhöht ... zerstört. B: niedgerissen. A: verwüstet. vE: kommt e. St. empor ... wird ihr Untergang bereitet.

12. B.vE.A: verachtet. dW: seines N. spottet. B:

8 אֲנִים אֲבָדָה: צָדִיק מִצָּרָה נִחָלץ
9 וַיָּבֹא רָשָׁע תַּחֲתָיו: בְּפֶה חֲנֹף יִשְׁתַּח
י רָעָהוּ וּבִדְעַת צָדִיקִים יִחָלְצוּ: בְּטוֹב
צָדִיקִים תִּעֲלֶץ קָרְיָהּ וּבִאֲבֹד רָשָׁעִים
11 רָפָה: בְּבִרְכַּת יִשְׂרָאֵל תָּרוּם קֶרֶת
וּבְכָפִי רָשָׁעִים תִּהְרָס:

12 בָּז לְרָעָהוּ חֲסֹר-לֵב וְאִישׁ תְּבוּנוֹת
13 יִחָרֵשׁ: הוֹלֵךְ רָכִיל מִגִּלְהָ-סֹד
וְנֶאֱמַן-רֹחַ מִכֶּסֶף דָּבָר:

14 בְּאֵין תַּחֲבֻלוֹת וּפְלָעִם וְתִשְׁוָעָה
טו כָּרֵב יוֹעֵץ: רַע יְרוּעַ כִּי-עָרַב זָר וְשָׂנֵא
תוֹקְעִים בּוֹטָח:

16 אֲשֶׁת חָן תִּתְמַךְ כְּבוֹד וְעֲרִיצִים
17 יִתְמַכּוּ-עָשָׂר: גִּמְלָה נִפְשׁוֹ אִישׁ חֶסֶד
18 וְעֵכָר שִׂאָרוֹ אֲכַזְרִי: רָשָׁע עֲשָׂה
פְּעֻלַּת-שָׂקָר וְזָרַע צִדְקָה שָׂכָר
19 אָמַת: כֹּן-צִדְקָה לְחַיִּים וּמִרְהָרַף
רָעָה לְמוֹתוֹ:

כ תוֹעֲבַת יִהְיֶה עֲקָשִׁי-לֵב וְרָצוֹנוֹ
21 תְּמִימֵי דָרָה: יָד לֵיד לֹא-יִנָּקָה רַע
וְזָרַע צָדִיקִים נִמְלֵט:

v. 11. בנ"א כ' רפה

v. 15. בנ"א חקעים

dW.vE.A: schweiget (still).

13. B: Wer mit Verleumdung umgeht, offenbaret Geheimniß. dW: als Verleumder umhergeht, enthüllt Geheimnisse. (vE: Die Verleumdung schleicht umher, um G. aufzudecken? A: Wer betrüglisch wankelt?) B: ein Treuherriger deckt die Sache zu. dW: treues Gewüthß. vE: verlässigen Sinnes?

14. Anschlag. B: keine weisen Rathschläge sind, da verfällt d. B. dW: f. Leitung ist, da sinkt. vE: Regierung ist, geht d. B. zu Grunde. A: kein Regent ... unter. B: da ist Heil. vE: Wohlfahrt kommt nach vieler Verathung.

15. dW.A: Uebel gehet es dem, der ... vE: Schr übel kommt der an. B.dW.vE.A: für e. Fremden. B:

Der Mund des Heuchlers. Der Segen der Frommen. Daß gewisse Gut. **XI.**

- 8 zunichte. * Der Gerechte wird aus der Noth erlöset, und der Gottlose kommt an seine Statt. * Durch den Mund des Heuchlers wird sein Nächster verderbet; aber die Gerechten merken es, und werden erlöset.
- 10 * Eine Stadt freuet sich, wenn es den Gerechten wohl gehet; und wenn die Gottlosen umkommen, wird man froh.
- 11 * Durch den Segen der Frommen wird eine Stadt erhoben; aber durch den Mund der Gottlosen wird sie zerbrochen.
- 12 Wer seinen Nächsten schändet, ist ein Narr; aber ein verständiger Mann stillet es.
- 13 * Ein Verleumder verräth, was er Heimliches weiß; aber wer eines getreuen Herzens ist, verbirgt dasselbe.
- 14 Wo nicht Rath ist, da gehet das Volk unter; wo aber viele Rathgeber sind, da gehet es wohl zu. * Wer für einen andern Bürge wird, der wird Schaden haben; wer aber sich vor Geloben hütet, ist sicher.
- 16 Ein holdseliges Weib erhält die Ehre; aber die Tyrannen erhalten den Reithum. * Ein barmherziger Mann thut seinem Leibe Gutes; aber ein Unbarmherziger betrübt auch sein Fleisch und Blut.
- 18 * Der Gottlosen Arbeit wird fehlen; aber wer Gerechtigkeit säet, das ist gewisses Gut. * Denn Gerechtigkeit fördert zum Leben; aber dem Uebel nachjagen, fördert zum Tode.
- 20 Der Herr hat Gräuel an den verkehrten Herzen, und Wohlgefallen an den Frommen. * Den Bösen hilft nichts, wenn sie auch alle Hände zusammen thäten; aber der Gerechten Same wird errettet werden.

13. U.L: heimlich weiß.

Ps. 34, 20. peribit. * Justus de angustia liberatus est, et tradetur impius pro eo. 8
21, 18. Es. 43, 3s. Est. 7, 9. * Simulator ore decipit amicum suum; 9
29, 2. justus autem liberabuntur scientia. * In bonis justorum exultabit civitas, et in perditione impiorum erit laudatio. 10
28, 12. Sir. 16, 5. (Gn. 18, 32.) * Benedictione justorum exaltabitur civitas, et ore impiorum subvertetur. 11

10, 18. Qui despicit amicum suum, indigens corde est; vir autem prudens tacebit. 12
20, 19. * Qui ambulat fraudulentem, revelat arcana; qui autem fidelis est animi, celat amici commissum. 13

Ubi non est gubernator, populus corrue- 14
15, 22. Sap. 6, 24. tur; salus autem, ubi multa consilia. * Affligetur malo qui fidem facit pro extraneo; qui autem cavet laqueos, securus erit. 15

Mulier gratiosa inveniet gloriam; 16
et robusti habebunt divitias. * Benefacit animae suae vir misericors; 17
21, 8. Eph. 5, 28s. Sir. 14, 5s. qui autem crudelis est, etiam propinquos abjicit. * Impius facit opus instabile; seminanti autem justitiam merces fidelis. * Clementia praeparat vitam, et sectatio malorum mortem. 18
22, 8, 10, 16. Hos. 10, 12. Gal. 6, 8. 19, 23. 19

12, 22. Ps. 5, 7. Abominabile Domino cor pravum; 20
et voluntas ejus in iis, qui simpliciter ambulant. * Manus in manu non erit innocens malus; semen autem justorum salvabitur. 21

10. Al.: exultabitur.

13. S* animi. Al.: animi comm.

19. Al.: praeparavit s. praeparabit.

wer aber die hasset, so in die Hand einschlagen? dW: Handschlag hasset. vE: Handschlaggeben.

16. erobert G. und d. Gewaltigen erob. Reichth. B: hält an der Ehre? dW: Ein anmuthiges W. erlangt G., wie ... vE: liebenswerthes W. gewinnt.

17. liebreicher ... sein eigen Fl. B.A: seiner Seele. dW: Sich selber th. wohl der Gütige. vE: Der th. sich selbst wohl, wer mildthätig ist. B: wer aber sein Fl. beunruhigt, ist grausam. dW: ins Unglück bringt sich selbst der Grausame. vE: es schadet s. selbst. (A: verstößt auch seine Verwandten.)

18. bringt falschen Gewinn ... des Lohn ist wahr-

haftig. B: Ein G. bringt einen f. Arbeitslohn vor sich. dW: erwirbt nichtigen Lohn ... sichern Gewinn. vE: Des Bösen Arbeitsl. ist Trug. (A: thut ein Werk das nicht besteht ... des Lohn bleibt nicht aus.)

19. B: Also ist die G. zum L. dW: Wer aufrichtig in G., erlangt L. vE: fest an G. hält, greift nach L.

21. Die B. bleiben nicht ungestraft. B: Der Böse wird n. frei bleiben, w. auch Macht zu Macht käme! dW: Von Geschlecht zu Geschl. bleibt ...? vE: Glib vor Glib? A: Gehen auch Hand in H. die Bösen.

XI.

Sententiae miscellae de vitae integritate et disciplina.

22 Ὡς περ ἐνώτιον ἐν ὀνὶ ὕος, οὕτως γυναῖκα
κακόφρονα κάλλος. 23 Ἐπιθυμία δικαίων πᾶ-
σα ἀγαθή· ἐλπὶς δὲ ἀσεβῶν ἀπολεῖται.

24 Εἰσὶν οἱ τὰ ἴδια σπείροντες πλείονα ποιού-
σιν· εἰσὶν δὲ καὶ οἱ συνάγοντες ἐλαττονοῦνται.
25 Ψυχὴ ἡυλογημένη πᾶσα ἀπλῇ· ἀνὴρ δὲ θυ-
μώδης οὐκ εὐσχήμων. 26 Ὁ συνέχων σῖτον
ὑπολείπειτο αὐτὸν τοῖς ἔθνεσιν· εὐλογία δὲ
εἰς κεφαλὴν τοῦ μεταδιδόντος.

27 Τεκταινόμενος ἀγαθὰ ζητεῖ χάριν ἀγα-
θὴν· ἐκζητοῦντα δὲ κακὰ καταλήψεται αὐτόν.
28 Ὁ πεποιθὼς ἐπὶ πλούτῳ οὗτος πεσεῖται·
ὁ δὲ ἀντιλαμβάνόμενος δικαίων οὗτος ἀνατελεῖ.
29 Ὁ μὴ συμπεριφερόμενος τῷ ἑαυτοῦ οἴκῳ
κληρονομήσει ἄνεμον· δουλεύσει δὲ ἄφρων
φρονίμῳ. 30 Ἐκ καρποῦ δικαιοσύνης φύεται
δένδρον ζωῆς· ἀφαιροῦνται δὲ ἄωροι ψυχὰι
παρανόμων. 31 Εἰ ὁ μὲν δίκαιος μόλις σωῖ-
ται, ὁ ἀσεβὴς καὶ ἁμαρτωλὸς ποῦ φανεῖται;

XII. Ὁ ἀγαπῶν παιδείαν ἀγαπᾷ αἴσθη-
σιν· ὁ δὲ μισῶν ἐλέγχους ἄφρων. 2 Κρείσσων
ὁ εὐρὼν χάριν παρὰ κυρίῳ· ἀνὴρ δὲ παράνο-
μος παρασωπηθήσεται. 3 Οὐ κατορθώσει
ἄνθρωπος ἐξ ἀνόμου· αἱ δὲ ῥίζαι τῶν δικαίων
οὐκ ἐξαρθήσονται.

4 Γυνὴ ἀνδρεία στέφανος τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς·
ὥς περ δὲ ἐν ξύλῳ σκώληξ, οὕτως ἄνδρα ἀπόλ-
λυσιν γυνὴ κακοποιός. 5 Λογισμοὶ δικαίων

22. A²EFX† (p. ἐνώτ.) χρυσῆν.

24. EX† οἱ (etiam a. πλείονα et a. ἐλαττ.). A²E
X† (p. συνάγ.) τὰ ἀλλότρια.

25. B: εὐλογημένη (FX: εὐλογημένη).

26. EX: ὑπολίπειτο. X† (p. ἔθν.) ὁ τιμιελκῶν
σῖτον δημοκατάρματος s. ἐπικατάρματος.

28. A²FX† (p. πλάτῳ) ἑαυτῷ (X: αὐτῷ). A²: δικ.
[ἔτος].

29. FX: ἀνέμους.

30. EX: ἀναίρεῦνται.

2. F: Κρεῖσσον. EX: εὐρίσκων. A²X: παρὰ κυρίῳ
(E: παρὰ κυρ. τῷ θεῷ).

22 נָזַם זָהָב בְּאָף חֲזִיר אִשָּׁה יָפָה
23 וְסֶרֶת טַעַם: תְּאַוֶּת צְדִיקִים אֶת-טוֹב
תְּקִנֹת רָשָׁעִים עֲבָרָה:

24 יֵשׁ מִפֶּזֶר וְנוֹסֶסָה עוֹד וְחִשְׁךָ מִיִּשְׁרָר
כֹּה אֶת-לְמַחְסֹר: נִפְשׁ-בְּרָכָה תִּדְפֹּן
26 וְמִרְוֶה גַם-הוּא יוֹרָא: מִנֶּעַ בָּר וְקִבְּהוּ
לְאֹם וּבְרָכָה לְרֹאשׁ מִשְׁפָּרִי:

27 שִׁחַר טוֹב יִבְקֹשׁ רָצוֹן וְדָרֵשׁ רָעָה
28 תְּבוֹאֶנָּה: בּוֹטָח בְּעַשְׂרוֹ תוֹא יִפֹּל
29 וְכַעֲלָה צְדִיקִים וּפְרָחוּ: עֵבֶר בֵּיתוֹ
יִנְחַל-רוּחַ וְעֵבֶד אֲוִיל לְחֶכֶם-לֵב:
ל פְּרִי צְדִיק עֵץ חַיִּים וְלֶקַח נִפְשׁוֹת
31 חֶכֶם: תֵּן צְדִיק בְּאָרֶץ יִשְׁלֹם אֹף
כִּי-רָשָׁע וְחוֹטֵא:

XII. אֲהָב מוֹסֵר אֲהָב דַּעַת וְשׂוֹנֵא
2 תּוֹכַחַת בָּעַר: טוֹב וְפִיק רָצוֹן מִיֵּהוָה
3 וְאִישׁ מִזְמוֹת יִרְשִׁיעַ: לֹא-יִכּוֹן אָדָם
בְּרָשָׁע וְשָׂרֵשׁ צְדִיקִים בְּלִי-מוֹט:

4 אִשָּׁה חַיִּל עִטְרַת בַּעֲלָהּ וְכִרְקָב
ה בַּעֲצָמוֹתָיו מִבִּישָׁה: מִחֻשְׁבוֹת

22. B: wenn sie sich ungeberdig stellt? dW.vE:
Ein goldener Ring in (der) Schweines-Nase ... (die)
ohne Verstand. B: wie ein g. Gehäng in d. Nase
einer Sau.

23. B: Der G. Begierde ist nur nach dem Guten.
dW.A: Begehren ist lauter Gutes. vE: erreicht nur G.
B: ist Grimm? A: Zorn. dW: Strafe. vE: Strafgericht.

24. B: Da ist G. der streuet aus u. es wird mehr
hinzugehan; und G. hält zurück mehr als recht ist,
u. hat nur Mangel. dW: Es sind, die austreuen, u.
es mehrt sich noch [die Habe]; u. die sparen mehr, als
recht, nur zum M. vE: Der G. theilt reichlich aus u.
wird doch noch reicher; e. A. farget ungerechter Weise,
doch bis zur Armuth hin.

25. dW: Eine wohlthätige G. wird reichl. gefät-
tigt; wer [Anderer] labt, wird auch gelabt. vE: ... be-
lohnt; denn w. l., w. auch selbst gel. werden. (B: wer
da wässert, der wird auch selbst ein Frühregen!)

26. B: die Frucht weigert. vE: Getreide vorant-
hält. A: R. verbirgt. dW: den verfluchet das Volk ...
auf das Haupt des Verkäufers. vE: Segenswünsche.

27. der erwirbt Wohlgefallen. B: das Gute früh
suchet, d. sucht was wohlgefällig ist. dW: nach Gu-
tem strebt, f. W. vE: erringt sich Beifall?

28. fallen. dW.vE: fällt. vE: gleich frischem

22 Ein schönes Weib ohne Zucht ist wie eine Sau mit einem goldenen Haarband.
23 * Der Gerechten Wunsch muß doch wohl gerathen, und der Gottlosen Hoffen wird Unglück.

24 Einer theilet aus, und hat immer mehr; ein anderer karget, da er nicht soll, und wird doch ärmer. * Die Seele, die da reichlich segnet, wird fett; und wer trunken macht, der wird auch trunken werden. * Wer Korn inne hält, dem fluchen die Leute; aber Segen kommt über den, der es verkauft.

27 Wer da Gutes sucht, dem widerfährt Gutes; wer aber nach Unglück ringet, dem wird es begegnen. * Wer sich auf seinen Reichtum verläßt, der wird untergehen; aber die Gerechten werden grünen wie ein Blatt. * Wer sein eigenes Haus betrübt, der wird Wind zum Erbtheil haben; und ein Narr muß ein Knecht des Weisen sein. * Die Frucht des Gerechten ist ein Baum des Lebens, und ein Weiser nimmt sich der Leute herzlich an. 31 * So der Gerechte auf Erden leiden muß, wie vielmehr der Gottlose und Sünder!

XII. Wer sich gerne läßt strafen, der wird klug werden; wer aber ungestraft sein will, der bleibet ein Narr. * Wer fromm ist, der bekommt Trost vom Herrn; aber ein Ruchloser verdammet sich selbst. 3 * Ein gottloses Wesen fördert den Menschen nicht; aber die Wurzel der Gerechten wird bleiben.

4 Ein fleißiges Weib ist eine Krone ihres Mannes; aber eine unfleißige ist ein Eiter in seinem Gebein. * Die Gedanken der

25, 12, 31, 30. Circulus aureus in naribus suis 22 mulier pulchra et fatua. * Desiderium justorum omne bonum est; praestolatio impiorum furor.

13, 7, 15, 6, 28, 27. Ps. 112, 8. Alii dividunt propria, et ditiores fiunt; alii rapiunt non sua, et semper in egestate sunt. * Anima quae benedicat, impinguabitur; et qui inebriat, ipse quoque inebriabitur. * Qui abscondit frumenta, maledicetur in populis; benedictio autem super caput venturum.

18, 35. Bene consurgit diluculo qui quaerit bona; qui autem investigator malorum est, opprimetur ab eis. * Qui confidit in divitiis suis, corruet; justi autem quasi virens folium germinabunt. * Qui conturbat domum suam, possidebit ventos; et qui stultus est, serviet sapienti. * Fructus justi lignum vitae, et qui suscipit animas, sapiens est. * Si justus in terra recipit, quanto magis impius et peccator!

13, 18. Ps. 141, 5. Qui diligit disciplinam, diligit scientiam; qui autem odit increpationes, insipiens est. * Qui bonus est, hauriet gratiam a Domino; qui autem confidit in cogitationibus suis, impie agit. * Non roborabitur homo ex impietate; et radix justorum non commovebitur.

31, 10. Mulier diligens corona est viro suo; et putredo in ossibus ejus, quae confusione res dignas gerit. * Cogita-

26. U.L: inhält ... über den, so es.
29. U.L: zu Erbtheil.

2. Al.: haur. sibi.

Laub aber gr. die G. A: wie e. grünend Bl. sprossen.

29. B: beunruhigt. dW: ins Unglück bringt, erbet W. vE: übel haushält, wird windiges Eigenthum haben?

30. nimmt Seelen ein. dW: vom Baume ...? vE: wer die Herzen einnimmt, ist der Weise. dW: H. nimmt ein d. W. (A: wer sich der Seelen annimmt?)

31. dem Gerechten auf G. vergolten wird ... dem ...? B.dW.vE: Siehe, dem G. wird ...

1. ziehen. B: Wer Zucht liebet, der l. Erkenntniß; wer aber Bestrafung hasset, ist unvernünftig. dW: ... Einsicht; wer Zurechtweisung h., bleibt dumm. vE.A: Weisheit, w. Tadel h.

2. erlangt Gunst. dW.vE: Der Gute. B.dW.vE: Wohlgefallen. B: aber einen tückischen Mann verdammt er. dW.vE: den M. der Ränke straft er.

3. B: Durch Gottlosigkeit wird ein M. n. befestigt werden. dW: Nicht besteht der M. durch Frevel. vE: Es kann kein M. bestehen im Laster! A: Durch Bosheit steht d. M. n. fest. B: nicht wanken. dW.A: wanket n.

4. tugendsam W. ... ein schändliches ist wie G. dW.vE: wackeres (braves) ... schlechtes. B: ein W., die einen beschämte? A: Schmachwürdiges thut? B: Fäule. A: Fäulniß. dW: Knochenfäulniß. vE: Knochenfraß. — 5. vE: Das Vorhaben.

XII.

Sententiae miscellae de vitae integritate et disciplina.

κρίματα· κυβερνῶσιν δὲ ἀσεβεῖς δόλους. ⁶ Λόγοι ἀσεβῶν δόλιοι· στόμα δὲ ὀρθῶν ῥύσεται αὐτούς. ⁷ Οὐ ἐὰν στραφῇ ὁ ἀσεβής, ἀφανίζεται· οἴκοι δὲ δικαίων παραμενοῦσιν.

⁸ Στόμα συνετοῦ ἐγκωμιάζεται ὑπὸ ἀνδρός· νοσηροκάρδιος δὲ μυκτηρίζεται. ⁹ Κρείσσων ἀνὴρ ἐν ἀτιμίᾳ δουλεύων ἑαυτῷ, ἢ τιμὴν ἑαυτῷ περιτιθεὶς καὶ προςδεόμενος ἄρτου. ¹⁰ Οἰκτεῖρει δίκαιος ψυχὰς κτηνῶν αὐτοῦ· τὰ δὲ σπλάγχνα τῶν ἀσεβῶν ἀνελεήμονα. ¹¹ Ὁ ἐργαζόμενος τὴν ἑαυτοῦ γῆν ἐμπλησθήσεται ἄρτων· οἱ δὲ διώκοντες μάταια ἐνδεεῖς φρενῶν. Ὅς ἐστιν ἡδὺς ἐν οἴνῳ διατριβαῖς, ἐν τοῖς ἑαυτοῦ ὀχυρώμασιν καταλείπει ἀτιμίαν.

¹² Ἐπιθυμία ἀσεβῶν κακαί· αἱ δὲ ῥίζαι τῶν εὐσεβῶν ἐν ὀχυρώμασιν. ¹³ Δι' ἁμαρτίας χειλέων ἐμπίπτει εἰς παγίδας ἁμαρτωλός· ἐκφεύγει δὲ ἐξ αὐτῶν δίκαιος. Ὁ βλέπων λεῖα ἐλεηθήσεται· ὁ δὲ συναντῶν ἐν πύλαις ἐκθλίψει ψυχὰς. ¹⁴ Ἀπὸ καρπῶν στόματος ψυχὴ ἀνδρός πλησθήσεται ἀγαθῶν· ἀνταπόδομα δὲ χειλέων αὐτοῦ δοθήσεται αὐτῷ. ¹⁵ Ὅδοι ἀφρόνων ὀρθαὶ ἐνώπιον αὐτῶν· εἰσακούει δὲ συμβουλίας σοφός. ¹⁶ Ἀφρων αὐθυμερὸν ἐξαγγέλλει ὀργὴν αὐτοῦ· κρύπτει δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀτιμίαν πανοῦργος.

¹⁷ Ἐπιδεικνυμένην πίστιν ἀπαγγέλλει δίκαιος· ὁ δὲ μάρτυς τῶν ἀδίκων δόλιος. ¹⁸ Εἰσὶν οἱ λέγοντες τιτρώσκουσιν μάχαιραι·

6. A²FX† (p. δόλ.) εἰς αἷμα.

7. B²: παραμένουσιν (-μενῶσιν A²EFX).

9. EFX: Κρεῖσσον. X† (p. ἦ) ὁ. A¹: ἄρτων (ἄρ- τος A²B).

10. EX: Δίκ. οἰκτ.

12. EX (pro εὐσ.) δικαίων.

13. A²B: Δι' ἁμαρτίαν. FX: ἐμπεισῖται. A²X: παγίδα. E (pro ἐκφ.) ἐξολισθαίνει (X: ἐξολισθανεῖ). A² (pro πύλαις) λύπαις.

14. A²: [ψυχῇ] ... (pro χειλ.) χειρῶν. FX: ἀποδοθήσεται (s. ἀνταποδοθήσεται).

16. EX: ἐξαγγελεῖ. B† (a. πανῶργ.) ἀνὴρ.

17. A²: ἀπαγγελεῖ (EX: ἀναγγελεῖ).

18. A¹: μάχαιραν (μάχαιραι B; A²X: μαχαίρα, FX: ὡς μαχαίρα).

צדיקים משפט תחבולות רשעים
מִרְמָה: דְּבָרֵי רָשָׁעִים אֶרְב־דָּם וּפִי
יִשְׁרִים יִצְיָלִם: הַפֹּהַ רָשָׁעִים וְאֵינָם
וּבֵית צַדִּיקִים יַעֲמֹד:

לְפִי שִׁכְלוֹ יְהַל־לֵאִישׁ וְנַעֲוֶה-לֵב
יִהְיֶה לְבוֹז: טוֹב נִקְלָה וְעֶבֶד לֹ
מִמֶּתֶכְפֶּד וְחֶסֶר־לָחֶם: יוֹדַע צַדִּיק
נֶפֶשׁ בְּהַמָּתוֹ וְרַחֲמֵי רָשָׁעִים אֶכְזָרִי:
לֵבָד אֲדַמְתּוֹ וְשִׁפְעֵי־לָחֶם וּמִרְמָה רִיקִים
חֶסֶר־לֵב:

חֲמַד רָשָׁע מַצּוֹד רַעִים וְשָׂרֵשׁ
צַדִּיקִים יִתֵּן: בְּפִשֵּׁעַ שְׁפָתַיִם מוֹקֵשׁ
רַע וַיֵּצֵא מַצָּרָה צַדִּיק: מִפְּרִי פִי-
אִישׁ יִשְׁפַע־טוֹב וּגְמוּלַ יְדֵי־אָדָם יִשְׁוֹב
טוֹ לוֹ: הִרְאֶה אֱוִיל יִשָּׁר בְּעֵינָיו וְשָׁמַע
לְעֵצָה חָכָם: אֱוִיל בַּיּוֹם יוֹדַע בְּעֶסֶר
וְכֹסֶה קָלוֹן עָרוֹם:

יִפְתִּיחַ אֱמוּנָה יָצִיד צֶדֶק וְעַד שִׁקְרִים
מִרְמָה: יֵשׁ בּוֹשֶׁה כְּמִדְקָרוֹת הָרֶב

v. 14. ק' ישרב

5. B: sind das Recht ... listigen Anschl. vE: geht auf R.

6. Der G. Meden sind, auf Blut lauern. B: Worte.

7. B: umgekehrt. vE: Sie müssen stürzen, d. Wö- sen, dann ist's aus mit ihnen ... steht fest. (A: Wende um die G., u. sie sind n. mehr!)

8. Nach seinem Verstande lobt man den Mann; aber ein verkehrtes Herz wird zu Sch. B: nach dem Maaß s. Verstandes ... verachtet werden. dW: M. Maßgabe s. Klugheit wird der M. gepriesen; aber wer verkehrtes Sinnes, kommt in Verachtung. vE: verschrobenen S. ist, wird zur B.

9. das ist b. d. groß sein wollen u. des Brots man- gelu. B: u. einen Knecht hat? dW: der Geringsge- schätzte, der e. Kn. hat? vE: niedrig sein u. sich selbst bedienen, als gr. thun u. fein Br. haben. B: der sich sehr ehren läßt u. hat Mangel an Br. dW: stolz thut u. f. Br. hat.

10. grausam. B: nimmt sich der Seele s. B. an! dW: sorgt für das Leben ...? vE: erkennt, wie seinem B. zu Muth ist! (B: der G. Erbarmung ist grausam!)

11. B: sein Land ... satt haben. dW.vE: genug. A:

Rath und Tücke. Der Gerechte und sein Vieh. Die unnöthigen Sachen. XII.

Gerechten sind redlich; aber die Anschläge 6 ge der Gottlosen sind Trügerei. * Der Gottlosen Predigt richtet Blutvergießen an; aber der Frommen Mund errettet. 7 * Die Gottlosen werden umgestürzt, und nicht mehr sein; aber das Haus der Gerechten bleibt stehen.

8 Eines weisen Mannes Rath wird gelobt; aber die Tücke werden zu Schanden. 9 * Wer gering ist und wartet des Seinen, der ist besser, denn der groß sein will, dem 10 das Brot mangelt. * Der Gerechte erbarmet sich seines Viehes; aber das Herz 11 der Gottlosen ist unbarmherzig. * Wer seinen Acker banet, der wird Brots die Fülle haben; wer aber unnöthigen Sachen nachgeheth, der ist ein Narr.

12 Des Gottlosen Lust ist, Schaden zu thun; aber die Wurzel der Gerechten wird 13 Frucht bringen. * Der Böse wird gefangen in seinen eigenen falschen Worten; aber der Gerechte entgeheth der Angst. 14 * Viel Gutes kommt einem durch die Frucht des Mundes, und dem Menschen wird vergolten, nach dem seine Hände verdient 15 haben. * Dem Narren gefällt seine Weise wohl; aber wer Rath gehorchet, der ist 16 weise. * Ein Narr zeigt seinen Zorn bald; aber wer die Schmach birgt, ist weisig. 17 Wer wahrhaftig ist, der sagt frei, was recht ist; aber ein falscher Zeu- 18 ge betrügt. * Wer unvorsichtig heraus fährt, sticht wie ein Schwert; aber

5. U.L.: Was die Gerechten rathen, das ist gewiß Ding; aber was die Gottlosen rathen, das treugt. 8. A.A.: Tücken. 9. U.L.: des Brots.

tiones justorum judicia; et consilia impiorum fraudulenta. * Verba im- 6

1,11.Mich.7,2.
14,11.32.Mt.7,24ss.

piorum insidiantur sanguini; os justorum liberabit eos. * Verte impios, 7 et non erunt; domus autem justorum permanebit.

Doctrina sua noscetur vir; qui autem vanus et excors est, patebit contemptui. * Melior est pauper et sufficiens sibi, quam gloriosus et indigens pane. * Novit justus jumentorum suorum animas; viscera autem impiorum crudelia. * Qui operatur 11 terram suam, satiabitur panibus; qui autem sectatur otium, stultissimus est. Qui suavis est in vini demorationibus, in suis munitionibus relinquit contumeliam.

[Ecl.9,12.
Pr.2,14.Ps.38,5;
Pr.12,3.Es.37,31;
Pr.18,7.Sir.5,15.] Desiderium impii munimentum est 12 pessimorum; radix autem justorum proficiet. * Propter peccata labiorum 13 ruina proximat malo; effugiet autem justus de angustia. * De fructu oris 14 sui unusquisque replebitur bonis, et 24,12.Ps.62,13.Mt.16,27. juxta opera manuum suarum retribuetur ei. * Via stulti recta in oculis ejus; 15 qui autem sapiens est, audit consilia. 29,11.Ecl.7,9.* Fatuus statim indicat iram suam; 16 qui autem dissimulat injuriam, callidus est. 19,5,6,19,14,3. Qui, quod novit, loquitur, index 17 justitiae est; qui autem mentitur, testis est fraudulentus. * Est qui promittit, 18 et quasi gladio pungitur conscientiae;

8. S.: noscitur. 11. S.: morationibus (Al.* Qui suavis-contumeliam). 12. S.: monumentum (Al.: monim.). 17. S.: judex. 18. Al.: conscientia.

vom Br. satt werden. B: leeren S. dW.vE: Müßiggängern (folgt)? A: dem Müßiggange nachhängt.

12. Den G. gelüftet das Netz des Unglücks. B: Der G. hat Lust nach dem N. der Bösen. dW: gelüftet n. d. Fange des B. vE: Es strebt der Böse ... der Schlechten; aber Wurzel gibt er den Gerechten?

13. B: Des B. Fallstrich ist in der Uebertretung der Lippen. dW: Im Vergehen d. L. ist ein schlimmer F. vE: Auf verbrecherischen L. liegt eine böse Schlinge. dW: der Noth. vE: Gefahr.

14. Ein Mann wird Genieß haben von der Fr. seines Mundes. dW: Von ... sättigt sich der M. mit Gutem, n. seiner H. Thun kehrt dem M. zurück. vE: was die Hand dem Andern gethan, kommt ihm z.

15. sein Weg. B.dW: Eines (Des) Thoren W. ist richtig (grade) in seinen Augen. vE: Der Wandel d.

Th. ist recht ... A: Weg ... der rechte. B: Rath anhört. dW.vE: auf R. hört. A: w. aber w. ist, h. auf R.

16. Flug. B: Eines Thoren Verdruß wird an demselben Tage kund. dW: Des Th. Unwille thut sich auf der Stelle kund. vE: Der Th. läßt gleich s. Vermerken. A: alsbald s. 3.

17. Wer frei die Wahrheit spricht, sagt Gerechtigkeit an ... Betrug. dW: W. W. ausspricht, verkündet Recht. vE: Frei heraus spr. der die W., wer das R. verk.; ein Lügenzeugniß aber gibt die Falschheit.

18. B: herausf. mit Worten, das ist wie die Stiche eines Schw. dW: Es sind, die [mit Reden] herausfahren, gleich Schwertsstichen. vE: W. herausplatzt, ist wie e. durchbohrend Schw.

XII.

Sententiae miscellae de vitae disciplina et prudentia.

γλώσσαι δὲ σοφῶν ἰῶνται. ¹⁹ Χεὶρ ἁλθιναὶ κατορθοῖ μαρτυρίαν· μάρτυς δὲ ταχὺς γλώσσαν ἔχει ἄδικον. ²⁰ Λόγος ἐν καρδίᾳ τεκταινομένου κακᾶ· οἱ δὲ βουλόμενοι εἰρήνην εὐφρανθήσονται. ²¹ Οὐκ ἀρέσει τῷ δικαίῳ οὐδὲν ἄδικον· οἱ δὲ ἄσεβεῖς πλησθήσονται κακῶν. ²² Βδέλυγμα κυρίῳ χεὶρ ψευδῆ· ὁ δὲ ποιῶν πίστεις δεκτὸς παρ' αὐτῷ.

²³ Ἀνὴρ συνετὸς θρόνος αἰσθήσεως· καρδία δὲ ἀφρόνων συναντήσεται ἀραῖς. ²⁴ Χεὶρ ἐκλεκτῶν κρατήσεται εὐχερῶς· δόλιοι δὲ ἔσονται εἰς προνομήν. ²⁵ Φοβερὸς λόγος καρδίαν ταράσσει ἀνδρὸς δικαίου· ἀγγελία δὲ ἀγαθὴ εὐφραίνει αὐτόν. ²⁶ Ἐπιγνώμων δίκαιος ἑαυτοῦ φίλος ἔσται· αἱ δὲ γινώμαι τῶν ἄσεβων ἀνεπιεικεῖς. Ἀμαρτάνοντας καταδιώξεται κακὰ· ἡ δὲ ὁδὸς τῶν ἄσεβων πλανήσεται αὐτούς. ²⁷ Οὐκ ἐπιτεύξεται δόλιος θήρας· κτήμα δὲ τίμιον ἀνὴρ καθαρὸς. ²⁸ Ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης ζωὴ· ὁδοὶ δὲ μνησικακῶν εἰς θάνατον.

XIII. Υἱὸς πανούργου ὑπήκοος πατρί· υἱὸς δὲ ἀνήκοος ἐν ἀπωλείᾳ. ² Ἀπὸ καρποῦ δικαιοσύνης φάγεται ἀγαθός· ψυχὰι δὲ παρανόμων ὀλοῦνται ἄωροι. ³ Ὃς φυλάσσει τὸ ἑαυτοῦ στόμα, τηρεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ὁ δὲ προπετιὲς χεῖλεσιν πτοήσει ἑαυτόν. ⁴ Ἐν ἐπιθυμίαις ἐστὶν πᾶς ἀεργός· χεῖρες δὲ ἀνδρείων ἐν ἐπιμελείᾳ.

⁵ Λόγον ἄδικον μισεῖ δίκαιος· ἄσεβης δὲ αἰσχύνεται, καὶ οὐχ ἔξει παρόρησιαν. ⁶ Δικαιοσύνη φυλάσσει ἀκάκους ὁδῷ· τοὺς δὲ ἄσεβεῖς

20. A²: βεβελόμενοι. 22. A²: κυρίως. EX: πιστῶν. 24. A¹: καρ. ἐχθρῶν (καρ. εὐχερῶς A²B). B: ἐν προνομή. 25. FX* δικαίως (A²uncis incl.). B: εὐφραίνει. 26. B* αἱ δὲ γιν. ἀνεπιεικ. A²: [αἱ δὲ γιν. καταδ. κακὰ] (F*). B† (p. Ἀμαρτ.) δὲ. X (pro καταδιώξ.) καταλήψεται. 1. X (pro alt. υἱός) δ. 2. B: καρπῶν. 5. A¹: ἐκ ἔξει. 6. B* tot. vs. (AEFX†).

18. dW.vE: ist Heilung. B: eine Arznei.

19. Zunge auf einen Augenblick. dW: Der Wahrheit Lippe. vE: Das Wort der W. ... die Zungenzunge solange bis ich einen Aug. zubringe.

20. Betrug ist im Herzen derer, die Arges schmieden ... haben Fr. B.dW.vE: Böses. A: auf B. finnen.

21. begegnen. dW: Uebel. vE: stößt f. Unfall zu ... von Uagl. überhäuft.

22. dW.vE: Zungenlippen. vE: redlich. dW: Wahrheit üben.

23. Ein fluger M. birgt sein Wissen. dW.A: Einsicht. B: bedeckt die Erkenntniß. vE: Der gescheite Mensch läßt f. W. nicht merken ... posaut die Thorheit aus!

¹⁹ וְלָשׁוֹן חֲכָמִים מְרַפָּא: שְׂפַת־אִמָּת: תִּפְּוֹן לְעַד וְעַד־אַרְבָּעָה לָשׁוֹן שָׁקֵר: מְרַמָּה בְּלִב־חֲרָשִׁירַע וּלְיוֹעֲצֵי שָׁלוֹם שְׂמִיחָה: לֹא־יֵאָנֶה לְצַדִּיק כָּל־אִוֶּן וְרָשָׁעִים מְלֹאוּ רָע: תוֹעֲבַת יְהוָה שְׂפַת־שָׁקֵר וְעֲשֵׂי אֲמוּנָה רָצוֹנוֹ:

²³ אָדָם עָרוֹם כָּסֶה דַּעַת וְלֵב כְּסִילִים יִקְרָא אִוֶּלֶת: יִדְחֲרוּצִים תִּמְשֹׁל כֹּה וְרַמְיָה תִּהְיֶה לָּמָס: דֹּאגָה בְּלִב־אִישׁ יִשְׂחָנָה וְדִבָּר טוֹב יִשְׂמַחָנָה: יִתֵּר מִרְעֵהוּ צַדִּיק וְדָרָךְ רָשָׁעִים תִּתְּעַם: לֹא־יִחַלָּה רַמְיָה צִידוֹ וְהוֹן־אָדָם יִקָּר חֲרוֹץ: בְּאַרְח־צַדִּיקָה חַיִּים וְדָרָךְ נְתִיבָה אֶל־מוֹת:

XIII. בֶּן חָכָם מוֹסֵר אֶב וְלֵץ לֹא־ שָׁמַע גְּעָרָה: מִפְּרִי פִי־אִישׁ יֵאָכֵל טוֹב וְנִפְשׁ בְּגַדִּים חָמָס: נֹצֵר פִּיֹּו שִׁמֵּר נַפְשׁוֹ פֶּשֶׁק שְׂפָתָיו מִחֲתָה־לוֹ: מִתְאַנֶּה רֵאִין נַפְשׁוֹ עֲצָל וְנִפְשׁ חֲרָצִים תִּדָּשֵׁן:

² דִּבְרֵי־שָׁקֵר יִשְׁנָא צַדִּיק וְרָשָׁע יִבְאִישׁ וְיִחַפִּיר: צַדִּיקָה תִּצָּר תִּסְדָּרָה וְרָשָׁעָה

בנ"א וליעצ. v. 20.
הה' רפה. v. 28.

24. B.dW.vE: Der Fleißigen H. B: betrüglisch? vE: die faule muß frohnen. dW: wird frohnpflichtig.

25. B: Befümmerniß im H. eines Mannes drückt es nieder ... gutes W. erst. es. dW.A: Gram im H. des M. vE: Kummer ... das erheitert ihn.

26. leitet seinen Freund zurecht. (B: forschet nach bei seinem Fr.?) dW: weist seinem Nächsten den Weg.

27. seine Jagd ... fleißig sein ist dem M. ein edler Reichtum. (B: Ein Betrüger wird sein Wildpret nicht braten!) dW: Der Läßige hascht f. W. n. vE: Die Faulheit erhascht n. wonach sie jagt; aber herrl. Schätze werden dem Fleißigen zu Theil. dW: köstl. Reichtum ist des Fl. B: das köstl. Gut eines Menschen ist des Fl.

Der wahrhaftige Mund. Die falschen Mäuler. Der Lässige. Das herausfahrende Maul. XII.

die Zunge der Weisen ist heilsam.
19 * Wahrhaftiger Mund bestehet ewiglich;
aber die falsche Zunge bestehet nicht
20 lange. * Die, so Böses rathen, betrügen;
aber die zum Frieden rathen, machen
21 Freude. * Es wird dem Gerechten kein
Leid geschehen; aber die Gottlosen wer=
22 den voll Unglück sein. * Falsche Mäuler
sind dem Herrn ein Gräuel; die aber
treulich handeln, gefallen ihm wohl.

23 Ein weiser Mann gibt nicht Klug=
heit vor; aber das Herz der Narren rufet
24 seine Narrheit aus. * Fleißige Hand
wird herrschen; die aber lässig ist, wird
25 müssen zinsen. * Sorge im Herzen krän=
ket; aber ein freundliches Wort erfreuet.
26 * Der Gerechte hat es besser denn sein
Nächster; aber der Gottlosen Weg verfüh=
27 ret sie. * Einem Lässigen geräth sein
Handel nicht; aber ein fleißiger Mensch
28 wird reich. * Auf dem rechten Wege
ist Leben, und auf dem gebahnten Pfad
ist kein Tod.

XIII. Ein weiser Sohn läßt sich den
Vater züchtigen; aber ein Spötter ge=
2 horcht der Strafe nicht. * Der Frucht
des Mundes genießt man; aber die Ver=
3 ächter denken nur zu freveln. * Wer sei=
nen Mund bewahret, der bewahret sein
Leben; wer aber mit seinem Maul heraus
4 fährt, der kommt in Schrecken. * Der
Faulle begehret, und kriegt es doch nicht;
aber die Fleißigen kriegen genug.
5 Der Gerechte ist der Lüge feind; aber
der Gottlose schändet und schmähet sich
6 selbst. * Die Gerechtigkeit behütet den
Unschuldigen; aber das gottlose Wesen

15,4. lingua autem sapientium sanitas est.
* Labium veritatis firmum erit in 19
perpetuum; qui autem testis est re=
pentinus, concinnat linguam mendacii.
* Dolus in corde cogitantium mala; 20
qui autem pacis ineunt consilia, se=
quitur eos gaudium. * Non contrista- 21
bit justum quicquid ei acciderit; im=
pii autem replebuntur malo. * Abo- 22
minatio est Domino labia mendacia;
qui autem fideliter agunt, placent ei.
13,16,29,11. Homo versutus celat scientiam; et 23
cor insipientium provocat stultitiam.
10,4,14,23. * Manus fortium dominabitur; quae 24
autem remissa est, tributis serviet.
15,13,16,24. * Moeror in corde viri humiliabit 25
illum, et sermone bono laetificabitur.
* Qui negligit damnum propter ami- 26
cum, justus est; iter autem impiorum
decipiet eos. * Non inveniet frau- 27
dulentus lucrum; et substantia homi=
nis erit auri pretium. * In semita 28
justitiae vita; iter autem devium ducit
ad mortem.

10,8,15,5,10. Filius sapiens doctrina pa- **XIII.**
tris; qui autem illusor est, non audit
12,14,18,20. cum arguitur. * De fructu oris sui 2
homo satiabitur bonis; anima autem
praevaricatorum iniqua. * Qui custo- 3
dit os suum, custodit animam suam;
18,21,21,23. qui autem inconsideratus est ad lo-
1Pt.3,10. quendum, sentiet mala. * Vult et 4
10,4,12,27. non vult piger; anima autem operan-
18,9. tium impinguabitur.
Ps.101,7,119,163. Verbum mendax justus detesta- 5
bitur; impius autem confundit et
12,2; 10,30,11,3,5. confundetur. * Justitia custodit in- 6
Ps.112,6. nocentis viam; impietas autem pec-

21. U.L: Unglücks. — 2. U.L: geneußt.

2. Al.* sui.

28. B.dW.vE.A: (Pfade, der Bahn) der Gerech-
tigkeit. vE: gradem Wege. (B: u. der gebahnte Pfad
der Unsterblichkeit.)

1. B: höret des Vaters Zucht ... auch das Schel-
ten nicht. dW: keinen Tadel. vE: hört auf die Zucht-
lehre ... auf die Verweise. (A: ist die Lehre f. Vaters!)

2. Von ... Gutes, aber der V. Gier muß Frevel
essen. dW: ist Jeder G. vE: Nach den Früchten sei-
nes M. genießt ... u. die Seele der Freveler das Un-
recht. B: der Treulosen die Gewaltthätigkeit. dW:
aber die Begierde d. Verräther ist Unr.

3. die Lippen aufreißt. B: M. hält ... aufsperrt.
dW: behütet f. Seele. vE: M. bewacht ... zu weit

f. L. sperrt. dW.vE: dem drohet Verderben.

4. der Fl. Seele wird fett werden. B: Gines Fau-
len S. ist begierig u. bekommt nichts. dW: Es be-
gehrt, doch nichts ist da, die Eßlust des Trägen; aber
die G. der Fl. w. gesättiget! vE: Gierig ist der F., doch
hat er n. für f. Hunger; aber der S. ... reichl. gestillt.

5. B: hasset das falsche Wort ... machet sich hin-
fend und schamroth! dW: Lügenwort ... bringt sich
selbst in Schimpf u. Schande. vE: Den Bösen bringt
es in üblen Geruch u. in Sch. (A: macht Andre zu
Schanden, u. wird selbst ...?)

6. B: die Gottlosigkeit. dW: Frevel. vE: die Bos-
heit aber.

XIII.

Sententiae miscellae de vitae prudentia et disciplina.

φάνλους ποιεῖ ἁμαρτία. 7 Εἰσὶν οἱ πλουτίζουσιν ἑαυτοὺς, μηδὲν ἔχοντες· καὶ εἰσὶν οἱ ταπεινοῦντες ἑαυτοὺς ἐν πολλῷ πλούτῳ. 8 Ἀντὶρον ἄνδρὸς ψυχῆς ὁ ἰδῖος πλοῦτος· πτωχὸς δὲ οὐχ ὑφίσταται ἀπειλήν. 9 Φῶς δικαίοις διαπαντός· φῶς δὲ ἀσεβῶν σβέννυται. Ψυχαὶ δόλιαι πλανῶνται ἐν ἁμαρτίαις· δίκαιοι δὲ οἰκτεῖρονσιν καὶ ἐλεοῦσιν.

10 Κακὸς μεθ' ὕβρεως πράσσει κακά· οἱ δὲ ἑαυτῶν ἐπιγνώμονες σοφοί. 11 Παρξίς ἐπισπουδαζομένη μετὰ ἀνομίας ἐλάσσων γίνεταί· ὁ δὲ συνάγων ἑαυτῷ μετ' εὐσεβείας πληθυνθήσεται. Δίκαιος οἰκτερεῖ καὶ κυχρᾷ. 12 Κρείσσων ἐναρχόμενος βοηθεῖν καρδίᾳ τοῦ ἐπαγγελλομένου καὶ εἰς ἐλπίδα ἄγοντος· δένδρον γὰρ ζωῆς ἐπιθυμία ἀγαθή.

13 Ὃς καταφρονεῖ πράγματος, καταφρονηθήσεται ὑπ' αὐτοῦ· ὁ δὲ φοβούμενος ἐντολήν οὗτος ὑγιαίνει. Τίῳ δολίῳ οὐδὲν ἔσται ἀγαθόν· οἰκέτῃ δὲ σοφῷ εὐοδοὶ ἔσονται πράξεις καὶ κατευθυνθήσεται ἡ ὁδὸς αὐτοῦ. 14 Νόμος σοφοῦ πηγὴ ζωῆς· ὁ δὲ ἄνους ὑπὸ παγίδος θανεῖται. 15 Σύνεσις ἀγαθὴ δίδωσιν χάριν, τὸ δὲ γινῶναι νόμον διανοίας ἐστὶν ἀγαθὴς· ὁδοὶ δὲ καταφρονούντων ἐν ἀπωλείᾳ. 16 Πᾶς πανοῦργος πράσσει μετὰ γνώσεως· ὁ δὲ ἄφρων ἐξεπέτασεν ἑαυτοῦ κακίαν. 17 Βασιλεὺς θρασὺς ἐμπεσεῖται εἰς κακά· ἄγγελος δὲ σοφὸς ῥύσεται αὐτόν.

18 Πενίαν καὶ ἀτιμίαν ἀφαιρεῖται παιδεία· ὁ δὲ φυλάσσων ἐλέγχους δοξασθήσεται. 19 Ἐπιθυμία εὐσεβῶν ἡδύνουσιν ψυχὴν· ἔργα δὲ ἀσεβῶν μακρὰν ἀπὸ γνώσεως. 20 Ὁ συμπορευόμενος σοφοῦς σοφὸς ἔσται· ὁ δὲ συνρεμβόμενος

7 תִּסְלַף חַטָּאת: יֵשׁ מִתְעַשֵּׂר וְאֵין כָּל
8 מִתְרוֹשֵׁשׁ וְהוֹן רַב: כָּפַר נַפְשׁ-אִישׁ
9 עָשָׂרוֹ וְרָשׁ לֹא-שָׁמַע בְּעֵרָה: אִזְר-
צְדִיקִים יִשְׁמַח וְנָר רְשָׁעִים יִדְעָה:

י רק-בַּזְזוֹן יִתֵּן מִצָּה וְאֶת-נוֹעָצִים
11 הַכְּמָה: הוֹן מִהֶבֶל יִמְעַט וְקִבֵּץ עַל-
12 יָד יִרְבֶּה: תוֹחֶלֶת מִמְשָׁכָה מַחֲלָה
לֵב וְעֵץ חַיִּים תִּאֲוָה בָּאָה:

13 בִּזְזוֹ לְדָבָר יִחַבֵּל לוֹ וִירָא מִצָּוָה
14 הוּא יִשְׁלָם: תוֹרַת חָכָם מְקוֹר חַיִּים
שׁוֹלֵסוֹר מִמִּקְשֵׁי מָוֶת: שֶׁכֶּל-טוֹב וְתֵן-
16 תֵּן וְדָרָה בְּבָדִים אֵיתָן: כָּל-עָרוֹם
יַעֲשֶׂה בְדַעַת וְכִסְיוֹ יִפְרֹשׁ אִוֶּלֶת:
17 מִלֵּאָה רָשָׁע וּפֶל כָּרַע וְצִיר אֲמוֹנִים
מִרְפָּא:

18 רֵישׁ וְקִלּוֹן פּוֹרַע מוֹסֵר וְשֹׁמֵר
19 תוֹכַחַת יִכְבֹּד: תִּאֲוָה נִהְיָה תַּעֲרֹב
לְנַפֶּשׁ וְתוֹעֵבַת כְּסִילִים כּוֹר מִרָע:
כ הִלְוָה אֶת-חֲכָמִים וְחָכָם וְרַעָה כְּסִילִים

v. 12. בנ' א' הה' בשוא

v. 20. עטר' הכ' רפה ib. יחכם ק' ib. הולך ק'

6. stürzt in Sünden. B: verwickelt in der Sünde. dW: stürzt Sünder? vE: macht die Sünde noch verderbter?

7. B: Es machet sich einer reich, u. hat nichts über; all; u. einer machet sich arm, da er groß Gut hat. dW: Es sind, die sich r. stellen u. gar n. haben; die f. a. st. u. gr. G. haben? vE: Mancher ist r. u. hat doch nichts; M. ist a. u. hat gr. Reichthum. A: Siner scheint r. ...

8. B: Das Lösegeld für eines Mannes L. ist sein Reichthum. dW. vE: L. des L. ist Manchem (wohl) f. R. dW: der Arme aber hört keine Drohung. vE: während d. A. gar f. Verweise h.

9. behält fröhlichen Schein. B: wird sich freuen! dW: brennet fröhlich. vE: gibt ein heiteres Licht!

10. bei denen, die sich rathen lassen, ist W. B: Durch den Stolz richtet man nur h. an. dW: Durch Uebermuth. vE: Nur bei Ueb. gibt es h.

11. B: Des Guts wird wegen der Sitte weniger werden; wer aber unter der Hand sammelt, der wird

7. B: οἱ πλετιζοντες.

9. EFX* (pr.) δέ.

11. X* Δικ. - κυχρᾷ (A² uncis incl.).

12. F* Κρείσσ. - ἄγοντος. B: βοηθῶν. X† (p. ἄγ.) δίκαιος οἰκτερεῖ καὶ κυχρᾷ. A¹: κακή (pro ἀγαθῇ A²B).

13. A²X: ὑγιανεῖ. EX (pro ἔσται) ἐστὶν ... * (sq.) δέ. X: ὁδ. αὐτῶν.

14. FX: ὁ δὲ ἀλᾶς.

17. EFX: πεσεῖται (s. ἐμπίπτει).

19. EFX: Ἐπιθ. ἀσεβῶν.

20. B* Ὁ. FX: Ὁ συμπεριφερόμενος. B: σοφὸς ἔση (FX: σοφισθῆσεται). FX: συῖξεμβόμενος (B: συμπορευόμενος).

7 bringt einen zu der Sünde. * Mancher ist arm bei großem Gut, und mancher ist 8 reich bei seiner Armuth. * Mit Reichtum kann einer sein Leben erretten; aber ein Armer höret das Schelten nicht. 9 * Das Licht der Gerechten macht fröhlich; aber die Leuchte der Gottlosen wird ausgelöschen. 10 Unter den Stolzen ist immer Hader; aber Weisheit macht vernünftige Leute. 11 * Reichtum wird wenig, wo man es vergeudet; was man aber zusammen hält, das 12 wird groß. * Die Hoffnung, die sich verzieht, ängstigt das Herz; wenn es aber kommt, das man begehret, das ist ein Baum des Lebens. 13 Wer das Wort verachtet, der verderbet sich selbst; wer aber das Gebot fürchtet, 14 dem wird es vergolten. * Die Lehre des Weisen ist eine lebendige Quelle, zu meiden 15 die Stricke des Todes. * Ein guter Rath thut sanft; aber der Verächter Weg bringt 16 Wehe. * Ein Kluger thut alles mit Vernunft; ein Narr aber breitet Narrheit aus. 17 * Ein gottloser Bote bringt Unglück; aber ein treuer Werber ist heilsam. 18 Wer Zucht läßt fahren, der hat Armuth und Schande; wer sich gern strafen 19 läßt, wird zu Ehren kommen. * Wenn es kommt, das man begehret, das thut dem Herzen wohl; aber der das Böse meidet, ist den Thoren ein Gräuel. * Wer mit den Weisen umgeht, der wird weise; wer aber der Narren Gefelle ist, der wird

12. U.L. verzeucht. U.L. u. A.A. ängstet.

vermehrten. dW: Reicht. verschwindet schneller als ein Hauch; w. aber in d. H. zusammenhält, mehrt thn. vE: schwindet ... was man aber auf die H. sammelt, m. sich. (A: In Eil zusammengeraffter R. nimmt ab; ein nach u. nach mit Fleiß erworbener m. sich.)

12. fränket. dW: macht krank. vE: Zaudernde H. wird Krankheit des H. ... wird erfüllter Wunsch. dW: ist das eingetroffene Begehren.

13. dW: geht zu Grunde. vE: wird dadurch zu Grunde gehen ... wird erhalten werden?

14. B.A: Das Geseh. B.vE.A: Qu. des Lebens. dW: ein Lebensborn, zu entweichen den ... vE: entgehen den Schlingen.

15. G. g. Verstand bringet Guld zuwege ... ist schroff. B: Gunst ... rauh. dW: Gute Einsicht verschafft G. ... verderblich. vE: macht beliebt!

Ap. 3, 17. Mt. 5, 3. catorem supplantat. * Est quasi 7 dives, cum nihil habeat; et est quasi pauper, cum in multis divitiis sit. 10, 15. * Redemptio animae viri divitiae suae; 8 qui autem pauper est, increpationem non sustinet. * Lux justorum laetificat; lucerna autem impiorum extinguetur. 9

28, 25. (Mt. 20, 24. Lc. 22, 24. Gal. 5, 26. Inter superbos semper jurgia sunt; 10 qui autem agunt omnia cum consilio, reguntur sapientia. * Substantia festinata minuetur; quae autem paulatim colligitur manu, multiplicabitur. 11 * Spes quae differtur, affligit animam; 12 lignum vitae desiderium veniens. 3, 18. 15, 4.

Hos. 4, 6. Qui detrahit alicui rei, ipse se in 13 futurum obligat; qui autem timet praeceptum, in pace versabitur. Animae dolosae errant in peccatis; justi autem misericordes sunt et miserantur.

10, 11. 14, 27. 15, 24. * Lex sapientis fons vitae, ut declinet 14 a ruina mortis. * Doctrina bona dabit gratiam; in itinere contemptorum vorago. * Astutus omnia agit cum 16 consilio; qui autem fatuus est, aperit stultitiam. * Nuncius impii cadet in 17 malum; legatus autem fidelis sanitas. 25, 13.

12, 1. 15, 5. Egestas et ignominia ei qui deserit 18 disciplinam; qui autem acquiescit arguenti, glorificabitur. * Desiderium 19 si compleatur, delectat animam; detestantur stulti eos, qui fugiunt mala.

Sir. 6, 35. * Qui cum sapientibus graditur, sapiens erit; amicus stultorum similis

13. Al. * Animae-miserantur.

16. B: Erkenntniß. vE: Ueberlegung. dW: Jeglicher Kl. handelt mit Erk. vE.A: verräth f. Thorheit.

17. fällt ins U. dW: treulofer Gesandter. A: B. des Gottlosen? vE: Der B. des Bösen trifft zum U. ein? B.A: treuer Gesandter. dW: redlicher Bote. vE: der Ges. der Redlichen? dW: ist Heilung. B: eine Arznei. A: bringt Heil. vE: Rettung!

18. die Strafe achtet. B: sich von d. Z. abwendet ... die Bestrafung bewahret. dW: Zurechtweisung beachtet.

19. Wenns geschieht ... aber das B. meiden ... dW: Ein erfülltes Begehren ist dem H. süß. (vE: Was zur Leidenschaft geworden, ist der Seele süß; drum ist es entseßlich den Thoren, vom B. abzulassen?)

20. dW: mit Thoren verkehrt, wird ... vE: Umgang hat, muß ...

XIII.

Sententiae miscellae de prudentia in re familiari.

ἄφροσιν γνωσθήσεται. 21 Ἀμαρτάνοντας καταδιώξεται κακά· τὸν δὲ δικαίους καταλήψεται ἀγαθά. 22 Ὁ ἀγαθὸς ἀγὴρ κληρονομήσει υἱοὺς υἱῶν· θησαυρίζεται δὲ δικαίοις πλοῦτος ἄσεβων. 23 Δίκαιοι ποιήσουσιν ἐν πλούτῳ ἔτη πολλά· ἄδικοι δὲ ἀπολοῦνται συντόμως. 24 Ὁς φείδεται τῆς βακτηρίας, μισεῖ τὸν υἱὸν αὐτοῦ· ὁ δὲ ἀγαπῶν ἐπιμελῶς παιδεύει. 25 Δίκαιος ἔσθων ἐμπιπλᾷ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ· ψυχὰι δὲ ἄσεβων ἐνδεεῖς.

XIV. Σοφαὶ γυναῖκες ὠκοδόμησαν οἴκους· ἡ δὲ ἄφρων κατέστρεψεν ταῖς χερσὶν αὐτῆς. 2 Ὁ πορευόμενος ὀρθῶς φοβεῖται τὸν κύριον· ὁ δὲ σχολιάζων ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ ἀτιμασθήσεται. 3 Ἐκ στόματος ἀφρόνων βακτηρία ὑβρεως· χεῖλη δὲ σοφῶν φυλάξει αὐτούς.

4 Οὐ μὴ εἶσιν βόες, φάτναι καθαραί· οὐ δὲ πολλὰ γενήματα, φανερά βοὸς ἰσχύς. 5 Μάρτυς πιστὸς οὐ ψεύδεται· ἐκκαλεῖ δὲ ψευδῆ μάρτυς ἄδικος. 6 Ζητήσεις σοφίαν παρὰ κακοῖς, καὶ οὐχ εὐρήσεις· αἰσθησεις δὲ παρὰ φρονίμοις εὐχερῆς. 7 Πάντα ἐναντία ἀνδρὶ ἀφρονι· ὅπλα δὲ αἰσθήσεως χεῖλη σοφά.

8 Σοφία πανούργων ἐπιγνώσεται τὰς ὁδοὺς αὐτῶν· ἀνοία δὲ ἀφρόνων ἐν πλάνῃ. 9 Οἰκίαι ἀφρόνων ὀφειλήσουσιν καθαρισμόν· οἰκίαι δὲ δικαίων δεκταί. 10 Καρδία ἀνδρὸς αἰσθητικῆς, λυπηρὰ ψυχὴ αὐτοῦ· ὅταν δὲ εὐφραίνεται, οὐκ ἐπιμύνηται ὑβρεῖ. 11 Οἰκίαι ἄσεβων ἀφανισθήσονται· σκηναὶ δὲ κατορθούντων στήσονται.

22. B* O. 23. X: Δικ. ἀπολαύσσειν. 24. A²X† (a. βακτ.) ἐαυτῶ. 25. EX: ἐσθίων. X: ἐμπλήσει (E: ἐμπιπλᾷται, F: ἐμπιπλᾷται).

1. X† (p. ἀφρ.) γε(γυ)νομένη. B: κατέσκαψε. 3. B: φυλάσσει. 4. B: γεννήμ. 7. E* δὲ. 8. EX: ἐνοία δὲ. 9. B (pro ἀφρ.) παρανόμων. 10. A¹: ὑβρεῖ (ὑβρεῖ A²B).

20. B: Schaden leiden. dW: verfehrt. vE: schlecht werden.

21. dW: die G. belohnet Glück. vE: den G. vergilt er Gutes.

22. vererben. B: Kindesfinder zu Erben hinterlassen. dW: vererbt [seine Habe]. vE: läßt sein Erbe. A: hinterl. seine Kinder u. Enkel als Erben. dW.vE. A: aufgespart. B: verwahrt.

23. B: wird v. Sp. fein auf einem Brachacker der A.; es wird aber da weggerafft werden, wo man was mit Unr. hat. dW: Viel Nahrung bringt d. A. Neuzbruch; aber es sind, die zu Grunde gehen durch U. vE: Ein urbar gemachtes Feld nährt den A. reichlich; was man hat, geht zu Grund, wo kein Haushalt ist!

24. B: seine A. zurückhält ... sucht ihn frühzeitig mit d. Sucht. dW: sucht seine Züchtigung? vE: zieht ihn bei Zeiten.

21 יְרוּעַ: חֲשָׁאִים תִּרְחַק רָעָה וְאֶת־
22 צְדִיקִים יִשְׁלֶם־טוֹב: טוֹב יִנְחִיל בְּנֵי־
23 בָּנִים וְצָפוֹן לְצִדִּיק חֵיל חוּטָא: רַב־
אָכַל נִיר רָאשִׁים וַיֵּשׁ נִסְפָּה בָּלֹא
24 מִשְׁפָּט: חוּשָׁה שִׁבְטוֹ שׁוֹנָא בְּנוֹ
כֹּה וְאֶהְיֶה שִׁחְרוֹ מוֹסֵר: צְדִיק אָכַל
לְשִׁבַּע נַפְשׁוֹ וּבָטָן רִשְׁעִים תִּחְסֹר:

XIV. חֲכָמוֹת נָשִׁים בְּנִתָּה בֵּיתָה
2 וְאִנְלֹת בִּידֵיהָ תִּהְרָסְנוּ: הוֹלֵךְ בִּישְׁרוֹ
3 יֵרָא יִהְיֶה וּנְלֹז דְּרָכָיו בּוֹזֵהוּ: בְּפִי־
אֵוִיל תִּסֵּר פְּאֻתָּה וּשְׂפָתַי חֲכָמִים
תִּשְׁמְרוּם:

4 בָּאִין אֲלֵפִים אֲבוֹס בָּר וְרַב־
ה תְּבוּאוֹת בְּלַח שׁוֹר: עַד אֲמוּנִים לֹא
6 יִכְזֹב וַיִּפְּיחַ פְּזָבִים עַד שִׁקָּר: בְּקֶשֶׁר־
לֵץ חֲכָמָה וְאִין וְדַעַת לְנִכּוֹן נֶקֶל:
7 לֵךְ מִנֶּגֶד לְאִישׁ כָּסִיל וּבִלְיִדַּעַת
שְׂפָתַי־דַּעַת:

8 חֲכָמַת עָרוֹם הָבִין דְּרָכָו וְאִנְלֹת
9 כָּסִילִים מִרְמָה: אֲוֹלִים יִלְיָץ אֲשָׁם
י וּבִין יִשְׁרִים רָצוֹן: לֵב יוֹדַע מַלְּת
11 נַפְשׁוֹ וּבְשִׁמְחָתוֹ לֹא־יִתְעַרֵּב זָר: בֵּית
רִשְׁעִים יִשְׁמַד וְאֶהֱל יִשְׁרִים יִפְרִיחַ:

v. 10. הר' דגושה

25. B: zur Sättigung seiner S. dW: f. Luft. vE: ist sich satt nach f. S. A: hat kein Genügen. B: wird Mangel haben. dW: leidet M. vE: wird leer bleiben.

1. mit ihren Händen. B: Eine jede von den w. W. bauet ihr Haus? vE: Die Weisheit der W. bringt ihr S. empor. dW: Der Frauen W. bauet ... die Thorheit aber reißt es ... ein. vE: zerstört es m. eignen S.

2. wandelt schiefe Wege. B: Wer in seiner Aufrichtigkeit einhergeht, der ... v. f. Wegen abweicht, verachtet ihn. dW: in Redlichf. wandelt ... weissen Wege aber verfehrt ... vE: Der geht f. graden Weges einher, wer ... der aber schlägt verfehrt f. Wege ein, wer ...

3. Im Darrenmund ist des Stolzes Muthe; aber die Lippen der W. bew. sie. dW: des [eigenen] St. vE: wird Geißel der Muthwille? ... die sollst du

21 Unglück haben. * Unglück verfolgt die Sünder; aber den Gerechten wird Gutes vergolten. * Der Gute wird erben auf Kindeskind; aber des Sünders Gut wird dem Gerechten vorgespart. * Es ist viel Speise in den Tüchern der Armen; aber 24 die Unrecht thun, verderben. * Wer seiner Ruthe schonet, der hasset seinen Sohn; wer ihn aber lieb hat, der züchtigt 25 ihn bald. * Der Gerechte isset, daß seine Seele satt wird; der Gottlosen Bauch aber hat nimmer genug.

XIV. Durch weise Weiber wird das Haus erbaut; eine Narrin aber zerbricht 2 es mit ihrem Thun. * Wer den Herrn fürchtet, der gehet auf rechter Bahn; wer ihn aber verachtet, der weicht aus seinem 3 Wege. * Narren reden tyrannisch; aber die Weisen bewahren ihren Mund. 4 Wo nicht Ochsen sind, da ist die Krippe rein; aber wo der Ochse geschäftig ist, da 5 ist viel Einkommens. * Ein treuer Zeuge lügt nicht; aber ein falscher Zeuge redet 6 thürftiglich Lügen. * Der Spötter sucht Weisheit, und findet sie nicht; aber dem Verständigen ist die Erkenntniß leicht. 7 * Gehe von dem Narren, denn du lernest nichts von ihm. 8 Das ist des Klugen Weisheit, daß er auf seinen Weg merket; aber das ist der Narren Thorheit, daß es eitel 9 Trug mit ihnen ist. * Die Narren treiben das Gespött mit der Sünde; aber die Frommen haben Lust an den Frommen. * Wenn das Herz traurig ist, 11 so hilft keine äußerliche Freude. * Das Haus der Gottlosen wird vertilgt; aber die Hütte der Frommen wird grünen.

5. U.L.: dürrstiglich (A.A.: fühllich).

beobachten?

4. dW: der Futterstall. vE: bleibt leer der Futter-speicher. B: bei Kräften ist. dW: viel Ertrag aber ist durch die Kraft des D. (vE: reichlichen Ertrag bringt eine starke Viehzucht! A: wo aber sehr viel Frucht ist, da zeigt sich des D. Stärke.)

5. frech. B: sprengt L. aus. dW: wahrhafter 3. ... L. spricht ... aus. (vE: Ein tr. 3. ist, wer niemals lügt; wer aber L. bläst, ist ...)

6. B: aber da ist keine. vE: doch vergebens ... wird Besonnenheit leicht.

7. dW: vom thörichten Manne, denn du vernimmst nicht Lippen der Einsicht. B: wirst da keine L. d. Er-kennntniß erfahren. vE: kein kluges Wort vernehmen.

efficietur. * Peccatores persequitur 21 malum; et justis retribuentur bona. * Bonus relinquit haeredes filios et 22 nepotes; et custoditur justo substan-tia peccatoris. * Multi cibi in no- 23 valibus patrum; et aliis congregantur absque judicio. * Qui parcit virgae, 24 odit filium suum; qui autem diligit illum, instanter erudit. * Justus com- 25 edit et replet animam suam; venter autem impiorum insaturabilis.

11, 16, 12, 4. 19, 14, 24, 3. Sapiens mulier aedificat do- **XIV.**

21 mum suam; insipiens exstructam quo- que manibus destruet. * Ambulans 2 recto itinere et timens Deum despi- citur ab eo, qui infami graditur via. * In ore stulti virga superbiae; labia 3 autem sapientium custodiunt eos.

12, 11. Ubi non sunt boves, praesepe va- 4 cuum est; ubi autem plurimae segetes, ibi manifesta est fortitudo bovis.

12, 17. * Testis fidelis non mentitur; pro- 5 fert autem mendacium dolosus testis.

2 Tm. 3, 7. * Quaerit derisor sapientiam, et non 6 invenit; doctrina prudentium facilis.

13, 20. * Vade contra virum stultum, et 7 nescit labia prudentiae.

v. 15, 4, 25, 33. (Ps. 139, 24.) Sapientia callidi est intelligere viam 8 suam; et imprudentia stultorum er- rans. * Stultus illudet peccatum; et 9 inter justos morabitur gratia. * Cor 10 quod novit amaritudinem animae suae, in gaudio ejus non miscebitur extra- neus. * Domus impiorum delebitur; ta- 11 bernacula vero justorum germinabunt.

10, 23.

12, 7.

23. Al.: alli. 24. Al.: virgae suae.

5. S: mentietur. 7. Al.: nescito. 9. S: Stultis. 11. Al.: vero.

8. B: Cines Witzigen B. ist, f. W. verstehen; aber d. N. Th. ist Betrug. dW: des Albernens. vE: ist Selbstbetrug!

9. B: Ein jeder Thor spottet der Schuld, aber unter den Aufrichtigen ist das Wohlgefallen. dW: Redlichen [wohnt Gottes] W. vE: unter Rechtschaf-fenen herrscht das, was wohlgefällt.

10. Das S. kennt seinen eigenen Kummer; und in seine Freude mengt sich kein Fremder. dW: kann ... mischen. B: Ein S., das seiner Seelen Bitterkeit er-fähret, in dessen Fr. wird sich auch nichts Fremdes mischen. vE: Das S., wie es f. eig. R. kennt, so kann ... sich f. Fr. mischen.

11. dW: grünet. vE: blühet auf.

XIV.

Sententiae miscellae de prudentia in vita communi.

12 "Εστιν ὁδὸς ἣ δοκεῖ ὀρθὴ εἶναι παρὰ ἀνθρώποις, τὰ δὲ τελευταῖα αὐτῆς ἐρχεται εἰς πυθμένα ἄδου. 13 'Εν εὐφροσύναις οὐ προσμύγνυται λύπη· τελευταῖα δὲ χαρᾶς εἰς πένθος ἐρχεται. 14 Τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν πλησθήσεται θρασυκάρδιος, ἀπὸ δὲ τῶν διανοημάτων αὐτοῦ ἀνὴρ ἀγαθός. 15 "Ακακος πιστεύει παντὶ λόγῳ· πανοῦργος δὲ ἐρχεται εἰς μετάνοιαν. 16 Σοφὸς φοβηθεὶς ἐξέκλινεν ἀπὸ κακοῦ· ὁ δὲ ἄφρων ἑαυτῷ πεποιθὼς μίγνυται ἀνόμῳ.

17 'Οξύθυμος πρᾶσσει μετὰ ἀβουλίας· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος πολλὰ ὑποφέρει. 18 Μεριοῦνται ἄφρονες κακίαν· οἱ δὲ πανοῦργοι κρατήσουσιν αἰσθήσεως. 19 'Ολισθήσουσιν κακοὶ ἐναντι ἀγαθῶν, καὶ ἄσεβεις θεραπεύσουσιν θύρας δικαίων. 20 Φίλοι μισήσουσιν φίλους πτωχοῦς· φίλοι δὲ πλουσίων πολλοί. 21 'Ο ἀτιμάζων πένητας ἀμαρτάνει· ἔλεῶν δὲ πτωχοὺς μακάριος ἔσται. 22 Πλανώμενοι τεκταίνουσιν κακά· ἔλεον δὲ καὶ ἀλήθειαν τεκταίνουσιν ἀγαθοί. Οὐκ ἐπίστανται ἔλεον καὶ πίστιν τέκτονες κακῶν· ἐλεημοσύνη δὲ καὶ πίστις παρὰ τέκτονιν ἀγαθοῖς.

23 'Εν παντὶ μεριμνῶντι ἔνεστιν περισσόν· ὁ δὲ ἡδὺς καὶ ἀνάληπτος ἐν ἐνδείᾳ ἔσται. 24 Στέφανος σοφῶν πανοῦργος· ἡ δὲ διατριβὴ ἀφρόνων κακὴ. 25 'Ρύσεται ἐκ κακῶν ψυχὴν μαρτυρῶν πιστός· ἐκκαίει δὲ ψευδῇ δόλῳ.

26 'Εν φόβῳ κυρίου ἐλπὶς ἰσχύος· τοῖς δὲ τέκνοις αὐτοῦ καταλείπει ἔρεισμα. 27 Πρὸς ταγμα κυρίου πηγὴ ζωῆς, ποιεῖ δὲ ἐκκλίνειν ἐκ

12. B: δοκ. παρὰ ἀνθρ. ὀρθὴ εἶναι. A¹: τελ. αὐτῆς (τελ. αὐτῆς A²B). 13. B: χαρὰ (χαρᾶς AEFX). 20. A¹: μισήσωσιν (-σσωσιν A²B). 21. A²EX: πένη-τα. EX† (a. ἐλ.) ὁ. B* ἔσται. 22. EX† (p. Πλαν.) ἄδικοι ...: ἔλεος δὲ κ. 24. A²EFX (pro πανοῦργ.) πλῆ-τος αὐτῶν. 25. EFX* ἐκ κακῶν. 26. A²EFX: κατα-λείπει. EX† (in f.) εἰρήνης. 27. A²EX (pro Προς.) Φόβος.

12. dW: Es sind Wege, die grade scheinen dem Men- schen, aber ihr Ausgang ist Weg z. Z. vE: Maucher Weg ist in den Augen des M. der rechte, u. sie sind doch zuletzt Wege z. Z.

13. Auch durchs Z. mag ein Herz in Weh kommen, und am letzten wird solche Freude zu Leid. B: im Z. wird e. H. Schmerzen haben. dW: beim Z. hat [oft] das H. Kummer, u. Fr. geht [oft] in Trauer aus. vE: Selbst ... wird trauern ... das Ende der Fr. wird Jammer.

14. Ein loses Herz w. seiner Wege genießen, und ein guter Mann sein selbst. B: Der mit dem Herzen abweicht ... von dem das bei ihm ist. dW: An f. We- gen sättiget sich, weissen H. abtrünnig; und fern von

12 יֵשׁ דֶּרֶךְ יִשְׂרָאֵל לְפָנֵי-אִישׁ וְאַחֲרֵיתָהּ 12
13 דֶּרֶךְ-מָוֶת: גַּם-בְּשֹׁחַק יִכְאֹב-לֵב 13
14 וְאַחֲרֵיתָהּ שְׂמִיחָהּ תִּוָּגֶה: מִדֶּרֶכִּיו 14
טו יִשְׂבַּע סוּג לֵב וְיִמְעָלֵיו אִישׁ טוֹב: פֶּתִי 15
יֶאֱמִין לְכָל-דָּבָר וְעָרֹם יָבִין לְאַשְׁרוֹ: 16
16 חָכֶם יֵרָא וְסָר מֵרָע וְכֹסִיל מִתַּעֲבָר 16
וּבֹטָח:

17 קֶצֶר-אַפִּים יַעֲשֶׂה אִוֶּלֶת וְאִישׁ 17
18 מְזֻמָּוֹת יִשְׁנָא: נֶחֱלוּ פִתְאֻם אִוֶּלֶת 18
19 וְעָרֹמִים יִכְתִּירוּ דַּעַת: שֹׁחַר רָעִים 19
לְפָנֵי טוֹבִים וְרָשָׁעִים עַל-שַׁעֲרֵי צְדִיק: 20
כ גַּם-לָרַעְהוּ יִשְׁנָא רֵשׁ וְאַחֲבֵי עֲשִׂיר 21
21 רָבִים: כִּזְ לָרַעְהוּ חוּטָא וּמַחֲוֹנָן עֲנִיִּים 21
22 אֲשֻׁרֵּיו: הִלְוָא יִתְעִי חֲרָשֵׁי רַע וְחֹסֵד 22
וְאַמֶּת חֲרָשֵׁי טוֹב:

23 בְּכָל-עֶצֶב יִהְיֶה מוֹתָר וּדְבָר שְׂפָתָיִם 23
24 אֵךְ לְמַחֲסֹר: עֲטַרְתָּ חֲכָמִים עֲשָׂרָם 24
כח אִוֶּלֶת פְּסִילִים אִוֶּלֶת: מַצִּיל נַפְשׁוֹת 25
עַד אֲמֶת וַיִּפֹּחַ פְּזָבִים מִרְמָה: 26
26 בִּירְאָת יְהוָה מִבְּטַח-עֵז וְלִבְכּוֹר 26
27 יִהְיֶה מַחֲסֶה: יִרְאָת יְהוָה מְקוֹר חַיִּים 27

v. 13. בנ"א בשחוק.
v. 21. ענורים ק'.
v. 25. בנ"א ויפח.

ihm der g. Mann. vE: Seines Wandels wird übersatt werden der Thor; drum hat es weit besser als er d. g. Mensch. A: weit mehr aber noch?

15. dW.vE: der Einfältige. A: Arglose. B.dW. vE.A: gl. (einem) jeden Worte. dW: Schritt. A: Schritte. vE: der Gescheite aber merkt sich seine Schr.

16. Ecce hindurch. vE: ist gottesfürchtig? dW: scheut sich. dW.vE.A: das Böse. B: weicht vom B. dW: ist übermüthig u. sicher. vE: reunt fort u. ist verwegen. A: setzt sich darüber weg u. hält sich sicher. (B: erzürnet sich?)

17. Heimtückischer ist hassenswerth. B: Ein Zäh- zorniger. dW.vE: Der Zähz. B.dW.vE.A: begeht Thorheit. B.A: ein tückischer Mann (Mensch). dW:

Trauern nach dem Lachen. Die Albernern und Witzigen. Der Reichen Freunde. XIV.

- 12 Es gefällt manchem ein Weg wohl, aber endlich bringt er ihn zum Tode.
 13 * Nach dem Lachen kommt Trauern, und
 14 nach der Freude kommt Leid. * Einem losen Menschen wird es gehen, wie er handelt; aber ein Frommer wird über ihn
 15 sein. * Ein Albernern glaubt alles; aber ein Witziger merket auf seinen Gang.
 16 * Ein Weiser fürchtet sich und meidet das Arge; ein Narr aber fährt hindurch thürftiglich.
 17 Ein Ungeduldiger thut närrisch; aber
 18 ein Bedächtiger hasset es. * Die Albernern erben Narrheit; aber es ist der Witzigen Krone, vorsichtiglich handeln. * Die Bösen müssen sich bücken vor den Guten, und die Gottlosen in den Thoren des Gerechten.
 20 * Einen Armen hassen auch seine Nächsten; aber die Reichen haben
 21 viele Freunde. * Der Sünder verachtet seinen Nächsten; aber wohl dem, der sich
 22 der Elenden erbarmet. * Die mit bösen Ränken umgehen, werden fehlen; die aber Gutes denken, denen wird Treue und Güte widerfahren.
 23 Wo man arbeitet, da ist genug; wo man aber mit Worten umgeht, da ist
 24 Mangel. * Den Weisen ist ihr Reichthum eine Krone; aber die Thorheit der Narren
 25 bleibt Thorheit. * Ein treuer Zeuge errettet das Leben; aber ein falscher Zeuge betrügt.
 26 Wer den Herrn fürchtet, der hat eine sichere Festung, und seine Kinder werden
 27 auch beschirmet. * Die Furcht des Herrn ist eine Quelle des Lebens, daß man meide

16. U.L.: dürftiglich (A.A.: kühnlich).

18. A.A.: vorsichtig. 25. A.A.: rettet.

der Mann von Ränken. vE: der Ränkesüchtige. B. dW.vE.A: wird gefaßt.

18. der W. Kr. ist Erkenntniß. B: die W. werden mit G. gekrönt. dW: krönen sich m. Einsicht! vE: Weisheit.

19. an d. Th. der G. vE: Gebugt liegen ... vor d. Thüren.

20. B: Ein Armer wird auch seinem Freund verhaßt sein, aber der Liebhaber eines R. sind v. vE: Selbst f. Fr. ist verh. d. Arme.

21. dW.A: Wer f. R. v. (der) sündigt. vE: Freund ... versündigt sich. B: sich gegen die G. gütig erweist.

22. auf Gutes ... Güte u. Fr. dW: Siehe, in der Irre gehen, die Böses schmieden; aber Liebe u. Fr. sünden, d. Gutes schm. vE: anstiften ... stiften. B.vE:

Poliglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

- 16, 25. Est via, quae videtur homini justa; 12 novissima autem ejus deducunt ad mortem. * Risus dolore miscebitur, 13 et extrema gaudii luctus occupat.
 12, 14. Es. 3, 10. * Viis suis replebitur stultus, et super 14 eum erit vir bonus. * Innocens credit 15 omni verbo; astutus considerat gressus suos. Filio doloso nihil erit boni; servo autem sapienti prosperi erunt actus et dirigetur via ejus.
 Gn. 39, 10. * Sapiens timet, et declinat a malo; 16 stultus transilit, et confidit.
 12, 26. Impatiens operabitur stultitiam; et 17 vir versutus odiosus est. * Possi- 18 debunt parvuli stultitiam; et expectabunt astuti scientiam. * Jacebunt 19 mali ante bonos, et impii ante portas justorum. * Etiam proximo suo pauper odiosus erit; amici vero divitum multi. * Qui despiciat proximum suum, 21 peccat; qui autem miseretur pauperis, beatus erit. Qui credit in Domino, misericordiam diligit. * Errant qui 22 operantur malum; misericordia et veritas praeparant bona.
 10, 4. 12, 24. 13, 4. 1 Co. 4, 20. In omni opere erit abundantia; 23 ubi autem verba sunt plurima, ibi frequenter egestas. * Corona sapientium divitiae eorum; fatuitas stultorum imprudentia. * Liberat animas 25 testis fidelis; et profert mendacia versipellis.

10, 29. 18, 10. In timore Domini fiducia fortitudinis, et filiis ejus erit spes. * Timor 27 Domini fons vitae, ut declinent a

15. Al.* Filio-ejus. 16. Al.: transit. 17. Al.: vir verbosus. 20. Al.: est. 21. Al.* Qui cred.-diligit. 23. S: op. bono. 27. S: declinet.

sollte es denen nicht fehlen?

23. B: Bei aller sauren Arbeit wird Ueberfluß sein; wo aber nur ein Wort der Lippen ist ... dW: f. Mühe ist Ueb.; aber Geschwätz d. L. [führt] nur zum M. vE: Bei vieler Arb. ist viel Gewinn; aber Lippen-Werk bringt nur M.

24. dW: Der W. Kr. ist ihr R.; der Thoren hoher Stand ist Tand?

25. ein Betrüger sprengt Lügen aus. B: err. die Seelen. dW: G. rettet der J. der Wahrheit; aber L. spricht aus der des Trugs. vE: Ein Seelenretter ist ...

26. B: In des H. Furcht ist e. starke Zuversicht, u. dessen R. w. eine Zuflucht haben. dW: ist feste J. u. den Kindern ist er J. vE: wird er J. sein.

27. Vgl. Kap. 13, 14.

XIV. *Sententiae miscellae de prudentia in regimine et vita communi.*

παρίδος θανάτου. 28 Ἐν πολλῷ ἔθνει δόξα βασιλέως· ἐν δὲ ἐκλείπει λαοῦ συντριβὴ δυνάστου. 29 Μακρόθυμος ἀνὴρ πολὺς ἐν φρονήσει· ὁ δὲ ὀλιγόψυχος ἰσχυρῶς ἄφρων. 30 Πραῦθυμος ἀνὴρ καρδίας ἱατρός· σῆς δὲ ὁστέων καρδία αἰσθητική. 31 Ὁ συκοφαντῶν πένητα παροξύνει τὸν ποιήσαντα αὐτόν· ὁ δὲ τιμῶν αὐτὸν ἐλεᾷ πτωχόν. 32 Ἐν κακίᾳ αὐτοῦ ἀποσθήσεται ἄσεβης· ὁ δὲ πεποιθὼς τῇ ἐαντοῦ ὁσιότητι δίκαιος. 33 Ἐν καρδίᾳ ἀγαθῇ ἀνδρὸς σοφία, ἐν δὲ καρδίᾳ ἀφρόνων οὐ διαγιγνώσκεται. 34 Δικαιοσύνη ὑποὶ ἔθνους· ἐλασσοноῦσιν δὲ φυλὰς ἀμαρτία. 35 Δεκτὸς βασιλεῖ ὑπηρέτης νοήμων· τῇ δὲ ἐαντοῦ εὐστροφία ἀφαιρεῖται ἀτιμία.

XV. Ὁργὴ ἀπόλλυσιν καὶ φρονίμους. 1 ἀποκρισις δὲ ὑποπίπτουσα ἀποστρέφει θυμόν, λόγος δὲ λυπηρὸς ἐγείρει ὀργάς. 2 Γλώσσα σοφῶν καλὰ ἐπίσταται· στόμα δὲ ἀφρόνων ἀναγγέλλει κακά. 3 Ἐν παντὶ τόπῳ ὀφθαλμοὶ κυρίου σκοπεύουσιν κακοὺς τε καὶ ἀγαθοὺς. 4 Ἰασις γλώσσης δένδρον ζωῆς, ὁ δὲ συντηρῶν αὐτὴν πλησθήσεται πνεύματος.

5 Ἀφρων μνηστὴρ ἰζει παιδείαν πατρός· ὁ δὲ φυλάσσων ἐντολὰς πανουργότερος. 6 Ἐν πλεοναξίᾳ δικαιοσύνη ἰσχύς πολλή· οἱ δὲ ἄσεβεῖς ὀλοοῦνται ἐκ γῆς ὀλοῦνται. Οἴκοις δικαίων ἰσχύς πολλή· καρποὶ δὲ ἄσεβων ἀπολοῦνται. 7 Χελεὶ σοφῶν δέδεται αἰσθήσει· καρδίαι δὲ ἀφρόνων οὐκ ἀσφαλῆς. 8 Θυσία ἄσεβων βδέλυγμα κυρίῳ· εὐχαὶ δὲ κατευθυνόντων δεκταὶ

29. FX: ἰσχυρὸς. 31. B: ἐλεᾷ. 32. X (pro ἀποσθ.) ἀπολεῖται. EF* δὲ. EX† (p. πεπ.) ἐπὶ κύριον. 33. A² EFX† (p. ἀνδρ.) ἀναπαύσεται (s. ἀναπαύεται).

2. A²: ἀναγγελεῖ. 3. X: ἀγαθός τε καὶ κακός. 6. B: ὀλοοῦνται. A²: [ἐκ γῆς]. B: ἀπολῶνται. 7. X: καρδία ... ἀσφαλῆς. 8. EX: Θυσία.

28. B: In der Menge des V. besteht eines K. S.; aber im Mangel d. V. ist ein Fürst verzagt. dW: In Volksmenge best. des K. Schmuck, aber in M. an Leuten des F. Sturz. vE: Auf d. Mehrzahl d. V. beruht d. Ruhm; ... der Aufreibung d. V. liegt Untergang d. F.

29. großen Verstandes. B: langmüthig. dW: Der Langm. hat viel V.; der Sähzornige aber ... vE: Wer gelassen bleibt, zeigt ... aufbrausend ist, steigert die Eh. A: richtet f. Eh. auf?

30. gelassenes. (B.A: gesundes?) vE: Erhaltung des L. ist ein leidenschaftloses S. (vgl. Kap. 12/4). dW: Eifersucht? vE: Greiferung.

28 לְסוֹר מִמּוֹקְשֵׁי מוֹת: בָּרַב - עַם הַדֶּרֶת-מֶלֶךְ וּבִכְאֶפֶס לֹאם מִחֶתֶת רָזוֹן: 29 אָרֶךְ אַפִּים רַב-תְּבוּנָה וּקְצֵר-רוּחַ לִמְרִים אֲנָלֶת: חַיִּי בְשָׂרִים לֵב מִרְפָּא 31 וְרָקַב עֲצָמוֹת קִנְיָה: עֲשֵׂק דָּל חֲרָף 32 עֲשָׂהוּ וְיִמְכְּדוּ חֲנֹן אֲבִיוֹן: בְּרַעְתּוֹ 33 יִדְחָה רָשָׁע וְחִסָּה בְּמוֹתוֹ צַדִּיק: בְּלֵב נָכוֹן תִּנּוּחַ חֲכָמָה וּבִקְרֹב כְּסִילִים 34 תִּדְוָד: צַדִּיקָה תְּרוֹמָם בְּיָי וְחִסָּד לָהּ לְאַמִּים חֲטָאָה: רָצוֹן-מֶלֶךְ לְעֶבֶד מִשְׁכָּל וְעִבְרָתוֹ תִּהְיֶה מִכִּישׁ:

XV. מַעֲנֶה-רַךְ יוֹשִׁיב חֲמָה וּדְבַר-עֶצֶב יַעֲלֶה-אָף: לָשׁוֹן חֲכָמִים תִּיטִיב 2 דַּעַת וּפִי כְּסִילִים יַבִּיעַ אֲנָלֶת: בְּכָל-מָקוֹם עֵינַי יִהְיֶה צוֹפּוֹת רָעִים וְטוֹבִים: 3 מִרְפָּא לָשׁוֹן עַץ חַיִּים וְסֵלָף בָּהּ יִשְׁכַּר בְּרוּחַ: 4

ה אֵוִיל יִנְאֹץ מוֹסֵר אָבִיו וְשֹׁמֵר 5 תּוֹכַחַת יַעֲרֹם: בֵּית צַדִּיק חֶסֶן רַב 6 וּבִתְבוּנָה רָשָׁע נַעֲפָרֶת: שִׁפְתָּי חֲכָמִים 7 יִזְרוּ דַּעַת וְלֵב כְּסִילִים לֹא-כֵן: זָבַח 8 רָשָׁעִים תּוֹעֲבַת יְהוָה וְתַפְלֹת יִשָּׂרִים

בנ"א תרמס. v. 34.
בנ"א יערים. ib. v. 5. בנ"א תכחת.

31. dW.vE: den (Gerungen) drückt. B.A: schmähet. vE: höhnt.

32. B: wird in f. u. verstoßen werden. dW: Durch f. Bosheit w. d. Frevler gestürzt ... vertrauet ... B: nimmt ... Zuflucht.

33. dW: in der Brust der Thoren aber wird sie laut? vE: was aber ... ist, wird offenkundig. B: im Unwendigsten d. Narren ist, das w. bekannt.

34. B.dW: der Nationen Schande. (A: machet elend die Völker.)

35. zürnet er. dW: Des K. Wohlgefallen wird dem kl. Kn., sein Zorn aber d. schlechten zu Theil. vE: dem ungeschickten!

Des Königs Herrlichkeit. Der Leute Verderben. Die Augen des Herrn über Böse etc. XIV.

28 die Stricke des Todes. * Wo ein König viel Volk hat, das ist seine Herrlichkeit; wo aber wenig Volk ist, das macht einen
29 Herrn klöße. * Wer geduldig ist, der ist weise; wer aber ungeduldig ist, der offen=
30 bart seine Thorheit. * Ein gütiges Herz ist des Leibes Leben; aber Neid ist Giter in
31 Beinen. * Wer dem Geringen Gewalt thut, der lästert desselben Schöpfer; aber wer sich des Armen erbarmet, der ehret
32 Gott. * Der Gottlose bestehet nicht in seinem Unglück; aber der Gerechte ist auch
33 in seinem Tode getroffen. * Im Herzen des Verständigen ruhet Weisheit, und wird
34 offenbar unter den Narren. * Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist
35 der Leute Verderben. * Ein kluger Knecht gefällt dem Könige wohl; aber einem schändlichen Knechte ist er feind.

XV. Eine gelinde Antwort stillt den Zorn; aber ein hartes Wort richtet Grimm
2 an. * Der Weisen Zunge macht die Lehre lieblich; der Narren Mund speiet eitel
3 Narrheit. * Die Augen des Herrn schauen an allen Orten beides die Bösen und
4 Frommen. * Eine heilsame Zunge ist ein Baum des Lebens, aber eine lügenhaftige macht Herzeleid.
5 Der Narr lästert die Zucht seines Vaters; wer aber Strafe annimmt, der wird
6 klug werden. * In des Gerechten Hause ist Gutes genug; aber in dem Einkom=
7 men des Gottlosen ist Verderben. * Der Weisen Mund streuet guten Rath; aber
8 der Narren Herz ist nicht also. * Der Gottlosen Opfer ist dem Herrn ein Gräuel; aber das Gebet der Frommen ist ihm

[Ps. 18, 6. ruina mortis. * In multitudine po- 28
puli dignitas regis; et in paucitate
plebis ignominia principis. * Qui 29
16, 32, 19, 11. patiens est, multa gubernatur pruden-
Eccl. 10, 4. tia; qui autem impatiens est, exaltat
12, 16. stultitiam suam. * Vita carnum sa- 30
12, 4. nitas cordis; putredo ossium invidia.
17, 5, 19, 17. * Qui calumniatur egentem, expro- 31
Ex. 4, 11. brat factori ejus; honorat autem eum,
10, 25, Job. 21, qui miseretur pauperis. * In malitia 32
17. sua expelletur impius; sperat autem
justus in morte sua. * In corde 33
prudentis requiescit sapientia, et in-
doctos quosque erudiet. * Justitia 34
11, 11; Sap. 5, 25, Tob. elevat gentem; miseros autem facit
12, 10. populos peccatum. * Acceptus est 35
Gn. 41, 38, Mt. regi minister intelligens; iracundiam
24, 45. ejus inutilis sustinebit.

25, 15, Jud. 8, Responsio mollis frangit iram; **XV.**
1ss. 18m. 25; sermo durus suscitatur furem. * Lin- 2
1Rg. 12, 13. gua sapientium ornat scientiam; os fa-
v. 28, 12, 23. tuorum ebullit stultitiam. * In omni 3
13, 16, Es. 32, loco oculi Domini contemplantur bo-
6, Mt. 12, 35. nos et malos. * Lingua placabilis 4
Job. 34, 21s. lignum vitae; quae autem immoderata
Ps. 33, 13, 34, est, conteret spiritum.
16s. Ebr. 4, 13; Pr. 15, 1, 25;
15, 12, 18, 3; 15, 11, 30.

Stultus irridet disciplinam patris 5
12, 1, 13, 1. sui; qui autem custodit increpationes,
astutior fiet. In abundanti justitia vir-
tutis maxima est; cogitationes autem im-
piorum eradicabuntur. * Domus justi 6
3, 33, 10, 16. plurima fortitudo; et in fructibus impii
Job. 20, 18ss. conturbatio. * Labia sapientium dis- 7
16, 23. seminabunt scientiam; cor stultorum
dissimile erit. * Victimae impiorum 8
v. 29, 21, 27. abominabiles Domino; vota justorum
28, 9, Gn. 4, 5; Ps. 34, 16.

33. Al.: quoque.
5. Al.: In abund. — eradicabuntur.

Eine friedliebende! (B: Die Arznei! vgl. 12, 18.)
dW: Verkehrtheit in ihr Zermalmung des Gemüths.
vE: die Zügellosigkeit bei ihr wird Zerrüttung im Geiste. B: die Verwirrung in derselben ist eine Kränkung im Geiste.

5. dW.vE: verschmäht... Zurechtweisung (Zucht-
lehre) beachtet.

6. B: ein großer Vorrath... etwas Unruhiges.
dW.vE: des Reichthums viel. dW: [liegt] Zerrüt-
tung. vE: beim Erwerb d. Bösen herrscht 3.

7. str. Erkenntniß aus. B.dW.vE.A: Lippen.

28. U.L: viel Volks (A.A: vieles Volk) ...
wenig Volks.

1. U.L: linde. — 3. U.L: beide die.

4. A.A: lügenhafte.

1. B: wendet d. Grimm ab ... schmerzendes W.
bringet d. Zorn auf. dW: Sanfte M. w. Gr.; ab. e.
bitteres W. fächet 3. an. vE: barsches W. steigert d.
Gr. A: eine harte Rede erweckt.

2. B: Erkenntniß angenehm. dW: m. Kenntniß
liebl. vE: trägt wohlthuend vor d. K. A: zieret d.
Wissenschaft! B: quillt Thorh. hervor. dW: sprun-
gelt Narrh. vE: spr. Th. aus. A: strömet.

3. dW: schauen auf Böse u. auf Gute. vE: durch-
schauen die ...?

4. verkehrte. dW.vE: Gelassenheit der 3. A:

XV.

Sententiae miscellae de prudentiae commodis.

παρ' αὐτῶ. ⁹ Βδέλυγμα κυρίῳ ὁδοὶ ἀσεβοῦς·
διώκοντας δὲ δικαιοσύνην ἀγαπᾷ. ¹⁰ Παιδεία
ἀκάκων γνωρίζεται ὑπὸ τῶν παριόντων· οἱ δὲ
μισοῦντες ἐλέγχους τελευτῶσιν αἰσχροῦς.

¹¹ Αἰδῆς καὶ ἀπώλεια φανερά παρὰ τῷ
κυρίῳ· πῶς οὐκ αἱ καρδίαι τῶν ἀνθρώ-
πων; ¹² Οὐκ ἀγαπήσει ἀπαιδευτός τοὺς ἐλέγ-
χοντας αὐτόν, μετὰ δὲ σοφῶν οὐκ ὁμιλήσει.
¹³ Καρδίας εὐφραينوμένης πρόσωπον θάλλει·
ἐν δὲ λύπαις οὐσα σκυθρωπάζει. ¹⁴ Καρδία
ὀρθὴ ζητεῖ αἰσθήσιν· στόμα δὲ ἀπαιδευτῶν
γνώσεται κακά. ¹⁵ Πάντα τὸν χρόνον οἱ
ὀφθαλμοὶ τῶν κακῶν προσδέχονται κακά· οἱ
δὲ ἀγαθοὶ ἡσυχάζουσιν διαπαντός.

¹⁶ Κρείσσων μικρὰ μερὶς μετὰ φόβου κυρίου,
ἢ θησαυροὶ μεγάλοι μετὰ ἀφοβίας. ¹⁷ Κρείσ-
σων ξενισμὸς λαχάνων πρὸς φίλιαν καὶ χάριν,
ἢ παράθεις μόσχων μετ' ἔχθρας. ¹⁸ Ἀνὴρ
θυμώδης παρασκευάζει μάχας, μακρόθυμος
δὲ καὶ τὴν μέλλουσαν καταπραΰνει. Μακρό-
θυμος ἀνὴρ κατασβέσει κρίσεις, ὁ δὲ ἀσεβὴς
ἐγείρει μᾶλλον. ¹⁹ Ὅδοι ἀεργῶν ἐστρωμέναι
ἀκάνθαις, αἱ δὲ τῶν ἀνδρείων τετριμμέναι.
²⁰ Τὶς σοφὸς εὐφραίνει πατέρα· υἱὸς δὲ ἄφρων
μυκτηρίζει μητέρα αὐτοῦ. ²¹ Ἀνοήτου τρίβοι
ἐνδεεῖς φρενῶν· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος κατευθύνων
πορεύεται. ²² Ὑπερτίθενται λογισμοὺς οἱ μὴ
τιμῶντες συνέδρια· ἐν δὲ καρδίαις βουλευνομέ-
νων μενεῖ βουλή. ²³ Οὐ μὴ ὑπακούσῃ ὁ κα-
κὸς αὐτῇ, οὐδὲ μὴ εἴπῃ καίριον τι καὶ καλὸν
τῷ κοινῷ.

²⁴ Ὅδοι ζωῆς διανοήματα συνετοῦ, ἵνα ἐκ-
κλίνῃς ἐκ τοῦ ἄδου σωθῇ. ²⁵ Οἴκους ὑβριστῶν
κατασπᾷ κύριος, ἐστήρισεν δὲ ὄριον χήρας.

9. EF^x* δὲ. 11. EX* τῶ. 13. A²B: ἔσης. A²X†
(a. σκυθρ.) πνεῦμα. 14. X (pro γνώσ.) ζητεῖ. 16. B:
Κρεῖσσον. 17. B† (a. λαχ.) μετὰ ...: μετὰ ἔχθρ.
19. X (pro τετρ.) λεῖοι s. λεῖται. 22. B²: μένει. 23. B:
ὑπακούσει. E (bis): ἔ μὴν. 25. A²: ἔστησεν δὲ ὄρ.

9. den liebet er. B: wird er lieben.

10. Das bringt. B: Der wird e. b. Züchtigung
bekommen, der d. W. verlässt. dW: Schlimme S.
dem ... vE: trifft den.

11. dW.vE: Unterwelt u. Abgrund sind offen ...
der Menschenfinder.

12. B: daß man ihn bestrafet. dW: Zurechtwei-
sung. vE: Dem Sp. behagt es n. daß m. ihn zu-
rechtweise. (A: Der verdorbene Mensch!)

13. dW.vE.A: erschüttert das H. dW: bei Herzens-
kummer ist das Gemüth niedergeschlagen. vE: durch

9 רצונו: הועבת יהוה דרך רשע
י ומרה צדקה יאהב: מוסר רע לעצב
ארח שונא תוכחת ימות:

11 שאל ואבדון נגד יהוה אף כִּי-
12 לבות בני-אדם: לא-יאהב לץ הוכח
13 לו אל-חכמים לא ילך: לב שמה
ייתב פנים ובעצבת-לב רוח נכאה:
14 לב גבון ובקש-דעת ופני כסילים
שו ירעה אולת: כל-ימי עני רעים וטוב-
לב משתה תמיד:

16 טוב-מעט ביראת יהוה מאוצר
17 רב ומתומה כו: טוב ארתת ירק
ואהבה-שם משור אבוס ושנאה-כו:
18 איש חמה יגרה מדון וארץ אפים
19 ישקוט ריב: דרך עצל כמשכת חדק
ב וארח ישרים סללה: בן חכם ישמה-
21 אב וכסיל אדם בונה אמו: אולת
שמחה לחסר-לב ואיש תבונה יישר-
22 לכת: הפר מחשבות באין סוד וברב
23 יועצים תקום: שמחה לאיש במענה-
פיו ודבר בעתו מה-טוב:

24 ארח חיים למעלה למשכיל
כה למען סור משאול מטה: בית גאים
יסח יהוה ויצב גבול אלמנה:

v. 9. בנ' א' הא' בחטף סגול

בנ' א' ירטיב

ופר קרי יתיר נון

בנ' א' הב' בדגש

עטר' הש' בדגש

בנ' א' סלולה

R. des H. ist d. Geist verzagt. B: beim Schmerzen ...
geschlagen.

14. suchet Erkenntniß; aber Narrenmund wei-
det sich an Thorheit. vE: hat Gefallen.

15. B.dW: Alle (Die) Tage eines (des) Glenden sind
böse. (A: des Armen?) B: stätiges W. dW: frohes
Herz ist e. beständiges Gelag! A: ruhiges Gemüth ist
wie e. best. Freudenmahl. (vE: Hat es der Arme auch
jeden Tag schlimm, so ist doch ein glückl. Herz e.
dauerndes Fr.)

17. B.dW.vE: Gemüße.

9 angenehm. * Des Gottlosen Weg ist dem
Herrn ein Gräuel; wer aber der Gerech-
10 tigkeit nachjaget, der wird geliebt. * Das
ist eine böse Zucht, den Weg verlassen;
und wer die Strafe hasset, der muß sterben.
11 Hölle und Verderbniß ist vor dem
Herrn: wie vielmehr der Menschen Herzen!
12 * Der Spötter liebt nicht, der ihn straft,
13 und gehet nicht zu den Weisen. * Ein
fröhliches Herz macht ein fröhliches Ange-
sicht; aber wenn das Herz bekümmert ist,
14 so fällt auch der Muth. * Ein kluges Herz
handelt bedächtiglich; aber die kühnen
15 Narren regieren närrisch. * Ein Betrübter
hat nimmer keinen guten Tag; aber ein
guter Muth ist ein tägliches Wohlleben.
16 Es ist besser ein wenig mit der Furcht
des Herrn, denn großer Schatz, darinnen
17 Unruhe ist. * Es ist besser ein Gericht
Kraut mit Liebe, denn ein gemästeter
18 Ochse mit Haß. * Ein zorniger Mann
richtet Hader an; ein geduldiger aber stillt
19 den Zank. * Der Weg des Faulen ist dor-
nicht; aber der Weg der Frommen ist wohl
20 gebahnet. * Ein weiser Sohn erfreuet
den Vater; und ein närrischer Mensch ist
21 seiner Mutter Schande. * Dem Thoren
ist die Thorheit eine Freude; aber ein ver-
ständiger Mann bleibt auf dem rechten
22 Wege. * Die Anschläge werden zunichte,
wo nicht Rath ist; wo aber viele Rath-
23 geber sind, bestehen sie. * Es ist einem eine
Freude, wo man ihm richtig antwortet,
und ein Wort zu seiner Zeit ist sehr lieblich.
24 Der Weg des Lebens gehet überwärts,
flug zu machen, auf daß man meide
25 die Hölle unterwärts. * Der Herr wird
das Haus der Hoffärthigen zerbrechen,
und die Grenze der Witwen bestätigen.

19. A.A: dornig.

11,20.Ps.5,7; placabilia. * Abominatio est Domino 9
Joh.14,21.23. via impii; qui sequitur justitiam, dili-
2,13; gatur ab eo. * Doctrina mala deserenti 10
29,1. viam vitae; qui increpationes odit,
moriatur.

Job.26,6. Infernus et perditio coram Domino: 11
Ps.7,10.Sir. quanto magis corda filiorum homi-
42,18.(Pr.20, num! * Non amat pestilens eum 12
5; Pr.9,8.Am.5, qui se corripit, nec ad sapientes gra-
10. datur. * Cor gaudens exhilarat fa- 13
17,22,18,14. ciem; in moerore animi dejicitur
Ecc.3,13. spiritus. * Cor sapientis quaerit do- 14
1Tim.6,6.Sir. ctrinam; et os stultorum pascitur
30,23. imperitia. * Omnes dies pauperis 15
v.13pp. mali; segura mens quasi jube convi-
vium.

16,8.Ecc.4,6. Melius est parum cum timore Do- 16
mini, quam thesauri magni et insa-
17,1. tiabiles. * Melius est vocari ad olera 17
cum charitate, quam ad vitulum
26,21.15,1. saginatum cum odio. * Vir iracundus 18
29,22; provocat rixas; qui patiens est, mitigat
Ecc.10,4. suscitat. * Iter pigrorum quasi 19
22,13.24.30s. sepes spinarum; via justorum absque
10,1.17,21. offendiculo. * Filius sapiens laetificat 20
25,23,15,19. patrem; et stultus homo despicit
13,26. matrem suam. * Stultitia gaudium 21
10,23. stulto; et vir prudens dirigit gressus
20,18. suos. * Dissipantur cogitationes, ubi 22
11,14.24,6. non est consilium; ubi vero sunt plu-
v.28. res consilarii, confirmantur. * Lae- 23
25,11. tatur homo in sententia oris sui, et
sermo opportunus est optimus.

Col.3,2. Semita vitae super eruditum, ut 24
declinet de inferno novissimo. * Do- 25
12,7.14,11. mum superborum demolietur Domi-
nus, et firmos faciet terminos viduae.

10. S: deserentium. Al.* vitae.

19. Al.: Iter impiorum.

18. Der Jähzornige erregt Streit. vE: Ein auf-
brausender Mensch ... gelassener. B: langmüthiger.

19. wie mit Dornen veräunet. B.dW: wie eine
Dornhecke. A: Dornenzann. vE: gleicht einem Dorn-
gesträuche. — — 20. verachtet seine M.

21. dW: wandelt grade. vE.A: geht seinen graden
Weg. B: wird richtig einhergehen.

22. Gedanken ... Anschlag. dW: Bereitelt w.A.,
wo keine Berathung ... gelingen sie. vE: müssen
scheitern ... Vorberathung ist; durch v. Ber. aber
haben sie Bestand. B: wird es bestehen.

23. Es bringet e. Mann Fr., wo er r. a. B.dW:
hat ein (der) M. Fr. an der Antwort f. Mundes.
vE: Es freuet Jeden, wenn er Rede stehen kann? B:
aber wie gut ist ...! dW: ... wie schön! vE: zur
rechten J. ist am nützlichsten. A: D. Mensch hat Fr.
an dem Ausspruche f. M. ... ist das beste.

24. für den Klugen. B.dW.vE: aufwärts. dW.
vE: Untermelt. dW: abwärts. vE: nach unten zu!
A: zu unterst.

25. umreißen. B: wegfegen! dW.vE: reißt nie-
der ... stellet fest (sicher). A: bricht ab ... befestiget.

XV. Sententiae miscellae de prudentiae commodis et providentiae operibus.

26 Βδέλυγμα κυρίου λογισμὸς ἄδικος· ἀγνῶν δὲ ῥήσεις σεμναί. 27 Ἐξόλλυσιν ἐαυτὸν ὁ δωρολήπτης· ὁ δὲ μισῶν δόρων λήψεις σώζεται†). 28 Καρδία δίκαιων μελετῶσιν πίστει· στόμα δὲ ἄσεβων ἀποκρίνεται κακά.

29 Μακρὰν ἀπέχει ὁ θεὸς ἀπὸ ἄσεβων· εὐχαῖς δὲ δικαίων ἐπακούει. 30 Θεωρῶν ὀφθαλμὸς καλὰ εὐφραίνει καρδίαν· φήμη δὲ ἀγαθὴ πιαίνει ὅσα. 31 Ὁ εἰσακούων ἐλέγχους ζωῆς ἐν μέσῳ σοφῶν ἀνλισθήσεται. 32 Ὁς ἀπωθεῖται παιδείαν, μισεῖ ἐαυτόν· ὁ δὲ τηρῶν ἐλέγχους ἀγαπᾷ ψυχὴν αὐτοῦ. 33 Φόβος κυρίου παιδεία καὶ σοφία, καὶ ἀρχὴ δόξης αὐτοῦ ἀποκριθήσεται αὐτῇ· προσπορεύεται ταπεινοῖς δόξα.

XVI. Τῷ ἀνθρώπῳ προθέσεις καρδίας· καὶ παρὰ κυρίου ἀπόκρισις γλώσσης. 2 Πάντα τὰ ἔργα τοῦ ταπεινοῦ φανερά παρὰ τῷ θεῷ· οἱ δὲ ἄσεβεῖς ἐν ἡμέρᾳ κακῇ ὀλοῦνται. 3 Κύλισον ἐπὶ κύριον τὰ ἔργα σου, καὶ ἐδραστήσονται οἱ λογισμοὶ σου.

4 Πάντα τὰ ἔργα κυρίου μετὰ δικαιοσύνης· φυλάσσεται δὲ ὁ ἄσεβης εἰς ἡμέραν κακῇ. 5 Ἀκάθαρτος παρὰ τῷ θεῷ πᾶς ὑψηλοκάρδιος, χειρὶ δὲ χειρᾶς ἐμβαλὼν ἀδίκως οὐκ ἀθωωθήσεται. Ἀρχὴ ὁδοῦ ἀγαθῆς τὸ ποιεῖν τὰ δίκαια, δεκτὰ δὲ παρὰ θεῷ μᾶλλον ἢ θύειν θυσίας. Ὁ ζητῶν τὸν κύριον εὐρήσει γινῶσιν μετὰ δικαιοσύνης· οἱ δὲ ὀρθῶς ζητοῦντες αὐτὸν εὐρήσουσιν εἰρήνην. 6 Ἐλεημοσύναις καὶ πίστεσιν ἀποκαθαίρονται ἁμαρτίαι· τῷ δὲ φόβῳ κυρίου ἐκκλίνει πᾶς ἀπὸ κακοῦ.

27. X (pro σώζ.) ζήσεται.

†) A versu 27. hujus capitis usque ad vs. 10. capitis seq. vulgo (etiam in A² et Reineccii Bibliis quadrilinguibus) versuum ordo hic est: Vs. 27. 16, 6. 15, 28. 16, 7. 15, 29. 16, 8. (hoc loco vulgo incipit cap. XVI.) 16, 9. 15, 30. 32. 33. 16, 2. 5. 4. 10.

28. A²EX: Καρδία δικ. ... μελετήσῃ. EX: πίστιν. A²X: ἀποκριθήσεται. 29. FX: ὑπακούει. 31. A¹B* tot. vs. (A²EX†). 33. B* αὐτῷ. A¹X: αὐτῷ (αὐτῇ A²B). B* προσπορ. - δόξα (A²EFX: προσπορεύεται δὲ ταπεινοῖς δ. — A¹: ταπεινός).

1. A¹B* tot. vs. (A²X†). 2. A²X (pro οἱ δὲ ἀσ.-ὀλῶντ., quae verba ad vs. 4. transferunt) καὶ ἐδράζων πνεύματα κύριος. 3. A¹B* tot. vs. (A²X†). 4. B† (a. κυρ.) τῷ. A²X versum 4. bis exhibent, semel post vs. 5. ut edd. vulg. (verbis ut supra), semel post vs. 3. his verbis: Πάντα ἐργάσατο κύριος δι' ἐαυτόν· οἱ δὲ ἄσεβεῖς ἐν ἡμέρᾳ κακῇ ὀλῶνται (cf. vs. 2). 5. B* τῷ. FX* (pr.) δὲ (A² uncis incl.). A¹D: ἀθωοθ. D: θυσίαν.

26 26 הַדְּבָרִים הַנֶּהוּ מִחֲשַׁבּוֹת רַע וְהָיָה 26
27 27 אִמְרֵי-נָעָם: עֵכָר בֵּיתוֹ בּוֹצֵעַ בֹּצֵעַ 27
28 28 וְשׁוֹנֵא מִתַּנֵּת יְחִיָּה: לֵב צַדִּיק יִהְיֶה 28
לְעֲנוּת וְפִי רָשָׁעִים יִבְיַע רָעוֹת:

29 29 רְחוֹק יִהְיֶה מִרָשָׁעִים וְהַתְּפִלָּה 29
לְצַדִּיקִים יִשְׁמָע: מֵאוֹר-עֵינַיִם יִשְׂמַח- 29
31 31 לֵב שְׂמוּעָה טוֹבָה תִּדְּשֶׁן-עַצָּם: אֶזְן 31
שְׁמַעַת תּוֹכַחַת חַיִּים בְּקָרֵב הַכְּמִים
32 32 תִּלְוִן: פּוֹרֵעַ מוֹסֵר מוֹאֵס נַפְשׁוֹ וְשִׁמְעַ 32
33 33 תּוֹכַחַת קוֹנֶה לֵב: יִרְאֵת יְהוָה מוֹסֵר 33
חֲכָמָה וְלִפְנֵי כְבוֹד עֲנוּה:

XVI. 26 26 לְאָדָם מַעֲרִיב-לֵב וְיִמְיָהוּהָ מַעֲנֶה 26
2 2 לְשׁוֹן: כָּל-דִּרְכֵי-אִישׁ נָךְ בְּעֵינָיו וְתִכֵּן 2
3 3 רִוְחוֹת יְהוָה: כָּל אֶל-יְהוָה מַעֲשֵׂיָהּ 3
וְיִפְנוּ מִחֲשַׁבְתֵּיהּ:

4 4 כָּל פֶּעַל יְהוָה לְמַעֲנֶהוּ וְגַם-רָשָׁע 4
ה 5 לַיּוֹם רָעָה: תּוֹעֲבַת יְהוָה כָּל-גִּבְיָהּ- 5
6 6 לֵב יָד לֵיד לֹא יִנָּקָה: בְּחֶסֶד וְאֱמֶת 6
יִכְפֹּר עוֹן וּבִירְאֵת יְהוָה סוּר מֵרָע:

v. 26. בנ' א וטהורים

26. lieblich. dW: A. der Bosheit. vE.A: böse (Gedanken). B: bei den A. aber sind Liebl. Reden. dW: rein aber [wohlgefällig] Liebl. A. vE: die reinen Opfer sind aber Worte der Schuld? (A: schöne Rede besteht herrlich vor ihm.)

27. B: Wer dem Geiz nachhängt. dW: nach Gewinn geizt. vE: unrechten G. erstrebt. B: verunruhigt? dW: bringt ins Unglück. vE: Befestigung h., wird sich erhalten.

28. B: sinnet nach. dW: überlegt was er antwortet. vE: überl. wenn es reden muß. B: quillt böse Dinge hervor. dW: sprudelt Bosheit. vE: spr. das Aergste aus. A: fließt über vom Bösen.

30. B.A: Der Augen Licht. vE: Ein freundl. Ges. ficht. A: gibt Markt den Geb. dW: gute Nachricht gießt M. in die G. (vE: guter Name?)

31. vE: auf d. Zurechtweisung d. E. hören will, weißt ... dW: herbergt.

32. B: sich von der Sucht abwendet, der verwirft seine Seele. dW: 3. verläßt, verachtet sich selbst. vE. A: verwirft, v. f. (eigene) Seele. B: bekommt Verstand. dW.vE: erwirbt. A: hat.

26 * Die Anschläge des Argen sind dem Herrn ein Gräuel; aber tröstlich reden
27 die Reinen. * Der Geizige verflößt sein
eigenes Haus; wer aber Geschenke ha-
28 set, der wird leben. * Das Herz des
Gerechten dichtet, was zu antworten ist;
aber der Mund der Gottlosen schäumt
Böses.

29 Der Herr ist ferne von den Gottlosen;
aber der Gerechten Gebet erhört er.
30 * Freundlicher Anblick erfreuet das Herz;
ein gutes Gerücht macht das Gebeine fett.
31 * Das Ohr, das da höret die Strafe des
Lebens, wird unter den Weisen wohnen.
32 * Wer sich nicht ziehen läßt, der macht sich
selbst zunichte; wer aber Strafe höret, der
33 wird klug. * Die Furcht des Herrn ist
Zucht zur Weisheit; und ehe man zu
Ehren kommt, muß man zuvor leiden.

XVI. Der Mensch setzt ihm wohl vor
im Herzen; aber vom Herrn kommt, was
2 die Zunge reden soll. * Einem jeglichen
dünken seine Wege rein sein; aber allein
3 der Herr macht das Herz gewiß. * Be-
fehl dem Herrn deine Werke, so werden
deine Anschläge fortgehen.
4 Der Herr macht alles um sein selbst
willen, auch den Gottlosen zum bösen
5 Tage. * Ein stolzes Herz ist dem Herrn
ein Gräuel, und wird nicht ungestraft
bleiben, wenn sie sich gleich alle an ein-
6 ander hängen. * Durch Güte und Treue
wird Missethat versöhnet, und durch die
Furcht des Herrn meidet man das Böse.

30. A.A: Gericht!

1. A.A: setzt sich.

33. B: eine Z. der W. vE: die Zuchtschule. B:
vor der Herrlichkeit gehet Sanftmuth her. dW.vE.A:
Ehre ... Demuth.

1. B: Bei dem M. sind die Einrichtungen des H.
dW: Des M. Sache s. Entwürfe d. H. vE: Der M.
hat wohl das Vorhaben im H. A: mag w. das H. be-
reiten. B: antworten soll. (vE: was der Z. entspricht?
dW: Erhörung der Z.?)

2. aber d. H. wäget die Geister. (vE: Laß Jeder
den ganzen Wandel r. sein in seinen Augen, denn Jesh.
prüft ...!)

* Abominatio Domini cogitationes ma- 26
lae; et purus sermo pulcherrimus
firmabitur ab eo. * Conturbat do- 27
mum suam qui sectatur avaritiam; qui
autem odit munera, vivet. Per mise-
ricordiam et fidem purgantur peccata;
per timorem autem Domini declinat
omnis a malo. * Mens justi medita- 28
tur obedientiam; os impiorum redun-
dat malis.

Longe est Dominus ab impiis; et 29
orationes justorum exaudiet. * Lux 30
oculorum laetificat animam; fama
bona impinguat ossa. * Auris quae 31
audit increpationes vitae, in medio
sapientium commorabitur. * Qui ab- 32
jicit disciplinam, despicit animam
suam; qui autem acquiescit increpa-
tionibus, possessor est cordis. * Ti- 33
mor Domini disciplina sapientiae;
et gloriam praecedat humilitas.

XVI. Hominis est animam prae-
parare; et Domini gubernare linguam.
* Omnes viae hominis patent oculis 2
ejus; spirituum ponderator est Do-
minus. * Revela Domino opera tua, 3
et dirigentur cogitationes tuae.
Universa propter semetipsum ope- 4
ratus est Dominus, impium quoque ad
diem malum. * Abominatio Domini 5
est omnis arrogans; etiam si manus
ad manum fuerit, non est innocens.
Initium viae bonae facere justitiam:
accepta est autem apud Deum magis
quam immolare hostias. * Misericor- 6
dia et veritate redimitur iniquitas, et
in timore Domini declinatur a malo.

26. Al.* firm. ab eo. 27. Al.* Per mis.-malo.

28. Al.: meditabitur. Al.: sapientiam.

2. Al.: hominum. 5. Al.* Initium-hostias.

3. B.dW: Wälze auf ... dW: dein Thun. vE:
Angelegenheiten. (A: Offenbare.) dW: gelingen.
vE: dein Vorhaben bestehen.

4. um seiner Absicht w. B: wirket Alles so wie es
ihm geziemend ist? dW: schafft A. zu seinem Zwecke.
vE: ordnet A. so wie es sich selbst entspricht. B.dW.
vE: Tag d. Unglücks.

5. B: Ein Jeder so ein hoffärtig H. hat. dW: Je-
der Uebermüthige. vE: Hochmüthige (vgl. Kap. 11,
21).

6. vE: muß man meiden.

XVI. Sententiae miscellae de providentiae operibus et hominum officiis.

7 Δεκταὶ παρὰ κυρίῳ ὁδοὶ ἀνθρώπων δικαίων·
διὰ δὲ αὐτῶν καὶ οἱ ἐχθροὶ φίλοι γίνονται.
8 Κρείσσων ὀλίγη λήψις μετὰ δικαιοσύνης, ἢ
πολλὰ γενήματα μετὰ ἀδικίας.

9 Καρδία ἀνδρὸς λογιζέσθω δίκαια, ἵνα ὑπὸ
τοῦ θεοῦ διορθωθῇ τὰ διαβήματα αὐτοῦ.
10 Μαντεῖον ἐπὶ χεῖλεσιν βασιλέως, ἐν δὲ κρί-
σει οὐ μὴ πλανηθῇ τὸ στόμα αὐτοῦ. 11 Ῥοπή
ζυγοῦ δικαιοσύνη παρὰ κυρίῳ, τὰ δὲ ἔργα
αὐτοῦ στάθμια δίκαια. 12 Βδέλυγμα βασιλεῖ
ὁ ποιῶν κακά· μετὰ γὰρ δικαιοσύνης ἐτοιμά-
ζεται θρόνος ἀρχῆς. 13 Δεκτὰ βασιλεῖ χεῖλη
δίκαια, λόγους δὲ ὀρθοὺς ἀγαπᾷ. 14 θυμὸς
βασιλέως ἀγγελος θανάτου· ἀνὴρ δὲ σοφὸς
ἐξιλιάσεται αὐτόν. 15 Ἐν φωτὶ ζωῆς υἱὸς βα-
σιλέως· οἱ δὲ προςδεκτοὶ αὐτῷ ὥσπερ νέφος
ὄψιμον.

16 Νοσοιαὶ σοφίας αἰρετώτεραι χρυσίου·
νοσοιαὶ δὲ φρονήσεως αἰρετώτεραι ὑπὲρ ἀρ-
γύριον. 17 Τρίβοι ζωῆς ἐκκλίνουσιν ἀπὸ κα-
κῶν· μῆκος δὲ βίου ὁδοὶ δικαιοσύνης. Ὁ δε-
χόμενος παιδείαν ἐν ἀγαθοῖς ἔσται· ὁ δὲ φυ-
λάσσων ἐλέγχους σοφισθήσεται. Ὅς φυλάσ-
σει τὰς ἐαυτοῦ ὁδούς, τηρεῖ τὴν ἐαυτοῦ ψυ-
χήν· ἀγαπῶν δὲ ζωὴν αὐτοῦ φείσεται στόμα-
τος αὐτοῦ. 18 Πρὸ συντριβῆς ἡγεῖται ὕβρις,
πρὸ δὲ πτώματος κακοφροσύνη. 19 Κρείσ-
σων πραῦθυμος μετὰ ταπεινώσεως, ἢ ὅς
διαίρεται σκύλα μετὰ ὕβριστων. 20 Συνετός
ἐν πράγμασιν εὐρετὴς ἀγαθῶν· πεποιθὼς δὲ
ἐπὶ κυρίῳ μακαριστός.

21 Τοὺς σοφοὺς καὶ συνετοὺς φαύλους
καλοῦσιν· οἱ δὲ γλυκεῖς ἐν λόγῳ πλεῖον

7. EFX (pro ἀνθρ.) ἀνδρῶν.

8. B: γεννήμ.

10. E: εἰ μὴν.

11. A¹X: παρὰ κυρίῳ (π. κυρίῳ A²B; DEFX: π.
θεῷ).

12. X* γὰρ.

13. D (pro ὀρθ.) ἀγαθός. EFX† (in f.) ὁ κύριος.

16. A¹: χρυσίῳ (χρυσίς A²B).

17. A²X: ἀπὸ κακῶ. D: ζωὴν ἐαυτῶ.

19. A¹: πρὸθυμος (πραῦθ. A²B). D: μ. ταπεινο-
φροσύνης. A¹: μ. ὕβρεως (μ. ὕβριστων A²BD).

20. B: ἐπὶ θεῷ μ.

21. B: πλείονα (πλεῖον ADEX).

7 בְּרָצוֹת יְהוָה דְּרָכֵי-אִישׁ גַּם-אֲוִיבָיו
8 וְשָׁלָם אֹתוֹ: טוֹב מֵעַט בְּצַדִּיקָה מֵרַב
תְּבוּאוֹת בְּלֹא מִשְׁפָּט:

9 לֵב אָדָם יִתְשֹׁב דְּרָכּוֹ וַיהוָה יָכִין
י צַעְדּוֹ: קָסָם. עַל-שִׁפְתֵי-מֶלֶךְ בְּמִשְׁפָּט
11 לֹא וּמַעַל-פִּירוֹ: פָּלָס. וּמֵאֲזִנִּי מִשְׁפָּט
12 לַיהוָה מַעֲשָׂהוּ כָּל-אֲבִי-כִּים: תּוֹעֵבַת
מַלְכִּים עֲשׂוֹת רָשָׁע כִּי בְצַדִּיקָה יָכֹון
13 כָּסָא: רָצוֹן מַלְכִּים שִׁפְתֵי-צַדִּיק וְדָבָר
14 יִשְׁרִים יֵאָהֵב: חֶמֶת-מֶלֶךְ מִלֵּאכֵי-
טו מוֹת וְאִישׁ חָכָם יִכְפָּרֶנָּה: בְּאוֹר-פָּנֵי-
מֶלֶךְ חַיִּים וְרָצוֹנוֹ כְּעַב מִלְּקוֹשׁ:

16 קָנָה-חֲכָמָה מִהַיָּטִיב מִחֲרוֹץ וּקְנֹת
17 בִּינָה נִבְחָר מִכָּסֶּף: מִסְּלַת יִשְׁרִים כִּוֹר
18 מִרַע שׁוֹמֵר נִפְשׁוֹ נֹצֵר דְּרָכּוֹ: * לְפָנֵי-
שֹׁכֵר גָּאוֹן וְלִפְנֵי כֹשֶׁלֹן נָבִיחַ רוּחַ:
19 טוֹב שֶׁפֶל-רוּחַ אֶת-עֲנָיִים מִחֲלֹק שָׁלָל
כ אֶת-גָּאִים: מִשְׁכִּיל עַל-דָּבָר וּמִצָּא-
טוֹב וּבִזְמַן בִּיהוָה אֲשֶׁרִּירִי:
21 לְחַכְמֵי-לֵב יִקְרָא נָבוֹן וּמִתֵּן שִׁפְתָּיִם

v. 17. חצי הספר בפסוקים. v. 18. בנ"א שמר.
v. 19. ענוים ק' v. 20. ובטח בנ"א

7. dW: versöhnt er. vE: söhnt ... aus.

8. B: Einkünfte. vE: Erworbenes.

9. B: bedenket ... befestigt seinen Gang. dW: denkt f. W. aus ... richtet f. Schritte. vE: erdenkt sich ... sichert f. Schritt.

10. auf den Lippen. dW: Gottespruch sei ... im G. soll f. W. n. Unrecht sprechen. vE: ruhe ... sich n. veründigen. A: G. Spr. ist ... wird im G. n. irren.

11. B: Gew. u. Wagschalen. B.dW: Gewicht: seine (im Beutel). vE: Recht G. u. Wage hat Jeh., seiner Verordnung sollen a. Steine im B. entsprechen?

12. II. th. ist der Könige Gr. B: Gottlos handeln. dW.vE: Ein Gr. sei (es den) Königen ... A: sind dem Könige Alle die göttl. handeln?

13. Gerechte Lippen sind der K. Wohlgefallen, u. m. recht redet ... B.dW: L. der Gerechtigkeit. vE: Das was wohlgefällt den K., seien ger. L. B: aufrichtig r., den wird er lieben. dW: Gradheit spricht, d. soll ... vE: Ungeschmeicheltes ... lieb haben.

14. B: sind Boten. dW: Königs-Grimm Todes-

Des Menschen Herz 2c. Des Königs Mund. Sein Wohlgefallen und sein Grimm. XVI.

- 7 * Wenn jemandes Wege dem Herrn wohlgefallen, so macht er auch seine Feinde mit ihm zufrieden. * Es ist besser wenig mit Gerechtigkeit, denn viel Einkommens mit Unrecht.
- 9 Des Menschen Herz schlägt seinen Weg an, aber der Herr allein gibt, daß er fortgehe. * Weissagung ist in dem Munde des Königs, sein Mund fehlet nicht im Gericht. * Rechte Wage und Gewicht ist vom Herrn, und alle Pfunde im Sack sind seine Werke. * Vor den Königen Unrecht thun, ist ein Gräuel; denn durch Gerechtigkeit wird der Thron bestätigt.
- 13 * Recht rathen gefällt den Königen; und wer gleich zurath, wird geliebet. * Des Königs Grimm ist ein Bote des Todes; aber ein weiser Mann wird ihn verfühnen. * Wenn des Königs Angesicht freundlich ist, das ist Leben, und seine Gnade ist wie ein Abendregen.
- 16 Nimm an die Weisheit, denn sie ist besser weder Gold; und Verstand haben ist edler denn Silber. * Der Frommen Weg meidet das Arge; und wer seinen Weg bewahret, der behält sein Leben.
- 18 * Wer zu Grunde gehen soll, der wird zuvor stolz; und stolzer Muth kommt vor dem Fall. * Es ist besser niedriges Gemüths sein mit den Elenden, denn Raub austheilen mit den Hoffärthigen. * Wer eine Sache klüglich führet, der findet Glück; und wohl dem, der sich auf den Herrn verläßt.
- 21 Ein Verständiger wird gerühmet für einen weisen Mann, und liebliche Reden

16. A.A: denn Gold.

18. U.L: hoffärthiger und stolzer M.

- * Cum placuerint Domino viae hominis, inimicos quoque ejus convertet ad pacem. * Melius est parum cum justitia, quam multi fructus cum iniquitate.
- Cor hominis disponit viam suam, sed Domini est dirigere gressus ejus.
- * Divinatio in labiis regis, in judicio non errabit os ejus. * Pondus et statera judicia Domini sunt, et opera ejus omnes lapides sacculi. * Abominabiles regi qui agunt impie; quoniam justitia firmatur solum. * Voluntas regum labia justa; qui recta loquitur, diligetur. * Indignatio regis nuncii mortis; et vir sapiens placabit eam. * In hilaritate vultus regis vita, et clementia ejus quasi imber serotinus.
- Posside sapientiam, quia auro melior est; et acquire prudentiam, quia pretiosior est argento. * Semita juvenum declinat mala; custos animae suae servat viam suam. * Contritio nem praecedit superbia, et ante ruinam exaltatur spiritus. * Melius est humiliari cum mitibus, quam dividere spolia cum superbis. * Eruditus in verbo reperiet bona; et qui sperat in Domino, beatus est.

Qui sapiens est corde, appellabitur prudens; et qui dulcis eloquio, ma-

11. Al.: saeculi.

13. Al.: dirigitur.

Boten!

15. Spätregen. B: Im Licht von eines R. A. ist L. u. sein Wohlgefallen ist wie die Wolke eines Sp. dW: Im heitern Blicke des ... Gn. wie eine W. des Sp. vE: Huld wie ein bedeckter Himmel vom Sp.

16. W. erwerben ist b. denn ... erlangen ... B: D wie viel b. ist sich um W. bewerben ... um W. bew. ist auserlesener denn um S. dW: W. besitzen wie ... Einsicht ... vorzüglicher ...! vE: Klugheit ... schätzbarer.

17. Bahn ... hütet s. L. B: Der Aufrichtigen gebahnter W. ist weichen vom Bösen, u. der bewahret s. Seele ... behält. dW: Redlichen ... es bew. s. L. ... beachtet. vE: wer auf s. Wandel Acht hat.

18. Hochmuth. B: Vor der Zerstörung kommt Hoffart, und ... ein hoher Geist! dW: W. d. Verderben Stolz ... Hochm.

19. B: niedrig sein im Geist m. d. Sanftmüthigen. dW: demüthig s. m. d. Armen ... Stolzen. vE: im Geiste dem. ... Niedrigen, als Beute theilen ...

20. dW: Flug ist bei einer S. A: geschickt zu ... B: sich gegen das Wort Flug betrügt ... Gutes. vE: Acht hat auf d. W.

21. Wer weises Herzens ist, w. ger. für verständig. B.dW.A: genannt (werden). vE: ein Beredter genannt? B: der Lippen Süßigkeit. dW: Anmuth d. L. vE: ein angenehmer Vortrag. A: wer annehmlich reden kann.

XVI.

Sententiae miscellae de stultitiae detrimentis.

ἀκούσονται. ²² Πηγή ζωῆς ἔννοια τοῖς κεκτημένοις· παιδεία δὲ ἀφρόνων κακὴ. ²³ Καρδία σοφοῦ νοήσει τὰ ἀπὸ τοῦ ἰδίου στόματος, ἐπὶ δὲ χεῖλεσιν φορέσει ἐπιγνωμοσύνην. ²⁴ Κηρὶα μέλιτος λόγοι καλοὶ· γλύκασμα δὲ αὐτῶν ἴασις ψυχῆς.

²⁵ Εἰσὶν ὁδοὶ δοκοῦσαι εἶναι ὀρθαὶ ἀνδρὶ, τὰ μέντοι τελευταῖα αὐτῶν βλέπει εἰς πνιθμένα ἄδον. ²⁶ Ἀνὴρ ἐν πόνοις πονεῖ ἑαυτῷ καὶ ἐκβιάζεται ἑαυτοῦ τὴν ἀπώλειαν· ὁ μέντοι σκολιὸς ἐπὶ τῷ ἑαυτοῦ στόματι φορεῖ τὴν ἀπώλειαν. ²⁷ Ἀνὴρ ἄφρων ὀρύσσει ἑαυτῷ κακὰ, ἐπὶ δὲ τῶν ἑαυτοῦ χεῖλέων θησαυρίζει πῦρ. ²⁸ Ἀνὴρ σκολιὸς διαπέμπεται κακὰ, καὶ λαμπτήρα δόλου πυρσεύει κακοῖς, καὶ διαχωρίζει φίλους. ²⁹ Ἀνὴρ παράνομος ἀποπειρᾶται φίλων, καὶ ἀπάγει αὐτοὺς ὁδοὺς οὐκ ἀγαθὰς. ³⁰ Στηρίζων ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ λογίζεται διεστραμμένα, ὀρίζει δὲ τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ πάντα τὰ κακὰ· οὗτος κάμινός ἐστιν κακῶν. ³¹ Στέφανος κανχήσεως γῆρας· ἐν δὲ ὁδοῖς δικαιοσύνης εὐρίσκεται. ³² Κρείσσων ἀνὴρ μακρόθυμος ἰσχυροῦ, καὶ ἀνὴρ φρόνησιν ἔχων γεωργίου μεγάλου· ὁ δὲ κρατῶν ὀργῆς κρείσσων τοῦ καταλαμβανομένου πόλιν. ³³ Εἰς κόλπους ἐπέρχεται πάντα τοῖς ἀδίκους· παρὰ δὲ κυρίου πάντα τὰ δίκαια.

XVII. Κρείσσων ψωμὸς μεθ' ἡδονῆς ἐν εἰρήνῃ, ἢ οἶκος πλήρης πολλῶν ἀγαθῶν καὶ ἀδίκων θυμάτων μετὰ μάχης. ² Οἰκείτης νοήμων κρατήσει δεσποτῶν ἀφρόνων, ἐν δὲ ἀδελφοῖς διελεῖται μέρη. ³ Ὡς περ δοκιμάζεται ἐν καμίνῳ ἄργυρος καὶ χρυσός,

21. A¹: ἀκούσονται (ἀκέσσονται A²BD).

24. B: δὲ αὐτῷ.

25. D: τὰ δὲ τελευτ. αὐτῷ.

26. B: ἐκβ. τὴν ἀπώλ. ἑαυτῷ (DEFX: ἐκβ. αὐτῷ τ. ἀπώλ.). D: φέρει.

27. A¹: ὀρύσσει (θησαυρίζει A²BD).

28. B: πυρσεύσει.

30. B: Στηρ. δὲ ὀφθ. ... διαλογίζεται. A¹: ὀρίζει (ὀρίζει A²B). EX: ἐπιδάκνων δὲ τοῖς χ. αὐτῷ ὀρίζει πάντα τ. κακὰ. B (pro κακῶν) κακίας.

32. B* καὶ ἀνὴρ φρ.-μεγάλος (ADEFX†, A² uncis incl.). EX* (alt.) κρείσσει. B* τῷ. X† (in f.) ὀχυράν s. ἰσχυράν.

33. X: κόλπον. FX: τοῖς δίκαιοις. X: πᾶσιν τὰ (A1.* τὰ) δίκ.

1. B* πλήρης (ADEFX†).

22 יסיון לקח: מקור חיים שכל בעליו 22
ומוסר אילים אולת: לב חכם ישפיל 23
פיהו ועל-שפתיו יסיון לקח: צוף- 24
דבש אמרי-נעם מתוך לנפש ומרפא
לעצם:

כה יש דרך ושר לפני-איש ואחריתו 25
הרכימות: נפש עמל עמלה לו פיר- 26
אכה עליו פיהו: איש בליעל פרה 27
רעה ועל-שפתיו פאש צרבת: איש 28
תהפכות ישלה מדון ונרצו מפריד 29
אלוף: איש חכם ופיתה רעהו 29
ל והולכו בדרך לא-טוב: עצה עיניו 30
לחשב תהפכות קרץ שפתיו פלה 31
רעה: עטרת תפארת שיבה בדרך 31
צדקה תמצא: טוב ארץ אפים מגבור 32
ומשל פרוחו מלכד עיר: בתיק ויטל 33
את-הנזרל ומיהזה כל-משפטו:

XVII. טוב פת חרבה ושלמה-בה 2
מבית מלא זבחי-יריב: עבד משפיל 2
ומשל בכך-מביש ובתוך אחים יחלק 3
נחלה: מצרף לכסף וכור לזהב 3

בנ"א אילים v. 22.

נון ועירא v. 28. שפתו ק' v. 27.

21. B: wird die Lehre vermehren. dW: mehret Gelehrtheit! vE: steigert die Belehrung! A: gewinnt noch mehr.

22. (Wie 10,11. 13,14.) dW: für ihren Besitzer. vE: ihrem. A: die Lehre d. Thoren ist Thorheit. vE: eine Züchtigung für die Th. ist die Th. (dW: aber 3. der Th. ist Thorheit?)

23. Einem Weisen G. machet seinen Mund flug, u. häuft Unterricht auf seine Lippen. vE: mehrt auf seinen L. die Belehrung. dW: Gelehrtheit! B: Ein w. G. wird f. W. flügl. führen u. w. auf seinen L. die Lehre vermehren.

24. Liebliche Reden. B.dW.vE.A: süß der Seele. B: eine Arznei dem Gebeine. vE: heilsam. dW.A: Heilung dem G.

25. Wie Kap. 14,12.

26. Des Mühseligen Seele hilft ihm arbeiten; aber sein Mund ist sein Treiber. B: Die S. eines

Der Weg zum Tode. Unglück durchs eigne Maul u. Graue Haare. Der trockne Bissen. XVI.

22 lehren wohl. * Klugheit ist ein lebendiger Brunnen dem, der sie hat; aber die
23 Zucht der Narren ist Narrheit. * Ein weises Herz redet klüglich und lehret wohl.
24 * Die Reden des Freundlichen sind Honigseim, trösten die Seele und erfrischen die Gebeine.
25 Manchem gefällt ein Weg wohl, aber
26 sein Letztes reichet zum Tode. * Mancher kommt zu großem Unglück durch sein
27 eigenes Maul. * Ein loser Mensch gräbt nach Unglück, und in seinem Maul brennet
28 Feuer. * Ein verkehrter Mensch richtet Hader an, und ein Verleumder machet
29 Fürsten uneins. * Ein Frevler lockt seinen Nächsten, und führet ihn auf seinen guten Weg. * Wer mit den Augen winkt, denkt nichts Gutes; und wer mit den Lippen deutet, vollbringt Böses.
31 * Graue Haare sind eine Krone der Ehren, die auf dem Wege der Gerechtigkeit gefunden werden. * Ein Geduldiger ist besser denn ein Starker, und der seines Muthes Herr ist, denn der Städte gewinnt. * Loos wird geworfen in den Schooß, aber es fällt, wie der Herr will.

XVII. Es ist ein trockner Bissen, daran man sich genügen läßt, besser, denn ein Haus voll Geschlachtetes mit Hader.
2 * Ein kluger Knecht wird herrschen über unfleißige Erben, und wird unter den 3 Brüdern das Erbe austheilen. * Wie das Feuer Silber, und der Ofen Gold,

22. U.L: Brunn.

10,11,13,14. jora percipiet. * Fons vitae eruditio 22
possidentis; doctrina stultorum fatui-
10,31s.12,26. las. * Cor sapientis erudiet os ejus, 23
15,7. et labiis ejus addet gratiam. * Fa- 24
v.21.15,30. vus mellis composita verba; dulcedo
12,25.Sir.40. animae sanitas ossium.
21.
14,12. Est via quae videtur homini recta, 25
et novissima ejus ducunt ad mortem.
12Sm.1,16. * Anima laborantis laborat sibi, quia 26
compulit eum os suum. * Vir im- 27
Ps.7,16;120,4.Jac.3,5s. pius fodit malum, et in labiis ejus
6,12.14. ignis ardescit. * Homo perversus sus- 28
17,9. citat lites, et verbosus separat prin-
2,12.1,10. cipes. * Vir iniquus lactat amicum 29
suum, et ducit eum per viam non
6,13.10,10. bonam. * Qui attonitis oculis cogitat 30
prava, mordens labia sua perficit ma-
20,29.Sap.4,8s. lum. * Corona dignitatis senectus, 31
19,11. quae in viis justitiae reperietur. * Me- 32
25,28. lior est patiens viro forti, et qui domi-
18,18.Jos.7,14.Act.1,24. natus animo suo, expugnatore urbium.
26. * Sortes mittuntur in sinum, sed a 33
Domino temperantur.

15,16s.16,8. **Melior est buccella sicca XVII.**
cum gaudio, quam domus plena victi-
Sir.10,25. mis cum jurgio. * Servus sapiens do- 2
minabitur filiis stultis, et inter fratres
haereditatem dividet. * Sicut igne 3
Ps.66,10.Jer.6,27ss.Ez.22,22.Zach.13,9. probatur argentum et aurum camino,

21. S: reperiet. 24. Al.: et sanitas. 25. Al.: novissimum ejus ducit. 27. Al.: insipiens. 30. Al.: perficiet.

Mühsamen richtet sich selber Mühe an, denn s. M. wird sich zu ihm selber wenden? dW: Der Hunger des Arbeiters arbeitet für ihn, denn es treibt ihn s. M. vE: ... läßt es ihm nicht sauer werden ... zur Arbeit s. M. A: Der Arb. arbeitet für sich selbst.

27. auf seinen Lippen br. es wie F. B: nichtswürdiger Mann. dW: Der nichtsw. M. stiftet U. vE: Ein schlechter Mensch ... B: ißt wie ein brennendes F. dW: wie versengend. vE: ist ein sengend F.

28. Freunde. B: den besten Freund abwendig. dW.vE: (der) Ohrenbläser entzweit (Vertraute).

29. dW: unredlicher Mann verführet. vE: Ein frecher Bösewicht ist, wer s. Freund verf. u. ihn auf böse Wege verleitet.

30. B: winket, verkehrte Dinge zu bedenken ... hat B. beschlossen. vE: Man drückt seine M. zu, wenn m. auf Ränke sinnet; wer sich in die L. beißt, vollbr. B. (dW: Er br. die M. zu, um Falschheit zu finden; er

beißt d. L. zusammen: er hat die Bosheit vollendet!)

31. B: zierliche Kr. vE: ehrenvolle. dW.vE: auf ... wird sie gef.

32. B: Langmüthiger ... Gewaltiger ... über seinen Geist ... eine Stadt einnimmt. dW: B. der L. als ein Held: u. wer s. G. beherrscht, als ein Stadt-Eroberer. vE: Wer gelassen ist, ist größer als e. Kriegsheld; u. w. s. Leidenschaft zu beherrschen weiß ...

33. B: vom G. ist all dessen Recht. dW: kommt all sein Bescheid. vE: ganz s. Entscheidung.

1. Ein tr. B. u. Ruhe dabei. dW: voll Sauf- Mahlzeiten. vE: Stück trocknes Brot (A: Schlachtopfer?).

2. über den ungerathenen Sohn. dW: schlechten. vE: thörichten.

3. Wie der Ziegel. B: Man hat einen Schmelztiegel zum S. und ... dW: Schm. fürs ... vE: Der Schm. ist ...

XVII.

Sententiae miscellae contra jurgia et convitia.

οὕτως ἐκλεκταὶ καρδίαι παρὰ θεῶ. ⁴ Κακὸς ὑπακούει γλώσσης παρανόμων· δίκαιος δὲ οὐ προσέχει χεῖλεσιν ψευδέσιν. Τοῦ πιστοῦ ὄλος ὁ κόσμος τῶν χρημάτων· τοῦ δὲ ἀπίστου οὐδὲ ὀβολός. ⁵ Ὁ καταγελῶν πτωχοῦ παροξύνει τὸν ποιήσαντα αὐτόν· ὁ δὲ ἐπιχαίρων ἀπολυμένῳ οὐκ ἀθωοθήσεται, ὁ δὲ σπλαγχνιζόμενος ἐλεηθήσεται.

⁶ Στέφανος γερόντων τέκνα τέκνων· καύχημα δὲ τέκνων πατέρες αὐτῶν. ⁷ Οὐχ ἀρμόσει ἄφρονι χεῖλη πιστά, οὐδὲ δικαίῳ χεῖλη ψευδῆ. ⁸ Μισθὸς χαρίτων ἡ παιδεία τοῖς χρωμένοις· οὗ δ' ἂν ἐπιστρέψη, εὐδοθήσεται. ⁹ Ὅς κρύπτει ἀδικήματα, ζητεῖ φίλιαν· ὅς δὲ μισεῖ κρύπτειν, διύστησιν φίλους καὶ οἰκέλους.

¹⁰ Συντριβεῖ ἀπειλή καρδίαν φρονίμου· ἄφρων δὲ μαστιγωθείς οὐκ αἰσθάνεται. ¹¹ Ἀντιλογίας ἐγείρει πᾶς κακός· ὁ δὲ κύριος ἀγγελλον ἀνελεήμονα ἐκπέμψει αὐτῷ. ¹² Ἐμπεσεῖται μέριμνα ἀνδρὶ νοήμονι· οἱ δὲ ἄφρονες διαλογιοῦνται κακά. ¹³ Ὅς ἀποδίδωσιν κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, οὐ κινήθησεται κακὰ ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ. ¹⁴ Ἐξουσίαν δίδωσιν λόγοις ἀρχὴ δικαιοσύνης· προηγεῖται δὲ τῆς ἐνδείας στάσις καὶ μάχη.

¹⁵ Ὅς δίκαιον κρίνει τὸν ἄδικον, ἄδικον δὲ τὸν δίκαιον, ἀκάθαρτος καὶ βδελυκτὸς παρὰ θεῶ. ¹⁶ Ἰνατί ὑπῆρξεν χρήματα ἄφρονι; κτήσασθαι δὲ σοφίας ἀκάρδιος οὐ δυνήσεται. Ὅς ὑψηλὸν ποιεῖ τὸν ἑαυτοῦ οἶκον, ζητεῖ συντριβήν· ὁ δὲ σχολιάζων τοῦ μαθεῖν, ἐμπεσεῖται εἰς κακά. ¹⁷ Εἰς πάντα καιρὸν φίλος ὑπαρχέτω σοι, ἀδελφοὶ δὲ ἐν ἀνάγκαις χρήσιμοι ἔστωσαν· τούτου γὰρ χάριν γεννῶνται.

3. X: ἐκλέγεται καρδίας ὁ κύριος. A²BD: παρὰ κυρίῳ.

4. FX: γλώσσαις (s. γλώσση) ... ἄδικος δὲ (* ὅ) προσέχ. χ. B pon. T³ πιστῆ-ὀβολός in fine vs. 6.

5. A¹: καταγγέλλων ... ἀθωοθ. B: ἐπισπλάγγν.

6. Cf. vs. 4.

7. A²: χεῖλη περισσά.

8. B* ἡ.

9. FX: ἴστησι.

11. A²X: ἐγειρεῖ.

13. A¹: εἰς τὰς οἰκας (ἐκ τῶ οἴκου A²BD).

16. A²B: Κτήσ. γὰρ σοφίαν.

17. FX† (a. φίλ.) ὁ ... * δὲ.

4 וּבָחֵן לְפִתּוֹת יְהוָה: מֵרַע מִקְשִׁיב עַל-שִׁפְת־אָוֶן יִשְׁקֹר מִזִּין עַל-לִשׁוֹן הַיּוֹת: ה לֵעָג לָרֶשׁ חֲרָף עֲשָׂהוּ שְׂמִיחַ לְאִיד לֹא יִפְקֶה:

6 עֲטֶרֶת זָקְנִים בְּנֵי בָנִים וְתַפְאֶרֶת

7 בְּנִים אֲבוֹתָם: לֹא-נִאֲוָה לְנָבֵל שִׁפְת

8 יִתֵּר אֵף כִּי-לִנְדִּיב שִׁפְת־שֹׁקֵר: אָבֹן-

תֵּן הַשְׁחָד בְּעֵינַי בַּעֲלִיו אֶל-כָּל-אִשָּׁר

9 יִפְנֶה יִשְׁכִּיל: מִכֶּסֶה-פֶּשַׁע מִבִּקֵּשׁ

אֶהְבֶּה וְשִׁנָּה בְּדָבָר מִפֶּרִיד אֱלֹהִם:

י תַּחַת גַּעְרָה בְּמִבִּין מִתְפֹּת פְּסִיל

11 מֵאֵה: אֵף מָרִי וּבִקֵּשׁ-רָע וּמִלֵּאָה

12 אֲכַזְרִי וְשִׁלַּח-בּוֹ: פִּגְזוֹשׁ דָּב שִׁכּוֹל

13 בְּאִישׁ וְאֶל-פְּסִיל בְּאוֹלָתוֹ: מִשִּׁיב

רָעָה תַּחַת טוֹבָה לֹא-תִמְיוֹשׁ רָעָה

14 מִפִּיתּוֹ: פּוֹטֵר מַיִם רֵאשִׁית מִדּוֹן

וְלִפְנֵי הַתְּצַלַּע הָרִיב נָטוּשׁ:

טו מַצְדִּיק רָשָׁע וּמִרְשִׁיעַ צַדִּיק תּוֹעֵבֶת

16 יְהוָה פֶּם-שִׁנִּיהֶם: לִמֵּת-יָהּ מִחִיר

בֵּיד-פְּסִיל לְקָנוֹת חֲכָמָה וְלִב־אִין:

17 בְּכָל-עֵת אֶהְבֶּה הָרָע וְאֶח לְצָרָה וְיָלֵד:

v. 5. בנ' א לועג v. 6. בנ' א אבתם

v. 10. מלציל v. 13. תמוש ק'

v. 16. בנ' א רפה

3. B: der aber d. G. pr., ist der Herr. dW: aber die ...

4. dW: Ein Bösewicht, wer merket auf die Lippe des Unheils; ein Lügner, wer horcht auf d. Zunge d. Greuels.

5. sich Unf. fr. dW: lästert. B: schmähet den, der ihn gemacht hat. A: über eines Andern Fall.

7. B: Lippen v. hohen D. ... falsche L. dW: Es ziemt dem M. n. die Lippe der Heiligkeit ... dem Edlen d. L. d. Lüge! (vE: Dem Gecken steht das Großmaul nicht ... das Lügenmaul!)

8. B: Das Geschenk ist ein angenehmer Stein in den Augen dess, der es hat; wo er sich wird hinwenden, w. es ihm gelingen. dW: Ein Edelst. ... seines Empfängers; wohin es sich wendet, macht es Glück. vE: Bestärker.

9. der sucht Liebe ... ästert, d. scheidet den Freund. B: wiederholt. dW: wieder anregt. vE: an die G. wieder erinnert. A: immer u. immer davon spricht (vgl. 16,28).

Die schädlichen Zungen. Des Schöpfers Hohnung. Gutes mit Bösem. Der Hader. XVII.

- 4 also prüfet der Herr die Herzen. * Ein Böser achtet auf böse Mäuler, und ein Falscher gehorcht gerne schädlichen Zungen. * Wer des Dürstigen spottet, der höhnet desselben Schöpfer; und wer sich seines Unfalls freuet, wird nicht ungestraft bleiben.
- 6 Der Alten Krone sind Kindesfinder, 7 und der Kinder Ehre sind ihre Väter. * Es stehet einem Narren nicht wohl an, von hohen Dingen reden, viel weniger einem Fürsten, daß er gerne lügt. * Wer zu schenken hat, dem ist es wie ein Edelstein: wo er sich hinkehret, ist er klug geachtet.
- 9 * Wer Sünde zudeckt, der macht Freundschaft; wer aber die Sache eifert, der macht Fürsten uneins.
- 10 Schelten schreißt mehr an dem Verständigen, denn hundert Schläge an dem Narren. * Ein bitterer Mensch trachtet Schaden zu thun: aber es wird ein grausamer Engel über ihn kommen. * Es ist besser einem Bären begegnen, dem die Zungen geraubt sind, denn einem Narren in seiner Narrheit. * Wer Gutes mit Bösem vergilt, von des Hause wird Böses nicht lassen.
- 14 * Wer Hader anfängt, ist gleich als der dem Wasser den Damm aufreißt. Laß du vom Hader, ehe du darein gemenget wirst.
- 15 Wer dem Gottlosen Recht spricht und den Gerechten verdammt, die sind beide dem Herrn ein Gräuel. * Was soll dem Narren Geld in der Hand, Weisheit zu kaufen, so er doch ein Narr ist? * Ein Freund liebt allezeit, und ein Bruder wird in der Noth erfunden.

8. U.L: geacht. 9. A.A: Sünden. U.L: die Sache euert (äfert)? 14. U.L: anfähet. 15. U.L: recht spricht.

ita corda probat Dominus. * Malus 4 obedit linguae iniquae, et fallax obtemperat labiis mendacibus. * Qui 5 despicit pauperem, exprobrat factori ejus; et qui ruina laetatur alterius, non erit impunitus.

Ps. 128,6. Corona senum filii filiorum, et 6 gloria filiorum patres eorum. * Non 7 Es. 32,8. decent stultum verba composita, nec 18,16,14,20. principem labium mentiens. * Gemma gratissima expectatio praestolantis: quocumque se vertit, prudenter intelligit. * Qui celat delictum, 9 quaerit amicitias; qui altero sermone repetit, separat foederatos.

(Mt. 18,15. Plus proficit correptio apud prudentem, quam centum plagae apud stultum. * Semper jurgia quaerit 11 malus: angelus autem crudelis mittetur contra eum. * Expedit magis 12 ursae occurrere raptis foetibus, quam fatuo confidenti in stultitia sua. * Qui 13 reddit mala pro bonis, non recedet malum de domo ejus. * Qui dimittit 14 aquam, caput est jurgiorum; et antequam patiatur contumeliam, judicium deserit.

24,24,Ex.23, 2,Dt.25,1.Es. 5,23. Qui justificat impium et qui condemnat justum, abominabilis est uterque apud Deum. * Quid prodest 16 stulto habere divitias, cum sapientiam emere non possit? Qui altam facit domum suam, quaerit ruinam; et qui evitat discere, incidet in mala. 18,24,Sir.12,* 7s. Omni tempore diligit qui amicus est, 17 et frater in angustiis comprobatur.

9. Al.: amicitiam. 16. Al.* Qui alt.-mala.

10. dringt mehr ein. B.dW: tiefer. dW: Tadel. vE: Ein Verweis macht bei d. B. mehr Eindruck, als 100 Streiche.

11. böser M. sucht nur Aufruhr. B: Widerspenstigkeit. dW: Der Widerspenstige s. n. Böses? vE: Nur Empörung s. der B. dW.vE: (schrecklicher) Vete. B.dW.vE.A: wird wider ihn gesandt (werden).

12. dW: Beg. mag einem ein ... aber nicht der ... vE: Mag eine der J. beraubte Wärrin Jemand beg., nur nicht ein ...!

14. ehe das Gemenge angeht. B: Der Anfang des H. ist, als wenn einer B. losläßt. dW: Einen

D. aufreißen heißt Zanf anfangen: ehe der Streit heftig wird, gib nach! vE: Gewässer läßt los, wer Streit beginnt; darum, ehe es zum Ausbruch kommt ...

15. den Gottl. recht. dW: den Schuldigen unschuldig, u. den Unsch. schuldig.

16. dW: Wozu denn Kaufpreis. vE: B. doch Geldwerth. dW.vE: ... des Thoren? Weish. zu kaufen? Es fehlt ja der Verstand. B: so er doch keinen B. hat.

17. für die M. geboren. dW: aber als Br. ist er ... vE: Wer unwandelbar liebt, der ist ein Fr., ein Br. wird er in der M. (B: aber ein Br. in d. Angst, der muß geb. werden!)

XVII.

Sententiae miscellae contra jurgia et convitia.

18 Ἄνθρωπος ἄφρων ἐπικροτεῖ καὶ ἐπιχαίρει ἑαυτῷ, ὡς καὶ ὁ ἐγγνώμενος ἐγγύη τὸν ἑαυτοῦ φίλον.

19 Φιλαμαρτήμων χαίρει μάχαις· 20 ὁ δὲ σκληροκάριδος οὐ συναντᾷ ἀγαθοῖς. Ἄνθρωπος εὐμετάβολος γλώσση ἐμπεσεῖται εἰς κακὰ· 21 καρδία δὲ ἀφρονος ὀδύνη τῷ κεκτημένῳ αὐτήν. Οὐκ εὐφραίνεται πατήρ ἐφ' υἱῷ ἀπαιδεύτῳ· υἱὸς δὲ φρόνιμος εὐφρανεῖ μητέρα αὐτοῦ. 22 Καρδία εὐφραينوμένη εὐεκτεῖν ποιεῖ· ἄνδρὸς δὲ λυπηροῦ ξηραίνεται τὰ ὀστέα.

23 Λαμβάνοντος δῶρα ἐν κόλπῳ ἀδίκως οὐ κατενοδοῦνται ὁδοί· ἀσεβῆς δὲ ἐκκλίνει ὁδοὺς δικαιοσύνης. 24 Πρόσωπον συνετὸν ἄνδρὸς σοφοῦ· οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ τοῦ ἀφρονος ἐπ' ἄκρα γῆς. 25 Ὁργὴ πατρὶ υἱὸς ἀφρονος, καὶ ὀδύνη τῇ τεκούσῃ αὐτοῦ. 26 Ζημιοῦν ἄνδρα δίκαιον οὐ καλόν, οὐδὲ ὅσιον ἐπιβουλεύειν δυνάσταις δικαίοις. 27 Ὃς φεῖδεται ῥῆμα προέσθαι σκληρόν, ἐπιγνώμων· μακρόθυμος δὲ ἄνθρωπος φρόνιμος. 28 Ἀνοήτῳ ἐπερωτήσαντι σοφία λογισθῆσεται· ἐνεὸν δὲ τις ἑαυτὸν ποιήσας δόξει φρόνιμος εἶναι.

XVIII. Προφάσεις ζητεῖ ἄνθρωπος βουλόμενος χωρίζεσθαι ἀπὸ φίλων, ἐν παντὶ δὲ καιρῷ ἐπονείδιστος ἔσται. 2 Οὐ χρειαν ἔχει σοφίας ἐνδεὲς φρενῶν, μᾶλλον γὰρ ἀγάγεται ἀφροσύνη. 3 Ὅταν ἔλθῃ ἀσεβῆς εἰς βᾶθος κακῶν, καταφρονεῖ· ἐπέρχεται δὲ αὐτῷ ἀτιμία καὶ ὄνειδος.

18. X* καὶ ὁ. B: τῶν ἑαυτῷ φίλων. EX† (in f.) ἐπὶ δὲ τῶν ἑαυτῷ χειλέων καὶ ὁδῶν (E* καὶ ὁδῶν) πῦρ θησαυροῦ.

19. A¹: κείρει μάχας (χαίρει μάχαις A²B). A²X† (in f.) ὑψῶν θύραν αὐτῷ (s. ἑαυτῷ) ζητεῖ συντριβήν.

21. A²: [υἱὸς δὲ-μ. αὐτῷ]. B: εὐφραίνει.

22. EX* τὰ.

23. B: ἀδίκως ἐν κόλποις (FX: ἐν κόλποις ἀδίκως). EFX: αἱ ὁδοί (X: ἐν ὁδοῖς).

24. A²X: Πρ. συνετὸς ἄνδρὸς σοφόν ... ἐπ' ἄκρας γ.

25. A²B: τεκ. αὐτόν (τ. αὐτῷ A¹FX).

27. EX† (in f.) κρείττων τῷ μὴ ζητῶντος μαθεῖν ὁ ἐπερωτῶν (E* ὁ ἐπερ.).

28. B† (p. ἐπερωτ.) σοφίαν.

1. EX* ἀπὸ.

2. B: ἄγεται ἀφρ.

18 אָדָם חָסֵר-לֵב תִקַּע בֶּף עַרְבּ עֶרְבָה לִפְנֵי רֵעֵהוּ:

19 אֱהָב פֶּשַׁע אֱהָב מִצָּה מִגִּבְיָה פִתְחוֹ מִבֶּקֶשׁ-שָׁבָר: עֲקֹשׁ-לֵב לֹא יִמָּצֵא-

21 טוֹב וְנִהְיֶה בְּלִשְׁוֹנוֹ יִפּוֹל בְּרָעָה: יֵלֵךְ בְּסִיל לְתוֹגָה לוֹ וְלֹא יִשְׁמַח אֲבִי נָבָל:

22 לֵב שִׂמְחָה יֵיטֵב גִּתָּה וְרוּחַ נִכְבָּה תִיבֹשׁ-גִּרָם:

23 שָׂחַד מִחֶק רָשָׁע יִקָּח לְהַטּוֹת

24 אֲרָחוֹת מִשֶּׁפֶט: אֶת-פְּנֵי מִבִּין חֲכָמָה

כֹּה וְעֵינַי כְּסִיל בִּקְצֵה-אַרְצָה: כָּעַס לְאַבְיוֹ

26 בֶּן כְּסִיל וְמִמָּר לְיֹולֵדָתוֹ: גַּם עֲנוּשׁ לַצַּדִּיק לֹא-טוֹב לְהַפּוֹת נְדִיבִים עַל-

27 וְשָׂר: חוֹשֶׁה אֲמָרָיו יוֹדֵעַ דַּעַת וְקָר-

28 רוּחַ אִישׁ תְּבוּנָה: גַּם אֲנִיל מְהֵרִישׁ

חֲכָם יִחַשֵׁב אִטֵּם שְׂפָתָיו נָבוֹן:

XVIII. לְתַאֲוָה יִבְקֹשׁ נִפְרָד בְּכָל-

2 תִּישָׁזָה יִתְגַּלֵּעַ: לֹא-יִחַפֵּץ כְּסִיל

בְּתְבוּנָה כִּי אִם-בְּהַתְגַּלּוֹת לְבוֹ:

3 בְּבוֹא רָשָׁע בָּא גַם-בּוֹז וְעַם-קָלֹן

חִרְפָּה:

v. 22. בנ' א ירטיב.
v. 27. יקר כ'

18. thörichtester Mensch, der in ... dW: Ein unverständiger M. schlägt d. G. ein u. leistet Bürgschaft für den Andern. (vE: Verstandeslos ist, wer Hand-schlag gibt, wer sich verbürgt für s. Freund?)

19. B: Uebertretung. dW: Vergehen. (vE: Wer Entzweiung liebt, i. Zank? A: auf Uneinigkeit sinnt, i. Zänkereien?) dW.vE: zu hoch baut, sucht Einsturz (den Sturz). A: Untergang. B: Zerstörung.

20. falsches. dW: Wer falsches Herzens ist. vE: verdorbenen ... kein Glück. B: sich mit seiner Z. wendet. vE: dreht. A: seine Worte verdreht. dW: mit s. Z. trüget.

21. einen Thoren. B: der wird ihm zur Betrübniß fein. dW: der zeuget ihm sich zum Kummer. vE: hat Verdruß an ihm.

22. die Stirne heiter. B: machet die beste Arznei. dW: bringt gute Heilung. vE: ist wohlthuernd für die Genesung. B: zer-schlagener Geist. dW: niedergeschl. Gemüth. vE: verzagtes G. dörret d. G. aus.

Zank und Sünde. Des Narren Erzeuger. Der Narr wenn er schwiege. XVII.

18 * Es ist ein Narr, der an die Hand ge-
lobt und Bürge wird für seinen Nächsten.
19 Wer Zank liebt, der liebt Sünde; und
wer seine Thür hoch macht, ringet nach
20 Unglück. * Ein verkehrtes Herz findet
nichts Gutes; und der verkehrter Zunge
21 ist, wird in Unglück fallen. * Wer einen
Narren zenget, der hat Grämen; und ei-
22 nes Narren Vater hat keine Freude. * Ein
fröhliches Herz macht das Leben lustig;
aber ein betrübter Muth vertrocknet das
Gebein.
23 Der Gottlose nimmt heimlich gern Ge-
schenke, zu beugen den Weg des Rechts.
24 * Ein Verständiger geberdet weislich; ein
25 Narr wirft die Augen hin und her. * Ein
narrischer Sohn ist seines Vaters Trau-
ern, und Betrübniß seiner Mutter, die ihn
26 geboren hat. * Es ist nicht gut, daß man
den Gerechten schindet, den Fürsten zu
27 schlagen, der recht regiert. * Ein Ver-
nünftiger mäßiget seine Rede, und ein ver-
ständiger Mann ist eine theure Seele.
28 * Ein Narr, wenn er schwiege, würde auch
weise gerechnet, und verständig, wenn er
das Maul hielte.

XVIII. Wer sich absondert, der sucht,
was ihn gelüstet, und setzt sich wider alles,
2 was gut ist. * Ein Narr hat nicht Lust
am Verstand, sondern was in seinem Her-
3 zen steckt. * Wo der Gottlose hinkommt,
da kommt Verachtung und Schmach mit
Hohn.

24. A.A: geberdet sich.

26. A.A: schändet.

23. nimmt Geschenk aus dem Busen. B: n. das
G. aus d. Schooß an. vE: Bestechung... den Rechts-
gang. B: die Gänge des N. A: Wege d. N. zu ver-
kehren.

24. Vor dem Angesicht des Verst. ist die Weisheit;
aber des N. M. schweifen bis an die Enden der Erde.
B.dW: sind am Ende. vE: Vor Augen liegt dem ...
aber dem Blicke des Thoren l. sie am ...

25. B. deren, die ihn geb. h. B: seinem B. ein Ver-
druß, u. eine Bitterkeit ... dW.vE: Gram für (den)
B. ... Kummer ... (A: ist der Zorn des B.)

26. Ist schon n. g. den G. zu büßen: so noch
minder, Edle zu schl. um der Redlichkeit willen.
B: strafen ... die Edelmüthigen schl. wegen d. Auf-
richtigk. dW: um d. Rechts w. vE: Gar arg wäre
es ... Redlichkeit w.

6,12,11,15,22,26. * Stultus homo plaudet manibus, cum 18
spoponderit pro amico suo.

15,18,16,28. Qui meditatur discordias, diligit 19
18,12,11,27. rixas; et qui exaltat ostium, quaerit
2Bg,14,10. ruinam. * Qui perversi cordis est, 20
non inveniet bonum; et qui vertit lin-
v.25,15,20. guam, incidet in malum. * Natus est 21
stultus in ignominiam suam; sed nec
15,13,15,19,30,23ss. pater in fatuo laetabitur. * Animus 22
gaudens aetatem floridam facit; spiri-
tus tristis exsiccat ossa.

21,14,19. Dt.16. Munera de sinu impius accipit, ut 23
14,6,8,9,10. Eccl. pervertat semitas judicii. * In facie 24
2,14,8,1; prudentis lucet sapientia; oculi stul-
Rm.10,6ss. torum in finibus terrae. * Ira patris 25
v.21,15,20,19,13. filius stultus, et dolor matris quae
genuit eum. * Non est bonum, 26
damnum inferre justo, nec percutere
principem, qui recta judicat. * Qui 27
Jac.1,19. moderatur sermones suos, doctus et
prudens est; et pretiosi spiritus vir
eruditus. * Stultus quoque si ta- 28
Job.13,5. cuerit sapiens reputabitur, et si com-
presserit labia sua, intelligens.

Occasiones quaerit qui XVIII.
vult recedere ab amico; omni tem-
pore erit exprobrabilis. * Non re- 2
cipit stultus verba prudentiae, nisi
12,23. ea dixeris, quae versantur in corde
ejus. * Impius, cum in profundum ve-
nerit peccatorum, contemnit; sed se-
quitur eum ignominia et opprobrium.

19. S: os suum (R: ostium suum).

27. ist gelassenen Geistes. B: Der Erkenntniß hat,
hält s. Reden zurück ... nicht hitzigen G. dW: Wer
f. N. zurückh. kennt Einsicht; wer kühles G., ist ein
N. von Verstand. vE: ruhigen.

28. B: seine Lippen zuhielte. vE: schloß. dW.vE:
wer (wenn er) f. L. schließt.

1. B: u. menget sich in alles wahrhafte Wesen ein.
dW: Nach Gelüst wählt der Sonderling, über a.
Kluge ereifert er sich. vE: Den Launen folgt ...

2. sondern daß laut werde. B: daran daß f. f.
Herz offenbare. dW: f. G. zu offenbaren. vE: Dem
Thoren behagt n. Besonnenheit, sond. nur f. G. in
der Blöße darzustellen.

3. B: Wenn d. G. kommt, so f. auch B., u. mit
der Schande auch Schm. dW.vE: mit d. (Schänd-
lichkeit) Schm.

XVIII. Sententiae miscellae de imprudentis linguae et superbiae malis.

4 Ὅδωρ βαθὺν λόγος ἐν καρδίᾳ ἀνδρός·
ποταμὸς δὲ ἀναπηδύει καὶ πηγὴ ζωῆς. 5 Θαυ-
μάσαι πρόσωπον ἀσεβούς οὐ καλόν, οὐδὲ ὅσιον
ἐκκλίνειν τὸ δίκαιον ἐν κρίσει. 6 Χεῖλη ἀφρο-
νος ἄγουσιν αὐτὸν εἰς κακά, τὸ δὲ στόμα αὐτοῦ
τὸ θρασὺ θάνατον ἐπικαλεῖται. 7 Στόμα
ἄφρονος συντριβὴ αὐτῷ, τὰ δὲ χεῖλη αὐτοῦ
παγὶς τῇ ψυχῇ αὐτοῦ. 8 Ὀκνηροὺς καταβάλ-
λει φόβος· ψυχὰς δὲ ἀνδρογύνων πεινάσουσιν.
9 Ὁ μὴ ἰώμενος ἑαυτὸν ἐν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ
ἀδελφὸς ἐστὶν τοῦ λυμαινομένου ἑαυτόν.

10 Ἐκ μεγαλωσύνης ἰσχύος ὄνομα κυρίου·
αὐτῷ δὲ προσδραμόντες δίκαιοι ὑψοῦνται.
11 Ὑπαρξίς πλουσίον ἀνδρός πόλις ὀχυρά· ἡ
δὲ δόξα αὐτῆς μέγα ἐπισκιάζει. 12 Πρὸ συν-
τριβῆς ὑψοῦται καρδίᾳ ἀνδρός, καὶ πρὸ δόξης
ταπεινοῦται. 13 Ὅς ἀποκρίνεται λόγον πρὶν
ἀκοῦσαι, ἀφροσύνη αὐτῷ ἐστὶν καὶ ὄνειδος.
14 Οὐμὸν ἀνδρός προαῖνει θεράπων φρονίμος·
ὀλιγόψυχον δὲ ἀνδρα τίς ὑποίσει; 15 Καρδίᾳ
φρονίμου κτᾶται αἰσθησιν· ὥτα δὲ σοφῶν
ζητεῖ ἔννοιαν.

16 Δόμα ἀνθρώπου ἐμπλατύνει αὐτόν, καὶ
παρὰ δυνάσταις καθιζάνει αὐτόν. 17 Δίκαιος
ἑαυτοῦ κατήγορος ἐν πρωτολογίᾳ· ὡς δ' ἂν ἐπι-
βάλλῃ ὁ ἀντίδικος, ἐλέγχεται. 18 Ἀντιλογίας παύει
σιγηρός, ἐν δὲ δυνάσταις ὀρίζεται. 19 Ἀδελφὸς ὑπὸ
ἀδελφοῦ βοηθούμενος ὡς πόλις ὀχυρά καὶ ὑψη-
λή, ἰσχύει δὲ ὥσπερ τεθεμελιωμένον βασιλείον.

4. A²EX: ἀναπηδῶν. X* καὶ (A² uncis incl.).
6. A¹: ἄγ. αὐτὰ (ἄγ. αὐτόν A²B). 9. B: ἰώμ. αὐτόν.
10. X† (a. ὅν.) φανερόν τὸ. 11. A¹: ἐπισκιάσει
(—ἀζει A²B). 18. X: παύσει. A²EX (pro σιγ.)
κλήρος. B: ἐν δὲ δυναστείαις. X† (in f.) πράγματα.

4. eines Mannes. dW: Reden aus d. Menschen
M. B: hervorquellender Bach. dW: sprudelnder.
vE: strömender. A: überstr. Fluß.

5. B: ansehen. dW: Partei zu nehmen für den
Frevler ... unterdrücken. vE: Die P. des Bösen neh-
men, wäre noch schlechter, um dem G. das Recht zu
beugen vor G.

6. Kommen gern in Z. ... rufet. vE: Maul fordert
auf zu Schlägereien?

7. ist sein Untergang ... der Fallstrick seiner S.
B: ihm zum Schrecken ... ein Strick. dW: wird ihm
zum Verderben. vE: ist f. Unglück. dW.vE: Fallstr.
für f. Leben.

8. wie Schl. u. gehen tief ins Eingeweide. B: als
wenn sie sich selbst schlugen? dW.vE: Ohrenbläser
sind wie Zerkniffen. B.dW: dringen ein (hinab) in
das Innerste d. Leibes. vE: gleiten hinab.

4 מַיִם עֲמֻקִּים דְּבָרֵי פִי-אִישׁ נָחַל
ה זָבַע מְקוֹר חֲכָמָה: שְׂאֵת פְּנֵי-רָשָׁע
6 לֹא-טוֹב לְהִטּוֹת צַדִּיק בְּמִשְׁפָּט: שִׁפְתֵּי
בְּסִיל יִבְאוּ בָרִיב וּפִיו לְמַהֲלָמוֹת
7 יִקְרָא: פִּי בְּסִיל מִתְּהַה-לּוֹ וּשְׁפָתָיו
8 מוֹקֵשׁ נִפְשׁוֹ: דְּבָרֵי גִרְצָן כְּמַתְּלֵה־מַיִם
9 וְהֵם יִרְדּוּ חֲדָרֵי-בֶטֶן: גַּם מִתְּרַפָּה
בְּמִלְאֲתָהּ אֵחָ הוּא לְכַעַל מִשְׁחִית:

י מַגְדִּיל-עַז שֵׁם יְהוָה בּוֹ-יִרְוֹץ צַדִּיק
11 וְנִשְׁגָּב: תֵּוֹן עֲשִׂיר קָרִית עָזוֹ וּכְחוּמָּה
12 נִשְׁגָּבָה בְּמִשְׁכָּתוֹ: לִפְנֵי-שֹׁכֵר יִגְבֶּה
13 לְכֹב-אִישׁ וּלְפָנֶי כְבוֹד עֲנוּה: מִשִּׁיב
דָּבָר בְּטָרֵם וּשְׁמַע אֲנֹלֶת הִיא-לּוֹ
14 וּכְלָמָה: רֵיחַ אִישׁ יְכַלְכֵּל מִחֲלָהּ
טו וְרֵיחַ נִכְאָה מִי יִשְׁאַנָּה: לֵב גָּבוֹן
יִקְנֶה-דָּעַת וְאֵזֶן חֲכָמִים תִּבְקֹשׁ-דָּעַת:

16 מִתֵּן אָדָם יִרְחִיב לּוֹ וּלְפָנֶי גְדוּלִים
17 יִנְחֲנֶנּוּ: צַדִּיק הִרְאֵשׁוֹן בָּרִיבוֹ וְיָבֹא
18 יִרְעֵהוּ וַחֲקָרוֹ: מַדִּינִים יִשְׁבִּית הַצּוֹרֵל
19 וּבֵין עֲצוּמִים יִפְרִיד: אֵחָ נִפְשָׁע
מִקְרִית-עַז וּמַדִּינִים כְּבָרִית אֲרָמוֹן:

v. 6. בנ"א חל' רפה. v. 7. בנ"א חמ' רפה.
v. 10. בנ"א עוז. v. 17. 'ק' ובא
ומדינים קרי ולמד. v. 19. בנ"א בפתח.

9. B: nachlässig. dW.vE: lässig ... (Geschäft).
B: des Verderbers. dW.vE: Verschwenders.

10. B: starker Thurm. dW: fester. vE.A: der
festeste. dW.vE: zu ihm (dahin) eilt. A: wird erhöht.
(B: an einen hohen Ort gestellt.)

11. M. in seiner Einbildung. B.dW.A: feine
(starke) St. vE: in f. Wahne.

12. (Vgl. 16, 18, 15, 33.) dW: Vor dem Sturze
hebt sich st. des Mannes S. vE: Falle versteigt sich d.
S. d. Menschen. A: Das ... erhebt sich, ehe denn es
gestürzt wird.

13. vE: angehört hat. dW: Antwort gibt, ehe er
vernommen.

14. B: Der Geist eines Mannes erhält einen in
seiner Krankheit. dW: Muth des M. erträgt f. S.
vE: Ein mannhafter G. ertr. f. Kr. (A: Schwach-

Die Lippen des Narren. Die Schläge durchs Herz. Der verletzte Bruder. XVIII.

4 Die Worte in eines Munde sind wie tiefe Wasser, und die Quelle der Weisheit ist ein voller Strom. * Es ist nicht gut, die Person des Gottlosen achten, zu beugen den Gerechten im Gericht. * Die Lippen des Narren bringen Zank, und sein Mund ringet nach Schlägen. * Der Mund des Narren schadet ihm selbst, und seine Lippen fangen seine eigene Seele. * Die Worte des Verleumders sind Schläge, und gehen einem durch das Herz. * Wer laß ist in seiner Arbeit, der ist ein Bruder des, der das Seine umbringt.

10 Der Name des Herrn ist ein festes Schloß: der Gerechte läuft dahin, und wird beschirmet. * Das Gut des Reichen ist ihm eine feste Stadt und wie eine hohe Mauer um ihn her. * Wenn einer zu Grunde gehen soll, wird sein Herz zuvor stolz; und ehe man zu Ehren kommt, muß man zuvor leiden. * Wer antwortet, ehe er höret, dem ist es Narrheit und Schande.

14 * Wer ein fröhliches Herz hat, der weiß sich in seinem Leiden zu halten; wenn aber der Muth liegt, wer kann es tragen?

15 * Ein verständig Herz weiß sich vernünftig zu halten, und die Weisen hören gerne, daß man vernünftig handelt.

16 Das Geschenk des Menschen macht ihm Raum, und bringt ihn vor die großen Herren. * Der Gerechte ist seiner Sache zuvor gewiß: kommt sein Nächster, so findet er ihn also. * Das Loos stillt den Hader, und scheidet zwischen den Mächtigen. * Ein verletzter Bruder hält härter denn eine feste Stadt, und Zank hält härter denn ein Miegel am Palast.

7. U.L: fahen. 9. A.A: Wer träge. 15. U.L: vernünftiglich. 16. U.L: bringt vor die. 19. U.L: denn Miegel.

20,5. Aqua profunda verba ex ore viri, et torrens redundans fons sapientiae.

24,23.Dt.1, 17,16,19. * Accipere personam impii non est bonum, ut declines a veritate iudicii.

10,8.13,3. * Labia stulti miscent se rixis, et os ejus jurgia provocat. * Os stulti contritio ejus, et labia ipsius ruina animae ejus. * Verba bilinguis quasi simplicia, et ipsa perveniunt usque ad interiora ventris. Pigrum dejicit timor; animae autem effeminatorum esurient. * Qui mollis et dissolutus est in opere suo, frater est sua opera dissipantis.

10,4; 28,24. Turris fortissima nomen Domini: ad ipsum currit justus, et exaltabitur.

14,26.Ps.20, 2,61,4. * Substantia divitis urbs roboris ejus et quasi murus validus circumdans eum. * Antequam conteratur, exaltatur cor hominis; et antequam glorificetur, humiliatur. * Qui prius respondet quam audiat, stultum se esse demonstrat et confusione dignum. * Spiritus viri sustentat imbecillitatem suam; spiritum vero ad irascendum facilem quis poterit sustinere? * Cor prudens possidebit scientiam, et auris sapientium quaerit doctrinam.

15,13. Donum hominis dilatat viam ejus, et ante principes spatium ei facit. * Justus prior est accusator sui: venit amicus ejus, et investigabit eum. * Contradictiones comprimit sors, et inter potentes quoque dijudicat. * Frater qui adjuvatur a fratre, quasi civitas firma; et judicia quasi vectes urbium.

4,7. 15,31. 17,8.21,14. Gn.32,20. 1Sm.9,7. 16,33.

5. S: imp. in iudicio.
8. Al.* Pigrum-esurient.
10. S: ad ipsam.

heit!) B: der G. niedergeschlagen. dW: ein niedergeschl. Muth, wer ... (vE: einen verzagten G., wer richtet ihn auf?)

15. erwirbt sich Wissenschaft, u. das Ohr der W. suchet selbige. B: bewirbt s. um Erkenntniß. dW: erw. Einsicht. vE: Klugheit ... strebt nach Kl.

16. B: führt ihn vor d. Großen. dW: Geschenke machen dem M. R. u. führen ... vE: verschaffen d. M. Platz, u. Zugang zu den Gr. A: erweitern d. M. die Bahn.

17. der Erste in s. Streitsache ... mag er ihn

forschen. B: Der Erste ist wohl gerecht ... untersucht er ihn. dW: Ger. scheint d. G. bei s. Str.; aber f. s. Gegner, so prüft man ihn. vE: Mag Recht haben ... es trete s. G. vor, dann untersuche sie.

18. dW.vE.A: Streitigkeiten schlichtet ... (selbst zw. M.) entscheidet es.

19. B: Ein Br. ist widerspenstiger ...? dW: Zerworfene Brüder sind [hartnäckiger]. vE: Entzweite ... ärger. B: das Hadern ist wie ... dW: [ihr] G. wie Schlosses R. vE: Streitigkeiten sind wie die R. einer Burg.

XVIII. *Sententiae miscellae de imprudentis linguae malis et pro pauperibus.*

20 Ἀπὸ καρποῦ στόματος ἀνὴρ πιμπλήσει κοι-
λίαν αὐτοῦ, ἀπὸ δὲ καρπῶν χειλέων αὐτοῦ ἐμ-
πλησθήσεται. 21 Θάνατος καὶ ζωὴ ἐν χειρὶ
γλώσσης· οἱ δὲ κρατοῦντες αὐτῆς ἔδονται τοὺς
καρπούς αὐτῆς.

22 Ὁς εὗρεν γυναῖκα ἀγαθὴν, εὗρεν χάριτας,
ἔλαβεν δὲ παρὰ κυρίου ἰλαρότητα. Ὁς ἐκβάλ-
λει γυναῖκα ἀγαθὴν, ἐκβάλλει τὰ ἀγαθὰ· ὁ
δὲ κατέχων μοιχαλίδά ἄφρων καὶ ἀσεβής.
23 Δεήσεις φθέγγεται πένης· ὁ δὲ πλούσιος
ἀποκρίνεται σκληρά. 24 Ἀνὴρ ἑταίρων πρὸς
ἑταιρίαν, καὶ ἔστιν φίλος προσκολληθεὶς ὑπὲρ
ἀδελφόν.

XIX. Κρείσσων ἐστὶν πτωχὸς πορευόμενος
ἐν ἀπλότητι αὐτοῦ, ἢ στρεβλὸς τοῖς χεῖλεσιν
αὐτοῦ καὶ αὐτὸς ἀνόητος. 2 Καίγε χωρὶς ἐπι-
στήμης ψυχὴ οὐκ ἀγαθὴ· καὶ ὁ σπεύδων τοῖς
ποσὶν ἁμαρτάνει. 3 Ἀφροσύνη ἀνδρὸς λυμαί-
νεται τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ· τὸν δὲ θεὸν αἰτιᾶται
τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. 4 †) Πλοῦτος προστίθησιν
φίλους πολλούς· ὁ δὲ πτωχὸς καὶ ἀπὸ τοῦ
ὑπάρχοντος φίλον λείπεται. 5 Μάρτυς ψευδῆς
οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὁ δὲ ἐγκαλῶν ἀδίκως
οὐ διαφεύξεται. 6 Πολλοὶ θεραπεύουσιν πρὸς-
ωπα βασιλέων· πᾶς δὲ ὁ κακὸς γίνεται ὄνειδος
ἀνδρί. 7 Πᾶς ὃς ἀδελφὸν πτωχὸν μισεῖ, καὶ
φιλίας μακρὰν ἔσται. Ἐννοία ἀγαθὴ τοῖς εἰδό-
σιν αὐτὴν ἐγγιεῖ· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος εὐρήσει
αὐτήν. Ὁ πολλὰ κακοποιῶν τελεσιουργεῖ κα-
κίαν· ὃς δὲ ἐρεθίζει λόγους, οὐ σωθήσεται.

20. B: Ἀπὸ καρπῶν ... πίμπλησι.

21. A¹: Θανάτος ζωῆς?

22. B: παρὰ θεῶ. DX* τὰ.

23-19, 2. * A¹BD († A²FX, sed X diverse).

23. X: Ἰκεσίας λαλήσει (s. λαλεῖ) ἄπορος· καὶ
πλῆσιος ἀποκριθήσεται θρασεία.

24. X: Ἀνὴρ ἑταίριων τῷ ἐτερεύσασθαι, καὶ ἔστι
φ. κολλώμενος ὑπ. ἀδ.

1. X: Κρείσσων ἄπορος πορευόμενος ἐν ἀπλότητι
αὐτῷ ὑπὲρ στρεβλόχειλον ἄφρονα.

2. X: Καίγε ἐν ᾧ γνώσει ψυχῆς ἐκ ἀγαθόν· καὶ
ἐπείγων ποσὶν αὐτῷ ἁμαρτάνει.

†) Vulgo hic initium cap. XIX.

5. A²: ὁ δὲ ἐγκαλῶν ἀδικίας ὁ διαφ.

6. EFX: βασιλέως. A¹* ὁ (A²B†) ... (pro ὄνειδος
A²B) κακός.

7. D: Ὁ μὲν κακοποιῶν ... σῶζεται (EX: διασωθή-
σεται). X† (in f.) καταδιώκων ῥήσεις ἐκ αὐτῶ (s.
αὐτῶν).

כ מִפְרִי פִי-אִישׁ תִּשְׁבַּע בְּטֶנּוּ הַבֹּהֶן
21 שְׂפָתָיו יִשְׁבַּע: מִוֶּת וְחַיִּים בְּיַד-לְשׁוֹן
וְאֶת־כִּיָּה יֹאכֵל פְּרִיָּה:

22 מָצָא אִשָּׁה מַצָּא טוֹב וַיִּפֶּק רִצּוֹן
23 מִיְהוָה: תַּחֲנוּנִים יַדְבֵּר-רֹשׁ וְעָשִׂיר
24 יַעֲנֶה עֲזוֹת: אִישׁ רָעִים לְהִתְרוֹעֵעַ
וַיֵּשׂ אֹהֶב דְּבֵק מֵאָח:

XIX. טוֹב רֹשׁ הוֹלֵךְ בְּתַמּוֹ מֵעֲקֹשׁ
2 שְׂפָתָיו וְהוּא כְּסִיל: גַּם בְּלֹא-דַעַת
נִפְשׁ לֹא-טוֹב וְאֵץ בְּרִגְלָיו חוּטָא:
3 אֲנָלַת אָדָם תִּסְלַף דִּרְכּוֹ וְעַל-יְהוָה
4 יִזְעַף לָבוֹ: הוֹן יִסִּיף רָעִים רַבִּים
ה יוֹדֵל מִרְעֵהוּ יִפְרֹד: עַד שְׁקָרִים לֹא
יִנְקָה וַיִּפְיחַ כְּזָבִים לֹא יִמְלֹט:
6 רַבִּים יַחֲלּוּ פְנֵי-נִדְיָב וְכָל-הָרָע
7 לְאִישׁ מִתָּן: כָּל אַחֲרֵי-רֹשׁ שִׁנְאָהוּ
אַחַ פִּי מִרְעֵהוּ רַחֲקוֹ מִמֶּנּוּ מִרְדָּף
אַמְרִים לֹא-הֶקְמָה:

למד' חביאח v. 20.
לו' ק' ib. קמץ רחב v. 7.

20. B: Gines M. Leib wird v. d. Frucht des M.
satt werden; er ... Einkommen f. L. dW: sättigt
sich ... Erträge. vE: sättigt Jeder seinen Leib, von
den Folgen ...!

21. dW: L. u. L. durch die Z.; w. sie gebraucht,
genießt ihre Fr. (vE: was man also vorzieht, dessen
Fr. muß man genießen?)

22. ein Gut. dW: ein Weib ... Glück. vE: ge-
funden, hat Gl. gef.

23. dW: Flehend ... hart. B: harte Dinge. vE:
Flehentlich spricht ... mit Härte.

24. Wer viel Freunde hat, mag wohl zu Grunde
gehen; hast du aber, der dich liebt, so hängt er fester
an, denn ... dW: Viel Umgang bringt leicht Unter-
gang; doch gibt es Freunde, die fester ... (vE: Wer
viele Gesellschaften liebt, muß zu Gr. g.; hat man

Tod und Leben in der Zunge. Der Arme. Die Freunde des Geschenke-Gebers. XVIII.

- 20 * Einem Manne wird vergolten, darnach sein Mund geredet hat, und wird gesättiget von der Frucht seiner Lippen.
21 * Tod und Leben steht in der Zunge Gewalt: wer sie liebet, der wird von ihrer Frucht essen.
22 Wer eine Ehefrau findet, der findet was Gutes, und bekommt Wohlgefallen vom Herrn.
23 * Ein Armer redet mit Flehen; ein Reicher antwortet stolz.
24 * Ein treuer Freund liebet mehr und stehet fester bei denn ein Bruder.

XIX. Ein Armer, der in seiner Frömmigkeit wandelt, ist besser, denn ein Verkehrter mit seinen Lippen, der doch ein Narr ist. * Wo man nicht mit Vernunft handelt, da geht es nicht wohl zu; und wer schnell ist mit Füßen, der thut Schaden.
3 * Die Thorheit eines Menschen verleitet seinen Weg, daß sein Herz wider den Herrn tobet. * Gut macht viele Freunde; aber der Arme wird von seinen Freunden verlassen.
5 * Ein falscher Zeuge bleibt nicht ungestraft; und wer Lügen frech redet, wird nicht entrinnen. * Viele warten auf die Person des Fürsten, und sind alle Freunde
7 des, der Geschenke gibt. * Den Armen hassen alle seine Brüder, ja auch seine Freunde entfernen sich von ihm; und wer sich auf Worte verläßt, dem wird nichts.

22. U.L.: n. kann guter Dinge sein im Herrn.
7. U.L.: fernen sich.

- 12, 14, 13, 2. * De fructu oris viri replebitur venter ejus, et genimina labiorum ipsius saturabunt eum. * Mors et vita in manu linguae: qui diligunt eam, comedent fructus ejus.
13, 3. Jac. 3, 6—12.
19, 14, 31, 10. Sir. 26, 16ss. Qui invenit mulierem bonam, invenit bonum, et hauriet jucunditatem a Domino. Qui expellit mulierem bonam, expellit bonum; qui autem tenet adulteram, stultus est et impius.
14, 20, 22, 7. Sir. 13, 4. * Cum obsecrationibus loquatur pauper; et dives effabitur rigide. * Vir amabilis ad societatem magis amicus erit quam frater.

Melior est pauper qui ambulat in simplicitate sua, quam dives torquens labia sua et insipiens. * Ubi non est scientia animae, non est bonum; et qui festinus est pedibus, offendet. * Stultitia hominis supplantat gressus ejus, et contra Deum fervet animo suo. * Divitiae addunt amicos plurimos; a paupere autem et hi, quos habuit, separantur. * Testis falsus non erit impunitus; et qui mendacia loquitur, non effugiet. * Multi colunt personam potentis, et amici sunt dona tribuentis. * Fratres hominis pauperis oderunt eum; insuper et amici procul recesserunt ab eo.
Qui tantum verba sectatur, nihil ha-

21. Al.: in manibus.
22. S: est et insipiens (Al.* Qui exp. - impius).
23. S: loquitur.
24. S: Vir amicabilis.
1. Al.* dives. Al.* sua et.

aber einen Fr., so halte man mehr auf ihn als auf ...?

1. B.A: Einfalt (einhergehet). dW: Unschuld ... wer von falschen L. vE: seine L. drehet! A: ver-drehet.

2. der fehlet. B: Auch wenn eine Seele ohne Erkenntniß ist, so ist es n. gut. dW: Ja, Gier ohne Einsicht ist n. g. vE: Nein, unbesonnenen Eifers sein, das ... A: Wo keine Erk. der S. ist, da ist kein Gut. dW: eilt, der tritt fehl. vE: zu eilsüßig ist, der strauchelt. A: eilig ... stößt an.

3. B: verwirret ... unmutig wird. dW: wühlt f. W. auf, aber ... ergrimmt f. Gemüth. vE: w. sich selbst den W. auf, u. doch zürnet ... A: brauset auf.

4. v. seinem Freund. dW.vE.A: Reichtum. B:

bringt v. Fr. herbei. dW: führt zu. A: vermehrt gar sehr. vE: mehrt der Fr. Zahl. B: ein Geringer ... abgesondert. vE: getrennt.

5. (Vgl. 14, 5.) A: entkommt nicht. vE: kommt n. davon.

6. flehen einem Fr., u. Alle sind ... dW.vE: schmeicheln (das Antlitz). B.dW.vE: dem (des) Freigebigen. B: Jedermann ist ein Freund. vE: Jeder will Fr. sein dem ...

7. um so mehr ... geht Einer Worten nach, so ist nichts daran. B: hält er sich an die W. dW: Er folgt [ihren] W., sie sind nicht da! vE: ziehen sich v. ihm zurück ... er mag W. nachjagen, sie sind nichts. A: weichen weit ... wer nur auf W. geht, wird nichts erhalten.

XIX.

Sententiae miscellae ad commendandam disciplinam.

8 Ὁ κτώμενος φρόνησιν ἀγαπᾷ ἑαυτόν· ὃς δὲ φυλάσσει φρόνησιν, εὐρήσει ἀγαθὰ. 9 Μάρτυς ψευδῆς οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὃς δ' ἂν ἐκκαύσῃ κακίαν, ἀπολείπεται ὑπ' αὐτῆς. 10 Οὐ συμφέρει ἄφρονι τρυφή, καὶ ἐὰν οἰκέτης ἄρξηται μεθ' ὕβρεως δυναστεύειν. 11 Ἐλεήμων ἀνὴρ μακροθυμεῖ, τὸ δὲ καύχημα αὐτοῦ ἐπέρχεται παρανόμοις.

12 Βασιλέως ἀπειλὴ ὁμοία βουγμῶ λεόντος· ὥσπερ δὲ δρόσος ἐπὶ χόρτῳ, οὕτως τὸ ἱλαρὸν αὐτοῦ. 13 Αἰσχύνῃ πατρὶ υἱὸς ἄφρων· οὐχ ἀγναὶ εὐχαὶ ἀπὸ μισθώματος ἐταίρας. 14 Οἶκον καὶ ὑπαρξιν μερίζουσιν πατέρες παισίν· παρὰ δὲ κυρίου ἀρμύζεται γυνὴ ἀνδρός.

15 Δειλία κατέχει ἀνδρόγυννον· ψυχὴ δὲ ἀεργοῦ πεινάσει. 16 Ὁς φυλάσσει ἐντολήν, τηρεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ὁ δὲ καταφρονῶν τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν ἀπολείπεται. 17 Δανείζει θεῶ ὁ ἐλεῶν πτωχόν· κατὰ δὲ τὸ δόμα αὐτοῦ ἀνταποδώσει αὐτῷ. 18 Παίδευε υἱόν σου, οὕτως γὰρ ἔσται εὐέλπις· εἰς δὲ ὕβριν μὴ ἐπαίρου τῇ ψυχῇ σου. 19 Κακόφρων ἀνὴρ πολλὰ ζημιωθείσεται· ἐὰν δὲ λοιμύνηται, καὶ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ προσθήσει.

20 Ἄκουε, νιέ, παιδείαν πατρός σου, ἵνα σοφὸς γένῃ ἐπ' ἐσχάτων σου. 21 Πολλοὶ λογισμοὶ ἐν καρδίᾳ ἀνδρός· ἡ δὲ βουλή τοῦ κυρίου εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ. 22 Καρπὸς ἀνδρὸς ἐλεημοσύνη· κρείσσων δὲ πτωχὸς δίκαιος ἢ πλούσιος ψεύστης. 23 Φόβος κυρίου εἰς ζωὴν ἀνδρός· ὁ δὲ ἄφοβος ἀντιστήσεται ἐν τόποις,

9. FX: ἐκκαύσει. EX: ἀπ' αὐτῆς. 10. A²: δυναστῶν (X: δεσπότης). 11. A²: Νοήμων ἀνὴρ μακρ. X: μακρόθυμος. 13. A† (p. ἄφρων) καὶ ὁδὸν τῇ τελευτῇ αὐτῶ (A² inter uncōs). A²DEFX† (a. ἔχ) καὶ. 14. A¹DX: μερίζουσιν (μερίζουσιν A²B). 17. A²: Δαν. κυρίως. 18. FX* (alt.) σ. 19. DX: Κακοφρονῶν. FX: λυμαίνεται. X* αὐτῶ (A² uncis incl.). 21. B²: μένει (μενεῖ A²EFX). 22. B: ψευδής.

8. B: sich um Muth bewirbt? dW.vE: (sich) Verstand erwirbt. A: aber B. hat. B.dW.vE.A: seine Seele. B: er bewahret den Verst., daß er das Gute finden möge. dW: wer auf Klugheit hält, findet Glück. vE: Kl. bew. A: die Kl. in Acht hat.

10. B: Wollust? dW.A: Wohlleben. vE: Vergnügen sucht!

11. Einem M. Klugheit macht ihn langmüthig ... eine Ehre ... übergehen. B: ist es, wenn er l. ißt, u. seine Zierde, vor einer Uebertretung vorbeigehen. dW: Ein fl. Mann ist langsam zum Zorn ... Vergeltung zu übersehen. vE: Die Klugh. d. M. ist, Geduld zu haben ... Unrecht ... A: sein Ruhm ist, über U. wegzugehen.

8 קנה-לב אהב נפשו שמר תבונה
9 למצא-טוב: עד שקרים לא ינקוה
י ויפית פזבים יאבד: לא-נאנה לכסיל
תענוג אף כי-לעבד משל בשקרים:
11 שכל אדם האריך אפו ותפארתו
עבר על-פשע:

12 נהם כפפיר זעף מלך וכטל על-
13 עשב רצונו: הנת לאביו בן כסיל
14 ודלה טרד מדיני אשה: בית והון
נחלת אבות ומהנה אשה משפלת:
טו עצלה תפיל תרדמה ונפש רמיה
16 תרעב: שמר מצוה שמר נפשו בונה
17 דרכיו יומת: מלנה יהנה חונן דל
18 וגמלו ישלם-לו: יסר בנה כי-יש
תקנה ואל-תמיתו אל-תשא נפשך:
19 גל-חמה נשא ענש כי אם-תציל
ועוד תוסף:

כ שמע עצה וקבל מוסר למען
21 תחכם באחריתך: רבות מחשבות
בלב-איש ועצת יהנה היא תקום:
22 תאנת אדם חסדו וטוב רש מאיש
23 פזב: יראת יהנה לחיים ושבע ילון

v. 16. בנ' א' בצירי ib. ימות ק'
v. 17. בנ' א' ל רפה
v. 19. גדל ק'

12. auf Gras. B: Unmuth... Wohlgefallen. dW. vE: Zorn ... (Huld). A: Freundlichkeit.

13. B.dW.vE: (Biel) Unglück (für f. B.). A: Der Schmerz. B: das Zanken eines M. dW: die Zankereien. vE: Zanksucht ... eine beständige Traufe. dW. A: (rinnende) Dachtraufe.

14. sind eine Erbschaft der G. B: ein Erbtheil von den G. dW: das Erbe v. G.

15. B.A: macht daß man in einen tiefen Schlaf fällt. dW.A: versenkt in t. Schl. vE: läßt in Schlafsucht fallen. dW: muß S. l. vE: der Hang zur Unthätigkeit m. darben!

16. B.A: f. Seele. dW.A: vernachlässiget. vE: Wandel geringschätzt!

Der Geduldige. Königs Gnade u. Ungnade. Das stetige Zriesen. Zu großer Grimm. **XIX.**

8 Wer klug ist, liebet sein Leben, und
 9 der Verständige findet Gutes. * Ein fal-
 scher Zeuge bleibt nicht ungestraft; und
 wer frech Lügen redet, wird umkommen.
 10 * Dem Narren steht nicht wohl an, gute
 Tage haben, viel weniger einem Knechte,
 11 zu herrschen über Fürsten. * Wer geduldig
 ist, der ist ein kluger Mensch, und ist ihm
 ehrlich, daß er Untugend überhören kann.
 12 Die Ungnade des Königs ist wie das
 Brüllen eines jungen Löwen; aber seine
 Gnade ist wie Thau auf dem Grase.
 13 * Ein närrischer Sohn ist seines Vaters
 Herzeleid, und ein zänkisches Weib ein ste-
 14 tiges Zriesen. * Haus und Güter erben
 die Eltern; aber ein vernünftiges Weib
 kommt vom Herrn.
 15 Faulheit bringt Schlafen, und eine läß-
 16 lige Seele wird Hunger leiden. * Wer
 das Gebot bewahret, der bewahret sein
 Leben; wer aber seinen Weg verachtet,
 17 wird sterben. * Wer sich des Armen er-
 barmet, der leihet dem Herrn: der wird
 18 ihm wieder Gutes vergelten. * Züchtige
 deinen Sohn, weil Hoffnung da ist, aber
 laß deine Seele nicht bewegt werden, ihn
 19 zu tödten, * denn großer Grimm bringt
 Schaden: darum laß ihn los, so kannst
 du ihn mehr züchtigen.
 20 Gehorche dem Rath und nimm die
 Zucht an, daß du hernach weise seiest.
 21 * Es sind viele Anschläge in eines Man-
 nes Herzen; aber der Rath des Herrn blei-
 22 bet stehen. * Einen Menschen lüftet seine
 Wohlthat; und ein Armer ist besser denn
 23 ein Lügner. * Die Furcht des Herrn för-
 dert zum Leben, und wird satt bleiben, daß

13. A.A: stetes.

14. A.A: erbt man von Eltern.

17. ihm seine Gutthat. dW: einem M. schenket ...
 Wohlthat. vE: was er gethan.

18. B: nimm dir's n. in Sinn. dW: laß dir n. in
 den S. kommen. (vE: trachte aber n. darnach, daß er
 umkomme?) A: sei n. Vorsatz deiner Seele.

19. trägt Sch. davon. B: Wer einen heftigen Gr.
 hat, der bringt Strafe d. dW: W. rauh im Zorne,
 muß Str. leiden. vE: Heftiger Z. (dW: denn be-
 freist du ihn, so mußt du's wieder thun? vE: wenn
 gleich du dich entziehen wolltest, so wirst du sie noch
 mehr vergrößern?) B: Wenn du ihn aber wirst los-

(S.³⁶. bebit; * qui autem possessor est men- 8
 tis, diligit animam suam, et custos pru-
 v.5. dentiae inveniet bona. * Falsus testis 9
 non erit impunitus; et qui loquitur
 mendacia, peribit. * Non decent stul- 10
 30,22.Eccl. tum deliciae, nec servum dominari 11
 10,7. principibus. * Doctrina viri per pa- 11
 14,29.16,32. tientiam noscitur, et gloria ejus est
 iniqua praetergredi.
 16,14s.20,2. Sicut fremitus leonis, ita et regis 12
 Mich.5,6. ira; et sicut ros super herbam, ita
 10,1.15,20. et hilaritas ejus. * Dolor patris 13
 filius stultus, et tecta jugiter per-
 Eccl.10,18. stillantia litigiosa mulier. * Domus 14
 Pr.27,15. et divitiae dantur a parentibus; a Do-
 18,22.31,10. mino autem proprie uxor prudens.

6,10s.21,25. Pigredo immittit soporem, et anima 15
 10,4. dissoluta esuriat. * Qui custodit man- 16
 3,1s.Ez.20, datum, custodit animam suam; qui
 11.Lc.10,28. autem negligit viam suam, mortifica-
 22,9.Eccl.11, bitur. * Foeneratur Domino qui mi- 17
 1.Ps.112,5.9. seretur pauperis: et vicissitudinem
 13,24.22,15. suam reddet ei. * Erudi filium tuum, 18
 23,13. ne desperes; ad interfectionem autem
 Eph.6,4. ejus ne ponas animam tuam. * Qui 19
 impatiens est, sustinebit damnum; et
 cum rapuerit, aliud apponet.

Audi consilium et suscipe disci- 20
 plinam, ut sis sapiens in novissimis
 16,1.20,5,24. tuis. * Multae cogitationes in corde 21
 Ps.33,10s. viri; voluntas autem Domini permane-
 Jer.10,23. bit. * Homo indigens misericors est; 22
 et melior est pauper quam vir men-
 11,19.Ps.31, dax. * Timor Domini ad vitam, et 23
 10. in plenitudine commorabitur absque

16. Al.: vias suas. 19. Al.: Qui enim.

21. Al.: in aeternum perm. 22. Al.: pauper justus.

geben, so kannst du ferner fortfahren.

20. dW.vE.A: Höre auf R. vE: Warnung. A:
 Züchtigung auf dich. dW: in deiner Zukunft. A: an
 deinem Ende noch w. werdest. vE: endlich. B: an d.
 Besten.

21. vE: Mancherlei. dW: Pläne. A: Gedanken ...
 Wille. vE: was Jesh. beschlossen.

22. B: Des M. Wunsch soll sein, daß er gütig sei?
 dW: Sier ist f. Güte? (vE: Liebe.)

23. dW.vE.A: führt. B: ist. dW: gesättigt wohnt
 man, nicht ... vE: m. wird in Ueberfluß wohnen, von..

XIX. *Sententiae miscellae pro disciplina et contra ebrietatem et iram.*

οὐ οὐκ ἐπισκοπεῖται γνώσις. 24 Ὁ ἐγκρύπτων εἰς τὸν κόλπον αὐτοῦ χεῖρας ἀδίκως, οὐδὲ τῷ στόματι οὐ μὴ προσαγάγῃ αὐτάς. 25 Λοιμοῦ μαστιγουμένου ἄφρων πανουργότερος ἔσται· ἐὰν δὲ ἐλέγχῃς ἄνδρα φρόνιμον, νοήσει αἰσθήσιν.

26 Ὁ ἀτιμάζων πατέρα καὶ ἀπωθούμενος μητέρα αὐτοῦ καταισχνήσεται καὶ ἐπονείδιστος ἔσται. 27 Υἱὸς ἀπολειπόμενος φυλάξαι παιδείαν πατρὸς μελετήσῃ ῥήσεις κακὰς. 28 Ὁ ἐγγυώμενος παῖδα ἄφρονα καθυβρίζει δικαίωμα· στόμα δὲ ἀσεβῶν καταπίεται κρίσεις. 29 Ἐτοιμάζονται ἀκολάστοις μάστιγες, καὶ τιμωρίαι ὁμοίως ἄφροσιν.

XX. Ἀκόλαστον οἶνος καὶ ὑβριστικὸν μέθη· πᾶς δὲ ὁ συμμενόμενος οὐκ ἔσται σοφός. 2 Οὐ διαφέρει ἀπειλὴ βασιλέως θυμοῦ λέοντος· ὁ δὲ παροξύνων αὐτὸν ἀμαρτάνει εἰς τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν. 3 Δόξα ἀνδρὶ ἀποστρέφεσθαι λοιδορίας· πᾶς δὲ ἄφρων τοιούτοις συμπλέκεται. 4 Ονειδιζόμενος ὀκνηρὸς οὐκ αἰσχύνεται· ὡσαύτως καὶ ὁ δανειζόμενος σῖτον ἐν ἀμνητῷ. 5 Τῶρα βαθὺ βουλὴ ἐν καρδίᾳ ἀνδρός· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἐξαντλήσει αὐτήν. 6 Μέγα ἄνθρωπος καὶ τίμιον ἀνὴρ ἐλείμων· ἄνδρα δὲ πιστὸν ἔργον εὐρεῖν. 7 Ὃς ἀναστρέφεται ἄμωμος ἐν δικαιοσύνῃ, μακαρίους τοὺς παῖδας αὐτοῦ καταλείψει. 8 Ὃταν καθίσῃ βασιλεὺς δίκαιος ἐπὶ θρόνου, οὐκ ἐναντιοῦται ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ πᾶν πονηρόν.

24. E: εἰς τὰς κόλπους. B: προσενείκη.

25. B: πανουργ. γίνεται. D: ἐλέγχης.

28. A²B: καθυβρίσει. A¹EX: κρίσεις (i. q. κρίσεις A²B).

29. A²: τιμ. ὅμοις ἀφρόνων.

1. B* πᾶς δὲ ὁ συμμ.-σοφός. EFX (pro συμμ.) λυμαινόμενος. AB† (in f.) πᾶς δὲ ἄφρων τοιούτοις συμπλέκεται (A² inter uncōs; vid. vs. 3.).

2. A¹: ἑαυτὸν (pro αὐτὸν A²B). EFX† (p. αὐτὸν) καὶ ἐπιμηνύμενος.

4. EX: αἰσχυνθήσεται.

5. X (pro βελή) λόγος.

8. B: Ὃτ. βασ. δίκ. καθίστη ἐπὶ θρ.

24 בל-יפקד רע: טמן עצל ידו בצלחת
כה גם-אל-פיהו לא ושיבנה: לץ תפה
ופתי יערם והוכיח לנכון יבין
דעת:

26 משדד-אב יברית אם פן מביש
27 ומתפיר: חדל-בני לשמע מוסר
28 לשונות מאמרי-דעת: עד בליעל
ילין משפט ופי רשעים ובלע-און:
29 נכוננו ללצים שפטים ומהלכות לגר
בסילים:

XX. לץ היין המה שכר וכל-שגה
2 בֹּז לא יחכם: נהם כפפיר אימת מלך
3 מתעברו חוטא נפשו: כבוד לאיש
4 שבת מריב וכל-אוייל ותגלע: מהרה
עצל לא יחרש ושאל בקציר ואין:
ה מים עמקים עצה בלב-איש ואיש
6 תבונה ידלנה: רב-אדם יקרא איש
חסדו ואיש אמונים מי ימצא:
7 מתהלך בתמו צדיק אשרי בניו
8 אחריו: מלך יושב על-כסא-דין מזרה
בעיניו כל-רע:

v. 29. בנ' א' מ' רפה

v. 4. ושאל ק'

v. 5. בנ' א' ק' רפה

23. dW: nicht heimgesucht vom Uebel. vE: v. feiznem ...

24. steckt s. S. in den T. dW: versteckt. vE: senkt. B.dW.vE: die Schüssel. dW: selbst zu seinem M. mag er s. n. zurückführen. vE: doch bringt er s. kaum ... zurück.

25. Schlägst du ... strafe ... sich belehren lassen. B: auf die Erkenntniß merken. dW: lernt er Einsicht. vE: daß der Unerfahrene geschiet werde, u. man warne ... zur Einsf. gelangen.

26. und abscheuliches. dW: ein schlechter u. schändl. Sohn. vE: Gewalt anthut dem B. ... ein S. der Schimpf u. Schande bringt. (B: der einen beschämt u. schamroeth machet!)

27. B: die Unterweisung, da man sich verirret v. den Worten der Erkenntniß. dW: um abzuirenen ...

Der Faule. Das schändl. Kind. Der lose Wein. Das Hadern. Der rechtschaffnen Fromme. XIX.

24 kein Uebel sie heimsuchen wird. * Der Faule verbirgt seine Hand im Topf, und bringt sie nicht wieder zum Munde.
25 * Schlägt man den Spötter, so wird der Alberne wigig; straft man einen Verständigen, so wird er vernünftig.
26 Wer Vater verstört und Mutter verjagt, der ist ein schändliches und verfluchtes Kind. * Laß ab, mein Sohn, zu hören die Zucht, die da abführet von vernünftiger Lehre. * Ein loser Zeuge spottet des Rechts, und der Gottlosen Mund verschlinget das Unrecht. * Den Spöttern sind Strafen bereitet, und Schläge auf der Narren Rücken.

XX. Der Wein macht lose Leute, und starkes Getränk macht wild; wer dazu Lust hat, wird nimmer weise. * Das Schrecken des Königs ist wie das Brüllen eines jungen Löwen; wer ihn erzürnet, der sündiget wider sein Leben. * Es ist dem Manne eine Ehre, vom Hader bleiben; aber die gerne hadern, sind allzumal Narren. * Um der Kälte willen will der Faule nicht pflügen: so muß er in der Ernte betteln und nichts kriegen. * Der Rath im Herzen eines Mannes ist wie tiefe Wasser; aber ein Verständiger kann es merken, was er meint. * Viele Menschen werden fromm gerühmet; aber wer will finden einen, der rechtschaffen fromm sei? * Ein Gerechter, der in seiner Frömmigkeit wandelt, des Kindern wird es wohl gehen nach ihm. * Ein König, der auf dem Stuhle sitzt zu richten, zerstreuet alles Arge mit seinen Augen.

26. U.L: schändlich u. verflucht R.

Klugheit. vE: Hüte dich ... auf Lehren zu hören, die abf. v. d. Sprüchen d. Weisheit!

28. B.dW: nichtswürdiger. vE: verruchter. A: ungerechter 3. verlachet das Gericht.

29. B: Gerichte. dW.vE.A: Strafgerichte. (A: Hammerschläge den Körpern der Thoren!)

1. ist ein Spötter ... fängt Lärm an. B: rumoret. dW.vE: u. tobend (hüfiges) G. B: Ein Jeder der sich darin verirret. dW.vE: darin (davon) taumelt.

2. B: sich wider ihn erz. dW.vE: heftig wird gegen ihn. dW: sünd. an sich selbst. vE: verschuldet s. L.

3. zanken. dW: abzulassen. vE: v. Zank zu lassen. A: sich abzusondern. B: ein jeder Thor aber mengt sich darein. dW.vE: doch j. Th. ereifert sich.

26,15. visitatione pessima. * Abscondit piger 24 manum suam sub ascella, nec ad os suum applicat eam. * Pestilente fla- 25 gellato stultus sapientior erit; si autem corripueris sapientem, intelliget disciplinam.

15,20,28,24. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. * Non 27 cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. * Testis 28 iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. * Parata 29 sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.

23,29ss.31, 4s.Es.28,7. Luxuriosa res vinum, et tu- XX. multuosa ebrietas: quicumque his delectatur, non erit sapiens. * Sicut 2 rugitus leonis, ita et terror regis; qui provocat eum, peccat in animam suam. * Honor est homini, qui se- 3 parat se a contentionibus; omnes autem stulti miscentur contumeliis. * Propter frigus piger arare noluit: 4 mendicabit ergo aestate, et non dabitur illi. * Sicut aqua profunda, sic 5 consilium in corde viri; sed homo sapiens exhaustiet illud. * Multi ho- 6 mines misericordes vocantur; virum autem fidelem quis inveniet? * Justus, 7 qui ambulat in simplicitate sua, beatos post se filios derelinquet. * Rex, 8 qui sedet in solio iudicii, dissipat omne malum intuitu suo.

23. S: pessimi.

26. S: fugit.

4. dW: Des Winters wegen. vE: Im Herbst pflügt ... er bettelt ... aber vergebens. dW: sucht ... u. es ist nichts da. B: wenn ers dann ... begehret, so ...

5. schöpft ihn aus. vE: Rathschluß. dW: Anschlag. dW.vE.A: schöpft ihn heraus.

6. rühmen ein Jeder seine Gültigkeit ... einen wahrhaftigen Mann. B: Die meisten ... Geneigt-heit. B.dW.A: (recht) treuen. vE: den tr.

7. dW: In s. Unschuld w. der G.: Heil f. Kindern. die er hinterläßt! vE: nach ihm!

8. dW: Der R., auf d. Richtersthule sitzend, wurstelt ... Böse. A: Throne d. Gerichtes. vE.A: zerstr. m. f. Blide.

XX.

Sententiae miscellae contra fraudem, pigritiam, vindictam etc.

9 Τίς καυχῆσεται ἀγνὴν ἔχειν τὴν καρδίαν· ἢ τίς παρήρσιάσεται καθαρὸς εἶναι ἀπὸ ἀμαρτιῶν; 10 Στάθμιον μέγα καὶ μικρὸν καὶ μέτρα δισσὰ ἀκάθαρτα ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀμφότερα, 11 καὶ ὁ ποιοὺν αὐτὰ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτοῦ συμποδισθήσεται. Νεανίσκος μετὰ ὁσίου, καὶ εὐθεία ἡ ὁδὸς αὐτοῦ. 12 Οὗς ἀκούει καὶ ὀφθαλμοὺς ὁρᾷ· κυρίου ἔργα καὶ ἀμφότερα. 13 Μὴ ἀγάπα καταλαλεῖν, ἵνα μὴ ἐξαρθῇς· διάροιζον δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς σου, καὶ ἐμπλήσθητι ἄρτων. 14 Πονηρόν, πονηρόν, ἐρεῖ ὁ κτώμενος· καὶ πορευθεῖς, τότε καυχῆσεται. 15 Ἔστιν χρυσὸς καὶ πλῆθος ἐσωτάτων· καὶ σκεῦος τίμιον χεῖλη γνώσεως. 16 Λάβε τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ, ὅτι ἐνεργήσατο ἀλλότριον, καὶ περὶ ξένης ἐνεχύρασεν αὐτόν. 17 Ἡδύνθη ἀνθρώπῳ ἄρτος ψεύδους· καὶ μετὰ τοῦτο πληρωθήσεται τὸ στόμα αὐτοῦ ψηφίδος. 18 Λογισμὸς ἐν βουλῇ ἐτοιμασθήσεται· καὶ ἐν κυβερνήσεσιν ποιεῖ πόλεμον. 19 Ἀποκαλύπτων μυστήριον πορεύεται δόλω· καὶ ἀπατῶντι χεῖλη αὐτοῦ μὴ συναναμίσγουν.

20 Κακολογοῦντος πατέρα ἢ μητέρα σβεσθήσεται λαμπτήρ, αἱ δὲ κόραι τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ ὄψονται σκότος. 21 Μερὶς ἐπισπουδαζομένη ἐν πρώτοις, ἐν τοῖς τελευταίοις οὐκ ἐυλογηθήσεται. 22 Μὴ εἴπῃς· Τίσομαι τὸν ἐχθρόν· ἀλλὰ ὑπόμεινον τὸν κύριον, ἵνα σοι βοηθήσῃ. 23 Βδέλυγμα κυρίῳ δισσὸν στάθμιον, καὶ ζυγὸς δόλιος οὐ καλὸν ἐνώπιον αὐτοῦ. 24 Παρὰ κύριον εὐθύνεται διαβήματα ἀνδρός· θνητὸς δὲ πῶς ἂν νοήσῃ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ;

9. Post hunc vs. vulgo ponuntur vs. 20—22.

10s. EX* (tert.) καὶ. B interpg. ὁ ποιοὺν αὐτῷ. Ἐν τοῖς ... συμποδισθήσεται νεαν. ... EX (pro συμποδ.) ὑποσκελισθήσεται.

13. B* δὲ.

14—19. * A¹B (A²FX†).

14. F: Κακόν, κακόν, λέγει ὁ ἀγοράζων· καὶ ὡς ἀπέλθῃ, τότε καυχῆσεται.

15. F: Ἔστι χρυσὸς καὶ πλῆθος λίθων πολυτελῶν· καὶ σκεῦος ἔντιμον χεῖλη συνέσεως. A²: χρυσίον (χρυσὸς etiam X).

16. F: Ἀφελῶ τὸ ἱμάτιον τῷ ἐγγυνῶντος ἀντὶ ἀλλοτρίῃς· καὶ ἀντὶ ἀλλοτρίας λάβε ἐνέχυρον παρ' αὐτῷ.

17. F: Ἡδὺς ἀνθρώπῳ ἄρτος ψεύδους· καὶ ἔπειτα ἐμπλήσθηται τὸ στόμα αὐτῷ χαλίκων.

18. F: Διαλογισμοὶ ἐν βελῇ στεριῶνται· κυβερνήσεσι δὲ γίνεται πόλεμος.

19. F: Ὁ ἀνακαλύπτων βελὰς ἐν συνεδρίῳ πορεύεται διγλωσσος· καὶ μετὰ πλατύνοντος τὰ ἑαυτοῦ χεῖλη μὴ μύχθητι.

20—22. vulgo ponuntur post vs. 9.

22. B: ἀλλ' ὑπ.

24. B† (a. διαβ.) τὰ. X: ἀνδρός.

9 מִי־יֹאמֶר זִכְרִי לְבִי טָהוֹרִתִּי י
י מִחֲטָאתִי: אָבֹן וְאָבֹן אֵיפָה וְאֵיפָה
11 תִּזְעַבְתָּ יְהוָה גַּם־שִׁנְיָהֶם: גַּם בְּמַעַלְלָיו
יִתְנַפְּר־נָעַר אִם־זָךְ וְאִם־יָשָׁר פָּעָלוֹ:
12 אֲזֵן שְׁמַעַת וְעֵין רֹאֶה יְהוָה עֲשֵׂה
13 גַּם־שִׁנְיָהֶם: אֶל־תִּתְּאֶתְּב שָׁנָה פֶּן־
14 תִּזְרַשׁ פֶּקַח עֵינֶיךָ שְׁבַע־לָחֶם: רַע
רַע יֹאמֶר הַקּוֹנֶה וְאֵזֶל לֹא אֵז וְיִתְהַלָּל:
טו יֵשׁ זָהָב וְרַב־פְּנִינִים וְכָלִי יָקָר שְׁפָתַי־
16 דַּעַת: לָקַח בְּגָדוֹ כִּי־עָרַב זָר וּבָעַד
17 נִכְרִיִּם חִבְּלָהוּ: עָרַב לְאִישׁ לָחֶם שֶׁקֶר
18 וְאַחֵר וּמֵלֶאֱפִיהוּ חֲצָץ: מִחֲשָׁבוֹת
בַּעֲצָה תִּכְוֹן וּבִתְחַבְּלוֹת עֲשֵׂה
19 מִלְחָמָה: גּוֹלָה־סֹד הוֹלִךְ רַכִּיל
וּלְפָתָה שְׁפָתָיו לֹא תִתְעָרַב:
כ מִקְלָל אָבִיו וְאִמּוֹ יִדְעָה יְרֹו בְּאִשְׁוֹן
21 חֲשֵׁה: גִּחְלָה מִבְּחִלַּת בְּרֵאשׁוֹנָה
22 וְאַחֲרִיתָהּ לֹא תִבְרָךְ: אֶל־תֹּאמַר
אֲשַׁלְּמָה־רַע קִנְיָה לַיהוָה וַיִּשַׁע
23 לָךְ: תִּזְעַבְתָּ יְהוָה אָבֹן וְאָבֹן
24 וּמֵאֲזֵנֵי מִרְמָה לֹא־טוֹב: מִיְהוָה
מִצְעָדֵי־גִבּוֹר וְאָדָם מֵה־יָבִין דִּרְכּוֹ:

v. 16. 'נכריה ק' v. 20. 'יתיר ר'
v. 21. 'מבחלת ק'

9. B: habe mein G. geäußert. dW: lauter erhalten, ich bin rein geblieben v. S. vE: rein erh.

10. Zweierlei G. u. zw. M. dW.vE: Verschiedenes. A: Doppeltes.

11. Schon einen Kn. dW: Schon der Kn. wird in f. Handlungen erkannt, ob rein u. r. sein Thun wird fein. vE: verrätth sich in f. Treiben ... u. ob recht ... ist.

12. B.vE.A: hat gemacht. (dW: Das D. höret, das A. siehet: Seh. hat b. geschaffen?)

13. dW.vE: verarmest. B: thue d. A. auf. dW. vE.A: halte offen.

14. B: wenn es einem entgangen ist. dW.vE: Schlecht! Schlecht! spricht der Käufer; geht (ist) er aber fort, dann rühmt er sich.

15. B: Lippen von Erkenntniß sind ein kostbarer Hausrath. dW: Es gibt ... die Menge, aber e. kostb. Geräth sind verständige L. vE: Wäre G. u. Perlenschmuck des M. da, so sind doch d. kostbarste Schmuck weise L.

Wackre Augen. Das gestohlene Brot. Der Krieg. Die Eile nach dem Erbe. XX.

9 Wer kann sagen: Ich bin rein in meinem Herzen, und lauter von meiner Sünde? * Mancherlei Gewicht und 10 Maasß ist beides Gräuel dem Herrn. * Auch kennet man einen Knaben an seinem Wesen, ob er fromm und redlich werden will. 12 * Ein hörendes Ohr und sehendes Auge, 13 die macht beide der Herr. * Liebe den Schlaf nicht, daß du nicht arm werdest; laß deine Augen wacker sein, so wirst du 14 Brots genug haben. * Böse, böse, spricht man, wenn man es hat; aber wenn es weg 15 ist, so rühmt man es dann. * Es ist Gold und viele Perlen; aber ein vernünftiger 16 Mund ist ein edles Kleinod. * Nimm dem sein Kleid, der für einen andern Bürge wird, und pfände ihn um des Unbekannten 17 willen. * Das gestohlene Brot schmeckt jedermann wohl: aber hernach wird ihm 18 der Mund voll Kieselinge werden. * Unschläge bestehen, wenn man sie mit Rath führet; und Krieg soll man mit Vernunft 19 führen. * Sei unverworren mit dem, der Heimlichkeit offenbaret, und mit dem Verleumder, und mit dem falschen Maul. 20 Wer seinem Vater und seiner Mutter fluchet, daß Leuchte wird verlöschen 21 mitten in der Finsterniß. * Das Erbe, darnach man zuerst sehr eilet, wird zu 22 letzt nicht gesegnet sein. * Sprich nicht: Ich will Böses vergelten! Harre des 23 Herrn, der wird dir helfen. * Mancherlei Gewicht ist ein Gräuel dem Herrn, 24 und eine falsche Wage ist nicht gut. * Jedermanns Gänge kommen vom Herrn; welcher Mensch versteht seinen Weg?

17. A.A.: Kieselsteine.

20. A.A.: in Finsterniß (U.L.: im F.).

16. für e. Fremden. B: der Unbef. dW: für die Fremden. vE.A.: statt (des) Fr.

17. Gestohlenen ... einem Manne süß. B: Falsches. dW: das Br. des Truges. A: der Lüge. vE: Trugesbr. (A: Sand.)

18. B: werden durch R. beseligt werden ... m. weisen Rathschlägen. dW: A. mit Ueberlegung gelingen; m. fluger Leitung führe Kr. vE: Vorschläge erhalten durch Verathung Bestand; darum wohlüberlegt fange Kr. an.

19. Der G. off., ist wie der B., u. m. d. offenen M. sei unverw. B: gehet mit Verleumdung um (vgl. 11,13). dW: mit dem, der f. Lippen offen hat, laß dich nicht ein. vE: solchem, dessen L. o. stehen,

18g.8,46. 2Ch.6,36. 2Ch.4,17a. Eccl.7,20. 1Joh.1,8; Pr.20,23,11. 1. 22,6. Ex.4,11. Ps. 94,9. Mt.13,9. 14s. 6,10s.24,33. Eccl.6,9,7. 10. 3,14s.8,11. 17,18.27,13. Ex.22,26. 9,17,5,4. Thr. 3,16. 15,22;24,6. Lc.14,31. 11,13. 30,17. Ex.21, 17.Lv.20,9. Dt.27,16. Mt. 15,4. 21,5,28,20. 17,13,24,29. Rm.12,17s.; Ps.27,14. v.10. Dt.25, 13ss. Ez.45, 10. 16,9. Ps.37, 23. Job.31,4. Jer.10,23. Quis potest dicere: Mundum est 9 cor meum, purus sum a peccato? * Pondus et pondus, mensura et 10 mensura: utrumque abominabile est apud Deum. * Ex studiis suis in- 11 telligitur puer, si munda et recta sint opera ejus. * Aurem audientem 12 et oculum videntem Dominus fecit utrumque. * Noli diligere somnum, 13 ne te egestas opprimat; aperi oculos tuos, et saturare panibus. * Malum 14 est, malum est, dicit omnis emptor; et cum recesserit, tunc gloriabitur. * Est aurum et multitudo gemma- 15 rum; et vas pretiosum labia scientiae. * Tolle vestimentum ejus, qui fide- 16 jussor extitit alieni, et pro extraneis aufer pignus ab eo. * Suavis est 17 homini panis mendacii: et postea implebitur os ejus calculo. * Cogitatio- 18 nes consiliis roborantur; et gubernaculis tractanda sunt bella. * Ei, qui 19 revelat mysteria et ambulat fraudulenter et dilatat labia sua, ne commiscearis. Qui maledicit patri suo et matri, 20 extinguetur lucerna ejus in mediis tenebris. * Haereditas, ad quam festi- 21 natur in principio, in novissimo benedictione carebit. * Ne dicas: Reddam 22 malum! Expecta Dominum, et liberabit te. * Abominatio est apud Do- 23 minum pondus et pondus; statera dolosa non est bona. * A Domino 24 diriguntur gressus viri: quis autem hominum intelligere potest viam suam?

15. S: vas autem.

22. Al.: malum pro malo.

gib d. n. ab. (B: der mit f. L. locket?)

20. B.A.: in der dicksten F. dW: in dickster.

21. B: dessen Letzteres. dW: Eigenthum, Anfangs erzeigt, w. auch am Ende ... vE: Vermögen, das A. häufig gerafft, bringt doch am E. keinen Segen.

22. vE.A.: das Böse (rächen). vE: schon helfen.

23. Zweierlei (B. 10). B: betrüglche. dW: B. des Betrugs.

24. und wie mag ein M. f. B. verstehen? B: Dritte. dW: Von Jehova [gehen aus] des Mannes Schritte. vE: hängen ab d. Schr. des Menschen. A: werden geleitet. B: denn wie sollte. dW: der M., wie kann er ...? vE: was versteht er von f. Wege? A: welcher M. kann begreifen f. B.

XX. Sententiae miscellae de regiminis sapientia divinaque eorum gubernatione.

25 Παγὶς ἀνδρὶ ταχύ τι τῶν ἰδίων ἀγιάσαι·
μετὰ γὰρ τὸ εὖξασθαι μετανοεῖν γίνεται.

26 Δικμήτωρ ἀσεβῶν βασιλεὺς σοφός, καὶ ἐπι-
βαλεῖ αὐτοῖς τροχόν.

27 Φῶς κυρίου προὐχὲν ἀνθρώπων ἢ λύχνος,
ὃς ἐρευνᾷ ταμιεῖα κοιλίας. 28 Ἐλεημοσύνη καὶ
ἀλήθεια φυλακὴ βασιλεῦς, καὶ περικυκλώσουσιν
ἐν δικαιοσύνῃ τὸν θρόνον αὐτοῦ. 29 Κόσμος
νεανίας σοφία· δόξα δὲ πρεσβυτέρων πολιαί.
30 Ὑπόπια καὶ συντρίμματα συναντᾷ κακοῖς,
πληγαὶ δὲ εἰς ταμιεῖα κοιλίας.

XXI. Ὡςπερ ὁρμὴ ὕδατος, οὕτως καρδία
βασιλέως ἐν χειρὶ θεοῦ· οὐ δ' ἂν θέλων νεύσῃ,
ἐκλινεν αὐτήν. 2 Πᾶς ἀνὴρ φαίνεται ἐαυτῷ δι-
καιος· κατενθύνει δὲ καρδίας κύριος. 3 Ποιεῖν
δίκαια καὶ ἀληθεύειν ἀρεστὰ παρὰ θεῷ μάλ-
λον ἢ θυσιαῶν αἵμα.

4 Μεγαλόφρων ἐφ' ὕβρει θρασυκάρδιος· λαμ-
πτήρ δὲ ἀσεβῶν ἀμαρτία. 5 Λογισμοὶ συν-
τέμνοντος πλήν εἰς περισσεΐαν· καὶ πᾶς ἐπι-
σπουδάζων πλήν εἰς ὑστέρημα. 6 Ὁ ἐνεργῶν
θησαυρίσματα γλώσση ψευδεῖ μάταια διώκει
καὶ ἔρχεται ἐπὶ παγίδας θανάτου. 7 Ὁ λεθρὸς
ἀσεβέσιν ἐπιξενωθήσεται· οὐ γὰρ βούλονται
πράσσειν τὰ δίκαια. 8 Πρὸς τοὺς σκολιοὺς
σκολιάς ὁδοὺς ἀποστελεῖ ὁ θεός· ἀγνὰ γὰρ
καὶ ὀρθὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

27. B* ἢ λύχνος (AFX†; A² uncis incl.).

29. X: πολιά.

1. B: ὃ ἐὰν θέλων νεῦσαι, ἐκεῖ (ἐκεῖ etiam † FX)
ἐκλινεν αὐτήν. EX: ὃ ἐὰν θέλῃ.

4. B: ἐν ὕβρ. ... ἀμαρτία.

5. A¹B* tot. vs. (A²EFX†; E: πᾶς μὴ ἐπισπνδ.
F: Διαλογισμοὶ ἀνδρείς εἰς πλησμονήν· καὶ πᾶς ὁ
σπεύδων ἐν ἐλάσσονι).

6. B* καὶ ἔρχ. (AFX†, A² inter uncis).

8. B: ἀποστέλλει (EX: ἐξαποστέλλει). X: κύριος
ὁ θεός· ἀγνὰ δὲ. A²: [καὶ].

כה מוקש אדם ילע קדש ואחר נדרים
לְבָקֶר: מִזְרָה רָשָׁעִים מִלֶּךְ חָכֵם
וַיָּשָׁב עֲלֵיהֶם אִפְסָן:

27 נֵר יְהוָה נִשְׁמַת אָדָם חֹפֶשׁ כָּל-
28 חֲדָרֵי-בֵטָן: חֶסֶד וְאֱמֶת יִצְרֵי-מֶלֶךְ
29 וְסָעַד בַּחֶסֶד כְּסָאוֹ: תַּפְאֶרֶת בַּחֲוִירִים
ל פָּחַם וְהִתְדָר זְקֵנִים שִׁיבָה: חֲבֵרוֹת
פָּצַע תַּמְרִיק בָּרַע וּמִכּוֹת חֲדָרֵי-
בֵטָן:

XXI. פִּלְגֵי-מַיִם לֵב-מֶלֶךְ בֵּיד-יְהוָה
2 עַל-כָּל-אֲשֶׁר יִחַפֵּץ יִשְׁנֹו: כָּל-יִדְרָה
אִישׁ יִשָּׁר בְּעֵינָיו וְתִכֵּן לְבוֹת יְהוָה:
3 עֲשֵׂה צְדָקָה וּמִשְׁפָּט נִבְחָר לַיהוָה
מִזִּבְחַ:

4 רִים עֵינַיִם וּרְחַב-לֵב נֵר רָשָׁעִים
ה חֲטָאֵת: מַחְשְׁבוֹת חֲרוֹץ אֶה-לְמוֹתָר
6 וְכָל-אֶץ אֶה-לְמַחְסֹור: פֶּעַל אֲצָרוֹת
בְּלִשׁוֹן שָׁקָר הִכָּל נִדָּף מִבְּקִשֵׁי-מוֹת:
7 שְׂדֵר־רָשָׁעִים יְגוּרָם כִּי מֵאֲנֹו לַעֲשׂוֹת
8 מִשְׁפָּט: תַּפְכִּפֵּךְ יִדְרָה אִישׁ וְזָר וְזָה
יִשָּׁר פֶּעַלֹו:

v. 30. 'חמרוק ק'

25. verschlingen. dW.vE: Fallstrick. (A: Ver-
berben.) dW: das S. zu übereilen u. nach den G. zu
überlegen. vE: unbefonnen zu behandeln, was so hei-
lig ist, u. erst nach dem G. überl. wollen. B: nachdem
er G. gethan, es w. untersuchen.

26. dW.vE: Es wurfelt d. Bösen. dW: R. [des
Dreschwagens]. vE: rollet über f. d. Dreschrad.

27. Eine ... Seele, die durchforschet alle Kammern
des Inwendigen. B: Leibes. dW: Gemäcker des
Innern. (vE: Licht ... es durchschauet das ganze
Innere d. Herzens?) A: Lebenshauch ... alles Heim-
liche des Inn.

28. B: Güte u. Treue ... durch G. unterstützt er
seinen Thron. dW.vE: Liebe. A: Warmherzigkeit u.
Wahrheit. vE.A: schütten. dW.vE: stützet.

29. Pr. ist ihre St. B: Stierbe sind ihre Kräfte.
dW.vE: Stolz. vE: Kraft. dW.A: (Würde) der
Greise.

Die Leuchte im Menschen. Das Herz wie Wasserbäche. Das Sammeln mit Lügen. **XX.**

25 * Es ist dem Menschen ein Strick, das Heilige lästern, und darnach Gelübde suchen. * Ein weiser König zerstreuet die Gottlosen, und bringt das Rad über sie.

27 Die Leuchte des Herrn ist des Menschen Odem, die gehet durch das ganze Herz. 28 * Fromm und wahrhaftig sein behüten den König, und sein Thron bestehet durch 29 Frömmigkeit. * Der Jünglinge Stärke ist ihr Preis; und graues Haar ist der 30 Alten Schmuck. * Man muß dem Bösen wehren mit harter Strafe, und mit ernstesten Schlägen, die man fühlt.

XXI. Des Königs Herz ist in der Hand des Herrn wie Wasserbäche, und er neiget 2 es, wohin er will. * Einem jeglichen dünket sein Weg recht sein; aber allein der 3 Herr macht die Herzen gewiß. * Wohl und recht thun ist dem Herrn lieber denn Opfer.

4 Hoffärthige Augen und stolzer Muth und die Leuchte der Gottlosen ist Sünde. 5 * Die Anschläge eines Endelichen bringen Ueberfluß; wer aber allzu jach ist, wird 6 mangeln. * Wer Schätze sammelt mit Lügen, der wird fehlen, und fallen unter 7 die den Tod suchen. * Der Gottlosen Rauben wird sie schrecken; denn sie wollen nicht thun, was recht war. * Wer einen andern Weg gehet, der ist verkehret; wer aber in seinem Befehl gehet, des Werk ist recht.

28. A.A: behütet.

2. A.A: Einen Jeglichen ... recht zu sein.

5. A.A: Emsigen (Eleißigen). A.A: jach!

6. U.L: seinen Tod.

30. Beulen u. Wunden sind des B. Reinigung, u. Schläge, die tief in den Leib dringen. B: zur Ausseugung an einem B. dW: Blutige Streiche sind R. vom B. vE: Bl. Striemen f. Besserungsmittel für den B. dW: bis ins Innere. vE: Innerste d. Herzens? A: Leibes.

1. B: hin überall wozu er Lust hat. dW: auf alles was er will. A: Wasserleitungen!

2. Wie Kap. 16, 2.

3. Recht u. Gerechtigkeit üben. B: auserlesener.

4. B: Hohe M. u. e. stolzes Herz. dW: Stolz der M. u. Hochmuth des H. (vE: Durch den ... entsteht auch der ... A: Ein aufgeblasenes H. macht stolze M.) dW: ist Fall? vE: die Verirrung. A: die Sünde!

5. Emsigen. B: Eleißigen. dW: Die Bedachtsam-

Ecc1.5,4. * Ruina est homini devorare sanctos, 25
v.8. et post vota retractare. * Dissipat 26
Jud.8,7,16. impios rex sapiens, et incurvat super
2Sm.12,31. eos fornicem.
Am.1,3.

Job.29,3,1Co. Lucerna Domini spiraculum homi- 27
2,11. nis, quae investigat omnia secreta
16,12. ventris. * Misericordia et veritas cu- 28
25,5. stodiunt regem, et roboratur ele-
16,31. mentia thronus ejus. * Exultatio ju- 29
10,13. venum fortitudo eorum; et dignitas
senum canities. * Livor vulneris 30
absterget mala, et plagae in secre-
terioribus ventris.

20,5.Pr.33,15. Sicut divisiones aquarum, **XXI.**
ita cor regis in manu Domini: quocumque voluerit, inclinabit illud.
20,6,16,2. * Omnis via viri recta sibi vide- 2
24,12. tur; appendit autem corda Dominus.
1Sm.15,22. * Facere misericordiam et judicium 3
Es.1,11,16s. magis placet Domino quam victimae.
Hos.6,6.
29,23.Es.2,11; Pr.13,9. Exaltatio oculorum est dilatatio 4
10,4,22,29. cordis; lucerna impiorum peccatum. 5
20,21. * Cogitationes robusti semper in abundancia; omnis autem piger semper in egestate est. * Qui congregat thesauros lingua mendacii, vanus et excors 6
10,2,8,36. est, et impingetur ad laqueos mortis. * Rapinae impiorum detrahent 7
1Tm.6,9. eos, quia noluerunt facere judicium.
2,15. * Perversa via viri aliena est; qui 8
autem mundus est, rectum opus ejus.

25. S: devotare. Al.: tractare.

3. Al. (pro miseric.): justitiam.

4. Al. (pro est): et.

keit eines J. führt nur zum Ueb.; wer aber eilet, [eilet] nur z. M. vE: Nur das Bestreben der G. ... jedes hastig Rastenden nur M.

6. Sch. sammeln ... ist ein zerfliehender Dunst; für solche ... B: Das Bewerben um Sch. m. falscher Zunge ist ein Dampf, der vertrieben wird, beideneu ... dW: Erwerb von Sch. durch ... verwehter Hauch: man sucht ... vE: m. der J. des Betrugs ist wie d. vergehende H. derer, die sich d. T. wünschen?

7. B: Die Verführung ... durchsagen! dW: Das Verderben ... rafft sie selbst fort. vE: gewaltsame Unrecht, das d. Bösen verüben ... weg.

8. Krumme Wege g. ist ein Bösewicht, aber des Reinen Werk ist grade. dW: Gefrümmt ist der W. des Schuldbelasteten; wer aber rein, des Thun ist gr. vE: Krumm ... der geht gr. zu Werk.

XXI.

Sententiae miscellae de prudentis hominis officiis.

⁹ Κρεῖσσον οἰκεῖν ἐπὶ γυναικὶς ὑπαίθρου, ἢ ἐν κεκοριαμένοις μετὰ ἀδικίας καὶ ἐν οἴκῳ κοινῷ. ¹⁰ Ψυχὴ ἀσεβοῦς οὐκ ἐλεηθήσεται ὑπ' οὐδενὸς τῶν ἀνθρώπων. ¹¹ Ζημιουμένου ἀκολάστου πανουργότερος γίνεται ὁ ἀκάκος· συνιὼν δὲ σοφὸς δέξεται γινῶσιν. ¹² Συνιεὶ δίκαιος καρδίας ἀσεβῶν, καὶ φανυλλίζει ἀσεβεῖς ἐν κακοῖς. ¹³ Ὃς φράσσει τὰ ὦτα αὐτοῦ τοῦ μὴ ὑπακοῦσαι ἀσθενοῦς, καὶ αὐτὸς ἐπικαλέσεται καὶ οὐκ ἔσται ὁ εἰσακούων. ¹⁴ Δόσις λάθριος ἀνατρέπει ὀργάς· δῶρων δὲ ὁ φειδόμενος θυμὸν ἐγείρει ἰσχυρόν. ¹⁵ Εὐφροσύνη δικαίων ποιεῖν κρίμα· ὅσιος δὲ ἀκάθαρτος παρὰ κακούργοις. ¹⁶ Ἀνὴρ πλανώμενος ἐξ ὁδοῦ δικαιοσύνης ἐν συναγωγῇ γιγάντων ἀναπαύσεται. ¹⁷ Ἀνὴρ ἐνδεὴς ἀγαπᾷ εὐφροσύνην· φιλῶν οἶνον καὶ ἔλαιον εἰς πλοῦτον. ¹⁸ Περικάθαγμα δὲ δικαίου ἀνομος, καὶ ἀντὶ εὐθείων ἀσύνθετος.

¹⁹ Κρεῖσσον οἰκεῖν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἢ μετὰ γυναικὶ μαχίμου καὶ γλωσσώδους καὶ ὀργίλου. ²⁰ Θησαυρὸς ἐπιθυμητὸς ἀναπαύσεται ἐπὶ στόματος σοφοῦ· ἄφρονες δὲ ἄνδρες καταπλοῦνται αὐτόν. ²¹ Ὀδὸς δικαιοσύνης καὶ ἐλεημοσύνης εὐρήσει ζωὴν καὶ δόξαν.

²² Πόλεις ὀχυράς ἐπέβη σοφὸς καὶ καθεῖλεν τὸ ὀχύρωμα ἐφ' ᾧ ἐπεποίθεισαν οἱ ἀσεβεῖς. ²³ Ὃς φυλάσσει τὸ στόμα αὐτοῦ καὶ τὴν γλῶσσαν, διατηρεῖ ἐκ θλίψεως τὴν ψυχὴν αὐτοῦ. ²⁴ Θρασὺς καὶ ἀνθιάδης καὶ ἀλαζῶν λοιμὸς καλεῖται· ὃς δὲ μνησικακεῖ, παράνομος.

10. A²X† (p. ἀσεβ.) ἐπιθυμήσει πονηρόν (F: ἐπιθυμεῖ κακῶν). X† (a. ἔκ) καὶ. 13. B: ἐπακῶσαι (EFX: ἀκῶσαι). EX: ὁ ἐπακῶν. 14. FX: λαθραῖος. 15. FX: κρίματα. 17. EX: ἄν. δὲ ἐνδ. A²X (pro εἰς πλῆτ.) ἔπλῆτῃσει. 18. A¹B* καὶ ἀντὶ εὐθ. ἀσ. (A²FX†; X: εὐθείων. F [pro ἀσύνθ.] παράνομος). 19. A²EFX: ἐν γῇ ἐρ. X: μαχίμης. X* καὶ γλωσσ. (A² uncis incl.). 20. A²: ἐπὶ δώματος σοφῶ. 22. A²EX: Πόλεως ὀχυρᾶς. F* καὶ.

9. B: auf einer Ecke des D. dW: sitzen auf d. W. vE.A: u. im gemeinsamen H. dW: in Hausgenossenschaft.

10. dW: Begierde ... trachtet nach Bösem. A: verlangt n. dem B. vE: hat nur Lust am M. dW: Gnade findet nicht in f. Augen f. Freund. vE: kein Mitleid f. selbst ... B: es wird f. Nächster f. Gunst erlangen ...

11. gewinnt er Einsicht. B: wird er Erkenntnis bekommen. dW: nimmt er Belehrung an. vE: durch Belehrung des W. n. er an Einsicht zu? (A: wenn er dem W. folgt, erhält er Verstand?)

12. nimmt wahr an ... daß Einer ist, der d. G. ins Verderben stürzt. dW: Es merkt d. G. auf ... Er stürzt ... Unglück. vE: beobachtet ... daß Er ... (B:

טוב לשבת על-פנת-גג מאשת 9
י מדוֹנִים ובית חָרָר: נפש רשע אִתָּהּ- 10
רע לֹא-יִתֵּן בְּעֵינָיו רַעְיוֹ: בְּעַנְשׁ-לֵךְ 11
יִחַם-פִּתִּי וּבְהַשְׁכִּיל לְחָכְם יִקַּח 12
דַּעַת: מִשְׁכִּיל צָדִיק לְבֵית רֶשַׁע מִסַּלֵּף 13
רָשָׁעִים לָרַע: אֵטֶם אָזְנוֹ מִזִּיעַקְתָּ-דָּל 14
גַּם-הוּא יִקְרָא וְלֹא יַעֲנֶה: מִתֵּן בַּסֵּתֶר
יִכְפֶּה-אָף וְשָׁחַד בְּחֶק חֲמָה עֲזָה:
טו שְׂמִיחָה לְצָדִיק עֲשׂוֹת מִשְׁפָּט וּמִחֲמִלָּה 15
לְפַעֲלֵי אֵוֶן: אָדָם תִּזְעָה מִדֶּרֶךְ הַשְׁכֵּל 16
בְּקֶהֱל רַפָּאִים יִנִּיחַ: אִישׁ מַחֲסוֹר אֶתֵּב 17
שְׂמִיחָה אֶתֵּב יֵין וְשִׁמֶן לֹא יַעֲשִׂיר:
כָּפָר לְצָדִיק רֶשַׁע וְתַחַת יִשָּׁרִים בּוֹגֵד: 18
טוב שבת פֶּאֶרץ מִדְבָּר מאשת 19
מדוֹנִים וכֶּסֶם: אוֹצָר נִחְמַד וְשִׁמֶן 20
בְּנוֹת חָכְם וּכְסִיל אָדָם יִבְלַעֲנֵה: רִדָּף 21
צָדִיקָה וְחָסֵד יִמָּצֵא חַיִּים צָדִיקָה
וְכָבוֹד:

עיר גִּבּוֹרִים עָלָה חָכְם וַיִּירֶד 22
עַז מִבְּטָחָה: שֹׁמֵר פֶּיו וּלְשׁוֹנוֹ 23
שֹׁמֵר מִצְוֹת נִפְשׁוֹ: נֶגֶד יִהְיֶה 24
לֵךְ שְׁמוֹ עֹשֶׂה בְּעֵבֶרֶת זָדוֹן:

v. 9. 19. 'מדוֹנִים ק'
v. 22. 'הח' רפה

handelt verständig gegen ... wer aber d. G. irre macht, das gereicht zum Ungl.)

13. fein Ohr. vE: verschließt.

14. dW: insgeheim beugt. vE: Geschenk bezähmt ... Bestechung? dW: in den Sch. vE.A: (dem) Busen. vE: heftigten.

15. dW.vE.A: Schrecken. B: ein Erschrecken.

16. dW: Vernunft? vE: Weisheit. A: Lehre. B. dW.vE.A: Versammlung. B: der Verstorbenen. dW: Schatten. B.dW: ruhen? vE: Ruhe finden?

17. B.dW: Freunde liebt. B: Mangel leiden. dW: Ein Mann des M. wird ... vE: Ein armer M. wird, wer Lustbarkeiten liebt ... Salböl. A: Wohlleben ... W. u. Fettes.

18. zur Sühne werden. B: ein Sühnopfer. dW:

Das zänkische Weib. Die Seele des Gottlosen. Die heiml. Gabe. Der Todten Gemeine. **XXI.**

9 Es ist besser wohnen im Winkel auf dem Dach, denn bei einem zänkischen
 10 Weibe in einem Hause beisammen. * Die Seele des Gottlosen wünschet Arges, und
 11 gönnet seinem Nächsten nichts. * Wenn der Spötter gestraft wird, so werden die
 Albernern weise; und wenn man einen Weisen unterrichtet, so wird er vernünf-
 12 tig. * Der Gerechte hält sich weislich gegen des Gottlosen Haus; aber die Gott-
 13 losen denken nur Schaden zu thun. * Wer seine Ohren verstopfet vor dem Schreien
 des Armen, der wird auch rufen und nicht erhöret werden. * Eine heimliche
 14 Gabe stillt den Zorn, und ein Geschenk im Schooß den heftigen Grimm. * Es
 ist dem Gerechten eine Freude, zu thun was recht ist, aber eine Furcht den Uebel-
 16 thättern. * Ein Mensch, der vom Wege der Klugheit irret, der wird bleiben in der
 17 Todten Gemeine. * Wer gerne in Wollust lebt, wird mangeln; und wer Wein und
 18 Del liebt, wird nicht reich. * Der Gottlose muß für den Gerechten gegeben wer-
 den, und der Verächter für die Frommen.
 19 Es ist besser wohnen im wüsten Lande, denn bei einem zänkischen und zornigen
 20 Weibe. * Im Hause des Weisen ist ein lieblicher Schatz und Del, aber ein Narr
 21 verschlemmet es. * Wer der Barmherzigkeit und Güte nachjaget, der findet das
 Leben, Barmherzigkeit und Ehre.
 22 Ein Weiser gewinnt die Stadt der Starken, und stürzt ihre Macht durch
 23 ihre Sicherheit. * Wer seinen Mund und Zunge bewahret, der bewahret
 24 seine Seele vor Angst. * Der stolz und vermessen ist, heißt ein loser
 Mensch, der im Zorn Stolz beweiset.

14. A.A.: in den Schooß.

16. A.A.: der todten Gemeinde.

v. 19, 25, 24.
Sir. 25, 21 ss.

Melius est sedere in angulo do- 9
 matis, quam cum muliere litigiosa
 et in domo communi. * Anima im- 10
 pii desiderat malum, non miserebitur
 proximo suo. * Multato pestilente 11
 sapientior erit parvulus; et si secte-
 tur sapientem, sumet scientiam. * Ex- 12
 cogitat justus de domo impii, ut
 detrahat impios a malo. * Qui ob- 13
 turat aurem suam ad clamorem pau-
 peris, et ipse clamabit et non exau-
 dietur. * Munus absconditum extin- 14
 guit iras, et donum in sinu indigna-
 tionem maximam. * Gaudium justo 15
 est facere judicium, et pavor operan-
 tibus iniquitatem. * Vir qui erra- 16
 verit a via doctrinae, in coetu gigan-
 tum commorabitur. * Qui diligit 17
 epulas, in egestate erit; qui amat
 vinum et pingua, non ditabitur.
 * Pro justo datur impius, et pro 18
 rectis iniquus.

v. 9, 25, 24, Sir.
25, 19, 23.

Melius est habitare in terra deserta, 19
 quam cum muliere rixosa et iracunda.
 * Thesaurus desiderabilis et oleum 20
 in habitaculo justii; et imprudens
 homo dissipabit illud. * Qui sequi- 21
 tur justitiam et misericordiam, inve-
 niat vitam, justitiam et gloriam.
 Civitatem fortium ascendit sapiens 22
 et destruxit robur fiducia ejus. * Qui 23
 custodit os suum et linguam suam,
 custodit ab angustiis animam suam.
 * Superbus et arrogans vocatur in- 24
 doctus, qui in ira operatur superbiam.

12. Al.: in malum. 18. S: dabitur.

21. S* (alt.) justitiam.

22. S: detraxitque.

Lösegeld. vE: preisgegeben. B: Treulose für die Auf-
 richtigen. dW: für d. Redlichen tritt der Verräther
 ein.

19. B: u. verbrießlichen. dW: Lande der Wüste.
 dW.vE: u. gräml.

20. B: anmuthiger. dW: köstlicher. vE: kostbare
 Schätze. B.dW: verschlingt es (sie). vE: verprasstet.
 A: wünschenswerther ... verschwendet.

21. der Gerechtigkeit ... findet Leben, Ger. u.
 G. vE: u. Liebe. A: u. Barmherzigkeit.

22. stürzt die M. ihrer S. B: übersteigt ... Gewalt-
 tigen. dW.vE.A: ersteigt ... (Helden). B: wirft d.
 Stärke ihres Vertrauens darnieder. dW.vE.A: die
 M. (St.) worauf sie vertraut(e).

23. dW: Noth. vE: Gefahren.

24. Spötter, u. handelt in der Wuth des Hoch-
 muths. B: der mit einem stolzen Grimm handelt.
 dW: Der Stolz, Uebermüthige, sein Name ist Sp.,
 er h. im Uebermaße s. Stolzes. vE: weil er im aus-
 schweifendsten Uebermuth h.

XXI.

Sententiae miscellae de stultitia, bona fama etc.

25 Ἐπιθυμία ὀκνηρὸν ἀποκτενοῦσιν· οὐ γὰρ προαιροῦνται αἱ χεῖρες αὐτοῦ ποιεῖν τι. 26 Ἀσεβῆς ἐπιθυμεῖ ὅλην τὴν ἡμέραν ἐπιθυμίας κακίας· ὁ δὲ δίκαιος ἐλεᾷ καὶ οἰκτεῖρει ἀφειδῶς. 27 Οὐσίαι ἀσεβῶν βδελύγμα κυρίῳ· καὶ γὰρ παρανόμως προσφέρουσιν αὐτάς.

28 Μάρτυς ψευδῆς ἀπολεῖται· ἀνὴρ δὲ ὑψηλός φυλασσόμενος λαλήσει. 29 Ἀσεβῆς ἀνὴρ ἀναιδῶς ὑφίσταται προσώπῳ· ὁ δὲ εὐθὺς αὐτὸς συνιεῖ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ. 30 Οὐκ ἔστιν σοφία, οὐκ ἔστιν ἀνδρεία, οὐκ ἔστιν βουλή πρὸς τὸν ἀσεβῆ. 31 Ἴππος ἐτοιμάζεται εἰς ἡμέραν πολέμου, παρὰ δὲ κυρίου ἡ βοήθεια.

XXII. Αἰρετώτερον ὄνομα καλὸν ἢ πλοῦτος πολὺς· ὑπὲρ δὲ ἀργύριον καὶ χρυσίον χάρις ἀγαθῇ. 2 Πλούσιος καὶ πτωχὸς συνήρτησαν ἀλλήλοις· ἀμφοτέρους δὲ ὁ κύριος ἐποίησεν. 3 Παιδοῦργος ἰδὼν πονηρὸν τιμωρούμενον κραταιῶς αὐτὸς παιδεύεται· οἱ δὲ ἄφρονες παρελθόντες ἐξημιώθησαν. 4 Γενεὰ σοφίας φόβος κυρίου, καὶ πλοῦτος καὶ δόξα καὶ ζωὴ. 5 Τρίβολοι καὶ παγίδες ἐν ὁδοῖς σκολιαῖς· ὁ δὲ φυλάσσων τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν ἀφῆξει αὐτῶν. 6 Ἐγκαινισμός νέου κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ· καί γε ὅταν γηράσῃ, οὐκ ἀποστήσεται ἀπ' αὐτοῦ. 7 Πλούσιοι πτωχῶν ἄρξουσιν· καὶ οἰκέται ἰδιοῖς δεσπόταις δανειοῦσιν. 8 Ὁ σπείρων φαῦλα θερίσει κακά, πληγὴν δὲ ἔργων αὐτοῦ συντελέσει· ἄνδρα ἱλαρὸν καὶ δότιν ἐνλογεῖ ὁ θεός, μαισιότητα δὲ ἔργων αὐτοῦ συντελέσει. 9 Ὁ ἐλεῶν πτωχὸν αὐτὸς διατραφήσεται· τῶν

25. B: ἀποκτείνουσιν. 26. A²EFX: ἐλεῖ. 28. EFX* δὲ. 29. A²B: εὐθύς. 30. X† (p. pr. ἔστ.) ἀνθρώπῳ ... (pro πρὸς τὸν ἀσ.) κατέναντι κυρίῳ.

6. A¹B* tot. vs. (A²X†; F: Ἐγκαινισμον τὸ παιδίον κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτῷ· καί γε ἐὰν γῆρ. ... ἀπ' αὐτῆς). 8. A²EFX (pro ἐνλογ.) ἀγαπᾷ.

25. B: Gines J. Wunsch wird ihn tödten. dW: Des Trägen Begierde bringt ihn um. vE: Der Hang d. J. läßt ihn st. B.dW: weigern sich zu arbeiten (schaffen).

26. wünscht u. wünscht den ganzen Tag. B: Den g. T. bringt er mit Wünschen zu. dW: begehrt die Begierde. (vE: Die Habsucht wird täglich gieriger?) B: spart n. dW.vE: hält n. zurück.

27. vollends wenns Einer mit Tücke bringt. B: wie viel mehr ... bringen wird. vE: zumal wenn man es bei böser Gesinnung bringt! (A: weil m. sie aus sündhaft erworbenem Gute darbringt?)

28. wer da höret, der wird auch immerdar r. B: ein Mann der es gehöret hat ... r. dürfen. (dW: der

כה תאנות עצל תמיתנו כי מאנו ידינו
26 לעשות: כל-היום התאנה תאנה
27 וצדיק יתן ולא יחשה: זבח רשעים
תועבה אף כי-בזמה וביאפו:

28 עד-פזבים יאבד ואיש שמוע לנצח
29 ידבר: העז איש רשע בפניו וישר
ל הוא וכלן דרכיו: אין חכמה ואין
תבונה ואין עצה לנגד יהוה:
31 סוס מוכן ליום מלחמה וליהוה
התשועה:

XXII. יבחר שם מעשר רב מכסף
2 ומזהב חן טוב: עשיר ורש נפשו
3 עשה כלם יהוה: ערים וראה רעה
4 ויסתר ופתיים עברו ונענשו: עקב
ענוה וראת יהוה עשר וכבוד וחסים:
ה צנים פחים בדרך עקש שומר נפשו
6 ירחק מהם: חנה לפער על-פי דרכו
7 גם כי-יזקין לא-יסור ממנה: עשיר
ברשים ומשול ועבד לנה לאיש
8 מלה: זרע עולה וקצור-און ושבת
9 עברתו וכלה: טוב-עין הוא וברך

v. 29. רכוב ק' ib. יבין ק'
v. 3. ונסחר ק'
v. 8. יתיר ו'

verständige M. darf ewig r. vE: wer aber zur Wahrheit sich versteht, der redet.) A: ein M., der gehorsam ist, w. siegreich r.

29. B: bezeigt sich frech in seinem Angesicht. dW: zeigt s. mit fr. Miene. vE: erschreckt s. m. seiner Stirn ... achtet auf s. Waniel. dW: richtet s. Weg. B: wird s. W. befestigen. A: Frech nimmt d. G. feste Mienen an ... bessert s. W.

30. dW.A: Es gibt... (vor Jehova?) vE: Keine... Klugheit ... vermag etwas wider J.

31. B: das Heil. dW: Das Roß wird gerüstet. vE: Mag d. R. wohl gerüstet sein zum T. der Schlacht, doch bei Jehova steht d. S.

1. B: Ein Name ist außerlesener. dW: Vorzüglich

Das tägliche Wünschen. Der Sieg v. Herrn. Gerücht u. Gunst. Leiden ein Reichthum. **XXI.**

25 * Der Faule stirbt über seinem Wün-
schen, denn seine Hände wollen nichts
26 thun. * Er wünschet täglich; aber der
27 Gerechte gibt und versaget nicht. * Der
Gottlosen Opfer ist ein Gräuel, denn sie
werden in Sünden geopfert.
28 Ein lügenhafter Zeuge wird un-
kommen; aber wer gehorcht, den läßt man
29 auch allezeit wiederum reden. * Der Gott-
lose fährt mit dem Kopfe hindurch; aber
wer fromm ist, deß Weg wird bestehen.
30 * Es hilft keine Weisheit, kein Verstand,
31 kein Rath wider den Herrn. * Rosse
werden zum Streittage bereitet, aber der
Sieg kommt vom Herrn.

XXII. Das Gerücht ist köstlicher denn
großer Reichthum, und Gunst besser denn
2 Silber und Gold. * Reiche und Arme
müssen unter einander sein: der Herr hat
3 sie alle gemacht. * Der Witzige sieht
das Unglück und verbirgt sich; die Albern-
en gehen durchhin und werden beschä-
4 digt. * Wo man leidet in des Herrn
Furcht, das ist Reichthum, Ehre und
5 Leben. * Stacheln und Stricke sind auf
dem Wege des Verkehrten; wer aber sich
davon entfernt, bewahret sein Leben.
6 * Wie man einen Knaben gewöhnt, so
läßt er nicht davon, wenn er alt wird.
7 * Der Reiche herrscht über die Armen; und
wer borget, ist des Lehnerns Knecht.
8 * Wer Unrecht säet, der wird Mühe
ernten, und wird durch die Ruthe
9 seiner Bosheit umkommen. * Ein gut
Muge wird gesegnet; denn er gibt sei-

28. A.A: lügenhafter.

4. U.L: da ist.

5. U.L: davon fernet.

13, 4. * Desideria occidunt pigrum; nolu- 25
erunt enim quidquam manus ejus ope-
rari. * Tota die concupiscit et desi- 26
Ps. 37, 26. Lc. 6, 30. derat; qui autem justus est, tribuet et
15, 8. Es. 1, 11. non cessabit. * Hostiae impiorum abo- 27
15, 3. Sir. 34, 19; minabiles, quia offeruntur ex scelere.
Mal. 1, 8, 13. Testis mendax peribit; vir obediens 28
19, 5, 9; loquetur victoriam. * Vir impius pro- 29
Jac. 1, 19. caciter obfirmat vultum suum; qui
22, 3. (Sir. 19, 18) autem rectus est, corrigit viam suam.
Ps. 33, 10, 11. * Non est sapientia, non est pruden- 30
Job. 5, 13, 12; tia, non est consilium contra Domi-
17, Es. 14, 27. num. * Equus paratur ad diem belli, 31
Ps. 33, 17; 144, 10. Dominus autem salutem tribuit.

25, 25. Eccl. 7, 1. **Melius est nomen bonum **XXII.****
quam divitiae multae; super argen-
tum et aurum gratia bona. * Dives et 2
29, 23, 14, 31. pauper obviaverunt sibi: utriusque
Job. 34, 19. operator est Dominus. * Callidus 3
27, 12. vidit malum, et abscondit se; inno-
21, 29. cens pertransiit, et afflictus est damno.
15, 33. * Finis modestiae timor Domini, divi- 4
[Nm. 33, 55. gladii in via perversi; custos autem
Jos. 23, 13. animae suae longe recedit ab eis.
1 Tim. 6, 9. * Proverbium est: Adolescens juxta 6
20, 11. viam suam, etiam cum senuerit, non
recedet ab ea. * Dives pauperibus 7
18, 23. Jac. 2, imperat; et qui accipit mutuum, ser-
Job. 4, 8. Jer. 4, 3. Gal. 6, 7. vus est foenerantis. * Qui seminat 8
11, 25. Es. 58, 7, 10. iniquitatem, metet mala, et virga irae
suae consummabitur. * Qui pronus 9
est ad misericordiam, benedicetur; de

27. S: quae off.

1. Al. † (p. argent.) enim.

3. S: videt.

5. Al.: superbi.

8. Al.: met. malum.

Wer ist guter M. ... gute G. vE: beliebt sein.

2. B.dW.vE.A: begegnen einander (sich). dW.A: geschaffen.

3. dW.A: Kluge. vE: Gescheite ... Uebel. A: Böse. dW: Einfältigen gehen fort. vE: Unerfahrenen rennen hinein. dW.vE: müssen büßen. B: w. ge-
strast.

4. bringt zuletzt. B: Die Belohnung der Sanft-
muth ... ist. dW.vE: Folge der Demuth ist Furcht ... ?
A: Frucht der Bescheidenheit ist die ... ?

5. w. f. L. bewahren will, feruet f. d. B: Dornen ...
f. Seele bewahret. dW.vE: D. (u.) Schlingen ...
(Falschen) ... entferne f. d.

6. zu seinem Wege gew. B: Gewöhne den Kn.
nach dem es sein W. erfordert, so wird er ... weichen.
dW: Unterriichte ... seinem Wandel gemäß. vE: von
Anfang seiner Lebensweise?

7. dW: Kn. ist der Borgende des Leihenden. vE:
Sklave wird d. Schuldner dem Gläubiger. A: wer
Geld aufnimmt, ist dessen Kn., der ihm leihet.

8. u. die ... w. vergehen. B: Gütekeit ernten. dW:
Unheil. vE.A: Unglück. B: R. f. Grimmes. dW:
die R. f. Strafe ist bereitet? vE: f. Strafruthe ist
schon ... ? A: R. f. Zornes wird ihn vernichten.

9. gütig. vE: wohlwollendes. dW: Der Mitfei-
dige.

XXII.

Sententiae miscellae. Hortatio ad sapientiam.

γὰρ ἐαυτοῦ ἄρτων δέδωκεν τῷ πτωχῷ. Νίκην καὶ τιμὴν περιποιεῖται ὁ δῶρα διδούς· τὴν μέντοι ψυχὴν ἀφαιρεῖται τῶν κεκτημένων. ¹⁰ Ἐκβαλε ἐκ συνεδρίου λοιμόν, καὶ συνεξελεύσεται αὐτῷ νεῖκος· ὅταν γὰρ καθίσῃ ἐν συνεδρίῳ, πάντας ἀτιμάζει. ¹¹ Ἀγαπᾷ κύριος ὁσίας καρδιάς, δεκτοὶ δὲ αὐτῷ πάντες ἄμωμοι· χεῖλεσιν ποιμαίνει βασιλεὺς. ¹² Οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ κυρίου διατηροῦσιν αἵσθησιν· φανλίζει δὲ λόγους παράνομος.

¹³ Προφασίζεται καὶ λέγει ὀκνηρός· Λέων ἐν ταῖς ὁδοῖς, ἐν δὲ ταῖς πλατείαις φρονεῖται. ¹⁴ Βόθρος βαθὺς στόμα παρανόμου· ὁ δὲ μισηθεὶς ὑπὸ κυρίου ἐμπεσεῖται εἰς αὐτόν. Εἰσὶν ὁδοὶ κακαὶ ἐνώπιον ἀνδρός, καὶ οὐκ ἀγαπᾷ τοῦ ἀποστρέφαι ἀπ' αὐτῶν· ἀποστρέφειν δὲ δεῖ ἀπὸ ὁδοῦ σκολιᾶς καὶ κακῆς. ¹⁵ Ἄνοια ἐξηπται καρδίᾳ νέου, ῥάβδος δὲ καὶ παιδεία μακρὰν ἀπ' αὐτοῦ. ¹⁶ Ὁ συκοφαντῶν πένητα πολλὰ ποιεῖ τὰ ἐαυτοῦ κακά, δίδωσιν δὲ πλουσίῳ ἐπ' ἐλάσσειν.

¹⁷ Λόγοις σοφῶν παράβαλε σὸν οὖς καὶ ἄκουε ἐμὸν λόγον, τὴν δὲ σὴν καρδίαν ἐπίστησον, ἵνα γνῶς ¹⁸ ὅτι καλοὶ εἰσιν· καὶ ἐὰν ἐμβάλῃς αὐτοὺς εἰς τὴν καρδίαν σου, εὐφρανουσί σε ἅμα ἐπὶ σοῖς χεῖλεσιν, ¹⁹ ἵνα σου γένηται ἐπὶ κύριον ἡ ἐλπὶς, καὶ γνωρίσῃ σοι τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. Καὶ σὺ ²⁰ δὲ ἀπόγραψαι αὐτὰ σεαυτῷ τρισσῶς εἰς βουλὴν καὶ γνῶσιν ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδιάς σου. ²¹ Διδάσκω οὖν σε ἀληθῆ λόγον καὶ γνῶσιν ἀληθῆ ὑπακούειν, τοῦ ἀποκρίνεσθαι σε λόγους ἀληθείας τοῖς προβαλλομένοις σοι.

9. B: ἔδωκε ... δός.

11s. X: προσδεκτοὶ. EFX† (p. ἄμωμ.) ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν. X: ποιμανεῖ. B² interpg.: βασιλεὺς, οἱ δὲ.12. A¹: διατηρήσαςιν (-ρῶσιν A²B; F: τηρῶσιν).14. F* Εἰσὶν ὁδ.-fin. X† (a. Εἰσὶν ὁδ.) Εἰσὶν ὁδοὶ ὁρθαὶ πορεύεσθαι ἀνδρί· ὁ δὲ ἀσεβῆς ὁδὸς θανάτου καὶ ἀπωλείας φιλεῖ. A¹: ἐχ' ἀγαπ.

15. B: καρδιάς (E: καρδίαν).

16. B* κακά (AEFX†; A² inter uncōs).

17. B: παραβάλλε. EFX: τὸ ἔς σε ... ἐμῶν λόγων.

18. EX* ἐπὶ.

19. B: ὁδόν σε (ὁδ. αὐτῆς ADEFX).

20. DX* δὲ. EX: αὐτὰς ... † (p. βελ.) καὶ ἔννοιαν. FX* ἐπὶ τὸ πλ.-fin. (A² uncis incl.).21. DX: Διδάσκων. A²: [καὶ γνῶσ. ἀληθῆ ὑπακ.]. B: γν. ἀγαθὴν. A¹X: ἀποκρίνασθαι (-ινεσθαι A²B). X* σε (A² uncis incl.). A¹: λόγοις (λόγους A²B). A¹EX: προσβ. σε (πρ. σοι A²B).

י כִּי־נָתַן מִלִּחְמוֹ לָהֶל: פָּרַשׁ לֵךְ
11 וַיֵּצֵא מִדֹּדוֹן וַיִּשְׁכַּח דָּוִד וַקָּלֹן: אֶהָב
טְהוֹר־לֵב חָן שְׁפָתָיו רַעְהוּ מִלֵּה:
12 עֵינָי יִהְיוּ נֹצְרוּ דַעַת וַיִּסְלַף דְּבָרָי
בְּגֵד:

13 אָמַר אֶצֶל אֲרִי בַחֲוִץ פְּתוּחַ רְחֹבוֹת
14 אֲרָצָה: שׁוֹחֶה עֲמָקָה פִּי זָרוֹת זְעִים
טו יִהְיוּ יִפְּוֹל־שָׁם: אֲנֹלֶת קְשׁוּרָה בְּלִב־
16 נָעַר שִׁבְט מוֹסֵר יִרְחִיקָנָה מִמֶּנִּי: עֲשֹׁק
דָּל לְהַרְבּוֹת לוֹ נָתַן לְעֶשְׂרִי אֶהָ
לְמַחְסוֹר:

17 הֵט אֲזִנָּה וְשָׁמַע דְּבָרָי חֲכָמִים
18 וְלִבָּהּ תִּשְׁתִּית לְדַעְתִּי: כִּי־נָעִים כִּי־
תִּשְׁמְרִם בְּבִטְנָהּ יִכְנֹי יִחְדּוּ עַל־
19 שְׁפָתֶיהָ: לִהְיוֹת בִּיהוּה מְבִטְחָהּ
כ הַיּוֹדַעְתִּיהָ הַיּוֹם אַח־אַתָּה: הֵלֵא
כָּתַבְתִּי לָהּ שְׁלֹשִׁים בְּמַעֲצוֹת וְדַעַת:
21 לְהַיּוֹדַעְתִּיהָ קָשָׁט אֲמָרִי אֲמַת לְהַשִּׁיב
אֲמָרִים אֲמַת לְשִׁלְחֶיהָ:

v. 11. 14. 'ר יחיר

v. 19. בנ'א בקמץ

v. 20. שלשים ק'

10. B.dW: (Streit) u. Schande. vE: Schaffe d. Sp. fort, so hört d. 3. auf, u. Str. u. Schmähung hat ein Ende. A: g. mit ihm d. 3. fort.

11. reines S. liebt, des Lippen sind holdselig. B: Reinigheit des S. dW: Herzens-Reinheit l., auf wessen S. Anmuth. vE: dessen S. haben M.

12. die Erkenntniß. dW: bewahren Klugheit. vE: bewachen die Weisheit. B: Treulosen verwirret er. dW: Verräthers stürzt.

13. mitten auf. dW.vE: mitten auf d. Straße (den Straßen) köunt' ich ...

14. B: fremden Weiber. dW: fremder. vE: Fall-

Trenes Herz 2c. Der Löwe draußen. Der Huren Mund. Der feste Grund. XXII.

10 nes Brots den Armen. *Treibe den
Spötter aus, so gehet der Bank weg,
11 so höret auf Hader und Schmach. *Wer
ein trenes Herz und liebliche Rede hat,
12 des Freund ist der König. *Die Klugen
des Herrn behüten guten Rath, aber die
Worte des Verächters verkehret er.

13 Der Faule spricht: Es ist ein Löwe
draußen, ich möchte erwürget werden auf
14 der Gasse. *Der Huren Mund ist eine
tiefe Grube: wem der Herr ungnädig ist,
15 der fällt darein. *Thorheit steckt dem
Knaben im Herzen, aber die Ruthe der
Zucht wird sie ferne von ihm treiben.
16 *Wer dem Armen Unrecht thut, daß sei-
nes Guts viel werde, der wird auch ei-
nem Reichen geben, und mangeln.

17 Neige deine Ohren und höre die Worte
der Weisen, und nimm zu Herzen meine
18 Lehre; *denn es wird dir sanft thun,
wo du sie wirst bei dir behalten, und wer-
den mit einander durch deinen Mund wohl
19 gerathen, *daß deine Hoffnung sei auf
den Herrn. Ich muß dich solches täglich
20 erinnern, dir zu gut. *Habe ich dir
nicht mannigfaltig vorgeschrieben, mit
21 Rathen und Lehren, *daß ich dir zeigte
einen gewissen Grund der Wahrheit, daß
du recht antworten könntest denen, die
dich senden?

20. A.A: mannigfaltiglich.

grube ... Buhlerin. A: des fr. Weibes. B: wer dem
H. verhaßt ist. vE: den läßt Jeh. s. Zorn treffen, der
hinein f.

15. hängt d. Kn. am H. B: ist mit eines Kn. H.
verbunden. dW: Th., fest gefettet ans ..., der Stoc
d. Züchtigung entfernt s. daraus. vE: Haftet die Th.
n ... so w. d. Zuchttruthe s. schon heraustreiben.

16. B: daß er das Seinige vermehre, u. einem R.
gibt, das gereicht zu lauter Mangel. dW: Man drückt
den A., um ihn reich zu machen; man g. dem R., nur
zum M. vE: Der Eine ... doch wird dieser reicher;
der Andre ... der doch nur ärmer w.

17. dein Ohr. B: richte dein H. auf m. Erkennt-
niß. vE: Weisheit. dW: habe Acht ... Belehrung.

18. auf deinen Lippen bereit sein. B: w. lieblich
sein ... in deinem Innersten bewahren w. dW: schön-
st ... bewahrest in d. Innern. vE: ergözend sind sie.

Polylglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

panibus enim suis dedit pauperi.
Victoriam et honorem acquires, qui
dat munera; animam autem aufert
26,20.Gn.21, accipientium. *Ejice derisorem, et 10
9s. exhibit cum eo jurgium, cessabuntque
causae et contumeliae. *Qui diligit 11
cordis munditiam, propter gratiam
labiorum suorum habebit amicum re-
gem. *Oculi Domini custodiunt scien- 12
tiam; et supplantantur verba iniqui.
26,13. Dicit piger: Leo est foris, in medio 13
23,27. platearum occidendus sum. *Fovea 14
profunda os alienae: cui iratus est
Dominus, incidet in eam. *Stul- 15
Gn.8,21. titia colligata est in corde pueri, et
23,13s. virga disciplinae fugabit eam. *Qui 16
v.22s.14,31. calumniatur pauperem ut augeat di-
vitiis suas, dabit ipse ditiori et ege-
bit.

2,2,4,20,5,1. Inclina aurem tuam et audi verba 17
sapientium, appone autem cor ad do-
ctrinam meam: *quae pulchra erit 18
tibi, cum servaveris eam in ventre
tuo, et redundabit in labiis tuis,
3,5s.Ps.71, *ut sit in Domino fiducia tua, unde 19
57.Jer.17,7; et ostendi eam tibi hodie. *Ecce, 20
Ebr.3,7s. descripsi eam tibi tripliciter in cogita-
Mich.6,8. tionibus et scientia, *ut ostenderem 21
Le.1,4. tibi firmitatem et eloquia veritatis,
25,13. respondere ex his illis, qui mi-
serunt te.

9. Al.* Victoriam-acipientium.

17. St† (ab in.) Fili mi!

dW: wenn s. bereit sind allzumal ...

19. Zuversicht ... Heute unterweise ich dich, eben
dich. B: habe ich dir, ja dir h. bekannt gemacht. dW:
das lehr' ich dich h., ja dich. (vE: lehrte ich dich; jetzt
aber kommt es auf dich an?)

20. B: dir n. herrliche Dinge ...? dW: Siehe, ich
h. dir Herrliches geschr. an Rathschlägen u. Klug-
heit. vE: ... die vortrefflichsten Vorschriften gegeben
durch Rath u. Klugheitslehren? A: Siehe ich h. sie
dir dreifach beschrieben durch Gedanken u. Erkenntniß.
B: mit allerlei R. u. Erf.

21. B: die Gewißheit von d. Worten d. W., daß du
wahrhaftige Worte ... dW: dir fund zu thun Recht
[und] Reden d. W., damit du Wahrh. zur Antwort
bringest. vE: um dich bekannt zu machen mit den
wahren u. verlässigsten Sprüchen, damit du mit die-
sen v. Spr. Rede geben ... beauftragen.

XXII.

Praecepta miscella prudentiae in conversatione.

22 Μὴ ἀποβιάζου πένητα, πτωχὸς γάρ ἐστιν· καὶ μὴ ἀτιμάσῃς ἀσθενῇ ἐν πύλαις. 23 Ὁ γὰρ κύριος κρινεῖ αὐτοῦ τὴν δίκην, καὶ ῥύσῃ σὴν ἄσυχλον ψυχὴν. 24 Μὴ ἴσθι ἑταῖρος ἀνδρὶ θυμῷδε, φίλῳ δὲ ὀργίλῳ μὴ συναυλίζον, 25 μήποτε μάθῃς τῶν ὁδῶν αὐτοῦ καὶ λάβῃς βρόχους τῇ σῇ ψυχῇ. 26 Μὴ δίδου σεαυτὸν εἰς ἐγγύην, ἀσχυρὸς πρὸς ὄψον. 27 Ἐὰν γὰρ μὴ ἔχῃς πόθεν ἀποτίσῃς, λήψονται τὸ στρώμα τὸ ὑπὸ τὰς πλευράς σου. 28 Μὴ μέταιρε ὄρια αἰῶνια, ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες σου. 29 Ὁρατικὸν ἄνδρα καὶ ὁξὺν ἐν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ βασιλεύουσιν δεῖ παραστάναι, καὶ μὴ παριστάναι ἀνδράσιν νωθροῖς.

XXIII. Ἐὰν καθίσῃς δεῖπνεῖν ἐπὶ τραπέζης δυνάστου, νοητῶς νόει τὰ παρατιθέμενά σοι, 2 καὶ ἐπιβάλλε τὴν χειρὰ σου, εἰδὼς ὅτι τοιαῦτά σε δεῖ παρασκευάσαι. Εἰ δὲ ἀπληστότερος εἶ, 3 μὴ ἐπιθύμει τῶν ἐδεσμάτων αὐτοῦ· ταῦτα γὰρ ἔχεται ζωῆς ψευδοῦς. 4 Μὴ παρεκτείνου πένης ὣν πλουσίῳ· τῇ δὲ σῇ ἐννοίᾳ ἀπόσχου. 5 Ἐὰν ἐπιστήσῃς τὸ σὸν ὄμμα πρὸς αὐτόν, οὐδαμοῦ φανεῖται· κατεσκευάσται γὰρ αὐτῷ πτέρυγες ὥς περ ἀετοῦ, καὶ ὑποστρέφει εἰς τὸν οἶκον τοῦ προεστηκότος αὐτοῦ.

6 Μὴ συνδείπνει ἀνδρὶ βασκάνῳ, μηδὲ ἐπιθύμει τῶν βρωμάτων αὐτοῦ. 7 ὃν τρόπον γὰρ εἴ τις καταπίοι τρίχα, οὕτως ἐσθίει καὶ πίνει. Μηδὲ πρὸς σε εἰσαγάγῃς αὐτόν 8 καὶ φάγῃς τὸν

22. D* γάρ.

23. A¹: ἐαυτῆ (αὐτῆ A²B). B (pro δίκ.) κρίσιν. A²: ῥύσει τὴν ἄσ.

27. B: ἔχη π. ἀποτίσῃ.

28. FX: ἃ ἔστησαν.

29. D: (bis) παραστήναι. EX: δεῖ παριστάναι. B: (bis) παραστάναι.

1. FX: δειπνήσαι.

2. D: τὰς χειρας.

5. F: Ἐὰν ἐπιθήσῃς ... πτερύγια. D: προεστ. αὐτόν.

6. DX: τῶν ἐδεσμάτων αὐτῆ.

22 אל-תגזל-דל כי דל-הוא ואל-
23 תדפא עני בשער: כי-יהוה יריב
24 ריבם וקבע את-קביעתם נפש: אל-
תתרע את-בעל אף ואת-איש חמות
כה לא תקוה: פן-תאלף ארחתו ולקחת
26 מוקש לנפשו: אל-תהי בתקע-כה
27 בערכים משאות: אם-אין-לך לשלם
28 למה-ימח משפךך מתחתיה: אל-
תסג גבול עולם אשר עשו אבותיה:
29 תזית איש מתייר במלאכתו לפני-
מלכים ותוצב בל-יתיצב לפני
חשפים:

XXIII. כי-תשב ללחם את-מושל
2 בין תבין את-אשר לפניך: ושמרת
שכין בלעה אם-בעל נפש אתה:
3 אל-תתאו למטעמותיו והוא ללחם
4 פזבים: אל-תיגע להעשיר מפיתך
ה גדל: התעורר עיניך בן ואיננו כי
עשה יעשה-לו כנפים כנשר ועוף
השמים:

6 אל-תלחם את-לחם רע עין ואל-
7 תתאו למטעמותיו: כי כמו-שער
פנפשו פן-הוא אכול ושתה ואמר
8 לך ולבו בל-עמך: פתך-אכלת

v. 25. 'ארחתיו ק'

v. 26. 'ב'א' ב'קמץ

v. 5. 'ק'תעורר ib. 'ב'א' בפתח ib. 'ק'תעורר

22. weil er. vE: Bedrückte. A: Thun u. Gewalt an. dW: Schwachen ... Thore [des Gerichts].

23. Plünderer um ihre Seele plündern. B: Streitsache ausführen. vE: führt ihre Str. A: ist der Richter seines Handels. dW: streitet ihren Streit, u. beraubt ihre Räuber des Lebens. vE: raubt denen das L. die sie berauben. B: die Seele.

24. zum Bohnigen. dW: u. mit d. Stihigen gehe n. um. vE: Laß dich u. ein mit ... pflge keinen Umgang m. d. Heftigen. A: Schließ f. Freundschaft m. einem z. Menschen.

Der zornige Mann. Das Essen mit einem Herrn u. bei einem Neidischen. XXII.

22 Beraube den Armen nicht, ob er wohl
arm ist, und unterdrücke den Elenden
23 nicht im Thor; * denn der Herr wird
ihre Sache handeln, und wird ihre Un-
24 tertreter untertreten. * Geselle dich nicht
zum zornigen Mann, und halte dich nicht
25 zu einem grimmigen Manne: * du möch-
test seinen Weg lernen, und deiner Seele
26 Mergerniß empfangen. * Sei nicht bei
denen, die ihre Hand verhaften und für
27 Schuld Bürge werden; * denn wo du
es nicht hast zu bezahlen, so wird man
dir dein Bette unter dir wegnehmen.
28 * Treibe nicht zurück die vorigen Grenzen,
29 die deine Väter gemacht haben. * Siehest
du einen Mann endelich in seinem Ge-
schäfte, der wird vor den Königen stehen,
und wird nicht vor den Uedlen stehen.

XXIII. Wenn du stehst und issest mit
einem Herrn, so merke, wen du vor dir
2 hast, * und setze ein Messer an deine
Kehle, willst du das Leben behalten;
3 * wünsche dir nicht seiner Speise, denn
4 es ist falsches Brot. * Bemühe dich nicht
reich zu werden, und laß ab von deinem
5 Fündlein. * Laß deine Augen nicht flie-
gen dahin, das du nicht haben kannst;
denn dasselbe macht ihm Flügel wie ein
Adler, und fliegt gen Himmel.

6 Ist nicht Brot bei einem Neidischen,
und wünsche dir seiner Speise nicht;
7 * denn wie ein Gespenst ist er inwendig.
Er spricht: Ist und trink; und sein Herz
8 ist doch nicht an dir. * Deine Bissen,

25. U.L: empfangen. 29. A.A: emsig (rüstig).
3. A.A: ein falsches. 5. A.A: macht sich.
U.L: fleucht.

25. Fallstrick. dW: für dich. vE: damit du dir n.
angewöhnst ihre Sitten, n. in Gefahr deine S. setzest.
26. Schulden. B: mit der H. einschlagen. dW:
die H. vE.A: (ihren) Handschlag geben.
27. B.dW: warum soll m. dein ...? vE: daß man
nicht ... wegnehme.

28. alten Gr. B.dW.vE: Berrücke. vE: festgesetzt.
29. emsig. B: fertigen M. dW: der rüstig ist. vE:
gewandt. B: gestellt werden. dW: Königen w. er die-
nen, nicht w. er Niedrigen d. vE: der müsse beim Kö-
nige angestellt, u. n. bei Eeringen angestellt werden!

1. merke wohl. B: m. einer Herrschaft, so betrachte
w dW.vE: Herrscher.

2. wenn du große Begierde hast. dW: gierig bist.
B: lüstern. (vE: Du sezttest dir selbst das ... wenn du

v.16p. Non facias violentiam pauperi, quia 22
pauper est, neque conteras egenum
Dt.16,18s. in porta; * quia judicabit Dominus 23
Job.31,13; causam ejus, et configet eos, qui
Pr.23,11.Ps. confixerunt animam ejus. *Noli esse 24
35,1.3. amicus homini iracundo, neque am-
15,18,29,22. bules cum viro furioso, * ne forte 25
Sir.8,19. discas semitas ejus, et sumas scanda-
lum animae tuae. * Noli esse cum 26
6,1,11,15,17. his, qui desigunt manus suas et qui
18.Sir.8,16. vades se offerunt pro debitis; * si 27
enim non habes, unde restituas, quid
20,16. causae est ut tollat operimentum de
23,10.Dt.27, cubili tuo? *Ne transgrediaris termi- 28
17.Job.24,2. nos antiquos, quos posuerunt patres
Hos.5,10. tui. *Vidisti virum velocem in opere 29
21,5. suo? Coram regibus stabit, nec erit
1Rg.10,8. ante ignobiles.

Sir.31,12s. Quando sederis ut com- XXIII.
edas cum principe, diligenter attende,
quae apposita sunt ante faciem tuam,
Sir.9,17. * et statue cultrum in gutture tuo, 2
si tamen habes in potestate animam
tuam; * ne desideres de cibis ejus, 3
v.6. in quo est panis mendacii. * Noli 4
27,24,28,20. laborare ut diteris, sed prudentiae
1Tm.6,9. tuae pone modum. *Ne erigas ocu- 5
Eccl.6,9. los tuos ad opes quas non potes ha-
bere; quia facient sibi pennas quasi
Ap.12,14. aquilae, et volabunt in coelum.
(Jac.1,11; Pr.30,19.

Sir.14,10. Ne comedas cum homine invido, 6
v.3. et ne desideres cibos ejus; * quon- 7
iam in similitudinem arioli et conje-
ctoris aestimat quod ignorat. Com-
ede et bibe! dicet tibi, et mens ejus
non est tecum. * Cibos quos com- 8

27. Al.: op. tuum.

dich von der Bier beherrschen liegest!)

3. feinen Speisen. B.dW.A: Laß dich n. gelüsten.
vE: Sei n. lüstern.dW.vE: nach f. Packerbissen. B.A:
Lügenbrot. vE: Trugspeisen. dW: betrügl. Speise.

4. v. deiner Klugheit. dW: [dieser] deiner? vE:
verzichte auf diesen Verstand!

5. nach dem. B.vE: Willst du ... lassen, das doch
nichts ist? dW: bald nicht mehr ist?

6. feinen Speisen. B: das Br. dessen, der ein arges
Auge hat. dW.vE: vom Br. des Mißgünstigen.

7. wie ers abmisst in seiner Seele, so ist er. B:
ausdenkt. dW: er rechnet in s. Herzen. vE: er gegen
sich selbst farget, so ist's ... meint es n. so. B.dW.vE:
mit dir.

8. B.dW: Deinen B. den ... vE: Den B.

XXIII.

Praecepta miscella de educatione et sobrietate.

ψωμόν σου μετ' αὐτοῦ· ἐξεμέσει γὰρ αὐτὸν καὶ λυμανεῖται τοὺς λόγους σου τοὺς καλοὺς.
 9 Εἰς ὧτα ἄφρονος μηδὲν λέγε, μήποτε μυκτηρίση τοὺς συνετοὺς λόγους σου. 10 Μὴ μεταθῇς ὅρια αἰῶνια, ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες σου, εἰς δὲ κτῆμα ὀρφανῶν μὴ εἰσέλθῃς. 11 ὁ γὰρ λυτρούμενος αὐτοὺς κύριος κραταιὸς ἐστίν, καὶ κρινεῖ τὴν κρίσιν αὐτῶν μετὰ σοῦ. 12 Δὸς εἰς παιδείαν τὴν καρδίαν σου, τὰ δὲ ὧτά σου ἐτοιμάσον λόγοις αἰσθήσεως. 13 Μὴ ἀπόσχη νήπιον παιδεύων· ὅτι ἐὰν πατάξῃς αὐτὸν ῥάβδῳ, οὐ μὴ ἀποθάνῃ. 14 Σὺ μὲν γὰρ πατάξεις αὐτὸν ῥάβδῳ, τὴν δὲ ψυχὴν αὐτοῦ ἐκ θανάτου ῥύσῃ.

15 Τίε, ἐὰν σοφὴ γένηται σου ἡ καρδιά, εὐφρανεῖς καὶ τὴν ἐμὴν καρδίαν. 16 καὶ ἐνδιατρίψει λόγοις τὰ σὰ χεῖλη πρὸς τὰ ἐμὰ χεῖλη, ἐὰν ὀρθὰ ὦσιν. 17 Μὴ ζηλοῦτω ἡ καρδιά σου ἁμαρτωλοὺς, ἀλλὰ ἐν φόβῳ κυρίου ἴσθι ὅλην τὴν ἡμέραν. 18 ἐὰν γὰρ τηρήσῃς αὐτά, ἔσται σοι ἔγγονα, ἡ δὲ ἐλπίς σου οὐκ ἀποστήσεται. 19 Ἀκουε, υἱέ, καὶ σοφὸς γίνου, καὶ κατεύθυνε ἐννοίας σῆς καρδίας. 20 Μὴ ἴσθι οἰνοπότης, μηδὲ ἐκτείνου συμβολαῖς κρεῶν τε ἀγορασμοῖς. 21 πᾶς γὰρ μέθυσος καὶ πορνοκόπος πτωχεύσει, καὶ ἐνδύσεται διερρόηγμένα καὶ ῥακώδη πᾶς ὑπνώδης. 22 Ἀκουε, υἱέ, πατὴρ τοῦ γεννήσαντός σε, καὶ μὴ καταφρόνει ὅτι γεγῆρακέν σου ἡ μήτηρ. 23 Ἀλήθειαν κτῆσαι, καὶ μὴ ἀπόσχη σοφίαν καὶ παιδείαν καὶ σύνεσιν. 24 Καλῶς ἐκτρέφει πατήρ δίκαιος, ἐπὶ δὲ νόμῳ σοφῷ εὐφραίνεται ἡ ψυχὴ αὐτοῦ. 25 Εὐφραίνεται ὁ πατήρ καὶ ἡ μήτηρ ἐπὶ σοί, καὶ χαιρέτω ἡ τεκοῦσά σε. 26 Δός μοι, υἱέ, σὴν καρδίαν,

8. A²: ἐξεμέση.

9. DX: μυκτηρίσει.

10. B* α̇ ε̇θ. οἱ πατ. σς (A² uncis incl.).

13. B: παιδεύειν.

15. D: σοφὸς.

16. A¹X: (X† ἐὰν) ἐνδιατρίψῃ (-ίψει B; A²: ἐνδιαθρύψει). EX: λόγων.

18. A²: τηρ. ταῦτα. B: ἐγγονα.

19. X: ἐννοίαν.

20. D: μηδὲ ἐκλύς.

23. A¹B* tot. vs. (A²EFX†).

24. A²: Καλ. ἐκτρέφῃ... εὐφρανθήσεται. X (pro ψ.) καρδία.

25. A²X (bis) † (p. πατ. et μήτ.) σς.

תְּקִי אֶנְפָּה וְשִׁחַת דְּבָרֶיךָ הַנְּעִימִים:
 9 בְּאַזְנֵי כְּסִיל אֶל-תִּדְבֹּר כִּי-יָבוֹז לְשִׁכְלִי
 י מִלִּיךָ: אֶל-תִּסַּג גְּבוּל עוֹלָם וּבְשִׁדִּי
 11 יְתוֹמִים אֶל-תִּבְאָ: כִּי-גִאֲלָם חֲזָק
 12 הוּא-יָרִיב אֶת-רֵיבָם אֶתְּךָ: תְּבִיאוּהָ
 לְמוֹסֵר לִבָּךְ וְאַזְנֶיךָ לְאַמְרֵי-דַעַת:
 13 אֶל-תִּמְנַע מִנְעַר מוֹסֵר כִּי-תִכְנֹן בְּשִׁבְטִי
 14 לֹא יָמוּת: אֶתְּךָ בְּשִׁבְטִי תִכְנֹן וְנִפְשׁוּ
 מִשְׁאוּל תִּצְדִּיל:

טו בְּנֵי אִם-חָכָם לִבָּךְ יִשְׁמַח לְבִי גַם-
 16 אֲנִי: וְתַעֲלֶזְנָה כְּלִיּוֹתִי בְּדִבְרֵי שִׁפְתֶּיךָ
 17 מִיִּשְׁרָיִם: אֶל-יִקְנֶא לִבָּךְ בַּחֲטָאִים
 18 כִּי אִם-בִּירְאֶת יְהוָה כָּל-הַיּוֹם: כִּי
 אִם-יִגַּשׁ אַחֲרִית וְתִקְוֹתֶיךָ לֹא תִכְרַת:
 19 שְׁמַע-אֶתְּךָ בְּנֵי וְחָכָם וְאַשֶּׁר בְּדִרְךָ
 כ לִבָּךְ: אֶל-תִּהְיֶי בְּסִבְאֵי-יָיִן בְּזִלְלִי
 21 בְּשֶׁר לָמוּ: כִּי-סִבָּא וְזוּלָל יוֹרָשׁ
 22 וְקָרְעִים תִּלְבִּישׁ נוֹמָה: שְׁמַע לְאַבְיָךְ
 זֶה יִלְדֶּךָ וְאֶל-תִּבְוֹז כִּי-יִקְנֶה אִמָּךְ:
 23 אִמָּת קָנָה וְאֶל-תִּמְכֹּר חֲכָמָה וּמוֹסֵר
 24 וּבִינָה: גֹּוֹל יִגּוֹל אָבִי צַדִּיק יוֹלֵד
 כה חָכָם וְיִשְׁמַח בּוֹ: יִשְׁמַח-אַבְיָךְ וְאִמָּךְ
 26 וְתִגַּל יוֹלְדֶתְךָ: תִּנָּה בְּנֵי לִבָּךְ לִי

v. 20. בנ' א' בדגש v. 21. בנ' א' סובה
 v. 24. 'שמה ק' ib. 'וילד ק' ib. 'גיל יגיל ק'

8. vE: genossen ... wieder von dir geben.

9. vE: Zu den Ohren ... noch so weise Reden verachtet er.

10. alten ... komme (vgl. 22, 28). dW: in die selber d. W. schreite n. ein. vE: brich n. ein.

11. dW.vE: Mäher. dW: streitet ihren Streit mit dir. A: Verwandter!

12. dW: Zurechtweisung. vE: Laß dir die Zucht- lehre aus H. gehen, u. zu Ohren d. Sprüche der Weis- heit. B: Reden d. Erkenntniß. dW: Einsicht. A: Laß d. H. eingehen in die Lehre ... kommen zu d. Wor- ten d. Erf.

13. muß er u. sterben. B: Entzeuch dem Kn. die Zucht n. dW: Züchtigung. vE: Laß es ... an Zucht. n. fehlen. dW: Stoffe. B.dW.vE.A: schlägt, wird ...

14. dW: Schläge ... so errettest. vE: Du sollst .

Das Herz zur Zucht. Die Züchtigung des Knaben. Die Säufer u. Schlemmer. XXIII.

die du gegessen hast, mußt du ausspeien,
und mußt deine freundlichen Worte ver-
9 loren haben. * Rede nicht vor des Narren
Ohren; denn er verachtet die Klugheit
10 deiner Rede. * Treibe nicht zurück die
vorigen Grenzen, und gehe nicht auf der
11 Waisen Acker; * denn ihr Erlöser ist
mächtig, der wird ihre Sache wider dich
12 ausführen. * Gib dein Herz zur Zucht,
und deine Ohren zu vernünftiger Rede.
13 * Laß nicht ab, den Knaben zu züchtigen;
denn wo du ihn mit der Ruthe hauest,
14 so darf man ihn nicht tödten. * Du hau-
est ihn mit der Ruthe, aber du errettest
seine Seele von der Hölle.

15 Mein Sohn, so du weise bist, so freuet
16 sich auch mein Herz; * und meine Nieren
sind froh, wenn deine Lippen reden, was
17 recht ist. * Dein Herz folge nicht den
Sündern, sondern sei täglich in der Furcht
18 des Herrn; * denn es wird dir hernach
gut sein, und dein Warten wird nicht feh-
19 len. * Höre, mein Sohn, und sei weise,
20 und richte dein Herz in den Weg. * Sei
nicht unter den Säufern und Schlemmern;
21 * denn die Säufer und Schlemmer verar-
men, und ein Schläfer muß zerrissene Klei-
22 der tragen. * Gehorche deinem Vater,
der dich gezeugt hat, und verachte deine
23 Mutter nicht, wenn sie alt wird. * Kaufe
Wahrheit, und verkaufe sie nicht, Weis-
24 heit, Zucht und Verstand. * Ein Vater
des Gerechten freuet sich; und wer einen
Weisen gezeugt hat, ist fröhlich darüber.
25 * Laß sich deinen Vater und deine Mutter
frenen,¹ und fröhlich sein, die dich gezeugt
26 hat. * Gib mir, mein Sohn, dein Herz,

8. U.L: geßen hattest ... die freundliche W.

ederas evomes, et perdes pulchros
9,8.(Mt.7,6. sermone tuos. * In auribus insi- 9
pientium ne loquaris; quia despicient
22,28.pp. doctrinam eloquii tui. * Ne attingas 10
Ex.22,22. parvulorum terminos, et agrum pupil-
lorum ne introeas; * propinquus enim 11
22,23.Ps.68. illorum fortis est, et ipse judicabit
6.Mal.3,5. contra te causam illorum. * Ingre- 12
diatur ad doctrinam cor tuum, et
aures tuae ad verba scientiae. * Noli 13
13,21.22,15. subtrahere a puero disciplinam; si
29,15.17.Sir. enim percusseris eum virga, non mo-
30,1. rietur. * Tu virga percuties eum, 14
22,15. et animam ejus de inferno liberabis.

27,11. Fili mi, si sapiens fuerit animus 15
tuus, gaudebit tecum cor meum; * et 16
exultabunt renes mei, cum locuta
fuerint rectum labia tua. * Non ae- 17
3,31.24,1.19. muletur cor tuum peccatores, sed in
timore Domini esto tota die; * quia 18
habebis spem in novissimo, et prae-
24,14. stolatio tua non auferetur. * Audi, 19
4,11.10.17. fili mi, et esto sapiens, et dirige in
16,17; via animum tuum. * Noli esse in 20
Ps.5,22.Sir. conviviis potatorum, nec in comessa-
18,30.Lc.21. tionibus eorum, qui carnes ad vescen-
34.Rm.13,13. dum conferunt; * quia vacantes po- 21
21,17.Sir.19. tibus et dantes symbola consumen-
1. tur, et vestiatur pannis dormitatio.
20,13. * Audi patrem tuum, qui genuit te, 22
1,8.Sir.3, 12ss. et ne contempnas, cum senuerit mater
tua. * Veritatem eme, et noli ven- 23
4,7. dere sapientiam et doctrinam et in-
10,1.15,20. telligentiam. * Exultat gaudio pater 24
27,11. justi; qui sapientem genuit, laetabitur
in eo. * Gaudeat pater tuus et ma- 25
ter tua, et exultet quae genuit te.
1Ch.22,19. * Praebe, fili mi, cor tuum mihi, 26

16. S: recta.

schlagen, damit du ...

15. dein Herz w. ist, so wird ... freuen. dW.vE.A: fr. sich m. H., ja meines (mein eigenes). B: ja ich werd' es thun?

16. fröhlich sein. B: was billig. dW: Geradheit. vE: mein Innerstes frohlockt.

17. eifere n. nach. vE: strebe. B: Laß sich d. H. n. ereifern über die S. dW: beifere f. n. um ...

18. dW: wenn der Ausgang da ist, so w. deine Hoffnung n. vernichtet sein. vE: dann w., w. es zu Ende geht, auch ... getäuscht werden. B: fintemal eine Belohnung ist, so w. d. Erwartung n. abgeschnitten

werden.

19. vE: werde ... lenke. dW: graden W. B: laß d. H. auf dem W. einhergehen.

20. Weinsäufern. B: noch u. d. Fleischfressern? dW: die ihren Leib verschwenden. vE: eigenen L. verschwelgen.

21. dW: der S. u. Verschwender ... in Lumpen kleidet Schummer. vE: Schwelger ... wird gekleidet der Trunkschläfrige. B: ein Schummerer wird zerrissene L. müssen anziehen.

22. dW: er h. dich gez.

25. geboren. dW.A: Möge sich. vE: Fr. mögen sich,

XXIII. Praecepta miscella de sobrietate et aversatione impiorum.

οἱ δὲ σοὶ ὀφθαλμοὶ ἐμὰς ὁδοὺς τηρεῖτωσαν.
 27 Πίθος γὰρ τετρημένος ἐστὶν ἀλλότριος οἶκος
 καὶ φρέαρ στενὸν ἀλλότριον. 28 Οὗτος γὰρ
 συντόμως ἀπολεῖται, καὶ πᾶς παράνομος ἀνα-
 λωθήσεται.

29 Τίνι οὐαί; τίνι θόρυβος; τίνι κρίσεις;
 τίνι ἀηδία καὶ λέσχαι; τίνι συντριμματα διὰ
 κενῆς; τίνος πελιδνοὶ ὀφθαλμοί; 30 Οὐ τῶν
 ἐγγχρονιζόντων ἐν οἴνοις; οὐ τῶν ἰχνεύοντων ποῦ
 πότοι γίνονται; 31 Μὴ μεθύσκεσθε οἴνω, ἀλλὰ
 ὁμιλεῖτε ἀνθρώποις δικαίοις, καὶ ὁμιλεῖτε ἐν
 περιπάτοις· ἐὰν γὰρ εἰς τὰς φιάλας καὶ εἰς τὰ
 ποτήρια δῶς τοὺς ὀφθαλμούς σου, ὕστερον
 περιπατήσεις γυμνότερος ὑπέρου, 32 τὸ δὲ
 ἔσχατον ὥσπερ ὑπὸ ὄψεως πεπληγὸς ἐκτείνε-
 ται, καὶ ὥσπερ ὑπὸ κεράστου διαχεῖται αὐτοῦ
 ὁ ἰός. 33 Οἱ ὀφθαλμοὶ σου ὅταν ἴδωσιν ἀλ-
 λοτρίαν, τὸ στόμα σου τότε λαλήσει σκολιά,
 34 καὶ κατακείσῃ ὥσπερ ἐν καρδίᾳ θαλάσσης,
 καὶ ὥσπερ κυβερνήτης ἐν πολλῷ κλύδωνι,
 35 ἐρεῖς δέ· Τυπτοῦσίν με, καὶ οὐκ ἐπόνησα·
 καὶ ἐνέπαιζάν μοι, ἐγὼ δὲ οὐκ ᾔδειν. Πότε
 ὄρθρος ἐστὶ, ἵνα ἐλθὼν ζητήσω μεθ' ὧν συν-
 ελεύσομαι;

XXIV. Τίε, μὴ ζηλώσης κακοὺς ἀνδρας,
 μηδὲ ἐπιθυμῆσης εἶναι μετ' αὐτῶν. 2 ψευδῇ
 γὰρ μελετᾷ ἡ καρδία αὐτῶν, καὶ πόρους τὰ
 χεῖλη αὐτῶν λαλεῖ. 3 Μετὰ σοφίας οἰκοδομεῖ-
 ται οἶκος, καὶ μετὰ συνέσεως ἀνορθοῦται·
 4 μετὰ αἰσθήσεως ἐμπίπλεται ταμιεῖα ἐκ παν-
 τὸς πλούτου τιμίου καὶ καλοῦ. 5 Κρείσσων
 σοφὸς ἰσχυροῦ, καὶ ἀνὴρ φρόνησιν ἔχων γεωρ-
 γίου μεγάλου. 6 Μετὰ κυβερνήσεως γίνεται
 πόλεμος, βοήθεια δὲ μετὰ καρδίας βουλευ-
 τικῆς.

27. EFX: τετρημένος.

28. A¹X: Οὕτως (Οὗτος A²B).

29. X: κρίσεις (Al.*). B† (a. ἀηδ.) δὲ. A¹: πέλαιοι
 (πελιδνοὶ A²B). B† (a. ὀφθ.) οἱ.

30. X (pro ἰχν.) κατασκοπεμένων.

31. B: μεθ. ἐν οἴνοις ... * (alt.) εἰς.

32. B: αὐτῷ ὁ ἰός.

35. X: εἴτα ἐρεῖς. T. EFX: Ἐτυπτόν. B² non
 interpg. post ᾔδειν, et post συνελ. ponit punctum.

4. A²X† (ab init.) καὶ. B: ἐμπίμπλονται (FX:
 ἐμπίμπλονται). EFX† (a. ταμ.) τὰ ... * ἐκ (A² uncis
 incl.).

27 וְעֵינַי דְּרָכַי תִּרְצָנָה: כִּי-שִׁוְחָה

28 עֲמוּקָה זִוְנָה וּבְאֵר צָרָה נְכִרְיָה: אֶף-

הִיא כְּחֶתֶף תַּאֲרָב וּבִזְגִּידִים בְּאָדָם

הַזִּקְיָה:

29 לְמִי אֹי לְמִי אֶבּוֹי לְמִי מִדּוֹנִים וְ

לְמִי-שִׁוְחָ לְמִי פִצְעִים חֲנָם לְמִי

לְחַלְלוֹת עֵינַי: לְמֵאחֲרַיִם עַל-הַיּוֹן

31 לְבָאִים לְחֶקֶר מִמָּסָךְ: אֶל-תֵּרָא יוֹן

כִּי יִתְאַדָם כִּי-יִתֵּן בְּכִיס עֵינָו יִתְהַלֵּךְ

32 בְּמִישָׁרִים: אַחֲרֵיתוֹ כְּנָחַשׁ וְשֶׁךְ

33 וּכְצִפְעָנִי יִפְרֹשׁ: עֵינָהּ וְרֵאָה זְרוֹת

34 וְלִבָּהּ יִדְבֵּר תְּהַפְּכוֹת: וְהָיִיתׁ כְּשֹׁכֵב

לֵה בְּלָבִיִּים וְכְשֹׁכֵב בְּרֹאשׁ חֶבֶל: הַכְּפוֹנִי

בְּלִי-חֲלִיתִי תִלְמוּדִי בְּלִי-יָדְעָתִי מִתִּי

אֶקְיָץ אֹסִיף אֲבַקֶּשְׁנִי עוֹד:

XXIV. אֶל-תִּקְנָה בְּאִנְשֵׁי רָעָה וְאֶל-

2 תִּתְאָר לְהַיּוֹת אֲתָם: כִּי-שֶׁד יִהְיֶה לָבָם

3 וְעַמָּל שְׁפִיתֵיהֶם תִּדְבַּרְנָה: בְּחִכְמָה

4 יִבְנֶה בַּיִת וּבִתְבוּנָה יִתְכַוֵּן: וּבִדְעַת

חֲדָרִים יִמְלֹא כָּל-הָיוֹן יָקָר וְנָעִים:

ה גְּבַר-חֵכֶם בָּעוֹז וְאִישׁ יָדַעַת מֵאִמְץ-כֹּחַ:

6 כִּי בְּתַחְבִּלוֹת תַּעֲשֶׂה-לָךְ מְלַחְמָה

וְתִשְׁוֶעַת בְּרַב יוֹעֵץ:

v. 26. תצרנה ק'

v. 29. מדינים ק' ib. כנ' חבלילות

v. 31. בכוס ק'

v. 5. כנ' בפתח

26. dW: dein Auge bewahre m. W. vE: deine A.
 mögen wahren meinen Weg.

27. B: u. eine Unbekannte. dW.vE: ein enger
 Born das fremde Weib (vgl. 22,14).

28. machet der Verächter ... mehr. B: wie auf
 einen Raub, u. vermehret die Treulosen. dW: die
 Tr. ... sammelt sie. vE: übertrifft die frechsten ...?

29. B: Bei wem ... leider? dW.vE.A: Wer hat.
 vE: Wunden um nichts. dW.A: trübe A.

30. man lange. B: bei denen die ... sich verspäten.
 dW: spät ... sitzen, d. kommen, um gewürzten Wein
 zu kosten. vE: Würzweine.

Die Ehebrecherin. Der Wein wie eine Schlange. Das ordentliche Haushalten. **XXIII.**

und laß deinen Augen meine Wege wohl
27 gefallen. * Denn eine Hure ist eine tiefe
Grube, und die Ehebrecherin ist eine enge
28 Grube. * Auch lauert sie wie ein Räuber,
und die Frechen unter den Menschen
sammelt sie zu sich.

29 Wo ist Weh? wo ist Leid? wo ist
Zank? wo ist Klagen? wo sind Wun-
den ohne Ursach? wo sind rothe Augen?
30 * Nehmlich, wo man beim Wein liegt,
und kommt auszusausen, was eingeschenkt
31 ist. * Siehe den Wein nicht an, daß er
so roth ist und im Glase so schön stehet:
32 er gehet glatt ein, * aber darnach heißt
er wie eine Schlange, und sticht wie eine
33 Otter. * So werden deine Augen nach
andern Weibern sehen, und dein Herz
34 wird verkehrte Dinge reden, * und wirfst
sein wie einer, der mitten im Meer schläft,
und wie einer schläft oben auf dem Mast-
35 baum. * Sie schlagen mich, aber es thut
mir nicht wehe; sie klopfen mich, aber ich
fühle es nicht. Wenn will ich aufwachen,
daß ich es mehr treibe?

XXIV. Folge nicht bösen Leuten,
und wünsche nicht bei ihnen zu sein;
2 * denn ihr Herz trachtet nach Schaden,
und ihre Lippen rathen zum Unglück.
3 * Durch Weisheit wird ein Haus gebauet,
4 und durch Verstand erhalten; * durch
ordentliches Haushalten werden die Kam-
mern voll aller köstlicher, lieblicher Reich-
5 thümer. * Ein weiser Mann ist stark,
und ein vernünftiger Mann ist mächtig
6 von Kräften; * denn mit Rath muß man
Krieg führen, und wo viele Rathgeber
sind, da ist der Sieg.

2. U.L.: zu Unglück.

31. Becher. B: seine Farbe gibt, u. so gl. stets
eingeht. dW: Perlen wirft, sanft hinunter gleitet.
(vE: er schleicht sich hinein, wenn er grad am besten
ist?) A: er schleicht lieblich hinunter.

32. B: An seinem Ende. dW: Am Ende. vE.A: Zu-
legt. dW: sticht ... u. wie e. Natter b. er. vE: ver-
wundet. B.A: Basilisk?

33. B.dW.vE.A: fremden. vE: Unanständiges.

34. dW: vorn am M.

35. dW: stoßen. vE: schlagen ... fühlte keinen
Schmerz; sie stießen ... nichts; wenn ich erwache, so
werde ich doch nach demselben wieder verlangen. dW:
aufw., will ich ihn suchen. B: W. werde ...? Ich w.
denselben noch mehr f.

14,12. et oculi tui vias meas custodiant. *Fo- 27
22,14.2,16ss. vea enim profunda est meretrix, et
7,12.22. puteus angustus aliena. * Insidiatur 28
in via quasi latro, et quos incautos
viderit, interficiet.

Cui vae? cuius patri vae? cui rixae? 29
cui foveae? cui sine causa vulnera?
v.20.Es.5, cui suffusio oculorum? *Nonne his, 30
11s. qui commorantur in vino et student
Gn.49,12. calicibus epotandis? *Ne intuearis 31
vinum, quando flavescit, cum splen-
Cant.7,9. duerit in vitro color ejus: ingreditur
20,17. blande, * sed in novissimo mordebit 32
ut coluber, et sicut regulus venena
diffundet. *Oculi tui videbunt extra- 33
Sir.9,8.Mt.5, neas, et cor tuum loquetur perversa,
28. * et eris sicut dormiens in medio 34
mari, et quasi sopitus gubernator
amisso clavo, * et dices: Verbera- 35
verunt me, sed non dolui; traxerunt
me, et ego non sensi. Quando evigi-
labo et rursus vina reperiam?

1,10.23,17. Ne aemuleris viros malos, **XXIV.**
Ps.1,1.37,1. nec desideres esse cum eis; * quia 2
rapinas meditatur mens eorum, et
Ps.10,7. fraudes labia eorum loquuntur. *Sa- 3
3,33.14,1. pientia aedificabitur domus, et pru-
dentia roborabitur; * in doctrina 4
3,10.8,21.21, replebuntur cellaria, universa sub-
20.Ps.114,13. stantia pretiosa et pulcherrima. *Vir 5
21,22.Eccl.9, sapiens fortis est, et vir doctus robu-
16. stus et validus; * quia cum dispo- 6
20,18; sitione initur bellum, et erit salus,
11,14.15,22. ubi multa consilia sunt.

29. Al.: suffossio.

33. Al.: extranea.

1. Eifere n. nach ... (wie 23,17).

2. B: sinnet der Verführung nach ... reden von
Mühseligkeit. dW.vE: (auf) Verderben sinnet ...
Unheil ...

3. vE: steigt e. H. empor. vE.A: Klugheit. B.dW.
vE.A: befestigt.

4. durch Vernunft. B: Erkenntniß. dW.A: Ein-
sicht. vE: Gescheitheit. B: Gütern. vE: Schätzen.
dW.A: Habe.

5. B: ist in der Stärke, n. e. M. von Erkenntniß
befestigt die Kraft. dW: hat St. u. der kundige ...
seine Kr. vE: bleibt bei ... geschickter M. verstärkt d.
Macht.

6. Flugem n. B: weisem. dW: kluger Leitung.

XXIV.

Praecepta miscella de piorum officiis.

7 Σοφία καὶ ἔννοια ἀγαθὴ ἐν πύλαις σοφῶν· σοφοὶ οὐκ ἐκκλίνουσιν ἐκ στόματος κυρίου, 8 ἀλλὰ λογίζονται ἐν συνεδρίοις. Ἀπαιδεύτοις συναντᾷ θάνατος, 9 ἀποθνήσκει δὲ ἄφρων ἐν ἀμαρτίαις. Ἀκαθαρσία ἀνδρὶ λοιμῷ· 10 ἐμμο- λυνθήσεται ἐν ἡμέρᾳ κακῇ καὶ ἐν ἡμέρᾳ θλί- ψεως, ἕως ἂν ἐκλείπῃ. 11 Πῦσαι ἀγομένους εἰς θάνατον καὶ ἐκπρώ κτενομένους, μὴ φείσῃ. 12 Ἐὰν δὲ εἴπῃς· Οὐκ οἶδα τοῦτον, γίνωσκε ὅτι ὁ κύριος καρδίας πάντων γινώσκει, καὶ ὁ πλάσας πνοὴν πᾶσιν αὐτὸς οἶδεν πάντα, ὅς ἀποδίδωσιν ἐκάστῳ κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

13 Φάγε μέλι, υἱέ· ἀγαθὸν γὰρ κηρίον, ἵνα γλυκανθῇ σου ὁ φάρυγξ. 14 Οὕτως αἰσθήσῃ σοφίας τῇ σῇ ψυχῇ· ἔαν γὰρ εὖρῃς, ἔσται καλὴ ἡ τελευτὴ σου, καὶ ἐλπίς σε οὐκ ἐγκατα- λείψει. 15 Μὴ προσαγάγῃς ἀσεβῇ νομῇ δικαίων, μηδὲ ἀπατηθῇς χορτασίᾳ κοιλίας. 16 Ἐπιτάμις γὰρ πεσεῖται ὁ δίκαιος, καὶ ἀναστήσεται· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἀσθενήσουσιν ἐν κακοῖς. 17 Ἐὰν πέσῃ ὁ ἐχθρὸς σου, μὴ ἐπιχαρῇς αὐτῷ, ἐν δὲ τῷ ὑποσκελισματι αὐτοῦ μὴ ἐπαίρου· 18 ὅτι ὀψεται κύριος καὶ οὐκ ἀρέσει αὐτῷ, καὶ ἀπο- στρέψει τὸν θυμὸν αὐτοῦ ἀπ' αὐτοῦ.

19 Μὴ χαῖρε ἐπὶ κακοποιοῖς, μηδὲ ζήλον ἀμαρτωλοῦς· 20 οὐ γὰρ μὴ γένηται ἔκγονα πονηρῷ, λαμπτήρ δὲ ἀσεβῶν σβεσθήσεται. 21 Φοβοῦ τὸν θεόν, υἱέ, καὶ βασιλεύ, καὶ μηδετέρῳ αὐτῶν ἀπειθήσῃς· 22 ἐξαίφνης γὰρ τίσσονται τοὺς ἀσεβεῖς, τὰς δὲ τιμωρίας ἀμ- φοτέρων τίς γνώσεται; Λόγον φυλασσόμενος υἱὸς ἀπωλείας ἐκτὸς ἔσται, δεχόμενος δὲ ἐδέ- ξατο αὐτόν. Μηδὲν ψεῦδος ἀπὸ γλώσσης βασιλέως λεγέσθω, καὶ οὐδὲν ψεῦδος ἀπὸ γλώσσης αὐτοῦ οὐ μὴ ἐξέλθῃ. Μάχαιρα γλώσσα βασιλέως καὶ οὐ σαρκίνη· ὅς δ' ἂν παραδοθῇ, συντριβήσεται. Ἐὰν γὰρ ὀξυνθῇ ὁ θυμὸς αὐτοῦ, σὺν νεύροις ἀνθρώπους ἀνα- λίσκει καὶ ὁστᾷ ἀνθρώπων κατατρώγει, καὶ συγκαίει ὥσπερ φλόξ, ὥστε ἄβρωτα εἶναι νεοσ- σοῖς ἀετῶν †).

7. EFX: ἐκ νόμου κυρ. 9. B† (p. Ακ.) δὲ. 10. B: ἐκλείπῃ. 11. A²B: ἐκπρώς (EX: ἐκπρώς). 12. B* (pr.) ὁ. EX† (a. πάντα) τὰ. A²EFX: ἀποδώσει. 14. EFX† (p. Οὕτως) γὰρ. A²X: αἰσθήσεις. B: σο- φίαν. EFX: καταλείψει. 15. A²: δίκαις. 16. B* ὁ. 20. A¹FX: πονηρῶν (πονηρῷ A²B; EX: πονηροῖς). 22. EX (pro γνώσ.) οἶδεν. F* Λόγον φυλ.-fin. EX* (pr.) ἀπὸ γλώσσ. B: βασιλεῖ λεγέσθω. A¹: νευρ. ἀνθρώπος (v. ἀνθρώπους A²B).

†) Post vs. 22. vulgo ponuntur (vv. 23—37) cap. 30, 1—14.

7 ראמות לאניל חכמות בפער לא 7
8 יפתח-פיהו: מהשב להרע לו בעל 8
9 מזמות יקראו: זמת אנלת חטאת 9
י ותועבת לאדם לך: התרפית ביום
11 צרה צר פחקה: תצל לקחים למות 11
12 ומטים להרג אם-תחשוך: פיתאמר 12
הן לא-ידענו זה הלא-תכן לבות
הואיכין ונצר נפשה הוא ידע והשיב
לאדם פפעלו:

13 אכל-בני דבש פי טוב ונפת מתוך 13
14 על-חפה: בן ידעה חכמה לנפשה 14
אם-מצאת ויש אחרית ותקנותה לא
טתפרת: אל-תארכ רשע לנות צדיק
16 אל-תשדד רבצו: פי שבע יפול 16
צדיק וקם ורשעים ופשו לו ברעה:
17 בנפל אויבך אל-תשמח ובפשו לו
18 אל-יגל לבך: פן-יראה יהוה ורע
בעיניו והשיב מעלו אפו:
19 אל-תתחר במרעים אל-תקנא
ב ברשעים: פי לא-תהיה אחרית לרע
21 בר רשעים ידעה: ירא את-יהוה בני
22 ומלך עם-שונים אל-תתערב: פי-
פתאם יקום אדם ופיד שניהם מי
ידע:

בנ' א בסגול v. 14.

יתר ר' ib. עט' בדגש v. 17.

8. zu schaden trachtet... Tückischen. B: Wer gedenket Schaden zu thun. dW: darauf sinnt, Böses ... Ränkemacher. vE: Der mit Ueberlegung B. ausübt... Ränkesüchtigen.

9. B: Ein thörichter Anschlag. dW: Das Vorhaben der Thorheit. A: Was d. Thor denket. vE: Dem Th. wird d. Tücke zum Fall?

10. dW: Sinkt dir der Muth am Tage der N., so sinkt auch deine Kraft. vE: Läßt du ... den M. sinken, so ist gesperret ... B: Erzeigst du dich nachlässig ... Angst ... beklemmt.

11. B: zum Tod hingenommen werden, u. die zur Erwürgung w., wenn du dich entziehst. dW: die z. T. Geführten, u. denen, d. z. Würgen hinwanfen ... vE: für den T. Weggeschleppten, u. den Hinwanfen-

Der Erzbösewicht. Die Weisheit wie Honigseim. Die Aufrührerischen. XXIV.

7 Weisheit ist dem Narren zu hoch, er darf seinen Mund im Thor nicht aufthun.
 8 * Wer ihm selbst Schaden thut, den heißt
 9 man billig einen Erzbösewicht. * Des Narren Lücke ist Sünde, und der Spöter ist ein Gräuel vor den Leuten. * Der ist nicht stark, der in der Noth nicht fest ist.
 11 * Errette die, so man tödten will, und entziehe dich nicht von denen, die man würgen will. * Sprichst du: Siehe, wir verstehen es nicht: meinst du nicht, der die Herzen weiß, merket es, und der auf die Seele Acht hat, kennet es, und vergift dem Menschen nach seinem Werk?
 13 Iß, mein Sohn, Honig; denn es ist gut, und Honigseim ist süß in deinem Halse.
 14 * Also lerne die Weisheit für deine Seele: wenn du sie findest, so wird es hernach wohl gehen, und deine Hoffnung wird
 15 nicht umsonst sein. * Laure nicht als ein Gottloser auf das Haus des Gerechten, verstore seine Ruhe nicht. * Denn ein Gerechter fällt siebenmal, und stehet wieder auf; aber die Gottlosen versinken
 17 im Unglück. * Freue dich des Falls deines Feindes nicht, und dein Herz sei nicht
 18 froh über seinem Unglück: * es möchte es der Herr sehen und ihm übel gefallen, und seinen Zorn von ihm wenden.
 19 Erzürne dich nicht über den Bösen, und
 20 eifere nicht über die Gottlosen; * denn der Böse hat nichts zu hoffen, und die Leuchte der Gottlosen wird verlöschen.
 21 * Mein Kind, fürchte den Herrn und den König, und menge dich nicht unter die
 22 Aufrührerischen; * denn ihr Unfall wird plötzlich entstehen, und wer weiß, wenn beider Unglück kommt?

8. A. A: sich selbst. 11. U. L: entzech. 16. U. L: in Unglück. 21. A. A: Aufrührerischen.

den zur Schlachtbank, o daß du denen d. n. entziehst!
 12. S. wäget ... deine S. dW. vE: wußtens nicht! vE: fürwahr, so hat es ... prüft, bemerkt ... durchschauet, weiß es.

13. er ist ... süß d. Gaumen. vE: angenehm. B. dW. vE: auf d. G.

14. B: Also ist die Erkenntniß der W. A: Lehre d. W. (vgl. 23, 18). vE: so mag auch das Aeußerste sich ergeben, aber deine Hoffnung w. n. schwinden.

15. die Wohnung. B: du Gottl. vE: Stelle n., du Bösewicht, der ... nach ... stille Hütte. (dW: ver- wüste f. Lagerstätte n.) — 16. stürzen ins U. vE: erliegen im U. A: versinken im Bösen.

14, 6;
 Job. 29, 7.

[11, 17.

27, 10.

31, 8s. Job. 29,
 12. Ps. 82, 4.

21, 2. 1 Sm. 6,
 7. Ap. 2, 23.

Ps. 62, 13. Job.
 34, 1. Rm. 2, 6.

25, 16. 27.

23, 18;
 Ps. 9, 19. Sir.
 16, 13;
 Pr. 1, 11. Ps.
 10, 8s.

Ps. 37, 24. Job.
 5, 19. Jer. 8, 4.

Am. 8, 14.

Job. 31, 29s.
 Mich. 7, 8.

Ecc. 10, 4. Ps.
 37, 1. 73, 3.

13, 9. Job. 18,
 5s.

1 Ch. 29, 20.
 1 Pt. 2, 17.
 (Mt. 22, 21;
 Rm. 13, 2. Act.
 5, 36s.)

Excelsa stulto sapientia, in porta 7 non aperiet os suum. * Qui cogitat 8 mala facere, stultus vocabitur. * Co- 9 gitatio stulti peccatum est, et abominatio hominum detractor. * Si 10 desperaveris lassus in die angustiae, imminuetur fortitudo tua. * Erue 11 eos, qui ducuntur ad mortem; et qui trahuntur ad interitum, liberare ne cesses. * Si dixeris: Vires non 12 suppetunt: qui inspector est cordis, ipse intelligit, et servatorem animae tuae nihil fallit, reddetque homini juxta opera sua.

Comede, fili mi, mel; quia bonum 13 est, et favum dulcissimum gutturi tuo. * Sic et doctrina sapientiae ani- 14 mae tuae: quam cum inveneris, habebis in novissimis spem, et spes tua non peribit. * Ne insidieris et quaeras 15 impietatem in domo justi, neque vases requiem ejus. * Septies enim 16 cadet justus, et resurget; impii autem corrudent in malum. * Cum ce- 17 ciderit inimicus tuus, ne gaudeas, et in ruina ejus ne exultet cor tuum: * ne forte videat Dominus et dis- 18 pliceat ei, et auferat ab eo iram suam.

Ne contendas cum pessimis, nec 19 aemuleris impios; * quoniam non 20 habent futurorum spem mali, et lucerna impiorum extinguetur. * Ti- 21 me Dominum, fili mi, et regem, et cum detractoribus non commiscearis; * quoniam repente consurget perditio 22 eorum, et ruinam utriusque quis novit?

10. S: lapsus.

16. S: enim in die cadit ... resurgit.

17. seinem Straucheln. B: wenn er niedergefällt wird. dW: Sturz. vE: wenn er stürzt. A: Untergang.

19. dW: Entrüste. vE: Greifere. dW. vE. A: be- neide nicht.

20. B: wird keine Belohnung haben. dW: kein [guter] Ausgang w. für den B. sein. vE: es nimmt f. gutes Ende. A: die B. haben f. Hoffnung in die Zukunft.

21. B: so nach Veränderung stehen. dW: mit Mißvergnügen laß d. n. ein. vE: m. Aufrührern.

22. dW. A: pl. steigt ihr Verderben auf. vE: bricht ihr U. aus. B: w. erkennet B. U. dW: das U. von Beiden [verhängt], w. kennt es? vE: für B., w. kann es übersehen? A: den Untergang, den B. herbeiführen.

XXIV.

Appendix sententiarum miscellarum.

23 Ταῦτα δὲ λέγω ὑμῖν τοῖς σοφοῖς ἐπιγινώσκουσιν. Αἰδεσθαι πρόσωπον οὐ καλὸν ἐν κρίσει. 24 Ὁ εἰπὼν τὸν ἄσεβη· Δίκαιός ἐστιν, ἐπικατάρματος λαοῖς ἐστὶν καὶ μισητὸς εἰς ἔθνη. 25 οἱ δὲ ἐλέγχοντες βελτίους φανοῦνται, ἐπ' αὐτοὺς δὲ ἤξει εὐλογία ἀγαθή. 26 Χεὶλη δὲ φιλήσουσιν ἀποκρινόμενα λόγους σοφούς. 27 Ἐτοιμάζε εἰς τὴν ἔξοδον τὰ ἔργα σου, καὶ παρασκευάζου εἰς τὸν ἀγρόν, καὶ πορεύου κατόπισθ' ἐν μου. καὶ ἀνοικοδομήσεις τὸν οἶκόν σου. 28 Μὴ ἴσθι ψευδῆς μάρτυς ἐπὶ σὸν πολίτην, μηδὲ πλατύνου σοῖς χεῖλεσιν. 29 Μὴ εἴπῃς· Ὁν τρόπον ἐχρήσατό μοι, χρήσομαι αὐτῷ, τίσομαι δὲ αὐτὸν ἃ με ἠδίκησεν.

30 Ὡς περ γεώργιον ἀνὴρ ἄφρων, καὶ ὥς περ ἀμπελὼν ἄνθρωπος ἐνδεὴς φρενῶν. 31 Ἐὰν ἀφῇς αὐτόν, χερσωθήσεται καὶ χορτομανήσει ὅλος, καὶ γίνεται ἐκλελειμμένος, οἱ δὲ φραγμοὶ τῶν λίθων αὐτοῦ κατασκάπτονται. 32 Ὅστερον ἐγὼ μετενόησα, ἐπέβλεψα τοῦ ἐκλέξασθαι παιδείαν. 33 Ὀλίγον νυστάζω, ὀλίγον δὲ καθυπνῶ, ὀλίγον δὲ ἐναγκαλιζομαι χερσὶν στήθεϊ. 34 Ἐὰν δὲ τοῦτο ποιῇς, ἤξει προπορευομένη ἡ πενία σου, καὶ ἡ ἐνδεῖα ὥς περ ἀγαθὸς δρομεύς †).

XXV. Αὗται αἱ παροιμίαι Σολομῶντος αἱ ἀδιάκριτοι, αἷς ἐξεγράψαντο οἱ φίλοι Ἐζεκίου, τοῦ βασιλέως τῆς Ἰουδαίας.

2 Δόξα θεοῦ κρύπτει λόγον· δόξα δὲ βα-

23. X* ὑμῖν. B: Αἰδεῖσθαι πρ. ἐν κρίσει ἢ καλ.

25. B* ἀγαθή (ADEFX†).

26. A²B: λόγ. ἀγαθός (λ. σοφός A¹D).

27. EX: οἶκόν μου.

31. X* ὅλος.

32. A²: ἐκδέξασθαι παιδ.

33. X* (pr.) δὲ. EX (pro καθυπνῶ) κάθημαι. E: ἐγκαλιζομαι.

34. A²B† (p. ἐνδ.) σε (A¹DEFX*).

† Post vs. 34. (49. cf. ad vs. 22) vulgo ponuntur (vv. 50-77) cap. 30, 15-cap. 31, 9.

1. B: Αὗται αἱ παιδεῖαι Σαλωμῶντος (E*).

2. A²: κρύπτειν.

23 גַּם-אַלֶּה לְחַכְמִים הַכָּר-פְּנִים
24 בְּמִשְׁפָּט בַּל-טוֹב: אֹמֵר. לְרָשָׁע צִדִּיק
אֶתָּה. וְקִבְּהוּ עַמִּים יוֹזְעֵמוֹהוּ לְאֻמִּים:
כֹּה וְלִמּוֹכִיחִים יִנָּעַם וְעַלִּיהֶם תִּבּוֹא
26 בְּרֶפֶת-טוֹב: שְׂפָתַיִם וּשְׁק מִשִּׁיב
27 דְּבָרִים נִכְחִים: הֵכֵן בַּחוּץ. מִלֹּאכָתֶךָ
וְעִתְדָה בַּשָּׂדֶה לָךְ אַחֵר וּבְנִית בֵּיתֶךָ:
28 אֶל-תִּהְי עֵד-הֶנָּם בִּרְעֶךָ וְהַפְתִּית
29 בְּשִׂפְתֶיךָ: אֶל-תֹּאמַר כֹּאֲשֶׁר עָשָׂה-
לִי כֵן אֶעֱשֶׂה-לּוֹ אֲשִׁיב לְאִישׁ
כְּפַעְלֹו:

ל עַל-שָׂדֶה אִישׁ-עַצְל עֲבַרְתִּי וְעַל-
31 פָּרֶם אָדָם חֶסֶר-לֵב: וְהִנֵּה עָלָה כָּלֹו
קַמְשֹׁנִים פָּסוּ פָנָיו חֲרָלִים וְגָדָר אֲבָנָיו
32 נִהָרְסָה: וְאַחֲזָה אֲנֹכִי אֲשִׁית לְבִי
33 רִאִיתִי לְקַחְתִּי מוֹסֵר: מַעַט שָׁנוֹת
מַעַט תְּנוּמֹת מַעַט. חֶבֶק יָדַיִם לְשַׁכָּב:
34 וּבֹא-מִתְהַלֵּךְ רִישָׁךְ וּמִחֹסְרֶיךָ כְּאִישׁ
מִגֵּן:

XXV. גַּם-אַלֶּה מִשְׁלִי שְׁלֵמָה אֲשֶׁר
הֶעֱתִיקוּ אֲנָשִׁי. חֲזָקָתָה מִלֶּךָ-
יְהוּדָה:

2 כְּבֹד אֱלֹהִים הַסֵּתֶר דְּבַר וּכְבֹד

v. 25. 27. בנ"א רפה

v. 30. פתח באתנח

v. 31. בנ"א הזה בשוא

v. 2. בנ"א כבוד

23. dW: Auch dies v. W. vE.A: (ist) für Weisheit. B: Diese Dinge gehören a. für d. W. dW: Parthei nehmen. vE: Partheiisch sein.

24. gerecht ... hassen d. Völker. dW: 3. Schulbigen sagt: Du hast Recht! d. fl. W., auf den zürnen Nationen. vE: den verfluchen ... verwünschen M.

25. die gefallen w. B: Die ihn aber bestrafen, denen wird's angenehm sein. dW: den strafenden [Richtern]. vE: Wer sie aber richtet, der findet Beifall. B.vE: S. vom (des) Guten. dW: d. Glück.

26. ein A. auf die Lippen. dW: Die L. küßt, wer treffende M. gibt. vE: rüstet, w. gerechte Rede steht? (B: Man wird d. L. küssen daß, der r. M. gibt?)

27. B: u. bereite es für dich auf dem M. dW:

Das Personansehen. Die richtige Antwort. Des Faulen Acker. Die Männer Hiskia. XXIV.

23 Dieß kommt auch von den Weisen:
Die Person ansehen im Gericht ist nicht
24 gut. * Wer zum Gottlosen spricht: Du
bist fromm: dem fluchen die Leute und
25 hasset das Volk; * welche aber strafen,
die gefallen wohl, und kommt ein reicher
26 Segen auf sie. * Eine richtige Antwort
27 ist wie ein lieblicher Kuß. * Richte drau-
ßen dein Geschäft aus, und arbeite deinen
28 Acker; darnach baue dein Haus. * Sei
nicht Zeuge ohne Ursach wider deinen
Nächsten, und betrüge nicht mit deinem
29 Munde. * Sprich nicht: Wie man mir
thut, so will ich wieder thun, und einem
gleichlichen sein Werk vergelten.

30 Ich ging vor dem Acker des Faulen
und vor dem Weinberge des Narren,
31 * und siehe, da waren eitel Nesseln darauf,
und stand voll Disteln, und die Mauer
32 war eingefallen. * Da ich das sahe, nahm
ich es zu Herzen, und schauete und lernet
33 daran. * Du willst ein wenig schlafen
und ein wenig schlummern, und ein wenig
die Hände zusammen thun, daß du ruhest:
34 * aber es wird dir deine Armuth kommen
wie ein Wanderer, und dein Mangel wie
ein gewappneter Mann.

XXV. Dieß sind auch Sprüche Sa-
lomonis, die hinzugesetzt haben die
Männer Hiskia, des Königs Juda.

2 Es ist Gottes Ehre, eine Sache verber-

23. U.L: Der Person Ansehen.

^{25,1;}
^{18,5 2^o,21.} Haec quoque sapientibus: Cogno- 23
^{Lv. 19,15.Dt.} scere personam in judicio non est
^{1,17.Sir.42,1.} bonum. * Qui dicunt impio: Justus 24
^{17,15.Es.5,} es! maledicent eis populi, et detesta-
^{23.Ez.13,19.} buntur eos tribus; * qui arguant 25
^{11,26;} eum, laudabuntur, et super ipsos
^{28,23.} veniet benedictio. * Labia deoscula- 26
^{25,11.} bitur, qui recta verba respondet.
^{12,9.28,19.} * Praepara foris opus tuum, et dili- 27
genter exerce agrum tuum, ut postea
^{19,5.25,18.} aedifices domum tuam. * Ne sis testis 28
frustra contra proximum tuum, nec
lactes quemquam labiis tuis. * Ne 29
^{20,22.Sir.28} dicas: Quomodo fecit mihi, sic fa-
^{1.Mt.5,39s.} ciam ei, reddam unicuique secundum
^{Rm.12,17,19.} opus suum.

Per agrum hominis pigri transivi et 30
^{15,19.} per vineam viri stulti, * et ecce totum 31
^{Ps.80,13.} repleverant urticae, et operuerant su-
perficiem ejus spinae, et maceria lapi-
dum destructa erat. * Quod cum vi- 32
dissem, posui in corde meo, et exem-
^{6,9s.} plo didici disciplinam. * Parum, in- 33
quam, dormies, modicum dormita-
bis, pauxillum manus conseres ut
^{28,19.} quiescas: * et veniet tibi quasi cur- 34
^{6,11.} sor egestas, et mendicitas quasi vir
armatus.

Hae quoque parabolae Sa- XXV.
lomonis, quas transtulerunt viri
^{2Rg.18,1.19.} Ezechiae, regis Juda.

^{Dt.29,29.} Gloria Dei est celare verbum; et 2
^{Ecc.8,17.}

23. S: sap. dico. 25. Al.* eum. 27. S: et postea.
32. S† (in f.) Usquequo, piger, dormies? usquequo
de somno consurges?

Beforge ... bestelle dein Feld. vE: Berrichte erst ...
bes. was du auf d. A. zu thun hast. B: darnach so
kannst du ... bauen. dW.vE: magst. A: daß du
dann ... bauest.

28. B: wolltest du wohl einen m. d. Lippen bere-
den? dW: w. du täuschen. vE: du könntest ...
gleißen?

29. B.vE.A: er mir gethan (hat). dW: that.

30. B: beim A. ... vorbei. dW: Vor d. Felde d.
trägen Mannes ... vorüber. vE: am A. eines f.
Menschen.

31. da wuchsen. B: es waren überall darauf D.
aufgegangen, er war obenher mit A. bedeckt. dW:
er schoß ganz empor in A., u. seine Fläche w. bed.
von Dornen. vE: ganz v. Disteln auf, es deckten f.
Oberfläche D. B: f. steinerne Wand w. niedergerissen.
dW: Steinmauer w. einger. vE.A: die M. v. Stei-

nen w. (eingestürzt).

32. B: anschaute ... da ichs sahe, nahm ichs zur
Warnung an. dW: n. mir daraus B. vE: betrach-
tete es, faste die B. A: nahm das Exempel zur
Lehre!

33. deine S. B: Wolltest du ... in einander schla-
gen, daß du liegen bleibest. dW: „Ein w. Schlaf ...
Händefalten im Liegen!“ vE: Unterschlagung der S.
zum L.

34. B: so würde d. A. schnell dahergegangen f. ...
M. mit einem Schild. dW: so kommt, wie e. Mäus-
her ... Schildbewaffneter. vE: und es übersällt dich
wie ein Straßenräuber ... Dürftigkeit wie e. be-
schildeter M. A: Läufer.

1. B: hieher gesetzt. dW: zusammengetragen. vE.
A: gesammelt.

2. vE: das Ereigniß zu verhüllen? A: das Wort.

XXV.

Sententiae additiciae de regibus et linguae usu.

σιλέως τιμᾷ προστάγματα. ³ Οὐρανὸς ὑψηλός, γῆ δὲ βαθεῖα· καρδία δὲ βασιλέως ἀνεξέλεγκτος. ⁴ Κρύπτε ἀδόκιμον ἀργύριον, καὶ καθαρισθήσεται καθαρὸν ἅπαν· ⁵ κτεῖνε ἀσεβεῖς ἐκ προσώπου βασιλέως, καὶ κατορθώσει ἐν δικαιοσύνῃ ὁ θρόνος αὐτοῦ. ⁶ Μὴ ἀλαζονεύου ἐνώπιον βασιλέως, μηδὲ ἐν τόποις δυναστῶν ὑψίστασο· ⁷ κρεῖσσον γὰρ τὸ ῥηθῆναί σοι· Ἀνάβαινε πρὸς με, ἢ ταπεινώσασε ἐν προσώπῳ δυνάστου.

“*A* ἴδον οἱ ὀφθαλμοί σου λέγε. ⁸ Μὴ πρόσπιπτε εἰς μάχην ταχέως, ἵνα μὴ μεταμεληθῇς ἐπ’ ἐσχάτων· ⁹ ἦνίκα δ’ ἂν σε ὀνειδίσῃ ὁ σὸς φίλος, ἀναχώρει εἰς τὰ ὀπίσω. Μὴ καταφρόνει, ¹⁰ μὴ σε ὀνειδίσῃ μὲν ὁ φίλος· ἡ δὲ μάχη σου καὶ ἡ ἔχθρα οὐκ ἀπέσται, ἀλλ’ ἔσται σοι ἴση θανάτῳ. Χάρις καὶ φιλία ἐλευθεροῖ, ὥς τηρήσων σεαυτῷ, ἵνα μὴ ἐπονειδίστος γένῃ, ἀλλὰ φύλαξον τὰς ὁδοὺς σου εὐσυναλλάκτως. ¹¹ Μῆλον χρύσειον ἐν ὀρμίσκῳ σαρδόνιον, οὕτως εἰπεῖν λόγον. ¹² Εἰς ἐνώτιον χρυσοῦν σάρδιον πολυτελὲς δέδεται, λόγος σοφὸς εἰς εὐήκοον οὖς. ¹³ Ὡς περ ἔξοδος χιόνος ἐν ἀμυγῶ κατὰ καῦμα ὠφελεῖ, οὕτως ἄγγελος πιστὸς τοὺς ἀποστείλαντας αὐτόν· ψυχὰς γὰρ τῶν αὐτῶ χρωμένων ὠφελεῖ. ¹⁴ Ὡς περ ἄνεμοι καὶ νέφεα καὶ ὑετοὶ ἐπιφανέστατοι, οὕτως οἱ κανχόμενοι ἐπὶ δόσει ψευδεῖ. ¹⁵ Ἐν μακροθυμίᾳ εὐοδία βασιλεῦσιν, γλῶσσα δὲ μαλακὴ συντρίβει ὅσα.”

2. A²: τιμᾷ. A²X: πρόσταγμα (B: πράγματα). EX† (in f.) αὐτῶ.

4. B: Τύπτε.

6. FX: ἐψίστασο.

7. B: σοι τὸ ῥηθ. EX: ἀναβῆναι et * πρὸς με. X: ταπεινωθῆναι. B: ἃ εἶδον.

8s. X† (p. ἐσχ.) vs. B* δ’ (AFX†, A² uncis incl.). A¹EFX* σὸς (A²B†). A interpg. ἐσχάτων, ἦνίκα ... φίλος. Ἀναχ. ... ὀπίσω, μὴ ... (ut supra B).

10. EX† (p. ἐχθρ.) vs. B: ἀλλὰ ἔστ. FX: ἴση θανάτῳ.

11. B: χρυσοῦν. A²EX† (in f.) ἐπὶ ὀρμίσκῳ αὐτῷ.

12. A²B† (p. χρυσ.) καὶ (A¹EFX*).

14. B: ἐπιφανέστατα. A²B: ὁ κανχόμενος.

15. A²EX: βασιλέως. A²: συντρίβει (συντρίβει B²).

3 מַלְכִּים חָקַר דָּבָר: שָׁמַיִם לְרוּם וָאָרֶץ
4 לְעֵמֶק וְלֵב מַלְכִּים אֵין חָקַר: הִנֵּה
ה סִיגִים מִכֶּסֶף וַיֵּצֵא לְצַרְף כָּלִי: הִנֵּה
רָשָׁע לְפָנֵי-מֶלֶךְ וַיִּכּוֹן בְּצַדֵּק כֶּסֶף
6 אֶל-תִּתְּהֶר לְפָנֵי-מֶלֶךְ וּבִמְקוֹם גְּדוּלִּים
7 אֶל-תַּעֲמֹד: כִּי טוֹב אֲמַר-לָךְ עַל-הַתִּנָּה
מִתְּשַׁפִּילָךְ לְפָנֵי נָדִיב אֲשֶׁר רָאוּ
עֵינֶיךָ:

8 אֶל-תֵּצֵא לְרֹב מֵהָר פֶּן מֵה-
תַּעֲשֶׂה בְּאַחֲרִיתָהּ בְּהַכְלִים אֶתְּ
9 רַעְיָהּ: רִיבָךְ רִיב אֶת-רַעְיָהּ וְסוֹד
י אַחֶר אֶל-תִּגָּל: פֶּן-יִחַסְדָּךְ שִׁמְעַ
11 יִדְבַּתְךָ לֹא תִשָּׁו: תְּפוּתִי זָהָב
בְּמִשְׁכָּנֹת כֶּסֶף דָּבָר דָּבָר עַל-
12 אֶפְרָיִם: נָזַם זָהָב וַחֲלִי-כֶתֶם מוֹכִיחַ
13 חָכֶם עַל-אֶזֶן שִׁמְעֶת: כְּצִנֹּת-שֶׁלֶג
בְּיוֹם קָצִיר צִיר נֶאֱמָן לְשִׁלְחֹו
14 וְנִפְשׁ אֲדָנָיו יִשָּׁיב: נְשִׂאִים וְרוּחַ
וְגֶשֶׁם אֵין אִישׁ מִתְּהַלֵּל בְּמִתְּת-
טו שִׁקָּר: בְּאַרְךָ אַפִּים יִפְתָּה קֶצֶין
וְלָשׁוֹן רַכָּה תִּשְׁבֶּר-גִּרָם:

בנ"א לריב 8. v.

בנ"א בפתח 9. v.

2. A: die Rede?

3. und d. R. B: in der Höhe ... Tiefe. dW.vE: [Wie] d. H. an (nach der) Höhe ... so sei ...? A: nach oben ... so ist ...

4. die Schlacken ... mag ein künstlich G. d. werden. B: den Schaum ... wird dem Goldschmied ein G. d. kommen. dW: Sondern ... geht ... hervor. vE: Scheide aus ... dann kann durch den Künstler Geräth d. gewonnen werden.

5. den Gottlosen. B: vor d. R. weg. (dW: Sondere d. Frevler aus der Umgebung des R.? vE: Scheide aus d. Bösen, der vor d. R. steht? A: Nimm ... vom Anblicke des R. weg?) vE: Gerechtigkeitspflege!

6. A: Brunne. dW.vE: Brüste dich. vE.A: stelle dich n. vE: in den Rang.

Gott u. die Könige. Goldene Äpfel u. Der getreue Bote. Wolken ohne Regen. **XXV.**

gen; aber der Könige Ehre ist es, eine
 3 Sache erforschen. * Der Himmel ist
 hoch und die Erde tief, aber der Könige
 4 Herz ist unerforschlich. * Man thue den
 Schaum vom Silber, so wird ein rein
 5 Gefäß daraus: * man thue gottlos Wesen
 vom Könige, so wird sein Thron mit
 6 Gerechtigkeit bestätigt. * Prange nicht
 vor dem Könige, und tritt nicht an den
 7 Ort der Großen; * denn es ist dir besser,
 daß man zu dir sage: Tritt hier herauf,
 denn daß du vor dem Fürsten geniedrigt
 wirst, daß deine Augen sehen müssen.
 8 Fahre nicht bald heraus zu zanken;
 denn was willst du hernach machen, wenn
 du deinen Nächsten geschändet hast?
 9 * Handle deine Sache mit deinem Näch-
 sten, und offenbare nicht eines andern
 10 Heimlichkeit, * auf daß dich nicht übel
 spreche, der es höret, und dein böses
 11 Gerücht nimmer ablasse. * Ein Wort
 geredet zu seiner Zeit, ist wie goldene
 12 Äpfel in silbernen Schalen. * Wer einen
 Weisen straft, der ihn gehorcht, das ist
 wie ein goldenes Stirnband und goldenes
 13 Halsband. * Wie die Kälte des Schnees
 zur Zeit der Ernte, so ist ein getreuer Bo-
 te dem, der ihn gesandt hat, und erquickt
 14 seines Herrn Seele. * Wer viel geredet
 und hält nicht, der ist wie Wolken und
 15 Wind ohne Regen. * Durch Geduld wird
 ein Fürst versöhnet, und eine gelinde Zun-
 ge bricht die Härte.

7. A.A: erniedriget.

11. U.L: güldene.

12. U.L: gülden.

15. U.L: linde.

Ecc. 12,9. gloria regum investigare sermonem.
 * Coelum sursum et terra deorsum, 3
 20,5. et cor regum inscrutabile. * Aufer 4
 17,3. Ps. 119, rubiginem de argento, et egredietur
 119. Es. 1,22. 23; 2Tm. 2,21. vas purissimum: * aufer impietatem 5
 16,12. 20,28. de vultu regis, et firmabitur justitia
 29,14. thronus ejus. * Ne gloriosus appa- 6
 (Lc. 14,10. reas coram rege, et in loco magno-
 rum ne steteris; * melius est enim, 7
 Lc. 14,8ss. ut dicatur tibi: Ascende huc! quam
 ut humilieris coram principe.
 [Est. 1,14. Quae viderunt oculi tui, * ne pro- 8
 feras in jurgio cito: ne postea emen-
 dare non possis, cum dehonestaveris
 Mt. 18,15. amicum tuum. * Causam tuam tracta 9
 20,19. Sir. 27, cum amico tuo, et secretum extraneo
 17,19,10;9. ne reveles: * ne forte insultet tibi, 10
 cum audierit, et exprobrare non ces-
 set. Gratia et amicitia liberant: quas
 tibi serva, ne exprobrabilis fias.
 15,23. Sir. 20, * Mala aurea in lectis argenteis, qui 11
 20. loquitur verbum in tempore suo.
 11,22. * Inauris aurea et margaritum ful- 12
 Ps. 141,5. gens, qui arguit sapientem et aurem
 obedientem. * Sicut frigus nivis in 13
 13,17. (26,6. die messis, ita legatus fidelis ei, qui
 misit eum, animam ipsius requiescere
 2Pt. 2,17. facit. * Nubes et ventus, et pluviae non 14
 Ecc. 11,3. sequentes, vir gloriosus et promissa
 Judae 12. non complens. * Patientia lenietur 15
 15,1.4. princeps, et lingua mollis confringet
 duritiam.

10. Al.* Gratia-fias.

7. nach welchem d. A. sahen. dW: den d. A. sehen.

8. dich dein Nächster gesch. hat. B: so eilends heraus zu einer Streitsache. dW: schnell her. zum Streite; sonst ... beim Ausgang, w. d. der Andre beschimpft hat? B.vE: damit du n. am Ende (zu E. derselben) etwas thun müßest? vE: wodurch d. Gegner auf dich Schande brachte?

9. dW: Streite deinen Streit m. d. Gegner, aber das Geheimniß des A. enthülle n. vE: ohne daß du ... aufdeckst.

10. B.dW.vE: dich n. (etwa) schmähe. dW: die üble Rede n. von dir weiche. vE: so daß ... Nachrede nie ... weiche. B: d. böse Ger. n. wieder umkehre?

11. B: nach seinen Umständen. dW.vE: mit silb. Figuren?

12. Weise Strafe in ein gehorchendes Ohr. B: Ein weiser Bestrafer bei einem hörenden D. dW: Warner für aufmerksames. vE: warnender Weiser für e. horchend D. dW.vE: Ein gold. Ring u. Schmuck v. (feinem) G. (ist) ...

13. B: Kühlung ... am Tage. dW: Schnee-Kühlung. vE: kühlender Schn. A: beruhigt? (vE: bringt wieder Leben in s. Herrn?)

14. B: Ein Mann, der sich rühmet wegen einer falschen Gabe. dW: mit Geschenken fälschlich prahlt. vE: Nebelwolken ... aber niemals R., das ist der M., der m. Gesch. pr., die er nie gibt.

15. B: Durch Langmuth ... überredet. dW.vE: (Sanftm.) läßt sich ... bereben. A: erweichen. B.A: sanfte. dW.vE: (die) weiche Z. br. Knochen.

XXV.

Sententiae addititiae de sapientiae commodis.

16 Μέλι εύρων φάγε τὸ ἱκανόν, μήποτε πλησθῇς ἐξεμέσης. 17 Σπάνιον εἷσαγε σὸν πόδα πρὸς τὸν σεαυτοῦ φίλον, μήποτε πλησθῇς σου μισήσῃ σε. 18 Ῥόπαλον καὶ μάχαιρα καὶ τόξενμα ἀκιδωτόν, οὕτως καὶ ὁ ἀνὴρ ὁ καταμαρτυρῶν κατὰ τοῦ φίλου ἑαυτοῦ μαρτυρίαν ψευδῇ. 19 Ὀδοὺς κακοῦ καὶ πούς παρὰ νόμου ὀλεῖται ἐν ἡμέρᾳ κακῇ.

20 Ὡς περ ὄξος ἔλκει ἀσύμφορον, οὕτως προσπεσὼν πάθος σώματι καρδίαν λυπεῖ. Ὡς περ σῆς ἱματίῳ καὶ σκώληξ ξύλῳ, οὕτως λύπη ἀνδρὸς βλάπτει καρδίαν. 21 Ἐὰν πεινᾷ ὁ ἐχθρὸς σου, τρέφε αὐτόν· ἔὰν διψᾷ, πότιζε αὐτόν. 22 τοῦτο γὰρ ποιῶν ἀνθρακας σωρεύσεις ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, ὁ δὲ κύριος ἀνταποδώσει σοι ἀγαθὰ. 23 Ἀνεμος βορέας ἐξεγείρει νέφη· πρὸς ὄψωπον δὲ ἀναιδὲς γλώσσαν ἐρεθίζει. 24 Κρεῖσσον οἰκεῖν ἐπὶ γωνίας δώματος, ἢ μετὰ γυναικὸς λοιδοροῦ ἐν οἰκίᾳ κοινοῇ.

25 Ὡς περ ὕδωρ ψυχρὸν ψυχῇ διαψώση προσήνεις, οὕτως ἀγγελία ἀγαθὴ ἐκ γῆς μακρόθεν. 26 Ὡς περ εἴ τις πηγὴν φράσσοι καὶ ὕδατος ἔξοδον λυμαίνοιτο, οὕτως ἄκοσμον δίκαιον πεπτωκέναι ἐνώπιον ἀσεβοῦς. 27 Ἐσθίειν μέλι πολὺ οὐ καλόν, τιμᾶν δὲ χρὴ λόγους ἐνδόξους. 28 Ὡς περ πόλις τὰ τεῖχῃ καταβεβλημένη καὶ ἀτείχιστος, οὕτως ἀνὴρ ὃς οὐ μετὰ βουλῆς τι πράσσει.

XXVI. Ὡς περ δρόσος ἐν ἀμνητῷ καὶ ὥς περ ὕετος ἐν θέρει, οὕτως οὐκ ἔστιν ἄφροσι τιμῇ. 2 Ὡς περ ὄρεα πέτανται καὶ στρουθοί, οὕτως ἀρὰ ματαία οὐκ ἐπελεύσεται οὐδενί.

17. X: εἰσάγαγε. B* τὸν. A1: μισήσει? 18. A1 EX: ἀκηλίδωτον (ἀκιδωτόν A2B). X* (tert.) καὶ (A2 uncis incl.). B* (pr.) ὁ et κατὰ ... (pro ἑαυτ.) αὐτῷ. 19s. B: Ὀδός. A2X† (p. κακῇ) ὅπως ὁ περιελὼν ἱμάτιον ἐν ἡμέρᾳ ψύχους. EX† (p. ἀσύμφ.) καὶ κάπνος ὁμμασιν. B (bis) † (a. σώμ. et a. ἱματ.) ἐν. 21. A2B (pro τρέφε A1EFX) ψώμιζε. 22. B† (p. ἀνθρ.) πυρός. FX: ἐπὶ τῆς κεφαλῆς. A1: ἀνταποδοῖσι (-ἀποδώσει A2B). — 2. B: πέταται.

16. so viel dir genug ... ihn aus. dW: dein Genüge. vE: was dir dient. dW.vE: dich (davon) u. übersättigst.

17. B: Laß d. F. selten sein im H. dW: Mache selten. vE: Setze f. d. F. ins ... dW.vE: Freundes. B.vE: (zu) satt w. u. dich lassen.

18. ist ein Hammer. dW.vE: Streithammer ... spitziger (zugespitzter) Pf.

19. B: Das Vertrauen eines Treulosen am Tage d. Angst. dW.vE: auf Treulose. A: Hoffn. auf einen

דבש מצאת אכל דמך פן תשבחנו 16
והתקאתו: תקר רגלך מבית רעה פן 17
ישבעך ושנאתך: מפין וחרב וחרב 18
שנון איש-ענה כרעהו עד שקר: פן 19
רעה ורגל מועדת מבטח בוגד ביום
צרה:

כ מעדה-בגד ביום קרה חמץ על-
נחר ושר פשרים על לב-רע: אם- 21
רעב שנאתך תאכילהו לחם ואם-צמא
תשקהו מים: כי גחלים אתה חתה 22
על-ראשו ויהיה ושלם-לך: רוח 23
צפון תחולל גשם ופנים נזעמים
לשון סתר: טוב שבת על-פנות-נג 24
מאשתי מדוברים ובית חר:

כה מים קרים על-נפש עיפה ושמועה
טובה מארץ מרחק: מעין נרפש 26
ומקור משחת צדיק מט לפני רשע:
אכל דבש הרבות לא-טוב ותקר כבד 27
פבוד: עיר פרוצה אין חומה איש 28
אשר אין מעצר לרוחו:

XXVI. פשלג בפין וכמטר בקציר
2 פן לאינאות לכסיל פבוד: בצפור לנוד
פדרור לעוף פן קללת חפם לא תבא:

v. 24. מדורים ק'

v. 26. בנ"א הע' בחטף פתח

v. 27. בנ"א כבודם

v. 2. לו ק'

Tr. B: gebrochener 3. dW.vE: zerbr. dW: wanken-
der F. vE: lahmer.

20. verdrossenen ... Kleider-Ablegen bei der Kälte
... auf Steinsalz. B: bei einem traurigen Herzen ...
an einem kalten Tage. dW: Wer das Kleid auszieht
am T. der Kälte, G. auf Potasche: so, w. E. fängt dem
tr. H. (vE: Wer Jemand d. Kl. auszieht?) vE.A:
Laugenfalz.

22. B.vE: feurige K. dW.A: glühende.

23. B: zeuget Regen, u. ein zorniges Gesicht

Des Verächters Hoffnung. Die Kohlen auf des Feindes Haupt. Der leere Fluch. XXV.

16 Findest du Honig, so ist seiner genug,
daß du nicht zu satt werdest und speiest
17 es aus. * Entziehe deinen Fuß vom Hause
deines Nächsten, er möchte deiner über-
18 drüssig und dir gram werden. * Wer
wider seinen Nächsten falsches Zeugniß
redet, der ist ein Spieß, Schwert und schar-
19 fer Pfeil. * Die Hoffnung des Veräch-
ters zur Zeit der Noth ist wie ein fauler
Bahn und gleitender Fuß.
20 Wer einem bösen Herzen Lieder singet,
das ist wie ein zerrissenes Kleid im Win-
21 ter, und Eßig auf der Kreide. * Hungert
deinen Feind, so speise ihn mit Brot;
dürstet ihn, so tränke ihn mit Wasser:
22 * denn du wirfst Kohlen auf sein Haupt
häufen, und der Herr wird dir vergelten.
23 * Der Nordwind bringt Ungewitter, und
die heimliche Zunge macht sauer Angesicht.
24 * Es ist besser im Winkel auf dem Dache
sitzen, denn bei einem zänkischen Weibe in
einem Hause beisammen.
25 Ein gutes Gerücht aus fernen Landen
ist wie kaltes Wasser einer durstigen Seele.
26 * Ein Gerechter, der vor einem Gottlosen
fällt, ist wie ein trüber Brunnen und ver-
27 derbte Quelle. * Wer zu viel Honig isset,
das ist nicht gut; und wer schwere Dinge
28 forscht, dem wird es zu schwer. * Ein
Mann, der seinen Geist nicht halten kann,
ist wie eine offene Stadt ohne Mauern.

XXVI. Wie der Schnee im Sommer
und Regen in der Ernte, also reimet sich
2 dem Narren Ehre nicht. * Wie ein Vo-
gel dahin fährt und eine Schwalbe fliegt,
also ein unverdienter Fluch trifft nicht.

17. U.L.: Entzeuch.

23. A.A.: ein saures. U.L.: D. N. vertreibt
Regen, und sauer Sehen heimliche Zungen.

26. U.L.: betrübt Brunn. A.A.: verdorbene.
2. U.L.: fleuget.

eine ... dW: gebiert ... verdrießl. Gesicht h. 3.
vE: ein verdr. Gef. das h. Geflüster.

25. B: kühl W. e. matten S. dW.vE: Kühlendes
W. für die (ermattete) S. ist (eine) gute Nachricht...
A: Botschaft.

26. getrübt. B.vE: wankt. dW: wankend. B:
trübgemachter. A: Quelle, die ein Fußtritt getrübt.

27. vE: das Forschen nach Ruhm ist nicht rüh-
lich? A: also wird der, so die Majestät erforscht, von
der Herrlichkeit erdrückt. (B: so die Erforschung der

v.27.24.13.

Mel invenisti, comede, quod sufficit 16
tibi, ne forte satius evomas illud.

27,14.

* Subtrahe pedem tuum de domo pro- 17
ximi tui, ne quando satius oderit te.

Ps.52,4.64,4.

* Jaculum et gladius et sagitta acuta 18
homo, qui loquitur contra proximum

19,5.24,28.

suum falsum testimonium. * Dens 19
putridus et pes lassus, qui sperat

10,28.

super infideli in die angustiae, * et 20
amittit pallium in die frigoris.

Sir.22,5s.

(Rm.12,15.

Acetum in nitro, qui cantat car-
mina cordi pessimo. Sicut tineae ve-

2Rg.6,22s.

Rm.12,20s.

(Lc.6,27.Ex.

23,4s.;

Rm.12,20.

(1Sm.24,20.

vestimento et vermis ligno, ita tristitia
viri nocet cordi. * Si esurierit ini- 21

micus tuus, ciba illum; si sitierit, da
ei aquam bibere: * prunas enim con- 22

gregabis super caput ejus, et Domi-
nus reddet tibi. * Ventus aquilo dis- 23

v.9s.

sipat pluvias, et facies tristis linguam
detrahentem. * Melius est sedere in 24

21,9.27,15.

17,1.

angulo domatis, quam cum muliere
litigiosa et in domo communi.

Aqua frigida animae sitiendi, et 25
nuncius bonus de terra longinqua.

[15,30.22,1.

Ecc.7,1;

(Pr.10,11.

* Fons turbatus pede et vena cor- 26
rupta justus cadens coram impio.

v.16p.

* Sicut qui mel multum comedit, non 27
est ei bonum, sic qui scrutator est

Sir.3,20ss.

majestatis, opprimetur a gloria. * Sic- 28
ut urbs patens et absque murorum

16,32.29,11.

(1Co.14,32.

ambitu, ita vir, qui non potest in
loquendo cohibere spiritum suum.

Quomodo nix in aestate **XXVI.**

1Sm.12,17.

et pluviae in messe, sic indecens est
stulto gloria. * Sicut avis ad alia 2

v.8;

Sap.5,11.

transvolans et passer quo libet va-
dens, sic maledictum frustra pro-
latum in quempiam superveniet.

20. Al.: et qui. Al.* Sicut - cordi.

24. S* tot. vs.

2. Al.: Nam sicut. S: ad alta.

Herrl. von denen Dingen, die die S. find!)

28. B: einhalten ... zerrissene. dW: seine Lebens-
schaft n. zähmet! vE: Eine geschleifte ... keine Herr-
schaft über s. L. hat.

1. dW.A: ziemet. B: stehet n. wohl an. vE: Wie
Schnee zum S. ... so wenig schickt sich G. für d.
Thoren.

2. dW.vE: der Sperling (dahin) flattert. vE: die
Schw. streicht. B: wird ... n. kommen. (vE: so auch
der Fluch; unveranlaßt tr. er n. ein!)

XXVI.

Sententiae addititiae adversus stultos et pigros.

3 Ὡς περ μάστιξ ἵππῳ καὶ κέντρον ὄνῳ, οὕτως ῥάβδος ἐθνεὶ παρανόμῳ.

4 Μὴ ἀποκρίνου ἄφρονι κατὰ τὴν ἐκείνου ἀφροσύνην, ἵνα μὴ ὁμοίος γένῃ αὐτῷ. 5 ἀλλὰ ἀποκρίνου ἄφρονι πρὸς τὴν ἀφροσύνην αὐτοῦ, ἵνα μὴ φαίνεται σοφὸς παρ' ἑαυτοῦ. 6 Ἐκ τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν ὄνειδος ποιεῖται ὁ ἀποστείλας δι' ἀγγέλου ἄφρονος λόγον. 7 Ἀφελοῦ πορείαν σκελῶν καὶ παρανομίαν ἐκ στόματος ἀφρόνων. 8 Ὡς ἀποδεσμεύει λίθον ἐκ σφενδόνης, ὁμοίως ἐστὶν τῷ διδόντι ἄφρονι δόξαν. 9 Ἀκανθαὶ φύονται ἐν χειρὶ τοῦ μεθύσου, δουλεία δὲ ἐν χειρὶ τῶν ἀφρόνων. 10 Πολλὰ χειμάζεται πᾶσα σὰρξ ἀφρόνων· συντριβεται γὰρ ἡ ἐκστασις αὐτῶν. 11 Ὡς περ κύων ὅταν ἐπέλθῃ ἐπὶ τὸν ἔμετον αὐτοῦ καὶ μισητὸς γένηται, οὕτως ἄφρων τῇ ἑαυτοῦ κακίᾳ ἀναστρέφας ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ ἀμαρτίαν. Ἔστιν αἰσχύνῃ ἐπαγούσα ἀμαρτίαν, καὶ ἔστιν αἰσχύνῃ δόξα καὶ χάρις. 12 Ἴδον ἄνδρα δόξαντα παρ' ἑαυτοῦ σοφὸν εἶναι· ἐλπίδα μέντοι ἔσχεν ἄφρων μᾶλλον αὐτοῦ.

13 Λέγει ὀκνηρὸς ἀποστελλόμενος εἰς ὁδόν· Λέων ἐν ταῖς ὁδοῖς, ἐν δὲ ταῖς πλατείαις φονεῦται. 14 Ὡς περ θύρα στρέφεται ἐπὶ τῷ στρόφιγγι, οὕτως ὀκνηρὸς ἐπὶ τῆς κλίνης αὐτοῦ. 15 Κρύψας ὀκνηρὸς τὴν χεῖρα ἐν τῷ κόλπῳ αὐτοῦ οὐ δύναται ἐπενεγκεῖν εἰς τὸ στόμα. 16 Σοφώτερος ὀκνηρὸς ἑαυτῷ φαίνεται τοῦ ἐν πλησμονῇ ἀποκομίζοντος ἀγγελίαν. 17 Ὡς περ ὁ κρατῶν κέρκον κυνός, οὕτως ὁ προεσιτῶς ἀλλοτριᾶς κρίσεως. 18 Ὡς περ οἱ ἰώμενοι προβάλλουσιν λόγους εἰς ἀνθρώπους, ὁ δὲ ἀπαντήσας τῷ λόγῳ πρῶτος ὑποσκελισθήσεται.

3. A²: παρανόμων.

4. B: ἄφρ. πρὸς τὴν.

5. B: ἄφρ. κατὰ τὴν. FX: τὴν ἐκείνῃς ἀφρ. (* αὐτῆς).

6. B: ὁδῶν ἑαυτῆς (X: ἑαυτῆς ποδῶν). A²: ὄν. πίε-
ται.

7. A²: σκελῶν χωλῶν καὶ παροιμίαν. FX: κ. παρ-
οιμίας.

9. B* τῆς.

11. B: τὸν ἑαυτῆς ἔμετ. A²† (α. τῇ) ἐν.

12. B: Εἶδον ... παρ' αὐτῷ ... μᾶλλ. ἄφρων.

14. B: ἐπὶ τῆς στρόφιγγος.

15. A²† (p. χεῖρ.) αὐτῆς. B: ὃ δυνήσεται ... ἐπὶ
στόμα.

16. B: ἑαυτῷ ὀκν.

18. A²EX (pro ἰώμ.) πειρώμενοι.

3 שׁוֹט לְסוֹס מֵתָג לְחֶמֶר וְשִׁבְט לְגֵן
כְּסִילִים:

4 אַל-תֵּעַן כְּסִיל כְּאֻלְתּוֹ פֶּן-תִּשְׁוֶה-

ה לֹו גַם-אַתָּה: עֲנֵה כְּסִיל כְּאֻלְתּוֹ פֶּן-

6 יִהְיֶה חֶכֶם בְּעֵינָיו: מִקְצֵה רַגְלִים

חֲמֵס שְׂתָה שְׁלָח דְּבָרִים בְּיַד-כְּסִיל:

7 דִּלְגוֹ שָׁקִים מִפֶּסֶח וּמִשָּׁל בְּפִי

8 כְּסִילִים: פִּצְרוֹר אֶבֶן בְּמַרְצָמָה כֶּן-

9 נוֹתֵן לְכְּסִיל כְּבוֹד: חוּה עָלָה בְּיַד-

י שִׁפּוֹר וּמִשָּׁל בְּפִי כְּסִילִים: רַב

מִחוּל-לִל-כָּל וְשִׁכָּר כְּסִיל וְשִׁכָּר עֲבָרִים:

11 בְּכֻלָּב שָׁב עַל-קֶאֱו כְּסִיל שׁוֹנֶה

12 בְּאֻלְתּוֹ: רְאִיתָ אִישׁ חֶכֶם בְּעֵינָיו

תִּקְוָה לְכְּסִיל מִמֶּנִּי:

13 אָמַר עֶצֶל שָׁחַל בְּדַרְךְ אֲרִי בֵּין

14 הַרְחָבוֹת: הִדְלַת תִּפְסוֹב עַל-צִוְרָה

טו וְעֶצֶל עַל-מִשְׁתּוֹ: טָמֵן עֶצֶל יָדוֹ

בַּצִּלְחַת נִלְאָה לְהַשִּׁיבָה אֶל-

16 פִּיר: חֶכֶם עֶצֶל בְּעֵינָיו מִשְׁבַּעַה

17 מִשִּׁיבֵי טַעַם: מִחֲזִיק בְּאֲזֵנֵי-כָלָב

עֲבָר מִתְעַבֵּר עַל-רִיב לֹא-לֹו:

18 בְּמַתְלֵה־לָּהּ הִיָּרָה זָקִים חֲצִים וּמוֹת:

3. B: gehört eine G. dW: Die Peitsche fürs Pferd ... der Stock für d. H. der Thoren. vE: Nadeln.

6. schneidet sich die Füße ab, u. kriegt Unheils genug. B: nach Geschäften aussendet durch den Dienst eines Narren. dW: Geschäfte austr. d. einen Thoren. vE: etwas bestellt. A: seine Worte sendet. B: hauet ... trinket den Frevler. dW: Die F. verstümmelt, Unrecht leidet, wer ... vE: Einer, dem die F. abgehauen sind, der Gewalt trinken muß, ist ...

7. (B: Wie das Aufheben der Schenkel von e. Lahmen, so gehet es mit einem Sprüchwort im Munde der Narren?) dW: Nehmet dem L. die Sch. weg, u. den Spruch ...! (vE: Die Füße dem L. nehmen, so ist der Sittenpruch ...?) A: Gleichwie der L. umsonst schöne Weine hat, so schickt sich e. weiser Spruch ... nicht.

8. auf einen Steinhäufen. (B: wenn man e. Stein in die Schleuder bände?) dW: Wie e. Beutel Edelsteine auf e. Steinh. vE: einer Steinmasse!

9. Dorn. dW: Dornstecken, der sich erhebt. (vE: Dornstrauch, der aufschießt! B: Dorn, der ... hinführt?) A: auffährt.

3 * Dem Roß eine Geißel und dem Esel einen Baum, und dem Narren eine Ruthe auf den Rücken.

4 Antworte dem Narren nicht nach seiner Narrheit, daß du ihm nicht auch gleich 5 werdest; * antworte aber dem Narren nach seiner Narrheit, daß er sich nicht 6 weise lasse dünken. * Wer eine Sache durch einenthörichten Boten ausrichtet, der ist wie ein Lahmer an Füßen, und nimmt 7 Schaden. * Wie einem Krüppel das Tanzen, also stehet den Narren an von Weisheit 8 reden. * Wer einem Narren Ehre anlegt, das ist, als wenn einer einen Edelstein 9 auf den Rabenstein würfe. * Ein Spruch in eines Narren Mund ist wie ein Dornzweig, der in eines Trunkenen 10 Hand sticht. * Ein guter Meister macht ein Ding recht; aber wer einen Hümpler 11 dinget, dem wird es verdorben. * Wie ein Hund sein Gespießtes wieder frist, also ist der Narr, der seine Narrheit wieder 12 treibt. * Wenn du einen siehest, der sich weise dünket, da ist an einem Narren mehr Hoffnung denn an ihm.

23 Der Faule spricht: Es ist ein junger Löwe auf dem Wege, und ein Löwe auf 14 den Gassen. * Ein Fauler wendet sich im Bette, wie die Thür in der Angel. 15 * Der Faule verbirgt seine Hand in dem Topf, und wird ihm sauer, daß 16 er sie zum Munde bringe. * Ein Fauler dünkt sich weiser, denn stehen, die 17 da Sitten lehren. * Wer vorgehet und sich menget in fremden Hader, der ist wie einer, der den Hund bei den Ohren 18 zwicket. * Wie einer heimlich mit Geschosß und Pfeilen schießt und tödtet,

10. U.L: verderbet. 15. U.L: Löffeln.

16. U.L: Sitte.

10. Ein Schütze, der Alles verwundet, u. wer e. Narren oder Landstreicher dinget, sind gleich. B: Ein Großer thut Jedermann Verdruß an, der entwe- der ...? dW: E. Gr. schreckt Alle, u. dinget ... Uebertreter? (vE: Der Gr. will Alles schaffen; ja er hat den Thoren im Lohn!)

11. B: zu seinem Gesp. wiederkehret, so wieder- holet .. dW.A: zurückkehrt zu dem was er gespieen.

13. ein Löwe ... Len. B: grimmiger L. dW.vE: (der) Brüller. B: zwischen d. Straßen.

14. dW.vE: Die Th. drehet s. (um) in ihrer A. dW: u. der Träge auf s. Lager.

15. wieder z. M. (vgl. 19,24). B: er ist ver- Polylgotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

Ps. 32, 9s.; * Flagellum equo et camus asino, et 3
Pr. 10, 13, 19, 29, 23, 13, 1Pt. 2, 20. virga in dorso imprudentium.

Es. 36, 21, 1Pt. 3, 9. Ne respondeas stulto juxta stulti- 4

v. 12.

10, 26. (25, 13.

v. 1.

v. 7. Sir. 20, 20.

2Pt. 2, 22.

Joh. 5, 14.

v. 5, 3, 7. Es. 5, 21. Rm. 12, 17; Pr. 29, 20.

22, 13.

6, 9s.

19, 24.

v. 12, 28, 11.

Ps. 11, 2.

tiam suam, ne efficiaris ei similis; 4
* responde stulto juxta stultitiam 5
suam, ne sibi sapiens esse videatur. 6
* Claudus pedibus et iniquitatem bi- 6
bens, qui mittit verba per nuncium 7
stultum. * Quomodo pulchras fru- 7
stra habet claudus tibias, sic inde- 8
cens est in ore stultorum parabola. 8
* Sicut qui mittit lapidem in acervum 9
Mercurii, ita qui tribuit insipienti ho- 9
norem. * Quomodo si spina nasca- 9
tur in manu temulenti, sic parabola 10
in ore stultorum. * Judicium deter- 10
minat causas; et qui imponit stulto 11
silentium, iras mitigat. * Sicut canis 11
qui revertitur ad vomitum suum, sic 12
imprudens qui iterat stultitiam suam. 12
* Vidisti hominem sapientem sibi vi- 12
deri? Magis illo spem habebit insi- 12
piens.

Dicit piger: Leo est in via, et 13
leaeana in itineribus. * Sicut ostium 14
vertitur in cardine suo, ita piger in 14
lectulo suo. * Abscondit piger ma- 15
num sub ascella sua et laborat, si 15
ad os suum eam converterit. * Sa- 16
pientior sibi piger videtur septem vi- 16
ris loquentibus sententias. * Sicut 17
qui apprehendit auribus canem, sic 17
qui transit impatiens et commiscetur 18
rixae alterius. * Sicut noxius est qui 18
mittit sagittas et lanceas in mortem,

droffen, sie ... zu bringen. dW: es ist ihm beschwer- lich. vE: aber mit Mühe bringt ... zurück.

16. B: vernünftig antworten. vE: flug. dW: mit Einsicht Antwort geben. A: Sprüche reden.

17. vorbeigeht. B: sich erzürnet über eine Streit- sache, die ihn nicht angehet. dW.vE: im Vorbeigehn sich ereifert über (fr. Streit) den Str. der ihn nichts a. B: angreift. dW: beim Ohre faßt. vE: Der zupst d. H. an den D.

18. zum Spaß mit Bolzen, Pf. u. Tod um sich wirft. B: der sich unsinnig stellet und ... Ketten, Pf. u. tödtlichen Geschosß. dW: ein Wahnsinniger, der Gesch. Pf. u. Tod ... vE: Brandfackeln.

XXVI. Sententiae addititiae adv. susurrones et securitatem laudemque propriam.

19 οὕτως πάντες οἱ ἐνεδρεύοντες τοὺς ἐαυτῶν φίλους, ὅταν δ' ἐφοραθῶσιν, λέγουσιν· Ὅτι παίζων ἔπραξα.

20 Ἐν πολλοῖς ξύλοις θάλλει πῦρ· ὅπου δὲ οὐκ ἔστιν ὀξύθυμος, ἡσυχάζει μάχη. 21 Ἐσχάρα ἀνθραξιν καὶ ξύλα πυρί, ἀνὴρ δὲ λοιδόρος εἰς ταραχὴν μάχης. 22 Λόγοι κερκώπων μαλακοί· οὗτοι δὲ τύπτουσιν εἰς ταμιεῖα σπλάγχνων. 23 Ἀργύριον διδόμενον μετὰ δόλου ὥσπερ ὄστρακον ἡγητέον· χεῖλη λεῖα καρδίαν καλύπτει λυπηράν. 24 Χεῖλεσιν πάντα ἐπινεύει ὁ ἀποκλαιόμενος ἐχθρός, ἐν δὲ τῇ καρδίᾳ τεκταίνεται δόλος. 25 Ἐάν σου δέηται ὁ ἐχθρός μεγάλη τῇ φωνῇ, μὴ πεισθῇς αὐτῷ· ἐπὶ γὰρ εἰσιν πονηρίαι ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. 26 Ὁ κρύπτων ἐχθρὸν συνίστησιν δόλον· ἐκκαλύπτει δὲ τὰς ἐαυτοῦ ἀμαρτίας εὐγνωστος ἐν συνεδρίῳ. 27 Ὁ ὀρύσσων βόθρον τῷ πλησίον ἐμπεσεῖται εἰς αὐτόν· ὁ δὲ κυλίων λίθον ἐφ' ἐαυτὸν κυλίει. 28 Γλῶσσα ψευδῆς μισεῖ ἀλήθειαν· στόμα δὲ ἄστερον ποιεῖ ἀκαταστασίας.

XXVII. Μὴ κανχῶ τὰ εἰς αὐρίον· οὐ γὰρ γινώσκεις τί τέξεται ἡ ἐπιούσα. 2 Ἐγκωμιάζω σε τὸ πέλας καὶ μὴ τὸ σὸν στόμα· ἀλλότριος, καὶ μὴ τὰ σὰ χεῖλη. 3 Βαρὺ λίθος καὶ δυσβίαστον ἄμμος· ὀργὴ δὲ ἄφρονος βαρυτέρα ἀμφοτέρων. 4 Ἀνελεήμων θυμός, καὶ ὀξεία ὀργή· ἀλλ' οὐδὲν ὑφίσταται ζῆλος. 5 Κρείσσους ἔλεγχοι ἀποκαλυπτόμενοι κρυπτομένης φιλίας. 6 Ἀξιοπιστότερα τραύματα φίλου ἢ ἐκούσια φιλήματα ἐχθροῦ.

19. B: ὅταν δὲ ὀραθῶσι. FX: φωραθῶσι. 20. B: δίθυμος. 22. X (pro σπλ.) κοιλίας. 23. X (pro λεῖα) δόλια. 24. A²EX: ἀπονέυει. B* ὁ. 25. B* αὐτῷ (ADFX†)... (pro καρδ.) ψυχῇ. 26. B: ἐν συνεδρίοις. 27. D: ἐφ' ἐαυτῶ. 28. A²FX: ἀκαταστασίαν.

1. EX: εἰ γὰρ οἶδας. 2. A²B: ὁ πέλας. 4. D: ὑφίστατο. 5. B: ἀποκαλυμμένοι. 6. B† (p. Ἀξιοπ.) ἐστι. A²: ἡ ἐκούσια φ.

19. ein M., der seinen M. berücktet. B: betrogen hat. dW: betrügt. vE: Freund stürzt. B.dW: Habe ich nicht ...? vE: Siehe ich schmerzte nur!

20. dW.vE: Shrenbläfer.

21. R. zur Gl. u. S. zum F. gelegt, also fächet ... den S. an. (B: todte R. bei brennenden!) dW: R. dienen zur ... und ... um Streit zu entzünden. vE: gehören ... so ein Zänker zum Anblasen des Str.

22. Wie Kap. 18,8.

23. Brünstige Lippen. B: brennende. dW.vE: feurige ... Schlackenfilber über (ein) irdenes Gefäß gezogen.

24. D. Saffer verstellte sich mit... inwendig Falsch-

19 בן-איש רמה את-רעהו ואמר הלא-משחק אני:

כ באפס עצים תכבה-אש ובאין נרדן
21 וישחק מדון: פתם לגחלים ועצים
לאש ואיש מדוןנים לתחר-קריב:
22 דברי נרדן כמתלהמים והם ירדו
23 חדרי-בטן: כסף סיגים מצפה על-
24 חרש שפתים דלקים ולברע: בשפתו
ונבר שונא ובקרבו ישית מרמה:
כה כיי-יחנן קולו אל-תאמן-בו פי שבע
26 תועבות בלבו: תפסה שנאה במשאון
27 תגלה רעתו בקהל: כרה שחת בה
28 יפל וגלל אבן אליו תשוב: לשון-
שקר ישנא דביו ופה חלק יעשה
מדחה:

XXVII. אל-תתהלל ביום מתר כי
2 לא-תדע מה-ילד יום: יהללה זר
3 ולא-פיה נכרי ואל-שפתיה: כבד אבן
ונטל החול וכעס אויל כבד משניהם:
4 אכזריות חמה ושתה אף ומי יעמוד
ה לפני קנאה: טובה תוכחת מגלה
6 מאהבה מסתרת: נאמנים פצעי
אוהב ונעפרות נשיקות שונא:

v. 21. מדינים ק'

v. 24. בשפתיו ק'

heit heget. B: stellt f. fremd ... aber in seinem Zuwendigsten hat er Betrug gelegt. dW: u. in f. Zuern hegt er Trug. vE: ... verräth sich ... daß er ... hegt?

25. dW: holdf. redet. vE: noch so freundlich spricht, traue ...

26. Ob sich auch S. mit List bedeckt, seine ... B: Sollte der S. durch Betrug bed. werden, so wird doch dessen B. in einer Versammlung entdeckt w. dW: Verdeckt wird S. d. Täuschung; enthüllt ... in d. Volksversamml. vE: Mag sich stecken d. S. unter Gleißnerei; aufgedeckt ...

27. zurückrollen. B: wiederkehren. vE: der St.,

Der Verleumder und der heimliche Haß. Der morgende Tag. Lob, Born und Reid. **XXVI.**

19 * also thut ein falscher Mensch mit seinem Nächsten, und spricht darnach: Ich habe gescherzet.

20 Wenn nimmer Holz da ist, so löscht das Feuer; und wenn der Verleumder weg ist, so hört der Hader auf.

21 * Wie die Kohlen eine Glut, und Holz ein Feuer, also richtet ein zänkischer Mann

22 Hader an. * Die Worte des Verleumders sind wie Schläge, und sie gehen durchs

23 Herz. * Giftiger Mund und böses Herz ist wie ein Scherben mit Silberschaum

24 überzogen. * Der Feind wird erkannt bei seiner Rede, wiewohl er im Herzen

25 falsch ist; * wenn er seine Stimme holdselig macht, so glaube ihm nicht, denn es

26 sind sieben Gräuel in seinem Herzen. * Wer den Haß heimlich hält, Schaden zu

27 offenbar werden. * Wer eine Grube macht, der wird darein fallen; und wer

28 einen Stein wälzt, auf den wird er kommen. * Eine falsche Zunge hasset, der

ihn strafet; und ein Heuchelmaul richtet Verderben an.

XXVII. Rühme dich nicht des morgenden Tages; denn du weißt nicht, was

2 heute sich begeben mag. * Laß dich einen andern loben, und nicht deinen Mund;

3 einen Fremden, und nicht deine eigenen Lippen. * Stein ist schwer, und Sand

4 ist Last: aber des Narren Born ist schwerer denn die beide. * Born ist

ein wüthiges Ding, und Grimm ist Ungeßüm: und wer kann vor dem Reid

5 bestehen? * Deffentliche Strafe ist besser denn heimliche Liebe. * Die Schläge des

Liebhabers meinen es recht gut, aber das Rüffen des Hassers ist ein Gewäsche.

28. A.A: h. den, der ihn.

4. A.A: ist ungeßüm.

den er w., fällt auf ihn zurück.

28. die sie verlegt hat ... Unfall an. B: die von ihr unterdrückt sind. dW.vE: die sie stürzen will? B: Schmeichelmaul. dW.A: glatter Mund. vE: gleichender.

1. ein Tag gebären mag. B: auf den morg. T. dW: der T. erzeugt. vE: der heutige mit sich bringt. (A: kommende Tag ...?)

2. vE: Ein Andern mag ... nur nicht...

3. dW: Schwere hat der St. vE: Der St. ist schw., d. S. hat Gewicht. B: Verbruß. dW: Unmuth.

* ita vir qui fraudulenter nocet amico 19 suo, et cum fuerit deprehensus, dicit: Ludens feci.

Cum defecerint ligna, extinguetur 20 ignis: et susurrone subtracto jurgia conquiescent. * Sicut carbones ad 21

15, 18. Sir. 28, 10ss. Jac. 3, 6; Pr. 18, 8. Ps. 55, 22. Sir. 28, 10ss. prunas et ligna ad ignem, sic homo iracundus suscitatur rixas. * Verba 22

susurronis quasi simplicia, et ipsa perveniunt ad intima ventris. * Quo- 23

modo si argento sordido ornare velis vas fictile, sic labia tumentia cum

24 pessimo corde sociata. * Labiis suis intelligitur inimicus, cum in corde

25 tractaverit dolos; * quando submisserit vocem suam, ne credideris ei,

26 quoniam septem nequitiae sunt in corde illius. * Qui operit odium fraudulenter, revelabitur malitia ejus

27 in concilio. * Qui fodit foveam, incidet in eam; et qui volvit lapidem,

28 revertetur ad eum. * Lingua fallax non amat veritatem; et os lubricum operatur ruinas.

Ne glorieris in crasti- **XXVII.** num, ignorans, quid superventura

2 pariat dies. * Laudet te alienus, et non os tuum; extraneus, et non labia

3 tua. * Grave est saxum et onerosa arena, sed ira stulti utroque gravior.

4 * Ira non habet misericordiam, nec erumpens furor: et impetum concitati

5 ferre quis poterit? * Melior est manifesta correptio quam amor absconditus. * Meliora sunt vulnera diligen-

6 tis quam fraudulenta oscula odientis.

20. S: conquiescunt.

26. Al.: consilio.

4. S: conc. spiritus.

vE: drückender.

4. aber wer. B: Gr. ist eine Grausamkeit, u. 3. ist e. Ueberschwemmung. dW: Grausam ist ... vE: Wild ... hereinstürzend. dW.vE: vor der Eifersucht?

5. B: Eine offenbare Bestrafung ... verborgen gehalten. dW: B. ist offener Tadel, als verhehlte. vE: öffentl. Züchtigung.

6. B: Verwundungen ... treulich. dW: Tren gemeint sind Freundes Wunden. vE: die W. vom Fr. (B: hat man abzubitten? vE: aber brandicht ... Feindes?) dW: reichlich.

XXVII.

Sententiae addititiae prudenter agendi.

7 Ψυχὴ ἐν πλησμονῇ οὐσα κηρύσσει ἐμπαίζει·
ψυχὴ δὲ ἐνδεεὶ καὶ τὰ πικρὰ γλυκεῖα φαί-
νεται.

8 Ὡς περ ὄρνεον ὅταν καταπετασθῇ ἐκ τῆς
ιδίας νοσσιᾶς, οὕτως ἄνθρωπος δουλοῦται,
ὅταν ἀποξενωθῇ ἐκ τῶν ἰδίων τόπων. 9 Μύ-
ροις καὶ οἴνοις καὶ θυμιάμασιν τέρεται καρ-
διά· καταρρήγνυται δὲ ὑπὸ συμπωμαίων ψυχὴ.

10 Φίλον σὸν καὶ φίλον πατρῶον μὴ ἐγκατα-
λείπης· εἰς δὲ τὸν οἶκον τοῦ ἀδελφοῦ σου μὴ
εἰσέλθῃς ἀτυχῶν. Κρείσσων φίλος ἐγγὺς ἢ
ἀδελφὸς μακρὰν οἰκῶν. 11 Σοφὸς γίνου, υἱέ,
ἵνα εὐφραίνῃται ἡ σου ἡ καρδιά· καὶ ἀπόστρε-
ψον ἀπὸ σοῦ ἐπονειδίστους λόγους. 12 Παν-
οῦργος κακῶν ἐπερχομένων ἀπεκρύβη· ἄφρο-
νες δὲ ἐπελθόντες ζημίαν τίσουσιν. 13 Ἀφελοῦ
τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ, παρῆλθεν γὰρ ὕβριστης,
ὅστις τὰ ἀλλότρια λυμαίνεται. 14 Ὁς ἂν
εὐλογῇ φίλον τὸ πρὸς μεγάλη τῇ φωνῇ, κατ-
αρωμένον οὐδὲν διαφέρειν δόξει.

15 Σταγόνες ἐκβάλλουσιν ἄνθρωπον ἐν ἡμέρᾳ
χειμερινῇ ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ· ὥς αὐτως καὶ
γυνὴ λοιδόρος ἐκ τοῦ ἰδίου οἴκου. 16 Βορέας
σκληρὸς ἄνεμος, ὀνόματι δὲ ἐπιδέξις κα-
λεῖται. 17 Σίδηρος σίδηρον ὀξύνει, ἀνὴρ δὲ
παροξύνει πρόσωπον ἐτέρου. 18 Ὁς φυτεύει
σνῆν, φάγεται τοὺς καρπὸν αὐτῆς· ὃς δὲ
φυλάσσει τὸν ἑαυτοῦ κύριον, τιμηθήσεται.
19 Ὡς περ οὐκ ὅμοια πρόσωπα προσώποις,
οὕτως οὐδὲ αἱ καρδίαι τῶν ἀνθρώπων.
20 Αἰδὴς καὶ ἀπώλεια οὐκ ἐμπίπλυνται·
ὥς αὐτως καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ τῶν ἀνθρώπων
ἄπληστοι. Βδέλυγμα κυρίῳ στηρίζων ὀφθαλ-
μόν, καὶ οἱ ἀπαίδευτοι ἀκρατεῖς γλώσση.

7. EX: ἐν ἐνδείᾳ (pro ἐνδ.). B: γλυκεῖα.

8. B: ὅταν ὄρν. EX (p. νοσσ.) αὐτῆς. D: καταδ-
λῆται.

10. B (pro καὶ) ἢ ... ἐγκαταλίπης.

11. A²DFX: εὐφρ. μς (εὐφρ. σς A¹EX; B: σς
εὐφρ.).

12. A¹: ἐλθόντες (ἀπελθ. A²B).

13. A¹D post γὰρ disting. A²: (παρῆλθ. γ. ὕβρ.).
A¹D: λοιμαίν.

14. FX: εὐλογεῖ ... * μεγ. τῇ φωνῇ. D: δόξη.

15. EX (pro alt. ἐκ) ἀπὸ.

17. A²B: ἐταίρος (ἐτέρος A¹DX).

19. B (pro καρδ.) διάνοιαι. DEFX† (in f.) ὅμοιαι.

20. B: ἐμπίπλυνται.

7 נפש שבעה תבוס נפת ונפש רעבה
כל-מר מתוק:

8 כצפור נודדת מן-קנה פן איש

9 נודד ממקומו: שמן וקטרת ושמחה-

לב ומתק רעהו מעצת-נפש: רעהו

ורעה אחיו אלי-תעזב ובית אחיו

אל-תבוא ביום אידה טוב שכן קרוב

מאח רחוק: חכם בני ושמח לבי

12 ואשיבה חרפי דבר: ערום וראה

13 רעה נסתר פתאים עברו נענשו: קח-

בגדו כיר-ערב זר ובעד נכריה חבלהו:

14 מברך רעהו בקול גדול בפקר

השפים קללה תחשב לו:

טו דלף טורד ביום סגריר ואשת

16 מדוונים נשתוה: צפניה צפן-

17 רוח ושמן ומינו יקרא: ברזל

בברזל יחד ואיש יחד פני-רעהו:

18 נצר תאנה יאכל פריה ושמר אדניו

19 יכבד: כמים הפנים לפנים פן לב

כ האדם לאדם: שאול ואבהה לא

תשבענה ועיני האדם לא תשבענה:

v. 10. 'התר ה'

v. 12. 'בשוא בנ'א

v. 15. 'מרינים ק' ib. מלרע

v. 20. 'ואבדון ק'

7. fatte. dW: Der Gefättigte tritt h. mit Füßen.
vE: Wer satt ist, der ...

8. B: umherschweift. dW: fern v. f. M. schweift ...
Wohnsttze. vE: verschweicht ist ... Heimath.

9. Salben u. M. erfreuen d. S. B: eines Fr.
Süßigkeit ist um ... dW: süß ist einem der Fr. durch
Herzensrath. (vE: durch seinen angenehmen Fr. ist
mehr als berathen die Seele?)

10. B. dW: am Tage deines Unglücks. (vE: falls
du ins ... nicht kommen dürftest ...?)

11. u. erfreue m. S., daß ich antw. möge. dW:
so kann ich meinem Lästler Antwort geben. vE: daß
ich ... u. ich Rede stehen ... lästert.

12. Wie Kap. 22,3.

13. (Wgl. 20,16.) dW: für die fremde Schuld
pfänd' ihn aus.

14. B: des Morgens gar fr. segnet. dW: schon am
fr. M. grüßet. vE: Mag Einer s. Freund ... jeden

Der Freund. Der Schemen im Wasser. Die unersättliche Hölle. XXVII.

7 * Eine volle Seele zertritt wohl Honig-
seim; aber einer hungrigen Seele ist
alles Bittere süß.

8 Wie ein Vogel ist, der aus seinem Neste
weicht, also ist, der von seiner Stätte weicht.

9 * Das Herz freuet sich der Salbe und
Räuchwerk; aber ein Freund ist lieblich
um Rathes willen der Seele. * Deinen

Freund und deines Vaters Freund verlaß
nicht, und gehe nicht ins Haus deines
Bruders, wenn dir's übel gehet; denn ein

Nachbar ist besser in der Nähe, weder ein
Bruder in der Ferne. * Sei weise, mein

Sohn, so freuet sich mein Herz, so will
ich antworten dem, der mich schmähet.

12 * Ein Witziger stehet das Unglück, und
verbirgt sich; aber die Albernern gehen
durch, und leiden Schaden. * Nimm dem

sein Kleid, der für einen andern Bürge
wird, und pfañde ihn um der Fremden
willen. * Wer seinen Nächsten mit lauter

Stimme segnet und früh aufstehet, das
wird ihm für einen Fluch gerechnet.

15 Ein zänkisches Weib und stetiges
Eriesen, wenn es sehr regnet, werden wohl
mit einander verglichen: * wer sie auf-

hält, der hält den Wind, und will das
Del mit der Hand fassen. * Ein Messer
weht das andre, und ein Mann den an-

bern. * Wer seinen Feigenbaum bewahret,
der isset Früchte davon; und wer seinen
Herrn bewahret, wird geehret. * Wie

der Schemen im Wasser ist gegen das
Angesicht, also ist eines Menschen Herz
gegen den andern. * Hölle und Ver-

derbniß werden nimmer voll, und der
Menschen Augen sind auch unersättlich.

9. A.A: Salben und Räuchwerke. 10. A.A:
Nähe, denn ein Br. 15. A.A: stetes. U.L:
vergleicht. 19. A.A: der Schatten im W.
20. U.L: unersättig.

Ex. 34, 18.
(Job. 6, 7.)

* Anima saturata calcabit favum; et
anima esuriens etiam amarum pro
dulci sumet.

Sicut avis transmigrans de nido
suo, sic vir qui derelinquit locum
suum. * Unguento et variis odori-

bus delectatur cor: et bonis amici
consiliis anima dulcoratur. * Ami-

cum tuum et amicum patris tui ne
dimiseris; et domum fratris tui ne
ingrediaris in die afflictionis tuae.

Melior est vicinus juxta, quam frater
procul. * Stude sapientiae, fili mi,
et laetifica cor meum, ut possis

exprobranti respondere sermonem.
* Astutus videns malum absconditus
est; parvuli transeuntes sustinuerunt

dispendia. * Tolle vestimentum ejus
qui spopondit pro extraneo, et pro
alienis aufer ei pignus. * Qui bene-

dicit proximo suo voce grandi de
nocte consurgens, maledicenti simi-
lis erit.

Tecta perstillantia in die frigoris et
litigiosa mulier comparantur: * qui
retinet eam quasi qui ventum te-

neat, et oleum dexteræ suæ vocabit.
* Ferrum ferro exacuitur, et homo
exacuit faciem amici sui. * Qui servat

sicum, comedet fructus ejus; et qui
custos est domini sui, glorificabitur.
* Quomodo in aquis resplendent vultus

prospicientium, sic corda hominum
manifesta sunt prudentibus. * Infer-
nus et perditio numquam implentur:

similiter et oculi hominum insatiabiles.

11. S: ut possim.

16. S: evacuabit (Al.: evacuet).

M. fr. segnen, so dürfte es ihm doch ... bedeutet
werden.

15. B: stets anhaltendes Tr. am Tage eines Platz-
regens. dW: Eine rinnende Dachtraufe am Regen-
tage... sind gleich. vE: beständige Traufe zur Regen-
zeit ... ist eins.

16. B: verbergen ... u. das Del seiner Rechten,
das sich selbst anruft. dW: in f. H., das schreiet.
vE: Sie zurückhalten wäre den W. zurück. (vE:
„o D. für meine Rechte!“ wird er rufen?)

17. B: Ein Eisen wird durch d. and. geschärfet, so

w. ein M. durch seines Nächsten Angesicht gesch.
dW: G. w. d. G. scharf, u. Einer schärft den Zorn
des Andern. vE: an G. u. der Eine sch. d. Blick ... ?

18. seines H. wartet. vE: des F. pflegt. dW: vE:
Sorge trägt für ... (kommt zu Ehren). A: auf f. H.
Nacht hat, gelanget ...

19. B: im W. ein Angesicht ist gegen das andre.
dW: A. gegen A., so des M. ... vE: Gesicht g. G.

20. B: nicht gesättigt werden. dW: vE: (Die) Un-
terwelt u. (der) Abgrund. vE: sind unersättl. A:
unausfüllbar.

XXVII.

Sententiae addititiae recte et pie agendi.

21 Δοκίμιον ἀργυρίου καὶ χρυσίου πύρωσις, ἀνὴρ δὲ δοκιμάζεται διὰ στόματος ἐγκωμιαζόντων αὐτόν. Καρδία ἀνόμου ἐκζητεῖ κακά, καρδία δὲ εὐθὺς ἐκζητεῖ γνῶσιν. 22 Ἐὰν μαστιγοῖς τὸν ἄφρονα ἐν μέσῳ συνεδρίου ἀτιμάζων, οὐ μὴ περιέλῃς τὴν ἀφροσύνην αὐτοῦ.

23 Γνωστῶς ἐπιγνώσῃ ψυχὰς ποιμνίου σου, καὶ ἐπιστήσῃς καρδίαν σου σαῖς ἀγέλαις. 24 ὅτι οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα ἀνδρὶ κράτος καὶ ἰσχὺς, οὐδὲ παραδίδωσιν εἰς γενεὰς καὶ γενεάς. 25 Ἐπιμελοῦ τῶν ἐν τῷ πεδίῳ γλωρῶν, καὶ κερεῖς ποιάν, καὶ συνάγαγε χόρτον ὀρεινόν, 26 ἵνα ἔχῃς πρόβατα εἰς ἱματισμόν· τίμα πεδῖον, ἵνα ὦσιν σοι ἄρνες. 27 Τίε, παρ' ἐμοῦ ἔχεις ῥήσεις ἰσχυρὰς εἰς τὴν ζωὴν σου καὶ εἰς τὴν ζωὴν σῶν θεραπόντων.

XXVIII. Φεύγει ἀσεβὴς μηδενὸς διώκοντος· δίκαιος δὲ ὥς περ λέων πέποιθεν. 2 Διὰ ἁμαρτίας ἀσεβῶν κρίσεις ἐγείρονται, ἀνὴρ δὲ πανοῦργος κατασβέσει αὐτάς. 3 Ἀνδρεῖος ἐν ἀσεβείαις συκοφαντεῖ πτωχοὺς, ὥς περ ὑετὸς λάβρος καὶ ἀνωφελής. 4 οὕτως οἱ ἐγκαταλείποντες τὸν νόμον ἐγκωμιάζουσιν ἀσέβειαν, οἱ δὲ ἀγαπῶντες τὸν νόμον περιβάλλουσιν ἑαυτοῖς τεῖχος. 5 Ἄνδρες κακοὶ οὐ συνήσουσιν κρέμα· οἱ δὲ ζητοῦντες τὸν κύριον συνήσουσιν ἐν παντί. 6 Κρεῖσσων πτωχὸς πορευόμενος ἐν ἀληθείᾳ πλουσίου ψευδοῦς. 7 Φυλάσσει νόμον υἱὸς συνετός· ὃς δὲ ποιμαίνει ἄσωτον, ἀτιμάζει πατέρα αὐτοῦ.

21. B: χρυσῶ ... εὐθὺς ζητεῖ. 22. B* τὸν ...: συνεδρίῳ. 23. DX: ποιμνίων. B: ἐπιστήσεις (EX: ἐπιθήσεις). 24. A¹DX: εἰς * εἰς (εἰς A²B). B: ἐκ γενεᾶς εἰς γενεάν (D: εἰς γενεὰς κ. γενεάν). 25. A¹: γλωρῶν (γλωρῶν A²B). B: πόαν κ. σύναγε. 27. EX: ῥήσ. σεμνὰς.

2. B: Δὲ ἄμ. 3s. EX: ἐν ἀσεβείῃ. B interp. ... πτωχός. Ὡς περ ... ἀνωφελής, ὥτως ... 4. FX: ἐγκαταλιπόντες. 5. EFX: εἰ νοήσῃ. 6. EX: Κρεῖσσον. 7. B* αὐτῶ.

21. nach Maasß seines Lobes. B: Wie ein Schmelzriegel ist für ... so muß der M. sein nach dem, was man von ihm rühmet? dW: so sei ... für den Mund f. Lobes. vE: so Feder ... dessen, der ihn lobt?

22. (B: u. mitten unter dem geschwungenen Flachs m. einem Schwängel?) dW: unter Gr. m. der Keule. vE: Körnern m. d. Stössel.

23. wohl Acht. B: Du mußt allerdings ... kennen, u. richte dein Herz auf die Heerden. dW: Bekümmere dich um ... vE: genau um dein Vieh. A: Schau fleißig nach, wie d. V. ansieht.

24. eine Kr. B: ist auch e. Kr. von Geschlecht zu Geschlecht? dW: nicht ew. dauert der Reichtum; u. bleibt denn die...? vE: selbst nicht ...

21 מִצָּרְתָּ לְכֶסֶף וְכוֹר לְזָהָב וְאִישׁ לְפִי 22 מִתְלָלוֹ: אִם-תִּכְתּוֹשׂ אֶת-הָאֵיִל בְּמִכְתָּשׁ בְּתוֹךְ הַרְיָפוֹת בְּעַלִּי לֹא-תִסּוּר מֵעַלְיוֹ אֲוִלָּתוֹ:

23 יָדַע תִּדַּע פָּנַי צֹאנָה שֵׁית לְבָךְ 24 לְעֵדְרִים: כִּי לֹא לְעוֹלָם הָסֵן וְאִם-כֹּה יִזָּר לְדוֹר וָדוֹר: גִּלָּה הַצִּיר וְנִרְאָה-הָ 26 דָּשָׁא וְנִאֲסָפוּ עֲשָׂבוֹת הָרִים: כְּבָשִׂים 27 לְלִבּוֹשָׁה וּמִחִיר שָׂדֶה עֲתוּדִים: וְדִו חֵלֶב עֲזִים לְלַחֲמָה לְלֶחֶם בִּיתָהּ וְחַיִּים לְנַעֲרוֹתֶיהָ:

XXVIII. נָסוּ וְאִין-רִדְהָ רָשָׁע 2 וְצַדִּיקִים כְּכַפִּיר יִבְטַח: בְּפִשֶׁע אֶרֶץ רַבִּים שָׁרִיהָ וּבְאָדָם מִבֵּין יָדַע בֵּין יֶאֱרִיךְ: גִּבֹּר רָשׁ וְעֶשֶׂק דַּלִּים מָטָר סִחָף וְאִין לָחֶם:

4 עֲזָבִי תוֹרָה יִתְלָלוּ רָשָׁע וְשֹׁמְרֵי הַתּוֹרָה יִתְגַּדְּרוּ בָּם: אֲנָשֵׁי-רָע לֹא-יָבִינוּ מִשִּׁפְטִי וּמִבְּקָשֵׁי יְהוָה יָבִינוּ 6 כֹּל: טוֹב-רָשׁ הוֹלֵךְ בְּתַמּוֹ מִעֶקֶשׁ 7 דַּרְכִּים וְהוּא עֲשִׂיר: כּוֹצֵר תּוֹרָה בֵּין מִבֵּין וְרַעָה זֹלָלִים יִכְלִים אֶבְיֹר:

v. 24. 'ק רדור

v. 25. הש' דגושה

v. 4. בנ"א ושומרי

25. B: Ist d. G. weggegangen, so wird d. grüne Gewächs gesehen, u. die Kräuter der Berge w. eingesammelt. dW.vE: D. Gras verschwindet u. junges Grün erscheint.

26. dW: Feldes Kaufpreis sind B. vE.A: der Preis d. Ackers.

27. zu deiner Sp., zur Sp. d. G. dW.vE: Mahlung ... (als) Lebensmittel ... (Mägde).

1. B: Die G. fliehen u. ist keiner, der sie verfolgt; die Gr. aber sind ... vE: Es fl., wenn auch M. j.; der Böse ... unerschrocken.

2. u. einsichtig. B: Uebertretung w. w. dessen Fürsten viele. dW: Bei Empörung e. L. sind seiner F. v. vE: Wo sich ein L. empört, da gibts v. F. A: Wenn e.

Acht auf die Heerde. Die Aenderungen der Fürstenthümer. Der fromme Arme. **XXVII.**

21 * Ein Mann wird durch den Mund des
Lobers bewährt, wie das Silber im Tiegel
22 und das Gold im Ofen. * Wenn du
den Narren im Mörser zerstiehest mit dem
Stämpfel wie Grütze, so ließe doch seine
Nartheit nicht von ihm.

23 Auf deine Schafe habe Acht, und
24 nimm dich deiner Heerde an: * denn
Gut währet nicht ewiglich, und die Krone
25 währet nicht für und für. * Das Heu
ist aufgegangen, und ist da das Gras,
und wird Kraut auf den Bergen gesam-
26 melt; * die Lämmer kleiden dich, und die
27 Böcke geben dir das Ackerfeld; * du
hast Ziegenmilch genug zur Speise dei-
nes Hauses und zur Nahrung deiner
Dirnen.

XXVIII. Der Gottlose fliehet, und
niemand jagt ihn; der Gerechte aber ist
2 getrost wie ein junger Löwe. * Um des
Landes Sünde willen werden viele Aen-
derungen der Fürstenthümer; aber um der
Leute willen, die verständig und vernünf-
3 tig sind, bleiben sie lange. * Ein armer
Mann, der die Geringen beleidigt, ist wie
ein Mehlthau, der die Frucht verderbt.
4 Die das Gesetz verlassen, loben den
Gottlosen; die es aber bewahren, sind un-
5 willig auf sie. * Böse Leute merken nicht
auf das Recht; die aber nach dem Herrn
6 fragen, merken auf alles. * Es ist besser
ein Armer, der in seiner Frömmigkeit
7 geht, denn ein Reicher, der in verkehr-
ten Wegen geht. * Wer das Gesetz bewah-
ret, ist ein verständiges Kind; wer aber
Schlemmer nähret, schändet seinen Vater.

1. U.L: fleucht.

17,3.Ps.12,7. * Quomodo probatur in conflatorio 21
argenteum et in fornace aurum, sic
12,8.28,4. probatur homo ore laudantis. Cor
iniqui inquit mala, cor autem re-
ctum inquit scientiam. * Si contu- 22
deris stultum in pila quasi ptisanas
feriente desuper pilo, non auferetur
ab eo stultitia ejus.

24,27.Rm.12,7. Diligenter agnosce vultum pecoris 23
tui, tuosque greges considera: * non 24
1Tim.6,7. enim habebis jugiter potestatem, sed
corona tribuetur in generationem et
generationem. * Aperta sunt prata et 25
Ps.147,8. apparuerunt herbae virentes, et colle-
cta sunt foena de montibus; * agni 26
Job 31,20. ad vestimentum tuum, et hoedi ad
31,16. agri pretium. * Sufficiat tibi lac ca- 27
prarum in cibos tuos et in necessaria
domus tuae et ad victum ancillis tuis.

14,32.Lev.26,17,36.Job.15,20. Fugit impius nemine **XXVIII.**
persequente; justus autem quasi leo
confidens absque terrore erit. * Pro- 2
29,8.Hos.7,7. pter peccata terrae multi principes
ejus; et propter hominis sapientiam et
horum scientiam quae dicuntur, vita
ducis longior erit. * Vir pauper ca- 3
lumnians pauperes similis est imbri
vehementi, in quo paratur fames.

Es.5,20.Ps.49,14. Qui derelinquunt legem, laudant 4
impium; qui custodiunt, succenduntur
contra eum. * Viri mali non cogitant 5
1Co.2,15. judicium; qui autem inquirunt Domi-
num, animadvertunt omnia. * Me- 6
19,1.Ecc.4,13. lior est pauper ambulans in simpli-
citate sua, quam dives in pravis iti-
neribus. * Qui custodit legem, filius 7
29,3. sapiens est; qui autem comessato-
res pascit, confundit patrem suum.

21. Al.* Cor-scientiam.

24. Al.: trib. tibi. S: in generatione.

26. Al.: agni sunt ad. S* (alt.) ad.

2. sündigt, werden v. seine F. dW: doch bei klugen u.
verst. Menschen, da herrscht [der Fürst] lange. (vE:
durch einen weisen, einsichtsvollen Mann erhält es
rechte Dauer? B: wird der Staat verlängert werden?)

3. bedrückt... Schlagregen. B: ist ein wegspülen-
der Regen, der kein Brot gibt. dW: R. der weg-
schwemmt und... vE: wegschwemmender R. n. macht
brotlos. A: einem Platzregen gleich, der Hungers-
noth bringt.

4. dW: halten. vE: beobachten. dW.vE: ent-
rösten sich über ihn (sic). A: eifern. B: widersehen

sich ihnen.

5. verstehen n. das R. ... verst. Alles. dW: sehen
n. ein.

6. B. schwanket. B: Einfall einhergeht. dW.
vE: (Unschuld) wandelt. B: ein Verkehrter von We-
gen, ob derselbe gleich reich ist. dW: wer von falschem
Wandel u. r. ist. vE: der krumme Wege geht, wäre
er auch noch so r.

7. B.dW.vE.A: Sohn. B: sich zu den Schl. ge-
fesselte. dW: mit Verschwendern umgeht. vE: Schl.
Umgang hat. dW.vE.A macht seinem V. Schande.

XXVIII. *Sententiae addititiae pie agendi singulatim in mali conscientia.*

8 Ὁ πληθύνων τὸν πλοῦτον αὐτοῦ μετὰ τόκων καὶ πλεονασμῶν τῷ ἐλεοῦντι πτωχοὺς συνάγει αὐτόν.

9 Ὁ ἐκκλίνων τὸ οὖς αὐτοῦ τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι νόμον, καὶ αὐτὸς τὴν προσευχὴν αὐτοῦ ἐβδελυκται. 10 Ὅς πλανᾷ εὐθελὲς ἐν ὁδῷ κακῇ, εἰς διαφθορὰν αὐτὸς ἐμπεσεῖται· οἱ δὲ ἄνομοι διελεύσονται ἀγαθὰ, καὶ οὐκ εἰσελεύσονται εἰς αὐτά. 11 Σοφὸς παρ' ἐαυτοῦ ἀνὴρ πλούσιος, πένης δὲ νοήμων καταγνώσεται αὐτοῦ. 12 Διὰ βοήθειαν δικαίων πολλὴ γίνεται δόξα· ἐν δὲ τόποις ἀσεβῶν ἀλίσκονται ἄνθρωποι. 13 Ὁ ἐπικαλύπτων ἀσέβειαν ἑαυτοῦ οὐκ εὐδοθήσεται· ὁ δὲ ἐξηγούμενος ἐλέγχους ἀγαπήθησεται. 14 Μακάριος ἀνὴρ ὃς καταπιήσσει πάντα δι' εὐλάβειαν· ὁ δὲ σκληρὸς τὴν καρδίαν ἐμπεσεῖται κακοῖς.

15 Λέων πεινῶν καὶ λύκος διψῶν ὃς τυραννεῖ, πτωχὸς ὢν, ἔθνους πενιχροῦ. 16 Βασιλεὺς ἐνδεὲς προσόδων μέγας συκοφάντης· ὁ δὲ μισῶν ἀδικίαν μακρὸν χρόνον ζήσεται.

17 Ἄνδρα τὸν ἐν αἰτίᾳ θόρον ὁ ἐγγυώμενος φυγὰς ἔσται καὶ οὐκ ἐν ἀσφαλείᾳ. Παίδευε υἱόν, καὶ ἀγαπήσει σε καὶ δώσει κόσμον τῇ σῇ ψυχῇ, οὐ μὴ ὑπακούσῃ ἔθναι παρανόμῳ. 18 Ὁ πορευόμενος δικαίως βεβοήθηται· ὁ δὲ σκολιᾷς ὁδοῖς πορευόμενος ἐμπλακῆσεται. 19 Ὁ ἐργαζόμενος τὴν ἑαυτοῦ γῆν πλησθήσεται ἄρτων· ὁ δὲ διώκων σχολὴν πλησθήσεται πενίας. 20 Ἄνθρωπος ἀξιοπιστότερος πολλὰ εὐλογηθήσεται· ὁ δὲ κακὸς οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται. 21 Ὅς οὐκ αἰσχύνεται πρόσωπα δικαίων, οὐκ ἀγαθός· ὁ τοιοῦτος ψωμοῦ ἄρτου ἀποδῶσεται

8. B: ἐλεῶντι.

9. B* τδ. EFX: μὴ ἀκούσαι.

10. A² (pro ἄνομ. διελ.) ἄμωμοι διελῶνται (X† οἱ ἄμωμοι s. ἄμεμπτοι διελῶνται ἀγαθὰ ante οἱ δὲ ἄνομοι). A²: [καὶ ἐκ ... αὐτά].

11. EX (pro πένης) πᾶς.

13. EFX: αὐτῶ s. αὐτῶ? FX (pro ἐλέγχ.) καὶ ἐλέγχων.

14. EX (pro κακοῖς) εἰς κακά.

17. F* Παίδευε—fin. (ex 29, 17s.). X† (p. υἱόν) σβ. B: ὑπακούσει.

19. X: ἐμπλησθήσεται.

20. B: ἀξιοπίστος.

8 מְרַבֵּת הוֹנוֹ בְּנִשְׁתָּהּ וּבְתַרְבִּית לְהוֹנֵן דְּלִים יִקְבְּצֶנּוּ:

9 מִסִּיר אֲזֵנוֹ מִשְׁמֹעַ תּוֹרָה גַם־

יִתְפַּלְתּוּ תוֹעֵבָה: מִשְׁגָּה יִשְׁלִים בְּדַרְךָ רַע בְּשִׁחוּתוֹ הוּא־יִפּוֹל וְתַמִּימִים

11 יִנְחֹל־טוֹב: חֶכֶם בְּעֵינָיו אִישׁ עֲשִׂיר

12 וְדָל מִבֵּין יִתְקַרְפוּ: בְּעַלֶּץ צְדִיקִים

רַבָּה תַּפְאֶרֶת וּבָקוּם רָשָׁעִים יִהְיֶה־שׁ

13 אָדָם: מִכֶּסֶף פִּשְׁעָיו לֹא יִצְלִיחַ וּמוֹדָה

14 וְעֵזֶב יִרְחֹם: אֲשֶׁר־אָדָם מִפֶּחַד תָּמִיד

וּמִקְנֶשָׁה לָבוֹ יִפּוֹל בְּרָעָה:

טו אֶרֶץ־נָהִים וְנָב שׁוֹקֵק מוֹשֵׁל רָשָׁע

16 עַל עַם־דָּל: נָגִיד חֶסֶד תְּבוּנוֹת וְרַב

מַעֲשֵׂקוֹת שִׁנְאוֹ בָּצַע יֶאֱרִיךְ יָמָיו:

17 אָדָם עֲשָׂק בְּדָם־נַפֶּשׁ עַד־פֹּר וְזֶנֶס

18 אֶל־יִתְמָכִיבוֹ: הוֹלֵךְ תָּמִים וְיִנְשֶׁע

19 וְנִעְקָשׁ דָּרָכָיו יִפּוֹל בְּאַחֶת: עֶבֶד

אֲדָמָתוֹ יִשְׁבַּע־לָחֶם וּמִרְהָף רִיָּקִים

כ יִשְׁבַּע־רִישׁ: אִישׁ אֱמוּנוֹת רַב־בְּרָכוֹת

21 וְאֵץ לְהַעֲשִׂיר לֹא יִנָּקָה: הַפֶּר־פָּנִים

לֹא־טוֹב וְעַל־פֶּת־לָחֶם יִפְשַׁע־

v. 8. ב' יתיר

v. 16. ר' יתיר

v. 17. ד' זעירא

8. für den Wohlthäter d. M. B: dem, der sich der Geringen erbarmet. dW: M. u. Zins ... für den, der Armen schenkt. vE: für d. Freigebigen gegen M. wird er es gesammelt haben.

10. Rechtfertigen ... bösen Weg. B: Aufrichtigen irre führt. dW: Redliche.

11. schauet ihn durch. B: forschet ihn aus. vE: übersteht ihn?

12. verfrischen sich die Leute. B: jauchzen, daß ist eine große Zierde ... wird den Menschen nachgestellt? dW: frohlocken, so gibt es viel Schmuck ... emporkommen, so verstecken s. d. Menschen? vE: verbergen?

13. B: Uebertretungen bedeckt. dW: M. verbirgt, kann nicht glücklich sein ... unterläßt. vE: seine Fehler bed., hat kein Glück. A: dem wirds n. wohlgehen.

14. sein Herz verhärtet. dW: beständig Schen

Sammlung zu Nutz der Armen. Der Missethat Vergebung. Das Reichwerden. XXVIII.

8 *Wer sein Gut mehret mit Wucher und Uebersatz, der sammelt es zu Nutz der Armen.

9 Wer sein Ohr abwendet zu hören das Gesetz, des Gebet ist ein Gräuel. *Wer

die Frommen verführet auf bösem Wege, der wird in seine Grube fallen; aber die

11 Frommen werden Gutes ererben. *Ein Reicher dünkt sich weise sein, aber ein

12 armer Verständiger merket ihn. *Wenn die Gerechten Ueberhand haben, so gehet

es sehr fein zu; wenn aber Gottlose aufkommen, wendet sich unter den Leuten.

13 *Wer seine Missethat leugnet, dem wird es nicht gelingen; wer sie aber bekennet und läßt, der wird Barmherzigkeit er-

14 langen. *Wohl dem, der sich allewege fürchtet; wer aber halstarrig ist, wird in Unglück fallen.

15 Ein Gottloser, der über ein armes Volk regieret, das ist ein brüllender

16 Löwe und gieriger Bär. *Wenn ein Fürst ohne Verstand ist, so geschieht viel Unrecht; wer aber den Geiz hasset, der

wird lange leben.

17 Ein Mensch, der am Blut einer Seele Unrecht thut, der wird nicht erhalten, ob

18 er auch in die Hölle führe. *Wer fromm einher gehet, wird genesen; wer aber verkehrtes Weges ist, wird auf einmal zerfal-

19 len. *Wer seinen Acker bauet, wird Brot genug haben; wer aber Müßiggang nach-

20 gehet, wird Armuth genug haben. *Ein treuer Mann wird viel gesegnet; wer aber eilet reich zu werden, wird nicht unschuldig

21 bleiben. *Person ansehen ist nicht gut: denn er thäte übel, auch wohl um ein Stück

Lv. 25, 36s.
Eccl. 2, 26.

15, 8, 21, 27.
Ps. 109, 7.

26, 27 pp. Dn.
6, 24.

26, 12.

v. 6

v. 28, 11, 10s.
29, 2.

Ps. 12, 9.

Ps. 32, 3, 5.
Job. 31, 33.
1 Joh. 1, 8s.

Rm. 11, 20.
Mt. 10, 28;
Pr. 29, 1.

Zeph. 3, 3.
Job. 4, 10.

Es. 33, 15.

Ex. 21, 14. Gn.
4, 12.

v. 6, 10, 9, 11,
5, 1 Rg. 18,
21, Pr. 12, 11,
24, 27. Sir 20,
30.

24, 33s.

v. 22, 20, 21.
23, 1. 1 Tim. 6,
9.

18, 5, 24, 23.

Ez. 13, 19.

*Qui coacervat divitias usuris et foenore, liberali in pauperes congregat eas.

Qui declinat aures suas, ne audiatur legem, oratio ejus erit execrabilis. *Qui decipit justos in via

10 mala, in interitu suo corrueat, et simplices possidebunt bona ejus. *Sa-

11 piens sibi videtur vir dives, pauper autem prudens scrutabitur eum. *In

12 exultatione justorum multa gloria est; regnantibus impiis ruinae hominum. *Qui abscondit scelera sua,

13 non dirigetur; qui autem confessus fuerit et reliquerit ea, misericordiam consequitur. *Beatus homo, qui

14 semper est pavidus; qui vero mentis est durae, corrueat in malum.

Leo rugiens et ursus esuriens princeps impius super populum pauperem. *Dux indigens prudentia

16 multos opprimet per calumniam; qui autem odit avaritiam, longi fient dies ejus.

Hominem, qui calumniatur animae sanguinem, si usque ad lacum fugerit, nemo sustinet. *Qui ambulat simpliciter, salvus erit; qui perversis

18 graditur viis, concidet semel. *Qui operatur terram suam, satiabitur panibus; qui autem sectatur otium, replebitur egestate. *Vir fidelis multum

20 laudabitur; qui autem festinat ditari, non erit innocens. *Qui cognoscit in

21 judicio faciem, non benefacit: iste et pro buccella panis deserit veri-

8. S: foen. liberali, in paup.

10. Al. * ejus.

18. verkehrt auf zweien Wegen wandelt, w. auf einem fallen. B: w. erlöset werden. dW: errettet.

vE: glücklich sein?

19. (Vgl. 12, 11.) B: satt haben. vE: einem Müßiggänger folgt.

20. B: recht treuer. dW: Der ... ist reich an Segen ... bleibt n. ungestraft. vE: hastig v. w. will.

21. denn ein solcher. dW: Parthei nehmen. vE: Partheiisch sein. dW: aber um einen Wissen Br. begehrt der Mann Unrecht. vE: denn es könnte für ... d. Mensch ein Verbrecher werden! (B: doch sollte e. Mann wohl ... übertreten?)

8. A.A: zum Nutzen. 11. A.A: weise zu sein.

12. A.A: die Ueberhand. 16. U.L: Unrechts.

19. U.L: Brots ... Armuths.

hat. vE: stets auf seiner Gut ist ... verstoßt. A: hart von Gemüth ist.

15. dW: ein ungerechter Herrscher. vE: böser Regent. B: hin u. her laufender Bär? vE.A: hungriger.

16. begehrt er. B: viele Unterdrückungen. dW: übt viel Bedrückung. vE: mehrt die Bedrückungen. dW: Gewinn hasset? vE: die Habsucht.

17. den das ... drückt ... Grube stöhe. B: den soll man ... bis zu einer Gr. fliehen sollte. dW: mit Menschenblut belastet, fliehet bis z. Gr., daß m. ihn n. ergreife. vE: muß b. zum Grabe flüchtig sein; m. ergre. ihn nicht!

XXVIII. Sententiae addititiae de variis sapientiae impedimentis.

ἄνδρα. 22 Σπεύδει πλουτεῖν ἄνῃρ βάσκα-
νος, καὶ οὐκ οἶδεν ὅτι ἐλεήμων κρατήσῃ
αὐτοῦ.

23 Ὁ ἐλέγχων ἀνθρώπου ὁδοὺς χάριτας ἔξει
μᾶλλον τοῦ γλωσσοχαριτοῦντος. 24 Ὁς ἀπο-
βιάζεται πατέρα ἢ μητέρα καὶ δοκεῖ μὴ ἀμαρ-
τάνειν, οὗτος κοινωνός ἐστιν ἀνδρὸς ἀσεβοῦς.
25 Ἀπληστος ἄνῃρ κρινεῖ εἰκῇ· ὃς δὲ πέποιθεν
ἐπὶ κύριον, ἐν ἐπιμελείᾳ ἔσται. 26 Ὁς πέποι-
θεν θρασεῖα καρδίᾳ, ὁ τοιοῦτος ἄφρων· ὃς
δὲ πορεύεται σοφία, σωθήσεται. 27 Ὁς δίδω-
σιν πτωχοῖς, οὐκ ἐνδεηθήσεται· ὃς δὲ ἀπο-
στρέφει τὸν ὀφθαλμὸν αὐτοῦ, ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ
ἔσται. 28 Ἐν τόποις ἀσεβῶν στένουσιν δίκαιοι,
ἐν δὲ τῇ ἐκείνων ἀπωλείᾳ πληθυνθήσονται
δίκαιοι.

XXIX. Κρείσσων ἄνῃρ ἐλέγχων ἀνδρὸς
σκληροτραχήλου· ἐξαπίνης γὰρ φλεγομένου
αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἴσσις. 2 Ἐγκωμιαζομένου δὲ
δικαίου εὐφρανθήσονται λαοί· ἀρχόντων δὲ
ἀσεβῶν στένουσιν ἄνδρες. 3 Ἀνδρὸς φιλοῦν-
τος σοφίαν εὐφραίνεται ὁ πατήρ αὐτοῦ· ὃς
δὲ ποιμαίνει πόρνας, ἀπολεῖ πλουτόν. 4 Βα-
σιλεὺς δίκαιος ἀνίστησιν χώραν· ἄνῃρ δὲ πα-
ράνομος κατασκάπτει.

5 Ὁς παρασκευάζεται ἐπὶ πρόσωπον τοῦ
ἑαυτοῦ φίλου δίκτυον, περιβάλλει αὐτὸ τοῖς
ἑαυτοῦ ποσίν. 6 Ἀμαρτάνοντι ἀνδρὶ μεγάλη
παγίς· δίκαιος δὲ ἐν χαρᾷ καὶ εὐφροσύνῃ
ἔσται. 7 Ἐπίσταται δίκαιος κρίνειν πενιχροῖς·
ὁ δὲ ἀσεβῆς οὐ συνήσει γνώσιν, καὶ πτωχῷ
οὐχ ὑπάρχει νοῦς ἐπιγνώμων. 8 Ἄνδρες λοι-

24. B: Ὁς ἀποβάλλεται.

25. B: Ἀπιστος. B²: κρίνει.

27. F: Ὁ διδὼς πτωχῷ ἀνενδεής ἔσται.

1. A¹ X: ἔσται (ἔστιν A² B).

2. A² B: Ἐγκωμιαζομένων δὲ (B* δὲ) δικαίων.

3. B* δ. FX* αὐτῷ.

5. FX: περιβαλεῖ.

6. B: καὶ ἐν εὐφρ.

7. X: πενιχρός. B: εἰ νοεῖ γν. FX (pro γνώσ.) δι-
κην.

8. B: Ἄνδρ. ἄνομοι.

22 גָּבֵר: נִבְהַל לְהֹן אִישׁ רַע עֵין וְלֹא-
יָדַע כִּי-יִחָסֵר וּבִאֲנֹי:

23 מוֹכִיחַ אָדָם אֶת־רֵי תָן יִמְצֵא

24 מִמֶּחֱלִיק לְשׁוֹן: גִּזְלָל וְאָבִיר וְאִמּוֹ
וְאִמֵּר אֵין-פֶּשַׁע חֶבֶר הוּא לְאִישׁ

כֹּה מִשְׁחִית: רַחֲב־נֶפֶשׁ יִגְרָה מִדּוֹן וּבִטָּח
עַל־יְהוָה יִדְשֵׁן: בּוֹטָח בְּלִבּוֹ הוּא

כֶּסֶל וְהוֹלֵךְ בְּחִכְמָה הוּא יִמְלֹט:
27 נוֹתֵן לָרֶשׁ אֵין מַחֲסוֹר וּמַעֲלִים עֵינָיו

28 רַב־מֵאֲרוֹת: בָּקוּם רָשָׁעִים וְסִתָּר
אָדָם וּבִאֲבָדָם יִרְבּוּ צַדִּיקִים:

XXIX. אִישׁ הַזֹּכֵחַוֹת מִקְשָׁה-עֶרְפָּה

2 פֶּתַע יִשְׁבֵּר וְאֵין מִרְפָּא: בְּרַבּוֹת
צַדִּיקִים יִשְׂמַח הָעַם וּבִמְשָׁל רָשָׁע

3 יֵאָנַח עָם: אִישׁ־אֶתֶב חִכְמָה יִשְׂמַח
4 אָבִיר וְרַעָה זֹנוֹת וְאֶפְד־הוֹן: מֶלֶךְ

בִּמְשָׁפֹט יַעֲמִיד אֶרֶץ וְאִישׁ תְּרוֹמוֹת
יִהְיֶה־סֵּנָה:

ה גָּבֵר מִחֶלֶק עַל־רַעָהוּ רָשָׁת פּוֹרֵשׁ
6 עַל־פַּעַמָּיו: בִּפְשַׁע אִישׁ רַע מוֹקֵשׁ

7 וְצַדִּיק יִרְוֶן וְשִׂמְחָה: יָדַע צַדִּיק דִּין
8 דָּלִים רָשָׁע לְאִיבֹן דַּעַת: אֲנָשִׁי

22. Ein Neidischer ... und ... Mangel. dW, vE:
bedenkt nicht. B: über ihn kommen w. dW: kommt.
vE: Armuth ihn treffen kann! A: überfallen wird.

23. mit der Zunge h. (B: hintennach bestraft?)
dW: die M. tadelt, findet zuletzt m. G. vE: in der
Folge m. Beifall, als die gleißende Z. dW: welcher
seine Z. glättet. B: eine glatte Z. braucht. A: hin-
terher ... durch Schmeicheln ihn betrügt.

24. B: seinen ... beraubt ... keine Uebertretung.
dW: kein Unrecht ... Genosse des Räubers.

25. B: Wer allzubegierig ist. dW: Der Aufgebla-
sene ... reich. vE: Hochmüthige ... reichlich gesättigt
werden. A: Wer groß thut u. sich breit macht.

26. in der W. dW: auf f. Verstand vertrauet?
vE: seiner Einsicht trauet?

27. viel Glück haben. B: M. verbirgt. dW: ver-
schließt, ladet v. Glück auf sich. vE: schließt ... viele
Glücke.

28. dW, A: emporkommen. vE: sich erheben. dW.
vE, A: mehren sich die Ger.

1. B: Ein Mann, der öfters ist bestraft worden und

Offen strafen. Das rechte Sichverlassen. Der Gottlosen Auf- u. Umkommen. **XXVIII.**

22 Brot. * Wer eilet zum Reichthum und ist neidisch, der weiß nicht, daß ihm Unfall begegnen wird.

23 Wer einen Menschen straft, wird hernach Gunst finden, mehr, denn der da heuchelt. * Wer seinem Vater oder Mutter etwas nimmt, und spricht, es sei nicht Sünde, der ist des Verderbers Gefelle.

25 * Ein Stolzer erweckt Zank; wer aber auf den Herrn sich verläßt, wird fett. * Wer sich auf sein Herz verläßt, ist ein Narr; wer aber mit Weisheit gehet, wird ent-

27 rinnen. * Wer dem Armen gibt, dem wird es nicht mangeln; wer aber seine Augen abwendet, der wird sehr verderben.

28 * Wenn die Gottlosen aufkommen, so verbergen sich die Leute; wenn sie aber umkommen, wird der Gerechten viel.

XXIX. Wer wider die Strafe halsstarrig ist, der wird plötzlich verderben 2 ohne alle Hülfe. * Wenn der Gerechten viel ist, freuet sich das Volk; wenn aber der Gottlose herrschet, seufzet das Volk. 3 * Wer Weisheit liebt, erfrenet seinen Vater; wer aber mit Huren sich nähret, 4 kommt um sein Gut. * Ein König richtet das Land auf durch das Recht; ein Geiziger aber verderbet es.

5 Wer mit seinem Nächsten heuchelt, der breitet ein Netz zu seinen Fußtapfen. 6 * Wenn ein Böser sündigt, verstrickt er sich selbst; aber ein Gerechter freuet sich 7 und hat Bönne. * Der Gerechte erkennt die Sache der Armen; der Gottlose 8 achtet keine Vernunft. * Die Spötter

21. U.L.: Brots. 24. U.L.: Mutter nimmt.
28. A.A.: werden der Gerechten viele.
2. A.A.: viele sind. 5. U.L.: bereitet.

den Nacken verhärtet ... zerbrochen werden, daß keine Genesung sein wird. dW: Der M. des Widerspruchs, der hartnäckig ist? vE: Ein gewarnter Mensch, d. h. bleibt, w. pl. untergehen ohne Rettung. dW: zertrümmert.

3. sich weidet. B: zu H. f. gefellet. dW: mit H. umgehert. vE.A: H. unterhält. dW: bringt sein Vermögen durch. vE: vergeudet. B: br. das Gut um.

4. zerrüttet. B: einer der viel Auflagen macht. dW: Geschenke nimmt? vE: Durch Rechtspflege erhebt der ... wer aber sich bestechen läßt, zerstört es?

5. N. aus für seine F. B: schmeichelt. vE: gegen

tatem. * Vir, qui festinat ditari et 22 aliis invidet, ignorat, quod egestas superveniet ei.

25, 12, 27, 5s. Qui corripit hominem, gratiam 23 postea inveniet apud eum magis, quam ille, qui per linguae blandi-

19, 26, 29, 5s. 24 quid a patre suo et a matre, et dicit

18, 9. hoc non esse peccatum, particeps homicidae est. * Qui se jactat et 25 dilatat, jurgia concitat; qui vero sperat in Domino, sanabitur. * Qui 26

Es. 55, 2. confidit in corde suo, stultus est; qui autem graditur sapienter, ipse sal-

3, 5, Gn. 8, 21. vabitur. * Qui dat pauperi, non in- 27 digebit; qui despicit deprecantem, sustinebit penuriam. * Cum surrexerint 28

11, 24, 19, 17. 22, 9, Ps. 37, 25, 2 Co. 9, 9. impii, abscondentur homines; cum illi perierint, multiplicabuntur justi.

v. 12, 29, 2. Am. 5, 13. 13, 18, 15, 10. 29, 14. Viro, qui corripientem **XXIX.**

dura cervice contemnit, repentinus ei superveniet interitus, et eum sanitas non sequetur. * In multipli-

11, 10, 28, 12. 28. catione justorum laetabitur vulgus; cum impii sumpserint principatum, gemet populus. * Vir, qui amat sa-

10, 1, 28, 7. 3 pientiam, laetificat patrem suum; qui autem nutrit scorta, perdet substan-

Sir. 9, 6, Lc. 15, 13, 30. tiam. * Rex justus erigit terram; 4

25, 5; Es. 32, 7s. Sir. 10, 3. vir avarus destruet eam.

11, 9, 28, 23 26, 27. Homo, qui blandis fictisque ser-

Ps. 9, 17. 6 monibus loquitur amico suo, rete expandit gressibus ejus. * Peccantem 6

Job. 29, 16. 7 virum iniquum involvet laqueus; et justus laudabit atque gaudebit. * No-

11, 11s. 26, 21. 8 vit justus causam pauperum; impius ignorat scientiam. * Homines pesti-

26. S: ipse laudabitur.
5. Al.: gress. suis.

f. N. den Gleisner spielt. A: für f. Schritte. dW: seinen Schritten. (B: vor desselben Tritte?) vE: legt seinen Füßen den Fangstrick.

6. wird frohlocken u. W. haben. B: Bei der Uebertretung eines bösen Mannes ist ein Strick. dW: Im Bergehen des B. liegt ein Fallstr. vE: Verbrechen ... Schlinge. A: Um den b. M., der sündigt, wickelt sich e. Str. (vE: so daß der G. jauchzen u. frehl. kann?)

7.. B.dW: Rechtsache (der Geringen). vE: nimmt sich der ... an. B: achtet f. Erkenntniß. dW.A: versteht (hat) f. Kenntniß. vE: will davon f. N. nehmen?

XXIX.

Sententiae addititiae de variis sapientiae impedimentis.

μοι ἐξέκανσαν πόλιν· σοφοὶ δὲ ἀπέστρεψαν ὀργήν. ⁹ Ἄνθρωπος σοφὸς κρίνει ἔθνη· ἄνθρωπος δὲ φανῶλος ὀργίζομενος καταγελάττει καὶ οὐ καταπιτήσσει. ¹⁰ Ἄνδρες αἱμάτων μέτοχοι μισήσουσιν ὅσιον, οἱ δὲ εὐθεῖς ἐκζητήσουσιν ψυχὴν αὐτοῦ. ¹¹ Ὅλον τὸν θυμὸν αὐτοῦ ἐκφέρει ἄφρων· σοφὸς δὲ ταμιεύεται κατὰ μέρος.

¹² Βασιλέως ὑπακούοντος λόγον ἄδικον, πάντες οἱ ὑπ' αὐτὸν παρὰ νόμοι. ¹³ Δανειστοῦ καὶ χρεωφειλέτου ἀλλήλοις συνελθόντων, ἐπισκοπὴν ποιεῖται ἀμφοτέρων ὁ κύριος. ¹⁴ Βασιλέως ἐν ἀληθείᾳ κρίνοντος πτωχοὺς, ὁ θρόνος αὐτοῦ εἰς μαρτύριον κατασταθήσεται. ¹⁵ Πληγαὶ καὶ ἔλεγχοι διδόασιν σοφίαν· παῖς δὲ πλανώμενος αἰσχύνη γονεῖς αὐτοῦ. ¹⁶ Πολῶν ὄντων ἀσεβῶν πολλὰ γίνονται ἁμαρτίαι· οἱ δὲ δίκαιοι ἐκείνων πιπτόντων κατάφοβοι γίνονται. ¹⁷ Παίδευε υἱόν σου, καὶ ἀναπαύσει σε καὶ δώσει κόσμον τῇ ψυχῇ σου.

¹⁸ Οὐ μὴ ὑπάρξει ἐξηγητὴς ἔθνει παρανόμῳ· ὁ δὲ φυλάσσει τὸν νόμον μακαριστός. ¹⁹ Λόγοις οὐ παιδευθήσεται οἰκέτης σκληρός· ἐὰν γὰρ καὶ νοήσῃ, οὐχ ὑπακούσεται. ²⁰ Ἐὰν ἴδῃς ἄνδρα ταχὺν ἐν λόγοις, γίνωσκε ὅτι ἐλπίδα ἔχει μᾶλλον ὁ ἄφρων αὐτοῦ. ²¹ Ὃς κατασπαταλᾷ ἐκ παιδός, οἰκέτης ἔσται, ἔσχατον δὲ ὁδυνήσεται ἐφ' ἑαυτῷ. ²² Ἄνθρωπος θυμώδης ὀρύσσει νεῖκος· ἄνθρωπος δὲ ὀργίλος ἐξώρυσεν ἁμαρτίας. ²³ Ὑβρις ἄνδρα τυπείνοι· τοὺς δὲ τα-

9. EX† (p. Ἀν.) δὲ. A²B²: κρίνει (κρίνει EFX). 10. X* μέτοχοι. A¹: ζητήσουσιν (pro μισήσουσιν A²E Fx; B: μισήσουσιν). 11. EX: ἐκφαίνει ἄφρ. 13. A¹: ἀλλήλων (ἀλλήλοις A²B). X† (p. συνελθ.) ἐπὶ τὸ αὐτό. B: ἀμφ. ποιῆται. 18. B: ὑπάρξει. 19. B† ἀλλ' (a. ἐχ). 20. EX: τραχύν. FX* ὁ. 22. B (pro ὀρύσσ.) ἐγείρει. A¹: νίκος. A²B: ἁμαρτίαν (-τίας A¹EFX).

8. Sp. setzen e. St. in Flammen. B: heßen ... an? vE: regen ... auf? A: bringen in Gährung! B.A: wenden ab. vE: dämpfen die Wuth.

9. so gibts n. N. B.vE.A: rechtet. dW: Ein w. Mann im Streite m. e. thörichten M. mag zürnen... (vE: so macht er doch keinen Eindruck?)

10. dW: suchen f. Leben [zu erhalten]? vE: eifern für f. Leben! (A: suchen ihn auf!)

11. B: läßt ... ganz aus. dW.vE: f. ganzen Zorn? A: bringt f. g. Geist hervor. dW: dämpft ihn zurück. vE: hält ein u. mäßigt ihn. B: stillt ihn zuletzt? A: verzicht u. hält zurück für die Zukunft?

12. der L. Gehör gibt. B: Regent, der auf falsche Worte aufmerkt. dW: Merkt e. Herrscher auf das

לצון יפיהו קריה וְחַכְמַיִם וְיָשִׁיבוּ
9 אָף: אִישׁ-חָכֶם נִשְׁפָּט אֶת-אִישׁ אֲוִיל
י וְרָגַז וְשָׁחַק וְאֵין נַחַת: אַנְשֵׁי דָמִים
יִשְׁנְאוּ-תָם וַיִּשְׁרִים וּבִקְשׁוּ נַפְשׁוֹ:
11 כָּל-רוּחוֹ יוֹצִיא כִסִּיל וְחָכֶם בְּאַחֲזֹר
יִשְׁבַּחנָה:

12 מוֹשֵׁל מִקְשִׁיב עַל-דְּבַר-שָׁקָר כָּל-
13 מִשְׁרָתוֹ רָשָׁעִים: רָשׁ וְאִישׁ תְּכָכִים
נִפְגְּשׁוּ מֵאִיר. עֵינֵי שְׁנֵיהֶם יִהְיֶה:
14 מֶלֶךְ שׁוֹפֵט בְּאַמֶּת וְלֵים כֶּסֶאֱוֹ לְעַד
טו יָבוֹן: שָׁבַט וְתוֹכַחַת וְתֵן חֲכָמָה וְנָעַר
16 מִשְׁלַח מִכֵּישׁ אָמֹ: בְּרַבּוֹת רָשָׁעִים
יִרְבֶּה-פֶּשַׁע וְצַדִּיקִים בְּמִפְלֹתָם יִרְאוּ:
17 יִסֵּר בְּנֵה וַיְנִיחָהּ וַיִּתֵּן מַעֲדָנִים
לְנַפְשָׁהּ:

18 בְּאֵין חֲזוֹן יִפְרַע עַם וְשֹׁמֵר תּוֹרָה
19 אֲשֶׁר-הוּא: בְּדַבָּרִים לֹא-יִוָּסֵר עַבְדִּי-
כ וְכִין וְאֵין מַעֲנָה: חֲזִיתָ אִישׁ אֶךְ
21 בְּדַבָּרָיו תִּקְוָה לְכִסִּיל מִמֶּנּוּ: מִפְּנֵךְ
מִנְעַר עַבְדּוֹ וְאַחֲרִיתוֹ יִהְיֶה מָנוֹן:
22 אִישׁ-אָף יִגְרֶה מָדוֹן וּבַעַל חֲמָה רַב-
23 פֶּשַׁע: גְּאוֹת אָדָם תִּשְׁפִּילֵנּוּ וְשִׁפֹּל-

v. 12. בנ"א מושל

v. 13. בנ"א מלעיל

Wort der Lüge, so ... vE: Gibt d. Reg. dem ... Gehör ... schlecht.

13. B: u. Arglistige? dW: Der M. u. d. Bedrucker. vE: Erpreßer. A: Gläubiger? B: muß erleuchten.

14. dW.A: mit Wahrheit. vE: zuverlässig Recht schafft den M.

15. beschimpft. dW.vE: u. Züchtigung. vE: ausgelassener Knabe? dW: sich selbst überlassener. B: den man so hingehen läßt. A: dem sein Wille gelassen wird. dW.vE.A: macht (bringt) seiner M. Schande.

16. B: ansehen. A: sehen. dW: sehen an ihrem F. ihre Lust? vE: Je mehr Böse es gibt, desto ... deren Untergang sehen.

Die Weisen. Ruthe und Strafe. Weissagung u. Gesetz. Der Knecht ein Junker. XXIX.

bringen frechlich eine Stadt in Unglück;
aber die Weisen stillen den Zorn:
9 * Wenn ein Weiser mit einem Narren zu
handeln kommt, er zürne oder lache, so
10 hat er nicht Ruhe. * Die Blutgierigen
hassen den Frommen, aber die Gerechten
11 suchen seine Seele. * Ein Narr schüttet
seinen Geist gar aus; aber ein Weiser
hält an sich.

12 Ein Herr, der zu Lügen Lust hat, des
13 Diener sind alle gottlos. * Arme und
Reiche begegnen einander: aber beider
14 Augen erleuchtet der Herr. * Ein König,
der die Armen treulich richtet, des Thron
15 wird ewiglich bestehen. * Ruthe und
Strafe gibt Weisheit; aber ein Knabe,
ihm selbst gelassen, schändet seine Mutter.
16 * Wo viele Gottlose sind, da sind viele
Sünden; aber die Gerechten werden ihren
17 Fall erleben. * Züchtige deinen Sohn,
so wird er dich ergötzen und wird deiner
Seele sanft thun.

18 Wenn die Weissagung aus ist, wird
das Volk wild und wüste; wohl aber
19 dem, der das Gesetz handhabet. * Ein
Knecht läßt sich mit Worten nicht züchti-
gen: denn ob er es gleich verstehet, nimmt
20 er sich doch nicht an. * Siehest du
einen schnell zu reden, da ist an einem
Narren mehr Hoffnung denn an ihm.
21 * Wenn ein Knecht von Jugend auf zärt-
lich gehalten wird, so will er darnach ein
22 Junker sein. * Ein zorniger Mann richtet
Sader an, und ein grimmiger thut viele
23 Sünde. * Die Hoffarth des Menschen
wird ihn stürzen; aber der Demüthige

12. A.A.: zu lügen. 20. U.L.: am Narren.
22. A.A.: viele Sünden. U.L.: viel Sünde.
23. U.L.: aber den Demüthigen?

Ecl. 9, 15, 18. lentes dissipant civitatem; sapientes
vero avertunt furorem. * Vir sapiens, 9
Mt. 11, 17. si cum stulto contenderit, sive ira-
scatur sive rideat, non inveniet re-
(Mt. 2, 16. quiem. * Viri sanguinum oderunt 10
simplicem, justi autem quaerunt ani-
mam ejus. * Totum spiritum suum 11
25, 28, 14, 29. profert stultus; sapiens differt et
33, 15, 2; 12, 16. reservat in posterum.
Sir. 10, 2; Pr. 17, 4. Princeps, qui libenter audit verba 12
mendacii, omnes ministros habet im-
22, 2, Job. 31, 15; Ps. 13, 4. pios. * Pauper et creditor obvia- 13
verunt sibi: utriusque illuminator est
16, 12, 20, 28. Dominus. * Rex, qui judicat in veri- 14
25, 5. tate pauperes, thronus ejus in aeter-
v. 17, 13, 24. num firmabitur. * Virga atque cor- 15
22, 15, 23, 13. repto tribuit sapientiam; puer au-
Sir. 30, 1. tem, qui dimittitur voluntati suae,
10, 1. confundit matrem suam. * In mul- 16
Ps. 37, 36, 91. tiplicatione impiorum multiplicabun-
8; tur scelera; et justi ruinas eorum vi-
Pr. 29, 15, 19, 18, 23, 13. debunt. * Erudi filium tuum, et refri- 17
gerabit te et dabit delicias animae tuae.
18m. 3, 1. Es. 8, 20ss. Cum prophetia defecerit, dissipa- 18
Neh. 8, 2a. bitur populus; qui vero custodit
legem, beatus est. * Servus verbis 19
non potest erudiri: quia quod dicis,
intelligit, et respondere contemnit.
Ecl. 5, 1s. Jac. 1, 19. * Vidisti hominem velocem ad lo- 20
26, 12. quendum? Stultitia magis speranda
Sir. 33, 26. est quam illius correptio. * Qui 21
delicate a pueritia nutrit servum
suum, postea sentiet eum contuma-
15, 18, 26, 21. cem. * Vir iracundus provocat rixas; 22
Jac. 1, 20. et qui ad indignandum facilis est,
11, 2, Job. 22, 29. erit ad peccandum proclivior. * Su- 23
Mt. 23, 12. perbum sequitur humilitas; et humi-
1Pt. 5, 5.

15. 20. Al.: correctio.

17. dir Ruhe lassen ... Ergötzen schaffen. B: R.
verschaffen ... allerlei Wollust geben. dW: so schafft
... gewährt Wonne ... vE: Halte in Zucht ... dich be-
friedigen, u. Freude gew.

18. Wo ... zügellos. B: kein Gesicht ist ... entblö-
set? dW. vE: keine Offenbarung. B: bewahret. vE:
befolgt. (dW: wenn es aber d. G. bewahret, Heil
ihm!)

19. dW: Durch Worte wird d. Kn. n. gezogen; er
verst. es zwar, aber gehorcht n. vE: läßt d. Sklave
sich n. erziehen; wenn er es auch v.; so folgt er n.
B: ob ... so wird doch keine Antwort da sein. (A:

wenn er v. was du sagst, u. aus Verachtung f. A.
gibt!)

20. B: allzusehnell in seinen Worten. dW. vE: der
sich in f. Reden übereilt.

21. B: Wenn Jemand seinen ... läßt wollüstig
leben. B. vE: zuletzt ein (der) Sohn sein? dW: her-
nach S. sein?

22. dW: u. ein Hitziger vergeht sich viel. vE: wer
leicht aufgebracht wird ... vielfach.

23. B: erniedrigen; wer aber niedriges Geistes ist.
dW: erniedrigt ihn. vE: Hochmuth ern. den Men-
schen; aber wer demüthig ist im Geiste ...

XXIX.

Aguris confessio et oratio.

πεινόφρονας ἐρείδει δόξη κύριος. ²⁴ Ὁς με-
ριζέται κλέπτῃ, μισεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ἐὰν
δὲ ὄρκου προτεθέντος ἀκούσαντες μὴ ἀναγγέ-
λωσιν, ²⁵ φοβηθέντες καὶ αἰσχυρθέντες ἀνθρώ-
πους ὑποσκελισθήσονται· ὁ δὲ πεποιθὼς ἐπὶ
κύριον εὐφρανθήσεται. Ἀσέβεια ἀνδρὶ δίδω-
σιν σφάλμα· ὁ δὲ πεποιθὼς ἐπὶ τῷ δεσπότῃ
σωθήσεται. ²⁶ Πολλοὶ θεραπεύουσιν πρόσωπα
ἡγουμένων, παρὰ δὲ κυρίου γίνεται τὸ δίκαιον
ἀνδρὶ. ²⁷ Βδέλυγμα δίκαιος ἀνὴρ ἀνδρὶ ἀδίκῳ·
βδέλυγμα δὲ ἀνόμῳ κατευθύνουσα ὁδός.

XXX. Τοὺς δὲ ἐμὸνς λόγους, νιέ, φοβή-
θητι, καὶ δεξιόμενος αὐτοὺς μετανόει. Τὰδε
λέγει ὁ ἀνὴρ τοῖς πιστεύουσιν θεῷ, καὶ παύομαι.
² Ἀφρονέστιαι γάρ εἰμι πάντων ἀνθρώπων,
καὶ φρόνησις ἀνθρώπου οὐκ ἔστιν ἐν ἐμοί.
³ Θεὸς δεδιδάχεν με σοφίαν, καὶ γινώσκω ἀγίων
ἐγνωκα. ⁴ Τίς ἀνέβη εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ
κατέβη; Τίς συνήγαγεν ἀνέμους ἐν κόλπῳ;
Τίς συνέστρεψεν ὕδωρ ἐν ἱματίῳ; Τίς ἐκράτη-
σεν πάντων τῶν ἁκρῶν τῆς γῆς; Τί ὄνομα
αὐτῷ, ἢ τί ὄνομα τοῖς τέκνοις αὐτοῦ ἵνα γινῶς;
⁵ Πάντες λόγοι θεοῦ πεπυρωμένοι, ὑπερασπί-
σει δὲ αὐτὸς τῶν ἐνυλαβουμένων αὐτόν· ⁶ μὴ
προσθῇς τοῖς λόγοις αὐτοῦ, ἵνα μὴ ἐλέγξῃ σε
καὶ ψευδὴς γένη.

⁷ Δύο αἰτοῦμαι παρὰ σοῦ, μὴ ἀφέλῃς
μου χάριν πρὸ τοῦ ἀποθανεῖν με· ⁸ Μά-
ταιον λόγον καὶ ψευδῇ μακράν μου ποιήσον,
πλοῦτον δὲ καὶ πενίαν μὴ μοι δῶς· σύν-
ταξον δὲ μοι πάντα τὰ δέοντα καὶ αὐτάρεκην,

24. X: συμεριζέται.

25. B: ὑποσκελίσθησαν ... ἐπὶ κυρίῳ ... σφ.· ὅς δὲ
πέποιθεν.

27. EX: Bδ. δικαίῳ ἀνὴρ ἄδικος.

Vss. 1-14. in editt. vulgaribus positi sunt inter
vss. 23. et 24. capituli 24.

1. B* δὲ (A² uncis incl.).

2. B: ἀπάντων (DX: πάντων τῶν). B: φρ. ἀνθρώ-
πων (φρ. ἀνθρώπου ADEFX).

3. DF: Ὁ θεός. A²EX† δὲ (a. δεδ.). EX: ἐδίδαξέ.
A¹: ἀνθρώπων (ἀγίων A²B).

4. EX† (a. ὕδ.) τὸ πᾶν. X* πάντ. A¹* (alt.) τί
ὄνομα (A²B†). A¹ (tert. man.) A²X: τῷ νιέ. B* ἵνα
γινῶς (ADFX†; E: ἵνα γινῶσι).

5. FX* Πάντ. - πεπυρ. B† (p. Πάντ.) γάρ (ADF
X*) ... ὑπερασπίζει (D: ὑπερασπιεῖ).

8. A¹ (pro πενίαν) παιδίαν? B* πάντα (A² uncis
incl.) et † τὰ (a. αὐτάρεκην).

24 רִיחַ יתְמַךְ כְּבוֹד: הוֹלֵךְ עִם-גִּבּוֹר
שׁוֹנֵא נַפְשׁוֹ אֶלֶּה יִשְׁמַע וְלֹא יָגִיד:
כה חֲרַדַּת אָדָם יִתֵּן מוֹקֵשׁ וּבִוְטַח
26 בְּיֵהוָה יִשְׁגֹּב: רַבִּים מִבְּקָשִׁים פְּגִי-
27 מוֹשֵׁל וּמִיֵּהוָה מִשְׁפַּט-אִישׁ: הוֹעֵבֶת
צְדִיקִים אִישׁ עוֹל וְהוֹעֵבֶת רָשָׁע
יִשְׂר-דָּרָה:

XXX. דְּבַרִּי אֲגִיד בִּן-יִקָּה הַמִּשָּׁא
נָאם הַגִּבּוֹר לְאִיתִיאל לְאִיתִיאל וְאֶפְלָ:
2 כִּי בָעַר אֲנֹכִי מֵאִישׁ וְלֹא-בִינַת
3 אָדָם לִי: וְלֹא-לְמַדְתִּי חֲכָמָה וְדַעַת
4 קְדָשִׁים אֲדַע: מִי עָלָה-שָׁמַיִם וַיֵּרֵד
מִי אֶסְתֵּר-רוּחַ בְּחַפְזִי מִי צָרַר-מַיִם
בְּשִׁמְלָה מִי הֵקִים כָּל-אֶפְסֵי-אָרֶץ
ה מִה-שָׁמַיִם וּמִה-שָׁם-כָּנֹו כִּי תִדַּע: כָּל-
אֲמֶרֶת אֱלֹהִים צְרוּפָה מִגֵּן הוּא לְחֹסִים
6 בּוֹ: אֶל-תּוֹסַף עַל-דְּבָרֵי פִי-יוֹכִיחַ
בְּךָ וּנְכַזְּבָה:

7 שְׁתִּים שְׁאֵלְתִּי מֵאֲתָךְ אֶל-תִּמְנַע
8 מִמֶּנִּי בְּטָרִם אֲמִית: שְׁוֹא וַיְדַבֵּר-
כָּזָב הַרְחֵק מִמֶּנִּי רֹאשׁ וְעֹשֶׁר
אֶל-תִּתֶּן-לִי הַטְרִיפֵנִי לְחֶם חֲקִי:

v. 1. בנ"א רפה
v. 5. בנ"א לחוסים

24. der haſſet fein Leben; er höret den Fluch n.
zeigt ſ. an. B: theilet ... Seele. dW: ſich ſelbſt,
er h. d. Gid n. z. nichts an. A: höret beſchwören.

25. B: Vor einem M. erzittern, das bringet einen
Fallſtrick zuwege ... auf einen hohen Ort geſtellt wer-
den. dW: Menſchenfurcht leget F. vE: Die ... Fall-
ſtricke. A: erhöhet werden.

26. des F. B.vE: eines (des) Regenten. dW: d.
Herrſchers. B: Recht. dW: doch von ... des Mannes
M. vE: erhält Jeder M.

27. B: aufrichtiges Wegeß. dW: der redlich Wan-
delnde. vE: rechtfchaffenen Wandels iſt.

1. Weiſſagung und Spruch d. M. von Jthiel.
vE: Ein Spruch, geſprochen von dem M. zu J. dW:
an J. B: die er vorgetragen hat: es ſpricht der M.

Menschenſcheu. Der Allernärrichſte. Gottes Worte. Die zweierlei Bitte. **XXIX.**

24 wird Ehre empfangen. * Wer mit Dieben Theil hat, höret fluchen und ſagt es nicht an, der haſſet ſein Leben.
25 Vor Menſchen ſich ſcheuen, bringet zu Fall; wer ſich aber auf den Herrn verläſſet, wird beſchützt. * Viele ſuchen das Angeſicht eines Fürſten, aber eines jeglichen Gericht kommt vom Herrn.
27 * Ein ungerechter Mann iſt dem Gerechten ein Gräuel; und wer rechtes Weges iſt, der iſt des Gottloſen Gräuel.

XXX. Dieß ſind die Worte Agurs, des Sohnes Jaſe, Lehre und Rede des Mannes Leithiel, Leithiel und Uchal.

2 Denn ich bin der Allernärrichſte, und 3 Menſchenverſtand iſt nicht bei mir; * ich habe Weiſheit nicht gelernt, und was 4 heilig iſt, weiß ich nicht. * Wer fährt hinauf gen Himmel und herab? Wer faſſet den Wind in ſeine Hände? Wer bindet die Waſſer in ein Kleid? Wer hat alle Enden der Welt geſtellt? Wie heiſt er, und wie heiſt ſein Sohn? Weiſt du 5 das? * Alle Worte Gottes ſind durchläutert, und ſind ein Schild denen, die 6 auf ihn trauen: * thue nichts zu ſeinen Worten, daß er dich nicht ſtrafe, und werdeſt lügenhaftig erfunden.
7 Zweierlei bitte ich von dir, die wolteſt du mir nicht weigern, ehe denn ich 8 ſterbe: * Abgöttereien und Lügen laß ferne von mir ſein, Armuth und Reichthum gib mir nicht; laß mich aber mein beſchiedenes Theil Speiſe dahin nehmen,

3. U.L. was heilig ſei.

6. A.A. lügenhaft gefunden.

8. A.A. beſchiedenes (U.L. beſcheiden) Th.

lem ſpiritu ſuſcipiet gloria. * Qui cum fure participat, odit animam ſuam: adjurantem audit, et non indicat.

Ps. 50, 18;
Pr. 19, 8;
Lv. 5, 1.

Jer. 17, 5, 7.
Mt. 14, 5. Joh. 7, 13, 12, 42.

19, 6.

Joh. 15, 19, 17, 14.

Qui timet hominem, cito corruet; 25 qui ſperat in Domino, ſublevabitur. * Multi requirunt faciem principis, 26 et judicium a Domino egreditur ſingulorum. * Abominantur juſti virum 27 impium; et abominantur impii eos, qui in recta ſunt via. Verbum cuſtodians filius extra perditionem erit.

31, 1.

Verba Congregantis, filii **XXX.** Vomentis, visio quam locutus eſt vir, cum quo eſt Deus et qui Deo ſecum morante confortatus ait:

1 Co. 15, 9.

Joh. 7, 15.

9, 10;
Joh. 38, 58.
Joh. 3, 13, 8.
Dt. 32, 39;
Pr. 27, 26.

Es. 40, 12, 28.

Jud. 13, 18.

Ps. 2, 7.

2 Sm. 22, 31.
Ps. 12, 7, 18;
31, 19, 9, 119,
140;

Dt. 4, 2, 12, 32.
Ap. 22, 19.

Stultissimus ſum virorum, et ſapientia hominum non eſt mecum; * non didici ſapientiam, et non novi ſcientiam ſanctorum. * Quis aſcendit in coelum atque deſcendit? Quis continuit ſpiritum in manibus ſuis? Quis colligavit aquas quaſi in veſtimento? Quis ſuſcitavit omnes terminos terrae? Quod nomen eſt ejus, et quod nomen filii ejus, ſi noſti? * Omnis ſermo Dei ignitus, clypeus eſt ſperantibus in ſe: * ne addas quidquam verbis illius, et arguaris inveniarisque mendax.

Duo rogavi te, ne deneges mihi, antequam moriar: * Vanitatem et verba mendacia longe fac a me, mendicitatem et divitias ne dederis mihi; tribue tantum victui meo neceſſaria,

Mt. 6, 11. 1 Tm. 6, 8. Ebr. 13, 5.

27. Al.* in. Al.* Verbum-erit.

3. Al.* (alt.) non.

2. Allerdümmſte. B: gewißlich unvernünftiger als Jemand. dW: Ja! und bin ich als andre Leute. vE: Ich b. wohl unwiſſender als irgend Einer, u. menſchliches Wiſſen habe ich n. A: der Unwiſſenſte unter d. Männern, u. die Weiſheit der Menſchen ...

3. doch habe ich die Erkenntniß des Heiligen. B: weiß ... Allerheiligſten. dW: und Erk. des Allheiligen nicht erkannt? vE: doch Kenntniß d. Heiligſten habe ich.

4. B: iſt hinauf in d. H. gefahren u. herabgeſtiegen? ... Säute geſammelt? ... ſammengeſchoben? ... Erde aufgerichtet? ... Sollteſt du das wohl wiſſen können? dW: ſteigt zum H. ... ſeine Säule? ... ins

Kleid? B. ſetzt feſt alle Gränzen der Erde? ... wenn du es weißt? vE: hohlen Hände.

5. Reden ... er iſt ... vE: Ausſprüche ... erprobt. dW: Aller Ausſpruch.

6. B.dW.vE.A: hinzu. dW: du zum Lügner werdeſt. vE: weil du ein Verfälſcher biſt!

7. vE: Um zwei Dinge bitte ich dich. A: hab ich d. gebeten. dW.A: verſag' es (ſie) mir u.

8. Eitelkeit u. L. B: Lügenworte. dW.vE: Falſchheit u. Lügnerrede (Lügenwort). B: gib mir aber ... Brots zu eſſen. dW: laß m. verzehren das Br. meines Bedarfs. vE: das mir zureichende Br. (A: gib mir nur, was ich brauche, mich zu nähren!)

XXX.

Agnis doctrinae variae.

9 ἵνα μὴ πλησθῆις ψευδῆς γένωμαι καὶ εἶπω·
Τίς με ὀργᾷ; ἢ πενηθεὶς κλέψω καὶ ὁμώσω τὸ
ὄνομα τοῦ θεοῦ.

10 Μὴ παραδῶς οἰκέτην εἰς χεῖρας δεσπότου,
μήποτε καταράσῃται σε, καὶ ἀφανισθῇς.

11 Ἐκγονον κακὸν πατέρα καταρᾷται, τὴν
δὲ μητέρα οὐκ εὐλογεῖ. 12 Ἐκγονον κακὸν
δικαίον ἑαυτὸν κρίνει, τὴν δὲ ἔξοδον αὐτοῦ
οὐκ ἀπένιψεν. 13 Ἐκγονον κακὸν ὑψηλοὺς
ὀφθαλμοὺς ἔχει, τοῖς δὲ βλεφάροις αὐτοῦ ἐπαί-
ρεται. 14 Ἐκγονον κακὸν μαχαίρας τοὺς ὁδόν-
τας ἔχει καὶ τὰς μύλας τομίδας, ὥστε ἀναλί-
σκειν τοὺς ταπεινοὺς ἀπὸ τῆς γῆς καὶ τοὺς
πένητας αὐτῶν ἐξ ἀνθρώπων.

15 Τῇ βδέλλῃ τρεῖς θυγατέρες ἦσαν ἀγαπή-
σει ἀγαπώμεναι, καὶ αἱ τρεῖς αὗται οὐκ ἐνεμ-
πίπλασαν αὐτήν, καὶ ἡ τετάρτη οὐκ ἠρκέσθη
εἰπεῖν· Ἰκανόν. 16 ἄδης, καὶ ἔρως γυναικός,
καὶ τάρταρος, καὶ γῆ οὐκ ἐμπιπλάμενη ὕδατος,
καὶ ὕδωρ καὶ πῦρ οὐ μὴ εἴπωσιν· Ἀρκεῖ.

17 Ὀφθαλμὸν καταγελαῶντα πατὴρ καὶ ἀτι-
μάζοντα γῆρας μητρός ἐκκολάψαισαν αὐτὸν
κόρακες ἐκ τῶν φαράγγων, καὶ καταφάγοισαν
αὐτὸν νεοσσοὶ ἀετῶν.

18 Τρία δέ ἐστιν ἀδύνατά μοι νοῆσαι, καὶ
τὸ τέταρτον οὐκ ἐπιγινώσκω. 19 Ἰγνῆ ἀετοῦ
πετομένου, καὶ ὁδοὺς ὄφρεως ἐπὶ πέτρας, καὶ
τρίβους νηὸς ποντοπορούσης, καὶ ὁδοὺς ἀνδρὸς
ἐν νεότητι. 20 Τοιαύτη ὁδὸς γυναικὸς μοιχα-
λίδος, ἣ ὅταν πράξῃ, ἀπονιψαμένη οὐδὲν φησιν
πεπραχέναι ἄτοπον.

9. EX: ἢ πένης γεννηθεὶς (F: ἢ πενωθεὶς).

10. EFX: παρ. δῆλον. DEX: καταράσεται.

12. B: δ' ἔξοδ.

14. FX* (pr.) τὸς. B† (p. ἀναλ.) καὶ κατεσθίειν.
A²DEFX (pro ταπ.) ἀσθενεῖς.

15-31, 9. vulgo 24, 50-77.

15. D: βδέλλι. B: ἐνεπίπλασαν.

16. B* καὶ τάρτ. (ADX†, A² inter uncōs). DE:
ἐμπιπλάμενη. D: κ. πῦρ κ. ὕδωρ.

17. B: ἐκκόψαισαν. A¹: αὐτήν ... αὐτήν?

19. DFX: νεώς.

9. B: damit ich nicht etwa ... es möge leugnen ...
den M. m. G. antastet. dW: überfättiget, [dich]
verleugne ... verarmet, stehle. (A: falsch schwöre
bei ... ?)

10. Verleumde ... bei seinem ... müßtest Sch. tr.
dW: Diener. vE: Sklaven. B: daß ... schuldig wer-
dest. dW: dich verschuldest. vE: es entgelten müß-
test.

9 פֶּן אֲשַׁבֵּעַ יִכְחַשְׁתִּי וְאִמְרֵתִי מִי
יְהוָה וּפֶן-אֶחָרָשׁ וְגַבְחֵתִי וְתַפְשֵׁתִי
שֵׁם אֱלֹהֵי:

10 אֶל-תִּלְשֵׁן עֶבֶד אֶל-אֲדֹנָיו פֶּן-יִקְלָלָהּ
וְאֲשַׁמָּתָ:

11 דֹּר אָבִיו יִקְלָל וְאֶת-אִמּוֹ לֹא יְבָרֵךְ:

12 דֹּר טָהוֹר בְּעֵינָיו וּמִצָּאָתוֹ לֹא

13 רַחֵץ: דֹּר מֵה-רָמּוֹ עֵינָיו יַעֲפֹעֲפִיו

14 יִנְשָׂאוּ: דֹּר חֲרָבוֹת שְׁנִיּוֹ וּמִאֲכָלוֹת

מִתְלַעֲתֵיו לֹאכֵל עֲנִיִּים מֵאֶרֶץ

וְאֲבִיוֹנִים מֵאָדָם:

טו לַעֲלוּקָה יִשְׁתִּי בְנוֹת הָבָה * הָב

שָׁלוֹשׁ הָפָה לֹא תִשְׁבַּעְנָה אַרְבַּע לֹא-

16 אֶמְרוּ הוּן: שְׁאוֹל וְעֶזְרָר חֶחֶם אֶרֶץ

לֹא-שִׁבְעָה פָּיִם וְאַשׁ לֹא-אֶמְרָה הוּן:

17 עֵין יִתְלַעַג לֹאב וְתָבֹז לִיקָה־ת־

אִם יִקְרוּהָ עֶרְבִי-נִחַל וְיִאֲכַלְהָ בְנֵי-

נֶשֶׁר:

18 שְׁלֹשָׁה הֵמָּה נִפְלְאוּ מִמֶּנִּי וְאַרְבַּעַ

19 לֹא יִדְעָתִים: דֶּרֶךְ הַנֶּשֶׁר יִבְשָׁמִים

דֶּרֶךְ נָחַשׁ עַל־צִוֵּר דֶּרֶךְ-אֲנִיָּה בְלִב־

כ ים וְדֶרֶךְ גִּבּוֹר בְּעֵלְמָה: כֵּן דֶּרֶךְ אִשָּׁה

מִנְאִפֶּת אֲכָלָה וּמִחֲתָה פִּיהָ וְאֶמְרָה

לֹא-פָעַלְתִּי אֵיֶן:

v. 9. פתח באחנח בנ"א בקמץ

v. 10. אדוניו ק'

v. 14. סגול באחנח

v. 15. פתח באחנח. ib. בנ"א פסוק. ib. ב' זעירא.

v. 16. עטר' בקמץ

v. 17. בנ"א ק' רפה

v. 18. וארבעה ק'

v. 19. בנ"א לא מקף

11. B.dW.vE.A: (gibt) ein Geschlecht.

12. dW.A: Unflath. vE: Schmutz.

13. B: dessen M. sehr h. sind ... sich erheben. dW:
wie h. f. f. M. u. erh. f. f. Wimpern!

14. u. Messer für Backenz. dW: um wegzufressen
d. M. von der Erde, u. d. G. unter d. Menschen. vE:
aufzuste. d. Bedrängten aus d. L. B: ... daß sie aus
d. L., u. d. M. ... wegkommen.

Die besondre Art. Die drei Dinge und das vierte. Der Weg der Ehebrecherin. XXX.

- 9 * ich möchte sonst, wo ich zu satt würde, verleugnen und sagen: Wer ist der Herr? oder wo ich zu arm würde, möchte ich stehlen und mich an dem Namen meines Gottes vergreifen.
- 10 Verrathe den Knecht nicht gegen seinen Herrn, er möchte dir fluchen, und du müßtest die Schuld tragen.
- 11 Es ist eine Art, die ihrem Vater flucht und ihre Mutter nicht segnet; * eine Art, die sich rein dünkt und ist doch von ihrem Roth nicht gewaschen; * eine Art, die ihre Augen hoch trägt und ihre Augenlider empor hält; * eine Art, die Schwerter für Zähne hat, die mit ihren Backenzähnen frist, und verzehret die Elenden im Lande und die Armen unter den Leuten.
- 15 Der Igel hat zwei Töchter: Bring her, Bring her. Drei Dinge sind nicht zu sättigen, und das vierte spricht nicht: Es ist genug: * die Hölle, der Franen verschlossene Mutter, die Erde wird nicht Wassers satt, und das Feuer spricht nicht: Es ist genug.
- 17 Ein Auge, das den Vater verspottet, und verachtet der Mutter zu gehorchen, das müssen die Raben am Bach aushacken und die jungen Adler fressen.
- 18 Drei Dinge sind mir zu wunderbarlich, und das vierte weiß ich nicht: * des Adlers Weg im Himmel, der Schlangen Weg auf einem Felsen, des Schiffes Weg mitten im Meer, und eines Mannes Weg an einer Magd. * Also ist auch der Weg der Ehebrecherin, die verschlinget und wischet ihr Maul, und spricht: Ich habe kein Uebels gethan.

9. U.L: ich satt würde. 10. A.A: müßtest. U.L: die Schuld tragen müßtest. 15. A.A: Der Blutigel hat zwei Töchter, die da sprechen: Bring her. 18. U.L: Drei sind.

Hos. 13, 6. * ne forte satiatum illiciar ad negandum et dicam: Quis est Dominus? ant egestate compulsus furor, et perjurum nomen Dei mei.

Ne accuses servum ad dominum suum, ne forte maledicat tibi, et corruas.

20, 20. Generatio, quae patri suo maledicit et quae matri suae non benedicit; * generatio, quae sibi munda videtur et tamen non est lota a sordibus suis; * generatio, cujus excelsi sunt oculi et palpebrae ejus in alta surrectae; * generatio, quae pro dentibus gladios habet et commandit molaribus suis, ut comedat inopes de terra et pauperes ex hominibus.

Sanguisugae duae sunt filiae, dicentes: Affer, affer! Tria sunt insaturabilia, et quantum quod numquam dicit: Sufficit: * infernus, et os vulvae, et terra quae non satiat: aqua, ignis vero numquam dicit: Sufficit!

Oculum, qui subsannat patrem et qui despicit partum matris suae, effodiant eum corvi de torrentibus, et comedant eum filii aquilae.

Tria sunt difficilia mihi, et quartum penitus ignoro: * viam aquilae in coelo, viam colubri super petram, viam navis in medio mari, et viam viri in adolescentia. * Talis est et via mulieris adulterae, quae comedit et tergens os suum dicit: Non sum operata malum.

17. S* (pr.) eum.

19. Al.: adolescentula.

15. Blutigel ... Bring her! vE: Der Blutsauger. dW: Die Mufa! dW.vE.A: Gib her! dW: [das ist ihr Name.] A: die immer sagen. B.dW.vE: ja (und) Biere sprechen. dW: nie: Genug!

16. dW: die Unterwelt, die Unfruchtbare, die welche nie von W. gesättigt wird ... nie sagt: Genug! vE: Verschlossenheit des Muttermundes, die v. W. ungetränkte G. (A: ein geiles Weib?)

17. B.dW: den Gehorsam gegen die M. v. vE: nicht achtet auf den G. der M. B.vE: das werden.

Polhglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

A: sollen die Bachraben. dW: hacken d. H. des Thales aus.

18. dW: unbegreiflich. vE: zu schwer für mich. A: kann ich nicht begreifen ... versteh ich gar n. B: ja Biere sinds die ich n. dW: u. B. verst. ich n.

19. Jungfrau. (dW: die Spur?) vE: himmelwärts ... zu e. Jungfr. dW: bei der Dirne.

20. B.vE: isst. dW: die Weise ... sie genießt u. w. sich den Mund!

XXX.

Aguir's doctrinae variae. Lamuelis monita matris regiae.

21 Διὰ τριῶν σείεται ἡ γῆ, τὸ δὲ τέταρτον οὐ δύναται φέρειν· 22 ἐὰν οἰκέτης βασιλεύσῃ, καὶ ἄφρων πλησθῇ σιτίων, 23 καὶ οἰκέτις ἐὰν ἐκβάλῃ τὴν ἐαυτῆς κυρίαν, καὶ μισητὴ γυνὴ ἐὰν τύχῃ ἀνδρὸς ἀγαθοῦ.

24 Τέσσαρα δὲ ἐστὶν ἐλάχιστα ἐπὶ τῆς γῆς, ταῦτα δὲ ἐστὶν σοφώτερα τῶν σοφῶν· 25 οἱ μύρμηκες οἷς μὴ ἔστιν ἰσχύς, καὶ ἐτοιμάζονται θέρους τὴν τροφήν· 26 καὶ οἱ χοιρογρύλλιοι, ἔθνος οὐκ ἰσχυρόν, οἱ ἐποίησαντο ἐν πέτραις τοὺς ἐαυτῶν οἴκους· 27 ἀβασίλευτόν ἐστιν ἡ ἀκρίς, καὶ ἐκστρατεύει ἀφ' ἐνὸς κελυσμάτος εὐτάκτως· 28 καὶ καλαβώτης χερσὶν ξρειδόμενος καὶ εὐάλωτος ὢν, κατοικεῖ ἐν ὀχυρώμασιν βασιλέως.

29 Τρία δὲ ἐστὶν ἃ εὐόδως πορεύονται, καὶ τὸ τέταρτον ὃ καλῶς διαβαίνει· 30 σκύμνος λέοντος ἰσχυρότερος κτηνῶν, ὃς οὐκ ἀποστρέφεται οὐδὲ καταπτήσσει κτήνος· 31 καὶ ἀλέκτωρ ἐμπεριπατῶν θηλείαις εὐψυχος· καὶ τράγος ἡγούμενος αἰπολλῶν· καὶ βασιλεὺς δημογροῶν ἐν ἔθνει.

32 Ἐὰν πρόῃ σεαυτὸν εἰς εὐφροσύνην καὶ ἐκτείνῃς τὴν χεῖρά σου μετὰ μάχης, ἀτιμασθήσῃ· 33 Ἀμελγε γάλα, καὶ ἔσται βούτυρον· ἐὰν δὲ ἐκπιέζῃς μνηκτῆρας, ἐξελεύσεται αἷμα· ἐὰν δὲ ἐξέλκῃς λόγους, ἐξελεύσονται κρίσεις καὶ μάχαι.

XXXI. Οἱ ἐμοὶ λόγοι εἴρηνται ὑπὸ Θεοῦ βασιλέως, χρηματισμὸς δὲν ἐπαίδευσεν ἡ μήτηρ αὐτοῦ.

2 **Τί,** τέκνον, τηρήσεις, τί; **Ῥήσεις** Θεοῦ. Πρωτογενὲς σοὶ λέγω, νιέ· τί, τέκνον ἐμῆς κοιλίας; τί, τέκνον ἐμῶν εὐχῶν; 3 **Μὴ** δῶς γυναιξὶν σὸν πλοῦτον, καὶ τὸν σὸν νοῦν

23. B: οἰκέτης?

24. A²: [δε]. B* (pr.) ἐστιν.

27. B: κ. στρατεύει.

28. X: ἀσκαλαβώτης. B: βασιλέων.

29. B: πορεύεται ... * τὸ.

31. EX† ἐν (α. θηλ.). EFX: εὐψύχως.

32. B: ἐν εὐφροσύνη.

2. A²: Τί τέκνον [τηρήσεις], τί ῥήσεις Θεῷ; (ut supra B). EX* (alt.) τί.

3. X: γυναικί. A¹. σου πλῆτ. (σὸν πλ. A²B).

21 תחת שלוש רגזה ארץ ותחת ארבע

22 לא תוכל שאת: תחת עבד פי ומלך

23 ונבל פי ישבע-לחם: תחת שנואה

פי תבעל ונפחה פי-תירש גברתה:

24 ארבעה הם קטני-ארץ והמה

כה חכמים מחכמים: הנמלים עם לא-

26 עז ויכינו בקיץ לחם: שפנים עם

27 לא-עצום וישימו בסלע ביתם: מלך

28 אין לארבה ויצא חצץ פלו: שממית

בידים תתפש והיא פהיכלי מלך:

29 שלשה המה מיטיבי צעד וארבעה

ל מיטיבי לבת: ליש גבור בבהמה

31 ולא-ישוב מפני-כל: זרזיר מתנים

אוי-תיש ומלך אלקום עמו:

32 אם-נבלת בהתנשא ואם-זמות יד

33 לפה: פי מיץ חלב יוציא חמאה

ומיץ-אף יוציא דם ומיץ אפים

יוציא ריב:

XXXI. דברי למואל מלך משה

אשר-יפרתו אמו:

2 מה-דברי ומה-בר-בטני ומה בר-

3 נדרי: אל-תתן לנשים חילך ודרךך

v. 21. סגול באהנה v. 29. משיבי

21. B: Unter dreien Dingen ... ja unter vieren, die es n. zu ertr. vermag. dW: hebt ... kann es n. aushalten. vE.A: wird d. E. erschüttert.

22. vE: Sklaven. dW: zu satt wird. B: Brots f. ist. vE: übersatt an Nahrung hat.

23. B: unter einer Gefaßten. dW: der Verschmähten, die Frau w. vE: Verstoßenen, wenn sie wieder verheirathet ist. dW.vE: der (Sklavin), die ihre Gebieterin verdrängt (hat).

24. vE.A: sehr klein. B: aber sie f. weise, die weislich unterwiesen sind. dW: u. doch w., wohlgelehrt. (vE: weiser als d. Schulweisen?)

25. vE: Wölflchen. dW: Wolf, gar nicht kräftig. B: bereiten ... Brot. vE: besorgen ... Nahrung.

26. dW: Bergmäuse. vE: Springhasen. B.vE: ohnmächtiges. A: kraftloses. dW: gar nicht stark ... Wohnung. vE: Wohnstätte an.

27. B: alle truppenweis. dW: geschaart. vE:

21 Ein Land wird durch Dreierlei unruhig,
und das Vierte mag es nicht ertragen:
22 * ein Knecht, wenn er König wird;
23 ein Narr, wenn er zu satt ist; * eine
Feindselige, wenn sie geehlicht wird;
und eine Magd, wenn sie ihrer Frauen
Erbe wird.
24 Vier sind klein auf Erden, und klüger
25 denn die Weisen: * die Ameisen, ein
schwaches Volk, dennoch schaffen sie im
26 Sommer ihre Speise; * Kaninchen, ein
schwaches Volk, dennoch legt es sein Haus
27 in den Felsen; * Heuschrecken haben keinen
König, dennoch ziehen sie aus ganz mit
28 Haufen; * die Spinne wirkt mit ihren
Händen, und ist in der Könige Schlössern.
29 Dreierlei haben einen feinen Gang, und
30 das Vierte gehet wohl: * der Löwe, mäch-
tig unter den Thieren, und kehrt nicht um
31 vor jemand; * ein Wind von guten
Lenden; und ein Widder; und ein König,
wider den sich niemand darf legen.
32 Hast du genarret und zu hoch gefahren
und Böses vorgehabt, so leg die Hand
33 aufs Maul. * Wenn man Milch stößt,
so machet man Butter daraus; und wer
die Nase hart schnäuzet, zwingt Blut her-
aus; und wer den Zorn reizet, zwingt
Hader heraus.

XXXI. Dieß sind die Worte des Kö-
nigs Lamuel, die Lehre, die ihn seine
Mutter lehrte.

2 Ach mein Auserwählter, ach du Sohn
meines Leibes, ach mein gewünschter Sohn,
3 * laß nicht den Weibern dein Vermögen,

31. A.A: Windhund. U.L: der König.

sämmtlich heerweise. A: schaarenweise zusammen.
28. dW: die Gidechse fängt m. den H. vE: greift.
vE.A: in den Palästen (des Königs). dW: Königs-P.
29. B: Tritt, ja viere gehen w. dW: schönen
Schritt... schönen Gang. vE: stattlichen Schr.
30. dW.vE.A: der Held. dW: er weicht v. Nie-
mand zurück.
31. Windhund... Boef. B: der K., wider den M.
aufstehen kann. A: dem M. widersteht. dW: das
Lenden-gegürtete [Streitroß]. vE: der an den L.
Geg. dW.vE: (der) K. mit seinem Volke (bei ihm)?
32. B: in dem daß du dich erhoben hast, u. hast was
vorgenommen. dW: Wenn du thöricht warest in Ue-

Per tria movetur terra, et quar- 21
19,10. tum non potest sustinere: * per 22
servum, cum regnaverit; per stul-
tum, cum saturatus fuerit cibo; * per 23
Dt.21,15s. odiosam mulierem, cum in matrimo-
nio fuerit assumpta; et per ancillam,
Gn.16,3s. cum fuerit haeres dominae suae.

Quatuor sunt minima terrae, et 24
ipsa sunt sapientiora sapientibus:
6,6—8. * formicae, populus infirmus, qui 25
10,5. praeparat in messe cibum sibi; * le- 26
Ps.104,18. puseulus, plebs invalida, qui collocat
6,7.Ap.9,11. in petra eubile suum; * regem locusta 27
non habet, et egreditur universa per
turmas suas; * stellio manibus niti- 28
tur, et moratur in aedibus regis.

Tria sunt quae bene gradiuntur, 29
et quartum quod inedit feliciter:
Mich.5,7. * leo fortissimus bestiarum, ad nul- 30
lius pavebit occursum; * gallus sue- 31
Ecc.8,4. cinetus lumbos; et aries; nec est
rex, qui resistat ei.

Est qui stultus apparuit, post- 32
quam elevatus est in sublime; si
enim intellexisset, ori suo imposuis-
set manum. * Qui autem fortiter 33
premit ubera ad elieiendum lac, ex-
primit butyrum; et qui vehementer
emungit, elicit sanguinem; et qui
provocat iras, producit diseordias.

Verba Lamuelis regis, vi- **XXXI.**
sio, qua erudivit eum mater sua.

4,3. Quid, dilecte mi, quid, dilecte uteri 2
mei, quid, dilecte votorum meorum?
Dt.17,17. * Ne dederis mulieribus substantiam 3
1Rg.11,1s. Mt.14,7.

25. Al.: quae praeparant. Al.: cib. suum.
31. Al.* rex (S: et rex, cui non est qui ...).
32. Al.: apparuerit. Al.* suo.

bermuth u. [Böses] fannest. vE: th. gehandelt, indem
du dich stolz erhobest, dann, wenn du zur Bestimmung
kommst ...?

33. Denn wenn. B: M. presset ... die M. presset.
dW: Druck der M. gibt ... Druck d. M. vE: das
Stoßen ... St. an den 3.

1. die Aussprüche, die ihn ... dW.A: B. an Le-
muel, den König? vE: Lehren für ...? dW.vE:
Sprüche.

2. B: Was ist, mein Sohn? ... S. meiner Ge-
lübbe? dW: Was, mein ... [soll ich dir sagen]? (vE:
Rein!)

3. gib. dW.vE: deine Kraft hin.

XXXI.

Lamuelis monita matris regiae.

καὶ βίον εἰς ὑστεροβουλίαν. ⁴ Μετὰ βουλῆς πάντα ποιεῖ, μετὰ βουλῆς οἶνοπότει. Οἱ δυνάσται θυμῶδεις εἰσίν, οἶνον μὴ πινέτωσαν, ⁵ ἵνα μὴ πιόντες ἐπιλάθωνται τῆς σοφίας, καὶ ὀρθὰ κρῖναι οὐ μὴ δύνωνται τοὺς ἀσθενεῖς. ⁶ Δίδοτε μέθην τοῖς ἐν λύπαις, καὶ οἶνον πίνειν τοῖς ἐν ὀδύναις, ⁷ ἵνα ἐπιλάθωνται τῆς πενίας, καὶ τῶν πόνων μὴ μνησθῶσιν ἔτι. ⁸ Ἄνοιγε σὸν στόμα λόγῳ θεοῦ, καὶ κρῖνε πάντα ὑγιῶς. ⁹ Ἄνοιγε σὸν στόμα καὶ κρῖνε δικαίως, διακρίνε δὲ πένητα καὶ ἀσθενῆ.

¹⁰ Γυναῖκα ἀνδρείαν τίς εὐρήσει; Τιμιωτέρα δὲ ἐστὶν λίθων πολυτολῶν ἢ τοιαύτη. ¹¹ Θαρσεῖ ἐπ' αὐτήν ἡ καρδιά τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς· ἡ τοιαύτη καλῶν σκύλων οὐκ ἀπορήσει. ¹² Ἐνεργεῖ γὰρ τῷ ἀνδρὶ ἀγαθόν, καὶ οὐ κακόν, πάντα τὸν βίον. ¹³ Μηρομένη ξρία καὶ λίνον ἐποίησεν εὐχρησता ταῖς χερσὶν αὐτῆς. ¹⁴ Ἐγένετο δὲ ὥσει ναὺς ἐμπορευομένη μακρόθεν, συνάγει δὲ αὐτῆς τὸν βίον. ¹⁵ Καὶ ἀνίσταται ἐκ νυκτῶν καὶ ἔδωκεν βρώματα τῷ οἴκῳ καὶ ἔργα ταῖς θεραπαίναις. ¹⁶ Θεωρήσασα γεώργιον ἐπρίατο· ἀπὸ δὲ καρπῶν χειρῶν αὐτῆς κατεφύτευσεν κτήμα. ¹⁷ Ἀναζωσαμένη ἰσχυρῶς τὴν ὁσφύν αὐτῆς ἤρεισεν τοὺς βραχίονας αὐτῆς εἰς ἔργον. ¹⁸ Ἐγεύσατο δὲ ὅτι καλόν ἐστιν τὸ ἐργάζεσθαι, καὶ οὐκ ἀποσβέννυται ὅλην τὴν νύκτα ὁ λύχνος αὐτῆς. ¹⁹ Τὰς χεῖρας αὐτῆς ἐκτείνει ἐπὶ τὰ συμφέροντα, τοὺς δὲ πῆχεις αὐτῆς ἐρείδει εἰς ἄτρακτον.

3. A¹: ὑστεροβουλίαν.

4. B† (p. οἶνον) δὲ.

5. B: κρῖναι. X† (p. δύν.) πάντας.

6. EFX: Δότε. X: Δ. οἶνον.

8. EFX: Υἱέ, ἄνοιγε. EX: πάντα ὑγ.

10–31. vulgo 29, 28–49.

11. EX: Θαρσέ. A²B: ἐπ' αὐτῇ (ἐπ' αὐτήν A¹EX). X* καλῶν (A² uncis incl.).

12. B: ἀνδρὶ εἰς ἀγαθὰ (* καὶ ἔ κακόν) π. τ. β.

13. B: εὐχρηστον.

14s. B* δὲ (A² uncis incl.). FX* (alt.) δὲ. X: ἐαντῆς (B: αὐτῇ). A¹: πλῆτον (πλῆτον etiam FX; βίον A²B), καὶ ἀνίστ. ἐκ νυκτῶν. Καὶ ...

18. B: Καὶ ἐγεύσ. BEFX* δὲ. B: ὁ λύχν. αὐτ. ὅλ. τὴν νύκτα.

19. B: Τὰς πῆχεις αὐτῆς ἐκτ. ἐπὶ τὰ συμφ., τὰς δὲ χεῖρας ...

4 לְמַחֲוֹת מַלְכִּין: אֶל לְמַלְכִּים. לְמוֹאֵל
אֶל לְמַלְכִּים שְׁתוּ-יַיִן וְלַחֲזֹנִים אִי
ה שָׁכַר: פֶּן-יִשְׁכַּח וְיִשְׁכַּח מִחֶקֶק
6 וְיִשְׁכַּח דִּין כָּל-בְּנֵי-עָנִי: תִּנוּ-שָׁכַר
7 לְאוֹבֵד וַיִּין לְמָרִי נֶפֶשׁ: יִשְׁכַּח
וְיִשְׁכַּח רִישׁוֹ וְעַמְלּוֹ לֹא יִזְכָּר-עוֹד:
8 שְׁתַּח-פִּיָּה לְאַלִּם אֶל-דִּין כָּל-בְּנֵי
9 חֲלוּף: שְׁתַּח-פִּיָּה שְׁפֹט-צֶדֶק וְדִין
עָנִי וְאַבְיוֹן:

י אִשֶּׁת-חַיִּל מִי יִמָּצֵא וְרָחֵק מִשְׁפָּנִים
11 מִכָּרָה: בָּטַח בָּהּ לֵב בַּעֲלָהּ וְשָׁלָל
12 לֹא יִחָסֵר: גָּמַלְתָּהּ טוֹב וְלֹא-רָע כָּל
13 יָמֵי חַיֶּיהָ: דָּרְשָׁה צָמָר וּפִשְׁתִּים
14 וְתַעַשׂ בְּחֶפֶץ פִּיָּה: הִוָּתָה כְּאִנִּיּוֹת
טו סוֹחֵר מִמָּרְחָק תָּבִיא לְחֶמֶה: וְתִקֵּם
בַּעֲדוֹ לִילָה וּתְתַרְטֹרַף לְבִיתָהּ וְחָק
16 לְנַעֲרֹתֶיהָ: זָמְמָה שָׂדֶה וּתְקַחְתָּהּ
17 מִפָּרִי כִפְיָה נָטַע פֶּרֶם: חָגְרָה בַּעֲזוֹ
18 מִתְנִיָּה וּתְאַמֵּץ וְזוֹעֲתִיהָ: טַעַמָּה כִּי-
19 טוֹב סוֹחֵרָה לֹא-יִכָּפֶה בְּלִיל נָרָה: יָדִיתָ
שְׁלָחָה בְּפִישׁוֹר וְכִפְיָה תִּמְכּוּ בָּלָה:

v. 4. ib. בנ"א בשורק. ib. בנ"א בדגש.
v. 16. נטעה ק'
v. 18. בלילה ק'

3. dW: noch deine W. den Königs-Verderberinnen? vE: noch dein Verfahren denen hin, welche K. verderben?

4. B: Es sei ferne von den ... u. von d. F. das Verlangen nach ... dW: F. seie v. K. ... Gang zu ... vE: Nicht für K. ... ziemt sich ... Regenten der K.

5. B: daß man nicht etwa ... dessen was verordnet ist ... Rechtsfache. dW: damit er ... das Gesetz ... verkehre das Recht aller Söhne des Elends. vE: Er möchte sonst ... K. aller Bedrängten beugen.

6. B: verloren gehen. dW: dem Unglücklichen ... dem Herzbetrübten. vE: Kummervollen.

7. B.dW.vE: vergesse f. Armuth.

8. B: vor denen man vorbeigeht? dW: nachgelassenen Kinder? vE: wider den St. im Gericht gegen alle Gesetzübertreter?

9. dW: führe die Sache. vE: schaffe Gerechtigkeit u. Recht dem Bedrängten u. A.

10. Pöfliche. B: Wer ... antrifft, deren Werth ist

und gehe die Wege nicht, darinnen sich
4 die Könige verderben. *D nicht den Kö-
nigen, Lamuel, gib den Königen nicht
Wein zu trinken, noch den Fürsten star-
5 kes Getränk: * sie möchten trinken und
der Rechte vergessen, und verändern die
6 Sache irgend der elenden Leute. * Gebt
starkes Getränk denen, die umkommen
sollen, und den Wein den betrübten
7 Seelen, * daß sie trinken und ihres
Glücks vergessen, und ihres Unglücks nicht
8 mehr gedenken. * Thue deinen Mund
auf für die Stummen, und für die Sache
9 aller, die verlassen sind. * Thue deinen
Mund auf und richte recht, und räche
den Glenden und Armen.

10 Wem ein tugendsames Weib bescheret
ist, die ist viel edler denn die köstlichsten
11 Perlen. * Ihres Mannes Herz darf sich
auf sie verlassen, und Nahrung wird ihm
12 nicht mangeln. * Sie thut ihm Liebes,
13 und kein Leides sein Lebelang. * Sie
gehet mit Wolle und Flachs um, und
14 arbeitet gerne mit ihren Händen. * Sie
ist wie ein Kaufmannschiff, das seine
15 Nahrung von ferne bringt. * Sie stehet
des Nachts auf und gibt Futter ihrem
16 Hause, und Essen ihren Dirnen. * Sie
denkt nach einem Acker und kauft ihn,
und pflanzt einen Weinberg von den
17 Früchten ihrer Hände. * Sie gürtet ihre
18 Lenden fest, und stärkt ihre Arme. * Sie
merkt, wie ihr Handel Frommen bringt;
ihre Leuchte verlöschet des Nachts nicht.
19 * Sie strecket ihre Hand nach dem Rocken,
und ihre Finger fassen die Spindel.

4. 6. A.A: starke Getränke (U.L: stark Ge-
tränke). 18. A.A: verlißt.

weit über die P. dW: Ein wackeres W., wer findet
es? Ueber P. geht ihr W. vE: braves ... Weit über
P. reicht ...

11. Gewinn. B: Chemanus H. vertrauet ... Aus-
beute. dW: Ihr vertr. das H. ihres M., und an
Beute fehlt es ihm u.

12. ihr Lebenl. B: beweiset ihm Gutes u. f. Bö-
ses. dW: th. ihm G. u. nichts B. vE: erzeugt ... nie
B. A: vergift. B.dW.vE.A: alle (die) Tage ihres
Lebens.

13. B: fragt nach ... dW.vE: sorgt für. A: sucht
sich. B: arb. mit Lust ihrer H. vE: m. geschäftigsten
Händen? dW: schafft nach ihrer H. L.

14. B.dW: (die) Kaufmannschiffe. vE: den Han-
delsch. gleich. B: sie br. ihr Brot herbei aus der

tuam, et divitias tuas ad delendos re-
ges. * Noli regibus, o Lamuel, noli 4
regibus dare vinum, quia nullum
secretum est, ubi regnat ebrietas,
5 * et ne forte bibant et obliviscantur
judiciorum, et mutent causam filio-
rum pauperis. * Date siceram moeren- 6
tibus, et vinum his qui amaro sunt
animo: * bibant et obliviscantur 7
egestatis suae, et doloris sui non
recordentur amplius. * Aperi os 8
tuum muto et causis omnium filio-
rum qui pertranseunt. * Aperi os 9
tuum, decerne quod justum est, et
Job.29,12. judica inopem et pauperem.

12, 4, 18, 22.
Sir. 7, 19, 25,
11, 26, 2, 19.
40, 19.

Mulierem fortem quis inveniet? 10
Procul et de ultimis finibus pretium
ejus. * Confidit in ea cor viri sui, 11
et spoliis non indigebit. * Reddet 12
ei bonum, et non malum, omnibus
diebus vitae suae. * Quaesivit lanam 13
et linum, et operata est consilio ma-
num suarum. * Facta est quasi na- 14
vis institoris, de longe portans pa-
nem suum. * Et de nocte surrexit 15
deditque praedam domesticis suis et
27, 27. cibaria ancillis suis. * Consideravit 16
agrum et emit eum; de fructu ma-
num suarum plantavit vineam. * Ac- 17
cinxit fortitudine lumbos suos, et
roboravit brachium suum. * Gusta- 18
vit, et vidit, quia bona est negotiatio
ejus; non extinguetur in nocte lucerna
ejus. * Manum suam misit ad fortia, 19
et digiti ejus apprehenderunt fusum.

3. R: vias tuas. 7. S: ut bibant.

9. Al.: vindica inop. 18. Al.* et vidit.

ferne. dW.vE: von F. her br. f. ihre M.

15. auf, wenns noch Nacht ist ... u. das Ge-
setze ... B: Greife ... das bescheidene Theil? dW:
das Tagwerk. vE: zu essen ihren Hausgenossen, u. d.
L. ihren Mägden.

16. B: bekommt ihn. dW: sinnet auf Feld u. er-
langt es. vE: ersah sich ein Grundstück u. erwirbt es
sich; v. dem Erwerb ... legt sie ... an.

17. mit Kraft. B: Stärke ... machet ... steif. vE:
strengt ... an.

18. B: daß ihr H. gut sei. dW: schmeckt, wie g.
ihr Erwerb. vE: fühlt ... es mit ihrer Gewinnung
geht. A: ihr Geschäft ist!

19. dW.vE: (Ihre Hände legt sie an den) Spinn-
rocken.

XXXI.

Lamuelis monita matris regiae.

20 Χεῖρας δὲ αὐτῆς διήνοιξεν πένητι, καρπὸν δὲ ἐξέτεινεν πτωχῷ. 21 Οὐ φροντίζει τῶν ἐν οἴκῳ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ὅταν πονηρὸν χρόνῳ· πάντες γὰρ οἱ παρ' αὐτῆς ἐνδιδύσκονται. Δισσὰς 22 χλαίνας ἐποίησεν τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς, ἐκ δὲ βύσσου καὶ πορφύρας ἐαυτῇ ἐνδύματα.

23 Περιβλεπτος δὲ γίνεται ἐν πύλαις ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, ἥνικα ἂν καθίσῃ ἐν συνεδρίῳ μετὰ τῶν προσβυτέρων τῆς γῆς. 24 Συνδόνας ἐποίησεν καὶ ἀπέδοτο, περιζώματα δὲ τοῖς Χαναταῖσι. 25 Ἰσχύον καὶ εὐπρέπειαν ἐνεδύσατο, καὶ ἡφράνθη ἐν ἡμέραις ἐσχάταις. 26 Στόμα αὐτῆς διήνοιξεν προσεχόντως καὶ ἐννόμως, καὶ τάξιν ἐστελλάτο τῇ γλώσσῃ αὐτῆς. 27 Στεγναὶ διατριβαὶ οἴκων αὐτῆς· σῖτα δὲ ὀκνηρὰ οὐκ ἔφαγεν.

Στόμα δὲ αὐτῆς ἀνοίγει σοφῶς καὶ νομοθέσμως, ἥ δὲ ἐλεημοσύνη αὐτῆς 28 ἀνέστησεν τὰ τέκνα αὐτῆς, καὶ ἐπλούτησαν· καὶ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ἤνεσεν αὐτήν. 29 Πολλὰ θυγατέρες ἐκτίσαντο πλούτον, πολλὰ ἐποίησαν δυνατά· σὺ δὲ ὑπέρκεισαι καὶ ὑπερῆρας πάσας. 30 Ψευδεῖς ἀρέσκειαι, καὶ μάταιον κάλλος γυναικός· γυνὴ γὰρ συνετὴ εὐλογεῖται, φόβον δὲ κυρίου αὕτη αἰνεῖτω. 31 Δότε αὐτῇ ἀπὸ καρπῶν χειλέων αὐτῆς, καὶ αἰνεῖσθω ἐν πύλαις ὁ ἀνὴρ αὐτῆς.

21s. B: φροντίζει. A²: χιονίζει. A²EX: παρ' αὐτῇ. B: ἐνδεδυμένοι εἰσὶ. A²: ἐνδιδύσκονται διςσά. Χλαίνας κτλ. X† (p. Δισσ.) στολὰς καὶ. 22. X* δὲ. 23. B: ὁ ἀνὴρ αὐτ. ἐν πύλ. ... συνεδρ. μετὰ τῶν γερόντων κατοίκων (EX: τῶν κατοικούντων) τῆς γῆς. 24. EX† (p. ἀπέδ.) τοῖς Φοίνιξιν. B: ἀπέδοτο περιζ. (* δὲ) τοῖς X. EX: καὶ περιζ. τοῖς X. 25. et 26. B transpon. 25. B: εὐφρ. 26. A²: προσεχόντως. 27s. FX: οἴκῳ. B: ἔφαγε. Tò στόμα δὲ ἀνοίγ. A²: [Στόμα δὲ ... ἐλεημ. αὐτῆς.] Ἀνέστησαν τὰ τ. (Ἀνέστησαν etiam FX). 29. EX (pro ἐκτίσ.) ἐποίησαν. A²B (pro δυνατά A¹EX) δύναμιν (Al.: πλῆστον). F* σὺ δὲ. B* καὶ (AFX†). A²: [καὶ ὑπερῆρας]. 30. EFX: κάλλος γυναικός (DFX* γυναικός) ἢ ἔστιν ἐν σοί. A² (pro συνετῇ) εὐσεβῆς... [φόβ... αἰνεῖτω]. 31. A²F (pro χειλ.) χειρῶν. X† (in f.) ὅτι ὁδοὶ ἀνδρὸς πρὸ προσώπῃ αὐτῆς πορεύονται, καὶ κατορθώσιν αὐτῇ τὸν αἰῶνα τῶν αἰώνων.

Subscr. AD: Παροιμίαι Σολομώντος (D† παρὰ ἐβδομήκοντα).

כ כפה פרשה לעני ידיה שלה כ
לאביון: לא-תירא לביתה משלג כי
כל-ביתה לבש שנים: מרבדים
עשתה-לה שש וארצמן לבושה:

נודע בשערים בעלה בשבתו עם-
זקני-ארץ: סדין עשתה ותמכר
כה-חגור נתנה לפני: עוז-והדר
לבושה ותשחק ליום אחרון: פיה
פתחה בחכמה ותורת-חסד על-
לשונה: צופיה תילכות ביתה וליחס
עצלות לא תאכל:

קמו בניה ויאשריה בעלה
ויהללה: רבות בנות עשו חיל
וואת עליה על-כלנה: שקר החר
ותבל היפי אשה וראת-יהוה היא
תתהלל: תנו-לה מפרי ידיה ויהללה
בשערים מעשיה:

בנ' א עז v. 25.
הליכות קרי ונ' א v. 27.

20. Hand ... Hände. vE: r. ihren Arm. A: öffnet ihre Hand ... streckt ihre Hände nach b. D. aus.

21. dW: u. für ihr H. den Sch. vE: sich n. vor Sch. für ihre Hausgenossen. B: ist mit doppelten Kl. gekleidet. (dW: befl. m. Karmesin? vE: alle ihre H. haben karmesinrothe Kleider?) A: Hausleute sind dopp. gekl.

22. feine Baumwolle. B: Leppiche, fein Leinen? A: weiße Leinwand? dW: Byffus. vE: in feinem baumwollenen u. in purpurfarbigem Zeuge ist f. gekleidet.

23. B: Ghemann ist bekannt. dW: gefaunt. vE: Gefächst ... Sitzung hat mit ... A: Rätthen.

24. B: fein Linnen? dW.vE.A: Hemden (fertigt)

20 * Sie breitet ihre Hände aus zu dem Ar-
men, und reicht ihre Hand dem Dürftigen.
21 * Sie fürchtet ihres Hauses nicht vor dem
Schnee; denn ihr ganzes Haus hat zwie-
22 fache Kleider. * Sie macht ihr selbst
Decken; weiße Seide und Purpur ist ihr
Kleid.
23 Ihr Mann ist berühmt in den Thoren,
wenn er sitzt bei den Ältesten des Landes.
24 * Sie macht einen Rock und verkauft ihn;
25 einen Gürtel gibt sie dem Krämer. * Ihr
Schmuck ist, daß sie reinlich und fleißig
26 ist; und wird hernach lachen. * Sie thut
ihren Mund auf mit Weisheit, und auf
27 ihrer Zunge ist holdselige Lehre. * Sie
schauet, wie es in ihrem Hause zugehet,
und isset ihr Brot nicht mit Faulheit.
28 Ihre Söhne kommen auf und preisen
29 sie selig; ihr Mann lobet sie. * Viele
Töchter bringen Reichthum: du aber über-
30 triffst sie alle. * Lieblich und schön sein
ist Nichts: ein Weib, das den Herrn
31 fürchtet, soll man loben. * Sie wird
gerühmt werden von den Früchten ihrer
Hände, und ihre Werke werden sie lo-
ben in den Thoren.

22. A.A: sich selbst.

sie ... an den (die) Kananiter.

25. Stark u. zierlich ist ihr Kleid; sie lachet des
künftigen Tages. B: Stärke u. Herrlichkeit. dW:
Kraft u. Würde ist ihr Gewand, und ... kommenden
T. vE: In Ruhm u. Schmuck ist sie gekleidet, so l. f.
der Zukunft entgegen. A: Kraft u. Anmuth?

26. B: das Gesetz der Liebe. A: Milde. dW: der
Anmuth Lehre? vE: lehrende Liebe?

27. B: gibt Achtung auf die Gänge ihres H. dW:
beobachtet d. Wege. vE: wachet auf d. Lebensweise
ihrer Hausgenossen! A: hat Acht auf den Wandel
ihres H. B: isset u. das Br. der F. dW: Trägheit.
vE: müßiges Br. A: ist ihr Br. n. müßig.

28. dW.vE: treten auf u. pr. sie; ihr M., u. l. sie.

* Manum suam aperuit inopi, et 20
palmas suas extendit ad pauperem.
* Non timebit domui suae a frigori- 21
bus nivis; omnes enim domestici ejus
vestiti sunt duplicibus. * Stragulatam 22
vestem fecit sibi; byssus et purpura
indumentum ejus.

v.31. Job. 29,
7ss. 5, 4. Nobilis in portis vir ejus, quando 23
sederit cum senatoribus terrae. * Sin- 24
Act. 9, 39. donem fecit et vendidit, et cingulum
tradidit Chananaeo. * Fortitudo et 25
1Pt. 3, 3ss. decor indumentum ejus, et ridebit
Tit. 2, 3. in die novissimo. * Os suum aperuit 26
sapientiae, et lex clementiae in lingua
ejus. * Consideravit semitas domus 27
2Th. 3, 10. suae, et panem otiosa non comedit.

Surrexerunt filii ejus et beatissi- 28
mam praedicaverunt; vir ejus, et lau-
davit eam. * Multae filiae congre- 29
gaverunt divitias: tu supergressa es
universas. * Fallax gratia et vana 30
11, 22. est pulchritudo: mulier timens Do-
Mr. 14, 9. minum ipsa laudabitur. * Date ei 31
de fructu manuum suarum; et lau-
v. 23; (Act. 9,
36. 1Tm. 2, 10. dent eam in portis opera ejus.

29. St sibi (a. div.).

A: Kinder kommen empor.

29. waren tugendsam. B: Viel sind der T. die tug.
gehandelt haben ... hast f. a. überstiegen. dW: han-
deln wacker. vE: Schon v. Weiber betrugten sich brav
... hast f. a. übertroffen.

30. B: Die Anmuthigkeit ist Falschheit, u. d.
Schönheit ist Eitelkeit. dW: Täuschung ist die An-
muth ... ein gottesfürchtiges W. muß m. l. vE: Trug
... Dumm ... verdient Lob. A: Betrüglisch ... eitel ...
wird gelobt werden.

31. B.dW.A: Gebet ihr v. der Frucht ... vE: Ge-
stattet! B: u. laßet ... sie loben. dW: Es loben sie...
(vE: Man rühme ... ihre Thaten?)

I Ω B.

א י ו ב

I. Ἀνθρώπος ἦν ἐν χώρᾳ τῇ Αὐσίτιδι, ᾧ ὄνομα Ἰώβ, καὶ ἦν ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος ἄμεμπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος. ² Ἐγένοντο δὲ αὐτῷ υἱοὶ ἐπὶ τὰ καὶ θυγατέρες τρεῖς. ³ Καὶ ἦν τὰ κτήνη αὐτοῦ πρόβατα ἐπτακισχίλια, κάμηλοι τριςχίλιοι, ζεύγη βοῶν πεντακόσια, ὄνοι θήλειαι νομάδες πεντακόσιοι, καὶ ὑπηρεσία πολλὴ σφόδρα, καὶ ἔργα μεγάλα ἦν αὐτῷ ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ ἦν ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος εὐγενὴς τῶν ἀφ' ἡλίου ἀνατολῶν.

⁴ Συμπορευόμενοι δὲ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πρὸς ἀλλήλους ἐποίουν πότον καθ' ἐκάστην ἡμέραν, συμπαραλαμβάνοντες ἅμα καὶ τὰς τρεῖς ἀδελφὰς αὐτῶν, ἐσθίειν καὶ πίνειν μετ' αὐτῶν. ⁵ Καὶ ὡς ἂν συνετελέσθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ πότου, ἀπέστειλεν Ἰώβ καὶ ἐκαθάριζεν αὐτούς, ἀνιστάμενος τὸ πρωί, προσέφερέν τε θυσίας περὶ αὐτῶν κατὰ τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν, καὶ μόσχον ἓνα περὶ ἁμαρτίας ὑπὲρ τῶν ψυχῶν αὐτῶν. Ἐλέγεν γὰρ Ἰώβ· Μήποτε οἱ υἱοί μου ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν κακὰ ἐνενόησαν πρὸς τὸν θεόν. Οὕτως ἐποίει Ἰώβ πάσας τὰς ἡμέρας αὐτῶν.

⁶ Καὶ ἐγένετο ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ ἦλθον οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ παραστήναι ἐνώπιον τοῦ κυρίου, καὶ ὁ διάβολος ἦλθεν μετ' αὐτῶν. ⁷ Καὶ εἶπεν ὁ κύριος πρὸς τὸν διάβολον· Πόθεν παραγέγονας; Καὶ ἀποκριθεὶς ὁ διάβολος τῷ κυρίῳ εἶπεν· Περιελθὼν τὴν γῆν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν ὑπ' οὐρανὸν πάρεμι. ⁸ Καὶ εἶπεν

1. B† (p. Ἀνθρ.) τις. F: ἐν γῇ Οὐς, Ἰώβ ὄν. αὐτῷ. B: ἀληθ. ἄμεμπτ. δίκ. θεοσ. A² (bis) † (a. ἀληθ. et θεοσ.) καὶ. 3. B: κάμ. τριςχίλια, ζ. β. πεντακόσια (?), θήλ. ὄνοι νομ. πεντακόσια. A²FX† (a. ὄνοι) καὶ. 4. B: ἐποίησαν. F: ἕκαστον τὴν ἑαυτῷ ἡμέραν. A²: [ἅμα]. 5. B: ἀπέστειλεν ... τὸ πρ. καὶ προσέφερε περὶ αὐτῶν θυσ. ... περὶ τῶν ψυχ. ... ἐν τῇ διανοίᾳ ... * τὸν ... † (p. Οὐτ.) ἐν (AEX*) ... * (ult.) αὐτῶν (AFX†, A² inter uncus). EX: ἀνισταμένους. EFX: καὶ προσφέρων. F* x. μόσχ. - ψ. αὐτῶν. A²F† (p. νί. μς) ἡμαρτον καὶ. A¹* (ult.) Ἰώβ (A²B†). 6. E* ὡς (X pon. a. ἐγέν.). B† (a. ἦλθον) ἰδὲ. F: υἱοὶ τς θεῶ. A† (in f.) περιελθὼν τὴν γῆν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν ὑπ' οὐρανὸν (B*). 7. B: κύρ. τῷ διαβόλῳ.

I. אִישׁ הָיָה בְּאֶרֶץ-עֻץ אִיּוֹב שְׁמוֹ וְהָיָה הָאִישׁ הַהוּא תָם וְיָשָׁר וִירָא אֱלֹהִים וְסָר מֵרָע׃ וַיָּוָלְדּוּ לוֹ שִׁבְעָה בָנִים וְשְׁלֹשׁ בָּנוֹת׃ וַיְהִי מִקְנֵהוּ שִׁבְעַת אֲלָפֵי-צֹאן וְשְׁלֹשַׁת אֲלָפֵי גִמְלִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת צֶמֶד-בָּקָר וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת אֲתוֹנוֹת וַעֲבָדָה רַבָּה מֵאֵד וַיְהִי הָאִישׁ הַהוּא גָדוֹל מִכָּל-בְּנֵי-קָדָם׃

וַיְהִי כִּי יָבִיאוּ עָשָׂו מִשְׁתֵּה בֵּית אִישׁ יוֹמוֹ וְשָׁלְחוּ וַקְרָאוּ לְשִׁלְשֵׁת אֶחָיוּתֵיהֶם לֵאכֹל וּלְשִׁתּוֹת עִמָּהֶם׃ וַיְהִי כִּי הִקִּיפוּ יָמָיו הַמִּשְׁתֵּה וַיִּשְׁלַח אִיּוֹב וַיִּקְדָּשׁם וַהֲשִׁיבֵם בַּבָּקָר וַהֲעֵלָה עֲלוֹת מִסְפָּר כָּלֶם כִּי אָמַר אִיּוֹב אוֹלֵי חֲטָאוֹ בְּנֵי וּבִרְכוּ אֱלֹהִים בְּלִבְבָם כִּכָּה יַעֲשֶׂה אִיּוֹב כָּל-הַיָּמִים׃

וַיְהִי הַיּוֹם וַיָּבֹאוּ בְּנֵי הָאֱלֹהִים לְהִתְיַצֵּב עַל-יְהוָה וַיָּבֹא גַם-הַשָּׁטָן בְּתוֹכָם׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן מֵאֵין תָּבֹא וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר מִשִּׁיט בְּאֶרֶץ וּמִהִתְהַלֵּךְ בָּהּ׃ וַיֹּאמֶר

1. B: dessen Name war S. dW: S. sein N. vE: Namens S. A: mit Namen. B: Ders. Mann w. einz. fältig u. aufrichtig, u. er fürchtete Gott u. wich vom B. A: enthielt sich. dW: fromm u. rechtschaffen u. gottesf. u. d. B. meidend. vE: unsträflich und ...

2. B.dW.vE.A: es wurden (waren) ihm ... geboren.

3. vE: sein Viehbestand. A: seine Habe. B.dW: größer. B: Kinder geg. M. dW: Schöne des Ostens.

Das Buch Hiob.

1. Es war ein Mann im Lande Uz, der hieß Hiob. Derselbe war schlecht und recht, gottesfürchtig, und meidete das Böse; **2** * und zeugete sieben Söhne und drei Töchter. * Und seines Viehes waren sieben tausend Schafe, drei tausend Kameele, fünf hundert Joch Rinder, und fünf hundert Eselinnen, und sehr viel Gefindes; und er war herrlicher denn Alle, die gegen Morgen wohneten.

4 Und seine Söhne gingen hin und machten Wohlleben, ein jeglicher in seinem Hause auf seinen Tag; und sandten hin und luden ihre drei Schwestern, mit ihnen **5** zu essen und zu trinken. * Und wenn ein Tag des Wohllebens um war, sandte Hiob hin und heiligte sie, und machte sich des Morgens frühe auf und opferte Brandopfer nach ihrer aller Zahl. Denn Hiob gedachte: Meine Söhne möchten gesündigt und Gott gesegnet haben in ihren Herzen. Also that Hiob alle Tage.

6 Es begab sich aber auf einen Tag, da die Kinder Gottes kamen und vor den Herrn traten, kam der Satan auch unter **7** ihnen. * Der Herr aber sprach zum Satan: Wo kommst du her? Satan antwortete dem Herrn und sprach: Ich habe **8** das Land umher durchzogen. * Der Herr

Gn. 22, 21, 36, 28. Jer. 25, 20. Thr. 4, 21; Ez. 14, 14, 20. Tob. 2, 12. Jac. 5, 11; Job. 2, 3. Ps. 25, 21. Pr. 16, 6; Job. 42, 13.

Vir erat in terra Hus, nomine **1.** Job, et erat vir ille simplex et reclusus ac timens Deum et recedens a malo. * Nati sunt ei septem filii **2** et tres filiae. * Et fuit possessio **3** ejus septem millia ovium et tria millia camelorum, quingenta quoque juga boum et quingentae asinae, ac familia multa nimis; eratque vir ille **4** magnus inter omnes Orientales.

Et ibant filii ejus et faciebant **4** convivium per domos, unusquisque in die suo; et mittentes vocabant tres sorores suas, ut comederent et biberent cum eis. * Cumque in orbem **5** transissent dies convivii, mittebat ad eos Job et sanctificabat illos, consurgensque diluculo offerebat holocausta pro singulis. Dicebat enim: Ne forte peccaverint filii mei et benedixerint Deo in cordibus suis. Sic faciebat Job cunctis diebus.

Quadam autem die cum venissent **6** filii Dei, ut assisterent coram Domino, affuit inter eos etiam Satan, * cui **7** dixit Dominus: Unde venis? Qui respondens ait: Circuivi terram et perambulavi eam. * Dixitque Domi- **8**

Zach. 1, 10. 1 Pt. 5, 8.

1. U.L: gottsfürchtig. 3. A.A: und des Gefindes war viel. 5. A.A: Gott entsaget! U.L: in ihrem Herzen. 7. U.L: zu dem Satan.

vE: der angesehenste unter allen S. d. Morgenlandes. A: groß u. a. Morgenländern.

4. B: hielten Gasterei. dW: gaben ein Gastmahl. vE: stellten ... an. A: richteten zu, von Haus zu H.

5. die Tage ... waren ... that S. allezeit. B: herumgekommen. vE: reiheum ... daß er sie sühnete. dW: Gott entsaget. vE: gelästert? B.A: alle die Tage.

6. B: Es kam aber der L., daß ... hineingingen,

sich ... zu stellen, u. d. S. f. auch hinein in ihrer Mitte. dW: Und es geschah des Tages ... Söhne ... Widersacher mit ihnen! vE: eines L. ... auch S. in ihre Mitte kam. A: um vor dem H. zu stehen.

7. B: Ich bin auf d. Erde herumgezogen u. habe auf derselben umhergewandelt. dW: z. Widersacher: Von wannen ... Vom Durchstreifen der G. u. v. Umherwandeln auf ihr. vE: Aufspüren auf d. G. ... Umherziehen.

I.

Jobi pietas et felicitas contraque molimina Satanæ patientia.

αὐτῷ ὁ θεός· Προσέσχες τῇ διανοίᾳ σου κατὰ τοῦ θεράποντός μου Ἰώβ; Ὅτι οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ὅμοιος αὐτῷ τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, ἄνθρωπος ἄμειπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος. ⁹ Ἀπεκρίθη δὲ ὁ διάβολος ἐναντίον κυρίου καὶ εἶπεν· Μὴ δωρεὰν Ἰώβ σέβεται τὸν θεόν; ¹⁰ Οὐ σὺ περιέφραξας αὐτοῦ τὰ ἔξω καὶ τὰ ἔσω τῆς οἰκίας αὐτοῦ, καὶ τὰ ἔξωθεν πάντων τῶν ὄντων αὐτῷ κυκλόθεν; Τὰ δὲ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ εὐλόγησας, καὶ τὰ κτήνη αὐτοῦ πολλὰ ἐποίησας ἐπὶ τῆς γῆς. ¹¹ Ἀλλὰ ἀπόστειλον τὴν χειρὰ σου καὶ ἄψαι πάντων ὧν ἔχει· εἰ μὴν εἰς πρόσωπόν σε ἐνλογήσῃ. ¹² Καὶ εἶπεν ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Ἰδοὺ πάντα ὅσα ἐστὶν αὐτῷ ἐν τῇ χειρὶ σου δέδωκα, ἀλλὰ αὐτοῦ μὴ ἄψῃ. Καὶ ἐξῆλθεν ὁ διάβολος ἀπὸ προσώπου κυρίου.

¹³ Καὶ ἐγένετο ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Ἰώβ καὶ αἱ θυγατέρες αὐτοῦ ἦσθιον καὶ ἔπινον οἶνον ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτῶν τοῦ πρεσβυτέρου, ¹⁴ καὶ ἰδοὺ ἄγγελος ἦλθεν πρὸς Ἰώβ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τὰ ζεύγη τῶν βοῶν ἡροστρία, καὶ αἱ θήλειαι ὄνοι ἐβόσκοντο ἐχόμεναι αὐτῶν. ¹⁵ καὶ ἐλθόντες οἱ αἰχμαλωτεύοντες ἡχμαλώτευσαν αὐτούς, καὶ τοὺς παῖδας ἐπάταξαν ἐν στόματι μαχαίρας· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. ¹⁶ Ἐτι τούτου λαλοῦντος ἦλθεν ἕτερος ἄγγελος πρὸς Ἰώβ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Πῦρ ἔπεσεν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ κατέκαυσεν τὰ πρόβατα, καὶ τοὺς ποιμένας κατέφαγεν ὁμοίως· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. ¹⁷ Ἐτι τούτου λαλοῦντος ἕτερος ἄγγελος ἔρχεται πρὸς Ἰώβ καὶ λέγει αὐτῷ· Οἱ ἱππεῖς ἐποίησαν ἡμῖν ἀρχὰς τρεῖς, καὶ ἐκύκλωσαν τὰς καμήλους καὶ ἡχμαλώτευσαν αὐτάς, καὶ τοὺς παῖδας ἀπέκτειναν ἐν μαχαίραις.

8. A²B (pro θεός) κύριος ... (pro θεράπ. A¹EFX) παιδός. B: ἔκ ἔστι (* ἄνθρωπ., A² uncis incl.) κατ' αὐτὸν (ὅμ. τῶν AFX) ἐπὶ τῆς γ. ... * δίκ. (A² uncis incl.). 9. B† (a. κυρίως) τῷ. A¹* καὶ εἶπεν (A²B†). B: σέβ. τ. κύριον. 10. FX: Οὐχὶ σὺ. B: περ. τὰ ἔξω αὐτῷ ... τὰ ἔξω πάντ. ... αὐτῷ κύκλω; EFX* τὰ ἔξωθεν. FX* δὲ (A² uncis incl.). 11. B: ἡ μὴν. A²E FX† (p. πρόσωπ.) σθ. 12. B (pro pr. Καὶ) Τότε ... δίδωμι (δίδωμι etiam A²) ἐν τῇ χ. σθ, ἀλλ' ... διάβ. παρὰ τῷ κυρ. 13. B (pro ἐγέν.) ἦν ... * (sq.) καὶ et (sq.) τῷ et ἦσθιον καὶ. 15. F: κ. ἐπέπεσε Σαβὰ. B: ἡχμ. αὐτάς, καὶ τῶς π. ἀπέκτειναν ἐν μαχαίραις· σωθεῖς δὲ ἐγὼ μόν. ἦλθον ... 16. B: ἔτ. ἄγγ. καὶ εἶπε

יהוה אל־השֹׁטֵן הַשְׂמֵת לְבִי עַל־
עַבְדִּי אִיּוֹב כִּי אֵין כָּמֹהוּ בָאָרֶץ אִישׁ
תָּם וְיִשָּׁר יֵרָא אֱלֹהִים וְסָר מִרְעִי:
וַיַּעַן הַשֹּׁטֵן אֶת־יְהוָה וַיֹּאמֶר הַתָּם
יֵרָא אִיּוֹב אֱלֹהִים: הֲלֹא־אֶתְּ שָׂכַתְּ
בְּעָדָיו וּבְעַד־בֵּיתוֹ וּבְעַד כָּל־אֲשֶׁר־לוֹ
מִסָּבִיב מַעֲשֵׂה יָדָיו בְּרָכָתָ וּמִקְנֵהוּ
פָּרָץ בָּאָרֶץ: וְאוֹלָם שָׁלַח־נָא יָדְךָ
וְגַע בְּכָל־אֲשֶׁר־לוֹ אִם־לֹא עַל־פְּנֵיךָ
יִבְרָכָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־הַשֹּׁטֵן הַזֶּה
כָּל־אֲשֶׁר־לוֹ בְּיָדְךָ רַק אֵלָיו אֶל־תִּשָּׁלַח
יָדְךָ וַיֵּצֵא הַשֹּׁטֵן מִעַם פָּנֵי יְהוָה:
וַיְהִי הַיּוֹם וּבָנָיו וּבָנָיו וּבָנָיו וּבָנָיו
וּשְׁתֵּים־זֶוּן בָּבִית אַחֵיהֶם הִבְכּוֹר:
וּמִלְאָהּ בָּא אֶל־אִיּוֹב וַיֹּאמֶר הִבְקֹר
הֲיֹו חֲרָשׁוֹת וְהֵאֱתַנּוֹת רַעוֹת עַל־
טוֹיֵיהֶם: וַתִּפֹּל שָׂבָא וַתִּקְחֶם וְאֶת־
הַנְּעָרִים הִכּוּ לְפִי־חֶרֶב וַאֲמַלְטָה רַק־
אֲנִי לְבִדִּי לְהַגִּיד לָךְ: עוֹד יִזֶּה מַדְבָּר
וְזֶה בָּא וַיֹּאמֶר אֵשׁ אֱלֹהִים נִפְלָה
מִן־הַשָּׁמַיִם וַתִּבְעַר בְּצֹאֵן וּבַנְּעָרִים
וַתֹּאכְלֵם וַאֲמַלְטָה רַק־אֲנִי לְבִדִּי
לְהַגִּיד לָךְ: עוֹד יִזֶּה מַדְבָּר וְזֶה בָּא
וַיֹּאמֶר בְּשָׂדִים שָׂמוּ שְׁלֵשָׁה רְאשִׁים
וַיִּפְשְׁטוּ עַל־הַמָּמְלִים וַיִּקְחֻם וְאֶת־
הַנְּעָרִים הִכּוּ לְפִי־חֶרֶב וַאֲמַלְטָה רַק־

v. 10. אַתָּה ק'
v. 14. בְּנִי אֶל־וְהַתּוֹנוֹת

πρὸς Ἰώβ· F* ἄγγ. A²† (p. Πῦρ) θεῷ (F: παρὰ τῷ θεῷ). B* ἐπὶ τὴν γῆν (AEX†; A² uncis incl.). A¹EX: κατέφαγεν ... κατέκαυσεν (κατέκ. ... κατέφ. A²B). B: ὁμοίως· σωθεῖς δὲ ἐγ. μόν. ἦλθον. 17. B: λαλ. ἦλθεν ἔτ. ἄγγ. καὶ εἶπε πρὸς Ἰώβ· Οἱ ... ἡμ. κεφαλὰς τρεῖς ... μαχ· ἐσώθην δὲ ἐγὼ ... F: Οἱ Χαλδαῖοι ἐπέθηκαν.

sprach zum Satan: Hast du nicht Acht gehabt auf meinen Knecht Hiob? Denn es ist seines Gleichen nicht im Lande, schlecht und recht, gottesfürchtig und meidet das Böse. * Satan antwortete dem Herrn und sprach: Meinst du, daß Hiob umsonst Gott fürchtet? * Hast du doch ihn, sein Haus, und Alles was er hat, rings umher verwahret; du hast das Werk seiner Hände gesegnet, und sein Gut hat sich ausgebreitet im Lande. * Aber recke deine Hand aus und taste an alles, was er hat: was gilt's, er wird dich ins Angesicht segnen. * Der Herr sprach zum Satan: Siehe, alles was er hat, sei in deiner Hand; ohne allein an ihn selbst lege deine Hand nicht. Da ging der Satan aus von dem Herrn.

Des Tages aber, da seine Söhne und Töchter aßen und Wein tranken in ihres Bruders Hause, des Erstgebornen, * kam ein Bote zu Hiob und sprach: Die Rinder pflügten, und die Eselinnen gingen neben ihnen an der Weide: * da fielen die aus dem Reich Arabien herein und nahmen sie, und schlugen die Knaben mit der Schärfe des Schwerts; und ich bin allein entronnen, daß ich dir's an sagte.

* Da der noch redete, kam ein anderer und sprach: Das Feuer Gottes fiel vom Himmel und verbrannte Schafe und Knaben, und verzehrte sie; und ich bin allein entronnen, daß ich dir's an sagte. * Da der noch redete, kam einer und sprach: Die Chaldäer machten drei Spizen, und überfielen die Kameele und nahmen sie, und schlugen die Knaben mit der Schärfe des Schwerts;

nus ad eum: Numquid considerasti servum meum Job, quod non sit ei similis in terra, homo simplex et rectus ac timens Deum et recedens a malo? * Cui respondens Satan ait: Numquid Job frustra timet Deum? * Nonne tu vallasti eum ac domum ejus universamque substantiam per circuitum? Operibus manuum ejus benedixisti et possessio ejus crevit in terra. * Sed extende paululum manum tuam et tange cuncta quae possidet, nisi in faciem benedixerit tibi. * Dixit ergo Dominus ad Satan: Ecce, universa quae habet in manu tua sunt; tantum in eum ne extendas manum tuam. Egressusque est Satan a facie Domini.

Cum autem quadam die filii et filiae ejus comederent et biberent vinum in domo fratris sui primogeniti, nuncius venit ad Job qui diceret: Boves arabant, et asinae pascabantur juxta eos: * et irruerunt Sabaei tuleruntque omnia, et pueros percusserunt gladio; et evasi ego solus ut nunciarem tibi. * Cumque adhuc ille loqueretur, venit alter et dixit: Ignis Dei cecidit e coelo et tactas oves puerosque consumpsit; et effugi ego solus ut nunciarem tibi. * Sed et illo adhuc loquente venit alius et dixit: Chaldaei fecerunt tres turmas et invaserunt camelos et tulerunt eos, necnon et pueros percusserunt gladio;

10. *Vulgo interp.*: circuitum, oper. ... terra?
11. Al.: fac. tuam (Al.: in facie tua).

8. U.L: gottsfürchtig. 11. A.A: dir in das Angesicht entsagen. 12. U.L: ging Satan. 13. U.L: und trunken Wein. 15. U.L: aus Reicharabia.

8. A: wohl Acht. vE: Hast du bemerkt ... B: auf der Erde. dW: nicht ist, wie er, auf d. G. ein Mann ... vE: fürwahr, wie er ist Keiner auf Erden, ein unsträflicher ... (wie B. 1).

9. B.dW.vE.A: Fürchtet (wohl) ...?

10. B: es nicht um ... veräuñet? dW: Schirmest ... ringsum? vE: Hast du ihn n. umzäunt. A: mit einem Walle umgeben. B.dW.vE: f. Vieh (breitet sich aus). A: Besizthum hat zugenommen.

11. B.dW: strecke doch. vE: einmal ... schlage. A: nur ein wenig! (Wie B. 5.)

12. vE.A: nur (gegen) ihn strecke ... aus. B.dW.

vE.A: vom Angesichte des H.

13. B: Als nun der Tag kam. vE: Und es geschah eines T., daß ... A: Als aber an einem Tage ...

14. B.dW.vE.A: weideten (ihnen zur Seite).

15. aus Seba. B.dW.vE.A: (die) Sabäer. dW: die Leute. vE: nahmen sie weg, u. erschlugen d. Knechte. (A: nahmen Alles?) B: anzeigte. dW: es dir zu berichten. A: verkündeten. vE: dir die Nachricht zu bringen.

16. B.dW.vE: brannte unter den ... A: traf die ... dW.A: fraß.

17. Stotten. B.dW.vE.A: Saufen. dW.vE: fielen über die R. her.

I.

Jobi pietas et felicitas contraque molimina Satanae patientia.

καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. 18 Ἐτι τούτου λαλοῦντος ἄλλος ἄγγελος ἔρχεται πρὸς Ἰώβ, λέγων· Τῶν υἱῶν σου καὶ τῶν θυγατέρων σου ἐσθιόντων καὶ πινόντων παρὰ τῷ υἱῷ σου, τῷ ἀδελφῷ αὐτῶν τῷ πρεσβυτέρῳ, 19 ἐξαίφνης πνεῦμα μέγα ἦλθεν ἀπὸ τῆς ἐρήμου καὶ ἤψατο τῶν τεσσάρων γωνιῶν τῆς οἰκίας, καὶ ἔπεσεν ἡ οἰκία ἐπὶ τὰ παιδία σου καὶ ἐτελεύτησαν· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. 20 Οὕτως ἀκούσας Ἰώβ ἀναστὰς διέρρηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἐκείρατο τὴν κόμην τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ καὶ κατεπάσατο γῆν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ πεσὼν χαμαὶ προσεκύνησεν τῷ κυρίῳ. 21 καὶ εἶπεν· Αὐτὸς γυμνὸς ἐξῆλθον ἐκ κοιλίας μητρὸς μου, γυμνὸς καὶ ἀπελεύσομαι ἐκεῖ· ὁ κύριος ἔδωκεν, ὁ κύριος ἀφείλατο· ὥς τῷ κυρίῳ ἔδοξεν, οὕτως καὶ ἐγένετο· εἴη τὸ ὄνομα κυρίου ἐνλογημένον εἰς τοὺς αἰῶνας. 22 Ἐν τούτοις πᾶσιν τοῖς συμβεβηκόσιν αὐτῷ οὐχ ἡμαρτεν Ἰώβ οὐδὲν ἔναντι κυρίου οὐδὲ ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔδωκεν ἀφροσύνην τῷ θεῷ.

II. Ἐγένετο δὲ ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ ἦλθον οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ παραστῆναι ἐνώπιον κυρίου, καὶ ὁ διάβολος ἐν μέσῳ αὐτῶν ἦλθεν παραστῆναι ἔναντι κυρίου. 2 Καὶ εἶπεν ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Πόθεν σὺ ἔρχῃ; Τότε εἶπεν ὁ διάβολος ἔναντι κυρίου· Διαπορευθεὶς τὴν ὑπὸ οὐρανὸν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν γῆν πάρεμι. 3 Εἶπεν δὲ ὁ κύριος πρὸς τὸν σατανᾶν· Προσέσχεες οὖν τῷ θεράποντί μου Ἰώβ; Ὅτι οὐκ ἔστιν κατ' αὐτὸν τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ἀνθρώπων ὅμοιος αὐτῷ, ἄμεμπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς κακοῦ, ἐτι δὲ ἔχεται ἀκακίας· σὺ δὲ εἶπας τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἀπολέσαι διὰ κενῆς. 4 Ὑπολαβὼν δὲ ὁ διάβολος εἶπεν τῷ κυρίῳ· Δέρμα ὑπὲρ δέρματος, καὶ πάντα ὅσα ὑπάρχει τῷ ἀνθρώπῳ

18 אָנִי לְבָדִי לְהַגִּיד לָךְ: עַד יָהּ מַדְבִּיר וְזֶה בָּא וַיֹּאמֶר בְּנִיךָ וּבְנוֹתֶיךָ אֲכָלִים וְשָׂתִים לִוֶּן בְּבֵית אֲחֵיהֶם הַבְּכוֹר: 19 וְהִנֵּה רוּחַ גְּדוֹלָה בָּאָה: מֵעֵבֶר הַמִּדְבָּר וַיָּבֹעַ בָּאָרְצָה פְּנוֹת הַבַּיִת וַיִּפֹּל עַל-הַנְּעָרִים וַיִּמּוּתוּ וַאֲמָלִטָה רַק-אֲנִי לְבָדִי לְהַגִּיד לָךְ: וַיָּקָם אִיּוֹב וַיִּקְרַע אֶת-מַעְלֹו וַיִּגְזֹ אֶת-רֹאשׁוֹ וַיִּפֹּל אֶרְצָה 21 וַיִּשְׁתַּחֲוֶה: וַיֹּאמֶר עָרֹם יָצָאתִי מִבֶּטֶן אִמִּי וְעָרֹם אָשׁוּב שָׁמָּה יְהוָה נָתַן וַיְהוָה לָקַח יְהִי שֵׁם יְהוָה מְבֹרָךְ: 22 בְּכָל-זֹאת לֹא-חָטָא אִיּוֹב וְלֹא-נָתַן תַּפְּלָה לְאֱלֹהִים:

III. וַיְהִי הַיּוֹם וַיָּבֹאוּ בְנֵי הָאֱלֹהִים לְהִתְנַצֵּב עַל-יְהוָה וַיָּבֹא גַם-הַשָּׁטָן בְּתוֹכָם לְהִתְנַצֵּב עַל-יְהוָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן אֵי מִזֶּה תָּבֹא וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר מִשָּׁט בָּאָרֶץ וּמִמֶּתֶה לָּךְ בָּהּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן הַשְׁמָתָה לְבָךְ אֶל-עַבְדִּי אִיּוֹב כִּי אֵין כָּמוֹהוּ בָּאָרֶץ אִישׁ תָּם וְיָשָׁר יִרָא אֱלֹהִים וְסָר מִרַע וְעָלְפוֹ מִחֲזִיק בְּתַמָּתוֹ וַתִּסִּיתָנִי בּוֹ לְבַלְעוֹ חֲנָם: וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר עוֹר בְּעַד-עוֹר וְכָל אֲשֶׁר לְאִישׁ יִתֵּן

בנ"א עור. v. 18.

בנ"א ויפול. v. 19.

חסר א' v. 21.

בנ"א ויבוא. v. 1.

18. B: ἔρχ. λέγων τῷ Ἰώβ. A²† (p. πιν.) οἶνον. B* τῷ υἱῷ σου (A² uncis incl.). 19. B: ἐπῆλθεν ἐκ τῆς ἐρ. ... ἐσώθην δὲ ἐγώ. 20. B: Οὕτως (* ἀκούσας, AEX†, A² inter uncis) ἀναστὰς Ἰώβ ἐρῶηξε τὰ ἱμ. ἐαυτῷ ... * αὐτῷ καὶ κατεπ.-κεφ. αὐτῷ (A² καὶ κατεπ.-κεφ. αὐτῷ uncis incl.) et * τῷ κυρ. (AEX†, A² uncis incl.). 21. EFX: ἀφείλετο. B* (tert.) καὶ (AEFX†, A² uncis incl.) et εἰς τὰς αἰῶν. (AEX†, A² uncis incl.). 22. B: ὁδὲν ἡμαρτ. Ἰώβ ἐναντίον τῷ κυρ. (* ὁδὲ ἐν τ. χεῖλ. αὐτῷ, A² uncis incl.; FX sine ὁδὲν et ὁδὲ ἐν et αὐτῷ † τοῖς χεῖλεσιν post Ἰώβ s. post ἔναντι κυρ.), κ. ἕκ ...

1. F (pro ἄγγ.) υἱοὶ. B: παρ. ἔναντι κυρ., κ. ὁ διάβ. ἦλθεν ἐν μ. αὐτ. παρ. ἔναντιον τῷ κυρ. 2. E (bis):

Εἶπεν δὲ. B: ὁ διάβ. ἐνώπιον τῷ κυρ. A²B: σύμπα-σαν (pro γῆν A¹X). 3. A²B: πρ. τὸν διάβολον. EX* ἔν. B: ἐπὶ τῆς γῆς, ἀνθρώπος ἀκακός, ἀληθ., ἄμεμπ., θεοσ. ... A² ὅμοιος αὐτῷ et δίκ. uncis incl. B: σὺ δὲ εἶπ. (* τὰ) ὑπ. αὐτῷ διὰ κενῆς ἀπολ. 4. EX* καὶ. B* καὶ πάντα et τῷ.

und ich bin allein entronnen, daß ich
18 dir's ansagte. * Da der noch redete,
kam einer und sprach: Deine Söhne und
Töchter aßen und tranken im Hause ihres
19 Bruders, des Erstgeborenen, * und siehe,
da kam ein großer Wind von der
Wüste her, und stieß auf die vier Ecken
des Hauses und warf es auf die Knaben,
daß sie starben; und ich bin allein ent-
20 ronnen, daß ich dir's ansagte. * Da stand
Hiob auf, und zerriß sein Kleid, und raufte
sein Haupt, und fiel auf die Erde und
21 betete an, * und sprach: Ich bin nackend
von meiner Mutter Leibe gekommen,
nackend werde ich wieder dahin fahren;
der Herr hat es gegeben, der Herr hat
es genommen: der Name des Herrn sei
22 gelobet! * In diesem allem sündigte Hiob
nicht, und that nichts Thörlisches wider
Gott.

III. Es begab sich aber des Tages, da die
Kinder Gottes kamen und traten vor den
Herrn, daß Satan auch unter ihnen kam
2 und vor den Herrn trat. * Da sprach
der Herr zu dem Satan: Wo kommst du
her? Satan antwortete dem Herrn und
sprach: Ich habe das Land umher durch-
3 zogen. * Der Herr sprach zu dem Sa-
tan: Hast du nicht Acht auf meinen Knecht
Hiob gehabt? Denn es ist seines Gleichen
im Lande nicht, schlecht und recht, gottes-
fürchtig und meidet das Böse, und hält
noch fest an seiner Frömmigkeit; du aber
hast mich bewogen, daß ich ihn ohne Ur-
4 sache verderbet habe. * Satan antwor-
tete dem Herrn und sprach: Haut für
Haut, und alles, was ein Mann hat,

21. U.L.: nackt.

22. A.A.: Thörichtes.

3. U.L.: gottfürchtig ... hast mich bewegt.

18. B.dW.vE: fr. Wein.

19. auf d. Jünglinge. vE: es fuhr ein heftiger W.
dW.vE: über die W. her. A: erschütterte die vier E.
B.dW: u. es fiel. vE: stürzte ein über d. Knechte? A:
erschlug deine Kinder.

20. beschor s. S. vE: erhob sich. B: Oberkleid.
dW.vE: Gewand. dW.vE.A: schor.

21. B: aus ... hervorgekommen. dW: N. kam ich
... fehre ich dahin zurück. vE: ging ich hervor aus d.
Leibe meiner Mutter. dW: Jehova gab, u. J. nahm.

et ego fugi solus ut nunciarem
tibi. * Adhuc loquebatur ille, et 18
ecce alius intravit et dixit: Filiis
tuis et filiabus vescentibus et bibenti-
bus vinum in domo fratris sui primo-
geniti, * repente ventus vehemens 19
irruit a regione deserti et concussit
quatuor angulos domus, quae cor-
ruens oppressit liberos tuos, et mor-
tui sunt; et effugi ego solus ut nun-
ciarem tibi. * Tunc surrexit Job et 20
scidit vestimenta sua, et tonso capite
corruens in terram adoravit * et 21
dixit: Nudus egressus sum de utero
matris meae, et nudus revertar illuc;
Dominus dedit, Dominus abstulit; sic-
ut Domino placuit, ita factum est:
sit nomen Domini benedictum! * In 22
omnibus his non peccavit Job labiis
suis, neque stultum quid contra Deum
locutus est.

Factum est autem, cum quadam III.
die venissent filii Dei et starent co-
ram Domino, venisset quoque Satan
inter eos et staret in conspectu ejus,
* ut diceret Dominus ad Satan: Unde 2
venis? Qui respondens ait: Circuivi
terram et perambulavi eam. * Et 3
dixit Dominus ad Satan: Numquid
considerasti servum meum Job, quod
non sit ei similis in terra, vir sim-
plex et rectus ac timens Deum et rece-
dens a malo, et adhuc retinens inno-
centiam? Tu autem commovisti me ad-
versus eum, ut affligerem eum fru-
stra. * Cui respondens Satan ait: Pel- 4
lem pro pelle, et cuncta quae habet

20. Al.: tunicam suam.

21. Al.* sicut-est.

22. Al.* labiis suis.

22. dW.vE: Bei all dem (allem diesem). dW.vE:
stieß n. Th. aus gegen G. A: sprach ... wider G. B:
legte G. n. Ungereimtes bei.

3. B: mich wider ihn gereizet. dW: reiztest m. ihn
zu verderben vergebens! vE: hält er nicht ... Unsträf-
lich. fest, obschon du ... gereizt hast, ihn unverdient
zu Grund zu richten? (A: ... und seine Unschuld noch
bewahrt?)

4. dW.vE.A: um S. (ja) ... der Mensch hat.

II.

Jobi pietas et felicitas contraque molimina Satanae patientia.

δώσει ὑπὲρ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ. ⁵ Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ ἀποστείλας τὴν χειρὰ σου ἄψαι τῶν ὁσίων αὐτοῦ καὶ τῶν σαρκῶν αὐτοῦ, εἰ μὴ εἰς πρόσωπόν σε εὐλογήσει. ⁶ Εἶπεν δὲ ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Ἴδου παραδίδωμί σοι αὐτόν· μόνον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ διατήρησον.

⁷ Ἐξῆλθεν δὲ ὁ διάβολος παρὰ τοῦ κυρίου καὶ ἔπαισεν τὸν Ἰώβ ἔλκει πονηρῶ ἀπὸ ποδῶν ἕως κεφαλῆς. ⁸ Καὶ ἔλαβεν Ἰώβ ὄστρακον, ἵνα ἀποξέῃ τὸν ἰχῶρα αὐτοῦ· καὶ αὐτὸς ἐκάθητο ἐπὶ τῆς κοπρίας ἕξω τῆς πόλεως. ⁹ Χρόνου δὲ πολλοῦ προβεβηκότος εἶπεν τῷ Ἰώβ ἡ γυνὴ αὐτοῦ· Μέχρις τίνος καρτερήσεις, λέγων· Ἴδου ἀναμένω χρόνον ἔτι μικρὸν προσδεχόμενος τὴν ἐλπίδα τῆς σωτηρίας μου; Ἴδου γὰρ ἠφάνισται τὸ μνημόσυόν σου ἀπὸ τῆς γῆς, υἱοί σου καὶ θυγατέρες, τῆς ἐμῆς κοιλίας ὠδῖνες καὶ πόνοι, οὓς εἰς τὸ κενὸν ἐκοπίασα μετὰ μόχθων· σὺ δὲ αὐτὸς ἐν σαπρίᾳ σκωλήκων κάθησαι διανυκτερεύων αἰθριος, καὶ ἐγὼ πλανῆτις καὶ λάτρις τόπον ἐκ τόπον περιερχομένη καὶ οἰκίαν ἐξ οἰκίας, προσδεχομένη τὸν ἥλιον πότε δύσῃ, ἵνα ἀναπαύσωμαι τῶν μόχθων καὶ τῶν περιεχουσῶν με ὁδυνῶν, αἷ με νῦν συνέχουσιν. Ἀλλ' εἰπόν τι ῥῆμα πρὸς κύριον καὶ τελεύτα. ¹⁰ Ὁ δὲ ἐμβλέψας αὐτῇ εἶπεν· Ἰνατί ὥσπερ μία τῶν ἀφρόνων γυναικῶν οὕτως ἐλάλησας; Εἰ τὰ μὲν ἀγαθὰ ἔδεξάμεθα ἐκ χειρὸς κυρίου, τὰ δὲ κακὰ οὐχ ὑποίσομεν; Ἐν τούτοις πᾶσιν τοῖς συμβεβηκόσιν αὐτῷ οὐχ ἡμαρτεν Ἰώβ οὐδὲ ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ ἐναντίον τοῦ Θεοῦ.

¹¹ Ἀκούσαντες δὲ οἱ τρεῖς φίλοι αὐτοῦ τὰ κακὰ πάντα τὰ ἐπελθόντα αὐτῷ, παρεγένοντο ἕκαστος ἐκ τῆς ἰδίας πόλεως πρὸς αὐτόν τοῦ παρακαλέσαι καὶ ἐπισκέψασθαι αὐτόν· Ἐλφάζ ὁ Θαιμανῶν βασιλεὺς, Βαλδὰδ ὁ Σαυχαίων τύραννος, καὶ Σωφάρ ὁ Μιναιῶν βασιλεὺς. Καὶ παρεγένοντο ὁμοθυμαδὸν πρὸς αὐτόν τοῦ παρακαλέσαι καὶ ἐπισκέψασθαι αὐτόν. ¹² Ἰδόντες δὲ αὐτόν πόρρωθεν οὐκ ἐπέγνωσαν, καὶ βοήσαντες φωνῇ μεγάλῃ ἔκλαυσαν, ῥήξαντες δὲ ἕκαστος τὴν ἑαυτοῦ στολὴν, καὶ καταπασάμενοι γῆν ἐπὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν ¹³ παρεκάθηντο αὐτῷ ἐπὶ ἡμέρας καὶ ἐπὶ νύκτας,

4. B* δώσει ... † (in f.) ἐκτίσει. 5. FX: ἀπόστειλον ... καὶ ἄψ. B: ἡ μὴν (F: εἰ μὴ). A²† (p. πρόσωπ.) σs. 6. A²B: διαφύλαξον. 7. EFX: Καὶ ἐξῆλθ. (FX: δέ). B: ἀπὸ τῆς κυρ. (A²X: ἀπὸ πρόσωπs τ. κυρ.). X: ἔπεισεν τῷ Ἰ. X: μέχρι κεφ. 8. B* Ἰώβ (A² uncis incl.). A²FX† (a. ὁστρ.) ἐαυτῷ. B: ἵνα τὸν ἰχ. ξύη ... * αὐτὸς. F: ἐντὸς τῆς σποδῆ (* ἕξω τῆς πόλ.). 9. X* πολλῶ. A²F† (a. εἶπεν) καὶ. A²B (pro τῷ Ἰ.)

ח בַּעַד נַפְשׁוֹ: אִוְלָם שְׁלַח-נָא יָדְךָ וְגַע אֶל-עַצְמוֹ וְאֶל-בְּשָׁרוֹ אֶם-לֹא אֶל-פְּנֶיךָ יְבָרְכֶךָ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן הֲנִי בִידְךָ אֵךְ אֶת-נַפְשׁוֹ שְׁמֹר:

7 וַיֵּצֵא הַשָּׁטָן מֵאֶת פְּנֵי יְהוָה וַיִּגַע אֶת-אִיּוֹב בַּשָּׁחִין לֵעַ מִכָּתָר רַגְלֹו עַד קַדְקָדֹו: וַיִּסַּח-לֹו חָרֶשׁ לְהִתְנַחֵד בֹּו וְהוּא יָשָׁב בְּתוֹךְ-הָאָפֶר: וַתֹּאמֶר לוֹ אִשְׁתּוֹ עֲדָךְ מִחַיִּיק בְּתַמָּתְךָ בָּרַךְ אֱלֹהִים וָמָת: וַיֹּאמֶר אֵלֶיהָ כִּדְבָר אַחַת הַנִּבְלֹות תִּדְבְּרִי גַם אֶת-הַטֹּוב נִקְבַּל מֵאֶת הָאֱלֹהִים וְאֶת-הָרָע לֹא נִקְבַּל בְּכָל-זֹאת לֹא-חָטָא אִיּוֹב בַּשָּׁפָתָיו:

11 וַיִּשְׁמְעוּ שְׁלֹשָׁתָּה רֵעֵי אִיּוֹב אֶת כָּל-הָרָעָה הַזֹּאת הַבָּאָה עָלָיו וַיָּבֹאוּ אִישׁ מִמָּקוֹמוֹ אֵלָיו תְּהִימָנִי וּבִלְהַד הַשִּׁיחִי וְצוֹפָר הַנַּעֲמָתִי וַיַּיָּעֲדוּ יַחְדָּו לָבוֹא לָנוֹד-לֹו וּלְנַחֲמוֹ: וַיִּשְׁאוּ אֶת-עֵינֵיהֶם מִרְחוֹק וְלֹא הִכִּירוּהוּ וַיִּשְׁאוּ קוֹלָם וַיִּבְכּוּ וַיִּקְרְעוּ אִישׁ מְעָלֹו וַיִּזְרְקוּ עָפָר עַל-רֹאשֵׁיהֶם הַשְׁמִימָה: וַיִּשְׁבּוּ אֹתוֹ לָאָרֶץ שְׁבַעֶת יָמִים

בנ"א בשוא ib. ועד קרי ונ"א v. 7.

αὐτῷ. F* Μέχρις τίν. – συνέχουσιν. B: Μέχρι ... σs τὸ μνημόσ. ... * σs et τῆς ... σύ τε αὐτ. ... καγὼ πλανωμένη κ. λ. ... * περιερχ. ... πότε δύσεται ... τῶν μόχθ. με καὶ τῶν (* περιεχ. με) ὁδ. ... Ἀλλὰ εἰπ. τι ῥ. εἰς (εἰς etiam A²; πρὸς A¹ EFX). A²: ἀναμενῶ. 10. B: εἶπεν αὐτῇ. * Ἰνατί (AEFX†) et ἔτως (A² uncis incl.). A²B interpg. ἐλάλησας· εἰ. B* μὲν et δὲ ... Ἐν πᾶσι τέτοις ... ἔδεν ἡμαρτ. Ἰώβ τοῖς χεῖλ. ἐναντ. 11. A²† (p. πάντα) ταῦτα. A²B: ἰδ. χώρας. B* τῆς παρακαλῆσαι κ. ἐπισκ. αὐτόν (A² uncis incl.; FX: τῆς παρακ. αὐτόν). A²EX† (a. Βαλδ.) καὶ. A¹: Βαλδὰς (Βαλδὰδ A²B). B: Σαυχαίων (A¹: Αὐχαίων?) ... * (sq.) καὶ et (sq.) ὁ ... πρὸς αὐτόν ὁμοθυμ. 12. B* (alt.) δὲ et ἐπὶ τὰ κεφ. αὐτῶν. A²† (in f.) εἰς τὸν ἕρπον. 13. B: παρεκάθισαν (FX: παρεκάθησαν). A²† (a. pr. ἐπὶ τῆς γῆς).

5 läßt er für sein Leben. * Aber reße deine Hand aus, und taste sein Gebein und Fleisch an, was gilt's, er wird dich ins
6 Angeficht segnen. * Der Herr sprach zu dem Satan: Siehe da, er sei in deiner Hand; doch schöne seines Lebens.

7 Da fuhr der Satan aus vom Angeficht des Herrn und schlug Hiob mit bösen Schwären von der Fußsohle an bis auf
8 seine Scheitel. * Und er nahm einen Scherben und schabte sich, und saß in der Asche.
9 * Und sein Weib sprach zu ihm: Hältst du noch fest an deiner Frömmigkeit? Ja,
10 segne Gott und stirb! * Er aber sprach zu ihr: Du redest, wie die närrischen Weiber reden. Haben wir Gutes empfangen von Gott, und sollten das Böse nicht auch annehmen? In diesem allem ver-
sündigte sich Hiob nicht mit seinen Lippen.

11 Da aber die drei Freunde Hiobs hörten alles das Unglück, das über ihn gekommen war, kamen sie, ein jeglicher aus seinem Ort: Eliphaz von Theman, Bildad von Suah, und Zophar von Naema. Denn sie wurden eins, daß sie kämen, ihn
12 zu klagen und zu trösten. * Und da sie ihre Augen aufhoben von ferne, kannten sie ihn nicht, und hoben auf ihre Stimme und weineten, und ein jeglicher zerriß sein Kleid, und sprengeten Erde auf ihr
13 Haupt gen Himmel, * und saßen mit ihm auf der Erde sieben Tage und sieben Nächte,

7. A.A.: an seine Scheitel.

8. A.A.: eine Scherbe.

9. A.A.: entsage Gott.

11. A.A.: ihn zu beklagen.

4. dW.vE.A.: gibt er ... A.: um f. l. B.: wird er dahingegeben.

5. (Wie 1,11.) vE.: schlage f. G. u. f. Fl.

6. B.: nimm wahr. dW.: nur sein l. bewahre.

7. dW.: Beulen! B.: bösem Geschwär. vE.: bösarzigem Geschwäre. A.: einem überbösen G.

8. sich damit. B.: zu sich, daß er f. d. schabete. dW.vE.: nahm sich ... zu schaben. B.: setzte sich mitten in die A. vE.: saß m. in der A. (A.: auf einem Misthaufen!)

9. B.A.: Einfalt (1,5).

10. B.: wie eine von den Thörinnen zu r. pflegt. dW.vE.: Wie eine der Th. redet, (so) r. du. A.: eine

1,11.

homo, dabit pro anima sua. * Alio- 5
quin mitte manum tuam et tange os ejus et carnem, et tunc videbis, quod in faciem benedicat tibi. * Di- 6
xit ergo Dominus ad Satan: Ecce in manu tua est; verumtamen animam illius serva.

Egressus igitur Satan a facie Domini 7
percussit Job ulcere pessimo a planta pedis usque ad verticem ejus, * qui te- 8
sta saniem radebat, sedens in sterquilinio. * Dixit autem illi uxor sua: Ad- 9
huc tu permanens in simplicitate tua? Benedic Deo et morere! * Qui ait 10
ad illam: Quasi una de stultis mulieribus locuta es. Si bona suscepimus de manu Dei, mala quare non
suscipiamus? In omnibus his non peccavit Job labiis suis.

Igitur audientes tres amici Job 11
omne malum, quod accidisset ei, venerunt singuli de loco suo: Eliphaz
Themanites, et Baldad Suhites, et Sopha Naamathites. Condixerant enim, ut pariter venientes visitarent eum et consolarentur. * Cumque elevas- 12
sent procul oculos suos, non cognoverunt eum, et exclamantes ploraverunt
scissisque vestibibus sparserunt pul-
verem super caput suum in coelum, * et sederunt cum eo in terra 13
septem diebus et septem noctibus,

5. Al.: in facie tua.

10. Al.* mulieribus.

von den thörichten Weibern. dW.: Das Gute empf. wir v. G., u. das B. wollten w. n. empfangen? vE.: Haben w. doch ... angenommen ... (vgl. 1,22).

11. dW.vE.: Und es h. drei Freunde. vE.: Uebel. dW.: Und sie verabredeten sich zusammenzukommen, um ihn zu beklagen ... vE.: Denn sie hatten f. unter einander verabr., zu kommen, um ihm ihr Beileid zu bezeigen. A.: daß sie mit einander kämen, ihn zu besuchen ... B.: sie waren zugleich eins worden.

12. ihre Häupter. dW.vE.A.: erkannten (1,20). vE.A.: streueten. B.dW.vE.A.: Staub. dW.vE.: himmelwärts.

13. dW.vE.: bei ihm.

III.

Jobi afflicti maledictio diei natalis.

καὶ οὐδείς αὐτῶν ἐλάλησεν πρὸς αὐτὸν λόγον·
ἐώρων γὰρ τὴν πληγὴν δειρὴν οὖσαν καὶ με-
γάλην σφόδρα.

III. Καὶ μετὰ ταῦτα ἠγοίξεν Ἰὼβ τὸ στό-
μα αὐτοῦ καὶ κατηράσατο τὴν ἡμέραν αὐτοῦ.

² Καὶ ἀπεκρίθη Ἰὼβ λέγων·

³ Ἀπόλοιτο ἡ ἡμέρα ἐν ᾗ ἐγενήθην ἐν αὐτῇ,
καὶ ἡ νύξ ἐν ᾗ εἶπον· Ἴδὸν ἄρσεν. ⁴ Ἡ ἡμέρα
ἐκείνη εἶη σκότος, καὶ μὴ ἀναζητήσῃ αὐτὴν
ὁ κύριος ἄνωθεν, μηδὲ ἔλθοι εἰς αὐτὴν φέγγος·
⁵ ἐκλάβοι δὲ αὐτὴν σκότος καὶ σκιά θανάτου,
καὶ ἐπέλθοι ἐπ' αὐτὴν γνόφος. Καταραθεῖν
ἡ ἡμέρα ἐκείνη ⁶ καὶ ἡ νύξ ἐκείνη, ἀπενέγκοιτο
αὐτὴν σκότος· μὴ εἶη εἰς ἡμέρας ἐνιαυτῶν,
μηδὲ ἀριθμηθεῖν εἰς ἡμέρας μηνῶν. ⁷ Ἀλλὰ
ἡ νύξ ἐκείνη εἶη ὀδυνηρά, καὶ μὴ ἔλθοι ἐπ'
αὐτὴν εὐφροσύνη μηδὲ χαρμυνή· ⁸ ἀλλὰ
καταράσῃ αὐτὴν ὁ καταρώμενος τὴν ἡμέ-
ραν ἐκείνην, ὁ μέλλων τὸ μέγα κῆτος χειρώ-
σασθαι. ⁹ Σκοτωθεῖν τὰ ἄστρα τῆς νυκτὸς
ἐκείνης· ὑπομεῖναι, καὶ μὴ ἔλθοι εἰς φωτισμόν,
μηδὲ ἴδοι ἕως φόρον ἀνατέλλοντα, ¹⁰ ὅτι οὐ
συνέκλεισεν πύλας γαστρὸς μητρὸς μου· ἀπήλ-
λαξεν γὰρ ἂν κόπον ἀπὸ ὀφθαλμῶν μου.

¹¹ Διὰ τί γὰρ ἐν κοιλίᾳ οὐκ ἐτελεύτησα; ἐκ
γαστρὸς δὲ ἐξήλθον καὶ οὐκ εὐθὺς ἀπωλόμην;
¹² καὶ ἵνα τί συνήντησέν μοι γόνατα; ἵνα τί δὲ
μαστοὺς ἐθήλασα μητρὸς μου; ¹³ Νῦν ἂν
κοιμηθεῖς ἡσύνχασα, ὑπνώσας δὲ ἀρεπανσάμην
¹⁴ μετὰ βασιλέων καὶ βουλευτῶν γῆς, οἳ ἡγά-
σαν

13. EX* πρὸς αὐτὸν. B* πρ. αὐτ. λόγον (ADFX†).

1. B* Καὶ (AFX†; A² uncis incl.). B: μ. τῆτο.

2. B* Καὶ ἀπεκρ. Ἰὼβ.

3. B: ἐγεννήθην * ἐν αὐτῇ ... ἡ νύξ ἐκείνη ἣ εἶπαν.

4. B (pro ἡμέρα) νύξ.

5. B* (alt.) καὶ (A² uncis incl.). A²EF: Καὶ τα-
ραχθεῖν. B* ἐκείνη (AEFX†; A² uncis incl.).

6. A²B: ἐνιαυτῶν.

7. A²B: εἶη ὀδυνηρή.

8. A¹: καταρασε τοιαυτην? ... χειρῶσασθαι?

9. DEFX† (a. ὑπομ.) καὶ μὴ. B: κ. εἰς φωτισμόν
μὴ ἔλθοι, καὶ μὴ ἴδ. A¹ (pro εἰς φωτισμ. A²B) καὶ
μὴ φωτίσαι.

10. FX* ἂν. A²B (pro κόπ.) πόνον.

12. B* καὶ (A² uncis incl.) ... † (p. ἵνα τί) δὲ et (a.
γόν.) τὰ ... * μητρὸς μου (A² uncis incl.).

13-15s. A²: (Nῦν ἂν ... ἀργυρίσ.) H.

14. B* καὶ ... ἐγαυρ.

וְשָׁבַעַת לַיְלֹת וְאִין-דְּבַר אֵלָיו דְּבַר
כִּי רָאִו כִּי-גָדַל הַפֶּאֶב מְאֹד:

III. אַחֲרֵי-כֵן פָּתַח אִיּוֹב אֶת-פִּיהוּ

וַיִּקְלַל אֶת-יוֹמוֹ: וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

3 יֵאבֹד יוֹם אֲוִלַּד בּוֹ וְהַלַּיְלָה אֲמַר

4 תָּרָה גָּבֵר: הַיּוֹם הַזֶּה הָיָה יְהִי-חֲשֵׁךְ

אֶל-יְיָ וְיִדְרֹשֶׁהוּ אֱלֹהֵי מִמַּעַל וְאֶל-הַתּוֹפֵעַ

ה עָלָיו נִהְרָה: וַיִּגְאֲלֵהוּ חֲשֵׁךְ וַצִּלְמוֹת

תְּשַׁכֵּן-עָלָיו עֲנָנָה וְיַבֵּעֲתֶהוּ כַּמְרִירִי

6 יוֹם: הַלַּיְלָה הַזֶּה וְהָיָה וַיִּקְחֵהוּ אִפְסַל אֶל-

יַחַד בְּיָמָי שָׁנָה בְּמִסְפָּר יָרֵחִים אֶל-

7 יָבֹא: הִנֵּה הַלַּיְלָה הַזֶּה וְהָיָה יְהִי גִלְמוֹד

8 אֶל-תְּבוּא רִנָּנָה בּוֹ: וַיִּקְבֵּהוּ אַרְרִי-

9 יוֹם הָעֲתִידִים עָרָר לוֹיָתָן: וַיַּחֲשֹׁכוּ

כּוֹכָבֵי נִשְׁפּוֹ וְקוֹ-לָאֹר וְאִין וְאֶל-

י יִרְאֶה בַּעֲפַעֲפֵי-שָׁחַר: כִּי לֹא סָגַר

דַּלְתִּי בְּטָנִי וַיִּסְתֵּר עֲמָל מֵעֵינִי:

11 לָמָּה לֹא מִרְחַם אֲמֹת מִבֶּטֶן

12 יֵצְאתִי וְאֲנֹנֶע: מִדּוּעַ קָדְמוֹנִי בְּרַכָּיִם

13 וּמֵה-שָׂדִים כִּי אֵינֶנּוּ: כִּי-עָתָה שָׁכַבְתִּי

14 וְאֶשְׁקוּט וְשִׁנְתִּי אֶזְוִי וְנִוְחָ לִּי: עִם-

מַלְכִים וַיִּנְעֲצִי אֶרֶץ הַבְּנִים חֲרָבוֹת

13. B.dW.vE.A: keiner rebete (sagte) ein Wort zu ihm.

1. dW: Hernachmals ... Geburtstag.

3. daran ich sollte geb. werden ... die da spr. dW.vE: Vertilgt sei ... (A: ein Mensch?)

4. B.vE: (eine) Finsterniß. dW: G. blicke n. auf ihn. vE: achte. dW.vE: über ihm strahle f. Licht. A: L. bestrahl' ihn n.

5. u. Schatten. B.vE.A: Todes Schatten. B: ihn sich zueignen? dW: Ihn fordere Dunkel u. Todesnacht zurück? vE: Ihn schänden ... B: Gewölfe m. sich ... niederlassen. dW: es ruh' auf ihm G. vE: über ihm haufe. B: die schwarzen Dämpfe des Tages. dW: ihn schrecke d. T. Schwüle. vE: der Bluthauch.

6. dW: Finsterniß nehme f. hinweg. vE: Die F. raffe sie hin.

7. darcin kommen. dW: unfruchtbar. vE: wäre sie unfr. gewesen! dW.vE: Jubel.

8. dW: Sie müssen verfluchen die Tagesflucher.

Die Unheilsnacht der Geburt zum Leben.

III.

und redeten nichts mit ihm; denn sie sahen, daß der Schmerz sehr groß war.

III. Darnach that Hiob seinen Mund auf und verfluchte seinen Tag. * Und Hiob sprach:

3 Der Tag müsse verloren sein, darinnen ich geboren bin, und die Nacht, da man sprach: Es ist ein Männlein empfangen. * Derselbe Tag müsse finster sein, und Gott von oben herab müsse nicht nach ihm fragen, kein Glanz müsse über ihn scheinen! * Finsterniß und Dunkel müssen ihn überwältigen, und dicke Wolken müssen über ihm bleiben, und der Dampf am Tage mache ihn gräßlich! 6 * Die Nacht müsse ein Dunkel einnehmen, und müsse sich nicht unter den Tagen des Jahrs freuen, noch in die Zahl der Monate kommen! * Siehe, die Nacht müsse einsam sein und kein Sauchzen darinnen sein! 8 * Es verfluchen sie die Verflucher des Tages, und die da bereit sind zu erwecken den Leviathan. * Ihre Sterne müssen finster sein in ihrer Dämmerung; sie hoffe auf das Licht, und komme nicht; und müsse nicht sehen die Augenbraunen der Morgenröthe! 10 * daß sie nicht verschlossen hat die Thür meines Leibes, und nicht verborgen das Unglück vor meinen Augen.

11 Warum bin ich nicht gestorben von Mutterleibe an? Warum bin ich nicht umgekommen, da ich aus dem Leibe kam? 12 * Warum hat man mich auf den Schooß gesetzt? Warum bin ich mit Brüsten gesäuget? * So läge ich doch nun und wäre stille, schliefe und hätte Ruhe * mit den Königen und Rathsherren auf Erden, die

2. U.L: und sprach. 5. A.A: Dunkel müsse ihn. 6. U.L: Monden. 9. U.L: Augenbrauen.

vE: Hätten s. verwünscht d. Tages=Verfl. dW: kundig, zu erregen ... vE: die geschickt sind aufzuregen. A: aufzuschrecken.

9. Die St. ihrer D... Wimpern. vE: Wären verdunkelt ... harrend auf L., das n. kommt! Ja, daß sie n. gesehen hätte ...!

10. B: Bauch. dW: weil s. mir n. schloß d. Pforte des Mutterleibes, u. n. den Sammer verhüllte... vE: die Thüren ... das Ungemach. B: u. also verb. hätte die Mühseligkeit.

11. aus d. Schooße trat. B: da ich aus d. Bauch hervorkam, daß ich da hätte den Geist aufgegeben.

Holzhäutchen-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

et nemo loquebatur ei verbum; videbant enim dolorem esse vehementem.

Post haec aperuit Job os suum **III.** et maledixit diei suo, * et locutus est:

10,18., Jer. 20, 14s. 15, 10. Pereat dies, in qua natus sum! et nox, in qua dictum est: Conceptus est homo! * Dies ille vertatur in tenebras, non requirat eum Deus desuper, et non illustretur lumine! 31,2. * Obscurent eum tenebrae et umbra mortis, occupet eum caligo, et involvatur amaritudine! * Noctem illam tenebrosus turbo possideat: non computetur in diebus anni, nec numeretur in mensibus! * Sit nox illa solitaria nec laude digna! * Maledicant ei qui maledicunt diei, qui parati sunt suscitare Leviathan. * Obtenebrentur stellae caligine ejus; expectet lucem et non videat, nec ortum surgentis aurorae! * quia non conclusit ostia ventris qui portavit me, nec abstulit mala ab oculis meis.

10,18. Quare non in vulva mortuus sum? 11 egressus ex utero non statim perii? Gn. 50, 23. Es. 66, 12. * Quare exceptus genibus? cur lactatus uberibus? * Nunc enim dormiens silerem, et somno meo requiescerem * cum regibus et consulis terrae, qui aedificant sibi so-

4. Al.† (p. desuper) non sit in recordatione. Al. illustret.

9. Al.: expectent.

dW: in M., verschied n., als ich hervorging ... (vE: während Mutterleibes!)

12. haben Knice mich aufgenommen. B: sind mir die Kn. zugekommen! dW: empfangen mich Kn., u. w. Brüste, daß ich sog. vE: kamen mir K. entgegen, u. wozu ...

13. B: Dann nun hätte ich mich gelegt u. wäre st. worden; ich hätte geschlafen, ja dazumal hätte ich R. bekommen. dW: lag' ich u. rastete. vE: hätte Frieden. A: schwiege.

14. die sich ... A: bei R. B.A: Räten der Erde. dW.vE: des Landes.

III.

Jobi afflicti maledictio diei natalis.

οἰῶντο ἐπὶ ξίφεσιν, ¹⁵ καὶ μετὰ ἀρχόντων, ὧν πολὺς ὁ χρυσός, οἱ ἐπλησαν τοὺς οἴκους αὐτῶν ἀργυρίου. ¹⁶ ἢ ὥσπερ ἔκτρομα ἐκπορευόμενον ἐκ μήτρας μητρός, ἢ ὥσπερ νήπιοι οἱ οὐκ εἶδον φῶς. ¹⁷ Ἐκεῖ ἀσεβεῖς ἐπαυσαν θυμὸν ὀργῆς, ἐκεῖ ἀνεπαύσαντο κατάκοποι σώματι. ¹⁸ ὁμοθυμαδὸν δὲ δι' αἰῶνος οὐκέτι ἤκουσαν φωνὴν φορολόγου. ¹⁹ μικρὸς καὶ μέγας ἐκεῖ ἐστίν, καὶ θεράπων οὐ δεδοικώς τὸν κύριον αὐτοῦ.

²⁰ Ἰνατί γὰρ δέδοται τοῖς ἐν πικρίᾳ ψυχῆς φῶς, ζωὴ δὲ ταῖς ἐν ὀδύναις ψυχαῖς, ²¹ οἱ ἰμείρονται θανάτου καὶ οὐ τυγχάνουσιν, ἀνορύσσοντες αὐτὸν ὥσπερ θησαυρόν, ²² περιχαρεῖς δὲ ἐγένοντο, ἐὰν κατατύχωσιν θανάτου; ²³ Θάνατος γὰρ ἀνδρὶ ἀνάπανσις, οὗ ἡ ὁδὸς ἀπεκρύβη· συνέκλεισεν γὰρ ὁ κύριος κατ' αὐτοῦ. ²⁴ Πρὸ γὰρ τῶν σίτων μου στεναγμός μοι ἦκει, δακρύω δὲ ἐγὼ συνεχόμενος φόβῳ. ²⁵ φόβος γὰρ ὃν εὐλαβούμεν ἡλθὲν μοι, καὶ ὃν ἐδεδόκειν συνήνηται μοι. ²⁶ Οὐτε εἰρήνευσα οὔτε ἡσυχάσα οὔτε ἀνεπαυσάμην, ἡλθεν δέ μοι ὀργή.

IV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφάξ ὁ Θαιμανίτης λέγει·

² Μὴ πολλάκις σοι λελάληται ἐν κόπῳ; ἰσχὺν δὲ ῥημάτων σου τίς ὑποίσει; ³ Εἰ γὰρ σὺ ἐτου-

15. B: ἢ μετὰ ἀρχ.

17. A²: ἐξέπαυσαν (ἐπαυσαν A¹FX; B: ἐξέκαυσαν, EX: ἐξεκαύθησαν). B: κατὰκ. τῷ σώμ.

18. B: ὁμ. δὲ οἱ αἰῶνιοι ἐκ ἡκ. A²: αἰῶνος εὐθνήσαν, ἐκ [ἔτι] ἡκ.

19. B* εἰ. EX: ἐαντῆ.

20. B* ψυχῆς (A² uncis incl.).

21. A¹DX: ὁμείρονται. B† τῆ (a. θαν.) ... ἀνορύσσ. (* αὐτὸν) ὥσπ. θησαυρός.

22. B* θανατ. (A² uncis incl.).

23. B* γὰρ ... ἀνάπανμα, * ἡ ὁδὸς ἀπεκρ. (AFX†). X† (p. ἀπεκρ.) ἀπ' αὐτῆ. A²B: ὁ θεός.

24. B* μοι (A¹DEFX†, FX post ἡκ.; A²: μσ).

25. B (pro εὐλαβ.) ἐφρόντισα. B²: ἐνδεδοίκεν.

26. D* δέ.

1. D: Ἐλιφάξ ὁ Θεμ.

2. D: οὔσει.

טו למו: או עם-שרים זהב להם
 16 הממלאים בתייהם כסף: או כנפל
 טמון לא אהיה כעללים לא-ראו
 17 אור: שם רשעים חדלו רגז ושם
 18 ינחמו יגיעי לה: יחד אסורים
 19 שאננו לא שמעו קול נגש: קטן
 וגדול שם הוא ועבד חפשי מאדניו:
 כ למה יתן לעמל אור ורחים למרי
 21 נפש: המתים למות ואיננו ונתפרהו
 22 ממטמונים: השמחים אלי-גיל
 23 ישישו כי ומצאו-קבר: לגבר אשר-
 ירכו נסתרה ויסה אלוה פעדו:
 24 כי-לפני לחמי אנחתי תבא ויתכו
 כח כמים שאנתי: כי פחד פחדתי
 26 ויאנני ואשר יגדתי יבא לי: לא
 שלותי ולא-שקטתי ולא-נחתי
 ויבא רגז:

IV. ויען אליפז התימני ויאמר:

2 הנסה דבר אליה תלאה ועצר
 3 במלין מי יוכל: הנה וסרה

v. 18. בנ"א נגש ib. בנ"א בפחה

v. 26. בנ"א מלעיל ib. בנ"א הנ' בפחה וחת' בדגש

14. B: die Wüsteneien für sich bebauten? dW.vE: sich Trümmer erbauten.

15. die ... mit G. füllen. B.vE: hatten ... (an)füllen. dW: reich an G. ... füllten.

16. oder wäre. B: Mißgeburt? dW: gleich unbesetzter Fehlgeburt war' ich nicht. vE: verscharfter?

17. die Mäuden an Kraft. B: an Kräften ermüdet gewesen. dW: Dort lassen d. Frevler vom T., u. d. feiern d. M. vE: hören d. Bösen auf zu toben ... Kräfterschöpfen. A: Entkräfteten.

18. B: Ruhe. dW: zusammen rasten ... vE: sämtlich ruhen d. Gefesselten. B.dW.vE.A: (Ruf) d. Treiber.

19. u. der Kn. ist ... freigel. vE: sind dort gleich. B.dW.vE.A: frei.

20. B: hat man geg. dW.vE: gibt G. B: Seelen. dW: Herz-Betrübten. vE: Erbitterten in der Seele! A: die bittern Herzens sind.

21. B: graben mehr darnach, als nach verborg.

15 das Wüste bauen, * oder mit den Für-
sten, die Gold haben und ihre Häuser voll
16 Silber sind; * oder wie eine unzeitige
Geburt verborgen und nichts wäre; wie
die jungen Kinder, die das Licht nie ge-
17 sehen haben. * Daselbst müssen doch auf-
hören die Gottlosen mit Toben; daselbst
ruhen doch, die viele Mühe gehabt haben;
18 * da haben doch mit einander Frieden die
Gefangenen, und hören nicht die Stimme
19 des Drängers; * da sind beide klein und
groß, Knecht und der von seinem Herrn
frei gelassen ist.

20 Warum ist das Licht gegeben den Müh-
seligen, und das Leben den betrübten Her-
21 zen, * die des Todes warten, und kommt
nicht, und grüben ihn wohl aus dem Ver-
22 borgenem, * die sich fast freuen und sind
fröhlich, daß sie das Grab bekommen?
23 * und dem Maune, des Weg verborgen ist
und Gott vor ihm denselben bedeckt?
24 * Denn wenn ich essen soll, muß ich seuf-
zen, und mein Heulen fährt heraus wie
25 Wasser. * Denn das ich gefürchtet habe,
ist über mich gekommen, und das ich
26 sorgte, hat mich getroffen. * War ich
nicht glücklich? war ich nicht fein still?
hatte ich nicht gute Ruhe? und kommt
solche Unruhe!

IV. Da antwortete Eliphas von The-
man, und sprach:

2 Du hast es vielleicht nicht gerne, so
man versucht mit dir zu reden; aber wer
3 kann sichs enthalten? * Siehe, du hast

15. U.L: voll Silbers. 17. U.L: viel Mühe.

19. A.A: beide, Klein und Groß.

22. A.A: sich sehr freuen. 25. A.A: besorgte.

Schägen. dW: nach ihm gr. mehr a. n. Sch. vE: und
doch m. ihn erscharren, als verb. Sch. (A: gleich als
grüben sie n. einem Schaze.)

22. freuen zum Jauchzen. B.dW.vE: freneten.
B.vE: (bis) zum Frolocken. dW: Jubel. B: froh
wären, wenn s. d. Gr. antreffen würden. dW: froh-
lockten, w. s. fänden. vE: jauchzeten.

23. dW: verschlossen. vE. dem der Ausweg verb.
B: sich verdeckt. dW: den G. umzäunet. vE: ver-
zäunet ringsum.

24. B: esse, kommt mein Seufzen. dW: vor mei-
nem Essen gehet m. S. her. vE: kommt mir der Seuf-
zer. B.vE: ergießt sich. dW: strömet. dW.vE: Ge-
stöhn.

25. dW: das Schrecken, das mich schrecket, lehret

litudines, * aut cum principibus, qui 15
possident aurum et replent domos
Ps. 58, 9. suas argento; * aut sicut abortivum 16
absconditum non subsisterem, vel
qui concepti non viderunt lucem.
Es. 57, 20. * Ibi impii cessaverunt a tumultu, 17
et ibi requieverunt fessi robore,
* et quondam vincti pariter sine 18
molestia non audierunt vocem ex-
actoris; * parvus et magnus ibi sunt, 19
et servus liber a domino suo!

Quare misero data est lux, et vita 20
his qui in amaritudine animae sunt,
7, 15. Ap. 9, 6. * qui expectant mortem et non venit, 21
quasi effodientes thesaurum, * gau- 22
dentque vehementer, cum invenerint
sepulchrum? * viro, cujus abscon- 23
dita est via, et circumdedit eum
Ps. 80, 6. 102, 10. Thr. 2, 19. Deus tenebris? * Antequam com- 24
edam, suspiro, et tamquam inundan-
tes aquae, sic rugitus meus. * Quia 25
timor, quem timebam, evenit mihi, et
[16, 12. 29, 2. quod verebar, accidit. * Nonne dissi- 26
mulavi? nonne silui? nonne quievi?
et venit super me indignatio!

Respondens autem Eliphaz The- IV.
manites dixit:

Si coeperimus loqui tibi, forsitan 2
moleste accipies; sed conceptum ser-
monem tenere quis poterit? * Ecce, do- 3

18. Al.* quondam.

mir zurück, u. was ich schaudre, kommt mir wieder.
(vE: Ja, das Furchtbarste fürchtete ich, u. es hat mich
getroffen; u. wovor ich schrecke, ist über m. gef.)

26. dW: Nicht raste noch feire noch ruh' ich, u.
[immer] kommt Ungemach. vE: Keine Stille u. f.
Friede wird mir; f. Ruhe habe ich, sondern Schrecken
kommt. A: War ich n. gelassen? schwieg ich nicht?
war ich n. ruhig? Und doch ist d. Sorn über mich ge-
kommen.

2. sich der Worte enth. B: Sollte dichs verbrießen,
w. mans mit einem Wort gegen dich versuchte? dW:
W. man ein W. zu dir versucht, ist es dir lästig? vE:
Darf ... an dich versuchen? wirds d. l. sein? dW:
denn der Rede sich zu enth., wer vermags? vE: doch
hemmen die R.

IV.

Eliphast amici Jobum culpae insimulans responsio.

θέτησας πολλούς, καὶ χεῖρας ἀσθενούντων
παρεκάλεσας, ⁴ ἀσθενούντας δὲ ἐξανέστησας
ρήμασιν, γόνασιν δὲ ἀδυνατοῦσιν περιέθηκας
θάρος· ⁵ νυνὶ δὲ ἤκει ἐπὶ σὲ πόνος καὶ
ἡψατό σου, σὺ δὲ ἐσπούδακας. ⁶ Πότερον
οὐχὶ ὁ φόβος σου ἐστὶν ἐν ἀφροσύνῃ, καὶ ἡ
ἐλπίς σου καὶ ἡ κακία τῆς ὁδοῦ σου; ⁷ Μνή-
σθητι οὖν, ὅτι οὐδεὶς καθαρὸς ὢν ἀπώλετο·
ἢ πότε ἀληθινοὶ ὁλόριζοι ἀπώλοντο;

⁸ Καθ' ὃν τρόπον ἴδον τοὺς ἀροτριῶντας
τὰ ἄτοπα, οἱ δὲ σπείροντες ἀντὰ ὀδύνas θε-
ριοῦσιν ἑαυτοῖς. ⁹ Ἀπὸ προστάγματος κυρίου
ἀπολοῦνται, ἀπὸ δὲ πνεύματος ὀργῆς αὐτοῦ
ἀφανισθῇσονται. ¹⁰ Σθένος λέοντος, φωνὴ δὲ
λεαίνης, γαυρίαμα δὲ δρακόντων ἐσβέσθη.
¹¹ Μυρμηκολέων ὦλετο παρὰ τὸ μὴ ἔχειν βο-
ράν, σκύμνοι δὲ λεόντων ἔλιπον ἀλλήλους.

¹² Εἰ δέ τι ῥῆμα ἀληθινὸν ἐγγένοι ἐν λό-
γοις σου, οὐδὲν ἂν τούτων κακῶν συνήνησέν
σοι. Πότερον οὖν οὐ δέξεται τὸ οὖς μου
ἐξαίσια; Ἐξαίσιοι γὰρ παρ' αὐτοῦ ¹³ φόβοι
καὶ ἡχώ νυκτερινή, ἐπιπίπτων φόβος ἐπ' ἀν-
θρώπους, ¹⁴ φρίκη δέ μοι συνήνησεν καὶ
τρόμος, καὶ μεγάλως μου τὰ ὀστέα συνέσεισεν,
¹⁵ καὶ πνεῦμα ἐπὶ πρόσωπόν μου ἐπῆλθεν,
ἐφριξαν δέ μου τρίχες καὶ σάρκες. ¹⁶ Καὶ
ἀνέστην καὶ οὐκ ἐπέγνω, ἴδον καὶ οὐκ ἦν
μορφὴ πρὸ ὀφθαλμῶν μου, ἀλλ' ἡ αὖραν καὶ
φωνὴν ἤκουον. ¹⁷ Τί γάρ; μὴ καθαρὸς
ἐστὶ βροτὸς ἐναντι κυρίου; ἢ ἀπὸ τῶν ἔργων

4 רבים וידיים רפות תחזק: פושל
יקימון מליה וברבים פרעות תאמץ:
ה כי עתה תבוא אליה ותלא תגע
6 עדיה ותבהל: הלא יראתה כסלתה
7 תקותה ותם דרכיה: זכר-נא מי
הוא נקי אבד ואיפה ישרים נכחדו:
8 כאשר ראיתי חרשי און וזרעי
9 עמל יקצרהו: מנשמת אלוה יאבדו
ויםריח אפו יכלו: שאגת אריה
11 וקול שחל ושני כפירים נתעו: ליש
אבד מבלי-טרה ובני לביא יתפרדו:
12 ואלי דבר יגנב ותקח אזני שמץ
13 מנהו: בשעפים מחזינות לילה
14 בנפל תרדמה על-אנשים: פחד
קראני ורעדה ורב עצמותי הפקיד:
טו ורוח על-פני יחלף תסמר שערת
16 בשרי: יעמד וכל-אפיר מראהו
תמונה לנגד עיני דממה וקול אשמע:
17 האנוש מאלוה יצדק אם-מעשהו

בנ' א עצמתי v. 14.

3. B: ἀσθενῆς (E: ἀσθενεῖς).

4. B: ἀσθ. τε ... γόν. τε ... θάρσ. περιέθ.

5. B: νῦν δὲ ... σὺ (* δὲ) ἐσπύδασας.

6. B: ἔχ (D: ἔκ). A¹: ἀκακία.7. A²B: ἔν, τίς καθ. ... ὁλόριζοι.8. B: ἴδον. D: ἀροτριῶντας ... θειρίσσειν. A¹: ἐν
αὐτοῖς (ἐαυτ. A²B).10. A²: Στόνος (F: Στένος). D: καυρίαμα.11. A¹X: βορῶν (F: θήραν). FX* δὲ. A¹DX:
ἔλειπον.12. B: ἔθην ἂν σοι τέτων κακὸν ἀπήνησε (* σοι,
A²X†, A¹: μοι). Πότ. (* ἔν) ἔ δέξ. μς ἐξαίσια (* Ἐξ-
αίσιοι γὰρ) παρ' αὐτῆ; A† (p. δέξ.) σβ (B*, A² un-
cis incl.). A²: ἐξαίσια [ἐξαίσιοι γὰρ] παρ' αὐτῆ;13. B: φόβος δὲ καὶ ἡχώ νυκτερινῇ ἐπιπ. EX: φό-
βος.14. B* δέ (A² uncis incl.) ... διέσεισε.

16. B* (pr.) Καὶ-ἴδον.

17. B: ἐναντίον τῷ κυρ.

3. dW: ermahnetest. vE: befehrt. dW.vE: schlaffe.
A: müde.4. B: Worte haben Strauchelnde ... sinkenden ...
befestigt. dW: Dem Wankenden half auf d. R. u.
brechende Rn. befestigtest du. vE: Den Müden richtete
auf d. Neben, u. sink. Rn. erstarktest du. A: be-
benden Rn. gabst du Kraft.5. B: kommen will, so w. du es überdrüssig; da es
an dich gelangt, so willst du plötzlich erschrecken.
dW: erliegt ... dich antastet ...? vE: Nun aber f. es
an dich, u. du erliegest? ... verzagest?6. Ist nicht d. Gottesf. dein Trost? d. S. nicht
deiner Wege Frömmigkeit? B: Solltest ... deine Zu-
versicht sein? dW: d. Vertrauen ... dein frommer
Wandel? vE: D. S. sei deiner W. Unsträflichkeit!7. vE: Besinne dich doch. dW: wer kam unschuldig
um, u. wo wurden Redliche vernichtet? vE: Recht-
schaffene vertilgt.8. Unheil säeten. B: Eitelkeit ... Mühseligkeit.
dW.vE: Böses pflügten? A: Bosheit ... Schmer-
zen?9. verzehret. B: aufgerieben. vE: durch den Hauch
Gottes. dW: v. Hauche seiner Nase schwanden sie

Die Gerechten nie vertilgt. Der Mensch nicht gerechter denn Gott.

IV.

viele unterwiesen, und lasse Hände gestärkt, * deine Rede hat die Gefallenen aufgerichtet, und die bebenden Kniee hast du bekräftiget: * nun es aber an dich kommt, wirfst du weich; und nun es dich trifft, erschrickst du. * Ist das deine (Gottes-) Furcht, dein Trost, deine Hoffnung und deine Frömmigkeit? * Lieber, gedenke, wo ist ein Unschuldiger umgekommen? oder wo sind die Gerechten je vertilgt? 8 Wie ich wohl gesehen habe, die da Mühe pflügten und Unglück säeten, ernten sie auch ein, * daß sie durch den Odem Gottes sind umgekommen und vom Geist seines Zorns vertilgt. * Das Brüllen der Löwen und die Stimme der großen Löwen und die Zähne der jungen Löwen 11 sind zerbrochen; * der Löwe ist umgekommen, daß er nicht mehr raubet, und die Jungen der Löwin sind zerstreuet. 12 Und zu mir ist gekommen ein heimliches Wort, und mein Ohr hat ein Wörtlein 13 aus demselben empfangen. * Da ich Gesichte betrachtete in der Nacht, wenn der 14 Schlaf auf die Leute fällt, * da kam mich Furcht und Zittern an, und alle meine 15 Gebeine erschrafen; * und da der Geist vor mir über ging, standen mir die Haare 16 zu Berge an meinem Leibe. * Da stand ein Bild vor meinen Augen, und ich kannte seine Gestalt nicht; es war stille, und ich 17 hörte eine Stimme: * Wie mag ein Mensch gerechter sein denn Gott? oder ein Mann reiner sein denn der ihn ge-

Es. 35, 3. Ebr. 12, 12; Gal. 6, 1. cuisti multos, et manus lassas roborasti, * vacillantes confirmaverunt sermones tui, et genua tremantia confortasti: * nunc autem venit super te plaga, et defecisti; tetigit te, et conturbatus es. * Ubi est timor tuus, fortitudo tua, patientia tua, et perfectio viarum tuarum? * Recordare, obsecro te, quis unquam innocens periit? aut quando recti deleti sunt? Quin potius vidi eos, qui operantur iniquitatem, et seminant dolores et metunt eos, * flante Deo perisse et spiritu irae ejus esse consumptos. * Rugitus leonis et vox leaenae et dentes catulorum leonum contriti sunt; * tigris periit eo quod non haberet praedam, et catuli leonis dissipati sunt.

26, 14. Porro ad me dictum est verbum absconditum, et quasi furtive suscepit auris mea venas susurri ejus, * in horrore visionis nocturnae, quando sollet sopor occupare homines. * Pavor tenuit me et tremor, et omnia ossa mea perterrita sunt; * et cum spiritus me praesente transiret, inhorrerunt pili carnis meae. * Stetit quidam, cujus non agnoscebam vultum; imago coram oculis meis, et vocem quasi aurae lenis audiui: * Numquid homo Dei comparatione iustificabitur, aut factore suo purior

3. U.L: viel unterweist. A.A: müde Hände.
8. U.L: und ernteten.

6. Al.: et patientia.
12ss. *Vulgo interp.*: susurri ejus. In horr. ... homines, pavor ...

hin. vE: Schnauben. A: H. f. Zornes.

10. B: des grimmigen L. dW: Das Geschrei des L. u. des Brüllers St. vE: der Hall d. Br. dW: wurden zerschmettert. B: werden zermalmet. vE: sind ausgeschlagen.

11. der Len. B: alte Löwe kommt um wegen Mangel des Raubes. dW: aus M. an R. vE: Vente. A: weil er f. R. hatte. dW: Söhne.

12. einen Laut von dems. B: Gemurmel. dW: Zu mir stahl sich eine Offenbarung, es sagte ... Flüstern davon. vE: Mir st. f. ein Ausspruch zu ... vernahm das Gelispel dav.

13. tiefer Schl. B: in zweifelhaften Gedanken war von Nachtgesichtern. dW: in den Ged. der Nachtge-

sichte. vE: bei d. G. nächtlicher Ges. B.dW: auf (die) Menschen. dW: die M. befällt.

14. dW.vE: (Schauer) ... n. durchschauerte all mein Gebein. B: daß es ... erschreckte.

15. Ein G. wandelte v. m. über, mir ... dW: ein Wehen? dW.vE.A: sträubten sich. B: H. meines Fleisches.

16. Da stand, ein ... B.vE: Er st., u. ich ... (aber) ein B. war ... dW: Da st. — ich f. n. ihr Ansehen — eine Gestalt ... A: Eine G., deren Angesicht ich n. f., st. vor m. M. B: Da hörte ich ein sanftes Säusen u. e. St. dW: ein Säuseln. vE: leises Wehen.

17. B: Sollte ... dW.vE: Ist denn (wohl) der M. vor G. gerecht, v. seinem Schöpfer rein der Mann?

IV.

Eliphasi Jobum culpaē insimulans responsio.

αὐτοῦ ἄπεμπτος ἀνὴρ; ¹⁸ Εἰ κατὰ παίδων αὐτοῦ οὐ πιστεύει, κατὰ δὲ ἀγγέλων αὐτοῦ σκολιόν τι ἐπενόησεν. ¹⁹ ἔα δὲ τοὺς κατοικοῦντας οἰκίας πηλίνας, ἐξ ὧν καὶ αὐτοὶ ἔσμεν ἐκ τοῦ αὐτοῦ πηλοῦ. "Ἐπαισεν αὐτοὺς σιγῆς τρόπον, ²⁰ ἀπὸ προώθεν ἕως ἐσπέρας οὐκέτι εἰσίν, καὶ παρὰ τὸ μὴ δύνασθαι αὐτοὺς ἑαυτοῖς βοηθῆσαι ἀπώλοντο. ²¹ Ἐνεφύσησεν γὰρ αὐτοῖς καὶ ἐτελεύτησαν, καὶ παρὰ τὸ μὴ ἔχειν αὐτοὺς σοφίαν ἀπώλοντο.

V. Ἐπικάλεσαι δέ, εἴ τις σου εἰσακούσεται, ἢ εἴ τινα ἀγίων ἀγγέλων ὄψῃ. ² καὶ γὰρ ἄφρονα ἀναιρεῖ ὀργή, πεπλανημένον δὲ θανατοῖ ζήλος. ³ Ἐγὼ δὲ ἐώρακα ἄφρονας ῥίζαν βάλλοντας, ἀλλ' εὐθὺς ἡ δίαίτα αὐτῶν ἐβρώθη. ⁴ Πόρρω ἐγένοντο οἱ υἱοὶ αὐτῶν ἀπὸ σωτηρίας, κολαβρισθεῖσαν δὲ ἐπὶ θύραις ἡσόνων, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐξαιρούμενος. ⁵ Ἀ γὰρ ἐκεῖνοι ἐθέρισαν, δίκαιοι ἔδονται· αὐτοὶ δὲ ἐκ κακῶν οὐκ ἐξαιρεθήσονται, καὶ ἐκσιφωνισθεῖν αὐτῶν ἡ ἰσχύς. ⁶ Οὐ γὰρ μὴ ἐξέλθῃ ἐκ γῆς κόπος, οὐδὲ ἐξ ὀρέων ἀναβλαστήσει πόνος. ⁷ ἀλλὰ ἄνθρωπος ἐν κόπῳ γεννᾶται, νεοσσοὶ δὲ γυπῶν τὰ ὑψηλὰ πέτονται.

⁸ Οὐ μὴν δὲ ἀλλ' ἐγὼ δεηθήσομαι κυρίου, κύριον δὲ τὸν παντοκράτορα ἐπικαλέσομαι. ⁹ τὸν ποιοῦντα μεγάλα καὶ ἀνεξιχνίαστα, ἐνδοξά τε καὶ ἐξαισία, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμός. ¹⁰ τὸν διδόντα ὑετὸν ἐπὶ τῆς γῆς, τὸν ἀποστελλόντα ὕδωρ ἐπὶ τὴν ὑπ' οὐρανόν. ¹¹ τὸν ποιοῦντα ταπεινοὺς εἰς ὕψος,

19. B: (* ἔα) τὸς δὲ κατ. A¹: ἐξ ἔ (ἐξ ὧν A²B) ... κ. αὐτοὶ ἐκ τῶ αὐτῶ π. ἐσμέν;

20. B: καὶ ἀπὸ πρ. μέχρι ἐσπ. A¹† (p. ἐσπ.) καὶ (B*, A² uncis incl.). B* καὶ (A² uncis incl.).

21. FX: Συνεξῆρεν τὸ ὑπόλειμμα αὐτῶν (X* αὐτῶν) ἐν αὐτοῖς. F* καὶ ἐτελ. B (pro ἐτελ. κτλ.) ἐξηράνθησαν, ἀπώλοντο παρὰ τὸ μὴ ἔχ. αὐτὲς σοφ.

1. A² (pro δὲ) δὴ. B: σοι ὑπακέσεται ... ἀγγ. ἀγ. FX: ὄψει.

3. FX: ῥίζας. X: βαλόντας. B: ἀλλ' εὐθέως ἐβρ. αὐτῶν ἡ δίαίτα.

4. B: Π. γένοιτο. A¹: σκολαβρ.? (F: καὶ ἐπιτριβήσονται).

5. A²B (pro ἐθέρ. A¹EF) συνήγαγον. B: ἐξαιρέτοι ἔσονται. (* καὶ) ἐκσιφ.

6. B: ἐκ τῆς γῆς.

7. B: γεννᾶται κόπῳ ... γυπὸς (FX: ἀετῶν). EFX: πέτανται.

8. B: ἀλλὰ ἐγὼ (FX: ἀλλὰ καὶ ἐγ.). A²B: τὸν πάντων δεσπότην.

10. A²: ἐπὶ πρόσωπον τῆς γ. (B: ἐπὶ τὴν γῆν). B* (sq.) τόν.

18 יִטְהַר גִּבּוֹר: הֵן בְּעֵבְדִּיו לֹא יֶאֱמִין
19 וְבַמַּלְאכָיו יִשְׁיִם תִּהְלֶלֶה: אִם שְׂכָרִי
בְּתִי-חֹמֶר אֲשֶׁר בָּעֶפֶר יִסּוּדֵם יִדְכָּאוּם
כ לִפְנֵי-עֵשׂ: מִפֶּקֶר לַעֲרֹב יִפְתּוּ מִבְּלִי
21 מִשִּׁים לִנְצַח יֶאֱבֹדוּ: הֲלֹא-נִסֶּע יִתְרַם
בָּם יָמוּתוּ וְלֹא בַחֲכָמָה:

V. קָרָא-נָא הַיֵּשׁ עֹנֵךְ וְאֶל-מִי
2 מִקְדָּשִׁים תִּפְנֶנָּה: כִּי לְאֵוִיל יִהְיֶה-
3 פֶּעַשׁ וּפִתְּהָ תִמִּית קִנְיָה: אֲנִי
רְאִיתִי אֵוִיל מִשְׁרִישׁ וְאֶקֹּב נִוְהִי
4 פִתְּאִם: וּרְחֲקוּ בָנָיו מִיֵּשֶׁע וַיִּדְכָּאוּ
ה בְּשֶׁעַר וְאִין מִצִּיל: אֲשֶׁר קִצְּרוּ
ו רָעַב יֶאֱכַל וְאֶל-מִצְּנִים יִקְחֵהוּ וְשִׁאָּף
6 צָמִים חִילָם: כִּי לֹא-יִצָּא מִעֶפֶר
7 אֹוֶן וּמִאֲדָמָה לֹא-יִצְמַח עֵמֶל: כִּי אָדָם
לְעֵמֶל יוֹלֵד וּבְנֵי רָשָׁף יִגְפִּיֵהוּ עֹרָף:
8 אֹוֶלָם אֲנִי אֲדַרְשׁ אֶל-אֵל וְאֶל-
9 אֱלֹהִים אֲשִׁים וְבָרָתִי: עֲשֵׂה גְדֻלוֹת
וְאִין חֶקֶר נִפְלְאוֹת עַד-אִין מִסְפָּר:
י הִנֵּתָן מָטָר עַל-פָּנַי אֶרֶץ וְשִׁלַּח מַיִם
11 עַל-פָּנַי חִוּצוֹת: לְשִׁים שְׂפָלִים לְמָרוֹם

v. 20. עֲשֵׂה ת' רַפָּה

v. 7. דגש אחר שורק

18. seinen An. darf er nicht vertrauen. B.dW.vE: trauet er n. dW.vE: seinen Engeln legt er Fehler zur Last (F. bei).

19. auf Staub ... u. wie Mottenfraß vergehen. dW: geschweige die Bewohner von Lehmhütten, deren Grund auf St. ruhet; sie zerfallen ...

20. sind sie zerschlagen, u. ehe man's gew. wird. dW: Vom M. zum M. f. f. zertrümmert, ohne daß m. achtet, auf immer f. f. dahin. vE: unvermerkt kommen sie auf ewig um! (A: und weil Keiner es zu Herzen nimmt?)

21. ihr Uebrigcs vergehet mit, u. st. im Unverstand. B: Gehet nicht ihr Vortreffliches mit ihnen fort? Sie st., aber nicht in der Weisheit. dW: Weggerafft wird das Herrlichste aus ihnen ... ohne daß sie weise geworden. vE: Wird n. ihr Edelsteines unter ihnen weggerafft? ... u. doch dient es nicht zur Weisheit.

1. Aufe doch, ob dir Einer antwortet. B: Jemand will antworten. dW: ist J., der d. antwortet? vE: N. nur, ob wohl ... B: zu welchem von den G. willst

Nirgend8 ein Heiliger. Die Einwurzelung ohne Bestand. Gottes groÙe Dinge. IV.

18 machthat? * Siehe, unter seinen Knechten
ist keiner ohne Tadel, und in seinen Bo-
19 ten findet er Thorheit: * wie vielmehr, die
in leimernen Häusern wohnen und welche
auf Erden gegründet sind, werden von den
20 Würmern gefressen werden! * Es währet
vom Morgen bis an den Abend, so werden
sie ausgehauen; und ehe sie es gewahr wer-
21 den, sind sie gar dahin. * Und ihre Uebrigen
vergehen, und sterben auch unversehens.
V. Nenne mir einen! was gilt8, ob du ei-
nen findest? und siehe dich um irgend nach
2 einem Heiligen. * Einen Tollen aber er-
würget wohl der Zorn, und den Uebernen
3 tödtet der Eifer. * Ich sah einen Tollen ein-
gewurzelt, und ich fluchte plötzlich seinem
4 Hause. * Seine Kinder werden fern sein
vom Heil, und werden zerschlagen werden
im Thor, da kein Erretter sein wird.
5 * Seine Ernte wird essen der Hungrige,
und die Gewapneten werden ihn holen,
und sein Gut werden die Durstigen aus-
6 saufen. * Denn Mühe aus der Erde nicht
gehet, und Unglück aus dem Acker nicht
7 wächst; * sondern der Mensch wird zu
Unglück geboren, wie die Vögel schweben
empor zu fliegen.
8 Doch ich will ikt von Gott reden, und
9 von ihm handeln: * der groÙe Dinge thut,
die nicht zu forschen sind, und Wunder, die
10 nicht zu zählen sind; * der den Regen auf8
Land gibt, und läßt Wasser kommen auf
11 die Straßen; * der die Niedrigen erhöhet,

15, 15, 2 Pt. 2, 4. erit vir? * Ecce qui serviunt ei, non 18
sunt stabiles, et in angelis suis reperit
25, 6, 2 Co. 5, 1. pravitatem: * quanto magis hi, qui 19
habitant domus luteas, qui terrenum
habent fundamentum, consumerunt
13, 28, 17, 14. velut a tineas! * De mane usque ad 20
Ps. 39, 12. Sir. 10, 13; Es. 38, 12; Ps. 90, 5; vesperam succidentur, et quia nullus
Job. 36, 12, 20. intelligit, in aeternum peribunt. * Qui 21
8. Ps. 37, 36. autem reliqui fuerint, auferentur ex
Ps. 49, 21. eis; morientur, et non in sapientia.
Voca ergo, si est, qui tibi re- V.
15, 15. spondeat; et ad aliquem sanctorum
Ecc. 7, 9. Sir. 30, 26. convertere. * Vere stultum interficit 2
iraecundia, et parvulum occidit invidia.
Ps. 37, 35a. * Ego vidi stultum firma radice, et 3
maledixi pulehritudini ejus statim.
* Longe fient filii ejus a salute et 4
Dt. 16, 18, 17. conterentur in porta, et non erit qui
5. 8, 21, 19. Pr. 22, 22; eruat. * Cujus messem famelicus 5
Job. 31, 8, 40. comedet, et ipsum rapiet armatus, et
[4, 8. Ecc. 1, 8. 13. bibent sitiennes divitias ejus. * Nihil 6
in terra sine causa fit, et de humo
14, 1s. Ps. 90, non oritur dolor. * Homo nascitur 7
10. Ecc. 6, 7. ad laborem, et avis ad volatum.
Gn. 47, 9.

Quam ob rem ego deprecabor 8
Dominum, et ad Deum ponam elo-
9, 10. Ps. 111, 2. quum meum: * qui facit magna et 9
insecurabilia et mirabilia absque nu-
36, 27. Ps. 104, 13. mero; * qui dat pluviam super 10
5, 24. faciem terrae et irrigat aquis uni-
Job. 36, 15. Ps. 75, 8, 113, 7. versa; * qui ponit humiles in sublime, 11
Lc. 1, 52.

2. Al.: Virum stult.
5. Al.: ebibent.

19. U.L.: in den Leimen-Häusern (A.A.: in leimen H.).
7. A.A.: zum Unglück.

du dich wenden? dW: zu wem der ... vE: zu welchem
H. du d. auch w. wirst.
2. B: Thoren ... Verdruf. dW.A.: Unmuth. vE:
Gram ... die Eifersucht?
3. dW: Thoren wurzeln, aber ich fl. seiner Woh-
nung als bald. vE: Hütte augenblicklich.
4. vE: Glück? B.dW.vE: unterdrückt.
5. u. wird sie aus den Dornen holen. B.dW: bis
aus d. D. (rafft er sie weg). vE: zehrt er hungrig auf,
sogar ... reißt er sie? B: nach ihrem G. w. d. Strauch-
diebe schnappen? dW: es schlürfen d. Durstigen ...
vE: Verderben rafft ihr G. hinweg?
6. Unheil. B: Eitelkeit wird aus d. Staub n. her-
vorkommen, noch Mühseligk. aus d. Lande w. dW:
n. aus d. G. geht Unh. hervor, u. aus d. Boden n.
sproßet Ungeinach. vE: es schießt n. aus d. Staube

Ungl. auf, u. aus d. Erde ...
7. Unheil ... jungen Vögel. B: Jungen hoch flie-
gen? dW: des Blißes Söhne sich schwingen zum
Fluge. vE: hoch erheben den Flug.
8. würde mich an G. wenden, u. dem Höchsten
heimstellen meine Sache. dW: vorlegen. vE: G.
suchen ... übergeben. B: Aber ich will nach dem All-
mächtigen fragen, u. m. G. Gott heimst. A: Darum
w. ich zu d. Herrn stehen, und zu G. m. Rede richten.
9. dW: Großes ... Wunderbares, daß es ... vE.A:
(Er schafft) Gr. u. Unerforschliches, W. ohne Zahl.
10. sendet W. auf d. Fluren. vE: Felder. dW:
Fläche des Landes ... Fl. der Tristen.
11. B: daß er ... in die Höhe bringe. dW: Er
hebt N. zur H. vE: bringt. A: der d. Demüthigen
hebt in die Höhe.

V.

Eliphasi Jobum culpae insimulans responsio.

καὶ ἀπολωλότας ἐξεγείροντα· ¹² τὸν διαλλάσ-
 σοντα βουλὰς πανούργων, καὶ οὐ μὴ ποιήσου-
 σιν αἱ χεῖρες αὐτῶν ἀληθές· ¹³ ὁ καταλαμ-
 βάνων σοφούς ἐν τῇ φρονήσει αὐτῶν, βουλὰς
 δὲ πολυπλόκων ἐξέστησεν· ¹⁴ ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῖς
 συναντήσεται σκότος, τὸ δὲ μεσημβρινὸν ψη-
 λαφήσειαν ἴσα νυκτί· ¹⁵ Ἀπόλουντο δὲ ἐν πο-
 λέμῳ, ἀδύνατος δὲ ἐξέλθοι ἐκ χειρὸς δυνάστου,
¹⁶ καὶ εἴη ἀδυνάτω ἐλπίς· καὶ ἀδίκου στόμα
 ἐμφραχθεῖη.

¹⁷ Μακάριος δὲ ἄνθρωπος ὃν ἤλεγξεν ὁ κύ-
 ριος ἐπὶ τῆς γῆς· νοουθέτημα δὲ παντοκράτο-
 ρος μὴ ἀπαναῖνον· ¹⁸ Αὐτὸς γὰρ ἀλγεῖν ποιεῖ,
 καὶ πάλιν ἀποκαθίστησιν· πατάξει, καὶ αἱ
 χεῖρες αὐτοῦ ἰάσσονται· ¹⁹ Ἐξάκις ἐξ ἀναγκῶν
 ἐξελεῖται σε, ἐν δὲ τῷ ἑβδόμῳ οὐχ ἄψεται σου
 κακόν· ²⁰ Ἐν λιμῷ ῥύσεται σε ἐκ θανάτου,
 καὶ ἐν πολέμῳ ἐκ χειρὸς σιδήρου ῥύσεται σε.
²¹ Ἀπὸ μάλιστα γλώσσης κρύψει σε, καὶ οὐ
 φοβηθήσῃ ἀπὸ κακῶν ἐρχομένων· ²² Ἀδίκων
 καὶ ἀνόμων καταγελάσῃ, ἀπὸ δὲ θηρίων ἀγρίων
 τῆς γῆς οὐ φοβηθήσῃ· ²³ ὅτι μετὰ τῶν λίθων
 τοῦ ἀγροῦ ἡ διαθήκη σου, καὶ τὰ θηρία τοῦ
 ἀγροῦ εἰρηνεύσει σοι· ²⁴ Εἴτα γνώσῃ, ὅτι εἰ-
 ρηνεύσει σου ὁ οἶκος, ἡ δὲ δίαίτα τῆς σκηνῆς
 σου οὐ μὴ ἀμάρτη· ²⁵ Καὶ γνώσῃ, ὅτι πολὺν
 τὸ σπέρμα σου, τὰ δὲ τέκνα σου ἔσται ὥσπερ
 τὸ παμβότανον τοῦ ἀγροῦ· ²⁶ Ἀπελεύσῃ δὲ
 ἐν τάφῳ ὥσπερ σῖτος ὥριμος κατὰ καιρὸν αὐ-
 τοῦ θεριζόμενος, ἢ ὥσπερ θημυνία ἄλωνος
 καθ' ὥραν συγκομισθεῖσα.

11. A²X† (in f.) εἰς σωτηρίαν.

12. B* τὸν. F: διασκεδάζοντα. FX: ποιήσωσιν.

13. B* αὐτῶν. A²B: βελήν.

14. B: (* ἐν) ἡμέρας συναντ. αὐτοῖς σκ. ... ψηλα-
 φήσασιν.

15. X* (alt.) δέ.

16. B: (* καὶ) εἴη δὲ ἀδ. ἐλπ., ἀδίκος δὲ στ.

17. B* ἐπὶ τῆς γῆς (A² uncis incl.).

18. A²B (pro πατάξ.) ἔπαισει. B: ἰάσαντο.

19. B: σε ἐξελεῖτ. ... ἢ μὴ ἄψεται.

20. B: (* καὶ) ἐν πολ. δέ. A²B (pro alt. ῥύσ.) λύσει.

21. B: σε κρύψει, καὶ ἢ μὴ φοβηθήσῃ. A† (in f.) καὶ
 ἢ φοβηθήσῃ ἀπὸ τάλαιπωρίας, ὅτι ἐλεύσεται τάλαι-
 πωρία (B*, A² uncis incl.).

22. B: ἀγρίων (* τῆς γῆς) ἢ μὴ φοβηθήσῃ.

23. ABX† (ab in.) Θῆρες γὰρ (X* γὰρ) ἄγριοι εἰ-
 ρηνεύουσιν σοι. B* ὅτι μετὰ τ. λίθ. — fin.

24. A† (ab in.) Καὶ γνώσῃ, ὅτι ἐν εὐρίην τὸ σπέρ-
 μα σε καὶ ἐπισκοπῇ τῆς εὐπρεπείας σε, καὶ ἢ μὴ
 ἀμάρτης (B*). F (pro ἡ δὲ δίαίτα κτλ.) καὶ ἐπισκέ-
 ψει ὠραιότητά σε, καὶ ἢ μὴ ἀμαρτήσῃ.

25. B: Γνώσῃ δὲ ὅτι. FX (pro τέκνα) ἔκγονα s. ἔγ-
 γονα.

26. A²B: Ἐλεύσῃ. B* αὐτῆς ... θημυνία.

12 ἰקְדָרִים שָׁגְבוּ יָשַׁע: מִפֶּר מַחְשְׁבוֹת
 עֲרוּמִים וְלֹא-תַעֲשֶׂנָּה יְדֵיהֶם תִּשְׁיֶה:
 13 לְכֹד חֲכָמִים בְּעָרְמָם וְעַצְתָּ נִפְתָּלִים
 14 נִמְהָרָה: יוֹמָם יַפְגִּישׁ-חֹשֶׁךְ וְכָלִילָהּ
 טו יִמְשְׁשׁוּ בַצֵּהָרִים: וַיִּשַׁע מִחֶרֶב
 16 מִפִּיתָם וּמִיַּד חֲזָק אֲבִיוֹן: וַתִּתֵּי
 לְגֵל תִּקְוָה וְעֲלָתָה קַפְצָה פִּיהָ:

17 הִנֵּה אֲשָׁרִי אֲנוֹשׁ וּכְיִתְּנוּ אֱלֹהֵי
 18 וּמוֹסֵר שִׁדִּי אֶל-תַּמָּאִס: כִּי הוּא
 יִכְאִיב וַיַּחֲבֹשׁ וַיִּמְחֹץ וַיִּדָּו תִּרְפִּינָה:
 19 בְּשֵׁשׁ צָרוֹת יַצִּילָךְ וּבְשִׁבְעָה לֹא-
 כ יִגַּע בְּךָ רָע: בְּרָעַב פָּדַךְ מִמָּוֶת
 21 וּבְמַלְחָמָה מִיַּד חֶרֶב: בְּשׁוֹט לָשׁוֹן
 תַּחֲבֹא וְלֹא-תִירָא מִשּׁוֹד כִּי יִבֹּא:
 22 לָשׁוֹד וּלְכַפֹּן תִּשְׁחַק וּמִחַיִת הָאָרֶץ
 23 אֶל-תִּירָא: כִּי עַם-אֲבֹנֵי הַשָּׂדֶה בְּרִיתָךְ
 24 וַחַיִּית הַשָּׂדֶה הַשְׁלֵמָה-לָּךְ: וַיִּדְעַת
 כִּי-שָׁלוֹם אֶהְיֶה וּפְקֻדָּתָ נֹרָה וְלֹא
 כה תַּחֲטָא: וַיִּדְעַת כִּי-רַב זִרְעָךְ
 26 וְצֶאֱצָאֶיךָ כַּעֲשָׂב הָאָרֶץ: תִּבֹּא
 בְּכֹלָה אֶל־קִבְרָךְ בַּעֲלֹת גְּדִישׁ בַּעֲתוֹ:

בנ' א' ועולחח. v. 16.

בנ' א' יבא. v. 21. וידרו ק' v. 18.

בנ' א' תבא. v. 26.

11. B: u. die B. durchs Heil erhöht werden. dW:
 u. Trauernde steigen zum Glück! vE: erheben sich z.
 Heile. A: u. den Er. aufhilft z. S.

12. Gedanken... daß den Anschlag. B: ihre Hände
 nichts Wesentliches ausrichten mögen? vE: vereitelt
 ... Schläuen. dW.vE: den Plan.

13. dW: Kluge in ihrer List, u. der Verschmitzten
 R. wird übereilt. vE: daß d. Plan ... A: verwirrt.

14. B: des L. werden ihnen Finsternisse entgegen
 kommen? dW.vE: bei (am) Tage stoßen sie auf S. A:
 rennen f. in die S.

15. dW: er entreißt ihrem Schw., ihrem Rachen,
 u. der S. des Starken den R. vE: So rettet er aus
 dem ... (A: von d. Schw. ihres Mundes?)

16. daß dem Elenden S. wird, und ... muß zuh.
 B: der Geringe eine Erwartung habe, u. d. Ungerech-
 tigkeit ... dW: Und so ist dem G. S., u. B. ver-
 schließt ... vE: so bleibt S. dem Gebeugten.

17. dW: Heil dem Manne, d. G. züchtigt: die Zu-

12 und den Betrübten empor hilft. * Er macht zu nichte die Anschläge der Listigen, daß es ihre Hand nicht ausführen kann. * Er fängt die Weisen in ihrer Listigkeit, und stürzt der Verkehrten Rath, 14 * daß sie des Tages in Finsterniß laufen, und tappen im Mittage wie in der Nacht; 15 * und hilft dem Armen von dem Schwert und von ihrem Munde, und von der Hand des Mächtigen. * Und ist des Armen Hoffnung, daß die Bosheit wird ihren Mund müssen zuhalten.

17 Siehe, selig ist der Mensch, den Gott strafet: darum weigere dich der Züchtigung 18 des Allmächtigen nicht. * Denn er ver-
leget, und verbindet; er zerschmeißet, und 19 seine Hand heilet. * Aus sechs Trübsalen wird er dich erretten, und in der siebenten 20 wird dich kein Nebel rühren. * In der Eheurung wird er dich vom Tode erlösen, und im Kriege von des Schwertes Hand.

21 * Er wird dich verbergen vor der Geißel der Zunge, daß du dich nicht fürchtest vor 22 dem Verderben, wenn es kommt. * Im Verderben und Hunger wirst du lachen, und dich vor den wilden Thieren im Lande 23 nicht fürchten; * sondern dein Bund wird sein mit den Steinen auf dem Felde, und die wilden Thiere auf dem Lande werden 24 Frieden mit dir halten. * Und wirst erfahren, daß deine Hütte Frieden hat, und wirst deine Behausung versorgen, und nicht sün- 25 digen. * Und wirst erfahren, daß deines Samens wird viel werden, und deine Nach- 26 kommen wie das Gras auf Erden. * Und wirst im Alter zu Grabe kommen, wie Garben eingeführet werden zu seiner Zeit.

13. U.L: fähst.

14. A.A: in der Finsterniß.

rechtwelung d. A. verschmähe u. vE: deshalb v. n. d. Zucht. B: darum sollst du die Z. des Allgenugsamen n. verwerfen.

18. B: wird Schmerzen machen, aber auch verbinden; er w. zerschlagen, aber s. Hände w. auch heilen. dW.vE: verwundet u. verb., schlägt u. s. H. heilen.

19. In sechs. dW.vE: Mäthen. dW: und in sieben. B: anrühren. vE: Unglück treffen. dW.A: nichts Böses.

20. B.vE: Hungersnoth. dW.A: Hunger.

21. u. darfst d. n. fürchten. B: Du wirst versteckt werden. dW: Bei der Z. G. bist du geborgen. vE: Vor ... verborgen.

22. dW.vE: des B. (u.) des H. lachst du. dW:

et moerentes erigit sospitate; * qui 12 dissipat cogitationes malignorum, ne possint implere manus eorum quod coeperant; * qui apprehendit sapientes in astutia eorum, et consilium pravorum dissipat: * per diem incur- 14 rent tenebras, et quasi in nocte sic palpabunt in meridie. * Porro sal- 15 vum faciet egenum a gladio oris eorum, et de manu violenti pauperem. * Et erit egeno spes, iniquitas 16 autem contrahet os suum.

Ps. 107, 42.

Ps. 94, 12. Pr. 3, 11. Ebr. 12, 5. Jac. 1, 12. Ap. 3, 19. Beatus homo, qui corripitur a 17 Deo: increpationem ergo Domini ne

reprobes. * Quia ipse vulnerat, et 18 medetur; percutit, et manus ejus

sanabunt. * In sex tribulationibus 19 liberabit te, et in septima non tanget

te malum. * In fame eruet te de 20 morte, et in bello de manu gladii.

* A flagello linguae absconderis, et 21 non timebis calamitatem, cum ve-

nerit. * In vastitate et fame ridebis, 22 et bestias terrae non formidabis; * sed cum lapidibus regionum pa-

23 ctum tuum, et bestiae terrae pacificae erunt tibi. * Et scies, quod pa-

24 cem habeat tabernaculum tuum, et visitans speciem tuam non peccabis.

* Scies quoque, quoniam multiplex 25 erit semen tuum, et progenies tua

quasi herba terrae. * Ingredieris in 26 abundantia sepulchrum, sicut infer-
tur acervus tritici in tempore suo.

15. Al.* egenum.

21. Al.: In flag.

vor dem Wilde des L. vE: von ... fürchtest du nichts. A: das W. der Erde n. fürchten.

23. dW: mit d. St. des F. bist du im Bunde. vE: hast du deinen B. B: ... des Feldes sind gegen dich zufrieden gestellt.

24. vE: dein Zelt. dW: Du weißt, daß in Fr. dein Z. ist. B: d. Wohnung bestellen, u. n. festschlagen. dW: musterst d. W. u. wirst n. getäuscht. vE: verschleßt nichts.

25. dW.vE: Sprößlinge (wie Gr. des Landes).

26. B: wie ein Fruchthausen in die Höhe kommt. dW: In hohem A. gehst du ins Gr., so wie sich erhebt der Garbenhause ... vE: Du g. bei vollem Segen zum Gr., wie ... A: In vollem Alter.

V.

Jobi se defendens conquestio.

27 Ἰδὸν ταῦτα οὕτως ἐξιχνιάσαμεν, ταῦτά ἐστιν ἃ ἀκηκόαμεν· σὺ δὲ γινώθι σεαυτῶ, τί ἐποίησας.

VI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει·

² Εἰ γάρ τις ἰστών στήσαι μου τὴν ὀργήν, τὰς δὲ ὀδύναις μου ἄραι ἐν ζυγῷ ὁμοθυμαδόν, ³ καὶ δὴ ἄμμου παραλίας βαρύντερά ἐστιν· ἀλλ', ὡς ἔοικεν, τὰ ῥήματά μου ἐστὶν φανύλα. ⁴ Βέλη γὰρ κυρίου ἐν τῷ σώματί μου ἐστὶν, ὣν ὁ θυμὸς ἐκπίνει μου τὸ αἷμα· ὅταν ἄρξωμαι λαλεῖν, κεντοῦσίν με. ⁵ Τί γάρ; μὴ διὰ κενῆς κεκραῖζεται ὄνος ἄγριος, ἀλλ' ἢ τὰ σῖτα ζητῶν; εἰ δὲ καὶ ῥήξει φωνὴν βοῦς, ἐπὶ φάττης ἔχων τὰ βρώματα; ⁶ Εἰ βρωθήσεται ἄρτος ἄνευ ἁλός; εἰ δὲ καὶ ἐστὶν γεῦμα ἐν ῥήμασιν κενοῖς; ⁷ Οὐ δύναται δέ μου παύσασθαι ἡ ψυχὴ· βρόμον γὰρ ὁρῶ τὰ σῖτά μου ὥσπερ ὁσμήν λέοντος.

⁸ Εἰ γὰρ δόγη καὶ ἔλθῃ μου ἡ αἵτησις, καὶ τὴν ἐλπίδα μου δόγῃ ὁ θεός. ⁹ Ἀρξάμενος ὁ κύριος τρωσάτω με, εἰς τέλος δὲ μὴ με ἀνελέτω. ¹⁰ Εἴη δέ μοι ἡ πόλις μου τάφος, ἐφ' ἧς ἐπὶ τειχέων ἡλλόμην ἐπ' αὐτῆς. Οὐ μὴ φείσομαι· οὐ γὰρ ἐψευσάμην ἐν ῥήματι ἀγίου θεοῦ μου.

¹¹ Τίς γάρ μου ἡ ἰσχὺς ὅτι ὑπομένω; ἢ τίς μου ὁ χρόνος ὅτι ἀνέχεταιί μου ἡ ψυχὴ; ¹² Μὴ ἰσχὺς λίθων ἡ ἰσχὺς μου; ἢ αἱ σάρκες μου εἰσιν χαλκαῖ; ¹³ Ἡ οὐκ ἐπ' αὐτῶ ἐπεποιθεῖν; Βοήθεια δὲ ἀπ' ἐμοῦ ἄπυσιν,

27. B (pro τί) τί τι. A²B: ἔπραξας.

2. A¹ (pro Εἰ A²B) Τί.

3. B: βαρυντέρα ἔσται. F (pro ἀλλ' ὡς κτλ.) ἐπὶ τίστῃ τὰ ῥήματά μου κατεπατήθησαν.

4. B† (p. θυμ.) αὐτῶν.

6. A¹: καινοῖς.

7. B: Οὐ δύν. γὰρ παύσ. με ἡ ὀργή (D: εὐχή?).

8. B: ἔλθοι ... δ. ὁ κύριος.

9. A¹FX* (pr.) με (A²B†).

10. B: Εἴη δέ με πόλις τάφ. ... ἡλλόμην, ἐπ' αὐτῆς ἔφεισ. A²: [μου] ... ἡλλ. [ἐπ' αὐτῆς]. Οὐ ... FX: φείσομαι. B: ἐψ. ῥήματα ἅγια.

11. A²X: ὑπομενῶ (-μένω B²).

12. B: χάλκειαι (EFX: χάλκειαι).

13. FX: ἀπέστη.

27 הִנֵּה-זֹאת חֲקָרְנִיָּה כִּן-הִיא שְׁמִיעָה וְאַתָּה דַּע-לָךְ;

VI. וַיַּעַן יוֹב וַיֹּאמֶר:

2 לֹא שָׁקוֹל וְשָׁקָל בַּעֲשֵׂי יְהוָה יִי

3 בְּמֵאזְנִים וּשְׂאֵר־יִיחָד: כִּי עָתָה מִחֹל

4 יָמַי וְכִכָּבַד עַל-יָפֶן דְּבָרִי לָעוֹ: כִּי

חֲצִי שְׁדֵי עַמִּי אֲשֶׁר חָמַתָּם שְׁתָּה

ה רִוַּחִי בַּעֲוִיָּתִי אֱלֹהִי יַעֲרֹכֵנִי: הִינֵהק

שָׂרָא עָלַי-דָּשָׂא אִם יִגְעָה-שְׂזֹר עַל-

6 בְּלִילֹו: הִנֵּהאֲכַל הַפֶּל מִבְּלִי-מֶלֶח

7 אִם-יִשְׁ-טָעַם בְּרִיר חֲלָמוֹת: מֵאֲנָה

לִנְנֹוע נַפְשִׁי הִמָּה כְּדוּרִי לַחֲמִי:

8 מִי-יִתֵּן תָּבוֹא שְׂאֵלָתִי וְתַקְוֹתִי

9 יִתֵּן אֱלֹהִי: וַיֹּאֲל אֱלֹהִי יִידָאֲנִי

י וַיִּתֵּר יָדֹו וַיִּבְצַעַנִי: וְתַהִי-עוֹד לְחַמָּתִי

וְאִסְלָתָה בְּחִילָה לֹא יַחֲמוֹל כִּי-לֹא

כְּחִדָּתִי אֲמַרִי קְדוֹשׁ:

11 מִה-כְּתִי כִי אֵיחָל וּמִה-קָּצִי כִי-

12 אֲאָרִיךְ נַפְשִׁי: אִם-כֶּה אֲבָנִים כְּתִי

13 אִם-בְּשָׂרִי נָחוּשׁ: הֲאִם אֵין עֲזָרָתִי

כִּי וְתוֹשִׁיָה נִדְחָה מִמֶּנִּי:

בנ"א מלרע v. 11. והוהי ק' v. 2.

2. B: Ach daß m. m. Verdruß möchte recht wiegen, u. m. Unglück zugleich ...! dW: D würde doch gewogen m. Unmuth, u. zöge ... in der W. zugleich auf! vE: genau gew. m. Gram, u. m. Elend in d. Schale aufsteigen sämmtlich!

3. der S. B: Es w. gewiß jetzt ... dW: Denn schon ist er ... vE: Ja schon ist ... der Meere. B: Darum werden meine Worte verschlungen? dW: sind m. Reden verwegen. vE: waren m. W. zügellos.

4. B.vE: sind (bei) mir. B: ihr Gift. dW.vE: ihren (deren) Gift trinkt mein (Herz), die (Schrecken) G. rüsten sich wider m. B: sind gegen m. gerüstet. A: streiten w. m.

5. B: Schr. auch ein Waldefel beim Gras? ... bei seinem F. dW: Schr. denn ... brüllet ein Stier ...? vE: wohl der wilde Esel im jungen Grün? oder ... seinem Futterforn?

6. B: Iffet man auch was Unbereitetes ohne Salz? dW: denn Fades ...? vE: Geschmackloses. B: Ist wohl ein Geschmack im W. am Dotter? dW: Ist G. im Eiweiß?

27 Siehe, das haben wir erforschet, und ist also. Dem gehorche, und merke du dir.

VI. Hiob antwortete und sprach:

2 Wenn man meinen Jammer wöge und mein Leiden zusammen in eine Wage legte, 3 * so würde es schwerer sein denn Sand am Meer: darum ist es umsonst, was ich 4 rede. * Denn die Pfeile des Allmächtigen stecken in mir, derselben Grimm säuft aus meinen Geist; und die Schrecknisse Gottes sind auf mich gerichtet. * Das Wild schreiet nicht, wenn es Gras hat; der Ochse blöket nicht, wenn er sein Futter hat. 6 * Kann man auch essen, das ungesalzen ist? oder wer mag kosten das Weiße um 7 den Dotter? * Was meiner Seele widerte anzurühren, das ist meine Speise vor Schmerzen.

8 O daß meine Bitte geschähe, und Gott 9 gäbe mir, was ich hoffe! * daß Gott anfinge und zerschläge mich, und ließe seine 10 Hand gehen und zerscheiterte mich! * So hätte ich noch Trost, und wollte bitten in meiner Krankheit, daß er nur nicht schone. Habe ich doch nicht verleugnet die Rede des Heiligen.

11 Was ist meine Kraft, daß ich möge beharren? und welches ist mein Ende, daß 12 meine Seele geduldig sein sollte? * Ist doch meine Kraft nicht steinern, so ist mein 13 Fleisch nicht ehern. * Habe ich doch nirgend keine Hülfe, und mein Vermögen ist weg.

2. A.A: meine Leiden!

8. U.L: wess ich hoffe.

11. U.L: sollte sein.

7. Sp. vollauf. B: M. G. widerts anz., fir sind mir wie eine ekelhafte Sp. dW: Mich widert es anz., u. dieses ist wie meine ekele Sp. vE: Was zu beruhren m. G. efelt, das ist gleichsam ...

8. dW: in Erfüllung ginge, u. G. mein Verlangen gewährte! vE: würde doch gewährt ... erfüllte ...

9. B: es G. gefiele u. zerknirschte mich, u. ließe s. H. los, u. machte es ein Ende mit mir! dW: Gesiel' es G. mich zu zermalmen, rect' er aus ... mir e. G. vE: möcht' er lösen s. H. u. mich vertilgen!

10. frohlocken im Schmerz, wenn ... B: aushalten. (dW: Aber noch sei mir das ein Tr., u. frohlock' ich im schonungslosen Schmerze, daß ich nicht die Worte ...) vE: So wäre noch mein Tr., u. jauchzen wollt' ich ... Heiligsten! A: Aber das sei ... daß er

Bar.3,23.

Ecce hoc: ut investigavimus, ita 27 est; quod auditum, mente pertraeta.

Respondens autem Job dixit: **VI.**

Utinam appenderentur peeceata mea 2 quibus iram merui, et calamitas, quam patior, in statera! * Quasi 3 arena maris haec gravior appareret: unde et verba mea dolore sunt plena. * Quia sagittae Domini in 4 me sunt, quarum indignatio ebit spiritum meum; et terrores Domini militant eontra me. * Numquid rugiet 5 onager, eum habuerit herbam? aut mugiet bos, cum ante praesepe plenum steterit? * Aut poterit comedi 6 insulsum, quod non est sale conditum? aut potest aliquis gustare, quod gustatum affert mortem? * Quae 7 prius nolebat tangere anima mea, nunc prae angustia cibi mei sunt.

3,21.

Quis det, ut veniat petitio mea, 8 et quod expeeto, tribuat mihi Deus? * et qui coepit, ipse me eonterat, 9 solvat manum suam et succidat me?

3,22.

* Et haec mihi sit eonsolatio, ut affli- 10 gens me dolore non parcat, nec contradicam sermonibus Saneti.

Ps.40,11.
(2Tm.2,12;
Es.40,25.

Quae est enim fortitudo mea, ut 11 sustineam? aut quis finis meus, ut patienter agam? * Nec fortitudo lapidum fortitudo mea, nec earo mea aenea est. * Ecce, non est auxilium 13 mihi in me, et neecessarii quoque mei recesserunt a me.

3. Al.: apparet. 4. Al.: terrores Dei. 5. Al.: fugiet onager. 6. Al.† (in f.) Animae enim esurienti etiam amara dulcia esse videntur.

mich plaget mit Schm. ohn' Verschonen, u. ich n. widerspreche den B. ...?

11. B: ... sollte hoffen? u. was wird m. G. sein, daß ich mein Leben verlängern wollte? dW: daß ich harren, u. was m. Rest, daß ich Langmuth haben soll? vE: ausharren ... geduldig ertragen kann?

12. B: Ist denn m. Kr. eine steinerne Kraft? dW: Ist Felsenkraft m. Kr., ist m. Körper Erz? vE: Ist die Kr. der Steine ... Fleisch von Erz?

13. H. in mir, u. das B. ist von mir geflohen. dW: Fürwahr, f. H. für mich, u. Rettung ist v. m. verschucht. vE: Ist noch wohl eine ... in mir? Ist nicht die R. entflohen von mir? (B: Sollte denn so gar nichts von meiner H. bei mir sein, u. das wahrhaftige Wesen aus mir vertrieben sein?)

VI.

Jobi se defendens conquestio.

14 ἀπείπατο δέ με ἔλεος, καὶ ἐπισκοπὴ κυρίου
ὑπερίδεν με. 15 Οὐ προσίδον με οἱ ἐγγύτατοί
μου, ὥςπερ χεῖμα ῥέον ἐκλείπων ἢ ὥςπερ κύ-
ματα παρηλθόν με. 16 Οἷτινες με εὐλαβοῦν-
το, νῦν ἐπιπεπτώκασιν μοι ὥςπερ χιῶν ἢ
κρύσταλλος πεπηγώς. 17 Καθὼς τακεῖς θέρ-
μης γινομένης οὐκέτι ἐγνωσθή ὅπερ ἦν.
18 οὕτως καὶ ἐγὼ κατελείφθην ὑπὸ πάντων,
ἀπωλόμην τε καὶ ἔξοικος ἐγενόμην. 19 Ἴδετε
ὁδοὺς Θαιμανῶν καὶ ἀτραποὺς Σαβῶν, οἱ
διορῶντες, αἰσχύνητε. 20 αἰσχύνην οἱ ὀρῶν-
τες ὀφειλήσουσιν, οἱ ἐπὶ πόλεσιν καὶ χρημα-
σιν πεποιθότες. 21 Ἀτὰρ δὲ καὶ ὑμεῖς ἐπ-
έβητέ μοι ἀνελεημόνως, ὥστε ἰδόντες τὸ ἐμὸν
τραῦμα φοβήθητε. 22 Τί γάρ; μὴ τι ὑμᾶς
ἤτησα, ἢ τῆς παρ' ὑμῶν ἰσχύος ἐπιδέομαι,
23 ὥστε σῶσαί με ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν ἢ ῥύσα-
σθαί με ἐκ χειρὸς δυνάστου;

24 Διδάξατέ με, ἐγὼ δὲ κοφεύσω· εἴ τι
πεπλάνημαι, φράσατέ μοι. 25 Ἀλλ', ὡς ἔοι-
κεν, φάυλα ἀνδρὸς ἀληθινοῦ ῥήματα· οὐ γὰρ
παρ' ὑμῶν ῥήμα οὐδὲ ἰσχύς αἰτοῦμαι, 26 οὐδὲ
ὁ ἔλεγχος ὑμῶν τὰ ῥήματά μου παύσει, οὐδὲ
φθέγματος ῥήματος ὑμῶν ἀνέξομαι. 27 Πλὴν
ὅτι ὀρφανῶ ἐπιπίπτετε, ἐνάλλυσθε δὲ ἐπὶ φέ-
λῳ ὑμῶν. 28 Nunī δὲ ἐμβλέψας εἰς πρόσωπα

14 לַמָּס מִרְעָהוּ חֶסֶד וִירָאתָ שְׁדִי 14
טוֹיֵעֶזְזוֹב: אֲחִי בִגְדִי כְמוֹ-נֶחֱל כְּאֶפִּיק
16 נְחָלִים יַעֲבְרוּ: הַקָּדָרִים מִנִּי-קָרַח
17 עָלִימוֹ יִתְעַלְּם-שָׁלֵג: בָּעֵת יִזְרְבוּ
נִצְמָתוֹ בְּחַמּוֹ נִדְעָכוּ מִמְּקוֹמָם:
18 יִלְפָּתוּ אֲרָחֹת דְּרָכָם יַעֲלוּ בַתְּהוֹ
19 וַיֵּאבְדוּ: הַבֵּיטוּ אֲרָחֹת תַּמָּא הַלִּיכֹת
כ שָׂבָא קוֹי-לָמוֹ: כְּשִׁי כִי-בִטָּח בָּאוּ
21 עָזִיָּה וַיַּחֲפְרוּ: כִּי-עָתָה הֵייתָם לֹא
22 תִּרְאוּ תַתָּת וַתִּירְאוּ: הִכִּי-אֲמַרְתִּי
הָבִי לִי וּמִפְחָכֶם שִׁחֲדוּ בַעֲדִי:
23 וּמִלְטוֹנִי מִיַּד-צָר וּמִיַּד עֲרִיצִים
תִּפְדּוּנִי:

24 הִזְרוּנִי יָאֵנִי אַחֲרִישׁ וַיִּמָּה-שְׁגִיתִי
כַּהֲתִינִי לִי: מִהֶ-נִּמְרָצוֹ אֲמַר־יִשָּׁר
26 וַיִּמָּה-יִוָּכֵיחַ הִוָּכַח מִכָּם: הִלְהוֹכַח
מַלְאִים תַּחֲשֹׁבוּ וְלָרוּחַ אֲמַר־י נֹאשׁ:
27 אַף עַל-יָתוֹם תַּפְּיִלּוּ וְתִכְרוּ עַל-
28 רֵיעֵכֶם: וְעָתָה הִזְאִילוּ בְּנוֹ-בִי וְעַל-

בנ"א הלוכה v. 19.

עש"י תיראו ib. לו' ק' v. 21.

14. B: ἀπ. (* δέ) με ἔλ., ἐπισκ. δὲ κυρ. ὑπερεῖδέ με.

15. B: προσεῖδόν ... κῆμα.

16ss. B: διευλαβέντο (DX: διηυλαβ.). FX: νυνὶ ἐπιπ. A² interp. ἐπιπ. μοι. Ὡςπερ ... πεπηγώς, καθὼς ... ὅπ. ἦν. Οὕτως κτλ.17. B: τακεῖσα ... γενομένης ἔκ ἐπεγνωσθή (D: ἀνεγνωσθή). A²F: ὅπερ ἦν.

18. B: ἔτω ἀγῶ ... ἀπωλ. δὲ κ.

19. B* καὶ. X† (p. ἀτρ.) δὲ. A¹: ἀτρ. ἀσεβῶν? X: Ἐσσεβῶν. A²X: οἱ διορίζοντες. B* αἰσχύνηθ.20. B† (ab in.) καὶ. B* οἱ ὀρῶντ. (A² uncis incl.).21. A¹X: δὴ (δὲ A²B).

22. X: μὴ ὑμ.

23. B (pro ἐκ χειρ.) ἔξ. A¹: κακῶν (ἐχθρῶν A²B). B: ἢ ἐκ χειρ. δυναστῶν ῥύσ. με.25. B* ἀνδρὸς ... * ῥήμα ἔδὲ (A² uncis incl.).

26. B: ἔδὲ (* ὁ) ἔλ. ὑμῶν ῥήμασί με παύσει, ἔδὲ γὰρ ὑμῶν φθέγμα ῥήματος ἀνέξ.

27. B† (a. ὀρφ.) ἐπ'.

28. B: εἰςβλέψ. EX: πρόσωπον.

14. B: Bei wem die B. für f. N. verschwindet. dW.vE: Dem Unglücklichen gebührt von seinem Freund Erbarmen (Mitleid), sonst verl. er ...

15. trügen wie ... B.vE: sind treulos (worden). dW: täuschen. B: wie ein Regenbach unter den Bächen sind sie vorbeigegangen. dW: wie ein Bach der Thäler f. f. dahin. vE: gleich dem B. in Thälern verrinnen sie.

16. die trübe wallen von Eis, u. hat sich Schnee darein verfröhen. dW: Getrübt sind sie vom Frost, in sie birgt sich der Sch. vE: Getr. von Eis, in die sich entzogen ...

17. wenn sie warm werden, versiegen sie ... verlöschten sie ... B: von der Hitze ausgetrocknet. dW: da sie eingeengt w., schwinden sie, in der Hitze versiegen ... Stelle. vE: werden sie aufgelöst u. zergehen, bei d. H. schwinden ...

18. Wanderzüge lenken vom Weg, reisen in die Oede, und kommen um. dW: Es beugen Karavane um auf ihrem W., ziehen durch d. Wüste u. ver-schmachten. (B: Die Gänge ihres Laufs gehen in die Krümme; sie g. ins Wüste hin, u. verlieren sich. vE:

Die Unbarmherzigkeit der Freunde und die gefährliche Sicherheit.

VI.

4 Wer Barmherzigkeit seinem Nächsten
weigert, der verläßt des Allmächtigen
5 Furcht. * Meine Brüder gehen verächt-
lich vor mir über, wie ein Bach, wie die
6 Wasserströme vorüber fließen. * Doch
welche sich vor dem Reif scheuen, über die
7 wird der Schnee fallen. * Zur Zeit, wenn
sie die Hitze drücken wird, werden sie ver-
schmachten; und wenn es heiß wird, wer-
8 den sie vergehen von ihrer Stätte. * Ihr
Weg gehet beiseit aus; sie treten auf das
Ungebahnte, und werden umkommen.
9 * Sie sehen auf die Wege Thema, auf die
Pfade des Reichs Arabien warten sie.
10 * Aber sie werden zu Schanden werden,
wenn es am sichersten ist, und sich schämen
11 müssen, wenn sie dahin kommen. * Denn
ihr seid nun zu mir gekommen, und weil ihr
12 Jammer sehet, fürchtet ihr euch. * Habe
ich euch gesagt: Bringet her, und von eu-
13 rem Vermögen schenket mir, * und errettet
mich aus der Hand des Feindes, und er-
löst mich von der Hand der Tyrannen?
14 Lehret mich, ich will schweigen; und
was ich nicht weiß, das unterweist mich.
15 * Warum tadelt ihr die rechte Rede?
Wer ist unter euch, der sie strafen könn-
16 te? * Ihr erdenket Worte, daß ihr nur
strafet, und daß ihr nur pausset Worte,
17 die mich verzagt machen sollen. * Ihr
fallet über einen armen Waisen, und gra-
18 bet eurem Nächsten Gruben. * Doch weil
ihr habt angehoben, sehet auf mich,

19. U.L: Reicharabias.

31,21—23. Qui tollit ab amico suo misericor- 14
diam, timorem Domini derelinquit.
19,13.Ps.38,12. * Fratres mei praeterierunt me, sicut 15
torrens qui raptim transit in convalli-
bus. * Qui timent pruina, irruet 16
super eos nix. * Tempore, quo 17
fuerint dissipati, peribunt, et ut in-
caluerit, solventur de loco suo.
* Involutae sunt semitae gressuum 18
eorum, ambulabunt in vacuum et
Gn.25,15.3. peribunt. * Considerate semitas The- 19
ma, itinera Saba, et expectate paulis-
per. * Confusi sunt, quia speravi; 20
venerunt quoque usque ad me, et
pudore cooperti sunt. * Nunc ve- 21
nistis, et modo videntes plagam
meam timetis. * Numquid dixi: Af- 22
ferte mihi, et te substantia vestra
donate mihi? * vel: Liberate me de 23
manu hostis, et de manu robusto-
rum eruite me?

Docete me, et ego tacebo; et si 24
quid forte ignoravi, instruite me.
[Ecl.12,11. * Quare detraxistis sermonibus veri- 25
tatis, cum e vobis nullus sit qui
Ps.35,11. possit arguere me? * Ad increpan- 26
dum tantum eloquia concinnatis, et
15,2.Es.41,29. in ventum verba profertis. * Super 27
pupillum irruitis, et subvertere niti-
mini amicum vestrum. * Verumta- 28
men, quod coepistis, explete! prae-

17. S: incaluerint. 20. Al.: speraverunt. 25. Al.* me.

Sie winden die ... ziehen sich hin bis zur Leere u. ver-
siegen.)

19. Es schauen darnach die Züge Th., die Fahrten
Saba hoffen auf sie. B: Die Reisenden von Th. ...
Reisegesellschaften v. S. dW: Es blicken Thema's
Karavane hin, Sabäa's Reisezüge h. darauf. vE:
Reisezüge ... Wanderer.

20. zu Sch., daß sie getrauet; u. wenn ... sch. sie
sich. dW: sie kommen hin, u. erröthen. vE: sind ge-
täuscht.

21. Gleich also werdet ihr nun zu Nichts; und ...
B: ihr f. Schrecken u. f. euch. dW: Denn nun seid
ihr N., sehet den Jammer u. bebt zurück.

22. Br. mir ... gebt Geschenke für mich. vE: Thei-
let mit mir, u. v. eurer Habe schenket mir.

23. vE: der Wütherich. dW: des Wütherichs.

24. und wo ich irre. B: worin ich geirret, das gebt
mir zu verstehen. dW: Unterw. mich ... was ich ge-

fehlt, lehret m. vE: Belehret ... beweiset mir.

25. Wie scharf ist eine r. Rede! Aber was zehet
ein Zeihen von euch? B: gewaltig sind aufrichtige
Reden! dW.vE: kräftig f. der Wahrheit Worte!
Aber w. beweisen eure Verweise?

26. Achtet ihr Worte für ein Zeihen? und eines
Verzweifelten Reden für Wind? dW: Gedenket ihr
W. zu verweisen? vE: tadeln? dW: für den W. sind
ja des Verzweifelnden Worte! (vE: Dann sind ...
vergebliche W.)

27. B: werfet euch ... her. dW: Ja, über die Waise
w. ihr [das Neg.]! und grabet [Gruben] dem Freunde!

28. Es geliebe euch doch, mich anzuschauen, und
vor Augen zu nehmen. B: Und nun laßt euch ge-
fallen und sehet auf mich. dW: Nun aber, wollet doch
auf mich blicken, so springt es euch in die Augen. vE:
Doch seid so gut, euch zu mir zu wenden. Ja, vor eu-
rem Angesicht, ich ...

VI.

Jobi se defendens conquestio.

ὑμῶν, οὐ ψεύσομαι. ²⁹ Καθίστατε δὴ καὶ μὴ εἶη ἄδικον ἐν κρίσει, καὶ πάλιν τῷ δικαίῳ συντρέχεσθε. ³⁰ Οὐ γάρ ἐστιν ἄδικον ἐν γλώσσῃ μου· οὐχὶ δὲ καὶ ὁ λάρυγξ μου σύνεσιν μελετᾷ;

VII. Πότερον οὐχὶ πειρατήριόν ἐστιν ὁ βίος ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ὥςπερ μισθίου ἀνθημερινοῦ ἡ ζωὴ αὐτοῦ; ² ἢ ὥςπερ θεράπων δεδοικὼς τὸν κύριον αὐτοῦ καὶ τετυχηκὼς σκιάς; ἢ ὥςπερ μισθωτὸς ἀναμείνων τὸν μισθὸν αὐτοῦ; ³ Οὕτως καὶ ἐγὼ ὑπέμεινα μῆνας κενούς, νύκτες δὲ ὀδυνῶν δεδομέναι μοι εἰσιν. ⁴ Ἐὰν κοιμηθῶ, λέγω· Πότε ἡμέρα; ὡς δ' ἂν ἀναστῶ πάλιν· Πότε ἐσπέρα; Πλήρης δὲ γίνομαι ὀδυνῶν ἀπ' ἐσπέρας ἕως πρωί. ⁵ Φύρεται δέ μου τὸ σῶμα ἐν σαπρίᾳ σκολήκων, τήκω δὲ βώλακας γῆς ἀπὸ ἰχθῶρος ξέων. ⁶ Ὁ δὲ βίος μου ἐστιν ἐλαφρότερος δρομέως, ἀπόλωλεν δὲ ἐν κενῇ ἐλπίδι.

⁷ Μνήσθητι δέ, ὅτι πνεῦμα μου ἡ ζωὴ, καὶ οὐκέτι ἐπαρκελεύσεται ὁ ὀφθαλμός μου ἰδεῖν ἀγαθόν. ⁸ Οὐκ ἀτενιῇ μοι ὁ ὀφθαλμός ὁρῶντός με· οἱ ὀφθαλμοί σου ἐν ἐμοί, καὶ οὐκ εἰμί, ⁹ ὥςπερ νέφος ἀποκαθαρθὲν ἀπ' οὐρανοῦ. Ἐὰν γὰρ ἄνθρωπος καταβῇ εἰς ἄδην, οὐ μὴ ἂν ἀναβῇ ἔτι, ¹⁰ οὐδὲ μὴ ἐπιστραφῇ ἔτι εἰς τὸν ἴδιον οἶκον, οὐδὲ μὴ ἐπιγνῶ αὐτόν ὁ τόπος αὐτοῦ ἔτι. ¹¹ Τολαροῦν οὐδὲ ἐγὼ

29. B* ἐν κρίσι. (A² uncis incl.).

30. B: ἐν γλ. μς ἄδικ. ἢ ὁ λάρ. μς ἔχι σύν. μελ.; A²: [καί].

1. A¹(?)X: μισθῶ (A²B: μισθίς).

2. B: τετυχωῶς.

3. B: καργῶ.

4. A¹: γίνωμαι? B: ἀπὸ ἐσπ.

5. B: ξύων.

6. A²B: ἐλαφρ. λαλιᾶς.

7. B (pro δὲ) ἔν ... * ὁ.

8. A¹: Οὐκ ἀτενοῖ μοι (Οὐκ ἀτενιῇ μοι A²; BX: Οὐ περιβλέψεται με [X* με]). B* ὁ ... † (p. ἔκ) ἔτι ... interp. plene in fine.

9. BFX: ἔκ ἔτι (FX† ἔ) μὴ ἀναβῇ.

10. B: ἔδ' ἔ μὴ ἐπιστραφῇ (* ἔτι) εἰς ... ἔδ' ἔ μὴ ἐπ. αὐτ. ἔτι ὁ τόπος αὐτοῦ.

11. B: Ἀτὰρ ἔν ἔδδ.

29 פְּנִיכֶם אִם-אֶכְזָב: שָׁבוּ נָא אֶל-תְּהִי ל עוֹלָה וְשָׁבוּ עוֹד צְדָקִי-בָּה: הַיֵּשׁ-בְּלִשׁוֹנִי עוֹלָה אִם-חִפִּי לֹא-יִבִּין תְּהוֹת:

VII. הֲלֹא-צָבָא לְאִנּוּשׁ עַל-אַרְץ וְכִימִי שְׂכִיר יָמָיו: פְּעֻבָּד וְשִׂא-צֶל וְכִשְׂכִּיר יָקוֹה פְּעֻלוֹ: כֵּן הִנְחֵלְתִּי לִי יוֹרְחִי-שָׂוָא וְלִילֹת עָמַל מִנּוּ-לִי: אִם-שְׂכָבְתִּי וְאִמְרִתִּי מִתִּי אֲקוּם וּמִיָּד-עָרַב וְשָׂבַעְתִּי נִדְדִים עַד-נִשְׁפָּה: לָבֵשׁ בְּשָׂרִי רִמָּה וְגִישׁ עֶפְר עוֹרִי רָגַע וַיִּמָּאֵס: יָמִי קָלוּ מִפִּי-אַרְגַּ וַיִּכְלוּ בְּאַפִּס תְּקוֹה:

7 זָכַר פִּי-רִוּחַ חַיִּי לֹא-תָשׁוּב עֵינִי 8 לְרֵאוֹת טוֹב: לֹא-תִשׁוּרְנִי עֵין רֵאִי 9 עֵינֶיךָ כִּי וַאֲיָנִפִּי: כָּלָה עָנֹן וַיִּלָּךְ י כֵּן יוֹרֵד שָׂאוֹל לֹא יַעֲלֶה: לֹא-יָשׁוּב עוֹד לְבֵיתוֹ וְלֹא יִפְרֹחַ עוֹד מִקּוֹמוֹ: גַּם-אֲנִי לֹא אֶחְשֶׁה-

v. 29. ושבֹּו ק' ib. בנ' א' שובֹו.

v. 1. וגוֹש קרי וג' זעירא v. 5. עֵלִי ק'

28. ob ich lüge. B: ob ich euch auch ins Angesicht lügen werde. dW: ob ich gelogen. vE: ich lüge nicht!

29. Hebt wieder an, es wird kein Falsch da sein; und hebt nochmals an, so wird sich meine Gerechtigkeit finden. (B.dW: Kehret doch um. B: es müsse keine Ungerechtigkeit da sein. dW: es geschehe f. Unrecht. B: So kehret um forthin, die Ger. ist für mich in dem Stück! dW: noch ist mein Recht darin!) vE: Redet doch wieder, es wird sich f. Unrecht finden; ja kehrte v. w., noch ist das R. für mich.

30. Nur. auf meiner Z. sei, und mein Gaum nicht schmecke was Harm ist? dW: Soll m. Gaumen n. fühlen das Leiden? vE: Sollte... Glend. B: das verk. Wesen unterscheiden können.

1. B: Hat ... einen Str. dW: Ist's dem M. n. Kampf. vE: Steht ... im Streitsdienst. dW: Nichts lings.

2. wie ein T. hoffet. B: harret auf f. Arbeitslohn. dW: ... lechzet er n. Sch. ... h. er f. Lohnes. vE: Sklav schmachtet ... (A: verlangt nach dem Ende f. Werkes?)

3. auch ich eitle Monden zum Erbtheil empfangen, u. St. des Glends wurden mir gezählt. dW: wurden mir zu eigen Monde des Wchs ... Ungemachs zug.

ob ich vor euch mit Lügen bestehen werde.

29 * Antwortet, was recht ist; meine Ant-
30 wort wird noch recht bleiben. * Was
gilt's, ob meine Zunge Unrecht habe und
mein Mund Böses vorgebe?

VII. Muß nicht der Mensch immer im
Streit sein auf Erden, und seine Tage sind
2 wie eines Tagelöhners? * Wie ein Knecht
sich sehnet nach dem Schatten, und ein
Tagelöhner, daß seine Arbeit aus sei:
3 * also habe ich wohl ganze Monate
vergeblich gearbeitet, und elender Nächte
4 sind mir viele geworden. * Wenn ich
mich legte, sprach ich: Wenn werde ich
aufstehen? und darnach rechnete ich, wenn
es Abend wollte werden; denn ich war
ganz ein Scheusal jedermann, bis es fin-
5 ster ward. * Mein Fleisch ist um und um
wurmicht und kothicht, meine Haut ist
verschrumpft und zu nichte geworden.
6 * Meine Tage sind leichter dahin geflogen
denn eine Weberspule, und sind vergangen,
daß kein Aufhalten da gewesen ist.
7 Gedenke, daß mein Leben ein Wind ist,
und meine Augen nicht wieder kommen
8 zu sehen das Gute. * Und kein lebendiges
Auge wird mich mehr sehen; deine Au-
gen sehen mich an, darüber vergehe ich.
9 * Eine Wolke vergehet und fährt dahin:
also wer in die Hölle hinunterfährt, kommt
10 nicht wieder herauf, * und kommt nicht
wieder in sein Haus, und sein Ort kennt
11 ihn nicht mehr. * Darum will auch ich

2. U.L: sehnet sich. 3. U.L: Monden. 4. A.A:
Wann werde ... wann es. U.L: bis finster.
5. U.L: würmicht. A.A: würmig u. kothig.
6. U.L: ein Weberspul.

vE: sind mir zugetheilt M. d. Jammers ... Kammers
mir beschieden. B: man hat m. verordnet mühselige M.

4. lege, spreche ... aus den Brüsten d. Abends
trinke ich mich Murrh satt bis zur Dämmerung. B: ...
u. der Ab. ausgemessen sein? Da werde ich dann satt
des Hinmudherwerfens bis an die Morgenschimme-
rung. dW: und [wann] weicht die Nacht? u. w. d.
Wälzens satt b. zur D. vE: u. weicht der Ab., so
wälze ich mich müde b. z. Morgen-D.

5. S. geht zu u. eifert wieder. B: mit Wärmen
u. Erdflößen bekleidet. dW: Befl. ist m. Leib m.
Gewürm u. Staubschollen. vE: M. Fl. bekleiden G.
u. Staubes-Schmutz. A: ist gefl. in Fäulniß u.
Erdenkoth. dW: S. geneset. vE: ist überkrustet u.
bricht von neuem auf. (B: ausgebrochen u. abscheulich
worden?)

bete aurem et videte, an mentiar!

* Respondete obsecro absque con- 29
tentione, et loquentes id quod ju-
stum est judicate! * Et non inve- 30
nietis in lingua mea iniquitatem, nec
in faucibus meis stultitia personabit.

12, 11.

14, 1. 6. 14.

Mt. 20, 12.

29, 2;
Ps. 77, 3—5.

v. 13. Dt. 28,
67.

2, 7.

9, 25. Es. 38,
12. Ps. 90, 6.

Militia est vita hominis super **VII.**
terram, et sicut dies mercenarii dies
ejus. * Sicut servus desiderat um- 2
bram, et sicut mercenarius praesto-
latur finem operis sui: * sic et ego 3
habui menses vacuos, et noctes la-
boriosas enumeravi mihi. * Si dor- 4
miero, dicam: Quando consurgam?
et rursum expectabo vesperam, et
replebor doloribus usque ad tene-
bras. * Induta est caro mea putre- 5
dine et sordibus pulveris, cutis mea
aruit et contracta est. * Dies mei 6
velocius transierunt, quam a texente
tela succiditur, et consumpti sunt
absque ulla spe.

v. 16. 8, 9. Ps.
78, 39. 102, 12.
Jac. 4, 14.

v. 19. Am. 9,
8.

Gn. 37, 35.

Sap. 2, 1.

8, 18. 20, 9. Ps.
37, 36. 103, 16.

Memento, quia ventus est vita 7
mea, et non revertetur oculus meus
ut videat bona. * Nec aspiciet me 8
visus hominis; oculi tui in me, et
non subsistam. * Sicut consumitur 9
nubes et pertransit: sic qui descen-
derit ad inferos non ascendet, * nec 10
revertetur ultra in domum suam, ne-
que cognoscet eum amplius locus
ejus. * Quapropter et ego non par- 11

6. verg. ohne Hoffnung. B: all worden, daß keine
S. da ist. dW: eilen schneller als Weberschifflein, u.
schwinden hin. vE: rollen schn. ab als die Webersp.
u. schw. hoffnungslos d.

7. dW: ein Hauch m. E. Nicht wird m. Auge wie-
derum Glück schauen. vE: M. A. kehrt u. wieder, zu
sehen das Gl.

8. F. A., das mich sieht ... schauen. B: Es w. m.
n. beschauen können das A. des, der ... dW: Nicht
erblickt m. [wieder] das A. des, der [sieht] m. f. vE:
schauet m. n. wieder ... das m. sah. B: Werden d. A.
auf m. sehen, so werde ich nicht mehr sein? dW: D.
A. [schauen] nach mir, u. ich bin n. m. vE: aber ich ...

9. dW: Es schwindet die ... zur Unterwelt sinkt,
steigt n. w. empor. vE: hinabsteigt in die ... hinauf.

10. dW: ihn erkennet ... Wohnort. vE: Heimath.

VII.

Jobi se defendens conquestio. Bildadī amici responsio.

φείσομαι τῷ στόματί μου, λαλήσω δὲ ἐν ἀνάγκῃ
ὡν τοῦ πνεύματός μου, ἀνοίξω τὸ στόμα μου
ἐν πικρίᾳ ψυχῆς συνεχόμενος.

12 Πότερον θάλασσά εἰμι ἢ δράκων, ἐπεὶ
κατέταξας κατ' ἐμοῦ φυλακὴν; 13 Εἶπον·
Παρακαλέσει με ἡ κλίνη μου, ἀνοίσω δὲ πρὸς
ἐμμεντὸν διάλογον ἰδίᾳ τῇ κοίτῃ μου· 14 διὰ
ἐκφοβῆς με ἐνυπνίοις, καὶ ἐν ὁράμασίν με
καταπλήσσεις; 15 Ἀπαλλάσσεις δὲ ἀπὸ πνεύ-
ματος τὴν ψυχὴν μου, ἀπὸ δὲ θανάτου τὰ
ὅσα ἔχω. 16 Οὐ γὰρ εἰς τὸν αἰῶνα ζήσομαι,
ἵνα μακροθυμήσω· ἀπόστα ἀπ' ἐμοῦ, κενὸς
γάρ μου ὁ βίος. 17 Τί γὰρ ἐστὶν ἄνθρωπος,
ὅτι ἐμεγάλυνας αὐτόν, ἢ ὅτι προσέχεις τὸν
νοῦν εἰς αὐτόν; 18 ἢ ἐπισκοπῇν αὐτοῦ ποιῇ
τὸ πρῶτον, καὶ εἰς ἀνάπαυσιν αὐτόν κρῖνεις;
19 Ἔως τίνας οὐκ ἔβας με οὐδὲ προΐη με, ἔως
ἂν καταπίω τὸν πτύελόν μου ἐν ὀδύνῃ; 20 Εἰ
ἐγὼ ἤμαρτον, τί δύναμαί σοι πρᾶξαι, ὃ ἐπι-
στάμενος τὸν νοῦν τῶν ἀνθρώπων; Διὰ τί ἔθου
με κατεντενκτὴν σου, εἰμὶ δὲ ἐπὶ σοὶ φορτίον;
21 καὶ διὰ τί οὐ λήθην ἐποιήσω τῆς ἁμαρτίας
μου καὶ καθαρισμόν τῆς ἀνομίας μου; Νυνὶ
δὲ εἰς γῆν ἀπελεύσομαι, ὀρθρίζων δὲ οὐκέτι
εἰμὶ.

VIII. Ὑπολαβὼν δὲ Βαλδὰδ ὁ Σανχίτης
λέγει·

2 Μέχρι τινὸς λαλήσεις ταῦτα, πνεῦμα πολυ-
ρῆμον τοῦ στόματός σου; 3 Μὴ ὁ κύριος ἀδι-
κήσει κρίνων; ἢ ὁ τὰ πάντα ποιήσας ταράξει
τὸ δίκαιον; 4 Εἰ υἱὸς σου ἤμαρτον ἐναντίον

11. B* δὲ et τῷ πνεύμ. μς ... ἀνοίξω (* τὸ στ. ἐν)
πικρίαν ψυχῆς μς συνεχ.

12. B: δρ., ὅτι κατέτ. ἐπ' ἐμὲ φυλακὴν;

13. B: Εἶπα ὅτι παρακ. (A²: Ὅτι εἶπον· Παρ.) ...
πρ. ἐμ. ἰδίᾳ λόγον τῇ κοίτῃ μς.

14. BX* διὰ τί (A² uncis incl.). X† (p. ἐκφ.) δὲ.
A²† (a. ἐνυπν.) ἐν. A²B in f. punctum pon.

15. B: Ἀπαλλάξεις (* δὲ) ἀπὸ πν. μς. A¹: τὴν
ζωὴν μς, τὴν δὲ ψυχὴν μς ἀπὸ τῷ σώματός μς (τὴν
ψ. κτλ. A²B).

16. A¹: καινός (ut saepe ai pro ε).

18. B: ποιήσῃ ἔως τὸ πρῶτον ... κρῖνεις.

19. B* ἐν ὀδύνῃ.

20. B: τί δύνησμαι (* σοι) πρ.

21. B: (* καὶ) διὰ τί ἐκ ἐποιήσω τῆς ἀνομίας μς
λήθην κ. καθαρ. τῆς ἁμαρτίας μς;

2. A²B: πολυρῆμον (πολυρῆμ. A¹EX).

4. B† (a. υἱὸς) οἶ.

פִּי אֲדַבֶּרָה בְּצָר רוּחִי אֲשִׁיחָה
בְּמַר נַפְשִׁי:

12 הֲיָם-אֲנִי אִם-תַּנִּין כִּי-תִשָּׂים עָלַי
13 מִשְׁמַר: כִּי-אֲמַרְתִּי תִנְחַמְנִי עַרְשִׁי
14 וְשָׂא בְשִׁיחִי מִשְׁכְּבִי: וְחַתַּתְנִי
15 שׁוֹ בְּחַלְמוֹת וּמַחְזִיזוֹת תִּבְעֵתְנִי: וְתִבְחָר
16 מִחֲנֹק נַפְשִׁי מוֹת מַעֲצָמוֹתִי: מֵאִסְתִּי
17 לֹא-לְעֵלָם אֲחִיָּה חֲדָל מִמֶּנִּי כִּי-תִהְיֶה
18 יָמִי: מִה־אֲכַנּוּשׁ כִּי תִגְדֹּלְנוּ וְכִי-תִשָּׂית
19 אֲלֵי לִבִּי: וְתִפְקֹדְנִי לְבִקְרִים לְרִגְעִים
20 תִּבְחַנְנִי: כִּמָּה לֹא-תִשְׁעָה מִמֶּנִּי לֹא
21 תִרְפְּנִי עַד-בְּלָעִי רָקִי: חֲטָאתִי מִה
אֲפַעַל. לָךְ נִצָּר הָאָדָם לְמַה שִּׁמַּתְנִי
21 לְמַפְנֵעַ לָךְ וְאַהֲיָה עָלַי לְמִשָּׂא: וּמִה
לֹא-תִשָּׂא פִשְׁעִי וְתַעֲבִיר אֶת-עֲוֹנִי
כִּי-עָתָה לְעַפָּר אֲשַׁכֵּב וְשַׁחַרְתִּנִּי
וְאֵינֶנִּי:

VIII. וַיַּעַן בְּלָדָד הַשּׁוּחִי וַיֹּאמֶר:

2 עַד-אֵן תִּמְלֹל-אֱלֹהִת וְרוּחַ כְּפִיר
3 אֲמַר־פִּיךָ: הֲאֵל יַעֲנֶת מִשְׁפָּט וְאִם-
4 שִׁחִי יַעֲנֶת-צָדֵק: אִם-כִּנְיָה חֲטָאוּ-

v. 14. בנ'א ב' דגוש

ib. בנ'א בחלומות

ib. בנ'א ומחזיונות

v. 20. רפה ומלעיל

11. B: meinen M. n. sparen ... Geistes ... Bitter-
keit. dW: hemmen den M. ... Drangsal, klagen über
m. G. Kummer. vE: in der Bedrängniß... bei dem K.

12. dW.vE.A: (Seez) Ungeheuer. B: eine Wacht
bei mich gestellt. vE: Wache wider mich stellest. dW:
mir W. setzest. A: mich ringsum in Haft hältst.

13. gedenke ... meine Klage leichtern. B: wird ...
was von m. Bekümmerniß tragen. dW: mittragen
meinen Kummer. vE: mir den K. lindern.

14. So erschreckest ... mit Gesichtern m. du mir
grauen. dW: durch G. ängstigst du mich. vE: mit
Schreckbildern.

15. mehr denn m. G. B: zu ersticken erwählet.
dW: lieber m. Herz Erwürgung wählste, den L., als
m. Glieder. vE: Dann wünschte Erw. m. G., lieber
... mein Gerippe!

16. Mir ekelt, ich mag n. immerdar leben .. find

Die nächtlichen Schrecken. Des Menschen tägliche Heimsuchung. Die stolze Rede. VII.

meinem Munde nicht wehren, ich will reden von der Angst meines Herzens, und will heraus sagen von der Betrübniß meiner Seele.

12 Bin ich denn ein Meer oder ein Wall-
13 fiſch, daß du mich ſo verwahreſt? * Wenn
ich gedachte, mein Bette ſoll mich tröſten,
14 mein Lager ſoll mir erleichtern, * wenn
ich mit mir ſelbſt rede, ſo erſchreckeſt du
mich mit Träumen, und machſt mir
15 Grauen, * daß meine Seele wünſchet er-
hängen zu ſein, und meine Gebeine den
16 Tod. * Ich begehre nicht mehr zu leben:
höre auf von mir, denn meine Tage ſind ei-
17 tel geweſen. * Was iſt ein Menſch, daß du
ihn groß achteſt, und bekümmereſt dich mit
18 ihm? * Du ſuchſt ihn täglich heim, und
19 verſuchſt ihn alle Stunden. * Warum thuſt
du dich nicht von mir, und läſſeſt nicht ab,
20 biß ich meinen Speichel ſchlinge? * Habe
ich geſündiget, waß ſoll ich dir thun, o du
Menſchenhüter? Warum machſt du mich,
daß ich auf dich ſtoße und bin mir ſelbſt
21 eine Laſt? * Und warum vergißeſt du mir
meine Miſſethat nicht, und nimmſt nicht
weg meine Sünde? Denn nun werde ich
mich in die Erde legen, und wenn man
mich morgen ſuchet, werde ich nicht da ſein.

VIII. Da antwortete Bildad von Suah,
und ſprach:

2 Wie lange willſt du ſolches reden, und die
Rede deines Mundes ſo einen ſtolzen Muth
3 haben? * Meineiſt du, daß Gott unrecht
richte, oder der Allmächtige das Recht ver-
4 kehre? * Haben deine Söhne vor ihm ge-

11. U.L.: vom Betrübniß. 12. U.L.: oder
Wallfiſch. 13. U.L.: leichtern. 16. U.L.: ſind
vergeblich geweſen. 20. A.A.: zur Laſt.

ein Dmſt. B: Ich bins überdrüſſig, ich werde n.
ewiglich l. Laß nach... Dampf. dW: Ich ſchwinde...
ein Nichts ... vE: Ich verwarf es... Hauch. A: hab's
aufgegeben, n. fürder will ich mehr l.

17. um ihn. dW: der M. ... würdigſt, daß du
Acht haſt auf ihn. vE: ſo groß ihn machſt, und ...
achteſt. B: Bin Herz auf ihn richteſt. A: ihn gr. hältſt,
oder waß ſeßeſt du d. G. an ihn.

18. prüfeſt. B: alle Morgen; alle Augenblicke pr.
du ihn. dW: nach ihm ſieheſt jeden M., jeden A. ihn
pr. vE: ſeiner dich annimmſt ...

19. Wie lange blickeſt du ... l. mich nicht ... B:
willſt du n. wegſehen ... du wirſt m. n. fahren laſſen.
dW: wegblicken ... m. n. laſſen ſo lange, als ... ver-

Polnglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

cam ori meo, loquar in tribulatione
spiritus mei, confabulabor cum amari-
tudine animae meae.

38, 8, 10 ss. Ps.
104, 22, Jer. 5,
22.
Numquid mare ego sum aut cetus, 12
quia circumdedisti me carcere? * Si 13
dixero: Consolabitur me lectulus
meus, et relevabor loquens mecum
in strato meo: * terrebis me per 14
somnia, et per visiones horrore con-
cuties; * quam ob rem elegit sus- 15
pendium anima mea, et mortem
ossa mea. * Desperavi, nequaquam 16
ultra jam vivam: parce mihi, nihil
enim sunt dies mei. * Quid est 17
homo, quia magnificas eum? aut
quid apponis erga eum cor tuum?
Ps. 73, 14. * Visitas eum diluculo, et subito 18
probas illum. * Usquequo non par- 19
cis mihi, nec dimittis me ut glutiam
salivam meam? * Peccavi, quid fa- 20
ciam tibi, o custos hominum? quare
posuisti me contrarium tibi, et factus
sum mihimet ipsi gravis? * Cur non 21
tollis peccatum meum, et quare non
aufers iniquitatem meam? Ecce, nunc
in pulvere dormiam, et si mane me
quaesieris, non subsistam.

Respondens autem Baldad VIII.
Suhites dixit:

Usquequo loqueris talia, et spiri- 2
tus multiplex sermones oris tui?
34, 10 ss. Dn. 9, * Numquid Deus supplantat iudicium, 3
14. Rm. 3, 5, 9,
14. aut omnipotens subvertit quod ju-
stum est? * Etiam si filii tui pecca- 4

2. Al.: sermonis.

ſchlucke. vE: dich abwenden ... verſchluckt habe.

20. waß kann ... ſeßeſt du m. dir zum Vorwurf
B: haſt du ... Anlauf geſtellt. dW: w. that ich dir,
Menſchen-Beobachter? ... Gegenſtand. vE: haſt du
m. gemacht z. Verstoß gegen dich. (A: Gegner!)

21. B: würde ich ...? dW: ſchon lieg' ich im
Stanbe; du ſuchſt m. u. ich bin n. m. vE: Bald l.
ich doch ... dann ſuchſt ...

2. das Geſpräch d. M. ein ſtolzes Schnauben ſein.
dW. vE: ein heftiger Sturm (ſind) die Worte d. M.
(B: da doch d. Reden d. M. ein ſehr großer Wind ſind?)

3. B: Sollte G. d. M. verkehren ... die Gerechtig-
keit umkehren? dW: Soll G. beugen ... vE: verdre-
hen. A: Beuge denn ... ſtoßt um ... waß recht iſt?

VIII.

Bildadi Jobum ad poenitentiam hortans responsio.

αὐτοῦ, ἀπέστειλεν ἐν χειρὶ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν.
 5 Σὺ δὲ ὀργιζοιο πρὸς κύριον παντοκράτορα
 δεόμενος· 6 εἰ καθαρὸς εἶ καὶ ἀληθινὸς εἶ,
 δείσεώς σου ἐπακούσεται, ἀποκαταστήσει δὲ
 σοι δίκαιαν δικαιοσύνης. 7 Ἔσται οὖν τὰ μὲν
 πρῶτά σου ὀλλίγα, τὰ δὲ ἔσχατά σου ἀμύ-
 θητα.

8 Ἐπερώτησον γὰρ γενεὰν πρώτην, ἐξιχνία-
 σον δὲ κατὰ γένος πατέρων 9 (χθιζοὶ γὰρ
 ἐσμεν καὶ οὐκ οἶδαμεν, σκιά δὲ ἐστὶν ἡμῶν ὁ
 βίος ἐπὶ τῆς γῆς), 10 ἢ οὐχ οὗτοί σε διδάξου-
 σιν, καὶ ἀναγγελοῦσίν σοι σύνεσιν σοφίας, καὶ
 ἐκ καρδίας ἐξάξουσιν ῥήματα;

11 Μὴ θάλλει πάπυρος ἄνευ ὕδατος; ἢ
 ὑψωθῆσεται βούτομον ἄνευ ποτοῦ; 12 Ἐτι
 ὄν ἐπὶ ῥίζης, καὶ οὐ μὴ θερισθῇ· πρὸ τοῦ
 πιεῖν πᾶσαν βοτάνην ξηραίνεται. 13 Οὕτως
 τοίνυν ἐστὶ τὰ ἔσχατα πάντων τῶν ἐπι-
 λανθανομένων τοῦ θεοῦ· ἐλπίς γὰρ ἀσεβοῦς
 ὀλεῖται. 14 Ἀοίκητος δὲ ἐστὶ αὐτοῦ ὁ οἶ-
 κος καὶ ἡ ὁδὸς αὐτοῦ, ἢ δὲ σκηνὴ αὐτοῦ
 ἀράχνη ἀποβήσεται. 15 Ἐὰν ὑπερείσει τὴν
 οἰκίαν αὐτοῦ, οὐ μὴ στή· ἐπιλαβομένου δὲ
 αὐτῆς οὐ μὴ ὑπομείνῃ. 16 Ὑγρὸς γὰρ ἐστὶν
 ὑπὸ ἡλίον, καὶ ἐκ σαπρίας αὐτοῦ ὁ ῥάδα-
 μος αὐτοῦ ἐξελεύσεται· 17 ἐπὶ συναγωγῇ
 λίθων κοιμᾶται, ἐν δὲ μέσῳ χαλίκων ζῆσεται.

4. A²B: χειρὶ ἀνομίας αὐτ.

5. A²: πρ. θεόν.

6. B: ἀλ. (* εἶ), δείσ. ἐπακός. σσ.

8. A¹* γὰρ (A²B†). X* δὲ.

9. B: σκ. γὰρ ἐστ. ἡμ. ἐπὶ τ. γῆς ὁ βίος.

10. A¹† (p. διδ.) ῥήματα (B*, A² uncis incl.).
 B* σοι σύν. σοφ. (σοι † AE; A² σύν. σοφ. uncis in-
 cl.). A²† (p. καρδ.) αὐτῶν. A¹: σε διδάξουσιν (ἐξάξ.
 A²B; E: ἐξάξωσι).

11s. X: θάλλῃ. EX: βέτμον. A interpg. ποτῶ,
 ἔτι ...

12. A²B² interpg. ἔτι ... θερισθῇ; X: θερίσῃ. B:
 πρὸ τῆς π. πᾶσα βοτάνη ἐχὶ ξηρ.; A¹† (p. βοτ.) ἐὰν
 δὲ μὴ πῆ (B*, A² uncis incl.). EFX: ἐχὶ ξηρανθῇ-
 σεται; (Al. sine ἐχί).

13. B: τῶ κυρίως ... ἀπολεῖται.

14. B: Αοίκ. γὰρ αὐτῶ ἐστ. ὁ οἶκ. (* καὶ ἡ ὁδ. αὐτῶ,
 A² uncis incl.), ἀράχνη δὲ αὐτῶ ἀποβ. ἡ σκηνὴ.

15. B: ὑπερείσῃ ... ἐπιλ. δὲ αὐτῶ ἐ.

17. B: ἐπὶ συναγωγῇ.

ה לו וישלחם ביד פשעם: אם-אתה
 תשתחר אל-אל ואל-שדי תתחנן:
 אם-יזה וישר אתה כי-עתה יעיר
 7 עליך ושלם נות צדקה: והיה
 ראשיתך מצער ואחריתך ישנה
 מאד:

8 כי-שאל-נא לזור רישון וכוונן
 9 לתקר אבותם: כי-תמול אנהנו
 ולא נדע כי צל ימינו עלי-ארץ:
 י תלא-תם יורוק נאמרו לה ומלבם
 יוצאו מלים:

11 תיגאה-גמא בלא בצח ישגא-אחר
 12 בלי-מים: עדנו באבו לא יקטף
 13 ולפני כל-תציר ייבש: פן ארחות
 כל-שכתי אל ותקות חנף תאבד:
 14 אשר-יקוט פסלו ובית עכביש
 טו מבטחו: וישען על-ביתו ולא יעמד
 16 יחזיק בו ולא יקום: רטב הוא לפני-
 17 שמש ועל-גפתו יונקתו תצא: על-
 גל שרשיו יסככו בית אבנים יחזה:

v. 8. ביד לבד ib. בנ"א לדר

v. 11. בנ"א ישגה

v. 12. בנ"א דגוש

v. 16. בנ"א רטוב

4. hingegeben in die Hand ihrer M. B: fahren
 lassen, weil ihre Uebertretung überhand genommen?
 dW.vE: gab er f. preis ihrer Schuld.

5. B: wirfst früh zu G. machen. dW.vE: dich wenz-
 dest, u. zum A. (um Gnade) flehest. A: frühe zu G.
 aufstehst.

6. die M. d. G. dW.vE: über dich wachsen, u. be-
 glücken deine gerechte Hütte? A: in Frieden versehen?
 B: ergänzen.

7. B: so dein Ersteres ein Geringses gewesen, so w.
 d. Letzteres sehr groß werden. dW: dein Früheres
 wird gering sein, u. d. Späteres w. f. wachsen. (vE:
 Zwar klein ... Anfang, aber d. Fortgang ...?) A:
 also daß d. Letztes überaus gr. w. wird, wenn auch d.
 Fr. kl. gewesen.

8. das vor. Geschlecht. dW: merkf' auf die For-
 schung ihrer B. vE: beherzige. (A: forsche fleißig im
 Andenken der B.)

sündigt, so hat er sie verstoßen um ihrer
5 Missethat willen. * So du aber dich bei
Zeiten zu Gott thust und dem Allmäch-
6 tigen flehest, * und so du rein und fromm
bist: so wird er aufwachen zu dir und wird
wieder aufrichten die Wohnung um deiner
7 Gerechtigkeit willen, * und was du zuerst
wenig gehabt hast, wird hernach fast zu-
nehmen.

8 Denn frage die vorigen Geschlechter,
und nimm dir vor zu forschen ihre Väter
9 * (denn wir sind von gestern her und
wissen nichts, unser Leben ist ein Schatten
10 auf Erden): * sie werden dich lehren
und dir sagen, und ihre Rede aus ihrem
Herzen hervorbringen.

11 Kann auch das Schilf aufwachsen, wo
es nicht feucht steht? oder Gras wachsen
12 ohne Wasser? * Sonst, wenn es noch in
der Blüthe ist, ehe es abgehauen wird, ver-
13 dorret es, ehe denn man Heu machet. * So
gehet es allen denen, die Gottes vergessen,
und die Hoffnung der Heuchler wird ver-
14 loren sein; * denn seine Zuvorsicht verge-
gethet, und seine Hoffnung ist eine Spinn-
15 webe. * Er verläßt sich auf sein Haus,
und wird doch nicht bestehen; er wird sich
daran halten, aber doch nicht stehen bleiben.
16 * Er hat wohl Früchte, ehe denn die Sonne
kommt, und Reiser wachsen hervor in sei-
17 nem Garten; * seine Saat steht dicke bei
den Quellen, und sein Haus auf Steinen:

7. A.A: sehr zunehmen. 8. U.L: Geschlechter.
12. U.L: ehe man denn.
16. U.L: Es hat. A.A: Feuchte.

9. vE: und unerfahren. B.dW.vE.A: unsere Lage.
10. B: Werden dich dieselben nicht ... Worte ...?
dW: aus ihrem Verstand R. geben. vE: aus ihrer
Einsicht gehen die Reden hervor.

11. B: da kein Schlamm ist, oder Riedgras groß
werden ... vE: Schießt wohl die Papierstaube auf
ohne Sumpf? wächst ...? A: Kann auch die Winse
grünen ohne Feuchtigkeit? (dW: Sieh, es sproßet
Papierschilf im S. ... am W.)

12. Noch in seiner Bl., ohne daß ... vor allem S.
B: Gras. dW: Noch ist es grün, nicht gemähet, u.
doch n. a. Gr. welkt es. vE: wird n. abgeschnitten ...
verdorrt es. A: vor a. Kräutern.

13. des Heuchlers. B: Also sind die Gänge aller
derer. dW: Wege aller Gottvergessenen ... der Ruch-
losen schwindet. vE: so schw. die S. des Gottlosen.

14. sein Trost bricht ab, u. s. Zuvorsicht ... B: an
seiner S. wird er Verdruß haben? dW: dessen Ver-

verunt ei, et dimisit eos in manu
iniquitatis suae, * tu tamen si dilu- 5
culo consurrexeris ad Deum et Omni-
potentem fueris deprecatus, * si 6
mundus et rectus inceseris: statim
evigilabit ad te et pacatum reddet
habituaculum justitiae tuae, * in tan- 7
tum, ut si priora tua fuerint parva,
et novissima tua multiplicentur nimis.

Interroga enim generationem pri- 8
stinam, et diligenter investiga patrum
memoriam * (hesterni quippe su- 9
mus et ignoramus, quoniam sicut
umbra dies nostri sunt super terram):
* et ipsi docebunt te, loquentur tibi, 10
et de corde suo proferent eloquia.

Numquid virere potest scirpus 11
absque humore, aut crescere care-
ctum sine aqua? * Cum adhuc sit 12
in flore nec carpatur manu, ante
omnes herbas arescit. * Sic viae 13
omnium qui obliviscuntur Deum, et
spes hypocritae peribit; * non ei 14
placebit vecordia sua, et sicut tela
araneorum fiducia ejus. * Innitetur 15
super domum suam, et non stabit;
fulciet eam, et non consurget. * Hu- 16
meatus videtur, antequam veniat
sol, et in ortu suo germen ejus
egredietur; * super acervum pe- 17
trarum radices ejus densabuntur,
et inter lapides commorabitur:

16. R: in horto suo.

trauen abgeschnitten wird, u. ein Spinnenhaus ist s.
Stütze.

15. wird n. bleiben ... u. n. bestehen. B: wird sich
... stützen. dW: lehnt sich ... es steht nicht ... es bleibt
n. aufrecht. vE: nicht fest ... bl. n. stehen. A: stüßet
es, u. es will n. aufr. halten.

16. wohl Saft ... seine R. sprechen über seinen G.
B: ist wohl feucht vor der S., u. sein Reis wächst ...
hinans. dW: Saftvoll grünet er im Sonnenschein,
und ... hin laufen s. Ranken. vE: Bollsaftig bei S.
treibt er ... s. R. aus.

17. Wurzel ... er schauet ... B: Wurzeln flechten
sich dicht in einander an einer Springquelle, er sieht
ein steinern H. dW: Um Steinhäufen fl. sich s. W.,
auf Steinschicht dringet er? vE: ist wie ein stein. H.
zur Schau! (A: Auf Felsenlager verflochten ... unter
St. wuchert er.)

VIII.

Jobi de afflictione piorum querela.

18 ἂν καταπίῃ αὐτὸν ὁ τόπος, ψεύσεται. Οὐχ
 ἐώρακας τοιαῦτα, 19 ὅτι καταστροφὴ ἄσε-
 βους τοιαύτη; Ἐκ δὲ γῆς ἄλλον ἀναβλαστή-
 σει.

20 Ὁ γὰρ κύριος οὐ μὴ ἀποποιήσεται τὸν
 ἄκακον, πᾶν δὲ δῶρον ἄσεβους οὐ δέξεται.
 21 ἀληθινῶν δὲ στόμα ἐμπλήσει γέλωτος, καὶ
 τὰ χεῖλη αὐτῶν ἀγαλλιάσεως. 22 Οἱ δὲ ἐχθροὶ
 αὐτῶν ἐνδύσονται αἰσχύνῃν, καὶ δίαίτα ἄσε-
 βους οὐκ ἔσται.

IX. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 Ἐπ' ἀληθείας οἶδα ὅτι οὕτως ἐστίν· πῶς
 γὰρ ἔσται δίκαιος βροτὸς παρὰ κυρίῳ; 3 Ἐὰν
 γὰρ βούληται κριθῆναι μετ' αὐτοῦ, οὐ μὴ ὑπα-
 κούσῃ αὐτῷ, ἵνα μὴ ἀντεῖπῃ πρὸς ἕνα λόγον
 αὐτοῦ ἐκ χιλίων. 4 Σοφὸς γάρ ἐστιν διανοίᾳ,
 κραταιὸς τε καὶ μέγας· τίς σκληρὸς γενόμενος
 ἐναντίον αὐτοῦ ὑπέμεινεν; 5 Ὁ παλαιῶν ὄρη
 καὶ οὐκ οἶδασιν, ὁ καταστρέφων αὐτὰ ἐν ὀργῇ.
 6 Ὁ σείων τὴν ὑπ' οὐρανὸν ἐκ θεμελίων, οἱ δὲ
 στῦλοι αὐτῆς σαλεύονται. 7 Ὁ λέγων τῷ ἡλίῳ
 μὴ ἀνατέλλειν, καὶ οὐκ ἀνατέλλει, κατὰ δὲ
 ἄστρον κατασφραγίζει. 8 Ὁ τανύσας τὸν οὐρα-
 νὸν μόνος, καὶ περιπατῶν ἐπὶ θαλάσσης ὡς
 ἐπ' ἐδάφους. 9 Ὁ ποιῶν Πλειάδα καὶ Ἑσπερον
 καὶ Ἀρκτοῦρον καὶ ταμεῖα Νότου. 10 Ὁ ποιῶν
 μέγαρα καὶ ἀνεξερχίστα, ἐνδοξά τε καὶ ἐξαι-
 σια, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς.

11 Ἐὰν ὑπερβῇ με, οὐ μὴ ἴδω· καὶ ἐὰν παρέλθῃ
 με, οὐδ' ὥς ἔγνω. 12 Ἐὰν ἀπαλλάξῃ, τίς ἀπο-

18. FX† (p. ἂν) δὲ (Al.: δὲ καὶ). B: ἂν καταπίῃ,
 ὁ τόπ. ψεύσ. αὐτόν. A2† (p. ψεύσ.) αὐτῷ.

19. B sine interrog. A1: ἄλλο (ἄλλον A2B).

20. B: ἀποποιήσεται.

21. X: ἀληθινόν. B: (* καὶ) τὰ δὲ χεῖλη αὐτῶν
 ἔξομολογήσεως.

22. B: (* καὶ) δίαίτα δὲ.

2. X: παρὰ κυρίῳ.

3. B: κριθ. αὐτῷ. A2: [ἵνα μὴ ἀντεῖπῃ]. A1(?)EX:
 ἐκ χειλέων.

5. FX: καὶ καταστρ. (Al.: καὶ ὁ κ.). B* ἐν.

7. B* μὴ ἀνατέλλ. (A2 uncis incl.). X† (in f.)
 κατὰ δὲ ἀγγέλων αὐτῷ σκολιόν τι ἐπενόησεν.

8. B: ὡς ἐπ' ἐδάφ. ἐπὶ θαλάσσης.

9. X* (alt.) καὶ.

11. B* καὶ.

12. FX: τίς ἐπιστρ.

18 אִם-יִבְלֶעְנֻ מִמְקוֹמִי וְכַחַשׁ בֹּי לֹא
 19 רָאִיתִי: הֵן-הוּא מְשׁוֹשׁ דָּרְכֹו וְמַעֲפֹר
 אַחֵר יִצְמָחוּ:

כ הֵן-אֵל לֹא וּמַאֲסֶתֶם וְלֹא יִחַזֵּק
 21 בְּיַד-מַרְעִים: עַד-יִמְלֶה שְׂחֹק פִּי
 22 וְשִׁפְתָיָה תְרוּעָה: שְׁנְאִיָּה וְלִבִּשְׁוֹ-
 בִשֵּׁת וְאַהֵל רָשָׁעִים אֵינָנִי:

IX. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 אֲמַנִם יַדְעֵתִי כִי-כֵן וּמַה-יִּצְדָּק
 3 אָנוּשׁ עַם-אֵל: אִם-יִחַפֵּץ לָרִיב עִמּוֹ
 4 לֹא יַעֲנֵנוּ אַחַת מִנִּי-אֱלֹהִים: חֲכַם
 5 לִבִּי וְאִמְיָץ פִּי מִי־הִקְשָׁה אֱלֹו
 6 הַיְשָׁלָם: הַמַּעֲתִיק הָרִים וְלֹא יִדְעוּ
 7 אֲשֶׁר הִפְכָם בְּאִפּוֹ: הַמַּרְגִּיז אֶרֶץ
 8 מִמְקוֹמָהּ וְעַמּוּדֶיהָ יִתְפַּלְצוּן: הֵאמֵר
 9 לַחֲרֹם וְלֹא יִזְרַח וּבָעַד כּוֹכָבִים
 10 יַחֲתֹם: נָטָה שָׁמַיִם לְבָדוֹ וְדוֹרָהּ
 11 עַל-בִּמְתִּיּוֹם: עָשָׂה עֹשׂ כְּסִיל וְכִימָה
 12 יַחֲדָרִי תָמָן: עָשָׂה גְדֻלוֹת עַד-אֵין
 חֶקֶר וְנִפְלְאוֹת עַד-אֵין מִסְפָּר:

11 הֵן יַעֲבֹר עָלַי וְלֹא אֶרְאֶה וַיַּחֲלֶף
 12 וְלֹא-אֶבִּין לוֹ: הֵן יַחֲתֹם מִי וְשִׁיבְנוּ

v. 18. בנ' א ממקמו v. 20. בנ' א בצירי

ה' במקום א v. 21.

בנ' א ודרך v. 8.

בנ' א תימן v. 9.

18. ihn verleugnen [und sprechen]: Ich habe dich
 n. gesehen. dW: Reißt man ihn aus seiner Stelle, so
 verleugnet ... vE: Sobald m. ihn vertilgt von ... er
 ihn: Ich sahe dich nicht.

19. B: Fröhlichkeit f. Weges. dW: Lust ... aus d.
 Boden sprossen a. vE: es sproßt nun ... ein Anderer
 auf. A: daß aus d. B. Andre sprossen?

20. B: Siehe so wird G. n. verwerfen ... die B. n.
 bei der G. halten. dW: reißet n. den Bösewichtern
 die G. vE: fasset n. bei d. G. die B.

21. B: er deinen M. wird mit L. erfüllt haben. dW:
 während er m. Freude füllet ... vE: Ginst f. er noch.

22. in Schande gehüllet ... verschwinden. dW:
 Deine Haffer fleiden sich in Scham ... ist nicht mehr.
 vE: das Zelt d. Bösen wird n. m. fein.

2. B: Und was sollte ein M. gerecht sein bei Gott?

Der Frommen Nicht-Berwerfung. Die Unmöglichkeit gegen Gott zu bestehen. VIII.

18 * wenn er ihn aber verschlingt von seinem Ort, wird er sich gegen ihn stellen, als fen-
19 nete er ihn nicht. * Siehe, das ist die Freude seines Wesens, und werden andere aus dem Staube wachsen.

20 Darum siehe, daß Gott nicht verwirft die Frommen, und erhält nicht die Hand
21 der Böshaftigen, * bis daß dein Mund voll Lachens werde, und deine Lippen voll
22 Sauchzens. * Die dich aber hassen, werden zu Schanden werden, und der Gottlosen Hütte wird nicht bestehen.

IX. Hiob antwortete und sprach:

2 Ja, ich weiß fast wohl, daß also ist, daß ein Mensch nicht rechtfertigt bestehen mag
3 gegen Gott. * Hat er Lust, mit ihm zu ha- dern, so kann er ihm auf tausend nicht Eins
4 antworten. * Er ist weise und mächtig: wem ist es je gelungen, der sich wider ihn
5 gelegt hat? * Er versetzet Berge, ehe sie es inne werden, die er in seinem Zorn um-
6 kehret. * Er bewege ein Land aus seinem Ort, daß seine Pfeiler zittern. * Er spricht
zur Sonne, so gehet sie nicht auf, und ver-
8 stegelt die Sterne. * Er breitet den Him- mel aus allein, und gehet auf den Wogen
9 des Meers. * Er macht den Wagen am Himmel, und Orion und die Glücke, und
10 die Sterne gegen Mittag. * Er thut große Dinge, die nicht zu forschen sind, und Wun- der, deren keine Zahl ist.

11 Siehe, er geht vor mir über, ehe ich es gewahr werde, und verwandelt sich,
12 ehe ich es merke. * Siehe, wenn er ge- schwind hinfähret, wer will ihn wieder ho-

2. A.A.: sehr wohl. 6. U.L.: Er weget. A.A.: Pfeile! 10. U.L.: der keine.

* si absorbuerit eum de loco suo, 18
7,10. negabit eum et dicet: Non novi te.
* Haec est enim laetitia viae ejus, 19
34,24. Ps. 49, 11. Sir. 14, 18. ut rursum de terra alii germinen-
tur.

Ps. 37, 24. Deus non projiciet simplicem, nec 20
porriget manum malignis, * donec 21
Ps. 126, 2. impleatur risu os tuum, et labia tua
jubilo. * Qui oderunt te, induentur 22
Ps. 35, 26. 109, 29. 132, 18. confusione, et tabernaculum impio-
rum non subsistet.

Et respondens Job ait: IX.

Vere scio, quod ita sit, et quod 2
4, 17. 14, 4. 25, 4. Ps. 143, 2. non justificetur homo compositus
Nah. 1, 3; Ex. 34, 7. 1. Ps. 130, 3. Deo. * Si voluerit contendere cum 3
eo, non poterit ei respondere unum
pro mille. * Sapiens corde est et 4
37, 23. Act. 5, 39. fortis robore: quis restitit ei, et pa-
cem habuit? * Qui transtulit montes, 5
Mt. 17, 20. et nescierunt hi, quos subvertit in
Ap. 6, 14. furore suo; * qui commovet terram 6
de loco suo, et columnae ejus con-
26, 11. Ps. 75, 45. cutiuntur; * qui praecipit soli, et 7
Es. 13, 10. non oritur, et stellas claudit quasi
(Jos. 10, 12. sub signaculo; * qui extendit coelos 8
Es. 40, 22. Jer. 10, 12. 51, 15; solus, et graditur super fluctus ma-
Mt. 14, 23; Job. 38, 31. ris; * qui facit Arcturum et Oriona 9
Am. 5, 8. Es. 13, 10. et Hyadas et interiora austri; * qui 10
5, 9. Sir. 18, 4. facit magna et incomprehensibilia et
mirabilia, quorum non est numerus.

Si venerit ad me, non videbo 11
Es. 45, 15. eum; si abierit, non intelligam. * Si 12
111, 10. repente interroget, quis respondebit

2. Al.: comparatus Deo.

11. Al.* eum. Al.† (in f.) eum.

dW: Wie kann ...? vE: könnte ger. bestehen. (A: daß d. M. nicht g. ist mit G. verglichen!)

3. dW.vE.A.: rechten. vE: erwiedern.

4. B: w. von Herzen u. stark v. Kraft. vE: an Einsicht ... an Kr. (A: weisen Herzens ...) B: Wer hat sich gegen ihn verhärtet u. hat Frieden gehabt? vE: widersetzte sich ihm ungestraft? dW: Dem Weisen, dem Gewaltigen, w. widersetzt s. ihm u. bleibt unverfehrt?

5. und kehret s. um ... dW.vE: unversehens. vE: stürzt s. um.

6. die Erde aus ihrem D. dW.vE: rüttelt d. G. von ihrer Stelle ... Säulen (er)beben.

7. dW: beschließt der G., daß ... vE.A.: gebeut. A: schließt wie unter Siegel. B: Der ... vor den G. her es versiegelt.

8. dW: neiget. (vE: spannt ... sich zum Zelte?) B: einhertritt. dW.vE: schreitet (einher). B.dW.vE: (über die) Höhen d. M. A: schr. hin über die Wellen.

9. verborgenen Kammern im M. B.A.: ... das Siebengestirn, u. d. verb. Sterne. dW: schuf Bär, D., S. u. des Südens R. vE: das Bären-, Orion- u. das S.

10. B: so daß sie ... deren keine Zahl ist. (Vgl. 5, 9.)

11. u. ich sehe es nicht; u. wandelt dahin, u. ich werde es n. gew. B: wird ... werde ihn u. merken. (dW: kommt über mich ... ihn nicht; er fällt an, u. ich bemerf' ihn nicht? vE: fällt er m. an, so ... stürzt er auf m. ein ...?) A: Kommt er zu mir ... geht er weg ...

12. er hinreißet. B: etwas mit Gewalt nimmt ... machen daß ers wiedergebe? dW: er packet, w. hält ihn zurück? vE: p. er an, w. wehrt ihn ab?

IX.

Jobi de afflictione piorum querela.

στρέψει; ἢ τίς ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ἐποίησας;
 13 Αὐτὸς γὰρ οὐκ ἀπέστραπται ὀργήν· ὑπ'
 αὐτοῦ ἐκάμφθη κήτη τὰ ὑπ' οὐρανόν.
 14 Ἐάν δέ μου εἰσακούσῃ, ἢ διακρίνῃ τὰ
 ῥήματά μου· 15 ἔάν τε γὰρ ὦ δίκαιος, οὐκ
 εἰσακούσεται μου, τοῦ κρίματος αὐτοῦ δεη-
 θήσομαι. 16 Ἐάν τε καλέσω καὶ εἰσακούσῃ,
 οὐ πιστεύω ὅτι εἰσακήκοέν μου τῆς φωνῆς.
 17 Μὴ ἐν γνόφῳ με ἐκτρίψῃ; Πολλὰ δέ μου
 τὰ συντρίμματα πεποίηκεν διὰ κενῆς. 18 Οὐκ
 ἔα γὰρ με ἀναπνεῦσαι, ἐπέπλησεν δέ με πικρίας,
 19 ὅτι μὲν γὰρ ἰσχύι κρατεῖ· τίς οὖν κρίματι
 αὐτοῦ ἀντιστήσεται; 20 Ἐάν γὰρ ὦ δίκαιος,
 τὸ στόμα μου ἀσεβήσῃ· ἔάν τε ὦ ἀμεμπτος,
 σκολιὸς ἀποβήσομαι. 21 Εἴτε γὰρ ἡσέβησα,
 οὐκ οἶδα τῇ ψυχῇ, πλὴν ὅτι ἀφῆρηται μου ἡ
 ζωή.

22 Αἰὼ εἶπον· Μέγαν καὶ δυνάστην ἀπολλύει
 ὀργή, 23 ὅτι φανῶλοι ἐν θανάτῳ ἐξαισίων ἀπο-
 λοῦνται, ἀλλὰ δίκαιοι καταγελῶνται. 24 Πα-
 ραδέδονται γὰρ εἰς χεῖρας ἀσεβοῦς, πρόσωπα
 κριτῶν αὐτοῦ συγκαλύπτει· εἰ δὲ μὴ αὐτὸς
 ἐστίν, τίς ἐστίν;

25 Ὁ δὲ βίος μου ἐλαφρότερός ἐστιν δρο-
 μέως· ἀπέδρα, καὶ οὐκ ἴδον. 26 Ἡ καὶ ἐστίν

13. F: Ὁ θεὸς ἔ' ἀναπόστρεπτος ἡ ὀργή. A¹B*⁸εκ
 (A²†). A¹: ὀργῇ (ὀργήν A²B). B: ἐκάμφθησαν.

14. B: Ἐάν δέ με ὑπακέσεται, ἢ διακρίνει (s. δια-
 κρίνει). FX: ὑπακέσεται. A²† (in f.) μεθ' αὐτῆ.

15. B* τε (AFX†).

16. B: καλ. καὶ μὴ ὑπακέσῃ. A¹FX* τῆς φωνῆς
 (A²B†).

17. B* ἐν. A† (p. συντρ.) με (A² inter uncus; B*).

19. B: ἰσχύι κρατεῖ (ἰσχύι κρατεῖ AEFX).

20. X† (p. Ἐάν) τε (F: δέ).

21. A²: ἡσέβησα ... † (p. ψυχῇ) με. B* ὅτι (AF
 X†, A² inter uncus). A²B: ἀφαιρεῖται (—ῆρηται A¹F
 X).

22. A²† (ab in.) Ἐν ἐστίν. FX: ἡ ὀργή.

23. B* ἀπολύνται.

24. A²: Παραδέδοται γῇ εἰς. A²B: κριτ. αὐτῆς.
 FX* (pr.) ἐστίν. A¹* τίς ἐστίν (A²B†).

25. B: ἐστίν ἐλαφρ. A²B: ἀπέδρασαν. B: εἵδοσαν
 (X: ἴδοσαν). A²† (in f.) ἀγαθωσύνην (X: ἀγαθόν).

26. FX: Εἰ καὶ ἐστ.

13 מִי־אֶמַר אֵלָיו מִה־תַּעֲשֶׂה: אֵלָיו
 לֹא־יָשִׁיב אִפּוֹ תַחְתּוֹ שָׁחֲחוּ עֲזָרֵי
 14 רֹהֵב: אֵת כִּי־אֲנֹכִי אֶעֱנֶנּוּ אֲבַחֲרָה
 טוֹדַכְרִי עִמּוֹ: אֲשֶׁר אִם־צָדִיקָתִי לֹא
 16 אֶעֱנֶה לְמִשְׁפָּטִי אֶתְחַנֵּן: אִם־קָרָאתִי
 וַיַּעֲנֵנִי לֹא אֲאִמִּין כִּי־יִצְאֵן קוֹלִי:
 17 אֲשֶׁר־בִּשְׁעָרָה יִשְׁפָּטֵנִי וְהִרְבֵּה פִצְעֵי
 18 חַסֵּם: לֹא־יִתְּנֵנִי הַשֵּׁב רוּחִי כִּי יִשְׁפָּעֵנִי
 19 מִמְּרוֹרִים: אִם־לִכְּהָ אֲמִיץ הִנֵּה וְאִם־
 כ לְמִשְׁפָּט מִי וַיַּעֲדֵנִי: אִם־אֶצְדָּק כִּי
 21 יִרְשִׁיעֵנִי תָם אֲנִי וַיַּעֲקֹשְׁנִי: תָם אֲנִי
 לֹא־אֲדַע נִפְשִׁי אֲמַאֵס חַיִּי:

22 אַחַת־הִיא עַל־כֵּן אֲמַרְתִּי תָם
 23 וְרָשָׁע הוּא מְכַלָּא: אִם־שׁוֹט יִמִּית
 24 פֶּתָאִם לְמִסֵּת נַקְיִם יִלְעָג: אֶרֶץ ו
 נִתְּנָה בְיַד־רָשָׁע פְּנִי־שִׁפְטִיָּה יִכְסֶּה
 אִם־לֹא אִפּוֹ מִי־הוּא:

כה וַיָּמִי קָלִי מִנִּי־רֶךְ כָּרַחִי
 26 לֹא־רָאִי טוֹבָה: חָלַפּוּ עַם־אֲנִיּוֹת

v. 13. תחתיו ק' v. 14. בנ' א' בדגש
 v. 18. ממוררים בנ' א' בקמץ v. 22.
 v. 23. בנ' א' נקיים

13. ft. Sclfer. B: G. wendet f. 3. nicht ab. dW.
 vE: läßt n. ab von ... trostigen S.

14. B: Wie viel mehr, so ich ... meine ... auswäh-
 len. dW: Wie viel weniger könnt' ich mit ihm haben
 ... wählen. vE: geschweige daß ... sollte.

15. ich gl. N. hätte, wollte ... würde meinem Rich-
 ter n. B. vE: müßte. dW: haben, zu m. N. steht' ich
 um Gnade. vE: mich n. verantworten. A: irgend ein
 N. ... Worte wechseln.

16. ich rief u. er antwortete mir, so wollte ich d.
 u. glauben. B: könnte ... sollte zu Ohren nehmen.
 vE: Forderte ich ihn, daß er mir Rede stehen soll; ich
 glaube n., d. er achten wird auf m. St.

17. B: würde m. gewiß m. U. zertreten? dW: er,
 der im Sturme m. überfällt. vE: zerfchmettert ...
 unverdient.

18. sättiget m. mit Bitterkeit. B: würde mir n.
 zulassen, daß f. m. G. erhole. dW: n. mir gestattet
 Odem zu holen, weil ... bittrem Weh. vE: der mich
 n. Athem h. läßt, sondern ... Bitterkeiten.

19. m. Richter. B: Kommt aufs Vermögen an,
 siehe ... der Mächtige ... wird mich vorbringen? dW:
 Gilt es Kraft des Starcken: „Sie bin ich!“ [spricht

Das Flehen um Recht. Das Umbringen beide des Frommen und Gottlosen.

IX.

len? wer will zu ihm sagen: Was machst
 13 du? * Er ist Gott: seinen Zorn kann nie-
 mand stillen; unter ihn müssen sich beugen
 14 die stolzen Herren. * Wie sollte ich denn
 ihm antworten, und Worte finden gegen
 15 ihn? * Wenn ich auch gleich Recht habe,
 kann ich ihm dennoch nicht antworten,
 sondern ich muß um mein Recht stehen.
 16 * Wenn ich ihn schon anrufe und er mich
 erhöret, so glaube ich doch nicht, daß er
 17 meine Stimme höre. * Denn er fähret
 über mich mit Ungeßüm, und macht mir
 18 der Wunden viele ohne Ursach. * Er läßt
 meinen Geist sich nicht erquicken, sondern
 19 macht mich voll Betrübniß. * Will man
 Macht, so ist er zu mächtig; will man
 20 Recht, wer will mein Zeuge sein? * Sage
 ich, daß ich gerecht bin, so verdammet er
 mich doch; bin ich fromm, so macht er
 21 mich doch zu Unrecht. * Bin ich denn
 fromm, so darf sichs meine Seele nicht
 annehmen; ich begehre keines Lebens
 mehr.

22 Das ist das Eine, das ich gesagt habe:
 Er bringet um beide den Frommen und
 23 Gottlosen. * Wenn er anhebt zu geißeln,
 so dringt er fort bald zum Tode, und spot-
 tet der Anfechtung der Unschuldigen.
 24 * Das Land aber wird gegeben unter die
 Hand des Gottlosen, daß er ihre Rich-
 ter unterdrücke. Ist's nicht also? wie
 sollte es anders sein?

25 Meine Tage sind schneller gewesen denn
 ein Läufer; sie sind geflohen, und haben
 26 nichts Gutes erlebt. * Sie sind vergangen

13. A.A. (U.L.?) unter ihm.

15. U.L. ich muß.

Dn. 4, 32. Es. 14, 27. Rm. 9, 20; Nah. 1, 6. ei? vel quis dicere potest: Cur ita
 facis? * Deus, cujus irae nemo re- 13
 sistere potest, et sub quo curvantur
 qui portant orbem. * Quantus ergo 14
 sum ego, ut respondeam ei et lo-
 quar verbis meis cum eo? * Qui 15
 etiam si habuero quippiam justum,
 non respondebo, sed meum judicem
 deprecabor. * Et cum invocantem 16
 exaudierit me, non credo, quod au-
 dierit vocem meam. * In turbine 17
 enim conteret me, et multiplicabit
 2, 3. vulnura mea etiam sine causa. * Non 18
 concedit requiescere spiritum meum,
 et implet me amaritudinibus. * Si 19
 fortitudo quaeritur, robustissimus
 est; si aequitas iudicii, nemo audet
 pro me testimonium dicere. * Si ju- 20
 stificare me voluero, os meum con-
 demnabit me; si innocentem ostende-
 ro, pravam me comprobabit. * Etiam 21
 1 Co. 4, 4. si simplex fuero, hoc ipsum ignorabit
 anima mea, et taedebit me vitae meae.

Unum est, quod locutus sum: Et 22
 8, 20. 34, 9. 35, 2. Eccl. 9, 25. innocentem et impium ipse consumit.
 * Si flagellat, occidat semel, et non 23
 de poenis innocentum rideat! * Terra 24
 Est. 7, 8. data est in manus impii, vultum ju-
 dicum ejus operit. Quod si non
 Es. 45, 7. ille est, quis ergo est?

7, 6s. 17, 11. Ps. 90, 10. Dies mei velociores fuerunt cur- 25
 sore; fugerunt, et non viderunt bo-
 Sap. 5, 10. num. * Pertransierunt quasi naves 26

er] ... „Wer fordert mich?“ vE: Gewalt d. Stär-
 kern: siehe er ist es! ... mich vertreten? (A: so wagt
 Niemand für mich Zeugniß zu geben.)

20. Will ich g. sein, so muß m. mein Mund ver-
 dammen. B: Wollte ich mich rechtfertigen, würde m.
 doch ... dW: Hätt' ich auch Recht, m. M. verdamnte
 m. vE: so soll ... B: Wollte ich einsältig sein, so würde
 er m. doch verkehrt erweisen! dW: wär' ich unsträfl.,
 er spräche m. schuldig. vE: so verdrehet er mich!

21. auch fr., so muß ich mich selbst erkennen, u.
 mein L. mir gehässig sein. B: darf ichs in m. S. n.
 wissen; ich muß ... n. achten. dW: wär' ich unsträfl.,
 ich verkannte ... gäbe preis m. L. (vE: Unstr. bin ich,
 muß aber ... ich bin überdrüssig m. Lebens?)

22. Es ist Eins; darum ich spreche: ... dW: Alles
 ist ... den Unsträfl. u. Schuldigen tilgt er. vE: Ei-

nerlei ist es also, sage ich: Unsträfl. oder gottlos — Er
 vertilgt!

23. B: mit d. Geißel plötzlich tödtet, so wird er d.
 Versuchung ... spotten. dW: W. nur die G. tödtete
 jährlings! Aberersp. d. Leidens ... vE: noch ... würgte!
 ... höhnet der Leiden der Unschuld. A: nur, so er gei-
 felt, auf Einmal tödtete, u. u. lachte d. Strafen ...!

24. Die Erde wird ... ihrer A. Antlitz verhülle ...
 Wer sollte ...? dW: ist preisgeg. dem Frevler, den
 Blick ... verh. er. Wenn denn nicht, wer ist es? vE:
 w. Er n., w. denn anders? B: Ist's nun n. so, wer
 ist er dann?

25. B: das G. nicht gesehen. dW: schauen kein
 Glück.

26. entschwinden. B: vorübergefahren. dW: sah-
 ren hin. vE: schwinden vorüber.

IX.

Jobi de afflictione piorum querela.

ναυσὶν ἴγρος ὁδοῦ, ἢ ἀετοῦ πετομένου ζητοῦν-
τος βοράν; 27 Ἐάν τε γὰρ εἶπω· Ἐπιλήσομαι
λαλῶν, συγκύψας τῷ προσώπῳ στενάξω· 28 σεί-
ομαι γὰρ πᾶσιν τοῖς μέλεσιν, οἶδα γὰρ ὅτι οὐκ
ἀθῶόν με ἐάσεις.

29 Ἐπειδὴ εἰμι ἀσεβής, διατί οὐκ ἀπέθανον;
30 Ἐάν γὰρ ἀπολούσομαι χιόνι, καὶ ἀποκαθά-
ρωμαι χειρὶν καθαραῖς, 31 ἱκανῶς με ἐν ῥύπῳ
ἐβαψας, ἐβδελύξατο δέ με ἡ στολή μου. 32 Οὐ
γὰρ εἴ ἄνθρωπος κατ' ἐμέ, ᾧ ἀντικρινοῦμαι,
ἵνα ἔλθωμεν ὁμοθυμαδὸν εἰς κρίσιν. 33 Εἶθε
ἦν ὁ μεσίτης ἡμῶν καὶ ὁ διελέγχων καὶ διακρί-
νων ἀνὰ μέσον ἀμφοτέρων. 34 Ἀπαλλαξάτω
ἀπ' ἐμοῦ τὴν ῥάβδον αὐτοῦ, καὶ ὁ φόβος
αὐτοῦ μὴ με στροβείτω, 35 καὶ οὐ μὴ φοβη-
θῶ, ἀλλὰ λαλήσω· οὐ γὰρ συνεπίσταμαι ἐμ-
αυτῷ ἄδικον.

X. Κάμνω δὲ τῇ ψυχῇ μου· στένων ἐπ'
ἐμαυτὸν ἐπαφήσω τὸν θυμόν μου, τὰ δὲ ῥή-
ματά μου λαλήσω ἐν πικρίᾳ ψυχῆς μου συν-
εχόμενος, 2 καὶ ἔρῳ πρὸς κύριον· Μὴ με ἀσε-
βεῖν δίδασκε· καὶ διατί με οὕτως ἔκρινες; 3 Ἡ
καλὸν σοὶ ἐστίν, ἐάν ἀσεβήσω, ὅτι ἀπείπω με,
ἔργα χειρῶν σου, βουλῇ δὲ ἀσεβῶν προσέσχεες;
4 Ἡ ὥς περ βορρὸς ὁρᾷ καθορᾷ; ἢ καθὼς
ὁρᾷ ἄνθρωπος βλέψεις; 5 Ἡ ὁ βίος σου ἀν-
θρώπινος, ἢ τὰ ἔτη σου ἀνδρός; 6 ὅτι ἀν-

26. A¹X: βορρᾶν.

28. A²: [γὰρ]. A²X† (p. μέλ.) μς.

29. B† (p. Ἐπ.) δέ. F (pro διατί κτλ.) εἰς τί τῆτο
μάτην κοπιῶ;

30. A¹X: ἀπολύσομαι.

31. B: ἐν ῥύπῳ με ... * μς (AEX†).

32. A¹: εἰ (pro ᾧ A²B).

33. A¹: Εἰ γὰρ (Εἶθε A²B; FX: Εἴγε). B* (alt.)
ὁ. A²B (pro διακρ.) διακρίνων. A† (in f.) Διεῖν δέ
μοι χρεία (A² inter uncōs).

34. B: ῥάβδ. (* αὐτῶ), ὁ δὲ φόβ.

35. X (pro ἀλλὰ) ἐάν. B: εἰ γὰρ ἔτω συνεπίστ.
(* ἄδικ.).

1. B: Κάμνων (* δέ) ... μς· στέν. ἐπαφήσω ἐπ' αὐ-
τόν (* τὸν θυμ. μς) τὰ (* δέ) ῥήμ. μς· λαλ. ... * ἐν.
A²: [δὲ] ... ἐπαφ. [τὸν θ. μς] τὰ [δὲ] ῥήμ. μς, λάλ.
EX: πικρίαν. A¹FX* μς (A²B†).

2. B: ἔκρινας.

3. B* ἐστίν (A² uncis incl.). B (pro ἀσεβ.) ἀδι-
κήσω (F: συνοφαντήσω). B* με (A² uncis incl.).

4. X: ἢ ὡς ὁρᾷ ἄνθρ. B: βλέψη.

5. B† (p. ἀνθρ.) ἐστίν. A²† (a. ἀνθρ.) ὡς ἡμέ-
ραι.

27 אֲבָהָ כְּנֹשֶׁר יִטּוֹשׁ עָלַי-אֲכָלִי אִם-
אֲמָרִי אֲשַׁכַּחַה שִׁיחִי אֶעֱזֹבָה פָּנַי
28 וְאֲבָלִיגָהּ יִגְרָתִּי כָל-עֲצָבָתִי יִדְעָתִּי
כִּי-לֹא תִנְקֵנִי:

29 אֲנֹכִי אֲרַשֶׁע לְמַה-יָּהֵב הַבֵּל אִיגַע:
ל אִם-הִתְרַחֲצָתִי בַמֶּוֹ-שֶׁלֶג וְהִזְכֹּתִי
31 בְּכֹר כַּפִּי אִזּוּ בַשַּׁחַת הַטְּבָלָנִי
32 וְתַעֲבֹנִי שְׁלֵמוֹתַי כִּי-לֹא-אִישׁ כְּמוֹנִי
33 אֶעֱנֶנּוּ נָכוֹא יִחָדֹו בַמִּשְׁפָּט לֹא יֵשׁ-
בִּינֵינוּ מוֹכִיחַ יֵשֶׁת יָדוֹ עַל-שִׁנֵּינוּ:
34 יִסֵּר מֵעַלִּי שִׁבְטוֹ וְאַמָּתוֹ אֶל־תִּבְעַתֵּנִי:
לֹא אֲדַבְּרָה וְלֹא אִירָאֵנִי כִּי-לֹא-כֵן אֲנֹכִי
עֹמְדִי:

X. נִקְטָה נַפְשִׁי בַחַיִּי אֶעֱזֹבָה עָלַי
2 שִׁיחִי אֲדַבְּרָה בְּמַר נַפְשִׁי אֲמַר אֶל-
אֱלֹהֵי אֶל־תִּרְשִׁיעֵנִי הוֹדִיעֵנִי עַל־מַה-
3 תִּרְיֵבֵנִי תֵטֹב לִּי כִּי־תַעֲשֶׂק בִּי
תִמְאֵס יִגִּיעַ כַּפִּי וְעַל־עֲצַת רְשָׁעִים
4 הוֹפַעַת קִיעֵנִי בְּשַׁר לִי אִם־כְּרָאוֹת
ה אֲנֹשׁ תִּרְאֶה תִכְיִמִּי אֲנֹשׁ יִמְיֹד
6 אִם־שְׁנוֹתֶיךָ כִּימִי גָבַר כִּי־תִבְקֹשׁ

v. 30. בנ"א בבר ib. במר ק'

v. 31. בנ"א שלמתי

v. 34. ט' רבתי

26. w. d. leichten Sch. B: mit Schiffen, die nach
Wunsch gehen? dW: gleich Rohrfähnen? vE: w.
Schnellschiffe. B: herabschießt auf die Sp. dW.A:
der auf (den) Fels stürzt. vE: schießt.

27. B.vE: mein Gesicht. dW: lassen m. [finstrel]
Miene, u. m. erheitern. vE: heiter sein.

28. dW: schaudre ich vor ... losprichtst.

29. B: Wäre ... sollte ich mich so vergeblich bemü-
hen? dW: Ich muß schuldig sein! wozu müß' ich m.
umsonst? vE: ... denn ... vergebli. ab?

30. dW.vE: Badete ich m. (auch) in Schu. ... m.
Lauge. B: Seife.

31. B.dW: in die Grube. A: Unflath. B: mich ab-
scheulich machen. vE: daß mich verabscheueten m. Kl.
dW.A: meinem Gewand vor mir ekelte!

32. B: Mann wie ich ... möchte: Wir wollen ...
kommen! dW: u. Mensch ist er wie ich, daß ich mit
ihm haberte, daß w. zusammen gingen ins G. vE:

Kein Schiedsmann zwischen Gott. Des Nicht-Gottlosen Klage über Gewaltthat. IX.

wie die starken Schiffe, wie ein Adler
27 fliegt zur Speise. * Wenn ich gedenke: Ich
will meiner Klage vergessen und meine Ge-
berde lassen fahren und mich erquicken:
28 * so fürchte ich alle meine Schmerzen,
weil ich weiß, daß du mich nicht unschul-
dig lässest.
29 Bin ich denn gottlos? warum leide ich
30 denn solche vergebliche Plage? * Wenn
ich mich gleich mit Schneewasser wüsche,
und reinigte meine Hände mit dem Brun-
31 nen, * so wirfst du mich doch tunken in
den Koth, und werden mir meine Kleider
32 scheusslich anstehen. * Denn er ist nicht mei-
nes Gleichen, dem ich antworten möchte,
daß wir vor Gericht mit einander kämen.
33 * Es ist unter uns kein Schiedsmann, noch
der seine Hand zwischen uns beide lege.
34 * Er nehme von mir seine Ruthen, und
35 lasse sein Schrecken von mir, * daß ich
möge reden, und mich nicht vor ihm
fürchten dürfe; sonst kann ich nichts
thun, das für mich sei.

X. Meine Seele verdrießt mein Leben: ich
will meine Klage bei mir gehen lassen und
2 reden von Betrübnis meiner Seele, * und
zu Gott sagen: Verdamme mich nicht! laß
mich wissen, warum du mit mir haderst.
3 * Gefällt dir, daß du Gewalt thust und
mich verwirfst, den deine Hände gemacht
haben, und machst der Gottlosen Vor-
4 nehmen zu Ehren? * Hast du denn auch
fleischliche Augen, oder siehst du, wie ein
5 Mensch siehet? * Oder ist deine Zeit wie
eines Menschen Zeit? oder deine Jahre
6 wie eines Mannes Jahre? * daß du nach

26. U.L: flengt. 27. A.A: Geberden. A.A:
(Druckfehler?) Gebeine. 31. U.L: in Koth.
33. U.L: Scheidemann.

1. U.L: verdreust.

daß ich ihm Rede stehen, wir zus. treten könnten
vor G.

33. zwischen uns ... auf uns. vE: Schiedsrichter
... über uns.

34. B: daß f. Schr. mich nicht schreckhaft mache.
dW.vE: u. f. Schr. ängstigem. n. (mehr). A: schrecke.

35. denn bei mir selbst bin ich nicht so. B.dW.A:
So will ... vE: Dann. B: daß ich ... n. recht sollte
sein. dW: denn nicht also ist mir zu Muthe. (vE:
Aber so ist es nicht; ich bin mir selbst zuwider?)

1. B: hat einen Verdruß an ... in mir fahren l.
dW.vE: Es ekelt mich m. Lebens. dW: mir frei l.
vE: freien Lauf l. meiner Kl. vE.A: in der Bitterkeit.

Hab. 1, 5. poma portantes, sicut aquila volans
ad escam. * Cum dixero: Nequaquam 27
ita loquar: commuto faciem meam
et dolore torqueor. * Verebar om- 28
10, 14. 1 Rg. 2, 9. nia opera mea, sciens, quod non
parceres delinquenti.

7, 20. Si autem et sic impius sum, quare 29
frustra laboravi? * Si lotus fuero 30
Jer 2, 22. Es. 1, 18. quasi aquis nivis, et fulserint velut
mundissimae manus meae, * tamen 31
sordibus intinges me, et abomina-
buntur me vestimenta mea. * Neque 32
v. 14 ss. Eccl. 6, 10. Jer. 49, 19. enim viro, qui similis mei est, re-
spondebo, nec qui mecum in iudicio
ex aequo possit audiri. * Non est 33
v. 19. Ex. 21, 22. qui utrumque valeat arguere et po-
nere manum suam in ambobus.
Lv. 24, 14. * Auferat a me virgam suam, et pa- 34
21, 9. 2 Sm. 7, 14. Es. 10, 5. vor ejus non me terreat: * loquar, 35
Thr. 3, 1; Job. 13, 21. et non timebo eum; neque enim
possum metuens respondere.

Taedet animam meam vitae meae: **X.**
9, 27. 7, 11. 16. dimittam adversum me eloquium
meum, loquar in amaritudine animae
meae. * Dicam Deo: Noli me con- 2
demnare! indica mihi, cur me ita
judices. * Numquid bonum tibi vi- 3
detur, si calumnieris me et opprimas
Ps. 138, 8. me, opus manuum tuarum, et consi-
lium impiorum adjuves? * Numquid 4
1 Sm. 16, 7. oculi carnei tibi sunt? aut sicut videt
homo, et tu videbis? * Numquid sicut 5
Ps. 102, 28. dies hominis dies tui, et anni tui sicut
humana sunt tempora? * ut quaeras 6

3. Al.* (pr.) me. Al.: pauperem (pro alt. me, quod
alii *).

dW: vom Kummer.

2. B: worüber ... streitest. dW: sag' an: worüber
rechttest ...?

3. begünstigt d. G. Rath. B: Ist's gut für dich ...
verm. die Arbeit deiner H. dW: Ergötzt es dich, wenn
du mißhandelst, wenn du verstößest das Werk. vE: Ist
es deine Lust, zu drücken, zu verstoßen ... B: erschei-
nest über dem ... vE: So gar glänzt du über den R.
d. Bösen! dW: d. R. d. Frevler bestrahst du [gnä-
dig]!

4. dW: A. von Fleisch ... Sterbliche sehen. vE:
Menschen.

5. B.dW.vE.A: deine Tage.

X.

Johi de afflictione piorum querela.

εξήτησας τὴν ἀνομίαν μου, καὶ τὰς ἀμαρτίας μου ἐξιχνίασας; ⁷ Οἶδας γὰρ ὅτι οὐκ ἠσέβησα· ἀλλὰ τίς ἐστὶν ὁ ἐκ τῶν χειρῶν σου ἐξαιρούμενος;

⁸ Αἱ χεῖρές σου ἐποίησάν με καὶ ἔπλασάν με· μετὰ δὲ ταῦτα μεταβαλὼν με ἔπαισας. ⁹ Μνήσθητι ὅτι πηλὸν με ἔπλασας· εἰς δὲ γῆν με πάλιν ἀποστρέφεις. ¹⁰ Ἡ οὐχ ὥσπερ γάλα με ἤμελξας, ἔπηξας δέ με ἴσα τυρῶ; ¹¹ Δέρμα καὶ κρέας με ἐνέδυσας, ὁστέοις δὲ καὶ νεύροις ἐνειράς με· ¹² ζώην δὲ καὶ ἔλεον ἔθου παρ' ἐμοί, ἡ δὲ ἐπισκοπὴ σου ἐφύλαξέν μου τὸ πνεῦμα. ¹³ Ταῦτα ἔχων ἐν σεαυτῷ οἶδα ὅτι πάντα δύνασαι· ἀδυνατεῖ δέ σοι οὐδέν. ¹⁴ Ἐάν τε γὰρ ἀμάρτω, φυλάξεις με, ἀπὸ δὲ ἀνομίας οὐκ ἀθωὸν με ἑάσεις.

¹⁵ Ἐάν τε γὰρ ἀσεβῆς ὦ, οἴμμοι· ἔάν τε ὦ δίκαιος, οὐ δυνήσομαι ἀνακύναι· πλήρης γάρ εἰμι ἀτιμίας. ¹⁶ Ἀγρεύομαι δὲ ὥσπερ λέων εἰς σφαγὴν· καὶ πάλιν μεταβαλὼν με δεινῶς με ὀλέκεις, ¹⁷ ἐπανακαινίζων ἐπ' ἐμὲ τὴν ἔτασίν σου· ὀργῇ δὲ μεγάλῃ μοι ἐχρήσω, καὶ ἐπήγειρας ἐπ' ἐμὲ πειρατήρια. ¹⁸ Ἰνατί οὖν ἐκ κοιλίας με ἐξήγαγες, καὶ οὐκ ἀπέθανον, ὁφθαλμοὺς δέ με οὐκ εἶδεν, ¹⁹ καὶ ὥσπερ οὐκ ὦν ἐγεγόνειν; Διατί δὲ ἐκ γαστροῦ εἰς μνήμα οὐκ ἀπῆλθον;

6. FX: τὰς ἀνομίας.

7. A¹: Οἶδα (Οἶδας A²B).

8. B: ἔπλασάν ... ἐποίησάν ... * δέ. X (pro ἔπαισ.) ἐταπεινώσας.

9. A²: ἀποστρέψεις.

10. B: ἐτύρωσας δέ με.

11. B: Δέρμα δὲ καὶ ... με ἐνειρας (F: συνέδρασας sine με).

12. B: ἔλεος.

13. A¹ (pr. man.) X: ἐν ἑμαντῷ (A¹: ἐν ἑαυτῷ). B: ἐθίν.

14. B: φυλάσσεις ... ἀθ. με πεποίησας.

15. B: ἀσεβήσω, οἴμοι (οἴμοι eti. A²). ἔάν δὲ ὦ δίκ., ὃ δύναμαι ... γὰρ ἀτιμ. εἰμί. F (pro ἀνακ.) ἀραι κεφαλήν. A¹: ἀνομίας (ἀτιμ. A²B).

16. B: Ἀγρ. γὰρ ὥσπ. ... (* καὶ) πάλιν γὰρ (FX: πάλιν δὲ) ... * (pr.) με (A² uncis incl.). EX: ὀλέκεις.

17. B: ἔτ. με ... ἐχρ., ἐπήγαγες (ἐπήγαγες eti. A²) δὲ ἐπ'.

18s. A² interp. ἀπέθανον; Ὁφθ. ... ἐγεγόνειν. Διατί ...

19. B: ἐγενόμην; Διατί γὰρ ἐκ. A²B: μν. ἐκ ἀπηλάγγην;

7 לָעֹנִי וְלַחַטָּאתַי תִּדְרוֹשׁ׃ עַל־דַּעְתְּךָ כִּי־לֹא אֶרְשָׁע וְאֵין מִיָּדְךָ מַצִּיל׃

8 יְדִיךָ עֲצָבוֹנִי וַיַּעֲשֵׂוֹנִי יַחַד סָבִיב

9 וַתִּבְלָעֵנִי׃ זָכַר־נָא כִּי־בִתְמַר עֲשִׂיתָנִי

י וְאֶל־עַפָּר תַּשִּׁיבֵנִי׃ הֲלֹא בִּהְלֹב

11 תַּתִּיבֵנִי וְכַנְכְּנָה תִּקְפִּיאֵנִי׃ עוֹר

וְכֶשֶׁר תִּלְבִּישָׁנִי וּבַעֲצָמוֹת וְגִידִים

12 תַּשְׁכְּכֵנִי׃ חַיִּים וְחֹסֶד עָשִׂיתָ עִמָּדִי

13 וּפְקַדְתָּהּ שְׁמִרָה רַחוּי׃ וְאֵלֶּה צַפְנֹת

14 בְּלִבְבְּךָ יָדַעְתִּי כִּי־זֹאת עִמָּךְ׃ אִם־

חַטָּאתִי וּשְׁמִרָתִנִּי וּמַעֲוֹנִי לֹא תִנָּקֵנִי׃

טו אִם־רַשָּׁעִתִּי וְאַל־לִי וְצַדִּיקְתִּי לֹא־

אֲשָׂא רֹאשִׁי שִׁבְעַ קָלֹון וּרְאֵה עֲנִי׃

16 וַיָּגֵאָה כַּשְׁחַל תַּצְוֵנִי וְתִשָּׁב תַּתְּפִּלָּא

17 כִּי׃ תַּחֲדַשׁ עֲדִיךָ וְנָגִידִי וְתִרְבַּ כְּעֲשִׂיָּתְךָ

18 עִמָּדִי חֲלִיפוֹת וְצָבָא עִמִּי׃ וְלִמָּה

מִרְחַם הוֹצֵאתָנִי אֲנֹנֶע וְעֵין לֹא־

19 תִּרְאֵנִי׃ כַּאֲשֶׁר לֹא־הֵייתִי אֱהִיָּה מִבֶּטֶן לִקְבֵר אוֹבֵל׃

v. 10. בנ"א וכבבונה

v. 18. בנ"א הצאתני

6. dW: suchest ... forschest. vE: forschest ... spürest.

7. B: Es ist dir bewusst, daß ... gehandelt. dW: nicht schuldig.

8. B: sich Mühe an mir gemacht u. mich zubereitet, u. du willst m. auf einmal ringsumher verschlingen. dW: bilden u. schufen mich, ganz um u. um ... verderben? vE: b. u. formten ... wolltest m. verhilgen?

9. wie Schon gebildet. A: geformt. dW: formtest. B: zu Staub lassen werden. dW.vE: in St. willst d. m. wandeln?

10. B: lassen ausfließen ... zusammen ger. dW: hingegossen. vE: u. gleich Wollen.

11. B: mich bedeckst? dW: aus Knochen u. Sehnen wobest du mich. vE: mit Kn. u. Muskeln m. durchflechten.

12. bewahrete. dW: u. Gnade erzeugtest du mir. vE: Liebe gabst. A: Barmherzigkeit schenkest. dW: Obhut. vE: Fürsorge. (A: Heimsuchung.) B.vE.A: meinen Geist!

Aus Erde u. zur Erde. Leben u. Wohlthat u. Der Missethat Strafe. Die Zerplagung. X.

meiner Missethat fragest und suchest meine
7 Sünde, * so du doch weißt, wie ich nicht
gottlos sei? so doch niemand ist, der aus
deiner Hand erretten möge?

8 Deine Hände haben mich gearbeitet, und
gemacht alles, was ich um und um bin:
9 und versenkest mich so gar! * Gedenke
doch, daß du mich aus Leimen gemacht
hast: und wirfst mich wieder zu Erde ma-
10 chen! * Hast du mich nicht wie Milch ge-
molken, und wie Käse lassen gerinnen?
11 * Du hast mir Haut und Fleisch angezo-
gen, mit Weinen und Adern hast du mich
12 zusammen gefüget; * Leben und Wohl-
that hast du an mir gethan, und dein Auf-
13 sehen bewahret meinen Odem. * Und
wiewohl du solches in deinem Herzen ver-
birgst, so weiß ich doch, daß du dich geden-
14 kst. * Wenn ich sündige, so merkst du
es bald, und lässest meine Missethat nicht
ungestraft.

15 Bin ich gottlos, so ist mir wehe; bin
ich gerecht, so darf ich doch mein Haupt
nicht aufheben, als der ich voll Schmach bin
16 und sehe mein Elend. * Und wie ein aus-
gerechter Löwe jagest du mich, und handelst
17 wiederum gräulich mit mir. * Du er-
neuerst deine Zeugen wider mich, und ma-
chest deines Bornes viel auf mich; es zer-
plagt mich eins über das andre mit Haufen.
18 * Warum hast du mich aus Mutterleibe
kommen lassen? Ach daß ich wäre umge-
kommen, und mich nie kein Auge gesehen
19 hätte! * So wäre ich, als die nie gewe-
sen sind, von Mutterleibe zum Grabe ge-
bracht.

9. A.A.: zur Erde. 15. U.L.: mir aber wehe.
16. U.L.: aufgerechter. 17. U.L.: erneuest.

13. hattest dies ... verborgen, u. ich muß merken,
daß solches bei dir war! B: Ich weiß, daß dies bei dir
ist. vE: hab' es erfahren. dW: dir im Sinne war.

14. ahudest du mirs. dW: sündigte, so trugst du
mirs nach, u. vom Vergehen sprachst du mich n. los.

15. schuldig, o w. mir! dW: gesättigt von Schmach
— siehe m. Elend! B: Laß dir genügen an der Schm.
u. f. an ...! (vE: doch sollte ich ... übersatt an Schm.
sogar m. G. sehen?)

16. Und erhöhe dich: wie ein L. B: denn es rich-
tet sich in die Höhe auf? dW: Und es wächst? B: be-
zeigst dich w. so wunderbarlich gegen mir. dW: immer

iniquitatem meam, et peccatum meum
scruteris, * et scias, quia nihil impium 7
9,15. 1Co. 4,4. fecerim, cum sit nemo qui de manu
Dt. 32,39. Tob. 13,2. tua possit eruere?

Manus tuae fecerunt me, et plas- 8
maverunt me totum in circuitu: et
Job. 14,15. Ps. 119,73. 139,14. sic repente praecipitas me! * Me- 9
33,6. Gn. 2,7. 3,19. Ps. 103,14; Ecl. 12,7. mento quaeso, quod sicut lutum fe-
ceris me: et in pulverem reduces
me! * Nonne sicut lac mulsisti me, 10

et sicut caseum me coagulasti? * Pelle 11
et carnibus vestisti me, ossibus et
nervis compegisti me; * vitam et 12
misericordiam tribuisti mihi, et visi-
tatio tua custodivit spiritum meum.

* Licet haec celes in corde tuo, ta- 13
men scio, quia universorum memi-
neris. * Si peccavi, et ad horam 14
pepercisti mihi, cur ab iniquitate
mea mundum me esse non pateris? 9,28.

Et si impius fuero, vae mihi est; 15
11,15. 22,26. et si justus, non levabo caput, satu-
ratus afflictione et miseria. * Et 16
propter superbiam quasi laenam
Thr. 3,10. Es. 39,13. Hos. 13,8; Job. 30,21; 16,8. capies me, reversusque mirabiliter
me crucias. * Instauras testes tuos 17
contra me, et multiplicas iram tuam
adversum me, et poenae militant in
me. * Quare de vulva eduxisti me? 18
qui utinam consumptus essem, ne
oculus me videret! * Fuissem quasi 19
non essem, de utero translatus ad
tumulum.

9. Al. interp.: fec. me, et ... red. me!
16. Al.: laena.

wieder beweisest du deine Wunderkraft gegen mich.
vE: v. neuem dich schrecklich an mir zeigen. (A: mit
neuen Wunderqualen mich peinigen.)

17. dW: Neue 3. stellst du vor m. vE: erneuen
deine Ausfälle gegen mich? B: Es ist ein stets abwech-
selnder Streit bei mir. dW: sich stets ablösende Heere
gegen mich. (vE: ein Heer von Unglücksfällen?)

18. geführt. B: herausgebracht. dW: vE: liegest
... hervor(gehen). B: Hätte ich den Geist aufgegeben,
so hätte ...? dW: Ich wäre verschieden, gesehen v.
keinem A. vE: hätte aushauchen sollen, so daß ...

19. dW: vom Mutterschooße 3. Gr. getragen. vE:
ins G.

X.

Zophari amici peccatorum agnitionem poscens responsio.

20 Ἡ οὐκ ὀλίγος ἐστὶν ὁ χρόνος τοῦ βίου μου; Ἐασόν με ἀναπαύσασθαι μικρὸν 21 πρὸ τοῦ με πορευθῆναι ὅθεν οὐκ ἀναστρέψω, εἰς γῆν σκοτεινὴν καὶ γνοφερὰν, 22 εἰς γῆν σκότους αἰωνίου, οὗ οὐκ ἔστιν φέγγος οὐδὲ ὄραν ζωὴν βροτῶν.

XI. Ὑπολαβὸν δὲ Σωφάρ ὁ Μιταῖος λέγει·

2 Ὁ τὰ πολλὰ λέγων καὶ ἀντακούσεται· ἢ καὶ ὁ εὐλαλος οἶεται δίκαιος εἶναι; 3 Εὐλογημένος γυναικὸς γεννητὸς ὀλιγόβιος. Μὴ πολὺς ἐν ῥήμασιν γίνου· οὐ γάρ ἐστιν ὁ ἀντικρινόμενός σοι. 4 Μὴ γὰρ λέγε· Ὅτι καθαρὸς εἰμι τοῖς ἔργοις καὶ ἀμemptος ἐναντὶον αὐτοῦ. 5 Ἀλλὰ πῶς ἂν λαλήσαι ὁ κύριος πρὸς σε, καὶ ἀνοίξῃ χεῖλη αὐτοῦ μετὰ σοῦ; 6 Εἴτα ἀναγγελεῖ σοι δύναμιν σοφίας, ὅτι διπλοῦς ἐστὶν τῶν κατὰ σέ· καὶ τότε γνώσῃ, ὅτι ἄξιά σοι ἀπέβη ἀπὸ κυρίου ὧν ἡμάρτηκας.

7 Μὴ ἔχῃς κυρίου εὐρήσεις; ἢ εἰς τὰ ἔσχατα ἀφίκου ὧν ἐποίησεν ὁ παντοκράτωρ; 8 Ὑψηλὸς ὁ οὐρανός, καὶ τί ποιήσεις; ἢ βαθύτερα τῶν ἐν ἅδου, τί οἶδας; 9 ἢ μακρότερα μέτρων γῆς ἐπίστιασαι, ἢ εὖρος θαλάσσης; 10 Ἐὰν δὲ καταστρέψῃ τὰ πάντα, τίς ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ἐποίησας; 11 Αὐτὸς γὰρ οἶδεν ἔργα ἀνόμων, ἰδὼν δὲ ἄτοπον οὐ παρόψεται.

20. B: ὁ βίος τῷ χρόνῳ μς.

21. EX (pro por.) ἀπελθεῖν. B: ἀναστρέψω.

2. EX: λαλῶν. B: εἶναι δικ.

3. B: γενν. γυναικ. FX: ἀνταποκρινόμενός.

5. B: ὁ κύρ. λαλ. ... ἀνοίξει (DX: διανοίξει, EX: διανοίξει s. ἀνοίξει). A¹ (pr. man.): μετ' αὐτῶν.

6. F (pro δύν.) ἀπόρρητα. B: ἔσται. FX: τῷ κατὰ σέ. A¹: παρέβη (ἀπέβη A²B). DFX: παρὰ κυρίως.

7. B: Ἡ ἔχῃ. ... ἃ ἐποίησεν.

8. D* ὁ. A¹† (p. εἰς) γῆ δὲ βαθεῖα (B*, A² uncis incl.). B: (* ἦ) βαθ. δὲ τῶν.

9. B* ἐπίστ. (A² uncis incl.). A²B: εὖρος.

11. B: ἄτοπα.

כ הלֹא־מַעַט יָמַי וַיִּחְדַּל יִשְׁיֵת מִמֶּנִּי
21 וְאַבְלִיגָה מָעַט בְּטָרַם אֱלֹהִי וְלֹא
22 אֲשׁוּב אֶל־אַרְצִי חַשְׁךָ וְצִלְמוֹת אֶרֶץ
עֲפָתָהּ כְּמוֹ־אֶפֶל צִלְמוֹת וְלֹא־סֻדְרִים
וְתַפַּע כְּמוֹ־אֶפֶל:

XI. וַיֵּעַן צָפֹר הַנַּעֲמָתִי וַיֹּאמֶר:

2 הָרַב דְּבָרִים לֹא יַעֲנֶה וְאִם־אִישׁ
3 שְׁפָתַיִם יִצְדֹּק בְּדִיָּה מִתִּים יַחֲרִישׁוּ
4 וְתִלְעַג וְאֵין מִכְלָם וְהָאָמַר נָךְ לִקְחִי
ה וְיָבֵר הָיִיתִי בְּעֵינֶיךָ וְאוֹלָם מִי־יִתֵּן
אֱלֹהִים דְּבָר וּיִפְתָּח שְׁפָתָיו עִמָּךְ
6 וַיִּגְדֵּלֶךָ תַּעֲלָמוֹת חֲכָמָה כִּי־כַפְלִים
לְתוֹשִׁיָּה וְדַע כִּי־יִשָּׁה לָךְ אֱלֹהִים
מִעוֹנֶךָ:

7 הַחֲקֹר אֱלֹהִים תִּמְצָא אִם־עַד־תִּכְלִית
8 שְׁנֵי תִמְצָא גִבְהֵי שָׁמַיִם מִה־תִּפְעַל
9 עִמָּךְ מִשְׁאוֹל מִה־תִּדְעַ: אֶרְפָּה
י מֵאַרְצִי מִדָּה וְיִרְחֲבָה מִיָּיִם: אִם־יִחַלֶּךְ
11 וַיִּסְגֵּר וַיִּקְהֵל וַיְמִי וַיִּשְׁכְּנוּ: כִּי־הִוא
יָדַע מִתִּי־שָׁוָא וַיֵּרֶא־אָוֶן וְלֹא יִתְבּוֹנֵן:

v. 20. 'בנ'א מ'רפה ib. ושיר ק' ib. וחדל ק' v. 3. 'בנ'א מכלים

20. Ist's n. ein Kleines um meine Tage? Er höre doch auf, u. lasse ab...werde. B.dW: Sind n. wenig. vE: Ist n. das Wischen meiner T. dahin? A: Wird m. T. Wenigkeit n. bald zu Ende sein? dW: So laß ab, wende dich ... erheitre.

21. u. des Todes-schattens. dW: Todesnacht.

22. trüb finster u. schattig. B: stoff. wie eine Dunkelheit, da Todes-schatten u. f. Ordnungen sind. dW: L. des Grauens u. Dunkels, der Todesnacht ohne D. B: und so es leuchtet, ist's wie eine Dunkelheit. vE: wo das Tageslicht wie die Düstern. ist. dW: das da strahlet wie Dunkel.

2. der Wortreiche. B: Sollen die vielen Worte nicht beantwortet werden? vE: Soll der Wortschwall ohne Antwort bleiben? dW: man der Wortmenge n. antworten, u. d. Lippen-Mann M. behalten? B: ein schwäghafter M. vE: der Schwäger.

3. d. prahlen. B: Ruhmredigkeit. dW: Zu d. Trugreden sollen Männer schw. vE: Sollen d. Tr. M. zum Schw. bringen.

4. Lehre. (dW: in Gottes Augen?)

Das Land des Dunkels. Das große Schwagen. Die heimliche Weisheit des Unermesslichen. X.

20 Will denn nicht ein Ende haben mein
kurzes Leben, und von mir lassen, daß ich
21 ein wenig erquiekt würde, * ehe denn ich
hingehe und komme nicht wieder, nehmlich
in das Land der Finsterniß und des Dun-
22 kels, * in das Land, da es stockdick finster
ist, und da keine Ordnung ist, da es schei-
net wie das Dunkel?

XI. Da antwortete Sophar von Naama,
und sprach:

2 Wenn einer lange geredet, muß er nicht
auch hören? muß denn ein Wäſcher im-
3 mer Recht haben? * Müssen die Leute zu
deinem großen Schwagen schweigen, daß
du spottest und niemand dich beschäme?
4 * Du sprichst: Meine Rede ist rein, und
5 lauter bin ich vor deinen Augen. * Ach
daß Gott mit dir redete und thäte seine
6 Lippen auf, * und zeigte die heimliche
Weisheit! Denn er hätte noch wohl mehr
an dir zu thun, auf daß du wissest, daß er
deiner Sünden nicht aller gedenket.
7 Meineist du, daß du so viel wissest, als
Gott weiß, und woldest alles so vollkomm-
8 lich treffen als der Allmächtige? * Er
ist höher denn der Himmel: was willst
du thun? tiefer denn die Hölle: was
9 kannst du wissen? * Länger denn die Erde,
10 und breiter denn das Meer. * So er sie
umkehrte oder verbürge oder in einen
Haufen würfe, wer will es ihm wehren?
11 * Denn er kennet die losen Leute, er stehet
die Untugend, und sollte es nicht merken?

3. U.L: Leute deinem gr. Schw.

7. A.A: vollkommen (A.A: vollkommen).

10. A.A: sich umkehrte!

5. G. redete ... zu dir. B.dW.vE: gegen (wider)
dich.

6. 3. dir ... wie sie zwiefältig groß ist von Verstand
u. Erkenntniß; wie er ... B: die Verborgenenheiten der
W. dW: offenbarte d. Tiefen. vE.A: Geheimnisse.
B: daß noch einmal so viel gehöre zum wahrhaftigen
Wesen! Und wisse, daß dir Gott noch borge von d.
Verkehrtheit! dW: denn Doppeltes an Einsicht [be-
sitzt er]: dann erkennst du, daß G. dir nachläßt v. d.
Schuld. vE: daß er dopp. so viel Weissh. hat; dann
würdest ... Vergehen.

7. das Wissen Gottes auszugründen, oder zu fin-
den die Vollkommenheit des A. B: Solltest du G.
Allerinnerstes treffen? ... es bis zur ... finden? dW:
Kannst du die Forderung G. erreichen, oder ... errei-

Gn.47,9.Ps.
90,10;
Job.9,34.7,
19.Ps.39,14.
16,22.
3,19.
2,11,20,1.
Ps.140,12.
38,1.
38,36.Ps.51,
Rm.11,33.
15,8,37,16.
1Rg.8,27.Sir.
43,30.Eph.3,
18.
9,12,12,14.
Ps.115,3.
Jdth.16,16;
Ps.138,6.Es.
37,28.
Numquid non paucitas dierum 20
meorum finietur brevi? Dimitte ergo
me, ut plangam paululum dolorem
meum, * antequam vadam et non 21
revertar, ad terram tenebrosam et
opertam mortis caligine, * terram 22
miseriae et tenebrarum, ubi umbra
mortis et nullus ordo, sed sempiter-
nus horror inhabitat.

Respondens autem Sophar Naa- **XI.**
mathites dixit:

Numquid qui multa loquitur, non 2
et audiet? aut vir verbosus justifica-
bitur? * Tibi soli tacebunt homines? 3
et cum cacteros irriseris, a nullo
confutaberis? * Dixisti enim: Purus 4
est sermo meus, et mundus sum in
conspectu tuo. * Atque utinam Deus 5
loqueretur tecum, et aperiret labia
sua tibi, * ut ostenderet tibi secreta 6
sapientiae et quod multiplex esset
lex ejus, et intelligeres, quod multo
minora exigaris ab eo, quam mere-
tur iniquitas tua!
Forsitan vestigia Dei comprehen- 7
des, et usque ad perfectum Omni-
potentem reperies? * Excelsior coelo 8
est: et quid facies? profundior infer-
no: et unde cognosces? * Longior ter- 9
ra mensura ejus, et latior mari. * Si 10
subverterit omnia vel in unum coar-
ctaverit, quis contradicet ei? * Ipse 11
enim novit hominum vanitatem, et vi-
dens iniquitatem nonne considerat?

22. Al.: inhabitans.

6. Al.: a Deo. Al.† (inf.) vel quis dicere ei potest:
Cur ita facis?

chen? vE: das Geheime der Gottheit ergründen? bis
z. Vollendung den Höchsten ergr.

8. Sie ist. B: Es sind Höhen des G. dW: Höhen
... was machst du? tiefer als d. Unterwelt, w. erkennst
du? vE: Himmelshöhen sind es!

9. B.dW: ... (ist) ihr Maß. vE: das M.

10. dahersfähret, u. verschleußt, u. Gericht hält
B: vorübergeht u. den Einen verschl. u. d. Andern in
die Gemeinde aufnimmt? dW: anfällt u. fesselt u.
Ger. bernenst. vE: vorlabet. B: ihn abwenden. dW:
hält ihn zurück.

11. sie merkt es n. B: eiteln. dW: der Menschen
Frevel u. f. das Laster; aber man ... vE: Laster ...
Frevel; aber m. will n. zur Erkenntniß kommen. A:
Eitelkeit ... Ungerechtigkeit; oder achtet er nicht?

XI.

Zophari responsio. Jobi expostulatio Dei iudicis.

12 "Ανθρωπος δὲ ἄλλως νήχεται λόγοις· βρο-
τὸς δὲ γεννητὸς γυναικὸς ἴσα ὄνῳ ἐρημίῃ.

13 Εἰ γὰρ σὺ καθαρὰν ἔθου τὴν καρδίαν
σου, ὑπτιάζεις δὲ τὰς χεῖράς σου πρὸς αὐτόν·
14 εἰ ἄνομόν τί ἐστιν ἐν χερσίν σου, πόρρω
ποιήσον αὐτὸ ἀπὸ σοῦ, ἀδικία δὲ ἐν διαίτῃ
σου μὴ ἀνλίσθῃτω. 15 Οὕτως γὰρ ἀναλάμψει
τὸ πρόσωπόν σου ὥσπερ ὕδωρ καθαρὸν, ἐκδύση
δὲ ῥύπον καὶ οὐ μὴ φοβηθῇς. 16 καὶ τῶν
κόπων σου ἐπιλήσῃ, ὥσπερ κῆμα παρελθόν,
καὶ οὐ μὴ πτοηθῇς. 17 Ἡ δὲ εὐχὴ σου ὥσπερ
ἑωςφόρος, ἐκ δὲ μεσημβρίας ἀνατελεῖ σοι ζωή·
18 πεποιθὼς τε ἔση ὅτι ἐστίν σοι ἐλπίς, ἐκ δὲ
μερίμνης καὶ φροντίδος ἀναφανεῖταί σοι εἰρήνη·
19 ἡσυχάσεις γάρ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ πολεμῶν
σε, μεταβαλλόμενοι δὲ πολλοὶ σου δεηθήσονται.
20 Καὶ σωτηρία αὐτοὺς ἀπολείψει· ἡ γὰρ ἐλπίς
ἀπολείπεται, ὀφθαλμοὶ δὲ ἀσεβῶν τακῇσονται.

XII. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει·

2 Μὴ ὑμεῖς ἐστε ἄνθρωποι μόνου, ἢ μεθ'
ὑμῶν τελευτήσῃ σοφία; 3 Καὶ ἐμοὶ μὲν καρ-
δία καθ' ὑμᾶς ἐστίν. 4 Δίκαιος γὰρ ἀνὴρ καὶ
ἄμεμπτος ἐγενόμην εἰς χλευασμόν· 5 εἰς χρόνον
γὰρ τακτὸν ἡτοίμαστο πεσεῖν με ὑπ' ἄλλοις,

12. F (pro νήχ.) θρασύνεται. A¹* ἴσα (A²B†).

13. A¹X: ὑπτιάσας (ὑπτιάζεις A²B). B* τὰς et
σς.

14. X* αὐτὸ. FX* ἀπὸ σθ.

15. B: σθ τὸ πρόσωπ. ... φοβηθήσῃ.

16. A²B: τὸν κόπον. B* σς (A² uncis incl.) et μὴ.
FX: φοβηθήσῃ.

18. D: πεποιθὼς δὲ ἔστιν σοι.

19. A¹: μεταβαλλόμενος (-λόμενοι A²B; EFX: με-
ταβαλλόμενοι). EX: βοηθήσονται.

20. A²† (ab in.) Ὁφθαλμοὶ δὲ ἀσεβῶν τακῇσον-
ται. B: Σωτηρία δὲ αὐτ. A²B: ἀπώλεια (A²† ψυχῆς).
A¹† (in f.) παρ' αὐτῷ γὰρ σοφία καὶ δύναμις (B*).
A²: [ὀφθαλμοὶ ... σοφ. κ. δύναμις].

2. A²B (pro Mῃ) Εἴτα. B* μόνου.

3. B: Καμοὶ.

4. B: ἐγεννήθη (A²FX: ἐγενήθη) ... εἰς χλευάσμα.

5. B: πεσ. (* με, A² uncis incl.) ὑπὸ ἄλλων (EX:
ἐπὶ s. ὑπ' ἄλλος, F: ὑπ' ἄλλος).

12 וְאִישׁ נָבוֹב וְלִבָּב וְעִיר פָּרָא אָדָם
וְנָלָד:

13 אִם-אַתָּה תְּכִינֹתָ לִבְךָ וּפְרִשְׁתָּ

14 אֲלֵיו פְּפִיךָ: אִם-אָנוּן בְּיָדְךָ תִּרְחִיקָהוּ

טו וְאַל-תִּשְׁכַּח בְּאֶהְיֶיךָ עוֹלָה: כִּי-אִזּוֹ

תִּשָּׂא פָנֶיךָ מִמָּוֶם וְהִיִּיתָ מְצָק וְלֹא

16 תִּירָא: כִּי-אַתָּה עָמַל תִּשְׁכַּח כְּמִים

17 עָבְרִי תִזְכָּר: וּמִצְהָרִים יָקוּם חֵלֶד

18 תִּעָפֶה כַּפָּקֶר תִּהְיֶה: וּבִטְחָתָ כִּי-יִישׁ

19 תִּקְוָה וְחִפְרָתָ לִבְטַח תִּשְׁכַּח: וּרְבִצָּתָ

כ וְאִין מִחֲרִיד וְחָלוּ פָנֶיךָ רַבִּים: וְעֵינֶיךָ

רָשָׁעִים תִּכְלִינָה וּמָנוֹס אָבָד מִפָּנֶיהָ

וְתִקְוָתָם מִפֶּתַח-נַפְשׁ:

XII. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 אֲמַנִּים כִּי אַתֶּם-עִם וְעִמָּכֶם תִּמּוֹת

3 תִּכְמָה: גַּם-לִי לִבָּב. כְּמוֹכֶם לֹא-נִפְלָ

אֲנֹכִי מִכֶּם וְאַתֶּם-מִי-אִין כְּמוֹ-אַלֹּהִ:

4 שִׁחָק לְרֵעֵהוּ אֱהִיָּה קָרָא לְאַלְהֵי

ה וַיַּעֲנֵהוּ שְׁחֹק צִדִּיק תָּמִים: לִפְיִד

בִּזָּה לַעֲשֵׂתוֹת שְׂאֵנָן נָכוֹן לְמוֹעֲדֵי רָגֶל:

בנ"א מוצק בלי דגש

בנ"א בשורק v. 5.

12. Denn der ... ein M. wird als ein junges Wild
geboren. (B: Und so wird ein unverständiger Mann
Verstand bekommen, u. e. junger Walbeseel zu einem
M. geb. werden! vE: So mag denn der hohle Mensch
zum B. kommen, das Füllen des wilden Esels zum
M. umgeb. werden! dW: Denn d. thörichte M. be-
kennt B., wenn das Walbeseel-F. wird als M. gebo-
ren!) A: Der eitle Mann erhebt sich in Hoffart, u.
bünkt sich freigeib. wie ein j. Walbeseel.

13. B: Hast ... zubereitet, so breite d. H. aus ...
dW: Wenn du aber d. H. [zu ihm] richtest, und ...
vE: Wendest du ...

14. B: Ist Eitelkeit ... so thue sie f. weg, u. laß ja
f. u. in deinen Hütten wohnen! dW: Wenn Böses ...
entfern' es. vE: den Frevel ... schaffest du ihn fort u.
lässest ...

15. B: ohne Fehler ... befestigt. dW: den Blick er-
heben tadellos. vE: fleckenlos. A: makellos.

16. vE: des Sammers. A: Glends. dW: das Aus-
gemach verg., wie B. verronnen, gedenkst du sein.

17. deine Lebenszeit w. heller aufg. denn ... B:
bestehen mehr als d. helle M. vE: heiterer als d. M.
steigt ein Leben auf. B: sollte es finster werden, so

Des Neuigen und Unschuldigen Trost. Die weisen Leute und das verachtete Lichtlein. **XI.**

12 * Ein unnützer Mann blähet sich, und ein geborner Mensch will sein wie ein junges Wild.

13 Wenn du dein Herz hättest gerichtet und 14 deine Hände zu ihm ausgebreitet, * wenn du die Untugend, die in deiner Hand ist, hättest ferne von dir gethan, daß in deiner 15 Hütte kein Unrecht bliebe: * so möchtest du dein Antlitz aufheben ohne Tadel, und würdest fest sein und dich nicht fürchten. 16 * Dann würdest du der Mühe vergessen und so wenig gedenken, als des Wassers, 17 das vorüber gehet; * und die Zeit deines Lebens würde aufgehen wie der Mittag, und das Finstere würde ein lichter Morgen 18 werden; * und dürftest dich des trösten, daß Hoffnung da sei, und würdest mit 19 Ruhe in das Grab kommen; * und würdest dich legen, und niemand würde dich aufschrecken, und viele würden vor dir stehen. * Aber die Augen der Gottlosen werden verschnachten, und werden nicht entrinnen mögen; denn ihre Hoffnung wird ihrer Seele fehlen.

XII. Da antwortete Hiob und sprach: 2 Ja, ihr seid die Leute, mit euch wird 3 die Weisheit sterben. * Ich habe so wohl ein Herz als ihr, und bin nicht geringer denn ihr; und wer ist es, der solches nicht 4 wisse? * Wer von seinem Nächsten verlacht wird, der wird Gott anrufen: der wird ihn erhören. Der Gerechte und Fromme muß verlacht sein, * und ist ein verachtetes Lichtlein vor den Gedanken der Stolzen, stehet aber, daß sie sich daran ärgern.

3. A.A: wer ist, der. 5. U.L: verachtet &.

wird es wie der M. sein. dW: im Dunkel [ist], bist du [dann] wie d. M. vE: nach deiner Dürsterheit ... wirst du sein.

18. Brunnen graben, u. ruhig schlafen. B: dich eingraben, daß du sicher liegest? A: verschanzi ruhest du sicher? dW: [ist] beschämt, wohnest du [dann] ruhig? vE: besch. wirst du r. wohnen?

19. dW: du liegest, u. Keiner scheucht dich auf, u. es streicheln dir das Angesicht Viele!

20. ihre Zuflucht wird verschwinden, u. ihre G. ist ein Hauch. dW.vE: schmachten (hin). B: verzehret werden, u. das Entfliehen w. vor ihnen vergehen ... wird sein als das Ausblasen der Seele. dW: ist der G. Aushauch. vE: Verhauchen.

2. B: Fürwahr, weil ihr das Volk seid, so wird ... dW: ihr s. wohl ... u. mit euch st. d. W. aus! vE: die

*Vir vanus in superbiam erigitur, et 12 tamquam pullum onagri se liberum natum putat.

Tu autem firmasti cor tuum, et 13 expandisti ad eum manus tuas. * Si 14 iniquitatem, quae est in manu tua, abstuleris a te, et non manserit in tabernaculo tuo injustitia: * tunc 15 levare poteris faciem tuam absque macula, et eris stabilis et non timebis. * Miseriae quoque oblivisceris, 16 et quasi aquarum, quae praeterierunt, recordaberis; * et quasi meridianus 17 fulgor consurget tibi ad vesperam, et cum te consumptum putaveris, orieris ut lucifer; * et habebis fiduciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; * requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. * Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

Respondens autem Job dixit: **XII.**

Ergo vos estis soli homines, et 2 vobiscum morietur sapientia? * Et 3 mihi est cor, sicut et vobis, nec inferior vestri sum; quis enim haec, quae nostis, ignorat? * Qui deridetur ab amico suo sicut ego, invocabit Deum, et exaudiet eum; deridetur enim justi simplicitas. * Lampas 5 contempta apud cogitationes divitum, parata ad tempus statutum.

Männer. A: Seid denn ihr allein Menschen ...?

3. n. dergleichen w. dW.vE: Verstand wie ihr? B: weiche n. vor euch. vE: falle. dW: n. steh' ich euch nach. B: bei wem sind u. dergl. Dinge?

4. verl. wird, wie ich. B: Der ein Gelächter ist seines N., bin ich geworden, der G. anruft, und er ... dW: Zum Gespött meinen Freunden bin ich; aber ich rufe zu G. vE: 3. Spott seinem Freunde muß ich sein, der zu G. rief, daß er ihn erhöhe. B: Der vollkommene G. ist ein Gelächter. dW: zum Gesp. der G., Fromme! vE: 3. Sp. der G., der Tadellose!

5. Ein v. L. ist ... wem gesetzt ist, daß seine Füße gleiten. dW: Eine weggeworfene Fackel in des Glücklichen Urtheil ist, wer bereit ist zum Wanken. (vE: Dem Unglück Verachtung! Gedankt der Gl., ob schon er im Begriff ist, zu wanken mit dem Fuße.)

XII.

Jobi expostulatio Dei iudicis.

6 οἴκους τε μου ἐκπορθεῖσθαι ὑπὸ ἀνόμων.

Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ μηδεὶς πεποιθέτω, πονηρὸς ὢν, ἀθῶος ἔσσεσθαι· ὅσοι γὰρ ὀργίζουσιν τὸν κύριον, ὥς οὐχὶ καὶ ἔτισις αὐτῶν ἔσται. 7 Ἀλλὰ δὴ ἐπερώτησον τετράποδα, ἐάν σοι εἴπῃ· πετεινά τε οὐρανοῦ, ἐάν σοι ἀναγγείλῃ. 8 ἐκδιήγησαι δὲ γῆν, ἐάν σοι γράσῃ, καὶ εἰ ἐξηγήσονται σοι οἱ ἰχθύες τῆς θαλάσσης. 9 Ὅτι τίς οὐκ ἔγνω ἐν πᾶσιν τούτοις, ὅτι χεὶρ κυρίου ἐποίησεν ταῦτα; 10 Ὅτι ἐν χειρὶ αὐτοῦ ψυχὴ πάντων τῶν ζώντων, καὶ πνεῦμα παντὸς ἀνθρώπου.

11 Οὓς μὲν γὰρ ῥήματα διακρίνει, λάρυξ δὲ σῖτα γεύεται. 12 Ἐν πολλῷ χρόνῳ σοφία εὐρίσκεται, ἐν δὲ μακρῷ βίῳ ἐπιστήμη.

13 Παρ' αὐτῷ σοφία καὶ δύναμις, παρ' αὐτῷ βουλή καὶ σύνεσις. 14 Ἐὰν καταστρέψῃ, τίς οἰκοδομήσει; ἐὰν δὲ καὶ ἀποκλείσῃ κατὰ ἀνθρώπου, τίς ἀνοίξει; 15 Ἐὰν κωλύσῃ τὸ ὕδωρ, ξηρανεῖ τὴν γῆν· ἐὰν δὲ καὶ ἐπαφῇ, ἀπώλεσεν αὐτὴν καταστρέψας. 16 Παρ' αὐτῷ κράτος καὶ ἰσχύς, παρ' αὐτῷ ἐπιστήμη καὶ σύνεσις. 17 Διάγων βουλευτὰς γῆς αἰχμαλώτους, κριτὰς δὲ γῆς ἐξεστήσεν. 18 Καθίζων βασιλεῖς ἐπὶ θρόνους, καὶ περιζωννύων αὐτοὺς ζώνῃ ὀσφύας αὐτῶν. 19 Ὁ ἐξαποστέλλων ἱερεῖς αἰχμαλώτους, δυνάστας δὲ γῆς κατέστρεψεν. 20 Διαλλάσσων χεῖλη πιστῶν, σύνεσιν δὲ πρεσβυτέρων ἔγνω. 21 Ἐκχέων ἀτιμίαν ἐπ' ἀρχοντας, τα-

6. A²B (pro μς) αὐτῶ (X: αὐτῶν). FX: μηθεὶς. A²B: ὅσοι παροργίζ. FX: πῶς ἐχί.

7. B: ἐρώτησον ... εἰπωσι, πετ. δὲ ἐρ. (FX: ἡ πετ. τῆς ἐρ.) ... ἀπαγγείλωσιν (FX: ἀναγγείλωσιν).

8. B* δὲ ... * εἰ (A² uncis incl.).

9. B: (*Ὅτι, A² uncis incl.) Τίς ἐν ἐκ. X† (in f.) πάντα.

10. B: Εἰ μὴ ἐν χ. ... * τῶν. A²: πν. πάσης σαρκὸς ἀνθρ.

11. A¹X: Νῆς (Οὓς A²B). A¹: λάρυξ. A²† (in f.) ἐαυτῶ.

12. B* εὐρίσκ. ... (pro μακρῷ) πολλῶ.

13. B* (alt.) παρ' (A² uncis incl.).

14. A²B (pro καταστρ.) καταβάλλῃ. B: ἐὰν κλείσῃ κατ' ἀνθρώπων.

15. B* καὶ (A² uncis incl.).

16. B* (alt.) παρ' (A² uncis incl.).

17. B* (pr.) γῆς (A² uncis incl.).

18. B: Καθίζων (X: Καθιστάνων). EX: ἐπὶ θρόνων. B: καὶ περιέδωκε (X: περιέζωσεν) * αὐτὸς (A² uncis incl.). FX: ζώνην.

19. B* Ὁ.

21. FX: ἀτιμίας.

6 וְשָׁלוֹם אֱהָלִים לְשִׁדְּדִים וּבִשְׁהוֹת 6

לְמִרְצֵיָּי אֵל לְאִשֶּׁר הֵבִיא אֶלָּוֶה 7

בְּיָדוֹ: וְאֵלֶם שְׁאֵל-נָא בְּהִמּוֹת וְתַרְךָ 7

וְעוֹף הַשָּׁמַיִם וְנִגְד־לָהּ: אִו שֵׁיח 8

לְאַרְץ וְתַרְךָ וַיִּסְפְּרוּ לָהּ דְּגֵי הַיָּם: 8

9 מִי לֹא-יֵדַע בְּכָל-אֶלֶה כִּי יַד-יְהוָה 9

י עָשְׂתָה זֹאת: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ נִפְשׁ כָּל-חַי 10

וְרוּחַ כָּל-בֶּשֶׂר-אִישׁ: 10

11 הֲלֹא-אֲזֵן מְלִין תִּבְחַן וַיַּחַד אָכַל 11

12 וַיִּטְעֵם-לֹו: בִּישִׁישִׁים חֲכָמָה וְאַרְךָ 12

יָמִים תְּבוּנָה: 12

13 עָמּוֹ חֲכָמָה וּגְבוּרָה לֹו עֲצָה 13

14 וְתְבוּנָה: הֵן יַהֲרוֹס וְלֹא יִבְנֶה וַיִּסְכֵּר 14

טו עַל-אִישׁ וְלֹא יִפְתָּח: הֵן יַעֲצֹר בַּמַּיִם 15

16 וַיִּבְשֵׁי וַיִּשְׁלַחם וַיַּהֲפֹכֵי-אַרְץ: עָמּוֹ 16

17 עַז וְתוֹשִׁיָה לֹו שִׁגְגַּ וּמִשְׁגָּה: מוֹלִיךְ 17

18 וַיַּעֲצִים שׁוֹלָל וְשִׁפְטִים יְהוּלָל: מוֹסֵר 18

מַלְכִּים פִּתָּח וַיִּאֲסֹר אֲזֹר בַּמִּתְּנִיָּהם: 19

19 מוֹלִיךְ כְּהֵנִים שׁוֹלָל וְאִיתָנִים יִסְלָף: 19

כ מִסִּיר שָׁפָה לְנֶאֱמָנִים וַיִּטְעֵם זִקְנִים 20

21 יִקָּח: שׁוֹפֵף בְּיָד עַל-גְּדִיכִים וּמְזִיחַ 21

בנ"א לשודרים.

בנ"א בשוא.

6. haben Ruhe u. Sicherheit, die den Höchsten reizen, denen es G. in die H. führt. dW: Ruhig sind die Zelte Räubern, G. denen die G. erzürnen, die Gott führen in ihrer Faust! vE: den G. f. mit ...! B: bei d. die G. zu Zorn reizen ist ein ganz sicheres Wesen, bei dem was G. mit seiner Hand zugebracht hat. (A: weil er Alles in ihre Hände gegeben.)

7. dW.A: die Thiere.

8. B: oder das Gesträuch der Erde?

9. erkennt n. in dem Allen ... solches gem. h. vE: es n. an allen diesen. (dW: wüßte n. unter ...)

10. in dessen ... dW: der Ddem alles Lebendigen, u. d. Geist jegliches Menschenkörpers? vE: Ddem jedes Gl. des M. A: G. alles menschl. Gl.

11. der Gaum. B: Worte. vE: Soll n. d. D. die Reden prüfen? ... kosten? dW: Pr. ... n. R., so wie ... kostet? B: schm. d. Sp. die für ihn ist.

12. B: Uralten ... langen Jahren. dW: In Grei-

Der Verstörer Fülle. Die Allwirksamkeit des Allmächtigen.

XII.

6 Der Verstörer Hütten haben die Fülle,
und toben wider Gott thürstiglich, wie-
wohl es ihnen Gott in ihre Hände ge-
7 geben hat. * Frage doch das Vieh, das
wird dichs lehren; und die Vögel unter
dem Himmel, die werden dir's sagen;
8 * oder rede mit der Erde, die wird dichs
lehren, und die Fische im Meer werden
9 dir's erzählen. * Wer weiß solches Alles
nicht, daß des Herrn Hand das gemacht
10 hat? * daß in seiner Hand ist die Seele
alles des, das da lebet, und der Geist alles
Fleisches eines jeglichen?

11 Prüfet nicht das Ohr die Rede, und
12 der Mund schmeckt die Speise? * Ja, bei
den Großvätern ist die Weisheit, und
der Verstand bei den Alten.

13 Bei ihm ist Weisheit und Gewalt, Rath
14 und Verstand. * Siehe, wenn er zerbricht,
so hilft kein Bauen; wenn er jemand ver-
15 schließt, kann niemand aufmachen. * Sie-
he, wenn er das Wasser verschließt, so wird
alles dürre; und wenn er es ausläßt, so
16 kehret es das Land um. * Er ist stark,
und führet es aus; sein ist, der da irret
17 und der da verführet. * Er führet die Klü-
gen wie einen Raub, und macht die Rich-
18 ter toll. * Er löset auf der Könige Zwang,
und gürtet mit einem Gürtel ihre Lenden.
19 * Er führet die Priester wie einen Raub,
20 und läßt es fehlen den Festen. * Er wendet
weg die Lippen der Wahrhaftigen, und
21 nimmt weg die Sitten der Alten. * Er
schüttet Verachtung auf die Fürsten, und

6. U.L: dürstiglich. A.A: föhnlich. A.A:
frech wider Gott. 14. 15. U.L: verschleußt.
15. U.L: so wirds alles.

21,7.Ps.17,
14.73,7ss. Abundant tabernacula praedonum, 6
et audacter provocant Deum, cum
ipse dederit omnia in manus eorum.
* Nimirum interroga jumenta, et do- 7
cebunt te; et volatilia coeli, et indi-
cabunt tibi; * loquere terrae, et 8
respondebit tibi, et narrabunt pisces
maris. * Quis ignorat, quod omnia 9
haec manus Domini fecerit, * in cu- 10
jus manu anima omnis viventis, et
spiritus universae carnis hominis?

Pr.16,4.

Act.17,28.

Nm.16,22.

34,3.

6,30.

8,8ss.15,10.
Sir.25,6ss.

Pr.8,14.

Mal.1,4.

11,10.Es.22,
22.Ap.3,7.1Rg.17,1,7.
Es.44,27.

Gn.7.

5,13.Es.44,
25.Pr.21,30.
1Co.1,19.

v.21.

Pr.16,1.

v.12.

Ps.107,40.Es.
40,23.

Nonne auris verba dijudicat, et 11
fauces comedentis saporem? * In 12
antiquis est sapientia, et in multo
tempore prudentia.

Apud ipsum est sapientia et forti- 13
tudo, ipse habet consilium et intelli-
gentiam. * Si destruxerit, nemo est 14
qui aedificet; si incluserit hominem,
nullus est qui aperiat. * Si conti- 15
nuerit aquas, omnia siccabuntur; et
si emisit eas, subvertent terram.

* Apud ipsum est fortitudo et sa- 16
pientia, ipse novit et decipientem
et eum qui decipitur. * Adducit con- 17
siliarios in stultum finem, et iudices
in stuporem. * Balteum regum dissol- 18
vit, et praecingit fune renes eorum.

* Ducit sacerdotes inglorios, et opti- 19
mates supplantat; * commutans la- 20
bium veracium, et doctrinam senum
auferens. * Effundit despectionem su- 21
per principes, eos, qui oppressi

sen ... hohem Alter Einsicht. (B.vE: Ist bei ... B. 13.
so ist...)

13. Macht, sein ist ...

14. aufthun. B: sollte er niederreißen, so kann es
nicht aufgebaut werden. dW: er zerstört, u. es wird
n. wieder geb. vE: was Er z., w. nie erb. B: kann er
n. losgemacht werden. dW: er schließt einen Mann
ein, u. er wird n. gelöst. vE: wen er fesselt, wird nie
frei.

15. verhält, so wirds ... kehret es ... B: zurück-
hält, so muß es trocken werden. dW: er hemmt die
Gewässer, u. sie vertrocknen; er läßt sie los ... vE:
verschließt ... versiegen ... sie verheeren d. L.

16. B: Bei ihm ist Stärke u. wahrhaft's Wesen.
dW.vE.A: Weisheit? B: irreführet. vE: unter ihm
Votglotten-Bibel. N.L. 3. Bds 1. Abth.

steht der Verföhrte u. d. Verföhrer. A: er kennt den
Betrüger u. den d. betrogen wird. (dW: durch ihn
Verirrter und Zerföhrer?)

17. f. die Rathsherren. B: Rätze zum R. hin?
dW: Völkerrätze hinweg als Beute ... zu Thoren.
vE: Fürsterrätze fort ... stellt die R. hin als Th.

18. B: Sucht. dW: schlinget die Fessel. (vE: löset
Königen den Gürtel ab, u. legt Stricke ... Hüften?)

19. B: verwirret die Starcken. dW: Gewaltige
stürzt er. vE.A: Mächtige.

20. Den Wis der A. B: benimmt den Standhaf-
tigen die Sprache. dW: raubet d. Lippe Bewährten.
vE: nimmt d. Spr. den Beredtesten. B.dW: das Ur-
theil? vE: den Verstand. A: die Lehre.

21. dW: auf Eble. vE: gießt B. über G. aus.

XII.

Jobi expostulatio Dei iudicis.

πεινούς δὲ ἰάσατο. ²² Ὁ ἀποκαλύπτων βα-
θεῖα ἐκ σκοτούς, ἐξήγαγεν δὲ εἰς φῶς σκιὰν
θανάτου. ²³ Πλανῶν ἔθνη καὶ ἀπολλύων
αὐτά, καταστρωννύων ἔθνη καὶ καθοδηγῶν
αὐτά. ²⁴ Διαλλάσσει καρδίας ἀρχόντων γῆς,
ἐπλάνησεν δὲ αὐτοὺς ὁδῶν ἢ οὐκ ᾔδεισαν.
²⁵ Ψηλαφήσειαν σκοτός καὶ οὐ φῶς, πλανη-
θεῖσαν δὲ ὥσπερ ὁ μεθύων.

XIII. Ἴδον πάντα ἐώρακέν μου ὁ ὀφθαλ-
μός καὶ τὸ οὐς μου ἀκήκοεν, ² καὶ οἶδα ὅσα
καὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, καί γε νεώτερος ὑμῶν
οὐκ εἰμι ἀσυνετώτερος ὑμῶν.

³ Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ πρὸς κύριον λαλήσω ἐγώ,
ἐλέγξω δὲ ἐναντίον αὐτοῦ, ἐὰν βούληται.
⁴ Ὑμεῖς γάρ ἐστε ἰατροὶ ἄδικοι καὶ ἰαταὶ κα-
κῶν πάντες. ⁵ Εἴη δὲ ὑμῖν κωφεῦσαι, καὶ
ἀποβήσεται ὑμῖν εἰς σοφίαν. ⁶ Ἀκούσατε ἔλεγ-
χον στόματός μου, κρίσει δὲ χειλέων μου προσ-
έχετε. ⁷ Πότερον οὐκ ἔναντι κυρίου λαλεῖτε,
ἔναντι δὲ αὐτοῦ φθιγγεσθε δόλον; ⁸ ἢ ὑπο-
στελεῖσθε αὐτοὶ ὑμεῖς κριταὶ γενέσθαι; ⁹ Κα-
λῶς γε λαλοῦντες· ἐὰν γὰρ ἐξιγνιάσῃ ὑμᾶς, εἰ
καὶ τὰ πάντα ποιοῦντες προστεθήσεσθε ὁδῶν
αὐτοῦ, ¹⁰ οὐθὲν ἤττον ἐλέγξει ὑμᾶς· εἰ δὲ
καὶ κρυφῇ πρόσωπον θαυμάσετε, ¹¹ πότερον
οὐχὶ δειλία αὐτοῦ στροβήσῃ ὑμᾶς; Φόβος δὲ

22. B* Ὁ ... βαθεῖα.

24. A²† (p. ἀρχ.) λαῶ τῆς. A¹* γῆς (A²B†). B†
(a. ὁδῶ) ἐν (X: ὁδόν).

25. B: ψηλαφήσαισαν σκ. κ. μὴ φ.

1. A²† (p. ταῦτα) πάντα. EFX: τεθεώρηκε. B:
καὶ ἀκήκοέ με τὸ ᾄς.

2. B: καὶ (*-γε νεώτερος ὑμῶν, A² uncis incl. νεώτ.
ὑμ.) ἐκ ἀσυνετώτ. εἰμι ὑμ.

3. BFX: ἀλλ' ἐγώ (FX: ἀλλὰ ἐγ.) πρ. κυρ. λαλ., ἐλ.

4. B: Ὑμεῖς δέ.

5. B: ἀποβ. ὑμ. σοφία.

6. B: Ἀκούσ. δέ (A²: δὴ) ἔλ. τῷ στόμ. με, κρίσειν δέ.

7. FX: ἐ κατέναντι. EX: ἀπέναντι.

8. A²: ἢ ... γενέσθαι [καλῶς γε λαλοῦντες]; B: ἢ
ὑποστελεῖσθε; Ὑμεῖς δὲ αὐτοὶ κρ. γίνεσθε (X: γέ-
νεσθε). (sic puncto).

9. A²B: Καλὸν γὰρ (FX: Καλὸν γε) ἐὰν (EX* ἐὰν)
ἐξιγν. ὑμᾶς· εἰ. B (pro καὶ) γὰρ. A²B (pro ὁδ. αὐ-
τῶ) αὐτῶ.

10. FX: οὐδὲν τι ἥσσον s. ἤττον (E: οὐδὲν τί ἤττ.).
B: πρόσωπα θαυμάσεσθε.

11. B: πότ. ἐχ ἡ δὶνα (X: π. ἐχὶ ἡ δὶνη, A²EX: π.
ἐχὶ δεινά) ... Ὁ φόβ. δέ.

22 אֲפִיקִים רָפָה: מְגִלָּה עֲמֻקּוֹת מִי-
23 חֲשֵׁךְ וַיֵּצֵא לְאוֹר צִלְמוֹת: מִשְׁגִּיא
לְגוֹיִם וַיֹּאבְדֵם שִׁטָּח לְגוֹיִם וַיִּנְחָם:
24 מִסִּיר לֵב רֹאשִׁי עַם-הָאָרֶץ וַיִּתְּעֵם
כֹּחַ בְּתָהוּ לְאֶדְרָךְ: וַיִּמְשְׁשֵׁתִּי שֶׁךְ וְלֹא-
אוֹר וַיִּתְּעֵם כַּשְׂפּוֹר:

XIII. הֵן-כֹּל רָאִיתָ עֵינֵי שָׁמְעָה

2 אָזְנִי וַתִּבֶּן לָּהּ: כִּדְעִתְכֶם יִדְעִתִּי גַם-
אֲנִי לֹא-נִפְלְ אֲנֹכִי מֵכֶם:

3 אוֹלָם אֲנִי אֶל-שָׁדַי אֲדַבֵּר וְהוֹכַח

4 אֶל-אֵל אֲחַפֵּץ: וְאוֹלָם אַתָּם טָפְלִי-

ה שָׁקֵר רִפְאִי אֲלֵל כָּלְכֶם: מִי-יִתֵּן

הַחֲרָשׁ תַּחֲרִישֵׁן וַתְּהִי לָכֶם לַחֲכָמָה:

6 שָׁמְעִי-נָא תוֹכַחֲתִי וְרִבּוֹת שִׁפְתֵּי

7 תִּקְשִׁיבוּ: הֲלֹאֵל תִּדְבְּרוּ עוֹלָה וְלֹא

8 תִּדְבְּרוּ רִמְיָה: הַפְּנִי תִשְׁאֲוֶן אִם-

9 לֹאֵל תִּרְיִבֶּן: הַטּוֹב כִּי-יִחַקֵּר אֶתְכֶם

י אִם-כִּתְּתָל בְּאֲזוֹשׁ תִּהְיֶלְוּ בּוֹ: הוֹכַח

יֹכִיחַ אֶתְכֶם אִם-כִּפְּסִתָּר פָּנִים תִּשְׁאֲוֶן:

11 הֲלֹא שְׂאֵתוֹ תִּבְעֵת אֶתְכֶם וַיִּפְחֲלוּ וַיִּפְלְ

v. 22. בנ' א רפה

v. 6. בנ' א הב בדגש

v. 9. דגש אחר ת' ג ונ' א ל רפה

21. B: den Gürtel der Standfesten. dW: b. Starfen
Gurt m. er schlaff. vE: löset ... Helfen.

22. B: entdecket die Tiefen aus der Finsterniß ...
den Todeschatten. dW: enthüllet L. vom Dunkel,
u. ziehet ans L. Todesnacht. vE: entblößt.

23. mehret Völker, u. br. s. um; er zerstreuet B.,
u. führet sie heim. dW: läffet die B. wachsen u. ver-
derbt sie, br. die B. aus u. führt s. zurück. B: wieder
fort? vE: schränkt sie ein?

24. irren in Oeden. B.dW.vE: (raubt) den Ver-
stand? A: der das Herz der Fürsten ... ändert. dW:
Volkshäuptern. vE: den Häuptern des Ordenvolkes.
dW.vE: ohne Weg. A: u. sie täufchet, daß sie auf
Zirwegen gehen ins Gitle.

25. B: die F. taflen, da fein L. ist ... taumeln.

Die fälschliche Deutung und die unnützen Aerzte. Die Gottesvertreter. XII.

22 macht den Bund der Gewaltigen los. * Er
 öffnet die finstern Gründe, und bringet
 23 heraus das Dunkel an das Licht. * Er
 macht etliche zum großen Volk, und bringet
 sie wieder um; er breitet ein Volk
 24 aus, und treibet es wieder weg. * Er
 nimmt weg den Muth der Obersten des
 Volks im Lande, und macht sie irre auf
 25 einem Unweg, da kein Weg ist, * daß
 sie in der Finsterniß tappen ohne Licht;
 und macht sie irre wie die Trunkenen.

XIII. Siehe, das hat alles mein Auge
 gesehen und mein Ohr gehöret, und
 2 habe es verstanden. * Was ihr wisset,
 das weiß ich auch, und bin nicht geringer
 denn ihr.

3 Doch wollte ich gerne wider den All-
 mächtigen reden, und wollte gerne mit
 4 Gott rechten; * denn ihr deutet es fälsch-
 5 lich, und seid alle unnütze Aerzte. * Wollte
 Gott, ihr schwieget! so würdet ihr weise.
 6 * Höre doch meine Strafe, und merket auf
 7 die Sache, davon ich rede! * Wollt ihr
 Gott vertheidigen mit Unrecht, und vor
 8 ihm List brauchen? * Wollt ihr seine Per-
 son ansehen? Wollt ihr Gott vertreten?
 9 * Wird es euch auch wohl gehen, wenn
 er euch richten wird? Meinest ihr, daß ihr
 ihn täuschen werdet, wie man einen Men-
 10 schen täuschet? * Er wird euch strafen,
 11 wo ihr Person ansehet heimlich. * Wird
 er euch nicht erschrecken, wenn er sich wird
 hervorthun? und seine Furcht wird über

25. U.L: in die Finsterniß.

8. A.A: (Druckfehler?) vertreiben.

[v. 18. Es. 28, 15s. Dn. 2, 22. (Mt. 10, 26. fuerant, relevans. * Qui revelat pro- 22
 funda de tenebris, et producit in
 lucem umbram mortis. * Qui multi- 23
 plicat gentes et perdit eas, et sub-
 versas in integrum restituit. * Qui 24
 immutat cor principum populi terrae,
 et decipit eos, ut frustra incedant
 per invium: * palpabunt quasi in 25
 tenebris, et non in luce; et errare
 eos faciet quasi ebrios.

Ecce, omnia haec vidit oculus meus et audivit auris mea, et intellexi singula. * Secundum scientiam vestram et ego novi, nec inferior vestri sum.

Sed tamen ad Omnipotentem lo- 3
 quar, et disputare cum Deo cupio,
 * prius vos ostendens fabricatores 4
 mendacii, et cultores perversorum
 dogmatum. * Atque utinam taceretis, 5
 ut putaremini esse sapientes! * Au- 6
 dite ergo correptionem meam, et
 judicium labiorum meorum attendite!
 * Numquid Deus indiget vestro men- 7
 dacio, ut pro illo loquamini dolos?
 * Numquid faciem ejus accipitis, et 8
 pro Deo judicare nitimini? * Aut 9
 placebit ei, quem celare nihil potest?
 aut decipietur ut homo vestris frau- 10
 dulentiis? * Ipse vos arguet, quon- 10
 iam in abscondito faciem ejus acci-
 pitis. * Statim ut se commoverit, 11
 turbabit vos, et terror ejus irruet

1. u. hat es v. dW: u. vernahm es. vE: merkte sich.

2. B. Wie ihrs wisset, w. ichs auch. (Vgl. 12, 3.)

3. mit dem A. r., u. m. G. zu r. wäre ich begierig. dW: vE: wünscht' ich. B: hätte Lust mich gegen G. zu vertheidigen.

4. B: Ihr aber seid gewißlich die, so Lügen zusammensuchen. dW: erfennet nur falsche Worte. vE: erfünstelt L. B: nichtswürdige. vE: heillose.

5. Wenn ihr doch gar schw., so würde es euch zur Weisheit gereichen. dW: nur stille schw., das gälte euch für W. vE: D hättet ihr doch gänzl. geschwiegen, es wäre für euch W. gewesen.

6. Verantwortung ... den Streit meiner Lippen.

B.dW: Vertheidigung. A: Rüge? B: auf die Schußreden. dW: Beweise. vE: Rügen.

7. für ihn reden mit L. B: Betrug. dW: für G. Unwahrheit reden, und ... Trug r. vE: Unr. sprechen, u. spr. ...

8. vE: für ihn partheiisch sein. dW: für G. rechten. vE: streiten. (B: wenn ihr ...)

9. B: W. angenehm sein ... untersuchen wird? dW: gut gehen ... erforscht? vE: durchforscht.

10. scharf strafen. B: gewißlich. vE: Strenge w. ers euch verweisen. dW.A: (seine) Parthei nehmet.

11. Will euch n. ersch. seine Majestät? ... will...? B: Sollte ... Schrecken. dW: Schreckt ... Hoheit, u. überfällt ...? vE: Erhabenheit ... S. vor ihm.

XIII.

Jobi expostulatio Dei iudicis.

κυρίου επιπυσεῖται ὑμῖν, ¹² καὶ ἀποβήσεται ὑμῶν τὸ γυναιμα ἴσα σποδῶ, τὸ δὲ σῶμα πύλινον.

¹³ Κωφεύσατε, ἵνα λαλήσω καὶ ἀναπαύσωμαι θυμοῦ μου, ¹⁴ ἀναλαβὼν τὰς σάρκας μου τοῖς ὁδοῦσίν μου, ψυχὴν δέ μου θήσω ἐν χειρσίν μου. ¹⁵ Ἐάν με χειρώσεται ὁ δυνάστης, ἐπεὶ καὶ ἤρκεται, οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ λαλήσω καὶ ἐλέγξω ὑμᾶς ἐναντίον αὐτοῦ. ¹⁶ καὶ τοῦτό μοι ἀποβήσεται εἰς σωτηρίαν, οὐ γὰρ εἰσελεύσεται ἐναντίον αὐτοῦ δόλος. ¹⁷ Ἀκούσατέ μου, ἀκούσατέ μου τὰ ῥήματα· ἀναγγελῶ γὰρ ὑμῶν ἀκουόντων. ¹⁸ Ἴδου ἐγὼ ἐγγὺς εἰμι τοῦ κρίματός μου· οἶδα ἐγὼ ὅτι δίκαιος ἀναφανοῦμαι. ¹⁹ Τίς γάρ ἐστιν ὁ κριθησόμενός μοι, ἵνα νῦν κωφεύσω καὶ ἐκλείψω;

²⁰ Δυνεῖν δέ μοι χρεῖα, τότε ἀπὸ τοῦ προσώπου σου οὐ κρυβήσομαι. ²¹ τὴν χεῖρά σου ἀπόσχον ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ὁ φόβος σου μὴ με καταπλησέτω. ²² Εἴτα καλέσεις, ἐγὼ δέ σοι ὑπακούσω· λαλήσεις, ἐγὼ δέ σοι δώσω ἀποκρισιν. ²³ Πόσαι εἰσὶν αἱ ἁμαρτίαι μου καὶ ἀνομίαι μου; Τίνες εἰσὶν, δίδαξόν με. ²⁴ Διὰ τί ἀπ' ἐμοῦ κρύπτῃ, ἡγησάμενος δέ με ὥσπερ ἐναντίον σου; ²⁵ ἢ ὥσπερ φύλλον κινούμενον ὑπὸ ἀνέμου ἐνλαβηθήσῃ, ἢ ὡς χόρτον φερόμενον ὑπὸ πνεύματος; ἀντίκεισαι δέ μοι, ²⁶ ὅτι κατέγραψας κατ' ἐμοῦ κακὰ καὶ περιέθρηξάς μοι νεότητος ἁμαρτίας; ²⁷ Ἐθου δέ μου τὸν πόδα ἐν κυκλώματι, καὶ ἐφύλαξάς μου πάντα

11. B: παρ' αὐτῶ ἐπιπ.

12. B: (* καὶ) ἀποβήσεται δὲ ὑμ. FX: τὸ ἀγαν-
ρίαμα. EFX: ἴσον σπ.

13. A²† (p. λαλ.) ἐγὼ. A¹: θυμῶ? A²B* ms.

14. B* (pr. et tert.) ms ... ἐν χειρί.

15. A† (p. Ἐάν) μὴ (A² inter uncis; X: δέ). B:
ἤρκεται, ἤν μὴν λαλ. ... * ὑμᾶς (A² uncis incl.).

16. B pon. εἰσελ. in fine. A²: δόλιος.

17. B* (pr.) ms (A² uncis incl.) ... τὰ (X* τὰ) ῥή-
ματά ms.

19. B (pro ἵνα) ὅτι.

20. X: Δυνεῖν. A²† (p. δέ) μὴ. A²B: χρήσῃ. X* s.

21. B: τὴν χεῖρα ἀπ' ἐμοῦ ἀπέχσ.

22. B: ὑπακούσομαι. A²B† (a. λαλ.) ἦ. B: ἀντ-
ἀποκρισιν.

23. FX* (pr.) ms ... † (p. καὶ) αἱ. B: δίδ. με, τίνες εἰσὶ.

24. A¹: με ἀποκρύπτῃ (ἀπ' ἐμοῦ κρύπτῃ A²B). B*
ὥσπερ. A²B: ὑπεναντ. σοι.

25s. B: ἦ ὡς φύλλ. A²B: ἦ ὡς χόρτον φερόμενον ὑπὸ
πνεύματος ἀντίκεισαι (B* δέ, A² uncis incl.) μοι; ...
ἁμαρτίας. (puncto). B: (* καὶ) περιέθρηξας δέ μοι.

27. B: ἐν κυκλώματι (X: θρυλλήματι), ἐφύλαξας δέ
ms.

¹² עֲלֵיכֶם: זְכַרְנִיכֶם מִשְׁלִי-אֶפֶר לְגַבִּי-
חֲמֹר גַּבִּיכֶם:

¹³ הִחְרִישׁוּ מִמֶּנִּי וְאֲדַבְּרָה-אֲנִי

¹⁴ וַיַּעֲבֹר עָלַי מָה: עַל-מָה אִשָּׁא
בְּשָׂרִי בְּשָׁנִי וְנַפְשִׁי אֲשִׁים בְּכַפִּי:

טו הֵן-יִקְטֹלֵנִי לֹא אֵיחָל אֶדְ-דָּרְכִי אֶל-

¹⁶ פָּנָיו אֲזִכִּיחַ: גַּם-הוּא-לִי לִישׁוּעָה

¹⁷ כִּי-לֹא לְפָנָיו תִּתְּנָה יְבוּא: שְׂמִיעוּ

שְׁמוֹעַ מִלְּתִי וְאֶחָתִי בְּאָזְנֵיכֶם:

¹⁸ הִנֵּה-נָא עָרַכְתִּי מִשְׁפָּט יוֹדַעְתִּי כִּי-

¹⁹ אֲנִי אֶצְדָּק: מִי-הוּא יָרִיב עִמָּדִי כִּי-

עַתָּה אֲחִירִישׁ וְאֶגּוּעַ:

ב אֶד-שְׁתִּים אֶל-תַּעַשׂ עִמָּדִי אֲז

²¹ מִשְׁנִיחַ לֹא אֶסְתֵּר: בְּפִי מִעָלַי

²² תִּרְחַק וְאִימָתֶךָ אֶל-תִּבְעֶתְנִי: וְקָרָא

וְאֲנִי אֶעֱנֶה אוֹ אֲדַבֵּר וְהִשְׁיבֵנִי:

²³ כִּמָּה לִי עֲוֹנוֹת וְחַטָּאוֹת פִּשְׁעֵי

²⁴ וְחַטָּאוֹתִי הִדְּיעֵנִי: לִמָּה-פָּנִיחַ תִּסְתִּיר

כֹּה וְתִתְּשִׁבֵנִי לְאוֹיֵב לִי: הֵעֲלָה נִתָּה

²⁶ תַּעֲרוֹץ וְאֶת-קֶשׁ יָבֵשׁ תִּרְדֶּה: כִּי-

²⁷ תִּכְתֹּב עָלַי מִרְרוֹת וְתוֹרִישֵׁנִי עֲוֹנוֹת
נַעֲרִי: וְתִשֶּׁם בְּסֹד רַגְלִי וְתִשְׁמֹר

לו ק' v. 15.

בנ' א' חוריעני ובמדויקים חסר

בנ' א' ותשמר v. 27.

12. Eure Denkrede sind Sprüche von Asche, u. eure Schutzwehr ist eine leimerne Sch. B: Gedenk-
sprüche f. Gleichnisse ... Schilde f. Sch. v. Leimen.
dW: Denksprüche werden Aschenfpr., zu Leimbürgen
eure Burgen. vE: sind Aschenlieder ... Wortburgen!

13. es gehe über mich, was will. vE: komme ...
es sei.

14. Immerhin will ich ... in m. 3. tragen. dW: Um
was es sei, Alles wag' ich, u. setze mein Leben auf's
Spiel! vE: Wofür es sei, ich will ... tragen, u. m. 3.
legen in m. 3. (B: Warum sollte ... mit m. 3. fassen?)

15. ob er m. auch erwürget, u. ich nichts zu hoffen
habe ... vertheidigen. dW: er tödte mich — ich darf
nicht hoffen — nur meinen Wandel ... rechtfertigen.
vE: Sollte er ... so werde ich doch wohl m. Wege v.
ihm nachweisen dürfen! (B: wollte er m. tödten, so
will ich auf ihn hoffen; ich wollte dennoch ...)

12 euch fallen? * Euer Gedächtniß wird verglichen werden der Asche, und euer Rücken wird wie ein Leinenhaufen sein.

13 Schweiget mir, daß Ich rede; es soll 14 mir nichts fehlen. * Was soll ich mein

Fleisch mit meinen Zähnen beißen, und meine Seele in meine Hände legen?

15 * Siehe, er wird mich doch erwürgen, und ich kann es nicht erwarten; doch will ich

16 meine Wege vor ihm strafen. * Er wird ja mein Heil sein; denn es kommt kein

17 Heuchler vor ihn. * Höret meine Rede, und meine Auslegung vor euren Ohren.

18 * Siehe, ich habe das Urtheil schon gefällt; ich weiß, daß ich werde gerecht

19 sein. * Wer ist, der mit mir rechten will? Aber nun muß ich schweigen und verderben.

20 Zweierlei thue mir nur nicht, so will 21 ich mich nicht vor dir verbergen: * laß

deine Hand ferne von mir sein, und dein 22 Schrecken erschrecke mich nicht. * Rufe

mich, ich will dir antworten; oder ich will 23 reden, antworte du mir. * Wie viel ist

meiner Missethat und Sünde? Laß mich wissen meine Uebertretung und Sünde.

24 * Warum verbirgst du dein Antlitz, und 25 hältst mich für deinen Feind? * Willst du

wider ein fliegendes Blatt so ernstlich sein, 26 und einen dürren Halm verfolgen? * Denn

du schreibst mir an Betrübniß, und willst mich umbringen um der Sünden willen

27 meiner Jugend. * Du hast meinen Fuß in den Stock gelegt, und hast Acht auf

super vos. * Memoria vestra com- 12 parabitur cineri, et redigentur in lutum cervicis vestrae.

Tacete paulisper, ut loquar, quod- 13 cumque mihi mens suggesserit.

* Quare lacero carnes meas denti- 14 bus meis, et animam meam porto

^{Jud. 12, 3. 1 Sm. 28, 21. Ps. 119, 109.} in manibus meis? * Etiam si occi- 15 derit me, in ipso sperabo; verum-

tamen vias meas in conspectu ejus arguam. * Et ipse erit salvator 16 meus; non enim veniet in conspectu

^{v. 6.} ejus omnis hypocrita. * Audite ser- 17 monem meum, et aenigmata percipite

^{31, 35 ss. 34. 4s.} auribus vestris! * Si fuero judicatus, 18 scio, quod justus inveniar. * Quis 19 est, qui judicetur mecum? Veniat!

quare tacens consumor?

Duo tantum ne facias mihi, et 20 tunc a facie tua non abscondar:

^{9, 34 s. 33, 7.} * manum tuam longe fac a me, et 21 formido tua non me terreat. * Voca 22 me, et ego respondebo tibi; aut

^{14, 15, 33, 5.} certe loquar, et tu responde mihi. * Quantas habeo iniquitates et pec- 23 cata? Scelera mea et delicta ostende

^{Ps. 44, 25.} mihi! * Cur faciem tuam abscondis, 24 et arbitraris me inimicum tuum?

^{19, 11, 33, 10.} * Contra solum, quod vento rapi- 25 tur, ostendis potentiam tuam, et sti-

^{14, 1—3.} pulam siccam persequeris. * Scribis 26 enim contra me amaritudines, et con-

^{Ps. 25, 7. Jer. 31, 19; Job. 33, 11. Ps. 105, 19; Job. 14, 16.} sumere me vis peccatis adolescen- 27 tiae meae. * Posuisti in nervo pedem meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

meum, et observasti omnes semitas

12. U.L. vergleicht. 20. U.L. mich vor dir nicht. 22. U.L. Rufe mir. 25. U.L. so ernst. 26. U.L. Sünde. 27. U.L. in Stocf.

16. Ja er selbst. (B: Auch würde er.) dW: Auch das muß mir zum H. sein? vE: Doch Er selbst w. m. Retter sein; als ein Auchloser würde doch wohl Reizner v. ihn treten! dW: denn v. ihn tritt f. R. A: Heiland.

17. H. wohl ... sei vor ... dW: Gebt Gehör. vE: Gerede. B: u. mein Anbringen. dW: Erweis. vE: Erklärung bringe in e. D.

18. mein Handel ist gerüstet ... Recht behalten. B: ich habe mich zum Recht geschickt. dW: Wohlan, ich lege m. Sache vor. vE: stelle mich z. Rechtsbe- weise ... unschuldig bin.

19. hadern ... verscheiden. B.vE: (so) m. mir streiten (mag). dW: alsdann will ... sterben. B: so wollte ich alsdann schw. u. den Geist aufgeben. (vE: so daß ich dann schw. u. st. müßte?)

20. dW.vE.A: (und) dann berg' ich m. n. v. beiznem Antlitz.

21. B: Erschrecklichkeit. dW.vE: ängstigen.

23. sind m. Missethaten u. Sünden? ... I. m. wissen! dW: thue mir kund. A: Wie große ... hab' ich denn? M. Laster u. Vergehen zeige mir!

25. B: zerstreutes Bl. durchbrechen, u. einem d. Strohalm nachjagen? dW: ein verwehetes Bl. schrecken, u. dürre Stoppel verf. vE: Du jagest ... in Furcht ...!

26. mir einen bittern Spruch, u. lässest mich erben die ... B: daß du bittere Dinge wider mich schr. dW: so Bitteres, u. mir zurechnest meine Jugend-G. vE: so Hartes.

27. dW.vE.A: Bloß ... (spannest). vE: belauerst. A: hast ... bewacht. dW: bewachest.

XIII.

Jobi expostulatio Dei iudicis.

τὰ ἔργα, εἰς δὲ ῥίζας ποδῶν μου ἀφίκου. 28 "Ο παλαιοῦνται ἴσα ἀσκῶ, ἢ ὥσπερ ἱμάτιον σητόβρωτον.

XIV. Βροτὸς γὰρ γεννητὸς γυναικὸς ὀλιγόβιος καὶ πλήρης ὀργῆς. 2 ἢ ὥσπερ ἄνθος ἀνθῆσαν ἐξέπεσεν, ἀπέδρα δὲ ὥσπερ σκιά καὶ οὐ μὴ στή. 3 Οὐχὶ καὶ τούτου λόγον ἐποιήσω, καὶ τοῦτον ἐποίησας ἐν κρίματι εἰσελθεῖν ἐπὶ σοῦ; 4 Τίς γὰρ ἔσται καθαρὸς ἀπὸ ῥύπου; Οὐδὲ εἷς, 5 ἐὰν καὶ μιᾶς ἡμέρας γέννηται ὁ βίος αὐτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς. Αἰριθμητοὶ δὲ μῆνες αὐτοῦ παρ' αὐτῷ· εἰς χρόνον γὰρ ἔθου, καὶ οὐ μὴ ὑπερβῇ. 6 Ἀπόστα ἀπ' αὐτοῦ, ἵνα ἡσυχάσῃ, καὶ εὐδοκήσῃ τὸν βίον ὥσπερ μισθωτός.

7 "Εστιν γὰρ δένδρῳ ἐλπίς· ἐὰν δὲ καὶ ἐκκοπῇ, πάλιν ἀνθήσει, καὶ ὁ ῥάδαμνος αὐτοῦ οὐ μὴ ἐκλείπῃ. 8 ἐὰν γὰρ γηράσῃ ἐν γῇ ἢ ῥίζα αὐτοῦ, ἐὰν δὲ πέτραις τελευτήσῃ τὸ στέλεχος αὐτοῦ, 9 ἀπὸ ὁσμῆς ὕδατος ἀνθήσει, καὶ ποιήσει θερισμὸν ὥσπερ νεόφυτον. 10 Ἀνὴρ δὲ τελευτήσας ὥχeto, καὶ πεσὼν βροτὸς οὐκέτι ἐστίν. 11 Χρόνῳ γὰρ σπανίζεται θάλασσα, ποταμοὶ δὲ ἐρημωθέντες ξηρανθήσονται. 12 Ἀνθρώπος δὲ κοιμηθεὶς οὐ μὴ ἀναστῇ, καὶ οὐ μὴ ἐξεγερθῇ, ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς παλαιωθῇ, καὶ οὐκ ἐξυπνισθῇσονται ἐξ ὕπνου αὐτῶν.

27. B† (a. pod.) τῶν.

28. A¹: Οἱ παλαιῶνται (°Ο παλαιῶται A²B).

1. X* γὰρ. DX* γεννητὸς.

2. X* δὲ.

3. B: ἐπ. εἰσελθεῖν ἐν κρίματι ἐνώπιόν σου.

4. B: καθαρ. ἐστ. ἀπὸ ῥύπου; Ἀλλ' ἐθεις. DFX: Ἀλλ' ἐδεῖς.

5. B: ἐὰν καὶ μία ἡμέρα ὁ β. ... αὐτῷ παρ' αὐτῷ (παρ' αὐτῷ A¹EX; A²FX: παρὰ σοί). A²: [εἷς]. B* γὰρ (A²: [γὰρ]).

6. A¹: Ἀπόστα ἀπ' ἐμοῦ, ἵνα ἡσυχάσω καὶ εὐδοκήσω με τὸν β. ... (αὐτῷ ... ἡσυχάσῃ ... εὐδοκήσῃ ... A²B; A²† [a. τὸν] αὐτῷ).

7. B: ἐὰν γὰρ ἐκκ. A²: [καί]. FX: κοπῇ. B: (* πάλ.) ἐτι ἐπανθήσει (DX: πάλιν ἐπανθ.). A¹(?)X: ἐκλείπῃ.

8. A²B: ἐν δὲ (ἐὰν δὲ A¹DEX). A²BDEX: πέτρα. EX: τελευτήσῃ.

9. B: (* καὶ) ποιήσει δὲ θερ.

10. B: (* καὶ) πεσὼν δὲ βρ.

11. A²B: ποταμὸς δὲ ἐρημωθεὶς (A²:) ξηρανθήσεται (B: ἐξηράνθη).

12. B: ἐ μὴν (ἐ μὴ AFX) ἀναστῇ, ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς (X† ἢ) ἐ μὴ συρράφῃ, καὶ ἐκ ἐξυπν. A² (pro ἐξεγ.) συρράφῃ.

כָּל-אַרְחֹתַי עַל-שָׁרָשַׁי רִגְלֵי תַתְּחַפֶּה: 28 וְהוּא פָּרָקֵב וּבִלְה פִּבְגָּד אֲכָלוּ עֵשׂ:

XIV. אָדָם יֵלֵד וְאִשָּׁה קֶצֶר יָמָיו 2 וְשָׁבַע-רִגְזוֹ: כְּצִיץ יֵצֵא וְיִמְלַ וְיִבְרַח 3 כְּצֵל וְלֹא יַעֲמֹד: אַף-עַל-זֶה פָקַחְתָּ עֵינֶיךָ וְאַתָּה תָּבִיא בְּמִשְׁפָּט עִמָּךְ: 4 מִי-יִתֵּן טְהוֹר מִשְׁמָא לֹא אֶחָד: ה אִם-תִּהְיוּצִים יָמָיו מִסְפַּר-יְהִיְוִה 6 אֶתְּךָ חָפְזוֹ עֲשִׂיתָ וְלֹא יַעֲבֹר: שְׁעָה מַעֲלִיו וְיִחַדֵּל עַד-יִרְצָה כְּשִׁכּוֹר יוֹמוֹ: 7 כִּי יֵשׁ לָעֵץ תִּקְוָה אִם-יִפְרֹת וְעוֹד יִחַלֶּיף וְיוֹנֵקֶתוֹ לֹא תִחַדֵּל: אִם-יִזְקֶיךָ 8 בְּאָרֶץ שָׁרְשׁוֹ וּבְעֶפְרָר יָמוֹת גְּזָעוֹ: 9 יִמְרִיחַ מִים וְיִפְרַח וְעֲשֶׂה קֶצֶיר כְּמוֹ-י נֹטַע: וְגִבֹּר יָמוֹת וְיִחַלֵּשׁ וְיִגְוַע אָדָם 11 וְאִינוֹ: אֲזָלוּ-מִים מִנֵּי-יָם וְנִהָר יִחַרֵּב 12 וְיִבָּשׁ: וְאִישׁ שָׁכַב וְלֹא-יָקוּם עַד-כִּלְתִּי שָׁמַיִם לֹא יִקְיָצוּ וְלֹא יִעָרוּ מִשְׁנַתָּם:

v. 27. בנ'א ארתותי

v. 3. בנ'א עינדך v. 5. חקיו ק'

27. meine Füße hast du umschränkt. vE: a. m. Wege. vE: von m. Fuß. den Umriß nimmst? B: machst dir Zeichen auf den Tritten meiner Füße? dW: meine Fußsohlen einengest.

28. wie Moder.

1. dW: der Weibgeborne, ist kurz an Tagen, und satt Ungemachs. vE: der wenige L., aber der Plagen viele hat. B: wird satt von Unr. A: mit vielem Elend erfüllt.

2. B: kommt hervor ... wird abgebrochen. dW: ... sproßt er u. welket. vE: der ... aufg. u. verwelkt, u. dahin ... unstät ist.

3. B: Gleichwohl siehst du scharf auf solchen, und bringest m. mit dir ins G. dW: und auf f. richtest du dein Auge.

4. aus denen. B: ... geben aus den Unreinen? Nicht einen! dW: Kommen denn Reine aus U.? Kein einziger! (vE: D möchte es doch einen R. vom U. her geben! Reinen gibt es. A: Wer kann rein machen den, der von unr. Samen empfangen? Bist du nicht du allein?)

5. ihm ein B. B: Sinternmal f. Tage best. find. dW: Sind best. ... bei dir [beschlossen]; siecktest du sein S.,

Der Weibgeborne. Kein Reiner. Der Todten Hoffnungslosigkeit. XIII.

alle meine Pfade und stehst auf die Fuß-
28 tapfen meiner Füße, * der ich doch wie
ein faules Aas vergehe, und wie ein Kleid,
das die Motten fressen.

XIV. Der Mensch, vom Weibe geboren,
lebt kurze Zeit, und ist voll Unruhe,
2 * gehet auf wie eine Blume und fällt
ab, fliehet wie ein Schatten und bleibet
3 nicht. * Und du thust deine Augen über
solchem auf, daß du mich vor dir in das
4 Gericht ziehest. * Wer will einen Reinen
5 finden bei denen, da keiner rein ist? * Er
hat seine bestimmte Zeit, die Zahl seiner
Monate stehet bei dir; du hast ein Ziel ge-
6 setzt, das wird er nicht übergehen. * Thue
dich von ihm, daß er Ruhe habe, bis daß
seine Zeit komme, deren er wie ein Tage-
löhner wartet.

7 Ein Baum hat Hoffnung, wenn er schon
abgehauen ist, daß er sich wieder verän-
dere; und seine Schößlinge hören nicht auf.
8 * Ob seine Wurzel in der Erde veraltet
und sein Stamm in dem Staube erstirbt,
9 * so grünet er doch wieder vom Geruch
des Wassers, und wächst daher, als wäre
10 er gepflanzt. * Wo ist aber ein Mensch,
wenn er todt und umgekommen und dahin
11 ist? * Wie ein Wasser ausläuft aus dem
See, und wie ein Strom verfliehet und ver-
12 trocknet: * so ist ein Mensch, wenn er
sich legt, und wird nicht aufstehen und
wird nicht aufwachen, so lange der Him-
mel bleibt, noch von seinem Schlaf er-
wecket werden.

2. U.L: fleucht. 3. U.L: zeuchst.
5. U.L: Monden. 6. U.L: der er.

daß er es n. überschreite. vE: Sind beschlossen ...
stehet ... hast du f. 3. gesetzt. (B: du hast f. Gränzen
gemacht.)

6. So schaue denn weg ... bis ihm genüge, wie
einem T., sein Tag. B: so wird er aufhören, bis er
einen Gefallen habe an f. Tage ... dW: blicke doch
ab ... ruhe, sich freue, wie ein Miedhling, seines Ta-
ges. vE: bis er abgetragen hat, w. e. Lohnarbeiter,
sein Tagewerk.

7. dW: es ist für den B. G. ... so grünet er wieder
... nehmen n. ab. vE: Der B. ... sproßet ... es fehlt
ihm n. am Sproßlinge.

8. vE: abstirbt.

9. wie eine Pflanze. B: So wird ... eine Ernte
verschaffen, als wenn man ihn gepfl. hätte. dW: v.

18,7. meas, et vestigia pedum meorum
17,14. (1Co. 15,53. considerasti, * qui quasi putredo 28
consumendus sum, et quasi vestimen-
tum quod comeditur a tineas.
4,19. Es. 51,9. Homo natus de muliere, bre- **XIV.**
25,4. Ps. 39, 6s.; vi vivens tempore, repletur multis
Ps. 90, 10. Sir. 13,8. miseriis: * qui quasi flos egreditur 2
Ps. 90, 6. 102, 12. Es. 40, 6; et conteritur, et fugit velut umbra,
Job 8, 9. Eccl. 6, 12. 1 Ch. 29, 15; et numquam in eodem statu perma-
Job. 7, 17 ss. net. * Et dignum ducis super hujus- 3
cemodi aperire oculos tuos, et addu-
cere eum tecum in iudicium? * Quis 4
15, 14 ss. Es. 64, 6. Rm. 3, 23. potest facere mundum de immundo
conceptum semine? nonne tu, qui
16, 22. Ps. 31, 16. solus es? * Breves dies hominis sunt, 5
Ps. 39, 5. constituisi terminos ejus, qui prae- 6
teriri non poterunt. * Recede pau-
lulum ab eo, ut quiescat, donec op-
tata veniat sicut mercenarii dies ejus.
7, 19. Lignum habet spem: si praecisum 7
7, 1. fuerit, rursum virescit, et rami ejus
19, 10. Dn. 4, 12. pullulant; * si senuerit in terra ra- 8
dix ejus, et in pulvere emortuus
fuerit truncus illius, * ad odorem 9
aquae germinabit et faciet comam,
quasi cum primum plantatum est.
Eccl. 3, 21. * Homo vero cum mortuus fuerit et 10
nudatus atque consumptus, ubi quae-
so est? * Quomodo si recedant aquae 11
6, 15 s. 2 Sm. 14, 14. de mari, et fluvius vacuefactus are-
scat: * sic homo, cum dormierit, 12
Es. 26, 14. 19; 2 Pt. 3, 12 s; Dn. 12, 2. non resurget; donec atteratur coe-
lum, non evigilabit, nec consurget
de somno suo.

6. Al.: Rec. ergo.

Dufte d. B. sproßet er auf u. treibt Aeste, wie neu
gepfl. vE: Zweige. A: Blätter, gleichwie da er zum
erstenmale gepfl. ward.

10. Aber ein Mann stirbt, so liegt er verfallen;
ein Mensch verscheidet, u. wo ist er? B: wann er
schwach wird, u. hat der M. den Geist aufgegeben,
wo ... dann? dW: der M., st. er, so l. er da. vE: so
ists aus mit ihm.

11. vE: Die Gewässer aus Seen verschwinden, u.
d. Fluß ... dW: Es verfließet das ... (B: Soll-
ten die W. fortgehen aus d. Meer, so würden die
Flüsse ...!)

12. noch sich regen. B: wenn sich Jemand nieder-
legt, wird er ... Bis daß d. G. nicht mehr sein wird,
werden sie ... dW. bis d. G. vergeht, erwachen f. n

XIV.

Jobi expostulatio Dei iudicis. Eliphasi responsio.

13 Εἰ γὰρ ὄφελον, ἐν ᾧ με φυλάξεις, κρύψεις δέ με, ἕως ἄν παύσηται σου ἡ ὀργή, καὶ τάξῃ μοι χρόνον ἐν ᾧ μνείαν μου ποιήσῃ. 14 Ἐὰν γὰρ ἀποθάνῃ ἄνθρωπος, ζήσεται συντελέσας ἡμέρας τοῦ βίου αὐτοῦ· ὑπομενῶ σε, ἕως ἄν πάλιν γενώμαι. 15 Εἴτα καλέσεις με, ἐγὼ δέ σοι ὑπακούσομαι· τὰ δὲ ἔργα τῶν χειρῶν σου μὴ ἀποποιῶν. 16 Ἡρίθμησας δέ μου τὰ ἐπιτηδεύματα, καὶ οὐ μὴ παρέλθῃ σε οὐδὲν τῶν ἀμαρτιῶν μου· 17 ἐσφράγισας δέ μου τὰ ἀμαρτήματα ἐν βαλαντίῳ, καὶ ἐπεσημήνω, εἴ τι ἄκων παρέβην.

18 Καὶ πλὴν ὅρος πίπτει πεσεῖται, καὶ πέτρα παλαιωθήσεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτῆς· 19 λίθους ἐλέανεν ὕδατα, καὶ κατέκλυσεν ὕδατα ὕπτια τοῦ χώματος τῆς γῆς· καὶ ὑπομονὴν ἀνθρώπου ἀπόλεσας. 20 Ὡσας αὐτὸν εἰς τέλος, καὶ ᾤχετο· καὶ ἐπέστησας αὐτῷ τὸ πρὸς-ωπὸν σου, καὶ ἐξαπεστάλη. 21 Πολλῶν δὲ γενομένων τῶν νύκτων αὐτοῦ οὐκ οἶδεν, ἐὰν τε ὀλίγοι γένωνται οὐκ ἐπίσταται· 22 ἀλλ' ἢ αἱ σάρκες αὐτοῦ ἠλγησαν, ἡ δὲ ψυχὴ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ ἐπένθησεν.

XV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφᾶζ ὁ Θαυμανίτης λέγει·

2 Τίνα ἄρα σοφὸς ἀπόκρισιν δώσει συνέσεως πνεύματος; ἐμπλήσει δὲ πόνον γαστρός, 3 ἐλέγχων ἐν ῥήμασιν κενοῖς, ἐν λόγοις οἷς οὐδὲν ὄφελος; 4 Ὅτι καὶ σὺ ἀπεποιήσω φόβον, συνετελέσω δὲ ῥήματα τοιαῦτα ἔναντι κυρίου·

13. B: ἐφύλαξας, ἔκρυψας.

14. A²X: μήτι ζήσ... τ. βίς αὐτῆς; DFX: τὰς ἡμέρας. B* σε (A² uncis incl.) et ἄν.

15. B* με (A² uncis incl.).

16. D† (a. τὰ) πάντα.

17. X: τὰς ἀμαρτίας (B: τὰς ἀνομίας). A¹DX: βαλλαντ. B: (* καὶ) ἐπεσημ. δὲ εἴ...

18. A¹X: πίπτων? B: διαπεσεῖται.

19. B: ἐλέαναν. X: κατέκλυσαν.

20. B* (pr.) καὶ (A² uncis incl.). A²: μετέστησας αὐτῷ. B* σε (A² uncis incl.). A²B: ἐξαπέστειλας (A²† αὐτόν).

21. B: ἐὰν δὲ ὅλ.

22. A²† (a. ἡλγ.) ἐπ' αὐτῷ. B* ἐπ' αὐτῷ.

2. A²B (pro Τίνα ἄρα) Πότερον. B: πνεῦμα, καὶ ἐνέπλησε π.

3. A¹† (p. ἐλέγχ.) με (B*, A² uncis incl.). A²B (pro κενοῖς) οἷς ὁ δεῦ, καὶ.

4. B: Οὐ (pro Ὅτι) ... ἔναντι τῷ κυρίῳ; A¹D: σοὶ (pro σὺ A²B).

13 מִי יִתֵּן בְּשָׁאוֹל תַּצְפִּנִּי תַסְתִּירֵנִי 13
עַד-שׁוּב אֶפְשָׁה תְּשִׁית לִי חֵק וְתִצְפְּרֵנִי;
14 אִם-יָמוּת זָכַר תִּיְחַיֶּה כָּל-יָמַי צָבָאִי
טו אֲיַחֵל עַד-בֹּא תְּלִיפָתִי: תִּקְרָא וְאֲזַכֵּי
16 אֶעֱנֶה לְמַעֲשֵׂה יְדֶיךָ תִּכְסֶּה: כִּי-
עָתָה צָעַדִי תִסְפֹּר לֹא תִשְׁמֹר עַל-
17 חַטָּאתִי: חֶתֶם בְּצִרּוֹר בְּשִׁעִי וְהַטָּפֵל
עַל-עֹנִי:

18 וְאוֹלָם תִּרְ-נוֹפֵל וְכֹל יִצְוֹר יַעֲתֶק
19 מִמֶּקְוָמוֹ: אֲבָנִים שִׁחֲקוּ מִים תִּשְׁטֹף
כ סִפִּיחִיָּה עַפְרָאֶרֶץ וְתִקְנֹת אֲנוֹשׁ
ג הָאֲבֹדָה: תִּתְקַפְּהוּ לְנֶצַח בַּיְהִלָּה
21 מִשְׁנֵה סָנִיו וְתִשְׁלַחְהוּ: וְכַבְּדוּ בָנוּ
ד וְלֹא יִדַּע יוֹצְעֵרוֹ וְלֹא-יִבְנוּ לָמוֹ:
22 אֵךְ בְּשָׂרוֹ עָלָיו וְכָאֵב וְנִפְשׁוֹ עָלָיו
ה תִּאָּכַל:

XV. וַיַּעַן אֱלִיפָז הַתִּימְנִי וַיֹּאמֶר:

2 הִתְחַם יַעֲנֶה דַעַת-רוּחַ וַיִּמְלֵא
3 קָדִים בִּטְנוֹ: הוֹכַח בְּדָבָר לֹא יִסְכּוֹן
4 וּמַלְיִם לֹא יוֹעִיל בָּם: אַף-אַתָּה
ה תִּפְרַ וַיֵּרָאָה וְתִגְרַע שִׁיחָה לְפָנֶי-אֵל:

13. dächtest. dW: ... Unterwest, verhülltest ... nachließe ... u. gedächtest dann meiner.

14. Wird ... auch ...? So wollte ich harren alle Tage meines Streits ... Verwandlung käme. B: Abwechselung! dW: Kriegsdienstes ... Ablösung. vE: Streitdienstes. (A: da ich nun freite, will ... Umwandlung kommt!)

15. Rufe mir, daß ich dir antworte; verlange doch nach d. S. W. dW: des ... erbarme dich. (vE: Du riefest, u. ich würde ... würdest du dich erbarmen. B: so würdest du rufen, u. ich wollte ... du würdest dich nach ... sehnen.)

16. Aber nun zählst du m. Schritte, u. wachest ... dW: m. du nicht über ...? B: hast du n. Acht auf ...? vE: belauerst du ...?

17. dW.vE: Vers. im Beutel ist mein Vergehen, (u.) du ersinnest hinzu (noch) zu meiner W.

18. dW: Fürwahr, ein B., der fällt, bleibt liegen? vE: Allein auch Berge stürzen ein u. zerlösen sich; Felsen verwittern v. ihrer Stelle weg.

19. seine Tr. ... und ... machest du zu nichts. B:

Der Uebertretung Bündlein. Schmerzhaben im Fleische. Die Rede ohne Gottesfurcht. XIV.

13 Ach daß du mich in der Hölle verdecktest
und verbürgeſt, biß dein Zorn ſich lege,
und ſetzteſt mir ein Ziel, daß du an mich
14 denkeſt! * Meineſt du, ein todter Menſch
werde wieder leben? Ich harre täglich,
dieweil ich ſtreite, biß daß meine Ver=
15 änderung komme, * daß du wolteſt mich
rufen und ich dir antworten, und wolteſt
daß Werk deiner Hände nicht auſſchlagen.
16 * Denn du haſt ſchon meine Gänge ge=
zählet; aber du wolteſt ja nicht Ach ha=
17 ben auf meine Sünde. * Du haſt meine
Uebertretung in einem Bündlein verſtegelt,
und meine Miſſethat zuſammen geſaſſet.
18 Zerfällt doch ein Berg und vergehet,
und ein Feſß wird von ſeinem Ort ver=
19 ſetzt; * Waſſer wäſcht Steine weg, und
die Tropfen ſtoßſen die Erde weg: aber deß
20 Menſchen Hoffnung iſt verloren. * Denn
du ſtoßſt ihn gar um, daß er dahin fährt;
veränderſt ſein Weſen, und läſſeſt ihn
21 fahren. * Sind ſeine Kinder in Ehren, daß
weiß er nicht; oder ob ſie geringe ſind, deß
22 wird er nicht gewahr. * Weil er daß
Fleiſch an ſich trägt, muß er Schmerzen
haben, und weil ſeine Seele noch bei ihm
iſt, muß er Leide tragen.

XV. Da antwortete Eliphaz von The=
man und ſprach:

2 Soll ein weiſer Mann ſo aufgeblaſene
Worte reden, und ſeinen Bauch ſo blähen
3 mit loſen Reden? * Du ſtrafeſt mit Wor=
ten, die nicht taugen, und dein Reden iſt
4 kein nütze. * Du haſt die Furcht fahren
laſſen, und redeſt zu verächtlich vor Gott.

13. U.L: verbergeteſt.

15. U.L: mir rufen.

22. U.L: daß Fleiſch anträgt. A.A: Leid
tragen.

Quis mihi hoc tribuat, ut in in- 13
ferno protegas me et abscondas me,
donec pertranseat furor tuus, et
constituas mihi tempus, in quo re=
corderis mei? * Putasne, mortuus 14
homo rursum vivat? Cunctis diebus,
quibus nunc milito, expecto, donec
veniat immutatio mea. * Vocabis me, 15
et ego respondebo tibi; operi ma=
nuum tuarum porriges dexteram.
* Tu quidem gressus meos dinume- 16
raſti, ſed parce peccatis meis. * Si- 17
gnasti quaſi in ſacculo delicta mea,
ſed curasti iniquitatem meam.

Mons cadens deſluit, et ſaxum 18
transfertur de loco ſuo; * lapides 19
excavant aquae, et alluvione paulatim
terra conſumitur: et hominem ergo
ſimiliter perdes. * Roboraſti eum 20
paululum, ut in perpetuum tranſiret;
immutabis faciem ejus, et emittes
eum. * Sive nobiles fuerint filii ejus 21
ſive ignobiles, non intelliget. * Atta- 22
men caro ejus, dum vivet, dolebit, et
anima illius ſuper ſemetipſo lugebit.

Respondens autem Eliphaz XV.
Themanites dixit:

Numquid ſapiens respondebit quaſi 2
in ventum loquens, et implebit ar=
dore ſtomachum ſuum? * Arguis 3
verbis eum qui non eſt aequalis tibi,
et loqueris quod tibi non expedit.
* Quantum in te eſt, evacuaſti timo- 4
rem, et tulisti preces coram Deo.

16. Al.: parces.

zerreißet. dW.vE.A: höhlet auß. dW: fort ſchwem=
men ſ. Blüthen den Staub der G.

20. und ſchiekeſt ihn von dannen. B: überwältigt
ihn für u. für. dW: drängeſt ihn ſtets ... gehet. vE:
ſeßeſt ihm immer ſo hart zu, d. er umkommt. B: ſ.
Angeſicht. dW.vE: entſtelteſt ſ. Antlig.

21. vE: Werden mächtig ... gering geachtet, er er=
fährt nichts davon.

22. Aber ... muß ſie trauern. dW.vE: Nur um
ihn (ſelber) fühlet Schmerz ſein (Leib). vE: harmt
ſ. Seele! (dW: trauert ſ. Leichnam?)

2. Sollte ... luſtige Lehre ... m. dem Oſtwind?
B: auß einer Wind-Erkenntniß antworten. dW: mit
Windgedanken. vE: windiger Weiſheit ... ſ. Bruſt!

3. Strafen ... mit R. die R. u. ſind? B: daß man
beweiſen will mit R. die n. helfen, u. m. Worten ...
dW: ſtreitend ... ihm nichts helfen. vE: Rechtet
er ... nichts frommen ... mit denen er n. fördert.

4. Wiſſt auch du d. F. aufheben, u. mindern das
Gebet ...? B: Ja du vernichtigeſt ... dW: Auch ver=
nichteſt du d. Gottesfurcht, u. verringereſt d. Andacht.
vE: Ja, du hebeſt auf ... ſchwächeſt.

XV.

Eliphasi incusando instans responsio.

⁵ ἄνοχος εἰ ῥήμασιν στόματός σου, καὶ οὐ διέκρινας ῥήματα δυναστῶν. ⁶ Ἐλέγξει σε τὸ σὸν στόμα, καὶ μὴ ἐγώ· τὰ δὲ χεῖλη σου καταμαρτυρήσει σου.

⁷ Τί γάρ; μὴ πρῶτος ἄνθρωπος ἐγεννήθης; ἢ πρὸ θινῶν ἐπάγης; ⁸ Ἡ σύνταγμα κυρίου ἀκήκοας; ἢ εἰς σὲ ἀφίκετο σοφία; ⁹ Τί γὰρ οἶδας, ὃ οὐκ οἶδαμεν; ἢ τί σὺ νοήσεις, ὃ οὐχὶ καὶ ἡμεῖς; ¹⁰ Καίγε πρεσβύτερος καίγε παλαιὸς ἐν ἡμῖν, βαρύτερος τοῦ πατρὸς σου ἡμέραις. ¹¹ Ὀλίγα ὧν ἡμάρτηκας μεμαστιγώσαι, μεγάλως ὑπερβαλλόντως λελάληκας.

¹² Τί ὃ τι ἐτόλμησεν ἡ καρδιά σου; ἢ τί σοι ἐπήνεγκαν οἱ ὀφθαλμοί σου, ¹³ ὅτι θυμὸν ἔρρηξας ἐναντι κυρίου, ἐξήγαγες δὲ ἐκ στόματος ῥήματα τοιαῦτα; ¹⁴ Τίς γὰρ ὧν βροτὸς ὅτι ἔσται ἄμεμπτος; ἢ ὡς ἐσόμενος δίκαιος γεννητὸς γυναικός; ¹⁵ Εἰ κατὰ ἀγίων οὐ πιστεύει, μέμψις· ὃ οὐρανὸς δὲ οὐ καθαρὸς ἐναντίον αὐτοῦ, ἄστρα δὲ οὐκ ἄμεμπτα. ¹⁶ Ἐὰ δὲ ἐβδελυγμένος καὶ ἀκάθαρτος ἀνὴρ, πίνων ἀδικίαν ἴσα ποτιῶ.

¹⁷ Ἀναγγεῖλῶ οὖν σοι, σὺ δέ μου ἄκουε· ἃ δὴ ἐώρακα, ἀναγγεῖλῶ σοι, ¹⁸ ἃ σοφοὶ ἀνήγγειλαν, καὶ οὐκ ἔκρυψαν πατέρες αὐτῶν. ¹⁹ αὐτοῖς μόνοις ἐδόθη ἡ γῆ, καὶ οὐκ ἐπῆλθεν ἀλλογενὴς ἐπ' αὐτούς.

5. EX (pro εἰ) ἐν. BDFX* καὶ. B: ὁ δὲ δ.

6. B: Ἐλέγξει (Ἐλέγξει A²; A¹: Ἐλέγξῃ?) ... καταμαρτυρήσῃ (DEFX: καταμαρτυρήσασιν).

7. B: ἀνθρώπων.

8. FX* H. B: ἀκήκοας; ἢ συμβάλῃ σοι ἐχρήσατο ὁ θεός, εἰς δὲ σὲ ἀφ.

9. B: ἢ τί συνιῖς σὺ δ' ἐ καὶ ἡμ. FX* σὺ.

10. A¹ (pr. man.) X (pro βαρ.) πρεσβύτερος.

11. D: ἡμάρτησας. A¹: ὑπερβάλλον ἔτις?

12. B* ὃ τι ἐτ σοι (A² uncis incl.). A² X: ἐπήνεγκαν.

14. A¹* ὅτι (A² B†).

15. A²† (p. ἀγ.) αὐτῶ. B* μέμψ. et ἄστρ. δὲ ἐκ ἄμ. (A² uncis incl.) et ὁ. A¹. (secundum B) interpg. γενν. γυναικός, εἰ ... πιστεύει, ὁρ. δὲ ... ἐν. αὐτῶ;

16. B: ἀδικίας.

17. A¹ (bis): Ἀναγγέλλω (Ἀναγγεῖλῶ A² B). A²: [ἐν] (B: δέ). B: (* σὺ δέ) ἄκουε μὲ. A²: ἃ δὲ ἐώρα.

18. B: ἃ σ. ἐρῶσιν. X: πατέρας.

19. DFX† (p. αὐτοῖς) δέ. FX: ἦλθεν.

ח כִּי-יֵאָלֶף עֲוֹנֶךָ פִּיךָ וְתִבְחַר לְשׁוֹן
6 עֲרוּמִים: יִרְשִׁיעֶנָּה פִּיךָ וְלֹא-אֲנִי
וְשִׁפְתֶיךָ יַעֲנוּ-בְךָ:

7 הֲרֵאִישׁוֹן אָדָם תִּוָּלֵד וְלִפְנֵי גִבְעוֹת
8 הוֹלִלְתָּ: הַבְּסוֹד אֵלֹהִים תִּשְׁמַע וְתִגְרַע
9 אֶלֶיךָ חֲכָמָה: מִה-יִדְעָתָ וְלֹא נָדַע
י תִּבְיִן וְלֹא-עֲמַנּוּ הָיָא: גַּם-שָׁב גַּם-
יִשְׁיֵשׁ בָּנוּ כַּפִּיר מֵאֲבִיךָ יִמִּים:
11 הַמַּעַט מִמֶּנָּה תִּנְחַוְמוֹת אֵל וְדָבָר
לֹאֵשׁ עֲמָה:

12 מִהִי־יִקְחֶנָּה לְבָבָהּ וּמִהִי־יִרְזָמוּן עֵינֶיהָ:
13 כִּי-תִשָּׁיב אֶל-אֵל רוֹחָהּ וְהוֹצֵאתָ
14 מִפִּיהָ מִלִּין: מִה-אֲנוֹשׁ כִּי-יִזְכֶּה וְכִי
טוֹיֵצֶהָ וְלֹד אִשָּׁה: הֵן בְּקִדְשׁוֹ לֹא
16 יֵאָמֵן וְשָׁמַיִם לֹא-זָכוּ בְּעֵינָיו: אֶף
כִּי-נִתְעַב וּנְאֻלָּח אִישׁ-שִׁתָּה בְּיָמִים
עוֹלָה:

17 אַחֲוָה שָׁמַע-לִי וְזֶה-חֲזִיתִי
18 וְאַסְפָּרָה: אֲשֶׁר-חֲכָמִים יִגִּדוּ וְלֹא
19 כִּי־הוּדוּ מֵאֲבוֹתָם: לָהֶם לְבָבָם נִתְּנָה
הָאָרֶץ וְלֹא-עָבַר זָר בְּתוֹכָם:

v. 5. בנ"א בדגש

v. 7. יתור ר'

v. 8. בנ"א הב' רפה

v. 15. בקדשיו ק'

5. I. dein W., u. hast ... dW: b. eigner W. I. b. Schuld, ob schon du wählst Worte der Listigen. vE: wählst die Zunge der Schlaunen.

6. wider dich antw. dW.vE: zeugen w. b.

7. B: gezeugt. dW.A: geschaffen.

8. Hast du d. W. in dich geschürft? B: was von dem Geheimniß G. vE: gehorcht im M. G. B: zu dir weggenommen? dW: risset an dich? vE: eingesogen.

9. dW: w. siehst du ein, u. es wär' uns n. bekannt. A: das uns unbek. w.

10. Es sind auch ... dein Vater. dW.vE.A: Greise. dW: reicher als d. B. an Jahren. vE: bejahrter.

Die Verdammung durch den eignen Mund. Das heimliche Stück. Keiner ohne Tadel. XV.

5 * Denn deine Missethat lehret deinen Mund also, und hast erwählet eine schalf-
6 hafte Zunge. * Dein Mund wird dich verdammen, und nicht ich; deine Lippen sollen dir antworten.
7 Bist du der erste Mensch geboren? bist du vor allen Hügeln empfangen? * Hast du Gottes heimlichen Rath gehört, und ist die Weisheit selbst geringer denn du?
9 * Was weißt du, daß wir nicht wissen? Was verstehst du, daß nicht bei uns sei?
10 * Es sind Grane und Alte unter uns, die länger gelebt haben denn deine Väter.
11 * Sollten Gottes Tröstungen so gering vor dir gelten? Aber du hast irgend noch ein heimliches Stück bei dir.
12 Was nimmt dein Herz vor? was stehst du so stolz? * Was sehet sich dein Muth wider Gott, daß du solche Rede aus deinem Munde lässest? * Was ist ein Mensch, daß er sollte rein sein? und daß der sollte gerecht sein, der vom Weibe geboren ist?
15 * Siehe, unter seinen Heiligen ist keiner ohne Tadel, und die Himmel sind nicht rein vor ihm: * wie viel mehr ein Mensch, der ein Gräuel und schändte ist, der Unrecht sänft wie Wasser!
17 Ich will dir zeigen, höre mir zu; und will dir erzählen, was ich gesehen habe,
18 * was die Weisen gesagt haben und ihren Vätern nicht verhohlen gewesen ist,
19 * welchen allein das Land gegeben ist, daß kein Fremder durch sie gehen muß.

5. A.A: schalfhafte.

14. U.L: daß der sollte ... und daß er ...

* Docuit enim iniquitas tua os tuum, 5
et imitaris linguam blasphemantium. * Condemnabit te os tuum, 6
et non ego; et labia tua respondunt tibi.
38,21. Numquid primus homo tu natus 7
Pr.8,24s. es, et ante colles formatus? * Num- 8
11,7.Es.40, 13.Sap.9,13. quid consilium Dei audisti, et infe-
Sir.18,3.Rm.rior te erit ejus sapientia? * Quid 9
11,33s.; Job.13,2. nosti, quod ignoremus? quid intelligis, quod nesciamus? * Et senes et 10
12,12. antiqui sunt in nobis multo vetustiores quam patres tui. * Numquid 11
Ps.94,19. grande est, ut consoletur te Deus? Sed verba tua prava hoc prohibent.
Quid te elevat cor tuum, et quasi 12
16,9. magna cogitans attonitos habes oculos? * Quid tumet contra Deum spiritus tuus, ut proferas de ore tuo hujuscemodi sermones? * Quid est 14
4,17.25,4. 1Bg.8,46.Pr. homo, ut immaculatus sit? et ut justus appareat natus de muliere?
20,9.Nah.1,3. 4,18.23,5. * Ecce, inter sanctos ejus nemo immutabilis, et coeli non sunt mundi in conspectu ejus: * quanto magis 16
abominabilis et inutilis homo, qui bibit quasi aquam iniquitatem!
34,7. Ostendam tibi, audi me; quod vidi, 17
narrabo tibi. * Sapientes confitentur, et non abscondunt patres suos, * quibus solis data est terra, et non 19
transivit alienus per eos.

A: Angefachte.

16. B.vE: Wie v. weniger (kann es sein). dW geschweige. B: einer der ein Abscheu u. stinkend geworden, ein Mann, der ...? dW: der Abscheuliche u. Verdorrene, d. Mensch ... trinkt. A: die Missethat w. B. hineintrinkt.

17. dW.vE: dich belehren. B: eingesehen?

18. dW: n. verborgen von den B. her. vE: verhehlten vor ihren B. (A: Die B. bekennens u. verleugnen ihre B. n.)

19. geg. war, u. ist ... gegangen. dW.vE: übergeben. dW: Feind drang in ihre Mitte. vE: in deren M. f. Fremdling drang.

11. und ein Wort, das man sanft zu dir spricht?

dW: Achtest du ger. ... Worte voll Sanftheit gegen dich? vE: Waren für dich zu g. ... das B. das so f. g. d. war? (B: sich g. d. verhüllt hat?)

12. Wo reißet d. S. dich hin? w. blinken deine Augen? dW: Was r. d. fort d. [stolzes] ... funkeln ... vE: wohin starren.

13. B: daß du deinen Geist sich lässest w. G. kehren, u. so Worte ... hervorbringest. dW: w. G. richtest d. Schnauben, u. R. ausstößest ... vE: wendest ... du hast aus eigenem M. gesprochen die R.

14. dW: u. ger. der Weibgeborene.

15. (Wie 4,18.) B.dW.vE: in (vor) seinen Augen.

XV.

Eliphasi incusando instans responsio.

20 Πᾶς ὁ βλος ἀσεβῶν ἐν φροντίδι, ἔτη δὲ ἀριθμητὰ δεδομένα δυνάστη, 21 ὁ δὲ φόβος αὐτοῦ ἐν ὧσιν αὐτοῦ· ὅταν δοκῇ ἡδὴ εἰρηνεύεσθαι, τότε ἥξει ἡ καταστροφή αὐτοῦ. 22 Μὴ πιστενέτω ἀποστραφῆναι ἀπὸ σκότους· ἐντέταλται γὰρ ἡδὴ εἰς χεῖρας σιδήρου, 23 καταπίπτει δὲ εἰς ἐξάλειψιν καὶ κατατέτακται εἰς σῖτα γυνῖν· οἶδεν δὲ ἐν ἑαυτῷ ὅτι μένει εἰς πτώμα. Ἡμέρα σκοτεινὴ 24 στροβήσει αὐτόν, ἀνάγκη δὲ καὶ θλίψις αὐτόν καθέξει ὥσπερ στρατηγὸς πρωτοσιάτης πεπτωκώς· 25 ὅτι ἦρκεν χεῖρας ἐναντι κυρίου, ἐναντι δὲ κυρίου παντοκράτορος ἐτραχηλίασεν, 26 ἔδραμεν δὲ ἐναντίον αὐτοῦ ὕβρις ἐν πάχει νώτου ἀσπίδος αὐτοῦ. 27 Ὅτι ἐκάλυψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐν στέατι αὐτοῦ, καὶ ἐποίησεν περιστόμιον ἐπὶ τῶν μηρῶν αὐτοῦ· αἶνος δὲ αὐτοῦ ὕβρις. 28 Ἀνλισθείη δὲ πόλεις ἐρήμους, καὶ εἰσέλθοι εἰς οἴκους ἀοικήτους· ἃ δὲ ἐκεῖνος ἡτοίμασεν, ἄλλοι ἀποίσονται. 29 Οὐτε μὴ πλουτισθῇ, οὐτε μὴ μείνῃ τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ· οὐδὲ μὴ βάλλῃ ἐπὶ τὴν γῆν σκιάν, 30 οὐδὲ μὴ ἐκφύγῃ σκότος· τὸν βλαστὸν αὐτοῦ μαράναι ἄνεμος, καὶ ἐκπέσοι αὐτοῦ τὸ ἄνθος. 31 Μὴ πιστενέτω ὅτι ὑπομενεῖ· κενὰ γὰρ αὐτῷ ἀποβήσεται. Ἡ τομὴ αὐτοῦ 32 πρὸ ὥρας φθαρήσεται, καὶ ὁ ῥάδαμνος αὐτοῦ οὐ μὴ πυκάσῃ· 33 τρυγηθεῖη δὲ ὥσπερ ὄμφαξ πρὸ ὥρας, καὶ ἐκπέσοι ὥσπερ ἄνθος ἐλαίας.

20. A²B: ἀσεβῶς.

21. B: εἰρηνεύειν, ἥξει αὐτῷ ἡ καταστρ.

22. A¹: ἐντέταλται (-αλται A²B).

23. B* καταπίπτει. -ἐξάλ. καὶ (A²: [καταπίπτει. -ἐξάλ.] καὶ): κατατέτ. δὲ (D: γὰρ) εἰς ... Ἡμ. δὲ σκ.

24. B: αὐτόν στροβ. ... πρωτ. πίπτων.

25. B: χειρ. ἐναντίον τῷ κυρ. (D: χ. ἐναντίον αὐτῷ). FX* (alt.) κυρ.

26. D* (pr.) αὐτῷ. A¹: πανεχίνω τῆς (pro πάχει νώτου A²B).

27. EX* ἐν στ. αὐτῷ. B: μηρίων. BEX* (alt.) αὐτῷ (A² uncis incl.). B* αἶνος-ὕβρις (AEX†, A² uncis incl.).

28. B: (* καὶ) εἰσέλθοι δὲ εἰς ... ἃ δὲ ἐκεῖνοι ἡτοίμασαν.

29. B: αὐτῷ τὰ ὑπάρχ.· εἰ μὴ β. DFX: ἐπὶ γῆς.

30. B† (a. σκ.) τὸ. A¹: μαράναι (μαράναι A²B). B: (* καὶ) ἐκπέσοι δὲ αὐτῷ.

31. B: ἀποβ. αὐτῷ.

32. F (pro πυκ.) εὐθαλήσῃ.

33. B: ὡς ὄμφ. πρὸ ὥρ., ἐκπέσοι δὲ ὡς ἄνθ. ἐλ.

כ כל־ימי רשע הוא מתחולל ומספר
21 שנים נצפנו לעריץ: קול־פחדים
22 באזניו בשלום שוהד יבואנו: לא־
יאמין שוב מני־חשך וצפו הוא אלי־
23 חרב: נהד הוא ללחם אינה ידע, כי־
24 נכון בידו נום חשך: ובעתהו צר
ומצוקה תתקפהו כמלך, עתיד
כה לפידור: כי־נטה אל־אל ידו ואל־
26 שלי יתגבר: ורוץ אליו בצנאר בעבי
27 גבי מגניו: כי־כסה פניו בחלבו
28 ויעש פימה עלי־כסל: וישפון ערים
נכחדות בתים לא־ישבו למו אשר
29 התעתדו לגלים: לא־יעשר ולא־
יקום חילו ולא־יטח לארץ מנלם:
לא־יסור מני־חשך יונקתו תיבש
31 שלהבת יוסור ברוח פיו: אל־יאמן
בשו נתעה כי־שוא תהיה תמורתו:
32 כל־יומו תמלא וכפתו לא רעננה:
33 יחמס פגפן בסרו וישלך פזית נצתו:

v. 31. חסר א'

20. B: Alle die Tage des G. zerplagt er sich. dW: All f. L. ist der Frevler gequält. vE: Die ganzen Lebensstage quält sich selbst d. Böse. (dW: alle S., die bestimmt dem Wütherich?) vE: u. die Zahl der S. sind best. d. W. (B: d. W. sind wenige S. verwahrt?)

21. B: Es ist ein Schall von lauter Schrecken in seinen Ohren: Im Fr. wird d. B. über ihn kommen. dW: Die Stimme des Schr. tönt ... überfällt ihn d. Berwüster. vE: Schreckenstöne schallen ... mitten in der Ruhe ...

22. B: wiedergehen aus d. Finsterniß. dW: hoffet n. Wiederkehr. vE: gl. n. zu entgehen ... u. sich belauert vom Schw. A: überall schaut er um sich nach d. Schw. B: denn man gibt Achtung auf ihn zum Schw. dW: auserschn ist er für das Schw.

23. er weiß, daß ... ist. B: schweift umher ... wo es sei. dW: irret ... wo [ers finde]. vE: es sein mag. dW: ein finsterner Tag vor ihm bereitet. vE: bereit ihm vorh. ist ein L. der Finsterniß. A: der ... nahe. (B: bevestigt in seiner Hand!)

24. zum Tummeln gerüstet. dW: Sturm. vE: Streit. B: der bereit ist z. Schlacht.

25. B: sich gewaltig angestellt. A: seine Kraft ge-

20 Der Gottlose lebet sein Lebenlang, und dem Tyrannen ist die Zahl seiner Jahre
21 verborgen. * Was er höret, das schreckt ihn; und wenn es gleich Friede ist, fürchtet
22 er sich, der Verderber komme; * glaubet nicht, daß er möge dem Unglück entrin-
nen, und verstehet sich immer des Schwerts.
23 * Er ziehet hin und her nach Brot, und dünket ihn immer, die Zeit seines Un-
24 glücks sei vorhanden. * Angst und Noth schrecken ihn, und schlagen ihn nieder, als
25 ein König mit einem Heer. * Denn er hat seine Hand wider Gott gestreckt, und
wider den Allmächtigen sich gesträubt;
26 * er läuft mit dem Kopfe an ihn, und
27 sieht halsstarrig wider ihn. * Er brüstet sich wie ein fetter Wanst, und macht sich
28 fett und dick. * Er wird aber wohnen in verfallenen Städten, da keine Häuser sind,
29 sondern auf einem Haufen liegen. * Er wird nicht reich bleiben, und sein Gut wird
nicht bestehen, und sein Glück wird sich
30 nicht ausbreiten im Lande. * Unfall wird nicht von ihm lassen; die Flamme wird
seine Zweige verdorren, und durch den
31 Odem ihres Mundes ihn wegessen. * Er wird nicht bestehen; denn er ist in sei-
nem eiteln Dünkel betrogen, und eitel
32 wird sein Lohn werden. * Er wird ein Ende nehmen, wenn es ihm uneben
ist, und sein Zweig wird nicht grünen.
33 * Er wird abgerissen werden wie eine unzeitige Traube vom Weinstock, und
wie ein Delbaum seine Blüthe abwirft.

23. U.L.: zeucht. 26. U.L.: halsstarriglich.

[Gn. 4, 14. Dt. 28, 66. Es. 48, 22. Pr. 28, 1. Cunctis diebus suis impius super- 20
bit, et numerus annorum incertus
Lv. 26, 36. Dt. 28, 65. 67. est tyrannidis ejus. * Sonitus terro- 21
ris semper in auribus illius, et cum
Sap. 17, 11 ss. pax sit, ille semper insidias suspi- 22
cat. * Non credit, quod reverti pos-
sit de tenebris ad lucem, circumspe-
ctans undique gladium. * Cum se 23
moverit ad quaerendum panem, no-
vit, quod paratus sit in manu ejus
tenebrarum dies. * Terrebit eum 24
tribulatio, et angustia vallabit eum,
sicut regem, qui praeparatur ad prae-
lium. * Tetendit enim adversus Deum 25
manum suam, et contra Omnipoten-
tem roboratus est; * cucurrit ad- 26
versus eum erecto collo, et pingui
41, 6—8. cervice armatus est. * Operuit fa- 27
ciem ejus crassitudo, et de lateribus
Dt. 32, 15. Ps. 73, 7. ejus arvina dependet. * Habitavit in 28
civitatis desolatis et in domibus
desertis, quae in tumulos sunt red-
actae. * Non ditabitur, nec perse- 29
verabit substantia ejus, nec mittet in
terra radicem suam. * Non recedet de 30
tenebris; ramos ejus arefaciet flamma,
et auferetur spiritu oris sui. * Non cre- 31
det frustra errore deceptus, quod ali-
quo pretio redimendus sit. * Antequam 32
dies ejus impleantur, peribit, et ma-
nus ejus arescent. * Laedetur quasi 33
vinea in primo flore botrus ejus, et
quasi oliva projiciens florem suum.

21. Al.* semper. 22. Al.* ad lucem.
32. Al.: arescet.

braucht. dW: weil ... sich trotzig erhob. vE: lehnte
s. auf.

26. geraden Halses ... mit den dichten Rücken sei-
ner Schilde. B: halsstarrig. dW: mit [emporgereck-
tem] Halse. vE: vorger. dW.vE: Buckeln. B: seinen
dicken hocherhabenen Sch.

27. hat sein Angesicht mit Fett bedeckt, u. Speck
um f. W. gezogen. vE: so lange er ... bedeckte? dW:
weil. B.dW.vE: seinem F. u. (Schmeer) ansetzte an
f. Lippen. B: Falten über d. W. gezogen.

28. wohnet a. in St. die verst. sein, in H., die
nicht bleiben werden, die zu Steinhäufen fertig sind.
B: vertilgten. B.dW: H. darin Niemand wohnt.
vE: die unbewohnt. dW.vE: bestimmt f. zu (Schutt-
haufen).

29. r. sein. B.A: werden. dW: Vermögen dauert
n. vE: Wohlstand ist n. von Dauer, f. Vermögen ...
dW: Besitz. (B: was sie zu Ende gebracht?)

30. er wird vergehen ... seines M. dW: Er ent-
weicht n. dem Verderben. vE: entgeht n. der Finsterniß.
B.A: wird n. (aus) d. F. entweichen. dW: seine
Sproßlinge senket ... vE: seinen Sproßling. (B: sein
Schößlein.) vE: weggerafft. dW: schwindet durch
Gottes Hauch.

31. Es vertraue nicht aufs Gitle der Betrogenen;
denn Gittles ... B: Er darf ... trauen, da er betr. ist.
dW: traue n. dem Bösen, er wird getäuscht. B.dW.
vE: Vergeltung.

32. Es w. vor der Zeit mit ihm ... B: Wenn sein
Tag noch nicht ist, w. er vollends aus sein. dW.vE:
Vor f. J. ist es aus m. ihm. A: Ehe voll sind f. Tage,
wird er umkommen. dW: Ist grünet n. mehr.

33. abstoßen w. ein W. seine Herlinge, u. ab-
werfen ... dW: wirfst, w. die Rebe, f. unreifen Tr.
ab, u. läßt ... fallen. vE: reißt gleich dem W. ...
weg?

XV.

Jobi querelae exoptans mortem repetitio.

34 Μαρτύριον γὰρ ἄσεβοῦς θάνατος, πῦρ δὲ κατακαύσει οἴκους δωροδεκτῶν· 35 καὶ ἐν γαστρὶ λήψεται ὀδύνας, ἀποβήσεται δὲ αὐτῷ κενά, ἡ δὲ κοιλία αὐτοῦ ὑποίσει δόλον.

XVI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει·

2 Ἀκήκοα τοικῦτα πολλά, παρακλήτορες κακῶν πάντες. 3 Τί γάρ; μὴ τάξις ἐστὶν ῥήμασιν πνεύματος; ἢ τί παρενοχλήσει σοι ὅτι ἀποκρίνη; 4 Καὶ ἐγὼ δὲ καθ' ὑμᾶς λαλήσω. Εἶγε ὑπέκειτο ἡ ψυχὴ ὑμῶν ἀντὶ τῆς ἐμῆς ψυχῆς, εἴτ' ἐναλοῦμαι ὑμῖν λόγοις, κινήσω δὲ καθ' ὑμῶν κεφαλὴν. 5 Εἴη δὲ ἰσχύς ἐν τῷ στόματί μου, καὶ κίνησιν χειλέων οὐ φείσομαι.

6 Ἐὰν γὰρ λαλήσω, οὐκ ἀλγήσω τὸ τριῦμά μου· ἔὰν δὲ καὶ σιωπήσω, τί ἔλαττον τρωθήσομαι; 7 Νῦν δὲ κατάκοπόν με πεποίηκεν, μωρόν, σεσηπότα, 8 καὶ ἐπελάβον μου· εἰς μαρτύριον ἐγενήθην, καὶ ἀνέστη ἐν ἐμοὶ τὸ ψεῦδος μου, κατὰ πρόσωπόν μου ἀνταπεκρίθη. 9 Ὁργῇ χρησάμενος κατέβαλλέν με, ἔβρουξεν δὲ ἐπ' ἐμὲ τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ· βέλη πειρατηρίων αὐτοῦ ἐπ' ἐμοὶ ἔπесαν. Ἀκίσιν ὀφθαλμῶν ἐνήλατο, 10 ὅξει ἔπαισέν με ἐπὶ τὰ γόνατα, ὁμοθυμαδὸν δὲ κατέδραμον ἐπ' ἐμέ. 11 Παρέδωκεν γὰρ με ὁ κύριος εἰς χεῖρας ἀδίκου, ἐπὶ δὲ ἄσεβεῖς ἔρριψέν με· 12 εἰρηγνέοντα διεσκέδασέν με, λαβῶν με τῆς κόμης διέτιλεν,

34. B: καύσει.

35. B: (* καὶ) ἐν δὲ γαστρ. A¹: λήφονται (λήψεται A²B). X* (pr.) δὲ. A¹: πόνον (δόλον A²B).

2. A²† (in f.) ὑμῆς.

3. Al. interpg. Τί γὰρ μὴ τ.

4. B: Κἀγὼ (* δὲ) καθ' ... Εἰ ὑπέκειτό γε ... * ψυχῆς ... (pro λόγ.) ῥήμασι. FX: καὶ ἐκίνησα ἂν ἐφ' ὑμῶν σὺν πένθει τὴν κεφαλὴν μου.

5. B: (* καὶ) κίνησιν δὲ χειλ. A²X† (p. χειλ.) μου.

6. B* μου.

8. FX: ἐπελάβετο. A²B: ἐγενήθην (ἐγενήθην A¹ FX).

9. B: κατέβαλέ ... * δὲ (A² uncis incl.) et (pr.) αὐτῷ ... πειρατῶν ... ἔπесαν. FX: ἐπέπесαν. A²: ἐνήλατό μοι.

10. B: εἰς τὰ γόν. (A²: εἰς σιαγόνα) ... ἐπ' ἐμοί.

11. B: ἀδίκων, ἐπὶ δὲ ἄσεβείσιν.

12. EX: διέτιλιν.

34 כִּי-עֲנֶה חֲנָף בְּלִמּוּד וְאֵשׁ אֶכְלֶה
לֹא אֶהְלִי-שָׁחַד: הָרָה עִמָּל וְיִלְד אֶנֶן
וּבִטְנִי תִכֵּן מְרִמָּה:

XVI. וַיַּעַן יוֹב וַיֹּאמֶר:

2 שָׁמַעְתִּי כְאֵלֶה רַבּוֹת מִנְחָמִי עִמָּל
3 כָּלֵכֶם: הִקַּץ לְדַבְרֵי-רִיחַ אוֹ מֵה-
4 יִמְרִיצָהּ כִּי תַעֲנֶה: גַּם אֲנֹכִי בָכֶם
אֲדַבֶּרָה לוֹ יֵשׁ נַפְשְׁכֶם תַּחַת נַפְשִׁי
אֲחַבִּירָה עֲלֵיכֶם בְּמַלְיָם וְאֶנִּיעָה
ה עֲלֵיכֶם בְּמוֹ רֹאשִׁי: אֲאַמְצֶכֶם בְּמוֹ-
פִי וְנִיד שִׁפְתֵי יַחֲשֶׁה:

6 אִם-אֲדַבֶּרָה לֹא-יִחַשֶׁה כְּאֵבִי
7 וְאֲחַדְלָה מֵה-מְנִי יִהְיֶה: אֲדַעֲתָה
8 הֲלֹאֲנִי הִשְׁמֹות כָּל-עַדְתִּי: וְתִקְמָטֻנִי
לְעַד הָיִה וַיִּקֶּם כִּי כִחְשִׁי בָפְנֵי יַעֲנֶה:
9 אִפּוֹ טָרַף וַיִּשְׁטְמֵנִי חֶרֶק עָלַי בְּשִׁנָּיו
י צָרִי וַיִּלְטֹשׁ עֵינָיו לִי: פָּעַרְו עָלַי
בְּפִתְחֵם בַּחֲרֹפָה הִכּוּ לְחַיִּי יָחַד עָלַי
11 יִתְמַלְאוּן: וּסְבִירָנִי אֶל אֶל עוֹיֵל וְעַל-
12 יָדַי רִשְׁעִים יִרְטְנִי: שָׁלוּ הָיִיתִי וַיִּפְרְפְּלוּנִי וְאַתָּה בְּעַרְפִּי וַיִּפְצַּץְנִי

בנ"א בחטף פתח v. 8.

34. werden. B: Gemeinde. dW.vE.A: unfruchtbar. dW: ist das Haus? vE: die Familie! B: S. des Geschenkes. dW: Selte der Bestechung. vE: Wohnung.

35. Sie gehen. B: Mühseligkeit ... Eitelkeit. dW: Unheil ... ungl. vE: Schuld ... Unh. B: richtet Vertrag an. dW.vE: Leib (Sinneres?) bereitet Trug.

2. B: vergleichen viel. dW.vE: Vieles. B: mühselige. vE.A: lästige. dW: heillose.

3. reizet dich so, daß du antworten mußt? B: Windworte. vE: Wird ein G. den windigen Worten. dW: der w. Rede. B: macht d. so heftig, d. du wieder antwortest. dW.vE: bringt d. so auf ... widerspricht.

4. wie ihr, wäre ... B: Sollte auch ich wohl ...? dW: Auch ich könnte ... wäret ihr nur an m. Stelle! vE: euer Leben nur an d. St. meines L. B: mich wider euch m. W. gefellen. dW.vE: verbünden.

5. meiner L. Trost sollte euer schonen. dW: aufzurichten. vE: Muth einsprechen. B: die Klage m. L. f. sich zurückhalten? dW: das Weileid ... könnte lindern? vE: meine aufgeregten L. zurück. (A: m

Die leidigen Tröster. Des Schmerzes Zeugniß wider den von Gott Geplagten. XV.

34 * Denn der Henschler Versammlung wird einsam bleiben, und das Feuer wird die
35 Hütten fressen, die Geschenke nehmen. * Er gehet schwanger mit Unglück und gebieret Mühe, und ihr Bauch bringt Fehl.

XVI. Hiob antwortete und sprach:

2 Ich habe solches oft gehöret; ihr seid
3 allzumal leidige Tröster. * Wollen die losen Worte kein Ende haben? oder was
4 macht dich so frech, also zu reden? * Ich könnte auch wohl reden wie ihr. Wollte Gott, eure Seele wäre an meiner Seele Statt! ich wollte auch mit Worten an euch setzen, und mein Haupt also über
5 euch schütteln; * ich wollte euch stärken mit dem Munde, und mit meinen Lippen trösten.

6 Aber wenn ich schon rede, so schonet meiner der Schmerz nicht; lasse ich es an-
7 stehen, so gehet er nicht von mir. * Nun aber macht er mich müde, und verstöret
8 alles, was ich bin. * Er hat mich runzlicht gemacht, und zeuget wider mich; und mein Widersprecher lehnet sich wider mich
9 auf und antwortet wider mich. * Sein Grimme reißet, und der mir gram ist, beißt die Zähne über mich zusammen; mein Widersacher funkelt mit seinen An-
10 gen auf mich. * Sie haben ihren Mund aufgesperret wider mich, und haben mich schmählich auf meine Backen geschlagen; sie haben ihren Muth mit einander an
11 mir gefühlet. * Gott hat mich übergeben dem Ungerechten, und hat mich in
12 der Gottlosen Hände lassen kommen. * Ich war reich, aber er hat mich zu nichte gemacht: er hat mich beim Halse genommen

8. A.A.: runzellig.

* Congregatio enim hypocritae steri- 34
lis, et ignis devorabit tabernacula
eorum, qui munera libenter accipiunt.
* Concepit dolorem et peperit iniqui- 35
tatem, et uterus ejus praeparat dolos.

Respondens autem Job dixit: XVI.

12,3. Audiui frequenter talia; consolato- 2
res onerosi omnes vos estis. * Num- 3
quid habebunt finem verba ventosa?
aut aliquid tibi molestum est, si lo-
quaris? * Poteram et ego similia 4
vestri loqui, atque utinam esset
anima vestra pro anima mea! †) con-
solarer et ego vos sermonibus, et
moverem caput meum super vos;
* roborarem vos ore meo, et move- 5
rem labia mea quasi parcens vobis.

Sed quid agam? Si locutus fuero, 6
non quiescet dolor meus; et si ta-
cuero, non recedet a me. * Nunc 7
autem oppressit me dolor meus, et
in nihilum redacti sunt omnes artus
mei. * Rugae meae testimonium di- 8
cunt contra me, et suscitatur falsi-
loquus adversus faciem meam con-
tradicens mihi. * Collegit furorem 9
suum in me, et comminans mihi in-
fremuit contra me dentibus suis;
hostis meus terribilibus oculis me
intuitus est. * Aperuerunt super me 10
ora sua, et exprobrantes percusse-
runt maxillam meam; satiati sunt
poenis meis. * Conclusit me Deus 11
apud iniquum, et manibus impiorum
me tradidit. * Ego ille quondam 12
opulentus repente contritus sum:
tenuit cervicem meam, confregit me,

†) Vulgo hic vs. 5., unde vs. 6-23. vulgo 5-22.

8. bewegen, als schonete ich euer.)

6. B: wird mein Schm. sich n. zurückhalten lassen. dW.vE: w. n. gelindert. dW.A: u. schweige ich, er weicht ... vE: höre ich auf, was weicht ...? B: w. wird v. mir weggehen?

7. du verstörest. B: hat ... gemacht, du hast v. dW: Ja, schon h. er m. erschöpft. vE: Allein ... bereits ersch. dW: verödet (verwüftet) mein ganzes Haus. B: Gemeinde.

8. Du hast ... das zeuget ... Zehren tritt ... ziehet mich ins Angesicht. dW: mich gepackt. vE: gefesselt. B.dW.vE.A: meine Magerkeit. B: antwortet mir. vE: zeuget. dW: beschuldigt mich.

9. u. feindet mich an, er ... B: Zorn zerreiße. dW.vE: zerfleischt n. verfolgt mich. B.dW.vE.A: knirscht mit den (seinen) Z. B: schärft seine M. dW.vE: (als) m. Feind ... Blicke gegen mich.

10. dW.vE: schlagen mit Hohn m. Wangen. A: schlagen höhrend. B: mit einand. häufen s. sich gegen mich zusammen. dW: zusammen stehen ... bei? vE: sämmtlich rothen ...

11. S. geschleudert. dW: warfer mich. vE: stürzt.

12. glücklich ... zerschellet. B: ruhig ... zerbrochen. dW: da erschüttert' er mich. vE: schüttelte. B: beim Nacken ergriffen. dW: ergriff meinen N. vE: faßte m. bei dem N.

XVI.

Jobi querelae exoptans mortem repetitio.

κατέστησέν με ὥς περ σκοπόν. 13 Ἐκύνλωσάν με λόγχαις βάλλοντες εἰς νεφρούς μου οὐ φειδόμενοι, ἐξέχεαν εἰς γῆν τὴν χολήν μου. 14 κατέβαλόν με πτώμα ἐπὶ πτώματι, ἔδραμον ἐπ' ἐμὲ δυνατοί. 15 σάκκον ἔρραψαν ἐπὶ βύρσῃ μου, τὸ δὲ σθένος μου εἰς γῆν ἔσβεσαν. 16 Ἡ γαστήρ μου συγκέκασται ἀπὸ κλαυθμοῦ, ἐπὶ δὲ βλεφάρων μου σκιὰ θανάτου. 17 Ἄδικον γὰρ οὐδὲν ἦν ἐν χερσίν μου, εὐχὴ δέ μου κατάρα.

18 Γῆ, μὴ ἐπικαλύψῃς ἐφ' αἵματι σαρκός μου, μηδὲ εἴῃ τόπος τῆς κραυγῆς μου. 19 Καὶ νῦν ἰδοὺ ἐν οὐρανοῖς ὁ μάρτυς μου, ὁ δὲ συνίστωρ μου ἐν ὑψίστοις. 20 Ἀφίκοιτο ἡ δέησίς μου πρὸς κύριον, ἔναντι δὲ αὐτοῦ σιάξαι ὁ ὀφθαλμός μου. 21 Εἴῃ δὲ ὁ ἔλεγχος ἀνδρὶ ἔναντι κυρίου, καὶ νύϋ ἀνθρώπου τῷ πλησίον αὐτοῦ. 22 Ἐτιγὰρ ἀριθμητὰ ἤκουσίν μοι, ὁδῶ δὲ ἡ οὐκ ἐπαναστραφήσομαι πορεύσομαι. XVII. 1 Ὀλέκομαι πνεύματι φερόμενος, δέομαι δὲ ταφῆς καὶ οὐ τυγχάνω.

2 Λίσσομαι κάμνων, καὶ τί ποιήσω; 3 Ἐκλεψαν δὲ ἀλλότριον μου τὰ ὑπάρχοντα· τίς ἐστὶν οὗτος; Τῇ χειρὶ μου συνδεθήτω. 4 Ὅτι καρδίαν αὐτῶν ἔκρυψαν ἀπὸ φρονήσεως. Διὰ τοῦτο οὐ μὴ ὑψώσῃς αὐτούς.

13. B conjg. ὁ φειδόμενος ἐξέχ. ... † τὴν (a. γῆν). A¹: ζωήν (χολήν A²B).

14. B: ἔδρ. πρὸς με δυνάμενοι.

15. A²: ἔρραψα. B: ἐπὶ βύρσης μου. EX* εἰς γῆν (B: ἐν γῇ). A²B: ἐσβέσθη.

16. B: βλεφάρους ... * θανάτου (AFX†).

17. B: ἄδ. δὲ ἔδ.

18. FX: ἐπικαλύψαι. B† (a. σαρκ.) τῆς. A²B: τῇ κραυγῇ.

19. A¹* (pr.) μου (A²B†).

20. EX† (p. Ἀφ.) δὲ. B: μὲ ἡ δέησις ... σιάξω (X: σιάξει) μὲ ὁ ὀφθ.

21. B* ὁ. A¹ (pro ἀνδρὶ A²B) μου ... νύϋς (νύϋ A²B). DFX: ἐναντίον.

22. B: ἤκασιν (* μοι).

2. B: ποιήσας.

3. A¹: Ἐκλ. δὲ μου (A² hoc μου uncis incl.) ἀλλ. τὰ ὑπάρχ. (A² hic † μου). B: Ἐκλ. δὲ μὲ τὰ ὑπάρχ. ἀλλ.

4. A²B: ἔκρυψας (ἔκρυψαν A¹DFX). A¹: ἔν μὴ (ἔ μὴ A²B). X: ὑψώσεις.

13 וַיִּקְיַמֵּנִי לוֹ לַמַּטְרָה: יָצְבוּ עָלַי רַבִּיּוֹ יַפְלֹחַ בְּלִיּוֹתַי וְלֹא יַחְמֹל יִשְׁפֹּךְ לְאַרְץ מִרְרָתִי: וַיַּרְצֵנִי פֶרֶץ עַל-טו פְּנֵי-פֶרֶץ יָרַץ עָלַי כְּגִבּוֹר: שָׁקַתְּפִרְתִּי 16 עָלַי גִּלְדִּי וְעַל לִתִּי בַעֲפָר קֶרְנִי: פָּנִי חֲמַרְמַרְתָּ מִנִּי-בָכִי וְעַל עַפְעָפִי 17 צִלְמוֹת: עַל לֹא-חַמֵּס בְּכַפִּי וַתַּפְלִתִּי זָפָה:

18 אֶרֶץ אֶל-תִּכְסִּי דָמִי וְאֶל-יְהִי מָקוֹם 19 לְזַעֲקָתִי: גַּם-עָתָה הִנֵּה בַשָּׁמַיִם עֲדִי כ וְשִׁהְדִּי בַמְרוֹמִים: מְלִיצִי רַעֲי אֶל-21 אֱלֹהֵי הַדְּלָפָה עֵינַי: וַיּוֹכַח לְגִבּוֹר עִם-22 אֱלֹהֵי וּבֶן-אָדָם לָרַעְהוּ: כִּי-שָׁנֹת מִסְפָּר יָאֲתִיו וְאַרְחָ לֹא-אֲשׁוּב XVII. אֶהְלֶךְ: רוּחִי חֲבָלָה יָמִי נִזְעַכִּי קִבְרִים לִי:

2 אִם-לֹא תִהְיֶינָה עֲמִדֵּי רִבְהַמְרוֹתָם 3 תִּכְלֶן עֵינַי: שְׂיָמָה נָא עָרְבֵנִי 4 עִמָּה מִי-הוּא לִיְדִי יִתְקַע: כִּי-לָבָם צַפְנָה מִשְׁכָּל עַל-כֵּן לֹא תִרְוֹמִם:

v. 14. זעירא 'ץ

v. 16. בנ'א בחטף פתח: חמרמרו ק'

v. 19. בחטף פתח עטר

המ' בדגש בנ'א רפה v. 2.

בנ'א תרמם v. 4.

12. B: u. h. m. zerquetschet. dW: u. zerschmetterte. vE: u. schmetterte m. hin. B.dW: Zielpunkt!

13. B: Es haben mich umg. feine Sch. dW: umgaben. vE: umringen.

14. einen Stiß über den a. B: mich mit einem Bruch ... durchbrochen. dW: durchbrach m., N. auf N. vE: reißt m. um ... stürmt auf mich. B.dW.vE: Helb. A: Stiefe.

15. vE: Trauersack. dW: Sacktuch. vE: hüllte in Asche? dW: m. Haupt!

16. auf meinen N. liegt Todes Schatten. B: sehr häßlich worden? vE: geröthet? dW: röthete sich? dW.vE.A: (Augen-)Wimpern.

17. B: Nicht wegen eines Fr. in m. Händen, da ... ist. dW.vE: Unrecht.

18. B: für ... fein Ort sein. vE: f. Aufenthalt werde meinem G. dW: nichts hemme m. Stehen.

Die Plagen über den Reinen. Der Zeuge im Himmel. Der Weg zum Grabe. **XVI.**

und zerstoßen, und hat mich ihm zum Ziel
13 aufgerichtet; * er hat mich umgeben mit
seinen Schützen, er hat meine Nieren ge-
spaltet und nicht verschonet, er hat meine
14 Galle auf die Erde geschüttet; * er hat
mir eine Wunde über die andre gemacht,
er ist an mich gelaufen wie ein Gewaltiger.
15 * Ich habe einen Sack um meine Haut ge-
nähet und habe mein Horn in den Staub
16 gelegt, * mein Antlitz ist geschwollen vom
Weinen, und meine Augenlider sind ver-
17 dunkelt, * wiewohl kein Frevel in mei-
ner Hand ist und mein Gebet ist rein.

18 Ach Erde, verdecke mein Blut nicht,
und mein Geschrei müsse nicht Raum fin-
19 den! * Auch siehe da, mein Zeuge ist im
Himmel, und der mich kennet, ist in der
20 Höhe. * Meine Freunde sind meine Spöt-
ter; aber mein Ange thränet zu Gott.
21 * Wenn ein Mann könnte mit Gott
rechnen, wie ein Menschenkind mit seinem
22 Freunde! * Aber die bestimmten Jahre
sind gekommen, und ich gehe hin des We-
ges, den ich nicht wieder kommen werde.

XVII. * Mein Odem ist schwach, und
meine Tage sind abgekürzt, das Grab
ist da.

2 Niemand ist von mir getäuscht, noch
muß mein Ange darum bleiben in Betrüb-
3 niß. * Ob du gleich einen Bürgen für mich
wolltest setzen, wer will für mich geloben?
4 * Du hast ihrem Herzen den Verstand ver-
borgen: darum wirfst du sie nicht erhöhen.

13. U.L: gespalten.

16. U.L: von Weinen.

3. U.L: wolltest, wer will ...

Thr. 3, 12. et posuit me sibi quasi in signum;
* circumdedit me lanceis suis, con- 13
vulneravit lumbos meos, non peper-
cit et effudit in terra viscera mea;
* concidit me vulnere super vulnus, 14
15, 26; irruit in me quasi gigas. * Saccum 15
7, 5. 1 Rg. 21, consui super cutem meam, et operui
27; cinere carnem meam; * facies mea 16
Thr. 3, 29; [1 Sm. 2, 1. intumuit a fletu, et palpebrae meae
Jer. 48, 25; caligaverunt. * Haec passus sum 17
Job. 17, 7; 18, 11. absque iniquitate manus meae, cum
1 Ch. 12, 17. Ps. 17, 1. 1 Tm. 2, 8. haberem mundas ad Deum preces.

Gn. 4, 10. Terra, ne operias sanguinem meum, 18
1 Sm. 26, 20. neque inveniat in te locum latendi
Es. 26, 21. Ez. 24, 7. clamor meus! * Ecce enim in coelo 19
31, 2. 28. Es. 33, 5. testis meus, et conscius meus in ex-
celsis. * Verbosi amici mei; ad Deum 20
13, 3. Eccl. 6, stillat oculus meus. * Atque utinam 21
10. Jer. 12, 1. sic judicaretur vir cum Deo, quomodo
Es. 45, 9. judicatur filius hominis cum collega
suo! * Ecce enim breves anni trans- 22
14, 5. eunt, et semitam, per quam non
10, 21. 7, 21. revertar, ambulo. * Spiritus **XVII.**
meus attenuabitur, dies mei brevia-
buntur, et solum mihi superest se-
pulchrum.
Ps. 88, 4.

Non peccavi, et in amaritudine 2
bus moratur oculus meus. * Libera 3
Ps. 119, 122. me, Domine, et pone me juxta te,
et ejusvis manus pugnet contra me.
39, 17. Mt. 11, 25. * Cor eorum longe fecisti a disci- 4
plina: propterea non exaltabuntur.

13. Al.: meos et non pepercit, effud.

15. Al.: cornu meum.

2. Al.: morabitur.

3. Al.: * Domine.

(A: sind' auf dir keine Stätte, sich zu bergen.)

19. Auch nun noch, s. mein ... dW: u. m. Für-
sprecher? vE: Augenzeuge. B: der es mit mir weiß.

20. dW.vE: zu G. hinauf.

21. B: daß er für einen M. rechte ... für seinen Fr.
dW: schlichte zwischen dem M. u. G., u. zw. dem
Menschen u. seinen Freunden. (vE: Recht schaffe dem
Menschen vor G., u. der Sohn des M. dem Andern!)

22. wiederkehren. B.dW.vE: die wenigen? A:
kurzen? dW.vE.A: gehen (eilen) vorüber? B: werden
herzukommen. dW: einen Pfad ohne Wiederkehr
wandl' ich.

1. sind verloschen. dW: Athem ist zerstört. vE:
Lebensgeist! (B: Geist ist verstorben. A: wird kraft-
los.) dW: Gräber sind für mich. vE: warten meiner.

Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

B: ich gehöre unter die Gr. (A: es ist mir allein übrig
das Gr.)

2. Noch ist stets Gespötte um mich, u. in seiner
Wein ... übernachten. B: Sind nicht Spötter bei mir
... in ihrer Verbitterung übern.? dW: Spöttereien
um mich, u. auf ihrem Hader weilt ...? vE: muß u.
unter ihrem Hader ... weilen?

3. Gehe doch du das Pfand, bürge f. m. bei dir!
B: Stelle doch Jemand dar, werde du Bürge ... dW:
Setze doch ein, vertritt mich. B: Wer wird derjenige
sein, der in meine Hand einschlagen wird? dW: Aber
w. ist's ... einschlägt.

4. B: ihr Herz vor dem B. vE: verwahret v. B.
dW: ihren Sinn verschlossen der Weisheit. dW:
ihnen die Oberhand u. lassen. vE: sie u. siegen l.

XVII. *Jobi querelae exoptans mortem repetitio. Bildadi responsio.*

5 Τῇ μερίδι ἀναγγελεῖ κακίας· ὀφθαλμοὶ δὲ μου ἐφ' οὐνοῖς ἐτάκησαν.

6 Ἐθου με θρύλλημα ἐν ἔθνεσιν, καὶ ἀπέβην αὐτοῖς γέλως· 7 πεπήρουνται δὲ ἀπὸ ὀργῆς σου οἱ ὀφθαλμοί μου, καὶ πεπολιόρχημαι ὑπὸ πάντων μεγάλως. 8 Θαῦμα ἔσχεν ἀληθινούς ἐπὶ τούτοις, δίκαιος δὲ ἐπὶ παρανόμῳ ἐπανασταίη· 9 σχοίη δὲ πιστὸς τὴν ἑαυτοῦ ὁδόν, καὶ ὁ καθαρὸς χερσὶν ἀναλάβοι θάρσος. 10 Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ πάντες ἐρελδετε, καὶ δεῦτε δὴ· οὐ γὰρ εὐρίσκω ἐν ὑμῖν ἀληθές.

11 Αἱ ἡμέραι μου παρήλθον ἐν δρόμῳ, ἐρήρα γὰρ δὲ τὰ ἄρθρα τῆς καρδίας μου. 12 Νύκτα εἰς ἡμέραν ἔθνηκαν, φῶς ἐγγὺς ἀπὸ προσώπου σκοτίους. 13 Ἐὰν γὰρ ὑπομείνω, ἄδης μου ὁ οἶκος, ἐν δὲ γνώφῳ ἔστρωται μοῦ ἡ στρωμνή· 14 Θάνατον προσκαλεσάμην πατέρα μου εἶναι, μητέρα δὲ μου καὶ ἀδελφὴν σαπρίαν. 15 Ποῦ οὖν μοῦ ἔτι ἡ ἐλπίς; ἢ τὰ ἀγαθὰ μου ὀψομαι ἔτι; 16 Ἡ μετ' ἐμοῦ εἰς τὸν ἄδην καταβήσεται; ἢ ὁμοθυμαδὸν ἐπὶ χώματος καταβησόμεθα;

XVIII. Ὑπολαβὼν δὲ Βαλδὰδ ὁ Σαυχίτης λέγει·

2 Μέχρι τίνος οὐ παύσῃ; Ἐπίσχες, ἵνα καὶ αὐτοὶ λαλήσωμεν. 3 Ἰνατί δὲ ὥσπερ τετραπόδα

5. B* *μs* (ADFX†, A² uncis incl.).

6. A²B† (p. *Εθs*) δὲ. X* ἐν. B: (* καὶ) γέλως δὲ αὐτ. ἀπέβ.

7. B: πεπύρουνται γὰρ ἀπὸ ... * *σs* (A² uncis incl.) et καὶ ...: μεγάλ. ὑπὸ πάντ.

8. B: ἐπὶ τέτρω. A¹: δικαίῳ γὰρ παρανόμος ἐπανέστη (δίκαιος κτλ. A²B).

9. B: (* καὶ ὁ) καθαρὸς δὲ χεῖρας ἀναλ.

10. A¹* δὴ (A²B†).

11. A¹: Καὶ (Aί A²B). A²B: βρόμῳ (δρόμῳ A¹EX).

12. B: ἔθνηκα.

14. B: ἐπεκαλεσάμην. FX† (p. alt. *μs*) εἶναι.

15. DFX* (pr.) ἔτι. B† (p. pr. *ἔτι*) ἐστὶν ... *(alt.) ἔτι (A² uncis incl.).

16. B: εἰς (* τὸν) ἄδ. καταβήσονται.

1. A¹: Βαλδὰς (Βαλδὰδ A²B) ὁ Αὐχίτης (?).

3. B: Διατί. FX* δὲ.

ה לַחֲלֹק יַפִּיד רַעִים וְעֵינַי בְּנִיר תִּכְלֶנָּה:

6 וְהִצִּיגְנִי לְמַשָּׁל עַמִּים וְתַפֶּת לְפָנַי

7 אֶהְיֶה: וְתִכְהֶּ מִכַּעַשׂ עֵינַי וַיִּצְרֵי

8 כָּצֹל כָּלָם: וַיִּשְׁמוּ וַיִּשְׁרִים עַל-זֵאת

9 וְנָקִי עַל-הֶנֶף וְתַעֲרֶר: וַיֵּאָחֶז צַדִּיק

י דַּרְכּוֹ וַיִּטְהַר-יָדָיו יִסִּיף אִמָּץ: וְאֵלֶם

כָּלָם תָּשׁוּבוּ וְכֹאֵן נָא וְלֹא-אִמָּצָא

בְּכֶם חֶכֶם:

11 יָמַי עָבְרוּ זְמוּתִי נִתְקַר מוֹרָשִׁי

12 לְבָבִי: לִילָה לַיּוֹם וַיִּשְׁימוּ אֹזֶר קָרוֹב

13 מִפְּנֵי-הַשֶּׁה: אִם-אֶקְנֶה שְׂאוֹל בֵּיתִי

14 בַּחֲשֶׁה רִפְדֹתַי וַצִּוְעִי: לַשַּׁחַת קָרָאתִי

טו אָבִי אֶתָּה אָמִי וְאֶחָדִי לְרַמָּה: וְאֵיהֶ

אִפּוֹ תִקְוֹתִי וְתִקְוֹתַי מִי וַיִּשְׁרַפָּה:

16 בְּדֵי שְׂאֹל תִּלְדָּנָה אִם-יַחַד עַל-

עָפָר נִתַּח:

XVIII. וַיַּעַן בִּלְדָּד הַשִּׁחִי וַיֹּאמֶר:

2 עַד-אַנְהָ וַתְּשִׁימוּן קִנְצֵי לְמַלְיוֹן

3 תִּכְבִּינוּ וְאַחֵר נִדְבָר: מִדּוּעַ נִחַשְׁבָנוּ

v. 5. בנ'א תכלינה.

v. 10. בנ'א יבאו כתיב ובאו קרי.

v. 16. פתח באתנה. ib. בנ'א שאול.

5. Wer seine Fr. zum Raub verräth, dessen ... dW. vE: zur Beute Freunde. (B: in Schmeichelei die Gedanken wird anzeigen?)

6. Scheusal vor ihnen. B: dargestellt, daß die Bölsfer ein Spr. führen. dW: gemacht z. Spr. der B. vE: stellt m. hin z. Gespött. dW: ein Abscheu bin ich öffentlich. vE: ja ich bin geworden dem man ins Angeficht speiet.

7. B: M. Auge ... Verdrüßlichkeit. dW: Es trübt sich v. Kummer. vE: erblindet v. Gram. (B: m. Wüßungen!)

8. staunen ... erregen. dW: entsetzen sich ... der Unschuldige empört s. w. den Gottlosen. vE: ereizert sich.

9. doch w. d. G. fest an s. Wege halten. B: desto stärker werden. dW: gewinnt neue Kraft. vE: mehrt die Fr.

10. B: f. allesammt um. A: wendet euch immer wieder her. dW: kommt nur immer wieder. vE:

Zum Sprüchwort unter den Leuten. Hinunter zur Hölle. Verwufung u. Würmer. XVII.

5 * Er rühmet wohl seinen Freunden die Ausbeute, aber seiner Kinder Augen werden verschmachten.

6 Er hat mich zum Sprüchwort unter den Leuten gesetzt, und muß ein Wunder unter 7 ihnen sein. * Meine Gestalt ist dunkel geworden vor Trauern, und alle meine 8 Glieder sind wie ein Schatten. * Darüber werden die Gerechten übel sehen, und die Unschuldigen werden sich setzen wider die 9 Heuchler: * der Gerechte wird seinen Weg behalten, und der von reinen Händen wird 10 stark bleiben. * Wohlan, so kehret euch alle her, und kommt! ich werde doch keinen Weifen unter euch finden.

11 Meine Tage sind vergangen, meine Anschläge sind zertrennet, die mein Herz be- 12 fessen haben. * Und haben aus der Nacht Tag gemacht, und aus dem Tage Nacht. 13 * Wenn ich gleich lange harre, so ist doch die Hölle mein Haus, und in Finsterniß 14 ist mein Bette gemacht. * Die Verwufung heiße ich meinen Vater, und die Würmer meine Mutter und meine Schwe- 15 ster. * Was soll ich harren? und wer 16 achtet mein Hoffen? * Hinunter in die Hölle wird es fahren, und wird mit mir in dem Staube liegen.

XVIII. Da antwortete Bildad von Suah, und sprach:

2 Wenn wollt ihr der Rede ein Ende machen? Merket doch! darnach wollen wir re- 3 den. * Warum werden wir geachtet wie

13. U.L.: im Finsterniß (A.A.: in der).

14. U.L.: Würme.

2. A.A.: Wann.

möget nur umkehren u. kommen. (B.: Sollte ich denn...?)

11. dW: Hoffnungen zerrissen, das [liebste] Eigentum meines H. vE: Pläne, dafür m. H. ganz eingenommen!

12. Die N. wird mir zum ... das Licht ist nahe dem Dunkel. (B.: Die d. N. z. L. machten, daß d. L. n. sei von wegen der Finsterniß? vE: Sie hatten mir ... gemacht, das L. n. gestellt vor die F.) dW: D. N. verwandelt sich ... gränzet an F.

13. B.: habe ich m. B. gemacht. (dW: Wenn ich muß harren auf die Unterwelt, m. H., im Finstern m. Lager betten. vE: Harre ich nun der U. als m. Haus, setze, bette ich ...) A.: Wenn ich auch ansharre, ist doch das Grab ...

14. B.: die Grube? dW: das Grab? vE: Rufe ich

11, 20. Dt. 28, 65. 1 Sm. 2, 33. * Praedam pollicetur sociis, et oculi 5 filiorum ejus deficient.

30, 9s. Dt. 28, 37. Ps. 69, 12s. Posuit me quasi in proverbium 6 vulgi, et exemplum sum coram eis.

16, 16. Ps. 6, 8, 31, 10. * Caligavit ab indignatione oculus 7 meus, et membra mea quasi in nihilum redacta sunt. * Stupebunt justi 8 super hoc, et innocens contra hypocritam suscitabitur: * et tenebit ju- 9 stus viam suam, et mundis manibus addet fortitudinem. * Igitur omnes 10 vos convertimini et venite! et non inveniam in vobis ullum sapientem.

9, 25.

Es. 5, 20.

13, 28.

21, 26. Sir. 10, 11.

8, 1, 25, 1.

Sir. 33, 4.

17, 4, 10.

Dies mei transierunt, cogitationes 11 meae dissipatae sunt, torquentes cor meum. * Noctem verterunt in diem, 12 et rursum post tenebras spero lucem. * Si sustinero, infernus domus mea 13 est, et in tenebris stravi lectulum meum. * Putredini dixi: Pater meus 14 es! mater mea et soror mea! vermibus. * Ubi est ergo nunc prae- 15 stolatio mea? et patientiam meam quis considerat? * In profundissimum 16 infernum descendant omnia mea: putasne, saltem ibi erit requies mihi?

Respondens autem Baldad XVIII. Subites dixit:

Usque ad quem finem verba ja- 2 etabitis? Intelligite prius! et sic loquamur. * Quare reputati sumus ut 3

9. Al.: mundus.

der Verwufung: Du bist m. B., u. dem Moder: Du bist ... A.: Zur Fäulniß sprach ich: M. B. bist du.

15. Weß ... wird m. H. schauen? B.: We sollte denn nun m. Hoffnung sein? dW: We ist doch ... vE: denn für mich noch H., ja für mich H. (A.: also nun m. Harren? und wer achtet auf m. Geduld?)

16. In der H. Oeden w. es hinab f. B.: Zu den Riegeln. (vE: Der sie schauen will, steige hinab zu ...) B.: sintemal zugleich im St. die Ruhe sein wird. dW: wenn allzumal im St. R. vE: da ruhen wir zusammen im St.

2. B.: daß ihr aufmerket u. wir d. r. mögen. dW: W. endlich willst du ein Ziel setzen den Worten? Werde flug! dann wollen ... vE: Kommet zur Verunft! dann laßt uns r. A.: Verstehet's zuvor.

XVIII.

Bildadi impiorum interitum inculcans responsio.

σεσιωπήκαμεν ἐναντίον σου; ⁴ Κέχρησαι δὲ ὄργῃ. Τί γάρ; ἐὰν σὺ ἀποθάνῃς, αἰόκητος ἔσται ἡ ὑπ' οὐρανόν; ἢ καταστραφήσεται ὄρη ἐκ θεμελίων;

⁵ Καὶ φῶς ἀσεβῶν σβεσθήσεται, καὶ οὐκ ἀναβήσεται αὐτοῦ ἡ φλόξ. ⁶ Τὸ φῶς αὐτοῦ σκότος ἐν διαίτῃ αὐτοῦ, ὁ δὲ λύχνος αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ σβεσθήσεται. ⁷ Θηρεύσειαν τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἐλάχιστοι, καὶ σφαλεῖη αὐτοῦ ἡ βουλή. ⁸ Εὐβληθεὶν δὲ ὁ πούς αὐτοῦ ἐν παγίδι, καὶ ἐν δικτύῳ εἰλιχθεῖν. ⁹ Ἐλθοιεν δὲ ἐπ' αὐτὸν παγίδες κύκλωθεν, καὶ κατισχύσουσιν ἐπ' αὐτὸν διψῶντες. ¹⁰ Κέκρυπται δὲ ἐν τῇ γῇ σχοινίον αὐτοῦ, καὶ ἡ σύλληψις αὐτοῦ ἐπὶ τρίβων ¹¹ κυκλόθεν. Καὶ ὀλέσειαν αὐτὸν ὀδύναι· πολλοὶ δὲ περὶ πόδας αὐτοῦ ¹² ἔλθοισαν ἐν λιμῷ στενῷ, καὶ πτώμα αὐτῷ ἠτοίμαστο ἐξαίσιον. ¹³ Βρωθείησαν αὐτοῦ κλώνες ποδῶν, κατέδετα δὲ αὐτοῦ τὰ ὠραῖα θανάτος. ¹⁴ Ἐκραγείη δὲ ἐκ διαίτης αὐτοῦ ἱασις, σχοιή δὲ αὐτὸν ἀνάγκη καὶ αἰτία βασιλική. ¹⁵ Κατασκηνώσει ἐν τῇ σκηνῇ αὐτοῦ καὶ ἐν σώματι αὐτοῦ κατασπαρήσεται τὰ εὐπρεπῆ αὐτοῦ θείῳ. ¹⁶ Ὑποκάτωθεν αἱ ῥίζαι αὐτοῦ ξηρανθήσονται, καὶ ἐπάνωθεν ἐπιπесεῖται θερισμὸς αὐτοῦ. ¹⁷ Τὸ μνημόσυνον αὐτοῦ ἀπόλοιτο ἐκ γῆς, καὶ ὑπάρχει ὄνομα αὐτῷ ἐπὶ πρόσωπον ἐξωτέρω. ¹⁸ καὶ ἀπόσειαν αὐτὸν ἐκ φωτὸς εἰς σκότος.

4. BF: Κέχρηται σοι (F: σε) ὄργῃ. A¹D: ἐὰν σοι? D: ἀνοίξ. B* ἔστ. A¹: ἡ γῇ (ὄρη A²B).

5. B: ἀποβήσεται αὐτῶν.

6. FX: φ. αὐτοῖς σκ. BFX* (alt. et tert.) αὐτῆ.

7. B: Θηρεύσαισαν ἐλάχ. τὰ ὑπάρχ. αὐτῆ, σφάλαι δὲ αὐτ. ἡ β.

8. B: Εὐβέβληται. X* δὲ. B* καὶ ... εἰλιχθ.

9. A²B: Ἐλθοισαν. B* κυκλ. καὶ (A² uncis incl.). A²B: κατισχύσει ἐπ' αὐτὸν διψῶντας.

10s. B* δὲ. A²B: τρίβων (τρίβων EFX; A¹: ἐρίβων?). B: τρίβων. Κύκλω ὀλέσαισαν.

11s. A¹: πολλῶν ... π. (* αὐτῆ) ἔλθοι (* ἐν) λ. (πολλοὶ ... π. αὐτῆ ἔλθοισαν ἐν λ. A²B). B: πόδα.

12. B: (* καὶ) πτ. δὲ ἠτοίμασται ἐξαίς.

13. EFX† (p. Bq.) δὲ. A¹: ὅμια (ὠραῖα A²B).

14. A²B: ἀνάγκη (B* καὶ, A² uncis incl.) αἰτία βασιλική.

15. A²B: σκ. αὐτῆ (B* καὶ, A² uncis incl.) ἐν νι-κτι αὐτῆ. B: κατασπαρήσονται. EX* τὰ. EFX: ἐν θείῳ.

17. A²† (p. καὶ) ὅκ. B: ὑπάρξει (ὑπάρχει A¹? EX; A²: ὑπάρχον).

18. B* καὶ (A² uncis incl.). F† (in f.) καὶ ἀπὸ τῆς οἰκισμένης μετόπισαν αὐτόν.

4 כְּהֵמָה נִטְמִינִי בְּעֵינֵיכֶם: טָרָה נִפְשִׁי בְּאִפּוֹ הִלְמַעְנָה תַעֲזֹב אֶרֶץ וְיַעֲתֹק צֹר מִמְּקוֹמוֹ:

ה כִּם אֹר רְשָׁעִים יִדְעָה וְלֹא-יָזֶה

6 שְׂכִיב אִשּׁוֹ: אֹר חֲשֶׁה בְּאֵהָלוֹ וְנָרוֹ

7 עָלָיו יִדְעָה: וְצָרָה צַעֲדֵי אוֹנָוָה

8 וְתִשְׁלִיכֶהוּ עֲצָתוֹ: כִּי-שָׁלַח בְּרִשְׁתּוֹ

9 בְּרִגְלָיו וְעַל-שִׁבְכָהּ יִתְהַלֵּךְ: יֶאֱחֹז

י בְּעֵקֶב פֶּח יִחַזֵּק עָלָיו צַמִּים: טָמִין

בְּאֶרֶץ חֲבָלוֹ וּמִלְכָּדָתוֹ עָלֵי נְתִיב:

11 סָבִיב בַּעֲתָהּ בִּלְהוֹת וְהִפְצָהּ

12 לְרִגְלָיו: יְהִי-רַעַב אֹנָו וְאִיד נָכוֹן

13 לְצַלְעוֹ: וְאָכַל בְּדֵי עוֹרוֹ יֹאכַל בְּדֵי

14 בְּכוֹר מוֹת: וְנִתַּק מֵאֵהָלוֹ מִבְּטָחוֹ

טו וְיִתְצַעֲיֶהוּ לְמַלְכָּה בִּלְהוֹת: תִּשְׁכֹּן

בְּאֵהָלוֹ מִבְּלִי-לוֹ יִזְרֶה עַל-נִוְהָהּ

16 גַּפְרִית: מִתַּחַת שָׁרָשָׁיו יִבְשּׁוּ וּמִמַּעַל

17 יִמַּל קְצִירוֹ: זָכְרוּ-אֶבֶד מִנִּי-אֶרֶץ

18 וְלֹא-שָׁם לוֹ עַל-פְּנֵי-חַוִּץ: יִהְיֶה

מֵאֹר אֶל-חֲשֶׁה וּמִתַּבֵּל וְנִדְּהוּ:

v. 14. בנ"א ותצעהו

v. 15. בנ"א בדגש

v. 18. בנ"א ר' רפה

3. dW: gelten für unr. in deinen A. vE: verächtlich.

4. Der du dich selbst zerfleischest in deinem Unmuth. B: Da man seine Seele in f. Zorn zerreißt, wird da ...? dW: Der sich zerfleischt in f. Z., soll deinetwegen ...?

5. Wohl wird ... glänzen. dW.vE: n. (scheinet) die Flamme f. f.

6. dW: dunkelt in f. Zelte. vE: verbunkelt sich. B.dW.vE: Lampe (bei ihm).

7. Schritte f. Kraft w. enge w. B: starken Tritte beängstigt. dW: beengt sind f. gewaltigen Schr. A: eingengt.

8. seine Füße stürzen ihn ins Netz ... über dem Garne. dW: führen. B: er ist mit f. f. ... hinein-geworfen. vE: wird ins Garn gefagt m. eigenen f. B: im Wirrgarn wird er wandeln? dW: in das G. vE: schreitet hin aufs N.

9. u. die Schlinge wird ... dW: Es faßt die f. die Falle, es ergreift ihn ... vE: Die Schl. ... die Falle hängt sich fest um ihn. (B: Die Strauchdiebe werden f. seiner bemächtigen?)

Des Gottlosen endlicher Untergang.

XVIII.

Wieh, und sind so unrein vor euren Augen? * Willst du vor Bosheit bersten? Meineist du, daß um deinerwillen die Erde verlassen werde, und der Fels von seinem Ort versetzt werde?

5 Auch wird das Licht der Gottlosen verlöschen, und der Funke seines Feuers wird 6 nicht leuchten. * Das Licht wird finster werden in seiner Hütte, und seine Leuchte 7 über ihm verlöschen. * Die Zugänge seiner Habe werden schmal werden, und 8 sein Anschlag wird ihn fällen. * Denn er ist mit seinen Füßen in Strick gebracht, 9 und wandelt im Nege. * Der Strick wird seine Fersen halten, und die Thürstigen 10 werden ihn erhaschen. * Sein Strick ist gelegt in die Erde, und seine Falle auf 11 seinen Gang. * Um und um wird ihn schrecken plötzliche Furcht, daß er nicht 12 weiß, wo er hinaus soll. * Hunger wird seine Habe sein, und Unglück wird ihm be- 13 reiten sein und anhängen. * Die Stärke seiner Haut wird verzehret werden, und seine Stärke wird verzehren der Fürst des 14 Todes. * Seine Hoffnung wird aus seiner Hütte gerottet werden, und sie werden ihn 15 treiben zum Könige des Schreckens. * In seiner Hütte wird nichts bleiben, über seine Hütte wird Schwefel gestreuet werden. 16 * Von unten werden verdorren seine Wur- zeln, und von oben abgeschnitten seine 17 Ernte. * Sein Gedächtniß wird ver- gehen im Lande, und wird keinen Na- 18 men haben auf der Gasse. * Er wird vom Licht in die Finsterniß vertrieben wer- den, und vom Erdboden verstoßen werden.

4. U.L: deinenwillen.

8. A.A: in den Strick.

9. A.A: die Kähnen (A.A: die Durstigen!)

10. Zeit. B: verborgen auf der G. ... auf dem Pfade. dW: verb. im Boden ist ... Fangeisen... vE: liegt für ihn der Fallstrick ... ihm die Schlinge.

11. und ihn scheuchen auf allen Tritten. B: werden ihm Schrecken ein Grauen machen, u. ihn auf seinen Füßen hin u. her treiben. dW: Ringsum an- setzen ihn Schrecknisse u. jagen ihn auf dem Fuße. vE: überfallen ... ihn ... nach.

12. Hungern u. f. Kraft ... drohet seinen Seiten. B: wird ihm zur Seite bereit sein. dW: Ausgehun- gert ist ... Verderben stehet ihm z. S. vE: Vom H. wird verzehrt ... gerüstet ihm z. S.

13. Die Adern seines Fleisches u. verzehren, ja seine Adern ... Erstgeborene d. L. B: Knochen f.

jumenta, et sorduinus coram vobis?

* Qui perdis animam tuam in furore 4 tuo, numquid propter te derelinque- tur terra, et transferentur rupes de loco suo?

v. 6, 21, 17, 35, 15. Nonne lux impii extinguetur, nec 5

splendebit flamma ignis ejus? * Lux 6

29, 3. Pr. 13, 9. obtenebrescet in tabernaculo illius,

et lucerna, quae super eum est, ex-

tinguetur. * Arctabuntur gressus vir- 7

13, 27. tulis ejus, et praecipitabit eum con-

Est. 9, 25, 7, 9. silium suum. * Immisit enim in rete 8

Ps. 9, 16a. pedes suos, et in maculis ejus am-

bulat. * Tenebitur planta illius la-

queo, et exardescet contra eum sitis.

* Abscondita est in terra pedica ejus, 10

et decipula illius super semitam.

15, 20. Lv. 26, 36. * Undique terrebunt eum formidines 11

et involvent pedes ejus. * Atte- 12

nuetur fame robur ejus, et inedia

invadat costas illius. * Devoret pul- 13

chritudinem cutis ejus, consumat bra-

chia illius primogenita mors. * Avel- 14

latur de tabernaculo suo fiducia ejus,

8, 13. pp. et calcet super eum quasi rex in-

Ebr. 2, 14s. Ps. 18, 5. teritus. * Habitent in tabernaculo 15

illius socii ejus qui non est, asperga-

tur in tabernaculo ejus sulphur.

Gn. 19, 24. Es. 31, 9; Job. 8, 17ss. Am. 2, 9; [Job. 15, 32. * Deorsum radices ejus siccantur, 16

sursum autem atteratur messis ejus.

dt. 32, 26. Ps. 9, 7. Pr. 10, 7. * Memoria illius pereat de terra, et 17

non celebretur nomen ejus in pla-

teis. * Expellet eum de luce in te- 18

nebras, et de orbe transferet eum.

v. 5pp.

3. Al.: coram te.

11. Al.† (p. inv.) eum.

Haut? vE: Sehnen. dW: Glieder f. Leibes.

14. B: u. das wird ihn fort treiben. (dW: ihn treibt fort, wie ein Tyrann, das Schrecken? vE: es treiben ihn u. e. König die Schrecknisse? A: das Verderben soll auf ihn treten u. e. R.)

15. Man wird wohnen ... weil nichts von ihm übrig ist; über f. Behausung ... B: Das wird ... die- weil sie nicht mehr sein ist. dW: Es wohnet in f. Zelte, das ... vE: Man u. ... er verlassen.

16. sein Gezweig. dW: welket f. Ast.

17. dW: schwindet. vE: ist vertilgt. B.vE: von der Erde. A: auf Erden, u. f. Name u. gerühmt wer- den auf d. Plätzen. (dW: auf der Trift?)

18. dW: aus der Welt fortgetrieben.

XVIII. Jobi contra amicorum inhumanitatem in supremo vindice fiducia.

19 Οὐκ ἔσται ἐπίγνωστος ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ, οὐδὲ σεσωσμένος ἐν τῇ ὑπ' οὐρανὸν ὁ οἶκος αὐτοῦ, ἀλλ' ἐν τοῖς αὐτοῦ ζήσονται ἕτεροι. 20 Ἐπ' αὐτῷ ἐστενάξαν ἔσχατοι, πρῶτους δὲ ἔσχεν θαῦμα. 21 Οὗτοί εἰσιν οἱ ἀδίκων, οὗτος δὲ τόπος τῶν μὴ εἰδῶτων τὸν κύριον.

XIX. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει·

2 Ἔως πότε ἔγκοπον ποιήσετε τὴν ψυχὴν μου καὶ καθελεῖτέ με λόγοις; 3 Γινώτε μόνον ὅτι ὁ κύριος ἐποίησέν μοι οὕτως· καὶ καταλαλεῖτέ με, οὐκ αἰσχυρόμενοί με, καὶ ἐπίκεισθέ μοι. 4 Ναὶ δὴ ἐγὼ ἐπ' ἀληθείας ἐπλανήθην, καὶ ἐν ἐμοὶ ἀνλίσσεται πλάνος, λαλήσαι ῥήμα ὃ οὐκ ἔδει, τὰ δὲ ῥήματά μου πλανᾶται, καὶ οὐκ ἐπὶ καιροῦ. 5 Ἐὰ δὲ ὅτι ἐπ' ἐμοὶ μεγάλυνεσθε, ἐνάλλεσθε δέ μοι ὀνειδίει. 6 Γινώτε οὖν ὅτι ὁ κύριος ἐστὶν ὁ ταραξάς με, ὁ χύρωμα δὲ αὐτοῦ ἐπ' ἐμὲ ὕψωσεν.

7 Ἴδὼν λαλῶ ὀνειδίη, καὶ οὐ λαλήσω· κεκράξομαι, καὶ οὐδαμοῦ κρῖμα. 8 Κύκλω περιοκοδόμημαι, καὶ οὐ μὴ διαβῶ· ἐπὶ δὲ ἀτραπούς μου σκότος ἔθετο. 9 Τὴν δόξαν μου ἀπ' ἐμοῦ ἐξέδυσεν, καὶ ἀφεῖλεν στέφανον ἀπὸ κεφαλῆς μου. 10 Διέσπασεν δέ με κύκλω, καὶ ὠχόμην· ἐξέκοψεν δὲ ὥς περ δένδρον τὴν ἐλπίδα μου. 11 Δεινῶς μοι ὀργῇ ἐχρήσατο, ἠγήσατο δέ με ὥς περ ἐχθρόν. 12 ὁμοθυμαδὸν αὐτοῦ ἤλθεν τὰ πειρατήρια ἐπ' ἐμέ, ταῖς ὁδοῖς μου ἐκύκλωσάν με ἐγκάθειτοι. 13 Ἀπ' ἐμοῦ δὲ ἀπέστησαν ἀδελφοί μου, ἔγνωσαν ἀλλοτρίους ἢ ἐμέ· οἱ φίλοι δὲ μου ἀνελεήμονες γεγόνασιν,

19. B* τῷ. A¹: ἐντὸς (ἐν τοῖς A²B).

20. B† (a. οἶκ.) οἱ et (a. τόπ.) ὁ.

2. B: Ἔως τίνος ... * τὴν ... καθαιρεῖτέ.

3. B: ἐποίησέν με ... * (bis) καὶ (A² uncis incl.).

4. B: ἐπ' ἀληθ. ἐγὼ ἐπλ., παρ' (παρ' etiam A²) ἐμοὶ δὲ αὐλ. ... ῥήματα α ἔκ ἔδ.

6. A¹* ἔν (A²B†). B* (pr.) ὁ et με.

7. A²B (pro λαλῶ) γελῶ. B: ὀνειδίει et * (sq.) καὶ.

8. B (pro ἐπὶ δὲ ἀτρ.) ἐπὶ πρόσωπον (FX: ἐπὶ προσώπῃ).

9. B† (p. Τὴν) δὲ et * με ... (* καὶ) ἀφεῖλε δὲ στ.

10. B* (pr.) δέ.

11. A²B† (p. Δειν.) δέ.

12. B: ὁμοθ. δὲ ἤλθ. τὰ πειρ. αὐτῷ ἐπ' ἐμοὶ ... * με (AEFX†, A² inter uncis).

13. B: Ἀπ' ἐμῷ (* δέ, A² uncis incl.) ἀδελφοί μου (hoc με * A¹, † A²) ἀπέστ. ... * οἱ.

19 לֹא בֵּין לֹו וְלֹא-נִכְד בְּעַמּוֹ וְאֵין שְׂרִיד כ בּמִגְרִירוֹ: עַל-יָמוֹ נִשְׁמָו אֶחָרִים 21 וְקִדְמָיִם אֶחָזוּ שְׁעָר: אֶת-אֵלֶּה מִשְׁכָּנֹת עַוְלָה זֹה מָקוֹם לֹא-יָדַע אֵל:

XIX. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 עַד-אֵנָּה תִּגְיִן נַפְשִׁי וְתִדְכָּאוּנִי בְמַלְיָם: זֶה עָשָׂר פְּעָמִים תִּכְלִימוּנִי לֹא-תִכְשֹׁו תִּהְפְּרוּ-לִי: וְאֶת-אֲמָנִם ה שְׁגִיתִי אֶתִּי תָלִין מִשְׁוֹגְתִּי: אִם-אֲמָנִם עָלִי תִגְדִּילוּ וְתוֹכִיחוּ עָלַי 6 תִּרְפְּתִי: דַּע-וְאִפּוּ כִּי-אֵלֶּה עִוְתִי וּמִצִּדּוֹ עָלִי הִקִּיף:

7 הֵן אֲצַעַק חָמָס וְלֹא אֶעֱנֶה אֲשׁוּעַ וְאֵין מִשְׁפָּט: אֶרְחִי גֵדֵר וְלֹא אֶעְבּוֹר 9 וְעַל-נִתִּיבוֹתַי תִּשֶּׁה יָשִׁים: כְּבוֹדִי מֵעָלִי תִפְשִׁיט וַיִּסֹּר עֲטָרַת רֹאשִׁי: י וְתִצְנִי סָבִיב וְאֵלֶּה וַיִּסַּע פְּעֵץ תִּקְוֹתַי: 11 וַיִּתָּחַר עָלַי אִפּוֹ וַיִּתְּשְׁבֵנִי לֹו כְצָרִיו: 12 יִתְד וַיִּבְאוּ גִדּוּדָיו וַיִּסְלּוּ עָלַי 13 דִּרְכָם וַיִּתְּחֲנוּ סָבִיב לְאֶהְלִי: אֶחֱי מֵעָלִי הִרְחִיק וַיִּדְעִי אֶת-זָרוֹ מִמֶּנִּי:

v. 20. בנ"א אחרונים.

v. 2. בנ"א תוגיון.

v. 7. בנ"א בסגול.

19. Feinen Sohn ... Feinen Enkel ... Wohlfügen. dW: u. fein Ueberbleibsel in f. Wohnungen. vE: nicht ein Entrennener in seinem Bereiche! (A: Gegend!)

20. Schauer ergreifen. dW.vE: Ob seinem L. staunen die Nachkommen, u. d. Vorfahren ergreift Schauer. (A: die Jüngsten ... Ältesten?)

21. B.dW.A: (so sind) die Wohnungen. vE: So gehts den W. ... nach G. n. fragt. B: G. n. erkannt hat. A: kennt. dW: Gottvergeßenen.

2. Wie lange ... zermalmet mich. dW: wollt ihr mich ermüden? vE: betrüben m. S.

3. also übertäubet. dW.vE: schamlos übert. ihr mich.

4. dW: Und hab' ich auch fürwahr geirret, so bleibet bei mir mein Irrthum. vE: wirklich mich verirret, so bliebe.

19 * Er wird keine Kinder haben und keine
Neffen unter seinem Volk, es wird ihm kei-
20 ner überbleiben in seinen Gütern. * Die
nach ihm kommen, werden sich über seinen
Tag entsetzen; und die vor ihm sind, wird
21 eine Furcht ankommen. * Das ist die
Wohnung des Ungerechten, und dieß ist
die Stätte des, der Gott nicht achtet.

XIX. Hiob antwortete und sprach:

2 Was plaget ihr doch meine Seele und
3 peiniget mich mit Worten? * Ihr habt
mich nun zehnmal gehöhnet, und schä-
met euch nicht, daß ihr mich also um-
4 treibet. * Irre ich, so irre ich mir.
5 * Aber ihr erhebet euch wahrlich wider
mich, und scheltet mich zu meiner Schmach.
6 * Merket doch einst, daß mir Gott Unrecht
thut, und hat mich mit seinem Jagestrick
umgeben.
7 Siehe, ob ich schon schreie über Frevel,
so werde ich doch nicht erhört; ich rufe,
8 und ist kein Recht da. * Er hat meinen Weg
veräunet, daß ich nicht kann hinüber gehen,
und hat Finsterniß auf meinen Steig ge-
9 stellet. * Er hat meine Ehre mir ausge-
zogen, und die Krone von meinem Haupt
10 genommen. * Er hat mich zerbrochen um
und um und läßt mich gehen, und hat
ausgerissen meine Hoffnung wie einen
11 Baum. * Sein Zorn ist über mich er-
grimmet, und er achtet mich für seinen
12 Feind; * seine Kriegersleute sind mit ein-
ander gekommen und haben ihren Weg
über mich gepflastert, und haben sich um
13 meine Hütte her gelagert. * Er hat meine
Brüder ferne von mir gethan, und meine
Verwandten sind mir fremde geworden;

6. A.A: Jagestrick.

8. U.L: meinem Steig.

5. Wollt ihr euch durchaus groß w. m. machen, u.
m. schelten über meine Schmach? B: Wenn ihr euch
ja wollt ... zu meiner Schm. bestrafen. dW: fürwahr
groß herfahren gegen m., so thut mir das meine Schm.
vE: Wollt ihr wirkf. so gr. thun... beweiset w. m. m.
Schande.

6. G. mich benget. vE: Wisset denn. dW: sein
Garn um m. stellet. vE: Netz um m. geworfen.

7. B: will ich schreien über Gewalt. dW: ich schreie
über Gewaltthat. vE: rufe üb. Unrecht ... doch ge-
schieht f. R. dW: finde f. R.

8. meine Steige. dW: umzäunt. vE: ummauert.

9. vE: Ehrenkleid! dW: gerissen.

* Non erit semen ejus neque progenies 19
in populo suo, nec ullae reliquiae in
21,30.Ps.37, regionibus ejus. * In die ejus stupe- 20
13. bunt novissimi, et primos invadet
20,29. horror. * Haec sunt ergo taberna- 21
cula iniqui, et iste locus ejus qui
ignorat Deum.

Respondens autem Job dixit: **XIX.**

Usquequo affligitis animam meam 2
et atteritis me sermonibus? * En, 3
18,2; Gn.31,7.Nm. decies confunditis me, et non erube-
14,22. scitis opprimentes me. * Nempe, et 4
si ignoravi, mecum erit ignorantia
mea. * At vos contra me erigimini, 5
et arguitis me opprobriis meis. * Sal- 6
tem nunc intelligite, quia Deus non
Es.40,27. aequo judicio afflixerit me et flagellis
suis me cinxerit.
30,20.Ps.69, Ecce, clamabo vim patiens, et 7
4.Thr.3,8. nemo audiet; vociferabor, et non est
Thr.3,2—9. qui judicet. * Semitam meam cir- 8
cumsepsit, et transire non possum,
et in calle meo tenebras posuit.
Thr.5,16. * Spoliavit me gloria mea, et abstulit 9
14,7ss. coronam de capite meo. * Destruxit 10
me undique et pereo, et quasi evul-
sae arbori abstulit spem meam.
13,24.33,10. * Iratus est contra me furor ejus, 11
et sic me habuit quasi hostem suum;
30,12. * simul venerunt latrones ejus et 12
fecerunt sibi viam per me, et obse-
derunt in gyro tabernaculum meum.
Ps.69,9.31,12. * Fratres meos longe fecit a me, et 13
noti mei quasi alieni recesserunt a me;

10. Al.: arboris.

10. daß ich vergehe. B: abgebrochen, daß ich das
von muß. dW.vE: zerstörte m. ringsum, d. ich dahin
bin.

11. B.dW.vE: entbrannt. vE: wie seine Feinde.
B: seine Widersacher.

12. Kriegshaufen ... wider mich ... B: Kriegs-
truppen. dW.vE: Schaaren. vE: Sämtlich rücken
f. Sch. an. B: gebahnet. vE.A: bahnen sich zu mir
(den) W. dW: bahneten zu mir heran. vE: belagern
ringsum m. Zelt.

13. B: die mich kannten, f. gänzlich von m. entfrem-
det. dW: m. Vertrauten f. m. entf. vE: auch die zie-
hen sich zurück v. m.

XIX.

Jobi contra amicorum inhumanitatem in supremo vindice fiducia.

14 καὶ οὐ προσεποιήσαντό με οἱ ἐγγύτατοί μου,
καὶ οἱ εἰδότες μου τὸ ὄνομα ἐπελάθοντό μου.
15 γείτονες οἰκεῖοι, θεράποντες, θεράπαινοι —
ἀλλογενῆς ἐγενόμην ἐναντίον αὐτῶν. 16 Θε-
ράποντας δέ μου ἐκάλεσα, καὶ οὐχ ὑπήκουσάν
μου, στόμα δέ μου ἐδέετο αὐτῶν. 17 Καὶ
ἰκέτευον τὴν γυναῖκά μου, καὶ προσεκαλούμην
κολακεύων υἱοὺς παλλακίδων μου. 18 οἱ δὲ
εἰς τὸν αἰῶνά με ἀπέπειραντο· ὅταν ἀναστῶ,
καὶ ἐμοῦ λαλοῦσιν. 19 Ἐβδελύξαντο δέ με
οἱ εἰδότες με· καὶ οὓς ἠγάπων, ἐπανεστήσαν
μοι. 20 Ἐν δέρματί μου ἐσάπησαν σάρκες μου,
τὰ δὲ ὀστά μου ἐν ὁδοῦσιν ἔχεται.

21 Ἐγγίσατέ μοι, ἐλεήσατέ με, ὦ φίλοι, ἐλεή-
σατέ με· χεὶρ γὰρ κυρίου ἐστὶν ἡ ἀψαμένη
μου. 22 Διὰ τί δέ με διώκετε ὥσπερ καὶ ὁ
κύριος, ἀπὸ δὲ σαρκῶν μου οὐκ ἐμπίπλασθε;

23 Τίς γὰρ ἂν δόξῃ γραφῆναι τὰ ῥήματά
μου, τεθῆναι δὲ αὐτὰ ἐν βιβλίῳ εἰς τὸν αἰῶνα
24 ἐν γραφείῳ σιδηρῷ ἢ μολίβῳ, ἢ ἐν πέτραις
ἐγγλυφῆναι;

25 Οἶδα γὰρ ὅτι ἀένναός ἐστιν ὁ ἐκλύειν
με μέλλων ἐπὶ γῆς· ἀναστήσει 26 δέ μου τὸ
σῶμα τὸ ἀναντιοῦν ταῦτα. Παρὰ γὰρ κυ-
ρίου μοι ταῦτα συνετελέσθη, 27 ἃ ἐγὼ ἐμαν-
τῶ συνεπίσταμαι, ἃ οἱ ὀφθαλμοί μου ἐωρά-
κασιν, καὶ οὐκ ἄλλος· πάντα δέ μοι συν-
τετέλεσται ἐν κόλπῳ. 28 Εἰ δὲ καὶ ἐρεῖτε·

14. B* (pr.) καὶ (A² uncis incl.). A¹* (alt.) καὶ
(A² B†) ... ἰδόντες (εἰδότες A² B).

15. A² B: γείτ. οἰκίας. B* θεράποντες (A² uncis
incl.). A² B† (p. θεράπαινοι) τέ μς. B (pro ἐγενόμ.)
ἡμην. X: εἰς ἀλλότριον ἐλογίσαντό με.

16. A² B: Θεράποντά (B* δὲ, A² uncis incl.) ...
ὑπήκουσεν (B* μς, A² uncis incl.). B* αὐτῶν (A²:
αὐτῶ).

17. B: (* alt. καὶ) προσεκαλ. δὲ κολακ.

18. A² B (pro ἀπείπ.) ἀπεποιήσαντο.

19. B* δὲ (A² uncis incl.) ... οἱ ἰδόντες με· ὅς δὴ
(FX: δὲ) ἠγαπήκειν.

20. B† (a. σάρκ.) αἰ. A¹: ὀδύναις (ὀδῶσιν A² B).

21. B* Ἐγγίς. μοι (A² uncis incl.) ... pon. ὦ φίλ.
post alt. ἐλεήσ. με et ἐστὶν in fine vs.

22. B* (pr.) δέ. EX: σαρκός.

23. B: δοίη.

24. A¹ EX: γραφίῳ. A² B (pro pr. ἢ) καὶ. EFX:
μολίβδῳ. A² X† (in f.) εἰς μαρτύριον.

25s. FX (pro γὰρ) ἐγώ. A¹ EX: ἀένναός. B: (B²:
μέλλων, ἐπὶ) γῆς ἀναστήσαι (* δὲ) τὸ δέρμα (δέρμα
etiam A²) μς τὸ ἀν. ... ταῦτά μοι. FX: ἀνατλήν (s.
ἀντλήν).

27. BFX: ἃ ὁ (FX* ὁ) ὀφθαλμός μς ἐώρακε.

14 שׁוּחַדְלִי קְרוֹבִי וּמִיָּדַעִי שִׁכְחֹנִי: גְּרִי
בֵּיתִי וְאַמְהָתִי לִזְרַח תִּחְשַׁבְנִי נִכְרִי
16 תִּיְיָתִי בְּעֵינֵיהֶם: לְעַבְדִּי קָרָאתִי וְלֹא
17 יַעֲנֶה בְּמוֹתָי אֶתְחַפֵּן־לּוֹ: רוּחִי זָרָה
18 לְאַשְׁתִּי וְחַפּוֹתַי לִבְנִי בִטְנִי: גַּם־
עוֹלִים מֵאִסּוֹ בִּי אֶקְרָמָה וַיִּדְּבְרוּ־בִּי:
19 תַעֲבֹנִי כָּל־מִתִּי כוֹדִי וְזֶה־אֶהְבֵּתִי
כ נִתְפַּכּוּ־בִּי: בַּעֲוֹרִי וּבִכְשָׁרִי דִּבַּקְתָּ
עַצְמִי וְאַתְּ מַלְטָה בַּעֲוֹר שִׁנִּי:

21 חֲלֹנִי חֲנִנִי אַתֶּם רַעִי כִּי יַד־אֱלֹהִים
22 נִגְעָה בִּי: לִמָּת תִּרְדַּפְנִי כְּמוֹ־אֵל
וּמִבְּשָׁרִי לֹא תִשָּׁבְעִי:

23 מִי־יִתֵּן אִפּוֹ וַיִּפְתַּכּוּן מִלִּי מִי־יִתֵּן
24 בַּסֶּפֶר וַיַּחֲקוּ: בַּעֲט־בְּרִזָּל וְעַפְרָת
לְעֵד בַּצּוּר יַחֲצִבּוּן:

כה וְאֲנִי יַדְעֹתִי גִּזְלִי חֵי וְאַחֲרוֹן
26 עַל־עַפְרָת וְקוֹם: וְאַחֲרַ עוֹרִי נִקְפּוּ־
27 זֶאת וּמִבְּשָׁרִי אֶחֱזֶה אֱלֹהִים: אֲשֶׁר
אֲנִי אֶחֱזֶה־לִּי וְעֵינִי רָאוּ וְלֹא־זָר
28 כָּלֹו כָּלִיתִי בַּחֲקִי: כִּי תֹאמְרוּ

בנ"א ואמהותי v. 15.

14. B: haben nachgelassen. dW: es lassen ab m.
Verwandten. vE: weichen m. M. B.dW.vE: u. m.
Befannten.

15. B: die in meinem Hause sich aufgehalten. dW:
die Fremdlinge m. Hauses! vE: wie einen Fremden;
ein Fremdling bin ich in ihren M. dW: Ausländer b.
ich geworden.

17. Mein Odem ist fr. worden meinem M. (B:
Geist?) dW: m. M. widrig, u. mein Flehen ...

18. Knaben verachten m. dW.vE: Selbst Kinder.
B: Will ich mich aufmachen, so reden sie wider mich.
dW: steh' ich auf ... vE: stände ... sie rebeten ...

19. B: geheimsten Leute. dW: Mich verabscheuen
a. m. Busenfreunde. vE: Vertrauesten. (A: die einst
m. Rathgeber waren.)

20. ich bin faum entronnen m. d. S. meiner S.
B.dW: fleht. (vE: Zwischen S. u. S. hängt mir ... ?)
B.vE: davongefommen. dW: m. meinem Zahnfleisch?

21. A: wenigstens ihr. dW.vE: geschlagen.

22. gl. als G. dW: werdet n. satt mich zu zerfleis-
schen.

Der Fremdgewordene. Die Rede zum ewigen Gedächtniß. Der Erlöser u. Auferwecker. XIX.

14 * meine Nächsten haben sich entzogen, und meine Freunde haben meiner vergessen;
 15 * meine Hausgenossen und meine Mägde achten mich für fremd, ich bin unbekannt
 16 geworden vor ihren Augen. * Ich rief meinen Knecht, und er antwortete mir nicht; ich mußte ihm flehen mit eigenem
 17 Munde. * Mein Weib stellt sich fremd, wenn ich sie rufe; ich muß flehen den Kindern
 18 meines Leibes. * Auch die jungen Kinder geben nichts auf mich; wenn ich mich wider sie setze, so geben sie mir böse
 19 Worte. * Alle meine Getreuen haben Gräuel an mir; und die ich lieb hatte,
 20 haben sich wider mich gekehrt. * Meine Gebeine hangen an meiner Haut und Fleisch, und kann meine Zähne mit der
 Haut nicht bedecken.
 21 Erbarmet euch meiner, erbarmet euch meiner, ihr meine Freunde; denn die Hand
 22 Gottes hat mich gerühret. * Warum verfolget ihr mich gleich so wohl als Gott, und könnet meines Fleisches nicht satt werden?
 23 Ach daß meine Reden geschrieben würden! ach daß sie in ein Buch gestellet würden!
 24 * mit einem eisernen Griffel auf Blei, und zum ewigen Gedächtniß in einen Fels gehauen würden!
 25 Aber ich weiß, daß mein Erlöser lebt, und er wird mich hernach aus der
 26 Erde auferwecken; * und werde darnach mit dieser meiner Haut umgeben werden, und werde in meinem Fleisch Gott sehen.
 27 * Denselben werde ich mir sehen und meine Augen werden ihn schauen, und kein Fremder. Meine Nieren sind verzehret
 28 in meinem Schooß; * denn ihr sprecht:

16. U.L: meinem Knecht. 17. U.L: ihr rufe.
 20. U.L: Mein Gebein hanget. 21. U.L: euch mein ... euch mein. 22. A.A: sowohl. 24. U.L: zu ewigem. 25. U.L: aufwecken.

Ps. 38, 12. * dereliquerunt me propinqui mei, 14
 et qui me noverant, obliti sunt mei; * inquilini domus meae et an- 15
 cillae meae sicut alienum habuerunt me, et quasi peregrinus fui in oculis eorum. * Servum meum vocavi, et 16
 non respondit; ore proprio deprecabar illum. * Halitum meum exhor- 17
 ruit uxor mea, et orabam filios uteri mei. * Stulti quoque despiciebant 18
 me; et cum ab eis recessissem, detrahebant mihi. * Abominati sunt 19
 me quondam consilarii mei; et quem maxime diligebam, aversatus est me. * Pelli meae, consumptis 20
 carnibus, adhaesit os meum, et derelicta sunt tantummodo labia circa dentes meos.
 Ps. 102, 6.
 Thr. 1, 12. Miseremini mei, miseremini mei, 21
 Rth. 1, 13, 20. saltem vos amici mei! quia manus Domini tetigit me. * Quare perse- 22
 Ps. 27, 2. Ap. 17, 16. quimini me sicut Deus, et carnibus meis saturamini?
 31, 35. Es. 30, 8. Quis mihi tribuat ut scribantur 23
 sermones mei? quis mihi det, ut exarentur in libro * stylo ferreo, et 24
 plumbi lamina vel celte sculpantur in silice?
 Es. 41, 14. Hos. 13, 14; [Es. 44, 6]. Scio enim, quod redemptor meus 25
 14, 12. [Ez. 37, 3; Job. 2, 4. Ez. 37, 8. 2 Mcc. 7, 11; Ps. 17, 15. Mt. 5, 8. 1 Joh. 3, 2]. vivit, et in novissimo die de terra
 1Co. 15, 33; [Ps. 84, 3. 119, 81s.]. surrecturus sum * et rursum cir- 26
 cumdabor pelle mea, et in carne mea videbo Deum meum, * quem 27
 visurus sum ego ipse et oculi mei conspecturi sunt, et non alius: re-
 posita est haec spes mea in sinu meo. * Quare ergo nunc dicitis: 28

19. Al.: adversatus est mihi.
 21. Al.: man. Dei.
 26. Al.* meum (S: D. Salvatorem meum).

23. B. gezeichnet. dW. vE: aufgeschr. m. Worte. vE: eingegraben.

24. B: Gr. und Bl. auf immerdar. dW: mit Eisengriffel u. Bl. auf ewig.

25. wird der Letzte überm Staube stehen. B: über den St. sich aufmachen. dW: Retter ... der L. bleibt er auf der Erde? vE: auftreten w. er endlich über dem St.

26. hernach wird meine H. dies Ich umgeben ... aus m. Fl. dW: nachdem diese m. H. zerstört ist, auch ohne Fl. w. ich noch G. schauen! vE: wenn auch ... so w. ich ohne ... (B: nachdem ich werde erwachen, so werden diese Dinge abgelegt sein?)

27. B: nicht was Fremdes? vE: doch u. mehr als Feind? A: f. Anderer. dW: [vor Sehnsucht] verzehren sich m. N. im Busen. vE: daß schwächen ...

28. So ihr spr. vE: Dann werdet ihr sprechen:

XIX.

Zophari impius interire repelens responsio.

Τί ἐροῦμεν ἐναντίον αὐτοῦ; καὶ ῥίζαν λόγου
εὐρήσομεν ἐν αὐτῷ. ²⁹ εὐλαβήθητε δὲ καὶ
ὑμεῖς ἀπὸ κρίματος· θυμὸς γὰρ ἐπ' ἀνόμοις
ἐπελεύσεται, καὶ τότε γινώσκονται, ὅτι οὐδαμοῦ
αὐτῶν ἡ ἰσχὺς ἐστίν.

XX. Ὑπολαβὼν δὲ Σωφάρ ὁ Μιναῖος λέγει·
² Οὐχ οὕτως ὑπελάμβανόν σε εἶναι καὶ ἀντ-
ερεῖν σε ταῦτα, καὶ οὐχὶ συνιέναι μᾶλλον ἢ
ἐγώ· ³ παιδεῖαν ἐντροπῆς σου ἀκούσομαι,
καὶ πνεῦμα ἐκ τῆς συνέσεώς σου ἀποκρίνεταιί
μοι.

⁴ Μὴ ταῦτα ἔγνωσ ἀπὸ τοῦ ἔτι, ἀφ' οὗ ἐτέθη
ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς γῆς; ⁵ Εὐφροσύνη γὰρ ἀσε-
βῶν πτώμα ἐξαίσιον, χαρμονὴ δὲ παρανόμων
ἀπώλεια. ⁶ Ἐὰν ἀναβῇ εἰς οὐρανὸν τὰ δῶρα
αὐτοῦ, ἡ δὲ θυσία αὐτοῦ νεφῶν ἀψηται· ⁷ ὅταν
δοκῇ ἡδὴ ἐστηρίχθαι, τότε εἰς τέλος ἀπολείται,
οἱ δὲ εἰδότες αὐτὸν ἐροῦσιν· Πού ἔστιν; ⁸ Ὡς-
περ ἐνύπνιον ἐκπετασθὲν οὐ μὴ εὐρεθῇ, ἔπι-
τῃ δὲ ὥσπερ φάντασμα νυκτερινόν· ⁹ ὀφθαλμοὺς
παρέβλεψεν, καὶ οὐ προσθήσει, καὶ οὐ προσνοή-
σει αὐτὸν ὁ τόπος αὐτοῦ οὐκέτι. ¹⁰ Τοὺς
υἱοὺς αὐτοῦ θλάσειαν ἥτινες, αἱ δὲ χεῖρες
αὐτοῦ πυρρῶσαισιν ὀδύνας. ¹¹ Ὅσα αὐτοῦ
ἐνεπλήσθη νεότητος αὐτοῦ, καὶ μετ' αὐτοῦ
ἐπὶ χώματος κοιμηθήσεται. ¹² Ἐὰν γλυκαν-
θῇ ἐν στόματι αὐτοῦ κακία, κρύψει αὐτὴν
ὑπὸ τῇ γλῶσσῃ αὐτοῦ, ¹³ οὐ φείσεται
αὐτῆς καὶ οὐκ ἐγκαταλείψει αὐτήν, καὶ συν-
άξει αὐτήν ἐν μέσῳ τοῦ λάρυγγος αὐτοῦ.

28. A²: Τί ἐροῖμεν. B: ἐναντι. A¹: εὐρησον (εὐ-
ρήσομεν A²B).

29. B* δὲ (B: δὴ). A²B (pro κρίμ.) ἐπικαλύμματος.
B: ἐπ' ἀνόμους ... γν. πῶς ἔστιν αὐτῶν ἡ ὕλη (A²: γν.
πῶς αὐτῶν ἡ ὕλη ἐστίν).

2. B* σε εἶναι καὶ (A² uncis incl.). A²B: συνίετε
(συνιέναι A¹X). B† (p. ἦ) καὶ.

3. A²B (bis): μὲ (pro σε).

4. EX (pro τῷ) τέτς. E* ἔτι.

5. B (pro γὰρ) δὲ. A¹ (pro παραν. A²B) ἀσεβῶν.

6. B: αὐτῶς τὰ δῶρα.

7. B† (p. ὅτ.) γὰρ ... κατεστηρίχθ. (ἐστηρ. ADFX).
A²: ἰδόντες. D: καὶ οἱ εἰδότες ἰδόντες.

8. B: φάσμα.

9. B: καὶ οὐκέτι προσνοήσ. ... * οὐκέτι.

10. B (pro θλάσ.) ὀλέσαισιν. A¹ (pro πυρρ. A²B)
ψηλαφήσασιν.

11. B: ἐνεπλήσθησαν.

12. A¹: (* Ἐὰν) Ἐγλυκάνθη (Ἐὰν γλυκανθῇ
A²B). EX: ἐν τῷ στόμ.

13. A²: [ὅ] φείσ. A²X: συνέξει. D: ἐκ μέσ. EX:
φάρυγγ.

מִה־נִּרְדָּף-לּוֹ וְשָׁרַשׁ דְּחַבֵּר נִמְצָא-בִּי;
²⁹ צִוִּיתִי לָכֵם מִסְפִּי-חֶרֶב מִי-חֲמָה
עֲוֹנוֹת חֶרֶב לְמַעַן תִּדְעוּן שִׁדְיוֹן;

XX. וַיַּעַן צוֹפָר הַנַּעֲמָתִי וַיֹּאמֶר:
² לָכֵן שָׁעַפִּי וְשִׁיבֹנִי וְבַעֲבוּר חוֹשִׁי
³ בִּי: מוֹסֵר כָּל־מַתִּי אֲשַׁמֶּע וְרוּחַ
מִבִּינָתִי יַעֲנֵנִי;

⁴ תִּנָּאֵת יַדְעָה מִנִּי-עַד מִנִּי שִׁים
הָאָדָם עַל־אָרֶץ: בִּי רִנְנַת רָשָׁעִים
⁶ מִקְרֹב וּשְׂמִיחַת חֲנֹף עַד־רָגַע: אִם-
יַעֲלֶה לְשָׁמַיִם שִׁיאוֹ וְרֹאשׁוֹ לָעֵב
⁷ יִפֹּעַ: כַּגִּלְגָּל לִנְצָח יֵאָבֵד רֹאשׁוֹ וְאֹמְרוֹ
⁸ אִיוֹ: כִּכְלוֹם יַעֲרֹף וְלֹא יִמְצָאֵהוּ
⁹ וַיִּהְיֶה כְחֲזִיוֹן לְיֹלָה: עֵין שִׁזְפָתוֹ וְלֹא
תוֹסִיף וְלֹא-עוֹד תִּשְׁוַרְרֵנִי מִקוּמִי:
¹¹ יִבְנוּ יִרְצוּ דְלִים וַיִּדְּיוּ תִשְׁכַּנֶּה אוֹנִי:
עֲצָמוֹתַי מִלֵּאֵי עֲלוּמִי וְעֲמִי עַל־עַפְרִי
¹² תִּשְׁכָּב: אִם־תִּמְתִּיק בְּפִי רָעָה
¹³ יִכְחִילֶנָּה תַּחַת לְשׁוֹנוֹ: יַחַמֵּל עָלֶיהָ
וְלֹא יַעֲזֹבֶנָּה וַיִּמְנַעֶנָּה בְּתוֹךְ חֶבֶר:

v. 29. שדון ק'
פתח באהנה
v. 11. עלומי ק'

28. dW: Grund der Klage an ihm. A: ein gründ-
liches Wort wider ihn. vE: Warum verfolgten wir
ihn, u. entdeckten die Wurzel des Streites in ihm?
(B: da doch d. W. d. Wortes bei mir gefunden wird!)

29. B: der Grimm ist von den Missethaten des
Schwertes? dW: [eure] Wuth ist schuldig des Schw.
vE: Z. ist ein Vergehn, des Schw. sch.

2. antw. mir meine Gedanken, u. darüber drängt
mich innerlich. B: Darum bringen mich m. zweifel-
haften G. wieder zurück? vE: Gewiß, m. G. lassen
m. antw., schon wegen meines innern Stürmens.
dW: um m. St. willen in mir. B: u. deswegen ist
mein Gien in mir.

3. mir Antwort leihen. B: Ich habe eine Züchti-
gung zu meiner Schmach angehört, aber d. G. soll
aus meinem B. für m. antw. vE: Den für mich schmah-
lichen Verweis hörte ich ... meiner Einsicht antwor-
te mir. dW: Mir schm. B. muß ich hören ... erwie-
dert mir aus m. G.

4. B: solches n. von Ewigkeit her, seit daß er einen

Furcht vor dem Gericht. Der Gottlose wie ein Traum. Der Bosheit Aufhaltung. XIX.

Wie wollen wir ihn verfolgen, und eine
29 Sache zu ihm finden! * Fürchtet euch
vor dem Schwert; denn das Schwert ist
der Zorn über die Missethat, auf daß
ihr wisset, daß ein Gericht sei.

XX. Da antwortete Sophar von Naema, und sprach:

2 Darauf muß ich antworten und kann
3 nicht harren, * und will gerne hören, wer
mir das soll strafen und tadeln; denn der
Geist meines Verstandes soll für mich ant-
worten.

4 Weißt du nicht, daß es allezeit so ge-
gangen ist, seit daß Menschen auf Erden
5 gewesen sind, * daß der Ruhm der Gott-
losen stehet nicht lange, und die Freude
des Sündlers währet einen Augenblick?

6 * Wenn gleich seine Höhe in den Himmel
reicht und sein Haupt an die Wolken
7 rührt, * so wird er doch zuletzt umkommen
wie ein Dreck, daß die, vor denen er ist
angesehen, werden sagen: Wo ist er?

8 * Wie ein Traum vergeht, so wird er auch
nicht gefunden werden, und wie ein Ge-
9 stalt in der Nacht verschwindet. * Welch
Auge ihn gesehen hat, wird ihn nicht mehr
sehen, und seine Stätte wird ihn nicht mehr

10 schauen. * Seine Kinder werden betteln
gehen, und seine Hand wird ihm Mühe
11 zum Lohn geben. * Seine Weine wer-
den seine heimliche Sünde wohl bezahlen,
und werden sich mit ihm in die Erde legen.

12 * Wenn ihm die Bosheit gleich in seinem
Munde wohl schmeckt, wird sie doch ihm
13 in seiner Zunge fehlen: * sie wird auf-
gehalten und ihm nicht gestattet, und wird
ihm gewehret werden in seinem Halse.

4. U.L: daß allezeit ... sint daß.

7. A.A: ein Roth. 10. U.L: zu Lohn.

... gesehet hat? dW: M. geseht sind auf die G. vE:
das nicht? Es war v. Gw. her, seit der M. ges. ist ...

3. dW: der Jubel der Freyler kurz ... des Ruchlo-
sen augenblicklich.

6. B: Hoheit an d. H. hinaufslangte.

7. gänzlich umf. wie sein Roth, d. die ihn sahen ...
B: auf immerdar. dW.vE: ewig.

8. entflengt er u. w. u. ges. ... verschw. er. dW:
wird verschencht wie e. Nachtgesicht. vE: w. entflie-
hen ... nächtliches G.

9. dW: Das M. sah ihn, u. n. wieder, u. n. m. er-
blicket ihn f. Wohnort.

10. die Armen versöhnen ... erstatten sein Unrecht.

Persequamur eum, et radicem verbi
inveniamus contra eum! * Fugite 29
ergo a facie gladii, quoniam ultor
iniquitatum gladius est, et scitote
esse iudicium.

11,1. Respondens autem Sophar XX.
Naamathites dixit:

Idcirco cogitationes meae variae 2
succedunt sibi, et mens in diversa
24,25. rapitur. * Doctrinam, qua me ar- 3
guis, audiam, et spiritus intelligentiae
meae respondebit mihi.

Hoc scio a principio, ex quo po- 4
situs est homo super terram, * quod 5
Ps. 37, 35s. laus impiorum brevis sit, et gau-
dium hypocritae adinstar puncti. * Si 6
Dn. 4, 8. ascenderit usque ad coelum superbia
ejus et caput ejus nubes tetigerit,

* quasi sterquilinum in fine perde- 7
tur, et qui eum viderant, dicent:
Ps. 73, 20. Es. 29, 7. Ubi est? * Velut somnium avolans 8
non invenietur, transiet sicut visio
nocturna. * Oculus, qui eum viderat, 9

non videbit, neque ultra intuebitur
7, 10. Ps. 37, 10, 103, 16; Job. 27, 14. eum locus suus. * Filii ejus atteren- 10
tur egestate, et manus illius reddent
ei dolorem suum. * Ossa ejus im- 11

plebuntur vitiis adolescentiae ejus,
(13, 26. et cum eo in pulvere dormient.

Pr. 9, 17. * Cum enim dulce fuerit in ore ejus 12
malum, abscondet illud sub lingua
sua, * parcat illi et non derelinquet 13
illud, et celabit in gutture suo.

29. Al.: iniquitatis.

B: der Geringen Gunst suchen. dW. suchen ... Armen.
B: f. Hände müssen f. Vermögen wieder erst. dW:
ihre G. geben zurück ... vE: erst. w. das geraubte Gut.

11. sind voll seiner h. S., die wird ... B: Gebeine
... verborgenen Tücken. (dW: Sein Gebein ströht
von Jugendkraft, mit ihm sinkt sie in d. Staub. vE:
Mögen f. G. voll J. sein, aber f. streckt sich hin ...)

12. u. er sie verbirgt unter f. B. B: süß sein würde,
würde er f. doch ... verbergen? dW.vE: das Böse.

13. und ihrer schonet, u. sie nicht fahren läßt, u.
behält sie zwischen seinem Gaum. dW: iparet er es ..
hält es zurück an f. Gaumen. vE: liebkoset er damit u.
will's n. lassen .. in f. Munde.

XX.

Zophari impios interire repetens responsio.

14 καὶ οὐ μὴ δυνήθῃ βοηθῆσαι ἑαυτῷ. Χολὴ ἄσπίδος ἐν γαστρὶ αὐτοῦ. 15 πλοῦτος ἀδίκως συναγόμενος ἐξεμεθήσεται ἐκ κοιλίας αὐτοῦ, ἐξ οἰκίας δὲ αὐτοῦ ἐξελκύσει αὐτὸν ἄγγελος θανάτου. 16 Θυμὸν δὲ δρακόντων θηλάσει, καὶ ἀνέλοι αὐτὸν γλώσσα ὄφeos. 17 Μὴ ἴδοι ἄμελξιν νομάδων μηδὲ νομάς μέλιτος καὶ βουτύρου. 18 Εἰς κενὰ καὶ μάταια ἐκοπίασεν, σχοίη δὲ πλοῦτον ἐξ οὗ οὐ γένυται, ὥσπερ στρώχρον ἀμάσητον, ἀκατάποτον. 19 Πολλῶν γὰρ ἀδυνάτων οἴκους ἔθλασεν, δίαιταν δὲ αὐτῶν ἤρπασεν, καὶ οὐκ ἔστησεν. 20 Διὰ τοῦτο οὐκ ἔστιν αὐτῷ σωτηρία ἐν τοῖς ὑπάρχουσιν αὐτοῦ, ἐν ἐπιθυμίᾳ αὐτοῦ οὐ σωθήσεται. 21 Οὐκ ἔστιν ὑπόλειμμα τοῖς βρώμασιν αὐτοῦ· οὐδὲ ἀνθήσει αὐτοῦ τὰ ἀγαθὰ. 22 Ὅταν δοκῇ ἡδη πεπληρωσθαι, θλιβήσεται· πᾶσα δὲ ἀνάγκη ἐπ' αὐτὸν ἐπελεύσεται. 23 Εἰ πως εἶ πληρωσάσαι γαστέρα αὐτοῦ, ἐπαποστελλὰ ἐπ' αὐτὸν θυμὸν ὀργῆς, ῥίψαι δὲ ἐπ' αὐτὸν ὀδύνας. 24 καὶ οὐ μὴ σωθῇ ἐκ χειρὸς σιδήρου, τρώσας δὲ αὐτὸν τόξον χάλκεον, 25 καὶ διεξέλθοι διὰ σώματος αὐτοῦ βέλος· ἄστρα δὲ ἐν διαίταις αὐτοῦ μὴ περιπατήσας. Ἐπ' αὐτῷ φόβοι, 26 καὶ πᾶν σκότος αὐτὸν ὑπομείνειν· κατέδετα δὲ αὐτὸν πῦρ ἄσβεστον, καὶ κακῶσαι αὐτοῦ ἐπήλυτος τὸν οἶκον. 27 Ἀνακαλύψαι αὐτοῦ ὁ οὐρανὸς τὰς ἀνομίας, γῆ δὲ

14. FX: βοηθ. αὐτῷ. A¹† (in f.) καὶ πόνος (A² inter uncis, B*). 15. B* ἐκ κοιλ. αὐτῷ. A²: [ἐξ οἰκ. δὲ αὐτῷ]. B* δὲ. FX: ἐξελκύσαι. B* θανάτου (A² uncis incl.). 16. A¹: Θυμὸς (Θυμὸν A²B). X* δὲ. B: θηλάσειεν, ἀνέλοι δὲ αὐτ. 17. D: εἶδοι. 18. B* σχοίη δὲ (A² uncis incl.) ... ὥσπ. στρώχρον ἀμάσητος, ἀκατάποτος. A¹: ἀκαταπάτητον (ἀκατάποτον A²). 19. B: δυνατῶν (ἀδυν. ADFX). A¹: ἔθρασεν (ἐθλ. A²B). B* αὐτῶν (A² uncis incl.). 20. B* Διὰ τῷτο. A¹: ἔστη (ἔστιν B; A²: ἔσται). B (pro αὐτῷ) αὐτῷ ... * ἐν ei αὐτῷ. A† (p. pr. αὐτῷ) ὅδε ἀνθήσει αὐτῷ τὰ ἀγαθὰ (B*, A² uncis incl.); cf. v. 21. 21. A¹* ὅδε ἀνθ. - fin. (sed cf. v. 20. A²B: διὰ τῷτο ἐκ ἀνθήσει κτλ.). 22s. B† (p. Ὅτ.) δὲ (AD*). D (pro πεπληρ.) εἰρηνεύειν. A interpg. ἐπελεύσεται, ... γ. αὐτῷ. Ἐπαπ. 23. A¹: καὶ πληρώσει (Εἰ πως εἶ [FX* εἶ] πληρῶσαι A²B). EX: ἐπαποστελλῇ. B: ῥίψαι (* δὲ) ἐπ'. 24. B* δὲ (A² uncis incl.) ... χάλκειον (DX: χάλκιον). 25. B: (* καὶ) διεξέλθοι δὲ δ. FX: διέλθοι. EFX: διὰ στόματος. A¹: ἄνδρα (ἄστρα B; A²: ἀστραπή). D: ἐν διαίτη. B: δ. αὐτῷ· περιπατήσασαν ἐπ' αὐτῷ φόβ. A²: [μὴ]. 26. B: (* καὶ) πᾶν δὲ σκ. αὐτῷ ὑπ. B* δὲ (ADFX†; A² uncis incl.) ... π. ἀκαυστον, κακῶσ. δὲ αὐτῷ. 27. B† (p. Ἀνακ.) δὲ.

14 לַחֲמוֹ בִּמְעִיו נִהְפֵּךְ מְרוֹרֶת פִּתְנִים 14
טו בְּקִרְבּוֹ: חֵיל בָּלַע וַיִּקְאַפוּ מִבִּטְנוֹ
16 וַיִּשְׁנֶה אֵל: רֹאשׁ-פִּתְנִים יִינֵק תִּהְרֶגְהוּ
17 לְשׁוֹן אִפְעָה: אֶל-יֵרָא בַּפִּלְגֹּת נִהְרִי
18 נִחְלִי דָבַשׁ וְחִמָּאָה: מִשִּׁיב יָגַע וְלֹא
19 יִבְלַע פִּחִיל תְּמֹרֶתוֹ וְלֹא יַעֲלֶם: כִּי-
רֹצֵץ עֲזַב דְּלִים בֵּית גָּזֵל וְלֹא יִבְנֶהוּ:
כ כִּי לֹא-יָדַע שָׁלוֹ בִּבְטָנוֹ בְּחִמּוֹדוֹ לֹא
21 יִמְלֹט: אֵין-שָׁרִיד לְאִכְלוֹ עַל-פֶּן לֹא-
22 יִחִיל טוֹבוֹ: בְּמִלְאוֹת סִפְקוֹ יֵצֵר לוֹ
23 כָּל-יָד עָמַל תִּבְאָפוּ: יְהִי לְמִלָּא
בִּטְנוֹ וְשִׁלַּח-בּוֹ חֲרוֹן אַפּוֹ וַיִּמָּטֵר
24 עָלֵימוֹ בְּלַחֲמוֹ: וַיִּבְרַח מִנִּשְׁקִי בְּרֹזֶל
כח תִּתְחַלְפֶהוּ קִשְׁתַּת נְחוֹשֶׁה: שָׁלַף וַיִּצָּא
מִגִּתָּת וַיִּבְרַק מִמֹּרֶתוֹ יִתְחַלֵּף עָלָיו
26 אַיִמִּים: כָּל-חֲשֵׁךְ טָמִין לְצַפּוֹנוֹ
תִּתְחַלְפֶהוּ אִשׁ לֹא-נִסְפָּה יָרַע שָׁרִיד
27 בְּאִתְּהָלוֹ: יִגְלוּ שָׁמַיִם עֲוֹנוֹ וְאָרֶץ

v. 15. בנ' א' יורשנו

v. 22. בנ' א' תבואנו ib. יתיר ו'

v. 25. בנ' א' אימים v. 26. מלצר

14. So wird f. Sp. in f. Eingeweide f. verw. u. zu D. werden in f. Innern. dW: sein Fraß wandelt sich ... zu Otterngift in f. Leibe. vE: Schlangengift. A: Brot ... Natterngalle.

15. dW: Reichtum schlang er u. speit ihn von sich, aus f. B. treibt ihn G. vE: Schätze verschlang ...

16. Otterngift ... Natter.

17. d. Bäche, d. Str. B: Str., Flüsse u. B. von ... dW: B., strömende Fl. v. G. u. Milch. vE: Fl., strömend ...

18. Das Erarbeitete muß er wiedergeben u. darfs ... wie die Habe, so der Wechsel, daß er ihrer ... B: wirds n. einschlucken. dW: Er gibt zurück den Erwerb u. schluckt ihn n. vE: Zurückgeben m. er d. Erworbene, ohne es zu verschlingen; wie also gewonnen, so zertrunnen, damit er n. frehlocke. (B: wie das Gut ist, so er eingehandelt, davon wird er n. frehlocken. dW: soviel von f. Vermögen zu erstatten, u. w. n. froh.)

19. B: aber er wird sie n. bauen!

20. satt w.: darum w. er seines Stößlichen nichts davonbringen. vE: Weil er nie sich befriedigt fühlte für seinen Bauch, seiner Gier nichts entgegen — (f. d. folg. Vers.). dW: er kannte keine Ruhe in seinem B., u. was ihn gelüstete, ließ er nicht entriunen. (B: Die weil er nichts gewußt hat von der Vergnügbarkeit ..

Die Ottergasse im Leibe. Kein Genießen und Entrinnen. Der Grimm über ihn. XX.

14 * Seine Speise inwendig im Leibe wird
 15 sich verwandeln in Ottergasse. * Die Gü-
 16 ter, die er verschlungen hat, muß er wie-
 17 der ausspeien, und Gott wird sie aus sei-
 18 nem Bauch stoßen. * Er wird der Ottern
 19 Gasse saugen, und die Zunge der Schlange
 20 wird ihn tödten. * Er wird nicht sehen
 21 die Ströme noch die Wasserbäche, die mit
 22 Honig und Butter fließen. * Er wird ar-
 23 beiten und daß nicht genießen; und seine
 24 Güter werden andern, daß er derer nicht
 25 froh wird. * Denn er hat unterdrückt und
 26 verlassen den Armen, er hat Häuser zu
 27 sich gerissen, die er nicht erbauet hat;
 28 * denn sein Wanst konnte nicht voll wer-
 29 den, und wird durch sein köstliches Gut
 30 nicht entriunen. * Es wird seiner Speise
 31 nichts überbleiben: darum wird sein gu-
 32 tes Leben keinen Bestand haben. * Wenn
 33 er gleich die Fülle und genug hat, wird
 34 ihm doch angst werden; allerhand Mühe
 35 wird über ihn kommen. * Es wird ihm
 36 der Wanst einmal voll werden, und er
 37 wird den Grimm seines Zorns über ihn
 38 senden, er wird über ihn regnen lassen sei-
 39 nen Streit. * Er wird fliehen vor dem ei-
 40 fernen Harnisch, und der eherne Bogen
 41 wird ihn verjagen. * Ein bloßes Schwert
 42 wird durch ihn ausgehen; und des
 43 Schwertes Bliß, der ihm bitter sein wird,
 44 wird mit Schrecken über ihn fahren. * Es
 45 ist keine Finsterniß da, die ihn verdecken
 46 möchte: es wird ihn ein Feuer verzeh-
 47 ren, das nicht aufgeblasen ist; und wer
 48 übrig ist in seiner Hütte, dem wird es
 49 übel gehen. * Der Himmel wird seine
 50 Missethat eröffnen, und die Erde wird sich

Pr. 20, 17. * Panis ejus in utero illius vertetur 14
 Dt. 32, 33. in fel aspidum intrinsecus. * Divitias, 15
 29, 6. Ex. 3, 8. quas devoravit, evomet, et de ventre
 Dt. 28, 30. ss. * Caput 16
 38. ss. Jer. 12, 13. aspidum suget, et occidet eum lin-
 gua viperæ. * Non videat rivulos 17
 fluminis, torrentes mellis et butyri.
 Dt. 28, 30. ss. * Luet quæ fecit omnia, nec tamen 18
 38. ss. Jer. 12, 13. consumetur; juxta multitudinem ad-
 inventionum suarum sic et sustinebit.
 Es. 5, 8. * Quoniam confringens nudavit pau- 19
 peres, domum rapuit, et non aedifi-
 cavit eam, * nec est satiatus venter 20
 27, 29. [Zeph. ejus. Et cum habuerit quæ concu-
 1, 18. Ez. 7, 19. pierat, possidere non poterit. * Non 21
 remansit de cibo ejus: et propterea
 nihil permanebit de bonis ejus. * Cum 22
 satiatus fuerit, arctabitur, aestuabit,
 et omnis dolor irruet super eum.
 * Utinam impleatur venter ejus, ut 23
 emittat in eum iram furoris sui et
 pluat super illum bellum suum.
 Ps. 11, 6. * Fugiet arma ferrea, et irruet in 24
 (Es. 24, 18. arcum aereum. * Eductus et egre- 25
 Jer. 48, 44. diens de vagina sua, et fulgurans in
 Am. 5, 19. amaritudine sua; vident et venient
 [Jud. 3, 22; super eum horribiles. * Omnes te- 26
 Dt. 32, 41. Ps. nebrae absconditæ sunt in occultis
 7, 13. Ez. 21, 9. ejus: devorabit eum ignis, qui non
 Dt. 32, 22. Es. succenditur; affligetur relictus in ta-
 50, 11. Jer. 15, 14. bernaculo suo. * Revelabunt coeli 27
 16, 18. iniquitatem ejus, et terra consurget

17. Al.: videbit.

25. S: Gladius eductus.

so wird er v. s. Lust nichts davonbr.)

21. Wohlsein. B: war nach seinem Essen n. übrig...
 Gutes. dW: N. blieb übr. vor s. Fressgier: darum
 besteht n. s. Wohlstand. vE: nichts entriunen ließ sei-
 nem Verschlingen: drum ist s. W. n. von Dauer.

22. B: volles Genügen hat. dW: In seines Ueber-
 flusses Fülle befällt ihn Noth. vE: Bei der F. s. Ueb.
 muß er darben. B: alle Hand des Mühseligen. dW:
 a. Schläge d. Ungemachs treffen ihn. vE: ihn trifft
 des Mühsals ganze Macht.

23. in s. Schmaus. dW: seine Speise. vE: läßt
 auf sie r. mit seiner Sp.

24. ihn verfolgen. B: Sollte er dem... entfliehen,
 so w. ihn ein eh. B. durchdringen. dW: vE: Fliehet
 er vor der Eisentrüstung, so durchbohrt ihn der...

25. durch seinen Rücken... durch seine Gasse, daß

er dahinfähret, u. Schr. über ihm. B: Sollte er
 herausziehen, daß es aus d. Leibe herauskäme, so w.
 es aus s. G. herausbligen; es w. ihn Grauen überge-
 hen. dW: Er zieht [am Pfeil], aber er draug durch
 den Leib; der Stahl ging durch s. G., Schr. befällt
 ihn. vE: Man zog heraus, u. er dr. d. seinen Körper,
 u. d. bligende St. ... weg war er! Außerdem das
 Schreckliche:

26. Alle F. ist ihm zum Schatz behalten. B: ver-
 borgen zu seinen Schätzen. dW: Jegliches Unheil ist
 aufgespart als sein Sch. vE: seinen Sch. (A: verb.
 in s. Heimlichkeiten?) B: Es wird abweisen das Ue-
 brige in s. G. dW: verzehret den Rest in s. Zelte. vE:
 übel geht es dem Zurückgelassenen...

27. B: offenbaren. dW: enthüllet s. Schuld. vE:
 decket auf...

XX.

Jobi impios diu florere remonstratio.

ἐπανασταίῃ αὐτῷ. ²⁸ Ἐκλύσαι τὸν οἶκον αὐτοῦ ἀπώλεια εἰς τέλος, καὶ ἡμέρα ὀργῆς ἐπέλθοι αὐτῷ. ²⁹ Αὕτη ἡ μερίς ἀνθρώπου ἀσεβοῦς παρὰ κυρίου, καὶ κτήμα ὑπαρχόντων αὐτοῦ παρὰ τοῦ ἐπισκόπου.

XXI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰώβ λέγει·

² Ἀκούσατέ μου, ἀκούσατέ μου τῶν λόγων, ἵνα μὴ εἴῃ μοι αὕτη παρ' ὑμῶν παράκλησις. ³ Βασιτάσατέ με, ἐγὼ δὲ λαλήσω· εἴτα μή μου καταγελάτε. ⁴ Τί γάρ; μὴ ἔξ ἀνθρώπου ἡ ἔλεγχίς μου; καὶ διατί οὐ θυμωθήσομαι; ⁵ Ἐμβλέψαντες εἰς ἐμὲ θαυμάσατε, χεῖρα θέντες ἐπὶ στόμα.

⁶ Ἐάν τε γὰρ μνησθῶ, ἐσπούδακα· ἔχουσιν δέ μου τὰς σάρκας ὀδύναι. ⁷ Διατί δὲ ἀσεβεῖς ζῶσιν, πεπυλαίνονται δὲ καὶ ἐν πλούτῳ; ⁸ Ὁ σπόρος αὐτῶν κατὰ ψυχὴν, τὰ δὲ τέκνα αὐτῶν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτῶν. ⁹ Οἱ οἴκοι αὐτῶν εὐθιγοῦσιν, φόβος δὲ οὐδαμοῦ· μάστιγι δὲ παρὰ κυρίου οὐκ ἔστιν ἐπ' αὐτοῖς. ¹⁰ Ἡ βοῦς αὐτῶν οὐκ ὠμοτόκησεν, διεσώθη δὲ αὐτῶν ἡ ἐν γαστρὶ ἔχουσα καὶ οὐκ ἔσφαλεν. ¹¹ μένουσιν δὲ ὥσπερ πρόβατα αἰώνια. Τὰ δὲ παῖδιά αὐτῶν προσπαῖζει αὐτοῖς, ¹² ἀναλαμβάνοντα ψαλτήριον καὶ κιθάραν, καὶ εὐφραίνονται φωνῇ ψαλμοῦ. ¹³ Συνετέλεσαν ἐν ἀγαθοῖς τὸν βίον αὐτῶν, ἐν δὲ ἀναπαύσει ἄδου ἐκοιμήθησαν. ¹⁴ Λέγει δὲ ὁ ἀσεβὴς τῷ κυρίῳ· Ἀπόστα ἀπ' ἐμοῦ, τὰς ὁδοὺς σου εἰδέναι οὐ βούλομαι. ¹⁵ Τί ἱκανὸς ὅτι δουλεύσωμεν αὐτῷ; καὶ τίς ὠφέλεια ὅτι ἀπαντήσωμεν αὐτῷ;

28. F: Ἐκκλύσαι (X: Ἐκλύσαι). B* καὶ (A² uncis incl.).

29. B: ὑπ. αὐτῷ (ὑπ. αὐτῷ AD).

2. B* (pr.) μσ (A² uncis incl.)... ἵνα μὴ ᾔ μοι παρ' ὑμῶν αὕτη ἡ παράκλησις. EX* παρ' ὑμ.

3. B (pro Βασί.) Ἀρατε ... εἴτ' εἰ (X: εἴτ' εἰν) καταγελάσεται με. EX: καταγελάσεται με.

4. D: Τί γάρ μοι ἀνθρ. ἡ ἔλ.; B* ἔξ (A² uncis incl.)... μσ ἡ ἔλεγχίς; ἡ διὰ τί.

5. B: Εἰςβλέψ. ... θαυμάσατε (EFX: θαῦμα σχέτε s. θ. ἔχετε). A²B: ἐπὶ σιαγόνι.

6. F: Ἐάν δέ.

7. B* (pr.) δέ (A² uncis incl.). A¹* ἐν (A²B†).

8. B* (ult.) αὐτῶν.

9. EFX: εὐθυνοῦσι. DX* ἐπ'.

10. B* (alt.) ἡ. A¹: ἐγγαστρὶ (ut alibi).

11. B: ὡς πρόβ. ... προσπαῖζουσιν (* αὐτοῖς).

12. B: ἀναλαμβάνοντες.

13. B† (p. Συνετ.) δέ.

14. B* ὁ ἀσεβ. (A² uncis incl.) et τῷ et τὰς.

15. EX: ἱκανῶς. A¹B: δουλεύσωμεν (δουλεύσωμεν A²DE). D* καὶ τίς - ἀπ. αὐτῷ B: ἀπαντήσωμεν.

28 מתקוממה לו: וגל וכול ביתו
29 נפירות ביום אפו: זה חלק-אדם
רשע מאלהים ונחלת אמרו מאל:

XXI. ויען איוב ויאמר:

2 שמועו שמוע מלתי ותהי-זאת

3 תנחומתיכם: שאוני ואנכי אדבר

4 ואחר דברי תלעיג: האנכי לאדם

שיתי ואם-מהוע לא-תקצר רוחי:

ה פנו-אלי והשמו ושמו יד על-פה:

6 ואם-זכרתי ונבהלתי ואחז בשרי

7 פלצות: מהוע רשעים יחיו עתקו

8 גם-גברו חיל: זרעם נכון לפניהם

9 עמם וצאצאיהם לעיניהם: בתיהם

שלום מפחד ולא שבט אלוה עליהם:

י שורו עפר ולא יגעל תפלט פרתו

11 ולא תשכל: ושלחי כצאן עויליהם

12 וילדיהם ירקדון: ישאו בתף וכנור

13 וישמחו לקול עוגב: וכלו בטוב

14 ומיהם וברגע שאול יחתי: ויאמרו

לאל סור ממנו ודעת דרכיה לא

טו חפצנו: מה-שדי כי-נעבדנו ומה-

זועיל כי נפגע-בו:

v. 2. נ"א תנחומתיכם.

פחה בס"פ. ib. יכלו ק' ונ"א כתיב.

v. 15. בנ"א בדגש.

27. w. ihu erheben. B: aufmachen. vE: empört sich ...

28. Einkommen seines H. w. wandern. dW: Es schwindet f. H. Ertrag, zerfließend am L. der Nacht. vE: Gut, zerronnen ißs. B: es wird alles zerfließen.

29. freveln m. B.dW.A: das (der) Theil. vE: Loos. B: das Erbtheil, das ihm zugesprochen ist von d. Allmächtigen. vE: für ihn bestimmt vom Höchsten. dW: sein beschieden Loos.

2. was ich sage, u. l. das statt eurer Tröstungen sein. B: H. recht wohl meine Worte, u. l. dieses eure ... dW: Gebt Gehör m. R., u. dieses sei eure Tröstung. vE: H. wohl m. Einrede! Dies waren also e. Tröstungen!

3. dW.vE.A: Ertraget. vE: während ich r. B: so will ich reden; u. nachdem ich geredet, so magst du spotten. vE: nach meiner Rede. dW: wenn... spottet!

28 wider ihn setzen. * Das Getreide in seinem Hause wird weggeführt werden, zerstreuet am Tage seines Jorns. * Das ist der Lohn eines gottlosen Menschen bei Gott, und das Erbe seiner Rede bei Gott.

XXI. Hiob antwortete und sprach:

2 Höret doch zu meiner Rede, und laßt 3 euch rathen! * Vertraget mich, daß ich auch rede, und spottet darnach meiner! 4 * Handle ich denn mit einem Menschen, daß mein Muth hierin nicht sollte unwillig 5 sein? * Kehret euch her zu mir! ihr werdet sauer sehen und die Hand auf das Maul legen müssen.

6 Wenn ich daran gedenke, so erschrecke ich, und Bittern kommt mein Fleisch an. 7 * Warum leben denn die Gottlosen, werden alt und nehmen zu mit Gütern? * Ihr Same ist sicher um sie her, und ihre Nachkömmlinge sind bei ihnen. * Ihr Haus hat Friede vor der Furcht, und Gottes Ruthe ist nicht über ihnen. * Seine Dämonen läßt man zu, und mißrath ihm nicht; seine Ruh kalbet, und ist nicht unfruchtbar. * Ihre jungen Kinder gehen aus wie eine Heerde, und ihre Kinder löcken. * Sie jauchzen mit Pauken und Harfen, und sind fröhlich mit Pfeifen. 13 * Sie werden alt bei guten Tagen, und erschrecken kaum einen Augenblick vor der 14 Hölle, * die doch sagen zu Gott: Hebe dich von uns, wir wollen von deinen Wegen 15 nicht wissen! * Wer ist der Allmächtige, daß wir ihm dienen sollten? oder was sind wirs gebessert, so wir ihn anrufen?

11. A.A: ihre Kinder springen.

4. Klage ich denn zu M. ... ungeduldig. dW: Ist gegen einen M. meine Klage? Und warum s. ich ... werden? vE: Richte ich auf ... wenn auch, warum ... (B: Ich führe ja gegen ... mein Geist verdrücklich w.)

5. staunen ... den Mund. dW: Blicket auf mich u. staunet. vE.A: entfeket euch. A: den Finger!

6. vE: erhebe ... ergreift Schauer. dW: meinen Leib fasset Schauder.

7. B: bleiben l. vE: am L. ... Wohlstand. dW: wachsen an Kraft. A: erstarken durch Reichthum.

8. Sprößlinge wachsen vor ihren Augen. dW: besteht vor ihnen, gleich ihnen. vE: neben ihnen, gleichwie sie.

9. B.dW.vE.A: Häuser. dW.vE: (sind) in Tr. (sicher) ohne F. ... kommt n. über sie.

10. Sein Kind empfängt u. m. n. ... verwirft u. B: Däse macht trachtbar u. verwirfts ... mißgebiert

adversus eum. * Apertum erit ger- 28 men domus illius, detrahetur in die furoris Dei. * Haec est pars hominis 29 impii a Deo, et haereditas verborum ejus a Domino.

Respondens autem Job dixit: **XXI.**

Audite quaeso sermones meos, et 2 agile poenitentiam! * Sustinete me, 3 et ego loquar, et post mea, si videbitur, verba ridete! * Numquid contra hominem disputatio mea est, ut merito non debeam contristari? * Attendite me, et obstupescite et superponite digitum ori vestro!

Et ego quando recordatus fuero, 6 pertimesco, et concutit carnem meam tremor. * Quare ergo impii vivunt, 7 sublevati sunt confortatique divitiis? * Semen eorum permanet coram eis, 8 propinquorum turba et nepotum in conspectu eorum. * Domus eorum 9 securae sunt et pacatae, et non est virga Dei super illos. * Bos eorum 10 concepit, et non abortivit; vacca peperit, et non est privata foetu suo.

* Egrediuntur quasi greges parvuli 11 eorum, et infantes eorum exultant lusibus. * Tenent tympanum et citharam, et gaudent ad sonitum organi. * Ducunt in bonis dies suos, et in 13 puncto ad inferna descendunt, * qui 14 dixerunt Deo: Recede a nobis, et scientiam viarum tuarum nolumus!

* Quis est Omnipotens, ut serviamus 15 ei? et quid nobis prodest, si oraverimus illum?

n. dW: Stier befruchtet u. verschmäheth ... vE: R. empf. u. wirft es n. aus ... verkalbet n.

11. u. ihre Knaben. B: lassen sie aus wie die Schafe. vE: schicken aus. dW: führen aus. B.dW. vE: hüpfen.

12. beim Pfeisenschall. B: erheben sich? dW.vE: Klang der Schalmel.

13. B: verschleifen ihre L. im Wohlstand. dW.vE: Im Glücke genießen ... A: bringen ... Wohlleben zu. dW: im Nu sinken sie zur Unterwelt. dW: in e. Aug. steigen s. hinab in d. U. B: im M. aber fahren ... Hölle.

14. B: an der Erkenntniß deiner W. haben w. keinen Gefallen. dW: Kunde ... Lust. vE: die Erf. d. W. behagt uns n.

15. vE: Was ist. B: haben wir für Nutzen. dW vE.A: müht es uns ... zu ihm beten. B: ihn anlaufen

XXI.

Jobi impius diu florere remonstratio.

16 Ἐν χερσὶν γὰρ αὐτῶν ἦν τὰ ἀγαθὰ, ἔργα δὲ ἀσεβῶν οὐ καθαρὰ. 17 Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ ἀσεβῶν λύχνος σβεσθήσεται, ἐπελεύσεται δὲ αὐτοῖς ἡ καταστροφή, καὶ ὠδῖνες αὐτοῦς ἔξουσιν ἀπὸ ὀργῆς. 18 Ἔσονται δὲ ὥσπερ ἄχυρα πρὸ ἀνέμου, ἢ ὥσπερ κονιορτὸς ὃν ὑφέλλαιο λαΐλαψ. 19 Ἐκλείποι υἱοῖς τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ· ἀνταποδώσει πρὸς αὐτὸν καὶ γνώσεται. 20 Ἰδοιεν δὲ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ τὴν ἐαυτοῦ σφαγὴν, καὶ ὑπὸ κυρίου μὴ διασωθείη. 21 Ὅτι τὸ θῆλημα αὐτοῦ ἐν οἴκῳ αὐτοῦ μετ' αὐτόν, καὶ ἀριθμοὶ μηνῶν αὐτοῦ διηρέθησαν. 22 Πότερον οὐχὶ ὁ κύριός ἐστιν ὁ διδάσκων σύνεσιν καὶ ἐπιστήμην; Αὐτὸς δὲ σοφοὺς διακρίνει.

23 Οὗτος ἀποθανεῖται ἐν κράτει ἀφροσύνης αὐτοῦ, ὅλος δὲ εὐπαθῶν καὶ εὐθηνῶν, 24 τὰ δὲ ἔγκαια αὐτοῦ πλήρη στέατος, ὁ δὲ μυελὸς αὐτοῦ διαχεῖται. 25 ὁ δὲ γε τελευτᾷ ὑπὸ πικρίας ψυχῆς, οὐ φαρῶν ἀγαθὸν οὐθέν. 26 ὁμοθυμαδὸν δὲ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἐπὶ γῆς κοιμηθήσονται, σαπρία δὲ αὐτοὺς ἐκάλυψεν ἐπὶ γῆς.

27 Ὡστε οἶδα ὑμᾶς ὅτι τόλμη ἐπίκεισθε μοι, 28 ὥστε ἔρεϊτε. Ποῦ ἔστιν οἶκος ἀρχοντος; καὶ ποῦ ἔστιν σκέπη τῶν σκηνωμάτων τῶν ἀσεβῶν; 29 Ἐρωτήσατε παραπορευομένους ὁδόν, καὶ τὰ σημεῖα αὐτῶν οὐκ ἀπαλλοτριώσετε. 30 ὅτι εἰς ἡμέραν ἀπωλείας κουφίζεται ὁ πονηρός, καὶ εἰς ἡμέραν ὀργῆς αὐτοῦ ἀπαχθήσεται. 31 Τίς ἀπαγγελεῖ ἐπὶ πρόσωπον

16 הֵן לֹא בְיָדָם טוֹבִים עֲצַת רְשָׁעִים 16
17 רַחֲקָה מִנִּי: כַּמָּה | נִרְ-רְשָׁעִים יִדְעָהּ 17
וַיָּבֹא עָלֵימוּ אִידָם חֲבָלִים יַחַלֵּק 18
18 בְּאִפּוֹ: יִהְיוּ כְּתָבָן לִפְנֵי רוּחַ וְכִמְזֹץ 18
19 גְּנֹבָתוֹ סוּפָה: אֵלֹוֶה יִצְפֹּן-לִבְנָיו 19
כ אֹונֹו יִשְׁלַם אֱלֹוֹ וַיִּדַּע: וַיֵּרָא עֵינָיו 20
21 כִּידֹו וּמַחֲמַת שְׁנֵי יָשָׁתָה: כִּי מֵה- 21
חֲפָצוֹ בְּבֵיתוֹ אֶחָרָיו וּמִסֵּפֶר חֲדָשְׁיוֹ 22
22 חֲצָצְרוֹ: הֵלֵאֵל יִלְמַד-דַּעַת וְהָיָא 22
רַמִּים וְשָׁפוּט:

23 זֶה יָמוּת בְּעַצָּם חַמּוֹ כְּלֹו שְׁלֵאֲנָן 23
24 וְשָׁלִיו: עֵשִׂינִי מִלֵּא חֲלָב וּמֵח 24
כַּ עֲצֻמוֹתָיו יִשְׁקָה: וְזֶה יָמוּת בְּנִפְשׁ 25
26 מָרָה וְלֹא אֲכַל בְּשׁוּכָה: יַחַד עַל- 26
עָפָר וְשִׁכְבוּ וְרָמָה תְּכַסֶּה עֲלֵיהֶם: 27
27 הֵן יִדְעָתִי מַחֲשָׁבוֹתֵיכֶם וּמִזְמוֹת 27
28 עָלֵי תַחֲמוּסֵי: כִּי תֹאמְרוּ אֲנִיה בֵּית- 28
נָדִיב וְאִיה אֵהָל | מִשְׁפָּנוֹת רְשָׁעִים: 29
29 הֵלֵא שְׁאֵלָתָם עֹובְרֵי דָרֶךְ וְאִתָּתָם 29
ל לֹא תִנָּפְרוּ: כִּי לְיוֹם אִיד יַחֲשֶׁה רַע 30
31 לְיוֹם עֲבָרוֹת יִבְלֹו: מִי-יִצִּיד עַל-

16. B: ἦν αὐτῶν. A²: ἡ καθορᾶ (B: ἡ ἐφορᾶ).
17. B: (* καὶ) ὠδῖνες δὲ αὐτ. A¹: αὐτοῖς (αὐτῆς A²B) ἔξουσιν.
18. B: ὑπ' ἀνέμου ... ὑφέλλετο.
19. B: υἱός. A²† (p. υἱός) αὐτῶν.
20. B: Ἰδοισαν (* δὲ) οἱ. DFX: τὴν αὐτῆ σφ. B: (* καὶ) ἀπὸ δὲ κυρ.
21. A²: Ὅτι τί θέλ. ... μετ' αὐτόν; B: μετ' αὐτῶν.
22. FX: ἔχ ὁ. A²B: φόνος (σοφὸς A¹DEFX).
A²FX: διακρίνει. B: διακρίνει;
23. A²B: ἀπλοσύνης (ἀφρ. A¹FX; E: ἰσχύος).
24. EX: τὰ δὲ ἔγγονα. A¹DX: πλήρης? B: (* ὁ) μυελὸς δὲ. DEX: αὐτῶν διαχ.
25. B* γε. F† (p. ψυχ.) αὐτῶν. BFX: ὁδὸν (FX: ὁδὸν) ἀγαθ.
26. B* οἱ υἱοὶ αὐτῶν (A² uncis incl.) ... κοιμῶνται ... * ἐπὶ γῆς (A² uncis incl.).
28. A²DEFX: ὅτι ἐρ. A¹: ἀρχαῖος (ἀρχοντος A²B). B† ἡ (a. σκέπη).
29. D: πορευομένους. A¹: ἀπαλλοτριωθήσεται (ἀπαλλοτριώσετε A²B; EX: ἀπαλλοτριώσεται).
30. B* καὶ (A² uncis incl.). A²B: ἀπαχθήσονται.
31. D: ἀπαγγελεῖ (E: ἐπαγγελεῖ). B: ἐπὶ πρόσ-
ώπῃ.

v. 17. כמץ בלא אס'ף.
v. 18. עיניו ק' בנ'א וכמוץ. v. 20.

16. Glück ... Rath. B: Wohlstand ... ihrer Macht. (vE: Ist n. in ihrer Hand ihr Glück?)
17. dW.vE: Wie oft erlischt ... Verderben. B: Lampe. B.dW: Schmerzen. (vE: das Loos, zuge-
theilt ...?)
18. B: Stroh. dW: Wirbelwind entführt. B: wegfliehet!
19. so wird ers. dW: spart seinen R. sein Unheil. vE: s. Söhnen seine Schuld auf. B: Missethat ...
wird ihm verg. daß ers erfahren wird. dW: Ihm sollt er v., daß Er es fühle! vE: Vergelt' er ihm selbst,
damit ...!
20. dW: Sein Auge sollte ... vE: Mit eigenen A.
sehe er ... er selbst trinke aus d. Zornbecher ...
21. was w. er für ... dW: w. liegt ihm an f. G.
nach dem Tode, wenn ... zugetheilt ist? vE: kummert
ihn sein ... ihm ... B: da f. M. nach der Z. abgezählt
sind? A: n. wenn ... abgeschnitten ist.
22. B: Will man G. die Erkenntniß l. daß er d. G.
richten möge? dW: Kann m. G. Weisheit lehren?

Die verlöschende Leuchte. Die Behaftung auf die Zukunft. Die zweierlei Sterbenden. **XXI.**

16 Aber siehe, ihr Gut stehet nicht in ihren
Händen: darum soll der Gottlosen Sinn
17 ferne von mir sein. * Wie wird die Leuch-
te der Gottlosen verlöschen, und ihr Un-
glück über sie kommen! Er wird Herze-
18 leid austheilen in seinem Zorn. * Sie
werden sein wie Stoppeln vor dem Winde,
und wie Spreu, die der Sturmwind weg-
19 führet. * Gott behält desselben Unglück
auf seine Kinder. Wenn er es ihm ver-
gessen wird, so wird man es inne werden.
20 * Seine Augen werden sein Verderben se-
hen, und vom Grimm des Allmächtigen
21 wird er trinken. * Denn wer wird Ge-
fallen haben an seinem Hause nach ihm?
und die Zahl seiner Monate wird kaum
22 halb bleiben. * Wer will Gott lehren,
der auch die Hohen richtet?
23 Dieser stirbt frisch und gesund in allem
24 Reichthum und voller Gnüge, * sein Melk-
faß ist voll Milch, und seine Gebeine wer-
25 den gemästet mit Mark; * jener aber stirbt
mit betrübter Seele und hat nie mit Freu-
26 den gegessen: * und liegen gleich mit einan-
der in der Erde, und Würmer decken sie zu.
27 Siehe, ich kenne eure Gedanken wohl
und euer frevelhaftes Vornehmen wider
28 mich; * denn ihr sprecht: Wo ist das
Haus des Fürsten? und wo ist die Hütte,
29 da die Gottlosen wohnten? * Redet ihr
doch davon wie der gemeine Pöbel, und
merket nicht, was jener Wesen bedeutet.
30 * Denn der Böse wird behalten auf den
Tag des Verderbens, und auf den Tag
31 des Grimms bleibt er. * Wer will sagen,

20. A. A.: das Verderben. 21. U. L.: Monden.
26. U. L.: Wärme. 27. U. L.: frevel Vornehmen.
30. U. L.: Grimms.

Verumtamen quia non sunt in 16
22, 18. manu eorum bona sua, consilium
impiorum longe sit a me. * Quo- 17
18, 5, 29, 3, 38, 15. ties lucerna impiorum extinguetur,
et superveniet eis inundatio, et do-
lores dividet furoris sui! * Erunt 18
Ps. 1, 4, 35, 5. Es. 29, 5. sicut paleae ante faciem venti, et
sicut favilla quam turbo dispergit.
20, 10, Ex. 20, 5. * Deus servabit filiis illius dolorem 19
patris; et cum reddiderit, tunc sciet.
* Videbunt oculi ejus intersectionem 20
suam, et de furore Omnipotentis
51, 17. Jer. 25, 15. bibet. * Quid enim ad eum pertinet 21
de domo sua post se, et si numerus
Ps. 55, 24. mensium ejus dimidiatur? * Num- 22
Eccl. 5, 7. quid Deum docebit quispiam scien-
tiam, qui excelsos judicat?

Iste moritur robustus et sanus, 23
dives et felix, * viscera ejus plena 24
sunt adipe, et medullis ossa illius
irrigantur; * alius vero moritur in 25
amaritudine animae absque ullis opi-
bus: * et tamen simul in pulvere 26
17, 14. Es. 14, 11. dormient, et vermes operient eos.

Certe novi cogitationes vestras, 27
et sententias contra me iniquas;
* dicitis enim: Ubi est domus prin- 28
cipis? et ubi tabernacula impiorum?
15, 18. * Interrogate quemlibet de viatori- 29
bus, et haec eadem illum intelligere
Pr. 16, 4, 2 Pt. 2, 9. cognoscetis. * Quia in diem perdi- 30
tionis servatur malus, et ad diem
v. 32. Jer. 12, 3. furoris ducetur. * Quis arguet coram 31

16. Al.: quid.

Er r. ja d. Himmlischen! (A: Höchsten.)

23. in voller G. u. Ruhe. B: da er eben in seiner
Vollkommenheit ist, da er ganz stolz u. ruhig ist. dW:
mitten in j. Wohlstande, g. sorgenfrei u. wohlgemuth.
vE: Der Eine ... ruhig u. glücklich.

24. s. Melkfaß ist. dW. vE: Heerdenplätze? A:
Eingeweide s. v. des Fettes. B: das M. seiner G.
angefeuhtet. vE: getränkt ... Knochen. dW: frisch.

25. vE: kummervoller. dW: in Herzenskummer.
A: der Bitterkeit der G. B: vom Guten nichts genos-
sen. vE: Gutes nie. dW: nicht das Glück geschmeckt.

26. B. dW. vE. A: im Staube.

27. B: die Tücken, womit ihr w. m. frevelt. dW:
vE: Meinungen (Urtheile) ... mir Unrecht thut. A:

Polysyllotten-Bibel. N. T. 3. Bds I. Abth.

ungerechten u. w. m.

28. dW. vE: des Gewaltigen. vE: das Zelt der
Wohnungen der Bösen. dW: Prachtgezelt!

29. Habt ihr nicht die Wanderer befragt, u. kennet
ihr u. ihre Zeichen? B: die vorbeigingen auf dem
Wege, u. erkennen ... dW: die des Weges ziehen. vE:
Vorübergehenden. dW: Ihr werdet ihre Beweise n.
verkennen. vE: Ja, ihre Zeugnisse könnet ...

30. verschont ... wird er eingeführt. B: gespart.
dW: Am Tage ... wird d. B. versch., am T. der Rache
werden sie begraben? vE: daß ... Unglücks versch.
bleibt, u. am T. d. Zorns s. hinausgetragen werden?

31. ihm ins Angesicht ... B: seinen Weg in s. M.
anzeigen. dW. A: rügt ihm ins A.

XXI.

Eliphasi ad poenitentiam hortans accusatio.

αὐτοῦ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ; καὶ ὁ αὐτὸς ἐποίησεν, τίς ἀνταποδώσει αὐτῷ; ³² Καὶ αὐτὸς εἰς τὰ φους ἀπηρέχθη, καὶ ἐπὶ σωρῶ ἡγρύπνησεν. ³³ Ἐγλυκάνθησαν αὐτῷ χάλικες χεῖμα ὄρου, καὶ ὁπίσω αὐτοῦ πᾶς ἄνθρωπος ἀπελεύσεται, καὶ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἀναρίθμητοι. ³⁴ Πῶς δὲ παρακαλεῖτέ με κενά; Τὸ δὲ ἀφ' ὑμῶν καταπαύσαι με οὐδὲν ἐστίν.

XXII. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφᾶζ ὁ Θαυμαρίτης λέγει·

² Πότερον οὐχὶ ὁ κύριός ἐστιν ὁ διδάσκων σύνεσιν καὶ ἐπιστήμην; ³ Τί γὰρ μέλει τῷ κυρίῳ, ἐὰν σὺ ἦς ἀμεμπτος τοῖς ἔργοις; ἢ ὠφέλεια αὐτῷ, ὅτι ἀπλώσης τὴν ὁδόν σου; ⁴ Ἡ λόγον σου ποιούμενος ἐλέγξει σε, καὶ συνεισελεύσεται σοι εἰς κρίσιν; ⁵ Πότερον οὐχὶ ἡ κακία σου ἐστὶν πολλή, ἀναρίθμητοι δὲ σοῦ αἱ ἁμαρτίαι; ⁶ Ἦνεχύραζες γὰρ τοὺς ἀδελφούς σου διὰ κενῆς, ἀμφιάσιν δὲ γυμνῶν ἀφελῶν. ⁷ οὐδὲ ὕδωρ διψῶντας ἐπότισας, ἀλλὰ πεινῶντων ἐστέρησας ψωμόν. ⁸ ἐθαύμασας δὲ τινων πρόσωπα, ἐκόμισας δὲ πτωχοὺς ἐπὶ γῆς. ⁹ χήρας δὲ ἐξαπέστειλας κενάς, καὶ ὀρφανοὺς ἐκάκωσας. ¹⁰ Τοιγαροῦν ἐκύνλωσάν σε παγίδες, καὶ ἐσπούδασέν σε πόλεμος ἐξαίσιος. ¹¹ Τὸ φῶς σοι εἰς σκότος ἀπέβη, κοιμηθέντα δὲ σε ὕδωρ ἐκάλυψεν.

31. B* α. B2: ἐποίησε;

32. B† (p. alt. καὶ) αὐτὸς ... ἐπὶ σωρῶν (EX: ἐπὶ σορῶ; A1X: ἐπὶ σορῶ).

33. A1: ἀριθμητοὶ (ἀναρίθμ. A2B).

34. DEX: με παρακα. (F: μοι παραβαλεῖτε). B: τὸ δὲ ἐμὲ καταπαύσασθαι ἀφ' ὑμῶν οὐδὲν (* ἐστίν).

3. B: ἐὰν σὺ ἦσθα τοῖς ἔργ. ἄμ. ... * αὐτῷ (A2 uncis incl.). DFX: ἀπλώσεις.

4. B: ἐλέγξεις (* σε).

5. B: εἰς ... † (a. αἱ) εἰσιν.

6. B (pro γὰρ) δὲ.

8. B: πρόσωπον, ὥκισας δὲ τὸς πτωχ. ἐπὶ τῆς γῆς. A2: ἐκόμισας (A1: ὥκισας).

9. B: (* καὶ) ὀρφ. δὲ ἐκάκ.

11. B* εἰς ...: ὕδωρ σε.

פָּנָיו דָּרְכּוֹ וְהוּא-עָשָׂה מִי יִשְׁלֶם-לּוֹ: 32 וְהוּא לִקְבָּרוֹת יוֹבֵל וְעַל-צְדִיק יִשְׁקֹד: 33 מִתְקוֹ-לּוֹ רִגְבִי-נַחַל וְאַחֲרָיו כָּל-אָדָם 34 יִמְשֹׁךְ וְלִפְנָיו אֵין מִסְפָּר: וְאִיךָ תִּנְחַמוּנִי תִּבֵּל וְתִשְׁבְּתִיכֶם נִשְׁאָר-מֵעַל:

XXII. וַיַּעַן אֱלִיפָז הַתִּימְנִי וַיֹּאמֶר:

2 הֲלֹאֹל יִסְכֵּן-צָבָר כִּי-יִסְכֵּן עַל־יָמוֹ 3 מִשְׁכִּיל: הַחֶפֶץ לִשְׂדֵי כִי תִצְדָּק 4 וְאִם-יִצָּעַע כִּי-תִתֶּם דְּרָכֶיהָ: הַמִּירָאֲתָהּ 5 וְכִי־יִחַד וְכִי־עָמָה בַּמִּשְׁפָּט: הֲלֹאֹל 6 כִּי-תִתְחַבֵּל אַחִיהָ חָנָם וּבְגָדֵי עֲרוֹמָיִם 7 תִּפְשִׁיט: לֹא-מַיִם עָיָה תִשְׁקָה וְיִמְרָעַב 8 תִּמְנַע-לָהֶם: וְאִישׁ זָרוֹעַ לֹא הָאָרֶץ 9 וְנִשְׁוֹא פָנָיִם יִשָּׁב בָּהּ: אֲלִמְנוֹת 10 שְׁלָחָהּ רִיקָם וְזָרְעוֹת יִתְמִים יִדְכָּא: 11 עַל-כֵּן סָבִיבוֹתֶיהָ פָּחִים וְיִבְהַלְהָ 11 פָּחַד פִּתְאוֹם: אוֹ-תִשָּׁךְ לֹא תִרְאֶה וְשִׁפְעֵת-מַיִם תִּבְכֶּה:

v. 6. דגש אחר שורק.
v. 8. עטר' הש' בצורר.

31. dW.A: f. Wandel. vE: Weg. B: wann er es gethan hat, wer ... dW.A: was er gethan.

32. Und er w. zu Gr. geführt, u. wachet noch auf seinem Hügel. B: Also w. er zur Grabstätte hingetragen. vE: hinausgetr. dW: auf d. G. lebt er fort? (B: man w. bei d. Grabmal?)

33. Sanft sind ihm die Schollen d. Thals, u. er zeucht alle Welt hinter sich her. B: süß die Erbschollen ... M. nach sich. dW: Sanft liegen auf ihm des Th. Sch. vE: ruhen. dW: ihm voran [gingen] ohne Z. vE: vor ihm her Unzählige.

34. dW: mögt ihr nun so eitel m. trösten? Cure M. bleiben Bosheit. vE: könnet ihr m. so nichtig tr.? ja, cure Einreden ... B: da in euren M. Treulosheit übrig bleibet.

2. mag ein Mann G. nütze sein, wenn er sich selber u. als ein M. dW: Nützet wohl G. der Mensch?

Der vergebliche Trost. Die sich fromm machende Bosheit und ihre Strafe. **XXI.**

was er verdienet, wenn man es äußerlich
ansieheth? wer will ihm vergelten, was er
32 thut? * Aber er wird zum Grabe geris-
sen, und muß bleiben bei dem Hausen.
33 * Es gefiel ihm wohl der Schlanen des
Bachs, und alle Menschen werden ihm
nachgezogen, und derer, die vor ihm ge-
34 wesen sind, ist keine Zahl. * Wie tröstet
ihr mich so vergeblich, und eure Ant-
wort findet sich unrecht!

XXII. Da antwortete Eliphaz von
Theman, und sprach:

2 Was darf Gott eines Starken, und
3 was nützet ihm ein Kluger? * Meinst
du, daß dem Allmächtigen gefalle, daß du
dich so fromm machst? oder was hilft
es ihm, ob du deine Wege gleich ohne
4 Wandel achtest? * Meinst du, er wird
sich vor dir fürchten, dich zu strafen, und
5 mit dir vor Gericht treten? * Ja, deine
Bosheit ist zu groß, und deiner Miß-
6 that ist kein Ende. * Du hast etwa dei-
nem Bruder ein Pfand genommen ohne
Ursach, du hast den Nackenden die Kleider
7 ausgezogen; * du hast die Mäden nicht
getränket mit Wasser, und hast dem Hung-
8 rigen dein Brot versagt; * du hast Ge-
walt im Lande geübt, und prächtig dar-
9 innen geseffen; * die Witwen hast du
leer lassen gehen, und die Arme der Wai-
10 sen zerbrochen. * Darum bist du mit
Stricken umgeben, und Furcht hat dich
11 plötzlich erschreckt. * Solltest du denn
nicht die Finsterniß sehen, und die Was-
serfluth dich nicht bedecken?

2. A.A: bedarf.

eo viam ejus? et quae fecit, quis
reddet illi? * Ipse ad sepulchra du- 32
cetur, et in congerie mortuorum
vigilabit. * Dulcis fuit glareis Cocyti, 33
et post se omnem hominem trahet
et ante se innumerabiles. * Quomo- 34
do igitur consolamini me frustra,
cum responsio vestra repugnare
ostensa sit veritati?

Ps. 49, 14.

16, 2.

4, 1. 15, 1.

Respondens autem Eliphaz **XXII.**
Themanites dixit:

35, 7. Lc. 17,
10.

Numquid Deo potest comparari 2
homo, etiam cum perfectae fuerit
scientiae? * Quid prodest Deo, si 3
justus fueris? aut quid ei confers,
si immaculata fuerit via tua? * Num- 4
quid timens arguet te et veniet te-
cum in iudicium, * et non propter 5
malitiam tuam plurimam et infinitas
iniquitates tuas? * Abstulisti enim 6
pignus fratrum tuorum sine causa,
et nudos spoliasti vestibus; * aquam 7
lasso non dedisti, et esurienti sub-
traxisti panem; * in fortitudine bra- 8
chii tui possidebas terram, et poten-
tissimus obtinebas eam; * viduas 9
dimisisti vacuas, et lacertos pupillo-
rum comminuisti. * Propterea cir- 10
cumdatus es laqueis, et conturbat
te formido subita: * et putabas te 11
tenebras non visurum, et impetu
aquarum inundantium non oppres-
sum iri?

Ez. 18, 7. 16.

24, 7. Ex. 22,
26. Es. 58, 7;
Mt. 25, 42;
Es. 58, 7.

31, 16.

18, 8—11.
2Sm. 22, 6.

18, 5. 18.

27, 20. 2Sm.
22, 17. Ps. 32,
6.

4. Al. † (p. tim.) te.

Mein, s. f. n. der Vernünftige. vE: Kann denn ...
Nutzen bringen, w. er weise handelnd ...?

3. ein Gefallen geschehe, wenn du gerecht bist?
oder e. Gewinn sei, w. ... wandellos machest? dW:
Ist es des A. Vorthail ... unsträflich wandelst. vE:
Sache!

4. Soll er aus Furcht v. dir zu Recht stehen. dW.
A: Wird ... mit dir rechten. (B: aus deiner Gottes-
furcht dich vertheidigen, so er ... kommen?)

5. Ist nicht ...? dW.vE: War n. (deines Uebel-
thuns viel)?

6. B: Wenn du deine Brüder ... gepfändet hättest.
dW.vE: Denn du pfändetest.

7. das Br. dW: den Matten. B: vorenthalten.

8. Wer einen Arm hatte, dem gehörte das Land;
u. w. Ansehen hatte, der saß darinnen. dW: Dem
Gewaltigen ... der Angesehene durfte d. wohnen. vE:
Aber dem Stärkeren, ihm ward ... wohnte d. B: Was
aber einen Gew. betraf, für den war ...

9. wurden zerbr. dW.vE: Stützen?

10. B: sind Str. rings um dich her. dW.vE:
Schlingen.

11. oder mit F., daß du n. f. kannst ... muß d. bed.
B: kannst du die F. n. f., da dich die Menge des Was-
fers bed. hat? dW: siehst du n. das Dunkel? u. Was-
serfülle deckte dich. vE: oder gar F. ... siehst.

XXII.

Eliphasi ad poenitentiam hortans accusatio.

12 Μὴ ὁ τὰ ὑψηλὰ ναίων οὐκ ἐφορᾷ, τοὺς
δὲ ὕβρει φερομένους ἐταπείνωσεν; 13 καὶ
εἶπας· Τί ἔγνω ὁ ἰσχυρὸς, ἢ κατὰ τοῦ γνώφου
κρίνει; 14 Νεφέλη ἀποκρυφὴ αὐτοῦ, καὶ οὐχ
ὁραθήσεται, καὶ γῦρον οὐρανοῦ διαπορεύσε-
ται. 15 Μὴ τρίβον αἰώνιον φυλάξεις, ἣν ἐπά-
τησαν ἄνδρες δίκαιοι, 16 οἳ συνελήφθησαν
ἄωροι; Ποταμὸς ἐπιρρέων οἱ θεμέλιοι αὐτῶν,
17 οἱ λέγοντες· Τί ποιήσει ἡμῖν ὁ κύριος; ἢ
τί ἐπάξει ἡμῖν ὁ παντοκράτωρ; 18 ὃς δὲ
ἐνέπλησεν τοὺς οἴκους αὐτῶν ἀγαθῶν, βουλὴ
δὲ ἀσεβῶν πόρρω ἀπ' αὐτοῦ. 19 Ἰδόντες δι-
καιοὶ ἐγέλασαν, ἄμεμπτος δὲ ἐμυκτήρισεν αὐ-
τούς. 20 Εἰ μὴ ἠφανίσθη ὑπόστασις αὐτῶν,
καὶ τὸ κατάλειμμα αὐτῶν καταφύγεται
πῦρ;

21 Γενοῦ δὴ σκληρός· ἐὰν ὑπομείνης, εἴτα
ὁ καρπὸς σου ἔσται ἐν ἀγαθοῖς. 22 Ἐκλαβε
δὲ ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐξηγορίαν, καὶ ἀνάλαβε
τὰ ῥήματα αὐτοῦ ἐν καρδίᾳ σου. 23 Ἐὰν δὲ
ἐπιστραφῇς καὶ ταπεινώσης σεαυτὸν ἔναντι κυ-
ρίου, καὶ πόρρω ποιήσῃς ἀπὸ διαίτης σου τὸ
ἄδικον. 24 Θήσεις ἐπὶ χώματος ἐν πέτρᾳ, καὶ
ὡς πέτρα χειμάρρους ῥομφαίᾳ. 25 Ἔσται δέ σοι
ὁ παντοκράτωρ βοηθὸς ἀπὸ ἐχθρῶν, καθαρὸν
δὲ ἀποδώσει σε ὥς περ ἀργῦριον πεπυρωμένον.
26 Εἴτα ἐνπαρόρησιάσῃ ἔναντι κυρίου, ἀναβλέ-
ψας εἰς τὸν οὐρανὸν ἰλαρῶς. 27 Εὐξαμένον δέ
σου πρὸς αὐτὸν εἰσακούσεται σου, δώσει δὲ τὰς
εὐχὰς σου ἀποδοῦναι. 28 ἀποκαταστήσει δέ

12. B: Μὴ ἐχὶ ὁ τὰ ... ναίων ἐφορᾷ.

13. A²FX: κρίνει (κρίνει B²).

14. B: διαπορεύεται.

15. X: φυλάξης. A¹: ἐπανέστησαν (ἐπάτησαν A²B). A²F (pro δίκ.) ἄδικοι.

17. B: Κύριος τί ποιήσει ἡμῖν; ἢ τί ἐπάξει.

18. A¹: ὅτε γε (ὃς δὲ A²B; X: οὗς δὲ). EFX* ἀπ'.

19. B* αὐτός.

20. X: Εἰ μὴν. FX: ἠφάνισται. B† (a. ὑπόστ.) ἦ. A† in fine punctum ponunt.

21. A¹EFX: δὲ (δὴ A²B). A¹: ἦ (pro εἴτα A²B).

22. EX: Ἐκλαβε. FX* δὲ (A²: δὴ). A† (a. ἐξηγ.) σὺν (συνεξηγορίαν? nota accusativi? B* σὺν).

23. B* (alt.) καὶ (A² uncis incl.). A²: ποιήσεις (B: ἐποίησας). B* τὸ.

24. A²† (ab in.) καὶ. B: θήσῃ (EX: θήσει, FX: καθήσῃ) ἐπὶ χώματι. A¹: ὥς περ (ὡς πέτρα A²B). B: χειμάρρος ῥομφαίᾳ. EX: ῥομφαίᾳ.

25. B: Ἔσται ἐν σοὶ ὁ.

26. B: παρόρησιασθήσῃ ἔναντιον κυρ.

27. B: δώσ. δὲ σοὶ ἀποδ. τὰς εὐχὰς (* σο).

12 הֲלֹא-אֱלֹהֵי גְבוּהַ שָׁמַיִם וְרֹאֵה רֹאשׁ 12
13 כְּוֹכְבִּים כִּי-רָמִי: וְאָמַרְתָּ מִהֲיָדַע 13
14 אֵל הַכֶּדַע עֲרֵפֶל וְשָׁפוּט: עֲבִים 14
סֶתֶר-לֹו וְלֹא יִרְאֶה וְחֹג שָׁמַיִם
טו יִתְהַלֵּךְ: הָאֶרֶץ עֹלָם תִּשְׁמֹר אֲשֶׁר
16 דָּרְכֵי מִתִּי-אָוֶן: * אֲשֶׁר-קִמְטִי וְלֹא-
17 עֵת נָהַר יוֹצֵק וְסוּדָם: הָאֲמָרִים לֵאמֹר
סוּר מִמֶּנּוּ וּמִהֲיַפְעֵל שְׂדֵי לָמוּ:
18 וְהוּא מֵלֵא בְּתִיתָם טוֹב וְעֵצַת רָשָׁעִים
19 רַחֲקָה מִנִּי: יִרְאֵי צַדִּיקִים וְיִשְׁמְחוּ
כ וְיִנְקִי וְלַעֲגִלָּמוּ: אִם-לֹא נִכְחַד קִימְנוּ
וְיִתְּרָם אֲכָלָה אֲשׁ:

21 הַסִּפְּיָנָא עִמּוֹ וְשָׁלַם בָּהֶם תְּבוֹאֲתָהּ 21
22 טוֹבָה: קַח-נָא מִפִּי תוֹרָה וְשִׁים 22
23 אֲמָרֶיךָ בְּלִבְבְּךָ: אִם-תָּשׁוּב עַד-שְׂדֵי
24 תִּבְנֶה תִרְחִיק עֹלָה מֵאֵהֶלֶךְ: וְשִׁית-
עַל-עַפְרָ בָצָר וּבָצוּר נִחְלִים אוֹמִיר:
כח וְהָיָה שְׂדֵי בְצֻרֶיךָ וְכֶסֶף תוֹעֲפֹת
26 לָךְ: כִּי-אֵז עַל-שְׂדֵי תִתְעַנֵּג וְתִשָּׂא
27 אֶל-אֱלֹהֵי פְנֶיךָ: תַּעֲתִיר אֱלִי
28 וְיִשְׁמְעֶךָ וְיִנְדְּרֶיךָ תִּשְׁלָם: וְתִגְזֹר-אֲמֹר

v. 13. בנ"א חב' בדגש

v. 16. חצי הספר בפסוקים

v. 18. עטר' בדגש

12. Ist nicht ... oben ...? Und siehe ... wie erhaben sie sind! B.vE: in der Höhe des H. dW: schau' empor zu den St., wie hoch ...! vE: Ja schaue das Haupt der St.

13. hinterm D. B: Wolltest du denn sprechen. vE: Wolkendunkel. (A: u. er urtheilet wie durch einen Nebel!)

14. B: hat er zur Verbergung, daß er ... dW: Gewölfe ist f. Hülle, d. er nichts f. vE: Umhüllung, so daß ... u. den Himmelskreis durchwandelt. dW: am Kreise.

15. B: Hast du nicht wahrgenommen den alten Pfad, den die eiteln Leute betreten haben? dW: Also zu dem a. Pf. hältst du dich ... Bösewichter befragen? vE: H. du n. am Wege der Verwelt, den Menschen d. Verderbens betr. A: Willst du zum W. d. Welt dich halten.

16. hingerafft ... die Bluth. B da sich eine Bl.

Gott in der Höhe. Der Welt Lauf. Die Vertragung mit Gott u. die Befehung. XXII.

12 Siehe, Gott ist hoch droben im Him-
mel, und siehet die Sterne droben in der
13 Höhe, *und du sprichst: Was weiß Gott?
Sollte er, das im Dunkel ist, richten kön-
14 nen? *Die Wolken sind seine Vordecke,
und siehet nicht, und wandelt im Um-
15 gang des Himmels. *Willst du der Welt
Lauf achten, darinnen die Ungerechten ge-
16 gangen sind, *die vergangen sind, ehe
denn es Zeit war, und das Wasser hat
17 ihren Grund weggewaschen? *die zu
Gott sprachen: Hebe dich von uns! was
sollte der Allmächtige ihnen thun können?
18 *so er doch ihr Haus mit Gütern füllet?
Aber der Gottlosen Rath sei ferne von mir.
19 *Die Gerechten werden es sehen und sich
freuen, und der Unschuldige wird ihrer
20 spotten: *Was gilt's, ihr Wesen wird
verschwinden, und ihr Uebriges wird das
Feuer verzehren.
21 So vertrage dich nun mit ihm und
habe Frieden: daraus wird dir viel Gu-
22 tes kommen. *Höre das Gesetz von sei-
nem Munde, und fasse seine Rede in dein
23 Herz. *Wirfst du dich befehren zu dem
Allmächtigen, so wirst du gebauet werden;
und Unrecht ferne von deiner Hütte thun,
24 *so wirst du für Erde Gold geben, und
25 für die Felsen goldene Bäche, *und der
Allmächtige wird dein Gold sein, und Sil-
26 ber wird dir zugehäuft werden. *Dann
wirst du deine Lust haben an dem All-
mächtigen, und dein Antlitz zu Gott auf-
27 heben. *So wirst du ihn bitten, und er
wird dich hören, und wirst deine Gelübde
28 bezahlen. *Was du wirst vornehmen,

14. A. A.: und er siehet. 18. U. L.: der Gott-
losen Meinung. 19. U. L.: ihr spotten. 20. U. L.:
Uebriges das Feuer. 24. U. L.: guldene.

An non cogitas, quod Deus excel- 12
16, 19. sior coelo sit, et super stellarum
verticem sublimetur? *et dieis: 13
24, 15. Ps. 10, 11, 94, 7. Es. Quid enim novit Deus? et quasi per
29, 15. Sir. 23, 25. caliginem judicat? *Nubes latibulum 14
ejus nee nostra considerat, et circa
(Es. 40, 22. cardines coeli perambulat. *Num- 15
Gn. 6, 3. 5. quid semitam saeculorum custodire
Eph. 2, 2, 4, 17. cupis, quam caleaverunt viri iniqui,
15, 32. Eccl. 7, 17. *qui sublati sunt ante tempus suum, 16
Gn. 7, 21. et fluvius subvertit fundamentum eo-
21, 14. Judae rum? *qui dicebant Deo: Recede 17
15. a nobis! et quasi nihil posset facere
Omnipotens, aestimabant eum, *eum 18
ille implesset domos eorum bonis?
Ps. 52, 8. 58, 11. 107, 42. Quorum sententia procul sit a me!
*Videbunt justi et laetabuntur, et 19
innocens subsannabit eos: *Nonne 20
suecisa est erectio eorum, et reli-
Ez. 28, 18. quias eorum devoravit ignis?
Aequiesce igitur ei et habeto pa- 21
cem, et per haec habebis fructus
Ez. 3, 10. optimos. *Suseipe ex ore illius 22
legem, et pone sermones ejus in
8, 5. corde tuo. *Si reversus fueris ad 23
11, 14. Omnipotentem, aedificaberis, et longe
facies iniquitatem a tabernaculo tuo.
*Dabit pro terra silicem et pro 24
128, 16. 18. silice torrentes aureos, *eritque 25
9, 28. Omnipotens contra hostes tuos, et
argentum coacervabitur tibi. *Tunc 26
super Omnipotentem deliciis afflues,
Ps. 37, 4; et elevabis ad Deum faciem tuam.
Job. 11, 15. *Rogabis eum, et exaudiet te, et 27
Ps. 91, 15. 50, 15. Ps. 59, 9. 65, 24; Ps. 50, 14; 20, 5. vota tua reddes. *Decernes rem, 28

12. Al. * non.

über ihren Gr. ergossen. dW: ein Strom ergoß s. über
ihre Stätte. vE: reißender Str. war ihr Gr.

17. dW. vE: und w. kann ... uns thun? (B: w.
hätte aber ... ihnen th. sollen!)

19. dW: Es sahens ... spottet ihrer. vE: Das
sahen ... d. Schuldlose konnte nur ihrer sp.

20. dW: „Ist nicht vertilgt unser Widersacher?
Und ihre Herrlichkeit fraß d. F.“ vE: Hat n. ihr Edel-
stes d. F. verzehrt?

21. B: Versuch es doch m. Ihm, u. sei ruhig. dW:
Vertraue dich nur Ihm, so gehtes dir wohl. vE: wirds
d. w. ergehen, darin der beste Gewinn für dich sein. A:
das wird dir die besten Früchte bringen.

22. Nimm an. dW: Empfange nur aus s. M. Be-
lehrung! vE: Nimm doch ... Belehrungen an.

23. vE: hergestellt. dW: aus deinen Zelten.

24. in die G. G. legen, u. Ophirisch G. in die Kie-
sel der B. (B: Und das G. in dem Staub liegen lassen,
ja ... in den Felsen an den B.) dW: Setze dem St.
gleich das Erz, u. den Kieseln der Bäche Ophirs G.
vE: Wirf in den St. die Schätze, u. zu ...

25. dir ein gehäuftes G. w. dW: Schätze von G.
vE: Silberhaufen. B: kräftiges G.

27. dW: erfüllen. vE: abtragen. A: entrichten.

28. B: So du wirst eine Sache beschließen. dW:
Wenn du etwas. vE: Was du.

XXII.

Jobi ad Deum impios tandem puniaturum provocatio.

σοι δίαιταν δικαιοσύνης, ἐπὶ δὲ ὁδοῖς σου ἔσται φέγγος. ²⁹ Ὅτι ἐταπεινώσας σεαυτόν, καὶ ἔρεῖς· Εἰ ὑπερηφανεύσάμην, καὶ κύφοντα ὀφθαλμοῖς σώσει. ³⁰ Ρύσεται δὲ ἄθῶον, καὶ διασωθήσῃ ἐν καθαραῖς χερσίν σου.

XXIII. Ὑπολαβὸν δὲ Ἰωβ λέγει·

² Καὶ δὴ οἶδα ὅτι ἐκ χειρῶν μου ἡ ἔλεγχίς ἐστιν· ἡ χεὶρ αὐτοῦ βαρεῖα γέγονεν ἐπ' ἐμοί, στενάζω δὲ ἐπ' ἑμαυτόν. ³ Τίς γὰρ ἂν γνῶῃ ὅτι εὐροίμι αὐτόν καὶ ὅτι ἔλθοιμι εἰς τέλος; ⁴ Εἵπομι δὲ ἐπ' αὐτοῦ κρίμα, τὸ δὲ στόμα μου ἐμπλήσει με ἐλέγχον. ⁵ Γνώην δὲ ῥήματα ἃ μοι ἔρεῖ, αἰσθοίμην δὲ τίνα μοι ἀπαγγέλλει. ⁶ Καὶ εἰ ἐν πολλῇ ἰσχύϊ ἐπελεύσεται μοι; καὶ εἰ ἐν ἀπειλῇ οὐ χρήσεται μοι; ⁷ Ἀλήθεια γὰρ καὶ ἐλεγχος παρ' αὐτῷ· ἐξαγάγοι δὲ εἰς τέλος τὸ κρίμα μου. ⁸ Ἐὰν γὰρ πορευθῶ εἰς τὰ πρῶτα, οὐκέτι εἰμί· τὰ δὲ ἐπ' ἐσχάτοις, τί οἶδα; ⁹ Ἀριστερὰ ποιήσαντος αὐτοῦ, καὶ οὐ κατέσχον· περιβαλεῖ δεξιὰ, καὶ οὐκ ὄψομαι.

¹⁰ Οἶδεν γὰρ ἡδη ὁδόν μου αὐτός, καὶ διέκρι- νέν με ὥσπερ χρυσίον. Ἐξελεύσομαι ¹¹ δὲ ἐν ἐντάλμασιν αὐτοῦ· ὁδοὺς γὰρ αὐτοῦ ἐφύλαξα, καὶ οὐ μὴ ἐκκλίνω ¹² ἀπὸ ἐντολῶν αὐτοῦ καὶ οὐ μὴ παρέλθω, ἵνα μὴ ἀποθάνω· ἐν δὲ κόλπῳ μου ἔκρυψα ῥήματα αὐτοῦ. ¹³ Εἰ δὲ καὶ αὐ-

28. A¹: ὁδ. σοι (ὁδ. ss A²B).

29. A²EFX: Ὅτι ἐταπεινώσεν ἑαυτόν (s. αὐτόν), καὶ ἔρεῖ· B* Eἰ (A² uncis incl.). A²B: Ὑπερηφα- νεύσατο. X: κενυθότα.

30. B* δὲ (A² uncis incl.) ... διασώθητι.

2. B: χειρός. EFX† (p. ἔλεγχ.) ms. B† (a. ἡ χεὶρ) καὶ ... * ἐπ' ἐμοί (A² uncis incl.). A²B (pro στεν. δὲ ἐπ' ἐμ.) ἐπ' ἐμῷ στεναγμῷ.

3. B: Τίς δ' ἄρα γνοίῃ ... * (alt.) ὅτι (A² uncis incl.).

4. B (pro ἐπ' αὐτῷ) ἑμαυτῷ. A²: ἐμπλήσαιμι (B: ἐμπλήσαι, EFX: ἐμπλήσω). A²BEFX: (* με) ἐλέγχων.

5. B: Γνοίην δὲ ἰάματα ἃ. F: ἔαμα. A²B: ἀπαγ- γελεῖ.

6. B: Καὶ (* εἰ, AEFX†) ἐν (A¹* ἐν, A²BEFX†) πολλῇ ... ἐπ. μοι, εἶτα (X: εἴ τε) ἐν ἀπειλῇ μοι ὃ χρή- σεται. (sic puncto). FX* ὅ.

7. B: παρ' αὐτῷ. EFX: ms τὸ κρίμα.

8. B: Εἰ γὰρ πρῶτος (EFX: Εἰς γὰρ πρῶτα) πο- ρεύσομαι, καὶ οὐκέτι εἰμί. A²† (in f.) αὐτόν.

10. B: ὁδ. ms (* αὐτός [A² uncis incl.] et καὶ), δι- ἔκρυψε δὲ με ὥσπ. τὸ χρυσ.

11. A²X† (p. ἐντ. αὐτῷ) ἐκράτησεν (X: ἐκρότη- σεν) ὁ πῦς ms.

12. B: ἀπὸ ἐνταλμάτων. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). B* ἵνα μὴ ἀποθ. (A² uncis incl.).

29 וַיִּקַּם לָהּ וְעַל-דֶּרְכֶיהָ נָגַהּ אֹרֶךְ כִּי- הַשְׁפִּילוּ וַתֹּאמֶר גּוֹה וְשַׁח עֵינַיִם לַיּוֹשֵׁעַ: וּמַלֵּט אִי-נָקִי וְנִמְלֵט בְּכָר כַּפְּיָהּ:

XXIII. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 בַּסֵּה-הַיּוֹם מָרִי שְׁחִי יָדִי כַבְדָּה עַל- 3 אֲנָחְתִּי: מִיִּידֹתַי וּדְעָתִי וְאַמְצָאתִי 4 אָבֹא עַד-תְּכַוְנָתִי: אֶעֱרַכָה לְפָנָיו 5 מִשְׁפָּט וּפִי אֲמַלֵּא תוֹכְחוֹת: אֲדַעַה 6 מַלְּיִם יַעֲנֵנִי וְאַכְיִנָּה מִה-יֹאמַר לִי: 7 הַבְּרִב-פֶּתַח יָרִיב עִמָּדִי לֹא אֶה-הוּא 8 וְשֵׁם בִּי: שֵׁם יִשָּׂר נֹכַח עַמּוֹ וְאַפְסָטָה 9 לְנִצָּח מִשְׁפָּטִי: הֵן קָדַם אֶה-לָּהּ וְאִינֶנִּי 10 וְאַחֲזֹר וְלֹא-אֶבִּין לוֹ: שְׂמֹאֵל בַּעֲשָׂתִּי 11 וְלֹא-אֶחָז יַעֲטָף יָמָיִן וְלֹא אֶרְאֶה:

12 כִּי-יָדַע דֶּרֶךְ עִמָּדִי בְּחַנֵּי כִזָּב 13 אֶצֶּא: בְּאַשְׁרוּ אֶחָזָה רִגְלִי דֶּרֶכּוֹ 12 שְׁמֵרָתִי וְלֹא-אֶט: מִצִּנֹּת שְׁפָתָיו וְלֹא 13 אֲמִישׁ מִחֻקֵּי צִפְנֹתַי אֲמַרִי-סִיו: וְהוּא

v. 29. בנ' א יושרע
v. 9. מלעיל

28. w. dir gel. B: w. es dir bestehen (dW: gelin- gen).

29. B: Wann man dich wird erniedrigt haben, so wirfst du von Erhöhung sprechen; denn dem Niedrigen von A. hilft er. vE: Drücken sie dich nieder, so sprichst du: Erhebung wird kommen! Den Niedergeschlagenen w. er befreien. (dW: senken sie sich, so gebietest du Erhebung!)

30. Ja, der nicht unschuldig ist ... durch die M. deiner S.

2. Plage ist schwerer denn mein S. dW.vE: Auch jetzt (noch) ist bitter m. Klage. B: heute muß ... Wider- spenstigkeit sein? dW: doch m. Leiden überwieget m. S. vE: die Hand auf mir liegt schwer auf m. S. A: meiner Pl. S. drückt schwerer als ...

3. B: bis zu. dW.vE.A: Thron.

4. darstellen ... Beweise. B: Ich wollte d. R. v. f. Angesicht ordentlich vorstellen, u. meinen M. mit Ver- theidigungen anfüllen. dW: meine Sache ihm vorle- gen. A: Rechtsache vor ihm aufstellen ... Streitreden füllen.

5. dW.vE: Wissen möchte' ich d. Worte ... (erwie- berte).

Errettung um der Reinigkeit willen. Der Herr nicht da. Der richtige Weg. XXII.

wird er dir lassen gelingen, und das Licht
29 wird auf deinem Wege scheinen. * Denn
die sich demüthigen, die erhöhet er; und
wer seine Augen niederschlägt, der wird
30 genesen. * Und der Unschuldige wird er-
rettet werden, er wird aber errettet um
seiner Hände Reinigkeit willen.

XXIII. Hiob antwortete und sprach:

2 Meine Rede bleibt noch betrübt, meine
Macht ist schwach über meinem Sengen.
3 * Ach daß ich wüßte, wie ich ihn finden
und zu seinem Stuhle kommen möchte,
4 * und das Recht vor ihm sollte vorlegen,
5 und den Mund voll Strafe fassen, * und
erfahren die Rede, die er mir antworten,
und vernehmen, was er mir sagen würde!
6 * Will er mit großer Macht mit mir rech-
ten? Er stelle sich nicht so gegen mich,
7 * sondern lege mirs gleich vor, so will ich
8 mein Recht wohl gewinnen. * Aber gehe
ich nun stracks vor mich, so ist er nicht
da; gehe ich zurück, so spüre ich ihn nicht.
9 * Ist er zur Linken, so ergreife ich ihn
nicht; verbirgt er sich zur Rechten, so
sehe ich ihn nicht.

10 Er aber kennet meinen Weg wohl.
Er versuche mich, so will ich erfunden
11 werden wie das Gold. * Denn ich sehe
meinen Fuß auf seine Bahn, und halte
12 seinen Weg und weiche nicht ab, * und
trete nicht von dem Gebot seiner Lippen,
und bewahre die Rede seines Mundes
13 mehr denn ich schuldig bin. * Er ist einig,

6. U.L: gegen mir.

11. U.L: auf seiner Bahn.

6. Sollte ... hadern? Nein, sondern er würde
mein achten. B: m. der Größe der M. dW: Würde...
Machtfüße gegen m. streiten. vE: Allgewalt. B: Ein
solcher ist er gewißlich nicht! Er wird auf mich Acht
haben.

7. Da mag ein Redlicher mit ihm rechten, u.
ich wollte wohl heil meinem Richter entkommen.
B: sich ein Aufrichtiger bei ihm vertheidigen ... würde
immerdar frei ausgehen vor m. R. dW: ganz w.
ich mich befreien von ... vE: gänzlich frei entlassen
werden.

8. B: will ich vorwärts gehen. dW.vE: gen Osten
... Westen? A: Aufgang ... Niedergang?

et veniet tibi, et in viis tuis splen-
debit lumen. * Qui enim humilia- 29
tus fuerit, erit in gloria; et qui incli-
naverit oculos, ipse salvabitur. * Sal- 30
vabitur innocens, salvabitur autem in
munditia manuum suarum.

Pr. 29, 23. Mt.
23, 12. Lc. 14,
11;
Lc. 18, 13.

42, 7s. Gn. 18,
24s; Ps. 12, 21.
25. 2Sm. 22,
21.

Respondens autem Job XXIII.

ait:

Nunc quoque in amaritudine est 2
sermo meus, et manus plagae meae
aggravata est super gemitum meum.
13, 3. * Quis mihi tribuat ut cognoscam 3
et inveniam illum, et veniam usque
13, 18. ad solium ejus? * Ponam coram 4
eo iudicium, et os meum replebo
increpationibus, * ut sciam verba 5
quae mihi respondeat, et intelligam
quid loquatur mihi. * Nolo multa 6
fortitudine contendat mecum, nec
magnitudinis suae mole me premat.
* Proponat aequitatem contra me, 7
et perveniat ad victoriam iudicium
9, 11. meum. * Si ad orientem iero, non 8
apparet; si ad occidentem, non in-
35, 14. telligam eum; * si ad sinistram, quid 9
agam? non apprehendam eum; si me
vertam ad dexteram, non videbo illum.
31, 4. Ps. 1, 6. Ipse vero scit viam meam, et pro- 10
139, 3. bavit me quasi aurum quod per
Pr. 17, 3. ignem transit. * Vestigia ejus secu- 11
Dt. 17, 11. Ps. 119, 51. 102. tus est pes meus, viam ejus custo-
divi et non declinavi ex ea; * a 12
mandatis labiorum ejus non reces-
si, et in sinu meo abscondi verba
9, 32s. Gal. 3, 20. oris ejus. * Ipse enim solus est, 13

7. S: perveniet.

9. Wartet ... schau... B: wirkt... bedeckt. dW:
hält er sich auf in Norden ... verhüllt ... Sünden! vE:
gen N., ob er da sich befinde.

10. hervorgehen. B: den W. der bei mir ist; wird
er mich prüfen, so werde... hervorkommen. dW: mei-
nen Wandel; er läutere mich. vE: prüfe.

11. B: Mein F. hat sich fest gehalten. dW: An sei-
nen Schritt hielt s. m. F. vE: seiner Spur. A: Sei-
nen Fußstapfen folgte.

12. denn meine Weise. dW: Gesetz. vE: nach mei-
ner Gewohnheit?

13. dW.vE: einzig. A: ich allein.

XXIII.

Jobi ad Deum impios tandem puniturum provocatio.

τὸς ἔκρινεν οὕτως, τίς ἐστὶν ὁ ἀντερῶν αὐτῶν;
ὁ γὰρ αὐτὸς ἠθέλησεν, καὶ ἐποίησεν. 14 Διὰ
τοῦτο ἐπ' αὐτῷ ἐσπονδάκειν· ρουθετούμενος
δὲ ἐφρόντισα αὐτοῦ. 15 Ἐπὶ τούτῳ ἀπὸ προσ-
ώπου αὐτοῦ κατασπονδασθῶ· κατανοήσω, καὶ
πτοηθήσομαι ἐξ αὐτοῦ. 16 Κύριος ἐμυλάκυνεν
τὴν καρδίαν μου, ὁ δὲ παντοκράτωρ ἐσπονδά-
κεν ἐπ' ἐμέ. 17 οὐ γὰρ ᾔδειν ὅτι ἐπελεύσεται
μοι γνόφος, πρόσωπον δὲ μου καλύψει σκό-
τος.

XXIV Διὰ τί δέ, κύριε, ἔλαθον ὥρας
ἀσεβεῖς ἄνδρες; 2 Ὅριον δὲ ὑπερέβησαν, καὶ
ποιμνιον σὺν ποιμένι ἤρπασαν. 3 ὑποζύγιον
δὲ ὀρφανῶν ἀπήγαγον, καὶ βοῦν χήρας ἠνεχύ-
ρασαν. 4 Ἐξέκλινον δὲ ἀδυνάτους ἐξ ὁδοῦ δι-
καίας, ὁμοθυμαδὸν δὲ ἐκρύβησαν πραεῖς γῆς.
5 Καὶ ἀπέβησαν ὥσπερ ὄνοι ἐν ἀγρῷ, ὑπὲρ
ἐμοῦ ἐξεληθόντες τῇ ἐαυτῶν πράξει· ἡδύνθη
δὲ αὐτῷ ἄρτος εἰς νεωτέρους. 6 Ἀγρόν πρὸ
ὥρας οὐκ αὐτῶν ὄντα ἐθέρισαν· ἀδύνατοι δὲ
ἀσεβῶν ἀμπελῶνας ἀσιτῇ καὶ ἀμισθὶ ἐργά-
σαντο. 7 Γυμνοὺς δὲ πολλοὺς ἐκοίμισαν ἀνευ
ἱματίων, ἀμφιάσιν δὲ ψυχῆς αὐτῶν ἀφείλαντο.
8 ἀπὸ ψεκᾶδων ὀρέων ὑγραίνονται, καὶ παρὰ
τὸ μὴ ἔχειν ἐαυτοὺς σκέπην πέτραν περιεβά-
λοντο. 9 ἤρπασαν δὲ ὀρφανοὺς ἀπὸ μαστοῦ,
καὶ ἐκπεπτωκότα εἰταπείνωσαν. 10 Γυμνοὺς ἐκοί-
μισαν ἀδίκως, πεινῶντων δὲ ψωμὸν ἀφείλαντο.

13. B: ὁ ἀντεπὼν (F: ἀντιπίπτων). B²: ὁ γὰρ
(ὁ γὰρ A²EF).

14. A² (pro ἐπ' αὐτῷ) ἀπ' αὐτῶ. B: ἐσπένδακα.

16. A¹† (p. Κύρ.) μς (B: δέ, A²: δέ [μς]). B:
ἐσπένδασέ με. A²: [ἐπ'].

17. B: μοι σκότος, πρὸ προσώπου (πρὸ προσώπου
etiam A²) δέ μς ἐκάλυψε γνόφος.

1s. B: Διὰ τί δὲ κύριον ἔλαθον ὥραι, ἀσεβεῖς δὲ
ὄριον ὑπερέβ., (* καὶ) ποιμν. ... ἤρπασαντες; A²:
Διὰ τί δὲ κύριον ἐκ (ἐκ etiam FX) ἔλαθ. ὥραι, ἀσεβεῖς
δὲ [ἄνδρες] ἐκ εἰδὸν ἡμέρας αὐτῶν; Ὅρ. [δὲ] ὑπερέβ. κτλ.

3. B* δέ (A² uncis incl.). E: ἦν ἐχύρασαν.

4. B: Ἐξέκλιναν (* δὲ) ἀδ. FX* (alt.) δέ (A² un-
cis incl.).

5. B: Ἀπέβησαν δὲ ὥσπ. A² (pro ὑπὲρ ἐμῶ) ἐπ'
ἐρήμῳ. B: ἐξελθ. τὴν ἐαυτῶν τάξιν (πράξιν EFX).
A¹: ἡδυνήθη (ἡδύνθη A²B). B* δέ. FX (pro αὐτῷ)
αὐτῶν. A pon. ἡδύνθη (s. ἡδυνήθη) - νεωτέρους post
ἐθέρισαν vs. 6.

6. A† (p. ἐθέρισ.) ἡδύνθη κτλ. (cf. vs. 5.). B: ἀδύ-
νατοι (* δέ, AFX†) ἀμ. ἀσεβῶν ἀμισθὶ κ. ἀσιτῇ ἐργ.

7. B* (pr.) δέ (A² uncis). EX: ἐκοίμισαν (X eti.
v. 10). A¹: ἐαυτῶν (αὐτῶν A²B). FX: ἀφείλοντο
(eti. v. 10).

8. B* καὶ. DX: αὐτῶς (FX: αὐτοῖς).

9. B* δέ (A² uncis). A²B: ὀρφανὸν. B: (* καὶ)
ἐκπεπτ. δὲ ἐταπ.

10. B† (a. ἐκοίμ.) δέ et (a. ψωμ.) τὸν.

בְּאַחַד יָמַי וַיִּשְׁבְּנוּ וַנִּפְשֹׁ אֶת־הָאֶתֶּה
14 וַיַּעַשׂ: כִּי יִשְׁלִים חֲקִי וְכִהְנֶה רַבּוֹת
טו עִמּוֹ: עַל-כֵּן מִפְּנֵי אֶפְהֵל אֶתְבוֹנִן
16 וַאֲפִתָּח מִמֶּנּוּ: וְיֵאל הַרְךָ לִבִּי וְשִׁדִּי
17 תִּבְהִילָנִי: כִּי-לֹא נִצַּמְתִּי מִפְּנֵי-חֲשֵׁךְ
וּמִפְּנֵי כֶּסֶד-אֶפֶל:

XXIV. מִהֲרַע מִשְׁדֵּי לֹא-נִצַּפְנוּ עֲתִים

2 וַיִּדְעוּ לֹא-חֲזוּ יָמַי: גְּבוּלֹת יִשְׁיגוּ

3 עֵדֶר גָּזְלוּ וַיִּרְעוּ: חֲמֹר יתוֹמִים

4 וַיִּהְיֶה וַיִּחַבְּלוּ שׁוֹר אֶלְמָנָה: יִטּוּ

אֲבִינִים מִדֶּרֶךְ יַחַד חֲבָא עֲנִי-

ה אֶרֶץ: הֵן פְּרָאִים וּבְמִדְבָּר יִצְאוּ

בַּפְּעֵלם מִשְׁחָרִי לַטָּרֶף עֲרֵבָה

6 לוֹ לָחֶם לַנְּעָרִים: בַּשָּׂדֶה בְּלִילוֹ

7 וַיִּקְצִירוּ וַיִּכְרֶם רָשָׁע וַלְקָשׁוּ: עָרוֹם

וַלִּינוּ מִבְּלִי לְבוּשׁ וְאֵין כְּסוּת

8 בַּקָּרָה: מִזֶּרֶם הָרִים וּרְטֹבּוּ וּמִבְּלִי

9 מִחֶסֶד חֲבָקוּ-צוּר: וַיִּגְזְלוּ מִשְׁדֵּ

י יתוֹם וְעַל-עֲנִי וַיִּחַבְּלוּ: עָרוֹם תִּלְכּוּ

בְּלִי לְבוּשׁ וַיִּרְעֲבִים נִשְׁאֹף עֹמֶר:

v. 1. וידעו ק'

v. 4. עניר ק'

v. 6. יקצורו ק'

13. ihn abwenden. dW.vE: wer hält ihn zurück
(ab)? B: was seine Seele begehret, das thut er. vE:
gelüftet! dW: f. S. beg. u. er thut's.

14. Wenn er vollstreckt, w. mir beschieden ist, so
ist solcherlei n. m. bei ihm. dW: Er vollendet ... be-
stimmt, u. desgl. hat er m. im Sinn. vE: Darum
wird er vollenden das über mich Beschlossene.

15. erwäge, so zage... B: will ich's betrachten. vE:
denke ich daran.

16. B: feige. vE: schüchtern ... verzagt gem. dW:
mir den Muth gebrochen.

17. daß ich nicht vertilgt ward, ehe d. S. kam, u.
er d. D. nicht v. m. verdeckte. dW: weil ich n. um-
kam vor der S. vE: D daß ich n. vernichtet wurde vor
dieser S., mir n. verbergen blieb d. D. (B: denn bin
ich n. vergangen vor S., da ers vor m. Angeficht mit
D. bedeckt hat?)

1. so doch, die ihn ... dW: W. sind ... u. warum
sehen seine Verehrer n. f. Gerichte? vE: die Schick-

Das Schrecken vor dem Herrn. Finsterniß ohne Ende. Des Herrn Zeiten u. Tage. **XXIII.**

wer will ihm antworten? und er macht
 14 es, wie er will. * Und wenn er mir gleich
 vergilt, was ich verdient habe, so ist sein
 15 noch mehr dahinten. * Darum erschrecke
 ich vor ihm, und wenn ich es merke, so
 16 fürchte ich mich vor ihm. * Gott hat
 mein Herz blöde gemacht, und der All-
 17 mächtige hat mich erschreckt; * denn
 die Finsterniß macht es kein Ende mit
 mir, und das Dunkel will vor mir nicht
 verdeckt werden.

XXIV. Warum sollten die Zeiten dem
 Allmächtigen nicht verborgen sein? und
 die ihn kennen, sehen seine Tage nicht.
 2 * Sie treiben die Grenzen zurück, sie rau-
 3 ben die Heerde und weiden sie. * Sie trei-
 ben der Waisen Esel weg, und nehmen
 4 der Witwen Ochsen zum Pfande. * Die
 Armen müssen ihnen weichen, und die
 Dürstigen im Lande müssen sich verkrie-
 5 chen. * Siehe, das Wild in der Wüste
 gehet heraus, wie sie pflegen, frühe zum
 Raube, daß sie Speise bereiten für die
 6 Jungen. * Sie ernten auf dem Acker
 alles, was er trägt, und lesen den Wein-
 7 berg, den sie mit Unrecht haben. * Die
 Nackenden lassen sie liegen, und lassen
 ihnen keine Decke im Frost, denen sie die
 8 Kleider genommen haben, * daß sie sich
 müssen zu den Felsen halten, wenn ein
 Platzregen von den Bergen auf sie
 gießt, weil sie sonst keinen Trost haben.
 9 * Sie reißen das Kind von den Brüsten
 und machen es zum Waisen, und machen
 10 die Leute arm mit Pfänden. * Den Na-
 ckenden lassen sie ohne Kleider gehen, und
 den Hungrigen nehmen sie die Garben.

8. U.L: von Bergen ... geußt.

fale? W. kennen ... Straftage? B: Da die 3. ... sind,
 warum schauen denn ...?

2. Heerden. B.vE: Man verrückt.

4. aus dem Wege...allzumal verfr. dW: sie stoßen
 Arme. B.dW: die Elenden (des Landes). vE: Be-
 drängten.

5. gleich dem ... gehen sie h. an ihr Werk, spähend
 nach N.; die Einöde ist ihr Brot, u. ihrer Knaben.
 B: wie die Waldesel. dW: zur Arbeit. vE: wilden
 Eseln gl. ziehens. in die Wüste aus. dW.vE: (mühe-
 lig) Nahrung suchend? B: sie begeben sich früh auf den
 N. dW: die Wildniß [gibt] ihnen Nahrung für d.
 Kinder. vE: ihm Unterhalt.

6. B: Auf d. N. müssen s. e. sein Futter. dW: Felde

^{9,12.} et nemo avertere potest cogitationem
 ejus; et anima ejus, quodcumque vo-
 luit, hoc fecit. * Cum expleverit in me 14
 voluntatem suam, et alia multa similia
 praesto sunt ei: * et idcirco a facie 15
 ejus turbatus sum, et eonsiderans
 eum timore sollicitor. * Deus molli- 16
 vit cor meum, et Omnipotens con-
 turbavit me; * non enim perii pro- 17
 pter imminentes tenebras, nec faciem
 meam operuit caligo.

6,4.

Ab Omnipotente non sunt **XXIV.**
 abscondita tempora; qui autem no-
 verunt eum, ignorant dies illius.

^{Dt. 19, 14, 27, 17. Pr. 22, 28.} * Alii terminos transtulerunt, diri- 2

puerunt greges et paverunt eos;
 * asinum pupillorum abegerunt, et 3

^{Dt. 24, 6, 12s.}

abstulerunt pro pignore bovem vi- 4

^{Am. 8, 4. Pr. 28, 28.}

duae; * subverterunt pauperum viam, 4

et oppresserunt pariter mansuetos 5

terrae. * Alii quasi onagri in deserto 5

egrediuntur ad opus suum; vigilantes 6

^(1 Rg. 21, 15s. v. 10, 22, 6, 31, 19. Mt. 25, 43.)

ad praedam praeparant panem liberis; 7

* agrum non suum demetunt, et vi- 8

neam ejus quem vi oppresserint vin- 9

demiant; * nudos dimittunt homines, 7

indumenta tollentes, quibus non est 8

operimentum in frigore, * quos im- 9

bres montium rigant, et non haben- 10

tes velamen amplexantur lapides. 10

* Vim fecerunt depraedantes pupillos, 9

et vulgum pauperem spoliaverunt. 10

* Nudis et ineedentibus absque ve- 10

stitu et esurientibus tulerunt spicas.

10. Al.* (pr.) et.

e. s. ihr F. vE: m. s. ihr Mischkorn schneiden! B: u.
 den W. des Gottlosen lesen? im W. d. Frevlers stop-
 peln sie?

7. liegen ohne Kleid ... Frost. B: Sie müssen
 nackt übernachten ... ohne D. in d. Kälte. dW.vE:
 N. übern. sie.

8. B: Vom Pl. werden s. naß auf d. W., u. weil
 ... Zuflucht haben, umfassen s. einen Felsen! dW: W.
 Regen des Gebirgs durchnäßt u. ohne 3. umarmen s.
 den Fels! vE: Regenguß der Gebirge... Zufluchtsort.

9. den Waisen v. d. Br. u. pfänden was der Elende
 anhat. B.dW: Man reißt.

10. Hungrige tragen ihre G. dW: N. gehen sie
 einher ... tr. G. vE: müssen hungrig G. tr.

XXIV.

Jobi ad Deum impios tandem puniturum provocatio.

11 Ἐν σκοτεινοῖς ἐνήδρευσαν ἄδικοι, ὁδὸν δὲ δικαίων οὐκ ᾔδεισαν. 12 Ἐκ πόλεως καὶ ἐξ οἰκῶν ἰδίων ἐξέβαλον αὐτούς, ψυχὴ δὲ νηπίων ἐστέναξεν μεγάλως. Αὐτὸς δὲ διατὶ τούτων ἐπισκοπὴν οὐ πεποιήται;

13 Ἐτι ὄντων αὐτῶν ἐπὶ γῆς καὶ οὐκ ἐπ-
έγνωσαν, ὁδὸν δὲ δικαιοσύνης οὐκ ᾔδεισαν, οὐδὲ
ἐπορεύθησαν ἀτραποὺς αὐτῆς. 14 Γνοὺς δὲ
αὐτῶν τὰ ἔργα παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς σκότος,
καὶ νυκτὸς ἔσται ὡς κλέπτῃς. 15 Καὶ ὁφθαλ-
μὸς μοιχοῦ ἐφύλαξεν σκότος, λέγων· Οὐ προ-
νοήσει με ὁ ὁφθαλμός· καὶ ἀποκρυβὴν προ-
σώπου ἔθετο. 16 Διόρυσεν ἐν σκότει οἰκίαν,
ἡμέρας δὲ ἐσφράγισαν ἐαυτούς, οὐκ ἐπέγνωσαν
φῶς. 17 ὅτι ὁμοθυμαδὸν αὐτοῖς τὸ πρὸς σκιά
θανάτου, ὅτι ἐπιγνώσεται ταραχὰς σκιάς θά-
νάτου. 18 Ἐλαφρός ἐστιν ἐπὶ προσώπου ὕδα-
τος· καταραθεῖν ἢ μερὶς αὐτῶν ἐπὶ γῆς, ἀνα-
φανεῖν δὲ τὰ φυντά αὐτῶν. 19 ἐπὶ γῆς ξηρὰ·
ἀγκαλίδι γὰρ ὀρφανοῦ ἤρπασαν. 20 Εἴτα
ἐμνήσθη αὐτῶν ἡ ἁμαρτία, καὶ ὥσπερ ὁμίχλη
δροῖον ἀφανὲς ἐγένετο· ἀποδοθεῖν αὐτῷ καθὰ
ἔπραξεν, συντριβεῖν δὲ πᾶς ἄδικος ἴσα ξύλῳ
ἀνιάτῳ. 21 Στεῖραν γὰρ οὐκ ἐποίησαν, οὐδὲ
ἀγύναιον ἠλέησαν. 22 Θυμῷ δὲ κατέστρεψαν
ἀδυνάτους. Ἀναστάς τοιγαροῦν οὐ μὴ πιστεύ-
σῃ ὑπὲρ τῆς ἐαυτοῦ ζωῆς. 23 μαλακισθεὶς
δὲ μὴ ἐλπίζετω ὑγιάναι, ἀλλὰ πεσεῖται νόσῳ.

11. A²BD: στενοῖς (D† δὲ; σκοτ. A¹FX). B: ἀδίκ.
ἐνήδρ. A²B: δικαίαν (δικαίων A¹EX).

12. B: Οἱ (Οἱ?) ἐκ πόλ. καὶ οἰκῶν ἰδ. ἐξεβάλλοντο
(EX: ἐξεβάλλοντο) ... μέγα.

13. B: Ἐπὶ γῆς ὄντ. αὐτ. καὶ ἐκ ἐπ. ... ὁδὲ ἀτραπὸς
αὐτῶν (αὐτῆς ADFX) ἐπορ.

15. B: προνοήσ. ... * ὁ. X: ἀποκρυβὴν. A¹ (pro
προσώπῳ) προς με πς?

16. B* δὲ (A² uncis). DX: ἐαυτοῖς.

17. DEX: τὸ (E: τῶν) s. τῷ πρὸς αὐτοῖς. A: δι-
εσκέδασεν (pro σκιά θανάτου A²B). X: ὅτι γινώσεται.
B: ταραχὰς (ταραχὰς AEFX). A¹: σκιά (σκιάς A²B;
X: σκιάς s. σκιάν).

18. EX: Ἐλαφρότερός. B: ἐπὶ πρόσωπον. E: μερὶς
αὐτῶ. EX (pro φυντά) ὅστ᾽.

19. X: ἐκ γῆς. A²B: ὀρφανῶν.

20. B: Εἴτ' ἀνεμνήσθη. A²B: αὐτῶ (αὐτῶν A¹FX).
B: (* καὶ) ὥσπερ δὲ ὁμ. ... ἀποδοθ. δὲ αὐτῷ ᾧ ἔπραξ.

21. B (pro γάρ) δὲ. A²B: ἐκ εὐ ἐποίησαν (EX: ἐκ
εὐ ἐποίησαν). A²: ὁδὲ γύναιον ἠλέησαν (B: καὶ γύ-
ναιον ἐκ ἠλέησε).

22. A²B: κατέστρεψαν. A²: δυνατός. D: πιστεύ-
σῃς ... σεαυτῶ. B: κατὰ τῆς.

23. B* δὲ ... ὑγιασθῆναι.

11 בֵּין שְׁוֹרֹתָם וצְהִירוֹ יִקְבִּים דְּרָכֹי
12 וַיִּצְמְאוּ: יַעֲרִיר מַתִּים. וַיִּנָּאֲקוּ וַיִּנְפְּשׁוּ-
חַלְלִים תִּשְׁוַע וְאֶלֹהֵי לֹא-יִשִּׁים
תִּפְּלֶה:

13 תִּפְּלֶה. הִיךְ בַּמִּדְבָּר אֶחָד לֹא-הִכִּירוֹ

14 דְּרָכָיו וְלֹא יִשְׁבּוּ בַּנְּתִיבָתָיו: לְאֹרִי.

יָקוֹם רוּצֵחַ יִקְטֹל-עֲנִי וְאֶבְיוֹן וְכָל-יֹלֵה

טוֹיֵתִי כַּנֶּכֶב: וְעֵין נֹאֵף. שְׁמֶרֶה נֶשֶׁף

לְאֹמֶר לֹא-תִשְׁוֹרְנִי עֵין וְסִתֵּר פָּנִים

16 יִשִּׁים: חֲתֹר בַּחֲשֵׁה פְתִים יוֹמָם

17 חֲתֹמֵי-לָמוֹ לֹא-יִדְעוּ אֹרֶר: כִּי יִחְדְּרוּ.

בָּקֵר לָמוֹ צִלְמוֹת כִּי יִכִּיר בַּלְהוֹת

18 צִלְמוֹת: קַל-הוּא. עַל-פָּנֵי-מִים תִּקְפֹּל

חֲלָקָתָם בְּאֶרֶץ לֹא-יִפְנֶה דֶּרֶךְ בְּרָמִים:

19 צִיָּה גַם-חֵם וְגִזְלוֹ מִימֵי-שֶׁלֶג שְׂאוֹל

כ חֲטָאִי: וְשִׁפְחָתִי רָחֵם. מִתְקֹר רַפְּוֶה

עוֹד לֹא-יִזְכֹּר וְתִשְׁבֵּר פֶּעַץ עוֹלָה:

21 רַעַה עֲקָרָה לֹא תִלְדַּ וְאֶלְמָנָה

22 לֹא יוֹטִיב: וּמִשֶּׁה אֶבְיָרִים בְּכַחֵ

23 יָקוֹם וְלֹא-יֵאֱמִין בַּחֲיִין: יִתֵּן-לֹו

לְבַטֵּחַ וְיִשְׁעֹן וְעֵינֵיהִי עַל-דְּרָכֵיהֶם:

11. Zwischen ihren Mauern müssen sie Del pressen,
tr. die R. u. dürsten.

12. G. zeiget f. nicht Laster. dW: Aus Städten
ächzen Sterbende, u. d. G. Seelen klagen. vE: röcheln
St. u. die G. tödtlich Verwundeter schreiet; doch stellt
Gott das Unrecht n. ein! dW: u. G. achtet n. auf d.
Ungereimtheit!

13. Sie sind unter den Abtr. v. L. u. F. seine Wege
u. u. weilen n. auf f. Pfaden. B: unter denen die dem
L. widerstreben. dW: hassen das L. vE: sind Feinde
des L. A: haben sich aufgelegt wider d. L.

14. B: es Licht wird. dW: Mit dem L. erhebt sich.
vE: Morgenlichte macht sich auf.

15. die Dämmerung. dW. vE: lauert. B. dW: soll
f. M. (erblicken). dW: eine Hülle legt er auf f. Antlitz.

16. Der bricht ... verschließen f. sich und ... (B: die
sie sich des Tages abgezeichnet haben? A: wie f. s. am
L. verabredet?) dW. vE: sie kennen d. L. nicht. B:
mögen nichts vom L. wissen. A: w. nichts ...

17. der M. ist ihnen gleichwie Todesfalten; denn
sie sind vertraut mit den ... vE: für sie insgesammt
ist Morgenroth Sch. des L.

18. Jener f. l. auf ... verflucht ist sein Theil ... er

Die von Gott nicht Gestürzten. Wegnehmung durch die Hölle. Die Selbstsicherheit. XXIV.

11 * Sie zwingen sie, Del zu machen auf
ihren eigenen Mühlen und ihre eigene
Kelter zu treten, und lassen sie doch Durst
12 leiden. * Sie machen die Leute in der Stadt
seufzend und die Seele der Erschlagenen
schreiend. Und Gott stürzt sie nicht!
13 Darum sind sie abtrünnig geworden
vom Licht, und kennen seinen Weg nicht,
und kehren nicht wieder zu seiner Straße.
14 * Wenn der Tag anbricht, stehet auf der
Mörder und erwürgt den Armen und
Dürftigen, und des Nachts ist er wie ein
15 Dieb. * Das Auge des Hebrechers hat
Nacht auf das Dunkel und spricht: Mich
stehet kein Auge; und verdeckt sein Ant-
16 litz. * Im Finstern bricht er zu den Häu-
fern ein; des Tages verbergen sie sich
mit einander, und scheuen das Licht.
17 * Denn wo ihnen der Morgen kommt, ist
es ihnen wie eine Finsterniß; denn er füh-
18 let das Schrecken der Finsterniß. * Er
fährt leichtfertig wie auf einem Wasser
dahin; seine Habe wird gering im Lande,
19 und bauet seinen Weinberg nicht. * Die
Hölle nimmt weg, die da sündigen, wie
die Hitze und Dürre das Schneewasser
20 verzehret. * Es werden seiner vergessen
die Barmherzigen; seine Lust wird wur-
nicht werden; seiner wird nicht mehr
gedacht; er wird zerbrochen werden wie
21 ein fauler Baum. * Er hat beleidigt die
Einsame, die nicht gebiert, und hat der
22 Witwe kein Gutes gethan, * und die Mäch-
tigen unter sich gezogen mit seiner Kraft.
Wenn er stehet, wird er seines Lebens
23 nicht gewiß sein. * Er macht ihm wohl
selbst eine Sicherheit, darauf er sich ver-
lasse; doch sehen seine Augen auf ihr Thun.

15. U.L: kein Auge; und meint, er sei ver-
borgten. 20. U.L: sein verg... sein wird. A.A:
wurmig. 23. U.L* darauf er sich verlasse.

fehret sich n. zum Wege der Weingärten. dW: Glück-
tig ist ein solcher, wie auf Wassermogen, öde sein Erbs-
theil. vE: Schnell fort sein sollte Jener ...?

19. dW: Wie ... verschlinget, so d. Unterwelt die
Sünder.

20. Der Mutterleib vergiftet sein, die Würmer
sind f. L. ... der Frevler w. zerbr. wie e. B. B: Es
wird f. vergessen die natürliche Mutter. vE: süß ist
ihm der Wurm. (dW: an ihm labt sich das Gewürm?
B: die Ungerechtigkeit. dW: wie Holz. (vE: so sollte
wie ein Stab ...!)

* Inter acervos eorum meridiati sunt, 11
31,39.Dt.25,
4.Jac.5,4.
35,9.Pr.29,2.
Gn.4,10.
qui calcatis torcularibus sitiunt. * De 12
civitatibus fecerunt viros gemere, et
anima vulneratorum clamavit. Et
Deus inultum abire non patitur!

Ipsi fuerunt rebelles lumini, ne- 13
scierunt vias ejus, nec reversi sunt
per semitas ejus. * Mane primo con- 14
surgit homicida, interficit egenum et
pauperem, per noctem vero erit
quasi fur * Oculus adulteri obser- 15
vat caliginem, dicens: Non me vide-
bit oculus; et operiet vultum suum.
* Perfodit in tenebris domos, sicut 16
in die condixerant sibi, et ignora-
verunt lucem. * Si subito apparuerit 17
aurora, arbitrantur umbram mortis:
et sic in tenebris quasi in luce am-
bulant. * Levis est super faciem 18
aquae: maledicta sit pars ejus in
terra, nec ambulet per viam vi-
nearum. * Ad nimium calorem trans- 19
eat ab aquis nivium, et usque
ad inferos peccatum illius. * Obli- 20
viscatur ejus misericordia; dulcedo
illius vermes; non sit in recorda-
tione, sed conteratur quasi lignum
infructuosum. * Pavit enim steri- 21
lem quae non parit, et viduae
bene non fecit; * detraxit fortes in 22
fortitudine sua. Et cum steterit,
non credet vitae suae. * Dedit 23
ei Deus locum poenitentiae, et ille
abutitur eo in superbiam; oculi
autem ejus sunt in viis illius.

21. St et (a. quae).

21. der bel. hat d. Unfruchtbare. (B: Aber wer ...
drückte ...)

22. auftrat, war f. L. Keiner gew. dW: er reißt
Mächtige nieder. (vE: sogar M. wegraffte ... der be-
steht fort, obgleich er seinem Leben nicht traute?) B:
Machte er sich auf, so tr. man dem L. n. dW: erhebt
er sich, sie sind n. sicher ihres L.

23. ihm einen ... und f. A. sehen ... dW: [Gott]
gibt ihm S. daß er sich stützen kann, sein A. [wacht]
über seine Wege. vE: Er legt ihm noch Schutz zu,
darauf ...

XXIV.

Bildadi responsio. Jobi majestatis Dei inculcatio.

24 Πολλοὺς γὰρ ἐκάκωσεν τὸ ὕψωμα αὐτοῦ· ἐμαράνθη δὲ ὥσπερ χλόη ἐν καύματι, ἢ ὥσπερ στάχυς αὐτόματος ἀποπεσὼν ἀπὸ καλᾶμης. 25 Εἰ δὲ μή, τίς ἐστιν ὁ φάμενός με ψευδῇ λέγειν, καὶ θήσει εἰς οὐθὲν τὰ ῥήματά μου;

XXV. Ὑπολαβὼν δὲ Βαλδὰδ ὁ Σανχίτης λέγει·

2 Τί γάρ; ἔστιν προοίμιον ἢ ὁ φόβος παρ' αὐτῷ; ὁ ποίων τὴν σύμπασαν ἐν ὑψίστῳ ἐστίν; 3 Μὴ γάρ τις ὑπολάβοι ὅτι ἐστὶν παρέλκυσις πειραταῖς· ἐπὶ τίνας δὲ αὐτῶν οὐκ ἐπελεύσεται ἐνέδρα παρ' αὐτοῦ; 4 Πῶς γὰρ ἔσται βροτὸς δίκαιος ἐναντὶ κυρίου; ἢ τίς ἂν ἀποκαθαρίσῃ αὐτὸν γεννητὸς γυναικός; 5 Σελήνην δὲ συντάσσει καὶ οὐκ ἐπιφάνει, ἄστρα δὲ οὐκ ἀμειπτα ἐναντίον αὐτοῦ· 6 ἔα δὲ πᾶς ἄνθρωπος, σαπρία, καὶ υἱὸς ἀνθρώπου, σκώληξ.

XXVI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 Τίτι πρόσκεισαι, ἢ τίτι μέλλεις βοηθεῖν; Πότερον οὐχ ᾧ πολλὴ ἡ ἰσχὺς καὶ ὁ βραχίων κραταῖός ἐστιν; 3 Τίτι συμβεβούλευσαι; οὐχ ᾧ ἡ πᾶσα σοφία; ἢ τίτι ἐπακολουθεῖς; οὐχ ᾧ ἡ μεγίστη δύναμις; 4 Τίτι ἀνήγγειλας ῥήματα; πνοὴ δὲ τίνος ἐστὶν ἡ ἐξελεθούσα ἐκ σου;

5 Μὴ γίγαντες μαιωθήσονται ὑποκάτωθεν ὕδατος καὶ γειτόνων αὐτοῦ; 6 Γυμνὸς ὁ ἄδης ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν περιβόλαιον τῇ ἀπωλείᾳ. 7 Ἐκτείνων βορέαν ἐπ' οὐδέν, κρεμῶν γῆν ἐπ' οὐδενός. 8 Δεσμεύων ὕδωρ ἐν νεφέλαις αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐρράγη νεφὸς ὑποκάτωθεν αὐτοῦ.

24. DEX* δὲ. A²B (pro χλόη) μολόγη (X: μαλάχη). B: ἀπὸ καλ. αὐτόμ. ἀποπ. EX: αὐτομάτως.

25. B: ψευδῇ με ... ἔδεν.

2. B. Τί γάρ (* ἔστιν) προοίμ. A¹* ἢ (A²B†). B: παρ' αὐτῷ. B* ἔστιν (A² uncis incl.).

3. B* αὐτῶν (A² uncis incl.).

4s. B: δίκ. βροτ. DX* ἄν. X: ἀποκαθαρίσει. B: αὐτὸν (ἐαυτ. ADEFX). AX† (p. γυναικός) Οὐδ' ἄνθρωπος ἐκ καθαρός (X: Οὐρανός ἐκ καθ.). Ὁ λέγων τῷ ἡλίῳ μὴ ἀνατέλλειν, καὶ ἐκ ἀνατέλλει (B*, A² uncis incl.). B: γυναικός, εἰ (etiam A²† εἰ, A¹*) σελήνη (* δὲ, A² uncis incl.) συντ. ... ἐπιφάνει, ἄστρα δὲ ἐκ καθαρά (οὐ καθαρά etl. A²) ἐναντ. αὐτῷ;

6. B* πᾶς (A² uncis incl.).

2. B* ἢ ... (pro ὁ) ᾧ.

3. B (bis) * ἢ et ἢ ... ἐπακολουθεῖς.

5. B† (a. γειτ.) τῶν.

6. EX† (in f.) αὐτῷ.

7. A¹: βορέα (βορέαν A²B). B: κρεμάων γ. ἐπὶ ἑδ. DFX: ἐπὶ μηδενός.

8. EX: ἐρράγε. B: ὑποκάτω αὐτῷ.

24 רָמּוֹ מֵעַט וְאֵינָנוּ יוֹהֵמָכוּ כְּכֹל יִקְפָּצוֹן כֹּה וְכִרְאֵשׁ שִׁבְכֶלֶת וּמָלוּ: וְאִם-לֹא אֶפֶס מִי יִכְזִיבֵנִי וַיִּשֶׁם לֹאֵל מִלְּתִי:

XXV. וַיַּעַן בִּלְדָּד הַשְּׁחִי וַיֹּאמֶר:

2 הַמִּשְׁלַל וַפְּחַד עָמּוֹ עֲשֵׂה שָׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו: הֵינֵשׁ מִסֶּפֶר לִגְדֻדָּיו וְעַל- 3 מִי לֹא-יָקוּם אֹרְתָיו: וּמִה-יִצְדַּק אֲנוֹשׁ ה' עִם-אֵל וּמִה-יִזְכֶּה יְלִיד אִשָּׁה: יֵהֵן עַד-יָרֵחַ וְלֹא יֵאָהֵל וְכֹכָבִים לֹא-יִזְכְּרוּ 6 בְּעֵינָיו: אִם כִּי-אֲנוֹשׁ רַמָּה וּבֶן-אָדָם תּוֹלַעָה:

XXVI. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 מִה-עֲזָרְתָּ לֹא-כָח הוֹשַׁעְתָּ זְרוּעַ לֹא-עָז: מִה-יַּעֲצָתָּ לֹא חֲכָמָה 4 וְתוֹשִׁיָה לָרֵב הוֹדַעְתָּ: אֵת-מִי הִפְדַּת מֶלֶךְ וְנִשְׁמַת-מִי יִצָּאָה מִמֶּה: ה' הִרְפָּאִים יַחֲלָלוּ מִתַּחַת מַיִם 6 וְשִׁכְנִיָּהֶם: עָרוֹם שָׂאוֹל נִגְדּוּ וְאִין פָּסוֹת לְאַבְדּוֹן: נֹטָה צָפוֹן עַל- 8 תַּהֲוֹ תַלְהֵ אֶרֶץ עַל-בְּלִימָה: צָרָר-מַיִם בְּעֵבְיוֹ וְלֹא-נִבְקַע עָנָן תַּחֲתָם:

v. 24. בנ"א רומי.

26,6. בנ"א בפחה.

24. und verschwinden u. werden verzehret, wie Alle dahingerafft werden, abgeschnitten wie der Kopf der Aehre. B: die Spitze an den Aehren. dW: Hoch stehen sie: ein Augenblick, und sie sind nicht mehr; sie sinken hin; wie Alle, w. sie gesammelt, wie Aehren abgemäht. vE: sterben wie die Uebrigen u. werden wie das Haupt der Aehren abgeschnitten.

25. dW: Und wenn denn nicht, w. straft mich & u. macht zunichte ...?

2. S. u. F. ist ... der Gr. m. in f. Höhen. vE: Herrschermacht. A: Macht. B.dW.vE.A: und (der) Schrecken.

3. dW.vE: Sind zu zählen (zählbar) f. Schaaren. (B: wem wird n. f. & entgegenstehen?)

4. dW: der Weib=Geborne. vE: vom W. Geb.

5. dW: sogar ... hell. vE: selbst d. W., auch er ...

6. dW.vE: geschweige. vE: der Mober ... der W.

Keiner gerecht vor Gott. Die unnöthige Hülfe. Hölle u. Verderben offen vor ihm. **XXIV.**

24 * Sie sind eine kleine Zeit erhaben, und werden zu nichts und unterdrückt und ganz und gar ausgetilgt werden, und wie die erste Blüthe an den Aehren, werden 25 sie abgeschlagen werden. * Ist es nicht also? Wohl an, wer will mich Lügen strafen, und bewähren, daß meine Rede nichts sei?

XXV. Da antwortete Bildad von Suah, und sprach:

2 Ist nicht die Herrschaft und Furcht bei ihm, der den Frieden macht unter seinen 3 Höchsten? * Wer will seine Kriegskleute zählen? und über welchen geht nicht 4 auf sein Licht? * Und wie mag ein Mensch gerecht vor Gott sein? und wie 5 mag rein sein eines Weibes Kind? * Siehe, der Mond scheint noch nicht, und die Sterne sind noch nicht rein vor seinen Augen: * wie viel weniger ein Mensch, die Made, und ein Menschenkind, der Wurm!

XXVI. Hiob antwortete und sprach:

2 Wem stehst du bei? dem, der keine Kraft hat? Hilfst du dem, der keine 3 Stärke in den Armen hat? * Wem gibst du Rath? Dem, der keine Weisheit hat? und zeigst einem Mächtigen, wie 4 er es ausführen soll? * Für wen redest du? und für wen gehet der Odem von dir?

5 Die Riesen ängsten sich unter den Wasser, und die bei ihnen wohnen. * Die Hölle ist aufgedeckt vor ihm, und das 7 Verderben hat keine Decke. * Er breitet aus die Mitternacht nirgend an, und 8 hängte die Erde an nichts. * Er fasset das Wasser zusammen in seine Wolken, und die Wolken zerreißen darunter nicht.

24. A.A: unterdrückt.

26,2. U.L: in Armen.

Ps. 37, 35s. * Elevati sunt ad modicum, et non 24 subsistent, et humiliabuntur sicut omnia, et auferentur, et sicut summities spicarum conterentur. * Quod 25 si non est ita, quis me potest arguere esse, mentitum et ponere ante Deum verba mea?

8, 1, 18, 1. Respondens autem Baldad **XXV.** Subites dixit:

Potestas et terror apud eum est, 2 qui facit concordiam in sublimibus suis. * Numquid est numerus militum ejus? et super quem non surget 3 lumen illius? * Numquid justificari 4 potest homo comparatus Deo, aut apparere mundus natus de muliere? 5 * Ecce, luna etiam non splendet, et 6 stellae non sunt mundae in conspectu ejus: * quanto magis homo, putredo, 6 et filius hominis, vermis!

Ps. 22, 7. Respondens autem Job **XXVI.** dixit:

Cujus adjutor es? numquid imbecillis? et sustentas brachium ejus qui non est fortis? * Cui dedisti consilium? 3 forsitan illi, qui non habet sapientiam? et prudentiam tuam ostendisti plurimam? * Quem docere voluisti? 4 nonne eum, qui fecit spiramentum? 5 Gn. 6, 4. Sap. 14, 6. 1 Pt. 3, 19s. Ecce, gigantes gemunt sub aquis, 5 et qui habitant cum eis. * Nudus 6 est infernus coram illo, et nullum 7 Pr. 15, 11. Ps. 139, 8, 11. est operimentum perditioni. * Qui 7 Ps. 88, 12. extendit aquilonem super vacuum, et appendit terram super nihilum. 38, 6. 8. Qui ligat aquas in nubibus suis, 8 38, 37. Ps. 104, 3. Pr. 8, 28. ut non erumpant pariter deorsum.

25,3. Al.: fulget.

26,4. Al.: Aut quem.

2. Was hast du nun geholfen dem Ohnmächtigen? Wie hast du gerettet den kraftlosen Arm? B: O wie hast du geh. d. der keine Kraft hat! S. du erhalten d. N. der f. Stärke hat? dW: der Ohnmacht geh., unterstützt der Schwachheit N. vE: dem Schwachen aufgeh.

3. Was h. du Raths gegeben dem Unweisen? und Aufschlags die Menge gezeigt? dW: der Unweisheit gerathen, u. Einsicht in Fülle kund gethan. vE: dem Unwissenden ... Weisheit.

4. Mit wem ... weffen Odem ...? B: Bei wem hast du die Worte angezeigt. dW: Für wen h. du W. vor-

gebracht, u. w. Geist sprach aus dir? vE: Wem erzähltest du die W., u. w. Hauch ging aus dir hervor?

5. dW: [Vor Ihm] erbeben d. Schatten unten, das Wasser u. f. Bewohner.

6. nackt. dW: Bloß lieget d. Unterwelt v. ihm, u. ohne Hülle der Abgrund. vE: Deckung.

7. Mitt. über die Leere. B: das Wüste. vE: den Nord-Himmel. B.vE: an ein Nichts. A: das. dW: über das N.

8. sein Gewölke. B.vE.A: bindet. dW: band. (A: daß nicht alle zugleich herunterstürzen!)

XXVI.

Jobi inculcatio majestatis Dei suaeque innocentiae.

9 ὁ κρατῶν πρόσωπον θρόνου, ἐκπετάζων ἐπ' αὐτὸν νέφος αὐτοῦ. 10 πρόσταγμα ἐγύρωσεν ἐπὶ πρόσωπον ὕδατος μέχρι συντελείας φωτὸς μετὰ σκότους. 11 Στυλοὶ οὐρανοῦ ἐπετάσθησαν, καὶ ἐξέστησαν ἀπὸ τῆς ἐπιτιμήσεως αὐτοῦ. 12 Ἰσχύι μὲν κατέπαυσεν τὴν θάλασσαν, ἐπιστήμῃ δὲ ἔστρωσεν τὸ κῆτος. 13 Κλειδρά τε οὐρανοῦ δεδοίκασιν αὐτόν· προστάγματι δὲ ἐθανάτωσεν δράκοντα ἀποστάτην. 14 Ἴδὸν ταῦτα μέρη ὁδοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ ἱμάδα λόγου ἀκουσόμεθα ἐν αὐτῷ· σθένος δὲ βροντῆς αὐτοῦ τίς οἶδεν ὅποτε ποιήσει;

XXVII. Ἐτι δὲ προσθεὶς Ἰωβ τῷ προοιμίῳ εἶπεν·

2 Ζῆ κύριος ὃς οὕτως με κέκρικεν, καὶ ὁ παντοκράτωρ ὁ πικρώσας μου τὴν ψυχὴν. 3 εἰ μὴν ἔτι τῆς προῆς μου ἐνούσης ἐν ἐμοί, πνεῦμα δὲ θεῖον ἔτι περιὸν ἐν ῥισίν μου, 4 οὐ μὴ λαλήσει τὸ στόμα μου ἄδικα, οὐδὲ ἡ ψυχὴ μου μελετήσῃ ἄνομα. 5 Μὴ μοι εἴη δίκαιους ὑμᾶς ἀποφῆναι, ἕως ἂν ἀποθάνω, οὐ γὰρ ἀπαλλάξω τὴν ἀκακίαν μου. 6 δικαιοσύνη δὲ προσέχων οὐ μὴ προῶμαι, οὐ γὰρ σύννοιδά ἐμαυτῷ ἄτοπον πράξας. 7 Οὐ μὴν δὲ ἀλλ' εἴησαν οἱ ἐχθροί μου ὥσπερ ἡ καταστροφή τῶν ἀσεβῶν, καὶ οἱ ἐπανιστανόμενοί μοι ὥσπερ ἡ ἀπώλεια τῶν παραινόμενων. 8 Ναὶ μὴν τίς γάρ ἐστιν ἔτι ἐλπίς ἀσεβεῖ ὅτι ἐπέχει; μὴ πεποιθὼς ἐπὶ κύριον εἰ ἄρα σωθήσεται; 9 Ἡ τὴν δέησιν αὐ-

9. A¹: σκέπων (ἐκπετάζ. A²B).

10. EX: ἐγύμνωσεν.

11. A¹: ἐπεστάθησαν (ἐπετάσθ. A²B; EX: δι-επετάσθησαν).

12. B* μὲν (A² uncis). B: ἔστρωται (ἔστρωσεν A¹DEFX; A²X: ἔτρωσεν).

13. B (pro τε) δὲ. FX† (p. δὲ) αὐτῷ.

1. B: εἶπε τῷ προοιμ.

2. B: Ζῆ ὁ θεὸς ... πικράνας.

3. EX: ἦ (s. ἦ) μὴν. B* ἐν ἐμοί ... * (alt.) ἔτι (A² uncis incl.). BDEFX† (p. περιὸν) μοι et * (ult.) μν. A¹: ῥήμασιν (ῥισίν A²DEFX; B: ῥινί).

4. BFX* ὁ. B: μὴ λαλήσειν (μὴ λαλήσει AFX; A¹: μὴ λαλήση). A²B (pro τὸ στ.) τὰ χεῖλη. DX: μν τὰ χ. B: ἄνομα ... ἄδικα (inv. ord.).

5. B† (p. ἀπαλλ.) μν (ADFX*).

6. A¹: προσέχων (προσέχ. A²B). B: ὁ μὴν ... ἄτοπα.

7. B: ἀλλὰ εἴησ. ... καὶ οἱ ἐπ' ἐμὲ ἐπανιστάμενοι ὥσπ.

8. B (pro Ναὶ μὴν) Καὶ. X* γάρ. B* ἔτι et μὴ (A² uncis incl.) ... ἐπὶ κύρ. (* εἰ) ἄρα σωθ.;

9 מֵאֲחֹז פְּנֵי-כִסֵּה פִּרְשָׁיו עָלָיו עָנָנוּ; חֶק
חָג עַל-פְּנֵי-מַיִם עַד-תַּכְלִית אֹזֶר עַם-
11 חֲשֵׁה; עַמּוּדֵי שָׁמַיִם יִרְוּפָפוּ וַיִּתְמָהוּ
12 מִגְעָרָתוֹ; בָּכַחוּ רַגְעַת הַיָּם וַבְּתוֹכָנָתוֹ
13 מִחַץ רָהֵב; בְּרוּחוֹ שָׁמַיִם שִׁפְרָה
14 חִלְלָה יָדוֹ נָחַשׁ בָּרַח; הִתְאַלְּהָ
קִצּוֹת דְּרָכָיו וּמֵה-שִּׁמְךָ דָּבַר נִשְׁמַע-
בּוֹ וְרַעַם גְּבוּרָתוֹ מִי יִתְבּוֹנֵן;

XXVII. וַיֹּסֶף אִיּוֹב שְׂאֵת מִשְׁלֹ
וַיֹּאמֶר:

2 חִי-אַל תִּסִּיר מִשְׁפָּטִי וְשִׁדְּי הַמָּר
3 נִפְשִׁי; כִּי-כָל-עוֹד נִשְׁמָתִי בִּי וְרוּחַ
4 אֱלֹהֵי בָאִפִּי; אִם-תִּדְבַּרְנָה שִׁפְתֵּי
עוֹלָה וְלִשׁוֹנִי אִם-יִהְיֶה רַמְיָה;
ה חִלְיָה לִּי אִם-אֶצְהִיק אֶתְכֶם עַד-
6 אֲגֻעַ לֹא-אֶסִּיר תַּמָּתִי מִמֶּנִּי; בְּצִדְקָתִי
הִחֲזַקְתִּי וְלֹא אֲרַפֶּה לֹא-יִתְחַרַּת לִבִּי
7 מִיָּמִי; יְהִי בְרָשָׁע אִיבִי וּמִתְקוֹמָמִי
8 כְּעוֹל; כִּי מֵה-תִּקְוַת חַנּוּף כִּי יִבְצַע
9 כִּי יִשְׁלַל אֱלֹהֵי נִפְשִׁי; הִצַּעַקְתוּ וְשָׁמַעַ

v. 9. 'ה במקום א'

v. 12. 'ובתבונתו ק'

v. 14. 'בנ"א הש' בצרירי ib. דרכיו ק'

ib. 'גבורתו ק'

9. festiget seines Thrones Antlitz. B: fasset den St. oben fest? dW.vE: verschloß (verschließt) das A. f. Thrones? vE: spannt über ihn aus sein Gewölfe. dW: breitete um sich.

10. gezogen, bis wo ... endigt. dW: eine Grenze. B: abgezirkelt. vE: Eine Wölbung freisetzte er über dem W. dW: wo Licht in F. endet? vE: zu den Endgrenzen des L. u. der F. B: zum Ende ... neben d. F.

11. vE: und schaudern!

12. Mit f. Ar. erregt er die See, u. m. f. B. bricht er ihr Ungestüm. dW: regt er das W. auf, u. durch f. Weisheit schlägt er [dessen] Trug. vE: zericheltet er d. Loben. B: schl. er den Stolz darnieder?

13. Durch f. Odem schmückt er den S. B.dW.vE: Geist. B: sind die S. schön. dW: es schuf f. Arm d. flüchtige Schl. (vE: durchbohrt f. S. hand d. langgestreckte?)

Das geringe Wörtlein. Das Festhalten des guten Gewissens u. der Gerechtigkeit. XXVI.

9 * Er hält seinen Stuhl, und breitet seine
10 Wolken davor. * Er hat um das Wasser
ein Ziel gesetzt, bis das Licht sammt der
11 Finsterniß vergehe. * Die Säulen des
Himmels zittern, und entsetzen sich vor sei-
12 nem Schelten. * Vor seiner Kraft wird
das Meer plötzlich ungestüm, und vor sei-
nem Verstand erhebt sich die Höhe des
13 Meers. * Am Himmel wird es schön durch
seinen Wind, und seine Hand bereitet die
14 gerade Schlange. * Siehe, also gehet sein
Thun; aber davon haben wir ein geringes
Wörtlein vernommen. Wer will aber den
Donner seiner Macht verstehen?

XXVII. Und Hiob fuhr fort und hob
an seine Sprüche, und sprach:

2 So wahr Gott lebt, der mir mein Recht
nicht gehen läßt, und der Allmächtige, der
3 meine Seele betrübt: * so lange mein
Odem in mir ist und das Schnauben von
4 Gott in meiner Nase ist, * meine Lip-
pen sollen nichts Unrechtes reden, und
meine Zunge soll keinen Betrug sagen.
5 * Das sei ferne von mir, daß ich euch
Recht gebe: bis daß mein Ende kommt,
will ich nicht weichen von meiner Trüm-
6 migkeit; * von meiner Gerechtigkeit, die
ich habe, will ich nicht lassen; mein Ge-
wissen heißt mich nicht meines ganzen Le-
7 bens halber. * Aber mein Feind wird
erfunden werden ein Gottloser; und der
sich wider mich auflehnet, ein Ungerechter.
8 * Denn was ist die Hoffnung des Heuch-
lers, daß er so geizig ist, und Gott doch
9 seine Seele hinreißet? * Meineist du, daß

6. U.L: halben.

* Qui tenet vultum solii sui, et ex- 9
pandit super illud nebulam suam.
38, 10s. Pr. 8, * Terminum circumdedit aquis, us- 10
27—29. Ps. 104, 9. Jer. 5,
22; que dum finiantur lux et tenebrae.
2 Sm. 22, 8. * Columnae coeli contremiscunt, et 11
Nah. 1, 5. pavent ad nutum ejus. * In forti- 12
tudine illius repente maria congre-
Ps. 89, 10. Es. 51, 15. Jer. 31, 35. gata sunt, et prudentia ejus percus-
sit superbum. * Spiritus ejus orna- 13
vit coelos, et obstetricante manu ejus
Es. 27, 1. eductus est coluber tortuosus. * Ecce, 14
haec ex parte dicta sunt viarum ejus;
4, 12. 1 Co. 13, 9. et cum vix parvam stillam sermonis
ejus audierimus, quis poterit toni-
trum magnitudinis illius intueri?

Addidit quoque Job, as- **XXVII.**
sumens parabolam suam, et dixit:

34, 5. Vivit Deus qui abstulit judicium 2
meum, et Omnipotens qui ad ama-
Rth. 1, 20. ritudinem adduxit animam meam:
* quia donec superest halitus in me 3
Gn. 2, 7. Es. 2, 22. 1 Rg. 17, 17. et spiritus Dei in naribus meis,
* non loquentur labia mea iniquita- 4
Ps. 15, 3. 34, 14. tem, nec lingua mea meditabitur
mendacium. * Absit a me, ut justos 5
vos esse judicem: donec deficiam,
17, 9. non recedam ab innocentia mea;
* justificationem meam, quam coepi 6
tenere, non deseram; neque enim
Sir. 14, 2. Act. 24, 16. 1 Co. 4, 4. reprehendit me cor meum in omni
4. vita mea. * Sit ut impius inimicus 7
(42, 7. meus, et adversarius meus quasi ini-
Mt. 16, 26. Lc. 12, 20. quus. * Quae est enim spes hypo- 8
critae, si avare rapiat, et non liberet
Ps. 26, 9. Jud. 18, 25. Deus animam ejus? * Numquid Deus 9

14. Kleinstes Thun; und welch ... h. w. von ihm v.
B: dieses sind die äußersten Theile seiner Wege! dW: Grenzen s. Thaten. vE: nur Endpunkte s. W. B: Wie ist aber das nur ein Gemurmel des Worts, so davon ist gehört worden! dW: u. welch leiser Laut, den wir v. ihm hören. vE: ein l. & des W. ... vernehmen; aber d. D. s. Kraft, w. fasset ihn? dW: s. Allmacht D., w. vernimmt ihn?

1. dW: in seinen Spr. vE: seiner Bilderrede! A: setzte noch weiter fort s. Gleichnißrede.

2. B: der m. R. weggethan ... hat. dW: Beim Leben Gottes, der mir m. R. entziehet. vE: mir verbittert mein Leben?

3. dW.vE.A: Gottes Hauch.

5. verscheide ... von mir w. lassen meine Tr. B: gerecht sprechen. dW: laß ich m. Unschuld mir n. rauben. vE: verhauche ... Unsträflichkeit n. nehmen. B: Aufrichtigf.

6. Meine G. w. ich festhalten und ... vE: An m. Unschuld halte ich fest. B: Herz schilt m. n. wegen meiner Lage. dW: n. schmähet m. G. einen m. T.

7. w. werden wie ... wie ... B: Es müsse m. G. sein. dW: Es gehe, wie dem Frevler, meinem G., u. meinem Gegner ...

8. B: wenn Gott ... dW: wenn er [Reichthum] gewonnen ... dahinnimmt. vE: w. er endigt ... fordert.

XXVII.

Jobi sententiae suae de se et impiis repetitio.

τοῦ ἀκούσῃ ὁ κύριος; ἐπελθούσης δὲ αὐτῷ ἀνάγκης ¹⁰ μὴ ἔχει παρ' ὁρίσιν ἐναντίον αὐτοῦ; ἢ πῶς ἐπικαλεσαμένου αὐτοῦ εἰσακούσεται αὐτοῦ;

¹¹ Ἀλλὰ δὴ ἀναγγελοῦ ὑμῖν, τί ἐστὶν ἐν χειρὶ κυρίου· ἃ ἐστὶν παρὰ τῷ παντοκράτορι, οὐ φεύσομαι. ¹² Ἴδον δὴ πάντες ὑμεῖς ἐωράκατε· διατί δὲ κενὰ κενόις ἐπιβάλλεσθε; ¹³ Αὐτὴ ἡ μερὶς ἀνθρώπου ἀσεβοῦς παρὰ κυρίου, κτήμα δὲ δυναστῶν ἐξελεύσεται παρὰ παντοκράτορος ἐπ' αὐτούς. ¹⁴ Ἐὰν πολλοὶ γένωνται οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, εἰς σφαγὴν ἔσονται· ἔὰν δὲ καὶ ἀνδρωθῶσιν, προσαιτήσωσιν. ¹⁵ οἱ δὲ περιόντες αὐτῶν κακῷ θανάτῳ τελευτήσωσιν, καὶ χήρας αὐτῶν οὐδεὶς ἐλεήσει. ¹⁶ Ἐὰν συναγάγῃ ὥσπερ γῆν ἀργύριον, ἴσα δὲ πηλῷ χρυσίον ἐτοιμάσῃ, ¹⁷ ταῦτα πάντα δίκαιοι περιποιήσονται, τὰ δὲ χρήματα αὐτοῦ ἄληθινοὶ καθέξουσιν. ¹⁸ Ἀπέβη δὲ ὁ οἶκος αὐτοῦ ὥσπερ σῆτος, καὶ ὥσπερ ἀράχνη ὁ πλοῦτος αὐτοῦ. ¹⁹ Πλούσιος κοιμηθεὶς οὐ προσθήσει· ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ διήνοιξεν, καὶ οὐκ ἔστιν. ²⁰ Κοιμηθέντι συναντήσονται αὐτῷ ὥσπερ ὕδωρ ὀδύναι, νυκτὶ δὲ ὑφείλατο αὐτὸν γνόφος. ²¹ ἀναλήψεται αὐτὸν καύσων καὶ ἀπελεύσεται, καὶ λικμήσει αὐτὸν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ. ²² Καὶ ἀπορρήρει ἐπ' αὐτόν, καὶ οὐ φείσεται· ἐκ χειρὸς αὐτοῦ φυγῇ φεύζεται. ²³ Κροτήσῃ ἐπ' αὐτόν χεὶρας αὐτοῦ, καὶ συρριεῖ αὐτόν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ.

9. B: εἰσακούσεται ὁ θεός; ἢ ἐπελθ. (* δὲ) αὐτῷ.

10. DX: μὴ ἔχειν. A²B† (a. παρ' ὁρί.) τινά. B: ἐναντί. A²B: ἢ ὡς. A²X: ἐπικαλ. αὐτόν.

11. B* τῷ. D: ψεύδομαι.

12. B* δὴ (ADFX†, A² inter uncōs). D: πᾶν ὑμ. B: πάντ. (* ὑμεῖς) οἴδατε ὅτι κενὰ κεν. ἐπιβάλλετε.

13. A¹: ὀργή (pro κτήμα A²BD rell.). B: ἐλεύσεται (DFX: ἐπελεύσ.).

14. B: Ἐὰν δὲ πολλ. ... υἱοὶ αὐτῶν. DX* καὶ. B: προσαιτήσωσιν (D: προσαιτῶσιν).

15. A²B: περ. αὐτῶ. B (pro κακῷ) ἐν (etiam AD* ἐν). A²: [κακῷ]. B: τελευτήσωσι, χήρας δὲ αὐτ.

16. B: ἐτοιμ. χρυσ.

18. B: σῆτες. A²B* ὁ πλῆτ. αὐτῶ. A²EX† (in f.) ἃ συνετήρησεν.

19. A²B: Πλ. κοιμηθῆσεται καὶ ἐπρ. A¹: ὀφθαλμὸς (-μὸς A²B).

20. B: (* Κοιμηθ., A² uncis incl.) Συνήντησαν ... ὕδ. αἱ ὀδ. ... ὑφείλετο (F: ἄφ.).

21. B† (p. ἀναλήψ.) δέ.

22. B: ἐπιρρήρει. A¹* ἐπ' (A²B†). D (pro φείσ.) γνώσεται.

23. B: ἐπ' αὐτῶν χ. αὐτῶν. EX: συρεῖ.

י אל כִּי-תָבוֹא עָלַי צָרָה: אִם-עַל-שְׂדֵי יִתְעַנֶּה יִקְרָא אֱלֹהִים בְּכָל-עֵת:

11 אֲוִרָה אֶתְכֶם בְּיַד-אֵל אֲשֶׁר עִם-

12 שְׂדֵי לֹא אֶכְחָד: הֵן-אַתֶּם כָּלְכֶם

13 תְּזִיתֶם וְלִמָּה-זֶה הַבֵּל הַהֶפְלוּ: זֶה

הַלֶּקְאָדָם רָשָׁע, עִם-אֵל וְנִחַלַת

14 עֲרִיצִים מִשְׁדֵּי יִקְחוּ: אִם-יִרְבּוּ בְנָיו

לְמוֹ-חֶרֶב וְצִאֲצֵאֵיו לֹא יִשְׁבְּעוּ-לָחֶם:

טו שְׂרִידָיו בַּמָּוֶת יִקְבְּרוּ וְאֶל־מִנְתָּיו לֹא

16 תִּבְפֹּיֵנָה: אִם-יִצְפֹּר פֶּעֶפֶר כֶּסֶף

17 וְכִחְמֶר יָכִין מִלְּבוּשׁ: יָכִין וְצִדִּיק

18 יִלְבֹּשׁ וְכֶסֶף נָקִי יַחֲלֹק: בָּנָה כַּעַשׂ

19 בֵּיתוֹ וְכֶסֶף עֲשֶׂה נֹצֵר: עֲשִׂיר יִשְׁכַּב

כ וְלֹא יֵאָסֶף עֵינָיו פֶּקֶח וְאִינָנוּ: תִּשְׁיַגְהוּ

בַּמָּיִם בַּלְהוֹת לְיִלְהָ גִבְעָתוֹ סוּפָה:

21 יִשְׁאַהֲוֶה קָדִים וְיִלְהֶה וְיִשְׁעִיָּהוּ מִמְּקוֹמוֹ:

22 וְיִשְׁלַח עָלָיו וְלֹא יַחֲמוֹל מִיָּדוֹ בְּרוּחַ

23 יִבְרַח: יִשְׁפֹּק עֲלֵימוֹ כַּפֵּימוֹ וְיִשְׁחַק עָלָיו מִמְּקוֹמוֹ:

v. 14. בנ' א' בשוא

v. 15. בנ' א' תבכנה ib. ואלמנותיו

v. 21. בנ' א' בקמץ

9. vE: Angstgeschrei. dW.vE.A: Beedrängniß.

10. Kann ... G. ant. zu jeder Zeit? B: Hat er sich ... erlustigt? hat er ...?

11. B: die G. G. anweisen. dW.vE: belehren von G. (Thun); wie der M. verfährt ...

12. habt es alle gesehen. dW: erkannt. A: wißt es. B: vereitelt ihr euch denn so ganz und gar. dW. vE: hegt ihr eiteln Wahn.

13. B.A: das (der) Theil. dW.vE: Loos. dW: Wütherische. vE: Unterdrücker. A: Gewaltthätigen.

14. dW: Mehren sich seine Söhne, [so sind sie] für das Schw. vE: Sind seiner G. v., fürs Schw. f. sie es. dW: Sprößlinge. B.A: satt werden.

15. dW: Ueberbleibsel w. durch die Pest begr. vE: der Ueberrest von ihnen findet ... sein Grab. A: w. begr. im Verderben. dW.vE: ihre W.

16. B: Silber wird wie Staub zusammengehäuft ... angeschafft haben. dW: Häufet er ... vE: Er häufe ... auf.

Des Gottlosen Hoffnung und Lohn.

XXVII.

Gott sein Schreien hören wird, wenn die
10 Angst über ihn kommt? * Wie kann er
an dem Allmächtigen Lust haben, und
Gott etwa anrufen?

11 Ich will euch lehren von der Hand Got-
tes, und was bei dem Allmächtigen gilt,
12 will ich nicht verhehlen. * Siehe, ihr
haltet euch alle für klug: warum gebt ihr
13 denn solche unnütze Dinge vor? * Das
ist der Lohn eines gottlosen Menschen bei
Gott, und das Erbe der Tyrannen, daß
sie von dem Allmächtigen nehmen werden.

14 * Wird er viele Kinder haben, so werden
sie des Schwerts sein, und seine Nach-
kömmlinge werden des Brots nicht satt

15 haben; * seine Uebrigen werden im
Tode begraben werden, und seine Wit-
16 wen werden nicht weinen. * Wenn er
Geld zusammen bringet wie Erde, und

17 sammelt Kleider wie Leinen, * so wird
er es wohl bereiten, aber der Gerechte
wird es anziehen, und der Unschuldige

18 wird das Geld austheilen. * Er bauet
sein Haus wie eine Spinne, und wie ein
19 Hüter einen Schauer macht. * Der Rei-
che, wenn er sich legt, wird er es nicht

mitrassen; er wird seine Augen aufthun,
20 und da wird nichts sein. * Es wird ihn
Schrecken überfallen wie Wasser, des

Nachts wird ihn das Ungewitter weg-
21 nehmen; * der Ostwind wird ihn wegfüh-
ren, daß er dahin fährt, und Unge-
22 stüm wird ihn von seinem Ort treiben. * Er

wird solches über ihn führen, und wird
seiner nicht schonen: es wird ihm alles
23 aus seinen Händen entfliehen. * Man
wird über ihn mit den Händen klappen,

und über ihn zischen, da er gewesen ist.

22. U.L: sein nicht. 23. A.A: klatschen.

17. theilen. dW: er schafft, u. d. G. bekleidet sich
damit. vE: sch. zwar an, aber ...

18. Worte. B.dW.vE: gleich der Hütte. dW.vE:
die (sich) der Wächter macht.

19. B: Ein A. wird sich wohl niederlegen, er w.
aber nicht eingesammelt werden! dW: liegt u. w. u.
bestattet? vE: Reich legt er sich nieder, u. nichts ist
entwenbet. B: Wird man f. A. scharf aufth., so w. er
nicht mehr sein. dW: ein Augenblick, u. er ist n. m.
vE: er schlägt f. A. auf, u. nichts ist m. da.

20. hinnehmen. dW: ein Wirbelwind. vE: der
Vollglothen-Bibel. N. I. 3. Bds 1. Abth.

35,13.(Pr.1, audiet clamorem ejus, cum venerit
26pp.Joh.9, super eum angustia? * aut poterit 10
31, Job.22,26. in Omnipotente delectari, et invocare
12,4. Deum omni tempore?

Docebo vos per manum Dei, quae 11
Omnipotens habeat, nec abscondam.
15,17; * Ecce, vos omnes nostis: et quid 12
Ps.4,3. sine causa vana loquimini? * Haec 13
20,29. est pars hominis impii apud Deum,
et haereditas violentorum, quam ab

Omnipotente suscipient. * Si multi- 14
21,19.Dt.28, plicati fuerint filii ejus, in gladio
41 Hos.9,13. erunt, et nepotes ejus non satura-
buntur pane; * qui reliqui fuerint 15

ex eo, sepelientur in interitu, et vi-
duae illius non plorabunt. * Si com- 16
Ps.78,64.Jer. portaverit quasi terram argentum,
22,18s; et sicut lutum praeparaverit vesti-
Zach.9,3. menta, * praeparabit quidem, sed 17

justus vestietur illis, et argentum
innocens dividet. * Aedificavit sicut 18
Pr.28,8.Ecc1. tinea domum suam, et sicut custos
2,26. fecit umbraculum. * Dives cum dor- 19

mierit, nihil secum auferet; aperiet
oculos suos, et nihil inveniet. * Ap- 20
(Es.1,8; prehendet eum quasi aqua inopia,
Pr.49,18. nocte opprimet eum tempestas;

* tollet eum ventus urens et auferet, 21
et velut turbo rapiet eum de loco
suo. * Et mittet super eum, et non 22
parcet: de manu ejus fugiens fugiet.

* Stringet super eum manus suas 23
et sibilabit super illum intuens lo-
cum ejus.

12. Al.: ut quid.
22. Al.: Emittet.

21. u.w.ihn nicht hinwegstürmen ... B: aufheben.
vE: Ihn hebt d. D. auf. dW: rafft empor der Ost,
daß er vergehet. vE: u. er ist weg, fortgestürmt ...

22. w.ihn treffen u.f.n. schonen, daß er muß jäh-
lings fliehen vor seiner Hand. B: wirds auf ihn wer-
fen. dW: [Gott] schießt auf ihn ohne Schonung. vE:
stürzt auf ihn ein schonungslos.

23. dW.vE: klatscht über ihn in die H. dW: zischt
ihn fort aus seiner Stätte? vE: über ihn von f. St.
aus. B: aus f. Ort pfeifen.

XXVIII.

Jobi sententiae suae de se et impijs repetitio.

XXVIII. Ἔστιν γὰρ ἀργυρίου τόπος ὅθεν γίνεται, τόπος δὲ χρυσίου ὅθεν διηθεύεται. ² σίδηρος μὲν γὰρ ἐκ γῆς γίνεται, χαλκὸς δὲ ἴσα λίθῳ λατομεῖται. ³ Τάξιν ἔθετο σκοτία, καὶ πᾶν πέρας αὐτὸς ἐξακριβάζεται. λίθος σκοτία καὶ σκιά θανάτου, ⁴ διακοπὴ χειμάρρου ἀπὸ κοίτης· οἱ δὲ ἐπιλανθανόμενοι ὁδοὺς δικαιοσύνης ἡσθένησαν, ἐκ βροτῶν ἐσαλεύθησαν. ⁵ Γῆ, ἐξ αὐτῆς ἐξελεύσεται ἄρτος, ὑποκάτω αὐτῆς ἐστράφη ὡς πῦρ. ⁶ Τόπος σαπφείρου οἱ λίθοι αὐτῆς, καὶ χῶμα χρυσίου αὐτῷ. ⁷ Τρίβος, οὐκ ἔγνω αὐτὴν πετεινόν, καὶ οὐ παρέβλεψεν αὐτὴν ὀφθαλμὸς γυπὸς. ⁸ οὐκ ἐπάτησαν αὐτὴν νιοὶ ἀλαζόνων, οὐ παρῆλθεν ἐπ' αὐτῆς λέων. ⁹ Ἐν ἀκροτόμῳ ἐξέτεινεν χεῖρα αὐτοῦ, κατέστρεψεν δὲ ἐκ ῥιζῶν ὄρη. ¹⁰ δύνας δὲ ποταμῶν ἐρῶρξεν, πᾶν δὲ τίμιον ἶδεν αὐτοῦ ὁ ὀφθαλμός. ¹¹ καὶ βάθη ποταμῶν ἀνεκάλυψεν, ἔδειξεν δὲ αὐτοῦ δύναμιν εἰς φῶς.

¹² Ἡ δὲ σοφία πόθεν εὐρέθη; ποῖος δὲ τόπος ἐστὶν ἐπιστήμης; ¹³ Οὐκ οἶδεν βροτὸς ὁδὸν αὐτῆς, οὐδὲ μὴ εὐρέθη ἐν ἀνθρώποις. ¹⁴ Ἀβυσσος εἶπεν· Οὐκ ἔστιν ἐν ἐμοί. Καὶ θάλασσα εἶπεν· Οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ. ¹⁵ Οὐ δώσει συγκλεισμὸν ἀντ' αὐτῆς, καὶ οὐ σταθίσειται ἀργύριον ἀντάλλαγμα αὐτῆς. ¹⁶ καὶ οὐ συμβασταχθήσεται χρυσίῳ Ὠφείρ,

1. B: χρυσίῳ.

3. A¹ (pro pñ B) καιρῶν (A²: [καιρῶν] pñ).

4. X† (p. διακ.) δὲ. A²B: ὁδόν. B: ὁδ. δικαίαν. A¹DFX* ἐσαλεύθ. (A²B†).

5. B: ὥσει πῦρ.

6. A† (p. σαπφ.) καὶ (A² inter uncōs). X: χρ. αὐτῆς.

7. A¹X: πετεινῶν.

8. B: καὶ ἐκ ἐπάτ. αὐτόν. A¹: γὰρ ἦλθ. (pro παρ-ῆλθ. A²B).

9. A²: [δὲ].

10. EX† (ab in.) τὰ κοιτώματα τῶν ὑδάτων τὰς σίλιγγας. EFX: θύνας. B: διέρῳξεν, πᾶν δὲ ἐντίμιον εἶδεν ὁ ὀφθ.

11. B: (* καὶ) βάθη δὲ ποτ. D: αὐτῶν δυν.

12. X† (p. σοφ.) αὐτῆς. A² (etiam vs. 13): εὐρέθη (εὐρέθη B²). B† (a. ἐπιστ.) τῆς.

13. DX: τὴν ὁδ. B: μὴν (μὴ ADEFX).

14. B: Οὐκ ἐνεστιν (bis) ... † (a. θάλα.) ἡ.

16. B: Σωφείρ (EX: Σωφείρ).

XXVIII. כִּי יֵשׁ לְכֶסֶף מוֹצֵא וּמָקוֹם

2 לְזָהָב יִזְקוּ: בְּרִזָּה מִעֶפֶר יִקָּח וְאֶבֶן

3 יִצוּק נְחוֹשֶׁת: קֶץ שֵׁם לַחֲשֵׁה וְלִכְלֹ-

תְּכֵלֶת הִיא חֹקֶר אֶבֶן אֶפֶל וְצִלְמֹת:

4 פֶּרֶץ נֶחַל מַעַם-גֵּר הַנִּשְׁפָּחִים מִנִּי-

ה רֶגֶל דָּלוּ מִמַּנּוּשׁ נָעוּ: אֶרֶץ מִמֶּנֶּה

יֵצֵא-לָלֶחֶם וְתַחְתֶּיהָ נֶהֱפֶה כְּמוֹ-אֵשׁ:

6 מְקוֹם-סִפְיֹר אֲבִינִיהָ וְעִפְרָת זָהָב לָו:

7 נָתִיב לֹא-יִדְעוּ עֵיט וְלֹא שִׁזְפָתוֹ עֵין

8 אִיָּה: לֹא-הִדְרִיכָהּ בְּנִי-שַׁחַץ לֹא-

9 עָדָה עָלֶיהָ שַׁחַל: בַּחֲלָמִישׁ שָׁלַח

י יָדוֹ הִפָּהּ מִשָּׁרֵשׁ הָרִים: בַּצּוּרוֹת

יֵאֲרִים בָּקָע וְכָל-יֶקֶר רָאֲתָה עֵינוֹ:

11 מִמֶּכִּי נִהְרֹת חֲבֵשׁ וְתַעֲלָמָה נֵצַח

אֹר:

12 וְהַחֲכָמָה מֵאֵין תִּמְצָא וְאִי זֶה

13 מְקוֹם בִּינָה: לֹא-יִדַּע אָנוּשׁ עֲרֶפֶה

14 וְלֹא תִמְצָא בְּאֶרֶץ הַחַיִּים: תִּהְיוּם

אָמַר לֹא בִי-הִיא וְיִם אָמַר אֵין עֲמָדִי:

טו לֹא-יִתֵּן סִנּוֹר תַּחְתֶּיהָ וְלֹא יִשְׁקָל

16 כֶּסֶף מְהִירָה: לֹא תִסְלַח בְּכֶתֶם

v. 3. בנ"א חקר

v. 6. בנ"א ועפרות

1. B: einen Ausgang, u. es ist ein D. für d. G. dW: seinen Fundort, u. f. Sitz d. G. das m. läutert. vE: u. eine Urstätte!

2. B: wird genommen aus d. Staub. dW: aus d. Boden geholt. dW.vE: Steine (gießt) m. zu G.

3. Man macht je dem F. ein G., spürt all das Men- herste aus, den Stein der Nacht u. der Schatten. dW: bis zur auß. Grenze erforscht m. den Fels des Dun- fels u. d. Todesnacht. vE: bis in alle Tiefen forscht m. aus das Gestein der Finsterniß u. d. Todes Schatten.

4. ein B. aus der Tiefe daher, vergessene Quellen vom Grunde; aus schöpft sie der Mensch, sie wallen dahin. vE: Bricht c. Strom aus von d. Fremdlings- orte; vom Fußtritt verlassen, hängen einige Menschen schwebend hinab. B: Bach hervor, daß sich Niemand dabei aufhalten kann, da sein Fuß wegen d. Wassers bleiben kann: so werden sie vom M. erschöpft u. ver- laufen sich. dW: Man br. Gänge vom Fuße d. Ber- ges aus; verlassen vom Fuße, hängen sie hinab; fern von M., schweben sie.

Das Verborgene aus der Erde. Der Weisheit und des Verstandes Stätte. XXVIII.

XXVIII. Es hat das Silber seine Gänge, und das Gold seinen Ort, da man 2 es schmelzt; * Eisen bringt man aus der Erde, und aus den Steinen schmelzt man 3 Erz. * Es wird je des Finstern etwa ein Ende, und jemand findet ja zuletzt 4 den Schiefer tief verborgen. * Es bricht ein solcher Bach hervor, daß, die darum wohnen, den Weg daselbst verlieren, und fällt wieder, und schießet dahin von den 5 Leuten. * Man bringt auch Feuer unten aus der Erde, da doch oben Speise 6 auf wächst. * Man findet Sapphir an etlichen Orten, und Erdenklöße, da Gold 7 ist. * Den Steig kein Vogel erkannt 8 hat, und kein Geiers-Auge gesehen; * es haben die stolzen Kinder nicht darauf getreten, und ist kein Löwe darauf gegangen. * Auch legt man die Hand an die 10 Felsen, und gräbt die Berge um; * man reißet Bäche aus den Felsen, und alles, was 11 köstlich ist, stehet das Auge; * man wehret dem Strom des Wassers, und bringt, das verborgen darinnen ist, an das Licht. 12 Wo will man aber Weisheit finden? und wo ist die Stätte des Verstandes? 13 * Niemand weiß, wo sie liegt, und wird nicht gefunden im Lande der Lebendigen. 14 * Der Abgrund spricht: Sie ist in mir nicht. Und das Meer spricht: Sie ist nicht bei 15 mir. * Man kann nicht Gold um sie geben, noch Silber darwägen, sie zu bezahlen. 16 * Es gilt ihr nicht gleich ophirisch Gold,

3. U.L: Es wird ja. 4. U.L: scheußt dahin.
5. A.A: aufwächst.

5. Ein Erdreich ist, aus dem w. oben Sp., u. unten wird es umgekehrt wie F. B: Aus der E. kommt Brot hervor, u. unter ihr verändert sichs... dW: Die E., aus welcher Nahrung sproßt, unter sich w. f. umgef. wie von F. vE: was unter ihr ist, w. umgewandelt.

6. In seinen Steinen findet ... seine E. geben G. B: Ihre St. haben den S. in sich, u. dabei ist Goldstaub. dW: Sie des S. ist ihr Gestein, u. Goldstufen findet man. vE: Die Urstätte ... Goldder daselbst.

7. Kein Geier ... keines Falken A. g. B: Es gibt Steige, die f. Raubvogel ... dW: Den Pfad, ihn kennet ... ihn spähet n. des G. A. vE: D. Weg dahin f. n. der Adler.

8. betraten ihn n. d. R. des Stolzes. B: keine jungen hochmüthigen Löwen. dW.vE: die wilden (stolzen) Thiere.

9. an Kieselgestein ... aus der Wurzel um. vE:

Habet argentum vena- **XXVIII.**

rum suarum principia, et auro locus 2 est in quo conflat; * ferrum de terra tollitur, et lapis solutus calore 3 in aes vertitur. * Tempus posuit tenebris, et universorum finem ipse 4 considerat, lapidem quoque caliginis et umbram mortis. * Dividit torrens 5 a populo peregrinante eos, quos oblitus est pes egentis hominis, et invios. * Terra, de qua oriebatur panis in loco suo, igni subversa est. 6 * Locus sapphiri lapides ejus, et glebae illius aurum. * Semitam ignoravit avis, nec intuitus est eam oculus vulturis; * non calcaverunt eam 8 filii institorum, nec pertransivit per eam leaena. * Ad silicem extendit 9 manum suam, subvertit a radicibus montes; * in petris rivos excidit, 10 et omne pretiosum vidit oculus ejus; * profunda quoque fluviorum scrutatus est, et abscondita in lucem 11 produxit.

Sapientia vero ubi invenitur? et 12 quis est locus intelligentiae? * Ne- 13 scit homo pretium ejus, nec invenitur in terra suaviter viventium. * Abyssus dicit: Non est in 14 me. Et mare loquitur: Non est mecum. * Non dabitur aurum obri- 15 zum pro ea, nec appendetur argentum in commutatione ejus. * Non 16 conferetur tinctis Indiae coloribus,

7. Al.: oculos.

Er [der Mensch] aber legt. B.dW: kehret um. vE: wühlet um. dW.vE.A: von (vom) Grund aus.

10. Ströme. dW: In F. bricht m. Str. durch. vE: Durch F.

11. bindet die Thränen der Bäche ... das Verborgene. B: Er b. die Flüsse ein, daß nicht ein Tropfen herauskommt. dW: Das Tröpfeln der Str. hemmt m. vE: Daß sie n. tr., verschließt er Str.

12. vE: Aber die W., woher erwirbt m. sie ... Urstätte. dW: der Sie der Einsicht!

13. B: Der Mensch weiß ihren Werth nicht. vE: erkennt. dW: Nicht kennet d. M. ihre Schätzung. A: ihren Preis.

14. dW.vE: Die Tiefe.

15. fein G. B: das beste. vE.A.dW: köstliches. B: mit S. ihren Preis abwägen. dW.vE: zum Kaufpreis. A: sie umzutauschen.

16. dW.vE: Sie wird u. aufgewogen mit ...

Der Weg zur Weisheit. Die Furcht des Herrn. Die vorigen Tage. **XXVIII.**

oder köstlicher Onych und Sapphir.
17 * Gold und Demant mag ihr nicht gleichen, noch um sie goldenes Kleinod wechseln, noch um sie goldenes Kleinod wechseln.
18 * Ramoth und Gabis achtet man nicht; die Weisheit ist höher zu wägen
19 denn Perlen. * Topasius aus Mohrenland wird ihr nicht gleich geschätzt, und das reinste Gold gilt ihr nicht gleich.
20 Woher kommt denn die Weisheit? und
21 wo ist die Stätte des Verstandes? * Sie ist verhohlen vor den Augen aller Lebendigen, auch verborgen den Vögeln
22 unter dem Himmel. * Die Verdammniß und der Tod sprechen: Wir haben mit unsern Ohren ihr Gerücht gehört.
23 Gott weiß den Weg dazu, und kennet
24 ihre Stätte; * denn er stehet die Enden der Erde, und schauet alles, was unter
25 dem Himmel ist. * Da er dem Winde sein Gewicht machte und setzte dem Wasser seine gewissen Maße, * da er dem Regen ein Ziel machte, und dem Blitz und
27 Donner den Weg: * da sah er sie und erzählte sie, bereitete sie und erfand sie,
28 * und sprach zum Menschen: Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit; und meiden das Böse, das ist Verstand.

XXIX. Und Hiob hob abermal an seine Sprüche, und sprach:

2 O daß ich wäre wie in den vorigen Monaten, in den Tagen, da mich Gott
3 behütete; * da seine Leuchte über meinem Haupte schien und ich bei seinem
4 Licht in der Finsterniß ging; * wie ich war zur Zeit meiner Jugend, da
Gottes Geheimniß über meiner Hütte
5 war; * da der Allmächtige noch mit mir

17. U.L: gütten. 22. U.L: Das Verdammniß. 25. U.L: f. gewisse Maße. 27. U.L: erzählte. 28. U.L: ist die Weisheit.

1. U.L: hab. 3. U.L: in Finsterniß.

G. dW: bis aus Ende. dW.vE: dem ganzen H.
25. sein Maß. dW.vE.A: (das) Gew. gab. B. dW: die (Gewässer) mit einem (dem) M. abwog. vE: flächte m. der Schwage.

26. dW.vE.A: Geseg(e) gab. B: dem Blitzen des D. dW: eine Bahn d. Wetterstrahl. vE: die B. d. Donnerstr.

27. B: dazumal. dW: u. offenbarte sie, bestellte f. u. erforschte sie. vE: that f. fund, gründete... auch. B: Er hat f. bereitet u. h. f. auch durchforscht.

28. B: abweichen von d. B.

nec lapidi sardonycho pretiosissimo vel sapphiro. * Non adaequabitur ei aurum vel vitrum, nec commutabuntur pro ea vasa auri. * Excelsa et eminentia non memorabuntur comparatione ejus; trahitur autem sapientia de occultis. * Non adaequabitur ei topazius de Aethiopia, nec tincturae mundissimae componetur.

Unde ergo sapientia venit? et quis est locus intelligentiae? * Abscondita est ab oculis omnium viventium, volucres quoque coeli latet.

* Perditio et mors dixerunt: Auribus nostris audivimus famam ejus.

Deus intelligit viam ejus, et ipse novit locum illius; * ipse enim fines mundi intuetur, et omnia quae sub

coelo sunt respicit, * qui fecit ventis pondus, et aquas appendit in mensura. * Quando ponebat pluviis

legem, et viam procellis sonantibus,

* tunc vidit illam et enarravit, et praeparavit et investigavit, * et dixit homini: Ecce timor Domini ipsa

est sapientia, et recedere a malo intelligentia.

Addidit quoque Job, as-**XXIX.** sumens parabolam suam, et dixit:

Quis mihi tribuat, ut sim juxta menses pristinos, secundum dies quibus Deus custodiebat me, * quando

splendebat lucerna ejus super caput meum, et ad lumen ejus ambulabam in tenebris? * sicut fui in diebus adolescentiae meae, quando

secreto Deus erat in tabernaculo meo? * quando erat Omnipotens me-

1. B: Ferner fuhr H. fort seinen Spruch anzuhängen. dW: f. f. in f. Sprüchen. vE: seiner Bilderrede! A: Gleichnißrede.

2. dW.vE: M. der Vergangenheit.

3. B: er f. Lampe... ließ leuchten, daß ich... konnte durch die F. gehen. dW: ich wandelte durchs Dunkel. vE: durch die F. hin.

4. B.dW: in den Tagen meines Herbstes. vE: Vollherbstes. dW: als Gott der Freund meines Zeltes. vE: vertraulich weilte in m. Z. A: heimlich war.

5. dW.vE.A: bei mir.

XXIX. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.

λίαν, κύκλω δέ μου οἱ παῖδες· ⁶ ὅτε ἐχέοντό μου αἱ ὁδοὶ βουτύρω, τὰ δὲ ὄρη μου ἐχέιτο γάλακτι· ⁷ ὅτε ἐξεπορευόμην ὄρθριος ἐν πόλει, ἐν δὲ πλατείαις ἐτίθειτό μου ὁ δίφρος· ⁸ Ἰδόντες με νεανίσκοι ἐκρύβησαν ἑαυτοῖς, πρεσβύτεροι δὲ πάντες ἐπανέστησαν· ⁹ ἄνδρες δὲ ἐπαύσαντο λαλοῦντες, δάκτυλον ἐπιτιθέντες ἐπὶ στόματι αὐτῶν· ¹⁰ Οἱ δὲ ἀκούσαντες περὶ ἐμοῦ ἔμακάρισάν με, καὶ γλώσσα αὐτῶν τῷ λάρυγγι αὐτῶν ἐκολλήθη· ¹¹ ὅτι οὗς ἤκουσεν καὶ ἔμακάρισέν με, ὁφθαλμοὶ δὲ με ἰδὼν ἐξέκλινεν.

¹² Διέσωσα γὰρ πτωχὸν ἐκ χειρὸς δυνάστου, καὶ ὀρφανῷ ᾧ οὐχ ὑπῆρχεν βοηθὸς ἐβοήθησα· ¹³ εὐλογία ἀπολλυμένου ἐπ' ἐμὲ ἔλθοι, στόμα δὲ χήρας ὑψόγησέν με· ¹⁴ Δικαιοσύνην δὲ ἐνδεδύκειν, ἡμφιασάμην δὲ κρίμα ἴσα διπλοῖδι· ¹⁵ Ὀφθαλμοὶς ἤμην τυφλῶν, ποῦς δὲ χωλῶν· ¹⁶ Ἐγὼ ἤμην πατήρ ἀδυνάτων, δίκην δὲ ἦν οὐκ ἤδειν ἐξιχνίασα· ¹⁷ Συνέτριψα δὲ μύλας ἀδίκων, ἐκ δὲ μέσου ὁδόντων αὐτῶν ἄρπαγμα ἐξέσπασα· ¹⁸ Εἶπον δέ· Ἡλικία μου γηράσει ὥς περ στέλεχος φοίνικος, πολὺν δὲ χρόνον βιώσω· ¹⁹ Ἡ ῥίζα μου διήνοικται ἐπὶ ὕδατος, καὶ δρόσος ἀνλίσθησεται ἐπὶ τῷ θερισμῷ μου· ²⁰ Ἡ δόξα μου καινὴ μετ' ἐμοῦ, καὶ τὸ τόξον μου ἐν χειρὶ αὐτοῦ πορεύεται.

²¹ Πρεσβύτεροι ἀκούσαντές μου προσέσχον, ἐσιώπησαν δὲ ἐπὶ τῇ ἐμῇ βουλῇ· ²² ἐπὶ δὲ τῷ ἐμῷ ῥήματι οὐ προσέθεντο, καὶ περιχαρεῖς

6 עַמְדִי סְבִיבוֹתַי נִעְרִי: בְּרִתִּיךָ הַלִּיכִי
בַּחֲמָה וְצוּר יִצּוֹק עַמְדִי פְלָגִי-
7 שָׁמֹן: בְּצִאתִי שַׁעַר עַל־קֶרֶת בְּרָחוֹב
8 אֶכִּין מוֹשְׁבִי: רְאִוֵּנִי נְעָרִים וְנַחֲבָאוּ
9 וַיִּשְׁיִשׁוּ קָמוּ עַמְדוֹ: שָׂרִים עֲצָרוּ
י בְּמַלְּאִים וְכַף יִשְׁיִמוּ לְפִיָּהֶם: קוֹל-
נְגִידִים נַחֲבָאוּ וְלִשְׁוֹנָם לְחֶכֶם דְּבָקָה:
11 כִּי אֲזֶן שָׁמְעָה וְתֹאשְׁרִנִי וְעֵין רָאֲתָה
וְתַעֲיִדֵנִי:

12 כִּי-אֲמַלֵּט עָנִי מִשְׁוֹעַ וַיִּתְּוֹם וְלֹא-
13 עֲזָר לוֹ: בְּרִפְתָּ אוֹבֵד עָלַי תָּבֵא וְלֹב
14 אֶלְמָנָה אֶרְנֶן: צֶדֶק לִבִּשְׁתִּי וַיִּלְבַּשְׁנִי
טו כְּמַעִיל וְצִנִּיף מִשְׁפָּטִי: עֵינַיִם הִיִּיתִי
16 לְעֹרֶר וּרְגָלַי לְפֶסֶח אָנִי: אֵב אֲנֹכִי
לְאֶבְיוֹנִים וְרֹב לֹא-יִדְעֵתִי אֶחְקֶקְהוּ:
17 וְאֶשְׁבֶּרָה מִתְלַעֲוֹת עוֹלָם וּמִשְׁפִּיר
18 אֶשְׁלִיף טָרֶף: וְאֶמַּר עַם-קִנִּי אֶגְוֶעַ
19 וְכַחֲוֹל אֶרְבֶּה יַמִּים: שָׂרִשִׁי פְתוּחַ
כ אֶל־יַמִּים וְטֵל וְלֵין בְּקִצְרִי: בְּבוֹדִי
חֲדַשׁ עַמְדִי וְקִשְׁתִּי בְּיָדִי תַחֲלִיף:

21 לִי-שָׁמְעוּ וַיִּחַלְּוּ וַיִּדְמוּ לָמוּ עֲצָתִי:
22 אֶחְרִי דְבָרִי לֹא יִשְׁנֶה וְעֲלִימוֹ תִשָּׁף

v. 13. בנ"א רפה

v. 15. בנ"א בפחה

5. A²F† (in f.) ms.

6. B: ἐχ. αἱ ὁδοί μου. D: βετύρων. B: ἐχέοντο γαλ.

8. B* ἑαυτ. A² (pro πάντ.) στάντες. B: ἔστησαν.

9. B: ἐπιθέντες ... * αὐτῶν.

10. B* περὶ ἐμῶ (A² uncis incl.).

11. DFX: ὡτίον. B: δὲ ἰδὼν με ἐξ.

12. B: ᾧ ἔκ ἦν βοηθ.

13. FX: ἐπέλθοι. B: με εὐλόγησε.

14. F* (pr.) δὲ (B: γὰρ). A¹: ἐδεδοίκειν (ἐνδεδύκ. A²B; F: ἐνδεδύκ.).15. A²: τυφλῶ ... χωλῶ.

17. B: ἀδίκων ἐκ μέσων (DFX: ἐκ δὲ μέσων) τῶν ὁδ. αὐτῶν, ἄρπ. ἐξήρασα (ἐξέσπασα ADEFX).

18. B: Εἶπα. A¹* (pr.) δέ (A²B†). B: Ἡ ἡλικ. ... (* alt.) δέ (A² uncis incl.).

19. B* (pr.) μου ... : ἐν τῷ θερ.

20. A¹(?) B: καινὴ (καινὴ A²FX). A¹: τόξ. αὐτῶ (τ. μου A²B). A²: χειρὶ μου. B: πορεύεται.21. B* Πρεσβ. (A² uncis incl., DX pon. ante προσέσχ.). Ἐμῶ ἀκ. προσέσχ. D: τῇ ἐμῶ.22. B* δέ (ADFX†, A² int. unc.) ... (* καὶ) περιχ. δέ.

5. dW: Knaben?

6. B: Gänge. dW.vE: Schritte sich badeten in Milch. B.dW: der Fels bei (neben) mir.

7. an der St. B: einen Sitz auf dem Platz. dW. vE: Ging ich (dann). dW: ins Th. zur Stadt? vE: aus d. Th. vor die St. dW.vE: stellte (ich) auf d. Markte (großen Plätze) meinen Sitz.

8. B: Sahen mich ... so ... Uralten standen auf u. blieben stehen. dW: so traten d. Jünglinge zurück, wenn ... Greise erheben sich u. standen.

9. dW.vE: Fürsten. B: hielten inne mit Worten. vE: ein im Reden. dW: hemmten die Rede. A: den Singer!

10. dW.vE: Edlen. B: versteckte sich. dW: barg sich. vE: trat zurück.

11. das pr. vE: glücklich! B.A: gab mir Zeugniß.

12. Elenden. vE: dem sonst Niemand half.

Die vorige Ehre. Der fürstliche Hut. Die immer neue Herrlichkeit. XXIX.

war, und meine Kinder um mich her;
 6 * da ich meine Tritte wusch in Butter,
 und die Felsen mir Delbäche gossen;
 7 * da ich ausging zum Thore in der
 Stadt, und ließ meinen Stuhl auf der
 8 Gasse bereiten; * da mich die Jungen
 sahen und sich versteckten, und die Alten
 9 vor mir aufstanden; * da die Obersten
 aufhörten zu reden, und legten ihre Hand
 10 auf ihren Mund; * da die Stimme der
 Fürsten sich verkroch, und ihre Zunge an
 11 ihrem Gaumen klebte! * Denn welches
 Ohr mich hörte, der pries mich selig; und
 welches Auge mich sah, der rühmte mich.
 12 Denn ich errettete den Armen, der da
 schrie, und den Waisen, der keinen Hel-
 13 fer hatte. * Der Segen des, der verder-
 ben sollte, kam über mich, und ich er-
 14 frenete das Herz der Witwen. * Gerech-
 tigkeit war mein Kleid, das ich anzog wie
 einen Rock; und mein Recht war mein
 15 fürstlicher Hut. * Ich war des Blinden
 16 Auge und des Lahmen Füße. * Ich war
 ein Vater der Armen; und welche Sache
 17 ich nicht wußte, die erforschte ich. * Ich
 zerbrach die Backenzähne des Ungerech-
 ten, und riß den Raub aus seinen Zäh-
 18 nen. * Ich gedachte: Ich will in mei-
 nem Nest ersterben, und meiner Tage
 19 viele machen wie Sand. * Meine Saat
 ging auf am Wasser, und der Thau blieb
 20 über meiner Ernte. * Meine Herrlich-
 keit erneuerte sich immer an mir, und mein
 Bogen besserte sich in meiner Hand.
 21 Man hörte mir zu, und schwiegen, und
 22 warteten auf meinen Rath; * nach mei-
 nen Worten redete niemand mehr, und

7. U.L: und mir ließ.

11. U.L: preifete. 15. A.A: Fuß.

cum, et in circuitu meo pueri mei?
 20, 17. Gn. 49, 11. Dt. 33, 21. 32, 14. * quando lavabam pedes meos bu- 6
 tyro, et petra fundebat mihi rivos
 5, 4 31, 21. olei? * quando procedebam ad por- 7
 tam civitatis, et in platea parabant
 cathedram mihi? * Videbant me ju- 8
 venes et abscondebantur, et senes
 Lv. 19, 32. assurgentes stabant; * principes ces- 9
 21, 5. 39, 34. sabant loqui, et digitum superpo-
 Sap. 8, 12. nebant ori suo; * vocem suam 10
 Ps. 137, 6. Ez. 3, 26. cohibebant duces, et lingua eorum
 gutturi suo adhaerebat. * Auris au- 11
 diens beatificabat me, et oculus
 videns testimonium reddebat mihi,
 Ps. 82, 35. 72, 12. Pr. 21, 13. * eo quod liberassem pauperem vo- 12
 ciferantem, et pupillum, cui non
 Dt. 24, 13. 28, 2. esset adjutor. * Benedictio perituri 13
 super me veniebat, et cor viduae
 consolatus sum.
 Ps. 132, 9. Justitia indutus sum, et vestivi me, 14
 sicut vestimento et diademate, judi-
 Lv. 19, 14. cio meo. * Oculus fui caeco et pes 15
 Nm. 10, 31. claudo. * Pater eram pauperum, et 16
 31, 18. Sir. 4, 10. causam quam nesciebam diligentissi-
 Pr. 3, 8. 58, 2. me investigabam. * Conterebam mo- 17
 las iniqui, et de dentibus illius au-
 ferebam praedam. * Dicebamque: In 18
 nidulo meo moriar, et sicut palma
 18, 16. (Dt. 28, 4. 11. multiplicabo dies. * Radix mea aper- 19
 ta est secus aquas, et ros morabitur
 in messione mea. * Gloria mea sem- 20
 per innovabitur, et arcus meus in
 manu mea instaurabitur.

Qui me audiebant, expectabant 21
 Sap. 8, 12. sententiam, et intenti tacebant ad
 consilium meum; * verbis meis ad- 22
 Dt. 32, 2. Cant. 4, 11. dere nihil audebant, et super illos

13. B: verloren ging? dW.vE: des Verlassenen.
 A: der sonst zu Grunde gegangen wäre.

14. anzog, und ... Mantel u. f. S. B: zog ich an
 u. sie kleidete mich. dW.vE: zog mich an! dW: wie
 M. u. Kopfbund war m. R. vE: wie Gewand u.
 Kopfschmuck w. mir das R. A: wie mit e. M. u. einer
 Krone bekleidete ich mich m. meinem R.

15. Fuß. B: Dem Bl. w. ich die Augen ... Füße.
 vE: Augen w. ich dem ...!

16. des Unbekannten Handel. vE: Streitsache.

17. dW: das Gebiß. vE: zerschlug die Z. dem U.
 u. sein m. Rachen entriß ...

18. dW: Hütte!

19. Wurzel stand offen dem W. ... ruhet auf mei-
 nem Gezweig. B: breitete sich aus nach d. W. zu. dW:
 ist dem W. aufgethan ... herberget auf m. Nesten. B.
 vE: übernachtete.

20. vE: Ruhm blieb mir frisch ... verjüngte. dW:
 bleibt ... gewinnt neue Kraft.

21. B: Sie ... warteten, u. sie schwiegen ... dW.
 vE: harreten, u. schw. zu meinem R.

22. B: M. meinem Wort wiederholten sie's nicht.
 dW: sprachen sie n. wieder.

XXIX. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.

ἐγίνοντο ὁπότε αὐτοῖς ἐλάλουν· ²³ ὥσπερ γὰρ διψῶσα προσδεχομένη ὑετόν, οὕτως οὗτοι τὴν ἐμὴν λαλίαν προσδέχοντο. ²⁴ Εἰ ἐγγέλων πρὸς αὐτούς, οὐκ ἐπίστευον, καὶ φῶς τοῦ προσώπου μου οὐκ ἀπέπιπτεν. ²⁵ Ἐξελεξάμην ὁδὸν αὐτῶν καὶ ἐκάθισα ἄρχων, καὶ κατεσκήρουν ὥσεί βασιλεὺς ἐν μοτοζώτοις, ὃν τρόπον συμπαθεῖς παρακαλῶν.

XXX. Nunὶ δὲ κατεγέλασάν μου ἐλάχιστοι, νῦν ρουθετοῦσίν με ἐν μέρει ὧν ἐξουδένουν τοὺς πατέρας αὐτῶν, οὓς οὐχ ἡγησάμην ἀξιῶν εἶναι κυνῶν τῶν ἐμῶν νομάδων. ² Καλεῖ ἰσχὺς χειρῶν αὐτῶν ἵνατί μοι; Ἐπ' αὐτούς ἀπώλετο συντέλεια. ³ Ἐν ἐνδείᾳ καὶ λιμῷ ἄγονος, οἱ γεύοντες ἄνδρον ἐχθρὸς συνοχὴν καὶ ταλαιπωρίαν. ⁴ οἱ περικυκλοῦντες ἄλιμα ἐπὶ ἡχοῦντι, ὧν ἄλιμα ἦν αὐτῶν τὰ σῖτα. ⁵ ἄτιμοί τε καὶ πεφραυλισμένοι, ἐνδεεῖς παντὸς ἀγαθοῦ, οἱ καὶ ῥίζας ξύλων ἐμασῶντο ὑπὸ λιμοῦ μεγάλου. Ἐπανεστήσαν μοι κλέπται, ⁶ ὧν οἱ οἴκοι αὐτῶν ἦσαν τρωγλαὶ τῶν πετρῶν. ⁷ Ἀνὰ μέσον εὐήχων βοήσονται οἱ ὑπὸ φρύγανα ἄγρια διητῶντο, ⁸ ἀφρόνων υἱοὶ καὶ ἀτίμων, ὄνομα καὶ κλέος ἐσβεσμένον ἀπὸ γῆς.

⁹ Nunὶ δὲ κιθάρα αὐτῶν ἐγὼ εἰμι, καὶ ἐμὲ θρῦλῆμα ἔχουσιν. ¹⁰ ἐβδελύξαντό με ἀποστάντες μακρὰν, ἀπὸ δὲ προσώπου μου

22. B: ὁπότεαν.

23. B† (a. ὑετ.) τὸν ... * προσδέχ. (A² uncis incl.).

24. B: Ἐὰν γελάσω πρ. αὐτάς, ἢ μὴ πιστεύσωσι.

25. A² (pro συμ.) πινθινὲς (B: παθινὲς, DX: παθηνὲς). D: ἐπαρεκάλεσεν (EFX: παρεκάλεσεν).

1. A²† (p. μέρει) ἡμερῶν. EFX* τὲς. B* εἶναι (EX pon. a. ἀξ.). A¹: κοινῶν?

3. E: λιμῷ ἀγόμενος.

4. A²FX: οἱ περικλῶντες. A² (bis): ἄλιμα (ἄλιμα B²; A¹: ἄλιμματα). B (pro ὧν) οὔτινες.

5. B: ἄτιμ. δὲ κ. A¹* παντὸς (A²B†). B: ἐμασῶντο.

6. B* τῶν.

8. A¹X: ἐπὶ γῆς (ἀπὸ γ. A²B).

9. B: ἐγὼ εἰμι αὐτῶν. B: θρῦλλ.

10. B† (p. ἐβδ.) δὲ et (a. προσώπ.) τῆ.

23. מִלְּתִי: וַיִּחַלּוּ כַּמָּטָר לִי וּפְיָהֶם פָּעֲרוּ
24. לְמִלְקוֹשׁ: אֲשַׁחֵק אֲלֵיהֶם לֹא יֶאֱמִינוּ
כה וְאוֹר פָּנַי לֹא יִפְּלוּן: אֲבַחֵר דִּרְכָם
וְאֲשַׁב רֹאשׁ וְאֲשַׁכּוֹן כַּמְלֶה בְּגִדִיד
כַּאֲשֶׁר אֲבִלִים יִנְחֵם:

XXX. וְעַתָּה: שִׁחֲקוּ עָלַי צְעִירִים
מִמֶּנִּי לְיָמִים אֲשֶׁר־מֵאַסְתִּי אֲבוֹתֵם
לְשִׁית עַם־כָּלְבִי צֹאנִי: גַּם־כָּח יְדִיהֶם
3 לָמָּה לִּי עֲלִימוֹ אֲבַד כָּלֹחַ: בְּחֶסֶר
וּבְכַפֹּן גַּלְמוֹד הָעֲרָקִים צִיָּה אֲמַשׁ
4 שׂוֹאָה וּמִשְׁאָה: הִקְטַפְּסִים מִלְּוֶחַ עָלַי־
ה שִׁיחַ וְשָׂרֵשׁ רִתְּמִים לַחֲמִם: מִן־פֶּן
6 יִגְרָשׁוּ יִרְיעוּ עֲלִימוֹ כַּצֵּב: בְּעֲרֹיץ
7 נַחֲלִים לְשֹׁפֵן חֲרִי עָפָר וּכְפִים: בֵּין־
שִׁיחִים יִנְהָקוּ תַּחַת חֲרוּל יִסְפַּחוּ:
8 בְּנִי נָכַל גַּם־בְּנִי בְּלִי־שֵׁם נִפְאוּ מִן־
הָאָרֶץ:

9 וְעַתָּה נִגְיַנְתֶּם הֵייתִי וְאֵהִי לָהֶם
י לְמִלָּה: תַּעֲבוּבִנִי רַחֲקוּ מִנִּי וּמִפָּנַי

בנ' א' רפה. v. 2.
בנ' א' חורי. v. 6.

22. dW.A: träufelte.

23. Spatregen. dW: ihr W. lechzte.

24. B: verließen s. sich n. darauf. (dW: lächelt' ich ihnen, nicht glaubten sie es? vE: Ich durfte sie nur anlächeln, wenn s. noch nicht traulich waren?) B: u. verstellten n. das ... dW.vE: die Heitre m. Blickes (das H. m. W.) trübten s. n.

25. Kriegshaufen, wie ein Tröster der Traurigen. B.vE: Erwählte ich ihren Weg? dW: Kam ich zu ihnen, so nahm ich oben Platz. B: u. ließ mich nieder. dW: saß ... der Schaar, wie unter Trauernden ein Tr. (A: saß ich auch ... umgeben von einem Heere, so war ich doch ein Tr. der Betrübten.)

1. bei m. Sch. dW.vE: nicht gewürdigt den Hunden meiner Heerde gleich zu setzen? A: werth hielt, sie zu ... zu stellen.

2. B: Wo zu hätte auch das W. ihrer Hände mir sein sollen, das bei ihnen schon vergangen war vor Alter? dW: W. mir a. ihrer H. Kraft, denen das W. verloren geht? vE: Auch ... was konnte sie mir nutzen? Geht ihnen ja selbst verl. graues W. (A: die sogar d. Lebens nicht werth erachtet wurden?)

Der König unter Kriegsknechten. Die Verachtung von Kindern loser Leute. XXXIX.

23 meine Rede troff auf sie; * sie warteten auf mich wie auf den Regen, und sperreten ihren Mund auf als nach dem Abendregen.
24 gen. * Wenn ich sie anlachte, wurden sie nicht zu kühn darauf, und das Licht meines Angesichts machte mich nicht geringer.
25 * Wenn ich zu ihrem Geschäft wollte kommen, so mußte ich obenan sitzen; und wohnete wie ein König unter Kriegsknechten, da ich tröstete, die Leide trugen.

XXX. Nun aber lachen meiner, die jünger sind denn ich, welcher Väter ich verachtet hätte zu stellen unter meine Schaf-
2 hunde; * welcher Vermögen ich für nichts hielt, die nicht zum Alter kommen konnten; * die vor Hunger und Kummer einsam flohen in die Einöde, neulich verdorben und elend geworden; * die da Messeln austrauten um die Büsche, und Wachholderwurzel war ihre Speise,
5 * und wenn sie die heraus rissen, jauchzeten sie darüber wie ein Dieb. * An den grausamen Bächen wohnten sie, in den Höchern der Erde und Steinrizen,
7 * zwischen den Büschen riefen sie, und 8 unter den Disteln sammelten sie, * die Kinder loser und verachteter Leute, die die Geringsten im Lande waren.

9 Nun bin ich ihr Saitenspiel geworden,
10 und muß ihr Mährlein sein; * sie haben einen Gräuel an mir, und machen sich ferne von mir, und schonen nicht, vor

22. U.L: troff sie. 24. U.L: mit ihnen lachte.

25. A.A: Leid trugen.

4. A.A: Wachholderwurzeln war (waren). U.L: Wegholderwurzeln.

3. dürre Orter, da von eheher Oede u. Einöde war. B: Sie waren eins. vor Mangel u. H., sie flohen ... dW.vE: Von (Durch) M. u. H. abgezehrt, benagen sie die Steppe (das dürre Land), die Nacht der Wüste u. Verwüstung.

4. B: bei den Sträuchen. dW.vE: pflücken(b) Melde an (unter) d. Gesträuch, u. Ginster-W. ist ihr Brot.

5. Aus der Mitte der Leute wurden sie getrieben; man schrie über ihnen, wie über einem D. dW: Aus der [Menschen] M. sind s. verstoßen, m. schreit gegen s. gleich Dieben.

6. In gräulichen Schluchten. B: Klüften der Thä-

stillabat eloquium meum; * expectabant me sicut pluviam, et os suum aperiebant quasi ad imbrem serotinum. * Si quando ridebam ad eos, non credebant, et lux vultus mei non cadebat in terram. * Si voluissem ire ad eos, sedebam primus; cumque sederem quasi rex circumstante exercitu, eram tamen moerentium consolator.

Nunc autem derident me XXX. juniores tempore, quorum non dignabar patres ponere cum canibus gregis mei, * quorum virtus manuum mihi erat pro nihilo, et vita ipsa putabantur indigni: * egestate et fame steriles, qui rodebant in solitudine, squallentes calamitate et miseria, * et mandebant herbas et arborum cortices, et radix juniperorum erat cibus eorum, * qui de convallibus ista rapientes, cum singula reperissent, ad ea cum clamore currebant. * In desertis habitabant torrentium, et in cavernis terrae vel super glaream, * qui inter hujusmodi laetabantur, et esse sub sentibus delicias computabant, * filii stultorum et ignobilium, et in terra penitus non parentes.

Nunc in eorum canticum versus sum, et factus sum eis in proverbium; * abominantur me et longe fugiunt a me, et faciem meam con-

17,6. Ps. 35,

15,69,13. Thr.

3,14. 63;

Job. 19,13. as.

19; Es. 50,6;

(Nm. 12,14.

Dt. 25,9. Mt.

26,67.

ler? dW: grausen Thälern. vE: schauerlichen. B. dW.vE: u. Felsen.

7. Sträuchen brüllten ... sich. B: seufzten? dW. vE: unter Dorngebüsch (sind s. versammelt). B: Nestselsträuchen.

8. aus dem L. geschmissen. B: R. der Narren, auch R. von solchen, die keinen Namen hatten. dW: das gottlose Geschlecht, ohne ehrlichen N., ausgestoßen... vE: die Verworfenen u. Ehrlosen, sie werden hinangetrieben. B: gepeitscht?

9. dW.vE: (zum) Spottlied ... bin (bei) ihnen zum Gespräche. A: zu ihrem Liebe gew., zum Spruchwort ihnen gemacht.

10. dW.vE.A: verabscheuen mich.

XXX. *Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.*

οὐκ ἐφείσαντο πινέλον. 11 Ἀνοίξας γὰρ ὁδε
φαρέτρην αὐτοῦ ἐκάκωσέν με, καὶ χαλινὸν τοῦ
προσώπου μου ἐξαπέστειλεν. 12 Ἐπὶ δεξιῶν
τοῦ βλαστοῦ ἐπανέστησαν, πόδα αὐτῶν ἐξέτει-
ναν, καὶ ὁδοποίησαν ἐπ' ἐμὲ τρίβους ἀπωλείας
αὐτῶν. 13 Ἐξετρίβησαν τρίβοι μου· ἐξέδυσαν
γάρ με τὴν στολὴν μου. 14 Βέλεσιν αὐτοῦ
κατηκόντισέν με, κέχρηται δέ μοι ὡς ἐβούλετο.
Ἐν ὁδύναις πέγνυμαι, 15 ἐπιστρέφονται δέ μου
αἱ ὁδύναι· ὥχετο μοῦ ἡ ἐλπίς ὥσπερ πνεῦμα,
καὶ ὥσπερ νέφος ἡ σωτηρία μου παρήλθεν.

16 Καὶ νῦν ἐπ' ἐμὲ ἐκχυθήσεται ἡ ψυχὴ μου·
ἔχουσιν δέ με ἡμέραι ὁδυνῶν, 17 νύκτες δέ μου
τὰ ὅστιά συνέθλασαν, καὶ τὰ νεῦρά μου διαλέ-
λνται. 18 Πολλῇ ἰσχύϊ ἐπελάβετο μοῦ τῆς στο-
λῆς, ὥσπερ τὸ περιστόμιον τοῦ χιτῶνός μου
περιέσχεν με. 19 Ἠγῆται δέ με ἴσα πηλῶ· ἐν
γῇ καὶ σποδῶ ἡ μερίς μου. 20 Κέκραγα δέ
πρὸς σε, καὶ οὐκ εἰσακούεις μου· ἔστησαν καὶ
κατενόησάν μοι. 21 Ἐπέβησαν δέ μοι ἀνελε-
ήμονες· ὡς χεῖρὶ κραταίῃ με ἐμαστίγωσας.
22 Ἐταξας δέ με ἐν ὁδύναις, καὶ ἀπέρριψάς με
ἀπὸ σωτηρίας. 23 Οἶδα γὰρ ὅτι θάνατός με
ἐκτρίβει· οἰκία γὰρ γῇ παντὶ θνητῷ.

10. B: πινέλον. 11. B* ὁδε (A² uncis incl.). A² B:
ἐξαπέστειλαν (-λεν A¹ EFX). 12s. B* τῶ. A² EFX:
πόδας. EFX: π. αὐτῶ ἐξέτεινε κ. ὁδοποίησε ... ἐξέδυσσε.
B: ὁδοπ. ἐπ' ἐμέ· τρίβ. ἀπωλ. αὐτῶν ἐξετρ. τρ. μς,
ἐξεδ. γάρ μς τὴν στολὴν (* με). 14. X* δέ. B: ὡς βέλε-
ται. 15. B* δέ (A² uncis incl.). A² X: μοι αἱ ὁδ. B*
παρήλθεν. 17. A²: νυκτὸς (B: νυκτὶ). B (pro συν-
έθλ.) συγκέχνηται (EFX: συγκέκωνται). 18. A² B: Ἐν
πολλῇ. FX: περιέσχον. 19. B: Ἠγῆσαι ... μς ἡ μερίς.
20. B: ἐκ ἀκείης. B: ἔστ. δέ κ. κατ. με. A²: ἔστησα,
κ. κατενόησάς με. 21. A¹: Ἀπέβησαν (Ἐπέβησαν B;
A²: Ἐπέβησας, FX: Ἐπέβης). A² B: ἀνελεημόνως. B*
ὅς. 22. FX: Ἐταξ. δέ μοι. A¹: ἀπέριξας. 23. EX:
ἐκτρίβει. B: παντὶ θν. γῇ.

10. B: halten den Speichel von m. A. nicht zurück.
dW.A: in m. A. zu speien enthalten (scheuen) f. sich
nicht? vE: euth. f. vor m. A. des Speiens u.

11. demüthigen mich, u. haben den Zaum vor mir
abgeworfen. B: Weil er meine Senne aufgelöstet u.
mich gedemüthigt, so haben sie ... dW: Ihren Zügel
lösen sie und ...? vE: Denn seinen Z. löset man u.
beuget mich?

12. Zu meiner A. stehen Buben auf u. haben ...
wider m. e. W. gebahnet. dW: tritt [mir] die Brut,
sie stoßen m. Füße fort u. bahnen zu mir heran ihre
verderblichen Wege. vE: erhebt sich ... werfen gegen
m. auf W. ihres Verderbens.

13. meinen Steig zerrüttet; sie haben zu meinem
Schaden geholfen, die keinen Helfer haben. B: abge-
brochen ... meinen Sch. befördert, ohne daß sie einen
H. gehabt hätten. dW.vE: zerstören m. Pfad. dW:
zu m. Falle helfen sie, denen Niemand die Hand reicht.

11 לֹא-תִשְׁכּוּ רֶקֶ: כִּי-יִתְּרוּ פֶתַח וַיַּעֲנֵנִי
12 וְרֶסֶן מִפְּנֵי שְׁלָחִי: עַל-יְמִינִי פִרְתָּח
וְקוֹמִי רִגְלִי שְׁלָחִי וַיִּסְלֹו עָלַי אַרְחֹת
13 אֲיָדָם: נִתְּסוּ נְתִיבָתִי לְהִיָּתִי וַיַּעֲלֹו
14 לֹא עֲזָר לָמוּ: כְּפֶרֶץ רָחַב יָאֲתִי
טו תַּחַת שְׂאֵה הַתַּגְלָגְלוּ: הִהֲפֹךְ עָלַי
פְּלִחוֹת תִּרְדָּה פְּרוּחַ נִדְבָתִי וְכַעֲב
עֲבָרָה וַיִּשְׁעָתִי:

16 וַעֲתָה עָלַי תִּשְׁתַּפֵּךְ נַפְשִׁי יֶאֱחָזֵנִי
17 יְמִי-עָנִי: לִיְלָה עֲצָמִי נִקַּר מֵעַלַי
18 וְעֶרְקִי לֹא וַיִּשְׁכְּבוּ: בְּרֶב-כֶּחַ וַיִּתְחַפֵּשׂ
19 לְבוּשִׁי כֶּסֶף כְּתָנִיתִי יֶאֱחָזֵנִי: הֲרַנִּי
כ לַחֲמֵר וְאַתְּ מִשָּׁל כְּעַפּוֹר וְאַפֵּסֶר: אֲשַׁנֵּעַ
אֱלִיָּה וְלֹא תַעֲנֵנִי עֲמֻדָתִי וַתִּתְכַּנֵּן כִּי:
21 תִּהְפֹּךְ לְאַכְזָר לִי בַעֲצָם יָדָה תִּשְׁטַמְּנִי:
22 תִּשְׁאַנֵּנִי אֶל-רִיחַ תִּרְפִּיבִנִי וַתִּמְגַּגֵּנִי
23 תִּשְׁנֶה: כִּי-יַדְעָתִי מוֹת תִּשְׁיַבֵּנִי
רַבִּית מוֹעֵד לְכָל-חַי:

v. 11. 'ק' יתרו

v. 12. בנ' א' בפתח

v. 13. 'ק' לחותי

v. 18. חכ' רפה עמי

v. 22. 'ק' תשיה

vE: befördern m. Untergang, wider sie ist keine Hülfe?

14. unter der Verwüstung haben sie sich herge-
wälzt. B: herzugebrungen. dW: Gleich weitem
Strome dringen f. ein, u. unter Trümmern stürmen
f. an. vE: Wie durch einen w. Mauerriß ... zwischen
Tr. wälzen f. sich daher.

15. B: Es h. f. bei mir in lauter Schr. verkehret.
dW: Ueber mich wälzte f. Schr., schenkte wie Sturm-
wind m. H., u. wie Gewölk schwaub m. Glück. vE:
Schr. werden üb. m. gewälzt, f. verfechten ... An-
sehen. B: es verfolgt ... m. fürstlichen Stand, u. m.
Wohlfahrt ist vorübergegangen ...

16. B: schüttet ... in mir aus. dW: m. Herz [in
Klagen]. vE: zerfließt in m. m. H. B: die Tage des
Glücks haben m. ergr. dW.vE: (m. ergreifen) L. d.
Zammers.

17. an mir ... nagen. B: durchsticht er m. Gebeine
in mir, daß m. Aldern n. ruhen können? dW: Die

Das Schrecken über den glücklichen Stand. Die elende Zeit. Der Verwandelte. XXX.

1 meinem Angeficht zu speien; * sie ha-
ben mein Seil ausgespannt, und mich
zu nichte gemacht, und das Meine abge-
2 zäumt. * Zur Rechten, da ich grünete,
haben sie sich wider mich gesetzt, und ha-
ben meinen Fuß ausgestoßen und ha-
ben über mich einen Weg gemacht, mich
3 zu verderben. * Sie haben meine Stei-
ge zerbrochen. Es war ihnen so leicht mich
zu beschädigen, daß sie keiner Hülfe da-
4 zu bedurften. * Sie sind gekommen wie
zur weiten Lücke herein, und sind ohne
5 Ordnung daher gefallen. * Schrecken
hat sich gegen mich gekehrt, und hat ver-
folgt wie der Wind meine Herrlichkeit,
und wie eine laufende Wolke meinen glück-
seligen Stand.

16 Nun aber gießet sich aus meine Seele
über mich, und mich hat ergriffen die elen-
17 de Zeit. * Des Nachts wird mein Gebein
durchbohret allenthalben, und die mich
18 jagen, legen sich nicht schlafen. * Durch
die Menge der Kraft werde ich anders und
anders gekleidet, und man gürtet mich
damit wie mit dem Roche meines Rocks.

19 * Man hat mich in Dreck getreten, und
gleich geachtet dem Staub und Asche.

20 * Schreie ich zu dir, so antwortest du mir
nicht; trete ich hervor, so achtest du nicht
21 auf mich. * Du bist mir verwandelt in
einen Grausamen, und zeigst deinen
Gram an mir mit der Stärke deiner Hand.

22 * Du hebest mich auf, und lässest mich
auf dem Winde fahren, und zerschmelzest
23 mich kräftiglich. * Denn ich weiß, du wirfst
mich dem Tode überantworten: da ist das
bestimmte Haus aller Lebendigen.

13. U.L: durften. 16. U.L: geußt. 19. A.A:
in (den) Roth. 21. A.A: mit Stärke.

Nacht durchb. m. G. [und löst es ab] von mir, u. mei-
ne Nager schl. n. vE: an mir, u. was an mir naget,
ruhet n.

18. mit der Mündung. B: Durch die große Heftig-
keit hat sich mein Kleid verstellert. dW: D. d. Gewalt
verwandelt sich [der Schmerz] in m. Gewand? vE:
Mit aller G. ward verw. m. Kl., wie der Halsbaum
m. Leibrock schnürt er m. ein. dW: wie m. L. Vorde
umgürtet er m. (B: wie d. Kragen an m. H.)

19. Roth... ich bin gl. worden. B. dW: Er hat... ge-
worfen. vE: warf m. nieder... daß ich aussehe wie...!

20. harre ich, so schauest du mich an. dW: ich stehe
[vor dir] u. du achtest n. auf m. vE: st. da, u. du mer-
test... A: siehst m. nicht an. (B: trete ich dar, daß du

spuere non verentur. * Pharetram 11
enim suam aperuit et afflixit me, et
frenum posuit in os meum. * Ad 12
dexteram orientis calamitates meae
illico surrexerunt, pedes meos sub-
verterunt, et oppresserunt quasi flu-
ctibus semitis suis. * Dissipaverunt 13
itinera mea, insidiati sunt mihi et
praevaluerunt, et non fuit qui ferret
auxilium. * Quasi rupto muro et 14
aperta janua irruerunt super me,
et ad meas miseras devoluti sunt.
* Redactus sum in nihilum; abstulisti 15
quasi ventus desiderium meum; et
velut nubes pertransiit salus mea.

119,12.

Nunc autem in memetipso mar- 16
cescit anima mea, et possident me dies
afflictionis. * Nocte os meum per- 17
foratur doloribus, et qui me com-
edunt, non dormiunt. * In multitu- 18
dine eorum consumitur vestimentum
meum, et quasi capitis tunicae suc-
cinxerunt me. * Comparatus sum 19
luto, et assimilatus sum favillae et
cineri. * Clamo ad te, et non exau- 20
dis me; sto, et non respicis me.
* Mutatus es mihi in crudelem, et 21
in duritia manus tuae adversaris
mihi. * Elevasti me, et quasi super 22
ventum ponens elisisti me valide.
* Scio, quia morti trades me, ubi 23
constituta est domus omni viventi.

Ps. 22, 15. 42,
5. 62, 9. Thr. 2,
59; Job. 30, 27.

17, 5.

Sir. 10, 9;
Job. 19, 7. 31,
35. Ps. 22, 3.
69, 4;
116, 9;
(13, 14.)

Ebr. 9, 27.

Ecl. 12, 5.

12. S: calamitatis (A1.: orientes calamitates).
15. A1.: abstulit (S: abiit).

sollestest Acht anf m. haben.)

21. (B: So verwandelst du dich...) dW: Zum
Wütherich... beseindest du mich. vE: verfolgest. A:
mit d. Härte.

22. B: mit einem W. auf u. l. m. dahinfahren.
dW: hobst m. auf den W. daß ich dahinfuhr. vE:
raffest m. auf, schleuderst m. durch die Lüfte! B: lässest
das wahrhaftige Wesen bei mir zerschmelzen! dW:
u. alle Rettung verschwand? vE: machest mich ver-
zagt, schreckest mich?

23. B: zum T. bringen, u. zum... dW: z. T. willst
du m. führen, ins Versammlungshaus a. L. vE: an
den Ort hin, wo alles Lebende zusammenkommt. A:
allen Leb. ein H. bestellet ist.

XXX. *Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.*

24 Εἰ γὰρ ὄφελον δυναίμην ἐμαυτὸν χειρώ-
σασθαι ἢ δεηθῆναι ἐτέρου, καὶ ποιήσει μοι
τοῦτο. 25 Ἐγὼ δὲ ἐπὶ παντὶ ἀδυνάτω ἔκλυ-
σα, καὶ ἐστέναξα ἰδὼν ἄνδρα ἐν ἀνάγκῃ. 26 Καὶ
ἐπεῖχον ἐγὼ ἐν ἀγαθοῖς, καὶ ἰδοὺ συνήντησάν
μοι μᾶλλον ἡμέραι κακῶν. 27 Ἡ κοιλία μου
ἐξέζησεν καὶ οὐ σιωπήσεται, προέφθασαν δὲ
μὲ ἡμέραι πτωχείας. 28 Στένων πεπόρευμαι
ἀνευ φιμοῦ, ἔστηκα δὲ ἐν ἐκκλησίᾳ κεκραγώς.
29 Ἀδελφός γέγονα σειρήνων, ἑταῖρος δὲ στρου-
θῶν. 30 Τὸ δὲ δέρμα μου μεμελάνωται με-
γάλως, τὰ δὲ ὀστά μου ἀπὸ καύματος συν-
εφρύγη. 31 Ἀπέβη δὲ εἰς πένθος ἡ κιθάρα
μου, ὁ δὲ ψαλμός μου εἰς κλαυθμὸν ἔμοι.

XXXI. Διαθήκη ἐθέμην τοῖς ὀφθαλμοῖς
μου, καὶ οὐ συνήσω ἐπὶ παρθένον. 2 Καὶ τί
ἐμέρισεν ὁ θεὸς ἀνῶθεν, καὶ κληρονομία ἱκα-
νοῦ ἐξ ὑψίστων; 3 Οὐαὶ καὶ ἀπώλεια τῷ
ἀδίκῳ, καὶ ἀπαλλοτριώσεις τοῖς ποιοῦσιν ἄνο-
μίαν. 4 Οὐχὶ αὐτὸς ὄψεται ὁδόν μου, καὶ
πάντα τὰ διαβήματά μου ἐξαριθμήσεται;

5 Εἶγε ἤμην πεπορευμένος μετὰ γελοιαστῶν,
εἰ δὲ καὶ ἐσπούδασεν εἰς δόλον ὁ πούς μου.
6 Ἰστᾶ με γὰρ ἐν ζυγῷ δικαίῳ, οἶδεν δὲ ὁ κύ-
ριος τὴν ἀκακίαν μου. 7 Εἰ ἐξέκλινεν ὁ πούς
μου ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ, εἰ δὲ καὶ τῷ ὀφθαλ-
μῷ μου ἐπηκολούθησεν ἡ καρδιά μου, καὶ εἰ
ἐν ταῖς χερσίν μου ἡψάμην δώρων. 8 σπει-
ροίμι ἄρα, καὶ ἄλλοι φάγοισαν, ἄριζος δὲ γε-
νοίμην ἐπὶ γῆς.

24. EFX: διαχειρῶς. B: ἢ δεηθεὶς γε ἔτ. 25. BFX*
καὶ (FX: ἐστ. δὲ). B: ἐν ἀνάγκαις. 26. B: Ἐγὼ δὲ
ἐπέχων (ἐπέχων eti. A²) ἀγαθοῖς, ἰδὲ συνήντ. A²:
[ἐν]. 27. EX: Ἡ καρδία. B* δὲ (A² uncis incl.).
28. FX: πορεύομαι. A²F: ἄν. θυμῶ. 29. X† (p. Ad.)
δὲ. 30. FX* (pr.) δὲ (A² uncis incl.). B (pro μεμ.)
ἐσκοτώνται ... * συνεφρ. 31. A¹FX* (pr.) δὲ (A²B†).
B: με ἡ κιθάρα. A²: [ἔμοι].

1. A¹: ἐπὶ παρθένων (ἐπὶ παρθένον A²B; FX:
ἐπὶ παρθένω). 2. A¹: (* τί) ἐπεμέρισεν (τί ἐμέρ.
A²B; EX: ἔτι ἐμέρ.). FX: ἀπ- s. ἐπάνωθεν. EX:
ἀποθάνωμεν. A¹: ὑψίστες (ὑψίστων A²B). 3. A²:
Οὐχὶ [καὶ] (B* καὶ) ἀπώλ. 4. A¹: ἐξαριθμηθήσεται
(ἐξαριθμῆσεται A²B; FX: ἐξαριθμήσει). 5. B: Εἰ
δὲ ἤμ. FX: ἐσπούδακην. B: ὁ πῶς με εἰς δόλ. 6. B:
ἔσταμαι γὰρ. A¹* δὲ (A²B†; D: γὰρ). 7. B (pro
ἀπὸ) ἐκ ... * αὐτῶ (A² uncis incl.) et (sq.) με ...:
καρδ. με, εἰ δὲ καὶ ταῖς χ. ... 8. B: σπείρομαι. A¹:
φάγονται (φάγοισαι A²B). A²B: ἄρῶν. (ἀρῶ. A¹D
EX).

24 אֵךְ לֹא-רָעִי וְשָׁלַח-יָד אֶם-בְּפִידִי 24
כֹּה לָהֶן שְׂוֵעַ: אֶם-לֹא בְכוּתִי לְקֹשֶׁה-
יּוֹם עֲגֻמָּה נִפְשִׁי לְאַבְיוֹן: כִּי טוֹב
קִוִּיתִי וַיָּבֹא רָע וַאֲיַחֲלֶה לְאוֹר וַיָּבֹא
27 אִפְסָל: מַעַי רִתְּחוּ וְלֹא-דָמּוּ קִדְמֹנִי
28 וַיִּמְיֵצֵנִי: קִדְרָה הִלַּכְתִּי בְּלֹא חֲמָה
29 קִמְתִּי בִּקְהָל אֲשָׁנָע: אֶחָ הָיִיתִי
לְתַנִּים וְרָע לְבָנוֹת יַעֲנָה: עוֹרִי שָׁחַר
31 מִעָלַי וְעַצְמֵי-חֲרָה מִנִּי-חָרָב: וַיְהִי
לֵאבֶל כְּפָרִי וְעַגְבִּי לְקוֹל בָּכִים:

XXXI. בְּרִית כָּרַתִּי לְעֵינַי וַיָּמָה
2 אֶתְבּוֹנֵן עַל-בְּתוּלָה: וַיָּמָה חֶלֶק
אֱלֹהֵי מַמְעַל וַנִּחַלֶּת שְׂדֵי מַמְרוּמִים:
3 הֵלֹא-אֵיִד לְעֹגֶל וְנִזְכָּר לְפַעְלֵי אָוֶן:
4 הֵלֹא-הוּא וַרְאֵה דְרָכָי וְכָל-צַעְדִּי
יִסְפֹּר:

ה אֶם-הִלַּכְתִּי עִם-שָׂוִא וַתַּחֲשׂ עַל-
6 מַרְמָה רַגְלִי: וְשָׁקַלְנִי בְּמֵאֲזֵנֵי-צֶדֶק
7 וַיַּדַּע אֱלֹהֵי תִמְתִּי: אֶם תִּשָּׂה אֲשָׁרִי
מִנִּי הִדְרָה וַאֲחֵר עֵינִי הִלַּךְ לִבִּי
8 וַיִּכְכְּפִי דָבָק מֵאוֹם: אֲזַרְעָה וַאֲחֵר
יֵאָכֵל וְצִאֲצָאִי וְשָׁרְשִׁי:

24. nach dem Grabhügel. B: Er wolle nur ... an
den Erdhaufen, wann in Jemand's Unglück ein Trost-
loffen hierüber gewesen. dW: Ja, nichts [vermag]
Gebet, streckt er aus d. H.; ist ihnen bei seinem Ver-
hängniß Glehen vergönnt? vE: Doch gegen die Trüm-
mer wird er n. mehr ... da in ihrem Tode deshalb Er-
lösung ist!

25. doch über den, der harte Tage hatte. dW:
Fürwahr, ich weine als ein Hartbedrängter; es trauert
m. Herz über m. Glend. vE: beweine einen harten
Tag, betrübt ist m. Seele üb. das G.

26. B: Wenn ich aufs G. hoffte, so kam ... wartete
... Dunkelheit. dW: Denn da ich Glück ... Unglück.

27. dW: Mein G. waltet u. ruhet n. vE: Inner-
stes w. unaufhörlich fort. B: es sind mir entgegenge-
kommen die Tage des Glends. dW: mich überfielen
T. d. Sammers. vE: es überraschten m. die ...

28. brannte. B.vE: nicht von der G. dW.vE:
Geschwärzt ... dW: vom Sonnenbrand.

29. B.A: Drachen? dW: [heulenden] Schafale-

Der Gefelle der Straußen. Der Bund mit den Augen. Das Unglück zum Lohn. XXX.

24 Doch wird er nicht die Hand ausstre-
cken in das Weinhaus, und werden nicht
25 schreien vor seinem Verderben. * Ich
weinete ja in der harten Zeit, und mei-
26 ne Seele jammerte der Armen. * Ich
wartete des Guten, und kommt das Böse;
ich hoffte aufs Licht, und kommt Finster-
27 niß. * Meine Eingeweide fieden, und
hören nicht auf; mich hat überfallen die
28 elende Zeit. * Ich gehe schwarz einher,
und brennet mich doch keine Sonne nicht;
ich stehe auf in der Gemeinde und schreie.
29 * Ich bin ein Bruder der Schlangen und
30 ein Gefelle der Straußen. * Meine Haut
über mir ist schwarz geworden, und
meine Gebeine sind verdorret vor Hitze.
31 * Meine Harfe ist eine Klage geworden,
und meine Pfeife ein Weinen.

XXXI. Ich habe einen Bund gemacht
mit meinen Augen, daß ich nicht achtete
2 auf eine Jungfrau. * Was gibt mir aber
Gott zum Lohn von oben? und was für
ein Erbe der Allmächtige von der Höhe?
3 * Sollte nicht billiger der Ungerechte sol-
ches Unglück haben, und ein Uebelthäter
4 so verstoßen werden? * Siehet er nicht
meine Wege, und zählet alle meine Gänge?
5 Habe ich gewandelt in Eitelkeit, oder
6 hat mein Fuß geeilet zum Betrug: * so
wäge man mich auf rechter Wage; so wird
7 Gott erfahren meine Frömmigkeit. * Hat
mein Gang gewichen aus dem Wege, und
mein Herz meinen Augen nachgefolgt,
und ist etwas in meinen Händen beklebt:
8 * so müsse ich säen, und ein anderer fresse
es, und mein Geschlecht müsse ausgewur-
zelt werden.

28. U.L. und körnet.

1. U.L. achte.

vE: und Mitbruder.

30. dW: wird schw. [und löst sich ab] von mir.

31. dW: u. m. Schalmel zu Tranertönen. vE:
Zither. (B: Orgel!)

1. B: hatte ... was sollte ich dann geachtet haben ...?
dW: geschlossen ... wie hätte ich doch ... geblickt? vE:
sollte ich nach der J. schauen? (A: daß ich auch keinen
Geranken hätte ...)

2. B: Denn was würde das Theil von ... gewesen
sein ...? dW: Welch Loos dann ...!

3. B: Ist n. das U. für den U., u. Entfremdung
für die Ueb.? vE: Gebührt n. U. dem Gottlosen, u.

Verumtamen non ad consumptio- 24
nem eorum emittis manum tuam; et
si corruerint, ipse salvabis. * Fle- 25
bam quondam super eo, qui afflictus
erat, et compatiebatur anima mea pau-
peri. * Expectabam bona, et vene- 26
runt mihi mala; praestolabar lucem,
et eruperunt tenebrae. * Interiora 27
mea esserbuerunt absque ulla requie,
praeuenerunt me dies afflictionis.
v. 16. * Moerens incedebam, sine furore; 28
consurgens in turba clamabam.
17, 14. Mich. 1, * Frater fui draconum et socius 29
8, (Ps. 102, 7.) struthionum. * Cutis mea denigrata 30
Es. 38, 14; est super me, et ossa mea aruerunt
Thr. 4, 8, 5, 10, prae caumate. * Versa est in luctum 31
Ps. 119, 83; cithara mea, et organum meum in
102, 1. vocem flentium.

Sir. 9, 5. Mt. 5, Pepigi foedus cum oculis **XXXI.**
28. meis, ut ne cogitarem quidem de
[Mt. 19, 27. virgine. * Quam enim partem habe- 2
ret in me Deus desuper, et haere-
v. 28. ditatem Omnipotens de excelsis?
* Numquid non perditio est iniquo, 3
et alienatio operantibus injustitiam?
23, 10, 34, 21. * Nonne ipse considerat vias meas, 4
Ps. 139, 3. et cunctos gressus meos dinumerat?
Si ambulavi in vanitate, et festi- 5
navit in dolo pes meus: * appendat 6
Dn. 5, 27. me in statera justa, et sciat Deus
simplicitatem meam. * Si declinavit 7
gressus meus de via, et si secutum
Ps. 7, 4s. Dt. est oculos meos cor meum, et si
13, 17. manibus meis adhaesit macula: * se- 8
Lv. 26, 16. Dt. ram, et alius comedat, et progenies
28, 30, 38. mea eradicetur.
Mich. 6, 15.

24. S: consumpt. meam. S: corruerim.

28. Al.: in tuba (Al.: in tenebris, Al.: in terra).

7. S: secutus est oculus meus.

Untergang ...? dW: Wird n. Verderben dem U., u.
Ungl. ...?

4. (B: Würde derselbe ... sehen ... Tritte zählen?)
dW.vE.A: Schritte.

5. dW.vE: Ging ich (je) mit Lüge um.

6. B: wolle er m. wägen auf den Wagschalen der
Gerechtigkeit. dW: Wage des R.chts. vE.A: (mit)
gerechter W.

7. an m. S. B: ein Fehl. vE: Fleck. dW.A:
Schandfleck.

8. esse ... meine Sprossen ... B: Nachkommen?
vE: was ich gepflanzt, entwurzelt w.

XXXI. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio

9 Εἰ ἐξηκολούθησεν ἡ καρδιά μου γυναικί
ανδρὸς ἑτέρου, εἰ δὲ καὶ ἐγκάθετος ἐγενόμην
ἐπὶ θύραις αὐτῆς· 10 ἄρῃσαι ἄρα καὶ ἡ γυνή
μου ἄλλω, τὰ δὲ νῆπιά μου ταπεινωθεῖν.
11 Θυμὸς γὰρ ὀργῆς ἀκάθεκτος, τὸ μιᾶναι
ἀνδρὸς γυναικα· 12 πῦρ γὰρ ἐστὶν καιόμενον
ἐκ πάντων τῶν μερῶν, οὐ δ' ἂν ἐπέλθῃ ἐκ
ῥιζῶν ἀπώλεσεν.

13 Εἰ δὲ καὶ ἐφάυλισα κρίμα θεράποντός
μου ἢ θεραπαίνης, κρινομένων αὐτῶν πρὸς
ἐμέ; 14 Τί γὰρ ποιήσω, εἰάν τι σὺν μου ποιή-
σῃ ὁ κύριος; εἰάν δὲ καὶ ἐπισκοπήν, τίνα ἀπό-
κρισιν ποιήσομαι; 15 Πότερον οὐχ ὡς ἐγὼ
ἐγενόμην ἐν γαστρὶ καὶ ἐκεῖνοι γεγόνασιν; Γε-
γόναμεν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ κοιλίᾳ.

16 Ἀδύνατοι δὲ ἦν ποτε εἶχον χρεῖαν οὐκ
ἀπέτυχον, καὶ χήρας τὸν ὀφθαλμὸν οὐκ ἔτηξα.
17 Εἰ δὲ καὶ τὸν ψωμὸν μου ἔφαγον μόνος, καὶ
οὐχὶ μετέδωκα ὀρφανῷ; 18 Ὅτι ἐκ νεότητός
μου ἐξέτρεφον ὡς πατήρ, καὶ ἐκ γαστρὸς μη-
τρὸς μου ὠδήγησα.

19 Εἰ δὲ καὶ ὑπερίδον γυμνὸν ἀπολλύμενον
καὶ οὐκ ἠμφίασα· ἀδύνατοι δὲ 20 εἰ μὴ εὐ-
λόγουν με, ἀπὸ δὲ κουρᾶς ἁρῶν μου ἐθερ-
μάνθησαν οἱ ὦμοί αὐτῶν· 21 εἰ δὲ καὶ ἐπῆρα
ὀρφανῷ χεῖρα, πεποιθὼς ὅτι πολλή μοι βοή-
θεια πάρεστιν· 22 ἀποσταίῃ ἄρα ἀπὸ τῆς
κλειδὸς ὁ ὦμός μου, ὁ δὲ βραχίον μου ἀπὸ
τοῦ ἀγκωνίος μου συντριβείῃ. 23 Φόβος γὰρ
κυρίου συνείχεν με, καὶ ἀπὸ τοῦ λήμματος
αὐτοῦ οὐχ ὑποίσω.

9. DFX: Εἰ δὲ ἐξηκ. (EX: Εἰ δὲ καὶ ἐξ.). A²: [ἀν-
δρὸς] ἑταίρος. B* δὲ (A² uncis incl.).

10. A²: ἀλέσαι ἄρ. B (pro ἄλλω) ἑτέρω.

11. B: ἀκατάσχετος.

12. A²B (pro pr. ἐκ) ἐπὶ. A²E (pro μερ.) ἡμερῶν
(FX: μελῶν).

13. X (pro κρίμα) ὅημα. B: πρὸς μέ.

14. B: ποιῆται ὁ κύρ. (FX: ποιήσεται s. ποιήση-
ται ὁ κύρ.). B²: ἐπισκοπήν τίνα, ἀπόκρ.

15. B† (p. ὡς) καὶ. FX* Γεγόναμεν—fin.

16. B pon. χρεῖαν post δὲ... (* καὶ) χήρας δὲ τὸν ...
ἐξέτηξα.

17. BD: ὀρφ. μετέδ. A²DEFX† (in f.) ἐξ αὐτῶ.

18. A¹X (pro Ὅτι A²B) Καὶ. DX* (bis) μς.

19. B: ὑπερεῖδον ... † (p. ἡμφ.) αὐτόν.

20. B: εὐλόγησάν ... ἀμνὸν μς.

21. B* δὲ καὶ (A² uncis incl.). A²X: χεῖρά μς.
DEX: μοὶ πολλή. B: περιέστιν.

22. B: ὁ ὦμ. μς ἀπὸ τ. κλειδ. A¹X: κλειδός. B*
(ult.) μς. EX: συντριβῇ.

23. B: συνείσχεν ... * καὶ.

9 אִם-נִפְתָּה לְבִי עַל-אִשָּׁה וְעַל-פֶּתַח
י רְעִי אֲרֻבָּתִי: תִּטָּחַן לְאַחֵר אִשְׁתִּי
11 וְעָלֶיהָ יִכְרַעוּן אַחֲרָיו: כִּי-הִוא זָמָה
12 וְהִוא עֵן פְּלִילִים: כִּי אִישׁ הִיא עַד-
אֲבִדוֹן תֹּאכַל וּבְכָל-תְּבוּאָתִי תִשְׁרָשׁ:

13 אִם-אֲמַאֵס מִשְׁפָּט עֲבָדֵי וְאֲמָתִי
14 בְּרָבִם עַמָּדִי: וּמָה אֶעֱשֶׂה כִּי-יִקְוִים
טו אֵל וְכִי-יִפְקֹד מָה אֲשִׁיבֶנּוּ: הֲלֹא-
בִבְטָן עֲשֵׂנִי עֲשֶׂהוּ וְיִכְנַפְנִי בִּרְחֹם אֶחָד:

16 אִם-אֲמַנֶּעַ מִחֶפֶץ דָּלִים וְעֵינַי
17 אֶלְמָנָה אֲכַלָּה: וְאֲכַל פֶּתִי לִבְדִּי
18 וְלֹא-אֲכַל יְתוֹם מִמֶּנֶּה: כִּי מִנְעוּרִי
גְדַלְנִי כְאֵב וּמִבְטָן אֲמִי אֲנַחֲנָה:

19 אִם-אַרְאֶה אֹיֵב מִבְּלִי לְבוֹשׁ וְאֵין
פְּסוּת לְאַבְיוֹן: אִם-לֹא בְּרַכּוֹנִי חֲלָצוּ
21 וּמִגֵּז כְּבִשִּׁי יִתְחַמֵּם: אִם-הִנִּיפוּתִי
עַל-יְתוֹם יָדַי כִּי-אַרְאֶה בִּשְׁעַר עֲזָרָתִי:
22 כִּתְפִי מִשְׁכָּמָה תִּפּוֹל וְאַזְרְעִי מִקְנֶה
23 תִּשְׁבֵּר: כִּי-פָחַד אֵלִי אֵיד אֵל וּמִשְׁאֵתוֹ
לֹא אוּכַל:

v. 11. 'חיא ק' ib. 'והוא ק' v. 20. 'חציו ק'

9. dW.vE: hinreißen. B: locken von einem W.

10. einen And. mahlen. B: Andre sich über sie
krümmen. vE: auf sie sich hinbeugen!

11. B: Dies ist eine Schandthat, u. Jenes... dW:
solches wäre Frevel, solches ein Verbrechen, der Strafe
werth. vE: strafbares.

12. dW.vE: bis zur Vernichtung (Vertilgung)
fräße. dW: meinen ganzen Ertrag entwurzelte. vE:
ganze Ernte ausrottete.

13. B: verworfen ... in ihrer Streitsache mit mir.
dW: Verwarf ich ... wenn sie m. m. stritten. vE:
Hätte ich verschmähet ... Klage führten über mich. A:
verschm. zum Gerichte zu gehen mit ...

14. dW: sich erhebe... strafe. vE: hätte ich machen
wollen ... erhoben? Und w. er geahndet hätte ...

15. ihn im Schooße. B: uns in einerlei Gebärd-
mutter ber. dW.vE: uns nicht Einer ber. im Sch.
(Mutter Schooße). A: der Eine!

16. B: der Geringen W. abgeschlagen. dW: Ver-
sagt' ich den Wunsch. vE: Hätte ich versagt d. W.
d. Armen.

17. dW: die Waise.

Des Nächsten Weib. Des Knechtes u. der Magd Recht. Der Dürftige u. der Waise. XXXI.

9 Hat sich mein Herz lassen reizen zum
Weibe, und habe ich an meines Nächsten
10 Thür gelauert: * so müsse mein Weib von
einem andern geschändet werden, und an-
11 dere müssen sie beschlafen. * Denn das
ist ein Laster, und eine Missethat für die
12 Richter: * denn das wäre ein Feuer, das
bis ins Verderben verzehrete und alles
mein Einkommen auswurzelte.

13 Habe ich verachtet das Recht meines
Knechts oder meiner Magd, wenn sie eine
14 Sache wider mich hatten? * Was wollte
ich thun, wenn Gott sich aufmachte? und
was würde ich antworten, wenn er heim-
15 suchte? * Hat ihn nicht auch der gemacht,
der mich im Mutterleibe machte, und hat
ihn im Leibe eben so wohl bereitet?

16 Habe ich den Dürftigen ihre Begierde
versagt, und die Augen der Witwen las-
17 sen verschmachten? * habe ich meinen
Bissen allein gegessen, und nicht der Waise
18 auch davon gegessen? * Denn ich habe
mich von Jugend auf gehalten wie ein
Vater, und von meiner Mutter Leibe
an habe ich gerne getröstet.

19 Habe ich Jemand sehen umkommen,
daß er kein Kleid hatte, und den Ar-
20 men ohne Decke gehen lassen; * haben
mich nicht gesegnet seine Seiten, da er
von den Fellen meiner Lämmer erwärmet
21 ward; * habe ich meine Hand an den
Waisen gelegt, weil ich mich sahe im Thor
22 Macht zu helfen haben: * so falle meine
Schulter von der Achsel, und mein Arm
23 breche von der Nöhre. * Denn ich fürchte
Gott wie einen Unfall über mich, und
könnte seine Last nicht ertragen.

9. U.L: und habe an. 15. A.A: sowohl.
17. A.A: und hat nicht. 19. A.A: sehen Je-
mand. 21. U.L: mit meiner Hand über den
Waisen gefahren.

18. B: Ja v. meiner J. an ist er bei mir groß wor-
den wie bei einem W. ... jene geleitet. dW: Nein ...
wuchs sie mir auf als einem ... Geburt an leitete ich
jene.

19. B: einen Verstorbenen ges. dW: Konnt' ich
Verlassene sehen ohne Erwand, u. ohne Hülle den
Dürftigen?

20. B: Lenden ... der Schür. dW: Hüften, u. ward
er v. d. Sch. m. Schafe u. warm?

21. wider d. W. bewegt ... im Th. des Beistands
versah? dW: Schwang ich ... dW.vE: meinen W.
sah. B: meine Hülfe.

Si deceptum est cor meum super 9
muliere, et si ad ostium amici mei
insidiatus sum: * scortum alterius 10
sit uxor mea, et super illam incur-
ventur alii. * Hoc enim nefas est, 11
et iniquitas maxima: * ignis est us- 12
que ad perditionem devorans, et om-
nia eradicans genimina.

Si contemsi subire iudicium cum 13
servo meo et ancilla mea, cum dis-
ceptarent adversum me? * Quid enim 14
faciam, cum surrexerit ad iudicandum
Deus? et cum quaesierit, quid re-
spondebo illi? * Numquid non in 15
utero fecit me qui et illum operatus
est, et formavit me in vulva unus?

Si negavi, quod volebant, paupe- 16
ribus, et oculos viduae expectare
feci? * si comedi buccellam meam 17
solus, et non comedit pupillus ex ea?
* Quia ab infantia mea crevit mecum 18
miseratio, et de utero matris meae
egressa est mecum.

Si despexi pereuntem, eo quod 19
non habuerit indumentum, et absque
operimento pauperem; * si non be- 20
nedixerunt mihi latera ejus, et de
velleribus ovium mearum calefactus
est; * si levavi super pupillum ma- 21
num meam, etiam cum viderem me
in porta superiorem: * humerus 22
meus a junctura sua cadat, et bra-
chium meum cum suis ossibus con-
fringatur. * Semper enim quasi tu- 23
mentes super me fluctus timui Deum,
et pondus ejus ferre non potui.

19. Al.: praetereuntem.

22. B: müsse ... aus d. Schulterblatt fallen ... in
d. R. zerbrochen werden. dW: falle mir die A. aus
der Sch. vE: Sch. vom Nacken. A: aus ihrer Fügung
... in seinem Gebein.

23. fürchtete mich vor dem Verderben von G. u.
daß ich f. Majestät n. möchte ertr. B: es war ein
Schrecken bei mir eines Unglücks ... ich vermöchte
nichts vor f. Hoheit. dW: Schr. w. mir das Verder-
ben Gottes; vor f. M. vermöcht' ich n. vE: Ja, schreck-
lich wäre ... gewesen, u. v. f. Erhabenheit hätte ich
es nicht ausgehalten. A: sein Gewicht konnt' ich n.
tragen.

XXXI. *Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.*

24 Εἰ ἔταξα χρυσίον ἰσχύν μου, εἰ δὲ καὶ λίθῳ πολυτελεῖ ἐπεποιθήσα, 25 εἰ δὲ καὶ εὐφρανθῇ πολλοῦ πλούτου γενομένου μοι, καὶ εἰ ἐπ' ἀναριθμήτοις ἐθέμην χεῖρά μου 26 (ἢ οὐχ ὁρῶ μὲν ἥλιον τὸν ἐπιφανύσκοντα καὶ ἐκλείποντα, σελήνην δὲ φθίνουσαν; οὐ γὰρ ἐπ' αὐτοῖς ἐστίν), 27 καὶ εἰ ἠπατήθη λάθρα ἡ καρδία μου, εἰ δὲ καὶ χεῖρά μου ἐπιθεῖς ἐπὶ στόματί μου ἐφίλησα. 28 καὶ τοῦτό μοι ἄρα ἀνομία λογισθεῖται μεγάλη, ὅτι ἐψευσάμην ἐναντι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

29 Εἰ δὲ καὶ ἐπιχαρὴς ἐγενόμην ἐπὶ πτώματι ἐχθροῦ μου, καὶ εἰ εἶπεν ἡ καρδία μου· Εὗγε εὗγε. 30 ἀκούσαι ἄρα τὸ οὖς μου τὴν κατάραν μου, θρυλληθεῖν δὲ ὑπὸ λαοῦ μου κακούμενος.

31 Εἰ δὲ καὶ πολλάκις εἶπον αἱ θεράπαιναί μου· Τίς ἂν δώῃ ἡμῖν τῶν σαρκῶν αὐτοῦ ἐμπλησθῆναι; λίαν μου χρηστοῦ ὄντος; 32 Ἐξω δὲ οὐκ ἠύλλιζετο ξένος, καὶ ἡ θύρα μου παντὶ ἐλθόντι ἠνέωκτο.

33 Εἰ δὲ καὶ ἁμαρτιῶν ἀκουσίως ἔκρυσα τὴν ἁμαρτίαν μου; 34 οὐ γὰρ διετράπην πολυοχλίαν λαοῦ, τοῦ μὴ ἐξαγορευῆσαι ἐναντίον αὐτῶν. Εἰ δὲ καὶ εἴασα ἀδύνατον ἐξελεθεῖν τὴν θύραν μου κόλπω κενῷ;

35 Τίς δώῃ ἀκούοντά μου; Χεῖρα δὲ κυρίου εἰ μὴ ἐδεδόκειν, συγγραφὴν δὲ ἦν εἶχον κατὰ τινος 36 εἰ ἐπ' ὧμοις περιθέμενος ὡς στέφανον 37 ἀνεγίνωσκον, καὶ εἰ μὴ ῥήξας αὐτὴν ἀπέδωκα, οὐδὲν λαβὼν παρὰ χρεωφειλέτου μου.

24. A¹B: εἰς χῶν (ἰσχύν A²EFX).

25. DFX: ἡνέφρ. D* μοι. B: μοι γενομ., εἰ δὲ καὶ ἐπ'.

26. Al. sine parenthesi. B* καὶ (A² uncis incl.).

27. B* (alt.) καὶ (A² uncis incl.).

28. B: ἀνομ. ἢ μεγίστη λογισθ. ... ἐναντίον.

29. D: Καὶ εἰ δὲ ἐπιχ. X: περιχαρὴς. B: ἐγ. (* ἐπὶ) πτώματι ἐχθρῶν μς ... * (alt.) εἰ. A¹: εἶπον τῇ καρδίᾳ (εἶπεν ἡ καρδία A²B). B* (alt.) εὗγε.

30. A²B: θρυλληθ. (θρυλληθ. A¹EFX). B† (p. δὲ) ἄρα. A¹* (tert.) μς (A²B†).

31. B: πλησθῆναι (A²: ἢ πλησθ.).

32. B: (* καὶ) ἡ δὲ θύρα ... ἀνέωκτο (D: διηνέωκτο).

33. X: ἐκασίως.

34. B (pro λαῷ) πλήθους ... ἐνώπιον. DX* μὴ. B* τὴν. EX† (in f.) εἰ μὴ ἐδεδόκειν.

35. EX† (a. κυρ.) μς.

36. B* εἰ ... † (p. ὧμ.) ἂν ... * ὡς.

37. B: ὑθὲν ... * μς (A² uncis incl.).

24 אִם-שְׁמַתִּי זָהָב כֶּסֶלִי וְלִפְתָּם 24
כִּי אֶמְרָתִי מִבִּטְחִי: אִם-אֲשַׁמַּח בִּי-רֶב 24
חֵילִי וְכִי-כִפִּיר מִצָּאָה יָדַי: אִם- 26
אֶרְאֶה אֹרֶךְ כִּי יִהְיֶה וְיִרְחַ וְיָקָר הַלֶּךְ:
וְיִפְתָּ בִפְתָּר לִבִּי וְתִשָּׁק יָדַי לִפִּי: 27
בְּסִי-הוּא עֵץ סִלְיִלִי כִי-כִחַשְׁתִּי לְאֵל 28
מִמַּעַל:

29 אִם-אֲשַׁמַּח בְּפִיד מִשְׁנָאִי וְהִתְעַרְרָתִי 29
בִּי-מִצָּאָה רַע: וְלֹא-נִתְתִּי לְחֶטְא 29
חֶפֶז לְשָׂאֵל בְּאֵלָה נִפְשִׁי:

31 אִם-לֹא אָמְרוּ מֵתִי אֱהֵלִי מִי-יִתֵּן 31
מִבְּשָׁרוֹ לֹא נִשְׁבַּע: בַּחוּץ לֹא-יִלְכִין 32
גֵּר וְלִתִּי לְאֶרֶץ אִפְתָּח:

33 אִם-כִּפְסִיתִי כָאָדָם פִּשְׁעִי לְטָמוֹן 33
בְּחֶפֶז עֲוֹנִי: כִּי אֶעְרוֹץ הַמֶּוֹן רַבָּה 34
וּבִיד-מִשְׁפָּחוֹת יַחֲתִנִּי וְאָדָם לֹא-אֶצְא 34
פֶּתַח:

35 מִי יִתֵּן-לִי שָׁמַע לִי יֵן תְּהִי שִׁדְי 35
יַעֲנֵנִי וְסִפֵּר כְּתָב אִישׁ רִיבִי: אִם-לֹא 36
עַל-שִׁכְמִי אֲשַׁנְּנוּ אֶעֱנֶנּוּ עֲטָרוֹת לִי:
37 מִסִּפֵּר צַעֲדִי אֶפְיָנֶנּוּ כִּמּוֹ נָגִיד אֶקְרִיבֶנּוּ:

v. 24. בנ"א הולך. v. 26. בנ"א חט' בקמץ.
v. 29. בנ"א והתעוררתי.

24. B: zu d. feinen Gold gef. es sei m. Vertrauen. dW: *Seht* ich auf G. m. B., sprach ich zum gelben Erz: W. Zuversicht?

25. mächtig viel erw. dW: Ueberfluß.

26. B: die Sonne ... der köstlich dahergehet. dW: Sah ich zum [Himmels:]E. weil es scheint ... der prächtig waltet. vE: prachtvoll waltete.

27. dW: ward heiml. mein S. hingerissen. vE: hätte h. sich verschören l.

28. da oben (vgl. B. 11). vE: geheuchelt? dW. vE: in der Höhe.

29. B: über den Unfall meines Hassers, u. m. wacker erzeiget, w. ihn Uebles getroffen. dW: Verderben ... frohlockt ich ...

30. B: habe meinem Gaumen n. verstattet zu f. dW. vE: Nie gestattete ich (meiner Zunge). B: ich im Gl. seine S. begehrt hätte. vE: mit Verwünschung zu fordern. dW: in Beschwörung seinen Tod zu f. A: daß ich ihm fluchend den T. wünschte.

31. Leute ... Wo ist Einer, der nicht ... satt würde? dW: Wäre doch nur G. ... geworden?

Das Gold. Das Licht und der Mond. Keine Schadenfreude u. Verheimlichung. XXXI.

24 Habe ich das Gold zu meiner Zuver-
sicht gestellt, und zu dem Goldklumpen
25 gesagt: Mein Trost? * Habe ich mich
gefrenuet, daß ich großes Gut hatte, und
meine Hand allerlei erworben hatte?
26 * Habe ich das Licht angesehen, wenn es
helle leuchtete, und den Mond, wenn er
27 voll ging? * Hat sich mein Herz heim-
lich bereden lassen, daß meine Hand mei-
28 nen Mund küsse? * Welches ist auch eine
Missethat für die Richter; denn damit
hätte ich verleugnet Gott von oben.

29 Habe ich mich gefrenuet, wenn es meinem
Feinde übel ging, und habe mich erhoben,
30 daß ihn Unglück betreten hatte? * Denn
ich ließ meinen Mund nicht sündigen,
daß er wünschte einen Fluch seiner Seele.

31 Haben nicht die Männer in meiner Hüt-
te müssen sagen: O wollte Gott, daß wir
von seinem Fleisch nicht gesättigt würden!
32 * Draußen mußte der Gast nicht bleiben,
sondern meine Thür that ich dem Wan-
derer auf.

33 Habe ich meine Schalkheit wie ein
Mensch gedeckt, daß ich heimlich meine
34 Missethat verbürge? * Habe ich mir grau-
en lassen vor der großen Menge, und hat
die Verachtung der Freundschaften mich
abgeschreckt? Ich blieb stille, und ging
nicht zur Thür aus.

35 Wer gibt mir einen Verhörer, daß
meine Begierde der Allmächtige erhö-
re, daß jemand ein Buch schreibe von mei-
36 ner Sache? * So wollte ich es auf mei-
ne Achseln nehmen, und mir wie eine
37 Krone umbinden. * Ich wollte die Zahl
meiner Gänge ansagen, und wie ein Fürst
wollte ich sie darbringen.

27. A.A: küßte. 33. U.L: verbürge.

34. U.L: und die ... abgeschreckt hat.

35. A.A: schreibe. 36. A.A: Achsel.

32. B: Der Fremdling m. n. auf der Gasse über-
nachten.

33. im Busen. B: Uebertretungen wie Adam be-
deckt, m. M. in m. Schooß zu verbergen. dW.A:
Verhehlt' ich nach Menschenart m. Vergehen (Sünde).
vE: verheimlicht n. Menschenweise.

34. daß ich schwieg ...? dW: weil ich scheute die
gr. Versammlung u. der Stämme B. m. schreckte.
(vE: ja so mußte ich schrecken ... müsse m. nieder-
schlagen; dann hätte ich verstummen mögen.)

35. Hier ist m. Schrift! D. A. antworte mir; es
Bolschlotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Si putavi aurum robur meum, et 24
Ps. 52, 9. 62, 11. obrizo dixi: Fiducia mea? * Si lae- 25
tatus sum super multis divitiis meis,
et quia plurima reperit manus mea?

De. 4, 19. Ez. 8, 16. * Si vidi solem cum fulgeret, et 26
lunam incedentem clare, * et laeta: 27
tum est in abscondito cor meum, et
osculatus sum manum meam ore
v. 11. meo? * Quae est iniquitas maxima 28
v. 2. 16, 19. et negatio contra Deum altissimum.

Pr. 24, 17. Ps. 35, 13. Si gavisus sum ad ruinam ejus qui 29
me oderat, et exultavi, quod invenis-
set eum malum? * Non enim dedi 30
ad peccandum guttur meum, ut ex-
peterem maledicens animam ejus.

(Mt. 5, 44. Rm. 12, 14. 1 Pt. 3, 9. Si non dixerunt viri tabernaculi 31
v. 17. mei: Quis det de carnibus ejus, ut
saturemur? * Foris non mansit per- 32
Gn. 12, 2. Jud. 19, 15. Rm. 12, 13. Ebr. 13, 2. egrinus, ostium meum viatori pa-
tuit.

Gn. 3, 7. Hos. 6, 7. Si abscondi quasi homo peccatum 33
meum, et celavi in sinu meo iniqui-
tatem meam? * Si expavi ad multi- 34
tudinem nimiam et despectio propin-
quorum terruit me, et non magis
tacui nec egressus sum ostium?

13, 18. Quis mihi tribuat auditorem, ut 35
desiderium meum audiat Omnipoten-
s, et librum scribat ipse qui ju-
19, 23. dicat? * ut in humero meo portem 36
illum, et circumdem illum quasi co-
ronam mihi? * Per singulos gradus 37
meos pronuntiabo illum, et quasi
principi offeram eum.

35. Al.: trib. adiutorem.

schreibe ein B., der mit mir rechnet. dW.vE: O daß
er mich (doch) hörte! (B: Siehe das ist m. Absicht,
daß d. A. mir antworten möchte?) dW: seine Klage
schreibe mein Gegner! vE: die Klagschrift.

36. Wahrlich, ich wollte. dW: Auf m. Schulter
w. ich sie tragen, sie umbinden mir zum Hauptschmuck.
vE: als Kopfschmuck.

37. ihm ansagen ... mich ihm nähern. B: Tritte.
dW: Jeglichen m. Schritte w. ich ihm bekennen. vE:
vor ihn treten. B: ihn als einen Fürsten lassen her-
zunahen?

XXXI.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

38 εἰ ἐπ' ἐμοί ποτε ἡ γῆ ἐστέναξεν, εἰ δὲ καὶ οἱ αὐλάκες αὐτῆς ἐκλαυσαν ὁμοθυμαδόν· 39 εἰ τὴν ἰσχὺν αὐτῆς ἔφαγον ἄνεν τιμῆς μόνος, εἰ δὲ καὶ ψυχὴν κυρίου τῆς γῆς ἐκβαλὼν ἐλύπησα· — 40 ἀντὶ πυροῦ ἐξέλθῃ μοι κνίδη, ἀντὶ δὲ κριθῆς βᾶτος.

†) Καὶ ἐπαύσατο Ἰωβ ῥήμασιν.

XXXII. Ἡσυχάσαν δὲ καὶ οἱ τρεῖς φίλοι αὐτοῦ ἔτι ἀντειπεῖν Ἰωβ· ἦν γὰρ δίκαιος ἐναντίον αὐτῶν Ἰωβ. 2 Ὁργίσθη δὲ Ἐλιὺς ὁ τοῦ Βαραχιήλ ὁ τοῦ Βουζὶ ἐκ τῆς συγγενείας Ῥάμ τῆς Αὐσέτιδος χώρας, καὶ ὠργίσθη τῷ Ἰωβ σφόδρα, διότι ἀπέφηγεν αὐτὸν δίκαιον ἐναντὶ κυρίου. 3 Καὶ κατὰ τῶν δὲ τριῶν φίλων αὐτοῦ ὠργίσθη σφόδρα, διότι οὐκ ἠδυνήθησαν ἀποκριθῆναι ἀντίθετα τῷ Ἰωβ, καὶ ἔθεντο αὐτὸν εἶναι ἄσεβῃ. 4 Ἐλιὺς δὲ ὑπέμεινεν δοῦναι ἀπόκρισιν τῷ Ἰωβ· ὅτι πρεσβύτεροί εἰσιν αὐτοῦ ἡμερῶν. 5 Καὶ ἶδεν Ἐλιὺς ὅτι οὐκ ἔστιν ἀπόκρισις ἐν στόματι τῶν τριῶν ἀνδρῶν, καὶ ἐθυμώθη ὀργὴ αὐτοῦ.

6 Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιὺς ὁ τοῦ Βαραχιήλ ὁ τοῦ Βουζὶ λέγει· Νεώτερος μὲν εἰμι τῷ χρόνῳ, ὑμεῖς δὲ ἔστε πρεσβύτεροι· διότι ἡσυχάσα, φοβηθεὶς τοῦ ἀναγγεῖλαι ὑμῖν τὴν ἐμὴν ἐπιστήμην. 7 Εἶπον δὲ ὅτι χρόνος ἐστὶν ὁ λαλῶν, ἐν πολλοῖς δὲ ἔτεσιν οἶδασιν σοφίαν. 8 Καὶ οὐχ οὕτως, ἀλλὰ πνεῦμά ἐστιν ἐν βροτοῖς, πνοὴ δὲ παντοκράτορος ἔσται ἡ διδάσκουσά με· 9 οὐ γὰρ οἱ πολυχρόνιοι εἰσιν σοφοί, οὐδὲ οἱ γέροντες οἶδασιν κρίμα. 10 Διὸ εἶπον· Ἀκούσατέ μου, καὶ ἀναγγελῶ ὑμῖν ἃ οἶδα· ἐνωτίξεσθε τὰ ῥήματά μου, ἐρῶ γὰρ ὑμῶν ἀκουόντων.

39. B: εἰ δὲ καὶ τ. ἰσχ. ... μόνος ἄν. τιμ. ... ἐκλαβὼν ἐλύπ. 40. B: ἀντὶ π. ἄρα ἐξέλθῃ.

†) Vulgo hic initium cap. XXXII.

1. A¹: αὐτῶ, ἔτι δὲ (A² δὲ uncis incl.) ἀντειπεῖν Ἰ. (αὐτῶ ἔτι ἀντειπεῖν Ἰ. A²B). B pon. (alt.) Ἰωβ ante δίκ. B* αὐτῶν (A²E: αὐτῶ). 2. B: ὁ Βεζιτιῆς. A¹: Ῥάμ (Ῥάμ A²B; DFX: Ἀράμ). B: (* καὶ) ὠργ. δὲ τῷ. BEFX: ἐναντίον. E (pro κυρ.) ἐρανῶ. 3. B: τριῶν δὲ ... * αὐτῶ. DFX: ὅτι οὐκ ἠδυνήθησαν. X: ἀνταποκριθῆναι. B* τῷ. 4. B* τῷ ... αὐτῶ εἰσιν. A²B: ἡμέραις (D: ἡμέρας). 5. B: εἶδεν. B²: ὀργῇ. 6. B: ὁ Βεζιτιῆς εἶπεν ... διὸ ἡσυχ. ... τῷ ὑμῖν ἀναγγ. τὴν ἐμᾶντῶ (DX: ἐαντῶ) ἐπιστ. 7. B: Εἶπα δὲ ὅτι οὐχ (etiam EFX† οὐχ) ὁ χρόν. FX* ὅτι. EFX† (p. ἔτεσιν) οὐχ. EX: οἶδα. 8. B tell. * Καὶ οὐχ οὕτως (A² uncis incl.). D: πνοὴ δὲ παρὰ κυρίου παντοκρ. FX* ἔσται (B: ἔστιν). B* με (A²X: αὐτῶ). 9. B* γὰρ ... ὁδὸ οἶ. 10. B: εἶπα. A²: [ἐνωτίξ. - ἀκούοντων]. B: με τὰ ῥήματα.

38 אִם-עָלַי אֲדַמְתִּי תִזְעַק וְיִחַד תִּלְמִיךָ 38
וּבְכִיֹן: אִם-פָּחָה אֲכַלְתִּי בְלִי-כֶסֶף 39
וְנִפְשׁ בְּעֵלֶיךָ הִפְחָתִי: תַּחַת חֲפָה 39
וְצֵא חוּחַ וְתַחַת-שְׁעָרָה בְּאִשָּׁה
תִּמְּו דְּבָרִי אִיּוֹב:

XXXII. וַיִּשְׁכַּתּוּ שְׁלֹשֶׁת הָאֲנָשִׁים
הָאֵלֶּה מַעֲנוֹת אֶת-אִיּוֹב כִּי הָיָה צָדִיק
בְּעֵינָיו: וַיַּחַר אֵף אֱלֹהֵיהֶם בְּ-
פָרְכָאֵל הַבּוֹזֵי מִמִּשְׁפַּחַת רָם בְּאִיּוֹב
חָרָה אָפּוֹ עַל-צִדְקוֹ נִפְשׁוּ מֵאֱלֹהִים:
וּבְשִׁלְשֶׁת רַעְיוֹ חָרָה אָפּוֹ עַל אִשֶּׁר
לֹא-מָצְאוּ מַעֲנָה וַיַּרְשִׁיעוּ אֶת-אִיּוֹב:
וְאֱלֹהֵי חֲפָה אֶת-אִיּוֹב בַּדְּבָרִים כִּי
זָקְנִים-הָיְתָה מִמֶּנּוּ לְיָמִים: וַיֵּרָא
אֱלֹהֵיהֶם כִּי אֵין מַעֲנָה בְּפִי שְׁלֹשֶׁת
הָאֲנָשִׁים וַיַּחַר אָפּוֹ:

וַיַּעַן אֱלֹהֵיהֶם בְּ-פָרְכָאֵל הַבּוֹזֵי
וַיֹּאמֶר צִעִיר אֲנִי לְיָמִים וְאַתֶּם
יֹשִׁיעִים עַל-כֵּן זָחַלְתִּי וְאִלֵּא מִחַנֹּת
דְּעֵי אֲתַכֶּם: אֲמַרְתִּי יָמִים יִדְּבָרוּ
וְרַב שָׁנִים יִדְּעוּ חֲכָמָה: אֲכֹן רִיחַ-
הָיָה בְּאֶנְוֶשׁ וְנִשְׁמַת שְׁדֵי תְּבִינֶם: לֹא-
רַבִּים וְחֲכָמִי וְזָקְנִים יִכְיִנוּ מִשְׁפָּט: לְכֹן
אֲמַרְתִּי שְׁמַעְתָּ-לִי אֲחִיחָה דְּעֵי אֶף-אֲנִי:

בנ"א בקמץ v. 2.

בנ"א יודיעו v. 7.

38. dW.vE: Ufer. dW: flagen.

39. dW.vE: seinen Ertrag ohne Zahlung. vE: hätt' ich ... das &. seiner Besitzer verhandeln lassen? B: die Seele derer, die es inne haben, nach dem Athem schnappen lassen! dW: preßt' ich Seufzer aus seinem Herrn. A: die &. seiner Uferleute betrübt.

40. und Schierling. B: stinficht Kraut. dW.vE: Unkraut. vE: Zu &. find die &. &. dW: Ende der &. &. A: So enden die Worte.

1. dW: hielt in seinen Augen. vE: in f. A. ger. war. B: wäre.

2. jornig: über &. w. er 3. B: &S entbrannte aber

Rein Schreien des Landes. Der Zorn über Hiob und seine Freunde. XXXI.

38 Wird mein Land wider mich schreien,
und mit einander seine Furchen weinen;
39 * habe ich seine Früchte unbezahlt geges-
sen, und das Leben der Ackerleute sauer
40 gemacht: * so wachsen mir Disteln für
Weizen, und Dornen für Gerste.

Die Worte Hiobs haben ein Ende.

XXXII. Da hörten die drei Männer
auf, Hiob zu antworten, weil er sich für
2 gerecht hielt. * Aber Elihu, der Sohn
Baracheels von Bus des Geschlechts
Rams, ward zornig über Hiob, daß er
seine Seele gerechter hielt denn Gott.
3 * Auch ward er zornig über seine drei
Freunde, daß sie keine Antwort fanden,
4 und doch Hiob verdammten. * Denn Eli-
hu hatte geharret, bis daß sie mit Hiob
geredet hatten, weil sie älter waren denn
5 er. * Darum, da er sahe, daß keine Ant-
wort war im Munde der dreien Männer,
ward er zornig.

6 Und so antwortete Elihu, der Sohn
Baracheels von Bus, und sprach: Ich bin
jung, ihr aber seid alt: darum habe ich
mich geschünet und gefürchtet, meine Kunst
7 an euch zu beweisen. * Ich dachte: Laß
die Jahre reden, und die Menge des Al-
8 ters laß Weisheit beweisen. * Aber der
Geist ist in den Leuten, und der Odem
des Allmächtigen macht sie verständig.
9 * Die Großen sind nicht die Weisesten,
und die Alten verstehen nicht das Recht.
10 * Darum will ich auch reden: höre mir zu!
ich will meine Kunst auch sehen lassen.

3. U.L: funden.

5. A.A: drei Männer.

6. U.L: gefürcht.

der Zorn Elihu ... es entbr. f. 3. dW.vE: Da entbr.
dW: sich selbst rechtfertigte vor G. vE: ger. erklärte.
A: sagte ger. zu sein. B: seine Seele mehr rechtf. denn
Gott?

3. vE: Widerlegung ... für schuldig erklärten.

4. geh. m. G. zu reden. B: den G. ausgeharret in
Worten! dW: harrete auf G. im Reden. vE: wartete
auf G. mit dem R. A: bis daß G. geredet.

6. euch m. R. zu zeigen. B.dW.A: (jünger) an
Jahren. vE: Tagen. B: Uralte. dW.vE: Greise. B:
bin ich leicht gegangen u. h. mich gef. m. Erkenntnis

Si adversum me terra mea clamat, 38
et cum ipsa sulci ejus deflent; * si 39
24,10s.Jer. fructus ejus comedi absque pecunia,
22,13.(Jac.5,4. et animam agricolarum ejus affixi:
* pro frumento orietur mihi tribulus, 40
et pro hordeo spina.

Finita sunt verba Job.

2,11. Omiserunt autem tres **XXXII.**
viri respondere Job, eo quod justus
sibi videretur. * Et iratus indigna- 2
Jer.25,23. tusque est Eliu filius Barachel Bu-
Gn.22,21. zites de cognatione Ram, iratus est
autem adversum Job, eo quod ju-
4,17,35,2. stum se esse diceret coram Deo.
v.11ss,35,4. * Porro adversum amicos ejus in- 3
dignatus est, eo quod non inve-
nissent responsionem rationabilem,
sed tantummodo condemnassent Job.
* Igitur Eliu expectavit Job loquen- 4
Sir.7,15,32, tem, eo quod seniores essent qui
10. loquebantur. * Cum autem vidisset, 5
quod tres respondere non potuis-
sent, iratus est vehementer.

Respondensque Eliu filius Bara- 6
chel Buzites dixit: Junior sum tem-
15,10. pore, vos autem antiquiores: idcirco
demisso capite veritus sum vobis in-
dicare meam sententiam. * Spera- 7
v.10,17. ham enim, quod aetas prolixior lo-
queretur, et annorum multitudo do-
ceret sapientiam. * Sed, ut video, 8
v.4,12,12. Spiritus est in hominibus, et inspi-
(Ap.1,14. ratio Omnipotentis dat intelligen-
20,3. tiam. * Non sunt longaevis sapien- 9
33,4,38,36. tes, nec senes intelligunt judicium.
Pr.2,6.Ecc1,2,26. * Ideo dicam: Audite me! ostendam 10
Ps.119,100. vobis etiam ego meam sapientiam.
v.6,17.

40. S* Finita sunt verba Job.

4. Al.: seniores se. Al.: loquerentur.

10. Al.: scientiam.

euch anzuzeigen. dW.vE.A. m. Meinung zu eröffnen
(sagen).

7. B: Tage. dW.vE: das Alter.

8. G. im Menschen ist. dW.vE: Hauch des
(Höchsten). B.vE: der sie verst. m. dW: ihn kug.

9. B: weiser. dW: Nicht immer f. Bejahrte weise?
vE: Nichtbejahrte können w. sein, Nichtalte f. wissen
was R. ist?

10. (Wie v. 6.) B: sage ich: Höre ... dW.vE:
(bitte) ich: G. mich.

XXXII.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

11 Ἰδοὺ ἤκουσα τοὺς λόγους ὑμῶν, ἐνωτισά-
μην μέχρι συνέσεως ὑμῶν, ἀχρὶς οὐ ἐτά-
σσετε τοὺς λόγους ὑμῶν, 12 καὶ ἔως ὑμῶν
συνήσω· καὶ ἰδοὺ οὐκ ἦν τῷ Ἰώβ ὁ ἐλέγχων,
ἀνταποκρινόμενος ῥήμασιν αὐτοῦ ἐξ ὑμῶν.
13 Ἰνα δὲ μὴ εἴπητε· Εὗρομεν σοφίαν προς-
θέμενοι κυρίῳ· ἀνθρώπῳ δὲ 14 ἐπετρέψατε
λαλήσαι τοιαῦτα ῥήματα.

15 Ἐπιθήθησαν, οὐκ ἀπεκρίθησαν ἔτι,
ἐπαλαίωσαν ἐξ αὐτῶν λόγους. 16 Ὑπέμεινα,
οὐ γὰρ ἐλάλησα· ὅτι ἔστησαν, οὐκ ἀπεκρίθη-
σαν. 17 Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιοὺς λέγει· Πάλιν
λαλήσω· 18 πλήρης γάρ εἰμι ῥημάτων, ὁλέκει
δὲ με τὸ πνεῦμα τῆς γαστροῦς, 19 καὶ ἡ γασ-
τήρ μου ὥσπερ ἄσκιος γλεύκους γέμων δεδε-
μένος, ἢ ὥσπερ φουσητὴρ χαλκέως κατερρόηγός.
20 Λαλήσω ἵνα ἀναπαύσωμαι, ἀνοίξας τὰ χεῖλη
μου. 21 Ἀνθρώπον γὰρ οὐ μὴ αἰσχυρῶ, ἀλλὰ
μὴν οὐδὲ βροτὸν οὐ μὴ ἐντραπῶ· 22 οὐ γὰρ
ἐπίσταμαι θανατῶσαι πρόσωπον· εἰ δὲ μή, καὶ
ἐμὲ σῆτες ἔδονται.

XXXIII. Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ ἄκουσον, Ἰώβ,
τὰ ῥήματά μου, καὶ τὴν λαλίαν μου ἐνωτίζου.
2 Ἰδοὺ γὰρ ἤνοιξα τὸ στόμα μου, καὶ ἐλάλησεν
ἡ γλῶσσά μου. 3 Καθαρά μου ἡ καρδιά ἐν ῥή-
μασιν, σνέσις δὲ χειλέων μου καθαρά νοήσει.
4 Πνεῦμα θεῖον τὸ ποιῆσάν με, πνοὴ δὲ παν-
τοκράτορος ἡ διδάσκουσά με. 5 Ἐὰν δυνήθῃς,

11. B* Ἰδὲ ἦκ. - συνέσ. ὑμῶν (AFX†). B* (ult.)
ὑμῶν (A² uncis incl.).

12. B (pro ἔως) μέχρι ... * ὁ ... ῥήματα αὐτῶ (DFX:
αὐτῶ ῥήματα).

13. B* (pr.) δὲ (A² uncis incl.). EX: Εὗρομεν.
B: κυρ. (DX: κυρίως) προσθ.

16. A²F: ἐλάλησαν.

17. A²FX† (ab in.) ὅτι ἀποκριθὼ καὶ γὰρ μέρος.

18. B: ὁλέκει γὰρ με. A²† (in f.) με.

19. B: (* καὶ) ἡ δὲ γαστ. ... (pro γέμ.) ζέων. A† (p.
χαλκ.) δεδεμένος (A² inter uncis). B: ἐρρόηγός.

20. B* με.

21. EX* Ἀνθρ. - αἰσχ.

22. B: πρόσωπα.

1. B: καὶ (* τὴν) λαλ. ἐνωτ. με.

2. X† (in f.) ἐν τῷ λόγῳ γί με.

3. B* ἐν.

5. B: ἐὰν δύνῃ.

11 הֵן הוֹחַלְתִּי לְדַבְרֵיכֶם אֲזִין עַד-
תְּבוֹנוֹתֵיכֶם עַד-תַּחְקֶרְוּ מִלִּין:
12 וְעֵדֵיכֶם אֶתְבוֹנוּ וְהִנֵּה אֵין לְאִיּוֹב
13 מוֹכִיחַ עוֹנָה אֲמַרְיוּ מִכֶּם: פֶּן-
תֹּאמְרוּ מִצָּאֵנוּ חֲכָמָה אֵל יוֹדֵפֶנּוּ לֹא-
14 אִישׁ: וְלֹא-עָרָה אֵלֵי מִלִּין וּבְאִמְרֵיכֶם
לֹא אֲשִׁיבֶנּוּ:

טו חֲתוּ לֹא-עָנּוּ עוֹד הָעֲתִיקוּ מִתֶּם
16 מִלִּים: וְהוֹחַלְתִּי כִי-לֹא יוֹדְבִר כִּי
17 עָמְדוּ לֹא-עָנּוּ עוֹד: אֲעֲנֶה אֶפְ-אֲנִי
18 חֲלָקִי אֶחָה דַּעִי אֶפְ-אֲנִי: כִּי מִלְתִּי
19 מִלִּים הִצִּיקְתָּנִי רִיחַ בִּטְנִי: הִנֵּה
כִּטְנִי כִּיִּין לֹא וּפִתְחָ פִּאֲכוֹת חֲדָשִׁים
= וּבִקְעַ: אֲדַבְּרָה וְיִרְחַל-לִי אִפְתָּח שְׂפָתִי
21 וְאֲעֲנֶה: אֶל-נָא אִשָּׁא פְנֵי-אִישׁ וְאֶל-
22 אָדָם לֹא אֲכַנֶּה: כִּי לֹא יוֹדַעְתִּי אֲכַנֶּה
כְּמַעַט וְשִׁאֲנִי עֲשִׂנִי:

XXXIII. וְאֵלֶּם שָׁמַע-נָא אִיּוֹב מִלִּי

2 וְכֹל-דַּבְּרֵי הָאֵזִינָה: הִנֵּה-נָא פִתְחֹתִי
3 כִּי דַבַּרְהָ לְשׁוֹנִי בַּחֲפִי: וְשֶׁר-לִבִּי
4 אֲמַרְי וְדַעַת שְׂפָתִי בְרוּר מִלִּלִי: רִיחַ-
ה אֵל עֲשִׂתָּנִי וְנִשְׁמַת שְׁדֵי תַחְתָּנִי: אִם-

v. 11. עַד מִלִּים

v. 18. כִּי בִלָּא א'

v. 20. בִּנְאָה חַע' בְּשׁוּא

11. geh. euren Worten. dW.vE: horchte auf eure Beweisgründe. dW: bis daß ihr die Sache erforschet. vE: darauf d. ihr ergründen würdet d. S. B: ihr Worte ausgeforscht hättet?

12. B: überzeuge. dW: widerlege. vE: Keiner war, der d. zurecht wies, R. v. euch, der seine Worte widerlegte.

13. daß ihr nicht etwa saget ... G. wird ihn schlagen, u. kein Mensch. dW.vE: (Sprechet) nur nicht. B.vE: gefunden. B: umstoßen, u. f. Mann. dW.vE: kann ihn bestegen, (nicht der M.).

14. Er hat kein Gespräch wider mich geführt; auch w. ich ihn u. mit euren Reden widerlegen. B: Und weil er die Worte nicht gegen m. gerichtet, so w. ich ihm a. n. antworten ... dW: u. mife. Gründen ... erwiedern. vE: Worten.

15. antw. u. mehr, die Sprache hat sie verlassen.

Die nicht genugthuende Rede. Der Bauch wie der Most. Der reine Verstand. XXXII.

11 * Siehe, ich habe geharret, daß ihr gere-
det habt; ich habe aufgemerkt auf euren
Verstand, bis ihr träfet die rechte Rede,
12 * und habe Acht gehabt auf euch: aber
siehe, da ist keiner unter euch, der Hiob
13 strafe oder seiner Rede antworte. * Ihr
werdet vielleicht sagen: Wir haben die
Weisheit getroffen, daß Gott ihn versto-
14 ßen hat, und sonst niemand. * Die Re-
de thut mir nicht genug; ich will ihm
nicht so nach eurer Rede antworten.

15 Ach sie sind verzagt, können nicht mehr
antworten, sie können nicht mehr reden!
16 * Weil ich denn geharret habe und sie
konnten nicht reden (denn sie stehen still
17 und antworten nicht mehr), * will doch
ich mein Theil antworten, und will meine
18 Kunst beweisen. * Denn ich bin der Rede
so voll, daß mich der Odem in meinem
19 Bauch ängstet. * Siehe, mein Bauch ist
wie der Most, der zugestopft ist, der die
20 neuen Gässer zerreißt. * Ich muß reden,
daß ich Odem hole; ich muß meine Lip-
21 pen aufthun und antworten. * Ich will
niemandes Person ansehen, und will kei-
22 nen Menschen rühmen; * denn ich weiß
nicht, wo ich es thäte, ob mich mein Schöp-
fer über ein kleines hinnehmen würde.

XXXIII. Höre doch, Hiob, meine Re-
de, und merke auf alle meine Worte.
2 * Siehe, ich thue meinen Mund auf, und
meine Zunge redet in meinem Munde.
3 * Mein Herz soll recht reden, und meine
Lippen sollen den reinen Verstand sagen.
4 * Der Geist Gottes hat mich gemacht, und
der Odem des Allmächtigen hat mir das
5 Leben gegeben. * Kannst du, so antwor-

* Expectavi enim sermones vestros, 11
audiui prudentiam vestram, donec dis-
ceptaremini sermonibus; * et donec 12
putabam vos aliquid dicere, consi-
derabam: sed, ut video, non est qui
possit arguere Job, et respondere
ex vobis sermonibus ejus. * Ne forte 13
dicatis: Invenimus sapientiam: Deus
projecit eum, non homo. * Nihil lo- 14
cutus est mihi, et ego non secundum
sermones vestros respondebo illi.

Extimuerunt, nec responderunt 15
ultra, abstuleruntque a se eloquia.
* Quoniam igitur expectavi et non 16
sunt locuti, steterunt nec ultra re-
sponderunt: * respondebo et ego 17
partem meam, et ostendam scientiam
meam. * Plenus sum enim sermoni- 18
bus, et coarctat me spiritus uteri
mei. * En, venter meus quasi mu- 19
stum absque spiraculo, quod lagun-
culas novas dirumpit. * Loquar, et 20
respirabo paululum; aperiam labia
mea et respondebo. * Non accipiam 21
personam viri, et Deum homini non
aequabo; * nescio enim, quamdiu 22
subsistam, et si post modicum tollat
me Factor meus.

34, 21. Audi igitur, Job, elo- XXXIII.
quia mea, et omnes sermones meos
ausculta. * Ecce, aperui os meum, 2
loquatur lingua mea in faucibus
meis. * Simplici corde meo sermo- 3
nes mei, et sententiam puram labia
mea loquentur. * Spiritus Dei fecit 4
me, et spiraculum Omnipotentis vi-
visificavit me. * Si potes, responde 5

2. Al.: loquetur (R: loquitur).

3. Al.: scientiam.

B. A.: erschrocken. dW. vE.: verwirrt. B.: d. Worte sind ihnen entgangen. vE.: entrückt. dW.: entr. ist ihnen die Rede.

16. B.: bleiben stehen. dW.: da sie dastehen. vE.: standen.

17. auch ich ... auch ... (wie B. 6).

18. B.: Worte. dW. vE. A.: von Sprüchen. dW.: es drängt mich d. Geist im Busen? vE.: in der Brust?

19. wie die n. Schläuche, die reißen wollen. B.: dW. vE.: wie Wein d. nicht geöffnet (wird, ist). dW.: zerplagen. vE.: zerspringen.

20. Luft kriege. dW. vE.: will r. u. mir L. machen.

21. keinem M. schmeicheln. dW. vE. A.: Keines

(Menschen) Parthei nehmen. B.: gegen die M. nicht mit Tadeln umgehen!

22. dW.: w. n. zu schmeicheln, sonst raffte m. bald hinweg m. Sch. vE.: verstehe ... wie b. könnte mich ...

2. Gaum. vE.: schon redet ...

3. B.: Meine Reden sollen aus der Aufrichtigkeit meines H. sein. vE.: M. H. Rechtlichkeit sind m. Worte. dW.: Rechtchaffenheit m. H. sprich' ich. B.: die Erkenntniß rein aussprechen. dW. vE.: die Mei- nung! A.: Aus meinem einfältigen H. kommen m. Reden, u. eine reine M. sollen ...

4. gibt m. d. L. dW. vE.: geschaffen ... Hauch be- lebte (belebte) mich.

XXXIII.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

δός μοι ἀπόκρισιν πρὸς ταῦτα· ὑπόμεινον καὶ
 στήθι σὺ κατ' ἐμὲ ⁶ καὶ ἐγὼ κατὰ σέ. Ἐκ
 πηλοῦ διήρτισαι σὺ ὥς καὶ ἐγώ· ἐκ τοῦ αὐ-
 τοῦ διήρτισεσθαι πηλοῦ. ⁷ Οὐχὶ ὁ φόβος μου
 στροβήσῃ σε, οὐδὲ ἡ χεὶρ μου βαρεῖα ἔσται
 ἐπὶ σοί.

⁸ Πλὴν εἶπας ἐν ὧσιν μου, φωνὴν δὲ ῥημά-
 των σου ἀκήκοα, ⁹ διότι λέγεις· Καθαρός
 εἰμι, οὐχ ἡμαρτον τοῖς ἔργοις· ἀμεμπτος δέ
 εἰμι, οὐ γὰρ ἠνόμησα. ¹⁰ Μέμψιν δὲ κατ' ἐμοῦ
 εὗρεν καὶ ἡγηταὶ με ὥς περ ὑπεναντίον· ¹¹ ἔθετο
 δὲ τὸν πόδα μου ἐν κυκλώματι, καὶ ἐφύλαξεν
 μοῦ πάσας τὰς ὁδοὺς.

¹² Πῶς γὰρ λέγεις· Δίκαιός εἰμι, καὶ οὐκ
 ἐπακήκοέν μου; αἰώνιος γὰρ ἐστὶν ὁ ἐπάνω
 βροτῶν. ¹³ Λέγεις γάρ· Διὰ τί τῆς δικαιοσύνης
 μου οὐκ ἐπακήκοεν ἐν παντὶ ῥήματι; ¹⁴ Ἐν
 γὰρ τῷ ἅπασι λαλῆσαι ὁ κύριος, ἐν δὲ τῷ δει-
 τέρῳ ¹⁵ ἐνύπνιον, ὡς φάσμα ἐν μελέτῃ νυκτε-
 ρινῇ, ὡς ὅταν ἐπιπίπτῃ φόβος δεινὸς ἐπ' ἄν-
 θρώπους, ἐπὶ νυσιγμάτων ἐπὶ κοίτης· ¹⁶ τότε
 ἀνακαλύπτει νοῦν ἀνθρώπων, ἐν εἶδεν φόβου
 τοιοῦτοις ἐξεφόβησεν αὐτοὺς, ¹⁷ ἀποστρέφαι
 ἄνθρωπον ἐξ ἀδικίας αὐτοῦ· τὸ δὲ σῶμα αὐ-
 τοῦ ἀπὸ πτώματος ἐξόρύσατο, ¹⁸ καὶ ἐφείσατο
 τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἀπὸ θανάτου, τοῦ μὴ πεσεῖν
 αὐτὸν ἐν πολέμῳ.

¹⁹ Πάλιν δὲ ἡλεγξεν αὐτὸν ἐν μαλακίᾳ ἐπὶ κοί-
 της, καὶ πληθὺς ὀστέων αὐτοῦ ἐνάρκησεν· ²⁰ πᾶν
 δὲ βρωτὸν σίτου οὐ μὴ δύνηται προσδέξασθαι,
 καὶ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ βροῶσιν ἐπιθυμήσει· ²¹ ἕως ἂν

5. B²: ἀπόκρισιν, πρὸς ταῦτα ὑπόμεινον, στήθι
 κτλ. B* καὶ (A² uncis incl.).

6. DFX: καγώ. EX: διήρτισαι. B* (alt.) πηλῶ
 (A² uncis incl.).

7. B: Οὐχ ὁ ... σε στροβ. (FX: σε ἐκθαμβήσει).

8. A²: (φωνὴν-ἀκήκοα). B* δέ.

9. B: ἄχ ἁμαρτῶν (* τοῖς ἔργοις, A² uncis incl.) ...
 * δὲ (A² uncis incl., DFX: γάρ). EX: ἄμ. δὲ ἡμην.

10. B: (* καὶ) ἡγηταὶ δέ με. A²† (in f.) αὐτῶ.

11. B: ἔθ. δὲ ἐν ξύλῳ (ἐν ξύλῳ etiam A², sed pon.
 p. πόδα μς) τὸν π. μς, ἐφύλαξε δὲ μς. DFX: μς τὸν
 πόδ. ... τὰς ὁδ. μς πᾶς. — 12. A²: [ὁ] ἐπάνω.

13. B: Λέγ. δέ. D* Διὰ τί. A²B: δίκης (δικαιοσύ-
 νης A¹ DFX). B: ἐπακήκοέ μς πᾶν ῥήμα.

14. A²: λαλήσει.

15. A²B† (p. ἐνύπν.) ἢ. B* ὡς φάσμα (A² uncis
 incl.). DFX† (a. ὡς ὄτ.) ἢ. B: δειν. φόβ.

16. B: αὐτὸς (EFX: αὐτοῖς) ἐξεφόβ.

17. B: ἀνθρ. ἀπὸ ἀδικ. DFX* (pr.) αὐτῶ. A†
 (a. πτώμ.) ἀδικίας (B*, A² uncis incl.).

18. B: (* καὶ) ἐφείσ. δὲ τῆς ... (pro τῶ) καὶ.

19. A¹* ἐν (A² DFX†; B: ἐπὶ). B: ὀστέων.

20. X* δέ. DEX: ἐπιθυμεῖ.

תוכל תשיבני ערכה לפני הוצבה:

6 הוצבני כפיה לאל מחמר קרצתי

7 גם-אני: הנה אימתי לא תבעתה

ואכפי עליה לא-יכבד:

8 אה אמרת באזני וקול מלין אשמע:

9 נה ואני בלי-פֶשַׁע תף אנכי ולא עון

י לי: הן תנואות עלי ומצא יחשבני

11 לאויב לו: ישם בסד רגלי יִשְׁמַר

כל-ארחתי:

12 הן-זאת לא-צדקת אענה כי-ירבה

13 אלוה מאנוש: מדוע אליו ריבות כי

14 כל-דבריו לא יענה: כי-באתת ידבר-

טו אל ובשתיים לא ישורפה: בַּחֲלוֹם

חזיון לילה בנפל תרהמה על-אנשים

16 בתנומות עלי משכב: אז יגלה און

17 אנשים ובמסרם יחיתם: להסיר אדם

18 מעשה וגוה מבבר יכסה: יחשה

נפשו מני-שחת וחיתו מעבר בשלח:

19 והוכח במכאוב על-משכבו

כ וריב עצמיו אתן: וזהמתי חיתו

21 לחם ונפשו מאכל תאוה: יכל

v. 9. מלרע באהנה. ח' זעירא. ib.
 v. 19. ורוב ק'.

5. dW: rüste dich g. m. B: stelle d. bar. vE: ge-
 rüstet st. d. mir gegenüber.

6. genommen. dW: von G. vE: vor. dW: Schon
 gebildet. vE: vom Th. abgeknippen!

7. Siehe, du ... B: die Furcht vor mir soll dich ...
 dW: kann. vE: darf. dW: mein Ansehen dich n.
 niederdrücken? vE: meine Last n. drückend für dich
 sein?

8. B: ich h. die St. der Worte gehöret. dW.vE: den
 Laut d. W. hörte ich.

9. B: ohne Uebertretung. dW: Vergehen. vE.A:
 Sünde. dW.vE.A: unbesleckt. B: u. ist f. Verfehr-
 heit in mir. A: Ungerechtigkeit an mir. dW: Schuld
 auf mir. vE: habe f. Sch.

10. Ursach. dW: Feindschaft suchter wider mich ...
 Gegner. vE: Feindseligkeit suchte.

11. Gänge. dW.vE: (spannt) in d. Block. dW:
 bewacht a. m. Pfade. vE: belauert a. m. Wege. B:
 hat Acht auf ...

12. darin bist du nicht rechtfertigt, muß ich dir ant-

Die Stimme von der Reinheit. Gott in der Nacht 2c. Strafe mit Schmerzen. XXXIII.

te mir; schicke dich gegen mich, und stelle 6 dich. * Siehe, ich bin Gottes eben so wohl als du, und aus Leimen bin ich 7 auch gemacht. * Doch du darfst vor mir nicht erschrecken, und meine Hand soll dir nicht zu schwer sein.

8 Du hast geredet vor meinen Ohren, die Stimme deiner Rede mußte ich hören: 9 * Ich bin rein, ohne Missethat, unschuldig, und habe keine Sünde. * Siehe, er hat eine Sache wider mich gefunden, darum achtet er mich für seinen Feind; * er hat meinen Fuß in den Stock gelegt, und hat alle meine Wege verwahrt.

12 Siehe, eben daraus schließe ich wider dich, daß du nicht recht bist; denn Gott 13 ist mehr weder ein Mensch. * Warum willst du mit ihm zanken, daß er dir nicht Rechenschaft gibt alles seines Thuns? 14 * Denn wenn Gott einmal etwas beschließt, so bedenket er es nicht erst hernach. 15 * Im Traum des Gesichts in der Nacht, wenn der Schlaf auf die Leute fällt, wenn 16 sie schlafen auf dem Bette, * da öffnet er das Ohr der Leute, und schreckt sie und 17 züchtigt sie, * daß er den Menschen von seinem Vornehmen wende, und beschirme 18 ihn vor Hoffahrt, * und verschonet seiner Seele vor dem Verderben, und seines Lebens, daß es nicht ins Schwert falle.

19 Er straft ihn mit Schmerzen auf seinem Bette, und alle seine Gebeine heftig, 20 * und richtet ihm sein Leben so zu, daß ihm vor der Speise ekel, und seine Seele, 21 daß sie nicht Lust zu essen hat. * Sein

11. U.L.: in Stock. 12. A.A.: denn ein Mensch. 18. A.A.: schonet. 20. A.A.: daß ihn.

worten. B: Dies ist es; du b. n. gerecht. dW: darin hast du n. Recht, ich will dich widerlegen. vE: hierin h. du Unrecht. A: Das ist also! Darin ... dW.vE. A: größer als der M.

13. B: hast du gegen ihn gestritten, daß er n. wegen ... antwortet. vE: streitest du mit ihm. dW: rechtest ... denn über ... gibt er nicht Antwort. vE: er hat überhaupt über s. Thun sich n. zu verantworten!

14. G. redet wohl einmal, und zum zweiten Mal, aber man achtet nicht darauf. B: Ob schon ... so achtet ... dW: [aber der Mensch] merkt es nicht! vE: wenn m. n. darauf merkt?

15. tiefer Schlaf ... schlummern. B.dW: oder (im) Nachtgeschicht. vE.A: nächtlichen G. dW: die Menschen befällt. vE: überfällt. B: in dem Schlummern. dW. vE: im Schlummer auf d. Lager.

16. durch Züchtigung. dW: gibt er Offenbarung

mihi, et adversus faciem meam consistere. * Ecce, et me sicut et te fecit 6 Deus, et de eodem luto ego quoque formatus sum. * Verumtamen miraculum meum non te terreat, et elo- 7 quentia mea non sit tibi gravis.

Dixisti ergo in auribus meis, et 8 vocem verborum tuorum audiui: 9 * Mundus sum ego et absque delicto, immaculatus, et non est iniquitas in me. * Quia querelas in me 10 reperit, ideo arbitratus est me inimicum sibi; * posuit in nervo pedes 11 meos, custodivit omnes semitas meas.

Hoc est ergo, in quo non es justificatus; respondebo tibi, quia major sit Deus homine. * Adversus 13 eum contendis, quod non ad omnia verba responderit tibi? * Semel lo- 14 quitur Deus, et secundo id ipsum non repetit. * Per somnium in visione nocturna, quando irruit sopor super homines et dormiunt in lectulo, * tunc aperit aures virorum, 16 et erudiens eos instruit disciplina, * ut avertat hominem ab his quae 17 facit, et liberet eum de superbia, * eruens animam ejus a corruptione, 18 et vitam illius, ut non transeat in gladium.

Incipit quoque per dolorem in 19 lectulo, et omnia ossa ejus marcescere facit. * Abominabilis ei fit 20 in vita sua panis, et animae illius cibus ante desiderabilis. * Tabescet 21

7. Al.: et eloquium meum n. s. t. grave.

17. Al.: fecit.

den Menschen. dW.vE: prägt ihnen Warnung(en) ein. B: versiegelt ihre Z.

17. dW: nm d. M. abziehen vom Thun, n. daß er den Uebermuth vom Mann entferne. vE: abzubringen ... v. seiner Uebelthat, damit er von dem Ueb. den M. befreie.

18. verschone ... daß er ... dW: seine S. wahre vor d. Grabe? B: nicht in den Spieß renne! dW: vor dem Geschoß [des Todes].

19. Auch str. er. B.dW.vE: wird er gezüchtigt. B: nebst der Menge seiner G. die so stark sind? dW: u. mit Kampf in seinem Gebein, stetig? (vE: u. sein ganzer Körper wird starr!)

20. daß seinem L. vor ... seiner S. vor niedlicher Kost. dW: Es ek. seinen Mund v. Brot, u. s. Gausmen v. Lederbissen. vE: verabscheuet seine S. das Br., u. s. Gfluß den L.

XXXIII.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

σαπῶσιν αὐτοῦ αἱ σάρκες, καὶ ἀποδεύξῃ
τὰ ὀστέα αὐτοῦ κενά. 22 ἔγγισθη δὲ ἡ ψυχὴ
αὐτοῦ εἰς θάνατον, ἢ δὲ ζωὴ αὐτοῦ ἐν τῷ
ᾧδῃ.

23 Ἐὰν ὥσιν χίλιοι ἄγγελοι θανατηφόροι, εἰς
ἐξ αὐτῶν οὐ μὴ τρώσῃ αὐτόν. Ἐὰν νοήσῃ τῇ
καρδίᾳ ἐπιστραφεῖν ἐπὶ τὸν κύριον, ἀναγγεῖλη
δὲ ἀνθρώπῳ τὴν ἑαυτοῦ μέμψιν καὶ τὴν ἀνομίαν
αὐτοῦ δεύξῃ. 24 ἀνθεξέσται αὐτοῦ τοῦ μὴ πε-
σεῖν αὐτόν εἰς θάνατον, ἀνανεώσει δὲ αὐτοῦ
τὸ σῶμα ὥσπερ ἀλοιφήν ἐπὶ τοίχον, καὶ τὰ
ὀστέα αὐτοῦ ἐμπλήσει μυελοῦ, 25 ἀπαλυνεῖ
δὲ αὐτοῦ τὰς σάρκας ὥσπερ νηπίον, καὶ ἀπο-
καταστήσει αὐτὸν ἀνδρωθέντα ἐν ἀνθρώποις.
26 Εὐξέσται πρὸς κύριον, καὶ δεκτὰ αὐτῷ ἔσται.
εἰσελεύσεται δὲ προσώπῳ καθαρῷ σὺν ἐξηγορίᾳ,
ἀποδώσει δὲ ἀνθρώπῳ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ.
27 Εἴτα τότε ἀπομέμψεται ἄνθρωπος αὐτὸς
ἑαυτῷ, λέγων· Οἷα συνετελούμην, καὶ οὐκ
ἄξια ἦτασέν με ὢν ἡμαρτον. 28 Σῶσον τὴν
ψυχὴν μου τοῦ μὴ ἐλθεῖν εἰς διαφθοράν, καὶ
ζωὴ μου φῶς ὄψεται.

29 Ἰδοὺ ταῦτα πάντα ἐργάζεται ὁ ἰσχυρὸς
ὁδοὺς τρεῖς μετὰ ἀνδρός. 30 καὶ ἐρῶσατο
τὴν ψυχὴν μου ἐκ θανάτου, ἵνα ἡ ψυχὴ μου
ἐν φωτὶ αἰνῇ αὐτόν. 31 Πρόσεχε, Ἰώβ, καὶ
ἄκουσόν μου· κώφευσον, ἵνα λαλήσω. 32 Εἰ
εἰσὶν σοι λόγοι, ἀποκριθῆτί μοι· λάλησον,
θέλω γὰρ σὲ δικαιωθῆναι. 33 Εἰ δὲ μή, σὺ
ἄκουσόν μου· κώφευσον, καὶ διδάξω σε
σοφίαν.

22. B: *Ἦγγισε δὲ εἰς θάν. ἡ ψ. αὐτῷ... * τῷ. 23. B*
ἐξ...: ἐπιστρ. πρὸς κύρ. ... (* καὶ) τὴν δὲ ἄν. (DEFX:
τὴν δὲ ἀνομίαν). EX: δεύξει. 24. B* (pr.) αὐτῷ ...
* αὐτόν (ADFX†) ... (* καὶ) τὰ δὲ ὀστέα. 25. B: (*
καὶ) ἀποκ. δὲ αὐτ. 26. B: Εὐξάμενος δὲ (X: Εὐξαμένος
δὲ) πρ. ... * (sq.) δὲ (ADEFX†) ... (pro καθαρώ AD
FX) ἰλαρῶ. EX* (alt.) δὲ. B: ἀνθρώποις et * τὴν et
αὐτῷ. 27. A¹ X: ἀποπέμψεται (ἀπομέμψ. A² B). B:
συντελεσν. 28. B* τὴν A¹: ἐξελεθῆν (ἐλεθῆν A² B;
X: εἰσελεθῆν). B† (a. ζωὴ) ἢ. 29. D* πάντα.
30. DEFX: ἀλλ' ἐρῶσα. B (pro ψυχῇ) ζωὴ. AX
(unus tant. cod.) † (in f.) Ὑπολαβὼν δὲ ἑλὺς λέγει·
Ἀκούσατέ μου, σοφοί· ἐπιστάμενοι, ἐνωτίζεσθε τὸ κα-
λόν, ὅτι εἰρηκεν Ἰώβ. Ἰδὲ ταῦτα πάντα ἐργάζεται ὁ
ἰσχυρὸς· ὁδὸς τρεῖς μετὰ ἀνδρός, τῷ ἐπιστρέψαι ψυ-
χὴν αὐτῷ ἐκ διαφθοράς, τῷ φωτίσαι αὐτῷ ἐν φωτὶ
ζώντων (A² uncis incl., rell. omnes *). 31. B: Ἐνω-
τίξ, Ἰώβ, κ. ἄκσέ μου· κώφ., καὶ ἐγώ (καὶ ἐγώ eti. A²
pro ἵνα) εἰμι λαλήσω. 32. X* σοι. FX: ἔστι σοι λό-
γος. B: δικαιωθῆναί σε. 33. B* δὲ et σοφίαν.

בְּשָׁרוֹ מֵרָאִי וְשָׁפִי עֲצָמָיו לָא
רָאִי: וְתִקְרַב לַפֶּתַח נַפְשׁוֹ וְחַיָּתוֹ
לְמַמְתִּים:

23 אִם-יֵשׁ עָלָיו מֵלֶאֱלֹה מְלִיץ אֶחָד
24 מִנִּי-אֱלֹהִים לְהַצִּיד לְאָדָם יִשְׂרָאֵל: וַיִּחַפְּנוּ
וַיֹּאמֶר פְּדֵעֵהוּ מִרְדָּת שַׁחַת מִצָּאֵתִי
כִּי כָפַר: רַחֲמֵשׁ בְּשָׁרוֹ מִנְעַר יְשׁוּב לִימִי
עַל-וָמִיר: וַעֲתָר אֶל-אֱלֹהִים: וַיִּרְצֵהוּ
וַיֵּרָא פָנָיו בְּתַרְוֵעָה וַיָּשָׁב לְאַנְוֹשׁ
27 צָדָקְתּוֹ: יִשָּׁר: עַל-אֲנָשִׁים וַיֹּאמֶר
חֲטָאתִי וַיִּשָּׁר הָעֲוִיּוֹתִי וְלֹא-שָׁוָה לִי:
28 פָּתָה נַפְשִׁי מִעֵבֶר בַּשַּׁחַת וְחַיָּתִי
בְּאֹר תְּרָאָה:

29 הֵן-כָּל-אֱלֹהִים יַפְעֵל-אֵל פְּעָמִים
לִשְׁלֹשׁ עַם-צָבָר: לְהַשִּׁיב נַפְשׁוֹ מִנִּי-
31 שַׁחַת לְאֹר בְּאֹר הַחַיִּים: הַקָּשָׁב
אִיּוֹב שָׁמַע-לִי הַחַיִּל וְאָנֹכִי אֲדַבֵּר:
32 אִם-יִשְׁמָלֵנִי הַשִּׁיבָנִי דַּבֵּר כִּי-חֲפָצְתִּי
33 צָדָקָה: אִם-אֵין אֶתָּה שָׁמַע-לִי הַחַיִּל
וְאֶאֱלָפֶךָ חֲכָמָה:

v. 21. 'הר' ועטר' הא' בדגש ib. ושפו ק'
v. 28. 'חיתו ק' ib. נפשו ק'

21. aus dem Gesichte ... n. mehr siehet. B: Ge-
beine stehen heraus, die n. gesehen wurden. dW: f.
Leib zehrt sich ab, [fast] nicht mehr sichtbar; u. fahl
werden f. Knochen, [sonst] n. sichtb. vE: Fleisch ent-
schwindet dem Anblick; hager ... die kaum gesehen
wurden. (A: das Gebein, so bedeckt war, wird ent-
blößt.)

22. Tödteln. B: Mördern. dW.vE: dem Grabe?
vE: den Tödtlichen! dW: Todesengeln. (A: tödt-
lichen Uebeln?)

23. Engel, ein Mittler, Einer a. t., ihm beisthet.
B: der G., der Fürsprecher ist, der Eine. dW: Wird
ihm e. G. Vermittler, der Tausende Einer, daß er d.
M. seine Pflicht kund thut. vE: ... zu Theil als Dol-
metscher.

Einer aus tausend. Die gesunde Versöhnung. Der Seele Herumholung. XXXIII.

Fleisch verschwindet, daß er nicht wohl sehen mag; und seine Beine werden zer= schlagen, daß man sie nicht gerne aufsteht:
22 * daß seine Seele nahet zum Verderben, und sein Leben zu den Todten.

23 So dann ein Engel, einer aus tausend, mit ihm redet, zu verkündigen dem Men= 24 schen, wie er solle recht thun: * so wird er ihm gnädig sein und sagen: Er soll erlöset werden, daß er nicht hinunterfahre ins Verderben; denn ich habe eine Ver= 25 söhnung gefunden. * Sein Fleisch grüne wieder, wie in der Jugend, und laß ihn 26 wieder jung werden. * Er wird Gott bitten: der wird ihm Gnade erzeigen, und wird sein Antlitz sehen lassen mit Freun= 27 den, und wird dem Menschen nach seiner Gerechtigkeit vergelten. * Er wird vor den Leuten bekennen und sagen: Ich woll= te gesündigt und das Recht verkehret ha= ben, aber es hätte mir nichts genügt. 28 * Er hat meine Seele erlöset, daß sie nicht fahre ins Verderben, sondern mein Leben das Licht sehe.

29 Siehe, das alles thut Gott zwei oder 30 drei Mal mit einem jeglichen, * daß er seine Seele herum hole aus dem Verder= ben, und erleuchte ihn mit dem Licht der 31 Lebendigen. * Merke auf, Hiob, und höre 32 mir zu; und schweige, daß ich rede! * Hast du aber was zu sagen, so antworte mir, sage her! Bist du recht, ich will es gerne 33 hören. * Hast du aber nichts, so höre mir zu, und schweige! ich will dich die Weisheit lehren.

23. U.L.: So denn.

24. Erlöse ihn. B: Laß ihn los. (dW: Erlöse ihn vom Sinken ins Grab, ich habe Sühnung erhalten? vE: Rette ihn, daß er nicht steige ... Lösegeld erh.) B: ein Schnopfer gef.

25. So wird s. Bl. grünen, mehr denn ... er w. wiederkehren zu den Tagen seiner Jünglingschaft. dW: Dann grünet s. Leib wieder auf, m. als in d. Kindheit. vE: blüht. dW.vE: in die L. f. Jugend.

26. zu G. beten ... daß er s. A. schaue m. Tauch= zen ... wiedergeben seine G. dW: Unschuld. (vE: wendet ... Gnade wieder zu?)

27. Ich hatte ... hat. B: die Menschen anschauen.

caro ejus, et ossa quae tecta fuerant nudabuntur. * Appropinquavit cor- 22 ruptioni anima ejus, et vita illius mortiferis.

Gn. 48, 16. Ex. 23, 20. Mal. 3, 1. 1 Tm. 2, 5. Cant. 5, 10. Jos. 5, 14. Ps. 68, 18. Dn. 7, 10.

v. 18, 22, 30; Dn. 9, 24. Ebr. 9, 12. 1 Tm. 2, 6. 1 Pt. 2, 24. 12 Rg. 5, 14. Ps. 103, 5.

Ps. 50, 15. Es. 58, 9.

Dn. 9, 24.

Si fuerit pro eo Angelus loquens, 23 unus de millibus, ut annunciet ho- minis aequitatem: * miserebitur ejus 24 et dicet: Libera eum, ut non de- scendat in corruptionem; inveni, in quo ei propitier. * Consumpta est 25 caro ejus a suppliciis: revertatur ad dies adolescentiae suae. * De- 26 precabitur Deum, et placabilis ei erit; et videbit faciem ejus in júbilo, et reddet homini justitiam suam. * Respiciet homines et dicet: Pec- 27 cavi et vere deliqui, et ut eram di- gnus, non recepi. * Liberavit ani- 28 mam suam, ne pergeret in interitum, sed vivens lucem videret.

Ecce, haec omnia operatur Deus 29 tribus vicibus per singulos, * ut 30 revocet animas eorum a corruptione et illuminet luce viventium. * Atten- 31 de, Job, et audi me; et tace, dum ego loquor! * Si autem habes, quod 32 loquaris, responde mihi, loquere! vo- lo enim te apparere justum. * Quod 33 si non habes, audi me! tace, et docebo te sapientiam.

23. Al.: unum. Al.: de similibus.

(dW: singt zu den M. u. spricht? vE: unter.) B: er hat mirs nicht vergolten. dW.vE: mir ward u. v.

28. (Bgl. B. 24.) dW: und m. L. freut sich d. s. L.

29. einem Mann. dW.vE: dem Menschen.

30. B.A: zurückbringe. vE: um zurückzuführen. dW: zu entreißen. B.dW: daß er erleuchtet werde. dW.vE: des Lebens.

31. B: so will ich reden. dW.vE: u. ich w. A: wenn ich rede?

32. denn ich wollte g. deine Rechtfertigung. B: dW: h. du (nun) Worte. B: dich rechtfertigen. vE: wünsche, du könntest d. r. dW: du habest Recht.

XXXIV.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

XXXIV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἑλιοὺς λέγει·

² Ἀκούσατέ μου, σοφοί· ἐπιστάμενοι, ἐνω-
τίξεσθε τὸ καλόν. ³ Ὅτι οὗς δοκιμάζει λό-
γους, λάρυγξ δὲ γεύεται βρωσιν. ⁴ Κρίσιν
ἐλώμεθα ἑαυτοῖς, γινώμεν ἀνὰ μέσον αὐτῶν τί
καλόν.

⁵ Ὅτι εἶρηκεν Ἰώβ· Δίκαιός εἰμι· ὁ κύριος
ἀπήλλαξεν μου τὸ κρίμα, ⁶ καὶ ἐψεύσατο τῷ
κρίματί μου· βλαιοι τὸ βέλος μου ἄνευ ἀδι-
κίας. ⁷ Τίς ἀνὴρ ὥσπερ Ἰώβ, πίνων μυκτηρι-
σμόν ὥσπερ ὕδωρ; ⁸ Οὐχ ἁμαρτιῶν οὐδὲ ἀσε-
βήσας, οὐδὲ κοινωνήσας ὁδοῦ μετὰ τῶν ποιούν-
των τὰ ἄνομα, τοῦ πορευθῆναι μετὰ ἀσεβῶν.
⁹ Μὴ γὰρ εἶπης ὅτι οὐκ ἔστιν ἐπισκοπὴ ἀνδρός,
καὶ ἐπισκοπὴ αὐτοῦ παρὰ κυρίου.

¹⁰ Διὸ συνετοὶ καρδίᾳ, ἀκούσατέ μου· Μὴ
μοι εἴη ἔναντι κυρίου ἀσεβῆσαι, ἔναντι δὲ παν-
τοκράτορος ταράξαι τὸ δίκαιον· ¹¹ ἀλλὰ γὰρ
ἀποδίδωσιν ἀνθρώπῳ καθὰ ποιεῖ ἕκαστος αὐ-
τῶν, καὶ ἐν τριβῷ ἀνδρὸς εὐρήσει αὐτόν. ¹² Οἶη
δὲ τὸν κύριον τὰ ἄτοπα ποιήσῃ; ἢ ὁ παν-
τοκράτωρ ταράξει τὸ δίκαιον, ¹³ ὃς ἐποίησεν
τὴν γῆν; τίς δὲ ἔστιν ὁ ποιήσας τὴν ὑπὲρ
οὐρανὸν καὶ τὰ ἐνόντια πάντα; ¹⁴ Εἰ γὰρ
βούλοιτο συνέχειν, καὶ τὸ πνεῦμα παρ' αὐτῷ
κατασχεῖν, ¹⁵ τελευτήσῃ πᾶσα σὰρξ ὁμοθυ-
μαδόν, βροτὸς δὲ εἰς γῆν ἀπελεύσεται ὅθεν
καὶ ἐπλάσθη.

2. A²† (p. 24.) ῥήματά. B* τὸ καλόν (ADEFX†, A² inter uncōs).

3. A¹: νῆς (ῆς A²B). B: λόγ. δοκιμ., καὶ λάρυγ.

4. B: μ. ἑαυτῶν ὅ τι καλόν.

5. A²† (a. ὁ κύρ.) καὶ.

6. B: (* καὶ) ἐψεύσ. δὲ τῷ. DX: βέλ. αὐτῷ.

8. B: ἀσεβήσας, ἢ ἔδ' ἔ κοινων. μεταποιούντων τὰ ἄν.
DEFX: ἄσ., ἔδ' ὅλως (E: ἄσ., ἔ δ' ὅλος) κοινων. A²† (a.
ἀσεβῶν) ἀνδρῶν.

9. B: ἔκ ἔσται ... ἐπ. αὐτῷ. A²X: παρὰ κυρίῳ.

10. B: καρδίας ... (pro ἔν. δὲ) καὶ ἔναντι.

11. B: ἀλλὰ ἀποδιδού ἀνθρ.

12. B: Οἶε ... * τὰ ...: ταρ. κρίσιν.

13. B (pro ποιήσας) ποιῶν. DX (pro ἐνόντια) ἐν
αὐτῇ.

14. DEFX: συσχεῖν.

15. B: πᾶς δὲ βροτὸς (DEFX: πᾶς γὰρ βρ.).

XXXIV. וַיַּעַן אֱלִיהוּא וַיֹּאמֶר:

2 שְׁמַעוּ חֲכָמִים מִלִּי יוֹדְעִים הָאֲזִינוּ
3 לִי: כִּי־אֶזֶן מִלִּין תִּבְחֶן וְחָךְ יִטַּעַם
4 לְאֹכֶל: מִשְׁפָּט נִבְחַרְהָ־לָנוּ נִדְעָה
בִּינֵינוּ מִה־שׁוֹב:

ה כִּי־אָמַר אֵיּוֹב צָדִיקָתִי וְאֵל הַסִּיר
6 מִשְׁפָּטִי: עַל־מִשְׁפָּטִי אֲכֹזֵב אָנוּשׁ
7 חֲצִי בְלִי־פֶשַׁע: מִי־גָבַר כְּאֵיּוֹב
8 וְשִׁתְה־לֵּעַג כַּמִּים: וְאַרְחָ לַחֲבֶרָה
עַם־פְּעָלִי אֲנִן וְלִלְכֹת עַם־אֲנָשֵׁי־רָשָׁע:
9 כִּי־אָמַר לֹא יִסְכֹּן־גָּבַר בְּרִצְתּוֹ עַם־
אֱלֹהִים:

י לָכֵן אֲנָשִׁי לִבִּב שְׁמַעִי־לִי הִלָּלָה
11 לְאֵל מַרְשָׁע וְשִׁדְי מַעוֹל: כִּי פָעַל
אָדָם וְשָׁלֵם־לּוֹ וּכְאֶרְחָ אִישׁ יַמְצֵא־נֶפֶשׁ:
12 אֶת־אֲמָנָם אֵל לֹא־יִרְשָׁע וְשִׁדְי לֹא־
13 יַעֲוֶה מִשְׁפָּט: מִי־פָקַד עָלָיו אֲרֻצָּה
14 וּמִי שָׁם תִּבְלָל כָּלָה: אִם־יִשָּׁים אֱלֹו
לָבוֹ רִיחּוֹ וְנִשְׁמָתּוֹ אֱלֹו וְאַסֶּף:
טו יִגְוַע כָּל־בָּשָׂר יַחַד וְאָדָם עַל־עַפְרָ
וְשׁוֹב:

v. 5. פתח באתנח

2. B.dW.vE.A: Worte. dW.A: u. ihr Rundi-
gen.

3. dW.vE: (so) wie der Gaumen. B: was zu essen
taugt. dW: kostet, um zu essen? vE: den Geschmack
prüft beim E.

4. B: das Recht. dW: Rechte untersuchen. vE:
Was R. ist, l. uns forschén.

5. dW.vE: unschuldig. B: hat m. R. weggethan.
dW: entziehet mir. vE: bringt mich um das R.

6. dW: trotz meinem R. vE: bei m. R. soll ich
Lügner werden. B: Mein Pfeil ist unheilbar. vE:
tödtlich verwundend ist mir der Pf., ohne Verschul-
den. dW: Unheilbar ist m. Wunde, ohne Schuld.

7. Welcher Mann ... sollte Sp. trinken. dW:
Lästung. vE: Wie kann ein ... Gottesläst.

8. in Gesellschaft gehen. vE: sich gesellen zu.

Das Urtheil was gut sei. Spöttelei wie Wasser. Jeglicher nach seinem Thun. XXXIV.

XXXIV. Und Elihu antwortete und sprach:

2 Höret, ihr Weisen, meine Rede! und ihr
3 Verständigen, merket auf mich! * Denn
das Ohr prüfet die Rede, und der Mund
4 schmeckt die Speise. * Laßt uns ein Ur-
theil erwählen, daß wir erkennen unter
uns, was gut sei.
5 Denn Hiob hat gesagt: Ich bin ge-
recht, und Gottweigert mir mein Recht;
6 * ich muß lügen, ob ich wohl Recht ha-
be, und bin gequält von meinen Pfei-
len, ob ich wohl nichts verschuldet habe.
7 * Wer ist ein solcher wie Hiob, der da
8 Spöttelei trinkt wie Wasser, * und auf
dem Wege gehet mit den Uebelthätern,
und wandelt mit den gottlosen Leuten?
9 * Denn er hat gesagt: Wenn jemand schon
fromm ist, so gilt er doch nichts bei Gott.
10 Darum höret mir zu, ihr weisen Leute!
Es sei ferne, daß Gott sollte ungöttlich
handeln, und der Allmächtige ungerecht;
11 * sondern er vergilt dem Menschen, dar-
nach er verdienet hat, und trifft einen
12 jeglichen nach seinem Thun. * Ohne
Zweifel, Gott verdammet Niemand mit
Unrecht, und der Allmächtige beuget das
13 Recht nicht. * Wer hat, daß auf Erden
ist, verordnet? und wer hat den ganzen
14 Erdboden gesetzt? * So er sichs würde
unterwinden, so würde er aller Geist und
15 Odem zu sich sammeln, * alles Fleisch
würde mit einander vergehen, und der
Mensch würde wieder zu Asche werden.

6. A.A: ob ich schon.

10. U.L: sollte gottlos sein.

9. Es gilt einem Manne nichts, w. er schon gott-
selig ist. B: schafft ... keinen Nutzen, w. er einen
Wohlgefallen an Gott hat. dW.vE: Nicht (Nichts)
frommt ... in Freundschaft stehet mit G.

10. böstlich handeln. B.dW.vE: Männer von Ver-
stand. A: Herz! B: G. ist f. von Gottlosigkeit ... Un-
gerechtigk. dW: G. sei von G. Frevel ... A: Bosheit.
vE: ist ... das Böse.

11. läßets finden ... Wege. B: wie eines M.
Werk ist ... Mannes Gang ist ... dW: des M. Thun
... nach Jegliches Wandel. vE: ihm widerfahren.

12. Ja wahrlich, G. wird nicht u. thun. dW:
frevelt n. vE: handelt n. böstlich. B: w. n. verdam-

Pronuncians itaque Eliu XXXIV.
etiam haec locutus est:

33,1. Audite, sapientes, verba mea! et 2
12,11. eruditi, auscultate me! * Auris enim 3
verba probat, et guttur escas gustu
dijudicat. * Judicium eligamus nobis, 4
et inter nos videamus, quid sit
melius.

13,18,23,10. Quia dixit Job: Justus sum, et 5
35,2;27,2,33, Deus subvertit judicium meum;
9,5; 16,8,30,26. * in judicando enim me mendacium 6
6,4. est, violenta sagitta mea absque ullo
v.36,15,16. peccato. * Quis est vir ut est 7
Job, qui bibit subsannationem quasi
aquam, * qui graditur cum operan- 8
tibus iniquitatem et ambulat cum
viris impiis? * Dixit enim: Non pla- 9
9,22,30s,10, 15.Mal.3,14. cebit vir Deo, etiamsi cucurrerit
cum eo.

Ideo, viri cordati, audite me! 10
8,3,36,23.Gn. Absit a Deo impietas, et ab Omni-
18,25.Dt.32, 4,Ps.145,17, potente iniquitas! * Opus enim ho- 11
Rm.3,5,9,14; minis reddet ei, et juxta vias singulo-
Ps.62,13.Pr. 24,12.Rm.2, rum restituet eis. * Vere enim Deus 12
Job.19,6s. non condemnabit frustra, nec Omni-
36,23.(Dt.16, 19. potens subvertet judicium. * Quem 13
constituit alium super terram? aut
38,4.Ps.119, quem posuit super orbem quem fa-
90. bricatus est? * Si direxerit ad eum 14
33,4.Ps.104, cor suum, spiritum illius et statum
Gn.3,19,7,21. ad se trahet, * deficiet omnis caro 15
Eccl.12,7. simul, et homo in cinerem rever-
tetur.

men? A: verdammet n. umsonst?

13. befohl ihm die Erde au? dW.vE: hat ...
(vertrauet). vE: ordnete d. g. Erdfreis. dW: schuf
die Welt, die ganze. (A: Welchen Andern h. er über
d. G. gesetzt, oder wen h. er über d. W. bestellt, die er
gemacht hat?)

14. So er sein Herz auf ihn stellen wollte ... sei-
nen ... B: f. G. sich gegen ihn setzen würde. dW:
Gäb' Er auf ihn [streng] Acht: f. G., f. Lebenshauch
riff' er an sich. (vE: W. er wider ihn sich benehmen,
so dürfte er an sich halten f. Hauch ...)

15. verschleiden ... Staub. vE: hinsterben ... wie-
derkehren. dW: es erblickte ...!

XXXIV.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

16 Εἰ δὲ μὴ ιουθετῇ, ἄκουε ταῦτα, Ἰώβ, ἐνωτίζον φωνὴν ῥημάτων. 17 Εἰ δὲ σὺ οὐκ οἶσι τὸν μισοῦντα τὰ ἄνομα καὶ τὸν ὀλλύντα τοὺς ποιηροὺς, ὅτι αἰώνιον εἶναι δίκαιον; Ἀσεβῆς 18 ὁ λέγων βασιλεῖ· Παρανομεῖς· Ἀσεβέστατοι, τοῖς ἄρχουσιν. 19 ὃς οὐκ αἰσχυνθῇ πρόσωπον ἐντίμου, οὐδὲ οἶδεν τιμὴν θέσθαι ἄδροις, τοῦ θαυμασθῆναι τὰ πρόσωπα αὐτῶν. Κενὰ δὲ αὐτοῖς ἀποβήσεται τὸ κεκραγῆναι καὶ δεῖσθαι ἀνδρός. 20 ἐχρήσαστο γὰρ παρανόμως, ἐκκλειομένων ἀδυνάτων. 21 Αὐτὸς γὰρ ὁρατὴς ἐστὶν ἔργων ἀνθρώπων, λήληθεν δὲ αὐτὸν οὐδὲν ὧν πράσσουσιν. 22 οὐδὲ ἐστὶν τόπος τοῦ κρυβῆναι τοὺς ποιῶντας τὰ ἄνομα. 23 ὅτι οὐκ ἐπ' ἄνδρα θίσει ἐτι. Ὁ γὰρ κύριος τὰ πάντα ἐφορᾷ, 24 ὁ καταλαμβάνων ἀνεξιχνίαστα, ἐνδοξά τε καὶ ἐξάλισια, ὧν οὐκ ἐστὶν ἀριθμός. 25 γνωρίζων αὐτῶν τὰ ἔργα, καὶ στρέψει νύκτα καὶ ταπεινωθήσονται. 26 Ἔσβεσεν δὲ ἀσεβεῖς, καὶ ὁρατοὶ ἐγένοντο ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν. 27 ὅτι ἐξέκλιαν ἐκ νόμου θεοῦ, δικαιοώματα δὲ αὐτοῦ οὐκ ἐπέγνωσαν, 28 τοῦ ἐπαγαγεῖν ἐπ' αὐτὸν κραυγὴν πένητος, καὶ κραυγὴν πτωχῶν εἰσακούσεται. 29 Καὶ αὐτὸς ἡσυχίαν παρέξει, καὶ τίς καταδικάζεται; καὶ κρύψει πρόσωπον, καὶ τίς ὀφείτῃ αὐτόν; καὶ κατὰ ἔθρους καὶ κατὰ ἀνθρώπου ὁμοῦ 30 βασιλεύων ἄνθρωπον ὑποκριτὴν ἀπὸ δυσκολίας λαοῦ.

16. B: *Ιδε (Ei δὲ ADEFX). B* Ἰώβ (A² uncis incl.).

17. B: *Ιδε (Ei δὲ AEX). A¹: σοι (σὺ A²B rell.). B* οἶσι. EFX (pro μισ.) ποιῶντα. B* τὰ ... * εἶναι (A²: καί).

18. A²B: Ἀσεβέστατε (EFX: Ἀσεβέστατος).

19. B: ἐπαισχυνθῇ (EFX: ἐπησχύνθη s. ἡσχύνθη). A²: ἐντίμων. A¹: ἐκ ἔδωκεν δὲ (ἰδὲ οἶδε A²B, A²† [δὲ]). A¹: ἀνδρῶν (ἄδροις A²B; X: ἀνδρός). B* τῶ et τὰ. A²X: τῶ κεκραγ.

20. FX: ἐχρήσατο. A¹: ἀνόμοις, ἐκκλειομένοις κ. ἀδυνάτοις (παρανόμως, ἐκκλειομένων [B: ἐκκλεινομ., EX: ἐγκαλειομ.] ἀδυνάτων A²BEFX).

22. A²DEFX: ἐστίν. A²X† (p. τόπ.) ἰδὲ σκιὰ θανάτου.

23. BDX* τὰ. B: πάντας (πάντα ADX).

25. B: ὁ γνωρ.

26. B: (* καὶ) ὅρ. δὲ (* ἐγεν.) ἐναντίον αὐτῶ (* τ. ἐχθρ.).

27. EFX* δὲ. — 28. B: πένητων.

29. DEFX: παρέξεται.

16 ἰά-β-יָהּ שְׁמַעְתָּ-נָא הַאֲזִינָה 16
לְקוֹל מְלִי: הֲאֵת שׁוֹנֵא מִשְׁפָּט נִחְבֹּשׁ 17
וְאִם-צָדִיק כְּבִיר תִּרְשָׁע: הֲאֵמֹר 18
לְמֶלֶךְ בְּלִיעַל רָשָׁע אֶל-נְדִיבִים: 19
אֲשֶׁר לֹא-נָשָׂא פָנָי שָׁרִים וְלֹא נִכְרַ-
שׁוּעַ לִפְנֵי-דָל כִּי-מַעֲשֶׂה יָדָיו כָּלָם: 20
רָגַע יָמָתָו וְחֻצוֹת לָלָה יִגְעֲשׂוּ עָם
וַיַּעֲבְרוּ וַיִּסְרוּ אֲבִיר לֹא בִיד: כִּי- 21
עֵינָיו עַל-דְּרִכֵּי-אִישׁ וְכָל-צַעֲדָיו יִרְאֶה: 22
אִין-חֲשֶׂה וְאִין צִלְמוֹת לְהִסְתַּר שָׁם
כְּעֵלִי אֹוֹן: כִּי לֹא עַל-אִישׁ יִשִּׁים 23
עוֹד לְהִלָּךְ אֶל-אֵל בְּמִשְׁפָּט: יִרַע 24
כְּבִירִים לֹא-תִקֵּר וַיַּעֲמֵד אַחֲרֵים
כֹּה תִחַתָּם: לָכֵן וַיִּכֹּר מַעֲבָדֵיהֶם וְהִפְךָ
לָלָה וַיִּתְּכָאוּ: תִּחַת-רָשָׁעִים סָפְקָם 26
בְּמָקוֹם רָאִים: אֲשֶׁר עַל-בֶּן סָרוּ
מֵאֲחֲרָיו וְכָל-דְּרָכָיו לֹא תִשְׁפִּילוּ: 27
כִּתְּבִיא עָלָיו צַעֲקָת-דָּל וְצַעֲקַת עֲנָנִים
וְשָׁמַע: וְהוּא יִשְׁקֹט וַיְמִי וַיִּרְשָׁע
וַיִּסְתַּר פָּנָים וַיְמִי יִשְׁרָפָה וְעַל-גֹּזֵי
לְעַל-אָדָם יִחַד: מִמֶּלֶךְ אָדָם חִנָּה
מִמֶּמְקָשִׁי עָם:

16. dW: Laut. B: m. Worte.

17. S. wohl, der d. R. hasset, herrschen? und willst du den mächtigen ...? dW.vE: Kann auch, wer ... (regieren)? B: großen G. dW: den Ger., Gewaltigen. vE: den Mächtigen des Unrechts beschuldigen.

18. B: Du Belial! vE: Nichtswürdiger! (dW.A: der zum R. spricht.) dW: Bösewicht! A: Abtrünniger! der die S. gottlos nennt.

19. dW: Partei nimmt für Obere, u. Reiche u. achtet vor Geringen. vE: Vernehme, u. u. ansieht den Reichen ... B: erkennet den Ansehnlichen.

20. müssen sie st. u. zu Mitt. Völker ersch. ... ohne Hand. B: Im Augenblick ... selbst zu M. Es werden die E. erschüttert, daß sie dahin müssen. dW: Im Anst. sie, um M. Es wankten B. u. sind dahin. vE: verhilft wird der Starke. dW: Menschenhand.

21. dW: sein M. blickt auf des Menschen ... Schritte. B: Tritte.

22. dW: u. f. Nacht. B.vE: Todesschatten.

23. er braucht nicht lange auf den Menschen zu achten, daß er komme vor G. ins Gericht. dW: wenn

16 Hast du nun Verstand, so höre das,
und merke auf die Stimme meiner Rede.
17 * Sollte einer darum das Recht zwingen,
daß er es hasset? Und daß du stolz bist,
solltest du darum den Gerechten verdam-
18 men? * Sollte einer zum Könige sagen:
Du loser Mann! und zu den Fürsten:
19 Ihr Gottlosen? * Der doch nicht an-
siehet die Person der Fürsten, und kennet
den Herrlichen nicht mehr denn den Ar-
men; denn sie sind alle seiner Hände
20 Werk. * Plötzlich müssen die Leute ster-
ben, und zu Mitternacht erschrecken und
vergehen; die Mächtigen werden kraft-
21 los weggenommen. * Denn seine Augen
sehen auf eines jeglichen Wege, und er
22 schauet alle ihre Gänge. * Es ist keine Fin-
sterniß noch Dunkel, daß sich da möchten
23 verbergen die Uebelthäter. * Denn es
wird niemand gestattet, daß er mit Gott
24 rechte. * Er bringt der Stolzigen viele
um, die nicht zu zählen sind, und stellet
25 andere an ihre Statt, * darnum, daß er
kennet ihre Werke; und kehret sie um
des Nachts, daß sie zerschlagen werden.
26 * Er wirft die Gottlosen über einen Hau-
27 fen, da man es gerne siehet, * darnum,
daß sie von ihm weggewichen sind, und
28 verstanden seiner Wege keinen, * daß
das Schreien der Armen mußte vor ihn
kommen, und er das Schreien der Elen-
29 den hörte. * Wenn er Frieden gibt,
wer will verdammen? und wenn er das
Antlitz verbirgt, wer will ihn schauen
30 unter den Völkern und Tenten? * Und
läßt über sie regieren einen Heuchler,
daß Volk zu drängen.

18. U.L: zum (zun?) Fürsten.

21. U.L: Weg. 28. U.L: des Elenden.

er tritt. vE: setzt u. erst dem M. eine Frist, um ins
G. mit G. zu gehen?

24. zerschmettert Gewaltige ohne Zahl. B: daß
es nicht zu forschen ist. dW: ohne Untersuchung? vE:
unverhört?

25. zermalmet. dW: kehret Nach: [auf sie]? A:
führt er die M. herein?

26. w. sie nieder unter d. G. auf offenem Schau-
platz. B: an dem Ort der Zuschauer. dW: Für ihre
Frevel züchtigt er sie, vor den Augen ... vE: Um der
Beiseit willen ... auf öffentlichem Plage. A: Als
G. schlug er sie, an e. Orte, da mans sah.

27. B: hinter ihm abgew. u. alle f. W. nicht verst.
dW.vE: achteten. A: verstehen wollten.

Si habes ergo intellectum, audi, 16
quod dicitur, et ausculta vocem elo-
quii mei! * Numquid, qui non amat 17
judicium, sanari potest? Et quomodo
tu eum, qui justus est, in tantum
condemnas? * Qui dicit regi: Apo- 18
stata! qui vocat duces impios; * qui 19
non accipit personas principum, nec
cognovit tyrannum, cum disceptaret
contra pauperem: opus enim ma-
num ejus sunt universi. * Subito 20
morientur, et in media nocte turba-
buntur populi et pertransibunt, et
auferent violentum absque manu.
Oculi enim ejus super vias homi- 21
num, et omnes gressus eorum con-
siderat. * Non sunt tenebrae et non 22
est umbra mortis, ut abscondantur
ibi qui operantur iniquitatem. * Ne- 23
que enim ultra in hominis potestate
est, ut veniat ad Deum in judicium.
* Conteret multos et innumerabiles, 24
et stare faciet alios pro eis, * novit 25
enim opera eorum; et ideo inducet
noctem, et conterentur. * Quasi 26
impios percussit eos in loco viden-
tium, * qui quasi de industria re- 27
cesserunt ab eo, et omnes vias ejus
intelligere noluerunt, * ut pervenire 28
facerent ad eum clamorem egeni, et
audiret vocem pauperum. * Ipso 29
enim concedente pacem quis est
qui condemnet? ex quo absconderit
vultum, quis est qui contempletur
eum, et super gentes et super om-
nes homines? * Qui regnare facit 30
hominem hypocritam propter pec-
cata populi.

[v. 10s.]

Ex. 22, 28.

Dr. 10, 17. Pr.
22, 2. Sap. 6,
7s. Act. 10,
34s.

27, 20.

Dn. 2, 34. Thr.

4, 6;

Job. 14, 16. 23. *

10. 31, 4. Pr. 5,

21. Jer. 16, 17.

Ps. 139, 11s.

Jer. 23, 24. Sir.

23, 27.

[23, 6.

Lc. 1, 52.

v. 20. 27, 20.

Ps. 28, 5. Es. 5,

12;

Ps. 9, 13, 14, 5,

19.

Es. 50, 9. (Rm.

8, 34.

28. B: daß er über ihn bringe ... denn er höret ...
dW: über sie bringt d. M. Klage ... erhört er. vE: so
läßt er vor sich kommen das Klaggeschrei. A: so daß
sie zu ihm f. machten.

29. sei es über ein Volk, oder über den Einzelnen.
B: stillt. dW: Verleiht er Ruhe, w. stört? (vE:
Doch verhielt er sich ruhig, w. darf ihn verdammen??)
dW: und so mit Völkern u. Menschen zumal. (vE:
Wenn er über B. u. über Einzelne zugleich ... B. 30.)

30. daß ein heuchelnder Mensch nicht mehr
herrsche, noch werde ein Fallstrick des B. B:
Heuchel-M. ... wegen der Bedrückungen d. B. dW:
so daß die Anklagen ... n. mehr d. B. Verderben
find. (vE: Bösewichte h. u. Völker umstricken läßt.)

XXXIV. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

31 ³¹ *Οὐ πρὸς τὸν ἰσχυρὸν ὁ λέγων· Εἴληφα, οὐκ ἐνεχυράσω.* 32 *ἄνεν ἐμαντοῦ ὄψομαι, σὺ δίδασόν με· εἰ ἀδικίαν ἤργασάμην, οὐ μὴ πρὸςθῶ.* 33 *Μὴ παρὰ σοῦ ἀποτίσει αὐτήν, ἔτι ἀπόσω; ὅτι σὺ ἐκλέξῃ, καὶ οὐκ ἐγώ; καὶ τί ἔργως λάλησον.* 34 *Διὸ συνειτοὶ καρδίᾳ ἐροῦσιν ταῦτα, ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἀκήκοέν μου τὸ ῥήμα.* 35 *Ἰώβ, οὐκ ἐν συνέσει ἐλάλησας, τὰ δὲ ῥήματά σου οὐκ ἐν ἐπιστήμῃ.* 36 *Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ μάθε, Ἰώβ, μὴ δῶς ἔτι ἀποκρισιν ὥσπερ οἱ ἄφρονες.* 37 *Ἴνα μὴ πρὸςθῶμεν ἐφ' ἀμαρτίαις ἡμῶν, ἀνομία δὲ ἐφ' ἡμῶν λογισθήσεται, πολλὰ λαλοῦσιν ῥήματα ἔναντι κυρίου.*

XXXV. *Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιὺς λέγει·*

2 *Τί τοῦτο ἡγήσω ἐν κρίσει; Σὺ τίς εἰ ὅτι εἶπας· Δίκαιός εἰμι ἔναντι κυρίου;* 3 *ἢ ἐρεῖς· Τί ποιήσω ἀμαρτῶν;* 4 *Εγὼ σοι δώσω ἀποκρισιν καὶ τοῖς τρισὶν σου φίλοις.* 5 *Ἀνάβλεψον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἴδε· κατὰμαθε τὰ νέφη καὶ ἴδε, ὡς ὑψηλὰ ἀπὸ σοῦ.* 6 *Εἰ ἤμαρτες, τί πράξεις; εἰ δὲ καὶ ἡνόμησας πολλὰ, τί δύνασαι ποιῆσαι;* 7 *Καὶ εἰ δίκαιος εἶ, τί δώσεις αὐτῷ, ἢ τί ἐκ χειρός σου λήψεται;* 8 *Ἄνδρὶ τῷ ὁμοίῳ σου ἢ ἀσέβειά σου, καὶ νῖφ ἀνθρώπου ἢ δικαιοσύνη σου.*

31. A¹: ἐνεχύρασα (ἐνεχυράσω A²B).

32. B: ὄψομαι· σὺ δεῖξόν μοι, εἰ ἀδ. ἐργασάμην, ... πρὸςθῶ.

33. B: Μὴ ἀπὸ σθ. DX: ἀποτιεῖς s. -τίεις (EX: ἀποτίης, F: ἀποτίση). B: ὅτι σὺ ἀπόση (... ἀπόσω AFX). A¹: ἐκλέξω (ἐκλέξῃ A²B) ... * ἔκ (A²B†).

34. B: καρδίας (D*) ... ἀν. δὲ σοφός.

35. B† (p. Ἰώβ) δὲ. A²B rell.: ἐλάλησεν. B* δὲ. A²B rell.: ῥήμ. αὐτῶ.

36. B: ἀνταποκρισιν.

37. A¹: ἔσται (pro λογισθ. A²B; FX: λογισθείη). B: πολλὰ λαλόντων ῥ. ἐναντίον τῷ κυρ.

1. EX† (p. δὲ) ἔτι.

3. B* tot. vs. (ADEFX†). FX (pro ἦ) ὅτι. A²† (a. Ti) Τί συμβαλεῖται σοι.

4. DEFX† (p. Ἐγὼ) δὲ. B: φιλ. σs (DEFX* σs).

5. A²B† (p. κατὰμ.) δὲ (A¹EFX*). B* τὰ ... * (alt.) κ. ἴδε (A² uncis incl.).

6. B: πολλὰ ἡνόμ.

7. BEFX: Ἐπεὶ δὲ (EFX* δὲ, X: Ἐπειδὴ) ἔν δικ. εἶ.

31 כִּי אֶל-אֵל הָאָמַר נִשְׁאָתִי לֹא 31
32 אֶחָבֵל: בְּלִעְדֵּי אַחֲזָה אֶתְּהָ הָרָנִי 32
33 אִם-עוֹל פִּעַלְתִּי לֹא אֶסִּיר: הַמַּעֲמִיךְ 33
וְשִׁלְמָנָה כִּי-מֵאֲסֶת כִּי-אֶתְּהָ תִּבְחָר 34
וְלֹא-אֲנִי וּמֵה-יִדְעֶת דָּבָר: אֲנִשִּׁי לִבִּי 34
לֹא נִאֲמָרִי לִי וְגִבֹּר חֲכָם שִׁמְעֵ לִי: אֲיִיב 35
לֹא-בִדְעֶת יִדְבָּר וְדִבְרִי לֹא בְהַשְׁכִּיל: 35
36 אָבִי וּבָחֵן אֲיִיב עַד-נֶצַח עַל-תְּשֻׁבַּת 36
37 בְּאֲנִשִּׁי-אָנֹן: כִּי יֹסִיף עַל-חַטָּאתָו 37
שֶׁשֶׁ בִּינֵינוּ יִסְפֹּק וַיִּרְבֵּ אֲמָרִי 37
לֹאֵל:

XXXV. *וַיֵּשֶׁן אֱלִיהוּ וַיֹּאמֶר:*

2 הַזֹּאת חֲשַׁבְתָּ לְמִשְׁפָּט אֲמָרְתָּ 2
3 צִדְקִי מֵאֵל: כִּי-תֹאמַר מֵה-יִסְכֶּן-לִּי 3
4 מֵה אֲעִיל מִחַטָּאתִי: אֲנִי אֲשִׁיבְנָה 4
ה מִלֵּין וְאֶת-רַעֲיָה עִמָּה: הִבֵּט שָׁמַיִם 5
וַרְאָה וְשׁוּר שְׁחָקִים גִּבְהֹו מִמֶּה: אִם- 6
חַטָּאת מֵה-תִּפְעַל-לִּבִּי וְרַבִּי פִשְׁעֵי 7
מֵה-תִּעַשֶׂה-לִּי: אִם-צִדְקָת מֵה-תִּתֶּן- 7
8 לִי אֲו מֵה-מִיִּדְּךָ יִקָּח: לֹא-יִשְׁכַּחְךָ 8
רַשְׁעָה וּלְכֹן-אָדָם צִדְקָתָהּ:

v. 32. בנ"א ה'ח' בשוא.
v. 1. בנ"א אליהוא.

31. Ja, zu G. gebühret sichs zu sprechen: Ich habe erduldet, ich wills n. mehr verderben. dW: büßte, will n. m. übel thun. (vE: wer darf zu G. sagen: ... was ich n. verschuldet habe? B: Denn der ist wider G., der da spricht: Ich leide ... verdorben h.)

32. Was ich n. einsehe, deß belehre du m. dW: Anders, als ich sehe, lehre mich!

33. Solls von dir kommen, wie er vergelten soll? [daß er spreche:] Verschmähest du das, ei so wähle du statt meiner? B: Soll er es nach dem, wie es bei dir ist, verg., weil du verwirfst? ja w. du erwählst, und nicht ich. dW: nach deinem Sinn ...? „Denn du verw., du wählst, n. ich.“ (vE: Kann es von dir verbessert werden, wenn du schmähest? Doch du sollst prüfen ...!) dW: Was du [dagegen] w., rede!

34. Verständige S. werden mir beistimmen ... Gehör geben. B: für mich sprechen ... mich anhören. (dW: zu mir sagen, w. Männer, die m. hören: ...)

Das Reden für Gott. Diekehr zu unrecten Leuten. Für den Menschen zu hoch. XXXIV.

31 Ich muß für Gott reden, und kann
32 es nicht lassen. * Habe ich es nicht ge-
troffen, so lehre du michs besser; habe
ich unrect gehandelt, ich will es nicht
33 mehr thun. * Man wartet der Antwort
von dir, denn du verwirfst alles; und du
hast angefangen, und nicht ich. Weißt
34 du nun was, so sage an! * Weise Leute
lasse ich mir sagen, und ein weiser Mann
35 gehorcht mir. * Aber Hiob redet mit
Unverstand, und seine Worte sind nicht
36 klug. * Mein Vater, laß Hiob versucht
werden bis ans Ende, darum, daß er
37 sich zu unrecten Leuten kehret! * Er hat
über seine Sünde dazu noch gelästert:
darum laß ihn zwischen uns geschlagen
werden, und darnach viel wider Gott
plaudern.

XXXV. Und Elihu antwortete und sprach:

2 Achtest du das für recht, daß du sprichst:
3 Ich bin gerechter denn Gott? * Denn
du sprichst: Wer gilt bei dir etwas? was
hilft es, ob ich mich ohne Sünde mache?
4 * Ich will dir antworten ein Wort, und
5 deinen Freunden mit dir. * Schaue gen
Himmel und stehe, und schaue an die
6 Wolken, daß sie dir zu hoch sind. * Sün-
digest du, was kannst du mit ihm machen?
und ob deiner Missethat viel ist, was
7 kannst du ihm thun? * Und ob du ge-
recht seiest, was kannst du ihm geben?
oder was wird er von deinen Händen
8 nehmen? * Einem Menschen, wie du
bist, mag wohl etwas thun deine Bos-
heit, und einem Menschenkinde deine
Gerechtigkeit.

33. U.L: du hast's.

B. 35.) A: sollen mit m. reden?

35. daß H. r. ... B: nicht mit Erkenntniß geredet ...
n. m. Verstand. dW: ohne Einsicht, u. s. Reden sind
ohne Klugheit. vE: nicht mit ... Verst.

36. Ach daß H. v. würde ... Antworten gibt wie
die ungerechten L. dW: Mein Wunsch ist, H. werde
geprüft immerfort ob seiner M. nach Art der Ung.
vE: wegen der M. n. d. Uebelthäter Weise.

37. Denn zu seiner S. füget er Missethat, Platscht
in die Hände zw. uns n. macht seiner Worte viel ge-
gen G. dW: häuſet Reden. vE: thut groß mit s.
Reden?

2. Meine Gerechtigkeit ist größer denn Gottes.
dW: Rechtfertigung ... Ich habe Recht vor G. vE:

Quia ergo ego locutus sum ad 31
Deum, te quoque non prohibebo.
* Si erravi, tu doce me; si iniquita- 32
tem locutus sum, ultra non addam.
39,35. * Numquid a te Deus expetit eam, 33
quia displicuit tibi? Tu enim coepisti
loqui, et non ego. Quod si quid
nosti melius, loquere! * Viri intel- 34
ligentes loquantur mihi, et vir sa-
piens audiat me! * Job autem stulte 35
locutus est, et verba illius non so-
nant disciplinam. * Pater mi, pro- 36
betur Job usque ad finem! ne desi-
nas ab homine iniquitatis! * Quia 37
addit super peccata sua blasphemiam,
inter nos interim constringatur: et
tunc ad iudicium provocet sermoni-
bus suis Deum.

Igitur Eliu haec rursum XXXV.
locutus est:

32,2,34,5. Numquid aequa tibi videtur tua 2
cogitatio, ut diceres: Justior sum
Deo? * Dixisti enim: Non tibi pla- 3
cet, quod rectum est; vel quid tibi
34,9. proderit, si ego peccavero? * Itaque 4
ego respondebo sermonibus tuis, et
32,3. amicis tuis tecum. * Suspice coelum 5
et intueri, et contemplare aethera,
42,3. Es. 55,9; quod altior te sit! * Si peccaveris, 6
Job. 7,20. quid ei nocebis? et si multiplicatae
fuerint iniquitates tuae, quid facies
22,29. 41,2. contra eum? * Porro si juste egeris, 7
Le. 17,10. Rm. quid donabis ei? aut quid de manu
11,35; tua accipiet? * Homini, qui similis 8
1 Ch. 29,14. tui est, nocebit impietas tua, et fi-
lium hominis adjuvabit iustitia tua.

37. S: Qui. Al.: et tunc multiplicet sermones suos
ad Deum.

das schon für Rechtsentscheidung.

3. was sie dir fromme? B. habe ich mehr davon,
als v. meiner Sünde? B: bin ichs m. gebeßert. dW:
gewinn' ich m., als hätt' ich gesündigt. vE: als wenn
ich sündigte.

4. entgegenen. B: Gesellen sammt dir!

5. B: beschau d. obersten W., wie ... dW: hoch
sind s. über dir! vE: höher ... als du!

6. du ihm m. B: wirfst du gegen ihn vornehmen.
dW: thust du ihm ... schadest du ihm? A: schadest ...
th. du wider ihn?

7. dW.A: empfängt er aus deiner Hand.

8. dW: Dem M. wie du [fällt anheim] dein
Frevler.

XXXV. Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.

9 Ἀπὸ πλήθους συκοφαντούμενοι κεκραξόν-
ται, βοήσονται ἀπὸ βραχίονος πολλῶν· 10 καὶ
οὐκ εἶπεν· Ποῦ ἐστὶν ὁ θεὸς ὁ ποιήσας με, ὁ
κατατάσσων φυλακὰς νυκτερινάς, 11 ὁ διορί-
ζων με ἀπὸ τετραπόδων γῆς, καὶ ἀπὸ πετεινῶν
οὐρανοῦ; 12 Ἐκεῖ κεκραξόνται, καὶ οὐ μὴ
εἰσακούσῃ ἀπὸ ὕβρεως πονηρῶν. 13 Ἀποπαι-
γὰρ ἰδεῖν οὐ βούλεται ὁ κύριος· αὐτὸς γὰρ ὁ
παντοκράτωρ ὁρατὴς ἐστίν· 14 τῶν συντελούν-
των τὸ ἄνομα, ὃς σώσει με. Κρίθητι δὲ ἐναν-
τίον αὐτοῦ, εἰ δύνασαι αὐτὸν ἀνέσσει ὥς ἐστιν.
15 Καὶ νῦν ὅτι οὐκ ἐστὶν ἐπισκεπτόμενος ὁργὴν
αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔγνω παραπτώματί τι σφόδρα·
16 καὶ Ἰὼβ ματαίως ἀνοίγει τὸ στόμα αὐτοῦ,
ἐν ἀγνοσίᾳ ῥήματα βαρύνει.

XXXVI. Προσθεῖς δὲ Ἐλιὺς ἔτι λέγει·

2 Μικροί με μένον ἔτι, ἵνα διδάξω σε· ἔτι
γὰρ μοι ἔνεστιν λέγεις. 3 Ἀναλαβὼν τὴν ἐπι-
στήμην μου μακρὰν, ἔργοις δὲ μου δίκαια ἐρῶ·
4 ἐπ' ἀληθείας, καὶ οὐκ ἄδικα ῥήματα ἀδίκως
συνιεῖς.

5 Γίνωσκε δὲ ὅτι ὁ κύριος οὐ μὴ ἀποποιή-
σῃται τὸν ἄκακον· δυνατὸς ἰσχύϊ καρδίας
6 ἀσεβῶν οὐ μὴ ζωοποιήσῃ, καὶ κρίμα πτω-
χῶν δώσει. 7 Οὐκ ἀφελεῖ ἀπὸ δικαίου ὁφθαλ-
μὸν αὐτοῦ, καὶ μετὰ βασιλέων εἰς θρόνον
καθιεῖ αὐτούς, καὶ εἰς νίκης ὑψωθήσεται.

11. B: (* καὶ) ἀπὸ δὲ πετ. A²† (in f.) σοφίζει με
(X: σοφ. ἡμᾶς).

12. A¹: κέκραζον (-άζονται A²B) B† (p. εἰσακ.)
καὶ.

13. B: εἰ βάλ. ἰδεῖν.

14s. A²B (pro ὅς) καὶ. B²: ὥς ἐστι καὶ νῦν. Ὅτι ...

15. EFX: παραπτώματι σφ.

1. B: ἔτι Ἐλ.

2. B: Μεινόν με μικρ. ... γὰρ ἐν ἐμοὶ ἐστὶ λέξ.

5. A¹: Γινώσκω δὲ ἐγὼ (Γίνωσκε δὲ A²B).

6. A²B: ἀσεβῆ. B: ζωοποιήσῃ. EX: κρίματα (F:
χρήματα).

7. B: ὁφθαλμὸς ... εἰς θρό. καὶ καθιεῖ αὐτὸς εἰς νίκ. A²: [καὶ] εἰς νίκ. A²BEX† (a. ὑψωθ.) καὶ. A²B:
ὑψωθήσονται (ὑψωθήσεται A¹EX).

9 מרוב עשוקים יזעיקו וישעו מזרוע 9
י רבים: ולא אמר איה אלוה עשי
11 נתן זמרות בלילה: מלפני מבהמות
12 ארץ ומעוף השמים יחכמנו: שם
יזעקו ולא יענה מפני גאון רעים:
13 אה-שן לא-ישמע אל ושהי לא
11 ושוהמה: אה כיהתאמר לא תשוהמה
שדין לפניו ותחולל לו: ועתה כיה
און פקד אפיו ולא יודע בפש מאד:
16 ואיוב תכל ופצה-פיהו בבלי-דעת
מלין יכבר:

XXXVI. ויסף אליהו ויאמר:

2 כתרילי זעיר ואחנה פיעוד לאלוה
3 מלים: אשא דעי למרחוק ולפעלי
4 אהן-צדק: כיה אמנם לא-שקר מלי
תמים דעות עמה:

ה הן-אל כביר ולא ומאס כביר כח
6 לב: לא-יחיה רשע ומשפט עניים
7 יתן: לא-יגרע מצדיק עיניו ואת-
מלכים לפסא וישיבם לנצח ויגבהו:

9. Ueber Gew. schr. die Unterdrückten. B: wegen der Menge? dW: Ob der M. der Unterdrückung schreit man, klagt ob d. Gewalt ... vE: Wegen mancherlei Bedrückungen ... über d. Gewaltthat.

10. Aber keiner spricht. dW: Jubel verleiht ... [des Unglücks]? vE.A: Lobgesänge.

11. B.A: lehret mehr. dW: belehrte vor dem B. d. Keldes ... uns Weisheit gab vE: uns Verstand gab v. d. Thieren der Erde.

12. Da mögen sie nun ... nicht antworten.

13. dW: Ja, eitles [Hören] höret G. ... blicket n. darauf. (vE: Freilich umsonst! G. hört n.)

14. Obwohl du spr. ... dennoch ist ... B: Wie viel mehr da ... dW: geschweige. vE: Auch wenn ... (A: richte dich nur vor ihm?) B: darum so mußt du auf ihn warten.

15. Doch weil ... dW: Aber nun, da s. 3. n. straft, u. n. merkt auf [der Sünden] große Menge. vE: Und wenn sogleich ... soll er darum n. merken auf den Frevel gar i hr?

16. sperrt ... auf ... Dinge. dW: thut G. zu Nichtigem d. M. auf, ohne Verstand häuſet er Worte. vE: Ja, G. öffnet eitel ... ohne Einsicht schwagt er der W. viel. A: macht v. W. B: hat der W. sehr v.

Der Arm der Großen. Das Gericht vor Gott. Hiobs Theidinge. Gottes Wege. XXXV.

9 Dieselbigen mögen schreien, wenn ihnen viel Gewalt geschieht, und rufen
 10 über den Arm der Großen, *die nicht danach fragen: Wo ist Gott, mein Schöpfer, der das Gefänge macht in der Nacht,
 11 * der uns gelehrter macht denn das Vieh auf Erden, und weiser denn die Vögel
 12 unter dem Himmel? * Aber sie werden da auch schreien über den Hochmuth der Bösen,
 13 und er wird sie nicht erhören. * Denn Gott wird das Gitle nicht erhören, und der
 14 Allmächtige wird es nicht ansehen. * Dazu sprichst du, du werdest ihn nicht sehen.
 Aber es ist ein Gericht vor ihm: harre seiner nur,
 15 * ob sein Zorn so bald nicht heim sucht, und sich nicht annimmt, daß so
 16 viele Laster da sind. * Darum hat Hiob seinen Mund umsonst aufgesperret, und gibt stolze Theidinge vor mit Unverstand.

XXXVI. Elihu redete weiter, und sprach:

2 Harre mir noch ein wenig, ich will dir's zeigen; denn ich habe noch von
 3 Gottes Wegen was zu sagen. * Ich will meinen Verstand weit holen, und meinen Schöpfer beweisen, daß er recht sei.
 4 * Meine Reden sollen ohne Zweifel nicht falsch sein, mein Verstand soll ohne Wandel vor dir sein.
 5 Siehe, Gott verwirft die Mächtigen nicht; denn er ist auch mächtig von
 6 Kraft des Herzens. * Den Gottlosen erhält er nicht, sondern hilft dem Elenden zum Rechten. * Er wendet seine Augen nicht von dem Gerechten, und die Könige läßt er sitzen auf dem Thron immerdar, daß sie hoch bleiben.

15. U.L.: und sich nicht. 16. A.A.: stolze Dinge. A.A.: ohne Verstand häuſet er Worte.

2. A.A.: Gottes wegen. 3. U.L.: meinem Schöpfer. 6. A.A.: den Elenden.

ohne Erkenntniß gemacht.

1. fuhr fort.

2. B.: es sind n. mehr Worte für G. da. dW: noch hab' ich W. vE: daß mehr f. G. zu sagen ist.

3. Gerechtigkeit geben. B.: m. Erkenntniß von fern herbringen ... die G. beilegen. dW: Von f. her hol' ich m. Meinung ... Recht schaffen. vE: Ich hole weit aus mit meinem Erweise.

4. gewißlich. dW: wahrlich n. Lüge. vE: ohne Täuschung. A.: Trug. B.: Du hast den, der vollkommen ist in aller Erkenntniß, bei dir! dW: ein Vollkommener an G. [redet] mit dir. vE: der vollf. Kennt-

Volgsloten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

Propter multitudinem calumniatorum clamabunt, et ejulabunt propter vim brachii tyrannorum; * et non dixit: Ubi est Deus, qui fecit me, qui dedit carmina in nocte, * qui docet nos super jumenta terrae, et super volucres coeli erudit nos? * Ibi clamabunt, et non exaudiet, propter superbiam malorum. * Non ergo frustra audiet Deus, et Omnipotens causas singulorum intuebitur. * Etiam cum dixeris: Non considerat: 14 judicare coram illo et expecta eum. * Nunc enim non infert furorem suum, nec ulciscitur scelus valde. * Ergo Job frustra aperit os suum, et absque scientia verba multiplicat.

Addens quoque Eliu **XXXVI.** haec locutus est:

Sustine me paululum, et indicabo tibi; adhuc enim habeo, quod pro Deo loquar. * Repetam scientiam meam a principio, et operatorem meum probabo justum. * Vere enim absque mendacio sermones mei, et perfecta scientia probabitur tibi.

Deus potentes non abjicit, cum et ipse sit potens; * sed non salvat impios, et judicium pauperibus tribuit. * Non auferet a justo oculos suos, et reges in solio collocat in perpetuum, et illi eriguntur,

5. Al.: potens non abj.

6. Al.: tribuet.

7. S.: illic.

nist hat, spricht ...

5. ist mächtig, doch verschmähet er Keinen. B.: sehr groß, er verwirft aber K. dW: doch verschm. er nichts, groß an Kr. des Verstandes? vE: Stärke d. Geistes?

6. Recht. dW: beglückt n. Freier. vE: läßt n. aufleben den Bösen.

7. den G. u. mit den Königen setzt er sie ... B.: entziehet. dW.vE.A.: zieht n. ab. (B.: ist mit d. K. auf d. Thr., u. läßt sie da sitzen ... erhaben sind? vE: Auch die Könige ... Er setzt f. auf immer ein, u. erhebt sie?)

XXXVI. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

8 Καὶ οἱ πεπεδημένοι ἐν χειροπέδῳ συσχεθίσονται ἐν σχοινοῖς πενίας· 9 καὶ ἀναγγελεῖ αὐτοῖς τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ τὰ παραπτώματα αὐτῶν, ὅταν ἰσχύσωσιν. 10 Ἀλλὰ τοῦ δικαίου εἰσ-
ακούσεται· καὶ εἴπῃ, ὅτι ἐπιστραφήσονται ἐξ ἀδικίας. 11 Ἐὰν ἀκούσωσιν καὶ δουλεύσωσιν, συντελέσουσιν τὰς ἡμέρας αὐτῶν ἐν ἀγαθοῖς, καὶ τὰ ἔτη αὐτῶν ἐν εὐπρεπείᾳ. 12 Ἀσεβεῖς δὲ οὐ διασώζει, παρὰ τὸ μὴ βούλεσθαι αὐτοὺς εἶδέναι τὸν κύριον, καὶ διότι νοουθετοῦμενοι ἀνήκοοι ἦσαν. 13 Καὶ ὑποκριταὶ καρδίᾳ τὰ-
ξουσιν θυμόν· οὐ βοηθονται, ὅτι ἔδρασαν αὐ-
τούς. 14 Αποθάνῃ τοίνυν ἐν νεότητι ἡ ψυχὴ αὐτῶν, ἡ δὲ ζωὴ αὐτῶν τιτρωσκωμένη εἴη ὑπὸ ἀγγέλων, 15 ἀνθ' ὧν ἔθλιψαν ἀσθενῇ καὶ ἀδύνατον· κρίμα δὲ πραγέων ἐκθήσει.

16 Καὶ προσεπηπάτησέν σε ἐκ σιόματος ἐχθροῦ, ἄβυσσος κατάχυσις ὑποκάτω αὐτῆς, καὶ κατέβη τράπεζά σου πλήρης πιότητος. 17 Καὶ οὐχ ὑστερήσει ἀπὸ δικαίων κρίμα, 18 θυμὸς δὲ ἐπ' ἀσεβεῖς ἤξει, διὰ ἀσέβειαν δώρων ὧν ἐδέχοντο ἐπ' ἀδικίαις. Μὴ σε ἐκ-
κλίνῃ 19 ὁ νοῦς ἐκὼν δεήσεως, ἀδυνατίων ἐν ἀνάγκῃ ὄντων, καὶ πάντας τοὺς κραταιοῦντας ἰσχύν 20 μὴ ἐξελεύσῃς τὴν νύκτα, τοῦ ἀνα-
βῆναι λαοὺς ἀντ' αὐτῶν. 21 Ἀλλὰ φύλαξαι μὴ πράξης ἄνομα· ἐπὶ τούτων γὰρ ἐξείλω ἀπὸ πτωχείας.

22 Ἴδον ὁ ἰσχυρὸς κραταιώσῃ ἐν ἰσχύι αὐ-
τοῦ· τίς γάρ ἐστιν κατ' αὐτὸν δυνάστης; 23 Τίς δὲ ἐστιν ὁ ἐτάζων αὐτοῦ τὰ ἔργα; ἢ

8. A¹: κ. εἰ πεπ. EFX: ἐν σχοινίῳ.

9. B: ὅτι ἰσχύσωσι.

11. E: ἐν εὐπραγείᾳς (X: ἐν εὐπραγίαις).

14. B: Αποθάνοι ... * εἴη.

16. A²: κ. προσέτι ἡπάτ. EFX* σι. A²: (ἄβυσσ... αὐτῆς).

17. B: Οὐχ ὑστερ. δὲ ἀπὸ ...

18. A²B: ἐπ' ἀσ. ἔσται. B: δι' ἀσ. (FX: δι' ἀσε-
βείας). A¹: ἐπ' ἀδικείας (ἐπ' ἀδικίαις A²B). B: ἐκ-
κλινάτω.

19. B: ἐκὼν ὁ νῦς δ. ἐν ἀνάγκῃ ὄντ. ἀδυν. (A¹† [p. ὄντ.] ἀλλὰ φύλαξαι μὴ πράξης ἄνομα? cf. v. 21). A²: ἰσχύι.

20. EFX (pro λαός) ἄλλως.

21. (A¹* Ἀλλὰ-ἄνομα? cf. vs. 19). B (pro ἄν.) ἄτοπα. A¹X: ἐπὶ τῆτον (ἐπὶ τέτων B; A²: ἐπὶ τῷτο, EFX: ἀπὸ τέτων). EFX: ἐξείλς.

22. A† (p. κρατ.) σι (A² uncis incl., B*).

8 וְאִם-אֲסִירִים בְּזָקִים יִלְכְּדוּן בְּחַבְלֵי-
9 עֲנִי: וַיִּגְדַּל לָהֶם פְּעָלָם וּפְשָׁעֵיהֶם כִּי
י יִתְגַּבְּרוּ: וַיִּגְדַּל אֲזָנָם לְמוֹסֵר וַיֹּאמֶר
11 כִּי-יִשְׁוּבוּן מֵאֲוֶן: אִם-יִשְׁמְעוּ וַיַּעֲבְדוּ
יִכְלֹו וַיִּמְיָהֶם בְּטוֹב וּשְׁנֵיהֶם בִּנְעוּמִים:
12 וְאִם-לֹא יִשְׁמְעוּ בְּשִׁלַּח יַעֲבְרוּ וַיִּגְוְעוּ
13 בְּכָלִי דַעַת: וְחִנְפִּי-לֵב יִשְׁימוּ אֶף
14 לֹא יִשְׁמְעוּ כִּי אֲסָרָם: תָּמַת בַּנְּעַר
טו נִפְשָׁם וְחֵיתָם בְּקִדְשִׁים: וַחֲלַץ עֲנִי
בַּעֲנִי וַיִּגְדַּל בַּלְּחָץ אֲזָנָם:

16 וְאֶף תִּסִּיתָהּ מִפִּי-צָר רָחַב לֹא-
מוֹצֵק תִּחְתִּיָּהּ וְנָחַת שְׁלַחְנָהּ מִלֵּא
17 דָּשֵׁן: וְדִין-רָשָׁע מָלְאֵת דֵּין וּמִשְׁפָּט
18 יִתְמָכוּ: כִּי-חֲמָה פֶּן-יִסִּיתָהּ בְּשִׁפְךָ
19 וְרֵב-כֹּפֶר אֶל-יִטָּה: הַיַּעֲרָה שְׁוַעָה
כ לֹא בָצָר וְכָל מֵאֲמָצִי-לָח: אֶל-תִּשְׁאַף
21 הַלִּילָה לַעֲלֹת עַמִּים תִּחְתָּם: הִשְׁמָר
אֶל-תִּפְסֹן אֶל-אֲוֶן כִּי עַל-זֶה בָּחַרְתָּ
מַעֲנִי:

22 הֵן-אֵל יִשְׁבִּיב בְּכַחוֹ מִי כִמְהוּ
23 מוֹרָה: מִי-פָקֵד עָלָיו דֶּרֶכוֹ וּמִי-אָמַר

8. sie gefangen l. in Fesseln ... des Glends. B: wenn f. gebunden sind mit Ketten. dW: Werden sie aber ...

9. wie sie Uebermuth getrieben haben. B: Ueber-
tretungen, daß f. überhand genommen haben? dW:
wie f. sich stolz betrugten. vE: übermüthig sie waren.

10. dW: offenbaret ihnen Warnung, u. spricht, d.
sie ablassen f. v. Bösen.

11. ihre Tage vollenden im Guten, u. ihre Jahre
in Liebllichkeit. dW.vE: u. unterwerfen sich ... Glück
... Wonne.

12. B: in den Spieß rennen, u. den Geist aufgeben
in der Unwissenheit. dW: stürzen f. ins G. schloß, u.
kommen um durch Unverstand. A: in Thorheit.

13. Die G. aber häufen den B. u. sehr. u., wenn er
sie bindet. dW.vE: flehen ... fesselt.

14. in der Jugend. dW: Schandbuben. (vE: ge-
töret war ...?)

15. in f. G. dW: nachdem er sie gewarnt in d. Be-
drängniß. vE: durch die Drangsal hat er geöffnet ...

16. Auch dich w. er rücken aus d. N. ... daß Raum
ohne Drangsal dir dafür werde; u. deines T. Tracht
w. sein voll Fettleigkeit. dW: führen aus d. Drange

Die Verkündigung zur Buht und in Trübsal. Kein Lehrer wie Gott. XXXVI.

8 * Und wo Gefangene liegen in Stöcken, und
 9 gebunden mit Stricken elendiglich: * so
 verkündigt er ihnen, was sie gethan ha-
 ben, und ihre Untugend, daß sie mit Ge-
 10 walt gefahren haben; * und öffnet ihnen
 das Ohr zur Buht, und sagt ihnen, daß
 sie sich von dem Unrecht bekehren sollen.
 11 * Gehorchen sie und dienen ihm, so wer-
 den sie bei guten Tagen alt werden und
 12 mit Lust leben. * Gehorchen sie nicht,
 so werden sie in das Schwert fallen,
 und vergehen, ehe sie es gewahr werden.
 13 * Die Heuchler, wenn sie der Zorn trifft,
 schreien sie nicht, wenn sie gefangen lie-
 14 gen: * so wird ihre Seele mit Qual
 sterben, und ihr Leben unter den Hurern.
 15 * Aber den Elenden wird er aus seinem
 Elende erretten, und dem Armen das
 Ohr öffnen in Trübsal.
 16 Er wird dich reißen aus dem weiten
 Machen der Angst, die keinen Boden hat;
 und dein Tisch wird Ruhe haben, voll
 17 alles Guten. * Du aber machst die Sache
 der Gottlosen gut, daß ihre Sache und
 18 Recht erhalten wird. * Siehe zu, daß
 dich nicht vielleicht Zorn bewegt habe,
 jemand zu plagen, oder großes Geschenk
 19 dich nicht gebeugt habe. * Meineist du,
 daß er deine Gewalt achte, oder Gold,
 oder irgend eine Stärke oder Vermögen?
 20 * Du darfst der Macht nicht begehren, die
 21 Leute an ihrem Ort zu überfallen. * Hüte
 dich und kehre dich nicht zum Unrecht,
 wie du denn vor Elend angefangen hast.
 22 Siehe, Gott ist zu hoch in seiner Kraft;
 23 wo ist ein Lehrer, wie er ist? * Wer will
 über ihn heimsuchen seinen Weg? und wer

10. U.L: Unrechten. 15. U.L: im Trübsal.

ins Welke, wo keine Beengung, u. die Befegung d. L. füllen mit Fett. vE: auf weiten R. wo f. Noth ist. B: was auf deinen L. kommt.

17. Erfüllest du aber das Recht des G., so wird R. u. Gericht dich ergreifen. (B: Aber du hast ... erfüllst ... festhalten.) dW: Doch bist du voll von Frevelers Schuld, so w. Sch. u. Strafe sich folgen. vE: Machest du aber v. die Sache des Bösen, so werden G. u. Strafgericht auf einander f.

18. nicht der Z. herausziehe mit Händeklatschen, u. gr. Lösegeld d. n. entwinden möge. dW: Denn der Grimm, daß er d. n. verstoße züchtigen! Gr. Lösung wird dich dann n. entw. (vE: Ja ... unter Züchtigung, u. die Größe des Löseg. d. n. verleite!)

Ps. 107, 10s. * et si fuerint in catenis et vinciantur 8
 funibus paupertatis. * Indicabit eis 9
 opera eorum et scelera eorum, quia
 violenti fuerunt; * revelabit quoque 10
 aurem eorum ut corripiat. et loque-
 tur ut revertantur ab iniquitate. * Si 11
 audierint et observaverint, comple-
 bunt dies suos in bono et annos
 suos in gloria. * Si autem non au- 12
 dierint, transibunt per gladium et
 consumuntur in stultitia. * Simula- 13
 tores et callidi provocant iram Dei,
 neque clamabunt, cum vincti fuerint:
 21, 21, 22, 16. * morietur in tempestate anima eo- 14
 rum, et vita eorum inter esseminatos.
 5, 11, Ps. 35, 10, 72, 12. * Eripiet de angustia sua pauperem, 15
 et revelabit in tribulatione aurem
 ejus.
 v. 10 pp.

Igitur salvabit te de ore angusto 16
 latissime, et non habente fundamen-
 tum subter se; requies autem mensae
 tuae erit plena pinguedine. * Causa 17
 tua quasi impii judicata est, causam
 iudiciumque recipies. * Non te ergo 18
 superet ira, ut aliquem opprimas;
 nec multitudo donorum inclinet te.
 34, 37; 33, 24. * Depone magnitudinem tuam absque 19
 tribulatione, et omnes robustos for-
 titudine. * Ne protrahas noctem, ut 20
 ascendant populi pro eis. * Cave, 21
 ne declines ad iniquitatem; hanc
 enim coepisti sequi post miseriam.

Ps. 147, 5. Ecce, Deus excelsus in fortitudine 22
 Ps. 25, 9, 94, 12. sua, et nullus ei similis in legislatori-
 bus. * Quis poterit scrutari vias ejus? 23

B: Denn es ist ein Gr., daß er d. n. etwa durch einen Schlag wegnehme, da die ... entziehen wird.

19. deinen Reichtum achte? Nicht G. noch ... dW: alle Kräfte des Verm. vE: sämtliche Schätze.

20. Sehne dich n. nach d. R. welche Völker von ihrer Stelle rückt. dW: wo B. sich hinwegheben.

21. solches dem Leiden vorgezogen hast. B: daß du dich n. umsehest nach d. Eitelkeit! Denn um des willen h. du sie erwählst vor d. Elend. dW: solches wählst du lieber denn G.

22. ist hoch. dW.vE: erhaben in f. Macht; wer ist...? dW: gleich ihm weise?

23. B: hat ihm f. B. anbefohlen? dW.vE: schreibt ihm vor (f. Wege).

XXXVI. *Elihu pro iustissima Dei potentissimi providentia et ira.*

τις ὁ εἰπών· Ἐπραξεν ἄδικα; ²⁴ Μνήσθητι οὖν, Ἰώβ, ὅτι μεγάλα αὐτοῦ ἐστὶν τὰ ἔργα ὧν ἠρξάν ἄνδρες. ²⁵ Πᾶς ἄνθρωπος ἶδεν ἐν ἑαυτῷ, ὅσοι τιρωσκόμενοί εἰσιν βροτοί. ²⁶ Ἴδου ὁ ἰσχυρὸς πολὺς, καὶ οὐ γνωσόμεθα· ἀριθμὸς ἐτῶν αὐτοῦ καὶ ἀπέραντος. ²⁷ Ἀριθμηταὶ δὲ αὐτῷ ὑετοῦ σταγόνες, καὶ ἐπιχυθήσονται ὑετῷ εἰς νεφέλην· ²⁸ ῥύσσονται παλαιώματα, ἐσκίασεν δὲ νέφη ἐπὶ ἀμυθήτων βροτῶν. Ὡραν ἔθετο κτήνεσιν, καὶ οἶδασιν κοίτης τᾶξιν. Ἐπὶ τούτοις πᾶσιν οὐκ ἐξίστατό σου ἡ διάνοια, οὐδὲ διαλλάσσεται σου ἡ καρδιά ἀπὸ τοῦ σώματος; ²⁹ Καὶ ἐὰν συνῆς ἐπέκτασιν νεφέλης, ἰσότητα σκηνῆς αὐτοῦ, ³⁰ ἰδὼν ἐκτενεῖ ἐπ' αὐτὴν τὸ τόξον, καὶ ῥίζωμα τῆς θαλάσσης ἐκάλυψεν. ³¹ Ἐν γὰρ αὐτοῖς κρινεῖ λαούς· δώσει τροφήν τῷ ἰσχυρῷ. ³² Ἐπὶ χειρῶν ἐκάλυψεν φῶς, καὶ ἐνετελλατο περὶ αὐτῆς ἐν ἀπαντῶντι. ³³ Αναγγελεῖ περὶ αὐτοῦ φίλον αὐτοῦ κύριος, κτήσεις καὶ περὶ ἀδικίας.

XXXVII. Καὶ ὑπὲρ ταύτης ἐταράχθη ἡ καρδιά μου, καὶ ἀπερῶν ἔκ τοῦ τόπου αὐτῆς. ² Ἄκουε, Ἰώβ, ἀκοὴν ἐν ὀργῇ θυμοῦ κυρίου, καὶ μελέτη ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐξελεύσεται. ³ Ὑποκάτω παντὸς τοῦ οὐρανοῦ ἡ ἀρχὴ αὐτοῦ, καὶ τὸ φῶς αὐτοῦ ἐπὶ πτερύγων γῆς. ⁴ Ὀπίσω αὐτοῦ βοήσεται φωνή, βροντήσκει ἐν φωνῇ ὕβρεως αὐτοῦ· καὶ οὐκ ἀνταλλάξει αὐτοὺς, ὅτι ἀκούσει φωνὴν αὐτοῦ. ⁵ Βροντήσκει ὁ ἰσχυρὸς ἐν φωνῇ αὐτοῦ θαυμάσια· ἐποίησεν γὰρ μεγάλα ἃ οὐκ ἠδμεν, ⁶ συντάσσων χιόνι· Ἐπὶ γῆς γίνου,

24. B* ἔν Ἰώβ (A² uncis incl.) ... : ἐστὶν αὐτῷ.

25. B: εἶδεν. — 26. X (pro ἐτῶν) ὁδῶν.

27. B: στάγ. ὑετῷ.

28. EX: ῥύσσονται. A²B: ἐπὶ ἀμυθήτῳ βροτῷ (ἐπὶ ἀμυθῆτων βροτῶν A¹EFX; F: βροντῶν?). FX* Ὡραν ἔθ. — fin. B: (* καὶ) οἶδασ. δὲ κοίτ. ... ἐξίσταται .. ἀπὸ (* τῷ) σώματος. (puncto).

29. A²B: συνῆ. X: ἀπέκτασιν (B: ἀπέκτασις, EFX: ἐπεκτάσεις).

30. A²EFX: ἐκτείνει. B: ἐπ' αὐτὸν (ἐπ' αὐτὴν AE FX). A²B (pro τὸ τόξ.) ἡδῶ (ἡδῶ?). A²B: ῥιζώματα.

33. A²EX: φίλῳ (X: φίλον). FX* κύριος (B†; A: κυρίος [A² inter uncis]). B: κτήσεις.

1. X* ὑπὲρ (B: ἀπὸ).

2. B* Ἰώβ (A² uncis incl.).

3. A¹X* Ὑποκ. — ἀρχὴ αὐτῷ (A²B rell. †). X* ἡ. B† (a. γῆς) τῆς.

4. A²: βοήσ. φωνή (β. φωνῇ B²). A¹X: ἀκέση (ἀκέσει A²B).

5. DEFX (parum inter se diversi) † (p. θαυμ.) Ὡραν ἔθετο — ἀπὸ σώματος ex 36, 28. DX (pro γὰρ) δὲ.

6. B: Γίνε ἐπὶ γῆς. DFX: Ἐπὶ τῆς γ. γ.

21. פַּעֲלָתָ עוֹלָה: זָכַר כִּי־תִשְׁנֶיָּה פַּעֲלָו
כֹּה אֲשֶׁר שָׁרְרָו אֲנָשִׁים: כָּל־אָדָם חָזִי־
26 בּוֹ אֲנוֹשׁ יָכִיט מִרְחֹק: הֵן־אֵל שְׁנֵיָּה
27 וְלֹא נָדַע מִסֵּפֶר שָׁנָיו וְלֹא־חָקַר: כִּי
יִגְרַע נְטֵשֵׁי־מַיִם יִזְקֶה מָטָר לְאָדָּם:
28 אֲשֶׁר־יִזְלֹו שְׁחָקִים יִרְעֶפוּ עָלָי אָדָם
29 רַב: אִם אִם־יִבִּין מִפְּרִשֵׁי־עַב תִּשְׁאֹת
ל סִפְתָּו: הֵן־פָּרַשׁ עָלָיו אוֹרוֹ וְשָׁרָשִׁי
31 תִּהְיֶה פֶסֶה: כִּי־בָם יִדִּין עַמִּים יִתֶּן־
32 אֶכֶל לַמִּכְבִּיר: עַל־פָּפִים פֶּסֶה־אוֹר
33 וַיִּצֹו עָלֶיהָ בַּמִּפְּצִיעַ: וַיִּדּוּ עָלָיו רַעַו
מִקְנֶה אִם עַל־עוֹלָה:

XXXVII. אִם־לִזְאֹת יִחַרְד לִבִּי

2 וַיִּתֵּר מִמָּקוֹמִי: שָׁמְעוּ שָׁמְעוּ בְּרָגִז
3 קָלֹו וְהִגָּה מִפִּי וַיָּצֵא: תַחַת כָּל־
הַשָּׁמַיִם וְשָׁרְהוּ אוֹרוֹ עַל־בְּנִפּוֹת
4 הָאָרֶץ: אֶחָדִיו וַיִּשְׁאֶג־קוֹל יִרְעַם
בְּקוֹל גְּאוֹנֹו וְלֹא יַעֲקֹבֶם כִּי־שָׁמַע
ח קוֹלֹו: יִרְעַם אֵל בְּקוֹלֹו נִפְלְאוֹת עָשָׂה
6 גְדִלּוֹת וְלֹא נָדַע: כִּי לִשְׁלֹג יֵאֱמָר

24. erhöhest, davon ... B: mußt groß machen, welches d. E. beschauen? dW.vE: Menschen preisen.

25. Der Sterbliche schauets v. f. dW: staunen es an ... aus d. Ferne. vE: Jeder schauts ...?

26. u. ist uns unbek. B: so gr. daß wirs nicht erkennen mögen. dW: wir kennen ihn n. vE: uns uns begreiflich.

27. Wenn er Wassertropfen aufzeucht, so gießen sie aus den Regen seines Nebels. B: allgemach zusammenzeucht. dW: träufeln f. R. aus seinem R. vE: ergießen ... deren R.

28. Gewölke ... auf viel M. B: wovon die obersten W. fl. dW: davon rinnen ... tropfen auf die Menge der M. vE: träufeln auf die Menschenhaaar.

29. Ja, mag Jemand verstehen die Ausspannung der Wolken? das Getöse f. Gezeltes? dW.vE: Erfrachen.

30. er br. um sich sein Licht, u. entblößet die Wurzeln d. M. B: so er f. E. über dasselbe ausbr. u. die Gründe d. M. bedeckt? dW: um sich her ... den Grund d. M. verhüllt er?

Gott groß und unbekannt. Seine Wolken und Blitz und Donner. XXXVI.

will zu ihm sagen: Du thust Unrecht?
 24 * Gedenke, daß du sein Werk nicht wissest,
 25 wie die Leute singen. * Denn alle Men-
 26 schen sehen das, die Leute schauen es von
 27 ferne. * Siehe, Gott ist groß und un-
 28 bekannt, seiner Jahre Zahl kann niemand
 29 forschen. * Er macht das Wasser zu klei-
 30 nen Tropfen, und treibt seine Wolken
 31 zusammen zum Regen, * daß die Wol-
 32 ken fließen, und triefen sehr auf die Men-
 33 schen. * Wenn er vornimmt, die Wol-
 34 ken auszubreiten wie sein hoch Gezelt,
 35 * siehe, so breitet er aus seinen Blitz
 36 über dieselbe, und bedeckt alle Enden des
 37 Meers. * Denn damit schreckt er die
 38 Leute, und gibt doch Speise die Fülle.
 39 * Er deckt den Blitz wie mit Händen,
 40 und heisset es doch wiederkommen. * Da-
 41 von zeuget sein Geselle, nehmlich des Don-
 42 ners Born in Wolken.

XXXVII. Deß entsetzt sich mein Herz
 2 und bebet. * Lieber, höre doch, wie sein
 3 Donner zürnet und was für Gespräch
 4 von seinem Munde ausgehet. * Er stehet
 5 unter allen Himmeln, und sein Blitz schei-
 6 net auf die Enden der Erde. * Dem nach
 7 brüllet der Donner, und er donnert mit
 8 seinem großen Schall; und wenn sein
 9 Donner gehört wird, kann man es nicht
 10 aufhalten. * Gott donnert mit seinem
 11 Donner gräulich und thut große Dinge,
 12 und wird doch nicht erkannt. * Er spricht
 13 zum Schnee, so ist er bald auf Erden;

26. U.L: seine Jahrzahl.

29. A.A: wie ein. A.A: sein hohes.

30. A.A: dieselben.

34, 10. aut quis potest ei dicere: Ope-
 ratus es iniquitatem? * Memento, 24
 35, 10. quod ignores opus ejus, de quo ce-
 cinerunt viri. * Omnes homines vi- 25
 dent eum, unusquisque intuetur pro-
 cul. * Ecce, Deus magnus, vincens 26
 scientiam nostram; numerus anno-
 rum ejus inaestimabilis. * Qui au- 27
 fert stillas pluviae, et effundit imbres
 ad instar gurgitum, * qui de nubibus 28
 fluunt, quae praetexunt cuncta de-
 super. * Si voluerit extendere nubes 29
 quasi tentorium suum, * et fulgu- 30
 rare lumine suo desuper, cardines
 quoque maris operiet. * Per haec 31
 enim judicat populos, et dat escas
 multis mortalibus. * In manibus abs- 32
 condit lucem, et praecipit ei, ut
 rursus adveniat. * Annunciat de ea 33
 amico suo, quod possessio ejus sit,
 et ad eam possit ascendere.

Super hoc expavit cor **XXXVII.**
 meum et emotum est de loco suo.
 38, 1. Ps. 29, 3. * Audite auditionem in terrore vocis 2
 ejus, et sonum de ore illius proce-
 dentem! * Subter omnes coelos ipse 3
 considerat, et lumen illius super ter-
 minos terrae. * Post eum rugiet 4
 sonitus, tonabit voce magnitudinis
 suae; et non investigabitur, cum
 audita fuerit vox ejus. * Tonabit 5
 Deus in voce sua mirabiliter, qui
 facit magna et inscrutabilia: * qui 6
 praecipit nivi, ut descendat in ter-

27. Al.: stellas.

28. Al.: pluunt.

33. S: ut (pro et).

31. richtet er Völker, u. g. auch ... dW: Nahrung
 in Ueberfluß.

32. hüllet seine H. in Licht, u. gebeut über solchem
 durch Vertreter. dW: f. H. bedeckt er mit Feuer, u.
 entbietet es gegen den Empörer? vE: m. Blitz, u.
 befehligt ihn, wen er treffen soll? B: um des willen,
 der da bittet?

33. erkläret ihnen sein Gefallen, über dem Vieh,
 ja über dem Gewächs. B: Er zeigt damit seine Gunst
 an. dW: thut ihm kund s. Stimme, den Heerden und ...
 (vE: Es verkündet mit ihm sein Gefach: Bereitet sei
 b. Zorn über die Ungerechten!!)

1. und springt aus seiner Stelle. dW: Ja, vor die-
 sem erzittert ... bebet empor von s. St. vE: spr. auf.

2. Höret, höret. dW: das Toben s. Donners, u.

b. Gemurmel, das aus s. M. kommt. vE: Gefach ...
 Gerassel ... geht.

3. läßt es hinfahren unter dem ganzen H., u. s.
 Leuchten auf ... dW: leitet er es hin, u. s. Licht nach
 d. Säumen d. G.

4. hohen Schall ... verhält es nicht. dW.vE.A:
 Hinter ihm her. dW: m. seiner erhabenen Stimme.
 B.vE: majestätischen (Hall). A: St. seiner Hoheit.
 B: soll gehört werden. vE: nichts hält's auf, ist er-
 schollen s. Krachen.

5. seiner Stimme wunderbarlich ... die wir nicht
 erkennen. dW: Großes, das w. n. begreifen. vE: uns
 unbegreiflich. A: u. Unbegreifliches.

6. Spricht er ... Falle ... B.vE: Sei auf Erden.
 dW: F. zur G.

XXXVII. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

καὶ χειμῶνι, ἵνα ἡ ὑετός, καὶ χειμῶν ὑετῶν δυναστείας αὐτοῦ. ⁷ Ἐν χειρὶ παιτὸς ἀνθρώπου κατασφραγίζει, ἵνα γινῶ πᾶς ἄνθρωπος τὴν ἐαυτοῦ ἀσθενείαν. ⁸ Εἰςῆλθον δὲ θηρία ὑπὸ σκέπης, καὶ ἡσυχάσεν ἐπὶ κοίτης. ⁹ Ἐκ ταμιείων ἐξέρχονται ὄδυναι, ἀπὸ δὲ ἀκρωτηρίων ψύχος. ¹⁰ Καὶ ἀπὸ προῆς ἰσχυροῦ δώσει πάγος· οἰακίζει δὲ ὕδωρ ὡς ἐάν βούληται, ¹¹ καὶ ἐκλεκτὸν καταπλήσσει νεφέλῃ· διασκορπίσει νέφος φῶς αὐτοῦ. ¹² Καὶ αὐτὸς κυκλώματα διαστρέψει ἐν θεβουλαθῶθ εἰς ἔργα αὐτῶν. Πάντα ὅσα ἂν ἐντείλῃ αὐτοῖς, ταῦτα συντίεταται παρ' αὐτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς, ¹³ ἐάν τε εἰς παιδεῖαν, ἐάν τε εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ, ἐάν τε εἰς ἔλεος αὐτοῦ.

¹⁴ Ἐνωτίζον, Ἰώβ, ταῦτα· σιῇθι, νουθετοῦ δύναμιν κυρίου. ¹⁵ Οἶδας, ὡς ἔθειο ὁ θεὸς ἔργα αὐτοῦ, ποιήσας φῶς ἐκ σκοτόους; ¹⁶ Ἐπιστάσαι δὲ διάκρισιν νεφῶν, ἐξαίσου δὲ πτώματα πονηρῶν; ¹⁷ Σοῦ δὲ ἡ στολὴ θερμὴ, ἡσυχάζεται δὲ ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁸ Στερεώσεις μετ' αὐτοῦ εἰς παλαιώματα, ἰσχυραὶ ὡς ὄρασις ἐπιχύσεως. ¹⁹ Διὰ τί δίδασκόν με, τί ἐροῦμεν αὐτῷ; καὶ πυνσώμεθα πολλὰ λέγοντες. ²⁰ Μὴ βίβλος ἡ γραμματεὺς μοι παρέστηκεν, ἵνα ἄνθρωπον ἐστὼς κατασιωπήσω;

6. DEF^x* καὶ χειμῶνι—ὑετός (A²: καὶ χειμῶν ὑετῶ, B: καὶ χειμῶν ὑετός). A²B: δυναστείας.

8. A²B: Εἰςῆλθιν. B: ὑπὸ τὴν σκέπην (DEF^x: ὑπὸ σκέπην), ἡσυχάσαν δὲ ἐπὶ κ. A²X: ἐπὶ κοίταις.

9. B: Ἐκ ταμιείων (DX: ταμιίων) ἐπέρχ. A² (pro ὁδ.) αἱ δύναι. A¹E: ἀκροτ.

10. A¹: οἰκεία? (E: οἰκίζει). B† (a. ὕδ.) τὸ.

11. B: καταπλάσσει (A²: καταπλήσει)... διασκορπίζει. D* νεφ. διασκ.

12. A¹: τοῖς κατωτάτω θεῖς (pro θεβουλαθῶθ εἰς A²BEF^x parum inter se divers.). B: ἐντείλῃται.

13. FX* (pr.) τε. B* (alt. et tert.) τε. B* (alt.) αὐτῶ (A² uncis incl.). A²B† (in f.) εὐρήσει αὐτόν (EF^x: εὐρήσῃ αὐτ.).

14. B: ταῦτα, Ἰώβ. A²† (a. νσθ.) καὶ. B: νσθετέμενος (νσθετέ ADEF^x).

15. B: Οἶδαμεν ὅτι ὁ θεὸς (DEF^x: ὅτι κύριος) ἔθ. ... φῶς ποιήσας ἐκ σκοτός. (puncto). EF^x: τὰ ἔργ.

16. B: Ἐπίσταται ... πονηρῶν. (puncto).

17s. A²DEF^x† (in f.) ἀπὸ νότος (DX: γῆς· ἀπὸ νότος στερ.).

18. A¹: Στερεώσεις (-εώσεις A²B; F: -εώσει, DX: -έωσις). A²X: ἰσχυρά. A¹(?)FX: ὀράσεις (ὄρασις A²B).

19. DEF^x: πανσόμεθα.

20. B: ἐστηκώς.

הָאֲרָץ וְגֶשֶׁם מִטֶּר וְגֶשֶׁם מְטָרוֹת
7 עָדוּ: בְּיַד-כָּל-אָדָם יִתְּנוֹם לְדַעַת כָּל-
8 אֲנָשִׁי מַעֲשָׂהוּ: וְתִבְּרָא חַיָּה בְּמוֹ-
9 אֶרֶב וּבְמַעֲוֹתֶיהָ תִּשְׁכֵּן: מִן-הַחֲדָר
י תִּבְּרָא סִפָּה וּמִמְּזָרִים קָרָה: מִנְּשִׁמַּת-
אֵל וּתֵן-קָרָה וְרַחֵב מַיִם בְּמִיצָק:
11 אֶף-בְּרִי יִטְרִיחַ עַב יִפְיץ עֵנָן אֹרֹחוֹ:
12 וְהָיָא מְסֻבּוֹת מִתְּהַפֵּךְ בְּתַחְבּוּלָתוֹ
לְפַעֲלָם כָּל אֲשֶׁר-יֵצְאוּ עַל-פָּנָי תִּבְּל
13 אֲרָצָה: אִם-לְשִׁבֵּט אִם-לְאַרְצוֹ אִם-
לְחַסֵּד וּמִצָּאָהוּ:

14 הָאֲנִינָה זֹאת אֵינִי עֹמֵד וְהַתְּבוּנָי
טו נִפְלְאוֹת אֵל: הִתְדַּע בְּשִׁוּם-אֱלֹהִים
16 עֲלֵיהֶם וְהוֹפִיעַ אֹר עֵנָנוּ: הִתְדַּע
עַל-מִפְלְשֵׁי-עַב מִפְלְאוֹת הַמַּיִם הַעֵיִם:
17 אֲשֶׁר-בְּגִדֶיהָ חֲמִים בְּהִשָּׁקֵט אֲרָץ
18 מְדָרוֹם: תִּרְקִיעַ עָמוּ לְשִׁחָקִים הַזִּקִּים
19 כְּרָאִי מִיצָק: הוֹדִיעֵנו מִדֶּנְאָמֶר לֹ
כ לֹא נִעְרָךְ מִפְּנֵי-הַשֶּׁף: הִסְפֵּר-לֹ
כ פִּי אֲדַבֵּר אִם-אָמַר אִישׁ כִּי יִכְלָע:

v. 6. הא' במקץ. ib. בנ'א לא מקף.

בנ'א ורובא.

בנ'א בצירי.

v. 12. בתחבולתו ק'.

בנ'א רפה.

v. 15. בנ'א והפיע.

בנ'א בהשקוט.

6. u. 3. Regenguß, u. 3. Platzregen seiner M. B: sanften Regen ... f. mächtigen Pl. vE: Sei Regenguß! und der Regen wird zu Regenströmen durch f. M.

7. So versiegelt er dann die H. aller M., daß es l. müssen alle L. seines Werks. B: erkennen ... Gezmächt. dW: lähmet ... [ihu] erf. a. M. seiner Schöpfung. vE: damit a. M. erf. f. Werk?

8. B: Da gehet d. Wild ... in f. Löchern. dW: in f. Lager, u. ruhet in f. Höhlen. vE: Höhle ... auf f. L.

9. B: Aus der innersten Kammer f. ein Sturmwind, u. v. den zerstreuten Winden R. dW: Süden ... Stürme, u. aus d. Norden R. vE: Aus d. Südkammer f. der Sturm ... die R.

10. B: gibts Fr. daß die breiten W. zusammenfrieren. dW: entthet Eis, u. d. Breite der W. wird eng. vE: breitesten Gewässer werden f. gestellt.

Frost u. große Wasser. Das Licht durch Wolken. Wie ein gegöffner Spiegel. XXXVII.

und zum Plazregen, so ist der Plazre-
 7 gen da mit Macht. * Alle Menschen hat
 er in der Hand als verschlossen, daß die
 8 Leute lernen, was er thun kann. * Das
 wilde Thier gehet in die Höhle, und bleibt
 9 an seinem Ort. * Vom Mittag her kommt
 Wetter, und von Mitternacht Kälte.
 10 * Vom Odem Gottes kommt Frost, und
 große Wasser, wenn er aufthauen läßt.
 11 * Die dicken Wolken scheiden sich, daß es
 helle werde, und durch den Nebel bricht
 12 sein Licht. * Er lehret die Wolken, wo
 er hin will, daß sie schaffen alles, was
 er ihnen gebietet, auf dem Erdboden,
 13 * es sei über ein Geschlecht oder über
 ein Land, so man ihn barmherzig fin-
 det.
 14 Da merke auf, Hiob! stehe, und ver-
 15 nimm die Wunder Gottes! * Weißt du,
 wenn Gott solches über sie bringt? und
 wenn er das Licht seiner Wolken läßt
 16 hervorbrechen? * Weißt du, wie sich die
 Wolken austreuen? Welche Wunder die
 17 Vollkommenen wissen. * Daß deine Klei-
 der warm sind, wenn das Land stille ist
 18 vom Mittagswinde? * Ja, du wirfst mit
 ihm die Wolken ausbreiten, die fest stehen
 19 wie ein gegöffener Spiegel. * Zeige uns,
 was wir ihm sagen sollen; denn wir wer-
 den nicht dahin reichen vor Finsterniß.
 20 * Wer wird ihm erzählen, daß ich rede?
 So jemand redet, der wird verschlungen.

11. U.L: daß helle. 12. U.L: gebeut.
 15. A.A: wann.

11. Auch sch. f. d. W. wieder. dW: in Regen
 stürzt er herab die Wolke; es zerstreuet das Gewölk f.
 Bliß. vE: zur Wässerung. B: beschweret er das Gew.
 mit Feuchtigkeit, da er seine lichten Wolken zerstreuet.

12. wendet die Wechsel der Dinge mit Flugem
 Rath. dW: es w. sich ringsum nach seiner Leitung,
 zu thun, w. er ihm geb. über den Erdkreis. vE: läßt
 sie sich wenden ... Lenkung, damit f. Alles leisten ...
 geboten auf dem G. B: in den Umkreisen w. er sich hin
 u. her mit f. Rathschlägen, um sie auszuführen, in
 allem ...

13. ob ers zur Ruthe, oder für sein Land, oder
 aus Barmherzigkeit kommen lasse. B: es sei z. N.
 entw. wegen f. Landes, oder es f. z. Wohlthat, so
 wird ers ihn finden lassen. dW: z. Geißel ... Wohl-
 thun, das er zu Theil werden läßt. vE: bald ... bald
 ... braucht er sie.

14. B: bleibe stehen u. betrachte. dW: steh' u.
 merk' auf G. W. vE: st. still.

1Rg. 18, 45. ram, et hyemis pluviis et imbri for-
 titudinis suae; * qui in manu om- 7
 nium hominum signat, ut noverint
 134, 19; Ps. 104, 22. singuli opera sua. * Ingredietur he- 8
 38, 40. stia latibulum, et in antro suo mo-
 Es. 21, 1. rabitur. * Ab interioribus egredie- 9
 tur tempestas, et ab Arcturo frigus.
 Ps. 147, 17. * Flante Deo concresecit gelu, et 10
 rursum latissimae funduntur aquae.
 * Frumentum desiderat nubes, et 11
 v. 21. nubes spargunt lumen suum, * quae 12
 lustrant per circuitum, quocumque
 eas voluntas gubernantis duxerit, ad
 Ps. 148, 8. omne quod praeceperit illis super
 faciem orbis terrarum, * sive in una 13
 121, 9; Ps. 65, 10. tribu, sive in terra sua, sive in quo-
 cumque loco misericordiae suae eas
 jusserit inveniri.

Ausculata haec, Job! sta, et consi- 14
 dera mirabilia Dei! * Numquid scis, 15
 quando praeceperit Deus pluviis, ut
 ostenderent lucem nubium ejus?
 35, 5, 34, 37; 111, 7. 1Co. 14, 20. Ebr. 5, 14. * Numquid nosti semitas nubium ma- 16
 gnas et perfectas scientias? * Nonne 17
 vestimenta tua calida sunt, cum per-
 flata fuerit terra austro? * Tu for- 18
 v. 9. sitan cum eo fabricatus es coelos,
 Ps. 104, 2. Ez. 44, 21; Ex. 38, 8. qui solidissimi quasi aere fusi sunt?
 * Ostende nobis, quid dicamus illi; 19
 nos quippe involvimur tenebris. * Quis 20
 narrabit ei, quae loquor? Etiam-
 si locutus fuerit homo, devorabitur.

9. St austri (p. interior.).

15. hervorscheinen. B: wann sich G. an diese
 Dinge macht. dW: sie im Sinn hat, w. er leuchtet
 mit Feuer aus f. Gewölk. vE: sie beschließt u. leuchten
 l. den Bliß.

16. um das Gewäge der W., die W. des vollf.
 Weisen. dW: Schweben ... B. an Weisheit. vE:
 Wogen.

17. Wie ... werden. dW: heiß w. w. die Erde
 schwül wird v. Süden. vE: d. L. schw. v. Süd-
 winde.

18. Wirfst du ... den Himmel spannen, daß er f.
 stehe. dW: Kannst du wie er den Aether sp. vE: G.
 ausbreiten.

19. B: nichts können vorstellen. dW: vorbringen.
 vE: brächten n. hervor.

20. Wirds ihm erzählt werden ... oder wird Je-
 mand ihm sagen, er sei v. (dW: Sprache der Mensch,
 so würd' er vernichtet. vE: furwahr er w. v. werden!
 A: Wollte auch ein M. reden, er würde verschl.)

XXXVII.

Dei adversus Jobum sermo.

21 Πᾶσιν γὰρ οὐχ ὁρατὸν φῶς, τηλαυγές ἐστιν ἐν τοῖς παλαιωμάσιν, ὥςπερ τὸ παρ' αὐτοῦ ἐπὶ νεφῶν ἐξῆλθεν. 22 Ἀπὸ βοῦρᾶ νέφη χρυσουοῦντα· ἐπὶ τούτοις μεγάλη ἡ δόξα καὶ τιμὴ 23 τοῦ παντοκράτορος, καὶ οὐχ εὐρίσκομεν ἄλλον ὁμοιον αὐτῷ καὶ τῇ ἰσχύι αὐτοῦ. Ὁ τὰ δίκαια κρίνων, οἶει, ὅτι οὐκ εἰσακούει αὐτός; 24 Διὸ φοβηθήσονται αὐτὸν ἄνθρωποι, φοβηθήσονται δὲ αὐτὸν καὶ οἱ σοφοὶ τῇ καρδίᾳ.

XXXVIII. Μετὰ δὲ τὸ πάνσασθαι Ἐλιοὺν τῆς λέξεως εἶπεν ὁ κύριος τῷ Ἰωβ διὰ λαίλαπος καὶ νέφους·

2 Τίς οὗτος ὁ κρύπτων με βουλήν, συνέχων δὲ ῥήματα ἐν καρδίᾳ, ἐμὲ δὲ οἶεται κρύπτειν; 3 Ζῶσαι ὥςπερ ἀνὴρ τὴν ὁσφύν σου· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ μοι ἀποκριθήσῃ.

4 Ποῦ ἦσθα, ὅτε ἐθεμελίωσα τὴν γῆν; ἀνάγελόν μοι, εἰ ἐπίστασαι σύνεσιν. 5 Τίς ἔθετο τὰ μέτρα αὐτῆς, εἰ οἶδας; ἢ τίς ὁ ἐπαγαγὼν σπαρτίον ἐπ' αὐτῆς; 6 Ἐπὶ τίς δὲ οἱ στῦλοι αὐτῆς πεπηγάσιν; τίς δὲ ἐστὶν ὁ βαλὼν λίθον γωνιαῖον ἐπ' αὐτῆς; 7 Ὅτε ἐγενήθη ἄστρα, ἤγεσάν με ἐν φωνῇ μεγάλη πάντες ἄγγελοί μου καὶ ὑμνησαν.

8 Ἐφραξα δὲ θάλασσαν πύλαις, ὅτε ἐμαιούτο καὶ ἐκ κοιλίας μητρὸς αὐτῆς ἐξεπορεύετο· 9 ἐθέμην δὲ αὐτῇ νέφος ἀμφίασιν, ὁμίχλη δὲ αὐτὴν ἐσπαργάνωσα· 10 ἐθέμην δὲ αὐτῇ ὅρια, περιθéis κλειῖθρα καὶ πύλας· 11 εἶπον δὲ αὐτῇ· Μέχοι τούτου ἐλεύσῃ, καὶ οὐχ ὑπερβίῃς, ἀλλ' ἐν σεαυτῇ συντριβήσεται σου τὰ κύματα.

21. B: Πᾶσ. δὲ ὅχ ὁρ. τὸ φῶς ... ἐξῆλθ.

23. B* τῷ (DEFX: παρὰ) ... * αὐτῷ καὶ (A² uncis incl.). BDEFX: κρίνων, ὅκ οἶει (DX: οἶη) ἐπακούειν (DEFX: εἰσακούειν) αὐτόν.

24. B† οἱ (a. ἄνθρ.) ... * τῇ.

1. B: νεφῶν (FX: νεφέλης).

2. F* με.

3. D (alt. man.) † (ab in.) Ἀλλὰ νῦν.

4. B: Πῶ ἦς ἐν τῷ θεμελιῶν τὴν γ.; ἀπάγγ... ἐπίστη ... DX: δὴ μοι.

5. DX* τὰ ... ἐπάγων.

6. B* (pr.) δὲ (A² uncis incl.). A²B (pro στῦλ.) κρίκοι. A²: [ἐπ']. DX: ἐπ' αὐτῇ.

7. B: ἐγενήθησαν ... * ἐν ... * κ. ὕμν. (A² uncis incl.).

8. B: ὅτε ἐμαίμασεν (* καὶ) ἐκ κοιλ. ... ἐκπορευομένη.

11. B: Εἶπα. A¹: ὅκ ὕπ. FX: συντριβήσονται.

21 וְעַתָּה | לֹא־רָאוּ אֹר כְּהִיר הוּא
בַּשָּׁמַיִם וְרוּחַ עֲבָרָה וַתִּטְהַרם׃
22 מִצָּפוֹן זָהָב יֵאָתֶה עַל־אֲלוֹהַ נֹרָא הוּד׃
23 שֶׁחַי לֹא־מִצְאָנָהוּ שֶׁנִּיא כָח וּמִשְׁפָּט
24 וְרֶב־צִדְקָה לֹא יַעֲנֶה׃ לָכֵן יִרְאוּהוּ
אֲנָשִׁים לֹא יִרְאֶה פְלִת־כַּמִּי־לָב׃

XXXVIII. וַיַּעַן־יְהוָה אֶת־אֱיֹיֵב
מִן הַסַּעֲרָה וַיֹּאמֶר׃

2 מִי זֶה מִחְשֵׁיךָ עֲצָה כְּמַלְיִן בְּלִי־
3 דַּעַת׃ אֲזַר־נָא כְגֹבֵר חֲלָצִיךָ וְאַשְׁאֲלֶךָ
וְהוֹדִיעֲנִי׃

4 אֵיפֹה הָיִיתָ בְּיֹסֵד־אָרֶץ הַיָּד אִם־
ה יָדַעְתָּ בִּינָה׃ מִי־שָׁם מִמְדִּיָּה בִּי תִדַּע
6 אֹו מִי־נָטָה עָלֶיךָ קוֹ׃ עַל־מָה אֲדַנִּיָּה
7 הִטְפַּעֲנִי אֹו מִי־יָרָה אֲכֹן פִּנְתָּה׃ בְּרוֹן־
יַחַד כּוֹכָבִי בְקָר וַיִּרְיַעו כָּל־בְּנֵי־
אֱלֹהִים׃

8 וַיִּסַּךְ בַּדְּלָתַיִם יָם בְּגִיחוֹ מִרְחֹם
9 יַצֵּא׃ בְּשִׁמְי עָנָן לִבְשׁוֹ וְעַרְפֶּל
יִהְיֶה־תִּלְתּוֹ׃ וְאַשְׁפָּר עָלָיו חֲקֵי וְאָשִׁים
11 בְּרִיחַ וּדְלָתַיִם׃ וְאָמַר עַד־פֶּה תָּבוֹא
וְלֹא תִסֹּף וּפֹא יָשִׁית בְּגִאוֹן בְּפִיךָ׃

v. 1. מן קרי בנ' א' מנ' או מן.

v. 11. בנ' א' תוסיף. ib. בנ' א' הבא. ib. א' במקום ה'.

21. das doch am Himmel ... hindurchstreichet ... dW: Nun, sie schauen ja n. ins Sonnenlicht, das strahlet im Aether, wenn d. Wind darüber fährt u. ihn reinigt. vE: Aber jetzt ... es schimmert durch die Wolken; es zieht ein W. vorüber u. klärt sie auf.

22. vE: Aus Norden kommt er golden her; um G. ist schauervolle Pracht. B: Da wird v. W. ein goldener Glanz kommen, von G., der erschrecklich ist von Majestät. (dW: und am Himmel Goldglanz hervor geht. Bei G. welche furchtbare Majestät!)

23. mögen wir. dW: Der A., wir bringen n. zu ihm; gr. ist er an Macht, u. an M. u. Gerechtigt. it; er unterdrückt u. vE: erfassen ihn nicht; gr. an M. u. G. u. vieler Güte; er verantwortet sich n. (B: der so gr. ist v. Kr., daß er das M. u. große Ger. n. wird unterdrücken lassen.)

Gottes Nichtfinden. Der Erde Gründung u. die Morgensterne. Das Meer. XXXVII.

21 * Izt siehet man das Licht nicht, das
in den Wolken helle leuchtet; wenn aber
22 der Wind wehet, so wird es klar. * Von
Mitternacht kommt Gold, zu Lob vor
23 dem schrecklichen Gott. * Den Unmäch-
tigen aber mögen sie nicht finden, der
so groß ist von Kraft; denn er wird
von seinem Recht und guter Sache nicht
24 Rechenschaft geben. * Darum müssen ihn
fürchten die Leute; und er fürchtet sich
vor keinem, wie weise sie sind.

XXXVIII. Und der Herr antwor-
tete Hiob aus einem Wetter und sprach:
2 Wer ist der, der so fehlet in der
Weisheit und redet so mit Unverstand?
3 * Gürtle deine Lenden wie ein Mann.
Ich will dich fragen, lehre mich.
4 Wo warest du, da ich die Erde grün-
dete? sage mirs, bist du so klug.
5 * Weißt du, wer ihr das Maaß gesetzt
hat? oder wer über sie eine Richtschnur
6 gezogen hat? * Oder worauf stehen ihre
Füße versenkt? oder wer hat ihr einen
7 Eckstein gelegt, * da mich die Mor-
gensterne mit einander lobten und jauch-
zeten alle Kinder Gottes?
8 Wer hat das Meer mit seinen Thüren
verschlossen, da es herausbrach wie aus
9 Mutterleibe? * da ich es mit Wolken
kleidete, und in Dunkel einwickelte wie
10 in Windeln? * da ich ihm den Lauf
brach mit meinem Damm und setzte ihm
11 Riegel und Thür, * und sprach: Bis
hieber sollst du kommen und nicht wei-
ter, hier sollen sich legen deine stolzen
Wellen?

23. U.L: mögen sie nicht begreifen.

24. ihrer Keiner wird ihn sehen. dW.vE: fürchtet
ihn, ihr Menschen! dW: Ihn schauet Keiner der
Weisesten. vE: Alle Weisen sehen nichts! B: Er
siehet keine W. von Herzen an.

1. aus dem W.

2. der den Rath verdunkelt. dW.vE.A: [meinen]
Rathschluß. B.dW: verfinstert. B: mit Worten ohne
Erkenntniß. dW: Reden ohne Verstand. vE: durch
W. ohne Kenntniß.

3. dW.vE: belehre (du) m.

4. B: wenn du von Verstand weißt. dW.vE.A:
(Einsicht) hast.

5. dW.vE: W. bestimmte ihre Maaße ... die Meß-
schnur.

6. dW: ward ihr Grund eingesenkt? ... legte ihren

v.11. * At nunc von vident lucem: subito 21
aër cogetur in nubes, et ventus
transiens fugabit eas. * Ab aquilone 22
aurum venit, et ad Deum formido-
losa laudatio. * Digne eum invenire 23
non possumus: magnus fortitudine
et judicio et justitia, et enarrari non
potest. * Ideo timebunt eum viri et 24
non audebunt contemplari omnes qui
sibi videntur esse sapientes.

Respondens autem **XXXVIII.**
Dominus Job de turbine dixit:

37, 2ss. Ex. 19, 18ss. Dt. 4, 1 (ss. 5, 4. Nah. 1, 3; Job. 42, 3 34, 33; 40, 2. 1 Rg. 18, 46; Job. 42, 4. Quis est iste involvens sententias 2
sermonibus imperitis? * Accinge sic- 3
ut vir lumbos tuos! Interrogabo te,
et responde mihi.

Ubi eras, quando ponebam funda- 4
menta terrae? indica mihi, si habes
intelligentiam. * Quis posuit men- 5
suras ejus, si nosti? vel quis tetendit
super eam lineam? * Super quo 6
bases illius solidatae sunt, aut quis
demisit lapidem angularem ejus,
* cum me laudarent simul astra ma- 7
tutina, et jubilarent omnes filii Dei?

1, 6. 2, 1. Dn. 3, 25. Neh. 4, 6. Esr. 3, 10; Job. 26, 10. Gn. 1, 9. 7, 11. Ps. 104, 6. Quis conclusit ostiis mare, quan- 8
do erumpebat quasi de vulva proce-
dens, * cum ponerem nubem vesti- 9
mentum ejus, et caligine illud quasi
pannis infantiae obvolverem? * Cir- 10
cumdedit illud terminis meis, et posui
vectem et ostia, * et dixi: Usque 11
huc venies, et non procedes amplius,
et hic confringes tumentes fluctus
tuos!

G. vE: ihre Grundfesten.

7. B: frohlockten. dW.vE: beim Jubeln aller M.

8. mit Th. B: v rännet. dW: umschloß m. Tho-
ren ... hervorbr. aus dem Mutter Schooß. vE: den M.
durchbrechend hervorkam.

9. B: die W. zu seinem Kleid machte, u. die Dun-
kelheit zu s. W. dW: ihm Gewölk gab zum Gewand,
u. Wolkennacht zu W. vE: Wolkendunkel zu seiner
Windel.

10. B: über ihm mein bestimmtes Maaß abbrach,
u. stellte ... dW: ihm seine Grenzen bestimmte. vE:
ringsum zumaf meine Grenze.

11. B: soll sichs l. mit Erh. lung deiner W. dW:
sei ein Ziel gesetzt bei d. Wogen Treß. vE: soll
brechen ... A: deine angeschwollenen W. zerbrechen.

XXXVIII.

Dei adversus Jobum sermo.

12 Ἡ ἐπὶ σοῦ συντέταχτα φέγγος πρωινόν; ἕως ἡμέρας δὲ ἐπιδεν τὴν ἑαυτοῦ τάξιν, 13 ἐπιλαβείσθαι πετρύγων γῆς καὶ ἐκτινάξαι ἀσβεῖς ἐξ αὐτῆς; 14 Ἡ σὺ λαβὼν γῆν πηλὸν ἐπλασας ζῶον, καὶ λαλητὸν αὐτὸ ἔθου ἐπὶ γῆς; 15 Ἀφείλω δὲ ἀπὸ ἀσβεῶν τὸ φῶς, καὶ βραχίονα ὑπερηφάνων συνέτριψας;

16 Ἡλθες δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἵγρεσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; 17 Ἀνοίγονται δέ σοι φόβῳ πύλαι θανάτου, πυλωροὶ δὲ ἄδου ἰδόντες σε ἔπιηξαν; 18 Νενουθεύησαι δὲ τὸ εὖρος τῆς ὑπ' οὐρανόν; Ἀνάγγειλον δέ μοι, πόση ἦτις ἐστίν.

19 Ἐν ποίᾳ δὲ γῇ ἀνυλίζεται φῶς; σκοτούς δὲ ποίός ἐστιν τόπος; 20 Εἰ ἄρα ἀγάγοις με εἰς ὅρια αὐτῶν; εἰ δὲ καὶ ἐπίστασαι τρίβους αὐτῶν; 21 Οἶδα ἄρα, ὅτι τότε γεγέννησαι, ἀριθμὸς δὲ ἑτῶν σου πολὺς.

22 Ἡλθες δὲ ἐπὶ θησαυροὺς χιόνος, θησαυροὺς δὲ χαλάζης ἐώρακας; 23 Απόκεινται δέ σοι εἰς ὥραν ἐχθρῶν, εἰς ἡμέραν πολέμου καὶ μάχης.

24 Πόθεν δὲ ἐκπορεύεται πάχνη, ἣ διασκεδάννυται νότος εἰς τὴν ὑπ' οὐρανόν; 25 Τίς δὲ ἠτοίμασεν ὑετῶν λάβρῳ ῥύσιν, ὁδὸν δὲ κυδοιμῶν, 26 τοῦ ὑετίσαι ἐπὶ γῆς οὐ οὐκ ἀνῆρ, ἔρημον οὐ οὐχ ὑπάρχει ἄνθρωπος ἐν αὐτῇ, 27 τοῦ χορτάσαι ἄβατον καὶ ἀοίκητον, καὶ τοῦ ἐκβλαστῆσαι ἔξοδον γλόχης;

12. A²: οἶδεν (B: εἶδεν, X: ἐφίδεν). 13. B* καὶ. 14. EFX: Καὶ σὺ λ. DFX: γῆς πηλὸν (E: ἀπὸ γῆς π.). B: λαλ. αὐτόν. 15. B: Ἀφείλεις ... φῶς, βραχ. δὲ ὑπ. 16. A¹DEFX: γῆν (πηγὴν A²B; X: γῆς s. *). 18. B: Ἀνάγγ. δὴ μοι πόση (X: πῶς ἦ) τίς ἐστι. 19. B* Ἐν ... † (a. φῶς) τὸ ... (pro ἔστ.) ὁ. 20. B* ἄρα. 21. A²EX: Οἶδας ... πολὺς; A¹: εἰς τῆτο (τότε A²B). 23. B: ἀπόκειται. A²: [σοι]. B: πολέμων. A¹. interrog.: μάχης; 25. A²FX: κυδοιμῶ. 26. A²B: ἐπὶ γῇ (EX: ἐπὶ τῇ γ.). A¹: ἐκ ὑπ.

12. B.vE: in deinen Tagen ... angewiesen. vE: dem Frühroth seine Urstätte! dW: Geborst du je in deinem Leben ... wiesest ... Stätte.

13. sie ... fasseten, u. d. Hebelthäter ... dW: es umfasse die Säume ... Grebler von ihr verschleucht werden. vE: fassē ... vertrieben w. d. Bösen v. ihr.

14. daß sie sich wandle wie Ziegelthon u. sie dastehen ... dW: wenn s. f. wandelt ... [Alles] hervortritt w. e. Gewand. vE: daß es ... sich darstelle ... A: wiedergeformt werde u. dastehē ...

15. den Hebelthätern ... werde ... s. zerbr. dW: wenn den Greblern ... entrückt wird u. der hochgeh-

12 תְּמִימִיךָ צִנִּיחַ בְּקֶרֶךְ יְהִיעֲתָהּ שְׁחָר 12
13 מְקוֹמוֹ: לֹא־חֹזֵב בְּכַנְפוֹת הָאָרֶץ וַיִּנְעֶרָהּ 13
14 רְשָׁעִים מִמֶּנָּה: הִתְחַפְּהָ בְּחֶמֶר חוֹתָם 14
15 וַיִּתְּצֵבְהוּ כְּמוֹ לִבְיֹשׁ: וַיִּמְנַע מִרְשָׁעִים 15
אוֹרָם וַיְזַרְעֵ רִמָּה תִּשְׁבֵּר:

16 תִּבְאֵת עַד־נִבְכִּיִּים וּבַחֲקֶר תִּהְיוֹם 16
17 הִתְחַלְכְּתָּ: הִנְגַּלְוּ לְךָ שְׁעֵרֵי־מוֹת 17
18 וְשְׁעֵרֵי צִלְמוֹת תִּרְאֶה: הִתְבַּנְּנָה 18
עַד־הַיָּבִי־אָרֶץ הִיָּד אֲבִידָעָת כֻּלָּה:

19 אִי־יָנָה הַדֶּרֶךְ וַשְׁכָּן־אוֹר וְחֹשֶׁךְ 19
כ אִי־יָנָה מְקוֹמוֹ: כִּי תִקְחֶנּוּ אֶל־בְּבוּלָו 20
21 וְכִי תִבְנוּ נְתִיבוֹת בֵּיתוֹ: יִדְעָתָּ כִּי־ 21
אֲנִי תוֹלֵד וּמִסְפֵּר יְמֵיךָ רַבִּים:

22 תִּבְאֵת אֶל־אֲצֵרוֹת שְׁלֵג וְאוֹצְרוֹת 22
23 בָּרֶד תִּרְאֶה: אֲשֶׁר תִּשְׁכַּתִּי לַעֵת צָר 23
לְיוֹם קָרֹב וּמִלְחָמָה:

24 אִי־יָנָה הַדֶּרֶךְ יִחַלֵּק אוֹר וַיַּפֵּץ קָדִים 24
כ הַעֲלִי־אָרֶץ: מִי־פִלֵּג לְשִׁטַּף תִּתְעַלֶּה 25
26 וְדֶרֶךְ לַחֲזִיו קָלוֹת: לְהַמְטִיר עַל־ 26
אָרֶץ לֹא־אִישׁ מְדַבֵּר לֹא־אָדָם בּוֹ: 27
27 לְהַשְׁבִּיעַ שָׁמָּה וּמִשְׁוֹמָה וְלִהְצַמִּיחַ 27
מִצָּא דָשָׁא:

v. 12. ידעת השחר ק'

v. 13. 15. ע' תלויה

v. 19. בנ"א ארזה

v. 22. בנ"א ואצרות

v. 24. בנ"א ארזה

v. 27. בנ"א שואה ib. בנ"א מוצא

bene M. gelähmet. vE: daß entzogen w. d. Bösen ... gebrochen d. gehobene M. B: hohe M. zerbr.

16. B: bis zu den Ausflüssen ... die Erforschung des Abgrundes durchgewandelt. dW: ... des M. Quellen ... das Innere d. T. durchwandelt. vE: Tiefen ... bist du auf dem innersten Grund gewandelt.

17. B: entdeckst, daß du ... des Todes schattens gef. hast. dW: Enthüllten sich dir d. Pforten ... der Todesnacht geschaut.

18. überschauet die Freiten der G. B: es betrachtet bis an ... A: erschauet.

19. dW: zur Wohnung des L., u. die T. wo hat sie

Die Thore der Finsterniß. Der Weg des Lichts. Schnee, Hagel u. Plagregen. XXXVIII.

12 Hast du bei deiner Zeit dem Morgen
gebieten, und der Morgenröthe ihren Ort
13 gezeigt, * daß die Ecken der Erde ge-
fasset und die Gottlosen heraus geschüt-
14 telt würden? * Das Siegel wird sich
wandeln wie Leimen, und sie stehen wie
15 ein Kleid; * und den Gottlosen wird ihr
Licht genommen werden, und der Arm
der Hoffärtigen wird zerbrochen werden.
16 Bist du in den Grund des Meers ge-
kommen, und hast in den Fußtapfen der
17 Tiefe gewandelt? * Haben sich dir des
Todes Thore je aufgethan, oder hast
du gesehen die Thore der Finsterniß?
18 * Hast du vernommen, wie breit die Erde
sei? Sage an, weißt du solches Alles?
19 Welches ist der Weg, da das Licht
wohnet, und welches sei der Finsterniß
20 Stätte, * daß du mögest abnehmen seine
Grenze, und merken den Pfad zu sei-
21 nem Hause? * Wußtest du, daß du zu
der Zeit solltest geboren werden, und
wie viele deiner Tage sein würden?
22 Bist du gewesen, da der Schnee her-
kommt, oder hast du gesehen, wo der
23 Hagel herkommt, * die ich habe verhal-
ten bis auf die Zeit der Trübsal und
auf den Tag des Streits und Kriegs?
24 Durch welchen Weg theilt sich das
Licht, und auffährt der Ostwind auf
25 Erden? * Wer hat dem Plagregen sei-
nen Lauf ausgetheilt, und den Weg dem
26 Blitz und Donner, * daß es regnet auf
das Land, da niemand ist, in der Wüste,
27 da kein Mensch ist, * daß er füllet die
Einöden und Wildniß, und macht, daß
Gras wächst?

Gn. 1, 5. Numquid post ortum tuum prae- 12
cepisti diluculo, et ostendisti auro-
rae locum suum? * et tenuisti con- 13
cutiens extrema terrae, et excussisti
1, 19; Neh. 3, 13. Ps. 104, 35. Mt. 13, 41. s. 21, 31. impios ex ea? * Restituetur ut lutum 14
Ps. 102, 27. Es. signaculum, et stabit sicut vesti-
51, 8; Job. 18, 5. 18. mentum. * Auferetur ab impiis lux 15
21, 17; Ps. 10. sua, et brachium excelsum confrin-
15. Ez. 30, 22. getur.

Ps. 77, 20. Jer. 31, 37. Numquid ingressus es profunda 16
maris, et in novissimis abyssi deam-
bulasti? * Numquid apertae sunt tibi 17
26, 6. 10, 21. portae mortis, et ostia tenebrosa vi-
Ps. 9, 14. disti? * Numquid considerasti latitu- 18
dinem terrae?

Ap. 20, 9. Indica mihi, si nosti, omnia, * in 19
qua via lux habitet, et tenebrarum
quis locus sit, * ut ducas unumquod- 20
que ad terminos suos, et intelligas
15, 7. (Ps. 139, 15. semitas domus ejus. * Sciebas tunc, 21
quod nasciturus esses? et numerum
dierum tuorum noveras?

Jer. 50, 25. Numquid ingressus es thesauros 22
nivis, aut thesauros grandinis aspe-
xisti, * quae praeparavi in tempus 23
Dt. 32, 34. Ex. 9, 18. Jos. 10, 11. Sap. 5, 23. Ap. 11, 19. 16, 21. hostis, in diem pugnae et belli?

36, 30. 37, 3. Per quam viam spargitur lux, di- 24
viditur aestus super terram? * Quis 25
28, 26. Jer. 10, 13. Ps. 135, 7; Job. 36, 29. dedit vehementissimo imbri cursum,
et viam sonantis tonitru, * ut plue- 26
ret super terram absque homine in
deserto, ubi nullus mortalium com-
moratur, * ut impleret inviam et 27
Ps. 107, 35. desolatam, et produceret herbas vi-
rentes?

13. Al.: exclusisti. 18. Al.: latitudines.

ihren Sitz. vE: Wo geht ... ist ihre Urstätte.

20. B: es bringen könntest zu seiner Grenze ... die Pfade seines H. (dW: Denn du führtest sie wohl bis zu ihrer G. u. kennest ... zu ihrem Haus! vE: Doch du brachtest ... ja du f. wohl ...!)

21. Weißt du es, weil du damals geb. warst? u. die Zahl d. T. so groß ist? (dW: Du w. es, denn dam. w. du schon geb., ... ist so groß! vE: ja gr.)

22. das Rüstkammern des H. gef. B: gekommen zu den Schatzkammern des Schn. vE: Vorrathskammern. dW: zur Vorrathskammer. A: in die Schätze ... gegangen.

23. B: gespartet ... Angst. dW: den ich spare für Zeiten d. Bedrängniß, für Tage ... vE: aufspare f. die Z. ... des Kampfes u. der Schlacht. (A: zuberei-

tet auf Feindes Seiten?)

24. fährt an. B: Welches ist der W. da ... da sich ... verspreuet. dW: vertheilt ... zerstr. über das Land.

25. d. Wasserguß die Rinne geöffnet, u. d. donnernden Bl. d. W. B: dem Bligen des D. dW: theilt dem Regengusse Kanäle ab ... Wetterstrahl. vE: theilte d. Regenstrom die R., u. die Bahn d. Donnerstrahl.

26. dW: ohne Menschen, auf Steppen ... vE: Heide, wo f. W. weilet.

27. zu sättigen Einöde, ... wachsen zu machen die Sprossen des Grases. B: einen grassichten Ort grünend zu machen? dW: der Graswuchs sprosset. vE: treiben zu lassen das spreßende Grün.

XXXVIII.

Dei adversus Jobum sermo.

28 Τίς ἐστὶν ὑετοῦ πατήρ; τίς δέ ἐστιν ὁ τετοκώς συνοχὰς καὶ βώλους δρόσου; 29 Ἐκ γαστρὸς δὲ τίνος ἐκπορεύεται χρυσταλλος; πάρχην δὲ ἐν οὐραϊῷ τίς τέτοκεν; 30 ἢ καταβαίνει ὡς ὕδωρ ῥέον; Πρόσωπον δὲ ἀσεβοῦς τίς ἔτηξεν, συνῆκας;

31 Δεσμὸν δὲ Πλειάδος ἔγνω; ἢ φραγμὸν Ὠρίωνος ἤνοιξας; 32 Ἡ διατοίξεις Μαζουρωθ ἐν καιρῷ αὐτοῦ; καὶ Ἐσπερον ἐπὶ κόμης αὐτοῦ, καὶ ἄξεις αὐτιά; 33 Ἐπίστασαι δὲ τροπὰς οὐρανοῦ, ἢ τὰ ἐπ' οὐρανὸν ὁμοθυμαδὸν γινόμενα;

34 Καλέσεις δὲ νέφος φωνῇ, καὶ δρόμῳ ὕδατος λάβρουν ὑπακούσεται σου; 35 Ἀποστελεῖς δὲ κεραυνούς, καὶ πορεύσονται; ἐροῦσιν δέ σοι· Τί ἐστίν; 36 Τίς ἔδωκεν γυναικὶ ὑγάσματος σοφίαν καὶ ποικιλικὴν ἐπιστήμην; 37 Τίς δὲ ὁ ἀριθμῶν νέφη σοφία, οὐρανὸν δὲ εἰς γῆν ἔκλινεν; 38 Κέχεται γὰρ ὥσπερ γῆ χωνεῖα, κεκόλληκεν δὲ αὐτὸν ὥσπερ κύβον λίθοις.

39 Θηρεύσεις δὲ λέουσιν βοράν, ψυχὰς δὲ δρακόντων ἐμπλήσεις; 40 Δεδοίκασιν γὰρ ἐν κοίταις αὐτῶν, κάθηται δὲ ἐν ὕλαις ἐνεδρεύοντες. 41 Τίς δὲ ἡτοίμασεν κόρακι βοράν; Νεοσσοὶ δὲ αὐτοῦ πρὸς κύριον κεκράγασι, πλανώμενοι τὰ σῖτα ζητοῦντες.

28. B* συνοχ. καὶ (A² uncis incl.). EFX: βόλους.

29. B† (a. χρύστ.) ὁ.

30s. B. ὥσπερ ὕδ. ... * δέ. A² F: ἀβύσσος (pro ἀσεβ.). A²: ἔπηξεν (ἔτηξεν A¹ EFX; B: ἔπηξεν; συνῆκας δὲ δεσμ. Πλειάδος (* ἔγν.), καὶ φρ. ...

32. A² EX: κόμης. B rell. * (alt.) καὶ (A² uncis incl.). EFX: ἄξ. αὐτόν.

34. B: τρόμῳ.

36. B† (p. Τίς) δέ. A² B: γυναιξίν. B: ἢ ποικ. A† (p. ποικ.) σοφίας (A² inter uncis, B*).

38. B (pro γάρ) δέ. A¹: γῆς (γῆ A² B). A² (pro κον.) χωνεῖα. B: κεκόλληκα ... λίθῳ κύβον.

41. B (pro alt. δέ) γάρ. A¹: πρὸς κύριον αὐτῷ (αὐτῷ πρ. κύρ. B; A²: αὐτῷ πρ. κύρ. [αὐτῷ]).

28 הַיֵּשׁ לַמָּטָר אֵב אִו מִי־הוֹלִיד אֲגִלִּי- 29 טַל: מִבֶּטֶן מִי יֵצֵא הַקָּרָח וּכְפָר ל שָׁמַיִם מִי יֵלְדוּ: פֶּאֶבֶן מַיִם יִתְחַבֵּאוּ וּפְנֵי תְהוֹם יִתְלַבְּדוּ:

31 הַתְקַשֵּׁר מַעֲדָנוֹת פִּימָה אִו- 32 מוֹשְׁכוֹת פְּסִיל תַּפְתָּח: הַתְצִיא מִזְרוֹת בַּעֲתוֹ וְעֵשׂ עַל-פְּנֵיהֶ תְּנַחֵם: 33 הַיִּדְעָה חֲקוֹת שָׁמַיִם אִם-תִּשְׁשִׁים מִשְׁטָרוֹ בְּאָרֶץ:

34 הַתְרִים לַעֲב קוֹלָהּ וְשַׁפְעַת-מַיִם לַח-תְּכַסֶּה: הַתְשַׁלַּח בְּרָקִים וַיִּלְכוּ וַיֵּאמְרוּ לָהּ הִנֵּנוּ: מִי-שָׁת בַּשְּׁחוֹת 37 חֲכָמָה אִו מִי־נָתַן לַשִּׁכּוֹי בִּינָה: מִי־ יִסְפֹּר שְׁחָקִים בְּחֲכָמָה וְנִבְּלִי שָׁמַיִם 38 מִי יִשְׁקִיב: בְּצַקַּת עֶפֶר לַמוֹצָק וּרְגָבִים יִדְבָּקוּ:

39 הַתְצִיד לְלִבִּיא טָרֵף וַחֲמִית פְּפִירִים מִתְמַלֵּא: פִּי־יִשְׁחֹו בַּמַּעֲוָנוֹת וַיִּשְׁבּוּ 41 בַּסֶּפֶה לְמוֹ-אַרְב: מִי יִכִּין לַעֲרִב צִידוֹ כִּי יֵלְדוּ אֶל-אֵל יִשְׁוֹעוּ וַתַּעֲו לִבִּי־אֶכֶל:

v. 32. בנ'א החוציא

v. 41. 'ק' ולריו

28. die Rüglein. B.dW.vE: Hat der N. einen Vater?

29. N. des Himmels geboren. B: Bauch. dW: Schooß. vE: Mutterschooß. A: Greif vom H.

30. dW: Wie Stein, verschwindet d. W., u. die Fläche der Gluthen hält zusammen. vE: Wie in St. versteckt sich ... d. Gluth bindet sich. A: wird gefesselt. (B: d. Fläche des Abirundt sich zusammenhalte.)

31. des Siebengestirns ... die Fesseln ... B: die Anmuthigkeiten? dW: Knüpfst du ... vE: Knüpfst.

32. die Planeten. dW: Führest du des Thierreifes Bilder hervor. vE: die St. rnbilder zu ihrer Z. dW: leitest d. Bären mit seinen R. B: d. B. neben f. R. I. du die? B: kannst du sie, den W ...

33. die Ordnung des H. ... ihm seine Vorschrift stellen. B: Ordnungen der H. dW: Sägungen. vE:

Die sieben Sterne etc. Die Wasserschläuche am Himmel. Der Raben Speise. XXXVIII.

28 Wer ist des Regens Vater? Wer hat
 29 die Tropfen des Thaues gezeuget? * Aus
 weß Leibe ist das Eis gegangen, und wer
 hat den Reif unter dem Himmel gezeuget,
 30 * daß das Wasser verborgen wird wie un-
 ter Steinen, und die Tiefe oben gestehet?
 31 Kannst du die Bande der sieben Sterne
 zusammen binden? oder das Band des
 32 Orion auflösen? * Kannst du den Mor-
 genstern hervorbringen zu seiner Zeit?
 oder den Wagen am Himmel über seine
 33 Rinder führen? * Weißt du, wie der
 Himmel zu regieren ist? oder kannst du
 ihn meistern auf Erden?
 34 Kannst du deinen Donner in der Wolke
 hoch herführen? oder wird dich die Men-
 35 ge des Wassers verdecken? * Kannst du
 die Blitze auslassen, daß sie hinfahren
 36 und sprechen: Hier sind wir? * Wer
 gibt die Weisheit in das Verborgene?
 37 Wer gibt verständige Gedanken? * Wer
 ist so weise, der die Wolken erzählen
 könnte? Wer kann die Wasserschläuche
 38 am Himmel verstopfen, * wenn der
 Staub begossen wird, daß er zu Hause
 läuft und die Klöße an einander kleben?
 39 Kannst du der Löwin ihren Raub zu
 jagen geben, und die jungen Löwen sät-
 40 tigen, * daß sie sich legen in ihre Stätte,
 und ruhen in der Höhle, da sie lauern?
 41 * Wer bereitet dem Raben die Speise,
 wenn seine Jungen zu Gott rufen, und
 fliegen irre, wenn sie nicht zu essen haben?

30. A.A.: oben stehet.

37. A.A.: zählen.

38. A.A.: zu Hausen. U.L.: zuhaus.

5, 10, 36, 27.
Jer. 14, 22.
Act. 14, 17.

Ps. 147, 16.

9, 9pp.

Jer. 31, 35.
Ps. 148, 6; Es.
47, 13.11, 6, 32, 8, Ps.
51, 8.

37, 16.

4, 11, Ps. 104,
21.37, 8, Ps. 10, 9,
104, 22.

Ps. 117, 9.

Quis est pluviae pater? vel quis 28
 genuit stillas roris? * De cujus 29
 utero egressa est glacies, et gelu de
 coelo quis genuit? * In similitudi- 30
 nem lapidis aquae durantur, et su-
 perfacies abyssi constringitur.

Numquid conjungere valebis mi- 31
 cantes stellas Plejadas? aut gyrum
 Arcturi poteris dissipare? * Num- 32
 quid producis Luciferum in tempore
 suo? et vespereum super filios terrae
 consurgere facis? * Numquid nosti 33
 ordinem coeli? et pones rationem
 ejus in terra?

Numquid elevabis in nebula vocem 34
 tuam? et impetus aquarum operiet
 te? * Numquid mittes fulgura, et 35
 ibunt? et revertentia dicent tibi: Ad-
 sumus? * Quis posuit in visceribus 36
 hominis sapientiam? vel quis dedit
 gallo intelligentiam? * Quis enarra- 37
 bit coelorum rationem? et concentum
 coeli quis dormire faciet? * Quando 38
 fundebatur pulvis in terra, et glebae
 compingebantur?

Numquid capies leaenae prae- 39 +)
 dam, et animam catulorum ejus im-
 plebis, * quando cubant in antris, 40
 et in specubus insidiantur? * Qnis 41
 praeparat corvo escam suam, quando
 pulli ejus clamant ad Deum, vagantes,
 eo quod non habeant cibos?

34. Al.: ad nebulam.

41. S: clam. ad eum, vagientes.

†) Secundum Al. cum hoc vs. incipit cap. XXXIX.

Grundgesetze. B: seine Herrschaft auf der G. bestellen.
 dW. vE: bestimmst f. H. über die G. A: setzest du ihm
 Regel.

34. B: deine Stimme zu den Wolken erheben, daß
 d. eine M. W. bedecke. dW: Erhebest du zum Gewölk
 ... Wasserfülle d. bedeck.

35. zu dir spr. dW.A: Sendest ... gehen. vE:
 Schickst ... aus.

36. legte ... oder w. g. dem Ged. Verstand? B:
 in die innersten Theile. vE: Nieren. dW: [dir] in d.
 Nieren? (vE: dem Herzen B. dW: gab [deinen]
 Ged. Einsicht? A: dem Hahne!)

37. schüttet d. W. des H. aus. B: kann von dem
 Lufthimmel mit Weisheit erz. dW. vE: zählt d. W.
 (ab) ... B: kann ... niederlegen. dW: d. H. Krüge,

w. gießt f. aus. vE: Schläuche.

38. B: sie d. n. St. begießen, d. er feste wird, u. d.
 Erdschöße sich ... hängen. dW: der St. sich ergießt
 zum Gufwurf, u. d. Schollen ... vE: so daß ... ver-
 dichten.

39. die Eier der j. L. B: dem alten Löwen einen
 N. j. dW: Jagst du der L. Beute ... Hunger. vE:
 Erjagst du wohl ... die B., u. stillest ...

40. Wann f. f. bücken in ihren Wohnungen ...
 zu l. B: niederlegen in d. Gruben, u. sitzen. dW: in
 ihrer Höhle, f. im Dickicht auf der Lauer. vE: lagern
 im ...

41. B: da sie herumstreifen, daß ... dW: schafft
 d. N. seinen Raub ... schreien, irren ohne Nahrung.
 vE: aufschreien, umherirren. A: unstät sind.

XXXIX.

Dei adversus Jobum sermo.

XXXIX. Ἡ ἔγνωσ καιρὸν τοκετοῦ τρα-
γελάγων πέτρας; ἐφύλαξας δὲ ὠδίνης ἐλάφου;
2 Ἡρίθμησας δὲ αὐτῶν μῆνας πλήρεις τοκετοῦ,
ὠδίνης δὲ αὐτῶν ἔλυσας; 3 Ἐξέθρεψας δὲ αὐ-
τῶν τὰ παιδία ἵνευ φόβου, ὠδίνης δὲ αὐτῶν
ἐξαποστελεῖς; 4 Ἀπορήξουσιν τὰ τέκνα αὐ-
τῶν, πληθυνθήσονται ἐν γεννήματι· ἐξελεύ-
σονται, καὶ οὐ μὴ ἀνακάμψουσιν αὐτοῖς.

5 Τίς δέ ἐστιν ὁ ἀφείς ὄνον ἄγριον ἐλεύθε-
ρον; δεσμοὺς δὲ αὐτοῦ τίς ἔλυσεν; 6 Ἐθέμην
δὲ αὐτοῦ τὴν δίαυτον ἔρημον, καὶ τὰ σκηνώ-
ματα αὐτοῦ ἀλμυρίδα. 7 Καταγελῶν πολυ-
οχλίας πόλειως, μέμψιν δὲ φορολόγου οὐκ
ἀκούων, 8 κατισκίπεται ὄρη νομὴν αὐτοῦ, καὶ
ὀπίσω πικρὸς χλωροῦ ζητήσει.

9 Βουλήσεται δέ σοι ἀτράπελος μονόκερως
δουλεῦσαι, ἢ κοιμηθῆναι ἐπὶ γάτης σου;
10 Ἀήσεις δὲ αὐτοῦ ἐν ἱμάσιν ζυγόν, ἢ ἐλκύσει
σοι ἀνλάκας ἐν πεδίῳ; 11 Πέποιθας δὲ ἐπ'
αὐτῷ, ὅτι πολλὴ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ; καὶ ἐπαθήσεις
αὐτῷ τὰ ἔργα σου; 12 Πιστεύσεις δὲ αὐτῷ,
ὅτι ἀποδώσει σοι τὸν σπόρον, καὶ εἰσώσει σου
τὴν ἄλωνα;

13 Πτέρυξ τερπομένων νεέλασα, ἐὰν συλλάβῃ
ἀσίδα καὶ νέσσα· 14 ὅτι ἀφήσει εἰς γῆν τὰ ὠά
αὐτῆς καὶ ἐπὶ χοῦν θάλψει, 15 καὶ ἐπελάθειτο
ὅτι πονὺς σκορπιεῖ, καὶ θηρία ἀγροῦ καταπατήσει.

1. (A¹ ponit Ἡ ἔγνωσ—πέτρας post ἵνευ φόβου vs.
3.) B: Εἰ ἔγν. FX: τραγελάφου.

2. B: μῆν. αὐτῶν (X* αὐτῶν). EX: πλήρης. B†
(p. τοκ.) αὐτῶν.

3. B: ἔσω φόβου. (Cf. vs. 1.)

4. EFX: ἀνακάμψουσιν. A¹X: ἐαντοῖς (αὐτοῖς
A²B).

6. B: τὴν δίαυτ. αὐτῶ.

8. B: ζητεῖ.

9. B* ἀτράπ. (A² uncis incl.).

10. B: ἐν ἱμάσι ζυγ. αὐτῶ ... σς αὐλ.

11. EX: Πέπ. τε (F: Π. τε δέ). X: ἰσχὺς αὐτῶ.
B: (* καὶ) ἐπαφ. δέ αὐτῶ.

12. B* (pr.) αὐτῶ ... (* καὶ) εἰσώσει δέ σς τὸν
(τὴν AEF) ἄλ.

13. B: νεέλασσα ... νέσσα (X: νέσσαν). A† (in f.)
ἐλάλησαν (A² inter uncis, B*).

14. A¹: ὦτα (ὠά A²B).

15. A² (bis) † (p. σκορπ. et p. καταπ.) αὐτά.

XXXIX. הַיָּדְעָה עֵת לֵדַת יְעֲלִי-

2 סֵלַע חֲלָל אֵילֹות תִּשְׁמֹר: תִּסְפֹּר

יָרְחִים תִּמְלֵאנָה וַיִּדְעָה עֵת לְדַתָּנָה:

3 תִּכְרַענָה וַלְדִיתָן תִּפְלַחנָה חֲבִלֶיהֶם

4 תִּשְׁלַחנָה: וַחֲלָמוֹ בְּנֵיהֶם יִרְבּוּ בְּבָרִי

יָצְאוּ וְלֹא-יָשְׁבוּ לָמוֹ:

ה מִי-שָׁלַח פָּרָא חֲפָשִׁי וּמִסְרוֹת עָרוֹד

6 מִי פִתָּח: אֲשֶׁר-שָׁמְתִי עָרְבָה בֵּיתוֹ

7 וּמִשְׁפָּנוֹתָיו מִלָּחָה: יִשְׁחַק קְהָמוֹן

8 קָרִיָה תִשְׁאוֹת נֹגֵשׁ לֹא וְשָׁמַע: יִתּוֹר

הָרִים מְרַעְהוּ וְאַחֵר כָּל-יָרוּק יִדְרוֹשׁ:

9 הַנֹּאכָה רִים עֲבֹדָה אִם-יָלִין עַל-

י אֲבוֹקָה: הַתִּקְשָׁר־רִים בְּתֵלִם עֲבָתוֹ

11 אִם-יִשְׁתַּד עֲמָקִים אַחֲרֶיהָ: הַתִּבְטָחָה

בָּו פִּירָב פָּחוּ וְתַעֲזֹב אֲלֵיו וַיִּנְעָה:

12 הַתְּאֲמִין בָּו פִּי-יִשְׁוֹב וְרַעְהָ וַגְּרִנָּה

יֵאָסֶה:

13 כָּנַף-רִנְנִים נַעֲלָסָה אִם-אַבְרָהָ

14 חֲסִידָה וְנֹצָה: פִּי-תַעֲזֹב לְאַרְץ

טו פִּי-צִיָּה וְעַל-עָפָר תַּחֲמָם: וְתִשְׁפַּח

פִּי-רַגֵּל תִּזְוֶרָה וְחִית תִּשְׁתָּה תְּדַוֶּשָּׁה:

בנ"א תשמור

בנ"א מלרע ib. בנ"א תספור

בנ"א נגש ib. בנ"א תשוואות

ישיב ק' v. 12.

1. die S. freifen. B: wahrgenommen das Gebären der Hindin. dW: Zeit der Geburt der G., kannst du d. Hindinnen Wehen beachten. vE: Gebärgzeit d. Steinböcke(!), h. du das Kalben d. Hirschfühe beobachtet.

2. gezählet ... ihrer Geburt. B: die sie erfüllen müssen. dW: da f. tragen?

3. Frümmen sich, lassen hindurchreißen ihre S. u. werfen ihre Wehen ans. B: gebären mit Reissen ... lassen ... fahren. dW: werfen ihre S. u. entladen sich ihrer Schmerzen. vE: entliden.

4. Kinder ... und groß. B: vom Getr. dW: Es erstarken ... wachsen im Freien? vE: gedeihen ... w. auf.

5. den Waldbeset freigelassen ... wilden Esels gelöst? vE: die Zügel.

6. die Einöde ... Salzstätte. B: das flache Feld ... Heide. dW.vE: Salzsteppe. A: das salzige Land.

7. Er verl. B: Geräusch des Tr. dW: Geschrei

Der Gamsen und Hirsche Zeit. Das Wild. Das Einhorn. Der Storch. XXXIX.

XXXIX. Weißt du die Zeit, wenn die Gamsen auf den Felsen gebären? oder hast du gemerkt, wenn die Hirsche schwanger gehen? * Hast du erzählt ihre Monate, wenn sie voll werden? oder weißt du die Zeit, wenn sie gebären? * Sie beugen sich, wenn sie gebären, und reißen sich und lassen aus ihre Jungen. * Ihre Jungen werden feist, und mehren sich im Getreide; und gehen aus, und kommen nicht wieder zu ihnen.

5 Wer hat das Wild so frei lassen gehen? Wer hat die Bande des Wildes aufgelöst, * dem ich das Feld zum Hause gegeben habe, und die Wüste zur Wohnung? * Es verlacht das Getümmel der Stadt, das Pochen des Treibers höret es nicht. * Es schauet nach den Bergen, da seine Weide ist, und sucht, wo es grün ist.

9 Meineist du, das Einhorn werde dir dienen, und werde bleiben an deiner Krippe? * Kannst du ihm dein Joch anknüpfen, die Furchen zu machen, daß es hinter dir brache in Gründen? * Magst du dich darauf verlassen, daß es so stark ist? und wirßt es dir lassen arbeiten? * Magst du ihm trauen, daß es deinen Samen dir widerbringe und in deine Scheune sammle?

13 Die Federn des Pfauen sind schöner denn die Flügel und Federn des Storchs. * Der seine Eier auf der Erde läßt und läßt sie die heiße Erde ausbrüten. * Er vergisset, daß sie möchten zertreten werden, und ein wildes Thier sie zerbreche.

1. A.A: wann.
2. A.A: gezählet. U.L: Monden.
11. U.L: auf es verlassen.

Numquid nosti tempus **XXXIX.** partus ibicium in petris? vel parturientes cervas observasti? * Dinumerasti menses conceptus earum, et scisti tempus partus earum? * Incurvantur ad foetum, et pariunt, et rugitus emittunt. * Separantur filii earum, et pergunt ad pastum; egrediuntur, et non revertuntur ad eas.

Quis dimisit onagrum liberum, et vincula ejus quis solvit? * Cui dedi in solitudine domum, et tabernacula ejus in terra salsuginis. * Contemnit multitudinem civitatis, clamorem exactoris non audit. * Circumspicit montes pascuae suae, et virentia quaeque perquirat.

Numquid volet rhinoceros servire tibi, aut morabitur ad praesepe tuum? * Numquid alligabis rhinocerotam ad arandum loro tuo, aut confringet glebas vallium post te? * Numquid fiduciam habebis in magna fortitudine ejus, et derelinques ei labores tuos? * Numquid credes illi, quod sementem reddat tibi et aream tuam congreget?

Penna struthionis similis est peninis herodii et accipitris. * Quando derelinquit ova sua in terra, tu forsitan in pulvere calefacies ea? * Obliviscitur, quod pes conculcet ea, aut bestia agri conterat.

vE: Rufen. A: die Stimme.

8. nach allerlei Grün. B: Das Nachspüren der B. ist f. W. dW: d. auf den B. Ausgespähet ... all m Grünen spüret er nach. vE: Was er ... findet, ist f. Futter.

9. übernachten. B: Wird d. G. einwilligen dir zu d. dW: Willigt der Büffel. vE: Wird dir d. B. gutwillig arbeiten, des Nachts ... bleiben? (A: Nashorn?)

10. ein J. aufn. um J. ... wird es ... brachen ... B: das G. an die J. mit seinem Strick binden. dW: Spannest du den B. an d. Furchen des Seiles. vE: Kannst ... binden am Seil bei der J. B.vE: die Thäler eggen. dW: egget er d. Felder ...

11. B: seine Kraft groß ist ... ihm deine Arbeit über-

lassen? dW: überlässest du ... vE: deinen Feldbau.

12. dW: er deine Saat heimführe, u. einsammle d. Lennie. vE: dein Getreide.

13. Fröhlich flattert der Fittig des Straußes; ja er hat die ... (dW: ... schwinget sich fröhl., ist aber auch sein Fl. lieblich u. seine Feder?) vE: Des Str. starker F., ist er wie des Storches Fl. u. Feder? (B: Die Flügel der Gesangvögel sind ganz munter! Sollten es wohl Federn eines St. oder Str. sein?)

14. Doch l. er f. G. der G., u. brütet sie im Staub. dW: Denn er überläßt ... läßt ... sie erwärmen. (A: Wenn er ... erwärme dich sie etwa ...?)

15. möchte ein Fuß zertr. B: zerdrücken ... zertreten. dW: der F. sie zertritt, u. das Wild des Felses f. zermalmet. vE: zerquetschet.

XXXIX.

Dei adversus Jobum sermo.

16 Ἀπεσκήρουνεν τὰ τέκνα αὐτῆς, ὥστε μὴ
ἐαυτήν· εἰς κενὸν ἐκοπίασεν, ἄνευ φόβου.
17 Ὅτι κατεσιώπησεν αὐτῇ ὁ θεὸς σοφίαν,
καὶ οὐκ ἐμέρισεν αὐτῇ ὁ θεὸς ἐν τῇ συνέσει.
18 Κατὰ καιρὸν ἐν ὕψει ὑψώσει, καταγελάσεται
ἵππου καὶ τοῦ ἐπιβάτου αὐτοῦ.

19 Ἡ σὺ περιέθηκας ἵππῳ δύναμιν, καὶ
ἐνέδυσας τραχήλῳ αὐτοῦ φόβον; 20 Περιέθη-
κας δὲ αὐτῷ πανοπλίαν, καὶ δόξῃ στηθῶν
αὐτοῦ τόλμην; 21 Ἀνορύσσων ἐν πεδίῳ γαν-
ριᾶ, ἐκπορεύεται δὲ εἰς πεδίον ἐν ἰσχύϊ· συγαν-
τῶν βέλει 22 καταγελαῖ, καὶ οὐ μὴ ἀποστραφῇ
σίδηρον. 23 Ἐπ' αὐτῷ γανριᾶ τόξον καὶ ὄξυ-
σθινης μάχαιρα, 24 καὶ ὀργῇ ἀφανιεῖ τὴν γῆν·
καὶ οὐ μὴ πιστεύσῃ ἕως ἂν σημάνη σάλπιγξ.
25 Σάλπιγγος δὲ σημαινούσης ἐρεῖ· Εὐγε. Πόρ-
ρωθεν δὲ ὁσφραίνεται πόλεμον, καὶ σὺν ἄλματι
καὶ κραυγῇ ἐκπορεύεται.

26 Ἐκ δὲ τῆς σῆς ἐπιστήμης ἔστηκεν ἱέραξ,
ἀναπειάσας τὰς πτέρυγας ἀκίνητος, καθορῶν
τὰ πρὸς νότον; 27 Ἡ ἐπὶ τῷ σῷ προσιτάγμα-
τι ὑψοῦται ἀετός, γυψ δὲ ἐπὶ νοσσιᾶς αὐτοῦ
28 καθεσθεῖς ἀνλίζεταί, ἐπ' ἐξοχῇ πέτρας καὶ
ἀποκρύφῃ; 29 Ἐκεῖσε ὧν ζητεῖ τὰ σῖτα, πόρ-
ρωθεν δὲ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ σκοπεύουσιν.
30 Νεοσσοὶ δὲ αὐτοῦ φύρονται ἐν αἵματι· οὐ
δὲ ἂν ὥσιν τεθνεῶτες, παρακρῆμα εὐρίσκονται.

16. B: τέκνα ἐαυτῆς. A²: μὴ ἐαυτῇ.

17. B: ἐπεμέρισεν. B* (alt.) ὁ θεὸς (A² uncis incl.).

18. A¹: κατὰ καιρῶν s. καταχαίρων? (κατὰ και-
ρὸν A² B). EX† (a. καταγ.) καί.

19. B: (* καί) ἐνέδ. δὲ τρ.

20. B: (* καί) δόξαν δὲ στηθ. αὐτῷ τόλμῃ.

21. EFX (pro πεδ.) ποδὶ. B: βασιλεῖ (βέλει AFX).

22. B: κ. ὁ μὴν. A²: σιδήρῳ (B: ἀπὸ σιδήρῳ).

23. FX† (a. γανρ.) γάρ. B* ὄξυσθ.

24. B²: ὀργῇ. FX* (alt.) καί. A² B: πιστεύσει
(-ση A¹ EFX). A¹: σημανιεῖ (-μάνη A² B).

25. B (pro ἐρεῖ) λέγει ... * καί (A² uncis incl.).
A² X (pro ἄλμ.) ἀλαλάγματι. B* ἐκπορ. (A² uncis
incl.).

26. A²: ἔπτηκεν (pro ἔστ.).

27. B: (* H) Ἐπὶ δὲ σῷ πρ.

28. X† (ab in.) πέτραν.

29. B* δὲ (A² uncis incl.).

30. B: ὁ δ' ἂν ὥσιν.

16 הַקְשִׁיחַ בְּנִיהָ לְלֹא-לֶה לְרִיק וּבִיעָה
17 בְּלִי-פֶחַד: כִּי-הִשָּׂה אֶלֶוֶה חֲכָמָה
18 וְלֹא-חָלַק לָהּ בְּבִינָה: פֶּעַת בְּמָרוֹם
תִּמְרֵי תִשְׁחַק לִפְנֵי וּלְרַכְבּוֹ:

19 הַתִּתֵּן לִפְנֵי גְבוּרָה הַתִּלְבִּישׁ
כ צִוְּאָרוּ רַעְמָה: הַתְרַעֲשֵׁנוּ כְּאַרְבֶּה
21 הוֹד נִחְרוּ אִימָה: יַחֲפְרוּ בַעֲמֶק
22 וַיִּשִׁישׁ בְּכַח יָצָא לְקֶרֶת-נַשֵּׁק: וַיִּשְׁחַק
לְפֶחַד וְלֹא יָחַת וְלֹא יָשִׁיב מִפְּנֵי-
23 חֶרֶב: עָלָיו תִּרְנֶה אֲשַׁפֶּה לֵּהב חַיִּית
24 וּכְיָדוֹן: בְּרַעַשׁ וָרָגַז יַגְמֵא-אֶרֶץ וְלֹא
כֹה יֵאֱמִין כִּי-קוֹל שׁוֹפָר: בְּדִי שֹׁפֵר
יֹאמֶר הָאֵח וּמֶרְחוֹק יִרְיַח מִלְחָמָה
רַעַם שָׁלִים וַתְּרוּעָה:

26 הַמְּבִינֶתָּ יֶאֱבֶר-נָךְ יַפְרֵשׁ כְּנָפָו
27 לְתִימֹן: אִם-עַל-פִּיךָ יַגְבִּיֶה נֶשֶׁר וְכִי
28 יִרְיַם קֶנֶף: סֵלַע יִשָּׁפֹן וַיִּתְלַנֵּן עַל-
29 שָׁן-סֵלַע וּמִצִּידָה: מִשָּׁם חָפַר אָכַל
ל מֶרְחוֹק עֵינָיו וּבִיטָו: וְאַפְרִחֻ
יַעֲלֶוּ-יָדָם וּבִאֲשֶׁר חָלְלִים שָׁם הוּא:

v. 26. כנפיו ק'.

v. 28. בנ"א ויהלון.

v. 30. ואפרחיו ק'.

16. Er ist. B: ist ohne Furcht, daß seine Arbeit
möge vergeblich sein. dW: H. thut er mit f. Zusin-
gen, wie u. seinen; f. Müß' ist verloren, er fürchtete
nicht. vE: H. behandelt ... ohne abgeschrieben zu
werden?

17. B: ihn der W. vergessen lassen ... nichts von W.

18. auffährt, verl. er ... Weiter. B: sich in die
Höhe erhebt ... seinen M. dW: Bald reiticht er sich
in d. H. A: Ist aber Zeit, u. richtet er empor seine
Sittige, so lacht er des ...

19. Kräfte. B.A: Stärke. dW.vE: Glabst ...
Muth. B: mit Wiehern bekleiden. dW: kleidest f.
H. m. Schauer? vE: Erhabenheit?

20. hüpfen machen. (B: scheuchen?) dW.vE: Lehr-
test (läßt) du es springen. B: Sein prächtiges Schnau-
ben ist was Schreckliches! dW: prachtvoll f. Schn.,
schrecklich! vE: Wie majestätisch=furchtbar ...! A:
Die Pracht sein-s Schn. wie schrecklich!

21. B.dW: scharret. B: in dem Thal? dW: im
B. u. freut sich der Kr. vE: Im B. scharrend u. muthig

Das Roß den Geharnischten entgegen. Der Habicht und der Adler. XXXIX.

16 * Er wird so hart gegen seine Jungen,
als wären sie nicht sein; achtet es nicht,
17 daß er umsonst arbeitet. * Denn Gott hat
ihm die Weisheit genommen, und hat
18 ihm keinen Verstand mitgetheilt. * Zur
Zeit wenn er hoch fährt, erhöht er
sich und verlacht beide Roß und Mann.
19 Kannst du dem Roß Kraft geben, oder
seinen Hals zieren mit seinem Geschrei?
20 * Kannst du es schrecken wie die Heu-
schrecken? Das ist Preis seiner Nase, was
21 schrecklich ist. * Es stampfet auf den
Boden und ist freudig mit Kraft, und
ziehet aus den Geharnischten entgegen.
22 * Es spottet der Furcht und erschrickt
nicht, und fliehet vor dem Schwert nicht,
23 * wenn gleich wider dasselbe klingt der
Röcher, und glänzet beides Spieß und
24 Lanze. * Es zittert und tobet und schar-
ret in die Erde, und achtet nicht der
25 Trompeten Hall. * Wenn die Trompete
stark klingt, spricht es: Hui! und riecht
den Streit von ferne, das Schreien der
Fürsten und Tauchzen.
26 Fliegt der Habicht durch deinen Ver-
stand, und breitet seine Flügel gegen
27 Mittag? * Fliegt der Adler aus dei-
nem Befehl so hoch, daß er sein Nest in
28 der Höhe macht? * Im Felsen wohnt
er, und bleibt auf den Klippen am Fel-
29 sen und in festen Orten. * Von dannen
schauet er nach der Speise, und seine
30 Augen sehen ferne. * Seine Jungen sau-
sen Blut; und wo ein Aas ist, da ist er.

21. U.L: zecht. 22. U.L: fleucht. 23. U.L:
wider es. 24. U.L: Drommeten. 25. U.L:
Drommete fast klingt ... reucht. 26. 27. U.L:
fleurget. 28. U.L: In Felsen ... an Felsen.

vor Kr. rennt es vorwärts den Waffen zu. dW: zieht
entgegen der Rüstung. B: dem Harnisch.

22. B.dW.vE: lachet. B.dW: kehret n. um ...
vE: sprengt ... n. zurück.

23. B: raffelt. vE: Wenn R. klirren über ihm, ...
blitzen. B: das blinkende Eisen des ... (dW: Auf ihm
klirret der R., der blinkende Speer u. Wurfspeer?)

24. B: mit Wüthen u. Toben macht es d. G. höhl.
dW: Im Lärm u. T. schlürft es den Boden. (vE:
Mit der bewardesten Unruhe ...) A: Wüthend u.
tobend verschlingt es das Feld. dW: sieht nicht, wenn
die Tr. schallt? vE: nicht mehr! B: w. d. Posaune
sch., wirds n. bleiben?

25. vE: die Schlacht. dW: der Führer Lärmen u.
Kriegesgeschrei.

Volgslotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Thr. 4, 3. * Duratur ad filios suos, quasi non 16
sint sui; frustra laboravit, nullo ti-
more cogente. * Privavit enim eum 17
Deus sapientia, nec dedit illi intelli-
gentiam. * Cum tempus fuerit, in 18
altum alas erigit, deridet equum et
ascensorem ejus.

Jer. 8, 6. Numquid praebebis equo fortitu- 19
dinem, aut circumdabis collo ejus
hinnitum? * Numquid suscitabis eum 20
quasi locustas? Gloria narium ejus
terror! * Terram ungula sodit, exul- 21
tat audacter, in occursum pergit ar-
matis; * contemnit pavorem, nec 22
cedit gladio. * Super ipsum sonabit 23
pharetra, vibrabit hasta et clypeus.
* Fervens et fremens sorbet terram, 24
nec reputat tubae sonare clangorem.

Nm. 10, 9. * Ubi audierit huccinam, dicit: Vah! 25
1 Mc. 4, 13. procul odoratur bellum, exhortatio-
nem ducum et ululatum exercitus.

Numquid per sapientiam tuam 26
plumescit accipiter, expandens alas
suas ad austrum? * Numquid ad 27
praecceptum tuum elevabitur aquila,
Jer. 49, 16. Pr. et in arduis ponet nidum suum?
30, 19. Ob. 4. * In petris manet, et in praeruptis 28
silicibus commoratur atque inaccessis
rupibus. * Inde contemplatur escam, 29
et de longe oculi ejus prospiciunt.
* Pulli ejus lambent sanguinem; et 30
Hab. 1, 8. Mt. ubicumque cadaver fuerit, statim adest.
24, 28.

26. vE: mittelst deines V. ... wenn er ausbreitet
seinen Fittig nach Süden. A: Klettert sich ... deine
Weisheit.

27. Schwingt sich. B.dW.A: Erhebt. dW.vE.A:
auf dein Geheiß ... u. bauet ...

28. rastet auf den Rücken der F. u. Bergvesten
B: w. u. übernachtet er, auf der Spitze eines F. u.
vesten Orts. dW: herbergt er, auf Kl. d. F. u. Berg-
spitzen. vE: u. übern. auf dem Zahn des F. A: weilet
auf jähen Spitzen u. auf unzugänglichen Kl.

29. spähet er n. Sp. ... schauen f. B: erkundigt er
sich ... in die Ferne hin. dW: sp. er Nahrung. vE:
ersp. er den Fraß. (A: aus d. Ferne.)

30. B.dW.vE: wo Erschlagene (sind). dW.vE.A:
schlürfen. A: ist er bald auch.

XL.

Jobi ad Dei interrogationem responsio. Dei continuatus sermo.

XL†). Καὶ ἀπεκρίθη κύριος ὁ θεὸς τῷ Ἰὼβ καὶ εἶπεν· ²Μὴ κρίσιν μετὰ ἱκανοῦ ἐκκλίνει; Ἐλέγχων θεὸν ἀποκριθήσεται αὐτήν.

³ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ εἶπεν τῷ κυρίῳ· ⁴Τί ἐτι ἐγὼ κρίνομαι, νουθετούμενος καὶ ἐλεγχόμενος ὑπὸ κυρίου, ἀκούων τοιαῦτα, μηδὲν ὦν ἐγώ; ἀπόκρισιν δὲ τίνα δῶ πρὸς ταῦτα; Χεῖρα θήσω ἐπὶ στόματί μου. ⁵Ἀπαξ ἐλάλησα, ἐπὶ δὲ τῷ δευτέρῳ οὐ πρὸςθήσω.

⁶Ἐτι δὲ ὑπολαβὼν ὁ κύριος εἶπεν τῷ Ἰὼβ διὰ τοῦ νέφους·

⁷Μή, ἀλλὰ ζῶσαι ὥσπερ ἀνὴρ τὴν ὁσφύν σου· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ μοι ἀποκρίθητι.

⁸Μὴ ἀποποιῶ μοῦ τὸ κρίμα. Οἶμι δέ με ἄλλως σοι κεχηματικέναι, ἀλλ' ἵνα δίκαιος ἀναφανῇς; ⁹Εἰ βραχίων σοὶ ἐστὶν κατὰ κύριον, ἢ φωνὴ βροντῆς κατ' αὐτὸν βροντᾶς;

¹⁰Ἀνάλαβε δὲ ὕψος καὶ δύναμιν, δόξαν καὶ τιμὴν ἀμφιάσαι.

¹¹Ἀπόστειλον δὲ ἀγγέλους ἐν ὀργῇ σου, πάντα δὲ ὑβριστὴν ταπεινώσον,

¹²ὑπερήφανον δὲ σβέσον. Σῆψον δὲ ἀσεβεῖς παραχρῆμα,

¹³κρύψον δὲ αὐτοὺς εἰς γῆν ἕξω ὁμοθυμαδόν, τὰ δὲ πρόσωπα αὐτῶν ἀτιμίας ἐμπλησον.

¹⁴Ὁμολογήσω ἄρα ὅτι δύναται σοῦ ἡ δεξιὰ σῶσαι.

¹⁵Ἀλλ' ἰδὸν παρὰ σοὶ θηρία, ἴσα βουσὶν χόρτον ἐσθίει.

¹⁶Ἰδὸν δὴ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ

2. A²: ἐκκλινεῖ (ἐκκλίνει B²; FX: κρίνεις, EX: κρίνης). B: Ἐλέγχων δὲ θεὸν ... FX: ἀποκριθήσεται αὐτῷ. 4. B: καὶ ἐλέγχων κύριον, ἀκ. τοιαῦτα ἔθεν ὦν; ἐγὼ δὲ τίνα ἀπόκρ. δῶ. A²: τοιαῦτα; μηδὲν ὦν ἐγώ, ἀπ. 5. B: λελάληκα. 6. B (pro διὰ) ἐκ. 7. B: ἀπόκριναι. 8. A²: Μὴ ἀποποιῇ (EFX: ἥ ἀποποιῇ). A¹: Μὴδὲ οἷς (Οἶμι δὲ A²B). EX† (a. ἄλλ.) μὴ. B: κεχρ., ἢ ἵνα ἀναφ. δικ.; 9. B: ἥ βραχ. ... κατὰ τῷ κυρίῳ, ἢ φ. (* βροντῆς, A² uncis incl.) κατ' αὐτῷ (κατ' αὐτὸν AEFX) βρ.; A¹: βροντᾶ ἴσα (βροντᾶς A²B). 10. A²B (pro δὲ A¹EFX) δὴ. A¹: εἰς ὕψ. (ὕψ. καὶ A²B). B† (p. δόξ.) δὲ (X: τε). 11. B* ἐν et σε (σε A² uncis incl.). 12s. EX: ἀσεβεῖς δὲ παραχρ. κρύψον, σῆψον δὲ ... 13. B* αὐτὰς et ἕξω (ἕξω† A [A² inter uncis] EFX, sed non eodem loco). 14. FX† (ab in.) Καίγε ἐγὼ. B* ἄρα (AEFX†) ... ἡ δεξ. σε. A²† (in f.) σε. 15. B: Ἀλλὰ δὴ ἰδὲ θηρ. παρὰ σοὶ, χόρτον ἴσα βυσσ. ἐσθίουσιν. 16. B* αὐτῷ.

XL. וַיַּעַן יְהוָה אֶת-אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

²הֲרַב עִם-שְׂדֵי יִסּוֹר מוֹכִיחַ אֱלֹהֵי יַעֲנֶנָּה:

³וַיַּעַן אִיּוֹב אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר: הֵן

⁴קָלַתִּי מִה אֲשִׁיבָה יָדִי שְׂמִתִּי לְמוֹ-

⁵ה פִּי: אֶתֶת דִּבְרֹתַי וְלֹא אֶעֱנֶה וּשְׂתִיִּים

וְלֹא אוֹסִיף:

⁶וַיַּעַן יְהוָה אֶת-אִיּוֹב מִן סֶעֱרָה

וַיֹּאמֶר:

⁷אֶזְרֶנָּה כְּגֹבַר חֲלָצִיךָ אֲשַׁלְּךָ

⁸וְהוֹדִיעֲנִי: הֲאֵפָה תִּפְרַר מִשְׁפָּטִי

⁹תִּרְשִׁיעֲנִי לְמַעַן תִּצְדָּק: וְאִם-זָרוּעַ

¹⁰כָּאֵל לָךְ וּבָקוֹל כְּמֹהִי תִרְעַם: עֲדֵה-

נָא גִזְאוֹן וְגִבְהָ וְהוֹד וְהִדָּר תִּלְבָּשׁ:

¹¹הִפֵּץ עֲבָרוֹת אִפְּךָ וְרָאֵה כָּל-גִּזְאֵה

¹²וְהִשְׁפִּילָהּ: רָאֵה כָּל-גִּזְאֵה הַכְּנִיעֶהּ

¹³וְהִדָּךְ רְשָׁעִים תִּחַתָּם: טָמְנִם בְּעַפָּר

¹⁴יַחַד שְׂנֵיָהֶם חֲבוּשׁ בְּשָׁמּוֹן: וְגַם-אֲנִי

אוֹדָךְ כִּי-תוֹשִׁיעַ לָנָהּ וּמִיָּנָה:

¹⁵הִנֵּה-נָא בְּהִמּוֹת אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי עִמָּךְ

¹⁶חָצִיר כַּפָּקָר יֹאכֵל: הִנֵּה-נָא כְחוֹ

v. 6. מן ס'

בנ"א חכ' בדגש

בנ"א הא' בצירי

2. Der ... wird er ihn unterweisen? ... tadelt, solches beantworten? dW: Will ... der Tadler rechten? Der Ankläger Gottes antworte darauf! vE: Der G. meistern wollte, er antw. nun d. B: Sollte das Habern ... nicht bestraft werden? und ... der wird es verantworten müssen!

4. dir entgegen? Ich lege ... B.dW.vE: bin zu gering? A: Da ich leichtf. geredet, w. fann ...?

5. und will ... und z. and. u. wills ... dW: Einmal sprach ich, u. antwortete n.; zweimal ... (A: hätte ichs doch n. gesagt! vE: aber hätte ich mich n. verantwortet! ... nein, ich versuche es u. wieder!)

6. aus dem W.

Die zu leichtfertige Rede. Gottes und des Menschen Arm. Der Behemoth. XL.

XL †). Und der Herr antwortete Hiob
 2 und sprach: * Wer mit dem Allmächtigen
 hadern will, soll es ihm der nicht bei-
 bringen? Und wer Gott tadelst, soll es
 der nicht verantworten?
 3 Hiob aber antwortete dem Herrn und
 4 sprach: * Siehe, ich bin zu leichtfertig ge-
 wesen, was soll ich antworten? Ich will
 meine Hand auf meinen Mund legen.
 5 * Ich habe einmal geredet, darum will ich
 nicht mehr antworten; zum andernmal
 will ich es nicht mehr thun.
 6 Und der Herr antwortete Hiob aus
 einem Wetter, und sprach:
 7 Gürtel wie ein Mann deine Lenden;
 8 ich will dich fragen, lehre mich. * Soll-
 test du mein Urtheil zu nichte machen
 und mich verdammen, daß du gerecht
 9 seiest? * Hast du einen Arm wie Gott,
 und kannst mit gleicher Stimme donnern,
 10 als er thut? * Schmücke dich mit Pracht
 und erhebe dich, ziehe dich löblich und
 11 herrlich an! * Streue aus den Zorn dei-
 nes Grimms; schaue an die Hochmüthi-
 12 gen, wo sie sind, und demüthige sie! * Ja,
 schaue die Hochmüthigen, wo sie sind, und
 beuge sie, und mache die Gottlosen dünne,
 13 wo sie sind! * Verscharre sie mit einan-
 der in der Erde, und versenke ihre Pracht
 14 in das Verborgene! * So will ich dir auch
 bekennen, daß dir deine rechte Hand hel-
 fen kann.
 15 Siehe, der Behemoth, den ich neben
 dir gemacht habe, frißt Heu, wie ein
 16 Ochs. * Siehe, seine Kraft ist in seinen

4. U.L: gewest. 5. U.L: hernach will ich.
 10. U.L: zeuch dich.

Et adjecit Dominus et lo- XL †).
 2 cutus est ad Job: * Numquid qui
 contendit cum Deo, tam facile con-
 quiescit? Utique qui arguit Deum,
 debet respondere ei.
 Respondens autem Job Domino, 3
 dixit: * Qui leviter locutus sum, re- 4
 spondere quid possum? Manum meam
 5 ponam super os meum. * Unum lo-
 cutus sum, quod utinam non dixis-
 sem! et alterum, quibus ultra non
 addam.
 Respondens autem Dominus Job 6
 de turbine dixit:
 Accinge sicut vir lumbos tuos; 7
 interrogabo te, et indica mihi. * Num- 8
 quid irritum facies iudicium meum
 et condemnabis me, ut tu justifice- 9
 ris? * Et si habes brachium sicut
 Deus, et si voce simili tonas? * Cir- 10
 cumda tibi decorem et in sublime
 erigere, et esto gloriosus et speciosis
 induere vestibus! * Disperge super- 11
 bos in furore tuo, et respiciens
 omnem arrogantem humilia! * Re- 12
 spice cunctos superbos et confunde
 eos, et contere impios in loco suo!
 * Absconde eos in pulvere simul, et 13
 facies eorum demerge in foveam!
 * Et ego confitebor, quod salvare te 14
 possit dextera tua.
 Ecce, Behemoth, quem feci te- 15
 cum, foenum quasi bos comedit.
 * Fortitudo ejus in lumbis ejus, 16

†) 40, 1-32. vulgo 39, 31-35. 40, 1-27.

8. auch mein. B: Gericht. dW.A: Recht. vE:
 Du willst also meine Gerechtigkeit brechen, mich für
 ungerecht erklären, um dich ger. zu machen?
 9. B.dW.vE: mit der St. d.
 10. Pr. und Hoheit. B: Erhebung u. H. ... mit
 Majestät u. Herrlichkeit. vE: H. u. Maj., u. Glanz
 u. Pracht ziehe an.
 11. Gr. d. Zornes ... alle Hochm. und ... dW.
 vE: Geuß aus die Blüthen ... blick hin auf a. Stolzen
 u. (beuge) sie.
 12. sch. an alle H. B: zertrümmere d. G. auf ihrem

Platz. dW: tritt d. Frevler nieder an ihrer Stelle.
 vE: wirf n. d. Bösen auf der St.
 13. in den Staub ... Gestalt. dW: Versenke ... ihr
 Angesicht verschließ in Dunkel. vE: Birg ... Finsterniß.
 B.A: Verbirg. B: verbinde ihre Ang.
 14. dW: dich preisen ... Rechte hilft. vE: rühmen
 ... den Sieg erwarb d. R.
 15. Siehe da. B: S. doch den ... vE: das Nilpferd.
 dW.vE: geschaffen (ersch.) wie dich. A: mit dir. dW.
 vE.A: Gras, wie ein Rind, fr. er (es).
 16. vE: S. doch! welche Kr. in ..

XL.

Dei continuatus sermo.

ἐπὶ ὁσφύος αὐτοῦ, ἡ δὲ δύταμις αὐτοῦ ἐπ' ὄμφα-
λοῦ γαστρὸς αὐτοῦ. ¹⁷ Ἐσθησεν οὐρὰν αὐτοῦ
ὥσπερ κυπάρισσον, τὰ δὲ νεῦρα αὐτοῦ ὥσπερ
σχοινία συμπέλεκται. ¹⁸ Αἱ πλευραὶ αὐτοῦ
ὥς πέτραι χαλκαῖ, ἡ δὲ ῥάχις αὐτοῦ ὥς σίδη-
ρος χυτός. ¹⁹ Τοῦτο ἐστὶν ὕψος πλάσματος
κυρίου, πεποιημένον εἰς τὸ ἐγκαταπαλῆσθαι
ὑπὸ τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ. ²⁰ Ἐπελθὼν δὲ ἐπ'
ὄρος ἀκρότομον ἐποίησεν χαρμονὴν τετράποσιν
ἐν τῷ ταρτάρῳ. ²¹ Ὑπὸ παντοδαπὰ δένδρα
κοιμᾶται, παρὰ κάλαμον καὶ πάπυρον καὶ βού-
τομον. ²² σκιαζοῦνται δὲ αὐτῷ δένδρα μεγάλα
σὺν ῥαδάμνοις καὶ κλώνες ἄγνου. ²³ Ἐὰν
γένηται πλημμύρα, οὐ μὴ αἰσθῇται, πέποιθεν
ὅτι προσκρούσει ὁ Ἰορδάνης εἰς τὸ στόμα αὐ-
τοῦ. ²⁴ Ἐν τῷ ὀφθαλμῷ αὐτοῦ δεῖξεται αὐτόν,
ἐισκολιενόμενος τρήσει ῥῖνα αὐτοῦ.

²⁵ Ἀξίεις δὲ δράκοντα ἐν ἀγκίστρῳ, περιθί-
σεις δὲ φορβεᾶν περὶ ῥῖνα αὐτοῦ; ²⁶ καὶ εἰ-
λήσεις κλοιὸν ἐν τῷ μυκτῆρι αὐτοῦ, ψελίῳ δὲ
τρυνήσεις τὸ χεῖλος αὐτοῦ; ²⁷ Λαλήσει δὲ
σοι δείσεις καὶ ἰκετηρία μαλακῶς; ²⁸ Θή-
σεται δὲ μετὰ σοῦ διαθήκη; λήψῃ δὲ αὐτόν
δοῦλον αἰώμιον; ²⁹ καὶ ἐμπαίξεις αὐτῷ ὥς-
περ ὀρνέῳ; δῆσεις δὲ αὐτόν ὥσπερ στρουθίον
παιδίῳ; ³⁰ Ἐνσιτοῦνται δὲ αὐτόν ἔθνη, καὶ
μεριτεύονται αὐτόν Φοινίκων γένη; ³¹ Πᾶν
δὲ πλωτὸν συνελθὼν οὐ μὴ ἐνέγκῃ μίαν βύρ-

16. B: ἐπ' ὁσφύ et * (alt.) αὐτῷ.

17. B: ὑρὰν ὡς κυπ. ... * ὥσπ. σχοιν. (A² uncis incl.).

18. B: αἱ πλ. αὐτῷ πλευραὶ χαλκίαι ... * (eti. alt.)
ὡς. A²: ὡς τύχος (?) σιδήρεος.

19. B: Τῷ ἐστ. EX: πεποιημένος. B* εἰς τὸ.

20. A² (pro ταρτ.) ἀγρῷ.

21. B: πάπ. κ. κάλ.

22. B: δὲ ἐν αὐτῷ. EFX: ὀροδάμνοις (A¹: δαρά-
μνοις?). B: ἀγρῷ (ἀγρῷ AEFX).

23. B: αἰσθηθῇ. A²: ὅτε προσκρ.

24. A²: ἐνσκιωλ. B* (alt.) αὐτῷ (A² uncis incl.).

25. A²B: φορβαίαν (φορβεᾶν A¹ DFX).

26. A²: [καὶ] εἰ εἰλ. B: ἡ δῆσεις κρέκον ἐν τῷ μ.
A²B: ψελίῳ.

27. B: δεήσει, ἰκετηρία (FX: δεήσει ἰκετηρίας.
EX: ... ἰκετηρίας).

29. B: (* καὶ) παίξῃ δὲ αὐτῷ ὥσπ. ὀρν.; ἡ δῆσ. αὐτ.

30. A²B: ἐν αὐτῷ ἔθνη. B: (* καὶ) μεριτ. δὲ αὐτόν
Φ. ἔθνη;

31. B: ἐνέγκωσι βύρσ. μίαν.

17 בְּמִתְנִיּוֹ וְאוֹזְנוֹ בְּשִׁירֵי בִטְנוֹ: יִחַפֵּץ
זָנְבוֹ כְּמוֹ-אָרְזִי זִידֵי פִתְחוֹ יִשְׂרָגוּ:
18 עֲצָמָיו אֲפִיקֵי נְחוֹשֶׁה זָרְמָיו כְּמִטִּיל
19 בְּרָזֶל: הוּא רִאשִׁית הַרְכִּי-אֶל הָעֵשׂוּ
כ יִגֵּשׁ חֲרָפוֹ: כִּי-כּוֹל הָרִים יִשְׂאוּ-לוֹ
21 וְכָל-חַיֵּית הַשָּׂדֶה יִשְׁחַקְרֶ-שָׁם: תַּחַת-
צִאֲלִים יִשְׁכַּב בְּסִתֵּר קִנָּה וּבְצֶה:
22 יִסְפְּהוּ צִאֲלִים צִלָּלוֹ יִסְפְּהוּ עֲרֵבֵי-
23 נַחַל: הֵן יַעֲשֶׂק נָהָר לֹא יִחַפּוּ וּבִטָּח
24 כִּי-יִגִּיעַ יִרְהֹן אֶל-פִּיהוּ: בְּעֵינָיו יִקְחֶנּוּ
בְּמוֹקְשִׁים יִנָּקֶב-אֹהַב:

כה תִּמְשֹׁךְ לוֹיָתָן בַּחֲפָה וּבְחֶבֶל
26 תִּשְׁקִיעַ לְשׁוֹנוֹ: הַתְּשִׁים אֲגָמֹן בְּאִפּוֹ
27 וּבְחֹזֶק תִּקַּב לַחֲיוֹ: הִירְבָּה אֱלִיָּה
תַּחֲנוּנִים אִם-יִדְבָּר אֱלִיָּה רַבּוֹת:
28 הִיכַל־תַּבְּרִית עִמָּה תִּקְחֶנּוּ לְעַבְד
29 עוֹלָם: הַתְּשַׁחֲקֶנּוּ בְּצִפּוֹר וְתִקְשְׁלֶנּוּ
לְנַעֲרוֹתֶיהָ: יִכְרֶה עָלָיו חֲבָרִים יִחַצְוֶהָ
31 בֵּין פְּנֵעֵנִים: הַתְּמַלֵּא בְּשָׂפוֹת עוֹרוֹ

v. 17. פחדיו ק

v. 18. בנ"א נחשה

v. 24. בנ"א במקשים

16. dW.vE: Muskeln seines B.

17. seiner Hüften. B: Wenn er will, so ist f. Schw.
wie ... dW: Er beugt seinen Schw., [starr] wie ...?
vE: die Sehnen f. Schenkel sind verflochten. dW.A:
Nerven f. Schamtheile (Hoden) f. verschlungen?

18. B.dW.vE.A: (wie) Röhren von Erz. dW.vE:
Stäbe von Eisen.

19. B: das Vornehmste? A: der Erstling. dW.vE:
das Erste d. Werke. dW: sein Schöpfer reichete [ihm]
dar sein Schw. vE: ihm das Schw. A: legt ihm f.
Schw. an.

20. dW.vE: Futter tragen ... dW: wofelbst alles
Wild d. Geldes sp. A: Gras bringen.

21. dW.vE: Unter Lotos-Bäumen (=Büschchen)
ruhet? B: unter dem Schirm des R. u. Schl. dW:
des R. Hüll' im Sumpfe. vE: im Dickicht d. Schilf-
rohrs u. im S.

22. umgeben ihn. vE: des Baches Weiden.

23. B: wenn ihm der Str. Gewalt anthut, so er-
schrickt er u. dW: d. Str. schwillt an, er fliehet n. vE:

enden, und sein Vermögen in dem Nabel
17 seines Bauchs. * Sein Schwanz streckt
sich wie eine Ceder, die Aderu seiner
18 Scham starren wie ein Ast. * Seine
Knochen sind wie festes Erz, seine Ge-
19 beine sind wie eiserne Stäbe. * Er ist
der Anfang der Wege Gottes; der ihn
gemacht hat, der greift ihn an mit sei-
20 nem Schwert. * Die Berge tragen ihm
Kräuter, und alle wilde Thiere spielen
21 daselbst. * Er liegt gerne im Schatten,
im Rohr und im Schlamm verborgen;
22 * das Gebüsch bedeckt ihn mit seinem
Schatten, und die Bachweiden bedecken
23 ihn. * Siehe, er schluckt in sich den
Strom, und achtet es nicht groß; läßt
sich dänken, er wolle den Jordan mit
24 seinem Munde ausschöpfen. * Noch
fängt man ihn mit seinen eigenen Au-
gen, und durch Fallstricke durchbohret
man ihm seine Nase.

25 Kannst du den Leviathan ziehen mit
dem Haken, und seine Zunge mit einem
26 Strick fassen? * Kannst du ihm eine An-
gel in die Nase legen, und mit einem
Stachel ihm die Backen durchbohren?
27 * Meinst du, er werde dir viel Fleisches
28 machen oder dir heucheln? * Meinst
du, daß er einen Bund mit dir machen
werde, daß du ihn immer zum Knechte
29 habest? * Kannst du mit ihm spielen wie
mit einem Vogel, oder ihn deinen Dirnen
30 binden? * Meinst du, die Gesellschaf-
ten werden ihn zerschneiden, daß er unter
31 die Kaufleute zertheilet wird? * Kannst
du das Netz füllen mit seiner Haut,

24. U.L.: jähret.

26. U.L.: einer Stachel.

schw. d. Str., es ist unerschrocken, bleibt ruhig, wenn
auch ein J. ihm bis zum Maule losbräche. dW: ge-
troßt, ob e. J. losbr. über f. Haupt. B: wenn ihm der
J. ins M. einbricht. (A: dünket sich, daß e. J. in f.
Mund fließen könne.)

24. B.dW.vE.A: vor f. A. vE: in Fallstr. B: mit
Stricken? dW: in Fesseln.

25. vE: Krokodil. B: m. der Angel herausziehen,
u. m. e. Str. den du in f. J. hast versenken können?
dW.vE: u. drückst m. d. Str. f. J. nieder.

26. m. einem Haken. B: einen Vinsen ... stecken?
dW: legst du ein Seil. A: Ring? vE: durchziehen
ein Vinsenseil durch f. M. dW.vE: mit einem Ring?

et virtus illius in umbilico ventris
ejus. * Stringit caudam suam quasi 17
cedrum, nervi testicularum ejus per-
plexi sunt. * Ossa ejus velut fistulae 18
aeris, cartilago illius quasi laminae
ferreae. * Ipse est principium viarum 19
Dei; qui fecit eum, applicabit gladium
ejus. * Huic montes herbas ferunt; 20
omnes bestiae agri ludent ibi. * Sub 21
umbra dormit in secreto calami et
in locis humentibus; * protegunt 22
umbrae umbram ejus, circumdabunt
eum salices torrentis. * Ecce, absor- 23
bebit fluvium, et non mirabitur; et
habet fiduciam, quod influat Jordanis
in os ejus. * In oculis ejus quasi 24
hamo capiet eum, et in sudibus per-
forabit nares ejus.

Pr. 8, 22.

Ps. 68, 31.

Jath. 9, 10. Pr.
1, 17.

v. 21.

3, 8. Es. 27, 1.

v. 19. 2Rg. 19,
28.

5, 23. Hos. 2,
20; Ex. 21, 6.
Jos. 9, 11.

An extrahere poteris Leviathan 25
hamo, et lunc ligabis linguam ejus?
* Numquid pones circulum in nari- 26
bus ejus, aut armilla perforabis ma-
xillam ejus? * Numquid multiplicabit 27
ad te preces, aut loquetur tibi mol-
lia? * Numquid feriet tecum pa- 28
ctum, et accipies eum servum sem-
piternum? * Numquid illudes ei 29
quasi avi, aut ligabis eum ancillis
tuis? * Concident eum amici, di- 30
vident illum negotiatores? * Num- 31
quid implebis sagenas pelle ejus,

27. oder d. sanfte Worte geben. B: gelind zu d.
reden. dW: viel um Gnade zu dir flehen, wird ... vE:
mit vielen Bitten dich fl., Schmeichelworte zu d. spre-
chen. A: viel bitten.

28. B.dW.A: 3. ewigen Kn.

29. B: für deine D. anbinden. vE: anknüpfen für
d. Mädchen! A: Mägdelein.

30. über ihm schmausen. dW: Gefellen! B: seinet-
wegen eine Mahlzeit halten. vE: Schm. fein. die
Handelsgenossen? Vertheilen ... Handelselente? B:
Krämer.

31. mit Stacheln seine H. f. B: spitzigen Eisen.
dW: Bedeckst du m. Geschöß.

XL.

Dei continuatus sermo.

σαν οὐράς αὐτοῦ, καὶ ἐν πλοίοις ἀλιέων κεφαλὴν αὐτοῦ. ³² Ἐπιθήσεις δὲ ἐπ' αὐτῷ χεῖρα, μνησθεὶς πολέμου τοῦ γιγνομένου ἐν τῷ σώματι αὐτοῦ, καὶ μηκέτι γινέσθω.

XLI†). Οὐχ ἐώρακας αὐτόν; οὐδὲ ἐπὶ τοῖς λεγομένοις τεθαύμακας; ² Οὐ δέδοικας αὐτόν, ὅτι ἡτοίμασται σοι; Τίς γάρ ἐστιν ὁ ἐμοὶ ἀντιστάμενος; ³ ἢ τίς ἐστιν ὃς ἀντιστήσεται μοι καὶ ὑπομενεῖ; ἢ οὐχὶ πᾶσα ἡ ὑπ' οὐρανὸν ἐμή ἐστιν;

⁴ Οὐ σιωπήσομαι δι' αὐτόν, καὶ λόγος δυνάμεως ἔλεήσει τὸν ἴσον αὐτοῦ. ⁵ Τίς δὲ ἀνακαλύψει πρόσωπον ἐνδύσεως αὐτοῦ; εἰς δὲ πτύξιν θώρακος αὐτοῦ τίς ἂν εἰσέλθοι; ⁶ Πύλας δὲ προσώπου αὐτοῦ τίς ἀνοίξει; Κύκλω ὁδόντων αὐτοῦ φόβος. ⁷ Ἐγκατα δὲ αὐτοῦ ἄσπιδες χαλκαῖ, καὶ σύνδεσμοι αὐτοῦ ὥς περ σμυρίτης λίθος. ⁸ εἰς ἐκ τοῦ ἐνὸς κολλῶνται, πνεῦμα δὲ οὐ μὴ διέλθῃ αὐτόν. ⁹ ἄνῃρ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ προσκολληθήσεται, συνέχονται καὶ οὐ μὴ ἀποσπασθῶσιν. ¹⁰ Ἐν πταρμῷ αὐτοῦ ἐπιφώσκειται φέγγος, οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἶδος ἕως φόρου. ¹¹ Ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐκπορεύονται λαμπάδες καιόμεναι, καὶ διαριπτοῦνται ἐσχάραι πυρός. ¹² Ἐκ μυκτήρων αὐτοῦ ἐκπορεύεται καπνὸς καμίνου καιομένης φλογὶ ἀνθρώπων. ¹³ Ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἀνθρακες, γλῶσς δὲ ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐκπορεύεται. ¹⁴ Ἐν δὲ τραχήλῳ αὐτοῦ αὐλίζειται δύναμις· ἐμπροσθεν αὐτοῦ προτρέχει ἀπώλειαι.

32. A¹ (pr. man.): Ἐπιθες. B* ἐπ' ...: μν. πόλει-
μον τὸν γινόμενον ἐν σώμ.

2. B* αὐτόν (A² uncis incl.). A²B: ἦτ. μοι. B:
ἀντιστάς.

3s. B* ἐστ. ὃς (A² uncis incl.). A²: [ἢ ἐχὶ] ... ἐμή
ἐστιν. (puncto). B: εἰ πᾶσα ... ἐμή ἐστιν, ὃ σιωπ.

4. B: λόγον (EX: λόγῳ, FX: λόγοις). A²: δυνά-
μεων. B: ἴσον αὐτῷ.

5. B: Τίς (* δὲ, A² uncis incl.) ἀποκαλύψει.

6. B* δὲ (A² uncis incl.).

7. B: Τὰ ἔγκατα (* δὲ, A² uncis incl.) αὐτῷ ἄσπ.
χαλκαί. A²: καὶ σύνδεσμός (B: σύνδεσμός δὲ). A¹:
σμίριτος (σμυρίτης A²B; FX: σμυρίτης).

8. B* ἐκ.

9. EFX: ὡς ἄνῃρ. FX: προσκολληθήσονται. B:
συνέχονται (EFX: συνέχονται).

10. B: ἐπιφάυσκ. D* δὲ.

11. B: ἐκπ. ὡς λαμπ. ... διαρρίπτ. ὡς ἐσχ.

12. EX: ὡς καπν. A²B: πυρὶ ἀνθρ.

13. EX: ὡς ἄνθρ., ὡς φλ.

14. B: τρέχει.

32 ובצלצל דגים ראשו: שים-עליו
כפפה זכר מלחמה אל-תוסף:

XLI. הן-תוחלתו נכזבה הגם אל-

2 מראיו וטל: לא-אכזר פי יעירנו

3 ומי הוא לפני יתיצב: מי הקדימני

ואשלים תחת כל-השמים לי-הוא:

4 לא-אחריש בדי ודבר גבורות

ח וחין ערכו: מי-גלה לפני לבושו

6 בכפל רסנו מי יבוא: דלתי פניו

7 מי פתח סביבות שניו אימה: גאווה

8 אפיקי מגנים סגור חותם צר: אחד

באחד יגשו ורוח לא-יבא ביניהם:

9 איש-באחיהו ידבקו יתלכדו ולא

י יתפרדו: עשישתי תהל אור ועיניו

11 כפעפעי-שחר: מפיו לפידי יהלכו

12 כידודי אש יתמלטו: מנחיריו יצא

13 עשן כדוד נפוח ואגמן: נפשו גחלים

14 תלהט ולהב מפיו יצא: בצנארו

ילין עז ולפניו תדוץ דאבה:

v 1. בנ' א ברגש ib. בנ' א תחלתו.

v. 2. יעורנו ק' v. 4. לו ק'

31. u. m. Fischepfeilen seinen R. B: Fischehafen.
dW: Fischehafen.

32. Lege ... du wirst fort u. mehr des Str. geden-
ken. B: u. gedenke an einen Streit: du w. aber n.
fortfahren! dW: denk' an den Kampf: du thust es n.
wieder! A: d. aber des R. so th. du ...

33. stürzet er dahin. dW: sein Vertrauen ist betro-
gen! sinkt er nicht schon bei s. Anblick zu Boden? vE:
Erwartung ist getäuscht! Ist ... hingestreckt?

2. vE: ihn aufzureizen. B: ihn erwecken sollte. dW:
sich Mir widersezt. vE: mir ins Angesicht sich w. B:
sich vor mein A. stellen sollte.

3. B.vE: womit zuvorgekommen. dW: ich verg.
müsse.

4. will ich nicht verschweigen seine Gliedmaßen u.
was von s. Kraft zu sagen ist, noch die Bieder seiner
Gestalt. B: Glieder, u. die Sache der großen Stärke
u. Wohlbefchaffenheit s. Zurichtung. dW: A. schwei-
gen ... von s. Gl., der Befchaffenh. der Kräfte u. d.
Schöne s. Rüstung. vE: schw. kann ... der Stärke ...

5. B: hat ihm das Oberste s. Kleides aufgedeckt.
dW.A: mag (wird) aufd. die Oberfläche s. Gewandes.

und die Fischreusen mit seinem Kopfe?
32 * Wenn du deine Hand an ihn legst, so gedenke, daß ein Streit sei, den du nicht ausführen wirst.

XLI †). Siehe, seine Hoffnung wird ihm fehlen; und wenn er seiner anständig wird, schwinget er sich dahin. * Niemand ist so kühn, der ihn reizen darf: wer ist denn, der vor mir stehen könne?
3 * Wer hat mir was zuvor gethan, daß ich es ihm vergelte? Es ist mein, was unter allen Himmeln ist.

4 Dazu muß ich nun sagen, wie groß, wie mächtig und wohl geschaffen er ist.
5 * Wer kann ihm sein Kleid aufdecken? und wer darf es wagen, ihm zwischen 6 die Zähne zu greifen? * Wer kann die Kinnbacken seines Antlitzes aufthun? Schrecklich stehen seine Zähne umher.
7 * Seine stolzen Schuppen sind wie feste Schilde, fest und enge in einander:
8 * eine rühret an die andere, daß nicht ein 9 Lüftlein dazwischen gehet; * es hängt eine an der andern, und halten sich zusammen, daß sie sich nicht von einander 10 trennen. * Sein Niesen glänzet wie ein Licht; seine Augen sind wie die Augen- 11 lider der Morgenröthe. * Aus seinem Munde fahren Fackeln, und feurige 12 Funken schießen heraus. * Aus seiner Nase gehet Rauch, wie von heißen Töpfen und Kesseln. * Sein Odem ist wie 13 lichte Lohe, und aus seinem Munde gehen 14 Flammen. * Er hat einen starken Hals, und ist seine Lust, wo er etwas verderbet.

7. A.A: Schilder. 9. U.L: daß sie nicht.

et gurgustium piscium capite illius?

*Pone super eum manum tuam, me- 32 mento belli, nec ultra addas loqui.

Ecce, spes ejus frustrabitur **XLI †).** eum, et videntibus cunctis praecipitabitur. * Non quasi crudelis suscitabo eum: quis enim resistere potest 2 vultui meo? * Quis ante dedit mihi, 3 ut reddam ei? Omnia, quae sub 35,7.Rm.11,25; Ex.19,5.Dt.10,14.Ps.24,1.50,12.1Co.10,26.28. coelo sunt, mea sunt.

Non parcam ei et verbis potenti- 4 bus et ad deprecandum compositis. * Quis revelabit faciem indumenti 5 ejus? et in medium oris ejus quis intrabit? * Portas vultus ejus quis 6 aperiet? Per gyrum dentium ejus formido! * Corpus illius quasi scuta 7 fusilia, compactum squamis se prementibus: * una uni conjungitur, 8 et ne spiraculum quidem incedit per eas; * una alteri adhaerebit, et tenentes se nequaquam separabuntur. * Sternutatio ejus splendor ignis, et 10 oculi ejus ut palpebrae diluculi. * De ore ejus lampades procedunt, 11 sicut taedae ignis accensae. * De 12 naribus ejus procedit fumus, sicut olcae succensae atque ferventis. * Halitus ejus prunas ardere facit, 13 et flamma de ore ejus egreditur. * In collo ejus morabitur fortitudo, 14 et faciem ejus praecedit egestas.

†) 41,1-26. vulgo 40,28.41,1-25 (cf. notam † ad cap. 40).

vE: Gestalt! (B: w. darf mit seinem doppelten Saum aufkommen?) vE: kann kommen an f. doppeltes Gebiß. dW: in f. Doppelgeb. bringen. A: eingehen mitten in f. Mund?

6. B: Thüren f. Angesichts. vE: Flügelthüren f. Rachens. dW.A: Pforte(n) f. A. B: Erschrecklichkeit ist rings um f. 3. her. dW: die Reihen seiner 3., wie schrecklich! vE: schauerlich!

7. starke Sch., geschlossen wie mit festem Siegel. B: Die Schalen der Sch. f. prächtig, es schließt sich an w. ein enger Siegelring. dW: [Sein] Stolz f. d. starken Sch., geschl. mit engem Siegel. vE: Majestätisch f. seine ... dem engsten Anschluß.

8. B: zwischen sie kommt. dW: eins ans and. fügen sie sich, u. keine Lust dringet zw. sie. A: auch f. Lüftchen ...

9. sie hängen an einander ... u. tr. f. nicht. dW: eins am and. kleben f. fest. vE: eins klebet ...

10. B: macht daß es scheint ... dW: strahlet v. vE: läßt Blick leuchten ... gleich den Wimpern. dW: gleichen des Frühroths W.

11. dW: Rachen gehen f., Feuerfunken sprühen hervor. vE: R. schießen Flammen.

12. f. Naslöchern. dW: Niesern. B: von einem siedenden Topf u. K. dW.vE.A: aus erhitztem.

13. zündet Kohlen an. B: sollte glühende K. in Lohe bringen! dW.A: Rauch entzündet K. vE: 3. wie K.

14. In seinem H. herbergt die Stärke, u. vor ihm her hüpfet der Harm. B: übernachtet St. ... springet Schrecken. dW: Auf f. H. wohnet ... tanzt Angst. vE: Rachen ... die A.

XLI.

Dei continuatus sermo. Jobi errorum confessio.

15 Σάρκες δὲ σώματος αὐτοῦ κεκόλληται·
καταχέει ἐπ' αὐτόν, οὐ σαλευθήσεται. 16 Ἡ
καρδία αὐτοῦ πέπηγεν ὥςπερ λίθος, ἔστηκεν
δὲ ὥςπερ ἄκμων ἀνήλατος. 17 Στραφέντος
αὐτοῦ φόβος θηρίοις τετραπόσιν ἀλλομένοις
ἐπὶ γῆς. 18 Ἐὰν συναντήσωσιν αὐτῷ λόγχοι,
οὐδὲν οὐ μὴ ποιήσωσιν αὐτῷ δόρυ καὶ θώραξ·
19 ἡγῆται μὲν γὰρ σίδηρον ὥςπερ ἄχρνα, χαλκὸν
δὲ ὥςπερ ξύλον σαθρόν. 20 Οὐ μὴ τρώσῃ
αὐτὸν τόξον χάλκεον· ἡγῆται γὰρ πετροβόλον
ὡς χόρτον, 21 ὡς καλάμη ἐλογίσθη αὐτῷ
σφυρά, καταγελαῖ δὲ σεισμοῦ πυρφόρου. 22 Ἡ
στρωμνὴ αὐτοῦ ὀβελίσκοι ὀξεῖς, πᾶς δὲ χρυσὸς
θαλάσσης ὑπ' αὐτόν ὥςπερ πηλὸς ἀμύθητος.
23 Ἀναξεῖ τὴν ἄβυσσον ὥςπερ χαλκεῖον· ἡγῆ-
ται δὲ τὴν θάλασσαν ὥςπερ ἐξάλειπτον, 24 τὸν
δὲ τάρταρον τῆς ἄβυσσου ὥςπερ αἰχμάλωτον·
ἐλογίσαιτο ἄβυσσον εἰς περίπατον. 25 Οὐκ ἔστιν
οὐδὲν ἐπὶ γῆς ὅμοιον αὐτῷ, πεποιημένον ἐγκα-
ταπαίξεσθαι ὑπὸ τῶν ἀγγέλων μου. 26 Πᾶν
ὑψηλὸν ὄρεα, αὐτὸς δὲ βασιλεὺς πάντων τῶν
ἐν τοῖς ὕδασι.

XLII. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει τῷ κυ-
ρίῳ·

2 Οἶδα ὅτι δύνασαι πάντα, ἀδυνατεῖ δὲ
σοι οὐδέν. 3 Τίς γὰρ ἐστὶν ὁ κρύπτων σε
βουλὴν; φειδόμενος δὲ ῥημάτων, καὶ σὲ
οἶεται κρύπτειν; Ἀνηγγέλη δὲ μοι ἃ οὐκ
ᾔδειν, μεγάλα καὶ θαυμαστά ἃ οὐκ ᾔπιστάμην.

16. B: ὡς λίθ.

17. B† (p. Στραφ.) δὲ ... ἐπὶ γῆς ἄλλ.

18. B: ἔδεν μὴ ποιήσωσι, δόρυ κ. θώρακα. EFX:
πτοήσωσι. A²DEFX† (p. δόρυ) ἐπηρμένον.

19. B* ὥςπερ.

20. FX pon. Οὐ μὴ-χάλκ. post χόρτον. A¹* τόξ.
χάλκ. (A²BEFX†; EFX: χάλκειον). B: ἡγ. μὲν πετρ.
(* ὡς) χόρτ. (EFX: ἡγ. πετρ. μὲν χ.).

21. A¹: καλάμην et σφύραν? B: ἐλογίσθησαν et
* αὐτῷ. EFX: σφῦραι.

22. EFX: ἐπ' αὐτόν.

23. A¹F: ἐξάλειπτον.

24. DX: ὡς περίπ.

25. B: ἐπὶ τῆς γῆς.

2. B: πάντα δύνασαι.

3. B: τίς δὲ ἀναγγελεῖ μοι ἃ ... ἐπιστάμην;

טוּמַפְּלִי בִשְׁרֹו דְּבָקוּ יִצּוֹק עָלָיו בְּל־
16 וּמוֹט: לָבוּ יִצּוֹק כְּמוֹ-אָבֵן וְיִצּוֹק
17 כְּפֶלֶח תַּחֲתִית: מִשְׁתּוֹ יִגְרוּ אֵילִים
18 מִשְׁבָּרִים יִתְחַטְּאוּ: מִשְׁיִגְהוּ חֲרֵב
בְּלִי תָקוּם חֲנִית מִסֵּעַ וְשִׁרְיָה:
19 יִחַשְׁבֹּ לְתִבּוֹן בְּרִזָּל לְעֵץ רַקְבּוֹן
כִּנְחוּשָׁה: לֹא-יִבְרִיחֵנוּ בֶן-קָשָׁת לְקֵשׁ
21 נְהַפְכּוּ-לּוֹ אֲבִי-קַלֵּעַ: בְּקֵשׁ נְחֻשְׁבִּי
22 תִּזְתַּח וְיִשְׁחַק לְרַעַשׁ פִּידוֹן: תַּחֲתִיו
חֲתוּדֵי חֲרֵשׁ וְרַפֵּד חֲרוּץ עַל־יָטִיט:
23 יִרְתִּיחַ פֶּסִיר מִצּוּלָה יִם יִשִּׁים
24 כְּמַרְקָחָה: אֲחֲרָיו יֵאִיר נְתִיב יִחַשְׁבֹּ
כִּה תִהְיוּם לְשִׁיבָה: אֵין-עַל-עַפְרָ מִשְׁלֹ
26 הָעֵשׂוֹ לְבִלִּי-חַת: אֵת כָּל-צִבְיָה וְרֵאָה
הִוא מִלֵּךְ עַל-כָּל-בְּנֵי-שַׁחַךְ:

XLII. וַיַּעַן אֱיֹוֹב אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר:

2 יָדַעְתִּי כִּי-כָל תּוּכָל וְלֹא-יִפְצָר
3 מִמֶּנִּי מִזְמָה: מִי זֶה וּמַעֲלִים
עֲצָה בְּלִי-יָדְעַת לָכֵן הִפְדֵּיתִי וְלֹא
אָבִין נִפְלְאוֹת מִמֶּנִּי וְלֹא אֲדַע:

v. 2. 'רדעתי ק'.

v. 3. 'בנ' א לא מקח

15. Wampen. dW: schließen an; fest gegossen ist es über ihn, es wanket n. vE: fleischigen W. fleben dicht an wie gegossen um ihn, unbeweglich. vE: Mue: feln.

16. u. so hart, w. der unt. W. B: so fest ... ja so fest. dW: f. gegossen.

17. stehen sie betäubt. dW: Vor seinem Erheben zittern Helden, vor Schrecken kommen sie außer sich. vE: Erhebt ... beben ... sind ... (A: so entf. sich die Engel, u. erschreckt entsündigen sie sich!) B: die Starzen, vor Mangeln entf. f. sich?

18. besteht es nicht, noch Sp. B: Wer ihn angreift ... das wird n. bestehen; mit einem Speißpfeil oder P. dW: Trifft man ... es haftet nicht, noch Speer noch Pfeil n. P. vE: Wollte ihn Jemand ... treffen. A: Trifft ihn das Schw., so kann es n. haften.

19. vE: für Str. das G., für morsches ...

20. B: durch ihn hingehen? dW: Ihn jaget n. in die Glucht des Bogens Sohn, in St. wandeln sich ihm Schl. vE: ... ihm w. f. in Spreu die Steine der Schleuderer.

15 * Die Gliedmaßen seines Fleisches han-
gen an einander, und halten hart an
16 ihm, daß er nicht zerfallen kann. * Sein
Herz ist so hart wie ein Stein, und
so fest wie ein Stück vom untersten
17 Mühlstein. * Wenn er sich erhebt, so
entsetzen sich die Starken; und wenn er
daher bricht, so ist keine Gnade da.
18 * Wenn man zu ihm will mit dem
Schwert, so reget er sich nicht, oder mit
19 Speiß, Geschosß und Panzer. * Er achtet
Eisen wie Stroh, und Erz wie faules
20 Holz. * Kein Pfeil wird ihn verjagen;
die Schleudersteine sind ihm wie Stop-
21 peln. * Den Hammer achtet er wie Stop-
peln; er spottet der behebenden Lanze.
22 * Unter ihm liegen scharfe Steine, und
fährt über die scharfen Felsen wie über
23 Roth. * Er macht, daß das tiefe Meer
stebet wie ein Topf, und rührt es in
einander, wie man eine Salbe mengt.
24 * Nach ihm leuchtet der Weg; er macht
25 die Tiefe ganz grau. * Auf Erden ist ihm
niemand zu gleichen; er ist gemacht, ohne
26 Furcht zu sein. * Er verachtet alles, was
hoch ist; er ist ein König über alle Stolzten.

XLII. Und Hiob antwortete dem
Herrn und sprach:

2 Ich erkenne, daß du Alles vermagst,
3 und kein Gedanke ist dir verborgen. * Es
ist ein unbefonnener Mann, der seinen
Rath meint zu verbergen. Darum beken-
ne ich, daß ich habe unweislich geredet,
das mir zu hoch ist, und nicht verstehe.

18. U.L: mit dem Spieße. 22. A.A: und er
fährt. 23. U.L: ein Töpfen.

21. B: Die Mauerbrecher sind geachtet ... auch
lachtet er des Geräusches der Lanzen. dW: Für St.
gilt die Keule ... Schwunges d. L. vE: Wie Spreu
wird geachtet ... Wurfs. A: geschwungenen Spießes.

22. Scherben; er legt Stacheln nieder w. R. vE:
spitzige Sch. (A: Sonnenstrahlen.) B: legt sich auf
das was spitz ist als auf R. dW.vE: (einen) Dresch-
schlitten breitet er auf dem Schlamme aus?

23. B.vE: die Tiefe (auf)steben. dW: bringt in
Wallung. A: m. aufwallen w. einen Kessel die t. See,
u. m. sie, wie wenn m. Salben kocht. B: richtet das
Meer zu wie eine S. dW: macht ... einen Salben-
kessel. vE: wandelt wie zur S. d. M.

24. dW: Hinter sich ziehet er glänzend die Bahn;
man hielte die Gluth für graues Haar! vE: S. f. her
macht er glänzen ... hält ... B: m. achtet den Abgrund
ganz gr.

* Membra carnum ejus cohaerentia 15
sibi: mittet contra eum fulmina, et ad
locum alium non ferentur. * Cor ejus 16
indurabitur tamquam lapis, et strin-
getur quasi malleatoris incus. * Cum 17
sublatus fuerit, timebunt angeli, et
territi purgabuntur. * Cum appre- 18
henderit eum gladius, subsistere non
poterit neque hasta neque thorax;
* reputabit enim quasi paleas ferrum, 19
et quasi lignum putridum aes. * Non 20
fugabit eum vir sagittarius; in stipu-
lam versi sunt ei lapides fundae.
* Quasi stipulam aestimabit malleum, 21
et deridebit vibrantem hastam. * Sub 22
ipso erunt radii solis, et sternet sibi
aurum quasi lutum. * Fervescere fa- 23
ciet quasi ollam profundum mare, et
ponet, quasi cum unguenta bulliunt.
* Post eum lucebit semita; aestimabit 24
abyssum quasi senescentem. * Non 25
est super terram potestas, quae
comparetur ei; qui factus est, ut
nullum timeret. * Omne sublime vi- 26
det; ipse est rex super universos
filios superbiae.

(Mr. 5, 4.

2Ch. 26, 14s.

Jer. 23, 29.

[40, 11s.

28, 8.

39, 33s.

Respondens autem Job Do- **XLII.**
mino dixit:

Gn. 18, 14. Ps.
135, 5s. Jer.
32, 17; Ps. 139,
2ss.; Job. 38,
2.

Ps. 73, 16. 131
1. 139, 6.

Scio, quia omnia potes et nulla 2
te latet cogitatio. * Quis est iste, qui 3
celat consilium absque scientia? Ideo
insipienter locutus sum, et quae ultra
modum excederent scientiam meam.

15. S: flumina. Al.: feruntur (Al.: fertur).

25. B: Auf dem Staub ist seines Gl. n., der ...
Schrecken zu sein. dW.vE: geschaffen ohne F. (zu
sein).

26. B: sieht auf ... der R. dW.vE: Auf alles Hohe
blickt er herab (nieder). dW: alle wilden Thiere? vE:
die stolzen Th. alle? A: Kinder des Stolzes.

2. B: zu schwer. dW: weiß ... vermehrt ist dir f.
Beginnen. vE: f. Unternehmen d. v. ist.

3. Ja, wer ist der, der den H. verhüllet mit Unver-
stand? D. habe ich angesagt, was ich nicht einsah;
Dinge zu h. für mich, die ich n. erkannte. dW: W.
bin ich, d. [deinen] Rathschluß verdunkelte ohne Ver-
stand. B: zeige ich es an, daß ichs n. verstanden habe.
Es sind D. die m. zu wunderbar sind, daß ichs n. erk.
habe? dW: Ja ich that fund, was ich n. verstand;
Unbegreifliches für mich ... einsah. vE: Fürwahr ich
sprach ... zu h. f. m. war es, das ich n. faßte.

XLII.

Amicorum castigatio. Jobi restitutio.

4 Ἀκουσον δὴ μου, κύριε, ἵνα καγὼ λαλήσω· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ με δίδαξον. 5 Ἐως μὲν ὥτ' ἄκοῆς ἤκουόν σου τὸ πρότερον, νυνὶ δὲ ὁ ὀφθαλμός μου εὗρακέν σε. 6 Διὸ ἐφάνισα ἑμαυτὸν καὶ ἐτάκην· ἡγημαὶ δὲ ἑμαυτὸν γῆν καὶ σποδόν.

7 Ἐγένετο δὲ μετὰ τὸ λαλῆσαι τὸν κύριον πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα τῷ Ἰώβ, εἶπεν ὁ κύριος Ἐλιφάζ τῷ Θαιμανίτῃ· Ἡμαρτες σὺ καὶ οἱ δύο φίλοι σου· οὐ γὰρ ἐλαλήσατε ἐνώπιόν μου ἀληθές οὐδέν, ὥς περ ὁ θεράπων μου Ἰώβ. 8 Καὶ νῦν λάβετε ἐπὶ τὰ μύσους καὶ ἐπὶ τὰ κριούς, καὶ πορεύθητε πρὸς τὸν παῖδά μου Ἰώβ. Καὶ ποιήσεις κάρπωμα περὶ ὕμῶν. Ἰώβ δὲ ὁ θεράπων μου εὐξεται περὶ ὕμῶν· ὅτι εἰ μὴ πρὸς ὅπῃ αὐτοῦ λήψομαι, καὶ εἰ μὴ δι' αὐτόν, ἀπώλεσα ἂν ὑμᾶς. Οὐ γὰρ ἐλαλήσατε κατὰ τοῦ θεριπποντός μου Ἰώβ οὐδὲν ἀγαθόν. 9 Ἐπορεύθησαν δὲ Ἐλιφάζ ὁ Θαιμανίτης καὶ Βαλδὰδ ὁ Σαυχίτης καὶ Σωφάρ ὁ Μιναῖος καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς καθὼς συνέταξεν αὐτοῖς ὁ κύριος. Καὶ ἔλυσεν τὴν ἁμαρτίαν αὐτῶν διὰ Ἰώβ.

10 Ὁ δὲ κύριος ἡὔξησεν τὸν Ἰώβ· εὐξαμένου δὲ αὐτοῦ περὶ τῶν φίλων αὐτοῦ ἀφῆκεν αὐτοῖς τὴν ἁμαρτίαν. Προςέθηκεν δὲ ὁ κύριος τῷ Ἰώβ τὰ διπλᾶ ὧν εἶχεν ἔμπροσθεν εἰς διπλασιασμόν. 11 Ἦκουσαν δὲ πάντες οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ πάντα τὰ συμβεβηκότα αὐτῷ, καὶ ἦλθον πρὸς αὐτόν, καὶ πάντες δὲ ὅσοι ἤδεισαν αὐτόν πρὸ τούτου· φαγόντες δὲ καὶ πίνοντες παρ' αὐτῷ παρεκάλεσαν αὐτόν, καὶ ἐθαύμασαν ἐπὶ πᾶσιν οἷς ἐπήγαγεν αὐτῷ ὁ κύριος· καὶ ἔδωκαν αὐτῷ ἕκαστος ἀμνάδα μίαν καὶ τετράδραχμον χρυσοῦν ἄσημον.

4. B: Ἀκ. δέ μς. 5. B: Ἀκοῆν μὲν ὥτ' ἄκοῆς ἤκ. σς (A²: Ἀκοῆ μὲν ὥτ' ἄκοῆς] ἤκ. σς). 7. A¹* ταῦτα (A²B†). 8. B: Νῦν δὲ λάβ. A²† (p. λάβ.) ἑαυτοῖς. B (pro παῖδά) θεράποντά... ποιήσει κάρπωσιν ὑπὲρ ὕμῶν... λήψομαι· εἰ μὴ γὰρ δι' αὐτ. ... εἰ γὰρ ἐλαλ. ἀληθές κατὰ τὴ θ. μς Ἰ. (* ἔδεν ἀγ.). A²† (p. ἐλαλ.) πρὸς με. 9. B: Ἐπορεύθη δὲ. EFX: ὁ Μιναῖος. B* ἑαυτοῖς (A² uncis incl.) ... ἁμαρτ. αὐτοῖς. 10. B† (a. περὶ) καὶ. A²B (pro Προςέθ.) ἔδωκεν. B: ὁ κύρ. (* τὰ, A² pro eo πάντα) διπλᾶ ὅσα ἦν ἔμπρ. Ἰώβ εἰς διπλ. A²: [εἰς διπλασιασμόν]. 11. B* (alt.) δὲ (A² uncis incl.). A²B (pro πρὸ τῆς) ἐκ πρώτης. A¹* παρ' (A²B†). A²X† (p. πᾶσιν) κακοῖς. B: ἐπὶ γ. ἐπ' αὐτῷ ὁ κύρ. ἔδωκε δὲ αὐτῷ... τετρ. χρυσὸν καὶ ἄσημον (χρυσὸν ἄσημον ADEFX).

4 שָׁמַע-נָא וְאַנְכִי אֲדַבֵּר אֶשְׁאַלְךָ 4
ה וְהוֹדִיעֲנִי: לְשָׁמַע אֲזֵן שְׁמַעְתִּיךָ
6 וְעַתָּה עֵינִי רָאִיתָךָ: עַל-כֵּן אֲמַאֵס
וְנִחַמְתִּי עַל-עֲפָר וָאֶפֶר:

7 וַיְהִי אַחֵר דִּבֶּר יְהוָה אֶת-הַדְּבָרִים 7
הָאֵלֶּה אֶל-אֵיּוֹב וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-
אֱלִיפָז הַתִּימְנִי חֹרֶה אִפְּסִי בְךָ וּבְשְׁנֵי
רֵעֶיךָ כִּי לֹא דִבַּרְתֶּם אֵלַי נְכוֹנָה
8 כְּעַבְדִּי אֵיּוֹב: וְעַתָּה קְחוּ-לָכֶם שְׂבָעָה-
סָרִיסִים וְשְׂבָעָה אֱלִים וּלְכוּ. אֶל-עַבְדִּי
אֵיּוֹב וְהַעֲלִיתֶם עוֹלָה בְּעֵדְכֶם וְאֵיּוֹב
עַבְדִּי יִתְפַּלֵּל עֲלֵיכֶם כִּי. אִם-סָפְנוּ
אֲשָׁא לְבַלְתִּי עֲשׂוֹת עִמָּכֶם נְכֹלָה כִּי
לֹא דִבַּרְתֶּם אֵלַי נְכוֹנָה כְּעַבְדִּי אֵיּוֹב:
9 וַיֵּלְכוּ אֱלִיפָז הַתִּימְנִי וּבַלְדָּד הַשּׁוּחִי
צָפֹר הַנַּעֲמָתִי וַיַּעֲשׂוּ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר
אֲלֵיהֶם יְהוָה וַיֵּשָׁא יְהוָה אֶת-סָפְנוּ
אֵיּוֹב:

י וַיְהִי וְשָׁב אֶת-שְׂבִיֹּת אֵיּוֹב
בְּהִתְפַּלְּלוֹ בְּעַד רֵעֵהוּ וַיֵּסֶף יְהוָה
11 אֶת-כָּל-אֲשֶׁר לְאֵיּוֹב לְמִשְׁנָה: וַיָּבֹאוּ
אֵלָיו כָּל-אֶחָיו וְכָל-אֶחָיו וְכָל-
יָדָעִיו לִפְנֵים וַיֵּאכְלוּ עִמּוֹ לֶחֶם
בְּבֵיתוֹ וַיִּגְדּוּ לוֹ וַיִּנְחֲמוּ אֹתוֹ
עַל כָּל-הָרָעָה אֲשֶׁר-הָבִיא יְהוָה
עָלָיו וַיִּתְּנוּ-לוֹ אִישׁ קְשִׁיטָה
אֶחָת וְאִישׁ נֶזֶם זָהָב אֶחָד:

v. 6. פתח באתנח v. 10. שבות ק'
ib. בנ' א' ה'ל' כחשף פתח או בדגש
v. 11. בנ' א' ה'א' וה' בפתח

4. höre du (vgl. 40,2).

5. B: hatte dich nach dem Gerücht der D. gehört, aber nun ... dW: Mit dem Ohre nur hört' ich [sonst] von dir ... schauet ... vE: Hat mein horchend D. dich gehört, so h. jetzt ... gesehen. A: Mit des D. hören hörte ich v. dir, doch ...

6. B: will ichs verwerfen u. es bereuen. dW: ver-

Die Buße. Der Born über die drei Freunde. Hiobs Fürbitte. Die Doppelerstattung. XLII.

4 * So erhöre nun, laß mich reden; ich
5 will dich fragen, lehre mich. * Ich habe
dich mit den Ohren gehöret, und mein
6 Auge siehet dich auch nun. * Darum
schuldige ich mich, und thue Buße im
Staub und Asche.

7 Da nun der Herr diese Worte mit
Hiob geredet hatte, sprach er zu Eliphaz
von Theman: Mein Born ist ergrimmet
über dich und über deine zweien Freun-
de; denn ihr habt nicht recht von mir
8 geredet, wie mein Knecht Hiob. * So
nehmet nun sieben Farren und sieben
Widder, und gehet hin zu meinem Knechte
Hiob, und opfert Brandopfer für euch,
und laßt meinen Knecht Hiob für euch
bitten. Denn ihn will ich ansehen,
daß ich euch nicht sehen lasse, wie ihr
Thorheit begangen habt; denn ihr habt
nicht recht von mir geredet, wie mein
9 Knecht Hiob. * Da gingen hin Eliphaz
von Theman, Bildad von Suah, und
Sophar von Naama, und thaten, wie
der Herr ihnen gesagt hatte. Und der
Herr sahe an Hiob.

10 Und der Herr wandte das Gefäng-
niß Hiobs, da er bat für seine Freunde.
Und der Herr gab Hiob zweifältig so viel
11 als er gehabt hatte. * Und es kamen zu
ihm alle seine Brüder und alle seine
Schwestern und alle die ihn vorhin
kannten, und aßen mit ihm in seinem
Hause; undkehrten sich zu ihm und trö-
steten ihn über allem Uebel, das der Herr
über ihn hatte kommen lassen; und ein
Jedlicher gab ihm einen schönen Gro-
schen und ein goldenes Stirnband.

4. A.A: So höre. 5. A.A: dich nun auch.

6. A.A: in Staub.

10. A.A: die Bedrängniß!

34,3,40,2,13,22. * Audi, et ego loquar; interrogabo 4
te, et responde mihi. * Auditu 5
19,26. auris audiui te, nunc autem oculus
meus videt te. * Idcirco ipse me 6
Es. 47,1, Mc. 11,21. reprehendo, et ago poenitentiam
in favilla et cinere.

Postquam autem locutus est Do- 7
minus verba haec ad Job, dixit ad
Eliphaz Themanitem: Iratus est furor
meus in te et in duos amicos tuos,
quoniam non estis locuti coram me
rectum, sicut servus meus Job.
Nm. 23,1. * Sumite ergo vobis septem tauros 8
et septem arietes, et ite ad servum
meum Job, et offerte holocaustum
pro vobis; Job autem servus meus
orabit pro vobis. Faciem ejus sus-
cipiam, ut non vobis imputetur stul-
titia; neque enim locuti estis ad
me recta, sicut servus meus Job.
2,11. * Abierunt ergo Eliphaz Themanites 9
et Baldad Suhites et Sophar Naama-
thites, et fecerunt, sicut locutus
fuerat Dominus ad eos. Et suscepit
Dominus faciem Job.

v. 12. Dt. 30,3. Dominus quoque conversus est 10
ad poenitentiam Job, cum oraret
ille pro amicis suis. Et addidit Do-
minus omnia, quaecumque fuerant
1,2ss. Job, duplicia. * Venerunt autem ad 11
8,7. (Dn. 4,33. Mr. 10,30. eum omnes fratres sui et univer-
sae sorores suae et cuncti qui no-
verant eum prius, et comederunt
Lc. 14,1. cum eo panem in domo ejus; et
moverunt super eum caput et con-
solati sunt eum super omni malo,
quod intulerat Dominus super eum;
et dederunt ei unusquisque ovem
unam et inaurem auream unam.

8. Al.: rectum.

10. dW: erstattete H. seinen Verlust? vE: ersetzte
H. den B. (A: wandte sich zur Buße Hiobs!) B.dW.
vE: (nachdem) er gebetet (hatte). vE: seinen Freund?
B: vermehrte alles was H. ... doppelt so viel. dW.
vE: hatte, um das Doppelte.

11. mit ihm das Brot... klagten u. trösteten ... eine
Kestie, u. einen goldenen Reif. dW: seine Bekannten
von ehemdem. vE: frühern B. B: klagten ihm das Leid?
vE: bezeugten ihm ihr Weileid. A: bewegten das Haupt
über ihn! dW.A: Unglück ... gebracht. B: einen Ge-
denkfennig. A: ein Schaf. dW.vE: gold. Ring.
A: Ohrenring.

abscheu' ich u. bereue auf St. vE: verwerf' ich mich.
A: strafe ich m. selbst.

7. B.dW.vE: entbrannt. B: was recht ist. vE:
nicht so richtig! vE.A: vor mir.

8. euch n. thue nach eurer Th. dW.vE.A: Stiere.
B: daß mein Kn. H. f. euch bitte. dW: und ... möge
f. euch beten. vE: bete. A: H. aber... soll f. e. bitten.
B: ich w. sein Angesicht ans., daß ich n. mit euch nach
der Th. verfare. dW.vE.A: auf ihn w. ich Rücksicht
nehmen. dW: an euch Strafe übe?

9. B: sahe das Angesicht Hiobs an. A: die Person.
dW.vE: nahm Rücksicht auf Hiob!

XLII.

Jobi restitutio.

12 Ὁ δὲ κύριος ἠυλόγησεν τὸν Ἰώβ, τὰ ἔσχατα μᾶλλον ἢ τὰ ἔμπροσθεν· ἦν δὲ τὰ κτήνη αὐτοῦ πρόβατα μύρια τετρακισχίλια, κάμηλοι ἑξακισχίλιοι, ζεύγη βοῶν χίλια, ὄνοι θήλειαι νομάδες χίλιοι. 13 Γεννῶνται δὲ αὐτῷ υἱοὶ ἑπτὰ καὶ θυγατέρες τρεῖς. 14 Καὶ ἐκάλεσεν τὴν μὲν πρώτην Ἥμεραν, τὴν δὲ δευτέραν Κασσίαν, τὴν δὲ τρίτην Ἀμαλθείας κέρας. 15 Καὶ οὐχ εὐρέθησαν κατὰ τὰς Ἰώβ θυγατέρας καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ βελτίους αὐτῶν ὑπὸ τὴν ὑπ' οὐρανόν. Ἔδωκεν δὲ Ἰώβ ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ κληρονομίαν ἐν τοῖς ἀδελφοῖς.

16 Ἐξῆσεν δὲ Ἰώβ μετὰ τὴν πληγὴν ἔτη ἑκατὸν ἑβδομήκοντα· τὰ δὲ πάντα ζῇ ἔτη διακόσια τεσσαράκοντα ὀκτώ. Καὶ ἶδεν Ἰώβ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τοὺς υἱοὺς τῶν υἱῶν αὐτοῦ, τετάρτην γενεάν. 17 Καὶ ἐτελεύτησεν Ἰώβ πρεσβύτερος καὶ πλήρης ἡμερῶν.

[a] Γέγραπται δὲ πάλιν ἀναστήσεσθαι αὐτόν, μεθ' ὧν ἀνίστησιν ὁ κύριος. [b] Οὗτος ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Συριακῆς βίβλου, ἐν μὲν γῇ κατοικῶν τῇ Ἀνσίτιδι, ἐπὶ τοῖς ὁρίοις τῆς Ἰδουμαίας καὶ Ἀραβίας· προὔπηρχεν δὲ αὐτῷ ὄνομα Ἰωβάβ. [c] Λαβὼν δὲ γυναῖκα Ἀράβισσαν γεννᾷ υἱὸν ᾧ ὄνομα Ἐννών. Ἦν δὲ αὐτὸς πατὴρ μὲν Ζαρέθ, τῶν υἱῶν Ἡσαῦ υἱός, μητὴρ δὲ Βοσσόρας· ὥστε εἶναι αὐτὸν πέμπτον ἀπὸ Ἀβραάμ. [d] Καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς οἱ βασιλεύσαντες ἐν Ἐδῶμ, ἧς καὶ αὐτὸς ἤρξεν χώρας· πρῶτος Βαλὰκ ὁ τοῦ Βεώρ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεγναβά· μετὰ δὲ Βαλὰκ Ἰωβάβ, ὁ καλούμενος Ἰώβ· μετὰ δὲ τοῦτον Ἀσσώμ, ὁ ὑπάρχων ἡγεμὼν ἐκ τῆς Θαιμανίδος χώρας· μετὰ δὲ τοῦτον Ἀδάδ, υἱὸς Βα-

12. B: εὐλόγ. τὰ ἔσχ. Ἰώβ ἢ τὰ ἔμπρ. A²: τῷ Ἰώβ τὰ ἔσχ. 14. B: Κασίαν ... Ἀμαλθείας (A¹: Μαλθείας? D: Ἀμαλθίας). 15. B: θυγατ. Ἰώβ (* καὶ τὰς υἱὰς αὐτῆς, A² uncis incl.) βελτ. αὐτῶν ἐν τῇ ὑπ' οὐρανόν. A²B: ἔδ. δὲ αὐταῖς ὁ πατὴρ κληρ. A¹† (in f.) αὐτῆς (A²: αὐτῶν, B*). 16. A²F (pro ἔβδ.) τεσσαράκοντα. F*: τὰ δὲ πάντα - ὀκτώ. DEX: ἔζησε ἔτη (B: ἔτη ἔζησε, X: ἔτη ἃ ἔζησε, A²: ἃ ἔζη ἔτη). B* ὀκτώ (ADEFX†). B: Καὶ εἶδεν.

12 וַיְהִי בְרָךְ אֶת-אַחֲרֵית אִיּוֹב מֵרֵאשִׁיתוֹ וַיְהִי-לּוֹ אַרְבָּעָה עָשָׂר אֶלֶף צֹאן וְשֵׁשֶׁת אֲלָפִים גְּמָלִים וְאַלֶּף צֶמֶד 13 בָּקָר וְאַלֶּף אֲתוֹנוֹת וַיְהִי-לּוֹ שְׁבַע עֶנְה 14 בָּנִים וְשְׁלֹשׁ בָּנוֹת וַיִּקְרָא שְׁם-הָאֶחָת יְמִימָה וְשֵׁם הַשֵּׁנִית קְצִיעָה וְשֵׁם הַשְּׁלִישִׁית קָרְן הַפֶּנֶךְ וְלֹא נִמְצָא נָשִׁים יְפֹת כְּבָנוֹת אִיּוֹב כְּכָל-הָאָרֶץ וַיִּתֵּן לָהֶם אֲבִיהֶם נַחֲלָה בְּתוֹךְ אֲחֵיהֶם:

16 וַיְחִי אִיּוֹב אַחֲרֵי-זֶה מֵאָה וְאַרְבָּעִים שָׁנָה וַיֵּרָא אֶת-בָּנָיו וְאֶת-בְּנֵי בָנָיו אַרְבָּעָה דְּרוֹת וַיָּמָת אִיּוֹב זָקֵן וְשָׁבַע יָמִים:

v. 16. 'ק ויראה

ράδ, ὁ ἐκκόψας Μαδιάμ ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γεθθαίμ. [e] Οἱ δὲ ἐλθόντες πρὸς αὐτὸν φίλοι, Ἐλιφάζ υἱὸς Σωφάρ τῶν υἱῶν Ἡσαῦ, Θαιμανῶν βασιλεὺς, Βαλδὰδ υἱὸς Ἀμνὼν τοῦ Χοβάρ ὁ Σαυχαίων τύραννος, Σωφάρ ὁ Μιναιῶν βασιλεὺς. [f] Θαιμὰν υἱὸς Ἐλιφάζ, ἡγεμὼν τῆς Ἰδουμαίας, οὗτος ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Συριακῆς βίβλου, ἐν μὲν γῇ κατοικῶν τῇ Ἀνσίτιδι, ἐπὶ τῶν ὁρίων τοῦ Εὐφράτου· προὔπηρχεν δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωβάβ. Ἦν δὲ ὁ πατὴρ αὐτοῦ Ζαρέθ, ἐξ ἀνατολῶν ἡλίου.

[e] — [f] * F. [a] A¹*(pr.) δὲ (A²B†). B: αὐτόν πάλ. ἀναστ. ... ὁ κύρ. ἀνίστησιν. [b] EX: Ἰωβάβ. [c] B: Ζαρέ (X: Ζαρά) ἐκ τῶν Ἡσαῦ υἱῶν υἱός ... Βοσσόρας. [d] A¹: Σεμφώρ (Βεώρ A²B). X: Βεγναβά. B: Ἀσώμ ... Γεθθαίμ. [e] B* υἱὸς Σωφ. (A² uncis incl.): τῶν Ἡσαῦ υἱῶν ... * υἱὸς Ἀμν. τῷ Χοβάρ (A² uncis incl.). A¹: τῷ Ἀνχίτς τυράννῳ (pro ὁ Σαυχ. τύραννος A²B). [f] * B.

Subscr. AD: Ἰώβ.

Des Herrn Segen. Die sieben Söhne und die drei Töchter.

XLII.

12 * Und der Herr segnete hernach Hiob
mehr denn vorhin, daß er kriegte vier-
zehn tausend Schafe und sechs tausend
Kameele und tausend Joch Rinder und
13 tausend Esel. * Und kriegte sieben Söhne
14 und drei Töchter. * Und hieß die erste
Semima, die andere Kezia, und die dritte
15 Kerenhapuch. * Und wurden nicht so
schöne Weiber gefunden in allen Lan-
den, als die Töchter Hiobs. Und ihr
Vater gab ihnen Erbtheil unter ihren
Brüdern.

16 Und Hiob lebte nach diesem hundert
und vierzig Jahre, daß er sahe Rinder
und Kindesfinder bis in das vierte Glied.
17 * Und Hiob starb alt und Lebens satt.

12. A.A: daß er bekam.

13. A.A: Und ihm wurden geboren.

17. A.A: lebensfatt.

v.10.1,3.Ez. * Dominus autem benedixit novissimis 12
36,11.
Job magis quam principio ejus: et facta
sunt ei quatuordecim millia ovium
et sex millia camelorum et mille
juga boum et mille asinae. * Et 13
1,2.
suerunt ei septem filii et tres filiae.
* Et vocavit nomen unius Diem, et 14
Ps.45,9.
nomen secundae Cassiam, et nomen
tertia Cornu stibii. * Non sunt au- 15
tem inventae mulieres speciosae sicut
filiae Job in universa terra. Deditque
eis pater suus haereditatem inter
fratres earum.

Vixit autem Job post haec centum 16
quadraginta annis, et vidit filios
suos et filios filiorum suorum
Ps.128,6.
Tob.14,1.
usque ad quartam generationem.
Gn.25,8,35,
29.1Ch.23,1.
* Et mortuus est senex et plenus 17
dierum.

12. Eselinnen. B: Hiobs Letzteres m.d. sein Erstes
res. dW: das Spätere ... Frühere. vE: den späteren
Zustand. A: zuletzt m. als im Anfange.

14. B.dW.vE.A: nannte den Namen der ersten.

15. B.dW.vE.A: in dem ganzen Lande. vE: Erb-

besitzthum. dW: Besizung.

16. B: seine R. u. seiner R. R., vier Geschlechter.
dW: u. sah Söhne u. Sohnes S. vE: seine S. u. R.
seiner S. A: die S. seiner S. bis ins v. Geschlecht.

17. B: satt von Tagen. A: hochbetagt?

I.

Mutua sponsae et sponsi desideria.

שִׁיר הַשִּׁירִים. ΑΙΣΜΑ ΑΙΣΜΑΤΩΝ.

I. Αἶσμα ᾠσμάτων, ὃ ἐστὶν τῷ Σαλωμών.

2 Φιλησάτω με ἀπὸ φιλημάτων στόματος
αὐτοῦ· ὅτι ἀγαθοὶ μαστοὶ σου ὑπὲρ οἶνον,
3 καὶ ὁσμὴ μύρων σου ὑπὲρ πάντα τὰ ἀρώ-
ματα. Μύρον ἐκκενωθὲν ὀνομά σου. Διὰ
τοῦτο νεάνιδες ἠγάπησάν σε, 4 εἴλκυσάν σε.
Ὅπισον σου εἰς ὁσμὴν μύρων σου δραμοῦμεν.
Εἰσήνεγκέν με ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ ταμιεῖον
αὐτοῦ. Ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν
σοί, ἀγαπήσομεν μαστούς σου ὑπὲρ οἶνον·
εὐθύτης ἠγάπησέν σε.

5 Μέλαινά εἰμι καὶ καλή, θυγατέρες Ἰερου-
σαλήμ, ὡς σκηνώματα Κηδάρ, ὡς δέξρεις
Σαλωμών. 6 Μὴ βλέψητέ με ὅτι ἐγὼ εἰμι
μεμελανωμένη, ὅτι παρέβλεψέν με ὁ ἥλιος.
Τίτοι μητρός μου ἐμαχέσαντο ἐν ἐμοί, ἔθεντό
με φυλάκισαν ἐν ἀμπελῶσιν· ἀμπελῶνα ἐμὸν
οὐκ ἐφύλαξα. 7 Ἀπάγγειλόν μοι, ὃν ἠγάπη-
σεν ἡ ψυχὴ μου, ποῦ ποιμανεῖς, ποῦ κοιτάξεις
ἐν μεσημβρίᾳ, μήποτε γένωμαι ὡς περιβαλλο-
μένη ἐπ' ἀγέλαις ἐταίρων σου. 8 Ἐὰν μὴ
γνώῃς σεαυτήν, ἡ καλὴ ἐν γυναιξίν, ἔξελθε σὺ
ἐν πτέρυγαις τῶν ποιμνίων καὶ ποιμαίνε τὰς
ἐρίφους σου ἐπὶ σκηνώμασιν τῶν ποιμένων.

Inscr. A¹: Αἶσματα ᾠσμάτων (Αἶσμα ᾠσμ. A²D;
B: Αἶσμα et * ᾠσμάτων).

1. B* τῷ.

2. A¹† (ab in.) Ἡ νύμφη.

3. D* τὰ. A¹X: ὃν. σοι (ὃν. σε A²B). A¹† (a.
Διὰ) Ὁ νυμφίος. A² in fine plene interpgt.

4. A²F: Εἴλκυσάν με· ὁπ. B: ταμείον. DEX:
ἀγαπήσωμεν.

5. A¹† (ab in.) Ἡ νύμφη. B† (p. εἰμι) ἐγὼ. A¹D
FX: δέξρεις.

6. FX* (pr.) με. A¹: ἐφύλαξαν (-λαξα A²B rell.).7. B: ποιμαίνεις. A²: κοιτάσεις. D: ἐτέρων.

8. A²: ἔξελθε σοι. A¹† (in f.) σε (B*, A² uncis
incl.).

I. שִׁיר הַשִּׁירִים אֲשֶׁר לְשֹׁלֹמֹה:

2 וְשָׁכְנִי מִנְּשִׁיקוֹת פִּיהוּ כִּי-טוֹבִים
3 דְּדִיךְ מִיָּוִן: לְרִיחַ שְׁמֶנֶךָ טוֹבִים
שְׁמֵן תוֹרֵק שְׁמֶךָ עַל-כֵּן עַלְמוֹת
4 אֶהְבֹּדָה: מִשְׁכְּנִי אֶחֱרִיךְ נְרוּצָה
הַבִּיאֲנִי הַמֶּלֶךְ תְּדַרְיוּ נְגִילָה וְנִשְׁמָחָה
כָּךְ נִזְכִּירָה דְּדִיךְ מִיָּוִן מִיִּשְׁרָיִם
אֶהְבֹּדָה:

ח שְׁחֹרָה אֲנִי וְנֹאזָה בָנוֹת יְרוּשָׁלַם
6 כְּאַהֲלֵי קְדָר כִּירִיעוֹת שְׁלֹמֹה: אֶל-
תִּרְאֵנִי שְׁאַנִּי שְׁחֹרָחֶרֶת שְׁשֻׁפְתָּנִי
הַשֶּׁמֶשׁ בְּנִי אֲמִי נְחֹרֶכִי שְׁמֶנִי
נִטְרָה אֶת-הַפְּרָמִים כְּרָמִי שְׁלִי לֹא
7 נִטְרָתִי: הַנִּידָה לִּי שְׁאַהֲבָה נִפְשִׁי
אֵיכָה תִרְעָה אֵיכָה תִרְבִּיץ בַּצְּהָרִים
שְׁלֹמֹה אֶהְיָה כְּעֹטָה עַל עֲדָרִי
8 תִּחְבְּרִי: אִם-לֹא תִדְעִי לָךְ הַיִּפְסָה
בְּנָשִׁים צֹאֵי-לָךְ בְּעַקְבֵּי הַצֹּאן וְרַעֲי
אֶת-גְּדִיתֶיךָ עַל מִשְׁכְּנוֹת הָרָעִים:

v. 1. ש' רבתי.

v. 4. בנ"א בלא דגש.

1. B.dW.vE: Lied der Lieder, (welches) von Sa-
lomo (ist).

2. besser. B: wolle m. küssen. dW: D küßt' er m.
B.vE: mit (den) Küssen. dW: einem der Küsse. B:
Liebesbezeugungen sind. dW: Liebesfugungen. dW.vE:
küsslicher. (A: Brüste.)

3. Der Geruch deiner Salben ist lieblich ... Sung-
frauen. vE: köstlich. dW: Von Duft sind deine S.
lieblich, ausgegossen Del d. M. vE: Balsam. A:
Mädglein. dW: Mädchen! (B: Um des Ger. willen
d. guten S. so wirfst du in deinem M. als eine S. aus-
geg. werden?)

4. deiner L. mehr d. des Weins. B.A: 3. m., so

Die Liebe lieblicher denn Wein. Schwarz aber lieblich. Die Hüterin der Weinberge. I.

Das Hohelied Salomonis.

I. Das Hohelied Salomo.

- 2 Er küsse mich mit dem Kuß seines Mundes (denn deine Liebe ist lieblicher denn Wein), * daß man deine gute Salbe rieche. Dein Name ist eine ausgeschüttete Salbe: darum lieben dich die Mägde.
- 4 * Zieh mich dir nach, so laufen wir. Der König führet mich in seine Kammer. Wir freuen uns und sind fröhlich über dir, wir gedenken an deine Liebe mehr denn an den Wein; die Frommen lieben dich.
- 5 Ich bin schwarz, aber gar lieblich, ihr Töchter Jerusalems, wie die Hütten Kedars, wie die Teppiche Salomo.
- 6 * Sehet mich nicht an, daß ich so schwarz bin, denn die Sonne hat mich so verbrannt. Meiner Mutter Kinder zürnen mit mir. Man hat mich zur Hüterin der Weinberge gesetzt; aber meinen Weinberg, den ich hatte, habe ich nicht behütet.
- 7 * Sage mir an, du, den meine Seele liebt, wo du weidest, wo du ruhest im Mittage, daß ich nicht hin und her gehen müsse bei den Heerden deiner Gesellen.
- 8 * Kennest du dich nicht, du Schönste unter den Weibern, so gehe hinaus auf die Fußtapfen der Schafe, und weide deine Böcke bei den Hirtenhäusern.

1. A.A: Salomonis, Salomos.

2. U.L: deine Brüste sind Liebl.

4. U.L: Zeuch ... deine Brüste mehr.

wollen w. d. nachlaufen. dW: 3. m. [zu dir], dir nach w. w. eilen. vE: Dir eil. w. nach. dW.vE: M. führte ... Gemach. B: hat m. in f. geheime Kammern hineingebracht. dW: W. wollen frohlocken u. uns deiner fr., wollen d. E. preisen. vE.A: Wir frohl. B: deiner Liebesbezeugungen eingedenk sein. A: die Gerechten. B: Aufrechtigen. (dW.vE: aufrichtig l. sie dich?)

5. vE: Schwarzbräunlich. B.dW: (aber) doch Liebl. vE.A: aber schön. dW: Zelte. vE: Gezelte ... Vorhänge. (B: Wie ... also sind ...?)

6. daß die S. ... hat ... zürneten ... Sie haben ... eigenen W. B beschienen! vE: Beschauet ... bräun-

1Rg.4,32.Ps.45.Hos.2,21.Es.54,5.Joh.3,29.

Canticum Canticorum Salomonis †). I.

- Osculetur me osculo oris sui: quia 2
meliora sunt ubera tua vino, * fra- 3
grantia unguentis optimis. Oleum
effusum nomen tuum: ideo adole-
scentulae dilexerunt te. * Trahe me! 4
post te curremus in odorem unguen-
torum tuorum. Introduxit me rex
in cellaria sua. Exultabimus et lae-
tabimur in te, memores uberum tuo-
rum super vinum; recti diligunt te.
- Ps.45,14. Nigra sum, sed formosa, filiae 5
Jerusalem, sicut tabernacula Cedar,
sicut pelles Salomonis. * Nolite me 6
considerare, quod fusca sim, quia
decoloravit me sol! Filii matris meae
pugnaverunt contra me, posuerunt
me custodem in vineis; vineam meam
non custodivi. * Indica mihi, quem 7
diligat anima mea, ubi pascas, ubi
cubes in meridie, ne vagari incipiam
post greges sodalium tuorum. * Si 8
ignoras te, o pulcherrima inter mu-
lieres, egredere et abi post vestigia
gregum, et pasce hoedos tuos juxta
tabernacula pastorum.

†) Vs. 1. vulgo est libri inscriptio, hinc vss. 2—17. vulgo=1—16.

2. Al.: me ab osculis.

4. Al.* in od. ung. tuor.

8. S: greg. tuorum.

lich ... gebräunt! dW.vE: Die Söhne m. M. vE: stellten m. an als des Weinberges S.

7. stehen müsse wie eine Frauende. vE: mein Geliebter! (B: sie ruhen lässest? vE: lässest lagern?) dW: lagerst ... wie eine Verhüllte, zu ... Genossen komme. B: Denn warum sollte ich sein w. e. die sich verhüllen muß bei ...? (A: daß ich n. herumirren m. hinter ... vE: Was sollte ich mich zu d. Mithirten S. verirren?)

8. Weißt du solches ... Zicklein b. d. Hirtenwohnungen. B: Geislein. dW: ... Frauen, so g. nur den Spuren d. Herde nach. vE: Mädchen, so walle n. fort auf der Spur dieser S. ... Böckchen nur hin am Gezelt jener Hirten!

I.

Mutuae sponsi et sponsae collaudationes.

9 **Τῇ** ἵππῳ μου ἐν ἄρμασιν Φαραὼ ὁμοίω-
σά σε, ἡ πλησίον μου. 10 **Τί** ὠραιώθησαν
στιαγόνες σου ὡς τρυγόνες, τραχήλός σου ὡς
ὀρμίσκος. 11 Ὁμοιώματα χρυσίου ποιήσομέν
σοι μετὰ στιγμαίων τοῦ ἀργυρίου.

12 Ἔως οὗ ὁ βασιλεὺς ἐν ἀνακλίσει αὐτοῦ,
νάρδος μου ἔδωκεν ὄσμην αὐτοῦ. 13 Ἀπό-
δεσμος τῆς στακτῆς ἀδελφιδός μου ἐμοί, ἀνὰ
μέσον τῶν μαστῶν μου ἀνλίσθησεται. 14 Βό-
τρυς τῆς κύπρου ἀδελφιδός μου ἐμοί, ἐν ἀμ-
πελῶσιν Ἐγγυαδδί.

15 Ἰδὸν εἰ καλή, ἡ πλησίον μου, ἰδὸν εἰ
καλή· ὀφθαλμοί σου περιστρεφά.

16 Ἰδὸν εἰ καλός, ὁ ἀδελφιδός μου, καί γε
ὠραῖος· πρὸς κλίνην ἡμῶν σύσκιος, 17 δοκοὶ
οἴκων ἡμῶν κέδροι, φαεινώματα ἡμῶν κυπά-
ρισσοι.

II. Ἐγὼ ἄνθος τοῦ πεδίου, κρίνον τῶν
κοιλάδων.

2 Ὡς κρίνον ἐν μέσῳ ἀκανθῶν, οὕτως ἡ
πλησίον μου ἀνὰ μέσον τῶν θυγατέρων.

3 Ὡς μῆλον ἐν τοῖς ξύλοις τοῦ δρυμοῦ,
οὕτως ἀδελφιδός μου ἀνὰ μέσον τῶν υἱῶν.
Ἐν τῇ σκιά αὐτοῦ ἐπεθύμησα καὶ ἐκάθισα,
καὶ καρπὸς αὐτοῦ γλυκὺς ἐν λάρυγγί μου.
4 Εἰσαγάγετέ με εἰς οἶκον τοῦ οἴνου, τάξατε
ἐπ' ἐμὲ ἀγάπην. 5 Στηρίσατέ με ἐν μύροις,
στοιβάσατέ με ἐν μῆλοις· ὅτι τετρωμένη ἀγά-
πης ἐγώ. 6 Εὐώνυμος αὐτοῦ ὑπὸ τὴν κεφαλὴν
μου, καὶ ἡ δεξιὰ αὐτοῦ περιλήψεταί με.

9. A¹: ἐπ' ἄρμ. (ἐν ἄρμ. A²B).

10. B: τρυγόνος. A²B: ὀρμίσκος.

11s. X: ποιήσωμεν. B² interpgt. ἀργυρίαις, ἔως ...
αὐτῶ. Νάρδος.

12. D: ἀνακλήσει. A¹† (a. νάρδος.) Ὁ νυμφίος.

14. EX: ἀμπελῶνι. B¹: Ἐγγυαδδί.

15. DX (bis) ἡ (pro εἰ). A¹: ὀφθαλμός (-λμοί
A²B).

16. A¹† (ab init.) Ἡ νύμφη. B* ὁ. B² post ὠραῖος
non interpgt. DEX* Πρὸς (FX: Ηὗρος κλίνην).

17. EX* οἴκων.

5. A² (pro μύρ.) ἀμόραις. A¹X* (alt.) με (A²B†).

9 לְסִסְתִּי בְּרִכְבִּי פָרְעָה הַמִּיתִיָּה
י רַעֲיָתִי: נָאוֹה לְחַיִּיךָ בַּתּוֹרִים צוּאֲרֶךְ
11 בְּחֶרְוִים: תּוֹרִי זָהָב נַעֲשֶׂה-לָּךְ עִם
נִקְדוֹת הַכֶּסֶף:

12 עַד-שֶׁהִמְלִיךְ בְּמִסְבּוֹ נִרְדִּי נָתַן
13 רִיחֹו: צִוּוֹר הַמָּר. הוֹדִי לִי בֵּין שְׂדֵי
14 יָלִין: אֲשַׁלֵּל הַכֶּפֶר. הוֹדִי לִי בְּכַרְמִי
עֵין גְּדִי:

טו הִנֵּה יָפָה רַעֲיָתִי הִנֵּה יָפָה עֵינֶיךָ
יוֹנִים:

16 הִנֵּה יָפָה דוֹדִי אֵף נָעִים אֵף-
17 עֲרֻשָּׁנִי רַעֲנָנָה: קְרוֹת בְּתִינֹו אֲרָזִים
לְחִישָׁנִי בְּרוֹתִים:

II. אֲנִי חֲבַצְלֶת הַשָּׂדֶה שׁוֹשַׁנָּה
הַעֲמָקִים:

2 בְּשׁוֹשַׁנָּה בֵּין הַחוֹתִים בֵּן רַעֲיָתִי
בֵּין הַבָּנוֹת:

3 כְּתַפְּוֹחַ בַּעֲצֵי הַיָּעַר בֵּן דוֹדִי בֵּין
הַבָּנִים בְּצִלּוֹ חֲמִדָּתִי וַיִּשְׁכַּתִּי וַיַּפְרִי
4 מִתּוֹק לְחֶפְי: הִבְיֵאֲנִי אֶל-בֵּית הַיָּין
ה וְדַגְלֹו עָלַי אֶתְהַבֵּה: סִמְכוֹנִי בְּאִשִּׁישׁוֹת
רַפְּדוֹנִי בַּתְּשׁוּחִים כִּי-חֹלֶלֶת אֶתְהַבֵּה
6 אֲנִי: שְׁמַאלֹו תַּחַת לְרֹאשִׁי וַיְמִינֹו
תַּחְבֵּקֵנִי:

בנ"א פסוק 14.

בנ"א חר' בפתח: רחישנו ק'
v. 4. קמץ בד"ק

9. dem Gespann an dem W. B.dW.vE.A: ver-
gleiche. B: Pferd-Gesp. dW: Koffe? vE: meine
Hölbe!

10. B: Sinnbacken sind... Zäumen... Zügeln. vE.
A: Schön sind. dW.vE.A: Wangen. dW: [Perlen-]
Schnüren... [Korallen-] Reihen? geschmückt durch
die Ketten... Schnüre der Perlen.

11. B: Zäume... Bückeln. dW: Schnüre... Pünkt-
chen von Silber. vE: schaffen d. g. Gefänge, bespren-
get mit S. A: Halskettlein, m. S. bunt besetzt.

12. meine R. ihren G. B: So lange d. R. an fetz-

Das reife Zeug. Der Büschel Myrrhen. Die Blume zu Saron. Der Apfelbaum. A.

9 Ich gleiche dich, meine Freundin, meinem reifigen Zeuge an den Wagen Pharaos. * Deine Backen stehen lieblich in den Spangen, und dein Hals in den Ketten. * Wir wollen dir goldene Spangen machen, mit silbernen Böcklein.

12 Da der König sich herwandte, gab meine Narde seinen Geruch. * Mein Freund ist mir ein Büschel Myrrhen, das zwischen meinen Brüsten hängt.

14 * Mein Freund ist mir eine Traube Copher in den Weingärten zu Engeddi.

15 Siehe, meine Freundin, du bist schön, schön bist du; deine Augen sind wie Taubenaugen.

16 Siehe, mein Freund, du bist schön und lieblich; unser Bette grünet, * unserer Häuser Balken sind Cedern, unsere Latten sind Cypressen.

II. Ich bin eine Blume zu Saron und eine Rose im Thal.

2 Wie eine Rose unter den Dornen, so ist meine Freundin unter den Töchtern.

3 Wie ein Apfelbaum unter den wilden Bäumen, so ist mein Freund unter den Söhnen. Ich sitze unter dem Schatten, den ich begehre, und seine Frucht ist meiner Kehle süß. * Er führet mich in den Weinkeller, und die Liebe ist sein Banner über mir. * Er erquicket mich mit Blumen und labet mich mit Äpfeln; denn

6 ich bin krank vor Liebe. * Seine Linke liegt unter meinem Haupt, und seine Rechte herzet mich.

1Rg. 10, 28. Equitavi meo in curribus Pharaonis assimilavi te, amica mea!

1Ex. 16, 11. * Pulchrae sunt genae tuae sicut turturis, collum tuum sicut monilia.

* Mureculas aureas faciemus tibi, vermiculatas argento.

Mr. 14, 3. Dum esset rex in accubitu suo, nardus mea dedit odorem suum.

* Fasciculus myrrhae dilectus meus mihi, inter ubera mea commorabitur.

1, 13. * Botrus cypri dilectus meus mihi in vineis Engaddi.

1Sm. 24, 1. Ecce tu pulchra es, amica mea, ecce tu pulchra es; oculi tui columbarum.

Ecce tu pulcher es, dilecte mi, et decorus; lectulus noster floridus,

* ligna domorum nostrarum cedrina, laquearia nostra cypressina.

8, 9. 1Rg. 6, 9. Ego flos campi et lilium convallium.

Sicut lilium inter spinas, sic amica mea inter filias.

Sicut malus inter ligna silvarum, sic dilectus meus inter filios. Sub umbra illius, quem desideraveram, sedi, et fructus ejus dulcis gutturi meo. * Introduxit me in cellam vinariam, ordinavit in me charitatem.

1, 2. * Fulcite me floribus, stipate me malis; quia amore langueo. * Laeva ejus sub capite meo, et dextera illius amplexabitur me.

5, 8; 8, 3. * Laeva ejus sub capite meo, et dextera illius amplexabitur me.

4. A1. † (p. me) rex.

ner Tafel war. vE: Indes bei der L. d. R. sich legt. dW: Während d. R. an f. Tafelrunde. A: Wenn d. R. auf f. Lager ist. vE: haucht. dW. vE: Duft.

13. weiset. B. vE. A: (Du bist) m. Geliebter. B: übernachtet! vE: Myrrhenstrauch, der an meinem Busen sanft ruhet. dW: an ... r. er.

14. vE: Träubchen vom Cyperbaum. dW. vE: aus (Enzerd's Weinberg). A: von. B: Tr. der Ver- sehung!

15. dW: N. sind Tauben! vE: dein Blick wie der Taubenblick!

16. dW: unser Lager ist grün. vE: so sanft wie das L. im Grünen uns ist!

17. unsere Gefäße. vE: Uns sind die Gefäße des H. die Cedern, u. Hallen die Cypr. (B: unsre Spazier- gänge von Tannen?)

1. B: Rose in S., eine Lilie in den Thälern. dW: Narzisse Saron's. vE: die Bl. aus S., die L. der Thä-

Volgglotten-Bibel. N. L. 3. Bos 1. Abth.

lergesilde. A: Bl. des Feldes?

2. B. dW. A: Lilie. vE: Was unter d. D. die L., ist u. d. Jungfrauen m. Holbe!

3. seinem Sch. ... meinem Gaumen. vE: Was u. d. B. des Waldes der N., ist u. d. Jünglingen m. Vester! A: wonach ich verlangt habe. B: In f. Sch. habe ich begehret daß ich sitzen möchte. dW: begehrt ich zu sitzen. vE: Ich sehne mich nach ... da weile ich.

4. B: hat m. eingeführt in das Weinhaus. dW: führte m. ins Haus des W. vE: O möchte er m. füh- ren ins wunnige H. B. dW. vE: (Denn) ... ist Liebe.

5. Erquicket mich. B: Unterstützt m. m. Flaschen Weins? dW: Rosinentuchen. vE: O daß ihr m. stärket m. Kuchen von Trauben ... wie b. ich v. L. so krank!

6. dW. A: umfaßt. B: mit seiner N. umarmet er m. (vE: O läge f. L. mir unter dem H., umarmte m. doch f. R.)

II.

Sponsus apud sponsam in vinea.

7 Ὁρκισα ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς θυράμεσιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ, ἔὰν ἐγείρωτε καὶ ἐξεγείρωτε τὴν ἀγάπην ἕως οὗ θελήσῃ.

8 Φωνὴ ἀδελφιδοῦ μου· ἰδοὺ οὗτος ἦκει πηδῶν ἐπὶ τὰ ὄρη, διαλλόμενος ἐπὶ τοὺς βουρούς· 9 ὁμοίός ἐστιν ἀδελφιδός μου τῇ δορυκἀδι ἢ νεβρωῶ ἐλάφων ἐπὶ τὰ ὄρη Βαιθήλ. Ἰδοὺ οὗτος ἔστηκεν ὀπίσω τοῦ τοίχου ἡμῶν, παρακύνπτων διὰ τῶν θυρίδων, ἐκκύνπτων διὰ τῶν δικτύων. 10 Ἀποκρίνεται ἀδελφιδός μου καὶ λέγει μοι· Ἀνάστα, ἐλθέ, ἡ πλησίον μου, καλή μου, περιστερά μου. 11 Ὅτι ἰδοὺ ὁ χειμὼν παρήλθεν, ὁ ὑετός ἀπῆλθεν, ἐπορευθῇ ἑαυτῷ· 12 τὰ ἄνθη ὥφθη ἐν τῇ γῇ, καιρὸς τῆς τομῆς ἔφθακεν, ἡ γωνὴ τοῦ τρυγόνος ἡκούσθη ἐν τῇ γῇ ἡμῶν· 13 ἡ συκὴ ἐξήνεγκεν ὀλύνθους αὐτῆς, αἱ ἄμπελοι κυπρίζουσιν, ἔδωκαν ὀσμίνην. Ἀνάστα, ἐλθέ, ἡ πλησίον μου, καλή μου, περιστερά μου, καὶ ἐλθέ. 14 Σὺ περιστερά μου ἐν σκέπη τῆς πέτρας, ἐχούμενα τοῦ προτειχίσματος, δεῖξόν μοι τὴν ὄψιν σου, καὶ ἀκούτισόν με τὴν φωνήν σου· ὅτι ἡ φωνή σου ἡδέια, καὶ ἡ ὄψις σου ὡραία.

15 Πιάσατε ἡμῖν ἀλώπεκας μικροὺς ἀφαιρίζοντας ἄμπελῶνας, καὶ αἱ ἄμπελοι ἡμῶν κυπρίζουσιν. 16 Ἀδελφιδός μου ἐμοὶ κάγῳ αὐτῷ, ὁ ποιμαίνων ἐν τοῖς κρίνοις, 17 ἕως οὗ διαπνεύσῃ ἡ ἡμέρα καὶ κινηθῶσιν αἱ σκιαί. Ἀπόστρεψον, ὁμοιωθήτω σύ, ἀδελφιδέ μου, τῷ δόρυκωνι ἢ νεβρωῶ ἐλάφων ἐπὶ ὄρη κοιλωμάτων.

7. B* (bis) ταῖς.

9. B* ἔστηκεν (ADEFX†). A2: διὰ τῶν δικτυωτῶν.

10. A1† (a. Ἀνάστα) Ὁ τυμψίος.

12. A2B: τῆς τρυγ.

13s. F: κυπρίζουσαι. A2B2 interpg. περιστερά μου. Καὶ ἐλθέ, σὺ περ. ... προτειχίσματος· δεῖξόν ... A2X: ἐλθέ σοι, περιστ.

15. B: κυπρίζουσαι.

17. A1* ἡ (A2B†) ... † (a. Ἀπόστρ.) Ἡ νύμφη. DX: ἐπὶ τὰ ὄρη. EX: κυκλωμάτων.

7 הַשְׁפַּעְתִּי אֶתְכֶם בְּנוֹת יְרוּשָׁלַם בְּצִבְאוֹת אוֹ בְּאֵילוֹת הַשָּׂדֶה אִם-תָּעִירוּ וְאִם-תָּעוֹרְרוּ אֶת-הָאֲהָבָה עַד שֶׁתִּהְפֵּץ:

8 קוֹל דּוֹדִי הִנֵּה-זֶה בָּא מִדִּלְגַּ עַל-

9 הַהָרִים מִקֶּפֶץ עַל-הַצִּבְעוֹת: הוֹמָה דּוֹדִי לְצִבְי אוֹ לְעֶפֶר הָאֵילִים הִנֵּה-

זֶה עוֹמֵד אַחֵר כְּתִלָנוּ מִשְׁגִּיחַ מִן-

י הַחֲלָנוֹת מִצִּיץ מִן-הַחֲרָקִים: עֲנֵה דּוֹדִי וְאָמַר לִי קוֹמִי לָךְ רַעֲיָתִי יִפְתִּי

11 וְלִכְי-לָךְ: כִּי-הִנֵּה הִסְתָּו עָבַר הַגֶּשֶׁם

12 חָלָה הַלָּךְ לֹו: הַנָּצְנִים נִרְאוּ בְּאַרְץ

עֵת הַזִּמְיִר הַגִּיעַ וְקוֹל הַתּוֹר נִשְׁמַע

13 בְּאַרְצָנוּ: הִתְאַנָּה הַנִּטָּה בַּגִּיחַ

וְהַנָּצְנִים כְּמִדָּר נִתְּנוּ רֵיחַ קוֹמִי לְכִי

14 רַעֲיָתִי יִפְתִּי וְלִכְי-לָךְ: יוֹנְתִי בְּהַגְרִי

הַסֵּלַע בְּסֶתֶר הַמַּדְרָגָה הִרְאִינוּ אֶת-

מִרְאִיהָ הַשְׁמִיעֵנִי אֶת-קוֹלָךְ כִּי-קוֹלָךְ

עָרַב וּמִרְאִיהָ נִאֲוָה:

טו אֶחָזֶז-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קִטְנִים

מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרָמִינוּ כְּמִדָּר:

16 דּוֹדִי לִי וְאֲנִי לֹו הִרְעָה בְּשׁוֹשְׁפִים:

17 עַד שֶׁיִּפְּוֶחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצִּלְלִים סָבַ

דְּמָה-לָךְ דּוֹדִי לְצִבְי אוֹ לְעֶפֶר הָאֵילִים

עַל-הָרִי בְּתֵר:

v. 11. 'הסתי ק'

v. 13. בנ' א' בקמץ ib. 'לך ק'

v. 14. 'יתיר ר'

v. 15. בנ' א' בפחה

7. des Feldes ... die Geliebte. dW: Gassellen oder b. d. Hindinnen des F. vE: G., den Neben der Flur. dW: wecket n., w. n. auf. A: bis d. sie selbst will. vE: daß ihr f. n. störet, n. w., bis selbst f. erwacht!

8. dW: hüpfend über die B. vE: springt ... daher.

9. blicket ... schimmert. dW: einer Gasselle, oder einem Kalbe der Hindinnen. vE: an u. W. dW: Mauer, schaut ... blicket. vE: lauschet?

10. dW: hebt an. vE: ruft mir zu ... Schönste!

11. B: vorbeigegangen. A: schon vorüber. dW: R. ist vorüber, fortgezogen. vE: dahin ist d. W., v.

Des Freundes Stimme. Der Lenz in den Weinbergen. Die kleinen Füchse. II.

7 Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems, bei den Rehen oder bei den Hirschen auf dem Felde, daß ihr meine Freundin nicht aufwecket, noch reget, bis daß es ihr selbst gefällt.

8 Das ist die Stimme meines Freundes! Siehe, er kommt, und hüpfet auf den Bergen und springet auf den Hügel; 9 *mein Freund ist gleich einem Reh oder jungen Hirsch. Siehe, er steht hinter unserer Wand und sieht durch das Fenster und kuckt durch das Gitter. *Mein Freund antwortet und spricht zu mir: Steh auf, meine Freundin, meine Schöne, 11 und komm her! *Denn siehe, der Winter ist vergangen, der Regen ist weg und da- 12 hin; *die Blumen sind hervor gekommen im Lande, der Lenz ist herbei gekommen, und die Turteltaube läßt sich 13 hören in unserm Lande; *der Feigenbaum hat Knoten gewonnen, die Weinstöcke haben Augen gewonnen und geben ihren Geruch. Stehe auf, meine Freundin, und komm! meine Schöne, 14 komm her! *Meine Taube in den Felslöchern, in den Steinrigen, zeige mir deine Gestalt, laß mich hören deine Stimme! denn deine Stimme ist süß und deine Gestalt lieblich

15 Fanget uns die Füchse, die kleinen Füchse, die die Weinberge verderben; denn unsere Weinberge haben Augen gewonnen. *Mein Freund ist mein, und ich bin sein, der unter den Rosen weidet, 17 *bis der Tag kühl werde und der Schatten weiche. Kehre um! werde wie ein Reh, mein Freund, oder wie ein junger Hirsch auf den Scheidebergen!

7. U.L.: bis daß ihr. 8. U.L.: Da ist.
9. A.A.: guckt, guckt.
15. U.L.: Jaget.

3, 5, 8, 4. Pr. 5, 19. Adjuro vos, filiae Jerusalem, per capreas cervosque camporum, ne suscitatis neque evigilare faciatis dilectam, quoad usque ipsa velit.

5, 2. v. 17. v. 17, 8, 4. Pr. 7, 6. 4, 1. Jer. 8, 7. Lc. 21, 29. Mt. 24, 32. 5, 2, 6, 9. Ez. 7, 16, 48, 28. 8, 13. Vox dilecti mei! Ecce iste venit saliens in montibus, transiliens colles; *similis est dilectus meus capreae hinnuloque cervorum. En, ipse stat post parietem nostrum, respiciens per fenestras, prospiciens per cancellos. *En, dilectus meus loquitur mihi: Surge, propera, amica mea, columba mea, formosa mea, et veni! *Jam enim hiemis transit, imber abiit et recessit; *flores apparuerunt in terra nostra, tempus putationis advenit, vox turturis audita est in terra nostra; *ficus protulit grossos suos, vineae florentes dederunt odorem suum. Surge, amica mea, speciosa mea, et veni! *Columba mea in foraminibus petrae, in caverna maceriae, ostende mihi faciem tuam, sonet vox tua in auribus meis! vox enim tua dulcis, et facies tua decora.

Ez. 13, 4. Thr. 5, 18. Cant. 1, 6. 6, 15. 4, 6. Gn. 3, 8. v. 9. 4, 6. 5, 11. Capite nobis vulpes parvulas, quae demoliantur vineas; nam vinea nostra floruit. *Dilectus meus mihi, et ego illi, qui pascitur inter lilia, *donec aspiret dies et inclinentur umbrae. Revertere! similis esto, dilecte mi, capreae hinnuloque cervorum super montes Bethel!

10. Al.: Et dil. Al.: *columba mea.
12. Al.: *nostra.
13. Al.: *suum. St (p. surge) propera.
17. S: Bethel.

die Regenzeit, gänzlich v. B: es hat sich mit dem R. verändert, er ist weggegangen.

12. sind erschienen. B: lassen sich sehen. dW: erscheinen auf der Flur. vE: Sch. n sind auf Gefilden d. Bl. zu sehen. B: die Singzeit? dW. vE: Zeit des Gefanges? A: Beschneidens? vE: das Girren.

13. schwellet seine Kn. ... blühen. B: macht f. jungen Feigen süß. dW. vE: würzet f. Früchte. dW: die Reben, in der Blüthe, duften. vE: Wohlgeruch duftet der blühende W.

14. B: in d. Rigen der Felsen, im Verborgenen des

Gipfels. dW: auf den Felsenhöhen, in der Klippen Bergung. vE: Mein Täubchen in felsigen Klüften, in d. Verborgtheit Schroffer Kl.

15. stehen in der Blüthe. dW: die Weinberge: Verderber! vE: Verheerer!

16. B. vE. A: Geliebter. B. dW. vE. A: Lilien.

17. Bis der ... die Sch. weichen, kehre um u. sei gleich ... dW: Wenn der L. sich kühllet. B. dW. vE: flühen. B: wende dich. dW: kehre wieder. vE: dann f. du heim? (vgl. B. 9). dW: über die B. der Trennung. vE: auf Bethel-Gebirgen!

III.

Sponsa sponsum quaerens. Salomonis epithalamium.

III. Ἐπὶ κοίτην μου ἐν τυξίν ἐξήτησα ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου· ἐξήτησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐκάλεσα αὐτόν, καὶ οὐχ ὑπήκουσέν μου. ² Ἀναστήσομαι δὴ καὶ κυκλώσω ἐν τῇ πόλει, ἐν ταῖς ἀγοραῖς καὶ ἐν ταῖς πλατείαις, καὶ ζητήσω ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου. Ἐξήτησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐκάλεσα αὐτόν, καὶ οὐχ ὑπήκουσέν μου. ³ Εὐροσάν με οἱ τηροῦντες, οἱ κυκλοῦντες ἐν τῇ πόλει· Μὴ ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου ἴδετε; ⁴ Ὡς μικρὸν ὅτε παρήλθον ἀπ' αὐτῶν, ἕως οὗ εὔρον ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου, ἐκράτησα αὐτόν· καὶ οὐκ ἀφήσω αὐτόν, ἕως οὗ εἰσάγαγον αὐτόν εἰς οἶκον μητρὸς μου καὶ εἰς ταμειὸν τῆς συλλαβούσης με.

⁵ Ὁρκισα ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλὴμ, ἐν ταῖς δυνάμεσιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ, ἐὰν ἐγείρητε καὶ ἐξεγείρητε τὴν ἀγάπην ἕως ἂν θελήσῃ.

⁶ Τίς αὕτη ἡ ἀναβαίνουσα ἀπὸ τῆς ἐρήμου, ὥς στελέχη κυπρίου τεθυμιαμένη σμύρναν καὶ λίβανον ἀπὸ πάντων κοριοσιῶν μυρεψοῦ; ⁷ Ἴδου ἡ κλίνη τοῦ Σαλωμών· ἐξήκοντα δυνατοὶ κύκλω αὐτῆς ἀπὸ δυνατῶν Ἰσραὴλ, ⁸ πάντες κατέχοντες ῥομφαίαν, δεδιδαγμένοι πόλεμον, ἀνὴρ ῥομφαία αὐτοῦ ἐπὶ μηρόν αὐτοῦ ἀπὸ θάμβους ἐν τυξίν. ⁹ Φορεῖον ἐποίησεν ἑαυτῷ ὁ βασιλεὺς Σαλωμών ἀπὸ ξύλων τοῦ Λιβάνου. ¹⁰ Στύλους αὐτοῦ ἐποίησεν ἀργύριον, καὶ ἀνάκλιτον αὐτοῦ χρύσεον· ἐπὶ βραχίονα αὐτοῦ πορφύρα, ἐν τῷ αὐτοῦ λιθόστρωτον, ἀγάπην ἀπὸ θυγατέρων Ἱερουσαλὴμ. ¹¹ Ἐξέλθατε καὶ ἴδετε, θυγατέρες Σιών, ἐν τῷ βιβαίῳ Σαλωμών, ἐν τῷ στεφάνῳ ᾧ ἔστεφανώσεν αὐτόν ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ νυμφεύσεως αὐτοῦ καὶ ἐν ἡμέρᾳ εὐφροσύνης καροδίας αὐτοῦ.

2. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). B* ἐκάλεσα—fin. (ADE X†; E: ἐπεκάλεσα [eti. vs. 1]).

4. B: ἀφῆκα. DX† (a. μητρ.) τῆς. B: ταμειόν.

6. A¹† (ab init.) Ὁ νυμφίος. EX: ἀναβ. ἐκ τ. ἐρ.

8. DEX: ἀνὴρ ῥομφαίαν (ἀν. ῥομφαία A²B²; nonne ῥομφαία?).

10. EX: χρυσίον. A¹FX: ἐπιβάσεις. FX: πορφύραν.

11. B pon. Θυγατ. Σιών ab initio. EFX: Ἐξέλθετε.

III. עַל-מִשְׁכְּבִי בַּלִּילֹת בִּקְשָׁתִי אֶת שְׁאֵהֶבָה נִפְשִׁי בִּקְשָׁתִּי וְלֹא מָצָאתִיו; אֶקְוֶמָה נָא וְאֶסְוֶכְבָּה בְּעִיר בְּשׂוּקִים וּבְרַחֲבוֹת אֲבַקֶּשֶׁה אֶת שְׁאֵהֶבָה נִפְשִׁי בִּקְשָׁתִּי וְלֹא מָצָאתִיו; מָצְאוֹנִי הַשְׂמֵרִים הַסְּבָבִים בְּעִיר אֶת שְׁאֵהֶבָה נִפְשִׁי רְאִיתָם: כִּמְעַט שְׁעַבְרָתִי מֵהֶם עַד שֶׁמָּצָאתִי אֶת שְׁאֵהֶבָה נִפְשִׁי אֶחָזְתִּיו וְלֹא אֶרְפְּנוּ עַד-שֶׁתְּבִיאֵתִיו אֶל-בֵּית אִמִּי וְאֶל-הַדָּר הַזֶּה: הַשְׁבַּעְתִּי אֶתְכֶם בְּנוֹת יְרוּשָׁלַם בְּצִבְאוֹת אִו בְּאֵילֹת הַשָּׁדָה אִם-תִּעֲרִי וְאִם-תִּעֲזְרִי אֶת-הָאֵהֶבָה עַד שֶׁתִּהְפֵּץ:

מי זאת עלה מן-המדבר בתימרות עשן מקשרת מר ולבונה מפל אבקת רוכל: הנה משתו של שלמה שפים גברים סביב לה מבפרי ישראל: כלם אחזי חרב מלמדי מלחמה איש הרבו על-ירכו מפחד בלילות: אפריון עשה לו המלך שלמה מעצי הלבנון: עמודיו עשה לכסף רפידתו זהב מרפבו ארזמן תוכו רצוף אהבה מבנות ירושלם: צאינה וראינה בנות ציון במלך שלמה בעטרה שעטרה-לו אמו ביום התקפתו וביום שמתת לבו:

v. 4. בנ"א הא' נחה v. 11. בנ"א בקמץ

1. auf m. Lager. B.A: in den Nächten. vE: den Inniggeliebten.

2. B.dW: will doch. vE: Wohlau, laß mich ... dW: G. u. Märkten!

4. Gebärcrin R. dW: Raum w. ich v. ihnen vorz. übergegangen. vE: an ihnen vorüber. dW: hielt ihn fest? vE. Nun halte ... A: Schlafkammer. dW: Gemach.

6. über a. P. des Asp. dW: heraufkommt... Rauchsäulen, umduft. f von ... von a. Gewürztaub d. Kräutern. B: Rauchpalmen, die beräuchert ist mit ... (vE:

Das vergebliche Suchen. Die Wächter. Die Herausgehende 2c. Salomons Sänfte. III.

III. Ich suchte des Nachts in meinem Bette, den meine Seele liebt; ich suchte, 2 aber ich fand ihn nicht. * Ich will aufstehen und in der Stadt umher gehen auf den Gassen und Straßen, und suchen, den meine Seele liebt. Ich suchte, aber 3 ich fand ihn nicht. * Es fanden mich die Wächter, die in der Stadt umher gehen: Habt ihr nicht gesehen, den meine 4 Seele liebt? * Da ich ein wenig vor ihnen über kam, da fand ich, den meine Seele liebt. Ich halte ihn, und will ihn nicht lassen, bis ich ihn bringe in meiner Mutter Haus, in meiner Winterkammer. 5 Ich beschwöre euch, ihr Töchter zu Jerusalem, bei den Rehen oder Hinden auf dem Felde, daß ihr meine Freundin nicht aufwecket noch reget, bis daß es ihr selbst gefällt. 6 Wer ist die, die herauf gehet aus der Wüste wie ein gerader Rauch, wie ein Geräusch von Myrrhen, Weihrauch und 7 allerlei Pulver eines Apothekers? * Siehe, um das Bette Salomo her stehen sechzig Starke aus den Starken in Israel; 8 * sie halten alle Schwerter, und sind geschickt zu streiten; ein jeglicher hat sein Schwert an seiner Hüfte, um der Furcht 9 willen in der Nacht. * Der König Salomo ließ ihm eine Sänfte machen von 10 Holz aus Libanon. * Derselben Säulen waren silbern, die Decke golden, der Sitz purpurn, der Boden mitten inne war lieblich gepflastert, um der Töchter 11 willen zu Jerusalem. * Gehet heraus und schauet an, ihr Töchter Zions, den König Salomo in der Krone, damit ihn seine Mutter gekrönt hat am Tage seiner Hochzeit und am Tage der Freude seines Herzens.

2. U.L: umgehen. 4. U.L: vorüber kam.
5. Wie Kap. 2, 7. 9. A.A: ließ sich.

Was steigt ... emvor ... aus duft nder ... all.n Gewürzen der Kr. A: des Salb.händlers.)

7. dW: S. das Lager S.... ringsumher... Israels. B: Helden. vE: S. Sänfte mit 60 umgehenden Helden, den Tapfersten Isr. A: von b. Stärksten.

8. B: sind all.umal mit einem St.w. begürtet, sie s. zum Krieg gelehrt. dW: alle das Schn. haltend, des Kr. kundig. vE: fassend ... die geübtesten Krieger. B: von wegen des Schreckens in den Nächten. dW: gegen das Schr. der Nächte. vE: vor nächtlichem

In lectulo meo per noctes **III.**

1,7. quaesivi, quem diligit anima mea;
3,6. quaesivi illum, et non inveni. * Sur- 2 gam et circuibo civitatem, per vicos et plateas quaeram, quem diligit anima mea. Quaesivi illum, et non 3 inveni. * Invenerunt me vigiles qui eustodiunt civitatem: Num quem diligit anima mea, vidistis? * Paulu- 4 lum cum pertransissem eos, inveni, quem diligit anima mea. Tenui eum, nec dimittam, donec introducam illum in domum matris meae et in cubiculum genitricis meae. 8,2. Adjuro vos, filiae Jerusalem, per 5 capreas cervosque camporum, ne suscitelis neque evigilare facialis dilectam, donec ipsa velit.

8,3. Quae est ista, quae asecendit per 6 desertum, sicut virgula fumi ex aromatibus myrrhae et thuris et universi pulveris pigmentarii? * En, 7 lectulum Salomonis sexaginta fortes ambiunt ex fortissimis Israel, * omnes 8 tenentes gladios et ad bella doctissimi, uniuscujusque ensis super semur suum propter timores nocturnos. * Fereculum fecit sibi rex Salomon de 9 lignis Libani. * Columnas ejus fecit 10 argenteas, reclinatorium aureum, adscensum purpureum; media charitate constravit propter filias Jerusalem. * Egredimini et videte, filiae Sion, 11 regem Salomonem in diademate, quo coronavit illum mater sua in die desponsationis illius et in die laetitiae cordis ejus.

3. Al.: dilexit.
11. Al.: desponsionis.

Grauen. A: um der nächtl. Schrecknisse w.

9. hat ihm lassen. B: Brautwagen. vE: dies Prachtbett?

10. die Lehne golden ... liebl. ausgelegt von Töchtern Jer. B: Boden g. vE: das Gestell ... die Mitte war niedlich gepolstert der I. J. wegen? A: das Innere b legte er mit der Liebe um ... willen. B: Sein Inwendiges war gepflastert mit Liebe!

11. B: s. Verlobn s., nehmlich ... vE: seinem Vermählungsbeste, n. am wonnigen T. s. H.

IV.

Alterna sponsi et sponsae.

IV. Ἴδον εἰ καλὴ, ἡ πλησίον μου, ἰδὸν εἰ καλὴ. Ὁθαλαμοί σου περιστρεφάι ἐκτὸς τῆς σιωπῆσεώς σου. Τρίχωμά σου ὡς ἀγέλαι τῶν αἰγῶν, αἱ ἀπεκαλύφθησαν ἀπὸ τοῦ Γαλαάδ. ² Ὀδοίτεες σου ὡς ἀγέλαι τῶν κεκαυμένων, αἱ ἀνέβησαν ἀπὸ τοῦ λουτροῦ, αἱ πᾶσαι διδυμεύουσιν, καὶ ἀτεκνοῦσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐταῖς. ³ Ὡς σπαρτίον κόκκινον χεῖλη σου, καὶ ἡ λαλιά σου ὠραία. Ὡς λέπυρον τῆς ῥοᾶς μῆλόν σου ἐκτὸς τῆς σιωπῆσεώς σου. ⁴ Ὡς πύργος Δαυὶδ τράχηλός σου, ὁ ὠκοδομημένος εἰς Θαλπιώθ· χίλιοι θυρεοὶ κρέμονται ἐπ' αὐτόν, πῦσαι βολίδες τῶν δυνατῶν. ⁵ Δύο μαστοὶ σου ὡς δύο τεβροὶ δίδυμοι δορυκάδος οἱ τεμόμενοι ἐν κρίνοις. ⁶ Ἔως διαπνεύσῃ ἡ ἡμέρα καὶ κινήθωσιν αἱ σκιαί, πορεύσομαι ἐμμαντῶ πρὸς τὸ ὄρος τῆς σμύρνης καὶ πρὸς τὸν βουνὸν τοῦ Λιβάνου. ⁷ Ὅλη καλὴ εἰ, ἡ πλησίον μου, καὶ μῶμος οὐκ ἔστιν ἐν σοί.

⁸ Δεῦρο ἀπὸ Λιβάνου, νύμφη, δεῦρο ἀπὸ Λιβάνου· ἐλεύσῃ καὶ διελεύσῃ ἀπ' ἀρχῆς πίστεως, ἀπὸ κεφαλῆς Συνεῖρ καὶ Ἀρωμάτων, ἀπὸ μανδρῶν λεόντων, ἀπὸ ὀρέων παρδάλεων. ⁹ Ἐκαρδίωσας ἡμᾶς, ἀδελφὴ μου νύμφη, ἐκαρδίωσας ἡμᾶς ἐπὶ ἀπὸ ὀφθαλμῶν σου, ἐν μιᾷ ἐνθέματι τραχήλου σου. ¹⁰ Τί ἐκαλλιώθησαν μαστοὶ σου, ἀδελφὴ μου νύμφη, τί ἐκαλλιώθησαν μαστοὶ σου ἀπὸ οἴνου, καὶ ὁσμὴ ἰματίων σου ὑπὲρ πάντα τὰ ἀρώματα. ¹¹ Κηρίον ἀποστίζουσιν χεῖλη σου, νύμφη· μέλι καὶ γάλα ὑπὸ τὴν γλῶσσάν σου, καὶ ὁσμὴ

1. FX* (alt.) σθ. 2. A¹: αὐτοῖς (αὐταῖς A²B). 3. A²B† (a. κόκκ.) τὸ (A¹FX*). B* (pr.) τῆς. 4. FX (pro εἰς) ἐν. B: Θαλπιώθ. 5s. A²B² interp. κρινόις, ἕως ... σκιαί. Πορεύσ. 6. B† (p. Ἔως) ὁ ... * ἡ. EX* τὸν. 7. EX* εἰ. A²B* ἡ (A¹FX†). 8. B: ἀπὸ ἀρχ. ... Σανίρ (EX: Σανίρ) κ. Ἀρωμάτων. 9. EX: ἀδ. ἡμῶν ν. A¹ (pro ἐν B) ἐν (ἐν? A²: ἐν ἐν). X (pro μιᾷ) ἐν. A²B: τραχήλων (-ἡς A¹FX; EX: τραχήλω). 10. B* τὰ.

1. Ziegenheerde, die emvorklimmt (vgl. 1, 15). dW: hinter deinem Schleier. vE: aus lebendem Haar? dW.vE: Heerde (von) Z., die (sich) lagern am ...

2. eine S. beschorener Zehse ... feins. B: gleichgeschorener ... Wäsche heraufgest. gen sind. dW. aus d. Schw. hervorsteigen. vE: aus dem Bade steigen. dW: alle Zwillinge-Mütter, keines kinderlos darunter. vE: die a. Zwilling geburten haben. A: alle mit Zw.-Zungen.

3. ein Schnitt vom Gr. B: Scharlach-Schnur. dW.A: Purpur Schn. (dein Mund l.). vE: Dem Sa-

IV. הִנֵּה יָפָה רַעֲיָתִי הִנֵּה יָפָה עֵינֶיהָ יוֹנִים מִבָּעַד לְצַמְתָּהּ שְׁעָרֶיהָ כְּעֶדֶר הָעֵזִים שֶׁנִּלְשָׁו מִתֵּר גִּלְעָד׃ שְׁנֵיהָ כְּעֶדֶר הַקְצִיבוֹת שֶׁעָלוּ מִן־הַר־הַצֶּהָה שֶׁכָּלֶם מִתְאַיְמוֹת וְשֶׁנִּלְשָׁה אֵין בָּהֶם׃ כְּהוֹט הַשָּׁנִי שֶׁפִּתּוּתֶיהָ וּמִדְּבָרָהּ נִאֲוָה כְּפִלַּח הַרְמֹן רִקְתָּהּ מִבָּעַד לְצַמְתָּהּ׃ כְּמִגְדָּל דָּוִד צִנְאֶתָהּ כְּנִי לְתַלְפִּיּוֹת אֶלֶף הַמִּגֵּן תִּלְוִי עָלָיו כָּל־שִׁלְטֵי הַגְּבוּרִים׃ שָׁנִי שְׁנֵיהָ כְּשָׁנֵי עֶשְׂרִים תְּאוֹמֵי צְבִיָּה הָרָעִים בְּשׁוֹשְׁבֵי׃ עַד שִׁיפּוּתָהּ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצִּלְלִים אֶלֶף לִי אֶל־תֵּר הַמִּזֹּר וְאֶל־צִבְעֶת הַלְבוֹנָה׃ כִּלְהָ יָפָה רַעֲיָתִי וַיִּמּוֹם אֵין בָּהּ׃ אֲתִי מִלְּבָנוֹן כִּלְהָ אֲתִי מִלְּבָנוֹן תְּבוֹאֵי תְשׁוּרֵי׃ מִרְאֵשׁ אֲמָנָה מִרְאֵשׁ שְׁנִיר וְהַרְמֹן מִשְׁעֲנוֹת אֲרִיּוֹת מִהַרְרֵי נִמְרִים׃ לִכְבֹּתֵנִי אַחֲתִי כִלְהָ לִכְבֹּתֵנִי בְּאַחַד מֵעֵינֶיהָ בְּאַחַד עֵנֶק מִצְוֶרֶנֶיהָ׃ מִה־יָפּוֹ דָּוִיהָ אַחֲתִי כִלְהָ מִה־שָׁבוֹ דָּוִיהָ מִיֵּין וְרִיחַ שְׁמָנֶיהָ מִכִּלְבִּשְׁמִים׃ נָפֶת תִּשְׁכָּנָה שֶׁפִּתּוּתֶיהָ כִּלְהָ דָבֵשׁ וְהָלַב תַּחַת לְשׁוֹנָהּ וְרִיחַ שִׁלְמָתָהּ׃

v. 1. בנ"א בחטף פחה

v. 2. בנ"א ל' רפה

v. 8. בנ"א שין שמלית

v. 9. באחת ק'

ben von B. gleich ... dazu d. Sprache voll Unmuth! B: Schläse ... gefaltener Gr. dW: wie eines Gr. Hälfte d. Wanne. vE: ein Stück Gr. (vgl. B. 1).

4. B: mit vielen Sinnen? dW: erbauet für Waffen. vE: zur Waffenburg, behängt mit t. Schilten, m. sämtlicher Rüstung d. Helden. B: Tauf. Waffen h. an demselben, so alles Sch. d. S. sind. dW: Tart-schen ... al'e Sch. A: die ganze Rüst. d. Et.

5. dW: Zwillinge-Gezellen. vE: Es gleicht deiner Br. Paar zw. j. Zwillingen einer G.

6. (Vgl. 2, 17.) will ich ... vE: wandern!

Der Freundin Schöne. Der Myrrhen-Berg. Die Kommende vom Libanon. IV.

IV. Siehe, meine Freundin, du bist schön, siehe, schön bist du. Deine Augen sind wie Taubenaugen, zwischen deinen Böpfen. Dein Haar ist wie die Ziegenheerden, die beschoren sind, auf dem 2 Berge Gilead. * Deine Zähne sind wie die Heerde mit beschnittener Wolle, die aus der Schwemme kommen, die allzumal Zwillinge tragen, und ist keine unter 3 ihnen unfruchtbar. * Deine Lippen sind wie eine rosinfarbene Schnur, und deine Rede lieblich. Deine Wangen sind wie der Ritz am Granatapfel, zwischen deinen 4 Böpfen. * Dein Hals ist wie der Thurm Davids mit Brustwehr gebaut, daran tausend Schilder hangen, und allerlei 5 Waffen der Starken. * Deine zwei Brüste sind wie zwei junge Reh-Zwillinge 6 ge, die unter den Rosen weiden, * bis der Tag kühl werde und der Schatten weiche. Ich will zum Myrrhen-Berge 7 gehen und zum Weihrauch-Hügel. * Du bist allerdings schön, meine Freundin, und ist kein Flecken an dir.

8 Komm, meine Braut, vom Libanon, komm vom Libanon! gehe herein, tritt her von der Höhe Amara, von der Höhe Senir und Hermon, von den Wohnungen der Löwen, von den Bergen der Leoparden. 9 * Du hast mir das Herz genommen, meine Schwester, liebe Braut, mit deiner Augen einem und mit deiner Halsketten einer. * Wie schön sind deine 10 Brüste, meine Schwester, liebe Braut! Deine Brüste sind lieblicher denn Wein, und der Geruch deiner Salben übertrifft 11 alle Würze. * Deine Lippen, meine Braut, sind wie triefender Honigseim; Honig und Milch ist unter deiner Zunge, und deiner

2. A.A: Heerden.

4. U.L: Thurn. A.A: Schilbe.

7. allerdings. B.dW.A: ganz schön. vE: Wie vollkommen ..! B.vE: Fehler. dW: Fehl. A: Mäfel.

8. R. mit mir ... mit mir v. L. Tritt her ... B: Schau her. dW: Mit mir ... sollst du kommen, herablicken. dW.vE.A: vom Gipfel. B: Höhlen d. L. A: Lagern. vE: Löwen- u. Panthergebirge? B.dW: B. der Parder.

9. Schw. und Br. B: mich beherzt gemacht? vE: Getroffen hast du mir d. H. m. bräutliche Schw. dW:

1,15. Quam pulchra es, amica mea, **IV.**
2,14.5,12. quam pulchra es! Oculi tui columbarum, absque eo quod intrinsecus latet. Capilli tui sicut greges caprarum, quae ascenderunt de monte Galaad. * Dentes tui sicut greges tonsarum, quae ascenderunt de lavacro, omnes gemellis foetibus, et sterilis non est inter eas. * Sicut villa coccinea labia tua, et eloquium tuum dulce. Sicut fragmen mali punici, ita genae tuae, absque eo quod intrinsecus latet. * Sicut turris David collum tuum, quae aedificata est cum propugnaculis: mille clypei pendent ex ea, omnis armatura fortium. * Duo ubera tua sicut duo hinnuli caprae gemelli, qui pascuntur in liliis. * Donec asperet dies et inclinentur umbrae, vadam ad montem myrrhae et ad collem thuris. * Tota pulchra es, amica mea, et macula non est in te.

Veni de Libano, sponsa mea! 8 veni de Libano, veni! coronaberis de capite Amara, de vertice Sanir et Hermon, de cubilibus leonum, de montibus pardorum. * Vulnerasti cor meum, soror mea sponsa, vulnerasti cor meum in uno oculorum tuorum et in uno crine colli tui. * Quam pulchrae sunt mammae tuae, 10 soror mea sponsa! Pulchriora sunt ubera tua vino, et odor unguentorum tuorum super omnia aromata. * Favus distillans labia tua, sponsa; mel et lac sub lingua tua, et odor vesti-

10. Al.* (alt.) sunt.

raubst mir. A: hast mein H. verwundet. dW: durch Einen Blick deiner A., d. Ein Rittchen an deinem Halse! vE: nur d. einen einzigen ...! (A: mit einem Haare deines Halses.)

10. hold ist d. Liebe ... L. ist besser. B: schön f. d. Liebesbezeugungen. dW: Liebe ... wie viel köstlicher f. d. Liebesungen ... Duft d. S. als aller Balsam. A: über alle Wohlgerüche.

11. sie trüben von H. dW: H. trüben ... A: trüben von deinen L.

IV.

Alterna sponsi et sponsae. Sponsus ad portam.

ἰματίων σου ὡς ὁσμὴ Λιβάνου. ¹² Κηπος κεκλεισμένος· ἀδελφή μου νύμφη, κηπος κεκλεισμένος, πηγὴ ἐσφραγισμένη. ¹³ Αποστολαί σου παράδεισος ῥοῶν μετὰ καρποῦ ἀκροδρῶν, κύπρι μετὰ νάρδων, ¹⁴ νάρδος καὶ κρόκος, κύλαμος καὶ κιννάμωμον μετὰ πάντων ξύλων τοῦ Λιβάνου, σμύρνα ἀλώθ μετὰ πάντων πρώτων μύρων. ¹⁵ πηγὴ κήπων, φρέαρ ὕδατος ζῶντος καὶ ῥοιζοῦντος ἀπὸ τοῦ Λιβάνου.

¹⁶ Ἐξεγέρθητι, βορῶα, καὶ ἔρχου, νότε, διαπνευσσον κήπόν μου, καὶ ὀρευσάτωσαν ἀρώματά μου. †) Καταβήτω ἀδελφιδός μου εἰς κήπον αὐτοῦ καὶ φαγέτω καρπὸν ἀκροδρῶν αὐτοῦ.

V. Εἰσῆλθον εἰς κήπόν μου, ἀδελφή μου νύμφη· ἐτρύγησα σμύρναν μου μετὰ ἀρωμάτων μου, ἔφαγον ἄρτον μου μετὰ μελιτός μου, ἔπιον οἶνον μου μετὰ γάλακτός μου. Φάγετε, οἱ πλησίον, καὶ πίετε καὶ μεθύσθητε, ἀδελφοί.

² Ἐγὼ καθεύδω, καὶ ἡ καρδία μου ἀγρυνεῖ. Φωνὴ ἀδελφιδοῦ μου, κρούει ἐπὶ τὴν θύραν· Ἀνοιξόν μοι, ἀδελφή μου, ἡ πλησίον μου, περιστρεῖά μου, τελεία μου· ὅτι ἡ κεφαλὴ μου ἐπλήσθη δρόσου καὶ οἱ βόστρυχοί μου πεκάδων νυκτός.

³ Ἐξεδυσάμην τὸν χιτῶνά μου, πῶς ἐνδύσωμαι αὐτόν; Ἐνιψάμην τοὺς πόδας μου, πῶς μολυνῶ αὐτούς; ⁴ Ἀδελφιδός μου ἀπέστειλεν χεῖρα αὐτοῦ ἀπὸ τῆς ὀπῆς, καὶ ἡ κοιλία μου ἐθροήθη ἐπ' αὐτόν. ⁵ Ἀνέστην ἐγὼ ἀνοῖξαι τῷ ἀδελφιδῷ μου· αἱ χεῖρές μου ἔσταξαν σμύρναν, δάκτυλοί μου σμύρναν πλήρη ἐπὶ χεῖρας τοῦ κλειθροῦ. ⁶ Ἦνοιξα ἐγὼ

13. EX: παράδεισοι. A¹X* ῥοῶν (A²BEX†; FX: ῥοιῶν).

14. F: ἀλώθ (X: ἀλόη, EX: ἀλώη?).

15. B: πηγὴ κήπου καὶ φρ.

16. A¹† (ab init.) Ἡ νύμφη. B† (a. διαπν.) καὶ. E: ἀρώμ. σα. A¹ (pro pr. αὐτῆς A²B rell.) μς.

1. A¹† (ab init.) Ὁ νυμφίος. A² (pro ἄρτον) ἀγρόν. B (pro οἱ πλησ.) πλησίον (EX: οἱ πλησίον, X: οἱ πλησίον μου). FX: μεθύσθ., ἀδελφιδόι.

2. B pon. ἀδελφή μς post ἡ πλησ. μς.

3. A¹† (ab init.) Ἡ νύμφη. B: ἐνδύσομαι.

4. EX (pro ἀπὸ) διὰ.

5. B* αἱ F: σμύρνης πλήρεις.

¹² פְּרִיחַ לְבָנוֹן: כֶּן, נָעִיל אַחֲתִי כֹפֶה
¹³ גַּל נָעִיל מַעַן הָהָיִם: שְׁלֵחֶיהָ פְּרִיחַ
רְמוֹנִים עִם פְּרִי מִגְדִּים פְּפָרִים עִם-
¹⁴ נִרְדִּים: נִרְדִּי, וְכִרְפִּס קִנְהָ וְקִנְמֹן
עִם פֶּל-עֵצִי לְבוֹנֶה מִרְ וְאֶהְלֹת עִם
¹⁵ כָּל-רֵאשִׁי בְשָׂמִים: מַעַן גַּלִּים בְּאֵר
מִים חַיִּים וְנָזְלִים מִן-לְבָנוֹן:

¹⁶ עֲרִי צִפּוֹן וּבֹאִי תִימֵן הַפִּיחִי
גַּנִּי וְזָלְזֵל בְּשָׁמִיר וְבֹא דֹדִי כְגֹפֹ וְיֶאֱכַל
פְּרִי מִגְדֵּיו:

V. בָּאתִי לְגַנִּי אַחֲתִי כֹפֶה אֶרִיתִי
מוֹרִי עִם-בְּשָׁמִי אֶכְלֶתִי וְעֲרִי עִם-
הַבָּשִׂי שְׁתִּיתִי וַיְנִי עִם-חֶלְבִי אֶכְלֵה
רַעִים שְׁתֵּי וְשִׁכְרִי דֹדִים:

² אֲנִי וְשִׁנָּה וְלִבִּי עַר קוֹל: דֹּדִי
דוֹפֵק פֶּתַח-לִי אַחֲתִי רַעִיתִי וּזְנִתִי
תִמְתִּי שְׁלֹאשִׁי נִמְלֵא-טָל קִוצֹתִי
רְסִיסִי לִזְלָה:

³ שִׁשְׁטִיתִי אֶת-פֶּתַח-אֵיכָכָה
אֶלְבָּשָׁנָה רִחֶצֶתִי אֶת־רִגְלִי אֵיכָכָה
⁴ אֶסְנַפֵּם: דֹּדִי שָׁלַח יָדוֹ מִן-הַחֹר
וַיַּמְעִי הַמָּוָה עָלָיו: קָמַתִי אֲנִי לַפֶּתַח
לְדֹדִי וְיָדִי נָטַפְתִּי מֹר וְאֶצְבָּעֵתִי מֹר
⁶ עֲבֹר עַל פִּסְתֹת הַמִּנְעִיל: פֶּתַח-תִּי

v. 16. נ' א' רפה. ib. נ' דדי.
הר' בדגש v. 2.

12. B: verriegelter ... versch. Springbrunn.

13. B: Deine Schößlinge ... nebst den edelsten Fr. dW: Sprößlinge sind ein Lustham ... m. köstlicher Frucht. A: Paradies!

14. B.dW.vE.A: Zimm.t. dW.vE: Weichrauch: standen.

15. B: Springbr. der Gärten. dW: Quell im Garten. vE: der Br. des Gartens. A: ungestüm v. l. fl. dW: und e. Bach, der v. l. rieselt.

16. dW: Erhebe dich. vE: Auf, M., u. erh. d. S. B.dW.vE.A: durchwehe m. G. B.vE.A: Gewürze. B.dW.A: fließen. vE: tränken. vE: edelsten. dW: seine feistliche Frucht. vE: berillichte.

1. B: bin gekommen. vE: Ich breche. dW: pflücker

Der verschlossene Garten. Der Freund in den Garten. Das wache Herz. Der Anklopfende. **IV.**

12 Kleider Geruch ist wie der Geruch Liba-
nons. * Meine Schwester, liebe Braut!
du bist ein verschlossener Garten, eine ver-
schlossene Quelle, ein versiegelter Born.
13 * Dein Gewächs ist wie ein Lustgarten
von Granatäpfeln, mit edlen Früchten,
14 Cypern mit Narden, * Narden mit Sa-
fran, Salmus und Cinnamen, mit allerlei
Bäumen des Weihrauchs, Myrrhen und
15 Aloes, mit allen besten Wurzeln; * wie
ein Garten-Brunnen, wie ein Born leben-
diger Wasser, die vom Libanon fließen.

16 Stehe auf, Nordwind, und komm, Süd-
wind, und wehe durch meinen Garten,
daß seine Würze triesen! Mein Freund
komme in seinen Garten, und esse seiner
edlen Früchte.

V. Ich komme, meine Schwester, liebe
Braut, in meinen Garten: ich habe
meine Myrrhen sammt meinen Wurzeln
abgebrochen; ich habe meines Seims
sammt meinem Honig gegessen, ich habe
meines Weins sammt meiner Milch ge-
trunken. Eßet, meine Lieben, und trinket,
meine Freunde, und werdet trunken.

2 Ich schlafe, aber mein Herz wacht.
Da ist die Stimme meines Freundes, der
anklopft: Thue mir auf, liebe Freundin,
meine Schwester, meine Taube, meine
Fromme! denn mein Haupt ist voll Thau-
es, und meine Locken voll Nachttropfen.

3 Ich habe meinen Rock ausgezogen,
wie soll ich ihn wieder anziehen? Ich
habe meine Füße gewaschen, wie soll ich
4 sie wieder besudeln? * Aber mein Freund
steckte seine Hand durchs Loch, und mein
5 Leib erzitterte davor. * Da stand ich auf,
daß ich meinem Freunde aufthäte; meine
Hände troffen mit Myrrhen, und Myr-
rhen liefen über meine Finger an dem
6 Riegel am Schloß. * Und da ich mei-

14. A.A: Cynnamen. 15. U.L: Garten-
brunn. 16. U.L: und webe.

[Hos. 11,7 mentorum tuorum sicut odor thuris.
* Hortus conclusus soror mea spon- 12
sa, hortus conclusus, fons signatus.
Es. 57, 11. * Emissiones tuae paradisi malorum 13
puniceorum cum pomorum fructibus,
1, 11, 12. cypri cum nardo, * nardus et cro- 14
cus, fistula et cinnamomum cum uni-
versis lignis Libani, myrrha et aloe
Ps. 45, 9. cum omnibus primis unguentis; * fons 15
hortorum, puteus aquarum viventium,
Gn. 26, 19. Jer. 2, 13. Joh. 4, 11, 7, 38. quae fluunt impetu de Libano.

Surge, Aquilo, et veni, Auster, 16
perfla hortum meum, et fluant aro-
mata illius. †) Veniat dilectus meus
in hortum suum, et comedat fructum
pomorum suorum.

7, 14. Veni in hortum meum, soror **V.**
6, 2. mea, sponsa! Messui myrrham meam
cum aromatibus meis; comedi favum
cum melle meo, bibi vinum meum
cum lacte meo. Comedite, amici, et
Es. 55, 2, 65, 13; Ps. 36, 9. bibite et inebriamini, charissimi!

Ego dormio, et cor meum vi- 2
gilat. Vox dilecti mei pulsantis:
Aperi mihi, soror mea, amica mea,
6, 9. columba mea, immaculata mea! quia
caput meum plenum est rore, et
cineinni mei guttis noctium.

Exspoliavi me tunica mea, quo- 3
modo induar illa? Lavi pedes meos,
quomodo inquinabo illos? * Dile- 4
ctus meus misit manum suam per
2, 9. foramen, et venter meus intremuit
ad tactum ejus. * Surrexi, ut ape- 5
rire dilecto meo; manus meae
v. 13. stillaverunt myrrham, et digiti mei
pleni myrrha probatissima. * Pessu- 6

†) Vulgo hic init. cap. V.

... meinem Balsam. vE: und Balsamgewächse. dW:
esse in ihnen H. s. m. Traubensaft. dW.A: veranschet
euch? vE: ja trinket satt.

2. m. Schw., m. Fr. vE: schlummere. B.dW:
schließ (war) ... wachte. B: m. Vollkommene! dW:
Meine. A: Unbesteckte. vE: mein Läubchen, m. Un-
bescholtene! dW.A: Kopf! B: Haarlocken. dW:
Tropfen der Nacht. A: nächtlicher Tr.

3. vE: bin schon entkleidet von m. Gewand, wie?
sollst' ich mich w. bekleiden? ... beschmutzen?

4. B: Da steckte ... dW: Fenster. vE.A: Öffnung.
B: daß meine Eingeweide über ihm brauseten. dW:
m. Herz waltete für ihn. vE: ihm entgegen.

5. auf die N. B: n. m. F. von fließender Myrrhe,
an den Handhaben des Schl. vE: köstlicher. dW.vE:
... am Handgriffe d. Riegels.

V.

Sponsa sponsum quaerens.

τῷ ἀδελφιδῷ μου· ἀδελφιδός μου παρήλθεν.
Ἡ ψυχὴ μου ἐξῆλθεν ἐν λόγῳ αὐτοῦ. Ἐζήτησα
αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐξάλεσα αὐτόν,
καὶ οὐκ ἐπήκουσέν μου. ⁷ Εὐροσάν με οἱ
φύλακες οἱ κυκλοῦντες ἐν τῇ πόλει, ἐπάταξάν
με, ἐτραυματίσάν με· ἤραν τὸ θέριστρόν μου
ἀπ' ἐμοῦ φύλακες τῶν τειχέων. ⁸ Ὁρκισα
ὕμᾱς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς δυνάμε-
σιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ· ἂν
εὔρητε τὸν ἀδελφιδόν μου, τί ἀπαγγεῖλητε
αὐτῷ; ⁹ Οὐ τι τετρωμένη ἀγίπης εἰμι ἐγώ.

⁹ Τί ἀδελφιδός σου ἀπὸ ἀδελφιδου, ἡ κυλὴ
ἐν γυναιξίν; Τί ἀδελφιδός σου ἀπὸ ἀδελφι-
δου, ὅτι οὕτως ὥρκισας ἡμᾶς;

¹⁰ Ἀδελφιδός μου λευκὸς καὶ πυρρόος, ἐκ-
λελοχισμένος ἀπὸ μυριάδων. ¹¹ Κεφαλὴ αὐ-
τοῦ χρυσίον καιφάζ. Βόστρυχοι αὐτοῦ ἐλάται,
μέλαρες ὡς κόραξ. ¹² Ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ὡς
περιστεραὶ ἐπὶ πληρώματι ὑδατῶν, λελουμέ-
ναι ἐν γάλακτι, καθίμεναι ἐπὶ πληρώματα
ὑδάτων. ¹³ Σιαγόνες αὐτοῦ ὡς φυαλαὶ τοῦ
ἀρώματος φύονται μυρεφικά. Χεῖλη αὐτοῦ
κρίνα, σιάζοντα σμύρτιν πλήρη. ¹⁴ Χεῖρες
αὐτοῦ τορευταὶ χρυσαῖ, πεπληρωμένοι Θαν-
σεῖς. Κοιλία αὐτοῦ πύξιον ἐλεφάντινον ἐπὶ
λίθου σαπφείρου. ¹⁵ Κνήμαι αὐτοῦ στῦλοι
μυριάρινοι, τεθεμελιωμένοι ἐπὶ βύσεις χρυ-
σᾶς. Εἶδος αὐτοῦ ὡς Λίβανος, ἐκλεκτὸς ὡς
κένδροι. ¹⁶ Φάρυγξ αὐτοῦ γλυκασμοὶ καὶ ὅλος
ἐπιθυμία. Οὗτος ἀδελφιδός μου καὶ οὗτος
πλησίον μου, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ.

6. B* Ἡ ... ἐχ ὑπήκασέ.

7. A¹: ἐτραυματίσαν? F* μσ.

8. EX: (* τι) Ἀπαγγεῖλατε αὐτῷ, ὅτι ... B: ἐγώ
εἰμι.

10. EX: Ὁ ἀδελφ.

11. B: κεφάζ (E: κεφαλή).

12. B: λελοσμένοι. A²F: ἐπὶ πληρώματι. B* (alt.)
ὑδατων (AEX†, A² inter uncas).

13. A¹: φυάτες (φυαλαὶ B; A²: φυταλιαὶ, cf. 6, 2).

14. B: Θανσεῖς. A¹: σαπφίρου.

16. A¹: Φάρυξ. EX: γλυκασμός.

אַנִּי לְדוֹדִי וְדוֹדִי חָמַק עָבַר נַפְשִׁי
וַיֵּצֵאָה בְּדַבָּרוֹ בְּקִשְׁתִּיהָ וְלֹא
מָצְאתִיהָ קְרָאתִיו וְלֹא עָנְנִי:
7 מָצְאֵנִי הַשְּׂמָרִים הַפֹּכְבִּים פְּעִיר
הַכּוֹנֵנִי פָּצְעוּנִי נָשְׂאֵה אֶת־רִידִי
8 מֵעָלַי שְׂמָרֵי הַחֲמוֹת: הַשְּׂבָעֵתִי
אַתְּכֶם בְּנֹת יְרוּשָׁלַם אִם־תִּמְצְאוּ
אֶת־דּוֹדִי מִה־תַּפְדּוּדִי לֹא שְׁחַלֶּלְתִּי
אַהֲבָה אֲנִי:

9 מִה־דוֹדִי מִדּוֹד הִיפָּסָה בְּנָשִׁים מִה־
דוֹדִי מִדּוֹד שְׂפָכָה הַשְּׂבָעֵתִנוּ:
דוֹדִי צָח וְאֵלֹם דָּגוּל מְרַבֶּבָה:
11 רָאשׁוֹ בָּתָם פֶּזוּ קִנְצוֹתָיו תִּלְתָּלִים
12 שְׁחָרוֹת פְּעוֹרָב: עֵינָיו כְּיוֹנִים עַל־
אַפְיָנִי מִיָּם רִחְצוֹת בְּהָלָב וְשִׁבּוֹת
13 עַל־מִלְּאָת: לָחִיו בְּעָרוּגַת הַבָּשָׂם
מִגִּדְלוֹת מְרַקָּחִים שְׂפֹתָתָיו שׁוֹשָׁנִים
14 נִטְעוֹת מִזֶּר עָבַר: יָדָיו בְּלִילֵי זָהָב
מִמְּלָאִים בַּתְּרָשִׁישׁ מַעֲיו עֲשֵׂת שֵׁן
15 מֵעַלְפֶּת סְפִירִים: שׁוֹקִיו עַמּוּדֵי שֵׁשׁ
מִסְּפָדִים עַל־אֲדָנִי־פֶזוּ מְרִאֲהָ פִלְבָּנוֹן
16 בָּחֹר פְּאַרְזִים: חֶפֶז מִמִּתְקִים וְכָלֹ
מִחֲמָדִים זֶה דּוֹדִי זֶה רֵעִי בְּנֹת
יְרוּשָׁלַם:

6. um seines W. wissen. B: so hatte sich m. Ge-
liebter umgedreht u. war davon gegangen. dW: Ich
that ... aber m. Fr. w. fortgegangen, entweichen. vE:
fort w. m. Liebling, entfliehen w. r. B: M. S. war
herausgegangen, da er redete. vE: entzückt, da er
sprach. dW: Ich war nicht bei Sinnen, da er mit mir
spr. A: M. S. zeichmolz.

7. den Wauern. B.dW.vE.A: Wächter ... schl.
m. u. verwundeten m. dW.vE.A: die W. der Wauern.
dW.A: Mantel? vE: rissen den Schl. mir ab.

8. fr. bin vor E. dW: was sollt ihr ihm sagen?
(B: wie ihr ihm anzeigen sollt.) vE: ich franke.

9. dW: hat d. Fr. voraus vor einem and. Freunde.
vE: Geliebter v. and. Lieben voraus. dW.vE: (der)
Frauen. vE.A: se (sehr) beschwörst.

Der Gesuchte. Die Hüter auf der Mauer. Des Freundes Schönheit.

V.

nein Freunde aufgethan hatte, war er weg und hingegangen. Da ging meine Seele heraus nach seinem Wort. Ich suchte ihn, aber ich fand ihn nicht; ich rief, aber 7 er antwortete mir nicht. * Es fanden mich die Hüter, die in der Stadt umher gehen, die schlugen mich wund; die Hüter auf der Mauer nahmen mir meinen 8 Schleier. * Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems! findet ihr meinen Freund, so saget ihm, daß ich vor Liebe krank liege.

9 Was ist dein Freund vor andern Freunden, o du Schönste unter den Weibern? was ist dein Freund vor andern Freunden, daß du uns so beschworen hast?

10 Mein Freund ist weiß und roth, außer- 11 foren unter vielen Tausenden. * Sein Haupt ist das feinste Gold. Seine Locken 12 sind kraus, schwarz wie ein Nabe. * Seine Augen sind wie Taubenaugen an den Wasserbächen, mit Milch gewaschen, und 13 stehen in der Fülle. * Seine Backen sind wie die wachsenden Würzgärtlein der Apotheke. Seine Lippen sind wie Rosen, die mit fließenden Myrrhen triesen.

14 * Seine Hände sind wie goldene Ringe, voll Türkissen. Sein Leib ist wie reines Elfenbein mit Sapphiren geschmückt.

15 * Seine Beine sind wie Marmorsäulen, gegründet auf goldenen Füßen. Seine Gestalt ist wie Libanon, auserwählt wie 16 Cedern. * Seine Kehle ist süß und ganz lieblich. Ein solcher ist mein Freund, mein Freund ist ein solcher, ihr Töchter Jerusalems.

14. 15. U.L: güld. 14. A.A: Türkisse. A.A: Ringe von Türkissen! 15. U.L: Marmelsäulen.

10. dW: hervorglänzend vor L. vE: Rothbraun und ... erkoren vor L. (B: mit einem Panier versehen?)

11. B: allerfeinste. vE: köstlichste. A: beste. B: Haarlocken. A: Haare. vE: lockendes Haar. dW.vE: (wie) schwanke Palmen (zweige) ... der N. A: Palmenkronen, rabeuswarz.

12. der Tauben an ... dW.vE: in M. gebadet. B: die sich m. M. waschen. dW: in J. wohnend? vE: an der J. sitzend?

13. Wangen ... Würzbeete, wo Salbengerüche wachsen. B: ein Gewürzland, wie Garinb etc der Ap. dW: Balsampalme, wie Würzelgärten. vE: balsamische Beete, die hohe Gewürzstauden treiben.

lum ostii mei aperui dilecto meo; at ille declinaverat atque transierat. Anima mea liquefacta est, ut locus 3,1a. tus est. Quaesivi, et non inveni illum; vocavi, et non respondit mihi.

3,3. * Invenerunt me custodes qui circumvenit civitatem, percurserunt me et vulneraverunt me; tulerunt pallium meum mihi custodes murorum.

Sus. 32. * Adjuro vos, filiae Jerusalem! si 2,7,3,5. inveneritis dilectum meum, ut nunciatis ei, quia amore langueo.

2,5. Qualis est dilectus tuus ex dilecto, 9 o pulcherrima mulierum? qualis est dilectus tuus ex dilecto, quia sic adjurasti nos?

Dilectus meus candidus et rubi- 10 cundus, electus ex millibus. * Caput 11 ejus aurum optimum. Comae ejus sicut elatae palmarum, nigrae quasi corvus. * Oculi ejus sicut columbae 12 super rivulos aquarum, quae lacte sunt lotae et resident juxta fluentia plenissima. * Genae illius sicut areo- 13 lae aromatum consitae a pigmentariis. Labia ejus lilia distillantia myrrham primam. * Manus illius 14 tornatiles aureae, plenae hyacinthis. Venter ejus eburneus, distinctus saphuris. * Crura illius columnae mar- 15 moreae, quae fundatae sunt super bases aureas. Species ejus ut Libani, electus ut cedri. * Guttur 16 illius suavissimum, et totus desiderabilis. Talis est dilectus meus, et ipse est amicus meus, filiae Jerusalem!

6. Al.† (p. ut) dilectus.

14. dW: besetzt mit Chrysolith. vE: Es sind wie vom Golde g. drehet f. Arme, m. Hyacinthen bes. dW: ein Kunstwerk von G., bedeckt ...? vE: wie glänzendes G. (B: Seine Eingeweide!)

15. B.dW.vE: Schenkel. vE: auf g. Fußgestellen ruhend. dW: Gestellen von Gold. B: Sein Ansehen ist w. des L., auserlesen ... vE: Dem L. gleicht f. N., den Ced. f. Wuchs. dW: ein Jüngling wie Cedern?

16. Sein Mund ist Süßigkeit, u. er ist ganz Lieblichkeit ... ist m. Geliebter. B: Gaumen in lauter S. u. ist g. anmuthig. dW: sein ganzes Wesen Liebsl. vE: ja Alles ist Liebreiz an ihm! So ist ... dW: Das ist.

VI. *Sponsa sponsum quaerens. Sponsae collaudatio. Alterna sponsi et sponsae.*

VI†). Ποῦ ἀπῆλθεν ὁ ἀδελφιδός σου, ἡ καλὴ ἐν γυναιξίν; ποῦ ἀπέβλεψεν ὁ ἀδελφιδός σου; Καὶ ζητήσομεν αὐτὸν μετὰ σοῦ.

2 Ἀδελφιδός μου κατέβη εἰς κήπον αὐτοῦ εἰς φάλας τοῦ ἀρώματος, ποιμαίνειν ἐν κήποις καὶ συλλέγειν κρίνα. 3 Ἐγὼ τῷ ἀδελφιδῷ μου καὶ ὁ ἀδελφιδός μου ἐμοί, ὁ ποιμαίνων ἐν τοῖς κρίνοις.

4 Καλὴ εἶ, ἡ πλησίον μου, ὡς εὐδοκίαι, ὠραία ὡς Ἱερουσαλήμ· θάμβος ὡς τεταγμέναι.

5 Ἀπόστρεψον ὀφθαλμούς σου ἀπεναντίον ἐμοῦ, ὅτι αὐτοὶ ἀνεπύρωσάν με. Τρίχωμά σου ὡς ἀγέλαι τῶν αἰγῶν αἱ ἀνεφάνησαν ἀπὸ τοῦ Γαλαάδ. 6 Ὀδόντες σου ὡς ἀγέλαι τῶν κεκαρμένων αἱ ἀνέβησαν ἀπὸ τοῦ λουτροῦ, αἱ πᾶσαι διδυμεύουσιν, καὶ ἀτεκνοῦσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐταῖς. Ὡς σπαρτίον κόκκινον χεῖλη σου, καὶ ἡ λαλιά σου ὠραία. 7 Ὡς λέπυρον τῆς ῥοᾶς μῆλόν σου ἐκτὸς τῆς σιωπῆσεώς σου.

8 Ἐξήκοντα εἰσὶν βασίλισσαι, καὶ ὀγδοήκοντα παλλακαί, καὶ νεάνιδες ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμός· 9 μία ἔστιν περιστρεῖά μου, τελεία μου, μία ἔστιν τῇ μητρὶ αὐτῆς, ἐκλεκτὴ ἔστιν τῇ τεκούσῃ αὐτῆς. Εἶδον αὐτὴν θυγατέρες καὶ μακαριοῦσιν αὐτήν· βασίλισσαι καὶ παλλακαί, καὶ αἰνέουσιν αὐτήν.

10 Τίς αὕτη ἡ ἐκκύπτουσα ὥσει ὄρθρος, καλὴ ὡς σελήνη, ἐκλεκτὴ ὡς ὁ ἥλιος, θάμβος ὡς τεταγμέναι;

11 Εἰς κήπον καρύας κατέβην ἰδεῖν ἐν γενήματι τοῦ χειμάρρου, ἰδεῖν εἰ ἦν ὀθρῆς ἡ ἄμπελος, εἰ ἦν ὀθρῆς αἱ ῥοαί· ἐκεῖ δώσω τοὺς μαστούς μου σοί. 12 Οὐκ ἔγνω ἡ ψυχὴ μου· ἔθετό με ἄρματα Ἀμιναδάβ.

2. A¹ (pro αὐτῇ A²B rell.) μσ. A² (pro φιάλ.) φυταλαίς, cf. 5,13.

3. B* (pr.) ὁ.

4. A¹† (ab init.) Ὁ νυμφίος. EX* εἶ.

5. B: ἀπεναντ. μσ. EFX (pro ἀνεφ.) ἀνέβησαν.

6. A¹ (pro αὐταῖς A²B rell.) αὐτοῖς. A²B† (a. κόκκ.) τὸ.

9. X* (tert.) ἔστιν. A²B: τικ. αὐτῇ. EX: Ἰδοσαν ... ἐμακάρισαν. B: βασ. καί γε παλλ. FX* (ult.) καί.

10. A¹† (ab in.) Ἡ νύμφη. A¹ (pr. manu) X (pro ἐκκύπτ.) ἀναβαίνουσα.

11. A²B: γενήμασιν s. γεννήμασιν (-ματι A¹ EX). B: (* εἰ) ἐξήνθησαν αἱ ῥοαί. EX: ῥοαί.

אָנה קלָה דודָה הַיָּפָה בְּנָשִׁים VI.

אָנה פִּנָּה דודָה וְנִבְקָשְׁנוּ עִמָּהּ;

דודי יָרַד לְגַנּוֹ לְעֲרוֹגֹת הַבָּשָׂם

לְרֻעוֹת בָּנָיִם וְלִלְקֹט פְּשׁוּשִׁים; אָנִי

לְדודי וְדודי לִי הָרוּעָה בְּפִשׁוּשִׁים;

יָפָה אַתְּ רַעְיוֹתַי כְּתִרְצָה נְאוּהָ

ח פִּירוֹשָׁלָם אֵימָה פְּנִדָּלוֹת: הַסְבִּי

עֵינַיִךְ מִפָּנָיִךְ שֶׁהֵם הִרְהִיבֵנִי שְׁעָרֶךָ

כְּעֵדֶר הָעֵצִים שֶׁגִּלְשׁוּ מִן־הַגִּלְעָד;

6 שְׁנֶיךָ כְּעֵדֶר הָרִחָלִים שֶׁעָלוּ מִן־

הָרִחָצָה שֶׁבָּלָם מִתְאַיְמוֹת וְשֶׁכָּלָה

7 אֵין בָּהֶם: כְּפִלַּח הָרִמּוֹן רִקְתָּךְ

מִבְּעַד לְצִמְתָּךְ;

8 שְׁפִים הֵמָּה מְלָכוֹת וּשְׂמָנִים

9 פִּילְגָשִׁים וְעַלְמֹת אֵין מְסַפֵּר: אַחַת

הִיא יוֹנְתִי תַמָּתִי אַחַת הִיא לְאִמָּה בָּרָה

הִיא לְיוֹלָדָתָהּ רֵאִיָּה בְנוֹת וַיֵּאֱשָׁרוּהָ

מְלָכוֹת וּפִילְגָשִׁים וַיִּהְיֶלְוָהּ;

מִי־זֹאת הַנִּשְׁקָפָה כְּמו־שֹׁחַר יָפָה

כְּלָבָנָה בָּרָה כְּחָמָה אֵימָה פְּנִדָּלוֹת:

11 אֶל־צִנֹּת אֶגְדּוֹ יִרְדָּתִי לְרֹאוֹת בְּאֶבְרֵי

הַפִּחַל לְרֹאוֹת הַשְּׁרָחָה הַגִּשְׁן הַנֶּצֶר

12 הָרִמָּנִים: לֹא יוֹדַעְתִּי נַפְשִׁי שְׂמִינִי

מִרְכָּבוֹת עַמִּי נָדִיב:

v. 1. בנ' א ברגש

v. 2. נ' א לערוגת

v. 6. בנ' א רפה

2. Würzbeeten, daß er w. in ... dW: Balsamspalieren. vE: balsamischen Beeten. B: Lilien sammle. vE: zu sammeln. dW.A: pflücken.

3. B: Ich bin mein in Geliebten, u. m. G. ist mein. vE: gehörte ... gehört mir.

4. Heerschaaren. dW: aber furchtbar. vE: wie Panterie! B: die Kriegsheere mit Panterieren.

5. emporflimmen auf G. (vgl. 4,1). B: haben mich so mutbig gemacht. dW.vE: bestürmen mich.

6. 7. Wie Kap. 4, 2. 3.

Schön wie Thirza. Die Eine unter den Königinnen u. Die Hervorbrechende wie M. VI.

VI†). Wo ist denn dein Freund hingegan-
gen, o du Schönste unter den Weibern?
wo hat sich dein Freund hingewendet?
So wollen wir mit dir ihn suchen.

2 Mein Freund ist hinabgegangen in
seinen Garten, zu den Würzgärtlein, daß
er sich weide unter den Gärten und Rosen
3 breche. *Mein Freund ist mein, und ich
bin sein, der unter den Rosen sich weidet.

4 Du bist schön, meine Freundin, wie
Thirza, lieblich wie Jerusalem; schrecklich
5 wie Heerespigen. *Wende deine Au-
gen von mir, denn sie machen mich brünstig.
Deine Haare sind wie eine Heerde Zie-
gen, die auf dem Berge Gilead gescho-
6 ren sind. *Deine Zähne sind wie eine

Heerde Schafe, die aus der Schwemme
kommen, die allzumal Zwillinge tragen,
und ist keines unfruchtbar unter ihnen.
7 *Deine Wangen sind wie ein Ritz am
Granatapfel, zwischen deinen Böpfen.

8 Sechzig ist der Königinnen, und acht-
zig der Rebweiber, und der Jungfrauen
9 ist keine Zahl: *aber Eine ist meine
Taube, meine Fromme, Eine ist ihrer
Mutter die liebste, und die Ausgewählte
ihrer Mutter. Da sie die Töchter sahen,
priesen sie dieselbige selig; die Königin-
nen und Rebweiber lobten sie.

10 Wer ist, die hervorbricht wie die
Morgenröthe, schön wie der Mond, aus-
erwählet wie die Sonne, schrecklich wie
die Heerespigen?

11 Ich bin hinab in den Rußgarten ge-
gangen, zu schauen die Sträuchlein am
Bach, zu schauen, ob der Weinstock blühe-
12 te, ob die Granatäpfel grüneten. *Mei-
ne Seele wußte es nicht, daß er mich
zum Wagen Amminadib gesetzt hatte.

2. U.L.: zu dem Würzg.

9. U.L.: preifeten.

12. A.A.: Amminadib, Amminadab!

Quo abiit dilectus tuus, o **VI†).**
pulcherrima mulierum? quo decli-
navit dilectus tuus? Et quaeremus
eum tecum.

4,17. Dilectus meus descendit in hor- 2
tum suum ad areolam aromatum,
ut pascatur in hortis et lilia colligat.
2,16,7,11. *Ego dilecto meo, et dilectus meus 3
mihi, qui pascitur inter lilia.

4,7; 21. Pulchra es, amica mea, suavis 4
et decora sicut Jerusalem; terribilis
ut castrorum acies ordinata. *Averte 5
oculos tuos a me, quia ipsi me
4,9; 4,1. avolare fecerunt. Capilli tui sicut
grex caprarum, quae apparuerunt
de Galaad. *Dentes tui sicut grex 6

ovium, quae ascenderunt de lavaero,
omnes gemellis foetibus, et sterilis
non est in eis. *Sicut cortex mali 7
punici, sic genae tuae absque oculis
tuis.

3,7,1Rg,11,3. Sexaginta sunt reginae, et octo- 8
ginta concubinae, et adolescentu-
larum non est numerus: *una est 9
columba mea, perfecta mea, una est
matris suae, electa genitrici suae.
Viderunt eam filiae, et beatissimam
praedicaverunt; reginae et concu-
binae, et laudaverunt eam.

3,6. Quae est ista, quae progreditur 10
quasi aurora consurgens, pulchra ut
luna, electa ut sol, terribilis ut ca-
strorum acies ordinata?

Descendi in hortum nuncum, ut 11
viderem poma convallium, et inspi-
cerem, si florisset vinea et germi-
nassent mala punica. *Nescivi; anima 12
mea conturbavit me propter qua-
drigas Aminadab.

†) 6, 1-12. vulgo 5, 17. 6, 1-11.

2. Al.: aromatis.

11. Al.: meum (pro nuncum). Al.: convallis. Al.*
(pr.) et.

8. dW: und Mädchen ohne Zahl! A: junge Mäd-
lein. vE: der Rosen unzählige?

9. Auserm. ihrer Gebärcrin (vgl. 5,2). B: sie ist
die einzige von ihrer M., sie ist d. Reine von der, die
sie geboren hat. dW: die Einz. ist f. ihrer M.

10. rein wie d. S. (B. 3). B: hervorschaut. dW:
hervorleuchtet. vE: hervorgeht.

11. das Grün am ... Blumen hätten. B: zu bez-

sehen die blühenden Früchte des Thals. vE: sehen die
Blüthen im Th. dW: die Grüne des Th. ... die Rebe
sprosset, ob d. Granaten blühen. vE: ob sprosse der
B. B: die Granatbäume ausgeschlagen.

12. Ich ... meine S. m. setzte auf die B. A. B: so
hatte ... gesetzt zu M. meines freiwilligen Volks.
dW: weiß nicht, m. Lust machte ... eckeln Volks? vE:
wußte von nichts, da versetzte m. m. S. auf die ...

VII.

Alterna sponsi et sponsae.

VII†). Ἐπίστρεφε ἐπίστρεφε, ἡ Σουλαμίτις· ἐπίστρεφε ἐπίστρεφε, καὶ ὁφόμεθα ἐν σοί.

Τί ὄψεσθε ἐν τῇ Σουλαμίτιδι; Ἡ ἐρχομένη ὡς χοροὶ τῶν παρεμβολῶν.

² Τί ὠραιώθησαν διαβήματά σου ἐν ὑποδήμασιν, θύγατερ Ἀμιναδάβ. Ῥυθμοὶ μηρῶν σου ὅμοιοι ὀρμίσκοις, ἔργον χειρῶν τεχνίτου. ³ Ὁμφαλὸς σου κρατὴρ τορευτὸς, μὴ ὑστερούμενος κράματος. Κοιλία σου θημωνία σίτου, πεφραγμένη ἐν κρίνοις. ⁴ Δύο μαστοὶ σου ὡς δύο τεβροὶ δίδυμοι δορκάδος. ⁵ Τράχηλός σου ὡς πύργος ἐλεφάντινος. Ὀφθαλμοὶ σου ὡς λίμναι ἐν Ἑσβεῶν, ἐν πύλαις θυγατρὸς πολλῶν. Μυκτὴρ σου ὡς πύργος τοῦ Αἰβάου, σκοπεύων πρόσωπον Δαμίσκου. ⁶ Κεφαλὴ σου ἐπὶ σέ ὡς Κάρμηλος, καὶ πλόκιον κεφαλῆς σου ὡς πορφύρα, βασιλεὺς δεδεμένος ἐν παραδρομαῖς. ⁷ Τί ὠραιώθης, καὶ τί ἠδύνθης, ἀγάπη, ἐν τρυφαῖς σου. ⁸ Τοῦτο μέγεθός σου ὡμοιώθη τῷ φοίνικι, καὶ οἱ μαστοὶ σου τοῖς βότρυνσιν. ⁹ Εἶπα· Ἀναβήσομαι ἐν τῷ φοίνικι, κρατήσω τῶν ὕψεων αὐτοῦ· καὶ ἔσονται δὴ μαστοὶ σου ὡς βότρυες τῆς ἀμπέλου, καὶ ὁσμή ῥινός σου ὡς μῆλα, ¹⁰ καὶ ὁ λάρυγξ σου ὡς οἶνος ἀγαθός, πορευόμενος τῷ ἀδελφιδῷ μου εἰς εὐθύτητα, ἱκανούμενος ἐν χεῖλεσίν μου καὶ ὁδοῦσιν. ¹¹ Ἐγὼ τῷ ἀδελφιδῷ μου, καὶ ἐπ' ἐμὲ ἡ ἐπιστροφὴ αὐτοῦ.

¹² Ἐλθέ, ἀδελφιδέ μου· ἐξελθωμεν εἰς ἀγρόν, αἰλίσθωμεν ἐν κώμαις. ¹³ Ὁρθρίσωμεν εἰς ἀμπελῶνας, ἰδωμεν εἰ ἦνθησεν ἡ ἀμπελος, ἦνθη-

1. B: Συναμίτις ... Συναμίτιδι.

2. B* Ti. A²B† (p. ὑποδ.) σς (A¹FX*) ... (pro Ἀμιν.) Ναδάβ (E: Ναβάδ). B* (alt.) σς ... ἔργον (*χειρῶν) τεχνίτη (F: ἔργων χειρ. τ.).

3. B: ὑστερ. κρᾶμα. A¹: θιμονία.

5. B: Ὁ τράχ. ... Οἱ ὁφθ.

7s. B² interpgt. ἀγάπη; Ἐν τρυφαῖς σς τῶτο μέγ.

8. B: Τῶτο μέγ. σς· ὁμοιώθης τῷ φ.

9. B: Ἀναβ. ἐπὶ τῷ φ.

10. FX* (pr.) ὁ. A²B† (a. ἀγαθ.) ὁ (A¹FX*). EX: εἰς εὐθύτητας. B* ἐν (AFX†, A² inter unc.).

VII. שׁוּבִי שׁוּבִי הַשּׁוּלָמִית שׁוּבִי
שׁוּבִי וְנִחְזֶה-כָּךְ
מִה־תִּחְזִי בַשּׁוּלָמִית כְּמַחֲלֵת
הַמַּחְנִים:

2 מִה־יָפּוּ פַעֲמֶיךָ בְּנַעֲלִים בֶּת-נָדִיב
חֲמוּקֵי יִרְכִּיךָ כְּמוֹ הַלְּאִים מַעֲשֶׂה
3 יְדֵי אֱמֹן: שָׁרְךָ אֵפֶן הַסֹּהַר אֶל-
יַחֲסֹר הַמִּזְג בְּטִנָּה עֲרַמַת הַטִּים
4 סִיגָה בַּשּׁוֹשָׁנִים: שְׁנֵי שַׁדֶּיךָ כְּשְׁנֵי
ה עֶפְרַיִם הָאֱמִי צְבִיָּה: צִוְּאָרְךָ כְּמַגִּדֵּל
הַשֵּׁן עֵינֶיךָ בְּרִכּוֹת בְּחִשְׁבֹּן עַל-שַׁעַר
בֶּת-רַפָּיִם אִפֶּךָ כְּמַגִּדֵּל הַלְּבָנוֹן צִוְּפָה
6 פְּנֵי דַמָּשֶׁק: רֹאשְׁךָ עָלֶיךָ כְּפֶרֶם
וְדָלֶת רֹאשְׁךָ כְּאַרְצֵמֶן מְלֶךְ אֲסֹר
7 בְּרֵה־טִים: מִה־יָפִית וּמִה־נַּעֲמָת
8 אֲהַבָּה בַּת־עֲנוּגִים: זֹאת קוֹמַתְךָ
דְּמָתָה לְתַמָּר וְשַׁדֶּיךָ לְאַשְׁפָּלוֹת:
9 אֲמַרְתִּי אֶעֱלֶה בְּתַמָּר אֲחֻזָּה בְּסִנְכֶנִי
וְיִהְיֶה-נָּא שַׁדֶּיךָ כְּאַשְׁפָּלוֹת הַגָּפֶן וְרִיחַ
י אִפֶּךָ כְּתַפְרוֹתִים: וְחִפָּךָ כִּיִּין הַשּׁוּב
הוֹלֶךָ לְדוּדֵי לְמִישָׁרִים הוֹכֵב שִׁפְתֵי
11 יִשְׁנִים: אֲנִי לְדוּדֵי וְעָלִי תִשְׁוֹקְתָּ:

12 לָכֵה דוּדֵי נִצָּא הַשִּׁזָּה נָלִינָה
13 בַּכְּפָרִים: נִשְׁפִּימָה לְכַרְמִים נִרְאָה
אֶם-פָּרְחָה הַגָּפֶן פָּתַח הַסִּמְדָּר הַנֶּצֶר

בנ"א הא' בחטף קמץ או חמ' בדגש v. 2.

1. B: Sulamithin! dW.vE.A: Kehre um. vE: Reihen der Sbaaren. B: Sie ist wie ein N. zweier Hertaiger. (dW: Warum wollt ihr S. schauen gleich dem N. zu Nl.)

2. Die Gelenke deiner Hüften sind wie Sp. B.dW. vE.A: sind deine Tritte. vE: fürstliche L. B: freiwillige! dW: Wölungen d. S. wie Halsgeschmeide, Werk von Künstlerhänden! vE: Wölbung ... ein S., fertig t v. R. Hand. (B: Gewerbe ... Halsbänder.)

3. dW: eine runde Schale ... Würzwein ... umzäumt m. Lilien. vE: umgeben.

6. (dW: wie Purpur — ein König gefesselt von Flechten!) vE: in Schleifen geb.

7. dW: Wie schön, w. holdselig ... in den Reizen.

Sulamith. Der Fürstentochter Schöne. Der Palmbaum. Auf den Dörfern. VII.

VII†). Kehre wieder, kehre wieder, o Sulamith! kehre wieder, kehre wieder, daß wir dich schauen!

Was sehet ihr an Sulamith? Den Reizgen zu Mahanaim.

2 Wie schön ist dein Gang in den Schuhen, du Fürstentochter! Deine Lenden stehen gleich an einander wie zwei Spangen, die des Meisters Hand gemacht hat.

3 * Dein Nabel ist wie ein runder Becher, dem nimmer Getränk mangelt. Dein Bauch ist wie ein Weizenhaufen, umsteckt

4 mit Rosen. * Deine zwei Brüste sind

5 wie zwei junge Reh=Zwillinge. * Dein Hals ist wie ein elfenbeinerer Thurm. Deine Augen sind wie die Leiche zu Hesebon, am Thor Bathrabbim. Deine Nase ist wie der Thurm auf Libanon, der

6 gegen Damascus steht. * Dein Haupt steht auf dir wie Carmel. Das Haar auf deinem Haupt ist wie der Purpur

7 des Königs in Falten gebunden. * Wie schön und lieblich bist du, du Liebe in

8 Wollüsten. * Deine Länge ist gleich einem Palmbaum, und deine Brüste den Wein-

9 trauben. * Ich sprach: Ich muß auf den Palmbaum steigen und seine Zweige er-

greifen. Laß deine Brüste sein wie Trauben am Weinstock, und deiner Nase Geruch

10 wie Aepfel, * und deine Kehle wie guter Wein, der meinem Freunde glatt eingehe,

11 und rede von fernigem. * Mein Freund ist mein, und er hält sich auch zu mir.

12 Komm, mein Freund, laß uns auf das Feld hinaus gehen und auf den Dörfern

13 bleiben, * daß wir früh aufstehen zu den Weinbergen, daß wir sehen, ob der Weinstock blühe und Augen gewonnen habe,

5. U.L.: Thurm. 7. U.L.: und wie lieblich.

13. U.L.: blühet.

Revertere, revertere, Sula-VII†). mitis! revertere, revertere, ut intueamur te!

Quid videbis in Sulamite, nisi choros [Gn.32,2. castrorum?

Quam pulchri sunt gressus tui in 2 calceamentis, filia principis! Juncturae femorum tuorum sicut monilia, quae fabricata sunt manu artificis. * Umbilicus tuus crater tornatilis, nunquam indigens poculis. Venter tuus sicut acervus tritici, vallatus liliis.

4,5. * Duo ubera tua sicut duo hinnuli 4

4,4. gemelli capreae. * Collum tuum 5

sicut turris eburnea. Oculi tui sicut piscinae in Hesebon, quae sunt in porta filiae multitudinis. Nasus tuus sicut turris Libani, quae respicit contra Damascus. * Caput tuum 6

Es.35,2. ut Carmelus, et comae capitis tui sicut purpura regis vincta canalibus.

1,15. * Quam pulchra es et quam decora, 7 charissima, in deliciis! * Statura 8

Ps.92,13. tua assimilata est palmae, et ubera tua botris. * Dixi: Ascendam in 9

palmam et apprehendam fructus ejus: et erunt ubera tua sicut botri

vineae, et odor oris tui sicut malorum, * guttur tuum sicut vinum 10

Pr.23,31. optimum, dignum dilecto meo ad potandum, labiisque et dentibus illius

2,16,6,3. ad ruminandum. * Ego dilecto meo, 11 et ad me conversio ejus.

Hos.2,16. Veni, dilecte mi! egrediamur in 12 agrum, commoremur in villis. * Mane 13

6,11. surgamus ad vineas, videamus, si floruit vinea, si flores fructus par-

†) 7, 1-14. vulgo 6, 12. 7, 1-13; initium vero capituli a verbis: Quid videbis (in Gr. *Ti ὁψιθεῖ*).

1. S: Sunamitis ... Sunamite. 6. Al.: juncta.

9. Al.: sicut odor malorum.

vE: u. w. reizend ... in der Wonne. A: Lust.

8. B: Diese d. Leibesgröße. dW: Dieser dein Wuchs gleich der Palme ... Datteltrauben.

9. dW: Ich denke. vE: dachte. B.dW: ich will ... vE: O könnt' ich einklimmen den P., umfassen s. Zw.

dW: Und wären doch ... Tr. der Rebe. vE: möchten doch sein ... der Hauch deines Athems.

10. deinen Gaum ... beredt mache die Lippen der Schläfer. B: so sanft eingetret ... redend macht. dW: Mund ... sanft hinuntergleitet, schleicht über d. L. d. Schlummernden! vE: grade hinget zu m. Gel,

sanft ... Schlafenden fließt!

11. Meines Freundes bin ich, u. sein Verlangen steht nach mir.

12. übernachten. dW: auf die Flur. vE: das Land. dW.vE.A: weilen.

13. ausgeschlagen und seine Dolden geöffnet ... B: ob d. W. bl., ob sich die jungen Trauben hervorgethan. dW: Dann wollen wir fr. nach d. W. gehen ... die Rebe sproßet, aufbricht die Blüthe. vE: Des Morgens w. w. in die ... sich öffne die Weinblüthe (vgl. 6, 10).

VII.

Alterna sponsi et sponsae. Amoris collaudatio.

σεν ὁ κυπρισμός, ἦνθησαν αἱ ῥοαί· ἐκεῖ δώσω τοὺς μαστοὺς μου σοί. ¹⁴ Οἱ μαιδραγόροι ἔδωκαν ὁσμήν, καὶ ἐπὶ θύραις ἡμῶν πάντα ἀκρόδρνα· νέα πρὸς παλαιά, ἀδελφιδέ μου, ἐτήρησά σοι.

VIII. Τίς δώη σε, ἀδελφιδέ μου, θηλάζοντα μαστοὺς μητρός μου; Εὐροῦσά σε ἔξω γιλήσω σε, καί γε οὐκ ἐξουδενήσουσίν με. ² Παραλήψομαι σε, εἰσάξω σε εἰς οἶκον μητρός μου καὶ εἰς ταμειὸν τῆς συλλαβούσης με· ποτιῶ σε ἀπὸ οἴνου τοῦ μυρεψικοῦ, ἀπὸ γάματος ῥοῶν μου. ³ Εὐώνυμος αὐτοῦ ὑπὸ τὴν κεφαλὴν μου, καὶ δεξιὰ αὐτοῦ περιλήψεταιί με.

⁴ Ὁρκισα ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς δυάμεσιν καὶ ἐν ταῖς ισχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ· τί ἐγείριτε καὶ τί ἐξεγείριτε τὴν ἀγάπην ἕως ἂν θελήσῃ;

⁵ Τίς αὕτη ἡ ἀναβαίνουσα λελευκανθισμένη, ἐπιστηριζομένη ἐπὶ τὸν ἀδελγιδὸν αὐτῆς;

ὑπὸ μῆλον ἐξήγειρά σε· ἐκεῖ ὠδίνῃσέν σε ἡ μήτηρ σου, ἐκεῖ ὠδίνῃσέν σε ἡ τεκούσά σε. ⁶ Θές με ὡς σφραγίδα ἐπὶ τὴν καρδίαν σου, ὡς σφραγίδα ἐπὶ τὸν βραχίονά σου. Ὅτι κραταὶὺ ὡς θάνατος ἀγάπη, σκληρὸς ὡς ἄδης ζῆλος· περίπτερα αὐτῆς περίπτερα πυρὸς φλόγες αὐτῆς. ⁷ ὕδωρ πολὺ οὐ δυνησεται σβέσαι τὴν ἀγάπην, καὶ ποταμοὶ οὐ συγκλύσουσιν αὐτήν. Ἐὰν δῶ ἀνὴρ τὸν πάντα βίον αὐτοῦ ἐν τῇ ἀγάπῃ, ἐξουδενώσει ἐξουδενήσουσιν αὐτόν.

14. A¹: μανδράγορες? ... ὑμῶν? FX: πάντα τὰ ἀκρ. A² interpgt. ἀκρόδρνα νέα· πρὸς παλ. κτλ. (A1.: ἀκρόδρνα νέα πρὸς παλαιά· ἀδελφ.).

1. F: σε ἀδελφόν μου, θηλ. BEFX: ἐξουδενώσουσιν. A²B: ἐξωδ. μοι (ἐξωδ. με A¹EFX).

2. B: ταμειόν. EX† (ρ. συλλ. με) διδάξεις με.

3. A¹* μν (A²B†). B: καὶ ἡ δεξ.

4. B* ἐν ταῖς δύν. καὶ ...: ἀγρῶ, ἔαν ἐγείρ. κ. ἔαν ἐξεγείρ. ... θελήσῃ. (puncto).

5. A² (προἐπιστηρ.) ἐπιστηριζομένη. A¹† (α. Ὑπὸ μ.) Ὁ νυμφίος.

6. FX† (α. ἀγάπη) ἡ. A¹: σκληρόν (σκληρὸς A²B rell.). EX† (α. φλόγ.) ἄνθρακες πυρὸς.

7. A¹: συνκλίσουσιν (συγκλείουσιν? ita X). B: ἀνὴρ πάντα τὸν βίον ... ἐξουδενώσουσιν.

הַרְמוֹנִים שָׁם אֶתְּךָ אֶת־דֹּדִי לָךְ; 14 הַדּוּדַיִם נִתְּנוּ־לִי וְעַל־פְּתִיחָי נָתַן־לִי מִגְדִּים הַדָּשִׁים גַּם־יִשְׁנִים דֹּדִי צִפְנִתִּי לָךְ;

VIII. מִי יִתְּנֶךָ כָּאֵךְ לִי יוֹנֵק בְּדִי אֲמִי אֲמַצְאָךָ בַּחַיִץ אֲשַׁקֶּךָ גַּם לֹא־יָבוֹז לִי: אֲנַהֲנֶךָ אֲבִיאָךְ אֶל־בֵּית אֲמִי תִלְמַדְנִי אֲשַׁקֶּךָ מִיַּיִן הַרְקֶךָ מַעֲסִים רַמְנִי: שְׂמַאֲלוֹ תַּחַת רֹאשִׁי וַיְמִינֵנוּ תַּחֲבֻסְנִי;

הַשְּׁבַעְתִּי אֶתְכֶם בְּנוֹת יְרוּשָׁלַם מִהַתְעִירוֹ וּמִהַתְעַרְרוֹ אֶת־הָאֱהָבָה עַד־שִׁתְּחַפֵּץ;

ה מִי זֹאת עָלָה מִן־הַמִּדְבָּר מִתַּרְפָּקָת עַל־דֹּדָהּ

תַּחַת הַתְּפִיחַ עֹרֶרְתִּיךָ שָׁמָּה חָבַלְתָּ אִמֶּךָ שָׁמָּה חָבַלָה וְלָדְתָּךְ: שִׁימֵנִי כַּחוֹתֶם עַל־לִבֶּךָ כַּחוֹתֶם עַל־זְרֻעֶךָ כִּי־עָתָה כַּמוֹת אֱהָבָה קָשָׁה כַּשָּׂאֹל קִנְיָאָה רִשְׁפִּיָּה רִשְׁפִּי אִשׁ שְׁלֶה־בְתִיָּה: מִיָּם רַבִּים לֹא יוֹכִלֶנּוּ לְכַבּוֹת אֶת־הָאֱהָבָה וְנִהְרֹת לָהּ יִשְׁטַפּוּהָ אִם־יִתָּן אִישׁ אֶת־כָּל־הוֹן בֵּיתוֹ בְּאֱהָבָה כּוֹז יָבוֹזוּ לָהּ;

בנ"א דרר v. 13.

בנ"א הר' בפסח v. 5.

בנ"א שלהבתיה ות' בלא שוא v. 6.

13. Blumen gewonnen... Liebe geben. B: m. Liebe beäusserungen. dW.vE: Liebe schenken.

14. Die Dudaïm geben G. dW: Liebesäpfel. vE. A: Mitrannen. B: sowohl neue als alte: die habe ... aufbewahren. dW: u. und alte: m. Fr., ich bewahrte sie dir.

1. dich zum Br. hätte, der m. M. Br. gesogen! Daß, wenn ich dich ... ich d. f. dürfte und ... B: du wie mein Br. sein möchtest. dW.vE: wärst du (doch) m. Br. dW: Hände ... so dürfte ... man würde mein nicht spotten. vE: so küßte ... wo ich dich dr. nur f.,

Heuriges u. Ferniges. Der Bruder. Die Herauffahrende. Die Liebe stark wie der Tod. VII.

ob die Granatäpfelbäume ausgeschlagen
sind: da will ich dir meine Brüste ge-
14 ben. *Die Lilien geben den Geruch,
und vor unserer Thür sind allerlei edle
Früchte: mein Freund, ich habe dir
beides heurige und fernige behalten.

VIII. O daß ich dich, mein Bruder, der
du meiner Mutter Brüste saugest, drau-
ßen fände und dich küssen müßte, daß
2 mich niemand höhnete! *Ich wollte dich
führen und in meiner Mutter Haus brin-
gen, da du mich lehren solltest: da woll-
te ich dich tränken mit gemachtem Wein
und mit dem Most meiner Granatäpfel.
3 *Seine Linke liegt unter meinem Haupt,
und seine Rechte herzet mich.
4 Ich beschwöre euch, Töchter Jerusa-
lem, daß ihr meine Liebe nicht auf-
wecket noch reget, bis daß es ihr selbst
gefällt.

5 Wer ist die, die herauf fährt von
der Wüste und lehnet sich auf ihren
Freund?

Unter dem Apfelbaum weckte ich dich,
da deine Mutter dich geboren hatte,
da mit dir gelegen ist, die dich ge-
6 zengt hat. *Setze mich wie ein Sie-
gel auf dein Herz, und wie ein Siegel
auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark
wie der Tod, und Eifer ist fest wie die
Hölle; ihre Gluth ist feurig und eine
7 Flamme des Herrn, *daß auch viele
Wasser nicht mögen die Liebe auslöschen,
noch die Ströme sie ersäufen. Wenn
einer alles Gut in seinem Hause um die
Liebe geben wollte, so gälte es alles
nichts.

14. U.L.: beide.

4. Wie Kap. 2, 7. 7. U.L.: gälte.

dann dürfte Keiner m. höhnen.

2. gewürztem Wein. dW: Ich führe dich, bringe
dich. vE: sie würde m. l. dich zu tr. dW: mit M.
meines Granatbaums.

5. da dich geboren deine Erzeugerin. vE: gelohnt.
dW: gestützt ...? (Unter d. A. flößt' ich dir Liebe
ein?)

6. B: wie den Siegelring. dW: Halte mich ... an
d. Herzen? B: Eifersucht ist hart ...? dW: fest wie
d. Unterwelt ihr Eifer. vE: mächtig wie das Grab

Volgslotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

Gn. 30, 14.

Mt. 13, 52. Lv. 26, 10.

turiunt, si floruerunt mala punica:
ibi dabo tibi ubera mea. *Man- 14
dragorae dederunt odorem, in portis
nostris omnia poma: nova et vetera,
dilecte mi, servavi tibi.

Quis mihi det te fratrem **VIII.**
meum sugentem ubera matris meae,
ut inveniam te foris et deosculer te,
et jam me nemo despiciat? *Ap- 2
prehendam te et ducam in domum
matris meae: ibi me docebis, et
dabo tibi poculum ex vino condito,
et mustum malorum granatorum
meorum. *Laeva ejus sub capite meo, 3
et dextera illius amplexabitur me.

Adjuro vos, filiae Jerusalem, ne 4
suscitetis neque evigilare faciatis di-
lectam, donec ipsa velit.

Quae est ista, quae ascendit de 5
deserto, deliciis affluens, innixa su-
per dilectum suum?

Sub arbore malo suscitavi te: ibi
corrupta est mater tua, ibi violata est
genitrix tua. *Pone me ut signaculum 6
super cor tuum, ut signaculum su-
per brachium tuum. Quia fortis est
ut mors dilectio, dura sicut infernus
aemulatio, lampades ejus lampades
ignis atque flammaram; *aquae 7
multae non potuerunt extinguere
charitatem, nec flumina obruent il-
lam. Si dederit homo omnem sub-
stantiam domus suae pro dilectione,
quasi nihil despiciet eam.

1. Al.: etiam me n.

2. Al.† (p. meae) et in cubiculum genetricis meae.

7. Al.: poterunt. Al.: despicient. Al.: eum.

die Liebesgluth! dW: ihre Gluthen Feuergluthen,
Gottesflamme. (B: glühende Kohlen!)

7. G. seines Hauses. B: große W. werden d. E.
nicht können ausl., u. Flüsse w. f. n. überschwem-
men. dW: Str. fluthen f. n. hinweg. vE: gr. Wai-
serfluthen. B: alle Güter. dW: Gäh' auch ein Mann
allen Reichthum. vE: Böte Jemand auch a. seine
Habe. A: für nichts würde man's achten. vE: m. w.
ihn höhneud verachten. dW: veripotten w. m. ihn.
B: so w. m. ihn allerdings verachten.

VIII.

Se ipsam custodiens innocentia.

8 Ἀδελφὴ ἡμῶν μικρὰ καὶ μαστοὺς οὐκ ἔχει. Τί ποιήσωμεν τῇ ἀδελφῇ ἡμῶν ἐν ἡμέρᾳ ἢ ἂν λαληθῇ ἐν αὐτῇ; 9 Εἰ τεῖχος ἐστίν, οἰκοδομήσωμεν ἐπ' αὐτὴν ἐπάλξεις ἀργυρᾶς· καὶ εἰ θύρα ἐστίν, διαγράψωμεν ἐπ' αὐτὴν σανάδα κεδρήνην.

10 Ἐγὼ τεῖχος, καὶ μαστοί μου ὡς πύργοι· ἐγὼ ἤμην ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εὐρίσκουσα εἰρήνην.

11 Ἀμπελῶν ἐγενήθη τῷ Σαλωμών ἐν Βεελ-αμών. Ἔδωκεν τὸν ἀμπελῶνα αὐτοῦ τοῖς τηρουσίν· ἀνὴρ οἶσει ἐν καρπῷ αὐτοῦ χιλίους ἀργυρίου. 12 Ἀμπελῶν μου ἐμὸς ἐνώπιόν μου· οἱ χίλιοι Σαλωμών, καὶ οἱ διακόσιοι τοῖς τηρουσίν τὸν καρπὸν αὐτοῦ.

13 Ὁ καθήμενος ἐν κήποις, ἐταῖροι προσέχοντες τῇ φωνῇ σου· ἀκούτισόν με.

14 Φεύγε, ἀδελφιδέ μου, καὶ ὁμοιωθήτι τῇ δορκάδι ἢ τῷ νεβρῷ τῶν ἐλάφων ἐπὶ τὰ ὄρη ἄρωμάτων.

8. EFX: ποιήσωμεν. B: ἢ ἔαν. 9. A² (pro ἐπάλξ.) ἐπαύλεις. 10. EX: κ. οἱ μαστ. B: ὀφθ. αὐτῶν. A²B† (a. εὐρ.) ὡς (A¹EX*). 11. A¹: ἐγενήθη (ἐγενήθη A²B) ... * ἀνὴρ - fin. (A²B rell. †). X (pro καρπῷ) καιρῷ. F: ἀργυρίδας. 12. A²X† (a. Σαλ.) τῷ. 13. EX: τῆς φωνῆς. 14. B: Φεύγε. A¹X* τῷ et τῶν (A²B†). B* τὰ ... † (a. ἀρ.) τῶν (AEFX*). A¹ (pro ἀρωμάτων A²B rell.) κοιλωμάτων.

Subscr. A: Ἀσμα ἄσμάτων.

8 אָחות לָנוּ קְטָנָה וְשָׁדַיִם אֵין לָהּ 8
מִה־נַּעֲשֶׂה לְאָחוֹתֵינוּ בַּיּוֹם שֶׁיִּדְבָּר-
9 בָּהּ: אִם-חוֹמָה הִיא נִבְנֶה עָלֶיהָ
טִירַת פָּסָף וְאִם-דֶּלֶת הִיא נַצְוֹר
עָלֶיהָ לֵוֶחַ אֶרֶז:

י אֲנִי חוֹמָה וְשָׁדַי פְּמִנְדָּלוֹת אֶז
הֵייתִי בְּעֵינָיו כְּמוֹצֵאת שָׁלוֹם:
11 כָּרֶם הָיָה לְשָׁלוֹם בְּבַעַל הַמִּזֵּן
נָתַן אֶת-הַכָּרֶם לְנֹטְרִים אִישׁ וְכֹא
12 בְּפָרְיוֹ אָלַף פָּסָף: כָּרְמִי שָׁלִי לְפָנַי
הָאָלַף לָהּ שְׁלֹמֶה וּמֵאֲתָוִים לְנֹטְרִים
אֶת-פָּרְיוֹ:

13 הַיּוֹשֵׁבֶת בַּגָּזִים חֲבֵרִים מְקַשִּׁיבִים
לְקוֹלָהּ הַשְּׁמִיעֵנִי:

14 בָּרַח דֹּדִי וְדָמָה-לָהּ לְצִבִּי אֶז
לְעֶפֶר הָאֵילָנִים עַל הָרֵי בְּשָׁמִים:

8. Wir haben eine Schw., die ... dW: G. Schw. h. wir, noch kl., ohne Br. ... um sie wirbt? vE: um f. gewonnen wird. A: man f. anspricht.

9. B: einen silbernen Palast. dW, vE: ein Schloss von Silber. dW: Pforte, so verwahren w. sie mit einer Thür v. Cedern. vE: bauen w. einen Thürflügel. A: verw. w. f. m. Cederbrettern.

Die kleine Schwester. Salomons Weinberg. Der fliehende Freund. VIII.

- 8 Unsere Schwester ist klein, und hat
keine Brüste. Was sollen wir unserer
Schwester thun, wenn man sie nun soll
9 anreden? * Ist sie eine Mauer, so wollen
wir silbernes Bollwerk darauf bauen;
ist sie eine Thür, so wollen wir sie be-
festigen mit cedernen Bohlen.
- 10 Ich bin eine Mauer, und meine Brü-
ste sind wie Thürme: da bin ich ge-
worden vor seinen Augen als die Frie-
den findet.
- 11 Salomo hat einen Weinberg zu Baal
Hamon. Er gab den Weinberg den Hü-
tern, daß ein jeglicher für seine Früchte
12 brächte tausend Silberlinge. * Mein
Weinberg ist vor mir; dir, Salomo,
gebühren tausend, aber den Hütern zwei
hundert, sammt seinen Früchten.
- 13 Die du wohnest in den Gärten, laß
mich deine Stimme hören; die Gesell-
schaften merken darauf.
- 14 Fliehe, mein Freund, und sei gleich ei-
nem Reh oder jungen Hirsche auf den
Würzbergen.

10. U.L.: Thürne.

11. U.L.: Hirschen.

Soror nostra parva, et ubera 8
non habet. Quid faciemus sorori
nostrae in die, quando alloquenda
est? * Si muras est, aedificemus 9
super eum propugnacula argentea;
si ostium est, compingamus illud
tabulis cedrinis.

1, 17.

Ego murus, et ubera mea sicut 10
turris, ex quo facta sum coram eo
quasi pacem reperiens.

Mt. 21, 33.

Es. 7, 23;
Cant. 1, 6.

Vinea fuit pacifico in ea, quae 11
habet populos. Tradidit eam custo-
dibus: vir affert pro fructu ejus
mille argenteos. * Vinea mea eo- 12
ram me est; mille tui pacifici, et
ducenti his qui custodiunt fructus
ejus.

Ps. 45, 15;
Cant. 2, 14.

Quae habitas in hortis, amici 13
auscultant: fac me audire vocem
tuam.

2, 17.

Fuge, dilecte mi, et assimilare 14
capreae hinnuloque cervorum super
montes aromatum.

12. Al.: pacifice.

10. vE: wie eine tie Gunst gefunden. dW: darum
werd' ich in f. A. Gunst finden?

11. hatte. dW: übergab ... Wächtern, jeglicher
sollte ... Sackel bringen.

12. aber 200 d. S. seiner Früchte. dW: Die

Tausend seien dein.

13. die Gesellen horchen deiner St., i. m. sie h.

vE: Genossen. dW: B wohnerin der G., Freunde ...

14. (Vgl. 2, 17.) dW: über die Balsamberge. vE:
auf würzigen Bergen.

I.

Ruth socrum secuta venit Bethlehemum.

P O Y Θ.

ר ו ת

1. Καὶ ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις ἐν τῇ κρίνειν τοὺς κριτάς, καὶ ἐγένετο λιμὸς ἐν τῇ γῇ. Καὶ ἐπορεύθη ἀνὴρ ἀπὸ Βηθλεὲμ τῆς Ἰούδα τοῦ παροικῆσαι ἐν ἀγρῷ Μωάβ, αὐτός καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ οἱ δύο υἱοὶ αὐτοῦ. 2 Καὶ ὄνομα τῷ ἀνδρὶ Ἀλιμέλεχ, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Νοομμεῖν, καὶ ὄνομα τοῖς δυσὶν υἱοῖς αὐτοῦ Μααλὼν καὶ Χελεών, Ἐφραθαῖοι ἐκ Βηθλεὲμ τῆς Ἰούδα. Καὶ ἦλθον εἰς ἀγρὸν Μωάβ καὶ ἦσαν ἐκεῖ.

3 Καὶ ἀπέθανεν Ἀλιμέλεχ ὁ ἀνὴρ τῆς Νοομμεῖν, καὶ κατελείφθη αὕτη καὶ οἱ δύο υἱοὶ αὐτῆς. 4 Καὶ ἐλάβον αὐτοὺς γυναῖκας Μωαβίτιδας· ὄνομα τῇ μιᾷ Ὀρφα, καὶ ὄνομα τῇ δευτέρᾳ Ρούθ· καὶ κατώκησαν ἐκεῖ ὡς δέκα ἔτη. 5 Καὶ ἀπέθανον καί γε ἀμφότεροι, Μααλὼν καὶ Χελεών· καὶ κατελείφθη ἡ γυνὴ ἀπὸ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς καὶ ἀπὸ τῶν δύο υἱῶν αὐτῆς.

6 Καὶ ἀνέστη αὕτη καὶ αἱ δύο νύμφαι αὐτῆς καὶ ἐπέστρεψαν ἐξ ἀγροῦ Μωάβ· ὅτι ἤκουσαν ἐν ἀγρῷ Μωάβ ὅτι ἐπέσκειται κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ δοῦναι αὐτοῖς ἄρτους. 7 Καὶ ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἦν ἐκεῖ, καὶ αἱ δύο νύμφαι αὐτῆς μετ' αὐτῆς. Καὶ ἐπορεύοντο ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ ἐπιστρέφαι εἰς γῆν Ἰούδα, 8 καὶ εἶπεν Νοομμεῖν ταῖς δυσὶν νύμφαις αὐτῆς· Πορεύεσθε δὴ, ἀποστράφητε δὴ ἐκάστη εἰς τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς αὐτῆς. Ποιῆσαι κύριος μεθ' ὑμῶν ἔλεος, καθὼς ἐποιήσατε μετὰ τῶν τεθνηκότων καὶ μετ' ἐμοῦ.

1. B* ἐν ταῖς ἡμέρ. (AEFX†). EX: ἡμ. τῷ κρίν. B* τῆς. EFX: τῆς Ἰσδαίας. 2. B: Ἐλιμέλεχ (A1: Ἀλιμέλεχ?) ... Νοομῖν (sic semper; A hic: Νοομμεῖν, plerumque Νοομμεῖν, etiam Νοομμεῖ, Νοομμεῖ, Νοομμεῖν s. Νοομμεῖν) ... Χελαίων (semper). 3. X: κατελ. αὐτῇ. 4. EX: ἐλάβον. 5. A1: ἀπέθαναν (-ανον A2B) * καί γε (A2B†). 6. X: ἀν. αὐτῇ. B: ἀπέστρ. ... ἤκυσεν (ἤκυσαν AEFX). 7. A1: ἐξῆλθον ... ἦσαν (ἐξῆλθεν ... ἦν A2B rel.). B† (a. γῆν) τῇ. 8. B: Πορεύεσθε ... * (alt.) δὴ et τὸν. A2B (pro τῷ πατρὸς) μητρὸς (EX: τὸν πατρικὸν).

1. ויהי בימי השפטים ויהי רעב בארץ וילך איש מבית לחם יהודה לגור בשדי מואב הוא ואשתו ושני בָּנָיו: ושם האיש אלימֶלֶךְ ושם אשתו נְעֻמִי ושם שְׁנֵי־בָנָיו מחלון וכליון אפרתים מבית לחם יהודה ויקאו שְׁדֵי־מוֹאב ויהיו־שָׁם: וימת אלימֶלֶךְ איש נְעֻמִי ותשאֹר 3 זֶיא ושני בָּנָיו: וישאו לָהֶם נָשִׁים מִמֹּאבִּיּוֹת שֵׁם הָאֶחָת עֲרָפָה ושם השנית רות וישבו שָׁם כַּעֲשֹׂר שָׁנִים: וימתו גַּם־שְׁנֵיהֶם מחלון וכליון ותשאֹר האשה מִשְׁנֵי ילְדֵיהָ וּמֵאִשְׁתָּה: ותקם היא וכלתיה ותשב משְׁדֵי מואב בִּי שָׁמְעָה בַּשָּׂדֶה מוֹאָב כִּי־ פָקַד יְהוָה אֶת־עַמּוֹ לָתֵת לָהֶם לֶחֶם: ותצא מן־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר הָיְתָה־שָׁמָּה וישתי כלתיה עִמָּה ותלכנה בְּדֶרֶךְ לָשׁוּב אֶל־אֶרֶץ יְהוּדָה: ותאמר נְעֻמִי 8 לַשְּׁתִּי כַּלְתִּיהָ לְכֹנָה שְׁכֵנָה אִשָּׁה לְבֵית אִמָּה נַעֲשֶׂה יְהוָה עִמָּכֶם חֶסֶד כַּאֲשֶׁר שָׁיִתֶם עִם־הַמֵּתִים וְעִמָּדִי:

v. 7. בנ' א' ש' רפה
v. 8. עש' ק'

1. B.dW.vE: (Und) Es geschah. B.vE: in den Tagen. vE: herrschten. B.dW: richteten. vE.A: (entstand) eine Hungersnoth. dW: war Hunger. B: zog hin, daß er sich aufhielte ... Feld. dW.vE: um (in den Gefilden M. als Fremdling) sich aufzuhalten. A: als Fr. zu wohnen.

2. B.dW.vE: Und der Name des Mannes war ...

Das Buch Ruth.

1. Zu der Zeit, da die Richter regierten, ward eine Theurung im Lande. Und ein Mann von Bethlehem Juda zog wassen in der Moabiter Land mit seinem
2 Weibe und zween Söhnen. * Der hieß Elimelech, und sein Weib Naemi, und seine zween Söhne Mahlon und Chiljon, die waren Ephrater von Bethle-
 hem Juda. Und da sie kamen ins Land der Moabiter, blieben sie daselbst.

3 Und Elimelech, der Naemi Mann, starb, und sie blieb übrig mit ihren zween
4 Söhnen. * Die nahmen Moabitische Weiber: eine hieß Arpa, die andere Ruth. Und da sie daselbst gewohnt
5 hatten bei zehn Jahren, * starben sie alle beide, Mahlon und Chiljon, daß das Weib überblieb den beiden Söhnen und ihrem Manne.

6 Da machte sie sich auf mit ihren zwei Schnüren, und zog wieder aus der Moabiter Lande; denn sie hatte erfahren im Moabiter Lande, daß der Herr sein Volk hatte heimgesucht und ihnen Brot gegeben.
7 * Und ging aus von dem Ort, da sie gewesen war, und ihre beide Schnüre mit ihr. Und da sie ging auf dem Wege, daß sie wieder käme in das Land
8 Juda, * sprach sie zu ihren beiden Schnüren: Gehet hin und kehret um, eine jegliche zu ihrer Mutter Haus! Der Herr thue an euch Barmherzigkeit, wie ihr an den Todten und an mir gethan habt!

1. A.A: zog zu wassen. A.A: Moab. Lande!

5. U.L: starben ... überblieb beiden.

Ephrathiter. dW: Und sie kamen ... u. waren daselbst.

4. B.dW.vE.A: nahmen sich ... Und sie wohnten (blieben) ...

5. von ihren b. S. dW.vE: (zwei) Kindern.

6. vE: sie u. ihre Schwiegertöchter. A: wieder

In diebus unius judicis, quando **1.**
 Jud. 2, 16^{ss}; 6, 4. judices praeerant, facta est fames in terra. Abiitque homo de Bethlehem Juda ut peregrinaretur in regione Moabitide cum uxore sua ac duobus liberis. * Ipse vocabatur **2**
 Elimelech, et uxor ejus Noemi, et duo filii alter Mahalon et alter Chel-
 1 Sm. 17, 12. jon, Ephrataei de Bethlehem Juda. Ingressique regionem Moabitidem morabantur ibi.

Et mortuus est Elimelech maritus Noemi, remansitque ipsa cum filiis. * Qui acceperunt uxores Moabitidas, quarum una vocabatur Orpha, altera vero Ruth; manseruntque ibi decem annis. * Et ambo mortui **5**
 sunt, Mahalon videlicet et Cheljon; remansitque mulier orbata duobus liberis ac marito.

Et surrexit ut in patriam pergeret **6**
 cum utraque nuru sua de regione Moabitide; audierat enim, quod respexisset Dominus populum suum et dedisset eis escas. * Egressa est itaque de loco peregrinationis suae cum utraque nuru. Et jam in via revertendi posita in terram Juda * dixit ad eas: **8**
 2 Sm. 15, 19s. Ite in domum matris vestrae! Faciat vobiscum Dominus misericordiam, sicut fecistis cum mortuis et mecum!

6. Al.: ei esc.

7. Al.: nuru sua.

gnädig gesehen habe nach seinem B. u. ihnen Speise geg.

7. da sie gingen. vE: und s. g. auf den W. um ... zurückzufahren. dW: zogen des Weges.

8. dW: Liebe. B: beweise Gutthätigkeit. dW.vE. A: Verstorbenen.

I.

Ruth socrum secuta venit Bethlehemum.

9 δῶν κύριος ὑμῖν καὶ εὖρητε ἀνάπαι-
σιν, ἐκάστη ἐν οἴκῳ ἀνδρὸς αὐτῆς. Καὶ
κατεφίλησεν αὐτάς. Καὶ ἐπῆραν τὴν φωνὴν
αὐτῶν καὶ ἔκλαυσαν, ¹⁰ καὶ εἶπαν αὐτῇ·
Μετὰ σοῦ ἐπιστρέψομεν εἰς τὸν λαὸν σου.
¹¹ Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν· Ἐπιστρέψατε δὴ, θυ-
γατέρες μου, πορεύθητε, καὶ ἵνατί πορεύεσθε
μετ' ἐμοῦ; Μὴ ἔτι μοι υἱοὶ ἐν τῇ κοιλίᾳ μου,
καὶ ἔσονται ὑμῖν εἰς ἀνδρας; ¹² Ἐπιστρέ-
ψατε δὴ, θυγατέρες μου, διότι γεγῆρακα τοῦ
μὴ εἶναι ἀνδρὶ. Ὅτι εἶπα, ὅτι ἔστιν μοι
ὑπόστασις τοῦ γεννηθῆναι με ἀνδρὶ καὶ τέξο-
μαι υἱούς, ¹³ μὴ αὐτοὺς προσδέξεσθε ἕως
οὗ ἀδυνάτωσιν; ἢ αὐτοῖς κατασχεθήσεσθε
τοῦ μὴ γενέσθαι ἀνδρὶ; Μὴ δὴ, θυγατέρες
μου, ὅτι ἐπικράνθη μοι σφόδρα ὑπὲρ ὑμῶν,
ὅτι ἐξηλθεν ἐν ἐμοὶ χεὶρ κυρίου. ¹⁴ Καὶ
ἐπῆραν τὴν φωνὴν αὐτῶν καὶ ἔκλαυσαν ἔτι.
Καὶ κατεφίλησεν Ὁρφα τὴν πενθερὰν αὐτῆς
καὶ ἐπέστρεψεν εἰς τὸν λαὸν αὐτῆς· Ρούθ δὲ
ἠκολούθησεν αὐτῇ.

¹⁵ Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν πρὸς Ρούθ· Ἴδού
ἀνέστρεψεν ἡ συννύμφός σου πρὸς λαὸν αὐ-
τῆς καὶ πρὸς τοὺς θεοὺς αὐτῆς· ἐπιστρέψαθι
δὴ καὶ σὺ ὁπίσω τῆς συννύμφου σου. ¹⁶ Εἶ-
πεν δὲ Ρούθ· Μὴ ἀπάντησαι ἐμοὶ τοῦ κατα-
λιπεῖν σε ἢ ἀποστρέψαι ὅπισθὲν σου· ὅτι,
ὅπου ἔαν πορευθῆς, πορεύσομαι, καὶ οὗ ἔαν
ἀνλισθῆς, ἀνλισθήσομαι. Ὁ λαὸς σου λαὸς
μου, καὶ ὁ θεὸς σου θεὸς μου. ¹⁷ καὶ οὗ
ἔαν ἀποθάνῃς, ἀποθανοῦμαι, κακεὶ ταφῆσο-
μαι. Τάδε ποιῆσαι κύριός μοι καὶ τάδε προς-
θείη, ὅτι θάνατος διμστελεῖ ἀνὰ μέσον ἐμοῦ
καὶ σοῦ. ¹⁸ Ἴδούσα δὲ Νοομμεῖν ὅτι κρα-
ταιοῦνται αὐτὴ τοῦ πορεύεσθαι μετ' αὐτῆς,
ἐκόπασεν τοῦ λαλῆσαι πρὸς αὐτήν ἔτι.
¹⁹ Ἐπορεύθησαν δὲ ἀμφότεραι ἕως τοῦ πα-

9 יתן יהוה לכם ומצאן מנוחה אשר
בית אישה ותשק להן ותשאנה
י קולן ותבכינה: ותאמרנה לה כי-
11 אתה נשוב לעמך: ותאמר נעמי
שבנה בנתי למה תלכנה עמי העוד-
לי בנים במעי והיו לכם לאנשים:
12 שבנה בנתי לכן כי זקנתי מהיות
לאיש כי אמרתי יש לי תקנה גם
הייתי הלילה לאיש וגם ילדתי
13 בנים: הלהן תשברנה עד אשר
יגדלי הלהן תעלנה לבלתי היות
לאיש אל בנתי כי מר לי מאד מכם
14 כי יוצאה בי ידיהוה: ותשנה קולן
ותבכינה עוד ותשק ערפה לחמותה
ורות הבקהבה:

15 ותאמר הנה שבה ובמתה אל-
עמה ואלא להיה שובי אחרי ובמתה:
16 ותאמר רות אלתעבבי לעזבה
לשוב מאחרי כי אל-אשר תלכי
אלה ובאשר תליני אליו עמה עמי
17 ואלהיה אלהי: באשר תמותי אמות
ושם אקבר לה ועשה יהוה לי וכה
יסוף כי המות יפריד ביני ובינה:
18 תראה כי מתאמצת היא ללכת אתה
19 ותחזל לדבר אליה: ותלכנה שתיהם

v. 14. חסר א'

9. A¹: δῶ (δῶν A²B). X† (p. ὑμῖν) ἔλεον. EFX: εὖροιτε.

10. A²EX: Οὐχί, μετὰ σὺ ... B: ἐπιστρέψομεν.

11. B* πορεύθητε (A² uncis incl.). EFX* (sq.) καὶ. EX* μοι.

12. FX* δὴ. A²† (a. διότι) διὰ τῆτο (EX: διὰ τῆ-
το ὅτι). X: Καὶ ὅτι εἶπα s. Καὶ εἶπα.

13. X: προσδέξεσθε s. προσδέξασθε ... ἀδυνάτωθ.
EX: καὶ (pro ἢ). EFX* δὴ. B* σφόδρα.

15. B* ἢ. EFX† (a. λαὸν) τὸν. A¹EEX: ἐπιστρέ-
ψατε.

16. B: ἀπάντησαι μοι. EX: ἀπὸ ὀπισθεν. B† (p.
ὅτι) σὺ. EX (pro ἢ) ὅπερ.

17. B: μοι κύριος. — 18. EX* Νοομμ.

9. vE: eine Ruhestätte.

10. B: wollen allerdings ... wiederkehren. dW.vE:
Nein, mit dir ... (zurück)kehren.

11. Söhne. B.A: Habe ich (denn) noch ... vE:
Werde ich wohl ... Mutterleibe. dW: Sind mir ...
Schwöge. dW.vE: daß sie (W. für euch) werden
können.

12. Ich hätte Hoffnung, und ... nähme, u. auch ...
dW: Es ist mir S., ja hätte ... genommen, ja h. ich
Söhne geboren.

13. B.dW.vE: wolltet ihr deshalb warten. B: w.
ihr euch d. zurückhalten, d. ihr keinen Mann wolltet
haben. dW.vE: einschließen u. f. W. nehmen. B: es

Naemi und ihre beiden Schwiegertöchter.

1.

9 * der Herr gebe euch, daß ihr Ruhe findet, eine jegliche in ihres Mannes Hause. Und küßte sie. Da hoben sie ihre Stimme
 10 auf und weineten, * und sprachen zu ihr: Wir wollen mit dir zu deinem Volk
 11 gehen. * Aber Naemi sprach: Kehret um, meine Töchter! warum wollt ihr mit mir gehen? Wie kann ich förder Kinder in meinem Leibe haben, die eure Männer
 12 sein möchten? * Kehret um, meine Töchter, und gehet hin! denn ich bin nun zu alt, daß ich einen Mann nähme. Und wenn ich spräche: Es ist zu hoffen, daß ich diese Nacht einen Mann nehme und
 13 Kinder gebäre: * wie könnet ihr doch harren, bis sie groß würden? wie wollt ihr verziehen, daß ihr nicht Männer solltet nehmen? Nicht, meine Töchter! denn mich jammert euer sehr, denn des Herrn
 14 Hand ist über mich ausgegangen. * Da hoben sie ihre Stimme auf und weineten noch mehr. Und Orpa küßte ihre Schwieger; Ruth aber blieb bei ihr.
 15 Sie aber sprach: Siehe, deine Schwägerin ist umgewandt zu ihrem Volk und zu ihrem Gott; lehre du auch um deiner
 16 Schwägerin nach. * Ruth antwortete: Rede mir nicht darein, daß ich dich verlassen sollte und von dir umkehren. Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist
 17 mein Gott. * Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben werden. Der Herr thue mir dieß und das, der Tod
 18 muß mich und dich scheiden! * Als sie nun sahe, daß sie fest im Sinne war mit ihr zu gehen, ließ sie ab, mit ihr da-
 19 von zu reden. * Also gingen die beiden

11. U.L: fürder (A.A: forthin).

3,1. * det vobis invenire requiem in domibus virorum, quos sortiturae estis. Et
 Gn. 29,11.31. osculata est eas. Quae elevata voce flere coeperunt, * et dicere: Tecum
 10 pergemus ad populum tuum. * Qui- 11 bus illa respondit: Revertimini, filiae meae! cur venitis mecum? Num ultra habeo filios in utero meo, ut
 Dt. 25,5a. viros ex me sperare possitis? * Re- 12 vertimini, filiae meae, et abite! jam enim senectute confecta sum, nec apta vinculo conjugali. Etiam si possem hac nocte concipere et parere filios: * si eos expectare ve- 13 litis, donec crescant et annos pubertatis impleant, ante eritis vetulae, quam nubatis. Nolite, quaeso, filiae meae! quia vestra angustia magis me premit, et egressa est manus Domini contra me. * Elevata igitur 14 voce rursus flere coeperunt. Orpha osculata est socrum ac reversa est; Ruth adhaesit socrui suae.

Cui dixit Noemi: En, reversa est 15 cognata tua ad populum suum et ad deos suos; vade cum ea! * Quae 16 respondit: Ne adverseris mihi, ut relinquam te et abeam. Quocumque enim perrexeris, pergam; et ubi morata fueris, et ego pariter morabor. Populus tuus populus meus, et Deus tuus Deus meus. * Quae 17 te terra morientem suscepit, in ea moriar ibique locum accipiam sepulturae. Haec mihi faciat Dominus et haec addat, si non sola mors me et te separaverit. * Videns ergo Noemi, 18 quod obstinato animo Ruth decrevisset secum pergere, adversari noluit nec ad suos ultra reditum persuadere. * Profectaeque sunt simul, 19

11. S: filiae mi. S: habebō.

13. S: filiae mi. 17. S: Deus.

ist mir sehr bitter, mehr denn euch. dW: mir ist es viel bitterer ergangen als euch. vE: ich bin v. betrübter als ihr. B.dW.vE.A: wider mich.

14. dW: w. immerfort. B.vE: Schwiegermutter. dW: [und ging]. vE: hing an ihr.

15. B: umgekehrt. dW.vE.A: zurückgef. vE.A: ihren Göttern.

16. B: Halte n. bei mir an. dW.vE: Dringe u. in

mich. A: Sei mir n. entgegen. B: wirst hingehen ... übernachten! dW: übernachtet!

17. vE: dieses oder jenes. B: so und so fernerhin. dW: So soll mir Geh. thun, u. so ferner. dW.vE: soll (mir) trennen zwischen mir u. (zw.) dir. B: eine Scheidung machen.

18. dW: fest beharrte. vE: darauf beh. B: sich fleiß erzeigte. B.dW.vE: ihr zuzureden.

I.

Ruth spicas colligit in agro Boasi.

ραγενέσθαι αὐτὰς εἰς Βηθλεέμ. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτὰς εἰς Βηθλεέμ, καὶ ἤχησεν πᾶσα ἡ πόλις ἐπ' αὐταῖς καὶ εἶπον· Ἀὐτὴ εἴ' ἐστὶν Νοομμεῖν; ²⁰ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτάς· Μὴ καλεῖτέ με Νοομμεῖν, καλέσατέ με πικρίαν, ὅτι ἐπικράνθη ἐν ἐμοὶ ὁ ἱκανὸς σφόδρα. ²¹ Ἐγὼ πλήρης ἐπορεύθην, καὶ κενὴν ἀπέστρεψέν με ὁ κύριος· καὶ ἵνατί καλεῖτέ με Νοομμεῖν, καὶ κύριος ἐταπείνωσέν με καὶ ὁ ἱκανὸς ἐκάκωσέν με;

²² Καὶ ἐπέστρεψεν Νοομμεῖν καὶ Ροῦθ ἡ Μωαβίτις ἡ νύμφη αὐτῆς μετ' αὐτῆς, ἐπιστρέφουσα ἐξ ἀγροῦ Μωάβ· αὐταὶ δὲ παρεγενήθησαν εἰς Βηθλεέμ ἐν ἀρχῇ θερисμοῦ κριθῶν.

II. Καὶ τῇ Νοομμεῖν ἀνὴρ γινώριμος τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς· ὁ δὲ ἀνὴρ δυνατὸς ἐν ἰσχύϊ, ἐκ τῆς συγγενείας Ἀλιμέλεχ, καὶ ὄνομα αὐτῷ Βοός. ² Καὶ εἶπεν Ροῦθ ἡ Μωαβίτις πρὸς Νοομμεῖν· Πορευθῶ δὴ εἰς ἀγρὸν καὶ συνάξω ἐν τοῖς στάχυσιν, κατόπισθεν οὐ ἔὰν εὗρω χέρην ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ. Εἶπεν δὲ αὐτῇ· Πορεύου, θυγάτηρ. ³ Καὶ ἐπορεύθη, καὶ ἐλθοῦσα συνέλεξεν ἐν τῷ ἀγρῷ ὅπισθεν τῶν θεριζόντων· καὶ περιέπεσεν περιπτώματι τῇ μερίδι τοῦ ἀγροῦ Βοός τοῦ ἐκ τῆς συγγενείας Ἀλιμέλεχ. ⁴ Καὶ ἰδὼν Βοός ἦλθεν ἐκ Βηθλεέμ καὶ εἶπεν τοῖς θεριζουσιν· Κύριος μεθ' ὑμῶν. Καὶ εἶπαν αὐτῷ· Εὐλογίῃσαι σε κύριος. ⁵ Καὶ εἶπεν Βοός τῷ παιδαρίῳ αὐτοῦ τῷ ἐφρεστώτῃ ἐπὶ τοὺς θεριζοντας· Τίτος ἡ νεότης αὐτῆς; ⁶ Καὶ ἀπεκρίθη τὸ παιδάριον τὸ ἐφρεστὸς ἐπὶ τοὺς θεριζοντας καὶ εἶπεν· Ἡ παῖς ἡ Μωαβίτις ἐστίν, ἡ ἀποστραφεῖσα μετὰ Νοομμεῖν ἐξ ἀγροῦ Μωάβ, ⁷ καὶ εἶπεν·

19. A: Βαιθλ. (Βηθλ. B et A supra). A¹X* καὶ ἐγέν.-Βηθλ. (A²B†). A¹: ἐπ' αὐτῇ (ἐπ' αὐταῖς A²B) A: Αὐτὴ τί (A² τί uncis incl.) ἐστ. N.; (B: Εἰ αὐτὴ ἐστ. N.);

20. X: πρὸς αὐτάς. B† (p. Mῆ) δὴ. A²B: πικράν (EX: ἡ πικρά). X: ἐπικράνέ μοι s. με.

21. A¹* καὶ ὁ ἱκ. ἐκ. με; (A²B†).

22. B: (* μετ' αὐτῆς) ἐπιστρέφουσαι.

1. B* ἐν ... Ἐλιμέλεχ (semper) ... Βοός (semper).

2. X: Εἶπε δὲ Ρ. ... συνάξω. A²B: θυγάτηρ.

3. X† (p. ἐπορ.) Ροθ. X* ἐλθῶσα. B: κατόπισθεν.

4. B: εἶπον.

5. A¹* αὐτῆ (A²B†). EX: Τίς ἡ...

עד-בואנה בית לחם ויהי כבאנה בית לחם ותהם כל-העיר עליהן ותאמרנה הזאת נעמי ותאמר אליהן אל-תקראנה לי נעמי קראן לי מרא כיהמר שדי לי מאד: אני מלאה הלכתי וריקם השיבני יהוה למה תקראנה לי נעמי ויהוה ענה לי ושדי הרע-לי:

²² ותשב נעמי ורות המואביה כלתה עמה הפשה משדי מואב והמה באו בית לחם בתחלת קציר שערים:

III. ונעמי מידע לאישה איש גבור חיל ממשפחת אלימלך ושמו בעז: ותאמר רות המואביה אל-נעמי אלכה-נא השדה ואלקטה בשפלים אחר אשר אמצא-הן בעיניו ותאמר לה לכי בתי: ותלה ותבוא ותלקט בשדה אחרי הקצרים ויגר מקלה חלמת השדה לבעז אשר ממשפחת אלימלך: והנה-בעז בא מבית לחם ויאמר לקוצרים יהוה עמכם ויאמרו לו וברכה יהוה: ויאמר בעז לנערו הנצב על-הקוצרים למי הנערה הזאת: ויען הנער הנצב על-הקוצרים ויאמר נערה מואביה היא השבת עם-נעמי משדי מואב: ותאמר

v. 20. א' במקום ה' ib. בנ"א רפה

v. 21. בנ"א רפה

v. 1. מידע ק'

19. B: wurde erregt. dW.vE: geriet (ihretwegen) in Bewegung. vE: man sprach. A: die Weiber sprachen.

20. B: mirs sehr bitter gemacht.

21. mir Leid gegeben hat. dW: Reich zog ich. vE: Zu Hüfte ging ich. B: wider mich gezeugt ... Uebels gethan hat. vE: ... Leid ange.han. dW: gegen m. zeugte ... übel geth.

Der Naemi Rückkehr als Mara. Der weibliche Mann. Die Aehrenleserin. I.

mit einander, bis sie gen Bethlehem kamen. Und da sie zu Bethlehem einkamen, regte sich die ganze Stadt über ihnen und sprach: Ist das die Naemi?
 20 * Sie aber sprach zu ihnen: Heißet mich nicht Naemi, sondern Mara; denn der Allmächtige hat mich sehr betrübt.
 21 * Woll zog ich aus, aber leer hat mich der Herr wieder heimgebracht. Warum heißt ihr mich denn Naemi, so mich doch der Herr gedemüthigt und der Allmächtige betrübt hat?
 22 Es war aber um die Zeit, da die Gerstenernte anging, da Naemi und ihre Schnur Ruth, die Moabitin, wiederkamen vom Moabiter-Lande gen Bethlehem.

II. Es war auch ein Mann, der Naemi Mannes Freund, von dem Geschlecht Elimelech, mit Namen Boas, der war ein 2 weiblicher Mann. * Und Ruth, die Moabitin, sprach zu Naemi: Laß mich aufs Feld gehen und Aehren auflesen, dem nach, vor dem ich Gnade finde. Sie aber sprach zu ihr: Gehe hin, meine Tochter.
 3 * Sie ging hin, kam und laß auf, den Schnittern nach, auf dem Felde. Und es begab sich eben, daß dasselbe Feld war des Boas, der von dem Geschlecht Elimelech war. * Und siehe, Boas kam eben 4 von Bethlehem, und sprach zu den Schnittern: Der Herr mit euch! Sie antworteten: Der Herr segne dich! * Und Boas sprach zu seinem Knaben, der über die Schnitter gestellt war: Wesh ist die Dirne?
 6 * Der Knabe, der über die Schnitter gestellt war, antwortete und sprach: Es ist die Dirne, die Moabitin, die mit Naemi wiedergekommen ist von der Moabiter 7 Lande, * denn sie sprach: Lieber,

et venerunt in Bethlehem. Quibus urbem ingressis velox apud cunctos fama percrebruit, dicebantque mulieres: Haec est illa Noemi! * Qui- 20 bus ait: Ne vocetis me Noemi (id est pulchram), sed vocate me Mara (id est amaram); quia amaritudine valde replevit me Omnipotens.
 (Gn. 32, 10.) * Egressa sum plena, et vacuum re- 21 duxit me Dominus. Cur ergo vocatis me Noemi, quam Dominus humiliavit et afflixit Omnipotens?

Venit ergo Noemi cum Ruth Moa- 22 bitide nuru sua de terra peregrinationis suae, ac reversa est in Bethlehem, quando primum hordea metebantur.

Erat autem viro Elimelech con- **II.** sanguineus, homo potens ac magnarum opum, nomine Booz. * Dixit- 2 que Ruth Moabitis ad socrum suam: Si jubes, vadam in agrum et colligam spicas, quae fugerint manus metentium, ubicumque clementis in me patrisfamilias reperero gratiam. Cui illa respondit: Vade, filia mea! * Abiit itaque et colligebat spicas 3 post terga metentium. Accidit autem, ut ager ille haberet dominum nomine Booz, qui erat de cognatione Elimelech. * Et ecce, ipse veniebat 4 de Bethlehem dixitque messoribus: Dominus vobiscum! Qui responderunt ei: Benedicat tibi Dominus! * Dixitque Booz juveni qui messoribus praeerat: Cujus est haec puella? * Cui respondit: Haec est Moa- 6 bitis, quae venit cum Noemi de regione Moabitude, * et rogavit ut 7

2. S: filia mi.

22. B: Also kam N. wieder, und ... mit ihr, die aus der M. Feld wiederkehrte; sie kamen aber g. B. im Anfang der G. dW: beim A.

1. B: Es hatte aber N. einen Verwandten von ihrem Manne her, so ein M. von gewaltigem Vermögen war, von ... u. sein M. war B. dW: stark von B. vE: Anverwandten ihres M., einen reichen M.

2. dW: Ich will doch. B: von den Aehren aufsl. dW: lesen. vE: daß ich lese. B.dW.vE: hinter dem

(her), in dessen Augen ich G. (finden werde).

3. B: es kam ihr ohngefähr vor ein Stück Feldes, so dem B. war. dW: traf sich durch Zufall, das St. Feld gehörte ... vE: tr. f. aber gerade, daß d. St. Land ...

5. diese D. dW: Knappen! vE: Knechte. A: dem Jünglinge. dW: bestellt. vE: aufgest. B.dW.vE: Wem gehört ... (zu)? vE: Mädchen. A: Mägdelein.

6. B.dW: die (eine) moabitische D.

II.

Ruth spicas colligit in agro Boasi.

Συλλέξω δὴ καὶ συνάξω ἐν τοῖς δράγμασιν ὁπισθεν τῶν θεριζόντων· καὶ ἦλθεν καὶ ἔστη ἀπὸ πρωΐθεν καὶ ἔως ἑσπέρας, οὐ κατέπαυσεν ἐν τῷ ἀγρῷ μικρόν.

⁸ Καὶ εἶπεν Βοὸς πρὸς Ρούθ· Οὐκ ἤκουσας, θύγατερ; Μὴ πορευθῇς συλλέξαι ἐν ἀγρῷ ἐτέρῳ, καὶ σὺ οὐ πορεύσῃ ἐντεῦθεν· ὥδε κολλήθητι μετὰ τῶν κορυσίων μου. ⁹ Οἱ ὀφθαλμοί σου εἰς τὸν ἀγρὸν οὗ ἐὰν θερίζωσιν, καὶ πορεύσῃ κατόπισθεν αὐτῶν· ἰδοὺ ἐνετειλάμην τοῖς παιδαρίοις τοῦ μὴ ἄψασθαί σου. Καὶ ὅτε διψήσεις, καὶ πορευθήσῃ εἰς τὰ σκεύη καὶ πίεσαι, ὅθεν ἂν ὑδρεύονται τὰ παιδάρια. ¹⁰ Καὶ ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον αὐτῆς καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί ὅτι εὗρον χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς σου τοῦ ἐπιγινῶναι με, καὶ ἐγὼ εἰμι ξένη; ¹¹ Καὶ ἀπεκρίθη Βοὸς καὶ εἶπεν αὐτῇ· Ἀπαγγεῖλαι ἀπηγγέλη μοι πάντα ὅσα πεποίηκας μετὰ τῆς πενθερᾶς σου μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸν ἄνδρα σου, καὶ πῶς κατέλιπες τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα σου καὶ τὴν γῆν γενέσεώς σου, καὶ ἐπορεύθης πρὸς λαὸν ὃν οὐκ ἤδεις ἐχθὲς καὶ τρίτης. ¹² Αποτίσαι κύριος τὴν ἐργασίαν σου, καὶ γένοιτο ὁ μισθός σου πληθύνῃ παρὰ κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, πρὸς ὃν ἦλθες πεποιθέναι ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ. ¹³ Ἡ δὲ εἶπεν· Εὐροίμι χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς σου, κύριέ μου, ὅτι παρεκάλεσάς με καὶ ὅτι ἐλάλησας ἐπὶ καρδίᾳ τῆς δούλης σου, καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἔσομαι ὡς μία τῶν παιδισκῶν σου.

¹⁴ Καὶ εἶπεν αὐτῇ Βοὸς· Ἦδη ὥρα τοῦ γαγεῖν, πρόσελθε ὥδε καὶ φάγεσαι τῶν ἄρτων, καὶ βάψεις τὸν ψωμόν σου ἐν τῷ ὄξει. Καὶ ἐκάθισεν Ρούθ ἐκ πλαγίων τῶν θεριζόν-

8. X* Οὐκ. B: ἐν ἀγρῷ συλλέξ. ἔτ.

9. EFX: Καὶ οἱ ὀφθ. A¹: ὅτι (ὅτε A²B, X: ὁπό- τε). B: ὅθεν ἐὰν ὑδρεύονται.

10. X† (p. ἔπεσ.) Ρεθ. A¹: προσεκ. ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ προσεκύνησεν αὐτόν καὶ εἶπεν· Τί κτλ. (ut supra A²B).

11. B* πάντα. A¹: κατέλιπες. EX* κ. τὴν μητέρα σου ... ἀπ' ἐχθὲς.

12. B* καὶ.

13. B* με.

14. FX: Τῇ ὥρᾳ τῆς φ. ... τὸν ἄρτον. EX† (p. ἄρτ.) με.

ἀλκῆς-ἡ-נָא וְאֶסְפִּיתִי בַעֲמִלִים אַחֲרֵי הַקֹּצְרִים וְתִבְּרָא וְתַעֲמֹד מֵאֵז הַבָּקָר וְעַד-עֶתָּה זֹה שְׁבֻתָּהּ הַבֵּית מַעֲט:

8 וַיֹּאמֶר בָּעֵז אֶל-רוּת הָלֹא שָׁמַעְתְּ בְּתִי אֶל-תַּלְכִּי לִלְקֹט בַּשָּׂדֶה אַחֲרֵי וְגַם לֹא-תַעֲבֹרִי מִזֶּה וְכֵן תִּדְבְּקִין עִם-נַעֲרֹתַי: עֵינֶיךָ בַּשָּׂדֶה אֲשֶׁר-יִקְצְרוּן וְהִלַּכְתְּ אַחֲרֵיהֶן הָלֹא צְרִיתִי אֶת-הַנַּעֲרִים לְבִלְתִּי נִגְעָה וְצִמָּת וְהִלַּכְתְּ אֶל-הַכְּלִים וְשָׁתִית מֵאֲשֶׁר יִשְׁאַבּוּן הַנַּעֲרִים: וְתִפְּלִי עַל-פְּנֵיהָ וְתִשָּׁתְחִי אַרְצָה וְתֹאמַר אֵלָיו מִדְּעִי מִצֵּאתִי חֵן בְּעֵינֶיהָ לְהַפְּרֹנִי וְאַנְכִּי נִכְרְיָהּ: וַיַּעַן בָּעֵז וַיֹּאמֶר לָהּ הִנֵּה הִנֵּה לִי כָל אֲשֶׁר-עָשִׂית אֶת-חֲמוּתְךָ אַחֲרֵי מוֹת אִישֶׁךָ וְתַעֲזָבִי אֲבִיךָ וְאִמְךָ וְאֶרֶץ מוֹלַדְתְּךָ וְתַלְכִּי אֶל-עַם אֲשֶׁר לֹא-יִדְעָתָה תִּמּוֹל שְׁלָשָׁם: וְשָׁלַם יְהוָה פְּעֻלָּתְךָ וְתִהְיֶי מְשֻׁכְּרֹתָ שְׁלָמָה מֵעַם יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר-בָּאת לָחֶסֶת תַּחַת-כְּנָפָיו: וְתֹאמַר אִמְצָאֶיִן בְּעֵינֶיהָ אֲדֹנִי כִּי נִחַמְתָּנִי וְכִי דִבַּרְתָּ עַל-לֵב שִׁפְחָתָהּ וְאַנְכִּי לֹא אֶהְיֶה כְּאֶחָת שִׁפְחָתָהּ:

14 וַיֹּאמֶר לָהּ בָּעֵז לֵעֵת הָאֵכֶל גַּשְׁי הַלֶּם וְאֶכְלָתָ מִן-הַלֶּחֶם וְטַבַּלְתָּ שִׁתְךָ בַּחֲמֵץ וְהִשָּׁב מִצַּד הַקֹּצְרִים וַיַּצְבֹּט-

v. 14. בנ"א במפיק או ברפה. ib. טעמים במלה אחת.

7. vE: einsammeln. dW, vE: bei d. G. B: und geblieben v. dem M. her, u. bis nun zu. dW: kam u. blieb vom M. bis jetzt. B: jetzt ist ihres Bleibens zu Hause w. dW: was sie bisher zu G. geblieben, ist w. vE: Sie sitzt w. zu G.

8. vE: ein anderes Feld. B, dW: einem and. Felde. dW, vE: v. hier fort (weg). vE, A: Mägden.

Boas Ansprache an Ruth. Einladung zum Essen.

II.

laß mich auflesen und sammeln unter den Garben, den Schnittern nach; und ist also gekommen und da gestanden von Morgen an bis her, und bleibt wenig daheim.

- 8 Da sprach Boas zu Ruth: Hörst du es, meine Tochter? Du sollst nicht gehen auf einen andern Acker aufzulesen, und gehe auch nicht von hinnen, sondern halte dich
9 zu meinen Dirnen, * und stehe, wo sie schneiden im Felde, da gehe ihnen nach. Ich habe meinen Knaben geboten, daß dich niemand antaste. Und so dich dürstet, so gehe hin zu dem Gefäß und trinke,
10 da meine Knaben schöpfen. * Da fiel sie auf ihr Angesicht und betete an zur Erde, und sprach zu ihm: Womit habe ich die Gnade gefunden vor deinen Augen, daß du mich erkennest, die ich doch fremd bin?
11 * Boas antwortete und sprach zu ihr: Es ist mir angesagt alles, was du gethan hast an deiner Schwieger nach deines Mannes Tode; daß du verlassen hast deinen Vater und deine Mutter und dein Vaterland, und bist zu einem Volk gezogen, das du zuvor nicht kanntest. * Der Herr vergelte dir deine That, und müsse dein Lohn vollkommen sein bei dem Herrn, dem Gott Israels, zu welchem du gekommen bist, daß du unter seinen Flügeln
12 Zuversicht hättest. * Sie sprach: Laß mich Gnade vor deinen Augen finden, mein Herr; denn du hast mich getröstet und deine Magd freundlich angesprochen, so ich doch nicht bin als deiner Mägde eine.
14 Boas sprach zu ihr: Wenn es Essenszeit ist, so mache dich hier herzu und isß des Brots, und trinke deinen Bissen in den Eßig. Und sie setzte sich zur Seite der

spicas colligeret remanentes, sequens messorum vestigia; et de mane usque nunc stat in agro, et ne ad momentum quidem domum reversa est.

Et ait Booz ad Ruth: Audi, filia! 8 ne vadas in alterum agrum ad colligendum, nec recedas ab hoc loco, sed jungere puellis meis, * et ubi 9 messuerint, sequere. Mandavi enim pueris meis, ut nemo molestus sit tibi. Sed etiam, si sitieris, vade ad sarcinulas et bibe aquas, de quibus et pueri bibunt. * Quae cadens in 10 faciem suam et adorans super terram dixit ad eum: Unde mihi hoc, ut invenirem gratiam ante oculos tuos, et nosse me dignareris peregrinam mulierem? * Cui ille respondit: Nun- 11 ciata sunt mihi omnia quae feceris socrui tuae post mortem viri tui, et quod reliqueris parentes tuos et terram in qua nata es, et veneris ad populum quem antea nesciebas. * Reddat tibi Dominus pro opere 12 tuo, et plenam mercedem recipias a Domino Deo Israel, ad quem venisti et sub cujus confugisti alas. * Quae ait: Inveni gratiam apud oculos 13 tuos, domine mi, qui consolatus es me et locutus es ad cor ancillae tuae, quae non sum similis unius puellarum tuarum.

Dixitque ad eam Booz: Quando 14 hora vescendi fuerit, veni huc et comede panem, et intinge buccellam tuam in aceto. Sedit itaque ad mes-

7. U.L.: laßt mich. 9. U.L.: meinem Knaben.
14. U.L.: sagte.

13. Al.: Inveniam.

9. schaue ... das m. Kn. sch. B: Laß deine Augen auf dem F. sein, wo f. sch. werden. dW: Sieh hin aufs F. vE: D. A. seien ... gerichtet ... meinen Knechten geb. dW: den Leuten. B.dW.vE.A: den Gefäßen. B: wovon die Kn. sch. werden. dW.vE: von dem was d. Leute (Knechte) sch.

10. B.A: bückte sich (nieder). dW.vE: beugte sich. B.dW.vE: Warum. vE: mich ansiehst. dW: dich meiner annimmst. B.dW.vE: eine Fremde.

11. dW: Berichtet ist mir Alles worden. vE: Ge-

burtsland. B: das Land deiner Geburt. dW: Heilmath. A: darin du geboren. vE: früher. dW: seit gestern u. ehegestern.

12. von dem ... Zuflucht nähmest. dW.vE: dein Thun ... Schutz zu suchen.

13. B.dW: deiner M. ir. zugeredet. vE: ans Herz d. M. geredet. A: gesprochen zu dem H. d. M.

14. B: spr. zu ihr um die Essenszeit: Mache d. herzu. dW.vE: zur Z. des G.: Tritt her (Komm hieher).

II.

Ruth spicas colligit in agro Boasi.

των, καὶ ἐβούνησεν αὐτῇ Βοὸς ἄλφιτον· καὶ ἔφα-
γεν καὶ ἐνεπλήσθη καὶ κατέλιπεν, ¹⁵ καὶ ἀνέ-
στη τοῦ συλλέγειν. Καὶ ἐνετείλατο Βοὸς τοῖς
παιδαρίοις αὐτοῦ, λέγων· Καίγε ἀνὰ μέσον
τῶν δραγμιῶν συλλεγέτω, καὶ μὴ καταισχύ-
νητε αὐτήν. ¹⁶ Καὶ βασιάζοντες βασιάσατε
αὐτῇ, καίγε παραβάλλοντες παραβαλεῖτε αὐτῇ
ἐκ τῶν βεβουρισμένων καὶ ἄφετε, καὶ συλλέξει·
καὶ οὐκ ἐπιτιμήσετε αὐτῇ.

¹⁷ Καὶ συνέλεξεν ἐν τῷ ἀγρῷ ἕως ἑσπέρας·
καὶ ἐράβδισεν ἃ συνέλεξεν, καὶ ἐγενήθη ὡς
οἴφι κριθῶν. ¹⁸ Καὶ ἦρεν καὶ εἰσῆλθεν εἰς
τὴν πόλιν· καὶ ἶδεν ἡ πενθερὰ αὐτῆς ἃ
συνέλεξεν. Καὶ ἐξενέγκισα 'Ροῦθ ἔδωκεν αὐτῇ
ἃ κατέλιπεν, ἐξ ὧν ἐνεπλήσθη. ¹⁹ Καὶ εἶπεν
αὐτῇ ἡ πενθερὰ αὐτῆς· Ποῦ συνέλεξας σή-
μερον καὶ ποῦ ἐποίησας; Εἴη ὁ ἐπιγνούς σε
εὐλογημένος. Καὶ ἀπήγγειλεν 'Ροῦθ τῇ πεν-
θερᾷ αὐτῆς ποῦ ἐποίησεν, καὶ εἶπεν· Τὸ
ὄνομα τοῦ ἀνδρός, μεθ' οὗ ἐποίησα σήμερον,
Βοός. ²⁰ Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν τῇ νύμφῃ αὐ-
τῆς· Εὐλογητός ἐστιν τῷ κυρίῳ, ὅτι οὐκ
ἐγκατέλιπεν τὸ ἔλεος αὐτοῦ μετὰ τῶν ζώντων
καὶ μετὰ τῶν τεθνηκότων. Καὶ εἶπεν αὐτῇ
Νοομμεῖν· Ἐγγίζει ἡμῖν ὁ ἀνὴρ, ἐκ τῶν ἀγ-
χιστενόντων ἡμᾶς ἐστιν. ²¹ Καὶ εἶπεν 'Ροῦθ
πρὸς τὴν πενθερὰν αὐτῆς· Καίγε ὅτι εἶπεν
πρὸς με· Μετὰ τῶν παιδαρίων τῶν ἐμῶν
προσκολλήθητι, ἕως ἂν τελέσωσιν ὅλον τὸν
ἀμνητὸν ὃς ὑπάρχει μοι. ²² Καὶ εἶπεν Νοομ-
μεῖν πρὸς 'Ροῦθ τὴν νύμφην αὐτῆς· Ἀγαθόν,
θυγάτηρ, ὅτι ἐπορεύθης μετὰ τῶν κορασίων
αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀπαντήσονται σοι ἐν ἀγρῷ ἑτέρῳ.

15. A: Βοός (ut B, alias Βοός).

16. A¹X: βασιάζατε αὐτήν (βασιάσατε αὐτῇ
A²B; FX* Καὶ βασι. βυστ. αὐτῇ). B (pro ἄφετε)
φάγεται (FX: ἄφετε αὐτήν, EX: ἄφετε αὐτήν, καὶ
φάγεται).

17. X† (p. συνέλ.) 'Ροῦθ. B: ἐράβδισεν.

18. A²B: εἶδεν. A¹: κατέλιπεν.

19. X† (p. alt. πᾶ) τὸ ἔργον ταῦτο et (p. εὐλογ.) ὅτι
ἐχούτασε ψυχὴν κενήν, καθὼς ἐποίησε μεθ' οὗ ἐποίη-
σε. B: ἀνήγγ.

20. B: Εἶπε δὲ Ν. A¹: ἐγκατέλειπεν. B: ἀγχιστ.
ἡμῖν ἐστι.

21. B (pro παιδαρ.) κορασίων.

22. A²B: θυγάτηρ. B (pro ἐπορ.) ἐσῆλθες.

טו לָהּ קָלִי וְתֹאכַל וְתִשָּׁבַע וְתִתָּר : וְתִקֶּם
לְלֶקֶט וְיִצְחָו בָּעֵז אֶת־נַעֲרָיו לֹאמַר
גַּם בֵּין הָעַמָּרִים תִּלְקֹט וְלֹא תִבְלִימוּהָ :
וְגַם שָׁל־תִּשְׁלֹו לָהּ מִן־הַצִּבְתִּים
וְעִזְבֹתֶם וְלֶקֶטָהּ וְלֹא תִגְעְרוּ־בָהּ :

וְתִלְקֹט בַּשָּׂדֶה עַד־הָעֶרֶב וְתִחַבֵּט ¹⁷
אֶת אֲשֶׁר־לִקְטָהּ וְיִהְיֶה כְּאִיפָה שְׁעָרִים :
וְתִשָּׂא וְתָבֹא הָעִיר וְתִרָא חֲמוּתָהּ ¹⁸
אֶת אֲשֶׁר־לִקְטָהּ וְתִוָּצֵא וְתִתֵּן־לָהּ
אֶת אֲשֶׁר־הִוָּתְרָה מִשְׁבָּעָה : וְתֹאמַר ¹⁹
לָהּ חֲמוּתָהּ אִיפָה לְקִטְתָּ הַיּוֹם וְאֵנָּה
עֲשִׂיתָ יְהִי מִכִּירָה בָרוּךְ וְתִתֵּן
לְחֲמוּתָהּ אֶת אֲשֶׁר־עֲשִׂתָהּ עִמּוֹ
וְתֹאמַר שָׁם הָאִישׁ אֲשֶׁר עֲשִׂיתִי עִמּוֹ
כִּי הַיּוֹם בָּעֵז : וְתֹאמַר נַעֲמִי לְכִלְתָּהּ ²⁰
בָּרוּךְ הוּא לִיהוּתָהּ אֲשֶׁר לֹא־עֲזַב
חֶסֶדּוֹ אֶת־הַחַיִּים וְאֶת־הַמֵּתִים
וְתֹאמַר לָהּ נַעֲמִי קָרוֹב לָנוּ הָאִישׁ
מִגְּאֻלָּנוּ הוּא : וְתֹאמַר רֵוֶת הַמִּזְבֵּחַ ²¹
גַּם כִּי־אָמַר אֵלַי עַם־הַנַּעֲרִים אֲשֶׁר־
לִי תִדְבָּקִין עַד אִם־כָּלּוּ אֶת כָּל־הַקֶּצֶיר
וְאֲשֶׁר־לִי : וְתֹאמַר נַעֲמִי אֵל־רֵוֶת ²²
כִּלְתָּהּ טוֹב בְּתִי כִי תִצְאִי עַם־
נַעֲרוֹתָיו וְלֹא יִפְגְּעוּ־בָךְ בַּשָּׂדֶה אַחֵר :

v. 14. בנ' א בפחח

14. B: reichete ihr gedörrete Aehren dar. vE: gerö-
stete Körner. dW.A: (man r.) ihr Geröstetes. B: be-
hielt übrig.

15. B: aufstand. dW.vE: sie st. auf (um) zu l. ...,
Auch zw. d. G. soll (mag) sie l. u. ihr sollt f. n. (be-
schimpfen).

16. ziehet für sie v. d. Bündlein heraus u. lasst es l.
B: So sollt ihr auch jezuweilen was f. f. lassen abfal-
len v. d. Handvollen. vE: So selbst aus d. Garben
dürft ... herausziehen!

17. dW.vE: flossete aus. vE: etwa ein G.

Die Sengen. Das Epha Gerste. Der Erbe.

II.

Schnitter; er aber legte ihr Sengen vor. Und sie aß und ward satt, und ließ
 15 übrig. * Und da sie sich aufmachte zu lesen, gebot Boas seinen Knaben und sprach: Lasset sie auch zwischen den Garben lesen, und beschämet sie nicht.
 16 * Auch von den Haufen lasset überbleiben, und lasset liegen, daß sie es auflese; und niemand schelte sie darum.

17 Also las sie auf dem Felde bis zu Abend, und schlug es aus, was sie auf-gelesen hatte; und es war bei einem Epha
 18 Gerste. * Und sie hob es auf, und kam in die Stadt; und ihre Schwieger sahe es, was sie gelesen hatte. Da zog sie hervor und gab ihr, was ihr übrig geblieben war, davon sie satt war geworden.

19 * Da sprach ihre Schwieger zu ihr: Wo hast du heute gelesen und wo hast du gearbeitet? Gesegnet sei, der dich erkannt hat! Sie aber sagte es ihrer Schwieger, bei wem sie gearbeitet hätte, und sprach: Der Mann, bei dem ich heute gearbeitet habe,
 20 heißt Boas. * Naemi aber sprach zu ihrer Schnur: Gesegnet sei er dem Herrn, denn er hat seine Barmherzigkeit nicht gelassen, beides an den Lebendigen und an den Todten. Und Naemi sprach zu ihr: Der Mann gehöret uns zu, und ist
 21 unser Erbe. * Ruth, die Moabitin, sprach: Er sprach auch das zu mir: Du sollst dich zu meinen Knaben halten, bis
 22 sie mir alles eingeerntet haben. * Naemi sprach zu Ruth, ihrer Schnur: Es ist besser, meine Tochter, daß du mit seinen Dirnen ausgehest, auf daß nicht jemand dir darein rede auf einem andern Acker.

14. U.L: ließ über.

18. U.L: hub's ... überblieben war ... da sie satt war von worden. A.A: geworden war.

18. von ihrer Sättigung. B.dW.vE.A: nahm es (weg). vE: holte hervor. B: langte heraus. dW.vE.A: w. sie übr. gelassen. B: behalten. A: von der Speise, davon sie satt geworden. vE: nachdem sie sich f. gegessen hatte.

19. B.dW: geschafft! dW: sich deiner angenommen. A: erbarmt. vE: dich angesehen.

20. unserer Erben einer. B: Gutthätigkeit n. nachgelassen. dW: Liebe n. entzogen den Lebenden noch d. T. vE: Barmh. n. aufgegeben hat gegen die ...

Ly. 2, 14, 23, 14, 28m. 17, 2c; 2Rg. 4, 44. sorum latus et congeffit polentam sibi; comeditque et saturata est et tulit reliquias, *atque inde sur- 15 rexit, ut spicas ex more colligeret. Praecepit autem Booz pueris suis, dicens: Etiam si vobiscum metere voluerit, ne prohibeatis eam. * Et de 16 vestris quoque manipulis projicite de industria, et remanere permittite, ut absque rubore colligat; et colligentem nemo corripiat.

Collegit ergo in agro usque ad 17 vesperam; et quae collegerat, virga caedens et excutens, invenit hordei quasi ephi mensuram, id est tres modios. * Quos portans reversa est 18 in civitatem, et ostendit socru suae; insuper protulit et dedit ei de reliquiis cibi sui, quo saturata fuerat.

v. 14.

v. 10.

3, 10. Gn. 24, 31. 2Sm. 2, 5.

1, 8.

3, 9. 12, 4, 4s. Lv. 25, 25. Dt. 25, 5.

v. 8.

* Dixitque ei socrus sua: Ubi hodie 19 collegisti et ubi fecisti opus? Sit benedictus qui misertus est tui! Indicavitque ei, apud quem fuisset operata; et nomen dixit viri, quod Booz vocaretur. * Cui respondit Noemi: 20 Benedictus sit a Domino, quoniam eandem gratiam, quam praebuerat vivis, servavit et mortuis. Rursumque ait: Propinquus noster est homo. * Et Ruth: Hoc quoque, inquit, 21 praecepit mihi, ut tamdiu messoribus ejus jungerer, donec omnes segetes meterentur. * Cui dixit so- 22 crus: Melius est, filia mea, ut cum puellis ejus exeas ad metendum, ne in alieno agro quispiam resistat tibi.

22. S: filia mi.

B: gehet uns nahe an, er ist von denen, die uns lösen. dW: Verwandt ist uns d. M., der Nächste nach uns: rem Löser ist er? vE: einer unserer E.

21. B: Darum ist es auch, daß er zu m. gesprochen hat ... bis daß f. die ganze Ernte vollendet h. die ich habe. dW: meine g. E. beendigt. vE: mit meiner g. E. fertig sind.

22. B.dW: gut? vE: Das ist gut? B: daß sie n. auf dich anfallen? dW: man dir n. zu nahe trete. vE: dich n. antaste. A: dir wehre.

II. Boas de propinquitatis jure monitus Ruthae promittit matrimonium.

23 Καὶ προσεκολλήθη Ροῦθ τοῖς κορασίοις Βοὺς τοῦ συλλέγειν, ἕως οὗ συνετέλεσεν τὸν θερισμόν τῶν κριθῶν καὶ τὸν θερισμόν τῶν πυρῶν. †) Καὶ ἐκάθισεν μετὰ τῆς πενθερᾶς αὐτῆς.

III. Εἶπεν δὲ Νοομεῖν τῇ νύμφῃ αὐτῆς· Θύγατερ, οὐ μὴ εὖρω σοι ἀνάπανσιν, ἵνα εὖ γένηται σοι; 2 Καὶ νῦν οὐχὶ Βοὺς γνώριμος ἡμῶν, οὗ ἥς μετὰ τῶν κορασίων αὐτοῦ; ἰδοὺ αὐτὸς λιμᾶ τὸν ἄλωνα τῶν κριθῶν ταύτῃ τῇ νυκτί. 3 Σὺ δὲ λούσῃ καὶ ἀλείψῃ καὶ περιθήσῃ τὸν ἱματισμόν σου ἐπὶ σεαυτῇ, καὶ ἀναβήσῃ ἐπὶ τὸν ἄλω· μὴ γνωρισθῇς τῷ ἀνδρὶ, ἕως οὗ συνετέλεσαι αὐτὸν φαγεῖν καὶ πιεῖν. 4 Καὶ ἔσται, ἐν τῷ κοιμηθῆναι αὐτὸν καὶ γνώσῃ τὸν τόπον οὗ κοιμάται ἐκεῖ, καὶ ἐλεύσῃ καὶ ἀποκαλύψεις τὰ πρὸς ποδῶν αὐτοῦ καὶ κοιμηθήσῃ· καὶ αὐτὸς ἀπαγγελεῖ σοι ἃ ποιήσεις. 5 Εἶπεν δὲ Ροῦθ πρὸς αὐτήν· Πάντα ὅσα ἐὰν εἴπῃς ποιήσω.

6 Καὶ κατέβη εἰς τὸν ἄλω, καὶ ἐποίησεν κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῇ ἡ πενθερά αὐτῆς. 7 Καὶ ἔφαγεν Βοὺς καὶ ἔπιεν καὶ ἡγαθύνθη ἡ καρδιά αὐτοῦ, καὶ ἦλθεν κοιμηθῆναι ἐν μερίδι τῆς στοιβῆς· ἡ δὲ ἦλθεν κρυβῇ καὶ ἀπεκάλυψεν τὰ πρὸς ποδῶν αὐτοῦ, καὶ ἐκάθυσεν. 8 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ μεσοφυκίῳ, καὶ ἐξανέστη ὁ ἀνὴρ καὶ ἐταράχθη, καὶ ἰδοὺ γυνὴ κοιμάται πρὸς ποδῶν αὐτοῦ. 9 Εἶπεν δέ· Τίς εἰ σύ; Ἡ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι Ροῦθ ἡ δούλη σου, καὶ περιβαλεῖς τὸ πτερόν σου ἐπὶ τὴν δούλην σου, ὅτι ἀρχιστεὺς εἰ σύ. 10 Καὶ εἶπεν Βοὺς· Εὐλογημένη σὺ τῷ κυρίῳ, θύγατερ, ὅτι ἡγάθυνας σοὺ τὸ ἔλεος τὸ ἔσχατον ὑπὲρ τὸ πρῶτον, τὸ μὴ πορευθῆναι σε ὀπίσω ἱεραιῶν, εἴτοι πτωχὸς εἴτοι πλούσιος.

23. B† (a. B.) τῆ. A1* τῆ (A2B†). B: συλλ. ἕως τῆ συνετέλεσαι ... * (alt.) τὸν θερισμόν.

†) Vulgo hic initium cap. III.

1. B: Εἶπε δὲ αὐτῇ Νοεμῖν ἡ πενθερά αὐτῆς· Θύγατερ (Θύγατερ eli. A2), ὃ μὴ ζητήσω σοι ἀν. 2. FX: γνώρ. ἡμῖν. X (pro λιμᾶ) συντίθησι. 3. X† (p. ἀλείψ.) καὶ χρίσῃ μύρον. B: περιθήσεις (-θήσῃ A2EX; A1: -θήσει) ... ἐπὶ σέ ... ἕως τῆ ... αὐτὸν τῆ φαγεῖν. 4. B: τόπον ὅπου. 5. B: ὅσα ἄν. A2BX† (p. εἶπ.) ἐμοί (s. μοι). 6. X† (p. κατ.) Ρῶθ. 7. X* κ. ἔπιε. EFX† (a. κοιμηθ.) τῆ. X (pro ἡ δὲ ἦλθ.) καὶ ἦλθ. Ρῶθ. FX: κρυβῇ (B: ἐν κρυβῇ) B* καὶ ἐκάθ. (AFX†; EX: κ. ἐκοιμήθη s. κ. ἐκ. ἐκεῖ). 8. A2B: ἐξέστη. EFX: ἐκοιμάτο. 10. B: τῷ κυρίῳ θεῷ ... ἡγ. τὸ ἔλεος σ. A1: ἔλαιον. B* (tert.) τὸ (A2EFX: τῆ). EX (bis)· εἴτε (FX: ἦτοι).

23 ותדבק בנערות בעז ללקט עד-פלות קציר-השערים וקציר החטים ותשב את-חמותה:

III. ותאמר לה נעמי חמותה בתי תלא אבקש-לך מנוח אשר ייטב- לך: ועתה תלא בעז מדעתנו אשר תיית את-נערותיו הנה-הוא זרה את-גֶרֶן השערים הלילה: ורחצת וסכת ושמתי שמלתיך עליה וירדתיו הגֶרֶן אל-תודעי לאיש עד פלותו לאכל ולשתות: ויהי בשכבו וידעת את-המקום אשר ישכב-שם ובאת וגלית מרגלתי וישכבתי והוא יגיד לך את אשר תעשין: ותאמר אליה כל אשר-האמרי אעשה:

6 ותרד הגֶרֶן ותעש ככל אשר- צותה חמותה: ויאכל בעז וישת וייטב לבו ויכלא לשכב בקצה הערמה ותבא כלט ותגל מרגלתי ותשכב: ויהי בקצו הלילה ויחרד האיש וילקט והנה אשה שכבת מרגלתי: ויאמר מי-את ותאמר אנכי רות אמתך ופרשת כנפך על- אמתך כי גאל אתה: ויאמר ברוכה את ליהוה בתי היטבת חסדך האחרון מן-הראשון לבלתי-לכת אחרי הבעולים אסדל ואם-עשיר:

v. 3. 'שמת ק' ib. 'ורדת ק'

v. 4. 'ושכבת ק'

v. 5. 'אלי קרי ולא כתיב'

23. B: Und sie blieb bei ihrer Schw. dW.vE: wohnte.

1. B: sollte ich nicht R. für dich suchen ...? vE: dir n. eine Ruhestätte. dW: muß ich dir n. Ruhe f.

2. B: es ist doch B. unser Verwandter. dW.vE: ist nicht ...?

3. deine Kleider ... daß dich aber der Mann nicht wahrnehme, bis er ... dW.vE: wasche. dW.A: dein

Das Worfeln auf der Tenne. Das Weib zu Boas Füßen.

II.

23 * Also hielt sie sich zu den Dirnen Boas, daß sie las, bis daß die Gerstenernte und Weizenernte aus war; und kam wieder zu ihrer Schwieger.

III. Und Naemi, ihre Schwieger, sprach zu ihr: Meine Tochter, ich will dir Ruhe 2 schaffen, daß dir wohl gehe. * Nun der Boas, unser Freund, bei deß Dirnen du gewesen bist, worfelt diese Nacht Gerste 3 auf seiner Tenne. * So bade dich und salbe dich und lege dein Kleid an, und gehe hinab auf die Tenne, daß dich niemand kenne, bis man ganz gegessen und 4 getrunken hat. * Wenn er sich dann leget, so merke den Ort, da er sich hinleget, und komm und decke auf zu seinen Füßen, und lege dich: so wird er dir 5 wohl sagen, was du thun sollst. * Sie sprach zu ihr: Alles, was du mir sagest, will ich thun.

6 Sie ging hinab zur Tenne und that alles, wie ihre Schwieger geboten hatte. 7 * Und da Boas gegessen und getrunken hatte, ward sein Herz guter Dinge, und kam und legte sich hinter eine Mandel; und sie kam leise und deckte auf zu seinen Füßen, und legte sich. * Da es nun Mitternacht ward, erschrak der Mann und erschütterte; und siehe, ein Weib lag 9 zu seinen Füßen. * Und er sprach: Wer bist du? Sie antwortete: Ich bin Ruth, deine Magd; breite deinen Flügel über deine Magd, denn du bist der Erbe. 10 * Er aber sprach: Gesegnet seist du dem Herrn, meine Tochter! du hast eine bessere Barmherzigkeit hernach gethan denn vorhin, daß du nicht bist den Jünglingen nachgegangen, weder reich, noch arm.

7. U.L: einen Mandel.

10. A.A: reichen noch armen.

(schönes) Gewand. vE: besten Kleider. B.vE: Gib dich (aber) dem M. nicht zu erkennen. dW.A: Laß v. n. bemerken (sehen) von dem M. dW: sein Essen u. Trinken beendigt hat. vE: fertig ist mit E. u. Tr.

4. vE: sich schlafen leget ... Plag. dW.vE: und gehe hin(zu). B.vE: lege dich nieder. dW.A: hin. B: dir anzeigen.

6. B.A: nach Allem (das). dW: ganz so. vE: machte Alles so.

7. dW: und s. S. fröhlich war. vE: Und B. aß u.

* Juncta est itaque puellis Booz, et 23 tamdiu cum eis messuit, donec hordea et triticum in horreis conderentur.

Postquam autem reversa est ad socram suam, * audivit ab ea: III. Filia mea, quaeram tibi requiem, et providebo ut bene sit tibi. * Booz 2 iste, cujus puellis in agro juncta es, propinquus noster est, et hac nocte aream hordei ventilat. * Lavare igitur et ungere et induere cultioribus vestimentis, et descende in aream; non te videat homo, donec esum potumque finierit. * Quando autem 4 ierit ad dormiendum, nota locum, in quo dormiat, veniesque et discooperies pallium, quo operitur a parte pedum, et projicies te et ibi jacebis: ipse autem dicet tibi, quid agere debeas. * Quae respondit: 5 Quidquid praeceperis, faciam.

Descenditque in aream et fecit 6 omnia, quae sibi imperaverat socrus. * Cumque comedisset Booz et bibisset et factus esset hilarior, issetque ad dormiendum juxta acervum manipulorum, venit abscondite, et discooperto pallio a pedibus ejus se projecit. * Et ecce, nocte jam media 8 expavit homo et conturbatus est, viditque mulierem jacentem ad pedes suos, * et ait illi: Quae es? Illaque 9 respondit: Ego sum Ruth ancilla tua; expande pallium tuum super famulam tuam, quia propinquus es. * Et ille: Benedicta, inquit, es a Domino filia, et priorem misericordiam posteriore superasti; quia non es secuta juvenes, pauperes sive divites.

1. S: Filia mi.

7. S: se ejus.

trank, u. s. S. war fr. B: an das Fensterste von einem Kornhaufen. dW.vE: (am) Ende eines Getreidehaufens. A: bei einem Haufen Garben.

8. B: fuhr zusammen. dW.vE: beugte sich hin?

9. dW.A: br. deine Decke aus. B.dW.vE: (ein) Löser. A: mein Verwandter.

10. B: es mit deiner letzten Gutthat besser gemacht als m. der ersten. dW: deine Liebe b. bewiesen zuletzt als früher. dW.vE.A: nachgingest (nachledest), weder den armen noch den reichen.

1,9.

2,8.

2,1,20.

2Sm.12,20.
14,1.2Ch.28,
15.

Ex.19,8.Tob.
5,1.

Jud.16,25.
2Sm.13,24.

Ez.16,8.Dt.
27,20.

2,20pp;
2,20.Jud.17,
2,18m.15,13.
2Sm.2,5.

2,11.

III. Boas de propinquitatis jure monitus Ruthae promittit matrimonium.

11 Καὶ νῦν, θύγατερ, μὴ φοβοῦ· πάντα ὅσα ἔαν εἴπῃς ποιήσω σοι. Οἶδεν γὰρ πᾶσα φυλὴ λαοῦ μου, ὅτι γυνὴ δυνάμεως εἶ σύ, 12 καὶ ὅτι ἀληθῶς ἀγχιστεὺς ἐγὼ εἰμι. Καίγε ἐστὶν ἀγχιστεὺς ἐγγίων ὑπὲρ ἐμέ. 13 Αὐλίσθητι τὴν νύκτα, καὶ ἔσται τὸ πρωί, ἔαν ἀγχιστεύσῃ σε, ἀγαθόν, ἀγχιστευέτω· ἔαν δὲ μὴ βούληται ἀγχιστεῦσαί σε, ἀγχιστεύσω σε ἐγώ, ζῇ κύριος· κοιμήθητι ἕως πρωί.

14 Καὶ ἐκοιμήθη πρὸς ποδῶν αὐτοῦ ἕως πρωί· ἡ δὲ ἀνέστη πρὸ τοῦ ἐπιγνῶναι ἄνδρα τὸν πλησίον αὐτοῦ. Καὶ εἶπεν Βοός· Μὴ γνωσθήτω, ὅτι ἤλθεν γυνὴ εἰς τὸν ἅλω. 15 Καὶ εἶπεν αὐτῇ· Φέρε τὸ περιζώμα τὸ ἐπάνω σου. Καὶ ἐκράτησεν αὐτό. Καὶ ἐμέτρησεν ἑξ κριθῶν καὶ ἐπέθηκεν ἐπ' αὐτήν, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν πόλιν. 16 Καὶ Ροῦθ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν πενθεράν αὐτῆς. Ἡ δὲ εἶπεν· Τίς εἶ, θυγάτηρ; Καὶ εἶπεν αὐτῇ πάντα ὅσα ἐποίησεν αὐτῇ ὁ ἀνὴρ, 17 καὶ εἶπεν αὐτῇ· Τὰ ἑξ τῶν κριθῶν ταῦτα ἔδωκέν μοι, ὅτι εἶπεν πρὸς με· Μὴ εἰσέλθῃς κενὴ πρὸς τὴν πενθεράν σου. 18 Ἡ δὲ εἶπεν· Κάθου, θύγατερ, ἕως τοῦ ἐπιγνῶναί σε πῶς οὐ πεσεῖται ῥῆμα· οὐ γὰρ μὴ ἡσυχάσει ὁ ἀνὴρ ἕως ἂν τελέσῃ τὸ ῥῆμα σήμερον.

IV. Καὶ Βοός ἀνέβη ἐπὶ τὴν πύλην καὶ ἐκάθισεν ἐκεῖ, καὶ ἰδοὺ ὁ ἀγχιστευτὴς παρεπορεύετο ὃν εἶπεν Βοός. Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Βοός· Ἐκκλίνας κάθισον ὧδε κρυφῇ. Καὶ ἐξέκλινεν

11. FX: ὅσα ἄν. 12. B: Καὶ νῦν ὁ ἅλ. ἀγγ. (A²: Καὶ νῦν ὅτι ἅλ. ἀγγ.). 13. B: ἕως τὸ πρωί. 14. X† (p. ἐκοιμ.) P⁸⁹. EX† (p. ἀνέστη) πρωί (s. τὸ πρωί). EFX: ἤλθυε. 15. EFX† (p. ἐπάνω σε) κράτησεν αὐτό (A²: καὶ κράτ. αὐτό). EFX (pro alt. Καὶ) Ἡ δὲ. 16. B: Ἡ δὲ εἶπεν αὐτῇ· Θύγατερ (θύγατερ etiam A²EFX). EX: εἶπε· Τί ἐστὶ, θύγ. F: εἶπεν· Τί σύ, θύγ. Καὶ ἀπήγγειλεν αὐτῇ. FX: σύμπαντα. 17. FX* αὐτῇ. 18. EX: Κάθισον. X: πῶς ἔσται τὸ ῥῆμα τῆστο. B: ἡσυχάσῃ ... τελεσθῇ (EX: συντελεσθῇ s. συντελέσῃ).

1. B: Βοός (ut semper) ... ἀγχιστεὺς (X: ἀγχιστεύων) ... ὃν ἐλάλησε B. ... κρύψει.

11 ועתה בתי אל-תיראי כל אשר-תאמרי אעשה-לך כי יודע כל-שער עמי כי אשת חיל את: ועתה כי אמנם כי אם אל אנכי וגם יש גאל קרוב ממני: ליני תלילה והנה בפקר אם-יגאלך טוב וגאל ואם-לא יחפץ לגאלך וגאלתיך אנכי חי-יהיה שכבי עד-תפקר:

14 ותשכב מרגלותיו עד-תפקר ותקם בטרום יפיר איש את-רעהו ויאמר אל-יודע כי-באה האשה הגר: ויאמר הרי המטפחת אשר-עליך ואחזיקה ותאחז בה וימד שש-שערים וישת עליה ויבא העיר: ותבוא אל-חמותה ותאמר מי-את: בתי ותגד-לה את כל-אשר עשה-לה האיש: ותאמר שש-השערים האלה נתן לי כי אמר: אל-תבואי ריקם אל-חמותך: ותאמר שכבי בתי עד אשר תדעין איך ופל דבר כי לא ישקט האיש כי-אם-כלה הדבר היום:

IV. ובעז עליה השער וישב שם והנה הגואל עבר אשר דבר-בעז ויאמר כורה שכבה-פה פלני אלמני ויסר

v. 12. בנ"א רפה ib. כחב ולא קרי

v. 13. כמץ בז"ק ib ל' רבתי

v. 14. יתיר ו' ib. מרגלותיו ק'

v. 15. ל"א בחטף סגול

v. 17. אלי קרי ולא כחב

11. B.dW: das ganze Ther m. B. A: alles Volf, das inner den Thoren meiner St. wohnet. vE: tugendhaftes. dW: wackeres.

12. B: Und nun es ist freilich w. dW: wahrlich, ein Löser bin ich. vE: ja wirklich, ja wahr. B: es ist aber auch ein näherer L. dW.vE: doch ist ... (da).

13. B: diese M. über. vE: die M. hier. dW: Und am Morgen ... zum Weibe n. will, gut, so mag er [dich] nehmen. vE: dich lösen ... B: so es geschieht

Das tugendsame Weib. Der nähere Erbe. Die Verhandlung im Thor. III.

11* Nun, meine Tochter, fürchte dich nicht! Alles, was du sagst, will ich dir thun; denn die ganze Stadt meines Volks weiß, 12 daß du ein tugendsam Weib bist. * Nun es ist wahr, daß ich der Erbe bin; aber 13 es ist einer näher denn ich. * Bleibe über Nacht! Morgen, so er dich nimmt, wohl! gelüftet es ihn aber nicht, dich zu nehmen, so will ich dich nehmen, so wahr der Herr lebt. Schlaf bis morgen.

14 Und sie schlief bis morgen zu seinen Füßen; und sie stand auf, ehe denn einer den andern kennen mochte. Und er gedachte, daß nur niemand inne werde, daß ein Weib in die Tenne gekommen 15 sei, * und sprach: Lange her den Mantel, den du anhast, und halte ihn zu. Und sie hielt ihn zu. Und er maß sechs Maaß Gerste und legte es auf sie; und 16 er kam in die Stadt. * Sie aber kam zu ihrer Schwieger, die sprach: Wie stehet es mit dir, meine Tochter? Und sie sagte ihr alles, was ihr der Mann ge- 17 than hatte, * und sprach: Diese sechs Maaß Gerste gab er mir, denn er sprach: Du sollst nicht leer zu deiner Schwieger 18 kommen. * Sie aber sprach: Sei stille, meine Tochter, bis du erfährst, wo es hinaus will; denn der Mann wird nicht ruhen, er bringe es denn heute zu Ende.

IV. Boas ging hinauf ins Thor, und setzte sich daselbst. Und siehe, da der Erbe vorüber ging, redete Boas mit ihm und sprach: Komm und setze dich etwa hie oder da her! Und er kam und

13. 14. A.A: bis Morgen.

14. U.L: fund. 18. A.A: erfahrest.

am M. daß er d. wird l. A: dich behalten nach dem Rechte der Verwandtschaft, so ist die Sache wohlgethan. dW.vE: wenn er aber keine (nicht) Lust hat. B: Liege bis an den M. dW: Lege dich h. zum M. vE: Bleibe liegen.

14. dW: Da machte sie sich auf. vE: ehe noch ... erf. konnte. dW.A: erkannte. B.dW.vE: (Und) er sprach. B.dW: Es müsse (soll) nicht fund werden. vE: Man soll n. wissen. dW: das Weib?

15. halt ihn. B: Schleiер, den du über dir hast? dW: Gib h. d. M. ... fasse ihn. dW.vE: maß ihr ... l. sie ihr auf. B.dW: u. ging in d. St.

Volzglotten-Bibel. N. T. 3. Bds I. Abth.

Jdth. 8, 7.

Pr. 31, 10.

15m. 14, 45.

1Th. 5, 22.
2Co. 8, 21.

* Noli ergo metuere, sed quidquid 11 dixeris mihi, faciam tibi; scit enim omnis populus, qui habitat intra portas urbis meae, mulierem te esse virtutis * Nec abnuo me propin- 12 quum; sed est alius me propinquior. * Quiesce hac nocte, et facto mane, 13 si te voluerit propinquitatis jure retinere, bene res acta est; sin autem ille noluerit, ego te absque ulla dubitatione suscipiam, vivit Dominus! Dormi usque mane!

Dormivit itaque ad pedes ejus 14 usque ad noctis abscessum. Surrexit itaque, antequam homines se cognoscerent mutuo, et dixit Booz: Cave, ne quis noverit, quod huc veneris. * Et rursum: Expande, in- 15 quit, pallium tuum, quo operiris, et tene utraque manu. Qua extendente et tenente mensus est, sex modios hordei et posuit super eam. Quae portans ingressa est civitatem, * et 16 venit ad socrum suam. Quae dixit ei: Quid egisti, filia? Narravitque ei omnia, quae sibi fecisset homo, * et ait: Ecce, sex modios hordei 17 dedit mihi et ait: Nolo vacnam te reverti ad socrum tuam. * Dixitque 18 Noemi: Expecta, filia, donec videamus, quem res exitum habeat; neque enim cessabit homo, nisi compleverit quod locutus est.

Go. 34, 20.

3, 12

Ascendit ergo Booz ad portam, IV. et sedit ibi. Cumque vidisset propinquum praeterire, de quo prius sermo habitus est, dixit ad eum: Declina paulisper et sede hic! vocans enim nomine suo. Qui divertit

16. B: ist's m. cir. vE: Was ist's.

18. zum Ende. vE: du weißt. B: wie die Sache fallen wird. dW.vE: ausfällt. A: ausgeht. dW: er beendige denn die Sache h. vE: bis er d. S. h. abgemacht hat. A: er habe denn beendigt was er gesprochen.

1. von dem er gesagt hatte, spr. B.: Höre du, k. u. f. dich da her. B.dW.vE: der Löser g. vorüber. B: Kehre ein ... hieher, guter Freund! vE: Tritt doch her u. f. d. mein Lieber! dW: K. her u. f. d. hier, derjenige! (A: rief er ihn bei seinem Namen u. spr. zu ihm).

IV.

Ruth propinquitatis jure Boasi uxor parit Obedum.

καὶ ἐκάθισεν. ² Καὶ ἔλαβεν Βοὸς δέκα ἄνδρας ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τῆς πόλεως καὶ εἶπεν· Καθίσαιτε ὧδε. Καὶ ἐκάθισαν. ³ Καὶ εἶπεν Βοὸς τῷ ἀγχιστενῇ· Τὴν μερίδα τοῦ ἀγροῦ ἣτις ἐστὶν τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν τοῦ Ἀλιμέλεχ, ἣ δέδοται Νοομμεῖν τῇ ἐπιστροφῇ σου ἐξ ἀγροῦ Μωάβ. ⁴ Καὶ εἶπα· Ἀποκαλύψω τὸ οὖς σου, λέγων· Κιῆσαι ἐναντίον τῶν καθημένων καὶ ἐναντίον τῶν πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ μου· εἰ ἀγχιστεύεις, ἀγχιστευε· εἰ δὲ μὴ ἀγχιστεύεις, ἀνάγγελόν μοι, καὶ γνώσομαι· ὅτι οὐκ ἐστὶν παρὲς σου τοῦ ἀγχιστεῦσαι, καὶ γὰρ εἰμι μετὰ σέ. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι, ἀγχιστεύσω. ⁵ Καὶ εἶπεν Βοὸς· Ἐν ἡμέρᾳ τοῦ κτήσασθαι σε τὸν ἀγρὸν ἐκ χειρὸς Νοομμεῖν καὶ παρὰ Ροῦθ τῆς Μωαβίτιδος γυναῖκος τοῦ τεθνηκότος, καὶ αὐτὴν κτήσασθαι σε δεῖ, ὥστε ἀναστήσασθαι σε τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐπὶ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ. ⁶ Καὶ εἶπεν ὁ ἀγχιστεὺς· Οὐ δυνήσομαι ἀγχιστεῦσαι ἐμαντῷ, μήποτε διαφθέρω τὴν κληρονομίαν μου. Ἀγχιστεύσον σεαυτῷ τὴν ἀγχιστείαν μου, ὅτι οὐ δυνήσομαι ἀγχιστεῦσαι.

⁷ Καὶ τοῦτο τὸ δικαίωμα ἔμπροσθεν ἐν τῷ Ἰσραὴλ ἐπὶ τὴν ἀγχιστείαν καὶ ἐπὶ τὸ ἀντάλλαγμα τοῦ στήσαι πάντα τὸν λόγον, καὶ ὑπελύετο ὁ ἀνὴρ τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ καὶ ἐδίδου τῷ πλησίον αὐτοῦ τὴν ἀγχιστείαν αὐτοῦ· καὶ τοῦτο ἦν μαρτύριον ἐν Ἰσραὴλ. ⁸ Καὶ εἶπεν ὁ ἀγχιστεὺς τῷ Βοὸς· Κιῆσαι σεαυτῷ τὴν ἀγχιστείαν μου. Καὶ ὑπελύσατο τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ καὶ ἔδωκεν αὐτῷ. ⁹ Καὶ εἶπεν Βοὸς τοῖς πρεσβυτέροις καὶ παντὶ τῷ λαῷ· Μάρτυρες ὑμεῖς σήμερον, ὅτι κέκτημαι πάντα τὰ τοῦ Ἀλιμέλεχ καὶ πάντα ὅσα ὑπάρχει τῷ Χελεὼν καὶ τῷ Μααλὼν ἐκ χειρὸς Νοομμεῖν. ¹⁰ καί γε Ροῦθ τὴν Μωαβίτιν τὴν γυναῖκα

3. A¹* τῷ ἀγχιστ. (A²FX†; B: τῷ ἀγχιστεῖ, X: τ. ἀγχιστεύοντι). B: ἡ ἐστὶ ... Ἐλιμ. (semper). EFX: (X* ἡ, E: ᾧ, F: ὃν) ἀπέδυτο (EF:) ἡ ἐπιστρέψασα (X: ἡ ἐπιστρέψασα).

5. B: ὥστε ἀναστήσασθαι (* σε) τὸ ὄν.

6. EFX: σεαυτῷ σὺ τ.

7. A¹* ἐν τῷ (A²B†) ... * πάντα (A²B†; BX* τὸν). B* ὁ ... † (p. πλ. αὐτῷ) τῷ ἀγχιστεύοντι.

9. A¹* Βοὸς (A²B† Βοὸζ). A: Χελεὼν (Χελεὼν supra; B semper: Χελεὼν).

2 וַיָּשָׁב: וַיִּקָּה עֲשָׂרָה אַנְשִׁים מִזְקְנֵי
3 הָעִיר וַיֹּאמֶר שְׁבוּ-פֹה וַיָּשְׁבוּ: וַיֹּאמֶר
לְאַל הַלֵּקֶת הַשְּׂדֵה אֲשֶׁר לְאַחִינוּ
לְאַלְמֶלֶךְ מִכְרָה נַעֲמִי הַשְּׂבָה מִשְׂדֵּה
4 מוֹאָב: וְאֲנִי אֹמְרָתִי אֶגְלֶה אֶזְנֶךָ
לְאֹמֶר קָנָה נָגֵד הַיֹּשְׁבִים וְנָגֵד זְקֵנֵי
עַמִּי אֶם-תִּגְאָל גְּאָל וְאִם-לֹא וְגָאֵל
הַיְיָדָה לִּי וְאִדְעָ כִּי אֵין זִילְתָּהּ לְגֹאֵל:
וְאֲנֹכִי אֶחְרִיקָ וַיֹּאמֶר אֲנֹכִי אֶגְאָל:
ה וַיֹּאמֶר בָּעֵז בְּיוֹם-קְנוֹתָהּ הַשְּׂדֵה מִיַּד
נַעֲמִי וְיָמֵאת רֹות הַמּוֹאֲבִית אִשְׁתִּי-
הַמֵּת קְנוֹתִי לְהָקִים שְׁם-הַמֵּת עַל-
6 נַחֲלָתוֹ: וַיֹּאמֶר הַגָּאֵל לֹא אוּכַל
לְגֹאֵל-לִי פֶן-אֲשַׁחֲיֵת אֶת-נַחֲלָתִי
בְּגֹאֵל-לָהּ אֶתָּה אֶת-בְּגֹאֲלִתִּי כִּי לֹא-
אוּכַל לְגֹאֵל:

7 וְזֹאת לְפָנִים בְּיִשְׂרָאֵל עַל-הַגָּאֲלָה
וְעַל-הַתְּמוּרָה לְקַנֵּם כָּל-דָּבָר שָׁלָה
אִישׁ נַעֲלָו וְנָתַן לְרַעְיָהּ וְזֹאת הַתְּעוּדָה
8 בְּיִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר הַגָּאֵל לְבָעֵז קָנָה-
9 לָהּ וַיִּשְׁלָה נַעֲלָו: וַיֹּאמֶר בָּעֵז לְזִקְנֵים
וְכָל-הָעָם עֲדִים אֶתֶם הַיּוֹם כִּי קְנוֹתִי
אֶת-כָּל-אֲשֶׁר לְאַלְמֶלֶךְ וְאֵת כָּל-
אֲשֶׁר לְכָלִיוֹן וּמַחֲלֹן מִיַּד נַעֲמִי:
וְגַם אֶת-רֹות הַמּוֹאֲבִית אִשְׁתִּי מַחֲלֹן

v. 1. מלרע

v. 4. סמך ב' ק' ib. יאדעה ק'

v. 5. קנית ק'

v. 6. יתיר ו'

3. B.dW: Das ... verkauft M. vE: will verkaufen.

4. B: Da sprach ich, ich wolle es deinen D. entdecken. vE: will ... offenbaren. dW: Ich will dir's offenb. u. sprechen. B: Kaufe es vor d. Einwohnern ... willst du es lösen, so löse es. dW: Bewohnern ... Wenn du l. w. so löse! vE: in Gegenwart derer die hier sitzen und in ... A: W. du es besitzen nach dem Rechte der Verwandtschaft. dW: es ist Niemand da außer dir zum Lösen, u. ich komme u. dir. vE: M mehr ... sondern ich folge ...

5. B.dW: so kaufst du es auch von ... dW: um den

2 setzte sich. *Und er nahm zehn Männer von den Ältesten der Stadt, und sprach: Setzet euch her! Und sie setzten sich.
 3 *Da sprach er zu dem Erben: Naemi, die vom Lande der Moabiter wiedergekommen ist, bietet feil das Stück Feld, das unsers Bruders war, Elimelechs.
 4 *Darnum gedachte ich es vor deine Ohren zu bringen und zu sagen: Willst du es beerben, so kaufe es vor den Bürgern und vor den Ältesten meines Volks; willst du es aber nicht beerben, so sage mirs, daß ichs wisse; denn es ist kein Erbe, ohne du, und ich nach dir. Er sprach:
 5 Ich will es beerben. *Boas sprach: Welches Tages du das Feld kaufst von der Hand Naemi, so mußt du auch Ruth, die Moabitin, des Verstorbenen Weib, nehmen, daß du dem Verstorbenen einen
 6 Namen erweckst auf sein Erbtheil. *Da sprach er: Ich mag es nicht beerben, daß ich nicht vielleicht mein Erbtheil verderbe. Beerbe du, was ich beerben soll; denn ich mag es nicht beerben.

7 Es war aber von Alters her eine solche Gewohnheit in Israel: Wenn einer ein Gut nicht beerben noch erkaufen wollte, auf daß allerlei Sache bestände, so zog er seinen Schuh aus und gab ihn dem andern; das war das Zeugniß in Israel.
 8 *Und der Erbe sprach zu Boas: Kaufe du es! und zog seinen Schuh aus.
 9 *Und Boas sprach zu den Ältesten und zu allem Volk: Ihr seid heute Zeugen, daß ich alles gekauft habe, was Elimelechs gewesen ist, und alles, was Cheljons und Mahlons, von der Hand Naemi;
 10 *dazu auch Ruth, die Moabitin,

3. U.L: heut ... Stück Felds.

4. U.L: und sagen.

N. des B. zu erw. auf seiner Besizung. vE: Erbeigenthume.

6. B: Ich werde es für mich n. lösen können. dW: vE: kann (es) nicht... vE: zu Grunde gehen lasse. B: Löse du es für dich, w. ich l. müßte. vE: zu l. habe. dW: meine Lösung.

7. die Gew. ... bei Einlösung und bei Uebertrag,

et sedit. *Tellens autem Booz de- 2
 cem viros de senioribus civitatis di-
 xit ad eos: Sedete hic! *Quibus 3
 sedentibus locutus est ad propin-
 quum: Partem agri fratris nostri
 Elimelech vendet Noemi, quae re-
 versa est de regione Moabitude:
 *quod audire te volui et tibi dicere 4
 coram cunctis sedentibus et majori-
 bus natu de populo meo. Si vis
 possidere jure propinquitatis, eme
 et posside; sin autem displicet tibi,
 hoc ipsum indica mihi, ut sciam
 quid facere debeam. Nullus enim
 est propinquus excepto te, qui prior
 es, et me, qui secundus sum. At
 ille respondit: Ego agrum emam.
 *Cui dixit Booz: Quando emeris 5
 agrum de manu mulieris, Ruth quo-
 que Moabitudem, quae uxor defuncti
 fuit, debes accipere, ut suscitares no-
 men propinqui tui in haereditate
 sua. *Qui respondit: Cedo juri 6
 propinquitatis; neque enim posteri-
 tatem familiae meae delere debeo.
 Tu meo utere privilegio, quo me
 libenter carere profiteor.

Hic autem erat mos antiquitus 7
 in Israel inter propinquos, ut si
 quando alter alteri suo juri cede-
 bat, ut esset firma concessio, solvebat
 homo calceamentum suum et dabat
 proximo suo. Hoc erat testimo-
 nium cessionis in Israel. *Dixit 8
 ergo propinquo suo Booz: Tolle
 calceamentum tuum! Quod statim
 solvit de pede suo. *At ille ma- 9
 joribus natu et universo populo:
 Testes vos, inquit, estis hodie, quod
 possederim omnia quae fuerunt Eli-
 melech et Cheljon et Mahalon, tra-
 dente Noemi; *et Ruth Moabitudem, 10

3. Al.: vendit.

7. Al.: dab. propinquo.

zur Bestätigung all. Handels, daß der Mann s. Sch. auszog. B.dW: Das aber geschah vorhin (vor Zeiten). B: bei der Einl. oder bei d. Verwechslung, die ganze Sache zu bestät. dW: Lösung u. beim Tausche, um jeglichen H. zu best.: es zog einer... vE: der Eine. B.dW: die Sitte in Isr.

9. vE: Alles kaufe. A: übernommen.

IV.

Ruth propinquitatis jure Boasi uxor parit Obedum.

Μααλὼν κέκτημαι ἐμαυτῷ εἰς γυναῖκα τοῦ ἀναστῆσαι τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐπὶ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐξολεθρευθήσεται τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. Μάρτυρες ὑμεῖς σήμερον. ¹¹ Καὶ εἶπαν πᾶς ὁ λαὸς οἱ ἐν τῇ πύλῃ· Μάρτυρες. Καὶ οἱ πρεσβύτεροι εἶπσαν· Δῶν κύριος τὴν γυναῖκά σου τὴν εἰσπορευομένην εἰς τὸν οἶκόν σου ὡς Ραχὴλ καὶ ὡς Λείαν, αἱ ὠκοδόμησαν ἀμφοτέραι τὸν οἶκον Ἰσραὴλ· καὶ ποιῆσαι δύναμιν ἐν Ἐφραθᾶ, καὶ ἔσται ὄνομα ἐν Βηθλεὲμ. ¹² Καὶ γένοιτο ὁ οἶκος σου ὡς ὁ οἶκος Φαρὲς, ὃν ἔτεκεν Θάμαρ τῷ Ἰούδα, ἐκ τοῦ σπέρματος οὗ δώσει κύριός σοι ἐκ τῆς παιδίσκης ταύτης.

¹³ Καὶ ἔλαβεν Βοὸς τὴν Ρούθ, καὶ ἐγένετο αὐτῷ εἰς γυναῖκα, καὶ εἰσῆλθεν πρὸς αὐτήν· καὶ ἔδωκεν κύριος κῆσιν αὐτῇ, καὶ ἐγέννησεν υἱόν. ¹⁴ Καὶ εἶπαν αἱ γυναῖκες πρὸς Νοομμεῖν· Εὐλογητὸς κύριος ὃς οὐ κατέλυσέν σοι σήμερον τὸν ἀγχιστέα, καὶ καλέσαι τὸ ὄνομά σου ἐν Ἰσραὴλ. ¹⁵ καὶ ἔσται σοι εἰς ἐπιστρέφοντα ψυχὴν καὶ τοῦ διαθρέψαι τὴν πολιάν σου. Ὅτι ἡ νύμφη σου ἡ ἀγαπήσασά σε ἔτεκεν αὐτόν, ἥ ἐστιν ἀγαθή σοι ὑπὲρ ἑπτὰ υἱούς. ¹⁶ Καὶ ἔλαβεν Νοομμεῖν τὸ παιδίον καὶ ἔθηκεν αὐτὸ εἰς τὸν κόλπον αὐτῆς, καὶ ἐγενήθη αὐτῷ εἰς τιθηνόν. ¹⁷ Καὶ ἐκάλεσαν αὐτοῦ αἱ γείτονες ὄνομα, λέγουσαι· Ἐτέχθη υἱὸς τῇ Νοομμεῖν· καὶ ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ὠβὲδ. Οὗτος πατὴρ Ἰεσσαὶ πατρὸς Δαυίδ.

¹⁸ Καὶ αὗται αἱ γενέσεις Φαρὲς· Φαρὲς ἐγέννησεν τὸν Ἑσρὼν· ¹⁹ Ἑσρὼν ἐγέννησεν τὸν Ἀράμ· Ἀράμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ· ²⁰ καὶ Ἀμιναδάβ ἐγέννησεν τὸν Ναασσών· καὶ Ναασσών ἐγέννησεν τὸν

10. B: ἐξολοθρ. EFX (pro λαῶ) τόπς (B: λαῶ sine τῷ). 11. B (pro εἶπαν) εἶπσαν (EX: ἀπεκρίθησαν πᾶς ὁ λ. καὶ εἶπαν. FX bis: εἶπον. EX alt. loco: εἶπον). A¹: γυναῖκαν. X (pro οἶκ.) κόλπον. A¹: Ραχὴν (Ραχὴλ A²B). B²: Λίαν. A¹: οἰκοδόμησαν. B: τ. οἶκον τῷ Ἰσραὴλ καὶ ἐποίησαν δύν. X (pro ἔσται) καλέσαι. 12. B* (bis) ὁ. EFX: σπέρματός σε δώσ. ... † (in f.) τέκνα. 13. B: ἐγενήθη ... κ. ἔδωκεν αὐτῇ κύρ. κῆσιν, κ. ἔτεκεν υἱόν. FX: κ. ἔτεκεν αὐτῷ υἱόν. 14. X: κατέλυσέν σε. FX: τὸν ἀγχιστεύοντα. 15. B* σε. EX: υἱόν (pro αὐτόν). 16. EFX: τὸ παιδάριον.

κνίתי לו לאשה להקים שם-המת על-נחלתו ולא-יפרת שם-המת מעם אחיו ומשער מקומו עדים היום: 11 ויאמרו בל'העם אשר-בשער והעקנים עדים ויתן יהוה את-האשה הבאה אל-בית'ה כרחל וכל'אה אשר בני שתיהם את-בית ישראל ועשה-חיל 12 באפרתה וקרא-שם בבית להם: ויהי בית'ה כבית פ'רץ אשר-ילדה תמר ליהודה מן-הזרע אשר ויתן יהוה לה מן-הנערה הזאת:

13 ויקח בעז את-רות ותהי-לו לאשה ויבא אליה ויתן יהוה לה הריון 14 ותלד בן: ותאמרנה הנשים אל-נעמי ברוך יהוה אשר לא השבית לה ג'אל היום ויקרא שמו בישראל: 15 ויהיה לה למשיב נפש ולכלכל את-ש'בת'ה כי כלת'ה אשר-אהבת'ה ילדת'ה אשר-היא טובה לה משבעה בנים: ותקח נעמי את-הילד ותשתי'ה 16 בחיק'ה ותהי-לו לאמנת: ותקראנה לו השכנות שם לאמר ילד-בן לנעמי ותקראנה שמו עובד הוא אבי-ישי אבי דוד:

18 ואלה תולדות פ'רץ פ'רץ הוליד את-חצרון: וחצרון הוליד את-רם ורם הוליד את-עמינדב: ועמינדב הוליד את-נחשון ונחשון הוליד

v. 15. בנ"א במקץ ib. בנ"א שבתך.
v. 18. פמץ בנ"א פ

B* αὐτό. 17. FX: ἐκάλ. αὐτῷ s. αὐτό. X† (p. γείτ.) γένος. 18. A¹B: Ἑσρὼν (Ἑσρὼν A²; vs. 19 B: Ἑσρὼν, A¹: Ἑσρὼν). 19. EX† (ab in.) καὶ. A¹ (bis) Αἰδάν (Αράμ A²B).

Mahlon's Weib, nehme ich zum Weibe, daß ich dem Verstorbenen einen Namen erwecke auf sein Erbtheil, und sein Name nicht ausgerottet werde unter seinen Brüdern und aus dem Thor seines Orts. Zeugen seid ihr deß heute.

11 * Und alles Volk, das im Thor war, sammt den Ältesten, sprachen: Wir sind Zeugen. Der Herr mache das Weib, das in dein Haus kommt, wie Rachel und Lea, die beide das Haus Israel gebauet haben; und wachse sehr in Ephrata, und werde gepriesen zu Bethlehem.

12 * Und dein Haus werde wie das Haus Perez, den Thamar Juda gebar, von dem Samen, den dir der Herr geben wird von dieser Dirne.

13 Also nahm Boas die Ruth, daß sie sein Weib ward. Und da er bei ihr lag, gab ihr der Herr, daß sie schwanger ward, und gebar einen Sohn. * Da sprachen die Weiber zu Naemi: Gelobet sei der Herr, der dir nicht hat lassen abgehen einen Erben zu dieser Zeit, daß sein Name in Israel bleibe! * der wird dich erquicken und dein Alter versorgen. Denn deine Schnur, die dich geliebt hat, hat ihn geboren, welche dir besser ist

16 denn sieben Söhne. * Und Naemi nahm das Kind und legte es auf ihren Schooß, und ward seine Wärterin. * Und ihre Nachbarinnen gaben ihm einen Namen, und sprachen: Naemi ist ein Kind geboren; und hießen ihn Obed, der ist der Vater Isai, welcher ist Davids Vater.

18 Dieß ist das Geschlecht Perez: Perez

19 zeugete Hezron; * Hezron zeugete Ram;

20 Ram zeugete Aminadab; * Aminadab zeugete Naheßon; Naheßon zeugete

11. U.L: gepreiset. 14. A.A: bleibe.

v.5. uxorem Mahalon, in conjugium sum-
pserim, ut suscitem nomen defuncti
in haereditate sua, ne vocabulum
ejus de familia sua ac fratribus et
populo deleatur. Vos, inquam, hu-
jus rei testes estis. * Respondit 11
omnis populus, qui erat in porta,
et majores natu: Nos testes sumus.
Faciatur Dominus hanc mulierem quae
ingreditur domum tuam, sicut Ra-
chel et Liam quae aedificaverunt do-
mum Israel, ut sit exemplum virtu-
tis in Ephrata, et habeat celebre no-
men in Bethlehem! * Fiatque domus 12
tua sicut domus Phares, quem Tha-
mar peperit Judae, de semine, quod
tibi dederit Dominus ex hac puella.

Tulit itaque Booz Ruth et accepit 13
uxorem, ingressusque est ad eam;
et dedit illi Dominus, ut conciperet
et pareret filium. * Dixeruntque mu- 14
lieres ad Noemi: Benedictus Domi-
nus, qui non est passus, ut deficeret
successor familiae tuae, et vocaretur
nomen ejus in Israel, * et ha- 15
beas, qui consoletur animam tuam
et enutriet senectutem! De nuru
enim tua natus est, quae te diligit,
et multo tibi melior est, quam si
septem haberes filios. * Susceptum- 16
que Noemi puerum posuit in sinu suo,
et nutricis ac gerulae fungebatur of-
ficio. * Vicinae autem mulieres con- 17
gratulantur ei et dicentes: Natus est
filius Noemi! vocaverunt nomen ejus
Obed. Hic est pater Isai, patris David.

Hae sunt generationes Phares: 18
Phares genuit Esron; * Esron ge- 19
nuit Aram; Aram genuit Aminadab;
* Aminadab genuit Nahasson; Nahas- 20

15. S: qui te dil. 19. Al. (bis): Ram.

10. B.vE: (er-)kaufe ich mir. dW: habe ... ge-
kauft (vgl. B. 5). dW.vE: aus f. Br.

11. dW: Ja, Zeugen. dW.A: erbanet. dW: er-
wirbt Reichthum ... mache dir einen Namen. vE: mö-
geft du reich werden ... e. N. bekommen. B: halte dich
töfser ... mache d. berühmt.

13. B.dW.vE.A: und f. ward f. B. B: er ging
zu ihr ein. dW.vE: wohnte ihr bei ... verlieh ihr
(Schwangerschaft). A: daß f. empfing.

14. deß ... genannt werde. B.dW: (den) Löfer.
dW: fehlen lassen. vE: dir es h. n. an einem L. f. ließ.
dW: und f. N. werde gerühmet.

15. B: er müsse deine Seele erqu. vE: wird dir ...
dW: werden Erquicker deiner S. n. Versorger ...
dW.vE.A: dich liebet.

16. vE: den Knaben. dW: an ihren Busen!

17. B.dW.vE.A: die Nachb.

18. B.vE.A: die Geschlechter.

IV.

Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

Σαλμών· ²¹ καὶ Σαλμών ἐγέννησεν τὸν Βοός·
καὶ Βοός ἐγέννησεν τὸν Ὠβήδ· ²² καὶ Ὠβήδ
ἐγέννησεν τὸν Ἰεσσαί· καὶ Ἰεσσαί ἐγέννησεν
τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα.

²¹ אֶת-שָׁלֹמֹן: וְשָׁלֹמֹן הוֹלִיד אֶת-
²² בָּעֵז וּבְעֵז הוֹלִיד אֶת-עֹבֵד: וְעֹבֵד
הוֹלִיד אֶת-יִשָּׂי וְיִשָּׂי הוֹלִיד אֶת-דָּוִד:

ΘΡΗΝΟΙ.

ס י ב ה

Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸ αἰχμαλωτισθῆναι τὸν
Ἰσραὴλ καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐρημωθῆναι ἐκάθισεν
Ἱερεμίας κλαίων καὶ ἐθρήνησεν τὸν θρήνον
τοῦτον ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ εἶπεν·

I. Πῶς ἐκάθισεν μόνη ἡ πόλις ἡ πεπλη-
θυμένη λαῶν; Ἐγενήθη ὡς χήρα πεπλη-
θυμένη ἐν ἔθνεσιν, ἀρχουσα ἐν χώραις ἐγε-
νήθη εἰς φόρον. ² Κλαίουσα ἐδάκρυσεν ἐν
νυκτί, καὶ τὰ δάκρυα αὐτῆς ἐπὶ τῶν σιαγόντων
αὐτῆς, καὶ οὐχ ὑπάρχει ὁ παρακαλῶν αὐτήν·
ἀπὸ πάντων τῶν ἀγαπώντων αὐτήν· πάντες
οἱ φιλοῦντες αὐτήν ἠθέτησαν ἐν αὐτῇ, ἐγέ-
νοντο αὐτῇ εἰς ἐχθρούς. ³ Μετακίσθη ἡ Ἰου-
δαία ἀπὸ ταπεινώσεως αὐτῆς καὶ ἀπὸ πλή-
θους δουλείας αὐτῆς· ἐκάθισεν ἐν ἔθνεσιν,
οὐχ εὔρεν ἀνάπαυσιν· πάντες οἱ καταδιώκον-
τες αὐτήν κατέλαβον αὐτήν ἀτὰ μέσον τῶν
θλιβόντων αὐτήν. ⁴ Ὅδοι Σιών πενθοῦσιν
παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἐρχομένους ἐν ἑορτῇ, πᾶσαι
αἱ πύλαι αὐτῆς ἠφανισμέναι, οἱ ἱερεῖς αὐτῆς
ἀναστενάζουσιν, αἱ παρθένοι αὐτῆς ἀγόμεναι,

I. אֵיכָה וַיֵּשְׁבָה בְּדָד הָעִיר רַבָּתִי עַם
הֵיְתָה פְּאַלְמִנָּה רַבָּתִי בְּגוֹיִם שְׂרָתִי
בַּמַּדִּינֹת הֵיְתָה לְמָס: כָּלוּ תִבְכָּה
בְּלִילָה וְדַמְעָתָה עַל לַחֲיֹה אֵין-לָהּ
מִנְהֶם מִכָּל-אַהֲבֵיהָ כָּל-רַעֲיָהּ בְּגִדֶיהָ
כִּהָּ הָיוּ לָהּ לְאַיָּקִים: גָּלְתָה יְהוּדָה
מִעַנִּי וּמִרַב עֲבֹדָה הִיא יֹשְׁבָה בְּגוֹיִם
לֹא מִצָּאָה מְנוּחַ כָּל-רֹדְפֶיהָ הַשִּׁיגֶיהָ
בֵּין הַמַּצָּרִים: דִּרְכֵי צִיּוֹן אֲבֵלוֹת
מִבְּלִי בָּאִי מוֹעֵד כָּל-שְׁעָרֶיהָ שׁוֹמְמִין
כִּהְנִיָּה נֶאֱנַחִים בְּתִילְתֵיהָ נִגְזֹת וְהָיָה

קמץ בו"ק v. 22.

v. 1. פתח בס"ה v. 4. כנ"א בשדא

22. B* τὸν βασιλ.

Subscr. AB: Τέλος τῆς Πέθ.

Inscr. BC: Θρήνοι Ἱερεμίας.

Praefationem A² uncis incl.

1. C* ὡς. EX (alt. loco): πεπληθυμένη.

2. B: ἐκλαυσεν (pro ἐδάκρυ). EFX: ὑπῆρχεν. CX: ἠθέτ. αὐτήν.

3. B* ἡ. A¹C: δουλείας. C: καὶ ἐχ εὔρ. B* (alt.) αὐτήν.

4. C: πενθήσεσιν. X: εἰς ἑορτήν. F† (a. ἀγόμε.) αἰχμαλωτοί.

1. so einsam. B.dW.A: sitzt (sic so) eins. vE: eins. sitzt sie, die sonst so volkreich w. A: die so volkreiche. dW: [sonst]. B: so groß war ... Fürstin unter d. Landschaften. dW: die Große ... ist dienstbar geworden. B: zinsbar. vE.A: Wie eine W. ist gew. der Völker R. (Herrin), zinsb. der L. (Herrscherin).

2. Wangen. dW: Sammernd ... Ihr. auf ihrer Wange. vE: w. bitter. A: ohne Aufhören. B: Sie hat keinen von ... Liebhabern. dW.vE.A: Keiner

21 Salma; * Salmon zeugete Boas; Boas
22 zeugete Obed; * Obed zeugete Isai; Isai
zeugete David.

son genuit Salmon; * Salmon ge- 21
nuit Booz; Booz genuit Obed; * Obed 22
^{1Sm. 16, 11.}
^{1Sa. 17, 12.} genuit Isai; Isai genuit David.

Die Klaglieder Jeremia.

I. Wie liegt die Stadt so wüste, die voll
Volks war! Sie ist wie eine Witwe; die
eine Fürstin unter den Heiden und eine
Königin in den Ländern war, muß nun
2 dienen. * Sie weinet des Nachts, daß
ihr die Thränen über die Backen laufen;
es ist niemand unter allen ihren Freun-
den, der sie tröste; alle ihre Nächsten
verachten sie und sind ihre Feinde ge-
3 worden. * Juda ist gefangen im Elend
und schweren Dienst; sie wohnet unter
den Heiden und findet keine Ruhe; alle
4 ihre Verfolger halten sie übel. * Die
Straßen gen Zion liegen wüste, weil
niemand auf kein Fest kommt; alle ihre
Thore stehen öde, ihre Priester seuf-
zen, ihre Jungfrauen sehen jämmerlich,

Et factum est, postquam in ca-
ptivitate redactus est Israel et Je-
rusalem deserta est, sedit Jeremias
propheta flens et planxit lamenta-
tione hac in Jerusalem, et amaro
animo suspirans et ejulans dixit *):

Quomodo sedet sola civitas plena **I.**

^{Jer. 61, 5.} populo! Facta est quasi vidua do-
mina gentium; princeps provinciarum
^{5, 8;}
^{1, 16. Job. 16,} facta est sub tributo. * Plorans plo- 2
^{20. Jer. 13, 17.} ravit in nocte, et lacrymae ejus in
^{14, 17.} maxillis ejus; non est qui conso-
^{v. 9. 17. Ps. 69,} letur eam ex omnibus charis ejus;
^{21.} omnes amici ejus spreverunt eam,
^{Jer. 13, 19.} et facti sunt ei inimici. * Migravit 3
Judas propter afflictionem et multi-
tudinem servitutis; habitavit inter
gentes, nec invenit requiem; omnes
persecutores ejus apprehenderunt
eam inter angustias. * Viae Sion 4
^{Ex. 23, 17.} lugent, eo quod non sint qui ve-
^{Jer. 14, 2. Es.} niant ad solemnitatem; omnes por-
^{3, 26.} tae ejus destructae, sacerdotes ejus
^{2, 10.} gementes, virgines ejus squalidae,

*) Praefatio constituit in ed. Sixt. versum ultimum
cap. ult. Jeremiae. — 3. S: Juda.

tröstet ... Buhlen (Lieben). B: Freunde haben treu-
los an ihr gehandelt. dW.vE: sind ihr (gegen sie) tr.

3. ausgewandert vor G. u. v. schwerer Knecht-
schaft ... haben s. in der Enge ergriffen. dW.vE:
wandert (fort). A: ziehet fort. B: ist in d. Gefängniß
gegangen. dW: großer Kn. vE: wegen d. Bedrückung
u. d. Größe seiner Dienstbarkeit. dW.A: weist u. d.

Völkern. vE: fremden B. B: erreicht zwischen den
Engen. dW: erreichen es in der Bedrängniß. vE:
halten es unter Drangsal fest.

4. I. traurig ... aufs F. ... sind betrübt. B.dW.
vE.A: (Wege nach 3.) trauern. dW.vE: sind öde.
B: verwüstet. A: zerstört. B: bekümmert. dW.vE:
jammern.

I.

Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

καὶ αὐτὴ πικραίνουμένη ἐν αὐτῇ. ⁵ Ἐγένοντο οἱ θλίβοντες αὐτὴν εἰς κεφαλὴν, καὶ οἱ ἐχθροὶ αὐτῆς εὐθηνούσαν, ὅτι κύριος ἐταπείνωσεν αὐτὴν ἐπὶ τὸ πλῆθος τῶν ἀσεβειῶν αὐτῆς· τὰ νήπια αὐτῆς ἐπορεύθησαν ἐν αἰχμαλωσίᾳ κατὰ πρόσωπον θλίβοντος. ⁶ Καὶ ἐξῆλθεν ἐκ θυγατρὸς Σιών πᾶσα ἡ εὐπρέπεια αὐτῆς· ἐγένοντο οἱ ἀρχοὶ αὐτῆς ὡς κριοὶ μὴ εὐρίσκοντες νομὴν, καὶ ἐπορεύοντο ἐν οὐκ ἰσχύϊ ἐνώπιον διώκοντος.

⁷ Ἐμνήσθη Ἱερουσαλὴμ ἡμερῶν ταπεινώσεως αὐτῆς καὶ ἀπωσμῶν αὐτῆς, πάντα τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς ὅσα ἦν ἐξ ἡμερῶν ἀρχαίων, ἐν τῷ πεσεῖν τὸν λαὸν αὐτῆς εἰς χεῖρας θλίβοντος, καὶ οὐκ ἦν ὁ βοηθὼν αὐτῇ· ἰδόντες οἱ ἐχθροὶ αὐτῆς ἐγέλασαν ἐπὶ μετοικεσίᾳ αὐτῆς. ⁸ Ἀμαρτίαν ἡμαρτεν Ἱερουσαλὴμ. Διὰ τοῦτο εἰς σάλον ἐγένετο. Πάντες οἱ δοξάζοντες αὐτὴν ἐταπείνωσαν αὐτήν, ἴδον γὰρ τὴν ἀσχημοσύνην αὐτῆς· καί γε αὐτὴ στενάζουσα καὶ ἀπεστράφη εἰς τὰ ὀπίσω. ⁹ Ἀκαθαρσία αὐτῆς πρὸς ποδῶν αὐτῆς. Οὐκ ἐμνήσθη ἐσχάτων αὐτῆς καὶ κατεβίβασεν ὑπέρογκα· οὐκ ἔστιν ὁ παρακυλῶν αὐτήν. Ἴδε, κύριε, τὴν ταπεινώσιν μου, ὅτι ἐμεγαλύνθη ὁ ἐχθρός. ¹⁰ Χεῖρα αὐτοῦ ἐξεπέτασεν θλίβων ἐπὶ πάντα τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς· ἴδεν γὰρ ἔθνη εἰσελθόντα εἰς τὸ ἅγιασμα αὐτῆς, ἃ ἐντελλομαι μὴ εἰσελθεῖν εἰς ἐκκλησίαν σου. ¹¹ Πᾶς ὁ λαὸς αὐτῆς καταστενάζοντες, ζητοῦντες ἄρτον· ἔδωκαν τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς ἐν βρώσει τοῦ ἐπιστρέψαι ψυχὴν. Ἴδε, κύριε, καὶ ἐπίβλεψον, ὅτι ἐγενήθη ἡτιμωμένη.

4. B: πικρ. ἐν ἑαυτῇ.

5. CFX: εὐθηνῶσαν (E: εἰς εὐθηνῶσαν). C (pro κατὰ πρόσωπ.) ἐνώπιον.

6. B (pro ἐξῆλθ. ACFX) ἐξῆλθη ... (pro μὴ) ἔξ ... (pro ἐνώπ.) κατὰ πρόσωπον. C† (p. νομὴν) ἔδωκαν τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῶν ἐν βρώσει τῶ ἀναπαῦσαι ψυχὴν.

7. EFX: ἐπὶ τῇ μετοικεσίᾳ αὐτ. (B: ἐπὶ κατοικεσίᾳ αὐτ.).

8. X (pro ἐταπ.) ἡτίμασαν. A¹: ἰδόντες (ἴδον FX; A²B: εἶδον). B* εἰς τὰ.

9. B: πρὸ ποδῶν (πρὸς π. ACX; E: πρὸς πυλῶν) ... ἐσχατά. X (pro κατεβ. ὑπ.) πέπτωκεν θανημαστῶς. A¹CX* (ult.) ὁ (A²B†).

10. EFX† (a. θλίβ.) ὁ. A¹: ἴδον (ἴδεν A²; B: εἶδεν). B† (p. εἰσελθ.) αὐτὰ.

11. A¹C* ἄρτον? C: εἰς βρωσιν. A¹* κύρ. (A²B†). B: ἐγενήθη.

ח מר-לה: הוּ צָרֶיהָ לְרֹאשׁ אֵיבֶיהָ
שָׁלוּ כִּי-יִהְיֶה הַזֶּה עַל-רֹב-פְּשָׁעֶיהָ
6 עוֹלָלֶיהָ הִלְכוּ שָׁבִי לִפְנֵי צָר: וַיֵּצֵא
מִן-בֵּית-צִיּוֹן כָּל-תְּדָרָה הִיוּ שָׂרֶיהָ
כְּאֵילִים לֹא-מִצְאֵי מַרְעָה וַיִּלְכּוּ
כָּל-אֶבֶךָ לִפְנֵי רוֹדֶף:

7 זָכְרָה יְרוּשָׁלַם יְמֵי עֲנִיָּהּ וּמַרְדּוּתָּהּ
כָּל מַחְמַדֶּיהָ אֲשֶׁר הָיוּ מִיְמֵי קֶדֶם
בְּנִפְלָ עָמָה בֵּיד-צָר וְאִין עוֹזֵר לָהּ
רֵאיוֹתָ צָרִים שָׁחָקוּ עַל-מִשְׁבַּתֶּיהָ:
8 חָטָא חָטָאָה יְרוּשָׁלַם עַל-כֵּן לְנִדְתָּהּ
הִיטָה כָּל-מַכְבְּדֶיהָ הַזֵּילוּתָהּ כִּי-רָאָה
עֲרוּתָהּ גַּם-הָיָא נֶאֱנָחָה וּתְשֹׁב אַחֹר:
9 טְמֵאתָה בְּשׂוֹלָתָהּ לֹא זָכְרָה אַחֲרִיתָהּ
וּתְרַד פְּלָאִים אִין מְנַחֵם לָהּ רֵאָה
יִהְיֶה אֶת-עֲנִיָּי כִּי תִגְדִּיל אוֹיֵב: יָדוּ
פָּרַשׁ צָר עַל כָּל-מַחְמַדֶּיהָ כִּי-רֵאָתָהּ
גּוֹיִם בָּאוּ מִקְדָּשָׁהּ אֲשֶׁר צִוִּיתָהּ לֹא-
11 יָבֹאוּ בִקְהָל לָהּ: כָּל-עָמָה נֶאֱנָחִים
מִבְּקָשִׁים לָהֶם נָתַן מַחְמֹדֶיהָם כָּאֶכָּל
לְהַשִּׁיב נַפְשׁ רֵאָה יִהְיֶה וְתִבְיָטָה כִּי
הִיִּיתִי זֹלָלָה:

v. 6. מבח קרי נ'א מן בת- v. 11. יחיר ו'

4. u. sie selber ist voll Kummers. B: in Bitterkeit. vE: u. sie, bitter ist es ihr!

5. hat s. betrübet ... Kindlein. B.vE: (Feinde) sind zum Haupt geworden. A: ihr H. dW: Gegner sind oben auf, ihre F. wohlgemuth. B: ruhig. vE: wohl lassen sich ihre Gegner sein ... tief gebeugt.

6. Hirsche ... Verfolger. dW: Pracht. vE: Vereschwunden ... ganze Herrlichkeit. dW: Obersten. B. dW.vE.A: kraftlos. dW.vE: fliehen. vE: v. d. Jäger.

7. 3. ihres Glends u. Leids, wie ... Ruhetage. B: denkt in den Tagen ihres Leidens u. ihrer Trübseligkeit n an alle ihre Lieblichkeiten, die sie ... dW: Verfolgung a. ihrer Unnehmlichf. in d. Vorzeit. vE: Unterdrückung denkt 3. zurück an a. ihre Herrlichkeit, d. f. in d. B. hatte. B: unter die Gewalt des Widersachers gefallen, u. sie keinen Helfer hat. dW: durch Feindes Hand fällt. vE: Als ihre Mannsfahrt fiel in F. H. u. M. ihr zu Hülfe kam, da sah auf sie der Feind u. lächelste über ihren Untergang! dW: die F. sehen

Die große Sünde. Das Gute von Alters her. Das unreine Weib. Die Heiden im H. I.

5 und sie ist betrübt. * Ihre Widersacher
schweben empor, ihren Feinden gehet es
wohl; denn der Herr hat sie voll Jammer
gemacht um ihrer großen Sünden willen;
und sind ihre Kinder gefangen vor dem
6 Feinde hingezogen. * Es ist von der
Tochter Zion aller Schmuck dahin; ihre
Fürsten sind wie die Widder, die keine
Weide finden und matt vor dem Treiber
hergehen.

7 Jerusalem denkt in dieser Zeit, wie
elend und verlassen sie ist, und wie viel
Gutes sie von Alters her gehabt hat,
weil alles ihr Volk darnieder liegt un-
ter dem Feinde und ihr niemand hilft;
ihre Feinde sehen ihre Lust an ihr und
8 spotten ihrer Sabbathe. * Jerusalem hat
sich versündigt. Darum muß sie sein
wie ein unreines Weib. Alle, die sie
ehrten, verschmähen sie ikt, weil sie ihre
Schaam sehen; sie aber seufzet und ist
9 zurück gekehrt. * Ihr Unflath klebt an
ihrem Saum. Sie hätte nicht gemeinet,
daß es ihr zuletzt so gehen würde; sie ist
ja zu greulich herunter gestoßen, und
hat dazu niemand, der sie tröstet. Ach
Herr, siehe an mein Elend, denn der
10 Feind pranget sehr. * Der Feind hat
seine Hand an alle ihre Kleinodien ge-
legt; denn sie mußte zusehen, daß die
Heiden in ihr Heiligthum gingen, davon
du geboten hast, sie sollten nicht in dei-
11 ne Gemeinde kommen. * Alles ihr Volk
seufzet und gehet nach Brot: sie geben
ihre Kleinodien um Speise, daß sie die
Seele laben. Ach Herr, siehe doch und
schaue, wie schändlich ich geworden bin!

5. U.L: voll Jammers. 7. U.L: Sabbathen.
A.A: ihren Sabbathen! 9. U.L: daß ihr zu-
legt. 10. U.L: Kleinode. A.A: sollen nicht.

sie, lachen ... Vertilgung.

8. schwer vers. ... Blöße ... kehret sich rückwärts.
B: ist sie zu einer Unreinen geworden. dW.vE: ward
s. zum Abscheu. vE: verehrten. dW: Verehrer. A:
hoch ehrten. dW.vE.A: verachteten. B: achten s. ge-
ring. vE: f. sich um. dW: wendet s. ab.

9. B: Unreinigkeit ist an ihren Säumen. vE.A:
fleckte? B: hat n. an ihr Letzteres gedacht, u. ist wun-
derbar heruntergekommen! dW: bedachte n. ihr
Ende, drum fiel s. sonderlich. vE: aber s. dachte n. an...

et ipsa oppressa amaritudine. * Fa- 5
cti sunt hostes ejus in capite, ini-
mici ejus locupletati sunt; quia Do-
minus locutus est super eam pro-
pter multitudinem iniquitatum ejus;
parvuli ejus ducti sunt in captivita-
tem ante faciem tribulantis. * Et 6
egressus est a filia Sion omnis decor
ejus; facti sunt principes ejus velut
arietes non inventientes pascua, et
abierunt absque fortitudine ante fa-
ciem subsequentis.

Recordata est Jerusalem dierum 7
afflictionis suae, et praevaricationis
omnium desiderabilium suorum, quae
habuerat a diebus antiquis, cum ca-
deret populus ejus in manu hostili
et non esset auxiliator; viderunt eam
hostes et deriserunt sabbata ejus.
* Peccatum peccavit Jerusalem. Pro- 8
pterea instabilis facta est. Omnes
qui glorificabant eam, spreverunt il-
lam, quia viderunt ignominiam ejus;
ipsa autem gemens conversa est re-
trorsum. * Sordes ejus in pedibus 9
ejus, nec recordata est finis sui; de-
posita est vehementer, non habens
consolatorem Vide, Domine, af-
flictionem meam, quoniam erectus
est inimicus. * Manum suam misit 10
hostis ad omnia desiderabilia ejus;
quia vidit gentes ingressas sanctua-
rium suum, de quibus praeceperas,
ne intrarent in ecclesiam tuam.
* Omnis populus ejus gemens et 11
quaerens panem: dederunt pretiosa
quaeque pro cibo ad refocillandam
animam. Vide, Domine, et considera,
quoniam facta sum vilis.

sant s. so erstaunenswürdig tief. B: hat sich groß ge-
macht. A: erhoben. vE: thut gr. dW: triumphirt.

10. B: über a. ihre Kostbarkeiten ausgebreitet.
dW: S. H. recket d. H. nach ... vE: hat ausgestreckt.
dW: sieht es, wie d. Völker ... bringen.

11. B.dW.vE.A: (und) suchet (nach) Br. B: ihr
Köstliches. A: Kostbares. vE: s. in Liebste gäbe es hin
für Ev., um s. Leben nur zu fristen. B.dW.A: (die
Seele) sich zu erquickten. B.A: unwerth. vE: entwür-
digt. vE: verachtet.

I.

Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

12 Οἱ πρὸς ὑμᾶς πάντες παραπορευόμενοι ὁδόν, ἐπιστρέψατε καὶ ἴδετε, εἰ ἔστιν ἄλγος κατὰ τὸ ἄλγος μου ὃ ἐγενήθη φθεγγόμενος ἐν ἐμοὶ ἐταπείνωσέν με κύριος ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ. 13 Ἐξ ὕψους αὐτοῦ ἀπέστειλεν πῦρ, ἐν τοῖς ὀστέοις μου κατήγαγεν αὐτό· διεπέτασεν δίκτυον τοῖς ποσίν μου, ἀπέστρεψέν με εἰς τὰ ὀπίσω· ἔδωκέν με κύριος ἡφανισμένην, ὅλην τὴν ἡμέραν ὀδυρωμένην. 14 Ἐγρηγορήθη ἐπὶ τὰ ἀσεβήματά μου, ἐν χερσίν μου συνεπλάκησαν, ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν τράχηλόν μου· ἡσθένησεν ἡ ἰσχὺς μου, ὅτι ἔδωκεν κύριος ἐν χερσίν μου ὀδύνας, οὐ δύνησομαι στήναι. 15 Ἐξῆρεν πάντας τοὺς ἰσχυροὺς μου ὁ κύριος ἐκ μέσων μου· ἐκάλεσεν ἐπ' ἐμὲ καιρὸν τοῦ συντρίψαι ἐκλεκτούς μου· ληρὸν ἐπάτησεν κύριος παρθένω θυγατρὶ Ἰουδα. 16 Ἐπὶ τούτοις ἐγὼ κλαίω, ὁ ὀφθαλμός μου κατήγαγεν ὕδωρ, ὅτι ἐμακρύνθη ἀπ' ἐμοῦ ὁ παρακαλῶν με, ὁ ἐπιστρέφων ψυχὴν μου· ἐγένοντο οἱ υἱοί μου ἡφανισμένοι, ὅτι ἐκραταιώθη ὁ ἐχθρός.

17 Διεπέτασεν Σιών τὰς χεῖρας αὐτῆς, οὐκ ἔστιν ὁ παρακαλῶν αὐτήν. Ἐρετίλατο κύριος τῷ Ἰακώβ· κύκλω οἱ θλίβορτος αὐτόν, ἐγενήθη Ἱερουσαλὴμ εἰς ἀποκαθήμενην ἀνὰ μέσον αὐτῶν. 18 Δίκαιός ἐστιν κύριος· ὅτι τὸ στόμα αὐτοῦ παρεπίκρανα. Ἀκούσατε δὴ, πάντες οἱ λαοί, καὶ ἴδετε τὸ ἄλγος μου· παρθένοι μου καὶ νεανίσκοι μου ἐπορεύθησαν ἐν αἰχμαλωσίᾳ. 19 Ἐκάλεσα τοὺς ἑραστάς μου, αὐτοὶ δὲ παρελογίσαντό με. Οἱ ἱερεῖς μου καὶ οἱ πρεσβύτεροί μου ἐν τῇ πόλει ἐξέλιπον· ὅτι

12. C (tertia manu) X: Οἱ πρὸς ἡμᾶς (Al.*). X: ἐπιβλέψατε κ. ἴδ. ... (pro ἐγεν.) ἐπεφύλλισέν μοι. CX: θυμὸς ὀργῆς.

13. B²: ἐπέστρεψέ. B* κύριος. C: ὀδυρωμένην (B: ὀδυνωμ.).

14. X: Ἐγρηγόρησεν ... ἐν χερσίν αὐτῆς συνεπλέξεν με, ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν αὐτῆς ... ὀδύνας, ἃς ἐ δυν. ὑποστήναι.

15s. C† (a. κύρ.) μσ. Vulgo interpgt.: Ἰούδα, ἐπὶ τ. ἐγὼ κλαίω. Ὁ ὀφθ.

17. BX* τὰς. B: χεῖρας. A²B† (p. κύκλ.) αὐτῆς. X: ὡς ἀποκαθήμενη ἐν μέσῳ αὐτῶν.

18. B* (pr.) τὸ. CX: παρεπίκραναν ... * οἱ ...: αἱ παρθ. μσ κ. οἱ νεαν.

19. EX† (p. Ἐκάλ.) γάρ.

12 לֹא אֵלֵיכֶם כָּל-עַבְרֵי דֶרֶךְ הַבַּיִת וְרָאוּ אִם-יֵשׁ מִכְאוֹב כִּמְכֹאבִי אֲשֶׁר עוֹלָל לִי אֲשֶׁר הוֹגָה יְהוָה בְּיוֹם חֲרוֹן אַפִּי: 13 מִמָּרוֹם שָׁלַח-אֵשׁ בַּעֲצָמָי וַיִּרְדָּנָה פָּלַשׁ רִשְׁתִּי לְרַגְלִי הַשִּׁיבְנִי אַחֲרֵי נִתְּלֵנִי שׁוֹמֵמָה כָּל-הַיּוֹם דָּוָה: 14 נִשְׁקָד עַל פִּשְׁעֵי בִידִי וּשְׁתַּרְגְּוָ עָלַי עַל-צַוְאָרֵי הַכְּשִׁיל כַּחֲסִי נִתְּנִי אֲדֹנָי 15 בִּידֵי לֹא-אֲחַבֵּל קוֹם: כָּלָה כָּל-אֲבִירָי אֲדֹנָי בְּקֶרְפִּי קָרָא עָלַי מוֹעֵד לְשִׁפָּר בַּחֲרֵי גַת דֶּרֶךְ אֲדֹנָי לְבַתּוּלָת בַּת-יְהוּדָה: 16 עַל-אַלְהָי אֲנִי בֹכִיָּה עֵינַי עֵינִי יִרְדָּה פְּלִים כִּי-רָחַק מִמֶּנִּי מְנַחֵם מַשִּׁיב נִפְשִׁי הָיָה בְנִי שׁוֹמֵמִים כִּי גָבַר אוֹיֵב:

17 פָּרַשְׁתָּה צִיּוֹן בִּידֶיהָ אֵין מְנַחֵם לָהּ צָוָה יְהוָה לִיעֲקֹב סְבִיבֵיו צָרִיו הָיְתָה 18 יְרוּשָׁלַם לְנִדָּה בֵּינֵיהֶם: צַדִּיק הָיָה יְהוָה כִּי-פִיהוּ מָרִיתִי שְׁמַעֲנָנָה כָּל-עַמִּים וְרָאוּ מִכְאֹבִי בַתּוּלָתִי וּבַחֲרֵי 19 הִלְכִי בַשִּׁבִּי: קָרָאתִי לְמַאֲהָבִי הַמָּה רְמוֹנֵי כְּהֵנִי וְזִקְנֵי בַּעֲרֵר זָנוּעוּ כִּי-

v. 12. ל' ועירא v. 13. בנ"א מלרע v. 16. בנ"א בכיה v. 18. העמים ק'

12. Nüchrets euch nicht, Alle ...? ... mich betrüb. bet. B.dW: Gehet es euch n. an (Alle)d. ihr des Weaes (ziehet)? (vE: Wie komme es über euch!) B. dW: mir angethan worden. vE: zugefügtw., womit... gebeugt ... Sorgenluth.

13. mich wüßte gem. u. frank den ganzen Tag. vE: schleuderte von oben herab. dW.vE.A: Gebein(e). B: drüber herrschen l. dW: es herrscht darin. B: aus: gebreitet u. m. z. lassen fehren. vE: zog m. zurück. dW: ließ m. zu Schanden werden? B: u. fränklich. dW: elend, alltäglich krank.

14. Meiner S. Zoch hat f. Hand geknüpft, sie sind zusammengeflochten ... d. m. Kr. erliegt... in Hände gegeben, wider die ... dW: Das S. m. Wisfethaten ist gefn. in seiner S. B: Uebertretungen ist angetun: den durch f. S. vE: Geflochten ist ein S. von m. S., zusammenf. sind sie in f. S.: sie kommen herab auf meinen S. u. drücken nieder m. Kr. dW: beugen nieder ... die S. derer, denen ich n. widerstehen f. B: da

Der Schmerz über allen Schmerz. Die erwachten Sünden. Die Kelter ohne Tröster. I.

- 12 Euch sage ich allen, die ihr vorüber gehet: Schauet doch und sehet, ob irgend ein Schmerz sei, wie mein Schmerz, der mich getroffen hat! denn der Herr hat mich voll Jammer gemacht am Tage seines grimmigen Zorns. * Er hat ein Feuer aus der Höhe in meine Beine gesandt, und dasselbige lassen walten; er hat meinen Füßen ein Netz gestellt, und mich zurück gepreßt; er hat mich zur Wüste gemacht, daß ich täglich trauern muß. * Meine schweren Sünden sind durch seine Strafe erwacht und mit Haufen mir auf den Hals gekommen, daß mir alle meine Kraft vergehet. Der Herr hat mich also zugerichtet, daß ich nicht aufkommen kann. * Der Herr hat zertreten alle meine Starken, so ich hatte; er hat über mich ein Fest ausrufen lassen, meine junge Mannschaft zu verderben; der Herr hat der Jungfrau Tochter Juda eine Kelter treten lassen.
- 16 * Darum weine ich so, und meine beiden Augen fließen mit Wasser, daß der Tröster, der meine Seele sollte erquickern, ferne von mir ist; meine Kinder sind dahin, denn der Feind hat die Oberhand gekriegt.
- 17 Zion streckt ihre Hände aus, und ist doch niemand, der sie tröste: denn der Herr hat rings um Jakob her seinen Feinden geboten, daß Jerusalem muß zwischen ihnen sein wie ein unreines Weib.
- 18 * Der Herr ist gerecht; denn ich bin seinem Munde ungehorsam gewesen. Höret, alle Völker, und schauet meinen Schmerz! meine Jungfrauen und Jünglinge sind in das Gefängniß gegangen. * Ich rief meine Freunde an, aber sie haben mich betrogen. Meine Priester und Ältesten in der Stadt sind verschmachtet; denn

12. Wie B. 5. 15. U.L: Jungfrauen.
16. U.L: Ueberhand. 18. U.L: gewest.

ich n. f. aufstehen. vE: solchen H. überliefert, unter denen ich mich u. aufrichten f.

15. R. getreten. dW: vE: A. m. Helden (Tapfern) verwarf d. H. in meiner Mitte. vE: rief wider m. einen Feindtag aus. B. dW: (eine) Zusammenkunft. dW: m. Jünglinge zu zerschmettern. vE: Es feltarte d. H. die ...?

16. verstört ... obgestegt. B: mein Auge, m. A. zerfließet von W. dW: rinnet. vE: in Thränen badet sich ...! ... erqu. könnte. dW: f. sind v. mir, die mich

- O vos omnes, qui transitis per 12
viam, attendite et videte, si est dolor
sicut dolor meus! quoniam vinde-
miavit me, ut locutus est, Dominus
in die irae furoris sui. * De excelso 13
misit ignem in ossibus meis, et eru-
divit me; expandit rete pedibus
meis, convertit me retrorsum; po-
suit me desolatam, tota die moerore
consectam. * Vigilavit jugum iniqui- 14
tatum mearum: in manu ejus con-
volutae sunt et impositae collo meo;
infirmata est virtus mea. Dedit me
Dominus in manu, de qua non
potero surgere. * Abstulit omnes 15
magnificos meos Dominus de medio
mei; vocavit adversum me tempus
ut contereret electos meos; torcu-
lar calcavit Dominus virgini filiae
Juda. * Idcirco ego plorans, et ocu- 16
lus meus deducens aquas, quia
longe factus est a me consolator,
convertens animam meam; facti sunt
filii mei perdit, quoniam invaluit
inimicus.

- Expandit Sion manus suas, non 17
est qui consoletur eam: mandavit
Dominus adversum Jacob in circuitu
ejus hostes ejus, facta est Jerusalem
quasi polluta menstruis inter eos.
* Justus est Dominus; quia os ejus 18
ad iracundiam provocavi. Audite,
obsecro, universi populi, et videte
dolorem meum! virgines meae et
juvenes mei abierunt in captivitatem.
* Vocavi amicos meos, et ipsi dece- 19
perunt me. Sacerdotes mei et senes
mei in urbe consumpti sunt; quia

trösten, die m. erqu. vE: Söhne sind zu Grunde ge-
gangen, denn übermächtig war mein F.

17. dW: breitet ... gegen J. seine F. entboten
ringsum. vE: aufgebeten. A: befehligt. B: J. ist
unter ihnen zum Unflath geworden. vE: Abscheu.
dW: Scheusal.

18. dW: seinem Worte. vE: war widerspenstig
gegen f. Befehl.

19. B: habe meinen Buhlern gerufen. vE: getäuscht
... Greise. B: haben den Geist aufgegeben?

I.

Destructio urbis et templi.

ἐξήτησαν βρώσιν αὐτοῖς, ἵνα ἐπιστρέψωσιν
ψυχὰς αὐτῶν, καὶ οὐκ ἔντρον. ²⁰ Ἰδε, κύριε, ὅτι
θλίβομαι, καὶ ἡ κοιλία μου ἐταράχθη, καὶ
ἡ καρδία μου ἐστράφη ἐν ἐμοί· ὅτι παραπι-
κραίνουσα παρεπικράνθη. Ἐξώθεν ἠτέκνωσέν
με μάχαιρα ὥσπερ θάνατος ἐν οἴκῳ. ²¹ Ἀκού-
σατε δὴ ὅτι στενάζω ἐγώ, οὐκ ἔστιν ὁ παρα-
καλῶν με· πάντες οἱ ἐχθροί μου ἤκουσαν τὰ
κακά μου, καὶ ἐχάρησαν, ὅτι σὺ ἐποίησας.
Ἐπήγαγες ἡμέραν, ἐκάλεσας καιρόν, καὶ ἐγέν-
οντο ὅμοιοι ἐμοί. ²² Εἰσέλθοι πᾶσα ἡ κακία
αὐτῶν κατὰ πρόσωπόν σου, καὶ ἐπιφύλλισον
αὐτοῖς ὃν τρόπον ἐποίησαν ἐπιφύλλιδα περὶ
πάντων τῶν ἁμαρτημάτων μου· ὅτι πολλοὶ οἱ
στεναγμοί μου, καὶ ἡ καρδία μου λυπεῖται.

II. Πῶς ἐγνόφωσεν ἐν ὀργῇ αὐτοῦ κύριος
τὴν θυγατέρα Σιών. Κατέρραψεν ἐξ οὐρανοῦ
εἰς γῆν δόξασμα Ἰσραὴλ, καὶ οὐκ ἐμνήσθη
ὑποποδίου ποδῶν αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς θυ-
μοῦ αὐτοῦ. ² Κατεπόντισεν κύριος, οὐ φει-
σάμενος· πάντα τὰ ὠραῖα Ἰακώβ καθεῖλεν
ἐν θυμῷ αὐτοῦ, τὰ ὀχυρώματα τῆς θυγατρὸς
Ἰουδα ἐκόλλησεν εἰς τὴν γῆν, ἐβεβήλωσεν εἰς
τὴν γῆν βασιλεία αὐτῆς καὶ ἄρχοντα αὐτῆς.
³ Συνέκλασεν ἐν ὀργῇ θυμοῦ αὐτοῦ πᾶν κέρας
Ἰσραὴλ, ἀπέστρεψεν εἰς τὰ ὀπίσω δεξιὰν αὐ-
τοῦ ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ, καὶ ἀνήψεν ἐν
Ἰακώβ ὡς πῦρ φλόγα καὶ κατέφαγεν πάντα
τὰ κύκλῳ. ⁴ Ἐνέτεινεν τόξον αὐτοῦ ὡς ἐχθρὸς
ὑπερναντίος, ἐστερέωσεν δεξιὰν αὐτοῦ ὡς ὑπε-
ρναντίος, καὶ ἀπέκτεινεν πάντα τὰ ἐπιθυμή-
ματα τῶν ὀφθαλμῶν μου ἐν σκηνῇ θυγατρὸς
Σιών, ἐξέχεεν ὡς πῦρ τὸν θυμὸν αὐτοῦ.

19. X: βρ. ἐαυτοῖς.

20. B* (pr.) καὶ. C* (alt.) καὶ. CEFX: παραπ.
παρεπικράνα.

21. BEFX* (ult.) καὶ. A¹FX: ἐγένετο (ἐγένοντο
A²BCEX, EX† μοι). A¹EX: οἰμοὶ οἰμοὶ (pro
ὅμοιοι ἐμοί A²BF).

22. A¹: ἐπιφύλλισον (ἐπιφύλλισον A²B rell.).
CX: ἐπιφ. αὐτῶν. FX (pro ἐποίησ. ἐπιφ.) ἐπεφύλλι-
σάν μου.

1s. A¹* κύρ. (A²B†). B: ποδῶν αὐτῶν. Ἐν ἡμέρᾳ
ὀργῆς (* θυμῶ) αὐτῶν κατεπ. κύρ.

2. EX: ἐκόλληθη. X† (p. ἐκόλλ.) αὐτὰ. B* (alt.)
εἰς τὴν γῆν. E: βασιλείαν. A²B: ἄρχοντας (ἄρχον-
τα A¹EFX).

3. B* εἰς τὰ. A¹FX* (alt.) ἐν (A²B†). X: πῦρ
φλόγον.

4. A¹: Ἐνέτειλεν (Ἐνέτεινεν A²B). EFX* (pr.)
ὑπερναντ. CX* τὰ et τῶν. A¹* ἐν (A²B†). FX: ἐν
σκηνώμασιν.

בְּקִשׁוֹ אָכַל לֶמֶךְ וַיִּשְׁיבוּ אֶת־נַפְשָׁם׃
= רָאָה יְהוָה כִּי־צָר־לִי מֵעֵי חֲמַרְמָרוּ
נִהַפְּתָה לִבִּי בְּקִרְבִּי כִּי מָרוּ מַרְיָתִי
מִחוּץ שִׁפְלָה־חֶרֶב בְּבֵית פְּמֹנֹת׃
²¹ שָׁמַעַנִי כִּי נִאֲנַחְתָּ אָנִי אֵין מִנַּחֵם לִי
כָל־אֹיְבֵי שָׁמַעַנִי רַעְתִּי שָׁשׂוּ כִּי אֲתָה
עָשִׂיתָ הַבָּאָה יוֹס־קְרָאתָ וַיְהִי כְּמִנִּי׃
²² תָּבֹא כָל־רַעְתֶּם לִפְנֵי וְעוֹלָל לֶמֶךְ
כָּאֲשֶׁר עוֹלָלְתָּ לִי עַל כָּל־פִּשְׁעֵי כִּי־
רַבּוֹת אֲנַחְתִּי וְלִבִּי דָוִי׃

II. אֵיכָה יָעִיב פֶּאֶסוּ׃ אֲדָנִי אֶת־בֶּת־
צִיּוֹן הַשְׁלִיךְ מִשְׁמַיִם אֶרֶץ תַּפְאֲרֹת
יִשְׂרָאֵל וְלֹא־זָכַר הַדּוֹם־רִגְלָיו בְּיוֹם
אֶסּוּ׃ בָּלַע אֲדָנִי׃ לֹא חָמַל אֶת כָּל־
² נְאוֹת יַעֲקֹב הָרַס בְּעֶבְרָתוֹ מִבְּצָרֵי
בֶּת־יְהוּדָה הִפִּיעַ לְאֶרֶץ חָלָל מִמְּלָכָה
³ וּשְׂרָיָה׃ גָּדַע בְּחַרְרֵי־אֶפֶס כָּל קָרוֹן יִשְׂרָאֵל
הַשִּׁיב אָחֹזר וּמִינֹו מִפְּנֵי אוֹיֵב וַיַּבְעֵר
בְּיַעֲקֹב פֶּאֶשׁ לְהַבִּיחַ אֲכָלָה סָבִיב׃
⁴ דָּרָךְ קִשְׁתּוֹ פְּאוֹיֵב נִצָּב וּמִינֹו פִצָּר
וַיִּתְּלֵג כָּל מַחֲמַד־עֵינֹו בְּאֶהֱל בֶּת־
צִיּוֹן שִׁפְתָּה פֶּאֶשׁ חֲמָתוֹ׃

v. 21. בנ"א כמורי ib. בנ"א בשוא

v. 1. בנ"א הרם

v. 2. ולא ק

19. dW: suchen sich Speise u. möchten sich er-
quicken. vE: obſchon ſie Sp. ſuchten, ihr Leben noch
zu friſten?

20. meine Eingeweide wallen ... wendet ſich um...
weil ich gar ungehorsam war ... Schw. verwaiſet ...
iſt d. Tod. vE: meine Bedrängniß. dW: Eing.bren-
nen? vE: toben. B: hat ſ. in m. Innerſten umgefeh-
ret. dW: im Buſen. vE: ſo widerſpenſtig. B: meiner
Kinder beraubt ... iſt's als d. Tod. vE: finderloſ ge-
macht, wie die Peſt von Innen. dW: Von außen wür-
get d. Schw., inwendig rie B.

21. dW: denn du haſt es gethan. vE: verhängt!
B.A: daß du es geſth. (haſt). B: Wiſt du aber d. Tag
herzubringen, d. du ausgerufen haſt, ſo werden ſie ſein
wie ich. dW: Brächieſt du ... verkündigt, daß ſ. w.
wie ich! vE: doch du führeſt einen ... ſchon verkündet
haſt, herbei, wo ... bin.

Die Witwe durch Schwert u. Tod. Der Feinde Bosheit. Des Herrn Zorn über Zion. I.

20 sie gehen nach Brot, damit sie ihre Seele
haben. * Ach Herr, siehe doch, wie
bange ist mir, daß mir es im Leibe da-
von wehe thut! Mein Herz waltet mir
in meinem Leibe, denn ich bin hoch be-
trübt. Draußen hat mich das Schwert,
und im Hause hat mich der Tod zur
21 Witwe gemacht. * Man höret es wohl,
daß ich seufze, und habe doch keinen
Tröster; alle meine Feinde hören mein
Unglück, und freuen sich. Das machst du.
So laß doch den Tag kommen, den du
ausrufest, daß es ihnen gehen soll wie
22 mir. * Laß alle ihre Bosheit vor dich
kommen, und richte sie zu, wie du mich
um aller meiner Missethat willen zuge-
richtet hast! Denn meines Seufzens ist
viel, und mein Herz ist betrübt.

II. Wie hat der Herr die Tochter Zion
mit seinem Zorn überschüttet! Er hat
die Herrlichkeit Israels vom Himmel auf
die Erde geworfen, er hat nicht ge-
dacht an seinen Fußschemel am Tage
2 seines Zorns. * Der Herr hat alle
Wohnungen Jakobs ohne Barmherzig-
keit vertilgt, er hat die Festen der Toch-
ter Juda abgebrochen in seinem Grimm
und geschleift, er hat entweiht beides
3 ihr Königreich und ihre Fürsten. * Er
hat alle Hörner Israels in seinem grim-
migen Zorn zerbrochen, er hat seine rech-
te Hand hinter sich gezogen, da der Feind
kam, und hat in Jakob ein Feuer ange-
4 steckt, das umher verzehret. * Er hat
seinen Bogen gespannt wie ein Feind,
seine rechte Hand hat er geführt wie
ein Widerwärtiger, und hat erwürgt
alles, was lieblich anzusehen war, und
seinen Grimm wie ein Feuer ausgeschüt-
tet in der Hütte der Tochter Zion.

21. U.L.: daß ihnen.

22. sehr matt. dW.vE: Es komme all ihr Unrecht
(Böses) ...! B.dW: thue ihnen. vE: verfahre mit
ihnen. dW: zahllos ist ... erkranket.

1. umwölket. B: als mit einer dicken Wolke be-
deckt. B.vE: Zierde. dW: Pracht.

2. B: verschlungen u. nicht geschonet. dW: ver-
derbte ohne Schonung. vE: zerstörte schonungslos.
B: niedergedrückt u. zur Erde geworfen. dW.vE.A:
zerstörte (zertrümmerte) ... machte f. der G. gleich.
B: entheiligt. vE.A: Reich.

v. 11. quaesierunt cibum sibi, ut refocilla-
rent animam suam. * Vide, Domine, 20
quoniam tribulor, conturbatus est
2, 11; venter meus, subversum est cor
Es. 16, 11. meum in memetipsa; quoniam ama-
Jer. 48, 36. ritudine plena sum. Foris interficit
Dt. 32, 25. gladius, et domi mors similis est.
Ez. 7, 15. * Audierunt, quia ingemisco ego, et 21
non est qui consoletur me; omnes
v. 1 pp. inimici mei audierunt malum meum,
laetati sunt, quoniam tu fecisti. Ad-
duxisti diem consolationis, et fient
Jer. 50, 15. Ps. 137, 5. similes mei. * Ingrediatur omne ma- 22
lum eorum coram te, et vindemia
eos, sicut vindemiasti me propter
omnes iniquitates meas! Multi enim
gemitus mei, et cor meum moe-
rens.

Ex. 7, 8. Quomodo obtexit caligine in fu- II.
rore suo Dominus filiam Sion! Pro-
(Ob. 4. jecit de coelo in terram inclytam
Israel, non est recordatus scabelli
Ps. 99, 5. Ez. 43, 7. 1 Ch. 28, 2; pedum suorum in die furoris sui.
Ps. 89, 40. * Praecipitavit Dominus (nec pepercit) 2
omnia speciosa Jacob, destruxit in
v. 5. furore suo munitiones virginis Juda
et dejecit in terram, polluit regnum
et principes ejus. * Confregit in 3
ira furoris sui omne cornu Israel,
Jer. 48, 25; avertit retrorsum dexteram suam a
Ps. 74, 11. facie inimici, et succendit in Jacob
quasi ignem flammae devorantis in
Jer. 17, 27. gyro. * Tetendit arcum suum quasi 4
3, 12. Ps. 7, 13. inimicus, firmavit dexteram suam
quasi hostis, et occidit omne quod
pulchrum erat visu in tabernaculo
filiae Sion, effudit quasi ignem in-
dignationem suam.

20. Al.: interfecit.

3. alles Horn ... brennenden ... gelodert in J. als
eine Feuerflamme, die ... B: abgehauen. dW: hieb
ab. vE: schlug ab. B.dW.vE.A: f. Rechte (zurück)
vor dem Feinde. vE: brannte wider J. B.dW: (ein)
flammend Feuer, d. ringsum (frist).

4. B: mit seiner ... gestanden w. e. Widersacher.
dW: stellte sich ... Gegner. (vE: f. Rechte war aus-
gestreckt w. die des Gegners?) dW: alle Lust der Au-
gen. vE: Augenlust. dW.vE: über (auf) das Zelt ...
goß er ...

II.

Destructio urbis et templi.

5 Ἐγενήθη κύριος ὡς ἐχθρός· κατεπόντισεν Ἰσραὴλ, κατεπόντισεν πάσας τὰς βάρεις αὐτῆς, διέφθειρεν τὰ ὀχυρώματα αὐτῆς, καὶ ἐπλήθυνεν τῇ θυγατρὶ Ἰούδα ταπεινούμενον καὶ τεταπεινωμένην. 6 Καὶ διεπέτασεν ὡς ἄμπελον τὸ σκήνωμα αὐτοῦ, διέφθειρεν ἐορτὴν αὐτοῦ· ἐπελάβετο κύριος ὃ ἐποίησεν ἐν Σιών ἐορτῆς καὶ σαββάτου, καὶ παρώξυνεν ἐμβρομύματα ὁργῆς αὐτοῦ βασιλέα καὶ ἱερέα καὶ ἄρχοντα. 7 Ἀπόσατο θυσιαστήριον αὐτοῦ κύριος, ἀπέτιναξεν ἁγίασμα αὐτοῦ, συνέτριψεν ἐν χειρὶ ἐχθροῦ τείχος βάρεων αὐτῆς· ὥσπερ ἐδωκαν ἐν οἴκῳ κυρίου ὡς ἐν ἡμέρᾳ ἐορτῆς. 8 Καὶ ἐπέστρεψεν κύριος τοῦ διαφθεῖραι τείχος θυγατρὸς Σιών· ἐξέτεινεν κύριος μέτρον, οὐκ ἀπέστρεψεν χεῖρα αὐτοῦ ἀπὸ καταπατήματος· καὶ ἐπένθησεν τὸ προτείχισμα, καὶ τείχος ὁμοθυμαδὸν ἥσθένησαν. 9 Ἐνεπάγησαν εἰς τὴν γῆν αἱ πύλαι αὐτῆς· ἀπόλεσεν καὶ συνέτριψεν μοχλοὺς αὐτῆς, βασιλέα αὐτῆς καὶ ἄρχοντας αὐτῆς ἐν τοῖς ἔθνεσιν· οὐκ ἔστιν νόμος, καί γε προσφῆται αὐτῆς οὐκ εἶδον ὄρασιν παρὰ κυρίου. 10 Ἐκάθισαν εἰς τὴν γῆν, ἐσιώπησαν πρεσβύτεροι θυγατρὸς Σιών, ἀνέβιβασαν χοῦν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶν, περιεζώσαντο σάκκους, κατήγαγον εἰς τὴν γῆν ἀρχηγούς παρθέτους ἐν Ἱερουσαλὴμ.

11 Ἐξέλιπον ἐν δάκρυσιν οἱ ὀφθαλμοί μου, ἐταράχθη ἡ καρδιά μου, ἐξεχύθη εἰς γῆν ἡ δόξα μου ἐπὶ τὸ σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου, ἐν τῷ ἐκλείπειν νῆπιον καὶ θηλάζοντα ἐν πλατείαις πόλεως. 12 Ταῖς μητρᾷσιν αὐτῶν εἶπαν· Ποῦ σῖτος καὶ οἶνος;

5. X* ὡς. B* πάσας. C (tert. man.) EFX: βάρ. αὐτῆς. B: ὀχυρ. αὐτῆς. A²† (a. τῇ θ.) ἐν. B: ταπεινωμένην (E: ταπεινώμενα). X: τεταπεινωμένην καὶ τεταπεινῶμενον.

6. B: ἃ ἐποίησ. FX* καὶ ἄρχοντα.

7. B pon. κύριος post Ἀπόσ. A¹ FX: ἔδωκεν (ἔδωκαν A²B). EX† (p. ἔδ.) πολέμω.

8. A¹C (pro ἐπέστρ.) ἀπέστρεψεν? (EFX: ἐλογίσατο). B* (bis) κύριος et τῆς. X: ἐπένθησαν δυναμεις. B: ἥσθένησε.

9. X (pro Ἐνεπ.) Κατεβυθίσθησαν. B* τὴν et αἱ ...: ἄρχοντα.

10. B* (ult.) τὴν. X: ἀρχ. παρθένας θυγατρὸς Ἱερ.

11. X (pro καρδ.) κοιλία. B† (a. γῆν) τὴν ... * τῆς. X: ἐν τῷ ἐκλείπειν νήπια. A¹C: πλατείας (eti. vs. 12).

12. EX: εἶπον.

ח הָיָה אֱדֹנִי וְכַאֲוִיב בְּלַע יִשְׂרָאֵל
בְּלַע כָּל-אַרְמְנוֹתֶיהָ שָׁחַת מִבְצָרֶיהָ
וַיִּלְרַב בְּבֵת-יְהוּדָה הָאֲנִיָּה וְאֲנִיָּה:
וַיִּחְמַס כָּפֹן שָׁפוּ שָׁחַת מַעְדוֹ שֶׁלַּח
יְהוָה וּבְצִיּוֹן מוֹעֵד וְשַׁבַּת וַיִּנָּאץ
בְּזַעַם-אִפְסוֹ מִלֵּךְ וְכֹהֵן: זָנַח אֱדֹנִי
מִזִּבְחוֹ נָאֵר מִקִּדְשׁוֹ הִסְגִּיר בְּיַד-אֲוִיב
חֹמֹת אַרְמְנוֹתֶיהָ קוֹל נִתְנָה בְּבֵית-
יְהוָה כִּיּוֹם מוֹעֵד: חָשַׁב יְהוָה
לְהַשְׁחִית חֹמֹת בֵּית-צִיּוֹן נִטְהָ קוֹ
לֹא-הַשִּׁיב יָדוֹ מִפְּלַע וַיִּאֲבֹל-חָל
וְחֹמֶת יַחְדָּו אִמְלָלוּ: טָבַעוּ בְּאֶרֶץ
שַׁעֲרֶיהָ אֶבֶד וְשֹׁבֵר בְּרִיחֶיהָ מִלִּפְנֵי
וְשָׂרֶיהָ בְּגוֹיִם אֵין תּוֹרָה בְּסִנְיָאִיהָ
לֹא-מִצְאוּ חֲזוֹן מִיְּהוָה: יִשְׁבּוּ לְאֶרֶץ
יְדֻמוֹ זָקְנֵי בֵּית-צִיּוֹן הָעֵלִי עֶפֶר עַל-
רִאשָׁם חָגְרוּ שָׂקִים הוֹרִידוּ לְאֶרֶץ
רִאשָׁן בְּתוֹלֵת יְרוּשָׁלַם:

כלו בדמעות עיני חמרמרו מעי
נשפה לארץ כבדי על-שבר בת-עמי
בעטף עולל ויונק ברחבות קריה:
לאמתם ואמרו איה דגן דגן רגו

v. 9. זעירא ט'
v. 10. בשוא בנ'

5. verschlungen ... Sarmes u. Leides. B.dW.A: ist geworden. vE: Prachtgebäude. dW: häufte ... Zimmer über 3.

6. sein Gezelt ... Stiftsort ... u. Pr. verschmähet. B. mit f. Hütte wie mit e. G. gewaltsam verfahren. dW: verwüßete ... Umzäunung. vE: riß ... Laube nieder! B: Zusammenkunftsort. dW: Versammlungsort. vE: Verf.-Platz. B: schmähslich verworfen. dW, vE: verwarf.

7. S. verabscheuet ... ihre Stimme gehen liegen. dW: verschmähte ... verwarf. vE: Zuwider war dem S. sein Altar ... St. erschaffen. dW: ihre St. erschallet.

8. er hat Wall und Mauern trauern gemacht, u. ft. beide jämmerl. dW.A: beschloß ... zu zerstören. vE: hatte beschlossen. dW, vE: (legte) die Meßschnur (an). A: spannte seine Schnur. B: vom Verschlingen. dW: Verwüßten. vE: Zerstören. A: Verderben. dW: Graben u. W. B: die Vormauer sammt der W. vE:

Der Herr wie ein Feind. Die Augen ausgemeint über den Jammer.

II.

5 Der Herr ist gleichwie ein Feind: er hat vertilget Israel, er hat vertilget alle ihre Paläste und hat seine Feste verderbt; er hat der Tochter Juda viel 6 Klagen und Leiden gemacht. * Er hat seine Gezelte zermüthet wie einen Garten, und seine Wohnung verderbt; der Herr hat zu Zion beides Feiertag und Sabbath lassen vergessen, und in seinem grimmigen Zorn beide König und Priester schänden lassen. * Der Herr hat seinen Altar verworfen und sein Heiligthum verbannt; er hat die Mauern ihrer Paläste in des Feindes Hände gegeben, daß sie im Hause des Herrn geschrieen haben 8 wie an einem Feiertag. * Der Herr hat gedacht zu verderben die Manern der Tochter Zion: er hat die Richtschnur darüber gezogen, und seine Hand nicht abgewendet, bis er sie vertilget; die Zwin- 9 ger stehen kläglich, und die Mauer liegt jämmerlich. * Ihre Thore liegen tief in der Erde; er hat ihre Riegel zerbrochen und zu nichte gemacht. Ihre Könige und Fürsten sind unter den Heiden, da sie das Gesetz nicht üben können, und ihre Propheten kein Gesicht vom Herrn 10 haben. * Die Ältesten der Tochter Zion liegen auf der Erde und sind stille, sie werfen Staub auf ihre Häupter und haben Säcke angezogen; die Jungfrauen von Jerusalem hängen ihre Häupter zur Erde. 11 Ich habe schier meine Augen ausgemeint, daß mir mein Leib davon wehe thut; meine Leber ist auf die Erde ausgeschüttet über den Jammer der Tochter meines Volks, da die Säuglinge und Unmündigen auf den Gassen in der Stadt ver- 12 schmachteten, * da sie zu ihren Müttern sprachen: Wo ist Brot und Wein?

5. U.L: Klagen und Leides.

6. U.L: beide Feiert.

bis trauerten das Vorwerk u. die M. u. zusammen-
sanken.

9. sind in die G. versunken ... Ihr König ... erlangen z. G. vE: zur G. gesunken. dW: Zu Boden sanken. B: ohne Unterweisung? dW.A: kein G. ist mehr. vE: dahin ist die Gesetzesverfassung!

10. schweigen. B: haben sich auf die G. gesetzt. vE: Da sitzen auf der G. verstummt. dW: Am Boden sitzen schweigend. vE: Greise? dW: sprengen St. vE: ihr H. bestreut mit Asche, in Trauerkleider ein-

Factus est Dominus velut inimi- 5
cus: praecipitavit Israel, praecipitavit
omnia moenia ejus, dissipavit muni-
tiones ejus, et replevit in filia Juda
humiliatum et humiliatam. * Et dis- 6
sipavit quasi hortum tentorium suum,
demolitus est tabernaculum suum;
oblivioni tradidit Dominus in Sion
festivitatem et sabbatum, et in op-
probrium et in indignationem furo-
ris sui regem et sacerdotem. * Re- 7
pulit Dominus altare suum, maledixit
sanctificationi suae, tradidit in manu
inimici muros turrium ejus: vocem
dederunt in domo Domini sicut in
die solemn. * Cogitavit Dominus 8
dissipare murum filiae Sion: tetendit
funiculum suum, et non avertit ma-
num suam a perditione; luxitque
antemurale, et murus pariter dissi-
patus est. * Defixae sunt in terra 9
portae ejus; perdidit et contrivit
vectes ejus, regem ejus et principes
ejus in gentibus; non est lex, et
prophetae ejus non invenerunt vi-
sionem a Domino. * Sederunt in 10
terra, conticuerunt senes filiae Sion,
consperserunt cinere capita sua, ac-
cincti sunt ciliciis; abjecerunt in ter-
ram capita sua virgines Jerusalem.

Defecerunt prae lacrymis oculi 11
mei, conturbata sunt viscera mea,
effusum est in terra jecur meum
super contritione filiae populi mei,
cum deficeret parvulus et lactens in
plateis oppidi. * Matribus suis di- 12
xerunt: Ubi est triticum et vinum?

gehüllt. dW: gürten sich mit Sacktuch, zu Boden sen-
ken ihr H. ... vE: gebragt zur G. haben ...

11. meine Eingeweide wallen (vgl. 1,20). B: M. A. sind verzehret von den Thränen. dW: In Thr. vergehet mein M. vE: Es schwinden unter ... A: vergehen vor Thr. dW.A.vE: (er-)gießt sich (zur) G. B: Schaden. dW: Verderben. vE: Verheerung. B: Kinder u. S. auf d. Stadtplätzen verschmachtet liegen. dW.vE.A: Kind u. Säugling.

12. vE: Sie schreien ihren M. zu.

II.

Destructio urbis et templi.

ἐν τῷ ἐκλύεσθαι αὐτοὺς ὡς τραυματίας ἐν πλατείαις πόλεως, ἐν τῷ ἐκχεῖσθαι ψυχὰς αὐτῶν εἰς κόλπον μητέρων αὐτῶν.

13 Τί μαρτυρήσω σοι ἢ τί ὁμοιώσω σοι, θύγατερ Ἰερουσαλήμ; τίς σώσει σε καὶ παρακαλέσει σε, παρθένος θύγατερ Σιών; "Οτι ἐμεγαλύνθη ποιτήριον συντριβῆς σου· τίς ἰάσεται σε; 14 Προσῆταί σου ἰδὼν μάταια καὶ ἀγροσύνην, καὶ οὐκ ἀπεκάλυψαν ἐπὶ τὴν ἀδικίαν σου τοῦ ἐπιστρέψαι αἰχμαλωσίαν σου, καὶ ἰδοσάν σοι λήμματα μάταια καὶ ἐξώσματα. 15 Ἐκρότησαν ἐπὶ σέ χεῖρας πάντες οἱ παραπορευόμενοι ὁδόν, ἐσύρισαν καὶ ἐκίνησαν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν ἐπὶ τὴν θυγατέρα Ἰερουσαλήμ· Ἡ αὕτη ἡ πόλις, ἣν ἔροῦσιν· Στέφανος δόξης εὐφροσύνης πάσης τῆς γῆς; 16 Διήνοιξαν ἐπὶ σέ στόμα αὐτῶν πάντες οἱ ἐχθροὶ σου, ἐσύρισαν καὶ ἔβρυσαν ὁδόντας, καὶ εἶπαν· Κατεπίομεν αὐτήν· πλὴν αὕτη ἡ ἡμέρα ἦν προσεδωκώμεν· εὗρομεν αὐτήν, εἶδομεν.

17 Ἐποίησεν κύριος ᾧ ἐνεθυμήθη, συνετέλεσεν ῥήματα αὐτοῦ, ᾧ ἐνετείλατο ἐξ ἡμερῶν ἀρχαίων, καθεῖλεν καὶ οὐκ ἐφείσατο, καὶ ὑψόρραεν ἐπὶ σέ ἐχθρόν, ὕψωσεν κεφαλὰς θλίβοντός σε. 18 Ἐβόησεν καρδίᾳ αὐτῶν πρὸς κύριον. Τείχη Σιών καταγαγέτωσαν ὡς χειμάζοντες δάκρυα ἡμέρας καὶ νυκτός· μὴ δὲς ἔκρηψιν σεαυτῇ, μὴ σιωπήσαιο, θύγατερ, ὁ ὀφθαλμός σου. 19 Ἀνάστα, ἀγγελλῆσαι ἐν νυκτὶ εἰς ἀρχὰς φυλακῆς σου· ἔκχεον ὡς ὕδωρ καρδίαν σου ἀπέναντι προσώπου

12. EX: τὰς ψυχ.

13. X (pro ὁμοιώσω) ποιήσω. A¹C: θυγάτηρ Ἰερουσ. (θύγατερ Ἰ. A²B). B* (pr.) σε.

14. B (bis): εἶδοσαν. A²B† (p. ἰδόν) σοι. X* ἐπὶ. FX: τῷ ἀποστρέψαι. EX: λήμμ. καὶ μάταια ἐξώσμ. X: κ. ἐξώσάν σε.

15. B* H (EFX: Eī) et ἦν (AX†) et δόξης (ACE FX†).

16. C* σθ. CX* (alt.) καὶ.

17. B: ὅημα. A¹: ᾧ ἐνεθυμήθη (ᾧ ἐνετείλατο A²B; EX: ὁ ἐνετείλ.). A²B (pro κεφ. A¹X) κέρας. EX: θλίβοντων.

18. CFX† (p. Τείχη) θυγατρός. A²B: καταγάγετε (EFX: καταγαγέτω, A¹: κατάγαγε). B: μὴ σιωπ. θυγάτηρ ὀφθαλμῶν σε (EFX: μηδὲ σιωπήσάτω, A¹: μ. σιωπήσῃ) κόρη (EX:) ὀφθαλμῶν (FX: ὀφθαλμῶ) σε (ὁ ὀφθαλμός σε AC).

19. EFX: Ἀνάστηθι, ἀδολέσχῃσαι (A¹: ἀδολέσχῃσον). C* ἐν. X: φυλακῶν σε.

בְּהִתְעַשְׂפָּם בְּחָלָל בְּרַחֲבוֹת עִיר
בְּהִשְׁתַּפֵּף נַפְשָׁם אֶל-חֵיק אֻמָּתָם:

13 מִה-אֶעֱוֹדָךְ מִה אֲדַמֶּה-לָּךְ הַבֵּת

יְרוּשָׁלַם מִה אֲשִׁיחֶ-לָּךְ וְאֶנְהַמֶּה

בְּתוֹלַת בֶּת-צִיּוֹן כִּי-גָדוֹל כְּיָם שִׁבְרָךְ

14 מִי יִרְפָּא-לָּךְ: נְבִיאֶיךָ חָזוּ לָּךְ שָׁוְא

וְתַפֵּל וְלֹא-גָלוּ עַל-עֲוֹנֶךָ לְהַשִּׁיב

שִׁבְיָתְךָ וַיַּחֲזוּ לָּךְ מַשְׁאוֹת שָׁוְא

טוֹמְדוֹהִימִם: סָפְקוּ עֲלֶיךָ כַּפִּיִם כָּל-

עֲבָרֵי דָרְךָ שָׁרְקוּ וַיִּנְעֻוּ רִאשֵׁם עַל-

בֵּת יְרוּשָׁלַם הִנָּאת הָעִיר שָׁוְאִמְרוּ

16 כְּלִילֹת יָפִי מִשְׁוֵשׁ לְכָל-הָאָרֶץ: פָּצוּ

עֲלֶיךָ פִּיהֶם כָּל-אֲיִבוֹךָ שָׁרְקוּ וַיִּקְהָרְקוּ

שֵׁן אִמְרוּ בְּלַעֲנוּ אֶה זֶה הַיּוֹם שִׁקְרֵינוּהוּ

מִצָּאֵנוּ רָאִינוּ:

17 עָשָׂה יְהוָה אֲשֶׁר זָמַם בַּעֲצֵא־מֶרְתּוֹ

אֲשֶׁר צִוָּה מִיַּמֵּי-קֶדֶם הָרָם וְלֹא חָמַל

וַיִּשְׁמַח עֲלֶיךָ אוֹיֵב הָרִים קָרָן צָרָתְךָ:

18 צָעַק לָבָם אֶל-אֲדֹנֵי חוֹמַת בֶּת-צִיּוֹן

הוֹרִידִי כִנְחָל דְּמַעַת יוֹמָם וְלַיְלָה

אֶל-תִּתֵּנִי פִּגְמָת לָּךְ אֶל-תִּתֵּנִי בֶת-

19 עֵינֶיךָ: קוּמִי רַנִּי בְּלִיָּל לְרֹאשׁ

אֲשִׁמְרוֹת שִׁפְכִי כַּמִּים לִבֶּךָ נִכַח

v. 13. 'אעידך ק' v. 14. 'שבוהך ק'

v. 17. 'הא' בסגול ib. כולו קמץ

v. 19. 'בלילה ק'

12. in den Schooß ihrer M. vE: schwer Berw. dW: umsinkend, Berw. gleich. dW.vE.A: (ihre See- len) aushauchend. B: da sich ihre S. ausschüttete.

13. Womit f. ich d. bezeugen, wem... Jerusalem? ... ähnlich nennen ... Z. Zion? B: Was f. ich dir bez. vE: zu dir sagen. dW: Wie ... dir zureden. B.dW. vE.A: das M. dW: deine Wunde.

14. nicht aufgedeckt. B: Giftes u. Ungereimtes ge- sehen. dW: offenbaren Unwahrheit u. Trug. vE: weisagten dir Tr. u. Falsches. A: erschauten dir Lüge u. Thorheit. B: deine Gefangene wiedergebracht? dW: um d. Gefangenschaft zu wenden. vE: abzu- wenden. B: dir eitle Ausprüche u. Verstoßungen ge- sehen. dW: offenbaren Weissagungen der Falsch- heit u. Verführung? vE: Nur Ausspr. des Truges u. d. B. verkündigten f. dir?

Die Predigt zum Lande hinaus. Die allerschönste Stadt. Die Zerstörung ohne Barmh. II.

da sie auf den Gassen in der Stadt verschmachteteten wie die tödtlich Verwundeten, und in den Armen ihrer Mütter den Geist aufgaben.

- 13 Ach du Tochter Jerusalem, wem soll ich dich vergleichen? und wofür soll ich dich rechnen, du Jungfrau Tochter Zion? wem soll ich dich vergleichen, damit ich dich trösten möchte? Denn dein Schade ist groß wie ein Meer: wer kann dich
- 14 heilen? * Deine Propheten haben dir lose und thörichte Gesichte gepredigt, und dir deine Missethat nicht geoffenbaret, damit sie dein Gefängniß gewehret hätten; sondern haben dir gepredigt lose Predigt, damit sie dich zum Lande hinaus predig-
- 15 ten. * Alle, die vorüber gehen, klappen mit Händen, pfeifen dich an, und schütteln den Kopf über der Tochter Jerusalem: Ist das die Stadt, von der man sagt, sie sei die allerschönste, der sich das ganze Land
- 16 freuet? * Alle deine Feinde sperren ihr Maul auf wider dich, pfeifen dich an, blecken die Zähne, und sprechen: He, wir haben sie vertilget! das ist der Tag, daß wir haben begehrt! wir haben es erlangt, wir haben es erlebt!
- 17 Der Herr hat gethan, was er vorhatte; er hat sein Wort erfüllt, das er längst zuvor geboten hat: er hat ohne Barmherzigkeit zerstört; er hat den Feind über dich erfreuet, und deiner Widersa-
- 18 cher Horn erhöht. * Ihr Herz schrie zum Herrn. O du Mauer der Tochter Zion, laß Tag und Nacht Thränen herab fließen wie ein Bach! höre auch nicht auf,
- 19 und dein Augapfel lasse nicht ab! * Stehe des Nachts auf und schreie! schütte dein Herz aus in der ersten Wache gegen den

15. A.A.: über die Tochter.

16. A.A.: bleken.

17. U.L.: über dir.

15. H.: über dich ... pf. u. sch. ... des g. Landes Lust? B.: schlagen mit beiden H. über dich zusammen. vE.: die Hände. dW.: schl. in die H. B.: zischen aus. dW.: vE.A.: 3. (spottend). B.: von vollkommener Schönheit, eine Wonne ... dW.: die man die vollkommen schöne nannte, die L. der g. Erde. vE.: der Schönheit Vollendung. A.: Ausbund!

16. dW.: Ueber d. reißen ihr M. auf ... fletschen ...! B.: vE.A.: Infrschen mit den Z. B.: auf den wir gewartet, ja gesunden u. gesehen haben. vE.: den w. erschnt, gef.

Polstglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

v. 11. 21.

cum deficerent quasi vulnerati in plateis civitatis, cum exhalarent animas suas in sinu matrum suarum.

Jer. 30, 12s.
15, 18. Nah. 3, 19;

Jer. 2, 8, 5, 31.
14, 14, 23, 16.
29, 8s. Ez. 13, 2.
Hos. 9, 8.

Nah. 3, 19.

Ez. 5, 14;
2 Ch. 29, 8;
Jer. 18, 16.

Ps. 18, 3.

3, 46.

Joh. 16, 9. Ps.
35, 16, 21, 25.
Ez. 23, 3.

Lv. 26, 24. Dt.
28, 15;
Hab. 2, 3.

v. 3. Ps. 89, 18.

3, 18s. Jer. 14, 17.

Jud. 7, 19;
Ps. 22, 15. Job.
3, 24, 30, 16.

Cui comparabo te, vel assimilabo te, filia Jerusalem? cui exaequabo te, et consolabor te, virgo filia Zion?

Magna est enim velut mare contritio tua: quis medebitur tui? * Prophetae

tui viderunt tibi falsa et stulta, nec aperiebant iniquitatem tuam, ut te ad poenitentiam provocarent; viderunt autem tibi assumptiones falsas et ejectiones. * Plausuerunt su-

per te manibus omnes transeuntes per viam, sibilaverunt et moverunt caput suum super filiam Jerusalem: Haecine est urbs, dicentes, perfecti decoris, gaudium universae terrae?

* Aperuerunt super te os suum omnes inimici tui, sibilaverunt et fremuerunt dentibus, et dixerunt: Devorabimus! en ista est dies, quam expectabamus! invenimus, vidimus!

Fecit Dominus quae cogitavit, com-

plevit sermonem suum quem praeceperat a diebus antiquis, destruxit et non pepercit, et laetificavit super te inimicum et exaltavit cornu hostium tuorum. * Clamavit cor eorum

ad Dominum super muros filiae Sion. Deduc quasi torrentem lacry-

mas per diem et noctem! non des requiem tibi, neque taceat pupilla oculi tui. * Consurge, lauda in nocte, in

principio vigiliarum! effunde sicut aquam cor tuum ante conspectum

12. Al.: in sinum.

16. Al.: Devoravimus.

17. B.: vorgenommen hatte. dW.: vE.A.: (ansgeföhrt) w. er beschloffen. B.: von alten Tagen her. dW.: A.: vor (von) Alters (her) entboten.

18. dW.: vE.: (Nun) schreiet. A.: ruhet. dW.: dem B. gleich rinnen dein Auge von Thr. vE.: ergieße Thr. gl. einem Strome. B.: gestatte dir keine Unterlassung. dW.: vE.A.: gönne (schenke) d. f. Ruhe.

19. mit jeder W. vor des G. Angesicht. dW.: St. auf, klage d. N. zu Anfang der Wachen. B.: vE.A.: beim N. d. (Nachtwachen).

II.

Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

κυρίου· ἄρον ἄρον πρὸς αὐτὸν χειρὰς σου περὶ
ψυχῆς νηπίων σου τῶν ἐκλυομένων λιμῷ ἐπ'
ἀρχῆς πασῶν ἐξόδων.

20 Ἴδε, κύριε, καὶ ἐπίβλεψον, τίτι ἐπεφύλλι-
σας οὕτως. Εἰ φάγονται γυναῖκες καρπὸν
κοιλίας αὐτῶν; ἐπιφυλλίδα ἐποίησεν μάγει-
ρος, φονευθήσονται νήπια θηλάζοντα μα-
σθούς; ἀποκτενεῖς ἐν ἀγιάσματι κυρίου ἱερέα
καὶ προφήτην; 21 Ἐκοιμήθησαν εἰς τὴν ἐξο-
δον παιδάριον καὶ πρεσβύτες, παρθένοι μου
καὶ νεανίσκοι μου ἐπορεύθησιν ἐν αἰχμαλω-
σίᾳ· ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῷ ἀπέκτεινας, ἐν
ἡμέρᾳ ὀργῆς σου ἐμαγείρευσας, οὐκ ἐφείσω.
22 Ἐκάλεσεν ἡμέραν ἑορτῆς παροικίας μου
κυκλόθεν, καὶ οὐκ ἐγένετο ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς
κυρίου ἀνασωζόμενος καὶ καταλελειμμένος,
ὥς ἐπεκράτησα καὶ ἐπλήθυνα ἐχθρούς μου
πάντας.

III. Ἐγὼ ἄνθρωπος ὁ βλέπων πτωχείαν, ἐν
ῥάβδῳ θυμοῦ αὐτοῦ ἐπ' ἐμέ. 2 Παρέλαβέν
με καὶ ἀπήγαγέν με εἰς σκοτός καὶ οὐ φῶς.
3 Πλὴν ἐν ἐμοὶ ἐπέστρεψεν χεῖρα αὐτοῦ ὅλην
τὴν ἡμέραν.

4 Ἐπαλαίωσεν τὰς σάρκας μου καὶ δέρμα
μου, ὅστ' αὖ μου συνέτριψεν. 5 Ἀνωκοδόμησεν
κατ' ἐμοῦ, καὶ ἐκύκλωσεν κεφαλὴν μου καὶ
ἐμόχθησεν. 6 Ἐν σκοτεινοῖς ἐκάθισέν με ὥς
νεκρούς αἰῶνος.

7 Ἀνωκοδόμησεν κατ' ἐμοῦ καὶ οὐκ
ἐξελεύσομαι, ἐβάρυνεν χαλκὸν μου. 8 Καί-
γε κεκραῶμαι καί γε βοήσω, ἀπέφραξεν
προσευχὴν μου. 9 Ἀνωκοδόμησεν ὁδούς
μου, ἐτέφραξεν τριβὺν μου, ἐτάραξεν

19. B* (semel) ἄρον. EFX: ψυχῶν ... ἀπ' ἀρχῆς.

20. A¹: ἐπεφύλλισας (ἐπεφύλλισας A²B). B: μα-
στές. EFX† (a. ἀποκτ.) εἰ (A¹: εἰ ἀποκτείνῃσι).

21. FX: εἰς γῆν ἐξόδ. X: εἰς αἰχμαλωσίαν. X* ἐν
ῥομφ. X* κ. ἐν λιμῷ.

22. EFX: Ἐκάλεσας. EX: ὥς εἰς ἡμ. ἑορτ. (FX:
ὥς εἰς S. ὥς ἡμέραν ἑορτ.). B: ἐγένοντο.

1. EX (pro ἐν) τῇ. X* ἐπ' ἐμέ.

2. FX* (alt.) με.

3. X† (p. ἐπέστρ.) ἥλλαξεν.

4. A²B: Ἐπαλ. σάρκα μου (FX: Ἐπ. σάρκας μου).
B: ὅστ' αὖ.

5. X† (p. ἐκύκλ.) με. FX: ἐμόχθησα.

6. A¹: ἐν σκοτεινοῖς (pro ὥς νεκρῶς A²B).

7. X (pro χαλκ.) τὸν ζυγὸν τῆς τραχήλου.

8. EFX† (a. κεκρ.) ὅτι. B: καὶ βοήσω.

9. X† (p. ὁδ. μου) ἐν μαρμαρώ.

פְּנִי אֲדֹנִי שְׂאִי אֵלָיו כַּפָּיךָ עַל-נַפְשִׁי
עוֹלָלֶיךָ הָעֲטוּפִים בְּרָעַב בְּרֹאשׁ כָּל-
חַוּצוֹת:

ב רְאֵה יְהוָה יְהוָה וְהַפִּיטָה לְמִי עוֹלָלֶיךָ
כָּה אִם-תֹּאכְלֶנָּה נָשִׁים פְּרִיִם עַל-לִי
טַפִּיִּים אִם-יִהְיֶה בְּמִקְדָּשׁ אֲדֹנִי כִּהְיוֹן
21 וְנָכִיא: שִׁכְבוּ לְאַרְץ חוּצוֹת נָעַר
וְזָקֵן בְּתוֹלְתִי וּבְחֻרֵי נַפְלֹו בְּחֶרֶב
הִרְגָתָ בָּיָוֶם אִשָּׁה טַבַּחְתָּ לֹא חֲמַלְתָּ:
22 תִּקְרָא כְיוֹם מוֹעֵד מִגִּירֵי מִסְכִּיב
וְלֹא הָיָה בָיוֶם אִף-יְהוָה פָּלִיט
וְשָׂרִיד אֲשֶׁר-טַבַּחְתִּי וּרְבִיתִי אֲיֹבִי
כָלֵם:

III. אֲנִי הַגֵּבֶר רְאֵה עָנִי בְּשִׁבְטִי

2 עֲבַרְתִּיו: אוֹתִי נָתַג וַיִּלֶּךְ חֲשֵׁךְ וְלֹא-

3 אֹר: אֵךְ בִּי-יָשָׁב יְהִיפָה יָדוֹ כָּל-הַיּוֹם:

4 בָּלָה בְּשָׂרִי וְעוֹלֵי שֹׁכֵר עֲצֻמוֹתִי:

ה בָּנָה עָלַי וַיִּקַּף רֹאשׁ וּתְלָאָה:

6 בְּמַחְשָׁפִים הוֹשִׁיבֵנִי כִּמְתִי עוֹלָם:

7 גָּדַר בְּעָדִי וְלֹא אֶצָּא הַכְּבִיד נִחַשְׁתִּי:

8 גַּם כִּי אֶזְעַק וְאֶשְׁמַע שִׁתָּם תִּפְלֹתִי:

9 גָּדַר דָּרְכִי בַּגִּזִּית נִתְיַבֹּתִי עוֹהָה:

19. dW: ob d. R. Tod. vE: für das Leben?

20. zugerichtet... die R. so man auf Sünden trägt?
Soll denn Pr. u. Prophet... B: Mit wem bist du so
umgegangen? dW.vE: wem hast du (solches) gethan.
dW: Dürfen W. ... Kinder auf ihren Armen. vE:
auf dem Arme.

21. dW.A: Am Boden ... liegt Knabe u. Greis.
vE: Kind. B: geschl. u. nicht geschonet. vE: nichts.
dW: ohne Schonung.

22. meine Schrecken umh. berufen ... auf Sünden
getragen und ... B: zusammenber. dW: Armen. vE:
im Arme. B: großgezogen.

1. der M. der Elend erfahren hat unter der ... B:
gesehen. vE: sah.

2. Mich hat er. dW.A: getrieben u. gef.

3. Wider mich nur wendet er immer aufs neue f.
S. alltäglic. vE: w. er erneuert tägl.

4. dW: machte altern ... zerschmetterte.

5. B: wider m. gebaut u. es ... dW: baute m. ein...

Die Erwürgung am Tage des Zorns. Der elende Mann. Des Herrn Grimm. II.

Herrn wie Wasser! hebe deine Hände gegen ihn auf, um der Seelen willen deiner jungen Kinder, die vor Hunger verschmachten vorne an allen Gassen.

- 20 Herr, schaue und stehe doch, wen du doch so verderbt hast! Sollen denn die Weiber ihres Leibes Frucht essen, die jüngsten Kindlein einer Spanne lang? sollen denn Propheten und Priester in dem Heiligthum des Herrn so erwürget werden? * Es lagen in den Gassen auf der Erde Knaben und Alte, meine Jungfrauen und Jünglinge sind durchs Schwert gefallen; du hast gewürget am Tage deines Zorns, du hast ohne Barmherzigkeit geschlachtet. * Du hast meine Feinde umher gerauscht wie auf einen Feiertag, daß niemand am Tage des Zorns des Herrn entronnen und übergeblieben ist. Die ich ernähret und erzogen habe, die hat der Feind umgebracht.

- III. Ich bin ein elender Mann, der die 2 Ruthe seines Grimms sehen muß. * Er hat mich geführt und lassen gehen in die 3 Finsterniß, und nicht in das Licht. * Er hat seine Hand gewendet wider mich, und handelt gar anders mit mir für und für. 4 Er hat mein Fleisch und Haut alt gemacht, und mein Gebein zerschlagen. 5 * Er hat mich verbauet, und mich mit 6 Galle und Mühe umgeben. * Er hat mich in die Finsterniß gelegt, wie die Todten in der Welt. 7 Er hat mich vermauert, daß ich nicht heraus kann, und mich in harte Fesseln 8 gelegt. * Und wenn ich gleich schreie und rufe, so stopft er die Ohren zu vor 9 meinem Gebet. * Er hat meinen Weg vermauert mit Werkstücken, und meinen Steig umgekehrt.

21. U.L.: in der Gassen.

22. U.L.: meinen Feinden ... auf einem.

1. U.L.: ins Finsterniß.

6. U.L.: in Finsterniß.

Bitterkeit u. Mühfal. vE: baut um m. herum u. umringt m. m. Gift u. M.

6. die vorlange todt sind. dW: In Dunkelheit verlegt er m. gleich den T. der Vorzeit. vE: An düstern Orte läßt er m. wohnen, gl. längst Verstorbenen. B: hat gemacht daß ich an finstern Orten wohne. A: wie die auf ewig Todten?

7. meine F. schwer gemacht. B: eingemauert ...

v. 11. Domini! leva ad eum manus tuas pro anima parvulorum tuorum, qui defecerunt in fame in capite omnium compitorum!

- 1, 20. Vide, Domine, et considera, quem 20 vindemiaveris ita! Ergone comedent mulieres fructum suum, parvulos ad mensuram palmae? si occiditur in sanctuario Domini sacerdos et propheta? * Jacuerunt in terra foris 21 puer et senex, virgines meae et juvenes mei eeciderunt in gladio; interfecisti in die furoris tui, pereusisti, nec misertus es. * Vocasti 22 quasi ad diem solemnem qui tererent me de circuitu, et non fuit in die furoris Domini qui effugeret et relinqueretur. Quos educavi et enutriv, inimicus meus consumpsit eos.

Ego vir videns paupertatem III. meam in virga indignationis ejus. v. 11. Jer. 13, 16; Jer. 18, 18, 30; Jer. 13, 21, 19. * Me minavit et adduxit in tenebras, 2 et non in lucem. * Tantum in me 3 vertit et convertit manum suam tota die.

Vetustam fecit pellem meam et 4 carnem meam, contrivit ossa mea. Ps. 6, 3, 8, 51. * Aedificavit in gyro meo et circumdedit me felle et labore. * In 6 tenebrosis collocavit me quasi mortuos sempiternos. Ps. 88, 7, 143.

v. 9. Job. 19, 8. Circumaedificavit adversum me, 7 ut non egrediar; aggravavit compedem meum. * Sed et cum clamavero et regavero, exclusit orationem meam. * Conclusit vias meas lapidibus quadris, semitas meas subvertit. v. 44. Job. 19, 7, Pr. 1, 28; Thr. 3, 7p; Hos. 2, 8.

20. Al.: occidetur.

eherne Fessel. dW: mauerte m. ein ... belastete m. mit Ketten. vE: keinen Ausgang finde, beschweret m. m. Erz. A: damit ich nicht entfäme.

8. B: Auch w. ich geschrien ... hat er sich ... verschlossen. dW: wehrt er meinem G. den Zugang. vE: Wie sehr ... m. Flehen verschließt er d. 3.

9. meine Steige verkehret. B: gehauenen Steinen. dW: Quadern. vE.A: Quadersteinen.

III.

Viv aerumnarum divinae gratiae memor.

10 ἄρκος ἐνεδρεύουσα, αὐτός μοι λείων ἐν κρυφαίοις, 11 κατεδίωξεν ἀφεστηκότα καὶ κατέπαυσέν με, ἔθετό με ἠφαισμένην.

12 Ἐνέτεινεν τόξον αὐτοῦ καὶ ἐστήλωσέν με ὡς σκοπὸν εἰς βέλος. 13 Εἰσῆγαγεν τοῖς νεφροῖς μου ἰόντες φαρέτρας αὐτοῦ. 14 Ἐγενήθη γέλως παντὶ τῷ λαῷ μου, ψαλμὸς αὐτῶν ὅλην τὴν ἡμέραν. 15 Ἐχόρτασέν με πικρίας, ἐμέθυσέν με χολῆς.

16 Ἐξέβαλεν ψήφω τοὺς ὀδόντας μου, ἐψώμισέν με σποδόν, 17 καὶ ἀπώσατο ἐξ εἰρήνης ψυχὴν μου. Ἐπελαθόμην ἀγαθά, 18 καὶ ἀπώλετο νίκός μου, καὶ ἡ ἐλπίς μου ἀπὸ κυρίου.

19 Ἐμνήσθην ἀπὸ πτωχείας μου καὶ ἐκ διωγμοῦ μου· πικρία γὰρ καὶ χολή μου 20 μνησθήσεται, καὶ κατιυδολεσχήσει ἐπ' ἐμέ ἡ ψυχὴ μου. 21 Ταύτην τάξω εἰς τὴν καρδίαν μου, διὰ τοῦτο ὑπομενω.

22 Τὸ ἐλέη κυρίου, ὅτι οὐκ ἐξέλιπέν με, ὅτι οὐ συνετελέσθησαν οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ. Μῆνας εἰς τὰς πρωίας ἐλέησον, κύριε, ὅτι οὐ συνετελέσθημεν, ὅτι οὐ συνετελέσθησαν οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ. 23 Καὶ αὖ εἰς τὰς πρωίας, πολλὴ ἡ πίστις σου. 24 Μερὶς μου κύριος, εἶπεν ἡ ψυχὴ μου· διὰ τοῦτο ὑπομενω αὐτῷ. 25 Ἀγαθὸς κύριος τοῖς ὑπομένουσιν αὐτόν· ψυχὴ ἣ ζήτῃσει αὐτόν 26 ἀγαθόν, καὶ ὑπομενεῖ καὶ ἡσυχάσει εἰς τὸ σωτήριον κυρίου.

27 Ἀγαθὸν ἀνδρὶ ὅταν ἄρη ζυγὸν ἐν νεότητι αὐτοῦ. 28 Καθήσεται κατὰ μόνας καὶ σιωπήσει.

10. X† (ab init.) ὡς. EFX† (a. λείων) ὡς.

11. X† (p. κατέδ.) με ... (pro κατέπ.) διεσπάραξεν. A¹* (pr.) με (A²B†).

13. A²B† (a. τοῖς) ἐν (A¹F*).

14. B* τῷ. FX* με.

16. A²B† (ab in.) Καὶ (A¹FX*). B* τὰς.

18. EFX: καὶ εἶπα· Ἀπώλ.

19. B* (alt.) με et γὰρ. EFX: πικρίας με (A¹* με) καὶ χολῆς με (EX* με).

20. FX: μνησθήσομαι (EX: μνεῖα μνησθήσομαι).

21. X: Ταῦτα ἐταξάμην ἐν τῇ καρδίᾳ μου, δ. τ. ἐλπιδὴ ἐπ' αὐτῷ.

22-24. * A¹X (A²B†). 22. X† (p. κυρίως) πολλὰ. F: Τὰ ἐλ. τς κυρ. ὅτι οὐκ ἐτελειώθησαν, ὅτι οὐκ ἐξέλιπον αἱ ἐλεημοσύναι αὐτῶ. X* Μῆνας—fin.

23. X: Ἀναζαίνισον αὐτὸς ὡς ὄρθρον πρωίμον (s. πρωινόν), πληθυνθεῖν (s. ἐπληθυνθῆ) ἢ πίστις σε εἰς τὰς πρωίας. Πολλοὶ εἰσιν οἱ στεναγμοὶ μου, καὶ ἡ καρδία μου ἐξέλιπεν.

24. FX: ὑπομ. αὐτόν.

25. X† (in f.) ζήσεται.

26. X: Ἀγαθὸν ὑπομένειν καὶ ἐλπίζειν εἰς κτλ.

27. X: ζυγὸν βαρὺν ἐκ νεότητος αὐτῶ.

28. X: σιωπήσει.

יָב אֲרֵב הוּא לִי אֲרִיָּה בְּמִסְתָּרִים:

11 דְּרָכֵי סוֹרֵר וַיַּפְשִׁחֵנִי שְׁמִנִי שׁוֹמֵם:

12 דְּרָךְ קִשְׁתּוֹ וַיַּצִּיבֵנִי כַּמָּטְרָא לַחֵץ:

13 הִבִּיא בְּכִלְיָתִי בְּנִי אֲשַׁפְתּוּ: הֵייתִי

14 שְׂחָק לְכָל-עַמִּי נְגִינָתָם כָּל-הַיּוֹם:

טו הַשְׁפִּיעֵנִי בְּמַרְוֵרִים הִרְוֵנִי לַעֲנָה:

16 וַיַּגֵּרֵם בְּחֶצֶץ שְׁלֵי הַכְּפִישָׁנִי בְּאַפֵּר:

17 וַתִּזְנַח מִשְׁלֹם נַפְשִׁי נִשְׁתִּי טוֹבָה:

18 וַאֲמַל אֶבֶד נִצְחִי וַתִּזְחַלְתִּי מִיְּהוָה:

19 זָכַר-עֵינֵי וּמַרְוֵדִי לַעֲנָה וְרָאשׁ:

כ זָכוֹר תִּזְכּוֹר וַתִּשְׁפֹּחַ עָלַי נַפְשִׁי:

21 זֹאת אֲשִׁיב אֶל-לִבִּי עַל-כֵּן אוֹחִיל:

22 חֲסֵדִי יְהוָה כִּי לֹא-תָמְנוּ כִּי לֹא-

23 כָּלִי רַחֲמִי: חֲדָשִׁים לַבְּקָרִים רַבָּה

24 אֲמוּנָתָךְ: חֲלָקִי יְהוָה אֲמַרָה נַפְשִׁי

עַל-כֵּן אוֹחִיל לוֹ:

כה טוֹב יְהוָה לִקְוֹ לְנַפֵּשׁ תִּדְרָשְׁנָהּ:

26 טוֹב וַיִּחִיל וְדוּמָם לְתַשׁוּעַת יְהוָה:

27 טוֹב לְזָכַר כִּי-יִשָּׂא עַל בְּנֵעוּרָיו:

28 יֵשֵׁב בְּדָד וַיִּדָּם כִּי נִטַּל

v. 10. 'ארי ק'

v. 16. קמץ ב'ק'

v. 20. ותשוח ק'

v. 22. קמץ ב'ק' ib. רחמיו ק'

10. lauert. dW.A: Ein lauernder B. ist (ward) er mir, ein Feu im Hinterhalt. vE: stellt ... mir nach ... Verstecken.

11. B: hat meine Wege rückgängig gemacht ... in Stücke zerrissen ... wüste gem. dW: Irrwege führte ... zerriß mich. vE: verkehrt m. W. u. zerfleischt m.

13. seines K. Kinder ... geschossen. B: die Pfeile ... hineingebracht. dW: sandte ... die Söhne f. K. vE: führt.

14. B.dW: (zum) Gelächter. vE: Hohngelächter dW.vE: Spottlied. B: Saitenspiel.

15. B: trunken gemacht. vE.A: berauscht m. dW: tränkte m. reichlich.

16. läßt m. 3. sich auf Kies zerbeißen. B.vE: hat m. 3. zermalmet mit Kieselsteinen. dW: zerfnirschte

Der Spott allem Volke. Die Hoffnung auf die Güte des Herrn. Das köstliche Ding. III.

10 Er hat auf mich gelauert wie ein Bär,
 11 wie ein Löwe im Verborgenen. * Er
 läßt mich des Weges fehlen, er hat mich
 zerstücket und zu nichts gemacht.
 12 Er hat seinen Bogen gespannt, und
 13 mich dem Pfeil zum Ziel gesteckt. * Er
 hat aus dem Köcher in meine Nieren
 14 schießen lassen. * Ich bin ein Spott
 allem meinem Volk, und täglich ihr Lied=
 15 sein. * Er hat mich mit Bitterkeit ge=
 sättigt, und mit Wermuth getränkt.
 16 Er hat meine Zähne zu kleinen
 Stücken zerschlagen, er wälzet mich in
 17 der Asche. * Meine Seele ist aus dem
 Frieden vertrieben; ich muß des Guten
 18 vergessen. * Ich sprach: Mein Vermögen
 ist dahin, und meine Hoffnung am Herrn.
 19 Gedenke doch, wie ich so elend und
 verlassen, mit Wermuth und Galle ge=
 20 tränkt bin. * Du wirst ja daran gedenken,
 21 denn meine Seele sagt mir's. * Das
 nehme ich zu Herzen, darum hoffe ich noch.
 22 Die Güte des Herrn ist, daß wir
 nicht gar aus sind; seine Barmherzigkeit
 23 hat noch kein Ende, * sondern sie ist
 alle Morgen neu, und deine Treue ist
 24 groß. * Der Herr ist mein Theil, spricht
 meine Seele; darum will ich auf ihn
 25 hoffen. * Denn der Herr ist freundlich
 dem, der auf ihn harret, und der Seele,
 26 die nach ihm fraget. * Es ist ein köst=
 liches Ding, geduldig sein und auf die
 Hülfe des Herrn hoffen.
 27 Es ist ein köstliches Ding einem Manne,
 daß er das Joch in seiner Jugend trage;
 28 * daß ein Verlassener geduldig sei, wenn

Hos. 5, 14, 13, Ursus insidians factus est mihi, 10
 7s. Job. 10, 16. leo in absconditis. * Semitas meas 11
 subvertit et confregit me, posuit
 me desolatam.

2, 4p.; Tetendit arcum suum et posuit 12
 Job. 16, 12; me quasi signum ad sagittam. * Misit 13
 Ez. 5, 16. in renibus meis filias pharetrae suae.

Job. 6, 4, 16, * Factus sum in derisum omni po- 14
 13. (Es. 49, 2. pulo meo, canticum eorum tota die.
 v. 63. Job. 30, 9; * Replevit me amaritudinibus, inebria- 15
 Thr. 3, 19. Job. 9, 15. vit me absinthio.

Pr. 20, 17. Et fregit ad numerum dentes meos, 16
 Ez. 27, 30. cibavit me cinere. * Et repulsa est 17
 a pace anima mea, oblitus sum bo-
 norum. * Et dixi: Periit finis meus, 18
 et spes mea a Domino.

Recordare paupertatis et trans- 19
 v. 15. Ps. 69, gressionis meae, absinthii et fellis.
 22. Mt. 27, 39. * Memoria memor ero, et tabescet 20
 in me anima mea. * Haec recolens 21
 in corde meo ideo sperabo.

Neh. 9, 31. Ps. Misericordiae Domini, quia non 22
 52, 3. sumus consumpti, quia non dese-
 cerunt miserationes ejus. * Novi di- 23
 luculo: multa est fides tua. * Pars 24
 Ps. 16, 5, 73, mea Dominus, dixit anima mea;
 26. propterea expectabo eum. * Bonus 25
 Ps. 34, 9. est Dominus sperantibus in eum,
 animae quaerenti illum. * Bonum 26
 Ps. 37, 7. Es. est praestolari cum silentio salutare
 30, 15. Dei.

Ps. 119, 71. Bonum est viro, cum porta- 27
 verit jugum ab adolescentia sua.
 Ez. 9, 3. * Sedebit solitarius et tacebit, quia 28

22. A.A: ist es (ists).

26. 27. U.L: köstlich Ding.

10. Al.: in abscondito. 17. Al.* a pace.

21. Al.: in Deo (pro ideo).

23. Al.: Novae.

m. Rieß mir die 3., überhäufte m. mit A. vE: be-
 decket.

17. B: Ja du hast ... verstoßen, daß ich ... dW:
 verstießest vom Glücke.

18. dW.vE: Vertrauen u. m. S.

19. dW: meines Elends u. m. Verfolgung, der G.
 u. des W. vE: u. m. Noth, des W. u. des Gifts!

20. B: daß m. S. in mir niedergedrückt ist. dW:
 Wohl denkst [dessen] gebeugt in m. mein Herz. vE:
 m. S. u. ist tief geb. in mir.

21. dW: führ' ich mir zu Gemüthe, d. will ich hoffen.
 vE: Doch rufe ich dieses in m. Herz zurück, d. h. ich
 wieder.

22. B: große G. dW.vE: Gnade. A: Barmher-
 zigkeit. vE: völlig aufgerieben. dW.A: vernichtet.
 B: daß f. Erbarmungen nicht sind all worden? vE:
 ja, sein Erbarmen nimmt n. ab.

25. B.dW: gutig. A: gut. vE: huldreich. dW:
 gegen die, so ihm vertrauen. dW.vE.A: die ihn sucht.

26. B: gut, daß man harret u. still ist nach dem Heil
 des S. dW: G. ist es d. m. hoffe u. harre auf... (vE:
 Wohl dem, der stille harret...!)

27. B.dW.vE.A: dem W. gut. vE: wenn ... trägt.
 A: getragen von f. S. an.

28. er einsam sitze u. stille. dW: u. schweige, da ...
 B.vE: weil ...

III.

Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

ται, ὅτι ἤρεν ἐφ' ἑαυτῷ. (29) ³⁰ Δώσει
τῷ παλόντι αὐτὸν σιαγὸνα, χορτασθήσεται
οὐρεϊσμοῦν.

³¹ Ὅτι οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα ἀπώσεται κύριος·
³² ὅτι ὁ ταπεινώσας οἰκτειρήσει κατὰ τὸ
πλῆθος τοῦ ἐλέους αὐτοῦ. ³³ Οὐκ ἀπεκρίθη
ἀπὸ καρδίας αὐτοῦ καὶ ἐταπείνωσεν υἱὸς
ἀνδρός. ³⁴ Τοῦ ταπεινώσαι ὑπὸ τοὺς πόδας
αὐτοῦ πάντας δεσμίους γῆς, ³⁵ τοῦ ἐκκλῖναι
κρίσιν ἀνδρὸς κατένυντι προσώπου ὑψίστου,
³⁶ καταδικάσαι ἄνθρωπον ἐν τῷ κρίνεσθαι
αὐτόν, κύριος οὐκ εἶπεν. ³⁷ Τίς οὕτως εἶ-
πεν, καὶ ἐγενήθη; Κύριος οὐκ ἐνετείλατο·
³⁸ ἐκ στόματος ὑψίστου οὐκ ἐξελεύσεται τὰ
κακὰ καὶ τὸ ἀγαθόν.

³⁹ Τί γογγύσει ἄνθρωπος ζῶν, ἀνὴρ περὶ
τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ; ⁴⁰ Ἐξηρενήθη ἡ ὁδὸς
ἡμῶν καὶ ἡτάσθη, καὶ ἐπιστρέψωμεν ἕως τοῦ
κυρίου. ⁴¹ Ἀναλάβωμεν καρδίας ἡμῶν πρὸς
ὑψηλὸν ἐπὶ χειρῶν ἐν οὐρανῷ. ⁴² Ἡμαρτή-
σαμεν, ἡσεβήσαμεν· καὶ οὐχ ἰλάσθης. ⁴³ Ἐπ-
εσκέπασας ἐν θυμῷ καὶ ἀπεδίωξας ἡμᾶς,
ἀπέκτεινας καὶ οὐκ ἐφείσω. ⁴⁴ Ἐπεσκέπασας
νεφελὴν σεαντῷ εἵνεκεν προσερχῆς, ⁴⁵ καμ-
μύσαι με καὶ ἀπωσθῆναι. Ἐθῆκας ἡμᾶς ἐν
μέσῳ τῶν λαῶν. ⁴⁶ διήνοιξαν ἐφ' ἡμᾶς στόμα
αὐτῶν πάντες οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν. ⁴⁷ Φόβος καὶ
θυμὸς ἐγενήθη ἡμῖν, ἔπαρσις καὶ συντριβή.

28. X: ἐφ' ἑαυτὸν ζυγὸν βαρύν.

29. * AB. X: Δώσει ἐν χώματι στόμα αὐτῷ, εἰ ἄρα
ἐστὶν ἐλπίς ὑπομονῆς (A1.* ὑπομ.). F: Θήσει ἐν
κοινορτῷ τὸ στόμα αὐτῷ, εἴποτε ἦ ἐλπίς.

32. B* καὶ.

33. X: ὅτι ἐκ ἐταπείνωσεν ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐ-
τῷ ὅδε ἀπώσατο υἱὸς ἀνθρώπων.

37. A1 (pro Tis A2B) Κύριος.

38. X: τὰ ἀγαθὰ. — 39. X: Εἰ γογγ.

40. B: ἐπιστρέψωμεν ἕως κυρ. (A1* κυρίως? A2B†;
X: ἐπιστρέψωμεν πρὸς κύριον).

41. A2BEX: ἐπὶ χειρ. πρ. ὑψ. (πρ. ὑψ. ἐπὶ χ.
A1FX). EFX† (p. χειρ.) ἡμῶν.

42. FX† (p. ἡσεβ.) καὶ παρεπικράναμεν. A1: ἐκ
(ἐχ A2B).

43. EX: Ἀπεσκέπασας. B* (alt.) καὶ.

44. X† (p. νεφ.) ἐστερεωμένην. B: ἐνεκεν.

45. A1: ἀπωσθῆναι (ἀπωσθ. A2B rell.) ... ἐμ-
έσω. — 46. B† (a. στόμα) τὸ.

47. EFX (pro θυμ.) θάμβος s. τρόμος. X (pro
ἔπαρσ.) ἐξοστισ.

29 עָלָיו: יִתֵּן בְּעַפְּל פִּיהוּ אוֹלֵי יֵשׁ תְּקָההוּ:
ל יִתֵּן לְמִפִּיהוּ לְחֵי וְשָׁבַע בְּחִרְפָּה:

31 כִּי לֹא יִזְנַח לְעוֹלָם אֲדָנִי: כִּי אִם-
32 הוֹגָה וְרַחֵם כָּרַב הַסֵּדוֹ: כִּי לֹא עָנָה
מַלְכוֹ וַיִּגָּה בְּנִי-אִישׁ:

34 לְדַפֵּא תַחַת רַגְלָיו כָּל אֲסִירֵי אֶרֶץ:
לֹא לְהַטּוֹת מִשְׁפָּט-גָּבֵר נֶגֶד פָּנָי עָלְיוֹן:
36 לְעֵינַת אָדָם בְּרִיכּוֹ אֲדָנִי לֹא רָאָה:

37 מִי זֶה אָמַר וַתְּהִי אֲדָנִי לֹא צָוָה:
38 מִפִּי עָלְיוֹן לֹא תֵצֵא הָרָעוֹת וְהַטּוֹב:
39 מִהַיִּתְאוֹנֵן אָדָם חֵי גָבֵר עַל-חַטָּאוֹ:

מ נַחֲפָשָׁה דְרָלִינוּ וְנַחֲקָרָה וְנִשְׁוֹכָה
41 עַד-יְהוָה: נִשְׂאָ לְבַבְנוּ אֶל-פְּפִיִּם
42 אֶל-אֵל בְּשִׁמְיִם: נַחֲנוּ פִשְׁעֵנוּ וּמַרְיָנוּ
אֲתָה לֹא סִלַּחְתָּ:

43 סִפּוֹתָה בָּאָה וַתַּרְדֵּפֵנוּ הַרְגָתָ לֹא
44 חֲמַלְתָּ: סִפְתָּה בְּעֵנֶן לָךְ מַעֲבֹר
מִהַתְפַּלֵּה: סִחִי וּמֵאוֹס תִּשְׁיַמְנוּ בְּקָרֵב
הָעַמִּים:

46 פָּצוּ עָלֵינוּ פִּיהֶם כָּל-אֲוִיבֵינוּ:
47 פָּחַד וּפַחַת הָיָה לָנוּ הַשָּׂאת וְהַשְׁכָּר:

v. 32. 'ק חסדיו v. 35. ק' בז' קמץ

v. 39. ק' במץ בנ' א' בקמץ ib. חטאיו ק'

v. 41. ק' בז' קמץ v. 43. סכחה בנ' א' סכחה

28. die Last überf. dW: Er es ihm auferlegt.
B.vE: (aufgelegt hat).

29. dW: lege [denkend]: Vielleicht ist noch S.

30. Schm. genug. B: den B. darbierte dem, der
ihn schlägt, u. satt werde von Schm. dW: d. ihn
Schlagenden d. B. reiche, gesättigt... vE: die Wange.

32. B.dW: wenn er betr. (hat), so... vE: Betrüb-
niß schickt, erb. er f. auch wieder nach der Größe f. S
A: Menge f. Erbarmungen.

33. B: pl. n. aus seinem S., wenn er d. Menschen-
finder betr. vE: aus Wohlgefallen quält er n. und ...
A: nicht mit Luft demüthigt u. verwirft er.

34. B: daß er ... zertreten. (dW: Tritt man ...
vE: Wenn man ... tritt.)

35. B: daß er ... beugen lasse. (dW: beugest man ...
vE: Wenn man das M. des Menschen ...)

36. B: und d. S. sollte es n. sehen. (dW: unter-
drückt man den M. in seinem Handel, sollt' es ...?)

Kein Plagen von Herzen. Das wahre Murren. Des Ungehorsams Strafe. III.

29 ihn etwas überfällt, * und seinen Mund
in den Staub stecke und der Hoffnung
30 erwarte, * und lasse sich auf die Backen
schlagen und ihm viel Schmach anlegen.
31 Denn der Herr verstößt nicht ewiglich;
32 * sondern er betrübt wohl, und erbar=
met sich wieder nach seiner großen Güte.
33 * Denn er nicht von Herzen die Men=
34 schen plagt und betrübt, * als wollte er
alle die Gefangenen auf Erden gar unter
35 seinen Füßen zertreten, * und eines Man=
nes Recht vor dem Allerhöchsten beugen
36 lassen, * und eines Menschen Sache
verkehren lassen, gleich als sehe es der
37 Herr nicht. * Wer darf denn sagen, daß
solches geschehe ohne des Herrn Befehl,
38 * und daß weder Böses noch Gutes kom=
me aus dem Munde des Allerhöchsten?
39 Wie murren denn die Leute im Le=
ben also? Ein jeglicher murre wider sei=
40 ne Sünde. * Und laßt uns forschen und
suchen unser Wesen, und uns zum Herrn
41 bekehren. * Laßt uns unser Herz sammt
den Händen aufheben zu Gott im Him=
42 mel. * Wir, wir haben gesündigt und
sind ungehorsam gewesen. Darum hast
43 du billig nicht verschonet, * sondern
du hast uns mit Zorn überschüttet und
verfolget, und ohne Barmherzigkeit er=
44 würget. * Du hast dich mit einer Wolke
verdeckt, daß kein Gebet hindurch konnte.
45 * Du hast uns zu Roth und Unflath
46 gemacht unter den Völkern. * Alle un=
sere Feinde sperren ihr Maul auf wider
47 uns. * Wir werden gedrückt und geplagt
mit Schrecken und Angst.

36. A.A: als sähe. 42. U.L: gewest.

vE: wenn m. verdreht die Rechtsache des M., sollte
das ...?)

37. daß Etwas. B: es geschehen sei, u. der H. habe
es nicht befohlen? dW: Wer spricht, u. es geschieht,
wenn d. H. n. gebietet? vE: W. ist's, der sprechen
könnte: Es geschehe! ... es n. geboten hat?

38. B: Sollte nicht das B. u. das G. ... heraus=
kommen? dW: Kommt ... Böses sowohl als G. vE:
das Unglück u. d. Glück?

39. B: Was beklagt sich denn der Mensch ...? Es
beklage s. ein Mann wegen s. Sünden. dW: klaget
bei s. L. der M.? Jeglicher [klage] ob ...! (vE: klagt
der Lebende, der M. über s. Sünden Strafe? A: War=
um murret also d. M. im L., der Mann bei s. Sünde?)

40. untersuchen unsere Wege. dW: unsern Wan=
del prüfen u. erforschen. B.vE: wiederkehren. A: zu=
rückkehren.

Job. 16, 15. Ps. 119, 25. levavit super se. * Ponet in pulvere 29
os suum, si forte sit spes. * Dabit 30
Job. 16, 10. percutienti se maxillam, saturabitur
Mich. 4, 14. opprobriis.
Mt. 5, 39.

Ps. 77, 8s. 85, 6. 10. Quia non repellet in sempiternum 31
Dominus; * quia, si abjecit, et mi- 32
serebitur secundum multitudinem mi-
sericordiarum suarum. * Non enim 33
Jer. 32, 41. humiliavit ex corde suo et abjecit
Joel. 2, 13. filios hominum, * ut contereret sub 34

pedibus suis omnes vinctos terrae, 35
* ut declinaret iudicium viri in con- 35
spectu vultus Altissimi, * ut perver- 36
teret hominem in iudicio suo: Do-
minus ignoravit. * Quis est iste qui 37
2Rg. 19, 25. dixit, ut fieret Domino non jubente?
Am. 3, 6; Zeph. 1, 12. * Ex ore Altissimi non egredientur 38
nec mala nec bona?

Jer. 30, 15. Quid mumuravit homo vivens, vir 39
Jer. 3, 23. Mt. 7, 5. pro peccatis suis? * Scrutemur vias 40
nostras et quaeramus, et revertamur

ad Dominum. * Levemus corda no- 41
stra cum manibus ad Dominum in
coelos. * Nos inique egimus et ad 42

1Rg. 8, 47. Ps. 106, 6. Dn. 9, 5. iracundiam provocavimus: idcirco tu
inexorabilis es. * Operuisti in fu- 43
rore et percussisti nos, occidisti nec

pepercisti. * Opposuisti nubem tibi, 44
ne transeat oratio. * Eradicationem 45
et abjectionem posuisti me in medio

2, 16. Ps. 22, 8. 14; Jer. 48, 43a. populorum. * Aperuerunt super nos 46
os suum omnes inimici. * Formido 47
et laqueus facta est nobis vaticinatio,
et contritio.

28. S: lev. se sup. se.

32. S* et.

rückkehren.

41. dW.vE.A: unsere Herzen.

42. B: so bist du n. gnädig gewesen. dW: du verz=
ziehest nicht? vE: uns empöret, du konntest n. verz=
schonen.

43. B: dich m. 3. bedeckt. dW: bargst dich im 3.
vE: hülltest in 3. dich ein.

44. dW: bargst d. im Gewölk, d. nicht durchdrang
das G. vE: hülltest d. in eine W., wodurch f. Flehen
bringen konnte.

45. B: zum Auskehrig u. Verwerfung. vE: zur
Verachtung. dW: R. u. Efel.

47. Schr. u. Grube ist uns geworden, Zerstörung
u. Schaden. B: zu Theil worden. dW: Bestürzung
u. Sturz ist über uns gekommen, Verwüstung u. Ver=
derben.

III.

Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

48' Ἀφέσεις ὑδάτων κατάξει ὁ ὀφθαλμός μου ἐπὶ τὸ σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου. 49' Ὁ ὀφθαλμός μου κατεπόθη, καὶ οὐ σιωπήσομαι τοῦ μὴ εἶναι ἔκνηψιν, 50' ἕως οὐ διακύψῃ καὶ ἰδῇ κύριος ἐξ οὐρανοῦ. 51' Ὁ ὀφθαλμός μου ἐπιφυλλιεῖ ἐπὶ τὴν ψυχὴν μου παρὰ πάσας θυγατέρας πόλεως.

52' Θηρεύοντες ἐθήρευσάν με ὥς στρουθίον οἱ ἐχθροί μου δωρεάν, 53' ἐθανάτωσαν ἐν λάκκῳ ζωὴν μου, καὶ ἐπέθηκαν λίθον ἐπ' ἐμοί. 54' Ὑπερεχύθη ὕδωρ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν μου. Εἶπα· Ἀποσμαι.

55' Ἐπεκαλεσάμην τὸ ὄνομά σου, κύριε, ἐκ λάκκου κατωιάτου, 56' φωνὴν μου ἤκουσας· μὴ κρύψῃς τὰ ὦτά σου εἰς τὴν δέησίν μου. 57' Εἰς τὴν βοήθειάν μου ἤγγισας, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἐπεκαλεσάμην σε, εἰπάς μοι· Μὴ φοβοῦ.

58' Ἐδίκασας, κύριε, τὰς δίκας τῆς ψυχῆς μου, ἐλυτρώσω τὴν ζωὴν μου. 59' Ἰδες, κύριε, τὰς ταραχάς μου, ἔκρινας τὴν κρίσιν μου. 60' Ἰδες πᾶσαν τὴν ἐκδίκησιν αὐτῶν, καὶ πάντας διαλογισμοὺς αὐτῶν ἐν ἐμοί. 61' Ἦκουσας τὸν ὀνειδισμόν αὐτῶν, πάντας τοὺς διαλογισμοὺς αὐτῶν κατ' ἐμοῦ, 62' χεῖλη ἐπανιστανομένων μοι καὶ μελέτας αὐτῶν κατ' ἐμοῦ ὅλην τὴν ἡμέραν, 63' καθέδραν αὐτῶν καὶ ἀνάστασιν αὐτῶν. Ἐπὶ βλεψὸν ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν. 64' Ἀποδώσεις αὐτοῖς ἀνταπόδομα, κύριε, κατὰ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτῶν. 65' Ἀποδώσεις αὐτοῖς ὑπερασπισμόν, καρδίαν μόχθον. 66' Σὺ αὐτοὺς καταδιώξεις ἐν ὀργῇ, καὶ ἐξαναλώσεις αὐτοὺς ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ, κύριε.

48. EX: ὑδ. κατ' ὀφθαλμὸς μς.

49. X: κατεπονθήθη. B (pro σιωπ.) σιγήσομαι.

52. B† (p. στρ.) πάντες.

53. X† (ab in.) καὶ.

54. A¹ EX: Ὑπερεχύθη (sic! Ὑπερεχ. A²B).

55-57. * A¹ (A²B rell. †).

56. EFX: φωνῆς. X: μὴ φράξης.

58. A¹: ἀδικίας (δίκας A²B rell.; EX: πάσας δίκας).

60. B: Εἶδες ... (pro καὶ AEFX) εἰς. FX: ἐπ' ἐμοί.

62. B: ἐπανισταμένων.

63. X: Καθέδρ. ... αὐτῶν ἐπὶ βλεψὸν· ἐγὼ ἐγενόμην ἀδολεσχία αὐτῶν (* ἐπὶ τ. ὀφθ. αὐτ.). B* τὰς.

64. EFX: Ἀνταποδώσεις (s. Απόδος). X† (p. κέρ.) παγίδα τῇ καρδίᾳ αὐτῶν.

65s. B† (p. καρδ.) μς. X† (in f.) αὐτοῖς. A²: καρδ. μόχθον σς αὐτοῖς. Καταδιώξεις ... A¹: Σὺ αὐτὰς κατὰξεις (Σὺ αὐτὰς καταδιώξεις B). B: ὑποκάτω-θιν.

48 פְּלִגֵּי-מַיִם תִּרְדַּ עֵינַי עַל-שִׁבְר בַּת-עַמִּי :

49 עֵינַי נִגְרָה וְלֹא תִדְמָה מֵאֵין הַפְּגוֹת :

נ עַד-יִשְׁקִיף וְיֵרָא יְהוָה מִשָּׁמַיִם :

51 עֵינַי עוֹלְלָה לְנַפְשִׁי מִכָּל בָּנוֹת עִירִי :

52 צוֹד צָדוֹנִי כַצֵּפּוֹר אֵיבֵי הַנֶּסֶם :

53 צָמְתוּ בְּבוֹר חֲזִי וַיְהִי-לָבֶן בִּי :

54 צַפִּי-מַיִם עַל-רֹאשִׁי אִמְרָתִי נִגְזַרְתִּי :

נח קָרָאתִי שְׁמֶךָ יְהוָה מִכּוֹר תַּחְתִּיּוֹת :

56 קוֹלִי שָׁמַעַתְּ אֶל-תַּעֲלָם אֲזַנְךָ לְרוֹחִתִּי :

57 לְשׁוֹעַתִּי : קִרְבַּתְּ בָּנוֹם אֶקְרָאָה אִמְרָתְךָ אֶל-תִּירָא :

58 רִבַּתְּ אֲדֹנִי רִיבֵי נַפְשִׁי גְּאֻלַּת חֲזִי :

59 רָאִיתָה יְהוָה עֲוֹנֹתַי שָׁפַטָה מִשְׁפָּטִי :

ס רָאִיתָה כָּל-נַקְמָתָם כָּל-מַחֲשַׁבְתָּם לִי :

6' שָׁמַעַתְּ חֲרָפָתָם יְהוָה כָּל-מַחֲשַׁבְתָּם :

62 עָלִי : שִׁפְתֵּי קַמִּי וְהִגִּיזֶנָם עָלַי כָּל-

63 הַיּוֹם : שִׁבְתָּם וְקִימָתָם הַבִּיטָה אֲנִי מִנְּקִינָתָם :

64 תָּשִׁיב לָהֶם גְּמוּלָה יְהוָה כַּמַּעֲשֵׂה :

סח יִדְיָהֶם : תִּתֵּן לָהֶם מִגְּנַת-לֵב תִּאֲלָתֶךָ :

66 לָהֶם : תִּרְדָּה בָּאֶף וְתִשְׁמִידֶם מִתַּחַת שְׁמֵי יְהוָה :

v. 52. בנ"א כצפר v. 53. קמץ בנ"ק

48. B: Schaben. dW.A: Verderben. vE: ob des Unterganges.

49. und ist ... B: M. Auge zerfließet u. stehet n. still. dW: fließet u. ruhet n., ohne Aufh. vE: strömt u. hört n. auf.

51. bekümmert meine Seele um alle Töchter. dW: schmerzet mich. vE: thut mir weh.

52. Es jagen mich ... die mir o. u. feind sind. dW: mich befeinden. (vE: Stets jagten ohne Grund mir m. S. nach ...?)

53. B.dW.vE: in der Gr. vE: wollten vertilgen? dW.vE.A: legen (legten) einen Stein?

54. W. überschütteten m. S. daß ich ... dW: Es strömet das W. mir über das S. Ich denke: ich bin verloren! vE: Schon schlug ... meinem S. zusammen; ich dachte: es ist aus mit mir.

Das Dareinsehen vom Himmel. Die Anrufung aus der Grube. Die Hülfe zum Recht. III.

48 Meine Augen rinnen mit Wasser-
bächen über den Jammer der Tochter
49 meines Volks. * Meine Augen fließen
und können nicht ablassen, denn es ist
50 kein Aufhören da, * bis der Herr vom
Himmel herab schaue und sehe darein.
51 * Mein Auge frißt mir das Leben weg
um die Tochter meiner Stadt.
52 Meine Feinde haben mich gehezt wie
53 einen Vogel, ohne Ursach; * sie haben
mein Leben in einer Grube umgebracht,
54 und Steine auf mich geworfen; * sie haben
auch mein Haupt mit Wasser überschüttet.
Da sprach ich: Nun bin ich gar dahin.
55 Ich rief aber deinen Namen an, Herr,
56 nuten aus der Grube, * und du er-
hörtest meine Stimme. Verbirg deine
Ohren nicht vor meinem Seufzen und
57 Schreien. * Nahe dich zu mir, wenn ich
dich anrufe, und sprich: Fürchte dich nicht!
58 Führe du, Herr, die Sache meiner
59 Seele, und erlöse mein Leben. * Herr,
schaue, wie mir so unrecht geschieht, und
60 hilf mir zu meinem Recht. * Du stehst
alle ihre Rache, und alle ihre Gedanken
61 wider mich. * Herr, du hörst ihre
Schmach und alle ihre Gedanken über
62 mich, * die Lippen meiner Widerwärt-
tigen, und ihr Dichten wider mich täg-
63 lich. * Schaue doch! sie gehen nieder
oder stehen auf, so singen sie von mir
64 ein Liedlein. * Vergilt ihnen, Herr, wie
65 sie verdienet haben! * Laß ihnen das
Herz erschrecken, und deinen Fluch fühlen!
66 * Verfolge sie mit Grimm, und vertilge
sie unter dem Himmel des Herrn!

61. A.A: wider mich.

63. U.L: von mir Liedlein.

55. dW: rufe. B: aus d. untersten Gr. dW.A: tiefsten. vE: des Abgrundes Tiefe.

56. dW: zu meiner Rettung vor m. Schreien?

57. dW: Sei nahe. vE: Du nahetest dich am Tage, als ich d. um Hülfe flehte. B: hast dich herzugenanahet des Tages.

58. B: hast d. Streitsache m. S. ausgeführt. vE: führtest ... rettetest ...

59. B: Du hast gesehen, wie man mich ganz niedergerückt? dW: siehst, wie ich Unr. leide. vE: sahst das an mir verübte U. dW: richte meine Sache. vE: schlichte m. Rechtsstreit. B: führe m. Recht aus.

1, 16, 2, 18.
Jer. 9, 1, 18, Ps.
119, 136.Divisiones aquarum deduxit ocu- 48
lus meus, in contritione filiae po-
puli mei. * Oculus meus afflictus 49
est nec tacuit, eo quod non esset
requies, * donec respiceret et vi- 50
deret Dominus de coelis. * Oculus 51
meus depraedatus est animam meam
in cunctis filiabus urbis meae.4, 18, Jer. 12, 9, Venatione ceperunt me quasi avem 52
inimici mei gratis. * Lapsa est in 53
lacum vita mea, et posuerunt lapi-
dem super me. * Inundaverunt aquae 54
super caput meum. Dixi: Perii.Ps. 88, 7, 14, 130, 1, Invocabi nomen tuum, Domine, 55
de lacu novissimo, * vocem meam 56
audisti: ne avertas aurem tuam a
singultu meo et clamoribus. * Ap- 57
propinquasti in die, quando invocavi
te; dixisti: Ne timeas!Ps. 17, 2, Judicasti, Domine, causam animae 58
meae, redemptor vitae meae. * Vidisti, 59
Domine, iniquitatem illorum adversum
me: judica judicium meum. * Vidisti 60
omnem furorem, universas cogita-
tiones eorum adversum me. * Au- 61
disti opprobrium eorum, Domine,
omnes cogitationes eorum adversum
me, * labia insurgentium mihi, et 62
meditationes eorum adversum me
tota die. * Sessionem eorum et re- 63
surrectionem eorum vide; ego sum
psalmus eorum. * Reddes eis vicem, 64
Domine, juxta opera manuum sua-
rum. * Dabis eis scutum cordis la- 65
borem tuum. * Persequeris in fu- 66
rore et conteres eos sub coelis,
Domine.v. 14;
Ps. 137, 8.

Jer. 10, 25.

Ps. 79, 6.

60. dW: Nachgier ... Anschläge. vE: Plane.

61. ihr Schmähen. vE: Höhnung ... ihr Sin-
nen.62. dW.A: Reden m. (Segner). vE: Lästerzun-
gen! B: Nachsinnen. dW.A: Sinnen.63. B.dW: Sch. (an) ihr Sigen u. ihr Aufstehen
(vgl. B. 14). vE: Siehe! wo sie saßen, wo s. standen,
war ich ihr Gespötte.64. ihre Hände v. h. B: Gib ihnen wieder eine
Vergeltung nach dem Wert ihrer H. dW: Zahl' ihnen
Vergelt. ... Thun.65. B: Gib ihnen ein verstocktes H., nehmlich d.
Fl. über sie. dW: Verstocktheit des H., d. Fl. komme
auf sie. (vE: Bedecke ihr H. mit düsterer Nacht?)

IV.

Urbis expugnatae miseria ingens et spes.

IV Πῶς ἀμυνρωθήσεται τὸ χρυσίον, ἀλλοιωθήσεται τὸ ἀργύριον τὸ ἀγαθόν; Ἐξεχύθησαν λίθοι ἅγιοι ἐπ' ἀρχῆς πιασῶν ἐξόδων. ² Τίοι Σιών οἱ τίμιοι, οἱ ἐπηρμένοι ἐν χρυσίῳ, πῶς ἐλογίσθησαν εἰς ἀγγεῖα ὀστράκινα, ἔργα χειρῶν κεραμέως; ³ Καίγε δράκοντες ἐξέδυσαν μαστούς, ἐθήλασαν σκύμνοι αὐτῶν θυγατέρας λαοῦ μου εἰς ἀνίατον, ὡς στρουθίον ἐν ἐρήμῳ. ⁴ Ἐκολλήθη ἡ γλῶσσα θηλάζοντος πρὸς τὸν φάρυγγα αὐτοῦ ἐν δίσπει· νήπια ἤτησαν ἄρτον, καὶ ὁ κλῶν οὐκ ἔστιν αὐτοῖς. ⁵ Οἱ ἐσθιόντες τὰς τρυφὰς ἠφανίσθησαν ἐν ταῖς ἐξόδοις, οἱ τιθηνούμενοι ἐπὶ κόκκων περιεβάλλοντο κοπριάς.

⁶ Καὶ ἐμεγαλύνθη ἡ ἀνομία θυγατρὸς λαοῦ μου ὑπὲρ ἀνομίας Σοδόμων τῆς κατεστραμμένης ὥσπερ σπονδὴ, καὶ οὐκ ἐπόνεσαν ἐν αὐτῇ χεῖρας. ⁷ Ἐκαθαριώθησαν Ναζιραῖοι αὐτῆς ὑπὲρ χιόνα, ἔλαμψαν ὑπὲρ γάλα, ἐτυρώθησαν, ὑπὲρ λίθους σαπφείρου τὸ ἀπόσπασμα αὐτῶν. ⁸ Ἐσκότιασεν ὑπὲρ ἀσβόλην τὸ εἶδος αὐτῶν, οὐκ ἐπεγνώσθησαν ἐν ταῖς ἐξόδοις· ἐπάγη δέρμα αὐτῶν ἐπὶ τὰ ὀστέα αὐτῶν, ἐξηράνθησαν, ἐγενήθησαν ὥσπερ ξύλον. ⁹ Καλοὶ ἦσαν οἱ τραυματῖαι ῥομφαίας ἢ οἱ τραυματῖαι λιμοῦ· ἐπορεύθησαν ἐκκεκνημένοι ἀπὸ γεννημάτων ἀγρῶν. ¹⁰ Χεῖρες γυναικῶν οἰκτιρμόνων ἤψησαν τὰ παιδία αὐτῶν, ἐγενήθησαν εἰς βρώσιν αὐταῖς ἐν τῷ συντριμματι τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου.

1. X: ἡμυνρώθη ... ἡλλοιώθη. B* τὸ. FX: ἀπ' ἀρχῆς.

2. B† (ab in.) Οἱ. A¹FX* (alt.) οἱ (A²B†). X: ὑπὲρ χρυσίον.

3. EFX: σκύμνος. A¹FX: θυγατέρες (θυγατέρας A²B).

4. X: λάρυγγα. BEX* καὶ (AX†). A²B: διακλῶν (EX: διωκῶν). X: αὐτοῖς ἐκ ἡν.

5. B: ἐσθόντες. A¹: τρυφὰς ... ἐπὶ κόλπον περιέλαβον (τρυφ. ... ἐπὶ κόκκων [X: ἐπὶ κοκκίνῳ] περιεβάλλοντο A²B).

6. B* ἡ. X (pro ὥσπ. σπονδῇ) καταστροφῇ αἰωνία. FX: χεῖρες.

7. B: ἐτυρώθησαν (ἐτυρώθ. A¹EFX) ὑπὲρ λίθους, σαπφείρους κτλ. (B²: ἐπυρώθησαν, ὑπὲρ λίθους σαπφείρους κτλ. A²: ἐπυρώθησαν ὑπὲρ λίθους, σάπφειρος κτλ.). X (pro ἀπόσπ.) εἶδος.

8. X† (p. ἐξόδ.) αὐτῶν. B: ὀστέα.

9. X (pro ἐπορ. κτλ.) λυπῆμαι ἐπὶ τοῖς κεννημένοις ἀπὸ γεννημάτων ξύλα τῶ δρυμῷ.

IV אֵיכָה יוּעַם זָהָב וְשֵׁנָה הַכֶּתֶם הַשָּׂוִב הַתְּשַׁפְּכָנָה אֲבִי-קֹדֶשׁ בְּרֹאשׁ כָּל-חַוָּצוֹת: בְּנֵי צִיּוֹן הַיִּקְרִים הַמְּסֻלָּאִים בַּפֹּז אֵיכָה נִחְשְׁבוּ לְנִבְלִי-חֶרֶשׁ מַעֲשֵׂה יָדַי יוֹצֵר: בְּסִתְפִּיז חֲלָצוֹ שֶׁד הַנִּיקוֹ וְיִרְיָהּ בַּת-עַמִּי לְאַכְזָר כִּי עֵינַי בַּמִּדְבָּר: דָּבַק לְשׁוֹן יוֹנֵק אֶל-חֶפְזוֹ בַּצִּמָּא עוֹלָלִים שָׁאֵלוּ לָחֶם פֶּרֶשׁ אֵין לָהֶם: הָאֲכָלִים לְמַעֲדָנִים נִשְׁמָו בַּחַוָּצוֹת הָאֲמָנִים עָלַי תוֹלַע חֶפְקִי אֲשַׁפְּתוֹת:

וַיַּגְדֵּל עֵינִן בַּת-עַמִּי מִחַטָּאת סֶדֶם הַהַפְּרָכָה כְּמוֹ-רֹגַע וְלֹא-חָלָו בָּהּ יָדַיִם: זָכָר נִזְיָרֶיהָ מִשְׁלָג צָחוֹ מִחֲלָב אֲדָמָו עֵצִם מִפְּנִינִים סָפִיר וְזָרָתָם: חֲשֵׁךְ מִשְׁחֹרֶת תִּאֲלָם לֹא נִכְרוּ בַּחַוָּצוֹת צֶפֶד עוֹרָם עַל-עֲצָמָם וַיִּבֶשׁ הָיָה כַּעֵץ: טוֹבִים הָיוּ חֲלָלֵי-חֶרֶב מִחֲלָלֵי רָעַב שֶׁהֶם יָזְבוּ מִדְּקָרִים מִתְּנוּבוֹת שִׁדִּי: יָדַי נָשִׁים רַחֲמָנִיוֹת בִּשְׁלָו וַלְדִיהֶן הָיוּ לְבָרוֹת לָמוֹ בִּשְׁבָר בַּת-עַמִּי:

v. 1. בנ"א חפ' בסגול

v. 3. כיענים ק' תנים ק' ib.

v. 7. 9. ב' טעמים

1. B: und ... verändert w. dW: veränd. das f. Geschmeide! Hingeworfen l. d. heiligen St. an a. Straßenecken. vE: Da l. gestreut ...

2. dW.vE: 3. Schöne. B.dW: theuern. vE: sonst gebiegem G. gl. geschätzt. dW: aufgewogen mit ... ird. Krügen ... dem Gemächt von Töpfers Hand. vE: wie ird. Geschirr ... ein Werk v. des T. Händen.

3. Auch ... dW: Schakale. vE: Sogar d. wilben Thiere. dW.A: grausam. vE: hartherzig geworden.

4. vE: schreien nach Br.

5. in Scharlach. dW.vE.A: sonst (nur) Lederbissen (gegessen). dW: in Carmesin. B.vE: auf Sch. (Purpur) getragen wurden. B: haben den Misthaufen umfasst. dW.A: umarmen d. R. vE: umschlingen.

6. B: wie im Augenblick. (dW: Gr. ist d. Wufe m. B. als d. Strafe ... im Nu? vE: Sündenstrafe.. Schuldbestrafung?) B: daß f. Hände sich daran be-

Das verdunkelte Gold u. die irdenen Töpfe. Unbarmherzig wie ein Str. Das Kochen der K. **IV.**

IV. Wie ist das Gold so gar verdunkelt und das feine Gold so häßlich geworden, und liegen die Steine des Heiligthums vorne auf allen Gassen zerstreuet! * Die edlen Kinder Zions, dem Golde gleich geachtet, wie sind sie nun den irdenen Töpfen verglichen, die ein Töpfer macht! * Die Drachen reichen die Brüste ihren Jungen und säugen sie; aber die Tochter meines Volks muß unbarmherzig sein, wie ein Strauß in der Wüste. * Dem Säugling klebt seine Zunge an seinem Gaumen vor Durst; die jungen Kinder heischen Brot, und ist niemand, der es ihnen breche. * Die vorhin das Niedlichste aßen, verschmachten igt auf den Gassen; die vorhin in Seide erzogen sind, die müssen igt im Roth liegen. Die Missethat der Tochter meines Volks ist größer denn die Sünde Sodoms, die plötzlich umgekehrt ward und kam keine Hand dazu. * Ihre Nazaraï waren reiner denn der Schnee, und klarer denn Milch; ihre Gestalt war röthlicher denn Korallen, ihr Ansehen war wie Sapphir. * Nun aber ist ihre Gestalt so dunkel vor Schwärze, daß man sie auf den Gassen nicht kennet; ihre Haut hängt an den Beinen, und sind so dürre als ein Scheit. * Den Erwürgten durchs Schwert geschah besser weder denen, so da Hungers starben, die verschmachteten und erstochen wurden vom Mangel der Früchte des Aders. * Es haben die barmherzigsten Weiber ihre Kinder selbst müssen kochen, daß sie zu essen hätten in dem Jammer der Tochter meines Volks.

2. U.L: geacht, wie ... erdenen Töpfen vergleicht. 9. U.L: geschah daß ... starben ... erstochen worden. A.A: als denen.

mühet haben. vE: ohne daß H. dabei müde wurden. A: sich daran machten. dW: Menschenhände darüber kamen.

7. Nazire. dW.vE: Fürsten. dW: glänzender als Schn. B.dW.vE: weißer als M. B: f. waren röthlicher von Gest. als die Rubinen. dW: röther war ihr Leib als R.

8. dW.vE: Dunkler als Schw. ist (hebt ihr Antlitz). B: klebt. vE: fest hängt. B.A: sie ist verborret (dürre) u. wie (das) Holz geworden. dW.vE: d. wie H.

1,6.10.2,19.
(Es.1,22.

Jer.18,4.6.
19,10ss.22,
28.

Job.39,13.16.

Ps.22,16.

2,11s.

(Lo.15,16.

3,48. Ez.16,
4ss. Gn.19,4.
24ss.

Job.34,20.

Gn.49,26.
Nm.6,2. Am.
2,11.

Job.30,30.19,
20.

2,20.2Rg.6,
28ss.

3,48.

Quomodo obscuratum est au- **IV.**

rum, mutatus est color optimus, dispersi sunt lapides sanctuarii in capite omnium platearum! * Filii 2 Sion inelyti et amici auro primo, quomodo reputati sunt in vasa testea, opus manuum figuli! * Sed 3 et lamiae nudaverunt mammam, lactaverunt catulos suos: filia populi mei crudelis, quasi struthio in deserto. * Adhaesit lingua lactentis 4 ad palatum ejus in siti; parvuli petierunt panem, et non erat qui frangeret eis. * Qui vescebantur volu- 5 ptuose, interierunt in viis; qui nutriebantur in croceis, amplexati sunt stercora.

Et major effecta est iniquitas filiae populi mei peccato Sodomorum, quae subversa est in momento, et non ceperunt in ea manus. * Candidiores Nazaraei ejus nive, nitidiores lacte, rubicundiores ebore antiquo, sapphiro pulchriores. * Denigrata est 8 super carbones facies eorum, et non sunt cogniti in plateis; adhaesit cutis eorum ossibus, aruit et facta est quasi lignum. * Melius fuit occisis 9 gladio quam interfectis fame; quoniam isti extabuerunt consumpti a sterilitate terrae. * Manus mulierum 10 misericordium coxerunt filios suos: facti sunt cibus earum in contritione filiae populi mei.

9. der H. erwürgte ... durchbohret w. B: Die Erwürgten vom Schw. habens b. gehabt als die G. vom H. dW.vE: Glücklicher sind ... A: Besser ging's den ... vE: hinscheiden von des Feldes Frucht durchbohrt!?

10. mit eigenen Händen gekocht. B: eigenhändig. dW: Zärtlicher Frauen Hände kochen ihre K. vE: Die H. z. Mütter müssen ... (A: zartfühlende!) B: sie sind ihnen zu Speisen geworden. dW: zur Sp. müssen f. ihnen dienen. vE: sind f. ihnen. A: sind ihre Sp.

IV.

Urbis expugnatae miseria ingens et spes.

11 Συνετέλεσεν κύριος θυμὸν αὐτοῦ, ἐξέχεεν ὀργὴν θυμοῦ αὐτοῦ καὶ ἀνῆψεν πῦρ ἐν Σιών, καὶ κατέφαγεν τὰ θεμέλια αὐτῆς. 12 Οὐκ ἐπίστευσαν βασιλεῖς γῆς, πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην, ὅτι εἰσελεύσεται ἐχθρὸς καὶ ἐκθλίβων διὰ τῶν πυλῶν Ἱερουσαλήμ. 13 Ἐξ ἁμαρτιῶν προφῆτων αὐτῆς, ἀδικιῶν ἱερέων αὐτῆς, τῶν ἐκχεόντων αἷμα δίκαιον ἐν μέσῳ αὐτῆς. 14 Ἐσαλεύθησαν ἐργήγοροι αὐτῆς ἐν ταῖς ἐξόδοις, ἐμολύνθησαν ἐν αἵματι ἐν τῷ μὴ δύνασθαι αὐτοῦς, ἤψαντο ἐνδυμάτων αὐτῶν. 15 Ἀπόστητε ἀπὸ ἀκαθάρτων, καλέσατε αὐτούς. Ἀπόστητε, ἀπόστητε, μὴ ἅπτεσθε, ὅτι ἀνήφθησαν καίγε ἐσαλεύθησαν. Εἶπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Οὐ μὴ προσθῶσιν τοῦ παροικεῖν. 16 Πρόσωπον κυρίου μερὶς αὐτῶν, οὐ προσθήσει ἐπιβλέψαι αὐτοῖς· πρόσωπον ἱερέων οὐκ ἔλαβον, πρεσβύτας οὐκ ἠλέησαν.

17 Ἐτι ὄντων ἡμῶν ἐξέλειπον οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν, εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν μάταια ἀποσκοπεύοντων ἡμῶν. 18 Ἀπεσκοπεύσαμεν εἰς ἔθνος οὐ σῶζον, ἐθηρεύσαμεν μικροὺς ἡμῶν, τοῦ μὴ παραπορεύεσθαι ἐν ταῖς πλατείαις ἡμῶν. Ἦγγικεν ὁ καιρὸς ἡμῶν, ἐπληρώθησαν αἱ ἡμέραι ἡμῶν, πάρεστιν ὁ καιρὸς ἡμῶν. 19 Κοῦφοι ἐγένοντο οἱ διώκοντες ἡμᾶς ὑπὲρ αἰετοῦς οὐρανοῦ· ἐπὶ τῶν ὀρέων ἐξήφθησαν, ἐν ἐρήμῳ ἐνήδρευσαν ἡμᾶς. 20 Πνεῦμα προσώπου ἡμῶν χριστὸς κύριος συνελήφθη ἐν ταῖς διαφθοραῖς αὐτῶν, οἳ εἶπαμεν· Ἐν τῇ σκιᾷ αὐτοῦ ζησόμεθα ἐν τοῖς ἔθνεσιν.

11. A¹ conjungit συνετέλεσεν-αὐτῆς cum antecedd. B: ἐξέχ. θυμὸν ὀργῆς. — 12. X† (a. πάντ.) καὶ.

13. A¹: προφ. αὐτῶν (πρ. αὐτῆς A²B). X† (a. ἀδικ.) καὶ. F: ἀδικία.

14. X (pro Ἐσαλεύθ. κτλ.) Εἴψαν νεανίσκοι αὐτῆς. A¹ (pro pr. ἐν A²B) ἐπὶ. A¹ EX: ἤψατο (ἤψαντο A²B). X (pro ἤψ. κτλ.) ἐβρώθησαν σὺν τοῖς ἐνδυμασίᾳ αὐτ.

15. B* ἀπὸ. X (pro καλέσ. κτλ.) ἀκαθάρτους ἐκάλεσαν ἡμᾶς· Ἀπόστητε ἀπὸ ἀκαθάρτων, ἀπόστητε, μὴ ἐγγίσσετε αὐτοῖς, ὅτι παρώξυναν, καὶ ἀνήφθησαν ... EX: ὅτι ἢ μὴ προσθ.

16. B (pro πρεσβ. AFX) προφῆτας.

17. A¹: ἐξέλειπον.

18. X: ἐθῆρευσαν (F: ἐθηρεύσαντο). B: μὴ πορεύεσθαι. X† (p. πλατ. ἡμ.) καὶ τὰ ἔχρη ἡμῶν ἀφανῆ ἐγένετο. X (pro πάρεστιν) παρίστη. EFX (pro ὁ καιρὸς) τὸ πέρας.

19. B: ἐξήφθησαν (ἐξήφθ. AEFX). A¹ (pro ἐν ἐρήμῳ A²B) ἐπὶ τῶν ὀρέων.

20. X† (a. προσώπῳ) πρὸ. E: συνελήφθη ... διαφθοραῖς. EFX (pro αὐτῶν) ἡμῶν. B: ἢ εἶπ.

11 כָּלָה יְהוָה אֶת-חַמָּתוֹ שָׁפַךְ חֲרוֹן אָפוֹ וַיַּצֵּת-אֵשׁ בְּצִיּוֹן וַתֹּאכַל יְסֹדֶתֶיהָ׃ 12 לֹא הֵאֱמִינוּ מְלָכֵי-אֶרֶץ וְכָל יִשְׁבֵי תֵבֶל כִּי יבֹא צָר וְאוֹיֵב בְּשַׁעֲרֵי יְרוּשָׁלַם׃ 13 מִחֲטָאת נְבִיאֶיהָ עֲוֹנוֹת כְּהֵנֶיהָ הַשֹּׁפְכִים בְּקִרְבָּהּ דָּם צַדִּיקִים׃ 14 נָעוּ עוֹרִים בַּחֲצוֹת נִגְאָלוּ בְּדָם כָּלֹא טו יִיכָלוּ יָגְעוּ בְּלִבְשֵׁיהֶם׃ סוּרוּ טִמְאָ קִרְאוּ לָמוֹ סוּרוּ סוּרוּ אֶל-תִּגְעוּ כִּי נָצוּ בַּסִּגְעוֹ אָמְרוּ בַּגּוֹיִם לֹא יוֹסִיפוּ לָגוֹר׃ 16 פָּנֵי יְהוָה חָלְקָם לֹא יוֹסִיף לַהֲפִיטָם פָּנֵי כַהֲנִים לֹא נָשְׂאוּ יָדָם׃ לֹא חָנְנוּ׃

17 עוֹדֵינָה תִכְלִינָה עֵינֵינוּ אֶל-עֲזָרָתָנוּ הִבֵּל בַּצִּפְתָּנוּ צִפְיָנוּ אֶל-גּוֹי לֹא יוֹשִׁיעַ׃ צָדוּ צַעֲדֵינוּ מַלְכֵת בְּרַחֲבֵינוּ קָרַב קִצְנוּ מִלֵּאוּ יִמֵּינוּ כִּי-בֹא קִצְנוּ׃ 19 קָלִים הָיוּ רַדְפֵּינוּ מִנְּשָׁרֵי שָׁמַיִם עַל-הַהָרִים דָּלְקָנוּ בַּמִּדְבָּר אָרְבוּ לָנוּ׃ רוּחַ אֲפִינוּ מָשִׁיחַ יְהוָה נִלְכַּד בְּשַׁחֲתוֹתָם אֲשֶׁר אָמְרוּ בַּצִּלוֹ נִחֵיהָ בַּגּוֹיִם׃

v. 12. 'בנ' א' יוספו. v. 15. 'בנ' א' יוספו.

v. 16. 'בנ' א' יוספו. v. 17. 'בנ' א' יוספו.

v. 18. 'בנ' א' יוספו.

11. glühenden. dW: vollendet f. Rache. vE: zur Vollendung gebracht.

12. Bewohner der W. B: Einw. d. Erdbodens. dW: Nicht glaubten. vE: Nie gl. es. B: ein Widersacher u. f. vE: in J. Thore eindringen könnte ein Gegner u. ein f. dW: eindränge der f. u. Belagerer.

14. daß man ihre Kl. n. a. konnte. dW: schweiften wie Blinde auf d. Straßen. vE: streiften ... herum, befleckten sich ... A: irrten herum.

15. Weichet! Unrein! ruft man vor ihnen; w. w. r. nicht an! Sie müssen wie mit Flügeln umherfahren ... saget: S. sollen u. länger da weilen. dW: Weichet aus! B: es ist ein Unreiner da! (vE: Kehret zurück, Unreine! rief m. ihnen zu?) B: wenn sie davonsflogen u. hin u. her gingen; man sagte ... werden sich u. weiter da aufhalten. dW: Da sie flüchten, schweiften f. auch; man spricht u. d. Völkern: Nicht l. dürften f. w. vE: selbst u. d. fremden W. sagt man: S. d. sich n. l. [bei uns] aufh.

16. Das Unflüg d. f. hat ... der Pr. ward u. ge-

Das Feuer um der Sünde willen. Richtige Hülfe. Das Ende. Der gefangene Gesalbte. IV.

11 Der Herr hat seinen Grimm voll-
bracht, er hat seinen grimmigen Zorn
ausgeschüttet; er hat zu Zion ein Feuer
angesteckt, das auch ihre Grundfeste ver-
12 zehret hat. * Es hätten es die Könige
auf Erden nicht geglaubt, noch alle Leu-
te in der Welt, daß der Widerwärtige
und Feind sollte zum Thor Jerusalems
13 einziehen. * Es ist aber geschehen um
der Sünde willen ihrer Propheten, und
um der Missethat willen ihrer Priester,
die darinnen der Gerechten Blut vergossen.
14 * Sie gingen hin und her auf den Gassen
wie die Blinden, und waren mit Blut
besudelt, und konnten auch jener Klei-
15 der nicht anrühren, * sondern riefen sie an:
Weichet, ihr Unreinen! weichet, weichet,
rühret nichts an! Denn sie scheueten
sich vor ihnen und flohen sie, daß man
auch unter den Heiden sagte: Sie wer-
16 den nicht lange da bleiben. * Darum
hat sie des Herrn Zorn zerstreuet und
will sie nicht mehr ansehen, weil sie die
Priester nicht ehreten und mit den Äl-
testen keine Barmherzigkeit übten.
17 Noch gafften unsere Augen auf die rich-
tige Hülfe, bis sie gleich müde wurden,
da wir warteten auf ein Volk, das uns
18 doch nicht helfen konnte. * Man jagte
uns, daß wir auf unsern Gassen nicht
gehen durften. Da kam auch unser
Ende. Unsere Tage sind aus, unser Ende
19 ist gekommen. * Unsere Verfolger wa-
ren schneller denn die Adler unter dem
Himmel; auf den Bergen haben sie uns
verfolgt, und in der Wüste auf uns ge-
20 lauert. * Der Gesalbte des Herrn, der
unser Trost war, ist gefangen worden,
da sie uns verführten; daß wir uns trö-
steten, wir wollten unter seinem Schat-
ten leben unter den Heiden.

achtet ... geübt. dW: Zornblick. vE: Blick. B: hat
s. vertheilt. dW: zerth. B: Sie haben der Pr. Person
n. angesehen ... Gnade erzeigt. dW: Auf Pr. nah-
men s. keine Rücksicht, der Greise erbarmten s. sich n.

17. sich müde nach unserer u. S., wir w. mit Zeh-
nen ... B: Als uns u. A. noch verschmachteten n. u.
eiteln S., da sahen w. uns um auf unserer Warte nach
einem B. das n. erlösen f. dW: Noch immer schmach-
ten ... u. S., der nichtigen f. auf unseren Warten w.
wir auf das B. d. n. hilft. vF: doch vergeblich! ...
harren w. nach ... helfen kann.

Complevit Dominus furorem suum, 11
Jer. 7, 20. Hos. 5, 10; effudit iram indignationis suae et suc-
Th. 2, 3. Jer. 17, 27. cendit ignem in Sion, et devoravit
fundamenta ejus. * Non crediderunt 12
reges terrae et universi habitatores
orbis, quoniam ingrederetur hostis
et inimicus per portas Jerusalem:
2, 14. Jer. 2, 8. * propter peccata prophetarum ejus 13
et iniquitates sacerdotum ejus, qui
Jer. 2, 34. Mt. 23, 35. effuderunt in medio ejus sanguinem
justorum. * Erraverunt cacci in pla- 14
teis, polluti sunt in sanguine; cum-
que non possent, tenuerunt lacinias
suas. * Recedite, polluti! clamaverunt 15
Lv. 13, 15. eis; recedite, abite, nolite tangere!
Jurgati quippe sunt, et commoti di-
xerunt inter gentes: Non addet ultra
ut habitet in eis. * Facies Domini 16
divisit eos, non addet ut respiciat
eos: facies sacerdotum non eru-
1, 19. 2, 20. 5, 12. huerunt neque senum miserti sunt.

Cum adhuc subsisteremus, dese- 17
cerunt oculi nostri ad auxilium no-
1, 19. Jer. 37. strum vanum, cum respiceremus at-
7, 9. Ez. 30, 5. tenti ad gentem, quae salvare non
7, 31, 3. poterat. * Lubricaverunt vestigia no- 18
3, 52. stra in itinere platearum nostrarum.
Ez. 7, 25. Appropinquavit finis noster. Completi
sunt dies nostri, quia venit finis no-
Jer. 4, 13. ster. * Velociores fuerunt persecu- 19
tores nostri aquilis coeli; super
5, 9. montes persecuti sunt nos, in de-
serto insidiati sunt nobis. * Spiritus 20
Jer. 52, 8. 8. oris nostri, Christus Dominus captus
Ez. 19, 4. est in peccatis nostris, cui diximus:
Dn. 4, 9. In umbra tua vivemus in gentibus.

14. St† (p. possent) intrare. 17. Al.: nos non.

18. machte Jagd auf unsere Schritte ... Unser G. hat
sich genahet ... voll, ja ... B: Sie haben unsern Gän-
gen nachgespürt. dW: Schlingen legten s. unsern
Schr. vE: Sie legen ... dW: nah ist u. G., voll u. Zeit.

19. uns gehehet. B: hüzig nachgejagt. dW: jagen
s. uns. vE: Adler in den Lüften! A: über Berge jag-
ten s. uns nach.

20. unser Leben ... in ihren Gruben. B: der Odem
war unserer Nase! vE: Auch unser Lebenshauch. A:
Der Geist unseres Mundes. B: von dem wir sprachen.
dW: gebachten.

IV.

Pessime vexatorum preces pro restitutione.

21 Χαῖρε καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Ἰδομαίαις ἡ κατοικοῦσα ἐπὶ τῆς γῆς, καί γε ἐπὶ σὲ διελεύσεται ποτήριον κυρίου, καὶ μεθυσθήσῃ καὶ ἀποχεεῖς. 22 Ἐξέλειπεν ἡ ἀνομία σου, θύγατερ Σιών, οὐ προσθήσει ἔτι ἀποκίσαι σε· ἐπεσκέψατο ἀδικίαν σου, θύγατερ Ἐδώμ, ἀπεκάλυπεν ἐπὶ τὰ ἀσεβήματά σου.

V. Μνήσθητι, κύριε, ὃ τι ἐγενήθη ἡμῖν· ἐπιβλεψον καὶ ἴδε τὸν ὄνειδισμὸν ἡμῶν. 2 Κληρονομία ἡμῶν μετεστράφη ἀλλοτρίοις, οἱ οἴκοι ὑμῶν ξένοις. 3 Ὁρφανοὶ ἐγενήθημεν, οὐχ ὑπάρχει πατήρ, μητέρες ἡμῶν ὡς χῆραι. 4 Ἦδωρ ἡμῶν ἐν ἀργυρίῳ ἐπιομεν, ξύλα ἡμῶν ἐν ἀλλάγματι ἦλθον· 5 ἐπὶ τὸν τράχηλον ἡμῶν. Ἐδιώθημεν, ἐκοπιάσαμεν, οὐκ ἀνεπαύθημεν. 6 Αἴγυπτος ἔδωκεν χεῖρα, Ἀσσοῦρ εἰς πλησμονὴν αὐτῶν. 7 Οἱ πατέρες ἡμῶν ἡμαρτον, οὐχ ὑπάρχουσιν, ἡμεῖς τὰ ἀνομήματα αὐτῶν ὑπέσχομεν. 8 Δοῦλοι ἐκυρίευσαν ἡμῶν, λυτρούμενος οὐκ ἔστιν ἐκ τῆς χειρὸς αὐτῶν. 9 Ἐν ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν εἰσοίσομεν ἄρτον ἡμῶν ἀπὸ προσώπου ῥομφαίας τῆς ἐρήμου. 10 Τὸ δέσμα ἡμῶν ὡς κλίβανος ἐπελιώθη, συνεσπιάσθησαν ἀπὸ προσώπου καταιγίδων λιμοῦ. 11 Γυναῖκας ἐν Σιών ἐταπείνωσαν, παρθένους ἐν πόλεσιν Ἰούδα. 12 Ἀρχοντες ἐν ἐρσὶν αὐτῶν ἐκρεμάσθησαν, πρεσβύτεροι οὐκ ἐδοξάσθησαν. 13 Ἐκλεκτοὶ κλαυθμὸν ἀνέλαβον, καὶ νεανίσκοι ἐν ξύλῳ ἡσθένησαν. 14 Καὶ πρεσβῦται ἀπὸ πύλης κατέπαυσαν, ἐκλεκτοὶ

21. B* τῆς ... † (a. ποτήρ.) τὸ ... * (sq.) καὶ. F† (p. γῆς) Οὕς (X: ἐν γῇ Οὕς). X† (a. κ. μεθυσθ.) πίεσαι. A²B²: ἀποχεῖς.

22. A¹: Ἐξέλειπεν. A²B (pro ἔτι) τῶ (X: ἔτι τῶ). B (pro ἀδικ.) ἀνομίας. EX (pro Ἐδώμ) Σιών.

1. FX† (ab in.) Προςενχῇ (X† καὶ θρηνησ.) Ἰερειμῖς. A²B²: ὅτι (X* ὅ).

3. X: ὡς μὴ ἔχοντες πατέρα (pro ἔχ ὑπ. πατ.). B: ὡς αἱ χῆραι.

4. A¹ (pro Ὑδ.-ἐπίομ. A²B) Ἐξ ἡμερῶν ἡμῶν (X p. ἐπίομ. † ἐξ ἡμερῶν ἡμῶν). B: ἦλθεν (X: ἐλάβομεν).

7. EFX† (a. ἔχ) καὶ. X: καὶ ἡμεῖς.

10. A¹: δέρημα? F* ἐπελ. (X: ἐπαλαιώθη). FX: συνεσπιάσθη.

12. X: πρόσωπα πρεσβυτέρων ἐκ ἐδόξασαν.

13. X (pro κλαυθμ. ἀνέλ.) ἐν μύλοις ἤλεσαν.

21 שִׁישִׁי וְשִׁמְחִי בַּת־אֲדֹמ וְיִשְׁבְּתִי בְּאַרְץ עֹץ גַּם־עָלֶיךָ תַּעֲבֹר־כּוֹס 22 תִּשְׁכָּרִי וְתִתְעָרִי: תִּם־עֹנֶךָ בַּת־צִיּוֹן לֹא יוֹסִיף לְהַגְלוֹתְךָ פֶּקֶד עֹנֶךָ בַּת־אֲדֹמ גְּלָה עַל־חַטָּאתֶיךָ:

V. זָכַר יְהוָה מִה־הָיָה לָנוּ הַיְּטֹב וּרְאָה אֶת־חַרְפֹּתֵינוּ: נַחֲלִיתָנוּ נְהַפְכָה לְזָרִים בְּתֵינוּ לְנִכְרִים: יְתוֹמִים הָיִינוּ אִין אָב אֲמַתִּינוּ כְּאֶלְמָנוֹת: מִיָּמֵינוּ בְּכֶסֶף שְׂתֵינוּ עֲצִינוּ בְּמַחִיר וּבָאָה עַל צָרָאֵרֵנוּ נִרְדָּפְנוּ יַגְעֵנוּ: לֹא־הִינַח־לָנוּ: מַצָּרִים נָתַנוּ יָד אֲשׁוּר לְשַׁבְּעַ לָחֶם: אֲבַתִּינוּ חָטְאוּ אֵינָם אֲנַחְנוּ עֹנִיתֵיהֶם סָבְלָנוּ: עֲבָדִים מָשְׁלוּ בָנוּ פָרַק אִין מִיָּדָם: בְּנַפְשֵׁנוּ נָבִיא לְחַמְנוּ מִפְּנֵי חָרֵב הַמַּדְבָּר: עֹרֵנוּ כְּתִנּוּר נִכְמָרוּ מִפְּנֵי זִלְעָפוֹת רָעַב: נָשִׁים בְּצִיּוֹן עָנּוּ בְּתִלְתְּ בָּעָרִי יְהוּדָה: שָׁרִים בִּידָם נָתְלוּ שְׁנֵי זָקְנִים לֹא נִהְדָּרוּ: בַּחוּרִים שָׁחוּן נָשְׂאוּ וַנַּעֲרִים בַּעֲץ לָשְׁלוּ: זָקְנִים מִשְׁעַר שַׁבְּתֵי בַחוּרִים

v. 21. יתיר ר'

v. 1. הכרטה ק' v. 3. ואין ק'

v. 5. קמץ בז"ק ib. ולא ק'

v. 7. ואינם ק' ib. ואנחנו ק'

21. dW.vE.A: an dich. B: zu dir übergehen. vE: Becher ... dich entblößt zeigen.

22. dW: Es ist abgethan d. Schuld ... w. er ahnd. vE: Getilgt ist ... strafen.

1. B: was uns geschehen ist. A: widerfahren. dW: über uns ergangen.

2. B: zugewandt worden. dW: Besitzthum ist St. zugefallen. vE: Erbland.

3. dW.vE.A: ohne Vater.

4. Unser W. ... kommt uns um Zahlung. dW: für Geld ... kostet uns S.

5. B: Wir werden über unsern S. verfolgt. dW: Auf unsern Halsen [das Joch], werden w. gefagt; wir ermatten, u. f. R. wird uns. vE: Mit einer Last auf u. Halse ... sind w. auch ganz ermattet, so w. uns doch f. R.

Der Kelch über Edom. Die Mißhandlung durch die Sieger.

IV.

21 Ja, freue dich und sei fröhlich, du Tochter Edom, die du wohnest im Lande Uz; denn der Kelch wird auch über dich kommen, du mußt auch trinken und geblö-
22 ßet werden. * Aber deine Mißethat hat ein Ende, du Tochter Zion, er wird dich nicht mehr lassen wegführen; aber deine Mißethat, du Tochter Edom, wird er heimsuchen und deine Sünden aufdecken.

V. Gedenke, Herr, wie es uns gehet; schaue und stehe an unsere Schmach.
2 * Unser Erbe ist den Fremden zu Theil geworden, und unsere Häuser den Aus-
3 ländern. * Wir sind Waisen, und haben keinen Vater; unsere Mütter sind wie
4 Witwen. * Unser eigenes Wasser müssen wir um Geld trinken, unser Holz muß
5 man bezahlt bringen lassen. * Man treibt uns über Hals; und wenn wir
6 schon müde sind, läßt man uns doch keine Ruhe. * Wir haben uns müssen
7 Ägypten und Assur ergeben, auf daß wir doch Brot satt zu essen haben.
8 * Unsere Väter haben gesündigt, und sind nicht mehr vorhanden; und wir
9 müssen ihre Mißethat entgelten. * Knechte herrschen über uns, und ist niemand,
10 der uns von ihrer Hand errette. * Wir müssen unser Brot mit Gefahr unsers
11 Lebens holen, vor dem Schwert in der
12 Wüste. * Unsere Haut ist verbrannt wie in einem Ofen, vor dem greulichen
13 Hunger. * Sie haben die Weiber zu Zion geschwächt, und die Jungfrauen in
14 den Städten Juda. * Die Fürsten sind von ihnen gehenket, und die Person der
15 Alten hat man nicht geehret. * Die Jünglinge haben Mühlsteine müssen tragen, und die Knaben über dem Holz-
16 tragen straucheln. * Es sitzen die Alten nicht mehr unter dem Thor, und die

9. U.L: mit Fahr.

6. wir satt Brots würden. B: haben G. die Hand gegeben n. A. dW: den Ägyptern reichen wir ... um f. Br. zu haben. vE: reichen.

7. Mißethaten tragen.

8. aus ihrer G. reißt. vE: Sklaven.

9. dW.A: Lebensgefahr. vE: Nur m. G. des F. verschaffen w. uns Br.

10. glühenden. B: schwarz geworden wie ein D. v. d. gräulichstürmenden G. dW: verbr. w. e. D. von

Gaude et laetare, filia Edom, quae 21
habitas in terra Hus: ad te quoque
perveniet calix, inebriaberis atque
nudaberis. * Completa est iniquitas 22
tua, filia Sion, non addet ultra ut
transmigret te; visitavit iniquitatem
tuam, filia Edom, discooperuit pec-
cata tua.

Oratio Jeremiae Prophetae.

Recordare, Domine, quid acci- V.
derit nobis; intueri et respice op-
probrium nostrum. * Haereditas no- 2
stra versa est ad alienos, domus
nostrae ad extraneos. * Pupilli facti 3
sumus absque patre, matres nostrae
quasi viduae. * Aquam nostram pe- 4
cunia bibimus, ligna nostra pretio
comparavimus. * Cervicibus nostris 5
minabamur, lassissimis non dabatur re-
quies. * Aegypto dedimus manum 6
et Assyriis, ut saturaremur pane.
* Patres nostri peccaverunt, et non 7
sunt; et nos iniquitates eorum porta-
vimus. * Servi dominati sunt nostri; 8
non fuit qui redimeret de manu eo-
rum. * In animabus nostris affere- 9
bamus panem nobis a facie gladii
in deserto. * Pellis nostra quasi 10
clibanus exusta est a facie tempesta-
tum famis. * Mulieres in Sion hu- 11
miliaverunt, et virgines in civitatibus
Juda. * Principes manu suspensi 12
sunt, facies senum non erubuerunt.
* Adolescentibus impudice abusi sunt, 13
et pueri in ligno corruerunt. * Se- 14
nes defecerunt de portis, juvenes de

5. Al.* nostris.

den Gluthen des G. vE: ... brennt ... vor der Gluth.

12. B.dW: durch ihre Hand. dW: der Ältesten Ansehen wird n. g. vE: hängt man an ihren Händen auf(?); das Angesicht d. Greise w. n. mehr g.

13. B: hat man zum Mahlen weggenommen ... sind mit dem Holz dahingestrauchelt. dW: Kn. unterm G. str. A: falten zusammen.

14. B: Die Ält. haben aufgehört. vE: Am Th. sind n. mehr d. Ält. A: sitzen.

V.

Pessime vexatorum preces pro restitutione.

ἐκ ψαλμῶν αὐτῶν κατέπανσαν. ¹⁵ Κατέλυσεν χαρὰ καρδίας ἡμῶν, ἐστράφη εἰς πένθος ὁ χορὸς ἡμῶν, ¹⁶ ἔπεσεν ὁ στέφανος τῆς κεφαλῆς ἡμῶν. Οὐαὶ δὲ ἡμῖν, ὅτι ἡμάρτομεν. ¹⁷ Περὶ τούτου ἐγενήθη ὁδυνηρὰ ἡ καρδία ἡμῶν, περὶ τούτου ἐσκότασαν οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. ¹⁸ Ἐπ' ὄρος Σιών, ὅτι ἠφανίσθη, ἀλώπεκες διήλθον ἐν αὐτῇ.

¹⁹ Σὺ δέ, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα κατοικήσεις, ὁ θρόνος σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. ²⁰ Ἰνατί εἰς νῆκος ἐπιλήσῃ ἡμῶν; καταλείψεις ἡμᾶς εἰς μακρότητα ἡμερῶν; ²¹ Ἐπίστρεψον ἡμᾶς, κύριε, πρὸς σε, καὶ ἐπιστραφησόμεθα· καὶ ἀνακαίνισον ἡμέρας ἡμῶν καθὼς ἔμπροσθεν. ²² Ὅτι ἀπωθούμενος ἀπόσω ἡμᾶς, ὠργίσθης ἐφ' ἡμᾶς ἕως σφόδρα.

15. X: Κατελύθη.

16. B: ἡμῶν τῆς κεφ. X* δὲ.

17. B† (a. ὁδυνηρὰ) ὁδύνη (AFX*).

18. X: ἐν αὐτῷ.

22. FX: Τὶ ἀπόθ. ... σφόδρα;

Subscr. A: Θρηνοὶ Ἰερειμῆς.

טו מנגינתם: שבת משוש לבנו נהפך
16 לאכל מחולנו: נפלה עטרת ראשנו
17 אוי-נא לנו כי חטאנו: על-זה הנה
דוה לבנו על-אלה חשכו עינינו:
18 על הר-ציון ששמים שועלים הלכו-
בו:

19 אתה יהוה לעולם תשב כסאך
כ לדור ודור: למה לנצח תשפחנו
21 תעזבנו לארץ ימים: השיבנו יהוה
22 אליה ונשובך חַדֵּשׁ ימינו כקדם: כי
אם-מאס מאסתנו קצפת עלינו עד-
מאד:

v. 21. בנ' א ארני ib. ונשובח ק

14. B: von ihrem S. vE: lassen ab vom S. A: n. mehr beim Sängerkhore.

15. B: in Trauern. dW.vE.A: Trauer. vE: Reigentanz.

16. dW.A: Unserem S. ist entfallen der Kranz.

17. S. franz. B: matt worden. dW: erkranket, um solches willen erdunkeln u. A. vE: so traurig, dar- um so trübe ...

Die Betrübniß über die Sünde. Die Wiederbringung zum Herrn.

V.

Jünglinge treiben kein Saitenspiel mehr.
 15 * Unser Herzens Freude hat ein Ende,
 unser Reigen ist in Wehklagen verkeh-
 16 ret, * die Krone unser Haupt ist
 abgefallen. O wehe, daß wir so gesün-
 17 digt haben! * Darum ist auch unser
 Herz betrübt, und unsere Augen sind
 18 finster geworden, * um des Berges
 Sions willen, daß er so wüste liegt, daß
 die Füchse darüber laufen.

19 Aber du, Herr, der du ewiglich blei-
 20 best, und dein Thron für und für, * war-
 um willst du unser so gar vergessen
 und uns die Länge so gar verlassen?
 21 * Bringe uns, Herr, wieder zu dir, daß
 wir wieder heim kommen; verneuere
 22 unsere Tage wie vor Alters. * Denn
 du hast uns verworfen, und bist allzu-
 sehr über uns erzürnet.

21. U.L: verneue.

Am. 8, 3, 10. choro psallentium. * Defecit gau- 15
 (Jer 31, 13) dium cordis nostri, versus est in
 Job. 19, 9, Jer. luctum chorus noster, * cecidit co- 16
 13, 18. rona capitis nostri. Vae nobis, quia
 peccavimus! * Propterea moestum 17
 factum est cor nostrum, ideo con-
 tenebrati sunt oculi nostri, * pro- 18
 pter montem Sion, quia desperiit,
 Ez. 13, 4. vulpes ambulaverunt in eo.

Tu autem, Domine, in aeternum 19
 Jer. 10, 10, 17, permanebis, solium tuum in genera-
 12. Ps. 9, 8, 10, tionem et generationem. * Quare in 20
 16. perpetuum oblivisceris nostri, dere-
 Ps. 13, 2. linques nos in longitudine dierum?
 Jer 31, 18. * Convertite nos, Domine, ad te, et 21
 Ps. 44, 2—5. convertemur! innova dies nostros
 Mich. 7, 14. sicut a principio! * Sed projiciens 22
 repulisti nos, iratus es contra nos
 vehementer.

19. S: in generatione.

18. dW: daß er v. rödet, d. S. auf ihm streifen.

19. S. bl. ew. dW.vE: thronest ewig ... bleibt (nicht) auf Geschlecht und (von G. zu) G.

20. B: auf immerdar ... in d. L. der Tage. dW: ganz u. gar ... so lange Zeit.

21. B.A: Befehre uns S. zu dir, so werden wir uns

befehren? dW: Nimm uns w. auf ... zurückkehren. vE: Führe uns zurück ... wiederkehren.

22. Aber ... weit v. u. bist gar sehr ... B: Denn wolltest du uns so gänzlich verworfen u. dich ...? dW: solltest du uns ganz v., gegen uns zürnen gar zu sehr?

I.

Rerum mundanarum vanitas.

ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΗΣ.

ק ה ל ת

1. Ῥήματα ἐκκλησιαστοῦ υἱοῦ Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλὴμ.

2 Μυταιότης ματαιοτήτων, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής, ματαιότης ματαιοτήτων, τὰ πάντα ματαιότης. 3 Τίς περίσσεια τῷ ἀνθρώπῳ ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ ἢ μοχθεῖ ὑπὸ τὸν ἥλιον; 4 Γενεὰ πορεύεται καὶ γενεὰ ἐρχεται, καὶ ἡ γῆ εἰς τὸν αἰῶνα ἑστηκεν. 5 Καὶ ἀνατέλλει ὁ ἥλιος καὶ δύνει ὁ ἥλιος, καὶ εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ ἔλκει· ἀνατέλλων αὐτὸς ἐκεῖ 6 πορεύεται πρὸς νότον καὶ κυκλοῖ πρὸς βορρᾶν. Κυκλοῖ κυκλῶν πορεύεται τὸ πνεῦμα, καὶ ἐπὶ κύκλους αὐτοῦ ἐπιστρέφει τὸ πνεῦμα. 7 Πάντες οἱ χεῖμαρροι πορεύονται εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἡ θάλασσα οὐκ ἔστι ἐμπιπλάμενη· εἰς τόπον οὐ οἱ χεῖμαρροι πορεύονται, ἐκεῖ αὐτοὶ ἐπιστρέφουσιν τοῦ πορευθῆναι. 8 Πάντες οἱ λόγοι ἔγκοποι· οὐ δυνήσεται ἀνὴρ τοῦ λαλεῖν, καὶ οὐκ ἐμπλησθήσεται ὀφθαλμός τοῦ ὁρᾶν, καὶ οὐ πληρωθήσεται οὐς ἀπὸ ἀκροάσεως.

9 Τί τὸ γεγονός; Αὐτὸ τὸ γενησόμενον. Καὶ τί τὸ πεποιημένον; Αὐτὸ τὸ ποιηθησόμενον· καὶ οὐκ ἔστιν πᾶν πρόσφατον ὑπὸ τὸν ἥλιον. 10 Ὅς λαλήσει καὶ ἐρεῖ· Ἴδε τοῦτο καινόν ἐστιν, ἥδη γέγονεν ἐν τοῖς αἰῶσιν τοῖς γενομένοις ἀπὸ ἔμπροσθεν ἡμῶν. 11 Οὐκ

5. DX* Καὶ. B: αὐτὸς ἀνατέλλων. 6. EX: (*ἐκεῖ) ἐμπορεύεται. A¹: πρ. βορρᾶ (πρ. βορρᾶν A²B). 7. A²B: ἔστιν (ἔσται A¹DX). B: ἐμπιπλ. ... † τὸν (α. τόπ.). EX: ἐπιστρέψαι. 8. B: κ. ὁ πλησθήσεται. 10. A¹* ἐν (A²B†). X* ἀπό.

1. A: Das sind d. Worte. B: Die W. dW: Worte. vE: Neben.

2. B.dW.A: Eitelkeit der Eitelkeiten! (spricht)... vE: Eit. über Eitelkeit! A: und Alles ist E.

3. B: Was für ein überbleibendes Gut... Arbeit. dW.vE: Welchen Gewinn... bei... womit er sich (ab-)mühet.

4. dW: bl. ewig stehen. vE: tritt ab... tr. auf... steht ew. A: g. ab... f. an.

1. דְּבָרֵי קִהְלֵת בֶּן-דָּוִד מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם:

2 הַבֵּל הַבָּלִים אָמַר קִהְלֵת הַבֵּל
3 הַבָּלִים הַכֹּל הַבֵּל: מִה־יִּתְרוֹן לָאָדָם
4 בְּכָל-עֲמָלוֹ שִׁיעָמָל תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ:
5 דָּוָר הַלֵּךְ וְדָוָר בָּא וְהָאָרֶץ לְעוֹלָם
6 עֹמֶדֶת: וְזָרַח הַשָּׁמֶשׁ וּבָא הַשָּׁמֶשׁ
7 וְאֶל-מְקוֹמוֹ שׁוֹאֵף זֹרֵחַ הוּא שָׁם:
8 הוֹלֵךְ אֶל-דָּרוֹם וְסוֹבֵב אֶל-צָפוֹן
9 סוֹבֵב סָבִיבִתִּי שָׁב הָרוּחַ: כָּל-הַנְּחָלִים
10 הַלְכִים אֶל-הַיָּם וְהַיָּם אֵינָם מִלֵּא
11 אֶל-מְקוֹם שֶׁהַנְּחָלִים הַלְכִים שָׁם הֵם
12 שָׁבִים לְלֶכֶת: כָּל-הַדְּבָרִים יִגְעִים
13 לֹא-יִוָּכַל אִישׁ לְדַבֵּר לֹא-תִשָּׁבַע עוֹן
14 לְרֹאשׁוֹת וְלֹא-תִמָּלֵא אֵזֶן מִשְׁמַע:

9 מִה־שִּׁהְיָה הוּא שִׁהְיָה וּמִה־
10 שִׁנְעָשָׂה הוּא שִׁנְעָשָׂה וְאִין כָּל-חֲדָשׁ
11 תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: יֵשׁ דְּבָר שִׁיאָמַר
12 רֵא-זֶה חֲדָשׁ הוּא כְּכֹר הִיָּה
13 לְעֹלָמִים אֲשֶׁר הִיָּה מִלְּפָנֵינוּ: אִין

בנ"א ש' רפה v. 9.

5. und eilet. B: u. an ... da sie sich hin sehnet, das selbst gehet f. auf. dW: zu ihrer Wohnung eilet sie.

6. B: Er gehet ... wendet sich ... u. w. sich stets u. g. fort, der Wind; u. wohin er sich gewendet hat, da kehrt er wieder hin, d. W. dW: Es g. nach Süden... wendend und wendend g. d. W., u. in seinen Wendungen kehrt d. W. zurück. vE: Es streicht... wendet sich wieder d. streichende W., u. in f. Wendekreisen...!

7. Bäche. vE: Flüsse. vE: Ströme. B.dW: voll.

Der Prediger Salomo.

I. Dieß sind die Reden des Predigers, des Sohnes Davids, des Königs zu Jerusalem.

2 Es ist alles ganz eitel, sprach der 3 Prediger, es ist alles ganz eitel. * Was hat der Mensch mehr von aller seiner Mühe, die er hat unter der Sonne?

4 * Ein Geschlecht vergeht, das andere kommt; die Erde aber bleibt ewiglich.

5 * Die Sonne geht auf und geht unter, und läuft an ihren Ort, daß sie das 6 selbst wieder aufgehe. * Der Wind geht gegen Mittag, und kommt herum zur Mitternacht, und wieder herum an den

7 Ort, da er anfing. * Alle Wasser laufen ins Meer, noch wird das Meer nicht voller; an den Ort, da sie herfließen, 8 fließen sie wieder hin. * Es ist alles

Thun so voll Mühe, daß niemand ausreden kann. Das Auge sieht sich nimmer satt, und das Ohr hört sich nimmer satt.

9 Was ist es, das geschehen ist? Eben das hernach geschehen wird. Was ist es, das man gethan hat? Eben das man hernach wieder thun wird; und geschiehet

10 nichts Neues unter der Sonne. * Geschiehet auch etwas, davon man sagen möchte: Siehe, das ist neu? Denn es ist zuvor auch geschehen in vorigen 11 Zeiten, die vor uns gewesen sind. * Man

v.12.Pr.1,1.

Verba Ecclesiastae, filii David, re- I. gis Jerusalem.

12,8.Rm.8,20.

Vanitas vanitatum, dixit Ecclesiastes, vanitas vanitatum, et omnia vanitas!

v.14.2,22.

* Quid habet amplius homo de universo labore suo, quo laborat sub sole?

Ps.90,3.

* Generatio praeterit et generatio advenit, terra autem in aeternum stat.

Ps.104,5.

Ps.19,6s.

* Oritur sol et occidit, et ad locum suum revertitur; ibique renascens

* gyrat per meridiem et flectitur ad aquilonem. Lustrans universa in circuitu pergit spiritus, et in

Sir.40,11.

circulos suos revertitur. * Omnia flumina intrant in mare, et mare non

redundat; ad locum, unde exeunt flumina, revertuntur, ut iterum fluant.

Ps.90,10.

* Cunctae res difficiles; non potest eas homo explicare sermone. Non saturatur oculus visu, nec auris auditu

4,8.Pr.27,20.

impletur.

3,15.17.

Quid est quod fuit? Ipsum quod futurum est. Quid est quod factum

est? Ipsum quod faciendum est. Nihil sub sole novum, * nec valet

Ap.21,5.

quisquam dicere: Ecce hoc recens est; jam enim praecessit in saeculis,

quae fuerunt ante nos. * Non est

3. U.L: all seiner. 4. U.L: bleibt aber.

5. U.L: wieder daselbst. 6. U.L: gen Mittag.

7. A.A: doch wird. 8. A.A: daß es Niemand.

10. A.A: ist vor euch geschehen. (U.L: vor auch.)

B: da die B. hingehen. dW: wohin d. B. fließen.

8. B: sind alle Dinge so mühsam. (dW: Alle die Worte ermühen, kein Mensch vermag sie auszureden? vE: M. W. sind zu matt, M. verm. es auszusprechen? A: M. Dinge s. schwer herzusagen, der M. kann s. n. ausspr.) dW: wird n. s. zu schauen ... voll vom Hören. vE: vom Sehen ... gefüllt.

9. gar nichts N. B: gewesen ist ... sein w. dW: Das was war, d. w. sein; d. w. geschah, d. w. geschehen. vE: W. gew. ist ... wieder sein ... ja es gibt ... dW: überall n. M.

10. Es ist weisland a. gesch. in Zeitläufen. dW: längst war es in d. Zeiten ... waren. vE: Ob' es ... so ist es doch schon in der Vorzeit gewesen ... war.

I.

Deliciarum et laborum vanitas.

ἔστιν μνήμη τοῖς πρώτοις, καί γε τοῖς ἐσχάτοις
γενομένοις οὐκ ἔστιν αὐτῶν μνήμη μετὰ τῶν
γεννηθησομένων εἰς τὴν ἐσχάτην.

12 Ἐγὼ ἐκκλησιαστής ἐγενόμην βασιλεὺς
ἐπὶ Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλὴμ, 13 καὶ ἔδωκα
τὴν καρδίαν μου τοῦ ἐκζητῆσαι καὶ τοῦ κα-
τασκέψασθαι ἐν τῇ σοφίᾳ περὶ πάντων τῶν
γενομένων ὑπὸ τὸν οὐρανόν· ὅτι περισπασμὸν
πονηρὸν ἔδωκεν ὁ θεὸς τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀν-
θρώπου τοῦ περισπᾶσθαι ἐν αὐτῷ.

14 Ἴδον σύμπαντα τὰ ποιήματα τὰ πεποι-
ημένα ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ ἰδοὺ τὰ πάντα μα-
ταιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος. 15 Δι-
εστραμμένον οὐ δυνήσεται τοῦ κοσμηθῆναι,
καὶ ὑστέρημα οὐ δυνήσεται τοῦ ἀριθμηθῆναι.
16 Ἐλάλησα ἐγὼ ἐν τῇ καρδίᾳ μου τῷ λέγειν·
Ἐγὼ ἰδοὺ ἐμεγαλύνθην, καὶ προσέθηκα σο-
φίαν ἐπὶ πᾶσιν οἱ ἐγένοντο ἔμπροσθέν μου ἐν
Ἱερουσαλὴμ, καὶ καρδία μου ἶδεν πολλά, σο-
φίαν καὶ γνῶσιν. 17 Καὶ ἔδωκα καρδίαν μου
τοῦ γινῶναι σοφίαν καὶ γνῶσιν, παραβολὰς
καὶ ἐπιστήμην. Ἐγνων ὅτι καί γε τοῦτο ἔστιν
προαίρεσις πνεύματος. 18 Ὅτι ἐν πλήθει σο-
φίας πλήθος γνώσεως, καὶ ὁ προστιθεὶς
γνῶσιν προσθήσει ἄλγημα.

II. Εἶπον ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου· Δεῦρο δὴ
πειράσω σε ἐν εὐφροσύνῃ, καὶ ἶδε ἐν ἀγαθῷ.
Καὶ ἰδοὺ καί γε τοῦτο ματαιότης. 2 Τῷ γέ-
λωτι εἶπα· Περιφοράν, καὶ τῇ εὐφροσύνῃ· Τί
τοῦτο ποιεῖς; 3 Καὶ κατεσκευάμην εἰ ἡ καρ-
διά μου ἐλκύσει ὡς οἶνον τὴν σάρκα μου, καὶ

11. A²X: ἔσχ. γεννησομένοις. A²BEX (pro alt.
ἔστιν A¹DFX) ἔσται. A²DEFX: αὐτοῖς μν. B: μ.
τῶν γεννησομένων.

12. DX* ἐπὶ.

13. B: γινομένων. X (pro ἔρ.) ἥλιον. B: υἱοῖς τῶν
ἀνθρώπων.

14. B: Εἶδον. A²: σὺν πάντα τὰ ποιήμ. EFX*
(tert.) τὰ.

15. B: ἐπισκομηθῆναι et * (bis) τῷ.

16. B* τῇ. FX: τῷ λέγειν (Al.: ἐν τῷ λέγ.). B: Ἴδὼ
ἐγὼ ἐμεγ. ... pon. post Ἱερουσ. verba vs. 17. καὶ ἔδωκα
-γνῶσιν ... εἶδεν.

17. A² (pro παραβ.) περιφοράν. B† (p. Ἐγνων)
ἐγὼ.

18. A¹: προτιθεὶς (-τιθεὶς?) γνώσει (προστιθεὶς
γνώσιν A²B).

3. A²: κατεσκ. ἐν καρδίᾳ μου ἐλκύσειν εἰς οἶνον.

זָכְרוֹן לְרֵאשִׁימִים וְגַם לְאַחֲרִימִים שִׁיְהִי
לֹא־יִהְיֶה לָהֶם זָכְרוֹן עִם שִׁיְהִי
לְאַחֲרֵנָה:

12 אָנִי קִהַלְתִּי הַיְיָתִי מִלֵּךְ עַל־יִשְׂרָאֵל
13 בִּירוּשָׁלַם: וְנִתַּתִּי אֶת־לִבִּי לְדַרוֹשׁ
וְלַתּוֹר בְּחִכְמָה עַל כָּל־אֲשֶׁר נַעֲשָׂה
תַּחַת הַשָּׁמַיִם הוּא: עֲנֵן רַע נָתַן
אֱלֹהִים לִבִּי הָאָדָם לַעֲנוֹת בּוֹ:

14 רָאִיתִי אֶת־כָּל־הַמַּעֲשִׂים שֶׁנַּעֲשָׂה
תַּחַת הַשָּׁמַיִם וְהִנֵּה הַכֹּל הִכָּל וְרָעוּת
טוֹרֵחַ: מַעֲוָה לֹא־יִוָּכַל לִתְקַן וְחִסְרוֹן
לֹא־יִוָּכַל לְהַמְנוֹת: דִּבַּרְתִּי אָנִי עִם־
לִבִּי לֵאמֹר אָנִי הִנֵּה הִנְדִּילְתִּי וְהוֹסַפְתִּי
חִכְמָה עַל כָּל־אֲשֶׁר־הָיָה לְפָנַי עַל־
יְרוּשָׁלַם וְלִבִּי רָאָה הִרְבֵּה חִכְמָה
17 וְדַעַת: וְאִתָּנָה לִבִּי לְדַעַת חִכְמָה
וְדַעַת הַלְלוֹת וְשִׁכְלוֹת וְדַעַתִּי שֶׁגַם־
18 זֶה הוּא רַעְיוֹן רֵיחַ: כִּי בָרַב חִכְמָה
רַב־פֶּעַס וְיוֹסִיף דַּעַת יוֹסִיף מִכָּאוֹב:
II. אָמַרְתִּי אָנִי בְּלִבִּי לְכֹה־נָא אֲנַסְכָּה

בְּשִׂמְחָה וְרָאָה בְּטוֹב וְהִנֵּה גַם־הוּא
2 הִכָּל: לְשִׁחוֹק אָמַרְתִּי מִהוֹלָל
3 וְלְשִׂמְחָה מִה־זֶּה עָשָׂה: תַּרְתִּי
בְּלִבִּי לְמַשׁוֹךְ בֵּינוֹן אֶת־בִּשְׂרִי וְלִבִּי

v. 17. עטר בשורק בנ"א הוללות
v. 1. בנ"א בדגש

11. nicht des Früheren. B: hat der vorigen Dinge
sein Gedankmal mehr: so w. m. auch der letztern D.
die noch sein werden ... haben ... zuletzt s. w. dW:
R. Gedächtniß d. Fr., u. a. des Nachherigen ... vE:
In Vergessenheit kommt das Vergangene, u. a. das
Künftige, was geschehen wird, wird ... B. gerathen.

13. B: nach der Weisheit von Allem? dW: richtete
m. S. darauf, mit W. zu untersuchen u. zu erforschen.
vE: weisl. zu erf. u. zu ergründen. B: Das ist eine üble
Bemühung, die ... darunter demüthigen sollten. dW:
ein übles Geschäft, welches ... zugetheilt, sich damit
zu plagen! vE: unsehl. Mühwaltung ... aufgegeben,
um s. d. abzumühen.

14. B: Ich habe alle die Werke gesehen ... gethan

gedenket nicht, wie es zuvor gerathen ist; also auch deß, das hernach kommt, wird man nicht gedenken bei denen, die hernach sein werden.

12 Ich Prediger war König über Israel
13 zu Jerusalem, * und begab mein Herz zu suchen und zu forschen weislich alles, was man unter dem Himmel thut. Solche unselige Mühe hat Gott den Menschenkindern gegeben, daß sie sich darinnen müssen quälen.

14 Ich sahe an alles Thun, das unter der Sonne geschieht, und siehe, es war
15 alles eitel und Jammer. * Krumm kann nicht schlecht werden, noch der Fehl gezählt werden. * Ich sprach in meinem Herzen: Siehe, ich bin herrlich geworden und habe mehr Weisheit, denn alle die vor mir gewesen sind zu Jerusalem, und mein Herz hat viel gelernt und erfahren. * Und gab auch mein Herz darauf, daß ich lernete Weisheit, und Thorheit und Klugheit. Ich ward aber gewahr, daß solches auch Mühe
18 ist. * Denn wo viel Weisheit ist, da ist viel Grämen; und wer viel lehren muß, der muß viel leiden.

II. Ich sprach in meinem Herzen: Wohl-
an, ich will wohlleben und gute Tage haben. Aber siehe, das war auch eitel.
2 * Ich sprach zum Lachen: Du bist toll; und zur Freude: Was machst du?
3 * Da dachte ich in meinem Herzen, meinen Leib vom Wein zu ziehen, und

15. A.A: gerade werden.

18. A.A: viele Weisheit.

werden. vE: alles Treiben. dW.vE: Haschen nach (dem) Wind? B: eine Verzehrung des Geistes. A: Geistesplage.

15. gerade. B: Was gekrümmt ist, f. n. strack w., u. der Mangel ... dW: Mängel können ...! vE: Das Kr. vermag Niemand gr. zu machen, u. die W. Keiner zu z.

16. ich habe mehr u. größere W. erlangt. B: Was mich betrifft, f. ich h. groß gemacht u. vermehrt m. W. über Alles was ... dW: spr. zu m. H. vE: redete mit ... h. mich erhoben, u. übertroffen A. an W. B: hat v. W. u. Erkenntniß gesehen. dW: Kenntniß geschaut. vE: ersah sich ... Klugheit.

17. B: zu erkennen W., u. zu erf. Tollheit u. Thorh. dW: Th. u. Narrh. vE: Während ich m. H. d. hinrichtete, um fennen zu lernen W. u. Klugh., Unfinn

priorum memoria; sed nec eorum quidem, quae postea futura sunt, erit recordatio apud eos, qui futuri sunt in novissimo.

v.1. Ego Ecclesiastes fui rex Israel in 12
s.9. Jerusalem, * et proposui in animo 13
meo quaerere et investigare sapienter de omnibus quae fiunt sub sole.
3,9s.Rm.8,20. Hanc occupationem pessimam dedit Deus filiis hominum, ut occuparentur in ea.

Vidi cuncta quae fiunt sub sole, 14
v.8.2,11.4,6. et ecce universa vanitas et afflictio
7,13. spiritus. * Perversi difficile corrigun- 15
2,1. tur, et stultorum infinitus est nume-
1Rg.3,12. rus. * Locutus sum in corde meo, 16
dicens: Ecce, magnus effectus sum, et praecessi omnes sapientia qui fuerunt ante me in Jerusalem, et mens mea contemplata est multa sapienter et didici. * Dedique cor 17
2,12.7,25. meum ut scirem prudentiam atque doctrinam, erroresque et stultitiam. Et agnovi, quod in his quoque esset labor et afflictio spiritus: * eo quod 18
1Rg.19,4.Dn.7,28.8,27. in multa sapientia multa sit indignatio; et qui addit scientiam, addit et laborem.

1,10.3,18. Dixi ego in corde meo: Vadam et III.
affnam deliciis et fruar bonis. Et vidi, quod hoc quoque esset vanitas.
7,3. * Risum reputavi errorem, et gaudio 2
v.15. dixi: Qu'd frustra deciperis? * Cogi- 3
1Pr.31,6s. tavi in corde meo abstrahere a vino carnem meam, ut animum meum

18. Al.: add. et dolorem.

1. S: Dixi ergo.

u. Th., so erfuhr ich (vgl. B. 14).

18. lernen will. B: Verdrusses. dW.vE: Gram. B: vermehrt man die Erkenntniß, so verm. m. den Schmerz. dW: wer Kenntniß mehret, m. Schm. vE: Klugheit ... Kummer.

1. du sollst Wohlleben kosten. B: Komm doch, ich will es mit dir versuchen mit der Freude, daß du das Gute genießest. dW: Auf denn! ich w. es v. m. Fr. u. genießen des Guten. vE: dich v. lassen m. der Fr., ja, genieße das Frohe!

2. B: Vom L... es ist toll! ... machet diese? dW: spr. ich: Toll! ... thut sie?

3. mein Fleisch mit W. hinzuhalten, daß ... B: an den W. zu gewöhnen? dW: durch W. m. Körper zu stärken? vE: schwärmte mit m. H. umher, um hinzuneigen auf W. m. Leib?

II.

Deliciarum et laborum vanitas.

καρδία μου ὠδήγησεν ἐν σοφίᾳ καὶ τοῦ κρα-
τῆσαι ἐπ' εὐφροσύνῃ, ἕως οὗ ἴδω ποῖον τὸ
ἀγαθὸν τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀνθρώπου ὃ ποιήσου-
σιν ὑπὸ τὸν ἥλιον ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς
αὐτῶν. ⁴ Ἐμεγάλυνα ποιήμα μου· ὠκοδό-
μησά μοι οἴκους, ἐφύτευσά μοι ἀμπελῶνας·
⁵ ἐποίησά μοι κήπους καὶ παραδείσους, καὶ
ἐφύτευσά ἐν αὐτοῖς ξύλον πάν καρποῦ.
⁶ ἐποίησά μοι κολυμβήθρας ὑδάτων τοῦ πο-
τίσαι ἀπ' αὐτῶν δρυμὸν βλαστῶντα ξύλα.
⁷ Ἐκτησάμην δούλους καὶ παιδίσκας, καὶ
οἰκογενεῖς ἐγένοντό μοι, καί γε κτήσις βο-
κολίου καὶ ποιμνίου πολλή ἐγένετό μοι ὑπὲρ
πάντας τοὺς γενομένους ἔμπροσθέν μου ἐν
Ἱερουσαλήμ. ⁸ Συτήγαγόν μοι καί γε ἀργύριον
καί γε χρυσίον, καὶ περιουσιασμοὺς βασιλέων
καὶ τῶν χωρῶν· ἐποίησά μοι ἄδοντας καὶ
ἄδούσας, καὶ ἐντρυφήματα υἱῶν τοῦ ἀνθρώ-
που, οἶνοχόους καὶ οἶνοχόας. ⁹ Καὶ ἐμεγα-
λύνθην καὶ προσέθηκα παρὰ πάντας τοὺς
γενομένους ἔμπροσθέν μου ἐν Ἱερουσαλήμ.
Καί γε σοφία μου ἐστάθη μοι. ¹⁰ Καὶ πᾶν ὃ
ἤτησαν οἱ ὀφθαλμοί μου οὐχ ὑφείλον ἀπ'
αὐτῶν· οὐκ ἀπεκώλυσα τὴν καρδίαν μου ἀπὸ
πάσης εὐφροσύνης, ὅτι καρδία μου εὐφράνθη
ἐν παντὶ μόχθῳ μου· καὶ τοῦτο ἐγένετο μερίς
μου ἀπὸ παντὸς μόχθου μου. ¹¹ Καὶ ἐπ-
έβλεψα ἐγὼ ἐν πᾶσιν τοῖς ποιήμασίν μου οἷς
ἐποίησαν αἱ χεῖρές μου, καὶ ἐν μόχθῳ μου
ὧ ἐμόχθησα τοῦ ποιεῖν· καὶ ἰδὼν τὰ πάντα
ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος, καὶ οὐκ
ἔστιν περισσευία ὑπὸ τὸν ἥλιον.

נהג בחכמה ולא אחז בסכלות עד
אשר אראה אי-זה טוב לבני האדם
אשר יעשו תחת השמים מספר ימי
חיהם: הגדלתי מעשי בניתי לי
בתיים נטעתי לי פרמים: עשיתי לי
גנות ופרדסים ונטעתי בהם עץ פל-
פרי: עשיתי לי בריכות מים להשקות
מהם יער צומח עצים: קנתי עבדים
ושפחות ובני-בית היה לי גם מקנה
בקר וצאן הרבה היה לי מכל שהיה
לפני בירושלם: פנסתי לי גם-פסס
וזקב וסגלת מלכים והמדינות עשיתי
לי שרים ושרות ותענוגות בני האדם
שנה ונהות: וגדלתי והוספתי מכל
שהיה לפני בירושלם אף חכמתי
עמדה לי: וכל אשר שאלו עיני לא
אצלתי מהם לא-מנעתי את-לבי
מכל-שמחה פי-לבי שמה מכל-
עמלי וזה-היה חלקי מכל-עמלי:
ופניתי אני בכל-מעשי שעשו ידי
ובעמל שעמלתי לעשות והנה הכל
הכל ורעות ריח ואין יתרון תחת
השמש:

v. 3. בנ' א לא בשוא ib. בנ' א לא פסיק

3. EFX† (p. ὠδήγ.) με. B: ἐπ' εὐφροσύνην (A²:
ἐπ' ἀφροσύνη) ... υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. EX: ὃ ποιῶ-
σιν.

8. X* (alt.) -γε. B: υἱῶν ἀνθρώπων. A²B: οἶνο-
χόον.

9. FX* Καὶ. EX† (p. προσέθ.) σοφίαν. B† (a.
ἐμπρ.) ἀπὸ.

10. B: ἔκ ἀφείλον (EX: ἔκ ἀπειχον) ... † (p. εὐ-
φροσύνης) με. X* (ult.) ἀπὸ.

11. B* τοῖς ... * (tert.) με (A² uncis incl.).

3. m. Herz W. triebe, und auch noch zu bleiben
an der Th. dW: und während m. S. an der W. hänge,
die Th. zu ergreifen. (vE: dann wollte m. S. recht
weise einlenken; und, um die Th. erfassen zu können ...)
B: bis daß ich sehen möchte, wo das Gute wäre für die
W. vE: was d. Beste sei ... von dem w. sie treiben ...
bei ihrer kurzen Lebenszeit. B: die wenigen Tage
ihres L. dW: d. kleine Zahl ihrer Lebenstage.

4. baute mir. B: machte meine Werke groß. (vE:
richtete ich, was ich unternahm, aufs großartigste ein!)
A: untern. gr. Werke. vE: Paßte!

5. dW: Lusthaine. vE: legte m. G. u. Lustwälder
an. dW: W. von all. Frucht.

6. B.dW.vE.A: Wafferteiche. B: einen W. der

mein Herz zur Weisheit zu ziehen, daß ich ergriffe, was Thorheit ist, bis ich lerne, was den Menschen gut wäre, das sie thun sollten, so lange sie unter dem Himmel leben. * Ich that große Dinge: ich bauete Häuser, pflanzte Weinberge; * ich machte mir Gärten und Lustgärten, und pflanzte allerlei fruchtbare Bäume darein; * ich machte mir Teiche, daraus zu wässern den Wald der grünenenden Bäume. * Ich hatte Knechte und Mägde, und Gesinde; ich hatte eine größere Habe an Rindern und Schafen, denn alle die vor mir zu Jerusalem gewesen waren. * Ich sammelte mir auch Silber und Gold, und von den Königen und Ländern einen Schatz; ich schaffte mir Sängern und Sängerinnen, und Wollust der Menschen, allerlei Saitenspiel. * Und nahm zu über alle, die vor mir zu Jerusalem gewesen waren. Auch blieb Weisheit bei mir. * Und alles, was meine Augen wünschten, das ließ ich ihnen; und wehrete meinem Herzen keine Freude, daß es fröhlich war von aller meiner Arbeit: und das hielt ich für mein Theil von aller meiner Arbeit. * Da ich aber ansah alle meine Werke, die meine Hand gethan hatte, und Mühe, die ich gehabt hatte: siehe, da war es alles eitel und Jammer, und nichts mehr nützer der Sonne.

3. U.L: zur Weisheit ziehen.

9. U.L: gewest.

transferrem ad sapientiam devitaremque stultitiam, donec viderem, quid esset utile filiis hominum, quo facto opus est sub sole numero dierum vitae suae. * Magnificavi opera mea: aedificavi mihi domos et plantavi vineas; * feci hortos et pomaria, et consevi ea cuncti generis arboribus; * et extruxi mihi piscinas aquarum, ut irrigarem silvam lignorum germinantium. * Possedi servos et ancillas, multaque familiam habui, armenta quoque et magnos ovium greges, ultra omnes qui fuerunt ante me in Jerusalem. * Coacervavi mihi argentum et aurum, et substantias regum ac provinciarum; feci mihi cantores et cantatrices, et delicias filiorum hominum, scyphos et urceos in ministerio ad vina fundenda. * Et supergressus sum opibus omnes qui ante me fuerunt in Jerusalem. Sapientia quoque perseveravit mecum. * Et omnia quae desideraverunt oculi mei, non negavi eis; nec prohibui cor meum, quin omni voluptate frueretur et oblectaret se in his quae praeparaveram; et hanc ratus sum partem meam, si uterer labore meo. * Cumque me convertissem ad universa opera quae fecerant manus meae, et ad labores in quibus frustra sudaveram, vidi in omnibus vanitatem et afflictionem animi, et nihil permanere sub sole.

3. Al.: quod facto.

von Bäumen grünete. dW: den B. der aufwuchs in B. vE: d. aufwachsenden B.

7. kaufte ... hatte hausgeborenes G. B: besaß ... Hausgefund. dW: Hausgeborene. vE: Eklaven u. Eklavinnen u. bes. Haussohne.

8. B: königliche Schätze u. Landschaften? dW: Sch. von K. u. Landsch. vE: Kostbarkeiten der K. u. Länder. B: allerl. Frauenzimmer. vE: Weib u. Weiber. dW: Gattin u. Gattinnen.

9. ward groß u. n. zu ... meine B. vE: Kurz, ich war größer u. reicher denn ... doch in. B. stand mir zur Seite.

10. dW.vE: entzog ich ihnen n. A: versagte. B:

habe ich ihnen n. vorenthalten. dW.vE: versagte m. S. ... denn m. S. (ergögte sich). B: sondern m. S. frenete sich in ... dW: durch alle m. Mühe. vE: an Allem was ich unternommen. B.dW: das war m. Th. vE: w. es, was ich von m. ganzen Unternehmen hatte!

11. Hände. B.A: mich aber wandte zu ... dW: Als ich aber überblickte. vE: Blicke ich nun auf a. m. Einrichtungen. B: Arbeit, die ich im Thun erarbeitet hatte. dW: M., womit ich mich gemühet u. geschafft. vE: mein Treiben, worin ich m. umhergetrieben habe, um es auszuführen! (vgl. 1, 14). B: u. war kein überbleibendes Gut ... dW: u. f. Gewinn. vE: es gab keinen G.

II.

Delictarum et laborum vanitas.

12 Καὶ ἐπέβλεψα ἐγὼ τοῦ ἰδεῖν σοφίαν, καὶ περιφορὰν καὶ ἀφροσύνην. Ὅτι τίς ἄνθρωπος ἐπελεύσεται ὀπίσω τῆς βουλῆς τὰ ὅσα ἐποίησαν αὐτήν; 13 Καὶ ἶδον ἐγὼ ὅτι ἐστὶν περισσεια τῇ σοφίᾳ ὑπὲρ τὴν ἀφροσύνην ὡς περισσεια τοῦ φωτός ὑπὲρ τὸ σκότος. 14 τοῦ σοφοῦ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἐν κεφαλῇ αὐτοῦ, καὶ ὁ ἀφρων ἐν σκότει πορεύεται. Καὶ ἔγνω καί γε ἐγὼ ὅτι συνάντημα ἐν συναντήσεται τοῖς πᾶσιν αὐτοῖς.

15 Καὶ εἶπα ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου· Ὡς συνάντημα τοῦ ἀφρονος καί γε ἐμοὶ συναντήσεται μοι, καὶ ἵνατί ἐσοφισάμην ἐγώ; Τότε περισσὸν ἐλάλησα ἐν καρδίᾳ μου (διότι ἄφρων ἐκ περισσεύματος λαλεῖ), ὅτι καί γε τοῦτο ματαιότης. 16 Ὅτι οὐκ ἔστιν μνήμη τοῦ σοφοῦ μετὰ τοῦ ἀφρονος εἰς αἰῶνα, καθότι ἤδη ταῖς ἡμέραις ταῖς ἐπερχομέναις τὰ πάντα ἐπελήσθη· καὶ πῶς ἀποθάνειται ὁ σοφὸς μετὰ τοῦ ἀφρονος; 17 Καὶ ἐμίσησα σὺν τῇ ζωῇ, ὅτι πονηρὸν ἐπ' ἐμὲ τὸ ποίημα τὸ πεποιημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅτι τὰ πάντα ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος. 18 Καὶ ἐμίσησα ἐγὼ σύμπαντα μόχθον μου ὃν ἐγὼ μοχθῶ ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὅτι ἀφ' ὧ ἀντὶ τῷ ἀνθρώπῳ τῷ γεννησομένῳ μετ' ἐμέ. 19 καὶ τίς οἶδεν ἢ σοφὸς ἔσται ἢ ἀφρων; καὶ εἰ ἐξουσιάζεται ἐν παντὶ μόχθῳ μου ᾧ ἐμόχθησα καὶ ᾧ ἐσοφισάμην ὑπὸ τὸν ἥλιον; Καί γε τοῦτο ματαιότης.

12. B: παραφορὰν (περιφ. AEFX). A²BFX† (a. ἐπελεύσ.) δς. EX: πάντα ὅσα (FX: σὺν τὰ ὅσα). BX: ἐποίησεν. X: αὐτή.

13. B: εἶδον.

14. X* (pr.) αὐτῶ.

15. EFX: εἶπον. EFX* (p. συναπτ.) μοι A: ἐσοφισάμην; Ἐγὼ (ut supra B). B* Τότε. EFX† (a. περισσ.) τὸ. B† (a. ἀφρ.) ὁ et pon. διότι ὁ ἀφρ. λαλεῖ in fine.

16. B† (a. μνήμη) ἢ et (a. αἰῶνα) τὸν. BEX: ἡδὴ αἱ ἡμέραι (EX† αἱ) ἐρχόμεναι (FX: ταῖς ἡμ. ταῖς ἐρχομέναις).

17. EX* σὺν. B* τὰ.

18. A¹ (ut solet): σύνπαντα (σύμπαντα B; A²: σὺν πάντα). B (pro μοχθῶ) κοπιῶ ... τῷ γινόμενῳ. D: μετ' ἐμέ.

19. A²: (καὶ τίς οἶδ. ... ἀφρων;) B: τίς εἶδεν εἰ σοφ. A²: καὶ [εἰ] ἐξουσιάζεται ... ἥλιον (colo). A²FX: ἐξουσιάζεται. EX* (alt.) ᾧ.

12 ופניתי אני לראות חכמה והוללות וסכלות כי ומה האדם שיבוא אחרי המלך את אשר-כבר עשהו: וראיתי אני שיש יתרון להכמה מן הסכלות 13 כי יתרון האור מן החשך: החכם עיניו בראשו והפסיל בחשך הולך וידעתי גם-אני שמקרה אחד יקרה את-כלם:

14 ואמרת אני בלבי במקרה הפסיל גם-אני וקרני ולמה חכמתי אני אז יתר ודברתי בלבי שגם-זה הכל: 15 כי אין זכרון לחכם עם-הפסיל לעולם בשכבר הימים הבאים הכל נשפך ואיך ימות החכם עם-הפסיל: 16 ושלאתי את-החיים כי רע עלי המעשה שנעשה תחת השמש כי- 17 הכל הכל ורעות רוח: ושלאתי אני את-כל-עמלי שאני עמל תחת השמש 18 שאניחני לאדם שיהיה אחרי: ומי יודע החכם יהיה או סכל וישלט בכל-עמלי שעמלתי ושלאתי תחת השמש גם-זה הכל:

v. 12. בנ"א שיבא

v. 15. בנ"א ויתר

v. 16. כמץ בנ"ק

12. Tollh. u. Th. Denn was wird der W. thun, der ... kommt? Was sie welland auch gethan haben! (Vgl. 1,17.) dW: Das w. f. längst geth.

13. B: daß ein überbleibendes Gut bei der W. ist, mehr als bei ... wie das üb. G. des Lichts ist vor der D. dW: Ich sah zwar, daß ein Vorzug der W. vor d. Th. sei, wie der W. ... vE: sah ein, daß zwar W. so viel besser sei als Th. wie ...

14. und der Narr in S. gehet. Aber ich m. d. auch. dW: der W. hat f. M. im Kopfe! vE: im S. tappe! B: ihnen allen einerlei Zufall begegne. dW: Schicksal. vE: Beide Ein Sch. trifft.

12 Da wandte ich mich zu sehen die Weisheit, und Klugheit und Thorheit. Denn wer weiß, was der für ein Mensch werden wird nach dem Könige, den sie schon bereit gemacht haben? * Da sahe ich, daß die Weisheit die Thorheit über-
14 traf, wie das Licht die Finsterniß; * daß dem Weisen seine Augen im Haupt stehen, aber die Narren in Finsterniß gehen. Und merkte doch, daß es einem geht wie dem andern.

15 Da dachte ich in meinem Herzen: Weil es denn dem Narren geht wie mir, warum habe ich denn nach Weisheit gestanden? Da dachte ich in meinem Herzen, daß solches auch eitel sei. * Denn man gedenket des Weisen nicht immerdar, eben so wenig als des Narren, und die künftigen Tage vergessen alles: und wie der Weise stirbt, also auch der Narr.
17 * Darum verdross mich zu leben; denn es gefiel mir übel, was unter der Sonne geschieht, daß es so gar eitel und
18 Mühe ist. * Und mich verdross alle meine Arbeit, die ich unter der Sonne hatte, daß ich dieselbe einem Menschen lassen mußte, der nach mir sein sollte.
19 * Denn wer weiß, ob er weise oder toll sein wird? Und soll doch herrschen in aller meiner Arbeit, die ich weislich gethan habe unter der Sonne. Das ist auch eitel.

12. A.A: was für ein Mensch.

14. A.A: in der Finsterniß. U.L: daß einem geht.

15. mir eben auch wie d. N. gehet ... vorhin so gar ...? dW: Gleich dem Schicksal des Thoren wird a. m. begegnen: w. war ich d. weise mehr [denn Andere]? vE: Soll wie das Sch. des Th. a. mein Sch. sein: ei ... weiser? hätte ich deshalb einen Vorzug? B: Wozu habe ich d. dazumal so besonders weislich gehandelt?

16. Bieweil in künft. Tagen längst a. v. ist; und wie muß doch d. W. sammt dem N. sterben! B: es ist ja kein Gedenkmal für den W. nebst dem Thoren in Ewigkeit! dW: f. Gedächtniß bleibt dem W. wie ... vE: in Vergessenheit wird gerathen ... auf ewig; mit der Vorzeit wird in d. Folgezeit a. v. werden. dW.

^{1,17.} Transivi ad contemplandam sapientiam, erroresque et stultitiam.
v.18.11.^{9.} Quid est, inquam, homo, ut sequi possit regem factorem suum? * Et vidi, quod tantum praecederet sapientia stultitiam, quantum differt lux a tenebris; * sapientis oculi in capite ejus, stultus in tenebris ambulat. Et didici, quod unus utriusque esset interitus.

Et dixi in corde meo: Si unus et stulti et meus occasus erit, quid mihi prodest, quod majorem sapientiae dedi operam? Locutusque cum mente mea animadverti, quod hoc quoque esset vanitas. * Non enim erit memoria sapientis similiter ut stulti in perpetuum, et futura tempora oblivione cuncta pariter operient: moritur doctus similiter ut indoctus. * Et idcirco taednit me vitae meae, videntem mala universa esse sub sole, et cuncta vanitatem et afflictionem spiritus. * Rursus detestatus sum omnem industriam meam, qua sub sole studiosissime laboravi, habiturus haeredem post me, * quem ignoro, utrum sapiens an stultus futurus sit, et dominabitur in laboribus meis, quibus desudavi et sollicitus fui — et est quidquam tam vanum?

^{9,5a. Ps.31, 13, Sap.2,4; Ps.49,11.}

^{v.21.6,2. Ps. 39,7.}

^{Sir.47,26ss.}

16. S: et indoct.

vE: ach es stirbt ...!

17. B: Da haßte ich das Leben. dW.vE: (Nun) wurde mir d. L. verhaßt. A: verdr. mich mein L. B: es war m. das Werk so beschwerlich, das ... gethan wird. dW: übel schien m. alles. vE: ja, zuwider war für mich das Treiben (vgl. 1,14).

18. B: haßte ... erarbeitet hatte. dW: wurde verh. a. m. Mühe, womit ich mich mühet. vE: Auch ekelte mich aller m. Werke ... abmühet. dW: überlassen. B.dW: dem M. vE: hinterlassen einem M. d. mir nachfolgen wird.

19. dW: ein Weiser od. e. Thor ... doch wird er Herr sein. vE: Deß ohngeachtet w. er schalten.

III. *Deliciarum et laborum vanitas. Providentiae divinae rerum gubernatio.*

20 Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ τοῦ ἀποτάξασθαι τῇ καρδίᾳ μου ἐπὶ παντὶ τῷ μόχθῳ ᾧ ἐμόχθησα ὑπὸ τὸν ἥλιον. 21 Ὅτι ἐστὶν ἄνθρωπος ὅτι μόχθος αὐτοῦ ἐν σοφίᾳ καὶ ἐν γνώσει καὶ ἐν ἀνδρείᾳ· καὶ ἄνθρωπος οὐκ ἐμόχθησεν ἐν αὐτῷ, δώσει αὐτῷ μερίδα αὐτοῦ. Καίγε τοῦτο ματαιότης καὶ πονηρία μεγάλη. 22 Ὅτι γίνε-ται τῷ ἀνθρώπῳ ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ καὶ ἐν προαιρέσει καρδίας αὐτοῦ, ᾧ αὐτὸς μοχθεῖ ὑπὸ τὸν ἥλιον. 23 Ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἀλγημάτων καὶ θυμοῦ περισπασμὸς αὐτοῦ, καίγῃς ἐν νυκτὶ οὐ κοιμᾶται ἡ καρδία αὐτοῦ. Καίγε τοῦτο ματαιότης ἐστίν.

24 Οὐκ ἐστὶν ἀγαθὸν ἀνθρώπῳ, ὃ φάγεται καὶ πίεται καὶ ὃ δέλξει τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀγαθὸν ἐν μόχθῳ αὐτοῦ· καίγῃς τοῦτο ἴδον ἐγὼ ὅτι ἀπὸ χειρὸς τοῦ θεοῦ ἐστίν. 25 Ὅτι τίς φάγεται καὶ τίς πίεται πάρεξ αὐτοῦ; 26 Ὅτι τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ἀγαθῷ πρὸ προσώπου αὐτοῦ ἔδωκεν σοφίαν καὶ γνώσιν καὶ εὐφροσύνην· καὶ τῷ ἁμαρτάνοντι ἔδωκεν περισπασμὸν τοῦ προσθελναι καὶ τοῦ συναγαγεῖν, τοῦ δοῦναι τῷ ἀγαθῷ πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. Ὅτι καίγῃς τοῦτο ματαιότης καὶ προαιρέσις πνεύματος.

III. Τοῖς πᾶσιν ὁ χρόνος, καὶ καιρὸς τῷ παντὶ πράγματι ὑπὸ τὸν οὐρανόν· 2 καιρὸς τοῦ τεκεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ ἀποθανεῖν· καιρὸς τοῦ φυτεῦσαι, καὶ καιρὸς τοῦ ἐκτεῖλαι τὸ πεφυτευμένον· 3 καιρὸς τοῦ ἀποκτεῖναι, καὶ καιρὸς τοῦ ἰάσασθαι· καιρὸς τοῦ καθελεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ οἰκοδομῆσαι· 4 καιρὸς τοῦ κλαῦσαι, καὶ καιρὸς τοῦ γελάσαι· καιρὸς τοῦ κόπασθαι, καὶ καιρὸς τοῦ ὀρχήσασθαι· 5 καιρὸς τοῦ βαλεῖν λίθους, καὶ καιρὸς τοῦ συναγαγεῖν λίθους· καιρὸς τοῦ περιλαβεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ μακρυνθῆναι ἀπὸ περιλήμματος·

20. EX: ἀνατάξασθαι. B: τὴν καρδίαν μου (A² hoc ms uncis incl.) ἐν παντὶ (* τῷ) μόχθῳ μου ᾧ ἐμ.

21. A² (pro alt. ὅτι) ὅς. B² DX: ἀνδρεία. A² X† (p. alt. ἀνθρ.) ὅς (B: ᾧ). EX* ἐν αὐτῷ. A¹ DX: δώσ. αὐτὸν (δ. αὐτῷ A² B).

22. A²: Ὅτι τί γίν. ... ἥλιον; B† (a. τῷ ἀνθρ.) ἐν. EX: ὡς αὐτὸς.

23. EX: περισπ. αὐτῷ.

24. DEX: τῷ ἀνθρ. DEF X† (a. pr. ὅ) εἰ μὴ. A¹ (pro pr. ὅ A² BD rell.) ὅς. B: κ. ὃ πίεται. EX* (alt.) ὃ. B: ἔιδον.

25. A² (pro πίεται) φείσεται.

1. D* καὶ. EX: ὑπὸ τ. ἥλιον.

2. A¹ D: ἐκτεῖλαι. — 3. B: οἰκοδομεῖν.

5. B: ἀπὸ περιλήψεως.

וְסִבּוֹתַי אֲנִי לִיָּאֵשׁ אֶת-לְבִי עַל כָּל-הָעֵמֶל שְׁעַמְלָתִי תַחַת הַשָּׁמֶשׁ: כִּי-יֵשׁ אָדָם שְׁעַמְלֹו בַּחֲכָמָה וּבַדַּעַת וּבַכְשָׁרוֹן וּלְאָדָם שְׁלֹא עֵמֶל-בּוֹ יִתְנַנֵּו 21 חָלָלֹו גַם-זֶה הֶבֶל וְרַעְיָה רַבָּה: כִּי מִהֶהוּהָ לְאָדָם כָּכָל-עֵמֶלֹו וּבַרְעִיוֹן 22 לְבֹו שֶׁהוּא עֵמֶל תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: כִּי כָל-יָמָיו מִכְאָבִים וְכַעַס עֲנִינֹו גַם-כְּלִילָה לֹא-שָׁכַב לְבֹו גַם-זֶה הֶבֶל הוּא: 24 אֵין-טוֹב בְּאָדָם שִׁיאֲכַל וְשָׁתָה וְהִרְאָה אֶת-נַפְשׁוֹ טוֹב בַּעֲמָלֹו גַם-זֶה רֵאִיתִי אֲנִי כִּי מִיַּד הָאֱלֹהִים הִיא: 25 כִּי מִי יֵאָכֵל וּמִי יִחַוֵּשׁ חַיִּץ מִמֶּנִּי: 26 כִּי לְאָדָם שְׁטוֹב לְפָנָיו נָתַן חֲכָמָה וְדַעַת וְשִׁמְחָה וְלַחֹוֹטָא נָתַן עֲנִיֹו לְאַסָּף וּלְכָנוֹס לַחַת לְטוֹב לְפָנָי הָאֱלֹהִים גַם-זֶה הֶבֶל וְרַעְיָה רַבָּה:

III. לְכָל זְמַן וְעַתָּה לְכָל-חֶפֶץ תַּחַת הַשָּׁמַיִם: עַתָּה לְלֵדָת וְעַתָּה לְמוֹת עַתָּה לְטַעַת וְעַתָּה לְעֶקֶר נָטוּעַ: עַתָּה לְהַרְוֵג וְעַתָּה לְרַפּוֹא עַתָּה לְפָרוֹץ וְעַתָּה לְבָנוֹת: 4 עַתָּה לְבָבוֹת וְעַתָּה לְשִׁחּוֹק עַתָּה סֶפֶד וְעַתָּה רִקּוֹד: עַתָּה לְהַשְׁלִיךְ אֲבָנִים וְעַתָּה כְּנוֹס אֲבָנִים עַתָּה לְחִבּוֹק וְעַתָּה לְרַחֵק מִחֶבֶק:

בנ"א ר' בפחח v. 20.

בנ"א ש' בשוא v. 22.

בנ"א לאסוף או הא' בשוא v. 26.

20. B: ich in meinem H. die Hoffnung fahren ließe wegen ... dW: u. ließ m. H. den Muth verlieren. vE: Nun kam es dahin, d. ich m. H. der Verzweiflung überließ über ...

21. sie einem And. B: Da ist ein M., dessen ... geschehen ist, u. muß sie einem Menschen ... zu seinem Theil übergeben. dW: es gibt Menschen, deren Mühe mit W., Kenntniß u. Gelingen [verbunden war], u. doch müssen ... als f. Erbtheil überlassen. vE: mancher M. arbeitet ... Klugheit, u. m. Erfolg ... überl. seine Habe. B.dW.A: gr. Nebel. vE: gar arger Mißstand.

22. dW: hat. vE: Was hat denn nun. B: Verzeßung f. H. dW.vE: Streben f. (Geistes)? A: Be-

Der Lebtag Schmerzen. Essen und Trinken. Alles hat seine Zeit.

II.

20 Darum wandte ich mich, daß mein Herz abließe von aller Arbeit, die ich
 21 that unter der Sonne. * Denn es muß ein Mensch, der seine Arbeit mit Weisheit, Vernunft und Geschicklichkeit gethan hat, einem andern zum Erbtheil lassen, der nicht daran gearbeitet hat. Das ist auch eitel und ein großes Unglück.
 22 * Denn was kriegt der Mensch von aller seiner Arbeit und Mühe seines Herzens,
 23 die er hat unter der Sonne, * denn alle seine Lebtag Schmerzen mit Grämen und Leid, daß auch sein Herz des Nachts nicht ruhet? Das ist auch eitel.
 24 Ist es nun nicht besser dem Menschen, essen und trinken und seiner Seele guter Dinge sein in seiner Arbeit? Aber solches sahe ich auch, daß es von Gottes Hand kommt. * Denn wer hat fröhlicher gegessen und sich ergötzt, denn ich?
 26 * Denn dem Menschen, der ihm gefällt, gibt er Weisheit, Vernunft und Freude; aber dem Sünder gibt er Unglück, daß er sammle und häufe, und doch dem gegeben werde, der Gott gefällt. Darum ist das auch eitel Jammer.

III. Ein Jegliches hat seine Zeit, und alles Vornehmen unter dem Himmel hat
 2 seine Stunde: * Geborenwerden hat seine Zeit, Sterben hat seine Zeit; Pflanzen hat seine Zeit, Ausrotten das gepflanzt ist, hat seine Zeit; * Würgen hat seine Zeit, Heilen hat seine Zeit; Brechen hat seine Zeit, Bauen hat seine
 4 Zeit; * Weinen hat seine Zeit, Lachen hat seine Zeit; Klagen hat seine
 5 Zeit, Lachen hat seine Zeit; * Steine zerstreuen hat seine Zeit, Steine sammeln hat seine Zeit; Herzen hat seine Zeit, Fernen vom Herzen hat seine Zeit;

23. A.A: sein Lebtag. 24. U.L: daß von.

kümmerniß des G.

23. B: alle f. Tage sind Schm. dW: schmerzvoll. vE: Kummer. B: u. f. Bemühung ist Verdruß? dW: Kummer ist f. Theil. vE: Dual f. Geschäft.

24. vE: Nichts wäre h. für den M. als daß er esse... seiner Seele wohl f. lasse. (B: Es stichet das Gute gar nicht bei dem M., daß ... lasse seine S. das Gute genießen von f. M. Ja dieses habe ich eben gesehen, d. es v. der S. G. ist.

25. dW: hat geg. u. genossen mehr d. ich? vE: konnte so essen, so sich erg. außer mir?

17.12. Unde cessavi, renunciavitque cor 20
 meum ultra laborare sub sole. * Nam 21
 cum alius laboret in sapientia et do-
 18. ctrina et sollicitudine, homini otioso
 quaesita dimittit. Et hoc ergo vani-
 1,3,3,9. tas et magnum malum. * Quid enim 22
 proderit homini de universo labore
 suo et afflictione spiritus, qua sub
 sole cruciatus est? * Cuncti dies 23
 8,16. ejus doloribus et aerumnis pleni sunt,
 nec per noctem mente requiescit. Et
 hoc nonne vanitas est?

3,12,22,5,17. Nonne melius est comedere et bi- 24
 46. here et ostendere animae suae bona
 de laboribus suis? Et hoc de ma-
 nu Dei est. * Quis ita devorabit et 25
 v.10; delictis affluet, ut ego? * Homini 26
 Sap.1,4.(Ebr. bono in conspectu suo dedit Deus
 11,6.Jos.32, sapientiam et scientiam et laetitiam;
 8. peccatori autem dedit afflictionem et
 Job.27,17.Pr. curam superfluum, ut addat et con-
 13,22,28,8. greget et tradat ei, qui placuit Deo.
 Ps.39,7. Sed et hoc vanitas est et cassa sollicitudo mentis.

8,6ss.(1Co. Omnia tempus habent, et suis **III.**
 6,12. spatiis transeunt universa sub coelo:
 * tempus nascendi, et tempus morien- 2
 di; tempus plantandi, et tempus evel-
 lendi quod plantatum est; * tempus 3
 occidendi, et tempus sanandi; tem-
 pus destruendi, et tempus aedificandi;
 * tempus flendi, et tempus ridendi; 4
 Jer.31,4. tempus plangendi, et tempus saltandi;
 * tempus spargendi lapides, et tempus 5
 colligendi; tempus amplexandi, et
 tempus longe fieri ab amplexibus;

21. Al.: quoque (*pro ergo*).

26. gibt er Mühe ... eitel und J. dW: das Ge-
 schäft zu sammeln (1,14).

1. B: Stunde ... Zeit. dW: jegliches Ding? vE: Geschäft.

2. vE.A: (Es ist) eine Zeit ... zum ... B: Gebären?

3. vE.A: Töbten. B: Abbrechen. dW.A: Ein-
 reißen. vE: Niederr. dW.vE.A: Aufbauen.

4. vE: Trauern. B: Hüpfen!

5. vom G. dW.A: Auseinanderwerfen. vE: Weg-
 werfen. B.dW: Umarmen ... ferne sein vom U. (von
 Umarmung). vE: sich der U. zu entziehen!

III.

Providentiae divinae rerum gubernatio.

6 καιρὸς τοῦ ζητῆσαι, καὶ καιρὸς τοῦ ἀπο-
λέσαι· καιρὸς τοῦ φυλάξαι, καὶ καιρὸς τοῦ
ἐκβαλεῖν· 7 καιρὸς τοῦ ῥῆξαι, καὶ καιρὸς τοῦ
ῥάψαι· καιρὸς τοῦ σιγᾶν, καὶ καιρὸς τοῦ
λαλεῖν· 8 καιρὸς τοῦ φιλεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ
μισῆσαι· καιρὸς πολέμου, καὶ καιρὸς εἰρήνης.

9 Τίς περισσεια τοῦ ποιούντος ἐν οἷς αὐτὸς
μοχθεῖ; 10 Ἴδον σὺν τὸν περισπασμὸν ὃν
ἔδωκεν ὁ θεὸς τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀνθρώπου, τοῦ
περισπᾶσθαι ἐν αὐτῷ. 11 Σύμπαντα ἃ ἐποίη-
σεν καλὰ ἐν καιρῷ αὐτοῦ· καί γε σὺν τὸν
αἰῶνα ἔδωκεν ἐν καρδίᾳ αὐτῶν, ὅπως μὴ
εὕρῃ ὁ ἀνθρώπος τὸ ποῖμα ὃ ἐποίησεν ὁ
θεὸς ἀπ' ἀρχῆς καὶ μέχρι τέλους. 12 Ἔγνων
ὅτι οὐκ ἔστιν ἀγαθὸν ἐν αὐτοῖς, εἰ μὴ τοῦ
εὐφρανθῆναι καὶ τοῦ ποιεῖν ἀγαθὸν ἐν ζωῇ
αὐτοῦ. 13 Καί γε πᾶς ἄνθρωπος ὃς φάγεται
καὶ πίεται καὶ ἴδῃ ἀγαθὸν ἐν παντὶ μόχθῳ
αὐτοῦ, τοῦτο δόμα θεοῦ ἐστίν. 14 Ἔγνων
ὅτι πάντα ὅσα ἐποίησεν ὁ θεὸς αὐτὰ ἐστὶν
εἰς τὸν αἰῶνα· ἐπ' αὐτῶν οὐκ ἔστιν προσ-
θεῖναι, καὶ ἀπ' αὐτῶν οὐκ ἔστιν ἀφελεῖν.
Καὶ ὁ θεὸς ἐποίησεν, ἵνα φοβηθῶσιν ἀπὸ
προσώπου αὐτοῦ. 15 Τὸ γενόμενον ἤδη ἐστίν,
καὶ ὅσα τοῦ γίνεσθαι ἤδη γέγονεν· καὶ ὁ
θεὸς ζητήσει τὸν διωκόμενον.

16 Καὶ ἐτι ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον τόπον τῆς
κρίσεως, ἐκεῖ ὁ ἀσεβής· καὶ τόπον τῶν δι-
κίων, ἐκεῖ ὁ εὐσεβής. 17 Ἐκεῖ εἶπον ἐγὼ
ἐν καρδίᾳ μου· Σὺν τὸν δίκαιον καὶ σὺν τὸν
ἀσεβῇ κρινεῖ ὁ θεός, ὅτι καιρὸς τῷ παιτὶ
πράγματι καὶ ἐπὶ παντὶ ποιήματι.

10. B: Εἶδον ... † (p. σὺν) πάντα. A¹: πειρασμὸν
(περισπασμὸν A²B). B: υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων.

11. B† (ab init.) Τὰ. A²: Σὺν πάντα [ἃ] ἐπ.
B (pro σὺν) σύμπαντα. A¹ (pro αὐτῶν A²B) αὐτῶν.
FX* (alt.) καί.

13. A²B† (p. πᾶς) ὁ. B* τᾶτο (AEX†, A² inter
uncos).

14. A²B: ἐπ' αὐτῷ ... ἀπ' αὐτῶν (ἐπ' αὐτῶν ... ἀπ'
αὐτῶν A¹DEFX). EX: ἀφαιρεῖν.

15. A¹: γεννόμενον (γενόμενον A²B).

16. B: εἶδον. A²B: τόπ. τῶ δικαίω. A²EF (pro
εὐσεβ.) ἀσεβής.

17s. FX* Ἐκεῖ (A¹D†, A² uncis incl.; B: Καί).
B: εἶπα. A²B: παντὶ τῷ ποιήμ. B²: ποιήματι ἐκεῖ.
Εἶπα (ποιήματι. Ἐκεῖ εἶπα ADEX).

6 עַת לְבַקֵּשׁ וְעַת לֵאמֹד עַת לְשַׁמֹּר וְעַת
7 לְהַשְׁלִיךְ: עַת לְקַדֹּעַ וְעַת לְתַפּוֹר עַת
8 לְחַשׂוֹת וְעַת לְדַבֵּר: עַת לֵאָהֵב וְעַת
לְשֹׂנֵא עַת מִלְחָמָה וְעַת שָׁלוֹם:

9 מִהִיתָרוֹן הָעוֹשֶׂה בְּאִשֶּׁר הוּא עֹמֵל:

י רָאִיתִי אֶת־הָעֵנָן אֲשֶׁר נָתַן אֱלֹהִים

11 לְבְנֵי הָאָדָם לְעֲנוֹת בּוֹ: אֶת־הַכֹּל

עָשָׂה יָפֶה בְּעֵתוֹ גַּם אֶת־הָעֵלֶם נָתַן

בְּלִבָּם מִכְּלִי אֲשֶׁר לֹא־יִמָּצֵא הָאָדָם

אֶת־הַמַּעֲשֶׂה אֲשֶׁר־עָשָׂה הָאֱלֹהִים

12 מִרָאשׁ וְעַד־סוֹף: יָדַעְתִּי כִּי אֵין טוֹב

בָּם כִּי אִם־לְשִׁמּוֹחַ וּלְעֲשׂוֹת טוֹב

13 בְּחַיָּיו: וְגַם כָּל־הָאָדָם שִׂיאֵכֶל וְשִׁתָּה

וְרָאָה טוֹב בְּכָל־עֲמָלוֹ מִתַּת אֱלֹהִים

14 הִיא: יָדַעְתִּי כִּי כָל־אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה

הָאֱלֹהִים הוּא יִהְיֶה לְעוֹלָם עָלִיו אֵין

לְהוֹסִיף וּמִמֶּנּוּ אֵין לְגָרוֹעַ וְהָאֱלֹהִים

טו עָשָׂה שִׂיאֵרָאוּ מִלְּפָנָיו: מִה־שִּׁתָּהּ

כָּבֵד הוּא וְאֲשֶׁר לְהִיּוֹת כָּבֵד הִיא

וְהָאֱלֹהִים יִבְקֹשׁ אֶת־נִרְדָּף:

16 וְעוֹד רָאִיתִי תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ מְקוֹם

הַמִּשְׁפָּט שָׁמָּה הָרָשָׁע וּמְקוֹם הַצֶּדֶק

17 שָׁמָּה הָרָשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־

הַצֶּדִיק וְאֶת־הָרָשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים

כִּי־עַת לְכָל־חֹפֶץ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שֵׁם:

v. 8. בנ"א הא' בשוא

v. 14. בנ"א שיראו

6. vE: Erwerben ... Verlorengehen. A: Gewin-
nen. B.dW: (Auf) Wewahren.

7. dW: Mähen. vE: Anfnüpfen.

8. B.dW.vE.A: Krieg.

10. Was hat einer nun mehr von seinem Thun,
damit er sich quälet? B: W. für ein überbleibendes
Gut h. der, so etwas thut, v. demselben was er arbei-
tet? dW: Gewinn b. der Schaffende davon, womit
er f. mühet.

10. dW: die Geschäfte. vE: Mühseligkeit (vgl.
1, 13).

11. darum daß d. M. nicht kann. dW: M. machte
er schön ... vE: hat Er wohl gemacht für seine Z.
dW: aber die Welt legte er in ihr H., so daß d. M. n

6 * Suchen hat seine Zeit, Verlieren hat seine Zeit; Behalten hat seine Zeit, Wegwerfen hat seine Zeit; * Zerreißen hat seine Zeit, Zunähen hat seine Zeit; Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit; * Lieben hat seine Zeit, Hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.

9 Man arbeite, wie man will, so kann man nicht mehr anrichten. * Daher sahe ich die Mühe, die Gott den Menschen gegeben hat, daß sie darinnen geplagt werden. * Er aber thut alles sein zu seiner Zeit, und läßt ihr Herz sich ängsten, wie es gehen soll in der Welt; denn der Mensch kann doch nicht treffen das Werk, das Gott thut, weder Anfang noch Ende. * Darum merkte ich, daß nichts Besseres darinnen ist, denn fröhlich sein und ihm gütlich thun in seinem Leben. * Denn ein jeglicher Mensch, der da isset und trinket, und hat guten Muth in aller seiner Arbeit, das ist eine Gabe Gottes. * Ich merkte, daß alles, was Gott thut, das bestehet immer: man kann nichts dazu thun, noch abthun. Und solches thut Gott, daß man sich vor ihm fürchten soll. * Was Gott thut, das stehet da, und was er thun will, das muß werden; denn er trachtet und jaget ihm nach.

16 Weiter sahe ich unter der Sonne Stätten des Gerichts, da war ein gottloses Wesen; und Stätten der Gerechtigkeit, da waren Gottlose. * Da dachte ich in meinem Herzen: Gott muß richten den Gerechten und Gottlosen; denn es hat alles Vornehmen seine Zeit, und alle Werke.

12. A.A: sich gütlich thun.

16. U.L: Stätte (A.A: die Stätte).

* tempus aquirendi, et tempus perdendi; tempus custodiendi, et tempus abjiciendi; * tempus seindendi, et tempus consuendi; tempus tacendi, et tempus loquendi; * tempus dilectionis, et tempus odii; tempus belli, et tempus pacis.

2,22,6,7.

Quid habet amplius homo de labore suo?

1,13,2,26.

* Vidi afflictionem, quam dedit Deus filiis hominum, ut distendantur in ea.

Sir.39,21.

* Cuncta fecit bona in tempore suo, et mundum tradidit disputationi eorum, ut non inveniat homo opus, quod operatus est Deus ab initio usque ad finem.

8,17,Sir.9,16.

* Et cognovi, quod non esset melius nisi laetari et facere bene in vita sua.

v.22,8,15.

* Omnis enim homo, qui comedit et bibit, et videt bonum de labore suo, hoc donum Dei est.

2,24.

* Didiei, quod omnia opera, quae fecit Deus, perseverent in perpetuum: non possumus eis quidquam addere nec auferre, quae fecit Deus ut timeatur.

Dn.4,32.

* Quod factum est, ipsum permanet; quae futura sunt, jam fuerunt; et Deus instaurat, quod abiit.

1,9.

Ps.58,2a.

Vidi sub sole in loco judicii impietatem, et in loco justitiae iniquitatem.

2,3,15.

* Et dixi in corde meo: Justum et impium judicabit Deus, et tempus omnis rei tunc erit.

12,14.

8,5s.

die Werke versteht, die G. thut, von A. bis zu G. vE: auch d. W. hat er ihnen ans H. gelegt, doch so, daß d. M. sich n. wird zu finden wissen in das ... A: u. über- gibt die W. ihrem Nachforschen, ohne daß doch d. M. entdeckte ... (B: So hat er auch die Einigkeit in ihr H. gelegt, daß daher d. M. gar n. finden kann ...?)

12. dW: es für sie n. B. gibt. (B: daß das Gute gar nicht in jenen Dingen bestehe, sondern daß man sich freue u. Gutes thue in s. Leben?)

13. Ferner aber, ein ... B.dW: (So) auch, wenn... Gutes (das Gute) genießt. vE: Uebrigens ist, was jeder ... dW.vE: ein Geschenk G.

14. B.dW: erkannte. vE: überzeugte mich. A: lernte. dW: wirkt ... ewig. vE: thun will, d. wird auf immer geschehen.

15. Was geschieht, das ist längst geschehen; u. w. zukünftig ist, d. ist auch l. geschehen; und Gott sucht das Vergangene wieder hervor. dW.vE: s. das Entflozene w. (auf). A: erneuert d. Vergangene.

16. Stätten ... Gerechtigkeit, da war Gottlosigkeit. B: einen Ort? dW: Frevel. vE: Gerichts- Stö, wo das Unrecht ... die Bosheit herrschte.

17. und über a. W. wirds dort sich handeln. B. dW.vE.A: wird richten. dW: die J. [kommt] für jegliches Ding, u. über alles Thun: alsdann [wird gerichtet]! B: der über alles Werk ist, ist daselbst?

die Werke versteht, die G. thut, von A. bis zu G. vE: auch d. W. hat er ihnen ans H. gelegt, doch so, daß d. M. sich n. wird zu finden wissen in das ... A: u. über- gibt die W. ihrem Nachforschen, ohne daß doch d. M. entdeckte ... (B: So hat er auch die Einigkeit in ihr H. gelegt, daß daher d. M. gar n. finden kann ...?)

12. dW: es für sie n. B. gibt. (B: daß das Gute gar nicht in jenen Dingen bestehe, sondern daß man sich freue u. Gutes thue in s. Leben?)

13. Ferner aber, ein ... B.dW: (So) auch, wenn... Gutes (das Gute) genießt. vE: Uebrigens ist, was jeder ... dW.vE: ein Geschenk G.

14. B.dW: erkannte. vE: überzeugte mich. A:

lernte. dW: wirkt ... ewig. vE: thun will, d. wird auf immer geschehen.

15. Was geschieht, das ist längst geschehen; u. w. zukünftig ist, d. ist auch l. geschehen; und Gott sucht das Vergangene wieder hervor. dW.vE: s. das Entflozene w. (auf). A: erneuert d. Vergangene.

16. Stätten ... Gerechtigkeit, da war Gottlosigkeit. B: einen Ort? dW: Frevel. vE: Gerichts- Stö, wo das Unrecht ... die Bosheit herrschte.

17. und über a. W. wirds dort sich handeln. B. dW.vE.A: wird richten. dW: die J. [kommt] für jegliches Ding, u. über alles Thun: alsdann [wird gerichtet]! B: der über alles Werk ist, ist daselbst?

III. *Providentiae divinae rerum gubernatio. Rerum item vanarum exempla.*

Ἐκεῖ ¹⁸ εἶπα ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου περὶ λα-
 λῆς νύκτων τοῦ ἀνθρώπου, ὅτι διακρινεῖ αὐτοὺς
 ὁ θεός, καὶ τοῦ δεῖξαι ὅτι αὐτοὶ κτήνη εἰσίν.
¹⁹ Καλεῖ αὐτοὺς συνάντημα νύκτων τοῦ ἀνθρώπου
 καὶ συνάντημα τοῦ κτήνους συνάντημα ἐν αὐ-
 τοῖς· ὥς ὁ θάνατος τούτου, οὕτως ὁ θάνατος
 τούτου, καὶ πνεῦμα ἐν τοῖς πᾶσιν. Καὶ τί
 ἐπερίσσευσεν ὁ ἄνθρωπος παρὰ τὸ κτήνος;
 Οὐδέν, ὅτι τὰ πάντα ματαιότης. ²⁰ Τὰ πάντα
 πορεύεται εἰς τόπον ἓνα· τὰ πάντα ἐγένετο
 ἀπὸ τοῦ χοῦς, καὶ τὰ πάντα ἐπιστρέφει εἰς
 τὸν χοῦν. ²¹ Καὶ τίς οἶδεν τὸ πνεῦμα νύκτων
 τοῦ ἀνθρώπου εἰ ἀναβαίνει αὐτὸ εἰς ἄνω;
 καὶ πνεῦμα τοῦ κτήνους εἰ καταβαίνει αὐτὸ
 κάτω εἰς τὴν γῆν; ²² Καὶ ἶδον ὅτι οὐκ ἔστιν
 ἀγαθὸν εἰ μὴ ὃ εὐφρανθήσεται ἄνθρωπος ἐν
 ποιήμασιν αὐτοῦ, ὅτι αὐτὸ μερὶς αὐτοῦ. Ὅτι
 τίς ἄξει αὐτὸν τοῦ ἰδεῖν ἐν ᾧ ἂν γένηται μετ'
 αὐτόν;

IV. Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ καὶ ἶδον συμ-
 πάσας συκοφαντίας τὰς γενομένας ὑπὸ τὸν
 ἥλιον· καὶ ἰδοὺ δάκρυον τῶν συκοφαντουμέ-
 νων, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς παρακαλῶν· καὶ
 ἀπὸ χειρὸς συκοφαντούντων αὐτοὺς ἰσχύς, καὶ
 οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ὁ παρακαλῶν.

² Καὶ ἐπήνεσα ἐγὼ σὺν τοὺς τεθνηκότας
 τοὺς ἤδη ἀποθανόντας ὑπὲρ τοὺς ζῶντας,
 ὅσοι αὐτοὶ ζῶσιν ἕως τοῦ νῦν. ³ καὶ ἀγαθὸς
 ὑπὲρ τοὺς δύο τούτους ὅστις οὐπω ἐγένετο,
 ὃς οὐκ οἶδεν σὺν τὸ ποιῆμα τὸ πονηρὸν τὸ
 πεποιημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον.

⁴ Καὶ ἶδον ἐγὼ σύμπαντα τὸν μόχθον καὶ
 σύμπασαν ἀνδρείαν τοῦ ποιήματος, ὅτι αὐτὸ
 ζῆλος ἀνδρὸς ἀπὸ τοῦ ἐταίρου αὐτοῦ. Καλεῖ
 τοῦτο ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος.

18. De Ἐκεῖ εἶπαν. vs. 17. A¹: τῆτο δ. (τῆ δ. A²B).

19. EX† (a. pr. συνάντ.) ὥς. B† (p. ἕως) καὶ
 (ADFX*). B* τὰ.

20. B* πορεύεται (ADFX†). EX: ἐκ τῆ γ. B: ἐπι-
 στρέφει.

21. B: τίς εἶδε (* τὸ) πνεῦμα ... * (pr.) εἰς ... † τὸ
 (a. alt. πνεῦμα) ... * τὴν.

22. B: εἶδον. A²B† (a. ἀνθρ.) ὁ. B: ἐὰν γένητ.

1. B: εἶδον. A²: σὺν πάσας. FX: γενομένας. EF
 X† (a. pr. παρακαλ.) ὁ. DX* κ. ἀπὸ χειρ. -fin. B:
 αὐτοῖς ἰσχ. ... * ὁ.

2. B (pro σὺν) σύμπαντας.

3. B† (p. σὺν) πᾶν.

4. B: εἶδον. A²: σὺν πάντα. A¹: σύμπασαν (σύμπ.
 B; A²: σὺν πᾶσαν). A¹B²: ἀνδρείαν. A¹EX: ἐτέρω
 (ἐταίρῳ A²B).

18 אִמְרָתִי אֲנִי בְלִפְי עַל-דְּבָרָת בְּנֵי
 הָאָדָם לְכָרֶם הָאֱלֹהִים וְלִרְאוֹת שְׁהֵם-
 19 בְּהֵמָה הֵמָּה לָהֶם: כִּי מִקְרָה בְּנֵי-
 הָאָדָם וּמִקְרָה הַבְּהֵמָה וּמִקְרָה אֶחָד
 לָהֶם כְּמוֹת זֶה כֵּן מוֹת זֶה וְרוּחַ אֶחָד
 לְכָל וּמוֹתָר הָאָדָם מִן-הַבְּהֵמָה אֵין
 כִּי הֵפֶל הֵפֶל: הֵפֶל הוֹלֵךְ אֶל-מָקוֹם
 אֶחָד הֵפֶל הָיָה מִן-הָעֶפֶר וְהֵפֶל שָׁב
 21 אֶל-הָעֶפֶר: מִי יוֹדַע רוּחַ בְּנֵי הָאָדָם
 הָעֹלָה הִיא לְמַעַלָּה וְרוּחַ הַבְּהֵמָה
 22 הַיֹּרֶדֶת הִיא לְמַטָּה לָאָרֶץ: וְרֹאשִׁי
 כִּי אֵין טוֹב מֵאֲשֶׁר יִשְׁמַח הָאָדָם
 בְּמַעֲשָׁיו כִּי-הוּא חָלָקוּ כִּי מִי וּבִיאָנוּ
 לִרְאוֹת בְּמָה שִׁיקִיָּה אַחֲרֵינוּ:

IV. וְשָׁבֹתִי אֲנִי וְאֶרְאֶה אֶת-כָּל-
 הָעֲשָׂקִים אֲשֶׁר נַעֲשִׂים תַּחַת הַשָּׁמַיִם
 וְהִנֵּה וְדַמְעַת הָעֲשָׂקִים וְאֵין לָהֶם מְנַחֵם
 וּמִיָּד עֲשָׂקִיהֶם כָּח וְאֵין לָהֶם מְנַחֵם:
 2 וְשָׁבֹתִי אֲנִי אֶת-הַמֵּתִים שֶׁכָּבַר מֵתוֹ
 מִן-הַחַיִּים אֲשֶׁר הֵמָּה חַיִּים עַדְנָה:
 3 וְטוֹב מִשְׁנִיהֶם אֶת אֲשֶׁר-עָדָן לֹא
 הָיָה אֲשֶׁר לֹא-רָאָה אֶת-הַמַּעֲשֵׂה
 הָרַע אֲשֶׁר נַעֲשָׂה תַּחַת הַשָּׁמַיִם:
 4 וְרֹאשִׁי אֲנִי אֶת-כָּל-עֲמָל וְאֶת כָּל-
 כְּשָׁרוֹן הַמַּעֲשֵׂה כִּי הִיא קְנֹאת-אִישׁ
 מִרְעָהוּ בְּסִיזָה הֵבֶל וְרַעוֹת רוּחַ:

המ' בסגול v. 19. עטר' בפחה v. 22.

18. ob d. 28. d. Menschenkinder, daß G. sie rei-
 nige, u. sie sehen sollen, daß sie an sich selbst sind ...
 B: von d. Zustand ... muß reinigen. dW: Wegen der
 M., so will sie G. prüfen ... wie Thiere sind. (vE:
 wie die M. zu reden pflegen: G. muß sie bestimmt
 haben u. sich darüber belustigen, daß f. dem B. gleich
 sind!)

19. eben wie. dW: das Schicksal der Menschen-
 schne u. d. Sch. des Thieres, es ist einerlei Sch. (B
 Zufall!) vE: Loos. B: einerl. Geist ... keinen Vor-
 zug vor d. B. dW: Ein Lebenshauch ist in Allen, u.
 kein B. des M. vE: Einen L. hat Jedes. Nichts hat...

Die Menschen wie das Vieh. Der Odem aufwärts? Unrecht und Neid. III.

18 Ich sprach in meinem Herzen von dem Wesen der Menschen, darinnen Gott anzeigt und läßt es ansehen, als wären sie unter sich selbst wie das Vieh.
 19 * Denn es geht dem Menschen wie dem Vieh: wie dieß stirbt, so stirbt er auch, und haben alle einerlei Odem, und der Mensch hat nichts mehr denn das Vieh;
 20 denn es ist alles eitel. * Es fährt alles an Einen Ort; es ist alles von Staub gemacht und wird wieder zu Staub.
 21 * Wer weiß, ob der Odem der Menschen aufwärts fahre, und der Odem des Viehes unterwärts unter die Erde fahre?
 22 * Darum sahe ich, daß nichts Besseres ist, denn daß ein Mensch fröhlich sei in seiner Arbeit; denn das ist sein Theil. Denn wer will ihn dahin bringen, daß er sehe, was nach ihm geschehen wird?

IV. Ich wandte mich und sahe an alle, die Unrecht leiden unter der Sonne: und siehe, da waren Thränen derer, so Unrecht litten und hatten keinen Tröster; und die ihnen Unrecht thaten, waren zu mächtig, daß sie keinen Tröster haben konnten.

2 Da lobte ich die Todten, die schon gestorben waren, mehr denn die Lebendigen, die noch das Leben hatten; * und der noch nicht ist, ist besser denn alle beide, und des Bösen nicht inne wird, das unter der Sonne geschieht.

4 Ich sahe an Arbeit und Geschicklichkeit in allen Sachen: da neidet einer den andern. Das ist je auch eitel und Mühe.

19. U.L: stirbt das auch. 22. U.L: sage ich.

voraus.

20. B.A: gehet (hin). dW.vE: wandert (Einem D. zu). B: aus d. St. geworden. dW.vE: entstand ... kehret zum (in) St. (zurück). A: Erde!

21. dW: vielleicht fährt d. Lebenshauch d. Menschen ohne in die Höhe ... hinab unter die Erde? vE: ob die Seele ... hinabsteigt nach unten der G. zu. (B: Wer erkennt den G. d. Menschenkinder, der aufw. hinauffährt, u. den ...?)

22. vE: bei seinem Treiben! dW: sich freuen seines Thuns. vE: das ist es ja, was er davon hat. Denn w. kann ... B.dW.vE.A: sein wird.

1. B.dW: alle die Unterdrückungen, die ... geschehen ... der Unterdrückten. vE: allerlei Unterdrückte,

1,16. Dixi in corde meo de filiis hominum, ut probaret eos Deus et ostenderet similes esse bestiis. * Ideireo 18
 Ps. 49, 21. unus interitus est hominis et jumentorum, et aequa utriusque conditio: sicut moritur homo, sic et illa moriuntur. Similiter spirant omnia, et nihil habet homo jumento amplius. Cuncta subjacent vanitati, * et omnia 20
 6, 6. pergunt ad unum locum: de terra
 12, 7. Gn. 3, 19. facta sunt et in terram pariter revertuntur. * Quis novit, si spiritus filiorum 21
 12, 7. Adam ascendat sursum, et si spiritus jumentorum descendat deorsum? * Et deprehendi nihil esse melius 22
 5, 17. 6, 12. 7, 14. quam laetari hominem in opere suo, et hanc esse partem illius. Quis enim eum adducet, ut post se futura cognoscat?

2, 20. Verti me ad alia, et vidi ea. IV.
 Ps. 103, 6. lumnias quae sub sole geruntur, et lacrymas innocentium et neminem consolatorem, nec posse resistere eorum violentiae, cunctorum auxilio destitutos.

Job. 3, 11. 10, 18. Et laudavi magis mortuos quam 2
 6, 3. viventes, * et feliciorum utroque 3
 6, 3. judicavi, qui needum natus est nec vidit mala, quae sub sole fiunt.

Rursum contemplantus sum omnes 4
 labores hominum: et industrias animadverti patere invidiae proximi. Et 1, 14.
 in hoc ergo vanitas et cura superflua est.

die es ... gibt. A: Bedrückungen. B: hatten Gewalt in der Hand, die so sie unterdrückten. dW: u. von d. H. ihrer Unterdrücker Gewaltthätigkeit. vE: ja v. Seiten ... Gewalt.

2. B: pries ... bis hieher. dW.vE: pr. ich ... längst gest., glücklicher als ...

3. der des ... geworden. B: n. gesehen hat das böse Werk. vE: Treiben. dW: die Uebelthaten.

4. sahe auch an alle M. u. alle G. in Werken, daß ... B: dieses einem den Neid von s. Nächsten zuwege bringt. dW: alle Mühe u. alles Gelingen des Thuns, daß M. erfährt Einer von d. M. vE: das ganze Treiben, u. überhaupt die gelungenste Geschäftigkeit, daß dieses M. des G. gegen den M. war (1, 14).

IV.

Rerum item vanarum exempla.

5 Ὁ ἄφρων περιέλαβεν τὰς χεῖρας αὐτοῦ καὶ ἔφαγεν τὰς σάρκας αὐτοῦ. 6 Ἀγαθὸν πλήρωμα δρακὸς ἀναπαύσεως ὑπὲρ πληρώματα δύο δρακῶν μόχθου καὶ προαιρέσεως πνεύματος.

7 Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ καὶ ἶδον ματαιότητα ὑπὸ τὸν ἥλιον. 8 Ἔστιν εἷς καὶ οὐκ ἔστιν δεύτερος, καί γε νῦν καί γε ἀδελφὸς οὐκ ἔστιν αὐτῷ· καὶ οὐκ ἔστιν περασμὸς τῷ παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ, καί γε ὀφθαλμὸς αὐτοῦ οὐκ ἐμπύπλυνται πλούτου. Καὶ τίνι ἐγὼ μοχθῶ καὶ στερίσκω τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ ἀγαθῶσύνης; Καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ περισπασμὸς πονηρός ἐστιν. 9 Ἀγαθοὶ οἱ δύο ὑπὲρ τὸν ἓνα, οἷς ἐστὶν αὐτοῖς μισθὸς ἀγαθὸς ἐν μόχθῳ αὐτῶν. 10 Ὅτι ἐὰν πέσωσιν, ὁ εἷς ἐγείρει τὸν μέτοχον αὐτοῦ· καὶ οὐαὶ αὐτῷ τῷ ἑνὶ, ὅταν πέσῃ καὶ μὴ ᾖ δεύτερος τοῦ ἐγείρει αὐτόν. 11 Καί γε ἐὰν κοιμηθῶσιν οἱ δύο, καὶ θερμῇ αὐτοῖς· καὶ ὁ εἷς πῶς θερμανθῇ; 12 Καὶ ἐὰν ἐπικραταιωθῇ ὁ εἷς, οἱ δύο στήσονται κατέναντι αὐτοῦ· καὶ τὸ σπαρτίον τὸ ἑν-τριτον οὐ ταχέως ἀπορύαγῃται.

13 Ἀγαθὸς παῖς πένης καὶ σοφὸς ὑπὲρ βασιλεῖα πρεσβύτερον καὶ ἄφρονα, ὃς οὐκ ἔγνω τοῦ προσέχειν ἔτι. 14 Ὅτι ἐξ οἴκου τῶν δεσμῶν ἐξελεύσεται βασιλευσάιν· ὅτι καί γε ἐν βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐγενήθη πένης. 15 Ἴδον σύμπαντας τοὺς ζῶντας τοὺς περιπατοῦντας ὑπὸ τὸν ἥλιον μετὰ τοῦ νεανίσκου τοῦ δευτέρου, ὃς ἀναστήσεται ἀντὶ αὐτοῦ. 16 Οὐκ ἔστιν περασμὸς τῷ παντὶ λαῷ, τοῖς πᾶσιν ὅσοι ἐγένοντο ἔμπροσθεν αὐτῶν, καί γε οἱ ἔσχατοι οὐκ εὐφρανθήσονται ἐν αὐτῷ. Ὅτι καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος.

5. A¹FX*^o (A²B†). B: περιέβαλε.

7. B: εἶδον.

8. A¹X: περασμὸς (περ. A²B). B: ἐμπύπλ. A¹: πηρασμὸς (περισπ. A²B).

10. EX: πέσῃ, ὁ εἷς ὁ ἕτερος ἐγ. A²B: ἐγείρει (ἐγείρει A¹EX). B* τῷ.

11. B* οἱ.

12. EX† (a. οἱ δύο) καὶ.

13. FX† (ab init.) Καὶ.

14. A²B: δεσμῶν (δεσμῶν A¹EX) ... † (a. βασιλ.) τῷ.

15. B: Εἶδον. A²: σὺν πάντας. A²B: στήσεται (ἀναστήσ. A¹FX).

16. B: πᾶσιν οἱ ἐγ. ... εὐφρ. ἐπ' αὐτῷ.

ה הפסיל חבק את-ידיו ואכל את- 6
בשרו: טוב מלא כף נחת ממלא
חפנים עמל ורעות רוח:

7 ושכתי אני ואראה הכל תחת 8
השמש: יש אחד ואין שני גם כן
ואח אין-לו ואין קץ לכל-עמלו גם-
עיניו לא-תשבע עשר ולמי אני
עמל ומחסר את-נפשי משוכה גם-

9 זה הכל וענין רע הוא: טובים 10
השנים מן-האחד אשר יש-להם
שכר טוב בעמלם: כי אם-יפלו
האחד יקים את-חברו ואילו האחד
שיפל ואין שני להקומו: גם אם- 11
ישכבו שנים וחס להם ולאחד איך
יהם: ואם-יתקפו האחד השנים
יעמדי נגדו והחוט המשלש לא
במהרה יפתק:

13 טוב ילד מספן וחכם ממלך זקן 14
וכסיל אשר לא-ידע להזהר עוד:
כי-מבית הסורים יצא למלך כי גם
טו במלכותו נולד רש: ראיתי את-כל-
החיים המהלכים תחת השמש עם
הילד השני אשר יעמד תחתיו: 16
אין-קץ לכל-העם לכל אשר-היה
לפניהם גם האחרונים לא ישמחו-
בו כי-גם-זה הכל ורעיון רוח:

v. 8. עינו ק'.

v. 10. בנ' א ואר לו ib.

5. Der ... Hände ... dW: faltet seine H. u. verzehret sich selbst. vE: zehrt f. eigen Gl. (A: legt f. H. zusammen u. verzehrt f. Gl. u. spricht: B. 6.)

6. dW: voll R. ... voll Arbeit.

7. vE: Wieder f. ich eine G.

8. B: war ... hatte. vE: Da ist ... zwar ohne einen Andern, auch ohne ... B: lasse meine S. an dem Guten Mangel leiden. dW: Für wen mühe ich mich doch u. versage m. S. das Gute. vE: entziehe ... sich gutlich zu thun.

9. B.dW: haben einen guten Lohn von ihrer (Mühe). vE: bei ihren Mühen bessern Gewinn.

Der Einzelne u. die Zwei. Der gewordne u. der geborne König. Das aufkommende Kind. **IV.**

5 Denn ein Narr schlägt die Finger in
6 einander, und frißt sein Fleisch. * Es ist
besser eine Hand voll mit Ruhe, denn
beide Fäuste voll mit Mühe und Jam-
mer.

7 Ich wandte mich, und sahe die Eitel-
8 keit unter der Sonne. * Es ist ein ein-
zelner und nicht selbender, und hat we-
der Kind noch Brüder; noch ist seines
Arbeitens kein Ende, und seine Augen
werden Reichthums nicht satt. Wem
arbeite ich doch, und breche meiner Seele
ab? Das ist je auch eitel und eine
9 böse Mühe. * So ist es je besser zwei
denn eins; denn sie genießen doch ihrer
10 Arbeit wohl. * Fällt ihrer einer, so
hilft ihm sein Geselle auf. Wehe dem,
der allein ist! wenn er fällt, so ist kein
11 anderer da, der ihm aufhelfe. * Auch
wenn zwei bei einander liegen, wärmen
sie sich: wie kann ein einzelner warm
12 werden? * Einer mag überwältigt wer-
den, aber zweien mögen widerstehen; denn
eine dreifältige Schnur reißt nicht leicht
entzwei.

13 Ein armes Kind, das weise ist, ist
besser, denn ein alter König, der ein
Narr ist und weiß sich nicht zu hüten.
14 * Es kommt einer aus dem Gefängniß
zum Königreich; und einer, der in seinem
15 Königreich geboren ist, verarmt. * Und
ich sahe, daß alle Lebendige unter der
Sonne wandeln bei einem andern Kinde,
das an jenes Statt soll aufkommen.
16 * Und des Volks, das vor ihm ging,
war kein Ende, und daß, das ihm nach-
ging, und wurden sein doch nicht froh.
Das ist je auch eitel und ein Jammer.

8. A.A: Da ist ... nicht ein andrer! 9. A.A:
ja besser (A.A: ist es besser). 10. U.L: ihr einer.
15. U.L: der an jenes. 16. U.L: ja auch.

10. dW: fallen sie, so hilft der Eine seinem Ge-
nossen auf. vE: der E. dem Andern.

11. vE.A: schlafen. dW: werden sie warm. B:
wird ihnen w. werden.

12. und ... zerreißt n.l. B: so einer ihn sollte über-
wältigen, so mögen die Zweien wider denselbigen ste-
hen? dW: wenn Jemand Einen überw., so werden
ihm doch Zwei widerst. (vE: Wäre Einer auch ihm
überlegen, so w. Zwei ihm w.; um so weniger wird...)

13. läßt s. n. mehr warnen. dW: Jüngling ... n.
m. weiß sich w. zu lassen. vE: glücklicher ... zu unge-

Volhglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth

Pr. 6, 10, 5, 11.

Stultus complicat manus suas et
comedit carnes suas, dicens: * Me-
6

Pr. 5, 16.

lior est pugillus cum requie, quam
plena utraque manus cum labore et
afflictione animi.

1, 14.

v. 1, 2, 12.

Considerans reperi et aliam vani-
tatem sub sole. * Unus est, et se-
8
cundum non habet, non filium, non
fratrem, et tamen laborare non cessat
nec saliantur oculi ejus divitiis, nec
recogitat, dicens: Cui laboro et fraudo
animam meam bonis? In hoc quoque
vanitas est et afflictio pessima. * Me-
9
lius est ergo duos esse simul quam
unum; habent enim emolumentum
societatis suae. * Si unus ceciderit, 10
ab altero fulciatur. Vae soli! quia
cum ceciderit, non habet sublevantem
se. * Et si dormierint duo, fove- 11
buntur mutuo: unus quomodo cale-
fiet? * Et si quispiam praevaluerit 12
contra unum, duo resistunt ei: funi-
culus triplex difficile rumpitur.

1, 8.

2, 21.

Pr. 28, 6

Melior est puer pauper et sapiens 13
rege sene et stulto, qui nescit prae-
videre in posterum. * Quod de car- 14
cere catenisque interdum quis egre-
diatur ad regnum; et alius, natus in
regno, inopia consumatur. * Vidi 15
cunctos viventes, qui ambulant sub
sole, cum adolescente secundo, qui
consurget pro eo. * Infinitus nu- 16
merus est populi omnium, qui fuerunt
ante eum; et qui postea futuri sunt,
non laetabuntur in eo. Sed et hoc
vanitas et afflictio spiritus.

Gn. 41, 14.

1, 14.

12. Al.: resistant.

schickt ist sich noch belehren zu l.

14. dW: Denn aus d. Hause der G. fangenen kommt
ein solcher z. Königthum; auch wer in ... (vE: aus
d. Kerker kam er z. Thron, der selbst in ... als Herrn-
ster geboren war?)

15. wandeln mit ... B: sahe alle die E. so ... wan-
delten, die hielten mit dem ... dW: daß ... es hielten
mit d. and. Jünglinge, der an J. Stelle trat.

16. vor ihnen ... die hintennach kommen, wer-
den ... (dW: vor dem er herzog? doch die Spätern
freuten sich sein nicht.)

IV.

Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

17 Φύλαξον τὸν πόδα σου ἐν ᾧ ἂν πο-
ρεύῃ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ, καὶ ἐγγὺς τοῦ
ἀκούειν. Ὑπὲρ δόμα τῶν ἀφρόνων θυσία σου,
ὅτι οὐκ εἰσὶν εἰδότες τοῦ ποιῆσαι καλόν.

V. Μὴ σπεῦδε ἐπὶ στόματί σου, καὶ καρ-
δία σου μὴ ταχυνέτω τοῦ ἐξενέγκαι λόγον
πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ· ὅτι ὁ θεὸς ἐν τῷ
οὐρανῷ, καὶ σὺ ἐπὶ τῆς γῆς. Ἐπὶ τούτῳ ἔστω-
σαν οἱ λόγοι σου ὀλίγοι. 2 Ὅτι παραγίνεται
ἐνύπνιον ἐν πλήθει πειρασμοῦ, καὶ φωνὴ
ἀφρονος ἐν πλήθει λόγων. 3 Καθὼς ἂν εὗξῃ
εὐχὴν τῷ θεῷ, μὴ χρονίσῃς τοῦ ἀποδοῦναι
αὐτήν, ὅτι οὐκ ἔστιν θέλημα ἐν ἀφροσιν. Σὺ
οὖν ὅσα ἂν εὗξῃ ἀπόδος. 4 Ἀγαθὸν τὸ μὴ
εὗξασθαι σε, ἢ τὸ εὗξασθαι σε καὶ μὴ ἀπο-
δοῦναι. 5 Μὴ δῶς τὸ στόμα τοῦ ἐξαμαρτεῖν
τὴν σάρκα σου, καὶ μὴ εἴπῃς πρὸ προσώπου
τοῦ θεοῦ ὅτι ἄγνοιά ἐστιν· ἵνα μὴ ὀργισθῇ ὁ
θεὸς ἐπὶ φωνῇ σου καὶ διαφθείρῃ τὰ ποιή-
ματα χειρῶν σου. 6 Ὅτι ἐν πλήθει ἐνυπνίων
καὶ ματαιοτήτων καὶ λόγων πολλῶν· ὅτι σὺν
τὸν θεὸν φοβοῦ.

7 Ἐὰν συκοφαντίαν πένητος καὶ ἀρπαγὴν
κρίματος καὶ δικαιοσύνης ἴδῃς ἐν χώρᾳ, μὴ
θανυμάσῃς ἐπὶ τῷ πράγματι· ὅτι ὑψηλὸς
ἐπάνω ὑψηλοῦ φυλάσσει, καὶ ὑψηλοὶ ἐπ'
αὐτοῖς. 8 Καὶ περίσσεια γῆς ἐπὶ παντί ἐστιν,
βασίλειος τοῦ ἀγροῦ εἰργασμένου.

17. B (pro ἂν) ἐὰν ... * (alt.) τὸν. EX: ποιῆσ.
καλόν.

1. B: ταχυνάτω. BEX† (p. ἐρανῶ) ἄνω. EX† (p.
γῆς) κάτω. B: γῆς. Διὰ τῆτο ἔστ.

2. A² (pro πειρ.) περισπασμῶ.

3. B* (pr.) ἂν. EX* ὅσα. B (pro ἂν) ἐὰν (FX*).

4. EX: ἡ εὐξάμενον μὴ ἀποδ.

5. B: ἐξαμαρτῆσαι.

6. B (pro σὺν) σὺν.

7. B: φυλάξαι (EX: φυλάσσεται, FX: φυλάξει).
A¹ D: ἐπ' αὐτῆς (ἐπ' αὐτοῖς A² B).

8. D† (a. βασιλ.) καὶ.

17 שְׁמַר רַגְלֶיךָ כְּאִשֶּׁר תִּלְךָ אֶל-
בֵּית הָאֱלֹהִים וְקָרֹב לִשְׁמֹעַ מִתֵּת
הַכִּסִּיּוֹת זָבַח כִּי-אֵינָם יוֹדְעִים
לַעֲשׂוֹת רָע:

V. אַל-תְּבַהֵל עַל-פִּיךָ וְלִבְּךָ אֶל-יִמְתֶּךָ
לְהוֹצִיא דָּבָר לִפְנֵי הָאֱלֹהִים כִּי
הָאֱלֹהִים בְּשִׁמּוֹת וְאַתָּה עַל-הָאָרֶץ
עַל-כֵּן יִהְיֶה דְבָרֶיךָ מַעֲשִׂים: כִּי בָּא
הַחֲלוֹם בְּרַב עֲנָוָן וְקוֹל פִּסִּיל בְּרַב
דְּבָרִים: כְּאִשֶּׁר תִּדָּר נָדָר לְאֱלֹהִים
אֶל-תֵּאַחֵר לְשַׁלְּמוֹ כִּי אִין חִפְץ
בַּכִּסִּיּוֹת אֵת אֲשֶׁר-תִּדָּר שְׁלָם: טוֹב
אֲשֶׁר לֹא-תִדָּר מִשְׁתַּדָּר וְלֹא תִשְׁלָם:
ה אֶל-תִּתֵּן אֶת-פִּיךָ לְחַטִּיא אֶת-בִּשְׁרֶךָ
וְאֶל-תֹּאמַר לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ כִּי שִׁגְגָה
הָיָה לִמִּי וְקִצְף הָאֱלֹהִים עַל-קוֹלְךָ
וְחָפַל אֶת-מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ: כִּי בְרַב
חֲלָמוֹת וְהַבָּלִים וְדְבָרִים הִרְבֵּה כִּי
אֶת-הָאֱלֹהִים יֵרָא:

7 אִם-עָשָׂק רָשׁ וְגָזַל מִשְׁפָּט וְצָדֵק
תִּרְאֶה בְּמִדִּינָה אֶל-תִּתְּמָה עַל-הַחִפְץ
כִּי גִבָּה מֵעַל גִּבָּה שְׁמֹר וְגִבָּהִים
8 עֲלֵיהֶם: וְיִתְרוֹן אֶרֶץ בְּכָל הָיָא
מֶלֶךְ לְשֹׁדָה נֶעְבֵּד:

v. 17. יתרו ר'

v. 8. בנ"א בחטף סגול ib. הוא ק'

17. Komm lieber ... denn daß du bringest der N. O.
dW: nahe dich l. zu hören, als wie die Thoren O. zu
bringen. vE: denn sich zu nahen um zu h. ist b. als
wenn Th. O. br. B: das Herzunahen zu h. ... daß
Opfergeben v. Th. vE: achten n. darauf, daß f. B.
thun.

1. B: zu schnell. dW.vE: (zu) vorschnell ... dein
S. übereile sich n. B: ein Wort hervorzubringen. dW:
auszusprechen. vE: wenn du redest.

2. B: da ist die Stimme des Thoren. dW: Er. kom-
men bei vieler S., so hört ... bei v. Worten.

Der Fuß zum Hause Gottes. Gelübde und Träume. Der Hohe über den Hohen. IV.

17 Bewahre deinen Fuß, wenn du zum Hause Gottes gehst, und komme, daß du hörst. Das ist besser denn der Narren Opfer; denn sie wissen nicht, was sie Böses thun.

V. Sei nicht schnell mit deinem Munde, und laß dein Herz nicht eilen, etwas zu reden vor Gott; denn Gott ist im Himmel, und du auf Erden. Darum laß deiner Worte wenig sein. * Denn wo viel Sorge ist, da kommen Träume; und wo viele Worte sind, da hört man den Narren. * Wenn du Gott ein Gelübde thust, so verziehe es nicht zu halten; denn er hat keinen Gefallen an den Narren. Was du gelobest, das halte. * Es ist besser, du gelobest nichts, denn daß du nicht hältst, was du gelobest. * Verhänge deinem Munde nicht, daß er dein Fleisch verführe; und sprich vor dem Engel nicht: Ich bin unschuldig! Gott möchte erzürnen über deiner Stimme, und verdammen alle Werke deiner Hände. * Wo viele Träume sind, da ist Eitelkeit und viele Worte: aber fürchte du Gott.

7 Siehest du dem Armen Unrecht thun, und Recht und Gerechtigkeit im Lande wegreißen, wundere dich des Vornehmens nicht; denn es ist noch ein hoher Hüter über den Hohen, und sind noch 8 Höhere über die beide. * Ueber das ist der König im ganzen Lande, das Feld zu bauen.

2. A.A: Sorgen. A.A: viele Sorgen sind.
3. U.L: verzeuch's. 5. A.A: deine Stimme.
7. A.A: so wundere ... höherer Hüter.

3. vE.A: säume. dW.vE.A: erfüllen.

5. Vergönne ... sündig mache ... Es war ein Irrthum ... verderben das Werk d. G. B.dW.vE: Gestatte. A: Erlaube. B: sündigen mache. dW: in Sünde bringe. vE: hinzugeben zur S. dW: Voten[Gottes]. vE: Priester: Es w. eine Uebereilung! B.dW: Warum soll(te) Gott ...? vE: daß G. nicht ... Einrede.

6. B: und bei den vielen W. dW: [so auch] bei v. W.

7. über ihnen. dW: den Druck des H. u. den Raub

(Act. 7, 33. Ps. 26, 8. 1 Sm. 15, 22. Hos. 6, 6. Pr. 21, 27. Es. 1, 11. 66, 3. Custodi pedem tuum ingrediens domum Dei, et appropinqua ut audias. Multo enim melior est obedientia quam stultorum victimae, qui nesciunt quid faciunt mali.

Jac. 1, 19. Mt. 6, 7. Ne temere quid loquaris, neque cor tuum sit velox ad proferendum sermonem coram Deo; Deus enim in coelo, et tu super terram. Idcirco sint pauci sermones tui. * Multas curas sequuntur somnia, et in multis sermonibus invenietur stultitia. * Si quid vovisti Deo, ne moreris reddere; displicet enim ei infidelis et stulta promissio. Sed quodcumque voveris, redde! * Multoque melius est non vovere, quam post votum promissa non reddere. * Ne dederis os tuum ut peccare facias carnem tuam, neque dicas coram angelo: Non est providentia! ne forte iratus Deus contra sermones tuos dissipet cuncta opera manuum tuarum. * Ubi multa sunt somnia, plurimae sunt vanitates et sermones innumeri: tu vero Deum time.

3, 16. 4, 1. Si videris calumnias egenorum et violenta judicia, et subverti justitiam in provincia, non mireris super hoc negotio; quia excelso excelsior est alius, et super hos quoque eminentiores sunt alii, * et insuper universae terrae rex imperat servienti.

2. Al.: invenitur.

des Rechts ... über die Sache. vE: die Unterdrückung ... Entziehung. dW: über die H. wacht ein Höherer, u. ein Höchster über sie alle. vE: der Höchste über diese. (vE: der, so höher ist als der Hehe, nimmt es in Acht?)

8. und der Erde Gewinn ist allerwärts; wer sein F. bauet, ist ein R. (dW: Aber ein Vortheil d. Landes ist für Alle ein R., der vom Lande verchret wird? vE: Glück ... vor Allem dieses ...? B: Das Vortrefflichste aber eines R. besteht überall darin, wenn e. R. sich vom Feld bedienen läßt?)

V.

Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

9 Ἀγαπῶν ἀργύριον οὐ πλησθήσεται ἀργυρίου· καὶ τίς ἠγάπησεν ἐν πλήθει αὐτοῦ γέννημα; Καίγε τοῦτο ματαιότης. 10 Ἐν πλήθει ἀγαθωσύνης ἐπληθύνθησαν οἱ ἐσθοντες αὐτήν· καὶ τί ἀνδρεία τῷ παρ' αὐτῆς; Ὅτι ἀρχὴ τοῦ ὁρᾶν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ. 11 Γλυκὺς ὕπνος τοῦ δούλου, εἰ ὀλίγον καὶ εἰ πολὺ φάγεται, καὶ τῷ ἐμπλησθέντι τοῦ πλουτῆσαι οὐκ ἔστιν ἀφίων αὐτὸν τοῦ ὑπνώσαι. 12 Ἔστιν ἀρρώστια ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, πλοῦτον φυλασσόμενον τῷ παρ' αὐτοῦ εἰς κακίαν αὐτοῦ, 13 καὶ ἀπολείται ὁ πλοῦτος ἐκεῖνος ἐν περισπασμῷ αὐτοῦ πονηρῷ· καὶ ἐγέννησεν υἱόν, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν χειρὶ αὐτοῦ οὐδέν. 14 Καθὼς ἐξηλθεν ἀπὸ γαστροῦς μητρὸς αὐτοῦ γυνὴ, ἐπιστρέφει τοῦ πορευθῆναι ὡς ἦκει, καὶ οὐδὲν λήφεται ἐν μόχθῳ αὐτοῦ, ἵνα πορευθῇ ἐν χειρὶ αὐτοῦ. 15 Καίγε τοῦτο πονηρὰ ἀρρώστια· ὥς περ γὰρ παρεγένετο, οὕτως καὶ ἀπελεύσεται, καὶ τίς ἢ περισσεια αὐτοῦ ἢ μοχθεῖ εἰς ἄνεμον; 16 Καίγε πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἐν σκότει καὶ ἐν πένθει καὶ θυμῷ πολλῷ καὶ ἀρρώστια καὶ χόλῳ.

17 Ἴδὸν ὁ ἴδον ἐγὼ ἀγαθόν· ἔστιν καλὸν τοῦ φαγεῖν καὶ τοῦ πιεῖν καὶ τοῦ ἰδεῖν ἀγαθωσύνην ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ ᾧ ἔαν μοχθήσῃ ὑπὸ τὸν ἥλιον ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς αὐτοῦ ὃν ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεός· ὅτι αὐτὸ μέρος αὐτοῦ. 18 Καίγε πᾶς ἄνθρωπος ᾧ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεός πλοῦτον καὶ ὑπάρχοντα, καὶ ἐξουσίασεν αὐτὸν τοῦ φαγεῖν ἀπ' αὐτοῦ καὶ λαβεῖν τὸ μέρος αὐτοῦ καὶ τοῦ εὐφρανθῆναι ἐν μόχθῳ αὐτοῦ, τοῦτο δόμα θεοῦ ἔστιν. 19 Ὅτι οὐ πολλὰ μνησθήσεται τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ, ὅτι ὁ θεός περισπᾷ αὐτὸν ἐν εὐφροσύνῃ καρδίας αὐτοῦ.

9. A²: ἐν πλήθει, αὐτῷ γ. (B: ἐν πλήθει αὐτῶν γ.). EX: γενήματα.

10. B* οἱ. A²FX: τίς ἀνδρ. A¹DFX: ἀνδρεία. FX: ὀφθαλμοί.

11. EX† (a. 8x) ὅτι.

12. B: εἶδον. FX: πλῆτος φυλασσόμενος. B: εἰς κακ. αὐτῷ.

13. FX† (p. πλῆτ.) αὐτῷ. B* (pr.) αὐτῷ (A² unci incl.). A¹* πονηρῷ (A²B†).

14. B† (p. 8δέν) 8.

15. A²: περισσ. αὐτῷ. EX: ἣν μοχθ.

17. B: Ἴδὸν εἶδον ἐγὼ ἀγαθόν ὃ ἔστι καλόν... ᾧ ἔαν μοχθῇ.

18. A²BFX: ἐξουσ. αὐτῷ (ἐξ. αὐτῶν A¹EX). B* (pr.) τῷ. EX: φαγ. ἀπ' αὐτῶν.

19. A¹X: πολλὰς (πολλὰ A²B).

9 אהב כסף לא־ישבע כסף ומי־ אהב בהמון לא תבואה צ־טה הכל; בַּרְבוֹת הַשׁוֹכָה רַבּוֹ אוֹכְלֶיהָ וּמִה־ כְּשָׁרוֹן לְבַעְלֶיהָ כִּי אִם־רֵאִית עֵינָיו; 11 מִתּוֹקָה שְׁנַת הָעֵלֶב אִם־מַעֵט וְאִם־ הַרְבֵּה יֹאכֵל וְהַשֹּׁבֵעַ לַעֲשִׂיר אֵינֶנּוּ 12 מִפֶּיחַ לוֹ לִישׁוֹן; וְשֶׁ רָעָה חוֹלָה רֵאִיתִי תַחַת הַשָּׁמֶשׁ עֶשֶׂר שָׁמֹר 13 לְבַעְלָיו לְרַעְתּוֹ; וְאֶבֶד הָעֶשֶׂר הַהוּא בְּעֵנָן רַע וְהוֹלִיד בֵּן וְאִין בִּידּוֹ 14 מִמָּוֶמֶה: כַּאֲשֶׁר יֵצֵא מִבֶּטֶן אִמּוֹ עָרוֹם וְשׁוֹב לָלֶכֶת כְּשֶׁבֶא וּמִמָּוֶמֶה 15 לֹא־יִשָּׂא בַעֲמָלוֹ שִׁילָה בִּידּוֹ; וְגַם־ זֶה רָעָה חוֹלָה כָּל־עֲמַת שָׁבֵא כֵּן וְגַל וּמִה־יִתְרוֹן לוֹ שִׁיעֵמַל לְרוּחַ; 16 גַּם כָּל־יָמָיו בַּחֲשֵׁךְ יֹאכֵל וְכַעַם הַרְבֵּה וְחָלְיוֹ וְקֶצֶף:

17 הִנֵּה אֲשֶׁר־רֵאִיתִי אֲנִי טוֹב אֲשֶׁר־ יִפֶּה לֶאֱכֹל וְלִשְׁתּוֹת וְלִרְאוֹת טוֹבָה כָּל־עֲמָלוֹ שִׁיעֵמַל תַּחַת־הַשָּׁמֶשׁ מִסֶּפֶר יָמֵי־חַיָּו אֲשֶׁר־נָתַן־לוֹ הָאֱלֹהִים 18 כִּי־הוּא חָלְקוֹ; גַּם כָּל־הָאָדָם אֲשֶׁר נָתַן־לוֹ הָאֱלֹהִים עֶשֶׂר וּנְכֹסִים וְהַשְׁלִיטוֹ לֶאֱכֹל מִמֶּנּוּ וְלִשְׁאֵת אֶת־ חָלְקוֹ וְלִשְׁמֹחַ בַּעֲמָלוֹ זֶה מִתַּת 19 אֱלֹהִים הִיא: כִּי לֹא הַרְבֵּה יוֹפֵר אֶת־יָמָיו חַיָּיו כִּי הָאֱלֹהִים מַעֲנֶה בְּשִׂמְחַת לְבָבוֹ:

v. 10. בנ"א בקמץ v. 13. ראות ק'

9. B: und w. die Menge l., w. des Einkommens n. satt werden. vE: nach Geld geizet.

10. dW: verzehren. vE: viele Zehrer. A: zehren auch B. davon. dW: welchen Gewinn h. dessen Besitzer, als das Ansehen der A. vE: viele Güter ... Vortheil h. ihr B. davon, als daß sie f. A. sehen?

11. B.dW.vE.A: Der Schlaf des (eines) Arbeiters ist f. dW: Ueberfüllung. B: Sättigkeit. vE: Ueberfluß?

Der Reichtum zum Schaden des Besizers. Die Arbeit in den Wind. Die Gottes-Gabe. V.

9 Wer Geld liebt, wird Geldes nimmer
satt; und wer Reichtum liebt, wird kei-
nen Nutzen davon haben. Das ist auch
10 eitel. * Denn wo viel Guts ist, da sind
viele, die es essen; und was genießt sein,
der es hat, ohne daß er es mit Augen
11 ansieht? * Wer arbeitet, dem ist der
Schlaf süße, er habe wenig oder viel ge-
essen; aber die Fülle des Reichen läßt ihn
12 nicht schlafen. * Es ist eine böse Plage,
die ich sahe unter der Sonne, Reichtum
behalten zum Schaden dem, der ihn hat.
13 * Denn der Reiche kommt um mit großem
Jammer; und so er einen Sohn gezeugt
14 hat, dem bleibt nichts in der Hand. * Wie
er nackt ist von seiner Mutter Leibe ge-
kommen, so fährt er wieder hin, wie er
gekommen ist, und nimmt nichts mit sich
von seiner Arbeit in seiner Hand, wenn er
15 hinfährt. * Das ist eine böse Plage, daß
er hinfährt, wie er gekommen ist. Was
hilfts ihm denn, daß er in den Wind ge-
16 arbeitet hat? * Sein Lebenlang hat er in
Finsterniß gegessen, und in großem Grä-
men und Krankheit und Traurigkeit.
17 So sehe ich nun das für gut an, daß
es sein sei, wenn man isset und trinket,
und gutes Muths ist in aller Arbeit,
die einer thut unter der Sonne sein Leben
lang, das ihm Gott gibt; denn das ist
18 sein Theil. * Denn welchem Menschen
Gott Reichtum und Güter und Gewalt
gibt, daß er davon isset und trinket für
sein Theil, und fröhlich ist in seiner Ar-
19 beit, das ist eine Gottes-Gabe. * Denn
er denkt nicht viel an das elende Leben,
weil Gott sein Herz erfreuet.

10. A.A.: Gutes. U.L.: geneußt.

14. U.L.: nackt. 17. U.L.: daß sein.

12. B: fränkendes Uebel. dW: böses. vE: arges.
B: R. der verwahret wird von dem ... zu seinem Un-
glück. dW.vE: aufbewahrt v. seinem Besizer. vE:
zu s. eigenen Verderben.

13. solcher R. B.dW.vE: Reichtum. dW: geht
unter durch bösen Unfall.

14. das er in der H. davonbrächte. B: mit s. H.
könnte davonbringen. dW: fortbrächte.

15. denn auch ein arges Uebel, d. er hinf. ganz und
gar ... (wie B. 12). dW: Und w. hat er für Vor-
theil, d. er sich ... gemühet hat? vE: abgem.

16. Gr. die Menge gehabt ... Verdruß. dW: viel
Gram u. Kummer u. B. vE: Harm u. Befümmerniß ...

Avarus non implebitur pecunia; et 9
Lo. 12, 15. qui amat divitias, fructum non capiet
ex eis. Et hoc ergo vanitas. * Ubi 10
multae sunt opes, multi et qui come-
dunt eas; et quid prodest possessori,
nisi quod cernit divitias oculis suis?
* Duleis est somnus operanti, sive 11
parum sive multum comedat; satura-
tas autem divitis non sinit eum
dormire. * Est et alia infirmitas pes- 12
Job. 20, 20. sima, quam vidi sub sole: divitiae
conservatae in malum domini sui.
Ps. 49, 13. Mr. 8, 36. * Pereunt enim in afflictione pessima; 13
generavit filium, qui in summa egesta-
te erit. * Sicut egressus est nudus de 14
Job. 1, 21. 27. 19. Ps. 49, 18. Sap. 7, 6. 1 Tm. 6, 7. utero matris suae, sic revertetur, et
nihil auferet secum de labore suo.
* Miserabilis prorsus infirmitas! Quo- 15
modo venit, sic revertetur. Quid
ergo prodest ei, quod laboravit in 16
Hos. 8, 7. ventum? * Cunctis diebus vitae suae
comedit in tenebris et in curis multis,
et in aerumna atque tristitia.

3, 22. 3, 15. 9, 7. Hoc itaque visum est mihi bonum, 17
ut comedat quis et bibat, et fruatur
laetitia ex labore suo, quo laboravit
ipse sub sole numero dierum vitae
6, 12. suae, quos dedit ei Deus; et haec est
pars illius. * Et omni homini, cui 18
dedit Deus divitias atque substantiam,
potestatemque ei tribuit, ut comedat
ex eis et fruatur parte sua et laetetur
Pr. 30, 8. de labore suo, hoc est donum Dei.
2, 24. 6, 2. * Non enim satis recordabitur dierum 19
Ps. 73, 26. vitae suae, eo quod Deus occupet
deliciis cor ejus.

10. Al.* (pr.) et. 17. Al.: ex omni lab.

17. Kurzes Leb. B: Siehe, was ich gesehen habe!
Das Gute, welches sein ist: daß ... das Gute genieße.
dW: Siehe, w. ich ges., ist, daß es schön ist zu essen ...
vE: S. das h. ich für gut befunden, d. es am geschick-
testen sei! (vgl. 2, 3).

18. Ferner ... die Gew. ... isset u. nimmt s. Th.
dW: u. ihm gestattet davon zu genießen, seinen Th.
davonzutragen. (vE: Gewiß jedem M., dem ... gege-
ben, hat er auch gest. ... seiner Mühe sich freuen zu
dürfen.) dW.vE: Geschenk Gottes.

19. an seine Lebensstage, w. G. nach Wunsch ...
B: Denn G. erhört ihn in der Freude seines H. dW:
erhörte ihn mit ...

VI.

Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

VI. Ἔστιν πορνεία ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ πολλή ἐστιν ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον. ² Ἄνθρωπος δώσει αὐτῷ ὁ θεὸς πλοῦτον καὶ ὑπάρχοντα καὶ δόξαν, καὶ οὐκ ἔστιν ὑστερῶν τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀπὸ παντός οὗ ἐπιθυμεῖ, καὶ οὐκ ἐξουσιάζει αὐτῷ ὁ θεὸς τοῦ φαγεῖν ἀπ' αὐτοῦ, ὅτι ἄνθρωπος ξένος φάγεται αὐτά· καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ ἀρρώστια πορνεία ἐστιν. ³ Ἐὰν γενήσῃ ἄνθρωπος ἑκατόν, καὶ ἔτι πολλὰ ζήσεται, καὶ πληθὺς ὃ τι ἔσονται αἱ ἡμέραι ἐτῶν αὐτοῦ, καὶ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ οὐκ ἐμπλησθήσεται ἀπὸ ἀγαθωσύνης, καί γε ταφὴ οὐκ ἐγένετο αὐτῷ, εἶπα· Ἀγαθὸν ὑπὲρ αὐτὸν τὸ ἔκτρωμα. ⁴ Ὅτι ἐν ματαιότητι ἦλθεν, καὶ ἐν σκότει πορεύεται, καὶ ἐν σκότει ὄνομα αὐτοῦ καλυφθήσεται, ⁵ καί γε ἥλιον οὐκ εἶδεν, καὶ οὐκ ἔγνω ἀναπαύσεις τούτῳ ὑπὲρ τούτου. ⁶ Καὶ εἰ ἔζησεν χιλίων ἐτῶν καθόδους, καὶ ἀγαθωσύνην οὐκ εἶδεν· μὴ οὐκ εἰς τόπον ἕνα τὰ πάντα πορεύεται;

⁷ Πᾶς μόχθος τοῦ ἀνθρώπου εἰς στόμα αὐτοῦ, καί γε ψυχὴ οὐ πληρωθήσεται. ⁸ Ὅτι τίς περισσεύει τῷ σοφῷ ὑπὲρ τὸν ἄφρονα; Διότι ὁ πένης οἶδεν πορευθῆναι κατέναντι τῆς ζωῆς. ⁹ Ἀγαθὸν ὄραμα ὀφθαλμῶν ὑπὲρ πορευόμενον ψυχῇ. Καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος.

¹⁰ Εἴ τι ἐγένετο, ἦδη κέκληται ὄνομα αὐτοῦ, καὶ ἐγνωσθή ὃ ἐστιν ἄνθρωπος, καὶ οὐ δυνήσεται τοῦ κριθῆναι μετὰ τοῦ ἰσχυροῦ ὑπὲρ αὐτόν. ¹¹ Ὅτι εἰσὶν λόγοι πολλοὶ πληθύνοντες

VI. וַיֵּן רָעָה אֲשֶׁר רָאִיתִי תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ וְרַבָּה הִיא עַל-הָאָדָם: אִישׁ אֲשֶׁר יִתֶּן-לּוֹ הָאֱלֹהִים עֹשֶׁר וְנִכְסִים וְכְבוֹד וְאֵילָנוֹ חֶסֶר לְנַפְשׁוֹ׃ מִכָּל אֲשֶׁר-יִתְּאֻוָּה וְלֹא-יִשְׂלֹטֶנּוּ הָאֱלֹהִים לֵאכֹל מִמֶּנּוּ כִּי אִישׁ נִכְרִי וְאֶכְלֶנּוּ׃ 3 זֶה הַכֹּל וְחַלִּי רָע הוּא: אִם-יֹולִיד אִישׁ מֵאָה וּשְׁנָיִם רַבּוֹת יִחְיֶה וְרַב שִׁיתֵּי וּמִי-שָׁנָיו וְנַפְשׁוֹ לֹא-תִשָּׁבַע מִן-הַטּוֹבָה וְגַם-קְבוּרָה לֹא-תִיָּתֶה לּוֹ׃ 4 אֲמַרְתִּי טוֹב מִמֶּנּוּ הַנָּפֶל: כִּי-בִהְיֶה בָּא וּבַחֲשֵׁךְ יֵלֶךְ וּבַחֲשֵׁךְ שָׁמוֹ וְכִסְתָּה׃ ה גַּם-שֶׁמֶשׁ לֹא-רָאָה וְלֹא יָדַע נַחַת לְזֶה מָוֶה: וְאֵלֶּי חָיָה אֵלֶּף שָׁנִים פְּעֻמִּים וְטוֹבָה לֹא רָאָה הֵלֵךְ אֶל-מָקוֹם אֶחָד הַכֹּל הוֹלֵךְ׃

7 כָּל-עֵמֶל הָאָדָם לְפִיתוֹ וְגַם-הַנֶּפֶשׁ לֹא תִמְלֵא: כִּי מִה־יּוֹתֵר לְחֶכֶם מִן-הַפְּסִיל מִה־לָּעֲנִי יוֹדֵעַ לְהֵלֶךְ נֶגֶד הַחַיִּים: טוֹב מֵרָאָה עֵינַיִם מִתְּלַךְ נַפֵּשׁ גַּם-זֶה הַכֹּל וְרַעוּת רֹחַ׃

י מִה־שִּׁהְיָה כָּבֵד נִקְרָא שָׁמוֹ וְנוֹדַע אֲשֶׁר-הוּא אָדָם וְלֹא-יִוָּכַל לְדוֹן עִם שִׁהְתָּקוֹף מִמֶּנּוּ: כִּי יִשְׁתַּדְּכְרִים הַרְבֵּה 11

v. 10. יתיר ה'

1. B: εἶδον ... ὑπὸ τὸν ἄνθρωπον. (F: παρὰ τοῖς ἀνθρώποις).

2. B: ἀπὸ πάντων ὄν. A²B: ἐπιθυμῆσει. A¹* τῷ (A²B†). EX: καταφάγεται. A²BEX (pro αὐτά) αὐτόν. B* καί γε (ADEFX†, A² uncis incl.).

3. B* ἡ ...: ὁ πλησθήσεται ἀπὸ τῆς ἀγ. X* ἀπὸ.

4. A²EX: πορεύεται.

5. EX: ἔγνω ἀνάπαυσιν (A²X: ἔγνω, ἀνάπαυσις) ... τῷ ὑπὲρ τ.

6. B* εἰ (AFX†) ... τὰ πάντα πορ. FX: πορεύεται.

7. B* τῷ. A²B: καί γε ἡ ψ.

8. B: Ὅτι (* τίς) περισσ. ... ἄφρονα, διότι ... A²: Διότι ὁ πένης ... τῆς ζωῆς; D† (a. πορευθ.) πῶ.

10. A¹: Ἢ ... κέκληται (Εἰ ... κέκληται A²B). FX: τί ἐστιν ἄνθρωπος. B* (p1.) τῷ ...: ἰσχυρότερος.

1. B.dW: Uebel. vE: Mißstand, den ich sehe. B: es ist dessen viel. dW: häufig ist es. vE: derh. ist. A: bei den M.

2. ein Fremder. dW: was er sich wünscht ... gestattet ihm n. B: davon zu essen ... b. Krankheit. dW: schlimmes Uebel. vE: arger Mißstand!

3. Wenn Einer ... würde ihm dazu kein Begräbnis. dW: lebte viele J., u. seiner Lebensjahre wären v. vE: so daß sehr verlängert würden die Tage seiner Lebensj. B: so viel auch die J. s. Jahre mögen gewesen sein. vE: genösse des Guten nie satt. dW: b. als er ist die Fehlgeburt. vE: glücklicher ... war eine J.

4. B: Denn in der G. ist sie gekommen ... wird sie dahingehen. dW: Zwar in G. kommt sie ... vE: Denn um nichts kam ...

Der Reiche ohne Macht zu genießen. Die Arbeit nach der Maße. Das gegenwärtige Gut. VI.

VI. Es ist ein Unglück, das ich sahe unter der Sonne, und ist gemein bei den 2 Menschen. * Einer, dem Gott Reichthum, Güter und Ehre gegeben hat, und mangelt ihm keines, das sein Herz begehrt, und Gott ihm doch nicht Macht gibt desselben zu genießen, sondern ein anderer verzehret es: das ist eitel und 3 eine böse Plage. * Wenn er gleich hundert Kinder zeugete, und hätte so langes Leben, daß er viele Jahre überlebte, und seine Seele sättigte sich des Gutes nicht, und bliebe ohne Grab: von dem spreche ich, daß eine unzeitige Geburt besser sei 4 denn er. * Denn in Eitelkeit kommt er, und in Finsterniß fährt er dahin, und sein Name bleibt in Finsterniß bedeckt; 5 * wird der Sonne nicht froh, und weiß 6 keine Ruhe weder hie noch da. * Ob er auch zwei tausend Jahre lebte, so hat er nimmer keinen guten Muth: kommt es nicht alles an Einen Ort? 7 Einem jeglichen Menschen ist Arbeit aufgelegt nach seiner Maße, aber das 8 Herz kann nicht daran bleiben. * Denn was richtet ein Weiser mehr aus weder ein Narr? Was unterstehet sich der Arme, daß er unter den Lebendigen will sein? 9 * Es ist besser, das gegenwärtige Gut gebrauchen, denn nach anderm gedenken. Das ist auch Eitelkeit und Jammer.

10 Was ist es, wenn einer gleich hoch berühmt ist, so weiß man doch, daß er ein Mensch ist, und kann nicht hadern 11 mit dem, das ihm zu mächtig ist. * Denn es ist des eiteln Dinges zu viel: was

2. U.L: Gott doch ihm. 4. A.A: in der Finsterniß. 7. A.A: seinem Maß. 8. A.A: denn ein Narr. 10. A.A: dem, was.

5. B: So hat sie auch die S. u. gesehen, u. nichts erfahren. Diese hat mehr R. denn jener. dW: gesehen noch empfunden; [aber dennoch] h. sie R. vor jenem [Reichen].

6. dW: Wenn er a. tausend J. zweimal durchlebte, u. keines Guten genösse: wandert ...?

7. doch n. davon voll werden. B.dW.A: Alle Arb. (Mühe) des M. ist für seinen Mund. vE: Ueberhaupt arbeitet der M. ...! vE.A: aber die Seele wird u. gesättigt. dW: u. doch w. d. Begierde n. g. (B: sollte denn nicht auch d. Seele können erfüllt werden?)

8. was hat ... Was der verständige ... wandelt? B: der Glende, der da weiß, wie man vor d. E. wandeln soll. dW: versteht vor d. Lebenden zu w. (vE:

Est et aliud malum, quod vidi **VI.** sub sole, et quidem frequens apud homines. * Vir, cui dedit Deus divitias et substantiam et honorem, et nihil deest animae suae ex omnibus quae desiderat, nec tribuit ei potestatem Deus ut comedat ex eo, sed homo extraneus vorabit illud: hoc vanitas et miseria magna est. * Si genuerit quispiam centum liberos et vixerit multos annos et plures dies aetatis habuerit, et anima illius non utatur bonis substantiae suae sepulturaque careat: de hoc ego pronuncio, quod melior illo sit abortivus. * Frustra enim venit, et pergit ad tenebras, et oblivione delebitur nomen ejus; * non vidit solem, neque cognovit distantiam boni et mali. * Etiam si duobus millibus annis vixerit, et non fuerit perfruitus bonis: nonne ad unum locum properant omnia?

Omnis labor hominis in ore ejus, sed anima ejus non implebitur. * Quid habet amplius sapiens a stulto? et quid pauper, nisi ut pergat illuc, ubi est vita? * Melius est videre quod cupias, quam desiderare quod nescias. Sed et hoc vanitas est et praesumptio spiritus.

Qui futurus est, jam vocatum est nomen ejus, et scitur, quod homo sit et non possit contra fortio rem se in iudicio contendere. * Verba sunt plurima multamque in disputando

3. Al.: filios.

weiß gegen die Lebensbedürfnisse sich durchzubringen. A: als daß er dahin wandelt, wo das Leben ist.)

9. B: was man mit den Augen siehet, als daß die Seele hin u. her wandert. dW: das Trachten der Begierde. (vE: sich mit Hunger durchzubringen!) A: sehen was man wünscht, als wünschen w. m. nicht kennt! (1,14.)

10. Was Einer auch sei, sein Name ist vorlängst genannt, u. wohlbekannt ... B: mag geworden sein. dW: B. G. ist, das ist längst mit f. M. genannt ... was der M. ist. B.vE: rechten. dW.vE: mächtiger als er.

11. B: es sind der Dinge viel, so die Eitelkeit vermehren. dW: gibt viele D. welche d. E. vermehren. (vE: Doch es sind der Worte schon zu v.)

VI.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

ματαιότητα. †) Τί περισσὸν τῷ ἀνθρώπῳ;
12^ο Οὐ τίς οἶδεν, τί ἀγαθὸν τῷ ἀνθρώπῳ ἐν
τῇ ζωῇ αὐτοῦ ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς ματαιό-
τητος αὐτοῦ; Καὶ ἐποίησεν αὐτὰς ἐν σκιᾷ·
ὅτι τίς ἀπαγγελεῖ τῷ ἀνθρώπῳ, τί ἔσται
ὀπίσω αὐτοῦ ὑπὸ τὸν ἥλιον; καὶ καθὼς
ἔσται, τίς ἀπαγγελεῖ αὐτῷ;

VII. Ἀγαθὸν ὄνομα ὑπὲρ ἔλαιον ἀγαθόν,
καὶ ἡμέρα τοῦ θανάτου ὑπὲρ ἡμέραν γενέ-
σεως αὐτοῦ. 2^ο Ἀγαθὸν πορευθῆναι εἰς οἶκον
πένθους ἢ ὅτι πορευθῆναι εἰς οἶκον πότιον·
καθότι τοῦτο τὸ τέλος παντὸς ἀνθρώπου,
καὶ ὁ ζῶν δώσει ἀγαθὸν ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ.
3^ο Ἀγαθὸν θυμὸς ὑπὲρ γέλωτα, ὅτι ἐν κακίᾳ
προσώπου ἀγαθυνθήσεται καρδιά. 4^ο Καρδιά
σοφῶν ἐν οἴκῳ πένθους, καὶ καρδιά ἀφρόνων
ἐν οἴκῳ εὐφροσύνης. 5^ο Ἀγαθὸν τὸ ἀκοῦσαι
ἐπιτίμῃσιν σοφοῦ ὑπὲρ ἄνδρα ἀκούοντα ᾄσμα
ἀφρόνων. 6^ο Οὐ ὡς φωνὴ τῶν ἀκανθῶν ὑπὸ
τὸν λέβητα, οὕτως ὁ γέλως ὁ τῶν ἀφρόνων.
Καίγε τοῦτο ματαιότης. 7^ο Οὐ ἡ συσκοφαντία
περιφέρει σοφὸν καὶ ἀπολλύει τὴν καρδίαν
εὐτονίας αὐτοῦ. 8^ο Ἀγαθὴ ἐσχάτη λόγων ὑπὲρ
ἀρχὴν αὐτοῦ. Ἀγαθὸν μακρόθυμος ὑπὲρ ὑψη-
λὸν πνεύματι. 9^ο Μὴ σπεύσης ἐν πνεύματί σου
τοῦ θυμοῦσθαι· ὅτι θυμὸς ἐν κόλπῳ ἀφρόνων
ἀναπαύσεται. 10^ο Μὴ εἴπῃς· Τί ἐγένετο ὅτι
αἱ ἡμέραι αἱ πρότερον ἦσαν ἀγαθαὶ ὑπὲρ ταύ-
τας; ὅτι οὐκ ἐν σοφίᾳ ἐπληρώτησας περὶ τού-
του. 11^ο Ἀγαθὴ σοφία μετὰ κληροδοσίας, καὶ
τερίσσεια τοῖς θεωροῦσιν τὸν ἥλιον. 12^ο Οὐ ἐν

†) Vulgo hic initium capitis VII, unde etiam 6,
2-7, 29. vulgo 7, 1-30.

11. EX: ὅτι περισσόν.

12. B: οἶδεν (* τί) ἀγαθὸν ... * (pr.) αὐτῷ (AFX†,
A² uncis incl.) ... ἀριθμὸν ζωῆς ἡμερῶν ... ἐποίησεν
αὐτὰ (ἐπ. αὐτὰς AFX). B rel. * καὶ καθὼς ἔστ. - fin.
(A² uncis incl.).

1. B: γεννήσεως et * αὐτῷ.

2. A²: Ἀγ. τὸ πορευθ. ... ἢ τὸ πορευθ. X* ὅτι s.
(pro ἢ ὅτι) παρὰ. B* τὸ. DFX† (p. παντὸς) τῷ. A²:
δώσει [ἀγαθόν]. A²B: εἰς καρδίαν αὐτῷ.

3. EX: Ἀγαθός.

5. EX: ᾄσματα ἀφρ.

6. B*^ο Οὐ et (pr.) τῶν et (bis) ὁ (A² alt. ὁ uncis
incl.).

7. B: ἀπόλλυσι τ. καρδ. εὐγενείας αὐτῷ. X: τὴν
εὐτονίαν τῆς καρδίας αὐτῷ.

8. A²X: ἐσχ. λόγῳ.

10. B: πρότεροι.

11. B: μ. κληρονομίας.

12^ο Μῆρες ἡβλ מה-יִוְתֵר לְאָדָם: כִּי
מִי-יִוְדַע מֵה-טוֹב לְאָדָם בְּחַיִּים מִסֵּפֶר
יְמֵי-חַיֵּי הֶבֶל וְיַעֲשֶׂם כְּצֶל אִשֶּׁר מִי-
יַגִּיד לְאָדָם מֵה־יְהִיֶּה אַחֲרָיו תַּחַת
הַשָּׁמַשׁ:

VII. טוֹב שֵׁם מִשְׁמָן טוֹב יְנוֹם הַמָּוֶת
2 מִיּוֹם הַוָּלָדוֹ: טוֹב לָלֶכֶת אֶל-בֵּית-
אָבִל מִלָּכֶת אֶל-בֵּית מִשְׁתֵּה בַּאֲשֶׁר
הוּא סוֹף כָּל-הָאָדָם וְהָיָה יָתֵן אֶל-
3 לְבָבוֹ: טוֹב כַּעַס מִשְׁחֹק כִּי-בָרַע פָּנִים
4 יֵשֵׁב לֵב: לֵב חֲכָמִים בְּבֵית אָבִל
ה וְלֵב פְּסִילִים בְּבֵית שְׂמֵחָה: טוֹב
לְשִׁמֶּעַ גַּעֲרַת חֲכָם מֵאִישׁ שֹׁמֵעַ שִׁיר
6 פְּסִילִים: כִּי כָקוֹל הַסִּירִים תַּחַת
הַסִּיר כֵּן שִׁחַק הַפְּסִיל גַּם-זֶה הֶבֶל:
7 כִּי הָעֵשֶׂק יְהוֹלֵל חֲכָם וְיֹאבֵד אֶת-לֵב
8 מִתְּנָה: טוֹב אַחֲרִית דְּבַר מֵרֵאשִׁיתוֹ
9 טוֹב אַרְדֵּי-רוּחַ מִבִּבְהַר רוּחַ: אֶל-תִּבְהַל
בְּרוּחַךְ לִכְעוֹס כִּי כַעַס בְּחִיק פְּסִילִים
י יִנּוּחַ: אֶל-תֹּאמַר מֵה הָיָה שְׂהֵימִים
הָרֵאשִׁינִים הָיוּ טוֹבִים מֵאַלֶּה כִּי לֹא
11 מִחֲכָמָה שְׂאֵלֶת עַל-זֶה: טוֹבָה חֲכָמָה
12 עַם-נִחְלָה וְיִתֵּר לְרֵאִי הַשָּׁמַשׁ: כִּי

v. 1. ט' רבתי

11. (vE: mannigfaltig darstellen!) B.dW: Was h.
der M. für einen Vorzug?

12. die wenigen Tage so er lebet ... welche er zu-
bringt wie einen Sch. B: gut. vE: das Beste. dW:
des M. Glück. B: w. Lebenstage seiner G. dW:
kleine Zahl der T. seines eitlen Lebens. vE: flüchtigen L.

1. guter Name. dW: köstliches Del. vE: Salböl.

2. B: ein Trauerhaus ... Gasthaus. dW: das Haus
der Klage ... des Mahles. B: soll es sich zu G. neh-
men.

3. durch ein trübes Angesicht. B: Verdruss? (A:
zürnen?) dW: bei trübem M. ist d. G. gut. vE: bei

12 hat ein Mensch mehr davon? †) * Denn wer weiß, was dem Menschen nützlich ist im Leben, so lange er lebt in seiner Eitelkeit, welches dahin fährt wie ein Schatten? Oder wer will dem Menschen sagen, was nach ihm kommen wird unter der Sonne?

VII. Ein gutes Gerücht ist besser denn gute Salbe, und der Tag des Todes 2 weder der Tag der Geburt. * Es ist besser in das Klaghaus gehen denn in das Trinkhaus: in jenem ist das Ende aller Menschen, und der Lebendige nimmt 3 es zu Herzen. * Es ist Trauern besser denn Lachen; denn durch Trauern wird 4 das Herz gebessert. * Das Herz der Weisen ist im Klaghause, und das Herz 5 der Narren im Hause der Freuden. * Es ist besser hören das Schelten des Weisen, denn hören den Gesang der Narren. 6 * Denn das Lachen des Narren ist wie das Krachen der Dornen unter den Löpfen. Und das ist auch eitel. * Ein Wider- 7 spenstiger macht einen Weisen unwillig, 8 und verderbet ein mildes Herz. * Das Ende eines Dinges ist besser denn sein Anfang. Ein geduldiger Geist ist besser 9 denn ein hoher Geist. * Sei nicht schnellen Gemüths zu zürnen; denn Zorn ruhet 10 im Herzen eines Narren. * Sprich nicht: Was ist es, daß die vorigen Tage besser waren denn diese? denn du fragst 11 solches nicht weislich. * Weisheit ist gut mit einem Erbgut, und hilft, daß 12 sich einer der Sonne freuen kann. * Denn

12. U.L.: nützl. ist.

1. A.A.: besser als der Tag.

6. U.L.: ist das Krachen.

trüber Aussicht wird d. S. besser! B: wenn das Ang. übel ausfiehet, wird dem S. wohl sein.

5. Senn daß man höre. B: eines W. dW: auf die Rüge des W. zu h. vE: auf den Tadel. dW: auf das Lieb. vE: den Lobgesang.

6. dW.vE.A: Knistern ... dem Topfe.

7. Denn Hochfahren ... toll, u. Geschenk v. das S. (B: Die Unterdrückung sollte wohl ... machen? dW: Erpressung ... thöricht? vE: Gewinn m. selbst den W. zum Thoren, u. Bestechung ...!)

8. B: Das Letztere. dW: Der Ausgang einer Sache.

habentia vanitatem. †) * Quid ne- 12 cesse est homini majora se quaerere, cum ignoret, quid conducat sibi in vita sua numero dierum peregrinationis suae et tempore, quod velut umbra praeterit? Aut quis ei poterit indicare, quid post eum futurum sub sole sit?

Pr. 22, 1.

Melius est nomen bonum **VII.**

v. 8.

quam unguenta pretiosa, et dies mortis die nativitatis. * Melius est 2

2, 2. Ps. 39, 5 ss. Jac 4, 9.

ire ad domum luctus quam ad domum convivii: in illa enim finis eunetorum admonetur hominum, et vivens cogitat, quid futurum sit. * Melior est 3

2 Co. 7, 10.

ira risu; quia per tristitiam vultus corrigitur animus delinquentis. * Cor 4

Mt. 5, 4.

sapientium, ubi tristitia est, et cor stultorum, ubi laetitia. * Melius est 5

Pr. 13, 18, 15, 31.

a sapiente corripui, quam stultorum adulatione decipi. * Quia sicut so-

Ps. 58, 10.

nitus spinarum ardentium sub olla, sic risus stulti. Sed et hoc vanitas.

Sir. 10, 12 ss.

* Calumnia conturbat sapientem, et 7

[Dt. 16, 19.

perdet robur cordis illius. * Melior 8

v. 1.

est finis orationis quam princeipium.

Pr. 14, 29, 16, 32;

Melior est patiens arrogante. * Ne 9

Jac. 1, 19 ss.; Pr. 12, 16, Job. 5, 2.

sis velox ad irascendum; quia ira in sinu stulti requiescit. * Ne di-

6, 9. Pr. 20, 14.

cas: Quid putas causae est, quod priora tempora meliora fuere quam nunc sunt? stulta enim est hujusmodi interrogatio. * Utilior est 11 sapientia eum divitiis, et magis prod- est videntibus solem. * Sicut enim 12

6, 5.

†) 6, 12-7, 29. vulgo 7, 1-30.

2. Al.: futurus.

B.vE: Langmüthiger ... Hochmüthiger. dW: b. Langmüth als Hochmüth.

9. der R. dW: Uebereile dich n. in deinem Gem. zum Zorne. vE: deinem Unmüth? dW.A: (der) 3. r. im Busen ... vE: findet nur Platz.

10. B: Wie ist's zugegangen. dW.vE.A: Wie kommt's. vE.A: Zeiten. B.dW.vE: nicht mit (aus) Weisheit.

11. ein Gewinn denen, so die S. schauen. B: gerecht zum Vortheil. dW: so g. als Besizthum, u. ein B. für die ...

VII.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

σκιᾷ αὐτῆς ἡ σοφία ὡς σκιὰ τοῦ ἀργυρίου, καὶ περίσσεια γνώσεως τῆς σοφίας ζωοποιήσῃ τὸν παρ' αὐτῆς. ¹³ Ἴδε τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ· ὅτι τίς δυνήσεται τοῦ κοσμήσαι ὃν ἂν ὁ θεὸς διαστρέψῃ αὐτόν; ¹⁴ Ἐν ἡμέρᾳ ἀγαθωσύνης ζῆθι ἐν ἀγαθῷ, καὶ ἴδε ἐν ἡμέρᾳ κακίας· ἴδε, καίγε τοῦτο σύμφωνον τούτῳ ἐποίησεν ὁ θεὸς περὶ λυλῖας, ἵνα μὴ εὖρῃ ἄνθρωπος ὀπίσω αὐτοῦ μηδέν.

¹⁵ Σύμπαντα ἴδον ἐν ἡμέραις ματαιότητός μου. Ἔστιν δίκαιος ἀπολλύμενος ἐν δικαίῳ αὐτοῦ, καὶ ἔστιν ἀσεβὴς μένων ἐν κακίᾳ αὐτοῦ. ¹⁶ Μὴ γίνου δίκαιος πολὺ, καὶ μὴ σοφίζον περισσά, μήποτε ἐκπλαγῆς. ¹⁷ Μὴ ἀσεβήσῃς πολὺ καὶ μὴ γίνου σκληρὸς, ἵνα μὴ ἀποθάνῃς ἐν οὐ καιρῷ σου. ¹⁸ Ἀγαθὸν τὸ ἀντέχεσθαί σε ἐν τούτῳ, καίγε ἀπὸ τούτου μὴ μίανῃς τὴν χειρὰ σου· ὅτι ὁ φοβούμενος τὸν θεὸν ἐξελεύσεται τὰ πάντα. ¹⁹ Ἡ σοφία βοηθήσει τῷ σοφῷ ὑπὲρ δέκα ἐξουσιάζοντάς τοὺς ὄντας ἐν τῇ πόλει. ²⁰ Ὅτι ἄνθρωπος οὐκ ἔστιν δίκαιος ἐν τῇ γῇ, ὃς ποιήσει ἀγαθὸν καὶ οὐχ ἁμαρτήσεται. ²¹ Καίγε εἰς πάντας λόγους οὓς λαλήσουσιν μὴ θῆς καρδίαν σου, ὅπως μὴ ἀκούσῃς τοῦ δούλου σου καταρωμένου σε· ²² ὅτι πλειστάκις πονηρεύσεται σε καὶ καθόδους πολλὰς κακώσῃ καρδίαν σου, ὅτι ὡς καίγε σὺ κατηράσω ἐτέρους.

²³ Πάντα ταῦτα ἐπείρασα ἐν τῇ σοφίᾳ. Εἶπα· Σοφισθήσομαι· καὶ αὕτη ἐμακρύνθη ἀπ' ἐμοῦ ²⁴ μακρὰν ὑπὲρ ὃ ἦν, καὶ βαθὺν βάθος· τίς εὐρήσει αὐτό;

12. A²: ὡς σκιᾷ τῆς. B* τῆς. EX† (a. ζωοπ.) ἡ σοφία. X: ὁ τὸν ἔχοντα αὐτήν.

13. B* τῆς.

14. EX† (p. ἀγαθωσ.) αὐτῆς. B: καίγε σὺν τέτῳ συμφώνως τῷτο ἐπ. A¹X: σύμφωνον τῷτο (σύμφ. τέτῳ A²FX, E: σύμφ. τέτων, D: συμφωνεῖ τέτῳ). B (pro μηδ.) ἔδεν.

15. A: Σὺν πάντα (Σύμπαντα B; DX: Σὺν τὰ πάντα). B: εἶδον ... ἀπολλύμενος.

16. EX: ἐπὶ πολὺ. B: πολὺ μηδὲ σοφ. D: ἵνα μὴ ἐκπλ.

17. EX: Καὶ μὴ ἀσ. ἐπὶ πολὺ ... (* ἵνα) μήποτε ἀποθ.

18. A² (pro μίαν.) ἀνῆς (X: ἀφῆς). B: ὅτι φοβούμενος (DX: ὅτι φοβόμενος).

19. X* τῶς ὄντ.

20. A²: (ὅτι ἄνθρ. ... ἁμαρτήσεται.)

21. A²EX: π. τῶς λόγ. B† (p. λαλήσ.) ἀσεβεῖς.

22. A²EX (pro ὅτι ὡς) ὅπως. EX† (in f.) πολλὰς.

23. B* τῇ. — 24. EX: εὖρ. αὐτήν.

בָּצַל הַחֲכָמָה בָּצַל הַכֶּסֶף וַיִּתְּרוֹן
13 הָיְתָה הַחֲכָמָה תְּחִינָה בְּעֲלִיָּהּ: רָאָה
אֶת־מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים כִּי מִי יוֹכֵל
14 לְתַקֵּן אֶת אֲשֶׁר עָשָׂה: בְּיוֹם טוֹבָה
הִנֵּה בְטוֹב וּבְיוֹם רָעָה רָאָה גַם אֶת־זֶה
לַעֲמִת־זֶה עָשָׂה הָאֱלֹהִים עַל־דְּבָרָת
שָׁלָא יִמָּצֵא הָאָדָם אַחֲרָיו מֵאוֹמָה:
טו אֶת־הַכֹּל רָאִיתִי בְיָמַי הַכֹּלִי יֵשׁ

צָדִיק אֶבֶד בְּצַדִּיקוֹ וַיֵּשׁ רָשָׁע מֵאֲרִיָּה
16 בְּרָעָתוֹ: אֶל־תְּהִי צָדִיק כְּרִבָּה וְאֶל־
17 תִּתְחַכֵּם יוֹתֵר לָמָּה תִּשּׁוּמָם: אֶל־
תִּרְשָׁע הַרְבֵּה וְאֶל־תְּהִי כֹכֵל לָמָּה
18 תִּמָּוֶת בְּלֹא עֲתִיד: טוֹב אֲשֶׁר הִאֲחִיז
בָּזֶה וְגַם־מָוֶה אֶל־תִּפְּחֵ אֶת־יָדָהּ כִּי־
19 יֵרָא אֱלֹהִים יֵצֵא אֶת־כָּלָם: הַחֲכָמָה
תִּעֲזֹ לַחֲכָם מַעֲשָׂרָה שְׁלִשְׁטִים אֲשֶׁר
כ הָיָה בָּעִיר: כִּי אָדָם אֵין צָדִיק בְּאֶרֶץ
21 אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה־טוֹב וְלֹא יִחַטָּא: גַּם
לְכָל־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר יִדְּבָרוּ אֶל־תִּתֵּן
לִבָּהּ אֲשֶׁר לֹא־תִשְׁמַע אֶת־עַבְדָּהּ
22 מִקְּלָלָהּ: כִּי גַם־פְּעָמִים רַבּוֹת יִדַּע
לִבָּהּ אֲשֶׁר גַּם־אֵת קִלְכָּת אַחֲרִים:

23 כָּל־זֶה נִסִּיתִי בַחֲכָמָה אֲמַרְתִּי
24 אֶחָכְמָה וְהִיא רְחוּקָה מִמֶּנִּי: רְחוּק
מֵה־שְׂהִיָּה וְעַמֶּק, עַמֶּק מִי יִמָּצֵאנִי:

v. 18. בנ' א' א' בשוא

v. 20. בנ' א' רפה

v. 22. אתה ק'

12. gibt zum Voraus. B: wie man ist unter dem Schatten der W., so ist ... Aber das überbleibende Gut der Erkenntniß ist, daß die W. gibt ... dW: im Schutze d. W. [ist man wie] im Sch. v. Silbers; aber ein Vorzug ist Einſicht, die ... vE: zum Sch. dient W., z. Sch. das G., doch hat die Klugheit mit W. dieses voraus, daß sie ihre Freunde beglückt!

13. Gottes Werk ... gerade ...

14. B: am bösen Tage da sehe zu! dW: bedenke! vE: Am E. des Glücks genieße des Guten ... Unglücks sehe dich vor! dW: wisse, w. nach ihm ist. (vE:

Weisheit und Geld. Der gute und der böse Tag. Allzu gerecht und allzu gottlos. VII.

die Weisheit beschirmt, so beschirmt Geld auch: aber die Weisheit gibt das
 13 Leben dem, der sie hat. * Siehe an die Werke Gottes! denn wer kann das schlecht
 14 machen, das Er krümmt? * Am guten Tage sei guter Dinge, und den bösen Tag nimm auch für gut; denn diesen schafft Gott neben jenem, daß der Mensch nicht wissen soll, was künftig ist.

15 Allerlei habe ich gesehen die Zeit über meiner Eitelkeit. Da ist ein Gerechter, und gehet unter in seiner Gerechtigkeit; und ist ein Gottloser, der lange lebt in
 16 seiner Bosheit. * Sei nicht allzu gerecht und allzu weise, daß du dich nicht verderbest. * Sei nicht allzu gottlos, und narre nicht, daß du nicht sterbest zur
 17 Unzeit. * Es ist gut, daß du dieß fassst, und jenes auch nicht aus deiner Hand lässest; denn wer Gott fürchtet,
 18 der entgehet dem allen. * Die Weisheit stärkt den Weisen mehr, denn zehn Gewaltige, die in der Stadt sind. * Denn es
 20 ist kein Mensch auf Erden, der Gutes thue und nicht sündige. * Nimm auch nicht zu Herzen alles, was man sagt, daß du nicht hören müßest deinen Knecht
 22 dir fluchen; * denn dein Herz weiß, daß du andern auch oftmals gefluchet hast.

23 Solches alles habe ich versucht weislich. Ich gedachte: ich will weise sein;
 24 sie kam aber ferne von mir. * Es ist ferne, was wird es sein? und ist sehr tief, wer will es finden?

12. U.L.: wie Weisheit.

13. A.A.: gerade machen.

23. U.L.: ferner.

Sir. 41, 25. protegit sapientia, sic protegit pecunia: hoc autem plus habet eruditio et sapientia, quod vitam tribuunt possessori suo. * Considera opera Dei, 13 quod nemo possit corrigere, quem ille despexerit. * In die bona fruire 14 bonis, et malam diem praecave; sicut enim hanc, sic et illam fecit Deus, ut non inveniatur homo contra eum justas querimonias.

Haec quoque vidi in diebus vanitatis 15 meae. Justus perit in justitia sua, et impius multo vivit tempore in malitia sua. * Noli esse justus multum, ne- 16

que plus sapias quam necesse est, ne obstupescas. * Ne impie agas 17 multum et noli esse stultus, ne moriaris in tempore non tuo. * Bonum 18 est te sustentare justum, sed et ab illo ne subtrahas manum tuam; quia qui timet Deum, nihil negligit. * Sapientia confortavit sapientem super decem principes civitatis. * Non est 20 enim homo justus in terra, qui faciat bonum et non peccet. * Sed et 21 cunctis sermonibus qui dicuntur ne accommodes cor tuum, ne forte audias servum tuum maledicentem tibi; * scit enim conscientia tua, quia et 22 tu crebro maledixisti aliis.

8, 17. Cuncta tentavi in sapientia. Dixi: 23 Sapiens efficiar; et ipsa longius recessit a me, * multo magis quam erat, 24 et alta profunditas: quis inveniet eam?

18. S* sed.

in der Absicht ... nichts finde, w. ihm übrig bleiben werde?)

15. dW: Das Alles sah ich. B.dW.A: in den Tagen. vE: während meiner flüchtigen L. dW: Es sind Gerechte. vE: der treibt es sehr l. mit s. B.

16. B.vE: halte dich n. für (übrig) w. dW: benimm d. n. zu sehr w. Warum willst du dich verderben? vE: selbst zu Grunde richten. B: eine Verwüstung über d. bringen.

17. B: Warum wolltest du sterben, wenn deine Zeit noch nicht ist? dW.vE: willst ... vor deiner Z.

19. B: wird dem W. stärker sein. vE: Herrscher. A: Gewalthaber der St.

20. so gerecht auf G. B: fñntemal der M. nicht ger. ist auf der G., daß er ... vE: So per. ist doch fein ...

21. B: So nimm dir ... alle Worte die m. redet. dW: Auf a. Reden ... gib n. Acht. vE: Deshalb achte n. auf jedes Gerede, das gesprochen wird.

22. dW: auch viele Male w. d. H. ... auch gest. h. vE: dein Gewissen wird v. Fälle kennen!

23. in der Weisheit. dW.vE: mit. B.A: weise werden. B.dW.vE: war (noch) ferne.

24. B: das was gewesen ist. dW: Was s. ist und tief, ja tief, wer mag ...? (vE: Zu weit entfernt das, worin es besteht.)

VII.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

25 Ἐκύνκλωσα ἐγὼ καὶ ἡ καρδία μου τοῦ γινῶναι καὶ τοῦ κατασκέψασθαι καὶ τοῦ ζητῆσαι σοφίαν καὶ ψῆφον, καὶ τοῦ γινῶναι ἄσβεοὺς ἀφροσύνην καὶ ὀχληρίαν καὶ παραφροάν.
26 Καὶ εὗρίσκω ἐγὼ αὐτὴν πικρότερον ὑπὲρ θάνατον· σὺν τὴν γυναῖκα ἣτις ἐστὶν θηρεύματα, καὶ σαγῆναι καρδία αὐτῆς, δεσμός ἐς χεῖρας αὐτῆς. Ἀγαθὸς πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐξαίρεθήσεται ἀπ' αὐτῆς, καὶ ἁμαρτάνων συλληφθήσεται ἐν αὐτῇ. 27 Ἴδε τοῦτο εὗρον, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής· μία τῇ μὲν τοῦ εὗρεῖν λογισμὸν 28 ὃν ἐζήτησεν ἡ ψυχὴ μου, καὶ οὐχ εὗρον. Καὶ ἄνθρωπον ἔνα ἀπὸ χιλίων εὗρον, καὶ γυναῖκα ἐν πᾶσιν τούτοις οὐχ εὗρον. 29 Πλὴν ἴδε τοῦτο εὗρον ὁ ἐποίησεν ὁ κύριος σὺν τὸν ἄνθρωπον εὐθὺς, καὶ αὐτοὶ ἐζήτησαν λογισμοὺς πολλοὺς.

VIII. Τίς οἶδεν σοφούς; καὶ τίς οἶδεν λύσιν ῥήματος; Σοφία ἀνθρώπου φωτισεὶ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ ἀναιδὴς πρόσωπον αὐτοῦ μισηθήσεται.

2 Στόμα βασιλέως φύλαξον, καὶ περὶ λόγον ὄρκου θεοῦ 3 μὴ σπουδάσης. Ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πορεύσῃ, μὴ στήῃ ἐν λόγῳ πονηρῷ, ὅτι πᾶν ὃ ἂν θελήσῃ ποιήσῃ. 4 καθὼς βασιλεὺς ἐξουσιάζων λαλεῖ καὶ τίς ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ποιήσεις;

5 Ὁ φυλάσσων ἐντολὴν οὐ γνώσεται ῥῆμα πονηρόν· καὶ καιρὸν κρίσεως γινώσκει καρδία σοφοῦ. 6 Ὅτι παντὶ πράγματι ἐστὶν καιρὸς καὶ κρίσις, ὅτι γινώσκεις τοῦ ἀνθρώπου πολλὴ ἐπ' αὐτόν·

25. EX: ἀσ. εὐφροσύνην. A²EX (pro ὀχλ.) σκληρίαν. B: περιφροάν.

26. B† (a. πικρ.) καὶ ἐρῶ (X: καὶ εὐφροσύνην πλαναῖ, καὶ εἶπον). DEFX: πικροτέραν. B: θήρευμα (E: θήραμα). A²: δεσμοὶ εἰσι χεῖρες αὐτῆς. EX: ἐξαίρεθήσεται.

28. A²† (p. ὅν) ἔτι. B: ἐπεζήτησεν.

29. A²B: ἐπ. ὁ θεός.

1. EX: οἶδεν σοφίαν. A¹* (pr.) αὐτῷ (A²B†).

2. A¹X* θειῶ (A²B†).

3. EFX* πᾶν. B: ὁ ἄν. A¹D: θελήσει (-ήση A²B).

4. B* λαλεῖ ... Τί ποιῆς; (X: Τί ἐποίησας;)

6. EX: καιρὸς κρίσεως ... † (p. ἀνθρ.) ἐστὶ.

כח סבותי אני ולבי לדעת ולתור
ובקש חכמה וחשבון ולדעת רשע
כסל והסכלות הוללות: ומוצא אני
מ' ממות את-האשה אשר-היא
מצודים וחרמים לבה וסורים ידיה
טוב לפני האלהים ומלט ממנה
והוטא לכד בה: ראה זה מצאתי
אמרה קהלת אחת לאחת למצא
חשבון: אשר עוד-בקשה נפשי ולא
מצאתי אדם אחד מאלה מצאתי
והאשה בכל-אלה לא מצאתי: לבד
ראה-זה מצאתי אשר עשה האלהים
את-האדם ישר והמה בקשי חשבנות
רבים:

VIII. מי פתחכם ומי יודע פשר
דבר חכמת אדם תאיר פניו ועז
פניו ישנא:

2 אני פירמלה שמר ועל דברת
3 שבועת אלהים: אל-תבהל מפניו
תלה אל-תעמד בדבר רע פי כל-
4 אשר יחפץ ועשה: באשר-דבר-מלה
שלטון ומי ואמר-לו מה-תעשה:
ה שומר מצוה לא ידע דבר רע ועת
6 ומשפט ידע לב חכם: פי לכל-חפץ יש
עת ומשפט פירעת האדם רבה עליו:

v. 26. בצדרי עט

v. 28. 29. בנ'א חק' בדגש

v. 1. במקום ה' א

25. mich mit meinem S. B: mich, u. zwar mein S. ... die Gottlosigkeit der Thorh. u. die Th. des tollten Wesens. dW: Greuel, Th., Narrheit und Tollheit. vE: die ärgste Th. u. die tollste Narrh.

26. fand, was b. denn d. Tod: ein W. dessen ... dW: das W. ... u. Schlingen. vE: das Weib! weil sie eine Gangschlinge ist, u. ein Fallstrick ihr S., fesseln ihre Hand ... von ihr bestrickt.

27. B: vom Einen zum A. einen Vernunftschluß zu finden! dW: eins ... [erforschend], um Vernunft zu

Das Weib bitterer denn der Tod. Der Mensch aufrichtig gemacht. Des Königs Worte. VII.

25 Ich lehrte mein Herz, zu erfahren
und zu erforschen und zu suchen Weis-
heit und Kunst, zu erfahren der Gott-
losen Thorheit, und Irrthum der Tollen.
26 * Und fand, daß ein solches Weib, wel-
ches Herz Netz und Strick ist, und ihre
Hände Bande sind, bitterer sei denn der
Tod. Wer Gott gefällt, der wird ihr
entrinnen; aber der Sünder wird durch
27 sie gefangen. * Schaue, das habe ich
gefunden, spricht der Prediger, eus nach
dem andern, daß ich Kunst erfände;
28 * und meine Seele sucht noch, und hat
es nicht gefunden. Unter tausend habe
ich Einen Menschen gefunden, aber kein
Weib habe ich unter den allen gefunden.
29 * Allein schaue das: ich habe gefunden,
daß Gott den Menschen hat aufrichtig
gemacht, aber sie suchen viele Künste.

VIII. Wer ist so weise? und wer kann
das auslegen? Die Weisheit des Men-
schen erleuchtet sein Angesicht; wer aber
froh ist, der ist feindselig.

2 Ich halte das Wort des Königs, und
3 den Eid Gottes. * Eile nicht zu gehen
von seinem Angesicht, und bleibe nicht
in böser Sache; denn er thut, was ihn
4 gelüstet. * In des Königs Wort ist
Gewalt, und wer mag zu ihm sagen:
Was machst du?
5 Wer das Gebot hält, der wird nichts
Böses erfahren; aber eines Weisen Herz
6 weiß Zeit und Weise. * Denn ein jegliches
Vornehmen hat seine Zeit und Weise, denn
des Unglücks des Menschen ist viel bei ihm;

25. U.L: und erforschen.

3. A.A: ihm gelüstet.

f. vE: den Grund wollte ich erfunden! A: damit ich
auf d. Gr. käme!

28. u. habe. dW.vE.A: Mann.

29. Nur allein, schaue, das habe ... dW: gerade
geschaffen ... Ränke. vE: redlich schuf ... sinn n auf
allerlei R. B: haben v. Erfindungen gesucht.

1. und seines Angesichtes Trost wird verwandelt.
B.dW.vE: w.e der Weise. B: weiß die Auslegung
der Dinge. dW.vE: versteht d. Deutung. A: verst.
das Wort zu lösen. B: daß die Steifigkeit f. A. ver-
ändert werde. dW: Frechheit. (vE: die Fr. ab r ent-
stellt f. Antlitz?)

2. Ich sage: Halte ... dW: Gebot ... u. zwar we-

1, 17, 8, 16. Lustravi universa animo meo, ut 25
scirem et considerarem et quaerem
sapientiam et rationem, et ut cognos-
cerem impietatem stulti et errorem
15m. 15, 32. imprudentium. * Et inveni amariorem 26
Pr. 7, 5ss. morte mulierem, quae laqueus venato-
rum est, et sagena cor ejus, vincula
2, 26. sunt manus illius. Qui placet Deo,
effugiet illam; qui autem peccator est,
capietur ab illa. * Ecce hoc inveni, 27
dixit Ecclesiastes, unum et alterum,
ut invenirem rationem, * quam ad- 28
8, 17. huc quaerit anima mea; et non inveni.
Virum de mille unum reperi, mulierem
ex omnibus non inveni. * Solum- 29
modo hoc inveni, quod fecerit Deus
Gn. 1, 27. Eph. 4, 24. Col. 3, 10. hominem rectum, et ipse se infinitis
miscuerit quaestionibus.

Quis talis ut sapiens est? VIII.
et quis cognovit solutionem verbi?

2, 14, Pr. 17, 24. †) Sapientia hominis lucet in vultu
ejus, et potentissimus faciem illius
commutabit.

Pr. 24, 21. Ego os regis observo, et prae- 2
cepta juramenti Dei. * Ne festines 3
recedere a facie ejus, neque perma-
neas in opere malo; quia omne quod
voluerit faciet, * et sermo illius 4
potestate plenus est, nec dicere ei
quisquam potest: Quare ita facis?

Un. 4, 32. Qui custodit praeceptum, non ex- 5
3, 17. perietur quidquam mali. Tempus et
responsionem cor sapientis intelligit.
3, 1ss. * Omni negotio tempus est et oppor- 6
tunitas, et multa hominis afflictio;

†) Vulgo hic incipit cap. VIII.

gen des Eides G. vE: Ich: achte auf ... besonders ...

3. ihm gefällt. B: Sei n. allzu eilig, wenn du ...
gehen willst. dW: Ueberstelle dich n., daß du v. ihm wei-
chest. vE: ... v. seinem Antlitz dich abzuwenden. dW.
vE: beharre n. (im Bösen), denn Alles, was er will,
darf (kann) er thun.

4. B: Dieweil eines K. W. mächtig ist. dW: Denn
des K. W. ist m. vE: Dadurch ist ... ein Machtgebot.
A: voller Macht.

5. und e. W. G. kennt ... dW: weiß von nichts
Bösem? B: J. u. Recht. vE: das Gericht.

6. obwohl des Uebels ... ist. vE: u. sein Gericht.
dW: denn viel ... das den M. trifft.

VIII.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

7 ὅτι οὐκ ἔστιν γινώσκων τί τὸ ἐσόμενον, ὅτι καθὼς ἔσται, τίς ἀναγγελεῖ αὐτῷ;

8 Οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ἐξουσιάζων ἐν πνεύματι τοῦ κωλύσαι σὺν τῷ πνεύματι, καὶ οὐκ ἔστιν ἐξουσιάζων ἐν ἡμέρᾳ θανάτου, καὶ οὐκ ἔστιν ἀποστολὴ ἐν ἡμέρᾳ πολέμου· καὶ οὐ διασώσει ἀσέβεια τὸν παρ' αὐτῆς.

9 Καὶ σύμπαν τοῦτο ἴδον, καὶ ἔδωκα τὴν καρδίαν μου εἰς πᾶν ποίημα ὃ πεποιήται ὑπὸ τὸν ἥλιον, τὰ ὅσα ἐξουσιάζεται ὁ ἄνθρωπος ἐν ἀνθρώπῳ τοῦ κακῶσαι αὐτόν. 10 καὶ τότε ἴδον ἀσέβεις εἰς τάφους εἰσαχθέντας, καὶ ἐκ τοῦ ἁγίου, καὶ ἐπορεύθησαν καὶ ἐπηνέθυσαν ἐν τῇ πόλει, ὅτι οὕτως ἐποίησαν. Καί γε τοῦτο ματαιότης.

11 Ὅτι οὐκ ἔστιν γινωμένη ἀντίρρησης ἀπὸ τῶν ποιούντων τὸ ποιηρὸν ταχύ· διὰ τοῦτο ἐπληροφορήθη καρδία νιῶν τοῦ ἀνθρώπου ἐν αὐτοῖς, τοῦ ποιῆσαι τὸ ποιηρὸν. 12 Ὁς ἤμαρ-τεν, ἐποίησεν τὸ ποιηρὸν ἀπὸ τότε καὶ ἀπὸ μακρότητος αὐτῶν· ὅτι καί γε γινώσκω ἐγὼ ὅτι ἔσται ἀγαθὸν τοῖς φοβουμένοις τὸν θεόν, ὅπως φοβῶνται ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, 13 καὶ ἀγαθὸν οὐκ ἔσται τῷ ἀσεβεῖ, καὶ οὐ μακρυνεῖ ἡμέρας ἐν σκίῳ ὃς οὐκ ἔστιν φοβούμενος ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ.

14 Ἔστιν ματαιότης ἡ πεποιήται ἐπὶ τῆς γῆς, ὅτι εἰσὶν δίκαιοι ὅτι φθάνει πρὸς αὐτοὺς ὡς ποίημα τῶν ἀσεβῶν, καὶ εἰσιν ἀσέβεις ὅτι φθάνει πρὸς αὐτοὺς ὡς ποίημα τῶν δικαίων. Εἶπα, ὅτι καί γε τοῦτο ματαιότης. 15 Καὶ ἐπήνεσα ἐγὼ σὺν τῇ εὐφροσύνῃ, ὅτι οὐκ ἔστιν ἀγαθὸν τῷ ἀνθρώπῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον ὅτι εἰ μὴ τοῦ φραγεῖν καὶ τοῦ πιεῖν καὶ τοῦ

7. EX: καθὼς ἔστι. A¹: αὐτοῖς (αὐτῷ A²B; EX: αὐτό).

8. B (pro alt. ἐξουσιάζων) ἐξουσία. A¹: ἡμέρας (ἐν ἡμέρᾳ A²B).

9. A¹: σύνπαν (σύμπαν B; A²: σὺν πᾶν). B: ἔδον ... εἰς πᾶν τὸ π. EX: πάντα ὅσα ἐξ. B: ἐξουσιάζω.

10. B: εἶδον. D: ἀχθέντας ... ἐπηνέσθυσαν.

11. FX (pro ποιούντων) τοιούτων. A¹* (pr.) τὸ (A²B†).

12. A²: μακρ. αὐτῶν. B: ὅτι καὶ γιν. ἐγὼ ὅτι ἔστιν ἄγ.

14. A¹D: φθάνει (bis). BEX (pro pr. πρὸς αὐτ.) ἐπ' αὐτῶν (EX etiam alt. loco).

15. B* (pr.) τῶ.

7 כִּי-אֵינָנוּ יֹדְעִים מִה־שְׁתִּיהִיָּה בִּי כְּאֲשֶׁר יִהְיֶה מִי יָגִיד לּוֹ:

8 אֵין אָדָם שְׁלִיט בְּרוּחַ לְכַלּוֹת אֶת-הָרוּחַ וְאֵין שְׁלִטוֹן בֵּינוֹם הַמָּוֶת וְאֵין מִשְׁלַחַת בַּמִּלְחָמָה וְלֹא-יִמְלֹט רָשָׁע אֶת-בְּעָלָיו:

9 אֶת-כָּל-זֶה רָאִיתִי וְנִתְּנוֹן אֶת-לְבִי לְכָל-מַעֲשֵׂה אֲשֶׁר נַעֲשֶׂה תַּחַת הַשָּׁמַיִם עֵת אֲשֶׁר שָׁלַט הָאָדָם בָּאָדָם לָרַע לּוֹ: וּבִלְוֵן רָאִיתִי רָשָׁעִים קִבְּרִים וּבָאוּ וּמִמָּקוֹם קְדוֹשׁ יִהְלְכוּ וַיִּשְׁתַּכְּחוּ בְּעִיר אֲשֶׁר כֵּן-עָשׂוּ בְּסִינָה הַבֵּל:

11 אֲשֶׁר אֵין-נַעֲשֶׂה פִּתְאֻם מַעֲשֵׂה

הָרָעָה מִהֲרָה עַל-פֶּן מָלֵא לֵב בְּנִי-

12 הָאָדָם בָּהֶם לַעֲשׂוֹת רָע: אֲשֶׁר חָטָא

עָשָׂה רָע מֵאֵת וּמִאֲרִיךְ לּוֹ בִּי בְּסִי-

יֹדַע אֲנִי אֲשֶׁר יִהְיֶה-טוֹב לְיִרְאֵי

13 הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר יִירָאוּ מִלְּפָנָיו: וְטוֹב

לֹא-יִהְיֶה לָרָשָׁע וְלֹא-יִאֲרִיךְ יָמָיו

כִּצְלֹ אֲשֶׁר אֵינָנוּ יֹרָא מִלְּפָנֵי אֱלֹהִים:

14 וְשִׁי-הֵבֵל אֲשֶׁר נַעֲשֶׂה עַל-הָאָרֶץ

אֲשֶׁר יֵשׁ צַדִּיקִים אֲשֶׁר מַצִּיעַ אֱלֹהִים

כְּמַעֲשֵׂה הַרְשָׁעִים וַיֵּשׁ רָשָׁעִים שְׂמָמִיעַ

אֱלֹהִים כְּמַעֲשֵׂה הַצַּדִּיקִים אִמְרֵתִי

טו שְׁבִים-זֶה הֵבֵל: וְשִׁבַּחְתִּי אֲנִי אֶת-

הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר אֵין-טוֹב לָאָדָם תַּחַת

הַשָּׁמַיִם כִּי אִם-לְאֹכֵל וּלְשִׁתּוֹת

7. künftige ... wie es w. soll? dW: sein wird. B. dW: anzeigen. dW: wie es sein wird.

8. ist kein Loslassen in solchem Str. ... seinen Herrn n. B: Es ist bei dem M. keine ... daß er den G. einhalten könnte. dW: Kein M. hat ... Lebenshauch ... zurückhalten f. vE: kann gebieten über d. Lebensgeist, um diesen G. aufzuhalten. B.dW.vE: (Gewalt) über den T. des Todes. dW: keine Entlassung. vE: Nachsicht ist im Kriege! selbst die Bosheit kann ihre Freunde n. retten!

9. B: da ich m. G. richtete. dW: und Nicht gehabt

Der Gottlosen langes Leben. Gerechte wie Gottlose und Gottlose wie Gerechte. VIII.

- 7 *denn er weiß nicht, was gewesen ist, und wer will ihm sagen, was werden soll?
- 8 Ein Mensch hat nicht Macht über den Geist, dem Geist zu wehren, und hat nicht Macht zur Zeit des Sterbens, und wird nicht losgelassen im Streit; und das gottlose Wesen errettet den Gottlosen nicht.
- 9 Das habe ich alles gesehen, und gab mein Herz auf alle Werke, die unter der Sonne geschehen. Ein Mensch herrscht zu Zeiten über den andern zu seinem Unglück. *Und da sahe ich Gottlose, die begraben waren, die gegangen waren und gewandelt hatten in heiliger Stätte, und waren vergessen in der Stadt, daß sie so gethan hatten. Das ist auch eitel.
- 11 Weil nicht bald geschieht ein Urtheil über die bösen Werke, dadurch wird das Herz der Menschen voll, Böses zu thun.
- 12 *Ob ein Sünder hundertmal Böses thut und doch lange lebt, so weiß ich doch, daß es wohl gehen wird denen, die Gott fürchten, die sein Angesicht scheuen;
- 13 *denn es wird dem Gottlosen nicht wohl gehen, und wie ein Schatten nicht lange leben, die sich vor Gott nicht fürchten.
- 14 Es ist eine Eitelkeit, die auf Erden geschieht. Es sind Gerechte, denen gehet es, als hätten sie Werke der Gottlosen; und sind Gottlose, denen gehet es, als hätten sie Werke der Gerechten. Ich sprach: Das ist auch eitel.
- 15 *Drum lobte ich die Freude, daß der Mensch nichts Besseres hat unter der Sonne, denn essen und trinken und fröhlich

6,12.10,14. * quia ignorat praeterita, et futura 7 nullo scire potest nuncio.

Non est in hominis potestate 8 prohibere spiritum, nec habet potestatem in die mortis, nec sinitur quiescere ingruente bello; neque salvabit impietas impium.

1,13. Omnia haec consideravi, et dedi 9 cor meum in cunctis operibus, quae fiunt sub sole. Interdum dominatur homo homini in malum suum. * Vi- 10 di impios sepultos, qui etiam, cum adhuc viverent, in loco sancto erant, et laudabantur in civitate quasi justorum operum. Sed et hoc vanitas est.

Job. 35,15. Etenim quia non profertur cito 11 contra malos sententia, absque timore ullo filii hominum perpetrunt mala. * Attamen peccator ex eo, quod cen- 12 ties facit malum et per patientiam sustentatur, ego cognovi, quod erit bonum timentibus Deum, qui verentur faciem ejus. * Non sit bonum 13 impio nec prolongentur dies ejus, sed quasi umbra transeant, qui non timent faciem Domini.

Est et alia vanitas, quae fit super 14 terram. Sunt justi, quibus mala proveniunt, quasi opera egerint impiorum; et sunt impii, qui ita securi sunt, quasi justorum facta habeant. Sed et hoc vanissimum judico. * Laudavi igitur laetitiam, quod 15 non esset homini bonum sub sole, nisi quod comederet et biberet atque

10. U.L: und gewandelt in ... A.A: gethan haben.

13. A.A: so werden nicht lange.

14. S* quae fit. Al.: multa eveniunt.

auf a. Dinge. vE: m. S. gelenkt auf alles Treiben. B: Da ist eine Zeit, daß ein M. Macht gebraucht ... dW: Es gibt Zeiten, wo ein M. über Menschen h.

10. Mißethäter ... und sind hingegangen, u. werden dahervandeln aus ... recht geth. dW: Frevler ... wurden, u. es kamen u. gingen hinweg vom heil. Orte u. wurden ... die redlich geth. h. vE: Dann aber s. ich die Bösen begr. Sie traten zwar auf, aber verschwanden von der h. St. weg. (A: so lange sie noch lebten, waren s. auch am h. Orte u. w. gerühmt ... als hätten

s. gerechte Werke geth. B: Die aber recht geth. h., die wurden ...)

11. Menschenfinder in ihnen. B: geschwind ein Ausspruch. dW: der Richterspruch über h. Thaten n. schnell vollzogen wird? vE: das Urth. n. sogleich gefällt. A: gesprochen. dW: dreist.

12. dW: [endlich] w. gehet.

14. B: denen es ergeht nach den Werken der G. dW: widerfährt gleich dem Thun der Frevler. vE: wie es die Bösen verdienen.

VIII.

Sortis bonorumque vitae fruendi vanitas.

εὐφρανθῆναι· καὶ αὐτὸ συμπροσέσται αὐτῷ ἐν μόχθῳ αὐτοῦ ἡμέρας ζωῆς αὐτοῦ, ἃς ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεὸς ὑπὸ τὸν ἥλιον.

16 Ἐν οἷς ἔδωκα τὴν καρδίαν μου τοῦ γνω-
ναι τὴν σοφίαν καὶ τοῦ ἰδεῖν τὸν περισπα-
σμὸν τὸν πεπονημένον ἐπὶ τῆς γῆς, ὅτι καὶ
ἐν ἡμέρᾳ καὶ ἐν νυκτὶ ὕπνον ἐν ὀφθαλμοῖς
αὐτοῦ οὐκ ἔστιν βλέπειν. 17 Καὶ ἴδον σύμ-
παντα τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ, ὅτι οὐ δυνή-
σεται ἄνθρωπος τοῦ εὐρεῖν σὺν τῷ ποίημα
τὸ πεπονημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅσα ἂν μο-
χθήσῃ ἄνθρωπος τοῦ ζητῆσαι, καὶ οὐχ εὐρή-
σει· καί γε ὅσα ἂν εἴπῃ ὁ σοφὸς τοῦ γνωῖναι,
οὐ δυνήσεται τοῦ εὐρεῖν.

IX. Ὅτι σύμπαν τοῦτο ἔδωκα εἰς τὴν
καρδίαν μου, καὶ καρδία μου σύμπαν ἴδεν
τοῦτο, †) ὅτι οἱ δίκαιοι καὶ οἱ σοφοὶ καὶ αἱ
ἐργασίαι αὐτῶν ἐν χειρὶ τοῦ θεοῦ, καί γε ἀγά-
πην καί γε μῖσος οὐκ ἔστιν εἰδὼς ὁ ἄνθρωπος·
τὰ πάντα πρὸ προσώπου αὐτῶν, ² ματαιότης
ἐν τοῖς πᾶσιν. Συνάντημα ἐν τῷ δικαίῳ
καὶ τῷ ἄσεβεϊ, τῷ ἀγαθῷ καὶ τῷ κακῷ, τῷ
καθαρῷ καὶ τῷ ἀκαθάρτῳ, καὶ τῷ θνυσιά-
ζοντι καὶ τῷ μὴ θνυσιάζοντι. Ὡς ὁ ἀγαθὸς ὥς
ὁ ἁμαρτάνων· ὥς ὁ ὀμνύων καθὼς ὁ τὸν ὄρ-
κον φοβούμενος. ³ Τοῦτο τὸ πονηρὸν ἐν παντὶ
πεπονημένῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὅτι συνάντημα ἐν
τοῖς πᾶσιν· καί γε καρδία υἱῶν τοῦ ἀνθρώπου
ἐπληρώθη πονηροῦ, καὶ περιφέρεια ἐν καρδίᾳ
αὐτῶν ἐν ζωῇ αὐτῶν, καὶ ὀπίσω αὐτῶν πρὸς
τοὺς νεκρούς. ⁴ Ὅτι τίς ὅς κοιτῶν πρὸς πάν-
τας τοὺς ζῶντας; Ἔστιν ἐλπίς, ὅτι ὁ κύων ὁ
ζῶν αὐτὸς ἀγαθὸς ὑπὲρ τὸν λείοντα τὸν νεκρόν.

15. B: ὅσας ἔδωκεν (DX: ὧν ἔδ.).

16. A¹: πειρασμὸν (πειρ. — A²B: περισπασμὸν).
EX* ὅτι. B* (ult.) ἐν (ADEFX†). A²B: βλέπων.

17s. B: εἶδον. A¹: σύνπαντα (σύμπαντα B; A²:
σὺν πάντα). B: ὅσα ἂν. A¹: ποιήσῃ (μοχθήσῃ
A²B). EX (pro ζητῆσαι) εὐρεῖν. B* ὁ ... : τὸ εὐρεῖν·
ὅτι σύμπ. ... τῷτο. Ὡς (ita pro ὅτι ADFX) οἱ δίκ.
κτλ.

1. A¹ (bis): σύνπαν (σύμπαν B; A²: σὺν πᾶν).
B* τὴν ... : εἶδε. Cf. 8, 17s.

†) Vulgo hic initium capitis IX.

2. A²B† (a. τῷ καθ.) καὶ (A¹DX*). DX* (quart.)
καί.

3. B* τὸ (A² uncis incl.). EX† (a. ἐν ζωῇ) καί.

וְלִשְׂמוֹחַ וְהוּא וְלוֹנֵן בְּעִמְלֹו יָמֵי חַיָּיו
אֲשֶׁר־נָתַן־לֹו הָאֱלֹהִים תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ;
כָּאֲשֶׁר נָתַתִּי אֶת־לְבִי לַדַּעַת חֻכָּמָה 16
וְלִרְאוֹת אֶת־הָעֲנָן אֲשֶׁר נַעֲשֶׂה עַל־
הָאָרֶץ כִּי גַם בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה שְׁנָה
בְּעֵינָיו אֵינָנו רֹאֶה: וְרֹאִיתִי אֶת־ 17
כָּל־מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים כִּי לֹא יוּכַל
הָאָדָם לַמַּצּוֹא אֶת־הַמַּעֲשֵׂה אֲשֶׁר
נַעֲשֶׂה תַּחַת־הַשֶּׁמֶשׁ כְּשֶׁל אֲשֶׁר יַעֲמַל
הָאָדָם לְבַקֵּשׁ וְלֹא יִמָּצֵא וְגַם אִם־
יֹאמֶר הַחֻכָּם לַדַּעַת לֹא יוּכַל לַמַּצּוֹא:
כִּי אֶת־כָּל־זֶה נָתַתִּי אֶל־לְבִי 18
וְלִבּוֹר אֶת־כָּל־זֶה אֲשֶׁר הַצַּדִּיקִים
וְהַחֲכָמִים וְעַבְדֵיהֶם בְּיַד הָאֱלֹהִים
גַּם־אֲהַבָה גַּם־שָׂנְאָה אֵין יוֹדַע הָאָדָם
הַכֹּל לַפְּנִיָּה: הַכֹּל כָּאֲשֶׁר לֹכַל 2
מִקְרָה אֶחָד לַצַּדִּיק וְלַרָשָׁע לְטוֹב
וְלַטָּהוֹר וְלַטָּמֵא וְלַזֵּבֵחַ וְלַאֲשֶׁר אֵינָנו
זֹכֵר פְּטוֹב כַּחֲטָא הַנִּשְׁכָּע כָּאֲשֶׁר 3
שְׁבוּעָה יֵרָא: זֶה רָע בְּכָל אֲשֶׁר־
נַעֲשֶׂה תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ כִּי־מִקְרָה אֶחָד
לְכָל וְגַם לֵב בְּנֵי־הָאָדָם מִלֹּא־רָע
וְהוֹלִלּוֹת בְּלִבָּבָם בְּחַיֵּיהֶם וְאַחֲרָיו 4
אֶל־הַמֵּתִים: כִּי־מִי אֲשֶׁר יִבְחַר
אֶל . כָּל־הַחַיִּים יֵשׁ בְּשָׁחוֹן כִּי־
לְכָל־חַי הוּא טוֹב מִן־הָאָרֶיָה תָּמִת:

בנ"א כחושא v. 2.

בנ"א מקה ib. יחבר ק' v. 4.

15. ihm anhänget in seiner Arb. dW: u. dies
bleibt ihm bei f. Mühe. vE: ja d. begleitet ihn bei
seinem Mühsal in f. Lebenstag u., das ihm G. außer-
legt hat ... A: denn das allein nimmt er mit sich.

16. Wie ich denn hingab. dW: Als ich m. G.
darauf richtet, WB. zu lernen ... die Dinge welche
geschehen auf G., daß es auch ... sah.

17. Da sah ich das ganze Werk G., daß ... dW:
nicht vermag zu begreifen die Dinge. vE: So lernte

Das Werk nicht zu finden. Das gleiche Loos. Der Lebendigen Hoffnung. VIII.

sein, und solches werde ihm von der Arbeit sein Lebenlang, das ihm Gott gibt unter der Sonne.

- 16 Ich gab mein Herz, zu wissen die Weisheit, und zu schauen die Mühe, die auf Erden geschieht, daß auch einer weder Tag noch Nacht den Schlaf stehet
17 mit seinen Augen. * Und ich sahe alle Werke Gottes. Denn ein Mensch kann das Werk nicht finden, das unter der Sonne geschieht; und je mehr der Mensch arbeitet zu suchen, je weniger er findet; wenn er gleich spricht: Ich bin weise und weiß es; so kann er es doch nicht finden.

- IX.** Denn ich habe solches alles zu Herzen genommen, zu forschen das alles, daß Gerechte und Weise sind, und ihre Unterthanen in Gottes Hand; doch kenne kein Mensch weder die Liebe noch den Haß irgend eines, den er vor sich hat.
2 * Es begegnet einem wie dem andern, dem Gerechten wie dem Gottlosen, dem Guten und Reinen wie dem Unreinen, dem, der opfert, wie dem, der nicht opfert. Wie es dem Guten gehet, so gehet es auch dem Sünder; wie es dem Meineidigen gehet, so gehet es auch dem, der
3 den Eid fürchtet. * Das ist ein böses Ding unter allem, das unter der Sonne geschieht, daß es einem gehet wie dem andern: daher auch das Herz der Menschen voll Arges wird, und Thorheit ist in ihren Herzen, dieweil sie leben; dar-
4 nach müssen sie sterben. * Denn bei allen Lebendigen ist, das man wünscht, nehmlich Hoffnung; denn ein lebendiger Hund ist besser weder ein todter Löwe.

3. U.L.: daß einem gehet.

4. A.A.: besser als.

gauderet, et hoc solum secum auferret de labore suo in diebus vitae suae, quos dedit ei Deus sub sole.

- 1,17. Et apposui cor meum, ut scirem 16 sapientiam et intelligerem distentionem, quae versatur in terra. Est homo, qui diebus et noctibus somnum non capit oculis. * Et intellexi, quod 17 omnium operum Dei nullam possit homo invenire rationem eorum quae fiunt sub sole, et quanto plus laboraverit ad quaerendum, tanto minus inveniat: etiam si dixerit sapiens se nosse, non poterit reperire.

7,28.23.Sap.
9,16s.

Omnia haec tractavi in corde **IX.** meo, ut curiose intelligerem. Sunt justi atque sapientes, et opera eorum in manu Dei; et tamen nescit homo, utrum amore an odio dignus sit.

- * Sed omnia in futurum servantur 2 incerta, eo quod universa aequae eveniant justo et impio, bono et malo, mundo et immundo, immolanti victimas et sacrificia contemnenti. Sicut bonus, sic et peccator; ut perjurus, ita et ille qui verum dejerat. * Hoc 3 est pessimum inter omnia quae sub sole fiunt, quia eadem cunctis eveniunt: unde et corda filiorum hominum implentur malitia et contemptu in vita sua, et post haec ad inferos deducuntur. * Nemo est qui semper 4 vivat et qui hujus rei habeat fiduciam. Melior est canis vivus leone mortuo.

2,14.3,19.
Job.9,22.Ps.
73,3—16.

8,11.

16. Al.: dissensionem.

3. Al.: deducuntur.

ich bei allen W. G. einsehen, daß d. M. sich n. finden kann in das was ... dW: Und wenn auch der Weise gedächte es zu erkennen. vE.A.: spräche d. W. auch, er wisse es.

1. und W. u. ihre Werke sind in G. H. Es kenne ... B: zu erklären? vE: prüfen. dW: doch weder L. noch H. erfährt der Mensch: das Alles ist ihnen vor Augen? vE: sowohl was Liebe als w. H. betrifft, welches d. M. n. weiß; irgend eines stehet ihnen bevor?

2. gehet ... es beg. einerlei Geschick ... Wie der Gute, so der E. Wie der ... B: Das Alles ist bei

Polsglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

Allen gleich: sie haben einerl. Zufall, der ... dW: Alles [widerfährt ihnen] wie Allen; einerl. Schicksal hat ... B.vE: welcher schwört ... schenkt. dW: [leichtfinnig] schw.

3. das schlimmste Ding von ... Tollheit ... und d. in. f. zu den Todten hin. B: ein Uebel in A. dW: das Uebel bei ... vE: ein Mißverhältniß!

4. D. wer ist ausgenommen? Bei a. L. ist H. B: wer wird es sein, der da wird erwählt werden? dW: w. wird auserwählt? (vE: Aber was ist vorzuziehen? Bei den L. überhaupt ist doch H.) dW: besser daran als ...!

IX.

Sortis bonorumque vitae et virtutum vanitas.

5^ο Οτι οἱ ζῶντες γινώσκονται ὅτι ἀποθανοῦνται· καὶ οἱ νεκροὶ οὐκ εἶσιν γινώσκοντες οὐδέν, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἔτι μισθός, ὅτι ἐπελήσθη ἡ μνήμη αὐτῶν, 6 καί γε ἀγάπη αὐτῶν καί γε μῖσος αὐτῶν καί γε ζῆλος αὐτῶν ἤδη ἀπώλετο, καὶ μερὶς οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἔτι εἰς αἰῶνα ἐν παντὶ τῷ πεποιημένῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον.

7 Δεῦρο φάγε ἐν εὐφροσύνῃ τὸν ἄρτον σου, καὶ πίε ἐν καρδίᾳ ἀγαθῇ οἶνόν σου· ὅτι ἤδη εὐδόκησεν ὁ θεὸς τὰ ποιήματά σου. 8^ο Ἐν παντὶ καιρῷ ἔστωσαν ἱμάτιά σου λευκά, καὶ ἔλαιον ἐπὶ κεφαλὴν σου μὴ ὑστερησάτω. 9 Καὶ ἴδε ζωὴν μετὰ γυναικὸς ἧς ἠγάπησας πάσας τὰς ἡμέρας ζωῆς ματαιότητός σου τὰς δοθείσας σοι ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅτι αὐτὸ μερὶς σου ἐν τῇ ζωῇ σου καὶ ἐν τῷ μόχθῳ σου ᾧ σὺ μοχθεῖς ὑπὸ τὸν ἥλιον. 10 Πάντα ὅσα ἂν εὗρη ἡ χεὶρ σου τοῦ ποιῆσαι, ὥς ἡ δύναμις σου ποιήσων· ὅτι οὐκ ἔστιν ποίημα καὶ λογισμὸς καὶ γνῶσις καὶ σοφία ἐν ἁδῇ, ὅπου σὺ πορεύῃ ἐκεῖ.

11^ο Ἐπέστρεψα καὶ ἶδον ὑπὸ τὸν ἥλιον ὅτι οὐ τοῖς κούφοις ὁ δρόμος, καὶ οὐ τοῖς δυνατοῖς ὁ πόλεμος, καί γε οὐ τοῖς σοφοῖς ὁ ἄρτος, καί γε οὐ τοῖς συνετοῖς ὁ πλοῦτος, καί γε οὐ τοῖς γινώσκουσιν χάρις· ὅτι καιρὸς καὶ ἀπάντημα συναντήσεται τοῖς πᾶσιν αὐτοῖς. 12 Καί γε οὐκ ἔγνω ὁ ἄνθρωπος τὸν καιρὸν αὐτοῦ· ὥς οἱ ἰχθύες οἱ θηρευόμενοι ἐν ἀμφιβλήστρω κακῷ, καὶ ὥς ὄρνεα τὰ θηρευόμενα ἐν παγίδι, ὥς αὐτὰ παγιδεύονται οἱ υἱοὶ τοῦ ἀνθρώπου

5. A¹X: ἐπλήσθη (ἐπελήσθη A²B).

6. B: καί γε μερὶς ... εἰς τὸν αἰῶνα.

7. A¹DX* ἤδη (A²B†).

8. B: ἐπὶ κεφαλῇ. EF: μὴ στερησάτω.

9. EX (pro ματαιότη.) νεότητός. A²DEFX† (p. pr. ἥλιον) πάσας τὰς (D* τὰς) ἡμέρας ματαιότητός σκ. A¹E* σὺ (A²B†).

11. B: εἶδον ... τῷ σοφῷ ἄρτος ... * (etiam sq.) ὁ ... συναντ. σύμπασιν αὐτοῖς.

12. A²B† (ab init.)^ο Οτι (A¹DFX*). B† (a. 3κ) καὶ. X: τῶν ἀνθρώπων.

ה כִּי הַחַיִּים יוֹדְעִים שִׁמְתוֹ וְהַמֵּתִים
אֵינָם יוֹדְעִים מְאוּמָה וְאִין-עוֹד לָהֶם
שָׁכָר כִּי נִשְׁכַּח זְכָרָם: גַּם אֲהַבְתָּם
גַּם-שִׂנְאָתָם גַּם-קִנְיָנָתָם כִּכָּר אֲבֵדָה
וְחֶלֶק אִין-לָהֶם עוֹד לְעוֹלָם בְּכָל
אֲשֶׁר-נַעֲשֶׂה תַחַת הַשָּׁמַיִם:

7 לֵךְ אֵל בְּשִׂמְחָה לַחֲמֶה וּשְׂתֵה
בְּלִב-טוֹב יִינֶה כִּי כָכָר רָצָה הָאֱלֹהִים
8 אֶת-מַעֲשֵׂיךָ: בְּכָל-עֵת יִהְיֶה בְּגִדֶיךָ
לְבָנִים וְשֶׁמֶן עַל-רֹאשְׁךָ אֶל-יַחֲסֹר:
9 רְאֵה חַיִּים עִם-אִשָּׁה אֲשֶׁר-אֲהַבְתָּ
כָּל-יְמֵי חַיֵּי הַבְּלָה אֲשֶׁר נָתַן-לְךָ
תַּחַת הַשָּׁמַיִם כֹּל יְמֵי הַבְּלָה כִּי הוּא
חֶלְקְךָ בַּחַיִּים וּבְעַמְלָה אֲשֶׁר-אַתָּה
י עֹמֵל תַּחַת הַשָּׁמַיִם: כֹּל אֲשֶׁר תַּמְצֵא
יָדְךָ לַעֲשׂוֹת בְּכַחַךְ עֲשֵׂה כִּי אִין
מַעֲשֶׂה וְחִשְׁבּוֹן וְדַעַת וְחִכְמָה בְּשִׂאֹל
אֲשֶׁר אַתָּה הֹלֵךְ שָׁמָּה:

11 שְׁבֹתִי וְרָאֵה תַחַת-הַשָּׁמַיִם כִּי
לֹא לַקָּלִים הַמְרוֹץ וְלֹא לַגְּבוּרִים
הַמְלַחֲמָה וְגַם לֹא לַחֲכָמִים לַחֵם
וְגַם לֹא לַנְּבִנִים עֶשֶׂר וְגַם לַיּוֹדְעִים
12 הֵן כִּי-עֵת וְסָגַע וְקָרָה אֶת-כָּלָם: כִּי
גַם לֹא-יָדַע הָאָדָם אֶת-עֵתוֹ כִּדְגִים
שֶׁנֶּאֱחָזִים בַּמִּצּוֹדָה רָעָה וְכִצְפָּרִים
הַנֶּאֱחָזוֹת בַּפֶּחַ כִּהֶם וְיוֹקָשִׁים בְּנִי

בנ"א ו' רפה v. 12.

5. gar nichts, haben auch keinen Lohn m.

6. längst n. mehr ... f. Th. mehr ewiglich in ... B: Auch ist ihre Liebe, a. ihr Haß ... allbereits vergangen. dW.vE: längst dahin.

7. dW: frohes Herzens. vE: mit fr. G. A: deine Werke. dW: weil G. schon längst deinem Thun wohlgefallig gewesen ist? B: denn G. hat allbereits einen Ge'allen an deinen W.

8. dW: Del auf b. G. vE: Salböl.

9. B.dW.vE.A: Genieße (das Leben). vE: einem W. B.dW.vE.A: alle (die) Tage deines. vE: flüch-

5 * Denn die Lebendigen wissen, daß sie sterben werden; die Todten aber wissen nichts, sie verdienen auch nichts mehr, denn 6 ihr Gedächtniß ist vergessen, * daß man sie nicht mehr liebet, noch hasset, noch neidet, und haben kein Theil mehr auf der Welt in allem, das unter der Sonne geschieht.

7 So gehe hin und isß dein Brot mit Freuden, trink deinen Wein mit gutem Muth; denn dein Werk gefällt Gott.

8 * Laß deine Kleider immer weiß sein, und laß deinem Haupte Salbe nicht 9 mangeln. * Brauche des Lebens mit deinem Weibe, das du lieb hast, so lange du das eitle Leben hast, das dir Gott unter der Sonne gegeben hat, so lange dein eitles Leben währet: denn das ist dein Theil im Leben, und in deiner Arbeit, die du thust unter der Sonne.

10 * Alles, was dir vor Händen kommt zu thun, das thue frisch; denn in der Hölle, da du hinfährst, ist weder Werk, Kunst, Vernunft, noch Weisheit.

11 Ich wandte mich und sahe, wie es unter der Sonne zugehet, daß zum Laufen nicht hilft schnell sein, zum Streit hilft nicht stark sein, zur Nahrung hilft nicht geschickt sein, zum Reichthum hilft nicht klug sein, daß einer angenehm sei hilft nicht daß er ein Ding wohl könne; sondern alles liegt es an der Zeit und Glück.

12 * Auch weiß der Mensch seine Zeit nicht; sondern wie die Fische gefangen werden mit einem schädlichen Haken, und wie die Vögel mit einem Strick gefangen werden, so werden auch die Menschen

11. A.A: alles liegt an ... und dem Glück.

* Viventes enim sciunt se esse mo- 5 rituros; mortui vero nihil noverunt amplius, nec habent ultra mercedem, quia oblivioni tradita est memoria eorum. * Amor quoque et odium 6 et invidiae simul perierunt, nec habent partem in hoc saeculo et in opere, quod sub sole geritur.

Vade ergo et comede in laetitia 7 panem tuum et bibe cum gaudio vinum tuum, quia Deo placent opera tua. * Omni tempore sint vestimen- 8 ta tua candida, et oleum de capite tuo non deficiat. * Perfruere vita cum 9 uxore, quam diligis, cunctis diebus vitae instabilitatis tuae, qui dati sunt tibi sub sole omni tempore vanitatis tuae: haec est enim pars in vita et in labore tuo, quo laboras sub sole. * Quodcumque facere potest 10 manus tua, instanter operare; quia nec opus nec ratio nec sapientia nec scientia erunt apud inferos, quo tu properas.

Verti me ad aliud, et vidi sub 11 sole, nec velocium esse cursum, nec fortium bellum, nec sapientium panem, nec doctorum divitias, nec artificum gratiam, sed tempus casumque in omnibus. * Nescit homo finem suum; 12 sed sicut pisces capiuntur hamo et sicut aves laqueo comprehenduntur, sic

11. Al.: me alio vidi que.

tigen Lebens. A: unbeständigen. B: L. deiner Eitelkeit. vE: bei deinen flüchtigen L. ... was du davon hast ... bei deinen Mühen, womit du dich abmühest. dW: Mühe ... mühest.

10. B: W. w. deine Hand finden wird, daß du es nach deiner Kraft thuest, das thue. dW: dir vor die H. kommt zu thun mit d. Kr. (vE: thun, das thue nach d. Kräften. A: Thn eifrig, w. immer d. H. th. kann.) B: in dem Grab? dW.vE.A: Unterwelt. dW: wohin du gehst. vE: wandern mußt. A: eilest. dW: kein Thun, noch Klugheit, noch Einsicht ... vE: f. Wirken, f. K., f. Geschicklichkeit ... gibts mehr.

11. zur Gunst h. n. Kenntniß haben. B: das Laufes n. steht bei den Schnellen ... Nahr. bei d. Wei-

sen ... G. bei d. Verständigen. dW: nicht die Schn. den Lauf ... Helden den Krieg ... Weisen Brot ... Einsichtsvollen Beifall haben. vE: von dem Schnellsten der Wettlauf ... Tapfersten ... den Weisesten ... Verständigsten ... Geschicktesten der V. abhängt. A: zum Wettl. n. genug sei schn. sein ... Brotgewinnen n. weise ... Reichwerden ... Gunst nicht Künstlergabe. B: es muß ihnen Allen 3. u. Gelegenheit begegnen. dW: 3. u. Zufall trifft sie Alle. vE: daß auf ... alles jenes ankommt.

12. schädli. Garn ... Menschenkinder. dW: kennt d. Sterbliche. A: sein Ende? dW: im verderbl. Neße ... in d. Schlinge. vE: Unglücksneße ... Garn. B.dW: bestrickt. vE: verstr.

IX.

Virtutum vanitas. Sententiae miscellae.

εἰς καιρὸν πονηρόν, ὅταν ἐπιπέσῃ ἐπ' αὐτοὺς ἄφρων.

13 Καίγε τοῦτο ἴδον σοφίαν ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ μεγάλη ἐστὶν πρὸς με. 14 Πόλις μικρά καὶ ἄνδρες ἐν αὐτῇ ὀλίγοι, καὶ ἔλθῃ ἐπ' αὐτὴν βασιλεὺς μέγας καὶ κυκλώσῃ αὐτήν καὶ οἰκοδομήσῃ ἐπ' αὐτήν χάρακας μεγάλους. 15 καὶ εὖρῃ ἐν αὐτῇ ἄνδρα πένητα καὶ σοφόν, καὶ διασώσῃ αὐτὸς τὴν πόλιν ἐν τῇ σοφίᾳ αὐτοῦ, καὶ ἄνθρωπος οὐκ ἐμνήσθη σὺν τοῦ ἀνδρὸς τοῦ πένητος ἐκείνου. 16 Καὶ εἶπα ἐγώ· Ἀγαθὴ σοφία ὑπὲρ δύναμιν, καὶ σοφία τοῦ πένητος ἐξουθενωμένη, καὶ λόγοι αὐτοῦ οὐκ εἰσὶν ἀκούσιμοι. 17 Λόγοι σοφῶν ἐν ἀναπαύσει ἀκούονται ὑπὲρ κραυγὴν ἐξουσιάζοντων ἐν ἀφροσύνῃ. 18 Ἀγαθὴ σοφία ὑπὲρ σκευὴ πολέμου, καὶ ἁμαρτιάνων εἰς ἀπολέσει ἀγαθωσύνην πολλήν.

X. Μυταὶ θανατοῦσαι σαπριοῦσιν σκευασίαν ἐλαίου ἡδύσματος. Τίμιον ὀλίγον σοφίας ὑπὲρ δόξαν ἀφροσύνης μεγάλην.

2 Καρδιά σοφοῦ εἰς δεξιὸν αὐτοῦ, καὶ καρδιά ἄφρονος εἰς ἀριστερόν αὐτοῦ. 3 Καίγε ἐν ὁδῷ ὅταν ἄφρων πορευῇται, καρδιά αὐτοῦ ὑστερήσει, καὶ ἃ λογιῖται, πάντα ἀφροσύνη ἐστίν.

4 Ἐὰν πνεῦμα τοῦ ἐξουσιάζοντος ἀναβῇ ἐπὶ σέ, τόπον σου μὴ ἀφῇς· ὅτι ἱάμα καταπαύσει ἁμαρτίας μεγάλας. 5 Ἔστιν πονηρία ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὡς ἀκούσιον ὃ ἐξηλθεν ἀπὸ προσώπου τοῦ ἐξουσιάζοντος. 6 ἐδόθη ὁ ἄφρων ἐν ὕψει μεγάλῳ, καὶ πλούσιοι ἐν

13. B: εἶδον. 14. EX (pro ἐν αὐτῇ) αὐτῆς. EFX: κυκλώσει ... οἰκοδομήσει. 15. B* (all.) καὶ (A² uncis incl.). A¹ (?) DEX: διασώσει. EX: διασ. αὐτοῖς. 16. B: κ. οἱ λόγοι αὐτῶν ἔκ ἀκούσιμοι.

1. FX: θανῆσαι. DFX: μεγάλης. 5. B: εἶδον ... * ὃ et τῷ.

12. dW: 3. des Unglücks. vE: Unglücks. je nach dem ... einbricht.

13. dW: Auch das sah ich: W. ... u. die schien mir gr.

14. Kam dawider ... belagerte. B: Männer. dW. A: Menschen. B: umgab. dW. vE: schloß sie ein. B: Bestun-gen wider sie. dW: Thürme um sie.

15. B: hätte err. können. dW. vE. A: der (dieser) rettete...? vE: ob schon ... gedacht hatte? A: gedachte darnach?

16. dW: Und doch wird ... seine W. n. gehört. B: angehört. (vE: mag auch ... unbefolgt geblieben sein!)

הָאָדָם לַעֲרַת רָעָה כְּשֶׁתִּפּוֹל עָלֶיהָ
פְּתָאִם:

13 גַּם-זֶה רָאִיתִי חֲכָמָה תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ

14 וְגִדּוּלָהּ הָיָא אֵלַי: עֵיר קְטַנָּה וְאֲנָשִׁים

בָּהּ מְעַט וּבִא-אֵלֶיהָ מֶלֶךְ גָּדוֹל וְסָבַב

אֶתָּהּ וּבָנָה עָלֶיהָ מְצוּדִים גְּדוֹלִים:

טו וּמָצָא בָּהּ אִישׁ מִסֵּפֶן חָכָם וּמַלְט-

הָיָא אֶת-הָעֵיר בְּחֲכָמָתוֹ וְאָדָם לֹא

זָכַר אֶת-הָאִישׁ הַמִּסֵּפֶן הַהוּא: וְאִמְרָתִי

אֲנִי טוֹבָה חֲכָמָה מִגְּבוּרָה וְחֲכָמָה

הַמִּסֵּפֶן בְּזוּיָהּ וּדְבָרָיו אֵינָם נִשְׁמָעִים:

17 דְּבָרֵי חֲכָמִים בְּנִחַת נִשְׁמָעִים מִזַּעֲקָת

18 מוֹשֵׁל בַּפְּסִילִים: טוֹבָה חֲכָמָה מִפְּלִי

קָרֵב וְחוּטָא אֶחָד יֵאָדָּב טוֹבָה הִרְבֵּה:

X. זְכוּבֵי מוֹת וּבִאִישׁ יִפֹּעַ שֶׁמֶן רוֹקַח

יִקָּר מִחֲכָמָה מִפְּבוֹד סִכְלִית מְעַט:

2 לֵב חָכָם לִימִינוֹ וְלֵב פְּסִיל

3 לְשִׁמְאָלוֹ: וְגַם-בִּדְרֹךְ כְּשֶׁהִפְכֵּל הִלֵּךְ

לְבוֹ חָסֵר וְאָמַר לֵכָל סִכָּל הוּא:

4 אֶם-רִיחַ הַמוֹשֵׁל תִּתְעַלֶּה עָלָיו

מְקוֹמָהּ אֶל-תַּנָּח כִּי מִרְפָּא יִנִּיחַ

ה חֲטָאִים גְּדוֹלִים: וְשׁ רָעָה רָאִיתִי

תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ כְּשֶׁגָּזָה שִׁיזָּא מִלְפָּנָי

6 הַשֶּׁלִּיט: נִתֵּן הַסִּכָּל בְּמִרוּמִים רַבִּים

v. 3. ה' יתיר

17. in der Stille g. mehr. B: müssen in Ruhe angehört werden ... Geschrei eines Regenten unter d. Thoren. dW: ... in R. w. eher gehört ... des Herrschers ...? vE: so finden doch ... mehr Gehör?

18. B.dW.vE.A: Kriegswaffen. B.dW.vE: ein (einziger) Sünder. A: wer sich in Einem verheißt?

1. Von Einer tödtlichen Fliege faulet u. gährt die Salbe des Apothekers. Also ist wohl ein wenig Th. bef. denn W. u. Hoheit. B: Der tödtl. Fliegen eine macht eine Ap.: S. stinkend u. gährend. dW: Todte Fl. machen ... das Del d. Salbenmischers. vE: Giftige ... Salbenbereiters. (B: so ein w. Th. den, der theuer ist wegen W. u. w. Ehre? dW: den...

Die böse Zeit. Der Weisen Worte u. der Herren Schreien. Des Gewaltigen Trotz zc. IX.

berückt zur bösen Zeit, wenn sie plötzlich über sie fällt.

- 13 Ich habe auch diese Weisheit gesehen unter der Sonne, die mir groß
14 dächte: * daß eine kleine Stadt war und wenige Leute darinnen, und kam ein großer König, und belegte sie und baute
15 große Bollwerke darum; * und ward darinnen gefunden ein armer weiser Mann, der dieselbe Stadt durch seine Weisheit konnte erretten, und kein Mensch gedachte
16 desselben armen Mannes. * Da sprach ich: Weisheit ist ja besser denn Stärke. Noch ward des Armen Weisheit verachtet und seinen Worten nicht gehorcht.
17 * Das macht, der Weisen Worte gelten mehr bei den Stillen, denn der Herren
18 Schreien bei den Narren. * Denn Weisheit ist besser denn Harnisch; aber ein einiger Bube verderbet viel Gutes.

- X. Also verderben die schädlichen Fliegen gute Salben. Darum ist zuweilen besser Thorheit denn Weisheit und Ehre.
2 * Denn des Weisen Herz ist zu seiner Rechten, aber des Narren Herz ist zu 3 seiner Linken. * Auch ob der Narr selbst närrisch ist in seinem Thun, noch hält er jedermann für Narren.
4 Darum, wenn eines Gewaltigen Trotz wider deinen Willen fortgehet, so laß dich nicht entrüsten; denn Nachlassen 5 stillt großes Unglück. * Es ist ein Unglück, daß ich sahe unter der Sonne: nemlich Unverstand, der unter den 6 Gewaltigen gemein ist, * daß ein Narr sitzt in großer Würde, und die Reichen

13. U.L: die mich gr. A.A: dachte.

14. A.A: belagerte. 16. A.A: Doch ward.

1. U.L: Darum ist. 3. A.A: doch hält.

capiuntur homines in tempore malo, cum eis extemplo supervenerit.

Hanc quoque sub sole vidi sapientiam, et probavi maximam. * Civitas parva, et pauci in ea viri. Venit contra eam rex magnus et vallavit eam extruxitque munitiones per gyrum, et perfecta est obsidio. * Inventusque est in ea vir pauper et sapiens, et liberavit urbem per sapientiam suam, et nullus deinceps recordatus est hominis illius pauperis. * Et dicebam ego, meliorem esse sapientiam fortitudine. Quomodo ergo sapientia pauperis contempta est et verba ejus non sunt audita? * Verba sapientium audiuntur in silentio, plus quam clamor principis inter stultos. * Melior est sapientia quam arma bellica; et qui in uno peccaverit, multa bona perdet.

Muscae morientes perdunt suavitatem unguenti. Pretiosior est sapientia et gloria parva et ad tempus stultitia.

1Co. 3, 18.

vitatem unguenti. Pretiosior est sapientia et gloria parva et ad tempus stultitia.

1Rg. 2, 19.

Cor sapientis in dextera ejus, et cor stulti in sinistra illius. * Sed et in via stultus ambulans, cum ipse insipiens sit, omnes stultos aestimat.

Ps. 37, 1. Pr. 24, 19.

Si spiritus potestatem habentis ascenderit super te, locum tuum ne dimiseris; quia curatio faciet cessare peccata maxima. * Est malum, quod vidi sub sole, quasi per errorem egrediens a facie principis: * positum stultum in dignitate sublimi, et divites

1. Al.* (alt.) et. (Al.: parvaque gloria.)

Angesehenen? vE: den Angesehensten durch... die geringste Th.)

2. dW: Der Verstand?

3. welchen Weg d. N. gehe, so fehlet's im Herzen.

B: So auch wenn d. Thor auf dem W. einhergehet, so mangelt's ihm an Verstand. dW: fehlt ihm der V. u. er spricht zu Allen, er sei ein Th. B: von einem Leben. vE: Auch mag d. Th. eine Straße gehen, wie er will, da ihn s. B. verläßt, so spr. er zu Allen: Der ist ...!

4. wider dich aufsteigt... große Sünden. B: Geist

ein s. Regenten! dW.vE: Zorn (des) Herrschers. B.dW: verlaß deine Stelle nicht. A: Ort. vE: weiche u. von d. St. dW: Gelassenheit schlägt nieder gr. S. vE: verhütet.

5. gleich als wie ein Irrthum, von dem Herrscher ausgegangen. dW: Uebel... zufolge eines J. der ausgeht vom Gew. vE: schlimmes Ding... solches ist der Mißgriff, welcher entsteht bei einem S.

6. Narrheit stehet. B: Da wird die Thorh. gestellt auf die Höhen der Großen. dW: gestellt auf gr. Höhe.

X.

Sententiae miscellae.

ταπεινῶ καθήσονται. 7 Ἴδον δούλους ἐφ' ἵπ-
πους, καὶ ἄρχοντας ὡς δούλους πορευομένους
ἐπὶ τῆς γῆς.

8 Ὁ ὀρύσσων βόθρον ἐν αὐτῷ ἐμπεσεῖται·
καὶ καθαιροῦντα θραγμὸν δηξεται αὐτὸν
ὄφρις. 9 Ἐξαίρων λίθους διαπορηθήσεται ἐν
αὐτοῖς. Σχίζων ξύλα κινδυνεύσει ἐν αὐτοῖς·
10 ἐὰν ἐκπέσῃ τὸ σιδήριον, καὶ αὐτὸς πρὸς-
ωπον ἐτάραξεν, καὶ δυνάμεις δυναμώσει. Καὶ
περίσσεια τοῦ ἀνδρείου σοφία· 11 ἐὰν δάκη
ὄφρις ἐν οὐ ψιθυρισμῷ, καὶ οὐκ ἔστιν περισ-
σεια τῷ ἐπάδοντι.

12 Λόγοι στόματος σοφοῦ χάρις, καὶ χεὶλη
ἄφρονος καταποντίσουσιν αὐτόν· 13 ἀρχὴ λό-
γων στόματος αὐτοῦ ἀφροσύνη, καὶ ἐσχάτη
στόματος αὐτοῦ περιφέρεια πονηρά, 14 καὶ
ὁ ἄφρων πληθύνει λόγους· Οὐκ ἔγνω ὁ ἄν-
θρωπος τί τὸ γεγόμενον καὶ τί τὸ ἐσόμενον·
ὅ τι ὀπίσω αὐτοῦ τίς ἀπαγγελεῖ αὐτῷ·
15 Μόχθος τοῦ ἄφρονος κοπώσει αὐτόν, ὅς
οὐκ ἔγνω τοῦ πορευθῆναι εἰς πόλιν.

16 Οὐαὶ σοι, πόλις, ἥς ὁ βασιλεὺς σου
νεώτερος, καὶ οἱ ἄρχοντές σου ἐν πρωίᾳ
ἐσθίουσιν. 17 Μακαρία σὺ γῆ, ἥς ὁ βασι-
λεὺς σου υἱὸς ἐλευθέρων, καὶ οἱ ἄρχοντές σου
πρὸς καιρὸν φάγονται ἐν δυνάμει καὶ οὐκ
αἰσχυνθήσονται.

18 Ἐν ὀκνηρίαις ταπεινωθήσεται ἡ δόκω-
σις, καὶ ἐν ἀργίᾳ χειρῶν σταῖξει ἡ οἰκία.
19 Εἰς γέλωτα ποιοῦσιν ἄρτον, καὶ οἶνος
εὐφραίνει ζῶντας, καὶ τοῦ ἀργυρίου ἐπακού-
σεται σὺν τὰ πάντα.

7. B: Ἐἶδον ... πορευομ. ὡς δὲ λ.

8. B: εἰς αὐτόν ἐμπ. A¹† (p. ἐμπ.σ.) καὶ ὁ κυλίων
λίθον ἐφ' ἑαυτὸν κυλῖει (B*, A² uncis incl.).

10. D: δύνάμιν. B: K. περισσ. τῷ ἀνδρὶ (EX: τῷ
ἀνδρὸς) ὁ (ὁ * AEX) σοφ.

11. DFX: ὁ ὄφ. — 12. B: καταποντιῶσιν.

13. FX* λόγων.

14. A²: πληθυνεῖ. B* (alt.) ὁ. A²EX: γεννησόμε-
νον (pro γεγόμεν.). EX (pro ὁ τι) τί et † (a. τίς) καὶ.
B: ἀναγγ.

15. A²B: τῶν ἀφρόνων. A¹: σκοτώσει (κοπώσει
A²DEFX; B: κακώσει). BDFX: αὐτὸς (αὐτόν AEX).

16. B: σὺ πρωὶ (EX: πρωίας) ἐσθ.

17. A²B: ἐλευθέρων (-έρων A¹DFX).

18. A¹X: στινάξει (στάξει A²B; D: στάξει).

19. B: καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον τῷ εὐφρανθῆναι ζῶν-
τας (ut A etiam DFX). EX: τῷ ἀργυρίῳ. B† (p.
ἀργ.) ταπεινώσει. FX: ὑπακέσεται. B* σὺν (ADF
X†, A² inter uncis).

7 וְעֲשִׂירִים בַּשָּׁפֶל יִשְׁבּוּ: רְאִיתִי עֲבָדִים
עַל-סוּסִים וְשָׂרִים הָלָכִים בְּעֲבָדִים
עַל-הָאָרֶץ:

8 חָפַר בּוֹמֵץ בּוֹ יִפֹּל וּפָרֵץ בָּדָר
9 וְיִשְׁכְּנוּ נָהָשׁ: מִסִּיעַ אֲבָלִים יַעֲצֹב
י בָּהֶם בּוֹקֵעַ עֵצִים יִסְכֵּן בָּם: אִם-קָתָה
הַבְּרֹזֶל וְהוּא לֹא-פָנִים קָלָל וְחִילִים
יִגְבֵּר וְיִתְרוֹן הַכָּשִׁיר חֲכָמָה:

11 אִם-יִשָּׂא הַנֶּחֱשׁ בְּלוֹא-לֶחֶשׁ וְאֵין
12 יִתְרוֹן לְבַעַל הַלְּשׁוֹן: דְּבָרֵי פִי-חֲכָם הֵן
13 וְשִׁפְתוֹת פֶּסִיל תִּבְלָעֵנּוּ: תַּחֲלֹת דְּבָרֵי-
פִיהוּ סִכְלוֹת וְאַחֲרִית פִּיהוּ הוֹלָלוֹת
14 רָעָה: וְהַסֵּכֶל יִרְבֶּה דְּבָרִים לֹא-יִדָּע
הָאָדָם מֶה-פִּיִּהוּ וְאִשֶּׁר יִהְיֶה
טו מֵאַחֲרָיו מִי יִגִּיד לוֹ: עֵמֶל הַפֶּסִילִים
תִּבְלָעֵנּוּ אִשֶּׁר לֹא-יִדָּע לָלֶכֶת אֶל-עֵיר:
16 אִי-לָהּ אֶרֶץ שְׂמִלֶכֶה נָעַר וְשָׂרִיף
17 בִּבְקָר יֵאָכְלוּ: אִשֶּׁרִּיף אֶרֶץ שְׂמִלֶכֶה
בֶּן-חֹרִים וְשָׂרִיף בָּעֵת יֵאָכְלוּ בְּגִבּוֹרָה
וְלֹא בִשְׂתִי:

18 בְּעֵצֵלֶתִים יִמָּךְ הַמִּקְרָה וּבִשְׂפִלוֹת
19 יָדַיִם יִדְלָף הַבֵּית: לְשַׁחֹק עֲשִׂים
לָחֶם וַיִּין יִשְׁמַח חַיִּים וְהַפֶּסֶס יַעֲנֶה
אֶת-הַכֹּל:

v. 8. דגש אחר שורק.
v. 14. בנ"א בדגש

6. müssen danieder f. B: in d. Niedrigkeit bleiben.

7. vE: gleich Sklaven einhergehen auf Erden.

8. B: einen 3. durchbricht. dW.vE: eine Mauer einreißt.

9. Schmerzen davon. dW: thut sich wehe daran.

vE: kann ... thun! A: wird. B: wird dadurch in Ge-
fahr kommen. vE: gefährdet dabei.

10. die Schn. ... mehr Kräfte aufstrengen; und der
Vorteil, ein Ding recht zu machen, ist die W. B:
W. man das G. st. gemacht hat u. er schleift die Schn.
nicht, so m. er alle Kraft gebrauchen; so ist d. W. das
überbleibende Gut der Geschicklichkeit. dW: man ...
schärft ... die Kräfte anstr. Ein Vorzug der W. aber
ist, daß sie Gelingen gibt. vE: darum hat Vorzüge
zur bessern Einrichtung die W.

Knechte auf Rossen. Weisheit auf Fleiß. Der Wäscher. Der König ein Kind 2c. X.

7 hienieden sitzen. * Ich sahe Knechte auf Rossen, und Fürsten zu Fuße gehen wie Knechte.

8 Aber wer eine Grube macht, der wird selbst darein fallen; und wer den Zaun zerreißt, den wird eine Schlange stechen.

9 * Wer Steine wegwälzt, der wird Mühe damit haben; und wer Holz spaltet, der wird davon verlegt werden. * Wenn ein Eisen stumpf wird und an der Schneide ungeschliffen bleibt, muß man es mit Macht wieder schärfen: also folgt auch Weisheit dem Fleiß.

11 Ein Wäscher ist nichts besser denn eine Schlange, die unbeschworen sticht.

12 * Die Worte aus dem Munde eines Weisen sind holdselig; aber des Narren Lippen verschlingen denselben: * der Anfang seiner Worte ist Narrheit, und das

13 Ende ist schädliche Thorheit. * Ein Narr macht viele Worte; denn der Mensch weiß nicht, was gewesen ist, und wer will ihm sagen, was nach ihm werden

14 wird? * Die Arbeit der Narren wird ihnen sauer, weil man nicht weiß in die Stadt zu gehen.

15 Wehe dir, Land, deß König ein Kind ist und deß Fürsten frühe essen! * Wohl dir, Land, deß König edel ist, und deß Fürsten zu rechten Zeit essen, zur Stärke

16 und nicht zur Lust! * (Denn durch Faulheit sinken die Balken, und durch hinlässige Hände wird das Haus triefend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

17 Wehe dir, Land, deß König ein Kind ist und deß Fürsten frühe essen! * Wohl dir, Land, deß König edel ist, und deß Fürsten zu rechten Zeit essen, zur Stärke

18 und nicht zur Lust! * (Denn durch Faulheit sinken die Balken, und durch hinlässige Hände wird das Haus triefend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

19 fend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

19 fend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

19 fend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

19 fend.) * Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

11. U.L.: besseres. 15. U.L.: in der Stadt.

11. Schwäger. B: Wenn die Schl. st. dieweil sie nicht beschwor. ist, so wird auch Einer, der berecht ist, das überbleibende Gut nicht bekommen! A: Wer heimlich verleumdet, thut nicht weniger als ... in der Stille sticht. (dW: Wenn d. Schl. st. ohne Beschwörung, so ist ohne Nutzen der Beschwörer? vE: als wäre keine B. da, so ist das keine besondere Empfehlung für den Beschwörer?)

12. dW: sind Amuth ... verderben ihn. vE: haben A.

13. Tollheit. dW: u. der Schluß f. Mundes vererbliche T. vE: es schließt f. Rede mit dem ärgsten Unfinn!

14. was geschehen mag. B: Und wenn der M. v. W. gemacht hat, so wird d. M. n. wissen was sein

Pr. 19, 10. sedere deorsum. * Vidi servos in 7 equis, et principes ambulantes super terram quasi servos.

Pr. 26, 27. Ps. 7, 16. 9, 16. Qui fodit foveam, incidet in eam; 8 et qui dissipat sepem, mordebit eum coluber. * Qui transfert lapides, 9

affligetur in eis; et qui scindit ligna, vulnerabitur ab eis. * Si retusum 10 fuerit ferrum, et hoc non ut prius, sed hebetatum fuerit, multo labore exacuatur: et post industriam sequetur sapientia.

Ps. 58, 6. Si mordeat serpens in silentio, 11 nihil eo minus habet qui occulte detrahit. * Verba oris sapientis gratia; et 12

Pr. 15, 26. labia insipientis praecipitabunt eum: * initium verborum ejus stultitia, et 13

novissimum oris illius error pessimus. 5, 2. * Stultus verba multiplicat. Ignorat 14

8, 7. 6, 12. Pr. 27, 1. homo, quid ante se fuerit; et quid post se futurum sit, quis ei poterit

v. 3. 10. indicare? * Labor stultorum affliget 15 eos, qui nesciunt in urbem pergere.

Es. 3, 4. 5, 11. Pr. 31, 4. Hos. 7, 5. Vae tibi terra, ejus rex puer est 16 et ejus principes mane comedunt!

* Beata terra, ejus rex nobilis est 17 et ejus principes vescuntur in tempore suo, ad reficiendum, et non ad

luxuriam! In pigris humiliabitur contignatio, 18

Pr. 31, 21. et in infirmitate manuum perstillabit domus. * In risum faciunt panem et 19

Jud. 9, 13. Ps. 104, 15. Sir. 31, 30. vinum, ut epulentur viventes; et pecuniae obediunt omnia.

19. Al.: bibentes.

wird (vgl. 8, 7).

15. B: wird ihn so müde machen, daß er nicht wird wissen ...? dW: Die Mühe d. Thoren ermüdet ihn, weil er... (vE: Mit... wirst du den ermüden, der...?)

16. B: kindisch. dW. vE. A: ein Knabe. dW: am Morgen schmausen. A: des Morgens schon. vE: von früh m. an.

17. B: ebelmüthig. dW. A: ein Edler. vE: Sohn der Edeln. B. dW. vE: (Zärkung) ... Schwelgerei.

18. B: werden d. B. schwach. dW: senkt sich der B. ... tränkelt d. B. vE: zu große F. f. f. das Gebälk.

19. B: Man bewirbt sich um die Nahrung ... das Leben erst. dW: Um sich zu ergötzen, bereitet m. Speise. vE: Unter Scherz schaffen sie sich Schmauserei. dW. vE: das G. gewähret alles (dieses).

X.

Sententiae miscellae. Vita sapienter fruendum.

20 Καίγε ἐν συνειδήσει σου βασιλέα μὴ καταράσῃ, καὶ ἐν ταμείοις κοιτῶνων σου μὴ καταράσῃ πλούσιον· ὅτι πετεινὸν τοῦ οὐρανοῦ ἀποίσει τὴν φωνήν σου, καὶ ὁ ἔχων πτέρυγας ἀπαγγελεῖ λόγον σου.

XI. Ἀπόστειλον τὸν ἄρτον σου ἐπὶ πρόσωπον τοῦ ὑδατος· ὅτι ἐν πληθήτῃ τῶν ἡμερῶν εὐρήσεις αὐτόν. 2 Δὸς μερίδα τοῖς ἐπιτακαίγε τοῖς ὀκτώ· ὅτι οὐ γινώσκεις τί ἔσται ποτηρὸν ἐπὶ τὴν γῆν. 3 Ἐὰν πληρωθῶσιν τὰ νέφη ὑέτοῦ, ἐπὶ τὴν γῆν ἐκχεοῦσιν· καὶ ἔὰν πέσῃ ξύλον ἐν τῷ νότῳ καὶ ἔὰν ἐν τῷ βορρᾷ, τόπῳ οὐ πεσεῖται τὸ ξύλον, ἐκεῖ ἔσται.

4 Τηρῶν ἄνεμον οὐ σπείρει, καὶ βλέπων ἐν ταῖς νεφέλαις οὐ θερίσει. 5 Ἐν οἷς οὐκ ἔστιν γινώσκων τίς ἡ ὁδὸς τοῦ πνεύματος, ὥς ὅστις ἐν γαστρὶ τῆς κυφορούσης· οὕτως οὐ γνώσῃ τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ ὅσα ποιήσει τὰ σύμπαντα. 6 Ἐν πρωΐα σπείρον τὸ σπέρμα σου, καὶ ἐν ἑσπέρᾳ μὴ ἀφέντω ἡ χεὶρ σου· ὅτι οὐ γινώσκεις ποῦτον στοιχήσει, ἢ τοῦτο ἢ τοῦτο· καὶ ἔὰν τὰ δύο ἐπὶ τὸ αὐτό, ἀγαθόν.

7 Καὶ γλυκὺ τὸ φῶς, καὶ ἀγαθὸν τοῖς ὀφθαλμοῖς τοῦ βλέπειν σὺν τὸν ἥλιον· 8 ὅτι καὶ ἔὰν ἔτῃ πολλὰ ζήσεται ὁ ἄνθρωπος, ἐν πᾶσιν αὐτοῖς εὐφρανθήσεται, καὶ μνησθήσεται τὰς ἡμέρας τοῦ σκοτίους ὅτι πολλὰ ἔσονται· πᾶν τὸ ἐρχόμενον ματαιότης.

9 Εὐφραίνου, νεανίσκε, ἐν νεότητί σου, καὶ ἀγαθυνάτω σε ἡ καρδίη σου ἐν ἡμέραις νεότητός σου, καὶ περιπύτει ἐν ὁδοῖς καρδίας σου ἡμῶμος καὶ ἐν ὀρύσει ὀφθαλμῶν σου· καὶ γνῶθι ὅτι ἐπὶ πᾶσιν τούτοις

20. DFX† (p. Καίγε) σὺ. EX (pro βασιλ.-πλῆσ.) μὴ καταράσῃ πλῆσιον μηδὲ βασιλέα. FX: κοιτῶνός. A²B† (a. πτέρυγ.) τὰς (A¹DFX*).

1. B* τῶν. X† (p. ἡμ.) σθ. EX: ἐπὶ (X† τῆς) γῆς.

2. B: πληθῶσι.

4. A²DEFX: σπειρεῖ.

5. B* τῆς. A¹D: σύνπαντα.

6. B: ἐν τῷ πρωὶ σπ. A²X: εἰς ἑσπέραν (E: ἐν ἡμέρᾳ). FX: ἀφέντω. EX* (pr.) ἢ. A²B: αὐτὸ ἀγαθὰς αὐτό, ἀγαθὰ.

8. EX: μνησθήσονται (D: μνησθήσῃ).

9. EX: ἀγαθυνέτω. B† (a. ἐν ὀράσ.) μὴ. EX: γνώσῃ.

גם במדעה מלך אל-תקלל ובחדרי משפכה אל-תקלל עשיר פי עוף השמים יוליך את-הקול ובעל הכנפים יגיד דבר:

XI. שלח לחמה על-פני המים פי- בלב הימים תמצאנו: תן-חלק לשבעה וגם לשמונה פי לא תדע מה-יהיה רעה על-הארץ: אם- ימלא העבים גשם על-הארץ יריקו ואם-יפול עץ בדרום ואם בצפון מקום שיפול העץ גשם יהוא:

4 שמר רוח לא יזרע וראה בעבים ח לא יקצור: כאשר אינה יודע מה- ירה הרוח פעצמים בבטן המלאה פכה לא תדע את-מעשה האלהים 6 אשר יעשה את-הכל: בפקר זרע את-זרעה ולערב אל-תנח ידה פי אינה יודע אי זה יכשר הנה או-נה ואם-שניהם כאחד טובים:

7 ומתוך האור וטוב לעינים לראות את-השמש: פי אם-שנים הרבה יחיה האדם בכלם ישמח ויזכר את-ימי החשך פי-הרבה יהיו כל-שפא הכל: 9 שמח בחור בילדותה ויטיבה לבך בימי בחורותיה והלך בדרך לבך ובמראי עיניה ודע פי על-כל-אלה

v. 20. 'בנ' א בחורק ib. יתיר ה'

v. 7. בקמץ בנ' א

v. 9. ובמראה ק' ib. בנ' א בשוא

ib. קמץ בלא א' סף

20. auch ... Sinn. B: Gewissen? dW.vE: in Gedanken. vE: deinem geheimsten Gemache. dW: der Vogel d. S. trägt d. St. fort, u. der Geflügelte verkündet das Wort. vE: die Best. verrathen.

1. nach langer B. B: Sende d. B. auf ... wieder f. n. vielen Tagen. dW: Wirf. vE: Sende ... übers Meer.

2. dW: an S., auch an M. (vE: Gib den siebensten oder a. den achten Theil hin?) dW: kommen kann. vE: dem Lande überkommen f.

Das Brot über das Wasser. Des Windes Beachtung u. Weg. Der bösen Tage Gedächtniß. X.

20 Fluche dem Könige nicht in deinem Herzen, und fluche dem Reichen nicht in deiner Schlafkammer; denn die Vögel des Himmels führen die Stimme, und die Vittiige haben, sagen es nach.

XI. Laß dein Brot über das Wasser fahren: so wirst du es finden auf lange 2 Zeit. * Theile aus unter sieben und unter acht; denn du weißt nicht, was für Un- 3 glück auf Erden kommen wird. * Wenn die Wolken voll sind, so geben sie Re- gen auf die Erde; und wenn der Baum fällt, er falle gegen Mittag oder Mitter- nacht, auf welchen Ort er fällt, da wird er liegen.

4 Wer auf den Wind achtet, der säet nicht; und wer auf die Wolken stehet, 5 der erntet nicht. * Gleichwie du nicht weißt den Weg des Windes und wie die Gebeine im Mutterleibe bereitet wer- 6 den: also kannst du auch Gottes Werk nicht wissen, das er thut überall. * Frühe säe deinen Samen, und laß deine Hand des Abends nicht ab! denn du weißt nicht, ob dieß oder das gerathen wird; und ob es beides geriethe, so wäre es desto besser.

7 Es ist das Licht süße, und den Au- 8 gen lieblich die Sonne zu sehen. * Wenn ein Mensch lange Zeit lebt und ist fröh- lich in allen Dingen, so gedenket er doch nur der bösen Tage, daß ihrer so viel ist; denn alles, was ihm begegnet ist, ist eitel.

9 So freue dich, Jüngling, in deiner Jugend, und laß dein Herz guter Dinge sein in deiner Jugend; thue, was dein Herz gelüstet und deinen Augen gefällt: und wisse, daß dich Gott um dieß

Ex. 22, 28.
(Act. 23, 5;
2Rg. 6, 12.)

In cogitatione tua regi ne detrahas, 20 et in secreto cubiculi tui ne male- dixeris diviti; quia et aves coeli por- tabunt vocem tuam, et qui habet pennas annuntiabit sententiam.

Pr. 19, 17. Lc. 12, 33 2Co. 9, 6.

Mitte panem tuum super trans- **XI.** eunt aquas: quia post tempora multa invenies illum. * Da partem 2 septem, nec non et octo! quia igno- ras, quid futurum sit mali super ter- ram. * Si repletae fuerint nubes, 3 imbrem super terram effundent; si ceciderit lignum ad austrum aut ad aquilonem, in quocumque loco ceci- derit, ibi erit.

Ps. 41, 2.

Qui observat ventum, non semi- 4 nat; et qui considerat nubes, num- quam metet. * Quomodo ignoras, 5 quae sit via spiritus et qua ratione compingantur ossa in ventre prae- gnantis: sic nescis opera Dei, qui fabricator est omnium. * Mane se- 6 mina semen tuum, et vespere ne ces- set manus tua! quia nescis, quid magis oriatur, hoc aut illud; et si utrumque simul, melius erit.

3, 11. Ps. 135, 7. 139, 15. Joh. 3, 8.

(Rm. 12, 11.

Mt. 20, 33.
Tob. 5, 13.

Dulce lumen, et delectabile est 7 oculis videre solem. * Si annis multis 8 vixerit homo et in his omnibus lae- tatus fuerit, meminisse debet tene- brosi temporis, et dierum multorum: qui cum venerint, vanitatis arguentur praeterita.

12, 1ss.

v. 10.

Laetare ergo, juvenis, in adolescen- 9 tia tua, et in bono sit cor tuum in diebus juventutis tuae, et ambula in viis cordis tui et in intuitu oculorum tuorum: et scito, quod pro omnibus

2, 10. (Lc. 12, 19. 2Tm. 2, 22.)

8. U.L: ihr so viel. A.A: so viele sind.

9. U.L: lüftet.

3. voll Regen sind, so leeren sie ihn ... aus. dW.vE: bleibt er (liegen).

4. B: den W. wahrnimmt. A: beobachtet. dW. vE.A: nach den W.

5. B: welches der ... ist, wie es mit den G. gehet in d. Leibe einer schwangern Frau. dW: die G. im L. der Schw. entstehen. A: sich zusammengeben. B: der das alles thut. dW: der Alles wirkt. vE: schafft.

6. dW: nicht ruhen. B: welches recht sein wird, ob es dies o. jenes sei, oder ob sie beide zugleich gut sein werden. dW: gelingen ... u. ob Beides gleicher-

20. Al.: partes (*pro* aves).

2. Al.: partes. 8. Al.: vanitas arguuntur.

weise g. ist. vE: welcher gedeihen w., ob dieser o. jener.

7. B: beides s. u. gut für die A. vE: Freundlich ... angenehm ...

8. Aber ... Jahre ... in ihnen allen, so gedenke er auch ... v. sein werden ... w. kommt. B.dW.vE: L. der Finsterniß. (vE: so soll er sich in dem A. erfreuen; er wird doch schon erinnert an ...?)

9. in den Tagen deiner Jünglingschaft ... aber wisse. dW: deiner Kraft. B: wandele in den Wegen deines H. u. im Anschauen deiner A. dW. auf ... in den Wün- schen. vE: folge den Gelüsten ... Blicken.

XI.

Juventus et senectus.

ἀξει σε ὁ θεὸς ἐν κρίσει. ¹⁰ Καὶ ἀπόστησον θυμὸν ἀπὸ καρδίας σου, καὶ παραγάγε ποτηρίαν ἀπὸ σαρκός σου· ὅτι ἡ νεότης καὶ ἡ ἁγνοια ματαιότης.

XII. Καὶ μνήσθητι τοῦ κτίσαντός σε ἐν ἡμέραις νεότητός σου, ἕως οὗ μὴ ἔλθωσιν ἡμέραι τῆς κακίας σου, καὶ φθάσωσιν ἔτη ἐν οἷς ἔρεῖς· Οὐκ ἔστιν μοι ἐν αὐτοῖς θάλημα· ² ἕως οὗ μὴ σκοτισθῇ ὁ ἥλιος καὶ τὸ φῶς καὶ ἡ σελήνη καὶ οἱ ἀστέρες, καὶ ἐπιστρέψωσιν τὰ νέφη ὀπίσω τοῦ ὕετός· ³ ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἂν σαλευθῶσιν φύλακες τῆς οἰκίας, καὶ διαστραφῶσιν ἄνδρες τῆς δυνάμεως, καὶ ἡργησαν αἱ ἀληθινότητες ὅτι ὀλιγώθησαν, καὶ σκοτῶσιν αἱ βλέπονσαι ἐν ταῖς ὁπαῖς, ⁴ καὶ κλείσουσιν θύραν ἐν ἀγορᾷ ἐν ἀσθενείᾳ φωνῆς τῆς ἀληθείας, καὶ ἀναστήσεται εἰς φωνὴν τοῦ σιτρονθίου, καὶ ταπεινωθήσονται πᾶσαι αἱ θυγατέρες τοῦ ἄσματος· ⁵ καί γε ἀπὸ ὕψους ὄψονται, καὶ θάμβοι ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ ἀνθήσει τὸ ἀμύγδαλον, καὶ παχυνθῇ ἡ ἀκρίς, καὶ διασκεδασθῇ ἡ κάππαρις, ὅτι ἐπορεύθη ὁ ἄνθρωπος εἰς οἶκον αἰῶνος αὐτοῦ, καὶ ἐκύκλωσαν ἐν ἀγορᾷ οἱ κοπιόμενοι· ⁶ ἕως ὅτου μὴ ἀνατραπῇ σχοινίον τοῦ ἀργυρίου, καὶ συνθλιβῇ τὸ ἀνθέμιον τοῦ χρυσίου, καὶ συντριβῇ ἡ ὕδρις ἐπὶ τὴν πηγὴν, καὶ συντροχάσῃ ὁ τροχὸς ἐπὶ τὸν λάκκον, ⁷ καὶ ἐπιστρέψει ὁ χοῦς ἐπὶ τὴν γῆν ὡς ἦν, καὶ τὸ πνεῦμα ἐπιστρέψει πρὸς τὸν θεὸν ὃς ἔδωκεν αὐτό.

⁸ Ματαιότης ματαιότητων, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής, τὰ πάντα ματαιότης.

9. EX: εἰς κρίσιν.

10. B: παράγαγε.

1. F: κτήσαντός. B: ἕως ὅπως μὴ (X* μὴ) ἔλθ. αἱ ἡμ. ... * (alt.) με (AEX†, A² inter uncōs) ... φθάσασιν.

2. B: ἐπιστρέψου. A¹* τῶ (A²B†).

3. B: ἡ ἂν.

4. A²B: θύρας (θύραν A¹FX). A¹: φωνῇ (φωνῆς A²B). X: ἀναστήσονται.

5. B: καὶ εἰς τὸ ὕψος ὄψ. DEX: θάμβος. B: ἀνθήσει. A¹X* ὁ (A²B†).

6. FX: ἕως ἔ. B† (a. σχοιν.) τὸ ... (pro συνθλ.) συντριβῇ ... (* ἡ) ὕδρ. ἐπὶ τῇ πηγῇ. DEX: συντροχάσει.

7. B (bis): ἐπιστρέψει.

יָבִיאוּךָ הָאֱלֹהִים בַּמִּשְׁפָּט: וְהִסָּר
פְּעַם מִלִּבֶּךָ וְהָעֵבֶר רָעָה מִבְּשָׂרָךָ
כִּי־הִילָדוֹת וְהַשְׁחָרוֹת הֵבֵל:

XII. וְזָכַר אֶת־בִּוְרְאִיךָ בַּיָּמִי בַּחֲרוּתֶיךָ
עַד אֲשֶׁר לֹא־יָבֹאוּ יָמֵי הַרְעָה וְהַנִּיעוּר
שָׁנִים אֲשֶׁר תֹּאמַר אֵין־לִי בָהֶם חֶפֶץ:
עַד אֲשֶׁר לֹא־תִחַשֵּׁךְ הַשֶּׁמֶשׁ וְהָאוֹר
וְהַיָּרֵחַ וְהַכּוֹכָבִים וְשָׁבוּ הָעֲבִים אַחֵר
הַגִּשְׁמִים: בַּיּוֹם שִׁזְעוּ שְׁמַרְי הַבָּיִת
וְהַתְּעוּתֵי אֲנָשִׁי הַחֵיל וּבִטְלוּ הַטַּחֲנוֹת:
כִּי מַעֲטוֹ וְהַשְׁכּוֹ הָרְאוֹת בְּאַרְבָּבוֹת:
וְסָגְרוּ דַלְתֵּים בְּשִׁיק בְּשַׁפֵּל קוֹל
הַטַּחֲנָה וַיָּקוּם לְקוֹל הַצִּפּוֹר וַיִּשְׁחַח
הַכֹּל־בָּנוֹת הַפְּשִׁיר: גַּם מִגְבֵּה יִירָאוּ
וְחַתְחָתִים בַּדֶּרֶךְ וַיִּנָּאץ הַשֶּׁקֶד
וַיִּסְתַּכֵּל הַחֲגָב וְתָסַר הָאֲבִיוֹנָה כִּי־
הִלָּךְ הָאָדָם אֶל־בֵּית עֶלְמוֹ וְסָבְבוּ
בְּשִׁיק הַסּוֹפְדִים: עַד אֲשֶׁר לֹא־יִרְחֹק
חֶבֶל הַפֶּסֶס וְתָרַץ גִּלְתֵּי הַיָּהֵב וְתִשָּׁבַר
כַּד עַל־הַמַּבִּיעַ וְנָרַץ הַגִּלְגָּל אֶל־הַבּוֹר:
וַיָּשָׁב הָעֶפֶר עַל־הָאָרֶץ כַּשִּׁתְּיָהּ וְהַרְוִיחַ
תִּשׁוּב אֶל־הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר נִתְּנָה:
הֵבֵל הֵבֵלִים אָמַר הַקֹּהֵלֶת הַכֹּל
הֵבֵל:

v. 6. ירתק ק'

10. B: Verdruss. dW.vE: Gram. B: Fleisch. vE: schaffe fort das Unbehagliche v. d. Körper! B: die Jugend u. d. Jünglingschaft sind Eitelkeit. vE: Jünglingsalter u. Zug. f. flüchtig. dW: u. die Morgenröthe!

1. Geb. aber (wie B. 9). B.vE: L. des Unglücks. A: der Trübsal. dW.vE.A: (sich) nahen. B: Ich habe keine Lust in denselben.

2. vE: verdunkeln S. u. Tageslicht.

3. des Hauses ... Müllerinnen, weil ... die durch d. T. schauen. vE: Stärksten. (B: tapfern Männer.) B.vE: stille f. (vE. Mühlen?) dW: feiern. (vE: weil

Gedächtniß an den Schöpfer. Die Zeit des Finster- u. Leisewerdens. Der Staub zur Erde. **XI.**

10 alles wird vor Gericht führen. * Laß die Traurigkeit aus deinem Herzen, und thue das Uebel von deinem Leibe! denn Kindheit und Jugend ist eitel.

XII. Gedenke an deinen Schöpfer in deiner Jugend, ehe denn die bösen Tage kommen, und die Jahre herzu treten, da du wirst sagen: Sie gefallen mir nicht! 2 * ehe denn die Sonne und das Licht, Mond und Sterne finster werden, und Wolken wieder kommen nach dem Regen; * zur Zeit, wenn die Hüter im Hause zittern, und sich krümmen die Starken, und müßig stehen die Müller, daß ihrer so wenig geworden ist, und finster werden die Gesichter durch die 4 Fenster, * und die Thüren auf der Gasse geschlossen werden, daß die Stimme der Müllerin leise wird, und erwacht, wenn der Vogel singt und sich bücken 5 alle Töchter des Gesangs; * daß sich auch die Hohen fürchten, und scheuen auf dem Wege; wenn der Mandelbaum blühet, und die Heuschrecke beladen wird, und alle Lust vergehet, denn der Mensch fährt hin, da er ewig bleibt, und die Kläger gehen umher auf der Gasse; 6 * ehe denn der silberne Strick wegkomme, und die goldene Quelle verlaufe, und der Cimer zerlecke am Born, und 7 das Rad zerbreche am Born. * Denn der Staub muß wieder zu der Erde kommen, wie er gewesen ist, und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat. 8 Es ist alles ganz eitel, sprach der Prediger, ganz eitel.

3. A.A: wenige geworden sind ... Gesichte.
6. A.A: zerlecke, zerlecke (U.L: zulecke).

12, 14. Ps. 119, 9. his addueet te Dens in iudicium. * Aufer iram a corde tuo, et amove 10 malitiam a carne tua! adolescentia enim et voluptas vana sunt.

Memento Creatoris tui in die. **XII.** bus juventutis tuae, antequam veniat 11, 8. tempus afflictionis, et appropinquent anni, de quibus dieas: Non mihi placeant! * antequam tenebreseat sol et 2 lumen et luna et stellae, et revertantur 3 nubes post pluviam; * quando com- 4 movebuntur custodes domus, et 5 nutabunt viri fortissimi, et otiosae erunt molentes in minuto numero, et tenebreseat videntes per foramina, 6 * et elaudent ostia in platea in humi- 7 litate vocis molentis, et consurgent ad vocem volueris, et absurdescent 8 omnes filiae carminis, * exeelsa quo- 9 que timebunt et formidabunt in via, florebit amygdalus, impinguabitur locusta et dissipabitur capparitis, quoniam ibit homo in domum aeternitatis suae et circuibunt in platea plangentes; * antequam rumpatur funiculus argenteus, et recurat villa aurea, et conteratur hydria super fontem, et confringatur rota super eisternam, 10 * et revertatur pulvis in terram suam 11 unde erat, et spiritus redeat ad Deum qui dedit illum.

1, 2. Vanitas vanitatum, dixit Ecclesia. 8 stes, et omnia vanitas!

2. Al.: tenebrescant.
8. Al.: * et.

es menschenleer geworden?)

4. da ... Mühle ... man erw. dW: beiden Th. nach d. Straße. B: St. des Mahlens l. gehet. dW: gedämpft sind alle L. d. G. vE: verstummen.

5. man sich auch vor dem H. fürchtet, u. eitel Schrecken ... sind ... wenn d. M. nun wandern soll in sein ewiges Haus. B: vor einer Höhe. dW: der Unhöhe. (dW.vE: verachtet ist [wird] der Mandelbaum? dW: u. lästig die Grille, u. wirkungslos die Kapper? vE: die Kaperen dahin sind?) B: die Be-

gierde vergangen ist. vE: Klagenden. dW: Klage-weißer.

6. B: die goldene Schale sich zerstößt. dW: zerreißt die silb. Schnur, u. zertrümmert wird das g. Delgefäß. B: der G. an der Quelle zerbrochen wird ... zerstoßen. dW: zertrümmert d. Schöpfer am Brunnen.

7. Und ... komme. dW: der Lebenshauch aber!

8. O Eitelkeit der Eitelkeiten ... es ist Alles eitel. (Wie Kap. 1, 2.)

XII.

Conclusio.

9 Καὶ περισσὸν ὅτι ἐγένετο ὁ ἐκκλησιαστικὸς σοφὸς καὶ ὅτι ἐδίδασκεν γινώσκιν σὺν τὸν ἄνθρωπον, καὶ οὗς ἐξιχνιάσεται κόσμιον παρὰ βολῶν. Πολλὰ 10 ἐζήτησεν ἐκκλησιαστικὸς τοῦ εὐρεῖν λόγους θελήματος, γεγραμμένον εὐθύτητος, λόγους ἀληθείας.

11 Λόγοι σοφῶν ὡς τὰ βούκεντρα καὶ ὡς ἱλοὶ πεπυρωμένοι, οἱ παρὰ τῶν συναγμάτων ἐδόθησαν ἐκ ποιμένος ἐνός. 12 Καὶ περισσὸν ἐξ αὐτῶν, νίε μου, φυλάσσον· τοῦ ποιῆσαι βιβλία πολλὰ οὐκ ἔστιν περασμός, καὶ μελέτη πολλή κόπωσης σαρκός.

13 Τέλος λόγου τὸ πᾶν ἄκουε· Τὸν θεὸν φοβοῦ καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ φύλασσε, ὅτι τοῦτο πᾶς ὁ ἄνθρωπος. 14 Ὅτι σύμπαν τὸ ποίημα ἄξει ὁ θεὸς ἐν κρίσει ἐν παντὶ παρεωραμένῳ, ἐὰν ἀγαθὸν καὶ ἐὰν πονηρόν.

9. B* ὁ (A² uncis incl.) ... * (sq.) καὶ (ADEFX†, A² inter uncis). F* (alt.) ὅτι (A²: ἔτι). FX* σὺν. F (pro ἄνθρ.) λαόν. E: ἐξιχνιάσει. D: κόσμον.

10. X: ὁ ἐκκλ. A²BX† (a. γεγρ.) καὶ.

11. A²B (pro πεπυρ. A¹DEX) πεφυτευμένοι. B: τῶν συνθεμάτων ἐδ.

12. B: φύλαξαι.

13. X: φύλαξαι. DFX* ὁ.

14. A¹: σύμπαν (σύμπ. B; A²: σὺν πᾶν). B: ὁ θεὸς ἄξει. EX: ἐὰν τε ἀγ. καὶ ἐὰν τε πον.

Subsc. AD: Ἐκκλησιαστικὸς.

9 וַיֵּתֶר שְׂהִיָּה קִהְלֵת חֲכָם עוֹד לַמֶּדֶד-
דַּעַת אֶת-הָעָם וְאֵן וְחִקָּר תִּקְן מִשְׁלִים
י הַרְבֵּה: בִּקְשׁ קִהְלֵת לַמָּצָא דְבָרֵי-
הַפֶּן וְכִתִּיב וְשָׂר דְּבָרֵי אִמָּת:

11 דְּבָרֵי חֲכָמִים כְּדַרְבְּנוֹת וּכְמִשְׁמָרוֹת
נִטְוִיעִים בְּעָלֵי אִסְפּוֹת נִתְּנוּ מִרְעָה
12 אֶחָד: וַיֵּתֶר מִהֶמָּה בְּנֵי הַיְּהוּדָה עֲשׂוֹת
סִפְרִים הַרְבֵּה אִין קֶץ וְלֹהֵג הַרְבֵּה
וַיַּגֵּת בְּשָׂר:

13 סוֹף דְּבָר הַכֵּל נִשְׁמַע אֶת-הָאֱלֹהִים
וְרָא וְאֶת-מִצְוֹתָיו שְׂמֹר כִּי-יִזְהָ כָּל-
14 הָאָדָם: כִּי אֶת-כָּל-מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים
יָבֹא בְּמִשְׁפָּט עַל כָּל-נִעְלָם אִם-טוֹב
וְאִם-רָע:

v. 9. בנ"א במקץ

v. 11. בנ"א רפה

v. 13. ס' רבתי

9. das B. Erkenntniß. B: Und je mehr der Pr. w. worden ist, desto m. hat er d. B. Erf. gelehrt. dW: Außerdem, daß ... war, lehrte er ... vE: noch d. B. die Weisheit. B: daß er v. Spr. in Ordnung gebracht hat. vE: setzte ... zusammen.

10. rechte W. der W. B: gefällige. dW: liebliche Dieren u. richtige Aufzeichnung der W. d. W. vE: Beziffen war d. Pr. zu erreichen, sich gefällig auszu-

Der Weisen Spieße u. Nägel. Viel Büchermachen u. Predigen. Die Hauptsumme. XII.

- 9 Derselbe Prediger war nicht allein weise, sondern lehrte auch das Volk gute Lehre, und merkte und forschte, und stellte viele Sprüche. * Er suchte, daß er fände angenehme Worte, und schrieb recht die Worte der Wahrheit.
- 11 Diese Worte der Weisen sind Spieße und Nägel, geschrieben durch die Meister der Versammlungen, und von einem Hirten gegeben. * Hüte dich, mein Sohn, vor andern mehr; denn viel Büchermachen ist kein Ende, und viel predigen macht den Leib müde.
- 13 Lasset uns die Hauptsumme aller Lehre hören: Fürchte Gott und halte seine Gebote! denn das gehöret allen Menschen zu. * Denn Gott wird alle Werke vor Gericht bringen, das verborgen ist, es sei gut oder böse.

12. A.A: viel Predigen.

13. U.L: Hauptsumma.

14. U.L: alles Werk.

Cumque esset sapientissimus Ecclesiastes, docuit populum, et enarravit quae fecerat, et investigans composuit parabolas multas. * Quaesivit verba utilia, et conscripsit sermones rectissimos ac veritate plenos.

1 Rg. 4, 32.

10, 12.

Pr. 1, 6. (Ebr. 4, 12.)

Verba sapientium sicut stimuli et quasi clavi in altum defixi, quae per magistrorum consilium data sunt a pastore uno. * His amplius, fili mi, ne requiras! Faciendi plures libros nullus est finis, frequensque meditatio carnis afflictio est.

Job. 28, 28.
1 Tm. 1, 5.

Dt. 6, 2. Mich. 6, 8.

3, 17. Sap. 1, 8.
Rm. 2, 16.
(21 o. 3, 10.)

Finem loquendi pariter omnes audiamus: Deum time et mandata ejus observa! hoc est enim omnis homo.

* Et cuncta, quae fiunt, adducet Deus in judicium pro omni errato, sive bonum sive malum illud sit.

11. Al.: concilium.

14. Al.: erratu (Al.: abscondito).

drücken, zu schreiben was recht ist, u. zu sagen w. wahr ist. B: u. was in Aufrichtigkeit geschrieben ist, das sind W. d. W.

11. Die ... wie Stacheln u. eingeschlagene Nägel; die W. d. Sammlungen sind ... gesetzt. dW: in Sammlung gebracht, geg. v. G. Lehrer? vE: einschlagende M. Mitgliedern der Weisen-Vers. sind s. übergeben worden ...? (B: M. welche die Zusammenfügungen festhalten?)

12. viel Studieren. B: Was nun übrig bleibt von diesem, so lasse dich warnen. dW: W. aber außer

ihnen ist ... davor w. vE: Und außerdem ... sei deswegen gewarnt! B: vieles Nachsinnen ist eine Ermüdung des Fleisches. (vE: aber zu v. Lesen ist zu anstrengend für d. Körper!)

13. B: Das Ende des Worts des Allen, so da gehört ist worden, ist. dW: D. G. aller L. l. uns h. vE: G. des Ganzen. dW: gilt für alle W. vE: dieses soll jeder W. B: das ist der ganze Mensch!

14. sammt Allem das ... dW: [das er hält] über alles Verborg. vE: welches ... es mag g. o. b. gewesen sein, gehalten wird.

APPENDICES.

I.

EPICRISES MASORETHARUM

SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

חֹזֶק: סְכּוּם פְּסוּקֵי דִסְפָּר

תְּהִלִּים

אֲלֵפִים וַחֲמִשׁ מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים וְשִׁבְעָה ·

וְסִימְנוֹ י"י אֲחֻבְתִּי מְעוֹן בֵּיתְךָ וּמָקוֹם

מִשְׁכָּן [= 6+70+40+10+400+2+5]

+40+6+100+40+6+20+400+10+2+50

: כְּבוֹדְךָ [1527=20+300

וַחֲצִיּוֹ נִיפְתָּוְהוּ בְּפִיהֶם:

וְסִדְרֵי תִשְׁעָה עָשָׂר ·

וְסִימְנוֹ הַמְּשֻׁבֵּעַ בְּמֹזֶב [= 6+9+2]

: עֲדִידָה [19=2

חֹזֶק: סְכּוּם פְּסוּקִים שֶׁל סֵפֶר

מִשְׁלֵי

תִּשְׁעַת מֵאוֹת וַחֲמִשָּׁה עָשָׂר ·

וְהַיֵּשֶׁר דְּבוֹרָה [= 4+200+300+400+6]

: סִימָן [915=5

וְסִדְרֵי שְׁמוֹנֶה ·

אִז [8=7+1] תִּלְךָ לְבִטָּח וְרַפָּה סִימָן:

וַחֲצִיּוֹ לִפְנֵי שֹׁכֵר גָּאוֹן:

*Fortis esto!*¹⁾ Summa versuum libri

Psalmorum

bis mille et quingenti et viginti et septem,

et symbolum²⁾ ejus: *Domine, dilexi habitaculum domus tuae et locum sedis gloriae tuae* (Ps. 26,8).

Et medium ejus: *Et decipiebant eum ore suo* (Ps. 78,36).

Et ordines ejus³⁾ novem et decem,

et symbolum ejus: *Satiens bono os* (s. *decus* s. *desiderium*) *tuum* (s. *aetatem* i. e. *juventutem tuam*) (Ps. 103,5).

Fortis esto! Summa versuum libri

Proverbiorum

nongenti et quindecim:

Et **cecinit Debora** (Jud. 5,1) symbolum.

Et ordines ejus octo:

Tunc *ibis secure viam tuam* (Prov. 3,23) est symbolum.

Et medium ejus: *Ante fractionem superbia* (Prov. 16,18).

¹⁾ Formula excitandi lectorem. Cf. App. II. sub hac voce.

²⁾ Hujus rei explicationem vide infra in Appendice II. sub voce סִימָן.

³⁾ Vide infra Append. II. sub voce סִדְרֵי.

חֲזַק: סְבוּם פְּסוּקֵי
אִיּוֹב

Fortis esto! Summa versuum

Jobi

אַלֶּף וְשִׁבְעִים •
וְסִימְנוֹ וְגִלְתִּי לָהֶם עֲתָרֶת [400+70=]
וְחֻצְיוֹ אֲשֶׁר קָמְטוּ וְלֹא עֵת:
וְסִדְרֵיו שְׁמוֹנָה •
וְסִימְנוֹ אֶחָד [8=2+5+1] י"י שְׁעָרֵי
צִיּוֹן:

mille et septuaginta,

et symbolum ejus: *Et manifestabo illis abundantiam pacis et veritatis* (Jer. 33,6).

Et medium ejus: *Qui constricti sunt, quum nondum esset tempus* (Job. 22,16).

Et ordines ejus octo,

et symbolum ejus: **Diligit Dominus portus Zionis** (Ps. 87,2).

סְבוּם פְּסוּקֵי

Summa versuum

דְּשִׁיר הַשִּׁירִים

Cantici Canticorum

מֵאָה וְשִׁבְעָה עָשָׂר •
וְסִימְנוֹ אֲשֶׁר דָּבַר טוֹב עַל [2+6+9=]
הַמֶּלֶךְ: [117=30+70]
וְחֻצְיוֹ נֶרְדַּ וְכַרְפוֹם:

centum et septendecim,

et symbolum ejus: *Qui locutus est bonum pro rege* (Esth. 7,9).

Et medium ejus: *Nardus et crocus* (Cant. 4,14).

סְבוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר

Summa versuum libri

רוּת

Ruth

שְׁמוֹנִים וְחֲמִשָּׁה •
וְסִימְנוֹ סִירָה שְׁבַה-פֹּחַ [85=5+80=]
פֶּלְנִי אֶלְמִנִי:
וְחֻצְיוֹ וְתֹאמַר רוּת הַמוֹאבִּיָּה גַם כִּי
אָמַר אֵלַי:

octoginta et quinque,

et symbolum ejus: *Accede et consede hic, o bone!* (Ruth. 4,1).

Et medium ejus: *Et dixit Ruth Moabitidis: Etiam quod dixit ad me* (Ruth. 2,21).

הַשִּׁיבֵנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְנָשׁוּבָה חֵדֶשׁ יְמֵינוּ
כְּקֶדֶם • סִימָן יִתְקַק:

Reduc nos, Jehova, ad te, et revertemur; renova dies nostros, sicut antiquitus ¹⁾.
Symbolum est **Jithkak** ²⁾.

סְבוּם פְּסוּקֵי

Summa versuum

אֵיכָה

Threnorum

מֵאָה וְחֲמִנְשִׁים וְאַרְבָּעָה •

centum et quinquaginta et quatuor,

¹⁾ Versus penultimus capitis ultimi libri Threnorum. Solent scribae judaici, si tristius est versus ultimi argumentum in libro aliquo, repetere versum aliquem priorem laetiozem, vulgo penultimum, ut hoc loco, in fine Jesaiae, XII Prophetarum minorum et Ecclesiastae. Cf. not. 2 infra.

²⁾ תרי, ישעיה (ראשי תיבות) (יִתְקַק) est vox fictitia ex literis initialibus (Jesaias, Duodecim sc. Prophetarum minores, Threni, Ecclesiastes) composita, in quorum quidem librorum fine versus penultimi laetioris argumenti repeti solent. Cf. not. 1.

+ 10 + 4 + 100 =] וְסִימְנוּ יֶסַע קָרִים

: בְּשָׂמִים [154 = 40

וְחִצִּיו לְדָבָא תַּחַת רַגְלֵיוֹ:

et symbolum ejus est: *Concitabat eorum in coelo* (Ps. 78, 26).

Et medium ejus: *Ad conterendum sub pedes suos* (Thr. 3, 34).

סוֹף דְּבַר הַכֹּל נִשְׁמַע אֶת־הָאֱלֹהִים
יִרְא וְאֶת־מִצְוֹתָיו שְׁמוֹר כִּי־זֶה כָּל־
הָאָדָם סִימָן יִתְקַק:

סְכוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר

קֹהֶלֶת

מֵאֲתַיִם וְעֶשְׂרִים וּשְׁנָיִם

+ 2 + 20 =] וְסִימְנוּ מֶה־שֵּׁהִיָּה כָּבֵר

: נִקְרָא שְׁמוֹ [222 = 200

וְגַם חִצִּיו מֶה־שֵּׁהִיָּה כָּבֵר נִקְרָא שְׁמוֹ:

וְסִדְרֵיו אַרְבָּעָה

וְסִימְנוּ אָבֵא [4 = 1 + 2 + 1 =] בָּם אוֹדָה יְהוָה:

*Finem verbi omnes audiamus: Deum time, et praecepta ejus observa; nam hoc est omnis hominis*¹⁾. Symbolum *Jithkak*²⁾.

Summa versuum libri

Ecclesiastae

ducenti et viginti et duo,

et symbolum ejus: *Quid est quod fuit dudum vocatum nomen ejus?* (Ecl. 6, 10).

Et etiam medium ejus: *Quid est quod fuit dudum vocatum nomen ejus?* (Ecl. 6, 10).

Et ordines ejus quatuor,

et symbolum ejus: **Ingrediar** eas, *laudabo Jah* (Ps. 118, 19).

¹⁾ Versus penultimus capituli ultimi libri Ecclesiastae. Caeterum cf. not. 1 paginae praecedentis.

²⁾ Cf. nota 2 paginae praecedentis.

CONSPECTUS

א' 1) littera אָלֶף (*Aleph*), v. c. במקום *Aleph loco* (s. *pro*) He Ps. 127, 2. Job. 38, 11 al.; cum articulo הָאֵלֶף (*הָאֵלֶף*), v. c. בְּשֵׁן הָאֵלֶף (Ps. 47, 10. 53, 4) *in aliis libris Aleph est cum Schwa*. 2) numerus: *unus s. primus*. 3) = אֶחָד s. אֶחָדִים, ut in *scriptionis compendiis* בִּנְיָם, בִּנְיָם, quae vide suis locis.

דָּגַשׁ אַחֵר (אַחֵר) praep. *post*, ul *אַחֵר* *Dagesch* (praeter morem) *post*
Schurek Ps. 45, 14. 52, 9; רָפָה אַחֵר
 מִפִּיךָ (Ps. 68, 18) vid. sub מִפִּיךָ.

Athnach et *Soph-Pasuk*, v. c. קָמֶץ פֶּלֶא
(s. בְּלִי) *Kametz* positum est sine
Athnach et *Soph-Pasuk* i. e. praeter pau-
sam maximam Ps. 35, 24. 59, 7. 71, 22 al.
Vide etiam סִי.

בנ"א ב'רפה (Beth), v. c. 1) litera ב' in aliis libris Beth est lene (sine Dagesch) Ps. 31, 10, 37, 20; cum artic. הב' Ps. 31, 11.

סְגוֹל בְּלִי defectus, sine, v. c. בְּלִי
 סְגוֹל sine Makkeph Ps. 47, 5. 60, 2 al.;
 בְּנִי מוֹצֵק בְּלִי דָּגֶשׁ (Job. 11, 15 ad
 vocem מוֹצֵק) in aliis libris legitur
 sine Dagesch in litera צ. Vide etiam
 אִ"ס.

פ"ס. vid. פ"ב.

Poliglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

גומר (גֹּמֵר a גָּמַר s. גָּמַר *perfectit, absoluit*) *complementum*: cum ו praef. וגֹּמֵר, plerumque per compendium *et complementum* i. e. *et cetera, et reliqua*. (Rabbini scribunt etiam, praesertim ubi sententiam doctoris allegatam, non biblicam, abrumpunt, וכו' i. e. וְכָלֵי *et omnia*.)

ד' 1) litera דָּלֶת (*Daleth*), v. c. זעירא ד' *Daleth minusculum* Prov. 28, 17; cum artic. דַּלֶּת Ps. 76, 12: דַּלֶּת פֶּתַח *Daleth cum Chateph-Patach*. 2) numerus: *quatuor* s. *quartus*. 3) praefixum דִּי = דִּי (= דִּי sequente Dagesch i. e. אֲדִי), ut פְּסוּקֵי דִּסְפֵר *versus qui sunt libri* (in Epierisi ad Psalmos al.).

דגוש (דָּגוּשׁ masc.) et דגושה (דָּגוּשָׁה fem.), Participium ex Substantivo דָּגַשׁ formatum: *dagessatus*, puncto *Dagesch instructus*, v. c. masc. Ps. 45, 14 ad vocem בִּנְיָא דָּגוּשׁ: בִּנְיָא *in aliis libris* (בִּנְיָא est) *dagessatum* (Ps. 104, 18. 106, 21 al.); fem. דָּגוּשָׁה קֶפֶה *Koph dagessatum* Ps. 45, 10. (Prov. 14, 10. 27, 25.) Cf. דגש.

דגש (דָּגַשׁ) punctum grammaticum *Dagesch*, ut דָּגַשׁ אַחֲרֵי שְׁוֵיָק *Dagesch* praeter morem *post Schurek* Ps. 45, 14. 52, 9; דָּגַשׁ אַחֲרֵי הוֹלָם *D. post Cholem* Ps. 94, 21. 107, 28; דָּגַשׁ אַחֲרֵי קָמֶץ *D. post Kametz* Prov. 8, 24. Cum בִּי praef. Ps. 65, 2 ad vocem בִּנְיָא דָּגוּשׁ: בִּנְיָא *in aliis libris* litera stellulâ signata (ת) est *cum Dagesch* (cf. Ps. 64, 11. — 3, 9. 4, 3).

דוק (דִּיק) *expendere, attendere, considerare*, unde Part. Pnal מְדוּיָק *expensus, emendatus*, v. c. Job. 13, 23 (ad vocem בִּנְיָא הוֹדִיעֵנִי וּבְמִדּוּיָקִים: הוֹדִיעֵנִי *in aliis libris* legitur (plene) *et in probatis libris deficiens* (defective scriptum) est.

ה' 1) litera הֵא (*He*), v. c. במקום א' *He pro Aleph* Ps. 9, 21. Job. 8, 21; cum

artic. Ps. 30, 3: בִּפְתַח ה' *in aliis libris He cum Patach*. 2) praefixus articulus, ut הֵא Aleph Ps. 47, 10. 53, 4 al., הֵב, הֵג, *Beth, Gimel* etc., הֵשִׁין *Schin* Ps. 104, 18. 3) = יְהוָה. 4) numerus: *quinque* s. *quintus*.

ו' 1) litera וָו (*Vau*), v. c. יְתִיר ו' *superfluum* est *Vau* Ps. 26, 2. 89, 29 al. 2) praefixa copula: *et*, v. c. וְגִמֵּל *et Gimel* Job. 7, 5, וְמַלְעִיל *etc.* 3) numerus: *sex* s. *sextus*.

נ"א vid. נ"א.

ג' vid. ג'.

גומר vid. וגו'.

ח' vid. והח'.

גומר vid. וכו'.

למד' vid. ולמד'.

נ"א vid. ונ"א.

ז' 1) litera זֵיין (*Sajin*), cum artic. הַזֵּי, ut הַזֵּי בְּדָגֶשׁ *Sajin cum Dagesch* Ps. 18, 33.

2) numerus: *septem* s. *septimus*.

זְעִירָא s. זְעִיר (זְעִירָא fem. זְעִירָא *parvus, minusculus*, ut ב' Prov. 30, 15; ד' Prov. 28, 17; ח' Job. 33, 9; ט' Thr. 2, 9; ל' Thr. 1, 12; נוֹן Prov. 16, 28; רַבְתִּי Job. 16, 14. Contrarium est רַבְתִּי quod vide. De causa quae conjici potest modo minuscule modo majuscule scribendi vide item רַבְתִּי.

זָקָה קָטוֹן = זָקָה *accentus Sakeph parvum* (—), ut saepissime קָמֶץ בִּזָּק *Kametz cum Sakeph parvo* (Cant. 2, 4. Ruth. 3, 13 al.), i. e. propter hunc accentum Sakeph scriptum est Kametz pro Patach, quamquam hoc accentu non effici solet pausa.

ח' 1) litera חֵית (*Cheth*), ut Job. 33, 9: חֵית זְעִירָא *Cheth parvum*; cum artic. חֵית

Ps. 57, 2. Prov. 13, 13; cum copula et artic. Job. 42, 11: בנ"א הא' והח' בפתח in aliis libris Aleph et Cheth sunt cum Patach scripta. 2) numerus: octo s. octavus.

חד, חדא (חד, חֲדָא) unus, una, primus, prima, v. c. חֲדָא מִקֵּץ vox una (quod nonnulli ad שלהבתיה Cant. 8, 6 adscripserunt); חד מן ג' חסרין Ps. 104, 29 vid. sub חסר.

חולם (חֹלֶם) vocalis Cholem, v. c. Ps. 9, 4 ad vocem בנ"א בחולם: פִּשְׁוֹב in aliis libris scribitur cum Cholem i. e. פִּשְׁוֹב; דגש אחר חולם Dagesch praeter morem post Cholem Ps. 94, 21. 107, 28.

חזק (חֲזָק) fortis esto, quo verbo ad calcem librorum adscripto lector excitatur ad argumentum perpendendum.

חסר vid. קמץ.

חטף (חֲטָף) rapiens, i. e. raptim s. breviter pronunciandum, conjunctum a) cum סגול = חֲטָף סֶגוֹל Chateph-Segol, cum ב praef. Prov. 15, 9: בִּחְטָף in aliis libris Aleph scribitur cum Ch.-Segol (cf. Ruth. 3, 15. Eccl. 5, 6); b) cum פתח = חֲטָף פֶּתַח Chateph-Patach, per compendium ח"פ, ut Ps. 48, 5: ח"פ באתנח Chateph-Patach praeter morem cum Athnach; cum ב praef. Ps. 39, 12. 66, 8. Pr. 25, 26; c) cum קמץ = חֲטָף קֶמֶץ, ut Cant. 7, 2 ad vocem אֶמֶן: בנ"א הא' בחטף קמץ או המ' בדגש in aliis libris Aleph scriptum est cum Chateph-Kametz sive Mem cum Dagesch, itaque אֶמֶן s. אֶמֶן; per compendium ח"ק, ut Ps. 119, 33 ad vocem עֲטִי הַצ' בח"ק בנ"א: וְאַצְרְפָה Athias scribit Izade cum Chateph-K. (ut legitur in textu), in aliis libris est Schwa, itaque וְאַצְרְפָה.

חירק (חִירֶק) vocalis Chirek, cum ב praefixo Eccl. 10, 20 ad vocem יִגִּיד: בנ"א בחירק: יִגִּיד in aliis libris litera stellulâ instructa

legitur cum Chirek, itaque יִגִּיד Cf. Ps. 78, 72.

חסר (חֲסֵר) deficiens, deficit, v. c. חסר א' deficit Aleph Job. 1, 21, חסר יוד deficit Jod Ps. 105, 40; defective scriptus Ps. 104, 29 ad vocem חֲסֵרִין: חֲסֵרִין unum ex tribus defective scriptis, i. e. unum exemplum trium eorum, in quibus vocabulum חֲסֵר defective scriptum est. — Contraria sunt יתיר et מלא q. v.

חטף פתח = ח"פ vid. חטף b.

חצי הספר (חֲצִי) medium, ut חצי הספר medium libri secundum versus Prov. 16, 18. Job. 21, 15. — Ps. 78, 36.

חטף קמץ = ח"ק vid. חטף c.

ט' רבתי (Tet), v. c. ט' רבתי 1) litera Tet (Tet), v. c. Tet majusculum Job. 9, 34. Eccl. 7, 1; cum art. בנ"א הט' בקמץ Job. 31, 24: in al. libris Tet scribitur cum Kametz. 2) numerus: novem s. nonus.

טעמים (טֵעָם plur. a sing. טֵעָם) accensus (quasi sapor et sensus cum pronunciationis tum sententiae), unde טעמים ב' טעמים duo accentus praeter morem in una voce Ruth. 2, 14. Cf. Ps. 139, 7. Thr. 4, 9.

י' 1) litera יוד (Jod), ut יתיר super- vacaneum est Jod Ps. 16, 10 al.; cum artic. בנ"א הי' בסגול in al. libris Jod cum Segol Ps. 20, 7. 77, 20 al. Plene Ps. 105, 40: חסר יוד deficit Jod; Job. 8, 8 ad vocem יִשְׁשׁוֹן i. e. vox יִשְׁשׁוֹן scripta est praeter morem cum Jod solo (deficiente Aleph). 2) numerus: decem s. decimus.

יוד (יֹד) vid. י' supra.

יהיה = יי' s. יי'.

יתיר (יְתִירָה s. יְתִירָה) abundans, supervacaneum: ב' Prov. 28, 8; ה' 46 *

Ecl. 6, 10. 10, 3; 'ר Ps. 26, 2; 'י Ps. 16, 1. 21, 2; כן Prov. 15, 14. Sunt autem hae literae, si textum originalem spectas, non vere, sed tantum secundum sententiam Masoretharum supervacaneae, qui lectionem textus originalis (s. כתיב quod vide) non ratam habuerunt et huic propterea aliam substituerunt, ejus etiam solius punctationem in textu adscripserunt. Punctationem lectionis כתיב vide suis locis in Conspectu III. — Contrarium notae יתיר est חסר quod vide.

יתקק (יתקק) vide supra pag. 719 not. 2.

'כ 1) litera כַּף (Caph), ut רַבְתִּי *Caph majusculum* Ps. 80, 16; cum artic. הַכּ Ps. 69, 8: בַּנ"א הַכּ בדגש *in al. libris Caph scribitur cum Dagesch*. 2) numerus: *viginti* s. *vigesimus*. 3) = כתיב quod vide. 4) = כ"ל v. כן.

כולו *totum illud*, plerumque פוּלוֹ *totum illud* vocabulum praeter morem cum Kametz Ps. 93, 1. 96, 10. 97, 1. 99, 1. Thr. 2, 17.

צָרִיךְ *sic debet* פֶּן צָרִיךְ לְהִיּוֹת = כצ"ל Adj. s. Part. *necessarius*, cf. צָרִיךְ *necessitas*) *esse*, i. e. de industria, non temere ita scriptum est, ut Job. 32, 18 ad vocem מַלְתִּי *sic debet esse* praeter regulam *sine* ס.

כתוב (כתיב Part. Peil a כָּתַב *scripsit*) *Kthib* s. *scriptum* sc. in textu originali, oppositum קרי *legendo* s. emendationi. Uberiorem hujus discriminis explicationem vide sub קרי.

ל 1) litera לָמֶד (Lamed), ut בַּנ"א ל' רפה *in al. libris* ל' est *lene* i. e. sine Dagesch Ps. 62, 9. Prov. 19, 17; cum artic. הַלּ Ps. 17, 3. 19, 3. 2) numerus: *triginta* s. *trigesimus*. 3) praefixa nota Dativi, ut לַמֶּד, לַמֵּע, לַמֶּד, quae vide.

לא *non*, ut פָּסִיק לא *non Pesik* Ps. 10, 2; לֹא מִקֶּף *non Makkeph* Ps. 31, 19. Vide etiam בלא.

לבד (לְבַד, compos. ex בַּד et לְ) *solus, a, um*, ut Job. 8, 8: בִּיד לְבַד vide sub 'י.

מִזְרַח = מִדְנָהָא (לְמִדְנָהָא = לַמֶּד *Oriens*) *secundum orientales* (Judaeos) Ps. 43, 3. 45, 16. 58, 9 al. קרי ולמד *Kri et secundum or.* Prov. 18, 19. Oppositum est לַמֵּע q. v.

מַעְרָב = לַמֵּעֲרָבָא (מִעֲרָב *Occidens*) *secundum occidentales* (Judaeos) Ps. 17, 14. 110, 1. Oppositum est לַמֶּד q. v. Spectat vero utrumque lectionum genus huc pertinens plerumque nonnisi ad plenam sive defectivam scriptionem.

מ' 1) litera מֶם (Mem), ut רַבְתִּי *Mem majusculum* Prov. 1, 1; cum artic. Ps. 66, 12. 78, 47: בַּנ"א הַמ' בפתח *in al. libris Mem cum Patach*. 2) numerus: *quadragesima* s. *quadragesimus*. 3) praefixum (מֶן) *ex*.

הִיךְ (מְדוּיָקִים) *vide* מדויקים.

מלא (מִלָּא) *plenum*, notat voces praeter morem non defective, sed plene scriptas. Contrarium est חסר.

מילה (מִלָּה, cum matre lectionis) *vox*, cum ב praef. במלה *in voce*, vide טעמים.

מלעיל (מִלְעִיל *supra*) *Milél*, notat voces, quae praeter morem accentum in syllaba *penultima* habent, Ps. 21, 2. 139, 6. Prov. 17, 10. 29, 13; cum ו praef. ומלעיל *et Milél* Job. 7, 20. Contrarium est מלרע.

מלרע (מִלְרַע *infra*) *Milra*, i. e. vox praeter consuetudinem tonum in syllaba *ultima* habens, ut Job. 33, 9 ad vocem אֲנֹכִי: מלרע באתנח *Milra cum Athnach* (pro אֲנֹכִי ut solet scribi). Ps. 17, 4. 11, 1. 41, 5. 118, 25 al.

מן (מִן) praep. *ex*. Ps. 104, 29 vide sub חסר.

מפיק (*מפיק* *producens* s. *quod efficit ut* litera aliqua *pronunciatur*, Part. Hiph. a נפק *exiit*) punctum *Mappik* 1) in litera ה (ה), ut Job. 28, 27 ad vocem הָאֵה : רָאָה : בנ"א in aliis libris litera stellulâ notata scribitur *cum Mappik*, i. e. רָאָה. Supponitur autem, quod editiones Bibliorum hebraicorum non imitatae sunt, in codd. mss. hoc punctum 2) etiam literis ו et י, ubi non quiescunt, sed pronunciantur, ut אֲדָנִי, שָׂדֵי, בְּנֵי, al., unde explicanda est nota Ps. 68, 18 ad voces רפה אהר מפיק : אֲדָנִי : אֲדָנִי : אֲדָנִי i. e. praeter morem *lene* (בְּ sine Dagesch, v. רפה) post *Mappik* (post י, oppositum hoc sensu statui constructo plurali יי, post quem, si accentum conjunctivum secum habet, ut hoc loco etiam אֲדָנִי, Dagesch deesse solet).

ב. במקום (*מקום* *locus*). vide sub ב. במקף (*מקף* *amplectens*, *conjungens*, a נקף *conjunxit*) linea *Makkeph*, plures voces ita conjungens, ut accentu sublato tonus e prioribus in posteriores transferatur, Ps. 31, 19. 135, 21: בנ"א לא מקף in al. libris non est *M.*; Ps. 47, 5: סגול בלי Segol praeter consuetudinem scriptum est *sine M.* (pro Tzere).

נ' 1) litera נון (*Nun*), cum art. הנ' Ps. 33, 2. 108, 3: בנ"א הנ' בצירי in al. libris נ scribitur *cum Tzere*; plene Prov. 15, 14: נון *supervacaneum* est *Nun* (cf. יתיר). Ps. 16, 28. 2) numerus: *quinquaginta* s. *quingagesimus*.

נ"א (נ"ס' s. נוסחאות (א"ח' s. אחרין) = נ"א (pluralis a אחריןא *exemplaria alia* sive *libri alii* (נסח) *evulsit, eruit, transtulit*, hinc נוסחא *transcriptum*), cum ב praef. בנ"א in exem-

plaribus s. *libris aliis*; רנ"א *et libri alii*; רבנ"א *et in ll. al.* Notare attinet multas lectiones variantes, quae hoc compendio indicantur, nonnisi esse plenas sive defectivas scriptiones a textus lectionibus discrepantes.

נון (נון) vide נ' supra.

נחה (נְחָה, fem. Part. Kal a נָחָה *quiescere*) *quiescens*, v. c. נחה' Aleph *quiescens* est Ps. 99, 6. Prov. 1, 4. Cant. 3, 4. Oppositum est נעה q. v.

נעה (נְעָה, fem. Part. Kal a נָעָה *moveri*) *quae movetur* litera, *mobilis*, v. c. Ps. 135, 5 ad vocem נְעָה : נְעָה : אֲדָנִי *Aleph mobilis* (pro quiescente, quod expectaveris, i. e. נְעָה : אֲדָנִי). Ps. 136, 3. Cf. נחה supra.

נקוד (נקיד, plur. נְקִידִים, etiam נְקִידָה *et punctare, punctis notare*, singularim de punctis vocalibus, unde סֵפֶר נְקִיד *liber punctatus*) *punctatio, punctum*, hinc נְקִיד עָלָיו *punctatio est super illo* (illa voce) Ps. 27, 13. Ad Gen. 33, 4 notavit Masora magna: ט"ו מְלִין נְקִידוֹת בְּקִרְיָאָה *quindecim voces sunt punctatae in Scriptura* (unde ad 37, 12: חד מן ט"ו נְקִידוֹת בְּתוֹרָה *unum ex quindecim punctatis in lege* i. e. in codice), reique causa emphasis quaedam esse existimatur (וְכָלֵהוּן אֶתְּנָן לְאַחֲזָאָה) *omnia ista sunt ad ostentandam istam vocem*).

ס' 1) litera סָמֶךְ (*Samech*), ut רבתי' *Samech majusculum* Eccl. 12, 13 (v. רבתי); cum art. הס' Ps. 3, 9. 9, 21. 44, 9. 2) numerus: *sexaginta* s. *sexagesimus*.

סגול (סָגוּל s. סְגוּל) vocalis *Segol*, v. c. סגול באתנח *Segol praeter morem cum Athnach* Ps. 35, 19s. 68, 14; eum ב praef. בנ"א בסגול : מֵאֶת- in al. libris (א scribitur) *cum Segol*, i. e. מֵאֶת. De הטף סגול vid. הטף א.

סְדָרִים (plur. a סֵדֶר, סְדָרָא *series, ordo*) *sectiones, capita* singulorum librorum antiquiora, in Epierisibus notata (v. pag. 718ss.), in quorum locum nunc successerunt פְּרָקִים (*ruptiones, sectiones*, a פָּרַק *rumpere*) *capita* apud nos recepta.

סִימָנִין (סִימָן *vox graeca σημειον*, plur. סִימָנִין *et* סִימְנִיּוֹת *symbolum, vox mnemonica*, quae quidem voces (in Epierisibus notatae) partim fictae (ut יתקן q. v.) partim e libris biblicis desumtae repraesentant cum numeros (v. c. in Epierisi ad Jobum vox literis majuseculis scripta עתרת : $ע = 70$, $ת = 400$, $ר = 200$, $ת = 400$, quorum numerorum summa $= 1070$), tum integras voces (ut יתקן q. v.). Vide supra Consp. I. pag. 718.

סְבוּם s. סְבוּם a סָבַם *numerare, computare*) *numerus* i. e. summa numerata, vox in Epierisibus usurpata, vid. supra Consp. I. pag. 718.

ס"פ s. ס"ף = סוֹף פְּסוּק *finis versus*, cum ב praef. פתח בס"ף *Patach in fine versus* i. e. in pausa, ubi vocalis produci solet (Ps. 3, 8. 34, 1. 89, 45). Cf. אס"פ.

סֵפֶר (סְפָרִים, plur. סֵפֶר) *liber*, cum artic. יְסֵפֶר vid. הָצִי; cum ד praef. יְסֵפֶר genit. sing. *libri* (in Epierisi ad Psalmos).

ע' 1) litera עֵין (*Ajin*), ut תלויה vid. in בנ"א הע' בקמץ; cum artic. ע cum Kametz; plene עין Ps. 80, 14. 2) numerus: *septuaginta* s. *septuagesimus*.

עטיאש = עטיא (Josephus) *Athias*, Bibliorum Hebraicorum editor, cujus editiones secuti sunt Joh. Leusden et Everardus van der Hooght, Ps. 119, 33 ad vocem וְאַצְרָפָה: *Athias* scribit *Tzade cum Chateph-Kametz* (ut in textu legitur), in al. libris scribitur cum *Schwa* (וְאַצְרָפָה); cum ו praef. Job. 33, 21

ad vocem הָאֵל בדגש : הָאֵל *Resch* praeter consuetudinem scriptum est *et Athias* scribit etiam *Aleph cum Dagesch*. (Ps. 120, 5. Prov. 5, 14. 15, 17. 24, 17. 30, 16. Job. 4, 20. 6, 21.)

עין vid. ע' supra.

נקוד. עליו (*super illud*), vid. ע'ליו.

הפ' רפה 1) litera פֶּה (*Pe*), cum artic. *Pe* quod non exspectaveris *lene* (sine Dagesch) Ps. 76, 4. (56, 1). 2) numerus: *octoginta* s. *octogesimus*.

פסוק, plur. פְּסוּקִים (*cessare, desinere*) *versus*, Prov. 16, 18 et Job. 22, 15: בפסוקים; חצי פסוק vid. ס'פ.

פסיק (*cessatio*, a פָּסַק *cessare, desinere*) *Pesik* s. *Psik*, virgula exiguae pausa nota inter duas voces media collocata s. accentus, ut פסיק לא בנ"א in al. *exemplaribus non est Psik* Ps. 5, 13. 10, 2; cum ב praef. Ps. 127, 2: בפסיק in al. *exempl. cum Psik* scribitur. (Ps. 5, 3. 6, 11 al.)

פתח (*Patach*), quae notari solet, ubi propter accentum in Kametz producenda erat, v. c. פתח באתנח *P. cum Athnach* Ps. 2, 7; פתח בס"ף *P. cum Soph-Pasuk* Ps. 3, 8. 34, 1. Alius generis nota est v. c. Ps. 62, 4 ad vocem תְּרַצְחָה: פתח בנ"א in al. libris *Resch* scribitur cum *Patach* (תְּרַצְחָה). Ps. 83, 14. De חטף פתח vide חטף פתח b.

צ' 1) litera צִידי (*Tzade*), ut וְצִירָא *Tzade minusculum* (vid. וְצִירָא) Job. 16, 14; cum artic. עטי' הצ' בח"ק *Athias* scribit *צ cum Chateph-Kametz* Ps. 119, 33. 2) numerus: *nonaginta* s. *nonagesimus*.

צירי s. צירי (*צִירִי, צִירִי, צִירִי*) vocalis

Tzere, cum ב praef. Ps. 147,7 ad vocem זָכָר in al. libris cum *Tzere* sc. ז scribitur, i. e. זָכָר; Ps. 32,6. 33,2. 108,3 al. בצירי cum *Tzere* sc. scriptum est, ubi aliae vocales ponendae videbantur.

ק 1) litera קופ (*Koph*), ut Ps. 84,4: בִּנְאָה בִּנְאָה ק' רבתי in al. libris ק majusculum; cum artic. Ps. 7,17: בִּנְאָה הַק' בחטף קמץ in al. libris ק (stellula signatum) scribitur cum *Chateph-Kametz* (קֶ), cf. Ps. 45,10. 54,3. 2) numerus: centum s. centesimus. 3) saepissime = קרי quod vide.

קמץ (קֶמֶץ Part. formatum a subst. קמץ) kametzatus, ut Ps. 35,22 ad voc. תִּהְיֶה: בִּנְאָה קמץ in al. libris ר est kametzatum (תִּהְיֶה).

קמץ (קֶמֶץ) vocalis *Kametz*, v. c. Job. 37,6 ad קמץ בִּנְאָה בלא מקף: הָאֵל־אֶרֶץ *Kametz* in prima syllaba vocis אֶרֶץ scriptum est pro Segol, quod, quum אֶרֶץ sine articulo legatur, expectaveris (אֶרֶץ pro אֶרֶץ), in al. libris sine *Makkeph* (deest M.); cum ב praef. Ps. 35,1 ad vocem אֶרֶץ: בִּנְאָה Athias cum *Kametz* (אֶרֶץ). De ז"ק קמץ בז"ק vid. קמץ רחב vid. sub חטף; de קמץ חטף vid. רחב; de קמץ חטף vid. vocem sequentem.

קמץ חטף (קֶמֶץ חֲטָף) vocalis *Kametz-Chatuph* (diversa a קמץ), v. c. Ps. 147,17 ad vocem קָרָה: בִּנְאָה קמץ חטף in al. libris legitur *Kametz-Chatuph* (קָרָה).

ק saepissime scriptum per compendium קרי lectum s. legendum, Part. Peil a קרי (legit) *Kri*. Sistit haec Masoretharum nota lectionis emendationem, quam quominus in ipsum textum reciperent, prohibuit religio ejus quod acceperant scriptum (כְּתִיב), quod simul cum קרי ex-

hibet Appendix III). Universe 1) apponitur hoc *Kri* decem in toto codice vocibus obscoenis ad commonefaciendos lectores, non eas quas textus habet voces, sed alias in margine scriptas, quae magis honestae viderentur, esse pronunciandas. Pertinent huc 2) קרי ולא כְּתִיב, ubi voces non scriptas esse legendas significatur nudis vocalibus in textu positis, quarum consonantes exhibentur in margine, ut אלי Ruth. 3,5. 15; 3) כְּתִיב ולא קרי, ubi voces in textu scriptae eo tanquam non legendae proscribuntur, quod nullae additae sunt vocales, ut אם Ruth. 3,12; 4) קרי (ק') quod sistitur vocalibus, quae, quamquam consonantibus in textu scriptis appositae, conjungendae tamen sunt cum consonantibus in margine positis, ita quidem, ut lectoris judicio relinquatur, quibus vocalibus consonantes textus (כְּתִיב) pronunciet, v. c. Ruth. 1,8 in textu videmus יַעֲשֶׂה quam formam plenam, יַעֲשֶׂה legendam, non probant Masorethae, qua ex causa in margine adscripserunt יַעֲשֶׂה ק', cui formae conveniunt vocales יַעֲשֶׂה. Ne vero eadem vocabula, quae saepius usurpantur, toties repetere cogerentur, *Kri* diserte notare plane etiam omiserunt Masorethae: v. c. יְרוּשָׁלַם = secundum vocales יְרוּשָׁלַם, secundum consonantes יְרוּשָׁלַם; יִשְׁכָּר = secundum vocales יִשְׁכָּר, secundum consonantes יִשְׁכָּר; יְהוֹה, יִשְׁכָּר; יְהוֹה, יִשְׁכָּר cet. quae vocales sunt nominis יְהוֹה, quemadmodum in יְהוֹה in promptu sunt vocales nominis אֱלֹהִים; item plerumque non notantur חֲטָאוֹת, שְׂמָאוֹל (pro חֲטָאוֹת s. שְׂמָאוֹל, חֲטָאוֹת cet. Ceterum notarum exempla haec etiam explicentur: Ps. 140,13 ad vocem יָדַעַת notatum est: ידעתי קרי בנ"א כתיב i. e. ידעתי legit *Kri* (lectio marginalis) et alii libri habent hoc scriptum (ידעתי in textu); Prov. 18,19: ומדינים קרי ולמוד

i. e. ומְדוּנִים (pro lectione Kthib) legunt *Kri* (Masorethae) *et orientales* (Judaei); Prov. 31,27 et Job. 2,7: קרי ונ"א *Kri et alii libri* (sc. Kthib s. in textu); Job. 7,5: קרי וג' זעירא legit *Kri et Gimel* (est hoc loco) *minuscule*.

1) litera רִישׁ (*Resch*), cum artic. Ps. 34,15. 37,27. 35: בפתח בנ"א הר' *in al. libris Resch scribitur cum Patach*; Job. 33,21 vid. sub עטי'. 2) numerus: *ducenti s. ducentesimus*.

רַבְתִּי (רַבְתִּי fem. cum Jod paragogico a רַב) *magna, majuscula*, v. c. Job. 9,34. Eccl. 7,1; כ' Ps. 80,16; ל' Ruth. 3,13; ש' Cant. 1,1. Contrarium est זעיר quod vide. Cur Masorethae certas literas modo majusculis modo minusculis scribant, fuerunt qui id consilio critico inservire opinarentur, sed potius theologiae sive religioni judaeicae tribuendum videtur.

רחב (*רחב*) *latus, a, um*, Ps. 35,10 ad vocem קַמֶץ רָחַב בנ"א במקף: כָּל *Kametz (-Chatuph) latum* i. e. praeter morem *longum* (pro כָּל), *in al. libris cum Makkeph (-כָּל)*.

רַפָּה (*רַפָּה*, etiam רַפֵּא et רַפִּי; fem. רַפָּה) *lenis, lene*, i. e. 1) *sine Dagesch*, ut Ps. 116,14 ad vocem נִגְדָה: בנ"א רפה: נִגְדָה *in al. libris (ד est) lene*; Ps. 68,10: מפיך רפה אחר מפיך vid. Job. 7,20 ad vocem לְמָה ומלעיל: לְמָה i. e. praeter morem מ est *lene et vox Milél* (pro לְמָה aut לְמָה); 2) *sine Mappik*, v. c. Prov. 12,28 ad vocem נְתִיבָה: רפה: ה' *He praeter expectationem lene*. Ad hanc secundam significationem pertinet etiam nota Ruth. 2,14 ad vocem לָהּ במפיך: לָהּ *in al. libris (ה) cum Mappik (לָהּ) sive cum Raphe* i. e. cum

lineola supra literam He deficiens Mappik indicante (לָהּ).

1) litera שִׁין et שִׁין (*Schin et Sin*: ש', ש' שְׁמָלִית s. שְׁמָלִית et ש' וּמְנִית *dextrum et 'sinistrum*), ut רבתי (*Schin majusculum* Cant. 1,1 (vid. רבתי); cum artic. הש' Ps. 32,6. 49,15. Plene Ps. 104,18: השין רפה בנ"א דגוש *Schin praeter morem lene* (sine Dagesch), *in al. libris dagessatum*; Cant. 4,8 ad vocem שִׁין שְׁמָלִית: שִׁין *in al. libris sinistrum* (שִׁין). 2) numerus: *trecenti s. trecentesimus*.

שוא (שְׁוָא) signum *Schwa*, ut Ps. 45,6. 119,65: שוא באתנה *Schwa praeter consuetudinem cum Athnach*; cum ב praef. בנ"א הא' בשוא *in al. libris Aleph scribitur cum Schwa* Ps. 47,10. 53,4. Prov. 9,8. (Ps. 57,2.)

שורק (*שורק*) vocalis *Schurek*, ut דגש אחר שורק *Dagesch praeter morem positum est post Schurek* Ps. 45,14. 52,9. 68,29; cum ב praef. Ps. 34,11 ad vocem בשורק: טוב *in al. libris vox scribitur cum Schurek* (טוב).

שָׁל (*שָׁל*) nota *genitivi* (a relativo אֲשֶׁר profecta), v. c. סֶפֶר (in Epicrisi ad Proverbias) *libri*.

שְׁמָלִי (*שְׁמָלִי* fem. a masc. שְׁמָלִי *sinister*) vide ש' supra.

1) litera תָּו (*Tau*), v. c. Ps. 94,12: בנ"א ת' רפה *in al. libris Tau est lene* (sine Dagesch); cum artic. ה' Ps. 30,4. 58,9; cum ו praef. Cant. 8,6: בלא *et Tau sine Schwa*; cum artic. et ו praef. Job. 3,26: בפתח וה' *in al. libris Nun scribitur cum Patach et Tau cum Dagesch*. 2) numerus: *quadringenti s. quadringentesimus*.

ג"ת = תְּנוּעָה גדולה *vocalis magna* s. *longa* (תְּנוּעָה) *motio* = vocalis, a נִיָּע *moveri*, cf. נעה), ut Job. 13,9 ad vocem דגש אחר ת"ג ונ"א כ' רפה : תְּתַלַּף *Dagesch* praeter morem positum est *post vocalem longam et alii libri* habent *Lamed lene* (sine Dagesch).

תְּלוּיָה (תְּלוּיָה) Fem. part. Kal a תְּלָה *suspendit* *suspensus*, a, ut עֵין s. 'ע *Ajin* praeter morem est *suspensum* Ps. 80,14. Job. 38,13. 15. Deberi videntur insolitae ejusmodi res judaicae cuidam religioni vel theologiae.

III.

CONSPECTUS

LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN¹⁾.

<i>Kthib.</i>	Psalmi.	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
5,9. הוֹשֶׁר s. הוֹשֶׁר ²⁾	.	הוֹשֶׁר	38,21. רָדוּפִי ⁹⁾	רָדְפִי
6,4. וְאָתָּה ³⁾	.	וְאָתָּה	39,1. לִידִיתוֹן ¹⁰⁾	לִידִיתוֹן
9,13. עֲנִיִּים ⁴⁾	.	עֲנִיִּים	41,3. וְאֶשֶׁר	וְאֶשֶׁר
19. עֲנִיִּים ⁵⁾	.	עֲנִיִּים	49,15. וְצִירָם	וְצִירָם
10,10. וְדָכָה	.	וְדָכָה	51,4. הִרְבָּה	הִרְבָּה
ib. חֲלָפָאִים s. חֲלָפָאִים	.	חֲלָפָאִים	54,7. וְיָשׁוּב ¹¹⁾	וְיָשׁוּב
12. עֲנִיִּים ⁶⁾	.	עֲנִיִּים	55,16. וְשִׁימוֹת	וְשִׁימוֹת
11,1. נִדְדִי	.	נִדְדִי	56,7. וְצִפִּינִי	וְצִפִּינִי
16,10. חֲסִידִיךָ	.	חֲסִידִיךָ	59,11. אֶל־הִי חֲסִדִּי	אֶל־הִי חֲסִדִּי
17,11. סָבְבוּנִי	.	סָבְבוּנִי	16. וְנִיעֵוֶן	וְנִיעֵוֶן
14. וְצִפִּינִיךָ	.	וְצִפִּינִיךָ	60,7. וְעִנְנִי	וְעִנְנִי
21,2. וְגִיל	.	וְגִיל	66,7. יָרִימוּ	יָרִימוּ
24,4. נִפְשׁוֹ	.	נִפְשׁוֹ	71,12. חִישָׁה	חִישָׁה
26,2. צָרָפָה ⁷⁾	.	צָרָפָה	20. הִרְאִיתָנִי	הִרְאִיתָנִי
30,4. מִיִּזְרִידִי ⁸⁾	.	מִיִּזְרִידִי	ib. וְהִינֵנִי	וְהִינֵנִי

¹⁾ De קרי et כתיב v. App. II. sub his vocc. — Omissae sunt notationes 1) *scriptionis plenae pro defectiva* et vice versa (ut שָׁלִין et שָׁלֹן Ps. 105, 40, הִסְתִּין et הִסְתֵּן Cant. 2, 11, suffixa דְּרָשׁוּן Ps. 24, 6, דְּרָשׁוּן pro דְּרָשׁוּן Ps. 10, 5 et alia); 2) *scriptionis vulgaris pro rariore* (ut בָּסְכוּ pro בָּסְכָה Ps. 27, 5 et alia); 3) *varietatis per se apertae* (ut לֹא pro לָא Pr. 19, 7. Job. 6, 21. 13, 15. 41, 4 et similia). — Sunt qui allatam suffixorum varietatem (בָּסְכוּ pro דְּרָשׁוּן etc., בָּסְכוּ pro בָּסְכָה) interdum ita explicant, ut (quod fecit Fürstius in *librorum V. T. concordantiis*) הָ (pro ו) *suffixum feminini* (itaque בָּסְכָה legendum בָּסְכָה), ו (pro יו) *suffixum singularis* (sic דְּרָשׁוּן legendum דְּרָשׁוּן) habeant, quae res dubia hic commemoratu digna videtur. — ²⁾ Cf. Jes. 45, 2. — ³⁾ Cf. 1 Sam. 24, 19. Job. 1, 10. Eccl. 7, 22. — ⁴⁾ Cf. 10, 12. Prov. 3, 34. 14, 21. 16, 19. et contra not. 5. — ⁵⁾ Cf. Jes. 32, 7. et contra not. 4. — ⁶⁾ Cf. 9, 13. — ⁷⁾ Cf. 38, 21. Jes. 18, 4. — ⁸⁾ Cf. Prov. 1, 12. — ⁹⁾ Cf. 26, 2. — ¹⁰⁾ Cf. 77, 1. 1 Chr. 16, 38. — ¹¹⁾ Cf. Prov. 12, 14. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
71,20. תַּעֲלֶנּוּ	תַּעֲלֶנּוּ	140,10. וּבְסוּמוֹ	וּבְסוּמוֹ
72,17. וְנִין	וְנִין	11. וּמִיטָה	וּמִיטָה
73,2. נָטְוִי	נָטְוִי	13. וְיָדְעָה s. וְיָדְעָה ¹¹⁾	וְיָדְעָה
ib. שְׁפָכָה s. שְׁפָכָה	שְׁפָכָה	144,13. צְאוּנָה	צְאוּנָה
10. וְשִׁיב	וְשִׁיב	145,6. וּגְדֹלְתָהּ	וּגְדֹלְתָהּ
16. הִיא	הִיא	8. וּגְדֹלְ- ¹²⁾	וּגְדֹלְ-
74,6. וְעַתָּה ¹⁾	וְעַתָּה	Proverbia.	
11. הוֹקֵךְ s. הוֹקֵךְ	הוֹקֵךְ		
77,1. וְדִיתָהּ ²⁾	וְדִיתָהּ	1,27. כְּשֹׂאֶת	כְּשֹׂאֶת
12. אֶזְכִּיר	אֶזְכִּיר	2,7. וְצָפֹן	וְצָפֹן
20. וְשִׁבְלֶיהָ	וְשִׁבְלֶיהָ	3,15. מִפְּנֵינִים	מִפְּנֵינִים
79,10. בְּגִיִּים ³⁾	בְּגִיִּים	27. יָדֶיהָ ¹³⁾	יָדֶיהָ
83,2. תְּשִׁבוֹת ⁴⁾	תְּשִׁבוֹת	28. לְרַעֲיָהּ	לְרַעֲיָהּ
89,18. תָּרִים	תָּרִים	30. תָּרוּב	תָּרוּב
29. אֶשְׁמֹר- ⁵⁾	אֶשְׁמֹר-	34. וְלַעֲנִיִּים ¹⁴⁾	וְלַעֲנִיִּים
90,8. שָׁתָה ⁶⁾	שָׁתָה	4,16. וּבְשׁוּלוֹ	וּבְשׁוּלוֹ
92,16. עֲלָתָהּ ⁷⁾	עֲלָתָהּ	6,14. מִדְּנִים s. מִדְּנִים	מִדְּנִים
101,5. מָלֹא שְׁנִי	מָלֹא שְׁנִי	16. תוֹעֲבֹת	תוֹעֲבֹת
102,24. פָּחִי	פָּחִי	8,17. אֶתְּכִיָּה	אֶתְּכִיָּה
103,18. רִגְלָיו	רִגְלָיו	35. מִצָּאִי ¹⁵⁾ (s. מִצָּאִי ^{cum praec.} ¹⁶⁾	מִצָּאִי
28. דִּבְרָיו	דִּבְרָיו	11,3. וְשָׁדִם	וְשָׁדִם
108,7. וַעֲנֶנּוּ ⁸⁾	וַעֲנֶנּוּ	12,14. יָשׁוּב ¹⁷⁾	יָשׁוּב
119,79. וַיִּדְעוּ	וַיִּדְעוּ	13,20. הֶלֹךְ	הֶלֹךְ
147. לְדִבְרֶיהָ } ⁹⁾	לְדִבְרֶיהָ	ib. וַחֲכָם	וַחֲכָם
161. וּמִדִּבְרֶיהָ }	וּמִדִּבְרֶיהָ	14,21. עֲנִיִּים ¹⁸⁾	עֲנִיִּים
123,4. לְגִּיּוֹנִים	לְגִּיּוֹנִים	15,14. וּפָנִי	וּפָנִי
126,4. תְּשִׁבֹתֶינָהּ ¹⁰⁾	תְּשִׁבֹתֶינָהּ	16,19. עֲנִיִּים ¹⁸⁾	עֲנִיִּים
129,3. לְמַעַנְוֹתָם	לְמַעַנְוֹתָם	27. שִׁפְתָּיו	שִׁפְתָּיו
139,6. פְּלִיאָה	פְּלִיאָה	17,13. תְּמִישׁ	תְּמִישׁ

1) Cf. 6,4. 90,8. — 2) Cf. 39,1. — 3) Cf. Gen. 25,23. — 4) Cf. 126,4. Jer. 29,14. 49,39.

Ez. 16,53. 39,25. Zeph. 2,7. Thr. 2,14. — 5) Cf. Jos. 9,7. Jes. 26,20. 44,17. — 6) Cf. 6,4. 74,6. —

7) Cf. Jes. 61,8. Job. 5,16. — 8) Cf. 60,7. — 9) Cf. Jud. 13,17. — 10) Cf. ad 85,2. —

11) Cf. Job. 42,2. — 12) Cf. Nah. 1,3. Ps. 89,29 al. — 13) Cf. 1 Rg. 22,34. — 14) Cf. Ps. 9,13. —

15) Partic. cum i parag. — 16) *invenientes me invenientes vitam*. — 17) Cf. Ps. 54,7. Job. 39,12. —

18) Cf. Ps. 9,13. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
17,27. יָקָר	יָקָר	16. שָׁנָאִי s. (5) שָׁנָאִי	שָׁנָא
18,17. יָבֵא	יָבֵא	30,18. וְאַרְבַּע	וְאַרְבַּעַה
19. וּמְדוֹנִים (1)	וּמְדִינִים	31,4. אִו s. אִו	אִו
19,16. יוֹמָת	יָמוֹת	16. נָטַע	נָטְעָה
19. גָּדַל (?)	גָּדַל	18. בַּלִּיל	בַּלְיָלָה
20,4. וְשָׂאֵל	וְשָׂאֵל	27. הַיִּלְכוֹת s. הַיִּלְכוֹת	הַיִּלְכוֹת
16. נִכְרִים	נִכְרִיָּה	Job.	
20. בְּאִשּׁוֹן	בְּאִשּׁוֹן		
21. מִבְּחֶלֶת	מִבְּחֶלֶת	1,10. אֶת (6)	אֶתָּה
30. תַּמְרוֹק	תַּמְרוֹק	2,7. עַד	וְעַד
21,9. 19. מְדוֹנִים (2)	מְדִינִים	6,2. וְהִתִּי (7)	וְהִתִּי
29. יָכִין	יָכִין	29. וְשָׁבִי	וְשָׁבוּ
ib. דִּרְכּוֹ	דִּרְכּוֹ	7,1. עַל	עָלִי
22,3. וְיִסְתָּר	וְנִסְתָּר	5. וְגִישׁ	וְגִישׁ
8. (3) וְקִצֹּר־	וְקִצֹּר־	9,30. בְּמוֹ	בְּמִי
11. (4) טָהוֹר־	טָהוֹר־	10,20. וַיִּחַדֵּל (8) וְשִׁית	וַיִּחַדֵּל וְשִׁית
14. (3) וַיִּפֹּל־	וַיִּפֹּל־	15,7. הִרְאִישׁוֹן	הִרְאִישׁוֹן
20. שְׁלָשׁוֹם	שְׁלָשִׁים	32. בִּשּׁוֹ	בִּשּׁוֹא
23,5. הִתְעִיף	הִתְעִיף	16,16. הִמְרִמָּה	הִמְרִמָּה
ib. וְעוֹף	וְעוֹף	19,29. שִׁדְיִן	שִׁדְיִן
24. גִּיל יִגִּיל (s. גִּיל)	גִּיל יִגִּיל	20,22. (9) בְּמַלְאוֹת	בְּמַלְאוֹת
ib. יוֹלֵד — וַיִּשְׁמַח	יוֹלֵד — וַיִּשְׁמַח	21,13. יִבְלֶה	יִבְלֶה
26. תִּצְרֶנָּה	תִּצְרֶנָּה s. תִּצְרֶנָּה	24,4. עֲנִי (10)	עֲנִי
29. מְדוֹנִים (2)	מְדִינִים	6. וַיִּקְצִירוּ	וַיִּקְצִירוּ
31. בְּפִים	בְּפִים	26,12. וַיִּתְּבוּנָתוֹ (11)	וַיִּתְּבוּנָתוֹ
24,17. אוֹיְבֶיךָ	אוֹיְבֶיךָ	30,11. וַיִּתְּרוּ	וַיִּתְּרוּ
25,24. 26,21. 27,15. מְדוֹנִים (2)	מְדִינִים	13. (12) לְהִתִּי	לְהִתִּי
27,10. וְרַעָה s. וְרַעָה	וְרַעָה	22. תִּשְׁנֶה	תִּשְׁנֶה
20. וַאֲבָדָה	וַאֲבָדוֹן	31,11. (13) הוּא — וְהוּא	הוּא — וְהוּא
24. דֹּר	דֹּר	33,19. וְרִיב	וְרִיב
28,8. וּבִתְרַבִּית	וּבִתְרַבִּית	21. וְשָׁפִי	וְשָׁפִי

1) Cf. 21, 9. 19. — 2) Cf. 18, 19. — 3) Cf. vs. 11. Ps. 89, 29 al. — 4) Cf. Ps. 145, 8. —

5) Cf. 8, 35. — 6) Cf. Ps. 6, 4. — 7) Cf. 30, 13. — 8) vs. 8. Cf. Jer. 13, 16. — 9) Cf. tamen Esth. 1, 5. — 10) Cf. Ps. 9, 19. — 11) auctore Fürstio. — 12) Cf. 6, 2. — 13) Cf. Eccl. 5, 8. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
33,28. נִפְשִׁי	נִפְשִׁי	4,4. וְאֵדַע	וְאֵדַעַה
ib. וְחִיתִּי	וְחִיתִּי	5. קָנִיתִי	קָנִיתַה
38,1. מִן הַפְּעָרָה ¹⁾ (י?) מֵהַפְּ. s. מִנְהַפְּעָרָה.	מִן הַפְּעָרָה	6. לִגְאֹל- ⁸⁾	לִגְאֹל- ⁸⁾
12. יִדְעָתָה שְׁחָר	יִדְעָתָה שְׁחָר	Threni.	
39,12. יִשְׁיב ²⁾	יִשְׁיב		
40,6. מִן כְּעָרָה ³⁾	מִן כְּעָרָה	1,6. מִן בֵּית	מִבֵּית
41,2. יַעֲרֶנּוּ	יַעֲרֶנּוּ	11. מִחֲמוּדֵיהֶם	מִחֲמוּדֵיהֶם
42,2. יִדְעָתָה s. יִדְעָתָה ⁴⁾	יִדְעָתָה	18. עַמִּים	הָעַמִּים
10. שְׁבִית ⁵⁾	שְׁבִית	2,2. לֹא ⁹⁾	וְלֹא
16. וַיִּרְא ⁶⁾	וַיִּרְאָה	13. אַעֲיֶדָה	אַעֲיֶדָה
Canticum.		14. שְׁבִיתָה ¹⁰⁾	שְׁבוּתָה
		19. בְּלִיל ¹¹⁾	בְּלִילָה
1,17. רְחִיטֶנּוּ	רְחִיטֶנּוּ	3,10. אֲרִי ¹²⁾	אַרִּי
2,13. לָךְ ⁷⁾ לָכִי s. לָכִי	לָךְ	20. וְתִשְׁיַח	וְתִשְׁיַח
14. וּמִרְאָה	וּמִרְאָה	4,3. תִּפְּנִן	תִּפְּנִים
3,4. שְׁהִבֵּאתִיו	שְׁהִבֵּאתִיו	ib. פִּי עֲנִים	פִּי עֲנִים
4,9. בְּאַחַד s. בְּאַחַד	בְּאַחַת	12. וְכָל	כָּל
8,6. שְׁלֵהֶבֶתִיָּה s. שְׁלֵהֶבֶתִיָּה. שְׁלֵהֶבֶתִיָּה.	שְׁלֵהֶבֶתִיָּה	16. { נָשָׂא וְזִקְנִים } s. { נָשָׂא וְזִקְנִים }	נָשָׂא וְזִקְנִים
Ruth.		17. עוֹדֵינָה	עוֹדֵינִי
		21. יִשְׁכְּתִי	יִשְׁכְּתַה
1,8. יַעֲשֶׂה	יַעֲשֶׂה	5,1. הַבֵּיט	הַבֵּיטָה
2,1. מִידַע s. מִידַע	מִידַע	3. אֵין	וְאֵין
3,3. וְשִׁמְתִּי ⁷⁾	וְשִׁמְתָה	5. לֹא ¹³⁾	וְלֹא
ib. וַיִּרְדָּתִי ⁷⁾	וַיִּרְדָּתִי	7. אֵינָם וְאֵנָהֶנּוּ	וְאֵינָם וְאֵנָהֶנּוּ
4. וְשִׁכְכָתִי ⁷⁾	וְשִׁכְכָתִי	21. וְנָשׁוּבָה	וְנָשׁוּבָה
5. 17. —	אֵלַי	Ecclesiastes.	
12. אֵם	—		
14. בְּטָרוֹם	בְּטָרוֹם	4,8. עֵינָיו	עֵינִי

1) Cf. 40,6. — 2) Cf. Ps. 54,7. Prov. 12,14. — 3) Cf. 38,1. — 4) Cf. Ps. 140,13. — 5) Cf. Ps. 85,2. — 6) Cf. Ez. 18,14. — 7) Forma plenior, non solum in *suffixis* 2. pers. fem. sing. et plur. (יָבִי — et יָבִי — pro יָךְ — et יָךְ —) tam in *Kthib* (ubi saepius, v. c. 2 Rg. 4,2. 3. 7 al.) quam in *Kri* (v. c. Ps. 103,3. 4. 5), sed etiam in *affixis* 2. pers. fem., singulatim apud Jerem. et Ezech. (v. c. 16,13. וְאֵבֶלֶת pro וְאֵבֶלֶת) comparens (in Participiis, ut 2 Rg. 4,23. הוֹלֵכֶת pro הוֹלֵכֶת, illud est potius *Jod paragologicum*, quod etiam masculinis affigitur). — 8) Cf. 5,5. — 9) Cf. Prov. 22,8. — 10) Cf. Ps. 85,2. Job. 42,10. — 11) Cf. Prov. 31,18. — 12) Cf. 2 Sam. 23,20. — 13) Cf. 2,2.

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
4,17. רַגְלֵיךָ	רַגְלֵךְ	9,4. וּבַחַר s. וּבַחַר	וּבַחַר
5,8. הִיא ¹⁾	הוּא	10,3. כְּשֶׁהִסְכֵּל ⁴⁾	כְּשֶׁהִסְכֵּל
10. רְאִית	רְאוּת	20. הַכְּנָפִים	כְּנָפִים
6,10. שֶׁהִתְקִיף ²⁾	שֶׁהִתְקִיף	11,9. וּבְמֵרְאִי	וּבְמֵרְאֵה
7,22. אָתָּ ³⁾	אָתָּה	12,6. וְרַחֵק s. וְרַחֵק	וְרַתֵּק

¹⁾ Cf. Job. 31, 11. — ²⁾ Cf. 10, 3. — ³⁾ Cf. Ps. 6, 4. — ⁴⁾ Cf. 6, 10. —

中國通志

卷一百一十五

列傳

三十一

三十二

三十三

三十四

三十五

三十六

三十七

Bible. Polyglot. 1863-64

Polyglotten-Bibel

zum

praktischen Handgebrauch.

Die Heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Uebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

N. Stier,

und

R. G. W. Theile,

well. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.

well. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritten Bandes zweite Abtheilung:

Vermischte Schriften des Alten Testaments.

Dritte verbesserte Auflage.

Bielefeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.

כ ת ו ב י ם ב

Vermischte Schriften

des

Alten Testaments.

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Üebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

N. Stier, und
weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gießen.

N. G. W. Theile,
weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritte verbesserte Auflage.

Giesfeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.

V o r r e d e.

Auch für Ausgabe dieser zweiten Abtheilung des dritten Bandes der Polyglotten-Bibel wäre wohl mit dem schon die erste Abtheilung begleitenden Vorworte des Vorredens genug gewesen, wenn nicht ein besondrer Umstand nunmehr den zum Schluß allein Unterzeichneten bewegen müßte, noch einmal das Wort zu nehmen.

Der eine Mitarbeiter, Herr Professor Dr. Theile, sollte nach Gottes Rathschluß die Vollendung des Werkes nicht erleben. Er ist nach schon längere Zeit hindurch vorbereitetem, zuletzt noch schwerem Leiden am 8. Oktober vorigen Jahres in die Ewigkeit abgerufen worden. Doch war zum Glück bereits Alles so geordnet und eingerichtet, daß durch diesen Todesfall keine Unterbrechung entstand, vielmehr unter des früher genannten Herrn Dr. Landschreiber Hand, was auf des Verstorbenen Antheil fiel, hinausgeführt werden konnte. Ueber seine sehr dankenswerthe Mithülfe an der Polyglottenbibel spricht Herr Dr. Landschreiber sich selbst noch dahin aus:

„Auch der eben Bezeichnete könnte es bei dem in der Vorrede zu den Propheten Bemerkten bewenden lassen, wenn er nicht bei dem Rückblick auf den ihm bei dem Polyglottenwerke zugewiesen gewesenen Antheil noch eine Frage zu besprechen wünschte, die für die Beurtheilung dieses Antheils nicht ohne wesentlichen Einfluß ist, wenn ihn auch, der Aufgabe nach, die ihm vorgezeichnet war, weniger das Gefühl der Verantwortlichkeit dazu veranlaßt, als es vielmehr das Interesse ist, das er an der Sache selbst nimmt. Es ist dieß die Frage, wie sich der in der Polyglottenbibel dargebotene griechische Text zu den Forderungen der Kritik stellen möge, welche man gegenwärtig zu machen und zu befolgen gewohnt ist. Gewissermaßen würde diese Frage schon zu den Propheten beantwortet sein, wo bemerkt ist, daß der Beschaffenheit der Umstände nach eben keine neue Recension dieses Textes gegeben werden sollte, sondern daß es sich nur darum gehandelt habe, unter den vorhandenen Texten eine passende Auswahl zu treffen, und daß die Wahl auf den Alexandrinischen, nicht auf den Vaticanischen Text, näher, dem ins Auge zu nehmenden besonderen Zwecke der Polyglotte gemäß, auf den Text der sog. Alexandrinischen Ausgabe gefallen sei. Allein ist dieß nun auch in obigem Sinne wohlgethan, ist es den Anforderungen der Kritik entsprechend gewesen? Annähernd doch. Wenn es bei Herausgabe alter Schriften Aufgabe der Kritik ist, diese Schriften in einer Weise wiederzugeben, wie sie, dasjenige abgerechnet, was im Laufe der Zeit zur bequemen und leichteren Handhabung und zum besseren Verständniß derselben hat hinzukommen müssen, muthmaßlich aus der Hand ihrer Verfasser hervorgegangen sind und

wie sie von denselben als ihr eignes Geistesproduct wieder erkannt werden müßten, so muß zunächst ein hohes und entscheidendes Gewicht auf das Alter der Zeugenschaft gelegt werden, welches die vorhandenen Texte eines Schriftstellers für sich haben. Dieses höhere Alter nimmt aber bei den LXX. neben andern für denselben sprechenden und bereits erwähnten Momenten, die bei der Polyglotte maßgebend sein mußten, wirklich der Alexandrinische Text vor dem Vaticanischen in Anspruch, wenn auch der letztere seiner größeren Polirtheit und Gefälligkeit, vielleicht auch Correctheit wegen der gebrauchtere geworden ist; weshalb auch fast zu erwarten steht, daß, wenn einmal von einem Meister in der Kunst unter Hinzuziehung der übrigen kritischen Hülfsmittel eine Verschmelzung der beiden Haupttexte zu einem einzigen versucht werden sollte, der Alexandrinische Text zu Grunde gelegt werden wird. Dieß im Bezug auf den Text des Alexandrinischen Codex. Ein Anderes ist es freilich, ob auch der von Grabe oft bloß auf Grund von Codicibus zweiter Auctorität nach dem hebräischen Texte berichtigten und ergänzten, von Holmes als Alexandrinische bezeichneten und schon von Reineccius in derselben Weise wie hier benutzten Ausgabe in dieser Polyglotten-Bibel, was unter Modificationen wirklich geschehen ist, Nachahmung zu Theil werden durfte. Grabe hielt sein Verfahren schon bei Veranstaltung einer Separatausgabe der LXX. für zulässig, bei der Polyglotte war es aus früher ausgeführten Gründen geradezu nothwendig, wenn nicht das Buch außer andern Unzuträglichkeiten schon durch die bedeutenden Lücken der Zeugen erster Klasse zur Unform oder ein Ding der Unmöglichkeit werden sollte; und wer wollte behaupten, daß die Zeugen zweiter Klasse geradezu für nichts zu achten seien, obschon eine nähere Entscheidung über den eigentlichen und bestimmteren Werth dieser Zeugen von kompetenter Seite noch nicht so bald erfolgen wird. Hier möge nur noch eine ungefähre Classification der in den Noten angegebenen kritischen Hülfsmittel, wie der Bearbeiter dieselbe seiner allmählig gewonnenen Anschauung entnimmt, in den abnehmenden Werth bezeichnender Ordnung folgen:

erste Klasse: A¹, B (C, D?);

zweite „ : E, F, C¹, X.

Die übrigen Arbeiten bei dieser Abtheilung (Bezeichnung der Parallelstellen, Appendices) sind geblieben wie bei den unmittelbar vorhergehenden Abtheilungen, nur daß von Seite 342 an, wo die Krankheit des Herrn Dr. Theile eintrat, auch noch die Abfassung der Columnentitel auf Schreiber Dieses gefallen ist."

Wenn das nun endlich, nach neun Jahren vollendet vorliegende Werk bisher in seiner Nützbarkeit anerkannt wurde, wie sich durch schon vor der Vollendung theilweise nöthige neue Auflagen erwies, und auch ferner mit seinem Dienst am Worte Gottes nachhaltigen Segen zu stiften verheißt: so gebührt wahrlich das Verdienst an erster Stelle, für den wichtigsten Antheil daran, demjenigen Mitarbeiter, der nur aus anderen Gründen seinen Namen als den zweiten setzte. Jetzt über seinem Grabe sei mir gestattet, wozu ich mich eben so berechtigt als verpflichtet fühle, das gebührende Zeugniß für seinen treuen Fleiß in der ihm gewordenen Aufgabe. Sonderlich mit Hinblick auf einen mir öfters gemachten Vorwurf wegen solcher Gemeinschaft der Arbeit bei verschiedener theologischer Stellung darf ich wohl getrost fragen: ob hier dem Worte Gottes von Seiten des allerdings, wie ja bekannt ist, mehr oder minder noch rationalistisch gesinnten Mitarbeiters irgend ein Abbruch oder Schade geschehen, der

ausgesprochenen Tendenz des Werkes nicht vielmehr in voller Konsequenz und Einheit genügt worden sei? fand wirklich Akkommodation für solche Einheit Statt, so war es wenigstens nicht auf Seiten des Unterzeichneten, dessen aus vollem Schriftglauben hervorgehende Zeugnisse vom Prospektus an durch alle Vorreden stets einstimmend mitunterzeichnet wurden. Warum sollte das nicht aber auch hervorgegangen sein aus einer gleichen Grundüberzeugung, deren Verhältniß zu sonstigen Anschauungen der jetzt menschlichem Irren Entnommene klarer einzusehen vermag? Darum soll ihm ungeschmälert bleiben die Ehre, wie der Dank dafür, daß er in diesem Werke dem Worte Gottes treue Dienste gethan hat.

Mit Abschluß der kanonischen Bücher heiliger Schrift ist dasselbe natürlich beendet, indem es von Anfang nur diese „heilige Schrift Alten und Neuen Testaments“ geben wollte. Zwar ist mehrfach der Wunsch ausgesprochen worden, daß auch die alttestamentlichen Apokryphen in ähnlicher Bearbeitung beigelegt würden; Sachkenner werden jedoch wissen, daß dieses Gebiet schon seiner Natur nach keine ganz ähnliche Fortführung zuläßt. Aus der bedeutenden Verschiedenheit der vorhandenen alten Texte im Griechischen und Lateinischen, so wie der wiederum sehr freien Bearbeitung Luthers, von welcher daher die Berichtigung v. Meyer's mehr als in den kanonischen Büchern abweichen mußte, würden sich nicht geringe Schwierigkeiten ergeben, wenn die „übersichtliche Nebeneinanderstellung“ einigermaßen wie bisher auch für diese Apokryphen ausgeführt werden soll. Vornehmlich aber ist doch wohl der ganze Sachverhalt, ja das ganze Bedürfnis hier ein anderes: indem theils, ungeachtet jener ausgesprochenen Wünsche, schwerlich für die menschlichen, obenein jetzt so hart angegriffenen Bücher ein gleich allgemeines Interesse für den Absatz vorausgesetzt werden dürfte, theils auch bei ihnen die wörtliche Genauigkeit und die Vergleichung der Varianten in Grundtext und Uebersetzungen keinen so durchgreifenden Werth hat, wie bei der vom Geiste Gottes eingegebenen Schrift. Es stehet sogar dahin, ob die hier nur schwierigere Arbeit in lohnenden Vergleich käme mit dem dadurch erlangten Gewinnst. Wie dem auch sei, jedenfalls wird es, ob nun der Unterzeichnete oder ein Anderer dann diese Arbeit übernehme, noch nicht unbedingt zugesagt, wie und wann etwa nach geäußerten Wünschen späterhin als Nachtrag eine möglichst entsprechende Bearbeitung der Apokryphen abgeschlossen werden soll.

Die eigentliche Polyglotten-Bibel, wie sie dem Publikum versprochen worden, liegt durch des Herrn Beistand vollendet vor: er begleite sie ferner mit seinem Segen für Weckung und Belebung eines genau forschenden Schriftverständnisses, namentlich unter den Geistlichen im Amte, deren leider so manche noch durch träges sich Genügenslassen an der Lutherbibel sich davon dispensiren.

Schkeuditz, im Februar 1855.

Dr. M. Stier.

In Betreff dieser dritten Auflage beziehen wir uns auf das in der I. Abtheilung dieses Bandes gesagte.

Bielefeld, November 1864.

Die Verlagshandlung.

Erklärung der gebrachten Abbreviaturen und Zeichen.

I. Abbreviaturen.

1. allgemeine.

- a. = ante.
Al., al. = Alii, alii od. alibi.
alt. = alterum.
in. = initio.
in f. = in fine.
l. = loco.
p. = post.
pr. = primum.
s. ss. = versus sequens und sequentes.

2. zum deutschen Texte.

- A. = Allioli.
A A. = andere Ausgaben (der Luther-Üebersetzung).
B. = Verlenburger Bibel.
vE. = van Es.
U.L. = ursprünglich Luther.
dW. = de Wette.

(Es sei hier wiederholt, daß die mit fetter Schrift gedruckten Varianten der von Meyerschen berichtigten Luther-Bibel angehören.)

3. zum lateinischen Texte.

- p. pp. (bei den diesem Texte beigegebenen Citaten) = die Parallelstelle, die Parallelstellen.
R = Text in der Antwerpner Polyglotte (Biblia regia).
S = Ed. Sixtina (vom J. 1590).

4. zum griechischen Texte.

- A = alexandrinischer Text.
A¹ = alex. Codex.
A² = alex. Ausgabe (Grabe, Breitinger, Heineccius).
B = vaticanischer Text.
B¹ = vaticanischer Codex.
B² = römische Ausgabe (1587).
C = Codex Friderico-Augustanus (bei Tischendorf).
C' = ders. von erster Hand.
C^h = ders. von dritter Hand.
D = Codex Ephraemi rescr. (bei Tischendorf).
E = Editio Aldina (1518).
F = Text der Complutensischen Polyglotte.
X = andere, ungenannte Handschriften.

II. Zeichen.

- * bezeichnet im deutschen und lat. Texte den Versanfang, sonst, daß andere Auctoritäten etwas weglassen.
† bezeichnet, daß andere Auctoritäten etwas hinzufügen.
: bezeichnet das Folgende als eine abweichende Lesart oder Uebersetzung.
; und . bezeichnen bei den (zu der Zeile des lat. Textes, bei welcher sie beginnen, gehörenden) Parallelen, ersteres, daß eine neue Reihe von Stellen folgt, letzteres, daß die Nachweisung aus dem bei der betreffenden Stelle Angemerkten zu ergänzen ist.

כ ת ו ב י ם ב

H A G I O G R A P H O R U M

PARS POSTERIOR.

א ס ת ר	Esther.
ד נ י א ל	Daniel.
ע ז ר א	Ezra.
נ ח מ י ה	Nehemia.
ד ב ר י ה י מ י ם	Chronica.

1. †) Καὶ ἐγένετο μετὰ τοὺς λόγους τούτους ἐν ταῖς ἡμέραις Ἀρταξέρξου (οὗτος Ἀρταξέρξης ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἑκατὸν εἰκοσιεπτὰ χωρῶν ἐκράτησεν), ² ἐν ταύταις ταῖς ἡμέραις ὅτε ἐθρονίσθη Ἀρταξέρξης ὁ βασιλεὺς ἐν Σούσοις τῇ πόλει, ³ ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει βασιλεύοντος αὐτοῦ, δοχὴν ἐποίησεν τοῖς φίλοις καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν καὶ τοῖς Περσῶν καὶ Μήδων ἐνδόξοις καὶ τοῖς ἀρχουσιν τῶν σατραπῶν, ⁴ καὶ μετὰ ταῦτα μετὰ τὸ δεῖξαι αὐτοῖς τὸν πλοῦτον τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ τὴν δόξαν τῆς εὐφροσύνης τοῦ πλούτου αὐτοῦ ἡμέρας ἑκατὸν ὀγδοήκοντα.

⁵ Ὅτε δὲ ἀνεπληρώθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ πότου, ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς πότον τοῖς ἔθνεσιν τοῖς εὐρεθεῖσιν εἰς τὴν πόλιν ἡμέρας ἕξ ἐν αὐλῇ τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως, ⁶ κεκοσμημένην βυσσίνοις καὶ καρπασίνοις τεταμένους ἐπὶ σχοινίοις βυσσίνοις καὶ πορφυροῖς, ἐπὶ κύβοις χρυσοῖς καὶ ἀργυροῖς, ἐπὶ στύλοις παρίνοις καὶ λιθίνοις· κλῖναι χρυσαῖ καὶ ἀργυραῖ ἐπὶ λιθοστρώτου σμαράγδων καὶ παρίνου καὶ πιννίνου λίθου, καὶ στρωμναὶ ἐπιφανεῖς ποικίλως διηνηθισμέναι, καὶ κύκλω ῥόδα πεπασμένα· ⁷ ποτήρια χρυσαῖ καὶ ἀργυραῖ, καὶ ἀνθράκινον κυλίκιον προκείμενον ἀπὸ ταλάν-

†) Praecedit in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. Ed. latina et Bibliis Complutensibus = Esther 11, 2-12 et 12, 1-6, in Bibliis Lutheri = Studie in Esther cap. VII.): Ἔτις δυνεὺς βασιλεύοντος Ἀρταξέρξης κτλ. — ὑπὲρ τῶν δύο ἐννέχων τῶ βασιλέως.

1. F* μετὰ τὴς λόγ. τῆς. B: ἔτος ὁ Ἀρτ. C¹ X† (p. Ἰνδ.) ἕως Αἰθιοπίας. 2. B: ἐν αὐταῖς (EFX: Ἐν δὲ ταύταις). A² X: ὅτι. C¹ EFX: ἐνεθρονίσθη. B* ὁ. 4. X (pro μετὰ τὸ δεῖξ.) ἔδειξεν. EFX* τῶ πλῆς. B (pro ἡμέρας) ἐν ἡμέραις (CEX: ἐπὶ ἡμέρας). 5. A² B (pro πότις A¹ C¹ ἡ γάμ. C¹ X† (p. πόλιν) ἀπὸ μεγάλης καὶ ἕως μικρῆς πότον. B: ἐπὶ ἡμέρας. X (pro ἕξ) ἐπτά. B* (pr.) τῶ. 6. AC¹: κεκοσμημένῳ (-σμημένη B). A¹: λιθοστρώτης (-ὡς A² B). B: σμαραγδῖτης λίθ. (X: σμαραγδῖτης λίθ. et * sq. λίθ.) κ. πιννίν. κ. παρίνης λίθ. CEFX: πινίν. A¹: στρωμνῆς ἐπιφανῆς ποικ. διηνηθισμένης (στρωμναὶ... διηνηθισμέναι A² BC, B: διαφανεῖς). B* (ult.) καὶ. A¹: δόρα (ῥόδα A² B). C X: πεπλασμένα. 7. CEX: ἀνθράκινον. C: κυλίκιον.

1. וַיְהִי בַיָּמִי אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ הָהוּא אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ הַמֶּלֶךְ מֵהַדֵּי וְעַד-כּוֹשׁ ² שִׁבְעַ וְעֶשְׂרִים וּמֵאָה מְדִינָה: בַּיָּמִים הָהֵם כְּשֶׁבַת הַמֶּלֶךְ אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ עַל כֶּסֶף מַלְכוּתוֹ אֲשֶׁר בְּשׁוֹשָׁן הַבִּירָה: ³ בְּשָׁנָה שְׁלוֹשׁ לְמַלְכוֹ עָשָׂה מִשְׁתֵּה לְכָל-שָׂרָיו וְעַבְדָּיו חֵיל פָּרֶס וּמְדֵי הַפְּרָתָמִים וְשָׂרֵי הַמְּדִינֹת לְפָנָיו: ⁴ בַּהֲרֹאֲתוֹ אֶת-עַשָׂר כְּכֹד מַלְכוּתוֹ וְאֶת-יָקָר תַּפְאֶרֶת גְּדוּלַּתוֹ יָמִים רַבִּים שְׁמוֹנִים וּמֵאָת יוֹם:

ה וּבְמַלְוֹאֹת הַיָּמִים הָאֵלֶּה עָשָׂה הַמֶּלֶךְ לְכָל-הָעַם הַנִּמְצָאִים בְּשׁוֹשָׁן הַבִּירָה לְמַגְדוֹל וְעַד-קֶטָן מִשְׁתֵּה שִׁבְעַת יָמִים בַּחֲצָר גִּנַּת בֵּיתֵן הַמֶּלֶךְ: ⁶ חֹר וּכְרָס וּתְכֵלֶת אֲחוּז בַּחֲבִלֵי-בִיץ וְאַרְגָּמָן עַל-זָלִילִי כֶסֶף וְעַמּוּדֵי שֵׁשׁ מְשֻׁוֹת וְזָהָב וְכֶסֶף עַל רַצְפַּת ⁷ בַּהֲטֹשֵׁשׁ וְדָר וְסַחֲרָת: וְהַשְׁקוֹת בְּכֵלֵי זָהָב וּכְלִים מְכֻלִּים שְׁוָנִים

בנ' א' הר' במקמ' v. 3.
ח' רבתי v. 6. ובמלאות ק' v. 5.

1. B.dW.vE: Und es geschah in den Tagen ... B: welcher der A. ist, der da regierte. dW.vE: selbiger (u. dieser) A. herrschte. B: in Mährenland. dW.vE: Aethiopien. B.dW.A: Landschaften.

2. B.dW.vE: in selbigen (jenen) Tagen, als ... Throne (seines Reiches). vE: in der Burg S. dW: Susan, der B.

3. er ein M. ... Edeln u. Ob. B.dW.A: Regierung. vE: Herrschaft. dW.vE.A: gab er ein (großes) Gastmahl. vE.A: Dienern. dW.vE: den Kriegsobersten. B: der Heermacht.

Das Buch Esther.

I. Zu den Zeiten Ahasveros, der da König war von Indien bis an die Mohren über hundert und sieben und zwanzig Länder, * und da er auf seinem königlichen Stuhl saß zu Schloß Susan, * im dritten Jahr seines Königreichs, machte er bei ihm ein Mahl allen seinen Fürsten und Knechten, nehmlich den Gewaltigen in Persien und Medien, den Landpflegern und Obersten in seinen Ländern, * daß er sehen ließe den herrlichen Reichtum seines Königreichs und die köstliche Pracht seiner Majestät viele Tage lang, nehmlich hundert und achtzig Tage.

5 Und da die Tage aus waren, machte der König ein Mahl allem Volk, das zu Schloß Susan war, beides Großen und Kleinen, sieben Tage lang, im Hofe des Gartens am Hause des Königs. * Da hingen weiße, rothe und gelbe Tücher, mit leinenen und scharlachenen Seilen, gefasset in silbernen Ringen auf Marmelsäulen. Die Bänke waren golden und silbern, auf Pflaster von grünen, weißen, gelben und schwarzen Marmeln gemacht. * Und das Getränk trug man in goldenen Gefäßen, und immer andern

Esr. 4, 6. Dn. 9, 1. Est. 8, 9. Dn. 6, 1. In diebus Assueri, qui regnavit ab India usque Aethiopiam super centum viginti septem provincias, * quando sedit in solio regni sui, 2 3, 15. Dn. 5, 2. Neh. 1, 1. Susan civitas regni ejus exordium fuit. * Tertio igitur anno imperii 3 Gn. 40, 20. Dn. 5, 1. 1 Rg. 3, 15. sui fecit grande convivium cunctis principibus et pueris suis, fortissimis Persarum et Medorum inclytis et praefectis provinciarum coram se, * ut ostenderet divitias gloriae regni 4 Dn. 3, 3. sui, ac magnitudinem atque jactantiam potentiae suae, multo tempore, centum videlicet et octoginta diebus.

Cumque implerentur dies convivii, 5 invitavit omnem populum, qui inventus est in Susan, a maximo usque ad minimum, et jussit septem diebus convivium praeparari in vestibulo horti et nemoris, quod regio cultu et manu consitum erat. * Et pen- 6 debant ex omni parte tentoria aërii coloris et carbasini ac hyacinthini, sustentata funibus byssinis atque purpureis, qui eburneis circulis inserti erant et columnis marmoreis fulciebantur; lectuli quoque aurei et argentei super pavementum smaragdino et pario stratum lapide dispositi erant, quod mira varietate pictura decorabat. * Bibebant autem, qui 7 invitati erant, aureis poculis, et aliis

Ez. 23, 31. (Am. 2, 8.)

6. Al.: aerei col.

1. U.L: India.
 3. A.A: bei sich.
 5. U.L: beide Groß und Kleinen.
 6. A.A: linnenen. U.L: scharlaken ... gülden. A.A: Marmorsäulen ... grünem u. ... Marmor.
 7. U.L: gülden.
4. da er s. ließ. B: R. seiner königl. Herrlichkeit u. d. Kostbarkeit s. majestätischen Pr. dW.vE: Pr. f. Größe.
5. dW.vE.A: sich (be)fand. dW.vE: vom Gr. bis zum Kl. B.A: Größten ... Kleinsten ... Vorhofe. B: beim Palast des R. vE: des königl. P.
6. feine w. und blaue ... fein leinenen u. purpurnen ... weißen M. dW: W. baumwollne u. purpurblaue. vE: Die feinsten leinenen T., weiß u. purp.

dW: Schnüren. B. Die Tische? dW.vE.A: (Die Lager-)Polster. (B: rothem u. blauem u. w. u. buntem Marmel?) dW: Mablaster u. Marmor u. Perlen u. Schildpatt. vE: einem Fußboden v. Smaragd ... Sohereth.

7. B: m. gab zu trinken. vE: reichte d. G. dW: schenkte in ... B: die Gef. waren von einander verschieden. vE: wechselten ab. dW: u. Gef. w. von Gef. versch.

I.

Ahasveri convivium inobedientisque reginae repudium.

των τριςμυρίων· οἶνος πολὺς καὶ ἡδύς, ὃν αὐτὸς ὁ βασιλεὺς ἔπιεν. ⁸ Ὁ δὲ πότος οὗτος οὐ κατὰ προκείμενον νόμον ἐγένετο· οὕτως γὰρ ἡθελήσεν ὁ βασιλεὺς, καὶ ἐπέταξεν τοῖς οἰκονόμοις ποιῆσαι τὸ θέλημα αὐτοῦ καὶ τῶν ἀνθρώπων.

⁹ Καὶ Ἀστὶν ἡ βασίλισσα ἐποίησεν πότον ταῖς γυναιξίν ἐν τοῖς βασιλείοις, ὅπου ὁ βασιλεὺς Ἀρταξέρξης. ¹⁰ Ἐν δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ ἡδέως ὁ βασιλεὺς γενόμενος εἶπεν τῷ Ἀμάν καὶ Βαζῆ καὶ Ὁαρεβωᾶ καὶ Ζηβαθαθᾶ καὶ Ἀβαταζᾶ καὶ Θαβάζ, τοῖς ἐπὶ ἐννούχοις τοῖς διακόνοις τοῦ βασιλέως Ἀρταξέρξου, ¹¹ εἰσαγαγεῖν τὴν βασίλισσαν πρὸς αὐτόν, βασιλεύειν αὐτὴν καὶ περιθεῖναι αὐτῇ τὸ διάδημα καὶ δεῖξαι αὐτὴν πᾶσιν τοῖς ἄρχουσιν καὶ τοῖς ἔθνεσιν τὸ κάλλος αὐτῆς, ὅτι καλὴ ἦν. ¹² Καὶ οὐκ εἰσήκουσεν αὐτῶν Ἀστὶν ἡ βασίλισσα ἐλθεῖν μετὰ τῶν ἐννούχων· καὶ ἐλυπήθη ὁ βασιλεὺς καὶ ὠργίσθη.

¹³ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τοῖς φίλοις ἑαυτοῦ· Κατὰ ταῦτα ἐλάλησεν Ἀστὶν, ποιήσατε οὖν περὶ τούτου νόμον καὶ κρίσιν. ¹⁴ Καὶ προσῆλθεν αὐτῷ Ἀρκεσαῖος καὶ Σαρεσθαῖος καὶ Μαλησεᾶρ οἱ ἄρχοντες Περσῶν καὶ Μήδων οἱ ἐγγεῖς τοῦ βασιλέως, οἱ πρῶτοι παρακαθήμενοι τῷ βασιλεῖ, ¹⁵ καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ κατὰ τοὺς νόμους, ὡς δεῖ ποιῆσαι Ἀστὶν τῇ βασιλίσσῃ, ὅτι οὐκ ἐποίησεν τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως προσταχθέντα διὰ τῶν ἐννούχων. ¹⁶ Καὶ εἶπεν ὁ Μουχαῖος πρὸς τὸν βασιλέα καὶ τοὺς ἄρχοντας· Οὐ τὸν βασιλέα μόνον

8 וַיֵּין מַלְכוּת רַב כֶּיֶד הַמֶּלֶךְ׃ וְהַשְׁתִּיחַ כֶּדֶת אֵין אִנֶּס כִּי־כֵן׃ יִסֵּד הַמֶּלֶךְ עַל כָּל־רַב בֵּיתוֹ לַעֲשׂוֹת כְּרָצוֹן אִישׁ־וְאִישׁ׃

9 גַּם וַשְׁתִּי הַמֶּלֶכָּה עֲשֵׂתָהּ מִשְׁתָּה נָשִׁים בֵּית הַמַּלְכוּת אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ אַחֲשֹׁרוּשׁ׃ בַּיּוֹם הַשְּׂבִיעִי כָטוֹב לִב־הַמֶּלֶךְ בַּיּוֹן אָמַר לְמַהוּמָן בִּזְתָּא חֲרִבוּנָא בָגָתָא וְאַבְגָּתָא זֶתֶר וְכַרְפָּס שְׂבַעַת הַסָּרִיסִים הַמְשָׁרְתִּים אֶת־פָּנֵי הַמֶּלֶךְ אַחֲשֹׁרוּשׁ׃ לְהָבִיא אֶת־וַשְׁתִּי הַמֶּלֶכָּה לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ בְּכֶתֶר מַלְכוּת לְהִרְאוֹת הָעַמִּים וְהַשָּׂרִיסִים אֶת־יָפְיוֹתָהּ כִּי־טוֹבָת מְרָאָה הִיא׃
12 וַתֵּמָאן הַמֶּלֶכָּה וַשְׁתִּי לָבוֹא בְּדָבָר הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר בְּיַד הַסָּרִיסִים וַיִּקְצָף הַמֶּלֶךְ מְאֹד וַחֲמָתוֹ בַּעֲרָה בּוֹ׃

13 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לַחֲכָמִים יִדְעִי הָעֵתִים כִּי־כֵן דָּבָר הַמֶּלֶךְ לִפְנֵי כָל־יִדְעִי דָת וְדִין׃ וְהַקְרֵב אֵלָיו כְּרִשְׁנָא שְׁתֵּר אֲדַמְתָּא תְּרִשִׁישׁ מֶרֶס מְרִסְנָא מְמוּכָן שְׂבַעַת שָׂרִי׃ פָּרֹס וּמְדִי רְאִי פָנֵי הַמֶּלֶךְ הַיִּשְׁבִּים רִאשְׁנָה בַּמַּלְכוּת׃
14 טוֹכֶת מַה־לַּעֲשׂוֹת בַּמֶּלֶכָּה וַשְׁתִּי עַל־אֲשֶׁר לֹא־עֲשֵׂתָהּ אֶת־מִמָּמֶר הַמֶּלֶךְ אַחֲשֹׁרוּשׁ בְּיַד הַסָּרִיסִים׃ וַיֹּאמֶר מְמוּכָן לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִיסִים לֹא עַל־

v. 13. בנ"א יודעי

v. 14. בנ"א חר' בקמן

v. 16. ממוכן ק'

7. B: nach des R. Vermögen. dW.vE: königlicher Weise.

8. beim Tr. war gesetzt, daß d. nöthigte ... man sollte th. wie es einem Zegl. gefiele. B: das Tr. geschah nach der Verordnung ... dW: beim Tr., nach dem Befehl, nöth. d.

8. A¹C¹I¹* ὅτος (A²B†). C¹* ὁ. B: ἐγένετο· ὅτως δὲ (X: ἀλλὰ ὅτως) ἡθ. 9. A¹: Ἀρταξέρξης. 10. B: γενόμενος ὁ βασ. ... Ἀμάν κ. Βαζάν κ. Θαβῶν κ. Βαράζ κ. Ζαθολθᾶ κ. Ἀβαταζᾶ κ. Θαραβᾶ (Al. al.). EFX* τοῖς διακόν. C¹X* Ἀρταξ. 11. C¹I¹X: περιθ. αὐτῇ τὸ διάδ. καὶ βασιλ. αὐτὴν κ. δ. B* πᾶσιν. 12. A²B (pro αὐτῶν A¹C¹I¹) αὐτῇ. C¹X* Ἀστὶν. C¹I¹X† (p. ἐλθεῖν) κατὰ τὸ ῥῆμα τῷ βασιλέως τὸ ... † (in f.) καὶ ὀργή (C* ὀργή) ἐξεκαύθη ἐν αὐτῷ. 13. B* ὁ βασ. ...: φύλ. αὐτῇ. 14. F: Καρσενά καὶ Σηθαῶ κ. Ἀδμαθα κ. Θαρσίς κ. Μέρες κ. Μαρσενά κ. Μερσχαν. B: Σαρσαθαῖος κ. Μαλισεᾶρ (Al. al.). 16. C¹I¹X: Μαρσχαῖος (F: Μερσχαν).

Des Königs u. der Königin Mahl. Die sieben Kämmerer. Der Königin Ungehorsam. I.

und andern Gefäßen, und königlichen Wein die Menge, wie denn der König 8 vermochte. * Und man setzte niemand, was er trinken sollte; denn der König hatte allen Vorstehern in seinem Hause befohlen, daß ein jeglicher sollte thun, wie es ihm wohl gefiele.

9 Und die Königin Vasthi machte auch ein Mahl für die Weiber, im königlichen 10 Hause des Königs Ahasveros. * Und am siebenten Tage, da der König gutes Muths war vom Wein, hieß er Mehuman, Bischa, Harbona, Bigtha, Abagtha, Sethar und Charchas, den sieben Kämmerern, die vor dem Könige Ahasveros 11 dienen, * daß sie die Königin Vasthi holten vor den König mit der königlichen Krone, daß er den Völkern und Fürsten zeigte ihre Schöne; denn sie 12 war schön. * Aber die Königin Vasthi wollte nicht kommen nach dem Wort des Königs durch seine Kämmerer. Da ward der König sehr zornig, und sein Grimm entbrannte in ihm.

13 Und der König sprach zu den Weisen, die sich auf Landes Sitten verstanden (denn des Königs Sachen mußten geschehen vor allen Verständigen auf Recht 14 und Handel, * die nächsten aber bei ihm waren Charsena, Sethar, Admatha, Tharsis, Mares, Marsena und Memuchan, die sieben Fürsten der Perser und Meder, die das Angesicht des Königs sahen und saßen oben an im Könige reich), * was für ein Recht man an der Königin Vasthi thun sollte, darum, daß sie nicht gethan hatte nach dem Wort des Königs durch seine Kämmerer. * Da sprach Memuchan vor dem Könige und Fürsten: Die Königin

11. A.A: Schönheit. 12. U.L: erbrannte.
13. A.A: des Landes. 16. A.A: den Fürsten.

atque aliis vasis cibi inferebantur; vinum quoque, ut magnificentia regia dignum erat, abundans et praecipuum ponebatur. * Nec erat qui nolentes 8 egeret ad bibendum, sed sicut rex statuerat, praeponens mensis singulos de principibus suis, ut sumeret unusquisque quod vellet.

Vasthi quoque regina fecit convivium seminarum in palatio, ubi rex Assuerus consueverat. * Itaque die 9 septimo, cum rex esset hilarior et post nimiam potationem incaluisse mero, praecepit Maumam et Bazatha et Harbona et Bagatha et Abgatha et Zethar et Charchas, septem eunuchis qui in conspectu ejus ministrabant, * ut introducerent regi- 11 nam Vasthi coram rege, posito super caput ejus diademate, ut ostenderet cunctis populis et principibus pulchritudinem illius; erat enim pulchra valde. * Quae renuit, et ad regis 12 imperium, quod per eunuchos mandaverat, venire contempsit.

Unde iratus rex et nimio furore succensus * interrogavit sapientes, 13 qui ex more regio semper ei aderant (et illorum faciebat cuncta consilio, scientium leges ac jura majorum, * erant autem primi et proximi Char- 14 sena et Sethar et Admatha et Tharsis et Mares et Marsana et Mamuchan, septem duces Persarum atque Medorum, qui videbant faciem regis et primi post eum residere soliti erant), * cui sententiae Vasthi regina sub- 15 jaceret, quae Assueri regis imperium, quod per eunuchos mandaverat, facere nolisset. * Responditque Ma- 16 muchan audiente rege atque principibus: Non solum regem laesit re-

7, 9.
Esr. 7, 14;
Est. 2, 3.

Esr. 7, 14.
(Tob. 12, 15.
(8, 1. Mt. 18,
10.

10. dW: fröhliches Herzens. vE: heitern. dW: sieben Hämmlingen! vE: Hofleuten, die den Dienst hatten.

11. B: hineinbringen sollten. dW: zu bringen. vE: führen. A: hineinzuführen. dW: sch. von Ansehen. vE: Gestalt.

12. B.dW.vE.A: weigerte sich.

13. B: auf der Seiten Gelegenheit? dW: die 3.

vE: Kennern der Zeitumstände? B: die sich auf das Gesetz u. R. verstanden. dW: Angelegenheiten ... Gesetz u. Rechts B.

14. dW: sehen durften u. den ersten Sitz hatten. vE: S. im Reiche.

15. B: nach dem Gesetz zu th. wäre mit ... dW. vE: W. ist n. d. G (R.) zu th.

I.

Ahasveri convivium inobedientisque reginae repudium.

ἡτίμασεν Ἀστὶν ἡ βασίλισσα, ἀλλὰ καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας καὶ τοὺς ἡγουμένους τοῦ βασιλείως. ¹⁷ Καὶ γὰρ διηγήσατο αὐτοῖς τὰ ῥήματα τῆς βασιλείας, καὶ ὡς ἀντεῖπεν τῷ βασιλεῖ. Ὡς οὖν ἀντεῖπεν τῷ βασιλεῖ Ἀρταξέρξης, ¹⁸ οὕτως σήμερον αἱ τυραννίδες αἱ λοιπαὶ αἱ τῶν ἀρχόντων Περσῶν καὶ Μήδων ἀκούσασαι τὰ τῷ βασιλεῖ λεχθέντα ὑπ' αὐτῆς, τολμήσωσιν ὁμοίως ἀτιμάσαι τοὺς ἄνδρας αὐτῶν. ¹⁹ Εἰ οὖν δοκεῖ τῷ βασιλεῖ, προστάξάτω βασιλικὸν καὶ γραφήτω κατὰ τοὺς νόμους Μήδων καὶ Περσῶν, καὶ μὴ ἄλλως χρησάσθω, μηδὲ εἰσελθάτω ἔτι ἡ βασίλισσα πρὸς τὸν βασιλέα Ἀρταξέρξη, καὶ τὴν βασιλείαν αὐτῆς ὁ βασιλεὺς δότω γυναικὶ κρείττονι αὐτῆς. ²⁰ Καὶ ἀκουσθήτω ὁ λόγος τοῦ βασιλείως ὃν ἂν ποιῇ ἐν τῇ βασιλείᾳ ἐαυτοῦ, ὅτι ἀληθὴς· καὶ οὕτως πᾶσαι αἱ γυναῖκες περιθίξουσιν τιμὴν τοῖς ἀνδράσιν ἐαυτῶν, ἀπὸ πτωχοῦ ἕως πλουσίου.

²¹ Καὶ ἤρρεσεν ὁ λόγος τῷ βασιλεῖ καὶ τοῖς ἄρχουσιν. Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς κατὰ ἐλάλησεν ὁ Μονγαῖος, ²² καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ εἰς χώραν καὶ χώραν, κατὰ τὴν λέξιν αὐτῶν, ὥστε εἶναι αὐτοῖς φόβον ἐν ταῖς οἰκίαις αὐτῶν.

II. Καὶ μετὰ τοὺς λόγους τούτους ἐκόπασεν ὁ βασιλεὺς τοῦ θυμοῦ· ἐμνήσθη γὰρ τῆς Ἀστὶν

16. B: ἡδίκησεν Ἀστ. 17. A¹ C¹ X* γὰρ (A² B†). C¹ EF¹ X: ἐπιδιηγήσατο. A¹: κ. ὅσα (κ. ὡς A² B). C¹* Ὡς ἐν ἀντεῖπεν τῷ βασ. A¹ (pro τῷ βασ. Ἀρτ. A² B) αὐτῷ. 18. A¹* ὕτως (A² B†). B* (tert.) αἱ. C¹ X: αἵτινες ἀκούσασαι τὰ ὑπ' αὐτῆς λεχθ. τῷ βασ. A¹: ἀχθέντα (λεχθ. A² B). A² B: τολμήσωσιν (-σωσιν A¹ E¹ X). X† (p. τολμ.) καὶ αὐταί. 19. C¹ X: Περσ. κ. Μήδ. A¹* μὴ (A² B†). A² B: εἰσελθέτω. B (pro τὸν βασ. Ἀρτ.) αὐτόν. X† (a. καὶ τὴν βασ.) ἀλλὰ. B: δότω ὁ βασ. 20. B: κ. ἀκυσθ. ὁ νόμος ὁ ὑπὸ ... ὃν ἐὰν π. ἐν τ. βασ. αὐτῆς et * ὅτι ἀληθ. 22. B: κ. ἀπέστ. (* ὁ βασιλ.) εἰς πᾶσαν τὴν βασιλείαν κατὰ χώραν ... φόβ. αὐτοῖς.

1. B: τῷ θυμῷ, καὶ ἐκ ἐτι ἐμνήσθη τῆς Ἀστὶν ...

הַמֶּלֶךְ לְבָדּוֹ עֲוֹתָהּ וַשְׂתִּי הַמֶּלֶכָּה כִּי
עַל-כָּל-הַשָּׂרִים וְעַל-כָּל-הָעַמִּים אֲשֶׁר
בְּכָל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ: כִּי-
יֵצֵא דְבַר-הַמֶּלֶכָּה עַל-כָּל-הַנָּשִׁים
לְהַכְזֹז בְּעֲלֵיהֶן בְּעִינֵיהֶן בְּאֻמָּם
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ אֲמַר לְהָבִיא אֶת-
וַשְׂתִּי הַמֶּלֶכָּה לְפָנָיו וְלֹא-בָאָה:
וַהֲיֹם הַזֶּה תֵּאמְרָנָה שְׁנוֹת פָּרֶס-
וּמְדֵי אֲשֶׁר שָׁמְעוּ אֶת-דְּבַר הַמֶּלֶכָּה
לְכָל שְׂרֵי הַמֶּלֶךְ וּכְדֵי בְדִיוֹן וְקֶצֶף:
אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב יֵצֵא דְבַר-מַלְכוּת
מִלְּפָנָיו וְיִכְתֹּב בְּדָתִי פָּרֶס-וּמְדֵי וְלֹא
יַעֲבֹר אֲשֶׁר לֹא-תָבֹא וַשְׂתִּי לְפָנָי
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ וּמַלְכוּתָהּ וְהָיוּ
הַמֶּלֶךְ לְרַעֲיוֹתָהּ הַטּוֹבָה מִמֶּנָּה:
וְנִשְׁמַע פֶּתַח הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה בְּכָל-
מַלְכוּתוֹ כִּי רַחֵם הִיא וְכָל-הַנָּשִׁים
וְהָיוּ וְקָרָ לְבַעֲלֵיהֶן לְמַגְדֹּל וְעַד-קָטָן:
וַיִּשָּׁב הַדָּבָר בְּעִינֵי הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִים
וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ כְּדָבָר מִמּוֹכֵן: וַיִּשְׁלַח
סָפְרִים אֶל-כָּל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אֶל-
מְדִינָהּ וּמְדִינָהּ בְּכַתְּבָהּ וְאֶל-עַם וְעַם
כָּל-שְׁנוֹנוֹ לְהַיּוֹת כָּל-אִישׁ שְׂרָר בְּבֵיתוֹ
וּמַדְבָּר כָּל-שָׁוֶן עִמּוֹ:

II. אַחֵר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה כָּשָׁה חֲמַת
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ זָכַר אֶת-וַשְׂתִּי וְאֵת

עשר' הג' בפתח v. 20.

16. B: gegen den R. unrecht. dW.vE: an (gegen) ... sich vergangen.

17. wenn man wird sagen ... kam nicht. B: der R. Sache. vE: sich verbreiten. B: Gemahnen. dW: Herren. B.vE: in ihren A. dW.vE: befohl ... zu bringen.

18. B: dieses Tages. vE: von diesem T. an. dW: Anjagt werden die Gemahlinnen. vE: der Perser u. Meder. dW: B. u. Sanft genug sein.

Das gefährliche Beispiel. Vasthi Absetzung. Der Oberherr in seinem Hause. I.

Vasthi hat nicht allein an dem Könige
 übel gethan, sondern auch an allen
 Fürsten und an allen Völkern in allen
 17 Landen des Königs Ahasveros. * Denn
 es wird solche That der Königin aus-
 kommen zu allen Weibern, daß sie ihre
 Männer verachten vor ihren Augen, und
 werden sagen: Der König Ahasveros
 hieß die Königin Vasthi vor sich kom-
 18 men, aber sie wollte nicht. * So werden
 nun die Fürstinnen in Persien und
 Medien auch so sagen zu allen Fürsten
 des Königs, wenn sie solche That der
 Königin hören. So wird sich Verachtens
 19 und Zorns genug erheben. * Gefällt
 es dem Könige, so lasse man ein könig-
 liches Gebot von ihm ausgehen, und
 schreiben nach der Perser und Meder
 Gesetz, welches man nicht darf übertre-
 ten, daß Vasthi nicht mehr vor den König
 Ahasveros komme, und der König gebe
 ihr Königreich ihrer Nächsten, die besser
 20 ist denn sie; * und daß dieser Brief des
 Königs, der gemacht wird, in sein gan-
 zes Reich, welches groß ist, erschalle, daß
 alle Weiber ihre Männer in Ehren hal-
 ten, beides unter Großen und Kleinen.
 21 Das gefiel dem Könige und den Für-
 sten, und der König that nach dem Wort
 22 Memuchans. * Da wurden Briefe aus-
 gesandt in alle Länder des Königs, in
 ein jegliches Land nach seiner Schrift
 und zu jeglichem Volk nach seiner
 Sprache, daß ein jeglicher Mann der
 Oberherr in seinem Hause sei; und ließ
 reden nach der Sprache seines Volks.

II. Nach diesen Geschichten, da der
 Grimm des Königs Ahasveros sich ge-
 legt hatte, gedachte er an Vasthi, was

gina Vasthi, sed et omnes populos
 et principes, qui sunt in cunctis pro-
 vinciis regis Assueri. * Egredietur 17
 enim sermo reginae ad omnes mu-
 lieres, ut contemnant viros suos et
 dicant: Rex Assuerus jussit, ut re-
 gina Vasthi intraret ad eum, et illa
 noluit. * Atque hoc exemplo omnes 18
 principum conjuges Persarum atque
 Medorum parvipendent imperia mari-
 torum: unde regis justa est indi-
 3, 9, 5, 4, 8, 5. gnatio. * Si tibi placet, egredietur 19
 edictum a facie tua et scribatur
 3, 3, 8, 8, Dn. 6, 8, 15. juxta legem Persarum atque Me-
 dorum, quam praeteriri illicitum est,
 ut nequaquam ultra Vasthi ingredia-
 1 Sam. 15, 28. tur ad regem, sed regnum illius
 altera, quae melior est illa, accipiat.
 * Et hoc in omne quod latissimum 20
 est provinciarum tuarum divulgetur
 imperium, et cunctae uxores tam
 majorum quam minorum deferant
 maritis suis honorem.

Placuit consilium ejus regi et 21
 principibus. Fecitque rex juxta con-
 silium Mamuchan, * et misit epistolas 22
 ad universas provincias regni sui, ut
 3, 12. quaeque gens audire et legere po-
 terat, diversis linguis et litteris:
 Gn. 3, 16. Eph. 5, 22. esse viros principes ac majores in
 domibus suis, et hoc per cunctos
 1 Nch. 13, 23. populos divulgari.

His ita gestis, postquam regis II.
 1, 12, 19. Assueri indignatio deferbuerat, re-
 cordatus est Vasthi et quae fecisset

19. Al.: Et si (Al.: Et si ergo).

20. U.L: ganz Reich ... beide.
 22. A.A: und er ließ.

19. unter der ... daß es n. übertr. werde. dW: werde
 geschrieben unter die Gesetze ... so daß es n. unter-
 gehe? vE: Befehl ... damit er n. aufgehoben werden
 kann. dW.vE: ihre königl. Würde g. d. R. einer
 Andern.

20. Ausspruch ... den er thun w. B: es müsse ...
 gehört werden in seinem. dW.vE: Und höret man
 die Verordnung ... erläßet ... so werden a. W. Ghe

ihren (Herren) erweisen. B: Ghemännern die G.
 geben (vgl. B. 5).

21. B: Und das Wort gef. dW.vE: Rede (war
 gut in d. Augen des R.).

22. sein sollte, u. r. sollte ... B.dW.vE.A: Und
 er sandte Br. B.dW: Landschaften. (vE: u. daß man
 dieses bekannt machen sollte ... eines jeden B.)

1. dW.vE.A: Dingen.

II. *Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardochoeum manifestatio.*

καθὰ ἐποίησεν καὶ ὅσα αὐτῇ κατεκρίθη.
 2 Καὶ εἶπαν οἱ διάκονοι τοῦ βασιλέως· Ζητη-
 θήτω τῷ βασιλεῖ κοράσια ἄφθορα καλὰ τῷ
 εἶδει, 3 καὶ καταστήσει ὁ βασιλεὺς κωμάρ-
 χας ἐν πάσαις ταῖς χώραις τῆς βασιλείας
 αὐτοῦ· καὶ ἐπιλεξάτωσαν κοράσια παρθενικά
 καλὰ τῷ εἶδει εἰς Σούσαν τὴν πόλιν εἰς τὸν
 γυναικῶνα, καὶ παραδοθήτωσαν τῷ εὐνούχῳ
 τοῦ βασιλέως τῷ φύλακι τῶν γυναικῶν, καὶ
 δοθήτω σμῆγμα καὶ ἡ λοιπὴ ἐπιμέλεια. 4 Καὶ
 ἡ γυνὴ ἣ ἂν ἀρέσῃ τῷ βασιλεῖ, βασιλεῦσαι
 ἀντὶ Ἀστί. Καὶ ἤρρεσεν τῷ βασιλεῖ τὸ πρῶ-
 γμα, καὶ ἐποίησεν οὕτως.

5 Καὶ ἄνθρωπος Ἰουδαῖος ἦν ἐν Σούσοις
 τῇ πόλει, καὶ ὄνομα αὐτῷ Μαρδοχαῖος ὁ
 τοῦ Ἰαίρου, ὁ τοῦ Σεμείου τοῦ Κεισαίου,
 ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, 6 ὃς ἦν αἰχμάλωτος ἐξ
 Ἱερουσαλήμ, ὃν ἠχμαλώτευσεν Ναβουχοδοσό-
 ρος βασιλεὺς Βαβυλῶνος. 7 Καὶ ἦν τούτῳ
 παῖς θρεπτή, θυγάτηρ Ἀμιταδὰβ ἀδελφοῦ
 πατρὸς αὐτοῦ, καὶ τὸ ὄνομα αὐτῆς Ἑσθήρ.
 Ἐν δὲ τῷ μεταλλάξαι αὐτῆς τοὺς γονεῖς
 ἐπαίδευσεν αὐτὴν αὐτῷ εἰς γυναῖκα· καὶ ἦν
 τὸ κοράσιον καλὸν τῷ εἶδει.

8 Καὶ ὅτε ἠκούσθη τὸ τοῦ βασιλέως πρὸς-
 ταγμα, συνήχθησαν κοράσια πολλὰ εἰς Σούσαν
 τὴν πόλιν ὑπὸ χεῖρα Γαῖ, καὶ ἤχθη Ἑσθήρ
 πρὸς Γαῖ τὸν φύλακα τῶν γυναικῶν. 9 Καὶ
 ἤρρεσεν αὐτῷ τὸ κοράσιον, καὶ εὗρεν χάριν
 ἐνώπιον αὐτοῦ. Καὶ ἔσπευσεν αὐτῇ δοῦναι τὸ

1. B: μνημονεύων οἷα ἐλάλησε καὶ ὡς κατέκρινεν αὐτήν.

2. A¹ (pro τῷ βασ. A²B) πρὸς τὸν βασιλέα ... καλὰ ἄφθ. (ἄφθ. καλὰ A²B).

3. A¹* αὐτῶ (A²B†) ... ἐπιλεξάτωσαν (ἐπιλεξάτωσαν A²B). X† (p. δοθ.) αὐταῖς. A¹FX: σμῆγμα.

5. B: ἦν Ἰσθ. ... ὃν. αὐτῶ M. A¹: Ἰάθρ s. Ἰάθρ (Ἰάθρ A²B; CFX: Ἰαεῖρ). B* (alt.) ὁ ... Κεισαῖος .. Βενιαμίν.

6. B: ἦν ἡχμαλ.

7. B: καὶ ὄνομα αὐτῇ Ἑσθ. C¹X† (p. ἐπαίδ. αὐτ.) Μαρδοχαῖος. B: ἐαυτῷ. A¹* εἰς (A²B†).

8. B: πολλὰ κοράσι.

9. B: δῶναι αὐτῇ.

אַשְׁר־עֲשֵׂתָהּ וְאֵת אֲשֶׁר-נִגְזַר עָלֶיהָ;
 2 וַיֹּאמְרוּ נְעָרֵי-הַמֶּלֶךְ מִשְׁתָּיו וּבִקְשׁוּ
 לַמֶּלֶךְ נְעָרוֹת בְּתוּלֹת טוֹבוֹת מֵרָאה;
 3 וַיִּפְקֹד הַמֶּלֶךְ פְּקִידִים בְּכָל-מְדִינֹת
 מַלְכוּתוֹ וַיִּקְבְּצוּ אֶת-כָּל-נְעָרֶיהָ-
 בְּתוּלָה טוֹבָה מֵרָאה אֶל-שׁוֹשָׁן
 הַבִּירָה אֶל-בֵּית הַנָּשִׁים אֶל-יַד הַגָּא
 סָרִיס הַמֶּלֶךְ שֹׁמֵר הַנָּשִׁים וְנִתְּנוֹן
 4 תַּמְרָקֶיהֶן; וַהֲנַעְרָה אֲשֶׁר תִּיטֹב
 בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ תִּמְלֹךְ תַּחַת וְשָׂתִי
 וַיִּיטֹב הַדְּבָר בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ וַיַּעַשׂ כֵּן;
 ח אִישׁ וַהֲדָי הָיָה בְּשׁוֹשָׁן הַבִּירָה
 וּשְׁמוֹ מֶרְדֳּכָי בֶּן יָאִיר בֶּן-שִׁמְעִי בֶן-
 6 קִישׁ אִישׁ יְמִינִי; אֲשֶׁר הִגְלָה
 מִירוּשָׁלַיִם עַם-הַגָּלָה אֲשֶׁר הִגְלָה
 עִם יְכָנְיָה מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֲשֶׁר הִגְלָה
 7 נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל; וַיְהִי אִמֹן
 אֶת-יְהוֹדָפָה הָיָה אֶסְתֵּר בַּת-דָּלוּ כִּי
 אִין לָהּ אָב וְאָם וַהֲנַעְרָה וַפְתֹּחַאֵל
 וְטוֹבָה מֵרָאה וּבְמֹת אָבִיהָ וְאִמָּהּ
 לְקַחָהּ מֶרְדֳּכָי לֹו לְבַת:

8 וַיְהִי בַּהֲשָׁמַע דְּבַר-הַמֶּלֶךְ וְנִתְּנוֹ
 וּבַהֲקַבֵּץ נְעָרוֹת רַבּוֹת אֶל-שׁוֹשָׁן
 הַבִּירָה אֶל-יַד הַגָּי וּתְלַקַּח אֶסְתֵּר
 אֶל-בֵּית הַמֶּלֶךְ אֶל-יַד הַגָּי שֹׁמֵר
 9 הַנָּשִׁים; וַתִּיטֹב הַנַּעְרָה בְּעֵינָיו
 וַתֵּשֶׂא תֶסֶד לְפָנָיו וַיְבָהֵל אֶת-

v. 5. סגול בלא מקר. ib. בנ'א בחטף קמץ.

2. dW: Knappen ... ihn bedienten. vE: seine Diener. dW: dem R. Jungfr. (schön von Ansehen. vE: Mädchen, die 3. [und] sch. v. Gestalt sind. A: schöne Mägdelein, Jungfr.

3. Verordnete. B: Aufseher. vE: beauftragte Beamte. dW.vE.A: Frauenhaus. B: Haus der Weiber. dW.vE: unter (die) Aufsicht. B: der W. hütet. dW: königl. Hämflings, des Hüters d. Frauen.

Die Jungfrauen zu dem König. Mardachai. Hadassa d. i. Esther.

II.

2 sie gethan hatte, und was über sie be-
 2 schlossen wäre. * Da sprachen die Kna-
 ben des Königs, die ihm dienten: Man
 suche dem Könige junge schöne Jung-
 3 frauen, * und der König bestelle Schauer
 in allen Landen seines Königreichs, daß
 sie allerlei junge schöne Jungfrauen zu-
 sammen bringen gen Schloß Susan, in
 das Frauen-Zimmer unter die Hand
 Hegai, des Königs Kämmerers, der der
 Weiber wartet, und gebe ihnen ihren
 4 Schmuck. * Und welche Dirne dem
 Könige gefällt, die werde Königin an
 Vasthi Statt. Das gefiel dem Könige,
 und that also.

5 Es war aber ein jüdischer Mann zu
 Schloß Susan, der hieß Mardachai, ein
 Sohn Jairs, des Sohnes Simeï, des
 6 Sohnes Kisch, des Sohnes Semini, * der
 mit weggeführt war von Jerusalem, da
 Jeichanja, der König Juda, weggeführt
 ward, welchen Nebucadnezar, der Kö-
 7 nig zu Babel, wegführte. * Und er war
 ein Vormund Hadassa, die ist Esther,
 eine Tochter seines Veters; denn sie
 hatte weder Vater noch Mutter, und
 sie war eine schöne und feine Dirne. Und
 da ihr Vater und Mutter starb, nahm
 sie Mardachai auf zur Tochter.

8 Da nun das Gebot und Gesetz des
 Königs laut ward, und viele Dirnen zu-
 hause gebracht wurden gen Schloß Susan
 unter die Hand Hegai, ward Esther auch
 genommen zu des Königs Hause, unter
 die Hand Hegai, des Hüters der Weiber.
 9 * Und die Dirne gefiel ihm, und sie fand
 Barmherzigkeit vor ihm. Und er eilte

3. U.L: Geschnuck.

4. A.A: er that.

7. A.A: einer Tochter.

8. A.A: zu Hause (A.A: zusammen).

vE: Verschnittenen. B: daß man hergebe was zu ihrer
 Auszierung gehört. dW: daß er die Salben gebe zu
 ihrer Reinigung.

4. Vgl. 1, 21.

5. des Benjaminiten. dW: ein Mann aus Ben-
 jamin. A: vom Stamme B.

6. unter den Gefangenen, die mit ... wurden

vel quae passa esset. * Dixeruntque 2
 pueri regis ac ministri ejus: Quae-
 rantur regi puellae virgines ac spe-
 ciosae, * et mittantur qui conside- 3
 rent per universas provincias puellas
 speciosas et virgines, et adducant
 eas ad civitatem Susan et tradant
 eas in domum seminarum sub manu
 Egei eunuchi, qui est praepositus et
 custos mulierum regiarum; et acci-
 piant mundum muliebrem et caetera
 ad usus necessaria. * Et quaecum- 4
 que inter omnes oculis regis pla-
 cuerit, ipsa regnet pro Vasthi. Pla-
 cuit sermo regi, et ita, ut sugges-
 serant, jussit fieri.

v. 12.

Erat vir Judaeus in Susan civi- 5
 tate, vocabulo Mardocheus, filius
 Jair, filii Semei, filii Cis, de stirpe
 Jemini, * qui translatus fuerat de 6
 Jerusalem eo tempore, quo Jeho-
 niam regem Juda Nabuchodonosor
 rex Babylonis transtulerat. * Qui fuit 7
 nutritius filiae fratris sui Edissae,
 quae altero nomine vocabatur Esther
 et utrumque parentem amiserat, pul-
 chra nimis et decora facie. Mortuis-
 que patre ejus ac matre Mardocheus
 sibi eam adoptavit in filiam.

Esr. 2, 2. Neh. 7, 7.

2 Rg. 24, 14 ss.
 Jer. 22, 24 ss.
 Neh. 7, 6.

Dn. 1, 7.

Cumque percrebrisset regis im- 8
 perium, et juxta mandatum illius mul-
 tae pulchrae virgines adducerentur
 Susan et Egeo traderentur eunuchis,
 Esther quoque inter caeteras puellas
 ei tradita est, ut servaretur in nu-
 mero seminarum. * Quae placuit ei 9
 et invenit gratiam in conspectu illius.
 Et praecepit eunuchis, ut acceleraret

dW: mit denen, welche wegg. w. mit ...

7. B.vE.A: (der) Pfleger. dW: Erzieher.
 dW.vE: Vatersbruders. B: schön von Gestalt u.
 hübsch v. Ansehen. dW: reizend ... schön ...

8. B: Wort d. K. u. f. Befehl gehört wurde. dW:
 vernommen (wie B. 3).

9. B.dW: erlangte (erhielt) Gunst. vE.A: Gnade!

II. *Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardochaeum manifestatio.*

σμήγμα καὶ τὴν μερίδα καὶ τὰ ἐπὶ κοράσια
τὰ ἀποδεδειγμένα αὐτῇ ἐκ βασιλικοῦ, καὶ
ἐχρήσατο αὐτῇ καλῶς καὶ ταῖς ἄβραις αὐ-
τῆς ἐν τῷ γυναικῶνι. ¹⁰ Καὶ οὐχ ὑπέδει-
ξεν αὐτῆς τὸ γένος Ἑσθῆρ οὐδὲ τὴν πα-
τρίδα· ὁ γὰρ Μαρδοχαῖος ἐνετείλατο αὐτῇ μὴ
ἀπαγγεῖλαι.

11 Καὶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν ὁ Μαρδοχαῖος περιεπάτει κατὰ τὴν ἀυλὴν τὴν γυναικειάν, ἐπισκοπῶν τί ἔσθῃς συμβαίνει. 12 Καὶ ὅταν ἦ καιρὸς κορασίου εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, ὅταν ἀναπληρωθῇ καιρὸς κορασίου, μῆνες δεκαδύο (οὕτως γὰρ ἀναπληροῦνται αἱ ἡμέραι τῆς θεραπείας, μῆνας ἕξ ἀλειφομέναις μυρίνινον ἔλαιον καὶ μῆνας ἕξ ἐν τοῖς ἀρώμασιν καὶ ἐν τοῖς σμήγμασιν τῶν γυναικῶν), 13 καὶ τότε εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα· καὶ ὃ ἂν εἴπῃ, παραδώσει αὐτὴν συνεισέρχεσθαι αὐτὴν ἀπὸ τοῦ γυναικῶνος ἕως τῶν βασιλείων. 14 Δείλῃς εἰσπορεύεται, καὶ πρὸς ἡμέραν ἀποτρέχει εἰς τὸν γυναικῶνα τὸν δεύτερον, οὔτε Γαὶ ὁ εὐνοῦχος τοῦ βασιλέως ὁ φύλαξ τῶν γυναικῶν, καὶ οὐκέτι εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα, ἐὰν μὴ κληθῇ ὀνομαστί.

15 Ἐν δὲ τῷ ἀναπληροῦσθαι τὸν χρόνον
Ἐσθὴρ, θυγατρὸς Ἀμιναδάβ, ἀδελφοῦ πατρὸς
Μαρδοχαίου, ἐν τῷ ἐξελθεῖν πρὸς τὸν βα-
σιλέα, οὐδὲν ἠθέτησεν ὧν αὐτῇ ἔλεγεν ὁ
εὐνοῦχος ὁ φύλαξ τῶν γυναικῶν· ἦν γὰρ
Ἐσθὴρ εὐρίσκουσα χάριν ἐνώπιον πάντων

9. A¹F: σμίγμα. B: ὑποδειγμένα.

10. B: Ἐσθῆρ τὸ γένος αὐτῆς.

11. Β: Καθ' ἐκάστην δὲ ἡμ. περιεπ. ὁ Μαρδ. ... συμβήσεται.

12. B: Οὗτος δὲ ἦν (EFX: Οὗτος γὰρ ἦν, A²: Καὶ ὅταν ἦν) ... ὅταν ἀναπληρώσῃ (* καιρὸς κορασ.) μῆνας δεκαδύο. A: ἀναπλ. καιρὸς κοράσια μῆνες (...κορασίς, μῆν. ex conject.). A¹(?)CX: ἀλειφομέναι (-μέναις A²BEX; F: ἀλειφομένας, Δ1.: -μένη). A²: ἐν μυρινῶν ἐλαίῳ (B: ἐν σμυρνίνῳ ἐλ.). A¹* καὶ ἐν (A²B†).

13. EFX: εἰςπορεύονται. B: κ. ὧ ἐὰν ... (pro alt. αὐτήν) αὐτῶ (C11X: αὐτῇ).

14. FX (pro ἡμέραν) ἐσπέραν. BC (pro ἕτε) δ.
A¹* Γαῖ (A²B†). B: ὀνόματι.

15. B† (a. θuy.) τηε. C'X* θuyατρ.-Μαρδοχ.
F: Αβιγαῖλ. B* ἐν τῷ (CX: τῷ, A²X: ἦν ἔλαβεν αὐτῷ
εἰς θuyατέρα τῷ). A²X† (p. ἡ θέτ.) ὀῖμα. B: ὦν
ἐνετείλατο (CX: ὦν αὐτῇ ἐνετείλ. EFx: ὦν ἐνετ. αὐ-
τῇ) ὁ εἰν. A²X† (p. ἔλλγ.) Γωγαῖος (X: Γωγαῖος) et
(p. εὐνῆχ.) τῷ βασιλεύς. A¹* ὁ φύλαξ (A²B†).
B (pro ἐνώπ.) παρὰ. A¹* πάντων.

תַּמְרוּקִיָּה וְאֶת־מִנּוֹתֶיהָ לָתֵת לָהּ וְאֵת
שֶׁבַע הַנְּעָרוֹת הָרֵאיוֹת לָתֵת־לָהּ
מִבֵּית הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁפֹּה וְאֶת־נְעֻרוֹתֶיהָ
לְטוֹב בֵּית הַנָּשִׁים׃ לֹא־הִגִּידָה אֶסְתֵּר
אֶת־עֲמָהּ וְאֶת־מוֹלְדֹתֶיהָ כִּי מֶרְדֵּכִי
צָוָה עָלֶיהָ אֲשֶׁר לֹא־תִגִּיד׃

11 וּבְכָל־יָוֹם וַיֹּם מְרֹדְכִי מִתְּהִלָּה
 לִפְנֵי חֲצַר בְּיַת־הַנָּשִׁים לְדַעַת אֶת־
 12 שְׁלֹום אֶסְתֵּר וּמִתְיַעֲשֶׂה בָּהּ׃ וּבַהֲגִיעַ
 תֹּר נַעֲרָה וְנַעֲרָה לָבֹוא אֶל־הַמֶּלֶךְ
 אַחֲשֵׁרוֹשׁ מִקֵּץ הַיּוֹת לָהּ פָּדַת
 הַנָּשִׁים שְׁנַיִם עָשָׂר חֹדֶשׁ כִּי כֵן
 יִמְלְאוּ יְמֵי מְרוּקֵיהֶן שְׁשֶׁה חֳדָשִׁים
 בַּשָּׁמֶן הַזֶּה וְשְׁשֶׁה חֳדָשִׁים בַּבָּשָׂמִים
 13 וּבִתְמֻרוּקֵי הַנָּשִׁים׃ וּבָזָה הַנַּעֲרָה
 בָּאָה אֶל־הַמֶּלֶךְ אֵת כָּל־אֲשֶׁר תֹּאמַר
 וַיִּתֵּן לָהּ לָבֹוא עִמָּה מִבֵּית הַנָּשִׁים
 14 עַד־בֵּית הַמֶּלֶךְ׃ בָּעֶרֶב הָיָא בָּאָה
 וּבַבֹּקֶר הָיָא שָׁבָה אֶל־בֵּית הַנָּשִׁים
 שְׁנֵי אֶל־יָד שְׁעִשְׁנָז סָרִיס הַמֶּלֶךְ שֹׁמֵר
 הַפִּילִגְשִׁים לֹא־תָבֹוא עוֹד אֶל־הַמֶּלֶךְ
 כִּי אִם־חֹפֶץ בָּהּ הַמֶּלֶךְ וְנִקְרָאָה בְּשֵׁם׃
 טו וּבַהֲגִיעַ תֹּר־אֶסְתֵּר בֵּת־אֲבִיחַיִל
 יָד מְרֹדְכִי אֲשֶׁר לָקַח־לָו לְבַת לָבֹוא
 אֶל־הַמֶּלֶךְ לֹא בִקְשָׁה דָּבָר כִּי אִם
 אֶת־אֲשֶׁר יֹאמַר הִגִּי סָרִיס־הַמֶּלֶךְ
 שֹׁמֵר הַנָּשִׁים וַתֵּתֵי אֶסְתֵּר נִשְׂאֵת חֵן

בנ"א בצירי ib. בנ"א מנותיה v. 9.

v. 12. בנ'א בקמץ

v. 14. הֶרֶב בַּחֲקֵי וְנִאֲבָשׁוּ בְשׂוּא

v. 15. בנ"א בת"ק

9. **anderseheue Dirnen ... verseste.** B: m. ihrer Auszierung und ... was ihr zugehörte. dW: ihr ihre Reinigungsfaiben u. ihre Speisen zu geb n. (vE: Geschenke?) B: brachte sie ... andersewhin, wo es am besten war. vE: in die schönste [Wohnung] des Frauenhauses.

10. dW.vE: entdeckte. B: Verwandtschaft? dW:

Des Königs Frauenzimmer. Der zwölfmonatl. Schmuck. Die Zeit Esthers. II.

mit ihrem Schmuck, daß er ihr ihren Theil gäbe, und sieben seine Dirnen von des Königs Hause dazu. Und er that sie mit ihren Dirnen an den besten Ort
10 im Frauen=Zimmer. * Und Esther sagte ihm nicht an ihr Volk und ihre Freundschaft; denn Mardachai hatte ihr geboten, sie sollte es nicht ansagen.
11 Und Mardachai wandelte alle Tage vor dem Hofe am Frauen=Zimmer, daß er erführe, ob es Esther wohl ginge
12 und was ihr geschehen würde. * Wenn aber die bestimmte Zeit einer jeglichen Dirne kam, daß sie zum Könige Abasveros kommen sollte, nachdem sie zwölf Monate im Frauen=Schmuck gewesen war (denn ihr Schmücken mußte so viel Zeit haben, nehmlich sechs Monate mit Balsam und Myrrhen, und sechs Monate mit guter Specerei — so waren
13 denn die Weiber geschmückt), * alsdann ging eine Dirne zum Könige: und welche sie wollte, mußte man ihr geben, die mit ihr vom Frauen=Zimmer zu des Königs
14 Hause ginge. * Und wenn eine des Abends hinein kam, die ging des Morgens von ihm in das andere Frauen=Zimmer unter die Hand Saasgas, des Königs Kämmerers, der Rebshweiber Hüters; und sie mußte nicht wieder zum Könige kommen, es lüftete denn den König und ließe sie mit Namen rufen.
15 Da nun die Zeit Esthers herzu kam, der Tochter Abihails, des Veters Mardachai, die er zur Tochter hatte aufgenommen, daß sie zum Könige kommen sollte, begehrte sie nichts, denn was Hegai, des Königs Kämmerer, der Weiber Hüter, sprach. Und Esther fand

9. U.L: Geschmuck.

12. U.L: Monden ... Frauen=Schmücken.
A.A: waren dann.

14. U.L: Kämmerer, der K. Hüter.

Geburt. vE: Abkunft.

11. dW.vE: Tag für Tag. B.A: Vorhöfe.

12. die Reihe ... zw. M. lang nach der Ordnung der Frauen ... Myrrhenbalsam ... u. was sonst zu der W. Schmücken gehört. B: da an ihr n. dem Gesetz d. Weiber geschehen war. dW: ihr gesch. n. d. Rechte d. W. vE: Gebrauch. dW: so lange dauerte

v.3.12. mundum muliebrem, et traderet ei partes suas et septem puellas speciosissimas de domo regis, et tam ipsam quam pedissequas ejus ornaret atque excoleret. * Quae noluit in-
v.20. dicare ei populum et patriam suam; Mardocheus enim praeceperat ei, ut de hac re omnino reticeret.

Qui deambulabat quotidie ante vestibulum domus, in qua electae virgines servabantur, curam agens salutis Esther et scire volens quid ei accideret. * Cum autem venisset tempus singularum per ordinem puellarum, ut intrarent ad regem, expletis omnibus quae ad cultum muliebrem pertinebant, mensis duodecimus vertebatur, ita dumtaxat, ut sex mensibus oleo ungerentur myrrhino, et aliis sex quibusdam pigmentis et aromatibus uterentur; * ingredien-
13 tesque ad regem, quidquid postulassent ad ornatum pertinens accipiebant, et ut eis placuerat, compositae de triclinio feminarum ad regis cubiculum transibant. * Et quae intra-
14 verat vespere, egrediebatur mane, atque inde in secundas aedes deducebatur, quae sub manu Susagazi eunuchi erant, qui concubinis regis praesidebat; nec habebat potestatem ad regem ultra redenndi, nisi voluisset rex et eam venire jussisset ex nomine.

Evoluto autem tempore per ordinem instabat dies, quo Esther filia Abihail fratris Mardochei, quam sibi adoptaverat in filiam, deberet intrare ad regem. Quae non quaesivit muliebrem cultum, sed quaecumque voluit Egeus eunuchus custos virginum, haec ei ad ornatum dedit. Erat enim formosa valde, et incredibili pulchritudine omnium oculis gra-

14. S: deducebantur.

die 3. ihrer Reinigung. vE: so viele 3. wurde auf ihre R. verwendet.

13. was sie ... daß es ... B.dW.vE: Alles w. sie sagte (verlangte), wurde ihr gegeben.

14. wieder heraus ... R. nach ihr. dW.vE: außer wenn sie der R. verlangte. vE: Nebenfrauen.

15. Reihe. B: als was ... sagen würde (vgl. B.9).

II. Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardochaeum manifestatio.

τῶν βλέπόντων αὐτήν. ¹⁶ Καὶ εἰσῆλθεν Ἐσθήρ πρὸς τὸν Ἀρταξέρξην τὸν βασιλέα τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ ὃς ἐστὶν Ἀδάρ, τῷ ἐβδόμῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ. ¹⁷ Καὶ ἠρώσθη ὁ βασιλεὺς Ἐσθήρ, καὶ εὗρεν χάριν παρὰ πάσας τὰς παρθένους· καὶ ἐπέθηκεν αὐτῇ τὸ διάδημα τὸ γυναικεῖον. ¹⁸ Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς πότον πᾶσιν τοῖς φίλοις αὐτοῦ καὶ ταῖς δυνάμεσιν ἐφ' ἡμέρας ἐπτά, καὶ ὕψωσεν τοὺς γάμους Ἐσθήρ, καὶ ἄφεςιν ἐποίησεν τοῖς ὑπὸ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ.

¹⁹ Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐθεράπευσεν ἐν τῇ αὐλῇ. ²⁰ Ἡ δὲ Ἐσθήρ οὐχ ὑπέδειξεν τὴν πατρίδα αὐτῆς· οὕτως γὰρ ἐνετείλατο αὐτῇ ὁ Μαρδοχαῖος, φοβεῖσθαι τὸν θεὸν καὶ ποιεῖν τὰ προστάγματα αὐτοῦ, καθὼς ἦν μετ' αὐτοῦ. Καὶ Ἐσθήρ οὐκ ἠλλάξεν τὴν ἀγωγὴν αὐτῆς.

²¹ Καὶ ἐλυπήθησαν οἱ δύο εὐνοῦχοι τοῦ βασιλέως οἱ ἀρχισωματοφύλακες, ὅτι προήχθη ὁ Μαρδοχαῖος, καὶ ἐζήτουν ἀποκτεῖναι Ἀρταξέρξην τὸν βασιλέα. ²² Καὶ ἐδηλώθη Μαρδοχαίῳ ὁ λόγος, καὶ ἐσήμανεν Ἐσθήρ, καὶ ἡ βασίλισσα ἐνεφάνισεν τῷ βασιλεῖ Ἀρταξέρξῃ τὰ τῆς ἐπιβουλῆς. ²³ Ὁ δὲ βασιλεὺς ἤτασεν τοὺς δύο εὐνοῦχους καὶ ἐκρέμασεν αὐτούς. Καὶ προσέταξεν ὁ βασιλεὺς καταχωρίσαι εἰς μνημόσυνον ἐν τῇ βασιλικῇ βιβλιοθήκῃ ὑπὲρ τῆς εὐνοίας Μαρδοχαίου ἐν ἐγκωμίῳ.

III. Μετὰ ταῦτα ἐδόξασεν ὁ βασιλεὺς Ἀρταξέρξης Ἀμὰν Ἀμαδάθου Βουγαῖον, καὶ

16. B* (pr.) τὸν. C¹FX: τῷ δεκάτῳ. 18. B: ἐπὶ ἡμ. 19. B: ἐθεράπευεν. 20. B* ὁ. C¹FX (pro μετ' αὐτῷ) παρ' αὐτῷ. B: ἔ μετήλλαξε. 21. C¹FX† (p. ἐλυπ.) Βαγαθὰν (s. Γαββαθὰν) καὶ Θάρξας. B* ὁ. 22. A¹* ὁ (A²B†). A²X† (p. Ἐσθήρ) τῇ βασιλίσσῃ (FX: τῇ Ἐσθήρ). B (pro ἡ βασίλ.) αὐτῇ. B* Ἀρταξ. 23. EFX: καὶ ἐπέταξεν. FX (pro καταχωρ.) καταγράψαι. A¹* (ult.) ἐν (A²B†).

1. B† (p. Μετὰ) δὲ. A²X: Μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα. A¹: Ἀνάμ? εἰ Ἀναμαθάδης (Ἀμαδάθης A²B).

¹⁶ בְּעֵינַי פֶּלֶאֶרְאִיָּה: וַתִּזְקַח אֶסְתֵּר אֶל־הַמֶּלֶךְ אֶחָשְׁוֶרֶשׁ אֶל־בֵּית מְלִכּוּתוֹ בַּחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי הוּא־חֹדֶשׁ טֵבֶת בַּשָּׁנָה־שְ�בַע לְמַלְכוּתוֹ: וַיֵּאָהֶב הַמֶּלֶךְ אֶת־אֶסְתֵּר מִכָּל־הַנָּשִׁים וַתִּשְׂאֶחָן וַחֲסֹד לִפְנֵי מֶלֶךְ־הַבְּתוּלֹת וַיֵּשֶׁם כֶּתֶר־מְלָכוּת בְּרֹאשָׁהּ וַיְמַלִּכָהּ וַתַּחַת וַנִּשְׁתֵּי: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ מִשְׁתֶּה גָדוֹל לְכָל־שָׂרָיו וְעַבְדָּיו אֶת מִשְׁתֶּה אֶסְתֵּר וַתִּהְיֶה לְמַדִּינֹת עָשָׂה וַיִּתֵּן מִשְׁאֵת כֶּנֶד הַמֶּלֶךְ:

¹⁹ וּבַהֲקָבֵץ בְּתוּלֹת שָׁנִית וּמַרְדֳּכָי יָשָׁב בְּשַׁעַר־הַמֶּלֶךְ: אִין אֶסְתֵּר מַגִּדַת מוֹלְדֹתָהּ וְאֶת־עַמָּהּ כְּאַשֶּׁר צִוָּה עָלֶיהָ מַרְדֳּכָי וְאֶת־מֵאֲמַר מַרְדֳּכָי אֶסְתֵּר עָשָׂה כְּאַשֶּׁר הִיָּתָה בְּאַמְנָה אֶתָּה:

²¹ בַּיָּמִים הָהֵם וּמַרְדֳּכָי יָשָׁב בְּשַׁעַר־הַמֶּלֶךְ קֶצֶף בְּגָתָן וַתֵּרֶשׁ שְׁנֵי־סָרִיסֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁמָרֵי הַסֶּף וַיִּבְקְשׁוּ לְשַׂלַּח וְיָד בַּמֶּלֶךְ אֶחָשְׁוֶרֶשׁ: וַיִּוָּדַע הַדָּבָר לְמַרְדֳּכָי וַיִּגֵּד לְאֶסְתֵּר הַמֶּלֶכָה וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לְמֶלֶךְ בְּשֵׁם מַרְדֳּכָי: וַיִּבְקֹשׁ הַדָּבָר וַיִּמָּצֵא וַיִּתְּלוּ שְׁנֵיהֶם עַל־עֵץ וַיִּכְתֹּב בְּסֵפֶר דְּבָרֵי הַיָּמִים לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ:

III. אַחֲרָי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה גָּדַל הַמֶּלֶךְ אֶחָשְׁוֶרֶשׁ אֶת־הֶמֶן בֶּן־הַמִּדְיָנָה הָאֲגָגִי

בנ' א בשוא v. 17.

16. dW.vE: gebracht. A: geführt (vgl. 1,3). 17. B: liebte G. vor allen ... vE: mehr als ... dW.A: gewann G. lieber. B: Gunst u. Gewogenheit. vE: Guld u. Gnade.

18. Knechten, das W. Gethers (1,3). B: erteilte den Landschaften einen Nachlaß. vE: gewährte. dW gab ... Erlaß (vgl. 1,7).

Die königliche Krone auf Esthers Haupt. Die Verschwörung der zween Kämmerer. III.

16 Gnade vor allen, die sie ansahen. * Es ward aber Esther genommen zum Könige Ahasveros ins königliche Haus im zehnten Monate, der da heißet Tebeth, im 17 siebenten Jahr seines Königreichs. * Und der König gewann Esther lieb über alle Weiber, und sie fand Gnade und Barmherzigkeit vor ihm vor allen Jungfrauen. Und er setzte die königliche Krone auf ihr Haupt, und machte sie zur Königin 18 an Vasthi Statt. * Und der König machte ein großes Mahl allen seinen Fürsten und Knechten, das war ein Mahl um Esthers willen. Und ließ die Länder ruhen, und gab königliche Geschenke aus.

19 Und da man das andere Mal Jungfrauen versammelte, saß Mardachai im 20 Thore des Königs. * Und Esther hatte noch nicht angesagt ihre Freundschaft, noch ihr Volk, wie ihr denn Mardachai geboten hatte. Denn Esther that nach dem Wort Mardachai, gleich als da er ihr Vormund war.

21 Zu derselbigen Zeit, da Mardachai im Thor des Königs saß, wurden zween Kämmerer des Königs, Bigthan und Theres, die der Thür hüteten, zornig, und trachteten ihre Hände an den König Ahasveros zu legen. * Das ward Mardachai kund, und er sagte es an der Königin Esther, und Esther sagte es 22 dem Könige in Mardachai Namen. * Und da man solches forschete, ward es gefunden, und sie wurden beide an Bäume gehängt. Und ward geschrieben in die Chronica vor dem Könige.

III. Nach diesen Geschichten machte der König Ahasveros Haman groß, den Sohn Medatha, den Agagiter, und erhö-

tiosa et amabilis videbatur. * Ducta 16 est itaque ad cubiculum regis Assueri mense decimo, qui vocatur Tebeth, septimo anno regni ejus. * Et adma- 17 navit eam rex plus quam omnes mulieres, habuitque gratiam et misericordiam coram eo super omnes mulieres. Et posuit diadema regni in capite ejus, secitque eam regnare in loco Vasthi. * Et jussit convi- 18 vium praeparari permagnificum cunctis principibus et servis suis, pro conjunctione et nuptiis Esther. Et dedit requiem universis provinciis, ac dona largitus est juxta magnificentiam principalem.

Cumque secundo quaererentur vir- 19 gines et congregarentur, Mardocheus manebat ad januam regis. * Necdum 20 prodiderat Esther patriam et populum suum juxta mandatum ejus. Quidquid enim ille praecipiebat, observabat Esther, et ita cuncta faciebat, ut eo tempore solita erat, quo eam parvulam nutrieat.

Eo igitur tempore, quo Mardo- 21 chaeus ad regis januam morabatur, irati sunt Bagathan et Thares duo eunuchi regis, qui janitores erant et in primo palatii limine praesidebant, volueruntque insurgere in regem et occidere eum. * Quod 22 Mardocheum non latuit, statimque nunciavit reginae Esther, et illa regi ex nomine Mardochei, qui ad se rem detulerat. * Quaesitum est, et inven- 23 tum, et appensus est uterque eorum in patibulo. Mandatumque est historiis et annalibus traditum coram rege.

Post haec rex Assuerus exalta- III. vit Aman filium Amadathi, qui erat de stirpe Agag, et posuit solium

16. U.L: Menden.

21. U.L: Zur selbigen. A.A: Hand.

23. Al.† (a. Mandatumque) Et jussit rex ut in libro memoriali scriberetur, ut pro vita sua aliquid repensaret ei.

19. wohneite. dW: an der Pforte.

20. E. aber sagte n. an (B. 10). B: sie bei ihm in der Verpflegung war. dW: Erziehung. vE: Pflege.

21. wohneite. B: von denen d. d. Schwelle hüteten. dW: den Thürhütern. vE: Hütern d. Schw.

23. B.vE: die Sache wurde untersucht und (so) gef. dW: also befunden. B.A: an einen (den) Galgen. vE: Pfahl. B: das Buch der Jahrgeschichte. dW: Zeitgesch. vE: Tagesgesch.

1. dW.vE: Dingen. B.dW: erhob ihn.

III.

Hamani exaltatio et Judaeos exstirpandi mandatum.

ὑψωσεν αὐτὸν καὶ ἐπρωτοβάθρῳ πάντων τῶν φίλων αὐτοῦ. ² Καὶ πάντες οἱ ἐν τῇ αὐλῇ προσεκύνουν Ἀμάν· οὕτως γὰρ ἐπέταξεν ὁ βασιλεὺς ποιῆσαι. Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος οὐ προσεκύνει αὐτῷ. ³ Καὶ ἐλάλησαν οἱ ἐν τῇ αὐλῇ τοῦ βασιλέως τῷ Μαρδοχαίῳ· Μαρδοχαῖε, τί παρακούεις τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως λεγόμενα; ⁴ Καθ' ἐκάστην ἡμέραν ἔλεγον αὐτῷ, καὶ οὐχ ὑπήκουσεν αὐτῶν. Καὶ ὑπέδειξαν τῷ Ἀμάν Μαρδοχαῖον μὴ ὑπακούοντα τοῖς τοῦ βασιλέως λόγοις· ὑπέδειξεν γὰρ αὐτοῖς ὁ Μαρδοχαῖος ὅτι Ἰουδαῖός ἐστιν. ⁵ Καὶ ἐπέγνω Ἀμάν ὅτι οὐ προσκυνεῖ αὐτῷ Μαρδοχαῖος, καὶ ἐθυμώθη Ἀμάν σφόδρα, ⁶ καὶ ἐβουλεύσατο ἀφανίσει πάντας τοὺς ὑπὸ τὴν Ἀρταξέρξου βασιλείαν Ἰουδαίους.

⁷ Ἐτους δωδεκάτου, βασιλεύοντος Ἀρταξέρξου, ψήφισμα ἐποίησεν καὶ ἔβαλεν κλήρους ἡμέραν ἐξ ἡμέρας καὶ μῆνα ἐκ μηνὸς ὥστε ἀπολέσαι ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ τὸ γένος Μαρδοχαίου· καὶ ἔπεσεν ὁ κληρὸς εἰς τὴν τεσσαρεσκαίδεκάτην τοῦ μηνὸς ὅς ἐστιν Ἀδάρ. ⁸ Καὶ ἐλάλησεν πρὸς τὸν βασιλέα Ἀρταξέρξην λέγων· Ὑπάρχει ἔθνος διεσπαρμένον ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ σου, οἱ δὲ νόμοι αὐτῶν ἑξάλλοι παρὰ πάντα τὰ ἔθνη, τῶν δὲ νόμων τοῦ βασιλέως παρακούουσιν· καὶ τῷ βασιλεὶ οὐ συμφέρει ἔἶσαι αὐτούς. ⁹ Εἰ δοκεῖ οὖν

וַיַּנְשֵׂאֵהוּ וַיָּשֶׂם אֶת-כִּסְאוֹ מֵעַל כָּל-הַשָּׂרִים אֲשֶׁר אָתָּו; וְכָל-עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ כְּרָעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים לְהֶמָּן כִּי-כֵן צִוָּה-לּוֹ הַמֶּלֶךְ וּמֶרְדֵּכַי לֹא יִכְרַע וְלֹא יִשְׁתַּחֲוֶה; וַיֹּאמְרוּ עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ לְמֶרְדֵּכַי מִדְּוַע אַתָּה עוֹבֵר אֶת מִצְוַת הַמֶּלֶךְ; וַיְהִי בְּאַמְרָם אֵלָיו יוֹם יוֹם וְלֹא שָׁמַע אֲלֵיהֶם וַיַּצִּידוּ לְהֶמָּן לְרֹאוֹת הַיָּעַמְדוֹ דִּבְרֵי מֶרְדֵּכַי כִּי-הָיִיד לָהֶם אֲשֶׁר-הָיָא יְהוּדִי; וַיֵּרָא הֶמָּן כִּי-אֵין מֶרְדֵּכַי כְּרָע וּמִשְׁתַּחֲוֶה לּוֹ וַיִּמְלֵא הֶמָּן חֲמָה; וַיִּבֹז בְּעֵינָיו לְשַׁלַּח יָד בְּמֶרְדֵּכַי לְבַדּוֹ כִּי-הָיִידוּ לּוֹ אֶת-עַם מֶרְדֵּכַי וַיִּבְקֹשׁ הֶמָּן לְהַשְׁמִיד אֶת-כָּל-הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר בְּכָל-מְלָכוֹת אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ עִם מֶרְדֵּכַי;

⁷ בַּחֲדָשׁ הָרִאשׁוֹן הָיָא-חֲדָשׁ נִסָּן בְּשָׁנָה שְׁתִּיתִים עֲשָׂרָה לְמֶלֶךְ אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ הַפִּיל פּוֹר הָיָא הַנּוֹרָל לְפָנָי הֶמָּן מִיּוֹם לַיּוֹם וּמִחֲדָשׁ לְחֲדָשׁ שְׁנַיִם-עָשָׂר הָיָא-חֲדָשׁ אָדָר; וַיֹּאמֶר הֶמָּן לְמֶלֶךְ אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ וַשָּׁנוּ עִם-אַחַד מִפָּאָר וּמִפָּרָד בֵּין הָעַמִּים בְּכָל מְדִינֹת מְלָכוֹתָהּ וּדְתִיהֶם שְׁנוֹת מְכַל-עַם וְאַתְּ-דַתִּי הַמֶּלֶךְ אֵינָם עֲשִׂים וְלְמֶלֶךְ אֵין-שָׁוֶה לְהַנִּיחָם; אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ

v. 4. 'כאמרם ק'

v. 5. 6. בנ'א בח'ק

2. C¹ X[†] (p. αὐλῇ) τῷ βασιλέως (X: τ. β. κάμ-
πτοντες). B[†] (pro Ἀμάν) αὐτῷ ... προσέταξεν. A¹*
δ (A² B[†]). 4. B: ἐλάλησεν αὐτῷ, κ. ὅχ ὑπήκουσεν αὐτ. ...
Μαρδοχαῖον τοῖς τῷ βασ. λόγοις ἀντιτασσόμενον,
καὶ ὑπέδειξεν αὐτοῖς ὁ Μ. ... 5. B: Κ. ἐπιγνῶς Ἀμ. ...
* (alt.) καὶ et (alt.) Ἀμάν. 6. X[†] (ab init.) Καὶ
ἐξοδένωσεν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτῷ ἐπιβαλεῖν χεῖρα αὐτῷ
ἐπὶ Μαρδοχαίῳ μονώτατον, ὅτι ἀνήγγειλαν αὐτῷ
τὸν λαὸν Μαρδοχαίς (Al. al.) et † (p. ἐβσλ.) Ἀμάν.

7. A²: Ἐν ἔτει δωδεκάτῳ βασ. Ἀρτ. κτλ. B: Καὶ
ἐποίησε ψήφ. ἐν ἔτει δωδεκ. τῆς βασιλείας Ἀρτ. C¹ X:
Κ. ἐποίησε ψήφ. ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ (αὐτὸς ὁ μὴν
Νισάν) ἐν ἔτει κτλ. (ut B). A¹* ἡμέραν ἐξ (A² B[†]).
8. B: δ συμφ. τῷ βασ. 9. B* δν.

Hamans Stuhl über alle Fürsten. Mardachai Ungehorsam. Das Loos gegen die Juden. III.

hete ihn, und setzte seinen Stuhl über alle
 2 Fürsten, die bei ihm waren. * Und alle
 Knechte des Königs, die im Thor des
 Königs waren, beugten die Kniee und
 beteten Haman an; denn der König hatte
 es also geboten. Aber Mardachai beugte
 die Kniee nicht und betete nicht an.
 3 * Da sprachen des Königs Knechte, die
 im Thor des Königs waren, zu Mar-
 dachai: Warum übertrittst du des Kö-
 4 nigs Gebot? * Und da sie solches täg-
 lich zu ihm sagten und er ihnen nicht
 gehorchte, sagten sie es Haman an, daß
 sie sähen, ob solches Thun Mardachai
 bestehen würde; denn er hatte ihnen ge-
 5 sagt, daß er ein Jude wäre. * Und da
 Haman sahe, daß Mardachai ihm nicht
 die Kniee beugte, noch ihn anbetete, ward
 6 er voll Grimm. * Und verachtete es, daß
 er an Mardachai allein sollte die Hand
 legen, denn sie hatten ihm das Volk
 Mardachai angesagt; sondern er trach-
 tete das Volk Mardachai, alle Juden, so
 im ganzen Königreich Ahasveros waren,
 zu vertilgen.
 7 Im ersten Monat, das ist der Mo-
 nat Nisan, im zwölften Jahr des Königs
 Ahasveros, ward das Loos geworfen
 vor Haman, von einem Tage auf den
 andern, und vom Monat bis auf den
 zwölften Monat, das ist der Monat Adar.
 8 * Und Haman sprach zum Könige Ahas-
 veros: Es ist ein Volk zerstreuet und
 theilet sich unter alle Völker in allen
 Landen deines Königreichs, und ihr Ge-
 setz ist anders denn aller Völker, und
 thun nicht nach des Königs Befehlen;
 und ist dem Könige nicht zu leiden, sie
 9 also zu lassen. * Gefällt es dem Kö-

4. 6. U.L: Jude... Juden. 5. U.L: Grimm's.
 7. U.L: Monden ... Mond.

2. dW: in der Pforte. B: beugten sich u. bückten
 f. nieder vor H. dW.vE: warfen f. n.

4. dW.vE: nicht auf sie hörte. B: ob M. Worte
 best. würden. vE: Bestand haben. A: er auf seinem
 Entschlusse verharren werde?

6. B: Doch achtete ers für allzugerung in seinen
 Augen. vE: Aber er hielt es f. zu g. dW: es schien
 ihm verächtlich.

7. Nur, das ist d. Loos ... von einem M. B.dW.

ejus super omnes principes quos
 habebat. * Cunctique servi regis, 2
 2,19. qui in foribus palatii versabantur,
 flectebant genua et adorabant Aman;
 sic enim praeceperat eis imperator.
 Solus Mardocheus non flectebat
 genu neque adorabat eum. * Cui 3
 dixerunt pueri regis, qui ad fores
 palatii praesidebant: Cur praeter
 4 Dn.3,12.6, caeteros non observas mandatum
 13. regis? * Cumque hoc crebrius di-
 cerent et ille nollet audire, nuncia-
 verunt Aman, scire cupientes, utrum
 perseveraret in sententia; dixerat
 5 6,13. enim eis se esse Judaeum. * Quod
 cum audisset Aman et experimento
 probasset, quod Mardocheus non
 flecteret sibi genu nec se adoraret,
 iratus est valde. * Et pro nihilo 6
 duxit in unum Mardocheum mittere
 manus suas (audierat enim, quod
 esset gentis Judaeae), magisque vo-
 luit omnem Judaeorum, qui erant in
 regno Assueri, perdere nationem.

Mense primo, cujus vocabulum 7
 Neh.2,1. est Nisan, anno duodecimo regni
 2,16. Assneri, missa est sors in urnam,
 9,24.26. quae Hebraice dicitur phur, coram
 Aman, quo die et quo mense gens
 Judaeorum deberet interfici: et exivit
 mensis duodecimus, qui vocatur Adar.
 * Dixitque Aman regi Assuero: Est 8
 populus per omnes provincias regni
 tui dispersus et a se mutuo separa-
 9 Sap.2,15. Act. tus, novis utens legibus et ceremo-
 16,21. niis, insuper et regis scita contem-
 Act.17,6.18, nens; et optime nosti, quod non
 13. expediat regno tuo, ut insolescat
 1,19. per licentiam. * Si tibi placet, de-

3. Al.: residebant.

vE: warf man das P. dW.vE: von Tag zu T. u. v.
 M. zu M.

8. u. zertheilet unter die B. ... nicht geziemend,
 sie zu dulden. B: ein gewisses B., das zerstr. u. ab-
 geschieden ist u. den B. dW: einzelnes, zerstr. u. ab-
 gesondertes B. vE: einziges. B: ihre Gesetze sind
 verschieden von jedem Volk. dW: ... [ren Gesetzen]
 aller B. vE: zuträglich. dW: für den R. n. schick-
 lich, f. zu lassen. B: hilft dem R. n., daß er f. bleiben
 lasse?

III.

Hamani exaltatio et Judaeos exstirpandi mandatum.

τῷ βασιλεῖ, δογματισάτω ἀπολέσθαι· καὶ γὰρ διαγράψω εἰς τὸ γαζοφυλάκιον τοῦ βασιλέως ἀργυρίου τέλαντα μύρια. ¹⁰ Καὶ περιελόμενος ὁ βασιλεὺς τὸν δακτύλιον αὐτοῦ ἔδωκεν εἰς χεῖρας Ἀμάν, σφραγίσαι κατὰ τῶν γεγραμμένων κατὰ τῶν Ἰουδαίων. ¹¹ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Τὸ μὲν ἀργύριον ἔχε, τῷ δὲ ἔθνει χρῶ ὥς βούλει.

¹² Καὶ ἐκλήθησαν οἱ γραμματεῖς τοῦ βασιλέως μηνὶ πρώτῳ τῇ τρισκαιδεκάτῃ· καὶ ἔγραψαν ὡς προσέταξεν Ἀμάν τοῖς στρατηγοῖς καὶ τοῖς ἄρχουσιν κατὰ πᾶσαν χώραν ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἕως τῆς Αἰθιοπίας, ταῖς ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἑπτὰ χώραις, τοῖς τε ἄρχουσιν τῶν ἐθνῶν κατὰ τὴν αὐτῶν λέξιν, δι' Ἀρταξέρξου τοῦ βασιλέως. ¹³ Καὶ ἀπεστάλη διὰ βιβλιαφόρων εἰς τὴν Ἀρταξέρξου βασιλείαν, ἀφανίσαι τὸ γένος τῶν Ἰουδαίων ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ μηνὸς δωδεκάτου, ὅς ἐστιν Ἀδάρ, καὶ διαρπάσαι τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν†). ¹⁴ Τὰ δὲ ἀντίγραφα τῶν ἐπιστολῶν ἐξετίθετο κατὰ χώραν, καὶ προσετάγη τοῖς ἔθνεσιν πᾶσιν ἐτοιμοὺς εἶναι εἰς τὴν ἡμέραν ταύτην. ¹⁵ Ἐσπεύδετο δὲ τὸ πρᾶγμα καὶ ἐν Σούσοις· ὁ δὲ βυσιλεὺς καὶ Ἀμάν ἐκωθωνίζοντο, ἐταράσσεται δὲ ἡ πόλις.

9. A²B (pro ἀπολέσθαι) ἀπολέσαι αὐτὸς (C: αὐτὸς ἀπολέσαι). C¹X: καὶ γὰρ παραστήσω ἐπὶ χεῖρας τῶν ποιούντων τὰ ἔργα εἰσαγαγείς εἰς ... 10. B* αὐτῷ. A²B† (a. Ἀμ.) τῷ. 11. EFX: ὡς θέλεις. 12. C¹X† (p. πρώτῳ) αὐτὸς ὁ μὲν Νισάν. A¹: ἐγράφησαν (ἔγραψαν A²B). B: ὡς ἐπέταξεν ... * (pr.) τῆς. A¹* ταῖς (A²B†). B: εἴκοσιεπτὰ. X: τὴν αὐτὴν λέξιν. B: διὰ Ἀρτ. A¹: Ἀρταξέρξου (Ἀρτ. A²B). X† (in f.) καὶ ἐγράφη καὶ ἐσφραγίσθη ἐν τῷ δακτυλίῳ τῷ βασιλεῖ. 13. C¹EFX: βιβλιοφ. A¹: Ἀρταξέρξου. C¹X† (p. Ἰσδ.) ἀπὸ νεανίσκου (X: ... καὶ ἕως πρεσβύτου, νήπια καὶ γυναῖκας).

†) Sequitur post vs. 13. in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. Ed. = Esther 13. 1-7, in Lutheri Bibliis = Stücke in Esther cap. I.): Τῆς δὲ ἐπιστολῆς κτλ. — διὰ τέλους τὰ πρᾶγματα.

14. C¹X† (p. χώραν) καὶ χώραν. B: πᾶσι τοῖς ἔθν. EFX* τοῖς ἔθν. 15. B: εἰς Σῶσαν.

טוב וכתב לאדם ועשרת אלפים
כפר-כסף אשקול על-ידי עשי
המלאכה להביא אל-גנני המלך:
ויסר המלך את-טבעתו מעל ידו
והתנה להמן בן-המדתא האגני צרר
11 היהודים: ויאמר המלך להמן הכסף
נתון לך והעם לעשות בו כטוב
בעיניך:

12 ויקראו ספרי המלך בחדש
הראשון בשלושה עשר יום בו
ויכתב בכל-אשר-צוה המן אל
אחשדרפני-המלך ואל-הפחות
אשר על-מדינה ומדינה ואל-שרי
עם ועם מדינה ומדינה ככתבה ועם
ועם כלשוננו בשם המלך אחשורש
13 נכתב ונחתם בטבעת המלך: ונשלחו
ספרים ביד הרצים אל-כל-מדינות
המלך להשמיד להרג ולאבד את-
כל-היהודים מנער ועד-זקן טף
ונשים ביום אחד בשלושה עשר
לחדש שנים-עשר הוא-חדש אדר
14 ושללם לבזז: פתשגן הכתב להנתן
דת בכל-מדינה ומדינה גלוי לכל-
העמים להיות עתידים ליום הזה:
15 והרצים יצאו דחופים בדבר המלך
והדת נתנה בשושן הבירה והמלך
והמן ישבו לשחות והעיר שושן
נבוכה:

v. 12. בנ"א בקמץ. ib. כמץ בנ"א.
בנ"א עתדים. v. 14.

9. werde geschrieben, d. m. sie umbr. ... Schatzkammer. B. Hände derer, die das Geschäft verrichten, d. sie es in d. R. Schätze hineinbringen. dW.vE: auszurotten ... Talente. dW: Geschäftsleute. vE: Verwalter ... den Schatz.

10. dW: zsg. vE: Siegelring.

Die Schreiben an die Fürsten. Die Bestimmung auf denselbigen Tag.

III.

- nige, so schreibe er, daß man es umbringe; so will ich zehn tausend Gentner Silber darwägen unter die Hand der Amtleute, daß man es bringe in die
 10 Kammer des Königs. * Da that der König seinen Ring von der Hand und gab ihn Haman, dem Sohn Medatha,
 11 dem Agagiter, der Juden Feind. * Und der König sprach zu Haman: Das Silber sei dir gegeben, dazu das Volk, daß du damit thuest, was dir gefällt.
 12 Da rief man die Schreiber des Königs am dreizehnten Tage des ersten Monats; und ward geschrieben, wie Haman befahl, an die Fürsten des Königs, und zu den Landpflegern hin und her in den Ländern, und zu den Hauptleuten eines jeglichen Volks in den Ländern hin und her, nach der Schrift eines jeglichen Volks und nach ihrer Sprache, im Namen des Königs Ahasveros und mit des Königs Ringe versiegelt.
 13 * Und die Briefe wurden gesandt durch die Läufer in alle Länder des Königs, zu vertilgen, zu erwürgen und umzubringen alle Juden, beides jung und alt, Kinder und Weiber, auf Einen Tag, nemlich auf den dreizehnten Tag des zwölften Monats, das ist der Monat Adar, und ihr Gut zu rauben.
 14 * Also war der Inhalt der Schrift, daß ein Gebot gegeben wäre in allen Ländern, allen Völkern zu eröffnen, daß sie auf denselbigen Tag geschickt wären.
 15 * Und die Läufer gingen aus eilend nach des Königs Gebot; und zu Schloß Susan ward angeschlagen ein Gebot. Und der König und Haman saßen und tranken, aber die Stadt Susan ward irre.

9. U.L: Silbers. 10. U.L: Jüden.

12. U.L: den Schreibern ... im dreizehnten.

12. an die Statthalter ... jeql. Landes u. e. jeql. B. Spr. dW.A: Satrapen! vE: Großstatthalter ... Statth. der einzelnen Länder. dW: Landschaft für L. nach ihrer Schr., u. Volk f. B. n. ihrer Spr. vE: an jedes L. nach f. Schriftart ... gesiegelt. dW: unterschiegelt.

13. vE: Silboten. B: von den Jungen b. zu d. A., den K. dW.vE: vom Knaben b. zum Greise. dW: n. daß man ihr G. plündern sollte. vE: ihre Habe. A: Güter.

cerne, ut pereat; et decem millia talentorum appendam arcariis gazae tuae.
 v.12.8,2,6n.41,42. * Tulit ergo rex annulum, quo utebatur, de manu sua et dedit eum Aman filio Amadathi de progenie Agag, hosti Judaeorum, * dixitque ad eum: Argentum, quod tu polliceris, tuum sit; de populo age, quod tibi placet.

8,9; (1Rg.1,3. Vocatione sunt scribae regis mense primo Nisan, tertia decima die ejusdem mensis, et scriptum est, ut jussurat Aman, ad omnes satrapas regis et judices provinciarum diversarumque gentium, ut quaeque gens legere poterat et audire pro varietate linguarum, ex nomine regis Assueri.

v.10.8,8,1Rg.21,8.Dn.6,17. Et litterae signatae ipsius annulo * missae sunt per cursores regis ad universas provincias, ut occiderent atque delerent omnes Judaeos, a puero usque ad senem, parvulos et mulieres, uno die, hoc est tertio decimo mensis duodecimi qui vocatur Adar, et bona eorum diriperent.

8,11,2,10. * Summa autem epistolarum haec fuit, ut omnes provinciae scirent, et pararent se ad praedictam diem.

v.13.8,14.2Chr.30,6. * Festinabant cursores, qui missi erant, regis imperium explere; statimque in Susan pependit edictum, rege et Aman celebrante convivium, et cunctis Judaeis, qui in urbe erant, flentibus.

11. Al.† (p. pop.) autem.

15. Al.* Judaeis.

14. ward ... würde ... eröffnet, damit ... dW: Eine Abschrift d. Schr. ward, damit Befehl geg. würde a. Landschaften, bekannt gemacht a. B. vE: Die ... sollte als Gesetz in a. Ländern a. B. offen geg. werden. B.dW.vE: bereit.

15. w. gegeben das G. ... bestürzt. B: da sie durch d. K. Wort fortgetrieben wurden! vE: setzten sich zum Trinken, während ... in Verwirrung war. dW: war in Bestürzung.

IV.

Judaeorum luctus et Mardochei Estherisque consilia.

IV. Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐπιγινούς τὸ συντελούμενον διέροηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἐνεδύσατο σάκκον καὶ κατεπάσατο σποδόν, καὶ ἐκπηδήσας διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως ἐβόα φωνῇ μεγάλῃ· Αἴρεται ἔθνος μηδὲν ἡδικοκός. ² Καὶ ἦλθεν ἕως τῆς πύλης τοῦ βασιλέως, καὶ ἔστη· οὐ γὰρ ἦν αὐτῷ ἐξὸν εἰσελθεῖν εἰς τὴν αὐλήν, σάκκον ἔχοντα καὶ σποδόν. ³ Καὶ ἐν πάσῃ χώρᾳ οὐ ἐξετίθετο τὰ γράμματα, κραυγὴ καὶ κοπιετὸς ἦν καὶ πένθος μέγα τοῖς Ἰουδαίοις, καὶ σάκκον καὶ σποδὸν ἔστρωσαν ἑαυτοῖς.

⁴ Καὶ εἰσῆλθον αἱ ἄβραι καὶ οἱ εὐνοῦχοι τῆς βασιλείας καὶ ἀνῆγγειλαν αὐτῇ. Καὶ ἐταράχθη ἀκούσασα τὸ γεγονός, καὶ ἀπέστειλεν στολίσαι Μαρδοχαῖον καὶ ἀφελέσθαι αὐτοῦ τὸν σάκκον· ὁ δὲ οὐκ ἐπέισθη. ⁵ Ἡ δὲ Ἑσθὴρ προσεκαλέσατο Ἀχραθαῖον τὸν εὐνοῦχον αὐτῆς ὃς παρειστήκει αὐτῇ, καὶ ἀπέστειλεν μαθεῖν αὐτὸν παρὰ τοῦ Μαρδοχαίου τὸ ἀκριβές. ⁶ ἐπὶ τὴν πλατείαν πρὸς τὰ βασιλεία. ⁷ Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ὑπέδειξεν αὐτῷ τὸ γεγονός καὶ τὴν ἐπαγγελίαν ἣν ἐπηγγέλματο Ἀμάν τῷ βασιλεῖ εἰς γάζαν ταλάντων μυρίων, ἵνα ἀπολέσῃ τοὺς Ἰουδαίους. ⁸ Καὶ τὸ ἀντίγραφον τὸ ἐν Σούσοις ἐκτεθὲν ὑπὲρ τοῦ ἀπολέσθαι αὐτοὺς ἔδωκεν αὐτῷ δεῖξαι τῇ Ἑσθὴρ· καὶ εἶπεν αὐτῷ ἐντείλασθαι αὐτῇ εἰσελθοῦσαν παραιτήσασθαι τὸν βασιλέα καὶ ἀξιῶσαι αὐτὸν περὶ τοῦ λαοῦ καὶ τῆς πατρίδος, μνησθεῖσα ἡμερῶν ταπεινώσεώς σου, ὡς ἐτράφης ἐν χειρὶ μου, διότι Ἀμάν ὁ δευτερεύων τῷ βασιλεῖ ἐλάλησεν καθ' ἡμῶν εἰς θάνατον· ἐπικάλεσαι κύριον καὶ λάλησον τῷ βασιλεῖ περὶ ἡμῶν, καὶ ῥύσαι ἡμᾶς ἐκ θανάτου.

1. B: ἱμάτ. ἑαυτῶ. 2. A¹ (pro πύλης A²B) αὐλῆς. B: σ. ἔχοντι. 3. C¹ X† (p. χώρα) καὶ τόπω et (p. γράμμ., C¹: τὸ πρόσταγμα) τῷ βασιλέως. B* ἦν et (penult.) καὶ. 4. A²B† (a. Μαρδοχ.) τὸν. A¹: ἐτίθη (ἐπέισθη A²B). 5. B: μαθ. αὐτῇ (X: αὐτὸν μαθεῖν). A¹* τὸ ἀκριβ. (A²B†). 6. B* tot. vers. (C¹: εἰς τὴν πλατείαν τῆς πόλεως ἣ ἔστιν κατὰ πρόσωπον τῆς πύλης τῆς πόλεως. X: Εἰσῆλθε δὲ Ἀθὰν πρὸς τὸν Μαρδοχαῖον εἰς τὴν πλατείαν τῆς πόλεως). A: βασιλεία (βασιλεία ex conj.). 7. C¹ X: σύμπαν τὸ γεγονός κ. τ. ἐπαγγ. τῷ ἀργυρίῳ ἦν ἐπ. Ἀμ. παραστήσαι εἰς τὴν (τὴν † etiam B) γ. τῷ βασ. 8. C¹ X† (p. ἀντίγρ.) γράμμα τῷ δόγματος. A¹* (alt.) τὸ (A²B†). B: εἰσελθούσα ... * κ. τῆς πατρίδ. (AC¹ X†). A¹: ἐστράφη ... διατί (ἐτράφ. ... διότι A²B). A²B† (a. κύρ.) τὸν. B* (ult.) καὶ.

IV. וּמָרְדֳּכָי יָדַע אֶת-כָּל-אֲשֶׁר נַעֲשְׂה וַיִּקְרַע מָרְדֳּכָי אֶת-בְּגָדָיו וַיַּלְבֵּשׁ שָׂק וַאֲפֹר וַיֵּצֵא בְּתוֹךְ הָעִיר וַיִּזְעַק וְעָקָה גְדוּלָּה וּמָרָה׃ וַיָּבֹא עַד לִפְנֵי שַׁעַר-הַמֶּלֶךְ כִּי אֵין לָבֹא אֶל-שַׁעַר הַמֶּלֶךְ בְּלִבְוֹשׁ שָׂק׃ וּבְכָל-מְדִינָה וּמְדִינָה מְקוֹם אֲשֶׁר דָּבַר-הַמֶּלֶךְ וּדְתוֹ מַגִּיעַ אֲבָל גְּדוּל לַיהוּדִים וְצוּם וּבְכִי וּמִסְפָּד שָׂק וַאֲפֹר יָצַע לָרַבִּים׃

⁴ וַתְּבוֹאִינָה נְעֻרוֹת אֶסְתֵּר וְסָרִיסֶיהָ וַיַּגִּידוּ לָהּ וַתִּתַּח לַחֹל הַמֶּלֶכָה מֵאֵד וַתִּשְׁלַח בְּגָדִים לְהַלְבִּישׁ אֶת-מָרְדֳּכָי וּלְהַסִּיר שָׂקוֹ מֵעָלָיו וְלֹא קִבֵּל׃ ⁵ וַתִּקְרָא אֶסְתֵּר לְהַתִּיךְ מִסָּרִיסֵי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר הָעֵמִיד לִפְנֵיהָ וַתִּצְוָהּ עַל-מָרְדֳּכָי לָדַעַת מַה-הִּיא וְעַל-מַה-הִּיא׃ ⁶ וַיֵּצֵא הַתֵּךְ אֶל-מָרְדֳּכָי אֶל-דֶּרֶחוֹב הָעִיר אֲשֶׁר לִפְנֵי שַׁעַר-הַמֶּלֶךְ׃ וַיַּגִּד-לּוֹ מָרְדֳּכָי אֶת כָּל-אֲשֶׁר קָרָהּ וְאֵת פֶּרֶשֶׁת הַכֶּסֶף אֲשֶׁר אָמַר הָמֵן לְשָׂקוֹל עַל-בְּגָדָיו הַמֶּלֶךְ בַּיהוּדִים לְאַבְדֵם׃ ⁸ וְאֵת-פֶּתֶשֶׁן כְּתַב-הַדָּת אֲשֶׁר-נָתַן בְּשׁוֹשָׁן לְהַשְׁמִידם נָתַן לּוֹ לְהַרְאוֹת אֶת-אֶסְתֵּר וּלְהַגִּיד לָהּ וּלְצַוֹת עָלֶיהָ לָבֹא אֶל-הַמֶּלֶךְ לְהִתְחַנֵּן-לּוֹ וּלְבַכֵּשׁ מִלִּפְנֵי עַל-עַמָּה׃

v. 1. כנ"א בח"ק

v. 4. יתיר ר'

v. 6. כנ"א בח"ק

v. 7. יתיר ר'

1. dW: fleidete sich in Sacktuch u. A. vE: legte ein Trauerkleid an u. bestreute sich mit A. B: machte ein groß u. bitter Geschrei. dW.vE: erhob ein lautes u. (fl.) G.

2. bis vor ... durfte ... dW: Bforte.

3. und Fasten, Weinen u. Leid, u. Viele lagen auf ... B: die Meisten! dW: mit Sacktuch u. A. bes

Das große Klagen. Der Königin Erschrecken. Hathachs Sendung an Mardachai. IV.

IV. Da Mardachai erfuhr alles, was
geschehen war, zerriß er seine Kleider,
und legte einen Sack an und Asche, und
ging hinaus mitten in die Stadt, und
2 schrie laut und kläglich. * Und kam vor
das Thor des Königs; denn es mußte
niemand zu des Königs Thor eingehen,
3 der einen Sack anhatte. * Und in allen
Ländern, an welchen Ort des Königs
Wort und Gebot gelangte, war ein gro-
ßes Klagen unter den Juden, und viele
fasteten, weineten, trugen Leide und la-
gen in Säcken und in der Asche.

4 Da kamen die Dirnen Esther und
ihre Kämmerer, und sagten es ihr an.
Da erschrak die Königin sehr, und sie
sandte Kleider, daß Mardachai anzöge
und den Sack von ihm ablegte; er aber
5 nahm sie nicht. * Da rief Esther Hathach
unter des Königs Kämmerern, der vor
ihr stand, und befahl ihm an Marda-
chai, daß sie erführe, was das wäre und
6 warum er so thäte. * Da ging Hathach
hinaus zu Mardachai an die Gasse in
der Stadt, die vor dem Thor des Königs
7 war. * Und Mardachai sagte ihm alles,
was ihm begegnet wäre, und die Summe
des Silbers, das Haman geredet hatte
in des Königs Kammer darzuwägen, um
8 der Juden willen, sie zu vertilgen. * Und
gab ihm die Abschrift des Gebots, daß
zu Susan angeschlagen war, sie zu ver-
tilgen, daß er es Esther zeigte, und ihr
ansagte und geböte ihr, daß sie zum
Könige hinein ginge, und thäte eine
Bitte an ihn und fragte von ihm um
ihr Volk.

2. U.L: an hätte. 3. U.L: Juden. A.A: leide,
leid. 4. A.A: sie anzöge ... von sich. 5. U.L:
stund. 7. U.L: Summa. 8. U.L: thäte eine
Bitte an ihn, und thäte eine B. an ihn um
ihr B.

deckten sich B.

4. daß man M. dW: gerieth d. K. sehr in Angst.
vE: wurde f. befürzt. B: es schmerzte d. K. sehr.

5. B: von ... welchen er vor sie gestellt hatte. dW:
einen v. d. Hämlingen ... bei ihr bestellt. vE: zu
ihrem Dienste. dW: entbot ihn. vE: ordnete ihn ab.
B.dW: u. warum es (so) wäre.

Quae cum audisset Mardo- **IV.**

Gn. 37, 29, 34.
Nm. 14, 6.
2Sm. 13, 19.
2Kg. 19, 1;
Neh. 9, 1. Jon.
3, 6.

chaeus, scidit vestimenta sua et in-
dutus est sacco, spargens cinerem
capiti, et in platea mediae civitatis
voce magna clamabat, ostendens
amaritudinem animi sui et hoc eju-
latu * usque ad fores palatii gra-
diens; non enim erat licitum indu-
tum sacco aulam regis intrare. * In
3 omnibus quoque provinciis, oppidis
ac locis, ad quae crudele regis
dogma pervenerat, planctus ingens
erat apud Judaeos, jejunium, ulula-
tus et fletus, sacco et cinere multis
pro strato utentibus.

(Mt. 11, 8.

Ingressae autem sunt puellae Es-
ther et eunuchi, nunciaveruntque ei.
Quod audiens consternata est, et
vestem misit ut ablato sacco in-
duerent eum; quam accipere noluit.
* Accitoque Athach eunucho, quem
5 rex ministrum ei dederat, praecepit
ei, ut iret ad Mardochoeum et disce-
ret ab eo, cur hoc faceret. * Egres-
susque Athach ivit ad Mardochoeum
stantem in platea civitatis ante ostium
palatii. * Qui indicavit ei omnia quae
7 acciderant, quomodo Aman promi-
sisset, ut in thesauros regis pro
Judaeorum nece inferret argentum.
* Exemplar quoque edicti, quod pen-
8 debat in Susan, dedit ei, ut reginae
ostenderet et moneret eam, ut in-
traret ad regem et deprecaretur eum
pro populo suo.

3, 9.

3, 15.

4. S: indueret eam.

6. B.vE. auf den (freien) Platz.

7. B: Erklärung wegen d. S. dW: Angabe ...
versprochen.

8. gegeben war ... suchte v. ihm für ihr B. B: ihn
anzuflehen u. wegen ihres B. vor ihm anzufuchen.
dW: seine Schuld anzuf. u. bei ihm Gnade zu suchen
für ...

IV.

Judaeorum luctus et Mardochei Estherisque consilia.

9 Εἰσελθὼν δὲ ὁ Ἀχραθαῖος ἐλάλησεν Ἐσθὴρ πάντας τοὺς λόγους τούτους. 10 Εἶπεν δὲ Ἐσθὴρ πρὸς Ἀχραθαῖον· Πορεύθητι πρὸς Μαρδοχαῖον καὶ εἰπόν, 11 ὅτι πάντα τὰ ἔθνη τῆς βασιλείας γινώσκει, ὅτι πᾶς ἄνθρωπος καὶ γυνή ὅς εἰσελεύσεται πρὸς τὸν βασιλέα εἰς τὴν αὐλήν τὴν ἐντοτέραν ἄκλητος, οὐκ ἔστιν αὐτῷ σωτηρία· πλὴν ὃ ἐκτείνῃ ὁ βασιλεὺς τὴν χρυσὴν ῥάβδον, αὐτὸς σωθήσεται. Καὶ ἐγὼ οὐκ ἐκλήθην εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, εἰσὶν αὐταὶ ἡμέραι τριάκοντα. 12 Καὶ ἀπήγγειλεν Ἀχραθαῖος Μαρδοχαίῳ πάντας τοὺς λόγους Ἐσθὴρ. 13 Καὶ εἶπεν Μαρδοχαῖος πρὸς Ἀχραθαῖον· Πορεύθητι καὶ εἰπὸν αὐτῇ· Ἐσθὴρ, μὴ εἴπῃς σεαυτῇ, ὅτι σωθήσομαι μόνῃ ἐν τῇ βασιλείᾳ παρὰ πάντας τοὺς Ἰουδαίους. 14 Ὅτι ἐὰν παρακούσης ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ, ἄλλοθεν δὲ βοήθεια καὶ σκέπη ἔσται τοῖς Ἰουδαίοις, σὺ δὲ καὶ ὁ οἶκος τοῦ πατρὸς σου ἀπολεισθήσῃ. Καὶ τίς οἶδεν, εἰ εἰς τὸν καιρὸν τοῦτον ἐβασίλευσας; 15 Καὶ εἶπεν Ἐσθὴρ· Ἐξαποστεῖλαι τὸν ἥκοντα πρὸς Μαρδοχαῖον, λέγουσα πάλιν· 16 Βαδίσας ἐκκλησίᾳσιν τοὺς Ἰουδαίους τοὺς ἐν Σούσοις, καὶ νηστεύσατε ἐπ' ἐμοί, καὶ μὴ φάγητε μηδὲ πίητε ἐφ' ἡμέρας τρεῖς νύκτα καὶ ἡμέραν· καὶ ἐγὼ δὲ καὶ αἱ ἄβραι μου ἀσιτήσομεν. Καὶ τότε εἰσελεύσομαι πρὸς τὸν βασιλέα παρὰ τὸν νόμον, ἐὰν καὶ ἀπολέσθαι με δέῃ. 17 Καὶ βαδίσας Μαρδοχαῖος ἐποίησεν ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ Ἐσθὴρ†).

9. A¹X* ὁ (A²B†). A¹F: Ἀχραθαῖος (Ἀχρ. A²B). B (pro Ἐσθ.) αὐτῇ (C¹i: τῇ Ἐσθ.). 11. B: τὰ ἔθνη πάντα. C¹iX† (p. βασιλείας) καὶ λαὸς ἐπαρχιών τῇ βασιλείᾳ. B: γινώσκει ... ἄνθρ. ἢ γυνή. A²B (pro ἐντοτ.) ἐσωτέραν. EFX: πλὴν ὃ ἐὰν ἐκτ. B: ἔστος σωθ.· κἀγώ. A¹: ἐκκληρώθην (ἐκλήθην A²X; B: κέκλημαι). 12. A¹: Ἀρχαθ. (Ἀχραθ. A²B; C: Ἀχθραθ.). 13. A¹X* πρὸς Ἀχραθ. (A²B†) B: ὅτι σωθήσῃ. A¹: ὑπὲρ πάντ. (παρὰ π. A²B). 14. B† (ab init.) Ὡς. A²C¹iX† (a. παρακ.) παραγέσσασα. EFX: ἀλλαχόθεν. B* (pr.) δὲ (A² uncis incl.). B: τίς εἶδεν. A¹* εἰ (A²B†; C: ἦ). 15. B: Καὶ ἔξαπέστειλεν Ἐσθ. τὸν ἥκοντα πρὸς αὐτὴν πρὸς Μαρδ. λέγουσα (* πάλιν). 16. C¹iX† (p. ἐκκ.) μοι πάντας. B: ἐπὶ ἑμ. ... κἀγὼ δὲ. A¹(?)*

9 וַיָּבֹא הַתֶּה וַיִּגַּד לְאַסְתֵּר אֶת דְּבָרֶי
י מֶרְדֳּכָי: וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לַהֲתֶה
11 וַתַּצְוֶהוּ אֶל-מֶרְדֳּכָי: כָּל-עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ
וְעַם מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ יוֹדְעִים אֲשֶׁר כָּל-
אִישׁ וְאִשָּׁה אֲשֶׁר-יָבֹוא אֶל-הַמֶּלֶךְ
אֶל-הַחֲצֵר הַפְּנִימִית אֲשֶׁר לֹא-יִקְרָא
אֶחָת דָּתוֹ לְהַמִּית לְבַד מֵאֲשֶׁר יוֹשִׁיט-
לוֹ הַמֶּלֶךְ אֶת-שְׂרָבִיט הַזֶּהב וְחַיָּה
וְאִנִּי לֹא נִקְרָאתִי לְבֹוא אֶל-הַמֶּלֶךְ
12 זֶה שְׁלוֹשִׁים יוֹם: וַיַּגִּידוּ לְמֶרְדֳּכָי
13 אֶת דְּבָרֵי אֶסְתֵּר: וַיֹּאמֶר מֶרְדֳּכָי
לְהָשִׁיב אֶל-אֶסְתֵּר אֶל-תִּדְמִי בְּנִפְשָׁהּ
לְהַמְלִיט בֵּית-הַמֶּלֶךְ מִכָּל-הַיְּהוּדִים:
14 כִּי אִם-תִּחְרַשׁ תִּחְרִישִׁי בָּעֵת הַזֹּאת
רוּחַ וְהַצֵּלָה יַעֲמֹד לַיהוּדִים מִמָּקוֹם
אַחֵר וְאַתָּה וּבֵית-אַבִּיךָ תֵּאבְדוּ וְיָמִי
יִוָּדַע אִם-לָעֵת כְּזֹאת הִנָּעַף לְמַלְכוּת:
טו וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לְהָשִׁיב אֶל-מֶרְדֳּכָי:
16 לָךְ כְּנֹס אֶת-כָּל-הַיְּהוּדִים הַנִּמְצָאִים
בְּשׁוּשָׁן וְצֻמוּ עָלַי וְאֶל-תֹּאכְלוּ וְאֶל-
תִּשְׁתּוּ שְׁלֹשֶׁת יָמִים לַיְלָה וַיּוֹם גַּם-
אֲנִי וְנַעֲרֹתַי אֲצֻם בָּן וּבָתָן אֲבֹוא
אֶל-הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר לֹא-כָדָת וְכֹאֲשֶׁר
17 אֲבָדְתִּי אֲבָדְתִּי: וַיַּעֲבֹר מֶרְדֳּכָי וַיַּעַשׂ
כְּכֹל אֲשֶׁר-צִוְתָהּ עָלָיו אֶסְתֵּר:

v. 12. קמץ ב' כ'

v. 13. 15. 17. כ' ב' א' בח

με (A²B†; [A¹?]X: ἀπολ. με η). 17. C¹iX† (a. ὅσα) κατὰ πάντα.

†) Sequitur post vs. 17. in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. ed. = Esther 13, 8-14, 19; in Bibliis Lutheri = Stücke in Esther cap. II et III.): Καὶ Μαρδοχαῖος ἐδείχθη κυρίως κτλ.—ἐκ τῆς φόβου μς.

Der Anspruch auf Esthers Verwendung. Die Vorbereitungen.

IV.

9 Und da Hathach hinein kam und sagte Esther die Worte Mardachai, 10 sprach Esther zu Hathach und gebot ihm an Mardachai: * Es wissen alle Knechte des Königs und das Volk in den Landen des Königs, daß, wer zum Könige hinein gehet, inwendig in den Hof, er sei Mann oder Weib, der nicht gerufen ist, der soll stracks Gebots sterben; es sei denn, daß der König den goldenen Scepter gegen ihn reiche, damit er lebendig bleibe. Ich aber bin nun in dreißig Tagen nicht gerufen zum Könige hinein zu kommen. * Und da die Worte Esthers wurden Mardachai an- 13 gesagt, * hieß Mardachai Esther wieder sagen: Gedenke nicht, daß du dein Leben errettest, weil du im Hause des Königs 14 bist, vor allen Juden. * Denn wo du wirst zu dieser Zeit schweigen, so wird eine Hülfe und Errettung aus einem andern Ort den Juden entstehen, und du und deines Vaters Haus werdet umkommen. Und wer weiß, ob du um dieser Zeit willen zum Königreich gekommen 15 bist? * Esther hieß Mardachai antworten: * So gehe hin und versammle alle Juden, die zu Susan vorhanden sind, und fastet für mich, daß ihr nicht esset und trinket in dreien Tagen weder Tag noch Nacht; ich und meine Dirnen wollen auch also fasten. Und also will ich zum Könige hinein gehen wider das Gebot; komme ich um, so 17 komme ich um. * Mardachai ging hin und that alles, was ihm Esther geboten hatte.

11. U.L: güldenen.

13. 14. 16. U.L: Jüden.

10. Wie B. 5.

11. in den inwendigen Hof ... Eines G. B.dW. vE.A: innern (Vorhof). B: dessen einziges Urtheil sei, daß man ihn tödte! dW: so ist sein eines Gesetz, ihn zu tödten. vE: daß für Alle ... Ein G. ist. dW: den ausgenommen, g. welchen ... ausreicht, daß er lebe. vE: mit Ausnahme dessen ... ausstreckt.

13. B: Ged. n. in deiner Seele, daß du v. a. J. im ... entrinnen werdest. dW: gerettet zu werden im ...

Regressus Athach nunciavit Esther 9 omnia quae Mardocheus dixerat. * Quae respondit ei, et jussit ut 10 diceret Mardocheo: * Omnes servi 11 regis et cunctae, quae sub ditione ejus sunt, norunt provinciae, quod sive vir sive mulier non vocatus interius atrium regis intraverit, absque ulla cunctatione statim interficiatur; nisi forte rex auream virgam ad eum tetenderit pro signo clementiae, atque ita possit vivere. Ego igitur quomodo ad regem intrare potero, quae triginta jam diebus non sum vocata ad eum? * Quod 12 eum audisset Mardocheus, * rursum 13 mandavit Esther, dicens: Ne putes, quod animam tuam tantum liberes, quia in domo regis es, prae cunctis Judaeis. * Si enim nunc silneris, 14 per aliam occasionem liberabuntur Judaei, et tu et domus patris tui peribitis. Et quis novit, utrum idcirco ad regnum veneris, ut in tali tempore parareris? * Rursumque 15 Esther haec Mardocheo verba mandavit: * Vade et congrega omnes 16 Judaeos, quos in Susan repereris, et orate pro me; non comedatis et non bibatis tribus diebus et tribus noctibus, et ego cum ancillis meis similiter jejunabo. Et tunc ingrediar ad regem, contra legem faciens, non vocata, tradensque me morti et periculo. * Ivit itaque Mardocheus et 17 fecit omnia quae ei Esther praeceperat.

Juth. 14, 9.

5, 2, 8, 4.

Gn. 35, 7.

2Rg. 7, 1. (Gn. 43, 14.)

vor ... vE: Bilde dir u. ein, vor a. J. dein Leben zu retten.

14. gelangt bist. B: Erquickung u. Err. dW: Bolestest du stille sitzen ... würde H. u. Rettung ... vE: ersähen. dW: Königthum. vE: Königswürde.

16. dW.vE: die sich (be)sünden. dW: fastet um meinetwillen. B.dW.vE: welches (wenngleich es) nicht nach dem Gesetze ist. dW: und soll ich umkommen ...

V.

Estheris invitatio regis et Hamani exaltatio.

V. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ ἐνεδύσατο ἡ Ἑσθήρ βασιλικοῖς, καὶ ἔστη ἐν αὐλῇ τοῦ οἴκου βασιλέως τῇ ἐσωτέρᾳ ἐξεναντίας τῆς βασιλικῆς τοῦ βασιλέως. Ὁ δὲ βασιλεὺς ἐκάθετο ἐν θρόνῳ τῆς ἐαυτοῦ βασιλείας ἐν τῷ οἴκῳ βασιλικῷ ἐξεναντίας τῆς θύρας τοῦ οἴκου. ² Ὡς δὲ εἶδεν ὁ βασιλεὺς Ἑσθήρ τὴν βασιλίσσαν ἰσταμένην ἐν τῇ αὐλῇ, εὗρεν δὲ χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ, καὶ ἐκτείνας ὁ βασιλεὺς τῇ Ἑσθήρ τὴν ῥάβδον τὴν χρυσοῦν τὴν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ προσῆλθεν ἡ Ἑσθήρ καὶ ἤψατο τῆς ἄκρας τῆς ῥάβδου. ³ Καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ βασιλεὺς· Τί θέλεις, Ἑσθήρ; καὶ τί σου ἐστὶν τὸ ἀξίωμα; Ἔως τοῦ ἡμῖνος τῆς βασιλείας μου, καὶ ἔσται σοι. ⁴ Εἶπεν δὲ Ἑσθήρ· Ἡμέρα μοι σήμερον ἐπίσημος· εἰ οὖν δοκεῖ τῷ βασιλεῖ, ἐλθέτω ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμάν εἰς τὴν δοχὴν ἣν ποιήσω σήμερον. ⁵ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Κατασπεύσατε Ἀμάν ποιῆσαι τὸν λόγον Ἑσθήρ. Καὶ παρεγίνοντο ἀμφοτέρω ἐπὶ τὴν δοχὴν ἣν εἶπεν Ἑσθήρ. ⁶ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Ἑσθήρ ἐν τῷ πότῳ· Τί ἐστίν, Ἑσθήρ ἡ βασιλίσσα; Καὶ ἔσται σοι ὅσα ἀξιοῖς. ⁷ Καὶ εἶπεν Ἑσθήρ· Τὸ αἶτημά μου καὶ τὸ ἀξίωμά μου. ⁸ εἰ εὗρον χάριν ἐναντίον τοῦ βασιλέως, ἐλθάτω ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμάν ἐπὶ τὴν αὖριον εἰς τὴν δοχὴν ἣν ποιήσω αὐτοῖς· καὶ αὖριον γὰρ ποιήσω τὰ ἀντά.

1s. Pro vss. 1 et 2. (ab A²F, ut supra sunt, exhibitis) edd. vulgg. habent verba apocrypha (in Vulg. ed. = Esther 15, 4-19, in Bibliis Lutheri = Studie in Esther cap. IV.): Καὶ ἐγενήθη ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ κτλ.—παρεκάλει αὐτήν.

3. B* αὐτῇ. C¹ X† (p. Ἑσθ.) ἡ βασιλίσσα. 4. B (pro μοι) μσ. A² B† (p. ἐπίσ.) ἐστίν. C* ἔν. B: ἐλθάτω καὶ αὐτὸς (EFX: καὶ ὁ βασ.) κ. Ἀμ. 5. A¹ X: Κατασπεύσάτω (-σπεύσατε A² B). B: Ἀμάν ὅπως ποιήσωμεν... παραγίνονται ἀμφ. εἰς... 6. B: Ἐν δὲ τῷ πότῳ εἶπεν ὁ βασ. πρ. Ἑσθ.· Τί ἐστίν, βασιλίσσα Ἑσθ. ... * σοι. A² C¹ X† (p. πότῳ)

V. ויהי ביום השלישי ותלבש אסתר מלכות ותעמד בחצר בית המלך הפנימית נכח בית המלך והמלך יושב על כסא מלכותו בבית המלכות נכח פתח הבית: ויהי לראות המלך את אסתר המלכה עומדת בחצר נשאה חן בעיניו ויושב המלך לאסתר את שרביט הזהב אשר בידו ותקרב אסתר ותגע בראש השרביט: ויאמר לה המלך מה לך אסתר המלכה ומה בקשתך עד-חצי המלכות וינתן לך: ותאמר אסתר אם-על המלך טוב ויבוא המלך והמן היום אל-המשתה ה אשר-עשיתי לו: ויאמר המלך מהרו את-המן לעשות את-הבר אסתר ויבא המלך והמן אל-המשתה אשר-עשתה אסתר: ויאמר המלך לאסתר במשתה הוון מה-שאלתך וינתן לך ומה-בקשתך עד-חצי המלכות ותעש: ותען אסתר ותאמר שאלתי ובקשתי: אם-מצאתי חן בעיני המלך ואם-על המלך טוב לתת את-שאלתי ולעשות את-בקשתי ויבא המלך והמן אל-המשתה אשר אעשה להם ומחר אעשה כדבר המלך:

v. 2. בנ' א בדגש
v. 3. 6. בנ' א בצדרי
v. 8. בנ' א בשוא

tē oñv. EFX† (p. ἐστίν) σοι. C¹ X† (p. βασιλίσσα) τί τὸ αἶτημά σοι; Καὶ δοθήσεται σοι. Καὶ τί τὸ ἀξίωμά σοι; Ἔως τῆ ἡμῖνος τῆς βασιλείας (eadem fere X). 7. B* Ἑσθ. et (alt.) μσ. 8. B (pro ἐναντ.) ἐνώπιον. EFX: ἐλθέτω. B: ἔτι τὴν αὖρ. ... * γάρ.

Esthers Eintritt zum König. Das Mahl bei Esther. Ladung zu einem zweiten Mahle. V.

V. Und am dritten Tage zog sich Esther königlich an, und trat in den Hof am Hause des Königs inwendig gegen dem Hause des Königs. Und der König saß auf seinem königlichen Stuhl im königlichen Hause gegen der Thür des Hauses. * Und da der König sahe Esther, die Königin, stehen im Hofe, fand sie Gnade vor seinen Augen, und der König reichte den goldenen Scepter in seiner Hand gegen Esther. Da trat Esther herzu und rührte die Spitze des Scepters an. * Da sprach der König zu ihr: Was ist dir, Esther, Königin? und was forderst du? Auch die Hälfte des Königsreichs soll dir gegeben werden. * Esther sprach: Gefällt es dem Könige, so komme der König und Haman heute zu dem Mahl, das ich zugerichtet habe. * Der König sprach: Gilet, daß Haman thue, was Esther gesagt hat. Da nun der König und Haman zu dem Mahl kamen, da sprach Esther zugerichtet hatte, * sprach der König zu Esther, da er Wein getrunken hatte: Was bittest du, Esther? Es soll dir gegeben werden. Und was forderst du? Auch die Hälfte des Königsreichs, es soll geschehen. * Da antwortete Esther und sprach: Meine Bitte und Begehr ist: * Habe ich Gnade gefunden vor dem Könige, und so es dem Könige gefällt, mir zu geben meine Bitte und zu thun mein Begehr, so komme der König und Haman zu dem Mahl, das ich für sie zuriichten will; so will ich morgen thun, was der König gesagt hat.

2. U.L: gùl denen.

1. inwendigen Hof (vgl. 4,11). vE: legte E. ihre königl. Kleider an. dW: dem H. d. K. gegenüber. vE: grade der Wohnung ... B.vE: Thron.

2. B: reichte der E. ... zu.

3. B.dW.vE.A: und w. ist dein Begehren? B:

4,16. Die autem tertio induta est V. Jath.10,4. Ether regalibus vestimentis, et stetit 4,11. in atrio domus regiae, quod erat interius, contra basilicam regis. At ille sedebat super solium suum in consistorio palatii contra ostium domus. * Cumque vidisset Esther reginam stantem, placuit oculis ejus, et extendit contra eam virgam auream, quam tenebat manu. Quae accedens osculata est summitatem virgae ejus. * Dixitque ad eam rex: Quid vis, Esther regina? quae est petitio tua? Etiam si dimidiam partem regni petieris, dabitur tibi. * At illa respondit: Si regi placet, obsecro ut venias ad me hodie et Aman tecum ad convivium quod paravi. * Statimque rex: Vocate, inquit, cito Aman, ut Esther obediat voluntati. Venerunt itaque rex et Aman ad convivium, quod eis regina paraverat. * Dixitque ei rex, postquam vinum biberat abundanter: Quid petis, ut detur tibi? et pro qua re postulas? Etiam si dimidiam partem regni mei petieris, impetrabis. * Cui respondit Esther: Petitio mea et preces sunt istae: * Si inveni in conspectu regis gratiam, et si regi placet ut det mihi quod postulo, et meam impleat petitionem, veniat rex et Aman ad convivium quod paravi eis; et eras aperiā regi voluntatem meam.

Auch bis zur ... das ... vE: Wäre es ... Reichs, es ...

4. ihm zugerichtet.

5. B: Gilet mit H. daß er ... dW.vE: Solet eilig (sogleich) H. A: Rufet geschwind.

6. B.dW: beim Weintrinken. vE: Weingelage.

V.

Estheris invitatio regis et Hamani exaltatio.

9 Καὶ ἐξηλθεν Ἀμάν ἀπὸ τοῦ βασιλέως ὑπερχαρῆς εὐφραυνόμενος. Ἐν δὲ τῷ ἰδεῖν Μαρδοχαῖον τὸν Ἰουδαῖον ἐν τῇ αὐλῇ ἐθυμώθη Ἀμάν σφόδρα. 10 Καὶ εἰσηλθὼν εἰς τὰ ἴδια καὶ ἐκάλεσεν τοὺς φίλους καὶ Σωσάραν, τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, 11 καὶ ὑπέδειξεν αὐτοῖς τὸν πλοῦτον αὐτοῦ καὶ τὴν δόξαν ἣν ὁ βασιλεὺς περιέθηκεν αὐτῷ, καὶ ὡς ἐποίησεν αὐτὸν πρῶτον ἡγεῖσθαι τῆς βασιλείας. 12 Καὶ εἶπεν Ἀμάν· Οὐ κέκληκεν Ἐσθὴρ ἡ βασίλισσα μετὰ τοῦ βασιλέως οὐδένα εἰς τὴν δοχὴν ἀλλ' ἢ ἐμέ, καὶ εἰς τὴν αὐριον κέκλημαι. 13 Καὶ ταῦτά μοι οὐκ ἀρέσκει, ὅταν ἴδω Μαρδοχαῖον τὸν Ἰουδαῖον ἐν τῇ αὐλῇ. 14 Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Σωσάρα, ἡ γυνὴ αὐτοῦ, καὶ οἱ φίλοι· Κοπήτω ξύλον πηχῶν πεντήκοντα, ὅρθρον δὲ εἰπὸν τῷ βασιλεῖ καὶ κρεμασθήτω Μαρδοχαῖος ἐπὶ τοῦ ξύλου· σὺ δὲ ἐξέλθε εἰς τὴν δοχὴν σὺν τῷ βασιλεῖ καὶ εὐφραίνου. Καὶ ἤρεσεν τὸ ῥῆμα τῷ Ἀμάν, καὶ ἡτοιμάσθη τὸ ξύλον.

VI. Ὁ δὲ κύριος ἀπέστησεν τὸν ὕπνον ἀπὸ τοῦ βασιλέως τὴν νύκτα ἐκείνην, καὶ εἶπεν τῷ διδασκάλῳ αὐτοῦ εἰσφέρειν γράμματα μνημόσυνα τῶν ἡμερῶν ἀναγιγνώσκειν αὐτῷ. 2 Εὗρεν δὲ τὰ γράμματα τὰ γραφέντα περὶ Μαρδοχαίου, ὡς ἀπήγγειλεν τῷ βασιλεῖ περὶ τῶν δύο ἐννούχων αὐτοῦ ἐν τῷ φυλάσσειν αὐτούς καὶ ζητῆσαι ἐπιβαλεῖν αὐτούς τὰς χεῖρας Ἀρταξέρξη.

9. B† (a. pr. Ἀμ.) ὁ. C†X† (a. ὑπερχ.) ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ et (p. αὐλῇ) τῷ βασιλεῖ, καὶ ὡς ἀνέστη (s. ἐξανέστη) ὡς ἐτρούμησεν ἀπ' αὐτῶ et (p. Ἀμάν) ἐπὶ Μαρδοχαίου. B* (alt.) Ἀμάν. 10. C†X† (ab in.) καὶ ἐνεκρατεύσατο (s. ἐνεγκρ.) Ἀμάν. B: K. εἰσελθὼν εἰς τὰ ἴδ. ἐκάλ. ... Σωσάραν. 11. C†X† (p. πλῆτ. αὐτῶ) καὶ τὸ πλῆθος τῶν υἱῶν αὐτῶ. B: αὐτῶ περιέθ. ... ἐπ. αὐτὸν προτεύειν καὶ ἡγεῖσθ. 12. A* εἶπεν Ἀμ. Οὐ κέκλ. (A²B†) et (pro κέκλημαι A²B): κέκληκεν. B* Ἐσθ.: ὁδὲνα. EFX† (in f.) με (C†X: μετὰ τῷ βασιλεῖ). 13. C†X† (a. ὅταν) ἐν παντὶ χρόνῳ ... Ἰουδ. καθήμενον ἐν τῇ αὐλῇ τῷ βασι-

9 וַיֵּצֵא הָמָן בֵּינוֹם הַהוּא שָׁמַיִם וְטוֹב לֵב וְכִרְאוֹת הָמָן אֶת-מֶרְדֳּכָי בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ וְלֹא-קָם וְלֹא-זָע מִמֶּנּוּ וַיִּמְלֵא הָמָן עַל-מֶרְדֳּכָי חֲמָה; וַיִּתְאַפֵּק הָמָן וַיָּבֹא אֶל-בֵּיתוֹ וַיִּשְׁלַח וַיִּבֶא אֶת- 11 אֶהְבִּיּוּ וְאֶת-זָרַשׁ אִשְׁתּוֹ; וַיִּסְפֹּר לָהֶם הָמָן אֶת-כְּבוֹד עֲשָׂרוֹ וְרֹב בָּגְדָיו וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר גָּדְלוֹ הַמֶּלֶךְ וְאֵת אֲשֶׁר נִשְׁאָו 12 עַל-הַשָּׂרִים וְעַבְדֵי הַמֶּלֶךְ; וַיֹּאמֶר הָמָן אִם לֹא-הִבִּיאתָ אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה עִם-הַמֶּלֶךְ אֶל-הַמִּשְׁתֶּה אֲשֶׁר-עָשִׂיתָ כִּי אִם-אוֹתִי וְגַם-לְמִתָּר אֲנִי קְרוֹא-לָהּ 13 עִם-הַמֶּלֶךְ; וְכָל-זֶה אֵינְנוּ שׂוֹהֵ לִי בְּכָל-עֵת אֲשֶׁר אֲנִי רֹאֶה אֶת-מֶרְדֳּכָי 14 הַיְּהוּדִי יוֹשֵׁב בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ; וַתֹּאמֶר לוֹ זָרַשׁ אִשְׁתּוֹ וְכָל-אֶהְבִּיּוּ יַעֲשׂוּ-עֵץ גָּבֹהַּ חֲמִשִּׁים אַמָּה וּבִבְרָקָר וַיֹּאמֶר לְמֶלֶךְ וַיִּתְּלוּ אֶת-מֶרְדֳּכָי עָלָיו וּבֹא עִם-הַמֶּלֶךְ אֶל-הַמִּשְׁתֶּה שָׁמַיִם וַיִּיטֹב הַדְּבָר לִפְנֵי הָמָן וַיַּעַשׂ הָעֵץ;

VI. בְּלִילָה הַהוּא נִדְּדָה שְׁנַת הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמֶר לְהִבִּיֵא אֶת-סֵפֶר הַזִּכְרֹנוֹת דְּבָרֵי הַיָּמִים וַיִּהְיוּ נִקְרָאִים לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ; וַיִּמְצֵא כְּתוּב אֲשֶׁר הִגִּיד 2 מֶרְדֳּכָי עַל-בִּגְתָּנָא וְתָרַשׁ שְׁנֵי סְרִיסֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁמָרֵי הַסֵּף אֲשֶׁר בְּקִשּׁוֹ לְשַׁלַּח יָד בַּמֶּלֶךְ אֶת-שׁוּרֹשׁ;

v. 9. בנ' א' בח' ק'
v. 2. בנ' א' אחשוורש'

λέως (X† καὶ μὴ προσκυνῶντά με). 14. B: Σωσάρα. A²B† (p. Κοπ.) σοι. EFX: κ. ἡτοιμάσε τὸ ξύλ.

1. A²B (pro διδασκ. A¹CX) διακόνῳ. A¹: εἰσφέ-
ρων (εἰσφέρειν A²B). C†X† (p. μνημ.) λόγων. B:
ἀναγιν. C†X: ἀναγ. αὐτὰ ἐνώπιον τῷ βασιλεῖ.
2. C†X† (p. περὶ) Βαραθαν καὶ Θάρξας (s. Γαβ-
βαθὰν s. Θάρας). A²B (pro αὐτῶ) τῷ βασιλεῖ.
A¹ (pro καὶ ζητῶ. B) ἐν τῷ (A²: καὶ ζητ. ἐν τῷ).
B* (alt.) αὐτῶ. X: τὰς χ. αὐτῶν ἐπὶ Ἀρτ. τὸν βασιλέα.

Samans Zorn über Mardachai. Des Weibes u. der Freunde Rath. Die schlaflose Nacht. V.

9 Da ging Haman des Tags hinaus
fröhlich und gutes Muths. Und da er
sah Mardachai im Thor des Königs,
daß er nicht aufstand, noch sich vor ihm
bewegte, ward er voll Zorn über Mar-
10 dachai; * aber er enthielt sich. Und
da er heim kam, sandte er hin und ließ
holen seine Freunde und sein Weib Serez,
11 * und erzählte ihnen die Herrlichkeit sei-
nes Reichthums und die Menge seiner
Kinder, und alles, wie ihn der König
so groß gemacht hätte, und daß er über
die Fürsten und Knechte des Königs er-
12 hoben wäre. * Auch sprach Haman:
Und die Königin Esther hat Niemand
lassen kommen mit dem Könige zum
Mahl, das sie zugerichtet hat, ohne mich;
und bin auch morgen zu ihr geladen
13 mit dem Könige. * Aber an dem allem
habe ich kein Genüge, so lange ich sehe
den Juden Mardachai am Königsthor
14 sitzen. * Da sprach zu ihm sein Weib
Serez, und alle seine Freunde: Man
mache einen Baum funfzig Ellen hoch,
und sage morgen dem Könige, daß man
Mardachai daran henke; so kommst du
mit dem Könige fröhlich zum Mahl. Das
gefiel Haman wohl, und ließ einen Baum
zurichten.

VI. In derselben Nacht konnte der Kö-
nig nicht schlafen, und hieß die Chro-
nica und die Historien bringen. Da die
2 wurden vor dem Könige gelesen, * traf
sichs, da geschrieben war, wie Mardachai
hatte angesagt, daß die zween Kämmerer
des Königs, Bigthan und Theres, die
an der Schwelle hüteten, getrachtet hätten,
die Hand an den König Ahasveros zu
legen.

9. U.L: Zorns. 11. U.L: erhaben.
13. U.L: Süden. 14. A.A: und er ließ.

9. dW.vE: Als aber H. M. (erblickte). dW: sich
nährte.
10. dW.vE: hielt sich zurück. B.vE: ließ kommen.
11. u. wie er ihn über ... erhoben. dW: von
der ... Söhne.
12. auf morgen.
13. in des Königs Thor. B: alles dieses hilft mir
nicht. dW.vE: genügt mir n.

Egressus est itaque illo die Aman 9
laetus et alacer; cumque vidisset
3,2. Mardochaeum sedentem ante fores
palatii et non solum non assurrexisse
sibi, sed nec motum quidem de loco
sessionis suae, indignatus est valde.
* Et dissimulata ira reversus in do- 10
mum suam convocavit ad se amicos
6,13. suos et Zares uxorem suam. * Et 11
exposuit illis magnitudinem divitia-
rum suarum filiorumque turbam, et
9,7—10. 3,1. quanta eum gloria super omnes prin-
cipes et servos suos rex elevasset.
* Et post haec ait: Regina quoque 12
Esther nullum alium vocavit ad con-
vivium cum rege praeter me, apud
quam etiam eras cum rege pransurus
sum. * Et cum haec omnia habeam, 13
Pr. 11,30. nihil me habere puto, quamdiu vi-
dero Mardochaeum Judaeum seden-
tem ante fores regias. * Respon- 14
3,2. deruntque ei Zares uxor ejus et
caeteri amici: Jube parari excelsam
2,23.6,4. trabem, habentem altitudinis quin-
quaginta cubitos, et dic mane regi
ut appendatur super eam Mardo-
chaeus; et sic ibis cum rege laetus
ad convivium. Placuit ei consilium,
et jussit excelsam parari crucem.

Noctem illam duxit rex in-**VI.**
somnia, jussitque sibi afferri histo-
2,23.9,32. rias et annales priorum temporum.
Esf. 4,15.6,1. Quae cum illo praesente legerentur,
* ventum est ad illum locum, ubi 2
2,23. scriptum erat, quomodo nunciasset
Mardochaeus insidias Bagathan et
2,21. Thares eunuchorum, regem Assue-
rum jugulare cupientium.

14. Al.: Placuitque.

14. sage du m. früh ... den B. vE: Pfahl. dW.
vE: (und) dann gehe ...
1. Chr. der Hist. B: verging dem K. der Schlaf.
dW.vE: flog den K. B: das Buch von den Denkmälern
der Jahrgeschichten. dW: Gedächtnißbuch der Zeitge-
schichte. vE: B. der Denkwürdigkeiten d. Tagesgesch.
2. Tr. sichs geschr., wie ... dW: Da fand sich.
vE: Und es f. f. aufgeschr. (vgl. 2,21).

VI.

Mardochei exaltatio.

³ Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίνα δόξαν ἢ χάριν ἐποιήσαμεν τῷ Μαρδοχαίῳ; Καὶ εἶπον οἱ ἐκ τῆς διακονίας· Οὐκ ἐποίησας αὐτῷ οὐθέν.
⁴ Ἐν δὲ τῷ πυνθάνεσθαι τὸν βασιλέα περὶ τῆς εὐνοίας Μαρδοχαίου, ἰδὸν Ἀμάν ἐν τῇ αὐλῇ. Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίς ἐν τῇ αὐλῇ; Ὁ δὲ Ἀμάν εἰσῆλθεν εἰπεῖν τῷ βασιλεῖ κρεμάσαι τὸν Μαρδοχαῖον ἐπὶ τῷ ξύλῳ ᾧ ἡτοίμασεν.
⁵ Καὶ εἶπον οἱ ἐκ τῆς διακονίας τοῦ βασιλέως· Ἰδὸν Ἀμάν ἐστηκεν ἐν τῇ αὐλῇ. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Καλέσατε αὐτόν.
⁶ Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Τί ποιήσω τῷ ἀνθρώπῳ ᾧ ἐγὼ θέλω δοξάσαι; Εἶπεν δὲ ἐν ἑαυτῷ Ἀμάν· Τίνα θέλει ὁ βασιλεὺς δοξάσαι εἰ μὴ ἐμέ; ⁷ Εἶπεν δὲ τῷ βασιλεῖ· Ἀνθρώπον ὃν ὁ βασιλεὺς θέλει δοξάσαι, ἐνεγκάτωσαν οἱ παῖδες τοῦ βασιλέως στολὴν βυσσίνην ἣν ὁ βασιλεὺς περιβάλλεται, καὶ ἵππον ἐφ' ὃν ὁ βασιλεὺς ἐπιβαίνει.
⁹ καὶ δότω ἐνὶ τῶν φίλων τοῦ βασιλέως τῶν ἐνδοξῶν καὶ στολισάτω τὸν ἀνθρώπον ὃν ὁ βασιλεὺς ἀγαπᾷ, καὶ ἀναβιβασάτω αὐτόν ἐπὶ τὸν ἵππον, καὶ κηρυσσέτω διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως λέγων· Οὕτως ἔσται παντὶ ἀνθρώπῳ ὃν ὁ βασιλεὺς δοξάζει.
¹⁰ Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Καλῶς ἐλάλησας· οὕτως ποιήσον τῷ Μαρδοχαίῳ τῷ Ἰουδαίῳ τῷ θεραπεύοντι ἐν τῇ αὐλῇ ὃν εἶπεν ὁ βασιλεὺς· καὶ μὴ παραπεσάτω σου λόγος ὡς ἐλάλησας.
¹¹ Ἐλαβεν δὲ Ἀμάν τὴν στολὴν καὶ τὸν ἵππον, καὶ ἐστόλισεν τὸν Μαρδοχαῖον καὶ ἀνεβίβασεν αὐτόν ἐπὶ τὸν ἵππον, καὶ διῆλθεν διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως καὶ ἐκήρυσσεν λέγων· Οὕτως ἔσται παντὶ ἀνθρώπῳ ὃν ὁ βασιλεὺς θέλει δοξάσαι.

3. C¹ X† (p. Marδ.) περὶ τίτῃς. B: εἶπαν οἱ διάκονοι τῷ βασιλεῖ. Oὐκ ... A² X† (p. εἶπον) τὰ παιδάρια τῷ βασιλεῖ. B: ἔδέν. 4. C¹ X: ἰδὲ Ἀμ. εἰσῆλθεν εἰς τὴν αὐλὴν οὐκ τῷ βασιλεῖ τὴν ἐξωτερὰν εἰπεῖν τῷ βασ. 5. B: εἶπαν οἱ διάκονοι τῷ βασ. C¹ X† (p. τῷ βασ.) πρὸς αὐτόν. 6. C¹ X† (ab init.) Καὶ εἰσῆλθεν Ἀμάν. A² B (pro ᾧ) ὃν. 7. C¹ X† (p. δὲ) Ἀμάν. A² B (pro τῷ β.) πρὸς τὸν βασιλέα. 8. A¹: ἐνεγκάτω (ἐνεγκάτωσαν A² B) et * οἱ π. τῷ βασ. († A² B). 9. C¹ X: καὶ δοθήτω διάδημα βασιλείας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶ, καὶ δοθήτω τὸ ἔνδυμα καὶ ὁ ἵππος ἐν χειρὶ τῶν φίλων τῷ β. 10. C¹ X (pro Καλῶς ἐλάλ.) Ταχέως λάβε σύ (s. σὺν?) τὸ ἔνδυμα καὶ τὸν ἵππον καθὼς ἐλάλησας. A¹: ποιήσομεν M. (ποιήσον τῷ M. A² B) ... * ἐν τῇ αὐλῇ (A² B†). B rell. * ὃν εἶπεν ὁ βασ. C¹ X† (p. λόγ.) ἐκ πάντων. FX (pro ὡν) ὃν. 11. A¹* α. ἐστόλισεν—ἵππον (A² B†).

3 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ מֵה־נַּעֲשֶׂה יָקָר וַיְדוּלָּה לְמַרְדֳּכָי עַל־זֶה וַיֹּאמְרוּ נַעֲרֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁרָתָיו לֹא־נַעֲשֶׂה עִמּוֹ דָּבָר: 4 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ מִי בַּחֲצָר וְהֵמָּן בָּא לְחַצֵּר בֵּית־הַמֶּלֶךְ הַחִיצוֹנָה לֵאמֹר לַמֶּלֶךְ לְתַלּוֹת אֶת־מַרְדֳּכָי עַל־הָעֵץ הַאֲשֶׁר־הֵכִין לוֹ: וַיֹּאמְרוּ נַעֲרֵי הַמֶּלֶךְ אֵלָיו הִנֵּה הֵמָּן עֹמֵד בַּחֲצָר וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ יָבוֹא: וַיְבוֹא הֵמָּן וַיֹּאמֶר לוֹ הַמֶּלֶךְ מֵה־לַּעֲשׂוֹת בְּאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בִּיקְרוֹ וַיֹּאמֶר הֵמָּן בְּלִבִּי לְמִי יַחֲפֹץ הַמֶּלֶךְ לַעֲשׂוֹת יָקָר יוֹתֵר מִמֶּנִּי: 7 וַיֹּאמֶר הֵמָּן אֶל־הַמֶּלֶךְ אִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בִּיקְרוֹ: יָבוֹא לְבֹשׁ מַלְכוּת אֲשֶׁר לְבִשְׁבוֹ הַמֶּלֶךְ וְסוּס אֲשֶׁר רָכַב עָלָיו הַמֶּלֶךְ וְאֲשֶׁר נִתַּן בְּתֹר מַלְכוּת בְּרֹאשׁוֹ: וְנִתּוֹן הַלְּבָבוֹשׁ וְהַסּוּס עַל־יַד־אִישׁ מִשְׁרֵי הַמֶּלֶךְ הַפְּרָתָמִים וְהַלְּבָשׁוֹ אֶת־הָאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בִּיקְרוֹ וְהַרְפִּיבֵהוּ עַל־הַסּוּס בְּרִחוּב הָעִיר וְקִרְאוּ לְפָנָיו בְּכָה יַעֲשֶׂה לְאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בִּיקְרוֹ: וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לְהֵמָּן מֵהֵרָ קוּ אֶת־הַלְּבָבוֹשׁ וְאֶת־הַסּוּס כְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ וַעֲשֵׂה־כֵן לְמַרְדֳּכָי הַיְּהוּדִי הַיֹּשֵׁב בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ אֶל־הַתֶּפֶל דָּבָר מִכָּל אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: וַיִּקַּח הֵמָּן אֶת־הַלְּבָבוֹשׁ וְאֶת־הַסּוּס וַיַּלְבֹּשׁ אֶת־מַרְדֳּכָי וַיַּרְפִּיבֵהוּ בְּרִחוּב הָעִיר וַיִּקְרָא לְפָנָיו בְּכָה יַעֲשֶׂה לְאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בִּיקְרוֹ:

v. 9. בנ"א והלבושו.

3. W. ist M. ... worden? B: G. n. Herrlichkeit .. geschehen. dW: Erhebung. vE: Erhöhung ... geworden. B: nicht das Geringste.

4. Und S. w. in d. äußern S. gekommen. dW: eben gef. in d. S. des ... den äußern.

Haman im Hofe und sein Rath. Der Befehl an Haman Mardachai zu ehren. VI.

3 Und der König sprach: Was haben wir Mardachai Ehre und Gutes dafür gethan? Da sprachen die Knaben des Königs, die ihm dienten: Es ist ihm 4 nichts geschehen. * Und der König sprach: Wer ist im Hofe? (denn Haman war in den Hof gegangen, draußen vor des Königs Hause, daß er dem Könige sagte, Mardachai zu hängen an den Baum, den 5 er ihm zubereitet hatte). * Und des Königs Knaben sprachen zu ihm: Siehe, Haman stehet im Hofe. Der König 6 sprach: Laßt ihn herein gehen. * Und da Haman hinein kam, sprach der König zu ihm: Was soll man dem Manne thun, den der König gern wollte ehren? Haman aber gedachte in seinem Herzen: Wem sollte der König anders gern wollen 7 Ehre thun denn mir? * Und Haman sprach zum Könige: Den Mann, den 8 der König gern wollte ehren, * soll man herbringen, daß man ihm königliche Kleider anziehe, die der König pflegt zu tragen, und das Roß, da der König auf reitet, und daß man die königliche Krone auf sein Haupt setze; 9 * und man soll solches Kleid und Roß geben in die Hand eines Fürsten des Königs, daß derselbe den Mann anziehe, den der König gern ehren wollte, und führe ihn auf dem Roß in der Stadt Gassen, und lasse rufen vor ihm her: So wird man thun dem Manne, den der 10 König gerne ehren wollte! * Der König sprach zu Haman: Gile und nimm das Kleid und Roß, wie du gesagt hast, und thue also mit Mardachai, dem Juden, der vor dem Thor des Königs sitzt; und laß nichts fehlen an allem, das du 11 geredet hast. * Da nahm Haman das Kleid und Roß, und zog Mardachai an, und führte ihn auf der Stadt Gassen und rief vor ihm her: So wird man thun dem Manne, den der König gern ehren wollte!

8. A. A.: darauf der K. reitet.

5. B: Er soll h. kommen. dW. vE. A: komme h.
6. B: an dessen Ehre d. K. ein Wohlgefallen hat. dW. vE: W. ist zu th. mit ... vE: Wem wird d. K. wohl mehr G. anthun wollen als mir?
7. 8. Dem ... herbr. königl. Kl. B: Was anlangt den ... so lasse m. ein königl. Kleid herzubringen ...

Quod cum audisset rex, ait: Quid 3 pro hac fide honoris ac praemii Mardochaeus consecutus est? Dixerunt ei servi illius ac ministri: Nihil omnino mercedis accepit. * Sta- 4 timque rex: Quis est, inquit, in atrio? (Aman quippe interius atrium domus regiae intraverat, ut suggereret regi, et juberet Mardochaeum affligi patibulo, quod ei fuerat praeparatum.) * Responderunt pueri: 5 Aman stat in atrio. Dixitque rex: Ingrediat! * Cumque esset ingres- 6 sus, ait illi: Quid debet fieri viro, quem rex honorare desiderat? Cogitans autem in corde suo Aman et reputans, quod nullum alium rex nisi se vellet honorare, * respondit: 7 Homo, quem rex honorare cupit, * debet indui vestibibus regiis, et im- 8 poni super equum qui de sella regis est, et accipere regium diadema super caput suum; * et primus de 9 regiis principibus ac tyrannis teneat equum ejus et per plateam civitatis incedens clamet et dicat: Sic honorabitur, quemcumque voluerit rex honorare! * Dixitque ei rex: Fe- 10 stina, et sumpta stola et equo fac, ut locutus es, Mardochaeo Judaeo, qui sedet ante fores palatii; cave, ne quidquam de his, quae locutus es, praetermittas. * Tulit itaque 11 Aman stolam et equum, indutumque Mardochaeum in platea civitatis et impositum equo praecedebat atque clamabat: Hoc honore condignus est, quemcumque rex voluerit honorare!

4, 11. 5, 1.

5, 14. 7, 10.

Dn. 5, 29. Es. 22, 21; 1 Rg. 1, 33.

8, 15; 1, 14.

1 Mcc. 10, 63.

Gn. 41, 43.

2, 19.

v. 9.

u. die f. Kr. die auf f. S. gesetzt wird. dW: Wen der ... dem bringe m. das ...

9. eines der vornehmsten F. ... man ... dW: von den Obersten d. K., den Edlen.

10. in dem ... wohnet. B: daß du sein Wort hinfallen lässest.

VI.

Mardochei exaltatio. Hamani suspensio.

12 Ἐπέστρεψεν δὲ ὁ Μαρδοχαῖος εἰς τὴν αὐλήν· Ἀμάν δὲ ὑπέστρεψεν εἰς τὰ ἴδια λυπούμενος κατὰ κεφαλῆς. 13 Καὶ διηγήσατο Ἀμάν τὰ συμβεβηκότα αὐτῷ Σωσάρα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ καὶ τοῖς φίλοις. Καὶ εἶπον πρὸς αὐτὸν οἱ φίλοι καὶ ἡ γυνή· Εἰ ἐκ γένους Ἰουδαίων Μαρδοχαῖος, ἤρξαι ταπεινοῦσθαι ἐνώπιον αὐτοῦ, πεσὼν πεσῇ, οὐ μὴ δύνῃ αὐτὸν ἀμύνασθαι, ὅτι ὁ θεὸς ὁ ζῶν μετ' αὐτοῦ.

14 Ἐτι αὐτῶν λαλούντων παραγίνονται οἱ εὐνοῦχοι ἐπισπεύδοντες τὸν Ἀμάν ἐπὶ τὸν πότον ὃν ἡτοίμασεν Ἑσθήρ.

VII. Εἰςῆλθεν δὲ ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμάν συμπεῖν τῇ βασιλίσσῃ. 2 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἑσθήρ τῇ δευτέρᾳ ἡμέρᾳ ἐν τῷ πότῳ· Τί ἐστίν, Ἑσθήρ ἡ βασίλισσα, καὶ τί τὸ αἰτημά σου καὶ τί τὸ ἀξιώματά σου; Καὶ ἔσται σοι ἕως τοῦ ἡμῖς σου τῆς βασιλείας μου. 3 Καὶ ἀποκριθεῖσα εἶπεν· Εἰ εὐρον χάριν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, δοθήτω ἡ ψυχὴ τῷ αἰτηματί μου, καὶ ὁ λαὸς μου τῷ ἀξιώματί μου. 4 Ἐπράθημεν γὰρ ἐγὼ τε καὶ ὁ λαὸς μου εἰς ἀπώλειαν καὶ διαρπαγὴν καὶ δουλείαν, ἡμεῖς καὶ τὰ τέκνα ἡμῶν εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας, καὶ παρήκουσα· οὐ γὰρ ἄξιός ἐστιν ὁ διάβολος τῆς αὐλῆς τοῦ βασιλέως. 5 Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίς οὗτος ὅστις ἐτόλμησεν ποιῆσαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο; 6 Εἶπεν δὲ Ἑσθήρ· Ἄνθρωπος ἐχθρὸς Ἀμάν ὁ πονηρὸς οὗτος. Ἀμάν δὲ ἐταράχθη ἀπὸ τοῦ βασιλέως καὶ τῆς βασιλίσσης.

12. C¹X: εἰς τ. αὐλήν τῇ βασιλείᾳ ... λυπόμε. (καὶ) κατακεκαλυμμένος (τὴν) κεφαλὴν.

13. B: Σωσάρα ... εἶπαν ... † (p. πεσῇ) καὶ ... * (bis) ὁ.

14. C¹X† (p. λαλ.) μετ' αὐτῶ et (p. εὐνῶχ.) τῇ βασιλείᾳ et (p. ἐπισπ.) ἀγαγεῖν (s. ἀναγαγεῖν).

1. C¹X† (in f.) Ἑσθήρ.

2. B: Εἶπε δὲ ὁ β. A¹* (pr.) Ἑσθήρ (A²B; EFX: τῇ Ἑσθ., X: πρὸς Ἑσθ.). C¹X† (p. pr. Ἑσθ.) καί γε εἰ (p. πότῳ) τῇ οὖν. B* ἡ. C¹X† (p. αἰτ. σ) καὶ δοθήσεται σοι. B: ἔστω σοι ... * τῇ.

3. C¹X† (p. ἀποκρ.) Ἑσθήρ ἡ βασίλισσα et (p. βασ.) καὶ εἰ ἐπὶ τὸν βασιλεῖα ἀγαθόν et (p. δοθ.) μοι. A¹CEX: λόγος (λαός A²B). A¹CX* (penult.) μὲ (A²BEX†).

4. A¹X* κ. διαρπ. (A²B†). C¹X† (p. παιδίσκ.) ἐπράθημεν. FX: παρήκουσας (EX: παρήκας).

5. C¹X† (p. βασ.) Ἀρταξέρξης τῇ Ἑσθήρ τῇ βασιλίσσῃ. C¹X† (p. ἔτ.) καὶ ποῖός ἐστιν ἔτος. CEFX: ὅς ἐτόλμ.

6. C¹X† (p. Ἄνθρ.) ἐπίβουλος καὶ.

וַיָּשָׁב מָרְדֳּכָי אֶל-שַׁעַר הַמֶּלֶךְ וְהָמָן 12

נִדְחָה אֶל-בֵּיתוֹ אָבֵל וְחַפְזֵי רֹאשׁ׃

וַיְסַפֵּר הָמָן לְזָרַשׁ אִשְׁתּוֹ וּלְכָל-אֲהָבָיו 13

אֵת כָּל-אֲשֶׁר קָרָהוּ וַיֹּאמְרוּ לוֹ חֲכָמָיו

וְזָרַשׁ אִשְׁתּוֹ אִם מִזֶּרַע הַיְּהוּדִים

מָרְדֳּכָי אֲשֶׁר הִחְלֹתָ לְנַפְל לְפָנָיו

לֹא-תִיכַל לוֹ כִּי-נָפֹל תִּפּוֹל לְפָנָיו׃

עוֹדִם מַדְבָּרִים עִמּוֹ וְסָרִיסֵי הַמֶּלֶךְ 14

הִגִּיעוּ וַיִּבְהֻלוּ לְהָבִיא אֶת-הָמָן אֶל-

הַמִּשְׁתָּה אֲשֶׁר-עָשְׂתָה אֶסְתֵּר׃

VIII. וַיָּבֵא הַמֶּלֶךְ וְהָמָן לַמִּשְׁתֹּת עִם-

אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה׃ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לְאֶסְתֵּר

בַּיּוֹם הַשְּׁנִי בַּמִּשְׁתָּה הַזֶּה מִה-

שָׂאֲלָתָה אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וְתַתֵּן לָהּ

וּמִה-בִּקְשָׁתָהּ עַד-חֲצֵי הַמַּלְכוּת וְתַעַשׂ׃

וַתַּעַן אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וַתֹּאמֶר אִם-

מִצָּאתִי חֵן בְּעֵינֶיהָ הַמֶּלֶךְ וְאִם-עַל-

הַמֶּלֶךְ טוֹב תַּתֵּן לִי נַפְשִׁי בַּשָּׂאֲלָתִי

וְעָמִי בַּבִּקְשָׁתִּי׃ כִּי נִמְכָּרְנוּ אֲנִי

וְעָמִי לְהַשְׁמִיד לְהָרוֹג וּלְאַבֵּד וְאֵלֶּי

לְעַבְדִּים וּלְשִׁפְחוֹת נִמְכָּרְנוּ הִחְלָשְׁתִּי

כִּי אֵין הַצָּר שָׁוָה בְּנֹזֵק הַמֶּלֶךְ׃

ה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ אַחֲשָׁרוֹשׁ וַיֹּאמֶר

לְאֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה מִי הוּא זֶה וְאִי-

זֶה הוּא אֲשֶׁר-מָלְאוּ לְבָבוֹ לַעֲשׂוֹת

כֵּן׃ וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר אִישׁ צָר וְאוֹיֵב

הָמָן הָרָע הַזֶּה וְהָמָן נִבְעֵת מִלְּפָנֶי

הַמֶּלֶךְ וְהַמַּלְכָּה׃

v. 13. הל' דגושה

12. zu dem Th. dW: traurig u. mit v. Haupte. vE: trauernd.

13. B.dW.A: angefangen. vE: begonnen. B: wirfst du ihn u. übermöglichen.

14. B: eilten sehr S. herbeizubringen. dW: führeten S. eiligst. vE: holten.

12 Und Mardachai kam wieder an das Thor des Königs; Haman aber eilte zu Hause, trug Leide mit verhülltem Kopf
13 * und erzählte seinem Weibe Seres und seinen Freunden allen alles, was ihm begegnet war. Da sprachen zu ihm seine Weisen und sein Weib Seres: Ist Mardachai vom Samen der Juden, vor dem du zu fallen angehoben hast, so vermagst du nichts an ihm, sondern du wirfst vor ihm fallen.

14 Da sie aber noch mit ihm redeten, kamen herbei des Königs Kämmerer und trieben Haman zum Mahl zu kommen, das Esther zugerichtet hatte.

VII. Und da der König mit Haman kam zum Mahl, das die Königin Esther zugerichtet hatte, * sprach der König zu Esther des andern Tages, da er Wein getrunken hatte: Was bittest du, Königin Esther, daß man dir gebe? und was forderst du? Auch das halbe Königreich, es soll geschehen. * Esther, die Königin, antwortete und sprach: Habe ich Gnade vor dir gefunden, o König, und gefällt es dem Könige, so gib mir mein Leben um meiner Bitte willen, und mein Volk um meines Begehrens willen. * Denn wir sind verkauft, ich und mein Volk, daß wir vertilget, erwürget und umgebracht werden. Und wollte Gott, wir würden doch zu Knechten und Mägden verkauft, so wollte ich schweigen, so würde der Feind doch dem Könige nicht schaden. * Der König Ahasveros redete und sprach zu der Königin Esther: Wer ist der? oder wo ist der, der solches in seinen Sinn nehmen dürfte, also zu thun? * Esther sprach: Der Feind und Widersacher ist dieser böse Haman. Haman aber entsetzte sich vor dem Könige und der Königin.

2Sm. 15, 30.
Jer. 14, 4;
Est. 5, 10s.

5, 8.

5, 8, 6, 14.

5, 3, 6.

5, 8.

8, 6.

3, 9.

Reversusque est Mardocheus ad 12
januam palatii; et Aman festinavit
ire in domum suam, lugens et operto
capite, * narravitque Zares uxori 13
suae et amicis omnia quae evenissent sibi. Cui responderunt sapientes, quos habebat in consilio, et uxor ejus: Si de semine Judaeorum est Mardocheus, ante quem cadere coepisti, non poteris ei resistere, sed cades in conspectu ejus.

Adhuc illis loquentibus venerunt 14
eunuchi regis et cito eum ad convivium, quod regina paraverat, pergere compulerunt.

Intravit itaque rex et Aman, **VII.**
ut biberent cum regina. * Dixitque 2
ei rex etiam secunda die, postquam vino incaluerat: Quae est petitio tua, Esther, ut detur tibi? et quid vis fieri? Etiamsi dimidiam partem regni mei petieris, impetrabis. * Ad quem 3
illa respondit: Si inveni gratiam in oculis tuis, o rex, et si tibi placet, dona mihi animam meam, pro qua rogo, et populum meum, pro quo obsecro. * Traditi enim sumus ego 4
et populus meus, ut conteramur, jugulemur et pereamus. Atque utinam in servos et famulas venderemur! esset tolerabile malum, et gemens tacerem: nunc autem hostis noster est, ejus crudelitas redundat in regem. * Respondensque rex Assue- 5
rus ait: Quis est iste et ejus potentiae, ut haec audeat facere? * Dixitque Esther: Hostis et inimicus noster pessimus iste est Aman. Quod ille audiens illico obstupuit, vultum regis ac reginae ferre non sustinens.

12. A.A: leide, Leid. — 6. U.L: entfakte.

1. und S. P. 3. M. bei der K. G. B: die Mahlzeit zu halten mit ... dW: um zu trinken bei ...

2. Wie Kap. 5, 6.

3. B: müße ... gegeben werden. dW.vE: werde ... geschenkt auf meine B. A: schenke ... um das ich bitte ... für das ich flehe.

4. und ob wir wären zu ... B: geschwiegen haben. vE: aber d. J. kann den Schaden des K. n. ersetzen. dW: ist n. im Stande ... zu erf. (B: denn es hilft dem Widersacher doch n. d. K. Sch.)

5. durfte. dW: sich erdreisset hat. vE: den sein Herz treibt.

VII. *Hamani suspensio. Revocatio mandati de exstirpandis Judaels.*

7 Ὁ δὲ βασιλεὺς ἐξανέστη ἐκ τοῦ συμπο-
σίου εἰς τὸν κήπον. Ὁ δὲ Ἀμὴν παρηγεῖτο
τὴν βασιλισσαν· ἑώρα γὰρ αὐτὸν ἐν κακοῖς
ὄντα. 8 Ἐπέστρεψεν δὲ ὁ βασιλεὺς ἀπὸ τοῦ
κήπου, Ἀμὴν δὲ ἐπιπεπτόκει ἐπὶ τὴν κλίνην
ἀξιῶν αὐτήν. Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Ὡς τε καὶ
τὴν γυναῖκα ἐκβιάζῃ ἐν τῇ οἰκίᾳ μου; Ἀμὴν
δὲ ἀκούσας διετράπη τῷ προσώπῳ. 9 Εἶπεν
δὲ Βουγαθὰν εἰς τῶν εὐνούχων τοῦ βασιλέως·
Ἴδου καὶ τὸ ξύλον ὃ ἡτοίμασεν Ἀμὴν Μαρδο-
χαίῳ τῷ λαλήσαντι περὶ τοῦ βασιλέως, καὶ
ὥρθωται ἐν τοῖς Ἀμὴν πηχῶν πεντήκοντι.
Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Σταυρωθήτω ἐπ' αὐτοῦ.
10 Καὶ ἐκρεμάσθη Ἀμὴν ἐπὶ τοῦ ξύλου οὗ
ἡτοίμασεν Μαρδοχαίῳ. Καὶ τότε ἐκόπασεν
ὁ βασιλεὺς τοῦ θυμοῦ.

VIII. Καὶ ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ὁ βασιλεὺς
Ἀρταξέρξης ἐδωρήσατο Ἑσθῆρ ὅσα ὑπῆρχεν
Ἀμὴν τῷ διαβόλῳ, καὶ Μαρδοχαῖος δὲ προς-
εκλήθη ὑπὸ τοῦ βασιλέως· ὑπέδειξεν γὰρ
Ἑσθῆρ ὅτι ἐνοικεῖωτο αὐτῇ. 2 Ἐλαβεν δὲ
ὁ βασιλεὺς τὸν δακτύλιον ὃν ἀφείλατο τοῦ
Ἀμὴν, καὶ ἔδωκεν Μαρδοχαίῳ. Καὶ κατέστησεν
Ἑσθῆρ Μαρδοχαῖον ἐπὶ πάντων τῶν Ἀμὴν.

3 Καὶ προσθεῖσα ἐλάλησεν πρὸς τὸν βασι-
λέα, καὶ προσέπεσεν πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ
καὶ ἤξιον ἀφελεῖν τὴν Ἀμὴν κακίαν καὶ ὅσα
ἐποίησεν τοῖς Ἰουδαίοις. 4 Καὶ ἐξέτεινεν ὁ
βασιλεὺς Ἑσθῆρ τὴν ῥάβδον τὴν χρυσήν. Ἐξ-

7 וְהַמֶּלֶךְ קָם בְּחֻמָּתוֹ מִמִּשְׁתֵּה הַיַּיִן
אֶל-גִּנַּת הַבֵּיתָן וְהָמָן עָמַד לְבָקֵשׁ
עַל-נַפְשׁוֹ מֵאֶסְתֵּר הַמֶּלְכָּה כִּי רָאָה
כִּי-כִלְתָּהּ אֵלָיו הָרָעָה מֵאֵת הַמֶּלֶךְ·
8 וְהַמֶּלֶךְ שָׁב מִגִּנַּת הַבֵּיתָן אֶל-בֵּית
מִשְׁתֵּה הַיַּיִן וְהָמָן נִפֵּל עַל-הַמִּטָּה
אֲשֶׁר אֶסְתֵּר עָלֶיהָ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ הִנֵּם
לְכַבֹּשׁ אֶת-הַמֶּלְכָּה עִמִּי בַּבַּיִת הַזֶּה
וַיֵּצֵא מִפִּי הַמֶּלֶךְ וּפְנֵי הָמָן חָפְזִי·
9 וַיֹּאמֶר חֲרֻבּוֹנָה אֶחָד מִן-הַסֵּרִיסִים
לְפָנַי הַמֶּלֶךְ גַּם הִנֵּה-הָעֵץ אֲשֶׁר-עָשָׂה
הָמָן לְמַרְדְּכִי אֲשֶׁר דָּבַר-טוֹב עַל-
הַמֶּלֶךְ עָמַד בַּבַּיִת הָמָן גְּבוּהָ חֲמִשִּׁים
אַמָּה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ תִּלְהֹו עָלָיו·
י וַיִּתְּלוּ אֶת-הָמָן עַל-הָעֵץ אֲשֶׁר-הָיוּ
לְמַרְדְּכִי וַחֲמַת הַמֶּלֶךְ שָׁכְכָה·

VIII. בַּיּוֹם הַהוּא נָתַן הַמֶּלֶךְ
אֶחָד מֵהַסֵּרִיסִים לְאֶסְתֵּר הַמֶּלְכָּה אֶת-בֵּית
הָמָן צָרַר הַיְּהוּדִים וּמַרְדְּכִי בָּא
לְפָנַי הַמֶּלֶךְ כִּי-הִגִּידָהּ אֶסְתֵּר מָה
הוּא-לָהּ· 2 וַיִּסֵּר הַמֶּלֶךְ אֶת-טַבַּעְתּוֹ
אֲשֶׁר הָעֵבִיר מֵהָמָן וַיִּתְּנָהּ לְמַרְדְּכִי
וַתֵּשֶׂם אֶסְתֵּר אֶת-מַרְדְּכִי עַל-בֵּית הָמָן·
3 וַתּוֹסֶף אֶסְתֵּר וַתְּדַבֵּר לְפָנַי הַמֶּלֶךְ
וַתִּפֹּל לְפָנַי רַגְלִיו וַתִּבְדֹּק וַתַּתְּחִן-לּוֹ
לְהָעֵבִיר אֶת-רַעַת הָמָן הָאֲגָגִי וְאֵת
מִחְשְׁבֹתָיו אֲשֶׁר חָשַׁב עַל-הַיְּהוּדִים·
4 וַיּוֹשֶׁט הַמֶּלֶךְ לְאֶסְתֵּר אֵת שַׁרְבֹט

בנ' א' בח' ק' v. 8. בנ' א' רפח v. 9.
בנ' א' בשוא v. 2. יתיר ר' v. 1.

7. C¹ X¹ (p. ἐξαν.) ἐν ὁργῇ αὐτῆς. B: ἀπὸ τῆ συμπ.
C¹ X¹ (p. κήπ.) τὸν σύμφυτον (s. σύμφουτον). EFX:
παρεκάλει καὶ ἡγεῖτο. C¹ X¹ (p. παρηγ.) περὶ τῆς
ψυχῆς αὐτῆς. 8. B: ἐκ τῆς κήπ. C¹ X¹ (p. κήπ.) τῇ
συμφύτῃ (s. συμφοῖτῃ) εἰς τὸν οἶκον (C¹: οἶκον τῇ
πότῃ τῆς οἴκῃ). A (A² inter uncōs) † (p. ἐπιπεπτ.)
καὶ ἔπεσεν. B (pro αὐτῇ) τὴν βασιλισσαν. C¹ X¹ †
(p. γυν.) μετ' ἐμῆς. B: βιάζῃ. C¹ X: ἐν τῇ οἰκίᾳ. Ὁ
λόγος ἐξῆλθεν ἐκ τῆς στόματος τῆς βασιλέως, Ἀμὴν δὲ
(s. καὶ Ἀμ.) ἀκῆσ. 9. F (pro Βουγ.) ὁ Χαρμοῖα (Al.
al.). A² B (pro τῇ βασι.) πρὸς τὸν βασιλέα. B* τὸ
et ὁ. C¹ X¹ † (p. λαλήσ.) ἀγαθὰ. B † (a. πηχῶν)

ξύλον (AEFX*; C¹ X: ὑψηλὸν ξύλον). 10. B: ὁ ἡτοι-
μάσθη (C¹ EFX: ὁ ἡτοίμασε) ... τότε ὁ βασ. ἐκόπ.

1. EFX: ἐδωρ. τῇ Ἑσθ. C¹ X¹ † (p. διαβ.) τῶν Ἰσ-
δαιῶν. B* δὲ. EFX (pro ὑπὸ) παρὰ. A² B: ἐνοικεῖω-
ται (F: ἐνφωκίωται, X: ἐνοικεῖσθαι). 2. FX: ἀφείλετο.
B* τῇ (X: ἀπὸ). A² B † (p. ἔδωκ.) αὐτὸν (A¹ EFX*).
3. C¹ X¹ † (p. προσθ.) Ἑσθῆρ et (p. ἡξ.) καὶ ἐδεήθη
αὐτῆς. 4. B: Ἐξέτεινε δὲ ὁ β.

Des Königs Grimm. Der Baum im Hause Hamans. Mardachai vor den König. VII.

7 Und der König stand auf vom Mahl und vom Wein in seinem Grimm, und ging in den Garten am Hause. Und Haman stand auf, und bat die Königin Esther um sein Leben; denn er sahe, daß ihm ein Unglück vom Könige schon be-
8 reitet war. * Und da der König wieder aus dem Garten am Hause in den Saal, da man gegessen hatte, kam, lag Haman an der Bank, da Esther auf saß. Da sprach der König: Will er auch die Königin würgen bei mir im Hause? Da das Wort aus des Königs Munde ging,
9 verhülleten sie Haman das Antlitz. * Und Harbona, der Kämmerer einer vor dem Könige, sprach: Siehe, es stehet ein Baum im Hause Hamans funfzig Ellen hoch, den er Mardachai gemacht hatte, der Gutes für den König geredet hat. Der König sprach: Laßt ihn daran hängen!
10 * Also hängte man Haman an den Baum, den er Mardachai gemacht hatte. Da legte sich des Königs Zorn.

VIII. An dem Tage gab der König Mhasveros der Königin Esther das Haus Hamans, des Juden-Feindes, und Mardachai kam vor den König; denn Esther
2 sagte an, wie er ihr zugehörete. * Und der König that ab seinen Fingerreif, den er von Haman hatte genommen, und gab ihn Mardachai. Und Esther setzte Mardachai über das Haus Hamans.
3 Und Esther redete weiter vor dem Könige, und fiel ihm zu den Füßen und flehete ihn, daß er wegthäte die Bosheit Hamans, des Agagiteres, und seine Anschläge, die er wider die Juden erdacht
4 hatte. * Und der König rechte das goldene Scepter zu Esther. Da stand

8. U.L: gefsen. A.A: darauf Esther saß.

3. A.A: flehete ihm.

4. A.A: den goldenen Scepter.

7. B: vom Trinken des W. dW: Weintrinken. vE: Weingelage. B: am Palast. B.dW: blüß (sehen). vE: stellte sich hin. dW.vE: sein L. zu erbitten (ersehen) von G. B.vE: das U. über ihn beschloffen. dW.A: Böses.

8. Saal kam, ... n. getrunken hatte ... der K. Gewalt thun. dW.vE: (auf) dem Polster ... (lag). dW.A: Gew. anthun. (B: die K. schwächen!)

Rex autem iratus surrexit, et de
loeo convivii intravit in hortum arboribus consitum. Aman quoque surrexit, ut rogaret Esther reginam
Pr. 16, 14, 20, 2. pro anima sua; intellexit enim a rege sibi paratum malum. * Qui
8 cum reversus esset de horto nemoribus consito et intrasset convivii locum, reperit Aman super lectulum corruisse, in quo jacebat Esther, et ait: Etiam reginam vult opprimere, me praesente, in domo mea? Necdum verbum de ore regis exierat, et statim operuerunt faciem ejus.
6, 12. * Dixitque Harbona, unus de eunu- 9
1, 10. ehis, qui stabant in ministerio regis: En lignum, quod paraverat Mardochaeo, qui locutus est pro rege, stat in domo Aman, habens altitudinis quinquaginta cubitos. Cui dixit rex: Appendite eum in eo! * Sus- 10
Ps. 7, 16, 9, 16. pr. 26, 27, 17, 11. Dn. 6, 24. pensus est itaque Aman in patibulo, quod paraverat Mardochaeo. Et regis ira quievit.
2, 1.

Die illo dedit rex Assuerus **VIII.** Esther reginae domum Aman adversarii Judaeorum, et Mardochaeus ingressus est ante faciem regis; confessa est enim ei Esther, quod esset patruus suus. * Tulitque rex annulum, 2
2, 7, 13. quem ab Aman recipi jusserat, et tradidit Mardochaeo. Esther autem constituit Mardochaeum super domum suam.

Nec his contenta, procidit ad pedes regis flevitque et locuta ad eum oravit, ut malitiam Aman Agagitae et machinationes ejus pessimas, quas
3, 12. exeogitaverat contra Judaeos, juberet irritas fieri. * At ille ex more sceptrum 4
5, 2. aureum protendit manu, quo signum clementiae monstrabatur. Illaque

9. dW: der B., welchen ... zum Besten des K. geredet, steht im ... hoch.

1. dW.vE: was er ihr war.

2. dW: zog den Ring ab, den er H. abgenommen. vE: seinen Siegelring ... von H. zurückgen.

3. weinete u. flehete ihm. dW: abwendete. vE: abzuwenden.

VIII.

Revocatio mandati de extirpandis Judaeis.

ηγέρθη δὲ Ἑσθὴρ παρεστηκέναι τῷ βασιλεῖ.
 5 Καὶ εἶπεν Ἑσθὴρ· Εἰ δοκεῖ σοι καὶ εὖρον
 χάριν ἐνώπιόν σου, πεμφθήτω ἀποστρέφαι
 τὰ γράμματα τὰ ἐξαπεσταλμένα ὑπὸ Ἀμάν,
 τὰ γραφέντα ἀπολέσθαι τοὺς Ἰουδαίους ὅσοι
 εἰσὶν ἐν τῇ βασιλείᾳ σου. 6 Πῶς γὰρ δυνή-
 σομαι ἐπιθεῖν τὴν κάκωσιν τοῦ λαοῦ μου, καὶ
 πῶς δυνήσομαι σωθῆναι ἐν τῇ ἀπωλείᾳ τῆς
 πατρίδος μου; 7 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἑσθὴρ
 τῇ βασιλίσῃ· Εἰ πάντα τὰ ὑπάρχοντα Ἀμάν
 ἐχαρισάμην σοι, καὶ αὐτὸν ἐκρέμασα ἐπὶ τοῦ
 ξύλου ὅτι τὰς χειρας ἐπήνεγκεν τοῖς Ἰουδαίοις,
 τί ἔτι ἐπιζητεῖς; 8 Γράψετε καὶ ὑμεῖς ἐκ τοῦ
 ὀνόματός μου ὡς δοκεῖ ὑμῖν, καὶ σφραγίσате
 τῷ δακτυλίῳ μου. Ὅσα γὰρ γράφεται τοῦ
 βασιλέως ἐπιτάξαντος καὶ σφραγισθῇ τῷ δα-
 κτυλίῳ μου, οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἀντειπεῖν.

9 Ἐκλήθησαν δὲ οἱ γραμματεῖς ἐν τῷ πρώτῳ
 μηνὶ ὅς ἐστιν Νισάν, τρίτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ
 αὐτοῦ μηνός, καὶ ἐγράφη τοῖς Ἰουδαίοις ὅσα
 ἐνετείλατο τοῖς οἰκονόμοις καὶ τοῖς ἄρχουσιν
 τῶν σατραπῶν ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἕως τῆς
 Αἰθιοπίας, ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἐπτὰ σατρα-
 πείαις κατὰ χώραν καὶ χώραν, κατὰ τὴν
 αὐτῶν λέξιν. 10 Καὶ ἐγράφη διὰ τοῦ βασιλέως
 καὶ ἐσφραγίσθη τῷ δακτυλίῳ αὐτοῦ, καὶ ἐξ-

5. B* ἐνώπ. σε. C¹ X† (p. ἐνώπ. σε) καὶ εὐθὺς (s. εὐθὺς) ὁ λόγος ἐνώπιον τῆ βασιλείας καὶ ἀγαθὴ εἰμι ἐν τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν. B: ἀποστραφῆναι τὰ γρ. τὰ ἀπεσταλμ. C¹ X: Ἀμάν νῖς Ἀμαδάθ Βαγαῖς (s. Γωγαῖς). A¹: ἀπολέσαι (ἀπολέσθαι A² B). B: οἱ εἰσιν. A¹* (ult.) σε (A² B†). 6. B: δυν. ἰδεῖν. 7. B: ὁ β. πρὸς Ἑσθ. (* τῇ βασιλίσῃ). A² X† (p. βασιλίσῃ) καὶ Μαροδοχίῳ τῷ Ἰουδαίῳ. B† (p. Ἀμ.) ἔδωκα καὶ ... * τῶ. A¹* ἔτι (A² B†). 8. B: Γράψατε. X† (p. δοκ. ὑμῖν) ἐν ὀνόματι τῆ βασιλείας. 9. C¹ X† (p. γραμμ.) τῇ βασιλείας ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ. C¹ X: ἐν

הַיָּהב וַתִּקַּם אֶסְתֵּר וַתַּעֲמֵד לִפְנֵי
 הַמֶּלֶךְ: וַתֹּאמֶר אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב
 וְאִם-מִצָּאֵתִי חַן לִפְנֵי וְכִשֶּׁר הַדָּבָר
 לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְטוֹבָה אֲנִי בְּעֵינָיו וְכִתֹּב
 לְהָשִׁיב אֶת-הַסְּפָרִים מִחֲשַׁבַּת הָמֶן
 בֶּן-הַמֶּדְתָּא הָאֲגָלִי אֲשֶׁר כָּתַב לְאַבְדֹּת
 אֶת-הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר בְּכָל-מְדִינֹת
 הַמֶּלֶךְ: כִּי אֵיכָכָה אוֹכֵל וְרֹאֵתִי
 בְּרָעָה אֲשֶׁר-יִמָּצֵא אֶת-עַמִּי וְאֵיכָכָה
 7 אוֹכֵל וְרֹאֵתִי בְּאַבְדֵּן מוֹלְדָתִי: וַיֹּאמֶר
 הַמֶּלֶךְ אַחֲשׁוּרֶשׁ לְאַסְתֵּר הַמֶּלְכָּה
 וּלְמַרְדֳּכָי הַיְּהוּדִי הַנֶּה בֵּית-הָמֶן
 נִתְּתִי לְאַסְתֵּר וְאַתָּה תֵּלֶךְ עַל-הָעֵץ עַל
 8 אֲשֶׁר-שָׁלַח יָדוֹ בַּיְּהוּדִים: וְאַתָּם
 כָּתְבוּ עַל-הַיְּהוּדִים כְּטוֹב בְּעֵינֵיכֶם
 בְּשֵׁם הַמֶּלֶךְ וְחַתְמוּ בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ
 כִּי-כָתַב אֲשֶׁר-נִכְתַּב בְּשֵׁם-הַמֶּלֶךְ
 וְנִחַתָּם בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ אֵין לְהָשִׁיב:
 9 וַיִּקְרָא סְפָרֵי-הַמֶּלֶךְ בַּעֲת-הַהִיא
 בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי הוּא-חֹדֶשׁ סִיוֵן
 בְּשָׁלוֹשָׁה וְעֶשְׂרִים בּוֹ וַיִּפְתַּח בְּכָל-
 אֲשֶׁר-צִוָּה מַרְדֳּכָי אֶל-הַיְּהוּדִים
 וְאֵל הָאֲחַשְׁוֶרְפָּנִים וְהַפְּחוֹת וְשָׂרֵי
 הַמְּדִינֹת אֲשֶׁר מִתְּהוֹ וְעַד-כּוּשׁ
 שִׁבְעֵה וְעֶשְׂרִים וּמֵאָה מְדִינָה מְדִינָה
 וּמְדִינָה כִּכְתָּבָה וְעַם וְעַם כָּל־שָׁנֹו
 וְאֶל-הַיְּהוּדִים כִּכְתָּבָם וְכָל־שָׁנָם:
 וַיִּכְתֹּב בְּשֵׁם הַמֶּלֶךְ אַחֲשׁוּרֶשׁ וַיַּחֲתֵם
 בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח סְפָרִים בְּיָד

v. 6. bis מלרע v. 7. יחירי
 v. 9. בנ' א רפה ib. בנ' א בח"ק
 v. 10. בנ' א אחשורוש

τῷ τρίτῳ μηνὶ ὅς ἐστιν Σισάν. ACEx: Νισά (Νισάν B). B (pro μηνός) ἔτς ... ἐκ. εἰκοσιεπτὰ σατραπείαις. X: σατραπείαις. CX: αὐτῶν λέξιν. 10. B: Ἐγράφη δὲ διὰ τ. C¹ X† (p. βασ.) Ἀρταξέρξης.

Esther auf, und trat vor den König
5 *und sprach: Gefällt es dem Könige und
habe ich Gnade gefunden vor ihm, und
ist es gelegen dem Könige und ich ihm
gefallen, so schreibe man, daß die Briefe
der Anschläge Hamans, des Sohns
Medatha, des Agagiteres, widerrufen wer-
den, die er geschrieben hat, die Juden
umzubringen in allen Landen des Kö-
nigs. *Denn wie kann ich zusehen dem
Uebel, das mein Volk treffen würde?
und wie kann ich zusehen, daß mein
7 Geschlecht umkomme? *Da sprach der
König Ahasveros zur Königin Esther
und zu Mardachai dem Juden: Siehe,
ich habe Esther das Haus Hamans ge-
geben, und ihn hat man an einen Baum
gehängt, darum, daß er seine Hand hat
8 an die Juden gelegt. *So schreibet
nun ihr für die Juden, wie es euch ge-
fällt, in des Königs Namen, und versie-
gelt es mit des Königs Ringe. Denn die
Schrift, die in des Königs Namen geschrie-
ben und mit des Königs Ringe versiegelt
worden, mußte niemand widerrufen.

9 Da wurden gerufen des Königs Schrei-
ber zu der Zeit im dritten Monat, das
ist der Monat Sivan, am drei und zwan-
zigsten Tage, und wurde geschrieben, wie
Mardachai gebot, zu den Juden und zu
den Fürsten, Landpflegern und Haupt-
leuten in Ländern von Indien an bis
an die Mohren, nehmlich hundert und
sieben und zwanzig Länder, einem jeg-
lichen Lande nach seinen Schriften, einem
jeglichen Volk nach seiner Sprache, und
den Juden nach ihrer Schrift und Sprache.
10 *Und es ward geschrieben in des Kö-
nigs Ahasveros Namen und mit des
Königs Ringe versiegelt, und er sandte

1,19.5,4.7.3. consurgens stetit ante eum, *et ait: 5
Si placet regi et si inveni gratiam in
oculis ejus et deprecatio mea non ei
videtur esse contraria, obsecro, ut
novis epistolis veteres Aman litterae,
insidiatoris et hostis Judaeorum,
quibus eos in cunctis regis provin-
ciis perire praeceperat, corrigantur.
*Quomodo enim potero sustinere 6
necem et interfectionem populi mei?
*Responditque rex Assuerus Esther 7
reginae et Mardocheao Judaeo: Do-
mum Aman concessi Esther, et
ipsum jussi affigi cruci, quia ausus
est manum mittere in Judaeos.
*Scribite ergo Judaeis, sicut vobis 8
placet, regis nomine, signantes litte-
ras annulo meo. Haec enim consue-
tudo erat, ut epistolis, quae ex regis
nomine mittebantur et illius annulo
signatae erant, nemo auderet con-
tradecere.

3,12. 1,19.Dn.6,15. 3,12. 1,1. 1,32.3,12. v.8. 9
Accitisque scribis et librariis regis
(erat autem tempus tertii mensis,
qui appellatur Siban) vigesima et
tertia die illius scriptae sunt episto-
lae, ut Mardocheus voluerat, ad
Judaeos, et ad principes procurato-
resque et judices, qui centum viginti
septem provinciis ab India usque ad
Aethiopiam praesidebant, provinciae
atque provinciae, populo et populo
juxta linguas et litteras suas, et Ju-
dacis, prout legere poterant et au-
dire. *Ipsaeque epistolae, quae 10
regis nomine mittebantur, annulo
ipsius obsignatae sunt, et missae per

8. A.A: konnte Niemand. 9. U.L: und wur-
den geschrieben? A.A: und den Fürsten. U.L:
in Landen von India. A.A: in den Ländern.

5. Beliebt es ... wenn es recht dünkt dem K.
dW: die Br. widerr. w., die Anschl. vE: man wider-
rufe ... den Anschlag.

6. B: vermag ich anzusehen das Unglück ... das
Verderben meines G. dW: dem Untergange meines
Volksglotten. Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

G. zusehen.

8. durfte Niemand w. dW: wegen der J. vE: in
Betreff. dW: unterschreibt ... eine Schrift ... kann
nicht w. werden. vE: ist unwiderruflich.

9. Statthaltern ... seiner Schrift (vgl. 3,12. 1,1).

VIII.

Revocatio mandati de exstirpandis Judaels.

απέστειλεν τὰ γράμματα διὰ βιβλιαφόρων, ¹¹ ὥς ἐπέταξεν αὐτοῖς χρῆσασθαι τοῖς νόμοις αὐτῶν ἐν πάσῃ τῇ πόλει, βοηθῆσαι τε αὐτοῖς καὶ χρῆσθαι τοῖς ἀντιδίκοις αὐτῶν καὶ τοῖς ἀντικειμένοις αὐτῶν ὥς βούλονται, ¹² ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ Ἀρταξέρξου, τῇ τρισκαίδεκάτῃ τοῦ δωδεκάτου μηνὸς ὃς ἐστὶν Ἀδάρ †). ¹³ Τὰ δὲ ἀντίγραφα ἐκτεθείσθω ὁφθαλμοφανῶς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ, ἐτοιμοὺς δὲ εἶναι πάντας τοὺς Ἰουδαίους εἰς ταύτην τὴν ἡμέραν, πολεμῆσαι αὐτῶν τοὺς ὑπεναντίους. ††) ¹⁴ Οἱ μὲν οὖν ἱππεῖς ἐξήλθον σπεύδοντες τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως λεγόμενα ἐπιτελεῖν· ἐξετέθη δὲ τὸ ἔκθεμα καὶ ἐν Σούσοις.

¹⁵ Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐξήλθεν ἐστολισμένος τὴν βασιλικὴν στολὴν καὶ στέφανον ἔχων χρυσοῦν καὶ διάδημα βύσσινον πορφυροῦν. Ἰδόντες δὲ οἱ ἐν Σούσοις ἐχάρησαν, ¹⁶ ὅτι τοῖς Ἰουδαίοις ἐγένετο φῶς καὶ εὐφροσύνη, ¹⁷ κατὰ πόλιν καὶ χώραν οὗ ἔαν ἐξετέθη τὸ ἔκθεμα· χαρὰ καὶ εὐφροσύνη τοῖς Ἰουδαίοις, κώθων καὶ εὐφροσύνη. Καὶ πολλοὶ τῶν ἐθνῶν περιετέμνοντο καὶ ἰουδαίζον διὰ τὸν φόβον τῶν Ἰουδαίων.

10. B: ἐξαπέστειλαν ... βιβλιοφόρων. 11. B: ἐπέτ. αὐτ. χρῆσθαι. A¹* πάση et τε et τοῖς ἀντιδ. αὐτῶν καὶ (A²B†). X† (in f.) ἀφανίζειν καὶ φονεῦν ὥς βέλονται καὶ ἀπολαύειν σύμ- (etiam C¹;) πασαν δύναμιν λαῶν καὶ χώρας τὰς θλίβοντας αὐτὰς, νῆπια καὶ γυναῖκας καὶ τὰ σκῦλα αὐτῶν εἰς προνομίην. 12. A¹CX* δωδεκάτης (A²B†).

†) Post vs. 12. in edd. vulgg. sequitur locus apocryphus (in latina Ed. Vulg. = Esther 16, 1-25, in Bibliis Lutheri = Sünden in Esther cap. VI.): Ὡν ἐστὶν ἀντίγραφον τῆς ἐπιστολῆς κτλ.—αἰσχιστος κατασταθῆσεται.

13. A²X† (p. ἀντίγρ.) τῆς γραφῆς (C¹: τῆς ἐπιστολῆς). A²: ἐκτεθείσθω (B: ἐκτεθείσθωσαν). B: ἐτοιμ. τε.

††) Vulgo hic incipit cap. IX.

14. C¹X† (p. ἱππεῖς) καὶ ἐπιβάται τῶν ποριῶν

הַרְצִים בַּסּוֹסִים רַכְבִּי הָרֶכֶשׁ
 11 הָאֲחֻשְׁתָּרָנִים בְּנֵי הַרְמָכִים: אֲשֶׁר
 נָתַן הַמֶּלֶךְ לַיהוּדִים. אֲשֶׁר בְּכָל-
 עִיר-וָעִיר לְהַקְהֵל וּלְעִמּוֹד עַל-נַפְשָׁם
 לְהַשְׁמִיד לְחָרֹג וּלְאַפֵּד אֶת-כָּל-חַיִּל
 עַם וּמְדִינָה הַצָּרִים אֹתָם טָה וְנָשִׁים
 12 וְשָׁלָלָם לְבוֹז: בְּיוֹם אֶחָד בְּכָל-מְדִינֹת
 הַמֶּלֶךְ אֲחֻשְׁוֹרֶשׁ בְּשָׁלוּשָׁה עָשָׂר
 לְחֹדֶשׁ שְׁנִים-עָשָׂר הוּא-חֹדֶשׁ אָדָר:
 13 פֶּתַשְׁנָן הַפֶּתֶב לְהַנָּתֵן דָּת בְּכָל-מְדִינָה
 וּמְדִינָה גָלוּי לְכָל-הָעַמִּים וּלְהַיּוֹת
 הַיהוּדִים עֲתוּדִים לַיּוֹם הַזֶּה לְהַנָּקָם
 14 מֵאוֹיְבֵיהֶם: הַרְצִים רַכְבִּי הָרֶכֶשׁ
 הָאֲחֻשְׁתָּרָנִים יֵצְאוּ מִבְּהֵלִים וּדְחוּפִים
 בְּדִבְרֵי הַמֶּלֶךְ וְהָדָת נָתַתָּה בְּשׁוֹשָׁן
 הַבִּירָה:

טו וּמֶרְדֳּכַי יֵצֵא מִלְּפָנֵי הַמֶּלֶךְ
 בְּלָבוֹשׁ מַלְכוּת תְּכֵלֶת וְחֹיֵר וְעֶטְרַת
 זָהָב גְּדוּלָּה וְתַכְרִיךְ בּוּץ וְאַרְגָּמָן
 וְהָעִיר שׁוֹשָׁן צָהָלָה וְשִׂמְחָה:
 16 לַיהוּדִים הָיְתָה אוֹרָה וְשִׂמְחָה וְשׁוֹשָׁן
 17 וַיִּקָּר: וּבְכָל-מְדִינָה וּמְדִינָה וּבְכָל-
 עִיר וָעִיר מְקוֹם אֲשֶׁר דִּבֶּר-הַמֶּלֶךְ
 וְדָתוֹ מֵזִיעַ שִׂמְחָה וְשׁוֹשָׁן לַיהוּדִים
 מִשְׁתָּה וַיּוֹם טוֹב וּרְבִים מַעֲמֵי הָאָרֶץ
 מִתִּיהָדִים כִּי-נָפַל פַּחַד-הַיהוּדִים
 עֲלֵיהֶם:

v. 13. עתידים ק' ib. ותור ר' ib. בנ"א בצירי.
 קמץ בלא א"ס v. 15.

οἱ μεγιστάνες et (p. σπεύδ.) καὶ διωκόμενοι. B (pro ἔκθ.) πρόσταγμα. C¹X† (in f.) τῇ βάρει. 15. C¹X† (p. ἐξῆλθ.) ἐκ προσώπας τῆ βασιλέως et (p. στολ.) ὑακίνθινον (s. -ινθίνην) ἀερίνην. C¹† (in f.) καὶ εὐφρανθήσαν. 16. B: (* ὅτι) Τοῖς δὲ Ἰουδ. ἐγ. C¹X† (in f.) καὶ ἀγαλλίαμα καὶ τιμὴ. 17. B† (ante ὃ ἔαν [B: ὃν ἄν] ἔξετ. τὸ ἔκθεμα) ὃ ἄν ἐξετέθη τὸ πρόσταγμα (C¹X: ὃ ἄν ὁ λόγος τῆ βασιλέως καὶ τὸ ἔκθεμα ἐξετέθη) ...: περιετέμνοντο.

Die Macht sich zu rächen. Mardachai in königl. Kleidern. Die Furcht über die Völker. VIII.

die Briefe durch die reitenden Boten
 11 auf jungen Maulthieren, * darinnen
 der König den Juden gab, wo sie in
 Städten waren, sich zu versammeln und
 zu stehen für ihr Leben, und zu vertil-
 gen, zu erwürgen und umzubringen alle
 Macht des Volks und Landes, die sie
 ängsteten, sammt den Kindern und Wei-
 12 bern, und ihr Gut zu rauben, * auf
 Einen Tag in allen Ländern des Königs
 Ahasveros, nehmlich am dreizehnten
 Tage des zwölften Monats, daß ist der
 13 Monat Adar. * Der Inhalt aber der
 Schrift war, daß ein Gebot gegeben
 wäre in allen Ländern, zu öffnen allen
 Völkern, daß die Juden auf den Tag
 geschickt sein sollten, sich zu rächen an
 14 ihren Feinden. * Und die reitenden Bo-
 ten auf den Maulthieren ritten aus schnell
 und eilend nach dem Wort des Königs,
 und das Gebot ward zu Schloß Susan
 angeschlagen.

15 Mardachai aber ging aus von dem
 Könige in königlichen Kleidern, gelb und
 weiß, und mit einer großen goldenen
 Krone, angethan mit einem Leinen- und
 Purpurmantel; und die Stadt Susan
 16 jauchzete und war fröhlich. * Den Ju-
 den aber war ein Licht und Freude und
 17 Wonne und Ehre gekommen. * Und in
 allen Ländern und Städten, an welchen
 Ort des Königs Wort und Gebot ge-
 langte, da ward Freude und Wonne
 unter den Juden, Wohlleben und gute
 Tage, daß viele der Völker im Lande
 Juden wurden; denn die Furcht der Ju-
 den kam über sie.

9 ff. U.L: Juden. 10. U.L: jungen Mäulern.
 13. A.A: zu eröffnen. 13. 17. U.L: Landen.
 14. U.L: Mäulern. 15. A.A: Einnen:.

10. durch reitende B. auf edlen Rossen u. j. Mäul-
 tern. dW: Käufer auf Pferden, reitend auf Rennern
 u. Maulthieren, den Söhnen der Stuten. vE: Gil-
 boten mit Rossen, [und] durch solche, die ritten auf
 R., edlen M., Jungen von St.

11. B: verstatete, die in allen u. jeden St. ...
 derer, die s. ängstigen würden. dW: den J. in aller
 u. jeglicher Stadt ... befeindeten. vE: jeden Volks-
 hausen eines B. oder eines L., welcher sie feindlich
 angreifen würde ... ihre Habe zu plündern.

13. Also ward ... würde ... eröffnet a. B., und ...
 mären (vgl. 3, 14).

v. 14, 3, 15. veredarios, qui per omnes provincias
 discurrentes veteres litteras novis
 nunciis praevenirent. * Quibus im- 11
 3, 13, 9, 15. peravit rex, ut convenirent Judaeos
 per singulas civitates, et in unum
 praeciperent congregari, ut starent
 pro animabus suis, et omnes inimi-
 cos suos cum conjugibus ac liberis
 et universis domibus interficerent
 atque delerent, et spolia eorum di-
 riperent. * Et constituta est per 12
 3, 13. omnes provincias una ultionis dies,
 id est tertia decima mensis duode-
 cimi Adar. * Summaque epistolae 13
 haec fuit, ut in omnibus terris ac
 populis, qui regis Assueri subjace-
 bant imperio, notum fieret, paratos
 esse Judaeos ad capiendam vindictam
 de hostibus suis. * Egressique sunt 14
 v. 10p. veredarii celeres nuncia perferentes,
 et edictum regis pependit in Susan.

v. 1. Mardochaeus autem de palatio et 15
 de conspectu regis egrediens fulgebat
 6, 8. vestibus regiis, hyacinthinis videlicet
 et aëreis, coronam auream portans
 in capite, et amictus serico pallio
 Le. 16, 19. atque purpureo; omnisque civitas
 13, 15. exultavit atque laetata est. * Judaeis 16
 Job. 18, 5s. Pa. autem nova lux oriri visa est, gau-
 37, 6, 112, 4. dium, honor et tripudium. * Apud 17
 Pr. 13, 9. omnes populos, urbes atque provin-
 cias, quocumque regis jussa venie-
 bant, mira exultatio, epulae atque
 convivium, et festus dies, in tantum,
 ut plures alterius gentis et sectae
 eorum religioni et ceremoniis junge-
 rentur. Grandis enim cunctos Ju-
 9, 2. Gn. 35, 5. daici nominis terror invaserat.
 Dt. 11, 25. (2Ch. 17, 10.)

11. S* et sp. eor. dir. 15. Al.: aërinis.

14. Rossen u. Mäulern ... gegeben. (B. 10.)

15. blau u. weiß ... Mantel von Feinlinnen u.
 Purpur. B: himmelblau. dW.vE: purpurblau. dW:
 v. Byßus u. P. vE: weiß u. purpurroth.

16. B: entstanden. vE: geworden. dW: Den J.
 ward ...

17. B: Mahlzeiten u. gute L. dW: Gastmahl u.
 Wohl. vE: Gastmahle u. ein guter Tag, u. B. von
 den B. des Landes. dW: Einwohnern der Länder.
 dW.vE: (die) J. vor den J. überfiel sie. B: es fiel
 ein Schrecken ... über sie.

IX.

Judaeorum vindicta adversus hostes.

IX. Ἐν γὰρ τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ τῇ τρι-
καιδεκάτῃ τοῦ μηνός, ὃς ἐστὶν Ἀδάρ, παρῆν
τὰ γράμματα τὰ γραφέντα ὑπὸ τοῦ βασιλέως.
2 Ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἀπόλωντο οἱ ἀντικεί-
μενοι τοῖς Ἰουδαίοις· οὐδεὶς γὰρ ἀντέστη,
αἰσθόμενος αὐτούς. 3 Οἱ γὰρ ἄρχοντες τῶν
σατραπῶν καὶ οἱ τύραννοι καὶ οἱ βασιλικοὶ
γραμματεῖς ἐτίμων τοὺς Ἰουδαίους· ὁ γὰρ
φόβος Μαρδοχαίου ἐνέκειτο αὐτοῖς. 4 Ἐμε-
γαλύνετο γὰρ ὁ Μαρδοχαῖος πορευόμενος·
προξέπεσεν γὰρ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως
ὀνομασθῆναι ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ. (5) 6 Καὶ
ἐν Σούσοις τῇ πόλει ἀπέκτεινον οἱ Ἰουδαῖοι
ἄνδρας πεντακοσίους. 7 Τὸν τε Φαρσανεστὰν
καὶ Δελφῶν καὶ Φασγά 8 καὶ Βαρδαθὰ καὶ
Βαρὲλ καὶ Σαρβαχὰ 9 καὶ Μαρμασιμνὰ καὶ
Ρουφανὸν καὶ Ἀρσαῖον καὶ Ζαβουγαθίαν,
10 τοὺς δέκα υἱοὺς Ἀμάν Ἀμαδάθου τοῦ
Βουγαίου τοῦ ἐχθροῦ τῶν Ἰουδαίων, ἀπέκτει-
ναν καὶ διήρπασαν.

11 Ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἐπεδόθη ἀριθμὸς
τῷ βασιλεῖ τῶν ἀπολωλότων ἐν Σούσοις.
12 Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς Ἑσθήρ· Ἀπώλεσαν οἱ
Ἰουδαῖοι ἐν Σούσοις τῇ πόλει ἄνδρας πεντα-

1. A¹CX* τῇ (A²B†). EFX (pro ὑπὸ) παρὰ.
C¹I¹X† (in f.) καὶ τὸ δόγμα αὐτὲς ποιῆσαι.

2. C¹I¹X† (p. ἀντέστη) κατὰ προξέωπον αὐτῶν.

4. A¹B* tot. vs. (A²C¹I¹X†).

6. C¹I¹X† (p. Ἰσδ.) καὶ ἀπώλεσαν.

7-9. Nomina propria alii aliter.

7. B: Φαρσαννές. A¹: Φαγά (Φασγά A²B).

8. B: κ. Φαραδαθὰ κ. Βαριά κ. Σαρβακά.

9. B: κ. Μαρμασιμὰ κ. Ρεφαῖον ... Ζαβουγαθῖον.

10s. A¹: Ἀμαθὰδς (-δάθς A²B). B* (pr.) τῷ ...
* ἀπέκτ. (A¹C¹I¹†). F: καὶ ἐ διήρπ. AB interpgt. διήρ-
πασαν ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ· ἐπέδ.

11. B† (p. ἐπέδ.) τε (EFX: δὲ) et (a. ἀριθμ.) ὁ.
C¹I¹X† (in f.) τῇ πόλει.

12. B† (a. Ἑσθ.) πρὸς. C¹I¹X† (p. Ἑσθ.) τῇ βα-
σιλίσσῃ et (p. Ἰσδ.) καὶ ἐφόνευσαν.

IX. וּבַשָּׁנִים עָשָׂר חֹדֶשׁ הָיָא חֹדֶשׁ אָדָר
בְּשִׁלּוּשָׁה עָשָׂר יוֹם בּוֹ אֲשֶׁר הִצִּיעַ
דְּבַר-הַמֶּלֶךְ וְדָתוֹ לְהַעֲשׂוֹת בַּיּוֹם
אֲשֶׁר שָׁבְרוּ אֹיְבֵי הַיְּהוּדִים לְשָׁלוּט
בָּהֶם וְנִקְהָפוּ הָיָא אֲשֶׁר יִשְׁלֹטוּ
הַיְּהוּדִים הִמָּה בְּשָׁנֵיהֶם: נִקְהָלוּ
2 הַיְּהוּדִים בְּעָרֵיהֶם בְּכָל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ
אֲחֻשׁוֹרָשׁ לְשַׁלַּח יָד בַּמִּבְקָשִׁי רַעְתָם
וְאִישׁ לֹא-עָמַד בְּפָנֵיהֶם כִּי-נָפַל
3 פָּתָחַם עַל-כָּל-הָעַמִּים: וְכָל-שָׂרֵי
הַמְּדִינֹת וְהָאֲחֻשְׁדָּרָפָנִים וְהַפַּחֲזִים
וְעַשְׂי הַמֶּלֶכָה אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ מִנְּשָׂאִים
אֶת-הַיְּהוּדִים כִּי-נָפַל פָּתַח-מֶרְדֳּכִי
4 עֲלֵיהֶם: כִּי-גָדוֹל מֶרְדֳּכִי בְּבֵית הַמֶּלֶךְ
וְשָׁמְעוּ הוֹלָךְ בְּכָל-הַמְּדִינֹת כִּי-
הָיָא מֶרְדֳּכִי הוֹלָךְ וְגָדוֹל: וַיַּפּוּ
הַיְּהוּדִים בְּכָל-אֹיְבֵיהֶם מִפֶּתַח-חֶרֶב
וְהָרָג וְאֲבָדָן וַיַּעֲשׂוּ בְּשָׁנֵיהֶם
6 כְּרִצּוֹנָם: וּבְשׁוֹשָׁן הַבִּירָה הָרְגוּ
הַיְּהוּדִים וְאַבְדַּ חֲמֵשׁ מֵאוֹת אִישׁ:
7 וְאֵת פֶּרְשָׁנְהָא וְאֵת דִּלְפֹּן וְאֵת
8 אֲסַפְתָּא: וְאֵת פּוֹרְתָא וְאֵת אֲדִלְיָא
9 וְאֵת אֲרִידָתָא: וְאֵת פֶּרֶם-שֵׁתָא וְאֵת
אֲרִיסִי וְאֵת אֲרִידִי וְאֵת וְיִזְתָּא:
י עֲשֶׂרֶת בְּנֵי הָמָן בֶּן-הַמֶּדְתָּא צָרַר
הַיְּהוּדִים הָרְגוּ וּבִבְיָה לֹא שָׁלְחוּ
אֶת-יָדָם:

11 בַּיּוֹם הַהוּא בָּא מִסְפֵּר הַהֲרוּגִים
12 בְּשׁוֹשָׁן הַבִּירָה לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ: וַיֹּאמֶר
הַמֶּלֶךְ לְאֲסָתֵר הַמֶּלֶכָה בְּשׁוֹשָׁן
הַבִּירָה הָרְגוּ הַיְּהוּדִים וְאַבְדַּ חֲמֵשׁ

v. 7. וְזִירָא ש' מְסוּרָא ש' זִירָא ib. זִירָא
v. 9. וְזִירָא ש' א' ר' זִירָא ib. זִירָא
ז' זִירָא ib.

Die Erwürgung am dreizehnten Adar. Die Furcht Mardachai und sein Gerücht. IX.

IX. Im zwölften Monat, das ist der Monat Adar, am dreizehnten Tage, den des Königs Wort und Gebot bestimmt hatte, daß man es thun sollte, eben desselben Tages, da die Feinde der Juden hofften, sie zu überwältigen, wandte sich, daß die Juden ihre Feinde überwältigen sollten. * Da versammelten sich die Juden in ihren Städten, in allen Ländern des Königs Ahasveros, daß sie die Hand legten an die, so ihnen übel wollten. Und niemand konnte ihnen widerstehen; denn ihre Furcht war über alle Völker gekommen. * Auch alle Obersten in Ländern, und Fürsten und Landpfleger und Amtleute des Königs, erhoben die Juden; denn die Furcht Mardachai kam über sie. * Denn Mardachai war groß im Hause des Königs, und sein Gerücht erscholl in allen Ländern, wie er zunahm und groß würde. * Also schlugen die Juden an allen ihren Feinden mit der Schwertschlacht, und würgten und brachten um und thaten nach ihrem Willen an denen, die ihnen feind waren. * Und zu Schloß Susan erwürgten die Juden und brachten um fünf hundert Mann. * Dazu erwürgten sie Parsandatha, Dalphon, Aspatha, * Poratha, Abajja, Aridatha, * Parmashta, Arisai, Aridai, Bajesatha, * die zehn Söhne Hamans, des Sohns Medatha, des Juden-Feindes; aber an seine Güter legten sie die Hände nicht. Zu derselben Zeit kam die Zahl der Erwürgten gen Schloß Susan vor den König. * Und der König sprach zu der Königin Esther: Die Juden haben zu Schloß Susan fünf hundert

2. U.L: Landen. A.A: Hände.
4. U.L: erschall (A.A: erschallte).

1. Tage desselben, da ... herannahete zu geschehen. B: herbeikam, daß es sollte gethan werden. dW: an welchem ... zur Erfüllung kam. vE: vollzogen werden sollte. B: warteten ihrer mächtig zu werden, fehrte es sich um. (dW: und es sich so wandte ...)
2. B: nach ihrem Unglück trachteten. dW.vE: ihr u. suchten. B: es trat nicht Ein Mann wider sie auf. dW: N. konnte vor ihnen stehen. vE: bestand v. ihnen (vgl. 8,17).
3. u. Statthalter (3,12). B: die so die Geschäfte ausrichteten, so der K. hatte. dW: Geschäftsleute.

Igitur duodecimi mensis, quem **IX.** Adar vocari ante jam diximus, tertia decima die, quando cunctis Judaeis interfectio parabatur et hostes eorum inhiabant sanguini, versa vice Judaei superiores esse coeperunt et se de adversariis vindicare. * Congregati- 2 que sunt per singulas civitates, oppida et loca, ut extenderent manum contra inimicos et persecutores suos. Nullusque ausus est resistere, eo quod omnes populos magnitudinis eorum formido penetrarat. * Nam 3 et provinciarum iudices et duces et procuratores, omnisque dignitas quae singulis locis ac operibus praeerat, extollebant Judaeos timore Mardochaei, * quem principem esse palatii et plurimum posse cognoverant, fama quoque nominis ejus crescebat quotidie et per cunctorum ora volitabat. * Itaque percusserunt Judaei 5 inimicos suos plaga magna et occiderunt eos, reddentes eis, quod sibi paraverant facere: * in tantum, ut 6 etiam in Susan quingentos viros interficerent, extra decem filios Aman Agagitae, hostis Judaeorum. Quorum ista sunt nomina: * Pharsandatha et 7 Delphon et Esphatha * et Phoratha 8 et Adajja et Aridatha * et Phermesta et Arisai et Aridai et Jezatha. * Quos cum occidissent, praedas de 10 substantiis eorum tangere noluerunt. Statimque numerus eorum, qui 11 occisi erant in Susan, ad regem relatus est. * Qui dixit reginae: In urbe 12 Susan interfecerunt Judaei quingen-

2. Al.: penetraret.
10. S: agere.

vE: Diensthute. dW.vE.A: unterstützten. B: standen den J. bei.
4. B: erging. dW.vE: Ruf ging durch a. (Land-schaften). B.dW.vE: denn der Mann M. wurde immer größer.
5. B: alle ihre J. mit dem Schlag des Schwerts. dW.vE: m. d. Schwerte. (B: n. der Erwürgung u. des Verderbens!)
10. an die G. B.dW.vE: an (die) Beute.
11. dW: der in S., der Burg Erw.

IX.

Judaeorum vindicta adversus hostes.

κοσμούς· ἐν δὲ τῇ περιχώρῳ πῶς οἷσι κέ-
χρηται; καὶ τί ἀξιοῖς εἶναι καὶ εἶσθαι σοι;
13 Καὶ εἶπεν Ἐσθὴρ τῷ βασιλεῖ· Δοθήτω τοῖς
Ἰουδαίοις χρῆσθαι ὡσαύτως τὴν αὐρίον, ὥστε
τοὺς δέκα νιὸνς Ἀμὸν κρεμασθῆναι. 14 Καὶ
ἐπέτρεψεν οὕτως γενέσθαι, καὶ ἐξέστηκεν τοῖς
Ἰουδαίοις τῆς πόλεως τὰ σώματα τῶν νιῶν
Ἀμὸν κρεμάσαι. 15 Καὶ συνήχθησαν οἱ Ἰου-
δαῖοι ἐν Σούσοις τῇ τεσσαρεσκαιδεκάτῃ τοῦ
Ἀδάρ καὶ ἀπέκτειναν ἄνδρας τριακοσίους, καὶ
οὐδὲν διήρπασαν.

16 Οἱ δὲ λοιποὶ τῶν Ἰουδαίων οἱ ἐν τῇ
βασιλείᾳ συναχθέντες ἐαντοῖς ἐβοήθουν, καὶ
ἀνεπαύσαντο ἀπὸ τῶν πολεμίων· ἀπώλεσαν
γὰρ αὐτῶν μυρίους πεντακισχιλίους τῇ τρις-
καιδεκάτῃ τοῦ Ἀδάρ, καὶ οὐδὲν διήρπασαν.
17 Καὶ ἀνεπαύσαντο τῇ τεσσαρεσκαιδεκάτῃ
τοῦ αὐτοῦ μηνός, καὶ ἤγον αὐτὴν ἡμέραν
ἀναπαύσεως μετὰ χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης.
18 Οἱ δὲ Ἰουδαῖοι ἐν Σούσοις τῇ πόλει συν-
ήχθησαν καὶ τῇ τεσσαρεσκαιδεκάτῃ ἀνεπαύ-
σαντο· ἤγον δὲ καὶ τὴν πεντεκαιδεκάτην μετὰ
χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης. 19 Διὰ γὰρ τοῦτο
οἱ Ἰουδαῖοι διεσπαρμένοι ἐν τῇ χώρᾳ τῇ
ἔξω ἄγουσιν καὶ τὴν τεσσαρεσκαιδεκάτην τοῦ
Ἀδάρ ἡμέραν ἀγαθὴν μετὰ εὐφροσύνης, ἀπο-
στελλόντες μερίδας τοῖς πλησίον· οἱ δὲ κατοι-
κοῦντες ἐν ταῖς μητροπόλεσιν καὶ τὴν πεν-
τεκαιδεκάτην τοῦ Ἀδάρ ἡμέραν εὐφροσύνης
ἀγαθὴν ἄγουσιν, ἐξαποστελλόντες μερίδας τοῖς
πλησίον.

12. C¹ X[†] (p. πεντακ.) καὶ τὸς δέκα νιὸνς Ἀμὸν. A¹:
χώρα (περιχώρῳ A² B). B: ἐχρήσαντο; τί ἐν ἀξιοῖς ...

13. C¹ X: τῇ αὐρ. A¹* δέκα (A² B[†]). A² B: κρε-
μάσαι. C¹ X[†] (in f.) ἐπὶ ξύλῳ.

14. A¹* Καὶ ἐπέτρ. ἔτ. γεν. (A² B[†]).

15. B: ὁδὲν.

16. B: συνήχθησαν καὶ ἐαντ. C¹ X[†] (p. ἐβοήθ.)
περὶ τῆς ψυχῆς αὐτῶν (s. ἐαντῶν). EFX: πολέμων.
A[†] (p. Ἀδάρ) καὶ τῇ τεσσαρεσκαιδεκάτῃ τῇ αὐτῇ
μηνός (B*).

18. CEX[†] (p. Ἰσδ.) οἱ. A² B[†] (a. ἀνεπ.) καὶ (A¹ F
X*; X: καὶ ἐκ).

19. B: Διὰ τῷτο ἐν οἱ Ἰσδ. οἱ διεσπ. ἐν πάσῃ χώρᾳ
τῇ ἔξω ἄγ. τὴν τισσ. A² B: ἀποστ. μερίδας ἕκαστος
τῷ πλ. B* οἱ δὲ κατοικ.-fin. (ACEFX[†] parum inter
se diversi). A¹ X* ἄγασιν (A² CEFX[†]).

מאות איש ואת עשרת בני-המן
בשאר מדינות המלך מה עשר ומה-
שאלתה וינתן לה ומה בקשתה עוד
ותעש; ותאמר אסתר אם-על-המלך
טוב ונתן גם-מחר ליהודים אשר
בששון לעשות פדת היום ואת עשרת
בני-המן ותלו על-העץ: ויאמר
המלך להעשות כן ונתתן דת בששון
ש ואת עשרת בני-המן תלו: ויפקדו
היהודים אשר-בששון גם ביום
ארבעה עשר לחודש אדר ויהרגו
בששון שלש מאות איש ובבזיה לא
שלקו את-ידם:

16 ושאר היהודים אשר במדינות
המלך נקתלו וועמד על-נפשם ונוח
מאביהם והרוג בשנאיהם חמשה
ושבעים אלה ובבזיה לא שלחו את-
ידם: ביום-שלושה עשר לחודש אדר
ונוח בארבעה עשר בו ועשה אתו יום
משתה ושמחה: והיהודים אשר-
בששון נקתלו בשלושה עשר בו
ובארבעה עשר בו ונוח בחמשה
עשר בו ועשה אתו יום משתה
ושמחה: על-כן היהודים הפקדוים
השבים בערי הפקדות עשים את
יום ארבעה עשר לחודש אדר שמחה
ומשתה ויום טוב ומשלק מנות
איש לרעהו:

בנ' א בצירי

v. 14. עטר' בסגול ומלעיל

v. 15. 18. יחור ו'

v. 19. יחור ו'

12. B.dW: werden sie gethan haben. vE: mögen...
B: 2B. ist nun deine Bitte? so soll es dir gegeben wer-
den; u. w. ist ferner dein Begehren? so f. es geschehen.
dW: u. w. noch d. Begehren? Es soll g.

Hamans Söhne am Baum. Die Erwürgten in den Ländern. Der Tag des Wohllebens. IX.

Mann erwürgt und umgebracht, und die zehn Söhne Hamans, was werden sie thun in den andern Ländern des Königs? Was bittest du, daß man dir gebe? und was forderst du mehr, daß man 13 thue? * Esther sprach: Gefällt es dem Könige, so lasse er auch morgen die Juden zu Susan thun nach dem heutigen Gebot, daß sie die zehn Söhne Hamans an 14 den Baum hängen. * Und der König hieß also thun. Und das Gebot ward zu Susan angeschlagen, und die zehn Söhne Hamans 15 wurden gehängt. * Und die Juden versammelten sich zu Susan am vierzehnten Tage des Monats Adar, und erwürgten zu Susan drei hundert Mann; aber an ihre Güter legten sie ihre Hände nicht. 16 Aber die andern Juden in den Ländern des Königs kamen zusammen und standen für ihr Leben, daß sie Ruhe schafften vor ihren Feinden, und erwürgten ihrer Feinde fünf und siebenzig tausend; aber an ihre Güter legten sie ihre Hände 17 nicht. * Das geschah am dreizehnten Tage des Monats Adar, und ruheten am vierzehnten Tage desselben Monats: den machte man zum Tage des Wohl- 18 lebens und Freude. * Aber die Juden zu Susan waren zusammen gekommen, beides am dreizehnten und vierzehnten Tage, und ruheten am funfzehnten Tage: und den Tag machte man zum Tage des 19 Wohllebens und Freude. * Darum machten die Juden, die auf den Dörfern und Flecken wohnten, den vierzehnten Tag des Monats Adar zum Tage des Wohllebens und Freude, und sandte einer dem andern Geschenke.

13. U.L: Gefällets.

13 ff. U.L: Juden.

15. 17. 19. U.L: Monden.

16. U.L: stunden.

17. 18. 19. U.L: Freuden (A.A: der Freude).

18. U.L: beide am.

5,3.6.7,2. in universis provinciis? Quid ultra postulas, et quid vis, ut fieri jubeam? * Cui illa respondit: Si regi 13 placet, detur potestas Judaeis, ut sicut fecerunt hodie in Susan, sic et cras faciant, et decem filii Aman 7,10.Dt.21,22. in patibulis suspendantur. * Praecepitque rex, ut ita fieret. Statimque 3,15. in Susan pendit edictum, et decem filii Aman suspensi sunt. * Congregatis Judaeis quarta decima die mensis Adar interfecti sunt in Susan trecenti viri; nec eorum ab illis direpta substantia est.

Sed et per omnes provincias, quae 16 ditioni regis subiacebant, pro animabus suis steterunt Judaei, interfectis hostibus ac persecutoribus suis: in tantum, ut septuaginta quinque milia occisorum implerentur, et nullus de substantiis eorum quidquam contingeret. * Dies autem tertius decimus mensis Adar primus apud omnes interfectionis fuit; et quartadecima die caedere desierunt, quem constituerunt esse solemnem, ut in eo omni tempore deinceps vacarent epulis, gaudio atque conviviis. * At hi 18 qui in urbe Susan caedem exercuerant, tertio decimo et quarto decimo die ejusdem mensis in caede versati sunt; quinto decimo autem die percutere desierunt, et idcirco eundem diem constituerunt solemnem epularum atque laetitiae. * Hi vero 19 Judaei qui in oppidis non muratis ac villis morabantur, quartumdecimum diem mensis Adar conviviorum et gaudii decreverunt, ita ut exultent in eo, et mittant sibi mutuo partes epularum et ciborum.

v.31.2Mec. 15,37.

Neh.8,12.Ap 11,10.

13. und die zehn ... B.dW.vE: so werde ... den ... gestattet zu th.

14. gegeben.

15. J. zu S. vers. sich auch am ... (B. 10).

16. R. hätten. B.dW.vE: Und (Auch) die übrigen.

17. dW.vE: am ... hatten sie Ruhe. B: einer

Mahlzeit. dW.vE: einem T. des Gastmahls ...

19. in d. D. u. Landstädten ... und 3. guten Tag. B: offenen Städten. dW.vE: machen. dW: die Landjuden, die in den St. des platten Landes wohnen. vE: J. auf dem Lande, welche in St. ohne Mauern wohnen. dW: und wo man Gerichte sendet ... vE: Einer schickt d. A. Theile [vom Essen].

IX.

Institutio festi Purim.

20²⁰ Ἐγραψεν δὲ Μαρδοχαῖος τοὺς λόγους τούτους εἰς βιβλίον, καὶ ἀπέστειλεν τοῖς Ἰουδαίοις οἱ ἦσαν ἐν τῇ Ἀρταξέρξου βασιλείᾳ τοῖς ἐγγύς καὶ τοῖς μακρὰν, 21 στήσαι τὰς ἡμέρας ταύτας ἀγαθὰς ἄγειν τε τὴν τεσσαρεσκαίδεκάτην καὶ τὴν πεντεκαίδεκάτην τοῦ Ἀδάρ, 22 ἐν ταῖς ἡμέραις αἷς ἀνεπαύσαντο οἱ Ἰουδαῖοι ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ τὸν μῆνα ἐν ᾧ ἐστράφη αὐτοῖς ἀπὸ ὀδύνης εἰς χαρὰν καὶ ἀπὸ πένθους εἰς ἀγαθὴν ἡμέραν, ἄγειν αὐτὰς ἡμέρας γάμων καὶ εὐφροσύνης, ἑξαποσιέλλοντες μερίδας τοῖς φίλοις καὶ τοῖς πτωχοῖς.

23 Καὶ προσεδέξαντο οἱ Ἰουδαῖοι, καθὼς ἔγραψεν αὐτοῖς Μαρδοχαῖος, 24 ὅπως Ἀμάν Ἀμαδάθου ὁ Μακεδὼν ἐπολέμει τοὺς Ἰουδαίους, καὶ ὡς ἔθετο ψήφισμα καὶ κλῆρον ἀπολέσαι αὐτούς, 25 καὶ ὡς εἰσῆλθεν πρὸς τὸν βασιλεῖα λέγων κρεμάσαι τὸν Μαρδοχαῖον· ὅσα δὲ ἐπεχείρησεν ἐπάξαι τοῖς Ἰουδαίοις κακὰ, ἐπ' αὐτὸν ἐγένετο, καὶ ἐκρεμίσθη αὐτὸς καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ἐπὶ τῶν ξύλων. 26 Διὰ τοῦτο ἐπεκλήθησαν αἱ ἡμέραι αὗται Φρουραὶ διὰ τοὺς κλήρους, ὅτι καλοῦνται τῇ διαλέκτῳ αὐτῶν Φρουραί, διὰ τοὺς λόγους τῆς ἐπιστολῆς ταύτης, καὶ ὅσα πεπόνθασιν διὰ ταῦτα καὶ ὅσα αὐτοῖς ἐγένετο, 27 καὶ ἔστησεν· καὶ ὡς προσεδέχοντο οἱ Ἰουδαῖοι ἐφ' ἑαυτοῖς καὶ ἐπὶ τῷ σπέρματι αὐτῶν καὶ ἐπὶ τοῖς προστεθει-

20. B: κ. ἐξαπέστειλεν τ. Ἰσθ. ὅσοι. A¹C¹X: εἰσιν (ἦσαν A²B). 21. A¹* τε et τὴν Ἀδάρ (A²B†). 22. B: ἐν γὰρ ταύταις ταῖς ἡμέρ. ἀνεπαύσ. A¹CX: ἔγραψεν (ἐστράφη A²B). B: ἐστρ. αὐτοῖς, ὅς ἦν Ἀδάρ, ἀπὸ πένθους εἰς χαρὰν καὶ ἀπὸ ὀδύνης εἰς ἀγ. ἡμ., ἄγειν ὅλον ἀγαθὰς ἡμέρας γάμ. κτλ. 23. B† (a. Μαρθ.) ὁ. 24. B: πῶς (pro ὅπως). A¹: Ἀμαθὰδς (-δάθς A²B) * ὁ (A²B†). B: ἐπολ. αὐτὴς, καθὼς ἔθ. ... κλ. ἀφανίσαι αὐτὴς. C¹X: ψηφ. καὶ ἐβαλεν φέρ. ὅ ἐστιν κλῆρος ἀπολ. 25. A¹* δὲ et (sq.) καὶ (A²B†). B: ἐπάξ. ἐπὶ τὴν Ἰσθαίς ... ἐγένοντο ... * ἐπὶ τῶν ξύλ. 26. A¹* αἱ ἡμ. αὗται (A²B†). B: ὅτι τῇ διαλ. αὐτῶν καλῶνται Φρ. FX: πεπ. δι' αὐτήν s. διὰ ταύτην. 27. B* ὡς. C¹X: ἐπὶ πᾶσι τοῖς πρ. A¹: προτεθειμένοις (προτεθ. A²B; EFX: προτεθ. ἡμένοις).

וַיִּכְתֹּב מָרְדֳּכָי אֶת־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַיִּשְׁלַח סְפָרִים אֶל־כָּל־הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר בְּכָל־מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֶרֶשׁ הַקְּרוֹבִים וְהַרְחֻקִּים לָקִים עֲלֵיהֶם לַהֲנוּת עָשִׂים אֶת יוֹם אַרְבַּעַה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ אֲדָר וְאֶת יוֹם־חֲמִשָּׁה עָשָׂר בְּכָל־שָׁנָה וּשְׁנָה: כִּימִים אֲשֶׁר־נָחַי בָּהֶם הַיְּהוּדִים מֵאֲבוֹתֵיהֶם וְהַחֹדֶשׁ אֲשֶׁר נִהְפָּךְ לָהֶם מִיָּגוֹן לְשִׂמְחָה וּמֵאֲכָל לָנוֹם טוֹב לַעֲשׂוֹת אוֹתָם וַיְמִי מִשְׁתָּה וּשְׂמִיחָה וּמִשְׁלוֹחַ מָנוֹת אִישׁ לְרֵעֵהוּ וּמִתְּנוּת לָאֲבוֹנִים:

23 וַקַּבֵּל הַיְּהוּדִים אֶת אֲשֶׁר־הִחֲלָה לַעֲשׂוֹת וְאֶת אֲשֶׁר־כָּתַב מָרְדֳּכָי עֲלֵיהֶם: כִּי הָמָן בֶּן־הַמֶּדְתָּא הָאֲגָגִי צִוָּה כָּל־הַיְּהוּדִים חָשֵׁב עַל־הַיְּהוּדִים לְאַבְדֵם וְהַסֵּל פֹּה הוּא הַגּוֹרֵל לְהַמָּם כֹּה וּלְאַבְדֵם: וּבְכֹאֵה לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ אָמַר עַם־הַסֵּפֶר יָשׁוּב מִחֲשִׁבְתּוֹ הָרַעָה אֲשֶׁר־חָשֵׁב עַל־הַיְּהוּדִים עַל־רֹאשׁוֹ וְתָלוּ אוֹתוֹ וְאֶת־בָּנָיו עַל־הָעֵץ: עַל־כֵּן קָרָא לַיָּמִים הָאֵלֶּה פּוּרִים עַל־שֵׁם הַפּוּר עַל־כֵּן עַל־כֵּל־הַדְּבָרִי הָאֲנִירָה הַזֹּאת וּמִה־רָאִי עַל־כִּכָּה וּמִה הָיִיעַ עֲלֵיהֶם: קִיְּמוּ וַקַּבֵּל הַיְּהוּדִים עֲלֵיהֶם וְעַל־זִרְעָם וְעַל כָּל־הַנִּלְוִים

v. 22. בנ"א ומשלח

v. 24. בנ"א וחפרל

v. 27. וקבלו ק'

20. sandte Br. B: Schreiben. dW.vE: schr. diese (Begebenheiten) auf.

21. festzusetzen bei ihnen, daß s. hielten. B: bei ihnen zu bestätigen. vE: für sie festzuf. dW: feierten jegliches Jahres. B: von jedem Jahr zu S.

22. verk. ward. B: Monat, der ihnen aus der Betrübniß in Fr. u. aus dem Trauern in einen g. Tag herumgeführt war. dW: Als die Tage, wo d. S. M. erhielten vor ... wo es sich ihnen wandte von

20 Und Mardachai beschrieb diese Ge-
schichte, und sandte die Briefe zu allen
Juden, die in allen Ländern des Königs
21 Ahasveros waren, beides nahen und
22 fernen, * daß sie annähmen und hielten
den vierzehnten und funfzehnten Tag
des Monats Adar jährlich, * nach den
Tagen, darinnen die Juden zur Ruhe
gekommen waren von ihren Feinden,
und nach dem Monat, darinnen ihre
Schmerzen in Freude und ihr Leid in
gute Lage verkehret war, daß sie die-
selben halten sollten für Tage des
Wohllebens und Freude, und einer dem
andern Geschenke schicken, und den Ar-
men mittheilen.

23 Und die Juden nahmen es an, daß
sie angefangen hatten zu thun und daß
24 Mardachai zu ihnen schrieb: * wie
Haman, der Sohn Medatha, der Aga-
giter, aller Juden Feind, gedacht hatte
alle Juden umzubringen, und das Loos
werfen lassen, sie zu schrecken und um-
25 zubringen; * und wie Esther zum Kö-
nige gegangen war und geredet, daß
durch Briefe seine bösen Anschläge, die
er wider die Juden gedacht, auf seinen
Kopf gekehret würden; und wie man
ihn und seine Söhne an den Baum
26 gehenkt hätte. * Daher sie diese Tage
Purim nannten nach dem Namen des
Looses, nach allen Worten dieses Brie-
fes, und was sie selbst gesehen hatten
27 und was an sie gelangt war. * Und
die Juden richteten es auf und nahmen
es auf sich und auf ihren Samen
und auf alle, die sich zu ihnen thaten,

20 ff. U.L: Jüden.

22. U.L: Monden ... Freuden (A.A: der Freude).

25. U.L: gehenket hatte.

26. U.L: nenneten ... gelanget hatte (hätte).

Scripsit itaque Mardocheus omnia 20
haec et litteris comprehensa misit ad
Judaeos, qui in omnibus regis pro-
vinciis morabantur, tam in vicinio
positis, quam procul, * ut quartam 21
decimam et quintam decimam diem
mensis Adar pro festis susciperent
et revertente semper anno solemniter
celebrarent honore, * quia in ipsis 22
diebus se ulti sunt Judaei de inimicis
suis et luctus atque tristitia in hila-
ritatem gaudiumque conversa sunt,
essentque dies isti epularum atque
laetitiae, et mitterent sibi invicem
ciborum partes, et pauperibus mu-
nuscula largirentur.

v. 27. a.

Joh. 16, 20.

v. 19.

Susceperuntque Judaei in sole- 23
mnem ritum cuncta, quae eo tempore
facere coeperant et quae Mardo-
chaeus litteris facienda mandaverat.

3, 10. * Aman enim, filius Amandathi stir- 24
pis Agag, hostis et adversarius Ju-
daeorum, cogitavit contra eos malum,
ut occideret illos atque deleteret, et
misit plur, quod nostra lingua ver-
titur in sortem. * Et postea in- 25
gressa est Esther ad regem, obse-
crans, ut conatus ejus litteris regis
irriti fierent et malum, quod contra
Judaeos cogitaverat, reverteretur in
caput ejus. Denique et ipsum et
filios ejus affixerunt cruci. * Atque 26
ex illo tempore dies isti appellati
sunt phurim, id est sortium, eo
quod plur, id est sors, in urnam
missa fuerit. Et cuncta quae gesta
sunt, epistolae id est libri hujus
volumine continentur. * Quaeque 27
sustinuerunt et quae deinceps immu-
tata sunt, susceperunt Judaei super se
et semen suum et super cunctos qui
religioni eorum voluerunt copulari,

3, 10.

3, 7.

Neh. 4, 4.

v. 14. 7, 10.

v. 24.

8, 17.

Kummer zu Fr. ... Wohlleben. vE: als L. an wel-
chen ... in welchem sich für sie der K. in ... verwan-
delte. B.dW.vE: u. Gaben (für) die A.

23. B.vE: an sie geschrieben hatte. dW: ihnen
vorschrrieb.

24. die J. umzubr. u. Pur, das ist das Loos ...
verstören u. umz. B: Nachdem ... dW: Nehmlich ...
hatte einen Anschlag erfonnen wider ... aufzureiben ...
vE: Denn ... den Anschl. gegen die J. gemacht.

25. und er ger. mit Briefen, daß seine ... (B: Da
es aber vor den K. gekommen, so habe er d. Br. be-
fohlen ...?) dW: Und als sie ... kam, befahl er ...
Anschlag ... zurückfiel auf s. Haupt.

26. nach d. N. Pur, also daß ... hievon selbst ...
dW: ihnen begegnet. B: über sie gekommen. vE: sie
betroffen.

27. die J. feststellten u. u. auf sich. dW: zu
ihnen halten würden ...

IX. Institutio festi Purim. Ahasveri dominium et Mardochei dignitas.

μέτοις ἐφ' ἑαυτῶν, οὐδὲ μὴν ἄλλως χρῆσονται. Αἱ δὲ ἡμέραι αὗται μνημόσυναι ἐπιτελούμεναι κατὰ γενεὰν καὶ πατριὰν καὶ πόλιν καὶ χώραν. ²⁸ Αἱ δὲ ἡμέραι αὗται τῶν Φρουραὶ ἀχθήσονται τὸν ἅπαντα χρόνον, καὶ τὸ μνημόσυνον αὐτῶν οὐ μὴ ἐκλείπη ἐκ τῶν γενεῶν.

²⁹ Καὶ ἔγραψεν Ἑσθῆρ ἡ βασίλισσα θυγάτηρ Ἀμιναδάβ καὶ Μαρδοχαῖος ὁ Ἰουδαῖος ὅσα ἐποίησαν τό τε στερέωμα τῆς ἐπιστολῆς τῶν Φρουραί. ⁽³⁰⁾ ³¹ Καὶ Μαρδοχαῖος καὶ Ἑσθῆρ ἡ βασίλισσα ἔστησαν ἑαυτοῖς καθ' ἑαυτῶν, καὶ τότε στήσαντες κατὰ τῆς ὑγιείας ἑαυτῶν καὶ τὴν βουλὴν ἑαυτῶν. ³² Καὶ Ἑσθῆρ λόγῳ ἔστησεν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἐγράφη εἰς μνημόσυνον.

X. Ἐγραψεν δὲ ὁ βασιλεὺς τέλη ἐπὶ τὴν βασιλείαν τῆς τε γῆς καὶ τῆς θαλάσσης. ² Καὶ τὴν ἰσχὺν αὐτοῦ καὶ ἀνδραγαθίαν, πλοῦτόν τε καὶ δόξαν τῆς βασιλείας αὐτοῦ, καὶ ἰδοὺν γέγραπται ἐν τῷ βιβλίῳ βασιλέων Περσῶν καὶ Μήδων εἰς μνημόσυνον.

27. B: ἐπ' αὐτῶν ... μνημόσυνον ἐπιτελέμενον κατὰ γενεὰν καὶ γενεὰν (καὶ γενεὰν etiam † A²) κ. πόλιν κ. πατρ. κ. χώρα.

28. A¹: τῶν Φρ. (τῶν Φρ. A²B; F*). B: εἰς τὸν ἅπ. χρ. A¹F: ἐκλείπη. EFX: ἕως γενεῶν.

29. F: Ἀβιχαῖλ. A¹* τε (A²B†) ... Φρουραῖα (Φρουραὶ A²B).

30. Hic vs. nullibi in Graeco invenitur.

31. F (pro τῆς ὑγ.) τὴν νηστείαν. EFX (pro alt. ἑαυτ.) αὐτῶν. B (et al.): βουλὴν αὐτῶν.

32. A¹* (pr.) Καὶ (A²B†).

1. A¹: γὰρ (δὲ A²B). C1X† (p. βασιλεὺς) Ἀρταξέρξης. B* τέλη.

2. B* (quart.) καὶ et τῷ. EFX* βασιλέων.

עליהם ולא יעבור להיות עמים את-
שני תימים האלה ככתבם וכזמנם
בכל-שנה ושנה: ותימים האלה ²⁸
נזכרים ונעשים בכל-דור ודור
משפחה ומשפחה מדינה ומדינה
ועיר ועיר וימי הפורים האלה לא
יעברו מתוך היהודים וזכרם לא-
יסוף מזרעם:

²⁹ וכתב אסתר המלכה בת-
אביחיל ומרדכי היהודי את-כל-
תקף לקים את-אגרת הפרים הזאת
ל השנית: וישלח ספרים אל-כל-
היהודים אל-שבע ועשרים ומאה
מדינה מלכות אחשורוש דברי שלום
ואמת: לקים את-ימי הפרים האלה ³¹
בזמניהם כאשר קים עליהם מרדכי
היהודי ואסתר המלכה וכאשר קימו
על-נפשם ועל-זרעם דברי הצומות
³² וזעקתם: ומאמר אסתר קים דברי
הפרים האלה ונכתב בספר:

X. וישם המלך אחשורש * מס על-
הארץ ואני הים: וכל-מעשה תקפו
וגבורתו ופרשת גדלת מרדכי אשר
גדלו המלך הלוא-הם כתובים על-
ספר דברי תימים למלכי מדי ופרס:

בנ"א לקיים v. 31. ת' רבתי v. 29.

אחשורוש קרי ונ"א כתיב אחשורש v. 1.

בנ"א פסוק ib.

בנ"א רפה v. 2.

27. dW: so daß es n. unterginge, daß sie ... feierten, nach ihrer Vorschrift u. bestimmten Zeit, in jegl. Jahre. B: Vorschr. u. nach ihrer Z. B: an sie an schließen w., so daß es Niemand übertreten dürfe ... in Gemäßheit ihrer Schrift u. zu der ihnen best. Z. feiern wollten. (B. 21.)

28. B: man dieser Z. sollte eingedenk sein u. daß sie gehalten würden bei allem und jedem Geschlecht, bei einer jeden Familie, in e. j. Landschaft u. in e. j. St. dW: Und diese Z. sollten in Andenken bleiben u. gefeiert werden ... vE: durch alle Geschl. hindurch,

Die Bestätigungsbriefe. Die Aufzeichnung in ein Buch. Mardachai Herrlichkeit. IX.

daß sie nicht übergehen wollten, zu halten diese zweien Tage jährlich, wie die 28 beschrieben und bestimmt wurden: *daß diese Tage nicht zu vergessen, sondern zu halten seien bei Kindeskindern, bei allen Geschlechtern, in allen Ländern und Städten. Es sind die Tage Purim, welche nicht sollen übergangen werden unter den Juden, und ihr Gedächtniß nicht umkommen bei ihrem Samen.

29 Und die Königin Esther, die Tochter Abihails, und Mardachai, der Jude, schrieben mit ganzer Gewalt, zu bestätigen diesen andern Brief von Purim; 30 *und sandte die Briefe zu allen Juden in den hundert und sieben und zwanzig Ländern des Königreichs Ahasveros mit freundlichen und treuen Worten, 31 *daß sie bestätigten diese Tage Purim auf ihre bestimmte Zeit: wie Mardachai, der Jude, über sie bestätigt hatte, und die Königin Esther; wie sie auf ihre Seele und auf ihren Samen bestätigt hatten die Geschichte des Fastens und 32 ihres Schreiens. *Und Esther befahl, die Geschichte dieser Purim zu bestätigen und in ein Buch zu schreiben.

X. Und der König Ahasveros legte Zins auf das Land, und auf die Inseln im 2 Meer. *Aber alle Werke seiner Gewalt und Macht, und die große Herrlichkeit Mardachai, die ihm der König gab, siehe, das ist geschrieben in der Chronica der Könige in Medien und Persien.

28 ff. U.L: Geschlechtern... Juden. 31. U.L: der Fasten. 32. U.L: diese Geschichte.

v.21. ut nulli liceat duos hos dies absque solemnitate transigere: quos scriptura testatur et certa expetunt tempora, annis sibi jugiter succedentibus. *Isti sunt dies, quos nulla 28 umquam delebit oblivio; et per singulas generationes cunctae in toto orbe provinciae celebrabunt, nec est ulla civitas, in qua dies phurim, id est sortium, non observentur a Judaeis et ab eorum progenie, quae his ceremoniis obligata est.

2,15. Scripseruntque Esther regina, filia 29 Abihail, et Mardochaeus Judaeus etiam secundam epistolam, ut omni studio dies ista sollemnis sanciretur in posterum; *et miserunt ad omnes 30 Judaeos, qui in centum viginti septem provinciis regis Assueri versabantur, ut haberent pacem et susciperent veritatem, *observantes dies sor- 31 tium, et suo tempore cum gaudio celebrarent, sicut constituerant Mardochaeus et Esther. Et illi observanda susceperunt a se et a semine suo jejunia et clamores et sortium dies, *et omnia quae libri hujus, 32 qui vocatur Esther, historia continentur.

4,3.16;
4,1.3.

Rex vero Assuerus omnem ter. X.

Ps.72,10.Jer.25,22; Esr.7,24. ram et cunctas maris insulas fecit tributarias. *Cujus fortitudo et imperium et dignitas atque sublimitas, qua exaltavit Mardochaeum, scripta sunt in libris Medorum atque Persarum, 2

8,15.

27. Al.: caetera exp.

in j. Hause ... dW: nicht untergehen ... Andenken n. aufhören.

29. B: aller Macht. dW.vE: allem Nachdrucke. dW: diesen Br. über das P. zum zweitenmale. vE: dieses zu best., einen zweiten Br. in Betreff des Purimfestes.

30. B: man sandte. dW.vE: sie sandten Br. B: m. friedfertigen u. tr. W. dW.vE: W. des Friedens u. der Wahrheit.

31. B: auf ihre Zeiten. dW: die Einrichtung der Fasten u. ihres Geschreies? vE: das F. u. das Schr.

32. B: Und das Wort G. bestätigte d. Geschichten

von P. u. es wurde... geschrieben. dW: der Befehl... die Einrichtung dieser P. vE: die Sachen des Purimfestes, was in dem B. geschr. steht.

1. B: eine Schatzung. vE: Steuer. dW: Trohn. B.dW.vE.A: Inseln des Meeres.

2. Erzählung der Herrl. vE: W. f. Macht, u. seine Großthaten. B: mächtige W. u. f. Gew. dW: Thaten seiner ... vE: Erz. der Erhebung. dW: von der Größe. B: Erklärung der Hoheit M. wie ihn der K. groß gemacht hat. dW: zu welcher d. K. ihn erhob. vE: welchen d. K. erh. B: im Buche der Jahrgeschichten. vE: Tagesgeschichte. dW: Zeitgesch.

X.

Danielis et sociorum abductio et educatio.

³ Ὁ γὰρ Μαρδοχαῖος διεδέχετο τὸν βασιλέα Ἀρταξέρξην, καὶ μέγας ἦν ἐν τῇ βασιλείᾳ καὶ δεδοξασμένος ὑπὸ τῶν Ἰουδαίων, καὶ φιλούμενος διηγείτο τὴν ἀγωγὴν παντὶ τῷ ἔθνει αὐτοῦ †).

³ כִּי מַרְדֳּכָי הַיְּהוּדִי מִשְׁנֶה לְמֶלֶךְ אַחֲשֵׁרוֹשׁ וְגָדוֹל לַיְּהוּדִים וְרָצוּי לְרֹב אֲתָיו דָּרָשׁ טוֹב לְעַמּוֹ וְדַבֵּר שָׁלוֹם לְכָל-זָרָעוֹ:

Δ Α Ν Ι Η Λ.

ד נ י א ל

I. ††) Ἐν ἔτει τρίτῳ τῆς βασιλείας Ἰωακείμ βασιλέως Ἰούδα ἦλθεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπολιόρκει αὐτήν. ² Καὶ ἔδωκεν κύριος ἐν χειρὶ αὐτοῦ τὸν Ἰωακείμ βασιλέα Ἰούδα καὶ ἀπὸ μέρους τῶν σκευῶν οἴκου τοῦ θεοῦ· καὶ ἤνεγκεν αὐτὰ εἰς γῆν Σενναὰρ οἶκον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καὶ τὰ σκεύη εἰσήνεγκεν εἰς τὸν οἶκον θησαυροῦ τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. ³ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀσφανεῖ τῷ ἀρχιευνούχῳ αὐτοῦ εἰσαγαγεῖν ἀπὸ τῶν νύων τῆς αἰχμαλωσίας Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ τοῦ σπέρματος τῆς βασιλείας καὶ ἀπὸ τῶν πορθομμεῖν ⁴ νεανίσκους, οἷς οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς μῶμος καὶ καλοὺς τῇ ὄψει, καὶ συνιέντας ἐν πάσῃ σοφίᾳ καὶ γινώσκοντας γνῶσιν καὶ διανοομένους φρόνησιν, καὶ οἷς ἔστιν ἰσχυρὸς ἐν αὐτοῖς ἐστάναι ἐνώπιον

I. בִּשְׁנַת שְׁלוֹשׁ לְמַלְכוּת יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ-יְהוּדָה בָּא נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל וַיְרַשֵּׁם וַיֹּצֵר עָלָיו: וַיִּתֵּן אֵלָיו בִּידּוֹ אֶת-יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ-יְהוּדָה וּמִקְצַת כָּלִי בֵּית-הָאֱלֹהִים וּבִיָּאִם אַרְץ-שֹׁנַעַר בֵּית אֱלֹהָיו וְאֶת-הַכֵּלִים הַבָּיָא בֵּית אוֹצַר אֱלֹהָיו: וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לְאַשְׁפַּנֵּז רַב סְרִיסָיו לְהָבִיא מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל וּמִזָּרַע הַמְּלוּכָה וּמִן-הַפְּרִתָּמִים: וְלָדִים אֲשֶׁר אֵין-בָּהֶם כָּל-מֹאֵם וְטוֹבֵי מַרְאֶה וּמִשְׁפָּכִים בְּכָל-חֲכָמָה וַיִּדְעִי דַעַת וּמִבְּנֵי מִדָּע וַאֲשֶׁר כָּח בָּהֶם לְעַמֵּד בְּהִיכַל הַמֶּלֶךְ

3. B: (Ὁ δὲ Μαρδ. (EFX: Ὁ τε Μ.). A¹CX: ἡγεῖτο (διηγ. A²B). EFX: ἔθν. αὐτῶν.

†) Sequitur in edd. vulgg. locus apocryphus (in lat. Ed. Vulg. = Esther 10, 4-13, in Bibl. Lutheri = Stücke in Esther cap. IX.): Καὶ εἶπεν Μαρδοχαῖος κτλ. — ἐν τῷ λαῷ αὐτῷ Ἰσραὴλ.

In fine etiam additur versus apocr. (in lat. Ed. Vulg. = Esther 11, 1, in Bibliis Lutheri = Stücke in Esther cap. V.): Ἐτὺς τετάρτῃ βασιλείουτος Πτολεμαῖς κ. Κλεοπάτρας κτλ. — Πτολεμαῖς τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ.

Subscr. AC: Ἐσθήρ (B: Τέλος τῆς Ἐσθήρ).

††) Praecedat in edd. vulgaribus locus apocryphus versuum 64, historiam Susannae continens

v. 4. בנ"א ומשכילים. ib. יתיר א'

(in A cum subscriptione: Ὁρασις α'): in Vulg. Edit. latina = Daniel cap. 13, in Lutheri Bibliis = „Historia von Susanna und Daniel“.

Inscr. capitis: A: Ὁρασις β'.

1. B† (a. βασιλεὺς) ὁ. 2. B: Σενν. οἶκος (Σ. οἶκον AEX; X: Σ. εἰς οἶκον). A¹* Θησαυρῶ (A²B†; X: τῷ θησ.). 3. EX (pro Ἰσρ.) Ἱερουσαλὴμ. B: πορθομμεῖν (πορθομμεῖν A¹X, A²: πορθεμμεῖν). 4. X† (a. pr. οἷς) ἐν. FX† (a. μῶμ.) πᾶς. A¹: καλοὶ (καλὸς A²B). A²B† (a. ἐνώπ.) ἐν τῷ οἴκῳ (X* ἐνώπ.).

Die Eroberung Jerusalems durch Nebucadnezar. Die Gefäße aus dem Hause Gottes. X.

3 * Denn Mardachai, der Jude, war der Andere nach dem Könige Ahasveros, und groß unter den Juden, und an-
genehm unter der Menge seiner Brü-
der, der für sein Volk Gutes suchte und
redete das Beste für allen seinen Sa-
men.

* et quomodo Mardocheus Judaici 3
generis secundus a rege Assuero
fuerit, et magnus apud Judaeos et
acceptabilis plebi fratrum suorum,
quaerens bona populo suo et lo-
quens ea quae ad pacem seminis
sui pertinerent †).

9, 4. 18m. 23,
17.

De. 23, 6.

Der Prophet Daniel.

I. Im dritten Jahr des Reichs Jojakims,
des Königs Juda, kam Nebucadnezar,
der König zu Babel, vor Jerusalem und
2 belagerte sie. * Und der Herr übergab
ihm Jojakim, den König Juda, und
etliche Gefäße aus dem Hause Gottes:
die ließ er führen in das Land Sinear,
in seines Gottes Haus, und that die
Gefäße in seines Gottes Schatzkasten.
3 * Und der König sprach zu Aspenas,
seinem obersten Kämmerer, er sollte
aus den Kindern Israel vom köni-
glichen Stamm und Herren = Kindern
4 wählen * Knaben, die nicht gebrech-
lich wären, sondern schöne, vernünf-
tige, weise, kluge und verständige, die
da geschickt wären zu dienen in des Kö-

Anno tertio regni Joakim, regis I.
Juda, venit Nabuchodonosor, rex Ba-
bylonis, in Jerusalem et obsedit eam.
* Et tradidit Dominus in manu ejus 2
Joakim, regem Juda, et partem va-
sorum domus Dei: et asportavit ea
in terram Sennaar in domum dei
sui, et vasa intulit in domum the-
sauri dei sui. * Et ait rex Asphenez, 3
praeposito eunuchorum, ut introdu-
ceret de filiis Israel et de semine
regio et tyrannorum * pueros, in 4
quibus nulla esset macula, decoros
forma et eruditos omni sapientia,
cautos scientia et doctos disciplina
et qui possent stare in palatio re-

Jer. 46, 2. 2Rg.
24, 1. 2Ch. 36,
10.

5, 2. 2Ch. 36, 7.
Esr. 1, 7.

Gn. 10, 10.
Zach. 5, 11.

2Rg. 20, 18.
Ez. 39, 7.

Ez. 39, 7.

3. A.A: er solle.

†) Additur in editionibus Vulgatae versionis seor-
sim factis pars apocrypha ad caput 16. usque extensa,
ejus ordo conspicitur in notis ad textum Graecum:
1, 1. 3, 13. 4, 17. 5, 1. 8, 12. 10, 3.

3. dW.vE.A: der Zweite. B: bei den ... bei ...
dW: wohlgefällig. vE.A: beliebt. B: Er suchte das
Gute ... zum Frieden. dW.vE.A: Beste seines V.
dW: zum Heil. vE: Wohle seines ganzen Samens.

1. dW.vE.A: der Regierung. dW.A: gen Jer.
vE: nach.

2. B.dW.vE.A: gab in seine Hand. B: von den
vernehmsten Gefäßen? dW.vE.A: und einen (nebst
einem) Theil der (Geräthe) des H. G. B: ließ er hin-
bringen. dW.vE: brachte. A: führte sie weg. B:
Schatzhaus. dW.vE.A: Schatzkammer.

3. B: einem Ob. seiner R. dW: dem Ob. s. Häm-
linge. vE: Hofleute. A: ob. Kämmerling. B.dW.vE:

königl. Samen. B: u. von den Fürnehmsten. dW:
Edlen. vE: aus d. Vornehmen. B: herzubringen.
vE: zu nehmen. dW.A: (herbei)brachte.

4. an des Königs. vE: Jünglinge. B.dW: an wel-
chen (gar) kein Fehl sei (wäre). vE: welche keinen
Fehler an sich hätten. A: ohne Fehl wären. B: schön
von Gestalt u. klug in aller Weisheit, u. erfahren in
Erkenntnis u. verst. in Wissenschaft. dW: sch. v. An-
sehen u. kundig ... kenntnißreich u. einsichtsvoll. vE:
erfahren in allerlei Kenntniß u. wohlunterrichtet u.
eins. dW: tüchtig wären. vE: die Fähigkeit besäßen.
B: bei denen Vermögen wäre zu stehen. B.dW.vE.A:
im Palast des R.

I.

Danielis et sociorum abductio et educatio.

τοῦ βασιλέως καὶ διδάξαι αὐτοὺς γράμματα καὶ γλῶσσαν Χαλδαίων. ⁵ Καὶ διέταξεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς τὸ τῆς ἡμέρας καθ' ἡμέραν ἀπὸ τῆς τραπέζης τοῦ βασιλέως καὶ ἀπὸ τοῦ οἴνου τοῦ ποτοῦ αὐτοῦ, καὶ θρῆψαι αὐτοὺς ἔτη τρία, καὶ μετὰ ταῦτα στήναι ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. ⁶ Καὶ ἐγένετο ἐν αὐτοῖς ἐκ τῶν νύων Ἰουδα Δανιὴλ καὶ Ἀνανίας καὶ Μισαὴλ καὶ Ἀζαρίας. ⁷ Καὶ ἐπέθηκεν αὐτοῖς ὁ ἀρχιευνούχος ὀνόματα· τῷ Δανιὴλ Βαλτάσαρ, καὶ τῷ Ἀνανία Σεδράκ, καὶ τῷ Μισαὴλ Μισάκ, καὶ τῷ Ἀζαρίᾳ Ἀβδεναγώ.

⁸ Καὶ ἔθετο Δανιὴλ ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, ὥς οὐ μὴ ἀλισγηθῇ ἐν τῇ τραπέζῃ τοῦ βασιλέως καὶ ἐν τῷ οἴνῳ τοῦ ποτοῦ αὐτοῦ, καὶ ἡξίωσεν τὸν ἀρχιευνούχον ὥς οὐ μὴ ἀλισγηθῇ. ⁹ Καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς τὸν Δανιὴλ εἰς ἔλεον καὶ εἰς οἰκτιρμὸν ἐνώπιον τοῦ ἀρχιευνούχου. ¹⁰ Καὶ εἶπεν ὁ ἀρχιευνούχος τῷ Δανιὴλ· Φοβοῦμαι ἐγὼ τὸν κύριόν μου τὸν βασιλέα τὸν ἐκτάξαντα τὴν βρῶσιν ὑμῶν καὶ τὴν πόσιν ὑμῶν, μήποτε ἴδῃ τὰ πρόσωπα ὑμῶν σκυθρωπὰ παρὰ τὰ παιδάρια τὰ συνήλικα ὑμῶν, καὶ καταδικάσῃτε τὴν κεφαλὴν μου τῷ βασιλεῖ. ¹¹ Καὶ εἶπεν Δανιὴλ πρὸς Ἀμερσάρ, ὃν κατέστησεν ὁ ἀρχιευνούχος ἐπὶ Δανιὴλ καὶ Ἀνανίαν καὶ Μισαὴλ καὶ Ἀζαρίαν· ¹² Πείρασον δὴ τοὺς παῖδας σου ἡμέρας δέκα, καὶ δότωσαν ἡμῖν ἀπὸ τῶν σπερμάτων τῆς γῆς καὶ φαγόμεθα, καὶ ὕδωρ πιόμεθα. ¹³ καὶ ὁφθῇτωσαν ἐνώπιόν σου αἱ ιδέαι ἡμῶν καὶ αἱ ιδέαι τῶν παιδαρίων τῶν ἐσθιόντων τὴν τράπεζαν τοῦ βασιλέως· καὶ καθὼς ἔαν ἴδῃς, ποιήσον μετὰ τῶν παιδαρίων σου. ¹⁴ Καὶ εἰσηκούσεν αὐτῶν, καὶ ἐπείρασεν αὐτοὺς ἡμέρας δέκα.

5. X† (a. ἔτη) ἐπὶ et (p. στήναι) αὐτὰς.

6. X: ἐγένοντο. A¹* ἐν (A²B†). B: x. Ἀζαρ. x. Μισαήλ (x. M. x. Ἀζ. AFX).

7. A¹: Βαρτάσαρ (Βαλτ. A²B). A (hoc l.) B: Σεδράκ (Σεδράκ A¹ in sqq. semper). A²B: Μισάκ (Μισάκ A¹EFX).

8. B: εἰς τὴν καρδ. (EX: ἐν τῇ καρδίᾳ) ... † (p. οὐ) ἀπὸ (AEFX*).

9. B* (alt.) εἰς. EX: οἰκτιρμὰς.

10. A¹: συνήλικεια s. σὺν ἡλικίᾳ (συνήλικα A²B).

11. A²X: Ἀμελσάρ (B: Ἀμελσάδ, EX: Ἀμελσάλ, F: Μολσάρ, X: Ἀμελλασάρ, cf. v. 16). B* (tert.) καὶ (AEFX†).

12. B* τῆς γῆς (AEFX†) ... φαγόμεθα ... πιόμεθα.

13. A¹: εἰδέαι (etiam vs. 15). B: ἐσθιόντων ... (pro alt. παιδαρ.) παιδων.

14. X† (p. αὐτῶν) εἰς τὸ ῥῆμα τῷτο.

וְלִלְמַדְם סֵפֶר וּלְשׁוֹן כְּשָׂדִים׃ וַיִּמָּן לָהֶם הַמֶּלֶךְ דְּבַר־יוֹם בְּיוֹמוֹ מִפֶּתֶבַּג הַמֶּלֶךְ מִיַּיִן מִשְׁתֵּיו וּלְגַדְלָם שְׁנַיִם שָׁלוֹשׁ וּמִקְצָתָם יַעֲמְדוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ׃ וַיְהִי כֵהֵם מִפְּנֵי יְהוּדָה דְּנִיָּאל חֲנַנְיָהּ 6 מִיִּשְׁאֵל וְעִזְרִיָּה׃ וַיֵּשֶׁם לָהֶם שֵׁר הַסְּרִיסִים שְׁמוֹת וַיֵּשֶׁם לְדִנְיָאֵל בְּלִטְשַׁאצָּר וּלְחֲנַנְיָה שְׁדֶרְךָ וּלְמִישְׁאֵל מִישֶׁךְ וְלְעִזְרִיָּה עֶבֶד נָגוּ׃

וַיֵּשֶׁם דְּנִיָּאֵל עַל־לְבָבוֹ אֲשֶׁר לֹא־ יִתְנַאֵל בְּפֶתֶבַּג הַמֶּלֶךְ וּבִיַּיִן מִשְׁתֵּיו וּבִבְקָשׁ מִשֵּׁר הַסְּרִיסִים אֲשֶׁר לֹא יִתְנַאֵל׃ וַיִּתֵּן הָאֱלֹהִים אֶת־דְּנִיָּאֵל לְחֹסֶד וּלְרַחֲמִים לִפְנֵי שֵׁר הַסְּרִיסִים׃ וַיֹּאמֶר שֵׁר הַסְּרִיסִים לְדִנְיָאֵל יִרְאֵ אֲנִי אֶת־אֲדֹנִי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר מִנָּה אֶת־מֵאֲכָלָם וְאֶת־מִשְׁתֵּיכֶם אֲשֶׁר לָמָּה יִרְאֶה אֶת־פְּנֵיכֶם זְעָפִים מִן־הַיְּלָדִים אֲשֶׁר כָּגִילְכֶם וְחִיבְתָם אֶת־רֹאשִׁי לַמֶּלֶךְ׃ וַיֹּאמֶר דְּנִיָּאֵל אֶל־הַמֶּלֶצָר אֲשֶׁר מִנָּה שֵׁר הַסְּרִיסִים עַל־דְּנִיָּאֵל 12 חֲנַנְיָהּ מִיִּשְׁאֵל וְעִזְרִיָּה׃ נֹס־נָא אֶת־עַבְדֶּיךָ יָמִים עֲשָׂרָה וַיִּתְּנוּ־לָנוּ מִן־הַזֵּרְעִים וְנֵאכְלָה וַיִּמָּן וְנִשְׁתַּתָּ׃ וַיִּרְאוּ לִפְנֵיךְ מַרְאִינוּ וּמִרְאֶה הַיְּלָדִים הָאֲכָלִים אֵת פֶּתֶבַּג הַמֶּלֶךְ וְכֹאֲשֶׁר 14 תִּרְאֶה עֲשֵׂה עִם־עַבְדֶּיךָ׃ וַיִּשְׁמַע לָהֶם לְדָבָר הַזֶּה וַיִּנָּסֻם יָמִים עֲשָׂרָה׃

v. 5. מִפֶּתֶבַּג

v. 13. בְּצִירָה

4. B: u. sie lehren. vE: unterrichten zu lassen. dW: ließe. dW.vE: Schr. u. Spr. der Chaldäer.

5. f. feinen Speise. B.dW: verordnete. vE.A: bestimmte (für sie). B: ein jedes täglich auf seinen Tag. dW: ein Tagtägliches. vE.A: (den) täglich(en) Unterhalt. B: Kost. B.dW: vor d. R. stehen.

Daniel, Hananja, Misaël u. Asarja. Zugemüse u. Wasser anstatt des Königs Speise. I.

nigs Hofe, und zu lernen Chaldäische
 5 Schrift und Sprache. * Solchen ver-
 schaffte der König, was man ihnen täg-
 lich geben sollte von seiner Speise und
 von dem Wein, den er selbst trank, daß
 sie also drei Jahre anferzogen, darnach
 6 vor dem Könige dienen sollten: * unter
 welchen waren Daniel, Hananja, Misaël
 und Asarja, von den Kindern Juda.
 7 * Und der oberste Kämmerer gab ihnen
 Namen, und nannte Daniel Beltsazar,
 und Hananja Sadrach, und Misaël
 Mesach, und Asarja Abed Nego.
 8 Aber Daniel setzte ihm vor in seinem
 Herzen, daß er sich mit des Königs Speise
 und mit dem Wein, den er selbst trank,
 nicht verunreinigen wollte, und bat den
 obersten Kämmerer, daß er sich nicht
 9 müßte verunreinigen. * Und Gott gab
 Daniel, daß ihm der oberste Kämmerer
 10 günstig und gnädig ward. * Derselbe
 sprach zu ihm: Ich fürchte mich vor mei-
 nem Herrn, dem Könige, der euch eure
 Speise und Trank verschafft hat; wo er
 würde sehen, daß eure Angesichter jäm-
 merlicher wären denn der andern Knaben
 eures Alters, so bräcitet ihr mich bei
 11 dem Könige um mein Leben. * Da
 sprach Daniel zu Melzar, welchem der
 oberste Kämmerer Daniel, Hananja, Mi-
 12 saël und Asarja befohlen hatte: * Ver-
 suche es doch mit deinen Knechten zehn
 Tage, und laß uns geben Zugemüse zu
 13 essen und Wasser zu trinken; * und laß
 dann vor dir unsere Gestalt und der
 Knaben, so von des Königs Speise
 essen, besehen: und darnach du sehen
 wirst, darnach schaffe mit deinen Knech-
 14 ten. * Und er gehorchte ihnen darin,
 und versuchte es mit ihnen zehn Tage.

8. A. A: setzte sich vor.

7. B: Ob. der K. (dW.vE.A. wie B. 3). dW.vE.
 A: andere N.

8. seiner Sp. ... derselbe trank. B.dW: ersuchte.

9. B.vE: Gnade und Barmherzigkeit vor dem ...
 dW: Huld u. Gn. A: ließ D. G. u. B. widerfahren.

10. B.dW.vE.A: fürchte meinen H. (vgl. B. 5).
 dW: denn er möchte euer Aussehen übler finden. vE:
 wenn er sähe, daß eure Gesichter magerer wären. B:
 würdet ihr meinen Kopf verschulden. vE: schuldig
 machen. dW: dem K.m. Haupt verwickeln! A: mach-
 tet ihr m. H. verfallen.

gis, ut doceret eos litteras et linguam
 Chaldaeorum. * Et constituit eis rex
 5 annonam per singulos dies de cibis
 suis et de vino, unde bibebat ipse,
 ut enutriti tribus annis, postea sta-
 rent in conspectu regis. * Fuerunt
 6 ergo inter eos de filiis Juda Daniel,
 Ananias, Misaël et Azarias. * Et im-
 7 posuit eis praepositus eunuchorum
 nomina: Danieli Baltassar, Ananiae
 Sidrach, Misaëli Misach, et Azariae
 Abdenago.

Proposuit autem Daniel in corde
 8 suo, ne pollueretur de mensa regis
 neque de vino potus ejus, et rogavit
 eunuchorum praepositum, ne conta-
 minaretur. * Dedit autem Deus Da-
 9 nieli gratiam et misericordiam in con-
 spectu principis eunuchorum. * Et
 10 ait princeps eunuchorum ad Danie-
 lem: Timeo ego dominum meum re-
 gem, qui constituit vobis cibum et
 potum; qui si viderit vultus vestros
 macilentiores prae ceteris adolescen-
 tibus coaevis vestris, condemnabitis
 caput meum regi. * Et dixit Daniel ad
 11 Malasar, quem constituerat princeps
 eunuchorum super Danielelem, Ana-
 niam, Misaelem et Azariam: * Tenta
 12 nos obsecro servos tuos diebus de-
 cem, et dentur nobis legumina ad
 vescendum et aqua ad bibendum;
 * et contemplare vultus nostros et
 13 vultus puerorum qui vescuntur cibo
 regio: et sicut videris, facies cum
 servis tuis. * Qui audito sermone hu-
 14 juscemodi tentavit eos diebus decem.

11. dW: zum Kellermeister. B: welchen ... über ...
 geordnet. dW: verordnet. vE.A: gesetzt.

12. dW.vE.A: Gemüse. vE: Mache doch einen
 Versuch.

13. u. die Gest. der Kn. ... seiner Sp. ... thue.
 dW: dann sieh dir unser Aussehen an. A: schau auf
 unsre Angesichter. vE: betrachte man vor dir unser
 Ausf. B: müße unsere Gest. vor dir gesehen werden.
 vE: wie du es findest.

14. B.dW: in dieser Sache. A: hörte auf diese
 Worte. vE: diesen Vorschlag.

I.

Danielis et sociorum abductio et educatio.

15 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν δέκα ἡμερῶν ὥρα-
θησαν αἱ ἰδέαι αὐτῶν ἀγαθαὶ καὶ ἰσχυραὶ
ταῖς σαρκὶν ὑπὲρ τὰ παιδάκια τὰ ἐσθίοντα
τὴν τράπεζαν τοῦ βασιλέως. 16 Καὶ ἐγένετο
Ἀμερσαρ ἀναιρούμενος τὸ δεῖπνον αὐτῶν καὶ
τὸν ὄϊνον τοῦ πόματος αὐτῶν, καὶ ἐδίδου αὐ-
τοῖς σπέρματα 17 τοῖς τέσσαρσιν παιδαρίοις.

Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ θεὸς σύνεσιν καὶ
φρόνησιν ἐν πάσῃ γραμματικῇ καὶ σοφίᾳ· καὶ
Δανιὴλ συνῆκεν ἐν πάσῃ ὁράσει καὶ ἐνυπνίοις.
18 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ὧν εἶπεν
ὁ βασιλεὺς εἰσαγαγεῖν αὐτούς, καὶ εἰσῆγαγεν
αὐτούς ὁ ἀρχιεντοῦχος ἐναντίον Ναβουχοδο-
νόσορ. 19 Καὶ ἐλάλησεν μετ' αὐτῶν ὁ βασι-
λεὺς, καὶ οὐχ εὐρέθησαν ἐκ πάντων αὐτῶν
ὅμοιοι Δανιὴλ καὶ Ἀνατὰ καὶ Μισαὴλ καὶ
Ἀζαρίᾳ· καὶ ἔστησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως.
20 Καὶ ἐν παντὶ ῥήματι σοφίας καὶ ἐπιστήμης
ὧν ἐζήτησεν παρ' αὐτῶν ὁ βασιλεὺς, εὗρεν
αὐτούς δεκαπλασίονας παρὰ πάντα τοὺς
ἐπαοιδόνες καὶ τοὺς μάγονς τοὺς ὄντας ἐν τῇ
βασιλείᾳ αὐτοῦ. 21 Καὶ ἐγένετο Δανιὴλ ἕως
ἔτους ἑνὸς Κύρου τοῦ βασιλέως.

III. Ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ τῆς βασιλείας
Ναβουχοδοноσόρ ἐνυπνιάσθη Ναβουχοδοно-
σόρ ἐνύπνιον, καὶ ἐξέστη τὸ πνεῦμα αὐτοῦ,
καὶ ὁ ὕπνος αὐτοῦ ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ. 2 Καὶ
εἶπεν ὁ βασιλεὺς καλέσαι τοὺς ἐπαοιδόνες
καὶ τοὺς μάγονς καὶ τοὺς φαρμακούς καὶ
τοὺς Χαλδαίους τοῦ ἀνυγγεῖλαι τῷ βασι-
λεῖ τὰ ἐνύπνια αὐτοῦ. Καὶ ἦλθον, καὶ
ἔστησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. 3 Καὶ εἶπεν
αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς· Ἐνυπνιάσθη, καὶ ἐξέστη
τὸ πνεῦμά μου τοῦ γινῶναι τὸ ἐνύπνιον.

15. A¹: ἰσχυροὶ (ἰσχυραὶ A²B; X: αὐτοὶ ἰσχυροὶ).
FX† (a. τὰ παιδ.) πάντα. B: ἐσθόντα. 16s. B:
Ἀμερσαρ (A² hoc l. ut A¹; F: Μελσαρ). B: σπέρματα.
Καὶ τὰ παιδάκια ταῦτα, οἱ τέσσαρες αὐτοί, ἔδωκεν
αὐτοῖς κτλ. A²: σπέρματα. Καὶ τοῖς τέσσαρσιν
παιδαρίοις τέτοις [καὶ] ἔδωκεν αὐτοῖς κτλ. (Ut A¹ su-
pra similiter FX.) 18. FX† (p. Καὶ) ἐγένετο. X*
(alt.) καὶ. 19. A¹: οὐκ εὗρε. 20. EFX (pro ὧν) ὕσα.
A²B† (a. τῇ βασ.) πάσῃ (A¹ FX*).

Subscr. capitis: A: Ὅρασις β'.

Inscr. capitis: A: Ὅρασις γ'.

1. B* (pr.) Ναβυχ. (AEFX†). X: ἀπεγένετο.
2. EX: βασιλεὺς· Καλέσατε ... τὸ ἐνύπνιον. B: ἦλ-
θον. 3. A²B: Ἐνυπνιάσθη (Ἐν. A¹ EFX, X† ἐν-
ύπνιον).

וּמִקְצַת יָמִים עֲשָׂה נִרְאָה מֵרְאִיָּהּ
טוֹב וּבְרִיאִי בָּשָׂר מִן־כָּל־הַיְלָדִים
הָאֲכָלִים אֶת פֶּתֶבַּג הַמֶּלֶךְ: וַיְהִי
הַמֶּלֶךְ נֹשֵׂא אֶת־פֶּתֶבַּג וַיֵּין
מִשְׁתֵּיהֶם וַיִּתֵּן לָהֶם זֶרַע־נִים:

17 וַיְהִי־לָדִים הָאֵלֶּה אַרְבַּעַתָּם נָתַן לָהֶם
הָאֱלֹהִים מַדָּע וְהַשְׁכֵּל בְּכָל־סֵּפֶר
וְחִכְמָה וַדְּנִיָּאל הֵבִינֵן בְּכָל־חֲזוֹן
וְחִלְמוֹת: וְלִמְקֻצַּת הַיָּמִים אֲשֶׁר־
אָמַר הַמֶּלֶךְ לְהָבִיָּאם וּבִיָּאם שָׁר
הַפָּרִיסִים לִפְנֵי נְבֻכַדְנֶצַּר: וַיְדַבֵּר
אִתָּם הַמֶּלֶךְ וְלֹא נִמְצָא מִכֵּלָם כְּדִנְיָאֵל
חֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וְעֲזַרְיָה וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי
הַמֶּלֶךְ: וְכָל דְּבַר חִכְמָת בִּינָה אֲשֶׁר־
בִּקֵּשׁ מֵהֶם הַמֶּלֶךְ וַיִּמְצָאם עֹשֵׂי יָדוֹת
עַל־כָּל־הַחֲרָטְמִים חֲאֻשְׁפִּים אֲשֶׁר
21 בְּכָל־מַלְכוּתוֹ: וַיְהִי דְּנִיָּאל עַד־שָׁנַת
אַחַת לְכוֹרֶשׁ הַמֶּלֶךְ:

III. וּבְשָׁנַת שְׁתַּיִם לְמַלְכוּת נְבֻכַדְנֶצַּר
חָלַם נְבֻכַדְנֶצַּר חִלְמוֹת וַתִּתְפָּעֶם
2 רִחוֹ וַשְּׁנָתוֹ נִהְיָה עָלָיו: וַיֹּאמֶר
הַמֶּלֶךְ לְקָרֵא לְחֲרָטְמִים וְלֹאֻשְׁפִּים
וְלִמְכַשְׁפִּים וְלַפְּשָׁדִים לְהַגִּיד לַמֶּלֶךְ
חִלְמוֹתָיו וַיָּבִיאוּ וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ:
3 וַיֹּאמֶר לָהֶם הַמֶּלֶךְ הַלּוֹם חִלְמוֹתַי
וַתִּתְפָּעֶם רִחוֹי לְדַעַת אֶת־הַחֲלוֹם:

15. feiner Sp. B: u. ihr Fleisch fetter. dW: er-
schien ihr Aussehen besser u. völliger von Fl. vE:
zeigte sich ihr A. vollkommener u. fleischiger.

17. Gott gab diesen 4 Knaben. B: Wissenschaft
u. Flugheit. dW: Kenntniß u. Einsicht. vE: u. Ge-
schicklichkeit in jeder Schr. u. Wissenschaft. B: D.
aber war verständig in allerhand ... dW: verstand
sich auf alle ...

18. dW: da der K. befohlen sie [vor ihn] zu bringen.
vE: vorzuführen. A: sie diesem vorgestellt werden soll-
ten.

19. unter ihnen allen feiner. vE: traten in des K.

15 * Und nach den zehn Tagen waren sie schöner und besser bei Leibe denn alle Knaben, so von des Königs Speise aßen.

16 * Da that Melzar ihre verordnete Speise und Trank weg, und gab ihnen Zugemüse.

17 Aber der Gott dieser vier gab ihnen Kunst und Verstand in allerlei Schrift und Weisheit; Daniel aber gab er Verstand in allen Gesichten und Träumen.

18 * Und da die Zeit um war, die der König bestimmt hatte, daß sie sollten hinein gebracht werden, brachte sie der oberste Kämmerer hinein vor Nebucadnezar.

19 * Und der König redete mit ihnen, und ward unter allen niemand erfunden, der Daniel, Hananja, Misael und Asarja gleich wäre; und sie wurden des Königs

20 Diener. * Und der König fand sie in allen Sachen, die er sie fragte, zehnmal klüger und verständiger, denn alle Sternseher und Weisen in seinem ganzen Reich.

21 * Und Daniel lebte bis in das erste Jahr des Königs Cores.

II. Im andern Jahr des Reichs Nebucadnezars hatte Nebucadnezar einen Traum, davon er erschrak, daß er aufwachte. * Und er hieß alle Sternseher und Weisen und Zauberer und Chaldäer zusammen fordern, daß sie dem Könige seinen Traum sagen sollten. Und sie kamen und traten vor den König. * Und der König sprach zu ihnen: Ich habe einen Traum gehabt, der hat mich erschreckt, und ich wollte gern wissen, was es für ein Traum gewesen sei.

15. U.L: daß bei Leibe.

2. U.L: Zäuberer.

3. U.L: was für ein Tr. gewest.

Dienst. B: standen vor dem K.

20. Wahrsager u. W. B: in allen S. von Weisheit u. Verstand, die d. K. von ihnen fr., da fand er sie zehnmal über alle ... dW: der W. und Einsicht. vE: in jeder Wissenschaft u. G. darin d. K. sie prüfte ... weiter als ... dW: Zeichendeuter u. Beschwörer. vE: Bilderschriftkennner u. Sterndeuter.

21. B: blieb? vE: war. A: erlebte das erste ...

1. dW.vE.A: Regierung. B.dW: (träumte) M.

Polstglossen-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

* Post dies autem decem apparuerunt 15 vultus eorum meliores et corpulentiores prae omnibus pueris, qui vessebantur cibo regio. * Porro Malasar 16 tollebat cibaria et vinum potus eorum, dabatque eis legumina.

Pueris autem his dedit Deus scientiam et disciplinam in omni libro et sapientia, Danieli autem intelligentiam omnium visionum et somniorum. * Completis itaque diebus, post 18 quos dixerat rex ut introducerentur, introduxit eos praepositus eunuchorum in conspectu Nabuchodonosor. * Cumque eis locutus fuisset rex, 19 non sunt inventi tales de universis ut Daniel, Ananias, Misael et Azarias; et steterunt in conspectu regis. * Et 20 omne verbum sapientiae et intellectus, quod seiscitatus est ab eis rex, invenit in eis decuplum super cunctos ariolos et magos, qui erant in universo regno ejus. * Fuit autem 21 Daniel usque ad annum primum Cyri regis.

In anno secundo regni Nabuchodonosor vidit Nabuchodonosor somnium, et contreritus est spiritus ejus, et somnium ejus fugit ab eo. * Praecepit autem rex, ut 2 convocarentur arioli et magi et malefici et Chaldaei, ut indicarent regi somnia sua. Qui cum venissent, steterunt coram rege. * Et 3 dixit ad eos rex: Vidi somnium, et mente confusus ignoro, quid viderim.

2. S: Praec. ergo.

Träume. B: u. sein Geist wurde ganz darnieder geschlagen, daß s. Schlaf ihm verging. dW: ward unruhig, u. s. Schl. war dahin für ihn. vE: beunruhigt.

2. die Wahrsager. (Wie 1, 20.) B.dW: seine Träume (anzuzeigen) anzeigten. vE.A: stellten sich.

3. (Wie B. 1.) B: daß ich den Tr. wissen möchte. vE: ihn zu erfahren. A: sah ein Traumgesicht, u. ward darüber verwirrt, u. ich weiß nicht mehr was ich sah.

II.

Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

4 Καὶ εἶπον οἱ Χαλδαῖοι τῷ βασιλεῖ Συριστί· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι· σὺ εἰπὼν τὸ ἐνύπνιον τοῖς παισὶν σου, καὶ τὴν σύγκρισιν ἀναγγελοῦμεν. 5 Ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν τοῖς Χαλδαίοις· Ὁ λόγος ἀπ' ἐμοῦ ἀπέστη. Ἐὰν οὖν μὴ γνωρίσητέ μοι τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ, εἰς ἀπώλειαν ἔσεσθε, καὶ οἱ οἴκοι ὑμῶν διαρπαγήσονται. 6 Ἐὰν δὲ τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ γνωρίσητέ μοι, δόματα καὶ δωρεὰν καὶ τιμὴν πολλὴν λήψεσθε παρ' ἐμοῦ. Πλὴν τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀπαγγέλλατέ μοι. 7 Ἀπεκρίθησαν οἱ Χαλδαῖοι ἐκ δευτέρου καὶ εἶπαν· Ὁ βασιλεὺς εἰπάτω τὸ ἐνύπνιον τοῖς παισὶν αὐτοῦ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγελοῦμεν. 8 Ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν· Ἐπ' ἀληθείας οἶδα ἐγὼ ὅτι καιρὸν ὑμεῖς ἐξαγοράζετε, καθότι οἴδατε ὅτι ἀπέστη ἀπ' ἐμοῦ τὸ ῥῆμα. 9 Ἐὰν οὖν τὸ ἐνύπνιον μὴ ἀπαγγέλητέ μοι, οἶδα ὅτι ῥῆμα ψευδὲς καὶ διεφθαρμένον συνέθεσθε εἰπεῖν ἐνώπιον ἐμοῦ, ἕως οὗ ὁ καιρὸς παρέλθῃ. Τὸ ἐνύπνιον μου εἶπατέ μοι, καὶ γνώσομαι ὅτι τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγελεῖτέ μοι. 10 Ἀπεκρίθησαν πάλιν οἱ Χαλδαῖοι ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ λέγουσιν· Οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς ξηρᾶς ὅστις δυνήσεται τὸ ῥῆμα τοῦ βασιλέως γνωρίσαι, καθότι πᾶς βασιλεὺς μέγας καὶ ἄρχων ῥῆμα τοιοῦτο οὐκ ἐπερωτᾷ ἐπασιδόν, μάγον καὶ Χαλδαῖον. 11 Ὅτι ὁ λόγος ὃν ὁ βασιλεὺς ἐπερωτᾷ, βαρὺς, καὶ ἕτερος οὐκ ἔστιν ὃς ἀναγγελεῖ αὐτὸν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, ἀλλ' ἢ θεοί, ὧν οὐκ ἔστιν ἡ κατοικία μετὰ πάσης σαρκός.

4. A²B (pro εἶπον A¹X) ἐλάλησαν. EFX† (p. σύγκρ.) αὐτῶ.

5. FX† (ab in.) Καί. B* καὶ εἶπεν et εἶπεν et αὐτῶ (AEFX†).

6. B: δωρεὰς.

7. B: Ἀπεκρ. (* οἱ Χαλδ.) δεύτερον (X: τὸ δεύτερον) κ. εἶπ. ... * (alt.) αὐτῶ. X: ἀπαγγ.

8. B† (ab in.) Καί. A²B: ἴδετε (οἶδ. A¹X; EFX: εἴδετε).

9. B: ἀναγγ. ... ἐνώπιόν μου ... † (a. τὴν σύγκρ.) καί.

10. B* πάλιν (AEFX†) ... pon. δυνήσ. ante γνωρ. ... τοιοῦτον. X† (a. ἐπασιδ.) πάντα. A¹EFX* (ult.) καὶ (A²B†).

11. B: ἀλλ' οἱ θ. X† (in f.) ὅθεν οὐκ ἐνδέχεται γενέσθαι καθάπερ οὔτε.

4 וַיִּדְבְּרוּ הַכַּשְׂדִּים לַמֶּלֶךְ אַרְמִית מֶלֶכָא 4
לְעֵלְמַיִן חִי אִמְר חֲלֻמָּא לְעַבְדִּיךָ
וּפְשָׁרָא נְחֻמָּא: עֲנֵה מֶלֶכָא וְאִמְר
לְכַשְׂדִּיָּא מַלְתָּה מִנִּי אִזְדָּא הֵן לָא
תְּהוּדְעוּנִי חֲלֻמָּא וּפְשָׁרָה הַדְּמִין
תַּתְּעַבְדִּין וּבְתִיכֹן נִגְלִי וּתְשֻׁמוּן:
וְהֵן חֲלֻמָּא וּפְשָׁרָה תְּהִיחֹן מִתְּנֹן
וְנִבְזָה וְיִקָּר שְׁגִיָּא תִקְבֵּלֹן מִן־קַדְמִי
לְהֵן חֲלֻמָּא וּפְשָׁרָה הַחֲוִנִי: עֲנֵן
תְּנִינִית וְאִמְרִין מֶלֶכָּא חֲלֻמָּא יִאֲמַר
לְעַבְדֹהִי וּפְשָׁרָה נְחֻמָּה: עֲנֵה מֶלֶכָּא
וְאִמְר מִן־יִצִּיב יָדַע אֲנָא דִּי עַדְנָא
אֲנִתִּין זְבָנִין כָּל־קָבֵל דִּי חֲזִיתִין דִּי־
אִזְדָּא מִנִּי מַלְתָּא: דִּי הֵן־חֲלֻמָּא לָא
תְּהוּדְעוּנִי חֲדָה־הִיא דְּתִכֹן וּמִלָּה
כְּדָבָה וּשְׁחִיתָה הַזֶּ־מִּנְתִּין לִמְאֲמַר
קַדְמִי עַד דִּי עַדְנָא וּשְׁתַּנָּא לְהֵן חֲלֻמָּא
אִמְרוּ לִי וְאֲנִידַע דִּי פְשָׁרָה תְּהִיחֹנִי:
עֲנֵן כַּשְׂדִּיָּא קַדְמ־מֶלֶכָּא וְאִמְרִין לָא־
אִתִּי אֲנִשׁ עַל־יִפְשָׁתָא דִּי מַלְתָּ מֶלֶכָּא
וְיִכָּל לְהַחְוִיָּה כָּל־קָבֵל דִּי כָּל־מֶלֶךְ
רַב וְשְׁלִיט מִלָּה כְּדָנָה לָא שְׂאֵל
לְכָל־חֲרָטִם וְאַשְׁפָּ וְכַשְׂדִּי: וּמַלְתָּא
דִּי־מֶלֶכָּא שְׂאֵל יִקְרָה וְאִחְרֹן לָא
אִתִּי דִּי יַחְוִיָּה קַדְמ־מֶלֶכָּא לְהֵן
אֲלֵהִין דִּי מִדְּרָהֹן עַם־פְּשָׁרָא לָא
אִתְּוֵהִי:

v. 4. וְיִחְרֹר ר'

v. 5. לכשדאי ק' ib. בנ"א רפה

v. 8. בנ"א בח"ק

v. 9. ib. בזמנחון ק' ib. בנ"א בקמץ

v. 10. כשדאי ק' ib. בנ"א בקמץ

ib. בנ"א בח"ק

v. 11. בנ"א מלכה

4. B.A: Syrisch. dW.vE: Aramäisch. B: Der R. lebe in Ewigkeit. dW: D R., lebe ewiglich! vE: Rönig! l. ewig! B.vE: die Deutung anzeigen. dW: eröffnen.

Der entfallene Traum und seine Deutung. Die zu hohe Forderung.

II.

4 * Da sprachen die Chaldäer zum Könige auf Chaldäisch: Herr König, Gott verleihe dir langes Leben! sage deinen Knechten den Traum, so wollen wir ihn deuten.
 5 * Der König antwortete und sprach zu den Chaldäern: Es ist mir entfallen. Werdet ihr mir den Traum nicht anzeigen und ihn deuten, so werdet ihr gar umkommen, und eure Häuser schändlich
 6 verstöret werden. * Werdet ihr mir aber den Traum anzeigen und deuten, so sollt ihr Geschenke, Gaben und große Ehre von mir haben. Darum so saget mir den
 7 Traum und seine Deutung. * Sie antworteten wiederum und sprachen: Der König sage seinen Knechten den Traum,
 8 so wollen wir ihn deuten. * Der König antwortete und sprach: Wahrlich, ich merke es, daß ihr Frist suchet, weil ihr sehet,
 9 daß mirs entfallen ist. * Aber werdet ihr mir nicht den Traum sagen, so geht das Recht über euch, als die ihr Lügen und Gedichte vor mir zu reden vorgenommen habt, bis die Zeit vorüber
 10 gehe. Darum so saget mir den Traum! so kann ich merken, daß ihr auch die
 11 Deutung treffet. * Da antworteten die Chaldäer vor dem Könige und sprachen zu ihm: Es ist kein Mensch auf Erden, der sagen könne, daß der König fordert. So ist auch kein König, wie groß oder mächtig er sei, der solches von irgend einem Sternseher, Weisen oder Chaldäer
 11 fordern. * Denn daß der König fordert, ist zu hoch; und ist auch sonst niemand, der es vor dem Könige sagen könne, ausgenommen die Götter, die bei den Menschen nicht wohnen.

6. U.L: mir den Traum.

5. so sollt ihr in Stücke zerhauen. ... B: Das Wort ist von mir gegangen! dW: ausgesprochen! (vE: Die Sache ist m. entf.) B: H. zu Dreckshausen gemacht w. dW: in Rothh. verwandelt. vE: in einen Morasth.

6. dW.vE: u. gr. (viele) Kostbarkeiten?

7. vE: abermals. B: zum andernmal. dW.A: zweitemal.

8. B.vE: Zeit wollet gewinnen. dW: Zuverlässig weiß ich nun, daß ihr S. zu gew. suchet.

9. gleiches Recht ... und Schnödes. B: so ist euer Urtheil einerlei, daß ihr ein lügenhaftes u. verkehrtes Wort ... sagen ... dW: ist dieses allein eure Absicht,

* Responderuntque Chaldaei regi Sy- 4
 3,9,5,10,6,6
 1Rg.1,31. riace: Rex, in sempiternum vive! dic
 somnium servis tuis, et interpretatio-
 nem ejus indicabimus. * Et respon- 5
 dens rex ait Chaldaeis: Sermo recessit a me. Nisi indicaveritis mihi
 somnium et conjecturam ejus, peribitis vos et domus vestrae publica-
 buntur. * Si autem somnium et con- 6
 jecturam ejus narraveritis, praemia
 v.48,3,30,5,
 16a. et dona et honorem multum accipietis a me. Somnium igitur et interpretationem ejus indicate mihi.
 * Responderunt secundo atque dixerunt: Rex somnium dicat servis suis, et interpretationem illius indicabimus. * Respondit rex et ait: 8
 Certe novi, quod tempus redimitis, scientes, quod recesserit a me sermo.
 * Si ergo somnium non indicaveritis 9
 mihi, una est de vobis sententia, quod interpretationem quoque fallacem et deceptione plenam composueritis, ut loquamini mihi, donec tempus pertranseat. Somnium itaque dicite mihi, ut sciam, quod interpretationem quoque ejus veram loquamini. * Respondentes ergo Chaldaei coram rege dixerunt: Non est homo super terram, qui sermonem tuum, rex, possit implere. Sed neque regum quisquam magnus et potens verbum hujusmodi sciscitatur ab omni ariolo et mago et Chaldaeo.
 * Sermo enim, quem tu quaeris, 11
 v.27.Es.43,
 9,48,5. rex, gravis est, nec reperietur quisquam qui indicet illum in conspectu regis, exceptis diis, quorum non est cum hominibus conversatio.

u. Zug u. Zug h. ihr euch verabredet ... sprechen. vE: h. ihr einerlei Meinung u. habt euch vorgenommen ... B: bis daß d. S. sich verändere? dW.vE: ändert?

10. anzeigen könne (1, 20). B: des K. Wort anzuzeigen vermag. dW: die Sache, welche der K. sagt, vermöchte zu eröffnen, weshalb auch kein großer u. mächt. K. eine Sache wie diese verlangt hat ... vE: auch hat noch ... gefordert.

11. B: Das Wort. dW.vE: Die Sache, welche ... B.dW.vE: zu schwer. dW.vE: deren Wohnung nicht unter d. M. ist. B: bei keinem Fleisch ist.

III.

Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

12 Τότε ὁ βασιλεὺς ἐν θυμῷ καὶ ὀργῇ εἶπεν ἀπολέσαι πάντας τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος. 13 Καὶ τὸ δόγμα ἐξῆλθεν, καὶ οἱ σοφοὶ ἀπεκτείνοντο· καὶ ἐζήτησαν Δανιὴλ καὶ τοὺς φίλους αὐτοῦ ἀνελεῖν.

14 Τότε Δανιὴλ ἀπεκρίθη βουλήν καὶ γνώμην τῷ Ἀριῶχ τῷ ἀρχιμαγείρῳ τοῦ βασιλέως, ὃς ἐξῆλθεν ἀνελεῖν τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος. 15 Καὶ ἐπυνθάνετο αὐτοῦ λέγων· Ἀρχων τοῦ βασιλέως, περὶ τίτος ἐξῆλθεν ἡ γνώμη ἡ ἀναιδὴς αὕτη ἐκ προσώπου τοῦ βασιλέως; Ἐγνώρισεν δὲ τὸ ῥῆμα Ἀριῶχ τῷ Δανιὴλ. 16 Καὶ εἰσῆλθεν Δανιὴλ καὶ ἠξίωσεν ἀπὸ τοῦ βασιλέως, ὅπως χρόνον δῶ αὐτῷ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀπαγγείλῃ τῷ βασιλεῖ.

17 Καὶ εἰσῆλθεν Δανιὴλ εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ τῷ Ἀνανία καὶ τῷ Μισαὴλ καὶ τῷ Ἀζαρία τοῖς φίλοις αὐτοῦ τὸ ῥῆμα ἐγνώρισεν. 18 Καὶ οἰκτιρομένους ἐζήτουν παρὰ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ὑπὲρ τοῦ μυστηρίου τούτου, ὅπως μὴ ἀπόλυνται Δανιὴλ καὶ οἱ φίλοι αὐτοῦ μετὰ τῶν ἐπιλοίπων σοφῶν Βαβυλῶνος.

19 Τότε τῷ Δανιὴλ ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς τὸ μυστήριον ἀπεκαλύφθη. Καὶ ἠυλόγησεν τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ Δανιὴλ 20 καὶ εἶπεν· Εἴη τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ εὐλογημένον ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἔως τοῦ αἰῶνος, ὅτι ἡ σοφία καὶ ἡ σύνεσις καὶ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ ἐστίν. 21 Καὶ αὐτὸς ἄλλοις καιροῦς καὶ χρόνους, καθιστᾷ βασιλεῖς καὶ μεθιστᾷ, δίδους σοφίαν τοῖς σοφοῖς καὶ φρόνησιν τοῖς εἰδόσιν σύνεσιν. 22 Αὐτὸς ἀποκαλύπτει βαθεῖα καὶ ἀπόκρυφα, γινώσκων τὰ ἐν τῷ σκότει, καὶ τὸ φῶς μετ' αὐτοῦ ἐστίν. 23 Σοί, ὁ θεὸς τῶν πατέρων μου, ἐξομολογοῦμαι καὶ αἰνῶ, ὅτι σοφίαν καὶ δύναμιν ἔδωκάς μοι, καὶ νῦν ἐγνώρισάς μοι ἃ ἠξίω-

12 כָּל-קָבַל דָּנָה מִלְכָּא בְּנִס וְקִצָּף שָׂמִיא וְאָמַר לְהוֹבִדָּה לְכָל חֲפִימֵי בְּבָל; וְדָתָא נִפְלְתָּ וְחֲפִימֵי מִתְקַטְּלִין וּבְעֵי דְנִינְאֵל לְהִתְקַטְּלָהּ;

14 בְּאֲדִין דְנִינְאֵל הִתִּיב עֲטָא וְטַעַם לְאַרְיֹוֹךְ רַב-טַפְחִיָּא דִּי מִלְכָּא דִּי נִפְקַן לְקַטְּלָהּ לְחֲפִימֵי בְּבָל; עָנָה וְאָמַר לְאַרְיֹוֹךְ שְׁלִיטָא דִּי-מִלְכָּא עַל-מָה דָּתָא מִהֶחָצִפָּה מִן-קָדָם מִלְכָּא אֲדִין מִלְתָּא הוֹדַע אֲרִיֹוֹךְ לְדְנִינְאֵל; וְדְנִינְאֵל עַל וּבְכָא מִן-מִלְכָּא דִּי זָמַן וְנִתְּנָהּ וּפְשָׁא לְהַחְיָה לְמִלְכָּא;

17 אֲדִין דְנִינְאֵל לְבִיתָהּ אֶזְל וְלַחֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וְעַזְרִיָּה חֲבֵרֹתֵי מִלְתָּא הוֹדַע; וְרַחֲמִין לְמַבְעָא מִן-קָדָם אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא עַל-רָזָא דָּנָה דִּי לֹא יְהוֹבִדִין דְנִינְאֵל וְחֲבֵרֹתֵי עַם-שָׂאָר חֲפִימֵי בְּבָל;

19 אֲדִין לְדְנִינְאֵל בְּחִזָּא דִּי-לִילְיָא רָזָא גְלִי אֲדִין דְנִינְאֵל בְּרָךְ לְאַלְהֵי שְׁמִיָּא; עָנָה דְנִינְאֵל וְאָמַר לְהוֹא שְׁמָה דִּי-אַלְהָא מְבָרַךְ מִן-עַלְמָא וְעַד-עַלְמָא דִּי חֲכֻמָּתָא וּגְבוּרָתָא דִּי-לָהּ הִיא; וְהוּא מִהֶשֶׁנָּא עַד-נִינְאֵל וְזַמְנִיָּא מִהֶעָדָה מְלָכִין וּמִהֶקֱים מְלָכִין יְהִיב חֲכֻמָּתָא לְחֲפִימִין וּמִנְדַּע לִידְעֵי בִינָה; הוּא גָּלָא עֲמִיקָתָא וּמִסְתָּרָתָא יָדַע מָה בְּחֻשׁוֹכָא וְנִתְיָרָא עִמָּה שָׂרָא; לָהּ אֱלֹהֵי אֲבֹהֵי מִהוֹדָא וּמִשְׁבַּח אָנָּה דִּי חֲכֻמָּתָא וּגְבוּרָתָא יְהִיבָתָּ לִי וּכְעַן

v. 16. בנ' א' ובעה. v. 17. פתח באחנא. ונהורא ק'.

12. X† (p. θυμῷ) πολλῶ. EFX† (p. ὀργῇ) πολλῇ. 13. B(A¹?): ἀπεκτείνοντο. 14. B: ἐξῆλθ. ἀναιρεῖν. 15. B* Καὶ ἐπυνθ. αὐτῷ λέγ. (AEFX†) et αὕτη (AFX†) ... Ἐγν. δὲ ὁ Ἀριῶχ τὸ ῥ. τῷ Δ. Δ¹: βασιλεῖ (Δανιὴλ A²B). 16. B: Καὶ Δ. (* εἰσῆλθεν καὶ, † AE FX) ἠξίωσε τὸν βασιλέα ὅπως ... ἀναγγελεῖ. 17. EX: Ἀζαρ. κ. τῷ Μισ. 18. B† (p. ὅπως) ἄν (* AEX). 19. Δ¹: Τῷ δὲ (Τότε τῷ A²B). B: εὐλόγ. 20. B* κ. ἡ ἰσχὺς (AFX†). 23. EX: Σὺ ὁ θ. τ. πατ. ἡμῶν ἐξομ. X (pro δύν.) σύνεσιν. A²B: δέδωκας (ἔδ. A¹ E FX). B* νῦν.

12. Darüber w. d. S. 3., n. ergrimmte sehr.

13. dW: Gef. g. vE: es erging der Befehl.

14. entgegnete D. mit vernünftigen Rath Nr., dem Trabantenhauptmann. B: brachte D. einen R. n. Gutachten ein bei ... dW: Alsdann erwiederte D

Das Urtheil gegen die Weisen. Daniels Anerbieten, Gesicht des Nachts u. Lobpreisung. II.

12 Da ward der König sehr zornig, und befahl alle Weisen zu Babel umzubringen. * Und das Urtheil ging aus, daß man die Weisen tödten sollte; und Daniel sammt seinen Gefellen ward auch gesucht, daß man sie tödtete.

14 Da vernahm Daniel solches Urtheil und Befehl von Arioch, dem obersten Richter des Königs, welcher auszog, zu tödten die Weisen zu Babel. * Und er fing an und sprach zu des Königs Vogt Arioch: Warum ist so ein strenges Urtheil vom Könige ausgegangen? Und Arioch zeigte es dem Daniel an. * Da ging Daniel hinauf und bat den König, daß er ihm Frist gäbe, damit er die Deutung dem Könige sagen möchte.

17 Und Daniel ging heim und zeigte solches an seinen Gefellen, Hananja, Misael und Usarja, * daß sie Gott vom Himmel um Gnade bäten solches verborgenen Dings halben, damit Daniel und seine Gefellen nicht sammt den andern Weisen zu Babel umkämen.

19 Da ward Daniel solches verborgene Ding durch ein Gesicht des Nachts geoffenbart. Darüber lobte Daniel den Gott vom Himmel, * fing an und sprach: Gelobet sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit, denn sein ist beides Weisheit und Stärke! * Er ändert Zeit und Stunde, er setzt Könige ab und setzt Könige ein, er gibt den Weisen ihre Weisheit und den Verständigen ihren Verstand. * Er offenbaret, was tief und verborgen ist; er weiß, was in Finsterniß liegt, denn bei ihm ist eitel Licht. * Ich danke dir und lobe dich, Gott meiner Väter, daß du mir Weisheit und Stärke verleihst, und jetzt geoffenbaret hast, darum wir dich

20. U.L: beide W. 22. A.A: im Finsterniß!

mit Verstand u. Einsicht. B: Obersten der Trabanten. vE: Leibwache. dW: Scharfrichter?

15. B.vE: Befehlshaber. dW: Großbeamten. B: das Urth. vom K. so eilig? dW: Wozu das strenge Gesetz ... vE: der harte Befehl.

16. B.dW.A: hinein. vE: hin. B.A: Zeit (zu schenken).

17. B.dW.A: in sein Haus. vE: seine Wohnung zurück.

Quo audito rex in furore et in ira magna praecepit, ut perirent omnes sapientes Babylonis. * Et egressa sententia sapientes interficiantur; quaerebanturque Daniel et socii ejus, ut perirent.

Tunc Daniel requisivit de lege atque sententia ab Arioch principe militiae regis, qui egressus fuerat ad interficiendos sapientes Babylonis. * Et interrogavit eum, qui a rege potestatem acceperat, quam ob causam tam crudelis sententia a facie regis esset egressa. Cum ergo rem indicasset Arioch Danieli, * Daniel ingressus rogavit regem, ut tempus daret sibi ad solutionem indicandam regi.

Et ingressus est domum suam, Ananiaeque et Misaeli et Azariae, sociis suis, indicavit negotium, * ut quaerere misericordiam a facie Dei coeli super sacramento isto, et non perirent Daniel et socii ejus cum ceteris sapientibus Babylonis.

Tunc Danieli mysterium per visionem nocte revelatum est. Et benedixit Daniel Deum coeli, * et locutus ait: Sit nomen Domini benedictum a saeculo et usque in saeculum! quia sapientia et fortitudo ejus sunt. * Et ipse mutat tempora et aetates, transfert regna atque constituit, dat sapientiam sapientibus, et scientiam intelligentibus disciplinam. * Ipse revelat profunda et abscondita, et novit in tenebris constituta, et lux cum eo est. * Tibi, Deus patrum nostrorum, confiteor teque laudo, quia sapientiam et fortitudinem dedisti mihi, et nunc osten-

23. S: patr. meorum.

18. den G. des Himmels. B: von dem ... Barmherzigkeit erbitten möchten. dW.A: ersuehten. dW. vE.A: Geheimnisses. dW: sie nicht ... umbrächten.

19. dW: in einem G. der Nacht. vE: nächtlichen.

20. des Himmels. vE.A: ist die W. u. (die) Macht.

21. B.vE: die Zeiten u. (die) Stunden. A: die Zeitalter!

22. bei ihm wohnt das Licht. dW.vE.A: (enthüllt) das Tiefe u. Verb.

II.

Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

σαμεν παρὰ σοῦ, καὶ τὸ ὄραμα τοῦ βασιλέως ἐγνώρισάς μοι.

24 Καὶ ἦλθεν Δανιήλ πρὸς Ἀριώχ, ὃν κατέστησεν ὁ βασιλεὺς ἀπολέσαι τοὺς σοφούς Βαβυλῶνος, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τοὺς σοφούς Βαβυλῶνος μὴ ἀπολέσης, εἰσάγαγε δέ με ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, καὶ τὴν σύγκρισιν τῷ βασιλεῖ ἀναγγεῖλω. 25 Τότε Ἀριώχ ἐν σπουδῇ εἰσῆγαγεν τὸν Δανιήλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ εἶπεν αὐτῷ· Εὐρηκα ἄνδρα ἐκ τῶν νύκτων τῆς αἰχμαλωσίας τῆς Ἰουδαίας, ὅστις τὸ σύγκριμα τῷ βασιλεῖ ἀναγγελεῖ. 26 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν τῷ Δανιήλ, οὗ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ· Εἰ δύνασαι μοι ἀναγγεῖλαι τὸ ἐνύπνιον ὃ ἴδον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ; 27 Καὶ ἀπεκρίθη Δανιήλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ εἶπεν· Τὸ μυστήριον ὃ ὁ βασιλεὺς ἐπερωτᾷ οὐκ ἔστιν σοφῶν, μάγων, ἐπαιδοῶν, γαζαρηνοῶν, ἀναγγεῖλαι τῷ βασιλεῖ. 28 ἀλλ' ἔστιν ὁ Θεὸς ἐν οὐρανῷ ἀποκαλύπτων μυστήρια, καὶ ἐγνώρισεν τῷ βασιλεῖ Ναβουχοδονόσορ ἃ δεῖ γενέσθαι ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν. Τὸ ἐνύπνιον σου καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς σου ἐπὶ τῆς κοίτης σου τοῦτο ἔστιν. 29 Σὺ βασιλεῦ ἐθεώρεις· οἱ διαλογισμοί σου ἐπὶ τῆς κοίτης σου ἀνέβησαν, τί δεῖ γενέσθαι μετὰ ταῦτα· καὶ ὁ ἀποκαλύπτων μυστήρια ἐγνώρισέν σοι ἃ δεῖ γενέσθαι. 30 Καὶ ἐμοὶ οὐκ ἐν σοφίᾳ τῇ οὐσῇ ἐν ἐμοὶ παρὰ πάντας τοὺς ζῶντας τὸ μυστήριον τοῦτο ἀπεκαλύφθη, ἀλλ' ἔνεκεν τοῦ τὴν σύγκρισιν τῷ βασιλεῖ γνωρῆσαι, ἵνα τοὺς διαλογισμοὺς τῆς καρδίας σου γνῶς.

31 Σὺ βασιλεῦ ἐθεώρεις, καὶ ἰδοὺ εἰκὼν μία, μεγάλη ἢ εἰκὼν ἐκείνη, καὶ ἡ πρόσοψις αὐτῆς ὑπερφερέης, ἐστῶσα πρὸ προσώπου σου,

24. X† (p. Καὶ) εὐθείως et (p. σύγκρ.) τῷ ὄραμα-
τος.

26. A¹: Βαρτάσαρ (saere; Βαλτ. A²B) ... * ὃ ἴδον
(A²B†; EFX: ὃ εἶδον).

28. B: ἀλλ' ἢ ἔστι Θεός.

29. B* Σὺ (AEFX†) et ἐθεώρῃς. (A†).

30. B† (p. pr. ἐμοί) δὲ. A¹* τῆτο (A²B†).

31. A¹: ὁψις (πρόσοψις A²B; EX: ὄψις).

הוֹדַעְתִּנִי דִּי-בַעֲיָנָא מִנֶּךָ דִּי-מַלְכָּא
מִלְכָּא הוֹדַעְתִּנָּא:

24 כָּל-קָבָל דְּנָה דְּנִיָּאל עַל עַל-אַרְיוֹךְ
דִּי מִנִּי מִלְכָּא לְהוֹבְדָא לְחַפְיָמִי בָּבֶל
אַזְל וְכֵן אֲמַר-לָהּ לְחַפְיָמִי בָּבֶל
אַל-תְּהוֹבֵד הָעֵלְנִי קָדָם מִלְכָּא
כִּי וּפְשָׁרָא לְמִלְכָּא אַחֲוָא: אֲדִין אַרְיוֹךְ
בְּהַתְּבַהֲלָה הִנֵּעַל לְדְנִיָּאל קָדָם מִלְכָּא
וְכֵן אֲמַר-לָהּ דִּי-הִשְׁפַּחַת גְּבַר מִן-
בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּדָא דִּי שְׁשָׁרָא לְמִלְכָּא
26 יְהוּדָע: עָנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְדְנִיָּאל
דִּי שְׁמָהּ בְּלִשְׁתְּאַצָּר הָאִיתִיךָ כִּי־לֵךְ
לְהוֹדַעְתִּנִי חֲכָמָא דִּי-חֲזִית וּפְשָׁרָהּ:
27 עָנָה דְנִיָּאל קָדָם מִלְכָּא וְאָמַר רַזָּא
דִּי-מִלְכָּא שְׂאֵל לֹא חַפְיָמִין אֲשָׁפִין
חֲרָשְׁמִין וְזִרְיָן יִכְלִין לְהַחְוִיָּה לְמִלְכָּא:
28 בְּרַם אִתִּי אֵלֶּה בְּשָׁמְיָא גְּלָה רַזָּין
וְהוֹדַע לְמִלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר מָה דִּי לָהּוּא
בְּאַחֲרִית יוֹמִיָּא חֲלָמָהּ וְחֲזִירִי רֵאשִׁי
29 עַל-מִשְׁפָּכָהּ דְּנָה הוּא: אֲנָתָהּ מִלְכָּא
רַעֲיוֹנֵיךָ עַל-מִשְׁפָּכָהּ סִלְקוּ מָה דִּי
לָהּוּא אַחֲרִי דְנָה וְגִלָּא רַזָּא הוֹדַעְתָּ
לְמַהֲדִי לָהּוּא: וְאַנְהָ לֹא בְּחֲכָמָה דִּי-
אִיתִי בִּי מִן-כָּל-חֲפִיָּא רַזָּא דְנָה גְּלִי
לִי לָהּוּן עַד-דְּבִרְתָּ דִּי שְׁשָׁרָא לְמִלְכָּא
יְהוֹדַעְתִּין וְרַעֲיוֹנֵי לְכָכָה תִּנְדָּע:

31 אֲנָתָהּ מִלְכָּא חֲזָה תְּוִיתָ וְאַלּוּ
צִלָם חַד שְׁגִיָּא צִלָמָא דְכֵן רַב וְזִיּוּהָ

v. 24. בנ"א בפחה ib. בנ"א בח"ק

v. 25. בנ"א בקמץ v. 26. יחיר ר'

v. 29. יחיר ה' ib. יחיר ר'

v. 31. יחיר ה'

23. denn du hast ...

24. Derhalben ... kam u. sprach. B.dW: hinein.
B: den der K. gefest hatte. dW: verordnet. vE: be-
auftragte. B: Du wollest ...

25. Ich habe Einen gef. B: einen Mann von den

Daniel vor dem Könige. Das verborgne Ding durch Gott. Die Deutung des Zukünftigen. II.

gebeten haben, nehmlich du hast uns des Königs Sache geoffenbart.

- 24 Da ging Daniel hinauf zu Arioch, der vom Könige Befehl hatte, die Weisen zu Babel umzubringen, und sprach zu ihm also: Du sollst die Weisen zu Babel nicht umbringen, sondern führe mich hinauf zum Könige, ich will dem Könige die Deutung sagen. * Arioch brachte Daniel eilends hinauf vor den König und sprach zu ihm also: Es ist einer gefunden unter den Gefangenen aus Juda, der dem Könige die Deutung sagen kann. * Der König antwortete und sprach zu Daniel, den sie Beltsazar hießen: Bist du, der mir den Traum, den ich gesehen habe, und seine Deutung zeigen kann? * Daniel fing an vor dem Könige und sprach: Das verborgene Ding, das der König fordert von den Weisen, Gelehrten, Sternsehern und Wahrsagern, stehet in ihrem Vermögen nicht, dem Könige zu sagen; * sondern Gott vom Himmel, der kann verborgene Dinge offenbaren, der hat dem Könige Nebucadnezar angezeigt, was in künftigen Zeiten geschehen soll. Dein Traum und dein Gesicht, da du schliefest, kam daher: * Du König dachtest auf deinem Bette, wie es doch hernach gehen würde; und der, so verborgene Dinge offenbart, hat dir angezeigt, wie es gehen werde. 30 * So ist mir solches verborgene Ding geoffenbart nicht durch meine Weisheit, als wäre sie größer denn aller, die da leben, sondern darum, daß dem Könige die Deutung angezeigt würde, und du deines Herzens Gedanken erfülltest. 31 Du König sahst, und siehe, ein sehr großes und hohes Bild stand gegen dir,

31. U.L: groß u. hoch B. stund. A.A: stand vor dir.

gefänglich Weggeführten. dW.vE: unter (aus) d. Söhnen der Gefangenschaft.

26. B: Vermagst du mir zu wissen zu thun. dW: Bist du im Stande... kund zu th. A: Glaubst du denn wirklich... zu können?

27. fordert, vermögen keine... W. und Sternf. dem K. zu sagen. dW.vE.A: Geheimniß. vE: gefordert hat (1, 20).

28. im S. B: am letzten der Tage. dW: was sein wird in der Folge der Zeiten. vE: in nachkommenben

disti mihi, quae rogavimus te; quia sermonem regis aperuisti nobis.

- v.14. Post haec Daniel ingressus ad 24 Arioch, quem constituerat rex ut perderet sapientes Babylonis, sic ei locutus est: Sapientes Babylonis ne perdas! introduce me in conspectu regis, et solutionem regi narrabo. * Tunc Arioch festinus introduxit 25 Danielem ad regem et dixit ei: Inveni hominem de filiis transmigrationis Juda, qui solutionem regi annunciet. * Respondit rex et dixit 26 Danieli, cujus nomen erat Baltassar: Putasne, vere potes mihi indicare somnium, quod vidi, et interpretationem ejus? * Et respondens Daniel coram rege ait: 27 Mysterium, quod rex interrogat, sapientes, magi, arioli et aruspices nequeunt indicare regi; ^{Es. 47, 13. Dan. 2, 11; Gn. 40, 8, 41, 16.} * sed est Deus in coelo revelans 28 mysteria, qui indicavit tibi, rex Nabuchodonosor, quae ventura sunt in novissimis temporibus. Somnium tuum et visiones capitis tui in cubili tuo hujusmodi sunt: * Tu 29 rex cogitare coepisti in strato tuo, quid esset futurum post haec; et qui revelat mysteria, ostendit tibi quae ventura sunt. * Mihi quoque 30 non in sapientia, quae est in me plus quam in cunctis viventibus, sacramentum hoc revelatum est, sed ut interpretatio regi manifesta fieret et cogitationes mentis tuae scires.

v.22. Am. 3, 7.

Tu rex videbas, et ecce quasi 31 statua una grandis: statua illa magna et statura sublimis stabat contra te,

29. S: stratu.

Tagen. A: in der letzten Zeit.

29. deines Haupt's Gesichte... war dieses. B.dW. vE.A: auf deinem Lager. B.dW.vE: Dir, o König, stiegen auf d. L. deine (die) Gedanken auf.

30. B.dW: (die) W. die in mir wäre vor allen Lebendigen. vE: die ich etwa... voraus hätte.

31. glänzete ausnehmend... B: ein sehr gr. W., dasselbe B. war gr. u. sein Glanz vortrefflich, das... dW: hoch u. f. Gl. ausnehmend, es st. vor dir... vE: Bildsäule... Gl. war herrlich...

II. *Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.*

καὶ ἡ ὄρασις αὐτῆς φοβερά. ³² Ἡ εἰκών, ἥς ἡ κεφαλὴ χρυσοῦ καυθαροῦ, αἱ χεῖρες καὶ τὸ στῆθος καὶ οἱ βραχίονες αὐτῆς ἀργυροῖ, ἡ κοιλία καὶ οἱ μηροὶ χαλκοῖ, ³³ αἱ κνήμαι σιδηραῖ, οἱ πόδες μέρος μὲν τι σιδηροῦν, μέρος δὲ τι ὀστράκινον. ³⁴ Ἐθεώρεις ἕως οὗ ἐτμήθη λίθος ἐξ ὄρους ἄνευ χειρῶν, καὶ ἐπάταξεν τὴν εἰκόνα ἐπὶ τοὺς πόδας τοὺς σιδηροῦς καὶ ὀστρακίνους, καὶ ἐλέπτυνεν αὐτοὺς εἰς τέλος. ³⁵ Τότε ἐλεπτύνθησαν εἰς ἅπαξ ὁ σίδηρος, τὸ ὄστρακον, ὁ χαλκός, ὁ ἀργυρος, ὁ χρυσός, καὶ ἐγένοντο ὡσεὶ κονιορτὸς ἀπὸ ἄλωνος θεινῆς, καὶ ἐξῆλθεν αὐτὰ τὸ πλῆθος τοῦ πνεύματος, καὶ τόπος οὐχ εὐρέθη αὐτοῖς· καὶ ὁ λίθος ὁ πατάξας τὴν εἰκόνα ἐγενήθη ὄρος μέγα, καὶ ἐπλήρωσεν πᾶσαν τὴν γῆν. ³⁶ Τοῦτο ἐστὶν τὸ ἐνύπνιον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἐροῦμεν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως.

³⁷ Σὺ βασιλεῦ, βασιλεὺς βασιλέων, ὃ ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ βασιλείαν ἰσχυρὰν καὶ κραταιὰν καὶ ἔντιμον ἔδωκεν ³⁸ ἐν παντὶ τόπῳ ὅπου κατοικοῦσιν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων, θηρία τε ἀγροῦ καὶ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἰχθύας τῆς θαλάσσης ἔδωκεν ἐν τῇ χειρὶ σου, καὶ κατέστησέν σε κύριον πάντων· σὺ εἰ ἡ κεφαλὴ ἡ χρυσοῦ. ³⁹ Καὶ ὁπίσω σου ἀναστήσεται βασιλεία ἑτέρα ἥτις σου ἦτις ἐστὶν ὁ ἀργυρος· καὶ βασιλεία τρίτη ἡ ἐστὶν ὁ χαλκός, ἡ κυριεύσει πάσης τῆς γῆς. ⁴⁰ Καὶ βασιλεία τετάρτη ἐστὶ ἰσχυρὰ ὡς ὁ σίδηρος· ὃν τρόπον ὁ σίδηρος λεπτύνει καὶ δαμάζει πάντα, οὕτως πάντα λεπτύνει καὶ δαμάζει. ⁴¹ Καὶ ὅτι εἶδες τοὺς πόδας καὶ τοὺς δακτύλους, μέρος μὲν τι

32. B*¹H. A²B (pro καυθαροῦ A¹EFX) χρηστῶ.

33. X† (ab in.) καὶ et (p. πόδ.) αὐτῆς. A²B† (p. σιδηρ.) καὶ (A¹X*). X* δέ.

34. B*²δ (AEX†; X: ὅττ). A²B (pro ἐτμήθη A¹X) ἀπεσχίσθη (EFX: ἀπετμήθη).

35. B: τὸ ὄστρ., ὁ σίδ. A²B: ἐγένετο (ἐγένοντο A¹EFX). X: ἐξῆρ. αὐτῆς... εἰκ. ἐγένετο. FX: εἰς ὄρος.

38. FX (pro ὅπρ) ἐν ᾧ. B* τῶ. (A¹?) FX* καὶ ἰχθ. τῆς θαλάσσης. († A²B).

39. B* ἥτις ἐστ. ὁ ἀργ. (A†; FX: ἡ ἐστ. ὁ ἀργ.). A²B: τρίτη ἥτις (τρ. ἡ A¹FX).

40. A²B† (p. τετάρτη) ἥτις (A¹FX*). FX: ἰσχυροτέρα. A²B* (pr.) ὁ (A¹FX†) ... (pro alt. δαμάζει) δαμάσει.

32 יתיר קאם לקבלה ורנה דחיל: הוא
צלמא ראשה דידהב טב הדוהי
ידרעהי די כסף מעוהי וירכתה די
נחש: שקוהי די פרזל רגלוהי מנהון
33 די פרזל ומנהון די חסף: חנה הויה
עד די התגזרת אבן דילא בידון
ומחת לצלמא על רגלוהי די פרזל
לה וחסף והדקת המון: באבין דקו
כחדה פרזל חסף נחשא כסף
ודיהב והו פער מן אדריקוט
ונשא המון רוחא וכל אתר לא
השתבח להון ואבנא די מחת
לצלמא הנה לטור רב ומלאת כל
36 ארעא: דנה חלמא ופשרה נאמר
קדם מלכא:

37 אנתה מלכא מלך מלכיא די אלה
שמיא מלכותא חסנא ותקפא ויקרא
38 יהב לה: ובכל די דארין בני אנשא
חיות פרא ועוף שמיא יהב בידה
והשלטה בכלהון אנתה הוא ראשה
39 די דהבא: ובתרה תקום מלכו אחרי
ארעא מנה ומלכו תליתאה אחרי די
נחשא די תשלט בכל ארעא: ומלכו
רביעיא תהוא תקיפה פפרזל כל
קבל די פרזל מהדק וחשל פלא
ובפרזל די מרעע כל אבין תדק
41 ותלע: ודיחותיה רגליא ואצבעתא

v. 32. בנ' א דגוש ib. בנ' א בפחה.

v. 33. bis בנ' א בפחה יתיר ו' ib.

v. 37. יתיר ח' ib.

v. 38. יתיר ח' ib. דוירין ק'.

v. 39. יתיר א' ib. בנ' א בקמץ.

ib. נ' א כתיב תליתא וקרי תליתא.

v. 40. רביעאה ק' ib.

31. und war ... B: u. f. Ansehen war ersch. vE: fürchterlich.

32. dW: Brüste. B: Hüften.

33. A: Löpferthon.

Das Bild aus Gold, Silber, Erz etc. und der zermalmende Stein. Die vier Königreiche. II.

32 das war schrecklich anzusehen. * Des-
 selben Bildes Haupt war von feinem
 Golde, seine Brust und Arme waren
 von Silber, sein Bauch und Lenden wa-
 33 ren von Erz, * seine Schenkel waren
 Eisen, seine Füße waren eines Theils
 34 Eisen, und eines Theils Thon. * Sol-
 ches sahest du, bis daß ein Stein herab-
 gerissen ward ohne Hände, der schlug
 das Bild an seine Füße, die Eisen und
 35 Thon waren, und zermalmete sie. * Da
 wurden mit einander zermalmet das Eisen,
 Thon, Erz, Silber und Gold, und wurden
 wie Spreu auf der Sommerneue, und der
 Wind verwehte sie, daß man sie nirgends
 mehr finden konnte; der Stein aber, der
 das Bild schlug, ward ein großer Berg,
 36 daß er die ganze Welt füllte. * Daß
 ist der Traum. Nun wollen wir die
 Deutung vor dem Könige sagen.
 37 Du, König, bist ein König aller Kö-
 nige, dem Gott vom Himmel Königreich,
 Macht, Stärke und Ehre gegeben hat,
 38 * und alles, da Leute wohnen, dazu die
 Thiere auf dem Felde und die Vögel
 unter dem Himmel in deine Hände ge-
 geben, und dir über alles Gewalt verlie-
 hen hat: du bist das goldene Haupt.
 39 * Nach dir wird ein anderes Königreich
 aufkommen, geringer denn deines; dar-
 nach das dritte Königreich, das ehern ist,
 welches wird über alle Lande herrschen.
 40 * Das vierte wird hart sein wie Eisen:
 denn gleichwie Eisen alles zermalmet
 und zerschlägt, ja wie Eisen alles zer-
 bricht, also wird es auch alles zermal-
 41 men und zerbrechen. * Daß du aber
 gesehen hast die Füße und Beine eines

et intuitus ejus erat terribilis. * Hu- 32
 jus statuæ caput ex auro optimo
 erat, pectus autem et brachia de
 argento, porro venter et femora ex
 aere, * tibiae autem ferreae. pedum 33
 quaedam pars erat ferrea, quaedam
 autem fictilis. * Videbas ita, donec 34
 abscissus est lapis de monte sine
 manibus, et percussit statuam in pe-
 dibus ejus ferreis et fictilibus, et
 comminuit eos. * Tunc contrita 35
 sunt pariter ferrum, testa, aes, ar-
 gentum et aurum, et redacta quasi
 in favillam aestivæ areae, quæ rapta
 sunt vento, nullusque locus inventus
 est eis; lapis autem, qui percusserat
 statuam, factus est mons magnus et
 implevit universam terram. * Hoc 36
 est somnium. Interpretationem quo-
 que ejus dicemus coram te, rex!

v. 45, 25.

Mt. 21, 44. Lc.
20, 15.[Ps. 1, 4. Job.
21, 18. Hos.
13, 3.

Es. 2, 16, 2, 2.

Es. 26, 7;
Dan. 1, 18.

4, 19, 5, 18.

Jer. 27, 6, 28,
14.(Es. 18, 19, 47,
5.

5, 19.

Jer. 15, 12. Ps.
2, 9.

Tu rex regum es, et Deus coeli 37
 regnum et fortitudinem et imperium
 et gloriam dedit tibi; * et omnia, in 38
 quibus habitant filii hominum et be-
 stiae agri, volucres quoque coeli,
 dedit in manu tua, et sub ditione
 tua universa constituit: tu es ergo
 caput aureum. * Et post te con- 39
 surget regnum aliud minus te, ar-
 genteum; et regnum tertium aliud,
 aereum, quod imperabit universae
 terrae. * Et regnum quartum erit 40
 velut ferrum: quomodo ferrum com-
 minuit et domat omnia, sic com-
 minuet et conteret omnia haec.
 * Porro quia vidisti pedum et digi- 41

34. Al.* de monte.

35. A.A: verwehte sie. 38. U.L: güldene.

34. B: der in feinen Händen war, sich herabriß.
 dW: sich ein St. losriß ohne Menschenhände.

35. B: von der G. dW.vE: v. (den) Sommerne-
 nen. B: nahm sie weg, daß kein Ort für sie gefunden
 wurde. dW: führete es fort, u. f. O. ward dafür gef.
 vE: so daß man ihren Platz nicht fand. B.dW.vE.A:
 zu einem gr. B. B.dW.A: u. erfüllte die g. Erde.
 vE: füllte das g. Land!

36. seine D.

37. R. der R. dem der G. des S. dW.vE.A: der
 R. der R. B: das Königr. vE.A: das Reich. dW:
 Herrschaft, Macht u. Gewalt u. Herrlichkeit.

38. B: überall, wo die Menschenkinder w., hat er

die Th. des Feldes ... er hat dich zum Herrscher über
 diese alle gestellt. dW: wo Menschenf. w., Thiere ...
 hat er sie ... u. dich über sie a. z. S. gemacht. B: dessen
 g. S. dW.vE.A: das (ihr) S. von Gold.

39. dW.vE.A: Reich. vE: entstehen, kleiner ...
 B.dW.A: als du. B: ein anderes, das dritte. A: an-
 deres drittes. dW.vE: von Erz. B.dW.vE.A: über
 die ganze Erde.

40. jenes Alles zerbr. dW: ein viertes. B.dW.
 vE: stark sein wie (das) G. B: so wird es gleich dem
 G., welches alle diese Dinge zerschmettert, zerm. u.
 zerschm. dW: ja wie zerschmetterndes G. wird es je-
 nes Alles ... vE: wie ein zermalmendes G.

II.

Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

ὁστράκινον κεραμῖον, μέρος δέ τι σιδηροῦν, βασιλεία διηρημένη ἔσται, καὶ ἀπὸ τῆς ῥίξης τῆς σιδηρᾶς ἔσται ἐν αὐτῇ, ὃν τρόπον εἶδες τὸν σίδηρον ἀναμειγμένον τῷ ὁστράκῳ. 42 Καὶ οἱ δάκτυλοι τῶν ποδῶν μέρος μὲν τι σιδηροῦν, μέρος δέ τι ὁστράκινον· μέρος δέ τι τῆς βασιλείας ἔσται ἰσχυρόν, καὶ ἀπ' αὐτῆς ἔσται συντριβόμενον. 43 Ὅτι εἶδες τὸν σίδηρον ἀναμειγμένον τῷ ὁστράκῳ, συμμιγεῖς ἔσονται ἐν σπέρματι ἀνθρώπων, καὶ οὐκ ἔσονται προσκολλώμενοι οὗτος μετὰ τούτου, καθὼς ὁ σίδηρος οὐκ ἀναμίγνυται τῷ ὁστράκῳ. 44 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τῶν βασιλέων ἐκείνων ἀναστήσει ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ βασιλείαν ἣτις εἰς τὸν αἰῶνα οὐ διαφθαρήσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ λαῷ ἐτέρῳ οὐχ ὑπολειφθήσεται· λεπυνεῖ δὲ καὶ λικμήσει πάσας τὰς βασιλείας, καὶ αὕτη ἀναστήσεται εἰς τοὺς αἰῶνας. 45 ὃν τρόπον ἶδες, ὅτι ἀπὸ ὄρων ἐτιμήθη λίθος ἄνευ χειρῶν, καὶ ἐλέπτυνεν τὸ ὄστρακον, τὸν σίδηρον, τὸν χαλκόν, τὸν ἄργυρον, τὸν χρυσόν. Ὁ θεὸς ὁ μέγας ἐγνώρισεν τῷ βασιλεῖ ἃ δεῖ γενέσθαι μετὰ ταῦτα· καὶ ἀληθινὸν τὸ ἐνύπνιον, καὶ πιστὴ ἡ σύγκρισις αὐτοῦ.

46 Τότε ὁ βασιλεὺς Ναβουχοδονόσορ ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον καὶ τῷ Δανιὴλ προσεκύνησεν, καὶ μανὰ καὶ εὐωδίας εἶπεν σπεῖσαι αὐτῷ. 47 Καὶ ἀποκριθεὶς ὁ βασιλεὺς εἶπεν τῷ Δανιήλ· Ἐπ' ἀληθείας ὁ θεὸς ὑμῶν αὐτός ἐστιν θεὸς θεῶν καὶ κύριος τῶν κυρίων καὶ βασιλεὺς τῶν βασιλέων, ἀποκαλύπτων μυστήρια, ὅτι ἐδυνήθης ἀποκαλύψαι τὸ μυστήριον τοῦτο. 48 Καὶ ἐμεγάλυνεν ὁ βασιλεὺς τὸν Δανιήλ, καὶ δόματα πολλὰ καὶ μέγала ἔδωκεν αὐ-

41. B* κεραμ. X† (in f.) πηλίνω. 42. A1: ἐπ' (ἀπ' A2B). 43. X† (ab in.) Καὶ et (p. ὁστρ.) τῷ πηλίνω. A1X: προσκολλώμενος (-όμενοι A2B). A2B (pro alt. τῷ ὁστρ. A1X) μετὰ τῷ ὁστράκῳ. 44. (A1?) EX (pro βασιλέων A2B) βασιλειῶν. A2B (pro τὸν αἰῶνα A1X) τὰς αἰῶνας. B* δὲ (A11 A2X†). 45. A2B: εἶδες (ἴδες A1X). 46. A1FX: μανὰ (μανὰ A2B). X: εὐωδίας. A2X† (p. εὐωδ.) καὶ. 47. B* τῶν κυρ. καὶ βασιλεὺς (AFX†). A2B† (a. ἀποκαλ.) ὁ (A1X*; FX: καὶ) ... ἡδυνάσθης (EFX: ἡδυνήθης). 48. B: μέγала κ. πολλ.

מִנְהוֹן חֲסֶה דִּי-פְחָר וּמִנְהוֹן פְּרִזָּל מְלָכוּ סְלִיגָה תְּהִיָּה וּמִן-נִצְבָּתָא דִּי-פְרִזָּל לִהְיוּ-בָהּ כָּל-קָבֵל דִּי חַזִּיתָהּ 42 פְּרִזָּל מְעָרַב בְּחֶסֶה טִינָא: וְאַצְבָּעַת רַגְלָיָא מִנְהוֹן פְּרִזָּל וּמִנְהוֹן חֲסֶה מִן-קֶצֶת מְלָכוּתָא תְּהִיָּה תְּקִיפָא וּמִנְהָ תְּהִיָּה תְּבִירָה: 43 דִּי חַזִּית פְּרִזָּל מְעָרַב בְּחֶסֶה טִינָא מִתְעַרְבִין לִהְיוֹן בְּזַרַע אֲנָשָׂא וְלֹא-לִהְיוֹן דְּבָקִין דְּנָה עַם-דְּנָה הָא-כְּדִי פְרִזָּל לֹא מִתְעַרַב עַם-חֲסֶפָא: 44 וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מְלָכָיָא אֲנוּן יָקִים אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מְלָכוּ דִּי לְעַלְמִין לֹא תִתְחַבֵּל וּמְלָכוּתָהּ לְעַם אַחֲרֹן לֹא תִשְׁתַּבֵּק תִּדַּק וְחֶסֶה כָּל-אַלְפִין מְלָכוּתָא וְהִיא תְּקִים לְעַלְמֵיָּא: 45 מַה כָּל-קָבֵל דִּי-חַזִּיתָ דִּי מִשְׁוִרָא אֲתַגְזֹרֶת אֲבֹן דִּי-לֹא כִידִין וְהִדַּקְתָּ פְרִזָּלָא נִחְשָׂא חֲסֶפָא כֶּסֶפָא וְדָהֲבָא אֱלֹהֵי רַב הוֹדַע לְמַלְכָּא מַה דִּי לִהְיוּ אַחֲרֵי דְנָה וַיַּצִּיב חֲלָמָא וּמִהִימֵן שְׁפָרָה: 46 בְּאֲדִין מְלָכָא נְבוּכַדְנֶצַּר נָפַל עַל-אַנְשֵׁיהִי וּלְדַנְיָאֵל סָגַד וּמִנְחָה וְנִיחָחִין 47 אָמַר לְנִסְכָּה לָהּ: עֲנָה מְלָכָא לְדַנְיָאֵל וְאָמַר מִן-קֶשֶׁט דִּי אֱלֹהֵכֹן הוּא אֱלֹהֵי אֱלֵהִין וּמָרָא מְלָכִין וְגַלְהָ רִזְיוֹן דִּי יִכְלָתָ לְמַגְלָא רִזָּא דְנָה: 48 אֲדִין מְלָכָא לְדַנְיָאֵל רַבִּי וּמִתְנֹן רַבְרַבִּין שְׁנִיָּאֵן

v. 41. bis יתיר ו'

v. 42. bis בנ'א בפתח ib. bis יתיר ו'

ib. בנ'א בפתח ib. פתח בא"ס ק

v. 43. ק' ורר

v. 45. בנ'א בח"ק

41. Töpyferthon. B.vE: des G. Vestigkeit? dW: Stärke? (A: w. sein Grund von G. sein?)

42. dW: zum Theil w. d. Reich stark sein u. theils zerbrechlich. A: gebrechlich!

43. B: in menschlichem Samen sich vermengen ... fleben. dW.vE: sich vermischen im Geschlechte. vE:

Das ewige Königreich. Der Gott über alle Götter. Daniels Erhöhung. II.

Theils Thon und eines Theils Eisen, das wird ein zertheiltes Königreich sein, doch wird von des Eisens Pflanze darinnen bleiben, wie du denn gesehen hast Eisen mit Thon vermengen. * Und daß die Behen an seinen Füßen eines Theils Eisen und eines Theils Thon sind, wird es zum Theil ein starkes und zum Theil ein schwaches Reich sein. * Und daß du gesehen hast Eisen mit Thon vermengen, werden sie sich wohl nach Menschen-Gebliit unter einander mengen, aber sie werden doch nicht an einander halten, gleichwie sich Eisen mit Thon nicht mengen läßt. * Aber zur Zeit solcher Königreiche wird Gott vom Himmel ein Königreich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird, und sein Königreich wird auf kein anderes Volk kommen: es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören, aber es wird ewiglich bleiben; * wie du denn gesehen hast einen Stein ohne Hände vom Berge herabgerissen, der das Eisen, Erz, Thon, Silber und Gold zermalmet. Also hat der große Gott dem Könige gezeigt, wie es hernach gehen werde; und das ist gewiß der Traum, und die Deutung ist recht.

Da fiel der König Nebucadnezar auf sein Angesicht und betete an vor dem Daniel, und befahl, man sollte ihm Speisopfer und Rauchopfer thun. * Und der König antwortete Daniel und sprach: Es ist kein Zweifel, euer Gott ist ein Gott über alle Götter, und ein Herr über alle Könige, der da kann verborgene Dinge offenbaren; weil du dieß verborgene Ding hast können offenbaren. * Und der König erhöhet Daniel, und gab ihm große und viele Geschen-

41. U.L.: ein zertheiltes R. 46. U.L.: Räuchopfer. 48. U.L.: groß und viel G.

torum partem testae figuli et partem ferream, regnum divisum erit, quod tamen de plantario ferri oriatur, secundum quod vidisti ferrum mistum testae ex luto. * Et digitos pedum ex parte ferreos et ex parte fictiles: ex parte regnum erit solidum, et ex parte contritum. * Quod autem vidisti ferrum mistum testae ex luto, commiscebuntur quidem humano semine, sed non adhaerebunt sibi, sicuti ferrum misceri non potest testae. * In diebus autem regnorum illorum suscitabit Deus coeli regnum, quod in aeternum non dissipabitur, et regnum ejus alteri populo non tradetur: comminuet autem et consumet universa regna haec, et ipsum stabit in aeternum; * secundum quod vidisti, quod de monte abscissus est lapis sine manibus, et comminuit testam et ferrum et aes et argentum et aurum. Deus magnus ostendit regi, quae ventura sunt postea; et verum est somnium, et fidelis interpretatio ejus.

Tunc rex Nabuchodonosor cecidit in faciem suam et Daniele adoravit, et hostias et incensum praecepit, ut sacrificarent ei. * Loquens ergo rex ait Danieli: Vere, Deus vester Deus deorum est et Dominus regum et revelans mysteria; quoniam tu potuisti aperire hoc sacramentum. * Tunc rex Daniele in sublime extulit, et munera multa et magna de-

41. S: part. testeam.

mit einander zusammenhängen.

44. Könige u. der G. des H. ... werden wird ... u. vernichten. B: in die Ewigkeiten. dW.vE.A: in Ewigkeit. vE: untergehen. B: keinem a. B. überlassen werden. dW.vE: u. dessen Herrschaft keinem ... B.dW.vE.A: bestehen.

45. u. gew. ist der Tr. (B. 34.) dW: sicher ist ... zuverlässig seine D. vE: wahr, und ... B: D. ist wahrhaftig. A: wahr ist d. Tr. u. sicher f. Auslegung.

46. dW: beugete sich! B: liebliche Rauchopfer. dW: Wohlgerüche. vE: Räucherwerk. dW.vE: zu spenden.

47. der da v. D. offenbaret. B: Es ist wahr. dW: In Wahrheit! vE: Wahrhaftig! Wahrlich. B.dW.vE.A: der (ein) G. der Götter. dW.vE: u. der Offenbarer der Geheimnisse.

48. dW.A: erhob (hoch). B: machte groß. vE: erwies dem D. große Ehre. dW.vE.A: viele (und) gr. G.

II. Regis statua adoranda Danielisque et sociorum accusatio et in fornace servatio.

τῷ, καὶ κατέστησεν αὐτὸν ἐπὶ πάσης χώρας Βαβυλῶνος καὶ ἄρχοντα σατραπῶν καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς σοφούς Βαβυλῶνος. ⁴⁹ Καὶ Δανιὴλ ἠτήσατο παρὰ τοῦ βασιλέως, καὶ κατέστησεν ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλῶνος τὸν Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδευαγὼ· καὶ Δανιὴλ ἦν ἐν τῇ αὐλῇ τοῦ βασιλέως.

III. Ἐτους ὀκτωκαιδεκάτου Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς ἐποίησεν εἰκόνα χρυσοῦν, ὕψος αὐτῆς πήχεων ἑξήκοντα, εὖρος αὐτῆς πήχεων ἕξ, καὶ ἔστησεν αὐτὴν ἐν πεδίῳ Δειρῶ ἐν χώρᾳ Βαβυλῶνος. ² Καὶ ἀπέστειλεν συναγαγεῖν τοὺς ὑπάτους καὶ τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς τοπάρχας, ἡγούμενους καὶ τυράννους καὶ τοὺς ἐπ' ἐξουσιῶν καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας τῶν χωρῶν, ἐλθεῖν εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς. ³ Καὶ συνήχθησαν οἱ τοπάρχαι, ὑπάτοι, στρατηγοί, ἡγούμενοι, τυράννοι μεγάλοι, οἱ ἐπ' ἐξουσιῶν καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες τῶν χωρῶν εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς· καὶ εἰσπήκυσαν ἐνώπιον τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ. ⁴ Καὶ ὁ κήρυξ ἐβόα ἐν ἰσχύϊ· Ὑμῖν λέγεται, ἔθνη, λαοί, φυλαί, γλῶσσαι· ⁵ Ἢ ἂν ὥρα ἀκούσητε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρης σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, πίπτοντες προσκυνεῖτε τῇ εἰκόνι τῇ χρυσοῦν ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς. ⁶ Καὶ ὅς ἂν μὴ πεσῶν προσκυνήσῃ, αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἐμβληθήσεται εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην.

48. B* (ult.) καὶ.

49. A²B: Μισάκ. A¹EX* (penult.) καὶ (A²B†). Subscr. capitis: A: Ὁρασις γ'.

Inscr. capitis: A: Ὁρασις δ' (usque ad vs. 30.).

1. A¹* ὁ βασ. (A²B†). X: καὶ εὖρος. EFX: Δειρῶ.

2. X† (a. ἀπέστ.) Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς et (a. τὰς ὑπάτ.) πάντας. FX* (alt. et tert.) τὰς. A²B (pro τὸν ἐγκ.) A¹ [falso ἀγκαινισμὸν] X τὰ ἐγκαινία. B* ἧς ἔστ. IV. ὁ β. (AEFX†).

3. FX* μεγάλοι οἱ. X† (p. χωρῶν) τὲ ἐλθεῖν. A† (p. βασιλεὺς) Καὶ συνήχθησαν οἱ τοπάρχαι (B rell. *). B* (alt.) ἧς ἔστ. Ναβ. (AEFX† parum inter se diversi).

4. B: λέγεται λαοῖς (* ἔθνη, AEFX†), φυλαί, γλ. (A²: λέγ., ἔθνη, λαοῖς [λαοί A¹FX], φ., γλ.).

5. B* (bis) τῆς et καὶ συμφων. (AEFX†).

6. A¹* πεσῶν (A²B†).

יהב-לה והשליטה על כל-מדינת
בבל ולב-סגניו על כל-חפמי בבל:
49 ודניאל בעא מן-מלכא ומפי על
עבדתא די מדינת בבל לשדרה
מישה ועבד נגד ודניאל בתרע מלכא:

III. נבוכדנצר מלכא עבד צלם די-
דלב רומה אמין שתין שתיה אמין
שת אקומה בבקעת דורא במדינת
2 בבל: ונבוכדנצר מלכא שלח
למכנש 1 לאחשדרפניא סגניא
ופחותא אדרגוריא גדבריא דתבריא
תפתיא וכל שלטני מדינתא למתא
לחנפת צלמא די הקים נבוכדנצר
3 מלכא: פאדין מתפנשין אחשדרפניא
סגניא ופחותא אדרגוריא גדבריא
דתבריא תפתיא וכל שלטני מדינתא
לחנפת צלמא די הקים נבוכדנצר
מלכא וקאמין לקבל צלמא די הקים
4 נבוכדנצר: וכרוזא קרא בחיל לבון
ה אמרין עממיא אמיא ולשניא: בעדנא
די-תשמעון קל 1 קרנא משרוקיתא
קויתס סבכא פסנתרין סומפניה
וכל זני זמרא תפלון ותספדין לצלם
דחבא די הקים נבוכדנצר מלכא:
6 ומן-די-לא ופל ויסגד בה-שעתא
יתרימא לגוא-תון נירא יקדחתא:

בנ' א דגוש v. 2.

בנ' א דר' בדגש v. 3. בנ' א הנ' רפה ib.

בנ' א בח' ק' ib. וקוימין ק' ib.

בנ' א ת' בצירר v. 5. יתיר ר' ib.

בנ' א בחטק פתח v. 6. עשר יקדחתא ib.

48. die g. Landschaft B. u. zum ob. Vorsteher. vE: Statthalter über die g. Provinz B. dW.vE: Obervorsteher.

49. über die Geschäfte der Landschaft B. B: Bedienung. dW: u. er verordnete über die Verwaltung ... vE: die Verw. der Provinz B. dem ... über-

Das goldne Bild und seine Weihung. Der Befehl das Bild anzubeten.

II.

fe, und machte ihn zum Fürsten über das ganze Land zu Babel, und setzte ihn zum Obersten über alle Weisen zu Babel. * Und Daniel bat vom Könige, daß er über die Landschaften zu Babel setzen möchte Sadrach, Mesach, Abdenago; und er, Daniel, blieb bei dem Könige zu Hofe.

III. Der König Nebucadnezar ließ ein goldenes Bild machen, sechszig Ellen hoch und sechs Ellen breit, und ließ es setzen im Lande zu Babel im Thal Dura. 2 * Und der König Nebucadnezar sandte nach den Fürsten, Herren, Landpflegern, Richtern, Vögten, Räten, Amtleuten und allen Gewaltigen im Lande, daß sie zusammen kommen sollten, das Bild zu weihen, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen. 3 * Da kamen zusammen die Fürsten, Herren, Landpfleger, Richter, Vögte, Räte, Amtleute und alle Gewaltigen im Lande, das Bild zu weihen, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen; und sie mußten gegen das Bild treten, das Nebucadnezar hatte setzen lassen. 4 * Und der Ehrenhold rief überlaut: Das laßt euch gesagt sein, ihr Völker, Leute und Jungen: 5 * Wenn ihr hören werdet den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten und allerlei Saitenspiel, so sollt ihr niederfallen und das goldene Bild anbeten, das der König Nebucadnezar hat setzen lassen. 6 * Wer aber alsdann nicht niederfällt und anbetet, der soll von Stund an in den glühenden Ofen geworfen werden!

1. U.L: zu Babel auf einen schönen Ager.

3. A.A: vor das Bild. 5. U.L: Drommeten.

Gn. 41, 40a. dit ei, et constituit eum principem super omnes provincias Babylonis et praefectum magistratum super cunctos sapientes Babylonis. * Daniel 49 autem postulavit a rege, et constituit super opera provinciae Babylonis Sidrach, Misach et Abdenago; ipse autem Daniel erat in foribus regis. 1, 7, 3, 12.

Nabuchodonosor rex fecit statuam auream, altitudine cubitorum sexaginta, latitudine cubitorum sex, et statuit eam in campo Dura provinciae Babylonis. * Itaque Nabuchodonosor rex misit ad congregandos satrapas, magistratus et iudices, duces et tyrannos et praefectos, omnesque principes regionum, ut convenirent ad dedicationem statuæ, quam erexerat Nabuchodonosor rex. 2 * Tunc congregati sunt satrapae, magistratus et iudices, duces et tyranni et optimates, qui erant in potestatibus constituti, et universi principes regionum, ut convenirent ad dedicationem statuæ, quam erexerat Nabuchodonosor rex; stabant autem in conspectu statuæ, quam posuerat Nabuchodonosor rex. 3 * Et praeco clamabat valenter: Vobis dicitur populis, tribubus et linguis: 4 * In hora, qua audieritis sonitum tubae et fistulae et citharae, sambucae et psalterii et symphoniae, et universi generis musicorum, cadentes adorate statuam auream, quam constituit Nabuchodonosor rex. 5 * Si quis autem non prostratus adoraverit, eadem hora mittetur in fornacem ignis ardentis. 6 Jer. 29, 22.

Provinzen. B.dW.vE.A: zur Einweihung des B.

3. B.dW.vE.A: versammelten sich. B.dW: traten vor das B. vE.A: stellten sich.

4. B.dW.vE.A: (der) ein Herold r. mit Macht. B: Man saget euch. dW.A: euch wird (an)gesagt. vE: befohlen. dW.vE: Nationen u. 3. B.A: Geschlechter.

5. Hörner, Pfeifen, Cithern, Sambuken, Ps., Symphonien u. a. Spielzeuge. dW: des Hornes, der Pfeife u. s. w. vE: Flöte.

6. B: zu der St. mitten in d. brennenden Feuerofen. dW: in selbiger St. vE: zu derselben St. m. in einem ...

ragen m. B: D. aber war auf dem Thor des R. dW. E: (blieb) in der Pforte. A: an dem Hofe.

1. Lande Babel. dW: machte! vE.A: Bildsäule. 3: ... war seine Höhe ... Breite. vE: deren Höhe ... etrug. dW: Dicke. B.A: aufrichten. vE: aufstellen. W: richtete es auf. dW.vE.A: Ebene D. B.dW: Landschaft B. vE.A: Provinz.

2. sandte aus zu versammeln die ... in den Landen, s. kommen. ... B: Statthalter, Vorsteher, Vögte, R., Schatzmeister ... Gewalthaber der Landschaft. dW: Satrapen ... Oberrichter, Schatzm., Gelehrte, Rechtsgelehrte u. a. Amtleute der Landschaften. vE: ... Richter, Rechtg. u. a. Beamte d.

III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

7 Καὶ ἐγένετο ὅταν ἤκουσαν οἱ λαοὶ τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρας σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, πίπτοντες πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλωσσαι προσεκύνουν τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ ἣ ἔστησεν Ναβουχοδοноόσορ ὁ βασιλεύς.

8 Τότε προσῆλθαν ἄνδρες Χαλδαῖοι καὶ διέβαλλον τοὺς Ἰουδαίους 9 καὶ ὑπολαβόντες εἶπον Ναβουχοδοноόσορ τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι. 10 Σὺ βασιλεῦ ἐθηκας δόγμα, πάντα ἄνθρωπον ὃς ἂν ἀκούσῃ τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρας σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, 11 καὶ μὴ πεσὼν προσκυνήσῃ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ, ἐμβληθήσεται εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην. 12 Εἰσὶν οὖν ἄνδρες Ἰουδαῖοι, οὓς κατέστησας ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλῶνος, Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγώ· οἱ ἄνδρες ἐκείνοι οὐχ ὑπήκουσαν, βασιλεῦ, τῷ δόγματί σου, καὶ τοῖς θεοῖς σου οὐ λατρεύουσιν, καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ ἣ ἔστησας οὐ προσκυνοῦσιν.

13 Τότε Ναβουχοδοноόσορ ἐν θυμῷ καὶ ὀργῇ εἶπεν ἀγαγεῖν τὸν Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδεναγώ. Καὶ ἤχθησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. 14 Καὶ ἀπεκρίθη Ναβουχοδοноόσορ καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ ἀληθῶς, Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδεναγώ, τοῖς θεοῖς μου οὐ λατρεύετε καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ ἣ ἔστησα οὐ προσκυνεῖτε; 15 Νῦν οὖν εἰ ἔχετε ἐτοιμῶς, ἵνα ὡς ἂν ἀκούσῃτε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρας σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ

7. EFX (pro ὅταν) ὅτε. A²B: ἤκουον (ἤκουσαν AE FX). B* καὶ συμφων. EFX* πάντες. A¹* φυλαί, γλωσσαι (A²B†). A²B: χρυσῇ ἥν (χρ. ἥ A¹EFX). X† (in f.) κατέναντι τέττω. 8. A²B: προσῆλθουσιν (EFX: προσῆλθον)...διέβαλλον (-λλ. A¹X). 9. A¹E: ὑποβαλόντες (ὑπολαβ. A²FX; X: ἀποκριθέντες). B* καὶ ὑποβ. εἶπ. Ναβ. 10. B* (alt.) τε εἰ καὶ συμφων. (AEFX†). 11. A²B: ἐμβληθήσεται (-σεται A¹EX). 12. B* ὁ. A²B: Σεδράκ, Μισάκ (semper). B* ἄνδρες ἐκείνοι et (pr.) καὶ.

7 כָּל-קָבֵל דָּנָה בָּהּ זְמַנָּא כְּדִי שְׁמַעִין כָּל-עַמְמָיָא קָל קִרְנָא מְשֻׁרְקִיתָא קִיתְרָס שְׂבָכָא פְּסִנְטִרִין וְכָל זַנִּי זְמַרָא נִפְלִין כָּל-עַמְמָיָא אִמְיָא וְלִשְׁנֵיָא סִגְדִין לְצֻלָּם דְּהִבָּא דִּי הִקִּים נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא:

8 כָּל-קָבֵל דָּנָה בָּהּ-זְמַנָּא קִרְבוּ גְבָרִין פְּשִׁדָּאִין וְאָכְלוּ קִרְצִיָּהוּן דִּי יְהוּדֵיָא: 9 עֲנוּ וְאָמְרִין לְנְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא מִלְכָּא לְעַלְמִין חַיִּי: אֲנַתָּה מִלְכָּא שְׁמַתָּ טַעַם דִּי-כָל-אַנְשֵׁי דִי יִשְׁמַע קָל קִרְנָא מְשֻׁרְקִיתָא קִיתְרָס שְׂבָכָא פְּסִנְטִרִין וְסִפְנֵיָא וְכָל זַנִּי זְמַרָא יִפְלֵ וְיִסְגְּד לְצֻלָּם דְּהִבָּא: וּמִן-דִּי-לֹא יִפְלֵ וְיִסְגְּד יִתְרַמָּא לְגֹזָא-אַתָּון נִירָא יִקִּידָתָא: 12 אִיתִי גְבָרִין יְהוּדָאִין דִּי-מִנִּיתָ יִתְהוּן עַל-עֲבִידַת מְדִינַת בְּכָל שְׁדִרְךָ מִיִּשְׁתָּ וְעֶבֶד נְגוּ גְבָרִיָּא אֱלֹהֵ לָא-שְׁמוּ עֲלֵיךָ מִלְכָּא טַעַם לֹא-לְהֵיךָ לֹא פְּלִחִין וְלְצֻלָּם דְּהִבָּא דִּי הִקִּימָתָ לֹא סִגְדִין: 13 בְּאִדִּין נְבוּכַדְנֶצַּר בְּרַגְזָא וְחִמָּא אָמַר לְהִיתִיָּה לְשְׁדִרְךָ מִיִּשְׁתָּ וְעֶבֶד נְגוּ בְּאִדִּין גְבָרִיָּא אֱלֹהֵ הִיתִיו קְדָם מִלְכָּא: 14 עֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר לְהוּן הִצְדָּא שְׁדִרְךָ מִיִּשְׁתָּ וְעֶבֶד נְגוּ לֹא-לְהֵי לֹא אִיתִיכוּן פְּלִחִין וְלְצֻלָּם דְּהִבָּא דִּי טִי הִקִּימָתָ לֹא-סִגְדִין: כְּעֹן הֵן אִיתִיכוּן עֲתִידִין דִּי בְּעִדָּנָא דִּי-תִשְׁמַעִין קָל קִרְנָא מְשֻׁרְקִיתָא קִיתְרָס שְׂבָכָא

v. 7. עשר' בשוא ib. יתיר ר'.

v. 10. בנ"א משרקיתא ib. יתיר ה'.

ib. וסומפוניא ק' ib. יתיר ר' בנ"א קיתרוס.

v. 12. bis יתיר ר'.

v. 15. יתיר ר'.

Anklage gegen Sadrach u. Die Bedrohung der jüdischen Männer durch den König. III.

7 * Da sie nun hörten den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter und allerlei Saitenspiel, fielen nieder alle Völker, Leute und Zungen, und beteten an das goldene Bild, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen.

8 Von Stund an traten hinzu etliche Chaldäische Männer, und verklagten die 9 Juden, * fingen an, und sprachen zum Könige Nebucadnezar: Herr König, Gott 10 verleihe dir langes Leben! * Du hast ein Gebot lassen ausgehen, daß alle Menschen, wenn sie hören würden den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten und allerlei Saitenspiel, sollten sie niederfallen 11 und das goldene Bild anbeten; * wer aber nicht niederfiel und anbetete, sollte in einen glühenden Ofen geworfen werden. * Nun sind da jüdische Männer, welche du über die Ämter im Lande zu Babel gesetzt hast, Sadrach, Mesach und Abed Nego: dieselbigen verachten dein Gebot, und ehren deine Götter nicht, und beten nicht an das goldene Bild, das du hast setzen lassen.

13 Da befahl Nebucadnezar mit Grimm und Zorn, daß man vor ihn stellte Sadrach, Mesach und Abed Nego. Und die Männer wurden vor den König gestellt. 14 * Da fing Nebucadnezar an und sprach zu ihnen: Wie? wollt ihr, Sadrach, Mesach, Abed Nego, meinen Gott nicht ehren, und das goldene Bild nicht anbeten, das ich habe setzen lassen? * Wohl- 15 an, schicket euch! Sobald ihr hören werdet den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten

* Post haec igitur statim, ut audierunt 7 omnes populi sonitum tubae, fistulae et citharae, sambucae et psalterii et symphoniae, et omnis generis musicorum, cadentes omnes populi, tribus et linguae adoraverunt statuam auream, quam constituerat Nabuchodonosor rex.

Statimque in ipso tempore accedentes viri Chaldaei accusaverunt Judaeos * dixeruntque Nabuchodonosor 8 regi: Rex, in aeternum vive! * Tu 9 2,4,5,10. rex posuisti decretum, ut omnis homo 6,12. qui audierit sonitum tubae, fistulae et citharae, sambucae et psalterii et symphoniae et universi generis musicorum, prosternat se et adoret statuam auream; * si quis autem 11 non procidens adoraverit, mittatur in fornacem ignis ardentis. * Sunt ergo 12 2,49. viri Judaei, quos constituisti super * opera regionis Babylonis, Sidrach, Misach et Abdenago: viri isti contempserunt, rex, decretum tuum, deos tuos non colunt, et statuam auream, quam erexisti, non adorant.

Tunc Nabuchodonosor in furore 13 et in ira praecepit, ut adducerentur Sidrach, Misach et Abdenago. Qui confestim adducti sunt in conspectu regis. * Pronunciansque Nabuchodonosor rex ait eis: Verene, Sidrach, Misach et Abdenago, deos meos non colitis, et statuam auream, quam constitui, non adoratis? * Nunc ergo 15 si estis parati, quaecumque hora audieritis sonitum tubae, fistulae, citharae, sambucae et psalterii et sym-

7. 10. 15. U.L.: Drommeten.

14. Al.: quam erexi.

7. B: Darum zu derselben Zeit, da alle Völker hörten. dW: Derohalben in selb. St. da ...

8. herzu. dW: naheten ... gaben d. J. an.

9. Lange lebe der K. B: Der K. l. in die Ewigkeit! dW.vE: D. K., l. ewiglich.

10. hast, o König. B: Du K. h. ein G. gestellt. dW.vE.A: den Befehl gegeben. B: M. die hören w. vE: jeder Mensch, welcher ... dW.A: Jedermann, der (so wie er) höret.

12. Gebot, o König. B: Bedienung der Landschaft

B. dW.vE: Verwaltung. A: Geschäfte. B: geben auf dich keine Achtung. dW.vE: achten nicht auf (deinen Befehl). B.vE: verehren. dW: deinen G. dienen sie n.

13. brächte. B: sprach ... herzubringen sollte. dW: herbeizubringen. vE: vorzuführen.

14. B: Ist dem so? dW.vE: (War) es Vorsatz? A: Ist denn wahr?

15. B: Nun w.! Seid ihr bereit, daß ...? dW.A: Nun denn, wenn ihr ber. seid ... vE: Wenn ihr jeßt ...

III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, πε-
σόντες προσκυνήσητε τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ ἢ
ἐποίησα. Ἐὰν δὲ μὴ προσκυνήσητε, αὐτῇ τῇ
ᾧρα ἐμβληθήσεσθε εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς
τὴν καιομένην· καὶ τίς ἐστὶν ὁ θεὸς ὃ ἐξελεῖ-
ται ὑμᾶς ἐκ τῶν χειρῶν μου;

16 Καὶ ἀπεκρίθησαν Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβ-
δεναγὼ λέγοντες τῷ βασιλεῖ Ναβουχοδονόσορ·
Οὐ χρεῖαν ἔχομεν ἡμεῖς περὶ τοῦ ῥήματος
τούτου ἀποκριθῆναί σοι. 17 Ἐστὶν γὰρ ὁ
θεὸς ἡμῶν ἐν οὐρανοῖς, ᾧ ἡμεῖς λατρεύομεν,
δυνατὸς ἐξελεῖσθαι ἡμᾶς ἐκ τῆς καμίνου τοῦ
πυρὸς τῆς καιομένης, καὶ ἐκ τῆς χειρὸς σου,
βασιλεῦ, ῥύσεται ἡμᾶς. 18 Καὶ ἔὰν μὴ, γνω-
στὸν ἔστω σοι, βασιλεῦ, ὅτι τοῖς θεοῖς σου
οὐ λατρεύομεν καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσῇ ἢ ἑστη-
σας οὐ προσκυνούμεν.

19 Τότε Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς ἐπλή-
σθη θυμοῦ, καὶ ἡ ὄψις τοῦ προσώπου αὐτοῦ
ἠλλοιώθη ἐπὶ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ,
καὶ εἶπεν ἐκκαῦσαι τὴν κάμινον ἐπταπλασίως,
ἕως εἰς τέλος ἐκκαῖ. 20 Καὶ ἄνδρας ἰσχυ-
ροὺς ἰσχύι εἶπεν πεδήσαντας τὸν Σεδράκ, Μι-
σάκ καὶ Ἀβδεναγῶ ἐμβαλεῖν εἰς τὴν κάμινον
τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην. 21 Τότε οἱ ἄνδρες
ἐκεῖνοι ἐπεδήθησαν σὺν τοῖς σαραβάροις αὐ-
τῶν καὶ τιάραις καὶ περικημῖσιν καὶ ἐνδύμα-
σιν αὐτῶν, καὶ ἐμβλήθησαν εἰς μέσον τῆς
καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης, 22 ἐπεὶ τὸ
ῥῆμα τοῦ βασιλέως ὑπερίσχυσεν. Καὶ ἡ κάμι-
νος ἐξεκαύθη ἐκ περισσοῦ, καὶ τοὺς ἄνδρας
ἐκείνους τοὺς βάλλοντας Σεδράκ, Μισάκ,
Ἀβδεναγῶ ἀπέκτεινεν ἡ φλόξ τοῦ πυρὸς.
23 Καὶ οἱ τρεῖς οὗτοι, Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδε-

15. A¹* καὶ παντ. γένους μουσ. (A²B†) ... πεισ.
προσκυνεῖτε? FX* τῇ χρυσῇ. EX (pro ἐποίησα)
ἔστησα. B* ὁ. A²B: ἐκ χειρὸς μου (ἐκ τῶν χειρῶν μου
A¹EFX).

17. B* ὁ. A²B: ἐκ τῶν χειρῶν σου.

18. B* τῇ χρυσῇ (AEFX†).

19. B* ὁ βασιλεὺς. A²B† (p. Μισ.) καὶ (A¹X*).
X: εἶπεν· Ἐκκαύσατε. A²B† (p. ἕως) ἔ.

21. B* κ. ἐνδύμ. αὐτῶν. A²B: ἐβλήθησαν (X: ἐν-
εβλήθησαν) εἰς τὸ (AFX* τὸ) μ.

22. A²B: ὑπερίσχυε (-ίσχυσεν A¹EX) EFX: ἐξεκ.
ὑπεριπερίσσε ἐπταπλασίως. B* καὶ τὰς ἄνδρ. -σιν.
(AX†).

23. A²B† (p. Μισ.) καὶ.

פִּסְנִתְרִין וְסוּמְפוֹנִיָּה וְכָל יָנִי זְמָרָה
תְּפִלֹּת וְתַסְבָּדוֹן לְצִלְמָא דִּי-עֲבֵדְתָּ
וְהוּן לָא תַסְבָּדוֹן בֵּה-שְׁעָתָא תְּתַרְמֹן
לְגֹא-אַתּוֹן נוֹרָא יִקְדָּתָא וּמִן-תְּהוּא
אַתָּה דִּי-יִשְׁיָזְבְּנוּכוֹן מִן-יָדֵי:
16 עָנֹו שְׁדִרְהָ מִישָׁךְ וְעֵבֵד נָגֹו וְאַמְרִין
לְמַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר לֹא-חֲשִׁתּוֹן אֲנַחְנָא
17 עַל-דִּנְהָ פִתְגָם לְתַבּוּתָהּ: הֵן אִיתִי
אַלְהָנָא דִּי-אֲנַחְנָא פְּלִחִין יָכֹל
לְשִׁיזְבוּתָנָא מִן-אַתּוֹן נוֹרָא יִקְדָּתָא
18 וּמִן-יָדֵהּ מַלְכָּא וְשָׂיִב: וְהוּן לֹא יָדִיעַ
לְהוּא-לָהּ מַלְכָּא דִּי לְאַלְהֵיָּהּ לֹא-
אִיתָנָא פְּלִחִין וּלְצִלָּם דְּהָבָא דִּי
הִקְיִמָּתָ לֹא נִסְבָּד:

19 בְּאִדּוֹן נְבוּכַדְנֶצַּר הִתְמַלִּי חֲמָא
וּצִלָּם אֲנַפּוּהִי אֲשַׁתְּנֹו עַל-שְׁדִרְהָ
מִישָׁךְ וְעֵבֵד נָגֹו עָנָה וְאַמַּר לְמִזָּא
לְאַתּוֹנָא חֵד-שְׂבָעָה עַל דִּי חֲזָה לְמִזְיָה:
וּלְגַבְרִין גְּבַר־חֵיל דִּי בְּחִילָה אֲמַר
לְכַפְתָּה לְשְׁדִרְהָ מִישָׁךְ וְעֵבֵד נָגֹו
לְמַרְמָא לְאַתּוֹן נוֹרָא יִקְדָּתָא: בְּאִדּוֹן
גְּבַר־יָא אֵלֶּה כְּפָתוֹ בְּסַרְבְּלִיהוֹן
פְּטִישִׁיהוֹן וְכַרְבְּלָתְהוֹן וְלְבוּשִׁיהוֹן
וְרִמְיוֹ לְגֹא-אַתּוֹן נוֹרָא יִקְדָּתָא:
22 כָּל-קָבֵל דִּנְהָ מִן-דִּי מַלְתָּ מַלְכָּא
מַחְצָפָה וְאַתּוֹנָא אַנְהָ וְתִירָה גְּבַר־יָא
אַלְהָ דִּי הִסְקֹו לְשְׁדִרְהָ מִישָׁךְ וְעֵבֵד
נָגֹו קְטֵל הַמֹּון שְׂבִיבָא דִּי נוֹרָא:
23 וְגַבְרִיָּא אֵלֶּה תְּלַתְהוֹן שְׁדִרְהָ מִישָׁךְ

v. 15. בנ"א ישזבנכוֹן ib. בנ"א יקדחתא

v. 17. בנ"א לשזבוהנא ib. בנ"א יקדחתא

v. 18. יתיר ר'

v. 19. אשתני ק'

v. 21. יתיר ר'

v. 22. בנ"א בח"ק

Die jüdischen Männer im glühenden Ofen.

III.

und allerlei Saitenspiel, so fallet nieder und betet das Bild an, das ich habe machen lassen. Werdet ihr es nicht anbeten, so sollt ihr von Stund an in den glühenden Ofen geworfen werden; laßt sehen, wer der Gott sei, der euch aus meiner Hand erretten werde!

16 Da fingen an Sadrach, Mesach, Abed Neco, und sprachen zum Könige Nebucadnezar: Es ist nicht noth, daß wir 17 dir darauf antworten. * Siehe, unser Gott, den wir ehren, kann uns wohl erretten aus dem glühenden Ofen, dazu 18 auch von deiner Hand erretten. * Und wo er es nicht thun will, so sollst du dennoch wissen, daß wir deine Götter nicht ehren, noch das goldene Bild, das du hast setzen lassen, anbeten wollen.

19 Da ward Nebucadnezar voll Grimm und stellte sich schenßlich wider Sadrach, Mesach und Abed Neco, und befahl, man sollte den Ofen siebenmal heißer machen, 20 denn man sonst zu thun pflegte. * Und befahl den besten Kriegsknechten, die in seinem Heer waren, daß sie Sadrach, Mesach und Abed Neco bänden und in 21 den glühenden Ofen würfen. * Also wurden diese Männer in ihren Mänteln, Schuhen, Hüten und andern Kleidern gebunden und in den glühenden Ofen 22 geworfen; * denn des Königs Gebot mußte man eilend thun. Und man schürete das Feuer im Ofen so sehr, daß die Männer, so den Sadrach, Mesach und Abed Neco verbrennen sollten, verdarben von 23 des Feuers Flammen. * Aber die drei Männer, Sadrach, Mesach und Abed

phoniae omnisque generis musicorum, prosternite vos et adorate statuam quam feci! Quod si non adoraveritis, eadem hora mittemini in fornacem ignis ardentis; et quis est Deus, qui eripiet vos de manu mea?

Ex. 5, 2. 2 Rg. 18, 35. (Mt. 27, 43.)

2 Mco. 7, 2.

Ps. 66, 12. Es. 43, 2.

Ex. 20, 5. 23, 24.

Respondentes Sidrach, Misach et 16 Abdenago dixerunt regi Nabuchodonosor: Non oportet nos de hac re respondere tibi. * Ecce enim Deus 17 noster, quem colimus, potest eripere nos de camino ignis ardentis, et de manibus tuis, o rex, liberare. * Quod 18 si noluerit, notum sit tibi, rex, quia deos tuos non colimus et statuam auream, quam erexisti, non adoramus.

[Gn. 4, 5.]

Tunc Nabuchodonosor repletus est 19 furore et aspectus faciei illius immutatus est super Sidrach, Misach et Abdenago, et praecepit, ut succenderetur fornax septuplum quam succendi consueverat. * Et viris fortissimis de exercitu suo iussit, ut ligatis pedibus Sidrach, Misach et Abdenago mitterent eos in fornacem ignis ardentis. * Et confestim viri 21 illi vineti cum braccis suis et tiaris et calceamentis et vestibis missi sunt in medium fornacis ignis ardentis; * nam jussio regis urgebat. Fornax 22 autem succensa erat nimis. Porro viros illos, qui miserant Sidrach, Misach et Abdenago, interfecit flamma ignis; * viri autem hi tres, 23 id est Sidrach, Misach et Abde-

18. U.L: güldene. 19. U.L: voll Grimms.

15. B.dW.vE.A: und wer ist der G.

16. zum Könige: Neb., es ist ... B: wir haben n. nöthig dir d. ein Wort zu antw. dW: auf diese Sache zu a.

17. B: Wenn es so sein soll, so kann ... erretten; er wird ... und aus deiner, des Königs H. err.

18. B: Ist aber nicht so, so sei dir, o K., wissend. dW: Wenn aber nicht. dW.vE.A: daß ... verehren (dienen) ... anbeten. B: n. werden verehren.

19. sein Angesicht entstellte sich. B.dW.vE: die Gestalt seines (Antlitzes) veränderte sich. A: das Aussehen. vE: über S. B: ihn pfl. heiß zu machen.

Volgaltotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

dW: mehr zu heizen, als m. ihn geheizt gesehen.

20. B: zu d. tapfersten Männern ... sprach er. dW.vE.A: d. stärksten M. in (aus) f. H. befahl (gebot) er.

21. B: Mänteln, Hosen ... dW: Beinkleidern, ihren Wämfern u. ihren M. u. ihren Gewändern. vE: Hosen ... Unterkleidern ... A: sammt ihren H., Turbanen ...

22. Diweil nun des K. G. so strenge war, und ... wurden die M. ... hinaufbrachten ... Flamme gerödet. vE.A: dringend. dW: u. der Ofen ausnehmend heiß war ... hinauftrugen.

III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

ναγώ, ἔπεσον εἰς μέσον τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης πεπεδημένοι, καὶ περιεπάτουν ἐν μέσῳ τῆς φλογὸς ὑμνοῦντες τὸν θεὸν καὶ εὐλογοῦντες τὸν κύριον †).

24 Καὶ Ναβουχοδονόσορ ἤκουσεν ὑμνούντων αὐτῶν καὶ ἐθαύμασεν, καὶ ἐξανέστη ἐν σπονδῇ καὶ εἶπεν τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ. Οὐχὶ ἄνδρας τρεῖς ἐνεβάλομεν εἰς μέσον τοῦ πυρὸς πεπεδημένους; Καὶ εἶπαν τῷ βασιλεῖ. Ἀληθῶς, βασιλεῦ. 25 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς. Ἴδού ἐγὼ ὁρῶ ἄνδρας τέσσαρας λελυμένους καὶ περιπατοῦντας ἐν μέσῳ τοῦ πυρὸς, καὶ διαφθορὰ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς, καὶ ἡ ὄρασις τοῦ τετάρτου ὁμοία νύφ̄ θεοῦ. 26 Τότε προσῆλθεν Ναβουχοδονόσορ πρὸς τὴν θύραν τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης καὶ εἶπεν. Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ, οἱ δοῦλοι τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, ἐξέλθατε καὶ δεῦτε ἔξω. Καὶ ἐξῆλθον Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ ἐκ μέσου τοῦ πυρὸς.

27 Καὶ συνάγονται οἱ σατράπαι καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ τοπάρχαι καὶ οἱ δυνάσται τοῦ βασιλείως, καὶ ἐθεώρουν τοὺς ἄνδρας ὅτι οὐκ ἐκυρίευσεν τὸ πῦρ τοῦ σώματος αὐτῶν, καὶ ἡ θριξ̄ τῆς κεφαλῆς αὐτῶν οὐκ ἐφλογίσθη, καὶ τὰ σαράβαρα αὐτῶν οὐκ ἠλλοιώθη, καὶ ὁ σμῆν̄ πυρὸς οὐκ ἦν ἐν αὐτοῖς. Καὶ προσεκύνησεν ὁ βασιλεὺς ἐνώπιον αὐτῶν τῷ κυρίῳ, 28 καὶ ἀπεκρίθη Ναβουχοδονόσορ καὶ εἶπεν. Εὐλογητὸς ὁ θεὸς τοῦ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ, ὃς ἀπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ καὶ ἐξέλατο τοὺς παῖδας αὐτοῦ, ὅτι ἐπεποιθίσαν ἐπ' αὐτῷ, καὶ τὸ ῥῆμα τοῦ βασιλείως ἠλλοίωσαν καὶ παρέδωκαν τὰ σώματα αὐτῶν εἰς πῦρ, ὅπως μὴ λατρεύσωσιν μηδὲ προσκυνήσωσιν παντὶ θεῷ, ἀλλ' ἢ τῷ θεῷ αὐτῶν.

29 Καὶ ἐγὼ ἐκτίθεμαι δόγμα. Πᾶς λαός, φυλῇ,

23. B* τῷ πυρὸς. A¹: ἐμμέσῳ.

†) Sequitur hic in edit. vulgaribus locus apocryphus versuum 67, Προσηνχὴ Ἀζαρίᾱ καὶ ὕμνος τῶν τριῶν inscriptus, etiam in Vulg. Edit. Latina hoc loco insertus, in Bibliis Lutheri sub titulo Das Gebet Mfariā et Der Gesang der drei Männer im Feuer inter Libros Apocryphos relatus.

24. A²B: ἐβάλομεν (ἐνεβ. A¹FX) et † (p. εἰς) τὸ (A¹FX*). EX† (p. μέσον) τῆς καμίνου. A²B: εἶπον. 25. A²B² (pro Ἰδὺ A¹X) Ὁ δὲ (B¹: Ὅδε? FX: Ὡδε). A¹: ἐμμέσῳ. A²B† (a. αὐτοῖς) ἐν. 26. A¹* τῷ ὑψίστῳ (A²B†). A²B: ἐξέλθατε (-ατε A¹X). B* ἔξω (AFX†). 27. A¹: σαράβαρα. B* Καὶ προσεκ. ὁ β.-σιν. (AEFX† parum inter se div.). 28. A²B† (p. Ναβ.) ὁ βασιλεὺς (A¹X*). FX: ἐξέλατο. A¹* μηδὲ προσκ. (A²B†). 29. X: ἐκτίθημι. A²B† (a. δόγμα) τὸ (A¹EFX*). X† (a. Πᾶς) ὅπως.

וַעֲבַד נָגוֹ נִפְלֹא לְגֹא־אֶתֹן-נִוְרָא
יִקְדָּתָא מִכִּשְׁתִּין:

24 אֲדִין נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא תָוִה וְקַם
בְּהַתְּבַהֲלָה עָנָה וְאָמַר לְהַתְּבַהֲלָה
הַלָּא גְבָרִין תִּלְתָּה רְמִינָא לְגֹא־נִוְרָא
מִכִּשְׁתִּין עָנִין וְאָמְרִין לְמִלְכָּא יִצְיָבָא
כַּח מִלְכָּא: עָנָה וְאָמַר הָא־אֱלֹהָ חַוָּה
גְּבָרִין אַרְבַּעַה שָׂרִין מִהִלְכִּין בְּגֹא־
נִוְרָא וְחַבְל לָא־אִיתִי בָהֶון וְרוּחַ דִּי
רְבִיעִיָּא דְמָה לְבַר־אַלְהִין: בְּאֲדִין 26
קָרַב נְבוּכַדְנֶצַּר לְתַרְעֵ אֶתֹן נִוְרָא
יִקְדָּתָא עָנָה וְאָמַר שְׁדַרְךָ מִישָׁךְ
וַעֲבַד-נָגוֹ עַבְדֹּתִי דִי־אַלְהָא עֲלִיָּא
פְּקֹו וְאַתֹּו בְּאֲדִין נִפְלִין שְׁדַרְךָ מִישָׁךְ
וַעֲבַד נָגוֹ מִן־גֹּא נִוְרָא:

27 וּמִתְּכַנְשִׁין אַחֲשַׁדְרַפְנִיָּא סַגְנִיָּא
וּפְחֻחְתָּא וְהַתְּבַרִי מִלְכָּא חֲזִין: לְגְבָרִיָּא
אַלְהָ דִי לָא־שָׁלַט נִוְרָא בְּגִשְׁמָהֶון וּשְׁעַר
רְאשֵׁהֶון לָא הִתְחַרְךָ וְסַרְפִּלְהֶון לָא
שָׁנוּ וְרִיחַ נִוְרָא לָא עֲדַת בָּהֶון: עָנָה 28
נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר בְּרִיָּה אֱלֹהֶהֶון דִּי־
שְׁדַרְךָ מִישָׁךְ וַעֲבַד נָגוֹ דִי־שָׁלַח
מִלְאַכָּה וְשִׁזִּיב לְעַבְדֹּתִי דִי הִתְחַרְצוּ
עֲלוּתִי וּמִלְכָּת מִלְכָּא שְׁפִיר וַיִּתְּבוּ
גִּשְׁמֵהֶון דִּי לָא־יִפְלְחוּן וְלָא־יִסְגְּדוּן
לְכָל־אַלְהָ לָהֶון לָאֱלֹהֶון: וּמִפְּנֵי שָׁמַיִם 29
טַעַם דִּי כָל־עַם אָמַת וְלָשֹׁן דִּי־יֵאמַר

v. 25. בנ"א בגו. ib. רביעאה ק'

v. 26. עלאה ק'. ib. בנ"א פוקו

v. 27. בנ"א פסיק

v. 28. יתיר ר'

23. B.dW.vE.A: fielen (also) gebunden (mitten) in ...

24. Sa, König. dW.vE: erstaunte. B.dW: stand in (der) Gile auf. vE: schnell ... Hofbeamten. B: Dem ist so. A: Wahr ist. dW.vE: Gewiß(lich).

25. vE: gelöst. A: entfesselte M. die ... wandeln. dW.vE: umhergehen. B: ist kein Schaden an ihnen.

Die vier Unversehrten. Des Königs Lob Gottes u. Gebot.

III.

Nego, fielen hinab in den glühenden Ofen, wie sie gebunden waren.

24 Da entfegte sich der König Nebucadnezar und fuhr eilends auf, und sprach zu seinen Rätthen: Haben wir nicht drei Männer gebunden in das Feuer lassen werfen? Sie antworteten und sprachen

25 zum Könige: Ja, Herr König. * Er antwortete und sprach: Sehe ich doch vier Männer los im Feuer gehen und sind unversehrt, und der vierte ist gleich,

26 als wäre er ein Sohn der Götter. * Und Nebucadnezar trat hinzu vor das Loch des glühenden Ofens, und sprach: Sadrach, Mesach, Abed Nego, ihr Knechte Gottes des Höchsten, gehet heraus und kommt her! Da gingen Sadrach, Mesach und Abed Nego heraus aus dem Feuer.

27 Und die Fürsten, Herren, Vögte und Rätthe des Königs kamen zusammen und sahen, daß das Feuer keine Macht am Leibe dieser Männer bewiesen hatte, und ihr Haupthaar nicht versenget und ihre Mäntel nicht versehrt waren, ja man konnte keinen Brand an ihnen riechen.

28 * Da sing an Nebucadnezar und sprach: Gelobet sei der Gott Sadrachs, Mesachs und Abed Negos, der seinen Engel gesandt und seine Knechte errettet hat, die ihm vertrauet und des Königs Gebot nicht gehalten, sondern ihren Leib dar-

29 gegeben haben, daß sie keinen Gott ehren noch anbeten wollten, ohne allein ihren Gott! * So sei nun dieß mein Gebot: Welcher unter allen Völkern, Leuten und

24. U.L: entfagte.

27. U.L: beweiset.

nago, ceciderunt in medio camino ignis ardentis colligati †).

Tunc Nabuchodonosor rex obstu- 24 puit et surrexit propere, et ait optimatibus suis: Nonne tres viros missimus in medium ignis compeditos? Qui respondentes regi dixerunt: Vere, rex! * Respondit et ait: Ecce, ego 25 video quatuor viros solutos et ambulantes in medio ignis, et nihil corruptionis in eis est, et species quarti similis filio Dei. * Tunc accessit 26 Nabuchodonosor ad ostium fornacis ignis ardentis et ait: Sadrach, Misach et Abdenago, servi Dei excelsi, egredimini et venite! Statimque egressi sunt Sadrach, Misach et Abdenago de medio ignis.

Et congregati satrapae et magi- 27 stratus et iudices et potentes regis contemplabantur viros illos, quoniam nihil potestatis habuisset ignis in corporibus eorum, et capillus capitis eorum non esset adustus et sarabala eorum non fuissent immutata, et odor ignis non transisset per eos. * Et erumpens Nabuchodonosor ait: 28 Benedictus Deus eorum, Sadrach videlicet, Misach et Abdenago, qui misit angelum suum et eruit servos suos, qui crediderunt in eum et verbum regis immutaverunt, et tradiderunt corpora sua, ne servirent et ne adorarent omnem Deum, excepto Deo suo. * A me ergo positum est hoc 29 decretum, ut omnis populus, tribus

Job. 1, 6. 38, 7.

6, 20.

1 Mc. 2, 59.

Ebr. 11, 34.

Lc. 21, 28.

v. 25, 6, 22. Ps. 34, 8, 9, 11.

†) Sequitur hic in editione Vulgata, ut in textu graeco vulgato, locus apocryphus 67 versuum, Orationem Asariae continens.

25. S: Resp. rex et.

27. S: saraballa.

dW.vE: Verletzung. B: des viert Ansehen ist gl. einem ... dW: gleichet einem Göttersehn. vE: der Anblick.

26. B.dW: Da nähete N. zur (der) Thür. vE: näherte sich. B.dW.vE.A: (Diener) des höchsten G. dW: kommet heraus!

27. B: Statthalter, Vorsteher, Landvögte. dW: Satrapen, B. u. Landpfleger. vE: St., Landpf., Befehlshaber, Hofbeamten. B.dW.A: keine M. gehabt. vE: Kraft geäußert! B: über ihre Leiber. dW.vE.A: an den (deren, ihren) Leibern. dW: Beinkleider. vE:

A: (weiten) Hofen. B.dW.vE.A: (sich) nicht verändert (hatten) waren. B: ja nicht ein Geruch vom Feuer war an sie gekommen. dW.vE.A: der G. des F. vE: an sie übergegangen!

28. dW: sich auf ihn verlassen. A: an ihn geglaubt. vE: den Befehl d. K. nicht achteten. dW: übertreten. B: des K. Wort verändert. (A: Sie thaten anders als der K. befohl.) B: ihre Leiber dahingegeben. vE.A: hingaben. dW: Preis gegeben.

29. B: wird nun von mir ein G. gegeben. dW: Und v. m. w. Befehl geg. (vgl. B. 4. und Kap. 2, 5).

III.

Nebucadnezaris somnium et insania.

γλώσσα, ἥ ἂν εἴπῃ βλασφημίαν κατὰ τοῦ θεοῦ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγώ, εἰς ἀπώλειαν ἔσονται καὶ οἱ οἴκοι αὐτῶν διαρπαγῇσονται, καθότι οὐκ ἔστιν θεὸς ἕτερος ὅστις δυνήσεται ῥύσασθαι οὕτως.

30 Τότε κατηύθυνεν ὁ βασιλεὺς τὸν Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγὼ ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλῶνος, καὶ ἠΰξησεν αὐτοὺς καὶ ἡξίωσεν αὐτοὺς ἡγεῖσθαι πάντων τῶν Ἰουδαίων τῶν ὄντων ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ.

31 Ναβονχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς πᾶσιν τοῖς λαοῖς, φυλαῖς, γλώσσαις, τοῖς οἰκοῦσιν ἐν πάσῃ τῇ γῇ· Εἰρήνῃ ὑμῖν πληθυνθείη. 32 Τὸ σημεῖα καὶ τὰ τέρατα ἃ ἐποίησεν μετ' ἐμοῦ ὁ θεὸς ὁ ὑψιστος, ἠρρεσεν ἐναντίον ἐμοῦ ἀναγείλαι ὑμῖν, 33 ὥς μεγάλα καὶ ἰσχυρά· ἡ βασιλεία αὐτοῦ βασιλεία αἰώνιος, καὶ ἡ ἐξουσία αὐτοῦ εἰς γενεὰς γενεῶν.

IV. Ἐγὼ Ναβονχοδονόσορ εὐθηνῶν ἤμην ἐν τῷ οἴκῳ μου καὶ εὐθάλων ἐπὶ τοῦ θρόνου μου. 2 Ἐνύπνιον ἶδον καὶ ἐφοβέρισέν με, καὶ ἐταράχθην ἐπὶ τῆς κοίτης μου, καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μου συνετάραξάν με. 3 Καὶ δι' ἐμοῦ ἐτέθη δόγμα τοῦ εἰσαγαγεῖν ἐνώπιόν μου πάντας τοὺς σοφούς Βαβυλῶνος, ὅπως τὴν σύγκρισιν τοῦ ἐνύπνιου γνωρίσωσίν μοι. 4 Καὶ εἰσεπορεύοντο οἱ ἑπασιδοί, μάγοι, γαζαρηνοὶ καὶ οἱ Χαλδαῖοι, καὶ τὸ ἐνύπνιον εἶπα ἐγὼ ἐνώπιον αὐτῶν· καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ οὐκ ἐγνώρισάν μοι. 5 Ἔως οὗ ἦλθεν Δανιήλ, οὗ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ κατὰ τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ μου, ὃς πνεῦμα θεοῦ ἅγιον ἐν ἑαυτῷ ἔχει. Καὶ τὸ ἐνύπνιον ἐνώπιον αὐτοῦ εἶπα· 6 Βαλτάσαρ, ὁ ἄρχων τῶν ἑπασιδῶν, ὃν ἐγὼ ἔγνω

29. A²B: ἥ ἂν εἴπῃ ... οἱ οἴκ. αὐτ. εἰς διαρπαγὴν, καθότι.

30. B: Τότε ὁ βασ. κατεύθυνε (κατεύθ. etiam A²) τὸν Σ. Μ. Α. (* ἐπὶ τὰ ἔργα) ἐν τῇ χώρᾳ (ἐν τῇ χώρᾳ [juxta ἐπὶ τὰ ἔργα] pro τῆς χώρας etiam A²) ... ὄντων. A† (in f.) Ὅρασις δ'.

31s. A† (ab in.) Ὅρασις ἐ' (usque ad finem capitis IV.). A²B† (p. φυλαῖς) καὶ (A¹EFX*). B²E interppt.: ὑμῖν· πληθυνθείη τὰ σημ. ...

33. A²B: εἰς γενεὰν καὶ γενεάν.

1. B* ἐπὶ τῷ θρόνῳ με (AEFX†).

2. EFX: ἶδον. A²B: ἐτάραξάν (συνετ. A¹EFX).

3. X: K. παρ' ἐμῷ ἔξετέθη.

4. B* καὶ οἱ ... ἐγὼ εἶπα.

5. B* δ. X: Ἔως ὃ ἕτερος εἰσηλθεν ἐνώπιόν μου. B (pro Καὶ τὸ ἐνύπν. ἐνώπ. αὐτῷ A¹EFX) Ὡς (A²: Καὶ τὸ ἐνύπν. ὧ).

6. A¹: Βαλτάσαρ (Βαλτ. A²B). EFX* ἐγὼ.

שָׁלָה עַל-אַלְהֵהוֹן דִּי-שְׂדֵרָה מִיִּשְׁךְ וְעַבְדִּי נְגֹא הַדְּמִין יִתְעַבֵּד וּבִיתָהּ נִוְלִי וְשִׁתְּנָה כָּל-קַבֵּל דִּי לֹא אִיתִי אֱלֹהֵי אֶחָד דִּי-יִפְּלֵל לְהַצֵּלָה כְּדָנָה:

בְּאֲדִין מַלְכָּא הַצֵּלָה לְשְׂדֵרָה מִיִּשְׁךְ וְעַבְדִּי נְגֹא בְּמִדִּינַת כְּבָל:

31 נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל-עַמְמֵי־

אַמִּיָּא וְלִשְׁנֵי דִי-דְאַרְיִן בְּכָל-אַרְעָא

32 שְׁלָמְכוֹן וְשָׁמָּה: אֲתִיָּא וְתַמְהִיָּא דִּי

עַבְדִּי עָמִי אֱלֹהֵא עָלְיָא שְׁפָר קְדָמִי

33 לְהַחְיֵיהּ: אֲתִוְהִי כְּמָה רַבְרַבִּין

וְתַמְהִוְהִי כְּמָה תְּקִיפִין מַלְכוּתָהּ

מַלְכוּת עָלַם וְשְׁלֹטְנָה עַס-דֵּר וְדֵר:

IV. אֲנִי נְבוּכַדְנֶצַּר שָׁלָה תְּוִית בְּבִיתִי

2 וְרַעְנִין בְּהִיכְלִי: חֲלָם חֲזִית וִידִחַ לִפְנֵי

וְהִרְהִרִין עַל-מִשְׁכְּבִי וְחֲזִין רֵאשִׁי

3 וּבְהִלְכִנִי: וּמִפְּנֵי שָׁמַיִם טַעַם לְהַנְעִלָה

קְדָמִי לְכָל חַפְיָמִי בְּכָל דִּי-שְׁפָר חֲלָמָא

4 יְהוּדַעְנִי: בְּאֲדִין עַלְלִין חֲרַטְמִיָּא

אַשְׁפִּיָּא כְּשִׁדְיָא וְגִזְרִיָּא וְחֲלָמָא אֲמַר

אֲנִי קְדָמִיָּהוֹן וּפְשָׁרָה לֹא-מְהוּדַעִין

ח לִי: וְעַד אֲחֲרִין עַל קְדָמִי דְּנִיָּאֵל דִּי-

שְׁמָה בְּלִטְשָׁאצַּר כְּשָׁם אֱלֹהֵי וְדִי

רִיחַ-אֱלֹהִין קְדִישִׁין בְּה וְחֲלָמָא

6 קְדָמִוְהִי אֲמַרְת: בְּלִטְשָׁאצַּר רַב

חֲרַטְמִיָּא דִּי אֲנִי יִדְעַת דִּי רִיחַ

v. 29. 'בנ' א' בח' ק. ib. שְׁלִי ק'.

v. 31. 'בנ' א' יסגא. ib. דִּירִין ק'.

v. 32. 'עלאח ק'.

v. 4. 'כשדאר ק' ib. יתיר ל'.

v. 5. 'יתיר ר'.

30. Lande B. B: Da machte der K. daß es ... wohlging? dW: machte mächtig? vE: setzte ... wie: der über ...?

31. ... so in aller Welt wohnen: Ich wünsche euch v. B. dW. vE. A: auf der ganze Erde. B. A: Guer Et. (ver)mehre sich! vE: nehme zu. dW: Heil euch in Güte!

Der Zeichen u. Wunder Verkündigung. Der Traum. Die Sternseher u. Belsazar. III.

Zungen den Gott Sadrach, Mesach und Abed Nego lästert, der soll unkommen und sein Haus schändlich verübert werden; denn es ist kein anderer Gott, der also erretten kann, als dieser.

30 Und der König gab Sadrach, Mesach und Abed Nego große Gewalt im Lande zu Babel.

31 König Nebucadnezar allen Völkern, Leuten und Zungen: Gott gebe euch viel

32 Friede! * Ich sehe es für gut an, daß ich verkündige die Zeichen und Wunder, so Gott der Höchste an mir gethan hat.

33 * Denn seine Zeichen sind groß und seine Wunder sind mächtig, und sein Reich ist ein ewiges Reich, und seine Herrschaft währet für und für.

IV. Ich Nebucadnezar, da ich gute Ruhe hatte in meinem Hause und es 2 wohl stand auf meiner Burg, * sahe ich einen Traum und erschrak, und die Gedanken, die ich auf meinem Bette hatte über dem Gesichte, so ich gesehen hatte, 3 betrübten mich. * Und ich befahl, daß alle Weisen zu Babel vor mich herauf gebracht würden, daß sie mir sagten, 4 was der Traum bedeutete. * Da brachte man herauf die Sternseher, Weisen, Chaldäer und Wahrsager, und ich erzählte den Traum vor ihnen; aber sie konnten mir nicht sagen, was er bedeutete. * Bis zuletzt Daniel vor mich kam, welcher Belsazar heißt nach dem Namen meines Gottes, der den Geist der heiligen Götter hat. Und ich erzählte vor ihm 6 den Traum: * Belsazar, du Oberster unter den Sternsehern, welchen ich weiß,

1. U.L: fund.

6. A.A: von dem ich weiß.

32. dW: habe gernhet ... fund zu thun! vE: Es hat mir gefallen ... bekannt zu machen. dW.vE.A: der höchste G.

33. B.vE: Wie groß sind ...! dW: G. 3., wie ...! B: ist von Geschlecht zu Geschl. vE: dauert. dW: währet auf G. und G.

1. B: war ruhig ... u. blühend in m. Palast. dW.vE.A: (lebte) r. ... glücklich ...

2. der mich erschreckte. B: die G. auf m. Lager u.

et lingua, quaecumque locuta fuerit blasphemiam contra Deum Sidrach, Misach et Abdenago, dispereat et domus ejus vastetur; neque enim est alius Deus, qui possit ita salvare.

2,5p.

6,27.

2,6.48.

Tunc rex promovit Sidrach, Misach et Abdenago in provincia Babylonis.

Nabuchodonosor rex omnibus populis, gentibus et linguis, qui habitant in universa terra: Pax vobis multiplicetur! * Signa et mirabilia fecit apud me Deus excelsus; placuit ergo mihi praedicare, * signa ejus quia magna sunt, et mirabilia ejus quia fortia, et regnum ejus regnum sempiternum, et potestas ejus in generationem et generationem.

6,23.

Job.9,10.

4,31.6,26.7,14.

2Sm.7,1.

2,1.29.

2,27.

1,7.2,26.

5,11.14.Gn.41,38.

2,48.

Gn.41,15.

Ego Nabuchodonosor quietus eram in domo mea, et florens in palatio meo. * Somnium vidi, quod perterruit me, et cogitationes meae in strato meo et visiones capitis mei conturbaverunt me. * Et per me propositum est decretum, ut introducerentur in conspectu meo cuncti sapientes Babylonis et ut solutionem somnii indicarent mihi. * Tunc ingrediebantur arioli, magi, Chaldaei et aruspices, et somnium narraui in conspectu eorum; et solutionem ejus non indicaverunt mihi. * Donec collega ingressus est in conspectu meo Daniel, cui nomen Baltassar secundum nomen Dei mei, qui habet spiritum deorum sanctorum in semetipso. Et somnium coram ipso locutus sum: * Baltassar, princeps ariolorum! quoniam ego scio,

33. Al.* (alt.) regnum. S: in generatione.

6. Al.: quem (pro quoniam).

die Gesichte meines Hauptß betr. m. dW: u. Einbildungen ... u. G. ... ängstigten. vE: die Traum-bilder ... die G. m. Kopfes machten mich unruhig.

3. B.dW: herein. vE.A: vor mich. B.dW.vE: die Deutung des Tr.

4. Gelehrten, Wahrß., Ch. u. Et. (1, 20).

5. dW: Zuletzt aber f. vor mich. B.dW: in welchem der ... ist. vE: auf ... ruhet.

6. Gelehrten, von welchem ...

IV.

Nebucadnezaris somnium et insania.

ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἅγιον ἐν ἑαυτῷ ἔχει, καὶ πᾶν μυστήριον οὐκ ἄδυνατήσῃ σε, ἀκουσον τὴν ὄρασιν τοῦ ἐνυπνίου μου οὐ ἴδον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ εἰπόν μοι. ⁷ Ἐπὶ τῆς κοίτης μου ἐθεώρουν, καὶ ἰδοὺ δένδρον ἐν μέσῳ τῆς γῆς, καὶ τὸ ὕψος αὐτοῦ πολὺ. ⁸ Ἐμεγαλύνθη τὸ δένδρον ἐκείνο καὶ ἰσχυσεν, καὶ τὸ ὕψος αὐτοῦ ἐφθασεν ἕως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ τὸ κύτος αὐτοῦ εἰς τὰ πέρατα πάσης τῆς γῆς. ⁹ Τὰ φύλλα αὐτοῦ ὥραια, καὶ ὁ καρπὸς αὐτοῦ πολὺς, καὶ τροφή πάντων ἐν αὐτῷ· καὶ ὑποκάτω αὐτοῦ κατεσκήνουν τὰ θηρία τὰ ἄγρια, καὶ ἐν τοῖς κλάδοις αὐτοῦ κατώκουν τὰ ὄρνεα τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐξ αὐτοῦ ἐτρέφετο πᾶσα σὰρξ. ¹⁰ Ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς ἐπὶ τῆς κοίτης μου ἐργήγορος, καὶ ἰδοὺ εἶρ καὶ ἅγιος ἀπ' οὐρανοῦ κατέβη. ¹¹ Καὶ ἐφώνησεν ἐν ἰσχύϊ καὶ οὕτως εἶπεν· Ἐκκόψατε τὸ δένδρον, καὶ ἐκτίλατε τοὺς κλάδους αὐτοῦ καὶ ἐκτινάξατε τὰ φύλλα αὐτοῦ, καὶ διασκορπίσατε τοὺς καρποὺς αὐτοῦ· σαλευθῇτωσαν τὰ θηρία ὑποκάτωθεν αὐτοῦ καὶ τὰ ὄρνεα ἀπὸ τῶν κλάδων αὐτοῦ. ¹² Πλὴν τὴν φωνὴν τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ ἐν τῇ γῇ ἑάσατε, καὶ ἐν δεσμῷ σιδηρῷ καὶ χαλκῷ καὶ ἐν τῇ γλῶττῃ τῇ ἕξῳ καὶ ἐν τῇ δρόσῳ τοῦ οὐρανοῦ κοιτασθήσεται, καὶ μετὰ τῶν θηρίων ἡ μερὶς αὐτοῦ ἐν τῷ χόρτῳ τῆς γῆς. ¹³ Ἡ καρδιά αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀλλοιωθήσεται καὶ καρδιά θηρίου δοθήσεται αὐτῷ, καὶ ἐπὶ τὰ καιροὶ ἀλλαγῇσονται ἐπ' αὐτόν. ¹⁴ Διὰ συγκρίματος εἶρ ὁ λόγος, καὶ λόγος ἁγίων τὸ ἐπερώτημα, ἵνα γινῶσιν οἱ ζῶντες ὅτι κύριός ἐστιν ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἐάν

אֱלֹהֵינוּ קְדִישִׁין בְּךָ וְכָל־רִזּוֹ לֹא־אָנֹס לְךָ חֲזוֹנִי חֲלָמִי דִּי־חַוִּית וּפְשָׁרָה 7
אָמַר: וְחֲזוֹנִי רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי חֲזוֹה 7
חַוִּית וְאֵלֹהֵי אֵיכָל בְּגוֹא אֶרֶץ וְרוּמָה 8
שָׁמַיָא: רְבָה אֵילָנָא וְתַקָּף וְרוּמָה 8
יִמְטָא כְּשִׁמְיָא וְחֲזוֹתָהּ לְכוֹף כָּל־ 9
אֶרֶץ: עֲפִיָה שְׁפִיר וְאַנְפָּה שְׁמַיָא 9
וּמְזוֹן לְכָל־בְּהֵמָה תַּחְתּוֹתָי תִּטְלָל 10
חַוִּית בְּרָא וּבְעִנְפוֹתָי יִדְרוֹן צִפְרֵי 10
שְׁמַיָא וּמִנְפָּה וְתַזְיוֹן כָּל־בְּשָׂרָא: חֲזוֹה 10
חַוִּית בְּחֲזוֹנִי רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי וְאֵלֹהֵי 11
עִיר וְקַדִּישׁ מִן־שְׁמַיָא נָחַת: קָרָא 11
בְּחִיל וְכֵן אָמַר גְּדִי אֵילָנָא וְקַצְצוּ 11
עִנְפוֹתָי אֶתְרוּ עֲפִיָה וּבְדַרוּ אֲנָפָה 11
תִּנְדַּח חַוִּיתָא מִן־תַּחְתּוֹתָי וְצִפְרֵיָא מִן־ 12
עִנְפוֹתָי: בְּרַם עָקַר שְׁרֵשׁוֹתָי בְּאֶרֶץ 12
שְׁבָקוּ וּבִיאֲסוּר דִּי־פִרְזָל וְנִחַשׁ בְּדִתְאָא 12
דִּי בְרָא וּבִטָּל שְׁמַיָא וְצִטְבַּע וְעַם־ 13
חַוִּיתָא חֲלָקָה בַּעֲשָׁב אֶרֶץ: לְבָבָהּ 13
מִן־אַנְוָשָׂא וְשִׁנּוֹן וּלְבָב חַוִּיתָא וְתִיָּהֵב 13
לָהּ וְשִׁבְעָה עֶדְנִין יַחְלִפּוּן עֲלֹתָי: 14
בְּגִזְרַת עִירִין פְּתַגְמָא וּמֵאֲמַר קְדִישִׁין 14
שְׁאֵלְתָא עַד־דְּבִרַת דִּי־יִנְדַּעוּן חַוִּיתָא 14
דִּי־שְׁלִיט עָלֶיהָ בְּמַלְכוּת אַנְוָשָׂא

6. A²B (pro ἐν ἑαυτῷ ἔχει) σοί (X: ἐν αὐτῷ ἔχει). A²B: ἀδυνατεῖ. FX: ἀδυν. σοι. A¹* μὲ ἴδον (A²B†). EFX: εἶδον.

7. EFX† (ab in.) Καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μου et interpg. κοίτης μου. Ἐθεωρ. (Al.: καὶ τὰς ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μου. Ἐπὶ τ. κ. μου ἐθεωρ.).

8. EX† (ab in.) Καὶ. B* ἐκείνο. A²B: τὸ πέρασ (τὰ πέρατα A¹EFX) ἀπόσης. EX* πάσης.

9. X* (tert.) καὶ. EFX* (ult.) καὶ.

10. B* ἐργήγ.

11. A¹ (pro κλάδους A²B) καρπὸς. A²B: διασκ. τὸν καρπὸν. X: σαλευθῇτω.

12. EFX (pro κοιτασθ.) ἀνλισθῇσεται. X† (p. θηρ.) ἀγρίων.

14. A²B (pro alt. λόγ.) ῥῆμα. X: ῥῆμα ἅγιον.

v. 8. בנ'א אילנא v. 9. יתיר ו'

v. 12. עטרי' בדתא v. 13. יתיר ו'

v. 14. יתיר ו' ib. עלאה ק' ib. בנ'א ובמאמר

6. Fein Geheimniß dir zu schwer ist. B: verborgen Ding. B.dW: die Gesichte. vE: meine Traumgesichte.

7. B.dW.A: (die G.) meines Haupt. vE: Kopfes! B.dW.vE: m. auf der Erde. A: auf Erden.

8. B.dW.vE: Gr. war d. Baum u. starf. B.dW: u. wurde gesehen an dem (bis ans) G. der g. Erde. vE: man konnte ihn sehen bis zum ... A: sah ihn bis an die Grenzen.

9. die Th. B: Sein Laub war sch. u. seine Fr. sehr viel. dW: ... Frucht groß. B: u. war für Alle Speise daran. dW.vE: Alles fand Nahrung bei ihm. B: suchten Schatten. vE: ruheten. A: unter ihm wohnen. dW: unter seinem Sch. lagen. dW: in f. Zwei-

Der hohe Baum. Der heilige Wächter. Die Umhauung etc. Das viehische Herz. IV.

daß du den Geist der heiligen Götter hast und dir nichts verborgen ist, sage das Gesicht meines Traumes, den ich gesehen habe, und was er bedeutet.

7 * Dieß ist aber das Gesicht, das ich gesehen habe auf meinem Bette: Siehe, es stand ein Baum mitten im Lande, der 8 war sehr hoch, * groß und dick. Seine Höhe reichte bis in Himmel, und breitete sich aus bis ans Ende des ganzen 9 Landes. * Seine Aeste waren schön und trugen viel Früchte, davon alles zu essen hatte; alle Thiere auf dem Felde fanden Schatten unter ihm, und die Vögel unter dem Himmel saßen auf seinen Aesten, und alles Fleisch nährte 10 sich von ihm. * Und ich sahe ein Gesicht auf meinem Bette, und siehe, ein heiliger Wächter fuhr vom Himmel herab.

11 * Der rief überlaut, und sprach also: Hauet den Baum um, und behauet ihm die Aeste und streifet ihm das Laub ab und zerstreuet seine Früchte, daß die Thiere, so unter ihm liegen, weglaufen und die Vögel von seinen Zweigen fliegen.

12 * Doch laßt den Stocß mit seinen Wurzeln in der Erde bleiben; er aber soll in eisernen und ehernen Ketten auf dem Felde im Grase gehen, er soll unter dem Thau des Himmels liegen und naß werden, und soll sich weiden mit den Thieren 13 von den Kräutern der Erde. * Und das menschliche Herz soll von ihm genommen und ein viehisches Herz ihm gegeben werden, bis daß sieben Zeiten über ihn um 14 sind. * Solches ist im Rath der Wächter beschlossen und im Gespräch der Heiligen berathschlagt, auf daß die Lebendigen erkennen, daß der Höchste Gewalt hat über der Menschen Königreiche, und gibt sie

quod spiritum sanctorum deorum habeas in te et omne sacramentum non est impossibile tibi, visiones somniorum meorum, quas vidi, et solutionem earum narra. * Visio capitis mei in 7 cubili meo: Videbam, et ecce arbor in medio terrae, et altitudo ejus nimia. * Magna arbor et fortis, et 8 proceritas ejus contingens coelum; aspectus illius erat usque ad terminos universae terrae. * Folia ejus 9 pulcherrima et fructus ejus nimius, et esca universorum in ea; subter eam habitabant animalia et bestiae, et in ramis ejus conversabantur volucres coeli, et ex ea vescebatur omnis caro. * Videbam in visione 10 capitis mei super stratum meum, et ecce vigil et sanctus de coelo descendit. * Clamavit fortiter, et sic 11 ait: Succidite arborem et praecidite ramos ejus; excutite folia ejus et dispergite fructus ejus; fugiant bestiae, quae subter eam sunt, et volucres de ramis ejus. * Verumtamen 12 germen radicum ejus in terra sinite, et alligetur vinculo ferreo et aereo in herbis, quae foris sunt, et rore coeli tingatur, et cum feris pars ejus in herba terrae. * Cor ejus 13 ab humano commutetur et cor ferae detur ei, et septem tempora mutantur super eum. * In sententia vigili 14 um decretum est, et sermo sanctorum et petitio, donec cognoscant viventes, quoniam dominatur excelsus in regno hominum, et cuicumque vo-

8. A.A: in den Himmel. 9. U.L: funden.

gen. B.dW.vE: wohnten.

10. im G. B.dW: in den Gesichtern meines Hauptes. dW.vE: ein W. und Heiliger. A: ein H. dW.vE: stieg.

11. Th. n. ihm wegfliehen ... Zw. B.dW.vE: mit Macht. A: starker Stimme. dW.vE: schneidet seine (Zweige) ab. vE: Blätter. dW.vE: streuet s. Frucht umher. B: so werden ... dW.A: es fliehe das Wild (Gethier) ...

12. im Gr. liegen ... vom Th. d. H. naß werden. B.A: Stamm. dW.vE: Doch seinen Wurzelstamm l.

in d. G. B.dW.vE: Wanden. B: bei d. Th. soll sein Theil sein v. dem Kraut. dW: mit d. Th. habe er Th. am Kr. des Feldes. vE: benetzt werden, u. mit d. Th. das Gras d. G. theilen.

13. B: Sein H. wird verändert werden, daß es nicht menschlich sei, u. wird ihm ein thierisch ... dW: soll veränd. u. n. mehr m. sein, u. ein Thierherz ... dW.vE: und 73. sollen über ihm vergehen (vorübergehen).

14. B: Diese Sache ist in dem Beschluß der W., u. dies Begehren ist der Ausspruch d. H. dW: Beschl. ... ist solches, und A. d. H. ist dieses.

IV.

Nebucadnezaris somnium et insania.

δόξη δώσει αὐτήν, καὶ ἐξουθένωμα ἀνθρώπων ἀναστήσεται ἐπ' αὐτήν. 15 Τοῦτο τὸ ἐνύπνιον ὃ ἶδον ἐγὼ Ναβουχοδοноσορ ὁ βασιλεὺς. Καὶ σὺ, Βαλτάσαρ, τὸ σύγκριμα εἰπόν· ὅτι πάντες οἱ σοφοὶ τῆς βασιλείας μου οὐ δύνανται τὸ σύγκριμα αὐτοῦ δηλῶσαι μοι· σὺ δέ, Δαυήλ, δύνασαι, ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἐν σοὶ ἄγιον.

16 Τότε Δαυήλ, οὐ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ, ἀπηγεώθη ὡς εἰ ὥραν μίαν, καὶ οἱ διαλογισμοὶ αὐτοῦ συνετάρασσαν αὐτόν. Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν· Βαλτάσαρ, τὸ ἐνύπνιον καὶ ἡ σύγκρισις μὴ κατασπενδάτω σε. Καὶ ἀπεκρίθη Βαλτάσαρ καὶ εἶπεν· Κύριε, ἔστω τὸ ἐνύπνιον τοῖς μισοῦσίν σε, καὶ ἡ σύγκρισις αὐτοῦ τοῖς ἐχθροῖς σου. 17 Τὸ δένδρον ὃ ἶδες τὸ μεγαλυνθὲν καὶ τὸ ἰσχυρόν, οὐ τὸ ὕψος ἔφθασεν εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ τὸ κῆτος αὐτοῦ εἰς πᾶσαν τὴν γῆν, 18 καὶ τὰ φύλλα αὐτοῦ εὐθαλῆ καὶ ὁ καρπὸς αὐτοῦ πολὺς, καὶ τροφή πᾶσιν ἐν αὐτῷ, ὑποκάτω αὐτοῦ κατώκουν τὰ θηρία τὰ ἄγρια, καὶ ἐν τοῖς κλάδοις αὐτοῦ κατώκουν τὰ ὄρνεα τοῦ οὐρανοῦ. 19 σὺ εἶ, βασιλεῦ, ὅτι ἐμεγαλύνθη καὶ ἰσχυρὰς, καὶ ἡ μεγαλωσύνη σου ἐμεγαλύνθη καὶ ἔφθασεν εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἡ κυριεῖα σου εἰς τὰ πέρατα τῆς γῆς. 20 Καὶ ὅτι ἶδεν ὁ βασιλεὺς εἶδεν καὶ ἄγιον καταβαίνειν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἶπεν· Ἐκτίλατε τὸ δένδρον καὶ διαφθεύρατε αὐτό, πλην τῆς στήλης τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ ἐάσατε ἐν τῇ γῇ καὶ ἐν δεσμῷ σιδηρῷ καὶ χαλκῷ καὶ ἐν τῇ γλῶττῃ τῇ ἕξῳ, καὶ ἐν τῇ δρόσῳ τοῦ οὐρανοῦ ἀνλισθήσεται, καὶ μετὰ θηρίων ἀγρίων ἢ μερὶς αὐτοῦ, ἕως οὗ ἐπιτῇ καιροὶ ἀλλοιωθῶσιν ἐπ' αὐτόν — 21 τοῦτο ἡ σύγκρισις αὐ-

14. A²B: ἀναστήσει.

15. EFX: ἐνύπν. (* ὃ) εἶδον. X* Δαν.

16. A¹ (bis): Βαζτ. (Βαλτ. A²B). B* Καὶ ἀπεκρ. ὁ βασ. — μὴ κατασπ. σε (AEFX†) ... τὸ ἐνύπν. ἔστω. X* ἔστω.17. A²B: εἶδες ... ἔφθανεν.18. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). A²B (pro alt. κατώκ.) κατεσκήνην.19. A²B: κυριεῖα (FX: κυρία).20. A²B: εἶδεν. EX* (ult.) καὶ. A²B: ἀπὸ τῆς ἕξ. (ἐκ τ. ἕξ. A¹EFX). A¹: Ἐκτίλ. B: ἐν τῇ γῇ ἐάσ. A²B† (a. χαλκῷ) ἐν.

וּלְמִן־דֵּי יִצְבֵּא וְתִנָּפֶה וְשִׁפֵּל אֲנָשִׁים
טו יָקִים עָלֶיהָ: דָּנָה חֲלָמָא חֲזִית אָנָּה
מִלְכָּא נְכוּכְדִנְצָר וְאַנְתָּה בְּלִטְשָׁאֲצָר
פִּשְׁרָא: אָמַר כָּל־קָבֵל דֵּי כָל־
חֲפִימֵי מַלְכוּתֵי לֹא־יִכְלִין פִּשְׁרָא
לְהוֹדְעוֹתָנִי וְאַנְתָּה כָּתֵל דֵּי רִיחַ־
אַלְהִין קְדִישִׁין בָּךְ:

16 אֲדִין דְּנִיָּאל דֵּי־שָׁמָּה בְּלִטְשָׁאֲצָר
אֲשִׁתּוּמִם פִּשְׁעָה חָדָא וְרַעֲיוֹנָהּ
יְבַחֲלֵנָה עֲנָה מִלְכָּא וְאָמַר בְּלִטְשָׁאֲצָר
חֲלָמָא וּפִשְׁרָא אַל־יְבַחֲלָךְ עֲנָה
בְּלִטְשָׁאֲצָר וְאָמַר מִלְכָּא חֲלָמָא
17 לְשִׁנְאָךְ וּפִשְׁרָה לְעַרְיָךְ: אֵילָנָא דֵּי
חֲזִית דֵּי רַבָּה וְתַקָּף וְרוּמָה וּמִטָּא
18 לְשָׁמַיָּא וְחֲזוֹתָהּ לְכָל־אַרְעָא: וְעַפְיָה
שְׁפִיר וְאַנְפָּה שְׁפִיא וּמְזוֹן לְכָל־בְּהֵ
תַחְתּוֹתַי תְּדוּר חַיִּית בָּרָא וּבְעַנְפּוֹתַי
19 יִשְׁכְּנִן צִפְרֵי שָׁמַיָּא: אֲנָתָה־הִיא
מִלְכָּא דֵּי רַבִּית וְתַקְפָּת וּרְבוּתָהּ רַבָּת
וּמִטָּת לְשָׁמַיָּא וְשִׁלְטָנָה לְסוֹף אַרְעָא:
20 וְדֵי חֲזָא מִלְכָּא עִיר וְקְדִישׁ נְחִתֻמִּין־
שָׁמַיָּא וְאָמַר גָּדוֹל אֵילָנָא וְחַבְלֹתַי
בְּרִם עָפַר שְׁרָשׁוֹתַי בְּאַרְעָא שְׁבָקוּ
וּבְאַסוּר דֵּי־פְרִזָּל וְנָחַשׁ בְּדַתָּאֵה דֵּי
בָרָא וּבָטֵל שָׁמַיָּא וְצִטְפַּע וְעַם־חַיִּית
בָּרָא חֲלָקָה עַד דֵּי־שִׁבְעָה עֶדְנִין
21 יַחְלִפּוּן עָלֶיהָ: דָּנָה פִּשְׁרָא מִלְכָּא

v. 14. יתיר ר' בנ' א' הל' בקמץ.

v. 15. א' במקום ה' בנ' א' ר' בקמץ. ib. יתיר ה'.

בנ' א' בח' ק.

v. 15. יתיר ה'.

v. 16. יתיר א' א' במקום ה'.

ib. יתיר ר' בנ' א' ש' בפתח ויתיר ר'.

v. 19. יתיר ר' ib. יתיר ה'.

בנ' א' בדתא v. 20.

Daniels Entsetzen. Des Traumes Deutung.

IV.

wem er will, und erhöht die Niedri-
 15 gen zu denselbigen. * Solchen Traum
 habe ich König Nebucadnezar gesehen.
 Du aber, Beltsazar, sage, was er be-
 deute; denn alle Weisen in meinem Kö-
 nigreiche können mir nicht anzeigen, was
 er bedeute; du aber kannst es wohl,
 denn der Geist der heiligen Götter ist
 bei dir.

16 Da entsetzte sich Daniel, der sonst
 Beltsazar heißt, bei einer Stunde lang,
 und seine Gedanken betrübten ihn. Aber
 der König sprach: Beltsazar, laß dich
 den Traum und seine Deutung nicht
 betrüben. Beltsazar fing an und sprach:
 Ach mein Herr, daß der Traum deinen
 Feinden und seine Deutung deinen
 17 Widerwärtigen gälte! * Der Baum, den
 du gesehen hast, daß er groß und dick
 war, und seine Höhe bis an den Himmel
 reichte, und breitete sich über das ganze
 18 Land, * und seine Äste schön, und seiner
 Früchte viel, davon alles zu essen hatte,
 und die Thiere auf dem Felde unter
 ihm wohnten und die Vögel des Him-
 19 mels auf seinen Ästen saßen: * daß
 bist du, König, der du so groß und
 mächtig bist; denn deine Macht ist groß
 und reicht an den Himmel, und deine
 Gewalt langet bis an der Welt Ende.
 20 * Daß aber der König einen heiligen
 Wächter gesehen hat vom Himmel herab
 fahren und sagen: Huet den Baum
 um und verderbet ihn, doch den Stoß
 mit seinen Wurzeln laßt in der Erde
 bleiben, er aber soll in eisernen und
 ehernen Ketten auf dem Felde im Grase
 gehen, und unter dem Thau des Him-
 mels liegen und naß werden, und sich
 mit den Thieren auf dem Felde wei-
 21 sen — * daß ist die Deutung, Herr

Le. 1, 52.

v. 6, 6, 8.

luerit, dabit illud, et humillimum ho-
 minem constituet super eum. * Hoc 15
 somnium vidi ego Nabuchodonosor
 rex. Tu ergo Baltassar interpretatio-
 nem narra festinus; quia omnes sa-
 pientes regni mei non queunt solu-
 tionem edicere mihi; tu autem potes,
 quia spiritus deorum sanctorum in
 te est.

Tunc Daniel, cujus nomen Bal- 16
 tassar, coepit intra semetipsum taci-
 tus cogitare quasi una hora, et co-
 gitationes ejus conturbabant eum.
 Respondens autem rex ait: Baltassar,
 somnium et interpretatio ejus non
 conturbent te. Respondit Baltassar
 et dixit: Domine mi, somnium his
 qui te oderunt, et interpretatio ejus
 hostibus tuis sit. * Arborem quam 17
 vidisti sublimem atque robustam, cu-
 jus altitudo pertingit ad coelum et
 aspectus illius in omnem terram,
 * et rami ejus pulcherrimi, et fru- 18
 ctus ejus nimius, et esca omnium in
 ea, subter eam habitantes bestiae
 agri et in ramis ejus commorantes
 aves coeli: * tu es rex, qui magni- 19
 ficatus es et invaluisti, et magnitudo
 tua crevit et pervenit usque ad coe-
 lum, et potestas tua in terminos
 universae terrae. * Quod autem vi- 20
 dit rex vigilem et sanctum descen-
 dere de coelo et dicere: Succidite
 arborem et dissipate illam, attamen
 germen radicum ejus in terra dimit-
 tite, et vinciat ferro et aere, in her-
 bis foris et rore coeli conspergatur,
 et cum seris sit pabulum ejus, donec
 septem tempora mutantur super eum
 — * haec est interpretatio sententiae 21

2, 37, 5, 18.

v. 10.

17. U.L: Höhe an den H.

14. Niedrigsten. B.dW.vE: den Niedrigsten der
 Mensch-n daüber setzet. A: setzen könne.

15. B.dW.A: in dir. vE: weil ... auf dir ruhet.

16. König fing an u. spr. ... antwortete u. spr.
 dW.vE: eine Zeit lang. dW: erschreckten. vE.A: be-
 unruhigten.

17. 18. (Vgl. B. 8. 9.) B: die B. des H. sich nie-
 derließen. vE: aufhielten. dW.A: weilten.

19. B: u. stark werden bist, u. deine Größe ist ge-
 wachsen, daß sie ... d. Herrschaft ans G. der Erde.
 dW: dessen Gr. groß ist.

20. (Vgl. B. 10. 12.) vE: u. zerstöret ihn.

IV.

Nebucadnezaris somnium et insania.

τοῦ, βασιλεῦ, καὶ σύγκριμα ὑψίστου ἐστὶν ὃ
ἐφθασεν ἐπὶ τὸν κύριόν μου τὸν βασιλέα.
22 Καὶ σὲ ἐκδιώξουσιν ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων
καὶ μετὰ θηρίων ἀγρίων ἔσται ἡ κατοικία
σου, καὶ χόρτον ὡς βοῦν ψωμίσουσίν σε, καὶ
ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ ἀνλίσθησῃ, καὶ
ἐπὶ αἰστοὶ ἀλλαγῇσονται ἐπὶ σέ, ἕως οὗ
γινῶς ὅτι κυριεύει ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας
τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἂν δόξῃ δώσει αὐτήν.
23 Καὶ ὅτι εἶπεν· Ἐάσατε τὴν φωνὴν τῶν ῥιζῶν
τοῦ δένδρου· ἡ βασιλεία σου σοὶ μένει, ἀφ' ἧς
ἂν γινῶς τὴν ἐξουσίαν τὴν ἐπουράνιον. 24 Διὰ
τοῦτο, βασιλεῦ, ἡ βουλή μου ἀρεσάτω σοι,
καὶ τὰς ἀμαρτίας σου ἐν ἐλεημοσύναις λύτρω-
σαι καὶ τὰς ἀδικίας σου ἐν οἰκτιρμοῖς πενή-
των· ἵσως ἔσται μακρόθυμος τοῖς παραπτώ-
μασίν σου ὁ Θεός.

25 Ταῦτα πάντα ἐφθασεν ἐπὶ Ναβουχοδο-
νόσορ τὸν βασιλέα. 26 Μετὰ δωδεκάμηνον,
ἐπὶ τῷ ναῶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν Βαβυλῶνι
περιπατῶν, 27 ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν·
Οὐχ αὕτη ἐστὶν Βαβυλὼν ἡ μεγάλη ἣν ἐγὼ
ᾠκοδόμησα εἰς οἶκον βασιλείας, ἐν τῷ κράτει
τῆς ἰσχύος μου, εἰς τιμὴν τῆς δόξης μου;
28 Ἐν τῷ λόγῳ ἐν στόματι τοῦ βασιλέως
ὄντος φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐγένετο· Σοὶ λέ-
γουσιν· Ναβουχοδοноσόρ βασιλεῦ, ἡ βασιλεία
σου παρήλθεν ἀπὸ σοῦ, 29 καὶ ἀπὸ τῶν ἀν-
θρώπων σε ἐκδιώξουσιν καὶ μετὰ θηρίων
ἀγρίων ἡ κατοικία σου, καὶ χόρτον ὡς βοῦν
ψωμίσουσίν σε, καὶ ἐπὶ αἰστοὶ ἀλλαγῇσονται
ἐπὶ σέ, ἕως οὗ γινῶς ὅτι κυριεύει ὁ ὑψιστος
τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἂν δόξῃ
δώσει αὐτήν. 30 Αὕτη τῇ ὥρᾳ ὁ λόγος συν-

22. A¹: κατοικία. A²B: ψωμισί (cf. vs. 29).

23. A²B: εἶπαν (εἶπεν A¹EFX). A¹* τῶν ῥιζῶν
(A²B†). EFX† (p. δένδρε) ἐν τῇ γῇ. A²B: ἐραῖον
(ἐπερ. A¹EFX).

24. B* (alt.) σ. X: μακροθυμία. FX* ὁ Θεός.

27. X† (ab in.) καὶ. A¹* ὁ βασιλ. (A²B†). A¹: Οὐχ
αὕτη.

28. A²B: ἐν τῷ στόματι ... φ. ἀπ' ἐραν. EFX: λέγε-
ται. B* (pr.) σ. (AEFX†).

29. A²B: ἐκδιώξουσιν (-ώξουσιν A¹EFX). A¹: κατοικ-
κία. A²B: ψωμισί (cf. vs. 22). B* ἡ. A²B: ὃ ἂν δ.

21. B: dies ist der Beschluß des H. der ... gehet.
dW: welcher m. H. den R. trifft. vE: sich auf ... bezieht!

22. Menschen ... u. vom Th. d. H. naß w. lassen.
dW.A: ausstoßen. vE: aus d. W. stoßen! B: wirst...
deine Wohnung haben. dW.vE.A: wird d. W. sein.

וַגְזַרְתָּ עָלָיָא הִיא דִּי מַטְתַּת עַל-מַרְאִי
22 מַלְכָּא: וְלָךְ טַרְדִּין מִן-אַנְשָׁא וְעַס-
חַיִּית בְּרָא לְהוּה מְדַרְךָ וְעִשְׂבָּא
כְּתוּרִין לָךְ יִטְעֻמוּן וּמַטְל שְׁמַיָּא
לָךְ מַצְבְּעִין וְשַׁבְעָה עֶדְנִין יַחְלֻפוּן
עָלֶיךָ עַד דִּי תִנְדַּע דִּי-שְׁלִיט עָלֶיךָ
בְּמַלְכוּת אַנְשָׁא וּלְמִן-דִּי יִצְבָּא וְתִנְפֹּה:
23 וְדִי אַמְרוּ לְמַשְׁבֵּק עֶפְר שְׂרִשְׁוֹהֵי דִי
אֵילָנָא מַלְכוּתָךְ לָךְ קִימָא מִן-דִּי תִנְדַּע
24 דִּי שְׁלִיטָן שְׁמַיָּא: לְהֵן מַלְכָּא מַלְכִּי
יִשְׁפֹּר עָלֶיךָ וְחַטָּיָךְ בְּצַדִּיקָה פִּרְק
וְעוֹיְתָךְ בְּמַחֲן עֲנִין הֵן תִּהְיֶה אֶרְפָּא
לְשִׁלּוּתָךְ:

כה כָּלָא מָטָא עַל-נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא:
26 לְקַצַּת יַרְחִין תְּרִי-עֶשֶׂר עַל-הַיּוֹבֵל
27 מַלְכוּתָא דִּי בְּכַל מְהֵלָּה הִוָּה: עֲנָה
מַלְכָּא וְאַמְרָ הֵלָא דָא-הִיא בְּכַל רַבְתָּא
דִּי-אַנְה בְּנִיתָהּ לְבֵית מַלְכוּ בְּתַרְתָּ
28 חֲסִנִּי וְלִיקָר הִדְרִי: עוֹד מַלְתָּא בְּפִס
מַלְכָּא קַל מִן-שְׁמַיָּא נָפַל לָךְ אַמְרִין
נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא מַלְכוּתָא עֲדִית מִפְּנֵה:
29 וּמִן-אַנְשָׁא לָךְ טַרְדִּין וְעַס-חַיִּית בְּרָא
מְדַרְךָ עִשְׂבָּא כְּתוּרִין לָךְ יִטְעֻמוּן
וְשַׁבְעָה עֶדְנִין יַחְלֻפוּן עָלֶיךָ עַד דִּי
תִנְדַּע דִּי-שְׁלִיט עָלֶיךָ בְּמַלְכוּת אַנְשָׁא
וּלְמִן דִּי-יִצְבָּא וְתִנְפֹּה: בְּהָ שְׂעִתָּא

v. 21. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 22. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 23. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 24. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 26. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 27. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 28. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 29. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

v. 30. 'בנ' א' במען. ib. עלאה ק'.

B: dir Kräuter wie den D. zu essen geben. dW.vE:
gleich (wie) den Stieren. vE: zu fressen! B.dW.vE:
A: biß (daß) du erf.

23. B: daß der Himmel Gew. hat. dW.vE: herr-
schet. A: die Gew. vom H. sei.

Die Mahnung zur Buße. Die große Babel. Der König bei den Thieren. IV.

König, und solcher Rath des Höchsten geht
 22 über meinen Herrn König: * Man wird
 dich von den Leuten verstoßen und mußt
 bei den Thieren auf dem Felde bleiben,
 und man wird dich Gras essen lassen wie
 die Ochsen, und wirst unter dem Thau
 des Himmels liegen und naß werden,
 bis über dich sieben Zeiten um sind, auf
 daß du erkennest, daß der Höchste Ge-
 walt hat über der Menschen Königreiche,
 23 und gibt sie wem er will. * Daß aber
 gesagt ist, man solle dennoch den Stoc
 mit seinen Wurzeln des Baumes bleiben
 lassen: dein Königreich soll dir bleiben,
 wenn du erkannt hast die Gewalt im
 24 Himmel. * Darum, Herr König, laß
 dir meinen Rath gefallen, und mache
 dich los von deinen Sünden durch Ge-
 rechtigkeit und ledig von deiner Missethat
 durch Wohlthat an den Armen: so
 wird er Geduld haben mit deinen Sünden.
 25 Dieß alles widerfuhr dem Könige
 26 Nebucadnezar. * Denn nach zwölf Mo-
 naten, da der König auf der königlichen
 27 Burg zu Babel ging, * hob er an und
 sprach: Das ist die große Babel, die ich
 erbauet habe zum königlichen Hause durch
 meine große Macht, zu Ehren meiner
 28 Herrlichkeit. * Ehe der König diese Worte
 ausgeredet hatte, fiel eine Stimme vom
 Himmel: Dir, König Nebucadnezar,
 wird gesagt: Dein Königreich soll dir
 29 genommen werden, * und man wird
 dich von den Leuten verstoßen und sollst
 bei den Thieren, so auf dem Felde gehen,
 bleiben, Gras wird man dich essen lassen
 wie Ochsen, bis daß über dir sieben Zei-
 ten um sind, auf daß du erkennest, daß
 der Höchste Gewalt hat über der Men-
 schen Königreiche, und gibt sie wem er
 30 will. * Von Stund an ward das Wort

23. U.L: erkennet. 26. U.L: Monden.

24. ob deine Glückseligkeit möge länger währen.
 B: brich deinen S. ab? dW: kaufe deine S. los. B:
 durch Gnade zu beweisen den Glenden. dW: u. deine
 Schuld durch Barmherzigf. gegen die A. vE: Erbar-
 men g. d. Nothleidenden. B: möchte verlängert wer-
 den. dW: dein Glück von Dauer sein wird. vE: viel-
 leicht daß d. Ruhe ...

25. B.vE: kam über den K. N.

26. dW: Nach Verlauf von 12 M. wandelte er um-

Altissimi, quae pervenit super do-
 minum meum regem: * Ejicient te 22
 ab hominibus et cum bestiis feris-
 que erit habitatio tua, et foenum
 ut bos comedes, et rore coeli in-
 funderis; septem quoque tempora
 mutabuntur super te, donec scias,
 quod dominetur excelsus super re-
 gnum hominum, et cuicumque vo-
 luerit det illud. * Quod autem prae- 23
 cepit, ut relinqueretur germen ra-
 dicum ejus id est arboris: regnum
 tuum tibi manebit, postquam cogno-
 veris potestatem esse coelestem.
 * Quam ob rem, rex, consilium meum 24
 placeat tibi, et peccata tua eleemo-
 synis redime et iniquitates tuas mi-
 sericordiis pauperum: forsitan igno-
 scet delictis tuis.

v.14.5,21.

v.32. Ps. 115.
3.

Pr. 16, 6. Tob.
4, 11. Sir. 3, 33.
Ps. 34, 15.

Omnia haec venerunt super Nabu- 25
 chodonosor regem. * Post finem 26
 mensium duodecim in aula Baby-
 lonis deambulabat, * responditque 27
 rex et ait: Nonne haec est Babylon
 magna, quam ego aedificavi in do-
 mum regni, in robore fortitudinis
 meae et in gloria decoris mei?
 * Cumque sermo adhuc esset in ore 28
 regis, vox de coelo ruit: Tibi dici-
 tur, Nabuchodonosor rex: Regnum
 tuum transibit a te, * et ab homi- 29
 nibus ejicient te et cum bestiis et
 feris erit habitatio tua, foenum quasi
 bos comedes, et septem tempora
 mutabuntur super te, donec scias,
 quod dominetur excelsus in regno
 hominum, et cuicumque voluerit det
 illud. * Eadem hora sermo comple- 30

Pr. 16, 18. Eze.
28, 4. 29, 8.

Mr. 9, 7.

v.22p.

24. S: ignosc. Deus. 25. Al.* haec. 27. S† (p.
 Bab.) civitas. 28. Al.* tuum. Al.: transiit. 29. Al.*
 (alt.) et.

her. B.dW.vE: auf (seinem) königl. Palast.

27. starke M. B.dW.vE.A: Ist das nicht...? dW:
 königl. Stge. vE: S. des Reichs. A: Wohnung des
 Königs. B.vE: die Stärke meiner M.

28. B: Als noch das Wort in des K. Mund war.
 dW.vE: Noch war ...

29. Menschen ... wie die D.

30. dW.vE: ging (dieser Ausspruch) in Erfüllung.
 A: ward erfüllt.

IV.

Nebucadnezaris somnium et insania. Convictum Belsazaris.

ετελέσθη ἐπὶ Ναβουχοδονόσορ τὸν βασιλέα· καὶ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἐξεδιώχθη, καὶ χόρτον ὡς βοῦς ἦσθιεν, καὶ ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐβάφθη, ἕως οὗ αἱ τρίχες αὐτοῦ ὡς λεόντων ἐμεγαλύνθησαν καὶ οἱ ὄνυχες αὐτοῦ ὡς ὀρνέων.

31 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ἐγὼ Ναβουχοδονόσορ τοὺς ὀφθαλμούς μου εἰς τὸν οὐρανὸν ἀνέλαβον, καὶ αἱ φρένες μου ἐπ' ἐμὲ ἐπεστράφησαν, καὶ τῷ ὑψίστῳ ἠυλόγησα, καὶ τῷ ζῶντι εἰς τοὺς αἰῶνας ἡνῆσα καὶ ἐδόξασα, ὅτι ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ εἰς γενεὰν καὶ γενεάν, 32 καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν ὡς οὐδὲν ἐλογίσθησαν· καὶ κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ ποιεῖ ἐν τῇ δυνάμει τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἐν τῇ κατοικίᾳ τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔστιν ὃς ἀντιποιήσεται τῇ χειρὶ αὐτοῦ καὶ ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ἐποίησας; 33 Αὐτῷ τῷ καιρῷ αἱ φρένες μου ἐπεστράφησαν ἐπ' ἐμέ, καὶ εἰς τὴν τιμὴν τῆς βασιλείας μου ἦλθον, καὶ ἡ μορφή μου ἐπέστρεψεν ἐπ' ἐμέ· καὶ οἱ τύραννοί μου καὶ οἱ μεγιστᾶνές μου ἐζήτην με, καὶ ἐπὶ τὴν βασιλείαν μου ἐκραταιώθη, καὶ μεγαλωσύνη περισσοτέρα προσετέθη μοι. 34 Νῦν οὖν ἐγὼ Ναβουχοδονόσορ αἰνῶ καὶ ὑπερυψῶ καὶ δοξάζω τὸν βασιλέα τοῦ οὐρανοῦ, ὅτι πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ ἀληθινὰ καὶ αἱ τρεῖς αὐτοῦ κρίσεις, καὶ πάντας τοὺς πορευομένους ἐν ὑπερηφανίᾳ δύναται ταπεινῶσαι.

V. Βαλτάσαρ ὁ βασιλεὺς ἐποίησεν δεῖπνον μέγα τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ ἀνδράσιν χιλίοις, καὶ κατέναντι τῶν χιλίων ὁ οἶνος, καὶ πίνων 2 Βαλτάσαρ εἶπεν ἐν τῇ γεύσει τοῦ οἴνου, τοῦ ἐνεγκεῖν τὰ σκεύη τὰ χρυσᾶ καὶ τὰ ἀργυρᾶ ἃ ἐξήνεγκεν Ναβουχοδονόσορ ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐκ

30. B* τὸν βασ. et ὁ. X: λέοντος. 31. X: κ. τὸν ὑψιστον εὐλόγ. κ. τὸν ζῶντα. A²B: εἰς τὸν αἰῶνα. 32. EX: εἰς ὃδὲν ... ἀντιστήσεται τῇ γ. 34. A¹X: κρίσεις (plur.).

Subscr. capit. A: Ὁρασις ε'.

Inscr. capit. A: Ὁρασις ε' (usque ad vs. 29).

1. A¹: Βαρετ. (plerumque; Βαλτ. A²B). A¹X* μέγα (A²B†). B* ἀνδρ. (A¹EX†).

30. B: wuchs wie der Adler ... wie der Vogel. dW: gleich den A. vE: wie die [Federn] der A. ... [Klauen] der B.

31. dW: Aber nach Verlauf der 3. B. vE: Zu Ende aber (Nach B.) dieser Tage. A: der L. B: mein Verstand kehrte wieder zu mir. dW: kam mir w. vE: es f. meine Vernunft zu mir zurück (vgl. 3, 33).

מִלְתָּא סִפְתָּ עַל-נְבוּכַדְנֶצַּר וּמִן-אֲנָשׁ טָרִיד וְעִשְׂבָּא כְּתוּרִין יֹאכֵל וּמִטָּל שָׁמַיָא גְשֵׁמָה יִצְטַבַּע עַד דִּי שְׁעֵרָה פְּנִשְׁרִין רַבָּה וּטְפִרוּתֵי כְּצַפְרִין;

31 וְלִקְצַת יוֹמִיָּא אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר עֵינַי לְשָׁמַיָּא נִטְלָת וּמִנְדַּעַי עָלַי יִתּוּב וְלְעֵלְיָא פְּרִכְתָּ וְלִחֵי עֲלָמָא שְׂפַחַת וְהִדְרַת דִּי שְׁלֹטְנָה שְׁלֹטָן 32 עָלַם וּמַלְכוּתָהּ עַם-דָּר וְדָר: וְכָל-דְּאָרֵי אַרְעָא פְּלָה חֲשִׁיבִין וּכְמַצְבִּיָּה עֵבֶד בְּחִיל שָׁמַיָּא וְדְאָרֵי אַרְעָא וְלֹא אִיתִי דִּי-יִמְחָא בִידָּהּ וַיֹּאמֶר לָהּ מָה עֲבַדְתָּ: 33 בַּה-זְמָנָא מִנְדַּעַי וְיִתּוּב עָלַי וְלִיקָר מַלְכוּתִי הִדְרִי וְזִיּוּי יִתּוּב עָלַי וְלִי הִתְדַבְּרִי וּרְבִרְבְּנִי יִבְעֹן וְעַל-מַלְכוּתִי הִתְקַנְתָּ וּרְבִי וְתִירָה הַיּוֹסֶפֶת-34 לִי: פֶּעֶן אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר מִשְׁבַּח וּמְרוֹמָם וּמַהֲדֵר לְמַלְכָּה שָׁמַיָּא דִּי כָל-מַעֲבְדוּתֵי קְשׁוּט וְאַרְחָתָהּ דִּין וְדִי מַהֲלָבִין פְּגוּתָהּ יָכֹל לְהַשְׁפִּילָהּ;

V. בְּלִשְׁאֲצָר מַלְכָּא עֵבֶד לְחָם רַב לְרַבְרַבְנוּתֵי אֱלֹהִים וְלִקְבֹּל אֱלִפָּא חֲמָרָא 2 שְׁתָּה: בְּלִשְׁאֲצָר אָמַר בְּטַעַם חֲמָרָא לְהִיתִיָּה לְמֵאנִי דְּהָבָא וְכִסְפָּא דִּי הִנִּפֵּק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבוּתֵי מִן-הִיכְלָא

v. 31. בנ' א' במק' ib. וּלְעֵלְיָא ק'

ib. bis במק' בנ'

v. 32. דיירי ק' ib. ה' במק' א' ib. דיירי ק'

v. 33. בנ' א' בפתח

32. dW. vE. A: und alle Bewohner der G. sind (gegen ihn) wie A. zu achten. B: geachtet. B. dW. vE: nach seinem Willen thut (verfährt) er mit dem Heer des H. u. (mit) den Bew. der G. A: sowohl mit den Mächten ... als ... vE: A. ist der seine H. zurückhaltend u. ihm f. könnte: B. thust du? dW: B. hast du gemacht? A: Warum H. du das gethan?

Der wieder zur Vernunft gekommene. Belsazars Mahl. Die heiligen Gefäße. IV.

vollbracht über Nebucadnezar: und er ward von den Leuten verstoßen, und er aß Gras wie Ochsen, und sein Leib lag unter dem Thau des Himmels und ward naß, bis sein Haar wuchs so groß als Adlersfedern, und seine Nägel wie Vogelsklauen wurden.

- 31 Nach dieser Zeit hob ich Nebucadnezar meine Augen auf gen Himmel, und kam wieder zur Vernunft und lobte den Höchsten. Ich pries und ehrete den, so ewiglich lebet, deß Gewalt ewig ist und
32 sein Reich für und für währet, * gegen welchen alle, so auf Erden wohnen, als nichts zu rechnen sind. Er macht es, wie er will, beides mit den Kräften im Himmel, und mit denen, so auf Erden wohnen, und niemand kann seiner Hand wehren, noch zu ihm sagen: Was
33 machst du? * Zu derselbigen Zeit kam ich wieder zur Vernunft, auch zu meinen königlichen Ehren, zu meiner Herrlichkeit und zu meiner Gestalt; und meine Räte und Gewaltigen suchten mich, und ward wieder in mein Königreich gesetzt, und ich überkam noch größere
34 Herrlichkeit. * Darum lobe ich Nebucadnezar und ehre und preise den König vom Himmel; denn alles sein Thun ist Wahrheit und seine Wege sind recht, und wer stolz ist, den kann er demüthigen.

V. König Belsazar machte ein herrliches Mahl seinen tausend Gewaltigen und Hauptleuten, und soß sich voll mit ihnen.
2 * Und da er trunken war, hieß er die goldenen und silbernen Gefäße herbringen, die sein Vater Nebucadnezar aus

31. U.L: hub ... preisete.

32. U.L: beide mit.

1. U.L: herrlich Mahl tausend seinen Gew.

A.A: tausend seiner Gew. u. Hauptleute.

33. (B: u. zur Ehre meines Königreichs kehrte meine H. u. m. Glanz wieder zu mir?) dW: auch die H. m. Reiches, m. Pracht ... kam mir w. vE: m. Hofbeamten u. m. Großen. dW: erhielt noch größere Macht.

34. erhebe u. pr. d. K. des H. B: preise ... erhöhe u. verherrliche. vE: rühme u. v. B: welche in Höch-

tus est super Nabuchodonosor: et ex hominibus abjectus est, et fœnum ut bos comedit, et rore coeli corpus ejus infectum est, donec capilli ejus in similitudinem aquilarum crescerent, et ungues ejus quasi avium.

- Igitur post finem dierum ego Na- 31
buchodonosor oculos meos ad coelum levavi, et sensus meus redditus est mihi, et Altissimo benedixi, et viventem in sempiternum laudavi et glorificavi, quia potestas ejus potestas sempiterna, et regnum ejus in generationem et generationem,
Es. 40, 22. 17. * et omnes habitatores terrae apud 32
eum in nihilum reputati sunt; juxta voluntatem enim suam facit tam in virtutibus coeli quam in habitatoribus terrae, et non est qui resistat
manui ejus et dicat ei: Quare fecisti?
* In ipso tempore sensus meus re- 33
versus est ad me, et ad honorem regni mei decoremque perveni, et figura mea reversa est ad me; et optimates mei et magistratus mei requisierunt me, et in regno meo restitutus sum, et magnificentia amplior addita est mihi. * Nunc igitur 34
ego Nabuchodonosor laudo et magnifico et glorifico regem coeli; quia omnia opera ejus vera et viae ejus judicia, et gradientes in superbia potest humiliare.

(Job. 42, 12.

Dt. 32, 4. Ps. 25, 10.

5, 20. Ps. 138, 6. Job. 9, 13. Lc. 1, 15.

Jer. 27, 7.

Gn. 40, 20. Esth. 1, 3. 5.

Baltassar rex fecit grande con- V.
vivium optimatibus suis mille, et unusquisque secundum suam bibebat aetatem. * Praecepit ergo jam tem- 2
lentus, ut afferrentur vasa aurea et argentea, quae asportaverat Nabuchodonosor pater ejus de templo

30. S† (p. quasi) ungues.

31. S: in generatione.

34. S† omnes (a. viae).

muth einhergehen, die f. er erniedrigen. dW: wandeln, vermag er zu ern.

1. Gew., u. trauß Wein vor ihnen. B: eine große Mahlzeit. dW. vE: gab ein gr. Gastmahl. B. dW. vE: vor diesen (den) Tausenden.

2. B. dW: Als dem Belsazar (ihnen) der Wein schmeckt. vE: B. befohl, als ihm ...

V.

Convivium Belsazaris et Babelis expugnatio.

τοῦ ναοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ πύτωσαν ἐν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ μεγιστᾶνες αὐτοῦ καὶ αἱ παλλακαὶ αὐτοῦ καὶ αἱ παράκοιτοι αὐτοῦ. ³ Καὶ ἤχθησαν τὰ σκεύη τὰ χρυσᾶ καὶ τὰ ἀργυρᾶ ἃ ἐξήνεγκεν ἐκ τοῦ ναοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔπινον ἐν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ μεγιστᾶνες αὐτοῦ καὶ παράκοιτοι αὐτοῦ καὶ αἱ παλλακαὶ αὐτοῦ. ⁴ Ἐπινον οἶνον καὶ ἤνεσαν τοὺς θεοὺς τοὺς χρυσοῦς καὶ ἀργυροῦς καὶ χαλκοῦς καὶ σιδηροῦς καὶ ξυλίνους καὶ λιθίνους· καὶ τὸν θεὸν τοῦ αἰῶνος οὐκ ἠύλογησαντο, ἔχοντα ἐξουσίαν τοῦ πνεύματος αὐτῶν.

⁵ Ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἐξήλθον δάκτυλοι χειρὸς ἀνθρώπου, καὶ ἔγραφον κατέναντι τῆς λαμπάδος ἐπὶ τὸ κοινάριον τοῦ τοίχου τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως, καὶ ὁ βασιλεὺς ἐθεώρει τοὺς ἀστραγάλους τῆς χειρὸς τῆς γραφούσης. ⁶ Τότε τοῦ βασιλέως ἡ μορφή ἡλλοιωθή, καὶ οἱ διαλογισμοὶ αὐτοῦ συνετάρασσον αὐτόν, καὶ οἱ σύνδεσμοι τῆς ὀσφύος αὐτοῦ διελύοντο, καὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ συνεκροτοῦντο. ⁷ Καὶ ἐβόησεν ὁ βασιλεὺς ἐν ἰσχύι τοῦ εἰσαγαγεῖν μάγους, Χαλδαίους, γαζαρηνοὺς. Καὶ εἶπεν τοῖς σοφοῖς Βαβυλωνῶν· Ὅς ἐὰν ἀναγνῶ τὴν γραφὴν ταύτην καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσῃ μοι, πορφύραν ἐνδύσεται καὶ ὁ μανιάκης ὁ χρυσοῦς ἔσται περὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ, καὶ τρίτος ἐν τῇ βασιλείᾳ μου ἄρξει. ⁸ Καὶ εἰσεπορεύοντο πάντες οἱ σοφοὶ τοῦ βασιλέως, καὶ οὐκ ἠδύναντο τὴν γραφὴν ἀγαγνῶναι οὐδὲ τὴν σύγκρισιν γνωρίσαι τῷ βασιλεῖ. ⁹ Καὶ ὁ βασιλεὺς Βαλτιάσαρ πολὺ ἐταράχθη, καὶ ἡ μορφή αὐτοῦ ἡλλοιωθή ἐπ' αὐτῷ, καὶ οἱ μεγιστᾶνες αὐτοῦ συνεταράσσοντο. ¹⁰ Καὶ εἰσηλθὲν ἡ βασίλισσα εἰς τὸν οἶκον τοῦ πότου, καὶ ἀπεκρίθη ἡ βασίλισσα καὶ εἶπεν· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῇ· μὴ ταρασσέτωσάν σε οἱ

2. X* ὁ βασιλεὺς. FX: οἱ παράκ.

3. A²B: ἠνέχθησαν (X: ἠνέχθη). A¹X* τῷ θεῷ (A²B†). B: κ. αἱ παλλ. αὐτῶν κ. αἱ παράκ. αὐτῶν.

4. B* καὶ τὸν θ. - πν. αὐτῶν (AEX† parum inter se div.).

7. EX† (p. γαζαρ.) Ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς. X (pro Ὅς) ὅτι πᾶς ἄνθρωπος οὐκ. B: Ὅς ἄν ... * αὐτῆς ... * ἔσται (A² uncis incl.). A²B (pro περὶ) ἐπὶ.

8. A¹X* πάντες (A²B†).

9. B* πολὺ ... (pro ἐπ' AEFX) ἐν. A¹: συνετάρασσον αὐτόν (συνεταράσσοντο A²B).

10. A²X† (p. pr. βασίλισσα) κατέναντι τῶν λόγων τῆς βασιλέως καὶ τῶν μεγιστάνων αὐτῶν. B* κ. ἀπεκρίθη ἡ βασίλ. (AEFX†) ...: εἰς τὸν αἰῶνα ζ.

דִּי בִירוּשָׁלַם וַיִּשְׁתָּנוּ בְּהוֹן מִלְכָּא
וּרְבִרְבָּנוּתֵי שְׁגָלָתָהּ וּלְחַנְתָּהּ: בְּאִדְיוֹן ³
הִיתִיו מֵאֲנִי דְּתַבָּא דִּי הִנִּפְקִי מִן-
הִיכְלָא דִּי-בֵּית אֱלֹהָא דִּי בִירוּשָׁלַם
וַאֲשִׁתִּיו בְּהוֹן מִלְכָּא וּרְבִרְבָּנוּתֵי ⁴
שְׁגָלָתָהּ וּלְחַנְתָּהּ: אֲשִׁתִּיו חֲמֵרָא
וְשִׁבְחוּ לֵאלֹהֵי דְּתַבָּא וּבִסְפָּא נַחֲשָׁא
פְּרוּזָלָא אַעָא וְאַבְנָא:

ה בֵּה-שְׁעָתָא נִפְקִי אַצְבָּעֵן דִּי יַד-
אַנְשׁ וְכַתְּבֵן לְקַבֵּל נְכַרְשָׁתָא עַל-גִּירָא
דִּי-כַתֵּל הִיכְלָא דִּי מִלְכָּא וּמִלְכָּא
הָיָה פֶסֶס יְדָא דִּי כְּתָבָא: אִדְיוֹן מִלְכָּא ⁶
זִינְתִי שְׁנוּתִי וְרַעֲיוֹנִי וּבְהִלְלָהּ וְקִטְרִי
חֲרִצָּה מִשְׁתָּנוּ וְאַרְפַּכְתָּהּ דָּא לְדָא
נִקְשֵׁן: קָרָא מִלְכָּא בְּחִיל לְהַעֲלָהּ ⁷
לְאַשְׁפִּיָּא כְּשִׁדְיָא וְגִזְרִיָּא עֵנָה מִלְכָּא
וְאַמְרִי לְחַפִּימִי בְּכֹל דִּי כַל-אַנְשׁ
דִּי-יִקְרָה כְּתָבָהּ דָּנָה וּפְשָׁרָהּ יַחֲוִפְנִי
אַרְבֻּנָּא וּלְפֶשַׁס וְהַמוֹנְכָא דִּי-דְּתַבָּא
עַל-צִוְּיָאָהּ וְתַלְתִּי בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלֹט:
אִדְיוֹן עַלְלִין כֹּל חַפִּימִי מִלְכָּא ⁸
וְלֹא-כְּתָלִין כְּתָבָא לְמַקְרָא וּפְשָׁרָא
לְהוֹדְעָה לְמִלְכָּא: אִדְיוֹן מִלְכָּא ⁹
בְּלִשְׁאֲצָר שְׁנִיָּא מִתְּבַתֵּל וְזִינְתִי
שְׁנוֹן עָלוּתִי וּרְבִרְבָּנוּתִי מִשְׁתַּבְּשִׁין:
מִלְכָּתָא לְקַבֵּל מִלִּי מִלְכָּא וּרְבִרְבָּנוּתִי
לְבֵּית מִשְׁתָּיָא עַלְלִת עֵנָת מִלְכָּתָא
וְאַמְרִת מִלְכָּא לְעַלְמִין חֲוִי אַל-

v. 3. בנ"א הנפיקו. v. 5. נשקה ק'

v. 6. בנ"א ובהלונה. v. 7. כשדאי ק'

ib. עשר' והמונכא כתיב והמנוכא קרי

ib. בנ"א בפתח

v. 8. 10. יחיר ל'

2. dW: Gemahlinnen. vE: Frauen u. Nebenfrauen.

4. Wein sofften. B: Sie tranken den W. u. preiseten. dW: tr. W. u. sangen Loblieder auf ihre G. von Gold ...

5. vE: In demselben Augenblick! dW: kamen her

Der Götzen Lob. Die Finger auf der getünchten Wand. Des Königs Schrecken. V.

dem Tempel zu Jerusalem weggenommen hatte, daß der König mit seinen Gewaltigen, mit seinen Weibern und mit seinen Rebaweibern daraus tranken. * Also wurden hergebracht die goldenen Gefäße, die aus dem Tempel, aus dem Hause Gottes zu Jerusalem, genommen waren, und der König, seine Gewaltigen, seine Weiber und Rebaweiber tranken daraus.

* Und da sie so saßen, lobten sie die goldenen, silbernen, ehernen, eisernen, hölzernen und steinernen Götter.

Eben zu derselbigen Stunde gingen hervor Finger als einer Menschenhand, die schrieben gegen dem Leuchter über auf die getünchte Wand in dem königlichen Saal, und der König ward gewahr der Hand, die da schrieb. * Da entfärbte sich der König, und seine Gedanken erschreckten ihn, daß ihm die Kenden schütterten und die Beine zitterten. * Und der König rief überlaut, daß man die Weisen, Chaldäer und Wahrsager herauf bringen sollte. Und ließ den Weisen zu Babel sagen: Welcher Mensch diese Schrift lieset, und sagen kann, was sie bedeute, der soll mit Purpur gekleidet werden und goldene Ketten am Halse tragen und der dritte Herr sein in meinem Königreich. * Da wurden alle Weisen des Königs herauf gebracht; aber sie konnten weder die Schrift lesen, noch die Deutung dem Könige anzeigen. * Des erschrak der König Belsazar noch härter, und verlor ganz seine Gestalt, und seinen Gewaltigen ward bange. * Da ging die Königin um solcher Sache willen des Königs und seiner Gewaltigen hinaus in den Saal, und sprach: Herr König, Gott verleihe dir langes Leben! laß dich deine Gedan-

quod fuit in Jerusalem, ut biberent in eis rex et optimates ejus, uxoresque ejus et concubinae. * Tunc allata sunt vasa aurea et argentea, quae asportaverat de templo quod fuerat in Jerusalem, et biberunt in eis rex et optimates ejus, uxores et concubinae illius. * Bibebant vinum et laudabant deos suos aureos et argenteos, aereos, ferreos ligneosque et lapideos.

In eadem hora apparuerunt digiti quasi manus hominis scribentis contra candelabrum in superficie parietis aulae regiae, et rex aspiciebat articulos manus scribentis. * Tunc facies regis commutata est, et cogitationes ejus conturbabant eum, et compages renum ejus solvebantur, et genua ejus ad se invicem collidebantur. * Exclamavit itaque rex fortiter, ut

introducerent magos, Chaldaeos et aruspices. Et proloquens rex ait sapientibus Babylonis: Quicumque legerit scripturam hanc et interpretationem ejus manifestam mihi fecerit, purpura vestietur et torquem auream habebit in collo, et tertius in regno meo erit. * Tunc ingressi omnes sapientes regis non potuerunt nec scripturam legere nec interpretationem indicare regi. * Unde rex Baltassar satis conturbatus est, et vultus illius immutatus est; sed et optimates ejus turbabantur. * Regina autem pro re, quae acciderat regi et optimatibus ejus, domum convivii ingressa est, et proloquens ait: Rex, in aeternum vive! non te conturbent

2, 4, 6, 6, Neh. 2, 3.

6. U.L: schütterten. 9. A.A: noch mehr.

3. Al. * et argentea.

vor. vE: zum Vorschein. B.dW.vE: F. (von) einer M. A: ließen sich F. sehen gleich einer schreibenden M. B.dW.vE: auf den Kalf (von) der W. des königl. Palastes. A: auf der Oberfläche. B.dW: sah die (hohle) H. vE: schreibende H. A: Finger der H.

6. u. seine Knice an einander schlugen. B: veränderte sich des K. Glanz. dW: v. der K. seine Farbe. vE: sich die Gesichtsfarbe des K. A: entstellte sich d. K. Angesicht. B: der Gürtel seiner L. los wurde ... fließen. dW: die Bande f. L. lösten sich. vE: Gelenke.

7. lesen u. mit sagen (vgl. 4, 4). B.dW.vE: mit Macht. A: lauter Stimme. B.dW.A: Da fing (hob) d. K. an u. sprach in den W. Babels. vE: Der K. redete ... dW.vE: dritte Herrscher im Reiche.

9. (Wie B. 6.) B.dW.vE:A: seine G. (Großen) wurden (ganz) bestürzt.

10. Trinksaal ... Lange lebe der K. dW: wegen dieser Angelegenheit. vE: des Vorfalls mit dem K. B: Gastmaal. A: Speisemaal. dW.vE: Speisehaus (vgl. 2, 4).

V.

Convitiū Belsazaris et Babelis expugnatio.

διαλογισμοί σου, καὶ ἡ μορφή σου μὴ ἄλλοιού-
σθω. ¹¹ Ἔστιν ἀνὴρ ἐν τῇ βασιλείᾳ σου ἐν
ὃ πνεῦμα θεοῦ ἅγιον, καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τοῦ
πατρὸς σου γρηγόρησις καὶ σύνεσις εὐρέθη ἐν
αὐτῷ, καὶ ὁ βασιλεὺς Ναβουχοδονόσορ ὁ πα-
τήρ σου ἄρχοντα ἐπαοιδῶν, μάγων, Χαλδαίων,
γαζαρηνῶν κατέστησεν αὐτόν, ὁ πατήρ σου ὁ
βασιλεὺς, ¹² ὅτι πνεῦμα περισσὸν ἐν αὐτῷ,
καὶ φρόνησις καὶ σύνεσις ἐν αὐτῷ, συγκρίνων
ἐνύπνια καὶ ἀναγγέλλων κρατούμενα καὶ λύων
συνδέσμους. Δανιήλ, καὶ ὁ βασιλεὺς ἐπέθηκεν
αὐτῷ ὄνομα Βαλτάσαρ. Νῦν οὖν κληθήτω,
καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγελεῖ σοι.

¹³ Τότε Δανιήλ εἰσῆχθη ἐνώπιον τοῦ βασι-
λέως, καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Δανιήλ. Σὺ εἶ
Δανιήλ, ὁ ἀπὸ τῶν νιῶν τῆς αἰχμαλωσίας τῆς
Ἰουδαίας ἧς ἤγαγεν ὁ βασιλεὺς ὁ πατήρ μου;
¹⁴ Ἦκουσα περὶ σοῦ ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἐν σοὶ
καὶ γρηγόρησις καὶ σύνεσις, καὶ σοφία περισσὴ
εὐρέθη ἐν σοί. ¹⁵ Καὶ νῦν εἰσῆλθον ἐνώπιον
ἐμοῦ οἱ σοφοί, μάγοι, γαζαρηνοί, ἵνα τὴν γρα-
φὴν ταύτην ἀναγνώσιν καὶ τὴν σύγκρισιν αὐ-
τῆς γνωρίσωσίν μοι· καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν ἀναγ-
γεῖλαί μοι. ¹⁶ Καὶ ἐγὼ ἤκουσα περὶ σοῦ ὅτι
σὺ δύνασαι κρίματα συγκρίνειν. Νῦν οὖν ἐὰν
δυνήθῃς τὴν γραφὴν ταύτην ἀναγνῶναι καὶ
τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσαι μοι, πορεύραν
ἐνδύσῃ καὶ ὁ μαριάκης ὁ χρυσοῦς ἔσται περὶ
τὸν τράχηλόν σου, καὶ τρίτος ἐν τῇ βασιλείᾳ
μου ἄρξεις.

11. B* ἄγ. (A†; F: τῷ ἁγίῳ ἐστίν, X: ἅγιον ἐν αὐ-
τῷ) et ὁ πατήρ σου βασιλεὺς. (AX†).

12. EFX* (alt.) ἐν αὐτῷ. B: ὄνομα αὐτῷ. X* αὐτῷ.

13. X† (in f.) ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας.

15. B: ἐνώπιόν μου. A¹* ταύτην (A²B†). B* αὐ-
τῆς (AFX†).

16. B: ὅτι (* σὺ) δύνασαι κρίματα συγκρίνειν. X† (p.
συγκρ.) καὶ λύειν συνδέσμους. B* ταύτην. A²: ἐπὶ
τὸν τράχ. (B: ἐπὶ τῷ τράχηλῳ), sed cf. vs. 29.

יְבָהֱלֹךְ רַעְיוֹנָהּ וְזִיּוּנָהּ אֶל-יִשְׁתַּנּוּ;
¹¹ אֵתִי גָבַר בְּמַלְכוּתָהּ דִּי רֹחַ אֱלֹהִין
קְדִישִׁין בֵּהּ וּבְיוֹמֵי אָבוּהּ נִתְּרִי
וְשִׁכְלָתָנִי וְחֻכְמָה בְּחֻכְמַת-אֱלֹהִין
הַשְׁתַּכַּחַת בֵּהּ וּמִלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר
אָבוּהּ רַב חֲרָטְמִין אֲשָׁפִין פְּשָׁדָין
¹² גְּזָרִין הִקְיָמָהּ אָבוּהּ מִלְכָּא: כָּל-קָבָל
דִּי רֹחַ יִתִּירָא וּמִנְדָּע וְשִׁכְלָתָנִי
מִפְשָׁר חֲלָמִין וְאַחֲרֵית אַחֲדָן וּמִשְׁרָא
קִטְרִין הַשְׁתַּכַּחַת בֵּהּ בְּדִנְיָאֵל דִּי-
מִלְכָּא שָׁם-שָׁמָּה בְּלִטְשָׁאצָּר פְּעֹן
דְּנִיָּאֵל יִתְקַרִי וּפְשָׁרָהּ יִתְחַוָּה:

¹³ בְּאַדְוִין דְּנִיָּאֵל הָעַל קְדָם מִלְכָּא
עֲנֵה מִלְכָּא וְאָמַר לְדְנִיָּאֵל אֲנִתְּהִי-
הוּא דְנִיָּאֵל דִּי-מִן-פְּנֵי גְלוּתָא דִּי
יְהוּד דִּי הִיתִי מִלְכָּא אָבִי מִן-יְהוּד:
¹⁴ וְשָׁמַעַת עָלֶיךָ דִּי רֹחַ אֱלֹהִין בֵּהּ
וְנִתְּרִי וְשִׁכְלָתָנִי וְחֻכְמָה יִתִּירָה
טו הַשְׁתַּכַּחַת בֵּהּ: וּכְעֹן הָעַלִּי קְדָמִי
חֲפִימִיָּא אֲשָׁפִיָּא דִי-כְתָבָה דָּנָה וְקָרוֹן
וּפְשָׁרָהּ לְהוֹדַעְתָּנִי וְלֹא-כִּהְלִין פְּשָׁר-
¹⁶ מִלְתָּא לְהַחֲרִיָּה: וְאִנְהָ שָׁמַעַת עָלֶיךָ
דִּי-חֻפְּל פְּשָׁרִין לְמִפְשָׁר וְקִטְרִין
לְמִשְׁרָא פְּעֹן הֵן תְּחַפְּל כְּתָבָא לְמִקְרָא
וּפְשָׁרָהּ לְהוֹדַעְתָּנִי אֲרִגְוָנָא תְּלַפֵּשׁ
וְהִמְוִנְכָּא דִי-דִּתְּחַבָּא עַל-צִוְּאָרָהּ וְתִלְתָּא
בְּמַלְכוּתָא תִּשְׁלֹט:

v. 10. יתיר ר' בנ' א וזיוך

v. 11. בנ' א נבכדנצר ib. הכ' בדגש בתר יח' וא

v. 12. בנ' א בח' ק'

v. 13. מלעיל ib. יתיר ה'

v. 14. בנ' א בקמץ ib. יתיר ר'

v. 15. נ' א רפה

v. 16. תכול ק' ib. יתיר ר'

ib. עטר' והמנוכא כתיב והמנוכא קרי

ken nicht so erschrecken, und entfärbe
 11 dich nicht also. * Es ist ein Mann in
 deinem Königreich, der den Geist der
 heiligen Götter hat; denn zu deines
 Vaters Zeit ward bei ihm Erleuch-
 tung erfunden, Klugheit und Weisheit,
 wie der Götter Weisheit ist, und dein
 Vater, König Nebucadnezar, setzte ihn
 über die Sternseher, Weisen, Chal-
 12 däer und Wahrsager, * darum, daß
 ein hoher Geist bei ihm erfunden ward,
 dazu Verstand und Klugheit Träume
 zu deuten, dunkle Sprüche zu errathen
 und verborgene Sachen zu offenbaren:
 nemlich Daniel, den der König ließ
 Beltsazar nennen. So rufe man nun
 Daniel: der wird sagen, was es be-
 deute.

13 Da ward Daniel hinauf vor den König
 gebracht. Und der König sprach zu
 Daniel: Bist du der Daniel, der Ge-
 fangenen einer aus Juda, die der König,
 mein Vater, aus Juda hergebracht hat?
 14 * Ich habe von dir hören sagen, daß du
 den Geist der heiligen Götter habest, und
 Erleuchtung, Verstand und hohe Weis-
 15 heit bei dir gefunden sei. * Nun habe
 ich vor mich fordern lassen die Klugen
 und Weisen, daß sie mir diese Schrift
 lesen und anzeigen sollten, was sie bedeute;
 und sie können mir nicht sagen, was
 16 solches bedeute. * Von dir aber höre
 ich, daß du könntest die Deutung geben
 und das Verborgene offenbaren. Kannst
 du nun die Schrift lesen, und mir an-
 zeigen, was sie bedeute: so sollst du mit
 Purpur gekleidet werden und goldene
 Ketten an deinem Halse tragen, und der
 dritte Herr sein in meinem Königreich.

11. A.A: gefunden.

14. A.A: gefunden werde.

16. U.L: güldene.

cogitationes tuae, neque facies tua
 immutetur. * Est vir in regno tuo, 11
 4,5.6.15. qui spiritum deorum sanctorum habet
 in se, et in diebus patris tui scien-
 tia et sapientia inventae sunt in eo;
 v.2. nam et rex Nabuchodonosor pater
 tuus principem magorum, incanta-
 torum, Chaldaeorum et aruspicum
 2,48. constituit eum, pater, inquam, tuus,
 o rex! * quia spiritus amplior et 12
 prudentia intelligentiaque, et inter-
 pretatio somniorum et ostensio secre-
 torum ac solutio ligatorum inventae
 sunt in eo: hoc est in Daniele, cui
 1,7. rex posuit nomen Baltassar. Nunc
 itaque Daniel vocetur, et interpreta-
 tionem narrabit.

Igitur introductus est Daniel coram 13
 rege. Ad quem praefatus rex ait: Tu
 1,38. es Daniel de filiis captivitatis Judae,
 quem adduxit pater meus rex de
 Judaea? * Audiui de te, quoniam 14
 v.11. spiritum deorum habeas, et scientia
 intelligentiaque ac sapientia amplio-
 res inventae sunt in te. * Et nunc 15
 introgressi sunt in conspectu meo
 sapientes magi, ut scripturam hanc
 legerent et interpretationem ejus in-
 dicarent mihi; et nequiverunt sen-
 sum hujus sermonis edicere. * Porro 16
 v.12. ego audiui de te, quod possis obscura
 interpretari et ligata dissolvere. Si
 ergo vales scripturam legere et inter-
 pretationem ejus indicare mihi, pur-
 1,7. pura vestieris et torquem auream cir-
 ca collum tuum habebis, et tertius in
 regno meo princeps eris.

11. S: et sapientiae.

13. S: capt. Juda.

11. gefunden ... zum Obersten über d. Gelehrten,
 Wahrs., Ch. u. St.; ja das that dein Vater, der Kö-
 nig (vgl. 1, 20). dW: Einsicht u. Verstand u. W.
 vE: Licht, G. u. W.

12. Räthsel zu erklären u. Verschlungenes aufzu-
 lösen. B: ein hoher u. verständiger u. kluger Geist,
 der Tr. auslegt u. R. anzeigt u. schwere Dinge auf-
 löset. dW: ausnehmender G. u. Kunde u. Verstand ...
 Knoten zu lösen. vE: vorzüglicher G. u. Erkenntniß

Polsglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

u. Einsicht ... schwere Aufgaben zu l.

13. B: Weggeführten. vE: aus den Söhnen der
 Gefangenschaft Juda's.

14. der Götter. dW: ausnehmende W. vE: vor-
 zügliche (B. 11).

15. W. u. Wahrsager. B. dW: sind v. m. (herein-)
 gebracht worden. vE: geführt.

16. Könneft Deutungen g. u. Verschlungenes auf-
 lösen (B. 12. 7).

V.

Convivium Belsazaris et Babelis expugnatio.

17 Τότε ἀπεκρίθη Δανιὴλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως· Τὰ δόματά σου σὺν σοὶ ἔστω καὶ τὴν δωρεὰν τῆς οἰκίας σου ἐτέρῳ δός, ἐγὼ δὲ τὴν γραφὴν ἀναγνώσομαι τῷ βασιλεῖ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσω 18 σοι, βασιλεῦ. Ὁ θεὸς ὁ ὑψιστος τὴν βασιλείαν καὶ τὴν μεγαλωσύνην καὶ τὴν τιμὴν καὶ τὴν δόξαν ἔδωκεν Ναβουχοδονόσορ τῷ πατρί σου· 19 καὶ ἀπὸ τῆς μεγαλωσύνης ἧς ἔδωκεν αὐτῷ πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλωσσαι ἦσαν τρέμοντες καὶ φοβούμενοι ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. Οὗς ἐβούλετο αὐτὸς ἀνῆρκει, καὶ οὗς ἐβούλετο αὐτὸς ἐτυπτεν, καὶ οὗς ἐβούλετο αὐτὸς ὑψου, καὶ οὗς ἐβούλετο αὐτὸς ἐταπείνου. 20 Καὶ ὅτε ὑψώθη ἡ καρδιά αὐτοῦ καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ ἐκραταιώθη τοῦ ὑπερηφανεύεσθαι, κατηνέχθη ἀπὸ τοῦ θρόνου τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ ἡ τιμὴ ἀφῆρεθη ἀπ' αὐτοῦ, 21 καὶ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἐξεδιώχθη, καὶ ἡ καρδιά αὐτοῦ μετὰ τῶν θηρίων ἐδόθη καὶ μετὰ ὀνάντων ἡ κατοικία αὐτοῦ, καὶ χόρτον ὡς βοὴν ἐψώμιζον αὐτόν, καὶ ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐβάφη, ἕως οὗ ἔγνω ὅτι κυριεύει θεὸς ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἂν δόξη δώσει αὐτήν. 22 Καὶ σὺ ὁ υἱὸς αὐτοῦ, Βαλτιάσαρ, οὐκ ἐταπείνωσας τὴν καρδίαν σου ἐνώπιον τοῦ θεοῦ· οὐ πάντα ταῦτα ἔγνω; 23 Καὶ ἐπὶ τὸν κύριον θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ὑψώθη, καὶ τὰ σκεύη τοῦ οἴκου αὐτοῦ ἤνεγκας ἐνώπιόν σου, καὶ σὺ καὶ οἱ μεγιστάνες σου καὶ αἱ παλλακαὶ σου καὶ αἱ παρακκοίτοι σου οἶνον ἐπίνετε ἐν αὐτοῖς· καὶ τοὺς θεοὺς τοὺς χρυσοὺς καὶ ἀργυροὺς καὶ χαλκοὺς καὶ σιδηροὺς καὶ ξυλίνους καὶ λιθίνους, οἳ οὐ βλέπουν καὶ οἳ οὐκ ἀκούουσιν καὶ οὐκ γινώσκουσιν, ἔρεσας, καὶ τὸν θεὸν οὗ ἡ προή σου ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ καὶ πᾶσαι αἱ ὁδοί σου, αὐτὸν οὐκ ἐδόξασας. 24 Διὰ τοῦτο ἐκ προσώπου αὐτοῦ ἀπεστάλη ἀστράγαλος χειρός, καὶ τὴν

17. B: Καὶ εἶπε Δαν. ἐνώπ. AFX† (p. Δαν.) καὶ εἶπεν. B* σὺν ... * τῷ βασιλ. (AEFX†).

19. X† (p. αὐτῷ) ὁ θεός. B (quater): ἡβέλετο. A¹X: ὑποῖ (ὑψ A²B).

20. B: ὑπερηφανεύσασθαι ... * (penult.) αὐτῷ.

21. B† (a. ὀνάγρ.) τῶν. A¹FX* θεός (A²B†). B: ὃ ἂν.

22. B† (p. σὺ) ἐν ... κατενώπιον τ. θ.

23. A²B: ἤνεγκαν (-ας AEFX). A¹FX: οἱ παράκ. (αἱ π. A²B). A¹* κ. οἱ ἐκ ἀκέσσειν (A²BEFX†; FX* οἱ). B* τῇ.

17 בַּאֲדִין עָנָה דָּנִיָּאל וְאָמַר קְדָם מַלְכָּא מִתְנַתָּהּ לָךְ לְהוֹיָן וּנְבִזִּיתָהּ לְאַחֲרֵן
הַב בְּרִם כְּתָבָא אֶקְרָא לְמַלְכָּא וּפְשָׁרָא
18 אֶהוּדְעָנָה: אֲנַתָּה מַלְכָּא אֱלֹהָא עָלְיָא
מְלָכוּתָא וְרַבּוּתָא וְיִקְרָא וְהִדְרָא יְהִיב
19 לְנִבְכְּדָנָצָר אַבוּד: וּמִן־רַבּוּתָא דִּי
יְהִיב־לָהּ כָּל עַמְמִיָּא אַמְיָא וְלִשְׁנֵיָא
הֵנוּ זָאֲעִין וְדַחֲלִין מִן־קְדָמוּהִי דִּי־
הָוָא צָבָא הָוָה קָטַל וְדִי־הָוָה צָבָא
הָוָה מָחָא וְדִי־הָוָה צָבָא הָוָה מָרִים
וְדִי־הָוָה צָבָא הָוָה מִשְׁפָּל: וְכַדִּי רַם
לְכַבָּהּ וְרוּחָהּ תִּקְפֵּת לְהוֹדָה הִנַּחַת
מִן־כְּרִסָּא מְלָכוּתָהּ וְיִקְרָה הָעָדִי
21 מִנָּה: וּמִן־כְּנִי אֲנָשָׁא טָרִיד וְלְכַבָּה
עַס־חַיּוֹתָא שְׁנִי וְעַס־עַרְדֵּיָא מְדוּרָה
עֲשָׂבָא כְּתוּרִין יִטְעַמוּנָהּ וּמִטַּל שְׁמִיָּא
גִּשְׁמָה יִצְטַבַּע עַד דִּי־יֵדַע דִּי־שְׁלִיט
אֱלֹהָא עָלְיָא בְּמַלְכוּת אֲנָשָׁא וּלְמִן־דִּי
22 יִצְבָּא יְהִיִּים עָלְיָהּ: וְאֲנַתָּה בְּרָהּ
בְּלִשְׁאֲצָר לָא הִשְׁפַּלְתָּ לְכַבָּהּ כָּל־
23 קָבָל דִּי כָל־דָּנָה יִדְעָת: וְעַל־מָרָא
שְׁמִיָּא הִתְרוּמְמָת וּלְמִאֲנִיָּא דִּי־
בִּיתָהּ הִיתָיו קְדָמֶיהּ וְאֲנַתָּה וְרַבְרַבְנֵיהּ
שִׁגְלָתָהּ וְלַחֲנַתָּה חֲמָרָא שְׁתִּין כְּהוֹן
וְלֹאֲלֵתִי כִסְפָּא וְדִהָבָא נַחֲשָׁא פְרוּזָלָא
אֵעָא וְאֲבָנָא דִּי לֹא־חֲזִין וְלֹא־שְׁמַעִין
וְלֹא יִדְעִין שְׂבַחָתָּהּ וְלֹאֲלֵתָהּ דִּי־נִשְׁמַתָּהּ
בִּידָהּ וְכָל־אַרְחַתָּהּ לָהּ לֹא הִדְרָתָּ:
24 בַּאֲדִין מִן־קְדָמוּהִי שְׁלִיַת פִּסָּא דִּי־

v. 17. בנ"א הב' במקצת

v. 18. עלאה ק' ib. יתיר ה'

v. 19. בנ"א בפתח ib. זייעין ק'

v. 20. עטרי ויקרא

v. 21. עלה ק' ib. עלאה ק'

v. 22. יתיר ה'

v. 23. יתיר ה' ib. יתיר ה' ib. יתיר ה'

Des Vaters Hochmuth und Strafe. Des Sohnes Erhebung wider den Herrn. V.

17 Da fing Daniel an und redete vor dem Könige: Behalte deine Gaben selbst, und gib dein Geschenk einem andern! ich will dennoch die Schrift dem Könige lesen, und anzeigen, was sie bedeute. * Herr König! Gott, der Höchste, hat deinem Vater Nebucadnezar Königreich, Macht, Ehre und Herrlichkeit gegeben; * und vor solcher Macht, die ihm gegeben war, fürchteten und scheueten sich vor ihm alle Völker, Leute und Zungen. Er tödtete, wen er wollte; er schlug, wen er wollte; er erhöhte, wen er wollte; er demüthigte, wen er wollte. * Da sich aber sein Herz erhob, und er stolz und hochmüthig ward, ward er vom königlichen Stuhl gestoßen und verlor seine Ehre, * und ward verstoßen von den Leuten, und sein Herz ward gleich den Thieren, und mußte bei dem Wild laufen und fraß Gras wie Ochsen, und sein Leib lag unter dem Thau des Himmels und ward naß, bis daß er lernet, daß Gott der Höchste Gewalt hat über der Menschen Königreiche, und gibt sie wem er will. * Und du, Belsazar, sein Sohn, hast dein Herz nicht gedemüthiget, ob du wohl solches alles weißt; * sondern hast dich wider den Herrn des Himmels erhoben, und die Gefäße seines Hauses hat man vor dich bringen müssen, und du, deine Gewaltigen, deine Weiber und deine Kebsweiber haben daraus gesoffen, dazu die silbernen, goldenen, ehernen, eisernen, hölzernen, steinernen Götter gelobet, die weder sehen, noch hören, noch fühlen; den Gott aber, der deinen Odem und alle deine Wege in seiner Hand hat, hast du nicht geehret. * Darum ist von ihm gesandt diese Hand und diese

22. A.A: wußtest.

23. U.L: die silberne, guldene, eiserne u.

Ad quae respondens Daniel ait 17 coram rege: Munera tua sint tibi, et dona domus tuae alteri da! scripturam autem legam tibi, rex, et interpretationem ejus ostendam tibi. * O rex! Deus altissimus regnum et magnificentiam, gloriam et honorem dedit Nabuchodonosor patri tuo; * et propter magnificentiam, quam dederat ei, universi populi, tribus et linguae tremebant et metuebant eum. Quos volebat, interficiebat; et quos volebat, percutiebat; et quos volebat, exaltabat; et quos volebat, humiliabat. * Quando autem elevatum est cor ejus et spiritus illius obfirmatus est ad superbiam, depositus est de solio regni sui et gloria ejus ablata est, * et a filiis hominum ejectus est, sed et cor ejus cum bestiis positum est et cum onagris erat habitatio ejus, foenum quoque ut bos comedebat et rore coeli corpus ejus infectum est, donec cognosceret, quod potestatem haberet Altissimus in regno hominum, et quemcumque voluerit, suscitabit super illud. * Tu quoque, filius ejus, Baltassar, non humiliasti cor tuum, cum scires haec omnia; * sed adversum Dominatorem coeli elevatus es, et vasa domus ejus allata sunt coram te, et tu et optimates tui et uxores tuae et concubinae tuae vinum bibistis in eis; deos quoque argenteos et aureos et aereos, ferreos ligneosque et lapideos, qui non vident neque audiunt neque sentiunt, laudasti; porro Deum, qui habet statum tuum in manu sua et omnes vias tuas, non glorificasti. * Idcirco ab eo missus est articulus manus, quae

17. Gaben, u. g. deine Geschenke.

18. B: hatte gegeben. dW.vE: gab.

19. B: vor der Hoheit. dW.vE: wegen d. Größe. dW: zitterten u. bebt (3, 4). B: u. erniedrigte. dW: Wen er w., den tödt. er; u. wem er w., dem schenkte er das Leben ... erhob ... erniedrigte er. vE: ließ am L. wen er w.

20. dW: sein Geist übermüthig u. vermessen w. A: sich erstreckte zur Hoffart.

21. aus den Menschenkindern ... wohnen ... die Ochsen ... ward naß von ... setzet über sie wen er w. B: daß seine Wohnung bei den Waldfelsen war. dW. vE.A: u. bei d. W. war ...

23. Wein daraus getrunken (B. 2. 4). B: noch hören noch erkennen? dW: und nichts wissen? vE: kein Gefühl haben. B: u. bei dem alle d. Gänge sind. dW: Schicksale.

24. dW: die H. gesandt.

V.

Babelis expugnatio. Daniel in lacu leonum.

γραφὴν ταύτην ἐνέταξεν. ²⁵ Καὶ αὕτη ἡ γραφὴ ἡ ἐντεταγμένη· Μανή, θεκέλ, φάρες. ²⁶ Τοῦτο τὸ σύγκριμα τοῦ ῥήματος· μανή, ἐμέτρησεν ὁ θεὸς τὴν βασιλείαν σου καὶ ἐπλήρωσεν αὐτήν· ²⁷ θεκέλ, ἐστάθη ἐν ζυγῷ καὶ ἐνρέθη ὑστεροῦσα· ²⁸ φάρες, δῆρηται ἡ βασιλεία σου καὶ ἐδόθη Μήδοις καὶ Πέρσαις.

²⁹ Καὶ εἶπεν Βαλτάσαρ, καὶ ἐνέδυσαν τὸν Δανιὴλ πορφύραν, καὶ τὸν μανιάκην τὸν χρυσοῦν περιέθηκαν περὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ, καὶ ἐκήρυξεν περὶ αὐτοῦ τοῦ εἶναι αὐτὸν ἄρχοντα τρίτον ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. ³⁰ Ἐν αὐτῇ τῇ νυκτὶ ἀνηρέθη Βαλτάσαρ ὁ βασιλεὺς **VI†**) ὁ Χαλδαῖος, ¹ καὶ Δαρεῖος ὁ Μῆδος παρέλαβεν τὴν βασιλείαν, ὣν ἐῖων ἐξήκοντα δύο.

² Καὶ ἤρρεσεν ἐνώπιον Δαρείου, καὶ κατέστησεν ἐπὶ τῆς βασιλείας σατραπάς ἑκατὸν εἴκοσι τοῦ εἶναι αὐτοὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ, ³ καὶ ἐπάνω αὐτῶν τακτικούς τρεῖς, ὧν ἦν Δανιὴλ εἰς ἐξ αὐτῶν, τοῦ ἀποδιδόναι αὐτοῖς τοὺς σατραπάς λόγον, ὅπως ὁ βασιλεὺς μὴ ἐνοχλῇται. ⁴ Καὶ ἦν Δανιὴλ ὑπὲρ αὐτούς, ὅτι πνεῦμα περισσὸν ἦν ἐπ' αὐτῷ, καὶ ὁ βασιλεὺς κατέστησεν αὐτὸν ἐφ' ὅλης τῆς βασιλείας αὐτοῦ. ⁵ Καὶ οἱ τακτικοὶ καὶ οἱ σατράπαι ἐζήτουν πρόφασιν εὐρεῖν κατὰ Δανιὴλ. Καὶ πᾶσαν πρόφασιν καὶ παραπτώματα καὶ ἀμβλάκημα οὐχ εὗρον κατ' αὐτοῦ,

25. B* (alt.) ἡ.

29. B* τῆ et (ult.) αὐτῆ. A† (in f.) "Ορασὶς ζ'.

30. A† (ab in.) "Ορασὶς ζ' (pertinens usque ad finem capitis VI.). A¹* ὁ βασιλ. ὁ X. (A²B†).

†) 6, 1-29. vulgo 5, 31. 6, 1-28.

1. A¹: Δαριός.

2. A¹: Δαρίσ. B (pro πάσῃ) ὅλης.

3. B (pro ὧν AEFX) ὅς (X: καί).

4. X (pro ὑπὲρ αὐτ.) ὑπερνικῶν ὑπὲρ τῶν τακτικῶν καὶ τῶν σατραπάς. B* (alt.) ἦν. A²B: ἐν αὐτῷ.

5. X† (p. Δαν.) ἐκ τῆς βασιλείας. EX: πᾶσα πρόφασιν ... ἔχ ἐνρέθη. A²B: ἀμβλάκημα.

כה ידא וכתבא דנה רשים: ודנה כתבא
די רשים מנא מנא תקל ופרסין:
26 דנה פשר מלתא מנא מנה-אלהא
27 מלכותה והשפחה: תקל תקלתא
28 במאזניא והשתכחת חסיר: פרס
פריסת מלכותה ויהיבת למדי ופרס:
29 באדון. אמר בלשאצר והלבשו
לדניאל ארפנדא והמנכא די-דהבא
על-צוארה והכרזו עלוהי די-להוא
ל שליט תלתא במלכותא: ביה בלי לוא
קטיל בלשאצר מלכא כשדיא:
VI. ודריוש מדיא קבל מלכותא פבר
שניו שתין ותרתין:

2 שפר קדם דריוש והקים על-
מלכותא לאחשדרפניא מאה ועשרין
3 די להון בכל-מלכותא: ועלא מנהון
סרכין תלתא די דניאל חד מנהון די
להון אחשדרפניא אליו והבין להון
4 טעמא ומלכא לא-להוא נזק: אדון
הניאל דנה הוה מתנצח על-סרכיא
ואחשדרפניא כל-קבל די-רוח ותירא
ביה ומלכא עשית להקמותה על-כל-
מלכותא: אדון סרכיא ואחשדרפניא
הוה בעין עלה להשפחה לדניאל
מצד מלכותא וכל-עלה ושחיתה
לא-יכלין להשפחה כל-קבל די-
מהימן הוא וכל-שלו ושחיתה לא

בנ"א חק' בצירי v. 27.

פטר' והמנוכא כתיב והמנוכא קרי v. 29.

כשדאה ק' v. 30.

מדאה ק' v. 1.

בנ"א בה' ק' ib. v. 4.

24. dW: ⚡fr. gezeichnet. vE: hingez. B: aufgez.

25. dW: Gezählt, Gezählt, Gewogen und Theilende.

26. die Worte bedeuten. B: Dies ist die Deutung

Mene, tefel, upharfin. Belsazars Tod. Darius. Daniel und die Landvögte. V.

25 Schrift, die da verzeichnet stehet. * Das ist aber die Schrift allda verzeichnet:
 26 Mene, mene, tefel, upharfin. * Und sie bedeutet dieß: mene, das ist, Gott hat dein Königreich gezählet und vollendet;
 27 * tefel, das ist, man hat dich in einer Wage gewogen und zu leicht gefunden;
 28 * peres, das ist, dein Königreich ist zertheilet, und den Medern und Persern gegeben.

29 Da befahl Belsazar, daß man Daniel mit Purpur kleiden sollte und goldene Ketten an den Hals geben, und ließ von ihm verkündigen, daß er der dritte Herr
 30 sei im Königreiche. * Aber des Nachts ward der Chaldäer König Belsazar ge-
VI. tödtet, * und Darius aus Medien nahm das Reich ein, da er zwei und sechzig Jahre alt war.

2 Und Darius sahe es für gut an, daß er über das ganze Königreich seßte hundert und zwanzig Landvögte. * Ueber diese seßte er drei Fürsten, deren einer war Daniel, welchen die Landvögte sollten Rechnung thun, und der König
 4 der Mühe überhoben wäre. * Daniel aber übertraf die Fürsten und Landvögte alle, denn es war ein hoher Geist in ihm; darum gedachte der König ihn über
 5 das ganze Königreich zu setzen. * Deshalb trachteten die Fürsten und Landvögte darnach, wie sie eine Sache zu Daniel fänden, die wider das Königreich wäre. Aber sie konnten keine Sache noch Uebelthat finden; denn er war treu, daß man keine Schuld noch Uebelthat

29. U.L: güldene.

5. A.A: Derothalben!

scripsit hoc, quod exaratum est.
 * Haec est autem scriptura, quae digesta est: Mane, thecel, phares.
 * Et haec est interpretatio sermonis: 26 mane, numeravit Deus regnum tuum et complevit illud; * thecel, appensus es in statera, et inventus es minus habens; * phares, divisum est 28 regnum tuum, et datum est Medis et Persis.

Job. 31, 6. Pr. 16, 2.

v. 31, 6, 8, 28, 8, 20.

Tunc jubente rege indutus est 29 Daniel purpura, et circumdata est torques aurea collo ejus, et praedicatum est de eo, quod haberet potestatem tertius in regno suo.
 * Eadem nocte interfectus est Baltassar rex Chaldaeus, * et Darius Medus successit in regnum, annos natus sexaginta duos.

v. 7. Gn. 41, 42. (Es. 22, 21.

Jer. 51, 39, 25, 26.

9, 1. Es. 13, 17.

Est. 1, 1.

1 Rg. 20, 14. 24. (Gn. 41, 34.

4, 15, 5, 12.

(Mr. 14, 55.

Placuit Dario et constituit super 2 regnum satrapas centum viginti, ut essent in toto regno suo; * et super 3 eos principes tres, ex quibus Daniel unus erat, ut satrapae illis redderent rationem, et rex non sustineret molestiam. * Igitur Daniel superabat 4 omnes principes et satrapas; quia spiritus Dei amplior erat in illo. Porro rex cogitabat constituere eum super omne regnum; * unde principes et satrapae quaerebant occasionem, ut invenirent Danieli ex latere regis. Nullamque causam et suspicionem reperire potuerunt, eo quod fidelis esset, et omnis culpa et suspi-

29. Al. * suo.

†) 6, 1-29. vulgo 5, 31. 6, 1-28.

5. Al.: auferrent Danielem. Al.: regni (pro regis).

der Sache. dW: Auslegung der Worte. dW.vE: deine Regierung. A: Reich. dW.A: macht ihr (ihm) ein Ende. vE: hat ... gemacht.

27. du bist in der ... B: Wagschale. dW.vE.A: auf d. Wage.

29. u. v. ihm verk. B.dW.vE: ausrufen.

30. in derselbigen Nacht.

1. B.dW.vE.A: der Meder. B: empfing das Königreich. dW.vE.A: bekam.

2. B: Statthalter, die im ganzen Königr. sein sollten. dW: Satrapen, welche im g. Reiche s. f.

3. daß d. R. keinen Schaden litte. vE: Vorsteher. dW.vE.A: Rechenschaft ablegen.

4. dW: ausnehmender G. vE: Da zeigte sich dieser D. den ... überlegen, weil ein vorzüglicher ...

5. B: suchten ... Gelegenheit zu finden an D. von wegen des Königr. dW: Vorwand zu f. wider D. von Seiten der Regierung. vE: einen ... Verwaltung. B: Gel. noch Verfehrtheit. dW: noch etwas Schlechtes. vE: u. kein Verbrechen. B.dW: kein Fehler. vE: Bergehen.

VI.

Daniel in lacu leonum.

οὐ πιστὸς ἦν. ⁶ Καὶ εἶπον οἱ τακτικοί· Οὐχ εὐρήσομεν κατὰ Δανιὴλ πρόφασιν εἰ μὴ ἐν νόμοις θεοῦ αὐτοῦ. ⁷ Τότε οἱ τακτικοὶ καὶ οἱ σατράπαι παρέστησαν τῷ βασιλεῖ καὶ εἶπαν αὐτῷ· Δαρεῖε βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι. ⁸ Συνεβουλευσάντο πάντες οἱ ἐπὶ τῆς βασιλείας σου στρατηγοὶ καὶ σατράπαι, ὑπατοὶ καὶ τοπάρχαι, τοῦ στήσαι στάσιν βασιλικὴν καὶ ἐνισχύσαι ὀρισμόν· ὅπως ὅς ἂν αἰτήσῃται αἷτημα παρὰ παντὸς θεοῦ καὶ ἀνθρώπων ἕως ἡμερῶν τριάκοντα ἀλλ' ἢ παρὰ σοῦ, βασιλεῦ, ἐμβληθῇσεται εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων. ⁹ Νῦν οὖν, βασιλεῦ, στήσον ὀρισμόν καὶ ἔκθες γραφήν, ὅπως μὴ ἀλλοιωθῇ τὸ δόγμα Μήδων καὶ Περσῶν. ¹⁰ Τότε ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος ἐπέταξεν γραφῆναι τὸ δόγμα.

¹¹ Καὶ Δανιὴλ ἠνίκα ἔγνω ὅτι ἐνετάγη τὸ δόγμα, εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον ἑαυτοῦ (καὶ αἱ θυρίδες ἠνεωγμέναι αὐτῷ ἐν τοῖς ὑπερφώοις αὐτοῦ κατέναντι Ἱερουσαλήμ), καὶ καιροῦς τρεῖς τῆς ἡμέρας ἦν κάμπτων ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ, καὶ προσευχόμενος καὶ ἐξομολογούμενος ἐναντίον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καθὼς ἦν ποιῶν ἔμπροσθεν. ¹² Τότε οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι παρετήρησαν καὶ εὗρον τὸν Δανιὴλ ἀξιοῦντα καὶ δεόμενον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. ¹³ Καὶ προσελθόντες λέγουσιν τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, οὐχὶ ὀρισμόν ἔταξας, ὅπως πᾶς ἄνθρωπος ὅς ἂν αἰτήσῃται παρὰ παντὸς θεοῦ καὶ ἀνθρώπου αἷτημα ἕως ἡμερῶν τριάκοντα ἀλλ' ἢ παρὰ σοῦ, βασιλεῦ, ἐμβληθῇσεται εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων; Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἀληθι-

6 הַשְׁתַּכַּחַת עָלוּהִי: אֲדִין גְּבַרְיָא אֱלֹהֵי 6
אֲמַרְיִן דִּי לֹא נִהַשְׁבַּח לְדַנְיָאֵל דְּנָה
כָּל-עֲלָה לְהֵן הַשְׁכַּחַנָּא עָלוּהִי בְּדַת 7
אֱלֹהֵיהֶּ: אֲדִין סַרְכֵּי וְאַחַשְׁדַּרפְּנֵיָא
אֱלֵן הַרְגִּשׁוּ עַל-מַלְכָּא וְכֵן אֲמַרְיִן
לְהַ דְּרִירֹשׁ מַלְכָּא לְעַלְמִין חֲרִי: 8
אֲתִיעֲטוּ כָּל סַרְכֵי מַלְכוּתָא סְגַנְיָא
וְאַחַשְׁדַּרפְּנֵיָא הַדְּבַרְיָא וּפְחֻתָּא
לְקַיְמָה קֻם מַלְכָּא וּלְתַקְפָּה אֲסַר 9
דִּי כָּל-דִּי-יִבְעָא בְּעוּ מִן-כָּל-אֱלֹהֵי
וְאֲנֹשׁ עַד-יּוֹמִין תְּלָתִין לְהֵן מִנָּה
מַלְכָּא יִתְרַמָּא לְגֹב אַרְיוּתָא: כְּעֵן
מַלְכָּא תַקִּים אֲסַרָּא וְתַרְשֵׁם כְּתָבָא
דִּי לֹא לְהַשְׁנִיָּה כְּדַת-מְדִי וּפְרָס דִּי- 1
לֹא תַעֲדָא: כָּל-קַבֵּל דְּנָה מַלְכָּא
דְּרִירֹשׁ רִשֵׁם כְּתָבָא וְאַסְרָא:

11 וְדַנְיָאֵל כְּדִי יָדַע דִּי-רִשִׁים כְּתָבָא 11
עַל לְבִיתָהּ וְכִיּוֹן שְׁתִּיחֹן לְהַ בְּעִלִּיתָהּ
נִגַּד יְרוּשָׁלַם וְזַמְנִין תְּלָתָה בְּיוֹמָא
הַיּוֹמָא בְּרַךְ עַל-בְּרַכּוּתָהּ וּמִצְלָא וּמוֹדָא
קַדָּם אֱלֹהֵיהֶּ כָּל-קַבֵּל דִּי-הַיּוֹמָא עֵבֶד
מִן-קַדְמַת דְּנָה: אֲדִין גְּבַרְיָא אֱלֹהֵי 12
הַרְגִּשׁוּ וְהַשְׁכַּחַת לְדַנְיָאֵל בְּעָה וּמִתְחַנֵּן
קַדָּם אֱלֹהֵיהֶּ: בְּאִדִּין קָרְבוּ וְאֲמַרְיִן 13
קַדָּם-מַלְכָּא עַל-אֲסַר מַלְכָּא הַלֵּא אֲסַר
רִשְׁמָתָ דִּי כָּל-אֲנֹשׁ דִּי-יִבְעָא מִן-כָּל-
אֱלֹהֵי וְאֲנֹשׁ עַד-יּוֹמִין תְּלָתִין לְהֵן מִנָּה
מַלְכָּא יִתְרַמָּא לְגֹב אַרְיוּתָא עֵנָה

6. A²B: ἐν νομίμοις. 7. A¹: Δαρεῖε. 8. X* (pr.) καὶ. EX (pro ὑπατοὶ) ὑπαρχοι. B: στάσει βασιλικῇ. EX* ὅς (X† s. ante αἰτήσ. s. post αἷτημα) τις. E* ἂν (FX: εἰάν). B: αἰτήσῃ (-ήσῃται AEFX). X: θεῶς ἢ ἀνθρ. A²B: ἀνθρώπος ... ἐμβληθῇσεται (-σεται A¹FX). 9. B† (a. ὁρ.) τὸν. EX* καὶ ἔκθ. γρ. B: Περσ. κ. Μήδ. X† (in f.) ὅπως ἂν μὴ παραλλαγῇ κατέναντι τῆς. 10. A¹: Δαρεῖος. 11. B: οἶκ. αὐτῶ. EX* (pr.) αὐτῶ. B: ἀνεωγμ. 12. X: παρετηρήσαντο. FX† (p. δεόμ.) ἔμπροσθεν. 13. B: ἐχ ὁρ. ... αἰτήσῃ.

v. 7. בנ"א הרגישו.
v. 9. בנ"א בקמץ. ib. בנ"א בפחח.
v. 13. בנ"א בפחח.

6. diesem D. B.dW: wenn wir (sie) nicht an ihm (wider ihm) finden im Gesetz seines Gottes.

7. Lange lebe R. D. (24). dW: stürmeten diese ... hinein zum R. A: überraschten ... den R.

8. die Obersten, die L. ... für rathsam geachtet ... in den Löwengraben gew. w. B.dW.A: haben sich ...

6 an ihm finden mochte. * Da sprachen
die Männer: Wir werden keine Sache
zu Daniel finden, ohne über seinen Got-
7 tesdienst. * Da kamen die Fürsten und
Landvögte häufig vor den König und
sprachen zu ihm also: Herr König Darius,
8 Gott verleihe dir langes Leben! * Es
haben die Fürsten des Königreichs, die
Herren, die Landvögte, die Räte und
Hauptleute alle gedacht, daß man einen
königlichen Befehl solle ausgehen lassen
und ein strenges Gebot stellen: daß, wer
in dreißig Tagen etwas bitten wird von
irgend einem Gott oder Menschen, ohne
von dir, König, allein, solle zu den Löwen
9 in den Graben geworfen werden. * Dar-
um, lieber König, sollst du solches Gebot
bestätigen und dich unterschreiben, auf
daß es nicht wieder geändert werde, nach
dem Recht der Meder und Perser, welches
10 niemand übertreten darf. * Also
unterschrieb sich der König Darius.
11 Als nun Daniel erfuhr, daß solches
Gebot unterschrieben wäre, ging er hin-
auf in sein Haus (er hatte aber an sei-
nem Sommerhause offene Fenster gegen
Jerusalem), und er fiel des Tages drei-
mal auf seine Kniee, betete, lobete und
dankete seinem Gott, wie er denn vorhin
12 zu thun pflegte. * Da kamen diese Män-
ner häufig und fanden Daniel beten und
13 stehen vor seinem Gott. * Und traten
hinzu und redeten mit dem Könige von
dem königlichen Gebot: Herr König, hast
du nicht ein Gebot unterschrieben, daß, wer
in dreißig Tagen etwas bitten würde von
irgend einem Gott oder Menschen, ohne
von dir, König, allein, solle zu den Löwen
in den Graben geworfen werden? Der Kö-
nig antwortete und sprach: Es ist wahr,

11. U.L.: und er kniete des T.

cio non inveniretur in eo. * Dixerunt 6
ergo viri illi: Non inveniemus Danieli
huic aliquam occasionem, nisi forte
in lege Dei sui. * Tunc principes 7
et satrapae surripuerunt regi et sic
2,4,3,9,5,10. locuti sunt ei: Dari rex, in aeternum
vive! * Consilium inierunt omnes 8
principes regni tui, magistratus et
satrapae, senatores et iudices, ut
decretum imperatorium exeat et edi-
ctum: ut omnis qui petierit aliquam
petitionem a quocumque deo et ho-
mine usque ad triginta dies nisi a
te, rex, mittatur in lacum leonum.
* Nunc itaque, rex, confirma senten- 9
tiam et scribe decretum, ut non im-
mutetur, quod statutum est a Medis
et Persis, nec praevaricari cuiquam
liceat. * Porro rex Darius pro- 10
posuit edictum et statuit.

v. 12, 15. Est.
1, 19.

Quod cum Daniel comperisset, id 11
est constitutam legem, ingressus est
domum suam, et fenestris apertis in
coenaculo suo contra Jerusalem tri-
bus temporibus in die flectebat genua
sua et adorabat confitebaturque co-
ram Deo suo, sicut et ante facere con-
sueverat. * Viri ergo illi curiosius in- 12
quirentes invenerunt Daniele oran-
tem et obsecrantem Deum suum.
* Et accedentes locuti sunt regi su- 13
per edicto: Rex, numquid non con-
stituisti, ut omnis homo qui rogaret
quemquam de diis et hominibus
usque ad dies triginta nisi te, rex,
mitteretur in lacum leonum? Ad
quos respondens rex, ait: Verus est

Jdth. 8, 5, 2 Rg.
4, 10; 1 Rg. 8,
38, 48; Ps. 55,
18.

3, 10.

6. S: invenimus.

berathschlagt. vE: den Rathschluß gefaßt. B: daß
der König einen Bef. stellen u. mit einem Verbot be-
festigen solle. vE: einen f. B. zu geben u. ein B. zu
befräftigen. dW: eine f. Sakung zu setzen ... stellen.
B.dW: eine Bitte (thut). dW: an irgend einen ...
dW.vE.A: Löwengrube.

9. Darum, o K.... u. schriftlich verzeichnen lassen.
dW: bestätige das Verbot u. erlaß eine Schrift, die
n. zu widerrufen, n. d. Gesetze ... w. unveränderlich.
vE: unterzeichne die Schr., damit sie unabänderlich

sei ... nicht aufgehoben werden kann.

10. ließ ... das Gebot schriftlich verzeichnen.

11. geschrieben ... Oberfaal ... lobte, betete. B:
darum daß er es vor diesem so gethan hatte. dW:
Obergemach ... gleichwie er geth. vor diesem. vE.A:
Oberzimmer.

12. jene. (Wie B. 6.) dW: bittend u. fl.

13. Da tr. sie hin u. r. vor ... geschrieben, daß
Jedermann, der ... Solches ist fest. B: Die Sache ist ge-
wiß. vE: Es ist so. A: Wahr ist die Rede (vgl. B. 8)

VI.

Daniel in lacu leonum.

τὸς ὁ λόγος, καὶ τὸ δόγμα Μήδων καὶ Περσῶν οὐ παρελεύσεται. ¹⁴ Τότε ἀπεκρίθησαν καὶ λέγουσιν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως· Δανιήλ, ὁ ἀπὸ τῶν νύων τῆς αἰχμαλωσίας τῆς Ἰουδαίας, οὐχ ὑπετάγη τῷ δόγματι σου περὶ τοῦ ὀρισμοῦ οὗ ἔταξας, καὶ καιροὺς τρεῖς τῆς ἡμέρας αἰτεῖται παρὰ τοῦ θεοῦ αὐτοῦ τὰ αἰτήματα αὐτοῦ. ¹⁵ Τότε ὁ βασιλεὺς, ὡς τὸ ῥῆμα ἤκουσεν, πολὺ ἐλυπήθη ἐπ' αὐτῷ, καὶ περὶ τοῦ Δανιήλ ἠγωνίσαστο τοῦ ἐξελεῖσθαι αὐτόν, καὶ ἕως ἑσπέρας ἦν ἀγωνιζόμενος ἐξελεῖσθαι αὐτόν. ¹⁶ Τότε οἱ ἄνδρες ἐκείνοι λέγουσιν τῷ βασιλεῖ· Γνωθι, βασιλεῦ, ὅτι τὸ δόγμα Μήδοις καὶ Πέρσαις τοῦ πᾶν ὀρισμὸν καὶ σιάσιν ἦν ὁ βασιλεὺς στήσει, οὐ δεῖ παραλλάξαι. ¹⁷ Τότε ὁ βασιλεὺς εἶπεν· καὶ ἤγαγον τὸν Δανιήλ καὶ ἐνέβαλον αὐτόν εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Δανιήλ· Ὁ θεὸς σου, ᾧ λατρεύεις ἐνδελεχῶς, αὐτὸς ἐξελεῖται σε. ¹⁸ Καὶ ἤνεγκεν λίθον καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ στόμα τοῦ λάκκου, καὶ ἐσφραγίσαστο ἐν τῷ δακτυλίῳ αὐτοῦ καὶ ἐν τῷ δακτυλίῳ τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ, ὅπως μὴ ἀλλοιωθῇ πρᾶγμα ἐν τῷ Δανιήλ.

¹⁹ Καὶ ἀπῆλθεν ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ ἐκοιμήθη ἄδειπνος, καὶ ἐδέσματα οὐκ εἰσηνέχθη αὐτῷ, καὶ ὁ ὕπνος αὐτοῦ ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ· καὶ ἔκλεισεν ὁ θεὸς τὰ στόματα τῶν λεόντων, καὶ οὐ παρηνώχλησαν τῷ Δανιήλ. ²⁰ Τότε ὁ βασιλεὺς ἀνέστη τὸ πρωὶ ἐν τῷ φωτί, καὶ ἐν σπουδῇ ἦλθεν ἐπὶ τὸν λάκκον τῶν λεόντων. ²¹ Καὶ ἐν τῷ ἐγγίξειν αὐτόν τῷ λάκκῳ, τῷ Δανιήλ ἐβόησεν φωνῇ μεγάλῃ· Δανιήλ, ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος.

14. B* περὶ τῷ ὄρ. ὅ. ἔτ. ... αἰτεῖ. 15. A²B† (p. ἀγωνιζ.) τῷ. 16. X† (p. ἐκείνοι) παρετήρησαν (s. παρετήρησαντο) ἐπὶ τὸν βασιλέα καὶ ... πάντα ὄρ. A²B† (p. ἦν) ἄν ... στήση. 17. X* σβ. A²B† (p. ὅ) σὺ. (Cf. v. 21.) 18. B: ἤνεγκαν ... ἐπέθηκεν. EFX† (p. λίθ.) ἔνα. A²B† (p. ἐσφρ.) ὁ βασιλεὺς. 19. B: ἐδ. ἔκ εἰσηνέγκαν ... * (sq.) αὐτῷ. A²B (pro ἐγέν.) ἀπέστη. FX* κ. ἔκλεισεν—fin. E: ὑπέκλεισεν (X: ἀπέκλ.). 21. B* τῷ Δαν. (AEFX†). A²BEX (pro μεγ. A¹X) ἰσχυρῶ (F: μεγάλη καὶ ἰσχ.).

מִלְכָּא וְאָמַר וַיִּצְיָבָא מִלְכָּא כְּדָת-מַדִּי 14 וּפְרַס דִּי-לָא תַעֲדָא: בְּאֲדִין עֲנֵן וְאָמְרִין קָדָם מִלְכָּא דִּי דַּנְיָאֵל דִּי מִן-בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּד לָא-שָׁם עֲלִיָּה מִלְכָּא טַעַם וְעַל-אַסְרָא דִּי רְשָׁמָה וְזַמְנִין תְּלַתָּה בְּיוֹמָא בָּעָא בַּעֲוִיתָה: 15 אֲדִין מִלְכָּא כְּדִי מִלְכָּא שָׁמַע שְׂגִיָּא בָּאָשׁ עֲלוּתִי וְעַל דַּנְיָאֵל שָׁם בָּל לְשִׁיבִיתָהּ וְעַד מַעְלִי שְׁמִשָּׁא הָוָה 16 מִשְׁתַּדָּר לְהַצְלִיתָהּ: בְּאֲדִין גְּבַרְיָא אֵלֶּךָ תַּרְגָּשִׁי עַל-מִלְכָּא וְאָמְרִין לְמִלְכָּא דַּע מִלְכָּא דִּי-דָת לְמַדִּי וּפְרַס דִּי-כָל-אַסְרָא וְקָנִים דִּי-מִלְכָּא 17 יְהָקִים לָא לְהַשְׁנִיָּה: בְּאֲדִין מִלְכָּא אָמַר וְהִיתִּיו לְדַנְיָאֵל וְרַמּוֹ לְגַבָּא דִּי אַרְיוּתָא עָנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל אֵלֶּיָּה דִּי אֲנִתָּה שְׁלַח-לָהּ בְּתִדְיָאָה 18 הִוָּא יִשְׁבָּבְנָהּ: וְהִיתִּית אַבְן חֲדָה וְשָׁמַת עַל-שָׁם גְּבָא וְחַתְמָה מִלְכָּא בַּעֲזָקתָהּ וּבַעֲזָקת רַבְרַבְנוּתִי דִּי לָא-תִשָּׁנָא צָבֹר בְּדַנְיָאֵל:

19 אֲדִין אֵזֶל מִלְכָּא לְהִיכְלָהּ וּבֵת שֹׁת וְדַחֲוֹן לָא-הִנָּעַל קְדָמוּתִי וְשִׁנְתָּה נִדַּת עֲלוּתִי: בְּאֲדִין מִלְכָּא בְּשִׁפְרָפְרָא וְקָנִים בְּנִגְהָא וּבְהַתְּבָהּ לָהּ לְגַבָּא דִּי-אַרְיוּתָא אֵזֶל: וּכְמַקְרָבָהּ לְגַבָּא לְדַנְיָאֵל בָּקַל עֲצִיב זַעַק עָנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל דַּנְיָאֵל עֲבֹד אֵלֶּיָּה

v. 13. בנ'א בפתח v. 14. ר' יתיר
v. 15. בנ'א בסגול v. 16. בנ'א בפתח
v. 17. ר' יתיר ib. בנ'א ושיזבנדך
v. 20. עזרא פ' ib. רבתי פ'

13. nach dem ... so diem. üb. darf.

14. der von den G. aus J. ist ... thut ... sein Gebet. B Weggeführten. dW: Söhnen der Gefangenschaft. B: gibt keine Achtung auf dich. dW: hat n. auf d. geachtet. vE: nimmt keine Rücksicht!

Des Königs Betrübnis. Daniel im Löwengraben. Der König am Graben. VI.

und das Recht der Meder und Perser
14 soll niemand übertreten. * Sie ant-
worteten und sprachen vor dem Könige:
Daniel, der Gefangenen aus Juda
einer, der achtet weder dich, noch dein
Gebot, daß du verzeichnet hast, denn er
15 betet des Tages dreimal. * Da der König
solches hörte, ward er sehr betrübt, und
that großen Fleiß, daß er Daniel erlösete,
und bemühet sich, bis die Sonne unter-
16 ging, daß er ihn errettete. * Aber die
Männer kamen häufig zu dem Könige
und sprachen zu ihm: Du weißt, Herr
König, daß der Meder und Perser Recht
ist, daß alle Gebote und Befehle, so der
König beschlossen hat, sollen unverändert
17 bleiben. * Da befahl der König, daß
man Daniel herbrächte, und warfen ihn
zu den Löwen in den Graben. Der
König aber sprach zu Daniel: Dein Gott,
dem du ohne Unterlaß dienest, der helfe
18 dir! * Und sie brachten einen Stein,
den legten sie vor die Thür am Graben,
den versiegelte der König mit seinem
eigenen Ringe und mit dem Ringe seiner
Gewaltigen, auf daß sonst niemand an
Daniel Muthwillen übet.

19 Und der König ging weg in seine Burg
und blieb ungeessen und ließ kein Essen
vor sich bringen, konnte auch nicht schlafen.
20 * Des Morgens frühe, da der Tag an-
brach, stand der König auf und ging
eilend zum Graben, da die Löwen waren.
21 * Und als er zum Graben kam, rief er
Daniel mit kläglichem Stimm. Und
der König sprach zu Daniel: Daniel,
du Knecht des lebendigen Gottes!

15. U.L: u. mühet sich. 18. A.A: übe.

19. U.L: blieb ungeessen (A.A: bl. nüchtern).

15. und sann darauf. B: gefiel es ihm sehr übel, u.
er richtete das Herz auf D. ihn zu erlösen. dW: ret-
ten. vE: sehr mißmüthig, u. richtete s. Sinn ...

16. (Wie B. 6). B.dW.vE.A: Wisse, o K. dW:
daß die M. u. P. ein Gesetz haben, daß kein Verbot
noch Satzung, welche d. K. festgesetzt hat, darf geän-
dert werden.

17. in den Löwengraben. dW.vE.A: Löwengrube.
vE: beständig gedienet hast, möge d. retten. dW: er-
rette d. B.A: wird dich (erlösen)!

18. sein Beschluß über D. nicht geändert würde.
vE: man holte. B.dW: es ward ein St. (herzu)ge-
bracht ... gelegt. dW.vE.A: auf die Oeffnung der

v.8.15. sermo juxta decretum Medorum atque
Persarum, quod praevaricari non
licet. * Tunc respondentes dixerunt 14
5,13. coram rege: Daniel de filiis captivi-
tatis Juda non curavit de lege tua
et de edicto quod contituisti, sed
tribus temporibus per diem orat ob-
secratione sua. * Quod verbum cum 15
audisset rex, satis contristatus est,
et pro Daniele posuit cor ut liberaret
eum, et usque ad occasum solis la-
borabat ut erueret illum. * Viri 16
autem illi intelligentes regem dixe-
runt ei: Scito, rex, quia lex Medo-
rum atque Persarum est, ut omne
decretum, quod constituerit rex, non
liceat immutari. * Tunc rex prae- 17
cepit: et adduxerunt Danielem et
miserunt eum in lacum leonum.
Dixitque rex Danieli: Deus tuus,
quem colis semper, ipse liberabit te.
v.20. * Allatusque est lapis unus et posi- 18
tus est super os laci, quem obsigna-
vit rex annulo suo et annulo optima-
tum suorum, ne quid fieret contra
Danielem.

Et abiit rex in domum suam et 19
dormivit incoenatus, cibique non
sunt allati coram eo, insuper et
somnia recessit ab eo. * Tunc 20
rex, primo diluculo consurgens, festi-
nus ad lacum leonum perrexit. * Ap- 21
propinquansque lacui Danielem voce
lacrymabili inelamavit et affatus est
eum: Daniel, serve Dei viventis!

3,26.4,31.

Grube. B: der Wille an D. dW: nichts in Absicht
Daniels verändert. vE: in der Sache D. v. w.
könnte.

19. blieb die Nacht. B.dW.vE: Palast. A: Haus.
vE: brachte die N. zu, ohne daß er gegessen. A: legte
sich ohne Speise schlafen. dW: übernachtete fastend.
B: kein Freudenpiel (dW.vE: Beischläferinnen?).
B: auch verging ihm sein Schlaf. A: wich von ihm.
dW: floh. vE: war gewichen.

20. Löwengraben. B: in der Frühstunde, da es
licht wurde. dW: mit d. Morgenröthe, m. dem Lichte.

21. B.dW: betrübter. vE: wehmüthiger. dW:
vE: Diener (B. 16).

VI.

Daniel in lacu leonum.

Ὁ θεός σου, ὃ λατρεύεις ἐνδεδελεῶς, εἰ ἡδυνάσθη ἐξελεῖσθαι σε ἐκ στόματος τῶν λεόντων; ²² Καὶ εἶπεν Δανιὴλ τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῇθι. ²³ Ὁ θεός μου ἀπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ καὶ ἐνέφραξεν τὰ στόματα τῶν λεόντων, καὶ οὐκ ἐλυμνήνατό με, ὅτι κατεναντίον αὐτοῦ εὐθύτης εὐρέθη ἐν ἐμοί· καὶ ἐνώπιον δέ σου, βασιλεῦ, παράπτωμα οὐκ ἐποίησα. ²⁴ Τότε ὁ βασιλεὺς πολὺ ἡγαθύνθη ἐπ' αὐτῷ, καὶ τὸν Δανιὴλ εἶπεν ἀνενέγκαι ἐκ τοῦ λάκκου. Καὶ ἀνενέχθη Δανιὴλ ἐκ τοῦ λάκκου, καὶ πᾶσα διαφθορὰ οὐχ εὐρέθη ἐν αὐτῷ, ὅτι ἐπίστευσεν τῷ θεῷ αὐτοῦ. ²⁵ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς, καὶ ἡγάγον τοὺς ἀνδρας τοὺς διαβαλόντας τὸν Δανιὴλ, καὶ εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων ἐβλήθησαν αὐτοὶ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν. Καὶ οὐκ ἔφθασαν εἰς τὸ ἔδαφος τοῦ λάκκου, ἕως οὗ ἐκυρίευσαν αὐτῶν οἱ λέοντες, καὶ πάντα τὰ ὅσα αὐτῶν ἐλέπτυναν.

²⁶ Τότε ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος ἔγραψεν πᾶσιν τοῖς λαοῖς, φυλαῖς, γλώσσαις, τοῖς οἰκοῦσιν ἐν πάσῃ τῇ γῇ· Εἰρήνῃ ὑμῖν πληθυνθείῃ. ²⁷ Ἐκ προσώπου μου ἐτέθη δόγμα, τοῦ ἐν πάσῃ ἀρχῇ τῆς βασιλείας μου εἶναι τρέμοντας καὶ φοβούμενους ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Δανιὴλ. Ὅτι αὐτὸς θεὸς ζῶν καὶ μένων εἰς τοὺς αἰῶνας, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται, καὶ ἡ κυριεῖα αὐτοῦ ἕως τέλους. ²⁸ Ἀντιλαμβάνεται καὶ ῥύεται, καὶ ποιεῖ σημεῖα καὶ τέρατα ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς. Ὅστις ἐξείλατο τὸν Δανιὴλ ἐκ χειρὸς τῶν λεόντων.

²⁹ Καὶ Δανιὴλ κατηνύθυνεν ἐν τῇ βασιλείᾳ Δαρείου καὶ ἐν τῇ βασιλείᾳ Κύρου τοῦ Πέρσου.

21. EX* σα. A²B† (p. ῶ) σὺ. (Cf. v. 17.) B: ἡδυνήθη (EFX: ἐδυνάσθη). EX* τῶν. 23. B: κατέναντι αὐτῷ ... * ἐν. X† (p. εὐθ.) καὶ δικαιοσύνη. 24. A¹: ἐκ εὐρ. A²B† (p. ἐπίστ.) ἐν (A¹EX*). 25. B: ἡγάγασαν (ἡγάγον AFX; EX: ἡγάγε). EFX: διαβάλλοντ. B: ἐνεβλήθησαν. 26. B: Τότε Δαρ. ὁ βασ. A¹: Δαρεῖος. 27. B: δόγμα τῷτο, ἐν (δόγμα, τῷ ἐν AEFX) ... αὐτός ἐστι θεὸς ζ. ... κυριεῖα. 28. A²B† (a. ἔρ.) τῷ (A¹FX*). X* τῆς ...: ἐξείλετο. EFX (pro

חַיָּא אֱלֹהֵךְ דִּי אֲנַתְּהָ פִלַּח-לָהּ בְּתִדְיָא הַיְכָל לְשִׁיבִיתְךָ מִן-אַרְיוֹתָא; אֲדִין דְּנִיָּאל עִם-מַלְכָּא ²² מַלְכָּא מַלְכָּא לְעַלְמִין חַיִּי: אֱלֹהֵי שְׁלַח מַלְאָכָה וְסַגְר פֶּס אַרְיוֹתָא וְלֹא חֲבַלְוּנִי כָל-קָבֵל דִּי קִדְמוּתֵי זָכוּ הַשְׁתַּכַּחַת לִי וְאַף קִדְמוּתֵי מַלְכָּא ²³ חֲבוּלָה לֹא עֲבַדְתָּ: בְּאֲדִין מַלְכָּא שְׂגִיָּא טָאב עֲלוּתֵי וְלְדִנְיָאל אָמַר לְהַנְסָקָה מִן-גַּבָּא וְהִפֵּס דְּנִיָּאל מִן-גַּבָּא וְכָל-חֲבָל לֹא-הַשְׁתַּכַּח בֵּיהּ דִּי כֹה הָיָמָן בְּאֱלֹהֵיהּ: וְאָמַר מַלְכָּא וְהִתְיוּ גְבַרְיָא אֵלֶיךָ דִּי-אֲכָלוּ קִרְצוּתֵי דִּי דְּנִיָּאל וְלָגַב אַרְיוֹתָא רְמוֹ אֲנִין בְּנִיתוֹן וּנְשִׁיתוֹן וְלֹא-מָטוּ לְאַרְעִית גַּבָּא עַד דִּי-שְׁלֹטוֹ בְּהוֹן אַרְיוֹתָא וְכָל-בְּרִמִּיתוֹן הִדְקוּ:

²⁶ בְּאֲדִין דְּרִיוֹשׁ מַלְכָּא כָּתַב לְכָל-עַמְמָיָא אֲמִיָּא וְלְשַׁנְיָא דִּי-דְאַרְיוֹן בְּכָל-אַרְעָא שְׁלַמְכוֹן וְשִׁגָּא: מִן-קִדְמוּתֵי שִׁים טָעַם דִּי בְּכָל-שְׁלֹטוֹן מַלְכוּתֵי לְהוֹן זֹאעִין וְדַחְלִין מִן-קִדְמֵי אֱלֹהֵיהּ דִּי-דְנִיָּאל דִּי-הָיָא אֱלֹהֵי חַיָּא וְקִיָּם לְעַלְמִין וּמַלְכוּתֵיהּ דִּי-לֹא תַתְּחַבֵּל וְשְׁלֹטְנָהּ עַד-סוּפָא: מְשִׁיב וּמַצֵּל וְעַבְדֵּי אֲתִין וְתַמְהִין בְּשַׁמְיָא וּבְאַרְעָא דִּי שְׁזִיב לְדִנְיָאל מִן-יַד אַרְיוֹתָא: ²⁹ וְדְנִיָּאל דִּנְהָ הַצֵּלַח בְּמַלְכוּת דְּרִיוֹשׁ וּבְמַלְכוּת כּוֹרֶשׁ פַּרְסִיָּא:

v. 21. 'ה' יתור

v. 23. 'ר' יתור

v. 26. 'ק' דיריון

v. 27. 'ק' דיריון

v. 29. 'ק' פרסאה

χειρὸς) στόματος. 29. A¹: Δαρεῖος. A† (in f.) Ὁρα-
σις ζ.

Die Ankläger im Graben. Das Gebot für Daniels Gott. Daniels Gewalt. VI.

hat dich auch dein Gott, dem du ohne Unterlaß dienest, mögen von den Löwen
 22 erlösen? * Daniel aber redete mit dem
 Könige: Herr König, Gott verleihe dir
 23 langes Leben! * Mein Gott hat seinen
 Engel gesandt, der den Löwen den Rachen
 gehalten hat, daß sie mir kein Leid
 gethan haben, denn vor ihm bin ich
 unschuldig erfunden; so habe ich auch
 wider dich, Herr König, nichts gethan.
 24 * Da ward der König sehr froh, und
 hieß Daniel aus dem Graben ziehen.
 Und sie zogen Daniel aus dem Graben,
 und man spürte keinen Schaden an
 ihm; denn er hatte seinem Gott ver-
 25 trauet. * Da hieß der König die Männer,
 so Daniel verklagt hatten, herbringen
 und zu den Löwen in den Graben wer-
 fen, sammt ihren Kindern und Weibern.
 Und ehe sie auf den Boden hinab kamen,
 ergriffen sie die Löwen und zermalmeten
 auch ihre Gebeine.
 26 Da ließ der König Darius schreiben
 allen Völkern, Leuten und Zungen:
 27 Gott gebe euch viel Friede! * Das ist
 mein Befehl, daß man in der ganzen
 Herrschaft meines Königreichs den Gott
 Daniels fürchten und scheuen soll. Denn
 er ist der lebendige Gott, der ewiglich
 bleibt, und sein Königreich ist unver-
 gänglich, und seine Herrschaft hat kein
 28 Ende. * Er ist ein Erlöser und Noth-
 helfer, und er thut Zeichen und Wunder,
 beides im Himmel und auf Erden. Der
 hat Daniel von den Löwen erlöst.
 29 Und Daniel ward gewaltig im König-
 reich Darius, und auch im Königreich
 Kores, der Perser.

28. U.L.: beide im.

22. Wie B. 6.

23. vor dir, o K. B: zugeschlössen. dW.vE.A: u.
 den K. der L. verschlossen. B: mich nicht beschädigt.
 dW.vE.A: verlegt. dW.vE: weil vor ihm Unschuld
 an (in) mir gefunden ist (worden). A: Gerechtigkeit.
 dW.vE: f. Verbrechen.

24. B: heraufziehen. dW: heraus ... es fand sich
 keine Verlegung an ihm. B: an seinen G. geglaubet.

25. B. des Grabens ... ihnen alle Geb. B.dW:
 sie, (und) ihre Söhne ... B: Sie gelangten aber nicht
 auf des Gr. B., so wurden d. L. ihrer mächtig. dW:
 kamen n. auf den Grund der Grube, so bemächtigten
 sich.

Deus tuus, cui tu servis semper,
 putasne, valuit te liberare a leonibus?
 * Et Daniel regi respondens ait: Rex, 22
 in aeternum vive! * Deus meus misit 23
 angelum suum et conclusit ora leo-
 num, et non nocuerunt mihi, quia
 coram eo justitia inventa est in me;
 (Act. 25, 8. sed et coram te, rex, delictum non
 feci. * Tunc vehementer rex gavi- 24
 sus est super eo, et Daniele praec-
 cepit educi de lacu. Eductusque est
 Daniel de lacu, et nulla laesio inventa
 est in eo, quia credidit Deo suo.
 * Jubente autem rege adducti sunt 25
 viri illi qui accusaverant Daniele,
 et in lacum leonum missi sunt, ipsi
 et filii et uxores eorum. Et non
 pervenerunt usque ad pavimentum
 laci, donec arriperent eos leones, et
 omnia ossa eorum comminuerunt.

v. 16.

v. 6;
3, 28. Ps. 34, 8.Ebr. 11, 33.
1 Mac. 2, 60.

(Act. 25, 8.

Ps. 37, 40.

(Pr. 26, 27.
28, 10.

5, 19.

3, 31.

3, 33, 4, 31, 7,
14.

Ps. 145, 13.

3, 29, 4, 32.

1, 21. Esr. 1, 1.
Es. 44, 28.

Tunc Darius rex scripsit universis 26
 populis, tribubus et linguis, habitan-
 tibus in universa terra: Pax vobis
 multiplicetur! * A me constitutum 27
 est decretum, ut in universo imperio
 et regno meo tremiscant et paveant
 Deum Danielis. Ipse est enim Deus
 vivens et aeternus in saecula, et re-
 gnum ejus non dissipabitur, et pote-
 stas ejus usque in aeternum. * Ipse 28
 liberator atque salvator, faciens si-
 gna et mirabilia in coelo et in terra.
 Qui liberavit Daniele de lacu leonum.

Porro Daniel perseveravit usque 29
 ad regnum Darii regnumque Cyri
 Persae.

25. S: accusaverunt. 28. Al.: de manu leon.

26. (Wie 3, 31.) dW.vE.A: schrieb ... an alle ...

27. B: Es wird ein B. von mir gegeben. dW.vE:
 B. mir ergeht (der) B. vE.A: im ganzen Gebiete.
 B: vor D. G. erzittern u. sich fürchten. dW.vE: ver-
 ehre u. fürchte ... ewig besteht, u. dessen Reich nicht
 zerstört wird (untergeht). B.dW: ist (währet) bis
 ans E. vE: bis zum E. dauert.

28. B: u. Erretter. A: Heiland. dW: der da er-
 löset u. errettet. vE: Er befreiet u. rettet. B.vE: aus
 der L. Gewalt (dW: Hand).

29. des Persen. dW: war mächtig. vE: lebte glück-
 lich. B: es ging D. wohl. A: blieb in Ehren?

VII.

Danielis de quatuor regnis visio.

VII. Ἐν ἔτει πρώτῳ Βασιλῆως Χαλδαίων Δανιὴλ ἐνύπνιον ἶδεν, καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς κοίτης αὐτοῦ, καὶ τὸ ἐνύπνιον ἔγραψεν·

2 Ἐγὼ Δανιὴλ ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτός, καὶ ἰδοὺ οἱ τέσσαρες ἄνεμοι τοῦ οὐρανοῦ προσέβαλλον εἰς τὴν θάλασσαν τὴν μεγάλην, 3 καὶ τέσσαρα θηρία μεγάλα ἀνέβαινον ἐκ τῆς θαλάσσης, διαφέροντα ἀλλήλων. 4 Τὸ πρῶτον ὥσει λέαινα, ἔχουσα πτερὰ, καὶ πτερὰ αὐτῆς ὡς ἀετοῦ· ἐθεώρουν ἕως οὗ ἐξετίλη τὰ πτερὰ αὐτῆς, καὶ ἐξήρθη ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἐπὶ ποδῶν ἀνθρώπου ἐστάθη, καὶ καρδιά ἀνθρώπου ἐδόθη αὐτῇ. 5 Καὶ ἰδοὺ θηρίον δευτέρου ὁμοίον ἄρκω, καὶ εἰς μέρος ἐν ἐστάθη, καὶ τρίτα πλεῦρα ἐν τῷ στόματι αὐτῆς ἀνὰ μέσον τῶν ὀδόντων αὐτῆς. Καὶ οὕτως ἔλεγον αὐτῇ· Ἀνάστηθι, φάγε σάρκας πολλὰς. 6 Ὅπισσω τούτου ἐθεώρουν, καὶ ἰδοὺ θηρίον ἕτερον ὥσει πάρδαλις· καὶ αὐτῇ πτερὰ τέσσαρα πετεινοῦ ὑπεράνω αὐτῆς, καὶ τέσσαρες κεφαλαὶ τῷ θηρίῳ, καὶ ἐξουσία ἐδόθη αὐτῷ. 7 Ὅπισσω τούτου ἐθεώρουν, καὶ ἰδοὺ θηρίον τέταρτον φοβερόν καὶ ἔκθαμβον καὶ ἰσχυρόν περισσῶς, καὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ σιδηροὶ μεγάλοι, ἐσθίων καὶ λεπτιῶνον, καὶ τὰ ἐπίλοιπα τοῖς ποσὶν αὐτοῦ συνεπάτει· καὶ αὐτὸ διάφορον περισσῶς παρὰ πάντα τὰ θηρία ἔμπροσθεν αὐτοῦ, καὶ δέκα κέρατα αὐτῷ. 8 Προзенόουν τοῖς κέρασιν αὐτοῦ, καὶ ἰδοὺ κέρας ἕτερον μικρόν ἀνέβη

Inscr. capitis: A: Ὅρασις η'.

1. A²B: ἔτει πρ. τῷ B. (EFX: τῷ πρ. ἔτει B.). B: εἶδεν ... † (p. ἐνύπν.) αὐτῷ (AFX*). EX† (in f.) ἀρχὴν λόγῳ αὐτῷ (F: καὶ τὸ κεφάλαιον τῶν λόγων εἶπεν. A1.: ἀρχὴν λόγων αὐτῷ, καὶ ἀποκριθεὶς εἶπεν). 2. B* ἐν ὁράμ. τῆς ν. (EX: ἐν ὁρ. μὲ τῆς ν. FX: ἐν ὁράσει μὲ τῆς ν.). A²B: προσέβαλλον (-λλ. A¹X). 3. A¹: τέσσαρα. 4. B* ἔχ. πτερὰ (A¹X†). X* (pr.) αὐτῆς. A¹: ἐξετίλη ... ἐξήρθη (ἐξήρθη A²B). 5. EX (pro δεύτ.) ἕτερον. B: τρεῖς πλεῦρα. 6. EFX: Ὅπ. αὐτῷ ἐθ. A¹: τέσσαρα. A²B: ἐθ. αὐτῇ. 7. X† (p. ἐθεώρ.) ἐν ὁράματι τῆς νυκτός. A† (p. ἰσχ. περισσ.) παρὰ πάντα τὰ θηρία τὰ ἔμπροσθεν αὐτῷ, καὶ κέρατα δέκα αὐτῷ (A² uncis incl., B*) ... * (quart.) καὶ (A²B cett. †). B* μεγάλοι (AEFX†, A1. καὶ μεγ.) ... κέρατα δέκα. EX: διαφέρον (X: διέφερε).

VII. בַּשָּׁנָה הַחֲדָה לְבִלְשָׁצַר מֶלֶךְ בָּבֶל דָּנִיֵּאל חָלַם חֲזוֹן וַחֲזוֹן רָאָה עַל-מִשְׁכַּבּוֹ בְּאֵדִין חֲלֹמָא כְּתֹב רָאָשׁ מִלִּין אָמַר:

2 עֲנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר חֲזוֹן הָיִית בְּחֲזוֹן עִם-לִילְיָא וְאָרֹ אַרְבַּע רוּחֵי שָׁמַיָא 3 מְגִיחִין לְיִמָּא רַבָּא: וְאַרְבַּע חִיּוֹן רַבְרָבִין סִלְקִין מִן-יִמָּא שְׁנִין דָּא מִן-דָּא: 4 קְדָמִיתָא כְּאַרְיֵה וְגַפִּין דִּי-נִשְׂרָ לָהּ חֲזוֹן הָיִית עַד דִּי-מְרִיטוּ גַפִּיהָ וְנִטְיִלַת מִן-אַרְעָא וְעַל-רִגְלֶיהָ כְּאַנְשׁ הַקִּימַת וּלְבָב אָנֹשׁ יִהְיִב לָהּ: וְאָרֹ חִיּוֹת אַחֲרֵי תְנִינָה דְּמִיָּה לְדָב וּלְשִׁטְר-חַד הַקִּימַת וְתִלַת עֲלֵעִין בְּשַׁמָּה בֵּין שְׁנֵיהָ וְכֵן אָמְרִין לָהּ 6 קוּמִי אֲכָלִי בִּשְׂר שְׁמַיָא: בְּאַתֵּר דְּנָה חֲזוֹן הָיִית וְאָרֹ אַחֲרֵי כְנֻמָּר וְלָהּ גַּפִּין אַרְבַּע דִּי-עוֹף עַל-גַּפִּיהָ וְאַרְבַּעָה רָאשֵׁין לְחִיּוֹתָא וְשִׁלְטִין יִהְיִב לָהּ: 7 בְּאַתֵּר דְּנָה חֲזוֹן הָיִית בְּחֲזוֹן לִילְיָא וְאָרֹ חִיּוֹת רַבִּיעִיָּא דְּחִילָהּ וְאַמְתָּנִי וְתַקִּיפָא וְתִיּוֹרָה וְשִׁפִּין דִּי-פְרוּזִל לָהּ רַבְרָבִין אֲכָלָהּ וּמִדְּקָה וְשִׁאֲרָא בְּרִגְלֶיהָ רַפְסָהּ וְהָיָא מִשְׁנֵיהָ מִן-כָּל-חִיּוֹתָא 8 דִּי קְדָמִיָּה וְקֶרְנִין עֲשָׂר לָהּ: מִשְׁתַּלַּל הָיִית בְּקֶרְנֵיהָ וְאָלֹ קֶרֶן אַחֲרֵי זַעִירָהּ

v. 1. בנ"א לבלשאצר v. 4. יתיר ר'

v. 5. בנ"א בח"ס או ח"ק ib. בנ"א ש' v. 4. יתיר ר'

ib. יתיר ר'

v. 6. בנ"א ל' בפתח ib. יתיר ר'

v. 7. יתיר ר' בנ"א ל' בקמץ ib. רביעאה ק'

ib. יתיר ר' עטרי' המ' בפתח

1. B.A: sah ... Gef. seines Hauptes auf s. Lager. dW: schauete ... u. Gesichte ... vE: Traumbilder in seinem Kopfe! B: u. sagte den Inhalt der Sache. dW: die Summe der S. wardieß. vE: erzählte die Hauptsache. (A: fasste es in wenig Worte u. sprach es kurz also aus.)

Daniels Traum und Gesicht. Die vier großen Thiere.

VII.

VII. Im ersten Jahr Belsazars, des Königs zu Babel, hatte Daniel einen Traum und Gesicht auf seinem Bette, und er schrieb denselbigen Traum und verfassete ihn also:

2 Ich, Daniel, sahe ein Gesicht in der Nacht, und siehe, die vier Winde unter dem Himmel stürmeten wider einander
3 auf dem großen Meer, * und vier große Thiere stiegen herauf aus dem Meer,
4 eins je anders denn das andere. * Das erste wie ein Löwe, und hatte Flügel wie ein Adler; ich sahe zu, bis daß ihm die Flügel ausgerauft wurden, und es ward von der Erde genommen und es stand auf seinen Füßen wie ein Mensch, und ihm ward ein menschliches Herz
5 gegeben. * Und siehe, das andere Thier hernach war gleich einem Bären, und stand auf der einen Seite, und hatte in seinem Maul unter seinen Zähnen drei große lange Zähne. Und man sprach zu ihm: Stehe auf und friß viel Fleisch.
6 * Nach diesem sahe ich, und siehe, ein anderes Thier, gleich einem Barden: das hatte vier Flügel, wie ein Vogel, auf seinem Rücken; und dasselbige Thier hatte vier Köpfe, und ihm ward Gewalt gegeben.
7 * Nach diesem sahe ich in diesem Gesicht in der Nacht, und siehe, das vierte Thier war gräulich und schrecklich und sehr stark, und hatte große eiserne Zähne, fraß um sich und zermalmete, und das Uebrige zertrat es mit seinen Füßen; es war auch viel anders denn die vorigen,
8 und hatte zehn Hörner. * Da ich aber die Hörner schauete, siehe, da brach hervor zwischen denselbigen ein anderes

5,1.

Anno primo Baltassar regis **VII.**

Babylonis Daniel somnium vidit; visio autem capitis ejus in cubili suo. Et somnium scribens brevi sermone comprehendit, summatimque perstringens ait:

2,29.

8,8.

Apo. 13, 1.

Jer. 4, 7. Ez. 17, 3.

4, 13. 31.

8, 3; Pr. 28, 15.

8, 21.

2, 40. 11.

v. 19.

Apo. 13, 1. 17, 3.

8, 9.

Videbam in visione mea nocte, et
2 ecce, quatuor venti coeli pugnabant
3 in mari magno, * et quatuor bestiae
4 grandes ascendebant de mari, diver-
sae inter se. * Prima quasi leaena,
5 et alas habebat aquilae; aspiciebam,
donec evulsae sunt alae ejus, et sub-
lata est de terra et super pedes
6 quasi homo stetit, et cor hominis
7 datum est ei. * Et ecce, bestia
8 alia similis urso in parte stetit, et
tres ordines erant in ore ejus et
in dentibus ejus. Et sic dicebant
ei: Surge, comede carnes plurimas!
9 * Post haec aspiciebam, et ecce alia
10 quasi pardus: et alas habebat, quasi
11 avis, quatuor super se, et quatuor
capita erant in bestia, et potestas
data est ei. * Post haec aspiciebam
12 in visione noctis, et ecce bestia
13 quarta, terribilis atque mirabilis et
fortis nimis, dentes ferreos habebat
magnos, comedens atque commi-
nuens, et reliqua pedibus suis con-
culcans; dissimilis autem erat ceteris
bestiis, quas videram ante eam, et
14 habebat cornua decem. * Consi-
15 derabam cornua, et ecce, cornu
aliud parvulum ortum est de medio

1. A.A: und ein Gesicht.

4. 5. U.L: stund. 6. A.A: Barden.

2. B.dW: D. fing (hob) an u. sprach: Ich sahe (schauete) in meinem G. bei (der) N. vE: redete ... Traumgesicht während d. N. B: W. des G. st. auf das gr. M. dW: brachen los. vE: hervor.

3. dW: verschieden eins von dem and. vE: die von einander v. waren. A: v. unter sich.

4. aufgehoben. B: Fl. eines A. dW.A: Adlers- flügel. dW.vE.A: ausgerissen. vE: es sich v. d. G. auf seine F. stellte. B.dW: u. auf (die) F. gestellt. dW: eines Menschen G. vE: ein Menschenherz.

5. zwischen f. 3. B: das and. zweite Th. dW.vE:

ein and. Th., das zw. B: stellte sich an die eine G. dW: auf der e. G. stand es aufrecht. (A: st. zur Seite?) dW: Rachen. B.dW.vE: drei Rippen?

6. dW: Fl. eines Vogels ... Häupter. B.dW.vE: (die) Herrschaft.

7. alle die vor. Thiere. B.dW: fürchterlich u. (er-) schreckl. u. überaus (ausnehmend) st. A: u. wunder- barlich. dW.vE: verschieden von allen Th. (die) vor ihm (waren).

8. B.vE.A: betrachtete. dW: Ich gab Acht auf .. stieg auf. vE: empor.

VII.

Danielis de quatuor regnis visio.

ἐν μέσῳ αὐτῶν, καὶ τρία κέρατα τῶν ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἐξεριζώθη ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ· καὶ ἰδὼν ὀφθαλμοὶ ὥσει ὀφθαλμοὶ ἀνθρώπου ἐν τῷ κέρατι τούτῳ, καὶ στόμα λαλοῦν μέγαλα. 9 Ἐθεώρουν ἕως ὅτου θρόνοι ἐτέθησαν, καὶ παλαιὸς ἡμερῶν ἐκάθητο. Καὶ τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ ὥσει χιτὼν λευκόν, καὶ ἡ θριξ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ὥσει ἔριον καθαρόν· ὁ θρόνος αὐτοῦ φλόξ πυρός, οἱ τροχοὶ αὐτοῦ πῦρ φλέγον. 10 Ποταμὸς πυρὸς ἐκπορευόμενος εἰλκεν ἔμπροσθεν αὐτοῦ· χίλια χιλιάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ, καὶ μύρια μυριάδες παρειστήκεισαν αὐτῷ. Κριτήριον ἐκάθισεν, καὶ βίβλοι ἠνεύχθησαν. 11 Ἐθεώρουν τότε ἀπὸ φωνῆς τῶν λόγων τῶν μεγάλων ὧν τὸ κέρας ἐκεῖνο ἐλάλει, ἕως τὸ θηρίον ἐκεῖνο ἀνηγήθη καὶ ἀπώλετο, καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐδόθη εἰς καῦσιν πυρός, 12 καὶ τῶν λοιπῶν θηρίων ἡ ἀρχὴ μετεστάθη, καὶ μακρότης ζωῆς ἐδόθη αὐτοῖς ἕως καιροῦ καὶ καιροῦ.

13 Ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτός, καὶ ἰδὼν μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ ὡς υἱὸς ἀνθρώπου ἐρχόμενος ἦν, καὶ ἕως τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν ἔφθασεν, καὶ ἐνώπιον αὐτοῦ προσήγαγον αὐτόν. 14 Καὶ αὐτῷ ἐδόθη ἡ ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βασιλεία, καὶ πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλῶσσαι αὐτῷ δουλεύουσιν. Ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος, ἣτις οὐ παρελεύσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται.

15 Ἐφριξεν τὸ πνεῦμά μου ἐν τῇ ἔξει μου, ἐγὼ Δανιήλ, καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μου ἐτάρασσόν με. 16 Καὶ προς-

8. A¹: ἐμμέσῳ. B: ἐξερίζωθη. EX† (in f.) καὶ ἐποίει πόλεμον πρὸς τὰς ἀγίας. 9. B† (a. θρόν.) οἱ (AEFX*) ... λευκὸν ὥσει χιτῶν. 10. B* ἐκπορ. (AEFX†). X: παρειστ. ἔμπροσθεν αὐτῶ. 11. A¹ (pro τῶν μεγ. A²BEF) ὧν ἐλάλει. X† (p. ἐλάλ.) θεωρῶν ἡμῶν. B: ἕως ἀνηγήθη τὸ θηρίον (* ἐκεῖνο) κ. ἀπ. 12. B: μετεστ. ἡ ἀρχή. EFX (pro pr. καιρῶ) χρόν. 13. B* ἦν (AEFX†). A¹* (ult.) καὶ (A²B cett. †). B: καὶ (* ἐνώπ. αὐτῶ) προσηνήχθη αὐτῷ (EFX: κ. ἐνώπιον αὐτῶ προσηνήχθη). 14. A²B† (a. γλῶσσ.) καὶ ... δαλεύουσιν. 15. EFX: ἐγὼ Δαν. ἐν τῇ ἔξει μου ... συνετάρασσόν.

סלקת ביניהון ותלת מן-קרנא קדמיתא אתעררו מן-קדמיה ואלי עינין פעיני אנשא בקרנא דא ופס ממלל רברבן: חזה הוית עד די ברסון רמיו ועתיק יומין יתב לבושה, כתלג חור ושער ראשה פעמר נקא ברסיה שביבין די-נור גלגלהי נור דלק: נהר די-נור נגד ונפסל מן-קדמיהי אלף אלפים ישמשוניה ורבו רבון קדמיהי יקומין דינא יתב וספרין פתיחו: חזה הוית באדון מן-קל מליא רברבתא די קרנא ממללא חזה הוית עד די קטילת חיותא והובד בשמה ויהיבת ליקדת אשא: ושאר חיותא העדור שלטנהון וארכה בחיין יהיבת להון עד-זמן ועדן:

13 חזה הוית בחוני ליליא וארו עס-ענני שמיא כבר אנש אתה הוא ועד-עתיק יומיא מטא וקדמיהי הקרבותי: ולה יהב שלטון ויקר ומלכו וכל עממיה אמיה ולשניה לה ופלחון שלטנה שלטון עלם די-לא ועדה ומלכותה די-לא תתחבל: 14 אתפרית רוחי אנה דניאל בנו נדנה ותוני ראשי ובה לפני: קרבת

v. 8. 'יחירי' ib. 'אתעררו' ib. 'יחירי' v. 9. 'בנ' א' יחירי ib. 'בפתח' v. 10. 'רבבן' ib. 'בנ' א' ה' בדגש ib. 'אלפין' ק' v. 11. 'ממללה' v. 13. 'בנ' א' הוית

8. B.dW.vE: drei von den vorigen H. ... an diesem H. waren M. dW: Mund, der Vermessenes r. vE: übermützig.

9. Alte der Tage. vE: gestellt. dW: aufgeschlagen ... ein Betagter sich setzte. vE: Greis. A: der Altbetagte. B: die M. ein brennendes F. dW.vE: dessen M. lobend (br.) F.

10. B: floß u. g. heraus ein f. Strom. dW.vE

Die Stühle und der Alte. Das Gericht. Der Menschensohn in den Wolken. VII.

kleines Horn, vor welchem der vorersten Hörner drei ausgerissen wurden; und siehe, dasselbige Horn hatte Augen wie Menschen-Augen, und ein Maul, das 9 redete große Dinge. * Solches sahe ich, bis daß Stühle gesetzt wurden, und der Alte setzte sich. Des Kleid war schneeweiß, und das Haar auf seinem Haupt wie reine Wolle; sein Stuhl war eitel Feuerflammen, und desselbigen Räder 10 brannten mit Feuer. * Und von demselbigen ging aus ein langer feuriger Strahl; tausend mal tausend dienten ihm, und zehn tausend mal zehn tausend standen vor ihm. Das Gericht ward gehalten, und die Bücher wurden auf- 11 gethan. * Ich sahe zu, um der großen Rede willen, so das Horn redete; ich sahe zu, bis das Thier geöddet ward und sein Leib umkam und in das Feuer 12 geworfen ward, * und der andern Thiere Gewalt auch aus war; denn es war ihnen Zeit und Stunde bestimmt, wie lange ein jegliches währen sollte. 13 Ich sahe in diesem Gesicht des Nachts, und siehe, es kam einer in des Himmels Wolken, wie eines Menschen Sohn, bis zu dem Alten, und ward vor den- 14 selbigen gebracht. * Der gab ihm Gewalt, Ehre und Reich, daß ihm alle Völker, Leute und Zungen dienen sollten. Seine Gewalt ist ewig, die nicht vergehet, und sein Königreich hat kein Ende.

15 Ich, Daniel, entsetzte mich davor, und 16 solches Gesicht erschreckte mich. * Und ich

10. U.L: zehn hundert mal tausend.

Ein Feuerstrom ... v. ihm aus. (A: reißender F.) dW: Myriaden mal Myriaden. B.dW.vE.A: Das Ger. setzte sich.

11. B: Stimme der gr. Worte. dW: sodann, wegen d. vermessenen Reden ... schauete ich. vE: aus-geköpfen großsprecherischen Worte. B.dW: umgebracht u. in den Brand des F. (hingegen) w. vE: zu Grund gerichtet u. zum Verbrennen dem F. übergeben.

12. übrigen. B: Herrschaft ward auch weggenommen. dW.vE: Auch (Und) den übr. Th. w. ihre H. genommen. dW: denn ihres Lebens Länge w. ihnen best. auf 3. u. St. vE: ihre Lebensdauer w. ihnen auf eine 3. u. zwar eine bestimmte 3. festgesetzt

eorum, et tria de cornibus primis evulsa sunt a facie ejus; et ecce, oculi quasi oculi hominis erant in cornu isto, et os loquens ingentia. * Aspi- 9 ciebam, donec throni positi sunt, et antiquus dierum sedit. Vestimentum ejus candidum quasi nix, et capilli capitis ejus quasi lana munda; thronus ejus flammae ignis, rotae ejus ignis accensus. * Fluvius igneus 10 rapidusque egrediebatur a facie ejus; millia millium ministrabant ei, et decies millies centena millia assistebant ei. Judicium sedit, et libri aperti sunt. * Aspiciebam propter vocem 11 sermonum grandium, quos cornu illud loquebatur; et vidi, quoniam interfecta esset bestia et perisset corpus ejus et traditum esset ad comburendum igni, * aliarum quoque bestia- 12 rum ablata esset potestas, et tempora vitae constituta essent eis usque ad tempus et tempus.

Aspiciebam ergo in visione noctis, 13 et ecce, cum nubibus coeli quasi filius hominis veniebat et usque ad antiquum dierum pervenit, et in conspectu ejus obtulerunt eum. * Et 14 dedi ei potestatem et honorem et regnum, et omnes populi, tribus et linguae ipsi servient. Potestas ejus potestas aeterna, quae non auferetur, et regnum ejus, quod non corrumpetur.

Horruit spiritus meus, ego Daniel 15 territus sum in his, et visiones capit- 16 tis mei conturbaverunt me. * Accessi 16

v.20.25.Apoc. 13,5;

Apoc.20,4.

v.22.Job.10, 5.

Apoc.1,11.

Es.1,15ss.

Ps.68,18.

Apoc.5,11.

v.26; Apoc.20,12.

Apoc.19,20, 20,10.

2,21.Ecc.3, 17.

Ez.1,26. Apoc.1,13. Mt.24,30.26, 64.

3,33,4,31.6, 25.Mich.4,7. Apoc.11,15. 19,16.Lc.1, 33.

worden.

13. der Nacht ... U. der Tage. B.dW: mit des H. W. dW: kam wie ... vE: etwas wie ein Menschensohn! B.dW u. gelangte (bis) zu ... vE: ging zu ... hin (B. 9).

14. Und ihm ward gegeben (3, 4). B: Herrschaft ist eine ewige H. ... ist ein solches das nicht verflöret wird. dW: Königthum w. n. zerstört. vE: die n. untergehen w., u. f. Reich w. n. zerst. werden.

15. davor innerlich. B: Mir D. ward mein Geist mitten in dem Leib durchstoßen, u. die Gesichte m. Haupts ... dW: der G. betrübt im Innern. vE: die Traumgesichte m. Kopfes beunruhigten m. A: machten mir Grauen.

VII.

Danielis de quatuor regnis visto.

ἦλθον ἐνὶ τῶν ἐστιηκότων, καὶ τὴν ἀκρίβειαν ἐξήτουν παρ' αὐτοῦ μαθεῖν περὶ πάντων τούτων. Καὶ εἶπέν μοι τὴν ἀκρίβειαν, καὶ τὴν σύγκρισιν τῶν λόγων ἐγνώρισέν μοι. ¹⁷ Ταῦτα τὰ θηρία τὰ μεγάλα τὰ τέσσαρα, τέσσαρες βασιλείαι ἀναστήσονται ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁸ Αἱ ἀρθήσονται, καὶ παραλήψονται τὴν βασιλείαν ἄγιοι ὑψίστου καὶ καθέξουσιν αὐτὴν ἕως αἰῶνος τῶν αἰώνων. ¹⁹ Καὶ ἐξήτουν ἀκριβῶς περὶ τοῦ θηρίου τοῦ τετάρτου, ὅτι ἦν διάφορον παρὰ πᾶν θηρίον, φοβερόν περισσῶς, οἱ ὀδόντες αὐτοῦ σιδηροὶ καὶ οἱ ὄνυχες αὐτοῦ χαλκοῖ, ἐσθίον καὶ λεπτύνον, καὶ τὰ ἐπίλοιπα τοῖς ποσὶν αὐτοῦ σύνεπάτει. ²⁰ καὶ περὶ τῶν κερμάτων αὐτοῦ τῶν δέκα τῶν ἐν τῇ κρητῇ αὐτοῦ, καὶ τοῦ ἐτέρου τοῦ ἀναβάντος καὶ ἐκτινάξαντος τῶν προτέρων τρία, κέρας ἐκεῖνο, ὃ οἱ ὀφθαλμοὶ καὶ στόμα λαλοῦν μεγάλα, καὶ ἡ ὄρασις αὐτοῦ μεῖζον τῶν λοιπῶν. ²¹ Ἐθεώρουν, καὶ τὸ κέρας ἐκεῖνο ἐποίει πόλεμον μετὰ τῶν ἄγων, καὶ ἴσχυεν πρὸς αὐτούς, ²² ἕως ἦλθεν ὁ παλαιὸς τῶν ἡμερῶν καὶ τὸ κρίμα ἔδωκεν ἄγλοις ὑψίστου, καὶ ὁ καιρὸς ἔφθασεν καὶ τὴν βασιλείαν κατέσχον οἱ ἄγιοι.

²³ Καὶ εἶπεν· Τὸ θηρίον τὸ τέταρτον βασιλεία τετάρτη ἐστὶ ἐν τῇ γῇ, ἣτις ὑπερέξει πάσας τὰς βασιλείας, καὶ κατασφάγεται πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ συμπατήσῃ αὐτὴν καὶ κατακόψῃ. ²⁴ Καὶ τὰ δέκα κέρατα αὐτοῦ, δέκα βασιλεῖς ἀναστήσονται, καὶ ὀπίσω αὐτῶν ἀναστήσεται ἕτερος, ὃς ὑπεροίσει κακοῖς πάντας τοὺς ἔμπροσθεν, καὶ τρεῖς βασιλεῖς ταπεινώσει.

16. EX* μαθεῖν.

17. B* τὰ μεγ. A¹: τέσσαρα.

18. EFX† (p. αἰῶνος) καὶ ἕως αἰῶνος.

19. B: διαφέρον ... * (alt.) οἱ.

20. B: τῶν πρώτων (* τρία, κέρας ἐκεῖνο, AEFX†, A1.† [p. τρία] καὶ). EX: ὄρασις αὐτῶν μ. A¹: μεῖζον (μεῖζον A²B).

21. B: ἴσχυσε.

22. A²B† (p. ἕως) ὁ. B* τῶν.

23. X† (in f.) αὐτὴν.

24. A¹: ὁπ. αὐτῶν (ὁπ. αὐτῶν A²B).

על-חד מן-קאמא ויציבא אבא
מנה על-פל-דנה ואמר-לי ופשר
מליא יהודעני: אלין חיותא
רברבתא די אפין ארבע ארבעה
מלכין וקומון מן-ארעא: ויקבלון
מלכותא קדישי עליונין ויהסנו
מלכותא עד-עלמא ועד עלם עלמא:
אדון צבית ליצבא על-חיותא
רביעיתא די-הות שניה מן-פלחון
דחילה ותייה שניה די-פרנל וטפריה
די-נחש אכלה מדקה ושאר ברנליה
רפסה: ועל-קרנא עשר די בראשה
ואחר די סלקת ונפל מן-קדמיה
תלת וקרנא דפן ועינין לה ופם
ממלל רברבן וחזיה רב מן-חברתה:
חזיה הוית וקרנא דפן עבדא קרב
עם-קדישין ויכלה להן: עד די-אתה
עתיק יומיא ודינא יהב לקדישי
עליונין וזמנא מטה ומלכותא תחסנו
קדישין:

בן אמר חיותא רביעיתא מלכו
רביעיא תהוא בארעא די תשנא
מן-פל-מלכותא ותאכל כל-ארעא
ותדושפה ותדקפה: וקרנא עשר
מנה מלכותה עשרה מלכין וקומון
ואחרו וקום אחריהן והוא ושנא
מן-קדמיה ותלתה מלכין יהשפל:

v. 19. ib. בנ"א הצ' במקץ. יתיר ר' ib.
יתיר ר' בנ"א ל' בפחה. ib. יתיר ר' ib. bis
v. 20. יתיר ר' בנ"א חמ' במקץ. ib. ונפלה ק'.
v. 23. בנ"א הנ' בפחה. ib. bis רביעאה ק'.
v. 24. בנ"א בפחה.

16. dW: nahete einem von den Dastehenden u. b. ihn um Gewisses über alles dieses. vE: Umstehenden ... etwas Zuverlässiges. A: den Sinn von all diesem.

17. B: Daß solcher gr. Th. vier sind, so werden v.

Die Deutung. Die vier Reiche. Das Reich der Heiligen.

VII.

ging zu deren einem, die da standen, und bat ihn, daß er mir von dem allem gewissen Bericht gäbe. Und er redete mit mir und zeigte mir, was es bedeutete.

17 * Diese vier großen Thiere sind vier Reiche, so auf Erden kommen werden.

18 * Aber die Heiligen des Höchsten werden das Reich einnehmen, und werden es immer und ewiglich besitzen. * Darnach

19 hätte ich gerne gewußt gewissen Bericht von dem vierten Thier, welches gar anders war denn die andern alle, sehr gränlich, das eiserne Zähne und eiserne Klauen hatte, das um sich fraß und zermalmete, und das Uebrige mit seinen Füßen zertrat; * und von den zehn Hörnern

20 auf seinem Haupt; und von dem andern, das hervorbrach, vor welchem drei abfielen; und von demselbigen Horn, das Augen hatte, und ein Maul, das große Dinge redete, und größer war, denn die

21 neben ihm waren. * Und ich sahe dasselbige Horn streiten wider die Heiligen, 22 und behielt den Sieg wider sie, * bis der Alte kam und Gericht hielt für die Heiligen des Höchsten, und die Zeit kam, daß die Heiligen das Reich einnahmen.

23 Er sprach also: Das vierte Thier wird das vierte Reich auf Erden sein, welches wird mächtiger sein denn alle Reiche; es wird alle Länder fressen, zer-

24 treten und zermalmen. * Die zehn Hörner bedeuten zehn Könige, so aus demselben Reich entstehen werden. Nach demselbigen aber wird ein anderer aufkommen, der wird mächtiger sein denn der vorigen keiner, und wird drei Könige demüthigen.

16. A.A: derer (U.L: der) einem.

Könige aus der G. empor kommen. dW: Diese gr. Th., deren vier — v. K. w. sich von d. G. erheben.

18. B: das Königreich empfangen, u. sie w. d. K. innehab. n bis in Ewigkeit, ja bis in die Ew. der Ewigkeiten. dW.vE: bekommen (behalten) in Ew., (ja) in alle Ew.

19. B: Da wünschte ich ... dW: Sodann begehrte ich Gewißheit über das. vE: Hierauf wollte ich ... wissen (B.16. 7).

20. (B. 8.) B.dW: dessen Ansehen gr. war denn seiner Gefallen (seine Genossen). vE: Gestalt ... als die übrigen.

Volkslotten-Bibel. A. T. 3 B. 2. Abth.

v.10. ad unum de assistantibus, et veritatem quaerebam ab eo de omnibus his. Qui dixit mihi interpretationem sermonum et docuit me * Hae qua-

2,37ss. tuor bestiae magnae quatuor sunt regna, quae consurgent de terra.

v.27.2,44.Es. * Suscipient autem regnum sancti 18
60,21.Sap.5; Dei altissimi, et obtinebunt regnum

17. usque in saeculum et saeculum saeculorum. * Post hoc volui diligen-

8,15. ter discere de bestia quarta, quae erat dissimilis valde ab omnibus et terribilis nimis, dentes et ungues ejus ferrei, comedebat et comminue-

v.7. bat, et reliqua pedibus suis conculcabat; * et de cornibus decem, quae 20 habebat in capite; et de alio quod ortum fuerat, ante quod ceciderant tria cornua; et de cornu illo, quod habebat oculos et os loquens grandia et majus erat ceteris. * Aspi-

21 ciebam, et ecce, cornu illud faciebat bellum adversus sanctos, et praeval-

Apoc.11,7. 13,7. lebat eis, * donec venit antiquus 22
v.9. dierum et judicium dedit sanctis ex-

1Co.6,2. celsi, et tempus advenit et regnum obtinuerunt sancti.

v.18.27.(Mt. 25,34. Et sic ait: Bestia quarta regnum 23

quartum erit in terra, quod majus erit omnibus regnis et devorabit universam terram et con-

Apoc 17,12. culcabit et comminet eam. * Porro 24 cornua decem ipsius regni decem reges erunt, et alius consurget post eos, et ipse potentior erit prioribus, et tres reges humiliabit.

Et sic ait: Bestia quarta regnum 23

quartum erit in terra, quod ma-

jus erit omnibus regnis et de-

vorabit universam terram et con-

culcabit et comminet eam. * Porro

24 cornua decem ipsius regni decem

reges erunt, et alius consurget

post eos, et ipse potentior erit

prioribus, et tres reges humiliabit.

Et sic ait: Bestia quarta regnum 23

quartum erit in terra, quod ma-

jus erit omnibus regnis et de-

vorabit universam terram et con-

culcabit et comminet eam. * Porro

24 cornua decem ipsius regni decem

reges erunt, et alius consurget

post eos, et ipse potentior erit

prioribus, et tres reges humiliabit.

VII.

Danielis de ariete et hirco caprarum visto.

25 Καὶ λόγους πρὸς τὸν ὑψίστον λαλήσει, καὶ τοὺς ἀγίους ὑψίστου παλαιώσει, καὶ ὑπονοήσει τοῦ ἀλλοιοῦσαι καιροὺς καὶ νόμους· καὶ δοθήσεται ἐν χειρὶ αὐτοῦ ἕως καιροῦ καὶ καιρῶν καὶ ἡμισυ καιροῦ. 26 Καὶ τὸ κριτήριον καθίσει, καὶ τὴν ἀρχὴν μεταστήσουσιν τοῦ ἀφανίσει καὶ τοῦ ἀπολέσει ἕως τέλους. 27 Καὶ ἡ βασιλεία καὶ ἡ ἐξουσία καὶ ἡ μεγαλωσύνη τῶν βασιλέων τῶν ὑποκάτω παντὸς τοῦ οὐρανοῦ ἐδόθη ἀγίοις ὑψίστου· καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ βασιλεία αἰώνιος, καὶ πᾶσαι αἱ ἀρχαὶ αὐτῷ δουλεύουσιν καὶ ὑπακούονται. 28 Ἔως ὧδε τὸ πέρας τοῦ λόγου. Ἐγὼ Δανιήλ, ἐπὶ πολὺ οἱ διαλογισμοί μου συνετάρασσόν με, καὶ ἡ μορφή μου ἡλλοιώθη ἐπ' ἐμοί· καὶ τὸ ῥῆμα ἐν τῇ καρδίᾳ μου συνετήρησα.

VIII. Ἐν ἔτει τρίτῳ τῆς βασιλείας Βαλτάσαρ τοῦ βασιλέως ὄρασις ὤφθη πρὸς με, ἐγὼ Δανιήλ, μετὰ τὴν ὀφθείσάν μοι τὴν ἀρχήν. 2 Καὶ ἤμην ἐν Σούσοις τῇ βάρει ἣ ἐστὶν ἐν χώρᾳ Αἰλάμ· καὶ ἶδον ἐν ὁράματι, καὶ ἤμην ἐπὶ τοῦ Οὐβάλ.

3 Καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἰδοὺ κριὸς εἷς ἐστηκὼς πρὸ τοῦ Οὐβάλ· καὶ αὐτῷ κέρατα, καὶ τὰ κέρατα ὑψηλά, καὶ τὸ ἐν ὑψηλότερον τοῦ ἑτέρου καὶ τὸ ὑψηλότερον ἀνέβηκεν ἐπ' ἐσχάτων. 4 Καὶ ἶδον τὸν κριὸν κερατίζοντα κατὰ θάλασσαν καὶ βορρᾶν καὶ νότον καὶ λίβα· καὶ πάντα τὰ θηρία οὐ στήσονται ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐξαιρούμενος ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, καὶ ἐποίησεν κατὰ τὸ θελημα αὐτοῦ καὶ ἐμεγαλύνθη. 5 Καὶ ἐγὼ ἤμην συνιῶν, καὶ ἰδοὺ τράγος αἰγῶν

25. EFX (pro παλ.) πλανήσει (A1.: ταπεινώσει). A† (p. pr. καιρῶ) καὶ καιρῶ (B rel. *, A2 uncis incl.). B† (p. ult. καὶ) γε.

26. B: ἐκάθισε (καθίσει A2 EFX, A1: καθίστη). X† (p. ἀρχὴν) αὐτῷ.

27. A† (p. ἡρ.) καὶ (B rel. *, A2 uncis incl.).

28. B: Ἐγ. Δ., οἱ διαλογ. μου ἐπὶ πολὺ (EX* ἐπὶ πολὺ) συνετάρ. με ... * ἐπ' ἐμοί (AEFX†) ... διετήρησα (συνετ. AEFX). A† (in f.) "Ὁρασις ἦ'.

Inscr. capitis: A: "Ορασις θ'.

1s. A1 (ut saepe): Βαρτάσαρ (Βαλτ. A2 B). A† (p. Δαν.) ἐγὼ Δανιήλ (B rel. *, A2 uncis incl.). A2 B2: πρὸς με· ἐνὶ ... ἀρχήν, καὶ ...

2. X† (ab in.) Καὶ εἶδον ἐν τῇ ὁράσει, καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἰδεῖν με. B* x. ἶδον ἐν ὁρ. (AEFX†).

3. B* κέρατα καὶ τὰ (ut A etiam EFX). A2 B (pro alt. ὑψηλ. AEX) ὑψηλόν. X: ἐπ' ἐσχάτω.

4. B* x. λίβα (AX†) ... στήσεται (-ονται AEX).

כח ומלין לצד עליא ומלל לקדשי עליונין וכלא ויספר להשנה זמנין ודת ויתקבון בידה עד-עדן ועדנין ופלג עדן: ודינא יתב ושלטנה יהעדון להשמדה ולהובדה עד- 26 כופא: ומלכותא ושלטנא ורבותא די מלכות תקות כל-שמא יהיבת לעם קדשי עליונין מלכותה מלכות עלם וכל שלטנא לה ופלחון ונשתמעון: עד-פה כופא די-מפתא 27 אנה דניאל שניא רעיוני ובהלכני ויני ושתפון עלי ומלתא בלבי נטרתי: בשנת שלוש למלכות בלשאצר 28 המלך חזון נראה אלי דניאל אחרי הנראה אלי בתחלה: ואראה בחזון ויהי בראתי ואני בשושן הבירה אשר בעילם המדינה ואראה בחזון ואני הניתי על-אובל אויל:

3 ואשא עיני ואראה והנה איל אחד עמד לפני האבל ולו קרנים והקרנים גבהות והאחת גבהה מן-השנית והגבהה עלה באחרונה: ראיתי את-האיל מנצח ימה וצפונה ונגפה וכל-חיות לא-יעמדו לפניו ואין מציל מידו ועשה כרצונו והגדיל: ואני הניתי מבין והנה צפיר-העדים

v. 25. ס' בלאח

v. 3. בנ"א האובל והב' בפתח

25. und zwei Seiten. B.vE: wider d. H. Worte reden. dW.A: Neben ausstoßen. dW: bedrücken. vE: unterdrücken. B.A: aufreiben? B: ausdenken, Seiten u. Recht zu änd. dW: sinnen, Festzeiten u. G. vE: darauf denken, die 3. u. das ... A: meinen ... änd. zu können?

26. B.dW.vE.A: sich setzen. B: sie werden f. Herrschaft wegnehmen. dW.vE: man wird ihm die H. nehmen. B: vertilget u. umg. w. bis ans Ende. dW

Des Höchsten Lästerung. Die vorübergehende u. die ewige Gewalt. Der Widder 2c. VII.

25 * Er wird den Höchsten lästern und die Heiligen des Höchsten verstören, und wird sich unterstellen, Zeit und Gesetz zu ändern; sie werden aber in seine Hand gegeben werden eine Zeit und etliche 26 Zeiten und eine halbe Zeit. * Darnach wird das Gericht gehalten werden: da wird dann seine Gewalt weggenommen werden, daß er zu Grunde vertilget und 27 umgebracht werde. * Aber das Reich, Gewalt und Macht unter dem ganzen Himmel wird dem heiligen Volk des Höchsten gegeben werden, daß Reich ewig ist, und alle Gewalt wird ihm dienen und gehor- 28 chen. * Das war der Rede Ende. Aber ich, Daniel, ward sehr betrübt in meinen Gedanken, und meine Gestalt verfiel; doch behielt ich die Rede in meinem Herzen.

VIII. Im dritten Jahr des Königreichs des Königs Belsazar erschien mir, Daniel, ein Gesicht, nach dem, so 2 mir am ersten erschienen war. * Ich war aber, da ich solches Gesicht sahe, zu Schloß Susan im Lande Elam am Wasser Ulai.

3 Und ich hob meine Augen auf und sahe, und siehe, ein Widder stand vor dem Wasser, der hatte zwei hohe Hörner, doch eins höher denn das andere, und 4 das höchste wuchs am letzten. * Ich sahe, daß der Widder mit den Hörnern fließ gegen Abend, gegen Mitternacht und gegen Mittag, und kein Thier konnte vor ihm bestehen, noch von seiner Hand errettet werden; sondern er that was er 5 wollte, und ward groß. * Und indem ich darauf merkte, siehe, so kommt ein Ziegen-

3. U.L: hub ... stund.

v. 8, 11, 36. Apoc. 13, 5r. * Et sermones contra excelsum lo- 25 quetur et sanctos Altissimi conteret, et putabit, quod possit mutare tempora et leges; et tradentur in manum ejus usque ad tempus et tempora et dimidium temporis. * Et judicium 26 sedebit, ut auferatur potentia, et conteratur et dispereat usque in finem. * Regnum autem et potestas et magni- 27 tudo regni, quae est subter omne coelum, detur populo sanctorum Altissimi, cujus regnum regnum sempiternum est, et omnes reges servient ei et obedient. * Hucusque finis 28 verbi. Ego Daniel multum cogitationibus meis conturbabar, et facies mea mutata est in me; verbum autem in corde meo conservavi.

Anno tertio regni Baltassar **VIII.** regis visio apparuit mihi. Ego Daniel post id, quod videram in principio, * vidi in visione mea, cum 2 essem in Susis castro, quod est in Aelam regione; vidi autem in visione esse me super portam Ulaï.

Et levavi oculos meos et vidi, et 3 ecce aries unus stabat ante paludem, habens cornua excelsa, et unum excelsius altero atque succrescens. Postea * vidi arietem cornibus ventilantem contra occidentem et contra aquilonem et contra meridiem, et omnes bestiae non poterant resistere ei neque liberari de manu ejus; fecitque secundum voluntatem suam et magnificatus est. * Et ego intellige- 5 ham: ecce autem hircus caprarum

4. Al.† (p. ventil.) contra orientem et.

u. sie für immer vertilgen u. vernichten. vE: zerstören u. gänzlich v.

27. die G. u. Hoheit der Königreiche unter dem g. S. dW: Und Königthum u. Herrschaft u. G. über alle Reiche. B.dW.vE.A: Volk der Heiligen. B.dW.vE: u. alle Herrschaften werden ...

28. unruhig. (dW: So weit die Geschichte?) B. dW: Mich D. erschreckten (gar) sehr meine G. vE: bennruhigten (vgl. 5, 6). vE: m. Gesicht veränderte sich. dW: bewahrte die Sache.

1. im Anfang. vE: zeigte sich mir. B: anfänglich. dW: früher.

2. aber, wie mir dünkte ... in der Landschaft G.;

u. mir dünkte, ich stünde am Fluß u. B: Und ich sahe im Gesicht u. es geschah, da ichs sahe, so war ich auf d. Schl. dW: schauete ... als ich sch. w. ich in G. der Burg.

3. Fluß. B.dW.vE: zwei S. u. die zw. (beiden) S. waren hoch. dW.vE: das höhere.

4. B.dW.vE.A: sahe den W. stoßen. B: stehen. A: ihm widerstehen. B: also th. er nach seinem Wohlgefallen u. machte sich gr. dW: was ihm gef. l. n. erhob sich. vE: handelte nach s. W. u. betrug s. übermüthig.

5. B: als ichs betrachtete. dW.A: ich gab Acht. vE: war aufmerksam.

VIII.

Danielis de ariete et hirco caprarum visio.

ἤρχετο ἀπὸ λίβος ἐπὶ πρόσωπον πάσης τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἦν ἀπτόμενος τῆς γῆς· καὶ τῷ τράγῳ κέρας θεωρητὸν ἀνὰ μέσον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. ⁶ Καὶ ἦλθεν ἕως τοῦ κριοῦ τοῦ τὰ κέρατα ἔχοντος, οὗ ἴδον ἐστῶτος ἐνώπιον τοῦ Οὐβάλ, καὶ ἔδραμεν πρὸς αὐτὸν ἐν ὁρμῇ τῆς ἰσχύος αὐτοῦ. ⁷ Καὶ ἴδον αὐτὸν φθάνοντα ἕως τοῦ κριοῦ, καὶ ἐξηγγιώθη πρὸς αὐτόν· καὶ ἐπαισεν τὸν κριὸν καὶ συνείριψεν ἀμφοτέρω τὰ κέρατα αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦν ἰσχυρὸς τῷ κριῷ τοῦ στήναι ἐνώπιον αὐτοῦ· καὶ ἔριψεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ συνεπάτησεν αὐτόν, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐξαιρούμενος τὸν κριὸν ἐκ χειρὸς αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ὁ τράγος τῶν αἰγῶν ἐμεγαλύνθη ἕως σφόδρα· καὶ ἐν τῷ ἰσχυρῶν αὐτὸν συνείριψεν τὸ κέρα αὐτοῦ τὸ μέγα καὶ ἀνέβη ἕτερα κέρατα τέσσαρα ὑποκάτω αὐτοῦ εἰς τοὺς τέσσαρας ἀνέμους τοῦ οὐρανοῦ. ⁹ Καὶ ἐκ τοῦ ἐνὸς αὐτῶν ἐξῆλθεν κέρας ἐν ἰσχυρόν, καὶ ἐμεγαλύνθη περισσῶς πρὸς τὸν τότον καὶ πρὸς ἀνατολὴν καὶ πρὸς τὴν δύναμιν. ¹⁰ Καὶ ἐμεγαλύνθη ἕως τῆς δυνάμεως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἔπεσεν ἐπὶ τὴν γῆν ἀπὸ τῆς δυνάμεως τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀπὸ τῶν ἀστρῶν, καὶ συνεπάτησαν αὐτά. ¹¹ Καὶ ἕως οὗ ὁ ἀρχιστρατήγος ῥύσεται τὴν αἰχμαλωσίαν, καὶ δι' αὐτὸν θυσία ἐράχθη, καὶ ἐγενήθη καὶ κατενωδῶθη αὐτῷ· καὶ τὸ ἅγιον ἐρημωθήσεται. ¹² Καὶ ἐδόθη ἐπὶ τὴν θυσίαν ἁμαρτία, καὶ ἐρίφη χαμαὶ ἡ δικαιοσύνη· καὶ ἐποίησεν καὶ κατενωδῶθη. ¹³ Καὶ ἤκουσα ἐνὸς ἁγίου λαλοῦντος· καὶ εἶπεν εἰς ἅγιος τῷ φελμῶνι τῷ λαλοῦντι· Ἔως πότε ἡ ὄρασις στήσεται, ἡ θυσία ἡ ἀρθιδεῖσα

בא מן-המערב על-פני כל-הארץ ואין נוגע בארץ והצפור קרן חיות בין עיניו: ויבא עד-האיל בעל הקרנים אשר ראיתי עמד לפני האכל וירץ אליו בחמה כחו: וראיתיו מגיע ואכל האיל ויתמרמר אליו ונה את-האיל וישפר את-שפתיו קרניו ולא-היה כח באיל לעמד לפניו וישליכהו ארצה וירמסהו ולא-היה מציל לאיל מידו: והצפור העינים הגדיל עד-מאד וכעצמו נשברה הקרן הגדלה ותעלינה חיות ארבע תחתיה לארבע רוחות השמים: ומן-האחת מהם יצא קרן אחת מצעירה ותגדל-ויתר אל-הענב ואל-המזרח ואל-הצבי: ותגדל עד-צבא השמים ותפל ארצה מן-הצבא ומן-הפוככים ותתמסס: ועד שר-הצבא הגדיל ומלפני הרים התמיד והשלה מכוון מקדשו: וצבא תפתן על-התמיד בפשע ותשבה אמת ארצה ועשתה והצליחה: ואשמעה אחד-קדוש מדבר ויאמר אחד קדוש לפלמוני המדבר עד-מתי החזון

5. A† (p. ἦν) ὁ (B*). B* θεωρ. ἀνὰ. X† (p. τράγω) ἐκείνῳ. EX* αὐτοῦ.

6. X† (p. ἦλθ.) ὁ τράγος. B: § ἴδ. ἐστῶς (§ ἴδ. ἐστῶτος AEX; Al.: ὃν ἴδ. ἐστῶτα). A† (pro ἐνώπ. A²B) ἀνὰ μέσον.

7. A¹* (pr.) αὐτόν (A²B†). B: ἐξηγγιάνθη (-ιώθη AEFX) ... ἐρίψεν.

8. A¹: τέσσαρα.

9. B* κ. πρὸς ἀνατ. (AEFX†). EX* κ. πρὸς τὴν δύν. FX (pro δύν.) δύσιν.

10. A¹FX* Καὶ (A²B†). X* (alt.) τὸ ἐρ. A¹* (alt.) ἀπο (A²B†) ... συνεπάτηθη (pro συνεπάτησαν αὐτά A²B; EFX: συνεπάτησεν αὐτά).

11. X† (p. ἕως) ἀρχοντος τῆς δυνάμεως ἡδρύνθη ἕως. FX* §. A¹B²EFX: ἐταράχθη (ἐράχθη A²B¹). B* κ. ἐγενήθη (AEFX†).

12. B: ἐρίφη ... κ. ἐνωδῶθη.

13. A¹* ἅγιος (A²B†). B: φελμῶνι. X† (p. στήσ.) καὶ.

v. 6. האובל בנ'א

v. 8. ותעלנה בנ'א

v. 11. הורם ק'

v. 13. בח' ק' ונ'א בשוא

5. (dW: spitziges Horn?)

6. Fluß ... auf ihn zu. B: im Grimm seiner Kraft auf ihn zu. dW, vE: (wider ihn in seinem) mit mächtigem Gr. A: m. aller Gewalt seiner Stärke.

7. B: sah ihn nahe ... gefangen. vE: ihn an d. W. stoßen? dW: wie er dem W. n. kam. vE: hatte nicht die Kr. dW: vermochte n. B: es war f. Kr. in dem W.

8. B: machte sich. dW: erhob sich über die Maßen. vE: So wie er aber mächtig gew. war. (dW: vier Spitzen?)

Der Ziegenbock. Das ansehnliche Horn, die vier Hörner u. das kleine Horn. VIII.

bock vom Abend her über die ganze Erde, daß er die Erde nicht rührete; und der Bock hatte ein ansehnliches Horn 6 zwischen seinen Augen. * Und er kam bis zu dem Widder, der zwei Hörner hatte, den ich stehen sah vor dem Wasser, und er lief in seinem Zorn gewaltiglich 7 zu ihm zu. * Und ich sahe ihm zu, daß er hart an den Widder kam; und ergrimmte über ihn und stieß den Widder, und zerbrach ihm seine zwei Hörner, und der Widder hatte keine Kraft, daß er vor ihm hätte mögen bestehen; sondern er warf ihn zu Boden und zertrat ihn, und niemand konnte den Widder von 8 seiner Hand erretten. * Und der Ziegenbock ward sehr groß; und da er auf's stärkste geworden war, zerbrach das große Horn, und wuchsen an dessen Statt ansehnliche vier, gegen die vier 9 Winde des Himmels. * Und aus derselbigen einem wuchs ein kleines Horn, das ward sehr groß gegen Mittag, gegen Morgen und gegen das werthe Land. 10 * Und es wuchs bis an des Himmels Heer, und warf etliche davon und von den 11 Sternen zur Erde, und zertrat sie. * Ja es wuchs bis an den Fürsten des Heers, und nahm von ihm weg das tägliche Opfer, und verwüstete die Wohnung 12 seines Heilighums. * Es ward ihm aber solche Macht gegeben wider das tägliche Opfer um der Sünde willen, daß er die Wahrheit zu Boden schlug, und was er that, ihm gelingen mußte. 13 * Ich hörte aber einen Heiligen reden; und derselbige Heilige sprach zu einem, der da redete: Wie lange soll doch währen solches Gesicht vom täglichen Opfer, und

veniebat ab occidente super faciem totius terrae et non tangebatur terram; porro hircus habebat cornu insigne inter oculos suos. * Et venit usque 6 ad arietem illum cornutum, quem videram stantem ante portam, et eucurrit ad eum in impetu fortitudinis suae. * Cumque appropinquasset 7 prope arietem, esseratus est in eum et percussit arietem, et comminuit duo cornua ejus, et non poterat aries resistere ei; cumque eum misisset in terram, conculcavit, et nemo quibat liberare arietem de manu ejus. * Hircus autem caprarum magnus 8 factus est nimis; cumque crevisset, fractum est cornu magnum, et orta sunt quatuor cornua subter illud per quatuor ventos coeli. * De uno 9 autem ex eis egressum est cornu unum modicum, et factum est grande contra meridiem et contra orientem et contra fortitudinem. * Et magni- 10 ficatum est usque ad fortitudinem coeli, et dejecit de fortitudine et de stellis, et conculcavit eas. * Et us- 11 que ad principem fortitudinis magnificatum est, et ab eo tulit iuge sacrificium, et dejecit locum sanctificationis ejus. * Robur autem datum est 12 ei contra iuge sacrificium propter peccata: et prosterneretur veritas in terra, et faciet et prosperabitur. 1, 10, 14, Zach. 2, 3. * Et audiui unum de sanctis lo- 13 quentem; et dixit unus sanctus alteri nescio cui loquenti: Usquequo visio et iuge sacrificium et pecca-

v. 4.

v. 21. 1. Meo. 1, 5—8; Dan. 7, 6. 11, 4.

7, 8. 24.

11, 16.

Jer. 33, 22. (Dan. 12, 3. Es. 14, 12. Apoc. 1, 20.

v. 25. Jos. 5, 14. Apoc. 19, 13s.; Dan. 11, 31.

1, 10, 14, Zach. 2, 3.

12. Al.* ei.

5. A.A: nicht berührte. 8. A.A: am stärksten. 13. A.A: derselbe Heilige.

9. B: kam ein gar kl. H. heraus. dW. vE: A: herv. B: edle E. vE: herrliche. dW: nach Süden ... nach dem herrlichen [Land].

10. etl. von dem Heer. B.dW: wurde groß. vE: wuchs empor. A: bis zur Heeresmacht. B: füllte. dW: w. zu Boden.

11. Stätte f. H. B: machte sich groß. dW.vE.A: erhob sich. B: daß das stätige D. v. ihm aufgehoben ... darniedergerworfen wurde. dW: ihm ward d. beständige D. genommen ... niedergerissen. vE: seine heilige W. umgestürzt.

12. daß es ... schlug ... B: Und es w. ein Heer gesetzt. dW: befohlen. vE: das H. wurde hingegeben sammt dem t. D. durch Trevel? dW: mit Tr.? B: wegen d. Uebertretung, u. es warf d. B. zur Erde ... gelang ihm. dW: das Gesetz zu B.

13. ein Heiliger spr. zu jenem. B: ein anderer H. spr. zu demselbigen unbekannten. dW: es spr. nehmlich ein H. zu einem, welcher gesagt hatte. vE: einem Gewissen, w. fragte. (A: zu einem Andern, d. mit ihm r., welchen ich aber nicht kannte.) B: des tägl. Opf. ... dW: Bis auf w. l. geht.

VIII.

Danielis de ariete et hirco caprarum visto.

καὶ ἡ ἁμαρτία ἐρημώσεως ἢ δοθεῖσα, καὶ τὸ ἅγιον καὶ ἡ δύναμις συμπατηθήσεται; ¹⁴ Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἔως ἑσπέρας καὶ πρωὶ ἡμέραι διςχίλια καὶ τριακόσια, καὶ καθαρισθήσεται τὸ ἅγιον.

¹⁵ Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἰδεῖν με, ἐγὼ Δανιήλ, τὴν ὄρασιν καὶ ἐζήτησιν σύνεσιν, καὶ ἰδοὺ ἔστι ἐνώπιον ἐμοῦ ὡς ὄρασις ἀνδρός. ¹⁶ Καὶ ἤκουσα φωνὴν ἀνδρός ἀνὰ μέσον τοῦ Οὐβάλ, καὶ ἐκάλεσεν καὶ εἶπεν· Γαβριήλ, συνέτισον ἐκείνον τὴν ὄρασιν. ¹⁷ Καὶ ἦλθεν καὶ ἔστι ἐχόμενος τῆς σιτάσεώς μου· καὶ ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτὸν ἐθαμβήθην καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου. Καὶ εἶπεν πρὸς με· Σύνες, υἱὲ ἀνθρώπου· ἔτι γὰρ εἰς καιροῦ πέρας ἡ ὄρασις. ¹⁸ Καὶ ἐν τῷ λαλεῖν αὐτὸν μετ' ἐμοῦ ἐθαμβήθην καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν γῆν. Καὶ ἤψατό μου καὶ ἔστησέν με ἐπὶ πόδας μου, ¹⁹ καὶ εἶπέν μοι· Ἴδου ἐγὼ γνωρίζω σοι τὰ ἐσόμενα ἐπ' ἐσχάτων τῆς ὁργῆς· ἔτι γὰρ εἰς καιροῦ πέρας ἡ ὄρασις.

²⁰ Ὁ κριὸς ὃν ἶδες, ὁ ἔχων τὰ κέρατα, βασιλεὺς Περσῶν καὶ Μήδων. ²¹ Καὶ ὁ τρίγων τῶν αἰγῶν βασιλεὺς Ἑλλήνων· καὶ τὰ κέρατα τὸ μέγα ὃ ἦν ἀνὰ μέσον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ, αὐτός ἐστιν ὁ βασιλεὺς ὁ πρῶτος. ²² Καὶ τοῦ συντριβέντος οὗ ἔστησαν ὑποκάτω τέσσαρα κέρατα, τέσσαρες βασιλεῖς ἐκ τοῦ ἔθνους αὐτοῦ ἀναστήσονται, καὶ οὐκ ἐῖ τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ. ²³ Καὶ ἐπ' ἐσχάτῳ τῆς βασιλείας αὐτῶν, πληρουμένων τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν, ἀναστήσεται βασιλεὺς ἀναιδὴς προσώπῳ καὶ συνιῶν προβλήματα· ²⁴ καὶ κραταιὰ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ καὶ οὐκ ἐν τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ, καὶ θαυμαστὰ διαφθερεῖ, καὶ

14. X* (tert.) καὶ. B (pro τριακ. AEFX) τετρακόσια.

15. X* (alt.) καὶ.

17. A¹ (pro ἐχόμενος B) ἀνὰ μέσον (A²FX: ἐχόμενα).

18. B* ἐθαμβ. καὶ et (ult.) με.

19. B* μοι ... : ἐπ' ἐσχάτων. X† (p. ὁργ.) τοῖς υἱοῖς τῆς λαῖ σς. EFX* ἡ ὄρασ.

20. B: εἶδες ... Μήδ. κ. Περσ.

21. B* Καὶ (AEX†).

22. X: Καὶ ὅτι συνειρίβη καὶ ἔστι τέσσ. κέρ. ὑποκάτωθεν αὐτῷ. B: τέσσ. κέρ. ὑποκάτω ... ἰσχ. αὐτῶν (ἰσχ. αὐτῶ AEFX).

23. B: ἐπ' ἐσχάτων.

24. B* καὶ ἐκ ἐν τῇ ἰσχ. αὐτῷ (AEFX†). EX: διαφθείρη.

הַתְּמִיד וְהַפֶּשַׁע שְׁמֵם תֵּת וְקֹדֶשׁ וְצָבָא
מִרְמָס: וַיֹּאמֶר אֵלַי עַד עֶרֶב בִּקְרָא
אֲלֵפִים וּשְׁלָשׁ מֵאוֹת וְנִצָּדָק קֹדֶשׁ:

וַיְהִי בִּרְאִיתִי אֲנִי דְנִיָּאל אֶת־הַחֲזֹן
וְאֶבְקָשָׁה בִּינָה וְהִנֵּה עֹמֵד לְנִגְדִי
כְּמִרְאָה גָבֵר: וַאֲשַׁמֶּע קוֹל־אָדָם בֵּין
אֹזְנֵי וַיִּקְרָא וַיֹּאמֶר גְּבִרְיָאֵל הִבֵּן
לְהִלֹךְ אֶת־הַמִּרְאָה: וַיָּבֹא אֶצְל עֹמְדִי
וַיְבָאֻ נִבְעָתִי וַאֲפֻלָּה עַל־פָּנַי וַיֹּאמֶר
אֵלַי הִבֵּן בֶּן־אָדָם כִּי לַעֲתִידֶקֶץ הַחֲזֹן:
וַיְבַדְּבְרוּ עִמָּי נִרְדַּמְתִּי עַל־פָּנַי אֲרָצָה
וַיִּצַּע־בִּי וַיַּעֲמִידֵנִי עַל־עֹמְדִי: וַיֹּאמֶר
הִנֵּנִי מוֹדִיעָךְ אֶת אֲשֶׁר־יִהְיֶה בְּאַחֲרִית
הַזֶּמַּן כִּי לְמוֹעֵד קָץ:

הָאֵוֶל אֲשֶׁר־רָאִיתָ בַּעַל הַקְּרָנִים
מִלְכֵי מֶדִי וּפָרַס: וְהַצִּפִּיר הַשָּׁעִיר
מֶלֶךְ יוֹן וְהַקֶּרֶן הַגָּדוֹלֶה אֲשֶׁר־בֵּין־
עֵינָיו הוּא הַמֶּלֶךְ הָרֵאשֹׁן: וְהַנִּשְׁפָּרֶת
וְהַעֲמֻדָּה אַרְבַּע תַּחְתֶּיהָ אַרְבַּע
מַלְכִּיּוֹת מִגֹּוֵי יַעֲמֻדָּה וְלֹא בִכְחוֹ:
וּבְאַחֲרִית מַלְכוּתָם כָּהֶתֶם הַפֶּשַׁעִים
יַעֲמֵד מֶלֶךְ עֲזֻפָּנִים וַיִּמְבִּין חִידוֹת:
וַעֲצָם כָּחוֹ וְלֹא בִכְחוֹ וְנִפְלְאוֹת

13. B: der verwüftenden Uebertretung ... zu zertr. gegeben werde. dW.vE: Frevel des Verwüfters.

14. sprach zu mir ... G. gerechtfertiget w. B: Bis ... Abend=Morgen. dW: Bis auf ... Abende [und] M. A: Tage aus N. u. M. verachen.

15. B: gesehen hatte, da begehrte ich zu verstehen. dW: schaute u. Verständnis suchte. vE: dessen W. A: Aufklärung! dW: Einer v. m. wie vom Ansehen eines M. vE: Jemand, der w. ein M. ansah. A: eine G. stalt w. e. M.

16. die rief. dW: innerhalb des N. B: gib ... zu verstehen. dW.vE.A: erkläre.

17. B: daneben, wo ich stand. dW.vE: (da) hin... dW.vE.A: Menschensohn! dW.vE: [gehet] auf die...

18. B: fiel ich in einen tiefen Schlaf. dW.vE: (sanft) ich betäubt. B: stellte mich auf meinen Platz. vE: wieder auf m. Stelle. dW: hin wo ich gestanden.

19. B: fund thun was geschehen w. in der I. Erbit- terung. dW.vE: in d. I. 3. des Bornes. A: Gluckes!

Des Heiligthums Verwüstung 2c. Gabriels Auslegung. Die Zeit des letzten Horns. VIII.

von der Sünde, um welcher willen diese Verwüstung geschieht, daß beides das Heiligthum und das Heer zertreten werden? * Und er antwortete mir: Es sind zwei tausend und dreihundert Tage, vom Abend gegen Morgen zu rechnen, so wird das Heiligthum wieder geweiht werden.

15 Und da ich, Daniel, solches Gesicht sahe, und hätte es gern verstanden, siehe, da stand es vor mir wie ein Mann.

16 * Und ich hörte zwischen Ulaï eines Menschen Stimme, der rief und sprach: Gabriel, lege diesem das Gesicht aus,

17 daß er es verstehe! * Und er kam hart bei mich; ich erschrak aber, da er kam, und fiel auf mein Angesicht. Er aber sprach zu mir: Merke auf, du Menschen-

18 kind; denn dieß Gesicht gehört in die Zeit des Endes! * Und da er mit mir redete, sank ich in eine Ohnmacht zur Erde auf mein Angesicht. Er aber rührte mich an und richtete mich auf, daß ich

19 stand. * Und er sprach: Siehe, ich will dir zeigen, wie es gehen wird zur Zeit des letzten Horns; denn das Ende hat seine bestimmte Zeit.

20 Der Widder mit den zweien Hörnern, den du gesehen hast, sind die Könige in

21 Medien und Persien. * Der Ziegenbock aber ist der König in Griechenland; das große Horn zwischen seinen Augen ist

22 der erste König. * Daß aber vier an seiner Statt standen, da es zerbrochen war, bedeutet, daß vier Königreiche aus dem Volk entstehen werden, aber nicht

23 so mächtig, als er war. * Nach diesen Königreichen, wenn die Uebertreter überhand nehmen, wird aufkommen ein frecher

24 und tückischer König: * der wird mächtig sein, doch nicht durch seine Kraft; er wird es wunderbar verwüsten, und wird

tum desolationis quae facta est, et sanctuarium et fortitudo conculcabitur? * Et dixit ei: Usque ad vesperam et mane dies duomilia trecenti, et mundabitur sanctuarium.

Factum est autem, cum viderem ego Daniel visionem et quaererem intelligentiam, ecce stetit in conspectu meo quasi species viri. * Et

andivi vocem viri inter Ulaï, et clamavit et ait: Gabriel, fac intelligere istum visionem. * Et venit et stetit

juxta, ubi ego stabam; cumque venisset, pavens corruï in faciem meam. Et ait ad me: Intellige, fili hominis, quoniam in tempore finis complebitur visio. * Cumque loqueretur ad

me, collapsus sum pronus in terram. Et tetigit me et statuit me in gradu meo, * dixitque mihi: Ego ostendam

tibi, quae futura sunt in novissimo maledictionis; quoniam habet tempus finem suum.

Aries, quem vidisti habere cornua, rex Medorum est atque Persarum.

* Porro hircus caprarum rex Graecorum est, et cornu grande, quod erat inter oculos ejus, ipse est rex primus. * Quod autem fracto illo

surrexerunt quatuor pro eo, quatuor reges de gente ejus consurgent, sed non in fortitudine ejus. * Et post

regnum eorum, cum creverint iniquitates, consurget rex impudens facie et intelligens propositiones: * et roborabitur fortitudo ejus, sed

non in viribus suis; et supra, quam credi potest, universa vastabit, et

20. U. L. Media und Persia.

B: es gehöret zu dem best. G. dW: [das Gesicht gehet] auf d. 3. des G.

20. B: gef. hast 2 H. haben, bedeutet ...

21. B: junge 3. vE: haarige Bock.

22. B: Und daß es zerbr. und vier ... entstanden. dW. vE: (Und was das betrifft daß) es zerbrach. vE: aufwuchsen. B. A: aber n. in (mit) seiner Kraft. dW: von s. Macht. vE: mit der Kr. desselben.

23. Und in der letzten Zeit ihres Königreichs. B: Am E. aber. dW: gegen das Ende. vE: am G. B:

14. A1. * dies.

es werden zu Ende gebracht haben. dW: [das Maaß der Sünden] voll gemacht. vE: Freyer d. M. v. gem. haben werden. B: von frechem Gesicht u. der die Räthsel versteht? dW: fr. Angesichtes u. der Hinterlist kundig. vE: fr. u. listiger. A: unverschämten u. n. schlauer Dinge f.

24. verderben. B: desselben Kraft w. stark werden. vE: seine Macht. A: groß w. dW: durch s. Macht, u. sonderlich Verderben anrichten. vE: ungeheures. A: Alles verwüsten unglaublicher Weise.

VIII.

De septuaginta annis explicatio.

κατευθυνεῖ καὶ ποιήσει, καὶ διαφθερεῖ ἰσχυ-
ροὺς καὶ λαὸν ἄγιον. ²⁵ Καὶ ὁ ζυγὸς τοῦ
κλοιοῦ αὐτοῦ κατευθυνεῖ· δόλος ἐν τῇ χειρὶ
αὐτοῦ, καὶ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ μεγαλυνθήσεται,
καὶ δόλῳ διαφθερεῖ πολλοὺς, καὶ ἐπὶ ἀπω-
λείᾳ πολλῶν στήσεται, καὶ ὡς ὡὰ χειρὶ συν-
τρίψει. ²⁶ Καὶ ἡ ὄρασις τῆς ἐσπέρας
καὶ τῆς πρωινῆς τῆς ῥηθείσης ἀληθείας ἐστίν·
καὶ σὺ σφράγισον τὴν ὄρασιν, ὅτι εἰς ἡμέρας
πολλὰς.

²⁷ Καὶ ἐγὼ Δανιὴλ ἐκοιμήθην καὶ ἐμαλα-
κίσθην· καὶ ἀνέστην καὶ ἐποιοῦν τὰ ἔργα τοῦ
βασιλέως, καὶ ἐθαύμαζον τὴν ὄρασιν, καὶ οὐκ
ἦν ὁ συνιῶν.

IX. Ἐν τῷ πρώτῳ ἔτει ἐπὶ Δαρείου τοῦ
υἱοῦ Ἀσουήρου, ἀπὸ τοῦ σπέρματος Μήδων,
ὃς ἐβασίλευσεν ἐπὶ βασιλείαν Χαλδαίων, ² ἐν
ἔτει ἐνὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐγὼ Δανιὴλ
συνῆκα ἐν ταῖς βίβλοις τὸν ἀριθμὸν τῶν
ἡμερῶν, ὃς ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς Ἰε-
ρεμίαν τὸν προφήτην, εἰς συμπλήρωσιν ἑρη-
μώσεως Ἱερουσαλὴμ ἑβδομήκοντα ἔτη. ³ Καὶ
ἔδωκα τὸ πρόσωπόν μου πρὸς κύριον τὸν
θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, τοῦ ἐκζητῆσαι προσευ-
χὴν καὶ δέξιν ἐν νηστείαις καὶ σάκκῳ καὶ
σποδῷ.

⁴ Καὶ προσηυξάμην πρὸς κύριον τὸν θεόν
μου, καὶ ἐξωμολογησάμην καὶ εἶπα· Κύριε ὁ
θεὸς ὁ μέγας καὶ θαυμαστός, ὁ φυλάσσων
τὴν διαθήκην σου καὶ τὸ ἔλεός σου τοῖς
ἀγαπῶσίν σε καὶ τοῖς φυλάσσουσιν τὰς
ἐντολάς σου· ⁵ ἡμάρτομεν, ἡγομήσαμεν,
ἠσεβήσαμεν, ἠδικήσαμεν καὶ ἀπέστημεν,
καὶ ἐξεκλίναμεν ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου

24. EX: κατευθύνῃ. 25. B* ὁ (AEFX†). A²B:
ἐπὶ ἀπωλείας. EX† (p. στήσ.) καὶ ἐπὶ ἀρχοντα ἀρ-
χόντων στήσεται ei (a. χειρὶ) ἐν. 26. B: πρωίας τῆς
ῥ. ἀληθῶς. X† (in f.) ἐστίν. 27. EFX† (p. ἐμαλ.)
ἡμέρας. A† (in f.) Ὁρασις θ'.

Inscr. capitis: A: Ὁρασις θ'.

1. B† (a. Μήδ.) τῶν. EFX† (a. βασ.) τῇ. 2. B*
ἐν ἔτ. ἐνὶ τῆς βασ. αὐτῷ (AEFX†). EX: τῶν ἀριθμῶν.
A²B (pro ἡμερῶν) ἐτῶν. 3. B* τῷ ἔτ. A²B: δεήσεις
(δέξιν A¹EFX). B* κ. σποδῷ (AEFX†). 4. B:
προσευξ. A¹ (pro τὸν θεόν με A²B rell.) τῷ ἔρανθ.
EFX* (alt.) σν. 5. B: ἡμάρτ. ἠδικήσ. ἡγομήσ. (* ἡσε-
βήσ.), κ. ἀπέστ.

יִשְׁתַּחֲוֶה וְהִצְלִיחַ וְעָשָׂה וְהַשְׁתַּחֲוִית
כְּהַעֲצוּמִים וְעַם-קְדָּשִׁים: וְעַל-שִׁכְלוֹ
וְהִצְלִיחַ מִרְמָה בְּיָדוֹ וּבִלְבָּבוֹ יִגְדִּיל
וּבְשִׁלְתָּהּ יִשְׁתַּחֲוֶה רַבִּים וְעַל-שִׁרְשֵׁרֵם
יַעֲמִיד וּבְאַפְסֵי יָד יִשְׁכַּר: וּמִרְאָה
הָעָרִב וְהַכָּפָר אֲשֶׁר נֶאֱמַר אֱמֶת הוּא
וְאִתָּה סֵתָם הַחַוּוֹן כִּי לַיָּמִים
רַבִּים:

²⁷ וְאֲנִי דָנְיָאֵל נִתְּנִיתִי וְנִתְּלִיתִי
יָמִים וָאָקִים וְאֶעֱשֶׂה אֶת-מְלָאכְתָּךְ
תַּפְלָה וְאֶשְׁתַּוּמָם עַל-הַמִּרְאָה וְאִין
מִבִּין:

IX. בְּשָׁנָת אַחַת לְדַרְוֹשׁ בֶּן-אַחַשְׁוֶרוֹשׁ
מִזְרַע מְדִי אֲשֶׁר הָמְלָךְ עַל מַלְכוּת
בְּשָׁדִים: בְּשָׁנָת אַחַת לְמַלְכוֹ אֲנִי
דָנְיָאֵל בִּינִיתִי בְּסִפְרִים מִסְפֵּר הַשָּׁנִים
אֲשֶׁר הָיָה דְּבַר-יְהוָה אֶל-יִרְמְיָה
הַנָּבִיא לְמַלְאוֹת לְחַרְבוֹת וְרוּשָׁלַם
שְׁבָעִים שָׁנָה: וְאִתָּנָה אֶתִּפְנִי אֶל-אֲדָנִי
הָאֱלֹהִים לְבִקֵּשׁ תַּפְלָה וְתַחֲנוּנִים
בְּצֹם וּשְׁק וְאַפֵּר:

⁴ וְאֶתְפַּלֵּלָה לַיהוָה אֱלֹהֵי וְאִתְּנָה
וְאִמְרָה אֲנָא אֲדָנִי הָאֵל הַגָּדוֹל
וְנִפְלֹא שֹׁמֵר הַבְּרִית וְהַחֲסֵד לְאַהֲבָיו
וְלִשְׁמֵרֵי מִצְוֹתָיו: חֲטֵאנוּ וְעָרִינוּ
וְהִרְשָׁענוּ וּמִרְדָּנוּ וְסוּר מִמִּצְוֹתֶיךָ

v. 4. ב' טעמים ib. ב' א' חל' רפה.
v. 5. ב' א' ממצותך ib. וְהִירָו'.

24. dW: u. Gelingen haben in f. Thun. vE: gel.
w. ihm was er thut. A: u. Glück haben es zu thun.
dW: wird Mächtige und ... zu Grunde richten. B, A: E:
verderben. B, dW, A, E, A: B. der Heiligen.

25. durch Sicherheit. vE: Schlaueit. dW: Trug.
B dW: durch seine (in seiner) Hand gelingen. B: bei
stillter Ruhe. dW, vE: beim (im) Frieden. dW: ohne
Menschenhand vertilgt. vE: aufgerieben.

26. B: von den Abend: M. davon gesprochen ist.
dW: v. M. u. M. wovon die Rede. dW, A, E: ist Wahr-

Der freche u. tückische König. Die Zahl in den Büchern. Daniels Bekenntniß. VIII.

ihm gelingen, daß er es anrichte; er wird die Starken sammt dem heiligen Volk verführen. * Und durch seine Klugheit wird ihm der Betrug gerathen; und wird sich in seinem Herzen erheben, und durch Wohlfahrt wird er viele verderben, und wird sich auflehnen wider den Fürsten aller Fürsten; aber er wird ohne Hand zebrochen werden. * Dieß Gesicht vom Abend und Morgen, das dir gesagt ist, das ist wahr; aber du sollst das Gesicht heimlich halten, denn es ist noch eine lange Zeit dahin.

27 Und ich, Daniel, ward schwach und lag etliche Tage krank: darnach stand ich auf und richtete aus des Königs Geschäfte, und verwunderte mich des Gesichts, und niemand war, der mirs berichtete.

IX. Im ersten Jahr Dariuß, des Sohnes Ahasveros, aus der Nieder Stamm, der über das Königreich der Chaldäer König ward, * in demselben ersten Jahr seines Königreichs merkte ich, Daniel, in den Büchern auf die Zahl der Jahre, davon der Herr geredet hatte zum Propheten Jeremia, daß Jerusalem sollte siebenzig Jahre wüste liegen. * Und ich lehrete mich zu Gott, dem Herrn, zu beten und zu flehen mit Fasten, im Sack und in der Asche.

4 Ich betete aber zu dem Herrn, meinem Gott, bekannte und sprach: Ach lieber Herr, du großer und schrecklicher Gott, der du Bund und Gnade hältst denen, die dich lieben und deine Gebote halten! * Wir haben gesündigt, Unrecht gethan, sind gottlos gewesen und abtrünnig geworden, wir sind von deinen Geboten

v. 9s. prosperabitur et faciet, et interficiet robustos et populum sanctorum * sc- 25
7, 27. cundum voluntatem suam. Et dirigetur dolus in manu ejus, et cor suum magnificabit, et in copia rerum omnium occidet plurimos, et contra principem principum consurget; et sine manu conteretur. * Et visio 26
11, 21. 24. vespere et mane quae dicta est, vera est; tu ergo visionem signa, quia post multos dies erit.
v. 11.
2, 34. Job. 34, 20. Thr. 4, 6. (1 Mcc. 6, 8. 2 Mcc. 9, 5x.
12, 4. 9. Apoc. 22, 10.

Et ego Daniel langui et aegrotavi per dies: cumque surrexissem, faciebam opera regis et stupebam ad visionem, et non erat qui interpretaretur.

5, 31. Agg. 1, 1. In anno primo Darii filii As- **IX.**
Est. 1, 1. sueri de semine Medorum, qui imperavit super regnum Chaldaeorum, * anno uno regni ejus ego Daniel intellexi in libris numerum annorum, de quo factus est sermo Domini ad Jeremiam prophetam, ut complerentur desolationis Jerusalem septuaginta anni. * Et posui faciem meam ad Dominum Deum meum rogare et deprecari in jejuniis, sacco et cinere.

Et oravi Dominum Deum meum, et confessus sum et dixi: Obsecro, Domine Deus magne et terribilis, custodiens pactum et misericordiam diligentibus te, et custodientibus mandata tua. * Peccavimus, iniquitatem fecimus, impie egimus et recessimus, et declinavimus a mandatis

25. U.L: viel verderben.

27. U.L: michs berichtete.

3. Al.* meum.

heit. B: verbirg d. G. dW.vE.A: (ver)sügte. B: es wird sein nach vielen Tagen. dW.vE: geht auf (eine) l. 3. (hinaus). A: nach v. L. trifft es ein.

27. der es merkte. dW: war dahin u. ward fr. dW.vE: eine Zeit lang. dW: that das Geschäft. vE: verrichtete. B: entsetzte mich über d. G. vE.A: staunte. dW: war betäubt ob. B.dW.vE: verstand. A: ausgelegt hätte.

1. B.dW: (aus medischem) Samen. vE.A: Geschlecht. B: zum R. gemacht w. A: herrschte.

2. B: betrachtete. dW: in der Schrift. (A: erzählte ... aus den B.?) B: des Herrn Wort geschehen

war. vE: Ausspruch ergangen. B: an der Verwüstung Jer. 70 J. sollten erfüllt werden. dW: sie über den Trümmern J. vergehen sollten, [nehmlich] 70 J. vE: vorübergehen.

3. B.dW.vE.A: richtete mein Angesicht. B: zu suchen mit Gebet u. Gl. dW: u. that ... vE.A: zu bitten ... dW: Sacktuch. vE: Trauerkleid.

4. Ach Herr. dW.vE: legte mein Bekenntniß ab ... u. fürchtbarer G. B.dW: der (den B. u. die Güte) bewahret ... ihn l. u. seine G. (bewahren).

5. dW: u. uns vergangen, geschevelt u. uns empöret. vE: verkehrt gehandelt u. Böses gethan.

IX.

De septuaginta annis explicatio.

καὶ ἀπὸ τῶν κριμάτων σου, ⁶ καὶ οὐκ εἰς-
ηκούσαμεν τῶν δούλων σου τῶν προφητῶν,
οἳ ἐλάλουν ἐν τῷ ὀνόματί σου πρὸς τοὺς βα-
σιλεῖς ἡμῶν καὶ ἀρχοντας ἡμῶν καὶ πατέ-
ρας ἡμῶν καὶ πρὸς πάντα τὸν λαὸν τῆς
γῆς. ⁷ Σοί, κύριε, ἡ δικαιοσύνη, καὶ ἡμῖν
ἡ αἰσχὺνὴ τοῦ προσώπου, ὥς ἡ ἡμέρα αὕτη,
ἀνδρὶ Ἰουδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλὴμ
καὶ παντὶ Ἰσραὴλ, τοῖς ἐγγύς καὶ τοῖς μακρὰν,
ἐν πάσῃ τῇ γῇ οὗ διέσπειρας αὐτοὺς ἐκεῖ ἐν
ἀθετήσῃ αὐτῶν ἢ ἡθέτησάν σε, κύριε. ⁸ Σοί,
κύριε, ἡ δικαιοσύνη, καὶ ἡμῖν ἡ αἰσχὺνὴ τοῦ
προσώπου καὶ τοῖς βασιλευσιν ἡμῶν καὶ τοῖς
ἀρχουσιν ἡμῶν καὶ τοῖς πατράσιν ἡμῶν, οἵ-
τινες ἡμάρτομέν σοι. ⁹ Τῷ κυρίῳ θεῷ ἡμῶν
οἱ οἰκτιρμοὶ καὶ οἱ ἱλασμοί. Ὅτι ἀπέστημεν
ἀπὸ κυρίου, ¹⁰ καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν τῆς
φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, πορεύεσθαι ἐν
τοῖς νόμοις αὐτοῦ οἷς ἔδωκεν κατὰ πρόσωπον
ἡμῶν ἐν χερσὶν τῶν δούλων αὐτοῦ τῶν προ-
φητῶν. ¹¹ καὶ πᾶς Ἰσραὴλ παρέβησαν τὸν
νόμον σου, καὶ ἐξέκλιναν τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι
τῆς φωνῆς σου. Καὶ ἐπῆλθεν ἐφ' ἡμᾶς ἡ
κατὰρα καὶ ὁ ὄρκος ὁ γεγραμμένος ἐν νόμῳ
Μωϋσέως δούλου τοῦ θεοῦ, ὅτι ἡμάρτομεν
αὐτῷ. ¹² Καὶ ἔστησεν τοὺς λόγους αὐτοῦ
οὗς ἐλάλησεν ἐφ' ἡμᾶς καὶ ἐπὶ τοὺς κριτὰς
ἡμῶν, οἳ ἔκρινον ἡμᾶς ἐπαγαγεῖν ἐφ' ἡμᾶς
κακὰ μεγάλα, ἃ οὐ γέγονεν ὑποκάτω παν-
τὸς τοῦ οὐρανοῦ κατὰ τὰ γενόμενα ἐν Ἱε-
ρουσαλὴμ. ¹³ Καθὼς γέγραπται ἐν νόμῳ
Μωϋσῆ, πάντα τὰ κακὰ ταῦτα ἦλθεν
ἐφ' ἡμᾶς. Καὶ οὐκ ἔδεήθημεν τοῦ προσ-
ώπου κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἀποστρέψαι
ἀπὸ τῶν ἀδικιῶν ἡμῶν καὶ τοῦ συνιέναι ἐν
πάσῃ ἀληθείᾳ σου. ¹⁴ Καὶ ἐργηγόρησεν κύ-

6 וּמִמְשַׁפְּטֵיךָ : וְלֹא שָׁמְעֵנוּ אֶל-עֲבָדֶיךָ
הַנְּבִיאִים אֲשֶׁר דִּבְּרוּ בְּשִׁמְךָ אֶל-
מַלְכֵינוּ שָׂרֵינוּ וְאַבְתֵּינוּ וְאֵל כָּל-
7 עַם הָאָרֶץ : לָךְ אֲדֹנָי הַצְדָּקָה וְלָנוּ
בְּשֵׁת הַפְּסִים בְּיָוִם הַזֶּה לֹא-יֵשׁ
יְהוּדָה וְלִישְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וְלִכְל-יִשְׂרָאֵל
הַקְרֹבִים וְהַרְחֻקִים בְּכָל-הָאָרְצוֹת
אֲשֶׁר הִתְחַתָּם שָׁם בְּמַעַלְם אֲשֶׁר
8 מַעַל-וָבָה : אֲדֹנָי לָנוּ בְּשֵׁת הַפְּסִים
לְמַלְכֵינוּ לְשָׂרֵינוּ וְלְאַבְתֵּינוּ אֲשֶׁר
9 חָטָאנוּ לָךְ : לֹא-דָגַנּוּ אֱלֹהֵינוּ הַרְחֻמִּים
וְהַסְלָחוֹת כִּי מִרְדְּנוּ בּוֹ : וְלֹא שָׁמְעֵנוּ
בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לָלֶכֶת בְּתוֹרָתוֹ
אֲשֶׁר-נָתַן לְפָנֵינוּ בְּיַד עֲבָדָיו הַנְּבִיאִים :
10 וְכָל-יִשְׂרָאֵל עָבְרוּ אֶת-תּוֹרָתְךָ וְסוּר
לְבָבָתִי שְׁמוּעַ בְּקִלְךָ וַתִּתֵּן עָלֵינוּ
הָאֵלָה וְהַשְׁבַּעַה אֲשֶׁר כְּתוּבָה בְּתוֹרַת
מֹשֶׁה עַבְדְּ-הָאֱלֹהִים כִּי חָטָאנוּ לָךְ :
11 וַיִּקֶם אֶת-דִּבְרָיו אֲשֶׁר-דִּבֶּר עָלֵינוּ
וְעַל-שְׁפָטֵינוּ אֲשֶׁר שָׁפְטָנוּ לְהָבִיא
עָלֵינוּ רָעָה גְדוֹלָה אֲשֶׁר לֹא-נִעֲשְׂתָה
תַּחַת כָּל-הַשָּׁמַיִם כַּאֲשֶׁר נִעֲשְׂתָה
12 בְּיְרוּשָׁלַם : כַּאֲשֶׁר כְּתוּב בְּתוֹרַת
מֹשֶׁה אֵת כָּל-הָרָעָה הַזֹּאת בָּאָה
עָלֵינוּ וְלֹא-חָלִינוּ אֶת-פָּנֶיךָ יְהוָה
אֱלֹהֵינוּ לָשׁוּב מִעֲוֹנֵינוּ וּלְהַשְׁכִּיל
14 בְּאַמְתָּךְ : וַיִּשְׁקַד יְהוָה עַל-הָרָעָה

v. 12. יחזיר ר'

6. EFX: ἡμῶςσαμεν.

7. B: τοῖς ἐνοικῶσιν ἐν Ἱερ. A²B: ἀθεσίᾳ (EX: ἀθείᾳ). B* σε κύριε (AE†; FX: ἐν σοί, κύριε).

8. B: Ἐν σοί, κύριε, ἔστιν ἡμῶν ἡ δικ. EFX* Σοί κύριε, ἡ δικ. καὶ.

9. B: Κυρίῳ τῷ θεῷ ... * ἀπὸ κυρίῳ (AEFX†).

10. A¹FX* (pr.) ἐν (A²B†). FX: νομίμοις.11. B: τῷ μὴ ἀκούσαι. A¹: Μωσῆ (Μωϋσέως B, A²: Μωσέως, FX: Μωϋσῆ) δέλω (δέλῃς A²B).12. EFX: ἔκριναν. A²B rell. (pro ᾧ) οἷα. A¹: γε- γραμμένα (γενόμενα A²B, X: γεγενημένα).

13. B† (a. νόμῳ) τῷ. A: Μωσῆ (Μωϋσῆ B et A alias). EFX* σκ.

6. B: geredet haben zu ... dW: redeten. vE: spra- chen.

7. sic verst. B: Bei dir S. ist die Gerechtigkeit, bei uns aber Scham des Angesichtes. vE: Schamröthe. dW: Dein ... gerechte Sache, unser aber d. Beschä- mung. B.vE: wie es an diesem Tage ist, bei den Män- nern S. ... Einwohnern S. dW: zu dieser Zeit, der Männer ... A: wie jetzt geschieht den ... B: Treu- losigkeit w. damit sie an dir treulos gehandelt h. dW: vertrieben um ihr. Vergehung ... sich gegen dich ver- gangen.

Israels u. seiner Fürsten u. Väter Abweichung. Der Fluch im Gesetz Mose. IX.

6 ten und Rechten gewichen. * Wir gehorchten nicht deinen Knechten, den Propheten, die in deinem Namen unsern Königen, Fürsten, Vätern und allem 7 Volk im Lande predigten. * Du, Herr, bist gerecht, wir aber müssen uns schämen, wie es denn jetzt gehet denen von Juda und denen von Jerusalem und dem ganzen Israel, beides denen die nahe und ferne sind, in allen Landen, dahin du uns verstoßen hast um ihrer Missethat willen, die sie an dir begangen haben. * Ja, Herr, wir, unsere Könige, unsere Fürsten und unsere Väter müssen uns schämen, daß wir uns an 9 dir versündigt haben; * dein aber, Herr, unser Gott, ist die Barmherzigkeit und Vergebung. Denn wir sind abtrünnig 10 geworden, * und gehorchten nicht der Stimme des Herrn, unsers Gottes, daß wir gewandelt hätten in seinem Gesetz, welches er uns vorlegte durch seine 11 Knechte, die Propheten; * sondern das ganze Israel übertrat dein Gesetz und wichen ab, daß sie deiner Stimme nicht gehorchten. Daher trifft uns auch der Fluch und Schwur, der geschrieben steht im Gesetz Mose, des Knechtes Gottes, 12 daß wir an ihm gesündigt haben. * Und er hat seine Worte gehalten, die er geredet hat wider uns und unsere Richter, die uns richten sollten, daß er solches große Unglück über uns hat gehen lassen, daß dergleichen unter allem Himmel nicht geschehen ist, wie über Jerusalem 13 geschehen ist. * Gleichwie es geschrieben steht im Gesetz Mose, so ist alles dieß große Unglück über uns gegangen. So beteten wir auch nicht vor dem Herrn, unserm Gott, daß wir uns von den 14 Sünden bekehrten und deine Wahrheit vernähmen. * Darum ist der Herr

7. A.A: allen Ländern.

8. B: bei uns ist die ... (B.7). dW: uns ziemet die Beschämung.

9. B: Bei dem ... ist die große B. u. d. gr. B. ob wir gleich von ihm ...

10. B: einhergegangen wären... durch den Dienst seiner... vE: Belohnungen, die er uns gegeben d. f. Diener.

11. weil wir. B: Also ist auf uns herabgetroffen. dW.vE: Und so (Darum) ergoß sich über uns. A: er-

tuis ac judiciis. * Non obedivimus 6
servis tuis prophetis, qui locuti sunt
in nomine tuo regibus nostris, prin-
cipibus nostris. patribus nostris,
omnique populo terrae. * Tibi, Do- 7
mine, justitia, nobis autem confusio
faciei, sicut est hodie viro Juda et
habitatoribus Jerusalem et omni
Israel, his qui prope sunt et his
qui procul, in universis terris, ad
quas eiecisti eos propter iniquitates
eorum, in quibus peccaverunt in te.
* Domine, nobis confusio faciei, re- 8
gibus nostris, principibus nostris et
patribus nostris, qui peccaverunt:
* tibi autem, Domino Deo nostro, 9
misericordia et propitiatio. Quia re-
cessimus a te, * et non audivimus 10
vocem Domini Dei nostri, ut ambu-
larem in lege ejus, quam posuit
nobis per servos suos prophetas;
* et omnis Israel praevaricati sunt 11
legem tuam, et declinaverunt ne au-
dient vocem tuam. Et stillavit super
nos maledictio et detestatio, quae
scripta est in libro Moysi servi Dei,
quia peccavimus ei. * Et statuit 12
sermone suos, quos locutus est
super nos et super principes nostros
qui judicaverunt nos, ut superindu-
ceret in nos magnum malum, quale
numquam fuit sub omni coelo, se-
cundum quod factum est in Jerusa-
lem. * Sicut scriptum est in lege 13
Moysi, omne malum hoc venit super
nos. Et non rogavimus faciem tuam,
Domine Deus noster, ut reverteremur
ab iniquitatibus nostris et cogitare-
mus veritatem tuam. * Et vigilavit Do- 14

Zach. 1, 4, 7,
7a. Jer. 7, 25, 28.

Thr. 1, 18.
Ezr. 9, 6a. Neh.
9, 34. Tob. 3, 2.
Bar. 1, 15. Le.
18, 13.

Neh. 9, 34. Ezr.
13, 27. Jer. 3,
25, 14, 20.

Ps. 130, 4.
Thr. 3, 22.

2Rg. 22, 13a.
Lv. 26, 28.

Thr. 1, 12, 2,
17. Ezr. 5, 9a.

Jer. 1, 12, 44,
27.

gießt.

12. B: hat sein Wort bestätigt. dW: erfüllte. vE: führte aus. B: gerichtet haben. dW.vE: richteten. A: Fürsten die unsere R. waren. B: ein gr. u. b. kommen l. dW.vE: indem er gr. u. über uns brachte.

13. B: haben wir a. n. das Angesicht des ... angesehen ... auf d. B. gemerkt hätten. vE: geachtet. A: bedacht.

IX.

De septuaginta annis explicatio.

ριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἐπὶ τὴν κακίαν καὶ ἐπή-
γαγεν αὐτὰ ἐφ' ἡμᾶς· ὅτι δίκαιος ὁ θεὸς
ἡμῶν ἐπὶ πᾶσαν τὴν ποιήσιν αὐτοῦ ἦν ἐποίη-
σεν, καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν τῆς φωνῆς αὐ-
τοῦ. 15 Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὃς
ἐξήγαγες τὸν λαόν σου ἐκ γῆς Αἰγύπτου
ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐποίησας σεαυτῷ ὄνομα
ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη· ἡμάρτομεν, ἡγομήσα-
μεν. 16 Κύριε, ἐν πάσῃ ἐλεημοσύνῃ σου,
ἀποστραφήτω δὴ ὁ θυμός σου καὶ ἡ ὀργή
σου ἀπὸ τῆς πόλεώς σου Ἱερουσαλὴμ, ὅρους
ἀγίου σου· ὅτι ἡμάρτομεν, καὶ ἐν ταῖς ἀδι-
κίαις ἡμῶν καὶ τῶν πατέρων ἡμῶν Ἱερου-
σαλὴμ καὶ ὁ λαός σου εἰς ὀνειδισμόν ἐγένετο
ἐν πᾶσιν τοῖς περικύκλῳ ἡμῶν. 17 Καὶ νῦν,
κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς
τοῦ δούλου σου καὶ τῶν δειξέων αὐτοῦ, καὶ
ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸ ἁγίασμα
σου τὸ ἔρημον, εἵνεκέν σου, κύριε. 18 Κλῆνον,
ὁ θεὸς μου, τὸ οὖς σου καὶ ἄκουσον, καὶ
ἄνοιξον τοὺς ὀφθαλμούς σου καὶ ἴδε τὸν
ἀφανισμόν ἡμῶν καὶ τῆς πόλεώς σου Ἱερου-
σαλὴμ, ἐφ' ἧς ἐπικέκληται τὸ ὄνομά σου ἐπ'
αὐτῆς· ὅτι οὐκ ἐπὶ ταῖς δικαιοσύναις ἡμῶν
ἡμεῖς ῥιπτοῦμεν τὸν οἰκτιρισμὸν ἡμῶν ἐνώπιόν
σου, ἀλλ' ἐπὶ τοὺς οἰκτιρισμούς σου τοὺς πολ-
λούς, κύριε. 19 Κύριε, ἄκουσον· κύριε, ἰλά-
σθητι· κύριε, πρόσχες· κύριε, ποίησον καὶ
μὴ χρονίσῃς ἕνεκέν σου, κύριε ὁ θεὸς μου,
ὅτι τὸ ὄνομά σου ἐπικέκληται ἐπὶ τὴν πόλιν
σου καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου.

20 Καὶ ἔτι μου λαλοῦντος καὶ προσευχομένου.
καὶ ἐξαγορευόντός μου τὰς ἁμαρτίας μου καὶ
τὰς ἁμαρτίας τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ, καὶ ῥι-
πτοῦντος τὸν ἔλεόν μου ἐναντίον τοῦ θεοῦ μου
περὶ τοῦ ὅρους τοῦ ἁγίου τοῦ θεοῦ μου, 21 καὶ
ἔτι μου λαλοῦντος καὶ προσευχομένου ἐν τῇ
προσευχῇ, ἰδὸν ἄνθρωπος Γαβριήλ, ὃν ἴδον ἐν τῇ
ὁράσει ἐν τῇ ἁρχῇ, πετόμενος καὶ ἥψατό μου

14. B* ὁ θεὸς ἡμ. ἐπὶ τ. κακ. (AEFX†). X: ἐπήγ.
αὐτήν. A2B† (p. διά.) κύριος (A1E*). 15. EFX† (in
i.) ἠδικήσαμεν. 16. B: ἐν πᾶσιν ἐλεημοσύνῃ σου (ἐν
πάσῃ ἐλεημοσύνῃ σου AFX; E: ἐν πάσῃ ἡ ἐλεημο-
σύνῃ σου—sic!). A1FX* (alt.) καὶ (A2B†). 17s. B:
νῦν εἰσάκουσον, κύριε. ὁ θ. ἡμῶν, τῆς πρ. ... ἐνεκεν.
B2: ἐν. σθ. κύριε, κλῆνον, ὁ ... 18. B* (alt.) καὶ et
Ἱερουσ. et ἡμεῖς. 19. B: Εἰσάκουσον, κύριε· ἰλάσθητι,
κύριε· πρόσχες, κύριε· (* κύριε, ποίησον καὶ [ποίη-
σον καὶ † AEFX]) μὴ χρονίσ. (A2: πρόσχες καὶ
ποίησον· [καὶ] μὴ χρ.) ... * (quint.) κύριε. 20. B:
ἔτι ἐμὲ λαλ. ... * (alt.) μς. A2B† (p. ἐναντ.) τῷ κυρίῳ
(EFX† κυρίῳ sine τῷ). B* (alt.) τῷ θεῷ μς (AEFX†).

וַיְבִיֹאֵה עָלֵינוּ כִּי־צָדִיק יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
עַל־כָּל־מַעֲשָׂיו אֲשֶׁר עָשָׂה וְלֹא שָׁמַעְנוּ
טו בְּקוֹלֹ: וְעַתָּה: אֲדַנִּי אֱלֹהֵינוּ אֲשֶׁר
הוֹצֵאתָ אֶת־עַמְּךָ מִמִּצְרַיִם בְּיָד
חֲזָקָה וַתַּעֲשֶׂ־לָךְ שֵׁם כְּבוֹד הַיְּהוָה
16 הַטָּאנָה רַשְׁעֵנוּ: אֲדַנִּי כָכָל־צִדְקָתְךָ
וְשִׁבְתָּנָא אַפְּךָ וַתִּמָּתֶךָ מֵעִירָךְ וּרְוִשְׁלָם
ה־רַקְדָּשְׁךָ כִּי בַחֲטֵאֵינוּ וּבַעֲוֹנוֹת
אֲבֹתֵינוּ וּרְוִשְׁלָם וְעַמְּךָ לְחַרְפָּה לְכָל־
17 סְבִיבְתֵינוּ: וְעַתָּה: שָׁמַע אֱלֹהֵינוּ
אֶל־תַּפְלַת עַבְדְּךָ וְאֶל־תַּחֲנוּנָיו וְהֵאָר
שְׁנוֹךְ עַל־מַקְהָשְׁךָ הַשָּׁמַם לְמַעַן אֲדַנִּי:
18 הַטָּה אֱלֹהֵי: אֲזַנְךָ וְשָׁמַע פִּקְחָה
עֵינֶיךָ וּרְאֵה שְׁמִמֵּינוּ וְהַעֲלֵר אֲשֶׁר־
נִקְרָא שְׁמֶךָ עָלֵינוּ כִּי: לֹא עַל־צִדְקָתֵינוּ
אֲנַחְנוּ מַפְלִים תַּחֲנוּנֵינוּ לְפָנֶיךָ כִּי
19 עַל־רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים: אֲדַנִּי: שָׁמְעָה
אֲדַנִּי: סִלָּחָה אֲדַנִּי הַקְשִׁיבָה וַעֲשֵׂה
אֶל־תִּתְאַחַר לְמַעַנְךָ אֱלֹהֵי כִי־שָׁמַעְךָ
נִקְרָא עַל־עִירָךְ וְעַל־עַמְּךָ:

וְעוֹד אֲנִי מְדַבֵּר וּמִתְפַּלֵּל וּמִתְוַדֶּה
חַטָּאתִי וְחַטְאֵת עַמִּי וְיִשְׂרָאֵל וּמִפְּסִיל
תַּחֲנֻתִי לְפָנֶי יְהוָה אֱלֹהֵי עַל ה־רַ-
21 קְדַשׁ אֱלֹהֵי: וְעוֹד אֲנִי מְדַבֵּר בַּתַּפְלָה
וְהָאִישׁ בְּבִרְיָאֵל אֲשֶׁר רָאִיתִי בַחֲזוֹן
בַּתַּחֲלָה מַעַם בִּיעָרָה נָגַע אֵלַי כַּעַת

v. 17. בנ"א אל
v. 18. פקח ק

14. und wir ... dW: war Jehova bedacht auf das
u. u. brachte ... vE: wachte. dW: all seinem Thun
was er gethan, aber ...

15. dW: gemacht zu dieser Zeit, wir h. gef., gefre-
velt. vE: bis auf diesen Tag.

16. vE: nach deiner ganzen Ger. dW: gemäß r
großen Güte. B.dW.A: ist... zur Schm. (geworren)

21. B: ἔτι ἐμὲ λαλ. (* κ. προσευχομ.) ἐν τῇ πρ
A2B† (a. ἰδὲ) καὶ. EX: ὁ ἄνθρωπος.

Der Gerechte u. die Gottlosen. Fürbitte für Jerusalem u. sein Heiligthum. IX.

auch wacker gewesen mit diesem Unglück, und hat es über uns gehen lassen, denn der Herr, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er thut; denn wir ge-
 15 horchten seiner Stimme nicht. *Und nun, Herr, unser Gott, der du dein Volk aus Egyptenland geführt hast mit starker Hand, und hast dir einen Namen gemacht, wie er jetzt ist: wir haben ja gesündigt und sind leider gottlos gewesen.
 16 *Ach Herr, um aller deiner Gerechtigkeit willen, wende ab deinen Zorn und Grimm von deiner Stadt Jerusalem und deinem heiligen Berge! Denn um unserer Sünde willen und um unserer Väter Missethat willen trägt Jerusalem und dein Volk Schmach bei allen, die um
 17 uns her sind. *Und nun, unser Gott, höre das Gebet deines Knechtes und sein Flehen, und stehe gnädiglich an dein Heiligthum, das verstöret ist, um des
 18 Herrn willen. *Neige deine Ohren, mein Gott, und höre! thue deine Augen auf und stehe, wie wir verstöret sind, und die Stadt, die nach deinem Namen genannt ist! denn wir liegen vor dir mit unserm Gebet, nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barm-
 19 herzigkeit. *Ach Herr, höre! ach Herr, sei gnädig! ach Herr, merke auf und thue es, und verziehe nicht, um dein selbst willen, mein Gott! denn deine Stadt und dein Volk ist nach deinem Namen genannt.
 20 Als ich noch so redete und betete, und meine und meines Volks Israel Sünde bekannte, und lag mit meinem Gebet vor dem Herrn, meinem Gott, um den hei-
 21 ligen Berg meines Gottes, *eben da ich so redete in meinem Gebet, flog daher der Mann Gabriel, den ich vorhin gesehen hatte im Gesicht, und rührte mich

minus super malitiam et adduxit eam super nos; justus Dominus Deus noster in omnibus operibus suis quae fecit, non enim audivimus vocem ejus. *Et nunc, Domine Deus noster, qui eduxisti populum tuum de terra Aegypti in manu forti, et fecisti tibi nomen secundum diem hanc: peccavimus, iniquitatem fecimus. *Domine, in omnem justitiam tuam avertatur, obsecro, ira tua, et furor tuus a civitate tua Jerusalem et monte sancto tuo! Propter peccata enim nostra et iniquitates patrum nostrorum Jerusalem et populus tuus in opprobrium sunt omnibus per circuitum nostrum. *Nunc ergo exaudi, Deus noster, orationem servi tui et preces ejus, et ostende faciem tuam super sanctuarium tuum, quod desertum est, propter temetipsum. *Inclina, Deus meus, aurem tuam et audi! aperi oculos tuos et vide desolationem nostram et civitatem, super quam invocatum est nomen tuum! neque enim in justificationibus nostris prosternimus preces ante faciem tuam, sed in miserationibus tuis multis. *Exaudi, Domine! placare, Domine! attende et fac, ne moreris propter temetipsum, Deus meus! quia nomen tuum invocatum est super civitatem tuam et super populum tuum.

Cumque adhuc loquerer et orarem, et confiterer peccata mea et peccata populi mei Israel, et prosternerem preces meas in conspectu Dei mei, pro monte sancto Dei mei, *adhuc me loquente in oratione, ecce vir Gabriel, quem videram in visione a principio, cito volans tetigit me in

18. 19. U.L: genennet. 19. U.L: verzeuch.

16. S: et a monte.

vE: zum Spott. dW: all unsern Umgebungen. vE: allen um uns liegenden Gegenden!

17. laß leuchten dein Angesicht über ... dW: strahlen! vE.A: um deiner selbst willen!

18. dein Ohr. B.dW.vE.A: unsere Verwüstung (=ungen). B: schütten u. um u. G. wollen unser Flehen aus vor deinem Angesicht. dW: ... legen wir u. Fl. vor dir nieder. vE: n. auf unser Verdienst hin l. w.

unsre flehentliche Bitte v. dein A.

19. B.vE: vergib. dW: verzeihe.

20. (Wie B. 18). dW.vE.A: für den ... B: wegen des ...

21. B: kam ... im Fliegen dahergeflogen. dW: in schnellem Laufe zu mir heran! vE: ... auf mich zu. A: eilends geflogen. B: anfänglich gesehen. vE: im An- fange. dW: im vorigen G.

IX.

De septuaginta annis explicatio.

ὡς εἰ ὥραν θυσίας ἐσπερινῆς. ²² Καὶ συνέτισέν με, καὶ ἐλάλησεν μετ' ἐμοῦ καὶ εἶπεν· Δα-
νιήλ, τὴν ἐξῆλθον συμβιβάσαι σε σύνεσιν.
²³ Ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσεώς σου ἐξῆλθεν λό-
γος, καὶ ἐγὼ ἦλθον τοῦ ἀναγγεῖλαί σοι· ὅτι
ἀνὴρ ἐπιθυμῶν σὺν εἴ. Καὶ ἐννοήθητι ἐν τῷ
ῥήματι καὶ σύνεες ἐν τῇ ὀπτασίᾳ. ²⁴ Ἑβδο-
μήκοντα ἑβδομάδες συνετεμύθησαν ἐπὶ τὸν
λαόν σου Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν
ἁγίαν σου, τοῦ συντελέσαι ἁμαρτίαν καὶ τοῦ
σφραγίσαι ἁμαρτίας καὶ ἀπαλεῖψαι τὰς ἁνο-
μίας καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίας, καὶ τοῦ
ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον, καὶ τοῦ σφρα-
γίσαι ὅρασιν καὶ προσφήτην, καὶ τοῦ χρίσαι
ἅγιον ἁγίων. ²⁵ Καὶ γνώσῃ καὶ συνήσεις ἀπὸ
ἐξόδου λόγον τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκο-
δομησάμεν Ἱερουσαλὴμ ἕως χριστοῦ ἡγουμένου
ἑβδομάδες ἑπτὰ καὶ ἑβδομάδες ἐξηκονταδύο·
καὶ ἐπιστρέψει καὶ οἰκοδομηθήσεται πλατεία
καὶ περίτειχος, καὶ ἐκκενωθήσονται οἱ καιροί.
²⁶ Καὶ μετὰ τὰς ἑβδομάδας τὰς ἐξηκονταδύο
ἐξολεθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν
ἐν αὐτῷ. Καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον δια-
φθερεῖ σὺν τῷ ἡγουμένῳ τῷ ἐρχομένῳ, καὶ
ἐκκοπήσονται ἐν κατακλυσμῷ· καὶ ἕως τέλους
πολέμου συνετεμνημένον τάζει ἀφανισμοῖς.
²⁷ Καὶ δυναμώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομάς
μία· καὶ ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος κατα-
παύσει θυσιαστήριον καὶ θυσίαν, καὶ ἕως
πτερυγίου ἀπὸ ἀφανισμοῦ καὶ ἕως συντελείας
καὶ σπουδῆς τάζει ἐπὶ ἀφανισμοῦ, καὶ δυνα-
μώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομάς μία, καὶ
ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος ἀρθίησεται μου
θυσία καὶ σπονδή, καὶ ἐπὶ τὸ ἱερὸν βδέλυγμα
τῶν ἐρημώσεων ἔσται, καὶ ἕως συντελείας και-
ροῦ συντελεία δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν.

22s. EX* σύνεσιν. B²: σύνεσιν ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσ.
σε· ἐξῆλθ... A¹* σε (A²B†). EFX: ὁ λόγ. B: εἰ σὺν.

24. B* Ἰσρ. et (alt.) σε ...: συνετελεσθῆναι. X† (a.
τῆ συντ.) ἕως τῆ παλαιωθῆναι τὸ παράπτωμα καὶ
[τῆ συνετελεσθῆναι ut B]. A† (etiam p. pr. σφραγ.)
ὅρασιν (B*, A² uncis incl.). B: ἀπαλ. τὰς ἀδικίας
(... ἀνομ. AEFX).

25. X: λόγων. F (pro καὶ ἐπιστ. καὶ) πάλιν. B:
πλατ. κ. τεύχος.

26. B: ἐξολοθῆ. X: κρ. ὅτι ἔσται. EFX: (* καὶ) τὴν
δὲ πόλ. B* (penult.) καὶ. FX† (p. ἐκκοπ.) ὥς. A¹:
συντετεμνημένους (συντετμ. A²B). X* τάζει.

27. EX (pro ἐν τῷ ἡμίσει) ἡμίσει. B* καταπαύσει-
της ἑβδομάδος (AEX† parum diverse). FX* με.
A¹: τὸν ἱερὸν (τὸ ἱερ. A²B). X: βδ. τῆς ἐρημώσεως.
B* ἔσται (AEFX†). A²B† (a. συντελ.) τῆς (A¹ EFX*).
A† (in f.) Ὁρασεις ε'.

²² מִנְחַת-עֶרֶב: וַיִּבֶן וַיְדַבֵּר עִמִּי וַיֹּאמֶר
דָּנִיֵּאל עָתָה יֵצֵאתִי לְהַשְׁפִּילָךְ בִּינָה:
²³ בְּתַחֲלָת תַּחֲנוּנֶיךָ יֵצֵא דָבָר וְאֲנִי
בְּאֵתִי לְהַגִּיד כִּי חֲמוּדוֹת אֶתָּה וּבִין
²⁴ בְּדָבָר וְהָבֵן בְּמַרְאָה: שְׁבָעִים שְׁבָעִים
נִחַתָּה עַל-עַמָּךְ וְעַל-עִיר קְדֻשָּׁה
לְכֹלֵא הַפֶּשַׁע וּלְחַתֵּם חֲשָׁאוֹת וּלְכַפֵּר
עוֹן וּלְהָבִיא צֶדֶק עַל־מִים וּלְחַתֵּם
חֲזוֹן וְנִבְיָא וּלְמַשֵּׁחַ קֹדֶשׁ קְדָשִׁים:
כֹּחַ וְיִתְדַע וְתִשָּׁלַל מִן-מִצָּא דָבָר לְהַשְׁבִּיב
וּלְבָנוֹת יְרוּשָׁלַם עַד-מָשִׁיחַ נָגִיד
שְׁבָעִים שְׁבָעָה וְשְׁבָעִים שָׁנִים וְשָׁנִים
תָּשִׁיב וְנִכְנַתָּה רְחוֹב וְחָרוֹץ וּבְצוּק
²⁶ הָעֵתִים: וְאַחֲרֵי הַשְּׁבָעִים שָׁנִים
וְשָׁנִים יִפְרַת מָשִׁיחַ וְאִין לוֹ וְהָעִיר
וְהַקֹּדֶשׁ וְשָׁחִית עִם נָגִיד הַבָּא וְקִצּוֹ
בְּשֹׁטֵף וְעַד קֵץ מַלְחָמָה נִחְרָצָה
²⁷ שְׁמִמּוֹת: וְהַגִּבּוֹר כְּרִית לְרַבִּים שְׁבוּעַ
אַחַד וְחֲצִי הַשְּׁבוּעַ וְשָׁבִית וְזָכַח
וּמִנְחָה וְעַל כִּנָּף שְׁקֻצִים מְשֻׁמִּם
וְעַד-בָּלָה וְנִחְרָצָה תִּתֵּן עַל-שׁוּמָם:

v. 24. 'p עתה י'

22. dich zu ber. u. verständigen. B: in dem Ver-
stand zu unterrichten. dW: belehrte ... dir das Ver-
ständniß zu erklären. vE: Aufschluß zu geben. A:
Aufklärung!

23. B: Im Anfang deines Kiehens g. das Wort
aus. dW. vE: (erging) der Ausdruck. dW: bist werth
gehalten. B: sehr angenehm. vE: ein Liebling [Got-
tes]. A: ein Mann des Verlangens. B: m. denn auf
das Wort, u. betrachte d. G. dW: den Ausdruck u.
gib Acht auf ... vE: Vernimm also ... merke ... A:
gib A. auf d. Wort, u. fasse ...

24. herzugebracht ... versiegelt u. das ... dW:
Si: bzog Siebenbe. B: der Uebertretung zu wehren u.
den Sünden ein Ende zu machen. dW: bis der Frevel
vollbracht u. das Maas der S. voll u. die Schuld ge-
föhnet u. ein ew. Heil herbeigeföhrt, u. Gesicht u.
Propheet erfüllt ... vE: bis zur Vellendung der Sün-
denstrafe ... u. der Prophezeiung. A: sind gefürzt ...
damit die Ueb. vertilgt ... die Ungerechtigkeit ausge-
löscht ...

25. B: M. ssam. dW: einen gefalbten Fürsten.

Gabriels Bericht. Die 70 Wochen. Christus der Fürst. Der Gräuel der Verwüstung. IX.

22 an um die Zeit des Abendopfers. * Und er berichtete mir, und redete mit mir und sprach: Daniel, jetzt bin ich ausgegangen, 23 dir zu berichten. * Denn da du anfängst zu beten, ging dieser Befehl aus, und ich komme darum, daß ich dir anzeige; denn du bist lieb und werth. So merke nun darauf, daß du das Gesicht 24 verstehst. * Siebenzig Wochen sind bestimmt über dein Volk und über deine heilige Stadt, so wird dem Uebertreten gewehret und die Sünde zugestegelt und die Missethat versöhnet, und die ewige Gerechtigkeit gebracht, und die Gesichte und Weissagung zugestegelt, und der Aller- 25 heiligste gesalbt werden. * So wisse nun und merke: Von der Zeit an, so ausgehet der Befehl, daß Jerusalem soll wiederum gebauet werden, bis auf Christum, den Fürsten, sind sieben Wochen und zwei und sechzig Wochen: so werden die Gassen und Mauern wieder gebauet werden, 26 wiewohl in kümmerlicher Zeit. * Und nach den zwei und sechzig Wochen wird Christus ausgerottet werden, und nichts mehr sein. Und ein Volk des Fürsten wird kommen, und die Stadt und das Heiligthum zerstören, daß es ein Ende nehmen wird wie durch eine Fluth; und bis zum Ende des Streits wird es wüste 27 bleiben. * Er wird aber vielen den Bund stärken eine Woche lang; und mitten in der Woche wird das Opfer und Speisopfer aufhören; und bei den Flügeln werden stehen Gräuel der Verwüstung, und ist beschlossen, daß bis ans Ende über die Verwüstung triesen wird.

22. U.L: berichtete mich... dich zu berichten.

25. A.A: wo ausgehet.

vE: zu dem Gef., dem J. B.dW: Straßen und Gräben. vE: [Stadt:] Gr. B: ängstlichen Zeiten. dW: vE: bedrängten.

26. wird Verheerung u. Verwüstung sein. B: der Messias. dW: ein Gesalbter? vE: der Gesalbte. vE. A: getödtet. dW: weggerafft, ohne Rettung? vE: aber nicht wegen seiner selbst? B: u. Niemand behalten? B: ... wird ein B. eines ankommenden J. verderb.n. dW: das B. des kommenden. vE: eines J. der kommen wird. B.vE: sein G. sein w. mit einer Ueberschwemmung. dW: dessen G. kommen w. wie Ueb. B: ... Kriege sind d. B. Verwüstungen genau bestimmt. vE: werden die beschlossenen B. dauern. dW: doch b. a. G. Krieg, Strafgericht, Verw.

Esr. 9, 4a. 1Rg. 18, 29; Dan. 10, 14. tempore sacrificii vespertini. * Et 22 docuit me, et locutus est mihi dixitque: Daniel, nunc egressus sum, ut docerem te et intelligeres. * Ab ex- 23 ordio precum tuarum egressus est sermo, ego autem veni, ut indicarem tibi, quia vir desideriorum es. Tu ergo animadvertite sermonem, et intellige visionem! * Septuaginta hebdomades abbreviatae sunt super populum tuum et super urbem sanctam tuam, ut consummetur praevaricatio et finem accipiat peccatum et deleatur iniquitas, et adducatur justitia sempiterna, et impleatur visio et prophetia, et ungatur sanctus sanctorum. * Scito ergo et animadvertite: Ab 25 exitu sermonis, ut iterum aedificetur Jerusalem, usque ad Christum ducem hebdomades septem et hebdomades sexaginta duae erunt; et rursum aedificabitur platea et muri in angustia temporum. * Et post hebdomades sexaginta duas occidetur Christus, et non erit ejus populus qui eum negaturus est. Et civitatem et sanctuarium dissipabit populus cum duce venturo, et finis ejus vastitas; et post finem belli statuta desolatio. * Confirmabit autem pactum multis 27 hebdomada una; et in dimidio hebdomadis deficiet hostia et sacrificium, et erit in templo abominatio desolationis, et usque ad consummationem et finem perseverabit desolatio.

23. Al.: Tu autem.

24. Al.: prophetes.

27. wird bis zur gänzlichen Vertilgung ... triesen. B: den B. lassen um vieler willen die Oberhand behalten? dW: fest schließt er einen B. mit B. vE: Eine W. w. für B. den B. bestätigen? B: wird er ... abschaffen. dW: während der Hälfte des Siebends stellt er ... ein. vE: die B. der W. wird dem ... ein Ende machen? B: über den abscheulichen Flügel w. ein Verwüster kommen? dW.vE: auf der Zinne [des Tempels] w. der Gr. des B. stehen (sein)? B: bis zu dem genau bestimmten Garant w. es über die Bestürzten tr. dW: bis daß Vertilgung u. Strafgericht sich ergießet auf den Verwüster? vE: u. die beschlossene B. wird sich für immer auf den verwüsteten Ort ergießen?

X.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

X. Ἐν ἔτει τρίτῳ Κύρου βασιλείῳς Περσῶν λόγος ἀπεκαλύφθη τῷ Δανιήλ, οὗ τὸ ὄνομα ἐπεκλήθη Βουλτάσαρ· καὶ ἀληθινὸς ὁ λόγος καὶ δύναμις μεγάλη. Καὶ σύνεσις ἐδόθη αὐτῷ ἐν τῇ ὀπτασίᾳ.

² Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐγὼ Δανιήλ ἤμην πενθῶν τρεῖς ἑβδομάδας ἡμερῶν. ³ Ἄρτον ἐπιθυμιῶν οὐκ ἔφαγον, καὶ κρέας καὶ οἶνος οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου, καὶ ἀλειμμα οὐκ ἠλειψάμην, ἕως πληρώσεως τριῶν ἑβδομάδων ἡμερῶν. ⁴ Ἐν ἡμέρᾳ εἰκοστῇ καὶ τετάρτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου καὶ ἐγὼ ἤμην ἐχόμενα τοῦ ποταμοῦ τοῦ μεγάλου, αὐτὸς ἐστὶν Τίγρις Ἐνδεκέλ. ⁵ Καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἶδον ἀνὴρ εἰς ἐνδεδυμένος βαδδίν, καὶ ἡ ὄσφὺς αὐτοῦ περιεζωσμένη ἐν χρυσίῳ Ὠφάξ, ⁶ καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ ὡσεὶ θαρσεῖς, καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ὄρασις ἀστραπῆς, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ὡς λαμπάδες πυρός, καὶ οἱ βραχίονες αὐτοῦ καὶ τὰ σκέλη ὡς ὄρασις χαλκοῦ στίλβοντος, καὶ ἡ φωνὴ τῶν λόγων αὐτοῦ ὡς φωνὴ ὄχλου. ⁷ Καὶ ἶδον ἐγὼ Δανιήλ μόνος τὴν ὀπτασίαν· καὶ οἱ ἄνδρες οἱ μετ' ἐμοῦ οὐκ ἶδον τὴν ὀπτασίαν, ἀλλ' ἡ ἔκστασις μεγάλη ἐπέπεσεν ἐπ' αὐτούς, καὶ ἔφυγον ἐν φόβῳ. ⁸ Καγὼ ὑπελείφθην μόνος καὶ ἶδον τὴν ὀπτασίαν τὴν μεγάλην ταύτην· καὶ οὐχ ὑπελείφθην ἐν ἐμοὶ ἰσχύς, καὶ ἡ ἔξις μου μετεστράφη εἰς διαφθοράν, καὶ οὐκ ἐκράτησα ἰσχύος. ⁹ Καὶ ἤκουσα τὴν φωνὴν τῶν λόγων αὐτοῦ· καὶ ἐν τῷ ἀκούσαί με φωνὴν ῥημάτων αὐτοῦ ἤμην κατανενυγμένος, καὶ τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν γῆν. ¹⁰ Καὶ ἶδον χεῖρ ἀποτομένη μου,

Inscr. capitis: A: Ὁρασις ἰα' (usque ad libri fin.).

1. X (pro τρίτῳ) πρώτῳ.

4. FX† (ab in.) Καὶ. B* (pr.) καὶ (AFX†). X† (p. πρώτῳ) ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει. X* (alt.) καὶ. FX: ἐχόμενος. EX* Τίγρις. A²B: Ἐνδεκέλ (Ἐνδ. AEX, FX*).

5. FX: βαδδέν. EX* ἐν.

6. B: θαρσεῖς ... † (a. pr. ὄρασ.) ἡ ... ὡσεὶ λαμπ.

7. EFX (his): εἶδον (ut semper).

8. B: Καὶ ἐγὼ ὅπ. A²B (pro ἔξις) δόξα.

9. B* φωνὴν ῥημ. (AEFX†). X† (p. κατανεν.) ἐπὶ πρόσωπόν μου.

X. בשנת שלוש לְכוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרֶס דָּבַר נִגְלָה לְדַנְיָאֵל אֲשֶׁר-נִקְרָא שְׁמוֹ בְּלִטְשַׁאצָּר וְאַמֶּת הַדָּבָר וְצָבָא גְדוֹל וּבִין אֶת-הַדָּבָר וּבִינָה לוֹ בַּמְרָאָה:

2 בַּיָּמִים הָהֵם אָנִי דַּנְיָאֵל הָיִיתִי

3 מִתְאַבֵּל שְׁלֹשָׁה שָׁבָעִים יָמִים: לֶחֶם

הַמַּדּוֹת לֹא אָכַלְתִּי וּבִשָּׂר וַיֵּין לֹא-

בָּא אֵלַי וְסוּךְ לֹא-סָכַחְתִּי עַד-מָלְאֵת

4 שְׁלֹשֶׁת שָׁבָעִים יָמִים: וּבַיּוֹם עֲשָׂרִים

וְאַרְבָּעָה לַחֹדֶשׁ הִרְאֵשׁוֹן וְאָנִי הָיִיתִי

עַל-יַד הַנְּהָר הַגָּדוֹל הוּא הַחֲקֵל:

ה וְאִשָּׁא אֶת-עֵינַי וְאָרָא וְהִנֵּה אִישׁ-

אֶחָד לְבוּשׁ בָּהִים וּמִתְנַיִן הַגָּרִים

6 בְּבִתָּם אוֹפֵז: וּגְוִיָּתוֹ כְּתִרְשִׁישׁ וּפְנָיו

כְּמִרְאָה כָּרָק וְעֵינָיו כְּלִפְיֵי אִשׁ

וְזַרְעֻתִּי וּמִרְגַּלְתִּי כַּעֵין נִחַשְׁתׁ קָלָל

7 וְקוֹל דְּבָרָיו כְּקוֹל הַמּוֹן: וְרָאִיתִי אָנִי

דַּנְיָאֵל לְבָדִי אֶת-הַמִּרְאָה וְהַאֲנָשִׁים

אֲשֶׁר-דָּנִי עִמִּי לֹא-רָאִי אֶת-הַמִּרְאָה

אֲבָל חֲרָדָה גְּדוֹלָה נִפְלָא עָלַיָּהֶם

8 וַיִּכְרָתִי בַּהֲהָבָא: וְאָנִי נִשְׁאַרְתִּי לְבָדִי

וְאַרְאָה אֶת-הַמִּרְאָה הַגְּדוֹלָה הַזֹּאת

וְלֹא-אֲנִשָּׂאָר בִּי כַח וְהוֹדִי נִהַפָּה עָלַי

9 לְמִשְׁחִית וְלֹא עֲצָרְתִּי כַח: וְאִשְׁמַע

אֶת-קוֹל דְּבָרָיו וּכְשָׁמַעִי אֶת-קוֹל

דְּבָרָיו וְאָנִי הָיִיתִי נִרְדָּם עַל-פָּנַי וּפְנֵי

י אֲרָצָה: וְהִנֵּה-יָד נֹגַעַה בִּי וַתִּנְיַעֲנִי

v. 1. בנ"א בלכאשצר.

v. 7. בנ"א גדולה.

v. 8. בנ"א הגדולה.

1. großen Kämpfen. B: ein Wort offenb., u. das W. ist wahrhaftig. dW: eine Offenbarung enthüllt, u. die D. ist Wahrheit. vE: ein Ausdruck geöffb. dW: [betrifft] großes Elend. vE: bedeutet gr. Bedrängniß. (B: die bestimmte Zeit des Streits ist lang hin?) A: sprach von gr. Mächten. B: merkte auf d. Wert, u. bekam Verstand von d. G. dW: die Offenbarung, u. ihm ward Verstandniß des G.

Das Gesicht von großen Sachen. Die dreiwöchentliche Trauer. Der Mann in Leinwand. X.

X. Im dritten Jahr des Königs Kores aus Persien ward dem Daniel, der Beltazar heißt, etwas geoffenbaret, das gewiß ist und von großen Sachen. Und er merkte darauf, und verstand das Gesicht wohl.

2 Zu derselbigen Zeit war ich, Daniel, 3 traurig drei Wochen lang. * Ich aß keine niedliche Speise, Fleisch und Wein kam in meinen Mund nicht, und salbete mich auch nie, bis die drei Wochen 4 um waren. * Am vier und zwanzigsten Tage des ersten Monats war ich bei dem 5 großen Wasser Hidekel, * und hob meine Augen auf und sahe: und siehe, da stand ein Mann in Leinwand, und hatte einen 6 goldenen Gürtel um seine Lenden. * Sein Leib war wie ein Türkis, sein Antlitz sahe wie ein Blitz, seine Augen wie eine fenrige Fackel, seine Arme und Füße wie ein glühendes Erz, und seine Rede war 7 wie ein großes Getöse. * Ich, Daniel, aber sahe solches Gesicht allein, und die Männer, so bei mir waren, sahen es nicht; doch fiel ein großes Schrecken über sie, daß sie flohen und sich verkrochen. 8 * Und ich blieb allein, und sahe dieß große Gesicht; es blieb aber keine Kraft in mir, und ich ward sehr umgestaltet und 9 hatte keine Kraft mehr. * Und ich hörte seine Rede; und indem ich sie hörte, sank ich nieder auf mein Angesicht zur Erde. 10 * Und siehe, eine Hand rührte mich an,

2. U.L.: Zur selbigen.

4. U.L.: Monden.

5. U.L.: hub ... stund ... gülden.

6. U.L.: glum (geglättet?) Erz.

8. U.L.: umgestalt und.

2. dW: saß ich D. trauernd. vE: trauerte.
3. dW: köstliche. vE: köstbaren Speisen.
4. B.vE: am Ufer des gr. Flusses. dW: Stromes. vE.A: Tigris!
5. L. gekleidet. dW: Einnen. B.dW.vE: seine L. (waren) umgürtet mit (köstlichem) Gold aus (von) Upha.
6. Antl. erschien ... feur. Fackeln ... hell glatt Erz. dW.vE.A: Chrysolith. dW: von Ansehen w. der Bl. vE: w. der Anblick des Bl. A: brennende. dW: Feuerfackeln. vE: Feuerflammen. B: n. nach f. Füßen zu war es wie die Farbe eines polierten Erzes. dW: der Schimmer von geglättetem E. vE: das Ansehen
Volzhlotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

1,21.

Anno tertio Cyri, regis Persarum, X.

1,7,5,12.

verbum revelatum est Danieli cognomento Baltassar; et verbum verum et fortitudo magna. Intellexitque sermonem; intelligentia enim est opus in visione.

9,23.

2Sm.12,20.
Rth.3,3.

8,2.Gn.2,14.

8,3.

Ex.9,2.Lev.16,4.

Apoc.1,13.

Apoc.1,14.
Cant.5,14;
Dan.10,15.

Act.9,7.2Rg.6,15a.

7,17.

7,28.(4,33.

8,18.Ap.1,17.

In diebus illis ego Daniel iugebam 2 trium hebdomadarum diebus. * Pa- 3 nem desiderabilem non comedi, et caro et vinum non introierunt in os meum, sed neque unguento unctus sum, donec complerentur trium hebdomadarum dies. * Die autem 4 vigesima et quarta mensis primi eram juxta fluvium magnum, qui est Tigris. 5 * Et levavi oculos meos et vidi: et ecce, vir unus vestitus lineis, et renes ejus accincti auro obrizo, * et cor- 6 pus ejus quasi chrysolithus, et facies ejus velut species fulguris, et oculi ejus ut lampas ardens, et brachia ejus et quae deorsum sunt usque ad pedes quasi species aeris candentis, et vox sermonum ejus ut vox multitudinis. * Vidi autem Daniel solus 7 visionem; porro viri, qui erant mecum, non viderunt, sed terror nimius irruit super eos, et ceciderunt in absconditum. * Ego autem relictus 8 solus vidi visionem grandem hanc; et non remansit in me fortitudo, sed et species mea immutata est in me et emareui, nec habui quidquam virium. 9 * Et audiui vocem sermonum ejus; et audiens jacebam consternatus super faciem meam, et vultus meus haerebat terrae. * Et ecce, manus tetigit me, 10

1. Al.† regni (a. Cyri).

des Glanzers. B: der Laut seiner Worte ... Laut einer Menge Menschen. vE: das Getöse einer Volksmenge? A: Getöse e. Menge? dW: Schall f. R. ... eines Volksgetümmels?

7. dW: Furcht. B.dW: versteckten. vE.A: verbargen.

8. u. behielt f. Rr. mehr. B.dW: (war) allein übrig (gelassen). vE: zurück. B: meine Klarheit w. an mir verändert in Mißgestalt. dW.vE: Gesichtsfarbe (verwandelte) sich an m. (bis) zur Entstellung. (A: auch m. Aeußeres entstellte sich!)

9. ohnmächtig nieder. B.vE: den Laut seiner Worte. dW: Ton f. Reden. A: die Stimme. dW. vE: betäubt. B: fiel ich in einen tiefen Schlaf.

X.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

καὶ ἡγειρέν με ἐπὶ τὰ γόνατά μου καὶ ταρ-
σοὺς χειρῶν μου. ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Δανιήλ,
ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν, σύνες ἐν τοῖς λόγοις οἷς ἐγὼ
λαλῶ πρὸς σε, καὶ στήθι ἐπὶ τῇ σιᾷσει σου·
ὅτι νῦν ἀπεστάλην πρὸς σε. Καὶ ἐν τῷ
λαλῆσαι αὐτὸν πρὸς με τὸν λόγον τοῦτον
ἀνέστην ἔντρομος.

¹² Καὶ εἶπεν πρὸς με· Μὴ φοβοῦ, Δανιήλ,
ὅτι ἀπὸ τῆς πρώτης ἡμέρας ἧς ἔδωκας τὴν
καρδίαν σου τοῦ συνεῖναι καὶ τοῦ κακωθῆναι
ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἠκούσθησαι οἱ
λόγοι σου, καὶ ἐγὼ ἦλθον ἐν τοῖς λόγοις σου.
¹³ Καὶ ὁ ἄρχων βασιλείας Περσῶν εἰστίκει
ἐξεναντίας μου ἑξοσι καὶ μίαν ἡμέραν· καὶ
ἰδοὺ Μιχαήλ, εἷς τῶν ἀρχόντων τῶν πρώτων,
ἦλθεν βοηθῆσαι μοι, καὶ αὐτὸν κατέλιπον
ἐκεῖ μετὰ τοῦ ἀρχοντος βασιλείας Περσῶν.
¹⁴ καὶ ἦλθον συνεῖσαι σε ὅσα ἀπαντήσεται
τῷ λαῷ σου ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν· ὅτι
ἔτι ὄρασις εἰς ἡμέρας.

¹⁵ Καὶ ἐν τῷ λαλῆσαι αὐτὸν μετ' ἐμοῦ
κατὰ τοὺς λόγους τούτους ἔδωκα τὸ πρόσω-
πὸν μου ἐπὶ τὴν γῆν καὶ κατενύγην. ¹⁶ Καὶ
ἰδοὺ ὡς ὁμοίωσις υἱοῦ ἀνθρώπου ἦψατο τῶν
χειλέων μου. Καὶ ἤνοιξα τὸ στόμα μου καὶ
ἐλάλησα, καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἐστιῶτα ἐναντίον
μου· Κύριε, ἐν τῇ ὀπτασίᾳ σου ἐστράφη τὰ
ἐντός μου ἐν ἐμοί, καὶ οὐκ ἔσχον ἰσχύν.
¹⁷ Καὶ πῶς δυήσεται ὁ παῖς σου, κύριε,
λαλῆσαι μετὰ τοῦ κυρίου μου τούτου; Καὶ
ἐγὼ ἀπὸ τοῦ νῦν οὐ στήσεται ἐν ἐμοί ἰσχύς,
καὶ πλοὴ οὐχ ὑπελείφθη ἐν ἐμοί.

10. B* κ. ταρσ. χ. μς (AEFX†).

12. A¹* ὅτι ἀπὸ—ἡμ. (A²B†; EFX: ὅτι ἀπὸ τῆς
ἡμέρας τῆς πρώτ.). EFX: συνεῖναι. B* (alt.) τῷ.

13. A¹† (a. εἴκοσι) καὶ (A²B rell. *). B* τῶν πρώτ.
(AEFX†).

14. EFX: ἀπαντήσεται. A¹X* ἔτι (A²B†) B† (a.
ὁρ.) ἦ.

16. A¹* κ. ἤνοιξα τὸ στ. μς (A²B†). X: εἶπον ...
(pro ὀπτ.) ὁράσει ... καὶ ἰδὼ ἢ κ' ἔχω ἰσχ.

17. B (pro πνοῇ AEFX) πνεῦμα.

11 על-כַּרְפִּי וְכַפּוֹת יָדַי: וַיֹּאמֶר אֵלַי
דַּנְיֵאל אִישׁ-תְּמִדוֹת הֵבֵן בְּדַבָּרַיִם
אֲשֶׁר אֲנֹכִי דֹבֵר אֵלֶיךָ וְעַמֵּד עַל-
עַמִּדָּה כִּי עֲתָה שְׁלַחְתִּי אֵלֶיךָ
וּבְדַבְּרוֹ עָמִי אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה עַמִּדָּתִי
מִרְעִיד:

12 וַיֹּאמֶר אֵלַי אֶל-תִּירָא דַּנְיֵאל כִּי
מִן-הַיּוֹם הָרִאשׁוֹן אֲשֶׁר נָתַתָּ אֶת-
לִבְּךָ לְהִבָּיֵן וּלְהַתְעַנּוֹת לִפְנֵי אֱלֹהֶיךָ
נִשְׁמָעִי דְּבָרֶיךָ וְאָנֹכִי בְּדַבְּרֶיךָ:
13 וְשֵׁר מַלְכוּת פָּרַס עַמֵּד לְנִגְדִי עֲשָׂרִים
וְאַחַד יוֹם וְהִנֵּה מִיכָאֵל אֶחָד הַשָּׂרִים
הָרִאשׁוֹנִים בָּא לְעֻזְרָנִי וְאָנֹכִי נֹתַרְתִּי
14 שֶׁ אֶצֶל מַלְכֵי פָּרַס: וּבְאֵתִי לְהִבָּיֵן
אֶת אֲשֶׁר-יִקְרָה לְעַמִּי בְּאַחֲרִית
הַיָּמִים כִּי-עוֹד תִּזְוֶן לַיָּמִים:

15 וּבְדַבְּרוֹ עָמִי בְּדַבָּרִים הָאֵלֶּה נָתַתִּי
16 כְּפִי אֶרְצָה וַיִּנְאַלְמֵתִי: וְהִנֵּה בְּדַמוּת
כְּפִי אֵלֶּם נָגַע עַל-שִׁפְתֵי וְאַשְׁתַּח-וֹפִי
וְאַדְבָּרָה וְאָמַרְהָ אֶל-הָעַמֵּד לְנִגְדִי
אֲדֹנִי בַּמְרָאָה נִהְפְּכוּ צִוְּרֵי עָלַי וְלֹא
17 עָצַרְתִּי כַּח: וְתִיךָ יוֹכֵל עַבְדִּי אֲדֹנִי
זֶה לְדַבֵּר עִם-אֲדֹנִי וְהָ וְאָנֹכִי מֵעַתָּה
לֹא-יַעֲמֵד-כִּי כַח וְנִשְׁמָה לֹא נִשְׁאַרְהָ
כִּי:

v. 13. כנ"א בקמץ

v. 14. כה' בקמץ

v. 16. עשר בסגול

10. B: machte daß ich mich bewegte auf m. Knie n ...
flachen G. dW: h. mir auf m. zitternden ...? A:
Handgelenke.

11. B: D. du stehwerther Mann. dW: werther.
vE: Liebling [Gottes]. A: M. des Verlangens. dW:
tritt in die Höhe. B: hin auf deinen Platz. vE: richtete
dich auf deiner Stelle wieder auf. dW.vE: stand ich
zitternd auf.

12. B: dein Herz begabst zu verst. u. d. zu demü-

Der Fürst des Königreichs in Persienland u. Michael. Einer gleich einem Menschen. X.

und half mir auf die Kniee und auf
11 die Hände. * Und sprach zu mir: Du
lieber Daniel, merke auf die Worte,
die ich mit dir rede, und richte dich
auf; denn ich bin jetzt zu dir gesandt.
Und da er solches mit mir redete, rich-
tete ich mich auf und zitterte.

12 Und er sprach zu mir: Fürchte dich
nicht, Daniel! denn von dem ersten Tage
an, da du von Herzen begehrtest zu ver-
stehen und dich castetest vor deinem
Gott, sind deine Worte erhört, und ich
13 bin gekommen um deinetwillen. * Aber
der Fürst des Königreichs in Persienland
hat mir ein und zwanzig Tage wider-
standen; und siehe, Michael, der vor-
nehmsten Fürsten einer, kam mir zu
Hülfe, da behielt ich den Sieg bei den
14 Königen in Persien. * Nun aber komme
ich, daß ich dir berichte, wie es deinem
Volk hernach gehen wird; denn das Ge-
scheh wird nach etlicher Zeit geschehen.

15 Und als er solches mit mir redete,
schlug ich mein Angesicht nieder zur
16 Erde, und schwieg stille. * Und siehe,
einer, gleich einem Menschen, rührte
meine Lippen an. Da that ich meinen
Mund auf und redete, und sprach zu
dem, der vor mir stand: Mein Herr,
meine Gelenke beben mir über dem Ge-
sichte, und ich habe keine Kraft mehr.
17 * Und wie kann der Knecht meines Herrn
mit meinem Herrn reden, weil nun keine
Kraft mehr in mir ist, und habe auch
keinen Odem mehr?

12. U.L: deinemwillen.

13. A.A: im Persienland.

14. U.L: dich berichte. 16. U.L: stand.

thigen. vE: Kenntniß zu erhalten. dW: deinen Sinn
gerichtet, Verständniß zu erh. A: dein H. nach Ein-
sicht verlangte u. du dir wehe thatest. dW.vE: dein
Gebet. B.A: um deiner Worte willen. vE: deines
Gebetes wegen. dW: komme auf dein Geheiß?

13. dW: Oberste. B.dW.vE: des R. Persien stand
mir ... entgegen ... der ersten. dW: erhielt daselbst d.
Vorrang? vE.A: blieb daselbst. B: wurde d. gelassen.

14. erst nach. B: dir zu verstehen gäbe was d. B.
begegnen w. am letzten der Tage. dW: fund zu thun...
in der Folgeb. Zeiten. vE: dich zu belehren über das ...

(Ez.2,2.

9,23.

et crexit me super genua mea et
super artienlos manuum mearum.

* Et dixit ad me: Daniel, vir deside- 11
riorum, intellige verba, quae ego
loquor ad te, et sta in gradu tuo;
nunc enim sum missus ad te. Cum-
que dixisset mihi sermonem istum,
steli tremens.

v.19;
9,23.

Nm.29,7,30,
14.

Et ait ad me: Noli metuere, Da- 12
niel! quia ex die primo, quo posuisti
cor tuum ad intelligendum, ut te
affligeres in conspectu Dei tui, exau-
dita sunt verba tua, et ego veni
propter sermones tuos. * Princeps 13
autem regni Persarum restitit mihi
viginti et uno diebus; et ecce,
Michael, unus de principibus primis,
venit in adiutorium meum, et ego
remansi ihi juxta regem Persarum.
* Veni autem, ut docerem te, quae 14
ventura sunt populo tuo in novissi-
mis diebus; quoniam adhuc visio in
dies.

v.21,12,1.
Judae9,Ap.
12,7.

9,22,8,26.

Cumque loqueretur mihi hujusee- 15
modi verbis, dejeci vultum meum ad
terram et taci. * Et ecce, quasi 16
similitudo filii hominis tetigit labia
mea. Et aperiens os meum locutus
sum, et dixi ad eum qui stabat contra
me: Domine mi, in visione tua disso-
luta sunt compages meae, et nihil
in me remansit virium. * Et quo- 17
modo poterit servus Domini mei
loqui cum Domino meo? Nihil enim
in me remansit virium, sed et halitus
meus intercluditur.

v.5,18;
Ez.6,7,Jer.1,
9.

v.8.

v.8,16.

Folgezeit. A: letzten Zeit. B: gehet noch auf viele
Tage hin. dW.vE: auf noch [ferne] 3.

15. verstummte. dW: gleich diesen Reden. vE
neigte.

16. B: gleich den Menschenkindern. vE: Jemand
wie eine menschliche Gestalt. dW: von Menschenges-
talt. B: haben mich m. Schmerzen überfallen. dW:
kamen mich Wehen an. vE: überfiel m. Schrecken?
A: traten m. Gel. aus ihrer Fügung.

17. dieser An... ja von nun an. dW: Und von nun
an blieb f. Kr. in mir, und f. Athem war mir übrig.

X.

Visto viri futura ultimi regni nunciantis.

18 Καὶ προσέθετο καὶ ἡψατό μου ὡς ὄρα-
σις ἀνθρώπου, καὶ ἐνίσχυσέν με 19 καὶ εἶπέν
μοι· Μὴ φοβοῦ, ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν· εἰρήνη σοι·
ἀνδρίζου καὶ ἰσχυε. Καὶ ἐν τῷ λαλήσαι αὐ-
τὸν μετ' ἐμοῦ ἰσχυσα, καὶ εἶπα· Αἰαλείτω ὁ
κύριός μου, ὅτι ἐνίσχυσάς με.

20 Καὶ εἶπέν μοι· Εἰ οἶδας, ἵνατί ἦλθον
πρὸς σε; Καὶ νῦν ἐπιστρέφω τοῦ πολεμῆσαι
μετὰ ἄρχοντος Περσῶν. Καὶ ἐγὼ ἐξεπορευό-
μην, καὶ ὁ ἄρχων τῶν Ἑλλήνων ἤρχετο.
21 Ἀλλ' ἢ ἀναγγελῶ σοι τὸ ἐντεταγμένον ἐν
γραφῇ ἀληθείας· καὶ οὐκ ἔστιν εἰς ἀντεχό-
μενος μετ' ἐμοῦ ὑπὲρ τούτων, ἀλλ' ἢ Μιχαὴλ
ὁ ἄρχων ὑμῶν.

XI. Καὶ ἐγὼ ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρου ἔστην
εἰς κράτος καὶ ἰσχύν.

2 Καὶ νῦν ἀλήθειαν ἀναγγελῶ σοι. Ἴδου
ἔτι τρεῖς βασιλεῖς ἀναστήσονται ἐν τῇ Περσίδι·
καὶ ὁ τέταρτος πλουτήσῃ πλοῦτον μέγαν παρὰ
πάντας, καὶ μετὰ τὸ κρατῆσαι αὐτὸν τοῦ
πλούτου αὐτοῦ ἐπαναστήσεται πάσαις βασι-
λείαις Ἑλλήνων. 3 Καὶ ἀναστήσεται βασιλεὺς
δυνατός, καὶ κυριεύσει κυρίας πολλῆς, καὶ
ποιήσει κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ. 4 Καὶ ὡς
ἂν σιγῇ ἡ βασιλεία αὐτοῦ, συντριβήσεται καὶ
διαιρεθήσεται εἰς τὸνς τέσσαρας ἀνέμους τοῦ
οὐρανοῦ, καὶ οὐκ εἰς τὰ ἔσχατα αὐτοῦ οὐδὲ
κατὰ τὴν κυρίαν αὐτοῦ ἦν ἐκυρίευσεν· ὅτι
ἐκτιλήσεται ἡ βασιλεία αὐτοῦ, καὶ ἐτέροις
ἐκτὸς τούτων δοθήσεται. 5 Καὶ ἐνισχύσει ὁ
βασιλεὺς τοῦ νότου· καὶ ἐνισχύσει ἐπ' αὐτὸν

19. X: ἐνίσχυσα κ. εἶπον.

20. B* μοι (EFX†). A²B: ἐπιστρέψω. A¹: ἀρχόν-
των (ἄρχοντος A²BFX; B: τῷ ἄρχ.). B: ἐξεπορευό-
μην (ἐξέπ. AEFX).

21. B (pro ὑπὲρ) περί. A¹ (pro alt. ἢ B) ἡμῶν (A²:
ἢ [ἡμῶν]).

1. X: Καὶ ἐγένετο ἐν ἔτ. EFX: ἰσχ. κ. κράτ.

3. A²B: κυρίας (κυρίας A¹EFX).

4. A²B: κυρίαν (κυρίαν A¹FX). B* δοθήσ. (AE
FX†).

18 וַיִּסֶּף וַיַּגִּיעַ בִּי כְּמַרְאֵה אָדָם וַיַּחֲזִקֵנִי 18
וַיֹּאמֶר אֶל-תִּירָא אִישׁ-חַמְדוֹת שָׁלוֹם 19
לָךְ חֹזֶק וְחֹזֶק וַיְדַבְּרוּ עִמִּי הַתְּחִלָּתִי
וַאֲמַרָה יְדַבֵּר אֲדֹנִי בִּי חֲזַקְתִּנִּי:

כ וַיֹּאמֶר תִּדְעָה לְמַה-בָּאתִי אֵלֶיךָ
וְעַתָּה אָשׁוּב לְהִלָּחֵם עִם-שָׂר פָּרֶס
וְאֲנִי יוֹצֵא וְהִנֵּה שָׂרֵיוֹן בָּא; אֲבָל 21
אֶצִּיד לָךְ אֶת-הַרְשָׁיוֹם בְּכֶתֶב אֱמֶת
וְאִין אֶחָד מִתְחַזֵּק עִמִּי עַל-אֱלֹהֵי בִּי
אִם-מִיכָאֵל שָׂרָכֶם:

XI. וְאֲנִי בִּשְׁנַת אֶחָת לְדַרְיוֹשׁ הַמֶּדִּי
עָמַדִי לְמַחְזִיק וּלְמַעֲזֵז לִּי:

2 וְעַתָּה אֱמֶת אֶצִּיד לָךְ הִנֵּה-עוֹד
שְׁלֹשָׁה מְלָכִים עָמִידִים לְפָנֶיךָ וְהַרְבִּיעִי
וְעֹשִׂיר עֹשֶׂר-גָּדוֹל מִכָּל וּכְחֻזְקָתוֹ
כְּעֹשִׂרוֹ יַעִיר הִפֵּל אֶת מְלָכֹת יוֹן;
3 וְעָמַד מֶלֶךְ גָּבוּר וּמָשַׁל מִמָּשַׁל רֹב
וְעָשָׂה כְּרָצוֹנוֹ; 4 וְכַעֲמָדוֹ תִּשָּׁבֵר
מְלָכֹתָיו וְתִחָץ לְאַרְבַּע רוּחוֹת הַשָּׁמַיִם
וְלֹא לְאַחֲרִיתוֹ וְלֹא כְּמָשַׁלְוֹ אֲשֶׁר מָשַׁל
בִּי תִנָּתֵשׁ מְלָכֹתָיו וְלֹא-אֲחֵרִים מִלְּבַד-
ה אֱלֹהֵי: וַיַּחֲזֶק מֶלֶךְ-הַנֶּגֶב וּמִן-שָׂרָיו

v. 18. בנ"א וכדבריו. v. 19. בנ"א ה' בדגש.

קמץ בז' פ' v. 4.

18. B.A: anzusehen. dW: von Aussehen. vE: wel-
cher ... ausseh.

19. (W. 11.) dW: Heil dir! B: sei stark, ja ...
vE: st. u. unerschrocken! B: ward ich gestärkt. dW:
vE: fühlte ich mich (stark). A: kam ich zu Kräften.

20. (W. 13.) B: kriegen. dW.vE: kämpfen. B:
und indem ich ausziehe. dW: ich ziehe [dazu] aus,
aber s. es kommt dann ... (vE: als ich wegging, s. da
kam ...? A: wegzog?)

21. w. im Buche der Wahrheit geschr. B.dW.A:
verzeichnet. B: in einer Schrift so W. ist. B: sich mit
mir w. j. verstärkte. dW: Niemand unterstützt mich.
vE.A: stehet mir bei. A: in allem diesem.

1. B: Mich nun belangend, so st. ich im ... ihm zur
Stärke u. j. Bestung. dW: Aber auch ich ... st. ihm
bei als Helfer und Schutz. vE: Auch ich unterstützte
ihn u. half ihm ... A: Ich war bei ... daß ich ihm bei-

Griechenlands Fürst. Die 4 Persenkönige. Der mächtige König, sein Reich u. seine Fürsten. X.

18 Da rührete mich abermal an einer, gleichwie ein Mensch gestaltet, und
19 stärkte mich, *und sprach: Fürchte dich nicht, du lieber Mann! Friede sei mit dir, und sei getrost, sei getrost! Und als er mit mir redete, ermannete ich mich und sprach: Mein Herr, rede, denn du hast mich gestärket.

20 Und er sprach: Weißt du auch, warum ich zu dir gekommen bin? Jetzt will ich wieder hin und mit dem Fürsten in Persenland streiten. Aber wenn ich wegziehe, siehe, so wird der Fürst aus Griechenland kommen. *Doch will ich dir anzeigen, was geschrieben ist, das gewißlich geschehen wird; und ist keiner, der mir hilft wider jene, denn einer Fürst Michael.
XI. *Denn ich stand auch bei ihm im ersten Jahr Darius des Meders, daß ich ihm hülfe und ihn stärkte.

2 Und nun will ich dir anzeigen, was gewiß geschehen soll. Siehe, es werden noch drei Könige in Persen stehen; der vierte aber wird größern Reichthum haben denn alle andere, und wenn er in seinem Reichthum am mächtigsten ist, wird er alles wider das Königreich in 3 Griechenland erregen. *Darnach wird ein mächtiger König aufstehen und mit großer Macht herrschen, und was er will, 4 wird er ausrichten. *Und wenn er aus höchsten gekommen ist, wird sein Reich zerbrechen und sich in die vier Winde des Himmels zertheilen: nicht auf seine Nachkommen, auch nicht mit solcher Macht, wie seine gewesen ist; denn sein Reich wird ausgerottet und Fremden zu Theil 5 werden. *Und der König gegen Mittag, welcher ist seiner Fürsten einer, wird mäch-

v. 5, 16. Rursum ergo tetigit me quasi vi- 18
sio hominis, et confortavit me, *et 19
v. 12s. Jud. 6, 23. dixit: Noli timere, vir desideriorum!
pax tibi! confortare, et esto robustus! Cumque loqueretur mecum, convalui et dixi: Loquere, Domine mi, quia confortasti me!

Et ait: Numquid scis, quare 20
venerim ad te? Et nunc revertar, ut proelietur adversum principem Persarum. Cum ego egrederer, apparuit princeps Graecorum veniens. *Ve- 21
rumtamen annuntiabo tibi, quod expressum est in scriptura veritatis; et nemo est adiutor meus in omnibus his, nisi Michael princeps vester.

Ego autem ab anno primo Darii XI.
Medi stabam, ut confortaretur et roboraretur.

Et nunc veritatem annuntiabo tibi. 2
10, 21. Ap. 1, 1. Ecce, adhuc tres reges stabunt in Perside; et quartus ditabitur opibus nimis super omnes, et cum invaluerit divitiis suis, concitabit omnes adversum regnum Graeciae. *Surget 3
vero rex fortis, et dominabitur potestate multa, et faciet quod placuerit ei. *Et cum steterit, conteretur regnum ejus et dividetur in 4
v. 36, 5, 19. quatuor ventos coeli: sed non in posteris ejus, neque secundum potentiam illius qua dominatus est; lacerabitur enim regnum ejus etiam in externos, exceptis his. *Et con- 5
7, 6. 7, 8. Zach. 2, 6. fortabitur rex austri; et de principi-

18. U.L: gestalt. 20. A.A: im Perserland.

1. U.L: des Meden... und stärkte. 2. U.L: Persen. A.A: aufstehen. 4. U.L: gewest.

stände u. h.

2. B: was Wahrheit ist. dW.vE: die W. (berichten). A: verkündigen. B.dW.vE: aufstehen. dW.A: sich bereichern mit gr. R. vE: gr. R. sammeln. B: an großem R. vor R. reich werden. dW: sich stützend auf seinen R. vE: indem er s. stühet. A: wenn er zu Macht gekommen durch... dW.vE.A: aufbleten.

3. tapferer. B: eine gr. Herrschaft beherrschen u. thun nach seinem Gefallen. vE: ausüben... Wohlgef. handeln.

4. B: stehen wird. A: fest steht. dW.vE: (Sowie er aber) aufgestanden. dW: zertrümmert... werden. dW.vE.A: unter f. R. B: nach seiner Herrschaft, die er beherrscht hat. dW.vE.A: mit der M. m. welcher er (selbst) geherrscht. dW: ausgerissen. A: zerrissen. B: auf Andre außer diesen kommen. dW: Andern [geben] a. jenen. vE: zugetheilt. A: außer diesen [vier] noch a f. R. kommen.

5. B: nebst noch einem aus f. R. dW: und einer v. f. Obersten. vE: u. dann wieder e. aus f. Befehlshabern.

XI.

Visio cū futura ultīmi regnī nūnciantis.

εἰς τῶν ἀρχόντων αὐτοῦ καὶ κυριεύσει κυρείας πολλῆς ἐπ' ἐξουσίας αὐτοῦ. ⁶ Καὶ μετὰ τὰ ἐτη αὐτοῦ ὑποσυμμιγῇσονται, καὶ ἡ θυγάτηρ βασιλείως τοῦ νότου ἐξελεύσεται πρὸς βασιλείαν τοῦ βορρᾶ, τοῦ ποιῆσαι συνθήκας μετ' αὐτοῦ. Καὶ οὐ κρατήσει ἰσχύος βραχίονος, καὶ οὐ σιγήσεται τὸ σπέρμα αὐτοῦ· καὶ παραδοθήσεται αὕτη καὶ οἱ φέροντες αὐτήν, καὶ ἡ γυνὴ καὶ ὁ κατισχύων αὐτήν ἐν τοῖς καιροῖς.

⁷ Καὶ ἀναστήσεται ἐκ τοῦ ἄνθους τῆς ῥίζης αὐτῆς ἐπὶ τῆς ἐτοιμασίας αὐτοῦ, καὶ ἥξει πρὸς τὴν δύναμιν, καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὰ ὑποστηρίγματα τοῦ βασιλείως τοῦ βορρᾶ, καὶ ποιήσει ἐν αὐτοῖς καὶ κατισχύσει. ⁸ Καί γε τοὺς θεοὺς αὐτῶν καταστρέψει μετὰ τῶν χωρευτῶν αὐτῶν, πᾶν σκεῦος ἐπιθυμητὸν αὐτῶν, ἀργυρίου καὶ χρυσίου, μετὰ αἰχμαλωσίας οἶσει εἰς Αἴγυπτον, καὶ αὐτὸς σιγήσεται ὑπὲρ βασιλείας τοῦ βορρᾶ. ⁹ Καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ βασιλείως τοῦ νότου, καὶ ἀναστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ.

¹⁰ Καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ συνάξουσιν ὄχλον δυνάμεων πολλῶν· καὶ ἐξελεύσεται ἐρχόμενος καὶ κατακλύζων, καὶ παρελεύσεται καὶ καθιεῖται καὶ προσσυμπλακῇσεται ἕως τῆς ἰσχύος αὐτοῦ. ¹¹ Καὶ ἀγριανθήσεται βασιλεὺς τοῦ νότου, καὶ ἐξελεύσεται καὶ πολεμήσει μετὰ βασιλείως τοῦ βορρᾶ, καὶ στήσει ὄχλον πολύν, καὶ παραδοθήσεται ὁ ὄχλος ἐν χειρὶ αὐτοῦ. ¹² Καὶ λήψεται τὸν ὄχλον, καὶ ὑπερυψωθήσεται

5. B: κ. εἰς τῶν ἀρχ. αὐτῶν (αὐτῶ ἐλίαν FX) ἐνισχύσει ἐπ' αὐτὸν καὶ κυριεύσει κυρείαν πολλήν (* ἐπ' ἐξισ. αὐτῶ, AEFX†).

6s. B: αὐτῶ συμμιγῇσονται ... * (pr.) ἡ ... αὐτήν. Ἐν τοῖς καιροῖς (* Καί, AEFX†) ἀνάστ. κτλ.

7. B* ἐπὶ (AEFX†). EX (pro εἰς) πρὸς. A¹* ἐν (A²B†).

8. B* καταστρ. (AX†). X: εἰσοίσει.

10. B (pro δυνάμ. AEFX) ἀνὰ μέσον ... καὶ ἐλεύσεται. A¹: ἀρχόμενος (ἐρχ. A²B). B: καθίεται. A¹: προσσυμπλακῇσονται (προσυμπλακῇσεται X; A²B: συμπροπλακῇσεται).

11. A¹: Καὶ ἀγρ. καὶ ὁ βασ. τῶ νότῳ ἐξελ. (?). B: μετὰ τῶ βασιλείως.

12. EX* τὸν. B: καὶ ὑψωθήσεται.

וַיִּהְיוּ עָלָיו וּמִשָּׁל מִמֶּשֶׁל רַב
מִמֶּשֶׁלָּהוּ: וְלִקְחַן שָׁנִים וַיִּתְּחַבְּרוּ
וּבֵת מַלְכ־הַפִּנְגָּב תִּבְאֵ אֶל-מֶלֶךְ
הַצָּפוֹן לַעֲשׂוֹת מִישָׁרִים וְלֹא-תִעָצֵר
כּוֹחַ הַזָּרוֹעַ וְלֹא יַעֲמֹד הַזָּרְעוֹ וַתִּתֵּן
הִיא וּמִבְיֹאֶתָּהּ וְהַנִּלְזָהּ וּמִהַזְקָתָהּ
בְּעֵתִים:

וְעָמַד מִנְצָר שָׁרְשֶׁיהָ כִּנּוֹ וַיִּבֵּא
אֶל-הַחַיִל וַיִּבְאֵ בְּמַעוֹז מֶלֶךְ הַצָּפוֹן
וְעָשָׂה בָהֶם וְהַהֲזִיק: וְגַם אֶל-הֵיחָם
עַם-נִסְכֵּיהֶם עַם-כָּלִי הַמִּדְתָּם כִּסְף
וְזָהָב בְּשָׁבִי יִבֵּא מִצָּרִים וְהוּא שָׁנִים
יַעֲמֹד מִמֶּלֶךְ הַצָּפוֹן: וַיִּבֵּא בְּמַלְכוּת
מֶלֶךְ הַפִּנְגָּב וַיָּשָׁב אֶל-אֲדָמְתוֹ:

וּבְנֵי וַתִּתְּרוּ וְאֶסְפוּ הַמֶּלֶךְ הַיָּלִים
רַבִּים וַיָּבֵא כּוֹחַ וְשִׁטָּף וְעִבְרָ וַיָּשָׁב
וַיִּתְּתֵנוּ עַד-מַעֲזָה: וַיִּתְּמַרְמֵל מֶלֶךְ
הַפִּנְגָּב וַיִּצָּא וַיִּנְלָהֶם עַמּוֹ עַם-מֶלֶךְ
הַצָּפוֹן וַיַּעֲמִיד הַמֶּלֶךְ רַב וַתִּתֵּן הַהֲמֶלֶךְ
בְּיָדוֹ: וַיִּנְשֵׂא הַהֲמֶלֶךְ יָרוֹם לְבָבוֹ

v. 5. קמץ ב"ק

v. 6. מלא ו'

v. 10. מצונו ק' ib. ויתגרה ק' ib. ובניו ק'

v. 12. ורם ק'

5. A: aber e. v. d. Königs S. wird ihm überlegen werden u. mit Macht herrschen. B: jenen überwältigen. dW.vE: mächtiger w. als er.

6. behalten die M. des M., noch wird er und sein Arm bestehen ... ihrem R. dW.vE.A: Verlauf von (einigen) S. B: sich vereinigen. vE.A: verbinden. B: Wichtigkeit zu m. dW.vE: Frieden zu (stift u). A: Er undichhaft. B: den fräftigen M. dW.A: die Macht (des M.). vE: Kraft d. M. dW: Same? A: ihr Geschlecht? vE: es w. ihm kein Nachkomme aufstehen? B: u. dem der sie gezeuget ... in den Zeiten gestärkt hatte. dW: u. ihr Sohn, u. wer sie unterstützt hat in dieser Zeit, werden v. gegeben w. rden.

7. B: ein Schößlein v. ihm aus einem Zweig v. ihren Wurzeln. dW: Sprößling v. ihren W. wird sich erheben an seiner Stelle. vE: an seine St. kommen. dW.vE: zum Heere? A: mit einem Kriegs-heer. dW: gegen die Gestirnen des ... ziehen, u. sie be-

Der König gegen Mittag u. gegen Mitternacht. Die Tochter u. die Söhne. **XI.**

6 rig werden; aber gegen ihn wird einer auch mächtig sein und herrschen, welches Herrschaft wird groß sein. * Nach etlichen Jahren aber werden sie sich mit einander befreunden, und die Tochter des Königs gegen Mittag wird kommen zum Könige gegen Mitternacht, Einigkeit zu machen. Aber sie wird nicht bleiben bei der Macht des Arms, dazu ihr Same auch nicht stehen bleiben; sondern sie wird übergeben sammt denen, die sie gebracht haben, und mit dem Kinde, und dem, der sie eine Weile mächtig gemacht hatte.

7 Es wird aber der Zweige einer von ihrem Stamm aufkommen, der wird kommen mit Heerskraft und dem Könige gegen Mitternacht in seine Feste fallen, und wird es anrichten und siegen. * Auch wird er ihre Götter und Bilder sammt den köstlichen Kleinodien, beides silbernen und goldenen, wegführen in Egypten, und etliche Jahre vor dem Könige gegen Mitternacht wohl stehen bleiben. * Und wenn er durch desselbigen Königreich gezogen ist, wird er wiederum in sein Land ziehen.

10 Aber seine Söhne werden erzürnen und große Heere zusammenbringen; und der eine wird kommen und wie eine Fluth daher fahren, und jene wiederum vor seinen Festen reizen. * Da wird der König gegen Mittag ergrimmen und anziehen, und mit dem Könige gegen Mitternacht streiten, und wird solchen großen Haufen zusammenbringen, daß ihm jener Haufe wird in seine Hand gegeben. * Und wird denselbigen Haufen wegführen, daß wird sich sein Herz er-

8. U.L: Kleinoden, beide silbern u. golden.

lagern u. überwältigen. vE: angreifen u. sich ihrer bemächtigen.

8. bestehen bl. B: nebst ihren Gefalbten? dW: gegessenen B. vE: Gussbildern. dW.vE.A: feißenbaren B.A: Gefäßen. dW.vE: Geräthen. B: unter den Gefangenen in Eg. hineinbringen. vE: in die Gefangenschaft führen. dW.A: als Beute (wegf.). vE: dem ... überlegen sein.

9. Er wird wohl in das Reich des Königs gegen Mittag kommen, aber ... zurückkehren müssen. dW: Der w. zi hen wider ... vE: zwar ... einfallen.

10. Fehde erheben... befehlen bis vor seine Feste. B: sich in Streit begeben. dW: Krieg beginnen. vE:

bus ejus praeualebit super eum et dominabitur ditione, multa enim dominatio ejus. * Et post finem annorum foederabuntur, filiaque regis austri veniet ad regem aquilonis facere amicitiam. Et non obtinebit fortitudinem brachii, nec stabit semen ejus; et tradetur ipsa et qui adduxerunt eam, adolescentes ejus, et qui confortabant eam in temporibus.

Et stabit de germine radicum ejus plantatio, et veniet cum exercitu et ingrediatur provinciam regis aquilonis, et abutetur eis et obtinebit. * Insuper et deos eorum et sculptilia, vasa quoque pretiosa argenti et auri captiva ducet in Aegyptum, ipse praeualebit adversus regem aquilonis. * Et intrabit in regnum rex austri, et revertetur ad terram suam.

Filii autem ejus provocabuntur et congregabunt multitudinem exercituum plurimorum; et veniet prope- rans et innudans, et revertetur et concitabitur, et congregietur cum robore ejus. * Et provocatus rex austri egredietur et pugnabit adversus regem aquilonis, et praeparabit multitudinem nimiam, et dabitur multitudo in manu ejus. * Et ca- piet multitudinem, et exaltabitur cor

v. 22, 9, 26.

5, 20.

aufgebracht werden. A: erbittert. B: es w. einer schnell ... herdurchziehen. dW: [der Gine] w. einfallen u. überschwemmen u. fortziehen. vE: ausrücken ... vorüberziehen. B: sich wieder in d. Streit begeben. dW: w. d. Krieg führen. vE: w. umkehren u. bis ... rücken.

11. aufbringen. dW: eine gr. Menge vE: ein gr. Heer aufstellen. A: übergr. H. auerüsten. B: aber der H. ... werden? dW: u. die M. w. seiner H. untergeben sein. vE: das H. ... überg. w.

12. B: Und wenn solcher H. wird aufgehoben f in? dW: Die Men. e w. sich erheben u. f. Muth w. steigen. vE: das Heer ... sich steigern.

XI.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

ἡ καρδία αὐτοῦ, καὶ καταβαλεῖ μυριάδας· καὶ οὐ κατισχύσει. ¹³ Καὶ ἐπιστρέψει ὁ βασιλεὺς τοῦ βορρᾶ καὶ ἄξει ὄχλον πολὺν ὑπὲρ τὸν πρότερον, καὶ εἰς τὸ τέλος τῶν καιρῶν ἐνιαινωτῶν ἐπελεύσεται εἰσόδια ἐν δυνάμει μεγάλη καὶ ἐν ὑπάρξει πολλῇ. ¹⁴ Καὶ ἐν τοῖς καιροῖς ἐκείνοις πολλοὶ ἐπαναστήσονται ἐπὶ βασιλείᾳ τοῦ νότου, καὶ οἱ υἱοὶ τῶν λοιμῶν τοῦ λαοῦ σου ἐπαρθήσονται τοῦ στήσαι ὄρασιν, καὶ ἀσθενήσουσιν. ¹⁵ Καὶ ἐξελεύσεται ὁ βασιλεὺς τοῦ βορρᾶ καὶ ἐκχεεῖ πρός ὅχλῳ καὶ συλλήψεται πόλεις ὀχυράς· καὶ οἱ βραχίονες τοῦ βασιλείως τοῦ νότου οὐ στήσονται, καὶ ἀναστήσονται οἱ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔσται ἰσχύς τοῦ στήναι. ¹⁶ Καὶ ποιήσει ὁ ἐξοπλισόμενος πρὸς αὐτὸν κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ἐστὼς κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ· καὶ στήσεται ἐν γῇ τοῦ Σαβεί, καὶ συντελεσθήσεται ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. ¹⁷ Καὶ τᾶξει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰσελθεῖν ἐν ἰσχύι πάσης τῆς βασιλείας αὐτοῦ· καὶ εὐθεὶα πάντα μετ' αὐτοῦ ποιήσει, καὶ θυγατέρας τῶν γυναικῶν δώσει αὐτῷ τοῦ διαφθεῖραι αὐτήν· καὶ οὐ μὴ παραμεῖνῃ, καὶ οὐκ αὐτῷ ἔσται. ¹⁸ Καὶ ἐπιστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὰς νήσους καὶ συλλήψεται πολλὰς· καὶ καταπαύσει ἄρχοντας ὀνειδισμοῦ αὐτῶν, πλὴν ὁ ὀνειδισμὸς αὐτοῦ ἐπιστρέψει αὐτῷ. ¹⁹ Καὶ ἐπιστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὴν ἰσχὺν τῆς γῆς αὐτοῦ, καὶ ἀσθενήσῃ καὶ πεσεῖται, καὶ οὐχ εὐρεθήσεται.

13. A¹: ἔξει (ἄξει A²B). EFX* ἐνιαινωτῶν.

15. B* ὁ ... * ὁ (AEFX†).

16. A¹: στήσονται (στήσεται A²B). B: ἐν τῇ γῇ. A¹: Σαββείρ (Σαβεί A²B, EX: Σαβείρ, F: Σαβί. Cf. v. 41). B: καὶ τελεσθήσεται.

17. B* τῷ (AFX†).

18. A¹ FX: καταπαύσει (καταπ. A²B). B* ὁ.

19. A¹ (pro ἰσχὺν A²B) ἀρχήν.

12. aber wiewohl er ... w. er doch nicht... B: doch nicht stärker. dW: u. er wird Myriaden erlegen, aber n. die Oberhand behalten. vE: Zehntausende erschlagen, ab. n. obliegen.

13. aufbringen. B: schnell kommen m. einem gr. Heer u. m. vieler Habe. vE: vielen Schätzen ausrüden.

14. ungezähmte Leute ... die W. zu erf. B.dW.vE. A: aufsteh n. B: Wütherrische. dW: auch unbändige L. deines W. vE: Gewaltthätige. B.dW.vE.A: das Geseht. B.dW: zu b. stätigen.

15. werden n. L. bestehen ... Kraft haben Stand

13 והפיל רבאות ולא יעוז: ושב מלך הצפון והעמיד המון רב מן-ההראשון ולקץ העתים שנים יבוא בוא בתל גדול וברכוש רב: ובעתים ההם רבים יעמדו על-מלך הנגב ובני פריצי עמק ונשאוי להעמיד חזון וינכשלו: ויבא מלך הצפון וישפך סוללה ולכד עיר מבצרות וזרעות הנגב לא יעמדו ועם מבחליו ואין פח לעמד: ויעש הבא אליו כרצונו ואין עומד לפניו ויעמד בארץ-הצבי וכלה בידו: וישם שניו לבוא בתקף כל-מלכותו וישרים עמו ועשה ובת הנשים ותן-לו להשתתף ולא תעמד 18 ולא-לו תהיה: וישב שניו לאיים ולכד רבים והשפית קצין הרפתו 19 לו בלתי הרפתו ושיב לו: וישב שניו למעוזי ארצו ונכשל ונפל ולא ימצא:

v. 18. 'ישם ק

zu halten. B.vE: einen Wall aufschütten u. die (eine) besetzte Stadt einnehmen. A: Wälle aufwerfen u. sehr feste Städte einn. dW: die Macht des Sudens wird n. widerstehen, auch n. f. auserlesenes W. w. vermögen zu w. vE: seiner auserl. Mannschaft w. die Kraft fehlen Widerstand zu leisten.

16. der an ihn L. wird f. W. sch. dW: wider ihn ausgezogen. B.dW: nach f. Gefallen thun. A: Gutdünken handeln. B: gegen das edle L. aufstehen ... es aufreiben. dW: Fuß fassen im herrlichen L., u. Wertsilgung ist in f. L. vE: stehen bleiben, u. es wird ganz in f. L. fein? A: sich ... festsetzen ... völlig unterliegen f. Macht?

Des Königs gegen Mitternacht Sieg. Die Vertragung zu verderben. Sein Fall. XI.

heben, daß er so viele tausende darnieder
 13 geleget hat; aber damit wird er seiner
 nicht mächtig werden. * Denn der Kö-
 nig gegen Mitternacht wird wiederum
 einen größern Haufen zusammenbringen,
 denn der vorige war, und nach etlichen
 Jahren wird er daher ziehen mit großer
 14 Heerskraft und mit großem Gut. * Und
 zu derselbigen Zeit werden sich viele wi-
 der den König gegen Mittag setzen;
 auch werden sich etliche Abtrünnige aus
 deinem Volk erheben und die Weiss-
 15 gung erfüllen, und werden fallen. * Also
 wird der König gegen Mitternacht daher
 ziehen und Schütze machen und feste
 Städte gewinnen; und die Mittags-Arme
 werden es nicht können wehren, und sein
 bestes Volk wird nicht können widerste-
 16 hen. * Sondern er wird, wenn er an
 ihn kommt, seinen Willen schaffen, und
 niemand wird ihm widerstehen mögen;
 er wird auch in das werthe Land kom-
 men, und wird es vollenden durch seine
 17 Hand. * Und wird sein Angesicht rich-
 ten, daß er mit Macht seines ganzen
 Königreichs komme; aber er wird sich
 mit ihm vertragen, und wird ihm seine
 Tochter zum Weibe geben, daß er ihn
 verderbe: aber es wird ihm nicht gera-
 then, und wird nichts daraus werden.
 18 * Darnach wird er sich kehren wider die
 Inseln, und derselbigen viele gewinnen;
 aber ein Fürst wird ihn lehren aufhö-
 ren mit Schmähen, daß er ihn nicht
 19 mehr schmähe. * Also wird er sich wie-
 derum kehren zu den Festen seines Lan-
 des, und wird sich stoßen und fallen,
 daß man ihn nirgends finden wird.

12. U.L: viel tausend... sein nicht. 14. U.L:
 zur selbstigen. 15. U.L: Volk werden nicht.

17. daß sie es verderbe; ab. es w. n. ger. u. wird
 ihm nicht w. B: u. einige Aufrichtige mit ihm, u. wird
 es aufrichten? dW: sich anschließen... Frieden m. ihm
 schließen. vE: seinen Blick darauf richten, daß das
 ganze Reich desselben in seine Gewalt komme...
 machen. A: sich anschließen sein g. R. in Besitz zu neh-
 men, u. sich anstellen, aufrichtig mit ihm zu handeln?
 B.dW.vE: eine L. B: nicht bestehen, u. sie wird
 nicht für ihn sein. vE: sie hält keinen Bestand u. ist n.
 für ihn. A: wird nicht beständig bleiben u. n. mit

ejus, et dejiciet multa millia; sed non
 praeualebit. * Convertetur enim rex 13
 aquilonis et praeparabit multitudinem
 multo majorem quam prius, et in
 fine temporum annorumque veniet
 properans cum exercitu magno et
 opibus nimis. * Et in temporibus 14
 illis multi consurgent adversus regem
 austri; filii quoque praevaricatorum
 populi tui extollentur ut impleant
 visionem, et corruent. * Et veniet 15
 rex aquilonis et comportabit agge-
 rem et capiet urbes munitissimas; et
 brachia austri non sustinebunt, et
 consurgent electi ejus ad resisten-
 dum, et non erit fortitudo. * Et 16
 faciet veniens super eum juxta pla-
 citum suum, et non erit qui stet
 contra faciem ejus; et stabit in
 terra inclyta, et consumetur in manu
 8,9.Ez.20,6.
 15.
 2Rg.12,17. ejus. * Et ponet faciem suam, ut 17
 veniat ad tenendum universum re-
 gnum ejus, et recta faciet cum eo;
 1Mcc.10,58. et filiam seminarum dabit ei ut ever-
 tat illud: et non stabit nec illius
 v.27. erit. * Et convertet faciem suam ad 18
 Ez.39,6. insulas et capiet multas; et cessare
 faciet principem opprobrii sui, et
 opprobrium ejus convertetur in eum.
 * Et convertet faciem suam ad im- 19
 8,25.1Mcc.6.
 8.16. perium terrae suae, et impinget et
 corruet, et non inveniatur.

ihm halten.

18. u. überdem die Schmach ihm zurückgeben.
 dW: nach den J. wenden. vE: seinen Blick... richten.
 B.A: Angesicht. B: seiner Schmach gegen ihn ein
 Ende machen, außerdem daß er auch seine Schm. ihm
 vergelten wird. dW: ein Heerführer w. seinem
 Hohne... a. daß er f. H. ihm zurückgibt. vE: Feldherr.
 19. B: er nicht wird gefunden werden. dW: strau-
 cheln u. f. u. n. mehr sein. vE: sich nicht m. finden
 lassen.

XI.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

20 Καὶ ἀναστήσεται ἐκ τῆς ῥίζης αὐτοῦ
φυτὸν βασιλείας ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ
παραβιάζων, πρᾶσσων δόξαν βασιλείας. Καὶ
ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις συντριβήσεται, καὶ
οὐκ ἐν προσώποις οὐδὲ ἐν πολέμῳ 21 στή-
σεται· ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ ἐξουθενώθη,
καὶ οὐκ ἔδωκαν ἐπ' αὐτὸν δόξαν βασιλείας·
καὶ ἦξει ἐν εὐθηνίᾳ, καὶ κατισχύσει βασιλείας
ἐν ὀλισθήμασιν. 22 Καὶ βραχίονες τοῦ κατα-
κλύζοντος κατακλυσθήσονται ἀπὸ προσώπου
αὐτοῦ καὶ συντριβήσονται, καὶ ἡγούμενος δια-
θήκης. 23 Καὶ ἀπὸ τῶν συναναμίζεων πρὸς
αὐτὸν ποιήσει δόλον, καὶ ἀναβήσεται καὶ ὑπερ-
ισχύσει αὐτοῦ ἐν ὀλίγῳ ἔθρει, 24 καὶ ἐν εὐ-
θηνίᾳ καὶ ἐν πίσει χώραις ἦξει, καὶ ποιήσει
αὐτὸν οὐκ ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ καὶ οἱ
παιτέρες τῶν πατέρων αὐτοῦ· προνομήν καὶ
σκῦλα καὶ ὑπαρξιν αὐτοῖς διασκορπίσει, καὶ
ἐπ' Αἴγυπτον λογιῖται διαλογισμούς· αὐτοῦ·
καὶ ἕως καιροῦ. 25 Καὶ ἐξεγερθήσεται ἡ
ἰσχὺς αὐτοῦ καὶ ἡ καρδία αὐτοῦ ἐπὶ βασιλείᾳ
τοῦ νότου ἐν δυνάμει μεγάλῃ. Καὶ ὁ βασιλεὺς
τοῦ νότου συνάψει πόλεμον καὶ ἐν δυνάμει
μεγάλῃ καὶ ἰσχυρᾷ σφόδρα· καὶ οὐ στήσονται,
ὅτι λογιῶνται ἐπ' αὐτὸν λογισμούς. 26 Καὶ
φάγονται τὰ δέοντα αὐτοῦ, καὶ συντριψουσιν
αὐτόν, καὶ δυνάμεις κατακλύσει, καὶ πεσοῦν-
ται τραυματίαι πολλοί. 27 Καὶ ἀμφοτέρω
οἱ βασιλεῖς, αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς πορνείαν, καὶ
ἐπὶ τραπέζῃ μιᾷ ψευδῇ λαλήσουσιν. Καὶ οὐ

20s. B: φυτὸν τῆς β. (AEFX* τῆς). X† (p. παρα-
βιάζων) καὶ. B† (a. συντρ.) ἔτι (AEFX*). A²B² inter-
ppl.: πολέμῳ· στήσεται ἐπὶ ... αὐτῶ, ἔξωδ. 21. X:
ἔδοθ' ἡ ... δόξα. 22. A¹X† (a. κατακλυσθ.) καὶ (A²
uncis incl., B*). 23. A²B (pro αὐτῶ A¹EFX) αὐτῶ.
24. A¹FX: πλείοσιν (πίοσι A²B). B* (alt.) οἱ. A¹*
αὐτοῖς. B⁴ (ult.) αὐτῶ (AEFX†). EFX* (ult.) καὶ.
25. A¹ (pro ἐπὶ) καὶ? X† (p. πόλεμον) πρὸς αὐτόν.
B* (quart.) καὶ. EX: στήσεται. 26. A¹ (pro αὐτόν
A²B) αὐτῶ. X† (p. δυνάμ.) αὐτῶ. FX: κατακλύσει
(Al.: κατακαύσει).

20. Expresser umhersenden zur königl. Ehre. B: einen Heranstreiber in f. Ehren herumführen. dW: einen Eintreiber die Sierde des Reiches [Judaä] durchziehen läßt? vE: Dränger in die 3. f. M. herumz. lassen wird? dW: nicht im 3. u. n. im Kriege.

21. in der Stille f. u. das ... dW: ein Verwor-
fener, d. man d. Königswürde n. bestimmt hatte. vE: Verächtlicher, für den ... A: den m. n. ehren wird wie einen König? B: in Ruhe. dW: unermuthet. A: heimlich w. er sich einschleichen. B.dW.vE.A: sich des ... bemächtigen. B: glatten W. dW.vE: (durch) Schmeicheln.

22. B: womit man überschwemmt hat, w. vor ihm

ד וְעָמַד עַל-פָּנָיו מִעֲבִיר נֹגֵשׁ הַדָּר כ
מַלְכוּת וּבִימִים אֲהָדִים וְשִׁבְר וְלֹא
בְּאַשָׁים וְלֹא בְּמַלְחָמָה: וְעָמַד עַל-
פָּנָיו נִבְזָה וְלֹא-נִתְּנָהוּ עָלָיו הַדָּר
מַלְכוּת וְכֹא בְּשִׁלְזָה וְהַחֲזִיק מַלְכוּת
בְּחִלְקִלְקוֹת: וְזָרְעוֹת הַשֶּׁטֶף וְשִׁטְפוֹ
מִלְּפָנָיו וַיִּשְׁבְּרוּ וְגַם נָגִיד בְּרִית: וּמִן-
הַתַּחֲבָרוֹת אֵלָיו יַעֲשֶׂה מְרֵמָה וְעֵלָה
וְעֵצָה בְּמַעֲטָדָיו: בְּשִׁלְזָה וּבְמִשְׁמַנִּי
מְדִינָה יִבּוֹא וְעָשָׂה אֲשֶׁר לֹא-עָשָׂה
אֲבֹתָיו וְאֲבוֹת אֲבֹתָיו בְּזָה וְשִׁלְל
וּרְכוּשׁ לָהֶם וּבְזֹר וְעַל מִבְצָרִים
כֹּה יִחַשֵׁב מִהִשְׁבָּתָיו וְעַד-עֵת: וַיַּעַר פָּחֹו
וּלְבָבוֹ עַל-מֶלֶךְ הַנֶּגֶב בְּחִיל גְּדוֹל
וּמֶלֶךְ הַנֶּגֶב יִתְּרָה לְמַלְחָמָה בְּחִיל-
גְּדוֹל וְעֵצָה עַד-מָאֵד וְלֹא יַעֲמִיד כִּי-
וַיִּשְׁבְּרוּ עָלָיו מִהִשְׁבָּתוֹ: וְאֲכָלִי פִתְּחָיו
וַיִּשְׁבְּרוּהוּ וַיַּחֲלֹו וַיִּשְׁטוּ וַיִּנְפְּלוּ חֲלָלִים
רַבִּים: וְשִׁנִּיתָם הַמְּלָכִים לְבָבָם לְמַרְעַ
וְעַל-שִׁלְחוֹ אֶחָד פָּזַב וַיִּדְּבְרוּ וְלֹא

her überschw. ... dW: die überschwemmende Kriegs-
macht w. von ihm üb. n. gebrochen w. vE: überschw.
Heere werden v. ihm überfluthet u. aufgerieben w.
B.vE: der (ein) Bundesfürst. dW: der [mit ihm] ver-
bündete F.

23. sich m. ihm befr. hat ... obliegen. B: von dem
an daß er sich zu ihm wird gefellet haben, w. er be-
trügl. h. dW: Trug üben. vE: Betrug. B: sich ver-
stärken m. wenigem W.

24. wird in d. sichern und fettesten Orte ... festen ...
B: in Ruhe in die fetten Dörfer der Landschaft. dW:
Mitten im Frieden u. in d. fettesten Gegenden ... ein-
bringen. vE: in das ruhige u. f. Land einzichen? B:

Der König wie ein Scherge. Der Ungeachtete. Das Reden über Einem Tische. XI.

20 Und an seiner Statt wird einer auf-
kommen, der wird in königlichen Ehren
sitzen wie ein Scherge; aber nach wenig
Tagen wird er brechen, doch weder durch
21 Born, noch durch Streit. * An dessen
Statt wird aufkommen ein Ungeachteter,
welchem die Ehre des Königreichs nicht
bedacht war. der wird kommen, und wird
ihm gelingen und das Königreich mit
22 süßen Worten einnehmen. * Und die
Armee, die wie eine Fluth daher fahren,
werden von ihm wie mit einer Fluth
überfallen und zerbrochen werden; dazu
auch der Fürst, mit dem der Bund ge-
23 macht war. * Denn nachdem er mit
ihm befreundet ist, wird er listig gegen
ihn handeln, und wird herauf ziehen und
mit geringem Volk ihn überwältigen.
24 * Und wird ihm gelingen, daß er in die
besten Städte des Landes kommen wird;
und wird es also ausrichten, daß seine
Väter noch seine Voreltern nicht thun
konnten mit Ranben, Plündern und
Ausbeuten; und wird nach den aller-
festesten Städten trachten: und das eine
25 Zeitlang. * Und er wird seine Macht
und sein Herz wider den König gegen
Mittag erregen mit großer Heerskraft.
Da wird der König gegen Mittag
gereizt werden zum Streit mit einer
großen mächtigen Heerskraft; aber er
wird nicht bestehen, denn es wer-
den Verräthereien wider ihn gemacht.
26 * Und eben die sein Brot essen, die wer-
den ihn helfen verderben und sein Heer
unterdrücken, daß gar viele erschlagen
27 werden. * Und beider Könige Herz wird
denken, wie sie einander Schaden thun,
und werden doch über Einem Tische
fälschlich mit einander reden. Es wird

2Mec. 3, 4ss. Et stabit in loco ejus vilissimus 20
et indignus decore regio; et in
paucis diebus conteretur, non in
furore nec in proelio. * Et stabit in 21
loco ejus despectus, et non tribue-
tur ei honor regius: et veniet clam
et obtinebit regnum in fraudulentia.
* Et brachia pugnantis expugnabuntur 22
a facie ejus et conterentur; insuper
et dux foederis. * Et post amicitias 23
cum eo faciet dolum, et ascendet et
superabit in modico populo, * et 24
abundantes et uberes urbes ingre-
diatur; et faciet quae non fecerunt
patres ejus et patres patrum ejus;
rapinas et praedam et divitias eorum
dissipabit, et contra firmissimas cogi-
tationes inibit: et hoc usque ad
tempus. * Et concitabitur fortitudo 25
ejus et cor ejus adversum regem
austri in exercitu magno, et rex
austri provocabitur ad bellum multis
auxiliis et fortibus nimis; et non
stabunt, quia inibunt adversus eum
consilia. * Et comedentes panem 26
cum eo conterent illum, exercitusque
ejus opprimetur, et cadent interfecti
plurimi. * Duorum quoque regum 27
cor erit ut malefaciant, et ad mensam
unam mendacium loquentur. Et non

20. U.L: an seine Statt wird aufkommen.

21. U.L: Ungeachter. 23. U.L: listiglich.

25. A.A: wird Verrätherei.

dW.vE.A: noch seiner Väter B. B: wird das Ge-
plünderte u. d. Raub u. die Habe unter sie austreten u.
dW: Heute u. N. u. H. w. er ihnen aus. heilen. vE:
u. Schätze. B.dW.vE: gegen die Festungen (seine)
Anschläge machen (sinnen). A: fassen. vE: doch nur
bis zu einer gewissen Z.

25. sich einlassen in Str. B: erwecken. dW.vE.A:
Muth aufbieten. dW: sich zum Kriege rüsten. A: in
den Kr. ziehen. B.dW: (se) es werden Anschläge gegen

ihn gesonnen (machen). vE: man wird ... schmieden.

26. Und die ... ihn v., daß Genes 8. Alles über-
schwemmen wird, und ... B: seine Kost ... zerbrechen.
(B: wenn sein H. es w. überschw.) dW: daher-
fluten ... Erschlagene fallen. vE: Durchkehrte!

27. w. aber nichts gelingen. dW: der beide n. R.
ihre Herzen sind übel gesinnet. vE: beide R. werden
ihr H. auf Uebelthat richten. B.dW.vE.A: an Einem
T. Lügen reden.

XI.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

κατευθυνεῖ, ὅτι ἔτι πέρας εἰς καιρόν. ²⁸ Καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ ἐν ὑπάρξει πολλῇ, καὶ ἡ καρδίᾳ αὐτοῦ ἐπὶ διαθήκην ἀγίαν· καὶ ποιήσει καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ.

²⁹ Εἰς τὸν καιρὸν ἐπιστρέψει καὶ ἥξει ἐν τῷ τότῳ, καὶ οὐκ ἔσται ὡς ἡ πρώτη καὶ ὡς ἡ ἐσχάτη. ³⁰ Καὶ εἰσελεύσονται οἱ ἐν αὐτῷ καὶ οἱ ἐκπορευόμενοι Κίτιοι, καὶ ταπεινωθήσεται· καὶ ἐπιστρέψει καὶ θυμωθήσεται ἐπὶ διαθήκην ἀγίαν, καὶ ποιήσει· καὶ ἐπιστρέψει καὶ συνήσει ἐπὶ τοὺς καταλείποντας διαθήκην ἀγίαν. ³¹ Καὶ βραχίονες καὶ σπέρματα ἐξ αὐτοῦ ἀνυστήσουσι καὶ βεβηλώσουσιν τὸ ἅγιον τῆς δυνάμεως, καὶ μεταστήσουσιν τὸν ἐνδελεχισμόν, καὶ δώσουσιν βδελυγμὰ ἠφανισμένον, ³² καὶ οἱ ἀνομοῦντες διαθήκην ἐπάξουσιν ἐν ὀλισθήμασιν. Καὶ λαὸς γινώσκων θεὸν αὐτοῦ κατισχύσουσιν καὶ ποιήσουσιν, ³³ καὶ οἱ συνετοὶ λαοῦ μου συνήσουσιν εἰς πολλὰ· καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν φλογὶ καὶ ἐν αἰχμαλωσίᾳ καὶ ἐν διαρπαγῇ ἡμερῶν. ³⁴ Καὶ ἐν τῷ ἀσθενῆσαι αὐτοῦ βοηθήσουσι βοηθίαν μικράν, καὶ προστεθήσονται ἐπ' αὐτοὺς πολλοὶ ἐν ὀλισθήμασιν. ³⁵ Καὶ ἀπὸ τῶν συνεόντων ἀσθενήσουσιν τοῦ πυρῶσαι αὐτοὺς καὶ τοῦ ἐκλέξασθαι καὶ τοῦ ἀποκαλυφθῆναι ἕως καιροῦ πέρας· ὅτι ἔτι εἰς καιρόν. ³⁶ Καὶ ποιήσει κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ καὶ ὑψωθήσεται καὶ μεγαλυνθήσεται ὁ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα θεὸν καὶ ἐπὶ τὸν θεὸν τῶν

²⁸ תִּצְלַח בִּי-עוֹד קֶץ לְמוֹעֵד: וְיָשָׁב אֶרְצוֹ בְּרִכּוּשׁ גָּדוֹל וּלְבָבוֹ עַל-בְּרִית קְדָשׁ וְעִשָּׂה וְשָׁב לְאַרְצוֹ:

²⁹ לְמוֹעֵד יָשׁוּב וְבָא בִּנְגֵב וְלֹא-תִהְיֶה לְכָרְאשָׁנָה וְכֹאחֲרוֹנָה: וְבָא בֹו צָדִים פְּתִים וְנִכְאָה וְשָׁב וְזָעַם עַל-בְּרִית-קְדָשׁ וְעִשָּׂה וְשָׁב וְיִכֹּן עַל-עֲזָבֵי בְרִית קְדָשׁ: הַזְרָעִים מִמֶּנּוּ יַעֲמְדוּ וְחִלְלֻ הַמִּקְדָּשׁ הַמְּעוֹז וְהַסִּירוּ הַתְּמִיד וְנִתְּנוּ ³⁰ הַשְּׁקוּץ מִשָּׁמַם: וּמִרְשִׁיעֵי בְרִית יַחֲנוּ בַּחֲלָקוֹת וְעַם יוֹדֵעַ אֱלֹהֵיו ³¹ יַחֲזִקוּ וְעִשָּׂה: וּמִשְׁפִּילֵי עֵם וְבִינוּ לְרַבִּים וְנִכְשְׁלוּ בַּחֲרָב וּבַחֲלָהֶב בְּשָׁבִי ³² וּבִבְכָה יָמִים: וּבַחֲשָׁלָם יַעֲזְרוּ עִזֹּר מַעֲט וְנָלוּ עֲלֵיהֶם רַבִּים בַּחֲלָקָה: ³³ וּמִן-הַמִּשְׁפִּילִים וּפְשָׁלוּ לְצָרוֹף בָּהֶם וּלְבָרָר וּלְלָבֹן עַד-עֵת קֶץ בִּי-עוֹד ³⁴ לְמוֹעֵד: וְעִשָּׂה כְּרָצְנוֹ הַמִּלְחָה וְיִתְּרוֹמֵם וְיִתְגַּדֵּל עַל-כָּל-אֵל וְעַל כָּל אֱלֹהִים

v. 27. קמץ ב"ז פ.
v. 33. בנ"א ימים רבים.

27. EFX* ἔτι.

29. B* (alt.) ὡς.

30. B* (pr.) οἱ et (alt.) καὶ (AEFX†, A² inter un-
cos). FX: ταπεινωθήσονται. B: καταλιπόντας.

31. B* βραχ. καὶ (AEFX†). A²B: τὸ ἀγ. τῆς δυν-
ναστείας. A¹: ἐνδελεχιστόν (-ισμόν A²B). X† (p.
δῶσ.) εἰς αὐτὸ. B: ἠφανισμένων (-έρον AEFX).

32. A¹ (pro οἱ A²B rell.) λαοὶ ... ἐξάξουσιν (ἐπάξ.
A²B). X: τὸς ἀνομῶντας. A²B: γινώσκοντες. EX:
καὶ κατισχ. καὶ π.

33. B: συνετ. τὴ λαὸς συνήσ.

34. A²B (pro ἐπ' A¹EFX) πυρὸς.

35. X (pro αὐτὸς) ἐν αὐτοῖς. A¹* (alt.) καὶ (A² B†).
EX (pro ἀποκ.) ἐκλεγκᾶναι ... * ἔτι.

36. B pon. ὁ βασιλ. ante ὑψωθ. et * καὶ ἐπὶ τ. θ. τῶν
θεῶν (AEFX†).

27. dW: sondern noch [verziehet sich] das G. auf die
bestimmte Z. vE: d. G. ist erst zu einer ...

28. dW: Habe ... Sinn richten. vE: Schätzen.

29. zur bestimmten Z. B: nicht wie vormalis so
zuletzt ergeben. dW: n. sein zum zweitenmale ... vE:
beim ... so sein.

30. abermal sich umf. nach denen, die ... B: die
Sch. der Chittäer. dW.vE: chittäische Sch. A: die
Römer mit Schiffen! B: daß er wird abgeschreckt
werden ... nachdem er umgekehrt, w. er Macht haben
auf die ... vE: auf die bedacht sein. dW: in Einver-
ständniß treten mit den Abtrünnigen vom h. B.

31. anrichten. B: A. von ihm auftreten. dW: eine
Kriegsmacht wird v. ihm bestellt werden. vE: da
bleiben. A: Stand halten. B.vE: das besetzte S.
(entheiligen). dW.A: das S., die Beste. B: stäte D.
dW: beständige D. abschaffen. B: den verwüstenden
Gr. darstellen. dW.vE: Gr. des Verwüsters auf-
stellen. A: einen Gr. zur B. einführen.

32. mit glatten W. verführen die G. B: die gott-
los wider d. B. handeln ... zur Heuchelei bringen.
dW: die am B. Frevelnaden ... zum Abfall verleiten
durch Schmeicheleien. vE: welche sich frevelhaft bezei-
gen gegen d. B. ... bewegen. B.dW: B. derer, die ...

Die Schiffe aus Chitim. Das Ergrimmen wider den heil. Bund. Der Verständigen Fallen. XI.

ihnen aber fehlen, denn das Ende ist noch
 28 auf eine andere Zeit bestimmt. * Darnach
 wird er wiederum heimziehen mit großem
 Gut, und sein Herz richten wider den hei-
 ligen Bund: da wird er etwas ausrichten,
 und also heim in sein Land ziehen.
 29 Darnach wird er zu gelegener Zeit
 wieder gegen Mittag ziehen; aber es wird
 ihm zum andern Mal nicht gerathen, wie
 30 zum ersten Mal. * Denn es werden
 Schiffe aus Chitim wider ihn kommen,
 daß er verzagen wird und umkehren muß.
 Da wird er wider den heiligen Bund er-
 grimmen, und wird es ausrichten; und
 wird sich umsehen und an sich ziehen,
 31 die den heiligen Bund verlassen. * Und
 es werden seine Arme daselbst stehen, die
 werden das Heiligthum in der Feste ent-
 weihen, und das tägliche Opfer abthun,
 und einen Gräuel der Verwüstung auf-
 32 richten; * und er wird heucheln und
 gute Worte geben den Gottlosen, so den
 Bund übertreten. Aber das Volk, so
 ihren Gott kennen, werden sich erman-
 33 nen und es ausrichten; * und die Ver-
 ständigen im Volk werden viele andere
 lehren: darüber werden sie fallen durch
 Schwert, Feuer, Gefängniß und Raub,
 34 eine Zeitlang. * Und wenn sie so fal-
 len, wird ihnen dennoch eine kleine Hülfe
 geschehen; aber viele werden sich zu
 35 ihnen thun betrüglich. * Und der Ver-
 ständigen werden elliche fallen, auf daß
 sie bewähret, rein und lauter wer-
 den, bis daß es ein Ende habe; denn
 es ist noch eine andere Zeit vorhanden.
 36 * Und der König wird thun, was er
 will, und wird sich erheben und aufwer-
 fen wider alles, das Gott ist; und
 wider den Gott aller Götter wird er

v. 35, 8, 19. proficient, quia adhuc finis in aliud
 tempus. * Et revertetur in terram 28
 suam cum opibus multis, et cor
 1Mec. 1, 22ss.
 43. 2Mec. 4. ejus adversum testamentum sanctum:
 et faciet et revertetur in terram suam.

Statuto tempore revertetur et ve- 29
 v. 22. niet ad austrum; et non erit priori
 simile novissimum. * Et venient super 30
 [1Mec. 8, 5. eum Trieres et Romani, et percutie-
 tur; et revertetur et indignabitur
 v. 28. 2Mec. 5. contra testamentum sanctuarii, et fa-
 6. ciet; reverteturque et cogitabit adver-
 1Mec. 1, 12ss. sum eos qui dereliquerunt testamen-
 tum sanctuarii. * Et brachia ex eo 31

8, 11, 9, 27.
 1Mec. 1, 23, 41.
 47. 57. 3, 4, 5. stabunt et polluent sanctuarium for-
 titudinis et auferent jube sacrificium,
 et dabunt abominationem in desola-
 tionem; * et impii in testamentum si- 32

2Mec. 4, 9ss.
 6, 21ss. mulabunt fraudulenter. Populus au-
 2Mec. 8. tem sciens Deum suum obtinebit et
 12, 3. faciet, * et docti in populo doce- 33

bunt plurimos: et ruent in gladio et
 in flamma et in captivitate et in rapina
 dierum. * Cumque corruerint, suble- 34
 vabuntur auxilio parvulo, et applica-
 buntur eis plurimi fraudulenter. * Et 35
 de eruditis ruent, ut consentur et
 12, 10. eligantur et dealbentur usque ad

v. 27. tempus præfinitum; quia adhuc aliud
 v. 3, 5, 4. tempus erit. * Et faciet juxta vo- 36

7, 8, 25. Ez. 28,
 22Th. 2, 4. Ap.
 13, 59. luntatem suam rex, et elevabitur et
 magnificabitur adversus omnem deum;
 et adversus Deum deorum loquetur

B: es angreifen? vE: Muth fassen. A: sich halten.
 dW.A: Thaten ausrichten. vE: Th. thun.

33. Viele belehren. dW: Gutgesinnten! A: Er-
 leuchteten. dW.vE: des Volkes. B: unterweisen. A:
 unterrichten. dW: zur Einsicht bringen. B: u. durch
 Flamme. B.dW.vE.A: Gefangenschaft. B.vE: u.
 Plünderung.

34. B: mit einer ... geholfen werden. dW: Aber
 indem sie f., werden sie ... erlangen. vE: Und bei
 ihrem F. ... erhalten. A: wann sie gefallen, w. durch
 geringe H. ihnen aufgeholfen w. B: mit glatten
 Worten. dW.vE: an sie anschließen m. Heuchelei.
 A: heuchlerisch.

35. B: um unter ihnen zu schmelzen u. zu reinigen
 u. weiß zu machen! dW. um zu läutern unt. ihnen u.
 zu säubern u. zu r. vE: um sie zu prüfen u. zu l. A:
 daß sie geschmolzen, geschieden u. gereinigt werden.
 B.dW.vE: bis zur Zeit des Endes. B: ist noch etwas
 bis zur bestimmten Z. dW: noch auf die b. Z. [ver-
 zieht es sich]. vE: es dauert noch bis zu ...

36. dW: nach seinem Gefallen. vE: wie es ihm ge-
 fällt. B.A: handeln n. f. Wohlgef. B.vE: u. sich groß
 machen. A: gr. thun. vE: über alle Götter. B: allen
 Gott. A: wider jeden. dW: alle Gottheit. B.dW.
 vE.A: G. der Götter.

XI.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

θεὸν καὶ λαλήσει ὑπέρογκα, καὶ κατευθυνεῖ
μέχρις οὗ συντελεσθῇ ἡ ὁργή· εἰς γὰρ συντέ-
λειαν γίνεται. 37 Καὶ ἐπὶ πάντας θεοὺς τῶν
πατέρων αὐτοῦ οὐ συνήσει, καὶ ἐπὶ ἐπιθυμίαν
γυναικῶν καὶ ἐπὶ πάντα θεὸν οὐ συνήσει·
ὅτι ἐπὶ πάντας μεγαλυνθήσεται. 38 Καὶ θεὸν
Μαωζεῖμ ἐπὶ τόπον αὐτοῦ δοξάσει, καὶ θεὸν
ὃν οὐκ ἔγνωσαν οἱ πατέρες αὐτοῦ δοξάσει ἐν
χρυσίῳ καὶ ἀργύρῳ καὶ λίθῳ τιμίῳ καὶ ἐν
ἐπιθυμήμασιν. 39 Καὶ ποιήσει τοῖς ὀχυρώ-
μασιν τῶν καταφυγῶν μετὰ θεοῦ ἀλλοτριῶν
καὶ πληθυνεῖ δόξαν, καὶ ὑποτάξει αὐτοῖς
πολλούς, καὶ γῆν διελεῖ ἐν δώροις.

40 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ πέρατι συγκεκριτισθή-
σεται μετὰ τοῦ βασιλέως τοῦ νότου, καὶ συν-
αχθήσεται ἐπ' αὐτὸν βασιλεὺς τοῦ βορρᾶ ἐν
ἄρμασιν καὶ ἐν ἵππευσιν καὶ ἐν ναυσὶν πολ-
λαῖς, καὶ εἰσλεύσεται εἰς τὴν γῆν καὶ συν-
τρίψει καὶ παρελεύσεται. 41 Καὶ εἰσλεύσεται
εἰς τὴν γῆν τοῦ Συβυεῖν, καὶ πολλοὶ ἀσθενή-
σουσιν· καὶ οὗτοι διασωθήσονται ἐκ χειρὸς
αὐτοῦ, Ἐδῶμ καὶ Μωάβ καὶ ἀρχὴ νύων
Ἀμμών. 42 Καὶ ἐκτείνει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ
τὴν γῆν, καὶ γῆ Αἰγύπτου οὐκ ἔσται εἰς σω-
τηρίαν. 43 Καὶ κυριεύσει ἐν τοῖς ὑποκρύφους
τοῦ χρυσίου καὶ τοῦ ἀργυρίου καὶ πᾶσιν ἐπι-
θυμητοῖς Αἰγύπτου καὶ Αἰβύων καὶ Αἰθιο-
πων, ἐν τοῖς ὀχυρώμασιν αὐτῶν. 44 Καὶ
ἀκοαὶ καὶ σπουδαὶ ταράξουσιν αὐτὸν ἐξ ἀνα-
τολῶν καὶ ἀπὸ βορρᾶ, καὶ ἥξει ἐν θυμῷ
πολλῷ τοῦ ἀφαιρῆσαι καὶ τοῦ ἀναθεματίσαι
πολλούς. 45 Καὶ πῆξει τὴν σκητὴν αὐτοῦ
Ἐμφανθῶ ἀνὰ μέσον τῶν θαλασσῶν εἰς ὄρος

36. X: μέχρι τῆ συντελεσθῆναι τὴν ὁργὴν. EX†
(p. συντ.) καὶ σπσδῆν. A¹: γίνεται.

37. A¹X* (pr.) ὁ (A²B†). A¹BEX* (alt.) ἐπὶ
(A²FX†). B: ἐπιθυμία (ἐπιθυμίαν AEFX) ... καὶ ἐπὶ
πάν θεόν (καὶ ἐπὶ πάντα θ. AEFX, A¹.*).

38. A¹: Μαωζεῖ (Μαωζεῖμ A²B, EFX: Μαωζεῖν,
A¹: Μαωζεῖμ) ... † (a. pr. δοξ.) ὁ (B*, A² uncis in-
cl.). B: χρυσῷ. FX: ἀργ. καὶ χρυσ. EFX: ἀργυρίῳ.

39. EFX† (p. ἀλλ.) ὁ ἐάν ἐπιγνώ. EX: διελή.

40. B: K. ἐν καιρῷ πέρατι. A¹ (pro ἐπ' αὐτὸν
A²B rell.) μετ' αὐτῶν. B: εἰσλεύσονται (-εύσεται
AEFX). X† (in f.) ἐν ταῖς κατακλύσεσι.

41. A²B: Σαβαῖμ (-εῖν A¹EX; F: Σαβεῖ, A¹:
Σαβεῖο. Cf. vss. 45 et 16).

42. B* αὐτῶν (AEFX†).

43. B: τῶ χρυσῷ καὶ τῷ ἀργύρῳ. A²B† (a. πᾶσιν)
ἐν. X† (p. Αἰθ.) καὶ.

44. EX* ἀπὸ. B* καὶ τῶ ἀναθ. (AEFX†).

45. A¹: Ἐμφανθῶ (Ἐφασ. A²B; A¹ al.). FX:
ἐπ' ὄρ.

ידבר נפלאות והצלח עד-כלה זעם
37 פִּי-נִחְרָצָה נַעֲשֶׂתָהּ: וְעַל-אֱלֹהֵי
אֲבֹתָיו לֹא יִבִּין וְעַל-חֲמֹת נָשִׁים
וְעַל-כָּל-אֱלֹהֵי לֹא יִבִּין פִּי עַל-כָּל
38 יִתְנַחֵל: וְלֹא-אֱלֹהֵי מַעֲזִים עַל-כִּפּוֹ וְכִבְד
וְלֹא-אֱלֹהֵי אֲשֶׁר לֹא-יִדְעָהּ אֲבֹתָיו וְכִבְד
בָּזָהּ וְכִכְסָּף וְכֶאֱבֹן יִקְרָה וְכִחֲמָדוֹת:
39 וְעָשָׂה לְמִכְצְרֵי מַעֲזִים עַם-אֱלֹהֵי נֶחֶר
אֲשֶׁר הִפִּיר יִרְפָּה כְבוֹד וְהַמְשִׁיכֵם
בְּרָשִׁים וְאֲדָמָה יִחַלֵּק בְּמִהְרֵי:

מ וְכַעַת קֵץ יִתְנַחֵחַ עִמּוֹ מֶלֶךְ הַנְּגִב
וְיִשְׁתַּלַּח עָלָיו מֶלֶךְ הַצָּפוֹן בְּרִכְבּ
וּבַעֲרָשִׁים וּבִאֲנִיּוֹת רַבּוֹת וּבֶא
41 בְּאַרְצוֹת וְשִׁטָּף וְעָבַר: וּבֶא בְּאַרְץ
הַצָּבִי וּרְבּוֹת וּפְשָׁלוֹ וְאֱלֹהֵי וּמִלְטֵי
מִיָּדוֹ אֲדָוָה וּמוֹאָב וְרֵאשִׁית בְּנֵי
42 עַמּוֹן: וְיִשְׁלַח יָדוֹ בְּאַרְצוֹת וְאַרְץ
43 מִצְרַיִם לֹא תִהְיֶה לְפָלִיטָה: וּמִשְׁלַ
בְּמִכְמֵי הַיָּהָב וְהַכֶּסֶף וּבְכָל חֲמָדוֹת
מִצְרַיִם וְלִבְיִים וְכָשִׁים בְּמַצְעָדוֹ:
44 וְשִׁמְעוֹת וּבְהִלָּהוּ מִמִּזְרַח וּמִצָּפוֹן
וְיֵצֵא בְּחֵמָה גְּדֹלָה לְהַשְׁמִיד וּלְהַחֲרִים
מִחֲרָשִׁים: וְיִשַׁע אֱהָלֵי אֶפְדֹנָו בֵּין יַמִּים

v. 39. 'ק' יכיר

v. 40. 42. 'ב' בפתח

v. 44. 'ח' במקום ה'

36. dW: Ungeheures. (B: wunderbare Dinge?
vE: wunderbar?) dW: der 3. vorüber ist. B: die
Grb t-eiung vollendet. vE: das Strafgericht. A: d.
Maasß des 3. voll. B: fest beschl., es wird geschehen?
vE: der Beschluß wird ausgeführt. A: ist schon gefaßt.
dW: das Strafgericht wird vollzogen.

37. vE: die Götter? B: Weiberbegierde. dW.vE:
die Lust der Weiber (Frauen). B: über A. groß ma-
chen. dW.vE: sondern sich über (wider) Alle er-
heben.

38. den 3. M. B.vE: der Bestungen. dW: Besten.
dW: köstlichen Steinen. B.vE: Reibarbeiten.

39. w. arbeiten an den Besten M. mit ... und de-
nen, so ihn erkennen ... über Viele. dW: handeln
gegen die beschäftigten Burgen ... wer [ihn] anerkennt,

Der Gott Ma'usim. Einfall in das werthe Land. Die Entrinnenden. Das Schreck-Geschrei. XI.

gränlich reden, und wird ihm gelingen, bis
 37 der Zorn aus sei; denn es ist beschlossen,
 wie lange es währen soll. * Und seiner
 Väter Gott wird er nicht achten, er wird
 weder Frauenliebe, noch einiges Gottes
 achten; denn er wird sich wider Alles auf-
 38 werfen. * Aber an dessen Statt wird er
 seinen Gott Ma'usim ehren; denn er wird
 einen Gott, davon seine Väter nichts
 gewußt haben, ehren mit Gold, Silber,
 39 Edelstein und Kleinodien. * Und wird
 denen, so ihm helfen stärken Ma'usim,
 mit dem fremden Gott, den er erwählet
 hat, große Ehre thun, und sie zu Herren
 machen über große Güter, und ihnen
 das Land zu Lohn antheilen.
 40 Und am Ende wird sich der König
 gegen Mittag mit ihm stoßen, und der
 König gegen Mitternacht wird sich gegen
 ihn sträuben mit Wagen, Reitern und
 vielen Schiffen, und wird in die Länder
 fallen und verderben und durchziehen.
 41 * Und wird in das werthe Land fallen,
 und viele werden umkommen; diese aber
 werden seiner Hand entrinnen: Edom,
 Moab und die Erstlinge der Kinder
 42 Ammon. * Und er wird seine Macht
 in die Länder schicken, und Egypten
 43 wird ihm nicht entrinnen; * sondern er
 wird durch seinen Zug herrschen über
 die goldenen und silbernen Schätze, und
 über alle Kleinodien Egyptens, Libyens
 44 und der Mohren. * Es wird ihn aber
 ein Geschrei erschrecken vom Morgen und
 Mitternacht, und er wird mit großem
 Grimm ausziehen, Willens, viele zu ver-
 45 tilgen und zu verderben. * Und er wird
 das Gezelt seines Palasts aufschlagen
 zwischen zweien Meeren um den werthen

magnifica, et dirigetur, donec com-
 pleatur iracundia; perpetrata quippe
 est definitio. * Et Deum patrum 37
 suorum non reputabit, et erit in con-
 cupiscentiis seminarum, nec quem-
 quam deorum curabit; quia adver-
 sum universa consurget. * Deum 38
 autem Maozim in loco suo venerabi-
 tur, et Deum, quem ignoraverunt
 patres ejus, colet auro et argento et
 lapide pretioso rebusque pretiosis.
 * Et faciet, ut munit Maozim cum 39
 Deo alieno, quem cognovit; et mul-
 tiplicabit gloriam, et dabit eis pote-
 statem in multis, et terram dividet
 gratuito.

Et in tempore praefinito proelia- 40
 bitur adversus eum rex austri, et
 quasi tempestas veniet contra illum
 rex aquilonis in curribus et in
 equitibus et in classe magna, et in-
 gredietur terras et conteret et per-
 transiet. * Et introibit in terram 41
 gloriosam, et multae corruent; hae
 autem solae salvabuntur de manu
 ejus: Edom et Moab et principium
 filiorum Ammon. * Et mittet manum 42
 suam in terras, et terra Aegypti non
 effugiet. * Et dominabitur thesauro- 43
 rum auri et argenti et in omnibus
 pretiosis Aegypti, per Libyam quo-
 que et Aethiopiam transibit. * Et 44
 fama turbabit eum ab oriente et ab
 aquilone, et veniet in multitudine
 magna ut conterat et interficiat plu-
 rimos. * Et figet tabernaculum suum 45
 Apadno inter maria super montem

39. Al.: quem non cogn.

41. S: multi.

38. 39. U.L: Ma'usim.

38. 43. U.L: Kleinoden ... Kleinode.

dem wird ... vE: Festungen bauen [dem Gott] der
 Festungen? B: um Entgelt austheilen? vE: um
 Geld? dW: und L. vertheilen zur Belohnung.

40. fallen, u. überschwemmen. B.dW.vE: zur
 Zeit d s G. vE: einen Krieg m. ihm anfangen. B: sich
 erschrecklich g. ihn aufmachen. dW: wider ihn losstür-
 men. vE: heranstürmen. A: wie ein Ungewitter wider
 ihn herankommen. vE: Kriegswagen. dW: durch
 d. L. dringen u. fluthen u. überschw.

41. fallen (8, 9). dW: Myriaden werden unter-
 liegen! vE: das Hauptvolk, die Söhne Ammons? A:

Hauptv. der ... dW: die Blüthe.

42. Hand über d. L. strecken. B: an ... legen. dW.
 vE.A: ausstrecken nach den L.

43. wird herrschen ... Libyer u. M. werden in sei-
 nem Zuge sein. B: verbergen u. Sch. von Geld. dW.
 A: sich der ... bemächtigen. vE: verfügen über ... B.
 dW: unter (in) f. Gerolae. vE: bei f. Zuge.

44. B.dW.vE: Gerüchte werden ...

45. dW.vE: seine Palastgezelte. B: zw. den M.
 nach dem edlen h. B. zu. dW: zw. dem Meer u. d.
 herrlichen ... vE: an einem h. h. Berg?

XII.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

Σαβεῖν ἄγιον, καὶ ἦξει ἕως μέρους αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ῥυόμενος αὐτόν.

XII. Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀναστήσεται Μιχαὴλ ὁ ἄρχων ὁ μέγας ὁ ἐστηκὼς ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τοῦ λαοῦ σου· καὶ ἔσται καιρὸς θλίψεως, θλίψις οἷα οὐ γέγονεν ἀφ' οὗ γεγένηται ἔθνος ἐπὶ τῆς γῆς ἕως τοῦ καιροῦ ἐκείνου· καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ σωθήσεται ὁ λαὸς σου πᾶς ὁ εὐρεθεὶς ὁ γεγραμμένος ἐν τῇ βίβλῳ. ² Καὶ πολλοὶ τῶν καθευδόντων ἐν γῆς χόματι ἐγερθήσονται, οὗτοι εἰς ζωὴν αἰώνιον, καὶ οὗτοι εἰς ὄνειδισμὸν καὶ εἰς αἰσχύνην αἰώνιον. ³ Καὶ οἱ συνιέντες ἐκλάμπουσιν ὡς ἡ λαμπρότης τοῦ στερεώματος, καὶ ἀπὸ τῶν δικαίων τῶν πολλῶν ὡς οἱ ἄστρες εἰς τοὺς αἰῶνας καὶ ἔτι.

⁴ Καὶ σύ, Δανιήλ, ἔμφοραξον τοὺς λόγους καὶ σφράγισον τὸ βιβλίον ἕως καιροῦ συντελείας, ἕως διδασχθῶσιν πολλοὶ καὶ πληθυνθῇ ἡ γνώσις.

⁵ Καὶ ἴδον ἐγὼ Δανιήλ, καὶ ἰδὼν δύο ἔτεροι εἰστήκεισαν, εἰς ἐντεῦθεν τοῦ χεῖλους τοῦ ποταμοῦ, καὶ εἰς ἐντεῦθεν τοῦ χεῖλους τοῦ ποταμοῦ. ⁶ Καὶ εἶπον τῷ ἀνδρὶ τῷ ἐνδεδυμένῳ τὰ βαδδίν, ὅς ἦν ἐπάνω τοῦ ὕδατος τοῦ ποταμοῦ· Ἔως πότε τὸ πέρας ὧν εἴρηκας τῶν θαυμασίων; ⁷ Καὶ ἤκουσα τοῦ ἀνδρὸς τοῦ ἐνδεδυμένου τὰ βαδδίν, ὅς ἦν ἐπάνω τοῦ ὕδατος τοῦ ποταμοῦ, καὶ ὕψωσεν τὴν δεξιὰν αὐτοῦ καὶ τὴν ἀριστεράν αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ὤμοσεν ἐν τῷ ζῶντι εἰς τὸν αἰῶνα ὅτι εἰς καιρὸν καὶ καιροὺς καὶ εἰς ἡμῖσιν καιροῦ ἐν τῷ συντελεσθῆναι διασχορπισμὸν λαοῦ ἡγιασμένου, καὶ γνώσονται πάντα ταῦτα.

45. B: Σαβεῖν (cf. vss. 16 et 41). B* (sq.) καὶ (AEFX†). A† (p. μέρος) ὅρος (B*, A2 uncis incl.). EFX: ἔκ· ἔσται.

1. EFX* θλίψις. A¹: ἀφ' ἧς (ἀφ' ὅς A2B). B: ἐν τῇ γῇ (ἐπὶ τῆς γῆς AEFX). B* (ult.) καὶ et ὁ εὐρεθεὶς (AEFX†, EF sine ὁ).

2. B: ἐξεγερθήσονται.

3. B: λάμπουσιν (ἐκλ. AEFX).

4. A¹: τὸ βιβλίον... τὴς λόγος (τὴς λόγ... τὸ βιβλ. A2B).

5. X* τῷ χεῖλ. τῷ ποτ.

6. A2B: εἶπε (εἶπον A1EFX). F: τὸ βαδδ. (X: τῷ β.). A¹: βαδδί (βαδδίν B et A vs. 7, A2: βαδδίμ, FX: βαδδεῖν).

7. FX: τὸ βαδδεῖν. B: ὅτι εἰς καιρὸν καιρῶν καὶ ἡμ. καιρῶ ἐν τῷ συντελεσθῆναι... * λαῶ ἡγ. καὶ (EFX: χειρὸς λαῶ ἡγ. [* καί?]).

לְהַר צְבִי-קָדֵשׁ וּבֹא עַד-קֶצֶו וְאֵין עֹזֶר לוֹ:

XII. וּבָעֵת הַהִיא יַעֲמֹד מִיְכָאֵל הַשָּׁר הַגָּדוֹל הַעֲמִיד עַל-בְּנֵי עַמּוֹהָ וְהָיְתָה עֵת צָרָה אֲשֶׁר לֹא-נִהְיְתָה מִהֵינֹת לְאִי עַד הָעֵת הַהִיא וּבָעֵת הַהִיא יִמָּלֵט עַמּוֹהָ כָּל-הַנִּמְצָא כְּתוּב בַּסֵּפֶר: וְרַבִּים מִיִּשְׁנֵי אֲדַמַּת-עֶפֶר יִקְיָצוּ אֶלֶּה לַחַיִּי עוֹלָם וְאֶלֶּה לַחֲרָפוֹת לְדָרְאוֹן עוֹלָם: וְהַמְשָׁפִילִים יִזְהָרוּ כִּזְהַר הָרָקִיעַ וּמִצְדִּיקֵי הָרַבִּים כִּפְּזֻכָּים לְעוֹלָם וָעֶד:

⁴ וְאַתָּה דָּנִיֵּאל סִתָּם הַדְּבָרִים וְהָתָם הַסֵּפֶר עַד-עֵת קָץ יִשְׁטָטוּ רַבִּים וְתִרְבֶּה הַדָּעַת:

⁵ וּרְאִיתִי אֲנִי דָּנִיֵּאל וְהִנֵּה שְׁנַיִם אַחֲרִים עֹמְדִים אֶחָד הֵנָּה לְשִׁפְתַּת הַיָּאָר וְאֶחָד הֵנָּה לְשִׁפְתַּת הַיָּאָר: וַיֹּאמֶר לְאִישׁ לְבִישׁ הַבְּדִים אֲשֶׁר מִמַּעַל לְמִימֵי הַיָּאָר עַד-מָתִי קָץ הַפְּלָאוֹת: וְאַשְׁמַע אֶת-הָאִישׁ לְבִישׁ הַבְּדִים אֲשֶׁר מִמַּעַל לְמִימֵי הַיָּאָר וְיָרֶם וְיִמְיָנוּ וְשִׁמְאָלוֹ אֶל-הַשָּׁמַיִם וַיִּשָּׁבַע בְּחַי הָעוֹלָם כִּי לְמוֹעֵד מוֹעֲדִים וְחֻצִּי וּכְכֻלּוֹת נַפְשִׁי יָד-עַם-קָדֵשׁ תִּכְלִינָה כָּל-אַלֶּה:

v. 1. בש' בפתח
v. 3. בנ"א יזהירו

45. alsdann wirds m. ihm zu G. gehen. dW: aber seinem G. entgegengehen ohne Errettung.

1. dW: Oberste. B: für die Kinder deines V. dW. vE: Söhne. dW: steht [und streitet]. B: auftreten. dW: aufstehen. vE A: sich erheben. B: angestrichene Z. vE: bebrängte. dW: Z. der Drangsal. B: ein Volk gewesen. dW. vE. A: Völker. B: ein Jeder ... ange: [schrieben gefunden wird. vE: sich aufgeschr. findet. dW: Bücher [des Lebens]!

2. im Staub der G. ... zur ewigen ... dW: Diese ... und Jene zur Sch., zur ew. Schm. B: zu vieler Schm.

Rettung aus d. trübseligen Zeit. Die Auferstehung. Die Lehrer. Die zween anderen. XII.

heiligen Berg, bis es mit ihm ein Ende werde, und niemand wird ihm helfen.

XII. Zu derselbigen Zeit wird der große Fürst Michael, der für dein Volk stehet, sich aufmachen; denn es wird eine solche trübselige Zeit sein, als sie nicht gewesen ist, seit daß Leute gewesen sind, bis auf dieselbige Zeit: zu derselbigen Zeit wird dein Volk errettet werden, alle, die 2 im Buch geschrieben stehen. * Und viele, so unter der Erde schlafen liegen, werden aufwachen: etliche zum ewigen Leben, etliche zu ewiger Schmach und Schande. 3 * Die Lehrer aber werden leuchten wie des Himmels Glanz, und die, so viele zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne, immer und ewiglich.

4 Und nun, Daniel, verbirg diese Worte und versiegle diese Schrift bis auf die letzte Zeit. so werden viele darüber kommen und großen Verstand finden.

5 Und ich, Daniel, sahe, und siehe, es standen zween andere da, einer an diesem Ufer des Wassers, der andere an je-

6 nem Ufer. * Und er sprach zu dem in leinenen Kleidern, der oben am Wasser stand: Wann will es denn ein Ende sein

7 mit solchen Wundern? * Und ich hörte zu dem in leinenen Kleidern, der oben am Wasser stand, und er hob seine rechte und linke Hand auf gen Himmel, und schwur bei dem, so ewiglich lebet, daß es eine Zeit und etliche Zeiten und eine halbe Zeit währen soll, und wenn die Zerstreuung des heiligen Volks ein Ende hat, soll solches alles geschehen.

1. U.L: Zur selb.... gewest ist, sint daß E. ge-
west. 6. 7. U.L: stund ... hub. A.A: linnenen.

inclytum et sanctum, et veniet usque ad summitatem ejus; et nemo auxiliabitur ei.

In tempore autem illo con **XII.**

10,13pp.

Mt.24,21.

7,10.Ps.69,
29.Phil.4,3;
Ap.20,4s.Es.
6b,24.Joh.5,
29.Mt.25,46.

v.10,11,33;
Sap.8,7.Mt.
13,43.1Cor.
15,4iss.

v.4,8,26.Es.
8,16.29,11.
Ap.10,4,22,
10.

Ap.10,5.

10,5.

Ap.10,5a.

De.32,10;
Dan.7,25.Ap.
12,14.

surget Michael princeps magnus, qui stat pro filiis populi tui; et veniet tempus, quale non fuit ab eo, ex quo gentes esse coeperunt usque ad tempus illud: et in tempore illo salvabitur populus tuus, omnis qui inventus fuerit scriptus in libro. * Et 2 multi de his qui dormiunt in terrae pulvere, evigilant: alii in vitam aeternam, et alii in opprobrium, ut videant semper. * Qui autem docti 3 fuerint, fulgebunt quasi splendor firmamenti, et qui ad justitiam erudiunt multos, quasi stellae, in perpetuas aeternitates.

Tu autem, Daniel, claude sermones 4 et signa librum usque ad tempus statutum. Plurimi pertransibunt, et multiplex erit scientia.

Et vidi ego Daniel, et ecce, quasi 5 duo alii stabant, unus hinc super ripam fluminis, et alius inde ex altera ripa fluminis. * Et dixi viro qui 6 erat indutus lineis, qui stabat super aquas fluminis: Usquequo finis horum mirabilium? * Et audiavi virum qui 7 indutus erat lineis, qui stabat super aquas fluminis, cum elevasset dexteram et sinistram suam in coelum et jurasset per viventem in aeternum, quia in tempus et tempora et dimidium temporis. Et cum completa fuerit dispersio manus populi sancti, complebuntur universa haec.

2. S: videantur.
6. Al.: dixit.

zu ewigem Abscheu.

3. B: Klugen. dW: Gutgesinn'en! vE: Frommen? B.dW: der Gl. (an) der Feste. vE: des Firmamentes. B: zur G. gebracht. dW.vE: geführt.

4. verschleuß. B.dW.vE: dies (das) Buch bis auf die (zur) 3. des Endes. B: da werden es B. durchgehen u. die Erkenntnis wird groß werden. vE: durchforschen ... sein. dW: durchlaufen u. viele G. gewinnen. B: das Verständnis w. vielfach sein.

5. Flusses, dW.vE: and. Männer. B.dW.vE.A: Stromes. dW.A: diesseits des Ufers ... jenseit. vE: an dem Ufer.

6. über des Flusses Wassern. dW: [der eine] spr. vE: einer. B.vE: Mann (der) in Leinwand gekleidet (war). dW: in Linnen gefl. M. B: Wie lange wird es sein, daß das G. dieser W. sein wird? dW: Bis wann w. d. G. der erschrecklichen Dinge sein? vE: ist d. G. dieser Wunderdinge?

7. ob des Flusses Wassern ... zwei Seiten ... vollends gesch. B.dW.A: Rechte ... Linke (7, 25). B: bestimmte 3. dW.vE: daß in (nach) einer ... und wenn zu G. sei (vollendet sein werde) die 3. eines Theils des h. B. A: der Macht ... aufs Höchste gekemmen. dW: a. dieses vollendet sein wird. vE: erfüllt.

XII.

Visio virt futura ultimi regni nuntiantis.

8 Ἀλλὰ γὰρ ἤκουσα καὶ οὐ συνῆκα, καὶ εἶπα·
Κύριε, τί ἔσχατα τούτων; 9 Καὶ εἶπερ· Δεῦρο
Δανιήλ, ὅτι ἐμπεφραγμένοι καὶ ἐσφραγισμένοι
οἱ λόγοι ἕως καιροῦ πέρας. 10 Ἐκλεγῶσιν καὶ
ἐκλευνανθῶσιν καὶ πυρωθῶσιν καὶ ἀγιασθῶ-
σιν πολλοί· καὶ ἀνοήσουσιν ἄνομοι, καὶ οὐ
νοήσουσιν πάντες ἄνομοι· καὶ οἱ νοήμονες
συνήσουσιν. 11 Καὶ ἀπὸ καιροῦ παραλλάξεως
τοῦ ἐνδελεχισμοῦ ἀφ' οὗ ἀναστῇ ἡ θυσία
διαπαντὸς καὶ ἐτοιμασθῇ δοθῆναι τὸ βδέ-
λυγμα τῆς ἐρημώσεως ἡμέραι χίλια διακόσιαι
ἐνεθήκοντα. 12 Μακάριος ὁ ὑπομείνας καὶ
φθάσας εἰς ἡμέρας χιλίας τριακοσίας τρια-
κονταπέντε. 13 Καὶ σὺ δεῦρο καὶ ἀνιπαύου·
ἔτι γὰρ ἡμέραι εἰσὶν καὶ ὄραι εἰς ἀναπλή-
ρωσιν συντελείας, καὶ ἀναπαύση καὶ ἀνα-
στήση εἰς τὸν κληρόν σου, εἰς συντέλειαν
ἡμερῶν †).

8. B: Καὶ ἐγώ. EX* ε. B: τί τὰ ἔσχ. 9. X: εἰπέ-
μοι. A²B² non interpg. in fine. X: πέρας. 10. X†
(ab in.) Καὶ. A¹* κ. ἐκλευν. (A²B†). FX* κ. ἀγιασθ.
A²EX (pro ἀνοήσ.) ἀνομήσσει (B: ἀνομήσωσι).
A²B (pro νοήσ.) συνήσσει. 11. B: ἐνδελ. (* ἀφ'
ε-ἐτοιμ.) καὶ δοθήσεται τὸ βδ. (* τῆς) ἐρημ. A¹:
ἡμέραις χιλίαις διακοσίαις (nom. A²B) 12. B:
ὑπομένων. 13. B* εἰσιν. A¹X* κ. ὄραι (A²B†).

וְאֲנִי שָׁמַעְתִּי וְלֹא אָבִין וְאָמַרְהָ אֲדֹנָי
מָה אַחֲרֵית אֵלֶּה: וַיֹּאמֶר לָהּ הִנֵּנִי אֵל
כִּי-סִתְּמִית וַחֲתָמִים הִדְבַּרְתְּ עַד-עַתָּה
קֵץ: וְתִפְרְרוּ וְיִתְּלַכְנוּ וְיִצְרְפוּ רַבִּים
וְתִרְשָׁיעוּ רָשָׁעִים וְלֹא יָבִינוּ כָּל-
רָשָׁעִים וְהַמְּשִׁיכִים יָבִינוּ: וַיִּמְעַת
הַיָּסֵר הַתָּמִיד וְלָתֵת שִׁקּוץ שָׁמַם
יָמִים אֵלֶּף מֵאתִים וְתִשְׁעִים: אַשְׁרֵי
הַמְּחַכֶּה וַיִּגְיַע לְיָמִים אֵלֶּף שָׁלֹשׁ
מֵאות שָׁלֹשִׁים וַחֲמִשָּׁה: וְאַתָּה לָהּ
לִקֵּץ וְתָנוּחַ וְתַעֲמֹד לְגִרְלָהּ לִקֵּץ
הַיָּמִין:

v. 10. בנ"א וחמשכלים.

B* κ. ἀναπαύση (AEFX†). X (pro κληρ.) καιρόν.
A† (in f.) "Ορασὶς ια'.

†) Additur in edd. vulgg. locus apocryphus ver-
suum 42: BHA KAI APAKΩN (in Edit. Vulg.
lat. = Dan. cap. XIV., in Bibliis Lutheri = Vom
Bel zu Babel et Vom Drachen zu Babel).

Die Reinigung Vieler. Die 1290 und die 1335 Tage. Die Ruhe zur Auferstehung. XII.

8 * Und ich hörete es, aber ich verstand es nicht, und sprach: Mein Herr, was wird 9 darnach werden? * Er aber sprach: Gehe hin, Daniel, denn es ist verborgen und 10 versiegelt bis auf die letzte Zeit. * Viele werden gereinigt, geläutert und bewähret werden; und die Gottlosen werden gottloses Wesen führen, und die Gottlosen werden es nicht achten; aber die Verstän- 11 digen werden es achten. * Und von der Zeit an, wenn das tägliche Opfer abge-
 12 than und ein Gräuel der Verwüstung dargesezt wird, sind tausend zwei hundert
 13 und neunzig Tage. * Wohl dem, der da erwartet und erreicht tausend drei hundert
 und fünf und dreißig Tage! * Du aber, Daniel, gehe hin, bis das Ende komme, und ruhe, daß du aufstehest in deinem Theil am Ende der Tage.

8. U.L.: verstund.

8. B: das Letzte solcher Dinge sein? (dW: was ist der Erfolg von diesem?) vE: wann ist das Ende...? (A: was wird das Weitere sein?)

9. verschlossen. B.dW.vE: 3. des Endes.

10. G. alle werden es ... B: ger. u. weißgemacht u. geschmolzen. vE: gel. u. ger. u. geprüft. A: ausgeschieden, ger. u. wie im Feuer bew. dW: sich reinigen, säubern u. läutern? vE.A: gottlos handeln. dW: Freveler w. freveln (vgl. B. 3). vE.A: es verstehen.

* Et ego audivi et non intellexi, et 8 dixi: Domine mi, quid erit post haec? * Et ait: Vade, Daniel, quia clausi 9 sunt signatique sermones usque ad praefinitum tempus. * Eligentur et 10 dealbabuntur et quasi ignis probabuntur multi; et impie agent impii, neque intelligent omnes impii; porro docti intelligent. * Et a tempore, 11 cum ablatum fuerit iuge sacrificium et posita fuerit abominatio in desolationem, dies mille ducenti nonaginta. * Beatus qui expectat et perveniet 12 usque ad dies mille trecentos triginta quinque! * Tu autem vade ad prae- 13 finitum, et requiesces et stabis in sorte tua in finem dierum †).

†) Adduntur in edd. vulgg. duo capita apocrypha, alterum historiam Susannae, alterum Daniele in lacu leonum continentia, cf. notas ad graecum textum ab initio et ad finem libri.

11. B: stäte D. dW: beständige D. dW.vE.A: abgeschafft. dW.vE: der Gr. des Verwüsters aufgestellt. A: zur Verwüstung. B: daß man den verwüstenden Gr. dargestellt hat.

12. B: Selig ist, d. da wartet u. gelanget zu ... dW.vE: Heil dem, d. (aus)harret u. err.

13. aber g. hin ... zu d. Loos. B: daß du ruhest u. aufst. vE: du wirst ruhen u. auferstehen.

I. Cyrus Judaels libertatem revertendi dat et Serubabeli vasa sacra restituit.

Ε Σ Δ Ρ Α Σ.

ע ז ר א

I. Καὶ ἐν τῷ πρώτῳ εἶπεν Κύρου τοῦ βασιλέως Περσῶν, τοῦ τελεσθῆναι λόγον κυρίου ἀπὸ στόματος Ἰερემίου, ἐξήγειρεν κύριος τὸ πνεῦμα Κύρου βασιλέως Περσῶν. Καὶ παρήγγειλεν φωνῇ ἐν πάσῃ βασιλείᾳ αὐτοῦ, καί γε ἐν γραπτῷ, λέγων·² Οὕτως εἶπεν Κύρος βασιλεὺς Περσῶν· Πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἔδωκέν μοι κύριος ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ αὐτὸς ἐπεσκέψατο ἐπ' ἐμέ τοῦ οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον ἐν Ἱερουσαλὴμ τῇ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ.³ Τίς ἐν ὑμῖν ἀπὸ παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ; Καὶ ἔσται ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἀναβήσεται εἰς Ἱερουσαλὴμ ἢ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, καὶ οἰκοδομησάτω τὸν οἶκον θεοῦ Ἰσραὴλ. Αὐτὸς ὁ θεὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλὴμ.⁴ Καὶ πᾶς ὁ καταλειπόμενος ἀπὸ πάντων τῶν τόπων οὗ αὐτὸς παροικεῖ ἐκεῖ, καὶ λήψονται αὐτὸν ἄνδρες τοῦ τόπου αὐτοῦ ἐν ἀργυρίῳ καὶ ἐν χρυσίῳ καὶ ἐν ἀποσκευῇ καὶ κτήνεσιν μετὰ τοῦ ἐκουσίου εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ.

⁵ Καὶ ἀνέστησαν ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Ἰουδα καὶ Βενιαμὴν καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, πάντες, ὧν ἐξήγειρεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα αὐτῶν τοῦ ἀναβῆναι οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ.⁶ Καὶ πάντες οἱ κυκλόθεν ἴσχυσαν ἐν χειρὶ αὐτῶν ἐν σκεύεσιν ἀργυρίου, ἐν χρυσῷ καὶ ἐν ἀποσκευῇ καὶ ἐν κτήνεσιν καὶ ἐν

Inscr. A¹: Ἱερεὺς (A²: Ὁ ἱερεὺς β', B: Ἐσδρας δεύτερον).

2. B: οἶκον αὐτῷ.

3. FX: ἀναβήτω. B: Ἱερσ. τὴν ἐν τῇ Ἰσδ.

4. B: καταλειπόμενος ... * (alt. et tert.) ἐν. FX (pro ἀποσκ.) ὑπάρξει. EX: τῶ ἐν Ἱερσ.

5. A¹* καὶ οἱ ἱερεῖς (A² B¹). A² B: πάντων (πάντες A¹ FX).

6. B: ἐνίσχυσαν ἐν χ. αὐτῶν ... * (alt.) καὶ (p. χρυσῷ).

I. וּבְשָׁנָה אֶחָת לְכוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרֶס לְכָלוֹת דְּבַר־יְהוָה מִפִּי יִרְמְיָה הַעִיר יְהוָה אֶת־רוּחַ פָּרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרֶס וַיַּעֲבֵר־קוֹל בְּכָל־מַלְכוּתוֹ וְגַם־בְּמִכְתָּב לֵאמֹר: כֹּה אָמַר פָּרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרֶס כָּל מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ נָתַן לִי יְהוָה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהִיא־פָקַד עָלַי לְבָנוֹת־לּוֹ בַּיִת בִּירוּשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה: מִי־בְכֶם מִכָּל־עַמּוֹ יְהִי אֱלֹהֵיו עִמּוֹ וַיַּעַל לִירוּשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה וַיְבִן אֶת־בֵּית יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הוּא הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם: וְכָל־הַנְּשָׂאִר מִכָּל־הַמִּקְמוֹת אֲשֶׁר־הוּא גִר־שָׁם וְנִשְׁאֲוֵהוּ אֲנָשֵׁי מִקְמוֹ בְּכֶסֶף וּבַזָּהָב וּבַכֹּשׁ וּבַבְּהֵמָה עִם־הַנְּדָבָה לְבֵית הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם:

ח וַיָּקוּמוּ רָאשֵׁי הָאֲבוֹת לִיהוּדָה וּבְנֵימָן וְהַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם לְכָל הַעִיר הָאֱלֹהִים אֶת־רוּחוֹ לְעֲלוֹת לְבָנוֹת אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם: וְכָל־סְבִיבֵיתֵיהֶם חִזְקוּ בִּידֵיהֶם בְּכָל־כֶּסֶף בַּזָּהָב בַּכֹּשׁ וּבַבְּהֵמָה וּבַמִּגְדָּנוֹת

בנ' א' הר' בקמץ v. 1. 2.

1. B: Und im ... dW: um ... zu vollenden. vE.A: erfüllen. B: daß vollbracht würde. dW: den Ruf ergehen ließ. A: eine Stimme ausgehen. vE: u. derselbe ließ ... bekannt machen. dW: u. sprach. B: die so lautete.

2. G. des Himmels. B.dW.vE.A: (Reiche) der Erde. vE: mir aufgegeben.

Das Buch Esra.

I. Im ersten Jahr Kores, des Königs in Persien, daß erfüllet würde das Wort des Herrn durch den Mund Jeremia geredet, erweckte der Herr den Geist Kores, des Königs in Persien, daß er ließ ausschreiben durch sein ganzes Königreich, 2 auch durch Schrift, und sagen: * So spricht Kores, der König in Persien: Der Herr, der Gott vom Himmel, hat mir alle Königreiche in Landen gegeben, und er hat mir befohlen, ihm ein Haus 3 zu bauen zu Jerusalem in Juda. * Wer nun unter euch seines Volks ist, mit dem sei sein Gott, und er ziehe hinauf gen Jerusalem in Juda, und baue das Haus des Herrn, des Gottes Israels. Er ist 4 der Gott, der zu Jerusalem ist. * Und wer noch übrig ist an allen Orten, da er ein Fremdling ist, dem helfen die Leute seines Orts mit Silber und Gold, Gut und Vieh, aus freiem Willen, zum Hause Gottes zu Jerusalem.

5 Da machten sich auf die obersten Väter aus Juda und Benjamin, und die Priester und Leviten, alle, deren Geist Gott erweckte, hinauf zu ziehen und zu bauen das Haus des Herrn zu Jerusa- 6 lem. * Und alle, die um sie her waren, stärkten ihre Hände mit silbernem und goldenem Geräthe, mit Gut und Vieh

1. 2. 8. U.L: Persen.

4. U.L: da er Fremdling ist.

6. U.L: güldenem.

3. ganzen Volks. B.dW: von (allem) f. B. vE. A: ... ist von (aus) f. ganzen Volke? A: Dieser ist G. dW: des Gottes zu J.

4. neben der freiwilligen Gabe. B: woselbst er sich aufgehalten hat. dW: alle die übrig sind aus a. den D. wo sie sich aufg. vE: Jeden welcher noch ... an welchem Orte er sich auch immer als Fr. anhalten mag. A: in a. D. wo sie immer wohnen. B: den

†) In anno primo Cyri regis Persarum, ut compleretur verbum Domini ex ore Jeremiae, suscitavit Dominus spiritum Cyri regis Persarum. Et traduxit vocem in omni regno suo, etiam per scripturam, dicens: * Haec dicit Cyrus rex Persarum: 2 Omnia regna terrae dedit mihi Dominus Deus coeli, et ipse praecepit mihi, ut aedificarem ei domum in Jerusalem, quae est in Judaea. * Quis 3 est in vobis de universo populo ejus? Sit Deus illius cum ipso! Ascendat in Jerusalem, quae est in Judaea, et aedificet domum Domini Dei Israel. Ipse est Deus, qui est in Jerusalem. * Et omnes reliqui in cunctis locis, 4 ubicumque habitant, adjuvent eum viri de loco suo argento et auro et substantia et pecoribus, excepto quod voluntarie offerunt templo Dei, quod est in Jerusalem.

Et surrexerunt principes patrum 5 de Juda et Benjamin, et sacerdotes et Levitae et omnis, ejus Deus suscitavit spiritum, ut ascenderent ad aedificandum templum Domini, quod erat in Jerusalem. * Univer- 6 sique, qui erant in circuitu, adjuverunt manus eorum in vasis argenteis et aureis, in substantia et jumentis,

†) Inscriptur liber vulgo: Liber primus Esdrae (cf. Neh. 1, 1).

sollen ... befördern. dW.vE.A: unterstützen. B.dW. vE: Habe. B: nebst einer ... dW.vE: (den) fr. Gaben. A: außer dem was sie freiwillig opfern.

5. vE: väterlichen Häupter. dW: Stammhäupter. B: nebst einem Jeden, dessen ... erweckt hatte. A. u. ein Jeglicher. vE: n. Allen.

6. dW.A: unterstützten (sic). B.dW.vE: Kostbarkeiten. A: Geräthschaft.

I.

Judaeorum Hierosolyma revertentium recensio.

ξενίοις, πάρεξ τῶν ἐν ἐκονσίοις. ⁷ Καὶ ὁ βασιλεὺς Κύρος ἐξήνεγκεν τὰ σκεύη οἴκου κυρίου, ἃ ἔλαβεν Ναβουχοδονόσορ ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἔδωκεν αὐτὰ ἐν οἴκῳ θεοῦ αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ἐξήνεγκεν αὐτὰ Κύρος βασιλεὺς Περσῶν ἐπὶ χεῖρα Μιθριδάτου Γασβαρηνοῦ, καὶ ἠρίθμυσεν αὐτὰ τῷ Σασαβασσάρῳ τῷ ἄρχοντι τοῦ Ἰουδα. ⁹ Καὶ οὗτος ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν· ψυκτῆρες χρυσοὶ τριάκοντα καὶ ψυκτῆρες ἀργυροὶ χίλιοι, παρηλλαγμένα ἐννέα καὶ εἴκοσι, ¹⁰ κεφυρῇ χρύσειοι τριάκοντα καὶ ἀργυροὶ διπλοὶ τετρακόσια δέκα, καὶ σκεύη ἔτερα χίλια. ¹¹ Πάντα τὰ σκεύη τῷ χρυσῷ καὶ τῷ ἀργυρῷ πεντακισχίλια τετρακόσια, τὰ πάντα τὰ ἀναβαίνοντα μετὰ Σασαβασσάρ ἀπὸ τῆς ἀποικίας ἐκ Βαβυλῶνος εἰς Ἱερουσαλὴμ.

II. Καὶ οὗτοι οἱ υἱοὶ τῆς χώρας οἱ ἀναβαίνοντες ἀπὸ τῆς αἰμαλωσίας τῆς ἀποικίας ἧς ἀπόκτισεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ Ἰούδα ἀνὴρ εἰς πόλιν αὐτοῦ, ² οἱ ἦλθον μετὰ Ζοροβάβελ, Ἰησοῦς, Νεεμίας, Σαφατίας, Ρεελίας, Μαρδοχαῖος, Βυλασάν, Μασφάρ, Βαγοναί, Ρεούμ, Βαανά, ἀνδρῶν ἀριθμὸς λαοῦ Ἰσραὴλ.

³ Υἱοὶ Φαρές, διςχίλιοι ἑκατὸν ἑβδομηκονταδύο. ⁴ υἱοὶ Σαφατία, τριακόσιοι ἑβδομηκονταδύο. ⁵ υἱοὶ Ἄρες, ἑπτακόσιοι ἑβδομηκονταπέντε. ⁶ υἱοὶ Φαάθ Μωάβ τοῖς υἱοῖς Ἰησοῦ ἐξ Ἰωάβ, διςχίλιοι ὀκτακόσιοι δεκαδύο. ⁷ υἱοὶ Αἰλάμ, χίλιοι διακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες. ⁸ υἱοὶ Ζαθθουά, ἐνιακόσιοι τεσ-

6. B: πάρεξ τῶν ἐκονσίων (π. τ. ἐν ἐκονσίοις AEFX).

8. B: Κύρ. ὁ βασ. ... Μιθραδ. (Μιθριδ. AEFX). A¹X: Γασβαρηνῶ (Γασβ. A²B). B: Σασαβασάρ τῷ.

10. A¹: χεφυρῇ (χεφυρῇ A², B: κεφυρῆς, al. al.). B: χρυσοῖ. A¹EX* διπλοὶ τετρ. δ. καὶ (A²B†, A² sine καὶ. FX: διπλαὶ τετρακόσιαι καὶ δέκα).

11. B* (tert.) τὰ ...: Σασαβασάρ. FX (pro ἀναβ.) ἀνήγαγε.

2ss. Nomina propr. al. al.

3. A¹: Φορές? (EFX: Φορό-).

8. B: Ζαθθαά.

⁷ לָבַד עַל-זֶל-הַתְּנָקָב: וְהַמֶּלֶךְ פִּוֶּרֶשׁ הוֹצִיא אֶת-כָּל בֵּית-יְהוָה אֲשֶׁר הוֹצִיא בְּיָכְדָנָצָר מִירוּשָׁלַם וַיִּתֶּנֶם כָּבִית אֱלֹהֵיו: וַיּוֹצִיאם פִּוֶּרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרֶס עַל-יַד מִתְרַת הַזֶּזֶבֶר וַיִּסְפְּרם לְשַׁבְּצָר הַנָּשִׂיא לַיהוּדָה: וְאֵלֶּה מִסְפָּרם אֲגֶרֶטְלִי זָהָב שְׁלֹשִׁים אֲגֶרֶטְלִי-כֶסֶף אֵלֶּף מֵחֻלְפִּים תְּשַׁעָּה וְעֶשְׂרִים: כְּפוּרֵי זָהָב שְׁלֹשִׁים כְּפוּרֵי כֶסֶף מֵשָׁנִים אַרְבַּע מֵאוֹת וְעֶשְׂרֶה כֶּלִים אֲחֵרִים אֵלֶּף: כָּל-כֶּלִים לְזָהָב וְלִכְסֶף חֲמֵשֶׁת אֲלָפִים וְאַרְבַּע מֵאוֹת הַכֹּל הָעֵלָּה שַׁבְּצָר עִם הָעֲלֹת הַזֹּלָה מִכָּבֶל לִירוּשָׁלַם:

II. וְאֵלֶּה בְּנֵי הַמְּדִינָה הָעֲלִים מִשְׁבִּי הַזֹּלָה אֲשֶׁר הָגִלָּה נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ כָּבֶל לְכָבֶל וַיִּשְׁבִּי לִירוּשָׁלַם וַיְהוּדָה אִישׁ לְעִירוֹ: אֲשֶׁר-בָּאוּ עִם-זֶרְבָבֶל יִשׁוּעַ נְחֻמְיָה שָׂרְיָה רַעְלִיָּה מִרְדָּכִי כִלְשָׁן מִסְפָּר כְּנָוִי רַחִים בַּעֲנָה מִסְפָּר אֲנָשֵׁי עַם-יִשְׂרָאֵל:

³ בְּנֵי פֶרֶשׁ אֲלָפִים מֵאָה שְׁבָעִים וּשְׁנָיִם: בְּנֵי שַׁבְּצָרָה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁבָעִים וּשְׁנָיִם: בְּנֵי אֶרֶץ שְׁבַע מֵאוֹת חֲמִשָּׁה וּשְׁבָעִים: בְּנֵי-פַחַת מוֹאָב לְכָנִי יִשׁוּעַ יוֹאָב אֲלָפִים שְׁמֹנֶה מֵאוֹת וּשְׁנָיִם עֶשְׂרִי: בְּנֵי עֵיָלִם אֵלֶּף מֵאֹתָיִם חֲמִשִּׁים וְאַרְבָּעָה: בְּנֵי זָתוּא תְּשַׁע

v. 8. בנ' א' הר' במקץ

v. 9. קמץ בז' ק

v. 1. יתיר ו'

7. dW: gab heraus. vE: holte hervor. A: brachte. B: ließ herausbringen ... herausgeführt ... gegeben hatte. vE: mitgenommen ... gestellt. A: in den Tempel ... gesetzt.

8. B. dW. A: durch (in) die Hand M. B: ließ sie abzählen. dW: der z. sie dar. vE: und ... vor.

Die zurückgegebenen Gefäße. Die Kinder des Herauszugs.

A.

und Kleinod, ohne was sie freiwillig ga-
 7 ben. * Und der König Kores that heraus
 die Gefäße des Hauses des Herrn, die
 Nebucadnezar aus Jerusalem genom-
 men und in seines Gottes Haus gethan
 8 hatte. * Aber Kores, der König in Per-
 sten, that sie heraus durch Mithredath,
 den Schatzmeister, und zählte sie dar
 9 Sessazar, dem Fürsten Juda. * Und
 dieß ist ihre Zahl: dreißig goldene
 Becken, und tausend silberne Becken,
 10 neun und zwanzig Messer, * dreißig
 goldene Becher, und der andern silber-
 nen Becher vier hundert und zehn, und
 11 anderer Gefäße tausend — * daß aller
 Gefäße, beides goldene und silberne, wa-
 ren fünf tausend und vier hundert. Alle
 brachte sie Sessazar herauf mit denen,
 die aus dem Gefängniß von Babel her-
 auf zogen gen Jerusalem.

II. Dieß sind die Kinder aus den Län-
 dern, die herauf zogen aus dem Gefäng-
 niß, die Nebucadnezar, der König zu
 Babel, hatte gen Babel geführt, und wie-
 der gen Jerusalem und in Juda kamen,
 2 ein jeglicher in seine Stadt, * und kamen
 mit Serubabel, Jesua, Nehemia, Seraja,
 Reelja, Mardochai, Bilsan, Mispar, Bi-
 gevai, Rehum und Baena. Dies ist nun
 die Zahl der Männer des Volks Israel:
 3 Der Kinder Pareos, zwei tausend
 4 hundert und zwei und siebenzig; * der
 Kinder Sephatja, drei hundert und zwei
 5 und siebenzig; * der Kinder Arah, sie-
 ben hundert und fünf und siebenzig;
 6 * der Kinder Bahath Moabs unter den
 Kindern Jesua Joab, zwei tausend acht
 7 hundert und zwölf; * der Kinder Elams,
 tausend zwei hundert und vier und funf-
 8 zig; * der Kinder Sathu, neun hun-

ni suppellectili, exceptis his quae
 sponte obtulerant. * Rex quoque 7
 Cyrus protulit vasa templi Domini,
 quae tulerat Nabuchodonosor de Jeru-
 salem et posuerat ea in templo Dei
 sui. * Protulit autem ea Cyrus rex 8
 Persarum per manum Mithridatis filii
 Gazabar, et annumeravit ea Sassa-
 basar principi Juda. * Et hic est 9
 numerus eorum: phialae aureae tri-
 ginta, phialae argenteae mille, cultri
 viginti novem, scyphi aurei triginta,
 * scyphi argentei secundi quadringen- 10
 ti decem, vasa alia mille. * Omnia 11
 vasa aurea et argentea, quinque millia
 quadringenta, universa tulit Sassa-
 basar cum his, qui ascendebant de
 transmigratione Babylonis in Jeru-
 salem.

Hi sunt autem provinciae filii, II.
 qui ascenderunt de captivitate, quam
 transtulerat Nabuchodonosor rex Ba-
 bylonis in Babylonem, et reversi
 sunt in Jerusalem et Judam, unusquis-
 que in civitatem suam, * qui vene- 2
 runt cum Zorobabel, Josue, Nehemia,
 Saraja, Rahelaja, Mardochai, Belsan,
 Mesphar, Beguai, Rehum, Baana, nu-
 merus virorum populi Israel:

Filii Pharos, duo millia centum 3
 septuaginta duo; * filii Sephatia, tre- 4
 centi septuaginta duo; * filii Area, 5
 septingenti septuaginta quinque; * filii 6
 Phahath Moab, filiorum Josue Joab,
 duo millia octingenti duodecim; * filii 7
 Aelam, mille ducenti quinquaginta
 quatuor; * filii Zethua, nongenti 8

1. S: Juda.

6. Al.: nongenti.

6. A.A: Kleinoden, Kleinodien.

10. U.L: andere Gefäße.

11. U.L: beide gilden und silbern.

1. U.L: Landen. A.A: und die wieder gen J.

9. A: Schalen.

10. B.A: silb. B. (von) der and. Gattung. vE: zweiter G. dW: von zw. Güte. dW.vE: Geräthe.

11. dW.A: nahm S. (hinauf). vE: mit. B: von den Gefangenen aus B. hinausgebracht wurden. dW: mit d. Weggeführten, die hinausgeführt w. aus B. vE: als die Gef. aus B. nach J. hinaufgef. w. A: aus der Gefangenschaft Babels.

1. S. des Landes. vE.A: Söhne. B.A: der Land- schaft. dW: S. der Landschaften [Persiens]. B: von den gefänglich Weggeführten. vE: Gefangenen. A: aus der Gefangenschaft. dW: Wegführung. dW.A: wiederkehrten. vE: zurückkehrten.

2. B.dW: die 3. (nehmlich) ... 3fr.

3—57. B.dW.A: die Söhne.

6. B.dW.A: von den ... vE: mit.

II.

Judaeorum Hierosolyma revertentium recens.

σαρακονταπέντε· ⁹ υἱοὶ Ζακχαῖ, ἐπτακόσιοι
 ἐξήκοντα· ¹⁰ υἱοὶ Βανονί, ἐξακόσιοι τεσσα-
 ρακονταδύο· ¹¹ υἱοὶ Βαβαῖ, ἐξακόσιοι εἰκο-
 σιτρεῖς· ¹² υἱοὶ Ἀσγάδ, χίλιοι διακόσιοι εἰκο-
 σιδύο· ¹³ υἱοὶ Ἀδωνικάμ, ἐξακόσιοι ἐξηκον-
 ταέξ· ¹⁴ υἱοὶ Βαγυνέ, δις χίλιοι πεντηκονταέξ·
¹⁵ υἱοὶ Ἀδδίν, τετρακόσιοι πεντηκοντατέσ-
 σαρρες· ¹⁶ υἱοὶ Ἀτὴρ τῷ Ἐζεκία, ἐννεκον-
 ταοκτώ· ¹⁷ υἱοὶ Βασσοῦ, τριακόσιοι εἰκο-
 σιτρεῖς· ¹⁸ υἱοὶ Ἰωρά, ἑκατὸν δεκαδύο·
¹⁹ υἱοὶ Ἀσούμ, διακόσιοι εἰκοσιτρεῖς· ²⁰ υἱοὶ
 Γαβέρ, ἐννεκονταπέντε· ²¹ υἱοὶ Βεθλαέμ,
 ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς· ²² υἱοὶ Νετωφά, πεν-
 τηκονταέξ· ²³ υἱοὶ Ἀναθώθ, ἑκατὸν εἰκο-
 σιοκτώ· ²⁴ υἱοὶ Ἀζμώθ, τεσσαρακονταδύο·
²⁵ υἱοὶ Καριαθιαρείμ, Καφίρὰ καὶ Βηρώθ,
 ἐπτακόσιοι τεσσαρακοντατρεῖς· ²⁶ υἱοὶ τῆς
 Ῥαμὰ καὶ Γαβαά, ἐξακόσιοι εἰκοσιεῖς· ²⁷ ἄν-
 δρες Μαχμάς, ἑκατὸν εἰκοσιδύο· ²⁸ ἄνδρες
 Βαιθὴλ καὶ Αἰά, τετρακόσιοι εἰκοσιτρεῖς·
²⁹ υἱοὶ Ναβώ, πεντηκονταδύο· ³⁰ υἱοὶ Μα-
 γεβίς, ἑκατὸν πεντηκονταέξ· ³¹ υἱοὶ Ἡλαμάρ,
 χίλιοι διακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες· ³² υἱοὶ
 Ἡράμ, τριακόσιοι εἰκοσι· ³³ υἱοὶ Ἀνδδών
 Αὐδαδὶδ καὶ Ὠνώ, ἐπτακόσιοι εἰκοσιπέντε·
³⁴ υἱοὶ Ἱεριχώ, τριακόσιοι τεσσαρακονταπέντε·
³⁵ υἱοὶ Σενναά, τρις χίλιοι ἐξακόσιοι τριάκοντα·
³⁶ Καὶ οἱ ἱερεῖς υἱοὶ Ἰεδδονὰ τῷ οἴκῳ Ἰησοῦ,
 ἐννακόσιοι ἐβδομηκοντατρεῖς· ³⁷ υἱοὶ Ἐμμήρ,
 χίλιοι πεντηκονταδύο· ³⁸ υἱοὶ Φασούρ, χίλιοι

9 מאות וארבעים וחמשה: בני זכאי
 י שבע מאות וששים: בני בנאי שש
 11 מאות ארבעים ושנים: בני בכי שש
 12 מאות עשרים ושלשה: בני עזגד
 13 אלף מאתים עשרים ושנים: בני
 אנניקם שש מאות ששים ושלשה:
 14 בני בגוי אלפים חמשים ושלשה:
 טו בני עדן ארבע מאות חמשים
 16 וארבעה: בני אטר ליהזקיה ושעים
 17 ושמנה: בני בצאי שלש מאות עשרים
 18 ושלשה: בני יורה מאה ושנים עשר:
 19 בני חשם מאתים עשרים ושלשה:
 כ בני גבר תשעים וחמשה: בני בית
 21 לחם מאה עשרים ושלשה: אנשי
 23 נטפה חמשים ושלשה: אנשי ענתות
 24 מאה עשרים ושמנה: בני עזמות
 כה ארבעים ושנים: בני קרית ערים
 כז פפירה ובאות שבע מאות וארבעים
 26 ושלשה: בני הרמה וגבע שש מאות
 27 עשרים ואחד: אנשי מכמס מאה
 28 עשרים ושנים: אנשי בית אל והעי
 29 מאתים עשרים ושלשה: בני נבו
 ל חמשים ושנים: בני מגפיש מאה
 31 חמשים ושלשה: בני עילם אחר אלף
 32 מאתים חמשים וארבעה: בני חרם
 33 שלש מאות ועשרים: בני לל חדיד
 ואונזו שבע מאות עשרים וחמשה:
 34 בני ירהו שלש מאות ארבעים
 לה וחמשה: בני סנאה שלשת אלפים
 36 ושש מאות וששים: הכהנים בני
 ידעיה לבית ישוע תשע מאות
 37 שבעים ושלשה: בני אמר אלף
 38 חמשים ושנים: בני פשחור אלף

9. A²B: Ζακχαῖ (Ζακχαῖ A¹X). 11. A¹EX: Ἀβγάδ
 (Ἀσγάδ A²B). 14. A¹X: Βαγνα s. Βαγβαῖ (Βαγβέ
 A²B). 21. EFX: Βεθλαέμ. 22. A¹: Νεφωτά (Νε-
 τωφά A²B). 25. B: Καριαθιαρείμ, Χαφ. 27. A¹:
 Χαμμάς (Μαχμάς A²B). 28. FX: διακόσιοι. 29. B:
 Ναβέ. 32. B: Ἡλάρ (Ἡράμ AEFX). 33. B* Ἀνδ-
 δών (AEX†): Αὐδαδὶ. 35. B: Σενναά. 36. B: Ἰε-
 δσα ... Ἰησοῖ. 38. A²B: Φασούρ (Φασέρ A¹EFX).

Die Hinaufziehenden und ihre Zahl. Die Priester.

II.

9 dert und fünf und vierzig; * der Kinder der Sacai, sieben hundert und sechzig;
 10 * der Kinder Bani, sechs hundert und
 11 zwei und vierzig; * der Kinder Bebai, sechs hundert und drei und zwanzig;
 12 * der Kinder Azgad, tausend zwei hun=
 13 dert und zwei und zwanzig; * der Kin=
 der Adonikams, sechs hundert und sechs
 14 und sechzig; * der Kinder Bigvai, zwei
 15 tausend und sechs und funfzig; * der
 Kinder Adin, vier hundert und vier
 16 und funfzig; * der Kinder Ater, von
 17 Hiskia, acht und neunzig; * der Kin=
 der Bezai, drei hundert und drei und
 18 zwanzig; * der Kinder Jorah, hun=
 19 dert und zwölf; * der Kinder Hasum, zwei hundert und drei und zwanzig;
 20 * der Kinder Gibbar, fünf und neun=
 21 zig; * der Kinder Bethlehems, hun=
 22 dert und drei und zwanzig; * der Män=
 23 ner Netopha, sechs und funfzig; * der
 Männer von Anathoth, hundert und acht
 24 und zwanzig; * der Kinder Asmaveths,
 25 zwei und vierzig; * der Kinder von
 Kiriath Arim, Gephira und Beeroth, sie=
 26 ben hundert und drei und vierzig; * der
 Kinder von Rama und Gaba, sechs hun=
 27 dert und ein und zwanzig; * der Män=
 ner von Michmas, hundert und zwei
 28 und zwanzig; * der Männer von Beth
 El und Ai, zwei hundert und drei und
 29 zwanzig; * der Kinder Nebo, zwei und
 30 funfzig; * der Männer von Magbis,
 31 hundert und sechs und funfzig; * der
 Kinder des andern Elams, tausend zwei
 32 hundert und vier und funfzig; * der
 Kinder Harims, drei hundert und zwan=
 33 zig; * der Kinder Lods, Hadids und
 Ono, sieben hundert und fünf und zwan=
 34 zig; * der Kinder Jereho, drei hundert
 35 und fünf und vierzig; * der Kinder
 Senaa, drei tausend sechs hundert und
 36 dreißig. * Der Priester: der Kinder
 Jedaja, vom Hause Jesua, neun hundert
 37 und drei und siebenzig; * der Kinder
 Immer, tausend und zwei und funfzig;
 38 * der Kinder Paschurs, tausend zwei

quadraginta quinque; * filii Zachai, 9
 10,29,34. septingenti sexaginta; * filii Bani, 10
 8,11,10,29. sexcenti quadraginta duo; * filii Bebai, 11
 8,12. sexcenti viginti tres; * filii Azgad, 12
 8,13. mille ducenti viginti duo; * filii 13
 Adonicam, sexcenti sexaginta sex;
 8,14. * filii Beguai, duo millia quinquaginta sex; * filii Adin, quadringenti 15
 8,6. quinquaginta quatuor; * filii Athar, 16
 qui erant ex Ezechia, nonaginta
 octo; * filii Besai, trecenti viginti 17
 tres; * filii Jora, centum duodecim; 18
 10,33. * filii Hasum, ducenti viginti tres; 19
 Neh.7,25. * filii Gebbar, nonaginta quinque; 20
 * filii Bethlehem, centum viginti tres; 21
 1Ch.2,54. * viri Netupha, quinquaginta sex; 22
 Jer.1,1. * viri Anathoth, centum viginti octo; 23
 * filii Azmaveth, quadraginta duo; 24
 Neh.7,24, Jos.9,17. * filii Cariathiarim, Cephira et Beroth, 25
 septingenti quadraginta tres; * filii 26
 Rama et Gabaa, sexcenti viginti unus;
 * viri Machmas, centum viginti duo; 27
 * viri Bethel et Hai, ducenti viginti 28
 10,43. Neh.7,33. tres; * filii Nebo, quinquaginta duo; 29
 * filii Megbis, centum quinquaginta 30
 v.7. sex; * filii Aclam alterius, mille 31
 10,31. ducenti quinquaginta quatuor; * filii 32
 1Ch.8,12. Harim, trecenti viginti; * filii Lod, 33
 Hadid et Ono, septingenti viginti
 quinque; * filii Jericho, trecenti qua- 34
 draginta quinque; * filii Senaa, tria 35
 millia sexcenti triginta. * Sacerdotes: 36
 1Ch.24,7. filii Jadaja in domo Josue, nongenti
 10,20. 1Ch.24,14. septuaginta tres; * filii Emmer, mille 37
 10,22. 1Ch.9,12. Jer.20,1. quinquaginta duo; * filii Pheshur, 38

16. Al.: nongenti.

16. A: die von Ezechias waren. dW: von [dem Geschlechte des] H.

22. dW: die Leute. B.dW.vE: von M.

31. dW.A: G. des and. B: eines and. G.

36. vE: aus dem H.

II.

Judaeorum Hierosolyma reverentium recens.

διακόσιοι τεσσαρακονταεπτά· 39 υἱοὶ Ἡρέμ, χίλιοι ἐπτά. 40 Καὶ οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἰησοῦ καὶ Καδμυῆλ τοῖς υἱοῖς Ὠδονύα, ἐβδομηκοντατέσσαρες. 41 Οἱ ἄδοντες υἱοὶ Ἀσάφ, ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ. 42 Υἱοὶ τῶν πυλωρῶν υἱοὶ Σελλούμ, υἱοὶ Ἀτιήρ, υἱοὶ Τελμών, υἱοὶ Ἀκούβ, υἱοὶ Ἀτιτά, υἱοὶ Σωβαῦ, οἱ πάντες ἑκατὸν τριακονταεννέα. 43 Οἱ Ναθινάι· υἱοὶ Σουαά υἱοῦ Ἀσουφά, υἱοὶ Ταββαώθ, 44 υἱοὶ Κηραός, υἱοὶ Σιαά, υἱοὶ Φαδών, 45 υἱοὶ Λαβανώ, υἱοὶ Ἀγαβά, υἱοὶ Ἀκούβ, 46 υἱοὶ Ἀγάβ, υἱοὶ Σελαμεί, υἱοὶ Ἀνάν, 47 υἱοὶ Γεδδήλ, υἱοὶ Γαάρ, υἱοὶ Ραῖά, 48 υἱοὶ Ῥασών, υἱοὶ Νεκωδά, υἱοὶ Γαζέμ, 49 υἱοὶ Ἀζά, υἱοὶ Φασή, υἱοὶ Βασί, 50 υἱοὶ Ἀσενά, υἱοὶ Μοουνεῖμ, υἱοὶ Νεφουσείμ, 51 υἱοὶ Βακβούκ, υἱοὶ Ἀκουφά, υἱοὶ Ἀρούρ, 52 υἱοὶ Βυσαλώθ, υἱοὶ Μειδά, υἱοὶ Ἀρσά, 53 υἱοὶ Βαρκός, υἱοὶ Σισάρα, υἱοὶ Θεμά, 54 υἱοὶ Νασθιέ, υἱοὶ Ἀτιφά. 55 υἱοὶ δούλων Σαλωμών υἱοὶ Σωταῖ, υἱοὶ Ἀσεφοράθ, υἱοὶ Φαδουρά, 56 υἱοὶ Ἰελά, υἱοὶ Δερκῶν, υἱοὶ Γεδδήλ, 57 υἱοὶ Σαφατία, υἱοὶ Ἀτιλ, υἱοὶ Φακεράθ Ἀσεβωείμ, υἱοὶ Ἡμεῖ. 58 Πάντες οἱ Ναθανεῖμ καὶ οἱ υἱοὶ Ἀβδησελμά τριακόσιοι ἐνετηκονταδύο.

59 Καὶ οὕτοι οἱ ἀναβάντες ἀπὸ Θελμελέχ, Θελαρησά, Χερούβ, Ἡδάν, Ἐμμήρ, καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν τοῦ ἀνικηγεῖλαι οἶκον πατριᾶς αὐτῶν καὶ σπέρμα αὐτῶν, εἰ ἐξ Ἰσραὴλ εἰσὶν. 60 υἱοὶ Δαλαῖα, υἱοὶ Τωβίου, υἱοὶ Νεκωδά, ἑξακόσιοι πεντηκονταδύο. 61 Καὶ ἀπὸ τῶν

42. B: Ἀτήρ. A¹X: Ἀκέρ (Ακέρ A²B). 43. B: Ναθινίμ (FX: Ναθινάι); υἱοὶ Σαθία, υἱοὶ Ἀσφά, υἱοὶ Ταββαώθ. 44. FX: Κορές (B: Κάδης). A¹: Ἀσά (Σιαά A²B). 46. B: Σελαμί. 48. A¹: Νεκωδάν (Νεκωδά A²B). EFX: Γαζέμ. 49. B: Ἀζώ. 50. B: Μοουνίμ ... Νεφουσίμ. 52. B: Μασδά. 53. A¹: Σισαραά (Σισάρα A²B). 54. A¹: Νεθιέ (Νασθιέ A²B). B: Ἀτιφά (Ατιφά AEFX; A²: Ἀτιφάν). 55. B: Σεφραά (pro Ἀσεφ. X: Ἀσεφραάθ). 56. A²B: Ἰελά (Ἰελά A¹FX; EX: Ἰελά). B: Δερκῶν (EX: Κερκῶν) ... Γεδδήλ (Γεδδήλ AEFX). 57. B: Ἀτιλ. A²B: Φακεράθ. B† (a. Ἀσεβ.) υἱοὶ (AEX*). 58. F† (p. Πάντ.) ἔτοι. B: Ναθανεῖμ κ. (*οἱ) υἱοὶ. EFX† (p. Ναθ.) ἄμα. FX (pro Ἀβδησ.) δέλων (s.

39 מאתים ארבעים ושבעה: בני הרם
מ אלה ושבעה עשר: הלויים בני-
ישוע וקדמיאל לבני הודויה שבעים
41 וארבעה: המשורים בני אסף מאה
42 עשרים ושמנה: בני השערים בני-
שלוש בני-אטר בני-טלמן בני-עקוב
בני חטיטא בני שבי הכל מאה
43 שלשים ותשעה: הנתונים בני-ציהא
44 בני-חשופא בני טבעות: בני-קרח
מח בני-סיעהא בני פדון: בני-לבנה
46 בני-חגבה בני עקוב: בני-חגב בני-
47 שמלי בני חנו: בני-גדל בני-גחר
48 בני ראיה: בני-רצין בני-נקודא בני
49 גים: בני-עזא בני-פסח בני כסי:
בני-אסנה בני-מעונים בני נפאים:
51 בני-בקבוק בני-חקופא בני חרחור:
52 בני-בצלחות בני-מחידא בני חרשא:
53 בני-ברקוס בני-סירא בני-חמח:
54 בני נציח בני חטיפא: בני עבדי
שלמה בני-סטי בני-הספרת בני
56 פרוידא: בני-יעלה בני-דרקון בני
57 גהל: בני שפטיה בני-חטיל בני
58 פכרת הצבים בני אמי: כל-הנתונים
ובני עבדי שלמה שלש מאות ותשעים
ושנים:

59 ואלה העולים מתל מלח תל
חרשא פריב אדן אמר ולא יכלו
להפיד בית-אבתם וזרעם אם מישראל
ס הם: בני-דליה בני-טוביה בני נקודא
61 שש מאות חמשים ושנים: ומבני

v. 46. שלמי ק'
v. 50. נפאים ק'

τῶν δ.) Σολομῶντος. 59. A¹: Θελμεχέλ (Θελμελέχ A²B). B: ἔδυνάσθησαν (EX: ἔδυνήθησαν). 60. B† (p. Δαλ.) υἱοὶ Βεά (AEFX*).

Die Nethinim. Die Hinaufziehenden ohne Geschlechtsnachweisung.

II.

39 hundert und sieben und vierzig; * der Kinder Harims, tausend und siebenzehn.
 40 * Der Leviten: der Kinder Jesua und Kadmiel, von den Kindern Hodavja,
 41 vier und siebenzig. * Der Sänger: der Kinder Asaphs, hundert acht und zwanzig.
 42 * Der Kinder der Thorchüter: die Kinder Sallums, die Kinder Uters, die Kinder Thalmoms, die Kinder Akubs, die Kinder Hathitha und die Kinder Sobai, allesammt hundert und neun und
 43 dreißig. * Der Nethinim: die Kinder Siha, die Kinder Hasupha, die Kinder
 44 Tabaoths, * die Kinder Keros, die Kinder Sieha, die Kinder Badons, * die Kinder Lebana, die Kinder Hagaba, die
 45 Kinder Akubs, * die Kinder Hagabs, die Kinder Samlai, die Kinder Hanau, * die Kinder Giddels, die Kinder Gahars,
 46 die Kinder Neaja, * die Kinder Nezihs, die Kinder Nekoda, die Kinder Gasams,
 47 * die Kinder Usa, die Kinder Passaah, die Kinder Bessai, * die Kinder Asna,
 48 die Kinder Meunims, die Kinder Nephusims, * die Kinder Bakbuds, die Kinder Hafupha, die Kinder Gahurs,
 49 * die Kinder Bazeluths, die Kinder Mehida, die Kinder Garfa, * die Kinder Barfoms, die Kinder Siffera, die Kinder
 50 der Thamah, * die Kinder Nezihs, die Kinder Hatipha; * die Kinder der Knechte Salomons: die Kinder Sotai, die Kinder
 51 der Sopherets, die Kinder Pruda, * die Kinder Jacla, die Kinder Darfons, die Kinder Giddels, * die Kinder Sephatja, die Kinder Gattils, die Kinder Phochereths
 52 von Gebaim, die Kinder Ami. * Aller Nethinim und Kinder der Knechte Salomons waren zusammen drei hundert und zwei und neunzig.

59 Und diese zogen auch mit herauf: Mithel Melah, Thel Garfa, Cherub, Adon und Immer, aber sie konnten nicht anzeigen ihrer Väter Haus, noch ihren
 60 Samen, ob sie aus Israel wären: * die Kinder Dalaja, die Kinder Tobia, die Kinder Nekoda, sechs hundert und zwei
 61 und fünfzig. * Und von den Kindern der

mille ducenti quadraginta septem;

10, 21. 1 Ch. 24, 8. * filii Harim, mille decem et septem. 39

3, 9. Neh. 7, 43. * Levitae: filii Josue et Cedmiel 40 filiorum Odoviae, septuaginta quatuor. * Cantores: filii Asaph, centum viginti octo. * Filii janitorum: 42 filii Sallum, filii Ather, filii Telmon, filii Accub, filii Hatita, filii Sobai, universi centum triginta novem.

v. 54, 8, 20. 1 Ch. 9, 2. Neh. 10, 28. * Nathinaei: filii Siha, filii Hasupha, 43

filii Tabbaoth, * filii Ceros, filii Siaa, 44 filii Phadon, * filii Lebana, filii Hagaba, filii Accub, * filii Hagab, filii Semlai, filii Hanan, * filii Gaddel, 47 filii Gaher, filii Raaja, * filii Rasin, 48 filii Necoda, filii Gazan, * filii Aza, 49 filii Phasea, filii Besee, * filii Asena, 50 filii Munim, filii Nephusim, * filii

Bacbac, filii Hacupha, filii Harhur, * filii Besluth, filii Mahida, filii Harsa, * filii Bercos, filii Sisara, filii Thema, * filii Nasia, filii Hatipha; 54

1 Rg. 3, 21. Neh. 11, 3. * filii servorum Salomonis: filii Sotai, 55

filii Sopheret, filii Pharuda, * filii Jala, filii Dercon, filii Geddel, * filii Saphatia, filii Hatil, filii Phochereth, qui erant de Asebaim, filii Ami.

* Omnes Nathinaei et filii servorum Salomonis trecenti nonaginta duo.

Neh. 7, 61. Et hi qui ascenderunt de Thelmala, 59 Thelharsa, Cherub et Adon et Emer, et non potuerunt indicare domum patrum suorum et semen suum, utrum ex Israel essent: * filii Dalaja, 60 filii Tobia, filii Necoda, sexcenti quadraginta duo. * Et de filiis sacerdo-

42. dW: Thormärter. vE.A: Thürhüter. dW: vE.A: zusammen.

43. dW: Die eigenen Leute! vE: Tempeldiener.

59. diese z. h. von Thel-M., Thel-S. dW: Stammhaus ... angeben. vE: väterliches H. A: und ihre Abstammung.

II.

Judaeorum Hierosolyma reverentium recens.

υἱὼν τῶν ἱερέων· υἱοὶ Ὀβαΐα, υἱοὶ Ἀκκούς, υἱοὶ Βερζελλαῖ, οἱ ἔλαβεν ἀπὸ θυγατέρων Βερζελλαῖ τοῦ Γαλααδίτου γυναῖκα καὶ ἐκλήθη ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτῶν. 62 Οὗτοι ἐζήτησαν γραφὴν αὐτῶν οἱ μεθωεσίμ καὶ οὐχ εὐρέθησαν, καὶ ἠγγιστεύθησαν ὑπὸ τῆς ἱερατείας. 63 Καὶ εἶπεν Ἀθερσαθὰ αὐτοῖς τοῦ μὴ φαργεῖν ἀπὸ τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, ἕως ἀναστῆ ἱερὺς τοῖς φωτίζουσιν καὶ τοῖς τελείοις.

64 Πᾶσα δὲ ἡ ἐκκλησία ὁμοῦ ὥσει τέσσαρες μυριάδες δι·χίλιοι τριακόσιοι ἐξήκοντα, 65 χωρὶς δούλων αὐτῶν καὶ παιδισκῶν αὐτῶν, οὗτοι ἐπτακισχίλιοι τριακόσιοι τριακονταεπτά, καὶ οὗτοι ἄδοντες καὶ ἄδονσαι διακόσιοι. 66 Ἴπποι αὐτῶν ἐπτακόσιοι τριακονταεξ· ἡμίονοι αὐτῶν διακόσιοι τεσσαρακονταπέντε· 67 κάμηλοι αὐτῶν τετρακόσιοι τριακονταπέντε· ὄνοι αὐτῶν ἐξακισχίλιοι ἐπτακόσιοι εἴκοσι.

68 Καὶ ἀπὸ ἀρχόντων πατριῶν ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτοὺς εἰς οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἠκούσασατο εἰς οἶκον θεοῦ, τοῦ στήσαι αὐτὸν ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ· 69 ὥς ἡ δύναμις αὐτῶν, ἔδωκαν εἰς θησαυρὸν τοῦ ἔργου χρυσίον δραχμὰς ἑξ· μυριάδας καὶ χίλιας, καὶ ἀργύριον μνᾶς πεντακισχίλιας, καὶ χιτῶνας τῶν ἱερέων ἑκατόν.

70 Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ λαοῦ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ τυλωροὶ καὶ οἱ Ναθινεῖμ ἐν πόλεσιν αὐτῶν, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν.

61. B (pro Ὀβ.) Λαβεῖα. A¹ (pr. loco): Βερβελλαῖ? B: ἀπὸ τῶν θυγ.

62. EFX† (p. Οὗτ.) ὄν. B: μεθωεσίμ (FX: γε-νεαλογῶντες). FX (pro ἠγγ.) ἐξώσθησαν.

63. B: Ἀθερσαθὰ.

65. FX: καὶ αὐτοῖς ἄδ.

68. B: ἐν τῷ εἰσελθεῖν. A²B† (a. θεῶ) τῷ.

69. EFX: χρυσίς δραχμῶν ἑξ... B: χρυσίον καθα-ρὸν μναὶ ἑξ· μυριάδες καὶ χίλιαι, καὶ ἀργυροῖς μνᾶς. A¹: μναὶ πεντακισχίλιαι (μνᾶς πεντακισχίλιας A²B). A² (pro χιτῶν. A¹ EFX) χοθωνῶθ (B: κόθωνοι).

70. A¹* (quart.) καὶ (A²B†). B: Ναθινεῖμ.

הַפְּהֻלִים בְּנֵי חֲבִיָּה בְנֵי הַקּוֹץ בְּנֵי בְרוּזַי אֲשֶׁר לָקַח מִבָּנוֹת בְּרוּזַי הַגְּלָעָדִי אִשָּׁה וַיִּקְרָא עַל-שֵׁמָם: אֵלֶּה בְּקִשּׁוֹ כְּתָבָם הַמִּתְנַחֲשִׁים וְלֹא נִמְצְאוּ 62 וַיִּגְאֲלוּ מִן-הַפְּהֻלָּה: וַיֹּאמֶר הַתְּרַשָּׁתָא לָהֶם אֲשֶׁר לֹא-יֵאָכְלוּ מִקֹּדֶשׁ הַקֹּדֶשִׁים עַד עֹמֵד כֹּהֵן לְאוּרִים וּלְתַמִּים:

64 כָּל-הַקָּהָל כְּאֶחָד אַרְבַּע רִבּוּא סו אֲלָפִים שְׁלֹש־מֵאוֹת שָׁשִׁים: מְלֻבֵּד עַבְדֵיהֶם וְאִמָּהֲתֵיהֶם אֵלֶּה שְׁבַעַת אֲלָפִים שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְשִׁבְעָה וְלָהֶם מִשְׁרָרִים וּמִשְׁרָרוֹת מֵאֲתָיִם: 66 סִיִּיָּהֶם שְׁבַע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְשָׁשָׁה פְּרִדֵּיהֶם מֵאֲתָיִם אַרְבָּעִים וַחֲמִשָּׁה: 67 גְּמֻלֵיהֶם אַרְבַּע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וַחֲמִשָּׁה חֲמֹרִים שֵׁשֶׁת אֲלָפִים שְׁבַע מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים:

68 וּמִקְרָאֵי הָאֲכֹזֹת בְּבוּאָם לְבֵית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם הַתְּנַדְּבוּ לְבֵית הָאֱלֹהִים לְהַעֲמִידוֹ עַל-מְכוֹנּוֹ: כִּכְהֶם נִתְּנוּ לְאוֹצָר הַמִּלְאכָה זָהָב דְּרַכְּמוֹנִים שְׁש־רִבּוּאוֹת וְאֵלֶּה וְכֶסֶף מִנִּים חֲמִשָּׁת אֲלָפִים וְכֹתֶנֶת כֹּהֲנִים מֵאָה:

70 וַיֵּשְׁבוּ הַפְּהֻלִים וְהַלְוִיִּם וּמִן-הָעָם וְהַמִּשְׁרָרִים וְהַשּׁוֹעֲרִים וְהַנְּתִינִים בְּעָרֵיהֶם וְכָל-יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם:

61. nach d. M. B.dW: genommen (hatte). vE: eine der Töchter ... zum Weibe.

62. B: ihre Schrift, wie sie nach den Geschlechtergütern gerechnet werden. vE: Verzeichnung unter denen, welche in die Geschlechts-Aufzeichnung eingetragen waren. A: die Schr. ihrer Abstammung. dW: ihr Geschlechterregister, aber man fand es nicht. B: sie wurden u. aufgefunden. vE: fanden sich n. B: als un-reine vom Pr. abgehalten. dW: verworfen. vE: aus d. Pr. ausgewiesen. A: ausgestoßen.

63. der Thirsaṭha. B: Landpfleger. vE: essen dürfen. dW: äßen. dW.vE: v. Heilighen, bis [wie]

Der Priester mit dem Licht u. Recht. Die Gesamtzahl. Die freiwilligen Gaben. II.

Priester: die Kinder Sabaja, die Kinder Sadoz, die Kinder Barfilla, der aus den Töchtern Barfilla, des Gileaditers, ein Weib nahm und ward unter denselben Namen genannt. * Dieselben suchten ihre Geburtsregister und fanden keine, darum wurden sie vom Priesterthum los. 62 * Und Hathirsatha sprach zu ihnen, sie sollten nicht essen vom Allerheiligsten, bis ein Priester stände mit dem Licht und Recht.

64 Der ganzen Gemeinde, wie Ein Mann, war zwei und vierzig tausend drei hundert und sechzig, * ausgenommen ihre Knechte und Mägde, derer waren sieben tausend drei hundert und sieben und dreißig. Und hatten zwei hundert Sänger und Sängerinnen, * sieben hundert und sechs und dreißig Rösser, zwei hundert und fünf und vierzig Maulthiere, * vier hundert und fünf und dreißig Kameele, und sechs tausend sieben hundert und zwanzig Esel.

68 Und etliche der obersten Väter, da sie kamen zum Hause des Herrn zu Jerusalem, wurden sie freiwillig zum Hause Gottes, daß man es setzte auf seine Stätte; 69 * und gaben nach ihrem Vermögen zum Schatz aus Werk ein und sechzig tausend Gulden, und fünf tausend Pfund Silber, und hundert Priesterröcke.

70 Also setzten sich die Priester und die Leviten und etliche des Volks und die Sänger und die Thorhüter und die Mesithinim in ihre Städte, und alles Israel in seine Städte.

2Sm. 19, 31. tum: filii Hobia, filii Accos, filii Berzellai, qui accepit de filiabus Berzellai Galaaditis uxorem, et vocatus est nomine eorum. * Hi quaesierunt scripturam genealogiae suae et non invenerunt, et ejecti sunt de sacerdotio. * Et dixit Athersatha eis, ut non comederent de Sancto Sanctorum, donec surgeret sacerdos doctus atque perfectus.

Neh. 7, 66; Esr. 3, 1. Jud. 20, 1. Omnis multitudo quasi unus qudraginta duo millia trecenti sexaginta, * exceptis servis eorum et ancillis, qui erant septem millia trecenti triginta septem. Et in ipsis cantores atque cantatrices ducenti. * Equi eorum septingenti triginta sex, muli eorum ducenti quadraginta quinque, * cameli eorum quadringenti triginta quinque, asini eorum sex millia septingenti viginti.

Et de principibus patrum, cum ingrederentur templum Domini quod est in Jerusalem, sponte obtulerunt in domum Dei ad exstruendam eam in loco suo; * secundum vires suas dederunt impensas operis, auri solitos sexaginta millia et mille, argenti mnas quinque millia, et vestes sacerdotales centum.

Neh. 7, 73. Habitaverunt ergo sacerdotes et Levitae et de populo et cantores et janitores et Nathinaei in urbibus suis, universusque Israel in civitatibus suis.

66. S: sexcenti (pro septing.).
69. S: quadraginta (pro sexag.).

61. U.L: genennet.
65. U.L: der waren.
66. U.L: Männer.
68. A.A: gaben sie freiwillig.
69. U.L: Silberz.

er] ... B.A: aufstünde. vE: aufstehen werde. B.vE: lrim u. Thummim. dW: Lichte u. der Wahrheit.
64. B: Versammlung wie ein einziger. dW.vE: te g. G. war zusammen. A: Menge.
65. ohne ihre An. dW.vE: auch hatten sie.
66. Und hatten. dW: R. hatten sie. B.vE.A: ihrer (Pferde) waren.
68. schenkten freiw. (1, 5). B: von den Häuptern er B. dW: gaben [Manche] fr. etwas für das H. E: machten Einige freiwillige Geschenke. A: opfer-

ten fr. B: es zu stellen. dW: um es wiederherzustellen auf seiner St. vE: aufzurichten an s. Stelle. A: zu erbauen an s. Orte.
69. Sch. des Werks. vE: in den ... A: nach ihren Kräften zu den Kosten d. Baues. B: an Gold ... Drachmen. vE: Dr. Goldes. dW: Darifen. A: Goldstücke. dW.vE: (an S.) ... Minen. A: Silberzminen. vE.A: Priesterkleider.
70. die vom Volk. B.dW.vE.A: wohnten ... in ihren St. ... ganz Isr. (vgl. B. 42. 43).

III.

Altaris aedificatio templique fundamenta.

III. Καὶ ἔφθασεν ὁ μὴν ὁ ἔβδομος, καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν, καὶ συνηχθῆ ὁ λαὸς ὡς ἑνὴρ εἰς εἰς Ἱερουσαλὴμ. ² Καὶ ἀνέστη Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδὲκ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἱερεῖς, καὶ Ζοροβάβελ ὁ τοῦ Σαλαθιὴλ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ ὠκοδόμησαν τὸ θυσιαστήριον θεοῦ Ἰσραὴλ, τοῦ ἀνεγέγκαι ἐπ' αὐτῷ ὀλοκαυτώσεις κατὰ τὰ γεγραμμένα ἐν νόμῳ Μωϋσέως ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ. ³ Καὶ ἡτοίμασαν τὸ θυσιαστήριον ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ, ὅτι ἐν καταπλήξει ἐπ' αὐτοὺς ἀπὸ τῶν λαῶν τῶν γαιῶν· καὶ ἀνέβη ἐπ' αὐτὰ ὀλοκαυτώσεις τῷ κυρίῳ τὸ πρῶν καὶ εἰς ἑσπέραν. ⁴ Καὶ ἐποίησαν τὴν ἑορτὴν τῶν σκηνῶν κατὰ τὸ γεγραμμένον, καὶ ὀλοκαυτώσεις ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ἐν ἀριθμῷ ὡς ἡ κρίσις, λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῦ. ⁵ καὶ μετὰ τοῦτο ὀλοκαυτώσεις ἐνδελεχισμοῦ, καὶ εἰς τὰς νονημέρας καὶ εἰς πάσας ἑορτὰς κυρίῳ τὰς ἡγιασμένας, καὶ παντὶ ἐκονσιαζομένῳ ἐκούσιον τῷ κυρίῳ. ⁶ Ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ ἑβδομοῦ ἤρξαντο ἀναφέρειν ὀλοκαυτώσεις τῷ κυρίῳ. Καὶ ὁ οἶκος κυρίου οὐκ ἐθεμελιώθη. ⁷ Καὶ ἔδωκαν ἀργύριον τοῖς λατόμοις καὶ τοῖς τέκτοσιν, καὶ βρώματα καὶ ποτὰ καὶ ἔλαιον τοῖς Σιδωνίοις καὶ τοῖς Τυρίοις, ἐνέγκαι ξύλα κέδρινα ἀπὸ τοῦ Αἰβάνου πρὸς θάλασσαν Ἰόπης, καὶ ἐπιχώρησιν Κύρου βασιλέως Περσῶν ἐπ' αὐτούς.

⁸ Καὶ ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ τοῦ ἐλθεῖν αὐτοὺς εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ εἰς Ἱερουσαλὴμ, ἐν μηνὶ τῷ δευτέρῳ ἤρξατο Ζοροβάβελ ὁ τοῦ Σαλαθιὴλ καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδὲκ καὶ οἱ κατάλοιποι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν οἱ

1. A¹X: κ. ὁ Ἰσρ. (κ. οἱ υἱοὶ Ἰσρ. A²B).

2. A¹EX (alt. loco): ἁδ. αὐτῶν (ἁδ. αὐτῶ A²B).

B: ἐπ' αὐτὸ ὅλ. ... Μωϋσῆ.

3. FX: κ. ἀνέβησαν ... ὀλοκαυτώσεις (S. - τώματα).

5. EFX: εἰς τὰς ἑορτ. B: ἑορτ. τῷ κυρ.

6. B: οἶκ. τῷ κυρ.

7. A¹EX† (p. Τυρ.) καὶ (B*; A²FX: τῶ).

8. B: ἐν Ἱερσ. (EFX: τὸν ἐν Ἱερ.).

III. וַיָּבֶל הַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל בְּעָרִים וַיֵּאסְפוּ הָעָם כְּאִישׁ אֶחָד אֶל-יְרוּשָׁלָּם: וַיָּקֶם יֵשׁוּעַ בֶּן-יֹזָבָד וְאַחֵיו הַכֹּהֲנִים וְזָרְבָבֶל בֶּן-שָׁאֲלֻיָּאל וְאַחֵיו וַיִּבְנוּ אֶת-מִזְבֵּחַ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לְהַעֲלֹת עָלָיו עֹלֹת כִּפְתּוֹב בְּתוֹרַת מֹשֶׁה אִישׁ-הָאֱלֹהִים: וַיִּבְנוּ הַמִּזְבֵּחַ עַל-מְכוֹנָתוֹ כִּי בְּאִמָּה עָלִיהֶם מַעֲמֵי הָאַרְצוֹת וַיַּעֲלֵ עָלָיו עֹלֹת לַיהוָה עֹלֹת לִבְקָר וְלַעֲרֹב: וַיַּעֲשׂוּ אֶת-חֹג הַסִּכּוֹת כִּפְתּוֹב וְעַלֹת יוֹם בְּיוֹם בְּמִסְפָּר כְּמִשְׁפַּט דְּבַר-יוֹם בְּיוֹמוֹ: וְאַחֲרֵי-כֵן עָלָת תָּמִיד וְלֶחֱדָשִׁים וְלִכְל־מוֹעֲדֵי יְהוָה תְּמִדָּשִׁים וְלִכְל מִתְנַהֵב נִדְבָה לַיהוָה: מִיּוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי תִחְלָו לְהַעֲלֹת עֹלֹת לַיהוָה וְהִיכַל יְהוָה לֹא יִסֹּד: וַיִּתְּנוּ-כֶסֶף לַחֲצָבִים וְלַחֲרָשִׁים וּמֵאֶכֶל וּמִשְׁתֶּה וְשִׁמֹן לְצַדִּיקִים וְלַצָּרִים לְהַבִּיאַ עֲצֵי אֲרָזִים מִן-הַלְבָּנוֹן אֲלֵי-יָסֹא כְּרָשִׁיוֹן כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ-פָּרָס עָלֵיהֶם:

וּבִשְׁנָה הַשְּׁנִית לְבֹאֵם אֶל-בֵּית הָאֱלֹהִים לְיְרוּשָׁלַם בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי תִחְלָו זָרְבָבֶל בֶּן-שָׁאֲלֻיָּאל וַיֵּשׁוּעַ בֶּן-יֹזָבָד וְשָׂאֵר אַחֵיהֶם הַכֹּהֲנִים

v. 3. 'מכוונתו' ib. 'ויעלו' ק' בנ"א בקמץ v. 7.

1. da heranlangte der ... dW: herankam. vE: herangefommen. B: herbeifam. B.dW.vE.A: versammelte sich.

2. vE: vorgeschrieben.

3. seine Grundlage (obwohl ... war...). B: st. steu. d. A. fest a. dessen Gstelle? dW: an seiner Stelle. vE: errichteten auf ... B: obchon mit Schr. der über ihnen ... vE: obgleich unter Schr. [welcher] auf ihnen [lag]. B.dW.vE: der Ländel.

4. vE: feierten. B: u. das Br. von T. zu T. dW. vE: brachten (die) B. Tag für T. A: nach d. Ord.

Der Altarbau. Die Brandopfer u. der Laubhütten Fest. Die Steinmengen 2c. aus Sidon. III.

III. Und da man erlangt hatte den siebenten Monat und die Kinder Israel nun in ihren Städten waren, kam das Volk zusammen wie Ein Mann gen Jerusalem. * Und es machte sich auf Jesua, der Sohn Jozadaks, und seine Brüder, die Priester, und Serubabel, der Sohn Sealthiels, und seine Brüder, und baute den Altar des Gottes Israels, Brandopfer darauf zu opfern, wie es geschrieben steht im Gesetz Mose, des Mannes Gottes. * Und richteten zu den Altar auf sein Gestühle (denn es war ein Schrecken unter ihnen von den Völkern in Ländern), und opferten dem Herrn Brandopfer darauf des Morgens und des Abends. * Und hielten der Laubhütten Fest, wie geschrieben steht, und thaten Brandopfer alle Tage nach der Zahl, wie sich gebührt, einen jeglichen Tag sein Opfer; * darnach auch die täglichen Brandopfer, und der Neumonden, und aller Festtage des Herrn, die geheiligt waren, und allerlei freiwillige Opfer, die sie dem Herrn freiwillig thaten. * Am ersten Tage des siebenten Monats fingen sie an dem Herrn Brandopfer zu thun. Aber der Grund des Tempels des Herrn war noch nicht gelegt. * Sie gaben aber Geld den Steinmengen und Zimmerleuten, und Speise und Trank und Del denen zu Sidon und zu Tyrus, daß sie Cedernholz vom Libanon auf das Meer gen Sapho brächten, nach dem Befehl Kores, des Königs in Persien, an sie. Im andern Jahr ihrer Zukunft zum Hause Gottes gen Jerusalem, des andern Monats, fingen an Serubabel, der Sohn Sealthiels, und Jesua, der Sohn Jozadaks, und die übrigen ihrer Brü-

Neh. 8, 1ss.;
1 Rg. 4, 2.

2, 64.

2, 2. Agg. 1, 1.
1 Ch. 6, 14.

1 Ch. 3, 17—19.
Mt. 1, 12.

Lv. 6, 9.

4, 4.

Ex. 27, 21.
Nm. 28, 34.
Lv. 23, 34.
Nm. 29, 12s.
Zach. 14, 16.

1 Ch. 16, 40.
2 Ch. 2, 4.

Lv. 7, 16. Dt.
12, 6.

v. 10.

1 Rg. 5, 9. 11.

2 Ch. 2, 16;
Esr. 1, 2.

v. 2.

Jamque venerat mensis septi- III.

mus et erant filii Israel in civitatibus suis; congregatus est ergo populus quasi vir unus in Jerusalem. * Et surrexit Josue filius Josedec et fratres ejus sacerdotes, et Zorobabel filius Salathiel et fratres ejus, et aedificaverunt altare Dei Israel, ut offerrent in eo holocausta, sicut scriptum est in lege Moysi viri Dei. * Collocaverunt autem altare Dei super bases suas, deterrentibus eos per circuitum populis terrarum, et obtulerunt super illud holocaustum Domino mane et vespere. * Fece- runtque solemnitatem tabernaculorum, sicut scriptum est, et holocaustum diebus singulis per ordinem secundum praeceptum opus diei in die suo; * et post haec holocaustum jube, tam in Calendis, quam in universis solemnitatibus Domini quae erant consecratae, et in omnibus, in quibus ultro offerebatur munus Domino. * A primo die mensis septimi coeperunt offerre holocaustum Domino. Porro templum Dei nondum fundatum erat. * Dederunt autem pecunias latomis et caementariis, cibum quoque et potum et oleum Sidoniis Tyriisque, ut deferrent ligna cedrina de Libano ad mare Joppe, juxta quod praeceperat Cyrus rex Persarum eis.

Anno autem secundo adventus eorum ad templum Dei in Jerusalem, mense secundo, coeperunt Zorobabel filius Salathiel, et Josue filius Josedec, et reliqui de fratribus eorum sacer-

1. 6. 8. U.L: Monden. 7. A.A: Sapha?
8. A.A: Zurückkunft!

2. S: holocaustomata.
7. S: Joppes.

aung. B: nach dem Recht, was auf einen jeden T. be-
schieden war. dW: n. der Gebühr, das Tägliche für
seinen T. vE: wie es der Gebrauch war, was sich für
einen T. gehörte, an seinem Tage.

5. geheil. sind. B: stätige. vE: beständige. dW:
die beständigen. B: bestimmten Feste. dW: die Ga-
ben aller, welche Jeh. etwas fr. darbrachten. vE:
alles was ein Jeder ... brachte.

6. B.dW.vE.A: Vom ... opfern (bringen). vE:
obgleich der ...

7. dW.vE: Steinhauern. A: und Maurern. B:
auf dem M. gen Joppe. dW: das M. bei J. vE: in
das M. von Sapho. B.dW.vE: (gemäß) der Erlaub-
niß.

8. dW.vE: zweiten J. ihrer Rückkehr. A: nach
ihrer Ankunft.

Die Arbeiter am Hause. Die Grundlegung. Das laute Weinen. Die Widersacher. III.

der, Priester und Leviten, und alle, die vom Gefängniß gekommen waren gen Jerusalem, und stellten die Leviten von zwanzig Jahren und drüber, zu treiben 9 das Werk am Hause des Herrn. * Und Jesua stand mit seinen Söhnen und Brüdern, und Kadmiel mit seinen Söhnen, und die Kinder Juda, wie Ein Mann, zu treiben die Arbeiter am Hause Gottes, nemlich die Kinder Henadads mit ihren Kindern und ihren Brüdern, die Leviten.

10 Und da die Bauleute den Grund legten am Tempel des Herrn, standen die Priester angezogen, mit Trompeten, und die Leviten, die Kinder Assaphs, mit Cymbeln, zu loben den Herrn mit dem Gedicht Davids, des Königs Israels.

11 * Und sangen um einander mit Loben und Danken dem Herrn, daß er gütig ist und seine Barmherzigkeit ewiglich währet über Israel. Und alles Volk tönete laut mit Loben den Herrn, daß der Grund

12 am Hause des Herrn gelegt war. * Aber viele der alten Priester und Leviten und obersten Väter, die das vorige Haus gesehen hatten und nun dieß Haus vor ihren Augen gegründet ward, weineten sie laut; viele aber töneten mit Freuden, daß das Geschrei hoch erscholl:

13 * daß das Volk nicht erkennen konnte das Tönen mit Freuden vor dem Geschrei des Weinens im Volk; denn das Volk tönete laut, daß man das Geschrei ferne hörte.

IV. Da aber die Widersacher Juda und Benjamins hörten, daß die Kinder des Gefängnisses dem Herrn, dem Gott Israels, den Tempel bauten, * kamen sie zu Serubabel und zu den obersten Vä-

9. U.L: stund. 10. U.L: Drommeten.
11. U.L: sungen. 12. U.L: und dieß Haus.

Gnade. vE: „Denn g. ist er ...“ B: machte ein großes Freudengeschrei. dW: erhob e. gr. Geschrei zum Lobe. vE: brach in lauten Jubel aus, indem es lobte. A: schrie mit l. Rufe u. l. dW: wegen der Grundlegung des H. 12. dW.vE: v. den Pr. ... den (die) alten. A: und die Greise (1, 5). B: das vor. H. auf seinem Grund ges. hatten, da nun d. H. v. ihren A. war. dW.vE: als der Gr. zu diesem H. gelegt ward. B: erhoben die Stimme m. freudigem Jauchzen. dW: zum Freudengeschrei. vE: zum Jubel u. zur Freude.

13. der Freude. B: die Stimme des Jauchzens vor Volkglocken. Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

dotes et Levitae et omnes qui venerant de captivitate in Jerusalem, et constituerunt Levitas a viginti annis et supra, ut urgerent opus Domini.

2Ch.31,17.

2,40.

v.1.

* Stetitque Josue et filii ejus et fratres ejus, Cedmihel et filii ejus, et filii Juda, quasi vir unus, ut instarent super eos, qui faciebant opus in templo Dei; filii Henadad, et filii eorum et fratres eorum Levitae.

1Rg.6,37.

2Ch.29,26.

2Ch.23,18.

2Ch.5,13,7,3.

Fundato igitur a caementariis 10 templo Domini steterunt sacerdotes in ornatu suo cum tubis, et Levitae filii Asaph in cymbalis, ut laudarent Deum per manus David regis Israel.

* Et concinebant in hymnis et confessione Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus super Israel. Omnis quoque populus vociferabatur clamore magno in laudando Dominum, eo quod fundatum esset templum Domini. * Plurimi etiam de sacerdotibus et Levitis, et principes patrum et seniores, qui viderant templum prius, cum fundatum esset et hoc templum in oculis eorum, flebant voce magna; et multi vociferantes in laetitia elevabant vocem. * Nec poterat quisquam 13 agnoscere vocem clamoris laetantium et vocem fletus populi; commixtim enim populus vociferabatur clamore magno, et vox audiebatur procul.

Agg.2,3.

Neh.12,43.

1,5.

Audierunt autem hostes Judae IV. et Benjamin, quia filii captivitatis aedificarent templum Domino Israel, * et 2 accedentes ad Zorobabel et ad prin-

1. S: Juda.

Fr. dW: konnte n. den Schall des Freudengeschreies unterscheiden von d. Sch. vE: das Geschrei d. Jubels u. d. Freude... Geheul ...! B: machte e. großes Freudengeschr. d. der Schall bis in die Ferne hin gehört wurde. dW: erhob e. gr. Geschr. u. m. h. den ... vE: brach in lauten Jubel aus ... fernhin seinen Laut. (A: schrie mit gr. Geschr. durcheinander?)

1. dW.vE.A: Feinde. B: K. derer, die weggeführt gewesen waren. dW: Söhne der Wegführung. vE. A: Gefangenschaft.

2. B: machten sie sich herbei. dW.vE.A: traten.

IV. *Adversariorum aedificationem templi impediennes machinationes.*

πατριῶν καὶ εἶπον αὐτοῖς· Οἰκοδομήσομεν μεθ' ὑμῶν· ὅτι ὡς ὑμεῖς ἐκζητοῦμεν τῷ θεῷ ὑμῶν, καὶ αὐτῷ ἡμεῖς θυσιάζομεν ἀπὸ ἡμερῶν Ἀσαράδδων βασιλέως Ἀσσούρ τοῦ ἐνέγκαντος ἡμᾶς ὧδε. ³ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτοὺς Ζοροβάβελ καὶ Ἰησοῦς καὶ οἱ κατάλοιποι τῶν ἀρχόντων τῶν πατριῶν τοῦ Ἰσραήλ· Οὐχ ἡμῖν καὶ ὑμῖν τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ θεῷ ὑμῶν· ὅτι ἡμεῖς αὐτοὶ ἐπὶ τὸ αὐτὸ οἰκοδομήσομεν τῷ κυρίῳ θεῷ ἡμῶν, ὡς ἐνετείλατο ἡμῖν Κύρος ὁ βασιλεὺς Περσῶν. ⁴ Καὶ ἦν ὁ λαὸς τῆς γῆς ἐκλύσων τὰς χεῖρας τοῦ λαοῦ Ἰούδα, καὶ ἐνεπὸδιζον αὐτοῖς τοῦ οἰκοδομεῖν, ⁵ καὶ μισθοῦμενοι ἐπ' αὐτοὺς βουλευόμενοι τοῦ διασκεδάσαι βουλὴν αὐτῶν πάσας τὰς ἡμέρας Κύρου βασιλέως Περσῶν καὶ ἕως βασιλείας Δαρείου βασιλέως Περσῶν.

⁶ Καὶ ἐν βασιλείᾳ Ἀσσουήρου καὶ ἐν ἀρχῇ βασιλείας αὐτοῦ ἔγραψεν ἐπιστολὴν ἐπὶ οἰκοῦντας Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ. ⁷ Καὶ ἐν ἡμέραις Ἀρθασασθᾶ ἔγραψαν ἐν εἰρήνῃ Μιθραδάτης, Ταβεήλ σὺν καὶ τοῖς λοιποῖς συνδούλοις αὐτοῦ πρὸς Ἀρθασασθᾶ βασιλέα Περσῶν ἔγραψεν ὁ φορολόγος γραφὴν Συριστὴ καὶ ἡρμηνευμένην. ⁸ Ρεοῦμ Βαυλτὰμ καὶ Σαμφαὶ ὁ γραμματεὺς ἔγραψαν ἐπιστολὴν μίαν κατὰ Ἱερουσαλήμ τῷ Ἀρθασασθᾶ βασιλεῖ.

⁹ Τάδε ἔκρινεν Ῥεοῦμ Βαυλτὰμ καὶ Σαμφαὶ ὁ γραμματεὺς καὶ οἱ κατάλοιποι σύνδουλοι ἡμῶν, Δειναῖοι, Ἀφαρσαθαῖοι, Ταρφαλλαῖοι, Ἀφαρσαῖοι, Ἀρχναῖοι, Βαβυλώνιοι, Σουσαναχαῖοι, Δαναῖοι, ¹⁰ καὶ οἱ κατάλοιποι ἐθνῶν ὧν ἀπώκισεν Ἀσσεναφάρ ὁ μέγας καὶ

2. EFX: Οἰκοδομήσωμεν. B: τῷ θ. ἡμῶν (τ. θ. ὑμῶν AFX) ... Ἀσαράδαν (Al. al.). A¹X: Ἀσῶρ (Ἀσσῶρ A²B). 3. FX: κυρ. θεῷ Ἰσραήλ, ὡς. 4. A²B: αὐτὸς (αὐτοῖς A¹EFX). B* τῷ (AEFX†). 5. A¹E: Δαρίσ. FX (pro βουλευόμεν.) συμβέβηκε. A¹EX* (alt.) Περσ. (A²B†). 6. A¹X* Καὶ (A²B†). A¹† (p. Ἀσσ.) Περσῶν (A²B*). X* (alt.) καὶ. A²B: ἔγραψαν (ἔγραψεν A¹EFX). FX: Ἰούδαν. 7. A²B: Ἀρθ. ἔγραψεν (Ἀ. ἔγραψαν A¹EX). B: Μιθραδάτης (EFX: Μιθραδάτης, FX: Μ. καὶ τ. ... * αὐτῷ ... Συριστὴ. 8. B: Βαυλτὰμ κ. Σαμφαὶ (A¹: Σαμσαί. Al. al.). AEX: ἔγραψαν (ἔγραψαν A²B). 9. B: Βαυλτὰν (cf. v. 8). (Nomin. prr. etiam sqq. Al. al.) B: Ταρφαλαῖοι. 10. A¹: Ναφάρ (Ἀσσεναφάρ A²B).

הַאֲבוֹת וַיֹּאמְרוּ לָהֶם נִבְנֶה עִמָּכֶם כִּי כָל־נִדְרוֹשׁ לֹא־תִיכֶם וְלֹא־אֲנַחְנוּ זָבָחִים מִיָּמֵי אֶסֶר חֲדָוֶן מִלְּךְ אֲשׁוּר הַמַּעֲלָה אֲתָנוּ פֶּה׃ וַיֹּאמֶר לָהֶם זָרְבָבֶל וַיֵּשׁוּעַ וַיִּשְׂאָר רֵאשֵׁי הָאֲבוֹת לְיִשְׂרָאֵל לֹא־לָכֶם וְלָנוּ לִבְנוֹת בֵּית לֹא־הֵינוּ כִּי אֲנַחְנוּ יָחַד נִבְנֶה לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר צִוָּנוּ הַמֶּלֶךְ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרַס׃ וַיְהִי עִם הָאָרֶץ מִרְשִׁים יָדַי עִם־יְהוּדָה וּמִבְלֵהִים אֹתָם לִבְנוֹת׃ וְסִכְרִים עָלֵיהֶם וַיַּעֲצִים לָהֶפֶר עֲצָתָם כָּל־יָמֵי כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס וְעַד־מַלְכוּת דָּרְיוֹשׁ מֶלֶךְ פָּרַס׃ וּבְמַלְכוּת אַחֲשֵׁרוֹשׁ בְּתַחֲלַת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ שְׁטָזָה עַל־יִשְׁבִּי יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם׃ וּבְיָמֵי אֲרֶתֶחֶשְׁתָּא כָתַב בְּשָׁלֻם מִתְרַדָּת טַבְאֵל וַיִּשְׂאָר כְּנוֹתוֹ עַל־אֲרֶתֶחֶשְׁתָּא מֶלֶךְ פָּרַס וּכְתַב הַנִּשְׁתָּוֶן כְּתוּב אֲרָמִית וּמִתְרַגָּם אֲרָמִית׃ רַחֲוִים בְּעַל־טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא כָתְבוּ אֲגָרָא חֲדָא עַל־יְרוּשָׁלַם לְאֲרֶתֶחֶשְׁתָּא מִלְכָּא כְּנָמָא׃ אֲדִין רַחֲוִים בְּעַל־טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא וַיִּשְׂאָר כְּנוֹתָהוֹן דִּינָיָא וְאַפְרִסְתָּכֻּא טַרְפָּלְיָא אֲפָרְסֻא אֲרָכֻוֹן בְּכֻלָּא שׁוֹשְׁנִכֻּא דִּהּוּא עַל־מִיָּא׃ וַיִּשְׂאָר אֲמִיָּא דִּי הֶגְלִי אֶסְנַפֶּר רַבָּא וַיִּקְיָרָא וְהוֹתֵב

v. 2. בנ"א חדן ib. ולו ק'

v. 4. ומבתלים ק'

v. 7. כצ"ל ib. כנותיו ק'

v. 9. ארכווא ק' ib. בנ"א הפ' בפתח

ib. דהוא ק'

2. wollen suchen ... haben ihm geopfert. dW.vE: ihm opfern wir seit den Tagen A. ... welcher uns hierher geföhret.

3. B: Wir haben nichts mit euch zu schaffen, unferrm G. ein G. zu b. vE: Ihr habet mit uns ... dW: Nicht euch u. uns z. es. B: fond. wir, die beisammen

Die Zurückweisung vom Bau. Die Anklage bei Ahasveros u. Artahasastha. IV.

tern und sprachen zu ihnen: Wir wollen mit euch bauen, denn wir suchen euren Gott, gleich wie ihr, und wir haben nicht geopfert, seit der Zeit Assar Haddon, der König zu Assur, uns hat her-
 3 auf gebracht. * Aber Serubabel und Jesua und die andern obersten Väter unter Israel antworteten ihnen: Es ziemet sich nicht uns und euch, das Haus unsers Gottes zu bauen; sondern wir wollen allein bauen dem Herrn, dem Gott Israels, wie uns Kores, der König in
 4 Persien, geboten hat. * Da hinderte das Volk im Lande die Hand des Volks zu-
 5 da und schreckten sie ab im Bauen, * und dingten Rathgeber wider sie und ver- hinderten ihren Rath, so lange Kores, der König in Persien, lebte, bis an das
 6 Königreich Darius, des Königs in Persien. Denn da Ahasveros König ward, im
 7 Anfang seines Königreichs, schrieben sie eine Anklage wider die von Juda und Jerusalem. * Und zu den Zeiten Ar-
 8 thasastha schrieb Bislam, Mithredath, Tabeel und die andern ihres Rathes, zu Artahasastha, dem Könige in Persien; die Schrift aber des Briefes war auf Syrisch geschrieben und ward auf Sy-
 9 risch ausgelegt. * Rehum, der Kanzler, und Simsai, der Schreiber, schrieben die-
 10 sen Brief wider Jerusalem zu Artahasastha, dem Könige:
 9 Wir, Rehum der Kanzler, und Simsai der Schreiber, und andere des Rathes von Dina, von Apharsach, von Tarplat, von Persien, von Arach, von Babel, von Susan, von Deha und von Elam,
 10 * und die andern Völker, welche der große und berühmte Asnaphar herüber gebracht

2. U.L: sint der Zeit.

8. U.L: zum Artahasastha.

sind! dW: wir zusammen.

4. B: machte ... die Hände ... laß. dW: lässig. vE: schlaff. dW: vom B. vE: verwirrte sie beim B. A: verflörte im Baue.

5. zu vereiteln. B: zunichte zu machen. dW: ihr Vorhaben. vE: bestach die Räte? dW: die ganze [noch übrige] Lebenszeit R. B.vE.A: alle (die) Tage R.

6. B.dW.A: unter der Regierung ... seiner R. vE: Herrschaft. B.vE.A: wider d. Einwohner. dW: Bew.

7. seine and. Genossen an A. ... und auf E. ausg.

cipes patrum dixerunt eis: Aedificemus vobiscum, quia ita ut vos quaerimus Deum vestrum; ecce, nos immolavimus victimas a diebus Asor Haddan regis Assur, qui adduxit nos huc. * Et dixit eis Zorobabel et
 3 Josue et reliqui principes patrum Israel: Non est vobis et nobis, ut aedificemus domum Deo nostro; sed nos ipsi soli aedificabimus Domino Deo nostro, sicut praecepit nobis Cyrus rex Persarum. * Factum est
 4 igitur, ut populus terrae impediret manus populi Judae et turbaret eos in aedificando. * Conduxerunt autem
 5 adversus eos consiliatores, ut destruerent consilium eorum omnibus diebus Cyri regis Persarum et usque ad regnum Darii regis Persarum.

In regno autem Assueri, in principio regni ejus, scripserunt accusationem adversus habitatores Judae et Jerusalem. * Et in diebus Ar-
 7 taxerxis scripsit Beselam, Mithridates et Thabeel et reliqui, qui erant in consilio eorum, ad Artaxerxem regem Persarum; epistola autem accusationis scripta erat Syriace et legebatur sermone Syro. * Reum Beelteem
 8 et Samsai scriba scripserunt epistolam unam de Jerusalem Artaxerxi regi hujuscemodi:

Reum Beelteem et Samsai scriba et
 9 reliqui consiliatores eorum, Dinaei et Apharsathachaei, Terphalaei, Apharsaei, Erchuaei, Babylonii, Susanechaei, Dievi et Aelamitae, * et cae-
 10 teri de gentibus, quas transtulit Asenaphar magnus et gloriosus et

9. S: Erchuae.

B.dW.vE.A: in den Tagen. dW: dessen übrige Mitunterthanen? vE: ihre übr. Amtsgenossen? dW: aramäisch geschr. u. ar. gebolmetst. vE: u. in ar. Sprache abgefaßt. A: man las ihn in syr. Spr.

8. einen Br. ... also lautend. dW: Befehlshaber ... folgendergestalt. vE: in folg. Weise. (B: gleiches Inhalts?)

9. ihre übrigen Genossen. (B: Dazumal thatens ... die Dinaiter u. s. w.) vE: die Dinäer u. s. w. A: Diniten.

10. B.dW.A: weggeführt. vE: verpflanzt.

10 *

IV. *Adversariorum aedificationem templi impediennes machinationes.*

ὁ τίμιος καὶ κατώκισεν αὐτοὺς ἐν πόλεσιν τῆς Σομόρων καὶ τὸ κατάλοιπον πέραν τοῦ ποταμοῦ. ¹¹ Αὕτη ἡ διαταγὴ τῆς ἐπιστολῆς ἧς ἀπέστειλαν πρὸς αὐτόν· Πρὸς Ἀρθασασθὰ βασιλέα οἱ παῖδες σου ἄνδρες πέραν τοῦ ποταμοῦ. ¹² Γνωστὸν ἔστω τῷ βασιλεῖ, ὅτι οἱ Ἰουδαῖοι οἱ ἀναβάντες ἀπὸ σοῦ πρὸς ἡμᾶς ἤλθοσαν εἰς Ἱερουσαλὴμ τὴν πόλιν τὴν ἀποστάτιν καὶ πονηράν, ἣν οἰκοδομοῦσιν· καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς κατηρτισμένα εἰσίν, καὶ θεμελίους αὐτῆς ἀνύψωσαν. ¹³ Νῦν οὖν γνωστὸν ἔστω τῷ βασιλεῖ· Ὅτι ἐὰν ἡ πόλις ἐκείνη ἀνοικοδομηθῇ καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς καταρτισθῶσιν, φόροι οὐκ ἔσονται σοι οὐδὲ δώσουσιν, καὶ τοῦτο βασιλεῖς κακοποιεῖ. ¹⁴ Καὶ ἀσχημοσύνην βασιλέως οὐκ ἔξεστιν ἡμῖν ἰδεῖν· διὰ τοῦτο ἐπέμψαμεν καὶ ἐγνωρίσαμεν τῷ βασιλεῖ, ¹⁵ ἵνα ἐπισκέψηται ἐν βιβλίῳ ὑπομνηματισμοῦ τῶν πατέρων σου· καὶ εὐρήσεις καὶ γνώσῃ ὅτι ἡ πόλις ἐκείνη πόλις ἀποστάτις καὶ κακοποιούσα βασιλεῖς καὶ χώρας, καὶ φυγαδεῖται δούλων γίνονται ἐν μέσῳ αὐτῆς ἀπὸ χρόνων αἰῶνος· διὰ ταῦτα ἡ πόλις αὕτη ἡρημώθη. ¹⁶ Γνωρίζομεν οὖν ἡμεῖς τῷ βασιλεῖ, ὅτι ἐὰν ἡ πόλις ἐκείνη οἰκοδομηθῇ καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς καταρτισθῇ, οὐκ ἔστιν σοι εὐχέλεια.

¹⁷ Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Προῦμ Βυαλτάρ καὶ Σαμφαὶ γραμματεῖα καὶ τοὺς

11. B* οἱ.

12. A¹FX* (alt.) οἱ (A²B†).

13. F: φόρων προᾶξιν καὶ συντέλεσμα ὁ δώσας.

14. FX† (ab in.) Καὶ νῦν ἔν καθὼς ἄλλας τῷ ναῷ ἡλισάμεθα.

15. B: βίβλῳ. A¹: φυγαδεῖα (-δεῖται A²B; EX: φυγαδεῖα). B: γίνονται ... (pro χρόνων AEFX) ἡμερῶν. EFX: ἡρημώται.

16. B: ὅτι ἄν.

17. B: Βαλτάρ κ. Σαμφαί (A¹: Σαμσαί).

הפלו בקריה די שְׁמְרִין וְשָׂאָר עֲבָר־
 11 נְהִירָה וּכְעֵנָת: דְּנָה פְּרָשְׁנָן אֶפְרָתָא
 דִּי שְׁלַחֵי עֲלֹוּהִי עַל-אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא
 מִלְכָּא עֲבָדֵיהּ אֲנָשׁ עֲבָר־נְהִירָה וּכְעֵנָת:
 12 יָדִיעַ לְהוּא לְמִלְכָּא דִּי יְהִיְדִיָּא דִּי
 סִלְקוּ מִן-לְוָתָהּ עֲלִינָא אֲתוּ לִירוּשָׁלַם
 קְרִיתָא מְרֻדָּתָא וּבִאֲוִשְׁתָּא בְּנִין וְשׁוֹרִי
 13 אֲשַׁכְּלִלוּ וְאַשְׁנִיא יְחִיטִי: כְּעֵן יָדִיעַ
 לְהוּא לְמִלְכָּא דִּי הֵן קְרִיתָא דָּהּ
 תְּתַבְּנָא וְשׁוֹרִיָּא וְשַׁתְּכָלְלוּ מִנְדָּה
 בְּלוּ וְהִלְךְ לָא וּנְתָנוּן וְאַפְתָּם מִלְכִים
 14 תְּהִנְזִק: כְּעֵן כָּל-קָבֵל דִּי-מִלַּח הֵיכְלָא
 מִלְחָנָא וְעִרְוֹת מִלְכָּא לֹא-אַרְיָה לָנָא
 לְמַחְזָא עַל-הִנָּה שְׁלַחָנָא וְהוֹדְעָנָא
 15 לְמִלְכָּא: דִּי וּבְקָרָא בְּסַפֵּר דְּכַרְנִיָּא דִּי
 אֲבִהֶתָּה וְתִתְּשַׁכַּח בְּסַפֵּר דְּכַרְנִיָּא
 וְתִנְדַּע דִּי קְרִיתָא דָּהּ קְרִיָּה מְרֻדָּא
 וּמִהִנְזִקָת מִלְכִין וּמִדִּינָן וְאַשְׁתַּדְּוּ
 עֲבָדִין בְּגִיָּה מִן-יּוֹמָת עֲלֻמָּא עַל-הִנָּה
 16 קְרִיתָא דָּהּ הִתְרַבַּת: מִהוֹדְעִין אֲנַחְנָה
 לְמִלְכָּא דִּי הֵן קְרִיתָא דָּהּ תְּתַבְּנָא
 וְשׁוֹרִיָּה וְשַׁתְּכָלְלוּ לְקָבֵל דְּנָה חִלָּק
 בְּעֵבֶר נְהִירָה לֹא אִיתִי לָהּ:

17 פְּתַגְמָא שְׁלַח מִלְכָּא עַל-רְחֵם
 בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא וְשָׂאָר

v. 11. ר' יחזק'.

v. 12. בנ"א ל' בסגול. ib. בנ"א סלקון.

ib. ושוריא שכללו ק' ib. בנ"א הר' בפחח.

v. 14. בנ"א בח' פ' v. 15. בנ"א ומדנן.

v. 16. בנ"א בח' ק'.

10. dieß. d. Stroms, und so weiter. dW: u. welschen er ihren Wohnsitz angewiesen in der Stadt S. B.vE: in die Stadt S. gesetzt. (B: u. das auf solche Zeit?)

11. u. so weiter. B.dW.vE.A: die Abschrift.

12. kamen, sind gegangen g. S. u. bauen die ... haben ihre Mauern hergestellt. B.dW: zu uns gekommen sind. vE: diese empörerische. B: u. arge St. u. vollziehen d. M. u. fügen die Gründe zusammen

Der Brief an Artahasastha. Die aufrührische und schädliche Stadt.

IV.

- und sie gesetzt hat in die Städte Samaria, und andere diesseit des Wassers und
 11 in Canaan. * Und dieß ist der Inhalt des Briefes, den sie zu dem Könige Artahasastha sandten: Deine Knechte, die Männer diesseit des Wassers und in
 12 Canaan. * Es sei kund dem Könige, daß die Juden, die von dir zu uns herauf gekommen sind gen Jerusalem, in die aufrührische und böse Stadt, bauen dieselbige, und machen ihre Mauern, und
 13 führen sie aus dem Grunde. * So sei nun dem Könige kund: Wo diese Stadt gebauet wird und die Mauern wieder gemacht, so werden sie Schoß, Zoll und jährliche Zinse nicht geben, und ihr Vornehmen wird den Königen Schaden bringen.
 14 gen. * Nun wir aber alle dabei sind, die wir den Tempel zerstöret haben, haben wir die Schmach des Königs nicht länger wollen sehen; darum schicken wir hin, und lassen es dem Könige zu wissen
 15 thun, * daß man lasse suchen in den Chroniken deiner Väter: so wirst du finden in denselben Chroniken und erfahren, daß diese Stadt aufrührisch und schädlich ist den Königen und Ländern, und machen, daß andere auch abfallen von Alters her; darum die Stadt auch
 16 zerstöret ist. * Darum thun wir dem Könige zu wissen, daß, wo diese Stadt gebauet wird und ihre Mauern gemacht, so wirst du vor ihr nichts behalten diesseit des Wassers.
 17 Da sandte der König eine Antwort zu Nehum, dem Kanzler, und Simsai, dem Schreiber, und den andern ihres

habitare eas fecit in civitatibus Samariae et in reliquis regionibus trans flumen in pace. * Hoc est exemplare epistolae, quam miserunt ad eum: Artaxerxi regi servi tui, viri qui sunt trans fluvium, salutem dicunt. * Notum sit regi, quia Judaei, qui ascenderunt a te ad nos, venerunt in Jerusalem civitatem rebellem et pessimam, quam aedificant, exstruentes muros ejus et parietes componentes. * Nunc igitur notum sit regi: Quia, si civitas illa aedificata fuerit et muri ejus instaurati, tributum et vectigal et annuos redditus non dabunt, et usque ad reges haec noxa perveniet. * Nos autem memores salis quod in palatio comedimus, et quia laesiones regis videre nefas ducimus, idcirco misimus et nunciavimus regi, * ut recenseas in libris historiarum patrum tuorum: et invenes scriptum in commentariis et scies, quoniam urbs illa urbs rebellis est et nocens regibus et provinciis, et bella concitantur in ea ex diebus antiquis; quamobrem et civitas ipsa destructa est. * Nunciamus nos regi, quoniam, si civitas illa aedificata fuerit et muri ipsius instaurati, possessionem trans fluvium non habebis.

Verbum misit rex ad Reum Beelteem et Samsai scribam et ad reli-

12. U.L: aufrührige (A.A: aufrührerische).

13. A.A: Zinsen.

15. A.A: aufrührerisch. U.L: und Landen.

dW: d. M. vollenden u. d. Trümmer herstellen? vE: wiederherstellen u. d. Grundfesten zus. fügen.

13. w. hergestellt ... solches der Königl. Rentkammer Sch. br. B: den alten Sch. u. Zoll? dW: Sch. 3. u. Weggeld. vE: Steuer, Abgabe u. 3. dW: dem f. Schage. vE: du den Sch. der Könige in Sch. br. wirst. B: du w. dem Einkommen d. K. schädlich sein. (A: dieser Schaden an die K. gelangen wird.)

14. aber doch das Salz des Palastes essen ... sch. w. u. thuns ... B: aus dem B. den Unterhalt genießen u. uns n. geziemet d. K. Unehre anzusehen. dW: den Schaden d. K. n. länger mit ansehen können. vE: es für uns n. schädlich ist ... zu sehen. B.vE.A: haben

wir (hin)gesandt.

15. u. sie Menterei in ihr getrieben haben ... diese St. B: nachsuchen möge in dem Buch der Geschlechtsregister. dW: nachgesucht werde in den Geschichtsbüchern. vE: dem B. der Denkwürdigkeiten. B: eine aufr. St. ist, die den K. u. Landschaften Schaden gebracht hat. vE: empörerische ... schädli. St. B: in welcher sie Aufrühr erregt h. vE: gemacht h. v. den Tagen der Vorzeit her.

16. hergestellt ... Stroms. B.vE: keinen Theil mehr haben. A: Besizthum. dW: dir kein Th. m. sein wird.

17. dW: einen Bescheid. vE: Befehl.

IV. *Adversariorum machinationes. Prophetarum aedificationis repetitio.*

καταλοίπους συνδούλους αὐτῶν τοὺς οἰκούν-
τας ἐν Σαμαρείᾳ καὶ τοὺς καταλοίπους πέραν
τοῦ ποταμοῦ εἰρήνην, καὶ φησὶν· 18 Ὁ φορο-
λόγος ὃν ἀπεστείλατε πρὸς ἡμᾶς, ἐκλήθη
ἔμπροσθεν ἐμοῦ. 19 Καὶ παρ' ἐμοῦ ἐτέθη
γνώμη, καὶ ἐπεσκεψάμεθα. Καὶ εὗραμεν ὅτι
ἡ πόλις ἐκείνη ἀφ' ἡμερῶν αἰῶνος ἐπὶ βασι-
λεῖς ἐπαίρεται, καὶ ἀποστάσεις καὶ φυγαδεῖαι
γίνονται ἐν αὐτῇ. 20 Καὶ βασιλεῖς ἰσχυροὶ
γίνονται ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐπικρατοῦντες
ὅλης τῆς πέραν τοῦ ποταμοῦ, καὶ φόροι
πλήρεις καὶ μέρος δίδονται αὐτοῖς. 21 Καὶ
νῦν θέτε γνώμην, καταργῆσαι τοὺς ἄνδρας
ἐκεῖνους, καὶ ἡ πόλις ἐκείνη οὐκ οἰκοδομη-
θήσεται ἔτι. 22 Ὅπως ἀπὸ τῆς γνώμης πε-
φυλαγμένοι ἦτε ἄνεσιν ποιῆσαι περὶ τούτου,
μήποτε πληθυνθῇ ἀφανισμὸς εἰς κακοποίησιν
βασιλεῦσιν.

23 Τότε ὁ φορολόγος τοῦ Ἀρθασασθᾶ βα-
σιλέως ἀνέγνω ἐνώπιον Ῥεοῦμ καὶ Σαμψαὶ
γραμματέως καὶ συνδούλων ἑαυτοῦ, καὶ ἐπο-
ρεύθησαν σπουδῇ εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ ἐν
Ἰούδα, καὶ κατήγγησαν αὐτοὺς ἐν ἵπποις
καὶ δυνάμει. 24 Τότε ἤρρησεν τὸ ἔργον οἴκου
τοῦ θεοῦ τὸ ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ἦν ἀργοῦν
ἕως δευτέρου ἔτους τῆς βασιλείας Δαρείου
τοῦ βασιλέως Περσῶν.

V. Καὶ ἐπροφήτευσεν Ἀγγαῖος ὁ προφή-
της καὶ Ζαχαρίας ὁ τοῦ Ἀδδὼ προφητεῖαν
ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους τοὺς ἐν Ἰούδα καὶ Ἱερου-
σαλήμ ἐν ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπ'
αὐτούς. 2 Τότε ἀνέστησαν Ζοροβάβελ ὁ τοῦ
Σαλαθιὴλ καὶ Ἰησοῦς υἱὸς Ἰωσεδὲκ καὶ ἤρ-
ξαντο οἰκοδομεῖν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ τὸν ἐν
Ἱερουσαλήμ, καὶ μετ' αὐτῶν οἱ προφῆται τοῦ
θεοῦ βοηθοῦντες αὐτοῖς.

17. A¹EX: φασὶν (φησὶν A²B).

19. FX: ἐπεσκεψάντο. Καὶ εὗρέθη. B: γίνονται.

20. B: ἰσχ. ἐγένοντο ἐν Ἱερ. A¹EX: ἐσπέρας (πέ-
ρας A²B). B: δίδονται.

22. AEX* ἦτε (A²B†, A² inter unc.).

23. B: Περὶ Βαλτὰμ κ. Σαμψὰ (A¹: Σαμσαί) γρ.
καὶ συνδ. αὐτῶν.

24. A¹* οἶκος (A²B†). A¹X: ἀργῶν (ἀργῶν A²B).
B* (alt.) τῶν.

1. B: προεφήτευσεν ... * κυρίως.

2. B: ἤρξ. οἰκοδομῆσαι.

פְּנוֹתֶיהֶן דִּי יִתְבִּין בְּשִׁמְרֵין וְשָׂאָר
עַבְר־נְהַרָה שְׁלָם וּכְעַתָּה: נִשְׁתַּוְּנָא 18
דִּי-שְׁלַחְתִּין עֲלֵינוּ מִפְּרָשׁ קָרִי קְדָמִי:
וּמִנִּי שִׁים טַעַם וּבִקְרֹו וְהַשְׁפַּחֵי דִּי 19
קָרִיתָא דָּךְ מִן-יּוֹמָתָא עַלְמָא עַל-מַלְכִין
מִתְנַשְׂאָה וּמִרְדָּ וְאַשְׁתַּדִּיר מִתְעַבְד-
בָּהּ: וּמַלְכִין תְּקִיפִין הִוּוּ עַל-יְרוּשָׁלַם
וְשְׁלִיטִין בְּכָל עַבְר־נְהַרָה וּמִקְדָּה בְּלֹו
וְהַלָּךְ מִתְיַהֵב לְהוֹן: כְּעֵן שִׁימוּ טַעַם 21
לְבַשְׁלָא גְבֻרָא אֶלְפָּה וְקָרִיתָא דָּךְ לָא
תִּתְבַּלָּא עַד-מִנִּי טַעַמָּא וְתַשִּׁם: וְזַהִירִין 22
הִוּוּ שְׁלֹו לְמַעַבְדָּ עַל-דְּנָה לְמָתָּ וְשִׁגְרָא
חֲבַלָּא לְהַנְזִקָתָא מַלְכִין:

23 אֲדִין מִן-דִּי פִרְשָׁנָן נִשְׁתַּוְּנָא דִּי
אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא מַלְכָּא קָרִי קְדָם-רְחוּם
וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא וּכְנוֹתֶיהֶן אֲזַלֵּו
בְּבִהִילֵו לִירּוּשָׁלַם עַל-יְהוּדִיָּא וּבִשְׁלֹו
24 הִמּוּ בְּאַדְרַע וְחִיל: בְּאֲדִין בְּטִלָּתָא
עֲבִידַת בֵּית-אַלְהָא דִּי בִירּוּשָׁלַם
וְהָתָּ בְּטִלָּא עַד שְׁנַת תְּרִיתִין לְמַלְכוּתָא
דִּרְיוּשׁ מַלְכ־פָּרַס:

V. וְהַתְנַבִּי חֲפִי נְבִיאָה וּזְכָרִיהָ בֶר-
עֲדוּא נְבִיאָא עַל-יְהוּדִיָּא דִּי בִיהוּד
וּבִירּוּשָׁלַם בְּשֵׁם אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עֲלִיהֶו:
2 בְּאֲדִין קָמוּ זִרְבָבֶל בֶּר-שַׁאֲלִיתִיָּאל
וַיִּשְׁוֶע בֶּר-יְהוֹצָדָק וַשְׁרִיו לְמַבְנֵא בֵּית
אַלְהָא דִּי בִירּוּשָׁלַם וְעִמְתֶּוּן נְבִיאָה
דִּי-אַלְהָא מְסַעְדִין לְהוֹן:

v. 21. בנ"א בשוא

v. 23. בנ"א בשוא

v. 1. בנ"א ה' בדגש

17. Friede u. so weiter (B. 7). dW: Heil.

18. B.vE: (mir) deutlich (vorgelesen). dW: genau.

19. geschehen. B.dW: aufgelehnet. vE: erhoben.
B.vE: Empörung u. Aufr. dW: Abf. u. Meuterei
darin getrieben worden.

20. vE: über die ganze Gegend jensf. d. Stromes.

Die Antwort. Des Baues Wehrung u. Aufhören. Wiederbau unter Haggai u. Sacharja. **IV.**

Raths, die in Samaria wohnten, und den andern jenseit des Wassers: Friede und Gruß! * Der Brief, den ihr uns zugeschickt habt, ist öffentlich vor mir gelesen. * Und ist von mir befohlen, daß man suchen sollte. Und man hat gefunden, daß diese Stadt von Alters her wider die Könige sich empöret hat, und Aufruhr und Abfall darinnen geschieht. 20 * Auch sind mächtige Könige zu Jerusalem gewesen, die geherrscht haben über alles, das jenseit des Wassers ist, daß ihnen Zoll, Schoß und jährliche Zinse 21 gegeben worden. * So thut nun nach diesem Befehl: Wehret denselben Männern, daß die Stadt nicht gebauet werde, bis daß von mir der Befehl gegeben werde. 22 * So sehet nun zu, daß ihr nicht hinfällig hierinnen seid, damit nicht Schaden entstehe dem Könige. 23 Da nun der Brief des Königs Artaxerxes gelesen ward vor Rehum und Simsai, dem Schreiber, und ihrem Rath, zogen sie eilend hinauf gen Jerusalem zu den Juden, und wehreten ihnen mit 24 dem Arm und Gewalt. * Da hörete auf das Werk am Hause Gottes zu Jerusalem, und blieb nach bis in das andere Jahr Darius, des Königs in Persien.

V. Es weissageten aber die Propheten Haggai und Sacharja, der Sohn Addo, zu den Juden, die in Juda und Jerusalem waren, im Namen des Gottes Israels. * Da machten sich auf Serubabel, der Sohn Sealthiels, und Jesua, der Sohn Jozababs, und fingen an zu bauen das Haus Gottes zu Jerusalem, und mit ihnen die Propheten Gottes, die sie stärkten.

17. U.L: jenseit dem Wasser. 20. A.A: Zinsen. 23. A.A: mit Macht und Gewalt.

2. A.A: machte sich auf.

A: Landschaft (B. 13).

21. nun B. zu wehren. B.dW: gebt nun (einen) B. dW: diesen Leuten. B: diese M. zu verhindern. vE: L. abzuhalten.

22. Und seid gewarnet ... lässig ... größerer Sch. B.vE: einen Fehler zu begehen! dW: Hütet euch zu verfehlen, darnach zu thun. B: Warum sollte das Verderben den Königen Sch. zu bringen zunehmen?

quos, qui erant in consilio eorum habitatores Samariae, et caeteris trans fluvium, salutem dicens et pacem: * Accusatio, quam misistis ad nos, 18 manifeste lecta est coram me. * Et 19 a me praeceptum est, et recensuerunt. Invenieruntque, quoniam civitas illa a diebus antiquis adversum reges rebellat, et seditiones et proelia concitantur in ea. * Nam et reges fortissimi fuerunt in Jerusalem, qui et dominati sunt omni regioni quae trans fluvium est, tributum quoque et vectigal et redditus accipiebant. * Nunc ergo audite sententiam: Pro- 21 hibeatis viros illos, ut urbs illa non aedificetur, donec si forte a me jussum fuerit. * Videte, ne negligenter hoc impleatis et paulatim crescat malum contra reges.

Itaque exemplum edicti Artaxerxis 23 regis lectum est coram Reum Beelteem et Samsai scriba et consiliariis eorum, et abierunt festini in Jerusalem ad Judaeos et prohibuerunt eos in brachio et robore. * Tunc inter- 24 missum est opus domus Domini in Jerusalem, et non fiebat usque ad annum secundum regni Darii regis Persarum.

6,14. Agg. 1,1. 13. Zach. 1,1. 7,6. 13. Prophetaverunt autem Aggaeus **V.** propheta et Zacharias filius Addo, prophetantes ad Judaeos, qui erant in Judaea et Jerusalem, in nomine Dei Israel. * Tunc surrexerunt Zo- 2 robabel, filius Salathiel, et Josue, filius Josedec, et coeperunt aedificare templum Dei in Jerusalem, et cum eis prophetae Dei adjuvantes eos.

23. Al.* Beelteem.

dW: der Sch. wachsen zum Nachtheil der K. vE: das B. zum Sch.

23. u. ihren Genossen ... mit A. B.dW.vE.A: die Abschrift des Br. B: m. einem gewaltigen A. dW. A: mächtigem.

24. B: bl. verhindert. dW: bl. liegen. vE: ruhet.

1. B: bei d. J. ... G. Jfr. über sie. vE: zu ihnen.

2. A: den Tempel. dW.vE: sie unterstützten.

V. *Prophetarum aedificationis repetitio ejusque ad Darium nuntiatio.*

3 Ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ ἦλθεν ἐπ' αὐτοὺς
Θαθθαναὶ ἑπαρχος πέραν τοῦ ποταμοῦ καὶ
Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν, καὶ
τοῖα εἶπον αὐτοῖς· Τίς ἔθηκεν ὑμῖν γνώμην
τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον τοῦτον καὶ τὴν
χορηγίαν ταύτην καταρτίσασθαι; 4 Τότε
ταῦτα εἶπον αὐτοῖς· Τίνα ἐστὶν τὰ ὀνό-
ματα τῶν ἀνδρῶν τῶν οἰκοδομούντων τὴν
πόλιν ταύτην; 5 Καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ τοῦ θεοῦ
ἐπὶ τὴν αἰχμαλωσίαν Ἰούδα, καὶ οὐ κατ-
ήργησαν αὐτούς, ἕως γνώμῃ τῷ Δαρείῳ ἀπ-
ηρέχθη· καὶ τότε ἀπεστάλη τῷ φορολόγῳ
ὑπὲρ τούτου.

6 Διασάφησις ἐπιστολῆς ἧς ἀπέστειλεν Θαθ-
θαναὶ ὁ ἑπαρχος τοῦ πέραν τοῦ ποταμοῦ
καὶ Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν
Ἀφαρσαχαιοὶ οἱ ἐν τῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ
Δαρείῳ τῷ βασιλεῖ. 7 Πῇσιν ἀπέστειλαν πρὸς
αὐτόν, καὶ τάδε γέγραπται ἐν αὐτῇ· Δαρείῳ
τῷ βασιλεῖ εἰρήνῃ πᾶσα. 8 Γνωστὸν ἔστω
τῷ βασιλεῖ, ὅτι ἐπορεύθημεν εἰς τὴν Ἰουδαίαν
χώραν εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦ μεγάλου, καὶ
αὐτὸς οἰκοδομεῖται λίθοις ἐκλεκτοῖς, καὶ ξύλα
ἐντίθεται ἐν τοῖς τοίχοις, καὶ τὸ ἔργον ἐκεῖνο
ἐπιδεξιὸν γίγνεται καὶ εὐδοῦνται ἐν χειρσὶν
αὐτῶν. 9 Τότε ἠρωτήσαμεν τοὺς πρεσβυτέ-
ρους ἐκεῖνους, καὶ οὕτως εἶπομεν αὐτοῖς· Τίς
ἔθηκεν ὑμῖν γνώμην τὸν οἶκον τοῦτον οἰκοδο-
μῆσαι καὶ τὴν χορηγίαν ταύτην καταρτίσα-
σθαι; 10 Καὶ τὰ ὀνόματα αὐτῶν ἠρωτή-
σαμεν αὐτοὺς γνωρίσαι σοι, ὥστε γράψαι
σοι τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν τῶν ἀρχόντων
αὐτῶν. 11 Καὶ τοιοῦτο ῥῆμα ἀπεκρίθησαν
ἡμῖν λέγοντες· Ἡμεῖς ἐσμὲν δούλοι τοῦ θεοῦ
τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς, καὶ οἰκοδομοῦμεν
τὸν οἶκον ὃς ἦν ὠκοδομημένος πρὸ τούτου

3. B: Θαθθαναὶ (etiam v. 6). BEFX: x. τοιάδε
εἶπαν (EFX: εἶπεν) αὐτοῖς.

4. B: εἶποσαν.

5. FX† (p. θεῷ) ἐγένοντο. A¹: Δαρίῳ.

6. A¹: Θαθθαναῖς (cf. v. 3). A¹EX: Σαθαρβ-
ζάνης (-ζαναὶ A²B, cf. v. 3).

7. B: Πῆμασιν (FX: Πήματα) ἀπέστ. ... γέγρα. ἐν
αὐτῷ.

8. B: γίνεται ... ἐν ταῖς χειρσὶν.

9. B: εἶπαμεν.

11. B† (a. ῥῆμα) τὸ. A¹ (pro ἡμῖν A²B) αὐτοῖς.
EX: ὡς ἦν ὦκ.

3 בִּהְיוֹמָהּ אֲתָהּ עָלֵינוּן תַּתִּינִי פַחַת
עֲבֶר-נְהִרָה וּשְׁתַּר בּוֹזְנִי וּכְנוֹתֵהוּן
וְכֹן אֲמַרְיִן לָהֶם מִן-שֵׁם לָכֵם טַעַם
בִּיתָא דְנָה לְבָנָא וְאַשְׁרָנָא דְנָה
לְשַׁכְלָלָהּ: אֲדִין פִּנְמָא אֲמַרְנָא לָהֶם
מִן-אַפּוֹן שְׁמֵתָת גְּבֻרָא דִּי-דְנָה בְּנִינָא
ה בְּנִין: וְעֵין אֱלֹהֵהֶם הָיָה עַל-שְׁבִי
יְהוּדָא וְלֹא-בִטְלוּ הִמּוֹ עַד-טַעַמָּא
לְדַרְיוֹשׁ יְהֵא וְאֲדִין יְתִיבִין נִשְׁתַּנָּא
עַל-דְּנָה:

6 פִּרְשְׁבִין אֲבָרְתָא דִּי-שְׁלַח תַּתִּינִי
פַחַת עֲבֶר-נְהִרָה וּשְׁתַּר בּוֹזְנִי וּכְנוֹתֵהּ
אֲפֻרְסָכִיָּא דִּי בְעֶבֶר נְהִרָה עַל-דַּרְיוֹשׁ
7 מִלְפָּא: פִּתְגָמָא שְׁלַחוּ עָלוּהִי וּכְדָנָה
פְּתִיב בְּגִיָּה לְדַרְיוֹשׁ מִלְפָּא שְׁלָמָא
8 כָּלָא: יְדִיעַ לַהּוּא לְמִלְפָּא דִּי-אַזְלָנָא
לִיהוּד מְדִינָתָא לְבֵית אֱלֹהֵא רַבָּא
וְהוּא מִתְבָּנָא אֲכֹן גָּלָל וְאֵע מִתְשָׁם
בְּכַתְלִיָּא וְעִבְדִּתָּא דָּהּ אֲסַפְרָנָא
9 מִתְעַבְדָּא וּמַצְלַח בִּידֵהֶם: אֲדִין
שְׂאֵלָנָא לְשְׁבִיָּא אֱלֹהֵי פִנְמָא אֲמַרְנָא
לָהֶם מִן-שֵׁם לָכֵם טַעַם בִּיתָא דְנָה
לְמִכְנִיָּה וְאַשְׁרָנָא דְנָה לְשַׁכְלָלָהּ:
י וְאֵף שְׁמֵתָתָהֶם שְׂאֵלָנָא לָהֶם
לְהוֹדְעוֹתָהּ דִּי נִכְתָּב שֵׁם-גְּבֻרָא
11 דִּי בְרָא שְׁהֶם: וּכְנָמָא פִּתְגָמָא
הִתִּיבִינָא לְמַמַּר אֲנַחְנָא הִמּוֹ עֲבָדוּהִי
דִּי-אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא וְאַרְעָא וּבְנִין בִּיתָא
דִּי-הָוָא בְּנֵה מִקְדָּמָת דְנָה שְׁנִין

v. 3. בנ"א הב' בדגש

v. 4. בנ"א הה' בקמץ

3. Stroms ... ihre Genossen ... diese M. herzu-
stellen? B: Gesellschaft. vE: Statthalter. (Vgl. 4,
7. 12.)

4. B: sprachen w. zu ihnen auf solche Weise, welches

Des Landpflegers Anfrage. Sein Brief an den König Darius.

V.

3 Zu der Zeit kam zu ihnen Thathnai,
der Landpfleger diesseit des Wassers, und
Sthar Bosnai, und ihr Rath, und spra-
chen also zu ihnen: Wer hat euch be-
fohlen, dieß Haus zu bauen und seine
4 Mauern zu machen? * Da sagten wir
ihnen, wie die Männer hießen, die die-
5 sen Bau thäten. * Aber das Auge ihres
Gottes kam auf die Ältesten der Juden,
daß ihnen nicht gewehret ward, bis daß
man die Sache an Darius gelangen
ließe, und darüber eine Schrift wieder
käme.

6 Dieß ist aber der Inhalt des Briefes
Thathanai, des Landpflegers diesseit des
Wassers, und Sthar Bosnai und ihr
Rath von Alpharsach, die diesseit des
Wassers waren, an den König Darius.

7 * Und die Worte, die sie zu ihm sandten,
lauteten also: Dem Könige Darius allen
8 Frieden! * Es sei kund dem Könige,
daß wir in das jüdische Land gekommen
sind, zu dem Hause des großen Gottes,
welches man bauet mit allerlei Steinen,
und Balken leget man in die Wände,
und das Werk gehet frisch von statten
9 unter ihrer Hand. * Wir aber haben
die Ältesten gefragt, und zu ihnen ge-
sagt also: Wer hat euch befohlen, dieß
Haus zu bauen und seine Mauern zu
10 machen? * Auch fragten wir, wie sie hie-
ßen, auf daß wir sie dir kund thäten, und
haben die Namen beschrieben der Män-
11 ner, die ihre Obersten waren. * Sie
aber gaben uns solche Worte zur Ant-
wort, und sprachen: Wir sind Knechte
des Gottes Himmels und der Erde, und
bauen das Haus, das vorhin vor vielen

6. A.A: ihres Rathes.

die Namen wären der ... baueten. dW.vE: sagten w.
ihnen (solchergestalt) ...

5. war über den ... B: da sie dann deswegen eine
Schr. wiederbrachten? dW: u. hierauf schrieben s.
einen Brief zurück darüber? vE: bis ... käme u. man
eine Antwort dar. zurücksende.

6. Br., den Th. der ... Gehülfsen ... sandten. B.
dW.vE: (die) Abschrift.

7. lauten. B: An denselben s. sie den Bericht, u.
also war d. geschrieben. dW: B. s. sie an ihn. vE:

In ipso autem tempore venit ad 3
eos Thathanai, qui erat dux trans
flumen, et Stharbuzanai et consiliarii
eorum, sicque dixerunt eis: Quis
dedit vobis consilium, ut domum
hanc aedificaretis et muros ejus in-
stauraretis? * Ad quod respondimus 4
eis, quae essent nomina hominum
auctorum aedificationis illius. * Ocu- 5
lus autem Dei eorum factus est su-
per senes Judaeorum, et non po-
tuerunt inhibere eos; placuitque, ut
res ad Darium referretur, et tunc satis-
facerent adversus accusationem illam.

Exemplar epistolae, quam misit 6
Thathanai, dux regionis trans flu-
men, et Stharbuzanai et consiliatores
ejus Arphasachaei, qui erant trans
flumen, ad Darium regem. * Sermo, 7
quem miserant ei, sic scriptus erat:
Dario regi pax omnis! * Notum sit 8
regi, isse nos ad Judaeam provinciam,
ad domum Dei magni, quae aedifica-
tur lapide impolito, et ligna ponun-
tur in parietibus, opusque illud dili-
genter exstruitur et crescit in mani-
bus eorum. * Interrogavimus ergo 9
senes illos et ita diximus eis: Quis
dedit vobis potestatem, ut domum
hanc aedificaretis et muros hos in-
stauraretis? * Sed et nomina eorum 10
quaesivimus ab eis ut nunciaremus tibi,
scripsimusque nomina eorum virorum,
qui sunt principes in eis. * Hu- 11
juscemodi autem sermonem respon-
derunt nobis, dicentes: Nos sumus
servi Dei coeli et terrae, et aedifica-
mus templum, quod erat exstructum

6,6.

4,9.

v.2.

Dt. 11, 12.
1 Rg. 8, 29. Ps.
34, 16. Zach. 4,
10.

v.3.

4,9.

Dt. 10, 17.

den Brief. dW.vE: alles Heil!

8. mit Quadersteinen. B.dW: in die Landschaft
Juda gezogen (gegangen). vE: das Land J. B.vE:
großen St. A: unbehauenen. dW.vE: Holz wird ge-
legt. B: wird in der Gile gethan u. g. wohl v. St.
dW: mit Fleiß betrieben ... glücklich. vE: eifrig ...
schreitet voran. A: aufgeführt mit Eifer u. wächst.

9. (Wie B. 3.)

10. wird ... schrieben dir ... sind. dW.vE: sie dir
anzuzeigen ... ihre Häupter. B: S. unter ihnen.

V. *Prophetarum aedificationis repetitio ejusque ad Darium nuntiatio.*

ἐτη πολλά, καὶ βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ μέγας
ὠκοδόμησεν αὐτὸν καὶ κατηρτίσαστο αὐτὸν
αὐτοῖς. ¹² Ἀφ' ὅτε δὲ πυρώργισαν οἱ πα-
τέρες ἡμῶν τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, ἔδωκεν
αὐτοὺς εἰς χεῖρας Ναβουχοδονόσορ βασιλέως
Βαβυλῶνος τοῦ Χαλδαίου· καὶ τὸν οἶκον
τοῦτον κατέλυσεν, καὶ τὸν λαὸν ἀπόκισεν εἰς
Βαβυλῶνα. ¹³ Ἀλλ' ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρου
τοῦ βασιλέως Κῦρος ὁ βασιλεὺς ἔθετο γνώμην
τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦτον οἰκοδομηθῆναι.
¹⁴ Καὶ τὰ σκεύη τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ τὰ
χρύσεια καὶ τὰ ἀργυρᾶ, ἃ Ναβουχοδονόσορ
ἐξήνεγκεν ἀπὸ οἴκου τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ
ἀπήνεγκεν αὐτὰ εἰς ναὸν τοῦ βασιλέως, ἐξ-
ήνεγκεν αὐτὰ Κῦρος ὁ βασιλεὺς ἀπὸ ναοῦ τοῦ
βασιλέως καὶ ἔδωκεν τῷ Σαμβασσάρῳ τῷ
θησαυροφυλάκῳ τῷ ἐπὶ τοῦ θησαυροῦ, ¹⁵ καὶ
εἶπεν αὐτῷ· Πάντα τὰ σκεύη λάβε καὶ πο-
ρεύου, θές αὐτὰ ἐν τῷ οἴκῳ τῷ ἐν Ἱερου-
σαλὴμ εἰς τὸν τόπον αὐτῶν. ¹⁶ Τότε Σα-
μβασσάρ ἐκεῖνος ἦλθεν καὶ ἔδωκεν θεμελίους
τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἀπὸ
τότε ἕως νῦν ὠκοδομήθη, καὶ οὐκ ἐτελέσθη.
¹⁷ Καὶ νῦν εἰ ἐπὶ τὸν βασιλεῖα ἀγαθόν, ἐπι-
σκεπήτω ἐν τῷ οἴκῳ τῆς γάζης τοῦ βασιλέως
Βαβυλῶνος, ὅπως γνῶς ὅτι ἀπὸ τοῦ βασιλέως
Κύρου ἐτέθη γνώμη οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον
τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ· καὶ
γνοὺς ὁ βασιλεὺς περὶ τούτου πεμψάτω πρὸς
ἡμᾶς.

VI. Τότε Δαρεῖος ὁ βασιλεὺς ἔθηκεν
γνώμην, καὶ ἐπεσκέψατο ἐν ταῖς βιβλιοθήκαις
ὅπου ἡ γὰζα κεῖται ἐν Βαβυλῶνι. ² Καὶ
εὗρέθη ἐν Ἀμαθᾶ ἐν πόλει ἐν τῇ βάρει κε-
φαλὴς μία, καὶ τοῦτο ἦν γεγραμμένον ἐν αὐτῇ
ὑπόμνημα.

12. A¹: Ἀπ' ὅτε.

14. B: χρυσᾶ ... † (a. alt. οἶκς) τῶ et (a. ναὸν) τὸν
et (a. ναῶ) τῶ ... τῷ Σαβανασσάρ (Al. al.).

16. B: Σαβανασσάρ (Al. al.) ... ἕως τῶ νῦν.

17. B* (alt.) τῶ.

2. B* ἐν Ἀμαθᾶ (AEFX†). EFX† (p. βάρει) της
Μήδων πόλεως. B* ἦν (AEFX†).

שָׁנָיִן וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל רַב בְּנֵהוּ
¹² וְשִׁכְלָלָהּ: לְהֵן מִן־דֵּי תַרְגְּמוּ אֲבֹתֵינוּ
לְאַלְהָ שְׁמִיָּא יְהֵב הִמְּו בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר
מֶלֶךְ־בָּבֶל כְּסָדִיָּא וּבִיתָה דְּנָה סִתְרָה
¹³ וְעִמָּהּ הִגְלִי לְבָבֶל: כְּרַם בְּשַׁנַּת חֲדָה
לְכוּרֶשׁ מֶלֶכָּא דִּי בָבֶל כּוּרֶשׁ מֶלֶכָּא
שֵׁם טַעַם בֵּית־אַלְהָא דְנָה לְבָנָא:
¹⁴ וְאַתָּה מֵאַנְיָא דִּי־בֵית־אַלְהָא דִּי דִּתְבָּה
וּכְסָפָא דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הִנְפִּק מִן־
הַיִּכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְהִיבֵל הִמְּו
לְהַיִּכְלָא דִּי בָבֶל הִנְפִּק הִמְּו כּוּרֶשׁ
מֶלֶכָּא מִן־הַיִּכְלָא דִּי בָבֶל וְהִיבֵי
לְשִׁשְׁבָּצָר שְׁמִיָּה דִּי פָחָה שְׁמִיָּה:
וְיֹאמַר־לָהּ אֵלֶּה מֵאַנְיָא שְׁאֵא אֶזְל־
אַחַת הִמְּו כְּהַיִּכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם וּבֵית
¹⁶ אֵלֶּהָ וְתַבְנָא עַל־אַתְרָהּ: אֲדִין
שִׁשְׁבָּצָר דִּי אֵתָא יְהֵב אֲשִׁיָּא דִּי־בֵית
אֵלֶּהָ דִּי בִירוּשָׁלַם וּמִן־אֲדִין וְעַד־
¹⁷ כְּעַן מִתְבָּנָא וְלֹא שְׁלִים: וְכַעַן הֵן
עַל־מֶלֶכָּא טָב יִתְבַּקֵּר בְּבֵית גְּנֻזָּא
דִּי־מֶלֶכָּא תַמָּה דִּי בָבֶל הֵן אִיתִי
דִּי־מִן־כוּרֶשׁ מֶלֶכָּא שְׁיָם טַעַם לְמִבְנָא
בֵּית־אַלְהָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְרַעוּת
מֶלֶכָּא עַל־דְּנָה וְשִׁלַּח עֲלֵינוּ:

VI. כְּאַדִּין דִּירוּשׁ מֶלֶכָּא שְׁיָם טַעַם
וּבְקָרוּ בְּבֵית סְפָרִיא דִּי גְנֻזָּא
² מִתְחַתִּין תַּמָּה בָּבֶל: וְהַשְׁתַּכַּח
כְּאַחַמְתָּא כְּבִירְתָּא דִּי כְּמָדִי מִדִּינְתָּא
מִגְלָה חֲדָה וְכוּן־כְּתִיב בְּגִיָּה דְּכְרוּנָה:

v. 12. 'בנ'א רפה ib. כשדאה ק'

v. 13. 'בנ'א 'הב' רפה v. 15. 'ה' רפה
v. 2. 'ה' בקמץ

11. B: und ein ... hatte es ... B.dW: geb. u.
vollendet.

12. G. des Himmels. B.vE.A: zum Zorn gereizt
haben (hatten). dW.vE: zerstörte.

Jahren gebauet war, daß ein großer König Israels gebauet hat und aufgerichtet.
 12 * Aber da unsere Väter den Gott vom Himmel erzürneten, gab er sie in die Hand Nebucadnezars, des Königs zu Babel, des Chaldäers: der zerbrach dieß Haus, und führete das Volk weg gen
 13 Babel. * Aber im ersten Jahr Kores, des Königs zu Babel, befahl derselbe König Kores, dieß Haus Gottes zu bauen.
 14 * Denn auch die goldenen und silbernen Gefäße im Hause Gottes, die Nebucadnezar aus dem Tempel zu Jerusalem nahm und brachte sie in den Tempel zu Babel, nahm der König Kores aus dem Tempel zu Babel und gab sie Sesbazar mit Namen, den er zum Landpfleger setzte, * und sprach zu ihm: Diese Gefäße nimm, ziehe hin und bringe sie in den Tempel zu Jerusalem, und laß das Haus Gottes bauen an seiner
 16 Stätte. * Da kam derselbe Sesbazar und legte den Grund am Hause Gottes zu Jerusalem. Seit der Zeit bauet man, und ist noch nicht vollendet.
 17 * Gefällt es nun dem Könige, so lasse er suchen in dem Schatzhause des Königs, das zu Babel ist, ob es von dem Könige Kores befohlen sei, das Haus Gottes zu Jerusalem zu bauen; und sende zu uns des Königs Meinung über diesem.

VI. Da befahl der König Darius, daß man suchen sollte in der Kanzlei im Schatzhause des Königs, die zu Babel lag.
 2 * Da fand man zu Ahmetha im Schloß, das in Medien liegt, ein Buch, und stand also darinnen eine Geschichte geschrieben:

11. U.L: aufgerichtet.

16. U.L: Seit der Zeit. A.A: bauete.

1. U.L: Kanzlei. 2. U.L: Medien.

13. dW: dies Gotteshaus. vE: [wieder] aufzubauen.

14. des Hauses ... dem S. B: einem m. N. S. dW.vE.A: Geräthe. A: Fürsten. vE: Statthalter einsetzte.

15. B: daß ... gebauet werde. dW: und ... werde aufgeb. vE: soll geb. werden. A: man baue ...

16. Zeit und bis jetzt. B.dW.vE: wird es gebauet.

17. dorten in d. Sch. dW: Willensmeinung. vE:

1Rg.6,1. ante hos annos multos quodque rex Israel magnus aedificaverat et extruxerat. * Postquam autem ad iracundiam provocaverunt patres nostri Deum coeli, tradidit eos in manus Nabuchodonosor regis Babylonis Chaldaei: domum quoque hanc destruxit, et populum ejus transtulit in Babylonem. * Anno autem primo Cyri, regis Babylonis, Cyrus rex proposuit edictum, ut domus Dei haec aedificaretur. * Nam et vasa templi Dei aurea et argentea, quae Nabuchodonosor tulerat de templo quod erat in Jerusalem, et asportaverat ea in templum Babylonis, protulit Cyrus rex de templo Babylonis, et data sunt Sassabasar vocabulo, quem et principem constituit, * dixitque ei: Haec vasa tolle, et vade et pone ea in templo quod est in Jerusalem, et domus Dei aedificetur in loco suo. * Tunc itaque Sassabasar ille veniet et posuit fundamenta templi Dei in Jerusalem. Et ex eo tempore usque nunc aedificatur, et necdum completum est. * Nunc ergo, si videtur regi bonum, recenseat in bibliotheca regis quae est in Babylone, utrumnam a Cyro rege jussum fuerit, ut aedificaretur domus Dei in Jerusalem; et voluntatem regis super hac re mittat ad nos.

Tunc Darius rex praecepit, et recensuerunt in bibliotheca librorum, qui erant repositi in Babylone. * Et inventum est in Ecbatani, quod est castrum in Medena provincia, volumen unum, talisque scriptus erat in eo commentarius:

13. S* haec.

A: Willen. B: Wohlgefallen.

1. in dem Archiv, wo man die Schätze niederlegte zu B. B: sie die verwahrlochten Sachen pflegten hinzulegen. dW: Schrifthaus. vE: Bücherhaus, worin d. Sch. aufbewahrt wurden.

2. A: Ecbatana. dW.vE: Burg. B.dW.vE.A: Landschaft. dW.vE.A: Rolle. B: eine Gedenschrift. vE: folgende Denkwürdigkeit. A: zur Nachricht. dW: in dieser Urkunde.

VI.

Aedificationis veniā Darii consummatio et inauguratio.

3 Ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρου βασιλέως Κύρος ὁ βασιλεὺς ἔθηκεν γνώμην περὶ οἴκου τοῦ θεοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ· Οἶκος οἰκοδομηθήτω καὶ τόπος οὗ θυσιάζουσιν τὰ θυσιασματα. Καὶ ἔθηκεν ἔπαρμα ὕψος πήχεις ἐξήκοντα, πλάτος αὐτοῦ πήχεων ἐξήκοντα, 4 καὶ δόμοι λίθινοι κραταιοὶ τρεῖς, καὶ δόμος ξύλινος εἷς· καὶ ἡ δαπάνη ἐξ οἴκου τοῦ βασιλέως δοθήσεται. 5 Καὶ τὰ σκεύη οἴκου τοῦ θεοῦ τὰ ἀργυρᾶ καὶ τὰ χρύσεια, ἃ Ναβουχοδονόσορ ἐξήνεγκεν ἀπὸ οἴκου τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐκόμισεν εἰς Βαβυλῶνα, καὶ δοθήτω καὶ ἀπελθᾶτω εἰς τὸν λαὸν τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐπὶ τόπον, τεθῇ ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ.

6 Νῦν δώσατε, ἑπαρχοὶ πέραν τοῦ ποταμοῦ Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν Ἀφαρσαχαιοὶ οἱ ἐν τῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ μακρὰν ὄντες ἐκεῖθεν, 7 καὶ νῦν ἄφετε τὸ ἔργον οἴκου τοῦ θεοῦ· οἱ ἀφηγούμενοι τῶν Ἰουδαίων καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν Ἰουδαίων οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον οἰκοδομεῖτωσαν ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ. 8 Καὶ ἀπ' ἐμοῦ γνώμη ἐτέθη, μήποτε τι ποιήσητε μετὰ τῶν πρεσβυτέρων τῶν Ἰουδαίων τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον· καὶ ἀπὸ ὑπαρχόντων βασιλέως τῶν φόρων πέραν τοῦ ποταμοῦ ἐπιμελῶς δαπάνη ἔστω διδομένη τοῖς ἀνδράσιν ἐκείνοις τὸ μὴ καταργηθῆναι. 9 Καὶ ὁ ἄν ὑστέρημα, καὶ νιόνες βοῶν καὶ κριῶν καὶ ἄμνους εἰς ὀλοκαυτώσεις τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ, πυρούς, ἄλας, ὀignon, ἔλαιον, κατὰ τὸ ῥῆμα τῶν ἱερέων τῶν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἔστω διδόμενον αὐτοῖς ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ὃ ἐὰν αἰτήσωσιν, 10 ἵνα

3. B (pro pr. τῷ AEFX) ἱερῶ.

4. X: κ. δόμους λιθίνους κραταιὰς...κ. δόμον ξύλινον καινὸν ἕνα.

5. B: χρυσᾶ ... ἀπὸ τῶ οἴκῳ ... ἀπελθῆτω. X* τεθῇ (A²B: ὃ ἐτέθη, FX: καὶ τεθήτω).

6. A¹: Σαθαρβουσανὲ (-βουζαναὶ A²B et cf. 5, 3. 6).

7. B* (pr.) καὶ. A¹* οἶκος (A²B†).

8. B: οἰκοδομηθῆναι οἶκ. τ. θ.

9. A¹* ἔλαιον (A²B†). B* (pr.) τῶν.

בְּשָׁנָה הָרִשְׁוֹנָה לְכוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרֶשׁ
מֶלֶךְ שָׁם טַעַם בֵּית־אֱלֹהִים בִּירוּשָׁלַם
בֵּיתָא יתְבַנָּא אֲתֵל דִּי־דְבָחִין דְּבָחִין
וְאִשְׁוֹהִי מְסֻבְלִין רוּמָה אֲמִין שְׁתִּין
שְׁתִּיה אֲמִין שְׁתִּין: נְדָבְלִין דִּי־אֲבֹן
גָּלָל תִּלְתָּא וְנָדְבָה דִּי־אֵעַ תְּהַת
וְנִפְקָתָא מִן־בֵּית מֶלֶךְא תְּתִיָּהב:
וְאֵת מֶאֱנִי בֵית־אֱלֹהִים דִּי דְהִבָּה
וְכִסְפָּא דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הִנְפִּיק מִן־
הִיכְלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם וְהִיבַל לְבַבְל
יְהִיבֹן וְיִתֵּךְ לְהִיכְלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם
לְאַתְרָהּ וְתַתָּת בְּבֵית אֱלֹהִים:

פֶּלֶן תְּתִינִי שַׁחַת עֲבַר־נְהִרָה שְׁתֵּר
בוֹזְנִי וְכִנּוּתְהוֹן אֶפְרָסְכִּיָּא דִּי בַעֲבַר
נְהִרָה לְחִיקִין הֵוֹ מִן־תַּמָּה: שְׁבָקוּ
לְעִבְדֵּת בֵּית־אֱלֹהִים דָּךְ שַׁחַת וְהִדְיָא
וְלִשְׁבִי וְהִדְיָא בֵּית־אֱלֹהִים דָּךְ וְכִנּוּ
עַל־אַתְרָהּ: וּמִפִּי שָׁיִם טַעַם לְמָא דִּי־
תַעֲבֹדוּן עַם־שְׁבִי וְהִדְיָא אֱלֹהִים לְמִבְנָא
בֵּית־אֱלֹהִים דָּךְ וּמִנְכְּסִי מֶלֶךְא דִּי
מִדַּת עֲבַר נְהִרָה אֶסְפְּרָנָא נִפְקָתָא
תְּהוּא מְתִיָּהבָא לְגִבְרִיָּא אֱלֹהִים דִּי־לָא
לְבַשְׁלָא: וּמָה חֲשָׁחוּ וּבְנֵי תוֹרִין
וְדִכְרִין וְאִמְרִין לְעֶלְוֹן לְאַלְהֵי שְׁמַיָּא
חֲנֻטִין מְלַח חֲמַר וּמִשַּׁח כְּמַאֲמֹר
פְּתִינִיָּא דִּי־בִירוּשָׁלַם לְהוּא מְתִיָּהב
לְהֵם יוֹם כְּיוֹם דִּי־לָא שְׁלֹו: דִּי־

v. 4. בנ"א בחירק

v. 5. בנ"א בקמץ

v. 6. בנ"א בשוא

v. 8. בנ"א הע' בשוא וחב' בדגש

v. 9. בנ"א בפחח

3. eine Stätte ... einen tüchtigen Gr. ... die S. B: das ... belangend, so soll d. S. gebauet werden z. einer St. da sie die Schlachtopfer opfern, u. d. f. Gründe sollen fest gelegt w. dW: ... anlangend, f. werde d. S. erbauet als ... man Opfer opfert, u. sein

Kores Befehl des Tempelbaus. Genehmigung u. Gewährungen des Darius. VI.

3 Im ersten Jahr des Königs Kores befahl der König Kores, das Haus Gottes zu Jerusalem zu bauen an der Stätte, da man opfert, und den Grund zu legen, zur Höhe sechzig Ellen und zur Weite 4 auch sechzig Ellen, * und drei Wände von allerlei Steinen, und eine Wand von Holz; und die Kost soll vom Hause 5 des Königs gegeben werden. * Dazu die goldenen und silbernen Gefäße des Hauses Gottes, die Nebucadnezar aus dem Tempel zu Jerusalem genommen und gen Babel gebracht hat, soll man wiedergeben, daß sie wiedergebracht werden in den Tempel zu Jerusalem an ihre Statt im Hause Gottes.

6 So machet euch nun ferne von ihnen, du Thathnai, Landpfleger jenseit des Wassers, und Sthar Bosnai, und ihr Rath von Apharsach, die ihr jenseit des 7 Wassers seid. * Laßt sie arbeiten am Hause Gottes, daß der Juden Landpfleger und ihre Ältesten das Haus Gottes 8 bauen an seiner Stätte. * Auch ist von mir befohlen, was man den Ältesten Juda thun soll, zu bauen das Haus Gottes, nemlich, daß man aus des Königs Gütern von den Renten jenseit des Wassers mit Fleiß nehme und gebe es den Leuten, und daß man ihnen nicht 9 wehre. * Und ob sie bedürften Kälber, Lämmer oder Böcke zum Brandopfer dem Gott vom Himmel, Weizen, Salz, Wein und Del, nach der Weise der Priester zu Jerusalem, soll man ihnen geben täglich ihre Gebühr, und daß sol- 10 ches nicht hinlänglich geschehe, * daß sie

4. A.A: Kosten sollen. 5. U.L: gebracht hatte. A.A: an ihren Ort. 6. A.A: euer Rath. 9. U.L: dürften ... sein Gebühr.

1,1. Anno primo Cyri regis Cyrus rex 3 decrevit, ut domus Dei aedificaretur quae est in Jerusalem, in loco ubi immolent hostias, et ut ponant fundamenta, supportantia altitudinem cubitorum sexaginta et latitudinem cubitorum sexaginta, * ordines de lapidibus impositis tres, et sic ordines de lignis novis; sumptus autem de domo regis dabuntur. * Sed et vasa 5 templi Dei aurea et argentea, quae Nabuchodonosor tulerat de templo Jerusalem et attulerat ea in Babylonem, reddantur et referantur in templum in Jerusalem in locum suum; quae et posita sunt in templo Dei.

5,3,6. Nunc ergo Thathanai, dux regionis 6 quae est trans flumen, Stharbuzanai et consilarii vestri Apharsachaei, qui estis trans flumen, procul recedite ab illis, * et dimittite fieri templum Dei illud a duce Judaeorum et a senioribus eorum, ut domum Dei illam aedificent in loco suo. * Sed 8 et a me praeceptum est, quid oporteat fieri a presbyteris Judaeorum illis, ut aedificetur domus Dei, scilicet 7,20. 1Mc. 10. 41. ut de arca regis, id est de tributis quae dantur de regione trans flumen, studiose sumptus dentur viris illis, ne impediatur opus. * Quod si ne- 9 cesse fuerit, et vitulos et agnos et hoedos in holocaustum Deo coeli, frumentum, sal, vinum et oleum secundum ritum sacerdotum qui sunt in Jerusalem, detur eis per singulos dies, ne sit in aliquo querimonia. * Et of- 10

Grundlagen sollen errichtet w. vE: Grundfesten. A: an dem Orte, wo sie die D. opf. sollen.

4. Lagen v. Quadersteinen ... Lage ... Kosten sollen ... B: Stockwerke. vE: Reihen v. großen St. A: unbehauenen. B.A: neuem Holz. B: Unkosten.

5. daß sie wiederkommen ... und niedergelegt werden im S. G. dW: u. man sie bringe. B: u. du sollst hinabbringen. vE: man soll sie ... stellen.

6. von dannen ... Stroms ... ihre Gehülfen (5, 3, 4, 7). dW: haltet euch. vE: Gehet daher weg v. dort. A: So weicht nun weit v. ihnen.

7. dieses S. B: L. sie an der Arbeit. vE: Lasset

das Werk jenes ...

8. ihr denselben ... sollt ... unverzüglich die Kosten diesen L. gebe, damit sie nicht gehindert seien. B: von dem Schosß ... eiligst. dW: leisten ... zum Baue. vE: Schätzen ... Steuern ... sorgfältig ... aufgehalten werden. A: aus der Kasse ... unverweilt.

9. Rinder, Widder oder L. ... soll mans. B: was sie nöthig haben von jungen Thieren. dW. vE: was nöthig ist, (nemlich) junge Stiere. vE: nach dem Verlangen. dW: wie es verlangen. B: nach dem was die ... sagen werden ... daß nichts dran fehle. dW: ohne zu verfehlen. vE: so daß kein Fehler sei.

VI.

Aedificatiois veniā Darii consummatio et inauguratio.

ὧσιν προσφέροντες εὐωδίας τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ προσεύχονται εἰς ζωὴν τοῦ βασιλείως καὶ τῶν νιῶν αὐτοῦ. ¹¹ Καὶ ἀπ' ἐμοῦ ἐτέθη γνώμη, ὅτι πᾶς ἄνθρωπος ὃς ἀλλάξει τὸ ῥῆμα τοῦτο, καθαιρεθήσεται ξύλον ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ καὶ ὠρθόμενος παγήσεται ἐπ' αὐτοῦ, καὶ ὁ οἶκος αὐτοῦ τὸ κατ' ἐμὲ ποιηθήσεται. ¹² Καὶ ὁ θεὸς οὗ κατασκηνοῖ τὸ ὄνομα ἐκεῖ, καταστρέψαι πάντα βασιλεία καὶ λαὸν ὃς ἐκτενεῖ τὴν χεῖρα ἐαντοῦ ἀλλάξαι ἢ ἀφανίσαι τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ἐγὼ Δαρεῖος ἔβηκα γνώμην, ἐπιμελῶς ἔσται.

¹³ Τότε Θαθθαναὶ ἔπαρχος πέραν τοῦ ποταμοῦ, Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτοῦ, πρὸς ὃ ἀπέστειλεν Δαρεῖος ὁ βασιλεύς, οὕτως ἐποίησαν ἐπιμελῶς. ¹⁴ Καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν Ἰουδαίων ᾠκοδόμησαν καὶ οἱ Λευῖται ἐν προφητείᾳ Ἀγγαίου τοῦ προφήτου καὶ Ζαχαρίου νιῶν Ἀδδώ. Καὶ ἀνωκοδόμησαν καὶ κατηρτίσαντο ἀπὸ γνώμης θεοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ γνώμης Κύρου καὶ Δαρείου καὶ Ἀρθασασθα βασιλείως Περσῶν. ¹⁵ Καὶ ἐτέλεσαν τὸν οἶκον τοῦτον ἕως ἡμέρας τρίτης μηνὸς Ἀδάρ, ὃ ἐστὶν ἔτος ἕκτον τῆς βασιλείας Δαρείου τοῦ βασιλέως.

¹⁶ Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ κατάλοιποι νιῶν ἀποικεσίας ἐγκαίνια τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ἐν εὐφροσύνῃ. ¹⁷ Καὶ προσήνεγκαν εἰς τὰ ἐγκαίνια τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ μόσχους ἑκατόν, κριούς διακοσίους, ἀμνοὺς τετρακοσίους, χιμάρους αἰγῶν περὶ ἁμαρτίας ὑπὲρ παντὸς Ἰσραὴλ δώδεκα εἰς ἀριθμὸν φυλῶν Ἰσραὴλ. ¹⁸ Καὶ

10. B: προσφερ. εὐωδ. ... * τῶν.

11. B: ὠρθ. πληγήσεται.

12. B: χεῖρα αὐτῶ. EFX: ἀλλ. καὶ ἀφ. B* ἐκεῖνον (AEFX†).

13. B: Θαθθαναὶ (cf. 5, 3. 6.) ὁ ἔπ. ... Δ. (* ὁ) βασ.

14. B: Ἰσδ. ᾠκοδομῆσαν. A¹: ἐν προφητείᾳ. B: βασιλείων (βασιλείως AEX).

15. A¹: Δαρίσ.

16. X* τῷ οἴκῳ. EFX: μετ' εὐφροσύνης.

17. A¹* τῷ οἴκῳ (A²B†) ... χιμάρους (χιμάρους A²B). B: ὑπὲρ ἁμαρτ. ὑπὲρ.

להון מהקרבוני יחיוחין לאלה שמיא ומצלין לחיי מלכא ובנוהי: ומנאי שים טעם די כל-אנש די יהשנא פתגמא דנה יתנסח אע מן-ביתיה וזקוף יתמחא עליה וביתיה נולו יתעבד על-דנה: ואלהא די-שכן שמה תמה ומגד כל-מלך ועם די ישלח ידה להשניא לחבלה בית-אלהא דה די-בירושלם אנא דריוש שמת טעם אספרנא יתעבד:

¹³ אדין תתני פחת עבר-נהרה שתרי בוזני ובנותהון לקבל די-שלח דריוש מלכא פגמא אספרנא עבדי: ושבי יהודיא פניו ומצלין בנבואת חגי נבואה וזכריה בר-עדיא ובנו ושכללו מן-טעם אלה ישראל ומטעם פורש ודריוש וארתחששתא מלך פרס: טו ושיציא ביתה דנה עד יום תלתה לירח אדר די-היא שנת-שת למלכות דריוש מלכא:

¹⁶ ועבדי בני-ישראל פהנניא וקליא ושאר בני-גלותא חנפת בית-אלהא דנה בחדות: והקריבו לחנפת בית-אלהא דנה תורין מאה דכרין מאתין אמרין ארבע מאה וצפירי עזין לחטין על-כל-ישראל תרי-עשר למנין שבטי ישראל: והקרימו

v. 12. בנ"א חנ' במקץ וחי' רפת.

v. 15. יתרה א'

v. 16. בנ"א בפחח

v. 17. לתשאח פ' ib. בנ"א והקרבו

10. dW: lieblichen G. vE: darbringen Wohlgerüche. B.dW.vE: beten ... (Söhne).

11. Dazu ist v. mir befohlen, daß w. M. diesen Spruch ... zum Stothausen gemacht werden. dW: Gebot übertritt ... reißen ... daran schlagen. vE: herausgeriffen ... angeschlagen werden. B: Drechthausen. dW.vE: Morasthaufen.

Des Königs Strafandrohung. Die Vollendung u. Einweihung des Hauses. VI.

- opfern zum süßen Geruch dem Gott vom Himmel, und bitten für des Königs Le-
- 11 ben und seiner Kinder. * Von mir ist solcher Befehl geschehen. Und welcher Mensch diese Worte verändert, von des Hause soll man einen Balken nehmen und aufrichten, und ihn daran hängen, und sein Haus soll dem Gericht verfallen
- 12 sein um der That willen. * Der Gott aber, der im Himmel wohnt, bringe um alle Könige und Volk, daß seine Hand ausreißt zu ändern und zu brechen das Haus Gottes in Jerusalem. Ich, Darius, habe dieß befohlen, daß es mit Fleiß gethan werde.
- 13 Das thaten mit Fleiß Thathnai, der Landpfleger jenseit des Wassers, und Sthar Bosuai, mit ihrem Rath, zu welchen der König Darius gesandt hatte.
- 14 * Und die Ältesten der Juden baueten, und es ging von statten durch die Weissagung der Propheten Haggai und Sacharja, des Sohns Idbo. Und baueten und richteten auf nach dem Befehl des Gottes Israels und nach dem Befehl Kores, Darius und Arthasastha, der
- 15 Könige in Persien. * Und vollbrachten das Haus bis an den dritten Tag des Monats Adar, das war das sechste Jahr des Königreichs des Königs Darius.
- 16 Und die Kinder Israel, die Priester, die Leviten und die andern Kinder des Gefängnisses hielten Einweihung des Hauses Gottes mit Freuden. * Und opferten auf die Einweihung des Hauses Gottes hundert Kälber, zwei hundert Lämmer, vier hundert Böcke, und zum Sündopfer für das ganze Israel zwölf Ziegenböcke,
- 18 nach der Zahl der Stämme Israel. * Und

Ex. 29, 18;
Esr. 5, 12;
1 Tim. 2, 16.

Est. 1, 19, Dn. 6, 15.

Est. 2, 23, 7, 10.
Jos. 3, 29; Dn. 2, 5, 3, 29.

1 Rg 9, 3.

ferant oblationes Deo coeli, orent-
que pro vita regis et filiorum ejus.

* A me ergo positum est decretum, 11
ut omnis homo, qui hanc mutaverit
jussionem, tollatur lignum de do-
mo ipsius, et erigatur et configatur
in eo, domus autem ejus publicetur.

* Deus autem, qui habitare fecit nomen 12
suum ibi, dissipet omnia regna et
populum, qui extenderit manum
suam, ut repugnet et dissipet domum
Dei illam, quae est in Jerusalem.
Ego Darius statui decretum, quod
studiose impleri volo.

Igitur Thathanai dux regionis trans 13
flumen, et Stharbuzanai et consiliarii
ejus, secundum quod praeceperat
Darius rex, sic diligenter executi sunt.

* Seniores autem Judaeorum aedifi- 14
cabant, et prosperabantur juxta pro-
phetiam Aggaei prophetae et Zacha-
riae filii Addo. Et aedificaverunt
et construxerunt jubente Deo Israel,
et jubente Cyro et Dario et Artaxerxe,
regibus Persarum. * Et compleve- 15
runt domum Dei istam usque ad
diem tertium mensis Adar, qui est
annus sextus regni Darii regis.

5, 1. Zach. 4, 6.

v. 3, 12, 7, 1.

Est. 3, 7.

1, 24.

Fecerunt autem filii Israel, sacer- 16
dotes et Levitae et reliqui filiorum
transmigrationis dedicationem domus
Dei in gaudio. * Et obtulerunt in 17
dedicationem domus Dei vitulos cen-
tum, arietes ducentos, agnos qua-
dringentos, hircos caprarum pro
peccato totius Israel duodecim, juxta
numerus tribuum Israel. * Et sta- 18

Nm. 7, 10.
Neh. 12, 27.
2 Ch. 7, 9;
1 Rg. 8, 63.

8, 35.

15. S* regni.

13. U.L: jenseit dem Wasser.

15. 19. U.L: Monden.

17. U.L: für ganzes Israel.

12. der seinen Namen daselbst wohnen läßt, werfe
nieder. B: wolle umbringen. dW: stürze ... Völker.
vE: jeden K. u. jedes B. dW.vE: (den Befehl) zu
übertreten, (und) zu zerstören. A: widerstreben. (B:
abermals zu verderben?) vE: schnell soll er vollzogen
werden. B: eiligst.

13. Da th. also ... um deswillen, was ... vE: dem
gemäß.

14. des Königs. B: ihnen wohl v. st. dW: glück-

lich. vE: sie hatten glücklichen Fortgang. A: es ge-
lang ihnen, nach der W. B.dW: baueten u. vollend-
eten.

15. B: Also ward d. H. vollbracht. dW: beendet.
vE: vollendet.

16. dieses H. (4, 1.) dW.vE.A: feierten. B.dW.
vE.A: die Einw. dW: dieses Gotteshauses.

17. Ochsen ... Widder ... Lämmer. B: Ziegen.
dW.vE: Stiere.

VI.

Esrae cum edicto regio reversio.

ἔστησαν τοὺς ἱερεῖς ἐν διαιρέσεσιν αὐτῶν, καὶ τοὺς Λευίτας ἐν μερισμοῖς αὐτῶν ἐπὶ δουλείᾳ θεοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ, κατὰ τὴν γραφὴν βιβλίου Μωϋσῆ.

19 Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ τῆς ἀποικεσίας τὸ πάσχα τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου. 20 Ὅτι ἐκαθαρίσθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, ἕως εἰς πάντες καθαροί· καὶ ἔσφαξαν τὸ πάσχα τοῖς πᾶσιν υἱοῖς τῆς ἀποικεσίας καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ ἑαυτοῖς. 21 Καὶ ἔφαγον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸ πάσχα, οἱ ἀπὸ τῆς ἀποικεσίας, καὶ πᾶς ὁ χωριζόμενος τῆς ἀκαθαρσίας ἐθνῶν τῆς γῆς πρὸς αὐτούς, τοῦ ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν Ἰσραὴλ. 22 Καὶ ἐποίησαν τὴν ἐορτὴν τῶν ἀζύμων ἐπὶ τὰ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ· ὅτι εὐφρατεν αὐτοὺς κύριος, καὶ κύριος ἐπέστρεψεν καρδίαν βασιλέως Ἀσσουρ ἐπ' αὐτοὺς κραταιῶσαι τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐν ἔργοις οἴκου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ.

VII. Καὶ μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα ἐν βασιλείᾳ Ἀρθασασθᾶ βασιλέως Περσῶν ἀνέβη Ἐζρας υἱὸς Σαραίου, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Χελκίου, 2 υἱοῦ Σελλούμ, υἱοῦ Σαδδούκ, υἱοῦ Ἀχιτωβ, 3 υἱοῦ Σαμαρείᾳ, υἱοῦ Ἐζριά, υἱοῦ Μαριώθ, 4 υἱοῦ Ζαραῖα, υἱοῦ Ὀζίου, υἱοῦ Βοκκί, 5 υἱοῦ Ἀβισονέ, υἱοῦ Φινεές, υἱοῦ Ἐλεάζαρ, υἱοῦ Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως τοῦ πρώτου. 6 αὐτὸς Ἐζρας ἀνέβη ἐκ Βαβυλῶνος, καὶ αὐτὸς γραμματεὺς ταχὺς ἐν νόμῳ Μωϋσῆ, ὃν ἔδωκεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ. Καὶ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς, ὅτι χεὶρ κυρίου θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτὸν ἐν πᾶσιν οἷς ἐξήτει αὐτός. 7 Καὶ ἀνέβησαν ἀπὸ νῶν Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ Ναθινεῖμ εἰς Ἱερουσαλὴμ

18. B: ἐπὶ δουλείας θεῷ ἐν Ἱερ. ... βίβλ. A: Μωσῆ (Μωϋσῆ B et A alias).

20. B* (alt.) οἱ.

21. B* (pr.) οἱ et τὸν.

22. B* (alt.) κύριος.

1-5. Nomina prr. Al. al.

1. B: Ἐσδρας (etiam in sqq.) ... Χελκία (FX: Χελκίος).

2. B: Σελέμ. A¹: Σααδός? (Σαδδός A²B).

3. B: Σαμαρία ... Ἐσριά ... Μαριώθ.

4. A¹: Ὀζωί? Ὀζωί? (Ὀζίς A²B).

7. B: ἀπὸ τῶν νῶν ... Ναθινίμ.

כְּהֵנִיא בַּפְּלִגְתָּהוֹן וְלִוְיָא בְּמַחְלֻקְתָּהוֹן
עַל-עֲבִידַת אֱלֹהֵא דִּי בִירוּשָׁלַם כְּכַתֵּב
סֵפֶר מֹשֶׁה:

19 וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-הַגּוֹלָה אֶת-הַפֶּסַח
בְּאַרְבַּעַה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן: כִּי
הִטְהָרוּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם כָּאֶחָד כָּלֵם
טְהוּרִים וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסַח לְכָל-בְּנֵי
הַגּוֹלָה וְלֵאחֵיהֶם הַכֹּהֲנִים וְלָהֶם:
21 וַיֹּאכְלוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל הַשָּׂבִים מִהַגּוֹלָה
וְכָל-הַנִּבְדֵּל מִשְׁמַאת גּוֹיֵי-הָאָרֶץ
אֲלֵהֶם לַדָּשׁ לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:
22 וַיַּעֲשׂוּ חֲגֵמֻצוֹת שִׁבְעַת יָמִים בְּשִׁמְחָה
כִּי-שִׂמְחָם יְהוָה וְהָיָה וְהָסֵב לֵב מֶלֶךְ-
אֲשׁוּר עֲלֵיהֶם לַחֲזֹק יְדֵיהֶם בְּמִלְאֶכֶת
בֵּית-הָאֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

VIII. וְאַחֵר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בְּמַלְכוּת
אַרְתַּחְשַׁסְתָּא מֶלֶךְ-פָּרֶס עֶזְרָא בֶן-
2 שְׁדִיָּה בֶן-עֲזַרְיָה בֶן-חֶלְקִיָּה: בֶן-
3 שְׁלֹום בֶן-צְדוּק בֶן-אַחִיטֹב: בֶן-
4 אֲמַרְיָה בֶן-עֲזַרְיָה בֶן-מְרִיּוֹת: בֶן-
ה זְרַחְיָה בֶן-עֲזַי בֶן-בְּקִי: בֶן-אַבִּישׁוּעַ
בֶן-פִּינְחָס בֶן-אַלְעָזָר בֶן-אַהֲרֹן הַכֹּהֵן
6 הָרִאשׁ: הוּא עֶזְרָא עֹלָה מִבָּבֶל
וְהוּא-סוֹפֵר מִהִיר בְּתוֹרַת מֹשֶׁה
אֲשֶׁר-נָתַן יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן-
לּוֹ הַמֶּלֶךְ כִּיד-יְהוָה אֱלֹהֵיו עָלָיו
7 כָּל בְּפִשְׁתּוֹ: וַיַּעֲלֵה מִבְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
וּמִן-הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְהַמְשָׁרְרִים
וְהַשְׁעָרִים וְהַנְּתִינִים אֶל-יְרוּשָׁלַם

v. 18. בנ"א בפתח

18. Ordnungen ... Abtheilungen ... zu Jerusalem ist. B: nach ihrer Vertheilung ... Abtheilung. dW. vE: bestellten d. Pr. nach ihren (D.). B.dW.vE: zum Dienste Gottes. A: über das Werk. B.vE: nach der Vorrichtung des B. M.

19. vE: feierten. B.dW.vE.A: das P.

Der Kinder des Gefängnisses Passah. Esra der Schriftgelehrte u. seine Begleiter. VI.

stellten die Priester in ihre Ordnung, und die Leviten in ihre Stütze, zu dienen Gott, der in Israel ist, wie es geschrieben steht im Buche Mose.

- 19 Und die Kinder des Gefängnisses hielten Passah am vierzehnten Tage des ersten Monats. * Denn die Priester und Leviten hatten sich gereinigt, daß sie alle rein waren wie Ein Mann; und schlachteten das Passah für alle Kinder des Gefängnisses und für ihre Brüder, die Priester, und für sich. * Und die Kinder Israel, die aus dem Gefängnis waren wieder gekommen, und alle, die sich zu ihnen abgesondert hatten von der Unreinigkeit der Heiden im Lande, zu suchen den Herrn, den Gott Israels, aßen, * und hielten das Fest der ungesäuerten Brote sieben Tage mit Freuden; denn der Herr hatte sie fröhlich gemacht, und das Herz des Königs zu Assur zu ihnen gewandt, daß sie gestärkt würden im Werk am Hause Gottes, der Gott Israels ist.

VII. Nach diesen Geschichten im Königreich Artaxerxes, des Königs in Persien, zog herauf von Babel Esra, der Sohn Seraja, des Sohnes Asarja, des Sohnes Hilchia, * des Sohnes Salum, des Sohnes Zadok, des Sohnes Ahitob, * des Sohnes Amaria, des Sohnes Asarja, des Sohnes Merajoth, * des Sohnes Serahja, des Sohnes Ussi, des Sohnes Buki, * des Sohnes Abisua, des Sohnes Pinehas, des Sohnes Eleasars, des Sohnes Arons, des obersten Priesters: * welcher war ein geschickter Schriftgelehrter im Gesetz Mose, das der Herr, der Gott Israels, gegeben hatte. Und der König gab ihm alles, was er forderte, nach der Hand des Herrn, seines Gottes, über ihm. * Und es zogen herauf etliche der Kinder Israel und der Priester und der Leviten, der Sänger, der Thorbüher und der Methuim gen Jerusalem,

tuerunt sacerdotes in ordinibus suis et Levitas in vicibus suis super opera Dei in Jerusalem, sicut scriptum est in libro Moysi.

Nm. 3, 6ss. 8, 24ss.

- Fecerunt autem filii Israel transmigrationis pascha quartadecima die mensis primi. * Purificati enim fuerant sacerdotes et Levitae quasi unus: omnes mundi ad immolandum pascha universis filiis transmigrationis et fratribus suis sacerdotibus et sibi. * Et comederunt filii Israel, qui reversi fuerant de transmigratione, et omnes qui se separaverant a coinquinatione gentium terrae ad eos, ut quaererent Dominum Deum Israel. * Et fecerunt sollemnitatem azymorum septem diebus in laetitia; quoniam laetificaverat eos Dominus et converterat cor regis Assur ad eos, ut adjuvaret manus eorum in opere domus Domini Dei Israel.

Ex. 12.

2Ch. 30, 3. 15. Neh. 12, 30.

2Ch. 30, 17. 35. 6.

Neh. 10, 28. Nm. 9, 14; Esr. 4, 2.

2Ch. 30, 21.

2, 1.

Post haec autem verba in VII.

- 4, 7. 6, 14. regno Artaxerxis, regis Persarum, Esdras filius Sarajae, filii Azariae, filii Helciae, * filii Sellum, filii Sadoc, 2 filii Achitob, * filii Amariae, filii 3 Azariae, filii Marajoth, * filii Zarahiae, 4 filii Ozi, filii Bocci, * filii Abisue, 5 filii Phinees, filii Eleazar, filii Aaron sacerdotis ab initio: * ipse Esdras 6 ascendit de Babylone, et ipse scriba velox in lege Moysis, quam Dominus Deus dedit Israel. Et dedit ei rex, secundum manum Domini Dei ejus super eum, omnem petitionem ejus. * Et ascenderunt de filiis Israel et 7 de filiis sacerdotum et de filiis Levitarum et de cantoribus et de janitoribus et de Nathinaeis in Jerusalem

Neh. 12, 1; 1Ch. 6, 3—14.

1Ch. 9, 11.

1Ch. 6, 51a.

1Ch. 6, 4. 50.

v. 11. Neh. 13, 13. (Ps. 45, 2. Jer. 3, 5.)

Neh. 2, 8. Lc. 1, 66.

2, 43.

20. B: wie ein Einziger, sie w. a. rein. vE: insgesamt. B: Passahlamm.

21. dW: Und es aßen [das Passah] ... wer sich abges. ... Völker [u. sich gewendet] zu ihnen.

22. des Gottes Sir. dW.A: des Unwes. B.dW. vE.A: erfreuet. B.vE: daß er ihre Hände stärkte. A: ihren H. half. dW: sie unterstützte.

Polnqlotten-Bibel. N. T. 2. Bds 2. Abt.

1. vE: Begebenheiten. dW: Dingen. B.dW: unter der Regierung. vE: Herrschaft.

2. vE: Hohenpriesters.

6. B: fertiger. B.dW.vE: sein ganzes (all f.) Begehren. dW: da die ... waltete. vE: weil ... war.

7. dW: zogen [mit ihm]. vE: gingen. (2, 42. 43.)

VII.

Esrae cum edicto regio reversio.

ἐν ἔτει ἐβδόμῳ τῷ Ἀρθασασθᾶ τῷ βασιλεῖ. 8 Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ, τοῦτο ἔτος ἑβδομον τῷ βασιλεῖ. 9 Ὅτι ἐν μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου αὐτὸς ἐθεμελίωσεν τὴν ἀνάβασιν τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος, ἐν δὲ τῇ πρώτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πέμπτου ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ, ὅτι χεὶρ θεοῦ αὐτοῦ ἦν ἀγαθὴ ἐπ' αὐτόν. 10 Ὅτι Ἐζρας ἔδωκεν καρδίαν ἑαυτοῦ ζητῆσαι τὸν νόμον καὶ ποιεῖν καὶ διδάσκειν ἐν Ἰσραὴλ προστάγματα καὶ κρίματα.

11 Καὶ αὕτη ἡ διασάφησις τοῦ διατάγματος οὗ ἔδωκεν Ἀρθασασθᾶ τῷ Ἐζρα τῷ ἱερεῖ, τῷ γραμματεῖ βιβλίου λόγων ἐντολῶν κυρίου καὶ προσταγμάτων αὐτοῦ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ.

12 Ἀρθασασθα βασιλεὺς βασιλέων Ἐζρα γραμματεῖ νόμον κυρίου θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ. Τετέλεσται ὁ λόγος καὶ ἡ ἀπόκρισις. 13 Ἀπ' ἐμοῦ ἐτέθη γνώμη, ὅτι πᾶς ὁ ἐκουσιαζόμενος ἐν βασιλείᾳ μου ἀπὸ λαοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἱερέων καὶ Λευιτῶν πορευθῆναι εἰς Ἱερουσαλὴμ μετὰ σοῦ πορευθῆναι. 14 Ἀπὸ προσώπου τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἐπὶ συμβούλων ἀπεστάλη ἐπισκέψασθαι ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν καὶ εἰς Ἱερουσαλὴμ νόμῳ θεοῦ αὐτῶν τῷ ἐν χειρὶ σου. 15 καὶ εἰς οἶκον κυρίου ἀργύριον καὶ χρυσίον, ὃ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ σύμβουλοι ἐκουσιασθήσαν τῷ θεῷ τοῦ Ἰσραὴλ τῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ κατασκευαζομένῳ. 16 καὶ πᾶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ὃ τι ἂν εὖρης ἐν πάσῃ χώρᾳ Βαβυλῶνος μετὰ ἐκουσιασμοῦ τοῦ λαοῦ καὶ ἱερέων τῶν ἐκουσιαζομένων εἰς οἶκον θεοῦ τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 17 Καὶ πᾶν προσπορευόμενον τοῦτο ἐτοιμῶς ἐνταξον ἐν βιβλίῳ τούτῳ, μόνους,

8. B: ἦλθοσαν ... τῷ τοῦ ἔτος.

9. A¹* τῇ πρώτῃ—τῇ μηνὸς (A²B†). B: ἦλθοσαν.

10. B: Ἐσδρας ἔδωκεν ἐν καρδίᾳ αὐτῷ ζητ. A¹* ἐν (A²B†).

12. B† (a. 98) τῇ. A²B² (?): Τετέλεσθω (Τετέλεσται A¹EFX; B¹: Τετέλεστο?). B* ὁ.

13. X* (alt.) πορευθῆναι.

14. FX† (ab in.) καθότι. EFX* εἰς.

15. A¹* ὁ s. ὁ (A²B†).

16. B: ὃ τι εἰς.

17. B: K. πάντα πρ. τῶν ἐν.

בשנת-שבע לארתחששתא המלך: 8 ויבא ירושלם בחדש החמישי היא 9 שנת השביעית למלך: כי באחד לחדש הראשון הוא יסד המעלה מבבל ובאחד לחדש החמישי בא אל-ירושלם כיד-אלהיו השוכה עליו: כי עזרא הכין לבבו לדרש את-תורת יהוה ולעשות וללמד בישראל חק ומשפט:

11 וזה פרשן הנשחן אשר נתן המלך ארתחששתא לעזרא הפהן הספר ספר דברי מצות-יהוה וחקיו על-ישראל:

12 ארתחששתא מלך מלכיא לעזרא כתב ספר דתא די-אלה שמיא גמיר 13 וכענת: מני שים טעים די כל-מתנדב במלכותי מן-עמא ישראל וכהנדיה ולויא למהה לירושלם עמה יהה: 14 כל-קבל די מן-קדם מלכא ושבעת יעטהי שליח לבקרה על-יהוד ולירושלם בדת אלהה די בידה: שויהיבלה פסה ודהב די-מלכא ויעטהי התנדבו לאלה ישראל די 16 בירושלם משפנה: וכל פסה ודהב די תהשפח בכל מדינת בבל עם התנדבית עמא וכהנדיא מתנדבין לבית אלההם די בירושלם: כל-קבל דנה אספנא תקנא בכספא

v. 9. ל' צב

v. 13. בנ' א' הכ' בפח. ib. בנ' א' עמה.

v. 14. בנ' א' בקמץ. ib. בנ' א' בשוא.

v. 15. בנ' א' הכ' בפח. v. 16. בנ' א' הכ' בפח.

8. er kam ... dieses sieb. Jahres d. R.

9. ward der Anfang gemacht. B: daß war d. A. daß man v. B. hinaufzog. dW: wurde angeordnet das Herausziehen. vE.A: fing er an. dW: da die gute ... waltete. vE: weil ... war.

Ankunft gen Jerusalem. Des Königs Arthasastha Brief.

VII.

im siebenten Jahr Arthasastha, des Königs. * Und sie kamen gen Jerusalem im fünften Monat, das ist das siebente Jahr des Königs. * Denn am ersten Tage des ersten Monats ward er Rathsherauf zu ziehen von Babel, und am ersten Tage des fünften Monats kam er gen Jerusalem, nach der guten Hand Gottes über ihm. * Denn Esra schickte sein Herz, zu suchen das Gesetz des Herrn, und zu thun und zu lehren in Israel Gebote und Rechte.

11 Und dieß ist der Inhalt des Briefes, den der König Arthasastha gab Esra, dem Priester, dem Schriftgelehrten, der ein Lehrer war in den Worten des Herrn und seiner Gebote über Israel:

12 Arthasastha, König aller Könige, Esra, dem Priester und Schriftgelehrten im Gesetz des Gottes vom Himmel, Friede und 13 Gruß! * Von mir ist befohlen, daß alle, die da freiwillig sind in meinem Reich, des Volks Israel und der Priester und Leviten, gen Jerusalem zu ziehen, daß 14 sie mit dir ziehen, * vom Könige und den sieben Rathsherren gesandt, zu besuchen Juda und Jerusalem, nach dem Gesetz Gottes, das unter deiner Hand 15 ist; * und mitnehmest Silber und Gold, daß der König und seine Rathsherren freiwillig geben dem Gott Israels, deß 16 Wohnung zu Jerusalem ist, * und allerlei Silber und Gold, das du finden kannst in der ganzen Landschaft zu Babel, mit dem, daß das Volk und die Priester freiwillig geben zum Hause Gottes zu Jerusalem. * Alles dasselbe nimm, und kaufe mit Fleiß von demselben Gelde Kälber,

anno septimo Artaxerxis regis. * Et 8 venerunt in Jerusalem mense quinto, ipse est annus septimus regis. * Quia 9 in primo die mensis primi coepit ascendere de Babylone, et in primo die mensis quinti venit in Jerusalem, juxta manum Dei sui bonam super se. * Esdras enim paravit cor suum, 10 ut investigaret legem Domini, et faceret et doceret in Israel praeceptum et judicium.

Hoc est autem exemplar epistolae 11 edicti, quod dedit rex Artaxerxes Esdrae sacerdoti, scribae erudito in sermonibus et praeceptis Domini et ceremoniis ejus in Israel:

Artaxerxes, rex regum, Esdrae 12 sacerdoti, scribae legis Dei coeli doctissimo, salutem. * A me decretum 13 est, ut cuicumque placuerit in regno meo de populo Israel et de sacerdotibus ejus et de Levitis ire in Jerusalem, tecum vadat. * A facie enim 14 regis et septem consiliatorum ejus missus es, ut visites Judaeam et Jerusalem in lege Dei tui, quae est in manu tua; * et ut feras argentum et 15 aurum, quod rex et consiliatores ejus sponte obtulerunt Deo Israel, cujus in Jerusalem tabernaculum est, * et omne argentum et aurum, quod 16 cumque inveneris in universa provincia Babylonis et populus offerre voluerit, et de sacerdotibus, quae sponte obtulerint domui Dei sui, quae est in Jerusalem. * Libere accipe, et 17 studiose eme de hac pecunia vitulos,

8. 9. U.L: Monden.

13. U.L: daß die mit dir.

16. A.A: mit dem, was.

10. B: richtete s. H. fest. dW: hatte ... darauf gerichtet ... zu erforschen u. zu erfüllen, u. zu lehren ... vE: im ... forschen.

11. W: der Gebote ... Satzungen. B.dW.vE.A: die Abschrift. dW: Schr., gelehrt in ... A: kundig der Worte. B: der ein Schriftg. war in ... vE: dem Schr.

12. der Könige ... dem Vollkommenen, und so weiter. (B: alle Wohlfahrt, u. auf solche Zeit?)

13. seiner Pr. ... sollen m. d. z. B: mögen. dW: wer bereitwillig ist ... darf. vE: ... nach s. freien

15ss. *Vulgo interpg.*: tabernaculum est. Et omne ... Jerusalem, libere acc. ...

Willen nach Z. gehen will ... kann.

14. allemassen du ... seinen ... bist. B: von wegen daß ... wirst. dW: alldieweil ... Rätthen. B: nachzusuchen. vE.A: (in Betreff) ... zu untersuchen. dW: eine Untersuchung anzustellen. B.dW.vE.A: in d. H.

15. mitzunehmen. B.A: dahin zu bringen das ... dW.vE: hinzubr.

16. ihres Gottes. B: s. wirst. vE: magst. B: nebst der freiwill. Gabe des B. dW.vE: den fr. Gaben.

17. Zientmal du sofort kaufen sollst von ...

VII.

Esrae cum edicto regio reversio.

κριούς, ἄμινους, καὶ θυσίας αὐτῶν καὶ σπον-
δὰς αὐτῶν· καὶ προσοίσεις αὐτὰ ἐπὶ θυσια-
στηρίου τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ὑμῶν τοῦ ἐν
Ἱερουσαλήμ. ¹⁸ Καὶ εἴ τι ἐπὶ σὲ καὶ τοὺς
ἀδελφούς σου ἀγαθυνθῇ ἐν καταλοίπῳ τοῦ
ἀργυρίου καὶ χρυσίου ποιῆσαι, ὡς ἀρεστὸν τῷ
θεῷ ὑμῶν ποιήσατε. ¹⁹ Καὶ τὰ σκεύη τὰ
διδόμενά σοι εἰς λειτουργίαν οἴκου θεοῦ πα-
ράδος ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ.
²⁰ Καὶ τὸ κατάλοιπον χρύσεος οἴκου θεοῦ σου,
ὃ ἦν φανῇ σοι δοῦναι, δώσεις ἀπὸ οἴκων
γάλης βασιλείας ²¹ καὶ ἀπ' ἐμοῦ. Ἐγὼ Ἀρθα-
σασθᾶ βασιλεὺς ἔθηκα γνώμη πάσαις ταῖς
γάλαις ταῖς ἐν πέτρᾳ τοῦ ποταμοῦ, ὅτι πᾶν,
ὃ ἐὰν αἰτήσῃ ὑμᾶς Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ γραμ-
ματεὺς τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ,
ἐτοιμῶς γιγνέσθω, ²² ἕως ἀργυρίου τετρακτῶν
ἑκατὸν, καὶ ἕως πυροῦ κόρυον ἑκατὸν, καὶ
ἕως οἴνου βατῶν ἑκατὸν, καὶ ἕως ἐλαίου βα-
τῶν ἑκατὸν, καὶ ἄλλας οὐ οὐκ ἔστιν γραφή.
²³ Πᾶν ὃ ἔστιν ἐν γνώμῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρα-
νοῦ γιγνέσθω. Προσέχετε μὴ τις ἐπιχειρήσῃ
εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ, μήποτε γέ-
νηται ὀργὴ ἐπὶ τῇ βασιλείᾳ τοῦ βασιλέως
καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ. ²⁴ Καὶ ὑμῖν ἐγρωρίσται
ἐν πᾶσιν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευίταις,
ἄδουσιν, πυλῶροῖς, Ναθιρείμ καὶ λειτουργοῖς
οἴκου θεοῦ τούτου· Φόρος μὴ ἔστω σοι, οὐκ
ἐξουσιάζεις καταδουλοῦσθαι αὐτούς. ²⁵ Καὶ
σύ, Ἐζρα, ὡς ἡ σοφία τοῦ θεοῦ ἡ ἐν
χειρὶ σου, κατὰστησον γραμματεῖς καὶ κρι-
τάς, ἵνα ὧσιν κρίνοντες παντὶ τῷ λαῷ τῷ ἐν
πέτρᾳ τοῦ ποταμοῦ πᾶσιν τοῖς εἰδόσιν νόμον
τοῦ θεοῦ σου, καὶ τῷ μὴ εἰδόντι γνωρίζετε.
²⁶ Καὶ πᾶς ὃς ἂν μὴ ᾗ ποιῶν τὸν νόμον
τοῦ θεοῦ καὶ νόμον τοῦ βασιλέως ἐτοιμῶς,

17. B: ἐπὶ τῷ θυσ.

18. B: καὶ τῷ χρυσ.

20. B* τὸ.

21. B: ὃ ἂν αἰτήσῃ ὑμ. Ἐσδρας ... * τὰ νόμος
(AEFX†) ... γινέσθω.22. A¹ (bis): βατῶν (βατ. A²B) ... * (alt.) ἕως
(A²B†).23. B* (pr.) τῷ ... γινέσθω. A¹: Πρόσεχε (-έχετε
A²B). B: εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ.

24. B: Ναθιρείμ.

25. B: Ἐσδρας ... * (ult.) ἡ EFX: ἐν πέτρᾳ (πέτρᾳ
FX etiam v. 21).

26. B* τὸν.

דָּנָה תִּזְכְּרוּ וְהִזְכִּירוּ אִמְלִיךְ וּמִנְחָתָהוּן
וְנִסְפֵיהוּן וְתִקְרַב הַמֶּלֶךְ עַל־מִדְבָּחָא
18 דִּי בֵּית אֱלֹהִים דִּי בִירוּשָׁלַם: וְיָמָה
דִּי עָלֶיךָ וְעַל־אַחֶיךָ יִיטֵב בְּשָׂאָר
בְּסָפָא וְדִהֲבָה לְמַעַבְדַּ פְּרָעִית אֱלֹהִים
19 תַּעֲבֹדוּן: וּמֵאֲנִיָּא דִּי־מִתְיָהִבִּין לָךְ
לְפָלְחָן בֵּית אֱלֹהִיךָ הַשְּׁלֵם קָדָם אֱלֹהִי
כ בִירוּשָׁלַם: וְשָׂאָר חֲשֹׁהִית בֵּית אֱלֹהִיךָ
דִּי וּפְלִלְיָךְ לְמִנְחָתָן תִּנְחָתָן מִן־בֵּית גְּבֻזִי
21 מִלְּפָא: וּמִנִּי אֲנִי אֶרְתַּחֲשִׁכָּא מִלְּפָא
שִׁים טַעַם לְכָל דְּזַבְרִיָּא דִּי בְּעֵבֶר נִהְרָה
דִּי כָל־דִּי וְשָׂאֲלִנְכוּן עֲזָרָא כְּהֵנָּא סָפֵר
דָּתָא דִּי־אֱלֹהִי שְׁמִיָּא אֶסְפְּרָנָא וְתַעֲבֹד:
22 עַד־כֶּסֶף פְּפֹרִין מֵאָה וְעַד־חֲנֻטִּין כֹּוֹרִין
מֵאָה וְעַד־חֲמֵר בִּתְּרִין מֵאָה וְעַד־בִּתְּרִין
23 מִשַּׁח מֵאָה וּמֶלֶךְ דִּי־לֹא כְּתָב: כָּל־דִּי
מִן־טַעַם אֱלֹהִי שְׁמִיָּא וְתַעֲבֹד אֶדְרֹזָא
לְבֵית אֱלֹהִי שְׁמִיָּא דִּי־לִמָּה לְהֵוָּא
24 קָצֵת עַל־מִלְכוּת מִלְּפָא וּבְנוֹהִי: וְלִכְס
מִהוּדְעִין דִּי כָל־פְּהֵנִיָּא וְלִוְיָא וּזְמֹרִיָּא
תַּרְעִיָּא נְתִיבִיָּא וּפְלִיָּא בֵּית אֱלֹהִי
דָּנָה מִנְחָה כָּל־וְהִלְךְ לָא שְׁלִיט
כח לְמִרְמָא עֲלֵיהֶם: וְאַנְתָּ עֲזָרָא פְּחָדְמַת
אֱלֹהִיךָ דִּי־כִידָהּ מִנִּי שְׁפֻטִין וְדִיָּנִין
דִּי־לָחֶוּן דְּאִנִּין לְכָל־עַמָּא דִּי בְּעֵבֶר
נִהְרָה לְכָל־יְדַעִי דְּתִי אֱלֹהִיךָ וְדִי
26 לֹא יָדַע תִּהְוֹדְעוּן: וְכָל־דִּי־לֹא לְהֵוָּא
עָבַד דָּתָא דִּי־אֱלֹהִי וְדָתָא דִּי מִלְּפָא

v. 18. bis יתיר ר'

v. 19. בנ"א בשוא ib. בנ"א בקמץ

v. 22. עשו בחרק v. 24. בנ"א בפחח

v. 25. דיינן ק'

17. sammt deren Zpeisopfer ... u. sie opfern (6,17).
dW: darbringen.18. Silber u. Golde. dW: gut dächst. vE.A: gut
denket.19. vor dem G. B.dW.vE.A: Dienst (des G.). B
dW.vE: überliefere.

Des Königs Arthasastha Brief.

VII.

Lämmer, Böcke, und Speisopfer und
 Trankeopfer, daß man opfere auf dem
 Altar bei dem Hause eures Gottes zu
 18 Jerusalem. * Dazu, was dir und deinen
 Brüdern mit dem übrigen Gelde zu thun
 gefällt, das thut nach dem Willen eures
 19 Gottes. * Und die Gefäße, die dir ge-
 geben sind zum Amt im Hause deines
 Gottes, überantworte vor Gott zu Jeru-
 20 salem. * Auch was mehr noth sein wird
 zum Hause deines Gottes, das dir vor-
 fällt auszugeben, das laß geben aus der
 21 Kammer des Königs. * Ich König Ar-
 thasastha habe dieß befohlen den Schatz-
 weistern jenseit des Wassers, daß, was
 Esra von euch fordern wird, der Priester
 und Schriftgelehrte im Gesetz Gottes vom
 22 Himmel, daß ihr das fleißig thut, * bis
 auf hundert Centner Silber, und auf
 hundert Cor Weizen, und auf hundert
 Bath Wein, und auf hundert Bath Del,
 23 und Salz ohne Maaß — * alles, was
 gehöret zum Gesetz Gottes vom Himmel,
 daß man dasselbe fleißig thue zum Hause
 Gottes vom Himmel, daß nicht ein Zorn
 24 komme über des Königs Königreich und
 seine Kinder. * Und euch sei kund, daß
 ihr nicht Macht habt, Zins, Zoll und
 jährliche Rente zu legen auf irgend ei-
 nen Priester, Leviten, Sänger, Thorhü-
 25 ter, Bethinim und Diener im Hause die-
 ses Gottes. * Du aber, Esra, nach der
 Weisheit deines Gottes, die unter dei-
 ner Hand ist, setze Richter und Pfleger,
 die alles Volk richten, das jenseit des
 Wassers ist, alle, die das Gesetz deines
 Gottes wissen; und welche es nicht wis-
 26 sen, die lehret es. * Und alle, die nicht
 mit Fleiß thun werden das Gesetz dei-
 nes Gottes und das Gesetz des Königs,

22. U.L: Silbers ... Weins ... Dels ...
 Salzes.

20. dem Schatzhause. dW: die übrige Nothdurft
 des H. vE: was du etwa für noch weiteren Bedarf ...
 ausgeben sollst.

21. allen Sch. ... solches fl. gethan werde. B: ei-
 ligst. vE: schnellig geleistet.

22. dW.vE.A: Talente. B.dW.vE: ohne Vor-
 schrift.

23. schnellig ... seiner R. B: was da ist aus Be-
 fehl ... dW: befohlen ist vom. vE: der Wille des ...

arietes, agnos, et sacrificia et li-
 bamina eorum, et offer ea super
 altare templi Dei vestri, quod est
 in Jerusalem. * Sed et si quid 18
 tibi et fratribus tuis placuerit de
 reliquo argento et auro, ut faciatis,
 juxta voluntatem Dei vestri facite.
 8,26s. * Vasa quoque, quae dantur tibi in 19
 ministerium domus Dei tui, trade in
 6,8s. conspectu Dei in Jerusalem. * Sed 20
 et cetera, quibus opus fuerit in
 domum Dei tui, quantumcumque ne-
 cesse est, ut expendas, dabitur de
 thesauro et de fisco regis * et a 21
 me. Ego Artaxerxes rex statui at-
 que decrevi omnibus custodibus arcae
 publicae qui sunt trans flumen, ut,
 quodcumque petierit a vobis Esdras
 4,22.6,10. sacerdos, scriba legis Dei coeli, abs-
 que mora delis, * usque ad argenti 22
 talenta centum, et usque ad frumenti
 2,70. coros centum, et usque ad vini ba-
 tos centum, et usque ad batos olei
 centum, sal vero absque mensura.
 * Omne, quod ad ritum Dei coeli 23
 pertinet, tribuatur diligenter in domo
 Dei coeli, ne forte irascatur contra
 regnum regis et filiorum ejus. * Vo- 24
 bis quoque notum facimus de uni-
 versis sacerdotibus et Levitis et can-
 toribus et janitoribus, Nathinaeis et
 4,13. ministris domus Dei hujus, ut vecti-
 gal et tributum et annonas non ha-
 beatis potestatem imponendi super
 eos. * Tu autem, Esdra, secundum 25
 4,22.6,10. sapientiam Dei tui, quae est in manu
 tua, constitue judices et praesides, ut
 2,70. judicent omni populo, qui est trans
 flumen, his videlicet qui noverunt le-
 gem Dei tui; sed et imperitos docete
 libere. * Et omnis, qui non fecerit 26
 legem Dei tui et legem regis diligenter,

ist. dW: richtig. vE: genau geschehen. B.dW: das
 Reich, den R. u. seine (Söhne).

24. einen der ... (2,42.43). B: was angehet alle ...
 so soll es n. verstattet sein den alten Schoß u. S. ihnen
 aufzulegen (4,13).

25. B: Regenten u. R. vE: R. u. Sachwalter. A:
 Vorsteher. B.dW.vE.A: in d. H. dW.vE.A: kennen.
 B.vE: die Gesetze. vE: wer es n. weiß, dem sollt ihr
 bekannt machen!

26. ein Jeglicher, der n. th. wird ...

VII.

Esrae cum edicto regio reversio.

τὸ κρίμα ἔσται γιγνόμενον ἐξ αὐτοῦ, ἔάν τε εἰς θάνατον, ἔάν τε εἰς παιδείαν, ἔάν τε εἰς ζημίαν τοῦ βίου, ἔάν τε εἰς δεσμά.

27 Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, ὃς ἔδωκεν οὕτως ἐν καρδίᾳ τοῦ βασιλέως, τοῦ δοξάσαι τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ, 28 καὶ ἐπ' ἐμὲ ἔκλινεν ἔλεος ἐν ὀφθαλμοῖς τοῦ βασιλέως καὶ τῶν συμβούλων αὐτοῦ καὶ πάντων τῶν ἀρχόντων τοῦ βασιλέως τῶν ἐπηρμένων. Καὶ ἐγὼ ἐκραταιώθην ὡς χεὶρ κυρίου ἡ ἀγαθὴ ἐπ' ἐμέ, καὶ συνήξα ἀπὸ Ἰσραὴλ ἀρχοντας ἀναβῆναι μετ' ἐμοῦ.

VIII. Καὶ οὗτοι ἀρχοντες πατριῶν αὐτῶν οἱ ὁδηγοὶ ἀναβαίνοντες μετ' ἐμοῦ ἐν βασιλείᾳ Ἀρθουσσασθᾶ τοῦ βασιλέως Βαβυλῶνος. 2 Ἀπὸ νιῶν Φινεές, Γηρσώμ· ἀπὸ νιῶν Ἰθάμαρ, Δανυήλ· ἀπὸ νιῶν Δαβὶδ, Ἀιτούς· 3 ἀπὸ νιῶν Σαχαρία (ἀπὸ νιῶν Φόρος), Ζαχαρίας, καὶ μετ' αὐτοῦ τὸ σύστημα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα· 4 καὶ ἀπὸ νιῶν Φαᾶθ Μωάβ, Ἐλιαנὰ υἱὸς Ζαραῖα, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι τὰ ἀρσενικά· 5 καὶ ἀπὸ νιῶν Ζαθόης, Σεχονίας υἱὸς Ἀζιήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ τριακόσιοι τὰ ἀρσενικά· 6 καὶ ἀπὸ νιῶν Ἀδὴν, Ὁβήθ υἱὸς Ἰωνάθαν, καὶ μετ' αὐτοῦ πενήκοντα τὰ ἀρσενικά· 7 καὶ ἀπὸ νιῶν Ἡλάμ, Ἡσαΐα υἱὸς Ἀθελία, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑβδομήκοντα τὰ ἀρσενικά· 8 καὶ ἀπὸ νιῶν Σαφατία, Ζαβδίας υἱὸς Μιχαήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ ὀγδοήκοντα τὰ ἀρσενικά· 9 καὶ ἀπὸ νιῶν Ἰωάβ, Ἀβαδία υἱὸς Ἰεϊήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι δεκαοκτὼ τὰ ἀρσενικά· 10 καὶ ἀπὸ νιῶν Βαανί, Σελιμουθ υἱὸς Ἰωσεφία, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν ἐξήκοντα τὰ ἀρσενικά· 11 καὶ ἀπὸ νιῶν Βαβεί, Ζαχαρίας υἱὸς Βαβεί, καὶ

26. B: γινόμενον ... (pro δεσμά) παραδόσιν. 27. B pon. ἔτως post βασιλέως. 28. B (pro κυρίως) θεῶ.

1. B: ἔτοι οἱ ἀρχ. (2-14. Nomina prr. Al. al.) 2. A²B: Γηρσών (Γηρσώμ A¹FX). 3. B† (p. Σαχ.) καὶ (AEFX*). 4. B* (pr.) καὶ ... Ἐλιαנὰ υἱὸς Σαραῖα. 5. A¹FX* (pr.) καὶ (A²B†). B: τριακόσια (-όσιοι AFX). 6. B: ἀπὸ τῶν νι. A¹EX: Ὁβήθ (Ὁβήθ B; A²: Ὁβήθ). 7. B: Ἰσαΐας. A¹: Ἀθελία (Ἀθελία A²B). 8. B: Ζαβαδίας. A¹: Μαχαήλ (Μιχ. A²B). 9. B: Ἰεϊήλ. 10. B: ἀπὸ τῶν νι. A¹: Σελιμουθ. 11. B (bis): Βαβί.

אַסְפְּרָנָא דִּיהָ לַהוּא מִתְעַבֵּד מִפְּנֵה הֵן לְמוֹת הֵן לְשִׁרְשׁוֹ הֵן-לְעֵנֶשׁ נִכְסֵין וְלֶאֱסוּרִין:

27 בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֲשֶׁר נָתַן בְּזֹאת בְּלֵב הַמֶּלֶךְ לְפָאֵר אֶת-בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם: וְעָלִי הִטָּח-חֶסֶד לְפָנַי הַמֶּלֶךְ וַיּוֹעֲצֵיו וּלְכָל-שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַנִּפְרִים וְאֲנִי הִתְחַזְקְתִּי כִיד-יְהוָה אֱלֹהֵי עָלִי וְאֶקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים לְעֹלֹת עִמִּי:

VIII. וְאֵלֶּה רָאשֵׁי אֲבוֹתֵיהֶם וְהַתִּיחָשׁם הָעֲלִים עִמִּי בְּמַלְכוּת אַרְתַּחשֶׁשְׁתָּא הַמֶּלֶךְ מִבָּבֶל: מִבְּנֵי פִינְחָס גִּרְשָׁם מִבְּנֵי אִיתָמָר דְּנִיָּאל מִבְּנֵי דָוִיד הַטּוֹשׁ: מִבְּנֵי שְׁכַנְיָה מִבְּנֵי פֶרַעַשׁ זְכַרְיָה וְעַמּוֹ הַתִּיחָשׁ לְזִכְרִים מֵאָה וְחַמְּשִׁים: מִבְּנֵי פַחַת מוֹאָב אֱלִיהוּעִינִי בֶן-זְרַחְיָה וְעַמּוֹ מֵאֲתִים הַזִּכְרִים: מִבְּנֵי שְׁכַנְיָה בֶן-יְחִיָּאל וְעַמּוֹ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת הַזִּכְרִים: וּמִבְּנֵי עֲדִין עֶבֶד בֶּן-יוֹנָתָן וְעַמּוֹ חַמְּשִׁים הַזִּכְרִים: וּמִבְּנֵי עֵילָם וְשַׁעֲיָה בֶן-עֲתָלְיָה וְעַמּוֹ שְׁבַעִים הַזִּכְרִים: וּמִבְּנֵי שַׁפְטָיָה זְבַדְיָה בֶן-מִיכָאֵל וְעַמּוֹ שְׁמֹנִים הַזִּכְרִים: מִבְּנֵי יוֹאָב עֲבַדְיָה בֶן-יְחִיָּאל וְעַמּוֹ מֵאֲתִים וּשְׁמֹנֶה עָשָׂר הַזִּכְרִים: וּמִבְּנֵי שְׁלוֹמִית בֶּן-יוֹסֵפִיָּה וְעַמּוֹ מֵאָה וְשָׁשִׁים הַזִּכְרִים: וּמִבְּנֵי בְכִי זְכַרְיָה בֶן-בְּכִי וְעַמּוֹ 11

v. 26. לְשִׁרְשׁוֹ ק'

26. an dem soll stracklich Recht geübt werden ... zum G. dW: mit Fleiß R. geübt w. B: eifrigt ein Gericht geschehen. vE: soll schnell verurtheilt werden. B: in den Bann. vE.A: zur Verbannung. dW: Verweisung. B.dW: Strafe (B.) an Gütern. vE: des Vermögens.

27. G. des Herrn. B.vE: in das Herz des R. gegeben. dW.A: dem R. ins H. dW.vE.A: zu verherrlichen.

28. gewalt. Fürsten. B: die Güte. dW: mir zuge-

Esra's Lobpreisung Gottes. Die Häupter ihrer Väter.

VII.

der soll sein Urtheil um der That willen haben, es sei zum Tode oder in die Acht oder zur Buße am Gut, oder ins Gefängniß.

- 27 Gelobet sei der Herr, unserer Väter Gott, der solches hat dem Könige eingegeben, daß er das Haus Gottes zu Jerusalem zierete, * und hat zu mir Barmherzigkeit geneiget vor dem Könige und seinen Rathsherren und allen Gewaltigen des Königs! Und ich ward getrost nach der Hand des Herrn, meines Gottes, über mir, und versammelte die Häupter aus Israel, daß sie mit mir hinauf zögen.

- VIII.** Dieß sind die Häupter ihrer Väter, die gerechnet wurden, die mit mir herauf zogen von Babel, zu den Zeiten, da der König Artahasastha regierte.
- 2 * Von den Kindern Pinehas, Gersom; von den Kindern Ithamar, Daniel; von den Kindern Davids, Hattus; * von den Kindern Sechanja, der Kinder Pareos, Sacharja, und mit ihm Mannsbilder gerechnet hundert und funfzig; * von den Kindern Bahath Moabs, Elioenai, der Sohn Serahja, und mit ihm zweihundert Mannsbilder; * von den Kindern Sechanja, der Sohn Jehasiels, und mit ihm drei hundert Mannsbilder; * von den Kindern Adin Ebeds, der Sohn Jonathans, und mit ihm funfzig Mannsbilder; * von den Kindern Elams, Jesaja, der Sohn Athalia, und mit ihm siebenzig Mannsbilder; * von den Kindern Sephatja, Sebadja, der Sohn Michaels, und mit ihm achtzig Mannsbilder; * von den Kindern Joabs, Obadja, der Sohn Jehiels, und mit ihm zwei hundert und achtzehn Mannsbilder; * von den Kindern Selomiths, der Sohn Josphja, und mit ihm hundert und sechzig Mannsbilder; * von den Kindern Bebai, Sacharja, der Sohn Bebai, und mit ihm

judicium erit de eo, sive in mortem sive in exilium sive in condemnationem substantiae ejus, vel certe in carcerem.

- Benedictus Dominus Deus patrum nostrorum, qui dedit hoc in corde regis ut glorificaret domum Domini quae est in Jerusalem, * et in me inclinavit misericordiam suam coram rege et consiliatoribus ejus et universis principibus regis potentibus! Et ego confortatus manu Domini Dei mei, quae erat in me, congregavi de Israel principes, qui ascenderent mecum.

- Hi sunt ergo principes familiarum et genealogia eorum qui ascenderunt mecum in regno Artaxerxis regis de Babylone. * De filiis Phinees, Gersom; de filiis Ithamar, Daniel; de filiis David, Hattus; * de filiis Secheniae (filiis Pharos), Zacharias, et cum eo numerati sunt viri centum quinquaginta; * de filiis Phath Moab, Elioenai filius Zarehe, et cum eo ducenti viri; * de filiis Secheniae, filius Ezechiel, et cum eo trecenti viri; * de filiis Adan, Abed filius Jonathan, et cum eo quinquaginta viri; * de filiis Alam, Isajas filius Athaliae, et cum eo septuaginta viri; * de filiis Saphatae, Zebedia filius Michael, et cum eo octoginta viri; * de filiis Joab, Obedia filius Jahiel, et cum eo ducenti decem et octo viri; * de filiis Selomith, filius Josphiae, et cum eo centum sexaginta viri; * de filiis Bebai, Zacharias filius Bebai, et cum eo

1. S: autem (*pro ergo*).

3. S: Sech. et de fil. Ph.

3-14. U.L: Mannsbilde.

wandt d. Gnade des. vE: auf mich geneigt. B: stärkte mich. dW: fühlte m. gestärkt. vE: faßte Muth (B. 6). A: Fürsten aus Isr.

1. und die zu ihren Geschlechtern ... B: ihre Rechnung nach den G. dW: Stammhäupter u. ihr Geschlechtsverzeichnis. vE: väterlichen G. u. die Ge-

schlechtsaufzeichnung. A: G. der Familien u. die Geschlechter derjenigen.

2-14. B.dW.vE.A: Söhnen.

3. B: was von Mannsb. nach dem Geschlechte registriert ger. wurde. dW: m. ihm wurden gezählt ... M. vE: eine Geschlechtsaufzeichnung von ... Männlichen.

VIII.

Esrae cum edicto regio reversio.

μετ' αὐτοῦ εἰκοσιοκτὼ τὰ ἄρσενικά· ¹² καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἀζγάδ, Ἰωανᾶν υἱὸς Ἀκκατάν, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν δέκα τὰ ἄρσενικά· ¹³ καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἀδωνικάμ ἔσχατοι, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐλισαλάθ, Ἰεήλ καὶ Σαμαεία, καὶ μετ' αὐτῶν ἐξήκοντα τὰ ἄρσενικά· ¹⁴ καὶ ἀπὸ υἱῶν Βαγωναί, Οὐθαί καὶ Ζαβονδ, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑβδομήκοντα τὰ ἄρσενικά.

¹⁵ Καὶ συνῆξα μὲν τοὺς πρὸς τὸν ποταμὸν τὸν ἐρχόμενον πρὸς τὸν Εὐεῖ, καὶ παρενεβάλομεν ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς· καὶ συνῆκα ἐν τῷ λαῷ καὶ ἐν τοῖς ἱερεῦσιν, καὶ ἀπὸ υἱῶν Λευὶ οὐχ εὗρον ἐκεῖ. ¹⁶ Καὶ ἀπέστειλα τῷ Ἐλεάζαρ, τῷ Ἀριήλ, τῷ Σεμεῖα καὶ τῷ Ἀλωνάμ καὶ τῷ Ἰαρίθ καὶ τῷ Ἐλνίδαμ καὶ τῷ Νάθαν καὶ τῷ Ζαχαρίᾳ καὶ τῷ Μεσολλάμ καὶ τῷ Ἰωαρέμ καὶ τῷ Ἐλνίδαμ συνειτάς· ¹⁷ καὶ ἐξήνεγκα αὐτοὺς ἐπὶ ἄρχοντας ἐν ἀργυρίῳ τοῦ τόπου, καὶ ἔθηκα ἐν στόματι αὐτῶν λόγους λαλῆσαι πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτῶν τῶν Ἀθαιέμ ἐν ἀργυρίῳ τόπου, τοῦ ἐνέγκαι ἡμῖν ἄδοντας εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν. ¹⁸ Καὶ ἦλθουσιν ἡμῖν, ὡς χεὶρ θεοῦ ἡμῶν ἀγαθὴ ἐφ' ἡμῖς, ἀνὴρ Σαχὼν ἀπὸ υἱῶν Μοολί, υἱοῦ Λευί, υἱοῦ Ἰσραήλ, καὶ ἀρχὴν ἦλθον οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δεκαοκτώ· ¹⁹ καὶ τὸν Ἀσεβία καὶ τὸν Ἰσαΐα ἀπὸ υἱῶν Μεμρί, ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν εἴκοσι· ²⁰ καὶ ὑπὸ τῶν Ναθαιέμ ὧν ἔδωκεν Δαυὶδ καὶ οἱ ἄρχοντες εἰς δουλείαν τῶν Λευιτῶν, Ναθαιέμ διακόσιοι εἴκοσι. ²¹ Πάντες συνήχθησαν ἐν ὀνόμασιν.

²¹ Καὶ ἐκάλεσα ἐκεῖ νηστείαν ἐπὶ τὸν ποταμὸν Ἀουὲ τοῦ ταπεινωθῆναι ἐνώπιον θεοῦ ἡμῶν, ζητῆσαι παρ' αὐτοῦ ὁδὸν ἐνθελαι ἡμῖν καὶ τοῖς τέκνοις ἡμῶν καὶ πάσῃ τῇ κτίσει

12. B: Ἀσγάδ.

13. A²B: Ἐλισαλάτ. A¹: Εἰηλ (Ἰεήλ A²B). B: Σαμαία.14. A¹: Γαβσαί (Βαγσαί A²B).

15. EX: ἐρχόμενον. B: Εὐδὶ ... Λευί.

16. B: Ἰωαρέμ.

17. B: Ἀθινίμ ἐν ἀργ. τῷ τόπ.

18. EFX: M., τῷ Λευί, τῷ Ἰσρ.

19. B: ἀπὸ τῶν υἱῶν M. ... καὶ (* οἱ) υἱοὶ αὐτῶν εἴκ.

20. B (bis): Ναθινίμ.

21. EX: Ἀουέ. B: ἐνώπ. τῷ θ.

¹² עשרים ושמנה הזכרים: ומבני עזרָה ויחנן בן־הקטן ועמו מאה ועשרה ¹³ הזכרים: ומבני אדניקם אחרינים ואלה שמותם אליפלט ועזאל ושמעיה ועמהם ששים הזכרים: ¹⁴ ומבני בגרי עיתי וזבֿוד ועמהם שבעים הזכרים:

¹⁵ ואקבצם אל־הנהל הבא אל־אהֿה ונחנה שם ימים שלשה ואבינה בעם ובפלנים ומבני לוי לא־מצאתי שם: ¹⁶ ואשלחה לאליעזר לאריאל לשמעיה וגאלנתן וליריב וגאלנתן וגלנתן ולזכריה ולמשלם ראשים וליויריב וגאלנתן מבינים: ואוצאה אותם על־אניו הראש בכספיה המקום ואשימה בפיהם דברים לדבר אל־אדו אחיו הנתונים בכספיה המקום להביא־לני משרתים לבית אלהינו: ¹⁷ ויביאו לני כיד־אלהינו השובה עלינו איש שכל מבני מחלי בן־לוי בן־ישראל ושרביה ובניו ואחיו שמנה עשר: ¹⁸ ואת־השביה ואתו דשעיה מבני מררי אחיו ובניהם עשרים: ומן־הנתינים שנתן דגיד והשירים לעבדת הלולים נתינים מאתים ועשרים כלם נקבו בשמות:

²¹ ואקרא שם צום על־הנהל אהֿה להתענות לפני אלהינו לבקש מפניו דרך ישוה לני ולטפנו ולכל־

v. 13. ויאל קרי ונ"א כתיב.

v. 14. וזכור ק'.

v. 17. הנתינים ק' ויצוה ק'.

v. 18. א' דגושה.

12. B.dW.vE: der Sohn Hafbatan's.

13. B: ... den leystern. dW: spätern. vE: anbern. A: welche die leysten waren.

Versammlung am Wasser. Sendung nach Leviten. Das Fasten bei Aheva. VIII.

12 acht und zwanzig Mannsbilder; * von den Kindern Asgad, Johanan, der jüngste Sohn, und mit ihm hundert
 13 und zehn Mannsbilder; * von den letzten Kindern Adonikams, und hießen also: Eliphelet, Jehiel und Semaja, und mit
 14 ihnen sechzig Mannsbilder; * von den Kindern Bigevai, Uthai und Sabud, und mit ihnen siebenzig Mannsbilder.
 15 Und ich versammelte sie an das Wasser, das gen Aheva kommt; und blieben drei Tage daselbst. Und da ich Aht hatte auf das Volk und die Priester, fand
 16 ich keine Leviten daselbst. * Da sandte ich hin Eliezer, Ariel, Semaja, Elnathan, Jarib, Elnathan, Nathan, Sacharja und Mesullam, die Obersten, und Jojarib und
 17 Elnathan, die Lehrer; * und sandte sie aus zu Iddo, dem Obersten, gen Casphia, daß sie uns holten Diener im Hause unsers Gottes. Und ich gab ihnen ein, was sie reden sollten mit Iddo und seinen Brüdern, den Nethinim, zu Casphia.
 18 * Und sie brachten uns, nach der guten Hand unsers Gottes über uns, einen klugen Mann aus den Kindern Maheli, des Sohnes Levi, des Sohnes Israels, Serebja, mit seinen Söhnen und Brüdern,
 19 achtzehn; * und Hasabja, und mit ihm Jesaja von den Kindern Merari, mit seinen Brüdern und ihren Söhnen,
 20 zwanzig; * und von den Nethinim, die David und die Fürsten gaben zu dienen den Leviten, zwei hundert und zwanzig, alle mit Namen genannt.
 21 Und ich ließ daselbst am Wasser bei Aheva ein Fasten ausrufen, daß wir uns demüthigten vor unserm Gott, zu suchen von ihm einen richtigen Weg, für uns und unsere Kinder und alle unsere

20. U.L. genennet.

15. den Fluß der ... wir lagerten. B: gehet. dW. vE.A: fließet. vE: in den Ahawa. B.dW.vE: von den Söhnen Levi keine(n).

16. dW: f. ich nach ... vE: schickte zu ... B: die Häupter. dW.vE: den Häuptern. dW: Gelehrten. A: Weisen. vE: verständigen [Männern].

17. gab ihnen Befehl an ... zum G. dW: entbot sie... das Haupt des Ortes Casph. vE: beauftragte...

^{2,12.} viginti octo viri; * de filiis Azgad, Jo- 12
 hanan filius Eccetan, et cum eo cen-
^{2,13.} tum et decem viri; * de filiis Adoni- 13
 cam, qui erant novissimi, et haec nomina eorum: Eliphelet et Jehiel et Samajas, et cum eis sexaginta viri;
^{2,14.} * de filiis Begui, Uthai et Zachur, et 14
 cum eis septuaginta viri.

Congregavi autem eos ad fluvium 15
^{v.31.} qui decurrit ad Ahava, et mansimus ibi tribus diebus; quaesivique in populo et in sacerdotibus de filiis Levi, et non inveni ibi. * Itaque misi 16
 Eliezer et Ariel et Semejam et Elnathan et Jarib et alterum Elnathan et Nathan et Zachariam et Mosollam principes, et Jojarib et Elnathan sapientes; * et misi eos ad Eddo qui 17
^{1Ch.15,22.} est primus in Chasphiae loco, et posui in ore eorum verba, quae loquerentur ad Eddo et fratres ejus
^{2,43pp.} Nathinaeos in loco Chasphiae, ut adducerent nobis ministros domus Dei nostri. * Et adduxerunt nobis, 18
^{v.22,7,9,28.} per manum Dei nostri bonam super nos, virum doctissimum de filiis Moholi filii Levi filii Israel, et Sarabiam et filios ejus et fratres ejus decem et octo; * et Hasabiam, et cum eo 19
^{1Ch.23,21. Ex.6,19,16.} Isajam de filiis Merari, fratresque ejus et filios ejus viginti; * et de 20
^{v.17.} Nathinaeis, quos dederat David et principes ad ministeria Levitarum, Nathinaeos ducentos viginti. Omnes hi suis nominibus vocabantur.

^{2Ch.20,3,Jer.36,9.} Et praedicavi ibi jejuniu juxta 21
 fluvium Ahava, ut affligeremur coram Domino Deo nostro et peteremus ab eo viam rectam nobis et filiis nostris universaeque substantiae no-

17. S: Casphiae. 21. Al.* Domino.

in dem Orte. B.dW.vE.A: legte die (ihnen) Worte in ihren (den) Mund.

18. (Vgl. 7,9.) vE: einfüßsvollen. A: sehr gelehrt.

20. (Wie 2,43.) B.dW.vE.A: (zu eigen) gegeben (hatten).

21. Fluß. B.dW.vE.A: rief aus. A: uns wehe thät n! vE: zu erfragen. dW.A: erbäten. vE.A: den rechten Weg. dW: glückliche Reise!

Esra's Scham. Darwiegung für das Haus Gottes. Der Aufbruch. VIII.

22 Habe. * Denn ich schämte mich, vom Könige Geleit und Reiter zu fordern, uns wider die Feinde zu helfen auf dem Wege; denn wir hatten dem Könige gesagt: Die Hand unsers Gottes ist zum Besten über alle, die ihn suchen, und seine Stärke und Zorn über alle, die ihn verlassen.

23 * Also fasteten wir und suchten solches an unserm Gott, und er hörte uns.

24 Und ich sonderte zwölf aus den obersten Priestern Serebja und Hasabja und 25 mit ihnen ihrer Brüder zehn, * und wog ihnen dar das Silber und Gold, und Gefäße zur Hebe dem Hause unsers Gottes, welche der König und seine Rathsherren und Fürsten und ganz Israel, das vorhanden war, zur Hebe gegeben 26 hatten. * Und wog ihnen dar unter ihre Hand sechs hundert und fünfzig Centner Silber, und an silbernen Gefäßen hundert Centner, und am Golde 27 hundert Centner; * zwanzig goldene Becher, die hatten tausend Gülden, und zwei gute eherne köstliche Gefäße, lauter 28 wie Gold. * Und sprach zu ihnen: Ihr seid heilig dem Herrn, so sind die Gefäße auch heilig, dazu das frei gegebene Silber und Gold dem Herrn, eurer Väter 29 Gott. * So wachet und bewahret es, bis daß ihr es darwäget vor den obersten Priestern und Leviten und obersten Vätern unter Israel zu Jerusalem in den 30 Kasten des Hauses des Herrn. * Da nahmen die Priester und Leviten das gewogene Silber und Gold und Gefäße, daß sie es brächten gen Jerusalem zum Hause unsers Gottes.

31 Also brachen wir auf von dem Wasser Aheva am zwölften Tage des ersten Mo-

Neh. 2, 9.

v. 31, Ps. 37, 39.

7, 15.

2, 69.

Neh. 10, 37.

v. 15.

strae. * Erubui enim petere a rege 22 auxilium et equites qui defenderent nos ab inimico in via; quia dixeramus regi: Manus Dei nostri est super omnes, qui quaerunt eum in bonitate; et imperium ejus et fortitudo ejus et furor super omnes, qui derelinquunt eum. * Jejunavimus 23 autem et rogavimus Deum nostrum per hoc, et evenit nobis prospere.

Et separavi de principibus sacerdotum duodecim, Sarabiam et Hasabiam et cum eis de fratribus eorum decem, * appendique eis argentum 25 et aurum, et vasa consecrata domus Dei nostri, quae obtulerat rex et consiliatores ejus et principes ejus universusque Israel eorum, qui inventi fuerant. * Et appendi in manibus eorum argenti talenta sexcenta quinquaginta, et vasa argentea centum, auri centum talenta; * et crateres aureos viginti, qui habebant solidos millenos, et vasa aeris fulgentis optimi duo, pulchra ut aurum. * Et dixi eis: Vos sancti Domini, et 28 vasa sancta, et argentum et aurum, quod sponte oblatum est Domino Deo patrum nostrorum. * Vigilate 29 et custodite, donec appendatis coram principibus sacerdotum et Levitarum et ducibus familiarum Israel in Jerusalem in thesaurum domus Domini. * Susceperunt autem sacerdotes et 30 Levitae pondus argenti et auri et vasorum, ut deferrent Jerusalem in domum Dei nostri.

Promovimus ergo a flumine Ahava 31 duodecimo die mensis primi, ut

26. U.L: Silbers. A.A: an Gold.

27. U.L: güldene.

28. Al.: vestrorum.

25. die Gef., die Hebe zum G. B: das Heboffer. dW.vE: Geschenk. dW: Rathgeber. vE.A: Rätke. dW: das sich vorfand [in Vabel]. vE: alle Israeliten, welche s. vorf.

26. B: zu ihrer H. dW: in. vE: auf. dW.vE.A: Talente.

27. B., t. G. werth ... blanke G., köstlich ... dW: an Werth t. Dariken. B.vE: zu t. Drachmen. B: von schönem glänzenden Erz, so ... dW: goldglänzendem

trefflichen G. dem G. gleich geschätzt. vE: gutem glanz. G. kostbar wie G.

28. dazu das G. u. G. sind ein freiwilliges Geschenk ... B.dW: ist eine fr. Gabe.

29. die Kasten. dW: Bewachet und verwahret. vE: Seid wachsam u. gebet Acht [darauf]. B: in die Kammern. dW: den Zellen. vE: Gemächern. A: Schatz.

31. B: verreissen wir.

VIII.

Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

ἐλθεῖν εἰς Ἱερουσαλὴμ. Καὶ χεὶρ θεοῦ ἡμῶν
ἦν ἐφ' ἡμῖν, καὶ ἐρύσατο ἡμᾶς ἀπὸ χειρὸς
ἐχθροῦ καὶ πολεμίον ἐν τῇ ὁδῷ. 32 Καὶ
ἦλθομεν εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐκαθίσταμεν ἐκεῖ
ἡμέρας τρεῖς. 33 Καὶ ἐγενήθη τῇ ἡμέρᾳ τῇ
τετάρτῃ, ἔστησαμεν τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυ-
σίον καὶ τὰ σκεύη ἐν οἴκῳ θεοῦ ἡμῶν ἐπὶ
χεῖρα Μαριμῶθ υἱοῦ Οὐρία τοῦ ἱερέως, καὶ
μετ' αὐτοῦ Ἐλεάζαρ υἱὸς Φινεές, καὶ μετ'
αὐτοῦ Ἰωζαβὰδ υἱὸς Ἰησοῦ, καὶ Νωαδία υἱὸς
Βαραῖα οἱ Λευῖται, 34 ἐν ἀριθμῷ καὶ ἐν
σταθμῷ τὰ πάντα· καὶ ἐγράφη πᾶς ὁ σταθμός.

Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ 35 οἱ ἐλθόντες ἀπὸ
τῆς αἰχμαλωσίας υἱοὶ τῆς παροικίας προς-
ήνεγκαν ὁλοκαυτώσεις τῷ θεῷ Ἰσραὴλ, μό-
σχους δώδεκα περὶ παντὸς Ἰσραὴλ, κριοὺς
ἐιρηκοῦντιές, ἄμνους ἐβδομηκονταεπτά, χιμᾶ-
ρους περὶ ἁμαρτίας δώδεκα, τὰ πάντα ὁλο-
καυτώματα τῷ κυρίῳ. 36 Καὶ ἔδωκαν τὸ
νόμισμα τοῦ βασιλέως τοῖς διοικηταῖς τοῦ βα-
σιλέως καὶ ἐπάρχοις πέραν τοῦ ποταμοῦ· καὶ
ἐδόξασαν τὸν λαὸν καὶ τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ.

IX. Καὶ ὡς ἐτελέσθη ταῦτα, ἤγγισαν
πρὸς με οἱ ἄρχοντες, λέγοντες· Οὐκ ἐχωρίσθη
ὁ λαὸς Ἰσραὴλ καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται
ἀπὸ λαῶν τῶν γαιῶν ἐν μακρύμμασιν αὐτῶν,
τῷ Χανατί, ὁ Ἑθθί, ὁ Φερεζί, ὁ Ἰβουσί,
ὁ Ἀμμωνί, ὁ Μωαβί, ὁ Μωσρὶ καὶ ὁ
Ἀμορί. 2 Ὅτι ἐλάβοσαν ἀπὸ θυγατέρων αὐ-
τῶν ἑαυτοῖς καὶ τοῖς υἱοῖς ἑαυτῶν, καὶ παρ-
ήχθη σπέρμα τὸ ἅγιον ἐν λαοῖς τῶν γαιῶν.
Καὶ χεὶρ τῶν ἀρχόντων ἐν τῇ ἀσυνθεσίᾳ
ταύτῃ ἐν ἀρχῇ. 3 Καὶ ὡς ἤκουσα τὸν λόγον

31. EX* ἦν. A²B: ἐρύσατο. EFX: ἐκ χειρ.

33. EFX* ἐγενήθη. B: Μαριμῶθ (EFX: Μαριμῶθ
s. Μαριμῶθ). A¹: Νωαδὰ (Νωαδία A²B).

35. B (pro ἀπὸ AEFX) ἐκ. A¹: χιμάρως (χιμ.
A²B).

36. A¹: ἔδωκα (ἔδωκαν A²B rell.).

1. A¹: ἐν μακρύμμ. B: Ἑθθί. A¹: Ἰβουσί (?) ...
Μωαβ (Μωαβί A²B). B: Μ. καὶ ὁ Μωσρὶ καὶ ὁ
Ἀμορί. (Nomina prr. cett. al. al.)

2. B: υἱοῖς αὐτῶν. FX† (p. ἀρχ.) καὶ τῶν στρα-
τηγῶν.

לְהַדָּשׁ הָרָאשִׁון לְלֵכֶת יְרוּשָׁלַם וַיָּד
אֱלֹהֵינוּ הִיתָה עֲלֵינוּ וַיַּצִּילֵנוּ מִכַּף
אֹיֵב וְאוֹרֵב עַל-הַדֶּרֶךְ: וַנָּבֵא יְרוּשָׁלַם
וַנָּשָׁב שָׁם יָמִים שְׁלֹשָׁה: וּבַיּוֹם
הָרְבִיעִי נִשְׁקַל הַכֶּסֶף וְהַזָּהָב וְהַזָּבָלִים
בְּבֵית אֱלֹהֵינוּ עַל-יַד-מַרְמֹזֶת בֶּן-
אֲרִיָּה הַכֹּהֵן וַעֲמֹ אֶלְעָזָר בֶּן-שִׁינָהֶס
וַעֲמָהֶם יוֹזָבֵד בֶּן-יִשְׁשׁוּעַ וְנוֹעֲדִיָּה בֶן-
בְּנָיִי הַלְוִיִּם: בְּמִסְפָּר בְּמִשְׁקָל לְכָל
וַיִּכְתֹּב כָּל-הַמִּשְׁקָל בַּעֲת הַהִיא:

לֵה הַבָּאִים מִהַשְׁבִּי בְנֵי-הַגּוֹלָה הַקְּרִיבוּ
עֹלֹת: לְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל פְּרִים שְׁנַיִם-
עָשָׂר עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל אִילִּים: תְּשָׁעִים
וּשְׁשָׁה כִבָּשִׁים שְׁבָעִים וּשְׁבַעֲהָ צִפּוּרֵי
חֲטָאת שְׁנַיִם עָשָׂר הֶפֶל עוֹלָה לַיהוָה:
וַיִּתְּנוּ: אֶת-דִּתִּי הַמֶּלֶךְ לְאַחַשְׁדָּרְפָּנִי
הַמֶּלֶךְ וּפְתוּנוֹת עֶבֶר הַנֶּהָר וְנִשְׁאֹו
אֶת-הָעָם וְאֶת-בֵּית הָאֱלֹהִים:

IX. וּכְכֹלֹת אֵלֶּה נָגַשׁוּ אֵלַי הַשָּׂרִים
לֵאמֹר לֹא-נִבְדְּלוּ הָעָם וְיִשְׂרָאֵל
וְהַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם מֵעַמֵּי הָאָרֶצוֹת
כִּתְעַבְתִּיהֶם לִפְנֵעֵנִי הַחֲתִי הַפְּרִזִּי
הַיְבוּסִי הָעַמֹּנִי הַמֹּאבִי הַמִּצְרִי
וְהָאֲמֹרִי: כִּי-נִשְׁאֹו מִבְּנֹתֵיהֶם לָהֶם
וּלְבָנֵיהֶם וְהִתְעַרְבוּ זֶרַע הַקֹּדֶשׁ בְּעַמֵּי
הָאָרֶצוֹת וַיֵּד הַשָּׂרִים וְהַכֹּהֲנִים הִיתָה
בְּמַעַל תִּהְיֶה רָאשׁוֹנָה: וּכְשָׁמַעִי אֶת-

v. 32. בנ"א ונבוא.
v. 36. בנ"א בלא פסיק.

31. B: die auf d. W. aufkletterten. dW: des Feins
des n. Lauerers am W. vE: u. des Nachstellers auf d.
W. A: Aufkletterer.

32. dW: als wir ... ruheten wir d. aus.

33. B: den E. dW.vE.A: der Sohn ... (die) Lev.

34. B.dW.vE.A: aufgeschrieben.

35. aus der Gefangenschaft (4, 1). dW.vE:
Stiere. A: Stalber.

Ankunft in Jerusalem, Ablieferung und Opfer. Der Fremden Töchter. VIII.

nats, daß wir gen Jerusalem zögen. Und die Hand unsers Gottes war über uns, und errettete uns von der Hand der Feinde und die auf uns hielten auf dem Wege.
 32 * Und kamen gen Jerusalem, und blieben 33 daselbst drei Tage. * Aber am vierten Tage ward gewogen das Silber und Gold und Gefäße in das Haus unsers Gottes unter die Hand Meremoth's, des Sohnes Uria, des Priesters, und mit ihm Eleasar, dem Sohn Pinehas, und mit ihnen Josabad, dem Sohn Jesua und Noadja, dem Sohn Benni, dem Leviten,
 34 * nach der Zahl und Gewicht eines jeglichen; und das Gewicht ward zu der Zeit alles beschrieben.
 35 Und die Kinder des Gefängnisses, die aus dem Gefängniß gekommen waren, opferten Brandopfer dem Gott Israels: zwölf Farren für das ganze Israel, sechs und neunzig Widder, sieben und siebenzig Lämmer, zwölf Böcke zum Sündopfer, alles zum Brandopfer dem Herrn.
 36 * Und sie überantworteten des Königs Befehl den Amtleuten des Königs und den Landpflegern diesseit des Wassers; und sie erhoben das Volk und das Haus Gottes.

IX. Da das alles war ausgerichtet, traten zu mir die Obersten und sprachen: Das Volk Israel und die Priester und Leviten sind nicht abgesondert von den Völkern in Ländern nach ihren Gräueln, nemlich der Cananiter, Hethiter, Phereziter, Jebusiter, Ammoniter, Moabiter, 2 Egyptianer und Amoriter. * Denn sie haben derselben Töchter genommen, sich und ihren Söhnen, und den heiligen Samen gemein gemacht mit den Völkern in Ländern. Und die Hand der Obersten und Rathsherren war die vornehmste in dieser 3 Missethat. * Da ich solches hörte,

v.22. pergeremus Jerusalem. Et manus Dei nostri fuit super nos, et liberavit nos de manu inimici et insidiatoris in via. * Et venimus Jerusalem, et 32 mansimus ibi tribus diebus. * Die 33 autem quarta appensum est argentum et aurum et vasa in domo Dei nostri per manum Meremoth filii Uriae sacerdotis, et cum eo Eleazar filius Phinees, cumque eis Jozabed filius Josue et Noadaja filius Bennoi Levitae, * juxta numerum et pondus 34 omnium; descriptumque est omne pondus in tempore illo.

Sed et qui venerant de captivitate 35 filii transmigrationis, obtulerunt holocausta Deo Israel: vitulos duodecim pro omni populo Israel, arietes nonaginta sex, agnos septuaginta septem, hircos pro peccato duodecim, omnia in holocaustum Domino. * De- 36 derunt autem edicta regis satrapis, qui erant de conspectu regis, et ducibus trans flumen; et elevaverunt populum et domum Dei.

Postquam autem haec com- **IX.** pleta sunt, accesserunt ad me principes, dicentes: Non est separatus populus Israel, sacerdotes et Levitae a populis terrarum et abominationibus eorum, Chananai videlicet et Hethaei et Pherezaei et Jebusaei et Ammonitarum et Moabitarum et Aegyptiorum et Amorrhaeorum; * tule- 2 runt enim de filiabus eorum sibi et filiis suis, et commiscuerunt semen sanctum cum populis terrarum. Manus etiam principum et magistratum fuit in transgressione hac prima. * Cumque audissem sermo- 3

35. S: holocaustomata.

1. U.L: ausgerichtet.
 2. U.L: genommen, und ihren S.
 36. Landpflegern ... Amtleuten ... hoben ... B. dW.vE.A: (über)gaben die Befehle. B: Statthaltern. vE: Oberstatth. dW: Satrapen. B: befördersten. dW.vE: diese unterstützten.
 1. dW: solches vollbracht. vE.A: dieses. A: vollzogen. B: diese Dinge vollendet. vE: haben sich n. abgef. dW: Es sondern sich n. B.dW.vE: B. der

Länder. dW: u. von ihren Gr. dW.vE: nemlich (von) den Kan.
 2. Fürsten u. Ob. B.dW.vE.A: von ihren Töchtern. dW: [zu Weibern] gen. dW.vE.A: für sich. B: so daß sich der h. S. vermischt hat. dW.vE.A: u. den ... verm. B.dW.vE: n. Vorfürher. A: Obbrigkeiten. B.dW.vE: die erste. B: Treulosigkeit.

IX.

Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

τοῦτον, διέρρηξα τὰ ἱμάτιά μου καὶ ἐπαλλόμην, καὶ ἔτιλλον ἀπὸ τῶν τριχῶν τῆς κεφαλῆς μου καὶ ἀπὸ τοῦ πώγωνός μου, καὶ ἐκαθήμην ἡρεμάζων. ⁴ Καὶ συνήχθησαν πρὸς με πᾶς ὁ διώκων λόγον θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπὶ ἀσυνθεσίᾳ τῆς ἀποικεσίας· ἀγὼν καθήμενος ἡρεμάζων ἕως τῆς θυσίας τῆς ἐσπερινῆς. ⁵ Καὶ ἐν θυσίᾳ τῇ ἐσπερινῇ ἀνέστην ἀπὸ τῆς ταπεινώσεώς μου, καὶ ἐν τῷ διαρρήξαι με τὰ ἱμάτιά μου καὶ ἐπαλλόμην, καὶ κλίνω ἐπὶ τὰ γόνατά μου καὶ ἐκπετάζω τὰς χεῖράς μου πρὸς κύριον τὸν θεόν, ⁶ καὶ εἶπα·

Κύριε, ἡσχύνθην καὶ ἐνετράπην τοῦ ὑψῶσαι, θεέ μου, τὸ πρόσωπόν μου πρὸς σε, ὅτι αἱ ἀνομίαι ἡμῶν ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ κεφαλῆς ἡμῶν, καὶ αἱ πλημμελειαὶ ἡμῶν ἐμεγαλύνθησαν ἕως εἰς οὐρανόν. ⁷ Ἀπὸ ἡμερῶν πατέρων ἡμῶν ἐσμέν ἐν πλημμελείᾳ μεγάλῃ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης· καὶ ἐν ταῖς ἀνομίαις ἡμῶν παρεδόθημεν ἡμεῖς καὶ οἱ βασιλεῖς ἡμῶν καὶ οἱ υἱοὶ ἡμῶν ἐν χειρὶ βασιλέων τῶν ἐθνῶν ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν αἰχμαλωσίᾳ καὶ ἐν διαρπαγῇ καὶ ἐν αἰσχύνῃ προσώπου ἡμῶν, ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. ⁸ Καὶ νῦν ἐπιεικεύσατο ἡμῖν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τοῦ καταλιπεῖν ἡμῖν εἰς σωτηρίαν καὶ δοῦναι ἡμῖν στήριγμα ἐν τόπῳ ἁγιάσματος αὐτοῦ, τοῦ φωτίσαι ὀφθαλμοὺς ἡμῶν καὶ δοῦναι ζωοποιήσιν μικρὰν ἐν τῇ δουλείᾳ ἡμῶν. ⁹ Ὅτι δοῦλοι ἐσμεν· καὶ ἐν τῇ δουλείᾳ ἡμῶν οὐκ ἐγκατέλιπεν ἡμᾶς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἔκλινεν ἐφ' ἡμᾶς ἔλεος ἐνώπιον βασιλέων Περσῶν, δοῦναι ἡμῖν ζωοποιήσιν τοῦ ὑψῶσαι αὐτοὺς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἡμῶν, καὶ ἀναστῆσαι τὰ ἔρημα αὐτῆς, καὶ τοῦ δοῦναι ἡμῖν φραγμὸν ἐν Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ. ¹⁰ Τί εἰπώμεν, ὁ θεὸς ἡμῶν, μετὰ τούτου;

3. F (pro ἐπ' ἄλλ.) τὸν ὑποδίτην μς (etiam v. 5).

A¹: ἡρεμάζων (ἡρ. A²B, cf. v. 4). A¹† (in f.) Οὕτως δεῖ καὶ νῦν?

4. B: ἀποικίας.

5. B* τῆς. Cf. v. 3.

6. B: εἰς τὸν ὅρ.

8. FX† (p. νῦν) ὡς βραχὺ. B* κύριος ... καταλ. ἡμᾶς (ἡμῖν AEX) εἰς ... A¹: δσλία.

9. B* (ult.) ἐν (ACX†).

10. C'FX† (ab in.) Καὶ νῦν (X: Nῦν ὅν).

הַדָּבָר הַזֶּה קָרַעְתִּי אֶת־בְּגָדִי וּמַעֲלִי
וְאִמְרַטָּה מִשְׁעַר רֹאשִׁי וְזָקְנִי וְאִשְׁבָּה
מִשׁוּמָּם; וְאֵלַי יֵאָסֶפוּ כָּל חֵרֶד בְּדַבְּרִי
4 אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל עַל מַעַל הַגּוֹלָה וְאֲנִי
יֵשֵׁב מִשׁוּמָּם עַד לְמִנְחַת הָעֶרֶב;
ה וּבְמִנְחַת הָעֶרֶב קָמַתִּי מִתַּעֲנִיתִי
וּבְקָרְעִי בְּגָדִי וּמַעֲלִי וְאִכְרַעְתָּה עַל־
בְּרָכִי וְאִפְרַשְׁתָּה כַּפֵּי אֱלֹהֵי הַיְּהוָה אֱלֹהֵי;
וְאִמְרָה אֱלֹהֵי בִשְׁתִּי וְנִכְלַמְתִּי
6 לְהָרִים אֱלֹהֵי פָנַי אֵלָיוּ כִּי עֲוֹנֹתֵינוּ
רַבּוֹ לְמַעַלְהָ רָאֵשׁ וְאִשְׁמַתָּנוּ גְּדֻלָּה
7 עַד לְשָׁמַיִם; מִיָּמַי אֲבִיתָנוּ אֲנַחְנוּ
בְּאִשְׁמָה גְּדֻלָּה עַד הַיּוֹם הַזֶּה
וּבְעֲוֹנֹתֵינוּ נִתְּנוּ אֲנַחְנוּ מְלָכֵינוּ כְּתִינֵנוּ
כִּיד מְלָכֵי הָאָרֶצוֹת בַּחֲרֹב בִּשְׁבִי
וּבְבִזָּה וּבְכַבְשֵׁת פָּנִים כְּתִינֵם הַיּוֹם הַזֶּה;
8 וְעַתָּה כְּמַעֲט־רֹגַעַת הַיְּהוָה תַּחֲנֹת מֵאֵת
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְהַשְׁאִיר לָנוּ פְּלִיטָה
וּלְתַת־לָנוּ יָתֵד בְּמָקוֹם קִדְשׁוֹ לְהַאִיר
עֵינֵינוּ אֱלֹהֵינוּ וּלְתַתָּנוּ מַחִיָּה מַעֲט
9 בְּעַבְדָּתָנוּ; כִּי־עַבְדִּים אֲנַחְנוּ וּבְעַבְדָּתָנוּ
לֹא עֲזָבָנוּ אֱלֹהֵינוּ וַיִּשְׁעֲלֵנוּ חֶסֶד
לְפָנַי מְלָכֵי פָרַס לְתַת־לָנוּ מַחִיָּה
לְרוּמָם אֶת־בֵּית אֱלֹהֵינוּ וּלְהַעֲמִיד
אֶת־חֲרֻבָּתוֹ וּלְתַת־לָנוּ גֵּזֶר בִּיהוּדָה
וּבִירוּשָׁלַם; וְעַתָּה מֵה־נֶּאֱמַר אֱלֹהֵינוּ

בנ'א הר' בקמץ ib. הר' בפחח v. 9.

3. mein Kleid u. m. Mantel. dW.A: Rock u. M. B: Kl. u. Oberrock. dW.A: (mir) die Haare m. Hauptes u. Bartes. vE: das Haar. B: von meinem Haupt. A: saß in Trauer. B: ganz bestürzt.

4. um d. Berg. w. der Gefangenen. dW.vE: die W. B: vor den Worten ... erzitterten. dW.vE: wegen des Vergehens.

5. u. mit meinem zerrissenen Kl. u. M. B: v. meiner Kasteiung. dW: Trauer. vE: Abhärmung!

6. B: u. binschamroth. B.A: mein Angesicht. dW: Blick! B.dW.vE.A: Missethaten sind. A: gestiegen ... gewachsen. B: groß geworden.

Die große Vergreifung. Esra's Bekenntniß und Fürbitte.

IX.

zerriß ich meine Kleider und meinen Rock,
und raufte mein Haupthaar und Bart
4 aus, und saß einsam. * Und es ver-
sammelten sich zu mir alle, die des Herrn
Wort, des Gottes Israels, fürchteten, um
der großen Vergreifung willen; und ich
5 saß einsam bis an das Abendopfer. * Und
um das Abendopfer stand ich auf von
meinem Clend, und zerriß meine Kleider
und meinen Rock, und fiel auf meine
Kniee und breitete meine Hände aus zu
6 dem Herrn, meinem Gott, * und sprach:

Mein Gott, ich schäme mich und scheue
mich, meine Augen aufzuheben zu dir,
mein Gott; denn unsere Missethat ist
über unser Haupt gewachsen, und unsere
Schuld ist groß bis in den Himmel.
7 * Von der Zeit unserer Väter an sind
wir in großer Schuld gewesen bis auf
diesen Tag; und um unserer Missethat
willen sind wir und unsere Könige und
Priester gegeben in die Hand der Könige
in Ländern, ins Schwert, ins Gefäng-
niß, in Raub und in Scham des Ange-
8 sichts, wie es heutiges Tages gehet. * Nun
aber ist ein wenig und plötzlich Gnade
von dem Herrn, unserm Gott, geschehen,
daß uns noch etwas Uebrigens ist ent-
ronnen, daß er uns gebe einen Nagel
an seiner heiligen Stätte, daß unser Gott
unsere Augen erleuchte und gebe uns ein
9 wenig Leben, da wir Knechte sind. * Denn
wir sind Knechte; und unser Gott hat
uns nicht verlassen, ob wir Knechte sind,
und hat Barmherzigkeit zu uns geneiget
vor den Königen in Persien, daß sie uns
das Leben lassen und erhöhen das Haus
unseres Gottes und aufrichten seine Ver-
störung, und gebe uns einen Zaun in
10 Juda und Jerusalem. * Nun was sol-
len wir sagen, unser Gott, nach diesem,

4. U.L: furchten.

5. U.L: stund.

8. U.L: entrunnen.

7. B: Plünderung. vE: zur Beute u. zur Scham-
röthe d. A. dW: Schmach. A: Beschämung.

8. einen kleinen Augenblick Gn. ... er ... ließe
entrinnen ... in unserer Knechtschaft. B: gleichsam
ein wenig im A. eine G. ... widerfahren. vE: kaum
einen A. die ... gekommen. B: hat Entronnene übrig
gelassen. vE: einen Rest. dW: uns ein Ueberbleibsel

Gn. 37, 29.
Nm. 14, 6.
2Rg. 22, 11.
Act. 14, 14;
Job. 1, 20. Jer.
48, 37; Neh. 1,
4.

Es. 66, 5.

1Rg. 18, 29.
Dn. 9, 21.

2Ch. 6, 13. Ps.
95, 6;
Ex. 9, 29.

Dn. 9, 7s.

Lc. 18, 13.

Ps. 38, 5.

2Ch. 28, 9. Lc.
15, 18. (Gn.
18, 20.

Es. 22, 23.

Ps. 13, 4.

2Ch. 12, 7.

Neh. 9, 36.

7, 28. 1Rg. 8,
50.

Ps. 80, 13.

Gn. 44, 16.

nem istum, scidi pallium meum et
tunicam, et evelli capillos capitis mei
et barbae, et sedi moerens. * Conve- 4
nerunt autem ad me omnes, qui
timebant verbum Dei Israel, pro
transgressionem eorum, qui de capti-
vitate venerant; et ego sedebam tri-
stis usque ad sacrificium vesperiti-
num. * Et in sacrificio vespertino 5
surrexi de afflictione mea, et scisso
pallio et tunica curvavi genua mea
et expandi manus meas ad Dominum
Deum meum, * et dixi: 6

Deus meus, confundor et erubesco
levare faciem meam ad te; quoniam
iniquitates nostrae multiplicatae sunt
super caput nostrum, et delicta no-
stra creverunt usque ad coelum
7 * a diebus patrum nostrorum. Sed
et nos ipsi peccavimus graviter usque
ad diem hanc; et in iniquitatibus
nostris traditi sumus ipsi et reges
nostri et sacerdotes nostri in manum
regum terrarum et in gladium et in
captivitatem et in rapinam et in con-
fusionem vultus, sicut et die hac.
8 * Et nunc quasi parum et ad momen-
tum facta est deprecatio nostra apud
Dominum Deum nostrum, ut dimitte-
rentur nobis reliquiae et daretur no-
bis paxillus in loco sancto ejus, et
illuminaret oculos nostros Deus no-
ster et daret nobis vitam modicam in
servitute nostra. * Quia servi sumus; 9
et in servitute nostra non dereliquit
nos Deus noster, sed inclinavit super
nos misericordiam coram rege Per-
sarum, ut daret nobis vitam et sub-
limaret domum Dei nostri et extrueret
solitudines ejus, et daret nobis sepem
in Juda et Jerusalem. * Et nunc quid 10
dicemus, Deus noster, post haec?

6. Al.* nostrum. 7. Al.: pro iniq. Al.* (sext.) et.
Al.* (paenult.) in. 8. Al.: pax illius. 9. Al.: spem
(pro sepem).

zu erhalten. B: Erquickung in uns. Dienstbarkeit.
dW: Seltstpflock an dem Ort f. Heiligtums ... ein w.
aufleben läßt. vE: Pflock an dem ... eingeschlagen.

9. aber u. G. ... in unserer Knechtschaft ... zu
erh. ... geben ... (7, 28). dW: aufzubauen ... deſſer
Trümmer herzustellen. vE: aufzurichten ... aufzustel-
len. dW. vE: eine Mauer gestatten.

IX.

Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

ὅτι ἐγκατελίπομεν ἐντολὰς σου, ¹¹ ὥς ἔδω-
 κας ἡμῖν ἐν χειρὶ δούλων σου τῶν προση-
 τῶν, λέγων· Ἡ γῆ, εἰς ἣν εἰσπορεύεσθε κλη-
 ρονομήσαι αὐτήν, γῆ μετακινουμένη ἐστὶν
 ἐν μετακινήσει λαῶν τῶν ἐθνῶν ἐν μακρύν-
 μασιν αὐτῶν, ὧν ἐπλησαν αὐτήν ἀπὸ σιό-
 μιτος ἐπὶ σιόμα ἐν ἀκαθαρσίαις αὐτῶν.
¹² Καὶ νῦν τὰς θυγατέρας ὑμῶν μὴ δότε τοῖς
 υἱοῖς αὐτῶν, καὶ ἀπὸ τῶν θυγατέρων αὐτῶν
 μὴ λάβητε τοῖς υἱοῖς ὑμῶν· καὶ οὐκ ἐκζητή-
 σετε εἰρήνην αὐτῶν καὶ ἀγαθὸν αὐτῶν ἕως
 αἰῶνος, ὅπως ἐνισχύσητε καὶ φάγητε τὰ
 ἀγαθὰ τῆς γῆς καὶ κληρονομήσητε τοῖς υἱοῖς
 ὑμῶν ἕως αἰῶνος. ¹³ Καὶ μετὰ πᾶν τὸ ἐρ-
 χόμενον ἐφ' ἡμᾶς ἐν ποιήμασιν ὑμῶν τοῖς
 πονηροῖς καὶ ἐν πλημμελείᾳ ὑμῶν τῇ μεγάλῃ
 (ὅτι οὐκ ἔστιν ὡς ὁ θεὸς ὑμῶν, ὅτι ἐκούφισας
 ὑμῶν τὰς ἀνομίας καὶ ἔδωκας ἡμῖν σωτηρίαν·
¹⁴ ὅτι ἀπεστρέψαμεν διασκεδάσαι ἐντολὰς
 σου καὶ ἐπιγαμβρεῦσαι τοῖς λαοῖς τῶν γαιῶν)
 μὴ πυροξυνθῇς ἐν ἡμῖν ἕως συντελείας τοῦ
 μὴ εἶναι ἐγκατάλειμμα καὶ διασωζόμε-
 νον. ¹⁵ Κύριε, ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, δίκαιος σύ·
 ὅτι κατελείφθημεν διασωζόμενοι, ὡς ἡ ἡμέρα
 αὕτη. Ἰδοὺ ἡμεῖς ἐναντίον σου ἐν πλημμε-
 λείαις ὑμῶν· ὅτι οὐκ ἔστιν σιῆσαι ἐνώπιόν
 σου ἐπὶ τούτῳ.

X. Καὶ ὡς προσηύξατο Ἐζρας, καὶ ὡς
 ἐξηγόρευσεν κλαίων καὶ προσευχόμενος ἐνώπιον
 οἴκου τοῦ θεοῦ, συνηχῆθαι πρὸς αὐτὸν ἀπὸ
 Ἰσραὴλ ἐκκλησία πολλή σφόδρα, ἄνδρες καὶ
 γυναῖκες καὶ νεανίσκοι· ὅτι ἔκλαυσεν ὁ λαὸς
 καὶ ὑψώσεν κλαίων.

10. A¹: ἐγκατελείπ

11. EFX† (p. εἰσπορ.) ἐκεῖ. A¹* (pr.) αὐτῶν
 (A²BC rell.†).

12. A¹C: δότε (δότε A²B). B: κληροδοτήσητε.

13. C†X: μετὰ πάντα τὰ εἰσελθόντα. C: ἐφ' ὑμᾶς
 ἐν ποιήμ. ὑμῶν. C†X† (p. μεγάλη) ὅτι σύ, ὁ θεὸς
 ὑμῶν, κατέπανσας τὸ σκῆπτρον ὑμῶν διὰ τὰς ἀμαρ-
 τίας ὑμῶν (καὶ κτλ.).

14s. B: ἐπεστρέψ. A¹* διασωζόμενοι - κατελεί-
 φθημεν (A²B†).

15. EFX† (p. ἡμεῖς) πάντες.

1. B: Ἐσδρας (ut semper). C†X* (alt.) ὡς. CX*
 (tert.) καὶ. A²B: ἔκλαυσαν (ἐκλαυσεν A¹CEFX).

11. אַחֲר־זאת כִּי עָזְבָנוּ מִצְוֹתֶיךָ : אֲשֶׁר
 צִוִּיתָ בְּיַד עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים לֵאמֹר
 הָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם בָּאִים לְרִשְׁתָּהּ
 אֶרֶץ נָדָה הִיא בְּנֶדֶת עַמִּי הָאֲרָצוֹת
 בְּתוֹעֲבֹתֵיהֶם אֲשֶׁר מְלָאוּהָ מִפֶּה אֶל-
 12 פֶּה בְּטִמְאָתָם : וְעַתָּה בְּנוֹתֵיכֶם אֶל-
 תִּתְּנוּ לְבָנֵיהֶם וּבְנֹתֵיהֶם אֶל-תִּשְׁאוּ
 לְבָנֵיכֶם וְלֹא-תִדְרָשׁוּ שְׁלָמָם וְטוֹבָתָם
 עַד-עוֹלָם לְמַעַן תִּחְזְקוּ וְאִכְלֹתֶם
 אֶת-טֹב הָאָרֶץ וְהוֹרִשְׁתֶּם לְבָנֵיכֶם
 13 עַד-עוֹלָם : וְאַחֲרֵי כֵל-הַבָּא עָלֵינוּ
 בְּמַעֲשֵׂינוּ הָרָעִים וּבְאַשְׁמֹתֵנוּ הַגְּדֹלָה
 כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ הַשֹּׁכֵת לְמִשְׁכָּה
 מִעוֹלָנוּ וְנִתְתָּה לָנוּ כְּלִיטָה כְּזֹאת :
 14 הַנְּשׁוּב לְהַפֵּר מִצְוֹתֶיךָ וּלְהִתְחַלֵּץ
 בְּעַמִּי הַתְּעִבֹת הָאֵלֶּה הֲלֹא
 תִּאֲנֶף-בָּנוּ עַד-כִּלְיָה לְאִין שְׂאֲרִית
 טוֹ וּפְלִיטָה : יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
 צִדִּיק אַתָּה כִּי-נִשְׁאַרְנוּ כְּלִיטָה
 כְּהַיּוֹם הַזֶּה הִנֵּנוּ לְבָנֶיךָ בְּאַשְׁמֹתֵינוּ
 כִּי אֵין לָעֲמוֹד לְפָנֶיךָ עַל-זֹאת :

X. וּבְהִתְפַּלֵּל עָזְרָא וּבְהִתְנוּחָיו בְּכֹה
 וּמִתְנַפֵּל לְפָנָי בֵּית הָאֱלֹהִים נִקְבְּצוּ
 אֲלָיו מִיִּשְׂרָאֵל קָתֵל רַב-מְאֹד אֲנָשִׁים
 וְנָשִׁים וְיִלְדִים כִּי-רָבּוּ הָעַם הָרַבָּה
 בְּכֹה :

בנ"א רפה v. 13.

10. dW.vE.A: denn wir haben ...

11. durch ihre Gr. ... von einem Ende zum andern.
 B.dW: es (erblich) einzunehmen. A: in Besitz zu
 nehmen. vE: besitzen. B: unflätig & wegen des Un-
 flats.

12. dW.A: u. ihr Glück. vE: Wohl. B: stark w.
 B.dW.vE: das Gut(e) des &. dW: vererbt. vE:
 in Besitz erhältet für ... B: euren &. erblich hinter-
 laßt.

13. u. daß ... versch. hast weit unter u. M. ... Netz

daß wir deine Gebote verlassen haben,
 11 *die du durch deine Knechte, die Prophe-
 ten, geboten hast, und gesagt: Das Land,
 darein ihr kommet zu erben, ist ein un-
 reines Land durch die Unreinigkeit der
 Völker in Ländern in ihren Gräueln,
 damit sie es hier und da voll Unreinig-
 12 keit gemacht haben. * So sollt ihr nun
 eure Töchter nicht geben ihren Söhnen,
 und ihre Töchter sollt ihr euren Söhnen
 nicht nehmen; und suchet nicht ihren Frie-
 den noch Gutes ewiglich, auf daß ihr
 mächtig werdet, und esset das Gut im
 Lande, und beerbet es auf eure Kinder
 13 ewiglich. * Und nach dem allem, daß
 über uns gekommen ist um unserer bö-
 sen Werke und großer Schuld willen,
 hast du, unser Gott, unserer Missethat
 verschonet und hast uns eine Errettung
 14 gegeben, wie es da steht. * Wir aber
 haben uns umgekehret und dein Gebot
 lassen fahren, daß wir uns mit den
 Völkern dieser Gräueln befreundet haben.
 Willst du denn über uns zürnen, bis daß
 es gar aus sei, daß nichts Uebrigens noch
 15 keine Errettung sei? * Herr, Gott
 Israels, du bist gerecht; denn wir sind
 übergeblieben, eine Errettung, wie es
 heutiges Tages steht. Siehe, wir sind
 vor dir in unserer Schuld; denn um
 deswillen ist nicht zu stehen vor dir.

X. Und da Esra also betete und bekannte,
 weinete und vor dem Hause Gottes lag,
 sammelten sich zu ihm aus Israel eine
 sehr große Gemeinde von Männern und
 Weibern und Kindern; denn das Volk
 weinete sehr.

12. A.A: das Gute ... vererbet.

14. U.L: bis daß gar aus.

1. A.A: sammelte.

ung. B: wiewohl ... dich zurückgehalten h. daß wir
 n. untergebracht sind wegen ... dW: dem ... gescho-
 net mehr als n. M. verdiente. B: wie diese ist. vE:
 w. die gegenwärtige. dW: auf diese Weise.

14. sollten wir wieder umkehren u. deine Gebote
 te ... befreundeten? Wirst du nicht ... werde ...? B:
 vE: (wieder) brechen. dW: wiederum verlegen. B.
 dW.vE: uns (zu) verschwägern. dW: diesen gräuel-
 vollen B. B: Würdest. dW.vE: bis zu Vertilgung.

Volzhglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

quia dereliquimus mandata tua, * quae 11
 praecepisti in manu servorum tuorum,
 prophetarum, dicens: Terra, ad
 quam vos ingredimini ut possideatis
 eam, terra immunda est juxta im-
 munditiam populorum caeterarumque
 terrarum, abominationibus eorum,
 qui repleverunt eam ab ore usque
 ad os in coinquinatione sua. * Nunc 12
 ergo filias vestras ne detis filiis
 eorum, et filias eorum ne accipiat
 filiis vestris; et non quaeratis pacem
 eorum et prosperitatem eorum us-
 que in aeternum, ut confortemini, et
 comedatis quae bona sunt terrae, et
 haeredes habeatis filios vestros us-
 que in saeculum. * Et post omnia, 13
 quae venerunt super nos in operibus
 nostris pessimis et in delicto nostro
 magno (quia tu Deus noster liberasti
 nos de iniquitate nostra et dedisti
 nobis salutem, sicut est hodie, * ut 14
 non converteremur et irrita facere-
 mus mandata tua neque matrimonia
 jungeremus cum populis abomina-
 tionum istarum), numquid iratus es
 nobis usque ad consummationem, ne
 dimitteres nobis reliquias ad salu-
 tem? * Domine, Deus Israel, ju- 15
 stus es tu; quoniam derelicti sumus,
 qui salvaremur, sicut die hac. Ecce,
 coram te sumus in delicto nostro; non
 enim stari potest coram te super hoc.

Sic ergo orante Esdra, et im- **X.**
 plorante eo et flente et jacente
 ante templum Dei, collectus est ad
 eum de Israel coetus grandis nimis
 virorum et mulierum et puerorum;
 et flevit populus fletu multo.

11. Al.* (ult.) in.

14. S: averteremur.

1. Al.: impl. eum (S: Deum).

dW: ohne Erhaltung u. Rettung. vE: so daß kein
 Ueberrest u. f. M. bleibt.

15. B: als die Entronnenen. vE: als Gerettete.
 A: daß wir erhalten würden. dW: erhalten u. geret-
 tet zu dieser Zeit. B: mögen wir u. bestehen. A: kann
 man ... dW.vE: Niemand f.

1. B: sich niedergeworfen hatte. dW.vE: weinend
 u. liegend. vE: Bekenntniß ablegte. B.dW.A: Ber-
 sammlung. vE: Hause.

X.

Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

² Καὶ ἀπεκρίθη Σεκενίας υἱὸς Ἰεὴλ ἀπὸ υἱῶν Ἠλὰμ καὶ εἶπεν τῷ Ἐζρα· Ἡμεῖς ἡσυνθετήσαμεν τῷ θεῷ ἡμῶν καὶ ἐκαθίσταμεν γυναῖκας ἀλλοτριὰς ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς· καὶ νῦν ἐστὶν ὑπομονὴ τῷ Ἰσραὴλ ἐπὶ τούτῳ.
³ Καὶ νῦν διαθώμεθα διαθήκην τῷ θεῷ ἡμῶν ἐκβαλεῖν πάσας τὰς γυναῖκας καὶ τὰ γεγόμενα ἐξ αὐτῶν, ὡς ἂν βούλη. Ἀνάστηθι καὶ φοβέρισον αὐτοὺς ἐν ἐντολαῖς θεοῦ ἡμῶν, καὶ ὡς ὁ νόμος γενηθήτω.
⁴ Ἀνάστηθι, ὅτι ἐπὶ σὲ τὸ ῥῆμα· καὶ ἡμεῖς μετὰ σοῦ. Κραταιοῦ καὶ ποιήσον.

⁵ Καὶ ἀνέστη Ἐζρας καὶ ὥρκισεν τοὺς ἄρχοντας, τοὺς ἱερεῖς καὶ Λευίτας καὶ πάντα Ἰσραὴλ, τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸ ῥῆμα τοῦτο. Καὶ ὤμοσαν.
⁶ Καὶ ἀνέστη Ἐζρας ἀπὸ προσώπου οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ ἐπορεύθη εἰς γαζοφυλάκιον Ἰωανὰν υἱοῦ Ἐλίουβ, καὶ ἐπορεύθη ἐκεῖ· ἄρτον οὐκ ἔφαγεν καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιεν, ὅτι ἐπένθει ἐπὶ τῇ ἀσυνθεσίᾳ τῆς ἀποικίας.
⁷ Καὶ παρήγγελλεν φωνὴν ἐν Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ πᾶσιν τοῖς υἱοῖς τῆς ἀποικίας τοῦ συναθροισθῆναι εἰς Ἱερουσαλὴμ.
⁸ Πᾶς ὃς ἂν μὴ ἔλθῃ εἰς τρεῖς ἡμέρας, ὡς ἂν ἡ βουλὴ τῶν ἀρχόντων καὶ τῶν πρεσβυτέρων, ἀναθεματισθήσεται πᾶσα ἡ ὑπαρξὶς αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς διασταλήσεται ἀπὸ ἐκκλησίας τῆς ἀποικίας.

⁹ Καὶ συνήχθησαν πάντες ἄνδρες Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν εἰς Ἱερουσαλὴμ εἰς τὰς τρεῖς ἡμέρας, οὗτος ὁ μὴν ὁ ἑνατος· ἐν εἰκάδι τοῦ μηνὸς ἐκάθισεν πᾶς ὁ λαὸς ἐν πλατείᾳ οἴκου τοῦ θεοῦ ἀπὸ τοῦ θορύβου αὐτῶν περὶ τοῦ ῥήματος καὶ ἀπὸ τοῦ χειμῶνος.
¹⁰ Καὶ ἀνέστη Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς ἡσυνθετήκατε καὶ ἐκαθίστατε γυναῖκας ἀλλο-

2. A: Ἰεὴλ (Ἰεὴλ B et cf. 8, 13). B† (a. λαῶν) τῶν (ACX*).

3. C1X (pro ὡς ἂν-γενήθ.) ἐν βελῇ κυρίῳ καὶ τῶν τρεμόντων ἐν ἐντολαῖς αὐτῶν· καὶ ποιηθήσεται κατὰ τὸν νόμον τῶ θεῷ ἡμῶν.

4. B: Ἀνάστα. A1EX* ὅτι (A2BC†).

6. EFX (pro ἐπορεύθη) ἡγύσθη 2 ἀποικίας.

7. A1C'X* πᾶσιν τοῖς-fin. (A2B†).

8. CX† (ab in.) Kai. B* (alt.) ἂν (ACEFX†).

9. B: Βενιαμὴν ... ἑνατος (-ἐν ... ἐνν. AC) ...

* (tert.) τῶ (a. θυρ.).

10. C1X (pro ἐκαθ.) ἐλάβετε.

וַיַּעַן שְׁכַנְיָה בֶן-יְחִיָּאל מִבְּנֵי עֹלָם
וַיֹּאמֶר לְעֶזְרָא אֲנַחְנוּ מֵעַלְנוּ בְּאֱלֹהֵינוּ
וּנָשָׂא נָשִׁים נְכָרִיּוֹת מֵעַמִּי הָאָרֶץ
וַעֲתָה יִשְׁ-מִקְוָה לְיִשְׂרָאֵל עַל-זֹאת:
וַעֲתָה נְכָרֶת-בְּרִית לְאֱלֹהֵינוּ לְהוֹצִיא
כָּל-נָשִׁים וְהַנּוֹלָד מֵהֶם בַּעֲצַת אֲדָנֵינוּ
וְהַחֲרָדִים בְּמִצְוֹת אֱלֹהֵינוּ וּכְתוּרָה
יַעֲשֶׂה: קֹדֶם כִּי-עֲלֶיךָ תִּדְבֹּר וְאֲנַחְנוּ
עִמָּךְ חֹזֵק וַעֲשֶׂה:

וַיָּקָם עֶזְרָא וַיִּשָּׁבַע אֶת-שָׂרֵי הַכֹּהֲנִים
הָלְוִיִּם וְכָל-יִשְׂרָאֵל לַעֲשׂוֹת כְּדָבָר הַזֶּה
וַיִּשָּׁבְעוּ: וַיָּקָם עֶזְרָא מִלִּפְנֵי בֵּית
הָאֱלֹהִים וַיֵּלֶךְ אֶל-לִשְׁכַּת יְהוֹחָנָן
בֶּן-אֱלִישִׁיב וַיֵּלֶךְ שָׁם לֶחֶם לֹא-אָכַל
וּמַיִם לֹא-שָׁתָה כִּי מִתְאַבֵּל עַל-
מַעַל הַנּוֹלָה: וַיַּעֲבִירוּ קוֹל בִּיהוּדָה
וּבִירוּשָׁלַם לְכָל בְּנֵי הַנּוֹלָה לְהִקָּבֵץ
בִּירוּשָׁלַם: וְכָל-אִשֶּׁר לֹא-יָבוֹא לְשִׁלֻּשֶׁת
הַיָּמִים בַּעֲצַת הַשָּׂרִים וְהַזְקֵנִים יִחָרֵם
כָּל-רְכוּשׁוֹ וְהָיָא וּבְדָל מִקְהַל הַנּוֹלָה:
וַיִּקָּבְצוּ כָּל-אֲנָשֵׁי-יְהוּדָה וּבְנֵימִן
בִּירוּשָׁלַם לְשִׁלֻּשֶׁת הַיָּמִים הָהֵם חֲדָשׁ
הַתְּשִׁיעִי בַּעֲשָׂרִים כַּחֲדָשׁ וַיָּשָׁבוּ כָּל-
הָעָם בְּרָחוֹב בֵּית הָאֱלֹהִים מִרְעִידִים
עַל-הַדָּבָר וּמִהַנְשָׁמִים: וַיָּקָם עֶזְרָא
הַכֹּהֵן וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם אַתֶּם מֵעַלְתֶּם
וַתָּשִׁיבוּ נָשִׁים נְכָרִיּוֹת לְהוֹסִיף עַל-

בנ"א בצירי ib. עולם ק' v. 2.

2. für Str. dW: uns vergangen. vE: versündigt. B: treulos gehandelt ... heimgeführt. dW: gefreiet.

3. dW.vE: B. schließen. A: wegschaffen. vE: weg-führen. dW: entfernen. dW.vE: meines Herrn[Esra]. dW: damit ... geschehe.

4. B: dir liegt die Sache ob. dW: Stehe auf, d. dir kommt diese S. zu. vE: die S. steht bei dir. A: dein ist zu entscheiden. B: stärke dich. vE.A: sei stark. dW: fest.

5. B: laß die...Sich'wur thun. dW.vE: schwören.

6. dW: Zelle. vE: Gemach. B: Uebertretung. dW:

Sachanja's Aufforderung. Israels Schwur. Die Versammlung vor dem Hause Gottes. X.

2 Und Sachanja, der Sohn Sechials, aus den Kindern Elams, antwortete und sprach zu Esra: Wohlan, wir haben uns an unserm Gott vergriﬀen, daß wir fremde Weiber aus den Völkern des Landes genommen haben. Nun es ist noch Hoffnung in Israel über dem. * So laßt uns nun einen Bund machen mit unserm Gott, daß wir alle Weiber, und die von ihnen geboren sind, hinaus thun nach dem Rath des Herrn und derer, die die Gebote unsers Gottes fürchten, daß man thue nach dem Gesetz. * So mache dich auf, denn dir gebühret es; wir wollen mit dir sein. Sei getrost und thue es.

3 Da stand Esra auf und nahm einen Eid von den obersten Priestern und Leviten und dem ganzen Israel, daß sie nach diesem Wort thun sollten. Und sie schwuren. * Und Esra stand auf vor dem Hause Gottes, und ging in die Kammer Johanan's, des Sohnes Eliasib's. Und da er daselbst hinkam, aß er kein Brot und trank kein Wasser; denn er trug Leide um die Bergreifung derer, die gefangen gewesen waren. * Und sie ließen ausrufen durch Juda und Jerusalem zu allen Kindern, die gefangen waren gewesen, daß sie sich gen Jerusalem versammelten. * Und welcher nicht käme in dreien Tagen nach dem Rath der Obersten und Ältesten, des Habe sollte alle verbannt sein, und er abgesondert von der Gemeinde der Gefangenen.

9 Da versammelten sich alle Männer Juda und Benjamin gen Jerusalem in dreien Tagen, das ist, im zwanzigsten Tage des neunten Monats. Und alles Volk saß auf der Straße vor dem Hause Gottes, und zitterten um der Sache willen und vom Regen. * Und Esra, der Priester, stand auf und sprach zu ihnen: Ihr habt euch vergriﬀen, daß ihr fremde Weiber genommen habt, daß ihr

5. U.L: und ganzem Isr.

6. A.A: leide, Leid. 9. U.L: Monden.

auerte über d. Mißthat.

7. A. des Gefängnisses (4, 1). B: eine Verfüngung ergehen. dW: den Ruf. vE: bekannt machen.

8. dW: u. er selbst ausgeschlossen aus ... vE: der

Et respondit Sechenias filius Jehiel de filiis Aelam, et dixit Esdrae: Nos praevaricati sumus in Deum nostrum et duximus uxores alienigenas de populis terrae. Et nunc, si est poenitentia in Israel super hoc, * percutiamus foedus cum Domino Deo nostro, ut projiciamus universas uxores et eos, qui de his nati sunt, juxta voluntatem Domini et eorum, qui timent praeceptum Domini Dei nostri. Secundum legem fiat! * Surge, tuum est decernere; nosque erimus tecum. Confortare et fac!

Neh. 5, 12, 10, 29. Surrexit ergo Esdras et adjuravit principes sacerdotum et Levitarum et omnem Israel, ut facerent secundum verbum hoc. Et juraverunt. * Et surrexit Esdras ante domum Dei et abiit ad cubiculum Johanan filii Eliasib, et ingressus est illuc; panem non comedit et aquam non bibit, lugebat enim transgressionem eorum qui venerant de captivitate. * Et missa est vox in Juda ei in Jerusalem omnibus filiis transmigrationis, ut congregarentur in Jerusalem. * Et omnis qui non venerit in tribus diebus juxta consilium principum et seniorum, auferetur universa substantia ejus, et ipse abjicietur de coetu transmigrationis.

1, 5. Conveniunt igitur omnes viri Juda et Benjamin in Jerusalem tribus diebus; ipse est mensis nonus, vigesimo die mensis. Et sedit omnis populus in platea domus Dei, tremantes pro peccato et pluviis. * Et surrexit Esdras sacerdos et dixit ad eos: Vos transgressi estis et duxistis uxores alienigenas, ut adde-

3. Al.* Domino. Al.: tenent (pro timent).

gottverschwornen Vertilgung hingegeben und er aus .. A: hinausgeworfen!

9. B.dW.vE.A: auf dem (freien) Platz.

10. (Wie B. 2.)

X.

Separatio peregrinorum uxorum ex Israele.

τρίας τοῦ προσθεῖναι ἐπὶ πλημμέλειαν Ἰσραὴλ.

11 Καὶ νῦν δότε ἀνέσιν τῷ κυρίῳ θεῷ τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ ποιήσατε τὸ ἀρεστόν ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ διαστάλητε ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς καὶ ἀπὸ τῶν γυναικῶν τῶν ἀλλοτριῶν.

12 Καὶ ἀπεκρίθησαν πᾶσα ἡ ἐκκλησία καὶ εἶπαν· Μίγα τοῦτο τὸ ῥῆμά σου ἐφ' ἡμᾶς ποιήσαι.

13 Ἀλλὰ ὁ λαὸς πολὺς, καὶ ὁ καιρὸς χειμερινός, καὶ οὐκ ἔστιν δύναμις στήναι ἕξω· καὶ τὸ ἔργον οὐκ εἰς ἡμέραν μίαν καὶ οὐκ εἰς δύο, ὅτι ἐπληθύναμεν τοῦ ἀδικῆσαι ἐν τῷ ῥήματι τούτῳ.

14 Στήτωσαν δὴ οἱ ἄρχοντες ἡμῶν τῇ πάσῃ ἐκκλησίᾳ, καὶ πᾶσιν τοῖς ἐν πόλεσιν ἡμῶν ὅς ἐκάθισεν γυναῖκας ἀλλοτρίας, ἐλθέτωσαν εἰς καιροὺς ἀπὸ συνταγῶν, καὶ μετ' αὐτῶν πρεσβύτεροι πόλεως καὶ πόλεως καὶ κριταὶ τοῦ ἀποστρέψαι ὁργὴν θυμοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐξ ἡμῶν περὶ τοῦ ῥήματος τούτου.

15 Πλὴν Ἰωνάθαν υἱὸς Ἀσαιλ καὶ Ἰαζίας υἱὸς Θεκονὲ μετ' ἐμοῦ περὶ τούτου· καὶ Μεσολλάμ καὶ Σαββαθαὶ ὁ Λενίτης βοηθῶν αὐτοῖς. 16 Καὶ ἐποίησαν οὕτως οἱ υἱοὶ τῆς ἀποικίας. Καὶ διεστάλησαν Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ ἄνδρες ἄρχοντες πατριῶν τῶν οἴκων καὶ πάντες ἐπ' ὀνόμασιν, ὅτι ἐπέστρεψαν ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ δεκάτου ἐκζητῆσαι τὸ ῥῆμα.

17 Καὶ ἐτίλεσαν ἐν πᾶσιν ἀνδράσιν οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας ἀλλοτρίας ἕως ἡμέρας μιᾶς τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου.

18 Καὶ εὐρέθησαν ἀπὸ υἱῶν τῶν ἱερέων οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας ἀλλοτρίας· ἀπὸ υἱῶν Ἰησοῦ υἱοῦ Ἰωσεδέκ, καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Μαασηία καὶ Ἐλιέζερ καὶ Ἰαριβ καὶ Γαδυλία, 19 καὶ ἔδωκεν χεῖρα αὐ-

11 אֲשַׁמֵּת יִשְׂרָאֵל· וַעֲתָה תֵּן תְּדוּתָה

לַיהוָה אֱלֹהֵי־אַבְתִּיכֶם וַעֲשׂוּ רְצוֹנוֹ וַהֲבַדְלוּ מֵעַמִּי הָאָרֶץ וּמִן־הַנָּשִׁים

הַנִּכְרִיּוֹת· וַיַּעֲנוּ כָל־הַקָּהָל וַיֹּאמְרוּ· קוֹל גָּדוֹל בֵּן כְּדַבְּרוֹתָ עָלֵינוּ לַעֲשׂוֹת·

13 אָכֵל הָעָם רָב וְהָעֵת גְּשָׁמִים וְאִין כָּח לַעֲמֹד בַּחוּץ וְהַמְלָאכָה לֹא־

לְיוֹם אֶחָד וְלֹא לַשָּׁנִים כִּי־הִרְבִּינוּ לַפֶּשַׁע בְּדַבָּר הַזֶּה· וַעֲמַדְוִנָּה שְׂרִינָה

לְכָל־הַקָּהָל וְכָל אֲשֶׁר בְּעָרֵינוּ הַהֲשִׁיב נָשִׁים נִכְרִיּוֹת יבֹּא לַעֲתִים

מִזְמָנִים וַעֲמָהֶם זְקַנֵּי־עִיר וְעִיר וּשְׁפָטִיהָ עַד לַהֲשִׁיב חֶרֶן אַף־

טו אֶל־הֵינוּ מִמֶּנּוּ עַד לְדַבָּר הַזֶּה· אֲהַ וּנְתַן בֶּן־עֲשָׂהֶאֱל וַיַּחֲזִיגָה בִן־תַּקְנוֹהָ

עַמָּדִי עַל־זֹאת וּמִשְׁלָם וּשְׁבָתִי הַלֵּוִי עֲזָרָם· וַיַּעֲשׂוּ־בֵן בְּנֵי הַגּוֹלָה וַיַּבְדִּלוּ

עֲזָרָה הַכֹּהֵן אֲנָשִׁים רַאשֵׁי הָאָבוֹת לְבֵית אֲבֹתָם וְכָלָם בְּשִׁמּוֹת וַיֵּשְׁבוּ

בְּיוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי לְדַרְיוֹשׁ הַדֶּבֶר· וַיִּכְלוּ בְּכָל אֲנָשִׁים קַהֲשִׁיבֵי

נָשִׁים נִכְרִיּוֹת עַד יוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן·

18 וַיִּמָּצֵא מִבְּנֵי הַכֹּהֲנִים אֲשֶׁר הֵשִׁיבוּ נָשִׁים נִכְרִיּוֹת מִבְּנֵי נְשִׂיָּה בֶּן־יֹצָדָק וְאַחִיו מַעֲשִׂיָה

19 וְאַלְיָעָזָר וַיְרִיב וַגְּדַלְיָה· וַיִּתְּנֵי יָדָם עַד־

v. 12. עַד־ בפתח v. 13. יתיר ר'

10. dW: die Sch. Sfr. vermehrt.

11. B: thut... B fenntniß. dW.A: laet B. ab vor ... f. Willan. B.dW.A: sendert euch (ab). vE: trennet.

12. gesch. von uns. B.dW: Versammlung. B: Es liegt uns also ob nach deinem Wort zu thun. vE: ist unsre Pflicht.

13 man kann. dW: das B. ist zahlreich. B: eine Zeit von vielem Regen. dW.vE.A: (jetzt) die Regenzeit. dW es ist n. möglich im freien zu bleiben. vE wir vermögen n. draußen zu st. B: des Uebertretens

10. EX (pro Ἰσρ.) Ἱερουσαλήμ.

11. B* τῷ (C¹FX: κυρ. τῷ θ.).

12. EFX† (p. εκκλ.) φωνῇ μεγάλῃ (C¹† φωνῇ post εἶπαν).

14. B* οἱ et τῇ πάσῃ ἐκκλ. (ACEFX†). EX: οἱ ἐκάθισαν. C¹FX: καὶ πάντες οἱ ἐν ταῖς πόλεσιν οἱ λαβόντες γιν. C: ἐλθάτωσαν. A¹X* θιμῆ (A²BC†).

15. B: Θεκωὲ (CX: Ἐλεκία). EFX* περὶ τῆς. A¹: Μετασολλάμ (Μεσολλάμ A²B; C: Μεσολάμ) ... Καββαθαὶ (Σαββ. A²B; C: Σαβαθαὶ. Al. al.).

16. B* οἱ ... Ἐσδρας. C¹FX: διέστι(ι)λεν ... ἄρχοντος. A²B: τῷ οἴκῳ (τῶν οἴκων A¹C¹EFX) ... ἐν (ἐπ' A¹C¹FX) ὅτ. C¹FX: δοδεκάτης.

18. C¹FX: ἀπὸ τῶν υἱῶν τ. i. οἱ ἔλαβον. EFX* (alt.) καὶ (a. ad.). A²B: Μαασία (-σηία A¹EX; C: Μαασηά).

Des Volks Bereitwilligkeit. Bestellung von Obersten zur Forschung u. Ausrichtung. X.

- der Schuld Israels noch mehr machtet.
- 11 * So bekennet nun dem Herrn, eurer Väter Gott, und thut sein Wohlgefallen, und scheidet euch von den Völkern des Landes und von den fremden Weibern.
- 12 * Da antwortete die ganze Gemeinde und sprach mit lauter Stimme: Es geschehe,
- 13 wie du uns gesagt hast. * Aber des Volks ist viel und regnigt Wetter, und kann nicht draußen stehen; so ist es auch nicht eines oder zweier Tage Werk, denn wir haben es viel gemacht mit solcher
- 14 Uebertretung. * Laßt uns unsere Obersten bestellen in der ganzen Gemeinde, daß alle, die in unsern Städten fremde Weiber genommen haben, zu bestimmten Zeiten kommen, und die Ältesten einer jeglichen Stadt und ihre Richter mit, bis daß von uns gewendet werde der Zorn unsers Gottes um dieser Sache
- 15 willen. * Da wurden bestellet Jonathan, der Sohn Asahels, und Jehasja, der Sohn Tikwa, über diese Sachen; und Mesullam und Sabthai, die Leviten, hal-
- 16 fen ihnen. * Und die Kinder des Gefängnisses thaten also. Und der Priester Esra und die vornehmsten Väter unter ihrer Väter Hause, und alle jetzt Benannte schieden sie, und setzten sich am ersten Tag des zehnten Monats zu forschen
- 17 diese Sachen. * Und sie richteten es aus an allen Männern, die fremde Weiber hatten, im ersten Tage des ersten Monats.
- 18 Und es wurden gefunden unter den Kindern der Priester, die fremde Weiber genommen hatten: nemlich unter den Kindern Jesua, des Sohnes Jozababs, und seinen Brüdern Maeseja, Eliezer,
- 19 Jarib und Gedasja, * und sie gaben

9, 13s. 2Ch. 28.
13;
Pr. 25, 13.

9, 1.

Neh. 11, 1.

2Ch. 31, 19.

Est. 2, 16.

Lv. 21, 14.
Mal. 2, 7ss.

2Reg. 10, 15.
Ez. 17, 15.

retis super delictum Israel. * Et 11
nunc date confessionem Domino Deo
patrum vestrorum et facite placitum
ejus, et separamini a populis terrae
et ab uxoribus alienigenis. * Et re- 12
spondit universa multitudo dixitque
voce magna: Juxta verbum tuum ad
nos sic fiat. * Verumtamen quia 13
populus multus est et tempus pluviae
et non sustinemus stare foris. et opus
non est diei unius vel duorum (vehe-
menter quippe peccavimus in ser-
mone isto), * constituentur principes 14
in universa multitudo, et omnes
in civitatibus nostris, qui duxerunt
uxores alienigenas, veniant in tem-
poribus statutis, et cum his seniores
per civitatem et civitatem, et judices
ejus, donec avertatur ira Dei nostri
a nobis super peccato hoc. * Igitur 15
Jonathan filius Azahel, et Jaasia filius
Thecue, steterunt super hoc; et
Mesollam et Sebethai Levites adju-
verunt eos. * Feceruntque sic filii 16
transmigrationis. Et abierunt Esdras
sacerdos et viri principes fami-
liarum in domos patrum suorum, et
omnes per nomina sua, et sederunt
in die primo mensis decimi, ut
quaererent rem. * Et consummati 17
sunt omnes viri, qui duxerant uxores
alienigenas, usque ad diem primam
mensis primi.

Et inventi sunt de filiis sacer- 18
dotum, qui duxerant uxores alieni-
genas: de filiis Josue filii Josedece,
et fratres ejus Maasia et Eliezer
et Jarib et Godolia, * et dederunt 19

13. U.L: nicht haufen ... gemacht solcher Uebertr. 16. U.L: scheideten ... setzten.
16. 17. U.L: Mendon.

in dieser Sache. dW: häufig übertreten in diesem Stücke. vE: viel gesündigt. A: schwer.

14. B: Lasset doch u. D. von d. g. Versammlung und Alle ... sich darstellen. vE: Es mögen sich also ... hinstellen ... der einzelnen Städte. B: von Stadt zu St. dW: entbrannte Zorn. vE: die Zorngluth.

15. (B: Nur ... traten um deswillen dahin?) dW: Doch ... tr. auf dagegen? vE: Es stellten sich also ... dazu hin. B.dW.vE: der Levit. dW.vE: unterstützten sie.

16. etliche vornehmste B. nach ihrer B. Häusern, alle namentlich, wurden ausgesondert... Sache (4, 1). B: einige Männer von den Obersten der B dW: ausgewählt G. d. Pr., Männer, Stammhäupter der Stammhäuser ... hielten eine Sitzung. dW.vE: zu untersuchen. B: zur Untersuchung dieser S.

17. bis zum ... B: vollendetens überall mit den M. dW.A: kamen zu Ende mit Allen. vE: wurden fertig.

18. dW.vE: fanden sich. B.dW.vE.A: (von) d. Söhnen.

X.

Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

των του εξεργειναι γυναίκας εαυτων και πλημμελείας κριον εκ προβατων περι πλημμελήσεως αυτων. 20 και απο νιδων Εμμηρ, Ανανία και Ζαβδία. 21 και απο νιδων Ηράμ, Μασείας και Ελία και Σαμαΐα και Ιειήλ και Όζια. 22 και απο νιδων Φασούρ, Ελιωναι, Μασσίμ και Ισμαήλ και Ναθαναήλ και Ιωζαβὰδ και Ηλασά. 23 και απο των Λευιτων Ιωζαβὰδ και Σιμων και Κωλία (αυτος Κωλίτας) και Φεθετα και Ιούδας και Ελιέξερ. 24 και απο των άδόντων Ελισάβ. και απο των πυλωρων Σολλήμ και Τελλήμ και Ωδονέ. 25 και απο Ισραήλ απο νιδων Φόρος, Ραμία και Αζία και Μελχία και Μεαμίν και Ελεάζαρ και Ασαβία και Βαναΐα. 26 και απο νιδων Ηλάμ, Μαθθανία και Ζαχαρία και Ιαιήλ και Αβδία και Ιεριμώθ και Ηλία. 27 και απο νιδων Ζαθθούα, Ελιωναι, Ελισούβ, Μαθθαναι και Ιαριμώθ και Ζαβὰδ και Όζιζά. 28 και απο νιδων Βαβεΐ, Ιωανάν, Ανανία και Ζαβού, Όθαλί. 29 και απο νιδων Βανεί, Μοσολλάμ, Μαλούχ, Αδαΐας, Ιασούβ και Σάαλ και Ρημώθ. 30 και απο νιδων Φαάθ Μωάβ, Έδνέ και Χαλήλ και Βαναΐα, Μασσηά, Μαθθανία, Βεσελήλ και Βανονί και Μανασσή. 31 και απο νιδων Ηράμ, Ελιέξερ, Ιεσσία, Μελχία, Σαμαΐας, Σεμεών, 32 Βενιαμείν, Μαλούχ, Σαμαρία. 33 και απο νιδων Ασήμ, Μαθθαναι, Μαθθανά, Ζαβὰδ, Ελιφαλέτ, Ιερεμί, Μανασσή, Σεμεΐ. 34 και απο νιδων Βανεί, Μοοθία, Αμβράμ και Ουήλ, 35 Βαναΐα, Βαδαΐα, Χελία, 36 Ούουνία, Μαριμώθ, Ελιασείβ, 37 Μαθθανία, Μαθθαναι και έποίησαν 38 οι υιοί Βανονί και οι υιοί Σεμεΐ, 39 και Σελεμίας και Νάθιν και Αδαΐας, 40 Μαχαδναβού, Σεσεΐ, Σαριού, 41 Εζριήλ και Σελεμίας και Σαμαρείας, 42 Σελλούμ, Αμαρείας,

20. A²: Άνανι (Ανανία A¹FX; C: Άνανει). 21. A²: Μασείας (Μασείας A¹X; B: Μασαήλ). B: Ιειήλ (Ιειήλ AFX). 22. B: Ελιωναι. 23. C¹X: z. απο των νιδων των A. A¹: Κωλαά (Κωλία A²B). 24. C¹X (pro άδ.) φδων. B: Σολμήν κ. Τελλήν κ. Ωδόςθ. 25. A¹: Μιαμίν (-μίν A²B) ... Ελεάζα (-ζαθ A²B). 26. B: Μαθθανία. A¹: Αιειήλ (Ιαιήλ A²B). B: Ιαριμώθ. 27. B: Ζαθςα, Ελιωναι ... Μαθθ. κ. Αριμώθ. 28. B: Z. και Θαλι (X: Z. ό Θαλι; C: Ζάβθ Θαλίμ). 29. B: Βαννι ... (pro Σάαλ) Σαλβία. 30. B: Μασσία, Μαθθ. A²B: Βεσελεήλ (-λήλ A¹EX; C: Βεσσελήλ). 31. B: Ιεσία, Μελχία. 32. B: Βενιαμίν, Βαλέχ. 33. B: Μεθθανία, Μαθθανά, Ζαδάβ ... Ιεραμί. 34. B: Βανι. A²B: Αμβράμ. B* (alt.) και. 35. B: Χελία (C: Χελεία). 36. B: Ούσανία ... Ελιασίφ. 37. B: Μαθθ. Μαθθ. 39. A²B: Σελεμία ...

להוציא נשיהם ואשמים אילצאן כ על אשמתם: ומבני אמר חנני וזבדיה: ומבני חרם מעשיה ואליה 21 ושמעיה ויחאל ועזיה: ומבני פשחור אלועיני מעשיה ושמעאל 22 נתנאל וזבד ואלעשה: ומנהלויים וזבד ושמעי וקליה הוא קליטא 24 פתחיה יהודה ואליעזר: ומן המשרים אלישיב ומן השערים כה שלם ושלם ואורי: ומישראל מבני פרעש רמיה ויזיה ומלכיה ומימן 26 ואלעזר ומלכיה ובניה: ומבני עילם מתניה זכריה ויחאל ועבדי 27 וירמות ואליה: ומבני זתוא אלועיני אלישיב מתניה וירמות וזבד 28 ועזיזא: ומבני בני יהוחנן חנניה 29 זבי עתלי: ומבני בני משלם מלך ועדיה ישיב ושאל ורמות: ומבני פחת מואב עדנא וכלל בניה מעשיה 31 מתניה בצלאל ובפני ומנשה: ובני חרם אליעזר ושיה מלכיה ושמעיה 32 שמעון: בנימן מלך שמריה: 33 מבני חשם מתני מתתה זבד 34 אליפלט ורמי מנשה שמעי: מבני לה בני מעדי עמרם ואואל: בניה 36 בדיה פלוה: וניה מרמות 37 אלישיב: מתניה מתני ויעשו: 38 ובני ובני שמעי: ושלמיה ונתן 39 ועדיה: מלנדבי ששי שרי: עזראל 41 ושלמיהו שמריה: שלום אמריה 42

v. 20. בנ"א מלרע. v. 29. 'רמות ק' ויעשי ק' v. 35. כלוהו ק' v. 37. בנ"א מבנדבי v. 40.

Αδαΐα. 40. B: Μαχαδναβς. A¹X: Άρς (Σαρις A²B). 41. A²B: Σελεμία κ. Σαμαρία. 42. B† (ab in.) και (ACEX*). A²B: Αμαρεία.

Verzeichniß derer die fremde Weiber genommen.

X.

ihre Hand darauf, daß sie die Weiber wollten austreiben und zu ihrem Schuldopfer einen Widder für ihre Schuld 20 geben; * unter den Kindern Immers: 21 Hanani und Sebadja; * unter den Kindern Harims: Maeseja, Elia, Semaja, 22 Jehiel und Uffa; * unter den Kindern Baahurs: Elioenai, Maeseja, Ismael, 23 Methaneel, Josabad und Eleasa; * unter den Leviten: Josabad, Simeï und Relaja (er ist der Relita), Bethahja, Juda 24 und Eliezer; * unter den Sängern: Eliafib; unter den Thorhütern: Sallum, 25 Telem und Uri; * von Israel unter den Kindern Pareos: Ramja, Jessa, Malchja, Mejamin, Eleasar, Malchja und Benaja; 26 * unter den Kindern Glams: Mathanja, Sacharja, Jehiel, Abdi, Jeremoth und 27 Elia; * unter den Kindern Sathu: Elioenai, Eliafib, Mathanja, Jeremoth, 28 Sabad und Afsa; * unter den Kindern Bebai: Johanan, Hanauja, Sabai und 29 Athlai; * unter den Kindern Bani: Mesullam, Malluch, Adaja, Jasub, Seal 30 und Jeremoth; * unter den Kindern Bahath Moabs: Adna, Chelal, Benaja, Maeseja, Mathanja, Bezaleel, Benni 31 und Manasse; * unter den Kindern Harims: Eliezer, Jessa, Malchja, Semaja, Simeon, * Benjamin, Malluch 32 und Semarja; * unter den Kindern Hasums: Mathnai, Mathatha, Sabad, Eliphelet, Jeremai, Manasse und Simeï; 34 * unter den Kindern Bani: Maedai, 35 Amram, Huel, * Benaja, Bedja, Chelui, ³⁶₃₇ * Naja, Meremoth, Eliafib, * Ma- 38 thanja, Mathnai, Jaesan, * Bani, 39 Benni, Simeï, * Selemja, Nathan, 40 Adaja, * Machnadbai, Sasai, Sa- 41 rai, * Asareel, Selemja, Samar- 42 ja, * Sallum, Amarja und Jo-

manns suas, ut ejicerent uxores suas
Lv. 5, 15. 6, 6. et pro delicto suo arietem de ovibus
2, 37. offerrent; * et de filiis Emmer: Ha- 20
2, 30. nani et Zebedia; * et de filiis Harim: 21
Maasia et Elia et Semeja et Jehiel et
2, 38. Ozias; * et de filiis Pheshur: Elieo- 22
nai, Maasia, Ismael, Nathanael, Josabed et Elasa; * et de filiis Levitarum: 23
Jozabed et Semei et Celaja (ipse est
Neh. 7, 7. Calita), Phataja, Juda et Eliezer; * et 24
de cantoribus: Eliasib; et de janitoribus: Sellum et Telem et Uri; * et 25
2, 3. ex Israel de filiis Pharos: Remeja et
Jezia et Melchia et Miamin et Eliezer
et Melchia et Banea; * et de filiis 26
2, 7. Aelam: Mathanja, Zacharias et Jehiel
et Abdi et Jerimoth et Elia; * et de 27
2, 8. filiis Zethua: Elioenai, Eliasib, Ma-
thanja et Jerimuth et Zabad et Aziza;
2, 11. * et de filiis Bebai: Johanan, Ha- 28
nanja, Zabbai, Athalai; * et de 29
v. 34. 2, 10. filiis Bani: Mosollam et Melluch et
Adaja, Jasub et Saal et Ramoth; * et 30
2, 6. de filiis Phahath Moab: Edna et
Chalal, Banajas et Maasias, Mathanjas,
Beseleel, Bennui et Manasse; * et de 31
2, 32. filiis Herem: Eliezer, Josue, Melchias,
Semejas, Simeon, * Benjamin, Ma- 32
2, 19. loch, Samarias; * et de filiis Hasom: 33
Mathanai, Mathatha, Zabad, Elipheleth,
Jermai, Manasse, Semei; * de filiis 34
v. 29. Bani: Maaddi, Amram et Uel, * Ba- 35
neas et Badajas, Cheliau, * Vania, 36
Marimuth et Eliasib, * Mathanjas, 37
Mathanaei et Jasi * et Bani et 38
Bennui, Semei * et Salmias et Na- 39
than et Adajas * et Mechnedebai, 40
Sisai, Sarai, * Ezrel et Selemiau, 41
Semerja, * Sellum, Amarja, Jo- 42

23. S: Josabed. 30. S: Bananias. 31. S: Jesue.

19. ihre W. B: hinausthun. vE: wegführen. dW: zu entfernen. A: verstoßen. B: gaben sich schuldig mit einem W. von der Heerde ... dW: brachten ... dar zum Sch.

20—43. B.dW.vE.A: von den Söhnen.
23. dW.vE: (das ist Relita). A: (der auch R. hieß).
24. dW: Thorwärtern. vE.A: Thürhütern.

X.

De rebus Hierosolymitanis ad Nehemiam nuntiatio.

Ἰωσήφ· ⁴³ ἀπὸ νῶν Ναβού, Ἰεειήλ, Μαθ-
θαθίας, Ζαβὰδ, Ζεβεναΐς, Ἰαδαὶ καὶ Ἰωήλ
καὶ Βαραΐα. ⁴⁴ Πάντες οὗτοι ἐλάβοσαν γυ-
ναῖκας ἀλλοτριὰς, καὶ ἐγέννησαν ἐξ αὐτῶν
υἱούς.

⁴³ יוסף: מבני נבון ועיאל מתתיה זבד
⁴⁴ זבינא יהו ויואל בנייה: כל-אלה
נשים נשים נכריות ויש מהם נשים
רישימו בנים:

N E E M I A Σ.

נ ח מ י ח

I. Λόγοι Νεεμία υἱοῦ Ἀχαλίου. Καὶ ἐγένε-
το ἐν μηνὶ Χασελεῦ ἔτους εἰκοστοῦ καὶ
ἐγὼ ἤμην ἐν Σουσάν ἀββεϊορά· ² καὶ ἦλθεν
Ἀνανὶ εἰς ἀπὸ ἀδελφῶν μου, αὐτὸς καὶ
ἄνδρες Ἰουδα. Καὶ ἠρώτησα αὐτοὺς περὶ
τῶν σωθέντων οἱ καταλείφθησαν ἀπὸ τῆς
αἰχμαλωσίας καὶ περὶ Ἱερουσαλήμ. ³ Καὶ
εἶπον πρὸς με· Οἱ καταλειπόμενοι ἀπὸ τῆς
αἰχμαλωσίας ἐκεῖ ἐν τῇ χώρᾳ ἐν ποτηρίᾳ
μεγάλῃ καὶ ἐν ὀνειδισμῷ, καὶ τείχῃ Ἱερου-
σαλήμ κατηρημένα, καὶ πύλαι αὐτῆς ἐνεπρή-
σθησαν ἐν πυρί.

⁴ Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαί με τοὺς λό-
γους τούτους ἐκάθισα καὶ ἔκλαυσαι καὶ ἐπέν-
θησα ἡμέρας, καὶ ἤμην νηστεύων καὶ προσευ-
χόμενος ἐνώπιον θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ. ⁵ Καὶ
εἶπα· Μὴ δὴ, κύριε ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ,
ἰσχυρὸς, ὁ μέγας καὶ ὁ φοβερός, φυλάσ-
σων τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος τοῖς ἀγα-
πῶσιν αὐτὸν καὶ τοῖς φυλάσσουσιν τὰς ἐν-

I. דברי נחמיה בן-חכיה ויהי
בחדש-כסלו שנת עשרים ואני
² הייתי בשושן הבירה: ויבא חנני
אחד מאחי הוא ואנשים מיהודה
ואשאלם על-היהודים הפליטה
אשר-נשארו מן-השבי ועל-ירושלם:
³ ויאמרו לי הנשארים אשר נשארו
מן-השבי שם במדינה ברעה גדלה
ובחרפה וחומת ירושלם מפרצת
ושעריה נצתו באש:

⁴ ויהי כשמעי את-הדברים האלה
ישבתי ואבכה ואתאבלה ימים
ואהי צם ומתפלל לפני אלהי
השמים: ואמר אנא יהוה אלהי
השמים האל הגדול והנורא שמר
הברית וחסד לאהביו ולשמרי

43. B: Ἰαήλ, Ματθαθίας. A¹* Ζαβ. Ζεβ. (A²B
rell. †).

Inscr. A* (B: Νεεμίας).

1. B: Χελκία (Αχαλία ACEx; F: Χαλκίς). A¹:
Χασεληῦς (Χασελεῦ A²B). B: ἀβιρά (C: ἀβειρά).
3. B: εἶποσαν. A²B† (p. καταλ.) οἱ καταλειφθέντες
(A¹EX*). CX† (p. χώρα) ἐν τῇ (X* τῇ) πόλει.
B† (a. πύλαι) αἱ. 4. B† (a. θεῷ) τῷ. 5. C¹* Μὴ
δὴ (FX: ὦ δὴ). B* (quart.) ὁ ... † (p. ἔλεος) σς.

v. 43. 'ידי ק' v. 44. 'נשאו ק'
v. 1. כמץ בז"ק v. 3. בנ"א פסיק

44. B: einige von ihnen hatten W. von welchen sie
R. bekommen hatten. dW.vE: es waren unter diesen
W. welche (die) (R.) geboren h. A: Weiber darunter,
die auch ...

1. dW.vE: Geschichte N. (A: Die Worte?) dW.
vE: (in) der Burg.

2. B: fr. sie um die J. die entronnen waren, welche

43 seph; * unter den Kindern Nebo: Jeiel, Mathithja, Sabad, Sebina, Jaddai, 44 Joel und Benaja. * Diese hatten alle fremde Weiber genommen, und waren etliche unter denselben Weibern, die Kinder getragen hatten.

^{2,29.} seph; * de filiis Nebo: Jehiel, Ma- 43 thathias, Zabad, Zabina, Jeddu et Joel et Banaja. * Omnes hi ac- 44 ceperant uxores alienigenas, et fuerunt ex eis mulieres quae pepererant filios.

Das Buch Nehemia.

I. Dieß sind die Geschichten Nehemia, des Sohnes Hachalja. Es geschah im Monat Chisleu des zwanzigsten Jahrs, daß ich war zu Susan auf dem Schloß: 2 * kam Hanani, einer meiner Brüder, mit etlichen Männern aus Juda. Und ich fragte sie, wie es den Juden giuge, die errettet und übrig waren von dem Gefängniß, und wie es zu Jerusalem 3 ginge. * Und sie sprachen zu mir: Die Uebrigen von dem Gefängniß sind daselbst im Lande in großem Unglück und Schmach; die Mauern Jerusalems sind zerbrochen, und ihre Thore mit Feuer verbrannt. 4 Da ich aber solche Worte hörte, saß ich und weinete und trug Leide zweien Tage, und fastete und betete vor dem Gott vom 5 Himmel. * Und sprach: Ach Herr, Gott vom Himmel, großer und schrecklicher Gott, der da hält den Bund und Barmherzigkeit denen, die ihn lieben und seine

Est. 2, 2.

Zach. 7, 1;
Neh. 2, 1;
Est. 1, 2.

7, 2.

Esr. 9, 8. 14.

<sup>2Rg. 25, 9s.
2Ch. 36, 19.
Jer. 39, 8.</sup>

†) Verba Nehemiae, filii Helchiae. I.

Et factum est in mense Casleu, anno vigesimo, et ego eram in Susis castro: * et venit Hanani, unus de 2 fratribus meis, ipse et viri ex Juda. Et interrogavi eos de Judaeis qui remanserant et supererant de captivitate, et Jerusalem. * Et dixerunt 3 mihi: Qui remanserunt et relictii sunt de captivitate ibi in provincia, in afflictione magna sunt et in opprobrio; et murus Jerusalem dissipatus est, et portae ejus combustae sunt igni.

Esr. 9, 3s. Dn. 9, 3.

<sup>Esr. 5, 12;
Neh. 4, 8. Dn. 9, 4.</sup>

Ex. 20, 6.

Cumque audissem verba hujusce- 4 modi, sedi et flevi et luxi diebus multis, jejunabam et orabam ante faciem Dei coeli. * Et dixi: 5 Quaeso, Domine Deus coeli fortis, magne atque terribilis, qui custodis pactum et misericordiam cum his qui te diligunt et custodiunt man-

1. U.L: Monden ... da ich war.

2. U.L: Juden.

3. A.A: im großen.

4. A.A: leide, Leid.

43. S: Joal.

†) Vulgo inscribitur: Liber Nehemiae, qui et Esdrae secundus dicitur.

2. S* ex.

übergeblieben w. v. den Gefangenen, u. um Jer. dW: über ... Geretteten ... der Gefangenschaft. vE: den Rest, welcher ...

3. B.dW: in der Landschaft. dW: Glende. A: Trübsal. B.dW: zerrissen. vE: niedergedrückt.

4. etliche Tage ... G. des Himmels. B.vE.A: seht euch mich. vE: trauerte. dW.vE: [mehrere] Tage. A: viele.

5. B: u. Güte. dW: furchtbarer ... Liebe bewahrt. vE: die Gnade.

I.

Nehemiae cum venia regis Hierosolymam profectio.

τολάς αὐτοῦ· ⁶ ἔστω δὴ τὸ οὖς σου προσέχον καὶ οἱ ὀφθαλμοί σου ἀνεωγμένοι τοῦ ἀκοῦσαι προσευχὴν δούλου σου, ἣν ἐγὼ προσεύχομαι ἐνώπιόν σου σήμερον ἡμέραν καὶ νύκτα περὶ υἱῶν Ἰσραὴλ δούλων σου, καὶ ἐξαγορεύω ἐπὶ ἁμαρτίας υἱῶν Ἰσραὴλ ὡς ἡμάρτομέν σοι· καὶ ἐγὼ καὶ ὁ οἶκος πατρός μου ἡμάρτομεν. ⁷ Διελύσει διελύσαμεν πρὸς σε, καὶ οὐκ ἐφυσάξαμεν τὰς ἐντολάς καὶ τὰ προτάγματα καὶ τὰ κρίματα ἃ ἐνετείλω τῷ Μωϋσῇ παιδί σου. ⁸ Μνήσθητι δὲ τὸν λόγον ὃν ἐνετείλω τῷ παιδί σου Μωϋσῇ, λέγων· Ὑμεῖς ἐὰν ἀσυνθετήσητε, ἐγὼ διασκορπιῶ ὑμᾶς ἐν τοῖς λαοῖς. ⁹ καὶ ἐὰν ἐπιστρέψητε πρὸς με καὶ φυλάξητε τὰς ἐντολάς μου καὶ ποιήσητε αὐτάς, ἐὰν ᾗ ἡ δισπορὰ ὑμῶν ἀπ' ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, ἐκεῖθεν συνάξω αὐτούς, καὶ εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὸν τόπον ὃν ἐξελεξάμην κατασκηνῶσαι τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ. ¹⁰ Καὶ αὐτοὶ παῖδες σου καὶ λαός σου, οὖς ἐλυτρώσω ἐν δυνάμει σου τῇ μεγάλῃ καὶ ἐν τῇ χειρί σου τῇ κραταίᾳ. ¹¹ Μὴ δὴ, κύριε· ἀλλ' ἔστω τὸ οὖς σου προσέχον εἰς τὴν προσευχὴν τοῦ δούλου σου καὶ εἰς τὴν προσευχὴν παίδων σου τῶν θελούντων φοβεῖσθαι τὸ ὄνομά σου· καὶ εὐόδωσον δὴ τῷ παιδί σου σήμερον καὶ δὸς αὐτὸν εἰς οἰκτιρμοὺς ἐνώπιον τοῦ ἀνδρὸς τούτου.

Καγὼ ἤμην οἰνοχόος τῷ βασιλεῖ.

II. Καὶ ἐγένετο ἐν μηνὶ Νεισάν ἔτους εἰκοστοῦ Ἀρθασυσθᾶ βασιλεῖ καὶ ἦν ὁ οἶνος ἐνώπιον ἐμοῦ, καὶ ἔλαβον τὸν οἶνον καὶ ἔδωκα τῷ βασιλεῖ· καὶ οὐκ ἦν ἕτερος ἐνώπιον αὐτοῦ. ² Καὶ εἶπέν μοι ὁ βασιλεὺς· Διὰ τί τὸ πρόσωπόν σου πονηρόν, καὶ οὐκ εἰ μετριάζων; Οὐκ ἔστιν τοῦτο, εἰ μὴ πονηρία καρδίας. Καὶ

6. B† (a. δάλς) τῷ. EX: ἐξαγορεύσω. A²B: ἐπὶ ἁμαρτίας (-οτίας A¹CX). B: αἷς ἁμάρτ. (ὡς ἁμ. ACX). CEFX† (a. πατρ.) τῷ. 7. C'X* πρὸς σε. 8. B: τῷ Μ. παιδί σου. 9. C'†X† (p. ἔρανθ) ὥς ἄκρως τῷ ἔρανθ. 10. B: ἐν τῇ δυν. 11. A¹C'EX* κύρ. (A²B†). B: ἀλλὰ ἔστ. A¹* τίς τις (A²B†). B: Καὶ ἐγώ. C'X: ἡμ. εὐνῆχος.

1. B: Νεισάν. C'†X: Ἀρταξέρξης τῷ βασιλεῖος ... † (in f.) καὶ ἤμην σκυθρωπός. 2. B† (p. μετρ.) Καὶ.

6 מצותיו: תהי-נא אזנה-קשבת ועיניך פתוחות לשמע אל-תפלת עבדך אשר אנכי מתפלל לפניך היום יומם ולילה על-פני ישראל עבדך ומתנה על-הטאות בני-ישראל אשר הטאנו לך ואני ובית-אבי הטאנו: חבל הבלנו לך ולא-שמרנו את-המצוות ואת-החקים ואת-המשפטים אשר צוית את-משה עבדך: זכר-נא את-הדבר אשר צוית את-משה עבדך לאמר אתם תמעלו אני אפיץ אתכם בעמים: ושבבתם אלי ושמרתם מצותי ועשיתם אתם אסיהיה נדחכם בקצה השמים משם אקבצם והבואתים אל-המקום אשר בחרתי לשכן את-שמי שם: והם עבדך ועמך אשר פדית בלכת ה גדול ובדתך החזקה: אנא אדני תהי נא אזנה-קשבת אל-תפלת עבדך ואל-תפלת עבדך החפצים ליראה את-שמך והצליחה-נא לעבדך היום ותנהו לרחמים לפני האיש הזה ואני הייתי משקה למלך:

II. ויהי בחדש ניסן שנת עשרים לארתחששתא המלך יין לפניו ואשא את-היין ואתנה למלך ולא-הייתי רע לפניו: ויאמר לי המלך מדוע פניך רעים ואתה אינך חולה אין זה כיהם רע לב ואירא הרבה

v. 9. והבואתים ק'

6. Zünden. B.dW.vE: dein Ohr (aufmerksam) ... sein.

7. haben mitgehandelt an dir. B: es gänzlich bei dir verdorben? dW: Uebel haben w. gethan an dir. vE:

Nehemia's Gebet und Fürbitte. Des Königs Schenke.

I.

6 Gebote halten! * laß doch deine Ohren aufmerken und deine Augen offen sein, daß du hörest das Gebet deines Knechts, das ich nun vor dir bete Tag und Nacht für die Kinder Israel, deine Knechte, und bekenne die Sünde der Kinder Israel, die wir an dir gethan haben; und ich und meines Vaters Haus haben auch 7 gesündigt. * Wir sind verrückt worden, daß wir nicht gehalten haben die Gebote, Befehle und Rechte, die du geboten hast deinem Knechte Mose. * Ged denke aber doch des Wortes, das du deinem Knechte Mose gebotest und sprachst: Wenn ihr euch vergreift, so will ich euch unter die Völker streuen; 9 * wo ihr euch aber befehret zu mir und haltet meine Gebote und thut sie, und ob ihr verstoßen wäret bis an der Himmel Ende, so will ich euch doch von dannen versammeln, und will euch bringen an den Ort, den ich erwählt habe, daß 10 mein Name daselbst wohne. * Sie sind doch ja deine Knechte und dein Volk, die du erlöst hast durch deine große 11 Kraft und mächtige Hand. * Ach Herr, laß deine Ohren aufmerken auf das Gebet deines Knechts und auf das Gebet deiner Knechte, die da begehren deinen Namen zu fürchten; und laß deinem Knechte heute gelingen, und gib ihm Barmherzigkeit vor diesem Manne!

Denn ich war des Königs Schenke.

II. Im Monat Nisan des zwanzigsten Jahres des Königs Artaxerxes, da Wein vor ihm stand, hob ich den Wein auf und gab dem Könige; und ich sahe traurig vor ihm. * Da sprach der König zu mir: Warum stehst du so übel? du bist ja nicht krank? Das ist es nicht, sondern du bist schwermüthig. Ich aber

10. A.A: sind ja doch.

1. U.L: Monden... stund, hub... trauriglich.

handelten thöricht gegen dich.

8. dW: vergehet. vE: versündigt. B: Werdet ihr treulos handeln. B.dW.vE.A: zerstreuen.

9. B: wenn dann schon eure Verstoßenen wären am Aeußersten des Himmels... sie... dW.vE: zerstreuet. B.dW: meinen N. d. wohnen zu lassen.

10. vE: das du erl.

11. B: die eine Lust haben. dW: deren L. es ist.

data tua: * fiant aures tuae auscultantes et oculi tui aperti, ut audias orationem servi tui, quam ego oro coram te hodie nocte et die pro filiis Israel servis tuis, et confiteor pro peccatis filiorum Israel, quibus peccaverunt tibi, ego et domus patris mei peccavimus. * Vanitate seducti sumus, et non custodivimus mandatum tuum et caeremonias et judicia, quae praecepisti Moysi famulo tuo. * Memento verbi, quod mandasti Moysi servo tuo, dicens: Cum transgressi fueritis, ego dispergam vos in populos; * et si revertamini ad me et custodiatis praecepta mea et faciatis ea, etiamsi abducti fueritis ad extrema coeli, inde congregabo vos et reducam in locum, quem elegi ut habitaret nomen meum ibi. * Et ipsi servi tui et populus tuus, quos redemisti in fortitudine tua magna et in manu tua valida. * Obsecro, Domine, sit auris tua attendens ad orationem servi tui et ad orationem servorum tuorum, qui volunt timere nomen tuum; et dirige servum tuum hodie, et da ei misericordiam ante virum hunc!

Ego enim eram pincerna regis.

Factum est autem in mense Ni-

san, anno vigesimo Artaxerxis regis, et vinum erat ante eum, et levavi vinum et dedi regi; et eram quasi languidus ante faciem ejus. * Dixitque mihi rex: Quare vultus tuus tristis est, cum te aegrotum non videam? Non est hoc frustra, sed malum, nescio quod, in corde tuo est. Et

7. Al.* tuum.

vE: mache ihn zum Gegenstand der Erbarmung! dW. vE: Mundschenke.

1. war sonst nicht tr. B.dW.vE: da nahm ich. B: niemals tr. gewesen.

2. B.dW.vE.A: ist dein Angesicht (so) tr. B: Das ist nichts anders als eine Traurigkeit des Herzens. vE: etwas Böses im H. dW: Das nicht, sondern das ist Herzens-Traurigkeit.

II.

Nehemiae cum venia regis Hierosolymam profectio.

ἐφοβήθη πολὺν σφόδρα, ³ καὶ εἶπα τῷ βασιλεῖ·
 Ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν αἰῶνα ζήτω. Διὰ τί οὐ
 μὴ γένηται πονηρὸν τὸ πρόσωπόν μου; Διότι
 ἡ πόλις, οἶκος μνημείων πατέρων μου, ἡρη-
 μώθη, καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς κατεβρώθησαν ἐν
 πυρί. ⁴ Καὶ εἶπέν μοι ὁ βασιλεὺς· Περὶ
 τίνος τοῦτο σὺ ζητεῖς; Καὶ προσευξάμην πρὸς
 τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, ⁵ καὶ εἶπα τῷ βασιλεῖ·
 Εἰ ἐπὶ τὸν βασιλέα ἀγαθόν, καὶ εἰ ἀγαθὸν
 ῥηθήσεται ὁ παῖς σου ἐνώπιόν σου, ὥστε πέμψαι
 αὐτὸν εἰς Ἰούδα εἰς πόλιν μνημείων πατέρων
 μου, καὶ ἀνοικοδομήσω αὐτήν. ⁶ Καὶ εἶπέν
 μοι ὁ βασιλεὺς καὶ ἡ παλλακὴ ἡ καθημένη
 ἐχόμενα αὐτοῦ· Ἔως πότε ἔσται ἡ πορεία
 σου, καὶ πότε ἐπιστρέψεις; Καὶ ἡγαθύνθη
 ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ ἀπέστειλέν με·
 καὶ ἔδωκα αὐτῷ ὄρον. ⁷ Καὶ εἶπα τῷ βασι-
 λεῖ· Εἰ ἐπὶ τὸν βασιλέα ἀγαθόν, δότω μοι
 ἐπιστολὰς πρὸς τοὺς ἐπάρχους πέραν τοῦ
 ποταμοῦ, ὥστε πιαραγαγεῖν με ἕως ἔλθω ἐπὶ
 Ἰούδαν· ⁸ καὶ ἐπιστολὴν ἐπὶ Ἀσάφ φύλακα
 τοῦ παραδείσου ὃς ἐστὶν τῷ βασιλεῖ, ὥστε
 δοῦναί μοι ξύλα στεγάσαι τὰς πύλας καὶ εἰς
 τὸ τεῖχος τῆς πόλεως καὶ εἰς οἶκον ὃν εἰς-
 ελεύσομαι εἰς αὐτόν. Καὶ ἔδωκέν μοι ὁ
 βασιλεὺς, ὡς χεὶρ θεοῦ ἡ ἀγαθή.

⁹ Καὶ ἦλθον πρὸς τοὺς ἐπάρχους πέραν
 τοῦ ποταμοῦ, καὶ ἔδωκα αὐτοῖς τὰς ἐπιστολὰς
 τοῦ βασιλέως· καὶ ἀπέστειλεν μετ' ἐμοῦ ὁ
 βασιλεὺς ἀρχηγούς τῆς δυνάμεως καὶ ἰππεῖς.
¹⁰ Καὶ ἔχουσεν Σαραβαλλάτ ὁ Ἀρωνὶ καὶ
 Ἰωβία ὁ δούλος ὁ Ἀμμωνί, καὶ πονηρὸν αὐ-
 τοῖς ἐγένετο ὅτι ἔκει ἀνθρώπος ζητῆσαι ἀγα-
 θὸν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ.

3. A¹ (pro Διότι A²B) Διὰ τί.4. A¹: συνζητεῖς (σὺ ζητεῖς A²B). A²B: προσευξ.

5. B: ἐν Ἰέρσα.

6. C¹FX† (p. ἐχ. αὐτῶ) Ἰνατί κάθῃσαι παρ' ἐμοί;A¹ (pro πορεία A²B) παρσία (C: πορία).8. C¹FX: Ἀσάφ τὸν φυλάσσοντα τὰς ἡμέρας τῆς
 βασιλείας καὶ τῆς παραδείσου. C¹FX† (p. πύλ.) τῆς
 βασιλείας τῆς αἰῶνος ... : ἡ δὲ ὃν εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτόν.

9. B: τῆς.

10. B* (text.) ὁ et † (a. ἀνθρ.) ὁ.

3 מֵאֵד: וְאָמַר לַמֶּלֶךְ הַמֶּלֶךְ לְעוֹלָם יְהוּדָה
 מִדֹּעַ לֹא-יָרָעוּ פָנַי אֲשֶׁר הָעִיר בֵּית-
 קְבָרוֹת אֲבֹתַי הָרְבָּה וְשַׁעֲרֶיהָ אֲפֵלוּ
 4 בָּאֵשׁ: וַיֹּאמֶר לִי הַמֶּלֶךְ עַל-מֵה-
 זֶה אַתָּה מְבַקֵּשׁ וְאַתָּה פֶּלֶל אֶל-אֱלֹהֵי
 הַשָּׁמַיִם: וְאָמַר לַמֶּלֶךְ אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ
 טוֹב וְאִם-יֵיטֵב עֲבָדְךָ לְפָנֶיךָ אֲשֶׁר
 תִּשְׁלַחְנִי אֶל-יְהוּדָה אֶל-עִיר קְבָרוֹת
 אֲבֹתַי וְאַבְנֶנָּה: וַיֹּאמֶר לִי הַמֶּלֶךְ
 6 וְהַשָּׂגֶל יוֹשֵׁבִית אֲפִלּוּ עַד-מָתִי יְהוּדָה
 מִהֶלְכֶּךָ וּמָתִי תָשׁוּב וַיֵּיטֵב לְפָנַי-
 הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַחְנִי וְאַתָּנָה לְוֹ זָמָן:
 7 וְאָמַר לַמֶּלֶךְ אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב
 אֲבָרוֹת וְתָנוּ-לִי עַל-פְּחָוֹת עֲבָד
 הַהֵנָּה אֲשֶׁר יַעֲבִירוּנִי עַד אֲשֶׁר-
 8 אָבֹא אֶל-יְהוּדָה: וְאַבְרָת אֶל-אַסָּף
 שֹׁמֵר הַפָּרָדֵס אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר
 יִתֵּן-לִי עֲצִים לְקָרוֹת אֶת-שַׁעֲרֵי
 הַבִּירָה אֲשֶׁר לְבֵית וְלַחֹמַת הָעִיר
 וְלְבֵית אֲשֶׁר-אָבֹא אֵלָיו וַיִּתֵּן-לִי
 הַמֶּלֶךְ כִּיד-אֱלֹהֵי הַטּוֹבָה עָלַי:

9 וְאָבֹא אֶל-פְּחָוֹת עֲבָד הַהֵנָּה
 וְאַתָּנָה לָהֶם אֶת אֲבָרוֹת הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח
 עִמִּי הַמֶּלֶךְ שְׁרֵי חֵיל וּפָרָשִׁים: וַיִּשְׁמַע
 סַבְבַּלַּט הַחֶרֶדִּי וְטוֹבִיָּה הָעֶבֶד הָעַמּוֹנִי
 וַיָּרַע לָהֶם רָעָה גְדֹלָה אֲשֶׁר-בָּא אֲדָם
 לְבַקֵּשׁ טוֹבָה לְבָנִי וְיִשְׂרָאֵל:

2. vE: erschraf sehr.

3. Stadt, das S. dW: der Begräbnisort. vE: die
 Begr. = Stätte.4. betete ich zu dem S. des S. vE.A: begehrest.
 B: Worin suchst du denn jetzt nach? dW: Um was
 bittest du?5. u. ist dein Knecht in Gnaden vor dir. B: vor
 deinem Angesicht angenehm. A: wohlgefällig. dW:
 findet d. S. Wohlgefallen. vE: Wohlwollen. B: so
 will ich sie bauen.

Des Schenken Bitte. Seine Sendung jenseit des Wassers. Saneballat u. Tobia. II.

3 fürchtete mich fast sehr, * und sprach zum Könige: Der König lebe ewiglich! Sollte ich nicht übel sehen? Die Stadt, da das Haus des Begräbnisses meiner Väter ist, liegt wüste, und ihre Thore 4 sind mit Feuer verzehret. * Da sprach der König zu mir: Was forderst du denn? 5 Da bat ich den Gott vom Himmel, * und sprach zum Könige: Gefällt es dem Könige und deinen Knechten vor dir, daß du mich sendest in Juda zu der Stadt des Begräbnisses meiner Väter, daß ich 6 sie baue? * Und der König sprach zu mir, und die Königin, die neben ihm saß: Wie lange wird deine Reise währen und wenn wirst du wiederkommen? Und es gefiel dem Könige, daß er mich hinsendete. Und ich setzte ihm eine 7 bestimmte Zeit, * und sprach zum Könige: Gefällt es dem Könige, so gebe er mir Briefe an die Landpfleger jenseit des Wassers, daß sie mich hinüber geleiten, 8 bis ich komme in Juda; * und Briefe an Assaph, den Holzfürsten des Königs, daß er mir Holz gebe zu Balken der Pforten am Palast, die im Hause und an der Stadtmauer sind, und zum Hause, da ich einziehen soll. Und der König gab mir nach der guten Hand meines Gottes über mir.

9 Und da ich kam zu den Landpflegern jenseit des Wassers, gab ich ihnen des Königs Briefe; und der König sandte 10 mit mir die Hauptleute und Reiter. * Da aber das hörte Saneballat, der Horoniter, und Tobia, ein ammonitischer Knecht, verdroß es sie sehr, daß ein Mensch gekommen wäre, der Gutes suchte für die Kinder Israel.

2. U.L: fürchte. A.A: gar sehr.

3. A.A: die das Haus.

6. dW.vE: (seine) Gemahlin. dW.vE.A: dauern. vE: gab ihm an. B.dW.A: eine Zeit.

7. gebe man ... Stroms. vE: Statthalter. A: Obersten der Landschaft. B: hinüber bringen. dW: ziehen lassen. vE: weiter bringen?

8. Forstmeister ... W. des Hauses. B.dW.vE.A: einen Brief. B: der den Wald bewahrt, den der K. hat. dW: Aufseher des königl. W. vE.A: Hüter. B: die Pforten ... zu wölben. dW: zum B. der Thore der Burg bei d. Tempel u. zur Mauer der Stadt. vE:

timui valde ac nimis, * et dixi 3
Dn.2,4,3,9. regi: Rex, in aeternum vive! Quare
non moereat vultus meus? Quia
1,3. civitas domus sepulchrorum patris
Pr.21,1. mei deserta est, et portae ejus com-
bustae sunt igni. * Et ait mihi rex: 4
Pro qua re postulas? Et oravi Deum
Est.1,19. coeli, * et dixi ad regem: Si videtur 5
regi bonum et si placet servus tuus
ante faciem tuam, ut mittas me in
Judaeam ad civitatem sepulchri patris
mei, et aedificabo eam. * Dixitque 6
mihi rex et regina, quae sedebat
juxta eum: Usque ad quod tempus
erit iter tuum et quando reverteris?
Et placuit ante vultum regis et misit
3,11,13,6. me; et constitui ei tempus. * Et 7
dixi regi: Si regi videtur bonum,
Epist.8,36. epistolas det mihi ad duces regionis
trans flumen, ut traducant me, donec
veniam in Judaeam; * et epistolam 8
ad Asaph custodem saltus regis, ut
det mihi ligna, ut tegere possim por-
tas turris domus et muros civitatis,
7,2,1Ch.29,1. et domum, quam ingressus fuero.
19. Et dedit mihi rex juxta manum Dei
Esr.7,6,9,28. mei bonam mecum.

Et veni ad duces regionis trans 9
flumen, dedique eis epistolas regis;
miserat autem rex mecum principes
Esr.8,22. militum et equites. * Et audierunt 10
Es.15,5. Sanaballat Horonites, et Tobias ser-
vus Ammanites, et contristati sunt
afflictione magna, quod venisset ho-
mo, qui quaereret prosperitatem fi-
liorum Israel.

8. S: port. templi, turres.

um B. zu machen zu den ... A: um eindecken zu können die Th. am Thurme. dW: in welches ich ziehen will. vE: einem H. ... einkehre. (Vgl. Ger. 7,9.)

9. B: Es hatte ab. r ... Oberste vom Heer u. R. gesendet. vE: auch hatte ... des H. dW: Und so kam ... übergab ... Kriegsoberste.

10. der amm. An. dW: war es ihnen überaus mißfällig, daß ein Mann kam, das Beste der S. Israels zu suchen. vE: wurden sie sehr böse ... d. Wohl. A: die Wohlfahrt.

II.

Nehemiae cum ventia regis Hierosolymam profectio.

11 Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἤμην ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς. 12 Καὶ ἀνέστην νυκτὸς ἐγὼ καὶ ἄνδρες ὀλίγοι μετ' ἐμοῦ, καὶ οὐκ ἀπήγγειλα ἀνθρώπων τί ὁ θεὸς δίδωσιν εἰς καρδίαν μου τοῦ ποιῆσαι μετὰ τοῦ Ἰσραήλ· καὶ κτήνος οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ, εἰ μὴ τὸ κτήνος ὃ ἐγὼ ἐπιβαίνω ἐπ' αὐτῷ. 13 Καὶ ἐξῆλθον ἐν πύλῃ τοῦ Γωληλά καὶ πρὸς σιόμα πηγῆς τῶν συκῶν καὶ εἰς πύλην τῆς κοπρίας· καὶ ἤμην συντριβῶν ἐν τῷ τείχει Ἱερουσαλὴμ ὃ αὐτοὶ καθαιροῦσιν, καὶ πύλαι αὐτῆς κατεβρώθησαν ἐν πυρί. 14 Καὶ παρῆλθον ἐπὶ πύλην τοῦ Αἰν καὶ εἰς κολυμβήθραν τοῦ βασιλέως, καὶ οὐκ ἦν τόπος τῷ κτήνι παρελθεῖν ὑποκάτω μου. 15 Καὶ ἤμην ἀναβαίνων ἐν τῷ τείχει χειμάρρου νυκτός, καὶ ἤμην συντριβῶν ἐν τῷ τείχει· καὶ ἤμην ἐν πύλῃ τῆς φάραγγος, καὶ ἐπέστρεψα. 16 Καὶ οἱ φυλάσσοιτες οὐκ ἔγνωσαν τί ἐπορεύθην καὶ τί ἐγὼ ποιῶ καὶ τοῖς Ἰουδαίοις καὶ τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς ἐντίμοις καὶ τοῖς στρατηγοῖς καὶ τοῖς καταλοίποις τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα ἕως τότε οὐκ ἀπήγγειλα. 17 Καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς βλέπετε τὴν πονηρίαν ἐν ἣ ἔσμεν ἐν αὐτῇ, πῶς Ἱερουσαλὴμ ἔρημος καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς ἐδόθησαν πυρί· δεῦτε καὶ διοικοδομήσωμεν τὸ τεῖχος Ἱερουσαλὴμ, καὶ οὐκ ἐσόμεθα ἔτι ὄνειδος. 18 Καὶ ἀπήγγειλα αὐτοῖς τὴν χεῖρα τοῦ θεοῦ ἣ ἔστιν ἀγαθὴ ἐπ' ἐμέ, καὶ τοὺς λόγους τοῦ βασιλέως οὓς εἶπέν μοι. Καὶ εἶπα· Ἀναστῶμεν καὶ οἰκοδομήσωμεν. Καὶ ἐκραταιώθησαν αἱ χεῖρες αὐτῶν εἰς ἀγαθόν.

19 Καὶ ἤκουσεν Σαραβαλλὰτ ὁ Ἀρωῖ καὶ Τωβία ὁ δούλος ὁ Ἀμμωνὶ καὶ Γησὰμ ὁ Ἀραβί, καὶ ἐξεγέλασαν ἡμᾶς, καὶ ἦλθον ἐφ' ἡμᾶς

11 ואבוא אל־ירושלם ואהי־שם ימים 12 שלשה: ואקום לילה אני ואנשים מעט עמי ולא־הגדתי לאדם מה אלהי נתן אל־לפי לעשות לירושלם ובהמה אין עמי כי אס־הבהמה אשר אני רכב בה: ואצאה בשער־הני לילה ואל־פני עין התפין ואל־שער האשפת ואהי שבר בחומת ירושלם אשר־תמו פרוצים ושעריה אפלו באש: ואעבר אל־שער העין ואל־ברכת המלך ואין־מקום לבהמה לי לעבר תחתי: ואהי עלה בפחל לילה ואהי שבר בחומת ואשוב ואבוא בשער הני ואשוב: והסגנים לא ידעו אנה הלכתי ומה אני עשה וליהודים ולכהנים ולחורים ולסגנים וליתר עשה המלכה עד־כן לא הגדתי: ואומר אלהם אתם ראים הרעה אשר אנחנו בה אשר ירושלם חרבה ושעריה נצתו באש לכו ונבנה את־חומת ירושלם ולא־נהיה עוד חרפה: ואגיד להם את־יד אלהי אשר־היא טובה עלי וא־ת־דברי המלך אשר אמר־לי ויאמרו נקום ובינו ויחזקו ידיהם לטובה: 19 וישמע סנבלט החרני וטביה העבד העמוני וגשם הערבי וילעגו לנו ויבזו עלינו ויאמרו מה־ת־דבר

v. 13. מ' פתוחה בסוף תיבה.

v. 16. פחה בס"ף נ"א בקמן.

12. EFX (pro τί) ὅτι. C¹X: ἐκ ἧν μετ' ἐμὲ ἄλλο. A²B (pro ὃ A¹ CEFX) ὃ. X: ἐπ' αὐτό.

13. C¹FX† (p. Γωλ.) νυκτός. EFX* (alt.) καὶ (a. πρ. στ.). B* (ult.) ἐν.

15. CEFX: ἐν τῇ πύλῃ.

16. CX (pro pr. τί) ὅτι.

17. B† (p. πονηρ.) ταύτην (ACX*).

18. B† (a. τὸς λόγ) πρὸς (ACEFX*) et (a. ἀγαθ.) τὸ.

19. FX: ἦλθαν.

12. B.dW.vE.A: ins Her; gegeben.

13. B: vor dem Dr. her. dW: gegen die Drachenzuelle hin. vE: an d. Schlangenbr. vorbei. B: befihtigte d. W. S. wie sie zerr. vE: welche niederger. dW: betrachtete ... die da z.

14. dW.vE.A: Quellthor. A: Wasserleitung des

Der Zug bei Nacht. Wiederaufnahme des Baues. Der Feinde Spott.

II.

11 Und da ich gen Jerusalem kam, und
 12 drei Tage da gewesen war, * machte
 ich mich des Nachts auf, und wenige
 Männer mit mir; denn ich sagte keinem
 Menschen, was mir mein Gott eingege-
 ben hatte zu thun an Jerusalem; und
 war kein Thier mit mir, ohne da ich
 13 auf ritt. * Und ich ritt zum Thalthor
 aus bei der Nacht vor dem Drachen-
 brunnen und an das Mistthor; und that
 mir wehe, daß die Mauern Jerusalems
 zerrissen waren, und die Thore mit Feuer
 14 verzehret. * Und ging hinüber zu dem
 Brunnenthor und zu des Königs Reich,
 und war da nicht Raum meinem Thier,
 daß es unter mir hätte gehen können.
 15 * Da zog ich bei Nacht den Bach hinan,
 und that mir wehe, die Mauern also zu
 sehen; und kehrte um, und kam zum
 16 Thalthor wieder heim. * Und die Ober-
 sten mußten nicht, wo ich hinging oder
 was ich machte; denn ich hatte bis da-
 her den Juden und den Priestern, den
 Rathsherren und den Obersten und den
 andern, die am Werk arbeiteten, nichts
 17 gesagt. * Und sprach zu ihnen: Ihr
 sehet das Unglück, darinnen wir sind,
 daß Jerusalem wüste liegt und ihre
 Thore sind mit Feuer verbrannt; kommt,
 laßt uns die Mauern Jerusalems bauen,
 daß wir nicht mehr eine Schmach seien!
 18 * Und sagte ihnen an die Hand meines
 Gottes, die gut über mir war, dazu die
 Worte des Königs, die er mir geredet
 hatte. Und sie sprachen: So laßt uns
 auf sein! Und wir baueten. Und ihre
 Hände wurden gestärkt zum Guten.
 19 Da aber das Saneballat, der Horoni-
 ter, und Tobia, der ammonitische Knecht,
 und Gosem, der Araber, hörten, spot-
 teten sie unser und verachteten uns, und

Esr. 8,32, Act. 28,17. Et veni Jerusalem, et eram ibi tri- 11
 bus diebus. * Et surrexi nocte ego 12
 et viri pauci mecum, et non indicavi
 7,5. cuiquam, quid Deus dedisset in corde
 meo, ut facerem in Jerusalem; et
 jumentum non erat mecum, nisi ani-
 mal cui sedebam. * Et egressus 13
 3,13, 2Ch. 26, 9. sum per portam vallis nocte, et ante
 3,13. fontem draconis et ad portam ster-
 1,3. coris; et considerabam inurum Jeru-
 salem dissipatum et portas ejus con-
 sumptas igni. * Et transivi ad por- 14
 3,15; 2Hg. 18, 17, 20, 20. tam fontis et ad aquaeductum regis,
 et non erat locus jumento cui sede-
 bam, ut transiret. * Et ascendi per 15
 torrentem nocte, et considerabam mu-
 rum; et reversus veni ad portam vallis
 et redii. * Magistratus autem nescie- 16
 bant, quo abissem aut quid ego facerem;
 sed et Judaeis et sacerdotibus et
 optimatibus et magistratibus et
 reliquis, qui faciebant opus, usque
 17.12. ad id loci nihil indicaveram. * Et 17
 dixi eis: Vos nostis afflictionem, in
 qua sumus, quia Jerusalem deserta
 est et portae ejus consumptae sunt
 7,3. igni; venite et aedificemus muros
 6,1. Jerusalem, et non simus ultra op-
 probrium! * Et indicavi eis manum 18
 Dei mei, quod esset bona mecum, et
 verba regis, quae locutus esset mihi.
 Et ajo: Surgamus, et aedificemus!
 Esr. 1,6. Et confortatae sunt manus eorum in
 bono.

Audierunt autem Sanaballat Ho- 19
 ronites, et Tobias servus Ammani-
 tes, et Gosem Arabs, et subsannave-
 runt nos et despexerunt, dixerunt.

12. A.A: ohne das, darauf (worauf) ich ritt.

13. 14. U.L: Drachenbrunn ... Brunnthor.

16. U.L: Süden. 19. U.L: hörte.

R. B: fortgehen. dW: fortzukommen. A: zum Durch-
 gehen. vE: hier aber war f. Platz mehr z. Gehen für
 das Th. u. mir.

15. B.A: an dem B. hinauf. dW.vE: im (das) Thal
 h. (wie B. 13).

16. Edeln u. d. Ob. B.dW.vE: Vorsteher. A:
 Stadtobersten. dW.A: gegangen ... gethan. vE:
 thaten. dW: die das B. schafften. A: thaten. vE:

Werfleuten.

17. A: kenne. dW.vE.A: das Glend. B.dW.vE:
 die Mauer. dW: zum Spott. A: zur Schm. vE: ein
 Gegenstand der Schm.

18. auf sein u. bauen! Und sie stärkten ... dW:
 wie die gütige ... gewaltet. vE: wie gütig ... gewesen.
 A: auf ... mit mir sei. dW: fasten Muth.

19. Gosem.

II.

Aedificatio portarum et muri urbis.

καὶ εἶπον· Τί τὸ ῥῆμα τοῦτο ὃ ὑμεῖς ποιεῖτε; ἢ ἐπὶ τὸν βασιλέα ὑμεῖς ἀποστιτεῖτε; 20 Καὶ ἐπέστρεψα αὐτοῖς λόγον καὶ εἶπα αὐτοῖς· Ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ αὐτὸς ἐνδοξάσει ἡμῖν, καὶ ἡμεῖς δοῦλοι αὐτοῦ καθαροί, καὶ οἰκοδομήσομεν· καὶ ὑμῖν οὐκ ἔστιν μερίς καὶ δικαιοσύνη καὶ μνημόσυνον ἐν Ἱερουσαλὴμ.

III. Καὶ ἀνέστη Ἐλισούβ, ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ ἱερεῖς, καὶ ὠκοδόμησαν τὴν πύλιν τὴν προβατικὴν· αὐτοὶ ἡγίασαν αὐτήν καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς, καὶ ἕως πύργου τῶν ἑκατὸν ἡγίασαν ἕως πύργου Ἀγαμέλ. 2 Καὶ ἐπὶ χεῖρας νύκτων ἀνδρῶν Ἱερειῶν, καὶ ἐπὶ χεῖρας νύκτων Ζακχάρου υἱοῦ Ἀμαρί.

3 Καὶ τὴν πύλιν τὴν ἰχθυοῦσαν ὠκοδόμησαν υἱοὶ Ἀσανά· αὐτοὶ ἐστέγυσαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς καὶ κλειθρὸν αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς. 4 Καὶ ἐπὶ χεῖρας αὐτῶν κατέσχευεν ἀπὸ Ῥαμὼθ υἱοῦ Οὐρία υἱοῦ Ἀκκῶς. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν κατέσχευεν Μοσολλάμ υἱὸς Βαρχίου υἱοῦ Μασεζειήλ. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν κατέσχευεν Σαδὼκ υἱὸς Βαανά. 5 Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν κατέσχευον οἱ Θεκουῖμ· καὶ ἄδωριμ οὐκ εἰσῆγγεγκαν τράχηλον ἐαυτῶν εἰς δουλείαν αὐτῶν.

6 Καὶ τὴν πύλιν τοῦ Αἰσανά ἐκράτησαν Ἰωειδὰ υἱὸς Φασέκ, καὶ Μεσουλάμ υἱὸς Βασωδία· αὐτοὶ ἐστέγασαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς καὶ κλειθρὰ αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς. 7 Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν ἐκράτησαν Μαλτίας ὁ Γαβαωνίτης καὶ Εὐάρων ὁ Μηρωιθίτης, ἄνδρες τῆς Γαβαὼν καὶ τῆς Μασφά ἕως θρόνου τοῦ ἀρχοντος τοῦ πέραν τοῦ ποταμοῦ. 8 Καὶ πρὸ αὐτῶν παρησφαλίσαιτο Ὀζιήλ υἱὸς Ἀραχίου πυρωτῶν. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν ἐκράτησεν Ἀνανίας υἱὸς τοῦ Ρω-

הָיָה אֲשֶׁר-אַתֶּם עֹשִׂים הֲעַל הַמֶּלֶךְ אַתֶּם מְרַדִּים; וְאֲשִׁיב אֹתָם דָּבָר וְאֹמַר לָהֶם אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם הוּא וְצִלְיָה לָנוּ וְאִנְחָנוּ עֲבָדָיו נָקִים וּבְנֵינוּ וְלָכֶם אִין-תִּחַלַּק וְצִדְקָה וְזָכְרוֹן בִּירוּשָׁלַם:

III. וַיָּקָם אֶלְיָשִׁיב הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל וְאֲחֵיו הַכֹּהֲנִים וּבְנֵי אֶת-שַׁעַר הַצֹּאן הִמָּה קִדְּשׁוּהָ וַיַּעֲמִידוּ דְלָתֶיהָ וְעַד-מִגְדָּל הַמָּאָה קִדְּשׁוּהָ עַד מִגְדָּל חֲנָנְאֵל: 2 וְעַל-יָדָיו בָּנוּ אֲנָשֵׁי יְרֵחוֹ וְעַל-יָדָיו בָּנָה זַכָּרְיָה בֶן-אַמָּרִי:

3 וְאֵת שַׁעַר הַדָּגִים בָּנוּ בְנֵי הַסְּנָאָה הִמָּה קִדְּשׁוּהָ וַיַּעֲמִידוּ דְלָתֶיהָ מִנְעוּלָיו וּבְרִיחֵיו: 4 וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק מִרְמֹת בֶּן-אֲוִרְיָה בֶן-תַּקֹּץ וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק מִשְׁלָם בֶּן-בְּרַכְיָה בֶן-מִשְׁיֹבָבָל וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק צָדוֹק בֶּן-בַּעֲנָנָא: 5 וְעַל-יָדָם הַחֲזִיקוּ הַתְּקוּעִים וְאֲדִירֵיהֶם לֹא-הָבִיאוּ צִיָּרָם בַּעֲבַדְתָּ אֲדִנֵּיהֶם:

6 וְאֵת שַׁעַר הַיִּשְׁנָה הַחֲזִיקוּ וַיִּידַע בֶּן-פֶּסֶחַ וּמִשְׁלָם בֶּן-בְּסוּדְיָה הִמָּה קִדְּשׁוּהָ וַיַּעֲמִידוּ דְלָתֶיהָ וּמִנְעוּלָיו וּבְרִיחֵיו: 7 וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק מְלִטְיָה הַגְּבִעֲלִי וַיִּידֹן הַמִּרְנָתִי אֲנָשֵׁי גִבְעוֹן וְהַמְצָפָה לְכֶסֶף פָּחַת עֶבֶר הַנֶּהָר: 8 וְעַל-יָדָיו הַחֲזִיק עֲזִיָּאל בֶּן-חֲתָתְיָה צוּרְפִים וְעַל-יָדָיו הַחֲזִיק חֲנָנְיָה בֶן-

19. FX: εἶπαν.

1. B: Ἐλισαβ. 2. B: ἀνδρ. νύκτων Ἱερειῶν. EX* νύκτων. A¹: Μιαρί (Ἀμαρί A²B). 3. B (pro ἔστησ.) ἐστέγασαν. 4. A²B (ter): χεῖρα (pr. loco χεῖρας A¹CFX). B: ἐπὶ Ῥαμὼθ (ἀπὸ Ῥ. ACEFX) ... Μασεζειήλ (CX: Μασεζειβήλ). A¹* Καὶ ἐπὶ χ. αὐτ. κατ. Σαδ. υἱὸς B. (A²B rell. †). 5. B: κατέσχεσαν οἱ Θεκουῖμ. A¹: ἄδωρην (ἄδωριμ A²B; FX: ἰσχυροὶ s. οἱ ἰσχ. αὐτῶν). B: τράχ. αὐτῶν. A¹C: δελίαν. 6. B: πύλιν Ἰασαναῖ ἐκρ. Ἰωιδά. A¹* κ. κλειθρα-fin. (A²B†). 7s. A¹C* Καὶ ἐπὶ χεῖρα - Ἀρ. πυρωτῶν (A²B†). EX: ἐκράτησε. B: Πωκεῖμ.

v. 5. חסר א'
v. 8. בנ"א בח"ק

19. euch wider den R. empören?

20. Gott des S. ... und ... wollen uns aufmachen. vE: uns Glück geben ... machen uns auf. vE.A: Andenken.

1. Thüren. dW.vE: weiheten. A: Thorflügel ... Th. der hundert Ellen.

2. B.vE: an seiner (einen) Seite.

3. Thüren ein, mit Schlössern u. R. B: wölften.

Die Verdächtigung. Das Schafthor. Das Fischthor. Das alte Thor.

II.

sprachen: Was ist das, das ihr thut? wollt ihr wieder von dem Könige ab-
20 fallen? * Da antwortete ich ihnen und sprach: Der Gott vom Himmel wird es uns gelingen lassen; denn wir, seine Knechte, haben uns aufgemacht und bauen. Ihr aber habt keinen Theil, noch Recht, noch Gedächtniß in Jerusalem.

III. Und Eliasib, der Hohepriester, machte sich auf mit seinen Brüdern, den Priestern, und baueten das Schafthor: sie heiligten es, und setzten seine Thüren ein; sie heiligten es aber bis an den Thurm Mea, nemlich bis an den Thurm 2 Hananeel. * Neben ihm baueten die Männer von Jericho; auch bauete neben ihm Sachur, der Sohn Imri.

3 Aber das Fischthor baueten die Kinder Senaa; sie deckten es, und setzten seine Thür ein, Schlösser und Riegel.

4 * Neben ihnen bauete Meremoth, der Sohn Uria, des Sohnes Hakoz. Neben ihnen bauete Mesullam, der Sohn Berechja, des Sohnes Mesesabeels. Neben ihnen bauete Zadoq, der Sohn Baena.
5 * Neben ihnen baueten die von Thekoa; aber ihre Gewaltigen brachten ihren Hals nicht zum Dienst ihrer Herren.

6 Das alte Thor bauete Jojada, der Sohn Passeah, und Mesullam, der Sohn Besodia; sie deckten es, und setzten ein seine Thür und Schlösser und Riegel.

7 * Neben ihnen bauete Melathja von Gibeon, und Jadon von Merono, Männer von Gibeon und von Mizpa, am Stuhl des Landpflegers diesseit des Wassers.

8 * Neben ihm bauete Uziel, der Sohn Harhaja, der Goldschmied. Neben ihm bauete Hananja, der Sohn der Apothe-

Esr. 4, 15.

Esr. 1, 2

Jos. 22, 25.
Act. 8, 21. Rsr.
4, 3 (Dt. 32, 9
Eph. 2, 12; Ex.
20, 24.

v. 20, 12, 10.

Joh. 5, 2.

Dt. 20, 5.

Jer. 31, 38.
Zach. 14, 10.

2Ch. 33, 14.
Zeph. 1, 10.

Esr. 8, 33.

2Sm. 14, 2.

Jer. 27, 8, 11.
Rm. 16, 4.

Zach. 14, 10.

que: Quae est haec res, quam facitis? numquid contra regem vos rebellatis?

* Et reddidi eis sermonem dixique 20 ad eos: Deus coeli ipse nos iuvat, et nos servi ejus sumus; surgamus et aedificemus! Vobis autem non est pars et justitia et memoria in Jerusalem.

Et surrexit Eliasib, sacerdos **III.** magnus, et fratres ejus sacerdotes, et aedificaverunt portam gregis: ipsi sanctificaverunt eam, et statuerunt valvas ejus; et usque ad turrin centum cubitorum sanctificaverunt eam, usque ad turrin Hananeel. * Et juxta 2 eum aedificaverunt viri Jericho; et juxta eum aedificavit Zachur filius Amri.

Portam autem piscium aedificaverunt filii Asnaa; ipsi texerunt eam, et statuerunt valvas ejus et seras et vectes. * Et juxta eos aedificavit 4 Marimuth filius Uriae, filii Accus. Et juxta eum aedificavit Mosollam filius Barachiae, filii Mesezebel. Et juxta eos aedificavit Sadoq filius Baana. * Et juxta eos aedificaverunt 5 Thecueni; optimates autem eorum non supposuerunt colla sua in opere Domini sui.

Et portam veterem aedificaverunt 6 Jojada filius Phasea, et Mosollam filius Besodia; ipsi texerunt eam, et statuerunt valvas ejus et seras et vectes. * Et juxta eos aedificaverunt 7 Meltias Gabaonites, et Jadon Meronathites, viri de Gabaon et Maspha, pro duce, qui erat in regione trans flumen. * Et juxta eum aedificavit 8 Eziel, filius Araja, aurifex. Et juxta eum aedificavit Ananias, filius pigmen-

20. U.L: wird uns.

1. U.L: seine Thür ... Thurn. 3. 6. A.A: Thüren. 4. 5. U.L: Neben sie.

4. Al.: juxta eos (*ter*).

6. S: texuerunt.

dW: bälften. vE: deckten es mit Balken.

4. B: griff es an? dW: befestigte. vE: bauete sich wieder an.

5. Vornehmen. B.dW.vE:A: Thekoller. dW: Ang sehenen. vE: gaben ihren Nacken n. her. A: beugten ... unter das Werk. dW: entzogen ... dem D. B.dW.vE.A: ihren Herrn.

Volzglotten-Bibel 2. T. 3. Bds 2. Abth.

6. vE: stellten wieder her!

7. B: bis an den Sitz? dW: gehörig zum Gerichts- stuhle. vE: die ... gehörten. (A: für den Thron, der in der Landschaft ... war?)

8. vE: ein G. B: von den Goldschmieden. vE: ein Salbenbereiter. dW: der Salbenmischer: Sohn. A: S. des S.

III.

Aedificatio portarum et muri urbis.

κεῖμ· καὶ κατέλιπον Ἱερουσαλὴμ ἕως τοῦ τεί-
χους τοῦ πλατέος. ⁹ Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν ἐκρά-
τησεν Ῥαφαῖα υἱὸς Σούρ, ἄρχων ἡμίσεος περι-
χώρου Ἱερουσαλὴμ. ¹⁰ Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν
ἐκράτησεν Ἰεδαῖα υἱὸς Ἑρωμάφ, καὶ κατέναντι
οἰκίας αὐτοῦ. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτη-
σεν Ἀτιτὺς υἱὸς Ἀσβανία. ¹¹ Καὶ δεύτερος
ἐκράτησεν Μελχίας υἱὸς Ἡράμ καὶ Ἀσοῦβ
υἱὸς Φαὰθ Μωάβ, καὶ ἕως πύργου τῶν θαν-
νουρείμ. ¹² Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτησεν
Σαλλοῦμ υἱὸς Ἀλλωῆς, ἄρχων ἡμίσεος περι-
χώρου Ἱερουσαλὴμ, αὐτὸς καὶ αἱ θυγατέρες
αὐτοῦ.

¹³ Τὴν πύλην τῆς φάραγγος ἐκράτησαν
Ἀνοὺν καὶ οἱ κατοικοῦντες Ζανὼ· αὐτοὶ
ᾠκοδόμησαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς
καὶ κλειῖθρα αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς, καὶ
χιλίους πήγχεις ἐν τῷ τείχει ἕως τῆς πύλης
τῆς κοπριάς. ¹⁴ Καὶ τὴν πύλην τῆς κοπριάς
ἐκράτησεν Μελχία υἱὸς Ῥηγάβ, ἄρχων περι-
χώρου Βηθακχαρίμ, αὐτὸς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ·
καὶ ἐσκέπασαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας
αὐτῆς καὶ κλειῖθρα αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς.
¹⁵ Τὴν δὲ πύλην τῆς πηγῆς ἡσφαλίσατο
Σαλωμών υἱὸς Χολεζέ, ἄρχων μέρους τῆς
Μασφά· αὐτὸς ἔξωκοδόμησεν αὐτήν καὶ
ἐστέγασεν αὐτήν, καὶ ἔστησαν τὰς θύρας
αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς, καὶ τὸ τεῖχος
κολυμβήθρας τῶν κωδίων τῇ κουρᾷ τοῦ βασι-
λέως, καὶ ἕως τῶν κλιμάκων τῶν καταβαινου-
σῶν ἀπὸ πόλεως Δανιδ.

¹⁶ Ὅπισω αὐτοῦ ἐκράτησεν Νεεμίας υἱὸς
Ἀζβούχ, ἄρχων ἡμίσεος περιχώρου Βηθσούρ
ἕως κήπου τάφου Δανιδ καὶ ἕως τῆς κολυμ-
βήθρας τῆς γεγονυίας καὶ ἕως Βηθθαγααρείμ.
¹⁷ Ὅπισω αὐτοῦ ἐκράτησαν οἱ Δευῖται, Ῥαοῦμ
υἱὸς Βανεί. Ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτησεν Ἀσα-
βία, ἄρχων ἡμίσεος περιχώρου Κειλὰ τῷ
περιχώρῳ αὐτοῦ. ¹⁸ Μετ' αὐτὸν ἐκράτησαν

9. A¹C* υἱὸς Σέρ (A²B†). 10. CX* (alt.) καὶ (a.
κατέν.). A¹X: Αὐτὸς (Ἀττὸς A²FX; B: Ἀττὸθ).
B: Ἀσβανία. 11. A²B: Μελχίας (Μελχίας A¹C).
A¹: Ἡράμ (Ἡράμ A²B). B: Φαὰθ ... θανουρείμ.
13. A¹: ἐκράτησεν? C'EFX: χίλιοι. 14. A²B: Μελ-
χία ... Βηθακχαρίμ (Al. al.). B* οἱ. 15. A¹CX*
Τὴν δὲ πύλ.-μόχλ. αὐτῆς (A²B rell. †). 16. B:
Ἀζαβύχ (A²: Ἀζβύχ. Al. al.) ... Βηθαγααρείμ (A²:
Βηθθαγααρείμ. Al. al.). 17. B: Βανί ... Κειλὰ.
18. B† (ab in.) Καὶ (ACX*).

הַרְקָחִים וַיַּעֲזֹבוּ וַיִּשְׁלַם עַד הַחֹמָה
הַרְחֵבָה: וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק רַפְּיָה בֶן-
יְחִיָּה שֶׁר חֲצִי פִלָּה וַיִּרְשָׁלָם: וְעַל-
יָדָם הַחֲזִיק יְדִיָּה בֶן-חֲרוּמָה וַנִּגַּד
בֵּיתוֹ וְעַל-יָדוֹ הַחֲזִיק חֲשׂוֹשׁ בֶּן-
חֲשִׁבְנִיָּה: מִדָּה שְׁנִית הַחֲזִיק מִלְכִּיָּה
בֶן-חֵלֶם וַחֲשׂוֹב בֶּן-פַּחַת מוֹאָב וְאֵת
מִגְדָּל הַתְּנֹקִים: וְעַל-יָדוֹ הַחֲזִיק
שָׁלוֹם בֶּן-הַלֹּחֶשׁ שֶׁר חֲצִי פִלָּה
וַיִּרְשָׁלָם הוּא וּבְנוֹתָיו:

13 אֵת שֶׁר הַגִּיָּא הַחֲזִיק חֲנוּךְ וַיִּשְׁבִּי
זָנוּחַ הַמָּה בָנוּהוּ וַיַּעֲמִידוּ דְלֹתָתָיו
מִנְעָלָיו וּבְרִיחָיו וְאֵלֶם אִמָּה בַחֹמָה
14 עַד שֶׁר הַשְּׁפֹת: וְאֵת שֶׁר
הַשְּׁפֹת הַחֲזִיק מִלְכִּיָּה בֶן-רֶלֶב
שֶׁר פִּלָּה בֵּית-הַפָּרֶם הוּא וּבְנָפּוֹ
וַיַּעֲמִיד דְלֹתָתָיו מִנְעָלָיו וּבְרִיחָיו:
טו וְאֵת שֶׁר הָעֵין הַחֲזִיק שָׁלוֹם בֶּן-פֶּל-
חָזָה שֶׁר פִּלָּה הַמַּצְפָּה הוּא וּבְנָפּוֹ
וַיַּטְלִנֵּפּוּ וַיַּעֲמִידוּ דְלֹתָתָיו מִנְעָלָיו
וּבְרִיחָיו וְאֵת חֹמֹת בֵּרֶכַת הַשֶּׁלַח
לְבֶן-הַמֶּלֶךְ וְעַד-הַמַּעֲלֹת הַיּוֹרְדוֹת
מֵעִיר דָּוִד:

16 אַחֲרָיו הַחֲזִיק נַחֲמִיָּה בֶן-עֲזַבְיָן
שֶׁר חֲצִי פִלָּה בֵּית-צֹר עַד-נִגְדֹ קַבְרֵי
דָּוִד וְעַד הַבֵּרֶכָה הָעֲשׂוּיָה וְעַד בֵּית
17 הַגִּפְרִים: אַחֲרָיו הַחֲזִיקוּ הַלְוִיִּם רַחֲוִים
בֶּן-בְּנֵי עַל-יָדוֹ הַחֲזִיק חֲשִׁבְנִיָּה שֶׁר-
18 חֲצִי-פִלָּה קְעִילָה לְפִלְפּוֹ: אַחֲרָיו

בנ"א הפ' דגושה v. 13.
התיר ו' v. 15.

8. sie hatten aber S. stehen gelassen bis ... B: so
gelassen. vE: und man ließ S. leer.

9. Neben ihnen ... halben Theils. B: Strichs von
S. dW.vE: (Vorsteher) d. h. Bezirks.

Der Thurm bei den Defen. Das Thalthor. Das Mistthor. Das Brunnenthor. III.

fer; und sie baueten aus zu Jerusalem
9 bis an die breite Mauer. * Neben ihm
bauete Nephaja, der Sohn Hur, der
Oberste des halben Viertel's zu Jeru-
10 salem. * Neben ihm bauete Jedaja, der
Sohn Harumaphs, gegen seinem Hause
über. Neben ihm bauete Hattus, der
11 Sohn Hasabenhja. * Aber Malchja, der
Sohn Harims, und Hasub, der Sohn
Bahath Moabs, baueten zwei Stücke
12 und den Thurm bei den Defen. * Neben
ihm bauete Sallum, der Sohn Haloheß,
der Oberste des halben Viertel's zu
Jerusalem, er und seine Töchter.

13 Das Thalthor bauete Hanun und
die Bürger von Sanoah: sie baueten
es und setzten ein seine Thür, Schlösser
und Kiegel, und tausend Ellen an der
14 Mauer bis an das Mistthor. * Das
Mistthor aber bauete Malchja, der Sohn
Rechabs, der Oberste des Viertel's der
Weingärtner: er bauete es und setzte
ein seine Thür, Schlösser und Kiegel.

15 * Aber das Brunnenthor bauete Sallum,
der Sohn Chal Hose, der Oberste des
Viertel's zu Mizpa: er bauete es und
deckte es, und setzte ein seine Thür,
Schlösser und Kiegel; dazu die Mauer
am Teich Seloah bei dem Garten des
Königs, bis an die Stufen, die von der
Stadt Davids herab gehen.

16 Nach ihm bauete Nehemia, der Sohn
Asbuchs, der Oberste des halben Vier-
tel's zu Bethzur bis gegen den Grä-
bern Davids über und bis an den Teich
Asuja und bis an das Haus der Hel-
17 den. * Nach ihm baueten die Leviten,
Rehum, der Sohn Bani. Neben ihm
bauete Hasabja, der Oberste des hal-
ben Viertel's zu Regila, in seinem
18 Viertel. * Nach ihm baueten ihre

9. 12. 14. 15-17. A.A: Viertels. 11. U.L:
Thurn. 13-15. A.A: Thüren. 15. U.L: Brunn-
thor. A.A: Siloah. 16. U.L: geg. die Gräber.

10. N. ihnen.

11. ein ander Stück ... der Defen. B: Die andere
Abmessung griff an ... dW: Ein zweites St. befe-
stigte. vE: Die zweite Abtheilung stellten wieder her.
A: Die Hälfte eines Stadttheiles baute. B: Backöfen.
dW.vE.A: Ofenthurm.

12. (Wie B. 9.) dW: andern h. Bezirks.

tarii; et dimiserunt Jerusalem us-
que ad murum plateae latioris. * Et 9
juxta eum aedificavit Raphaja filius
Hur, princeps vici Jerusalem. * Et 10
juxta eum aedificavit Jedaja filius
Haromaph contra domum suam. Et
juxta eum aedificavit Hattus filius
Haseboniae. * Mediam partem vici 11
aedificavit Melchias filius Herem, et
Hasub filius Phahath Moab, et turrim
12 furnorum. * Et juxta eum aedifi-
cavit Sellum filius Alohes princeps
mediae partis vici Jerusalem, ipse et
filiae ejus.

Et portam vallis aedificavit Hanun 13
et habitatores Zanoë: ipsi aedificave-
runt eam, et statuerunt valvas ejus
et seras et vectes, et mille cubitos
in muro usque ad portam sterquilini-
14 nii. * Et portam sterquilinii aedifi-
cavit Melchias filius Rechab, princeps
vici Bethacharam: ipse aedificavit eam,
et statuit valvas ejus et seras et ve-
ctes. * Et portam fontis aedificavit 15
Sellum filius Cholhoza, princeps pagi
Maspha: ipse aedificavit eam et textit,
et statuit valvas ejus et seras et
vectes; et muros piscinae Siloë in
hortum regis, et usque ad gradus,
qui descendunt de civitate David.

Post eum aedificavit Nehennias fi- 16
lius Azboc, princeps dimidiaie partis
vici Bethsur, usque contra sepulchrum
David et usque ad piscinam, quae
grandi opere constructa est, et usque
ad domum fortium. * Post eum ae- 17
dificaverunt Levitae, Rehum filius
Benni. Post eum aedificavit Hase-
bias, princeps dimidiaie partis vici
Ceilae, in vico suo. * Post eum aedi- 18

10. Al.: juxta eos (a. aedif. Jed.).

13. B.vE.A: Einwohner. dW: Bew.

14. des Theils Beth-Sakerem. B: Strichs da die
Weingärten sind.

15. Theils N. (2, 14. 3, 3). dW: herabführen.

16. h. Theils B. B.vE: den gemachten Teich. dW:
angelegten ... Heldenhaus.

17. seinem Theil.

III.

Aedificatio portarum et muri urbis.

ἀδελφοὶ αὐτῶν, Βενεὶ υἱὸς Ἡναδάδ, ἄρχων ἡμίσεως περιχώρου Κειλά. 19 Καὶ ἐκράτησεν ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ Ἀζέρ υἱὸς Ἰησοῦ, ἄρχων τοῦ Μασφά, μέτρον δεύτερον πύργου ἀναβάσεως τῆς συναπτύσεως τῆς γωνίας.

20 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βαρὺχ υἱὸς Ζαβού μέτρον δεύτερον ἀπὸ τῆς γωνίας ἕως θύρας Βηθελιασοῦβ τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου. 21 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μερυμὼθ υἱὸς Οὐρία υἱοῦ Ἀκκὼς μέτρον δεύτερον ἀπὸ θύρας Βηθελιασοῦβ ἕως ἐκλείψεως Βηθελιασοῦβ. 22 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησαν οἱ ἱερεῖς ἄνδρες Ἐχχεχάρ. 23 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βενιαμεὶν καὶ Ἀσοῦβ κατέναντι οἴκου αὐτῶν. Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Ἀζαρία υἱὸς Μιασίου υἱοῦ Ἀναία ἐχόμενα οἴκου αὐτοῦ.

24 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βανεὶ υἱὸς Ἡναδάδ μέτρον δεύτερον ἀπὸ Βηθαζαρία ἕως τῆς γωνίας καὶ ἕως τῆς καμπῆς. 25 Φαλάξ υἱοῦ Εὐζαὶ ἐξεναντίας τῆς γωνίας, καὶ ὁ πύργος ὁ ἐξέχων ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως ὁ ἀνώτερος, ὁ τῆς αὐλῆς τῆς φυλακῆς. Καὶ μετ' αὐτὸν Φαδαῖα υἱὸς Φόρος. 26 Καὶ οἱ Ναθινεὶμ ἦσαν οἰκοῦντες ἐν τῷ Ὠθαλ ἕως κήπου πύλης τοῦ ὕδατος εἰς ἀνατολάς, καὶ ὁ πύργος ὁ ἐξέχων.

27 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησαν οἱ Θεκωεὶμ μέτρον δεύτερον ἐξεναντίας τοῦ πύργου τοῦ μεγάλου τοῦ ἐξέχοντος καὶ ἕως τοῦ τείχους τοῦ Ὀφλά. 28 Ἀνώτερον πύλης τῶν ἵππων ἐκράτησαν οἱ ἱερεῖς, ἀνὴρ ἐξεναντίας οἴκου αὐτοῦ. 29 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Σαδδονὺκ υἱὸς Ἑμμὴρ ἐξεναντίας οἴκου ἑαυτοῦ. Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν

18. B. Κειλά. 19. B: Ἀζέρ ... Μασφαί. A1* (alt.) τῆς (A2B†; FX: εἰς τὴν γωνίαν). 20. B* Καὶ (AEX†). 21. A1: θύρας Βηθελιασοῦβ (s. -σβαθ ?) ἕως ἐκλείψεως (9. Βηθελιασοῦβ ἕως ἐκλείψ. A2B). 22. A1: Ἀχχεχάρ (Ἐχχεχάρ A2; B: Ἐκχεχάρ). 23. B: Βενιαμὴν ... αὐτῶν. Καὶ μετ' αὐτὸν ... Ἀζαρία. 24. B: Βανὶ υἱὸς Ἀδάδ. A2 (plene) interppt. in f. (B2 non interppt.). 25. B: Φαλαξ. EFX: Οὐζαὶ (CX: Εὐζαί). 26. B: Ναθινεῖμ. 27. B† (ab in.) Καὶ ... Θεκωεῖμ. A1: Σοχλά (Οφλά A2B). 28. A† (a. αὐτῶ) μετ' (B*, A2 uncis incl.). 29. A2B† (ab in.) Καὶ (A1 CX*).

הַחֲזִיקוּ אַחֵיהֶם בְּיָד בֶּן-חֲנַנְדָּ שֶׁר 19
הָצִי פֶלֶא קַעִילָה: וַיַּחֲזֶק עַל-יָדוֹ עֶזֶר
בֶּן-יִשְׁוִיעַ שֶׁר הַמַּצָּפָה מִדֶּה שְׁנִית
מִנֶּגֶד עֶלְת הַנֶּשֶׁק הַמַּקְצָע:

אֲחֵרָיו הִחְרָה הַחֲזִיק בְּרוּךְ בֶּן- 20
זָפִי מִדֶּה שְׁנִית מִן-הַמַּקְצָע עַד-פֶּתַח
בֵּית אֱלִישִׁיב הַפֶּתַח הַגָּדוֹל: אֲחֵרָיו 21
הַחֲזִיק מִרְמוֹת בֶּן-אִירָה בֶּן-הַקֹּץ
מִדֶּה שְׁנִית מִפֶּתַח בֵּית אֱלִישִׁיב וְעַד-
הַכְּלִית בֵּית אֱלִישִׁיב: וְאֲחֵרָיו הַחֲזִיקוּ 22
הַפְּהָנִים אֲנָשֵׁי הַכֶּפֶר: אֲחֵרָיו הַחֲזִיק 23
בְּנִימִן וְחִשּׁוּב נֶגֶד בֵּיתם אֲחֵרָיו
הַחֲזִיק עֲזַרְיָה בֶּן-מַעֲשִׂיָה בֶּן-עֲנַנְיָה
אֶצֶל בֵּיתוֹ:

אֲחֵרָיו הַחֲזִיק בְּפָנָיו בֶּן-חֲנַנְדָּ מִדֶּה 24
שְׁנִית מִבֵּית עֲזַרְיָה עַד-הַמַּקְצָע וְעַד-
כַּה הַפֶּתַח: פֶּלֶא בֶּן-אִירָה מִנֶּגֶד הַמַּקְצָע
וְהַמִּגְדָּל הַיּוֹצֵא מִבֵּית הַמֶּלֶךְ הָעֶלְיוֹן
אֲשֶׁר לַחֲצַר הַמֶּלֶךְ אֲחֵרָיו פְּדִיָּה
בֶּן-שָׂרָעַשׁ: וְהַנְּתִינִים הָיוּ וְשָׁבִים 26
בַּעֲפָל עַד נֶגֶד שַׁעַר הַמַּיִם לַמִּזְרָח
וְהַמִּגְדָּל הַיּוֹצֵא:

אֲחֵרָיו הַחֲזִיקוּ הַתִּקְעִים מִדֶּה 27
שְׁנִית מִנֶּגֶד הַמִּגְדָּל הַגָּדוֹל הַיּוֹצֵא
וְעַד חֹמַת הָעֶפְלָל: מֵעַל שַׁעַר הַסּוּסִים 28
הַחֲזִיקוּ הַפְּהָנִים אִישׁ לִנְגַד בֵּיתוֹ:
אֲחֵרָיו הַחֲזִיק צָדוֹק בֶּן-אֶמֶר נֶגֶד 29
בֵּיתוֹ וְאֲחֵרָיו הַחֲזִיק שְׁמַעְיָה בֶּן-

בנ' א בצירי ib. עטר' עלות v. 19.
זכר ק' v. 20.
בנ' א בדגש v. 23.

19. ein ander Stück, gegen dem Ausgang zum Th., dem W. zu (B. 11). B: gegenüber da man zum Zeughaus hinaufgeht, an der Ecke. dW: dem Aufstiege z. 3. der G. vE: wo m. z. Rüsthaufe an der G. hinaufgeht.

Bau von je zwei Stücken. Das Wasser- und das Noththor.

III.

Brüder Bavai, der Sohn Henadads, der Oberste des halben Viertels zu 19 Regila. * Neben ihm banete Efer, der Sohn Jesua, der Oberste zu Mizpa, zwei Stücke den Winkel hinan gegen dem Harnischhanse.

20 Nach ihm auf dem Berge banete Baruch, der Sohn Sabai, zwei Stücke vom Winkel bis an die Hausthür Eliasibs, 21 des Hohenpriesters. * Nach ihm banete Meremoth, der Sohn Uria, des Sohnes Hafoz, zwei Stücke von der Hausthür Eliasibs bis an das Ende des Hauses 22 Eliasibs. * Nach ihm baueten die Priester, die Männer aus den Gegenden. 23 * Nach dem banete Benjamin und Hasub, gegen ihrem Hause über. Nach dem bauete Mjarja, der Sohn Maeseja, des Sohnes Ananja, neben seinem Hause.

24 Nach ihm bauete Benui, der Sohn Henadads, zwei Stücke vom Hause Mjarja bis an den Winkel und bis an die 25 Ecke. * Phalal, der Sohn Usai, gegen dem Winkel und dem hohen Thurm, der vom Königshause heraus stehet, bei dem Kerkerhose. Nach ihm Bedaja, der Sohn 26 Pareos. * Die Nethinim aber wohnten an Ophel bis an das Wasserthor gegen Morgen, da der Thurm heraus stehet.

27 Nach dem baueten die von Thekoa zwei Stücke gegen dem großen Thurm, der heraus stehet, und bis an die Mauer 28 Ophel. * Aber von dem Noththor an baueten die Priester, ein jeglicher gegen 29 seinem Hause. * Nach dem banete Zadok, der Sohn Immers, gegen seinem Hause. Nach ihm bauete Semaja, der Sohn

ficaverunt fratres eorum Bavai filius Enadad, princeps dimidiaie partis Ceilae. * Et aedificavit juxta eum 19 Azer filius Josue, princeps Maspha, mensuram secundam, contra ascensum firmissimi anguli.

1Rg.7,2,10;
1K.6,22,8;
2Ch.26,9.

Post eum in monte aedificavit Baruch filius Zachai mensuram secundam, ab angulo usque ad portam domus Eliasib sacerdotis magni. * Post 21 eum aedificavit Merimuth, filius Uriae filii Haccus, mensuram secundam, a porta domus Eliasib, donec extendetur domus Eliasib. * Et post eum 22 aedificaverunt sacerdotes viri de castris Jordanis. * Post eum aedificavit Benjamin et Hasub contra domum suam. Et post eum aedificavit Azarias filius Maasiae filii Ananiae contra domum suam.

12,28.

12,39. 1Ker.32,
2,33,1;
Neh.12,28.
Esr.7,7;
Neh.11,21.
2Ch.27,3.
33,14;
Neh.12,37.

Post eum aedificavit Benui filius 24 Henadad mensuram secundam, a domo Azariae usque ad flexuram et usque ad angulum. * Phalal filius 25 Ozi contra flexuram et turrim, quae eminet de domo regis excelsa, id est in atrio carceris. Post eum Phadaja filius Pharos. * Nathinaei autem habitabant in Ophel usque contra portam aquarum ad orientem, et turrim, quae prominebat.

2Rg.11,16.
2Ch.21,15.
Jer.31,4^o.

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. * Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. * Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmier contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

18. A.A: Viertels.

20. U.L: im Winkel. 24. U.L: Ecken.

25. 26. 27. U.L: Thurm.

25. Al. (ab in.) † Post eum aedificavit.

28. S: ad portam.

20. mit Eifer. B.dW: (sehr) eifrig. vE: beiferte sich.

22. M. des Kreises. dW: [Jordan] Kreises. vE: aus dem Gaur. A: von der Ebene des J.

24. B: die Ecke ... Spitze. vE: Mauerspitze.

25. dem Th., d. v. oberm R. B: an d. obersten H. des R. hervorgehet. dW: hervortritt vom ... vE: aus ... hervorragt. A: vom R. hoch hervorr. B: Vor-

hof des Gefängnisses. vE: der Hauptwache? dW: Gefängnißhofe.

26. dW: eigenen Leute. vE: Tempeldiener. B. dW.vE: auf dem Hügel. B: da der Th. ist der hervorgehet. dW: hervortretenden. vE: hervorragenden.

27. B.dW.vE: M. des Hüfels.

28. S. über. dW.vE: Oberhalb des R. B: Ueber dem Pferdeith.

III.

Aedificatio portarum et muri urbis.

Σαμαΐα υἱὸς Σεχενία, φύλαξ τῆς πύλης τῆς ἀνατολῆς. ³⁰ Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Ἀνιεῖα υἱὸς Σελεμία, καὶ Ἀνὼμ υἱὸς Σελέφ ὁ ἕκτος μέτρον δεύτερον. Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μεσουλὰμ υἱὸς Βαραχία ἑξεναντίως γαζοφυλακίου αὐτοῦ. ³¹ Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μελχία υἱὸς τοῦ Σαρεφί ἕως Βηθανναθινίμ, καὶ οἱ ῥοποπῶλαι ἀπέναντι πύλης τοῦ Μαμφεκάδ καὶ ἕως ἀναβάσεως τῆς καμπῆς. ³² Καὶ ἀνὰ μέσον ἀναβάσεως τῆς πύλης τῆς προβατικῆς ἐκράτησαν οἱ χαλκεῖς καὶ οἱ ῥοποπῶλαι.

³³ †) Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσεν Σαναβαλάτ ὅτι ἡμεῖς οἰκοδομοῦμεν τὸ τεῖχος, καὶ ποιηρὸν ἦν αὐτῷ, καὶ ὠργίσθη ἐπὶ πολὺ, καὶ ἐξεγέλα ἐπὶ τοῖς Ἰουδαίοις. ³⁴ καὶ εἶπεν ἐνώπιον τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ· Αὕτη ἡ δύναμις Σομόρων, ὅτι οἱ Ἰουδαῖοι οὗτοι οἰκοδομοῦσιν τὴν ἑαυτῶν πόλιν; ἄρα θυσιάζουσιν; ἄρα δουρήσονται; καὶ σήμερον ἰάσονται τοὺς λίθους μετὰ τὸ χῶμα γενέσθαι γῆς καυθέντας; ³⁵ Καὶ Τωβίας ὁ Ἀμμανίτης ἐχόμενα αὐτοῦ ἦλθεν, καὶ εἶπαν πρὸς ἑαυτούς· Μὴ θυσιάζουσιν ἢ φάγονται ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτῶν; οὐχὶ ἀναβήσεται ἀλώπηξ καὶ καθελεῖ τὸ τεῖχος λίθων αὐτῶν;

³⁶ Ἀκουσον, ὁ θεὸς ἡμῶν, ὅτι ἐγενήθημεν εἰς μυκτηρισμόν, καὶ ἐπίστρεψον ὄνειδισμόν αὐτῶν εἰς κεφαλὴν αὐτῶν, καὶ δὸς αὐτοῖς εἰς μυκτηρισμόν ἐν γῇ αἰχμαλωσίας, ³⁷ καὶ μὴ καλύψης ἐπὶ ἀνομίαν, καὶ ἡ ἁμαρτία αὐτῶν ἐκ προσώπου σου μὴ ἐξαλειφθείη· ὅτι παρώργισαν ἐναντίον τῶν οἰκοδομούντων.

³⁸ Καὶ ὠκοδομήσαμεν τὸ τεῖχος, καὶ συνηφθῇ πᾶν τὸ τεῖχος ἕως τοῦ ἡμίσου αὐτοῦ. Καὶ ἐγένετο ἡ καρδίᾳ τοῦ λαοῦ ὥστε οἰκοδομήσαι.

30. A¹: Σεεμία ... Βαρία (Σελεμία ... Βαραχία A²B).

32. A²B* ἀναβάσ. (A¹X†; F: τῆς ἀναβάσεως).

33. B (pro ἦν αὐτῷ ACEFX) αὐτῷ ἐφάνη.

34. FX (pro Αὕτη ἡ δύν. Σομ. κτλ.) καὶ τῆς δυνάμειος Σαμαρείας (S. -ρίας), καὶ εἶπεν· Τί οἱ κτλ. A¹CX* ἄρα θυσιάζουσιν. (A²B†).

35. A²B: κ. εἶπεν πρὸς αὐτούς· Μὴ θυσιάζουσιν (εἶπαν S. εἶπον A¹X; πρὸς ἑαυτούς A¹CX; θυσιάζουσιν A¹CX).

36. A¹: δὸς αὐτοῖς (δ. αὐτὰς A²B).

37s. AB* καὶ ἡ ἀμ. - ὥστε οἰκοδομήσαι (FX†).

ל שְׁכֵנֶיהָ שֹׁמֵר שַׁעַר הַמְּזֻרָה: אַחֲרָיו
הַחֲזִיק חֲנֻנִיָּה בֶן־שְׁלֹמִיָּה וְחֲנִין בֶּן־
צִלָּה הַשְּׁשִׁי מִדָּה שְׁנֵי אַחֲרָיו הַחֲזִיק
מִשְׁלֵם בֶּן־בְּרָכְיָה נֶגֶד נִשְׁפָּתָיו: אַחֲרָיו
הַחֲזִיק מִלְכִּיָּה בֶן־הַצִּרְפִּי עַד־בֵּית
הַנְּתִינִים וְהַרְכָּלִים נֶגֶד שַׁעַר הַמִּפְקָד
וְעַד עַל־יַת הַפֶּנֶה: וְבִין עַל־יַת
הַפֶּנֶה לְשַׁעַר הַצֹּאן הַחֲזִיקוּ הַצִּרְפִּים
וְהַרְכָּלִים:

וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמַע סַנְבַלְט פֶּרֶז־אֲנַחְנָנוּ
בִּזְנִים אֶת־הַחֹמָה וַיַּחַר לוֹ וַיִּכְעַס
הַרְבֵּה וַיִּלְעַג עַל־הַיְּהוּדִים: וַיֹּאמֶר
לִפְנֵי אַחֲיוֹ וְחִיל שִׁמְרוֹן וַיֹּאמֶר מַה
הַיְּהוּדִים הָאֵלֶּם לָקִים עֲשִׂים הַיַּעֲזֹבוּ
לָהֶם הַיַּזְבָּחוֹ הַיִּכְלֹו בַּיּוֹם הַיַּחֲזִיקוּ
אֶת־הָאֲבָנִים מֵעֲרֻמוֹת הָעֵפֶר וְהַמָּה
לֹא שָׂרוּפֹת: וְטוֹבִיָּה הָעַמְנִי אָצְלוֹ
וַיֹּאמֶר גַּם אֲשֶׁר־הֵם בִּזְנִים אִם־יַעֲלֶה
שׂוֹעֵל וּפָרָץ חֹמַת אֲבִינֵיהֶם:

שָׁמַע אֱלֹהֵינוּ פֶּרֶז־הַיְּנָנִי בִּזְזָה וְהַשֵּׁב
חֲרַפְתָּם אֶל־רֹאשָׁם וַתָּנֶם לְבָנֶיהָ בְּאֶרֶץ
שְׁבִיָּה: וְאֶל־תִּכְכֵּם עַל־עוֹלָם וְחַטָּאתָם
מִלִּפְנֵיהֶם אֶל־תִּמְחָה כִּי תִכְעִסוּ לְנֶגֶד
הַבִּזְנִים:

וַנִּבְנֶה אֶת־הַחֹמָה וַתִּקָּשֶׁר כָּל־
הַחֹמָה עַד־חֲצִיָּה וַיְהִי לָב לָעֵם
לַעֲשׂוֹת:

v. 30. 31. 'אחריו ק'

29. B.dW.vE.A: Güter des Thors gegen Aufgang.

30. B.vE: Kammer. dW: Zelle. A: Schatzkammer.

31. Thor Miphkad. vE: Händler. dW: Muffelsthor. (A: Gerichtshof?) B: Steig zu der G. vE: bis zu der Steige der Mauer Spitze. dW: Oberge mach der G. A: Gassaal.

33. B.dW.vE.A: Mauer.

34. auf einen T. B.vE: u. (vor) dem Heere? A: vielen Samaritanern? dW: es ihnen lassen. B: daß sie

Weitere Stücke. Saneballats u. Tobia's Hohn. Die Mauern bis an die halbe Höhe. III.

Sechanja, der Thorhüter, gegen Mor-
 30 gen. * Nach ihm bauete Hananja, der
 Sohn Selemja, und Hanun, der Sohn
 Balaphs, der sechste, zwei Stücke. Nach
 ihm banete Mesullam, der Sohn Be-
 31 rechja, gegen seinem Kasten. * Nach ihm
 bauete Malchja, der Sohn des Gold-
 schmieds, bis an das Haus der Nethinim
 und der Krämer, gegen dem Rathsthor
 32 und bis an den Saal an der Ecke. * Und
 zwischen dem Saal an der Ecke zum
 Schasthor baueten die Goldschmiede und
 die Krämer.
 33 †) Da aber Saneballat hörte, daß wir
 die Mauern baneten, ward er zornig
 und sehr entrüstet und spottete der Ju-
 34 den, * und sprach vor seinen Brüdern
 und den Mächtigen zu Samaria: Was
 machen die ohnmächtigen Juden? wird
 man sie so lassen? werden sie opfern?
 werden sie es einen Tag vollenden?
 werden sie die Steine lebendig machen,
 die Staubhaufen und verbrannt sind?
 35 * Aber Tobia, der Ammoniter, neben
 ihm sprach: Laß sie nur bauen; wenn
 Füchse hinauf zögen, die zerrissen wohl
 ihre steinernen Mauern.
 36 Höre, unser Gott, wie verachtet sind
 wir! Kehre ihre Schmach auf ihren Kopf,
 daß du sie gebeist in Verachtung im Land
 37 ihres Gefängnisses. * Decke ihre Miß-
 that nicht zu, und ihre Sünde vertilge
 nicht vor dir; denn sie haben die Bau-
 leute gereizt.
 38 Aber wir baueten die Mauern, und
 fügten sie ganz an einander bis an die
 halbe Höhe. Und das Volk gewann
 ein Herz zu arbeiten.

33. 34. U.L: Jüden.

34. A.A: in einem Tag.

35. U.L: ihre steinerne Mauern.

opf. können. dW.vE: aus den (dem) Schutthaufen,
 da sie... A: B. sie St. zum Baue haben können aus...
 B: die St. aus dem Staubh. wieder zum Stande
 bringen.

35. B: Auch was sie bauen, wenn ein Fuchs hinauf-
 käme, so würde er... dW: Mögen sie nur... hinauf
 spränge, zerrisse...!

36. B.A: zur Verachtung geworden. dW: Hohn.
 dW.vE.A: Haupt. B.dW: (über)gib sie zum Raub.

Secheniae, custos portae orientalis.

* Post eum aedificavit Hanania fi. 30 *)

lius Selemiae, et Hanun filius Seleph
 sextus, mensuram secundam. Post
 eum aedificavit Mosollam filius Bara-
 chiae, contra gazophylacium suum.

13,4.

* Post eum aedificavit Melchias filius 31

v.26.

aurificis usque ad domum Nathi-
 naeorum, et scruta vendentium con-
 tra portam judicalem et usque ad
 coenaculum anguli. * Et inter coe- 32

v.1.

naculum anguli in porta gregis aedi-
 ficaverunt aurifices et negotiatores.

Factum est autem, cum audisset 33 †)

Sanaballat, quod aedificaremus mu-
 rum, iratus est valde, et motus ni-
 mis subsannavit Judaeos, * et dixit 34

2,19.

coram fratribus suis et frequentia
 Samaritanorum: Quid Judaei faciunt
 imbecilles? num dimittent eos gen-
 tes? num sacrificabunt, et comple-
 bunt, in una die? numquid aedificare

Ps.102,15.

13,4.

poterunt lapides de acervis pulveris,
 qui combusti sunt? * Sed et Tobias 35

Thr.5,18.

Ammanites, proximus ejus, ait: Aedi-
 ficent! si ascenderit vulpes, transiliet
 murum eorum lapideum.

Es.37,17.Thr.

3,61.

Ps.7,17.

Audi, Deus noster, quia facti sumus 36

despectui! converte opprobrium super
 caput eorum, et da eos in despectio-
 nem in terra captivitatis * Ne ope- 37

Ps.32,1,109,
7,14.Jer.18,
23.

rias iniquitatem eorum, et peccatum
 eorum coram facie tua non deleatur;
 quia irriserunt aedificantes.

Itaque aedificavimus murum, et 38
 conjunximus totum usque ad partem
 dimidiam. Et provocatum est cor
 populi ad operandum.

*) Vss. 30. 31. vulgo = 30.

31. Al.: scuta.

32. Al.: Et usque ad coenac. S: artifices.

†) 3,33-38 et 4,1-17. vulgo = 4,1-23.

36. Al.† (ab in.) Et dixit Nehemias.

vE: Beute.

37. dich im Angesicht der B. dW: werden u. getilgt.
 B: laß n. ausgelöscht werden. dW: weil sie fränken
 die B. vE: gefränkt haben. B: in Gegenwart der B.
 dich zum Zorn ger.

38. Mauer... Denn... dW: geschlossen ward die
 ganze M. vE: wurde fertig. B.dW.vE.A: b. zur (zu
 ihrer) Hälfte. B: bekam ein H. dW: hatte H. vE:
 Luft.

IV.

Aedificatio portarum et muri urbis.

IV. Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν Σαταβαλλάτ καὶ Τωβία καὶ οἱ Ἀραβες καὶ οἱ Ἀμμαῖται, ὅτι ἀνέβη ἡ φωνὴ τοῖς τείχεσιν Ἱερουσαλὴμ, ὅτι ἤρξαντο αἱ διασφαγαὶ ἀναφράσσεσθαι, καὶ πονηρὸν αὐτοῖς ἐγένετο σφόδρα, ² καὶ συνήχθησαν πάντες ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐλθεῖν καὶ παρατάξασθαι ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ποιῆσαι αὐτὴν ἀφανῆ. ³ Καὶ προσηνῆάμεθα πρὸς τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ ἐστῆσαμεν προσφύλακας ἐπ' αὐτοὺς ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν. ⁴ Καὶ εἶπεν Ἰούδας· Συνειρίβη ἡ ἰσχὺς τῶν ἐχθρῶν καὶ ὁ χοῦς πολὺς, καὶ ἡμεῖς οὐ δύνησόμεθα οἰκοδομεῖν ἐν τῷ τείχει. ⁵ Καὶ εἶπαν οἱ θλίβοιτες ἡμῶς· Οὐ γνώσκονται καὶ οὐκ ὄφονται, ἕως ὅτου ἔλθωμεν εἰς μέσον αὐτῶν καὶ φοιτεύσωμεν αὐτοὺς καὶ καταπαύσωμεν τὸ ἔργον. ⁶ Καὶ ἐγένετο ὡς ἦλθουσιν οἱ Ἰουδαῖοι οἱ οἰκοῦντες ἐχόμενα αὐτῶν, καὶ εἶπον ἡμῖν· Αἰαβαίνουσιν ἐκ πάντων τῶν τόπων ἐφ' ἡμᾶς. ⁷ καὶ ἔστησα εἰς τὰ κατώτατα τοῦ τόπου κατόπισθεν τοῦ τείχους ἐν τοῖς σκεπεινοῖς, καὶ ἔστησα τὸν λαὸν κατὰ δῆμους μετὰ ῥομφαίων ἐαυτῶν, λόγχας αὐτῶν καὶ τόξα ἐαυτῶν. ⁸ Καὶ ἴδον, καὶ ἀνέστην καὶ εἶπον πρὸς τοὺς ἐντίμους καὶ πρὸς τοὺς στρατηγούς καὶ πρὸς τοὺς καταλοίπους τοῦ λαοῦ· Μὴ φοβηθῆτε ἀπὸ προσώπου αὐτῶν· μνησθητε τοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῦ μεγάλου καὶ φοβεροῦ, καὶ παρατάξαθε περὶ τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν, υἱῶν ὑμῶν καὶ θυγατέρων ὑμῶν, γυναικῶν ὑμῶν καὶ οἰκῶν ὑμῶν.

⁹ Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσαν οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ὅτι ἐγνώσθη ἡμῖν, καὶ διεσκέδασεν ὁ θεὸς τὴν βουλὴν αὐτῶν. Καὶ ἐπεστρέψαμεν πάντες ἡμεῖς εἰς τὸ τείχος, ἀνὴρ εἰς τὸ ἔργον αὐτοῦ. ¹⁰ Καὶ ἐγένετο ἀπὸ τῆς ἡμέ-

IV. וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמַע סַטְבַּלְט וְיִטְבִּיָּה וְהָעַרְבִים וְהָעַמֻּנִּים כִּי-
עָלְתָה אֲרֻכָּה לְחַמּוֹת יְרוּשָׁלַם כִּי-
הִחְלְוּ הַפְּרָצִים לְהַפְתָּם וַיָּחָר לָהֶם
מְאֹד׃ וַיִּקְשְׁרוּ כָלָם וַיָּחֲדוּ לָבֹא
לְהִלָּחֶם בִּירוּשָׁלַם וּלְעֲשׂוֹת לוֹ תוֹעֵה׃
וַנִּתְפַּלֵּל אֶל-אֱלֹהֵינוּ וּנַעֲמִיד מִשְׁמָר
עֲלֵיהֶם יוֹמָם וָלַיְלָה מִפְּנֵיהֶם׃ וַיֹּאמֶר
יְהוּדָה כָּשָׁל כַּח הַסֶּפֶל וְהָעַשָּׂר הַרְבֵּה
וְאַנְחֵנוּ לֹא נוּכָל לִבְנוֹת בַּחֲזֻמָּה׃
ה וַיֹּאמְרוּ צָרֵינוּ לֹא יִדְעוּ וְלֹא יֵרְאוּ
עַד אֲשֶׁר-נָבֹא אֶל-תוֹכֶם וְהִרְגָנוּ
וְהַשְׁבַּתְנוּ אֶת-הַמְּלָאכָה׃ וַיְהִי כַּאֲשֶׁר-
בָּאוּ הַיְּהוּדִים הַיּוֹשְׁבִים אִצְלָם וַיֹּאמְרוּ
לָנוּ עֲשֵׂר פְּעָמִים מִפְּלֵה-מְקוֹמוֹת אֲשֶׁר-
7 תְּשׁוּבוּ עָלֵינוּ׃ וַאֲנַעֲמִיד מִתְּחִילוֹת
לְמָקוֹם מֵאַחֲרֵי לְחֻמָּה בַּצַּחֲחִיִּים
וַאֲנַעֲמִיד אֶת-הָעַם לְמִשְׁפָּחוֹת עִם-
חֲרָבְתֵיהֶם רַמְחֵיהֶם וּקְשָׁתֵיהֶם׃
8 וְאַרְאֵה וְאַקִּים וְאֹמַר אֶל-הַחֲרִים וְאֶל-
הַסִּגְנִים וְאֶל-יִתְרֵי הָעַם אֶל-תִּירְאוּ
מִפְּנֵיהֶם אֶת-אֲדֹנָי הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא
זָכְרוּ וְהִלָּחֲמוּ עַל-אַחֵיכֶם בְּנֵיכֶם
וּבְנֹתֵיכֶם נָשִׁיכֶם וּבְתִיקֶם׃

⁹ וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמְעוּ אוֹיְבֵינוּ כִּי-
נִודַע לָנוּ וַיִּפֹּר הָאֱלֹהִים אֶת-
עֲצָתָם וּנְשׂוּב כָּלָנוּ אֶל-הַחֻמָּה
י אִישׁ אֶל-מְלָאכְתּוֹ׃ וַיְהִי מִן-הַיּוֹם

בנ"א ח' בדגש v. 1.

v. 7. יתיר ה' v. 9. יתיר ה'

1. C¹X† (p. Ἀμμ.) καὶ οἱ Ἀζώτιοι. X: ὅτι ἀνεφύη τὸ τείχος Ἱερ. καὶ ὅτι ἤρξ. 2. B* (all.) καὶ (p. ἐλθ.). A¹CEX* καὶ ποιῆσ.-σιν. (A²B†). 4. C¹X: καὶ ὄχλος πολ. ... * ἡμεῖς. 6. B: ἐπιστάντες (FX: ὅτι σ. ὃν ἐπεστρέψατε). 7. EFX: σκεπεινοῖς. C¹† (p. σκεπ.) ὅπως ἐπὶ βάτα ἦν. B: ῥομφ. αὐτῶν ... καὶ τόξα αὐτῶν. 8. B: εἶδον ... εἶπα. C¹X* πρὸς τ. στρατ. καὶ. B* (penult.) καὶ. EFX† (a. γυναικ.) καὶ. 9. A¹ (pro ἡκισ. A²B) ἐγνώσαν.

1. man ... hatte. dW: hergestellt wurden. B: die Verbesserung der M. 3. zu Stande kam. vE: der M. von 3. ein Verband angelegt worden sei! B: die 9. anfangen zugemacht zu werden. dW: Misse an. geschlossen zu w. vE: sich zu schließen. A: die 9. ausgefüllt wären an der M. 3. u. daß man anfang n das Zeriffene zuzuschließen.

2. B: verbanden sich a. zugleich. dW: verschwerten

IV. Da aber Sanaballat und Tobia und die Araber und Ammoniter und Iddoditer hörten, daß die Mauern zu Jerusalem zugemacht waren und daß sie die Lücken angefangen hatten zu 2 büßen, wurden sie sehr zornig, * und machten allesamt einen Bund zuhause, daß sie kämen und stritten wider Jerusalem und machten darinnen einen Ir- 3 thum. * Wir aber beteten zu unserm Gott, und stellten Hüt über sie Tag 4 und Nacht gegen sie. * Und Juda sprach: Die Kraft der Träger ist zu schwach und des Stanbs ist zu viel, wir können 5 an der Mauer nicht bauen. * Unsere Widersacher aber gedachten: Sie sollen es nicht wissen noch sehen, bis wir mit- 6 ten unter sie kommen und sie erwürgen und das Werk hindern. * Da aber die 7 Juden, die neben ihnen wohnten, kamen, und sagten es uns wohl zehnmal, aus allen Orten, da sie um uns wohnen: 8 * da stellte ich unten an die Dertter hinter der Mauer in die Graben das Volk nach ihren Geschlechtern mit ihren Schwertern, Spießen und Bogen. 9 * Und besah es und machte mich auf, und sprach zu den Rathsherrn und Obersten und dem andern Volk: Fürchtet euch nicht vor ihnen! gedenket an den großen schrecklichen Herrn, und streitet für eure Brüder, Söhne, Töchter, Weiber und Häuser! 10 Da aber unsere Feinde hörten, daß es uns war kund geworden, machte Gott ihren Rath zunichte. Und wir kehreten alle wieder zur Mauer, ein jeglicher zu seiner Arbeit. * Und es geschah hinför-

1. A.A: angef. hatt'n auszufüllen. 2. A.A: zu Hausen. 7. U.L: Geschlechtern. 9. U.L: daß uns war. 10. U.L: hinfürder (A.A: forthin).

f. alle unter einander. vE: allzumal. B: eine Verwirrung. dW.vE: ihm (ihr) Schaden zu thun (zuzufügen).

3. S. wider ... vor ihnen. B: eine Macht. dW.vE.A: Wachen. dW: [aus Furcht] vor ihnen.

4. B: Lastträger ist verfallen. vE: wanket. dW.vE.A: Schüttes.

5. A: aufhören machen. dW.vE: dem W. ein Ende machen. B: Also werden wir m. daß d. W. aufhöre.

6. da sie zu uns hin und wieder gingen. dW: wo-

Factum est autem, cum audis- **IV.** set Sanaballat et Tobias et Arabes et Ammanitae et Azotii, quod obducta esset cicatrix muri Jerusalem et quod coepissent interrupta concludi, irati sunt nimis, * et congregati 2 sunt omnes pariter, ut venirent et pugnarent contra Jerusalem et molirentur insidias. * Et oravimus Deum 3 nostrum, et posuimus custodes super murum die ac nocte contra eos. * Dixit autem Judas: Debilitata est 4 fortitudo portantis et humus nimia est, et nos non poterimus aedificare murum. * Et dixerunt hostes nostri: 5 Nesciant et ignorent, donec veniamus in medium eorum et interficiamus eos et cessare faciamus opus. * Fa- 6 ctum est autem venientibus Judaeis, qui habitabant juxta eos, et dicentibus nobis per decem vices, ex omnibus locis, quibus venerant ad nos: * statui in loco post murum per 7 circuitum populum in ordinem cum gladiis suis et lanceis et arcibus. * Et perspexi atque surrexi, et ajo 8 ad optimates et magistratus et ad reliquam partem vulgi: Nolite timere a facie eorum! Domini magni et terribilis mementote, et pugnate pro fratribus vestris, filiis vestris et filiabus vestris et uxoribus vestris et domibus vestris.

Factum est autem, cum au- 9 dissent inimici nostri nunciatum esse nobis, dissipavit Deus consilium eorum. Et reversi sumus omnes ad muros, unusquisque ad opus suum. * Et factum est a die 10

1Rg. 11, 27.
Es. 58, 12.

2, 19, 3, 33.

3, 34.

Nm. 14, 22.

5, 17.

De. 1, 29, 31,
6;
Neh. 1, 5.

Ps. 33, 10. Es.
4, 5. Job. 5, 12.

her sie ... kamen. (vE: Von a. D. kehret euch gegen uns! B: Ihr werdet gewißlich wieder zu uns kommen müssen!)

7. B: stellte ich sie an den niedrigsten Theilen des Orts ... auf die Bollwerke? dW: unten an die Stelle ... an sonstige Dertter? vE: an d. tiefste St. ... ins Trockene ... Lanzen.

8. Edeln u. O. (2, 16).

9. und ... gemacht hatte, kehreten wir. vE.A: da bereitete. dW.A: an sein Werk.

10. B.dW.vE.A: von diesem Tage an.

IV.

Aedificatio urbis. Nehemiae adversus usuras actio.

ρως ἐκείνης, ἥμισυ τῶν ἐκτεταγμένων ἐποιοῦν τὸ ἔργον, καὶ ἥμισυ αὐτῶν ἀντεῖχοντο, καὶ λόγχοι καὶ θυρεοὶ καὶ τὰ τόξα καὶ οἱ θώρακες καὶ οἱ ἄρχοντες ὀπίσω παντὸς οἴκου Ἰούδα, 11 τῶν οἰκοδομούντων ἐν τῷ τείχει. Καὶ οἱ αἰ-
ροντες ἐν τοῖς ἀρτήρῃσιν ἐν ὅπλοις· ἐν μιᾷ χειρὶ ἐποίει ἑαυτοῦ τὸ ἔργον, καὶ ἐν μιᾷ ἐκράτει τὴν βολίδα. 12 Καὶ οἱ οἰκοδόμοι ἀνὴρ ῥομφαίαν ἑαυτοῦ ἐξώσμενος ἐπὶ τὴν ὄσφυν ἑαυτοῦ, καὶ ὀικοδομοῦσαν· καὶ ὁ σαλπίζων ἐν τῇ κερατίνῃ ἐχόμενα αὐτοῦ. 13 Καὶ εἶπα πρὸς τοὺς ἐντί-
μους καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας καὶ πρὸς τοὺς καταλοίπους τοῦ λαοῦ· Τὸ ἔργον πλατὺ καὶ πολὺ, καὶ ἡμεῖς σκορπιζόμεθα ἐπὶ τοῦ τείχους, μακρὰν ἀνὴρ ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. 14 ἐν τόπῳ οὗ εἰάν ἀκούσητε τὴν φωνὴν τῆς κερατί-
νης, ἐκεῖ συναχθήσεσθε πρὸς ἡμᾶς, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν πολεμήσει περὶ ἡμῶν. 15 Καὶ ἡμεῖς ποιοῦντες τὸ ἔργον, καὶ ἥμισυ αὐτῶν κρα-
τοῦντες τὰς λόγχας ἀπὸ ἀναβάσεως τοῦ ὄρ-
θρου ἕως ἐξόδου τῶν ἀστρῶν.

16 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ εἶπα τῷ λαῷ· Ἐκαστος μετὰ τοῦ νεανίσκου αὐτοῦ ἀνέλ-
σθητε ἐν μέσῳ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔστω ὑμῖν ἡ νύξ προσφυλακὴ, καὶ ἡ ἡμέρα ἔργον. 17 Καὶ ἡμῃ ἐγὼ καὶ οἱ ἄνδρες τῆς προσφυλακῆς ὀπίσω μου, καὶ οὐκ ἦν ἐξ ἡμῶν ἐκδιδυσκό-
μενος ἀνὴρ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ.

V. Καὶ ἦν κραυγὴ τοῦ λαοῦ καὶ γυναικῶν αὐτῶν μεγάλη πρὸς τοὺς ἀδελφούς· ἑαυτῶν τοὺς Ἰουδαίους. 2 Καὶ ἦσαν τινες λέγοντες· Ἐν υἱοῖς ἡμῶν καὶ ἐν θυγατρᾶσιν ἡμῶν ἡμεῖς πολλοί, καὶ ληψόμεθα σῖτον καὶ φα-
γόμεθα καὶ ζησόμεθα. 3 Καὶ εἰσὶν τινες

10. A²B (pro ἐκτεταγμ. A¹CEFX) ἐκτεταγμένων. B* τὰ et (pr.) οἱ. 11. EFX: ἔνοπλοι. B (pro ἑαν-
τῆς) αὐτῆς. 12. B ter: αὐτῆς. 13. C¹X† (a. ἄρχ.) ἐνδόξης. 15. A¹C(?)X (pro ἡμεῖς A²B) ἡμῖς. 16. A¹CX*^oΕκ.-αὐτῆς (A²B†). EFX: ἀνελίσσεται. 17. FX† (a. οἱ ἄνδρ.) οἱ ἀδελφοί μου καὶ τὰ παι-
δάριά καὶ. B: ἡμ. αὐτῆς. FX† (in f.) ἀνὴρ καὶ τὸ ἕπλον αὐτῆς εἰς τὸ ὕδωρ (X† ante haec verba etiam: καὶ ἄνδρα ὃν ἀπέστειλλον ἐπὶ τὸ ὕδωρ).

1. B (pro ἦν ACX) ἔ... (pro ἑαυτ. ACEFX) αὐτῶν.

הָיָה חֲצִי נֶעֱרִי עֲשִׂים בַּמְּלָאכָה
וְחֲצִים מִחֲזִיקִים וְהִרְמָתִים הַמְּגָנִים
וְהַקְשָׁתוֹת וְהַשְׂרִיגִים וְהַשְּׂלִים אַחֲרֵי
כָּל-בֵּית יְהוּדָה: הַבּוֹנִים בְּהוֹמָה 11
וְהַנְּשָׂאִים בְּסֶכֶל עֲמָשִׁים בְּאַחַת יָדוֹ
עֲשֶׂה בַּמְּלָאכָה וְאַחַת מִחֲזָקַת הַשְּׂלַח:
וְהַבּוֹנִים אִישׁ חֶרְבוֹ וְאַסְרִים עַל-
מִתְּנוֹ וּבּוֹנִים וְהַתּוֹקֵעַ בְּשׁוֹפָר אֶצְלִי: 12
וְאָמַר אֶל-הַחֲרִים וְאֶל-הַסְּגָנִים וְאֶל-
יֵתֵר הָעָם הַמְּלָאכָה הַרְבֵּה וְהַרְבֵּה
וְאַנְחָנוּ נִפְרָדִים עַל-הַהוֹמָה רְחוֹקִים
אִישׁ מֵאַחֲרֵי: בְּמָקוֹם אֲשֶׁר תִּשְׁמְעוּ 14
אֶת-קוֹל הַשּׁוֹפָר שָׁמָּה תִּקְבְּצוּ
טוֹ אֵלֵינוּ אֶל-הֵיכָל וּלְחֵם לָנוּ: וְאַנְחָנוּ
עֲשִׂים בַּמְּלָאכָה וְחֲצִים מִחֲזִיקִים
בְּרִמָּתִים מֵעֲלֹת הַשְּׂחָר עַד צֵאת
הַבּוֹכָבִים:

גַּם בָּעֵת הַהִיא אָמַרְתִּי לָעָם אִישׁ 16
וְנִעְרֹ וְלֵינוּ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַם וְהִי-לָנוּ
הַלִּילָה מִשְׁמֵר וְהַיּוֹם מְלָאכָה: וְאֵין 17
אֵלֵי וְאַחֲרֵי וְנִעְרֵי וְאַנְשֵׁי הַמִּשְׁמֵר
אֲשֶׁר אַחֲרֵי אֵין-אַנְחָנוּ פְּשָׁטִים בְּגִדֵינוּ
אִישׁ שְׁלָחוֹ הַמֵּים:

V. וְהָיָה צַעֲקַת הָעָם וְנִשְׁיָהֶם גְּדוֹלָה 1
אֶל-אַחֵיהֶם הַיְּהוּדִים: וַיֵּשׁ אֲשֶׁר 2
אֲמָרִים בְּנֵינוּ וּבְנֹתֵינוּ אֲנַחְנוּ רַבִּים
וְנִקְחָה דָגָן וְנֹאכְלָה וְנִבְתִּיָּה: וַיֵּשׁ 3

v. 11. בנ"א בסגול

10. meiner Knaben. B.vE: an dem Werk arbeiten.
ten. dW: schaffeten die eine G. m. Leute ... vE:
Knechte.

11. die da tr. B: an der G. trugen derer, die da
auf. dW.A: die da G. tr. u. auf. vE: den Trägern
die G. auf.

12. dW: um die Hüften. dW.vE: in die (Trom-
mete) stieß.

Die Arbeit in Waffen etc. Das Geschrei des Volks wider ihre Brüder.

IV.

der, daß die Jünglinge die Hälfte thaten die Arbeit, die andere Hälfte hielten Spieße, Schilde, Bogen und Panzer, und die Obersten standen hinter dem
 11 ganzen Hause Juda, * die da baueten an der Mauer und trugen Last von denen, die ihnen aufluden: mit einer Hand thaten sie die Arbeit, und mit der
 12 andern hielten sie die Waffen. * Und ein jeglicher, der da bauete, hatte sein Schwert an seine Lenden gegürtet und bauete also; und der mit der Po=
 13 saune blies, war neben mir. * Und ich sprach zu den Rathsherren und Obersten und zum andern Volk: Das Werk ist groß und weit, und wir sind zerstreuet auf der Mauer, ferne von ein=
 14 ander: * an welchem Ort ihr nun die Posaune lauten hört, dahin versammelt euch zu uns; unser Gott wird für uns
 15 streiten. * So wollen wir am Werk arbeiten. Und ihre Hälfte hielt die Spieße von dem Aufgang der Morgenröthe, bis die Sterne hervor kamen.
 16 Auch sprach ich zu der Zeit zum Volk: Ein jeglicher bleibe mit seinem Knaben über Nacht zu Jerusalem, daß wir des Nachts der Hut und des Tages der Arbeit
 17 warten. * Aber ich und meine Brüder und meine Knaben und die Männer an der Hut hinter mir, wir zogen unsere Kleider nicht aus; ein jeglicher ließ das Baden anstehen.

V. Und es erhob sich ein großes Geschrei des Volks und ihrer Weiber wider ihre
 2 Brüder, die Juden. * Und waren etliche, die da sprachen: Unserer Söhne und Töchter sind viele: laßt uns Getreide nehmen
 3 und essen, daß wir leben. * Aber etliche

10. A.A: Schilder!

14. A.A: schallen hört.

1. U.L: Jüden.

13. (Wie B. 8.) dW.vE.A: weitläufig. B.A: zertheilt. vE: stehen zerstr.

14. B.dW.A: der P. Schall. vE: Trommete.

15. arbeiteten w. nun am W. dW: schaffeten. dW: vE: hervortraten.

16. sie uns d. N. zur G. ... zur M. dienen. B: Wacht. dW: Knappen! vE.A: Knechte. dW: 3. Wache ... beim Werke.

5,16.

illa, media pars juvenum eorum faciebat opus, et media parata erat ad bellum, et lanceae et scuta et arcus et loricae; et principes post eos in omni domo Juda. * Aedificantium in muro et portantium onera et imponentium una manu sua faciebat opus, et altera tenebat gladium. * Aedificantium enim unusquisque gladio erat accinctus renes; et aedificabant et clangebant buccina juxta me. * Et dixi ad optimates et ad magistratus et ad reliquam partem vulgi: Opus grande est et latum, et nos separati sumus in muro, procul alter ab altero: * in loco quocumque audieritis clangorem tubae, illuc concurrite ad nos; Deus noster pugnabit pro nobis. * Et nos ipsi faciamus opus, et media pars nostrum teneat lanceas ab ascensu aurorae donec egrediantur astra.

Ex. 14, 14, 25.
Dt. 1, 30, 3, 22.
28, 7.

5,10.

In tempore quoque illo dixi populo: Unusquisque cum puero suo maneat in medio Jerusalem, et sint nobis vices per noctem et diem ad operandum. * Ego autem et fratres mei et pueri mei et custodes, qui erant post me, non deponebamus vestimenta nostra; unusquisque tantum nudabatur ad baptismum.

Et factus est clamor populi et uxorum ejus magnus adversus fratres suos Judaeos. * Et erant qui dice-
 2 rent: Filii nostri et filiae nostrae multae sunt nimis: accipiamus pro pretio eorum frumentum, et comedamus, et vivamus. * Et erant qui

v. 5. 18m. 2, 5.
Ex. 21, 7.

16. S: vobis.

17. ließ untern Waffen d. B. ... B: M. der Wacht die h. m. waren. dW: Leute ... Wache, welche mir folgten. vE: Wachtleute. A: Wächter. B: hatte sein Gewehr und Wasser. dW: seine Waffe [und] W. (vE: legte sie nur zum B. ab? A: zog sich n. aus 3. Bade?)

1. B.vE: entstand. dW: der Weiber.

2. dW: Getr. schaffen. vE: wir müssen G. haben (A: wollen G. für ihren Werth nehmen.)

V.

Nehemiae adversus usuras actio.

λέγοντες· Ἀγροὶ ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν καὶ οἰκίαι ἡμῶν, ἡμεῖς διεγγυῶμεν καὶ ληψόμεθα σῖτον καὶ φαρμέθαι. ⁴ Καὶ εἰσὶν τινες λέγοντες· Ἐδυνευσάμεθα ἀργύριον εἰς φόρους τοῦ βασιλέως, ἀγροὶ ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν καὶ οἰκίαι ἡμῶν. ⁵ Καὶ νῦν ὡς σὰρξ ἀδελφῶν ἡμῶν σὰρξ ἡμῶν, ὡς υἱοὶ αὐτῶν υἱοὶ ἡμῶν· καὶ ἰδοὺ ἡμεῖς καταδυναστεύομεν τοὺς υἱοὺς ἡμῶν καὶ τὰς θυγατέρας ἡμῶν εἰς δούλους, καὶ εἰσὶν ἀπὸ θυγατέρων ἡμῶν καταδυναστεύομεναι, καὶ οὐκ ἔστιν δύναμις χειρῶν ἡμῶν, καὶ ἀγροὶ ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν τοῖς ἐντίμοις.

⁶ Καὶ ἔλυνήθην σφόδρα καθὼς ἤκουσα τὴν κραυγὴν αὐτῶν καὶ τοὺς λόγους τούτους. ⁷ Καὶ ἐβουλεύσατο καρδίᾳ μου ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐμαχεσάμην πρὸς τοὺς ἐντίμους καὶ τοὺς ἀρχοντας, καὶ εἶπον αὐτοῖς· Ἀπαιτήσῃ ἀγὴρ τὸν ἀδελφὸν ἑαυτοῦ; Ὑμεῖς ἀπαιτεῖτε. Καὶ ἔδωκα ἐπ' αὐτοὺς ἐκκλησίαν μεγάλην, ⁸ καὶ εἶπον αὐτοῖς· Ἡμεῖς κεκτήμεθα τοὺς ἀδελφοὺς ἡμῶν τοὺς Ἰουδαίους τοὺς πωλουμένους τοῖς ἔθνεσιν ἐν ἐκουσίᾳ ἡμῶν· καὶ ὑμεῖς πωλεῖτε τοὺς ἀδελφοὺς ὑμῶν, καὶ παραδοθήσονται ἡμῖν; Καὶ ἠσύχασαν καὶ οὐχ εὖροσαν λόγον. ⁹ Καὶ εἶπα· Οὐκ ἔλαθός ὁ λόγος, ὃν ὑμεῖς ποιεῖτε· οὐχ οὕτως ἐν φόβῳ Θεοῦ ἡμῶν ἀπελεύσεσθε ἀπὸ ὀνειδισμοῦ τῶν ἐθνῶν, τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν. ¹⁰ Καὶ οἱ ἀδελφοί μου καὶ οἱ γνωστοί μου καὶ ἐγὼ ἐθήκαμεν ἑαυτοῖς ἀργύριον καὶ σῖτον· ἐγκατελίπομεν δὴ τὴν ἀπαίτησιν ταύτην. ¹¹ Ἐπιστρέψατε δὴ αὐτοῖς ὡς σήμερον ἀγροὺς αὐτῶν καὶ ἀμπελῶνας αὐτῶν, ἐλαιῶνας αὐτῶν καὶ οἰκίας αὐτῶν, καὶ ἀπὸ τοῦ ἀργυρίου τὸν σῖτον καὶ τὸν οἶνον καὶ τὸ ἐλαιον ἐξενέγκατε ἑαυτοῖς. ¹² Καὶ εἶπαν· Ἀποδώσομεν, καὶ παρ'

5. CX* Καὶ ... υἱοὶ ἡμ. υἱοὶ αὐτῶν.

7. B: εἶπα ... ἀδ. αὐτῶν ᾧ (* ᾧ ACX) ὑμ. ἀπαιτεῖτε (EFX: ᾧ ὑμεῖς ποιεῖτε);

8. B: εἶπα. CX (pro ὑμῶν) ἡμῶν. A¹CX* κ. παραδοθ. ἡμῖν (A²B†).

9. A¹CX* τ. ἐθνῶν (A²B†).

11. B† (a. ἐλαιῶν.) καὶ. FX: ἐξενέγκ. αὐτοῖς.

3. Wir müssen ... daß wir ... A: wollen. dW.vE: Gelder. B.dW.vE.A: verpfänden. vE.A: (bei) d. Hungernöth. dW: für den Hunger.

4. Wir haben G. entlehnet zur Steuer des G. vE: müssen leihen.

5. Ist doch unser G. wie ... u. unsere ... und siehe wir müssen ... zu Knechten ... und ... gehören An- dern. vE: Fleisch ... Söhne ... Sklaven. dW: der

אֲשֶׁר אֲמָרִים שְׁדִתֵּינוּ וּכְרָמֵינוּ וּבְתֵינוּ אֲנַחְנוּ עֲרָבִים וְנִקְחָה דָגָן בְּרָעֵב: וַיֵּשׁ אֲשֶׁר אֲמָרִים לָנוּ כֶּסֶף לְמִדַּת הַמֶּלֶךְ שְׁדִתֵּינוּ וּכְרָמֵינוּ: וְעַתָּה בְּבָשָׁר אֲחֵינוּ בְּשָׂרֵנוּ בְּבָנֵיהֶם בָּנֵינוּ וְהִנֵּה אֲנַחְנוּ כְּבָשִׂים אֶת־בָּנֵינוּ וְאֶת־בָּנֵינוּ לְעֲבָדִים וַיֵּשׁ מִבְּנֵי־נוּ וְנִכְבָּשׁוֹת וְאֵין לָאֵל יָדֵנוּ וּשְׁדִתֵּינוּ וּכְרָמֵינוּ לְאַחֲרִים:

וַיַּיְחַר לִי מְאֹד כַּאֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי אֶת־נַעֲקָתָם וְאֶת הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה: וַיִּמְלֶךְ לִבִּי עָלַי וְאֶרְיָכָה אֶת־הַחֲרִים וְאֶת־הַפְּגָנִים וְאָמַרְהָ לָהֶם מַשָּׂא אִישׁ־בְּאָחִיו אַתֶּם נָשָׂאִים וְאֶתֶּן עֲלֵיהֶם קְהֵלָה גְדוֹלָה: וְאָמַרְהָ לָהֶם אֲנַחְנוּ קָנִינוּ אֶת־אֲחֵינוּ הַיְּהוּדִים הַנִּמְכָּרִים לַזֹּנוֹת כְּדִי כִנּוּ וְגַם־אַתֶּם תִּמְכְּרוּ אֶת־אֲחֵיכֶם וְנִמְכְּרוּ־לָנוּ וַיַּחֲרִישׁוּ וְלֹא מָצָא דָבָר: וַיֹּאמֶר לֹא־טוֹב הַדָּבָר אֲשֶׁר־אַתֶּם עֹשִׂים הֲלֹא בִירְאָת אֱלֹהֵינוּ הִלְכּוּ מִחֲרֻפַּת הַזֹּנוֹת אֲנִי־בֵינוּ: וְגַם־אֲנִי אֲחִי וְנַעֲרִי נָשִׂים בָּתָם כֶּסֶף וְדָגָן נַעֲזֹבְהֶנָּה אֶת־הַמַּשָּׂא הַזֶּה: הַשִּׁיבִי נָא לָהֶם כְּהִיּוֹם שְׁדִתֵּיהֶם כְּרָמֵיהֶם וְיִתְּיָהֶם וּבְתֵינֵיהֶם וּמֵאֵת הַכֶּסֶף וְהַדָּגָן הַתִּירוֹשׁ וְהַיֶּצֶהָר אֲשֶׁר אַתֶּם נָשִׂים בָּתָם: וַיֹּאמְרוּ נָשִׁיב

בנ"א אומרים.

v. 7. בשדך ימנית. ib.

בן ולא בשדך שמלית. v. 9. יתיר ר' v. 10. כן

Knechtschaft. vE: es liegt nicht in der Macht unserer Hände d un ... haben wir ere.

6. dW.vE.A: Gefchrei ... Neden.

7. die Vornehmen. B: bei mir. dW: in. vE: G. in mir ging mit sich zu Rath, u. ich tadelte. dW.vE: Geden u. Vorleser. A: Stadtbrieger. B: einer mit d. and. dW: seinem Bruder. vE: Jeder gegen f. Br. B.dW: stellte. gr. Versammlung ... an(anf). vE: vers

sprachen: Laßt uns unsere Aecker, Weinberge und Häuser versehen, und Getreide nehmen in der Theuerung. * Etliche aber sprachen: Laßt uns Geld entlehnen auf Zinse dem Könige auf unsere Aecker und Weinberge. * Denn unserer Brüder Leib ist wie unser Leib, und ihre Kinder wie unsere Kinder; sonst würden wir unsere Söhne und Töchter unterwerfen dem Dienst, und sind schon unserer Töchter etliche unterworfen, und ist kein Vermögen in unsern Händen, auch würden unsere Aecker und Weinberge der andern.

6 Da ich aber ihr Schreien und solche Worte hörte, ward ich sehr zornig.

7 * Und mein Herz ward Rath's mit mir, daß ich schalt die Rathsherrn und die Obersten, und sprach zu ihnen: Wollt ihr einer auf den andern Wucher treiben? Und ich brachte eine große Gemeinde wider sie, * und sprach zu ihnen: Wir haben unsere Brüder, die Juden, erkaufte, die den Heiden verkauft waren, nach unserm Vermögen; und ihr wollt auch eure Brüder verkaufen, die wir zu uns gekauft haben? Da schwiegen sie,

9 und fanden nichts zu antworten. * Und ich sprach: Es ist nicht gut, daß ihr thut; solltet ihr nicht in der Furcht Gottes wandeln um der Schmach willen der Heiden, unserer Feinde? * Ich und meine Brüder und meine Knaben haben ihnen auch Geld gethan und Getreide; den Wucher aber haben wir nachgelassen. * So gebt ihnen nun heutiges Tags wieder ihre Aecker, Weinberge, Delgärten und Häuser, und den Hundertsten am Gelde, am Getreide, am Most und am Del, daß ihr an ihnen gewinnert habt. * Da sprachen sie: Wir wollen es wiedergeben, und wollen

4. A.A: Zinsen. 10. A.A: Geld geliehen:

anstaltete. A: brachte zusammen.

8. und sollen nun an uns verkauft werden? dW: vE: losgekauft. A: erlöst. B: die sich den H. verk. hatten? dW: daß sie an uns selbst verk. seien. B: sich an uns verkaufen müssen? B.dW: n. zur (fein.) Antwort. vE: nicht ein Wort.

9. unseres G. dW: gethan ... des Hohes w. vE: n. lieber ... als ein Gegenstand der Schande sein vor ...

dicerent: Agros nostros et vineas et domos nostras opponamus, et accipiamus frumentum in fame. * Et alii dicebant: Mutuo sumamus pecunias in tributa regis, demusque agros nostros et vineas. * Et nunc sicut carnes fratrum nostrorum, sic carnes nostrae sunt; et sicut filii eorum, ita et filii nostri. Ecce, nos subjungamus filios nostros et filias nostras in servitutem, et de filiabus nostris sunt famulae, nec habemus unde possint redimi, et agros nostros et vineas nostras alii possident.

Et iratus sum nimis, cum audissem clamorem eorum secundum verba haec. * Cogitavitque cor meum mecum et increpavi optimates et magistratus, et dixi eis: Usurasne singuli a fratribus vestris exigitis? Et congregavi adversum eos concionem magnam, * et dixi eis: Nos, ut scitis, redemimus fratres nostros Judaeos, qui venditi fuerant gentibus, secundum possibilitatem nostram; et vos igitur vendetis fratres vestros, et redimemus eos? Et siluerunt, nec invenerunt quid responderent. * Dixique ad eos: Non est bona res, quam facitis; quare non in timore Dei nostri ambulatis, ne exprobretur nobis a gentibus, inimicis nostris? * Et ego et fratres mei et pueri mei commodavimus plurimis pecuniam et frumentum. Non repetamus in commune istud; aes alienum concedamus, quod debetur nobis. * Reddite eis hodie agros suos et vineas suas et oliveta sua et domos suas; quin potius et centesimam pecuniae, frumenti, vini et olei, quam exigere soletis ab eis, date pro illis. * Et dixerunt: Reddemus, et ab eis nihil

10. geliehen ... lassen wir doch diese Schuld fahren! dW: Br. u. Leute. vE.A: Knechte. dW: dieses Darlehen erlassen. vE: Wucheraufgeben. (B: Haben denn ... auf W. gegeben? ... W. nachlassen!)

11. den ihr ... B: Laßt uns doch ... w. geben. vE: noch heute ... hund. Th. il. B: ihnen auf Wucher gegeben. dW.vE: von ihnen (als Zins) genommen.

V.

Nehemiae adversus usuras actio.

αὐτῶν οὐ ζητήσομεν, οὕτως ποιήσομεν καθὼς
σὺ λέγεις. Καὶ ἐκάλεσα τοὺς ἱερεῖς καὶ ὄρκισα
αὐτοὺς ποιῆσαι ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο. ¹³ Καὶ
τὴν ἀναβολὴν μου ἐξετίναξα καὶ εἶπον· Οὕτως
ἐκτινάξαι ὁ θεὸς πάντα ἄνδρα, ὃς οὐ στήσει
τὸν λόγον τοῦτον, ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἐκ
κόπου αὐτοῦ, καὶ ἔσται οὕτως ἐκτετιναγμένος
καὶ κενός. Καὶ εἶπεν πᾶσα ἡ ἐκκλησία·
Ἀμήν, καὶ ἤνεσαν τὸν κύριον. Καὶ ἐποίησεν
ὁ λαὸς τὸ ῥῆμα τοῦτο.

¹⁴ Ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἧς ἐνετείλατό μοι εἶναι
εἰς ἄρχοντα αὐτῶν ἐν γῇ Ἰούδα, ἀπὸ ἔτους
εἰκοστοῦ καὶ ἕως ἔτους τριακοστοῦ καὶ δευτέ-
ρου τοῦ Ἀρθασασθᾶ, ἔτη δώδεκα, ἐγὼ καὶ οἱ
ἀδελφοί μου βίαν αὐτῶν οὐκ ἔφαγον. ¹⁵ Καὶ
τὰς βίας τὰς πρώτας ἃς πρὸ ἐμοῦ ἐβάρυναν
ἐπ' αὐτούς, καὶ ἐλάβοσαν παρ' αὐτῶν ἐν
ἄρτοις καὶ ἐν οἴνῳ, ἔσχατον ἀργύριον δίδρα-
γμα τεσσαράκοντα· καὶ οἱ ἐκτετιναγμένοι αὐ-
τῶν ἐξουσιάζονται ἐπὶ τὸν λαόν. Καγὼ οὐκ
ἐποίησα οὕτως ἀπὸ προσώπου φόβου θεοῦ.
¹⁶ Καὶ ἐν ἔργῳ τοῦ τεύχους τούτων οὐκ ἐκρά-
τησα, ἀγρὸν οὐκ ἐκτησάμην· καὶ πάντες οἱ
συνηγμένοι ἐκεῖ ἐπὶ τὸ ἔργον. ¹⁷ Καὶ οἱ Ἰου-
δαῖοι ἑκατὸν πενήκοντα ἄνδρες καὶ ἐρχόμενοι
πρὸς ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν κύκλῳ ἡμῶν ἐπὶ
τράπεζάν μου. ¹⁸ Καὶ ἦν γιγνόμενος εἰς ἡμέ-
ραν μίαν μόσχος εἷς, καὶ πρόβατα ἑξ ἐκλεκτὰ
καὶ χίμαρος ἐγίνοντό μοι, καὶ ἀνὰ μέσον τῶν
δέκα ἡμερῶν ἐν πᾶσιν οἶνος τῷ πλήθει. Καὶ
σὺν τούτοις ἄρτους τῆς βίας οὐκ ἐζήτησα· ὅτι
βαρεῖα ἡ δουλεία ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον.

13. C¹X: ἐξέτεινα. B: εἶπα.

14. C¹hFX† (ab in.) Καίγε. B* τῆς. FX (pro βίαν
κτλ.) ἄρτον τῆς ἡγεμονίας μς ἐκ ἐφαγομεν.

15. FX (pro Καὶ τὰς βίας κτλ.) Οἱ δὲ ἄρχοντες οἱ
ἐμπροσθεν μς ἐβάρυναν κλοιὸν (F* κλοιὸν) ἐπὶ τὸν
λαόν. C¹X: π. αὐτῶν ἄρτον κ. οἶνον. A² interpgt. ἐν
οἴνῳ ἔσχατον ἀργύριον, δίδρ.

16. EFX: διὰ τὸ ἔργ.

17. A²B† (p. ἑκατ.) καὶ (A¹CEFX*).

18. B: γινόμε. A¹C: χέμ. (X: χίμαροι). B* τῶν.
A¹CX: ἄρτος (ἄρτες A²B; EFX: ἄρτον).

וּמֵהֶם לֹא נִבְקַשׁ כֶּן נַעֲשֶׂה כְּאֲשֶׁר אָמַר
אֱמֹר וְאֶקְרָא אֶת־הַכֹּהֲנִים וְאֲשַׁבְּיֵעִם
לַעֲשׂוֹת פְּדֻתָּהּ הַזֹּאת: גַּם־חֲצָנִי נִעְרַתִּי
וְאָמַרְהָ כִכָּה וְנַעַר הָאֱלֹהִים אֶת־כָּל־
הָאִישׁ אֲשֶׁר לֹא־יָקִים אֶת־הַדָּבָר הַזֶּה
מִבֵּיתוֹ וּמִיָּגִיעוֹ וְכִכָּה וְהָיָה נַעֲוֹר
וְרָק וַיֹּאמְרוּ כָל־הַקָּהָל אִמֵּן וַיִּתְּלָלוּ
אֶת־יְהוָה וַיַּעַשׂ הָעָם כְּדָבָר הַזֶּה:

גַּם מִיָּוֶם אֲשֶׁר־צִוִּיתִי אוֹתִי
לְהִינֹת פֶּחֶם בְּאֶרֶץ יְהוּדָה מִשְׁנַת
עֶשְׂרִים וְעַד שְׁנַת שְׁלֹשִׁים וּשְׁתַּיִם
לְאַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא הַמֶּלֶךְ שְׁנַיִם שָׁנַיִם
עָשְׂרָה אָנִי וְאֲחִי לֶחֶם הַפֶּסַח לֹא
טו אֶכְלֹתִי: וְהַפֶּסַח הָרִאשׁוֹנִים אֲשֶׁר־
לִפְנֵי הַכְּפִידִי עַל־הָעָם וַיִּקְחוּ מֵהֶם
כֶּלֶחֶם וַיִּזֶן אַחֵר כֶּסֶף־שְׁקָלִים
אַרְבָּעִים גַּם נַעֲרִיהֶם שְׁלֹטוֹ עַל־הָעָם
וְאֲנִי לֹא־עָשִׂיתִי כֵן מִפְּנֵי יִרְאַת
אֱלֹהִים: וְגַם בַּמֶּלֶאכֶת הַחוּמָה
הַזֹּאת הִתְחַזְקִיתִי וּשְׂדֵה לֹא קָנִינוּ
וְכָל־נַעֲרֵי קְבוּצִים שָׁם עַל־הַמֶּלֶאכָה:
וְהַיְהוּדִים וְהַסַּנְאִים מֵאָה וַחֲמִשִּׁים
אִישׁ וְהַפָּאִים אֲלֵינוּ מִן־הַגּוֹיִם אֲשֶׁר־
טו סְבִיבֹתֵינוּ עַל־שְׁלֹחֲנִי: וְאֲשֶׁר הָיָה
נַעֲשֶׂה לַיּוֹם אֶחָד שׁוֹר אֶחָד צֹאן
שְׁש־בָּרָרוֹת וְצִפְרִים נַעֲשׂוּ־לִי וַיִּבֶן
עֲשָׂרַת יָמִים כָּל־יְיָן לְהַרְבֶּה וְעַם־
זֶה לֶחֶם הַפֶּסַח לֹא בִקְשָׁתִי כִי־
כִכָּה הָעֶבֶדָה עַל־הָעָם הַזֶּה:

v. 14. פֶּחֶם בס"פ

12. B: ließ sie einen Gibeſchwur thun. dW.vE: I.
ſie ſchwören.

13. ſei alſo ... B: Schooß ... n. wird beſtätigen.
dW: erfüllt, aus ... ſ. Gewerbe. vE: dieſe Zuſage n.
hält ... Beſiſthume. dW: So ſei es!

14. ihr Landpfl. ... eines L. Koſt. B: des L. Bret.

Der Eid u. die symbol. Ausschüttelung. Der Landpfleger Koft u. des Volks Beschwerde. V.

nichts von ihnen fordern, und wollen thun, wie du gesagt hast. Und ich rief die Priester, und nahm einen Eid von 13 ihnen, daß sie also thun sollten. * Auch schüttelte ich meinen Busen aus und sprach: Also schüttle Gott aus jedermann von seinem Hause und von seiner Arbeit, der dieß Wort nicht handhabt, daß er sei ausgeschüttelt und leer! Und die ganze Gemeinde sprach: Amen! und lobten den Herrn. Und das Volk that also.

14 Auch von der Zeit an, da mir befohlen ward, ein Landpfleger zu sein im Lande Juda, nemlich vom zwanzigsten Jahr an bis in das zwei und dreißigste Jahr des Königs Artahastha, das sind zwölf Jahre, nährte ich mich und meine Brü- 15 der nicht von der Landpfleger Koft. * Denn die vorigen Landpfleger, die vor mir gewesen waren, hatten das Volk beschweret und hatten von ihnen genommen Brot und Wein, dazu auch vierzig Sefel Silber; auch hatten ihre Knaben mit Gewalt gefahren über das Volk. Ich that aber nicht also, um der Furcht Gottes 16 willen. * Auch arbeitete ich an der Mauern Arbeit, und kaufte keinen Acker; und alle meine Knaben mußten daselbst 17 an die Arbeit zuhause kommen. * Dazu waren der Juden und Obersten hundert und funfzig an meinem Tisch, die zu mir gekommen waren aus den Heiden, 18 die um uns her sind. * Und man machte mir des Tages einen Ochsen, und sechs erwählte Schafe, und Vögel, und je innerhalb zehn Tagen allerlei Wein die Menge. Noch forderte ich nicht der Landpfleger Koft; denn der Dienst war schwer auf dem Volk.

12. U.L: den Priestern. 14. A.A: Landpflegerkost. 15. U.L: Silbers. A.A: auch waren. 16. A.A: Mauerarbeit ... zu Hause (Hausen). 18. U.L: inwendig zehn T. A.A: Dennoch ford.

vE: Statthalter.

15. benebst. vE: früheren ... gedrückt. B: geherrscht. dW: auch ihre Leute herrschten ... vE: sogar hatten ihre Knechte ... A: täglich 40 S. u. auch ihre Diener drückten d. B.

16. fuhr ich fort ... wir kauften. B: So habe ich auch das Werk dieser M. ang. griffen. dW: a. am ... griff ich mit an. vE: Ja selbst ... banete ich. B: sind d. bei d. Werk versammelt gewesen. dW: Leute.

quaeremus, sicque faciemus, ut loqueris. Et vocavi sacerdotes et adjuravi eos, ut facerent juxta quod dixeram. * Insuper excussi sinum 13 meum et dixi: Sic excutiat Deus omnem virum, qui non compleverit verbum istud, de domo sua et de laboribus suis! sic excutiat, et vacuus fiat! Et dixit universa multitudo: Amen; et laudaverunt Deum. Fecit ergo populus, sicut erat dictum.

A die autem illa, qua praeceperat 14 rex mihi, ut essem dux in terra Juda, ab anno vigesimo usque ad annum trigesimum secundum Artaxerxis regis per annos duodecim, ego et fratres mei annonas, quae ducibus debebantur, non comedimus. * Duces autem primi, qui fuerant 15 ante me, gravaverunt populum et acceperunt ab eis in pane et vino et pecunia quotidie siclos quadraginta; sed et ministri eorum depresserunt populum. Ego autem non feci ita, propter timorem Dei. * Quin potius 16 in opere muri aedificavi, et agrum non emi; et omnes pueri mei congregati ad opus erant. * Judaei quo- 17 que et magistratus centum quinquaginta viri, et qui veniebant ad nos de gentibus, quae in circuitu nostro sunt, in mensa mea erant. * Para- 18 batur autem mihi per dies singulos bos unus, arietes sex electi, exceptis volatilibus, et inter dies decem vina diversa et alia multa tribuebam. Insuper et annonas ducatus mei non quaesivi; valde enim attenuatus erat populus.

15. Al.: fuerunt.

vE: Knechte.

17. und noch d. zu uns kamen aus d. S. umher. dW: [täglich]. vE: auch Solche, welche ...

18. B.vE: was für einen Tag (zu)bereitet wurde, war ein ... dW: mir z. w. auf ... B.vE.A: außerlesene. dW: gemästete? (A: Widder?) dW.A: Geflügel. dW: in Ueberfluß. vE: für 10 Tage. B: bei diesem allen ... (B. 14). vE: trotz dem. dW: schw. lastete ... vE: lag.

V.

Nehemiae insidiarum hostium evitatio.

¹⁹ Μνήσθητί μου, ὁ θεός, εἰς ἀγαθὸν πάντα ὅσα ἐποίησα τῷ λαῷ τούτῳ.

VI. Καὶ ἐγένετο καθὼς ἠκούσθη τῷ Σαναβαλλάτ καὶ Τωβία καὶ τῷ Γησάμ τῷ Ἀραβι καὶ τοῖς καταλοιποῖς τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν, ὅτι ὠκοδόμησα τὸ τεῖχος καὶ οὐ κατελείφθη ἐν αὐτοῖς προή (καίγε ἕως τοῦ καιροῦ ἐκείνου θύρας οὐκ ἐπέστησα ἐν ταῖς πύλαις). ² καὶ ἀπέστειλεν Σαναβαλλάτ καὶ Γησάμ πρὸς με λέγων· Δεῦρο καὶ συναχθῶμεν ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐν ταῖς κοίμαις ἐν πεδίῳ Ὠνώ. Καὶ αὐτοὶ λογιζόμενοι μοι ποιῆσαι πονηρίαν. ³ Καὶ ἀπέστειλα ἐπ' αὐτοὺς ἀγγέλους, λέγων· Ἔργον μέγα ἐγὼ ποιῶ, καὶ οὐ δυήσομαι καταβῆναι, μήποτε καταπαύσῃ τὸ ἔργον· ὥς ἂν τελειώσω αὐτό, καταβήσομαι πρὸς ὑμᾶς. ⁴ Καὶ ἀπέστειλαν πρὸς με ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, καὶ ἀπέστειλα αὐτοῖς κατὰ ταῦτα. ⁵ Καὶ ἀπέστειλεν πρὸς με Σαναβαλλάτ τὸν παῖδα ἑαυτοῦ, καὶ ἐπιστολὴν ἠνεωγμένην ἐν χειρὶ αὐτοῦ. ⁶ Καὶ ἦν γεγραμμένον ἐν αὐτῇ· Ἐν ἔθνεσιν ἠκούσθη ὅτι σὺ καὶ οἱ Ἰουδαῖοι λογίζεσθε ἀποστατῆσαι· διὰ τοῦτο σὺ οἰκοδομεῖς τὸ τεῖχος καὶ σὺ γίγνη αὐτοῖς εἰς βασιλέα, ⁷ καὶ πρὸς τούτοις προφήτας ἔστησας σεαυτῷ, ἵνα καθίσῃς ἐν Ἱερουσαλὴμ εἰς βασιλέα ἐν Ἰούδα. Καὶ νῦν ἀπαγγελήσονται τῷ βασιλεῖ οἱ λόγοι οὗτοι. Καὶ νῦν δεῦρο βουλευσώμεθα ἐπὶ τὸ αὐτό. ⁸ Καὶ ἀπέστειλα πρὸς αὐτὸν λέγων· Οὐκ ἐγενήθη ὡς οἱ λόγοι οὗτοι ὡς σὺ λέγεις· ὅτι ἀπὸ καρδίας σου σὺ ψεύδῃ αὐτούς. ⁹ Οὗτοι πάντες φοβερίζουσιν ἡμᾶς

1. B* τῶν. A1* (pr.) ἐν (A2B†; FX: ἐν αὐτῷ). B* καίγε (AC11FX†; EX: καὶ ἐγώ).

2. B: ποιῆσαι μοι.

4. A1* Καὶ ἀπ.-τῆτο (A2B†). F† (p. τῆτο) τέσσαρσι καθόδοις (X: τέταρτον καθόδος).

5. EX† (p. Σ.) τὸν πέμπτον (C11FX: κατὰ τὸν λόγον τῆτον τὸ s. τὸν πέμπτον). B: παῖδα αὐτῷ.

6. C11FX† (p. ἠκούσθη) καὶ Γοσέμ s. Γησάμ ἔπιν. A1* Στι σὺ (A2B†) ... διὰ τί (διὰ τῆτο A2B). CEFX: γίγνη (B: ἔσθ).

7. X* (alt.) ἐν (B: ἐπὶ).

8. C11FX: ἔς σὺ λέγ. EFX* σs.

19 זכרה-לי אלהי לטובה כל אשר-
עשיתי על-העם הזה:

VI. ויהי כאשר נשמע לסנבלט וטוביה ולגשם הערבי וליתר איביו פי בלתי את-החומה ולא-נותר בה פרגץ גם עד-העת ההיא הלהות לא-העמדתי בשערים: וישלח סנבלט וגשם אלי לאמר לכה ונועדה יחדו בפפרים בבקעת אונו והמה חשבים לעשות לי רעה: ואשלחה עליהם מלאכים לאמר מלאכה גדולה אני עשה ולא אוכל לרדת למה תשבת המלאכה כאשר ארפה וירדתי אליכם: וישלחו אלי בדבר הזה ארבע פעמים ואשיב אותם בדבר הזה: וישלח אלי סנבלט בדבר הזה פעם חמישית את-נערו ואצרת פתוחה בידו: פתוב בה פנים נשמע וגשמו אמר אתה והיהודים חשבים למרוד על-פני אתה בונה החומה ואתה הנה להם למלך בדברים האלה: וגם-נביאים העמדתי לקרא עליה בירושלם לאמר מלך ביהודה ועתה ושמע למלך בדברים האלה ועתה לכה ונועדה יחדו: ואשלחה אליו לאמר לא נהיה בדברים האלה אשר אתה אומר פי מלכך אתה בודאם: פי כלם מיראים אותנו

v. 8. נתה

19. B.A: Geb. meiner... in (nach) allem. B.dW. vE: an d. B.

1. Gesem ... unsere ... eingefest. dW: es von ... gehört wurde. vE: vernommen. B: dem ... zu Ohren kam. vE: Miß. dW.A: darin. B: daran übrig.

2. zus. treten. vE: einem der Dörfer. B.dW.vE: Thal. A: Ebene.

Der Gegner Aufforderung zum Rathschlagen. Verdächtigung des Abfalls u. ihre Abwehr. V.

19 Gedenke mir, mein Gott, zum Besten alles, das ich diesem Volk gethan habe!

VI. Und da Saneballat, Tobia und Gosem, der Araber, und andere unserer Feinde erfuhren, daß ich die Mauern gebauet hatte und keine Lücke mehr daran wäre, wiewohl ich die Thüren zu der Zeit noch nicht gehängt hatte in den 2 Thoren: * sandte Saneballat und Gosem zu mir und ließen mir sagen: Komm, und laß uns zusammen kommen in den Dörfern in der Fläche Ono. Sie gedachten mir aber Böses zu thun. * Ich aber sandte Boten zu ihnen und ließ ihnen sagen: Ich habe ein großes Geschäft auszurichten, ich kann nicht hinab kommen; es möchte das Werk nachbleiben, wo ich die Hand abthäte und zu euch hinab 4 zöge. * Sie sandten aber wohl viermal zu mir auf diese Weise, und ich antwortete ihnen auf diese Weise. * Da sandte Saneballat zum fünften Mal zu mir seinen Knaben mit einem offenen Briefe 6 in seiner Hand. * Darinnen war geschrieben: Es ist vor die Heiden gekommen und Gosem hat es gesagt, daß du und die Juden gedenket abzufallen: darum du die Mauern bauest, und du wollest ihr König sein in diesen Sachen, 7 * und du habest die Propheten bestellt, die von dir ausschreien sollen zu Jerusalem und sagen: Er ist der König Juda! Nun solches wird vor den König kommen. So komm nun und laß uns 8 mit einander rathschlagen. * Ich aber sandte zu ihm und ließ ihm sagen: Solches ist nicht geschehen, das du sagest; du hast es aus deinem Herzen erdacht. 9 * Denn sie alle wollten uns furchtsam

13,14.22.31.
6,14.Sir.17,
17.Ebr.6,10.

Memento mei, Deus meus, in bonum. 19
num secundum omnia, quae feci
populo huic!

Factum est autem, cum audisset Sanaballat et Tobias et Gossem Arabs et caeteri inimici nostri, quod aedificassem ego murum et non esset in ipso residua interruptio (usque ad tempus autem illud valvas non posueram in portis): * miserunt Sanaballat et Gossem ad me dicentes: Veni, et percutiamus foedus pariter in viculis in campo Ono. Ipsi autem cogitabant ut facerent mihi malum. * Misi ergo ad eos nuncios, 3 dicens: Opus grande ego facio, et non possum descendere; ne forte negligatur, cum venero et descendero ad vos. * Miserunt autem ad me 4 secundum verbum hoc per quatuor vices, et respondi eis juxta sermonem priorem. * Et misit ad me 5 Sanaballat juxta verbum prius quinta vice puerum suum, et epistolam habebat in manu sua * scriptam hoc 6 modo: In gentibus auditum est, et Gossem dixit, quod tu et Judaei cogitetis rebellare, et propterea aedifices murum, et levare te velis super eos regem; propter quam causam * et prophetas posueris, qui praedicent de te in Jerusalem dicentes: Rex in Judaea est. Auditurus est rex verba haec. Idcirco nunc veni, ut ineamus consilium pariter. * Et 8 misi ad eos dicens: Non est factum secundum verba haec, quae tu loqueris; de corde enim tuo tu componis haec. * Omnes enim hi terrebant 9

3,33.35.4,1.

7,1.3,1.3.6.

11,35;
Ga.50,20.

v.1.

2,19.

2. S: in vitulis in Campoono.

1. U.L: Arabiter. A.A: in die Thore.

7. U.L: dir Propheten.

3. B: arbeite an einem gr. Werk. vE: bin mit ... beschäftigt. dW: schaffe ein ... B: Warum sollte d. W. aufhören, wenn ich dasselbe würde fahren lassen ... käme? dW: liegen bleiben, w. ich davon abließe. vE: ruhen.

4. dW: erwiederte ihnen auf dieselbe W. vE: gab ihnen d. Antwort.

5. gleicherweise zum ... dW: Knappen. vE: Knecht.

6. sein, wie es heißt. B: Man hat unter den H. gez. Polyglotten-Bibel. A.L. 3. BbA 2 AbtB.

hört. dW.vE: u. d. Völkern verlautet (es). A: Es geht das Gerücht. B.dW.vE: Gasmu. B.A: sagte. dW: spricht. dW.vE: euch zu empören. B.vE: nach d. Geschichten. dW: Reden.

7. auch Pr. ... Es ist ein R. B.dW.vE.A: (über dich) ausrufen. dW: sprechen: R. von Juda! B: dem R. zu Ohren kommen, nach diesen Geschichten. dW: wird der R. hören von d. Reden. dW.vE: damit w. uns berathen (zusammen).

8. B: erdichtet. vE: erfonnen.

Semaja's Rath um Geld. Die Vollendung der Mauer. Die Briefe zu u. von Tobia. VI.

machen, und gedachten: Sie sollen die Hand abthun vom Gesichte, daß sie nicht arbeiten. Aber ich stärkte desto mehr meine Hand.

- 10 Und ich kam ins Haus Semaja, des Sohnes Delaja, des Sohnes Mehetabeels. Und er hatte sich verschlossen, und sprach: Laß uns zusammen kommen im Hause Gottes mitten im Tempel, und die Thüre des Tempels zuschließen; denn sie werden kommen dich zu erwürgen, und werden bei der Nacht kommen, daß sie dich erwürgen. * Ich aber sprach: Sollte ein solcher Mann stehen? sollte ein solcher Mann, wie ich bin, in den Tempel gehen, daß er lebendig bleibe? 12 Ich will nicht hinein gehen. * Denn ich merkte, daß ihn Gott nicht gesandt hatte; denn er sagte wohl Weissagung auf mich, aber Tobia und Sanaballat 13 hatten ihm Geld gegeben. * Darum nahm er Geld, auf daß ich mich fürchten sollte und also thun und sündigen, daß sie ein böses Geschrei hätten, damit sie 14 mich lästern möchten. * Gedenke, mein Gott, des Tobia und Sanaballats nach diesen seinen Werken! auch der Prophetin Noadja und der andern Propheten, die mich wollten abschrecken!

- 15 Und die Mauer ward fertig am fünf und zwanzigsten Tage des Monats Elul, 16 in zwei und fünfzig Tagen. * Und da alle unsere Feinde das hörten, fürchteten sich alle Heiden, die um uns her waren, und der Muth entfiel ihnen; denn sie merkten, daß dieß Werk von 17 Gott war. * Auch zu derselben Zeit waren viele der Obersten Juda, deren Briefe gingen zu Tobia, und von Tobia

11. U.L: lebendig blieb. 14. A.A: ihren Werken. U.L: auch des Propheten N. 15. U.L: im fünf... Menden. 16. U.L: fürchten.

12. sondern er s. die ... weil ... ihn gedungen hatten. B: Und da ichs erkannte, siehe da hatte ... dW: ich sah zu, u. siehe, Gott ... vE: besah [ihn] ... daß er eine W. zu mir s. sollte, sondern ...

13. D. aber war er gedungen. B. daß es bei ihm u zu einem bösen Rathe geworden wäre. dW: ihnen dienten zum b. Gerüchte, um m. verlästern zu können. vE: mich versündigen sollte, damit sie [mir] e. b. M. machen ...

14. B.vE: Ged. es dem ... B: fürchtig machen.

nos, cogitantes, quod cessarent manus nostrae ab opere et quiesceremus. Quam ob causam magis confortavi manus meas.

1Sm.23,16.

Et ingressus sum domum Semajae, 10 filii Dalajae, filii Metabeel, secreto. Qui ait: Tractemus nobiscum in domo Dei in medio templi, et claudamus portas aedis; quia venturi sunt ut interficiant te, et nocte venturi sunt ad occidendum te. * Et 11 dixi: Num quisquam similis mei fugit? et quis, ut ego, ingreditur templum et vivet? Non ingrediar. * Et 12 intellexi, quod Deus non misisset eum, sed quasi vaticinans locutus esset ad me, et Tobias et Sanaballat conduxissent eum. * Acceperat enim 13 pretium, ut territus facerem et peccarem, et haberent malum, quod exprobrarent mihi. * Memento 14 mei, Domine, pro Tobia et Sanaballat, juxta opera eorum talia! sed et Noadiae prophetae et ceterorum prophetarum, qui terrebant me!

Es.28,16.

Nm.18,7.

Jer.23,21.

Es.4,5.

Ps.38,17; Neh. 19,13,2. 1s.4,22. 2Tm.4,14.

Completus est autem murus vige- 15 simo quinto die mensis Elul, quinquaginta duobus diebus. * Factum 16 est ergo, cum audissent omnes inimici nostri, ut timerent universae gentes, quae erant in circuitu nostro, et conciderent intra semetipsos et scirent, quod a Deo factum esset opus hoc. * Sed et in diebus illis 17 multae optimatum Judaeorum epistolae mittebantur ad Tobiam, et a Tobia

5,17.

Gn.4,28. 1Sm.17,12. 1Ch.2,2. Act.5,40. Gn. 26,28. Ex. 19,Ps.118,23.

dW: in Furcht setzen. vE: mir F. einjagen.

15. dW.A: nach 52 T.

16. ihnen sehr ... unfürm G. gethan war. B: Sie waren sehr niedergeschlagen in ihren Augen. vE: da sahen sie ...! A: u. muthlos wurden in sich selbst. B. dW: geschehen (sei).

17. B: machten in denselben Tagen die Orten in J. ihrer Br. viel, die zu T. hingingen, u. die ... kamen. dW: ließen ... viele Br. an T. gehen, u. solche von ...

VI.

Nehemiae custodia urbis populiue recensio.

ἤρχοντο πρὸς αὐτούς. ¹⁸ Ὅτι πολλοὶ ἐν Ἰουδα ἔνορχοι ἦσαν αὐτῷ, ὅτι γαμβρὸς ἦν τοῦ Σεχενία υἱοῦ Ἡραε, καὶ Ἰωνάθαν υἱὸς αὐτοῦ ἔλαβεν τὴν θυγατέρα Μεσουλάμ υἱοῦ Βαραχία εἰς γυναῖκα. ¹⁹ Καὶ τοὺς λόγους αὐτοῦ ἤσαν λέγοντες πρὸς με, καὶ λόγους μου ἤσαν ἐκφέροντες αὐτῷ· καὶ ἐπιστολὰς ἀπέστειλεν Τωβίας φοβερίσαι με.

VII. Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ᾠκοδομήθη τὸ τεῖχος, καὶ ἔστησα τὰς θύρας, καὶ ἐπεσκέπησαν οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ Λευῖται. ² Καὶ ἐνετειλάμην τῷ Ἀνανία ἀδελφῷ μου καὶ τῷ Ἀνανία ἄρχοντι τῆς βειρά ἐν Ἱερουσαλὴμ (ὅτι αὐτὸς ἦν ἀνὴρ ἀληθὴς καὶ φοβούμενος τὸν θεὸν παρὰ πολλούς), ³ καὶ εἶπον αὐτοῖς· Οὐκ ἀνοιγήσονται πύλαι Ἱερουσαλὴμ ἕως ἅμα τῷ ἡλίῳ, καὶ ὅτι αὐτῶν ἔτι γρηγορούντων κλειέσθωσαν αἱ θύραι καὶ σφηνούσθωσαν· καὶ στήσον προφύλακας οἰκούντων ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἀνὴρ ἐν προφυλακῇ ἑαυτοῦ, καὶ ἀνὴρ ἀπέναιτι οἰκίας ἑαυτοῦ.

⁴ Καὶ ἡ πόλις πλατεῖα καὶ μεγάλη, καὶ ὁ λαὸς ὀλίγος ἐν αὐτῇ, καὶ οὐκ ἦσαν οἰκίαι ᾠκοδομημέται. ⁵ Καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς εἰς τὴν καρδίαν μου, καὶ συνῆξα τοὺς ἐντίμους καὶ τοὺς ἄρχοντας καὶ τὸν λαὸν εἰς συνοδίαν. Καὶ εὔρον βιβλίον τῆς συνοδίας οὗ ἀνέβησαν ἐν πρώτοις, καὶ εὔρον γεγραμμένον ἐν αὐτῷ·

⁶ Καὶ οὗτοι οἱ υἱοὶ τῆς χώρας οἱ ἀναβάιτες ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας τῆς ἀποικίας ἧς ἀπήκισεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλώνης, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ εἰς Ἰουδα,

18. B: Ἰωνάν.

2. B: βειρά ... * ἦν. A²B† (a. ἀνὴρ) ὡς.

3. B: εἶπα ... καὶ (* ὅτι, A¹C¹X†) ἔτι αὐτῶν γρηγ. ... προφ. αὐτῶ ... οἰκ. αὐτῶ.

4. FX† (p. πλατ.) χερσίν.

6. B* οἱ et (alt.) τῆς ... † (a. βασιλεὺς) ὁ ... ἐπέστρεψεν.

18 באות אליהם: כִּירְכִים ביהודה
בעלי שבועה לו כִּי־חָתָן הוא
לשכניה בן־ארח ויהוֹחָנָן בְּנוֹ לָקַח
19 אֶת־בַּת־מִשְׁלֵם בֶּן בִּרְכִיָּה: גַּם טוֹב־תִּיר
הָיוּ אֲמָרִים לִפְנֵי וּדְבָרֵי הָיוּ מוֹצִיאִים
לוֹ אֲגָרוֹת שָׁלַח טוֹבִיָּה לִירְאָנִי:

VII. וַיְהִי כַּאֲשֶׁר נִבְנְתָה הַחוֹמָה
וְאֲעֲמִיד הַדִּלְתוֹת וַיִּשְׁקְדוּ הַשּׂוֹעֲרִים
2 וְהַמְשָׁרִים וְהַלְוִיִּם: וְאַצִּיָּה אֶת־
חֲנַנִי אָחִי וְאֶת־חֲנַנְיָה שֹׂר הַבִּירָה
עַל־יְרוּשָׁלַם כִּי־הָיָא כָּאִישׁ אֱמֶת וַיֵּרָא
3 אֶת־הָאֱלֹהִים מִרְכָּבִים: וַיֹּאמֶר לָהֶם
לֹא וַפְתְּחוּ שַׁעֲרֵי יְרוּשָׁלַם עַד־תֵּהָם
הַשָּׁמֶשׁ וְעַד הֵם עֹמְדִים יִגִּיפוּ
הַדִּלְתוֹת וְאֶחָזִי וְהָעֲמִיד מִשְׁמָרוֹת
וְשָׁבִי יְרוּשָׁלַם אִישׁ בְּמִשְׁמָרוֹ וְאִישׁ
נֹגֵד בֵּיתוֹ:

4 וְהָעִיר רַחֲבַת יָדַיִם וַיִּגְדֹּלָה וְהָעָם
מְעַט בְּתוֹכָהּ וְאֵין בָּתִּים בְּנוִיִּם:
ח וַיִּתֵּן אֱלֹהֵי אֱל־לִבִּי וְאֶקְבָּצָה אֶת־
הָחָרִים וְאֶת־הַסְּגָנִים וְאֶת־הָעָם
לְהַתִּיחֵשׁ וְאֶמְצָא סֶפֶר הַתִּיחֵשׁ
הָעוֹלָם כְּרָאוֹנָה וְאֶמְצָא כְּתוּב בּוֹ:
6 אֵלֶּה בְּנֵי הַמְּדִינָה הָעֲלִיִּם מִשְׁבִּי
הַגּוֹלָה אֲשֶׁר הִגְלָה נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ
כְּבֹל וַיָּשׁוּבוּ לִירוּשָׁלַם וּלְיְהוּדָה

v. 18. סגול בלא מקף. ib. בנ"א רפה. v. 3. רתיר ר'

18. B: sich mit ihm verschw. hatten. dW: waren ihm mitverschw. A: zugeschw. vE: seine Mitverschwo-
renen. B: Gibam. vE.A: der Tochtermann.

19. Reden. B: von dessen Gutthaten. dW: zu sei-
nem Besten ... hinterbrachten sie ihm. vE: hinterbr.
ihm wieder m. Worte (B. 14).

1. Da nun ... war ... Th. ein. dW.vE: setzte. B:
stellte ... auf. dW: Thormärter. vE A: Thürhüter.

2. über S. B: Obersten des Palasts. dW.vE:

Einhängung der Thore und Vorsichtsmaßregeln. Die Rechnung des Volks. VI.

18 zu ihnen. * Denn ihrer waren viele in Juda, die ihm geschworen waren; denn er war ein Schwager Sachanja, des Sohnes Urah, und sein Sohn Johanan hatte die Tochter Mesullams, des Sohnes Berechja. * Und sagten Gutes von ihm vor mir, und brachten meine Rede aus zu ihm. So sandte denn Tobia Briefe, mich abzuschrecken.

VII. Da wir nun die Mauern gebauet hatten, hängte ich die Thüren, und wurden bestellet die Thorhüter, Säger und 2 Leviten. * Und ich gebot meinem Bruder Hanani, und Hananja, dem Palastvogt zu Jerusalem (denn er war ein treuer Mann und gottesfürchtig vor 3 vielen andern), * und sprach zu ihnen: Man soll die Thore Jerusalems nicht aufthun, bis daß die Sonne heiß wird; und wenn man noch arbeitet, soll man die Thür zuschlagen und verriegeln. Und es wurden Hüter bestellt aus den Bürgern Jerusalems, ein jeglicher auf seine Hut und um sein Haus.

4 Die Stadt aber war weit von Raum und groß, aber wenig Volk darinnen, und 5 die Häuser waren nicht gebauet. * Und mein Gott gab mir in das Herz, daß ich versammelte die Rathsherren und die Obersten und das Volk, sie zu rechnen.

Und ich fand ein Register ihrer Rechnung, die vorhin herauf gekommen waren 6 * aus dem Gefängniß, die Nebucadnezar, der König zu Babel, hatte weggeführt, und zu Jerusalem wohnten und in Juda,

18. U.L: ihr waren viel in.

1. U.L: Thür. A.A: Thüren ein.

3. U.L: heiß werde.

veniebant ad eos. * Multi enim 18 erant in Judaea habentes juramentum ejus; quia gener erat Secheniae filii Area, et Johanan filius ejus acceperat filiam Mosollam filii Barachiae. * Sed et laudabant eum coram me, 19 et verba mea nunciabant ei; et Tobias mittebat epistolas, ut terreret me.

Postquam autem aedificatus **VII.** 6,1.Sir.49,15. est murus et posui valvas et recensui janitores et cantores et Levitas, 1,2. * praecepi Hanani fratri meo, et 2 Hananiae principi domus de Jerusalem (ipse enim quasi vir verax et timens Deum plus caeteris videbatur) 2,8. Ex.18,21. * et dixi eis: Non aperiantur portae 13,19.Es.60,11. 3 Jerusalem usque ad calorem solis. Cumque adhuc assisterent, clausae portae sunt et oppilatae; et posui custodes de habitatoribus Jerusalem, singulos per vices suas, et unumquemque contra domum suam.

Civitas autem erat lata nimis et 4 grandis, et populus parvus in medio ejus, et non erant domus aedificatae. * Deus autem dedit in corde meo, et 5 congregavi optimates et magistratus et vulgus, ut recenserem eos. Et inveni librum census eorum, qui ascenderant primum, et inventum est scriptum in eo:

Esr.2. Isti filii provinciae, qui ascen- 6 derunt de captivitate migrantium, quos transtulerat Nabuchodonosor rex Babylonis, et reversi sunt in Jerusalem et in Judaeam, unus-

(Aufseher) der Burg. B: wie ... sein muß, u. fürchtete Gott vor B. vE: wahrhaftiger.

3. zu Jer. ... während, die dabei stehen, sie verschließen, so fühlet ihr darnach. Und bestellet ... einen jeglichen ... dW.A: heiß scheint. B: bis daß Jene dastehen, sollen sie d. Th. zuschließen? dW: während sie d. st., soll man. vE: man ... w. ihr dabei steht, wieder zumachen. B: und befühlet sie dann. (dW: verschließet sie? vE: ihr sollt sie verriegeln?) B: man soll die Wachten bestellen von den Einwohnern ... Wacht ... gegen s. Hause über. dW.vE: Wachen aus d. Bew.

4. dW: geräumig. vE: nach beiden Seiten weit.

A: überaus w. dW.vE: keine S. (auf)gebauet.

5. die Vornehmen ... Reg. derer, die ... waren, u. fand darin geschrieben. A: zu zählen. B: nach den Geschlechtsregistern zu rechnen. dW: zur Geschlechtsverzeichnung. vE: Geschlechtsaufz. B: ein Buch der Geschlechtsrechnung. dW: Geschlechtsverzeichnis. vE: das B. der Geschlechtsaufz.

6. Dies sind die Kinder des Landes, die h. gef. sind ... sind zurückgekehrt gen J. B: der Landschaft. dW.vE.A: Söhne (der Landschaften). B: von den gefänglich Weggeführten. vE: Gefangenen. dW: aus der Wegführung. A: Gefangenschaft der Ausgewanderten.

VII.

Nehemiae custodia urbis populiue recensio.

αἰὴρ εἰς τὴν πόλιν ἑαυτοῦ, ⁷ μετὰ Ζοροβάβελ καὶ Ἰησοῦ καὶ Νεμιά, Ἀζαρία, Περ-
μά, Ναεμανί, Μαρθοχίου, Βαλσάν, Μασ-
σαράθ, Ἐζρα, Βαγούα, Ναούμ, Βαυρά,
Μισαρά. Ἄνδρες λαοῦ Ἰσραὴλ. ⁸ υἱοὶ
Φόρος, διεχίλιοι ἑκατὸν ἐβδομηκοντιδύο.
⁹ υἱοὶ Σαματία, τριακόσιοι ἐβδομηκοντιδύο.
¹⁰ υἱοὶ Ἡρά, ἐξακόσιοι ἐβδομηκοντιδύο.
¹¹ υἱοὶ Φαάθ Μωύβ τοῖς υἱοῖς Ἰησοῦ καὶ
Ἰωάβ, διεχίλιοι δεκαοκτώ. ¹² υἱοὶ Αἰλάρ,
χίλιοι διακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες. ¹³ υἱοὶ
Ζαθθούα, ὀκτακόσιοι τεσσαρακονταπέντε.
¹⁴ υἱοὶ Ζακχού, ἐπτακόσιοι ἐξήκοντα. ¹⁵ υἱοὶ
Βαυρί, ἐξακόσιοι τεσσαρακονταοκτώ. ¹⁶ υἱοὶ
Βηβεί, ἐξακόσιοι εἰκοσιδυό. ¹⁷ υἱοὶ Ἀσγάδ,
διεχίλιοι τριακόσιοι εἰκοσιδυό. ¹⁸ υἱοὶ Ἀδω-
νικάμ, ἐξακόσιοι ἐξηκονταεπτά. ¹⁹ υἱοὶ Βα-
γουνί, διεχίλιοι ἐξηκονταεπτά. ²⁰ υἱοὶ Ἡδίν,
ἐξακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες. ²¹ υἱοὶ Ἀτήρ
τῷ Ἐζκία, ἐνενηκονταοκτώ. ²² υἱοὶ Ἡσαμί,
τριακόσιοι εἰκοσιοκτώ. ²³ υἱοὶ Βασί, τρια-
κόσιοι εἰκοσιτέσσαρες. ²⁴ υἱοὶ Ἀρεμί, ἑκατὸν
δεκαδυό. ²⁵ υἱοὶ Γαβιῶν, ἐνενηκονταπέντε.
²⁶ υἱοὶ Βαισαλέμ, ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς. υἱοὶ
Ἀντωφά, πεντηκονταεξί. ²⁷ υἱοὶ Ναθώθ,
ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ. ²⁸ ἄνδρες Βήθ, τεσσαρα-
κονταδυό. ²⁹ ἄνδρες Καριαθαρείμ, Χαφίρα
καὶ Βηρώθ, ἐπτακόσιοι τεσσαρακοντατρεῖς.
³⁰ ἄνδρες Ἀραμὰ καὶ Γαβιά, ἐξακόσιοι εἰκο-
σιεῖς. ³¹ ἄνδρες Μαχμέας, ἑκατὸν εἰκοσιδυό.
³² ἄνδρες Βαυθίλ καὶ Αἶ, ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς.

6. B: πόλ. αὐτῶ. 7. C¹FX† (ab in.) οἱ ἐλθόντες.
B: Ἀζαρία καὶ Π. ... Μαρθοχαῖος A¹EX: Βαασάν
(Βαλσάν A²B). B: Μασσαράθ, Ἐσδρα, Βαγσία,
Ἰνασμ. [7ss. Nomina prr. Al. al.] 10. B: ἐξ. πεν-
τηκονταδυό. 11. B† (p. διεχ.) ἐξακόσιοι (CFX:
ὀκτακόσιοι) 13. B: Ζαθθία. 16. B: Βηβί. 17. A¹X:
Ἀγετάδ (Ἀσγάδ A²B). 19. B: Βαγί. 20. B: ἐξ.
πεντηκονταπέντε. 22. B: Ἡσάμ. 23. B: Βασί.
24. B: Ἀρίφ, ἐκ. δώδεκα εἰ τὶ υἱοὶ Ἀσέν, διακοστοὶ
εἰκοσιτρεῖς. 26. B: Βαιθαλέμ ... Ἀτωφά. 27. B:
Ἀναθώθ. 28. B: Βηθασμώθ. 29. B: Καριαθαρίμ,
Καφίρα. 30. B: ἐξ. εἴκοσι.

7 אִישׁ לְעִירוֹ: הָבָאִים עִבְדֵּיזְבָּבֶל יִשְׁעֵי
נְחֻמְיָה עֲזָרְיָה רַעְמְיָה נְחֻמְנִי מִרְדֵּכִי
בִלְשָׁן מִסָּעֶרֶת בְּגָוִי נְחֻם בְּעִנְיָה
8 מִסָּפֵר אֲנָשִׁי עִבְדֵי־יִשְׂרָאֵל: בְּנֵי פָרֶעַשׁ
9 אֲפֹסִים מֵאָה וְשִׁבְעִים וּשְׁנָיִם: בְּנֵי
שְׁפֻטִיָּה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שִׁבְעִים וּשְׁנָיִם:
10 בְּנֵי אֶלְהָ שְׁשׁ מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים וּשְׁנָיִם:
11 בְּנֵי־פֶהֶת מֵאוֹב לְבָנִי וְיִשְׁעֵי וַיֹּאבֵב
אֲלָפִים וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת שְׁמֹנֶה עָשָׂר:
12 בְּנֵי עֵלָם אֲלָף מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים
13 וְאַרְבָּעָה: בְּנֵי זַתָּוָא שְׁמֹנֶה מֵאוֹת
14 אַרְבָּעִים וַחֲמִשָּׁה: בְּנֵי זָפִי שְׁבַע
15 מֵאוֹת וְשָׁשִׁים: בְּנֵי בְנָוִי שְׁשׁ מֵאוֹת
16 אַרְבָּעִים וּשְׁמֹנֶה: בְּנֵי בְכִי שְׁשׁ מֵאוֹת
17 עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה: בְּנֵי עֲזָףֹד אֲלָפִים
18 שְׁלֹשׁ מֵאוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁנָיִם: בְּנֵי
אֲדִנִּיקָם שְׁשׁ מֵאוֹת שָׁשִׁים וְשִׁבְעָה:
19 בְּנֵי בְגָוִי אֲלָפִים שָׁשִׁים וְשִׁבְעָה:
20 בְּנֵי עֲדִין שְׁשׁ מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים
21 וַחֲמִשָּׁה: בְּנֵי אֲטֹר לְהַזְקִיָּה הַתְּשָׁעִים
22 וּשְׁמֹנֶה: בְּנֵי הָשֵׁם שְׁלֹשׁ מֵאוֹת
23 עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה: בְּנֵי בְצָי שְׁלֹשׁ
24 מֵאוֹת עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה: בְּנֵי חֶרֶף
25 כֹּה מֵאָה שְׁנָיִם עָשָׂר: בְּנֵי גְבֵלוֹן הַתְּשָׁעִים
26 וַחֲמִשָּׁה: אֲנָשִׁי בֵּית־לֵחָם וְנִטְפָּה
27 מֵאָה שְׁמֹנִים וּשְׁמֹנֶה: אֲנָשִׁי עֲנָתוֹת
28 מֵאָה עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה: אֲנָשִׁי בֵּית־
29 עֲזֻמֹּת אַרְבָּעִים וּשְׁנָיִם: אֲנָשִׁי קָרְיַת
יֶעְרִים פְּסִירָה וּבִאֲלוֹת שְׁבַע מֵאוֹת
30 אַרְבָּעִים וּשְׁלֹשָׁה: אֲנָשִׁי הָרְמָה וְזָבֵעַ
31 שְׁשׁ מֵאוֹת עֶשְׂרִים וְאַחַד: אֲנָשִׁי
32 מִכְמֹשׁ מֵאָה וְעֶשְׂרִים וּשְׁנָיִם: אֲנָשִׁי
בֵּית־אֵל וְהָעִי מֵאָה עֶשְׂרִים וּשְׁלֹשָׁה:

Das Register der Herausgekommenen.

VII.

7 ein jeglicher in seiner Stadt, * und wa-
ren gekommen mit Serubabel, Jesua,
Nehemia, Njarja, Naamja, Nahamani,
Mardochai, Bilsan, Mispereth, Bigevai,
Nehum und Baena. Dieß ist die Zahl
8 der Männer vom Volk Israel: * der
Kinder Pareos waren zwei tausend, hun-
9 dert und zwei und siebenzig; * der
Kinder Sephatja drei hundert und zwei
10 und siebenzig; * der Kinder Urah
sechs hundert und zwei und fünfzig;
11 * der Kinder Pahath Moabs unter
den Kindern Jesua und Joabs zwei
tausend acht hundert und achtzehn;
12 * der Kinder Elams tausend zwei hun-
13 dert und vier und fünfzig; * der Kin-
der Sathu acht hundert und fünf und
14 vierzig; * der Kinder Ecaci sieben
15 hundert und sechzig; * der Kinder
Penni sechs hundert und acht und vier-
16 zig; * der Kinder Bebai sechs hun-
17 dert und acht und zwanzig; * der
Kinder Akgads zwei tausend, drei hun-
18 dert und zwei und zwanzig; * der
Kinder Adonikams sechs hundert sieben
19 und sechzig; * der Kinder Bigevai zwei
20 tausend und sieben und sechzig; * der
Kinder Amins sechs hundert und fünf
21 und fünfzig; * der Kinder Aterß von
22 Hiskia acht und neunzig; * der Kin-
der Hasums drei hundert und acht und
23 zwanzig; * der Kinder Bezai drei
24 hundert und vier und zwanzig; * der
Kinder Hariphs hundert und zwölf;
25 * der Kinder Gibsons fünf und neun-
26 zig; * der Männer von Bethlehem und
Netopha hundert und acht und achtzig;
27 * der Männer von Anathoth hundert
28 und acht und zwanzig; * der Männer
von Beth Némaveth zwei und vierzig;
29 * der Männer von Kiriath Fearim, Ca-
phira und Beeroth sieben hundert und
30 drei und vierzig; * der Männer von
Rama und Gaba sechs hundert und
31 ein und zwanzig; * der Männer von
Michmas hundert und zwei und zwan-
32 zig; * der Männer von Beth El und
Ai hundert und drei und zwanzig;

quisque in civitatem suam. * Qui ve- 7
nerunt cum Zorobabel: Josue, Ne-
hemias, Azarias, Raamias, Nahamani,
Mardocheus, Belsam, Mespharath,
Begoai, Nahum, Baana. Numerus viro- 8
rum populi Israel: * filii Pharos, duo 8
millia centum septuaginta duo; * filii 9
Saphatia, trecenti septuaginta duo;
* filii Arca, sexcenti quinquaginta duo; 10
* filii Phahath Moab filiorum Josue 11
et Joab, duo millia octingenti decem
et octo; * filii Aclam, mille ducenti 12
quinquaginta quatuor; * filii Zethua, 13
octingenti quadraginta quinque; * li- 14
li Zachai, septingenti sexaginta; * li 15
li Bannui, sexcenti quadraginta octo;
* filii Bebai, sexcenti viginti octo; 16
* filii Azgad, duo milia trecenti vi- 17
ginti duo; * filii Adoniam, sexcenti 18
sexaginta septem; * filii Beguai, duo 19
millia sexaginta septem; * filii Adin, 20
sexcenti quinquaginta quinque; * li- 21
li Ater, filii Hezeciae, nonaginta
octo; * filii Hasem, trecenti viginti 22
octo; * filii Besai, trecenti viginti 23
quatuor; * filii Hareph, centum duo- 24
decim; * filii Gabaon, nonaginta 25
quinque; * filii Bethlehem et Ne- 26
tupha, centum octoginta octo; * viri 27
Anathoth, centum viginti octo; * viri 28
Bethazmoth, quadraginta duo; * viri 29
Cariathiarim, Cephira et Beroth, se-
ptingenti quadraginta tres; * viri 30
Rama et Geba, sexcenti viginti unus;
* viri Machmas, centum viginti duo; 31
* viri Bethel et Hai, centum viginti tres; 32

7. Al.: venerant. 12. S.: octingenti (*pro* dec.).
21. Al.: nongenti (*pro* nonag.).

6. seine Zt.

7. sind gef. dW.vE.A.: d'e da kamen.

8—62. dW.vE.A.: die Söhne.

11. von den ... vE: mit?

21. dW.: [dem Sie dlechte res] H. A.: des Schnees?

26—32. dW.: die Leute.

VII.

Nehemiae custodia urbis populique recensio.

33 ἄνδρες Ναβία, ἑκατὸν πεντηκονταδύο·
 υἱοὶ Μαγεβῶς, ἑκατὸν πεντηκονταεῖς. 34 ἄν-
 δρες Ἡλαμαάρ, χίλιοι διακόσιοι πεντηκον-
 τατέσσαρες. 35 υἱοὶ Ἡράμ, τριακόσιοι
 εἴκοσι. 36 υἱοὶ Ἱερεγχώ, τριακόσιοι τεσσαρα-
 κονταπέντε. 37 υἱοὶ Λοδαδιδ καὶ Ὠνών,
 ἑπτακόσιοι εἴκοσιεῖς. 38 υἱοὶ Σανανά, τρις χί-
 λιοι ἑννακόσιοι τριάκοντα. 39 Οἱ ἱερεῖς υἱοὶ
 Ἰωδαὲ εἰς ὄλκον Ἰησοῦ, ἑννακόσιοι ἑβδομηκον-
 τατρεῖς. 40 υἱοὶ Ἐμμήρ, χίλιοι πεντηκοντα-
 δύο. 41 υἱοὶ Φασεούρ, χίλιοι διακόσιοι τεσ-
 σαρακονταεπτά. 42 υἱοὶ Ἡράμ, χίλιοι δε-
 καεπτά. 43 Οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἰησοῦ τῷ Καδ-
 μιῇλ τοῖς υἱοῖς τοῦ Οὐδονία, ἑβδομηκοντατέσ-
 σαρες. 44 Οἱ ἄδοντες υἱοὶ Ἀσάφ, ἑκατὸν
 τεσσαρακονταοκτώ. 45 Οἱ πυλωροὶ υἱοὶ Σελ-
 λούμ, υἱοὶ Ἀτήρ, υἱοὶ Τελμών, υἱοὶ Ἀκούμ,
 υἱοὶ Ἀτιτά, υἱοὶ Σαβαῖ, ἑκατὸν τριακονταοκτώ.
 46 Οἱ Ναθινεῖμ υἱοὶ Σιαά, υἱοὶ Ἀσειφά, υἱοὶ
 Ταβζιώθ, 47 υἱοὶ Κειράς, υἱοὶ Σιαυῖ, υἱοὶ
 Φαδών, 48 υἱοὶ Λαβανά, υἱοὶ Ἀγγαβά, υἱοὶ
 Ἀκούδ, υἱοὶ Οὐτά, υἱοὶ Κητάρ, υἱοὶ Ἀγάβ,
 υἱοὶ Σελμεῖ, 49 υἱοὶ Ἀιάν, υἱοὶ Σαδὴλ, υἱοὶ
 Γαάρ, 50 υἱοὶ Πααῖα, υἱοὶ Πασών, υἱοὶ Νε-
 κωδά, 51 υἱοὶ Γηζάμ, υἱοὶ Ὀζί, υἱοὶ Φεσσή,
 52 υἱοὶ Βησεῖ, υἱοὶ Μεϊνώμ, υἱοὶ Νεφωσαεῖμ,
 53 υἱοὶ Βακβούκ, υἱοὶ Ἀχιφά, υἱοὶ Ἀρούρ,
 54 υἱοὶ Βισαλώθ, υἱοὶ Μεϊδά, υἱοὶ Ἀδυσάν,
 55 υἱοὶ Βαρκονέ, υἱοὶ Σισαράθ, υἱοὶ Θημά,
 56 υἱοὶ Νισεῖα, υἱοὶ Ἀτιφά. 57 Υἱοὶ δούλων
 Σικλωμών υἱοὶ Σουτεῖ, υἱοὶ Σαφαράθ, υἱοὶ Φα-
 ρειδά, 58 υἱοὶ Ἰεαήλ, υἱοὶ Δορκών, υἱοὶ Γαδδὴλ,

33 אַנְשֵׁי נְבוֹ אַחֵר חֲמִשִּׁים וּשְׁנָיִם:
 34 בְּנֵי עֵילָם אַחֵר אֶלֶף מֵאָתַיִם חֲמִשִּׁים
 35 וְאַרְבָּעָה: בְּנֵי הָרֶם שְׁלֹשׁ מֵאוֹת
 36 וְעֶשְׂרִים: בְּנֵי יִרְחוֹ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת
 37 אַרְבָּעִים וְחֲמִשָּׁה: בְּנֵי לֹד חֲדָיִד
 וְאַנּוֹ שֶׁבַע מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים וְאַחַד:
 38 בְּנֵי סָנָאָה שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים תְּשַׁע מֵאוֹת
 39 וּשְׁלֹשִׁים: הַכֹּהֲנִים בְּנֵי יְדַעְיָה לְבֵית
 יְשׁוּעַ תְּשַׁע מֵאוֹת שְׁבַעִים וּשְׁלֹשָׁה:
 40 בְּנֵי אֶמֶר אֶלֶף חֲמִשִּׁים וּשְׁנָיִם:
 41 בְּנֵי פִשְׁחוּר אֶלֶף מֵאָתַיִם אַרְבָּעִים
 42 וְשִׁבְעָה: בְּנֵי הָרֶם אֶלֶף שְׁבַעָה עֶשְׂרִי:
 43 הַלְוִיִּם בְּנֵי יְשׁוּעַ לְקִדְמִיאל לְבְנֵי
 44 לְהוֹדָוָה שְׁבַעִים וְאַרְבָּעָה: הַמְשָׁרְרִים
 בְּנֵי אֶסָף מֵאָה אַרְבָּעִים וּשְׁמֹנֶה:
 45 מֵהַשְּׁעָרִים בְּנֵי־שֹׁלֹם בְּנֵי־אֶטֶר בְּנֵי־
 טַלְמֹן בְּנֵי־עֲקֹיב בְּנֵי חֲטִיטָא בְּנֵי
 46 שִׁבְי מֵאָה שְׁלֹשִׁים וּשְׁמֹנֶה: הַנְּתִינִים
 בְּנֵי־צַחָא בְּנֵי־חֲשָׁפָא בְּנֵי טַבְעוֹת:
 47 בְּנֵי־קִירֶס בְּנֵי־סִיעָא בְּנֵי פְדוֹן:
 48 בְּנֵי־לְבָנָא בְּנֵי־חֲגָבָא בְּנֵי שִׁלְמִי:
 49 בְּנֵי־חֲנָן בְּנֵי־גִדְל בְּנֵי־גַחַר: בְּנֵי־
 50 רֵאִיָה בְּנֵי־רָצִין בְּנֵי נְקוּדָא: בְּנֵי־
 51 גִזְם בְּנֵי־עֲזָא בְּנֵי פֶסֶח: בְּנֵי־בְסִי
 52 בְּנֵי־מַעֲוִנִים בְּנֵי נְפֹשְׁסִים: בְּנֵי־
 53 בִקְבֹיָק בְּנֵי־חֲקוּפָא בְּנֵי חֲרָחֹר: בְּנֵי־
 54 נַח בְּצִלִית בְּנֵי־מַחֲדָא בְּנֵי חֲרָשָׁא: בְּנֵי־
 55 בִרְקוּס בְּנֵי־סִיסְרָא בְּנֵי תַמְח: בְּנֵי
 56 נְצִיָה בְּנֵי חֲטִיפָא: בְּנֵי עֲבָדֵי שְׁלֹמֹה
 57 בְּנֵי־סוּטִי בְּנֵי־סַפְרֵת בְּנֵי פְרִידָא:
 58 בְּנֵי־יַעֲלָא בְּנֵי־דַרְקוֹן בְּנֵי גִדְל:

33. B* υἱοὶ Μαγ. - fin. (ACEX†). 34. B: πεντη-
 κονταδύο. 36. B: Ἱερεγχώ. 37. B: Ὠνώ. 43. B: τῷ
 Καδμ. A¹: Οὐδσιδ? 45. B: Σαλῆμ ... Ἀκῆβ ... Σαβί.
 46. B: Ναθινίμ ... Σηά ... Ἀσφά ... Ταβαώθ. 47. B:
 Κειράς ... Ἀσσία. 48. B: Ἀγαβά et* υἱοὶ Ἀκῆδ-Ἀγάβ
 (ACEX parum diverse, A² inter uncōs). 49. B:
 Γαδὴλ. 50. B: Πασών. 51. B: Φεσῆ. 52. B:
 Βησί ... Μεϊνών ... Νεφωσασί. 54. B: Μιδά. 56. B:
 Νισιά ... Ἀτιφά. 57. B: Σαφαράτ ... Φεριδά. 58. B:
 Ἰελέλ ... Γαδαήλ (A²: Γααδὴλ).

v. 43. 'לתודיה ק'

v. 48. בנ'א לבנה

v. 52. נפישסים ק'

Das Register der Herausgekommenen.

VII.

33 * der Männer vom andern Nebo zwei
 34 und funfzig; * der Kinder des andern
 Glams tausend zwei hundert und vier
 35 und funfzig; * der Kinder Harims drei
 36 hundert und zwanzig; * der Kinder Ze-
 reho drei hundert und fünf und vierzig;
 37 * der Kinder Lods, Hadids und Ono
 sieben hundert und ein und zwanzig;
 38 * der Kinder Senaa drei tausend, neun
 39 hundert und dreißig. * Die Priester: der
 Kinder Jedaja, vom Hause Jesua, neun
 40 hundert und drei und siebenzig; * der
 Kinder Immers tausend und zwei und
 41 funfzig; * der Kinder Basher tausend
 zwei hundert und sieben und vierzig;
 42 * der Kinder Harims tausend und ste-
 43 benzehn. * Die Leviten: der Kinder
 Jesua von Kadmiel unter den Kindern
 44 Hodua vier und siebenzig. * Die Sän-
 ger: der Kinder Asaphs hundert und
 45 acht und vierzig. * Die Thorhüter
 waren: die Kinder Sallums, die Kinder
 Uters, die Kinder Thalmons, die Kinder
 Akubs, die Kinder Hatita, die Kinder
 Sobai, allesammt hundert und acht und
 46 dreißig. * Die Nethinim: die Kinder
 Ziba; die Kinder Hasupha, die Kinder
 47 Tabaoths, * die Kinder Keros, die Kin-
 48 der Sia, die Kinder Badons, * die Kin-
 der Libana, die Kinder Hagaba, die Kin-
 49 der Salmai, * die Kinder Hanans, die
 Kinder Giddels, die Kinder Gahars,
 50 * die Kinder Neaja, die Kinder Nezius,
 51 die Kinder Nekoda, * die Kinder Gasams,
 die Kinder Usa, die Kinder Passeah,
 52 * die Kinder Bessai, die Kinder Megn-
 53 nims, die Kinder Nephussims, * die
 Kinder Bakbuds, die Kinder Hasupha,
 54 die Kinder Harhurs, * die Kinder Baz-
 liths, die Kinder Mehida, die Kinder
 55 Harsa, * die Kinder Barfos, die Kinder
 56 Siffera, die Kinder Thamah, * die Kin-
 57 der Neziab, die Kinder Hatipha. * Die
 Kinder der Knechte Salomons waren: die
 Kinder Sotai, die Kinder Sophereths,
 58 die Kinder Bida, * die Kinder Zaela,
 die Kinder Darfons, die Kinder Giddels,

* viri Nebo alterius, quinquaginta 33
 duo; * viri Aelam alterius, mil- 34
 le ducenti quinquaginta quatuor;
 * filii Harem, trecenti viginti; 35
 * filii Jericho, trecenti quadraginta 36
 quinque; * filii Lod Hadid et Ono, 37
 septingenti viginti unus; * filii Senaa, 38
 tria millia nongenti triginta. * Sacer- 39
 dotes: filii Idaja in domo Josue,
 nongenti septuaginta tres; * filii 40
 Enmer, mille quinquaginta duo;
 * filii Phashur, mille ducenti quadra- 41
 ginta septem; * filii Arem, mille 42
 decem et septem. * Levitae: filii 43
 Josue et Cedmihel filiorum Odujae,
 septuaginta quatuor. * Cantores: fi- 44
 lii Asaph, centum quadraginta octo.
 * Janitores: filii Sellum, filii Ater, 45
 filii Telmon, filii Accub, filii Hatita,
 filii Sobai, centum triginta octo.
 * Nathinaei: filii Soha, filii Hasupha, 46
 filii Tebbaoth, * filii Ceros, filii Saa, 47
 filii Phadon, * filii Lebana, filii Ha- 48
 gaba, filii Selmai, * filii Hanan, filii 49
 Geddel, filii Gaher, * filii Raaja, filii 50
 Rasin, filii Necoda, * filii Gezem, 51
 filii Aza, filii Phasea, * filii Besai, 52
 filii Munim, filii Nephussim, * filii 53
 Baebuc, filii Hacupha, filii Harbur,
 * filii Besloth, filii Mahida, filii Har- 54
 sa, * filii Bercos, filii Sisara, filii 55
 Thema, * filii Nasia, filii Hatipha. 56
 11,3. * Filii servorum Salomonis: filii So- 57
 thai, filii Sophereth, filii Pharida,
 * filii Jahala, filii Darcon, filii Jeddell, 58

33. dW: die Leute.

43. von den ...

45. dW: Thorwärter. vE.A: Thürküter.

46. dW: eigenen Leute. vE: Tempeldiener.

VII.

Nehemiae custodia urbis populiue recensio.

59 υἱοὶ Σαφατία, υἱοὶ Ἑτιήλ, υἱοὶ Φαχαριάθ, υἱοὶ Σαβαεὶμ, υἱοὶ Ἡμίμ. 60 Πάντες οἱ Ναθαρεὶμ καὶ υἱοὶ δούλων Σαλωμών τριακόσιοι ἐνενηκονταδύο.

61 Καὶ οὗτοι ἀνέβησαν ἀπὸ Θελμελέθ, Θελαρσά, Χερσίβ, Ἡρών, Ἰεμμίρ, καὶ οὐκ ἐδυστάθησαν ἀπαγγεῖλαι οἴκους πατριῶν αὐτῶν καὶ σπέρμα αὐτῶν, εἰ ἀπὸ Ἰσραὴλ εἰσιν. 62 υἱοὶ Δαλαΐα, υἱοὶ Βονά, υἱοὶ Τωβία, υἱοὶ Νεχωδά, ἑξακόσιοι τεσσαρακονταδύο. 63 καὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων υἱοὶ Ἐβεΐα, υἱοὶ Ἀκκώς, υἱοὶ Βερζελλαῖ, ὅτι ἔλαβον ἀπὸ θυγατέρων Βερζελλαῖ τοῦ Γαλιααδίτου γυναικας, καὶ ἐκλήθη ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτῶν. 64 Οὗτοι ἐζήτησαν γραγὴν ἐαυτῶν τῆς συροδίας, καὶ οὐχ ἠνέρεθη καὶ ἡγγιστεύθησαν ἀπὸ τῆς ἱερατείας. 65 Καὶ εἶπεν Ἀθερσαθα αὐτοῖς, ἵνα μὴ γάγωσιν ἀπὸ τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, ἕως ἀνέστη ὁ ἱερεὺς φωτίσων.

66 Καὶ ἐγένετο πᾶσα ἡ ἐκκλησία εἰς τέσσαρας μυριάδας διαχιλίους τριακοσίους ἐξήκοντα, 67 ἅρξεν δούλων αὐτῶν καὶ παιδισκῶν αὐτῶν, οὗτοι ἑπτακισχίλιοι τριακόσιοι τριακονταεπτά καὶ ἄδοντες καὶ ἄδονσαι διακόσιοι τεσσαρακονταπέντε. 68 ἵπποι ἑπτακόσιοι τριακονταεξ, ἱμῖοι διὰκόνιοι τεσσαρακονταπέντε, 69 κάμηλοι τετρακόσιοι τριακονταπέντε, ὄνοι ἑξακισχίλιοι ἑπτακόσιοι εἴκοσι.

70 Καὶ ἀπὸ μέρους ἀρχηγῶν τῶν πατριῶν ἔδωκαν εἰς τὸ ἔργον τῷ Ἀθερσαθα· ἔδωκαν εἰς θησαυρὸν χρυσοῦς χίλιους, γιάλας πεντήκοντα καὶ χρυσοῦς τῶν ἱερέων τριάκοντα. 71 Καὶ ἀπὸ ἀρχηγῶν τῶν πατριῶν ἔδωκαν εἰς θησαυροὺς τοῦ ἔργου χρυσίου δύο μυριάδας,

59. B: Φαχαριάθ ... Σαβαεὶμ ... Ἡμίμ. 60. B: Ναθαρεὶμ. 61. B: Θελμελέθ, Θελαρσά, Χερσίβ ... Ἰεμμίρ. 62. B* υἱοὶ Βσαΐ. 63. B: Ἐβεΐα ... Ἀκκώς ... Βερζελλαῖ (bis). A²FX: ἔλαβον ... γυναικας. B: ἐκλήθησαν ... ἐπ' ὀνόμ. A¹* ἐπὶ (A² cum B†). 64. B: γρ. αὐτῶν ... ἐνέρεθη. 65. B: Ἀθερσαθα εἰ * αὐτοῖς ... ἀναστή εἰ * ὁ. 66. B: ἐκκλ. ὡς εἰ τέσσαρες μυριάδες διαχιλίοι τριακόσιοι ἐξ. 68. B* ἵπποι-κάμ. τετρ. τριακ. (ACEFX† parum diverse) ... ὄνοι διαχιλίοι ἑπτακόσιοι εἰ * εἴκοσι. 70. B (pro Ἀθερσ. A, Ἀθερσαθα EFX) Νεμρία εἰ * (alt.) ἔδωκαν (AE X†). 71. B: ἔργα χρυσὶ νομίσματος δύο μ.

59 בְּנֵי שַׁפְטִיָּה בְּנֵי-הַטִּיָּל בְּנֵי פַחְרִיָּא 59
ס הַצָּבִיִּים בְּנֵי אָמוֹן: כָּל-הַנְּתִינִים
וּבְנֵי עַבְדֵי שְׁלֹמֹה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת
תְּשַׁע־וָשָׁנִים:

61 וְאֵלֶּה הָעוֹלִים מִתָּל מֶלֶךְ תֵּל 61
חֲרָשָׁא פְּרֻב אֶדוֹן וְאָמַר וְלֹא יָבֹלֶה
לְהַפִּיד בֵּית-אֲבֹתָם וְזָרַע אֶם מִיִּשְׂרָאֵל
62 הֵם: בְּנֵי-דָלְיָה בְּנֵי-טוֹבְיָה בְּנֵי נְקוּדָא
63 שְׁשׁ מֵאוֹת אַרְבָּעִים וָשָׁנִים: וּמֶן-
הַנְּתִינִים בְּנֵי הַכְּנִיָּה בְּנֵי הַקּוֹץ בְּנֵי
בְּרֻזִּי אֲשֶׁר לָקַח מִכְּנוֹת בְּרֻזִּי
64 הַבְּלָעַדִּי אֲשֶׁה וַיִּקְרָא עַל-שֵׁמֶם: אֵלֶּה
בְּקָשָׁי כְּתָבָם הַמְּתִנְהִשִּׁים וְלֹא נִמְצָא
ס וַיִּגְאָלֵי מִן-הַהֶהָהָה: וַיֹּאמֶר הַתְּרַשְׁתָּא
לָהֶם אֲשֶׁר לֹא-יֹאכְלוּ מִקֶּדֶשׁ הַקֹּדֶשִׁים
עַד עֹמֵד הַפֶּהוּן לְאֲרָיִם וְתַמָּיִם:

66 כָּל-הַקָּהָל כָּאֶחָד אַרְבַּע רְבֹוא 66
67 אֲלָפִים שְׁלֹשׁ-מֵאוֹת וָשָׁשִׁים: מִלְּכַד
עַבְדֵּיהֶם וְאִמְהֵתֵיהֶם אֵלֶּה שְׁבַעַת
אֲלָפִים שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וָשְׁבַעַה
וְלָהֶם מִשְׁרָרִים וּמִשְׁרָרוֹת מֵאֲתָיִם
68 וְאַרְבָּעִים וַחֲמִשָּׁה: כֹּסִיָּה שְׁבַע
מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וָשָׁשֶׁה פְּרֻדִּיָּהם
69 מֵאֲתָיִם אַרְבָּעִים וַחֲמִשָּׁה: גְּמָלִים
אַרְבַּע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וַחֲמִשָּׁה הַמְלִיִּים
שְׁשַׁת אֲלָפִים שְׁבַע מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים:

7 וּמִקְצֵת רֹאשֵׁי הָאֲבוֹת נִתְּנָה
לְמִלְאָכָה הַתְּרַשְׁתָּא נָתַן לְאוֹצָר זָהָב
דְּרַבְמָנִים אֵלֶּף מֵזֶרֶקוֹת חֲמִשָּׁים
כְּתָנוֹת כְּהִנִּים שְׁלֹשִׁים וַחֲמִשׁ מֵאוֹת:
71 וּמִרֹאשֵׁי הָאֲבוֹת נִתְּנָה לְאוֹצָר
הַמִּלְאָכָה זָהָב דְּרַבְמָנִים שְׁתֵּי רִבּוֹת

בנ"א חב' בפסח והר' בדגש v. 63.

בנ"א חצ בפסח v. 70. עשר' וארבעים v. 68.

Die ohne Geburtsregister. Die Gesamtzahl. Die Beisteuern zum Werk. VII.

59 * die Kinder Sephatja, die Kinder Hatil, die Kinder Bokereth von Zabaim, die Kinder Amon. * Aller Methinim und Kinder der Knechte Salomons waren drei hundert zwei und neunzig.

61 Und diese zogen auch mit herauf: Mithel Melah, Ithel Harja, Cherub, Addon und Immer; aber sie konnten nicht anzeigen ihrer Väter Haus, noch ihren Samen, ob sie aus Israel wären.

62 * Die Kinder Delaja, die Kinder Tobia und die Kinder Nekoda waren sechs hundert und zwei und vierzig. * Und von den Priestern waren die Kinder Habaja, die Kinder Hatoz, die Kinder Barfillai, der aus den Töchtern Barfillai, des Wileaditer, ein Weib nahm, und ward nach derselben Namen genannt. * Diese suchten ihr Geburtsregister; und da sie es nicht fanden, wurden sie los vom Priesterthum. * Und Hathirsatha sprach zu ihnen: sie sollten nicht essen vom Allerheiligsten, bis daß ein Priester ankäme mit dem Licht und Recht.

66 Der ganzen Gemeinde wie Ein Mann war zwei und vierzig tausend drei hundert und sechzig, * ausgenommen ihre Knechte und Mägde, derer waren sieben tausend drei hundert und sieben und dreißig; und hatten zwei hundert und fünf und vierzig Sänger und Sängerrinnen, * sieben hundert und sechs und dreißig Rosse, zwei hundert und fünf und vierzig Maulthiere, * vier hundert und fünf und dreißig Kameele, sechs tausend sieben hundert und zwanzig Esel.

70 Und etliche der obersten Väter gaben zum Werke. Hathirsatha gab zum Schatz tausend Gülden, fünfzig Becken, fünf hundert und dreißig Priesterröcke. * Und etliche oberste Väter gaben zum Schatz an das Werk zwanzig tausend Gülden,

* filii Saphatia, filii Hatil, filii Phochereth, qui erat ortus ex Sabaim, filia Amon. * Omnes Nathinaei et filii servorum Salomonis trecenti nonaginta duo.

Ili sunt autem, qui ascenderunt de Thelmela, Thelharsa, Cherub, Addon et Immer, et non potuerunt indicare domum patrum suorum et semen suum, utrum ex Israel essent:

* filii Dalaja, filii Tobia, filii Necoda, sexcenti quadraginta duo; * et de sacerdotibus: filii Habia, filii Accos, filii Berzellai, qui accepit de filiabus Berzellai Galaaditis uxorem, et vocatus est nomine eorum. * Ii quaesierunt scripturam suam in censu, et non invenerunt; et ejeti sunt de sacerdotio. * Dixitque Athersatha eis, ut non manducarent de sanctis sanctorum, donec staret sacerdos doctus et eruditus.

Ii quaesierunt scripturam suam in censu, et non invenerunt; et ejeti sunt de sacerdotio. * Dixitque Athersatha eis, ut non manducarent de sanctis sanctorum, donec staret sacerdos doctus et eruditus.

Omnis multitudo quasi vir unus quadraginta duo millia trecenti sexaginta, * absque servis et ancillis eorum, qui erant septem millia trecenti triginta septem; et inter eos cantores et cantatrices, ducenti quadraginta quinque. * Equi eorum septingenti triginta sex; muli eorum ducenti quadraginta quinque; * camelorum eorum quadringenti triginta quinque, asini sex millia septingenti viginti.

Nonnulli autem de principibus familiarum dederunt in opus. Athersatha dedit in thesaurum auri drachmas mille, phialas quinquaginta, tunicas sacerdotales quingentas triginta. * Et de principibus familiarum dederunt in thesaurum operis auri drachmas viginti millia,

63. U.L: genennet. 64. U.L: funden.

67. U.L: der waren.

68. U.L: Männer.

61. 3. herauf von Ithel: M. dW: Stammhaus ... angeben. vE: väterliches H. A: u. ihre Abkunft.

63. B.dW: genommen (hatte). vE: eine der Töchter ... zum W.

64—67. Wie Esr. 2, 62—65.

Esr. 8, 20.

Esr. 2, 61.

2Sm. 17, 27.

Esr. 2, 62.

8, 9. Esr. 2, 63.

Ex. 8, 30.

8, 1. Esr. 2, 64.

Esr. 2, 68a.

8, 9.

66. Al.* vir. S: sexcenti (pro trec.).

70. Der Ithirsatha. B: von den vornehmsten Häuptern der B. vE: Einige v. d. väterl. H. dW: v. der ganzen Anzahl der Stammhäupter g. [Manch] je was. B.vE: Drachmen. dW: Darifen. B: Sprengbecken. dW.vE.A: Schalen. vE.A: Priesterkleider.

71. Sch. des W. an Gold.

VII.

Legis praelectio festique tabernaculorum celebratio.

καὶ ἀργυρίου μυριάς μνᾶς διςχιλίας διακοσίας.
 72 Καὶ ἔδωκαν οἱ καταλοιποὶ τοῦ λαοῦ χρυσίον
 δύο μυριάδας, καὶ ἀργυρίου μνᾶς διςχιλίας
 διακοσίας, καὶ χοθωνῶν τῶν ἱερέων ἐξηκον-
 ταεπτά. 73 Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ
 Λευῖται καὶ οἱ πνλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ
 ἀπὸ τοῦ λαοῦ καὶ οἱ Ναθινεὶμ καὶ πᾶς
 Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν.

†) Καὶ ἔφθασεν ὁ μὴν ὁ ἑβδομος, καὶ οἱ υἱοὶ
 VIII. Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν ἐαντιῶν. 1 Καὶ
 συνήχθησαν πᾶς ὁ λαὸς ὡς ἀνὴρ εἰς εἰς
 τὸ πλάτος τὸ ἔμπροσθεν πύλης τοῦ ὕδα-
 τος, καὶ εἶπον τῷ "Ἐζρα τῷ γραμματεῖ
 ἐνέγκαι τὸ βιβλίον νόμου Μωϋσῆ ὁ ἐνετείλατο
 κύριος τῷ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ ἤνεγκεν "Ἐζρας ὁ
 ἱερεὺς τὸν νόμον ἐνώπιον τῆς ἐκκλησίας ἀπὸ
 ἀνδρὸς καὶ ἕως γυναικὸς καὶ πᾶς ὁ συνιῶν
 ἀκούειν ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ ἑβδόμου,
 3 καὶ ἀνέγνω ἐν αὐτῷ ἀπὸ τῆς ὥρας τοῦ
 διαφωτίσαι τὸν ἥλιον ἕως μέσου τῆς ἡμέρας
 ἀπέναντι τῶν ἀνδρῶν καὶ τῶν γυναικῶν. Καὶ
 αὐτοὶ συνιέντες, καὶ ὅσα παντὸς τοῦ λαοῦ εἰς
 τὸ βιβλίον τοῦ νόμου. 4 Καὶ ἔστη "Ἐζρας ὁ
 γραμματεὺς ἐπὶ βήματος ξυλίνου, καὶ ἔστησαν
 ἐχόμενα αὐτοῦ Ματθαίας καὶ Σαμαΐας καὶ
 Ἀναΐας καὶ Οὐρία καὶ Χελκεία καὶ Μαισάια
 ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ, καὶ ἐξ εὐωνύμων Φαδαΐας
 καὶ Μισαὴλ καὶ Μελχίας καὶ Ὡσαμ καὶ
 Ἀσαβαδμὰ καὶ Ζαχαρίας καὶ Μοσολλάμ.
 5 Καὶ ἠνοιξεν "Ἐζρας τὸ βιβλίον ἐνώπιον παν-
 τὸς τοῦ λαοῦ, ὅτι αὐτὸς ἦν ἐπάνω τοῦ λαοῦ·
 καὶ ἐγένετο, ἥνίκα ἠνοιξεν αὐτό, ἔστη πᾶς ὁ
 λαός. 6 Καὶ ὑψόλογησεν "Ἐζρας κύριον τὸν θεόν
 τὸν μέγαν, καὶ ἀπεκρίθη πᾶς ὁ λαὸς καὶ εἶπαν·
 Ἀμήν, ἐπάραντες χεῖρας αὐτῶν, καὶ ἔκνυσαν

71. B* μυριάς ...: διςχ. τριακοσίας. 72. A1* Καὶ
 ἔδ.-διακοσίας (A2 [inter uncas] BC11EFX†, FX sine
 διακοσ.). FX† (p. χρυσ.) δραχμας. 73. B* (alt.)
 οἱ ... Ναθινεὶμ ... πολ. αὐτῶν.

1. B: εἶπαν τῷ "Ἐσδρα. A2B (pro ὁ A1CX) ὁν.
 2. B: "Ἐσδρας (ut semper). A1* τὸν νόμ. (A2B†).
 B* (alt.) καὶ (AC†). 3. B (pro μέσος) ἡμίσεος (C11E
 FX: μεσόςσης). 4. FX† (p. β. ξυλ.) ὁ ἐποίησεν εἰς
 τὸ δημηγορεῖν (X† etiam ἐν τῷ λαῷ). A2: Μαθ-
 θαθίας (Ματθαθ. A1C11EX; B: Ματθαθ.). B:
 Οὐρίας κ. Χελκία ... (pro εὐων. AEFX) ἀριστερῶν.
 A2B: Μελχίας ... Ὡσαμ (A1C11EX). A1 (pro
 Ἀσαβαδμὰ A2B) Ἀσαβααμὰ. B: Μεσολλάμ. 6. B†
 (a. χεῖρας) τὰς.

72 וְכִסֶּף מָנִים אֲלָפִים וּמֵאֵתָיִם: וְאֲשֶׁר
 נָתַנָּה שְׂאֵרֵית הָעָם זָהָב דְּרַכְּמָנִים
 שְׁתֵּי רַבּוּא וְכִסֶּף מָנִים אֲלָפִים
 וְכִתְנוֹת כֹּהֲנִים שְׁשִׁים וְשִׁבְעָה:
 73 וַיָּשְׁבוּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְהַשּׁוֹעֲרִים
 וְהַמְשָׁרְרִים וּמִן־הָעָם וְהַנְּתִינִים וְכָל־
 יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם וַיַּעַל הַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי
 וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם:

VIII. וַיָּאֲסֹפוּ כָל־הָעָם כְּאִישׁ אֶחָד
 אֶל־הֶרְחֹב אֲשֶׁר לִפְנֵי שַׁעַר־הַמַּיִם
 וַיֹּאמְרוּ לְעִזְרָא הַסֹּפֵר לְהָבִיא אֶת־
 סֵפֶר הַתּוֹרָה מִשָּׁה אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה
 אֶת־יִשְׂרָאֵל: וַיָּבִיא עִזְרָא הַכֹּהֵן אֶת־
 הַתּוֹרָה לִפְנֵי הַקָּהָל מֵאִישׁ וְעַד־
 אִשָּׁה וְכָל מִבִּין לִשְׁמֹעַ כִּי־וָם אֶחָד
 לַחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי: וַיִּקְרָא־בּוֹ לִפְנֵי
 הֶרְחֹב אֲשֶׁר לִפְנֵי שַׁעַר־הַמַּיִם מִן־
 הָאוֹר עַד־מַחְצִית הַיּוֹם נִגַּד הָאֲנָשִׁים
 וְהַנְּשִׁים וְהַמְּבִינִים וְאֲזַנִּי כָל־הָעָם
 אֶל־סֵפֶר הַתּוֹרָה: וַיַּעֲמֵד עִזְרָא הַסֹּפֵר
 עַל־מַגְדֵּל־עֵץ אֲשֶׁר־עָשָׂה לְדָבָר וַיַּעֲמֵד
 אֲצִלּוֹ מִתְּתִיָּה וְשָׁמַע וְעֲנִיָּה וְאוּרִיָּה
 וְחֶלְקִיָּה וּמַעֲשִׂיָּה עַל־יְמִינוֹ וּמִשְׁמָאֵל
 פְּדִיָּה וּמִישָׁאֵל וּמִלְכִּיָּה וְחֶשֶׁם
 וְחִשְׁבִּדְנָה זַכְרִיָּה מִשְׁלֹם: וַיִּפְתָּח
 עִזְרָא הַסֹּפֵר לְעֵינֵי כָל־הָעָם כִּי־מַעַל
 כָּל־הָעָם הָיָה וּכְפָתְחוּ עֲמֻדוֹ כָּל־
 הָעָם: וַיְבָרֶךְ עִזְרָא אֶת־יְהוָה הָאֱלֹהִים
 הַגָּדוֹל וַיַּעֲנֵה כָל־הָעָם אָמֵן אָמֵן
 בְּמַעַל יְדֵיהֶם וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּ לַיהוָה

בנ"א ובתנת v. 72.

71. dW.vE.A: Minen.

73. u. die vom Volk. B: wohnten in ihren St.
 dW: Und so w. ... vE: Es w. also.

1. B: ein einziger M. B.dW.vE.A: auf dem
 (freien) Plage. dW: herbeibrachte. B: sollte herbrin-

Die Versammlung zur Lesung des Gesetzes durch Esra.

VII.

zwei tausend und zwei hundert Pfund
72 Silber. * Und das andere Volk gab
zwanzig tausend Gilden und zwei tau-
send Pfund Silber, und sieben und sech-
73 zig Priesterröcke. * Und die Priester
und die Leviten, die Thorhüter, die Sän-
ger und etliche des Volks und die Ne-
thinin und ganz Israel setzten sich in
ihre Städte.

†) Da nun herzu kam der siebente
Monat, und die Kinder Israel in ihren
VIII. Städten waren, * versammelte sich
das ganze Volk wie Ein Mann auf die
breite Gasse vor dem Wasserthor, und
sprachen zu Esra dem Schriftgelehrten,
daß er das Gesetzbuch Mose holete, das
2 der Herr Israel geboten hat. * Und Esra,
der Priester, brachte das Gesetz vor die
Gemeine, beides Männer und Weiber
und alle, die es vernehmen konnten, am
3 ersten Tage des siebenten Monats, * und
laß darinnen auf der breiten Gasse, die
vor dem Wasserthor ist, von Licht Mor-
gen an bis auf den Mittag, vor Mann
und Weib und wer es vernehmen konnte.
Und des ganzen Volks Ohren waren zu
4 dem Gesetzbuch gefehret. * Und Esra,
der Schriftgelehrte, stand auf einem höl-
zernen hohen Stuhl, den sie gemacht
hatten, zu predigen; und stand neben
ihm Mathithja, Sema, Anaja, Uria,
Silkia und Maeseja zu seiner Rechten,
aber zu seiner Linken Bedaja, Misael,
Malchja, Hasum, Hasbadana, Sacharja
5 und Mesuham. * Und Esra that das
Buch auf vor dem ganzen Volk, denn er
ragte über alles Volk; und da er es auf-
6 that, stand alles Volk. * Und Esra lobte
den Herrn, den großen Gott; und alles
Volk antwortete: Amen! Amen! mit
ihren Händen empor, und neigten sich

71. 72. U.L: Silbers.

1. 2. U.L: Mond ... Monden.

2. U.L: beide M. 3. A.A: lichtem Morgen.

gen lassen. vE: bringen solle.

2. B.dW.vE: Versammlung. A: der M. u. W.
B: von Männern u. bis zu den W. vE.A: verstehen.
B: verständig waren zuzuhören.

3. dW: vom Anbruch des M. vE: Tagesanbruch.
B: bis auf die Hälfte des Tages. dW.vE.A: auf das
G. gerichtet.

et argenti mnas duo millia du-
centas. * Et quod dedit reliquus 72
populus, auri drachmas viginti mil-
lia et argenti mnas duo millia,
et tunicas sacerdotales sexaginta se-
ptem. * Habitaverunt autem sacer- 73
dotes et Levitae et janitores et can-
tores et reliquam vulgus et Nathinaei
et omnis Israel in civitatibus suis.

Esr. 3, 1.

†) Et venerat mensis septimus; filii
autem Israel erant in civitatibus suis.
* Congregatusque est omnis **VIII.**

3, 26. 2Ch. 29,

1.

Esr. 7, 6. 11.

De. 31, 9ss.
Act. 15, 21.

v. 9.

9, 4. Mt 23, 2.

9, 13 1Ch. 17,
36;
Ps. 134, 2.

populus quasi vir unus ad plateam,
quae est ante portam aquarum, et
dixerunt Esdrae scribae, ut afferret
librum legis Moysi, quam praecepe-
rat Dominus Israeli. * Attulit ergo 2
Esdras sacerdos legem coram multi-
tudine virorum et mulierum cunctis-
que, qui poterant intelligere, in die
prima mensis septimi, * et legit in 3
eo aperte in platea, quae erat ante
portam aquarum, de mane usque ad
mediam diem, in conspectu virorum
et mulierum et sapientium. Et aures
omnis populi erant erectae ad li-
brum. * Stetit autem Esdras scriba 4
super gradum ligneum, quem fecerat
ad loquendum; et steterunt juxta
eum Mathathias et Semeja et Ania et
Uria et Helcia et Maasia ad dexteram
ejus, et ad sinistram Phadaja, Misael
et Melchia et Hasum et Hasbadana,
Zacharia et Mosollam. * Et aperuit 5
Esdras librum coram omni populo,
super universum quippe populum
eminebat; et eum aperuisset eum,
stetit omnis populus. * Et benedi- 6
xit Esdras Domino Deo magno; et re-
spondit omnis populus: Amen, Amen!
elevans manus suas, et incurvati

†) Vulgo hic initium capitis 8.

73. Al. † (p. septim.) scenopegiae sub Esdra et Ne-
hemia. — 6. S: voce magna (pro magno).

4. dazu gemacht. B: hohen Ort. dW: Gerüste von
Holz. vE: Holzger. A: hölz. Anrichte! dW: zu dem
Behufe. vE: zum Reden? A: darauf zu reden?

5. den Augen des g. B. B: stand höher als das g.
B. dW: war erhaben über ...

6. mit Emporheben ihrer H. vE: dankte. B: Erhe-
bung. vE: Aufhebung. dW: So sei es!

VIII.

Legis praelectio festique tabernaculorum celebratio.

καὶ προσεκύνησαν τῷ κυρίῳ ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν. ⁷ Καὶ Ἰησοῦς καὶ Βανοῖας καὶ Σαραβία καὶ Ἀκούβ καὶ Σαββαθαῖος καὶ Ὀδονίας καὶ Μιασίμης καὶ Καλλίτας καὶ Ἀσαρίας καὶ Ἰωσαβὲδ καὶ Ἀνὰν καὶ Φαλαῆς καὶ οἱ Λευῖται ἦσαν συνετιζοῦντες τὸν λαὸν εἰς τὸν νόμον· καὶ ὁ λαὸς ἐν τῇ σιᾷσει αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ἀνέγνωσαν ἐν τῷ βιβλίῳ νόμον τοῦ θεοῦ, καὶ ἐδίδασκεν Ἐζρας καὶ διέστειλλεν ἐν ἐπιστήμῃ κυρίου· καὶ συνῆκεν ὁ λαὸς ἐν τῇ ἀναγνώσει.

⁹ Καὶ εἶπεν Νεμίας καὶ Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ γραμματεὺς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ συνετιζοῦντες τὸν λαόν, καὶ εἶπεν παντὶ τῷ λαῷ· Ἡμέρα ἁγία ἐστὶν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, μὴ πενθεῖτε μηδὲ κλαίετε. Ὅτι ἔκλαιεν πᾶς ὁ λαός, ὡς ἤκουσεν τοὺς λόγους τοῦ νόμου. ¹⁰ Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Πορεύεσθε, γάγετε λιπάσματα καὶ πίνετε γλυκύσματα, καὶ ἀποστείλατε μερίδας τοῖς μὴ ἔχουσιν, ὅτι ἁγία ἡ ἡμέρα ἐστὶν τῷ κυρίῳ ἡμῶν· καὶ μὴ διακέσσητε, ὅτι ἐστὶν ἰσχύς ἡμῶν. ¹¹ Καὶ οἱ Λευῖται κατεσιώπων πάντα τὸν λαὸν λέγοντες· Σιωπάτε, ὅτι ἡμέρα ἁγία· καὶ μὴ καταπίπτετε. ¹² Καὶ ἀπῆλθεν πᾶς ὁ λαὸς φαγεῖν καὶ πινεῖν, καὶ ἀποστέλλειν μερίδας, καὶ ποιῆσαι εὐφροσύνην μεγάλην· ὅτι συνῆκαν ἐν τοῖς λόγοις οἷς ἐγνώρισεν αὐτοῖς.

¹³ Καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ συνήχθησαν οἱ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῷ παντὶ λαῷ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται πρὸς Ἐζραν τὸν γραμματεῖα, ἐπιστήσαι πρὸς πάντας τοὺς λόγους τοῦ νόμου. ¹⁴ Καὶ εὗροσαν γεγραμμένον ἐν τῷ νόμῳ ᾧ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ, ὅπως κατοικήσωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν σκηναῖς ἐν ἔορτῃ ἐν μηνὶ τῷ ἐρδόμενῳ, ¹⁵ καὶ ὅπως σημάνωσιν σάλπιγξιν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν

⁷ אַפִּים אָרְצָה: וַיִּשָּׁע וּבָנִי וְשָׂרְבִיָּה וַיִּמְיוֹן עֲקִיב שְׁבִתִּי הַדּוֹדָה מַעֲשִׂיָּה קְלִיטָא עֲזַרְיָה וְיֹזְבֵד חֲנָן פְּלֹאֲיָה וְהֶלְוִים מְבִינִים אֶת־הָעָם לַתּוֹרָה וְהָעָם עַל־עַמְדָם: וַיִּקְרָא בַסֵּפֶר בְּתוֹרַת הָאֱלֹהִים מִפֶּה־שֹׁמֵם וְשׂוֹם שָׁבֵל וַיִּבְיֶנּוּ בַּמִּקְרָא:

⁹ וַיֹּאמֶר נְחֵמְיָה הִיא הַתְּרַשָּׁתָא וְעֲזַרְיָה הַלֵּהָן הַסֵּפֶר וְהֶלְוִים הַמְּבִינִים אֶת־הָעָם לְכָל־הָעָם הַיּוֹם קְדַשְׁתָּהּא לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֶל־תִּתְּאָזְלוּ וְאֶל־תִּבְגְּזוּ כִּי בּוֹכִים פָּל־הָעָם פְּשָׁמָם אֶת־דְּבָרֵי הַתּוֹרָה: וַיֹּאמֶר לָהֶם לְכוּ אֲכֹלוּ מִשְׁמָנִים וּשְׁתוּ מִמִּתְקִים וְשַׁלְּחוּ מְנוֹת לְאֶזְרָא נָזֹן לִי כִּי־קָדוֹשׁ הַיּוֹם לְאֹדֹנֵינוּ וְאֶל־תִּתְּצֶבֶזוּ כִּי־תִדְּנוֹת יְהוָה ¹¹ הִיא מְעֻזָּכֶם: וְהֶלְוִים מִתְּשִׁים לְכָל־הָעָם לֹאמֹר הֵם כִּי־הַיּוֹם קָדֵשׁ וְאֶל־תִּתְּצֶבֶזוּ: וַיִּגְדְּלוּ כָל־הָעָם לְאֲכֹל וְלִשְׁתּוֹת וְלִשְׁלַח מְנוֹת וְלַעֲשׂוֹת שְׂמֵחָה גְדוֹלָה כִּי הִבְיֶנּוּ בְּדְבָרִים אֲשֶׁר הוֹדִיעָה לָהֶם:

¹³ וּבַיּוֹם הַשֵּׁנִי נֶאֱסַף רָאשֵׁי הָאָבוֹת לְכָל־הָעָם הַכֹּהֲנִים וְהֶלְוִים אֶל־עֲזַרְיָה הַסֵּפֶר וּלְהַשְׁבִּיל אֶל־דְּבָרֵי הַתּוֹרָה: ¹⁴ וַיִּמָּצְאוּ פָתוּב בְּתוֹרָה אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה אֲשֶׁר יִשְׁבּוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל בַּסִּפּוֹת בַּחֹג בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי: וַיִּנְאֲשֶׁר וַיִּשְׁמְיעוּ וַיַּעֲבִירוּ קוֹל בְּכָל־

בנ"א בשוא v. 12. א' נעה v. 10.

7. B: Σαραβίας. AB* κ. Ἀκούβ-οἱ Λευῖται. (F†, sim. X). 8. B* τῷ. A1* (alt.) ἐν (A2B†). 9. A2B: τῷ κυρίῳ θεῷ (C: τῷ κυρ. τῷ θ.). B: ἤκουσαν. 11. B: ὅτι ἁγ. ἐστὶν ἡ ἡμ. ... ὅτι ἐστὶ κύριος ἰσχύς ἡμῶν (EFX: ὅτι ἡ χαρά κυρίου αὐτῇ ἐστὶν). 12. X: ἐγνώρισαν. 13. B† (α. τῷ παντὶ λ.) σὶν (ACEFX*). 15. CEFX† (α. σάλπ.) ἐν.

7. B: mit riefen d. B. in dem G. dW: leaten dem B. das G. aus. vE: erklärten. B: war auf feinem Stand. dW.vE: blieb (an) f. Stelle.

8. und gaben den Sinn an ... es gelesen ward. dW: aus d. G. B.dW.vE.A: deutlich. vE: setzten d. G. aus einander. B: man setzte ... hinzu. dW: beim

Der heilige Tag. Die große Freude. Die Versammlung zum Unterricht im Gesetz. VIII.

und beteten den Herrn an mit dem Antlitz
7 zur Erde. * Und Jesua, Bani, Serebja,
Jamin, Akub, Sabthai, Hodaja, Maesaja,
Alia, Asarja, Josabad, Hanan, Blaja
und die Leviten machten, daß das Volk
8 auf das Gesetz merkte; und das Volk
stand auf seiner Stätte. * Und sie lasen
im Gesetzbuch Gottes klärlieh und ver-
ständlich, daß man es verstand, da man
es las.

9 Und Nehemia, der da ist Hathirsatha,
und Esra, der Priester, der Schriftge-
lehrte, und die Leviten, die das Volk
aufmerken machten, sprachen zu allem
Volk: Dieser Tag ist heilig dem Herrn,
eurem Gott; darum seid nicht traurig
und weinet nicht. Denn alles Volk wei-
nete, da sie die Worte des Gesetzes hör-
10 ten. * Darum sprach er zu ihnen: Gehet
hin, und esset das Feite und trinket das
Süße, und sendet denen auch Theil, die
nichts für sich bereitet haben; denn die-
ser Tag ist heilig unserm Herrn. Darum
bekümmert euch nicht; denn die Freude
11 am Herrn ist eure Stärke. * Und die
Leviten stillten alles Volk und sprachen:
Seid stille, denn der Tag ist heilig; be-
12 kümmert euch nicht. * Und alles Volk
ging hin, daß es aße, tränke, und Theil
sendete, und eine große Freude machte;
denn sie hatten die Worte verstanden,
die man ihnen hatte kund gethan.

13 Und des andern Tages versammelten
sich die obersten Väter unter dem gan-
zen Volk, und die Priester und Leviten
zu Esra, dem Schriftgelehrten, daß er
sie die Worte des Gesetzes unterrichtete.
14 * Und sie fanden geschrieben im Gesetz,
daß der Herr durch Mose geboten hatte,
daß die Kinder Israel in Landhütten
wohnen sollten auf das Fest im sieben-
15 ten Monat. * Und sie ließen es laut
werden und ausrufen in allen ihren

9,3. sunt et adoraverunt Deum proni
in terram. * Porro Josue et Bani 7
et Serebia, Jamin, Arcub, Septhai,
Esr. 10, 23. Odia, Maasia, Celita, Azarias, Joza-
bed, Hanan, Phalaja, Levitae, silen-
tium faciebant in populo ad audien-
dam legem; populus autem stabat in
gradu suo. * Et legerunt in libro legis 8
Dei distincte et aperte ad intelligen-
dum; et intellexerunt, cum legeretur.

Dixit autem Nehennas (ipse est 9
7, 65. 70. 10, 1. Athersatha), et Esdras sacerdos et
Esr. 2, 13. scriba, et Levitae interpretantes uni-
v. 7. v. 2. verso populo: Dies sanctificatus est
Lv. 3, 24. Domino Deo nostro; nolite lugere
Nm. 10, 10. Dr. et nolite flere. Flebat enim omnis
16, 11. 15. Neh. 9, 1. populus, cum audiret verba legis.
* Et dixit eis: Ite, comedite pingua 10
et bibite mulsum, et mittite partes
his qui non praeparaverunt sibi;
quia sanctus dies Domini est. Et
v. 12. nolite contristari; gaudium etenim
Dt. 12, 12. 16. Domini est fortitudo nostra. * Levi 11
tae autem silentium faciebant in
omni populo, dicentes: Tacete, quia
dies sanctus est; et nolite dolere.
* Abiit itaque omnis populus, ut 12
comederet et hiberet, et mitteret
v. 10. Esr. 9, partes, et faceret laetitiam magnam;
19, 24. quia intellexerant verba, quae do-
cuerat eos.

Et in die secundo congregati sunt 13
principes familiarum universi populi,
sacerdotes et Levitae ad Esdram
scribam, ut interpretaretur eis verba
legis. * Et invenerunt scriptum in 14
lege, praecipisse Dominum in manu
Moysi, ut habitent filii Israel in
tabernaculis in die solenni mense
septima, * et ut praedicent et di- 15
vulgent vocem in universis urbibus

9. Al.: vestro.

10. Al.: ei qui non praeparavit. Al.: vestra.

Verlesen. vE: sie das Gelesene verstand. n. B: was
gelesen wurde.

9. der Thirsatha. B: Landpfleger (B. 7).

10. dW. vE: Rettet ... Süßes. B. vE. A: Theile
[vom Essen]. dW: Gerichte. B: Vereitetes. vE: dem,
welchem n. zubereitet ist. B. A: (Kröhl chkeit) im G.

11. B: machten schweigen. vE: ermahnten zum

Schw. dW: beruhigten.

12. dW: einen gr. Freudentag zu feiern. vE: ein
gr. Freudentest.

13. über die W. B: sie Verstand bekamen in den ...
dW: um aufmerken auf ... vE: zu achten.

14. vE. A: Hütten.

15. und daß sie müßten es l. w. lassen ...

7. U. L: machten das Volk, das aufs G. m.

VIII.

Populi poenitentia foederisque instauration.

αὐτῶν καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ εἶπεν Ἐζρας· Ἐξέλθατε εἰς τὸ ὄρος καὶ ἐνέγκατε φύλλα ἐλαίας καὶ φύλλα ξύλων κυπαρισσίνων καὶ φύλλα μυρσίνης καὶ φύλλα φοινίκων καὶ φύλλα ξύλου δασέος, ποιῆσαι σκηναὺς αὐτοῖς κατὰ τὸ γεγραμμένον. ¹⁶ Καὶ ἐξῆλθεν ὁ λαὸς καὶ ἠνεγκαν, καὶ ἐποίησαν σκηναὺς αὐτοῖς ἀνὴρ ἐπὶ τοῦ δώματος αὐτοῦ καὶ ἐν ταῖς ἀνταῖς αὐτῶν, καὶ ἐν ἀνταῖς οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ ἐν πλατείαις τῆς πόλεως καὶ ἕως πύλης Ἐφραΐμ. ¹⁷ Καὶ ἐποίησαν πᾶσα ἡ ἐκκλησία, οἱ ἐπιστρέψαντες ἀπὸ τῆς ἀγχμαλωσίας, σκηναὺς, καὶ ἐκάθισαν ἐν σκηναῖς. Ὅτι οὐκ ἐποίησαν ἀπὸ ἡμερῶν Ἰησοῦ υἱοῦ Ναυῆ οὕτως οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ἐκείνης. Καὶ ἐγένετο εὐφροσύνη μεγάλη.

¹⁸ Καὶ ἀνέγνω ἐν βιβλίῳ νόμου τοῦ θεοῦ ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς πρώτης ἕως τῆς ἡμέρας τῆς ἐσχάτης· καὶ ἐποίησαν ἑορτὴν ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον κατὰ τὸ κρίμα.

IX. Καὶ ἐν ἡμέρᾳ εἰκοστῇ καὶ τετάρτῃ τοῦ μηνὸς τούτου συνήχθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν νηστείᾳ καὶ ἐν σάκκοις καὶ σποδῷ ἐπὶ κεφαλῇς αὐτῶν. ² Καὶ ἐχωρίσθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ παντὸς υἱοῦ ἁλλοτριῶν, καὶ ἔστησαν καὶ ἐξηγόρευσαν τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν καὶ τὰς ἀνομίας τῶν πατέρων αὐτῶν. ³ Καὶ ἔστησαν ἐπὶ τῇ σιᾷ αὐτῶν, καὶ ἀνέγνωσαν ἐν βιβλίῳ νόμου κυρίου θεοῦ αὐτῶν, καὶ ἦσαν ἐξαγορεύοντες τῷ κυρίῳ καὶ προσκυνοῦντες τῷ κυρίῳ θεῷ αὐτῶν. ⁴ Καὶ ἔστη ἐπὶ ἀναβάσει τῶν Λευιτῶν Ἰησοῦς καὶ υἱοὶ Καδμυήλ, Σαχανία υἱὸς Σαραβαΐα, υἱοὶ Χανανί, καὶ ἐβόησαν φωνῇ μεγάλῃ πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν. ⁵ Καὶ εἶπαν οἱ Λευῖται Ἰησοῦς καὶ Καδμυήλ, Βορνείας, Σοβανίας,

15. B: Ἐξέλθετε ... * αὐτοῖς.

16. B: ἐπ. ἑαυτοῖς σκηναὺς. C: ἑαυτῶν ... ἑαυτῶν. B† (etiam a. alt. ἀνταῖς) ταῖς. A¹EX (pro πύλης A²B) οἴκῳ.

17. FX† (in f.) σφόδρα.

1. C: ἡμ. τετάρτῃ καὶ ἐκάδι. A¹* κ. σποδῷ-fin. (A²B†).

3. A¹CX* κυρίῳ (A²B). C (bis): ἑαυτῶν.

4. B† (a. pr. υἱοὶ) οἱ ... Σαχανία υἱὸς Σαραβία ... Χωνενί. A¹* μεγάλη (A²B†). C: θ. ἑαυτῶν.

5. B: εἶπσαν (EFX: εἶπον). AB* Βορν. - Φεσσ. (F†, sim. X).

עריהם ובירושלם לאמר צאו ההר והביאו עלי-זית ועלי-עץ שמן ועלי הדם ועלי תמרים ועלי עץ 16 עבת לעשת ספת כפתוב: ויצאו העם והביאו ויעשו להם ספות איש על-צנור ובחצרותיהם ובחצרות בית האלהים וברחוב שער המים וברחוב שער אפרים: ויעשו כל-הקהל 17 השבים מן-השבי. ספות וישבו בספות כי לא-עשו מימי ישוע בן-נון כן בני ישראל עד היום ההוא ותהי שמחה גדולה מאד:

18 ויקרא בספר תורת האלהים יום ביום מן-היום הראשון עד היום האחרון ויעשו-חג שבועת ימים וביום השמיני עצרת כמשפט: IX. וביום עשרים וארבעה לחודש הזה נאספו בני-ישראל בצום ובשקים ואדמה עליהם: ויבדלו זרע ישראל מפל בני נכר ויעמדו ויתוהו על-חטאתיהם ועונות אבותיהם: ויקומו על-עמדם ויקראו בספר תורת יהוה אלהיהם רבעית היום ורבעית מתוהים ומשתתחים ליהוה אלהיהם: ויקם על-מעלה הלוים ישוע ובני קדמיאל שבניה בני שרביה בני כנני ויזעקו בקול גדול אל-יהוה אלהיהם: ויאמרו הלוים ישוע וקדמיאל בני חשבניה

v. 17. בנ"א פסוק.

v. 3. בנ"א רביעית.

15. Fethholzweige. dW.vE: den Berg. B: das Gebirge. B: Büsche von Oliven-Bäumen u. v. v. elicht u. v. dW: und wilde Delzw. ... dickbelaubten B. vE: dicht bel.

16. B.A: Vorhöfen (B. 1).

Die Laubhüttenfeier. Die Zusammenkunft zum Sündenbekenntniß. VIII.

Städten und zu Jerusalem, und sagen: Gehet hinaus auf die Berge und holet Delzweige, Balsamzweige, Myrtenzweige, Balmenzweige und Zweige von dichten Bäumen, daß man Laubhütten mache, wie es geschrieben steht. * Und das Volk ging hinaus und holeten, und machten ihnen Laubhütten, ein jeglicher auf seinem Dach und in ihren Höfen, und in den Höfen am Hause Gottes, und auf der breiten Gasse am Wasserthor, und auf der breiten Gasse am Thor Ephraim. * Und die ganze Gemeinde derer, die aus dem Gefängniß waren wiedergekommen, machten Laubhütten und wohnten darinnen. Denn die Kinder Israel hatten seit der Zeit Josua, des Sohnes Nun, bis auf diesen Tag nicht also gethan. Und war eine sehr große Freude. Und ward im Gesetzbuch Gottes gelesen alle Tage, vom ersten Tage an bis auf den letzten; und hielten das Fest sieben Tage, und am achten Tage die Versammlung, wie sich gebühret.

IX. Am vier und zwanzigsten Tage dieses Monats kamen die Kinder Israel zusammen mit Fasten und Säcken, und Erde auf ihnen, * und sonderten den Samen Israels von allen fremden Kindern, und traten hin und bekannten ihre Sünde und ihrer Väter Missethat. * Und standen auf an ihre Stätte, und man las im Gesetzbuch des Herrn, ihres Gottes, viermal des Tages; und sie bekannten, und beteten an den Herrn, ihren Gott, viermal des Tages. * Und die Leviten standen auf in die Höhe, nemlich Jesua, Bani, Kadmiel, Sebanja, Buni, Serubbja, Bani und Chenani, und schrieten laut zu dem Herrn, ihrem Gott. * Und die Leviten Jesua, Kadmiel, Bani, Hasabbenja,

15. U.L: Delzw., Harzbaumzweige.

17. U.L: sint der Zeit.

18. B.dW: man las. B: von Tage zu T. dW.vE: Tag für T. ... (hielten sie) die Festversamml. B: war ein Feiertag nach dem Recht. dW.vE.A: n. d. Gebrauche.

1. dW: zum F. u. in Sacktuch u. G. auf ihren Häuptern. vE: bei F. u. in Trauerkleidern, u. mit G. auf sich. A: Staub!

2. Sünden. B: es sond. sich die vom S. Isr. ab. dW.vE: Söhnen der Fremde(n). vE: stellten sich hin

Polstglossen-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

suis et in Jerusalem, dicentes: Egre-
dimini in montem et afferte frondes
olivae et frondes ligni pulcherrimi,
frondes myrti et ramos palmarum
et frondes ligni nemorosi, ut fiant
tabernacula, sicut scriptum est. * Et
egressus est populus et attulerunt,
feceruntque sibi tabernacula, unus-
quisque in domate suo et in atriis
suis, et in atriis domus Dei, et in
platea portae aquarum, et in platea
portae Ephraim. * Fecit ergo uni-
versa ecclesia eorum, qui redierant
de captivitate, tabernacula, et habi-
taverunt in tabernaculis. Non enim
fecerant a diebus Josue filii Nun
taliter filii Israel usque ad diem
illum. Et fuit laetitia magna nimis.

Dt. 22, 8.

v. 1;
2Rg. 14, 13;
2Ch. 30, 26.
Jos. 24, 31.

Dt. 31, 11—13. Legit autem in libro legis Dei per dies singulos a die primo usque ad diem novissimum; et fecerunt solemnitatem septem diebus, et in die octavo collectam juxta ritum.

Lv. 23, 36.
2Ch. 7, 9.

In die autem vigesimo quarto mensis hujus convenerunt filii Israel in jejunio et in saccis, et humus super eos. * Et separatim est semen filiorum Israel ab omni filio alienigena. Et steterunt et confitebantur peccata sua et iniquitates patrum suorum. * Et consurrexerunt ad standum, et legerunt in volumine legis Domini Dei sui quater in die; et quater confitebantur et adorabant Dominum Deum suum. * Surrexerunt autem super gradum Levitarum Josue et Bani et Cedmihel, Sabania, Bonni, Sarebias, Bani et Chanani, et clamaverunt voce magna ad Dominum Deum suum. * Et dixerunt Levitae Josue et Cedmihel, Bonni, Hasebnia,

8. 1.

u. legten Bekenntniß ab über ... A: standen.

3. ihrer St. ... ein Viertelheil des T. u. abermal ein B. bef. sie. vE: erhoben sich. B: auf ihrem Stand. A: erh. sich zu stehen? dW: den vierten Theil ... u. d. andern ... fielen nieder vor ... vE: warfen sich n.

4. es traten empor auf die Bühne. B: den erhasenen Ort. dW: die Erhöhung. vE: stiegen auf das Gerüst. A: den Antritt. B.dW.vE.A: der Lev. B. dW.vE.A: (schr.) riefen mit lauter Stimme.

IX.

Populi poenitentia foederisque instaurationio.

Σαραβίας, Ὀδουίας, Σεχενίας, Φεσσίας·
Ἀνάστητε, εὐλογεῖτε τὸν κύριον θεὸν ὑμῶν
ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος· καὶ
εὐλογήσουσιν ὄνομα δόξης σου, καὶ ὑψώσου-
σιν ἐπὶ πάσῃ εὐλογίᾳ καὶ αἰνέσει.

6 Καὶ εἶπεν Ἐζρας· Σὺ εἶ αὐτὸς κύριος
μόνος, σὺ ἐποίησας τὸν οὐρανὸν καὶ τὸν
οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ, καὶ πᾶσαν τὴν στίαν
αὐτῶν, τὴν γῆν καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἐν
αὐτῇ, τὰς θαλάσσας καὶ πάντα τὰ ἐν αὐταῖς·
καὶ σὺ ζῶοποιεῖς τὰ πάντα, καὶ σοὶ προσκυ-
νοῦσιν αἱ στρατιαὶ τῶν οὐρανῶν. 7 Σὺ εἶ
κύριος ὁ θεός, σὺ ἐξελέξω ἐν Ἀβραμ καὶ
ἐξήγαγες αὐτὸν ἐκ τῆς χώρας τῶν Χαλδαίων,
καὶ ἐπέθηκες αὐτῷ ὄνομα Ἀβραάμ. 8 καὶ
εὗρες τὴν καρδίαν αὐτοῦ πιστὴν εἰσπτόν σου,
καὶ διέθου πρὸς αὐτὸν διαθήκην δοῦναι
αὐτῷ τὴν γῆν τῶν Χανααίων καὶ Χετταίων
καὶ Ἀμορραίων καὶ Φερεζαίων καὶ Ἰεβου-
σαίων καὶ Γεργεσαίων καὶ τῷ σπέρματι αὐ-
τοῦ. Καὶ ἔστησας τοὺς λόγους σου, ὅτι δι-
καιος σὺ.

9 Καὶ ἶδες τὴν ταπείνωσιν τῶν πατέρων
ἡμῶν ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ τὴν κραυγὴν αὐτῶν
ἡκονσας ἐπὶ θάλασσαν ἐρυθράν, 10 καὶ
ἔδωκας σημεῖα καὶ τέρατα ἐν Αἰγύπτῳ ἐν
Φαραῶ καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς παισὶν αὐτοῦ καὶ
ἐν παντὶ τῷ λαῷ τῆς γῆς αὐτοῦ, ὅτι ἔγνωσ
ὅτι ὑπερηγάγησαν ἐπ' αὐτούς· καὶ ἐποίησας
σεαυτῷ ὄνομα ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. 11 Καὶ τὴν
θάλασσαν ἐρύηξας ἐνώπιον αὐτῶν, καὶ παρ-
ήλθοσαν ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης ἐν ξηρασίᾳ,
καὶ τοὺς καταδιώκοντας αὐτοὺς ἐρύηξας εἰς
βυθὸν ὡς εἰ λίθον ἐν ὕδατι σφοδρῷ. 12 Καὶ ἐν
στύλῳ νεφέλης ὠδήγησας αὐτοὺς ἡμέρας καὶ
ἐν στύλῳ πυρὸς τὴν νύκτα τοῦ φωτίσαι αὐ-
τοὺς τὴν ὁδὸν ἐν ᾗ πορεύονται ἐν αὐτῇ. 13 Καὶ ἐπὶ ὄρος Σινᾶ κατέβης καὶ ἐλάλησας
πρὸς αὐτοὺς ἐξ οὐρανοῦ, καὶ ἔδωκας αὐ-
τοῖς κρίματα ἐνθεῖα καὶ νόμους ἀληθείας,

5. CEX† (a. εὐλογ.) καὶ. B: κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν
(ἡμῶν etiam EFX). A¹* κ. ἕως τῶ αἰῶν. (A²B†). X:
εὐλογήσωμεν ... ὑψώσωμεν. 6. A¹* καὶ τὸν εἰρ.
(A²B†). 7. EFX: κύριε. FX* ἐν. CEX: ἐξελ. ἐν
Ἀβραάμ. 9. B: εἶδες. 10. A¹: ἔδωκας (ἔδωκας A²B).
A¹CEX* κ. τέρατα (A²B†). 11. A¹: ἐμμέσω. B:
καταδιώκοντας. EFX: εἰς βόθυνον. 13. A¹CX: ἐν-
θεῖα (ἐνθεῖα A²B).

שָׂרְבִיָּה הַיּוֹדִיָּה שְׂבִנְיָה פְתִיחָה קוֹמוּ
פָּרְכוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מִן־הָעוֹלָם
עַד־הָעוֹלָם וַיְבָרְכוּ שֵׁם כְּבוֹדָהּ וּמְרוֹמָם
עַל־כָּל־בְּרָכָה וַתְּהַלֵּל:

6 אַתָּה־הוּא יְהוָה לְבַדְּךָ אַתָּה עֲשִׂיתָ
אֶת־הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם הַשָּׁמַיִם וְכָל־צָבָאם
הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר עָלֶיהָ הַיַּמִּים וְכָל־
אֲשֶׁר בָּהֶם וְאַתָּה מַחֲיֶה אֶת־כָּל־
7 וְצָבָא הַשָּׁמַיִם לְךָ מִשְׁתַּחֲוִים: אַתָּה
הוּא יְהוָה הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ
בְּאַבְרָם וַהֲצַאֲתָהוּ מֵאֵרֶץ כַּשְׂדִּים
8 וְשִׁמְתָּ שְׁמוֹ אַבְרָהָם: וּמַצַּאתָ אֶת־
לְבָבוֹ נֶאֱמַן לְפָנֶיךָ וּכְרוֹת עִמּוֹ
הַבְרִית לָתֶת אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי
הַחֲתִי הָאֱמֹרִי וְהַפְּרִזִּי וְהַיְבוֹסִי
וְהַחִיטִּי לָתֶת לְזֶרְעוֹ וְתָקַם אֶת־
דְּבָרֶיךָ כִּי צִוִּיתָ אֹתָהּ:

9 וַתֵּרָא אֶת־עֲנִי אֲבֹתֵינוּ בְּמִצְרַיִם
וְאֶת־זַעֲקָתָם שָׁמַעְתָּ עַל־יַם־סוּף:
1 וַתִּתֵּן אֹתָת וּמִפְתִּים בְּפָרְעֹה וּבְכָל־
עַבְדָּיו וּבְכָל־עַם אֶרֶצוֹ כִּי יָדַעְתָּ כִּי
הַיִּידוֹ עָלֶיהֶם וַתַּעַשׂ־לָךְ שֵׁם כְּתוּב
11 הַזֶּה: וְהַיִּים בָּקַעְתָּ לְפָנֵיהֶם וַיַּעֲבְרוּ
בְּתוֹךְ־הַיִּים בַּיַּבָּשָׁה וְאֶת־רִדְפֵיהֶם
הַשְׁלַכְתָּ בְּמִצּוֹנֹת כְּמוֹ־אֶבֶן בְּיָם
12 עֲזִים: וּבַעֲמֹד עָנָן הִנַּחֲתָם יוֹמָם
וּבַעֲמֹד אֵשׁ לְיָלֵה לְהַאֲרִיר לָהֶם אֶת־
13 הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר יֵלְכוּ־בָהּ: וְעַל הַר־סִינַי
יָרַדְתָּ וַדְּבַר עֲמָהֶם מִשְׁמַיִם וַתִּתֵּן
לָהֶם מִשְׁפָּטִים וְשָׁרִים וְתוֹרֹת אֱמֶת

v. 5. כצ"ל v. 6. אחת ק

5. erhaben ist über alles Lob u. Preis. dW.vE:
deinen herrlichen N.

6. es alles. dW.vE: Du bist es, Jehovah, du allein.
vE: belebst dieses Alles. dW: erhältst alles die es. B:

Lob Gottes als Schöpfers, Erwählers und Erretters.

IX.

Serebja, Godja, Sebanja, Bethahja, sprachen: Stehet auf, lobet den Herrn, euren Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit! und man lobe den Namen deiner Herrlichkeit, der erhöht ist, mit allem Segen und Liebe!

6 Herr, du bist es allein, du hast gemacht den Himmel und aller Himmel Himmel mit allem ihrem Heer, die Erde und alles, was darauf ist, die Meere und alles, was darinnen ist; du machst alles lebendig, und das himmlische Heer 7 betet dich an. * Du bist der Herr Gott, der du Abram erwählet hast und ihn von Ur in Chaldäa ausgeführt und 8 Abraham genannt, * und sein Herz treu vor dir gefunden, und einen Bund mit ihm gemacht, seinem Samen zu geben das Land der Cananiter, Hethiter, Amoriter, Phereziter, Jebusiter und Gergesiter; und hast dein Wort gehalten, denn du bist gerecht.

9 Und du hast angesehen das Elend unserer Väter in Egypten, und ihr Schreien 10 erhöret am Schilfmeer, * und Zeichen und Wunder gethan an Pharao und allen seinen Knechten und an allem Volk seines Landes, denn du erkanntest, daß sie stolz wider sie waren; und hast dir einen Namen gemacht, wie es heute gehet. * Und hast das Meer vor ihnen zerrissen, daß sie mitten im Meer trocken durchhin gingen, und ihre Verfolger in die Tiefe verworfen, 12 wie Steine in mächtigen Wassern; * und sie geführt des Tages in einer Wolkensäule und des Nachts in einer Feuer- säule, ihnen zu leuchten auf dem Wege, 13 den sie zogen. * Und bist herabgestiegen auf den Berg Sinai und hast mit ihnen vom Himmel geredet, und gegeben ein wahrhaftiges Recht und ein rechtes Gesetz,

10. U.L: ihnen einen Namen.

13. U.L: wahrhaft (A.A: wahrhaftes) Recht.

erb. sie allesamt im Leben. A: gibst L. allem diesem. B.dW.vE: das H. des Himmels.

7. B: Ur (A: dem Feuer) der Chaldäer.

8. B: bündig. B.vE: deine Wort. dW.A: erfüllt. B: bestätigt.

10. B.A: stolz gehandelt. dW: gefrevelt. vE: übermüthig waren. dW: erwartst dir... zu jener Zeit?

11. mächtige Wasser. B: gespaltet. vE: spaltetest.

Serebia, Odaja, Sebnia, Phathahia: Surgite, benedicite Domino Deo vestro ab aeterno usque in aeternum! et benedicant nomini gloriae tuae excelso in omni benedictione et laude!

^{Ps. 83, 19. Ap. 4, 11. Es. 44, 6; Gn. 2, 1. Ps. 146, 16. Act. 4, 21. 14, 15; 1 Rg. 8, 27. 2 Co. 12, 2.} Tu ipse, Domine, solus, tu fecisti coelum et coelum coelorum et omnem exercitum eorum, terram et universa quae in ea sunt, maria et omnia quae in eis sunt; et tu vivificas omnia haec, et exercitus coeli te adorat. * Tu ipse, Domine Deus, qui elegisti Abram et eduxisti eum de igne Chaldaeorum et posuisti nomen ejus Abraham; * et invenisti eor ejus fidele coram te, et percussisti cum eo foedus ut dares ei terram Chananaei, Hethaei et Amorrhaei et Pherezaei et Jebusaei et Gergesaei, ut dares semini ejus. Et implesti verba tua, quoniam justus es.

^{Ex. 3, 7.} Et vidisti afflictionem patrum nostrorum in Aegypto, clamoremque eorum audisti super mare rubrum, * et dedisti signa atque portenta in Pharaone et in universis servis ejus et in omni populo terrae illius, cognovisti enim, quia superbe egerant contra eos; et fecisti tibi nomen, sicut et in hac die. * Et mare divisisti ante eos, et transierunt per medium maris in sicco; persecutores autem eorum projeristi in profundum, quasi lapidem in aquas validas.

^{Ex. 13, 21. Ps. 68, 3.} * Et in columna nubis ductor eorum fuisti per diem, et in columna ignis per noctem, ut appareret eis via, per quam ingrediebantur. * Ad montem quoque Sinai descendisti et locutus es cum eis de coelo, et dedisti eis judicia recta et legem veritatis,

5. Al.: nostro. 8. Al.† (p. Hethaei) Hevaei.

dW: zertheiltest. A: getheilet. B.dW.vE.A: auf dem (im) Trocknen. dW: die ihnen nachjagten. dW.vE: warst du in die (Stuten). B: hingeworfen. dW.vE.A: wie einen Stein.

12. dW: durch die W. vE: zu erleuchten den W.

13. ihnen geg. ein grades M. u. c. wahrhaftiges G. B: richtige Rechte u. wahrh. Ges. ge. A: das G. der Wahrheit.

IX.

Populi poenitentia foederisque instauratio.

προστάγματα καὶ ἐντολὰς ἀγαθὰς. ¹⁴ Καὶ τὸ
σάββατόν σου τὸ ἅγιον ἐγνώρισας αὐτοῖς, ἐν-
τολὰς καὶ προστάγματα καὶ νόμον ἐνετείλω
αὐτοῖς ἐν χειρὶ Μωϋσῆ τοῦ δούλου σου.
¹⁵ Καὶ ἄρτον ἐξ οὐρανοῦ ἔδωκας αὐτοῖς εἰς
σιτοδείαν αὐτῶν, καὶ ὕδωρ ἐκ πέτρας ἐξή-
νεγκας αὐτοῖς εἰς δάψαν αὐτῶν. Καὶ εἶπας
αὐτοῖς εἰσελθεῖν κληρονομησαὶ τὴν γῆν εἰς ἣν
ἐξέτεινας τὴν χειρὰ σου δοῦναι αὐτοῖς.

¹⁶ Καὶ αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν ὑπερη-
φανεύσαντο καὶ ἐσκλήρυναν τὸν τράχηλον αὐ-
τῶν, καὶ οὐκ ἤκουσαν τῶν ἐντολῶν σου.
¹⁷ Καὶ ἀνένευσαν τοῦ εἰσακοῦσαι, καὶ οὐκ
ἐμνήσθησαν τῶν θιωμασιῶν σου ὧν ἐποίησας
μετ' αὐτῶν· καὶ ἐσκλήρυναν τὸν τράχηλον
ἑαυτῶν, καὶ ἔδωκαν ἀρχὴν ἐπιστρέψαι εἰς
δουλείαν αὐτῶν ἐν Αἰγύπτῳ. Καὶ σὺ θεὸς
ἐλεήμων καὶ οἰκτιρῶν, μακρόθυμος καὶ πο-
λυέλεος, καὶ οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτούς. ¹⁸ Ἐτι
δὲ καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς μόσχον χωνευτὸν καὶ
εἶπαν· Οὗτοι οἱ θεοὶ οἱ ἐξαγαγόντες ἡμᾶς ἐξ
Αἰγύπτου. Καὶ ἐποίησαν παροργισμοὺς με-
γάλους. ¹⁹ Καὶ σὺ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς
μεγάλοις οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτοὺς ἐν τῇ ἐρήμῳ.
Τὸν στῦλον τῆς νεφέλης οὐκ ἐξέκλινας ἀπ'
αὐτῶν ἡμέρας ὁδηγεῖν αὐτοὺς ἐν τῇ ὁδῷ,
καὶ τὸν στῦλον τοῦ πυρὸς τὴν ῥύακα φωτίζειν
αὐτοῖς τὴν ὁδὸν ἐν ἣ πορεύονται ἐν αὐτῇ.
²⁰ Καὶ τὸ πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ἔδωκας
συνεῖσθαι αὐτούς· καὶ τὸ μάνα σου οὐκ
ἀφυστέρησας ἀπὸ στόματος αὐτῶν, καὶ ὕδωρ
ἔδωκας αὐτοῖς ἐν τῷ δίψει αὐτῶν. ²¹ Καὶ
τεσσαράκοντα ἔτη διέθρεψάς αὐτοὺς ἐν τῇ
ἐρήμῳ, οὐχ ὑστέρησαν· ἱμάτια αὐτῶν οὐκ
ἐπαλαιώθησαν καὶ ὑποδήματα αὐτῶν οὐ διε-
ράγησαν. ²² Καὶ ἔδωκας αὐτοῖς βασιλείας, καὶ

¹⁴ חֻקִּים וּמִצְוֹת טוֹבִים: וְאֶת-שִׁבְתָּ
קִדְשָׁהּ הוֹדַעְתָּ לָהֶם וּמִצְוֹת וְחֻקִּים
וְתוֹרָה צִוִּיתָ לָהֶם בְּיַד מֹשֶׁה עַבְדְּךָ:
וְיָלַחֲמָם מִשָּׁמַיִם נְתַתָּה לָהֶם לְרַעְבָּם
וּמִיָּם מִסֹּלֶל הוֹצַאתָ לָהֶם לְצִמְאֹם
וְתֹאמַר לָהֶם לְבוֹא לָרֶשֶׁת אֶת-הָאָרֶץ
אֲשֶׁר-נָשָׂאתָ אֶת-יְיָךְ לָתֵת לָהֶם:

¹⁶ וְהֵם וְאֲבֹתֵינוּ הִזְיְדוּ וַיִּקְשׂוּ אֶת-
עַרְפָּם וְלֹא שָׁמְעוּ אֶל-מִצְוֹתֶיךָ:
¹⁷ וַיִּמָּאֲנוּ לִשְׁמֹעַ וְלֹא-זָכְרוּ נִפְלְאוֹתֶיךָ
אֲשֶׁר עָשִׂיתָ עִמָּהֶם וַיִּקְשׂוּ אֶת-עַרְפָּם
וַיִּתְּנוּ-רֹאשׁ לָשׁוֹב לַעֲבֹדָתָם בְּמִדְבָּרִים
וְאִתָּה אֱלֹהִים סְלִיחוֹת חֲנּוּן וּרְחוּם
אֶרֶךְ-אַפַּיִם וְרַב-רַחֲמִים וְלֹא עֲזַבְתָּם:
¹⁸ אַף כִּי-עָשׂוּ לָהֶם עֵגֶל מִסֶּכָּה וַיִּנָּמְרוּ
זֶה אֱלֹהֵיךָ אֲשֶׁר הָעֵלְךָ מִמִּצְרַיִם
¹⁹ וַיַּעֲשׂוּ נִאֲצוֹת גְּדֹלוֹת: וְאִתָּה בְּרַחֲמֶיךָ
הַרְפִּים לֹא עֲזַבְתָּם בְּמִדְבָּר אֶת-עַמּוּד
הָעָנָן לֹא אָסַר מַעְלֵיהֶם בְּיוֹמָם לְהַנְחִיתָם
בַּתְּדָרָה וְאֶת-עַמּוּד הָאֵשׁ בְּלִילָה
לְהַאֲרִיר לָהֶם וְאֶת-הַתְּדָרָה אֲשֶׁר יָלְכוּ-
בָּהּ: וְרוּחְךָ הַטּוֹבָה נָתַתָּ לְהַשְׁכִּילָם
וּמָנָה לֹא-מִנַּעְתָּ מִסִּיָּהֶם וּמִיָּם נְתַתָּה
²¹ לָהֶם לְצִמְאֹם: וְאַרְבָּעִים שָׁנָה
כָּל-כָּלְתָם בְּמִדְבָּר לֹא חָסְרוּ
שְׁלֵמֹתֵיהֶם לֹא בָלוּ וְרַגְלֵיהֶם לֹא
²² בָּצְקוּ: וַתִּתֵּן לָהֶם מַמְלָכוֹת וַעֲמֻמּוֹת

v. 17. וְיָרַר ו'

14. B* τῶ (AC¹ EFX†).

15. B: σιτοδοσίαν (EFX: σιτοδοσίαν) ... γ. ἐφ' ἣν.

17. EFX (pro μετ' αὐτῶν) ἐν αὐτοῖς. B: τράχ. αὐτῶν ... σὺ ὁ θεός. EFX† (p. θεός) ἀφ' ὧν ἀμαρ-
τίας (C¹ ἀφ' ὧν sine ἀμαρτ.).19. A¹ (pro σὺ ἐν) σὺν? B (pro μεγάλ.) πολλοῖς.20. A¹ CX* ἐν (A² B†).21. A¹ C: τεσσαρ. EX: ἐχ' ὑστέρησεν. B: ἐχ' ὑστέ-
ρησας αὐτοῖς ὁδόν. ἰμ. ... (pro ὑποδήμ.) πόδες.13. B.dW.vE: Sagenen u. Geb. (A: Ceremo-
nien u. g. Gebote!)

14. dW: Ruhetag. B: zu erkennen gegeben.

15. B: für ihren Hunger ... herausgebracht für
ihren Durst. dW.vE: ließeſt ihnen fließen. vE: bei
ihrem Ḥ. B: weßwegen du d. Ḥ. aufgehoben.16. B.dW.vE.A: ſie (und) u. B. dW.vE: über-
müthig. B.A: handelten (überm.). B.vE.A: u. ver-
härcteten ihren Nacken.

Lob Gottes als Gesetzgebers. Der Väter Halsstarrigkeit u. Gottes Vergebung. IX.

14 und gute Gebote und Sitten; *und deinen heiligen Sabbath ihnen kund gethan, und Gebote, Sitten und Gesetze ihnen gegeben; *und ihnen Brot vom Himmel gegeben, da sie hungerte, und Wasser aus dem Felsen lassen gehen, da sie dürstete; und ihnen geredet, sie sollten hinein gehen und das Land einnehmen, darüber du deine Hand hobest, ihnen zu geben.

16 Aber unsere Väter wurden stolz und halstarrig, daß sie deinen Geboten nicht gehorchten. *Und weigerten sich zu hören, und gedachten auch nicht an deine Wunder, die du an ihnen thatest; sondern sie wurden halstarrig und warfen ein Haupt auf, daß sie sich wendeten zu ihrer Dienstbarkeit in ihrer Ungeduld. Aber du, mein Gott, vergabst, und warest gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Barmherzigkeit, und verließest sie nicht. *Und ob sie wohl ein gegossenes Kalb machten und sprachen: Das ist dein Gott, der dich aus Egyptenland geführt hat! und thaten große Lasterungen; *noch verließest du sie nicht in der Wüste, nach deiner großen Barmherzigkeit, und die Wolkensäule wich nicht von ihnen des Tages, sie zu führen auf dem Wege, noch die Feuer Säule des Nachts, ihnen zu leuchten auf dem Wege, den sie zogen. *Und du gabst ihnen deinen guten Geist, sie zu unterweisen; und dein Man wandtest du nicht von ihrem Munde, und gabst ihnen Wasser, da sie dürstete. *Vierzig Jahre versorgtest du sie in der Wüste, daß ihnen nichts mangelte; ihre Kleider veralteten nicht, und ihre Füße zerschwellen nicht. *Und gabst ihnen Königreiche und Völker, und

15. A.A: es ihnen zu geben.

19. A.A: dennoch verl.

17. sie wiederkehrten ... Du aber bist ein G. der Vergebung, gnädig ... Guld. B.dW: zu gehorchen. vE.A: wollten nicht hören. B: f. gten e. H. an in ihrer Widerspenstigkeit, daß ... dW: f. sich e. Oberhaupt, um zurückzufahren in ihre Knechtschaft, bei ihr. W. B: ein G. von vieler B. B.dW.vE: langmüthig ... Güte.

18. B.A: begingen. vE: trieben. dW: gr. Schmä-

Dt. 4, 8. ceremonias et praecepta bona. Ex. 20, 8. Ex. 20, 12. 11. * Et sabbatum sanctificatum tuum ostendisti eis, et mandata et ceremonias et legem praecepisti eis in manu Moysi servi tui. * Panem quoque de coelo dedisti eis in fame eorum, et aquam de petra eduxisti eis sitientibus. Et dixisti eis ut ingrederentur et possiderent terram, super quam levasti manum tuam ut traderes eis.

Ipsi vero et patres nostri superbe egerunt et induraverunt cervices suas, et non audierunt mandata tua. * Et noluerunt audire, et non sunt recordati mirabilium tuorum quae feceras eis; et induraverunt cervices suas et dederunt caput, ut converterentur ad servitutem suam, quasi per contentionem. Tu autem, Deus propitius, clemens et misericors, longanimis et multae miserationis, non dereliquisti eos, * et quidem cum fecissent sibi vitulum conflatilem et dixissent: Iste est Deus tuus, qui eduxit te de Aegypto! Feceruntque blasphemias magnas. * Tu autem in misericordiis tuis multis non dimisisti eos in deserto. Columna nubis non recessit ab eis per diem, ut duceret eos in viam, et columna ignis per noctem, ut ostenderet eis iter, per quod ingrederentur. * Et spiritum tuum bonum dedisti qui doceret eos; et manna tuum non prohibuisti ab ore eorum, et aquam dedisti eis in siti. * Quadraginta annis pavisti eos in deserto, nihilque eis defuit; vestimenta eorum non inveteraverunt, et pedes eorum non sunt attriti. * Et dedisti eis regna et populos, et

hung üben.

19. dennoch verl. (B. 12).

20. für ihren Durst. B.vE: verständig zu machen. dW: zu ihrer Unterweisung. B.vE: entzogest du n. (von) ihrem M. dW: versagtest. A: nahmst.

21. B: unterhieltest. vE: erhieltest. B: sie keinen Mangel hatten. dW.vE: litten f. (an nichts) M. B.dW.vE: schwellen n. (an).

IX.

Populi poenitentia foederisque instauratio.

λαοὺς διμερίσας αὐτοῖς· καὶ ἐκληρονόμησαν τὴν γῆν Σηὼν βασιλέως Ἑσέβων καὶ τὴν γῆν Ὠγ βασιλέως τοῦ Βασάν. ²³ Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν ἐπλήθυνας ὥς τοὺς ἀστέρους τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἰσῆγαγες αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ἣν εἶπας τοῖς πατράσιν αὐτῶν, ²⁴ καὶ ἐκληρονόμησαν αὐτήν. Καὶ ἐξέτριψας ἐνώπιον αὐτῶν τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν τῶν Χανααίων, καὶ ἔδωκας αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν, καὶ τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν καὶ τοὺς λαοὺς τῆς γῆς, ποιῆσαι αὐτοῖς ὥς ἀρεστὸν ἐνώπιον αὐτῶν. ²⁵ Καὶ κατελάβοσαν πόλεις ὑψηλάς, καὶ ἐκληρονόμησαν οἰκίας πλῆρεις πάντων ἀγαθῶν, λάκκους λελατομημένους, ἀμπελῶνας καὶ ἐλαιῶνας καὶ πᾶν ξύλον βρώσιμον εἰς πλῆθος. Καὶ ἐφάγοσαν, καὶ ἐρεπλήσθησαν καὶ ἐλιπάρθησαν καὶ ἐνετρύφησαν, ἐν ἀγαθῶσύνῃ σου τῇ μεγάλῃ.

²⁶ Καὶ ἡλλαξαν καὶ ἀπέστησαν ἀπὸ σοῦ, καὶ ἔρριψαν τὸν νόμον σου ὀπίσω σώματος αὐτῶν, καὶ τοὺς προφήτας σου ἀπέκτειναν, οἱ διεμαρτυροῦντο ἐν αὐτοῖς ἐπιστρέφαι αὐτοὺς πρὸς σε· καὶ ἐποίησαν πειρασμοὺς μεγάλους. ²⁷ Καὶ ἔδωκας αὐτοὺς ἐν χειρὶ θλιβόντων αὐτούς, καὶ ἔθλιψαν αὐτούς. Καὶ ἀνεβόησαν πρὸς σε ἐν καιρῷ θλίψεως αὐτῶν· καὶ σὺ ἐξ οὐρανοῦ ἤκουσας, καὶ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς μεγάλοις ἔδωκας αὐτοῖς σωτηρίαν, καὶ ἔσωσας αὐτοὺς ἐκ χειρὸς θλιβόντων αὐτούς. ²⁸ Καὶ ὥς ἀνεπαύσαντο, ἐπέστρεψαν ποιῆσαι τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου· καὶ ἐγκατέλιπες αὐτοὺς εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ κατήρξαν ἐν αὐτοῖς. Καὶ πάλιν ἀνεβόησαν πρὸς σε· καὶ σὺ ἐξ οὐρανοῦ εἰσῆκουσας καὶ ἐξόρῳσας αὐτοὺς ἐν οἰκτιρμοῖς σου πολλοῖς,

22. B: λ. ἐμέρισας. A¹* (pr.) τὴν (A²B†). EFX: τῆς Βασ. 23. FX† (in f.) τὸ εἰσελεῖν καὶ κληρονομήσαι. 24. FX (init.): Καὶ εἰσεληθόν υἱοὶ (s. οἱ υἱοὶ) αὐτῶν καὶ ἐκληρονόμησαν τὴν γῆν. 25. FX: κατέλαβοντο π. ὑψ. (s. ὀχυράς) καὶ γῆν πύονα. B: ἐτρύφησαν. 26. B: διεμαρτυράντο (EX: ὑμῶντο). 27. B† (p. ἔρ.) σε. A²B: σωτήρας (-ηρίας A¹CX; EX: σωτηρίαν).

וּתְחַלְקֶם לְפָאָה וַיִּירָשׁוּ אֶת־אֶרֶץ
סִיחֹן וְאֶת־אֶרֶץ מֶלֶךְ הַשְּׁבֹן וְאֶת־
אֶרֶץ עֹג מֶלֶךְ־הַבָּשָׁן: וּבְנֵיהֶם ²³
הִרְבִּיתָ כְּכִכְבֵּי הַשָּׁמַיִם וַתְּבִיאֵם
אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־אָמַרְתָּ לְאַבְתִּיהֶם
לָבוֹא לָרֶשֶׁת׃ וַיָּבֹאוּ הַבָּנִים וַיִּירָשׁוּ ²⁴
אֶת־הָאָרֶץ וַתִּכְנַע לִפְנֵיהֶם אֶת־יֹשְׁבֵי
הָאָרֶץ הַכְּנַעֲנִים וַתִּתֵּנָם בְּיָדָם וְאֶת־
מַלְכֵיהֶם וְאֶת־עַמְמֵי הָאָרֶץ לַעֲשׂוֹת
כַּח בָּהֶם כְּרָצוֹנָם׃ וַיִּלְכְּדוּ עָרִים כְּצִוְרָתָ
וְאִדְמָה שָׁמְנָה וַיִּירָשׁוּ בָתִּים מִלְּאִים־
כָּל־טוֹב בָּרוֹת חֲצוּבִים כְּרָמִים
וְזֵיתִים וְעֵץ מֵאֲבָל לָרֹב וַיֹּאכְלוּ
וַיִּשְׂבְּעוּ וַיִּשְׂמְיִנוּ וַיַּתְעֲדֵנוּ בְּטִיבָה
הַגָּדוֹל׃

וַיִּמְרוּ וַיִּמְרְדוּ בָּךְ וַיִּשְׁלְכוּ אֶת־
תּוֹרָתְךָ אַחֲרֵי גִבּוֹם וְאֶת־נְבִיאֶיךָ
הָרָגוּ אֲשֶׁר־הִעִידוּ בָּם לְהָשִׁיבָם
אֵלֶיךָ וַיַּעֲשׂוּ נַאֲצוֹת גְּדוֹלֹת׃ וַתִּתֵּנָם ²⁷
בְּיַד צָרֵיהֶם וַיַּצְרוּ לָהֶם וּבַעֲת צָרָתָם
וַיַּעֲקֹר אֵלֶיךָ וְאַתָּה מִשָּׁמַיִם תִּשְׁמָע
וּכְרַחֲמִיָּה הִרְבִּים תִּתֵּן לָהֶם מוֹשִׁיעִים
וַיִּוֹשִׁיעוּם מִיַּד צָרֵיהֶם׃ וּבְכִנּוּחַ לָהֶם ²⁸
וַיָּשׁוּבוּ לַעֲשׂוֹת רָע לִפְנֵיךָ וַתַּעֲזֹבָם
בְּיַד אֹיְבֵיהֶם וַיִּרְדּוּ בָהֶם וַיָּשׁוּבוּ
וַיַּעֲקֹרְךָ וְאַתָּה מִשָּׁמַיִם תִּשְׁמָע
וְתַצִּילָם כְּרַחֲמִיָּה רַבּוֹת עֲתִידִים׃

v. 26. 27. כמץ בז"ק

22. B: vertheiltest sie bis an das Aeußerste. vE: in die Winkel! dW: nach allen Seiten hin.

23. B.dW.vE.A: des Himmels. B: zugesagt. dW: verheißen. vE.A: von d m ... gesagt.

24. dW: beugtest. dW.vE: Gefallen. B: Wohlgefallen.

25. dW: eroberten. vE: nahmen. B: Cisternen. vE: Wassergruben. (A: Cist. die Andre gegraben.) dW: eßbare Bäume! vE: Fruchtbaume. A: viele

Des Volkes Siege u. Güter. Wiederholter Ungehorsam, Bedrängniß u. Rettung. IX.

theiltest sie hie- und daher, daß sie ein-
nahmen das Land Sihon, des Königs
zu Hesbon, und das Land Og, des Kö-
nigs in Basan. * Und vermehrtest ihre
Kinder wie die Sterne am Himmel,
und brachtest sie in das Land, das du
ihren Vätern geredet hattest, daß sie ein-
ziehen und es einnehmen sollten. * Und
die Kinder zogen hinein und nahmen
das Land ein. Und du demüthigtest vor
ihnen die Einwohner des Landes, die
Cananiter, und gabst sie in ihre Hände,
und ihre Könige und Völker im Lande,
daß sie mit ihnen thaten nach ihrem
Willen. * Und sie gewannen feste Städte
und ein fettes Land, und nahmen Häu-
ser ein, voll allerlei Güter, ausgehauene
Brunnen, Weinberge, Delgärten, und
Bäume, davon man isset, die Menge.
Und aßen, und wurden satt und fett,
und lebten in Wollust, durch deine große
Güte.

26. Aber sie wurden ungehorsam und
widerstrebten dir, und warfen deine Ge-
setze hinter sich zurück, und erwürgten
deine Propheten, die sie bezeugten, daß
sie sollten sich zu dir bekehren; und
thaten große Lasterungen. * Darum
gabst du sie in die Hand ihrer Feinde,
die sie ängsteten. Und zur Zeit ihrer
Angst schrieen sie zu dir: und du er-
hörtest sie vom Himmel, und durch
deine große Barmherzigkeit gabst du
ihnen Heilande, die ihnen halfen aus
ihrer Feinde Hand. * Wenn sie aber
zur Ruhe kamen, verkehrten sie sich übel
zu thun vor dir: so verließest du sie
in ihrer Feinde Hand, daß sie über sie
herrschten. So bekehrten sie sich dann
und schrieen zu dir: und du erhörtest
sie vom Himmel und errettetest sie nach
deiner großen Barmherzigkeit vielmal,

23. U.L: und einnehmen.

24. U.L: mit ihnen thäten.

fruchtbare B. dW: ließen es sich wohl sein. vE: Als
sie nun ... wohl lebten.

26. dein Gesetz h. ihren Rücken ... Lasterung. B:
widerspenstig u. abtrünnig von dir. dW.vE: n. em-
pörten sich gegen dich. B: unter ihnen zengten? dW:
sie warn ten. vE.A: ermahnten (B. 18).

27. B: Widerwärtigen. dW: Dränger, daß sie ...

Nm. 21, 21—
35. partitus es eis sortes: et possederunt
terram Schon et terram regis Hese-
bon et terram Og regis Basan. * Et 23
Gn. 15, 5, 22, multiplicasti filios eorum sicut stellas
17 Jer. 33, 22. coeli, et adduxisti eos ad terram, de
qua dixeras patribus eorum ut ingre-
derentur et possiderent. * Et vene 24
Nm. 14, 31 ss. runt filii et possederunt terram. Et
humiliasti coram eis habitatores ter-
rae Chananaeos, et dedisti eos in
manu eorum, et reges eorum et po-
pulos terrae, ut facerent eis sicut
placebat illis. * Ceperunt itaque 25
Dt. 6, 10 s. 8, 7 s. urbes munitas et humum pinguem,
32, 14 s. et possederunt domos plenas cunctis
bonis, cisternas ab aliis fabricatas,
vineas et oliveta et ligna pomifera
multa. Et comederunt, et saturati
sunt et impinguati sunt, et abun-
daverunt deliciis, in bonitate tua
magna.

Provocaverunt autem te ad ira- 26
cundiam et recesserunt a te, et
Dt. 28, 27, 1 Rg. 11, 9, 18, 4. projecerunt legem tuam post terga
Ps. 78, 36. sua, et prophetas tuos occiderunt,
v. 30. qui contestabantur eos ut reverteren-
tur ad te; feceruntque blasphemias
grandes. * Et dedisti eos in manu 27
Jud. 2, 14. hostium suorum, et afflixerunt eos.
Et in tempore tribulationis suae
clamaverunt ad te: et tu de coelo
audisti et secundum miserationes
tuas multas dedisti eis salvatores,
Jud. 3, 9, 15, 2, 16, 2 Rg. 13, 5. qui salvarent eos de manu hostium
suorum. * Cumque requievissent, 28
1 Rg. 13, 33. reversi sunt ut facerent malum in
conspectu tuo: et dereliquisti eos
in manu inimicorum suorum, et
Lv. 26, 17. possederunt eos. Conversique sunt
Ps. 22, 17. et clamaverunt ad te: tu autem de
coelo exaudisti et liberasti eos in mi-
sericordiis tuis, multis temporibus,

dW.vE: sie bedrängten ... Bedrängniß. A: Trübsal.
B.dW: hörtest v. H. (herab). dW.vE: Retter, die sie
(er)rett ten.

28. B.dW.vE.A: R. hatten. B: fehrten sie wieder
um Böses zu th. dW: thaten f. w. B. vE: was böse
war. dW.vE.A: überließest sie der H. B.vE: zu
vielen (dW: verschiedenen) Zeiten.

IX.

Populi poenitentia foederisque instauratio.

29 καὶ ἐπεμαρτύρω αὐτοῖς ἐπιστρέψαι αὐτοὺς εἰς τὸν νόμον σου. Καὶ οὐκ ἤκουσαν, ἀλλ' ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου καὶ τοῖς κρίμασιν σου ἡμάρτοσαν, ἃ ποιήσας ἀντὶ ἀνθρώπου ζήσεται ἐν αὐτοῖς· καὶ ἔδωκαν ἑαυτοὺς ἀπειθεῖν καὶ τράχηλον ἐαυτῶν ἐσκλήρυναν, καὶ οὐκ ἤκουσαν. 30 Καὶ ἤλκυσας ἐπ' αὐτοὺς ἔτη πολλά, καὶ ἐπεμαρτύρω αὐτοῖς ἐν πνεύματί σου ἐν χειρὶ προφητῶν σου· καὶ οὐκ ἐνωτίσαντο. Καὶ ἔδωκας αὐτοὺς ἐν χειρὶ λαῶν τῆς γῆς. 31 Καὶ σὺ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς πολλοῖς οὐκ ἐποίησας αὐτοὺς συντέλειαν καὶ οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτούς· ὅτι ἰσχυρὸς εἶ καὶ ἐλεήμων καὶ οἰκτίρμων.

32 Καὶ νῦν ὁ θεὸς ἡμῶν ὁ ἰσχυρὸς, ὁ μέγας, ὁ κραταῖος καὶ ὁ φοβερός, φυλάσσωσιν τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεός σου, μὴ ὀλιγοθήτω ἐνώπιόν σου πᾶς ὁ μόχθος ὃς εὗρεν ἡμᾶς καὶ τοὺς βασιλεῖς ἡμῶν καὶ τοὺς ἄρχοντας ἡμῶν καὶ τοὺς ἱερεῖς ἡμῶν καὶ τοὺς προφῆτας ἡμῶν καὶ τοὺς πατέρας ἡμῶν καὶ ἐν παντὶ τῷ λαῷ σου ἀπὸ ἡμερῶν βασιλείων Ἀσσοῦρ καὶ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 33 Καὶ σὺ δίκαιος εἶ ἐπὶ πᾶσιν τοῖς ἐρχομένοις ἐφ' ἡμᾶς· ὅτι ἀλήθειαν ἐποίησας, καὶ ἡμεῖς ἐξημάρτομεν. 34 Καὶ οἱ βασιλεῖς ἡμῶν καὶ οἱ ἄρχοντες ἡμῶν καὶ οἱ ἱερεῖς ἡμῶν καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν οὐκ ἐποίησαν τὸν νόμον σου, καὶ οὐ προσέσχον τῶν ἐντολῶν σου καὶ τὰ μαρτύριά σου ἃ διεμαρτύρω αὐτοῖς. 35 Καὶ αὐτοὶ ἐν βασιλείᾳ σου καὶ ἐν ἀγαθωσύνῃ σου τῇ πολλῇ ἣν ἔδωκας αὐτοῖς καὶ ἐν τῇ γῇ τῇ πλατείᾳ καὶ λιπαρᾷ ἣν ἔδωκας ἐνώπιον αὐτῶν, οὐκ ἐδοῦλευσάν σοι, καὶ οὐκ ἀπέστρεψαν ἀπὸ ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν τῶν πονηρῶν. 36 Ἴδού ἐσμεν σήμερον δοῦλοι· καὶ ἡ γῇ ἣν ἔδωκας τοῖς πατράσιν ἡμῶν φαγεῖν τὸν

29. FX† (a. ἐπεμαρτ.) ἐν καιροῖς ... (pro Καὶ ἐκ) Αὐτοὶ δὲ ὑπερηφανεύσαντο καὶ ἐκ. B* τοῖς (CFX: ἐν τοῖς). A¹* ἐν αὐτοῖς (rell. †). B: τράχ. αὐτῶν.

30. B: εἴλκυσας.

31. B† (a. συντέλ.) εἰς.

32. A¹FX* (quint.) ὁ (A²B†). B† (p. διαθ.) σε (AEX*). FX: βασιλέως Ἀσσ.

33. B* εἶ (rell. †).

34. EFX: τὰς ἐντολάς σου. ταῖς ἐντολαῖς.

35. A¹* (tert.) τῇ (A²B†). A¹EX: ἐπέστρεψαν (ἀπέστρ. A²B). A¹* (ult.) αὐτῶν (A²B†).

36. B: σήμερον ἐσμεν.

29 וְתָעַד בָּהֶם לְהָשִׁיבם אֶל-תּוֹרָתְךָ וְהָמָּה הִזְיְדוּ וְלֹא-שָׁמְעוּ לַמִּצְוֹתֶיךָ וּבְמִשְׁפָּטֶיךָ הִטְאוּ-בָם אֲשֶׁר-יִעֲשֶׂה אָדָם וַחֲיָה בָהֶם וַיִּתְּנוּ כִתָּף סוֹרֶרֶת לְעֶרְפָם הִקְשִׁי וְלֹא שָׁמְעוּ: וַתִּמְשָׁךְ עֲלֵיהֶם שָׁנִים רַבּוֹת וַתָּעַד בָּם בְּרוֹחַךְ בְּיַד-נְבִיאֶיךָ וְלֹא הִאֲזִינוּ וַתִּתְּנֵם 31 בְּיַד עַמֵּי הָאָרֶץ: וּבְרַחֲמֶיךָ הִרְבִּים לֹא-עָשִׂיתָם כָּלָה וְלֹא עֲזַבְתָּם כִּי אֶל-חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:

32 וַעֲתָה אֶלְהִינוּ הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא שׁוֹמֵר הַבְּרִית וְהַחֲסֵד אֶל-יָמֶעַט לִפְנֶיךָ אֵת כָּל-הַתְּלָאָה אֲשֶׁר-מָצְאָתָנוּ לְמַלְכֵינוּ לְשָׂרֵינוּ וּלְכֹהֲנֵינוּ וּלְנְבִיאֵינוּ וּלְאַבְתֵּינוּ וּלְכָל-עַמֶּךָ מִיָּמַי מִלְכִּי אֲשׁוּר עַד הַיּוֹם הַזֶּה: 33 וְאַתָּה צִדִּיק עַל כָּל-הַבָּא עֲלֵינוּ כִּי-אָמַת עָשִׂיתָ וְאַנְחָנוּ הִרְשַׁעְנוּ: וְאַתָּה-מַלְכֵינוּ שָׂרֵינוּ כֹהֲנֵינוּ וְאַבְתֵּינוּ לֹא עָשִׂי תּוֹרָתְךָ וְלֹא הִקְשִׁיבוּ אֶל-מִצְוֹתֶיךָ וּלְעֲדוּתֶיךָ אֲשֶׁר הִעִידָתָ לָהֶם: וְהֵם בְּמַלְכוּתָם וּבְטוֹבָתְךָ הָרַב אֲשֶׁר-נָתַתָּ לָהֶם וּבְאֶרֶץ הָרַחֲבָה וְהַשְׂמִנָּה אֲשֶׁר-נָתַתָּה לִפְנֵיהֶם לֹא עֲבָדוּךָ וְלֹא-שָׁבוּ מִמַּעַלְלֵיהֶם הָרָעִים: 36 הִנֵּה אַנְחָנוּ הַיּוֹם עֲבָדִים וְהָאֶרֶץ אֲשֶׁר-נָתַתָּ לְאַבְתֵּינוּ לֶאֱכֹל אֶת-

בנ' א פסוק 32.

29. wird er dadurch leben. B: zeugtest unter ihnen, daß du sie ... möchtest (B. 26). dW.vE: um sie zurückzuführen ... (B. 16). dW: wider deine M. welche der M. thun soll, daß er dadurch lebe. B: zogen die Schulter zurück. vE: machten widerspenstig ihre Sch. dW: sehen dir entgegen eine widersp. Sch. u. einen harten Nacken.

30. verzogst. dW: mit ihnen. B: verz. es gegen sie. vE: warst langmüthig. dW.vE: durch deine Pr.

Die vergebliche Bezeugung durch die Propheten. Gottes Gnade u. Gerechtigkeit. IX.

29 * und ließeſt ihnen bezeugen, daß ſie ſich befehlen ſollten zu deinem Geſetz. Aber ſie waren ſtolz und gehorchten deinen Geboten nicht, und ſündigten an deinen Rechten, welche ſo ein Menſch thut, lebet er darinnen; und wandten ihre Schultern weg, und wurden halſſtarrig und ge-
 30 horchten nicht. * Und du hielteſt viele Jahre über ihnen, und ließeſt ihnen bezeugen durch deinen Geiſt in deinen Propheten; aber ſie nahmen es nicht zu Ohren. Darum haſt du ſie gegeben in die Hand
 31 der Völker in Ländern. * Aber nach deiner großen Barmherzigkeit haſt du es nicht gar aus mit ihnen gemacht, noch ſie verlaſſen; denn du biſt ein gnädiger und barmherziger Gott.
 32 Nun, unſer Gott, du großer Gott, mächtig und ſchrecklich, der du hältſt Bund und Barmherzigkeit, achte nicht gering alle die Mühe, die uns getroffen hat und unſere Könige, Fürſten, Prieſter, Propheten, Väter und dein ganzes Volk, von der Zeit an der Könige zu Aſſur
 33 biß auf dieſen Tag. * Du biſt gerecht an allem, daß du über uns gebracht haſt; denn du haſt recht gethan, wir aber ſind
 34 gottloß geweſen. * Und unſere Könige, Fürſten, Prieſter und Väter haben nicht nach deinem Geſetz gethan, und nicht Acht gehabt auf deine Gebote und Zeugniſſe,
 35 die du ihnen haſt laſſen zeugen. * Und ſie haben dir nicht gedienet in ihrem Königreich und in deinen großen Gütern, die du ihnen gabſt, und in dem weiten und fetten Lande, daß du ihnen dargelegt haſt, und haben ſich nicht befehrt
 36 von ihrem böſen Weſen. * Siehe, wir ſind heutiges Tages Knechte; und im Lande, daß du unſern Vätern gegeben haſt, zu

29. 30. U.L: I. ſie bezeugen.

33. A.A: in allem.

34. U.L: du haſt ihnen laſſen z.

dW: merkten n. darauf. vE:A: hörten n.

31. vE.A: ſie n. (ganz) vertilgt.

32. dW: du Stärker u. Furchtbarer. vE: gr., ſt. u. furchtb. G. B: den B. u. die Güte. dW: der B. u. Liebe bewahret. dW.vE: laß n. g. gelten (ſein) vor dir (alle) die Mühseligkeit.

33. in M. d. über uns gekommen iſt. B: denn du h. Treue bewieſen. A: Wahrheit geübt. vE: gefrevelt.

v.26.30. * et contestatus es eos, ut revertentur ad legem tuam. Ipsi vero superbe egerunt et non audierunt mandata tua, et in judiciis tuis peccaverunt, quae faciet homo et vivet in eis; et dederunt humerum recedentem, et cervicem suam induraverunt nec audierunt. * Et protraxisti super eos annos multos, et contestatus es eos in spiritu tuo per manum prophetarum tuorum; et non audierunt. Et tradidisti eos in manu populorum terrarum. * In misericordii autem tuis plurimis non fecisti eos in consumptionem nec dereliquisti eos; quoniam Deus miserationum et clemens es tu.

v.26.2Ch.24, 19.

Lv.26,44.Jer.4,27.Thr.3, 22.

1,5.Dt.7,9.12. Dn.9,4.

2Rg.15,29. 17,6.

Esr.9,15.Ps. 119,137.Dn. 9,7,14.

Dn.9,6,8.

Jud.2,19. Zach.1,4.

v.25pp.Hos. 13,6.

Esr.9,8.

Nunc itaque, Deus noster magne fortis et terribilis, custodiens pactum et misericordiam, ne avertas a facie tua omnem laborem, qui invenit nos, reges nostros et principes nostros et sacerdotes nostros et prophetas nostros et patres nostros et omnem populum tuum a diebus regis Assur usque in diem hanc. * Et tu justus es in omnibus, quae venerunt super nos; quia veritatem fecisti, nos autem impie egimus. * Reges nostri, principes nostri, sacerdotes nostri et patres nostri non fecerunt legem tuam, et non attenderunt mandata tua et testimonia tua, quae testificatus es in eis. * Et ipsi in regnis suis et in bonitate tua multa quam dederas eis, et in terra latissima et pingui quam tradideras in conspectu eorum, non servierunt tibi, nec reversi sunt a studiis suis pessimis. * Ecce, nos ipsi hodie servi sumus; et terra, quam dedisti patribus nostris, ut

29. S* (tert.) et.

35. Al.† (p. suis) bonis.

dW: ſind ſchuldig.

34. dW: die Warnungen, womit du ſie gewarnet. vE: Verordnungen, die du ihnen gegeben.

35. B: deinem gr. Gut. dW: Königthum u. in der Fülle deiner Güter. vE: bei ... deiner gr. Güte, die du ihnen erwieſen. dW: übergeben. vE: gegeben. A: eingeräumt. B.vE: ihren böſen Werken. dW: Thaten. A: ihren böſen Anſchlägen.

IX.

Populi poenitentia foederisque instauratio.

καρπὸν αὐτῆς καὶ τὰ ἀγαθὰ αὐτῆς, ἰδοὺ ἔσμεν δοῦλοι ἐπ' αὐτῆς· 37 καὶ οἱ καρποὶ αὐτῆς πολλοὶ τοῖς βασιλεῦσιν οἷς ἔδωκας ἐφ' ἡμᾶς ἐν ἁμαρτίαις ἡμῶν, καὶ ἐπὶ τὰ σώματα ἡμῶν ἐξουσιάζουσιν καὶ ἐν κτήρεσιν ἡμῶν ὡς ἀρεστὸν αὐτοῖς, καὶ ἐν θλίψει μεγάλη ἴσμεν.

X†). Καὶ ἐν πᾶσιν τούτοις ἡμεῖς διατιθέμεθα πίστιν καὶ γράφομεν, καὶ ἐπισφραγίζουσιν πάντες ἄρχοντες ἡμῶν, Λευῖται ἡμῶν, ἱερεῖς ἡμῶν.

2 Καὶ ἐπὶ τῶν σφραγιζόντων Νεμίας Ἀρτασασθᾶ, υἱὸς Ἀχαλῖα, καὶ Σεδεκίας υἱὸς Σαραῖα, καὶ Ἀζαρῖα, καὶ Ἰερμῖα, 4 Φασούρ, Ἀμαρία, Μελχία, 5 Αἰτούς, Σεβανί, Μαλούχ, 6 Ἰράμ, Μεραμώθ, Ἀβδία, 7 Δανιήλ, Γανναθών, Βαρούχ, 8 Μεσουλάμ, Ἀβία, Μιαιμίν, 9 Μασζία, Βελγαῖ, Σαραῖα, οὗτοι ἱερεῖς· 10 καὶ οἱ Λευῖται Ἰησοῦς υἱὸς Ἀζαρῖα, Βαναίου ἀπὸ υἱῶν Ἡγηδάδ, Καδμιήλ, 11 καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Σεβανία, Ὠδονία, Καλιτάν, Φελεία, Ἀνάν, 12 Μιχά, Ρωῶβ, Ἑσεβίας, 13 Ζακχώρ, Σαραβία, Σεβανία, 14 Ὠδονία, υἱοὶ Βαρουαῖ· 15 ἄρχοντες τοῦ λαοῦ Φόρος, Φαάθ Μωάβ, Ἡλάμ, Ζαθ-θονία, υἱοὶ 16 Βανί, Ἀσγάδ, Βηβαῖ, 17 Ἀδανία, Βιγοσί, Ἡδεῖν, 18 Αἰτήρ, Ἐζεκία, Ἀζούρ, 19 Ὀδονία, Ἡσάμ, Βησεῖ, 20 Ἀρίφ, Ἀναθώθ, Νωβαῖ, 21 Μεγαφής, Μεσουλάμ, Ἠζείρ, 22 Μεσοῤεβήλ, Σαδούκ, Ἰεδδονία, 23 Φαλτία, Ἀνάν, Ἀναῖα, 24 Ὠσηέ, Ἀνανία, Ἀσούβ, 25 Ἀλωής, Φαλαεῖ, Σωβήκ, 26 Ρεούμ, Ἑσσαβανά, Μαυσία, 27 καὶ Αἴα, Αἰνάν, Ἡνάν, 28 Μαλούχ, Ἡράμ, Βαανᾶ.

36s. A¹ CEX* καὶ τὰ ἀγ.-καρποὶ αὐτ. πολλοὶ (A²B†).

1. B* πάντες (AC'EX†). C'X† (bis) καὶ (a. A. et ier.).

2-28. Nomina prr. Al. al.

2. A¹ CX* Ἀρτασ. (A²B†). 3. B: υἱὸς Ἀραῖα ... Ἰερμῖα (EFX: Ἰερμίας). 4. B: Μελχία. 7. A²B: Γανναθών (Γανν. A¹FX). 8. B: Μιαιμίν. 10. A¹E X: Ἡγαλᾶδ (Ἡγαδᾶδ A²B). 11. B: Σεβανία ... Φελία. 12. A²BC: Ἀσεβίας (Ἑσ. A¹FX). 14. B: Ὠδόςμ ... Barsai (Barsai A²EX; A¹: Barsai). 15. A²B² interpg.: Φαάθ, Μωάβ. B: Ζαθσία. 16. A¹X:

פְּרִיָּה וְאֶת-שִׁוְכָהּ הָפָה אֲנַחְנוּ עֲבָדִים
עָלֶיהָ: וְתִבְאָתָהּ מִרְבָּה לְמַלְכִּים
אֲשֶׁר-נִתְּתָה עָלֵינוּ בְּחַטֹּאתֵינוּ וְעַל-
צְרֹתֵינוּ מִשָּׁלִים וּבִבְהֻמָּתֵנוּ פְּרָצוֹנָם
וּבִצְרָה גְדֹלָה אֲנַחְנוּ:

X. וּבְכָל-זֹאת אֲנַחְנוּ לְפָנֶיךָ אֱמָנָה
וְלִפְנֵיכֶם וְעַל הַחֲתִים שָׁרֵינוּ לְנוֹנֵי
פְּהַנֵּינוּ:

2 וְעַל הַחֲתִימִים נִחְמִיָּה הַתַּרְשֶׁתָּא
3 בִּן-חַבְלָיָה וְצִדְקִיָּה: שְׂרָיָה עֲזָרְיָה
4 יִרְמְיָה: פִּשְׁהוֹר אֲמַרְיָה מַלְכִּיָּה:
5 חֲשִׁישׁ שְׁבַנְיָה מְלִיָּה: הָרָם מִרְמוֹת
6 עֲבָדֶיהָ: דַּנְיָאֵל גִּפְתּוֹן בָּרוּךְ: מִשָּׁלִים
7 אֲבִיָּה מִיָּמֶן: מַעֲזִיָּה כִלְגִּי שְׁמַעְיָה
8 אֵלֶּה הַפְּהָנִים: וְהַלֹּוִים וַיִּשְׁוּעַ בֶּן-
9 אֲזַנְיָה בְּפִי מִבְּנֵי הַנָּדָד קְדַמְיָאֵל:
10 וְאַחֵיהֶם שְׁבַנְיָה הַיֹּדִיָּה קְלִיטָא
11 פְּלִאִיָּה חֲנָן: מִיָּכָא רַחוּב הַשְּׁבִיָּה:
12 וְצִוִּיר שְׂרַבְיָה שְׁבַנְיָה: הַיֹּדִיָּה בְּנֵי
13 טו בְּנֵינוּ: רָאשֵׁי הָעָם פָּרַעַשׁ פַּחַת מוֹאָב
14 עִילָם וְזִינָא בְּנֵי: בְּנֵי עֲזַרָּה בְּבִי:
15 אֲדַנְיָה בְּנֵי עֲדִין: אֲטָר חֲזַקְיָה
16 עֲזָר: הַיֹּדִיָּה חֲשִׁם בְּצִי: חֲרִירָה
17 עֲנִתּוֹת נֹרִי: מַגְפִּיעַשׁ מִשָּׁלִים חֲזִיר:
18 מִשִּׁיזְבָּאֵל צְדֹק יְדִיעַ: פְּלִטְיָה חֲנָן
19 עֲנִיָּה: הוֹשֶׁעַ חֲנַנְיָה חֲשׁוּב: הַלֹּוִשׁ
20 פְּלִחָא שׁוּבָק: רַחוּם הַשְּׁבַנָּה מַעֲשִׂיָּה:
21 וְאַחֵיהֶם חֲנָן עֲנָן: מְלִיָּה חָרָם בַּעֲנָה:
22
23
24
25
26
27
28

v. 20. 'ק' יבבי

Ἀσγάδ (Asg. A²B). 17. A¹: Ἀδανᾶ (Adania A²B; Anania EX). B: Βαγοῖ, Ἡδῖν. 18. A²B: Ὠδονία (Od. A¹X). B: Βησι. 21. B: Μεγαφής, Μεσσλλάμ, Ἠζίρ. 22. A¹: Ἰεδδός (Ieddosa A²B). 25. A¹EX: Ἀδῶ (Alwos A²B). B: Φαλαῖ. 26. A¹EFX: Ρεῦμ (Pēum A²B). B: Ἑσσαβανά. A¹EX: Μαασία (Maasia A²B). 27. B: Ἡνᾶμ. 28. A¹EX: Ρεῦμ (Ἡράμ A²B).

essen seine Früchte und Güter, siehe, 37 da sind wir Knechte innen; * und sein Einkommen mehret sich den Königen, die du über uns gesetzt hast, um unserer Sünden willen, und sie herrschen über unsere Leiber und Vieh nach ihrem Willen, und wir sind in großer Noth.

X†). Und in diesem allem machen wir einen festen Bund und schreiben, und lassen es unsere Fürsten, Leviten und Priester versiegeln.

2 Die Versiegler aber waren: Nehemia Hathirsatha, der Sohn Hachalja, und 3 Zidefia, * Seraja, Asaria, Jeremja, 4 * Baschur, Amarja, Malchja, * Hattus, 5 6 Sebanja, Malluch, * Harim, Meremoth, Obadja, * Daniel, Ginthon, 8 Baruch, * Mesullam, Abja, Mejamin, 9 * Maasja, Bilgai und Semaja, das 10 waren die Priester. * Die Leviten aber waren: Jesna, der Sohn Asanja, Binui, unter den Kindern Henadads 11 Kadmiel, * und ihre Brüder: Sechanja, 12 Hodja, Klita, Blaja, Hanan, * Micha, 13 Nehob, Hasabja, * Sachur, Serebja, 14 Sebanja, * Hodja, Bani und Beninu. 15 * Die Häupter im Volk waren: Pareos, Pahath Moab, Elam, Sathu, Bani, 16 * Buni, Asgad, Bebai, * Adonja, 17 18 Bigvai, Adin, * Ater, Sisfia, Asur, 19 * Hodja, Hasum, Bezai, * Hariph, 20 21 Anathoth, Neubai, * Magpias, Mesullam, Sesir, * Mesajabeel, Zadoq, 22 23 Zadna, * Blatja, Hanan, Anaja, 24 * Hosea, Hananja, Hasub, * Halobes, 25 26 Pilha, Sobek, * Rehum, Hasabna, 27 Maesaja, * Abia, Hanan, Anan, 28 * Malluch, Harim und Baena

comederent panem ejus, et quae bona sunt ejus, et nos ipsi servi sumus in ea; * et fruges ejus multipli- 37 cantur regibus, quos posuisti super nos propter peccata nostra, et corporibus nostris dominantur et jumentis nostris secundum voluntatem suam, et in tribulatione magna sumus.

Dt. 28, 33. Jes. 26, 13.

Super omnibus ergo his nos X†). ipsi percutimus foedus et scribimus, et signant principes nostri, Levitae nostri et sacerdotes nostri.

v. 30, Jos. 24, 25.

8, 9, 1, 1. Es. 26, 63.

Signatores autem fuerunt: Nehe- 2 mias Athersatha, filius Hachelai, et Sedecias, * Sarajas, Azarias, Jere- 3 mias, * Pheshur, Amarias, Melchias, 4 * Hattus, Sebenia, Melluch, * Harem, 5 6 Merimuth, Obdias, * Daniel, Genthon, 7 Baruch, * Mosollam, Abia, Miamim, 8 * Maazia, Belgai, Semeja, hi sacer- 9 dotes; * porro Levitae: Josue filius 10 Azaniae, Bennui de filiis Henadad, Cedmihel, * et fratres eorum: Se- 11 benia, Odaja, Celita, Phalaja, Hanan, * Micha, Rohob, Hasebia, * Zachur, 12 13 Serebeja, Sabania, * Odaja, Bani, 14 15 Baninu; * capita populi: Pharos, 16 17 Phahathmoab, Aelam, Zethu, Bani, * Bonni, Azgad, Bebai, * Adonia, 18 Begoai, Adin, * Ater, Hezecia, 19 Azur, * Odaja, Hasum, Besai, 20 21 * Hareph, Anathoth, Nebai, * Meg- 22 phias, Mosollam, Hazir, * Mesizabel, 23 Sadoc, Jeddua, * Pheltia, Hanan, 24 Anaja, * Osee, Hanania, Hasub, 25 26 * Alohes, Phalea, Sobec, * Rehum, Hasebna, Maasia, * Echaja, Hanan, 27 Anan, * Melluch, Haran, Baana; 28

7, 8ss. Es. 2, 3ss.

†) 10, 1-40. valgo 9, 38. 10, 1-39.
2. S: Sedechias.

36. A.A: darinnen sind wir Kn.

37. A.A: Sünde willen.

1. U.L: einen (* festen) Bund.

36. dW.vE: zu genießen. vE: f. Frucht u. sein Gutes.

37. dW: seinen Ertrag mehret es für die K. vE: sein reicher G. gehört den K. B: Angst. dW.vE: Bedrängniß. A: Trübsal.

1. B: Doch mit d. A. versprechen wir es treulich... u. zu der Versiegelung sind... dW: bei a. dem schließen

u. schrieben w. e. f. B., u. mit Untersiegelung, unsre... vE: u. zwar unter Versieg. von ...

2. der Thirsatha. B: Also waren zu den Versiegelungen: N. d. Landpfleger. dW: Und bei den Untersiegelten waren. vE: unter d. Versiegeln.

10. von den K. B.dW.vE.A: Söhnen.

15. dW.vE.A: des Volkes.

X.

Populi poenitentia foederisque instauratto.

29 Καὶ οἱ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, οἱ πνλωροί, οἱ ἄδοντες, οἱ Ναθινεῖμ, καὶ πᾶς ὁ προσπορευόμενος ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς πρὸς τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, γυναικες αὐτῶν, υἱοὶ αὐτῶν, θυγατέρες αὐτῶν, πᾶς ὁ εἰδὼς καὶ συνιῶν, 30 ἐνίσχυνον ἐπὶ τοὺς ἀδελφούς ἐαυτῶν καὶ κατηράσαντο αὐτούς. Καὶ εἰσῆλθον ἐν ἁρᾷ καὶ ἐν ὄρκῳ τοῦ πορευέσθαι ἐν νόμῳ τοῦ θεοῦ, ὃς ἐδόθη ἐν χειρὶ Μωϋσῆ δούλου τοῦ θεοῦ, φυλάσσεσθαι καὶ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολὰς κυρίου καὶ κρίματα αὐτοῦ καὶ τὰ προστάγματα αὐτοῦ, 31 καὶ τοῦ μὴ δοῦναι θυγατέρας ἡμῶν τοῖς λαοῖς τῆς γῆς, καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν οὐ ληψόμεθα τοῖς υἱοῖς ἡμῶν. 32 Καὶ λαοὶ τῆς γῆς οἱ φέροντες τοὺς ἀγορασμοὺς καὶ πᾶσαν πρᾶσιν ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου ἀποδόσθαι, οὐκ ἀγορῶμεν παρ' αὐτῶν ἐν σαββάτῳ καὶ ἐν ἡμέρᾳ ἀγία. Καὶ ἀνήσομεν τὸ ἔτος τὸ ἑβδομον καὶ ἀπαίτησιν πάσης χειρός. 33 Καὶ στήσομεν ἐφ' ἡμᾶς ἐντολὰς, δοῦναι ἐφ' ἡμᾶς τρίτον τοῦ διδράχμου κατ' ἐνιαυτὸν εἰς δουλείαν οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, 34 εἰς ἄρτους τοῦ προσώπου καὶ θυσίαν τοῦ ἐνδελειχισμοῦ καὶ εἰς ὀλοκαύτωμα τοῦ ἐνδελειχισμοῦ τῶν σαββάτων, τῶν νομηνιῶν, εἰς τὰς ἐορτὰς καὶ εἰς τὰ ἅγια, καὶ τὰ περὶ ἀμαρτίας ἐξιλάσασθαι περὶ Ἰσραὴλ, καὶ εἰς ἔργα οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

35 Καὶ κλήρους ἐβάλομεν περὶ κλήρου ξυλοφορίας, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ ὁ λαός, ἐνέγκαι εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν, εἰς οἴκους

29 וְשָׂאֵר הָעָם הַכֹּהֲנִים הַנְּשִׁיעָרִים הַנְּתִינִים וְכָל-הַנִּבְדָּל מֵעַמִּי הָאָרְצוֹת אֶל-תּוֹרַת הָאֱלֹהִים נִשְׁיָהֶם בְּנִיָּהֶם וּבְנִתֵיהֶם כָּל יוֹדֵעַ מִכִּין: מִתּוֹזִיקִים עַל-אַחֵיהֶם אֲדִירֵיהֶם וּבָאִים בָּאֵלָהּ וּבִשְׂבוּעָה לִלְכֹּת בְּתוֹרַת הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר נִתְּנָה בְּיַד מֹשֶׁה עַבְד־הָאֱלֹהִים וּלְשִׁמּוֹר וּלְעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-מִצְוֹת יְהוָה אֲדִלְיָנוּ וּמִשְׁפָּטָיו וְחֻקָּיו: וְאֲשֶׁר לֹא-נִתְּן בְּנִתְּנוֹ לְעַמִּי הָאָרֶץ וְאֶת-בְּנִתֵיהֶם לֹא נָקַח לְבָנֵינוּ: וְעַמִּי הָאָרֶץ הַמְּבִיאִים אֶת-הַמִּקְחֹת וְכָל-שֹׂכֵר בְּיוֹם הַשַּׁבָּת לְמַכּוֹר לֹא-נָקַח מֵהֶם בַּשַּׁבָּת וּבְיוֹם קָדֵשׁ וְנָשֵׂא אֶת-הַשָּׁנָה הַשְּׂבִיעִית וּמִשָּׂא כָל-יָד: וְהָעֵמֶדְנוּ עָלֵינוּ מִצְוֹת לָתֵת עָלֵינוּ שְׁלִישִׁית הַשֶּׁקֶל בַּשָּׁנָה לְעַבְדַּת בֵּית אֱלֹהֵינוּ: לְלֶחֶם הַמַּעֲרֹכֶת וּמִנְחַת הַתָּמִיד וְלַעֲוֹלֹת הַתָּמִיד הַשְּׂבִיטִים לַמּוֹעֲדִים וּלְקַדְשִׁים וּלְחַטָּאוֹת לְכַפֵּר עַל-יִשְׂרָאֵל וְכָל מַלְאֲכַת בֵּית-אֱלֹהֵינוּ:

36 וְהַגִּדְלוֹת הַפְּלָנוּ עַל-קָרְבָן הָעֲצִים הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם וְהָעָם לְהָבִיא לַבַּיִת

v. 32. בנ' א רפה ib. בשון ימנית
v. 34. בנ' א בשוא
v. 35. בנ' צ

29. B* (alt.) καὶ ... Ναθινίμ. FX (pro πᾶς ὁ προςπ.) πάντες (X† οἱ) διαχωρισθέντες. A¹CEX: ἀπὸ τῆ λαῶ (ἀπὸ λαῶν A²B; FX: ἀπὸ τῶν λ.). B* τὸν. A¹: εἰδων (εἰδὼς A²B).

30. B: ἀδ. αὐτῶν. CEFX: εἰσῆλθον. B† (a. κρίμ.) τὰ. A¹C'EX* κ. τὰ προστ. αὐτῶ (A²B†).

32. C'EFX: ἀγοράσωμεν. EFX (pro ἀνήσ.) ἀναβήσομεν.

34. A¹* (alt.) τῶ (A²B†).

35. A²B: οἶκον (οἶκος A¹CEFX) πατρ.

29. es erkannten und verstanden. B.dW: übrige B. vE: der Rest des B. A: die Uebrigen aus dem B. dW: Thormwärter. vE.A: Thürhüter. dW: eigenen Leute. vE: Tempelbiener. B.dW.vE.A: abgefondert. dW: [und] zum G. G. [gewendet]. B.vE: Erkenntniß u. Verstand hatten.

30. schlossen sich an ihre Br., die Vornehmen unter ihnen, und traten in Eid u. Schwur. dW: schl. sich an ihre angesehenen Br. an. B: die hielten bei ihren Br., den Vornehmsten von ihnen, u. sie tr. in

29 Und das andere Volk, Priester, Leviten, Thorhüter, Sänger, Methinim und alle, die sich von den Völkern in Ländern gesondert hatten zum Gesetz Gottes, sammt ihren Weibern, Söhnen und Töchtern, alle, die es verstehen konnten, 30 * und ihre Mächtigen nahmen es an für ihre Brüder. Und sie kamen, daß sie schwuren und sich mit einem Eide verpflichteten, zu wandeln im Gesetz Gottes, das durch Mose, den Knecht Gottes, gegeben ist, das sie halten und thun wollten nach allen Geboten, Rechten und Sitten des Herrn, unsers Herrschers; 31 * und daß wir den Völkern im Lande unsere Töchter nicht geben, noch ihre Töchter unsern Söhnen nehmen wollten; 32 * auch wenn die Völker im Lande am Sabbathtage bringen Waare und allerlei Fütterung zu verkaufen, daß wir es nicht von ihnen nehmen wollten auf den Sabbath und heiligen Tagen; und daß wir das stehende Jahr allerhand Beschwerung frei lassen wollten. 33 * Und legten ein Gebot auf uns, daß wir jährlich einen dritten Theil eines Sekels gäben zum Dienst im Hause unsers Gottes, 34 * nehmlich zu Schaubrot, zu täglichem Speisopfer, zu täglichem Brandopfer des Sabbaths, der Neumonden und Festtage, und zu dem Geheiligten und zum Sündopfer, damit Israel versöhnet werde, und zu allem Geschäft im Hause unsers Gottes.

35 Und wir warfen das Loos unter den Priestern, Leviten und dem Volk, um das Opfer des Holzes, das man zum Hause unsers Gottes bringen sollte

29. U.L: in Landen. 30. U.L: mit Eide ... sie hielten. 32. A.A: und an heiligen T. 33. U.L: legen. 34. A.A: Schaubrot. U.L: zu den Geheil. u. zu Sündopfer. 35. U.L: werfen.

den Fluch u. in d. Eid.

31. dW.vE.A: (dem Volke) des Landes.

32. brächten ... an heil. T. ... sammt allerh. B. dW.vE: (alle Arten von) Getreide. dW: am Ruhetage oder andern h. T. B.vE: an einem h. Tage. A: und am geheiligten T. dW: und allerh. Schuld. vE: die Sch. jeder Hand. B: Schulden von allen Hand-schriften.

33. ein Dritttheil. B: wir wollen Gebote über uns

Esr. 2,70. * et reliqui de populo, sacerdotes, 29
3,26.Esr.2,43; Levitae, janitores et cantores, Nathi-
6,21. naei, et omnes qui se separaverunt
de populis terrarum ad legem Dei,
uxores eorum, filii eorum et filiae
eorum, omnes qui poterant sapere,
* spondentes pro fratribus suis; opti- 30
males eorum, et qui veniebant ad
pollicendum et jurandum, ut ambu-
larent in lege Dei, quam dederat in
manu Moysi servi Dei, ut facerent et
custodirent universa mandata Domini
Dei nostri et judicia ejus et cere-
monias ejus, * et ut non daremus 31
filias nostras populo terrae, et filias
eorum non acciperemus filiis nostris.
* Populi quoque terrae, qui impor- 32
tant venalia et omnia ad usum per
diem sabbati, ut vendant, non acci-
piemus ab eis in sabbato et in die
sanctificato. Et dimitemus annum
septimum et exactionem universae
manus. * Et statuemus super nos 33
praecepta, ut demus tertiam partem
sicii per annum ad opus domus Dei
nostri, * ad panes propositionis et 34
ad sacrificium sempiternum et in
holocaustum sempiternum in sabbatis,
in calendis, in solemnitatibus et in
sanctificatis, et pro peccato, ut exoretur
pro Israel, et in omnem usum
domus Dei nostri.

* Sortes ergo misimus super obla- 35
tionem lignorum, inter sacerdotes
et Levitas et populum, ut inferrentur
in domum Dei nostri per domos

29. Al. (his): et omnes.

34. Al.* (pr.) et.

fiessen, d. wir bei uns g. wollen. dW: setzen uns ein
W. fest, uns aufzulegen den ...

34. Br., zu dem der Sabbathe ... den heiligen Din-
gen. B: zum Brot so da zugerichtet wird u. z. steten
Sp. dW.vE: beständigen. A: ewigen. dW: für alle
Berrichtung. vE: zu jedem Werke.

35. B.dW: (die) Lose. B: über dem Darbringen
des H. vE: die Darbringung. dW.A: die Gaben
an H.

X.

Populi poenitentia foederisque instauration.

πατριῶν ἡμῶν, εἰς καιροὺς ἀπὸ χρόνων ἐνιαυ-
τὸν κατ' ἐνιαυτὸν ἐκκαῦσαι ἐπὶ τὸ θυσιαστή-
ριον κυρίου θεοῦ ἡμῶν, ὡς γέγραπται ἐν τῷ
νόμῳ· 36 καὶ ἐνέγκαι τὰ πρωτογενήματα τῆς
γῆς ἡμῶν καὶ πρωτογενήματα καρποῦ παντός
ξύλου ἐνιαυτὸν κατ' ἐνιαυτὸν εἰς οἶκον κυρίου,
37 καὶ τὰ πρωτότοκα υἱῶν ἡμῶν καὶ κτηνῶν
ἡμῶν, ὡς γέγραπται ἐν τῷ νόμῳ, καὶ τὰ
πρωτότοκα τῶν βοῶν ἡμῶν καὶ ποιμνίων
ἡμῶν ἐνέγκαι εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν τοῖς
ιερεῦσιν τοῖς λειτουργοῦσιν ἐν οἴκῳ θεοῦ
ἡμῶν. 38 Καὶ τὴν ἀπαρχὴν σίτων ἡμῶν καὶ
τὸν καρπὸν παντός ξύλου, οἴνου καὶ ἐλαίου,
οἴσομεν τοῖς ἱερεῦσιν εἰς τὸ γαζαφυλάκιον
οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ δεκάτην γῆς ἡμῶν τοῖς
Λευίταις· καὶ αὐτοὶ οἱ Λευῖται δεκατοῦντες
ἐν πάσαις πόλεσιν δουλείας ἡμῶν. 39 Καὶ
ἔσται ὁ ἱερεὺς υἱὸς Ἀαρὼν μετὰ τοῦ Λευῖτου
ἐν τῇ δεκάτῃ τοῦ Λευῖτου, καὶ οἱ Λευῖται
ἀνοίσουσιν τὴν δεκάτην τῆς δεκάτης εἰς οἶκον
θεοῦ ἡμῶν εἰς τὰ γαζοφυλάκια εἰς οἶκον τοῦ
θεοῦ. 40 Ὅτι εἰς τοὺς θησαυροὺς εἰσίσουσιν
οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Λευὶ τὰς ἀπ-
αρχὰς τοῦ σίτου καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ
ἐλαίου· καὶ ἐκεῖ σκευὴ τὰ ἄγια καὶ οἱ ἱερεῖς
οἱ λειτουργοὶ καὶ οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες,
καὶ οὐκ ἐγκαταλείψομεν τὸν οἶκον κυρίου
θεοῦ ἡμῶν.

XI. Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἄρχοντες τοῦ λαοῦ
ἐν Ἱερουσαλὴμ· καὶ οἱ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ
ἐβαλον κλήρους ἐνέγκαι ἕνα ἀπὸ τῶν δέκα
καθίσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ πόλει τῇ ἁγίᾳ καὶ
ἐντέα μέρη ἐν ταῖς πόλεσιν. 2 Καὶ εὐλόγησεν
ὁ λαὸς τοὺς πάντας ἄνδρας τοὺς ἐκουσισζο-
μένους καθίσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ.

36. B (bis): πρωτογενήμ.

37. A¹ (bis): πρωτότοκα ... ποιμνημίων.

38. A¹* γαζοφ. - γῆς (A²B rell. †). CEFX: δεκά-
τας. A¹C: θελίας.

39. FX: μετὰ τῶν Λευιτῶν ... τῶν Λευιτῶν (X:
τὲς Λευίτας?). B: δεκ. τῆς δεκάδος. FX: εἰς γαζο-
φυλάκιον. C¹X (pro alt. θεῷ) θησαυροῦ.

40. B† (p. ἱερ.) καὶ (cett. *) ... (pro κυρ.) τῷ.

1. B: ἐβάλοσαν. 2. C¹X (pro λαὸς) θεός.

ἀληθινοὶ לבית אבותינו לעתים מזמנים
שנה בשנה לבער על-מזבח יהוה
אלהינו פפתוב בתורה: ולתביא 36
את-בפרי אדמתנו ובפרי כל-פרי
כל-עץ שנה בשנה לבית יהוה:
ואת-בכרות פלוגה ובתמתנו פפתוב 37
בתורה ואת-בכורי בקרינו וצאנינו
לתביא לבית אלהינו לפתלים
המשרתים בבית אלהינו: ואת- 38
ראשית עריסתינו ותרומתינו ופרי
כל-עץ תירוש ויצהר נביא לפתלים
אל-לשכות בית-אלהינו ומעשר
אדמתנו ללוים והם תלוים 39
המעשרים בכל ערי עבדתנו: יהוה
הפתן בן-אשרן עם-תלוים בעשר
תלוים ותלוים יעלו את-מעשר
המעשר לבית אלהינו אל-הלשכות
לבית האוצר: כי אל-הלשכות 40
יביא בני-ישראל ובני תלוי את-
תרומת הדגן התירוש והיצהר ושם
כלי המקדש והפתלים המשרתים
והשוערים והמשקרים ולא נעזב
את-בית אלהינו:

XI. וישבו שרי-העם בירושלם וישאר
העם הפילי גורלות לתביא אחד
מן-העשרה לשבת בירושלם עיר
הקדש ותשע תידות פערים: ובכרי
העם לכל האנשים המתנדבים לשבת
בירושלם:

בנ"א בדגש v. 38.

35. dW: nach unsern Stammhäusern. vE: väter-
lichen &. dW.vE: (um) es zu verbrennen. A: daß es
brenne.

36. B.vE: von allen B. A: jeglichen Baumes.
dW: Baumfrüchte.

37. zu bringen zum &. B.vE: Erstgebornen. dW:

jährlich nach den Häusern unserer Väter auf bestimmte Zeit, zu brennen auf dem Altar des Herrn, unsers Gottes, wie es im 36 Gesetz geschrieben steht; * und jährlich zu bringen die Erstlinge unsers Landes und die Erstlinge aller Früchte auf allen 37 Bäumen zum Hause des Herrn, * und die Erstlinge unserer Söhne und unsers Viehes, wie es im Gesetz geschrieben steht, und die Erstlinge unserer Kinder und unsers Schafe, daß wir das alles zum Hause unsers Gottes bringen sollen den Priestern, die im Hause unsers Gottes dienen. 38 * Und sollen wir bringen die Erstlinge unsers Teiges und unserer Hebe, und die Früchte allerlei Bäume, Most und Del, den Priestern in die Kasten am Hause unsers Gottes, und den Zehnten unsers Landes den Leviten, daß die Leviten den Zehnten haben in allen Städten 39 unsers Ackerwerks. * Und der Priester, der Sohn Aarons, soll mit den Leviten auch an dem Zehnten der Leviten haben, daß die Leviten den Zehnten ihrer Zehnten herauf bringen zum Hause unsers Gottes in die Kasten im Schatzhause. 40 * Wenn die Kinder Israel und die Kinder der Levi sollen die Hebe des Getreides, Mosts und Dels herauf in die Kasten bringen. Dasselbst sind die Gefäße des Heiligthums und die Priester, die da dienen, und die Thorhüter und Sänger, daß wir das Haus unsers Gottes nicht verlassen.

XI. Und die Obersten des Volks wohneten zu Jerusalem; das andere Volk aber warfen das Loos darum, daß unter Zehn ein Theil gen Jerusalem in die heilige Stadt zögen, da zu wohnen, und 2 neun Theile in den Städten. * Und das Volk segnete alle die Männer, die freiwillig waren zu Jerusalem zu wohnen.

40. A. A: den Kasten.

1. U. L: zögen, zu wohnen.

das Erstgeborene ... R. u. Heerden. B: für die Br. vE: den Dienst haben.

38. unsere Heben ... den Z. nähmen. dW: unserer Grüße? A: Speisn. B dW. vE: Hebovser. B. vE: in die Kammern. dW: Zellen. B: den Z. heben. A: empfangen. (dW: denn die L. müssen [wied r] den Z. geben?) B: Landhaus. dW. vE: wo wir Ackerbau (Landb.) treiben (w rden).

39. B: bei d. L. sein, wenn die L. den Z. heben.

patrum nostrorum per tempora, a temporibus anni usque ad annum, ut arderent super altare Domini Dei nostri, sicut scriptum est in lege Moysi; * et ut afferremus primogenita terrae nostrae et primitiva universi fructus omnis ligni ab anno in annum in domo Domini, * et 37 primitiva filiorum nostrorum et pecorum nostrorum, sicut scriptum est in lege, et primitiva boum nostrorum et ovium nostrorum, ut offerrentur in domo Dei nostri sacerdotibus, qui ministrant in domo Dei nostri. * Et 38 primitias ciborum nostrorum et libaminum nostrorum, et poma omnis ligni, vindemiae quoque et olei, afferemus sacerdotibus ad gazophylacium Dei nostri, et decimam partem terrae nostrae Levitis. Ipsi Levitae decimas accipient ex omnibus civitatibus operum nostrorum. * Erit autem 39 sacerdos filius Aaron cum Levitis in decimis Levitarum, et Levitae offerent decimam partem decimae suae in domo Dei nostri ad gazophylacium in domum thesauri. * Ad gazophylacium enim deportabunt filii Israel et filii Levi primitias frumenti, vini et olei; et ibi erunt vasa sanctificata et sacerdotes et cantores et janitores et ministri, et non dimitemus domum Dei nostri.

Habitaverunt autem principes **XI.** populi in Jerusalem; reliqua vero plebs misit sortem, ut tollerent unam partem de decem, qui habitaturi essent in Jerusalem civitate sancta, novem vero partes in civitatibus. * Benedict 2 dixit autem populus omnibus viris, qui se sponte obtulerant, ut habitarent in Jerusalem.

vE: ... nehmen (dW: geben?)

40. also die Gef. ... und wir wollten das ... dW: und so wollen wir.

1. unter Zehn Einer ... zöge. vE. A: Fürsten. B. dW: (die) Leese. B: daß sie Einen von Z. herzubrachten. vE. A: um ... zu nehmen. dW: [übrig] Städten.

2. B. dW: sich fr. (er)zeigten. vE: stellten. A: erboten hatten.

XI.

Incolae urbis et agrorum coloni.

3 Καὶ οὗτοι οἱ ἄρχοντες τῆς χώρας οἱ ἐκάθισαν ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐν πόλεσιν Ἰούδα. Ἐκάθισαν ἀνὴρ ἐν κατασχέσει αὐτοῦ ἐν πόλεσιν αὐτῶν· Ἰσραήλ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ Ναθιναῖοι καὶ οἱ υἱοὶ δούλων Σαλωμών. 4 Καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐκάθισαν ἀπὸ υἱῶν Ἰούδα καὶ ἀπὸ υἱῶν Βενιαμὴν. Ἀπὸ υἱῶν Ἰούδα· Ἀθαΐα υἱὸς Ὀζία, υἱὸς Ζαχαρία, υἱὸς Σαμαρία, υἱὸς Σαφατία, υἱὸς Μαλελεήλ καὶ ἀπὸ υἱῶν Φαρὲς. 5 καὶ Μαασία υἱὸς Βαρούχ, υἱὸς Χαλαζά, υἱὸς Ὀζία, υἱὸς Ἀδαΐα, υἱὸς Ἰωαρίβ, υἱὸς Ζαχαρίου, υἱὸς τοῦ Σηλωνί. 6 Πάντες υἱοὶ Φαρὲς οἱ καθήμενοι ἐν Ἱερουσαλὴμ τετρακόσιοι ἐξηκονταοκτώ, ἄνδρες δυνάμεως. 7 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Βενιαμὴν· Σηλὼ υἱὸς Μεσουλάμ, υἱὸς Ἰωάδ, υἱὸς Φαδαΐα, υἱὸς Κωλεΐα, υἱὸς Μαασίου, υἱὸς Αἰθιήλ, υἱὸς Ἰεσσαία. 8 καὶ ὁπίσω αὐτοῦ Γηβεὶ, Σηλεὶ, ἐννακόσιοι εἰκοσιοκτώ. 9 καὶ Ἰωήλ υἱὸς Ζεχρὶ ἐπίσκοπος ἐπ' αὐτούς, καὶ Ἰούδας υἱὸς Ἀσανὰ ἀπὸ τῆς πόλεως δεύτερος. 10 Ἀπὸ τῶν ἱερέων· καὶ Ἰαδία υἱὸς Ἰωαρίβ, Ἰαχὲν, 11 Σαραΐα υἱὸς Ἐλχία, υἱὸς Μεσουλάμ, υἱὸς Σαδδούκ, υἱὸς Μαριώθ, υἱὸς Αἰτώθ ἀπέναντι οἴκου τοῦ θεοῦ, 12 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν ποι οὖντες τὸ ἔργον τοῦ οἴκου, ὀκτακόσιοι εἰκοσι δύο· καὶ Ἀδαΐα υἱὸς Ἰεροὰμ υἱοῦ Φαλαλῖα υἱοῦ Ἀμασί, υἱὸς Ζαχαρία, υἱὸς Φασεούρ, υἱὸς Μελχία, 13 καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἄρχοντες πατριῶν, διακόσιοι τεσσαρακονταδύο· καὶ Ἀμσαὶ υἱὸς Ἐσριήλ, υἱοῦ Μεσαριμίθ, υἱοῦ Ἐμμήρ,

4ss. Nomina prr. Al. al.

4. B: Βενιαμίν. A¹EX: Ἀθαιαί (Ἀθαΐα A²B). B: Ἀζία ... † (a. quart. υἱῶν) τῶν.5. A¹: Ἀχαΐα (Ἀδαΐα A²B) ... Ἡλωνί (Σηλ. A²B).7. B: Βενιαμίν ... Ἐθιήλ (A²: Ἡθιήλ) ... Ἰεσία.

8. B: Γηβέ, Σηλεί.

9s. B: Ἰσδα. A¹* (alt.) υἱὸς (A²B†). A²B² interpg. πόλεως, δεύτερος ἀπὸ κτλ.10. A¹: Ἰωρίβ (Ἰωαρίβ A²B). B: Ἰαχίν.

11. B: Αἰτώθ.

12. B† (a. ἁδ.) οἱ. A¹X* (alt.) υἱὸς (A²B†). B: Φασσέρ. A¹* (ult.) υἱὸς (A²B†).13. A¹X* κ. ἀδελφοὶ αὐτῶν (A²B†). B: Ἀμασία υἱὸς Ἐσδριήλ. A¹* υἱὸς Μεσαρ. υἱὸς Ἐμμ. (A²B†).

וְאֵלֶּה רָאשֵׁי הַמְּדִינָה אֲשֶׁר יָשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם וּבְעָרֵי יְהוּדָה וְשָׁבוּ אִישׁ בְּאַחֲזָתוֹ בְּעָרֵיהֶם וּשְׂרָאֵל הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְהַנְּתִילִים וּבְנֵי עַבְדֵי שְׁלֹמֹה: וּבִירוּשָׁלַם יָשְׁבוּ מִבְּנֵי יְהוּדָה וּמִבְּנֵי בְנִימִן מִבְּנֵי יְהוּדָה עֲתִיָּה בֶן-עֲזַרְיָה בֶן-זְכַרְיָה בֶן-אַמְרִיָּה בֶן-שַׁפְטִיָּה ה בֶן-מְהֵלֶלְאֵל מִבְּנֵי פֶרֶץ: וּמִעֲשָׂיָה בֶן-כְּרִיָּה בֶן-כְּלִחָזָה בֶן-תְּחֻנָּה בֶן-עֲדִיָּה בֶן-יוֹיָרִיב בֶן-זְכַרְיָה בֶן-הַשְּׁלָנִי: כָּל-בְּנֵי-פֶרֶץ הַיִּשְׂרָאֵל בִירוּשָׁלַם אַרְבַּע מֵאוֹת שָׁשִׁים וּשְׁמֹנֶה אַנְשֵׁי-חֵיל: וְאֵלֶּה בְּנֵי בְנִימִן סָלָא בֶן-מִשָּׁלָם בֶן-יוֹעָד בֶן-סַדְיָה בֶן-קוֹלִיָּה בֶן-מִעֲשָׂיָה בֶן-אִיתִיָּאֵל בֶן-יִשְׁעָיָה: וְאַחֲרָיו גַּבִּי סָלִי תַשַּׁע מֵאוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה: וְיֹאחָז בֶן-זְכַרְיָה פָקִיד עֲלֵיהֶם וַיְהִי־דָה בֶן-הַסְּנִיָּאָה עַל-הָעִיר מִשְׁנָה: מִן-הַכֹּהֲנִים יִדְעָיָה בֶן-יוֹיָרִיב זָכִין: שְׂרָיָה בֶן-חֶלְקִיָּה בֶן-מִשָּׁלָם בֶן-צְדוֹק בֶן-מְרִיָּוֶת בֶן-אַחִיטֹיֵב נֶגֶד בֵּית הָאֱלֹהִים: וְאַחֲיהֶם עֲשִׂי הַמִּלְאכָה לְבֵית שְׁמֹנֶה מֵאוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם וְעֲדִיָּה בֶן-יִרְחָם בֶן-שֶׁלֶלִיָּה בֶן-אַמְצִי בֶן-זְכַרְיָה בֶן-שַׁשְׁחֹר בֶן-מִלְכִּיָּה: וְאַחֲרָיו רָאשִׁים לְאַכּוֹת מֵאֲתָיִם אַרְבָּעִים וּשְׁנַיִם וְעֶמְשָׁסִי בֶן-עֲזַרְאֵל בֶן-אַחֲזִי בֶן-מִשְׁלֹמוֹת בֶן-אַמֶּר:

v. 4. בנ"א בדגש

3. B: in seiner Befizung. vE: Befizthume. dW A: Eigenthume.

4—31. dW.vE.A: Söhne ... Söhne.

6. B.vE.A: tapfere Männer. dW: wafere.

Die zu Jerusalem Wohnenden aus Juda u. Benjamin u. von den Priestern. **XI.**

3 Dieß sind die Häupter in der Land-
schaft, die zu Jerusalem wohnten. In
den Städten Juda aber wohnte ein
jeder in seinem Gut, das in ihren
Städten war, nemlich Israel, Priester,
Leviten, Nethinim und die Kinder der
4 Knechte Salomons. * Und zu Jerusa-
lem wohnten etliche der Kinder Juda
und Benjamin. Von den Kindern Ju-
da: Athaja, der Sohn Ufia, des Soh-
nes Sacharja, des Sohnes Amarja, des
Sohnes Sephatja, des Sohnes Mahe-
5 laleels, aus den Kindern Perez; * und
Maeseja, der Sohn Barnuch, des Soh-
nes Chal Hofe, des Sohnes Hafaja, des
Sohnes Adaja, des Sohnes Jojarib,
des Sohnes Sacharja, des Sohnes
6 Siloni. * Aller Kinder Perez, die zu
Jerusalem wohnten, waren vier hun-
dert und acht und sechzig, redliche Leute.
7 * Dieß sind die Kinder Benjamin: Sallu,
der Sohn Mesullams, des Sohnes Jo-
eds, des Sohnes Bedaja, des Sohnes
Kolaja, des Sohnes Maeseja, des Soh-
nes Jthiels, des Sohnes Jesaja; * und
nach ihm Gabai, Sallai, neun hundert
9 und acht und zwanzig; * und Joel, der
Sohn Sichri, war ihr Vorsteher, und
Juda, der Sohn Hasnua, über das an-
10 dere Theil der Stadt. * Von den Prie-
stern wohnten Jedaja, der Sohn Joja-
11 ribs, Jachin. * Saraja, der Sohn Hil-
fia, des Sohnes Mesullams, des Soh-
nes Zadoks, des Sohnes Merajoths,
des Sohnes Achitobs, war Fürst im
12 Hause Gottes. * Und seine Brüder, die
im Hause schafften, derer waren acht
hundert und zwei und zwanzig. Und
Adaja, der Sohn Jerohams, des Soh-
nes Blaja, des Sohnes Amzi, des
Sohnes Sacharja, des Sohnes Pas-
13 hurs, des Sohnes Malchja. * Und seine
Brüder, Obersten unter den Vätern,
waren zwei hundert und zwei und
vierzig. Und Amassai, der Sohn Asa-
reels, des Sohnes Ahufai, des Sohnes
Meslemoths, des Sohnes Immers.

Hi sunt itaque principes provin- 3
ciae, qui habitaverunt in Jerusalem
et in civitatibus Juda. Habitavit
autem unusquisque in possessione
sua, in urbibus suis: Israel, sacer-
dotes, Levitae, Nathinaei et filii ser-
vorum Salomonis. * Et in Jerusa- 4
lem habitaverunt de filiis Juda et
de filiis Benjamin. De filiis Juda:
Athajas filius Aziam, filii Zacha-
riae, filii Amariae, filii Saphatae,
filii Malaleel, de filiis Phares; * Maa- 5
sia filius Barnuch, filius Cholloza,
filius Hazia, filius Adaja, filius Jo-
jarib, filius Zachariae, filius Siloni-
tis. * Omnes hi filii Phares, qui 6
habitaverunt in Jerusalem, quadrin-
genti sexaginta octo, viri fortes.
* Hi sunt autem filii Benjamin: 7
Sellum filius Mosollam, filius Joed,
filius Phadaja, filius Colaja, filius
Masias, filius Etheel, filius Isaja;
* et post eum Gebbai, Sellai, non- 8
genti viginti octo; * et Joel filius 9
Zechri praepositus eorum, et Judas
filius Senua super civitatem secun-
10 dus. * Et de sacerdotibus: Idaja
filius Joarib, Jachin, * Saraja filius 11
Helciae, filius Mosollam, filius Sa-
doch, filius Merajoth, filius Achitob,
princeps domus Dei, * et fratres 12
eorum facientes opera templi, octin-
genti viginti duo; et Adaja filius
Jeroham, filius Phelelia, filius Amzi,
filius Zachariae, filius Pheshur, filius
Melchiae, * et fratres ejus principes 13
patrum, ducenti quadraginta duo;
et Amassai filius Azreel, filius Ahazi,
filius Mosollamoth, filius Immer,

6. Al.: novem (pro octo).

9. B.dW.vE: (der) Aufseher über sie. B.A: über
die St. der andere. dW.vE: zweite.

11. dW.vE: (der) Vorsteher des H. G.

12. ihre Br. B: das Geschäft verrichteten. dW.

Vulgat. Bibl. A. T. 3. Bds 2. Abth.

vE: die Geschäfte. vE: des H. [Gottes]. A: den
Dienst im Tempel versehen.

13. B: Häupter. dW: H. der Stammhäuser. vE:
väterliche H.

XI.

Incolae urbis et agrorum coloni.

14 καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δυνατοὶ παρατάξεως, ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ· καὶ ἐπίσκοπος ἐπ' αὐτῶν Σοχρούλ, υἱὸς τῶν μεγάλων. 15 Καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν· Σαμαΐα, υἱὸς Ἀσσούβ, υἱοῦ Ἑσρικάμ, υἱοῦ Ἀσαβία, υἱοῦ Βοννά· 16 καὶ Σαθθαῖος καὶ Ἰωσαβὰδ ἐπὶ τὰ ἔργα τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ τοῦ ἔξωτάτου, καὶ ἀπὸ τῶν ἀρχόντων τῶν Λευιτῶν· 17 καὶ Μαθθανίας υἱὸς Μιχά, υἱὸς Ζεχρεί, υἱοῦ Ἀσάβ, ἀρχὼν τοῦ αἴνου, καὶ Ἰούδας τῆς προσευχῆς, καὶ Βοκχείας δεύτερος ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, καὶ Ἀρδίας υἱὸς Σαμαίου, υἱοῦ Γαλέλ, υἱοῦ Ἰδιθούν· 18 πάντες οἱ Λευῖται ἐν τῇ πόλει τῇ ἁγίᾳ διακόσιοι ὀγδοηκοντατέσσαρες. 19 Καὶ οἱ πωλῳροί· Ἀκούβ, Τελαμεῖν, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν, ἑκατὸν ἑβδομηκονταδύο. 20 Τὸ δὲ λοιπὸν τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν τῆς Ἰουδαίας, ἀνὴρ ἐν τῇ κληρονομίᾳ αὐτοῦ. 21 Καὶ οἱ Ναθινάιοι, οἳ κατώκησαν ἐν Ὀφλαῶ· καὶ Σιαὰ καὶ Γεσφὰς ἀπὸ τῶν Ναθινάων. 22 Καὶ ἐπίσκοπος Λευιτῶν υἱὸς Βανί, υἱὸς Ὀζί, υἱὸς Ἀσαβία, υἱὸς Μιχά. Ἀπὸ υἱῶν Ἀσάφ τῶν ἀδόντων ἀπέναντι ἔργου οἴκου τοῦ θεοῦ. 23 Ὅτι ἐντολὴ τοῦ βασιλέως ἐπ' αὐτούς, καὶ διέμεινεν ἐν πίστει ἐπὶ τοῖς ᾠδοῖς λόγος ἐκάστης ἡμέρας ἐν τῇ ἡμέρᾳ αὐτοῦ. 24 Καὶ Φαθαΐα υἱὸς Βασηζά, ἀπὸ τῶν υἱῶν Ζαρά υἱοῦ Ἰούδα, πρὸς χεῖρα τοῦ βασιλέως εἰς πᾶν χρῆμα τῷ λαῷ, 25 καὶ πρὸς τὰς ἐπαύλεις ἐν ἀγρῷ αὐτῶν.

14. B* ἐπ' αὐτῶν. C¹FX: Ζεχρούλ (B: Βαδιήλ). A¹X* υἱὸς τῶν μεγ. (A²B†). 15. B* υἱὸς Ἀσσ. A¹B (pro pr. υἱὸς A²FX) υἱὸς. A¹: Ἑζρί (Ἑσρικάμ A²BFX). AB* υἱὸς Ἀσαβ. υἱὸς B. (F†, et fere item C¹FX). 16. AB* tot. vs. (FX†, sim. C¹). 17s. B* (pr.) καὶ. AB (pro υἱὸς Ζεχρεί—πόλει τῇ ἁγ. ut FX [sim. C¹]) καὶ Ἰωβήβ υἱὸς Σαμεί. 19. B: Τελαμείν. C¹FX† (p. αὐτῶν) οἱ φυλάσσοντες ἐν ταῖς πόλεσι. 20s. *AB (FX†; X: ... ἐν Ὀφλαῶ καὶ Σιαῦ καὶ Γεσφ. ἐπὶ τῶν Ναθ. C¹: ... Ἰσραὴλ, οἱ ... Ἰσδ. ἕκαστος ἐν τῇ κληρονομίᾳ αὐτῶν· οἱ δὲ Ναθ. κατῶν. ... ἐπὶ τοῖς Ναθινάοις). 22. C¹FX† (p. Λευιτ.) ἐν Ἱερουσαλήμ. A¹X* (alt.) υἱὸς (A²B†). 23. B (pro ἐπ') εἰς. AB* καὶ διέμεινεν—ἡμέρας αὐτῶν (FX†; C¹ sim.). 24. AB* ἀπὸ—Ἰσδὰ (C¹FX† parum div.).

14 וְאֶחֱיָהֶם גְּבֻרֵי חַיִל מֵאָה עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה וּפְקִיד עֲלֵיהֶם זַבְדִּיָּאל בֶּן-טִי הַגְּדוֹלִים: וּמִן-הַלְוִיִּם שְׁמַעְיָה בֶּן-חֲשׁוּב בֶּן-עֲזַרְיָהם בֶּן-חֲשִׁבְיָה בֶּן-בִּנְיָ: וְשַׁבְתִּי וְיִזְכָּר עַל-הַמִּלָּאכָה הַחֲצִיזָנָה לְבֵית הָאֱלֹהִים מֶרְאֲשֵׁי הַלְוִיִּם: וּמִתְנַנֶּה בֶּן-מִיכָא בֶּן-זַבְדִּי בֶּן-אָסָף רֹאשׁ הַתְּחִלָּה יְהוּדָה לַתְּפִלָּה וּבִקְבֻקְנָה מִשְׁנֵה מֶמְאֵחַיִר וְעַבְדָּא בֶּן-שְׁמוּעַ בֶּן-גָּלָל בֶּן-יְדִיתָנוּ: כָּל-הַלְוִיִּם בְּעִיר הַקֹּדֶשׁ 19 מֵאֲתָיִם שְׁמֹנִים וָאַרְבָּעָה: וְהַשְׂעִירִים עָקֹב טַלְמוֹן וְאֶחֱיָהֶם הַשְּׁמָרִים בְּשַׁעֲרֵים מֵאָה שְׁבָעִים וּשְׁנָיִם: וְשָׂאָר יִשְׂרָאֵל הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם כָּל-עָרֵי יְהוּדָה אִישׁ בְּנַחֲלָתוֹ: 21 וְהַנְּתִינִים וְשָׁבִים בָּעֶפְלָ וְצִיְהָא 22 וְגִשְׁפָּא עַל-הַנְּתִינִים: וּפְקִיד הַלְוִיִּם בִּירוּשָׁלַם עֲזִי בֶן-בְּנִי בֶּן-חֲשִׁבְיָה בֶּן-מִתְנַנֶּה בֶּן-מִיכָא מִבְּנֵי אָסָף הַמְּשָׁרְתִים לְגִגַּד מִלָּאכָה בֵּית-הָאֱלֹהִים: כִּי-מִצּוֹת הַמִּלָּה עֲלֵיהֶם 23 וְאֶמְנָה עַל-הַמְּשָׁרְתִים דְּבַר-יוֹם 24 בְּיוֹמוֹ: וּפֶתַחְיָה בֶּן-מִשְׁיִזְבָּאֵל מִבְּנֵי-זָרַח בֶּן-יְהוּדָה לֵיד הַמִּלָּה לְכָל-דְּבַר לָעָם:

v. 15. דגש אחר שורק
v. 17. ידותון ק'
v. 21. כנ"א רפה

14. B.vE: tapfere Helden. dW: wackere Männer. A: sehr mächtige (B. 9).

16. B: über das äußere Gesch. dW.vE: die äußeren. A: alle. vE.A: des H. G.

17. B: der zum Anfang D. sagte in dem G. dW.vE: zuerst den Lobgesang anstimmte beim G. dW.vE. A: der zweite. B.dW.vE: von f. Br. A: aus.

14 * Und seine Brüder, gewaltige Leute, waren hundert und acht und zwanzig. Und ihr Vorsteher war Sabdiel, der
 15 Sohn Gedolims. * Von den Leviten: Semaja, der Sohn Hasubs, des Sohnes
 16 des Asrikams, des Sohnes Hasabja, und Josabad, aus der Leviten Ober-
 17 im Hause Gottes; * und Mathanja, der Sohn Micha, des Sohnes Sabdi,
 18 des Sohnes Asaphs, der das Haupt war Dank anzuheben zum Gebet, und
 19 Bakbukja, der andere unter seinen Brüdern, und Abda, der Sohn Sammua,
 20 des Sohnes Galals, des Sohnes Zedihuns. * Aller Leviten in der heiligen
 21 Stadt waren zwei hundert und vier und achtzig. * Und die Thorchüter, Akub
 22 Thalmun und ihre Brüder, die in den Thoren hüteten, waren hundert und zwei
 23 und siebenzig. * Das andere Israel aber, Priester und Leviten, waren in allen
 24 Städten Juda, ein jeglicher in seinem Erbtheil. * Und die Nethinim wohnten
 an Ophel; und Ziha und Gispa gehörten zu den Nethinim. * Der Vorsteher
 aber über die Leviten zu Jerusalem war Ussi, der Sohn Bani, des Sohnes
 Hasabja, des Sohnes Mathanja, des Sohnes Micha. Aus den Kindern
 Asaphs waren Sänger um das Geschäft im Hause Gottes. * Denn es war des
 Königs Gebot über sie, daß die Sänger treulich handelten, einen jeglichen Tag
 seine Gebühr. * Und Bethaja, der Sohn Mesefabeels, aus den Kindern Serah,
 des Sohnes Juda, war Befehlshaber des Königs zu allen Geschäften an das Volk.

* et fratres eorum potentes nimis, 14 centum viginti octo; et praepositus eorum Zabdiel, filius potentium. * Et 15 de Levitis: Semeja filius Hasub, filius Azaricam, filius Hasabia, filius Boni; * et Sabbathai et Jozabed, super 16 omnia opera, quae erant forinsecus in domo Dei, a principibus Levitarum; * et Mathanja filius Micha, filius 17 Zebedei, filius Asaph, princeps ad laudandum et ad confitendum in oratione, et Bebecia secundus de fratribus ejus, et Abda filius Samua, filius Galal, filius Idithun: * omnes 18 Levitae in civitate sancta ducenti octoginta quatuor. * Et janitores: 19 Accub, Telmon et fratres eorum, qui custodiebant ostia, centum septuaginta duo. * Et reliqui ex Israel 20 sacerdotes et Levitae in universis civitatibus Juda, unusquisque in possessione sua. * Et Nathinaei, qui 21 habitabant in Ophel; et Siaha et Gaspha de Nathinaeis. * Et episcopus 22 Levitarum in Jerusalem Azzi filius Bani, filius Hasabiae, filius Mathaniae, filius Michae. De filiis Asaph cantores in ministerio domus Dei. * Praeceptum quippe regis su- 23 per eos erat, et ordo in cantoribus per dies singulos. * Et Phathahia 24 filius Mesezebel, de filiis Zara filii Juda, in manu regis juxta omne verbum populi, * et in domibus per 25 omnes regiones eorum.

12, S. 1 Chr. 6, 39.

v. 1.

v. 3; 3, 26, 2 Chr. 27, 3.

Esr. 7, 24.

24. S: Judae.

19. B: wachten. dW: die Thore hüt. A: bewachen. vE: die Wächter an den Th.

20. dW: Besizung. A: Eigenthum. vE: Eigenthum.

21. B.dW.vE: auf dem Hügel. B.dW: waren über die ... vE: [Aufseher] über. A: [Häupter] der N.

22. B.dW.vE: Aufseher. B: gegen dem ... über? dW: bei den Geschäften des H. G. vE: Von den ... den Sängern, standen Einige den Werke ... vor. A: waren S. im Dienste ...

23. und ein Gefeshtes für die S. B: nehmlich wegen des Unterhalts. dW: u. ein fester Lohn war ... das Tägliche für seinen T. vE: in Bezug auf sie bestand ein G. des K., daß d. S. tägl. eine bestimmte Geb. haben sollten. (A: u. eine Ordnung unter den S. Tag für Tag?)

24. war abseiten des K. B: dem K. zur Hand in allem G. dW: zu Händen des K. in a. was das B. betraf. vE: an der H. ... für alle Angelegenheiten des B.

Incolae urbis et agrorum coloni. Sacerdotes et Levitae.

1. B: *Ἰερουμία* (*Ἰερουμία* AX; FX: *Ἰερουμίας*).
 2. AB* *Ἀττ.* (C¹FX†). 3-7. AB* *Ῥεύμ-ᾠδισίας* (F†; C¹X sim.). 7. B† (a. *ἄρχ.*) οἱ ... *Ἰησοῦ*. 8s. B: *Ματθ.* AB* (pr.) *οἱ ἀδελφ.-Ἀναῖ* (F†; sim. C¹X).

Die außer Jerusalem von Juda u. Benjamin. Die Priester u. Leviten mit Serubabel. **XI.**

25 Und der Kinder Juda, die außen auf den Dörfern auf ihrem Lande waren, wohnten etliche zu Kiriath Arba und in ihren Töchtern, und zu Dibon und in ihren Töchtern, und zu Rabzeel und in ihren
26 Dörfern, * und zu Jesua, Molada, Bethpalet, * Hazarsual, Bersaba und ihren
27 Töchtern, * und zu Ziklag und Mochona
28 und ihren Töchtern, * und zu Enrimmon, Zarega, Jeremuth, * Sanoah, Noullam und ihren Dörfern, zu Lachis und auf ihrem Felde, zu Asoka und in ihren Töchtern. Und lagerten sich von Bersaba an bis ans Thal Hinnom.

31 Die Kinder Benjamins aber von Geba wohnten zu Michmas, Aja, Bethel und ihren Töchtern, * und zu Anathoth, Nob, Ananja, * Hazor, Rama, Githaim, * Hadid, Ziboin, Neballat,
32 * Lod, Ono und im Zimmerthal.
33 Und etliche Leviten, die Theil in Juda hatten, wohnten unter Benjamin.

XII. Dieß sind die Priester und Leviten, die mit Serubabel, dem Sohn Sealthiels, und Jesua herauf zogen: Seraja, Jeremja, Esra, * Amaria, Maluch, Hattus, * Sechanja, Nehum,
4 Meremoth, * Addo, Ginthoi, Abja,
5 * Mejamin, Maadja, Bilga, * Semaja,
6 Jojarib, Jedaja, * Sallu, Amos, Silfia und Jedaja. Dieß waren die Häupter unter den Priestern und ihren Brüdern zu den Zeiten Jesua.

8 Die Leviten aber waren diese: Jesua, Benni, Kadmiel, Serubja, Juda und Mathanja, über das Dankamt, er und seine
9 Brüder; * Bakbukja und Unni, ihre Brü-

De filiis Juda habitaverunt in Ca-
Jos. 20, 7, 21, 11, riatharbe et in filiabus ejus, et in
Jos. 15, 21, Dibon et in filiabus ejus, et in Cabseel et in viculis ejus, * et in Jesue
et in Molada et in Bethphaleth, * et
Jos. 15, 31, 27, 6, in Hasersual, et in Bersabee et in filiabus ejus, * et in Siceleg, et in
Mochona et in filiabus ejus, * et in
Renimon et in Saraa et in Jerimuth,
* Zanoa, Odollam et in villis earum, 30
Lachis et regionibus ejus, et Azeca et filiabus ejus. Et manserunt in Bersabee usque ad vallem Ennom.

Ex. 2, 26—28. Filii autem Benjamin a Geba, 31
Mechmas et Hai et Bethel et filiabus ejus, * Anathoth, Nob, Anania, 32
1 Sm. 21, 1, * Asor, Rama, Gethaim, * Hadid, 33
2 Sm. 4, 3, Seboim et Neballat, * Lod et Ono, 35
6, 2; 1 Chr. 4, 14, valle artificum.
v. 20. Et de Levitis portiones Judae et 36 Benjamin.

Hi sunt autem sacerdotes et **XII.**
Ezr. 2, 2. Levitae, qui ascenderunt cum Zorobabel filio Salathiel, et Josue:
v. 26. Ezr. 7, 1. Saraja, Jeremias, Esdras, * Amaria, 2
Melluch, Hattus, * Sebenias, Rheum, 3
Le. 1, 5. Merimuth, * Addo, Genthon, Abia, 4
* Miamim, Madia, Belga, * Semeja et 5
Jojarib, Idaja, * Sellum, Amos, 7
Helcias, Idaja. Isti principes sacerdotum et fratres eorum in diebus Josue.

Porro Levitae: Jesua, Benni, Ced- 8
mihel, Sarebia, Juda, Mathanias, super hymnos, ipsi et fratres eorum;
11, 17. * et Beebecia atque Banni et fratres 9
11, 17.

25. S: Judae. 30. S (bis) † in (a. Lach. et Az.).
35. A: † (ab in.) et. 36. S: Juda.
4. S: Genthom.

25. die auf d. D. bei ihren Aeckern. dW: Anlangend die D. mit ihren Feldern, so wohnten. vE: Und was ... betrifft ... Töchterstädten.

30. B.dW.vE: ihren Feldern. A: Fluren. dW.vE: sie ließen sich nieder. A: wohnten.

36. B: von den L. waren v. d. Abtheilungen in J.

dW: w. vertheilt. vE: [wohnten] Abth. A: waren einige.

7. dW.vE: der Pr. u. ihrer Br. A: Obersten der Pr., u. ihre Br. B.dW.vE.A: in den Tagen.

8. B: die Dankfagung. dW: [verordnet] über die Lobgesänge. vE: [gesetzt].

XII.

Sacerdotes et Levitae.

ἀπέναντι αὐτῶν εἰς τὰς ἐφημερίας. ¹⁰ Καὶ Ἰησοῦς ἐγέννησεν τὸν Ἰωακείμ, καὶ Ἰωακείμ ἐγέννησεν τὸν Ἐλιασεῖβ, καὶ Ἐλιασεῖβ τὸν Ἰωαδά, ¹¹ καὶ Ἰωαδά ἐγέννησεν τὸν Ἰωνάθαν, καὶ Ἰωνάθαν ἐγέννησεν τὸν Ἰαδού.

¹² Καὶ ἐν ἡμέραις Ἰωακείμ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν πατριῶν· τῷ Σαραῖᾳ Ἀμαρία, τῷ Ἱερμιάᾳ Ἀνανία, ¹³ τῷ Ἐζρα Μεσουλάμ, τῷ Ἀμαρίᾳ Ἰωανάν, ¹⁴ τῷ Μαλουὺχ Ἰωνάθαν, τῷ Σεχενιάᾳ Ἰωσήφ, ¹⁵ τῷ Ἀρὲ Μαννάς, τῷ Μαριθῷ Ἐλκαῖ, ¹⁶ τῷ Ἀδαδαὶ Ζαχαρία, τῷ Γανυθῷ Μεσολάμ, ¹⁷ τῷ Ἀβία Ζεχρί, τῷ Μιαμὶν Μααδαί, τῷ Φελετί, ¹⁸ τῷ Βαλγάς Σαμουέ, τῷ Σεμιάᾳ Ἰωνάθαν, ¹⁹ τῷ Ἰωαρίβ Ματιθαναΐ, τῷ Ἐδύῳ Ὀζί, ²⁰ τῷ Σαλαὶ Καλλαΐ, τῷ Ἀμένᾳ Ἀβέδ, ²¹ τῷ Ἐλκιάᾳ Ἀσαβίας, τῷ Ἰεδειοῦ Ναθαναήλ.

²² Οἱ Λευῖται ἐν ἡμέραις Ἐλιασεῖβ, Ἰωαδά καὶ Ἰωὰ καὶ Ἰωανάν καὶ Ἰδοῦα γεγραμμένοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν καὶ ἱερεῖς ἐν βασιλείᾳ Ααρείου τοῦ Πέρσου. ²³ Υἱοὶ Λευὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν καὶ ἕως ἡμερῶν Ἰωανάν υἱοῦ Ἐλισουέ. ²⁴ Καὶ ἄρχοντες τῶν Λευιτῶν· Ἀσαβία καὶ Σαραβία καὶ Ἰησοῦ, καὶ υἱοὶ Καδμὴλ καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατεναντίον αὐτῶν εἰς αἰνεῖν καὶ ὑμνεῖν ἐν ἐκτολῇ Δαυὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ ἐφημερία πρὸς ἐφημερίαν. ²⁵ Μαθθανίας καὶ Βαμβακίας, Ἀβδείας, Μοσολλάμ, Τελμών, Ἀκκούβ φυλάσσοντες πυλῶροὶ φυλακῆς. Ἐν τῷ συναγαγεῖν με τοὺς πυλῶροὺς ²⁶ ἐν ἡμέραις Ἰωακείμ

9. AB* ἀπέν. αὐτῶν (F†, C¹: ἀντικρυς αὐτῶν, X: ἀνεκρόοντο ἀπέν. αὐτ.). 10s. B (bis): Ἰωακίμ ... (bis) Ἐλιασεῖβ ... (bis) Ἰωαδά. 12. B: Ἰωακίμ ... Ἱερμιά (cf. vs. 1). 13. B: Ἐσδρά. 14ss. B: Ἀμαλῶχ. A¹C¹* Ἰωνάθαν-Ναθαναήλ v. 21 (A²B†; etiam rell. †, sed hic illic diverse). 22. B: Ἐλιασεῖβ. A²B† (a. ier.) οἱ (A¹EFX*). 23. B† (p. υἱοὶ) δὲ (ACX*). C¹EFX: ἐπὶ βιβλίῳ. 24. B† (a. ἀρχ.) οἱ ... εἰς ὕμνον αἰνεῖν (εἰς αἰνεῖν κ. ὑμνεῖν ACEX; F: εἰς τὸ αἰνεῖν καὶ ἔξομολογεῖσθαι). A²B: ἐφεμερίαν πρ. ἐφ. (ἐφεμερία πρ. ἐφ. A¹EFX). 25. AB* Μαθθ.-πυλ. φυλακῆς (C¹FX†; C¹: ... Ὀρδίας ... Ταλμών ... Ἀκὸβ φύλακες π. φ.). 26. C¹FX† (ab in.) Οὔτοι. B: Ἰωακίμ.

י לנגדם למשמרות: וישוע הוליד את-יוקים ויוקים הוליד את-אלשיב ואלשיב הוליד את-יודע: ¹¹ ויודע הוליד את-יונתן ויונתן הוליד את-יודע:

¹² וכימי ויוקים היו כהנים ראשי האבות לשריה מרה לורמיה ¹³ חנניה: לעזרא משלם לאמריה ¹⁴ יהוחנן: למלוכי יונתן לשבניה ¹⁵ יוסף: לחרם עדנא למרות חלקי: ¹⁶ לעזריא זכריה לגנתון משלם: ¹⁷ לאביה זכרי למנחמין למועדיה ¹⁸ פלטי: לבלגה שמוע לשמעיה ¹⁹ יהונתן: וליויריב מתני לידעיה ²⁰ עזי: לסלי קלי לעמוק עבר: ²¹ לחלקיה חשבניה לידעיה נתנאל:

²² הלויים בימי אלשיב ויודע ויוחנן ויודע פתובים ראשי אבות והכהנים ²³ על-מלכות דריוש הפרסי: בני לוי ראשי האבות פתובים על-ספר דברי הימים ועד-ימי יוחנן בן-אלשיב: וראשי הלויים חשבניה שרביה וישוע בן-קדמיאל ואחיהם לנגדם להלל להודות במצות ה' וידע איש-האלהים משמר לעמם משמר: ²⁴ מתניה ובקפקנה עבדיה משלם שלמון עקוב שמרים שוערים משמר ²⁵ באספי השערים: אלה בימי ויוקים ²⁶

v. 14. למיכו ק'
v. 16. לעזרא ק'

9. B: gegen ihnen über zu den Wächtern? vE: auf der Wache. dW: bei ihnen z. W.

12. (B. 7.) B: waren von d. Pr. die Häupter der B. dW: u. d. Pr. Stammhäupter. vE: [folgende] Pr. väterliche H. A: Pr. und Familienhäupter.

22. B: Das sind die Lev. in den Tagen... die als ...

Die Obersten unter den Priestern und Leviten.

XII.

10 der, waren um sie zur Hut. * Jesua zeugete Jozakim, Jozakim zeugete Eliasib, 11 Eliasib zeugete Jozada, * Jozada zeugete Jonathan, Jonathan zeugete Jaddua.

12 Und zu den Zeiten Jozakims waren diese oberste Väter unter den Priestern: nemlich von Seraja war Meraja, von 13 Jeremja war Hananja, * von Esra war Mesullam, von Amarja war Jozahanan, * von Masluch war Jonathan, 15 von Sebanja war Joseph, * von Harim war Adna, von Merajoth war Hefkai, 16 * von Jadda war Sacharja, von Githon 17 war Mesullam, * von Abja war Sichri, 18 von Mejamin Moadja war Piltai, * von Bilga war Sammua, von Semaja war 19 Jonathan, * von Jojarib war Mathnai, von Jedaja war Ussi, * von Sallai 21 war Kallai, von Amok war Eber, * von Hilkia war Hasabja, von Jedaja war Nethaneel.

22 Und zu den Zeiten Eliasibs, Jozada, Johanans und Jaddua wurden die obersten Väter unter den Leviten und die Priester beschrieben unter dem Königreich Darius, des Persers. * Es wurden aber die Kinder Levi, die obersten Väter, beschrieben in die Chronica bis zur Zeit Johanans, des Sohnes Eliasibs. * Und dieß waren die Obersten unter den Leviten: Hasabja, Serebja und Josua, der Sohn Kadmiels, und ihre Brüdern neben ihnen, zu loben und zu danken, wie es David, der Mann Gottes, geboten hatte, eine Hut 25 neben der andern. * Mathanja, Bakbukja, Obadja, Mesullam, Talmon und Akub waren Thorhüter an der Hut, an 26 den Schwellen in den Thoren. * Diese waren zu den Zeiten Jozakims, des Soh-

2Ch.35,2.
1Ch.23,32.

eorum unusquisque in officio suo. * Josue autem genuit Joacim, et Joacim genuit Eliasib, et Eliasib genuit Jozada, * et Jozada genuit Jonathan, et Jonathan genuit Jeddoa.

Esr.5,1.

In diebus autem Joacim erant sacerdotes et principes familiarum: Sarajae Maraja, Jeremiae Hanania, * Esdrae Mosollam, Amariae Johanan, * Mitho Jonathan, Sebeniae Joseph, * Hiram Edna, Marajoth Helci, * Adajae Zacharia, Genthon Mosollam, * Abiae Zechri, Miamin et Moadiae Phelti, * Belgae Sammua, Semajae Jonathan, * Jojarib Matbanai, Jodajae Azzi, * Sellai Celai, Amoc Heber, * Helciae Hasebia, Idajae Nathanael.

v.10a.

Esr.4,5.

1Esr.10,6.

1Ch.25,1ss.
2Ch.8,14;
1Ch.26,16;
Neh.11,17;
1Ch.9,15.

1Ch.26,15,17.

v.10,12.

Levitae in diebus Eliasib et Jozada et Johanan et Jeddoa scripti principes familiarum et sacerdotes in regno Darii Persae. * Filii Levi principes familiarum scripti in libro verborum dierum et usque ad dies Jonathan, filii Eliasib. * Et principes Levitarum: Hasebia, Serebia et Josue filius Cedmihel, et fratres eorum per vices suas, ut laudarent et confiterentur juxta praeceptum David viri Dei, et observarent aequè per ordinem. * Mathania et Bebecia, Obedia, Mosollam, Telmon, Aecub eustodes portarum et vestibulorum ante portas. * Hi in diebus Joacim

10. 12. 26. S: Joachim.
12. Al.* et.

24. U.L: Hut um die andre.

aufgeschrieben sind, u. die Pr. bis in das ... dW: Von den L. wurden... die Stammhäupter aufgezeichnet, u. von den Pr. unter der Regierung ... dW: Herrschaft.

23. B: in dem Buch der Jahrgeschichte. dW: Zeitgesch. vE: in das B. d. Tagesgeschichten.

24. B.vE: ihre Pr. gegen ihnen über? dW: [waren] neben ihnen verordnet. B: nach dem Gebot D.

des ... Wacht ... dW: Wache bei W. vE: eine W. der and. gegenüber. A: n. der Verordnung.

25. bei Asupim in d. Th. B: hielten als Th. die Wacht. dW: waren Wächter, Thorwächter auf d. Wache. vE: Thüchüt r. B: bei den Schatzkammern. dW: Vorrathshäusern der Thore. vE: Vorrathskammern. (A: Hüter der Th. u. der Vorhöfe an den Th.)

XII.

Dedicatio murorum.

νιού Ἰησοῦ, νιού Ἰωσεδέκ, καὶ ἐν ἡμέραις
Νεεμία καὶ Ἐζρα ὁ ἱερεὺς καὶ ὁ γραμμα-
τεὺς.

27 Καὶ ἐν ἐγκαίτοις τείχευς Ἱερουσαλὴμ
ἐζήτησαν τοὺς Λευίτας ἐν τοῖς τόποις αὐτῶν
τοῦ ἐνέγκαι αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλὴμ, ποιῆσαι
ἐγκαίτια καὶ εὐφροσύνην ἐν θωδαθᾶ καὶ ἐν
ῶδαῖς κυμβαλίζοντες, καὶ ψαλτήρια καὶ κινύ-
ραι. 28 Καὶ συνήχθησαν οἱ υἱοὶ τῶν ἁδόν-
των καὶ ἀπὸ τῆς περιχώρου κυκλόθεν εἰς
Ἱερουσαλὴμ καὶ ἀπὸ ἐπαύλειων 29 καὶ ἀπὸ
ἀγρῶν· ὅτι ἐπαύλεις ὠκοδόμησαν ἑαυτοῖς
οἱ ἁδόντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. 30 Καὶ ἐκαθαρί-
σθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐκαθά-
ρισαν τὸν λαὸν καὶ τοὺς πυλωροὺς καὶ τὸ
τεῖχος.

31 Καὶ ἀνέτεγκαν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα
ἐπάνω τοῦ τείχους, καὶ ἔστησαν δύο περὶ
αἰνέσεως μεγάλους. Καὶ διήλθον ἐκ δεξιῶν
ἐπάνω τοῦ τείχους τῆς κοπρίας. 32 Καὶ
ἐπορεύθη ὀπίσω αὐτῶν Ὡσαΐα καὶ ἡμῖσιν
ἀρχόντων Ἰούδα, 33 καὶ Ἀζαρίας, Ἐζρα καὶ
Μοσολλάμ, 34 Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ Σα-
μαΐας καὶ Ἱερεμίας· 35 καὶ ἀπὸ υἱῶν τῶν
ἱερέων ἐν σάλπιγγιν Ζαχαρίας υἱὸς Ἰωνάθαν,
υἱὸς Σαμαΐα, υἱὸς Μαθθανία, υἱὸς Μιχαία,
υἱὸς Ζακχάρου, υἱὸς Ἀσάφ, 36 καὶ ἀδελφοὶ
αὐτοῦ Σαμαΐα καὶ Ὀζιήλ, Γελώλ, Ἰαμά,
Ἀΐα, Νυθαναὴλ καὶ Ἰούδα, Ἀνανί, τοῦ
αἰνεῖν ἐν ῶδαῖς Δαβὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ·
καὶ Ἐζρας ὁ γραμματεὺς ἔμπροσθεν αὐτῶν
37 ἐπὶ πύλης τοῦ αἰνεῖν κατέναντι αὐτῶν.
Καὶ ἀνέβησαν ἐπὶ κλίμακας πόλεως Δαβὶδ ἐν

26. B: Ἐσδρας ... * (alt.) ὁ. EFX: Νεεμία (s.
-μῖς) τῷ ἀρχόντῳ καὶ Ἐ. τῷ ἱερεὶ καὶ γραμματέως.
27. A¹ X: θωλαθᾶ (θωδαθᾶ A² B; C: ἐν θωλαθᾶς [?],
ἐν ἔξομολογήσει). A¹* καὶ κινύρ. (A² B†). X (pro
κυμβ. κτλ.) καὶ ἐν κυμβάλοις κ. ψαλτηρίοις κ. κινύ-
ραις. 28s. C† F X† (p. ἐπαύλ.) τῷ Νετωφατί· καὶ ἐν
Βαιθαγαλάλ (C†: καὶ ἐν Βηθαγαγαλάλ) et (p. ἀγρ.)
Γαββαί (C†: Γαβαί) καὶ Ἀσμοῦθ (C†: Ἀζμοῦθ).
30. FX (pro τῶν πυλωρ.) τὰς πύλας. 31. A²: ἀν-
ήγα ... ἔστησαν. A¹* καὶ ἔστ. -fin. (A² B rell. †).
FX† (a. τῆς κοπρ.) τῆς πύλης. 32. B: ἐπορεύθη-
σαν (-ρεύθη ACFX). [33ss. Nomina prg. Al. al.]
33. A² B† (p. Ἀζ.) καὶ. B: Ἐσδρας κ. Μεσολλάμ.
34. B† (ab in.) καὶ (ACEX*). B: Βενιαμίν. A¹:
Σαμαΐας (Σαμ. A² B) B: Ἱερεμίας. 35. B† (a.
υἱῶν) τῶν. A¹* ἐν (A² B†). B: Ματθ. A (A² inter
uncos) † (a. quart. υἱός) ὁ (B*). 36. A¹ C¹* Γε-
λώλ-Ἀνανί (A² B†). A¹ CX* (pr.) τῷ (A² B†). C† F:
ἐν σκεύεσιν ῶδης. B: Ἐσδρας.

ἐν ἡμέραις Νεεμίας καὶ Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ ὁ γραμμα-
τεὺς· 27 καὶ ἐν ἐγκαίτοις τείχευς Ἱερουσαλὴμ
ἐζήτησαν τοὺς Λευίτας ἐν τοῖς τόποις αὐτῶν
τοῦ ἐνέγκαι αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλὴμ, ποιῆσαι
ἐγκαίτια καὶ εὐφροσύνην ἐν θωδαθᾶ καὶ ἐν
ῶδαῖς κυμβαλίζοντες, καὶ ψαλτήρια καὶ κινύ-
ραι. 28 Καὶ συνήχθησαν οἱ υἱοὶ τῶν ἁδόν-
των καὶ ἀπὸ τῆς περιχώρου κυκλόθεν εἰς
Ἱερουσαλὴμ καὶ ἀπὸ ἐπαύλειων 29 καὶ ἀπὸ
ἀγρῶν· ὅτι ἐπαύλεις ὠκοδόμησαν ἑαυτοῖς
οἱ ἁδόντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. 30 Καὶ ἐκαθαρί-
σθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐκαθά-
ρισαν τὸν λαὸν καὶ τοὺς πυλωροὺς καὶ τὸ
τεῖχος. 31 Καὶ ἀνέτεγκαν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα
ἐπάνω τοῦ τείχους, καὶ ἔστησαν δύο περὶ
αἰνέσεως μεγάλους. Καὶ διήλθον ἐκ δεξιῶν
ἐπάνω τοῦ τείχους τῆς κοπρίας. 32 Καὶ
ἐπορεύθη ὀπίσω αὐτῶν Ὡσαΐα καὶ ἡμῖσιν
ἀρχόντων Ἰούδα, 33 καὶ Ἀζαρίας, Ἐζρα καὶ
Μοσολλάμ, 34 Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ Σα-
μαΐας καὶ Ἱερεμίας· 35 καὶ ἀπὸ υἱῶν τῶν
ἱερέων ἐν σάλπιγγιν Ζαχαρίας υἱὸς Ἰωνάθαν,
υἱὸς Σαμαΐα, υἱὸς Μαθθανία, υἱὸς Μιχαία,
υἱὸς Ζακχάρου, υἱὸς Ἀσάφ, 36 καὶ ἀδελφοὶ
αὐτοῦ Σαμαΐα καὶ Ὀζιήλ, Γελώλ, Ἰαμά,
Ἀΐα, Νυθαναὴλ καὶ Ἰούδα, Ἀνανί, τοῦ
αἰνεῖν ἐν ῶδαῖς Δαβὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ·
καὶ Ἐζρας ὁ γραμματεὺς ἔμπροσθεν αὐτῶν
37 ἐπὶ πύλης τοῦ αἰνεῖν κατέναντι αὐτῶν.
Καὶ ἀνέβησαν ἐπὶ κλίμακας πόλεως Δαβὶδ ἐν

ἐν ἡμέραις Νεεμίας καὶ Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ ὁ γραμμα-
τεὺς· 27 καὶ ἐν ἐγκαίτοις τείχευς Ἱερουσαλὴμ
ἐζήτησαν τοὺς Λευίτας ἐν τοῖς τόποις αὐτῶν
τοῦ ἐνέγκαι αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλὴμ, ποιῆσαι
ἐγκαίτια καὶ εὐφροσύνην ἐν θωδαθᾶ καὶ ἐν
ῶδαῖς κυμβαλίζοντες, καὶ ψαλτήρια καὶ κινύ-
ραι. 28 Καὶ συνήχθησαν οἱ υἱοὶ τῶν ἁδόν-
των καὶ ἀπὸ τῆς περιχώρου κυκλόθεν εἰς
Ἱερουσαλὴμ καὶ ἀπὸ ἐπαύλειων 29 καὶ ἀπὸ
ἀγρῶν· ὅτι ἐπαύλεις ὠκοδόμησαν ἑαυτοῖς
οἱ ἁδόντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. 30 Καὶ ἐκαθαρί-
σθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐκαθά-
ρισαν τὸν λαὸν καὶ τοὺς πυλωροὺς καὶ τὸ
τεῖχος. 31 Καὶ ἀνέτεγκαν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα
ἐπάνω τοῦ τείχους, καὶ ἔστησαν δύο περὶ
αἰνέσεως μεγάλους. Καὶ διήλθον ἐκ δεξιῶν
ἐπάνω τοῦ τείχους τῆς κοπρίας. 32 Καὶ
ἐπορεύθη ὀπίσω αὐτῶν Ὡσαΐα καὶ ἡμῖσιν
ἀρχόντων Ἰούδα, 33 καὶ Ἀζαρίας, Ἐζρα καὶ
Μοσολλάμ, 34 Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ Σα-
μαΐας καὶ Ἱερεμίας· 35 καὶ ἀπὸ υἱῶν τῶν
ἱερέων ἐν σάλπιγγιν Ζαχαρίας υἱὸς Ἰωνάθαν,
υἱὸς Σαμαΐα, υἱὸς Μαθθανία, υἱὸς Μιχαία,
υἱὸς Ζακχάρου, υἱὸς Ἀσάφ, 36 καὶ ἀδελφοὶ
αὐτοῦ Σαμαΐα καὶ Ὀζιήλ, Γελώλ, Ἰαμά,
Ἀΐα, Νυθαναὴλ καὶ Ἰούδα, Ἀνανί, τοῦ
αἰνεῖν ἐν ῶδαῖς Δαβὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ·
καὶ Ἐζρας ὁ γραμματεὺς ἔμπροσθεν αὐτῶν
37 ἐπὶ πύλης τοῦ αἰνεῖν κατέναντι αὐτῶν.
Καὶ ἀνέβησαν ἐπὶ κλίμακας πόλεως Δαβὶδ ἐν

v. 31. בנ"א חל בצירי v. 35. בנ"א בדגש

26. vE: Statthalter. A: Fürsten.

27. B.dW.vE.A: bei d. G. d. Mauer(n). A:
suchte ... zusammen. B: die G. und Freude. dW.vE:
um (die) G. zu feiern (mit) Fr. A: das Freudenfest
der G. dW: Lobliedern u. Gesängen. vE: Lobpreisung
u. Gefang. A: Dankfagung u. Lobliedern. B.dW:
Cymb., Lauten u. d. vE.A: d. u. Cithern.

28. dW: aus dem Kreise rings um J. vE: Gaue
um J. A: den Gründen. B.dW.vE: Dörfern der Ne-
tophatiter.

Die Leviten gen Jerusalem zur Einweihung. Die zwei Dankchöre.

XII.

nes Jesua, des Sohnes Jozadaks, und zu den Zeiten Nehemia, des Landpflegers, und des Priesters Esra, des Schriftgelehrten.

27 Und in der Einweihung der Mauern zu Jerusalem suchte man die Leviten aus allen ihren Orten, daß man sie gen Jerusalem brächte, zu halten Einweihung in Freuden, mit Danken, mit Singen, Cymbeln, Psaltern und Harfen.

28 * Und es versammelten sich die Kinder der Sänger, und von der Gegend um Jerusalem her, und von den Höfen Nethuphati, * und vom Hause Gilgal, und von den Aekern zu Gibeä und Azmaveth; denn die Sänger hatten ihnen 29 Höfe gebauet um Jerusalem her. * Und die Priester und Leviten reinigten sich, und reinigten das Volk, die Thore und die Mauer.

31 Und ich ließ die Fürsten Juda oben auf die Mauer steigen, und bestellte zwei große Dankchöre. Die gingen hin zur Rechten oben auf die Mauer zum Mistthor wärts. 32 * Und ihnen ging nach Hosaja und die 33 Hälfte der Fürsten Juda, * und Asarja, 34 Esra, Mesullam, * Juda, Benjamin, Semaja und Jeremia, * und etliche der Priester Kinder mit Trompeten: nemlich Scharja, der Sohn Jonathans, des Sohnes Semaja, des Sohnes Mathanja, des Sohnes Michaja, des Sohnes Sachurs, 36 des Sohnes Assaphs; * und seine Brüder: Semajah, Asareel, Milalai, Gilalai, Maai, Nethaneel und Juda, Hanani, mit den Saitenspielen Davids, des Mannes Gottes; Esra aber, der 37 Schriftgelehrte, vor ihnen her, * zum Brunnenthor wärts. Und gingen neben ihnen auf den Stufen zur Stadt Davids,

1 Ch. 6, 14. filii Josue, filii Josedec, et in diebus 5, 14; Nehemiae ducis, et Esdrae sacerdotis Esr. 7, 1—6; scribaeque. 11.

In dedicatione autem muri Jeru- 27 salem requisierunt Levitas de omnibus locis suis, ut adducerent eos in Jerusalem et facerent dedicationem et laetitiam in actione gratiarum et cantico et in cymbalis, psalteriis et citharis. * Congregati sunt autem 28 filii cantorum de campestribus circa Jerusalem et de villis Nethuphati * et de domo Galgal et de regionibus 29 Geba et Azmaveth; quoniam villas aedificaverunt sibi cantores in circuitu Jerusalem. * Et mundati sunt 30 sacerdotes et Levitae, et mundaverunt populum et portas et murum.

Ascendere autem feci principes 31 Juda super murum, et statui duos magnos choros laudantium. Et ierunt ad dexteram super murum ad portam sterquilini. * Et ivit post eos 32 Osajas et media pars principum Juda, * et Azarias, Esdras et Mosollam, 33 * Judas et Benjamin et Semeja et 34 †) Jeremias; * et de filiis sacerdotum 35 in tubis: Zacharias filius Jonathan, filius Semejae, filius Mathaniae, filius Michajae, filius Zechur, filius Asaph; * et fratres ejus: Semeja et Azareel, 36 Malalai, Galalai, Maai, Nathanael et Judas et Hanani in vasis cantici David 24, 2 Ch. 29, 26; viri Dei; et Esdras scriba ante eos Neh. 12, 26. in porta fontis. * Et contra eos 37 ascenderunt in gradibus civitatis David

†) Vs. 33 et 34. vulgo unus versus, unde 33-47. vulgo 33-46.

27. A.A: bei der Einweihung. 29. A.A: hatten sich. 30. A.A: Mauern. 35. U.L: Drommeten. 37. U.L: Brunnthor.

29. dW.vE: aus (von) Beth= B. ... Feldern. B. dW.vE.A: (sich) Dörfer (erbanet).

31. D. und Züge, [seiner ging]... der M. B.vE.A: stellte ... (an, auf). B: D. u. Umgänge. dW: Aufzüge. vE: Chöre Lobfänger. A: Lobchöre. B.dW.vE.A: nach dem M. (hin).

32. dW.vE.A: hinter ihnen (gingen). dW: die eine H. A: der halbe Theil.

35. B.dW.vE.A: Und von den Söhnen d. Br. A: Bosaunen.

36. B: musikalischen Instrumenten! A: Singinstrumenten!

37. Und beim Br., so gegen ihnen über war, stiegen sie auf die St. ... B: Ferner gegen das Br. hin ... gingen s. hinauf auf den ... dW.vE: beim (am) Quellthore.

XII.

Dedicatio murorum. Emendationes variae.

ἀναβάσει τοῦ τείχους ἐπάνωθεν τοῦ οἴκου
Δαυὶδ καὶ ἕως πύλης τοῦ ὕδατος κατ' ἀνα-
τολάς.

38 Καὶ περὶ αἰνέσεως ἡ δευτέρα ἐξεπορεύετο
συναντῶσα αὐτοῖς, καὶ ἐγὼ ὀπίσω αὐτῆς, καὶ
τὸ ἥμισυ τοῦ λαοῦ ἐπάνω τοῦ τείχους, ὑπερ-
άνω τοῦ πύργου τῶν θανουρέμ, καὶ ἕως
τοῦ τείχους τοῦ πλάτεος, 39 καὶ ὑπεράνω τῆς
πύλης Ἐφραῖμ, καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τὴν εἰσι-
νὰ καὶ ἐπὶ τὴν πύλην ἰχθυηρὰν καὶ πύργου
Ἀναμειλ καὶ ἀπὸ πύργου τοῦ Μεὰ καὶ ἕως
πύλης τῆς προβατικῆς, καὶ ἔστησαν ἐπὶ πύλην
τῆς φυλακῆς. 40 Καὶ ἔστησαν αἱ δύο τῆς
αἰνέσεως ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ, καὶ ἐγὼ καὶ τὸ
ἥμισυ τῶν στρατηγῶν μετ' ἐμοῦ, 41 καὶ οἱ
ἱερεῖς Ἑλιακείμ, Μαασίας, Μιαμίν, Μιχαίας,
Ἑλιωνάϊ, Ζαχαρίας, Ἀνανίας ἐν σάλπιγγιν,
42 καὶ Μαασίας καὶ Σεμεΐας καὶ Ἑλεάζαρ
καὶ Ὀζὶ καὶ Ἰωνὰν καὶ Μελχίας καὶ Αἰλάμ
καὶ Ἰεζούρ. Καὶ ἠκούσθησαν οἱ ἄδοντες,
καὶ ἐπεσκέπησαν. 43 Καὶ ἔθυσαν ἐν τῇ ἡμέρᾳ
ἐκείνῃ θυσιάσματα μεγάλα καὶ ἠὺφρανθησαν,
ὅτι ὁ Θεὸς ἠὺφρανεν αὐτοὺς μεγάλως· καὶ
αἱ γυναῖκες αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν
ἠὺφρανθησαν, καὶ ἠκούσθη εὐφροσύνη ἐν
Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ μακρόθεν.

44 Καὶ κατέστησαν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ
ἄνδρας ἐπὶ τῶν γαζοφυλακίων, τοῖς θησαν-
ροῖς, ταῖς ἀπαρχαῖς καὶ ταῖς δεκάταις καὶ
τοῖς συνηγμένοις ἐν αὐτοῖς ἄρχουσιν τῶν
πόλεων, μερίδας τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευί-
ταις· ὅτι εὐφροσύνη ἦν ἐν Ἰουδα καὶ ἐπὶ
τοὺς ἱερεῖς καὶ ἐπὶ τοὺς Λευίτας τοὺς ἐστῶ-
τας. 45 Καὶ ἐφύλαξαν φυλακὰς Θεοῦ ἐκυντῶν
καὶ φυλακὰς τοῦ καθαρισμοῦ καὶ τοὺς ἄδον-
τας καὶ τοὺς πυλωροὺς, ὡς ἐντολαὶ Δαυὶδ

37-39. BFX† (p. ἕως) τῆς. AB* κατ' ἀνατ. - καὶ
ὑπεράνω τῆς πύλης (C¹FX† parum div.). 39-42. B:
ἰχθυηρὰν κ. πύργῳ. AB* τὴν εἰσιναὶ κ. ἐπὶ τ. π. (C¹
FX†; C¹: ἰσανά) et κ. ἀπὸ π. τ. Μεὰ (C¹FX†; C¹:
Μηά) et (pr.) καὶ ἔστησ. - Ἰεζούρ (C¹FX† parum
div.; sim. E. C¹X: κ. ἔστ. ἐν πύλῃ; F vs. 42. a tertio
quinq. * καὶ). 42. C¹EX† (p. ἄδ.) καὶ Ἰεζρίας
(F: κ. Ἰεσρίας ἐπίσκοπος). EX: καὶ ἐπεσκέφθησαν
καὶ ἐπευφήμησαν. 43. C¹: μεγάλως εὐφροσύνη
(FX: εὐφροσύνη μεγάλη). B† (a. εὐφρ.) ἡ (C¹: ἡ
εὐφρ. ἡ). EFX* ἀπὸ. 44. C¹X† (p. μερίδ.) τῶ νόμῳ.
B* ἦν et (sq.) καὶ. 45. B: θεῶ αὐτῶν. A¹* (alt.) καὶ
(A²B rell. †).

מַעַל לְבֵית דָּוִד וְעַד שַׁעַר הַמַּיִם
מִזְרָח:

וְהַתּוֹדָה הַשְּׁנִית הִהוּלַכְתָּ לְמִוְאֵל 38
וְאֲנִי אַחֲרֶיהָ וְחֲצִי הָעָם מַעַל
לְהַחֲוֹמָה מַעַל לְמִגְדָּל הַתְּנוּרִים וְעַד
הַחֲוֹמָה הָרְחֹכָה: וּמַעַל לְשַׁעַר- 39
אֶפְרַיִם וְעַל-שַׁעַר הַיִּשְׁנָה וְעַל-שַׁעַר
הַדְּגִים וּמִגְדָּל חֲנַנְיָאֵל וּמִגְדָּל הַמֶּאֱהָ
וְעַד שַׁעַר הַצֹּאן וְעַמְדוֹ בְּשַׁעַר
הַמִּשְׁרָה: וַתַּעֲמִדְנָה שְׁתֵּי הַתּוֹדֹת
בְּבֵית הָאֱלֹהִים וְאֲנִי וְחֲצִי הַסֹּגְנִים 40
עִמִּי: וְהַכֹּהֲנִים אֱלִיָּקִים מַעֲשִׂיָּה
מְנַיִמִּין מִיכָיָה אֱלִיזֵינִי זְכַרְיָה 41
חֲנַנְיָה בַּחֲצֹצְרוֹת: וּמַעֲשִׂיָּה וַשְׁמַעְיָה
וְאַלְעָזָר וְעֲזַי וַיהוֹחָנָן וּמִלְכִּיָּה וְעִילָם 42
וְעֶזֶר וַיִּשְׁמָעִיָּה הַמִּשְׁרָרִים וַיִּזְרַחְיָה
הַסִּפְקִיד: וַיִּזְבְּחוּ בַיּוֹם הַהוּא זִבְחִים 43
גְּדוֹלִים וַיִּשְׁמְחוּ כִּי הָאֱלֹהִים שִׂמְחָם
שִׂמְחָה גְּדוֹלָה וְגַם הַנָּשִׁים וְהַיְלָדִים
שִׂמְחוּ וַתִּשְׁמַע שִׂמְחַת יְרוּשָׁלַם עַד-
מִרְחֹק:

וַיִּפְקְדוּ בַיּוֹם הַהוּא אֲנָשִׁים עַל- 44
הַנְּשָׁבוֹת לְאוֹצְרוֹת לְתַרְוֻמוֹת
לְרֵאשִׁית וּלְמַעֲשֵׂרוֹת לְכֶנֶס בָּהֶם
לְשִׁדְי הָעָרִים מִנְּאוֹת הַתּוֹרָה לַכֹּהֲנִים
וּלְלִוִּים כִּי שִׂמְחַת יְהוָה עַל־הַכֹּהֲנִים
מֵה וְעַל־הַלְוִיִּם הָעַמְּדִים: וַיִּשְׁמְרוּ
מִשְׁמֶרֶת אֱלֹהֵיהֶם וּמִשְׁמֶרֶת הַטְּהָרָה
וְהַמִּשְׁרָרִים וְהַשְּׁעָרִים כַּמִּצְוֹת דָּוִד

ב' טעמים. v. 38. יתיר א' v. 44.

37. und bis ... B: da man auf d. W. h. geht, über
d. S. D. dW: den Aufstieg der W. h. oberhalb des ...
vE: auf der Stiege auf der W. über das ... (A: üb.
d. S. D. hinaus?)

38. auf der W. B: so auf d. W. war. dW: auf der
entgegengesetzten Seite ... nebst der andern S. B:
über dem Backofenthurm. dW: oberhalb des Ofenth.

Die Sänger. Die großen Opfer. Die Männer über die Schafkasten. XII.

die Mauer hinauf zu dem Hause Davids hinan, bis an das Wasserthor gegen Morgen.

38 Das andere Dankchor ging gegen ihnen über, und ich ihm nach, und die Hälfte des Volks die Mauer hinan zum Ofenthurm hinauf bis an die breite Mauer, 39 * und zum Thor Ephraim hinan und zum alten Thor und zum Fischthor und zum Thurm Hananeel und zum Thurm Mea bis an das Schafthor, 40 und blieben stehen im Kerkerthor. * Und standen also die zwei Dankchöre im Hause Gottes, und ich und die Hälfte der Obersten mit mir, * und die Priester, nähmlich Eljakim, Maeseja, Minjamin, Michaja, Elioenai, Sacharja, Hananja, mit Trompeten, * und Maeseja, Semaja, Eleasar, Ussi, Johanan, Malcha, Elam und Asar. Und die Sänger sangen laut, und Jesrahja 43 war der Vorsteher. * Und es wurden desselben Tages große Opfer geopfert, und waren fröhlich; denn Gott hatte ihnen eine große Freude gemacht, daß sich beides Weiber und Kinder freueten, und man hrete die Freude Jerusalems ferne.

44 Zu der Zeit wurden verordnet Männer über die Schafkasten, da die Heben, Erstlinge und Zehnten innen waren, daß sie sammeln sollten von den Aekern und um die Städte, auszutheilen nach dem Gesetz für die Priester und Leviten; denn Juda hatte eine Freude an den Priestern 45 und Leviten, daß sie standen * und warteten der Gut ihres Gottes und der Gut der Reinigung. Und die Sänger und Thorhüter standen, nach dem Gebot Davids

38. U.L: Der andere... Ofenthurn. 39. U.L: Thurn. 40. U.L: Dankopferchre. 41. U.L: Drommeten... 44. A.A: darinnen die ... waren.

39. am Kerkerth. B: ber dem Th. G. her. dW. vE: ber das ... A: auf dem (3, 1). B: Gefangen- Th. dW: Gefangnith. vE: Th. der Hauptwache? A: Wachtthore?

40. B: Hernach blieben ... stehen. vE: Und es stellten sich ... in das H.

42. B.vE: ließen sich hören. dW: spielten. A: sangen helle. B.vE: Aufseher.

43. B.vE.A: sie mit (einer) ... erfreuet. vE: fernhin. A: weithin. B.dW: bis in die Ferne (hin).

3,15. in ascensu muri super domum David et usque ad portam aquarum ad orientem.

v.31. Et chorus secundus gratias re- 38 ferentium ibat ex adverso, et ego post eum, et media pars populi super murum et super turrim furnorum et usque ad murum latissimum, * et super portam Ephraim 39 et super portam antiquam et super portam piscium et turrim Hananeel et turrim Emath et usque ad portam gregis, et steterunt in porta custodiae. * Steteruntque duo chori lau- 40 dantium in domo Dei, et ego et dimidia pars magistratuum mecum, * et sacerdotes Eliachim, Maasia, 41 Miamim, Michaea, Elioenai, Zacharia, Hanania in tubis, * et Maasia et Se- 42 meja et Eleazar et Azzi et Johanan et Melchia et Aelam et Ezer. Et clare cecinerunt cantores et Jezraja praepositus. * Et immolaverunt in 43 die illa victimas magnas et laetati sunt, Deus enim laetificaverat eos laetitia magna; sed et uxores eorum et liberi gavisii sunt, et audita est laetitia Jerusalem procul.

3,6.3.1.25.

8,16;

3,6.3.1.25.

8,17.

Esr.3,13.

Recensuerunt quoque in die illa 44 viros super gazophylacia thesauri ad libamina et ad primitias et ad decimas, ut introferrent per eos principes civitatis in decore gratiarum actionis, sacerdotes et Levitas; quia laetificatus est Juda in sacerdotibus et Levitis astantibus. * Et custodie- 45 runt observationem Dei sui et observationem expiationis, et cantores et janitores juxta praeceptum David

v.30.

v.24.

44. darin sammeln ... Aek. um d. St. die gesellschaftlichen Antheile. B.vE: (zu Aufsehern) bestellt. dW.A: Schafkammern. vE: Vorrathsk. B: Kammern zu den Schgen, zu den Hebopfern. dW.vE: für die Hebopfer (A: Tranopfer). B.vE: die dastanden. A: dabei? dW: bestellt waren.

45. B: nahmen wahr d. Wacht. dW: besorgten was zu besorgen für ihren G. vE: beobachteten w. gegen ... war. A: thaten genau w. sie zu bef. hatten. dW: u. die da ... waren. vE: so wie die ...

XII.

Emendationes cum sacrae tum domesticae.

καὶ Σαλωμών υἱοῦ αὐτοῦ. ⁴⁶ Ὅτι ἐν ἡμέραις Δαυὶδ Ἀσάφ ἀπ' ἀρχῆς πρῶτος τῶν ἀδόντων καὶ ὕμνον καὶ αἶνεσιν τῷ θεῷ. ⁴⁷ Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἐν ἡμέραις Ζοροβάβελ καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις Νεεμίου διδόντες μερίδας τῶν ἀδόντων καὶ τῶν πυλωρῶν, λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῦ, καὶ ἀγιάζοντες τοῖς Λευίταις, καὶ οἱ Λευῖται ἀγιάζοντες τοῖς υἱοῖς Ἀαρών.

XIII. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀνεγνώσθη ἐν βιβλίῳ Μωϋσῇ ἐν ὧσιν τοῦ λαοῦ, καὶ εὐρέθη γεγραμμένον ἐν αὐτῷ, ὅπως μὴ εἰσέλθωσιν Ἀμμανῖται καὶ Μωαβῖται ἐν ἐκκλησίᾳ θεοῦ ἕως αἰῶνος. ² ὅτι οὐ συνήντησαν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν ἄρτῳ καὶ ἐν ὕδατι, καὶ ἐμισθώσαντο ἐπ' αὐτὸν τὸν Βαλαὴμ καταράσασθαι· καὶ ἐπέστρεψεν ὁ θεὸς ἡμῶν τὴν κατάραν εἰς εὐλογία. ³ Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσαν τὸν νόμον, καὶ ἐχωρίσθησαν πᾶς ἐπίμικτος ἐν Ἰσραὴλ.

⁴ Καὶ πρὸ τούτου Ἐλιασιβ ὁ ἱερεὺς οἰκῶν ἐν γαζοφυλακίῳ οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐγγιῶν Τωβία. ⁵ Καὶ ἐποίησεν αὐτῷ γαζοφυλάκιον μέγα, καὶ ἐκεῖ ἦσαν πρότερον διδόντες τὴν μαναὰν καὶ τὸν λίβανον καὶ τὰ σκεύη, καὶ τὴν δεκάτην τοῦ σίτου καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ ἐλαίου, ἐντολὴν τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν ἀδόντων καὶ τῶν πυλωρῶν, καὶ ἀπαρχὰς τῶν ἱερέων. ⁶ Καὶ ἐν παντὶ τούτῳ οὐκ ἤμην ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ὅτι ἐν ἔτει τριακοστῷ καὶ δευτέρῳ τοῦ Ἀρθασασθᾶ βασιλέως Βαβυλῶνος ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ἡγησάμην παρὰ τοῦ βασιλέως, ⁷ καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ. Καὶ συνήκα ἐν τῇ πονηρίᾳ ἣ ἐποίησεν Ἐλιασιβ

46 שְׁלֹמֹה בָנוּ: כִּי-בִימֵי דָוִד וְאַסָּף מִסֵּדָם רָאשׁ הַמְשָׁרִים וְשִׁיר-תְּהִלָּה וְהוֹדוֹת לֵאלֹהִים: וְכָל-יִשְׂרָאֵל בִּימֵי זְרֻבָּבֶל וּבִימֵי נְחֻמְיָה נְתָנִים מְנוּחַת הַמְשָׁרִים וְהַשְׁעָרִים דְּבֶר-יוֹם בְּיוֹמוֹ וּמִקְדָּשִׁים לָלוֹים וְהַלְוִיִּם מִקְדָּשִׁים לְבָנֵי אֶהֱרֹן:

XIII. בַּיּוֹם הַהוּא נִקְרָא בְּסֵפֶר מֹשֶׁה בְּאָזְנֵי הָעָם וַנִּמְצָא כְּתוּב בּוֹ אֲשֶׁר לֹא-יָבוֹא עַמּוֹנִי וּמוֹאָבִי בְּקֶהֱל הָאֱלֹהִים עַד-עוֹלָם: כִּי לֹא קִדְּמוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּלֶחֶם וּבִמִּים וַיִּשְׁכֹּר עָלָיו אֶת-בָּלְעָם לְקַלְלוֹ וַיִּהְיֶה אֱלֹהֵינוּ הַקֹּלֶלֶה לְבָרָכָה: וַיְהִי כַּשְׂמַעַם אֶת-הַתּוֹרָה וַיִּבְדִּילוּ כָל-עָרֹב מִיִּשְׂרָאֵל:

4 וְלִפְנֵי מֹדָה אֱלֹוִשִׁיב הַכֹּהֵן נָתַן בְּלִשְׁפַת בֵּית-אֱלֹהֵינוּ קָרוֹב לְטוֹבִיָּה: ה וַיַּעַשׂ לוֹ לְשֹׁכֵה גְדוּלָּה וְשֵׁם הָיוּ לְפָנִים נְתָנִים אֶת-הַמְּנוּחָה הַלְבוּנָה וְהַפְּלִים וּמַעֲשֵׂר הַדָּגָן הַתִּירוֹשׁ וְהַיִּצְהָר מִצֹּחַת הָלוֹיִם וְהַמְשָׁרִים וְהַשְׁוֹעָרִים וְהַתְּרוּמַת הַכֹּהֲנִים: וּבְכָל-זֶה לֹא הָיִיתִי בִּירוּשָׁלַם כִּי בִשְׁנַת שְׁלֹשִׁים וּשְׁתַּיִם לְאַרְתַּחְשַׁתָּא מֶלֶךְ-בָּבֶל בָּאתִי אֶל-הַמֶּלֶךְ וּלְקָץ יָמִים נִשְׁאַלְתִּי מִן-הַמֶּלֶךְ: וַאֲבֹא לִירוּשָׁלַם וַאֲבִינָה בָרָעָה אֲשֶׁר עָשָׂה אֱלֹוִשִׁיב

v. 46. 'ק אשר

1. C¹ X: εἰς ἐκκλησίαν.

2. EX: ἐν ἄρτοις. B* (alt.) ἐν. CX: ἔστρεψεν.

4. B: Ἐλιασίβ ... * τῶ. EFX† (a. Τωβ.) τῷ.

5. B: ἐπ. ἐαυτῷ γ. ... μαναὰ (μαναὰν AC, FX: θυσίαν). C: καὶ αἱ ἀπαρχαί.

7. B: Ἐλιασίβ.

46. weiland gestiftet oberste ... B: von Alters her waren Häupter der S. u. die Lobl. u. Dankfagungen. dW: vor A. gab es Vorsteher ... Lob: u. Danklieder zu Ehren Gottes. vE: in der früheren Zeit waren Häupter derer, welche Gott ... fangen. A: Vorsteher gesetzt über d. S. bei den ...

47. und. dW: bestimmte. B: die Theile der ... was auf ... beschieden war. dW: Gebühren für die ...

46 und seines Sohnes Salomo. *Denn zu den Zeiten Davids und Asaphs wurden gestiftet die obersten Sänger und Lob-
47 lieder und Dank zu Gott. *Aber ganz Israel gab den Sängern und Thorhütern Theil zu den Zeiten Serubabels und Nehemia, einen jeglichen Tag sein Theil, und sie gaben Geheiligtcs für die Leviten; die Leviten aber gaben Geheiligtcs für die Kinder Aarons.

XIII. Und es ward zu der Zeit gelesen das Buch Mose vor den Ohren des Volks, und ward gefunden darinnen geschrieben, daß die Ammoniter und Moabiter sollen nimmermehr in die Gemeine Gottes kommen: *darum, daß sie den Kindern Israel nicht zuvorkamen mit Brot und Wasser, und dingeten wider sie Bileam, daß er sie verfluchen sollte; aber unser Gott wandte den Fluch in einen
3 Segen. *Da sie nun dieß Gesetz hörten, schieden sie alle Fremdlinge von Israel.

4 Und vor dem hatte der Priester Eliasib in den Kasten am Hause unsers Gottes
5 gelegt das Opfer Tobia. *Denn er hatte ihm einen großen Kasten gemacht, und dahin hatten sie zuvor gelegt Speisopfer, Weihrauch, Geräthe, und die Zehnten vom Getreide, Most und Del, nach dem Gebot der Leviten, Sänger und Thor-
6 hüter, dazu die Hebe der Priester. *Aber in diesem allem war ich nicht zu Jerusalem. Denn im zwei und dreißigsten Jahr Arthasastha, des Königs zu Babel, kam ich zum Könige, und nach
7 *daß ich gen Jerusalem zog. Und ich merkte, daß nicht gut war, daß Eliasib

et Salomonis, filii ejus. *Quia in 46 diebus David et Asaph ab exordio erant principes constituti cantorum in carmine laudantium et confitentium Deo. *Et omnis Israel in 47 diebus Zorobabel et in diebus Nehemiae dabant partes cantoribus et janitoribus per dies singulos, et sanctificabant Levitas; et Levitae sanctificabant filios Aaron.

In die autem illo lectum est **XIII.** in volumine Moysi audiente populo, et inventum est scriptum in eo, quod non debeant introire Ammonites et Moabites in ecclesiam Dei usque in aeternum: *eo quod non occurrerint filiis Israel cum pane et aqua, et conduxerint adversum eos Balaam ad maledicendum eis; et convertit Deus noster maledictionem in benedictionem. *Factum est autem, cum
3 audissent legem, separaverunt omnem alienigenam ab Israel.

Et super hoc erat Eliasib sacerdos, qui fuerat praepositus in gazophylacio domus Dei nostri et proximus Tobiae. *Fecit ergo sibi
5 gazophylacium grande, et ibi erant ante eum reponentes munera et thus et vasa, et decimam frumenti, vini et olei, partes Levitarum et cantorum et janitorum, et primitias sacerdotales. *In omnibus autem his non fui in
6 Jerusalem. Quia anno trigesimo secundo Artaxerxis regis Babylonis veni ad regem, et in fine dierum rogavi regem, *et veni in Jerusalem. Et in-
7 tellexi malum, quod fecerat Eliasib

46. U.L: Lobliebe.

5. A.A: hatte sich.

das Tägliche für seinen L. vE: die täglichen Geb. A: G. Tag für L. B: sie heiligten es. vE: u. den L. was diesen geheiligt war. dW: u. die L. g. von dem Geh. an die Söhne A.

1. im B. M. B.dW: An demselben (selbigem) Tage? vE.A: jenem? B.dW.A: kein ... (Versammlung) ... (bis) in Ewigkeit. vE: nie u. nimmer ein ... dürfe.

2. vE.A: entgegen (gekommen wären). dW: wandelte. A: verw.

3. B: allen vermischten Haufen v. Isr. ab. dW.A: sonderten sie ab. vE: schieden ... aus.

4. der gesetzt war über einen R. ... sich mit L. befreundet. B: über die Kammer. dW: hatte ... eine Zelle ... Verwandter des L.

5. Und hatte ... dahin sie hatten ... das Gesetz der ... B: so für die ... befohlen waren. dW: die Gebühr der ... vE: G. für die ...

6. etlicher Zeit. B.dW.vE: erbat ich mirs.

7. merkte das Ueble ... dW.vE: das Böse.

XIII.

Emendationes cum sacrae tum domesticae.

τῷ Τωβίᾳ, ποιῆσαι αὐτῷ γαζοφυλάκιον ἐν αὐλῇ οἴκου τοῦ θεοῦ. ⁸ καὶ πονηρόν μοι ἐφάνη σφόδρα. Καὶ ἔρρηψα πάντα τὰ σκεύη οἴκου Τωβία ἔξω ἀπὸ τοῦ γαζοφυλακίου, ⁹ καὶ εἶπα, καὶ ἐκαθάρισαν τὰ γαζοφυλάκια· καὶ ἐπέστρεψα ἐκεῖ σκεύη οἴκου τοῦ θεοῦ, τὴν μανὰν καὶ τὸν λίβανον.

¹⁰ Καὶ ἔγνων ὅτι μερίδες τῶν Λευιτῶν οὐκ ἐδόθησαν, καὶ ἐφύγосαν ἀνὴρ εἰς ἀγρὸν αὐτοῦ, οἱ Λευῖται καὶ οἱ ἄδοντες, ποιοῦντες τὸ ἔργον. ¹¹ Καὶ ἐμπεσάμην τοῖς στρατηγοῖς καὶ εἶπον· Διὰ τί ἐγκατελείφθη ὁ οἶκος τοῦ θεοῦ; Καὶ συνήγαγον αὐτούς, καὶ ἔστησα αὐτούς ἐπὶ στάσει αὐτῶν. ¹² Καὶ πᾶς Ἰούδα ἠνεγκαν δεκάτην τοῦ πυροῦ καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ ἐλαίου εἰς τοὺς θησαυρούς, ¹³ ἐπὶ χεῖρα Σελεμία τοῦ ἱερέως καὶ Σαδὼκ τοῦ γραμματέως καὶ Φαδαῖα ἀπὸ τῶν Λευιτῶν· καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν Ἀνὰν υἱὸς Ζακχούρ, υἱὸς Μαθθανίου, ὅτι πιστοὶ ἐλογίσθησαν ἐπ' αὐτούς μερίζειν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν.

¹⁴ Μνήσθητί μου, ὁ θεός, ἐν ταύτῃ, καὶ μὴ ἐξαλειφθῇτω ἔλεός μου ὃ ἐποίησα ἐν οἴκῳ κυρίου θεοῦ.

¹⁵ Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἶδον ἐν Ἰούδα πατοῦντας ληνοὺς ἐν σαββάτῳ, καὶ φέροντας δράγματα καὶ ἐπιγεμίζοντας ἐπὶ τοὺς ὄνους καὶ οἶνον καὶ σταφυλὴν καὶ σῦκα καὶ πᾶν βάσταγμα, καὶ φέροντας εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου. Καὶ ἐπεμαρτυράμην ἐν ἡμέρᾳ πράσεως αὐτῶν. ¹⁶ Καὶ ἐκάθισαν ἐν αὐτῇ

7. A¹* τῷ (A²B†).

9. B: μάννα (μανὰν AEX, FX: θυσίαν).

10. CEFX: ἀγρ. ἐαντῶ.

11. A¹C'X* τοῖς στρατ. (A²B†). B: εἶπα ... ἐπὶ τῇ στάσ.

12. A¹* (pr.) τῶ (A²B†).

13. C'FX† (ab in.) Καὶ ἐντετελάμην. CEX (pr. ioco): ἐπὶ χεῖρας. B: Ματθ. C'X: ἀδ. ἐαντῶν.

14. A¹: ὅτι s. ὃ τι ἐπ. (δ' ἐπ. A²B). B† (a. θεῶ) τῶ. C'FX† (in f.) μὲ καὶ ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶ.

15. B: εἶδον ... ἐν τῷ σαββ. EFX† (in f.) ὅτι ἐποί- λην ἐπισιτισμόν.

16. EFX† (p. Καὶ) οἱ Τύριοι.

לְטוֹבוֹתָהּ לַעֲשׂוֹת לִי נִשְׁפָּה בַּחֲצָרַי
8 בֵּית הָאֱלֹהִים: וַיֵּרַע לִי מְאֹד
וְאֲשִׁיכָה אֶת-כָּל-כְּלִי בֵּית-טוֹבוֹתָהּ
9 הַחַיִּין מִן-הַלְּשָׁכָה: וְאָמַרְהּ וַיִּטְהָרוּ
הַלְּשָׁכוֹת וְאֲשִׁיכָה שָׁם כָּלִי בֵּית
הָאֱלֹהִים אֶת-הַמִּנְחָה וְהַלְּבוֹנָה:

וְאֵדָעָה כִּי-מִנּוֹת הַלְוִיִּם לֹא
נִתְּנָה וַיִּבְרָחוּ אִישׁ-לְשָׂדֵהוּ הַלְוִיִּם
11 וְהַמְשָׁרִים עָשִׂי הַמְּלָאכָה: וְאָרִיכָה
אֶת-הַסִּגְנִים וְאָמַרְהּ מִדּוּעַ נִעְזֹב בֵּית-
הָאֱלֹהִים וְאֶקְבְּצֵם וְאֶעֱמְדֵם עַל-
12 עַמְדָם: וְכָל-יְהוּדָה הֵבִיאוּ מֵעֵשֶׂר
הַדָּגָן וְהַתִּירוֹשׁ וְהַיִּצְהָר לְאוֹצְרוֹת:
13 וְאוֹצְרָה עַל-אוֹצְרוֹת שְׁלֵמִיָּה הַכֹּהֵן
וְצִדּוֹק הַסּוֹפֵר וּפְדִיָּה מִן-הַלְוִיִּם
וְעַל-יְדֵם הָנָן בֶּן-זָפּוּר בֶּן-מִתְנִיָּה כִּי
נְאֻמָּנִים נִחְשְׁבוּ וְעַלֵּיהֶם לְחַלֵּק
לְאַחֵיהֶם:

14 זָכְרָה-לִּי אֱלֹהֵי עַל-זֹאת וְאַל-
תִּמַּח חֲסְדִּי אֲשֶׁר עָשִׂיתִי בְּבֵית
אֱלֹהֵי וּבְמִשְׁמָרָיו:

טו בַּיָּמִים הַהֵמָּה רָאִיתִי בִּיהוּדָה
דֹּרְכִים גִּתּוֹת אֲ בִשְׂבֹת וּמִבִּיאִים
הָעֲרֻמוֹת וְעַמָּסִים עַל-הַחֲמֻרִים וְאַף-
יֶזֶן עֲנָבִים וְתַאֲנִים וְכָל-מִשְׁא וּמִבִּיאִים
יְרוּשָׁלַם בַּיּוֹם הַשַּׁבָּת וְאֵלֶּיד בַּיּוֹם
16 מִכָּרֶם צִיד: וְהַצָּרִים יֵשְׁבוּ בָּהּ

v. 10. כנ"א בדגש

v. 15. עט' לא פסיק

7. für T. ... gemacht. B: mit T. angerichtet. B. dW.A: in den Vorhöfen (des H. G.). vE: Höfen.

8. B.dW.vE: es mißfiel mir sehr. (A. das Uebel dünkte mir groß.) vE.A: Handgeräthe?

10. Auch erf. ich ... u. S. die am Werk schaffeten ... B: das W. verrichten sollten. dW: Geschäft thun. vE: den Dienst thun. A: dienen. dW.vE: entwichen.

11. ist ... verlassen? vE: tabellete. dW.vE: Ver-

Der Leviten Flucht aus Mangel an Nahrung. Die Arbeit am Sabbath. XIII.

an Tobia gethan hatte, daß er ihm einen Kasten machte im Hofe am Hause Gottes; *und verdroß mich sehr. Und warf alle Geräthe vom Hause Tobia hinaus vor den Kasten, *und hieß, daß sie die Kasten reinigten; und ich brachte wieder dajelbst hin das Geräthe des Hauses Gottes, das Speisopfer und Weihrauch.

10 Und ich erfuhr, daß der Leviten Theil ihnen nicht gegeben war, derhalben die Leviten und Sängler geflohen waren, ein jeglicher zu seinem Acker, zu arbeiten.

11 *Da schalt ich die Obersten und sprach: Warum verlassen wir das Haus Gottes? Aber ich versammelte sie und stellet sie an ihre Stätte. *Da brachte ganz Juda die Zehnten vom Getreide, Most und Del zum Schatz. *Und ich setzte über die Schätze Selenja, den Priester, und Zadok, den Schriftgelehrten, und aus den Leviten Bedaja, und unter ihre Hand Hanan, den Sohn Sachurs, des Sohnes Mathanja; denn sie wurden für treu gehalten, und ihnen ward befohlen, ihren Brüdern auszutheilen.

14 Gedenke, mein Gott, mir daran, und tilge nicht aus meine Barmherzigkeit, die ich an meines Gottes Hause und an seiner Hut gethan habe!

15 Zu derselben Zeit sahe ich in Juda Kelter treten auf den Sabbath, und Garben herein bringen, und Esel beladen mit Wein, Trauben, Feigen, und allerlei Last zu Jerusalem bringen auf den Sabbathtag. Und ich bezeugte sie des Tages, da sie die Fütterung verkauften. *Es wohnten auch Tyrer

Tobiae, ut faceret ei thesaurum in vestibulis domus Dei; * et malum mihi visum est valde. Et projecit vasa domus Tobiae foras de gazophylacio, * praecepique, et emundaverunt gazophylacia; et retuli ibi vasa domus Dei, sacrificium et thus.

Et cognovi, quod partes Levitarum non fuissent datae, et fugisset unusquisque in regionem suam de Levitis et cantoribus et de his qui ministrabant. * Et egi causam adversus magistratus et dixi: Quare dereliquimus domum Dei? Et congregavi eos et feci stare in stationibus suis.

* Et omnis Juda apportabat decimam frumenti, vini et olei in horrea.

* Et constituimus super horrea Seleniam sacerdotem, et Sadoc scribam, et Phadajam de Levitis, et juxta eos Hanan filium Zachur, filium Mathaniae; quoniam fideles comprobati sunt, et ipsis creditae sunt partes fratrum suorum.

Memento mei, Deus meus, pro hoc, et ne deleas miserationes meas, quas feci in domo Dei mei et in ceremoniis ejus!

In diebus illis vidi in Juda cantes toreularia in sabbato, portantes acervos, et onerantes super asinos vinum et uvas et ficus et omne onus, et inferentes in Jerusalem die sabbati. Et contestatus sum, ut in die, qua venderet, venderent. * Et Tyrii habitabant

9. S: gazophylacium.

10. A.A: gegeben ward.

15. U.L: auf dem Sabbath. A.A: nach Jerusalem.

steher. dW: Stelle. vE: an ihren Platz. B: auf ihren Stand.

13. B: zu Schatzmeistern über d. Sch. dW.vE: bezeugte zu Aufsehern (als A.) über den Schatz ... u. ihnen zur Hand. B: an ihrer Seite. A: neben ihnen. B.dW: ihnen lag ob (die Vertheilung unter ihre Br.). vE: es wurde ihnen aufgelegt. A: die Berth. ... vertranet.

14. B: G. meiner ... hierinnen. dW.vE.A: bezeugte. B: m. Gutthaten ... seinen Wachen bewiesen. dW: laß n. erlöschten m. Frömmigkeit ... u. seiner

Besorgung. vE: lösche n. aus m. Wohlthaten, welche ich dem ... seinem Dienst erwiesen. (A: in seinen Ceremonien!)

15. auch mit B. ... und gen J. B.A: In denselben Tagen. vE: jenen. B: die K. traten ... die G. hereinbrachten u. die sie auf die G. luden, so auch B. dW: die d. Kelter tr. am Ruhetage ... u. G. beluden mit ... vE: beladen hatten sogar mit ... B: zeugte dagegen. dW: warnte sie? vE: schalt. B: G. waaren. dW: Lebensmittel. vE: daß sie an dem Tage Speisen verk.

16. B: von den Tyr.

XIII.

Emendationes cum sacrae tum domesticae.

φέροντες ἰχθὺν καὶ πᾶσαν προᾶσιν πωλοῦντες
τῷ σαββάτῳ τοῖς υἱοῖς Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερου-
σαλὴμ. ¹⁷ Καὶ ἐμαχεσάμην τοῖς υἱοῖς Ἰουδα
τοῖς ἐλευθέροις καὶ εἶπα αὐτοῖς· Τίς ὁ λό-
γος οὗτος ὁ πονηρὸς ὃν ὑμεῖς ποιεῖτε, καὶ βε-
βηλοῦτε τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου; ¹⁸ Οὐχὶ
οὕτως ἐποίησαν οἱ πατέρες ὑμῶν, καὶ ἤνεγκεν
ἐπ' αὐτοὺς ὁ θεὸς ἡμῶν καὶ ἐφ' ἡμᾶς πάντα
τὰ κακὰ ταῦτα καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην;
Καὶ ὑμεῖς προστίθετε ὀργὴν ἐπὶ Ἰσραὴλ βεβη-
λῶσαι τὸ σάββατον; ¹⁹ Καὶ ἐγένετο ἡτίκα
κατέστησαν πύλαι ἐν Ἱερουσαλὴμ πρὸ τοῦ
σαββάτου καὶ εἶπα, καὶ ἔκλεισαν τὰς πύλας,
καὶ εἶπα ὥστε μὴ ἀνοιγῆναι αὐτάς ἕως
ὀπίσω τοῦ σαββάτου. Καὶ ἐκ τῶν παιδαρίων
μου ἔστησα ἐπὶ τὰς πύλας, ὥστε μὴ αἰρεῖν
βυστιάγματα ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου. ²⁰ Καὶ
ἠλλίσθησαν πάντες καὶ ἐποίησαν προᾶσιν ἕξω
Ἱερουσαλὴμ ἅπαξ καὶ δῖς. ²¹ Καὶ διεμαρτυ-
ράμην ἐν αὐτοῖς καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Διὰ
τί ὑμεῖς ἀνῆλθεσθε ἀπέναντι τοῦ τείχους;
Ἐὰν δευτερώσητε, ἐκτεπῶ τὴν χειρὰ μου ἐν
ὑμῖν. Ἀπὸ τοῦ καιροῦ ἐκείνου οὐκ ἤλθοσαν
ἐν σαββάτῳ. ²² Καὶ εἶπα τοῖς Λευίταις, οἳ
ἦσαν καθαριζόμενοι καὶ ἐρχόμενοι φυλάσσον-
τες τὰς πύλας, ἀγιάζειν τὴν ἡμέραν τοῦ σαβ-
βάτου. Πρὸς ταῦτα μνήσθητί μου, ὁ
θεός, καὶ φείσιναι μου κατὰ τὸ πλῆθος τοῦ
ἐλέους σου.

²³ Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἶδον τοὺς
Ἰουδαίους οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας Ἀζωτίας, Ἀμ-
ματίτιδας, Μωαβίτιδας. ²⁴ Καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν
ἡμῖς λαλοῦσιν Ἀζωτιστί, καὶ οὐκ εἰσὶν
ἐπιγινώσκοντες λαλεῖν Ἰουδαϊστί. ²⁵ Καὶ ἐμα-
χεσάμην μετ' αὐτῶν καὶ κατηρασάμην αὐτούς,

16. C¹ F¹ (a. τῷ) ἐν.

18. C¹ EX: πατέρ. ἡμῶν. X (pauci) † (p. ἐφ' ἡμᾶς)
καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην.

19. A¹ C¹ X* ἕως ἐκ τῶν παιδ. μς (A² B†).

21. B: ἐπεμαρτυράμην (διεμ. ACEFX). EFX*
(pr.) ἐν. B* τὴν.

23. B: εἶδον.

24. A² B: λαλῶντες (λαλῶσιν A¹ EFX). A¹: Ἀζω-
τιστί... Ἰουδαῖστί. C¹ F¹ X† (in f.) ἀλλὰ κατὰ γλῶσ-
σαν λαῶ καὶ λαῶ.

מביאים דאג וכל-מכר ומוכרים
בשבת לבני יהודה ובירושלם:
¹⁷ ואריבה את חרי יהודה ואמר
להם מה-הדבר הרע הזה אשר-
אתם עשים ומחללים את-יום
השבת: הלא זה עשו אבותיכם
ויבא אליהנו עלינו את כל-הרעה
הזאת ועל העיר הזאת ואתם
מוסיפים חרון על-ישראל לכל
את-השבת: ויהי כאשר צללתי שיערי
ירושלם לבני השבת ואמרתי ויסגרו
הדלתות ואמרה אשר לא יפתחו
עד אחר השבת ומנערי העמדותי
על-השערים לא-יבוא משא ביום
השבת: ויילינו הרכלים ומכרי כל-
ממכר מחוץ לירושלם פעם ושתיים:
²¹ ואעידה בהם ואמרתי אליהם מהוע
אתם לנים נגד החומה אם-תשנו
יד אשלה בכם מן-העת ההיא לא
²² באו בשבת: ואמרתי להם אשר יהיו
מטהרים ובאים שמרים השערים
לקדש את-יום השבת גם-זאת
זכרה-לי אליהי וחסה עלי פרב
חסדה:

גם בַּיָּמִים הָהֵם רָאִיתִי אֶת-
הַיְּהוּדִים הַשֹּׁבֵיב נָשִׁים אֲשֶׁר-הָיוּ
עַמּוֹנִיּוֹת מוֹאבִּיּוֹת: וּבְנֵיהֶם חָצִי
מִדְּבַר אֲשֶׁר-הָיוּ וְאִינֶם מִפְּרִיִם
לְדַבֵּר יְהוּדִית וְכָל-שׁוֹן עִם וְעִם:
וְהוֹאֲרִיב עִמָּם וְאֶקְלָלֵם וְאֶפֶה מֵהֶם

v. 16. א' יתיר v. 20. ס' א' ס' ס' ס'
v. 21. הל' בצרי v. 23. bis ו' יתיר

16. und in Ser. vE: Veräußliches. B: Kaufwa-
ren. dW: andre W.

17. B.dW.vE: ... für eine b. Sache, die ... daß ihr
b. (Ruhetag) entheiltigt.

Der Verkauf am Sabbath. Die Weiber von Asdod, Ammon und Moab. XIII.

darinnen: die brachten Fische und allerlei Waare, und verkauften es auf den Sabbath den Kindern Juda und Jerusalem.¹⁷ *Da schalt ich die Obersten in Juda und sprach zu ihnen: Was ist das böse Ding, das ihr thut, und brechet den Sabbathtag? *Thaten nicht unsere Väter also, und unser Gott führete alles dieß Unglück über uns und über diese Stadt? Und ihr machet des Hohns über Israel noch mehr, daß ihr den Sabbath brechet. *Und da die Thore zu Jerusalem aufgezogen waren vor dem Sabbath, hieß ich die Thüren zuschließen, und befahl, man sollte sie nicht aufthun, bis nach dem Sabbath. Und ich bestellte meiner Knaben etliche an die Thore, daß man keine Last herein brächte am Sabbathtage. *Da blieben die Krämer und Verkäufer mit allerlei Waare über Nacht draußen vor Jerusalem, einmal oder zwei.²¹ *Da zeugte ich ihnen und sprach zu ihnen: Warum bleibet ihr über Nacht um die Mauer? Werdet ihr es noch einthun, so will ich die Hand an euch legen. Von der Zeit an kamen sie des Sabbathtags nicht. *Und ich sprach zu den Leviten, die rein waren, daß sie kämen und hüteten der Thore, zu heiligen den Sabbathtag. Mein Gott, gedenke mir deß auch, und schone meiner nach deiner großen Barmherzigkeit.²³ Ich sahe auch zu der Zeit Juden, die Weiber nahmen von Asdod, Ammon und Moab. *Und ihre Kinder redeten die Hälfte Asdodisch, und konnten nicht Jüdisch reden, sondern nach der Sprache eines jeglichen Volks.²⁵ *Und ich schalt sie und fluchte ihnen,

verunt in ea inferentes pisces et omnia venalia, et vendebant in sabbatis filiis Juda in Jerusalem. *Et¹⁷ objurgavi optimates Juda et dixi eis: Quae est haec res mala, quam vos facitis, et profanatis diem sabbati? Jer. 17, 27. *Numquid non haec fecerunt patres nostri, et adduxit Deus noster super nos omne malum hoc et super civitatem hanc? Et vos additis iracundiam super Israel violando sabbatum. Ez. 20, 13. *Factum est autem, cum quievissent¹⁹ portae Jerusalem in die sabbati, dixi, et clausurunt januas; et praecepi, ut non aperirent eas usque post sabbatum. Et de pueris meis constitui super portas, ut nullus inferret onus in die sabbati. *Et manserunt²⁰ negotiatores et vendentes universa venalia foris Jerusalem semel et bis. *Et contestatus sum eos²¹ et dixi eis: Quare manetis ex adverso muri? Si secundo hoc feceritis, manum mittam in vos. Itaque ex tempore illo non venerunt in sabbato. *Dixi quoque Levitis, ut²² mundarentur et venirent ad custodiendas portas et sanctificandam diem sabbati. Et pro hoc ergo memento mei, Deus meus, et parce mihi secundum multitudinem miserationum tuarum.

Sed et in diebus illis vidi Judaeos²³ ducentes uxores Azotidas, Ammonitidas et Moabitidas. *Et filii eorum²⁴ ex media parte loquebantur Azotice, et nesciebant loqui Judaice, et loquebantur juxta linguam populi et populi. *Et objurgavi eos et maledixi,²⁵

16. A.A: verkauften sie. 17. U.L: Sabbathertag. 19. U.L: Sabbathertage. 21. A.A: noch einmal. 22. U.L: mein nach. 23. U.L: Jüden.

18. Al.: p. vestri.

18. euré B. dW.vE.A: mehret (noch) den J. dW. vE: durch Entheiligung ...

19. da es dunkel ward in den Th. Jer. (B: die Th. niedergelassen wurden? A: ruhen sollten?) dW: Und von m. Leuten stellte ich an ... vE.A: Knechten.

20. B: blieb n ... n. die all. Kaufwaaren verkaufte, übernacht. vE: übernachteten d. Händler u. B. von ...

21. B.dW.vE.A: vor der M. (B. 15).

Polsglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2. Abth.

22. sagte den L. daß sie sich reinigten, und kämen. B: zu wachen an den Th. dW: zur Thornwache kämen. vE: die Th. zu bewachen. B.dW: Güte. A: Fülle deiner Erbarmungen.

23. B: Asdodische ... B. heimgeführt. dW: gefreiet. vE: die Juden ... nehmen.

24. B: ihrer K. redete eine H. ... verstanden ... zu r. dW: wußt n ... eines u. des andern B. vE: u. so war es mit d. Spr. e. jeden B.

XIII.

Emendationes cum sacrae tum domesticae.

καὶ ἐπάταξα ἐν αὐτοῖς ἄνδρας καὶ ἐμαδά-
ρωσα αὐτούς, ἐνώρισα αὐτούς ἐν τῷ θεῷ.
Ἄν δώτε τὰς θυγατέρας ὑμῶν τοῖς υἱοῖς
αὐτῶν, καὶ εἰάν λάβητε ἀπὸ τῶν θυγατέ-
ρων αὐτῶν τοῖς υἱοῖς ὑμῶν. 26 Οὐχ οὕτως
ἡμαρτεν Σαλωμών βασιλεὺς Ἰσραήλ; Καὶ ἐν
ἐθνεσιν πολλοῖς οὐκ ἦν βασιλεὺς ὅμοιος
αὐτῷ, καὶ ἀγαπώμενος τῷ θεῷ ἦν, καὶ ἔδω-
κεν αὐτὸν ὁ θεὸς εἰς βασιλεία ἐπὶ πάντα
Ἰσραήλ· καὶ τοῦτον ἐξέκλιναν αἱ γυναῖκες αἱ
ἀλλότριαι. 27 Καὶ ὑμῶν μὴ ἀκουσόμεθα
ποιῆσαι τὴν πᾶσαν πονηρίαν ταύτην, ἀσυνθε-
τῆσαι ἐν τῷ θεῷ ἡμῶν, καθίσαι γυναῖκας
ἀλλοτριᾶς.

28 Καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἰωιαδά τοῦ Ἐλισούβ τοῦ
ιερέως τοῦ μεγάλου νυμφίου τοῦ Σαναβαλλάτ
τοῦ Οὐρανίου, καὶ ἐξέβρωσα αὐτὸν ἀπ' ἐμοῦ.
29 Μνήσθητι αὐτοῖς, ὁ θεός, ἐπὶ ἀγχιστείας
τῆς ἱερατείας καὶ διαθήκης τῆς ἱερατείας καὶ
τοὺς Λευίτας.

30 Καὶ ἐκατάρισα αὐτούς ἀπὸ πάσης ἀλ-
λοτριώσεως, καὶ ἔστησι ἐφημερίας τοῖς ἱερεῦ-
σιν καὶ τοῖς Λευίταις, ἀνὴρ ὡς τὸ ἔργον αὐτοῦ,
31 καὶ τὸ δῶρον τῶν ξυλοφόρων ἐν καιροῖς ἀπὸ
χρόνων, καὶ ἐν τοῖς βαχουρίοις. Μνή-
σθητί μου, ὁ θεὸς ἡμῶν, εἰς ἀγαθωσύνην.

25. A¹CX* κ. ἐμαδάρ. αὐτός (A²B†). B: καὶ ὄρ-
κισα (X: καὶ ἐνώρις.) ... Ἐάν δώτε. C¹FX† (in f.)
καὶ ἐάντοῖς.

26. C¹FX: τοῖς πολλοῖς. A¹* τῷ (A²B†).

27. B: μὴ ἀκουσόμεθα ... * τὴν. C¹FX† (a. ταύτην)
τὴν μεγάλην.

28. B: Ἰωιαδά. C¹FX: Ἐλιασὺβ. A¹CX* τὸ Οὐ-
ραν. (A²B†; X: Ὀρανίτις).

29. FX: Μν. αὐτός, ὁ θ. μν ... κ. τὴν διαθήκην
(B: κ. διαθήκη) τῶν ἱερέων κ. τῶν Λευιτῶν.

31. FX: δ. τῶν ξύλων ... πρωτογεννήμασι (B: βακ-
χερίοις).

Subscr. A: Ἐζρας β', C: Ἐσδρας β'.

אֲנָשִׁים וְאִמְרָטִים וַאֲשַׁבְּיָעִים בְּאַלְהֵים
אִם-תִּתְּנֵנִי בְּנִתֵיכֶם לְבָנֵיהֶם וְאִם-
תִּשְׁאוּ מִבְּנֵייהֶם לְבָנֵיכֶם וְלָכֶם:
תֵּלֹא עַל-אֵלֶּה חֲטָא-שְׁלֵמָה מֶלֶךְ-
יִשְׂרָאֵל וּבָגִידִים הָרַבִּים לֹא-הָיָה
מֶלֶךְ כָּמֹהוּ וְאֶהוּב לְאֱלֹהָיו הָיָה
וַיִּתְּנֵהוּ אֱלֹהִים מֶלֶךְ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל
גַּם-אֹתוֹ הִתְחַטָּאוּ הַנָּשִׁים הַנִּכְרִיּוֹת:
וְלָכֶם הַנָּשִׁמַּע לַעֲשֹׂת אֶת כָּל-הָרָעָה
הַגְּדוֹלָה הַזֹּאת לְמַעַל בְּאַלְהֵינוּ
לְהַשִּׁיב נָשִׁים נִכְרִיּוֹת:

28 וּמִבְּנֵי וַיִּדָּע בֶּן-אֱלִישִׁיב הַכֹּהֵן
הַגְּדוֹל חָתָן לְסַנְבַּלֵּט הַחֹרֶנִי
29 וְאֶבְרִיחֵהוּ מַעֲלִי: זָכְרָה לָהֶם אֱלֹהֵי
עַל אֱלֵי הַפְּהֵנָה וּבְרִית הַפְּהֵנָה
וְהַלְוִיִּם:

ל וְטַהֲרֵתִים מִכָּל-נֶכֶר וְאֶעֱמִידָה
מִשְׁמֵרוֹת לַכֹּהֲנִים וְלַלְוִיִּם אִישׁ
31 בְּמַלְאכָתוֹ: וְלִקְרָבָן הָעֹצִים בְּעֵתִים
מִזְמָנוֹת וּלְכַפּוּרִים זָכְרָה-לִּי
אֱלֹהֵי לְטוֹבָה:

v. 31. כצ"ל

25. vE.A: raufte ihnen die Haare aus. B.dW.vE:
ließ sie schwören. A: beschwor sie. B: Wo ihr werdet...!

26. B.dW.vE.A: unter (den) vielen (Völkern). B:
beliebt bei f. G. dW: geliebt von ... vE: ein Lieb-
ling seines G. dW: Und doch verführten ihn zur
Sünde. vE: Auch diesen ... A: verleiteten. B.dW.
vE: fremden W.

27. Sollten wir euch nun gehorchen und ... thun,
uns ... und ausl. W. zu nehmen? B: an ... treulos

Die Verjagung des mit Saneballat befreundeten Hohenpriestersohns. XIII.

- und schlug etliche Männer und raufte sie, und nahm einen Eid von ihnen bei Gott: Ihr sollt eure Töchter nicht geben ihren Söhnen, noch ihre Töchter nehmen
 26 euren Söhnen oder euch selbst. * Hat nicht Salomo, der König Israels, daran gesündigt? Und war doch in vielen Heiden kein König ihm gleich, und er war seinem Gott lieb, und Gott setzte ihn zum Könige über ganz Israel; noch machten ihn die ausländischen Weiber zu sündigen.
 27 * Habt ihr das nicht gehört, daß ihr solches große Uebel thut, euch an unserm Gott zu vergreifen mit ausländischem Weibernehmen?
 28 Und einer aus den Kindern Jojada, des Sohnes Eliasibs, des Hohenpriesters, hatte sich befreundet mit Saneballat, dem Horoniten; aber ich jagte ihn von mir.
 29 * Gedenke an sie, mein Gott, die des Priesterthums los sind geworden, und des Bundes des Priesterthums, und der Leviten!
 30 Also reinigte ich sie von allen Ausländischen, und stellte die Hut der Priester und Leviten, einen jeglichen zu seinem Geschäfte, * und zu opfern das Holz zu bestimmten Zeiten, und die Erstlinge. Gedenke meiner, mein Gott, im Besten!

26. A.A: dennoch machten ... Weiber sündigen.

27. A.A: solch großes.

zu handeln. dW.A: vergehen. vE: versündigen.

28. B: Und von ... war einer ein Eidam von S. vE.A: (der) Tochtermann. dW: hatte sich verschwägert ... den jagte ich ...

29. das Pr. besleckt haben u. den Bund. B.dW. vE.A: G. es ihnen. B: wegen der Verunreinigungen des ... dW.vE: um der Befleckung(en) ... willen.

- et cecidi ex eis viros et decalvavi eos, et adjuravi in Deo, ut non darent filias suas filiis eorum, et non acciperent de filiabus eorum filios suis et sibimet ipsis, dicens: * Num- 26 quid non in hujuscemodi re peccavit Salomon rex Israel? Et certe in gentibus multis non erat rex similis ei et dilectus Deo suo erat, et posuit eum Deus regem super omnem Israel; et ipsum ergo duxerunt ad peccatum mulieres alienigenae. * Numquid et nos inobedien- 27 tes faciemus omne malum grande hoc, ut praevaricemur in Deo nostro et ducamus uxores peregrinas?
 De filiis autem Jojada filii Eliasib 28 sacerdotis magni gener erat Saneballat Horonites, quem fugavi a me.
 * Recordare, Domine Deus meus, 29 adversum eos, qui polluunt sacerdotium jusque sacerdotale et Leviticum.
 Esr.10,16ss. Igitur mundavi eos ab omnibus 30 alienigenis, et constitui ordines sacerdotum et Levitarum unumquemque in ministerio suo, * et in obla- 31 tione lignorum in temporibus constitutis, et in primitivis. Memento mei, Deus meus, in bonum. Amen.

5,12;
Dt.7,3.

1Rg.3,13.
2Ch.1,12.

2Sm.12,24.

1Rg.11,3ss.

Esr.10,2,10.

12,10s.

v.4;
2,19.

6,14 Mal.2,8.

Esr.10,16ss.

10,35ss.

v.14pp.

30. allen Ausl. B.dW.vE: Fremden. B: Wachen unter den Pr. dW: bestellte die Berrichtungen für die ... vE: ordnete die Wachen der ... nach f. G. A: zu f. Dienste.

31. zum Opf. des G. ... zu den G. B: Darbringen. vE: die Darbringung. dW: die Gaben an G. dW.vE: G. es mir. B.A: (im) Guten.

I.

Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

ΠΑΡΑΛΕΙΠΟΜΕΝΩΝ
ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΙΟΥΔΑ Α.

דברי הימים א

I. ¹ Ἀδάμ, Σήθ, ² Ἐνὼς, ³ Καϊνάν, Μαλε-
λέηλ, ⁴ Ἰάρεθ, ⁵ Ἐνὼχ, Μαθουσάλα, Λάμεχ,
⁶ Νῶε. Υἱοὶ Νῶε· Σήμ, Χάμ, Ἰάφεθ.

⁵ Υἱοὶ Ἰάφεθ· Γαμέρ, Μαγώγ, Μαδαΐ,
Ἰωῦάν, Ἐλισά, Θοβέλ, Μοσὸχ καὶ Θεΐρας.
⁶ Καὶ υἱοὶ Γαμέρ· Ἀσχενέζ καὶ Ῥιφάθ καὶ
Θορράμ. ⁷ Καὶ υἱοὶ Ἰωῦάν· Ἐλισά καὶ
Θαρσεῖς, Κίτιοι, Ῥόδιοι. ⁸ Καὶ υἱοὶ Χάμ·
Χούς καὶ Μεσραΐμ, Φοντ καὶ Χαναάν.
⁹ Καὶ υἱοὶ Χούς· Σαβὰ καὶ Εὐιλὰ καὶ
Σαβαθὰ καὶ Ῥεγμὰ καὶ Σεβεθαγά. Καὶ
υἱοὶ Ῥεγμὰ· Σαβὰ καὶ Λαδάν. ¹⁰ Καὶ Χούς
ἐγέννησεν τὸν Νεβρώδ· οὗτος ἤρξατο τοῦ
εἶναι γίγας κυνηγὸς ἐπὶ τῆς γῆς. ¹¹ Καὶ
Μεσραΐμ ἐγέννησεν τοὺς Λωδιεῖμ καὶ τοὺς
Ἀναμειμ καὶ τοὺς Λαβεῖν καὶ τοὺς Νεφθα-
λλμ ¹² καὶ τοὺς Πατροσωνεῖμ καὶ τοὺς
Χασλωνεῖμ (ὅθεν ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν Φυ-
λιστιεῖμ) καὶ τοὺς Χαφοριεῖμ.

¹³ Καὶ Χαναάν ἐγέννησεν τὸν Σιδῶνα
πρωτότοκον, καὶ τὸν Χετταῖον ¹⁴ καὶ τὸν
Ἰεβουσαῖον καὶ τὸν Ἀμορράιον καὶ τὸν
Γεργεσαῖον ¹⁵ καὶ τὸν Εὐαῖον καὶ τὸν
Ἀρουκαῖον καὶ τὸν Ἀσενναῖον ¹⁶ καὶ τὸν
Ἀράδιον καὶ τὸν Σαμαραῖον καὶ τὸν Ἀμαθί.

Inscr. B: Παραλειπομένων πρώτον.

Cap. 1ss. Nomina propria Alii aliter.

Vs. 2. B† (ab in.) καὶ (AEFX*). 4. EFX* Υἱοὶ Νῶε.

5. A: Μαγώ (Μαγώγ BEFX). B: Μαδαΐμ (Μαδαΐ
AEFX) ... Θείρας. 6. B† (a. υἱοὶ) οἱ ... Ἀσχανάζ.A¹: Ῥιφαέ (Ῥιφάθ A²B). B: Θοργαμά. 7. B† οἱ ...
Θάρσις, K. καὶ Ῥ. 8. A: Μεσραϊάμ (Μεσραΐμ B et
A vs. 11). B: Φεδ. 10. B* τῆ (AEFX†). FX* κυνηγ.11-16. * B¹ (B² [inter uncōs] rell. †).11. B²: Λωδιεῖμ ... Αἰνομειμ ... Λαβεῖμ ... Νεφ-

I. ¹ Ἀדם, Σήθ, Ἐνὼς: ² Καϊνάν, Μαλε-
λέηλ, Ἰάρεθ, Ἐνὼχ, Μαθουσάλα, Λάμεχ,
³ Νῶε. Υἱοὶ Νῶε· Σήμ, Χάμ, Ἰάφεθ.

ה ⁵ בני יפת נמר ומגוג ומדי ויון
ויתובל ומשך ותיקס: ובני גמר
אשפנז ודיפת ותוגרמה: ובני יון
אלישה ותרשישה פתים ורודנים:
ה ⁸ בני חם פוש ומצרים פוט וכנען:
ו ⁹ ובני כוש סבא וחוילה וסבתא
ורעמא וסבתכא ובני רעמא שבא
ידדן: וכוש ילד את-נמרוד הוא החל
להיות צפור בארץ: ומצרים ילד
את-לודיים ואת-ענמים ואת-להבים
ו ¹² ואת-נפתחים: ואת-פתרסים ואת-
פסלחים אשר יצאו משם פלשתים
ואת-כפתרים:

ו ¹³ וכנען ילד את-צידון בכרו ואת-
חת: ואת-תיבוס ואת-האמלוי ואת
שוהנאשאי: ואת-קחוי ואת-הערקי
ו ¹⁶ ואת-הסיני: ואת-הארודי ואת-
הצמרי ואת-החמתי:

v. 1. א' רבתי

v. 6. ב' א' וריפת

v. 7. ב' א' ורודנים

v. 11. יתיר י'

θωσειμ. 12. B²† (ab in.) καὶ τὰς Φαθερωνεῖμ ...
Πετροσωνεῖμ ... Χασλωνεῖμ (... ἐξῆλθον ...) ... Καφ-
θοριεῖμ. 13. B²: Σ. τὸν πρωτοτ. αὐτῆς, κ. ...
15. B²: Ἀρουκαῖον ... Ἐσενναῖον. 16. B (* κ. τ. Ἀράδ.
κ. τ. Σαμ.) κ. τ. Ἀμασθί.

Das erste Buch der Chronica.

I. Adam, Seth, Enos, * Kenan, Ma-
3 halaleel, Jared, * Henoch, Methusa-
4 lah, Lamech, * Noah, Sem, Ham,
Japheth.

5 Die Kinder Japheths sind diese: Go-
mer, Magog, Madai, Javan, Thubal,
6 Mesech, Thiras. * Die Kinder aber
Gomers sind: Assenas, Riphath, Tho-
7 garma. * Die Kinder Javans sind:
Elisa, Tharsisa, Chitim, Dodanim.
8 * Die Kinder Hams sind: Chus, Miz-
9 raim, Put, Canaan. * Die Kinder aber
Chus sind: Seba, Hevila, Sabtha, Ra-
gema, Sabthecha. Die Kinder aber Ra-
10 gama sind: Scheba und Dedan. * Chus
aber zeugete Nimrod: der fing an gewal-
11 tig zu sein auf Erden. * Mizraim zeu-
gete Ludim, Anamim, Lehabim, Naph-
12 thuhim, * Patrusim, Casluhim (von
welchen sind ausgekommen die Philis-
stim) und Caphthorim.

13 Canaan aber zeugete Sidon, seinen
14 ersten Sohn, und Heth, * Jebusi,
15 Amori, Girgosi, * Hevi, Arfi, Sini,
16 * Arwadi, Bemari und Hemathi.

13. U.L: ersten Sohn, Heth.

Gn. 5. Adam, Seth, Enos, * Cainan, I.
Malaleel, Jared, * Henoch, Mathu- 3
Gn. 9, 18. sale, Lamech, * Noe, Sem, Cham et 4
Japhet.

Gn. 10, 2ss. Filii Japhet: Gomer et Magog et 5
Madai et Javan, Thubal, Mosoch,
Thiras. * Porro filii Gomer: Ascenez 6
et Riphath et Thogorma. * Filii 7
autem Javan: Elisa et Tharsis,
Gn. 10, 6ss. Cethim et Dodanim. * Filii Cham: 8
Chus et Mesraim et Phut et Cha-
naan. * Filii autem Chus: Saba et 9
Hevila, Sabatha et Regma et Saba-
thacha. Porro filii Regma: Saba et
Dadan. * Chus autem genuit Nem- 10
rod: iste coepit esse potens in terra.

Gn. 10, 13ss. * Mesraim vero genuit Ludim et 11
Anamim et Laabim et Nephthum,
* Phetrusim quoque et Casluim (de 12
quibus egressi sunt Philisthim) et
Caphthorim.

Chanaan vero genuit Sidonem 13
primogenitum suum, Hethaeum quo-
que * et Jehusaeum et Amorrhaeum 14
et Gergesaeum, * Hevaeumque et 15
Aracaeum et Sinaeum, * Aradium 16
quoque et Samaraeum et Hama-
thaeum.

5. B.dW.vE.A: Söhne. — Und so ferner stets.

10. A: mächtig. B.dW: zu werden. vE: im Lande?

11. B: die Ludim (A: den ...!).

12. dW.A: ausgegangen. vE: ausgingen. B: her-

vorgekommen. B.vE: die Philister.

13. B.dW.vE.A: seinen Erstgeborenen.

13—16. A: auch den Hethiter u. s. w. B: Heth,
und die Jebusiter u. s. w.

I.

Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

17 **Τίτοι Σήμ· Αἰλὰμ καὶ Ἀσσοὺρ καὶ Ἀρφαξὰδ καὶ Λούδ καὶ Ἀράμ· Καὶ υἱοὶ Ἀράμ·** ¹⁷Ως καὶ Οὐλ καὶ Γαθέρ καὶ Μοσόχ. ¹⁸Καὶ Ἀρφαξὰδ ἐγέννησεν τὸν Καϊνάν, καὶ Καϊνάν ἐγέννησεν τὸν Σαλά, καὶ Σαλά ἐγέννησεν τὸν Ἑβερ. ¹⁹Καὶ τῷ Ἑβερ ἐγεννήθησαν δύο υἱοί· ὄνομα τῷ ἐνὶ Φαλέκ, ὅτι ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ διεμερίσθη ἡ γῆ· καὶ ὄνομα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἰεκτιάν. ²⁰Καὶ Ἰεκτιάν ἐγέννησεν τὸν Ἐλμωδὰδ καὶ τὸν Σαλέφ καὶ τὸν Ἀραμῶθ ²¹καὶ τὸν Κεδουρὰν καὶ τὸν Αἰξήν καὶ τὸν Δεκλάμ ²²καὶ τὸν Γεμιάν καὶ τὸν Ἀβιμεήλ καὶ τὸν Σαβάν ²³καὶ τὸν Οὐφείρ καὶ τὸν Εὐὶ καὶ τὸν Ὠρόμ. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰεκτιάν.

24 **Τίτοι Σήμ· Αἰλὰμ καὶ Ἀσσοὺρ καὶ Ἀρφαξὰδ, Σάλα,** ²⁵Ἑβερ, Φαλέκ, ²⁶Ραγαύ, ²⁷Αβραμ, αὐτὸς Ἀβραάμ.

28 **Τίτοι δε Ἀβραάμ· Ἰσαάκ καὶ Ἰσμαήλ.** ²⁹Αὗται δὲ αἱ γενέσεις πρωτοτόκου Ἰσμαήλ· Ναβαϊῶθ καὶ Κηδάρ καὶ Ναβδεήλ, ³⁰Μαβσάν, ³¹Μασμά καὶ Ἰδουμά, ³²Μασσῆ, Χοδδάδ, ³³Θαιμάν καὶ Ἰετιούρ, ³⁴Ναφές καὶ Κεδάμ. Οὗτοί εἰσιν οἱ υἱοὶ Ἰσμαήλ. ³⁵Καὶ υἱοὶ Χειτούρας παλλακῆς Ἀβραάμ, καὶ ἔτεκεν υἱὸν αὐτῷ τὸν Ζεμράν, καὶ Ἰεκσάν καὶ Μαδάν καὶ Μαδιάν, Ἰεσβόκ, Σωνέ. Καὶ υἱοὶ Ἰεκσάν· Σαβὰ καὶ Δαιδάν. Καὶ υἱοὶ Δαιδάν· Ραγονήλ καὶ Ναβδαιήλ καὶ Ἀσσουριεὶμ καὶ Λατουσιεὶμ καὶ Ἀσωμεὶν. ³⁶Καὶ υἱοὶ Μαδιάμ· Γαιφάρ καὶ Ὀφέρ καὶ Ἐνώχ καὶ Ἀβιδά καὶ Ἐλδαά. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Χειτούρας. ³⁷Καὶ ἐγέννησεν Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ. Καὶ υἱοὶ Ἰσαάκ· Ἡσαῦ καὶ Ἰακώβ.

38 **Τίτοι Ἡσαῦ· Ἐλιφάζ, Ραγονήλ καὶ Ἰεούλ καὶ Ἰεγλὼμ καὶ Κορέ.** ³⁹Τίτοι Ἐλιφάζ· Θαιμάν

17 **בְּנֵי שֵׁם עֵינָם וְאַשּׁוּר וְאַרְפַּכְשָׁד וְלֹד וְאַרָם וְעֹיֶן וְחֹל וְגֵתָר וּמִשָּׁד·** ¹⁸וְאַרְפַּכְשָׁד יָלַד אֶת־שָׁלָח וְשָׁלָח יָלַד אֶת־עֵבֶר· וְעֵבֶר יָלַד שְׁנֵי בָנִים שֵׁם הָאֶחָד פֶּלֶג כִּי בְיָמָיו נִפְלְגָה הָאָרֶץ וְשֵׁם הָאֶחָד יֶקְטָן· וְיֶקְטָן יָלַד אֶת־אֱלְמוּדָד וְאֶת־שָׁלָף וְאֶת־חֲצִרְמוֹת וְאֶת־יִרְחָ· וְאֶת־הַדּוֹרָם וְאֶת־אֵיזָל וְאֶת־דִּקְלָה· וְאֶת־עֵיבֶל וְאֶת־אֲבִימָאֵל וְאֶת־שָׁבָא· וְאֶת־אוּפִיר וְאֶת־חֻיִּלָּה וְאֶת־יֹוֹב כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי יֶקְטָן·

24 **שֵׁם אַרְפַּכְשָׁד שָׁלָח· עֵבֶר פֶּלֶג** ²⁶רָעִי· שְׂרָיָה נָהֹר תָּרַח· אֲבָרָם הָוָה ²⁷אַבְרָהָם·

28 **בְּנֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיִשְׁמָעֵאל·** ²⁹אֵלֶּה הַיּוֹלְדֹתָם בְּכוֹר וְיִשְׁמָעֵאל נְבִיֹּת ל וְקָדָר וְאַדְבָּאֵל וּמִבְשָׁם· מִשְׁמַע ³¹וְדוּמָה מִשָּׂא תָדֵד וְתִימָא· יִטְוֹר נָפִישׁ וְקָדָמָה אֵלֶּה הֵם בְּנֵי יִשְׁמָעֵאל· ³²וּבְנֵי קְטוֹרֶת פִּילְגָשׁ אַבְרָהָם יָלְדָהּ אֶת־זִמְרֹן וְיֶקְשָׁן וּמִדָּן וּמִדְיָן וְיִשְׁבָּק ³³וְשׁוּחַ וּבְנֵי יֶקְשָׁן שָׁבָא וְדָדָן· וּבְנֵי מִדְיָן עֵיפָה וְעֶפֶר וְחִנּוֹךְ וְאַבִּידֵעַ ³⁴וְאַלְדֵּעָה כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי קְטוֹרֶת· וַיּוֹלֵד אַבְרָהָם אֶת־יִצְחָק בְּנֵי יִצְחָק עֶשָׂו וְיִשְׂרָאֵל·

38 **בְּנֵי עֶשָׂו אֱלִיפָז רְעוּאֵל וְיִעֻשׁ וְיִעֲלָם וְקָרַח· בְּנֵי אֱלִיפָז תִּימָן**

17. EFX† (ab in.) Καὶ.

17-24. B1* καὶ Ἀδ κατλ.-καὶ Ἀρφαξὰδ (B2 [inter unclos] rell. †).

17. B2 (pro Ὡς) Οὐζ. A1: Οὐδ (Οὐλ A2B2). B: Γεθέρ. 18. B2: Καὶ Ἀρφαξὰδ καὶ Ἀδ καὶ Ἀράμ· Καϊνὰ ἐγέννησε τὸν Καϊνάν, καὶ ἐγέννησε τὸν Σαλά κατλ. (?) 19. B2. Φαλέγ. 20. B2* Καὶ Ἰεκτιάν ...: Ἀτερωμῶθ et † καὶ τὸν Ἰαδέρ. 21. B2: κ. τ. Ἰδουράμ κ. τ. Οὐζάλ κ. τ. Δεκλά. 22. B2: Γαραάλ ... Σαβὰ. 23. B2: Οὐφείρ ... Εὐιλὰτ ... Ἰωάβ. 24. FX* Υἱοί. 25. B: Φαλέγ, Ραγάν. 26. B: Θάρζα. 27. B* Ἀβραμ

v. 17. סגול בס"ה

αὐτός. 29. B: γενέσεις αὐτῶν· πρωτότοκος Ἰσμαήλ, Ναβ. ... * (alt.) καὶ ... Μασσάμ. 30. B* (pr.) καὶ ... Χοδάν. 31. B: N., (* καὶ) Κεδμά ... * εἰσιν οἱ. 32. B* υἱὸν ...: Ζεμβράμ, Ἰεξάν, Μαδιάμ, Μαδάμ, Σοβάκ, Σωέ (* ter καὶ). Καὶ υἱ. Ἰεξάν· Δαιδάν κ. Σαβαί et * Καὶ υἱοὶ Δαιδάν-fin. 33. B: Γεφάρ ... Ἐλδαδά. 34. A† (p. alt. Ἰσαάκ) καὶ (B rell. *). B: Ἰακώβ κ. Ἡσαῦ. 35. B† (p. Ἐλιφ.) καὶ.

Die Kinder Sem. Abraham. Ismaels Geschlecht. Die Kinder der Retura. I.

17 Die Kinder Sem's sind diese: Elam,
Assur, Arphachsad, Lud, Aram, Uz,
18 Hul, Gether und Mosoch. * Arphach-
sad aber zeugete Salah, Salah zeugete
19 Eber. * Eber aber wurden zween Söhne
geboren: der eine hieß Peleg, darum,
daß zu seiner Zeit das Land zertheilet
ward; und sein Bruder hieß Jactan.
20 * Jactan aber zeugete Almodad, Saleph,
21 Hazarmaveth, Jabrah, * Hadoram,
22 Usal, Dikla, * Ebal, Abimael, Scheba,
23 * Ophir, Hevila und Jobab. Das sind
alle Kinder Jactans.

²⁴₂₅ Sem, Arphachsad, Salah, * Eber,
26 Peleg, Regu, * Serug, Nachor, Tharah,
27 * Abram, das ist Abraham.

28 Die Kinder aber Abraham's sind:
29 Isaak und Ismael. * Dieß ist ihr Ge-
schlecht: der erste Sohn Ismaels Neba-
30 joth, Kedar, Adbeel, Mibsam, * Misma,
31 Duma, Masa, Hadad, Thema, * Jethur,
Naphis, Kedma. Das sind die Kinder
32 Ismaels. * Die Kinder aber Retura,
des Rebweibes Abraham's: die gebar
Simram, Jaksan, Medan, Midian, Jes-
bak, Suah. Aber die Kinder Jaksan's
33 sind: Scheba und Dedan. * Und die
Kinder Midians sind: Ephra, Ephra,
Henoch, Abida, Eldaa. Dieß sind alle
34 Kinder der Retura. * Abraham zeu-
gete Isaak. Die Kinder aber Isaaks
sind: Esau und Israel.

35 Die Kinder Esau sind: Eliphaz,
36 Reguel, Jeus, Jaelam, Korah. * Die
Kinder Eliphaz sind: Theman,

^{v.24.}
^{Gn.10,22,11,}
^{10.} Filii Sem: Aelam et Assur et 17
Arphaxad et Lud et Aram et Hus et
^{Gn.10,24,11,}
^{12.} Hul et Gether et Mosoch. * Arpha- 18
xad autem genuit Sale, qui et ipse
^{Gn.10,25ss.}
^{11,16.} genuit Heber. * Porro Heber nati 19
sunt duo filii: nomen uni Phaleg,
quia in diebus ejus divisa est ter-
ra; et nomen fratris ejus Jectan.
* Jectan autem genuit Elmodad et 20
Saleph et Asarmoth et Jare, * Ado- 21
ram quoque et Huzal et Decla,
* Hebal etiam et Abimael et Saba, 22
* nec non et Ophir et Hevila et 23
Jobab. Omnes isti filii Jectan.

^{v.17.}
^{Gn.11,10ss.} Sem, Arphaxad, Sale, * Heber, ²⁴₂₅
Phaleg, Ragau, * Serug, Nachor, 26

^{Gn.17,5-11,}
^{26.} Thare, * Abram, iste est Abraham. 27

^{Gn.21,3,16,}
^{15.} Filii autem Abraham: Isaac et 28
Ismael. * Et hae generationes 29

^{Gn.25,13ss.} eorum: primogenitus Ismaelis Na-
bajoth, et Cedar et Adbeel et Mab-
sam * et Masma et Duma, Massa, 30
Hadad et Thema, * Jetur, Naphis, 31
Cedma. Hi sunt filii Ismaelis.

^{Gn.25,1ss.} * Filii autem Ceturae concubinae 32
Abraham quos genuit: Zamram,
Jecsan, Madan, Madian, Jesboc et
Sue. Porro filii Jecsan: Saba et
Dadan. Filii autem Dadan: Assurim
^{Gn.25,4.} et Latussim et Laomim. * Filii autem 33
Madian: Ephra et Ephra et Henoch et
Abida et Eldaa. Omnes hi filii Cetu-

^{Gn.21,2s,25,}
^{19.Mt.1,2.} rae. * Genuit autem Abraham Isaac: 34
^{Gn.25,24ss-;}
^{32,28.} cujus fuerunt filii Esau et Israel.

^{Gn.36,10ss.} Filii Esau: Eliphaz, Rahuel, Jehus, 35
Ihelom et Core. * Filii Eliphaz: The- 36

31. S: Jachur (*pro* Jet.).

32. A1.* Fil. aut. Dad.-Laomim.

19. B.vE.A: in seinen Tagen die Erde getheilt.
dW: vertheilt.

23. B: Alle diese waren die Söhne J. dW.vE.A:
sind S.

29. vE.A: sind ihre Geschlechter. B: Nachkommen.

B.dW.vE.A: der Erstgeborne.

32. vE: Nebenweibes. A: die sie gebor.

33. Wie B. 23.

I.

Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

καὶ Ὠμάρ, Σωφάρ καὶ Γοθάρ καὶ Κεζέξ. Θαμνὰ δὲ ἡ παλλιακὴ Ἐλισφὰς ἔτεκεν αὐτῇ τὸν Ἀμαλήκ. 37 Καὶ υἱοὶ Παγουήλ· Ναχέθ, Ξαρέ, Σομνὲ καὶ Μοχέ. 38 Καὶ υἱοὶ Σηείρ· Λωτάν, Σωβάλ, Σεβεγών, Ἀνά, Δησὼν καὶ Ἀσάρ καὶ Ρισών. 39 Καὶ υἱοὶ Λωτάν· Χορρόθ καὶ Αἰμιάν· ἀδελφὴ δὲ Λωτάν Θαμνὰ. 40 Υἱοὶ Σωβάλ· Ἰωλὰμ καὶ Ματαχὰθ καὶ Γαοβήλ καὶ Σωφάρ καὶ Ὠτάν. Υἱοὶ δὲ Σεβεγών· Αἰὰ καὶ Ὠτάμ. 41 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ἀνά· Δαισών, καὶ Ἐλιβαμὶ θυγάτηρ Ἀνά. Καὶ υἱοὶ Δαισών· Ἀμαδὰ καὶ Εσφάρ καὶ Ἰεθράν καὶ Χαρρόάν. 42 Καὶ υἱοὶ Ἀσάρ· Βυλιαάν καὶ Ἀζουκάν καὶ Ἰωακάν καὶ Ουκάμ. Υἱοὶ δὲ Δαισών· Ὠς καὶ Ἀρρόάν.

43 Καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς αὐτῶν οἱ βασιλεύσαντες ἐν Ἐδὼμ πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι βασιλεῖα τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· Βαλὰκ υἱὸς Βαιώρ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεταβὰ. 44 Καὶ ἀπέθανεν Βαλὰκ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἰωβάβ, υἱὸς Σαρά ἐκ Βοσόρρας. 45 Καὶ ἀπέθανεν Ἰωβάβ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀσόμ ἐκ τῆς γῆς Θομιανών. 46 Καὶ ἀπέθανεν Ἀσόμ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀδάδ, υἱὸς Βαράδ, ὁ πατάξας Μαδιαμ ἐν τῷ πιδίῳ Μωάβ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γεθθάμ. 47 Καὶ ἀπέθανεν Ἀδάδ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Σαμαὰ ἐκ Μασεκκῆς. 48 Ἀπέθανεν δὲ Σαμαὰ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Σαούλ ἐκ Ροωβώθ τῆς παρὰ ποταμόν. 49 Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Βαλαεννώρ, υἱὸς Ἀχοβώρ. 50 Καὶ ἀπέθανεν Βαλαεννώρ, υἱὸς Ἀχοβώρ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀδάδ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Φογώρ, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Μεταβεὶλ θυγάτηρ Ματροάδ. 51 Καὶ ἀπέθανεν Ἀδάδ. Καὶ ἦσαν ἡγεμόνες Ἐδὼμ· ἡγεμὼν Θαμνὰ, ἡγεμὼν Γωλά, ἡγεμὼν Ἰεθέθ, 52 ἡγεμὼν Ἐλιβαμάς, ἡγεμὼν

ואומר צפי וגעתם קנז ותמנע 37 וגעמלק: בני רעואל נחת זרח שמיה 38 ומתה: ובני שעיר לוטן ושובל וגבעון וענה ודישן ואצר ודישן: 39 ובני לוטן חורי והומם ואחות לוטן מ תמנע: בני שובל עליו ומנהת ועיבל שפי ואונם ובני צבעון איה 41 וענה: בני ענה דישון ובני דישון 42 חמרן ואשפן ויתרן וכרן: בני-אצר בלתן וזעון געון בני דישן עיץ נארן:

43 ואלה המלכים אשר מלכו בארץ אדום לפני מלך-מלך לפני ישראל בלע בן-בעור ושם עירו דנהבה: 44 וימת בלע וימלך תחתיו יובב בן-מה זרח מבצרה: וימת יובב וימלך 46 תחתיו חושם מארץ התימני: וימת חושם וימלך תחתיו תדד בן-בדד המפה את-מדן בשנה מואב ושם 47 עירו עזות: וימת תדד וימלך 48 תחתיו שמלך ממשרקה: וימת שמלך וימלך תחתיו שאול מרחכות 49 הנקה: וימת שאול וימלך תחתיו בעל חנן בן-עכבור: וימת בעל חנן וימלך תחתיו תדד ושם עירו פפי ושם אשתו מהיטבאל בת-מטדד 51 בת מי זהב: וימת תדד ויהיו אלופי אדום אלוף תמנע אלוף עליה 52 אלוף יתת: אלוף אהליבמה אלוף

v. 46. 'עורית ק' v. 51. 'עלזה ק'

36. B: Γοθάρ καὶ Κεζέξ καὶ Θαμνὰ καὶ Ἀμαλήκ. 37. B: Ναχέθ ... Σομνὲ καὶ Μοχέ. 38. B* Καὶ. A¹: Σηθίρ (Σηείρ A² EFX et A¹ alibi; B: Σηίρ) ... Σεβετών (Σεβεγών A² B et A¹ vs. 40). B: (* καὶ) Ὠσάρ καὶ Δισάν. 39. B: Χορρόθ. 40. B: Ἀλόν, Μαχ. (* bis καὶ), Ταιβήλ, Σωφί ... Ἀθθ καὶ Σωνάν. 41. B: Υἱοὶ Σωνάν Δαισών. Υἱοὶ δὲ Δαισών Ἐμειρόν καὶ Ἀσπιών καὶ Ἰεθράν καὶ Χαρρόάν. 42. B: Καὶ υἱοὶ Ὠσάρ Βαλαὰμ καὶ Σακὰμ καὶ Ἀζάν. Υἱοὶ Δισάν Ὠς καὶ Ἀράν. 43. B* οἱ βασιλ.-Ἰσραὴλ ...: Βαιώρ. 44. B: Σαρά. 45. B* τῆς. 46. B: Γεθαίρ (FX: Εἰθέ, E: Ἐβίθ). 47. B (pro Σαμ.) Σεβλά. 48. B: Καὶ ἀπέθ.

Σεβλά ... Ρωβώθ. 49. B: Βαλαεννώρ υἱὸς Ἀχοβώρ. 50s. B: Βαλαεννώρ et * υἱὸς Ἀχ. (AX†, A² inter uncas) ... † (p. Ἀδάδ) υἱὸς Βαράδ (AFX*) ... * καὶ ὃν τῇ γυν. - ἦσαν (AEFX† non admodum div. EFX [pro ἦσαν] ἐγένοντο). A¹ X: Θαμανὰ (Θαμνὰ A² B). B: Γωλά ... Ἰεθέθ.

Die Kinder Esau. Die Könige und Fürsten im Lande Edom.

I.

Omar, Sephi, Gaetham, Kenas, Thimna,
 37 Amalek. * Die Kinder Reguels sind:
 Nakath, Sera, Samma und Misa.
 38 * Die Kinder Seirs sind: Lothan, So-
 bal, Zibeon, Ana, Dison, Ezer, Disan.
 39 * Die Kinder Lothans sind: Hori, Ho-
 mam; und Thimna war eine Schwester
 40 Lothans. * Die Kinder Sobals sind:
 Alian, Manahath, Ebal, Sephi, Onam.
 Die Kinder Zibeons sind: Uja und
 41 Ana. * Die Kinder Ana: Dison. Die
 Kinder Disons sind: Hamram, Esban,
 42 Jethran, Charan. * Die Kinder Ezers
 sind: Bilhan, Saewan, Jaekan. Die
 Kinder Disans sind: Uz und Aran.
 43 Dieß sind die Könige, die regiert
 haben im Lande Edom, ehe denn ein
 König regierete unter den Kindern Is-
 rael: Bela, der Sohn Beors; und seine
 44 Stadt hieß Dinhaba. * Und da Bela
 starb, ward König an seiner Statt
 Jobab, der Sohn Serah, von Bazra.
 45 * Und da Jobab starb, ward König an
 seiner Statt Husam, aus der Themani-
 46 ter Lande. * Da Husam starb, ward
 König an seiner Statt Hadad, der Sohn
 Bedads, der die Midianiter schlug in der
 Moabiter Felde; und seine Stadt hieß
 47 Awith. * Da Hadad starb, ward Kö-
 nig an seiner Statt Samla von Masrek.
 48 * Da Samla starb, ward König an sei-
 ner Statt Saul von Rehoboth am
 49 Waffer. * Da Saul starb, ward König
 an seiner Statt Baal Hanan, der Sohn
 50 Achbors. * Da Baal Hanan starb,
 ward König an seiner Statt Hadad, und
 seine Stadt hieß Bagi, und sein Weib
 hieß Mehetabeel, eine Tochter Matreds,
 51 die Mesahabs Tochter war. * Da
 aber Hadad starb, wurden Fürsten zu
 Edom: Fürst Thimna, Fürst Uliab,
 52 Fürst Jetheth, * Fürst Uhalibama, Fürst

man, Omar, Sephi, Gathan, Ce-
 nez, Thamna, Amalec. * Filii Ra- 37
 huel: Nabath, Zara, Samma, Meza.
 Gn. 36, 20ss. * Filii Seir: Lotan, Sobal, Sebeon, 38
 Ana, Dison, Eser, Disan. * Filii 39
 Lotan: Hori, Homan. Soror autem
 Lotan fuit Thamna. * Filii Sobal: 40
 Alian et Manahath et Ebal, Sephi
 et Onam. Filii Sebeon: Aja et Ana.
 * Filii Ana: Dison. Filii Dison: 41
 Hamram et Eseban et Jethran et
 Charan. * Filii Eser: Balaan et 42
 Zavan et Jacan. Filii Disan: Hus et
 Aran.

Gn. 36, 31ss. Isti sunt reges, qui imperaverunt 43
 in terra Edom, antequam esset rex
 super filios Israel: Bale, filius Beor;
 et nomen civitatis ejus Denaba.
 * Mortuus est autem Bale, et regna- 44
 vit pro eo Jobab, filius Zare, de
 Bosra. * Cumque et Jobab fuisset 45
 mortuus, regnavit pro eo Husam de
 terra Themanorum. * Obiit quoque 46
 et Husam, et regnavit pro eo Adad,
 filius Badad, qui percussit Madian
 in terra Moab; et nomen civitatis
 ejus Avith. * Cumque et Adad 47
 fuisset mortuus, regnavit pro eo
 Semla de Masreca. * Sed et Semla 48
 mortuus est, et regnavit pro eo
 Saul de Rohoboth, quae juxta amnem
 sita est. * Mortuo quoque Saul re- 49
 gnavit pro eo Balanan, filius Achobor.
 * Sed et hic mortuus est, et 50
 regnavit pro eo Adad, cujus urbis
 nomen fuit Phau, et appellata est
 uxor ejus Meetabel, filia Matred, fi-
 liae Mezaab. * Adad autem mor- 51
 tuo duces pro regibus in Edom esse
 coeperunt: dux Thamna, dux Alva,
 dux Jetheth, * dux Oolibama, dux 52

44-50. U.L: an seine Statt.

50. U.L: und (der) Tochter Mesahabs.

38. S: Ava.

41. S: Hamran.

39. B.dW.vE.A: (Über) die Schw. S. (war) Th.
 43. dW.A: geherrscht. vE: herrschten. vE.A: ein
 König (war). dW.vE.A: über die Söhne Isr.

44—51. B.dW.vE.A: Und B. starb, (da) wurde
 R. u. f. w.

46. vE: Midian schlug. dW.vE: auf dem Gefilde

(von) M. A: im Lande?

48. B.A: (welches) am Fluß. dW.vE: Ströme.

50. dW: der T. Mesahabs. vE.A: einer.

51. dW: es waren die Häuptlinge von Edom: der
 Häuptling von Thimna ... vE: ein F. von ... B.A:
 der F. (von) ...

I.

Genealogia Jacobi et tribus Judae.

⁵³ Ἠλᾶς, ἡγεμὼν Φινίων, ⁵⁴ ἡγεμὼν Κενέζ, ἡγεμὼν Θαιμάν, ἡγεμὼν Μαβσάρ, ⁵⁴ ἡγεμὼν Μαγεδιήλ, ἡγεμὼν Ἡράμ. Οὗτοι ἡγεμόνες Ἐδώμ.

II. Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἰσραήλ· Ρουβὴν, Συμεὼν, Λεβὶ, Ἰούδας, Ἰσάακ, Ζαβουλὼν, ² Δάν, Ἰωσήφ, Βενιαμείν, Νεφθαλείμ, Γάδ, Ἀσήρ.

³ Υἱοὶ Ἰούδα· Ἡρ, Ἀνάν, Σηλώμ· τρεῖς ἐγεννήθησαν αὐτῷ ἐκ τῆς θυγατρὸς Σάυας τῆς Χαναανίτιδος. Καὶ ἦν Ἡρ, ὁ πρωτότοκος Ἰούδα, πονηρὸς ἐναντίον κυρίου, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν. ⁴ Καὶ Θάμαρ ἡ νύμφη αὐτοῦ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Φαρές καὶ τὸν Ζαρά. Πάντες υἱοὶ Ἰούδα πέντε.

⁵ Υἱοὶ Φαρές· Ἐσρώμ καὶ Ἰεμουήλ. ⁶ Καὶ υἱοὶ Ζαρά· Ζαμβοὶ καὶ Αἰθάν καὶ Αἰμάν καὶ Χαλγὰλ καὶ Δαρά· πάντες πέντε. ⁷ Καὶ υἱοὶ Χαρμί· Ἀχάρ ὁ ἐμποδοστάτης Ἰσραήλ, ὃς ἠθέτησεν εἰς τὸ ἀνάθεμα. ⁸ Καὶ υἱοὶ Αἰθάν· Ἀζαρίμ. ⁹ Καὶ υἱοὶ Ἐσρώμ οἱ ἐτέχθησαν αὐτῷ· ὁ Ἰραμεήλ καὶ ὁ Ὀράμ καὶ ὁ Χαλὲβ καὶ ὁ Ἀράμ. ¹⁰ Καὶ Ἀράμ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ, καὶ Ἀμιναδάβ ἐγέννησεν τὸν Ναασσὼν ἀρχοντα τοῦ οἴκου Ἰούδα. ¹¹ Καὶ Ναασσὼν ἐγέννησεν τὸν Σαλμάν, καὶ Σαλμάν ἐγέννησεν τὸν Βοόζ, ¹² καὶ Βοόζ ἐγέννησεν τὸν Ἰωβὶδ, καὶ Ἰωβὶδ ἐγέννησεν τὸν Ἰεσσαί, ¹³ καὶ Ἰεσσαί ἐγέννησεν τὸν πρωτότοκον αὐτοῦ τὸν Ἐλιάβ· Ἀμιναδάβ ὁ δευτερος, Σαμυαὶ ὁ τρίτος, ¹⁴ Ναθαναήλ ὁ τέταρτος, Ῥαδδαὶ ὁ πέμπτος, ¹⁵ Ἀσὸμ ὁ ἕκτος, Δαυὶδ ὁ ἕβδομος. ¹⁶ Καὶ ἀδελφὴ αὐτῶν Σαρουία καὶ Ἀβιγαία. Καὶ υἱοὶ Σαρουίας· Ἀβισσὰ καὶ Ἰωβὰβ καὶ Ἀσαήλ, τρεῖς. ¹⁷ Καὶ Ἀβιγαία ἐγέννησεν τὸν Ἀμεσσά· καὶ πατήρ Ἀμεσσά Ἰεθέρ ὁ Ἰσραηλίτης.

53. B: Βαβσάρ. 54. B (pro Ἡράμ) Ζαφωίν.

1s. B* Καὶ ... Ἰούδα ... Βενιαμίν, Νεφθαλί. 3. B: Χανανίτ. A¹ (pro alt. Ἡρ A²B rell.) ἀνὴρ. 6. B: Αἰθάν κ. Αἰμάν ... Δαράδ. 8. B: Αἰθάν· Ἀζαρίας. 9. B: ὁ Ἰραμεήλ κ. ὁ Ἀράμ ... * κ. ὁ Ἀράμ. 10. B* τῆ. 11. B (bis): Σαλμών. 12. B (bis): Ἰωβήθ. 13. B: Σαμαά. 14. B: Ζαβδαὶ ὁ π. 15. B: Ἀσάμ. 16. B† (a. ἀδ.) ἡ (EFX: αἱ ἀδελφαί) ... υἱοὶ Σαρουία· Ἀβισσὰ κ. Ἰωβὰβ. EFX† (in f.) ἔτοι. 17. EFX (pro ἐγένν.) ἔτεκεν. B (bis): Ἀμισσάβ ... Ἰοθέρ.

⁵³ אֵלֶּה אֱלֹהֵי שִׁינֹן: אֱלֹהֵי קִנְז אֱלֹהֵי
⁵⁴ תִּימָן אֱלֹהֵי מִבְּצָר: אֱלֹהֵי מַגְדִּיאל
אֱלֹהֵי עֵירָם אֵלֶּה אֱלֹהֵי אֲדוּם:

II. אֵלֶּה בְּנֵי יִשְׂרָאֵל רְאוּבֵן שְׁמֵעוֹן
² לֵוִי יִהוּדָה וְשִׁשְׁכַר וְזַבְלֹן: דָּן
יוֹסֵף וּבְנֵימָן נַפְתָּלִי גָד וְאָשֵׁר:
³ בְּנֵי יִהוּדָה עֵר וְאוּנָן וְשִׁלָּה
שְׁלוּשָׁה נִוְלָד לָהּ מִבֶּת-שֹׁעַ הַכְּנַעֲנִית
וַיְהִי עֵר בְּכוֹר יִהוּדָה רַע בְּעֵינֵי
⁴ יְהוָה וַיְמִיתֵהוּ: וְתָמָר פִּלְתּוֹ יִלְדָה
לָהּ אֶת-פָּרֶץ וְאֶת-זָרַח כָּל-בְּנֵי
יִהוּדָה חֲמִשָּׁה:

⁵ בְּנֵי פָרֶץ חֲצֹרֹן וְחָמוּל: וּבְנֵי
⁶ זָרַח זְמָרִי וְאִיתָן וְהִימָן וְכַלְכַּל וְדָרַע
⁷ כָּלם חֲמִשָּׁה: וּבְנֵי פָרְמִי עָכָר עֹזֶבֶר
⁸ וְיִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר מָעַל בַּחֲרָם: וּבְנֵי אִיתָן
⁹ עֲזַרְיָה: וּבְנֵי חֲצֹרֹן אֲשֶׁר נִוְלַד-לָהּ
אֶת-יִרְחֵמְאֵל וְאֶת-תָּרָם וְאֶת-כְּלוּבִי:
¹⁰ וְרָם הוֹלִיד אֶת-עַמְיָנָדָב וְעַמְיָנָדָב
הוֹלִיד אֶת-נַחֲשֹׁן נָשִׂיא בְּנֵי יִהוּדָה:
¹¹ וְנַחֲשֹׁן הוֹלִיד אֶת-שִׁלְמָא וְשִׁלְמָא
¹² הוֹלִיד אֶת-בְּעָז: וּבְעָז הוֹלִיד אֶת-
¹³ עֹזֶבֶד וְעֹזֶבֶד הוֹלִיד אֶת-יִשָּׁי: וְאִישִׁי
הוֹלִיד אֶת-כָּכָרוֹ אֶת-אֱלִיאָב וְאֶבְיָנָדָב
¹⁴ הַשְּׁנִי וְשִׁמְעָא הַשְּׁלִישִׁי: נְתַנְאֵל
¹⁵ הַרְבִּיעִי רְדִי הַחֲמִישִׁי: אֶצֶם הַשְּׁשִׁי
¹⁶ דָּוִיד הַשְּׁבַעִי: וְאַחֲוִיתֵיהֶם צָרוּיָה
וְאֶבְיָגַיִל וּבְנֵי צָרוּיָה אֶבְשִׁי וַיֹּאבֵב
¹⁷ וְעֵשָׂה-אֵל שְׁלֹשָׁה: וְאֶבְיָגַיִל יִלְדָה
אֶת-עֲמָשָׂא וְאֶת-עֲמָשָׂא יִתָּר
הַשְּׁמַעְאֵלִי:

v. 13. בנ"א השלשי ib. כצ"ל

Die Kinder Israels. Die Kinder Juda. Abigail.

I.

53 Ela, Fürst Pinon, * Fürst Kenas, Fürst
54 Theman, Fürst Mibzar, * Fürst Mag-
diel, Fürst Iram. Das sind die Fürsten
zu Edom.

II. Dieß sind die Kinder Israels: Ru-
ben, Simeon, Levi, Juda, Issachar,
2 Sebulon, * Dan, Joseph, Benjamin,
Naphthali, Gad, Affer.

3 Die Kinder Juda sind: Ger, Onan,
Sela; die drei wurden ihm geboren von
der Cananitin, der Tochter Suah. Ger
aber, der erste Sohn Juda, war böse
vor dem Herrn, darum tödtete er ihn.
4 * Thamar aber, seine Schnur, gebär ihm
Perez und Serah, daß aller Kinder
Juda waren fünf.

5 Die Kinder Perez sind: Hezron und
6 Hamul. * Die Kinder aber Serah sind:
Simri, Ethan, Heman, Chalcol, Dara.
7 Derer aller sind fünf. * Die Kinder
Charmi sind Achar, welcher betrubete
Israel, da er sich am Verbanneten ver-
8 griff. * Die Kinder Ethans sind: Asarja.
9 * Die Kinder aber Hezron, die ihm ge-
boren sind: Jerahmeel, Ram, Chalubai.
10 * Ram aber zeugete Amminadab. Am-
minadab zeugete Nahasson, den Fürsten
11 der Kinder Juda. * Nahasson zeugete
12 Salma. Salma zeugete Boaz. * Boaz
13 zeugete Obed. Obed zeugete Isai. * Isai
zeugete seinen ersten Sohn Eliab, Abi-
nadab den andern, Simea den dritten,
14 * Methaneel den vierten, Raddai den
15 fünften, * Dzem den sechsten, David den
16 siebenten. * Und ihre Schwestern wa-
ren: Zeruja und Abigail. Die Kinder
Zeruja sind: Abisai, Joab, Asahel, die
17 drei. * Abigail aber gebär Amasa; der
Vater aber Amasa war Jether, ein
Ismaeliter.

6. U.L: Der aller.

7. A.A: Achan.

54. B: Dies waren ... in E.

1. B: waren.

3. B.dW.vE. in den Augen (des Herrn).

4. B: Aller ... waren. dW: Alle ... sind. vE: Die
sämmlichen.

Ela, dux Phinon, * dux Cenez, dux 53
Theman, dux Mabsar, * dux Mag- 54
diel, dux Hiram. Hi duces Edom.

Gn.35,22ss.
46,8ss.Ex.
1,1ss.

Filii autem Israel: Ruben, Si- II.
meon, Levi, Juda, Issachar et Zabu-
lon, * Dan, Joseph, Benjamin, Nep- 2
thali, Gad et Aser.

Gn.38,1—7.
46,12.

Filii Juda: Her, Onan et Sela; 3
hi tres nati sunt ei de filia Sue
Chananitide. Fuit autem Her, pri-
mogenitus Juda, malus coram Do-
mino, et occidit eum. * Thamar 4
autem nurus ejus peperit ei Phares
et Zara. Omnes ergo filii Juda
quinque.

Gn.38,29s.46,
12.Mt.1,3.

Gn.46,12.

Filii autem Phares: Hesron et 5
Hamul. * Filii quoque Zarae: Zamri 6
et Ethan et Eman, Chalchal quoque
et Dara; simul quinque. * Filii 7

1Rg.4,31.

Jos.7,1.25.

Charmi: Achar, qui turbavit Israel
et peccavit in furto anathematis.
* Filii Ethan: Azarias. * Filii autem 8

Rth.4,19ss.

Mt.1,3ss;
1Sm.27,10.

v.18.42.

Hesron qui nati sunt ei: Jerameel
et Ram et Calubi. * Porro Ram 10
genuit Aminadab. Aminadab autem

Nm.1,7.2,3.

genuit Nahasson, principem filiorum
Juda. * Nahasson quoque genuit 11
Salma, de quo ortus est Booz.

* Booz vero genuit Obed, qui et ipse 12
genuit Isai. * Isai autem genuit pri- 13
mogenitum Eliab, secundum Abina-

1Sm.16,6.8s.
17,12.

2Sm.13,3.

dab, tertium Simmaa, * quartum Na- 14
thanael, quintum Raddai, * sextum 15
Assom, septimum David. * Quorum 16

27,18.1Sm.
16,10s.17,12.

sorores fuerunt Sarvia et Abigail.

2Sm.2,1e.

Filii Sarviae: Abisai, Joab et Asael,
tres. * Abigail autem genuit Amasa, 17
cujus pater fuit Jether Ismaelites.

2Sm.17,25.

3. S: Suae Chananitidis.

6. S: Darda.

13. S: Aminadab.

7. dW.vE: ins Unglück brachte. B: treulos han-
delte. vE: an den gottverschwornen Vertilgungs-
sachen!

9. dW.A: geb. worden. vE: wurden.

17. B.dW.vE.A: der Ism.

II.

Genealogia Jacobi et tribus Judae.

18 Καὶ Χαλὲβ υἱὸς Ἑσρὼμ ἔλαβεν τὴν Ἀζουβὰ γυναῖκα καὶ τὴν Ἰεριώθ, καὶ οὗτοι υἱοὶ αὐτῆς· Ἰωασὰρ καὶ Σωβὰβ καὶ Ὀρνά.
19 Καὶ ἀπέθανεν Ἀζουβὰ, καὶ ἔλαβεν αὐτῷ Χαλὲβ τὴν Φράθ, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ὄρ.
20 Καὶ Ὄρ ἐγέννησεν τὸν Οὐρί, καὶ Οὐρί ἐγέννησεν τὸν Βεσελεήλ.
21 Καὶ μετὰ ταῦτα εἰσῆλθεν Ἑσρὼμ πρὸς τὴν θυγατέρα Μαχείρ πατρὸς Γαλαάδ, καὶ οὗτος ἔλαβεν αὐτήν, καὶ αὐτὸς ἦν ἐξήκοντα ἐτῶν· καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Σεγούβ.
22 Καὶ Σεγούβ ἐγέννησεν τὸν Αἰίρ, καὶ ἦσαν αὐτῷ εἴκοσι τρεῖς πόλεις ἐν τῇ Γαλαάδ.
23 Καὶ ἔλαβεν Γεσσούρ καὶ Ἀράμ τὰς κόμας Ἰαείρ ἐξ αὐτῶν, τὴν Κανὰθ καὶ τὰς κόμας αὐτῆς, ἐξήκοντα πόλεις. Πᾶσαι αὗται υἱῶν Μαχείρ, πατρὸς Γαλαάδ.
24 Καὶ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν Ἑσρὼμ ἦλθεν Χαλὲβ εἰς Ἐφραθά· καὶ ἡ γυνὴ Ἑσρὼμ Ἀβιά, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ἀσδὼδ πατέρα Θεκωέ.

25 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Ἰερεμὴλ, πρωτοτόκου Ἑσρὼμ· ὁ πρωτότοκος Ράμ, καὶ Βαανὰ καὶ Ἀράν, καὶ Ἀσὼμ ἀδελφὸς αὐτοῦ.
26 Καὶ ἦν γυνὴ ἐτέρα τῷ Ἰερεμὴλ, καὶ ὄνομα αὐτῇ Ἐτέρα· αὕτη ἐστὶν μήτηρ Οὐνομά.
27 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Ράμ πρωτοτόκου Ἰερεμὴλ· Μαὰς καὶ Ἰαβεὶν καὶ Ἀκόρ.
28 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Οὐνομά· Σαμμαὶ καὶ Ἰαδαέ. Καὶ οἱ υἱοὶ Σαμμαὶ· Ναδάβ καὶ Ἀβισούρ.
29 Καὶ ὄνομα τῆς γυναικὸς Ἀβισούρ· Ἀβιγαία, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ὀζὰ καὶ τὸν Μωλήδ.
30 Καὶ υἱοὶ Ναδάβ· Σαλαδ καὶ Ἀφφαῖμ· καὶ ἀπέθανεν Σαλαδ οὐκ ἔχων τέκνα.
31 Καὶ υἱοὶ Ἀφφαῖμ· Ἰεσεί. Καὶ υἱοὶ Ἰεσεί· Σωσάν. Καὶ υἱοὶ Σωσάμ· Ἀαδαί.
32 Καὶ υἱοὶ Ἰεδδαέ· Ἀχισαμὰ καὶ Ἰεθέρ καὶ Ἰωιάθαν· καὶ ἀπέθανεν Ἰεθέρ οὐκ ἔχων τέκνα.
33 Καὶ υἱοὶ

18 וְכָלֵב בֶּן-חֲצִרֹן הוֹלִיד אֶת-עֲזוּבָה אִשָּׁה וְאֶת-יִרְיָעוֹת וְאֵלֶּה בְנֵיהָ יִשָּׁר וְשׁוּבָב וְאַרְדּוֹן· וַתָּמָת עֲזוּבָה וַיִּקַּח-לָהּ כָּלֵב אֶת-אֶפְרַת וַתֵּלֶד לָהּ אֶת-חֲדָר· וְחֲדָר הוֹלִיד אֶת-אֲוִרִי וְאֲוִרִי הוֹלִיד אֶת-בְּצַלְאֵל· וְאַחֵר בֶּן חֲצִרֹן אֶל-בֶּת-מְכִיר אֲבִי גִלְעָד וְהוּא לְקַחָהּ וְהוּא בֶן-שָׁשִׁים שָׁנָה וַתֵּלֶד לָהּ אֶת-שָׁגִיב· וּשָׁגִיב הוֹלִיד אֶת-יֶאֱיִר וַיְהִי-לָהּ עֶשְׂרִים וּשְׁלוֹשׁ עָרִים בְּאֶרֶץ-הַגִּלְעָד· וַיִּקַּח גִּשּׁוּר-בֶּן-אָרָם אֶת-חַוִּית יֶאֱיִר מֵאֲחֵם אֶת-קִנְיָה וְאֶת-בְּנוֹתֶיהָ שְׁשִׁים עֵיר כָּל-אֵלֶּה בְנֵי מְכִיר אֲבִי-גִלְעָד· וְאַחֵר מוֹת-חֲצִרֹן בְּכָלֵב אֶפְרַתָּה וְאִשָּׁת חֲצִרֹן אֲבִיהָ וַתֵּלֶד לָהּ אֶת-אֲשָׁחֹר אֲבִי תְקוּעַ·

כח וַיְהִי בְנֵי-יִרְחִמְאֵל בְּכֹר חֲצִרֹן הַבְּכֹר· רָם וְכוּנָה וְאַרְן וְאַצֵּם אֲחִיָּה· וַתְּהִי אִשָּׁה אַחֶרֶת לְיִרְחִמְאֵל וַשָּׁמָה עָטְרָה הִיא אִם אוֹנָם· וַיְהִי בְנֵי-רָם בְּכֹר יִרְחִמְאֵל מֵעַץ וַיְמִין וַעֲקָר· וַיְהִי בְנֵי-אוֹנָם שְׁמִי וִידֵע וּבְנֵי שְׁמִי נָדָב וְאַבִּישׁוּר· וְשֵׁם אִשָּׁת אַבִּישׁוּר אֲבִיחַיִל וַתֵּלֶד לָהּ אֶת-אַחָבֶן לְאֶת-מוֹלִיד· וּבְנֵי נָדָב סֹלָד וְאַפִּים וַיָּמָת סֹלָד לֹא בָנִים· וּבְנֵי אַפִּים יִשְׁעִי וּבְנֵי יִשְׁעִי שָׁשֹׁן וּבְנֵי שָׁשֹׁן אֲחִלִּי· וּבְנֵי יִדֵעַ אֲחִי שְׁמִי וְיָתָר וַיּוֹנְתָן וַיָּמָת יָתָר לֹא בָנִים· וּבְנֵי

18. B: Γαζεβὰ ... Ἰασὰρ κ. Σεβὰβ κ. Ἀρδών.
19. AB: Γαζεβὰ (A², FX et AEX v. 18). B: τὴν Ἐφράθ.
21. B: Ἑσρὼμ ... Μαχείρ ... κ. αὐτὸς ἔλαβ. αὐτ. κ. αὐτὸς ἐξήκονταπέντε ἐτῶν ἦν ... Σερούχ.
22. B: Σερούχ ... Ἰαίρ ... εἴκοσι καὶ τρ. 23. B: Γεδσούρ. A¹: Ἰαυείρ (Ἰαυείρ A²X; B: Ἰαύρ). B: Μαχείρ.
24. B (bis): Ἑσρών ... Ἀσχω πατ. Θεκώς (?). 25. B: Καὶ ἦσαν οἱ υἱοὶ Ἰεραμὴλ. A: πρωτότοκος Ἑσρ. (πρωτότοκος Ἑσρ. B tell.). B: Ἑσρών ... Βαναὰ κ.

Ἀράμ κ. Ἀσάν. 26. B: Ἰεραμὴλ ... Ἀτάρα ... μήτ. Ὀζόμ. 27. B: Ἰεραμὴλ ... Ἰαμίν. 28. B: υἱοὶ Ὀζόμ· Σαμμαὶ (bis) ... * οἱ. 29. B: Ἀβιγαία, κ. ἔτ. αὐτ. τ. Ἀχαβάρ κ. τ. Μωλήλ (Μωλήδ A², A¹: Μωδάδ, FX: Μωλίδ). 30. A¹X* Καὶ (A²B†). B: Ἀπφαίν. 31. EX (bis): υἱὸς (X ter). B: Ἀπφαίν· Ἰεραμὴλ (bis) ... Ἀαδαί. 32. B: Ἀαδαί· Ἀχισαμὰς et * (bis) καί.

Caleb's Kinder. Die Städte im Lande Gilead. Die Kinder Jerahmeels.

II.

18 Caleb, der Sohn Hezrons, zeugete mit Azuba, seiner Frau, und Jerigoth, und dieß sind derselben Kinder: Jeser, 19 Sobab und Ardon. * Da aber Azuba starb, nahm Caleb Ephrath: die gebär ihm Hur. * Hur gebär Uri; Uri gebär Bezaleel. * Darnach beschloß Hezron die Tochter Machirs, des Vaters Gileads, und er nahm sie, da er war sechzig Jahre alt; und sie gebär ihm 22 Segub. * Segub aber zeugete Jair, der hatte drei und zwanzig Städte im Lande 23 Gilead. * Und er kriegte aus denselben Gesur und Aram, die Flecken Jairs, dazu Kenath mit ihren Töchtern, sechzig Städte. Das sind alle Kinder Machirs, 24 des Vaters Gileads. * Nach dem Tode Hezrons in Caleb Ephratha ließ Hezron Abia, sein Weib: die gebär ihm Ashur, den Vater Thekoa.

25 Jerahmeel, der erste Sohn Hezrons, hatte Kinder: den ersten Ram, Buna, 26 Dren und Ozem und Ahja. * Und Jerahmeel hatte noch ein anderes Weib, die hieß Atara, die ist die Mutter 27 Onams. * Die Kinder aber Rams, des ersten Sohnes Jerahmeels, sind: Maaz, 28 Jamin und Efer. * Aber Onam hatte Kinder: Samai und Jada. Die Kinder aber Samai sind: Nadab und Abisur. 29 * Das Weib aber Abisurs hieß Abihail, die ihm gebär Ashban und Molid. 30 * Die Kinder aber Nadabs sind: Seled und Appaim; und Seled starb ohne 31 Kinder. * Die Kinder Appaims sind Jesai. Die Kinder Jesai sind Sesan. 32 Die Kinder Sesans sind Ahelai. * Die Kinder aber Jada, des Bruders Samai, sind: Jether und Jonathan; Jether aber 33 starb ohne Kinder. * Die Kinder aber

18. U.L: zeugete Azuba. A.A: und mit Jerigoth. U.L: sind Azuba Kinder. 22. U.L: gebär.

18. B: von dem Weibe A. und der J. dW.vE: mit (seinem) W. A. u. mit J.

19. B.dW.vE: nahm sich.

20. zeugete.

21. B.vE: ging H. zu der ... (ein). dW: wohnte H. der ... bei ... schon 60. A: vermählte sich mit ...!

23. Aber die Gesurer u. Eyrer nahmen die Dörfer J. ihnen weg, Kenath ... vE: Hirtendörfer ...

v.9.42.

Caleb vero, filius Hesron, accepit 18 uxorem nomine Azuba, de qua genuit Jerioth, fueruntque filii ejus: Jaser et Sobab et Ardon. * Cumque 19 mortua fuisset Azuba, accepit uxorem Caleb Ephrata, quae peperit ei Hur. * Porro Hur genuit Uri, et 20 Uri genuit Bezeleel. * Post haec ingressus est Hesron ad filiam Machir, patris Galaad, et accepit eam, cum esset annorum sexaginta; quae peperit ei Segub. * Sed et Segub genuit Jair, et possedit viginti tres civitates in terra Galaad. * Cepitque 23 Gessur et Aram oppida Jair, et Canath et viculos ejus, sexaginta civitatum. Omnes isti filii Machir, patris Galaad. * Cum autem mortuus esset Hesron, ingressus est 24 Caleb ad Ephrata. Habuit quoque Hesron uxorem Abia, quae peperit ei Ashur, patrem Thecuae.

v.50.
Ex.31,2;
35,30.

Nm.32,39.
c.36.

Nm.32,41.
Jud.10,3ss.

Nm.32,42.
1Rg.4,13.

v.19.

4,5.

v.9.18m.30,
29

Nati sunt autem filii Jerameel 25 primogeniti Hesron: Ram primogenitus ejus, et Buna et Aram et Asom et Achia. * Duxit quoque uxorem alteram Jerameel, nomine Atara, quae fuit mater Onam. * Sed et filii Ram, 27 primogeniti Jerameel, fuerunt: Moos, Jamin et Achar. * Onam autem habuit filios Semei et Jada. Filii autem Semei: Nadab et Abisur. * Nomen 29 vero uxoris Abisur: Abihail, quae peperit ei Ahobban et Molid. * Filii 30 autem Nadab fuerunt Saled et Apphaim. Mortuus est autem Saled absque liberis. * Filius vero Apphaim: Jesi, qui Jesi genuit Sesan. Porro Sesan genuit Oholai. * Filii 32 autem Jada fratris Semei: Jether et Jonathan. Sed et Jether mortuus est absque liberis. * Porro Jona- 33

v.34.

samt ihren Tochterstädten. A: die Städte ... u. ihre Dörfer. (B: Und er nahm sie von den Gesuritern ... die ...?)

24. B: da gebär Hezrons W. A. ihm auch ... dW: nachdem H. gestorben war ... geb. ihm sein W.

25. B: Und es waren die Söhne J. des Erstgeb. dW.vE: die ... waren.

28. B.dW.vE: Und die S. D. waren.

II.

Genealogia Jacobi et tribus Judae.

Ἰωνάθαν· Φαλὲθ καὶ ὁ Ζαζά. Οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Ἰερεμεήλ. 34 Καὶ οὐκ ἦσαν τῷ Σωσάν υἱοί, ἀλλ' ἡ θυγατέρες. Καὶ τῷ Σωσάν παῖς Αἰγύπτιος, καὶ ὄνομα αὐτῷ Ἰωχὴλ. 35 Καὶ ἔδωκεν Σωσάν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Ἰωχὴλ παιδί αὐτοῦ εἰς γυναῖκα, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ἰεθθεῖ. 36 Καὶ Ἰεθθεῖ ἐγέννησεν τὸν Ναθαν, καὶ Ναθαν ἐγέννησεν τὸν Ζαβεδ, 37 καὶ Ζαβεδ ἐγέννησεν τὸν Ὀφλάδ, καὶ Ὀφλάδ ἐγέννησεν τὸν Ἰωβήδ, 38 καὶ Ἰωβήδ ἐγέννησεν τὸν Ἰηοῦ, καὶ Ἰηοῦ ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν, 39 καὶ Ἀζαρίας ἐγέννησεν τὸν Χελλῆς, καὶ Χελλῆς ἐγέννησεν τὸν Ἐλεασά, 40 καὶ Ἐλεασά ἐγέννησεν τὸν Σοσομαῖ, καὶ Σοσομαῖ ἐγέννησεν τὸν Σαλλοῦμ, 41 καὶ Σαλλοῦμ ἐγέννησεν τὸν Ἰεκομῖαν, καὶ Ἰεκομῖας ἐγέννησεν τὸν Ἐλισαμά.

42 Καὶ υἱοὶ Χαλέβ, ἀδελφοῦ Ἰερεμεήλ· Μαρισὰς πρωτότοκος αὐτοῦ, οὗτος πατήρ Ζεῖφ· καὶ υἱοὶ Μαρισὰ πατρὸς Χεβρών. 43 Καὶ υἱοὶ Χεβρών· Κορὲ καὶ Θαφρὸν καὶ Ῥοκόμ καὶ Σεμαά. 44 Καὶ Σεμαά ἐγέννησεν τὸν Ῥαῆμ πατέρα Ἰερκαάν, καὶ Ἰερκαάν ἐγέννησεν Σαμμαῖ. 45 Καὶ υἱὸς αὐτοῦ Μαὼν· καὶ Μαὼν πατήρ Βηθσούρ. 46 Καὶ Γαιφά ἡ παλλακὴ Χαλέβ ἐγέννησεν τὸν Ἀρῶν καὶ τὸν Ἰωσά καὶ τὸν Γεζουέ· καὶ Ἀρῶν ἐγέννησεν τὸν Γεζουέ. 47 Καὶ υἱοὶ Ἰαδαῖ· Ρεγέμ καὶ Ἰωαθάμ καὶ Γηρσώμ καὶ Φαλὲτ καὶ Γαιφά καὶ Σαγάφ. 48 Καὶ ἡ παλλακὴ Χαλέβ Μωχά ἐγέννησεν τὸν Σεβέρ καὶ τὸν Θαρχνά, 49 καὶ ἐγέννησεν Σαγάφ, πατέρα Μαδμηνά, καὶ τὸν Σαούλ, πατέρα Μαχαμηνά, καὶ πατέρα Γαιβαά. Καὶ θυγάτηρ Χαλέβ Ἀχσά. 50 Οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Χαλέβ· υἱοὶ Ὠρ πρωτοτόκον Ἐφραθά, Σωβὰλ πατήρ Καριαθιαρείμ, 51 Σαλωμών πατήρ Βαιθλαμμών, πατήρ Βαιθλεέμ, Ἀρεὶ πατήρ

יונתן פלֶת וזאָזאַ אֵלֶּה הָיוּ בְנֵי-יְרֵמְיָאֵל: וְלֹא-הָיוּ לְשׁוֹן בָּנִים כִּי 34 אִם-בָּנוֹת וְלְשׁוֹן עֶבֶד מִצְרִי וְשְׁמוֹ לֵה-יִרְחָע: וַיִּתֵּן שׁוֹן אֶת-בָּתּוּ לִירְחָע 36 עֶבְדּוֹ לְאִשָּׁה וַתֵּלֶד לוֹ אֶת-עֲתָי: וְעֲתֵי הֵלִיד אֶת-נָתָן וְנָתָן הוֹלִיד אֶת-זָבֵד: 37 וְזָבֵד הוֹלִיד אֶת-אֶפְלָד וְאֶפְלָד הוֹלִיד אֶת-עֹבֵד: 38 וְעֹבֵד הֵלִיד אֶת-יְהוֹא: וְיְהוֹא הֵלִיד אֶת-עֲזַרְיָה: 39 וְעֲזַרְיָה הֵלִיד אֶת-חֵלְץ וְחֵלְץ הֵלִיד אֶת-אַלְעָשָׁה: 40 וְאַלְעָשָׁה הֵלִיד אֶת-סֶסְמִי וְסֶסְמִי הֵלִיד אֶת-יִקְמִיָּה וְיִקְמִיָּה הֵלִיד אֶת-אֱלִישָׁמַע: 41

42 וּבְנֵי כָלֵב אָחִי יְרֵמְיָאֵל מִיִּשְׁע בָּתְרוֹ הָיוּ אֲבִי-זֵיף וּבְנֵי מִרְשָׁה 43 אָבִי חֶבְרוֹן: וּבְנֵי חֶבְרוֹן קָרַח וַתִּפַּח 44 וְרָקַם וְשָׁמַע: וְשָׁמַע הוֹלִיד אֶת-רָחַם אָבִי יִרְקָעַם וְרָקַם הוֹלִיד אֶת-שָׁמִי: 45 וּבֶן-שָׁמִי מַעֲזָן וּמַעֲזָן אָבִי בֵּית-צֹר: 46 וְעִיפָה פִילָגַשׁ כָּלֵב יָלְדָה אֶת-חָרֹן וְאֶת-מוֹצָא וְאֶת-צֹזָא וְחָרֹן הֵלִיד אֶת-גִּזָּז: 47 וּבְנֵי יְהוֹדִי רָגַם וְיֹוֹתָם וְגִישָׁן 48 וְפֶלֶט וְעִיפָה וְשַׁעַף: פִּילָגַשׁ כָּלֵב מִצֵּלָה יָלַד שָׁבֵר וְאֶת-תָּרַחְנָה: 49 וַתֵּלֶד שַׁעַף אָבִי מִדְמָנָה אֶת-שׁוּאָ אָבִי מִכְפָּנָא וְאָבִי גִבְעָא וּבֵת-כָּלֵב עֲכָסָה: 50 אֵלֶּה הָיוּ בְנֵי כָלֵב בֶּן-חֹרֶן בְּכוֹר אֶפְרַתָּה שׁוּבָל אָבִי קְרִית יַעֲרִים: 51 שְׁלֹמָא אָבִי בֵּית-לָחֶם חָרָף אָבִי

33. B: Φ. καὶ Ὁζάμ ... Ἰεραμεήλ. 35. B† (a. Ἰωχ.) τῷ ... Ἐθί. 36. B: Καὶ Ἐθί. 37s. B (bis): Ἀφαιμήλ ... Ὠβήδ (bis). 40s. B (bis): Σαλέμ ... Ἰεχέμῖαν, x. Ἰεχέμῖας ... † (in f.) καὶ Ἐλισαμά ἐγέννησε τὸν Ἰσμαήλ (A rell. *). 42. A: Χαλέμ (Χαλέβ B et A vs. 46s. 49). B: Ἰεραμεήλ· Μαρισὰ ὁ πρ. ... Ζεῖφ. 43. B: Θαφρὸς x. Ῥεκόμ x. Σεμαά. 44. A¹* Καὶ Σεμαά? B: Σεμαά ... (bis) Ἰεκλάν ... ἐγένν. τὸν Σαμμαῖ. 45. B: Βαιθσούρ. 46. B: ἐγ. τὸν Ἀράμ x. τ. Μοσά x. τ. Γεζεῖ et * x. Ἀρῶν - fin. 47. B: K. u. Ἀδδαῖ· Ραγέμ x. Ἰωαθ. x. Σωγάρ x. Φαλέκ x. Γαιφά x. Σαγά. 48. B: Σαβέρ x. τ. Θαράμ. 49. B: Σαγά (EX: Σέφ, F: Σαάφ) ... Σαβ (ΣαβΛΑΕΧ) ... Μαχαβηνά ... Γαιβάλ ... Ἀσχά. 50. B: Καριαθιαρείμ. 51. FX* πατήρ Βαιθλαμμών. B: πατήρ Βαιθά, Ἀρίμ.

v. 39. קמץ ב"ז פ' v. 40. בנ"א בפחח v. 49. בנ"א עכסא v. 51. קמץ ב"ז פ'

Λαμμών πατήρ Βαιθαλαίμ (A: Βεθλεέμ), καὶ π. B, Ἀρίμ.

Die Kinder Calebs und seine zwei Nebenweiber.

II.

Jonathans sind: Peleth und Sasa. Daß
34 sind die Kinder Jerahmeels. * Sesan
aber hatte nicht Söhne, sondern Töch-
ter. Und Sesan hatte einen egyptischen
35 Knecht, der hieß Jarha. * Und Sesan
gab Jarha, seinem Knechte, seine Toch-
ter zum Weibe, die gebär ihm Athai.
36 * Athai zeugete Nathan. Nathan zeu-
37 gete Sabad. * Sabad zeugete Ephlal.
38 Ephlal zeugete Obed. * Obed zeugete
39 Jehu. Jehu zeugete Asarja. * Asarja
zeugete Halez. Halez zeugete Eleasa.
40 * Eleasa zeugete Siffemai. Siffemai
41 zeugete Sallum. * Sallum zeugete Je-
kamia. Jekamia zeugete Elisama.

42 Die Kinder Calebs, des Bruders Je-
rahmeels, sind: Mesa, sein erster Sohn,
der ist der Vater Siphz und der Kin-
43 der Maresa, des Vaters Hebrons. * Die
Kinder aber Hebrons sind: Korah, Tha-
44 puah, Nekem und Sama. * Sama aber
zeugete Raham, den Vater Jarfaams.
45 Nekem zeugete Samai. * Der Sohn
aber Samai hieß Maon, und Maon
46 war der Vater Bethzurs. * Ephra aber,
daß Nebenweib Calebs, gebär Haran,
Moza und Gaseß. Haran aber zeugete
47 Gaseß. * Die Kinder aber Jahdai sind:
Nekem, Joatham, Gesan, Peleth, Ephra
48 und Saaph. * Aber Maacha, das Neben-
weib Calebs, gebär Seber und Thir-
49 hena, * und gebär auch Saaph, den
Vater Machbena, und Sewa, den Va-
ter Machbena, und den Vater Gibeä.
50 Aber Achsa war Calebs Tochter. * Dieß
waren die Kinder Calebs: Hur, der
erste Sohn von Ephratha; Sobal, der
51 Vater Kiriath Jearims; * Salma, der
Vater Bethlehems; Hareph, der Vater

than genuit Phaleth et Ziza. Isti
v.31. fuerunt filii Jerameel. * Sesan au- 34
tem non habuit filios, sed filias, et
servum Aegyptium nomine Jeraa.
* Deditque ei filiam suam uxorem, 35
quae peperit ei Ethei. * Ethei au- 36
tem genuit Nathan, et Nathan genuit
Zabad, * Zabad quoque genuit Oph- 37
lal, et Ophlal genuit Obed, * Obed 38
genuit Jehu, Jehu genuit Azariam,
* Azarias genuit Helles, et Helles 39
genuit Elasa, * Elasa genuit Sisa- 40
moi, Sisamoi genuit Sellum, * Sel- 41
lum genuit Icamiam, Icamia autem
genuit Elisama.

v.9.18. Filii autem Caleb fratris Jerameel: 42
Mesa primogenitus ejus, ipse est
Jos.15,55. pater Ziph; et filii Maresa, patris
1Sm.23,19. Hebron. * Porro filii Hebron: Core 43
et Taphua et Recem et Samma.
* Samma autem genuit Raham, pa- 44
trem Jercaam; et Recem genuit
Samai. * Filius Samai: Maon, et 45
Maon pater Bethsur. * Ephra autem 46
concubina Caleb peperit Haran et Mo-
sa et Gezez. Porro Haran genuit Ge-
zez. * Filii autem Jahaddai: Regom 47
et Joathan et Gesan et Phalet et
Ephra et Saaph. * Concubina Calch 48
Maacha peperit Saber et Tharana.
* Genuit autem Saaph, pater Mad- 49
mena, Sue, patrem Machbena et
patrem Gabaa. Filia vero Caleb
Jos.15,16. fuit Achsa. * Hi erant filii Caleb, 50
Jud.1,12. filii Hur primogeniti: Ephrata, So-
bal, pater Cariathiarim, * Salma, 51
pater Bethlehem, Hariph, pater

45. Al.† (p. Fil.) autem.

42. dW.vE.A: und die Söhne M.
46. vE: Nebenweib.

II.

Genealogia filiorum Davidis.

Βαιθγεδώρ. 52 Καὶ ἦσαν υἱοὶ τῷ Σωβὰλ
πατρὶ Καριαθιארὶμ· Ἀραά, Ἑσεί, Ἀμμανίθ,
53 Οὐμασφάς, Καριυθιαεὶρ, Αἰθαλεὶμ καὶ
Ἡφιθὲν καὶ Ἡσαμαθὲν καὶ Ἡμασσαρεὶν·
ἐκ τούτων ἐξῆλθον οἱ Σαραθαῖοι καὶ οἱ
Ἑσθαωλαῖοι. 54 Υἱοὶ Σαλωμών· Βαιθλεὲμ
καὶ Νετωφαθί, Ἀταρώθ οἴκου Ἰωβὰβ καὶ
ἡμῖν τῆς Μαράθ, Ἡσαρεαί, 55 πατριαὶ γραμ-
ματέων κατοικοῦντες ἐν Γάβης, Ἀργαθιὲμ
καὶ Σαμαθιὲμ, Σωκαθιὲμ. Οὗτοι οἱ Κι-
ταῖοι οἱ ἐλθόντες ἐξ Αἰμάθ, πατρὸς οἴκου
Ῥηχάβ.

III. Καὶ οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Δαυὶδ οἱ τε-
χθέντες αὐτῷ ἐν Χεβρών· ὁ πρωτότοκος
Ἀμνὼν τῇ Ἀχιναὴμ τῇ Ἰσραηλίδι, ὁ δεύτε-
ρος Δαλονύα τῇ Ἀβιγαίᾳ τῇ Καρμηλίᾳ, 2 ὁ
τρίτος Ἀβεσσαλὼμ υἱὸς Μωχὰ θυγατρὸς Θολ-
μεὶ βασιλέως Γεσούρ, ὁ τέταρτος Ἀδωνία υἱὸς
Ἀγγείθ, 3 ὁ πέμπτος Σαφατίας τῆς Ἀβιτάλ, ὁ
ἕκτος Ἰεθράμ τῇ Ἀγλᾷ γυναικὶ αὐτοῦ. 4 Ἐξ
ἐγεννήθησαν αὐτῷ ἐν Χεβρών, καὶ ἐβασίλευ-
σεν ἐκεῖ ἐπὶ ἔτη καὶ ἐξάμηνον· καὶ τριά-
κοντα καὶ τρία ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερου-
σαλὴμ.

5 Καὶ οὗτοι ἐτέχθησαν αὐτῷ ἐν Ἱερουσα-
λὴμ· Σαμαά, Σωράβ, Λάθαν, Σαλωμών,
τέσσαρες τῇ Βηρσαβεὲ θυγατρὶ Ἀμιήλ, 6 καὶ
Ἰεβαὰρ καὶ Ἐλισαμὰ καὶ Ἐλιφαλέτ 7 καὶ
Ναγὲ καὶ Ναφὲγ καὶ Ἰαφιὲ 8 καὶ Ἐλισαμὰ
καὶ Ἐλιεδὰ καὶ Ἐλιφαλέτ, ἐννέα. 9 Πάντες
υἱοὶ Δαυὶδ, πλὴν τῶν υἱῶν τῶν παλλακῶν·
καὶ Θήμαρ ἡ ἀδελφὴ αὐτῶν.

51. B: Βεθγεδώρ. 52. B: Καριαθιαρὶμ· Ἀρ. καὶ
Αἰσι καὶ Ἀμμ. 53. B: καὶ Οὐμασφαέ, πόλεις Ἰαῖρ,
Αἰθαλὶμ καὶ Μιφιθὶμ κ. Ἡσαμαθὶμ κ. Ἡμασσαρεῖμ
... οἱ Σαρ. καὶ υἱοὶ Ἑσθαάμ. 54. B: Βαιθαλαεὲμ ὁ
Νετωφατί, Ἀτ. οἴκος Ἰωβὰβ κ. ἡμ. τ. Μαλαθί, Ἡσαρεί.
55. B: ἐν Ἰάβις, Θαργαθιὲμ κ. Σαμαθιὲμ κ. Σωχα-
θιμ.

1. B: Ἰεζραηλίδι (Ἰσρ. AEFX), ὁ δ. Δαμνιήλ.

52 בֵּית-גִּדְדָר: וַיְהִי בָנִים לְשׂוֹבָל אָבִי
קָרִית יְעָרִים הָרָאָה חָצִי הַמִּנְהוֹת:
53 וּמִשְׁפְּחוֹת קָרִית יְעָרִים הִיתָרִי
וְהַפּוֹתִי וְהַשְׁמָתִי וְהַמִּשְׁרָעִי מֵאֵלָה
54 יִצְאָה הַצָּרְעָתִי וְהָאֲשָׁתָאֲלִי: בְּנֵי
שָׁלֹמֹה בֵּית לָחֶם וְנִטּוּפָתִי עֲטָרוֹת
בֵּית יוֹאָב וְחָצִי הַמִּנְחָתִי הַצָּרְעִי:
וּמִשְׁפְּחוֹת סוֹפְרִים וְשִׁבּוֹ וְעֵבֶץ
תְּרַעֲתִים שְׁמַעְתִּים שׂוֹכָתִים הָמָה
הַקִּינִים הַפָּאִים מִחֶמֶת אָבִי בֵּית-
רָכָב:

III. וְאֵלָה הָיוּ בְּנֵי דָוִד אֲשֶׁר נִוְלַד-
לּוֹ בְּחֶבְרוֹן הַכְּבוֹר: אֲמֹנֹן לְאַחִינֹעַם
הַיְזְרְעֵאלִית שֶׁנִּלְדָה לָאֲבִיגַיִל
2 הַכַּרְמֶלִית: הַשְּׁלִשִׁי לְאַבְשָׁלוֹם בֶּן-
מַעֲכָה בַת-תַּלְמִי מֶלֶךְ גִּשְׁיֹר הַרְבִּיעִי
3 אֲדֹנִיָּה בֶן-חַנְיָה: הַחֲמִישִׁי שְׁפָטִיָּה
לְאַבִּיטָל הַשְּׁשִׁי יִתְרֵעַם לְעִגְלָה
4 אֲשֶׁתּוֹ: שֵׁשֶׁת נִוְלַד-לּוֹ בְּחֶבְרוֹן
וּמֶלֶךְ-שֹׁם שְׁבַע שָׁנִים וְשֵׁשֶׁת חֳדָשִׁים
וְשִׁלְשִׁים וְשָׁלוֹשׁ שָׁנָה מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם:

ה וְאֵלָה נִוְלַד-לּוֹ בִּירוּשָׁלַם שְׁמַעְיָ
וְשׂוֹבָב וְנָתָן וְשָׁלֹמֹה אַרְבָּעָה לְבַת-
6 שֵׁשֶׁת בַּת-עַמְיָאֵל: וַיִּבְחַר וְאֶלִישָׁמַע
7 וְאֶלִּיפָט: וְנָבִיָּה וְנָפֵג וְיִפְיעַ:
8 וְאֶלִישָׁמַע וְאֶלִּידַע וְאֶלִּיפָט תְּשַׁעָה:
9 כָּל בְּנֵי דָוִד מֶלֶכְד בְּנֵי-פִילִגְשִׁים
וְתָמָר אֲחֹתָם:

v. 53. בנ' א' בפחח

v. 55. ישרי ק'

v. 5. דגש אחר שורק

2. B: Θολμαῖ... Γεδσέρ... Ἀγγίθ. 3. B: Σαφατία...
Ἰεθραάμ. 5. B: Ν. καὶ Σαλ. 6. B: Ἐβαὰρ κ. Ἐλιεδά
κ. Ἐλιφαλήθ. 7. B: Ναγαί... Ναφέν 8. B: Ἐλιεδά
κ. Ἐλιφαλά. 9. B* ἡ.

Die Freundschaften zu Kiriath J. u. der Schreiber. Davids Kinder zu Hebron u. Jerus. II.

52 Bethgaders. * Und Sobal, der Vater Kiriath Fearims, hatte Söhne, der sahe
53 die Hälfte Manuhoth. * Die Freundschaften aber zu Kiriath Fearim waren die Jethriter, Puthtiter, Sumathiter und Misraiter. Von diesen sind ausgekommen die Baregathiter und Eschaoliter.
54 * Die Kinder Salma sind Bethlehem und die Netophatiter, die Krone des Hauses Joab, und die Hälfte der Manathiter von dem Bareither. * Und die Freundschaften der Schreiber, die zu Jabez wohnten, sind die Thireathiter, Simeathiter, Suchathiter. Das sind die Kiniten, die da gekommen sind von Hamath, des Vaters Bethrechabs.

III. Dieß sind die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: der erste Amnon, von Achinoam, der Jesreelitin; der andere Daniel, von Abigail, der 2 Carmelitin; * der dritte Absalom, der Sohn Maacha, der Tochter Thalmaj, des Königs zu Gessur; der vierte Adonia, der Sohn Hagiths; * der fünfte Saphatja, von Abital; der sechste Jethream, von seinem Weibe Egla.
4 * Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierte daselbst sieben Jahre und sechs Monate. Aber zu Jerusalem regierte er drei und dreißig Jahre.

5 Und diese sind ihm geboren zu Jerusalem: Simea, Sobab, Nathan, Salomo, die vier von der Tochter Sua, 6 der Tochter Ammiel; * dazu Jebehar, 7 Elisama, Eliphaleth, * Noga, Nepheg, 8 Japhia. * Elisama, Eliada, Eliphaleth, 9 die neun. * Das sind alles Kinder Davids, ohne was der Rebhweiber Kinder waren; und Thamar war ihre Schwester.

4. U.L.: Monden.

52. Söhne: Haroch, n. die H. M. B: G., Chazi: Hammenuchoth. dW.vE: Hazi, Hammenuchoth.

53. B.dW.vE: die Geschlechter (von) K. A: von der Verwandtschaft K. waren der Jethr. B: hergekommen. dW.vE.A: ausgegangen.

54. Kronen ... der M., die Bargither. B: M., Polsgleiten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

Bethgader. * Fuerunt autem filii 52 Sobal patris Cariathiarim, qui videbat dimidium requietionum. * Et 53 de cognatione Cariathiarim: Jethrei et Aphuthei et Semathei et Maserei. Ex his egressi sunt Saraitae et Esthaolitae. * Filii Salma: 54 Bethlehem et Netophati, coronae domus Joab, et dimidium requietionis Sarai, * cognationes quoque scri- 55 harum habitantium in Jabez, canentes atque resonantes et in tabernaculis commorantes. Hi sunt Cinaei, qui venerunt de calore patris domus Rechab.

2Sm.2,2,3,2s. David vero hos habuit filios, III. qui ei nati sunt in Hebron: primogenitum Amnon ex Achinoam Jezraelitide, secundum Daniel de Abigail Carmelitide, * tertium Absalom filium Maacha filiae Tholmai regis Gessur, quartum Adoniam filium Agith, * quintum Saphatiam ex Abital, sextum Jethraham de Egla uxore sua. * Sex ergo nati sunt ei in Hebron, 4 ubi regnavit septem annis et sex mensibus. Triginta autem et tribus annis regnavit in Jerusalem.

14, 4s. 2Sm. 5, 14. Porro in Jerusalem nati sunt ei 5 filii: Sinmaa et Sobab et Nathan et Salomon, quatuor de Bethsabée filia Ammiel; * Jebaar quoque et Elisama et Eliphaleth * et Noge et 6 Nepheg et Japhia, * nec non Elisama et Eliada et Eliphelet, novem. 7 * Omnes hi filii David absque filiis 8 concubinarum; habueruntque sororem Thamar. 9

5. Al.: Bersabee (Al.: Bethsua).

Atroth, Beth-Joab, und die Chazi: Hammanathiter. dW.vE: A., das Haus J. u. die Hälfte ...

55. dem V. des Hauses Rechab. B.dW.vE.A: Geschlechter. A: der Schriftgelehrten? vE: Sopherim. dW: Sopheriter, der Bewohner von J.

9. B.dW.vE.A: außer den Söhnen der (Nebenweiber).

III.

Genealogia filiorum Davidis.

10 Υἱοὶ Σαλωμών· Ῥοβοάμ, Ἀβιά ὁ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀσά υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωσαφάτ υἱὸς αὐτοῦ, 11 Ἰωράμ υἱὸς αὐτοῦ, Ὀζίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἰואς υἱὸς αὐτοῦ, 12 Ἀμασίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἀζαρίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωνάθαν υἱὸς αὐτοῦ, 13 Ἀχαζ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐζεκίας υἱὸς αὐτοῦ, Μα-
 νασσῆς υἱὸς αὐτοῦ, 14 Ἀμὼς υἱὸς αὐτοῦ, Ἰω-
 σίας υἱὸς αὐτοῦ.

15 Καὶ υἱοὶ Ἰωσία· πρωτότοκος Ἰωανάν, ὁ
 δευτερος Ἰωακείμ, ὁ τρίτος Σεδεκίας, ὁ τέταρ-
 τος Σαλλούμ. 16 Καὶ υἱοὶ Ἰωακείμ· Ἰεχο-
 νίας υἱὸς αὐτοῦ, Σεδεκίας υἱὸς αὐτοῦ. 17 Καὶ
 υἱοὶ Ἰεχονίου· Ἀσεір, Σαλαθιήλ υἱὸς αὐτοῦ, 18 Με-
 λχिरὰμ καὶ Φαδαῖας καὶ Σανεσάρ καὶ
 Ἰεκερία καὶ Ὠσυμὼ καὶ Ναβαδίας. 19 Καὶ
 υἱοὶ Φαδαῖας· Ζοροβάβελ καὶ Σεμεΐ. Καὶ
 υἱοὶ Ζοροβάβελ· Μοσολλαμὸς καὶ Ἀνανία,
 καὶ Σαλωμεθὶ ἀδελφὴ αὐτῶν, 20 καὶ Ἀσεβὰ
 καὶ Ὁὸλ καὶ Βαραχία καὶ Ἀσαδία καὶ Ἀσο-
 βαέσδ, πέντε. 21 Καὶ υἱοὶ Ἀνανία· Φαλετία
 καὶ Ἰεσεία υἱὸς αὐτοῦ, Ῥαφαία υἱὸς αὐτοῦ,
 Ὀρνὰ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀβδία υἱὸς αὐτοῦ, Σεχε-
 νίας υἱὸς αὐτοῦ. 22 Καὶ υἱὸς Σεχενία· Σα-
 μαῖα. Καὶ υἱὸς Σαμαῖα· Χεττονς καὶ Ἰωήλ
 καὶ Βερία καὶ Νωαδία καὶ Σαφάτ, ἔξ. 23 Καὶ
 υἱοὶ Νωαδία· Ἐλιωηναὶ καὶ Ἐζεκία καὶ Ἐσρι-
 κάμ, τρεῖς. 24 Καὶ υἱοὶ Ἐλιωηναί· Ὠδονία
 καὶ Ἐλιασεῖβ καὶ Φαλαῖα καὶ Ἀκκουβ καὶ
 Ἰωανὰμ καὶ Δελαῖα καὶ Ἀνανί, ἑπτὰ.

IV. Υἱοὶ Ἰούδα· Φαρές, Ἐσρώμ καὶ
 Χαρμὶ καὶ Ὠρ καὶ Σουβάλ, 2 καὶ Ῥεῖᾶ
 υἱὸς αὐτοῦ. Καὶ Σουβάλ ἐγέννησεν τὸν Ἰέθ,
 καὶ Ἰέθ ἐγέννησεν τὸν Ἀχιμαὶ καὶ τὸν
 Λάδ· αὐτὰι αἱ γενέσεις τοῦ Σαραθί. 3 Καὶ
 οὗτοι υἱοὶ Αἰτάμ· Ἰεζριήλ καὶ Ἰεσμὰ καὶ

10. B* ὁ. 11. B: Ὀχοζίας. 12. B: Ἰωάθαν.
 14. B: Ἀμών ... Ἰωσία. 15s. B: Ἰωακίμ (bis) ...
 Σαλέμ. 17. B: Ἰεχονία· Ἀσείρ. 18. B: Ἰεκεμία κ.
 Ἰλσαμάθ. 19. A¹X (pro Φαδαῖας A²BF) Σαλα-
 θιήλ. B: Μοσολλάμ. 20. B: Ἀσεβὲ ... Ἀσοβέθ.
 21. B: Φαλεττία ... Ἰεσίας ... Ῥαφάλ. 22. B: Καὶ
 υἱοὶ Σαμ.· Χαττὺς. A¹* (a. Βερ.) καὶ (A²B rell. †).
 B: Βεζζὶ ... Σαφάθ. 23s. B: Ἐλιθινὰν (bis) ...
 Ἐζρικὰμ. 24. A¹: Ἐλιωνναί. 25. B: Ὀδολία κ.

י וּבֶן-שֹׁלֹמֹה רְחַבְעָם אָבִיהָ בְּנוֹ
 11 אָסָא בְּנוֹ יְהוֹשָׁפָט בְּנוֹ יוֹרָם בְּנוֹ
 12 יְחִזְכִּיָּה בְּנוֹ יוֹאָשׁ בְּנוֹ אֲמַצְיָהוּ
 13 בְּנוֹ יְעִזְרִיָּה בְּנוֹ יוֹתָם בְּנוֹ אַחֲזָ בְּנוֹ
 14 יְחִזְקִיָּהוּ בְּנוֹ מַנְשֶׁה בְּנוֹ אֲמֹן בְּנוֹ
 יְאֲשִׁיהוּ בְּנוֹ:

טו וּבְנֵי יְאֲשִׁיהוּ הַכֹּהֵן יוֹחָנָן הַשֹּׁנִי
 יְהוֹיָקִים הַשְּׁלִישִׁי צְדַקְיָהוּ הַרְבִּיעִי
 16 שְׁלֹום וּבְנֵי יְהוֹיָקִים וּבְנֵיהָ בְּנוֹ
 17 צְדַקְיָה בְּנוֹ וּבְנֵי וּבְנֵיהָ אֶסֶר
 18 שְׁאֵלְתִּיאֵל בְּנוֹ וּמַלְכִּירָם וּפְדִיָּה
 וְשִׁנְאָצָר וּקְמִיָּה הוֹשָׁמַע וְנַדְבָּיָה
 19 וּבְנֵי פְדִיָּה זְרַבְבָּל וְשִׁמְעִי וּבֶן-זְרַבְבָּל
 מִשְׁלֵם וַחֲנַנְיָה וּשְׁלֵמִית אֲחֹתָם
 כ וַחֲשֻׁבָּה וְאֶהֱל וּבְרַכְיָה וַחֲסַדְיָה
 21 וַיֵּשֶׁב חֲסֵד חֲמָשׁ וּבֶן-חַנַּנְיָה פְּלִטְיָה
 וַיִּשְׁעִיָּה בְּנֵי רַפְיָה בְּנֵי אֶרְנָן בְּנֵי
 22 עֲבַדְיָה בְּנֵי שְׁבַנְיָה וּבְנֵי שְׁבַנְיָה
 שְׁמַעְיָה וּבְנֵי שְׁמַעְיָה חֲטָוִשׁ וְיִגְאֵל
 23 וּבְרִיחַ וַנְעֲרִיָּה וְשַׁפְט שִׁשָּׁה וּבֶן-
 נַעֲרִיָּה אֶלְיוּעִינִי וַחֲזַקְיָה וַעֲזַרְיָה
 24 שְׁלֹשָׁה וּבְנֵי אֶלְיוּעִינִי הוֹדִיָּהוּ
 וְאֶלְיָשִׁיב וּפְלִיָּה וְעַקֹּב וַיּוֹחָנָן
 יִדְלִיָּה וַעֲנַנִי שְׁבַעַה:

IV. בְּנֵי יְהוּדָה פָּרָץ חֲצִרוֹן וּבְרָמִי
 2 וַחֲזֹר וְשׁוּבָל וּרְאֵיָה בֶן-שׁוּבָל הַלֵּיד
 אֶת-יִנְחַת וַיִּנְחַת הַלֵּיד אֶת-אֲחִיוָמִי
 וְאֶת-לֶהֱד אֵלֶּה מִשְׁפְּחוֹת הַצָּרְעָתִי
 3 וְאֵלֶּה אָבִי עֵיטָם יִזְרְעָאֵל וַיִּשְׁמָא

v. 15. בנ"א השלשי v. 24. הודיהו ק'
 בנ"א בשורק v. 2.

Ἐλιασεβὼν κ. Φαδαῖα κ. Ἀκὲβ κ. Ἰωανάν κ. Δαλααῖα
 κ. Ἀνάν.

1. B† (ab in.) Καὶ (AEFX*) ... * (ult.) καὶ
 2. B (pro Ῥεῖᾶ) Ῥάδα ... Λαάδ ... τὸ Ἀραθί. 3. B:
 Ἰεζραήλ κ. Ἰεσμάν.

Salomons Nachkommen. Kinder Juda. Die Freundschaften der Zaregathiter. III.

10 Salomons Sohn war Rehabeam, des
Sohn war Abia, des Sohn war Affa,
11 des Sohn war Josaphat, *des Sohn
war Joram, des Sohn war Ahasja,
12 des Sohn war Joas, *des Sohn
war Amasia, des Sohn war Asarja,
13 des Sohn war Jotham, *des Sohn
war Ahas, des Sohn war Hiskia, des
14 Sohn war Manasse, *des Sohn war
Amon, des Sohn war Josia.
15 Josia Söhne aber waren: der erste
Johanan, der andere Josakim, der dritte
16 Zidekia, der vierte Sallum. *Aber die
Kinder Josakims waren Jechanja, des
17 Sohn war Zidekia. *Die Kinder aber
Jechanja, der gefangen ward, waren:
18 Sealthiel, *Malchiram, Phadaja, Se-
neazar, Jekamja, Hosama, Medabja.
19* Die Kinder Phadaja waren: Zeru-
babel und Simeï. Die Kinder Zeru-
babels waren: Mesullam und Hananja,
20 und ihre Schwester Selomith; *dazu
Hasuba, Ohel, Berechja, Hasadja, Ju-
21 sab Hesed, die fünf. *Die Kinder aber
Hananja waren: Platja und Jesaja;
des Sohn war Nephaja, des Sohn war
Arnan, des Sohn war Obadja, des
22 Sohn war Sachanja. *Die Kinder aber
Sachanja waren: Semaja. Die Kin-
der Semaja waren: Hattus, Jegeal,
Varias, Nearja, Saphat, Sesa, die
23 sechs. *Die Kinder aber Nearja wa-
ren: Elioenai, Hiskia, Asrikam, die drei.
24 *Die Kinder aber Elioenai waren: Ho-
daja, Eliasib, Blaja, Akub, Johanan,
Delaja, Anani, die sieben.

IV. Die Kinder Juda waren: Perez,
Hezron, Garmi, Hur und Sobal.
2 *Nearja aber, der Sohn Sobals, zeugete
Jahath, Jahath zeugete Ahumai und
Labad: das sind die Freundschaften der
3 Zaregathiter. *Und dieß ist der Stamm
des Waters Etams: Jesreel, Jesma,

^{Mt. 1, 7s. 1Rg. 11, 43. 14, 31. 15, 8, 24.} Filius autem Salomonis Roboam, 10
cujus Abia filius genuit Asa. De
hoc quoque natus est Josaphat,
^{1Rg. 22, 51. 2Rg. 8, 24. 11, 2} * pater Joram, qui Joram genuit 11
Ochoziam, ex quo ortus est Joas.
^{2Rg. 12, 21. 14, 21. 15, 7.} * Et hujus Amasias filius genuit Aza- 12
riam. Porro Azariae filius Joathan
^{2Rg. 16, 1. 20, 20, 21.} * procreavit Achaz, patrem Ezechiae, 13
de quo natus est Manasses. * Sed et 14
^{2Rg. 21, 18; 24.} Manasses genuit Amon, patrem Josiae.
Fili autem Josiae fuerunt: primo- 15
^{2Rg. 23, 30. 34, 24, 17. (Jer. 22, 11.)} genitus Johanan, secundus Joakim,
tertius Sedecias, quartus Sellum.
^{2Rg. 24, 6, 15. Jer. 22, 24.} * De Joakim natus est Jechonias et 16
Sedecias. * Filii Jechoniae fuerunt: 17
^{Esr. 5, 2. Mt. 1, 12.} Asir, Salathiel, * Melchiram, Pha- 18
daja, Senneser et Jeremia, Sama et
Nadabja. * De Phadaja orti sunt 19
^{Esr. 5, 2.} Zorobabel et Semeï. Zorobabel ge-
nuit Mosollam, Hananiam, et Salo-
mith sororem eorum; * Hasaban 20
quoque et Ohol et Barachian et Ha-
sadian, Josabhesed, quinque. * Fi- 21
lius autem Hananiae: Phattias, pa-
ter Jesejae, cuius filius Raphaja;
hujus quoque filius Arnan, de quo
natus est Obdia, cuius filius fuit
Sechenias. * Filius Secheniae: Se- 22
^{Esr. 8, 2.} meja, cuius filii Hattus et Jegaal et
Baria et Naaria et Saphat, sex nu-
mero. * Filius Naariae: Elioenai et 23
Ezechias et Ezricam, tres. * Filii 24
Elioenai: Oduja et Eliasub et Pheleja
et Accub et Johanan et Dalaja et
Anani, septem.

^{2, 4. 5, 7. 19. 50.} Filii Juda: Phares, Hesron et IV.
Charini et Hur et Sobal. * Raja 2
vero, filius Sobal, genuit Jahath, de
quo nati sunt Ahumai et Laad: hae
^{2, 53.} cognationes Sarathi. * Ista quoque 3
stirps Etam: Jezrael et Jesema et

15. 16. S: Sedechias.

22. Al.* et Saph. (S: et Sesa).

17. dW.vE: Affir, des S. Sealth. (A: Affir, Salathiel).

2. B.dW.vE.A: Geschlechter.

3. B: diese sind vom B. Etam. dW: ... von G. vE: dieß die des B. G.

IV.

Familiae filiorum Judae et filiorum Simeonis.

Ἰγαβῆς, καὶ ὄνομα ἀδελφῆς αὐτῶν Ἑσθλὴλ-
φῶν. ⁴ Καὶ Φανουήλ πατήρ Γεδώρ, καὶ
Ἐξερ πατήρ Ὡσάν, οὗτοι υἱοὶ Ὡρ, πρωτοτό-
κου Ἐφραθά, πατρὸς Βαιθλαέμ. ⁵ Καὶ
τῷ Ἀχούρ πατρὶ Θεκὼμ ἦσαν δύο γυναῖκες·
Ἀλαὰ καὶ Νοορά. ⁶ Καὶ ἔτεκεν αὐτῷ ἡ
Νοορά τὸν Ὠχαζάμ καὶ τὸν Ἡφάλ καὶ τὸν
Θαιμάν καὶ τὸν Ἀσθηρά. Πάντες οὗτοι υἱοὶ
Νοορά. ⁷ Καὶ υἱοὶ Ἀλαὰ· Σαρὲθ καὶ Σαῦρ
καὶ Ἐθναθί. ⁸ Καὶ Κωὲ ἐγέννησεν τὸν
Ἐγνώβ καὶ τὸν Σωβηβᾶ, καὶ γεννήσεις ἀδελ-
φοῦ Ῥηγάβ, υἱοῦ Ἰαρείμ.

⁹ Καὶ ἦν Ἰγαβῆς ἔνδοξος ὑπὲρ τοὺς ἀδελ-
φούς αὐτοῦ, καὶ ἡ μήτηρ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα
αὐτοῦ Ἰγαβῆς, λέγουσα· Ἔτεκεν ὡς γαβῆς.
¹⁰ Καὶ ἐπεκαλέσατο Γαβῆς τὸν θεὸν Ἰσραήλ,
λέγων· Ἐὰν εὐλογῶν εὐλογήσῃς με καὶ
πληθύνῃς τὰ ὄριά μου, καὶ ἡ ἡ χεὶρ σου μετ'
ἐμοῦ, καὶ ποιήσεις γινῶσιν τοῦ μὴ ταπεινώσαι
με. Καὶ ἐπήγαγεν ὁ θεὸς πάντα ὅσα
ἠτίησατο.

¹¹ Καὶ Χαλεβ πατήρ Ἀσχᾶς ἐγέννησεν τὸν
Μαχίρ· οὗτος πατήρ Ἀσσαθῶν. ¹² Καὶ
Ἀσσαθῶν ἐγέννησεν τὸν Βαθρεφά καὶ τὸν
Φεσσῆ καὶ τὸν Θαιά πατέρα πόλεως Ναῶς
ἀδελφοῦ Ἑσελὼμ τοῦ Κενεζί· οὗτοι ἄνδρες
Ῥηγά. ¹³ Καὶ υἱοὶ Κενεζί· Γοθονιήλ καὶ
Σαραῖα. Καὶ υἱοὶ Γοθονιήλ· Ἀθάθ. ¹⁴ Καὶ
Μαναθὶ ἐγέννησεν τὸν Γοφορά. Καὶ Σαραῖα
ἐγέννησεν τὸν Ἰωᾶβ πατέρα Γησρασείμ, ὅτι
τέκτορες ἦσαν. ¹⁵ Καὶ υἱοὶ Χαλεβ υἱοῦ
Ἰεφοννή· Ἡρά, Ἀλά καὶ Ναίμ. Καὶ υἱοὶ
Ἀλά· Κενεζί. ¹⁶ Καὶ υἱοὶ Ἰαλλελέλ· Ζιφάι
καὶ Ζαιφά καὶ Θηριά καὶ Ἑσεραήλ. ¹⁷ Καὶ
υἱοὶ Ἑσρί· Ἰεθέρ, Μωράδ καὶ Γαφέρ καὶ
Ἰαλῶν. Καὶ ἐγέννησεν Ἰεθέρ τὸν Μαιῶν

3. B: Ἰεβδᾶς ... Ἑσθλὴλβῶν. 4. B: Ἰαζήρ π. Ὡσ.
... τῷ πρωτοτ. ... Βαιθαλαέν. 5. B: Ἀσέρ π. Θεκὼε
... γιν. Ἀωδᾶ κ. Θωαδᾶ. 6. B: K. ἔτ. αὐτῷ Ἀωδᾶ τὸν
Ὠχαία ... Ἀσθηρ ... Ἀωδᾶς. 7. B: Καὶ υἱοὶ Θωα-
δᾶς· Σαρὲθ ... Ἑσθανάμ. 8. B: Ἐνώβ κ. τ. Σαβαθά
... Ἰαρίν. A²: γενέσεις. 9. AX (alt. loco) Ἰαγβῆς
(Ἰγαβῆς B). EFX: Ὅτι ἔτεκεν ἐν διαπτώσει. 10. B:
Ἰγαβῆς. A¹X (pro ἡ A²BEFX) ἦν. B: ποιήσης.
EX† (p. ἐπὶ γ.) αὐτῷ. 11. B: Ἀσχά ... Μαχίρ.
12. B* Καὶ Ἀσσαθ. ...: Βαθραϊαν κ. τ. Βεσση κ. τ.
Θαιμάν ... ἄνδρ. Ῥηγάβ. 14. B: Γοφερά. A: Σαρία

וַיִּדְבֹּשׁ וְשֵׁם אֲחֻתָּם הַצִּלְלָפוֹנִי:
⁴ וַפְּנוּאֵל אָבִי גֵדֹר וְעֶזֶר אָבִי חוּשָׁה
אֵלֶּה בְנֵי-חֹר בְּכוֹר אֶפְרָתָה אָבִי
⁵ הַבֵּית לָחֶם: וְלֹאֲשָׁחֹר אָבִי תְקוּעַ
⁶ הָיוּ שְׁתֵּי נָשִׁים חֲלָאָה וְנִעְרָה: וַתֵּלֶד
לָו נִעְרָה אֶת-אֲחָזָם וְאֶת-חֶפֶר וְאֶת-
תִּימְנִי וְאֶת-הָאֲחֻשְׁתָּרִי אֵלֶּה בְנֵי
⁷ נִעְרָה: וּבְנֵי חֲלָאָה צֶרֶת וְצָחֹר
⁸ וְאֶתְנָן: וְקוֹץ הוֹלִיד אֶת-עֲנוֹב וְאֶת-
הַצִּבְבָּה וּמִשְׁפָּחַת אַחֲרֶהָ בְּנֵי-הָרָם:
⁹ וַיְהִי וַעֲפָץ נִכְבֵּד מֵאֲחָיו וְאִמּוֹ
קָרְאָה שְׁמוֹ וַעֲפָץ לֵאמֹר כִּי יִלְדֹתִי
יִפְעָצָב: וַיִּקְרָא וַעֲפָץ לְאֵלֶּהִי וְיִשְׂרָאֵל
יִלְאֹמַר אִם-בְּרָךְ תִּבְרַכְנִי וְהִרְבִּיתִי
אֶת-צְבֹאֲלִי וְהִיטָה יְדָךְ עִמִּי וְעָשִׂיתִי
מִרְעָה לְבָבְתִּי עֲצָבִי וַיָּבֹא אֱלֹהִים
אֶת-אֲשֶׁר שָׁאֵל:

¹¹ וּבְלֹב אֲחִי-שִׁוְחָה הוֹלִיד אֶת-
¹² מַחִיר הוּא אָבִי אֲשָׁתוֹן: וְאֲשָׁתוֹן
הוֹלִיד אֶת-בֵּית רָפָא וְאֶת-פֶּסֶח וְאֶת-
תַּחֲפָה אָבִי עִיר-נֶחֶשׁ אֵלֶּה אֲנָשֵׁי
¹³ רֶכֶה: וּבְנֵי קָנֹז עֲתַנִּיאל וְשָׂרִיָּה וּבְנֵי
¹⁴ עֲתַנִּיאל חֲתָת: וּמַעֲזַנְתִּי הוֹלִיד אֶת-
עֶפְרָה וְשָׂרִיָּה הוֹלִיד אֶת-יוֹאָב אָבִי
שִׁגְיָא תְּרָשִׁים כִּי תְּרָשִׁים הָיוּ: וּבְנֵי
פֶלֶב בְּנֵי-יֹפְפָה עִירֵי אֵלֶּה וְנָעַם וּבְנֵי
¹⁶ אֵלֶּה וּקְנֹז: וּבְנֵי יִתְלָלָל יִיף וְיִיפָה
¹⁷ תִּירִיָּא וְאֲשֶׁרֶל: וּבְנֵי-עֶזְרָה יִתָּר
וְיִמְרָד וְעֶפֶר וַיָּלֶזְן וַתֵּהָר אֶת-מְרִים

v. 7. ק' וצחר
פתח בס"ף v. 13. 15.

(Σαραῖα B). B: Ἰωβαβ π. Ἀγαθδαῖο. 15. B: Ἡ.
Ἀδᾶ κ. Νοόμ ... Ἀδᾶ. 16. A²: Ἰαλλελέλ (B: Ἀλεήλ).
B: Ζιβ κ. Ζεφά κ. Θηριά κ. Ἑσερήλ. 17. B: Ἀφερ κ.
Ἰαμών ... Μαρών.

Jedbas, und ihre Schwester hieß Hazle-
4 poni; *und Pnuel, der Vater Gedors,
und Ezer, der Vater Husa. Das sind die
Kinder Hur, des ersten Sohnes Ephratha,
5 des Vaters Bethlehem. *Ashur aber,
der Vater Thefoa, hatte zwei Weiber:
6 Hellea und Naera. *Und Naera gebär
ihm Ahnsam, Hephher, Themni, Ahastari.
7 Das sind die Kinder Naera. *Aber die
Kinder Hellea waren: Zereth, Jezohar
8 und Ethnan. *Koz aber zeugete Anub
und Hazobeba, und die Freundschaft
Aharhels, des Sohnes Harums.

9 Jaebez aber war herrlicher denn seine
Brüder, und seine Mutter hieß ihn Jae-
bez, denn sie sprach: Ich habe ihn mit
10 Kummer geboren. *Und Jaebez rief den
Gott Israels an und sprach: Wo du
mich segnen wirst und meine Grenze
mehren, und deine Hand mit mir sein
wird, und wirst mit dem Uebel schaffen,
daß es mich nicht bekümmere! Und Gott
ließ kommen, daß er bat.

11 Galub aber, der Bruder Suha, zeu-
gete Mehira: der ist der Vater Esthons.
12 *Esthon aber zeugete Bethrapha, Pas-
seah und Thehinna, den Väter der Stadt
Nahas; das sind die Männer von Recha.
13 *Die Kinder Kenas waren: Athniel und
Seraja. Die Kinder aber Athniels wa-
14 ren Hathath. *Und Meonathai zeugete
Ophra; und Seraja zeugete Joab, den
Vater des Thals der Zimmerleute, denn
15 sie waren Zimmerleute. *Die Kinder
aber Calebs, des Sohnes Jephunne,
waren: Iru, Ela und Naam. Die Kin-
16 der Ela waren Kenas. *Die Kinder
aber Jehaleleels waren: Siph, Sipha,
17 Thirja und Mjareel. *Die Kinder aber
Ezra waren: Jether, Mered, Ephher
und Jalon, und Thahar mit Mirjam,

10. U.L: daß mich nicht.

Jedebos; nomen quoque sororis
eorum Asalelphuni. *Phanuel au- 4
tem, pater Gedor, et Ezer, pater
Hosa, isti sunt filii Hur, primogeniti
Ephrata, patris Bethlehem. *Assur 5
vero patri Thecuae erant duae uxores:
Halaa et Naara. *Peperit autem ei 6
Naara Oozam et Hephher et Themani
et Ahasthari. Isti sunt filii Naara.
*Porro filii Halaa: Sereth, Isaar et 7
Ethnan. *Cos autem genuit Anob 8
et Soboba et cognationem Aharehel,
filii Arum.

Fuit autem Jabes inclytus prae 9
fratribus suis, et mater ejus vocavit
(Gn.35,17. nomen illius Jabes, dicens: Quia
peperi eum in dolore. *Invocavit 10
Gn.28,20. vero Jabes Deum Israel, dicens: Si
benedicens benedixeris mihi et dila-
taveris terminos meos, et fuerit ma-
nus tua mecum, et feceris me a ma-
litia non opprimi! Et praestitit Deus,
quae precatus est.

Caleb autem, frater Sna, genuit 11
Mahir, qui fuit pater Esthon. *Porro 12
Esthon genuit Bethrapha et Phesse
et Tehinua, patrem urbis Naas; hi
sunt viri Recha. *Filii autem Cenez: 13
Othoniel et Saraja. Porro filii Otho-
niel: Hathat et Maonathi. *Mao- 14
nathi genuit Ophra; Saraja autem
genuit Joab, patrem vallis artificum:
ibi quippe artifices erant. *Filii 15
Neh.11,35. vero Caleb filii Jephone: Hir et
Ela et Naham. Filii quoque Ela:
Cenez. *Filii quoque Jaleleel: 16
Ziph et Zipha, Thiria et Asrael.
Nm.13,7. *Et filii Ezra: Jether et Mered et 17
Epher et Jalon; genuitque Mariam

7. S: et Sahar (pro Isaar).

8. B.dW.vE: die Geschlechter. A: das Geschlecht.

9. mit Schmerzen. vE: geehrter. dW: geehrt über
alle s. Br. A: Weil ich im Schmerze ihn geb.

10. mich u. schmerze. B: Wenn du mich wolltest
reichlich ... dW: m. segnest ... erweiterst ... machest,
daß kein Unglück [mich treffe], daß ich keine Schmer-

zen habe. vE: mich bewahrest vor U., also daß ...
B: so wirst du mit dem Uebel ... (A: machest, daß ich
dem Bösen nicht unterliege.)

12. B.vE: Vater von Ir-Nahas. dW: das Haus R.

14. vE: B. von Ge-Saraschim [d. i. Thal ...]. A:
der Künstler, denn da w. die R.

IV.

Genealogia tribus Simeonis.

καὶ τὸν Σεμμαὶ καὶ τὸν Ἰεσαβὰ, πατέρα
Ἑσθαιμών. ¹⁸ Καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ, αὕτη Ἰδία,
ἔτεκεν τὸν Ἰάριδ πατέρα Γεδώρ, καὶ τὸν
Ἀβὲρ πατέρα Σωχών, καὶ τὸν Ἰεκθηλ
πατέρα Ζαμών· καὶ οὗτοι υἱοὶ Βεθθίμ
θυγατρὸς Φαραὼ ἦν ἔλαβεν Μωρίδ. ¹⁹ Καὶ
υἱοὶ γυναικὸς τῆς Ἰουδαίας ἀδελφῆς· Ναχέμ,
καὶ Δανὰ πατὴρ Κεελά, καὶ Σωμειὼν
πατὴρ Ἰωριάμ. Καὶ υἱοὶ Ναήμ πατρὸς
Κεελά· Γαρμὶ καὶ Ἰεσθημωή, Μαχαθά.
²⁰ Καὶ υἱοὶ Σεμειών· Ἀμνὼν καὶ Παννών,
Ἰὸς Ἀνάν, καὶ Θιλών. Καὶ υἱοὶ Ἑς· Ζω-
χάθ, καὶ υἱοὶ Ζωχάθ.

²¹ Υἱοὶ Σηλώμ, υἱοὶ Ἰούδα· Ἦρ πατὴρ
Αηγάδ, καὶ Λααδὰ πατὴρ Μαρησά, καὶ
γενέσεις οἰκείων Ἐβδάθ, Ἀββούς τῷ οὐκῶ
Ἑσοβί, ²² καὶ Ἰωακείμ καὶ ἄνδρες Χωζηβὰ,
καὶ Ἰωὰς καὶ Σαράφ, οἱ κατώκησαν ἐν
Μωάβ· καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ἀβεδδηρίμ
ἀθουκείμ. ²³ Οὗτοι κεραμεῖς οἱ κατοικοῦν-
τες ἐν Ἀταεὶμ καὶ Γαδηρὰ μετὰ τοῦ βασι-
λέως· ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐνίσχυσαν καὶ
κατώκησαν ἐκεῖ.

²⁴ Υἱοὶ Συμειών· Ναμουήλ καὶ Ἰαμεὶν, Ἰα-
ρεῖβ, Σαραέ, Σαούλ. ²⁵ Σαλέμ υἱὸς αὐτοῦ,
Μαβασάν υἱὸς αὐτοῦ, Μασμὰ υἱὸς αὐτοῦ,
²⁶ Ἀμουήλ υἱὸς αὐτοῦ, Σαβουδ υἱὸς αὐτοῦ,
Ζακχοὺρ υἱὸς αὐτοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ.
²⁷ Καὶ τῷ Σεμεὶ υἱοὶ ἑκατάδεκα καὶ θυ-
γατέρες τρεῖς· καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν οὐκ
ἦσαν υἱοὶ πολλοί, καὶ πᾶσαι αἱ πατρίαι
αὐτῶν οὐκ ἐπλεόνασαν ὥς υἱοὶ Ἰούδα. ²⁸ Καὶ
κατώκησαν ἐν Βηρσυβεὲ καὶ Σαμαὰ καὶ Μω-
λαδὰ καὶ Ἑσερσουάλ, ²⁹ καὶ ἐν Βαλαὰ καὶ
Βουσόμ καὶ Θολὰδ ³⁰ καὶ Βαθουὺλ καὶ Ἑρμά,
καὶ ἐν Σικελὰγ ³¹ καὶ ἐν Βαιθμαρχαβούθ καὶ
ἡμισυ Σωσίμ καὶ οἶκον Βαρνὺμ Σεωρείμ·
αὗται πόλεις αὐτῶν ἕως βασιλείως Δαυίδ.

17. B: κ. τ. Σεμεὶ κ. τ. Ἰεσβὰ π. Ἑσθαιμών. 18. B: Ἀδία ... Χετιήλ ... Βετθία. 19. Al. al. B: ... τῆς Ἰδίας (EX: τῆς Ἰδουμαίας, FX: Ὡδία) ἀδελφῆς Ναχαὶμ πατρὸς Κεελά· Γαρμὶ καὶ Ἑσθαιμών, Νωχαθί (cetera *). A¹ (pro Γαρμὶ B) Ὀταρμὶ (A²: Ὀγαρμὶ). 20. B: K. υἱοὶ Σεμειών· Ἀμν. κ. Ἀνὰ υἱὸς Φανὰ κ. Ἰνών. Καὶ υἱοὶ Σεμ. Ζωάν, κ. υἱοὶ Ζωάβ. 21. B: υἱοὶ Σηλ. υἱὸς Ἰούδα ... Αηγάβ ... Μαρησά ... οἰκ. Ἐφραθαβὰν τῷ. 22. B: Ἰωακίμ ... ἀβεδδηρίμ ἀθουκίμ. F: κ. ἀπέστρεψαν εἰς Λεέμ· οἱ δὲ λόγοι παλαιοὶ εἰσιν (Al. al.). 23. B: ἐν Ἀταεὶμ κ. Γαδερὰ. 24. B: Υἱοὶ Σεμειών· ... Ἰαμεὶν, Ἰαρεῖβ, Ζαρεῖς. 25. B:

καὶ τὸν Σεμμαὶ καὶ τὸν Ἰεσαβὰ, πατέρα
Ἑσθαιμών. ¹⁸ Καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ, αὕτη Ἰδία,
ἔτεκεν τὸν Ἰάριδ πατέρα Γεδώρ, καὶ τὸν
Ἀβὲρ πατέρα Σωχών, καὶ τὸν Ἰεκθηλ
πατέρα Ζαμών· καὶ οὗτοι υἱοὶ Βεθθίμ
θυγατρὸς Φαραὼ ἦν ἔλαβεν Μωρίδ. ¹⁹ Καὶ
υἱοὶ γυναικὸς τῆς Ἰουδαίας ἀδελφῆς· Ναχέμ,
καὶ Δανὰ πατὴρ Κεελά, καὶ Σωμειὼν
πατὴρ Ἰωριάμ. Καὶ υἱοὶ Ναήμ πατρὸς
Κεελά· Γαρμὶ καὶ Ἰεσθημωή, Μαχαθά.
²⁰ Καὶ υἱοὶ Σεμειών· Ἀμνὼν καὶ Παννών,
Ἰὸς Ἀνάν, καὶ Θιλών. Καὶ υἱοὶ Ἑς· Ζω-
χάθ, καὶ υἱοὶ Ζωχάθ.

²¹ Υἱοὶ Σηλώμ, υἱοὶ Ἰούδα· Ἦρ πατὴρ
Αηγάδ, καὶ Λααδὰ πατὴρ Μαρησά, καὶ
γενέσεις οἰκείων Ἐβδάθ, Ἀββούς τῷ οὐκῶ
Ἑσοβί, ²² καὶ Ἰωακείμ καὶ ἄνδρες Χωζηβὰ,
καὶ Ἰωὰς καὶ Σαράφ, οἱ κατώκησαν ἐν
Μωάβ· καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ἀβεδδηρίμ
ἀθουκείμ. ²³ Οὗτοι κεραμεῖς οἱ κατοικοῦν-
τες ἐν Ἀταεὶμ καὶ Γαδηρὰ μετὰ τοῦ βασι-
λέως· ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐνίσχυσαν καὶ
κατώκησαν ἐκεῖ.

²⁴ Υἱοὶ Συμειών· Ναμουήλ καὶ Ἰαμεὶν, Ἰα-
ρεῖβ, Σαραέ, Σαούλ. ²⁵ Σαλέμ υἱὸς αὐτοῦ,
Μαβασάν υἱὸς αὐτοῦ, Μασμὰ υἱὸς αὐτοῦ,
²⁶ Ἀμουήλ υἱὸς αὐτοῦ, Σαβουδ υἱὸς αὐτοῦ,
Ζακχοὺρ υἱὸς αὐτοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ.
²⁷ Καὶ τῷ Σεμεὶ υἱοὶ ἑκατάδεκα καὶ θυ-
γατέρες τρεῖς· καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν οὐκ
ἦσαν υἱοὶ πολλοί, καὶ πᾶσαι αἱ πατρίαι
αὐτῶν οὐκ ἐπλεόνασαν ὥς υἱοὶ Ἰούδα. ²⁸ Καὶ
κατώκησαν ἐν Βηρσυβεὲ καὶ Σαμαὰ καὶ Μω-
λαδὰ καὶ Ἑσερσουάλ, ²⁹ καὶ ἐν Βαλαὰ καὶ
Βουσόμ καὶ Θολὰδ ³⁰ καὶ Βαθουὺλ καὶ Ἑρμά,
καὶ ἐν Σικελὰγ ³¹ καὶ ἐν Βαιθμαρχαβούθ καὶ
ἡμισυ Σωσίμ καὶ οἶκον Βαρνὺμ Σεωρείμ·
αὗται πόλεις αὐτῶν ἕως βασιλείως Δαυίδ.

17. B: κ. τ. Σεμεὶ κ. τ. Ἰεσβὰ π. Ἑσθαιμών. 18. B: Ἀδία ... Χετιήλ ... Βετθία. 19. Al. al. B: ... τῆς Ἰδίας (EX: τῆς Ἰδουμαίας, FX: Ὡδία) ἀδελφῆς Ναχαὶμ πατρὸς Κεελά· Γαρμὶ καὶ Ἑσθαιμών, Νωχαθί (cetera *). A¹ (pro Γαρμὶ B) Ὀταρμὶ (A²: Ὀγαρμὶ). 20. B: K. υἱοὶ Σεμειών· Ἀμν. κ. Ἀνὰ υἱὸς Φανὰ κ. Ἰνών. Καὶ υἱοὶ Σεμ. Ζωάν, κ. υἱοὶ Ζωάβ. 21. B: υἱοὶ Σηλ. υἱὸς Ἰούδα ... Αηγάβ ... Μαρησά ... οἰκ. Ἐφραθαβὰν τῷ. 22. B: Ἰωακίμ ... ἀβεδδηρίμ ἀθουκίμ. F: κ. ἀπέστρεψαν εἰς Λεέμ· οἱ δὲ λόγοι παλαιοὶ εἰσιν (Al. al.). 23. B: ἐν Ἀταεὶμ κ. Γαδερὰ. 24. B: Υἱοὶ Σεμειών· ... Ἰαμεὶν, Ἰαρεῖβ, Ζαρεῖς. 25. B:

Μαβασάν. 27. B* Καὶ ... θυγ. ἔξ. 28. B* κ. Σαρ. ... † ἐν (a. Ἑσερσ.). 29. B (pro Βοασ.) Αἰσέμ. 30. B: κ. ἐν Βαθουήλ κ. ἐν Ε. 31. B: κ. ἐν Βαιθμαρ-
μώθ κ. Ἡμισυσεωσίμ καὶ οἶκον Βαρσσεωσίμ· αὗται
αἱ πόλ. A¹: ἡμ. Ἑωσίμ (ἡμ. Σωσίμ A² X; F: ἐν
Ἑσερσσεσίμ).

v. 20. 'והולך ק'
v. 22. עטר בשין שמלית

Samai, Jessah, dem Vater Esthemoa.
 18 * Und sein Weib Judija gebär Jered, den
 Vater Gedors, Heber, den Vater Socho,
 Jesuthiel, den Vater Sanoah. Das sind
 19 die der Mared nahm. * Die Kinder des
 Weibes Hodija, der Schwester Nahams,
 des Vaters Regila, waren: Garmi und
 20 Esthemoa, der Maechithiter. * Die Kin-
 der Simons waren: Ammon, Rinna
 und Benhanan, Thilon. Die Kinder Je-
 sei waren: Soheth und der Ben Soheth.
 21 Die Kinder aber Sela, des Sohnes
 Juda, waren: Er, der Vater Lecha, Lae-
 da, der Vater Maresa, und die Freundschaft
 22 der Leinweber unter dem Hause
 Asbea, * dazu Josim und die Männer
 von Goseba, Joas, Saraph, die Haus-
 väter wurden in Moab und Jasubi zu
 23 Lahem, wie die alte Rede lautet. * Sie
 waren Töpfer und wohnten unter
 Pflanzen und Zäunen bei dem Könige
 zu seinem Geschäfte, und kamen und
 blieben daselbst.
 24 (V.) Die Kinder Simeons waren:
 Nemuel, Jamin, Jarib, Serah, Saul;
 25 * des Sohn war Sallum, des Sohn
 war Mibsam, des Sohn war Misma.
 26 * Die Kinder aber Misma waren: Ha-
 muel, des Sohn war Zachur, des Sohn
 27 war Simeï. * Simeï aber hatte sechzehn
 Söhne und sechs Töchter, und seine Brü-
 der hatten nicht viele Kinder; aber alle
 ihre Freundschaften mehreten sich so nicht,
 28 als die Kinder Juda. * Sie wohnten
 aber zu Bersabee, Molada, Hazar Enal,
 29 * Bitha, Gzem, Tholad, * Bethuel, Har-
 30 ma, Ziklag, * Beth Marchaboth, Hazar
 31 Sufim, Beth Birei, Saaraim. Dieß wa-
 ren ihre Städte bis auf den König David.

27. U.L: mehreten sich nicht.

18. jüdisches W. dW: W., die Jüdin.

19. jüdischen Weibes?

21. vom S. A. B: die Geschlechter des Hauses
 derer, so das seine Linnen arbeiteten im S. A. dW.A:
 des S. der Wyßus-Arbeiter. vE: der Verfertigung
 des Leinwandes!

22. Jasubi-Lahem. B.dW.vE: über M. herrschten.
 B: Diese Geschlechter aber sind alt. dW: Über d.
 Dinge ... vE: dieß sind alte Sagen. A: alte D.

Jos. 15, 50. et Sammai et Jesba, patrem Esthamo.

* Uxor quoque ejus, Judaja, peperit 18
 Jarel, patrem Gedor, et Heber, patrem
 Socho, et Jeuthiel, patrem Zanoë;
 hi autem filii Bethiae filiae Pharaonis,
 quam accepit Mered. * Et filii uxoris 19
 Odajae, sororis Naham, patris Ceila:
 Garmi et Esthamo, qui sunt de Ma-
 chati. * Filii quoque Simon: Amnon 20
 et Rinna, filius Hanan, et Thilon.
 Et filii Jesi: Zoheth et Benzoheth.

1 Sm. 23, 1.

2, 3. Gn. 38, 5.

Filii Sela, filii Juda: Her, pater 21
 Lecha, et Laada, pater Maresa, et
 cognationes domus operantium bys-
 sum in domo juramenti, * et qui 22
 stare fecit solem, virique mendacii,
 et Securus et Incendens, qui prin-
 cipes fuerunt in Moab, et qui reversi
 sunt in Lahem. Haec autem verba
 (Ps. 81, 7. vetera. * Hi sunt figuli habitantes 23
 in plantationibus et in sepibus apud
 regem in operibus ejus, commora-
 tique sunt ibi.

Gn. 46, 10.
 Nm. 26, 12.

Filii Simeon: Namuel et Jamin, 24
 Jarib, Zara, Sa'ul; * Sellum filius 25
 ejus, Mapsam filius ejus, Masma
 filius ejus. * Filii Masma: Hamuel 26
 filius ejus, Zachur filius ejus, Semeï
 filius ejus. * Filii Semeï sedecim 27
 et filiae sex; fratres autem ejus non
 habuerunt filios multos, et universa
 cognatio non potuit adaequare sum-
 mam filiorum Juda. * Habitaverunt 28
 Jos. 19, 2. autem in Bersabee et Molada et Ha-
 sarsulal * et in Bala et in Asom et 29
 in Tholad * et in Bathuel et in 30
 Horma et in Siceleg * et in Beth- 31
 marchaboth et in Hasarsusim et in
 Bethberai et in Saarim: hae civita-
 tes eorum usque ad regem David.

20. S: Ammon. 22. Al.: quae reversae. Al.: Lahem.

23. in Pflanzungen ... König, u. wohnten daselbst
 in f. Gesch. dW.A: die T. B: bei Pfl. vE: in Pfl.
 mit einem Zaune. dW: ummauerten Anpflanz. A:
 den umzäunten Pfl.

27. und alle ... dW.vE: Geschlechter. B: ihr gan-
 zes Geschlecht vermehrte ...

31. B.vE: bis (daß) D. R. wurde. dW: zur Re-
 gierung Davids.

IV.

Genealogia tribus Simeonis.

32 Καὶ ἐπαύλεις αὐτῶν· Αἰτὰν καὶ Ἡν, Ῥεμμὼν καὶ Θοκκὰν καὶ Αἰσάρ, πόλεις πέντε.
33 Καὶ πᾶσαι αἱ ἐπαύλεις αὐτῶν τῶν κύκλω τῶν πόλεων τούτων ἕως Βαράλ. Αὕτη ἡ κατά-
σχεσις αὐτῶν καὶ ὁ καταλογισμὸς αὐτῶν.

34 Καὶ Μοσσοβάβ καὶ Ἀμαλὴχ καὶ Ἰωσίας, υἱὸς Ἀμασία, 35 καὶ Ἰωὴλ καὶ Ἰηού, υἱὸς Ἰσαβ'ά, υἱὸς Σαραΐα, υἱὸς Ἀσιήλ, 36 καὶ Ἐλιωνῆ καὶ Ἰακαβὰ καὶ Ἰασουΐα καὶ Ἀσαΐα καὶ Ἐδιήλ καὶ Ἰσμαήλ καὶ Βαναΐα 37 καὶ Ζουζά, υἱὸς Σεφείν, υἱοῦ Ἀλλών, υἱοῦ Ἐδιά, υἱοῦ Σαμαρόν, υἱοῦ Σαμαίον. 38 Οὗτοι οἱ διεληθόντες ἐν ὀνόμασιν ἀρχόντων ἐν ταῖς γενέσεσιν αὐτῶν, καὶ ἐν οἴκοις πατρῶν αὐτῶν ἐπληθύνθησαν εἰς πλῆθος. 39 Καὶ ἐπορεύθησαν ἕως τοῦ ἐλθεῖν Γέραρα ἕως τῶν ἀνατολῶν τῆς Γαλ, τοῦ ζητῆσαι νομὰς τοῖς κτήρεσιν ἑαυτῶν. 40 Καὶ εὗρον νομὰς πλείονας καὶ ἀγαθὰς, καὶ ἡ γῆ πλατεῖα ἐναντίον αὐτῶν, καὶ εἰρήνη καὶ ἡσυχία, ὅτι ἐκ τῶν υἱῶν Χάμ τῶν κατοικοῦντων ἐκεῖ ἔμπροσθεν. 41 Καὶ ἤλθοσαν οὗτοι γεγραμμένοι ἐπ' ὀνόματος ἐν ἡμέραις Ἐζεκίου, βασιλέως Ἰούδα, καὶ ἐπάταξαν τοὺς οἰκήτορας αὐτῶν καὶ τοὺς Μιναιούς οὓς εὗροσαν ἐκεῖ, καὶ ἀνεθεμάτισαν αὐτοὺς ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, καὶ ᾤκησαν ἀντ' αὐτῶν· ὅτι νομαὶ τοῖς κτήρεσιν αὐτῶν ἐκεῖ.

42 Καὶ ἐξ αὐτῶν ἀπὸ τῶν υἱῶν Συμεὼν ἐπορεύθησαν εἰς ὄρος Σηεῖρ ἄνδρες πεντακόσιοι, καὶ Φαλεττία καὶ Νωαδία καὶ Ῥαφαΐα καὶ Ὀζιήλ, υἱοὶ Ἰεσεΐ, ἀρχόντες αὐτῶν. 43 καὶ ἐπάταξαν τοὺς καταλοῖπους τοὺς καταλειφθέντας τοῦ Ἀμαλὴχ καὶ κατώκησαν ἐκεῖ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

32 וַחֲצִרֵיהֶם עֵיטִים וְעֵין רִמּוֹן וְתָכוֹן 32
33 וְעֵשֶׂן עָרִים חָמֵשׁ: וְכָל-חֲצִרֵיהֶם 33
אֲשֶׁר סְבִיבוֹת הָעָרִים הָאֵלֶּה עַד-
בְּעַל זֹאת מוֹשְׁבֹתָם וְהַתְּנַחֲשָׁם לָהֶם:
34 וּמִשׁוֹכֵב וּמִמֶּלֶךְ וְיוֹשֶׁה בֶּן-אֲמָצִיָּה:
לֵה יוֹאֵל וְיֵהוּא בֶּן-יִשְׁבָּבִיָּה בֶּן-שָׂרִיָּה
36 בֶּן-עֲשִׂיאל: וְאֶלְיוּעִינִי וְיַעֲקֹבָה
וְיִשׁוּחִיָּה וְעֲשִׂיָּה וְעֲדִיאל וְיִשְׁימָאל
37 וְיִבְנִיָּה: וְזִזָּא בֶּן-שַׁפְעִי בֶּן-אֶלּוֹן בֶּן-
38 יְדִיָּה בֶּן-שֹׁמְרִי בֶּן-שַׁמְעִיָּה: אֵלֶּה
הַבָּאִים בְּשִׁמּוֹת נְשִׂאִים בְּמִשְׁפְּחוֹתָם
39 וּבֵית אֲבוֹתֵיהֶם פָּרְצוּ לָרוֹב: וַיָּלְכוּ
לְמָבֹוא גָּדָר עַד לְמִזְרַח הַיָּאֵר לְבִקְשׁ
מַרְעָה לְצֹאנָם: וַיִּמָּצְאוּ מַרְעָה שָׁמֹן
וְטוֹב וְהָאָרֶץ רַחֲבַת יָדַיִם וְשָׁקֵטָה
וְשָׁלוֹם כִּי מִן-הֵם הַיֹּשְׁבִים שָׁם
41 לְפָנִים: וַיָּבֹאוּ אֵלֶּה הַכְּתוּבִים
בְּשִׁמּוֹת בִּימֵי יַחֲזַקְיָהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה
וַיַּכּוּ אֶת-אֲחֵלֵיהֶם וְאֶת-הַמַּעֲיָנִים
אֲשֶׁר נִמְצְאוּ שָׁמָּה וַיַּחֲרִימֵם עַד-
הַיּוֹם הַזֶּה וַיֵּשְׁבוּ בַּתְּחִילָתָם כִּי-
מַרְעָה לְצֹאנָם שָׁם:

42 וּמֵהֶם מִן-בְּנֵי שָׁמְעוֹן הָלְכוּ לְהָר
שְׁעִיר אַנְשֵׁים חָמֵשׁ מֵאוֹת וּפְלִטָה
וַיַּנְעֲרִיהָ וַיַּרְפִּיָּה וְעֲדִיאל בֶּן יִשְׁעִי
43 בְּרֹאשָׁם: וַיַּכּוּ אֶת-שְׂאֵרֵית הַפְּלִטָה
לְעַמְלֶק וַיֵּשְׁבוּ שָׁם עַד הַיּוֹם הַזֶּה:

v. 36. ב'א בשין ימנית
v. 41. המענינים ק'

32. B: Ῥεμμὼν κ. Θοκκὰ κ. Αἰσάρ. 33. B* αἱ et (pr.) τῶν et ἡ. 34. EFX: Ἀμαλὴχ (B: Ἰερολόχ). B: Ἰωσία. 35. B: Ἀσαβία υἱὸς Σαραῦ. 36. B: κ. Ἐλιωνᾶ κ. Ἰωκαβὰ ... Ἰεδιήλ ... Βαναΐας. 37. B: Σαφαῖ, υἱ. Ἀλλών, υἱ. Ἰεδιά, υἱ. Σεφεί. 39. FX* (pr.) ἕως (E: ἐκ). B: κτήν. αὐτῶν. 40. FX: νομὴν πλῆονα (s. νομὰς πλῆονας) κ. ἀγαθὴν. 41. B† (a. γεγρ.) οἱ ... ἐπάτ. τ. οἴκας (FX: τὰς σκηνάς) αὐτ. 42. FX* ἀπὸ. B: Σηεῖρ ... Φαλαεττία (EFX: Φαλετίας) ... Ἰεσεΐ. 43. B* κ. κατώκ. ἐκεῖ (AEFX†).

32. Dörfer: Etham. B.dW: Und ihre D. (waren). A: Glecten. vE: Höfe.

33. dW: rings um d. St. waren a. ihre D. vE: nebst allen ihren Höfen um d. St. B: waren ihre Wohnungen u. ihre Geschlechtsregister. dW: Das ihre Wohnplätze u. ihr Geschlechtsverzeichnis. vE: Dies sind ... u. ihr G. ist:

38. und die Häuser ihrer S. breiteten sich aus in

32 * Dazu ihre Dörfer bei Echan, Min,
 Rimmon, Thochen, Asan, die fünf
 33 Städte. * Und alle Dörfer, die um
 diese Städte her waren, bis gen Baal.
 Das ist ihre Wohnung und ihre Sipp-
 schaft unter ihnen.

34 Und Mesobab, Jamlech, Josa, der
 35 Sohn Amasia, * Joel, Jehu, der Sohn
 Josibja, des Sohnes Seraja, des Sohnes
 36 Asiel, * Elioenai, Jacoba, Jesohaja,
 37 Asaja, Adiel, Ismeel und Benaja, * Sisa,
 der Sohn Siphei, des Sohnes Allon, des
 Sohnes Jedaja, des Sohnes Simri, des
 38 Sohnes Semaja. * Diese wurden nam-
 hafte Fürsten in ihren Geschlechtern des
 Hauses ihrer Väter und theilten sich nach
 39 der Menge. * Und sie zogen hin, daß sie
 gen Gedor kämen, bis gegen Morgen des
 Thals, daß sie Weide suchten für ihre
 40 Schafe. * Und fanden fette und gute
 Weide, und ein Land weit von Raum,
 still und reich; denn vorhin wohnten
 41 daselbst die von Ham. * Und die jetzt
 mit Namen beschrieben sind, kamen zur
 Zeit Hiskia, des Königs Juda, und schlu-
 gen jener Hütten und Wohnungen, die
 daselbst gefunden wurden, und verban-
 neten sie bis auf diesen Tag, und woh-
 neten an ihrer Statt; denn es war Weide
 daselbst für Schafe.

42 Auch gingen aus ihnen, aus den Kin-
 dern Simeons, fünf hundert Männer
 zu dem Gebirge Seir, mit ihren Ober-
 sten, Blatja, Nearja, Nephaja und Usiel,
 43 den Kindern Jesei, * und schlugen die
 übrigen Entronnenen der Amalekiter, und
 wohnten daselbst bis auf diesen Tag.

38. A.A: namhafte. U.L: Geschlechtern.

40. U.L: funden. 43. U.L: Entronnenen.

die M. B: berühmt als J. dW: Diese mit den Na-
 men Angeführten waren J. vE: Die da m. N. auf
 einander folgen. B: ihrer B. Haus brach aus. dW:
 ihre Stammhäuser br. s. aus in M. vE: väterlichen
 H. vermehrten sich sehr.

39. da man g. G. kommt. B: geht. A: um nach
 G. zu geh n. dW: gingen bis g. G. vE: Darum
 zogen s. nach G. dW.vE: an die Morgenseite d. Th.
 A: Heerden.

40. still u. ruhig. dW: w. nach allen Seiten. B:
 weites L. zu beiden S. A: überweit. vE: nach b. S.

* Villae quoque eorum: Etam et 32
 Aën, Remmon et Thochen et Asan,
 civitates quinque. * Et universi vi- 33
 culi eorum per circuitum civitatum
 istarum usque ad Baal. Haec est ha-
 bitatio eorum et sedium distributio.

Mosobab quoque et Jemlech, et 34
 Josa filius Amasiae, * et Joel, et 35
 Jehu filius Josabiae, filii Sarajae, filii
 Asiel, * et Elioenai et Jacoba et 36
 Isuhaja et Asaja et Adiel et Ismiel
 et Banaja, * Ziza quoque, filius Se- 37
 pheï, filii Allon, filii Idaja, filii Semri,
 filii Samaja. * Isti sunt nominati 38
 principes in cognationibus suis, et
 in domo affinitatum suarum multipli-
 cati sunt vehementer. * Et profecti 39
 sunt, ut ingrederentur in Gador us-
 que ad orientem vallis, et ut quaere-
 rent pascua gregibus suis. * Invene- 40
 runtque pascuas uberes et valde bo-
 nas, et terram latissimam et quietam
 et fertilem, in qua ante habitaverant
 de stirpe Cham. * Hi ergo venerunt, 41
 quos supra descripsimus nominatim,
 in diebus Ezechiae, regis Juda, et
 percusserunt tabernacula eorum et
 habitatores, qui inventi fuerant ibi,
 et deleverunt eos usque in praesen-
 tem diem, habitaveruntque pro eis;
 quoniam uberrimas pascuas ibidem
 repperunt.

Jo. 15, 58.

Jud. 18, 7.

1, 8.

2R. 18, 1.
2Ch. 29, 1.

Jo. 6, 17.

5, 10.

Gen. 14, 6.

Ex. 17, 14.

1Sm. 14, 48.
15, 3, 8.

De filiis quoque Simeon abierunt 42
 in montem Seir viri quingenti, ha-
 bentes principes Phaltiam et Naariam
 et Raphajam et Oziel filios Jesi, * et 43
 percusserunt reliquias, quae evadere
 potuerant, Amalecitarum, et habita-
 verunt ibi pro eis usque ad diem
 hanc.

hin geräumiges u. ruhiges u. friedliches L.

41. ihre Schafe. dW: so kamen die m. den N.
 Aufgeschriebenen. vE: diese, die m. N. aufgeschr.
 worden... zerschlugen... gaben sie der gottgeschwornen
 Vertilgung preis. dW.A: vertilgten sie. dW.vE:
 für ihr Vieh.

42. B: Und Blatja ... die Söhne J. gingen vor
 ihnen her. dW.vE: (waren) an ihrer Spitze. A: u.
 hatten zu Fürsten ...

43. dW: entr. Ueberbleibsel von Amalek. vE: den
 Ueberrest v. N. der sich gerettet hatte.

V.

Genealogia tribuum Ruben, Gad et Manasse.

V. Καὶ υἱοὶ Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ (ὅτι οὗτος ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ ἀναβῆναι ἐπὶ τὴν κοίτην τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἔδωκεν εὐλογίαν αὐτοῦ τῷ υἱῷ αὐτοῦ, τῷ Ἰωσήφ, υἱῷ Ἰσραὴλ, καὶ οὐκ ἐγενεαλογήθη εἰς πρωτοτόκια, ² ὅτι Ἰούδας δυνατὸς ἰσχύι καὶ ἐν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ, καὶ εἰς ἡγούμενον ἐξ αὐτοῦ, καὶ ἡ εὐλογία τοῦ Ἰωσήφ) — ³ καὶ υἱοὶ Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ. Ἐνὼχ καὶ Φαλλοὺς, Ἐσρών καὶ Χαριμί. ⁴ Υἱοὶ Ἰωήλ. Σεμεὶν καὶ Βαραία υἱὸς αὐτοῦ. Καὶ υἱοὶ Γούγ υἱοῦ Σεμεί. ⁵ υἱὸς αὐτοῦ Μιχά, υἱὸς αὐτοῦ Πηγά, υἱὸς αὐτοῦ Βαάλ, ⁶ υἱὸς αὐτοῦ Βεηρά, ὃν μετόπισεν Θαυλάθ Φαλνασάρ βασιλεὺς Ἀσσούρ· οὗτος ἄρχων τῶν Ρουβήν. ⁷ Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ τῇ πατριᾷ αὐτοῦ ἐν τοῖς καταλοχισμοῖς αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν· ὁ ἄρχων Ἰωήλ, καὶ Ζαχαρία ⁸ καὶ Βαλέ, υἱὸς Ὀζούζ, υἱὸς Σαμά, υἱὸς Ἰωήλ. Οὗτος κατώκησεν ἐν Ἀροήρ καὶ ἐπὶ Ναβαὺ καὶ Βεελμασών, ⁹ καὶ πρὸς ἀνατολὰς κατώκησεν ἕως ἐρχομένων τῆς ἐρήμου ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ Εὐφράτου· ὅτι κτήνη αὐτῶν πολλὰ ἐν γῇ Γαλαὰδ. ¹⁰ Καὶ ἐν ἡμέραις Σαούλ ἐποίησαντο πόλεμον πρὸς τοὺς παροίκους, καὶ ἔπесον ἐν χερσὶν αὐτῶν κατοικοῦντες ἐν σκηναῖς αὐτῶν ἕως πάντες κατ' ἀνατολὰς τῆς Γαλαὰδ.

¹¹ Υἱοὶ Γὰδ κατέναρτι αὐτῶν κατώκησαν ἐν γῇ Βασάν ἕως Σελχά. ¹² Ἰωήλ ὁ πρωτότοκος, καὶ Σαφάμ ὁ δεύτερος, καὶ Ἰαναι ὁ γραμματεὺς ἐν Βασάν. ¹³ Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν· Μιχαὴλ καὶ Μοσολλάμ καὶ Σοβαθὲ καὶ Ἰωρεὲ καὶ Ἰαχάν καὶ Ζουὲ καὶ Ἰωβήδ, ἑπτὰ. ¹⁴ Οὗτοι υἱοὶ Ἀβιχαία υἱοῦ Οὐρί, υἱοῦ

1. EX: 'Ρσβὶν. B* (pr.) αὐτῶ. EX† (p. ἀναβ.) αὐτόν. B† (a. εὐλογ.) τὴν ... * (tert.) τῷ.

3. B* (pr.) καὶ (AFX†) ... Ἀσρών κ. X.

4. B (bis): Σεμεῖ. — 5. B (pro Βαάλ) Ἰωήλ.

6. B: Βεήλ ... Θαυλαφਾਲλασάρ.

7. B* οἱ ...: τῇ πατριᾷ (FX: ἐν τοῖς δήμοις). A²X: καταλοχισμοῖς.

8. B: Βαλέκ υἱ. Ἀζῆλ ... Βεελμασσών.

10. B: ἐποίησαν πόλ. FX (pro πρὸς τ. παροίκ.) μετὰ τῶν Ἀγαρημῶν (Al.*). A¹X* (alt.) αὐτῶν (BFX†). BFX* ἕως (AX†; FX: ἐπὶ παντός προσώπ. ἀνατολῶν).

11. A¹X: ἐν τῇ Βασάν. B: ἕως Σελά.

12. B* (pr.) ὁ ... Ἰανίν.

13. B* καὶ (p. Μιχ.) ...: Σεβεῖ ... Ἰωχάν ... Ὠβήδ.

V. וּבְנֵי רְאוּבֵן בְּכוֹר־יִשְׂרָאֵל כִּי־הָיָה הַבְּכוֹר וּבְחֻלָּלוֹ יִצְיָעִי אָבִיו נִתְּנָה בְּכֻרָתוֹ לְבְנֵי יוֹסֵף בֶּן־יִשְׂרָאֵל וְלֹא לְהַתִּיחַשׁ לְבְכֻרָהּ כִּי יְהִיָּדָה גָּבַר בְּאַחֲיוֹ וּלְנָגִיד מִמֶּנּוּ וְהַבְּכֻרָה לְיוֹסֵף׃
3 בְּנֵי רְאוּבֵן בְּכוֹר יִשְׂרָאֵל חֲנוּךְ וּפְלֹא
4 חֲצֵרוֹן וְכַרְמִי׃ בְּנֵי יוֹאֵל שְׁמַעִיָּה
ה בְּנֵי גֹוג בְּנֵי שְׁמַעִי בְּנֵי׃ מִיכָה בְּנֵי
6 רְאִיָּה בְּנֵי בָעַל בְּנֵי׃ בְּאֶרְהָ בְּנֵי אֲשֶׁר
הַגָּלָה תִּלְגַּת פְּלִנְאָסָר מֶלֶךְ אֲשֶׁר הָיָה
7 נָשִׂיא לְרְאוּבֵנִי׃ וְאַחֲיוֹ לְמִשְׁפַּחְתּוֹ
בְּהַתִּיחַשׁ לְתַלְדוֹתָם הָרֹאשׁ יַעֲיָאֵל
8 וּזְכָרְוָהוּ׃ וּבָלַע בֶּן־עֵזֶז בֶּן־שְׁמַע בֶּן־
יֹאֵאֵל הָיָה יוֹשֵׁב בְּעַרְעָר וְעַד־נָבוֹ
9 וּבָעַל מַעֲזֵן׃ וְלַמִּזְרָח יֹשֵׁב עַד־לְבֹא
מִדְּבָרָה לְמִן־הַנְּהָר שָׂרַת כִּי מְקִנִּיהֶם
י רָבוּ בְּאֶרֶץ גִּלְעָד׃ וּבִימֵי שָׁאוּל עָשׂוּ
מִלְחָמָה עִם־הַגִּרָּאִים וַיִּשְׁלֹוּ בִידֵם
וַיָּשָׁבוּ בְּאַהֲלֵיהֶם עַל־כָּל־פְּנֵי מִזְרַח
לְגִלְעָד׃

11 וּבְנֵי־גָד לְנָגִידָם יֹשְׁבוּ בְּאֶרֶץ הַבָּשָׁן
12 עַד־סֶלְחָה׃ יֹאֵאֵל הָרֹאשׁ וְשָׁפָם
13 הַמִּשְׁנָה וַיַּעֲנִי וְשָׁפָט בַּבָּשָׁן׃ וְאַחֲיָהֶם
לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם מִיכָאֵל וּמִשְׁלֵם
וְשִׁבְעַ וַיֹּרִי וַיַּעֲפֹן וַיַּעַר וְעֵבֶר שְׁבַעֵה׃
14 אֵלֶּה ׀ בְּנֵי אֲבִיחַיִל בֶּן־חִוְרִי בֶן־

בנ'א הל' או חג' בדגש v. 6.

1. erstgeborenen ... es w. n. ger. nach der G. dW. vE: Lager. dW. vE.A: entweihet(e). B: entheiligt... aber nicht, daß sie im Geschlechtregister zur G. ger. würden. dW: doch ohne im Geschlechtsverzeichnis nach d. G. gezählt zu werden. vE: jedoch nicht so, daß er als Erstgeborener aufgezeichnet wurde. (A: und er w. n. ger. als G.)

2. war der mächtigste ... aus dem sollte der Fürst sein, aber Josephs die G. B: wurde mächtig ... u. zum Fürsten vor jenem? dW: und aus ihm war d. F.

7. nach ihrer G. ... waren: das Haupt ... dW: nach d. Verzeichniß ihrer Abstammung. vE: wie sie

Rubens Erstgeburt u. Fürstenthum an Joseph u. Juda. Der Krieg gegen die Hagariter. V.

V. (VI.) Die Kinder Rubens, des ersten Sohnes Israels (denn er war der erste Sohn, aber damit, daß er seines Vaters Bette verunreinigte, ward seine Erstgeburt gegeben den Kindern Josephs, des Sohns Israels, und er ward nicht gerechnet zur Erstgeburt; * denn Juda, der mächtig war unter seinen Brüdern, dem ward das Fürstenthum vor ihm gegeben, und Joseph die Erstgeburt) — * so sind nun die Kinder Rubens, des ersten Sohnes Israels: Hanoth, Bulla, Hezron und Charmi. * Die Kinder aber Joels waren: Semaja; des Sohn war Bog, des Sohn war Simej, * des Sohn war Micha, des Sohn war Meaja, des Sohn war Baal, * des Sohn war Beera, welchen führte weg gefangen Thiglath Pilneser, der König von Assyrien; er aber war ein Fürst unter den Rubenitern. * Aber seine Brüder unter seinen Geschlechtern, da sie unter ihre Geburt gerechnet wurden, hatten zu 8 Häuptern Zejel und Sacharja. * Und Bela, der Sohn Asans, des Sohns Sema, des Sohns Joels, der wohnte zu Aroer und bis gen Nebo und Baal Meon, * und wohnte gegen dem Ausgang, bis man kommt an die Wüste ans Wasser Phrath; denn ihres Viehes war viel im Lande Gilead. * Und zur Zeit Sauls führten sie Krieg wider die Hagariter, daß jene fielen durch ihre Hand und wohnten in jener Hütten gegen dem ganzen Morgenort Gilead. 11 Die Kinder Gad aber wohnten gegen ihnen im Lande Basan bis gen Selcha: * Joel der vornehmste, und Saphan der andere. Jaenai und Saphat zu Basan. * Und ihre Brüder des Hauses ihrer Väter waren: Michael, Mesullam, Seba, Jorai, Jaefan, Sia und 14 Eber, die sieben. * Dieß sind die Kinder Abihails, des Sohns Huri, des

Filii quoque Ruben primogeniti V. Israel (ipse quippe fuit primogenitus ejus, sed cum violasset thorum patris sui, data sunt primogenita ejus filiis Joseph filii Israel, et non est ille reputatus in primogenitum; * porro 2 Judas, qui erat fortissimus inter fratres suos, de stirpe ejus principes germinati sunt, primogenita autem reputata sunt Joseph) — * filii ergo 3 Ruben primogeniti Israel: Enoch et Phallu, Esron et Carmi. * Filii Joel: 4 Samia filius ejus, Gog filius ejus, Semei filius ejus, * Micha filius ejus, 5 Reja filius ejus, Baal filius ejus, * Beera filius ejus, quem captivum 6 duxit Thelgathphalnasar, rex Assyriorum, et fuit princeps in tribu Ruben. * Fratres autem ejus et 7 universa cognatio ejus, quando numerabantur per familias suas, habuerunt principes Jehiel et Zachariam. * Porro Bala filius Azaz, filii 8 Samma, filii Joel, ipse habitavit in Aroer usque ad Nebo et Beelmeon. * Contra orientalem quoque plagam 9 habitavit usque ad introitum eremi et flumen Euphraten. Multum quippe jumentorum numerum possidebant in terra Galaad. * In diebus autem Saul 10 proeliiati sunt contra Agareos et interfecerunt illos, habitaveruntque pro eis in tabernaculis eorum in omni plaga, quae respicit ad orientem Galaad. 11 Filii vero Gad e regione eorum habitaverunt in terra Basan usque Selcha: * Joel in capite, et Saphan 12 secundus, Janai autem et Saphat in Basan. * Fratres vero eorum secundum domos cognationum suarum: Michael et Mosollam et Sebe et Jorai et Jachan et Zie et Heber, septem. * Hi filii Abihail, filii Huri, filii 14

2. A. A: dem Joseph. 7. U. L: Geschlechtern.

10. S: Agarenos.

n. ihrer Abst. aufgezeichnet wurden. A: gezählet n. ihren Familien. B: die Häupter.

9. in die B. B. dW. vE: vom (Fluß Phr.) Ströme Euphrat (an) dW. vE: ihre Heerden mehrten sich.

10. auf der g. Morgenseite. dW. vE. A: Zelten.

dW: Ostseite.

11. g. ihnen über.

12. dW. vE: das Haupt. A: an der Spitze.

13. B: vom H. dW. A: nach ihren Stammhäusern. vE: väterlichen Häusern.

V.

Genealogia tribuum Ruben, Gad et Manasse.

Ἀδαΐ, υἱοῦ Γαλααὶδ, υἱοῦ Μιχαήλ, υἱοῦ Ἰεσσαΐ, υἱοῦ Ἰεδδαΐ, υἱοῦ Ἀχιβούζ, ¹⁵ υἱοῦ Ἀβδιήλ, υἱοῦ Γουρί, ἀρχῶν οἴκου πατριῶν. ¹⁶ Κατ-
 ὄκουν ἐν Γαλααὶδ, ἐν Βασάν καὶ ἐν ταῖς κόμαις
 αὐτῶν, καὶ πάντα τὰ περίχωρα Σαρὼν ἕως
 ἔξοδον. ¹⁷ Πάντων ὁ καταλοχισμὸς ἐν ἡμέ-
 ραις Ἰωθάν βασιλέως Ἰούδα καὶ ἐν ἡμέραις
 Ἰεροβοάμ βασιλέως Ἰσραήλ.

¹⁸ Τίσι Ρουβὴν καὶ Γαδδὶ καὶ ἡμῖσι φυλῆς
 Μανασσῇ ἐξ υἱῶν δυνάμεως, ἄνδρες αἰρόντες
 ἀσπίδας καὶ μάχαιραν καὶ ἐντεινοντες τόξον
 καὶ δεδιδαγμένοι πόλεμον, τέσσαρες καὶ τεσ-
 σαράκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι ἐξήκοντα
 ἔκπορευόμενοι εἰς παράταξιν. ¹⁹ Καὶ ἐποιοῦν
 πόλεμον μετὰ τῶν Ἀγαρῶν καὶ Ἰουραίων
 καὶ Ναφισαίων καὶ Ναδαβαίων, ²⁰ καὶ κατ-
 ἰσχυσαν ἐπ' αὐτῶν. Καὶ ἐδόθησαν εἰς χεῖρας
 αὐτῶν οἱ Ἀγαρῶται καὶ πάντα τὰ σκηνώματα
 αὐτῶν· ὅτι πρὸς τὸν θεὸν ἐβόησαν ἐν τῷ
 πολέμῳ καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῖς, ὅτι ἤλπισαν
 ἐπ' αὐτόν. ²¹ Καὶ ἡχμαλώτευσαν τὴν ἀπο-
 σκευὴν αὐτῶν, καμῆλους πεντακισχιλίους, καὶ
 προβάτων διακοσίας πενήκοντα χιλιάδας,
 ὄνους διςχιλίους, καὶ ψυχὰς ἀνδρῶν ἑκατὸν
 χιλιάδας. ²² Ὅτι τραυματίαι πολλοὶ ἔπεσον·
 ὅτι παρὰ τοῦ θεοῦ ὁ πόλεμος. Καὶ κατώ-
 κησαν ἀντ' αὐτῶν ἕως τῆς μετοικεσίας.
²³ Καὶ οἱ ἡμίσεις φυλῆς Μανασσῇ κυτόκησαν
 ἐν γῇ ἀπὸ Βασάν ἕως Βαὰλ Ἐρμῶν καὶ
 Σαρεῖρ καὶ ὄρος Ἀερμῶν· καὶ ἐν τῷ Αἰβάνῳ
 αὐτοὶ ἐπλεονάσθησαν. ²⁴ Καὶ οὗτοι ἀρχηγοὶ
 οἴκου πατριῶν αὐτῶν· Ὁφὲρ καὶ Ἰεσεΐ καὶ
 Ἐλιήλ καὶ Ἰεζριήλ καὶ Ἰερεμία καὶ Ὡδονία
 καὶ Ἰεδιήλ, ἄνδρες ἰσχυροὶ δυνάμει, ἄνδρες
 ὀνομαστοί, ἀρχόντες τῶν οἴκων πατριῶν
 αὐτῶν.

14. B: Ἰδαΐ ... Ἰεσαΐ ... υἱὸς Βεζ.

15. B† (ab in.) ἀδελφῶ (AFX*).

16. FX (pro κ. πάντα τὰ περίχ. κτλ.) κ. ἐν πᾶσι
 τοῖς ἀφωρισμένοις Σ. ἐπὶ τῶν διεξόδων αὐτῶν.

17. B: Ἰωάθαμ.

18. B: Γὰδ καὶ ... καὶ τεινοντες ... τεσσαράκοντα
 κ. τέσσαρες ... † (p. ἑπτακ.) καὶ.

19. B: Ἀγαρηῶν.

20. B* οἱ. A¹: Ἀγοραῖοι (Αγαρ. A²B et A¹ vs. 19).

22. B* τῆς. FX: ἕως τῆς ἀποικίας.

23. B* ἐν γῇ (AEFX†) ... Σανίρ.

24. EX: ἀρχ. οἴκων. B: Ὁφὲρ καὶ Σεΐ ... * καὶ
 Ἰεζριήλ.

יְרוּחַ בְּנֵי-גֵלְעָד בְּנֵי-מִיכָאֵל בְּנֵי-יִשָּׂשַׁי
 טו בְּנֵי-יְחִיָּהוּ בְנֵי-בִז: אָחִי בְנֵי-עַבְדִּיָּאל
 16 בְּנֵי-גִוְרִי רָאשׁ לְבֵית אֲבוֹתָם: וַיָּשְׁבוּ
 בְּגֵלְעָד בְּבָשָׁן וּבְכַנּוּתִיָּה וּבְכָל-מִגְרָשָׁי
 17 שָׂרוֹן עַל-תְּוַצְאוֹתָם: כָּל־הַתִּיחָשׁוּ
 בְּיָמֵי יוֹתָם מֶלֶךְ-יְהוּדָה וּבְיָמֵי יִרְבֵּעַם
 מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל:

18 בְּנֵי-רְאִיבֶן וְגִדְי וְחָצִי שָׁבֵט-מְנַשֶּׁה
 מִן-בְּנֵי-חֵיל אֲנָשִׁים נָשְׂאִי מִגֵּן וְחֶרֶב
 וְנִדְרֵי קָשָׁת וְלִמּוּדֵי מִלְחָמָה אַרְבָּעִים
 וְאַרְבָּעָה אֲלָף וּשְׁבַע-מֵאוֹת וְשָׁשִׁים
 19 וַיֵּצְאִי צָבָא: וַיַּעֲשׂוּ מִלְחָמָה עִם-
 הַהֲגָרִיִּים וַיִּטּוּר וַנִּפְּשׁוּ וְנוֹדְבוּ:
 = וַיַּעֲזְרוּ עֲלֵיהֶם וַיַּנְתְּנוּ בְיָדָם
 הַהֲגָרִיִּים וְכָל שְׁעָמָהּ כִּי לֹא־לָהֶם
 זָעַקוּ בְּמִלְחָמָה וְנִעְתּוֹר לָהֶם כִּי-
 21 בָּטְחוּ בּוֹ: וַיָּשְׁבוּ מִקְנֵיהֶם גְּמֻלָּתָם
 חֲמִשִּׁים אֲלָף וּצְאֹן מֵאֹתִים וַחֲמִשִּׁים
 אֲלָף וַחֲמֹרִים אֲלָפִים וַנִּפֹּשׁ אָדָם
 22 מֵאָה אֲלָף: כִּי-חָלְלִים רַבִּים נָפְלוּ
 כִּי מִהָאֱלֹהִים הַמִּלְחָמָה וַיָּשְׁבוּ
 23 תַּחֲתֵיהֶם עַד-הַגֹּלָה: וּבְנֵי חָצִי שָׁבֵט
 מְנַשֶּׁה יָשְׁבוּ בָאָרֶץ מִבָּשָׁן עַד-בַּעַל
 הַרְמֹן וּשְׁנִיר וְהַר-הַרְמֹן הַמָּה
 24 רָבִי: וְאֵלָּה רָאשֵׁי בֵית-אֲבוֹתָם
 וַעֲפָר וַיִּשָּׁעִי וְאַלְיָאֵל וְעִזְרִיאֵל
 וְיִרְמְיָה וְהוֹדִיָּה וַיְחִיָּיָאֵל אֲנָשִׁים
 גְּבוּרֵי חֵיל אֲנָשֵׁי שִׁמּוֹת רָאשִׁים
 לְבֵית אֲבוֹתָם:

בנ"א בפסח v. 21.

15. dW: ihr Stammhaupt. vE: das Haupt ihrer
 väterl. St.

16. vE: Töchterstädten. dW.vE: Triften S. A:
 Bezirken. B: nach ihren Ausäugen. dW.vE: bis an
 ihren Ausgang. A: zu den Gränzen.

17. B: in d. Geschlechtsregister ger. dW: Sie alle

Die streitbaren Männer Rubens, der Gathiter u. des halben Stammes Manasse. V.

Sohns Jaroah, des Sohn's Gilead, des Sohn's Michael, des Sohn's Jessai, des
 15 Sohn's Jahdo, des Sohn's Bus. * Abi, der Sohn Abdiels, des Sohn's Guni, war ein Oberster im Hause ihrer Väter.
 16 * Und wohnten zu Gilead in Basan und in ihren Töchtern, und in allen Vorstädten Saron's bis an ihr Ende.
 17 * Diese wurden alle gerechnet zur Zeit Jothams, des Königs Juda, und Zerobeam's, des Königs Israels.
 18 Der Kinder Rubens, der Gaditer und des halben Stammes Manasse, was streitbare Männer waren, die Schild und Schwert führen und Bogen spannen konnten und streitkundig waren, derer waren vier und vierzig tausend und sieben hundert und sechzig, die
 19 ins Heer zogen. * Und da sie stritten mit den Hagaritern, halfen ihnen Jetur, 20 Naphe's und Nodab. * Und die Hagariter wurden gegeben in ihre Hände, und alles, das mit ihnen war. Denn sie schrieten zu Gott im Streit, und er ließ sich erbitten; denn sie vertrauten
 21 ihm. * Und sie führten weg ihr Vieh, fünf tausend Kameele, zwei hundert und funfzig tausend Schafe, zwei tausend Esel, und hundert tausend Menschen= 22 seelen. * Denn es fielen viele Vermundete; denn der Streit war von Gott. Und sie wohnten an ihrer Statt bis
 23 zur Zeit, da sie gefangen wurden. * Die Kinder aber des halben Stammes Manasse wohnten im Lande von Basan an bis gen Baal Hermon und Senir und den Berg Hermon, und ihrer war
 24 viel. * Und diese waren die Häupter des Hauses ihrer Väter: Eph'er, Jesei, Eliel, Asriel, Jeremia, Hodamja, Jahdiel, gewaltige, redliche Männer, und berühmte Häupter im Hause ihrer Väter.

18. U.L.: der war. 23. A.A.: waren viele.

sind ihren Geschlechtern nach verzeichnet. vE: wurden aufgezeichnet. A: gezählt.

18. B: von den Tapfersten, d r Männer ... führten u. den ... im Krieg erfahren. dW: was tapfere M. ... des Kr. kundig. A: in den Streit z. B.vE: in (dem) H. auszogen. dW: mit d. H.

19. Und sie ... und Jetur. B.dW.vE: führten Krieg. B: nebst. dW.vE: (und) mit.

20. es ward ihnen geholfen wider sie, u. die ...

Jara, filii Galaad, filii Michael, filii Jesei, filii Jeddo, filii Buz. * Fratres 15 quoque filii Abdiel, filii Guni, princeps domus in familiis suis. * Et habi- 16 taverunt in Galaad et in Basan et in viculis ejus, et in cunctis suburbanis Saron usque ad terminos. * Omnes 17 hi numerati sunt in diebus Joathan, regis Juda, et in diebus Jeroboam, regis Israel.

[Nm. 21, 25;
Nm. 35, 3;
Cant. 2, 1. Es.
33, 9.

2Rg. 15, 7, 32.

2Rg. 14, 16.

Filii Ruben et Gad et dimidia 18 tribus Manasse, viri bellatores, scuta portantes et gladios, et tendentes arcum, eruditique ad proelia, quadraginta quatuor millia et septingenti sexaginta, procedentes ad pugnam, * dimicaverunt contra Agareos; Ita- 19 raei vero et Naphis et Nodab * prae- 20 buerunt eis auxilium. Traditque sunt in manus eorum Agarei et universi, qui fuerant cum eis; quia Deum invocaverunt, cum proeliarentur, et exaudivit eos, eo quod credidissent in eum. * Ceperuntque omnia quae 21 possederant, camelorum quinquaginta millia, et ovium ducenta quinquaginta millia, et asinos duo millia, et animas hominum centum millia. * Vul- 22 nerati autem multi corruerunt; fuit enim bellum Domini. Habitaverunt- que pro eis usque ad transmigra- 23 tionem. * Filii quoque dimidia 24 bus Manasse possederunt terram a finibus Basan usque Baalhermon et Sanir et montem Hermon; ingens quippe numerus erat. * Et hi fuerunt principes domus cognationis eorum: Eph'er et Jesi et Eliel et Ezriel et Jeremia et Odoja et Jediel, viri fortissimi et potentes, et nominati duces in familiis suis.

7, 40. 4, 40.

v. 10;
Gn. 25, 15.

Gn. 25, 21;
Ps. 37, 40.

1Sm. 17, 47.

2Rg. 15, 29.
17, 6.

Dt. 3, 9.

15. Al.: principes. 20. S: Agareni.

vE: sie überwältigten sie. dW.vE: riefen. dW: erhö- rete sie.

22. zur Gefangenschaft. dW: Erschlagene. A: es w. ein Krieg vom Herrn. dW.vE.A: Wegführung.

23. u. wuchsen von B. an. B: vermehrten sich. dW: sie waren zahlreich.

24. tapfere Männer (wie B. 15). dW.vE: (Kriegshelden) Männer von Namen, Häupter ihrer (Stammhäuser).

V.

Genealogia et urbes tribus Levi.

25 Καὶ ἠθέτησαν ἐν θεῷ πατέρων αὐτῶν καὶ ἐπόρνευσαν ὅπισσω θεῶν τῶν λαῶν τῆς γῆς, οὓς ἐξῆρεν ὁ θεὸς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν. 26 Καὶ ἐπήγειρεν ὁ θεὸς Ἰσραὴλ τὸ πνεῦμα Φαλῶς βασιλέως Ἀσσοῦρ καὶ τὸ πνεῦμα Θαγλάθ Φαλνασάρ βασιλέως Ἀσσοῦρ, καὶ μετώκισεν τὸν Ρουβὴν καὶ τὸν Γαδδὶ καὶ τὸ ἥμισυν φυλῆς Ματασσῆ, καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς εἰς Χαλὰ καὶ Χαβὼρ καὶ ἐπὶ ποταμὸν Γωζὰν ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

27 †) Υἱοὶ Λευὶ· Γεδσών, Καάθ καὶ Μεραρί. 28 Καὶ υἱοὶ Καάθ· Ἀμράμ καὶ Ἰσσαάρ, Χεβρὼν καὶ Ὀζύλ. 29 Καὶ υἱοὶ Ἀμράμ· Ἀυρών καὶ Μωϋσῆς καὶ Μαριάμ. Καὶ υἱοὶ Ἀυρών· Ναδὰβ καὶ Ἀβιούδ, Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ. 30 Ἐλεάζαρ ἐγέννησεν τὸν Φινεές, Φινεές ἐγέννησεν τὸν Ἀβισού, 31 Ἀβισού ἐγέννησεν τὸν Βωκαί, καὶ Βωκαί ἐγέννησεν τὸν Ὀζί, 32 Ὀζί ἐγέννησεν τὸν Ζαραίαν, Ζαραΐας ἐγέννησεν τὸν Μαριώθ, 33 καὶ Μαριώθ ἐγέννησεν τὸν Ἀμαρίαν, καὶ Ἀμαρίας ἐγέννησεν τὸν Ἀχιτώβ, 34 καὶ Ἀχιτώβ ἐγέννησεν τὸν Σαδὼκ, καὶ Σαδὼκ ἐγέννησεν τὸν Ἀχιμάας, 35 καὶ Ἀχιμάας ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν, καὶ Ἀζαρίας ἐγέννησεν τὸν Ἰωανάν, 36 καὶ Ἰωανάν ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν· οὗτος ἱεράτευσεν ἐν τῷ οἴκῳ ᾧ ᾠκοδόμησεν Σαλωμὼν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 37 Καὶ ἐγέννησεν Ἀζαρίας τὸν Ἀμαρίαν, καὶ Ἀμαρίας ἐγέννησεν τὸν Ἀχιτώβ, 38 καὶ Ἀχιτώβ ἐγέννησεν τὸν Σαδὼκ, καὶ Σαδὼκ ἐγέννησεν τὸν Σελλούμ, 39 καὶ Σελλούμ ἐγέννησεν τὸν Χελκίαν, καὶ Χελκίας ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν, 40 καὶ Ἀζαρίας ἐγέννησεν τὸν Σαραΐαν, καὶ Σαραΐας ἐγέννησεν τὸν Ἰωσεδέκ. 41 Καὶ Ἰωσεδέκ ἐπορεύθη ἐν τῇ μετοικίᾳ μετὰ Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ ἐν χειρὶν Ναβουχοδονόσορ.

26. B: Φαλῶχ (EFX: Φῶλ s. Φῶλ) ... Θαγλαφασάρ ... εἰς Χαάχ. 27. FX: Γερσών s. Γερσών s. Γερσώμ (cf. 6, 1). 28s. B: Ἀμβράμ. 31. B (bis): Βοκί. 32s. A¹: Ζαραΐαν, Ζαΐας (Ζαραΐαν, Ζαραΐας A²; B: Ζαραΐα, Ζαΐα). B (bis): Μαριήλ ... τὸν Ἀμαρία, κ. Ἀμαρία. 35. EFX: Ἰωανάν. 36. B: Ἰωανάν (EFX: Ἰωνάς). 37. B: τ. Ἀμαρία, κ. Ἀμαρία. 38s. B (bis): Σαλώμ. 40. B: τὸν Σαραΐα, κ. Σαραΐας ... Ἰωσαδάκ. 41. B: Ἰωσαδάκ ... Ἰῶδα κ. Ἱερουσαλὴμ ἐν χειρὶ N. X† (p. ἐν τῇ μετοικ.) κυρίως. EFX: ἐν τῷ ἀποικίζεον κύριον τὸν Ἰῶδα (s. Ἰῶδαν) καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ ... † (in f.) εἰς Βαβυλῶνα.

כה וַיִּמְעְלוּ בְּאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם וַיִּזְנוּ אַחֲרֵי אֱלֹהֵי עַמִּי-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-הִשְׁמִיד אֱלֹהִים מִפְּנֵיהֶם: וַיַּעַר אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֶת-רוּחַ פּוֹל מֶלֶךְ-אֲשׁוּר וְאֶת-רוּחַ תְּלַגְת פִּלְגֶסֶר מֶלֶךְ-אֲשׁוּר וַיַּגְלֵם לְרֹאשֵׁי וְלַגְדֵי וּלְחֻצֵי שָׁבַט מְנַשֶּׁה וַיְבִיֵּאם לַחֲלָח וְהַבֹּר וְהָרָא וַיִּתֵּר גִּזְזֹן עַד הַיּוֹם הַזֶּה:

27 בְּנֵי לֵוִי גִרְשֹׁן קָהַת וּמֵרָרִי: 28 וּבְנֵי קָהַת עֲמֶרָם וַצֹּהַר וְהַכְּרוֹן וַעֲזִיָּאֵל: 29 וּבְנֵי עֲמֶרָם אֶהֱרֹן וּמִשֵּׁה וּמָרִים וּבְנֵי אֶהֱרֹן נָדָב וַאֲבִיהוּא ל אֶלְעָזָר וְאַיִתְמָר: אֶלְעָזָר הוֹלִיד אֶת-פִּינְחָס פִּינְחָס פִּינְחָס הִלִּיד אֶת-אֲבִישׁוּי: 31 וַאֲבִישׁוּי הוֹלִיד אֶת-בְּקִי וּבְקִי הוֹלִיד אֶת-עֲדִי: 32 וְעֲדִי הוֹלִיד אֶת-זֶרַחְיָה וְזֶרַחְיָה הוֹלִיד אֶת-מְרִיּוֹת: 33 מְרִיּוֹת הוֹלִיד אֶת-אֲמֵרִיָּה וְאֲמֵרִיָּה הוֹלִיד אֶת-אֲחִישׁוּב: 34 וְאֲחִישׁוּב הוֹלִיד אֶת-צִדּוֹק וְצִדּוֹק הוֹלִיד אֶת-אֲחִימֶעַץ: 35 וְאֲחִימֶעַץ הוֹלִיד אֶת-עֲזַרְיָה וְעֲזַרְיָה הוֹלִיד אֶת-יוֹחָנָן: 36 וְיוֹחָנָן הוֹלִיד אֶת-עֲזַרְיָה הוּא אֲשֶׁר פָּתַן בְּבֵית אֲשֶׁר-בָּנָה שְׁלֹמֹה בִּירוּשָׁלַם: 37 וַיּוֹלֶד עֲזַרְיָה אֶת-אֲמֵרִיָּה וְאֲמֵרִיָּה הוֹלִיד אֶת-אֲחִישׁוּב: 38 וְאֲחִישׁוּב הוֹלִיד אֶת-צִדּוֹק וְצִדּוֹק הוֹלִיד אֶת-שָׁלוֹם: 39 וְשָׁלוֹם הוֹלִיד אֶת-חֶלְקִיָּה וְחֶלְקִיָּה הוֹלִיד מ אֶת-עֲזַרְיָה: 40 וְעֲזַרְיָה הוֹלִיד אֶת-שָׁרְיָה וְשָׁרְיָה הוֹלִיד אֶת-יְהוֹצָדָק: 41 וְיְהוֹצָדָק הִלִּךְ בַּהֲגָלוֹת יְהוֹהָ אֶת-יְהוֹנָדָה וַיְרֹשְׁלָם בֶּיֶד נְבֻכַדְנֶאצַּר:

25 Und da sie sich an dem Gott ihrer Väter versündigten und hureten den Götzen nach der Völker im Lande, die Gott vor 26 ihnen vertilgt hatte, * erweckte der Gott Israels den Geist Phuls, des Königs von Assyrien, und den Geist Thiglath Pilnesers, des Königs von Assyrien, und führte weg die Rubeniter, Gaditer und den halben Stamm Manasse, und brachte sie gen Halah und Habor und Hara und an das Wasser Gosan bis auf diesen Tag.

27 †) Die Kinder Levi waren: Gerson, 28 Kahath und Merari. * Die Kinder aber Kahaths waren: Amram, Zezchar, Hebron und Uffel. * Die Kinder Amrams waren: Aaron, Mose und Mirjam. Die Kinder Aarons waren: Nadab, Abihu, 30 Eleasar und Ithamar. * Eleasar zeugete Pinehas, Pinehas zeugete Abisua, 31 * Abisua zeugete Buki, Buki zeugete Ufi, 32 * Ufi zeugete Seraja, Seraja zeugete 33 Merajoth, * Merajoth zeugete Amarja, 34 Amarja zeugete Achitob, * Achitob zeugete Sadok, Sadok zeugete Achimaaz, 35 * Achimaaz zeugete Asarja, Asarja zeugete 36 Johanan, * Johanan zeugete Asarja, den, der Priester war im Hause, das Sa- 37 lomo bauete zu Jerusalem; * Asarja zeugete Amarja, Amarja zeugete Achitob, 38 * Achitob zeugete Sadok, Sadok zeugete 39 Sallum, * Sallum zeugete Hilfija, Hilfija 40 zeugete Asarja, * Asarja zeugete Seraja, 41 Seraja zeugete Jozabab. * Jozabab aber ward mit weggeführt, da der Herr Juda und Jerusalem durch Nebucadnezar ließ gefangen wegführen.

2Rg. 17, 7. Reliquerunt autem Deum patrum 25
Ex. 34, 16. suorum et fornicati sunt post deos
populorum terrae, quos abstulit Deus
coram eis. * Et suscitavit Deus Is- 26
2Ch. 21, 16. rael spiritum Phul, regis Assyriorum,
1Rg. 11, 23. et spiritum Thelgathphalnasar, regis
2Rg. 15, 19. Assur, et transtulit Ruben et Gad et
v. 6. dimidiam tribum Manasse et adduxit
eos in Lahela et in Habor et Ara
et fluvium Gozan usque ad diem
hanc.

†) Filii Levi: Gerson, Caath et 27
Gn. 46, 11. Ex. Merari. * Filii Caath: Amram, Isaar, 28
Ex. 6, 16; Nm. 26, 58. Hebron et Oziel. * Filii Amram: 29
Ex. 2, 1, 6, 20. Aaron, Moyses et Maria. Filii Aaron:
23. Nm. 26, 59. Nadab et Abiu et Eleazar et Ithamar.
Ex. 6, 25. * Eleazar genuit Phinees, et Phinees 30
genuit Abisue; * Abisue vero genuit 31
Bsr. 7, 4ss. Bocci, et Bocci genuit Ozi; * Ozi 32
genuit Zarajam, et Zarajas genuit
Merajoth; * porro Merajoth genuit 33
Amariam, et Amarias genuit Achitob;
2Sm. 8, 17, 15. * Achitob genuit Sadoc, et Sadoc ge- 34
27, 36. nuit Achimaas; * Achimaas genuit 35
1Rg. 4, 2. Azariam, Azarias genuit Johanan,
2Ch. 26, 17. * Johanan genuit Azariam (ipse est, 36
6, 17. qui sacerdotio functus est in domo,
quam aedificavit Salomon in Jeru-
salem); * genuit autem Azarias Ama- 37
riam, et Amarias genuit Achitob;
* Achitob genuit Sadoc, et Sadoc ge- 38
nuit Sellum; * Sellum genuit Hel- 39
2Rg. 22, 4. ciam, et Helcias genuit Azariam;
2Rg. 25, 18. * Azarias genuit Sarajam, et Sara- 40
Esr. 7, 1. Neh. jas genuit Josedec. * Porro Josedec 41
12, 20. egressus est, quando transtulit Domi-
2Rg. 25. nus Judam et Jerusalem per manus
Nabuchodonosor.

†) 5, 27-41 et 6, 66. vulgo 6, 1-81.

25. B: sie handelten untren. dW: fielen ab von ...

26. B: gefangen weg. dW: vE: die (und sie) führten sie weg. B.vE.A: Fluß (von) G. dW: Fl. [des Landes] G.

36. B: das Priesteramt verwaltete. A: Priesterthum.

41. B: ging mit. vE: wanderte mit. dW: zog weg. A: z. aus. vE: in die Gefangenschaft führte.

VI.

Genealogia et urbes tribus Levi.

VI. Υἱοὶ Λευὶ· Γηρσών, Καὰθ καὶ Με-
ραρί. ² Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν
Γηρσών· Λοβενὶ καὶ Σεμεὶ. ³ Υἱοὶ Καὰθ·
'Αμράμ καὶ 'Ισσαάρ, Χεβρών καὶ 'Οζιήλ.
⁴ Υἱοὶ Μεραρί· Μοολὶ καὶ ὁ Μουσὶ. Καὶ
αὗται αἱ πατριαὶ τοῦ Λευὶ κατὰ πατριας
αὐτῶν. ⁵ τῷ Γηρσών, τῷ Λοβενὶ υἱὸς αὐτοῦ,
'Ιεθ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαμμά υἱὸς αὐτοῦ, ⁶ 'Ιωάχ
υἱὸς αὐτοῦ, 'Αδδὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαρά υἱὸς αὐ-
τοῦ, 'Ιεθρὶ υἱὸς αὐτοῦ. ⁷ Υἱοὶ Καὰθ· 'Αμι-
ναδάβ υἱὸς αὐτοῦ, Κορεὺς υἱὸς αὐτοῦ, 'Ασειρ
υἱὸς αὐτοῦ, ⁸ 'Ελκανὰ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ 'Αβια-
σάφ υἱὸς αὐτοῦ, 'Ασειρ υἱὸς αὐτοῦ, ⁹ Θαὰθ
υἱὸς αὐτοῦ, Οὐριήλ υἱὸς αὐτοῦ, 'Οζίας υἱὸς
αὐτοῦ, Σαοὺλ υἱὸς αὐτοῦ. ¹⁰ Καὶ υἱοὶ
'Ελκανὰ· 'Αμασὶ καὶ 'Αχιμώθ, ¹¹ 'Ελκανὰ
υἱὸς αὐτοῦ, Σουφὶ υἱὸς αὐτοῦ, Καιαθ υἱὸς
αὐτοῦ, ¹² 'Ελιάβ υἱὸς αὐτοῦ, 'Ιεροβοάμ υἱὸς
αὐτοῦ, 'Ελκανὰ υἱὸς αὐτοῦ. ¹³ Υἱοὶ Σα-
μουήλ· ὁ πρωτότοκος Σανὶ καὶ 'Αβιά.
¹⁴ Υἱοὶ Μεραρί· Μοολί, Λοβενὶ υἱὸς αὐ-
τοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ, 'Αζὰ υἱὸς αὐτοῦ,
¹⁵ Σαμά υἱὸς αὐτοῦ, 'Αγγία υἱὸς αὐτοῦ,
'Ασαΐα υἱὸς αὐτοῦ.

¹⁶ Καὶ οὗτοι οὗς κατέστησεν Δαυὶδ ἐπὶ
χειρας ἁδόντων ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν τῇ κατι-
παύσει τῆς κιβωτοῦ. ¹⁷ Καὶ ἦσαν λειτουρ-
γοῦντες ἐναντίον τῆς σκηνῆς οἴκου μαρτυρίου
ἐν ὄργаноις, ἕως οὗ ἀποδόμησεν Σαλωμών
τὸν οἶκον κυρίου ἐν 'Ιερουσαλήμ· καὶ ἔστησαν
κατὰ τὴν κρίσιν αὐτῶν ἐπὶ τὰς λειτουργίας
αὐτῶν. ¹⁸ Καὶ οὗτοι οἱ ἑστηκότες καὶ οἱ
υἱοὶ αὐτῶν. 'Εκ τῶν υἱῶν τοῦ Καὰθ· Αἰμάν
ὁ ψαλτωδός, υἱὸς 'Ιωήλ, υἱοῦ Σαμουήλ,
¹⁹ υἱοῦ 'Ελκανὰ, υἱοῦ 'Ιερεάμ, υἱοῦ 'Ελιήλ,
υἱοῦ Θεοονέ, ²⁰ υἱοῦ Σούφ, υἱοῦ 'Ελκανὰ, υἱοῦ
Μαάθ, υἱοῦ 'Αμάς, ²¹ υἱοῦ 'Ελκανὰ, υἱοῦ

1. 2. B: Γεδσών (cf. 5, 27). 3. B: 'Αμβράμ.
4. EFX: αὗται αἱ συγγένειαι. 5. B: Γεδσών ...
Ζαμμάθ. 6. B: 'Ιωάβ (X: 'Ιωὰς, F: 'Ιωάα).
7. A¹X (pro 'Αμιναδ. A²B) 'Ισσαάρ (EFX† [p.
Καὰθ] 'Ισσαάρ υἱὸς αὐτῶ). B: 'Ασήρ. 8. B: 'Αβι-
σάφ ... 'Ασήρ. 9. B: 'Οζία. 10. B: 'Αμεισσι. 11. B:
Καινααθ (A²: Κνάθ, EFX: Ναάθ). A¹* (ult.)
υἱὸς (A²B†). 13. EFX† (a. 'Αβ.) ὁ δεῦτερος (E†
αὐτῶ). 14. B: 'Οζά. 15. B: Σαμαά ... 'Ασαΐας.
17. B: σκηνῆς τῆς μαρτ. (FX: τῆς σκέπης τῆς σκηνῆς
τ. μ. EX: οἴκῳ τ. σκηνῆς τ. μ.). EFX (pro ἐν ὄργ.)
ἐν ὡδῇ. A¹: κρᾶσιν? 18. B* (alt.) οἱ. EFX* τῶ.
A²: 'Αμάν. 19. B: 'Ιεροβοάμ ... Θεός. 20. B: 'Αμαθί.

VI. בְּנֵי לֵוִי גֵרְשֹׁן וְקָהַת וּמֵרָרִי:
² וְאֶלֶה שְׁמוֹת בְּנֵי-גֵרְשֹׁן לְבְנֵי
³ וְשִׁמְעִי: וּבְנֵי קָהַת עֲמֶרָם וְיִצְחָר
⁴ וְחִבְרֹן וְעִזִּיאֵל: בְּנֵי מֵרָרִי מַחְלִי
וּמְשִׁי וְאֶלֶה מְשִׁפְחוֹת הַלֵּוִי
^ה לְאַכְתִּיָּהֶם: לְגֵרְשֹׁן לְבְנֵי בָנוּ יַחַת
⁶ בָּנוּ זִמְהָ בָנוּ: יוֹאָח בָּנוּ עֲדֹו בָנוּ
⁷ זָרַח בָּנוּ יֶאֱתָרִי בָנוּ: בְּנֵי קָהַת
עֲמִינָדָב בָּנוּ קָרַח בָּנוּ אֲסִיר בָּנוּ:
⁸ אֶלְקָנָה בָנוּ וְאַבְיָסָף בָּנוּ וְאַסִּיר
⁹ בָּנוּ: תַּחַת בָּנוּ אֲבִירְיָאֵל בָּנוּ עֲזִיָּה
^י בָּנוּ וְשָׂאוֹל בָּנוּ: וּבְנֵי אֶלְקָנָה עֲמָשִׁי
¹¹ וְאַחִימֹות: אֶלְקָנָה בָּנוּ אֶלְקָנָה צִוְּפִי
¹² בָּנוּ וְנַחַת בָּנוּ: אֶלְיָאֵב בָּנוּ יִרְחָם
¹³ בָּנוּ אֶלְקָנָה בָּנוּ: וּבְנֵי שְׁמוּאֵל הַכֹּהֵן
¹⁴ וְשִׁנִּי וְאַבְיָה: בְּנֵי מֵרָרִי מַחְלִי לְבְנֵי
טו בָּנוּ שִׁמְעִי בָנוּ עֲזִיָּה בָנוּ: שִׁמְעָא
בָּנוּ חֲגִיָּה בָנוּ עֲשִׂיָּה בָנוּ:
¹⁶ וְאֶלֶה אֲשֶׁר הָעֲמִיד דָּנִיד עַל-יְדֵי-
שִׁיר בֵּית יְהוָה מִמְנוּחַ הָאָרוֹן:
¹⁷ וַיְהִי מִשְׁרָתִים לְפָנַי מִשְׁכַּן אֶהְל-
מוֹעֵד בְּשִׁיר עַד-בָּנוֹת שְׁלֹמֹה אֶת-בֵּית
יְהוָה בִּירוּשָׁלַם וַיַּעֲמְדוּ כַּמְשַׁפְטִים
¹⁸ עַל-עֲבֹודָתָם: וְאֶלֶה הָעֲמָדִים וּבְנֵיהֶם
מִבְּנֵי הַקָּהָתִי הַיָּמִן הַמְּשֹׁרֵר בֶּן-יֹאֵל
¹⁹ בֶּן-שְׁמוּאֵל: בֶּן-אֶלְקָנָה בֶּן-יִרְחָם בֶּן-
כ אֶלְיָאֵל בֶּן-תַּחַת: בֶּן-צִוְּפִי בֶן-אֶלְקָנָה
²¹ בֶּן-מַחַת בֶּן-עֲמָשִׁי: בֶּן-אֶלְקָנָה בֶּן-

v. 4. בנ' א רפח.
v. 11. בנר ק'.
v. 20. צוף ס'.

4. dW.vE: nach ihren B. A: Familien.
16. als die 2. r. B: zum Dienst des Gefanges.
dW.vE: zum Gefang bestellte. A: aufstellte über die
Sänger. B: von dem an da ... vE: nachdem. dW:

Die Kinder Gersom, Rahath u. Merari. Die Sänger im Hause des Herrn. VI.

VI. (VII.) So sind nun die Kinder Levi
 2 diese: Gersom, Rahath, Merari. * So
 heißen aber die Kinder Gersoms: Libni
 3 und Simeï. * Aber die Kinder Rahaths
 heißen: Amram, Jezechar, Hebron und
 4 Uffel. * Die Kinder Merari heißen: Ma=
 heli und Must. Das sind die Geschlech=
 5 ter der Leviten unter ihren Vätern:
 6 * Gersoms Sohn war Libni, des Sohn
 war Jahath, des Sohn war Sima,
 7 * des Sohn war Joah, des Sohn war
 Jddo, des Sohn war Serah, des Sohn
 8 war Jeathrai. * Rahaths Sohn aber war
 Amminadab, des Sohn war Korah, des
 9 Sohn war Uffel, * des Sohn war El=
 kana, des Sohn war Abiassaph, des
 10 Sohn war Uffel, * des Sohn war Tha=
 hath, des Sohn war Uriel, des Sohn war
 11 Uffia, des Sohn war Saul. * Die Kinder
 Elkana waren: Amasai und Ahimoth;
 12 * des Sohn war Elkana, des Sohn war
 Elkana von Joph, des Sohn war Na=
 13 hath, * des Sohn war Eliab, des Sohn
 war Jeroham, des Sohn war Elkana,
 14 * des Sohn war Samuel, des Erstge=
 15 borner war Basni, und Abia. * Me=
 rari Sohn war Maheli; des Sohn war
 Libni, des Sohn war Simeï, des Sohn
 16 war Usa, * des Sohn war Simea, des
 Sohn war Haggija, des Sohn war Asaja.
 17 Dieß sind aber, die David stellet zu
 singen im Hause des Herrn, da die Lade
 18 ruhete. * Und dienten vor der Wohnung
 der Htte des Stifts mit Singen, bis daß
 Salomo das Haus des Herrn bauete zu
 Jerusalem, und standen nach ihrer Weise
 19 an ihrem Amt. * Und dieß sind sie, die
 da standen, und ihre Kinder. Von den
 Kindern Rahaths war Heman der Sn=
 20 ger, der Sohn Joels, des Sohns Sa=
 muel, * des Sohns Elkana, des Sohns
 Jerohams, des Sohns Eliel, des Sohns
 21 Thoah, * des Sohns Suph, des Sohns
 Elkana, des Sohns Mahaths, des Sohns
 Amasai, * des Sohns Elkana, des Sohns

5,27pp. Filii ergo Levi: Gerson, Caath **VI.**
 et Merari. * Et haec nomina filiorum 2
 Ex.6,17. Gerson: Lobni et Semeï. * Filii 3
 5,28pp.23,12. Caath: Amram et Isaac et Hebron
 23,21.Ex.6,19. et Oziel.) * Filii Merari: Moholi et 4
 Musi. Hae autem cognationes Levi
 secundum familias eorum: * Ger- 5
 Nm.3,18. som, Lobni filius ejus, Jahath filius
 ejus, Zamma filius ejus, * Joah filius 6
 ejus, Addo filius ejus, Zara filius
 ejus, Jethrai filius ejus. * Filii Caath: 7
 Ex.6,24. Aminadab filius ejus, Core filius ejus,
 Asir filius ejus, * Elcana filius ejus, 8
 Abiasaph filius ejus, Asir filius ejus,
 * Thahath filius ejus, Uriel filius 9
 ejus, Ozias filius ejus, Saul filius
 10 Sm.1,1. ejus. * Filii Elcana: Amasai et Achi-
 moth * et Elcana. Filii Elcana: So- 11
 phai filius ejus, Nahath filius ejus,
 * Eliab filius ejus, Jeroham filius 12
 1 Sm.1,1,5,2. ejus, Elcana filius ejus. * Filii Sa-
 muel: primogenitus Vasseni, et Abia.
 * Filii autem Merari: Moholi; Lobni 14
 filius ejus, Semeï filius ejus, Oza fi-
 lius ejus, * Sammaa filius ejus, Hag- 15
 gia filius ejus, Asaja filius ejus.

Isti sunt, quos constituit David 16
 super cantores domus Domini, ex
 2 Sm.6,17. quo collocata est arca. * Et mini-
 2 Rg.6. strabant coram tabernaculo testimo-
 nii canentes, donec aedificaret Salo-
 mon domum Domini in Jerusalem;
 stabant autem juxta ordinem suum
 in ministerio. * Hi vero sunt, qui 18
 assistebant cum filiis suis. De filiis
 15,17;
 1 Sm.8,2. Caath: Hemam cantor, filius Johel,
 filii Samuel, * filii Elcana, filii Je- 19
 roham, filii Eliel, filii Thohu,
 * filii Suph, filii Elcana, filii Mahath, 20
 filii Amasai, * filii Elcana, filii 21

13. S: et Ahaja.

4. U.L: Geschlechter. 18. U.L: stunden.

seit d. L. zur Ruhe gekommen. A: an ihren Ort ge-
 bracht worden.

17. u. ihrer Ordnung. B: H. der Zusammenkunft.
 dW.vE: des Versammlungszeltes. A: vor d. Zelte
 Volhglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2 Abth.

des Zeugnisses. B.vE.A: mit (dem) Gesang. dW:
 im G. B: n. ihrem Recht an ihrem Dienst. dW.vE.
 A: in ihrem (im) D.

18. vE: Sie u. ihre Söhne waren es, die da st.

VI.

Genealogia et urbes tribus Levi.

Ἰωήλ, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Σαφανίου, ²² υἱοῦ Θαάθ, υἱοῦ Ἀσιέρ, υἱοῦ Ἀβιασάφ, υἱοῦ Κορέ, ²³ υἱοῦ Ἰσσαάρ, υἱοῦ Καάθ, υἱοῦ Λευί, υἱοῦ Ἰσραήλ.

²⁴ Καὶ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀσάφ ὁ ἐστηκὼς ἐν δεξιᾷ αὐτοῦ. Ἀσάφ υἱὸς Βαραχία, υἱοῦ Σαμαά, ²⁵ υἱοῦ Μεγαήλ, υἱοῦ Βασσία, υἱοῦ Μελχία, ²⁶ υἱοῦ Ἀθανεὶ, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Ἀδαΐα, ²⁷ υἱοῦ Οὐρί, υἱοῦ Ζαμμά, υἱοῦ Σεμεΐ, ²⁸ υἱοῦ Ἰεέθ, υἱοῦ Γηρσών, υἱοῦ Λευί.

²⁹ Καὶ υἱοὶ Μεραρί ἀδελφοῦ αὐτῶν ἐξ ἀριστερῶν. Αἰθάν υἱὸς Κεισάν, υἱοῦ Ἀβδί, υἱοῦ Μαλώχ, ³⁰ υἱοῦ Ἀσεβί, υἱοῦ Μαεσσία, υἱοῦ Χελκίου, ³¹ υἱοῦ Ἀμασαί, υἱοῦ Βαανί, υἱοῦ Σεμμήρ, ³² υἱοῦ Μοολί, υἱοῦ Ὀμουσί, υἱοῦ Μεραρί, υἱοῦ Λευί.

³³ Καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, οἱ Λευῖται, δεδομένοι εἰς πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας σκηνῆς οἴκον τοῦ θεοῦ. ³⁴ Καὶ Ἀαρὼν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ θυμιῶντες ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν ὀλοκαυτωμάτων καὶ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν θυμιαμάτων εἰς πᾶσαν ἐργασίαν ἁγίαν τῶν ἁγίων καὶ ἐξιλάσσεσθαι περὶ Ἰσραὴλ κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο Μωϋσῆς, παῖς τοῦ θεοῦ.

³⁵ Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ἀαρών· Ἐλεάζαρ υἱὸς αὐτοῦ, Φινεὲς υἱὸς αὐτοῦ, Ἀβισοῦ υἱὸς αὐτοῦ, ³⁶ Βωκαὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ὀζὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαραῖα υἱὸς αὐτοῦ, ³⁷ Μεραώθ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀμαρία υἱὸς αὐτοῦ, Ἀχιτωβ υἱὸς αὐτοῦ, ³⁸ Σαδὼκ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀχιμάς υἱὸς αὐτοῦ. ³⁹ Καὶ αὐταὶ αἱ κατοικίαι αὐτῶν ἐν ταῖς κώμαις αὐτῶν, ἐν τοῖς ὁρίοις αὐτῶν, τοῖς υἱοῖς Ἀαρών τῇ πατριᾷ τοῦ Κααθί· ὅτι αὐτοῖς ἐγένετο ὁ κληρὸς. ⁴⁰ Καὶ ἔδωκαν αὐτοῖς τὴν Χεβρὼν ἐν γῇ

21. B: Ἀζαρία ... Σαφανία. 22. B: Ἀσήρ. 23. B: Ἰσσαάρ. 24. B: καὶ ὁ ἀδελφ. 25. A²: Μαλχία. 26. B: Ἀθανί, υἱ. Ζααραΐ, υἱ. Ἀδαΐ. 27. B (pro Οὐρί) Αἰθάν ... Ζαμμά. 28. B: Γεδσών. 29. B: M. οἱ ἀδελφοὶ αὐτ. ... Αἰθάν υἱ. Κισά, υἱ. Ἀβαΐ. 30. B* υἱὸς Μαεσσ. υἱὸς Χελκ. (A rell. †, sed al. al.). 31. B: υἱ. Ἀμεσσία, υἱ. Βανί, υἱ. Σεμήρ. 32. B: Μσσί. 33. B (bis) † οἱ (a. ἀδ. et a. δεδ.). EFX (pro ἐργ.) δσλειαν. FX* λειτουργ. 34. B* οἱ ... ἁγία τῶν ἁγ. (ἁγίαν τ. ἁγ. AEX; FX: τῶ ἁγίς τῶν ἁγ.). EFX: M. ὁ δῆλος τῶ θ. 36. B: Βοκαὶ ... Σαραΐα. 37. B (pro Μερ.) Μαριήλ. 39. EFX† (p. κώμ. αὐτῶν) καὶ. B: πατριᾷ αὐτῶν τοῖς Κααθί. EFX (pro πατρ.) συγγενεία .. ἐγένοντο οἱ κληροί.

²² יואל בן-עזריה בן-צפניה: בן-תחת
²³ בן-אסיר בן-אביסף בן-קרח: בן-
יצהר בן-קהת בן-לוי בן-ישראל:

²⁴ ואחיו אסף העמד על-ימינו אסף
כה-בן-ברכיהו בן-שמעא: בן-מכאל
²⁶ בן-פעשיה בן-מלפיה: בן-אתני בן-
²⁷ זרח בן-עדיה: בן-איתן בן-זמה בן-
²⁸ שמעי: בן-יחזת בן-גרשם בן-לוי:

²⁹ ובני מררי אחיהם על-השמואל
איתן בן-קישׁי בן-עבדי בן-מלוי:
בן-השכיה בן-אמציה בן-הלקיה:
³¹ בן-אמצׁי בן-בני בן-שמר: בן-מחלי
³² בן-מושי בן-מררי בן-לוי:

³³ ואחיהם הלויים נתונים לכל-
³⁴ עבודת משכן בית האלהים: ואהרן
ובניו מקטירים על-מזבח העולה
ועל-מזבח הקטרת לכל מלאכת
קדש הקדשים ולכפר על-ישראל
ככל אשר-צוה משה עבד האלהים:

זה ואלה בני אהרן אלעזר בנו
³⁶ פינחס בנו אבישוע בנו: בקי בנו
³⁷ עזי בנו זרחיה בנו: מריות בנו
³⁸ אמריה בנו אחיטוב בנו: צדוק
³⁹ בנו אחימעץ בנו: ואלה מושבותם
לטירותם בגבולם לבני אהרן
למשפחת הקהתי כי להם היה
מ הגורל: ויהנו להם את-חברון בארץ

24. dW.vE.A: der (welcher) ... stand.

33. dW: zu eigen gegeben. B.dW: (allem) Dienst. vE: zum ganzen D. in ... bestimmt.

34. opfereten ... waren zu a. G. des A. B: räucher-ten. vE: zündeten das Räucherwerk an. A: machten Feuerung. dW.vE: des (im) Hochheiligen. vE: zur Versöhnung Israels. dW: versöhneten Isr.

39. sind ihre Wohnungen u. Eig. B: waren ... nach ihren Schlössern! dW: Gehöften. vE: Dörfern A: Dertern. B: auf sie kam d. L. vE: sie traf. (A: ihnen waren sie durchs L. zugefallen.)

Affaph. Die Leviten zu allerlei Amt. Aaron u. seine Söhne.

VI.

Joels, des Sohns Asarja, des Sohns
22 Zephania, *des Sohns Thahaths, des
Sohns Uffirs, des Sohns Abiaffaphs,
23 des Sohns Korah, *des Sohns Jeze-
hars, des Sohns Rahaths, des Sohns
Levi, des Sohns Israels.

24 Und sein Bruder Affaph stand zu sei-
ner Rechten. Und er, der Affaph, war
ein Sohn Berechja, des Sohns Simea,
25 *des Sohns Michaels, des Sohns Bae-
26 seja, des Sohns Malchija, *des Sohns
Athni, des Sohns Serah, des Sohns
27 Abaja, *des Sohns Ethans, des Sohns
28 Sima, des Sohns Simeï, *des Sohns
Jahaths, des Sohns Gersoms, des
Sohns Levi.

29 Ihre Brüder aber, die Kinder Merari,
standen zur Linken: nemlich Ethan, der
Sohn Ruff, des Sohns Abdi, des Sohns
30 Malluchs, *des Sohns Hasabja, des
31 Sohns Amazia, des Sohns Hilfia, *des
Sohns Amzi, des Sohns Bani, des
32 Sohns Samers, *des Sohns Maheli,
des Sohns Muff, des Sohns Merari,
des Sohns Levi.

33 Ihre Brüder aber, die Leviten, waren
gegeben zu allerlei Amt an der Woh-
34 nung des Hauses des Herrn. *Aaron
aber und seine Söhne waren im Amt,
anzuzünden auf dem Brandopferaltar
und auf dem Räuchaltar, und zu allem
Geschäfte im Allerheiligsten, und zu
versöhnen Israel, wie Mose, der Knecht
Gottes, geboten hatte.

35 Dieß sind aber die Kinder Aarons:
Eleasar, sein Sohn; des Sohn war Pi-
36 nehas, des Sohn war Abisua, *des
Sohn war Buki, des Sohn war Ufi,
37 des Sohn war Serahja, *des Sohn
war Merajoth, des Sohn war Amar-
38 jah, des Sohn war Ahitob, *des Sohn
war Zadok, des Sohn war Ahimaaz.
39 *Und dieß ist ihre Wohnung und Sitz
in ihren Grenzen, nemlich der Kinder
Aarons, des Geschlechtes der Rahathi-
40 ter; denn das Loos fiel ihnen. *Und sie
gaben ihnen Hebron im Lande Juda,

Johel, filii Azariae, filii Sophoniae,
v.7. *filii Thahath, filii Asir, filii Abia- 22
saph, filii Core, *filii Isaar, filii 23
Caath, filii Levi, filii Israel.

15,17,Ps.50, Et frater ejus Asaph, qui stabat a 24
1. dextris ejus. Asaph filius Barachiae, fi-
lii Samaa, *filii Michael, filii Basajae, 25
filii Melchiae, *filii Athanai, filii 26
Zara, filii Adaja, *filii Ethan, filii 27
Zamma, filii Semeï, *filii Jeth, filii 28
Gersom, filii Levi.

Filii autem Merari, fratres eorum, 29
15,17. ad sinistram: Ethan, filius Cusi, filii
Abdi, filii Maloch, *filii Hasabiae, 30
filii Amasiae, filii Helciae, *filii 31
Amasai, filii Boni, filii Somer, *filii 32
Moholi, filii Musi, filii Merari, filii
Levi.

Fratres quoque eorum Levitae, 33
23,4ss. qui ordinati sunt in cunctum mini-
sterium tabernaculi domus Domini.
*Aaron vero et filii ejus adole- 34
Ex.27,1.30,1. bant incensum super altare holocau-
7.Lv.16. sti et super altare thymiamatis in
omne opus Sancti Sanctorum, et ut
precarentur pro Israel, juxta omnia,
quae praeceperat Moyses, servus Dei.

5,30. Hi sunt autem filii Aaron: Eleazar 35
filius ejus, Phinees filius ejus, Abi-
sue filius ejus, *Bocci filius ejus, 36
Ozi filius ejus, Zarahia filius ejus,
*Merajoth filius ejus, Amarias filius 37
ejus, Achitob filius ejus, *Sadoc 38
v.34,2Sam. filius ejus, Achimaas filius ejus. *Et 39
15,27. haec habitacula eorum per vicos at-
que confinia, filiorum scilicet Aaron,
Jos.21,10ss. juxta cognationes Caathitarum; ipsis
enim sorte contigerant. *Dederunt 40
igitur eis Hebron in terra Juda,

34. U.L: Brandopfersaltar.

39. A.A: sind ihre Wohnungen und Sitze.

VI.

Genealogia et urbes tribus Levi.

Ἰούδα, καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς κύκλω αὐ-
τῆς. 41 καὶ τὰ πεδία τῆς πόλεως καὶ
τὰς κόμιας αὐτῆς ἔδωκαν τῷ Χαλεβ υἱῷ
Ἰεφοννῇ. 42 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν ἔδωκαν
τὰς πόλεις τῶν φυγαδευτηρίων, τὴν Χεβρὼν
καὶ τὴν Λοβνὰ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ
τὴν Νηλὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ
τὴν Ἑσθαμὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,
43 καὶ τὴν Ἰεθέρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,
καὶ τὴν Δαβεὶρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,
44 καὶ τὴν Ἀσάν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,
καὶ τὴν Βαιθσαμὺν καὶ τὰ περισπόρια αὐ-
τῆς, καὶ τὴν Βαιθέρ καὶ τὰ περισπόρια
αὐτῆς, 45 καὶ ἀπὸ τῆς φυλῆς Βενιαμὴν τὴν
Γαβεὲ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν
Γαλημὲθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν
Λαβεὲ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν
Ἀναθὼθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν
Ἀγγὼς καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. Πᾶσαι αἱ
πόλεις αὐτῶν τρισκαίδεκα πόλεις κατὰ πα-
τριας αὐτῶν.

46 Καὶ τοῖς υἱοῖς Καὰθ τοῖς καταλοιποῖς
ἐκ τῶν πατριῶν ἐκ τῆς φυλῆς ἐκ τοῦ ἡμί-
σου φυλῆς Μανασσῇ κλήρω πόλεις δέκα.
47 Καὶ τοῖς υἱοῖς Γηρσὼν κατὰ πατριάς
αὐτῶν ἐκ φυλῆς Ἰσάχαρ, ἐκ φυλῆς Ἀσήρ,
ἐκ φυλῆς Νεφθαλί, ἐκ φυλῆς Μανασσῇ ἐν
τῇ Βασάν πόλεις δεκατρεῖς. 48 Καὶ τοῖς
υἱοῖς Μεραρί κατὰ πατριάς αὐτῶν ἐκ φυλῆς
Ῥουβὴν, ἐκ φυλῆς Γάδ, ἐκ φυλῆς Ζαβουλὼν
κλήρω πόλεις δεκαδύο. 49 Καὶ ἔδωκαν οἱ
υἱοὶ Ἰσραὴλ τοῖς Λευίταις τὰς πόλεις καὶ τὰ
περισπόρια αὐτῶν. 50 καὶ ἔδωκαν ἐν κλήρῳ
ἐκ φυλῆς υἱῶν Ἰούδα καὶ ἐκ φυλῆς υἱῶν
Συμεὼν καὶ ἐκ φυλῆς υἱῶν Βενιαμὴν τὰς πό-
λεις ταύτας ἅς ἐκάλεσαν αὐτάς ἐπ' ὀνόματος.

51 Καὶ ἀπὸ τῶν πατριῶν υἱῶν Καὰθ, καὶ
ἐγένοντο πόλεις τῶν ὀρίων αὐτῶν ἐκ φυλῆς
Ἑφραΐμ. 52 Καὶ ἔδωκαν αὐτοῖς τὰς πόλεις
τῶν φυγαδευτηρίων, τὴν Συχέμ καὶ τὰ περι-
σπόρια αὐτῆς ἐν ὄρει Ἑφραΐμ, καὶ τὴν Γαζέρ

יהודה ואת־מגְרָשֶׁיהָ סְבִיבֶתֶיהָ:
41 ואת־שָׂדֶה הָעִיר ואת־חֲצֵרֶיהָ נָתַנו
42 לְכָלֵב בֶּן־יִפְנֶה: וּלְבָנָי אֹתָהּ נָתַנו
את־עָרֵי הַמִּקְלָט אֶת־חֲבֹרֹן ואת־
לְבֹנָה ואת־מגְרָשֶׁיהָ ואת־יֵתֶר ואת־
43 אֶשְׁתָּמֹעַ ואת־מגְרָשֶׁיהָ: ואת־חֵילָן
ואת־מגְרָשֶׁיהָ אֶת־דָּבִיר ואת־
44 מגְרָשֶׁיהָ: ואת־עֲשֹׁן ואת־מגְרָשֶׁיהָ
ואת־בֵּית שֹׁמֶשׁ ואת־מגְרָשֶׁיהָ:
מִמַּמְטָה בְּנִימֹן אֶת־גִּבְעָה ואת־
מגְרָשֶׁיהָ ואת־עֵלְמָת ואת־מגְרָשֶׁיהָ
ואת־עֵנְתוֹת ואת־מגְרָשֶׁיהָ כָּל־עָרֵיהֶם
שְׁלֹש־עֶשְׂרֵה עִיר בְּמִשְׁפְּחוֹתֵיהֶם:
46 וּלְבָנָי קָהָת הַנּוֹתָרִים מִמִּשְׁפַּחַת
הַמִּטָּה מִמִּשְׁפַּחַת מִטָּה חֲצִי מִנִּשְׁהָ
47 בְּגֹרֶל עָרִים עֶשֶׂר: וּלְבָנָי גֵּרְשֹׁם
לְמִשְׁפַּחֹתָם מִמַּמְטָה וְשֹׁשָׁנָה וּמִמַּמְטָה
אֲשֶׁר וּמִמַּמְטָה נַפְתָּלִי וּמִמַּמְטָה מְנַשֶּׁה
48 בְּבָשָׁן עָרִים שְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה: לְבָנָי
מְרָרִי לְמִשְׁפַּחֹתָם מִמַּמְטָה וְרְאוּבֵן
וּמִמַּמְטָה־גָּד וּמִמַּמְטָה זְבֻלֹן בְּגֹרֶל
49 עָרִים שְׁתֵּים עֶשְׂרֵה: וַיִּתְּנוּ בְנֵי־
יִשְׂרָאֵל לָלוִיִּם אֶת־הָעָרִים ואת־
מִמַּמְטָה וַיִּתְּנוּ בְּגֹרֶל מִמַּמְטָה
בְּנֵי־יְהוּדָה וּמִמַּמְטָה בְּנֵי־שֹׁמְעוֹן
וּמִמַּמְטָה בְּנֵי בְנִימִן אֶת הָעָרִים הָאֵלֶּה
אֲשֶׁר־יִקְרְאוּ אֹתָהֶם בְּשֵׁמוֹת:

51 וּמִמִּשְׁפַּחוֹת בְּנֵי קָהָת וַיְהִי עָרֵי
52 גְּבוּלָם מִמַּמְטָה אֶפְרַיִם: וַיִּתְּנוּ לָהֶם
את־עָרֵי הַמִּקְלָט אֶת־שֹׁכֶם ואת־
מגְרָשֶׁיהָ בֵּתֶר אֶפְרַיִם ואת־צֹר ואת־

v. 42. בנ"א ערי יהודה המקלט

v. 45. בנ"א הע' בקמץ והל' רפה

41. EFX: τὰς δὲ ἀγροὺς κ. τ. ἐπαύλεις ... 42. B (pro Νηλὼν) Σελνὰ. A: Ἑσθαμῶν? (Ἑσθαμῶν B). 43. B: Ἰεθάρ... Δαβίρ. 44. B* καὶ τ. Βαιθέρ - fin. (AEX†, sed B. al. al. scr.). 45. B: κ. ἐκ φυλ. Βενιαμὴν τ. Γαβαί. A1* (alt.) τὴν (A2B rell. †). B: Γαλεμὰθ ... * κ. τ. Λαβεὲ κ. τ. π. αὐτῆς et κ. τ. Ἀγγὼς κ. τ. π. αὐ-
τῆς (AX†). EFX (pro κατὰ πατρ.) ἐν ταῖς συγγε-
νεῖαις (item vs. 46 et 47). 47. B: Γεδσὼν ... ἀπὸ
φ. Νεφθ. ... π. τρισκαίδεκα. 50. EFX† (p. ἔδωκ.)
αὐτάς. AX* κ. ἐκ φ. υἱ. Βεν. (B rell. †). (A1?) B: ἐκά-
λεσαν (ἐκάλεσαν A2; EX: καλέσασιν, FX: καλῶσιν).

51. EFX: Καὶ τοῖς ἀπὸ τῶν δῆμων v. K. (* καὶ) ἐγ.

52. EFX: τὰ φυγαδευτηρία.

Die Freistädte an die Kinder Aarons. Die Levitenstädte.

VI.

41 und derselben Vorstädte umher; * aber das Feld der Stadt und ihre Dörfer gaben sie Caleb, dem Sohne Jephunne.
 42 * So gaben sie nun den Kindern Aarons die Freistädte: Hebron und Libna sammt ihren Vorstädten, Jether und Esthemoa
 43 mit ihren Vorstädten, * Silen, Debir,
 44 * Asan und Bethsemeß mit ihren Vor-
 45 städten, * und aus dem Stamm Benjamin Geba, Alemeth und Anathoth mit ihren Vorstädten, daß aller Städte in ihrem Geschlecht waren dreizehn.

46 Aber den andern Kindern Rahaths ihres Geschlechts aus dem halben Stamm Manasse wurden durchs Loos zehn
 47 Städte. * Den Kindern Gersoms ihres Geschlechts wurden aus dem Stamm Issaschar und aus dem Stamm Asser und aus dem Stamm Naphtali und aus dem Stamm Manasse in Basan
 48 dreizehn Städte. * Den Kindern Merari ihres Geschlechts wurden durchs Loos aus dem Stamm Ruben und aus dem Stamm Gad und aus dem Stamm
 49 Sebulon zwölf Städte. * Und die Kinder Israels gaben den Leviten auch Städte
 50 mit ihren Vorstädten: * nemlich durchs Loos aus dem Stamm der Kinder Juda und aus dem Stamm der Kinder Simeon und aus dem Stamm der Kinder Benjamin die Städte, die sie mit Namen bestimmten.

51 Aber den Geschlechtern der Kinder Rahath wurden Städte ihrer Grenze
 52 aus dem Stamm Ephraim. * So gaben sie nun ihnen, dem Geschlechte der andern Kinder Rahath, die freien Städte: Sichem auf dem Gebirge Ephraim, Ge-

Nm. 35, 25. et suburbana ejus per circuitum; * agros autem civitatis et villas Ca- 41
 leb, filio Jephone. * Porro filiis 42
 Nm. 35, 6. 11. Aaron dederunt civitates ad confu-
 Dt. 12, 2. giendum: Hebron et Lobna et sub-
 urbana ejus, Jether quoque et
 Esthemo cum suburbanis suis, * sed 43
 et Helon et Dabir cum suburbanis
 suis, * Asan quoque et Bethsemes 44
 et suburbana earum, * de tribu au- 45
 tem Benjamin Gabee et suburbana
 ejus, et Almathi cum suburbanis suis,
 Anathoth quoque cum suburbanis
 suis. Omnes civitates tredecim per
 cognationes suas.

Jos. 21, 5ss. Filiis autem Caath residuis de 46
 20ss. cognatione sua dederunt ex dimidia
 tribu Manasse in possessionem urbes
 Jos. 21, 27. decem. * Porro filiis Gersom per 47
 cognationes suas de tribu Issachar
 et de tribu Aser et de tribu Neph-
 thali et de tribu Manasse in Basan
 Jos. 21, 34. urbes tredecim. * Filiis autem Me- 48
 rari per cognationes suas de tribu
 Ruben et de tribu Gad et de tribu
 Zabulon dederunt sorte civitates duo-
 decim. * Dederunt quoque filii Is- 49
 rael Levitis civitates et suburbana
 earum: * dederuntque per sortem 50
 ex tribu filiorum Juda et ex tribu
 filiorum Simeon et ex tribu filiorum
 Benjamin urbes has, quas vocaverunt
 nominibus suis.

Et his, qui erant de cognatione 51
 Jos. 21, 20ss. filiorum Caath, fueruntque civitates
 in terminis eorum de tribu Ephraim.
 * Dederunt ergo eis urbes ad confu- 52
 giendum: Sichem cum suburbanis
 suis in monte Ephraim, et Gazer

51. U.L. Geschlechtern.

47. S: Asser. Al.: quatuordecim.

40. vE.A: Bezirke. dW: ihren Bezirk.
 41. A: die Aecker ... die Flecken.
 42. dW.vE: Zufluchtsstädte.
 45. ihren Geschlechtern.
 46. übrigen. B.dW: vom Geschl. des Stamms, vom h. St. (der Hälfte von) M. vE: welche noch übrig waren vom ... gab man von dem h. St., v. d. h. St. M.

47. nach ihren Geschlechtern. A: Familien.
 49. Also gaben ... Lev. die St.
 50. B.dW.vE.A: diese ... mit (ihren) M. (be-) nannten.
 51. Und wurden ... B: die sonst v. d. G. der Söhne R. waren, da wurden ... dW: [die übrigen] von ... ihre St. waren ...

VI.

Genealogia et urbes tribus Levi.

καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁵³ καὶ τὴν Ἰεκομαὴν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Βαρθωρῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁵⁴ καὶ τὴν Ἠλῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Γεθρεμμῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁵ καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ τὴν Ἐνὴρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰβλάαμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, κατὰ πατριᾶς τοῖς υἱοῖς Καὰθ τοῖς καταλοιποῖς. ⁵⁶ Τοῖς υἱοῖς Γηρσὼν ἀπὸ πατριῶν ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ τὴν Γαυλὼν ἐκ τῆς Βασάν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ῥαμῶθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁷ καὶ ἐκ φυλῆς Ἰσάχαρ τὴν Κέδες καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Γαδὲρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἀμὼς καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁵⁸ καὶ τὴν Ῥαμῶθ, καὶ τὴν Ἀνάμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁹ καὶ ἐκ φυλῆς Ἀσὴρ τὴν Μασάλ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἀβδὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁶⁰ καὶ τὴν Ἰακὰκ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ῥοῶβ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁶¹ καὶ ἀπὸ φυλῆς Νεφθαλεὶμ τὴν Κέδες ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Χαμὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Καριαθαῖμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς.

⁶² Τοῖς υἱοῖς Μεραρὶ τοῖς καταλοιποῖς ἐκ φυλῆς Ζαβουλὼν τὴν Ἰεκομαὴν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Κάδης καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ῥεμμῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Θαβὼρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁶³ ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου τὴν Ἰεριχὼ κατὰ δυσμὰς τοῦ Ἰορδάνου. ἐκ φυλῆς Ῥουβὴν τὴν Βοσόρ ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰασὰ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁶⁴ καὶ τὴν Καμηδῶθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Φαὰθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁶⁵ καὶ ἐκ φυλῆς Γὰδ τὴν Ῥαμῶθ Γαλαὰδ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Μααναῖμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁶⁶ καὶ τὴν Ἑσεβὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰαζήρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς.

54. B: Αἰλὼν. 55. B: Ἀνὰρ ... Ἰεμβλάαν ... κατὰ πατριάν. 56. B: Γεδσὼν. A¹ (pro ἀπὸ πατρ. ἡμίσεος) ἡμίσεος (EFX: ἀπὸ συγγενείας τῆς ἡμίσεος). B: Γολάν ... περιπόλια (bis) ... (pro Ῥαμ.) Ἀσηρῶθ (EFX: Ἀσταρῶθ). 57. A¹: Κεδεῖ (Κέδες A²B). B (pro Γαδ.) Δεβερί ... (pro Ἀμὼς) Δαβὼρ. EFX* κ. τὴν Ἀμ. - fin. 58. AX* κ. τ. Ῥαμῶθ (B rell. †; EF

⁵³ Μᾶγρῃ: καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. καὶ τὴν Ἰεκομαὴν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Βαρθωρῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁵⁴ καὶ τὴν Ἠλῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Γεθρεμμῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁵ καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ τὴν Ἐνὴρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰβλάαμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, κατὰ πατριᾶς τοῖς υἱοῖς Καὰθ τοῖς καταλοιποῖς. ⁵⁶ Τοῖς υἱοῖς Γηρσὼν ἀπὸ πατριῶν ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ τὴν Γαυλὼν ἐκ τῆς Βασάν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ῥαμῶθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁷ καὶ ἐκ φυλῆς Ἰσάχαρ τὴν Κέδες καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Γαδὲρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἀμὼς καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁵⁸ καὶ τὴν Ῥαμῶθ, καὶ τὴν Ἀνάμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁵⁹ καὶ ἐκ φυλῆς Ἀσὴρ τὴν Μασάλ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἀβδὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, ⁶⁰ καὶ τὴν Ἰακὰκ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ῥοῶβ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. ⁶¹ καὶ ἀπὸ φυλῆς Νεφθαλεὶμ τὴν Κέδες ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Χαμὼν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Καριαθαῖμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς.

X etiam add. καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς). B: τ. Αἰνάν. 59. B: Μασάλ. 60. B: Ἀκὰκ. 61. B: Νεφθαλί ... Χαμῶθ. 62. B* Ἰεκομαὴν - (alt.) καὶ τὴν (a. Ῥεμμ.) (AX†). EFX* (ult.) κ. τὰ περισπ. αὐτ. (FX: κ. τὰ ἀφορίσματα αὐτ.). 63. B: ἐκ τῆς πέραν. A²B: Ἰεριχὼ. 64. B: Καδμῶθ ... Μαεφλά. 65. B* (pr.) καὶ ... Ῥαμῶθ.

Die Städte der Kinder Gersoms und Merari.

VI.

⁵³₅₄ fer, * Jakmeam, Beth Horon, * Ajalon
und Gad Rimmon mit ihren Vorstädten;
55 * dazu aus dem halben Stamm Ma-
nasse: Aner und Bileam mit ihren Vor-
56 städten. * Aber den Kindern Gersoms
gaben sie aus dem Geschlechte des halben
Stamms Manasse: Golan in Basan, und
57 Astharoth mit ihren Vorstädten; * aus
dem Stamm Issachar: Kedesh, Dabreth,
58 * Ramoth und Anem mit ihren Vor-
59 städten; * aus dem Stamm Aser: Ma-
60 sal, Abdon, * Hukok und Rehob mit
61 ihren Vorstädten; * aus dem Stamm
Naphthali: Kedesh in Galiläa, Ham-
mon und Kiriathaim mit ihren Vor-
städten.
62 Den andern Kindern Merari gaben
sie aus dem Stamm Zabulon: Rimmo-
no und Thabor mit ihren Vorstädten;
63 * und jenseit des Jordans gegen Jericho,
gegen der Sonne Aufgang am Jordan,
aus dem Stamm Ruben: Bezer in der
64 Wüste, Jahza, * Kedemoth und Me-
65 paath mit ihren Vorstädten; * aus
dem Stamm Gad: Ramoth in Gilead,
66 Mahanaim, * Hesbon und Jaaser mit
ihren Vorstädten.

63. U.L: jenseit dem Jordan.

cum suburbanis suis, * Jecmaam 53
quoque cum suburbanis suis, et Beth-
oron similiter, * nec non et Helon 54
cum suburbanis suis, et Gethremmon
in eundem modum; * porro ex di- 55
midia tribu Manasse Aner et subur-
bana ejus, Baalam et suburbana ejus:
his videlicet, qui de cognatione filio-
rum Caath reliqui erant. * Filiis 56
autem Gersom de cognatione dimi-
diae tribus Manasse: Gaulon in Ba-
san et suburbana ejus, et Astharoth
cum suburbanis suis; * de tribu 57
Issachar: Cedesh et suburbana ejus,
et Dabreth cum suburbanis suis,
* Ramoth quoque et suburbana ejus, 58
et Anem cum suburbanis suis; * de 59
tribu vero Aser: Masal cum suburba-
nis suis, et Abdon similiter, * Hucac 60
quoque et suburbana ejus, et Rochob
cum suburbanis suis; * porro de tri- 61
bu Naphthali: Cedesh in Galilaea et sub-
urbana ejus, Hamon cum suburbanis
suis, et Kiriathaim et suburbana ejus.

Jos. 31, 30a.

Filiis autem Merari residuis de 62
tribu Zabulon: Remmono et subur-
bana ejus, et Thabor cum suburbanis
suis; * trans Jordanem quoque ex 63
adverso Jericho contra orientem Jor-
danis de tribu Ruben: Bosor in soli-
tudine cum suburbanis suis, et Jassa
cum suburbanis suis, * Cademoth 64
quoque et suburbana ejus, et Me-
phaath cum suburbanis suis; * nec non 65
et de tribu Gad: Ramoth in Galaad
et suburbana ejus, et Manaim cum
suburbanis suis; * sed et Hesbon 66
cum suburbanis suis, et Jezer cum
suburbanis suis.

60. S: Asach (Al.: Hacoc) quoque.

63. B: gegen dem Aufg. des J. vE: auf der Ostseite. dW: östlich vom J.

VII. Genealogia tribuum Isaschar, Benjamin, Naphthali, Manasse, Ephraim, Asser

VII. Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ἰσάχαρ· Θωλά καὶ Φουὰ καὶ Ἰασούβ καὶ Σαμράμ, τέσσαρες.
² Καὶ υἱοὶ Θωλά· Ὀζὶ καὶ Ραφαῖα καὶ Ἰεριήλ καὶ Ἰεμουὶ καὶ Ἰεβασάμ καὶ Σαμουήλ, ἄρχοντες κατ' οἶκον πατριῶν αὐτῶν τῷ Θωλά, ἰσχυροὶ δυνάμει κατὰ γενέσεις αὐτῶν· ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν ἐν ἡμέραις Δαυὶδ εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι.
³ Καὶ υἱοὶ Ὀζὶ· Ἰεζριά. Καὶ υἱοὶ Ἰεζριά· Μιχαὴλ καὶ Ὀβδιὰ καὶ Ἰωήλ καὶ Ἰεσία, πέντε, ἄρχοντες πάντες.
⁴ Καὶ μετ' αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, κατ' οἴκους πατρικῶν αὐτῶν, ἰσχυροὶ παρατάσσονται εἰς πόλεμον τριάκοντα καὶ ἑξ χιλιάδες, ὅτι ἐπλήθυναν γυναῖκας καὶ υἱούς.
⁵ Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν εἰς πάσας πατριάς Ἰσάχαρ ἰσχυροὶ δυνάμει ὀγδοήκοντα καὶ ἑπτὰ χιλιάδες, ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν τῶν πάντων.

⁶ Βενιαμείν· Βαλὲ καὶ Βοχόρ καὶ Ἰαδιήλ, τρεῖς.
⁷ Καὶ υἱοὶ Βαλέ· Ἀσεβὼν καὶ Ὀζὶ καὶ Ὀζιήλ καὶ Ἰεριμουθ καὶ Οὐρί, πέντε, ἄρχοντες οἴκων πατριῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδες καὶ τριάκοντα τέσσαρες.
⁸ Καὶ υἱοὶ Βοχόρ· Ζαμιρίας καὶ Ἰωὰς καὶ Ἐλιέζερ καὶ Ἐλιωηναὶ καὶ Ἀμαρία καὶ Ἰεριμουθ καὶ Ἀβιὺν καὶ Ἀναθῶθ καὶ Ἐλμεθέμ· πάντες οὗτοι υἱοὶ Βοχόρ.
⁹ Καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἄρχοντες οἴκων πατριῶν αὐτῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, εἴκοσι χιλιάδες καὶ διακόσιοι.
¹⁰ Καὶ υἱοὶ Ἀδιήλ· Βαλαάν. Καὶ υἱοὶ Βαλαάν· Ἰεὼς καὶ Βενιαμείν καὶ Ἀμεῖδ καὶ Χανανὰν καὶ Ἡθὰν καὶ Θαρσεῖς καὶ Ἀχισαάρ.
¹¹ Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἀδιήλ, ἄρχοντες τῶν πατριῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, ἑπτακαίδεκα χιλιάδες καὶ διακόσιοι, ἐκπορευόμενοι δυνάμει τοῦ πολεμεῖν.
¹² Καὶ Σαφεῖμ καὶ Ἀφείμ καὶ υἱοὶ Ὠρά, Ἀσόβ, υἱὸς αὐτοῦ Ἀόρ.

VII. וְלִבְנֵי יִשָּׁשכָר וּפְוֹאָה וְיָשׁוּב וְשִׁמְרוֹן אַרְבָּעָה: וּבְנֵי תוֹלָע 2
 עֹזִי וְרַפָּאֵל וְיִרְיָאֵל וְיַחְמִי וְיִבְשָׁם וְשִׁמוּאֵל רָאשִׁים לְבֵית־אֲבוֹתָם לְתוֹלָע 3
 גְּבוּרֵי חַיִל לְתַלְדוֹתָם מִסְפָּרָם בְּיָמַי דָּוִיד עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם־אַלְפָּה וּשְׁשֵׁי מֵאוֹת: 4
 וּבְנֵי עֹזִי יִזְרְחִיָּה וּבְנֵי יִזְרְחִיָּה מִיכָאֵל 5
 וְעִבְדִּיָּה וְיֹאאֵל וְיִשִּׁיָּה חֲמִשָּׁה רָאשִׁים 6
 כָּלָם: וְעַלִּיָּהֶם לְתַלְדוֹתָם לְבֵית־אֲבוֹתָם 7
 גְּדוּדָיו צָבָא מִלְחָמָה שְׁלֹשִׁים וּשְׁשֵׁה 8
 אֲלָפָה כִּי־הִרְבּוּ נָשִׁים וּבָנִים: וְאַחֲיָהֶם 9
 לְכָל מִשְׁפָּחוֹת יִשָּׁשכָר גְּבוּרֵי חַיִלִּים 10
 שְׁמוֹנִים וּשְׁבַע־אֲלָפָה הִתְיַחֲשׁם לְכָל: 11
 בְּנֵימָן כָּלֵע וּבָכָר וַיְדִיעָאֵל שְׁלֹשָׁה: 12
 וּבְנֵי כָלֵע אֶצְבוֹן וְעֹזִי וְעִזִּיאֵל וְיִרְיָמוֹת 13
 וְעִירֵי חֲמִשָּׁה רָאשֵׁי בֵּית אֲבוֹתָם גְּבוּרֵי 14
 חַיִלִּים וְהִתְיַחֲשׁם עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֲלָפָה 15
 וּשְׁלֹשִׁים וְאַרְבָּעָה: וּבְנֵי כָכָר זְמִירָה 16
 וַיֹּעֲשׂ וַאֲלִיעֶזֶר וְאַלְיָעִינִי וְעַמְרִי 17
 וְיִרְיָמוֹת וְאַבְיָה וְעֵנָתוֹת וְעַלְמַת כָּל־ 18
 אֵלֶּה בְנֵי כָכָר: וְהִתְיַחֲשׁם לְתַלְדוֹתָם 19
 רָאשֵׁי בֵּית אֲבוֹתָם גְּבוּרֵי חַיִל עֶשְׂרִים 20
 אֲלָפָה וּמֵאֲתָיִם: וּבְנֵי יְדִיעָאֵל כָּלְהָן 21
 וּבְנֵי כָלְהָן יַעֲזִישׁ וּבְנֵימָן וְאַהֲוִיד 22
 וּבְנֵי עֵנָה וְזִיתָן וְתַרְשִׁישׁ וְאַחִישָׁחָר: 23
 כָּל־אֵלֶּה בְנֵי יְדִיעָאֵל לְרָאשֵׁי הָאֲבוֹת 24
 גְּבוּרֵי חַיִלִּים שְׁבַע־עָשָׂר אֲלָפָה 25
 וּמֵאֲתָיִם יֶצְאִי צָבָא לְמִלְחָמָה: וּשְׁשִׁים 26
 וְחֶפֶס בְּנֵי עִיר חָשִׁם בְּנֵי אַחֵר:

1. B: Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσσ. ... Σεμερών. 2. B* καὶ (a. Ραφ.) ... Ἰαμαὶ κ. Ἰεμασάν ... ἄρχ. οἴκων πατρ. 3. B: Ἰεζραῖα ... Ἐζραῖα. M., (* καὶ) Ἀβδιῶ. 4. B: K. ἐπ' αὐτῶν ... οἴκ. πατριῶν αὐτ. 5. B* οἱ ... † (p. Ἰσσ.) καὶ. EFX: συγγενείας Ἰσσ. ... (pro ὁ ἀριθμ.) ἡ γενεαλογία (etiam vs. 7 et 9) ... * τῶν (E* τ. πάντ.). 6. B: Υἱοὶ Βενιαμίν (EFX: Υἱοὶ δὲ B.). A: Βενιαμείν καὶ et * Βαλὲ (B² rell. †; B¹: καὶ Βαλὲ?). B: Βαχίρ κ. Ἰεδιήλ. 7. B: Ἐσεβών. 8. B: Βαχίρ. Ζεμιρά ... (pro Ἐλιωην.) Ἐλιθενάν ... Ἰεριμουθ κ. Ἀβιδ ... Ἐλμεμέθ ... Βαχίρ. 10. B: Ἰεδιήλ ... Ἰαὺς κ. Βενιαμίν κ. Ἀὼθ κ. Χανανὰ κ. Ζαιθάν κ. Θαρσί.

11. A: Ἀδιήρ (Ἀδιήλ vs. 10, B: Ἰεδιήλ). B* τῶ. 12. B: K. Σαφίν κ. Ἀπφίν ... Ὠρ, Ἀσώμ (Ἀσόβ A¹ X; A²: Ἀσόμ).

v. 1. 'שוב ק'
 v. 10. 'עוש ק'
 v. 12. בנ'א רפה

VII. (VIII.) Die Kinder Issachars waren: Thola, Pua, Jasub und Simon, die vier. *Die Kinder aber Thola waren: Ussi, Nephaja, Seriel, Jahemai, Jebsam und Samuel, Häupter im Hause ihrer Väter von Thola und gewaltige Leute in ihrem Geschlechte, an der Zahl zu Davids Zeiten zwei und zwanzig tausend und sechs hundert. *Die Kinder Ussi waren: Jesraja. Aber die Kinder Jesraja waren: Michael, Obadja, Joel und Jesta, die fünf, und waren alle Häupter. *Und mit ihnen unter ihrem Geschlechte im Hause ihrer Väter waren gerüstetes Heervolk zum Streit sechs und dreißig tausend; denn sie hatten viele Weiber und Kinder. *Und ihre Brüder in allen Geschlechtern Issachars, gewaltige Leute, waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.

Die Kinder Benjamins waren: Bela, Becher und Jediael, die drei. *Aber die Kinder Bela waren: Ezbon, Ussi, Ussiel, Jerimoth und Iri, die fünf, Häupter im Hause der Väter, gewaltige Leute, und wurden gerechnet zwei und zwanzig tausend und vier und dreißig. *Die Kinder Bechers waren: Semira, Joas, Eliezer, Elioenai, Amri, Jerimoth, Abia, Anathoth und Mameth; die waren alle Kinder des Becher. *Und wurden gerechnet in ihren Geschlechtern nach den Häuptern im Hause ihrer Väter, gewaltige Leute, zwanzig tausend und zwei hundert. *Die Kinder aber Jediaels waren: Bilhan. Bilhans Kinder aber waren: Zeus, Benjamin, Ghud, Gnaena, Sethan, Tharsis und Ahisahar.

*Die waren alle Kinder Jediaels, Häupter der Väter, gewaltige Leute, sieben- und zehn tausend zwei hundert, die ins Heer auszogen zu streiten. *Und Supim und Hupim waren Kinder Irs; Hupim aber waren Kinder Ahers.

Gn. 46, 13ss.
Nm. 26, 23.

2Sm. 24, 1.

8, 1. Gn. 46, 21.
Nm. 26, 39.

Gn. 46, 21.
Nm. 26, 39.

VII. Porro filii Issachar: Thola et Phua, Jasub et Simeron, quatuor. *Filii Thola: Ozi et Raphaja et Jerial et Jemai et Jebsem et Samuel, principes per domus cognationum suarum. De stirpe Thola viri fortissimi numerati sunt in diebus David viginti duo millia sexcenti. *Filii Ozi: Izrahia, de quo nati sunt Michael et Obadia et Joel et Jesia, quinque omnes principes. *Cumque eis per familias et populos suos accincti ad proelium, viri fortissimi, triginta sex millia; multas enim habuerunt uxores et filios. *Fratres quoque eorum per omnem cognationem Issachar, robustissimi ad pugnandum, octoginta septem millia numerati sunt.

Filii Benjamin: Bela et Bechor et Jadiel, tres. *Filii Bela: Esbon et Ozi et Oziel et Jerimoth et Urai, quinque principes familiarum et ad pugnandum robustissimi, numerus autem eorum viginti duo millia et triginta quatuor. *Porro filii Bechor: Zamira et Joas et Eliezer et Elioenai et Amri et Jerimoth et Abia et Anathot et Almath; omnes hi filii Bechor. *Numerati sunt autem per familias suas, principes cognationum suarum ad bella fortissimi, viginti millia et ducenti. *Porro filii Jadihel: Balan. Filii autem Balan: Jehus et Benjamin et Aod et Chanana et Zethan et Tarsis et Ahisahar. *Omnes hi filii Jadihel, principes cognationum suarum, viri fortissimi, decem et septem millia et ducenti ad proelium procedentes. *Sepham quoque et Hapham filii Hir, et Hasim filii Aher.

6. A1. * Filii.

4. U.L: gerüst H. 5. 9. U.L: Geschlechtern.
2. in ihren Väterhäusern ... ihren Geschlechtern.
B.dW.vE.A: tapfere (Helden) Männer.

3. Jesia, zusammen 5 H. dW: sie alle Oberhäupter. A: Fürsten.

4. bei ihnen. B: die Truppen des Heeres. dW: Heerschaaren zum Streite. vE: Heerhaufen.

5. streitbare ... alle zusammen ger. B: die a. nach dem Geschlechtsregister ger. wurden. dW: im Geschlechtsverzeichnis ... vE: nach der Aufzeichnung Aller.

11. dW.vE: mit dem H. ausz. zum Streite.

VII. Genealogia tribuum Isaschar, Benjamin, Naphthali, Manasse, Ephraim, Asser.

13 Τιοὶ Νεφθαλί· Ἰασιήλ καὶ Γωῦνι καὶ Σαάρ καὶ Σελλούμ, υἱοὶ Βαλλά.

14 Τιοὶ Μανασσῇ· Ἐσριήλ, ὃν ἔτεκεν ἡ παλλακὴ αὐτοῦ ἡ Σύρα, ἔτεκεν τὸν Μαχείρ πατέρα Γαλαάδ. 15 Καὶ Μαχείρ ἔλαβεν γυναῖκα τῷ Ἀφφείμ καὶ Σεφφείμ· καὶ ὄνομα ἀδελφῆς αὐτοῦ Μοοχά. Καὶ ὄνομα τῷ δευτέρῳ Σαλπαάδ, καὶ ἐγεννήθησαν τῷ Σαλπαάδ θυγατέρες. 16 Καὶ ἔτεκεν Μοοχά ἡ γυνὴ Μαχείρ υἱόν, καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Φαρές, καὶ ὄνομα ἀδελφοῦ αὐτοῦ Σορός· υἱὸς αὐτοῦ Οὐλάμ. 17 Καὶ υἱοὶ Οὐλάμ· Βαδάν. Οὗτοι υἱοὶ Γαλαάδ, υἱοῦ Μαχείρ, υἱοῦ Μανασσῇ. 18 Καὶ ἡ ἀδελφὴ αὐτοῦ ἡ Μαλεχέθ ἔτεκεν τὸν Σοῦδ καὶ τὸν Ἀβιέξερ καὶ τὸν Μοολά. 19 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Σεμηρά· Ἀεὶν καὶ Συχέμ καὶ Λακειὰ καὶ Ἀνιάμ.

20 Καὶ υἱοὶ Ἐφραΐμ· Σωθαλά καὶ Βαράδ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ Θαὰδ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεαδὰ υἱὸς αὐτοῦ, Νομεὲ υἱὸς αὐτοῦ, 21 Ζαβὲδ υἱὸς αὐτοῦ, Σωθελὲ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐξερ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ἐλεάδ. Καὶ ἀπέκτειναν αὐτοὺς ἄνδρες Γαὶθ οἱ τεχθέντες ἐν τῇ γῇ, ὅτι κατέβησαν λαβεῖν τὰ κτήνη αὐτῶν. 22 Καὶ ἐπένθησεν Ἐφραΐμ πατὴρ αὐτῶν ἡμέρας πολλὰς, καὶ ἤλθον οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ τοῦ παρακαλέσαι αὐτόν. 23 Καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν γυναῖκα αὐτοῦ· καὶ ἔλαβεν ἐν γαστρὶ καὶ ἔτεκεν υἱόν· καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Βαριά, ὅτι ἐν κακοῖς ἐγένετο ἐν οἴκῳ μου. 24 Καὶ ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ Σααρά, καὶ ἐν ἐκείνοις τοῖς καταλοιποῖς, καὶ ὠκοδόμησεν Βαιθωρὼν τὴν κάτω καὶ τὴν ἄνω. Καὶ υἱοὶ Ὁζάν· Σεηρά, 25 καὶ Ῥαφὴ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ῥασέφ καὶ Θαλὲ υἱοὶ αὐτοῦ, Θαὲν υἱὸς αὐτοῦ. 26 Τῷ Γαλααδᾶ υἱῷ αὐτοῦ Καθαὰν υἱὸς αὐτοῦ, Ἀμιουδ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλισαμὰ υἱὸς αὐτοῦ, 27 Νούμ υἱὸς αὐτοῦ,

13. B: Ἰασ., (* καὶ) Γωνὶ κ. Ἀσῆρ κ. Σ. υἱοὶ αὐτῆς, Βαλάμ υἱὸς αὐτῆς. 14. B: Σύρα, ἔτεκε δὲ αὐτῇ καὶ Μαχείρ. 15. B: Μαχείρ. A¹X: Ἀφφείν (Ἀφφείμ A²X; B: Ἀφφίν). B: Σαπφίν ... Μοοχά ... Σαπφαάδ (bis)· ἐγεννήθ. δὲ τῷ Σ. 16. B: Μοοχά (* ἡ) γυνὴ Μαχείρ ... Σῆρος· υἱοὶ αὐτῆς Οὐλάμ καὶ Ροζόμ. 17. B: Βαδάν ... Μαχείρ. 18. B: τὸν Ἰσὲδ ... Μαϊλά. 19. B: Σεμηρά· Ἀἴμ κ. Σ. κ. Λακίμ κ. Ἀνιάν. 20. B: Σωθαλάθ, κ. Βαράδ υἱὸς αὐτῆς ... Ἐλαδὰ ... (pro Νομ.) Σαάθ. 21. B: καὶ Ζαβὰδ ... καὶ Ἀζέρ* (sq.) υἱὸς αὐτῆς ...: αὐτῆς οἱ ἄνδρ. Γέθ ... κατέβ. τῆ λαβ. X†

13 בְּנֵי נַפְתָּלִי יַחְצִיאל וְגִוְנִי וְיִצָּר וְשָׁלוֹם בְּנֵי בְלָהָה:

14 בְּנֵי מְנַשֶּׁה אֲשֵׁרִיאל אֲשֶׁר יָלְדָה פִּילְגָשׁוֹ הָאֲרָמִיָּה וְיָלְדָה אֶת־מְכִיר טו אָבִי גִלְעָד: וּמְכִיר לָקַח אִשָּׁה לַחֲפָיִם וּלְשָׁפִיִּים וְשָׁם אַחֲתוֹ מַעֲכָה וְשָׁם הַשְּׁנִי צִלְפָּחַד וְהָיְינָה לְצִלְפָּחַד בָּנוֹת: 16 וַתֵּלֶד מַעֲכָה אִשֶּׁת־מְכִיר בֶּן וַתִּקְרָא שְׁמוֹ פָּרֶשׁ וְשָׁם אָחִיו שָׂרֵשׁ וּבָנוּ 17 אֵילָם וְרָקֶם: וּבְנֵי אֵילָם בְּדָן אֵלָה 18 בְּנֵי גִלְעָד בֶּן־מְכִיר בֶּן־מְנַשֶּׁה: וְאַחֲתוֹ הַמַּלְלָכַת יָלְדָה אֶת־אִישָׁהוּד וְאֶת־ 19 אֲבִיעֶזֶר וְאֶת־מַחֲלָה: וַיְהִיו בְּנֵי שְׁמִידָע אַחֲיוֹ וְשָׁכֶם וְלֶקְחִי וְאַנִּיעָם: 20 וּבְנֵי אֶפְרַיִם שְׁוִיתָלַח וּבָרְד בָּנוֹ וַתַּחַת בָּנוֹ וְאַלְעָדָה בָּנוֹ וַתַּחַת בָּנוֹ: 21 וְזָבֵד בָּנוֹ וְשְׁוִיתָלַח בָּנוֹ וְעֶזֶר וְאַלְעָד וְהַרְגוּם אַנְשֵׁי־גֵת הַנּוֹלָדִים בְּאֶרֶץ כִּי 22 יֵרְדוּ לָקַחַת אֶת־מִקְנֵיהֶם: וַיִּתְּאֶבְל אֶפְרַיִם אֲבִיהֶם יָמִים רַבִּים וַיָּבֹאוּ 23 אָחִיו לְנַחֲמוֹ: וַיָּבֹא אֶל־אִשְׁתּוֹ וַתֵּהָרַ וַתֵּלֶד בֶּן וַיִּקְרָא אֶת־שְׁמוֹ בְּרִיעָה כִּי 24 בְרִיעָה הָיְתָה בְּבִיתוֹ: וּבָתָּו שְׁאָרָה וַתִּבֶּן אֶת־בֵּית־חֹרֶן הַפְּתוּחַ וְאֶת־ 25 כַּהֵלֶלִיּוֹן וְאֶת אֶזְנֵן שְׁאָרָה: וְרַפָּח בָּנוֹ וְרָשָׁף וַתֵּלֶד בָּנוֹ וַתַּחַן בָּנוֹ: לַעֲדָן בָּנוֹ 27 עַמִּיהוּד בָּנוֹ אֶלִישָׁמַע בָּנוֹ: נֹון בָּנוֹ

v. 18. סגול באחנה

v. 23. בנ"א בדגש

(p. γῇ) ἐλθόντες πρὸς αὐτῆς. EX: τὰς κτήσεις. 22. B† (a. πατ.) ὁ ... * οἱ. 23. B: Βερίά. EFX: ἐν τῷ οἴκῳ αὐτῆς. 24. B: Σααρά ... † (a. Βαιθ.) τὴν. FX* κ. ἐν ἐκ. τ. καταλ. 25. B: (* alt. καὶ) Σαράφ κ. Θαλῆς. AX* Θαὲν υἱὸς αὐτ. (B†; EFX: καὶ Θαὰν υ. αὐτῆς). 26s. B: Τῷ Λααδὰν υἱῷ αὐτῆς υἱὸς Ἀμιούδ, υἱὸς Ἐλισαμαῖ, υἱὸς Νέν (EFX: καὶ Λαδὰν υἱὸς αὐτῆς, Ἀμ. [E: καὶ Ἀμ.] υἱὸς αὐτῆς ...).

13 Die Kinder Naphthali waren: Jahziel, Guni, Jezer und Sallum, Kinder von Bilha.

14 Die Kinder Manasse sind diese: Esriel, welchen gebaar Aramja, sein Rebse-
weib; er zeugete aber Machir, den Vater

15 Gileads. *Und Machir gab Supim und Supim Weiber, und seine Schwester hieß Maacha. Sein anderer Sohn hieß Zelaphehad, und Zelaphehad hatte Töchter.

16 *Und Maacha, das Weib Machirs, gebaar einen Sohn, den hieß sie Peres; und sein Bruder hieß Sares, und desselben Söhne

17 waren Ulam und Rakem. *Ulam's Sohn aber war Bedan. Das sind die Kinder Gileads, des Sohns Machirs, des Sohns

18 Manasse. *Und seine Schwester Moleschet gebaar Isshud, Abieser und Ma-
hela. *Und Semida hatte diese Kinder: Abjan, Schem, Rikhi und Aniam.

20 Die Kinder Ephraim waren diese: Suthela, des Sohn war Bered, des Sohn war Thahath, des Sohn war

21 Eleada, des Sohn war Thahath, *des Sohn war Sabad, des Sohn war Suthelah, des Sohn war Eser und Elead.

Und die Männer zu Gath, die Einheimischen im Lande, erwürgten sie, darum, daß sie hinabgezogen waren, ihr

22 Vieh zu nehmen. *Und ihr Vater Ephraim trug lange Zeit Leide, und seine Brüder kamen, ihn zu trösten.

23 *Und er beschlief sein Weib, die ward schwanger und gebaar einen Sohn, den hieß er Bria, darum, daß es in seinem

24 Hause übel zugeing. *Seine Tochter aber war Seera, die bauete das niedere und obere Beth Horon, und Usen Seera.

25 *Des Sohn war Nephtali und Reseph, des Sohn war Thelah, des Sohn war

26 Thahan, *des Sohn war Laedan, des Sohn war Ammihud, des Sohn war

27 Elisama, *des Sohn war Nun, des

Gn. 46, 24.

Filii autem Nephthali: Jasiel et 13

Gn. 30, 7.

Guni et Jeser et Sellum, filii Bala.

Nm. 26, 29.

Jos. 17, 1.

Porro filius Manasse: Esriel; con- 14

cubinaque ejus Syra peperit Machir, patrem Galaad. *Machir autem ac-

15

cepit uxores filiis suis Happhim et Saphan, et habuit sororem nomine Maacha. Nomen autem secundi Sal-

Nm. 26, 33, 27.

1.

phaad, natacque sunt Salphaad filiae.

*Et peperit Maacha uxor Machir 16

filium vocavitque nomen ejus Pha-

res; porro nomen fratris ejus Sares,

et filii ejus Ulam et Recen. *Filius 17

18m. 12, 11.

autem Ulam: Badan. Hi sunt filii

Galaad, filii Machir, filii Manasse.

*Soror autem ejus Regina peperit 18

Jos. 17, 2.

virum decorum et Abiezer et Mo-

hola. *Erant autem filii Semida: 19

Ahin et Sechem et Leci et Aniam.

Nm. 26, 35.

Filii autem Ephraim: Suthala, 20

Bared filius ejus, Thahath filius ejus,

Elada filius ejus, Thahath filius ejus,

*hujus filius Zabad, et hujus filius 21

Suthala, et hujus filius Ezer et Elad.

Occiderunt autem eos viri Geth in-

digenae, quia descenderant ut inva-

derent possessiones eorum. *Luxit 22

Job. 2, 11.

igitur Ephraim pater eorum multis

diebus, et venerunt fratres ejus ut

consolarentur eum. *Ingressusque 23

est ad uxorem suam, quae concepit

et peperit filium, et vocavit nomen

ejus Beria, eo quod in malis domus

ejus ortus esset. *Filia autem ejus 24

Jos. 16, 3, 5.

fuit Sara, quae aedificavit Bethoron

inferiorem et superiorem, et Ozen-

sara. *Porro filius ejus Rapha et 25

Reseph et Thale, de quo natus est

Thaan, *qui genuit Laadan; hujus 26

Nm. 1, 10, 10,

22.

quoque filius Ammiud, qui genuit

Nm. 11, 29, 13,

9, 17. Jos. 1, 1.

Elisama, *de quo ortus est Nun, 27

16. U.L: hatte einen S. 22. A.A: Leid.

14. sein Weib gebaar; sein syrisches Rebseweib ge-
bar M. B: sie geboren hatte; f. R. aber, die Sy-
zerin ... vE: aramäisches Nebenweib.

15. nahm zum Weibe eine Schw. von S. u. S., die
hieß M. Der Name des Zweiten ... B: eine von
den ... nehmlich deren Schw.

21. B: die in d. L. geboren waren. dW.vE: (mor-

14. Al.: filii. 15. S: uxorem.

deten) ... Eingebornen des L. ... ihre Heerden (weg)
zu nehmen.

22. B.dW.vE.A: trauerte. B.vE.A: viele Tage.

23. (Vgl. 2, 21.) B: denn sie war unglücklich ...?
dW: weil Unglück getroffen sein S. vE: ergangen
war über ...

24. dW.vE: B., das untere u. d. ob. A: Unter- u.
Ober- B.

VII. Genealogia tribuum Ephraim et Asser. Genealogia Benjaminis et Saulis.

Ἰησονὲ υἱὸς αὐτοῦ. ²⁸ Καὶ κατασχέσεις αὐτῶν καὶ κατοικία αὐτῶν Βαιθὴλ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς κατὰ ἀνατολὰς Νααράν, πρὸς δυσμαῖς Γάζερ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, καὶ Συχέμ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, ἕως Γάζης καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, ²⁹ καὶ ἕως ὁρίων υἱῶν Μανασσῆ Βαιθσάν καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Θαανὰ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, καὶ Βαλαὰδ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Μαγεδδὼ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Ἄωρ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς. Ἐν ταύταις κατώκησαν οἱ υἱοὶ Ἰωσήφ υἱοῦ Ἰσραὴλ.

³⁰ Υἱοὶ Ἀσήρ· Ἰεμνὰ καὶ Ἰεσουὰ καὶ Ἰησονὺ καὶ Βαριά, καὶ Σαράι ἡ ἀδελφὴ αὐτῶν. ³¹ Καὶ υἱοὶ Βαριά· Χάβερ καὶ Μελχιήλ, αὐτὸς πατὴρ Βερζαῖ. ³² Καὶ Χάβερ ἐγέννησεν τὸν Ἰαφαλήτ καὶ τὸν Σωμήρ καὶ τὸν Χωθαίμ καὶ τὴν Σωλὰ ἀδελφὴν αὐτῶν. ³³ Καὶ υἱοὶ Ἰαφαλήτ· Φεσηγί, Βαριαήλ καὶ Ἀσεΐθ. Οὗτοι υἱοὶ Ἰαφαλήτ. ³⁴ Καὶ υἱοὶ Σωμήρ· Ἀχί, Οὐραογὰ καὶ Ὁβὰ καὶ Ἀράμ. ³⁵ Καὶ υἱὸς Ἐλάμ, ἀδελφοῦ αὐτοῦ· Σωφάρ, καὶ Ἰμανὰ καὶ Σελλὴς καὶ Ἀμάλ. ³⁶ Υἱοὶ Σωφά· Σονέ, Ἀρναφάρ καὶ Σονὰλ καὶ Βαρί καὶ Ἰεμρά ³⁷ καὶ Βασάρ καὶ Ὠδ καὶ Σαμμὰ καὶ Σαλεισὰ καὶ Ἰεθέρ καὶ Βεηρά. ³⁸ Καὶ υἱοὶ Ἰεθέρ· Ἰεφινὰ καὶ Φασφὰ καὶ Ἀρά. ³⁹ Καὶ υἱοὶ Ὠλά· Ὁρέχ καὶ Ἀνιήλ καὶ Ῥασιὰ. ⁴⁰ Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἀσήρ, πάντες ἄρχοντες πατριῶν, ἐκλεκτοί, ἰσχυροὶ δυνάμει, ἄρχοντες ἡγούμενοι· ἀριθμὸς αὐτῶν εἰς παράταξιν τοῦ πολεμεῖν, ἄνδρες εἰκοσιᾶς χιλιάδες.

VIII. Καὶ Βενιαμεὶν ἐγέννησεν τὸν Βαλὲ πρωτότοκον αὐτοῦ, καὶ Ἀσβήλ τὸν δεύτερον, καὶ Ἀαρὰ τὸν τρίτον, ² καὶ Νωὰ τὸν τέταρτον, καὶ Ῥαφὴ τὸν πέμπτον. ³ Καὶ ἦσαν υἱοὶ τῷ Βαλὲ· Ἀρεδ καὶ Γηρά καὶ Ἀβιουδ

27. B: υἱὸς Ἰησέ, υἱοὶ αὐτῆς. 28. B: κατασχέσεις ... κατ' ἀνατολὰς Νοαράν. FX: καὶ εἰς δυσμάς. 29. B² ponit post Μανασσῆ comma. B: Βαιθσάν ... Θανὰχ ... * κ. Βαλαὰδ κ. αἱ κῶμ. αὐτῆς (AX†) ... Ἐν ταύτῃ ... * οἱ. 30. B: Ἰεμνὰ κ. Σβία κ. Ἰσβί κ. Βεριά, κ. Σορέ ἀδ. αὐτ. 31. B: Βεριά ... ἕως πατ. Βερθαίθ. 32. B: Ἰαφλήτ κ. τ. Σαμήρ κ. τ. Χωθάν. 33. B: Ἰαφλήτ (bis)· Φασέκ καὶ Βαμ. κ. Ἀσίθ. 34s. B: K. υ. Σεμμήρ· Ἀχί καὶ Ῥοογὰ κ. Ἰαβὰ κ. Ἀράμ κ. Βανηελάμ ἀδελφῆς αὐτῆς Σωφὰ καὶ ... 36. B: Υἱοὶ Σωφᾶς· Σ. καὶ Ἀρν. κ. Σδὰ κ. Βαρίν κ. Ἰμράν.

²⁸ Ἰηושע בֶּנִי: וְאַחֲזָתָם וּמִשְׁבוֹתָם בֵּית אֵל וּבִנְתֵיהֶם וּלְמִזְרָהּ בְּעֶרְוָן וּלְמַעְרָב גֶּזֶר וּבִנְתֵיהֶם וּשְׁכֵם וּבִנְתֵיהֶם ²⁹ עַד-עֵצָה וּבִנְתֵיהֶם: וְעַל-יְדֵי בְנֵי-מְנַשֶּׁה בֵּית-שָׁאן וּבִנְתֵיהֶם תַּעֲנֶנָּה וּבִנְתֵיהֶם מְגִדוֹ וּבִנְתֵיהֶם דּוֹר וּבִנְתֵיהֶם בְּאֵלָה יֵשְׁבוּ בְנֵי יוֹסֵף בֶּן-יִשְׂרָאֵל:

ל בְּנֵי אָשֵׁר וּמְנַה וַיִּשְׁוֶה וַיִּשְׁוֶי 31 וּבְרִיעָה וְשָׁרָח אַחֲוָתָם: וּבְנֵי בְרִיעָה חָבֵר וּמִלְכִּיאֵל הוּא אָבִי בְרָזָוָת: 32 וְחָבֵר הוֹלִיד אֶת-יִפְלָט וְאֶת-שׁוּמֵר 33 וְאֶת-חֲוָתָם וְאֶת שׁוּעָא אַחֲוָתָם: וּבְנֵי יִפְלָט פֶּסֶדָּה וּבְמַהֵל וְעֵשׂוֹת אֵלָה בְּנֵי 34 יִפְלָט: וּבְנֵי שֹׁמֵר אָחִי וְרוֹתְמָה יְחִיבָה לָהּ וְאֶרֶם: וּבֶן-הֶלֶם אָחִיו צוֹפֵחַ וַיִּמָּנַע 36 וְשֹׁלַשׁ וְעַמְלִי: בְּנֵי צוֹפֵחַ סוּחַ וְחֶרְנֶפֶר 37 וְשׁוּעֵל וּבְרִי וַיִּמָּרָה: בְּצֹר וְהוֹד 38 וְשִׁמְאָה וְשֹׁלַשָּׁה וַיִּתְּרוּ וּבְאֶרָא: וּבְנֵי 39 יִתָּר יִפְנָה וּפְסֻפָּה וְאֶרָא: וּבְנֵי עֵלָא מ אֶרָח וְחֲנִיָּאל וְרָצִיא: כָּל-אֵלָה בְּנֵי-אָשֵׁר רָאשֵׁי בֵּית-הָאָבוֹת בְּרוּרִים גְּבוּרֵי חַיִּלִּים רָאשֵׁי הַנְּשִׂאִים וְהַתִּיחָשִׁם בַּצָּבָא בְּמִלְחָמָה מְסַפְּרִים אַנְשִׁים עֹשִׂים וְשֹׁשֶׁה אֵלָה:

VIII. וּבְנֵימָן הוֹלִיד אֶת-בְּלַע כָּלָרו 2 אֲשָׁבֵל הַשְּׁנִי וְאַחֲרָה הַשְּׁלִישִׁי: נוֹחָה 3 הַרְבִּיעִי וְרָפָא הַחֲמִישִׁי: וַיְהִי־וּ בָנִים לְבְלַע אֲדָר וְגָרָא וְאַבִּיהוּד:

v. 31. ברזית ק' ו. 34. וחבה ק' ib. מלא ו'.

37. B: κ. Βασάν κ. Ὠὰ κ. Σαμὰ κ. Σαλεισὰ κ. Ἰεθρά κ. B. 38. B: Ἰεθέρ. 39. B: Ὠλά ... * (sq.) καὶ. 40. FX* (alt.) πάντες. EFX† (a. πατρ.) οἷα τῶν. B: ὁ ἀριθμ. ... † (a. ἀνδρ.) ἀριθμὸς αὐτῶν (EFX: ὁ ἀρ. αὐτ.).

1. B: Βενιαμὴν ... * (pr. et ult.) τὸν. 2. B* (pr.) καὶ ... Ῥαφά. 3. B (pro Ἀρεδ) Ἀδὶρ.

Die Städte der Söhne Josephs. Die Kinder Aser. Benjamins Söhne. VII.

28 Sohn war Josua. * Und ihre Habe und Wohnung war Bethel und ihre Töchter, und gegen dem Aufgang Naeran, und gegen Abend Geser und ihre Töchter, Sechem und ihre Töchter, bis
 29 gen Uzza und ihre Töchter, * und an den Kindern Manasse Bethsean und ihre Töchter, Thaenach und ihre Töchter, Megiddo und ihre Töchter, Dor und ihre Töchter. In diesen wohnten die Kinder Josephs, des Sohns Israels.
 30 Die Kinder Aasers waren diese: Jemna, Jeswa, Jeswi, Bria, und Serah, ihre
 31 Schwester. * Die Kinder Bria waren: Heber und Malchiel, das ist der Vater
 32 Birsawiths. * Heber aber zeugete Japhlet, Somer, Hotham, und Suah, ihre Schwe-
 33 ster. * Die Kinder Japhlets waren: Pas- sah, Bimehal und Aswath. Das waren
 34 die Kinder Japhlets. * Die Kinder Somers waren: Ahi, Rahga, Jehuba und
 35 Aram. * Und die Kinder seines Bruders Helem waren: Zophah, Jemna,
 36 Seles und Amal. * Die Kinder Zophahs waren: Suah, Harnepher, Sual,
 37 Beri, Jemra, * Bezzer, Hod, Sama,
 38 Silsa, Jethran und Beera. * Die Kinder Jethers waren: Jephunne, Phispa
 39 und Ara. * Die Kinder Ulla waren:
 40 Urah, Haniel und Nizja. * Diese waren alle Kinder Aasers, Häupter im Hause ihrer Väter, außerlesene gewaltige Leute und Häupter über Fürsten, und wurden gerechnet in das Heer zum Streit, an ihrer Zahl sechs und zwanzig tausend Mann.

VIII. (IX.) Benjamin aber zeugete Bela, seinen ersten Sohn, Asbal den 2 andern, Ahrah den dritten, * Noha den 3 vierten, Rapha den fünften. * Und Bela hatte Kinder: Addar, Gera, Abihud,

qui habuit filium Josue. * Possessio 28 autem eorum et habitatio Bethel cum filiabus suis, et contra orientem No- 5,16,2,23. ran, ad occidentalem plagam Gazer et filiae ejus, Sichem quoque cum filiabus suis, usque ad Aza cum filia- bus ejus, * juxta filios quoque Ma- 29 nasse Bethsan et filias ejus, Thanach et filias ejus, Mageddo et filias ejus, Dor et filias ejus. In his habitave- runt filii Joseph, filii Israel.

Gn. 46, 17. Nm. 26, 44

Filii Aser: Jemna et Jesua et Jes- 30 sui et Baria, et Sara soror eorum. * Filii autem Baria: Heber et Mel- 31 chiel; ipse est pater Barsaith. * He- 32 ber autem genuit Jephlat et Somer et Hotham, et Suaa sororem eorum. * Filii Jephlat: Phosech et Chamaal 33 et Asoth. Hi filii Jephloth. * Porro 34 filii Somer: Ahi et Roaga et Haba et Aram. * Filii autem Helem fratris 35 ejus: Supha et Jemna et Selles et Amal. * Filii Supha: Sue, Harnapher 36 et Sual et Beri et Jamra, * Bosor 37 et Hod et Samma et Salusa et Jeth- ran et Bera. * Filii Jether: Je- 38 phone et Phaspha et Ara. * Filii 39 autem Olla: Aree et Haniel et Resia. 8,40. * Omnes hi filii Aser, principes 40 cognationum, electi atque fortissimi duces ducum; numerus autem eorum aetatis, quae apta esset ad bellum, viginti sex millia.

7,6s.Gn. 46, 21.

Benjamin autem genuit Bale **VIII.** primo initum suum, Asbel secun- dum, Ahara tertium, * Nohaa quar- 2 tum, et Rapha quintum. * Fueruntque 3 filii Bale: Addar et Gera et Abiud,

28. U.L: bis gen Zia.

28. S: Asa.

28. B: Besizung u. ihre Wohnungen waren. vE: Wohnplätze. dW.A: Eigentum.

29. B.dW.vE: an der (zur) Seite der... A: neben.

40. B: die Vornehmsten von den S. dW: und ihr Verzeichniß zum S., zum Str., ihre Zahl war ...

vE: ihre Aufzeichnung für den Auszug in den Str.

VIII.

Genealogia Benjaminis et Saulis.

4 καὶ Ἀβισουνὲ καὶ Μααμὰν καὶ Ἀχιὰ 5 καὶ
Γηρὰ καὶ Σωφὰν καὶ Ἀχιρὰν καὶ Ἰωὴμ.
6 Οὗτοι υἱοὶ Ὠδ· οὗτοι εἰσιν ἄρχοντες πα-
τριῶν τοῖς κατοικοῦσιν Γαβεέ, καὶ μετόπισαν
αὐτοὺς εἰς Μαναχαθί. 7 καὶ Νοομὰ καὶ
Ἀχιὰ καὶ Γηρά. Οὗτος Ἰγλαάμ, καὶ ἐγέννη-
σεν τὸν Ἀζὰ καὶ τὸν Ἰαχιγάδ. 8 Καὶ Σαα-
ρήμ ἐγέννησεν ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ μετὰ τὸ
ἀποστεῖλαι αὐτὸν Ὠσίμ καὶ τὴν Βααρά γυ-
ναῖκα αὐτοῦ, 9 καὶ ἐγέννησεν ἐκ τῆς Ἀδὰ
γυναικὸς αὐτοῦ τὸν Ἰωβάβ καὶ τὸν Σεβιά καὶ
τὸν Μωσὰ καὶ τὸν Μελχὰμ 10 καὶ τὸν Ἰεοὺς
καὶ τὸν Σεβιά καὶ τὸν Μαρού. Οὗτοι ἄρχον-
τες πατριῶν. 11 Καὶ ἐκ τῆς Ὠσίμ ἐγέννησεν
τὸν Ἀβιτώβ καὶ τὸν Ἀλφαάλ. 12 Καὶ υἱοὶ
Ἀλφαάλ· Ὠβὴδ καὶ Μισαάλ, Σεμμήρ· οὗτος
ᾠκοδόμησεν τὴν Ὠνὼ καὶ τὴν Λὸδ καὶ τὰς
κόμας αὐτῆς. 13 Καὶ Βαριγά καὶ Σαμά·
οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τοῖς κατοικοῦσιν
Αἰλάμ, καὶ οὗτοι ἐξεδίωξαν τοὺς κατοικοῦντας
Γέθ. 14 Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Σωσήκ καὶ
Ἰαριμουθ 15 καὶ Ἀζαβαδία καὶ Ἀρώδ καὶ
Ὠδέρ 16 καὶ Μιχαήλ καὶ Ἐσφάχ καὶ Ἰωαχὰ
καὶ Ἰεζία, υἱοὶ Βαριγά. 17 Καὶ Ζαβαδία καὶ
Μοσολλάμ καὶ Ἀζακὶ καὶ Ἀβάρ 18 καὶ Ἰε-
σαμαρί καὶ Ἰεζλία καὶ Ἰωβάβ, υἱοὶ Ἐλφαάλ.
19 Καὶ Ἰακείμ καὶ Ζεχρί καὶ Ζαβδὶ 20 καὶ
Ἐλιωνάι καὶ Σαλεί, Ἐλιηλὶ 21 καὶ Ἀδαΐα
καὶ Βεριγά καὶ Βαραΐα καὶ Σαμαράθ, υἱοὶ
Σαμαΐ. 22 Καὶ Ἰεσφάν καὶ Ὠβὴδ καὶ Ἐλεήλ
23 καὶ Ἀβδὼν καὶ Ζοχρί καὶ Ἀνὰν 24 καὶ
Ἀνανία καὶ Ἀμβροὶ καὶ Ἀηλάμ καὶ Ἀναθωθία
25 καὶ Ἀθείν καὶ Ἰεφαδία καὶ Φανουήλ, υἱοὶ
Σωσήκ. 26 Καὶ Σαμσαρία καὶ Σααρία καὶ
Γοθολίας 27 καὶ Ἰαρασία καὶ Ἡλιά καὶ
Ζεχρί, υἱοὶ Ἰεροάμ. 28 Οὗτοι ἄρχοντες πα-
τριῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἀρχηγοί· οὗτοι
κατόκησαν ἐν Ἱερουσαλὴμ.

4. B: κ. Αβισσὲ κ. Νοαμὰ. A* κ. Αχ. (B al. †; X: κ. Αχιήλ). 5. B: κ. Γερὰ κ. Σεφφαμ κ. Ουράμ. A2: Ἀχιράμ. 6. B: Ἀώδ. A1: Γάβες (Γαβεέ A2B; EFX: Γαβαά). B: Μαναχαθί (EFX: Μανσάθ). 7. B: Ἰγλαάμ (A2B2E initialibus minusculis: ἰγλ. et ἰεγλ., FX: αὐτὸς ἀπόκτισεν αὐτὸς) ... Ἰαριχὼ. 8. B: Σααρίν ... Ὠσὶν ... Βααδὰ. 9. B: Ἰωλάβ ... Μισὰ ... Μελχὰς. 10. B: Ἰεβὲς κ. τ. Ζαβιά. EFX† (a. ἀρχ.) υἱοὶ αὐτῶν. 11. B: Ὠσὶν ... Ἀβιτωὺλ. 12. A1: Ἀλφαά (Ἀλφαάλ A2B rell.). B* (sq.) καὶ ... Ὠνὰν ... Ἀώδ. 13. B: Βεριά. A1: Ἀδάμ (Αἰλάμ B; A2: Ἀλάμ). 14. B: Καὶ ἀδελφὸς ... Ἀριμωθ. 15. B: κ. Ζαβαδία κ. Ὠρηδ κ. Ἐδερ. 16. B: κ. Μιχ. κ. Ἰεσφὰ κ. Ἰωδά, υἱοὶ Βεριά. 17. B: Ἰσαμαρί ... Ἰεζίας. 18. B: Ἰακίμ ... Ζαχρή. 20. B: Ἐλιωνάι κ. Σαλαθὶ κ. Ἐλιηλὶ.

4 וְאַבִּישׁוּעַ וְנַעֲמָן וְאַחִיחַ וְגֵרָא 4
וְשַׁפּוּפָן וְחִירָם וְאַלֶּה בְּנֵי אַחִיד 6
אֶלֶה הֵם רָאשֵׁי אֲבוֹת לְיוֹשְׁבֵי 7
גִבֵּעַ וַיְגָלוּם אֶל-מִנְחָח וְנַעֲמָן 7
וְאַחִיָּה וְגֵרָא הָיָא הַגָּלָם וְהוֹלִיד 8
אֶת-עֲזָא וְאֶת-אַחִיחַד וְשִׁחְרִים 8
הוֹלִיד בְּשָׂדֶה מוֹאָב מִן-שְׁלָחוֹ אֹתָם 9
חֹשִׁים וְאֶת-פַּעְרָא נָשִׂיו וַיּוֹלֵד מִן- 9
חָדָשׁ אֲשֶׁתוֹ אֶת-יֹכָב וְאֶת-צִבְיָא 10
וְאֶת-מִישָׁא וְאֶת-מַלְכָּם וְאֶת-יַעֲוִץ 10
וְאֶת-שָׁכִיָּה וְאֶת-מֶרְמָה אֶלֶה בְּנֵי 11
רָאשֵׁי אֲבוֹת וּמִהָשִׁים הוֹלִיד אֶת- 12
אַבִּישׁוּב וְאֶת-אַלְפַּעֵל וּבְנֵי אַלְפַּעֵל 12
עֲבָר וּמִשָּׁעַם וְשֹׁמֶר הָיָא בְּנֵה אֶת- 13
אוֹנֹו וְאֶת-לֹד וּבְנֵתִיהָ וּבִרְעָה וְשִׁמֶּע 13
הָמָה רָאשֵׁי הָאֲבוֹת לְיוֹשְׁבֵי אֵילֹן 14
הָמָה הִבְרִיחוּ אֶת-יוֹשְׁבֵי גֵת וְאַחִיו 14
טו שֹׁשֶׁק וִירְמוֹת וּזְבַדְיָה וְעֶרְד וְעָדָר 15
16 וּמִיכָאֵל וַיִּשְׁפֹּה יוֹחָא בְּנֵי בְרִיעָה 16
17 וּזְבַדְיָה וּמִשָּׁלָם וְחִזְקִי וְחָבֶר וַיִּשְׁמְרִי 17
18 וַיִּזְלִיָּאָה וַיּוֹכֵב בְּנֵי אַלְפַּעֵל וַיִּקִּים 18
19 וּזְכָרִי וּזְבַדְיָה וְאַלְיַעֲיָנִי וְצִלְתִּי 19
20 וְאַלְיָאֵל וְעַדְיָה וּבְרָאִיָּה וְשִׁמְרָת 20
21 בְּנֵי שְׁמַעִי וַיִּשְׁפָּן וְעֲבָר וְאַלְיָאֵל 21
22 וְעֶבְדֹּון וּזְכָרִי וְחָנֹן וְחַנְנִיָּה וְעִילָם 22
23 כֹּה וְעֵנָתִיָּה וַיִּסְדִּיָּה וּפְנִיָּאֵל בְּנֵי 23
24 שֹׁשֶׁק וְשִׁמְשָׁרִי וְשִׁחְרִיָּה וְעֵתִלְיָה 24
25 וַיַּעֲרִשִׁיהָ וְאַלְיָה וּזְכָרִי בְּנֵי יִרְחָם 25
26 אֶלֶה רָאשֵׁי אֲבוֹת לְתַלְדוֹתָם רָאשִׁים 26
אֶלֶה יֹשְׁבֵי בִירוּשָׁלָם 27

v. 10. א שכיה

v. 24. א ברגש

v. 25. א פנואל ק

21. A1: Ἀλαΐα (Ἀδαΐα A2B). B* κ. Βεριγά ... Σαμαΐθ. 22. B: Ἰεσφάν. 23. B: Ζεχρί. 24. B: Αἰλάμ κ. Ἀναθώθ. 25. B: Ἰαθὶν ... Ἰεφαδίας. 26. B: Σαμ-

Die Kinder Eubd. Ono, Lod, Ajalon, Gath.

VIII.

⁴ * Abisua, Naeman, Ahoah, * Gera,
 6 Sephuphan und Hiram. * Dieß sind
 die Kinder Eubds, die da Häupter
 waren der Väter unter den Bürgern zu
 Geba, und zogen weg gen Manahath:
 7 * nehmlich Naema, Ahia und Gera,
 derselbe führte sie weg, und er zeugete
 8 Usa und Ahihud. * Und Saharaim
 zeugete im Lande Moab, da er jene von
 sich gelassen hatte, von Husim und Baera,
 9 seinen Weibern, * und er zeugete von
 Hodes, seinem Weibe: Jobab, Sibja,
 10 Mesa, Malcham, * Jeuz, Sachja und
 Mirma. Das sind seine Kinder, Häup-
 11 ter der Väter. * Von Husim aber zeu-
 12 gete er Abitub und Elpaal. * Die Kinder
 aber Elpaals waren: Eber, Mifeam
 und Samed; derselbe bauete Ono und
 13 Lod und ihre Töchter. * Und Bria und
 Sama waren Häupter der Väter unter
 den Bürgern zu Ajalon; sie verjagten
 14 die zu Gath. * Ahio aber, Sasak, Je-
¹⁵ remoth, * Sebadja, Arad, Uder, * Mi-
¹⁶ chael, Jespa und Joha, das sind Kinder
 17 Bria. * Sebadja, Mesulam, Hiski, He-
 18 ber, * Jesmerai, Jeslia, Jobab, das sind
 19 Kinder Elpaals. * Jakim, Sichri, Sabdi,
²⁰ * Elioenai, Biltthai, Eliel, * Adaja, Braja
²¹ und Simrath, das sind die Kinder Sime.
²² * Jespan, Eber, Eliel, * Abdon, Sichri,
²³ 24 Hanan, * Hananja, Elam, Anthothja,
 25 * Jephdeja und Bnuel, das sind die
 26 Kinder Sasaks. * Samserai, Se-
 27 harja, Athalja, * Jaeresja, Elia und
 Sichri, das sind die Kinder Jerohams.
 28 * Das sind die Häupter der Väter ihrer
 Geschlechter, die wohnten zu Jerusalem.

14. U.L: Sein Bruder aber Sasak.

28. U.L: Geschlechter.

* Abisue quoque et Naaman et Ahoah, 4
 * sed et Gera et Sephuphan et 5
 Hiram. * Hi sunt filii Ahod, prin- 6
 cipes cognationum habitantium in
 1Sm.11,4. Gabaa, qui translati sunt in Mana-
 hath. * Naaman autem et Achia et 7
 Gera ipse transtulit eos, et genuit
 Oza et Ahud. * Porro Saharaim 8
 genuit in regione Moab, postquam
 dimisit Husin et Bara uxores suas,
 * genuit autem de Hodes uxore sua 9
 Jobab et Sebia et Mosa et Molchom,
 * Jehus quoque et Sechia et Marmia. 10
 Hi sunt filii ejus, principes in fami-
 liis suis. * Mehusim vero genuit 11
 v.6. Ahitob et Elphaal. * Porro filii El- 12
 phaal: Heber et Misaam et Samad;
 Esr.2,33. hic aedificavit Ono et Lod et filias
 Neh.11,35; ejus. * Baria autem et Sama prin- 13
 cipes cognationum habitantium in
 1Ch.7,28. Ajalon; hi fugaverunt habitatores
 Geth. * Et Ahio et Sesac et Jeri- 14
 moth * et Zabadia et Arod et He- 15
 der, * Michael quoque et Jespha et 16
 Joha filii Baria. * Et Zabadia et 17
 Mosollam et Hezeki et Heber * et 18
 Jesamari et Jezlia et Jobab filii El-
 phaal. * Et Jacim et Zechri et 19
 Zabdi * et Elioenai et Selethai et 20
 Eliel * et Adaja et Baraja et Sama- 21
 rath filii Semei. * Et Jespham et 22
 Heber et Eliel * et Abdon et Zechri 23
 et Hanan * et Hanania et Aelam et 24
 Anathothia * et Jephdaja et Phanuel 25
 filii Sesac. * Et Samsari et Sohoria 26
 et Otholia * et Jersia et Elia et 27
 Zechri filii Jeroham. * Ili patriar- 28
 chae et cognationum principes, qui
 habitaverunt in Jerusalem.

6. B: Einwohnern. dW.vE: Stammhäupter (väterl. H.) der Einw. B: man führte sie weg. dW.vE: sie führten.

8. dW: seit er sie entlassen. (vE.A: nachdem er H. u. B. seine W. entl. hatte?)

13. B.dW.vE: Einwohner ... die Einw.

σαρι ... Σααρίας ... Γοδολία. 27. B (pro 'Hλ.) 'Εγία .. υἱὸς 'Ισοάμ. 28. B (pro ἀρχηγοί) ἀρχοντες. A² interp.: γεν. αὐτῶν ἀρχηγοί εἰσι.

VIII. Genealogia Benjaminis et Saulis. Incolae Hierosolymorum.

29 Καὶ ἐν Γαβαὼν κατώκησεν πατὴρ Γαβαὼν, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Μααχά.
30 Καὶ υἱὸς αὐτῇ πρωτότοκος Ἀβδὼν, καὶ Ἰσοὺρ καὶ Κεῖς καὶ Βαὰλ καὶ Νῆρ καὶ Ναδὰβ.
31 καὶ Γεδουρ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ Ζακχούρ.
32 Καὶ Μακαλὼθ ἐγέννησεν τὸν Σαμεά. Καὶ οὗτοι κατέναντι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν κατώκησαν ἐν Ἱερουσαλὴμ μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν.

33 Καὶ Νῆρ ἐγέννησεν τὸν Κεῖς, καὶ Κεῖς ἐγέννησεν τὸν Σαούλ, καὶ Σαούλ ἐγέννησεν τὸν Ἰωνάθαν καὶ τὸν Μελχισουνὲ καὶ τὸν Ἀμιναδάβ καὶ τὸν Ἰεβαάλ.
34 Καὶ υἱὸς Ἰωνάθαν Μεφριβαάλ, καὶ Μεφριβαάλ ἐγέννησεν τὸν Μιχά.
35 Καὶ υἱοὶ Μιχά Φιθὼν καὶ Μαλῶθ καὶ Θαρεὲ καὶ Χααζ.
36 Καὶ Χααζ ἐγέννησεν τὸν Ἰωιαδά, καὶ Ἰωιαδά ἐγέννησεν τὸν Γαλεμὰθ καὶ τὸν Ἀσμὼθ καὶ τὸν Ζαμρί, καὶ Ζαμρί ἐγέννησεν τὸν Μαισά.
37 Καὶ Μαισά ἐγέννησεν τὸν Βαανά· Ῥαφαία υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεασά υἱὸς αὐτοῦ, Ἐσὴλ υἱὸς αὐτοῦ.
38 Καὶ τῷ Ἐσὴλ ἑξ υἱοί, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐζρικὰμ ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰσμαὴλ καὶ Σαραῖα καὶ Ἀβδία καὶ Ἀνάν. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἐσὴλ.
39 Καὶ υἱοὶ Ἐσελὲκ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ· Οὐλάμ ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰδιάς ὁ δεύτερος, καὶ Ἐλιφαλὲτ ὁ τρίτος.
40 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Οὐλάμ ἰσχυροὶ ἄνδρες δυνάμει, τείνοντες τόξον, καὶ πληθύνοντες υἱοὺς καὶ υἱοὺς τῶν νύμφων ἑκατὸν ἐνενήκοντα. Πάντες οὗτοι ἑξ νύμφων Βενιαμείν.

IX. Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ὁ συλλοχισμὸς αὐτῶν, καὶ οὗτοι καταγεγραμμένοι ἐν βιβλίῳ τῶν βασιλέων Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα μετὰ τῶν ἀποικισθέντων εἰς Βαβυλῶνα ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν, ² καὶ οἱ κατοικοῦντες πρότερον ἐν ταῖς κατασχέσεσιν αὐτῶν ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰσραὴλ, οἱ ἱερεῖς, οἱ Λευῖται καὶ οἱ δεδομένοι.

29. B* τῇ ... Μοαχά. 30. B: K. ὁ υἱὸς αὐτῆς ὁ πρ. Ἀ. καὶ Σὲρ κ. Κίς ... κ. Ναδὰβ κ. Νῆρ. 31. B: ἀδελφός. A1* (tert.) καὶ (A2B†). B† (in f.) καὶ Μακελῶθ (A rell.*). 32. B: Μακελῶθ ... Σαμαά. A2B† (a. ἕτοι) γὰρ (A1EFX*; FX: Καὶ αὐτοὶ). 33. B (bis) Κίς ... (pro Ἰεβ.) Ἀσαβάλ. 34. B (bis): Μεφριβαάλ. 35. B: Φ. κ. Μελάχ κ. Θαραχ κ. Ἀχάζ. 36. B: Ἀχάζ ... Ἰαδά (bis) ... Σαλαιμὰθ ... Ζαμβρί (bis). 37. B: Ἐλασά. 38. B* ὁ. A2B† (p. Ἀνάν)

29 ובגבעון ישבו אבי גבעון ושם
ל אשתו מעכה: ובנו הבכור עבדון
31 וצור וקיש ובעל ונדב: וגדור ואחיו
32 וזכר: ומקלות הוליד את-שמאה ואם
המה נגד אחיהם ישבו בירושלם
עם-אחיהם:

33 ונר הוליד את-קיש וקיש הוליד
את-שאול ושאול הוליד את-יהונתן
ואת-מלכישוע ואת-אבינדב ואת-
34 אשבעל: ובן-יהונתן מריב בעל
לח ומריב בעל הוליד את-מיכה: ובני
מיכה פיתון ומלך ותארג ואחז:
36 ואחז הוליד את-יהועד ויהועד
הוליד את-עלמת ואת-עזמות ואת-
זמרי וזמרי הוליד את-מוצא:
37 ומוצא הוליד את-בנעה רפה בנו
38 אלעשה בנו אצל בנו: ולאצל ששה
בנים ואלה שמותם עזריקם, בכרו
וישמעאל ושעריה ועבדיה וחנון כל-
39 אלה בני אצל: ובני עשק אחיו אולם
בכורו ועוש השני ואליפלט השלישי:
מ ויהיו בני-אולם אנשים גבורי-חיל
דרכי קשת ומרבים בנים ובני בנים
מאה וחמשים כל-אלה מבני בנימן:
IX. וכל-ישראל התיחשו והנם
פתובים על-ספר מלכי ישראל
ויהודה הגלו לבבל במעלם:
2 והיושבים הראשונים אשר באחזתם
בעריהם ישראל הפהלים הלויים
והנתינים:

καὶ Ἀσά (A1FX*), cf. 9, 44. 39. B: Ἀσὴλ (* τοῦ) ἀδ. αὐτ. Ἀλάμ (* ὁ) πρ. ... Ἰὰς. 40. B: Αἰλάμ. EFX† (p. ἑκατόν) καὶ. BEFX (pro ἐνενήκ.) πεντήκοντα. B: Βενιαμίν.

1. EFX: Ἰσρ. ἐγενεαλογήθησαν καὶ ἰδὲ γεγραμμένοι. 2. EFX† (p. πόλεσι.) αὐτῶν.

Der Vater Gibeons. Ners Nachkommen. Das weggeführte Israel. VIII.

29 Aber zu Gibeon wohnete der Vater Gibeons, und sein Weib hieß Maacha.
30 * Und sein erster Sohn war Abdon,
31 Zur, Kis, Baal, Nadab, * Gedor,
32 Ahio und Secher. * Mikloth aber zeugete Simea, und sie wohnten gegen ihren Brüdern zu Jerusalem mit ihnen.

33 Ners zeugete Kis, Kis zeugete Saul, Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab und Esbaal. * Der Sohn aber Jonathans war Meribaal; Meribaal zeugete Micha. * Die Kinder Micha waren: Phithon, Melech, Thaerea und Ahas. * Ahas aber zeugete Joadda; Joadda zeugete Memeth, Amaveth und Simri; Simri zeugete Moza. * Moza zeugete Binea; dessen Sohn war Rapha, dessen Sohn war Eleasa, dessen Sohn war Aziel. * Aziel aber hatte sechs Söhne, die hießen: Esrikam, Bocru, Jesmael, Gearsa, Obadja, Hanan. Die waren alle Söhne Azels. * Die Kinder Eseks, seines Bruders, waren: Ulam, sein erster Sohn, Zeus der andere, Eliphelet der dritte.
40 * Die Kinder aber Ulams waren gewaltige Leute und geschickt mit Bogen, und hatten viele Söhne und Sohnes-Söhne, hundert und funfzig. Die sind alle von den Kindern Benjamins.

IX. (X.) Und das ganze Israel ward gerechnet, und siehe, sie sind angeschrieben im Buch der Könige Israels und Juda, und nun weggeführt gen Babel um 2 ihrer Missethat willen, * die zuvor wohnten auf ihren Gütern und Städten, nemlich Israel, Priester, Leviten und Nethinim.

40. U. L.: Söhnes = Söhne?

32. auch sie w. neben ...

40. B. vE: die den B. spannten. A: die mit großer Kraft ... dW: Bogen = Schützen. dW. vE. A: und Enkel.

1. u. wurden weggef. vE. geschrieben. dW. A: eingefchr. B: Untreue. dW. vE: Vergehungen.

Polsglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

9,35. In Gabaon autem habitaverunt 29 Abigabaon, et nomen uxoris ejus Maacha. * Filiusque ejus primogenitus 30 Abdon, et Sur et Cis et Baal et Nadab, * Gedor quoque et Ahio 31 et Zacher et Macelloth, * et Macelloth 32 genuit Samiaa. Habitaveruntque ex adverso fratrum suorum in Jerusalem cum fratribus suis.

9,39. 1Sm. 9, 1. 14, 51. Ner autem genuit Cis, et Cis genuit Saul; porro Saul genuit Jonathan et Melchisua et Abinadab et Esbaal. * Filius autem Jonathan: 34 Meribaal, et Meribaal genuit Micha. * Filii Micha: Phithon et Melech et 35 Tharaa et Ahaz. * Et Ahaz genuit 36 Joad; et Joad genuit Alamath et Azmoth et Zamri; porro Zamri genuit Mosa. * Et Mosa genuit Banaa, 37 cujus filius fuit Rapha, de quo ortus est Elasa, qui genuit Asel. * Porro 38 Asel sex filii fuerunt his nominibus: Ezricam, Bocru, Ismael, Saria, Obdia et Hanan. Omnes hi filii Asel. * Filii autem Esec fratris ejus: Ulam 39 primogenitus, et Jehus secundus, et Eliphalet tertius. * Fueruntque filii 40 Ulam viri robustissimi et magno robore tendentes arcum, et multos habentes filios ac nepotes, usque ad centum quinquaginta. Omnes hi filii Benjamin.

12, 2. 7. 30. 5. 18. Jud. 20, 16.

2Rg. 24, 14ss. 25, 11.

Esr. 2, 43. Jos. 9, 23.

Universus ergo Israel dinumeratus est. IX.

ratus est, et summa eorum scripta est in libro regum Israel et Juda, translatique sunt in Babylonem propter delictum suum, * qui autem 2 habitaverunt primi in possessionibus et in urbibus suis, Israel et sacerdotes et Levitae et Nathinaei.

40. St (p. quinq.) millia.

2. in ihren St. B. vE: Die ersten Einwohner aber, welche in ihrer Besizung ... waren (wohnten), die waren ... dW: Und d. alten Einw. in ihrem Eigenthum. dW: die eigenen Leute des Heiligthums. vE: Tempeldiener.

IX.

Incolae Hierosolymorum variarum tribuum et officiorum.

3 Καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ κατοίκησαν ἀπὸ τῶν
 νιῶν Ἰούδα καὶ ἀπὸ τῶν νιῶν Βενιαμὴν
 καὶ ἀπὸ τῶν νιῶν Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ.
 4 Γωθὶ υἱὸς Ἀμιούδ, υἱοῦ Ἀμρὶ, υἱοῦ
 νιῶν Φαρές, υἱοῦ Ἰούδα. 5 Καὶ ἀπὸ τοῦ
 Σηλωνί· Ἀσὰ ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ καὶ
 υἱοὶ αὐτοῦ. 6 Ἐκ τῶν νιῶν Ζαρά· Ἰεὴλ
 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν ἑξακόσιοι καὶ ἑνενή-
 κοντα. 7 Καὶ ἐκ τῶν νιῶν Βενιαμὴν·
 Σαλὼ υἱὸς Μοσολλάμ, υἱοῦ Ὠδονία, υἱοῦ
 Ἀσανουά. 8 καὶ Ἰεβναὰ υἱὸς Ἰεροάμ, καὶ
 Ἥλὰ υἱὸς Ὀζὶ, υἱοῦ Μοχορέ· καὶ Μασαλλὰμ
 υἱὸς Σαφατία, υἱοῦ Ραγουνήλ, υἱοῦ Ἰεβανααί.
 9 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν
 ἑννακόσιοι πεντηκονταεξ. Πάντες οἱ ἄνδρες
 ἄρχοντες πατριῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐ-
 τῶν.

10 Καὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων· Ἰωδαὲ καὶ Ἰωα-
 ρεῖβ καὶ Ἰαχεὶν 11 καὶ Ἀζαρίας υἱὸς Χελκίου,
 υἱοῦ Μοσολλάμ, υἱοῦ Σαδώκ, υἱοῦ Μαριούθ,
 υἱοῦ Ἀχιτάβ, ἡγούμενος οἴκου τοῦ θεοῦ.
 12 καὶ Σαδίας υἱὸς Ἰεραάμ, υἱοῦ Φασχώρ,
 υἱοῦ Μελχίου· καὶ Μασαὶ υἱὸς Ἀδιήλ, υἱοῦ
 Ἰεζριόν, υἱοῦ Μοσολλάμ, υἱοῦ Μοσολλαμώθ,
 υἱοῦ Ἐμμήρ. 13 καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν ἄρχοντες
 οἴκων πατριῶν, χίλιοι ἑπτακόσιοι ἑνενήκοντα,
 ἰσχυροὶ δυνάμει εἰς ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου
 τοῦ θεοῦ.

14 Καὶ ἐκ τῶν Λευιτῶν· Σαμαΐα υἱὸς
 Ἀσώβ, υἱοῦ Ἐζρικὰμ, υἱοῦ Ἀσαβίου, υἱοῦ
 νιῶν Μεραρί. 15 καὶ Βακβακὰρ καὶ Ἀρὲς καὶ
 Γωλήλ καὶ Ματθανίας υἱὸς Μιχά, υἱοῦ Ζεχρί,
 υἱοῦ Ἀσάφ. 16 καὶ Ὀβδία υἱὸς Σαμίον, υἱοῦ
 Γωλήλ, υἱοῦ Ἰδουθῶν· καὶ Βαραχίας υἱὸς

3 ובִּירוּשָׁלַם יֹשְׁבוּ מִן־בְּנֵי יְהוּדָה
 וּמִן־בְּנֵי בְנִימִן וּמִן־בְּנֵי אֶפְרַיִם
 4 וּמִנַּשֶּׁשֶׁה׃ עֹתִי בֶן־עַמִּיתֵיֹד בֶּן־עַמְרִי
 בֶן־אַמְרִי בֶן־בְּנִימִן־בְּרָץ בֶּן־
 הַיְּהוּדָה׃ וּמִן־הַשִּׁילֹנִי עֲשִׂיָה הַבְּכוֹר
 6 וּבְנָיו׃ וּמִן־בְּנֵי זָרָח יְעֹאֵל וְאַחֵיהֶם
 7 שְׁש־מֵאוֹת וְתִשְׁעִים׃ וּמִן־בְּנֵי
 בְנִימִן סָלֹא בֶן־מִשְׁלֵם בֶּן־הַיְּהוּדָה
 8 בֶן־הַסְּנָאָה׃ וּבִנְיָה בֶן־יִרְחָם וְאַלְהָה
 בֶּן־עֲזִי בֶן־מִכְרִי וּמִשְׁלֵם בֶּן־שַׁפְטִיָה
 9 בֶן־רְעֹאֵל בֶּן־יְבֻנְיָה׃ וְאַחֵיהֶם
 לְתַלְדוֹתָם תִּשְׁעֵ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים
 וְשִׁשָּׁה כָּל־אַלְהָה אֲנָשִׁים רָאשֵׁי אֲבוֹת
 לְבֵית אֲבֹתֵיהֶם׃

י וּמִן־הַכֹּהֲנִים יִדְעִיָה וִיהוֹיָרִיב
 11 וְיִכִּין׃ וְעֲזַרְיָה בֶן־חֶלְקִיָה בֶן־מִשְׁלֵם
 בֶּן־צְדוֹק בֶּן־מְרִיֹת בֶּן־אַחִיטֹב בְּנִיד
 12 בֵּית הָאֱלֹהִים׃ וְעֲדִיָה בֶן־יִרְחָם בֶּן־
 שַׁחֲוִיר בֶּן־מִלְכִּיָה וּמַעֲשִׂי בֶן־עֲדִיָּאֵל
 בֶּן־יִחְזָקִיָה בֶן־מִשְׁלֵם בֶּן־מִשְׁלֵמִית
 13 בֶּן־אַמְרִ׃ וְאַחֵיהֶם רָאשִׁים לְבֵית
 אֲבוֹתָם אֶלֶף וְשִׁבְעֵ מֵאוֹת וְשִׁשִּׁים
 גְּבוּרֵי חַיִל מְלָאכֶת עֲבוֹדַת בֵּית־
 הָאֱלֹהִים׃

14 וּמִן־הַלְוִיִּם שְׁמַעְיָה בֶן־חֲשִׁיב בֶּן־
 עֲזַרְיָהם בֶּן־הַשִּׁבְיָה מִן־בְּנֵי מְרָרִי׃
 טו וּבִקְכָר חֲרָשׁ וְגָלָל וּמִתְנִיָה בֶּן־
 16 מִיכָא בֶן־זַכְרִי בֶן־אַסָּף׃ וְעִבְדֵּיהָ
 בֶּן־שְׁמַעְיָה בֶּן־גָּלָל בֶּן־יְדוּתָן וּבִרְכִיָה

v. 4. בְּנֵי מִן כ'
 v. 13. בְּנֵי א' סמוך

3. B: Βενιαμίν. 4. B: Καὶ Γωθὶ καὶ υἱὸς Σα-
 μὴδ ... † (p. Ἀμρὶ) υἱὸς Ἀμβραάμ, υἱὸς Βενὶ (AEX*).
 5. B: K. ἐκ τῶν Σ. Ἀσαΐα (* ὁ) πρ. ... † (a. υἱοὶ) οἱ.
 6. B: ἑννεν. 7. B: Βενιαμίν· Σαλὼμ ... Ἀσινῆ.
 8. B: κ. Ἰεμναὰ v. Ἰεροβοάμ κ. Ἥλῳ· ἔτσι υἱοὶ (EFX:
 καὶ ἔτσι υἱοὶ) Ὀζὶ, υἱὸς Μαχίρ κ. Μοσολλάμ ... Ἰεμναί.
 10. B: Ἰωαρίμ κ. Ἰαχίν. 11. B: Ἀζαρία v. Χελκία ...
 Μαράϊωθ ... ἡγμένους (FX: ἡγμένοι). 12. B: κ.

Ἀδαΐα v. Ἰραάμ ... Μελχία, κ. Μασααία ... Ἐζιρά ..
 Μασελμώθ. 13. B* οἱ ... πατρ. αὐτῶν χιλ. καὶ ἑπτακ.
 καὶ ἑξήκοντα ἰσχ. 14. B: Ἀσαβία ἐκ τῶν νιῶν Μερ.
 15. B: Ἀρὴς κ. Γαλαὰλ. 16. B: κ. Ἀβδία v. Σαμία
 v. Γαλαὰλ v. Ἰδιθάν, κ. Βαραχία v.

Die zu Jerusalem aus Juda, Benjamin, Ephraim u. Manasse. Priester u. Leviten. IX.

3 Aber zu Jerusalem wohnten etliche
der Kinder Juda, etliche der Kinder Ben-
jamin, etliche der Kinder Ephraim und
4 Manasse. * Nämlich aus den Kindern
Perez, des Sohns Juda, war Uthai, der
Sohn Ammihuds, des Sohns Amri, des
5 Sohns Imri, des Sohns Bani. * Von
Siloni aber Asaja, der erste Sohn, und
6 seine andern Söhne. * Von den Kindern
Serah: Jeguel und seine Brüder, sechs
7 hundert und neunzig. * Von den
Kindern Benjamins: Gallu, der Sohn
Mesullams, des Sohns Hodawja, des
8 Sohns Hasnua; * und Jebneja, der
Sohn Jerohams, und Ela, der Sohn
Ussi, des Sohns Michri; und Mesullam,
der Sohn Sephatja, des Sohns Meguels,
9 des Sohns Jebneja; * dazu ihre Brü-
der in ihren Geschlechtern, neun hundert
und sechs und funfzig. Alle diese Männer
waren Häupter der Väter im Hause
ihrer Väter.

10 Von den Priestern aber: Jedaja,
11 Jojarib, Jachin, * und Asarja, der
Sohn Hilkia, des Sohns Mesullams,
des Sohns Jadofs, des Sohns Mera-
joths, des Sohns Achitobs, ein Fürst
12 im Hause Gottes; * und Adajah, der
Sohn Jerohams, des Sohns Baskurs,
des Sohns Malchja; und Maesai, der
Sohn Adiels, des Sohns Jachera, des
Sohns Mesullams, des Sohns Mesille-
13 miths, des Sohns Immers; * dazu
ihre Brüder, Häupter im Hause ihrer
Väter, tausend sieben hundert und sechs-
zig, fleißige Leute am Geschäft im Hause
Gottes.

14 Von den Leviten aber aus den Kin-
dern Merari: Semaja, der Sohn Ha-
sub, des Sohns Asrikams, des Sohns
15 Hasabja; * und Baskafar, der Zim-
mermann, und Galal, und Mathanja,
der Sohn Micha, des Sohns Sichri,
16 des Sohns Asaphs; * und Obadja,
der Sohn Semaja, des Sohns Galals,
des Sohns Jeduthuns; und Berechja,

Neh. 11, 4. Commorati sunt in Jerusalem de 3
filiis Juda et de filiis Benjamin, de
filiis quoque Ephraim et Manasse:
12, 5. * Othei filius Anmiud, filii Amri, 4
filii Omrai, filii Bonni, de filiis Pha-
res, filii Juda. * Et de Siloni: Asaja 5
primogenitus, et filii ejus. * De filiis 6
2, 4, 6. autem Zara: Jehuel et fratres eorum,
sexcenti nonaginta. * Porro de 7
Neh. 11, 7—9. filiis Benjamin: Sale filius Mosollam,
filii Oduja, filii Asana; * et Jobania 8
filius Jeroham, et Ela filius Ozi, filii
Mochori; et Mosollam filius Sapha-
tiae, filii Rahuel, filii Jebaniae; * et 9
fratres eorum per familias suas, non-
genti quinquaginta sex. Omnes hi
principes cognationum per domos
patrum suorum.

De sacerdotibus autem: Jedaja, 10
Jojarib et Jachin, * Azarias quoque 11
6, 13. Neh. 11, 11. filius Helciae, filii Mosollam, filii Sa-
doc, filii Marajoth, filii Achitob, pon-
tifex domus Dei; * porro Adajas 12
Nm. 3, 32. filius Jeroham, filii Phassur, filii Mel-
chiae; et Maasai filius Adiel, filii
Jezra, filii Mosollam, filii Mosolla-
mith, filii Emmer; * fratres quoque 13
eorum principes per familias suas,
mille septingenti sexaginta, fortissimi
robore ad faciendum opus ministerii
in domo Dei.

De Levitis autem: Semeja filius 14
Hassub, filii Ezricam, filii Hasebia,
de filiis Merari; * Bachacar quoque 15
carpentarius, et Galal, et Mathania
filius Micha, filii Zechri, filii Asaph;
* et Obdia filius Semejae, filii Ga- 16
lal, filii Idithun; et Barachia filius

4. Al.: filius Amri.

3. B.dW.vE.A: wohnten von den ...

5. seine Söhne.

11. dW: der Fürsten im ... vE: Vorsteher des H.

13. B: tapfere Helden. dW: wackere Männer,

tüchtig zum ... vE: tüchtige M. zum. B.dW.vE: G.
des Dienstes.

15. B.dW.vE: Heres u. Galal. A: der Wag-
ner.

IX.

Incolae Hierosolymorum variarum tribuum et officiorum.

Ἀσά, υἱοῦ Ἐλκανά, ὁ κατοικῶν ἐν ταῖς
 κώμαις Νετωφαθί. 17 Καὶ οἱ πυλωροί· Σαλ-
 λώμ καὶ Ἀκὺνβ καὶ Τελμὸν καὶ Αἰμὸν καὶ
 ἀδελφοὶ αὐτῶν, Σαλλώμ ὁ ἄρχων. 18 Καὶ
 ἕως ταύτης ἐν τῇ πύλῃ τοῦ βασιλείως κατὰ
 ἀνατολάς· αὐτοὶ πύλαι τῶν παρεμβολῶν
 υἱῶν Λευί. 19 Καὶ Σαλώμ υἱὸς Χωρή, υἱοῦ
 Ἀβιασάφ, υἱοῦ Κορέ, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ
 εἰς οἶκον πατρὸς αὐτοῦ, οἱ Κορίται ἐπὶ τῶν
 ἔργων τῆς λειτουργίας, φυλάσσοντες τὰς φυ-
 λακὰς τῆς σκηνῆς· καὶ πατέρες αὐτῶν ἐπὶ
 τῆς παρεμβολῆς κυρίου, φυλάσσοντες τὴν
 εἴσοδον. 20 Καὶ Φινεὲς υἱὸς Ἐλεάζαρ ἡγού-
 μενος ἦν ἐπ' αὐτῶν ἔμπροσθεν κυρίου, καὶ
 οὗτοι μετ' αὐτοῦ. 21 Ζαχαρίας υἱὸς Μοσολ-
 λάμ πυλωρὸς τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ
 μαρτυρίου. 22 Πάντες οἱ ἐκλεκτοὶ ταῖς πύλαις
 ἐν ταῖς πύλαις διακόσιοι δεκαδύο· οὗτοι ἐν
 ταῖς ἀνυαῖς αὐτῶν, ὁ καταλογισμὸς αὐτῶν.
 Τούτους ἔστησεν Δαυὶδ καὶ Σαμουὴλ ὁ βλέ-
 πων τῇ πίστει αὐτῶν. 23 Καὶ οὗτοι καὶ υἱοὶ
 αὐτῶν ἐπὶ τῶν πυλῶν ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν
 οἴκῳ τῆς σκηνῆς τοῦ φυλάσσειν. 24 Κατὰ
 τοὺς τέσσαρας ἀνέμους ἦσαν αἱ πύλαι, κατὰ
 ἀνατολάς, θάλυσσαν, βορρᾶν, νότον. 25 Καὶ
 ἀδελφοὶ αὐτῶν ἐν ταῖς ἀνυαῖς αὐτῶν τοῦ εἰς-
 πορεύεσθαι κατὰ ἐπὶ τῇ ἡμέρᾳ ἀπὸ καιροῦ εἰς
 καιρὸν μετὰ τούτων. 26 ὅτι ἐν πίστει εἰσὶν τέσ-
 σαρες δυνατοὶ τῶν πυλῶν. Οἱ Λευῖται ἦσαν
 ἐπὶ τῶν παστοφορίων, καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν
 οἴκου τοῦ θεοῦ 27 παρεμβάλουσιν, ὅτι ἐπ' αὐ-
 τοὺς ἡ φυλακή· καὶ οὗτοι ἐπὶ τῶν κλειδῶν τὸ

16. B: Ὀσά... Νωτεφαθί. 17. B* Καὶ... Σαλώμ
 (bis), (* καὶ) Ἀκὺν, (* καὶ) Τελμὸν καὶ Αἰμὸν.
 18. FX: ἕως ὧδε. B: κατ' ἀν.· αὐτοὶ αἱ π. EFX: ἔτοι
 (FX: αὐτοὶ) οἱ πυλωροὶ εἰς τὰς παρεμβολάς. 19. B:
 Σελλὸν καὶ Κορέ. EFX: κατ' οἶκον πατρῶν αὐτῶν ...
 ἐπὶ τὰ ἔργα. FX: φυλάσσ. τὰ πρόθυρα (s. τὰς πύ-
 λας). 20. EFX: κυρίως, καὶ μετὰ ταῦτα. 21. B: Μο-
 σολλαμί. 22. B: οἱ ἐκλ. ἐπὶ τῆς πύλης ἐν τ. π. (EFX:
 αὐτοὶ s. ἔτοι ἐκλελεγμένοι εἰς πυλωρὰς ἐν τοῖς στα-
 θμοῖς) ... † (p. διακ.) καὶ. EFX: τ. ἡρίθμησε καὶ
 ἔστησε ... ὁ ὁρῶν ἐν τῇ π. 23. B† (a. υἱοὶ) οἱ et (p.
 κυρ.) καὶ. EFX† (in f.) εἰς ἐφημερίαν. 24. A¹: τέσ-
 σαρες. EFX: καὶ ἦσαν πυλωροὶ. 26. EFX: τ. πυλω-
 ρῶν. B: Καὶ οἱ Α. (EFX: Αὐτοὶ οἱ Α. καὶ). 27. B:
 παρεμβάλλουσιν. EFX (pro παρεμβ.) Καὶ περι-
 κύκλῳ τῶ οἴκῳ τῶ θεοῦ ἀντιστήθονται.

בן-אסא בן-אלקנה היושב בחצרי
 17 נטופתי: והשערים שלום ועקוב
 ושלמון ואחיהם ואחיהם שלום
 18 הראש: ועד-הנה בשער המלך
 מזרחת המה השערים למחנות
 19 בני לוי: ושלום בן-קורא בן-אביסף
 בן-קרח ואחיו לבית-אביו הקרחים
 על מלאכת העבודה שמרי הספים
 לאהל ואבתייהם על-מחנה יהוה
 = שמרי המבוא: ופינהס בן-אלעזר
 נגיד היה עליהם לפנים יהוה עמו:
 21 זכריה בן משלמיה שער פתח לאהל
 22 מועד: כלם הכוהנים לשערים
 בספים מאתים ושנים עשר המה
 בחצריהם התיחשם המה יסד הנד
 23 ושמואל הראה באמונתם: והם
 ובניהם על-השערים לבית-יהוה
 24 לבית האהל למשמרות: לארבע
 רוחות יהוה השערים מזרח ומה
 כצפונה ונגבה: ואחיהם בחצריהם
 לבוא לשבעת הימים מעת אל-עת
 26 עס-אלה: כי באמונה המה ארבעת
 גברי השערים הם הלויים והיו
 על-הלשכות ועל-האוצרות בית
 27 האלהים: וסביכות בית-האלהים
 ילכו פי-עליהם משמרת והם על-

v. 21. סגול בלא מקח

16. B.dW.vE: D. der N. A: Höfen Netophatti.
 17. Gall. aber war der Ob. dW.A: Thorwärter.
 vE: Thürhüter. dW.vE: war das Haupt.
 18. Und haben noch bisher ... diese Pförtner des
 Lagers der S. L. gestanden. B: bisher waren diese ...
 die Thorhüter, nach den Lagern ... dW: bis jetzt
 sind sie.
 19. Korahiter standen (B. 13). B: Hüter der
 Schwellen d. H. dW: Thürhüter des Zeltes. vE: u.
 sie bewachten die Schw. B.dW: (da) ihre ... waren
 Hüter des Eingangs gewesen.

der Sohn Asa, des Sohns Elcana, der in den Dörfern wohnte, der Netophatiter. * Die Pfortner aber waren: Salum, Akub, Thalmun, Ahiman mit ihren Brüdern, und Sallum, der Oberste. 17 * Denn bisher hatten am Thor des Königs gegen dem Aufgang gewartet die Kinder Levi mit Lagern. * Und Salum, der Sohn Kore, des Sohns Abiassaphs, des Sohns Korah, und seine Brüder aus dem Hause seines Vaters, die Korhiter am Geschäft des Amtes, daß sie warteten an der Schwelle der Hütte; und ihre Väter im Lager des Herrn, daß sie warteten des Eingangs. * Pinehas aber, der Sohn Eleasars, war Fürst über sie, darnun, daß der Herr zuvor mit ihm gewesen war. * Sacharja aber, der Sohn Mesulemja, war Hüter am Thor der Hütte des Stifts. * Alle diese waren auserlesen zu Hüttern an der Schwelle, zwei hundert und zwölf, die waren gerechnet in ihren Dörfern. Und David und Samuel, der Seher, stifteten sie durch ihren Glauben, * daß sie und ihre Kinder hüten sollten am Hause des Herrn, nemlich an dem Hause der Hütte, daß sie seiner warteten. * Es waren aber solche Thormwärter gegen die vier Winde gestellt, gegen Morgen, gegen Abend, gegen Mitternacht, gegen Mittag. * Ihre Brüder aber waren auf ihren Dörfern, daß sie herein kämen, je des siebenten Tages, allezeit bei ihnen zu sein. * Denn die Leviten waren diesen viererlei obersten Thorthütern vertranet, und sie waren über die Kasten und Schätze im Hause Gottes. * Auch blieben sie über Nacht um das Haus Gottes; denn es gebührete ihnen die Hut,

Asa, filii Elcana, qui habitavit in atriis Netophati. * Janitores autem: Sel- 17 lum et Accub et Telmon et Ahimam, et frater eorum Sellum princeps. * Usque ad illud tempus in porta 18 regis ad orientem observabant per vices suas de filiis Levi. * Sellum 19 vero filius Core filii Abiasaph, filii Core, cum fratribus suis et domo patris sui, hi sunt Coritae super opera ministerii, custodes vestibulorum tabernaculi; et familiae eorum per vices castrorum Domini custodientes introitum. * Phinees autem, 20 filius Eleazari, erat dux eorum coram Domino. * Porro Zacharias, 21 filius Mosollamia, janitor portae tabernaculi testimonii. * Omnes hi 22 electi in ostiarios per portas, ducenti duodecim, et descripti in villis propriis, quos constituerunt David et Samuel videns in fide sua, * tam 23 ipsos quam filios eorum in ostiis domus Domini et in tabernaculo, vicibus suis. * Per quatuor ventos 24 erant ostiarii, id est ad orientem et ad occidentem et ad aquilonem et ad austrum. * Fratres autem eorum 25 in viculis morabantur et veniebant in sabbatis suis de tempore usque ad tempus. * His quatuor Levitis 26 creditus erat omnis numerus janitorum, et erant super exedras et thesauros domus Domini. * Per gyrum 27 quoque templi Domini morabantur in custodiis suis, ut, cum tempus fuisset,

19. A.A.: Korahiter. 23. U.L.: sein w.

20. war vordem ... d. S. war m. ihm. dW.vE: vor Zeiten. (vE: sei m. ihm!)

21. B: Thorthüter an der Th. dW.vE: (Thormwärter) des ... (vgl. 7,32).

22. setzten sie ein in ihre Amtspflicht. B: Diese hatte ... angeordnet in ihrem Amt. dW.A: um ihrer Treue willen? vE: wegen ...?

23. sollten der Thore ... mit Wachen. B.dW: (Darum waren) sie ... (waren) an den Th. B: an den Wachten. dW: zur Wache. vE: hielten W.

24. dW.vE.A: Nach den v. W. standen die ...

25. von Zeit zu Zeit. B: mit ihnen. dW: u. pflegten zu kommen den sieb. Tag ... wie jene. vE: kamen je auf 7 Tage ... zu ihnen.

26. in Pflichten standen jene vier Ob. der Thürh., jene Lev. B: Es waren aber diese an dem Amt, nemlich 4 obere Th., die L. waren. dW: Auf Treu u. Glauben w. die 4 Ob. d. Th. [angestellt], selbige L. (vE: Wegen ihrer Treue wurden diese ... sie waren L.) B: Kammern. dW.vE.A: Zellen.

27. B: ihnen war d. S. aufgelegt. dW: lag die Wache ob. vE: war d. W. anvertraut.

IX.

Incolae Hierosolymorum. Repetitio genealogiae Saulis.

πρῶτῳ πρῶτῳ ἀνοίγειν τὰς θύρας τοῦ ἱεροῦ.
 28 Καὶ ἐξ αὐτῶν ἐπὶ τὰ σκεύη τῆς λειτουργίας· ὅτι ἐν ἀριθμῷ εἰσοίσουσιν αὐτὰ καὶ ἐν ἀριθμῷ ἐξοίσουσιν αὐτά. 29 Καὶ ἐξ αὐτῶν καθεσταμένοι ἐπὶ τὰ σκεύη καὶ ἐπὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ ἅγια, καὶ ἐπὶ τῆς σεμιδάλεως, τοῦ οἴνου, τοῦ ἐλαίου, τοῦ λιβανωτοῦ καὶ τῶν ἀρωμάτων. 30 Καὶ ἀπὸ τῶν νύκτων τῶν ἱερέων ἦσαν μυρεψοὶ τοῦ μύρου καὶ εἰς τὰ ἀρώματα. 31 Καὶ Ματθαίας ἐκ τῶν Λευιτῶν, οὗτος ὁ πρωτότοκος τῷ Σαλώμ τῷ Κορίτῃ, ἐν τῇ πίστει ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς θυσίας τοῦ τηγάνου τοῦ μεγάλου ἱερέως. 32 Καὶ Βαναΐας ὁ Κααθίτης ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἐπὶ τῶν ἄρτων τῆς προθέσεως τοῦ ἐτοιμάσαι σάββατον κατὰ σάββατον.

33 Καὶ οὗτοι ψαλτωδοὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Λευιτῶν, διατεταγμένοι ἐφημερίαι· ὅτι ἡμέρα καὶ νύξ ἐπ' αὐτοῖς ἐν τοῖς ἔργοις. 34 Οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Λευιτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἄρχοντες οὗτοι κατώκησαν ἐν Ἱερουσαλὴμ.

35 Καὶ ἐν Γαβαὼν κατώκησεν πατὴρ Γαβαὼν, Ἰειήλ· καὶ ὄνομα γυναικὸς αὐτοῦ Μωωχά. 36 Καὶ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ πρωτότοκος Ἀβδὼν, καὶ Ἰσεῖρ καὶ Κεῖς καὶ Βαάλ καὶ Νῆρ καὶ Ναδὰβ 37 καὶ Γεδὼν καὶ ἀδελφοὶ Ζαχχὼν καὶ Μακελῶθ, 38 καὶ Μακελῶθ ἐγέννησεν τὸν Σαμά. Καὶ οὗτοι ἐν μέσῳ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν κατώκησαν ἐν Ἱερουσαλὴμ μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν.

39 Καὶ Νῆρ ἐγέννησεν τὸν Κεῖς, καὶ Κεῖς ἐγέννησεν τὸν Σαούλ, καὶ Σαούλ ἐγέννησεν τὸν Ἰωρὰθαν καὶ τὸν Μελχισουνὲ καὶ τὸν Ἀμιναδὰβ καὶ τὸν Βαάλ. 40 Καὶ υἱὸς Ἰωρὰθαν· Μεχριβαάλ, καὶ Μεχριβαάλ ἐγέννησεν τὸν Μιχά. 41 Καὶ υἱοὶ Μιχά· Φιθὼν καὶ Μαλὼχ καὶ Θαρὰ. 42 Καὶ Χαὰζ ἐγέννησεν

28 הַמִּפְתָּח וְלַפֶּקֶר לַפֶּקֶר: וּמֵהֶם עַל־
 כָּלִי הָעֲבֹדָה כִּי בְמִסְפָּר וּבִיאוֹם
 29 וּבְמִסְפָּר יוֹצִיאוּם: וּמֵהֶם מִמְנִים
 עַל־הַכֵּלִים וְעַל כָּל־כָּלִי הַקֹּדֶשׁ וְעַל־
 הַסֵּלֶת וְהַיִּין וְהַשֶּׁמֶן וְהַלְבֹנָה
 ל וְהַבְשָׂמִים: וּמִן־כִּנִּי הַכֹּהֲנִים רָקְחִי
 31 הַמִּרְקַחַת לַבְשָׂמִים: וּמִתְתִּיהָ מִן־
 הַלְוִיִּם הוּא הַכֹּהֵן לְשֵׁלֶם הַקֹּרְחִי
 32 בְּאַמּוֹנָה עַל מַעֲשֵׂה הַחֲבָתִים: וּמִן־
 כִּנִּי הַקֹּרְחִי מִן־אַחֵיהֶם עַל־לֶחֶם
 הַמַּעֲרֶכֶת לְהָכִין שֵׁפֶת שֵׁפֶת:
 33 וְאַלֶּה הַמְשָׁרִים רָאשֵׁי אָבוֹת
 לְלוֹוִיִּם בְּלִשְׁכַּת פְּטוּרִים כִּי־יוֹמָם
 34 וְלַיְלָה עֲלֵיהֶם בְּמִלְאָכָה: אֵלֶּה
 רָאשֵׁי הָאָבוֹת לְלוֹוִיִּם לְתַלְדוֹתָם
 רָאשֵׁים אֵלֶּה יֵשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם:

35 וּבְגִבְעוֹן יֵשְׁבוּ אַבִּי־גִבְעוֹן יְעֹאֵל
 36 וְשֵׁם אִשְׁתּוֹ מַעֲכָה: וּבְנֵי הַכֹּהֵן
 עֲבָדוֹן וְצֹר וְקִישׁ וּבְעַל וְנָדָב:
 37 וּגְדֹנֹר וְאַחִיו וְזַכְרְיָה וּמִקְלֹת:
 38 וּמִקְלֹת הַזֶּלֶד אֶת־שְׂמָאם וְאַחֵיהֶם
 נָגַד אַחֵיהֶם יֵשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם עִם־
 אַחֵיהֶם:

39 וְנֵר הַזֶּלֶד אֶת־קִישׁ וְקִישׁ הַזֶּלֶד
 אֶת־שְׂאוּל וְשְׂאוּל הַזֶּלֶד אֶת־יְהוֹנָתָן
 וְאֶת־מִלְכִּי־שֹׁעַ וְאֶת־אַבְיָנָדָב וְאֶת־
 מ אִשְׁבַּעַל: וּבֶן־יְהוֹנָתָן מְרִיב בְּעַל
 41 וּמְרִיב־בְּעַל הַזֶּלֶד אֶת־מִיכָה: וּבְנֵי
 42 מִיכָה פִיתָן וְמִלָּה וְתַחֲרֶעַ: וְאַחִיו

v. 32. הב' בפתח v. 33. פטורים ק'
 v. 35. בנ'א ברגש ib. יעראל ק' ib. א' אחיו

27. B: u. sie mußten von M. zu M. aufstun.
 dW: u. f. waren gesetzt über die Öffnung an jedem
 M. vE: u. f. hatten den Schlüssel [um aufzumachen]
 jeden M.

28. B.dW.vE.A: (Gefäße) d. Dienst. B.vE:

28. B* (bis) αὐτὰ (cett. †). 29. B* (alt.) τὰ.
 31. B: Ματθαθίας. EFX† (p. τηγ.) τῶν τηγανιστῶν.
 33. EFX: Α. ἐν τῷ παστοφορίῳ διατεταγμένοι εἰς
 ἐφημερίας, ὅτι ἡμέρας κ. νυκτὸς ἐπ' αὐτὸς ... 34. A¹
 interpg.: ἄρχοντες· ἔτοι (cf. 8, 28). 35. B: Ἰειήλ.
 36. B* (pr.) ὁ ... κ. Σὲρ κ. Κίς. 37. B: ἀδελφὸς. A:
 Ζαχχὲρ (Ζαχχὲρ B et A aliis II.). A¹ (eti. vs. 38):
 Μακεδῶθ (Μακελῶθ A²B; EFX* καὶ Μακ.). 38. B:
 Σαμαά ... Ἱερ. ἐν μέσῳ τῶν ἀδ. X* μετὰ τ. ἀδ. αὐτ.
 39. B: Κίς (bis) ... (pro Βαάλ) Ἀσαβάλ. 40. B: Με-
 ριβαάλ (bis). 41. B: Μαλὰχ κ. Θαρά. 42. B: Ἀχὰζ.

Die Bestellten über das Geräthe u. Räuchwerk u. Schaubrote. Der Vater Gibeons u. IX.

28 daß sie alle Morgen aufthaten. * Und
etliche aus ihnen waren über das Ge-
29 räthe des Amts; denn sie trugen es ge-
waren bestellet über die Gefäße und
über alles heilige Geräthe, über Sem-
melmehl, über Wein, über Del, über
30 Weihrauch, über Räuchwerk. * Aber
der Priester Kinder machten etliche das
31 Räuchwerk. * Mathithja aus den Le-
viten, dem ersten Sohn Sallums, des
Korhiter's, waren vertrauet die Pfannen.
32 * Aus den Rahathitern aber, ihren Brü-
dern, waren über die Schaubrote zuzu-
richten, daß sie sie alle Sabbathe bereiteten.

33 Das sind die Säger, die Häupter
unter den Vätern der Leviten, über die
Kasten ausgesondert; denn Tag und
Nacht waren sie darob im Geschäfte.
34 * Das sind die Häupter der Väter unter
den Leviten in ihren Geschlechtern.
Diese wohnten zu Jerusalem.

35 Zu Gibeon wohnten Jemel, der Va-
ter Gibeons; sein Weib hieß Maacha,
36 * und sein erster Sohn Abdon, Sur,
37 Kis, Baal, Ner, Nadab, * Gedor,
38 Ahajo, Sacharia, Mikloth; * Mikloth
aber zeugete Simeam. Und sie wohnten
auch um ihre Brüder zu Jerusalem un-
ter den Thren.

39 Ner aber zeugete Kis, Kis zeugete
Saul, Saul zeugete Jonathan, Mal-
40 chisua, Abinadab, Esbaal. * Der Sohn
aber Jonathans war Meribaal; Me-
41 ribaal aber zeugete Micha. * Die
Kinder Micha waren: Phithon, Me-
42 lech und Thaherea. * Ahaz zeugete

27. U.L: aufthäten. 31. A.A: Korahiter's.
32. U.L: alle Sabbath. 34. U.L: Geschlechtern.

set, ipsi mane aperirent fores. * De 28
horum genere erant et super vasa
ministerii; ad numerum enim et in-
ferebantur vasa et efferebantur. * De 29
ipsis et qui credita habebant utensi-
lia sanctuarii, praeerant similiae et
vino et oleo et thuri et aromatibus.
* Filii autem sacerdotum unguenta ex 30
aromatibus conficiebant. * Et Ma- 31
thathias Levites, primogenitus Sellum
Coritae, praefectus erat eorum, quae
Lv. 2, 5. in sartagine frangebantur. * Porro de 32
filiis Cath, fratribus eorum, super
Ex. 23, 30. panes erant praepositionis, ut sem-
Lv. 24, 5. per novos per singula sabbata prae-
pararent.

Hi sunt principes cantorum per 33
v. 26. familias Levitarum, qui in exedris
morabantur, ut die ac nocte jugiter
suo ministerio deservirent. * Capita 34
Levitarum, per familias suas princi-
pes, manserunt in Jerusalem.

8, 29. In Gabaon autem commorati sunt 35
pater Gabaon, Jehiel, et nomen
uxoris ejus Maacha. * Filius primo- 36
genitus ejus Abdon, et Sur et Cis
et Baal et Ner et Nadab, * Gedor 37
quoque et Ahio et Zacharias et Ma-
celloth; * porro Macelloth genuit 38
Samaan. Isti habitaverunt e regione
fratrum suorum in Jerusalem cum
fratribus suis.

8, 33. Ner autem genuit Cis, et Cis ge- 39
nuit Saul, et Saul genuit Jonathan
et Melchisua et Abinadab et Esbaal.
* Filius autem Jonathan: Meribaal; 40
et Meribaal genuit Micha. * Porro 41
filii Micha: Phithon et Melech et
Tharaa et Ahaz. * Ahaz autem ge- 42

28. S: horum grege.

(brachten) sie nach der Zahl hinein, u. br. ... heraus.
dW: gezählt br. ... thaten ...

29. über Specereien. vE: Ger. des Heiligthums.
dW.A: Weismehl. vE: Mehl ... Gewürze.

30. was aus Sp. bereitet wird. B: von den ...
waren die die Salben mengten von den Sp. dW:
mischten Salböl aus ... vE: bereiteten die Salbe aus
d. Gewürzen.

31. B: war im Amt über das was in den Pf. ge-

backen war. dW: anvertraut das Pf. = Backwerk.
(vE. wie B. 26.)

32. B: das Brot das zugerichtet wurde ... von
Sabb. zu S. dW: Ruhetag für R.

33. bei den R. freigegeben. B: die in d. Kammern
frei waren. dW: fr. vom Dienste der Zellen ... liegt
ihnen das G. ob. B: lag ihnen ob in d. G. zu sein.

38. B.vE.A: gegen ihren Br. über. dW: neben.
B.dW.vE.A: bei (mit) ihren Br.

IX.

Saulis et Jonathanis mors.

τὸν Ἰαδὰ, καὶ Ἰαδὰ ἐγέννησεν τὸν Γαλεμεθ καὶ τὸν Ἀζμὼθ καὶ τὸν Ζαμβοὶ καὶ Ζαμβοὶ ἐγέννησεν τὸν Μασά. ⁴³ Καὶ Μασά ἐγέννησεν τὸν Βαρά, Ῥαφαῖα υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεασά υἱὸς αὐτοῦ, Ἐσὴλ υἱὸς αὐτοῦ. ⁴⁴ Καὶ τῷ Ἐσὴλ ἕξ υἱοί, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐζρι- κάμ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰσμαὴλ καὶ Σαρῖα καὶ Ἀβδία καὶ Ἀνάν. Οὗτοι υἱοὶ Ἐσὴλ.

X. Καὶ ἀλλόφυλοι ἐπολέμησαν πρὸς Ἰσραήλ. Καὶ ἔφυγον ἀπὸ προσώπου ἀλλοφύλων καὶ ἔπεσον τραυματίαι ἐν ὄρει Γελβονέ. ² Καὶ κατεδίωξαν ἀλλόφυλοι ὀπίσω Σαούλ καὶ ὀπίσω υἱῶν αὐτοῦ· καὶ ἐπάταξαν ἀλλόφυλοι τὸν Ἰωνάθαν καὶ τὸν Ἀμιναδάβ καὶ τὸν Μελχισουέ, υἱοὺς Σαούλ. ³ Καὶ ἐβαρύνθη ὁ πόλεμος ἐπὶ Σαούλ, καὶ εὗρον αὐτὸν οἱ τοξόται ἐν τοῖς τόξοις καὶ πόνοις, καὶ ἐπόνεσαν ἀπὸ τῶν τόξων. ⁴ Καὶ εἶπεν Σαούλ τῷ αἵρῳ τὰ σκεύη αὐτοῦ· Σπάσαι τὴν ῥομφαίαν σου καὶ ἐκκέντησόν με ἐν αὐτῇ, μὴ ἔλθωσιν οἱ ἀπερίτμητοι οὗτοι καὶ ἐμπαῖξωσίν μοι. Καὶ οὐκ ἐβούλετο ὁ αἷρων τὰ σκεύη αὐτοῦ, ὅτι ἐφοβέιτο σφόδρα. Καὶ ἔλαβεν Σαούλ τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ καὶ ἔπεσεν ἐπ' αὐτήν. ⁵ Καὶ ἶδεν ὁ αἷρων τὰ σκεύη αὐτοῦ ὅτι ἀπέθανεν Σαούλ, καὶ ἔπεσεν καί γε αὐτὸς ἐπὶ τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ, καὶ ἀπέθανεν. ⁶ Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ καὶ τρεῖς υἱοὶ αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ πᾶς ὁ οἶκος αὐτοῦ ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἀπέθανεν. ⁷ Καὶ ἶδεν πᾶς ἄνθρωπος Ἰσραὴλ ὅτι ἐν τῷ αὐλῶνι ὅτι ἔφυγεν Ἰσραὴλ καὶ ὅτι ἀπέθανεν Σαούλ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ κατέλειπον τὰς πόλεις αὐτῶν καὶ ἔφυγον· καὶ ἦλθον ἀλλόφυλοι καὶ κατώκησαν ἐν αὐταῖς.

⁸ Καὶ ἐγένετο τῇ ἐχομένῃ καὶ ἦλθον ἀλλόφυλοι τοῦ σκυλεῦσαι τοὺς τραυματίας, καὶ εὗρον τὸν Σαούλ καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ πεπτωκότας ἐν τῷ ὄρει Γελβονέ. ⁹ Καὶ ἐξέδυσαν αὐτόν, καὶ ἔλαβον τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ

הוליד את־יערה ויערה הוליד את־עלמת ואת־עזמות ואת־זמרי וזמרי הוליד את־מוצא ומוצא הוליד את־בנעא ורפיה בנו אלעשה בנו אצל בנו : ולאצל ששה בנים ואלה שמותם עזריקם : בכרו וישמעאל ויערה ועבדיה וחנון אלה בני אצל : ופלשתים נלחמו בישראל וינס איש־ישראל מפני פלשתים ויפלו חללים בתר גלבע : וידבקו פלשתים אחרי שאול ואחרי בנו ויפו פלשתים את־יונתן ואת־אבינדב ואת־מלכישוע בנו שאול : ותכבד המלחמה על־שאול וימצאהו המורים בקשת ויחל מן־היורים : ויאמר שאול אל־נשיא כליו שלח חרבני ודקרני בה פן־יבא הערלים האלה והתעללו־בי ולא אבה נשיא כליו כי ירא מאד ויפח שאול את־החרב ויפל עליה : וירא נשיא־כליו כי־מת שאול ויפל גם־הוא על־החרב וימת : וימת שאול ושלשת בניו וכל־ביתו ויחרו מתו : ויראו כל־איש־ישראל אשר־בעמק כי־נסו וכי־מתו שאול ובניו ויעזבו עריהם וינסו ויבאו פלשתים וישבו בהם : ויהי ממחרת ויבאו פלשתים לפשט את־החללים וימצאו את־שאול ואת־בניו נפלים בתר גלבע : ויפשטוהו וישאו את־ראשו ואת־

42. B: Γαζμὼθ ... Μασσά (eti. vs. 43). 43. B: Βαανά, καὶ P: ... Ἐλασά. 44. B: Σαραῖα. A²B† (p. Ἀνάν) καὶ Ἀσά (A¹EFX*), cf. 8, 38.

1. B† (a. Ἰσρ.) τὸν. EFX: ἔφυγεν ἄνθρωπος Ἰσραὴλ. 2. B† (a. pr. ἀλλοφ.) οἱ et (a. υἱῶν) τῶν. 3. B* τοῖς ... ἐπόνεσαν (F: ἐτροπώθη). 4. B: τ. ῥομφ. (* αὐτῶν) κ. ἐπέπεσεν. 5. B: εἶδεν ... καὶ αὐτὸς ... * κ. ἀπέθ.

בנ"א יבואו v. 4. בנ"א חצ' בפתח v. 44.

(AFX†). 6. EFX: ὁλος ὁ οἶκ. αὐτῶν ὁμοθυμαδὸν (FX: ἀπέθανον). 7. B: εἶδε. A¹FX: κατέλειπον. B† (a. ἀλλοφ.) οἱ. 8. FX (pro ἐχομ.) ἐπαύριον. B: σκυλεύειν.

Der Philister Sieg und Sauls Tod.

IX.

Jaera, Jaera zeugete Memeth, Asma-
veth und Simri; Simri zeugete Moza.
43 * Moza zeugete Binea; des Sohn war
Raphaja, des Sohn war Eleasa, des
44 Sohn war Azel. * Azel aber hatte
sechs Söhne, die hießen: Afrikam,
Bochru, Ismael, Searja, Obadja, Ha-
nan. Das sind die Kinder Azels.

X. (XI.) Die Philister stritten wider
Israel. Und die von Israel flohen vor
den Philistern, und fielen die Erschlagenen
2 auf dem Berge Gilboa. * Aber die
Philister hingen sich an Saul und seine
Söhne hinter ihnen her, und schlugen
Jonathan, Abinadab und Malchisua,
3 die Söhne Sauls. * Und der Streit
ward hart wider Saul, und die Bogen-
schützen kamen an ihn, daß er von den
4 Schützen verwundet ward. * Da sprach
Saul zu seinem Waffenträger: Nimm
dein Schwert aus und erstich mich da-
mit, daß diese Unbeschnittenen nicht kom-
men und schändlich mit mir umgehen.
Aber sein Waffenträger wollte nicht,
denn er fürchtete sich sehr. Da nahm
Saul sein Schwert und fiel darein.
5 * Da aber sein Waffenträger sahe, daß
Saul todt war, fiel er auch ins Schwert,
6 und starb. * Also starb Saul und seine
drei Söhne, und sein ganzes Haus zu-
7 gleich. * Da aber die Männer Israel,
die im Grunde waren, sahen, daß sie
geflohen waren und daß Saul und seine
Söhne todt waren, verließen sie ihre
Städte und flohen, und die Philister
kamen und wohnten darin.

8 Des andern Morgens kamen die Phi-
lister, die Erschlagenen auszu ziehen, und
fanden Saul und seine Söhne liegen
9 auf dem Berge Gilboa. * Und zogen ihn
aus, und hoben auf sein Haupt und

4. U.L: Zersch ... fürchte sich ... drein.

nuit Jara, et Jara genuit Alamath et
12,3. Azmoth et Zamri; Zamri autem ge-
nuit Mosa. * Mosa vero genuit 43
Banaa, cujus filius Raphaja genuit
Elasa, de quo ortus est Asel. * Porro 44
8,37a. Asel sex filios habuit his nominibus:
Ezricam, Bochru, Ismael, Saria, Ob-
dia, Hanan. Hi sunt filii Asel.

1Sm.31. Philisthiim autem pugnabant con- **X.**
tra Israel. Fugeruntque viri Israel
Palaesthinos, et ceciderunt vulnerati
1Sm.28,4 in monte Gelboë. * Cumque appro- 2
pinquassent Philisthaei persequentes
Saul et filios ejus, percusserunt Jo-
nathan et Abinadab et Melchisua,
filios Saul. * Et aggravatum est 3
proelium contra Saul, inveneruntque
eum sagittarii et vulneraverunt jacu- 4
lis. * Et dixit Saul ad armigerum
1Sm.31,4. Jud.9,54. suum: Evagina gladium tuum et in-
terfice me! ne forte veniant incir-
cumcisi isti et illudant mihi. Noluit
autem armiger ejus hoc facere, ti-
more perterritus. Arripuit ergo Saul
ensem et irruit in eum. * Quod 5
cum vidisset armiger ejus, videlicet
mortuum esse Saul, irruit etiam ipse
in gladium suum, et mortuus est.
* Interiit ergo Saul et tres filii ejus, 6
et omnis domus illius pariter conci-
dit. * Quod cum vidissent viri Is- 7
rael, qui habitabant in campatribus,
fugerunt, et Saul ac filiis ejus mor-
tuis dereliquerunt urbes suas et huc
illucque dispersi sunt; veneruntque
Philisthiim et habitaverunt in eis.

Die igitur altero detrahentes Phi- 8
listhiim spolia caesorum invenerunt
Saul et filios ejus jacentes in mon-
te Gelboë. * Cumque spoliassent 9
eum et amputassent caput armis-

Kap. 10. Vergl. 1 Sam. 31.

1. B.dW.vE.A: Männer (von) Isr. dW.vE: u.
fielen erschlagen. dW.vE.A: Gebirge.

2. und an ... B: hinten an.

4. B: durchstich ... treiben einen Spott mit mir.

vE: ihren Sp.

6. dW.A: (fiel) allzumal.

7. B.dW.vE: alle Männer.

8. B: Tages. dW.vE.A: am (folgenden) Tage.

9. B.dW.vE: nahmen.

X.

Davides rex unctus expugnat Hierosolymam.

καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ καὶ ἀπέστειλαν εἰς γῆν ἄλλοφυλῶν κύκλῳ τοῦ εὐαγγελίσασθαι τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν καὶ τῷ λαῷ, ¹⁰ καὶ ἔθηκαν τὰ σκεύη αὐτῶν ἐν οἴκῳ θεοῦ αὐτῶν, καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἔθηκαν ἐν οἴκῳ Δαυὼν. ¹¹ Καὶ ἤκουσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες Γαλαὰδ πάντα ἃ ἐποίησαν ἄλλοφυλοι τῷ Σαοὺλ ἐν τῷ Ἰσραὴλ, ¹² καὶ ἠγέρθησαν ἐκ Γαλαὰδ πᾶς ἀνὴρ δυνατὸς καὶ ἔλαβον τὸ σῶμα Σαοὺλ καὶ τὰ σώματα τῶν υἱῶν αὐτοῦ, καὶ ἤνεγκαν αὐτὰ εἰς Γαβείς, καὶ ἔθιαψαν τὰ ὀστέα αὐτῶν ὑπὸ τὴν δρυὶν ἐν Γαβείς, καὶ ἐνήστεινυσαν ἐπὶ τὰς ἡμέρας.

¹³ Καὶ ἀπέθανεν Σαοὺλ ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτοῦ αἷς ἠνόμησεν τῷ κυρίῳ κατὰ τὸν λόγον κυρίου, διότι οὐκ ἐφύλαξεν· ὅτι ἐπηρώτησεν Σαοὺλ ἐν τῷ ἐγγαστριμύθῳ τοῦ ζητήσαι, καὶ ἀπεκρίνατο αὐτῷ Σαμουὴλ ὁ προφήτης, ¹⁴ καὶ οὐκ ἐξεζήτησεν τὸν κύριον Σαοὺλ· καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν, καθότι οὐκ ἠρώτησεν ἐν κυρίῳ, καὶ ἐπέστρεψεν τὴν βασιλείαν τῷ Δαυὶδ υἱῷ Ἰεσσαί.

XI. Καὶ ἦλθεν πᾶς Ἰσραὴλ πρὸς Δαυὶδ ἐν Χεβρών, λέγοντες· Ἰδοὺ ὅστιά σου καὶ σάρκες σου ἡμεῖς. ² Καὶ ἐχθὲς καὶ τρίτην ὄντος Σαοὺλ βασιλέως σὺ ἦσθα ὁ ἐξάγων καὶ εἰσάγων τὸν Ἰσραὴλ, καὶ εἶπεν κύριος ὁ θεός σου σοί· Σὺ ποιμανεῖς τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραὴλ καὶ σὺ ἔσῃ εἰς ἡγούμενον ἐπὶ Ἰσραὴλ. ³ Καὶ ἦλθον πάντες πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ πρὸς τὸν βασιλέα ἐν Χεβρών, καὶ διέθετο αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ διαθήκη ἐν Χεβρών ἔναντι κυρίου. Καὶ ἔχρισαν τὸν Δαυὶδ εἰς βασιλέα ἐπὶ Ἰσραὴλ κατὰ τὸν λόγον κυρίου διὰ χειρὸς Σαμουὴλ.

⁴ Καὶ ἐπορεύθη ὁ βασιλεὺς καὶ ἄνδρες Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, αὕτη Ἰεβούς, καὶ ἐκεῖ οἱ Ἰεβουσαῖοι οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν.

10. EFX: σκ. αὐτῶ. FX (pro alt. ἔθ.) ἐπηξαν. 11. B: ἅπαντα ἃ ἐπ. οἱ ἄλλ. τῷ Σ. καὶ τῷ Ἰσρ. EFX† (p. Σαὺλ) καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτῶ. 12. EFX: Καὶ ἀνέστησαν. X: ἐν Γαλ. FFX† (a. κ. ἔλαβ.) καὶ ἦλθον. B: Σ. καὶ τὸ σῶμα ... Ἰαβίς (bis). 13. B: ἠνόμ. τῷ θεῷ. EFX† (p. ἐφυλ.) αὐτόν. 14. B: ἐξεζήτησε ... * Σαὺλ. FX: ἐξεζ. ἐν κυρίῳ. B cell. * καθότι - ἐν κυρ. EFX† (p. βασιλ.) αὐτῶ.

1. EFX: συνεθροίσθησαν πᾶς ἀνὴρ Ἰσρ. 2. EF X: ὁ εἰσάγ. κ. ἐξάγ. B: Ἰσρ., κ. εἶπεν Ἰσραὴλ κύριός σου. Σὺ ... A¹X* ἔση (A²B†). 3. B: βασιλ. εἰς Χεβρ. 4. B: ἄνδρες αὐτῶ εἰς Ἱερουσ.

כָּלִיו וַיִּשְׁלְחוּ בְּאַרְצָהּ פְּלִשְׁתִּים סָבִיב לְבַשָּׁר אֶת-עַצְמֵיהֶם וְאֶת-הָעֵם׃ וַיִּשְׁימֻ אֶת-כָּלִיו בֵּית אֱלֹהֵיהֶם וְאֶת-קַלְבָּלָתוֹ תַקְעוּ בֵּית דָּגוֹן׃ וַיִּשְׁמְעוּ כָל יָבֵשׁ גִּלְעָד אֶת כָּל-אֲשֶׁר-¹¹ עָשָׂה פְּלִשְׁתִּים לְשָׂאוֹל׃ וַיָּקוּמוּ כָל-¹² אִישׁ חֵיִל וַיִּשְׂאוּ אֶת-גּוֹפֶת שָׂאוֹל וְאֶת גּוֹפֶת בְּנָיו וַיָּבִיאוּם וַיִּבְיֹשֶׁה וַיִּקְבְּרוּ אֶת-עַצְמוֹתֵיהֶם תַּחַת הָהָאֵלָה בְּיָבֵשׁ וַיִּצְוּמוּ שְׂבַעַת יָמִים׃

¹³ וַיָּמָת שָׂאוֹל בְּמַעְלֹ אֲשֶׁר-מַעַל בֵּיתוֹהָ עַל-דָּבָר יְהוָה אֲשֶׁר לֹא-שָׁמַר וְגַם-לְשָׂאוֹל בָּאוֹב לְדָרוֹשׁ׃ וְלֹא-דָרַשׁ ¹⁴ בֵּיתוֹהָ וַיִּמִּיתָהּ וַיִּסֹּב אֶת-הַמְּלִיכָה לְדָוִיד בֶּן-יִשָּׁי׃

XI. וַיִּקְבְּצוּ כָל-יִשְׂרָאֵל אֶל-דָּוִיד חֲבֵרֹנָה לֵאמֹר הִנֵּה עַצְמוֹתַי וּבִשְׂרָתִי אָנֹחְנוּ׃ ² וְגַם-תָּמוּל גַּם-שְׁלָשׁוֹם גַּם בִּהְיוֹת שָׂאוֹל מֶלֶךְ אֲתָה הַמּוֹצִיא וְהַמְּבִיא אֶת-יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לָךְ אֲתָה תִרְעָה אֶת-עַמִּי אֶת-יִשְׂרָאֵל וְאֲתָה תִקְחֶנָּה נָגִיד עַל ³ עַמִּי יִשְׂרָאֵל׃ וַיָּבִיאוּ כָל-זַקְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-הַמֶּלֶךְ חֲבֵרֹנָה וַיִּכְרֹת לָהֶם דָּוִיד כְּרִית בְּחֲבֵרוֹן לִפְנֵי יְהוָה וַיִּמְשְׁחוּ אֶת-דָּוִיד לְמֶלֶךְ עַל-יִשְׂרָאֵל כְּדָבָר יְהוָה בְּיַד-שָׁמוּאֵל׃

⁴ וַיִּלָּךְ דָּוִיד וְכָל-יִשְׂרָאֵל וַיְרוּשָׁלַם תִּיָּא וְכִיס וְשֵׁם הַיְּבוּסִי וַיִּשְׁבִּי הָאָרֶץ׃

9. B: bei ihren ...

10. B: seine Hirnschale h. sie an tm S. D. dW. vE: hängen sie auf. vE.A: im Tempel.

12. dW: Körper. dW.vE: Terebinthe.

13. rathfragte. B: um f. Untreue willen, womiter

seine Waffen und sandten es ins Land der Philister umher, und ließen es verkündigen vor ihren Götzen und dem Volk;
 10 * und legten seine Waffen ins Haus ihres Gottes, und seinen Schädel hefteten sie
 11 an das Haus Dagon. * Da aber alle die zu Jabes in Gilead hörten alles, was
 12 die Philister Saul gethan hatten, * machten sie sich auf, alle streitbare Männer, und nahmen den Leichnam Sauls und seiner Söhne und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre Gebeine unter der Eiche zu Jabes, und fasteten sieben Tage.

13 Also starb Saul in seiner Missethat, die er wider den Herrn gethan hatte an dem Wort des Herrn, das er nicht hielt, auch daß er die Wahrsagerin fragte,
 14 * und fragte den Herrn nicht: darum tödtete er ihn und wandte das Königreich zu David, dem Sohne Isai.

XI. (XII.) Und ganz Israel sammelte sich zu David gen Hebron und sprach: Siehe, wir sind dein Bein und dein Fleisch.
 2 * Auch vorhin, da Saul König war, führtest du Israel aus und ein. So hat der Herr, dein Gott, dir geredet: Du sollst mein Volk Israel weiden und du sollst
 3 Fürst sein über mein Volk Israel. * Auch kamen alle Ältesten Israels zum Könige gen Hebron, und David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron vor dem Herrn. Und sie salbten David zum Könige über Israel nach dem Wort des Herrn durch Samuel.

4 Und David zog hin und das ganze Israel gen Jerusalem, das ist Jebus; denn die Jebusiter wohnten im Lande.

2. U.L: führest du.

an d. S. untreu gehandelt h. wider das ... bewahret hatte. dW: Vergehens ... sich vergangen ... wegen des ... beobachtete. vE: das er begangen. B: die Zauberer gefragt u. gesucht. dW: Todtenbeschwörer befragte. vE: bei der Todtenbeschwörerin fragte u. sich erkundigte.

14. dW: lief er ihn sterben.

que nudassent, miserunt in terram suam, ut circumferretur et ostenderetur idolorum templis et populis; * ar- 10
 ma autem ejus consecraverunt in fano dei sui, et caput affixerunt in templo Dagon. * Hoc cum audissent viri 11
 Jabes Galaad, omnia scilicet quae Philisthiim fecerant super Saul, * con- 12
 surrexerunt singuli virorum fortium et tulerunt cadavera Saul et filiorum ejus, attuleruntque ea in Jabes et sepelierunt ossa eorum subter quercum quae erat in Jabes, et jejuna-
 verunt septem diebus.

1Sm. 5, 2.

1Sm. 31, 12.
2Sm. 2, 5.

1Sm. 13, 13.
15, 11, 26.

1Sm. 28, 7as.

2Sm. 12, 7.
1Sm. 16, 13.

2Sm. 5.

Gn. 29, 14.

1Sm. 18, 5s.
19, 8.

Ps. 78, 71.

12, 23.

1Sm. 16, 13.

1Sm. 16, 1, 3.

Mortuus est ergo Saul propter 13
 iniquitates suas, eo quod praevaricatus sit mandatum Domini quod praeceperat, et non custodierit illud, sed insuper etiam pythonissam consuluerit, * nec speraverit in Domino: 14
 propter quod interfecit eum et transtulit regnum ejus ad David filium Isai.

Congregatus est igitur omnis **XI.** Israel ad David in Hebron dicens: Os tuum sumus et caro tua. * Heri 2
 quoque et nudiustertius, cum adhuc regnaret Saul, tu eras qui educebas et introducebas Israel; tibi enim dixit Dominus Deus tuus: Tu pascas populum meum Israel et tu eris princeps super eum. * Venerunt 3
 ergo omnes majores natu Israel ad regem in Hebron et iniit David cum eis foedus coram Domino. Unxeruntque eum regem super Israel juxta sermonem Domini, quem locutus est in manu Samuel.

Abiit quoque David et omnis Is- 4
 rael in Jerusalem, haec est Jebus, ubi erant Jebusaei habitatores terrae.

Rap. 11, 1—9. Vergl. 2 Sam. 5.

1. dW.A: Gebein. B: deines Geb. u. d. Fleisches.

3. Also kamen. dW.vE.A: schloß einen B. B: durch den Dienst Samuels.

4. da im L. B: waren daselbst die Einwohner des L. dW: das. aber w. die J., die Bewohner ... vE: vor Jer. ... die im L. wohnten.

XI.

Expugnatio Hierosolymae. Catalogus heroum Davidis.

⁵ Εἶπαν δὲ οἱ κατοικοῦντες Ἰεβούς τῷ Δαυίδ·
Οὐκ εἰσελεύσῃ ὧδε. Καὶ προκατελάβετο τὴν
περιοχὴν Σιών, αὕτη ἡ πόλις Δαυίδ. ⁶ Καὶ
εἶπεν Δαυίδ· Πᾶς τύπτων Ἰεβουσαῖον ἐν
πρώτοις, καὶ ἔσται εἰς ἄρχοντι καὶ εἰς στρατη-
γόν. Καὶ ἀνέβη ἐπ' αὐτὴν ἐν πρώτοις Ἰωάβ
υἱὸς Σαρουίας, καὶ ἐγένετο εἰς ἄρχοντα. ⁷ Καὶ
ἐκάθισεν Δαυίδ ἐν τῇ περιοχῇ· διὰ τοῦτο
ἐκάλεσεν αὐτὴν πόλιν Δαυίδ. ⁸ Καὶ ὠκοδό-
μησεν τὴν πόλιν κύκλῳ. Καὶ ἐπολέμησεν
καὶ ἔλαβεν τὴν πόλιν. ⁹ Καὶ ἐπορεύετο
Δαυίδ πορευόμενος καὶ μεγαλυνόμενος, καὶ
κύριος παντοκράτωρ μετ' αὐτοῦ.

¹⁰ Καὶ οὗτοι οἱ ἄρχοντες τῶν δυνατῶν οἱ
ἦσαν τῷ Δαυίδ, οἱ κατισχύοντες μετ' αὐτοῦ
ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ μετὰ παντὸς Ἰσραὴλ
τοῦ βασιλεῦσαι αὐτὸν κατὰ τὸν λόγον κυρίου
ἐπὶ Ἰσραὴλ. ¹¹ Καὶ οὗτος ὁ ἀριθμὸς τῶν
δυνατῶν τοῦ Δαυίδ· Ἰεβαὰμ υἱὸς Ἀχαμανὶ
πρωτότοκος τῶν τριάκοντα· οὗτος ἐσπάσατο
τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ ἅπαξ ἐπὶ τριακοσίους
τραυματίας ἐν καιρῷ ἐνί. ¹² Καὶ μετ' αὐτὸν
Ἐλεάζαρ υἱὸς Δωδαὶ ὁ Ἀχωχί· οὗτος ἦν ἐν
τοῖς τρισὶν δυνατοῖς. ¹³ Οὗτος ἦν μετὰ
Δαυίδ ἐν Φασοδομίν, καὶ οἱ ἀλλόφυλοι συν-
ῆχθησαν ἐκεῖ εἰς πόλεμον, καὶ ἦν μερὶς τοῦ
ἀγροῦ πλήρης κριθῶν, καὶ ὁ λαὸς ἔφυγεν
ἀπὸ προσώπου ἀλλοφύλων. ¹⁴ Καὶ ἔστη ἐν
μέσῳ τῆς μερίδος καὶ ἔσωσεν αὐτήν, καὶ
ἐπάταξεν τοὺς ἀλλοφύλους, καὶ ἐποίησεν κύ-
ριος σωτηρίαν μεγάλην.

¹⁵ Καὶ κατέβησαν οἱ τρεῖς ἐκ τῶν τριάκοντα
ἀρχόντων εἰς τὴν πέτρην πρὸς Δαυίδ εἰς τὸ σπή-
λαιον Ὀδολλάμ, καὶ ἡ παρεμβολὴ τῶν ἀλλοφύ-
λων παρεμβεβλήκει ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων.

ה וַיֹּאמְרוּ וַיִּשְׁבִּי יְבוּס לְדָוִיד לֹא תָבוֹא
הִנֵּה וַיִּלְכָּד דָּוִיד אֶת־מִצְדַּת צִיּוֹן
הָיָא עִיר דָּוִיד; וַיֹּאמֶר דָּוִיד כָּל־
מִכָּה יְבוּסִי בְּרֹאשׁוֹנָה יִהְיֶה לְרֹאשׁ
וּלְשָׂר וַיַּעַל בְּרֹאשׁוֹנָה יוֹאָב בֶּן־
צְרוּיָה וַיְהִי לְרֹאשׁ; וַיָּשָׁב דָּוִיד
בַּמִּצָּד עַל־כֵּן קָרָאוּ־לוֹ עִיר דָּוִיד;
וַיִּבֶן הָעִיר מִסְבִּיב מִן־הַמְּלֹאָה וְעַד־
הַסְבִּיב וַיּוֹאָב יָחִיה אֶת־שָׂאֵר הָעִיר;
וַיִּלְכֶּד דָּוִיד הָלֶוֶה וַגָּדוֹל וַיְהִי־הָיָה צְבָאוֹת
עִמּוֹ;

וְאַלֶּה רָאשֵׁי הַגִּבּוֹרִים אֲשֶׁר לְדָוִיד
הַמְתַּחֲזָקִים עִמּוֹ בַּמְּלָכוּתוֹ עִם־כָּל־
יִשְׂרָאֵל לְהַמְּלִיכּוֹ בְּדָבָר יְהוָה עַל־
יִשְׂרָאֵל; וְאַלֶּה מִסְפֵּר הַגִּבּוֹרִים
אֲשֶׁר לְדָוִיד יִשְׁבָּעַם בֶּן־חַכְמֹנִי רֹאשׁ
הַשְּׁלֹשִׁים הוּא־עוֹרָר אֶת־חַנִּיתוֹ
עַל־שְׁלֹשׁ־מֵאוֹת חָלָל בַּפֶּעַם אַחַת;
וְאַחֲרָיו אֶלְעָזָר בֶּן־דּוֹדוֹ הָאֲחֻזִּי
הוּא בַּשְּׁלֹשָׁה הַגִּבּוֹרִים; הוּא־הָיָה
עִם־דָּוִיד בַּפֶּס דְּמִים וְהַפְּלִשְׁתִּים
נֶאֱסָפוּ־שָׁם לַמְּלָחָמָה וַתְּהִי חֲלָקֶת
הַשָּׂדֶה מְלֵאָה שְׁעוּרִים וְהָעָם נָסוּ
מִפָּנָיו פְּלִשְׁתִּים; וַיִּתְּצֻבּוּ בְּתוֹךְ־
הַחֲלָקָה וַיַּצִּילוּהָ וַיַּכּוּ אֶת־פְּלִשְׁתִּים
וַיִּוָּשַׁע יְהוָה תְּשׁוּעָה גְדוֹלָה;

וַיִּרְדּוּ שְׁלֹשָׁה מִן־הַשְּׁלֹשִׁים רֹאשׁ
עַל־הַצֹּר אֶל־דָּוִיד אֶל־מַעֲרַת עֲדֻלָּם
וּמִחֲנֶה פְּלִשְׁתִּים חֲנָה בַּעֲמָק רַפָּאִים;

v. 11. השלישים ק'

v. 14. בנ' א בדגש

5. B: Εἶπον et * δὲ-Ἰεβός. FX† (p. προκ.) Δαυίδ.
6. FX* καὶ (a. ἔστ.). B: Σαρσία. 7. B* Καὶ ἐπο-
λέμ.-fin. (AEX† parum diverse; FX: κυκλόθεν ἀπὸ
τῆς ἁκρας καὶ ἔως τῆς κύκλῳ, καὶ Ἰωάβ περιποιή-
σατο τὸ λοιπὸν τῆς πόλεως). 10. FX (pro κατισχ.)
ἀντεχόμενοι. X* μετ' αὐτῶν. 11. B: Ἰεσσαβαδὰ υἱὸς
Ἀχαμάν πρωτός τ. τρ. FX: πρωτότοκος τῶν τριῶν.

12. A¹: δυνατός (δυνατοῖς A²B). 13. B: Φασοδα-
μίν. 14. A¹: ἐμμέσφ. 15. B* οἱ et ἡ ... * παρεμβεβλ.
(AEFX†).

- 5 * Und die Bürger zu Jebus sprachen zu David: Du sollst nicht herein kommen. David aber gewann die Burg Zion, das 6 ist Davids Stadt. * Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein Haupt und Oberster sein. Da erstieg sie am ersten Joab, der Sohn 7 Seruja, und ward Hauptmann. * David aber wohnete auf der Burg; daher heißt 8 man sie Davids Stadt. * Und er bauete die Stadt umher, von Mello an bis gar umher. Joab aber ließ leben die übrige 9 in der Stadt. * Und David fuhr fort und nahm zu, und der Herr Zebaoth war mit ihm.
- 10 Dieß sind die Obersten unter den Helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten in seinem Königreiche bei dem ganzen Israel, daß man ihn zum Könige machte nach dem Wort des Herrn über 11 Israel. * Und dieß ist die Zahl der Helden Davids: Jasabeam, der Sohn Hachmoni, der Vornehmste unter dreißigen; er hob seinen Speiß auf und schlug 12 drei hundert auf einmal. * Nach ihm war Eleasar, der Sohn Dodo, der Ahohiter, und er war unter den dreien Helden. * Dieser war mit David, da sie 13 Hohn sprachen und die Philister sich daselbst versammelt hatten zum Streit. Und war ein Stück Acker voll Gerste, und das Volk flohe vor den Philistern.
- 14 * Und sie traten mitten auf das Stück und erretteten es und schlugen die Philister, und der Herr gab ein großes Heil.
- 15 Und die drei aus den dreißig Vornehmsten zogen hinab zum Felsen, zu David in die Höhle Moullam; aber der Philister Lager lag im Grunde Nephtaim.

10. U.L: bei ganzem Isr.

11. U.L: hub.

13. U.L: Stück Ackers.

14. U.L: groß Heil.

5. B: Einwohner. dW.vE: Bew. B.dW.vE.A: wirft n. hier herein f.

6. vE: Jeder der ... zum H. u. z. Heerführer werden. dW.vE.A: es stieg zuerst hinauf. B.dW.vE: ward zum (ein) Haupt. A: z. Fürsten.

7. dW.vE.A: nannte.

8. dW: erneuerte das Uebrige der Stadt. vE: stellte ... wieder her. A: baute.

* Dixeruntque qui habitabant in 5 Jebus ad David: Non ingredieris huc. Porro David cepit arcem Sion, quae est civitas David, * dixitque: 6 Omnis qui percusserit Jebusaeum in primis, erit princeps et dux. Ascendit igitur primus Joab, filius Sarviae, et factus est princeps. * Habita- 7 tavit autem David in arce; et idcirco appellata est civitas David. * Aedificavitque urbem in circuitu a Mello usque ad gyrum; Joab autem reliqua 8 urbis exstruxit. * Proficiebatque David vadens et crescens, et Dominus exercituum erat eum eo.

[Zach.9,7.

2Sm.23,8sa.

Hi principes virorum fortium David, 10 qui adjuverunt eum ut rex fieret super omnem Israel juxta verbum Domini, quod locutus est ad Israel. * Et iste numerus robustorum David: 11 Jeshaam filius Hachamoni, princeps inter triginta; iste levavit hastam suam super trecentos vulneratos una vice. * Et post eum Eleazar, 12 filius patruis ejus, Ahohites, qui erat inter tres potentes. * Iste fuit cum David in Phesdomim, quando Philisthim congregati sunt ad locum illum in proelium; et erat ager regionis illius plenus hordeo, fugeratque populus a facie Philisthinorum. * Hi steterunt in medio agri et defenderunt eum; cumque percussissent Philisthaeos, dedit Dominus salutem magnam populo suo.

27,2.

27,4.

1Sm.17,1.

1Sm.22,1.

2Sm.23,13.

Ps.57,1.

2Sm.5,18.

1Pt.2,11.

Descenderunt autem tres de triginta principibus ad petram in qua erat David, ad speluncam Odollam, quando Philisthim fuerant castrametati in valle Raphaïm.

14. Al.: Hic stetit etc.

B. 10—41. Bgl. 2 Sam. 23, 8 ff.

10. B.vE: Häupter der H. dW: vornehmsten H. B.vE: tapfer bei ihm. dW: fest. vE: für sein Königthum.

13. mit D. zu Pas: Dammim, als die ...

14. B: erlösete sie durch e. gr. Heil. A: Da stellten sie sich ... schützten es.

15. dW.vE: [diese] Drei v. d. 30 Häuptern.

XI.

Catalogus heroum Davidis.

16 Καὶ Δαυὶδ τότε ἐν τῇ περιοχῇ, καὶ τὸ ὑπόστημα τῶν ἀλλοφύλων τότε ἐν τῇ Βηθ-
λεέμ. 17 Καὶ ἐπεθύμησεν Δαυὶδ καὶ εἶπεν·
Τίς ποτιεῖ με ὕδωρ ἐκ τοῦ λάκκου Βηθ-
λεέμ τοῦ ἐν τῇ πύλῃ; 18 Καὶ διέδρόξαν οἱ
τρεῖς τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων καὶ
ὑδρεύσαντο ὕδωρ ἐκ τοῦ λάκκου τοῦ ἐν Βηθ-
λεέμ, ὃς ἦν ἐν τῇ πύλῃ, καὶ ἔλαβον καὶ
ἦλθον πρὸς Δαυίδ. Καὶ οὐκ ἠθέλησεν Δαυὶδ
τοῦ πιεῖν αὐτό, καὶ ἔσπεισεν αὐτὸ τῷ κυρίῳ
19 καὶ εἶπεν· Ὡς μοι ὁ θεὸς τοῦ ποιῆσαι
τὸ ῥῆμα τοῦτο, εἰ αἷμα ἀνδρῶν τούτων πί-
μαι ἐν ψυχαῖς αὐτῶν, ὅτι ἐν ψυχαῖς αὐτῶν
ἤνεγκαν αὐτό. Καὶ οὐκ ἐβούλετο πιεῖν αὐτό.
Ταῦτα ἐποίησαν οἱ τρεῖς δυνατοί.

20 Καὶ Ἀβεσσαὶ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ, οὗτος
ἦν ἄρχων τῶν τριῶν· οὗτος ἐσπάσατο τὴν
ὁμοφάειαν αὐτοῦ ἐπὶ ἑξακοσίους τραυματίας
ἐν καιρῷ ἐνί. Οὗτος ἦν ὀνομαστὸς ἐν τοῖς
τρισίν, 21 ἀπὸ τῶν τριῶν ὑπὲρ τοὺς δύο
ἐνδοξος, καὶ ἦν αὐτὸς εἰς ἄρχοντα, καὶ ἕως
τῶν τριῶν οὐκ ἤρχετο.

22 Καὶ Βαναίας, υἱὸς Ἰωδαέ, υἱὸς ἀνδρὸς
δυνατοῦ, πολλὰ ἔργα αὐτοῦ ὑπὲρ Καβα-
σαήλ. Οὗτος ἐπάταξεν τοὺς δύο Ἀριὴλ
Μωάβ, καὶ οὗτος κατέβη καὶ ἐπάταξεν τὸν
λέοντα ἐν τῷ λάκκῳ ἐν ἡμέρᾳ χιόνος. 23 Καὶ
οὗτος ἐπάταξεν τὸν ἄνδρα τὸν Αἰγύπτιον,
ἄνδρα ὀρατὸν πεντάπηχον, καὶ ἐν τῇ χειρὶ
τοῦ Αἰγυπτίου δόρυ ὡς ἀντίον ὑφαιρόντων.
Καὶ κατέβη ἐπ' αὐτὸν Βαναίας ἐν ῥάβδῳ καὶ
ἀφείλατο ἐκ τῆς χειρὸς τοῦ Αἰγυπτίου τὸ
δόρυ, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτὸν ἐν τῷ δόρυτι
αὐτοῦ. 24 Ταῦτα ἐποίησεν Βαναίας υἱὸς Ἰω-
δαέ, καὶ τούτῳ ὄνομα ἐν τοῖς τρισίν τοῖς
δυνατοῖς. 25 ὑπὲρ τοὺς τριάκοντα ἦν ἐνδοξος
οὗτος, καὶ πρὸς τοὺς τρεῖς οὐκ ἤρχετο. Καὶ
κατέστησεν αὐτὸν Δαυὶδ ἐπὶ τὴν πατριὰν αὐτοῦ.

16. A¹X: ὑπόστημα (ὑπόστημα A²; B: σύστημα,
F: σύστημα). B* (alt.) τῇ. 19. B* (pr.) αὐτό (AE
FX†; A¹: αὐτόν?). 20. B: Ἀβισά (* ὁ) ἄδ. AX:
πατριῶν (τριῶν B). B: τριακοσίς (ἑξακ. AEX) τρ. ...
Καὶ ἔτος ἦν ὄν. 21. B (pro αὐτός) αὐτοῖς. 22. B:
Βαναία. 23. B: πεντάπηχον (FX: -πήχη) ... * τῇ.
24. C: τῆτο ὄν. 25. CFX* ἦν.

16 וְדָוִד אָז בְּמַצֻּדָה וַנִּצְיֹב פְּלִשְׁתִּים
17 אָז בְּבֵית לָחֶם׃ וַיָּתָאוּ דָּוִד וַיֹּאמְרוּ
מִי יִשְׁקֵנִי מַיִם מִכּוּר בֵּית-לָחֶם אֲשֶׁר
18 בַּשָּׂעַר׃ וַיִּבְקְעוּ הַשְּׁלֹשָׁה בְּמַחְנֵה
פְּלִשְׁתִּים וַיִּשְׁאָבוּ-מַיִם מִכּוּר בֵּית-
לָחֶם אֲשֶׁר בַּשָּׂעַר וַיִּשְׁאוּ וַיָּבֹאוּ אֶל-
דָּוִד וְלֹא-אַבְדָּה דָּוִד לְשִׁתּוֹתָם וַיִּנְסֶף
19 אֹתָם לַיהוָה׃ וַיֹּאמֶר הַלִּילָה לִּי
מֵאֲלֹהֵי מַעֲשֹׂת זֹאת הַיָּד הַאֲנָשִׁים
הָאֵלֶּה אֲשֶׁתָּה בְּנַפְשׁוֹתָם כִּי
בְּנַפְשׁוֹתָם הֵבִיאוּם וְלֹא אָבְדָה
לְשִׁתּוֹתָם אֵלֶּה עָשׂוּ שְׁלֹשָׁה
הַגִּבּוֹרִים׃

וַאֲבִשִׁי אֶחֱיִי-וָאֵב הָיָה רֹאשׁ
הַשְּׁלֹשָׁה וְהוּא עוֹרָר אֶת-חֲנִיתוֹ
עַל-שְׁלֹשׁ מֵאוֹת חָלָל וְלֹא-שָׁם
21 בַּשְּׁלֹשָׁה׃ מִן-הַשְּׁלֹשָׁה בְּשָׁנִים
נִכְבַּד וַיְהִי לָהֶם לְשָׁר וְעַד-הַשְּׁלֹשָׁה
לֹא בָא׃

22 בְּנֵיהַ בֶּן-יְהוֹיָדָע בֶּן-אִישׁ-חַיִל רַב-
פְּעָלִים מִן-קִכְצָאֵל הָיָה הִפָּה אֶת
שְׁנֵי אַרְיֵאל מוֹאָב וְהוּא יָרַד וְהִפָּה
אֶת-הָאָרֶץ בְּתוֹךְ הַכּוּר בַּיּוֹם הַשְּׁלָל׃
23 וְהוּא הִפָּה אֶת-הָאִישׁ הַמִּצְרִי אִישׁ
מִדָּה׃ חָמֵשׁ פָּאֻמָּה וּבִיד הַמִּצְרִי
חֲנִית פְּמָנוֹר אֲרָגִים וַיַּרְדּוּ אֵלָיו
בַּשֶּׁבֶט וַיַּגְזֵל אֶת-הַחֲנִית מִיַּד הַמִּצְרִי
24 וַיַּהַרְגֵהוּ בַּחֲנִיתוֹ׃ אֵלֶּה עָשׂוּ בְנֵיהֶם
בֶּן-יְהוֹיָדָע וְלֹא שָׁם בַּשְּׁלֹשָׁה הַגִּבּוֹרִים׃
כֹּה מִן-הַשְּׁלֹשָׁה הָיוּ נִכְבַּד הָיָה וְאֶל-
הַשְּׁלֹשָׁה לֹא-בָא וַיִּשְׁמָהוּ דָּוִד עַל-
מַשְׁמַעְתּוֹ׃

v. 17. בנ"א במקצ' .
v. 20. ולו' ס'

Das Wasser aus der Philister Lager. Abisai. Benaja der heimliche Rath. **XI.**

16 * David aber war in der Burg, und der
Philister Volk war dazumal zu Beth-
17 lehem. * Und David war lüßtern und
sprach: Wer will mir zu trinken geben des
Wassers aus dem Brunnen zu Bethlehem
18 unter dem Thor? * Da rissen die drei in
der Philister Lager und schöpften des Was-
fers aus dem Brunnen zu Bethlehem un-
ter dem Thor, und trugen es und brachten
es zu David. Er aber wollte es nicht
19 trinken, sondern goß es dem Herrn * und
sprach: Das lasse Gott ferne von mir
sein, daß ich solches thue und trinke das
Blut dieser Männer in ihres Lebens Ge-
fahr, denn sie haben es mit ihrer Lebens-
gefahr hergebracht! Darum wollte er es
nicht trinken. Das thaten die drei Helden.
20 Abisai, der Bruder Joabs, der war
der Bornehmste unter dreien, und er hob
seinen Spieß auf und schlug drei hun-
dert. Und er war unter dreien berühmt,
21 * und er, der dritte, herrlicher denn die
zween, und war ihr Oberster; aber bis
an die drei kam er nicht.

22 Benaja, der Sohn Jojada, des Sohns
Ischais, von großen Thaten, von Rab-
zeel. Er schlug zween Löwen der Moa-
biter, und ging hinab und schlug einen
Löwen mitten im Brunnen zur Schnee-
23 zeit. * Er schlug auch einen egyptischen
Mann, der war fünf Ellen groß und
hatte einen Spieß in der Hand wie ein
Weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab
mit einem Stecken und nahm ihm den
Spieß aus der Hand, und erwürgete ihn
24 mit seinem eigenen Spieß. * Das that
Benaja, der Sohn Jojada, und war be-
25 rühmt unter dreien Helden, * und war
der herrlichste unter dreißigen; aber an
die drei kam er nicht. David aber machte
ihn zum heimlichen Rath.

17. 18. 22. U.L: Brunn.

18. U.L: goß dem.

19. U.L: Lebens Fahr. 20. U.L: hub.

17. dW: Wer holt mir.

19. mein Gott. dW: Sollte ich... auf ihre Lebens-
gefahr? Denn mit Lebensgef. haben ... vE: mit ihrem
Leben?

21. und war von den Dreien ... dW: herrlicher

* Porro David erat in praesidio, et 16
statio Philisthinorum in Bethlehem.2Sm 23, 15ss. * Desideravit igitur David et dixit: O 17
si quis daret mihi aquam de cisterna
Bethlehem, quae est in porta! * Tres 18
ergo isti per media castra Philisthi-
norum perrexerunt et hauserunt
aquam de cisterna Bethlehem quae
erat in porta, et attulerunt ad David
ut biberet. Qui noluit, sed magis
libavit illam Domino, * dicens: Absit, 19
ut in conspectu Dei mei hoc faciam
et sanguinem istorum virorum li-
bam, quia in periculo animarum
suarum attulerunt mihi aquam! Et
ob hanc causam noluit bibere. Haec
fecerunt tres robustissimi.Abisai quoque, frater Joab, ipse 20
erat princeps trium, et ipse levavit
hastam suam contra trecentos vulne-
ratos. Et ipse erat inter tres nomi-
natissimus, * et inter tres secundos 21
inclytus et princeps eorum; verum-
tamen usque ad tres primos non
pervenerat.

v. 19.

Banajas, filius Joadae, viri robu. 22
stissimi, qui multa opera perpetrarat,
de Cabseel. Ipse percussit duos Ariel
Moab, et ipse descendit et interfecit
leonem in media cisterna tempore
nivis. * Ei ipse percussit virum Ae- 23
gyptium, cujus statura erat quinque
cubitorum, et habebat lanceam ut
liciatorium textentium. Descendit igi-
tur ad eum cum virga et rapuit
1Sm. 17, 7.
2Sm. 21, 19.
1Sm. 17, 40.
51.
hastam, quam tenebat manu, et in-
terfecit eum hasta sua. * Haec fecit 24
Banajas filius Joadae, qui erat inter
tres robustos nominatissimus, * inter 25
triginta primus; verumtamen ad tres
usque non pervenerat. Posuit au-
tem eum David ad auriculam suam.1Sm. 17, 7.
2Sm. 21, 19.1Sm. 17, 40.
51.

27, 7.

v. 19. 21.

17. Al. † (p. Dav.) aquam.

21. S: secundus.

22. Al.: vir robustissimus.

als die Drei der zweiten Ordnung ... Drei [der ersten
Ordnung].23. B: einen sehr langen Mann von 5 E. dW.
vE: M. von 5 E. Länge.25. B: geehrt unter den Dr. dW: herrlicher als die
Dr. vE: geehrter.

XI.

Catalogus heroum Davidis.

26 Καὶ οἱ δυνατοὶ τῶν δυνάμεων· Ἀσαήλ
ἀδελφὸς Ἰωάβ, Ἐλεανὰν υἱὸς Ἀωδωαὶ ἐκ
Βεθλεέμ, 27 Σαμὼθ Θαδί, Χελλῆς ὁ Φαλ-
λωνί, 28 Ὠραὶ υἱὸς Ἐκκῆς ὁ Θεκωί, Ἀβιέζερ
ὁ Ἀναθωθί, 29 καὶ Σοββοχαὶ ὁ Ἀσωθί,
Ἡλὶ ὁ Ἀχώρ, 30 Μοοραὶ ὁ Νετωφαθί,
Ἐλὰδ υἱὸς Βαανὰ ὁ Νετωφαθί, 31 Ἡθὸν
υἱὸς Ῥηβαὶ ἐκ βουνοῦ Βενιαμείν, Βαναίας ὁ
Φαραθωνί, 32 Οὐρὶ ἐκ Ναχαλῆ Γάας, Ἀβιήλ
ὁ Σαραβεθθί, 33 Ἀζμὼθ ὁ Βαρσαμί, Ἐλιαβὰ
ὁ Σαλαβωνί, 34 υἱὸς Ἀσάμ ὁ Γωῦνί, Ἰωνά-
θαν υἱὸς Σαγῆ ὁ Ἀραρί, 35 Ἀχάμ υἱὸς
Σαχάρ ὁ Ἀραρί, Ἐλιφαὰλ υἱὸς Ὠρ³⁶αφὲρ ὁ
Μεχουραθί, Ἀχία ὁ Φελλωνί, 37 Ἀσαραὶ ὁ
Καρμηδί, Νοορὰ υἱὸς Ἀζβί, 38 Ἰωήλ ἀδελ-
φὸς Νάθαν, Μαβάρ υἱὸς Ἀταραΐ, 39 Σελλήκ
ὁ Ἀμμωνί, Νααραὶ ὁ Βηρωθί, αἴρων σκευή
Ἰωάβ υἱοῦ Σαρουίας, 40 Ἰράς ὁ Ἰεθερί,
Γαρήβ ὁ Ἰεθερί, 41 Οὐρίας Χετθί, Σαβὰτ
υἱὸς Ὀλί, 42 Ἀδινὰ υἱὸς Σεχὰ τοῦ Ρουβὴν
ἀρχων, καὶ ἐπὶ αὐτῷ τριάκοντα, 43 Ἀνὰν
υἱὸς Μαχά, καὶ Ἰωσαφὰτ ὁ Μαθθανί,
44 Ὀζία ὁ Ἀσταρωθί, Σαμμά καὶ Ἰεθὴλ υἱοὶ
Χωθὰν τοῦ Ἀραρί, 45 Ἰεδιήλ υἱὸς Σαμαρί,
καὶ Ἰωαζαὲ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ὁ Θωσαιΐ,
46 Ἰεληλ ὁ Μικωείν, καὶ Ἰαριβαΐ, καὶ Ἰωσία
υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλναάμ, καὶ Ἰεθεμὰ ὁ Μωαβί-
της, 47 Ἀλιήλ καὶ Ἰωβήδ καὶ Ἐσσιήλ ὁ
Μεσωβία.

26. B* οἱ ... Ἀωδωέ. 27. B: Σαμωθ ὁ Ἀρωρί ...
Φελωνί. 28. B: Ὠρά υ. Ἐκκίς. 29. B: (* καὶ) Σο-
βοχαὶ ὁ Οὐσαθί ... Ἀγωνί. 30. B: Μαράι ... Χθαὸδ
υ. Νοοζά. 31. B: Αἰρί υ. Πεβιέ ... Βενιαμίν. 32. B:
Ναχαλὶ ... Γαραβαιθί. 33. B: Ἀζβὼν ὁ Βαρωμί.
34. A: Υἱοὶ Ἀσ. (υἱὸς Ἀσ. B). A² interpg.: Σαλα-
βωνί. Υἱοὶ Ἀσάμ ὁ Γ. B: Ἀσάμ τῷ Γίζωνίτς (Ἀσ.
ὁ Γωῦνι AEX) ... (pro Σαγῆ) Σωλά. 35. B: Ἀχίμ
υ. Ἀχάρ ... Ἐλφάτ υ. Θυροφάρ. 36. B: ὁ Μεχωραθί.
37. B: Ἡσερέ ὁ Χαρμαδαΐ, Νααραὶ υ. Ἀζοβαί.
38. B: Ἰ. υἱὸς (ἀδελφὸς A rell.) Ν., Μεβαὰλ υ.
Ἀγαρί. 39. B: Σελή ... Ναχώρ ὁ B. A¹: Βηρώθ

26 וגבורי החילים עשהאל אחי
יואב אלקנן בן-דודו מבית לחם:
27 שמות הגבורי חלץ הפלוגי:
28 עירא בן-עקש התקועי אביעזר
29 הענתותי: סככי תחשתי עילי
ל האחותי: מתרי הנטופתי חלד בן-
31 בענת הנטופתי: איתי בן-ריבי
מגבעת בני בנימן בניה הפרעתני:
32 חורו מפחלי געש אביאל הערבתי:
33 עזמות הבחרומי אליחבא השעלכני:
34 בני השם העזוני יונתן בן-שגא
לה התררי: אחיאם בן-שכר התררי
36 אליפל בן-איר: חפר המכרתי
37 אחיה הפלגי: חצרו הפרמלי
38 נערי בן-אזבי: יואל אחי נתן מבחר
39 בן-הגרי: צלק העמוני נחרי הכרתי
מ נשא פלי יואב בן-צרויה: עירא
41 היתלי גרב היתרי: אוריה התתי
42 זבד בן-אחלי: עדינא בן-שינא
הראובני ראש לראובני ועליו
43 שלשים: חנן בן-מעכה ויושפט
44 המתני: עזיא העשתרתי שמע
מה יעזאל בני חותם העלערי: ידיעאל
בן-שמרי ויוחא אחיו התיצי:
46 אליאל המתוים יריבי ויושנה
47 בני אלנעם ויתמה המואבי: אליאל
ועוזבד ויעשיאל המצביה:

v. 31. א הפרעתוני

v. 35. בנ"א בפתח

v. 44. ויעזאל ק'

(Bηρωθι A² B). B: σκ. (*Ἰωάβ) υἱὸς Σαρουία. 40. B:
Ἰράς ... Ἰεθρί (bis). 41. B: Οὐρία ὁ Χετθί, Ζαβὲτ
υἱὸς Ἀχαΐα. 42. B (pro Σεχὰ) Σαΐα ... ἐπ' αὐτ.
43. B: Μωχά ... Ματθανί. 44. B: Σαμμαθὰ κ.
Ἰεθλ. A² B: Χωθαμ (Χωθὰν A¹ EFX). 45. B: Σα-
μερί κ. Ἰωζαέ. 46. B: Ἐλεήλ ὁ Μωσὶ κ. Ἰαριβί ...
Ἐλναάμ κ. Ἰεθαμά. 47. B: Δαλιήλ κ. Ὠβήθ κ.
Ἰεσσιήλ.

26 Die streitbaren Helden sind diese:
 Usahel, der Bruder Joabs; Elhanan, der
 27 Sohn Dodo von Bethlehem; * Samoth,
 der Haroriter; Helez, der Peloniter;
 28 * Ira, der Sohn Ekeß, der Thekoiter;
 29 Abieser, der Anthotiter; * Sibechai, der
 30 Husathiter; Ilai, der Ahohiter; * Maherai,
 der Netophatiter; Heled, der Sohn Baena,
 31 der Netophathiter; * Ithai, der Sohn
 Ribai, von Gibeä der Kinder Benjamin;
 32 Benaja, der Virgathoniter; * Hurai, von
 den Bächen Gaas; Abiel, der Arbathiter;
 33 * Asmaveth, der Baherumiter; Eliahba,
 34 der Saalboniter; * die Kinder Hasems,
 des Gisoniters; Jonathan, der Sohn
 35 Sage, des Harariters; * Ahiam, der Sohn
 Sachars, des Harariters; Eliphal, der
 36 Sohn Urs; * Hephher, der Macherathiter;
 37 Ahia, der Peloniter; * Hesro, der Car-
 38 meliter; Naerai, der Sohn Asbai; * Joel,
 der Bruder Nathans; Mibehar, der Sohn
 39 Hagri; * Seleß, der Ammoniter; Maherai,
 der Berothiter, Waffenträger Joabs, des
 40 Sohns Beruja; * Ira, der Jethriter;
 41 Gareb, der Jethriter; * Uria, der Hethiter;
 42 Sabad, der Sohn Ahelai; * Adina, der
 Sohn Sisa, der Rubeniter, ein Haupt-
 mann der Rubeniter, und dreißig waren
 43 unter ihm; * Hanan, der Sohn Maacha;
 44 Josaphat, der Mathoniter; * Ussa, der
 Astarathiter; Sama und Jajel, die Söhne
 45 Hothams, des Aroeriters; * Jediael, der
 Sohn Simri; Joha, sein Bruder, der
 46 Thiziter; * Eliel, der Mahaviter; Jeribai
 und Josawja, die Söhne Elnaams;
 47 Jethma, der Moabiter; * Eliel, Obed,
 Jaesfel von Mezobaja.

2Sm. 23, 24. ss.

Porro fortissimi viri in exercitu: 26

2Sm. 2, 16.

Asael frater Joab, et Elchanan filius
 patruj ejus de Bethlehem, * Sam- 27

27, 8. 10.

moth Arorites, Helles Phalonites,

27, 9. 12.

* Ira filius Acces Thecutes, Abiezer 28

27, 11.

Anathotiles, * Sobbochai Husathites, 29

27, 13. 15.

Ilai Ahohites, * Maharai Netophati- 30

tes, Heled filius Baana Netophatites, .

* Ethai filius Ribai de Gabaath fi- 31

27, 14.

liorum Benjamin, Banaja Pharatoni-

tes, * Hurai de torrente Gaas, 32

Abiel Arbathites, * Azmoth Baura- 33

mites, Eliaba Salabonites, * filii 34

Assem Gezonites, Jonathan filius

Sage Ararites, * Ahiam filius Sa- 35

char Ararites, Eliphal filius Ur,

* Hephher Mecherathites, Ahia Phe- 36

lonites, * Hesro Carmelites, Naarai 37

filius Asbai, * Joël frater Nathan, 38

Mibahar filius Agarai, * Selec Am- 39

monites, Naarai Berothites armiger

2, 16.

Joab filii Sarviae, * Ira Jethraeus, 40

2Sm. 11, 3.

Gareb Jethraeus, * Urias Hethaeus, 41

Zabad filius Oholi, * Adina filius 42

Siza Rubenites princeps Rubenitarum

12, 4.

et cum eo triginta, * Hanan filius 43

Maacha et Josaphat Mathanites, * Ozia 44

Astorotheites, Samma et Jediel filii Ho-

tham Arorites, * Jedihel filius Samri 45

et Joha frater ejus Thosaites, * Eliel 46

Mahumites, et Jeribai et Josaja filii

Elnaëm, et Jethma Moabites, * Eliel 47

et Obed et Jasiel de Masobia.

26. B: Die H. aber unter den Heeren waren diese.
 vE: der Heere. dW: des Heeres. (A: stärksten Män-
 ner im Heere!)

Polsglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2. Abth.

42. B: ein Haupt unter den Rubenitern. dW: vE:
 H. der R.

XII.

Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

XII. Καὶ οὗτοι οἱ ἐλθόντες πρὸς Δαυὶδ εἰς Σικελάγ, ἔτι συνεχομένον ἀπὸ προσώπου Σαοὺλ υἱοῦ Κεῖς, καὶ οὗτοι ἐν τοῖς δυνατοῖς βοηθοῦντες ἐν πολέμῳ, ² καὶ τόξῳ ἐκ δεξιῶν καὶ ἐξ ἀριστερῶν, καὶ σφειδονῆται ἐν λίθοις καὶ τόξοις. Ἐκ τῶν ἀδελφῶν Σαοὺλ ἐκ Βενιαμὴν. ³ ἄρχων Ἀχιέζερ, καὶ Ἰωρὰς υἱὸς Συμυὰ τοῦ Γαβαθίου, καὶ Ἀζήλ καὶ Φαλλήτ υἱοὶ Ἀσμώθ, καὶ Βαραχία, καὶ Ἰηοὺλ ὁ Ἀναθωθί, ⁴ καὶ Σαματίας ὁ Γαβαωνίτης, δυνατὸς ἐν τοῖς τριάκοντα καὶ ἐπὶ τῶν τριάκοντα, καὶ Ἰερεμίας καὶ Ἰεζιήλ καὶ Ἰωανὰν καὶ Ἰωζαβὰδ ὁ Γαδερῶθι, ⁵ Ἐλιωζὶ καὶ Ἰαριμὸνθ καὶ Βααλιὰ καὶ Σαμαρία καὶ Σαφατία ὁ Ἀρουφί, ⁶ Ἡλκανὰ καὶ Ἰεσιὰ καὶ Ἐλιήλ καὶ Ἰωζαὰρ καὶ Ἰεσβαὰμ οἱ Κορῆται, ⁷ καὶ Ἰωηλὰ καὶ Ζαβαδίου υἱοὶ Ἰεροάμ, υἱοὶ τοῦ Γεδωρ.

⁸ Καὶ ἀπὸ τοῦ Γαδδὶ ἐχωρίσθησαν πρὸς Δαυὶδ ἐπὶ τῆς ἐρήμου ἰσχυροί, δυνατοί, ἄνδρες παρατάξεως πολέμου, αἰρόντες θυρεοὺς καὶ δόρυα, καὶ πρὸς ὅσον λείοντος τὰ πρόσωπα αὐτῶν, καὶ κοῦφοι ὡς δορκάδες ἐπὶ τῶν ὀρέων ἐν τάχει. ⁹ Ἀζέρ ὁ ἄρχων, Ἀβδία ὁ δεύτερος, Ἐλιάβ ὁ τρίτος, ¹⁰ Μασμὰν ὁ τέταρτος, Ἰερεμία ὁ πέμπτος, ¹¹ Ἐθθὲι ὁ ἕκτος, Ἐλιήλ ὁ ἕβδομος, ¹² Ἰωανὰν ὁ ὀγδοος, Ἐλεζαβὰδ ὁ ἐνατὸς, ¹³ Ἰερεμίας ὁ δέκατος, Μαχαβιναὶ ὁ ἐνδέκατος. ¹⁴ Οὗτοι ἐκ τῶν νιδῶν Γάδ, ἄρχοντες τῆς στρατιᾶς, εἰς τοῖς ἑκατὸν μικροί, καὶ μέγας τοῖς χιλίοις. ¹⁵ Οὗτοι οἱ διαβάντες τὸν Ἰορδάνην ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ, καὶ οὗτος πεπληρωκὸς ἐπὶ πᾶσαν κρητίδα αὐτοῦ, καὶ ἐξεδίωξαν πάντας τοὺς κατοικοῦντας αὐλῶνας ἀπὸ ἀνατολῶν ἕως δυσμῶν.

1. B: Κίς (Κεῖς AC al.). 2. B: Βενιαμίν. 3. B* (pr.) ὁ... Ἰωὰς υἱ. Ἀσμά. A¹: Ταβαθίτς (Γαβ. A²B). B: κ. Ἰωήλ κ. Ἰωφαλήτ ... Βερχία. 4. B: (* καὶ) Ἰερεμία ... Ἰωαζαβὰθ ὁ Γαδαρθιμ. 5. B: Ἀζαὶ κ. Ἰαριμὸθ. A¹: Βααδιὰ (Βααλιὰ A²B). B: Σαμαραῖα κ. Σαφατίας ὁ Χαραιφιήλ. 6. B: Ἠλκανὰ κ. Ἰησωνί κ. Ὀζριήλ κ. Ἰωζαὰρ κ. Σοβοκὰμ καὶ οἱ Κορ. 7. B: κ. Ἰελια ... Ἰροάμ καὶ οἱ (I, υἱοὶ ACEFX) τῷ Γ. 8. B: ἀπὸ τῆς ἐρ. (ἐπὶ τ. ἐρ. AEFX; X: ἐν τῇ ἐρήμῳ) ... ὄρ.

XII. וְאֵלֶּה הַבָּאִים אֶל-דָּוִיד לְצִיִּקְלָג עוֹד עֲצוּר מִפָּנֵי שָׁאוּל בֶּן-קִישׁ וְהָמָה בַּגְבוּרִים עֲזָרֵי הַמֶּלֶכְמָה׃
² נָשְׁקֵי קֶשֶׁת מִיְּמִינִים וּמִשְׁמָאלִים בְּאַבְנִים וּבְחֲצִים בַּקֶּשֶׁת מֵאַחֵי שָׁאוּל מִבְּנֵימֶן׃ הָרֹאשׁ אֲחִיעֶזֶר וַיֹּאשׁ בְּנִי הַשְּׁמֶעָה הַגִּבְעָתִי וַיִּזְאֵל וְשֹׁלֵט בְּנֵי עֲזֻמֹּת וּבְרָכָה וַיְהִיָּה הָעֲנֹתָתִי׃
⁴ וַיִּשְׁמָעִיָּה הַגִּבְעוֹנִי גִבּוֹר בַּשֶּׁלָּשִׁים וְעַל-הַשֶּׁלָּשִׁים וַיִּרְמֶיָּה וַיַּחֲזִיאֵל וַיִּזְחָקֵן וַיִּזְכֹּד הַגִּדְרָתִי׃ אֲלַעֲזִי וַיִּרְיָמוֹת וּבַעֲלִיָּה וּשְׁמָרְיָה וּשְׁשִׁטָּיָה׃
⁶ הַחֶרֶפִּי׃ אֶלְקָנָה וַיִּשְׁתִּיָּהוּ וְעִזְרָאֵל וַיִּועֶזֶר וַיִּשְׁבַּעַם הַקָּרְחִים׃ וַיִּועֲאֵלָה וּזְבַדְיָה בְּנֵי יִרְחָם מִן-הַדָּדוֹר׃
⁸ וּמִן-הַדָּדִי נִבְהָלוּ אֶל-דָּוִיד לְמַצֵּד מִדְּבָרָה גִּבְרֵי הַחֵיָל אַנְשֵׁי צָבָא לַמֶּלֶכְמָה עֲרָכִי צָפָה וְרַמָּח וּפָנֵי אֲרִיָּה פָנִיהֶם וְכִצְבָאִים עַל-הַהָרִים לְמַהֵר׃
⁹ עֶזֶר הָרֹאשׁ עֲבַדְיָה הַשְּׁלִי אֱלִיאָב יִשְׁלִישִׁי׃ מִשְׁמָנָה הַרְבִּיעִי וַיִּרְמֶיָּה הַחֲמִשִּׁי׃ עֵתִי הַשְּׁשִׁי אֱלִיאֵל הַשְּׁבַעִי׃
¹² וַיִּזְחָקֵן הַשְּׁמִינִי אֶלְזָבֵד הַתְּשִׁיעִי׃
¹³ וַיִּרְמִיָּהוּ הַעֲשָׂרִי מִכְּבֹנֵי עֲשָׂתִי עֶשֶׂר׃
¹⁴ אֵלָה מִבְּנֵי-גֵד רֹאשִׁי הַצָּבָא אֶחָד טו לְמֵאָה הַקָּטָן וְהַגָּדוֹל לְאֵלָה׃ אֵלָה הֵם אֲשֶׁר עָבְרוּ אֶת-הַיַּרְדֵּן בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן וְהָיָא מִמֶּלֶא עַל-כָּל-גִּדְיָתָיו וַיִּבְרִיחֻהוּ אֶת-כָּל-הָעַמֻּקִּים לְמִזְרַח וּלְמַעֲרָב׃

v. 3. 'ויראל ק' v. 5. 'התריפי ק'
 v. 8. 'בנ'א ומגן v. 15. 'גדוהיו ק'

τῷ τάχει. 9. B: Ἀζὰ. 10. B: Μασμανὰ ... Ἰερεμίας. 11. B: Ἰεθὶ ... Ἐλιάβ. 12. B: Ἰωανὰν ... Ἐλιαζέρ. 13. B: Ἰερεμία ... Μελχαβαραῖ. 15. FX† (p. Οὗτοι) ἦσαν ... εἰς ἀνατολὰς καὶ εἰς δυσμὰς.

Die Helden die zu David gen Ziklag kamen.

XII.

XII (XIII.) Auch kamen diese zu David gen Ziklag, da er noch verschlossen war vor Saul, dem Sohn Kis, und sie waren auch unter den Helden, die zum 2 Streit halfen * und mit Bogen geschickt waren zu beiden Händen, auf Steine, Pfeile und Bogen. Von den Brüdern Sauls, die aus Benjamin waren: 3 * der Vornehmste Ahieser und Joas, die Kinder Samaa, des Gibeathiter; Jesiel und Beleth, die Kinder Asmaveths; Baracha und Jehu, der Anthotiter; 4 * Jesmaja, der Gibeoniter, gewaltig unter dreißigen und über dreißig; Jeremia, Jahessiel, Johanan, Josabad, der Gederathiter; * Eleusai, Jerimoth, Bealja, Samaria, Saphatja, der Harophiter; 6 * Elkana, Jesija, Asareel, Joeser, Jasebeam, die Korhiter; * Joel und Sabadja, die Kinder Jerohams von Gedor. 8 Von den Gaditern sonderten sich aus zu David in die Burg in der Wüste starke Helden und Kriegskleute, die Schild und Speiß führten, und ihr Angeficht wie der Löwen, und schnell wie die Rehe auf den 9 Bergen: * der erste Eser, der andere Obadja, der dritte Eliab, * der vierte Masmana, der fünfte Jeremja, * der 12 sechste Athai, der siebente Eliel, * der 13 achte Johanan, der neunte Eljabad, * der zehnte Jeremja, der elfte Machbanai. 14 * Diese waren von den Kindern Gad, Häupter im Heer, der Kleinsten über hundert, und der Größesten über tausend. * Die sind es, die über den Jordan gingen im ersten Monat, da er voll war an beiden Ufern, daß alle Gründe eben waren, beides gegen Morgen und gegen Abend.

1. U.L: hilsen. 4. U.L: und über dreißigen.
15. U.L: Monden ... beide geg.

1. dW: flüchtig? vE: sich noch eingeschlossen hielt. A: floh. dW: ihm halfen. vE: Helfer im Str. B: die des Str. Gehülfen waren.

2. waren mit B. bewaffnet, u. geschickt ... B: gewaffnet, u. warfen rechts u. links mit den St. dW: Bogenschützen, mit der Rechten u. Linken St. werfend, u. Pf. schießend vom B. vE: Sie spannten den B., mit ... warfen sie ...

4. B.dW.vE: ein Held. A: der Stärkste.

8. in die Bergfeste. B.vE: Befestigung. dW: zur Berghöhe der B. dW.vE: gerüstet mit Sch. u.

Hi quoque venerunt ad David XII. in Siceleg, cum adhuc fugeret Saul filium Cis, qui erant fortissimi et egregii pugnatores, * tendentes ar- 2 cum et utraque manu fundis saxa jacentes et dirigentes sagittas. De fratribus Saul ex Benjamin: * prin- 3 ceps Ahiezer et Joas filii Samaa, Gabaathites, et Jaziel et Phallet filii Azmoth, et Baracha, et Jehu Anathotites; * Samajas quoque Gabaonites, 4 fortissimus inter triginta et super triginta; Jeremias et Jeheziel et Johanan et Jezabad Gaderothites; * et Eluzai et Jerimuth et Baalia 5 et Samaria et Saphatia Haraphites; * Elcana et Jesia et Azareel et Joë- 6 zer et Jesbaam de Carehim; * Joëla 7 quoque et Zabadia filii Jeroham de Gedor.

Sed et de Gaddi transfugerunt ad 8 David cum lateret in deserto, viri robustissimi et pugnatores optimi, tenentes clypeum et hastam, facies eorum quasi facies leonis et veloces quasi capreae in montibus: * Ezer princeps, Obdias secundus, 9 Eliab tertius, * Masmana quartus, 10 Jeremias quintus, * Ethi sextus, 11 Eliel septimus, * Johanan octavus, 12 Elzebad nonus, * Jeremias decimus, 13 Machbanai undecimus. * Hi de filiis 14 Gad principes exercitus; novissimus centum militibus praeerat, et maximus mille. * Isti sunt qui 15 transierunt Jordanem mense primo,

quando inundare consuevit super ripas suas, et omnes fugaverunt qui morabantur in vallibus ad orientalem plagam et occidentalem.

(Speer). dW: von Ansehen wie L. u. wie Gasellen ... an Schnelle. vE: das Antlitz eines L. war ihr A. ... waren sie an Schnelligkeit.

14. vE: des Heeres. dW: Heereshäupter. A: Heeresfürsten. B: einer von den Kleinsten war ... vE: der Geringste ... Höchste über t. Mann.

15. und schlügen in die Flucht Alles in den Gründen. B: an allen seinen U. dW.vE: sein ganzes Ufer (an)süßte. (A: seine U. zu übersteigen pfleget.) B: verjagten Alle in d. Thälern. dW.vE: jagten in d. Th. alle Bewohner (Einw.) der Th.

XII.

Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

16 Καὶ ἦλθον ἀπὸ τῶν υἱῶν Βενιαμὲν καὶ Ἰούδαι εἰς βοήθειαν τοῦ Δαυὶδ. 17 Καὶ Δαυὶδ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ εἰς εἰρήνην ἤκατε πρὸς με, εἴη μοι καρδία καθ' ἑαυτὴν ἐφ' ὑμᾶς· καὶ εἰ τοῦ παραδοῦναι με τοῖς ἐχθροῖς μου, οὐκ ἐν ἀληθείᾳ χειρὸς, ἴδοι ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν καὶ ἐλέγξαι. 18 Καὶ πνεῦμα ἐνεδυνάμωσεν τὸν Ἀμασαι τὸν ἀρχοντα τῶν τριάκοντα καὶ εἶπεν· Πορεύου, Δαυὶδ υἱὸς Ἰεσσαί, καὶ ὁ λαὸς σου. Εἰρήνη εἰρήνη σοι, εἰρήνη τοῖς βοηθοῖς σου, ὅτι ἐβοήθησέν σοι ὁ θεὸς σου. Καὶ προσεδέξατο αὐτοὺς Δαυὶδ, καὶ κατέστησεν αὐτοὺς ἀρχοντας τῶν δυνάμεων.

19 Καὶ ἀπὸ Μανασσῆ προσεχώρησαν πρὸς Δαυὶδ ἐν τῷ ἔλθειν τοὺς ἀλλοφύλους ἐπὶ Σαούλ εἰς πόλεμον, καὶ οὐκ ἐβοήθησεν αὐτοῖς. Ὅτι ἐν βουλῇ ἐγένετο παρὰ τῶν στρατηγῶν τῶν ἀλλοφύλων λεγόντων· Ἐν ταῖς κεφαλαῖς τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων ἐπιστρέψει πρὸς τὸν κύριον αὐτοῦ Σαούλ. 20 Ἐν τῷ πορευθῆναι αὐτὸν εἰς Σικελὰν προσεχώρησαν αὐτῷ ἀπὸ Μανασσῆ· Ἐδὶὰ καὶ Ἰωζαβὰδ καὶ Ἰεδιὴλ καὶ Μιχαὴλ καὶ Ἰωζαβὲδ καὶ Ἐλιοὺδ καὶ Γυλαθί· ἀρχηγοὶ χιλιάδων εἰσὶν τοῦ Μανασσῆ. 21 Καὶ οὗτοι συνεμάχησαν τῷ Δαυὶδ ἐπὶ τὸν Γεδδὸν· ὅτι δυνατοὶ ἰσχύος πάντες, καὶ ἦσαν ἡγούμενοι ἐπὶ τῇ στρατιᾷ. 22 Ὅτι ἡμέραν ἕξ ἡμέρας ἤρχοντο πρὸς Δαυὶδ εἰς δύναμιν μεγάλην ὡς δυνάμεις θεοῦ.

23 Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀρχόντων τῆς στρατιᾶς, οἱ ἐλθόντες πρὸς Δαυὶδ εἰς Χεβρων τοῦ ἐπιστρέψαι τὴν βασιλείαν Σαούλ πρὸς αὐτὸν κατὰ τὸν λόγον κυρίου.

16. B: Βενιαμίν. 17. B: ἀπάντ. αὐτῶν. A: εἰ ἐμοί (εἴη μοι B). CX: ἡ καρδ. B: πατ. ὑμῶν κ. ἐλέγξαίτο. 18. B: πν. ἐνέδυσεν ... * (alt.) τὸν...ρον. Δ. υἱὸς Ἰεσσ. post λαός σου ... † (a. tert. εἰρήνη) καὶ. 19. A¹: ἐβοήθησαν? EFX† (p. ἐβ. αὐτοῖς) Δαυὶδ et (in f.) καὶ ἐξαπέστειλαν αὐτόν. 20. B (pro αὐτόν) τὸν Δαυὶδ ... Ἰωζαβὰδ κ. Ῥωδιήλ ... Ἰωσαβαίθ κ. Ἐλιομῆθ κ. Σεμαθί. 21. B: K. αὐτοὶ συνεμ. ... ἐν τῇ στρ. ἐν τῇ δυνάμει (FX: ἐν δυνάμει). 22. FX: πρ. Δ. τὸ βοηθῆσαι αὐτῷ ὡς εἰς παρεμβολὴν μεγάλην. B† (a. θεῶ) τῶ. 23. B: ἀποστρέψαι.

16 ויבאו מן-בני בנימין ויהודה עד- 17 למצד לדוד: ויצא דוד לפניהם ויען ויאמר להם אם-לשלום באתם אלי לעזרתי יהיה-לי עליכם לבב ליחד ואם-לרמותני לצרי בלא חמס בכפי ירא אלהי אבותינו 18 ויוצח: ורוח לבשה את-עמשי ראש השלששים לה דוד ועמך בן-ישי שלום ושלום לה ושלום לעזרה כי עזרה אלהיה וינקבלם דוד ויתנם בראשי הגדוד:

19 וממנשה נפלו על-דוד בבאו עם-פלשתים על-שאול למלחמה ולא עזרם כי בעצה שלחה סרני פלשתים לאמר בראשינו ופול אל-אדניו שאול: בלכתו אל-ציקלג נפלו עליו ממנשה עדנח ויוזבד וידיעאל ומיכאל ויוזבד ואליהוא וצלחי ראשי האלפים אשר למנשה: 21 והמה עזרו עם-דוד על-הגדוד כי גבורי חיל כלם ויהיו שרים בצבא: 22 כי לעת-יום ביום ובאו על-דוד לעזרו עד-למחנה גדול במחנה אלהים:

23 ואלה מספרי ראשי החלוצים לצבא באו על-דוד חברונה להסב מלכות שאול אליו כפי יהוה:

v. 17. בנ"א בפסח
v. 18. השלישים ק'

16. zu d. Bergfeste zu D.

17. mit euch vereinet sein ... mich zu verrathen an meine Feinde. B.A: ihnen entgegen. B.vE: fing an. dW: hob an ... zum Heil. vE: zum Guten. A: friedlich. dW: ist m. G. gegen euch geneigt zur Vereinigung. B: ist es aber, daß ihr mich meinen G. betrüglisch überliefern wollt. vE: m. zu betrügen für meine G. A: ihr mir nachstellt um m. G. willen. dW.A: sehe es ... richte. vE: wird es ... sehen.

Der Geist durch Amasai. Die Fürsten der Philister. Das große Heer. XII.

- 16 Es kamen aber auch von den Kindern Benjamin und Juda zu der Burg Davids.
- 17 * David aber ging heraus zu ihnen und antwortete und sprach zu ihnen: So ihr kommt im Frieden zu mir und mir zu helfen, so soll mein Herz mit euch sein; so ihr aber kommt auf List und mir zuwider zu sein, so doch kein Frevel an mir ist, so sehe der Gott unserer Väter
- 18 darein und strafe es. * Aber der Geist zog an Amasai, den Hauptmann unter dreißigen: Dein sind wir, David, und mit dir halten wir es, du Sohn Isai. Friede, Friede sei mit dir! Friede sei mit deinen Helfern, denn dein Gott hilft dir! Da nahm sie David an und setzte sie zu Häuptern über die Kriegskleute.
- 19 Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum Streit und half ihnen nicht. Denn die Fürsten der Philister ließen ihn mit Rath von sich und sprachen: Wenn er zu seinem Herrn Saul fielen, so möchte
- 20 es uns unsern Hals kosten. * Da er nun gegen Ziklag zog, fielen zu ihm von Manasse: Adna, Josabad, Jediel, Michael, Josabad, Elihu, Bithai, Häm-
- 21 pter über tausend in Manasse. * Und sie halfen David wider die Kriegskleute; denn sie waren alle redliche Helden, und wurden Hauptleute über das Heer.
- 22 * Auch kamen alle Tage etliche zu David, ihm zu helfen, bis daß ein groß Heer ward, wie ein Heer Gottes.

- 23 Und dieß ist die Zahl der Häupter, gerüstet zum Heer, die zu David gen Hebron kamen, das Königreich Sauls zu ihm zu wenden, nach dem Wort des Herrn:

17. U.L: mir wider zu sein.

21. U.L: hulfen. 23. U.L: gerüst.

18. über d. Heerhausen. vE: kam über A. A: gerüth. dW: Da ergriff... das Haupt der Wagenkämpfer. dW.vE: Heil, Heil dir! B: hat dir geholfen... Kriegstruppen. vE: machte ... Schaaren. dW: Schaarshäuptern.

19. dW: gingen über. A: flüchteten herüber. dW: durch Wera:hschlagung entließen ihn. vE: mit Bedacht schickten ihn ... fort. A: nach gehaltenem Rath sandten ... zurück. B: uns die Köpfe f. dW: Auf Ge-

Venerunt autem et de Benjamin 16 et de Juda ad praesidium, in quo morabatur David. * Egressusque est 17 David obviam eis et ait: Si pacifice venistis ad me ut auxiliemini mihi, cor meum jungatur vobis; si autem insidiamini mihi pro adversariis meis, cum ego iniquitatem in manibus non habeam, videat Deus patrum nostrorum et judicet. * Spiritus vero 18 induit Amasai principem inter triginta et ait: Tui sumus, o David, et tecum, fili Isai. Pax, pax tibi, et pax adjutoribus tuis! te enim adjuvat Deus tuus. Suscepit ergo eos David et constituit principes turmae.

Job. 16, 17.

Jud. 6, 34.

(Le. 24, 36.

Porro de Manasse transfugerunt 19 ad David, quando veniebat cum Philisthim adversus Saul ut pugnaret, et non dimicavit cum eis. Quia inito consilio remiserunt eum principes Philisthinorum dicentes: Periculo capitis nostri revertetur ad dominum suum Saul! * Quando igitur rever- 20 sus est in Siceleg, transfugerunt ad eum de Manasse: Ednas et Jozabad et Jedihel et Michael et Ednas et Jozabad et Eliu et Salathi, principes millium in Manasse. * Hi praebue- 21 runt auxilium David adversus latrones; omnes enim erant viri fortissimi, et facti sunt principes in exercitu. * Sed et per singulos dies 22 veniebant ad David ad auxiliandum ei, usque dum fieret grandis numerus, quasi exercitus Dei.

1Sm 29, 4.

v. 1.

Iste quoque est numerus principum 23 exercitus, qui venerunt ad David, cum esset in Hebron, ut transferrent regnum Saul ad eum juxta verbum Domini:

11, 1.

11, 3.

20. A1.* et Ednas. S: militum.

fahr unserer R. möchte er übergehen ... vE.A: Mit ... wird er ... zu fallen (zu ... zurückkehren).

21. Heerhausen. dW: Streifschaaen. vE: Räuberschaaen. A: Räuber. B.vE: tapfere H. dW: Kriegshelden.

22. B.dW.vE.A: (zu der Zeit) von Tage zu T. dW: kamen mehr. re. vE: gr. Lager.

23. B: sind die Zahlen. dW: ist die Kopfzahl. vE: H. der zum H. gerüsteten Mannschaft.

XII.

Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

24 υἱοὶ Ἰούδα θυρεοφόροι, ἐξ χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι, δυνατοὶ παρατάξεως· 25 τῶν νύων Συμεὼν δυνατοὶ ἰσχύος εἰς παρατάξιν, ἐπὶ χιλιάδες καὶ ἑκατὸν· 26 καὶ νύων Αὐεὶ τετρακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι, 27 καὶ Ἰωδαὲ ὁ ἡγούμενος τῶν Αὐρεὼν καὶ μετ' αὐτοῦ τρεῖς χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι, 28 καὶ Σαδὼκ νέος, δυνατὸς ἰσχύι, καὶ τῆς πατρικῆς οἰκίας αὐτοῦ ἄρχοντες εἴκοσι καὶ δύο· 29 καὶ ἐκ τῶν νύων Βενιαμὴν τῶν ἀδελφῶν Σαουλ τρεῖς χιλιάδες, καὶ ἔτι τὸ πλεῖστον αὐτῶν ἀπεσκόπει τὴν φυλὴν οἴκου Σαουλ· 30 καὶ ἀπὸ νύων Ἐφραΐμ εἴκοσι χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι, δυνατοὶ ἰσχύι, ἄνδρες ὀνομαστοὶ κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν· 31 καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ δεκαοκτὼ χιλιάδες, οἱ ὀνομάσθησαν ἐν ὀνόματι τοῦ βασιλεῦσαι τὸν Δαυίδ· 32 καὶ ἀπὸ τῶν νύων Ἰσάχαρ, γινώσκοντες σύνεσιν εἰς τοὺς καιροὺς, γινώσκοντες τί ποιῆσαι Ἰσραὴλ εἰς τὰς ἀρχὰς αὐτῶν, διακόσιοι, καὶ πάντες ἀδελφοὶ αὐτῶν μετ' αὐτῶν· 33 καὶ ἀπὸ Ζαβουλὼν ἐκπορευόμενοι εἰς παρατάξιν πολέμου ἐν πᾶσιν σκεύεσιν πολεμικοῖς πεντήκοντα χιλιάδες βοηθῆσαι τῷ Δαυίδ οὐ χεροκένως· 34 καὶ ἀπὸ Νεφθαλεὶμ ἄρχοντες χίλιοι, καὶ μετ' αὐτῶν ἐν θυρεοῖς καὶ δόρασιν, τριακονταεπτὰ χιλιάδες· 35 καὶ ἀπὸ τῶν Δανιτῶν παρατασσόμενοι εἰς πόλεμον εἴκοσι καὶ ὀκτὼ χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι· 36 καὶ ἀπὸ τοῦ Ἀσέρ ἐκπορευόμενοι βοηθῆσαι εἰς πόλεμον τεσσαράκοντα χιλιάδες· 37 καὶ ἐκ πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἀπὸ Ρουβὴν καὶ Γαδδὶ καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ ἐν πᾶσιν σκεύεσιν πολεμικοῖς ἑκατὸν εἴκοσι χιλιάδες.

24. A¹: θυρεοφ. ? B: θυρ. καὶ δορατοφόροι (FX: αἰρόντες θύρεον καὶ δόρον). 26. B: τῶν (pro καί). 27. B: Ἰωδᾶς ... τῷ Α. 28. B* (ult.) καὶ. 29. B* ἐκ ... Βενιαμὴν ... φυλακὴν οἴκου. 31. B: καὶ οἱ ὄν. (EX: καὶ ὅτοι ὄν.; FX: οἱ ὀνομασθέντες). 32. B* εἰς τ. ἀρχ. αὐτῶν (AEFX†). EX: ὀκτακόσιοι. 33. C: οἱ ἀπὸ. EX† (in f.) ἔδὲ μετὰ καρδίας καὶ καρδίας.

24 בְּנֵי יְהוּדָה נִשְׂאִי צִנָּה וְרִמָּה שְׁשֹׁת אֲלָפִים וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת תְּלִיִצִי צָבָא; כה מִן־בְּנֵי שִׁמְעוֹן גִּבּוֹרֵי הָיִל לְצָבָא 26 שְׁבַעַת אֲלָפִים וּמֵאָה: מִן־בְּנֵי הַלֵּוִי 27 אַרְבַּעַת אֲלָפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: וַיהוֹיָדָע הַנָּגִיד לְאַהֲרֹן וְעַמּוֹ שְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים 28 וּשְׁבַע מֵאוֹת: וְצִדּוֹק נֶעַר גִּבּוֹר הָיִל וּבֵית־אָבִיו שָׁרִים עֲשָׂרִים וּשְׁנָיִם: 29 וּמִן־בְּנֵי בְנִימִן אַחִי שָׁאוּל שְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים וְעַד־הֵנָּה מִרְבִּיתָם שְׁמָרִים ל מִשְׁמֶרֶת בֵּית שָׁאוּל: וּמִן־בְּנֵי אֶפְרַיִם עֲשָׂרִים אָלֶף וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת גִּבּוֹרֵי הָיִל אֲנָשֵׁי שְׁמוֹת לְבֵית אֲבוֹתָם: 31 וּמִחֲצֵי מִטָּה מִנְּשֵׂה שְׁמֹנֶה עֶשֶׂר אָלֶף אִשָּׁר נִקְבּוּ בְּשִׁמּוֹת לָבוֹא 32 לְהַמְלִיךָ אֶת־הַדָּוִד: וּמִבְּנֵי יוֹשֻׁפִּי בִינָה לְעֵתִים לָדַעַת מַה־יַּעֲשֶׂה יִשְׂרָאֵל רָאשֵׁיהֶם מֵאֲתָיִים וְכָל־אַחֵיהֶם 33 עַל־פִּיהֶם: מִזִּבְלֹן יוֹצֵאִי צָבָא עֶרְכִי מִלְחָמָה בְּכָל־כְּלִי מִלְחָמָה תַּחֲמִשִּׁים 34 אָלֶף וְלַעֲדָר בָּלֵא־לֵב וְלֵב: וּמִנַּפְתָּלִי שָׁרִים אָלֶף וְעֶמְהֶם בְּצַנָּה וַהֲלִיתָ לֵה שְׁלֹשִׁים וּשְׁבַעַת אָלֶף: וּמִן־הַדָּנִי עֶרְכִי מִלְחָמָה עֲשָׂרִים־וּשְׁמֹנֶה אָלֶף 36 וְשֵׁשׁ מֵאוֹת: וּמֵאִשָּׁר יוֹצֵאִי צָבָא 37 לַעֲרֹךְ מִלְחָמָה אַרְבַּעִים אָלֶף: וּמִעֶבֶר לַיַּרְדֵּן מִן־הַרְאוּבֵנִי וְהַגָּדִי וְחֲצִי שְׁבַט מְנַשֶּׁה בְּכָל כְּלִי צָבָא מִלְחָמָה מֵאָה וְעֶשְׂרִים אָלֶף:

בנ"א מזבולן v. 33.

34. B: Νεφθαλι. 35. B: εἰκοσιοοκτὼ. FX: ἑξακόσιοι. 36. A¹ C: τεσσαράκ. 37. FX† (p. πολ.) ἐν δυνάμει (EX: εἰς πόλεμον).

Aus Juda, Simeon, Levi, Benjamin, Ephraim, Manasse, Issaschar, Sebulon etc. XII.

24 * der Kinder Juda, die Schild und
 25 Spieß trugen, waren sechs tausend und
 26 acht hundert, gerüstet zum Heer; * der
 27 Kinder Simeon, redliche Helden zum
 28 Heer, sieben tausend und hundert; * der
 29 Kinder Levi vier tausend und sechs
 30 hundert, * und Jojada, der Fürst un-
 31 ter denen von Aaron, mit drei tausend
 32 und sieben hundert, * Zadok, der Knabe,
 33 ein redlicher Held, mit seines Vaters
 34 Hause, zwei und zwanzig Obersten;
 35 * der Kinder Benjamin, Sauls Brüder,
 36 drei tausend, denn bis auf die Zeit hielten
 37 ihrer noch viele an dem Hause Sauls;
 38 * der Kinder Ephraim zwanzig tausend
 39 und acht hundert, redliche Helden und
 40 berühmte Männer im Hause ihrer Väter;
 41 * des halben Stammes Manasse
 42 achtzehn tausend, die mit Namen genannt
 43 wurden, daß sie kämen und machten
 44 David zum Könige; * der Kinder
 45 Issaschar, die verständig waren und
 46 riethe, was zu jeder Zeit Israel thun
 47 sollte, zwei hundert Hauptleute, und
 48 alle ihre Brüder folgten ihrem Wort;
 49 * von Sebulon, die ins Heer zogen
 50 zum Streit, gerüstet mit allerlei Waffen
 51 zum Streit, funfzig tausend, sich in
 52 die Ordnung zu schicken einträchtiglich;
 53 * von Naphthali tausend Hauptleute,
 54 und mit ihnen, die Schild und Spieß
 55 führten, sieben und dreißig tausend;
 56 * von Dan zum Streit gerüstet acht
 57 und zwanzig tausend sechs hundert;
 58 * von Aser, die ins Heer zogen, ge-
 59 rüstet zum Streit, vierzig tausend;
 60 * von jenseit des Jordans, von den Ru-
 61 benitern, Gaditern und halben Stamm
 62 Manasse, mit allerlei Waffen zum Streit,
 63 hundert und zwanzig tausend.

24.33.35f. U.L: gerüst. 29. U.L: ihr noch viel.
 37. U.L: dem Jordan. A.A: dem halben.

24. dW.A: führend Sch. u. Sp.

27. dW.vE: (der) F. von A.

28. B.vE: ein Jüngling. dW: tapferer J., u. sein
 Stammhaus.

29. B: suchte der meiste Theil von ihnen das H. G.
 zu bewahren. dW: hielt der größte... noch an... vE:
 h. es d. größere ... mit dem ...

31. dW.vE: bestimmt wurden (waren) hinzugehen
 und ... zu machen.

* filii Juda portantes clypeum et ha- 24
 25 stam, sex millia octingenti expediti
 ad proelium; * de filiis Simeon 25
 virorum fortissimorum ad pugnan-
 dum septem millia centum; * de 26
 filiis Levi quatuor millia sexcenti,
 27,1s. * Jojada quoque princeps de stirpe 27
 Aaron et cum eo tria millia se-
 28m.15,24.8, ptingenti, * Sadoc etiam puer egre- 28
 17. giae indolis et domus patris ejus,
 29m.3,19. principes viginti duo; * de filiis au- 29
 tem Benjamin, fratribus Saul, tria
 29m.2,8s. millia, magna enim pars eorum ad-
 huc sequebatur domum Saul; * porro 30
 de filiis Ephraim viginti millia octin-
 genti, fortissimi robore, viri nominati
 in cognationibus suis; * et ex dimidia 31
 2Ch.31,19. tribu Manasse decem et octo millia,
 singuli per nomina sua venerunt, ut
 constituerent regem David; * de filiis 32
 quoque Issachar viri eruditi, qui no-
 verant singula tempora ad praeci-
 piendum, quid facere deberet Israel,
 principes ducenti, omnis autem re-
 liqua tribus eorum consilium seque-
 batur; * porro de Zabulon qui 33
 egrediebantur ad proelium et stabant
 in acie instructi armis bellicis, quin-
 quaginta millia venerunt in auxilium,
 non in corde duplici; * et de 34
 Nephthali principes mille, et cum eis
 instructi clypeo et hasta triginta et
 septem millia; * de Dan etiam prae- 35
 parati ad proelium viginti octo millia
 sexcenti; * et de Aser egredientes 36
 ad pugnam et in acie provocantes,
 quadraginta millia; * trans Jordanem 37
 autem de filiis Ruben et de Gad et
 dimidia parte tribus Manasse instructi
 armis bellicis, centum viginti millia.

32. verst. waren der Reiten u. merkten, was Isr. ...
 B: Verstand hatten von den J. daß sie wußten. dW:
 sich auf die J. verstanden um zu wissen ... mußte. vE:
 verst. auf d. J. zu achten, u. verst. was ... achteten auf
 ihren Befehl.

33. sich zu ordnen. B: u. die die D. hielten mit
 einem unveränderten Muth. dW: ordnend [die
 Schlacht] einmüthiges Herzens. vE: mit unzwei-
 deutigem Herzen? A: aufrichtigem.

XII.

Arcae dei reductio.

38 Πάντες οὗτοι ἄνδρες πολεμισταί, παρα-
τασσόμενοι παρόταξιν ἐν ψυχῇ εἰρηρικῇ, καὶ
ἦλθον εἰς Χεβρόν τοῦ βασιλεῦσαι τὸν Δαυὶδ
ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ. Καὶ ὁ κατάλοιπος Ἰσραὴλ
ψυχὴ μία. 39 Καὶ ἦσαν ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς
ἰσθλόντες καὶ πίνοντες, ὅτι ἡτοίμασαν αὐτοῖς
οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν. 40 Καὶ οἱ ὁμοροῦντες
αὐτοῖς ἕως Ἰσούχαρ καὶ Ζαβουλὼν καὶ Νεφ-
θαλεὶμ ἔφερον αὐτοῖς ἐπὶ τῶν καμήλων καὶ
τῶν ὄνων καὶ τῶν ἡμιότων καὶ ἐπὶ τῶν μό-
σχων βρώματα, ἄλευρα, παλάθας, σταφίδας,
οἶνον καὶ ἔλαιον, μόσχους καὶ πρόβατα εἰς
πλήθος· ὅτι εὐφροσύνη ἐν Ἰσραὴλ.

XIII. Καὶ ἐβουλευσατο Δαυὶδ μετὰ τῶν
χιλιάρχων καὶ τῶν ἐκατοιτάρχων παντὶ ἡγου-
μένῳ. 2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ τῇ πᾶσιν ἐκκλησίᾳ
Ἰσραὴλ· Εἰ ἐφ' ὑμῶν ἀγαθὸν καὶ παρὰ κυ-
ρίου Θεοῦ ἡμῶν εὐδοκῶ, ἀποστείλωμεν πρὸς
τούς ἀδελφούς ἡμῶν τούς ὑπολειμμένους ἐν
πάσῃ γῇ Ἰσραὴλ, καὶ μετ' αὐτῶν οἱ ἱερεῖς οἱ
Λευῖται ἐν πόλεσιν κατασχέσεως αὐτῶν, καὶ
συναχθήσονται πρὸς ἡμᾶς. 3 καὶ μετενέγκω-
μεν τὴν κιβωτὸν τοῦ Θεοῦ ἡμῶν πρὸς ἡμᾶς,
ὅτι οὐκ ἐξέζητησαν αὐτὴν ἀφ' ἡμερῶν Σαούλ.
4 Καὶ εἶπεν πᾶσι ἡ ἐκκλησία τοῦ ποιῆσαι
οὕτως· ὅτι εὐθὺς ὁ λόγος ἐν ὀφθαλμοῖς παν-
τός τοῦ λαοῦ. 5 Καὶ ἐξεκκλησίασεν Δαυὶδ
τὸν πάντα Ἰσραὴλ ἀπὸ ὀρίων Αἰγύπτου καὶ
ἕως Ἡμὰθ τοῦ εἰσενέγκαι τὴν κιβωτὸν τοῦ
Θεοῦ ἐκ πόλεως Ἰαρεὶμ. 6 Καὶ ἀνήγαγεν
αὐτὴν Δαυὶδ· καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἀνέβη εἰς
πόλιν Δαυὶδ, ἣ ἦν τοῦ Ἰούδα, τοῦ ἀναγα-
γεῖν ἐκεῖθεν τὴν κιβωτὸν τοῦ Θεοῦ κυρίου

38. EX† (in f.) ἦλθον (eti. B:) τῷ βασιλεῦσαι τὸν
Δαυὶδ. 39. EFX† (p. ἐκεῖ) μετὰ Δαυὶδ. B* αὐτοῖς.
40. B: Νεφθαλὶ. EFX: ὄνων ... καμήλων. X: στα-
φυλὰς.

1. EFX† (p. μετὰ) τῶν ἀρχόντων καὶ. FX: καὶ
μετὰ παντός ἡγουμένους. 2. B* τῇ ... κυρ. τῷ θ. 3. B:
ἐξέζητησαν. 4. A¹(?) EX: εὐθὺς. 5. A²B† (p. ἕως)
εἰσόδος (A¹X*). B: Ἰαρεὶμ.

38 כָּל-אֵלֶּה אַנְשֵׁי מִלְחָמָה עִדְרִי
מֵעֶרְכָּה בְּלִבָּב שָׁלֵם בָּאוּ חֲבֻרָנָה
לְהַמְלִיךָ אֶת-דָּוִיד עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל
וְגַם כָּל-שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל לֵב אֶחָד
לְהַמְלִיךָ אֶת-דָּוִיד׃ וַיְהִי-יָשָׁם עִם-
דָּוִיד יָמִים שְׁלוֹשָׁה אֲכָלִים וְשׁוֹתִים
מִכֵּינֵי לָהֶם אַחִיהֶם׃ וְגַם הַקְּרוֹבִים
אֵלֵיהֶם עַד-יִשְׁשָׁכָר וְזַבְלוֹן וְנַפְתָּלִי
מִבְּיָאִים לָחֶם בַּחֲמֹרִים וּבִגְמָלִים
וּבִסְרָדִים׃ וּבִבְקָר מֵאֵכָל-קֶמַח
דְּבָלִים וְצִמְקִים וַיָּזוּ וַשְּׁמֹן וּבְקָר
וְצֹאן לָרֹב כִּי שִׂמְחָה בְּיִשְׂרָאֵל׃

XIII. וַיַּעַץ דָּוִיד עִם-שָׂרֵי הָאֲלָפִים
וְהַמָּאוֹת לְכָל-נָגִיד׃ וַיֹּאמֶר דָּוִיד
לְכָל׃ קָהָל יִשְׂרָאֵל אִם-עֲלֵיכֶם טוֹב
וּמִן-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נִסְרָצָה נִשְׁלָחָה
עַל-אֲחֵינוּ הַנִּשְׁאָרִים בְּכָל אֲרָצוֹת
יִשְׂרָאֵל וְעִמָּהֶם הַפְּהָנִים וְהַלְוִיִּם
בְּעָרֵי מִגְרָשֵׁיהֶם וַיִּקְבְּצוּ אֵלֵינוּ׃
וְנִסְכָּה אֶת-אֲרוֹן אֱלֹהֵינוּ אֵלֵינוּ כִּי-
לֹא דִרְשָׁנָהּ בַּיָּמִי שָׂאוֹל׃ וַיֹּאמְרוּ
כָּל-הַקָּהָל לַעֲשׂוֹת כֹּן כִּי-יֵשֶׁר הַדָּבָר
ח בְּעֵינֵי כָל-הָעָם׃ וַיִּקָּהָל דָּוִיד אֶת-
כָּל-יִשְׂרָאֵל מִן-שִׁיחֹר מִצָּרִים וְעַד-
לְבֹא חֲמַת לְהָבִיא אֶת-אֲרוֹן הָאֱלֹהִים
6 מִקְרִית יַעֲרִים׃ וַיַּעַל דָּוִד וְכָל-יִשְׂרָאֵל
בְּעֶלְתָּה אֶל-קִרְיַת יַעֲרִים אֲשֶׁר לִיהוּדָה
לְהַעֲלֹת מִשָּׁם אֶת אֲרוֹן הָאֱלֹהִים׃

v. 38. כצ' ל

38. B: waren Kr. die sich ordentlich in einer
Schlachtordnung hi lten ... mit vollkomm nem Ḥ.
dW: ordnend die Schlacht mit aufrichtigem Ḥ. fa-
men ... vE: gerüstet zur Schlachtordnung, f. m. erge-
benem Ḥ. dW: all. Uebrigen in 3fr. waren einträchtig.
A: Gines Sinnes. vE: der ganze Rest 3sraels war ein-
müthig.

39. vE.A: zugerichtet. dW: richteten ihnen zu.

Freude in Israel. Davids Rath mit den Hauptleuten die Lade Gottes heraufzubringen. **XII.**

38 Alle diese Kriegsleute, den Zeug zu ordnen, kamen von ganzem Herzen gen Hebron, David zum Könige zu machen über ganz Israel. Auch war alles andere Israel Eines Herzens, daß man David zum Könige machte. * Und waren daselbst bei David drei Tage, aßen und tranken; denn ihre Brüder hatten für sie 39 zubereitet. * Auch welche die nächsten um sie waren, bis hin an Issachar, Sebulon und Naphthali, die brachten Brot auf Eseln, Kameelen, Maulthieren und Rindern, zu essen, Mehl, Feigen, Rosinen, Wein, Del, Rinder, Schafe die Menge; denn es war eine Freude in Israel.

XIII. (XIV.) Und David hielt einen Rath mit den Hauptleuten über tausend und über hundert, und mit allen Fürsten, 2 * und sprach zu der ganzen Gemeinde Israel: Gefällt es euch und ist es von dem Herrn, unserm Gott, so laßt uns allenthalben ausschicken zu den andern unsern Brüdern in allen Landen Israels, und mit ihnen die Priester und Leviten in den Städten, da sie Vorstädte haben, daß sie zu uns versammelt werden; 3 * und laßt uns die Lade unsers Gottes zu uns wieder holen, denn bei den Zeiten Sauls fragten wir nicht nach ihr. 4 * Da sprach die ganze Gemeinde, man sollte also thun; denn solches gefiel allem 5 Volk wohl. * Also versammelte David das ganze Israel, von Sihor Egyptens an bis man kommt gen Hemath, die Lade Gottes zu holen von Kiriath Jearim. 6 * Und David zog hinauf mit dem ganzen Israel zu Kiriath Jearim, welche liegt in Juda, daß er von dannen heraufbrächte die Lade Gottes, des Herrn, der

Omnes isti viri bellatores expediti 38 ad pugnandum corde perfecto venerunt in Hebron, ut constituerent regem David super universum Israel. (Act. 4, 32.) Sed et omnes reliqui ex Israel uno corde erant, ut rex fieret David. * Fueruntque ibi apud David tribus 39 diebus comedentes et bibentes; prae- paraverant enim eis fratres sui. * Sed et qui juxta eos erant, usque 40 ad Issachar et Zabulon et Nephthali, afferebant panes in asinis et camelis et mulis et bobus ad vescendum, farinam, palathas, uvam passam, vinum, oleum, boves, arietes ad omnem copiam; gaudium quippe erat in Israel.

28m.6. Iniit autem consilium David **XIII.** cum tribunis et centurionibus et universis principibus, * et ait ad 2 omnem coetum Israel: Si placet vobis et a Domino Deo nostro egreditur sermo quem loquor, mittamus ad fratres nostros reliquos in universas regiones Israel, et ad sacerdotes et Levitas, qui habitant in suburbanis urbium, ut congregentur ad nos; * et reducamus arcam Dei 3 nostri ad nos, non enim requisivimus eam in diebus Saul. * Et respondit 4 1Sm. 14, 19. universa multitudo, ut ita fieret; placuerat enim sermo omni populo. 15, 3. * Congregavit ergo David cunctum 5 Jos. 13, 3. Israel a Sihor Aegypti usque dum ingrediaris Emath, ut adduceret arcam Dei de Cariathiarim. * Et 6 ascendit David et omnis vir Israel ad collem Cariathiarim qui est in 28m. 6, 15. 1Sm. 7, 2. Juda, ut asserret inde arcam Domini

2. S* (alt.) et.

6. Al.* vir (Al.: omnes viri).

38. A.A: das Heer zu ordnen. U.L: David König zu machen. 40. U.L: Mäulern.

5. A.A: in Egypten. 6. U.L: mit ganzem.

40. Mehlspeise. dW: die nahe bei ihnen Wohnenden. vE: die in der Nähe bei ihnen wohnten. dW: vE: Mehlspeisen. B: Klumpen Feigen. vE: getrocknete Trauben.

Kap. 13. Vergl. 2 Sam. 6.

1. dW: beriet sich. B.dW.vE.A: m. den Obersten.

2. an die Pr. B.dW.vE: Versammlung. B: in alle

Länder. A: Landschaften. B: nebst ihren Bezirken. vE: ihrer Bezirke. dW: in ihren Bezirke: St.

3. A: haben wir uns n. um sie bekümmert.

4. dW: die Sache war recht dem ganzen B. B. vE: ... in den Augen des g. B.

5. dW: vom Nil Egyptens an bis nach S. hin.

6. gen Baata, gen Kiriath J.

XIII.

Arcae reductio. Hiramī dona et Davidis filiū.

καθημένον ἐπὶ Χερουβείν, οὗ ἐπεκλήθη ὄνομα αὐτοῦ. ⁷ Καὶ ἐπέθηκαν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἐπὶ ἄμμαξαν καινὴν ἐξ οἴκου Ἀμιυδάβ· καὶ Ὁζὰ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἤγον τὴν ἄμμαξαν. ⁸ Καὶ Δαυὶδ καὶ πᾶς Ἰσραὴλ παύζοντες ἐναντίον τοῦ θεοῦ ἐν πάσῃ δυνάμει, καὶ ἐν ψαλμοῖς καὶ ἐν κινύραις καὶ ἐν ῥάβλοις καὶ ἐν τυμπάνοις καὶ ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν σάλπιγξιν.

⁹ Καὶ ἦλθον ἕως τῆς ἁλωνος Χειδών· καὶ ἐξέτεινεν Ὁζὰ τὴν χεῖρα αὐτοῦ τοῦ κατασχεῖν τὴν κιβωτόν· ὅτι ἐξέκλινεν αὐτὴν ὁ μύσχος. ¹⁰ Καὶ ἐθυμώθη κύριος ὁργῇ ἐπὶ Ὁζᾶ καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν ἐκεῖ διὰ τὸ ἐκτεῖναι τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κιβωτόν· καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ ἀπέναντι τοῦ θεοῦ. ¹¹ Καὶ ἠθύμησεν Δαυὶδ ὅτι διέκοψεν κύριος διακοπὴν ἐν Ὁζᾶ, καὶ ἐκάλεσεν τὸν τόπον ἐκεῖνον Διακοπὴ Ὁζὰ, ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. ¹² Καὶ ἐφοβήθη Δαυὶδ τὸν θεὸν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγων· Πῶς εἰσίοσω πρὸς ἐμὲ αὐτὸν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ; ¹³ Καὶ οὐκ ἀπέστρεψεν Δαυὶδ τὴν κιβωτὸν πρὸς ἑαυτὸν εἰς τὴν πόλιν Δαυὶδ, καὶ ἐξέκλινεν αὐτὴν εἰς οἶκον Ἀβεδδαρά τοῦ Γεθαίου. ¹⁴ Καὶ ἐκάθισεν ἡ κιβωτὸς τοῦ θεοῦ ἐν οἴκῳ Ἀβεδδαρά τρεῖς μῆνας. Καὶ εὐλόγησεν ὁ θεὸς τὸν Ἀβεδδαρά καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ.

XIV. Καὶ ἀπέστειλεν Χειράμ βασιλεὺς Τύρου ἀγγέλους πρὸς Δαυὶδ καὶ ξύλα κέδρινα καὶ οἰκοδόμους τοίχων καὶ τέκτονας ξύλων τοῦ οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον. ² Καὶ ἔγνω Δαυὶδ ὅτι ἡτοίμασεν αὐτὸν κύριος εἰς βασιλείαν ἐπὶ Ἰσραὴλ, ὅτι ηὐξήθη εἰς ὕψος ἡ βασιλεία αὐτοῦ διὰ τὸν λαὸν αὐτοῦ Ἰσραὴλ.

³ Καὶ ἔλαβεν Δαυὶδ ἔτι γυναικας ἐν Ἱερου-

6. B: Χερσβίμ (A²: Χερσβεῖμ, CX: Χερσβίν).
7. B: ἐφ' ἄμμαξαν. 8. B* καὶ (a. ἐν τυμπ.). 9. B* Χειδ. (AFX† sed diverse scr.). 11. EFX: Διακοπήν. 12. B pon. πρὸς ἐμ. in fine. 13. FX† (p. κιβ.) τῷ θεῷ. B* (alt.) τὴν. A¹EX: Χετταῖς (Γεθαῖς A²B; FX: Γεθθαῖς). 14. A¹: ἡμέρας (μῆνας A²B; FX: μῆνας τρεῖς). B* τὸν (FX: τὸν οἶκον).

1. B* τοίχων (AEFX†). 2. A¹X* εἰς βασιλ. (A²B†).

יהוה יושב הכרובים אשר נקרא שם: 7
וירפיו את ארון האלהים על-עגלה
חדשה מבית אבינדר ועזא ואחיו
8
נהגים בעגלה: ודוד וכל-ישראל
משחקים לפני האלהים בכל-עז
ובשירים ובכנרות ובנבלים ובתפלים
ובמצלתים ובתצצרות:

9
ויבאו עד-צורן פידן וישלח עזא
את-ידו לאחז את-הארון כי שמט
הפקר: ויחר-אף יהוה בעזא ויפלהו
על אשר-שלח ידו על-הארון וימת
11
שם לפני אלהים: ויחר לדוד כי-
פרץ יהוה פרץ בעזא ויקרא למקום
ההוא פרץ עזא עד היום הזה:
12
ויקרא דוד את-האלהים ביום ההוא
לאמר ה' אביא אלי את ארון
13
האלהים: ולא-הסיר דוד את-הארון
אליו אל-עיר דוד ויפלהו אל-בית-
14
עבר אדם הגפוי וישב ארון האלהים
עם-בית עבר-אדם בביתו שלשה
חדשים ויברך יהוה את-בית עבר-
אדם ואת-כל-אשר-לו:

XV. וישלח ה' מלך-צר מלאכים
אל-דוד ויעצי ארזים וחרשי קיר
2
וחרשי עצים לבנות לו בית: ויבדע
דוד כי-הכינו יהוה למלך על-
ישראל כי-נשאת למעלה מלכותו
בעבור עמו ישראל:

3
ויקח דוד עוד נשים בירושלם

v. 6. בנ"א הכרובים.
v. 1. חורם ק'.

6. vE: über welcher d. M. ang. wurde.

7. Hfa aber und Hhio.

8. B: mit aller M. dW.vE.A: aus allen Kräften.

Die Lade von Kiriath Jearim ins Haus Obed Edoms. Ufa's Tod. XIII.

auf den Chernbim sitzt, da der Name
7 angerufen wird. * Und sie ließen die
Lade Gottes auf einem neuen Wagen
führen aus dem Hause Abi Nadab's;
Ufa aber und sein Bruder trieben den
8 Wagen. * David aber und das ganze
Israel spielten vor Gott her aus ganzer
Macht, mit Liedern, mit Harfen, mit
Psaltern, mit Pauken, mit Cymbeln und
mit Posaunen.

9 Da sie aber kamen auf den Platz
Chidon, rechte Ufa seine Hand aus, die
Lade zu halten; denn die Rinder schritten
10 beiseit aus. * Da erzürnete der Grimm
des Herrn über Ufa und schlug ihn, daß
er seine Hand hatte ausgereckt an die
Lade, daß er daselbst starb vor Gott.
11 * Da ward David traurig, daß der Herr
einen solchen Riß that an Ufa, und hieß
die Stätte Perez Ufa, bis auf diesen Tag.
12 * Und David fürchtete sich vor Gott des
Tages und sprach: Wie soll ich die Lade
13 Gottes zu mir bringen? * Darum ließ
er die Lade Gottes nicht zu sich bringen
in die Stadt Davids, sondern lenkte sie
hin in das Haus Obed Edom's, des
14 Githiters. * Also blieb die Lade Got-
tes bei Obed Edom in seinem Hause
drei Monate. Und der Herr segnete
das Haus Obed Edom's und alles, was
er hatte.

XIV. (XV.) Und Hiram, der König
zu Tyrus, sandte Boten zu David, und
Cedernholz, Maurer und Zimmerleute,
2 daß sie ihm ein Haus baneten. * Und
David merkte, daß ihn der Herr zum
Könige über Israel bestätigt hatte; denn
sein Königreich stieg auf um seines Volks
Israel willen.

3 Und David nahm noch mehr Weiber

9. A. A: beiseits. 12. U. L: fürchte.
14. U. L: Monden. — 1. U. L: Mäurer.

1Sm. 4, 4.
2Rg. 19, 15.

Dei sedentis super Cherubim, ubi
invocatum est nomen ejus. * Im- 7
posueruntque arcam Dei super plau-
strum novum de domo Abinadab;
Oza autem et frater ejus minabant
plaustrum. * Porro David et univer- 8
sus Israel ludebant coram Deo omni
virtute in canticis et in citharis et
psalteriis et tympanis et cymbalis
et tubis.

Cum autem pervenissent ad aream 9
Chidon, tetendit Oza manum suam,
ut sustentaret arcam; hos quippe
lasciviens paululum inclinaverat eam.
* Iratus est itaque Dominus contra 10
Ozam et percussit eum, eo quod
tetigisset arcam; et mortuus est ibi
coram Domino. * Contristatusque 11
est David, eo quod divisisset Domi-
nus Ozam, vocavitque locum illum
Divisio Ozae, usque in praesentem
diem. * Et timuit Deum tunc tem- 12
poris, dicens: Quomodo possum ad
me introducere arcam Dei? * Et 13
ob hanc causam non adduxit eam
ad se, hoc est in civitatem David,
sed avertit in domum Obededom
Gethaei. * Mansit ergo arca Dei in 14
domo Obededom tribus mensibus.
Et benedixit Dominus domui ejus
et omnibus, quae habebat.

2Sm. 5, 11ss.
2Ch. 2, 3.
1Rg. 5, 1.

Misit quoque Hiram rex Tyri **XIV.**
nuncios ad David, et ligna cedrina,
et artifices parietum lignorumque, ut
aedificarent ei domum. * Cognovit- 2
que David, quod confirmasset eum
Dominus in regem super Israel et
sublevatum esset regnum suum super
populum ejus Israel.

Acceptit quoque David alias uxores 3
2. S: eo quod ... subl. est.

vE: bei Liedern. dW: mit Gesang. A: Gefängen.
B. dW. vE. A: Trompeten.

9. zur Tenne Chidon.

10. B. dW. vE: entbrannte d. Zorn.

11. B: man hieß. vE: m. nannte.

12. dW: sollte. vE: kommen laß u. A: fann ich zu

mir hereinholen.

14. B: bei d. Hause D., in f. S. dW. vE: im S. ...
was sein war.

Kap. 14. Vergl. 1 Sam. 5, 11 ff.

1. vE: Steinmengen.

2. B: ward hoch erhaben. dW. vE: erhoben.

XIV.

Davidis filii. Bellum cum Philistaeis.

σαλήμ· καὶ ἐτέχθησαν αὐτῷ ἕτι υἱοὶ καὶ θυγατέρες. ⁴ Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν τῶν τεχθέντων οἱ ἦσαν αὐτῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ· Σαμμαὸν καὶ Σωβάβ, Νάθαν καὶ Σαλωμών ⁵ καὶ Ἰεβαάρ καὶ Ἐλισαὺ καὶ Ἐλιφαλέτ ⁶ καὶ Ναγέθ καὶ Ναφάγ καὶ Ἰαφιέ ⁷ καὶ Ἐλισαμὰ καὶ Βαλλιαδά καὶ Ἐλιφαλέτ.

⁸ Καὶ ἤκουσαν ἀλλόφυλοι ὅτι ἐχρίσθη Δαυὶδ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ, καὶ ἀνέβησαν πάντες οἱ ἀλλόφυλοι ζητῆσαι τὸν Δαυὶδ. Καὶ ἐξῆλθεν Δαυὶδ, ὡς ἤκουσεν, εἰς ὑπάντησιν αὐτοῖς. ⁹ Καὶ ἀλλόφυλοι ἦλθον καὶ συνέπεσαν ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων. ¹⁰ Καὶ ἐπηρώτησεν Δαυὶδ διὰ τοῦ θεοῦ λέγων· Εἰ ἀναβῶ ἐπὶ τοὺς ἀλλοφύλους καὶ δώσεις αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖράς μου; Καὶ εἶπεν αὐτῷ κύριος· Ἀνάβηθι, καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖράς σου. ¹¹ Καὶ ἀνέβη εἰς Βαὰλ Φαρασὲν καὶ ἐπάταξεν αὐτοὺς ἐκεῖ Δαυὶδ. Καὶ εἶπεν Δαυὶδ· Διέκοπεν ὁ θεὸς τοὺς ἐχθρούς μου ἐν χειρὶ μου ὡς διακοπὴν ὕδατος. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνου Διακοπὴ Φαρασὲν. ¹² Καὶ ἐγκατέλιπον ἐκεῖ τοὺς θεοὺς αὐτῶν, καὶ εἶπεν Δαυὶδ κατακαῦσαι αὐτοὺς ἐν πυρὶ.

¹³ Καὶ προσέθεντο ἕτι ἀλλόφυλοι καὶ συνέπεσαν ἕτι ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων. ¹⁴ Καὶ ἐρώτησεν Δαυὶδ ἕτι ἐν θεῷ, καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ θεός· Οὐ πορεύσῃ ὀπίσω αὐτῶν, ἀποστρέφου ἀπ' αὐτῶν καὶ παρέσθι αὐτοῖς πλησίον τῶν ἀπίων. ¹⁵ Καὶ ἔσται ἐν τῷ ἀκοῦσαί σε τὴν φωνὴν τοῦ συσσεισμοῦ τοῦ ἄκρου τῶν ἀπίων, τότε ἐξελεύσῃ εἰς τὸν πόλεμον, ὅτι ἐξῆλθεν ὁ θεὸς ἔμπροσθέν σου τοῦ πατάξαι τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων. ¹⁶ Καὶ ἐποίησεν καθὼς ἐνετείλατο αὐτῷ ὁ θεός, καὶ ἐπάταξεν τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων ἀπὸ Γαβαὼν ἕως Γαζῆ. ¹⁷ Καὶ ἐγένετο τὸ ὄνομα Δαυὶδ ἐν πάσῃ τῇ γῇ, καὶ

4 וַיֻּלְדוּ דָּוִד עוֹד בָּנִים וּבָנוֹת׃ וְאֵלֶּה
שְׁמוֹת הַיְּלֻדִים אֲשֶׁר הָיוּ לֹו בִּירוּשָׁלַם
ה שְׁמוֹעַ וְשׁוּבָב נָתָן וְשָׁלֹמֹה׃ וַיְבַחֵר
6 וְאֵלִישָׁע וְאֶלְפָּלֵט׃ וְנָגֶה וְנָפֶג וַיִּפְּעֵ׃
7 וְאֵלִישָׁמַע וּבַעֲלִידַע וְאֶלִּיפָלֵט׃

8 וַיִּשְׁמְעוּ פְּלִשְׁתִּים כִּי-נִמְשַׁח דָּוִד
לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלוּ כָל-
פְּלִשְׁתִּים לְבַקֵּשׁ אֶת-דָּוִד וַיִּשְׁמַע
9 דָּוִד וַיֵּצֵא לַפְּנִיָּהֶם׃ וּפְלִשְׁתִּים בָּאוּ
י וַיִּפְשְׁטוּ בַּעֲמָק רַפְּאִים׃ וַיִּשְׁאַל דָּוִד
בְּאֱלֹהִים לֵאמֹר הֲאֵעֲלֶה עַל-פְּלִשְׁתִּיִם
וְנִתְּתָם בְּיָדִי וַיֹּאמֶר לוֹ יְהוָה עֲלֶה
11 וְנִתְּתִים בְּיָדָהּ׃ וַיַּעֲלוּ בְּכַעַל-פָּרָצִים
וַיִּבֶם שָׁם דָּוִד וַיֹּאמֶר דָּוִד פָּרֵץ
הָאֱלֹהִים אֶת-אֹיְבֵי בְּיָדִי כַּפְרֵץ מֵיָם
עַל-כֵּן קָרָא שֵׁם-הַמָּקוֹם הַהוּא כַּעַל
12 פָּרָצִים׃ וַיַּעֲזְבוּ-שָׁם אֶת-אֱלֹהֵיהֶם
וַיֹּאמֶר דָּוִד וַיִּשְׁרְפוּ בָאֵשׁ׃

13 וַיִּסִּיפוּ עוֹד פְּלִשְׁתִּים וַיִּפְשְׁטוּ
14 בַּעֲמָק׃ וַיִּשְׁאַל עוֹד דָּוִד בְּאֱלֹהִים
וַיֹּאמֶר לוֹ הָאֱלֹהִים לֹא תַעֲלֶה
אֲחֲרֵיהֶם הִסֵּב מַעֲלִיָּהֶם וּבָאתָ לָהֶם
טו מִמָּוֶל הַבְּכָאִים׃ וַיְהִי כַּשְׁמַעָהּ אֶת-
קוֹל הַצִּעָדָה בְּרֹאשֵׁי הַבְּכָאִים אִז
תָּצֵא בַּמִּלְחָמָה כִּי-יֵצֵא הָאֱלֹהִים
לַפְּנֵיהָ לְהַפֹּת אֶת-מַחֲנֶה פְּלִשְׁתִּים׃
16 וַיַּעַשׂ דָּוִד כַּאֲשֶׁר צִוָּהוּ הָאֱלֹהִים
וַיִּבֹּ אֶת-מַחֲנֶה פְּלִשְׁתִּים מִגְּבֻעוֹן
17 וְעַד-גִּזְרָה׃ וַיֵּצֵא שָׁם-דָּוִד בְּכָל-

v. 10. 'ו' וְחִיר

3. A²B (pro αὐτῷ A¹EFX) Δαυὶδ. 4. B: Σαμαὰ et * (sq.) καὶ. 5. B: Βαὰρ ... Ἐλισὰ ... Ἐλιφαλήθ. 6. B: Ναφάθ. 7. B: Ἐλισαμαέ ... Ἐλιαδὲ ... Ἐλιφαλά. 8. B: Καὶ ἤκουσε Δαυὶδ, καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς. 9. B: συνέπεσον. 10. C: Ἡ ἀναβῶ. A¹* κύρ. (A²B†; EX: ὁ θεός). 11. B: Φαρασὲν (bis). X: Διακοπήν. 12. A¹: ἐγκατέλιπον (-λιπον A²B). CX* ἐκεῖ. B† (p. αὐτῶν) οἱ ἀλλόφυλοι (FX† post ἐκεῖ) ... * αὐτῆς. 13. C: προσέθετο ἕτι ἀλλοφύλοις. FX* (alt.) ἕτι (A²B†; A¹X: ἐκεῖ). 15. A¹C: συσσεισμός (EFX: σεισμός). A²: τῶν ἄκρων

(τῶ ἄκρῃ A¹EX; B: αὐτῶν ἄκρων; F: ἀπ' ἄκρῃ). B: εἰσελεύσῃ (ἐξελ. AFX). 16. FX† (p. ἐποίησ.) Δαυὶδ. 17. B* τὸ. FX: Καὶ ἐξῆλθε τὸ ὄν. ... ἐν πάσαις ταῖς γαίαις.

Davids Söhne zu Jerus. Sieg über die Phil. Das Raufchen auf den Maulbeerbäumen. XIV.

zu Jerusalem, und zeugete noch mehr
4 Söhne und Töchter. * Und die ihm zu
Jerusalem geboren wurden, hießen also:
Sammua, Sobab, Nathan, Salomo,
5 * Jebahar, Elisua, Eliphalet, * Noga,
7 Nephheg, Japhia, * Elisamma, Baeljada,
Eliphalet.

8 Und da die Philister hörten, daß
David zum Könige gesalbet war über
ganz Israel, zogen sie alle herauf, David
zu suchen. Da das David hörte, zog
9 er aus gegen sie. * Und die Philister
kamen und ließen sich nieder im Grunde
10 Rephaim. * David aber fragte Gott
und sprach: Soll ich hinaufziehen wider
die Philister, und willst du sie in meine
Hand geben? Der Herr sprach zu ihm:
11 Ziehe hinauf, ich habe sie in deine Hände
gegeben. * Und da sie hinauf zogen gen
Baal Bazarim, schlug sie David daselbst.
Und David sprach: Gott hat meine
Feinde durch meine Hand zertrennet, wie
sich das Wasser trennet. Daher hießen
12 sie die Stätte Baal Bazarim. * Und sie
ließen ihre Götter daselbst; da hieß sie
David mit Feuer verbrennen.

13 Aber die Philister machten sich wie-
der daran und thaten sich nieder im
14 Grunde. * Und David fragte abermal
Gott, und Gott sprach zu ihm: Du
sollst nicht hinauf ziehen hinter ihnen
her, sondern lenke dich von ihnen, daß
du an sie kommest gegen den Maulbeer-
15 bäumen. * Wenn du dann wirst hören
das Raufchen oben auf den Maulbeer-
bäumen einhergehen, so fahre heraus
zum Streit; denn Gott ist da vor dir
ausgezogen, zu schlagen der Philister
16 Heer. * Und David that, wie ihm
Gott geboten hatte; und sie schlugen
das Heer der Philister von Gibeon an
17 bis gen Gaser. * Und Davids Name
brach aus in allen Ländern, und der

in Jerusalem, genuitque filios et
filias. * Et haec nomina eorum, 4
qui nati sunt ei in Jerusalem: Sa-
mua et Sobad, Nathan et Salomon,
* Jebahar et Elisua et Eliphalet, 5
* Noga quoque et Naphheg et Japhia, 6
* Elisama et Baaliada et Eliphalet. 7

2Sm 5, 17^{ss.} Audientes autem Philisthim, eo 8
quod unctus esset David in regem
super universum Israel, ascenderunt
omnes, ut quaererent eum. Quod
cum audisset David, egressus est
obviam eis. * Porro Philisthim ve- 9
nientes diffusi sunt in valle Raphaïm.

2Sm. 5, 23. * Consuluitque David Dominum, di- 10
cens: Si ascendam ad Philisthaeos
et si trades eos in manu mea? Et
dixit ei Dominus: Ascende, et tradam
eos in manu tua. * Cumque illi ascen- 11

2Sm. 5, 20. Es. 28, 21. dissent in Baalpharasim, percussit eos 11
ibi David, et dixit: Divisit Deus inimi-
cos meos per manum meam, sicut
dividuntur aquae. Et idcirco voca-
tum est nomen illius loci Baalpha-
rasim. * Dereliqueruntque ibi deos 12
suos, quos David jussit exuri.

Dt. 7, 5, 25.

Alia etiam vice Philisthim ir- 13
ruerunt et diffusi sunt in valle.
* Consuluitque rursum David Deum, 14
et dixit ei Deus: Non ascendas post
eos, recede ab eis, et venies contra
illos ex adverso pyrorum. * Cum- 15
que audieris sonitum gradientis in
cacumine pyrorum, tunc egredieris
ad bellum; egressus est enim Deus
ante te, ut percutiat castra Phi-
listhim. * Fecit ergo David, sicut 16
praeceperat ei Deus, et percussit ca-
stra Philisthinorum de Gabaon usque
2Sm. 7, 9. Jos. 1, 27. 1. 16, 14. Gazera. * Divulgatumque est nomen 17
David in universis regionibus, et

5. Al. † (p. Elis.) et Eli.

8. B.vE.A: ihnen entgegen.

9. B: zersprengten sich.

10. in deine Hand. B.vE.A: will ... geben. dW: gebe.

11. zerrissen, wie die B. reißen.

12. B.vE.A: ließen ... zurück. B: Da sprach D. daß sie m. F. selbst verbrannt werden. dW.vE: ge- bot ... (durchs F.) v. wurden.

13. B: führen ferner fort. dW: kamen wiederum.

vE: breiteten sich abermals aus.

14. dW: wende ... u. komme an sie. vE: umgehe sie von oben her.

15. auf den Gipfeln der M. B.dW.vE: gehe her- vor. B.vE.A: das Lager d. Ph.

16. dW.A: und schlug.

17. B: kam aus in alle die Länder. vE: verbreitete sich. A: ward kundbar. dW: es ging der Ruhm D. aus.

XV.

Arcue dei Hierosolymam translatio et tentorium.

κύριος ἔδωκεν τὸν φόβον αὐτοῦ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη.

XV. Καὶ ἐποίησεν αὐτῷ οἰκίας ἐν πόλει Δαυίδ, καὶ ἡτοίμασεν τὸν τόπον τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ καὶ ἐποίησεν αὐτῇ σκηνήν.

² Τότε εἶπεν Δαυίδ· Οὐκ ἔστιν ἄραι τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἀλλ' ἢ τοὺς Λευίτας, ὅτι αὐτοὺς ἐξελέξατο κύριος αἶρειν τὴν κιβωτὸν κυρῶν καὶ λειτουργεῖν αὐτῷ ἕως αἰῶνος.

³ Καὶ συνήγαγεν Δαυίδ τὸν πάντα Ἰσραὴλ εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἀνενεγκεῖν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ εἰς τὸν τόπον ὃν ἡτοίμασεν αὐτῇ.

⁴ Καὶ συνήγαγεν Δαυίδ τοὺς υἱοὺς Ἀαρὼν καὶ τοὺς Λευίτας. ⁵ Τῶν υἱῶν Καάθ· Οὐριήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν εἴκοσι.

⁶ Τῶν υἱῶν Μεραρί· Ἀσαΐας ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ διακόσιοι καὶ εἴκοσι. ⁷ Τῶν υἱῶν Γηρσών· Ἰωήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν καὶ τριάκοντα.

⁸ Τῶν υἱῶν Ἑλισταφάν· Σεμαΐα ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ διακόσιοι.

⁹ Τῶν υἱῶν Χεβρών· Ἐλιήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ὀγδοήκοντα. ¹⁰ Τῶν υἱῶν Ὁζιήλ· Ἀμιναδάβ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν δεκαδύο.

¹¹ Καὶ ἐκάλεσεν Δαυίδ τὸν Σαδὼκ καὶ Ἀβιάθαρ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας, τὸν Οὐριήλ, Ἀσαΐαν καὶ Ἰωήλ καὶ Σεμεΐαν καὶ Ἐλιήλ καὶ Ἀμιναδάβ,

¹² καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ὑμεῖς ἄρχοντες πατριῶν τῶν Λευιτῶν, ἀγνίσθητε ὑμεῖς καὶ οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν, καὶ ἀνοίσετε τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ οὗ ἡτοίμασα αὐτῇ. ¹³ Ὅτι οὐκ ἐν τῷ πρότερον ὑμᾶς εἶναι διέκοπεν ὁ θεὸς ἡμῶν ἐν ἡμῖν, ὅτι οὐκ ἐζητήσαμεν ἐν κοίματι.

1. B: τῇ κιβωτῷ. 3. B: Καὶ ἐξεκκλησίασε Δ. ... ἐν Ἱερσ. τῷ ἀνενεγκαι. A²B (pro τῷ θεῷ) κυρίως. 4. B* (alt.) καὶ (AFX†). 5. CX: ἐκ. δέκα. 6. B: Ἀσαΐα. X: ὀκτακόσιοι. BCEX* (alt.) καὶ. A¹CEX: πεντήκοντα (εἴκοσι A²B). 7. B: Γεδσών ... * (alt.) καὶ. CX: ἐκ. πεντήκοντα. 8. B: Ἑλισταφάν. Σεμεΐ. X: ὀκτακόσιοι. 9. B: Χεβρόν. 11. B: Σεμαΐαν (Σεμεΐαν A¹EX; A²: Σεμαΐαν, X: Σεμεβάν). 12. A²X† (a. θεῷ) κυρίως. EX† (in f.) εἰς τὴν ἐτοιμασίαν αὐτῆς. 13. EFX† (p. εἶναι) ἐτοιμῆς. B: ἐξεζητήσαμεν.

הָאֲרָצוֹת וַיְהִינָה נָתַן אֶת־פָּחָדוֹ עַל־כָּל־הָעָוִם:

XV. וַיַּעַשׂ־לּוֹ בָתִּים בְּעִיר דָּוִיד וַיִּבְנֶן מְקוֹם לְאֹרֹן הָאֱלֹהִים וַיִּטֵּ־לּוֹ אֹהֶל:

² אַז אָמַר דָּוִיד לֹא לָשֹׂאת אֶת־אֹרֹן הָאֱלֹהִים כִּי אִם־הַלְוִיִּם כִּי־בָם יִבְחַר

יְהוָה לָשֹׂאת אֶת־אֹרֹן הָאֱלֹהִים וּלְשָׂרְתּוֹ עַד־עוֹלָם: וַיִּקְהַל דָּוִיד אֶת־כָּל־יִשְׂרָאֵל אֶל־יְרוּשָׁלַם לְהַעֲלוֹת

אֶת־אֹרֹן יְהוָה אֶל־מְקוֹמוֹ אֲשֶׁר־הֵכִין לּוֹ: וַיֵּאסֶף דָּוִיד אֶת־בְּנֵי אָהֱרֹן וְאֶת־הַלְוִיִּם: לְבָנֵי קֹהֵת אֲהִירָאֵל הַשָּׂר

וְאַחִיו מֵאָה וְעֹשְׁרִים: לְבָנֵי מְרָרִי עֲשִׂיָּה הַשָּׂר וְאַחִיו מֵאֲתָיִם וְעֹשְׁרִים:

⁷ לְבָנֵי גֵרְשֹׁן יוֹאֵל הַשָּׂר וְאַחִיו מֵאָה וּשְׁלֹשִׁים: לְבָנֵי אֶלִיָּצֶפֶן שְׁמַעֲיָה

⁹ הַשָּׂר וְאַחִיו מֵאֲתָיִם: לְבָנֵי חֲבֵרֹן אֱלִיאֵל הַשָּׂר וְאַחִיו שְׁמוּנִים: לְבָנֵי עֲזִיָּאֵל עַמִּינָדָב הַשָּׂר וְאַחִיו מֵאָה

¹¹ וּשְׁנַיִם עָשָׂר: וַיִּקְרָא דָּוִיד לְצָדוֹק וּלְאַבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וּלְלֵוִיִּם לְאַהֲרִיאֵל עֲשִׂיָּה וְיֹאֵל שְׁמַעֲיָה וְאַלִיאֵל

¹² וְעַמִּינָדָב: וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רָאשֵׁי הָאֲבֹת לְלֵוִיִּם הַתְקַדְּשׁוּ אַתֶּם וְאַחֲיֵיכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אֹרֹן יְהוָה

¹³ אֶלְתִּי יִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתִי לּוֹ: כִּי לִמְכָּרָאֲשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרַץ יְהוָה אֶלְהִינִי בָּנִי כִּי־לֹא דָרְשָׁנָהוּ בַּמִּשְׁפָּט:

v. 11. בנ"א בחנה פחה.

v. 13. הב' בפחה ולא בחירק.

17. B: legte eine F. vor ihm auf a. die F. dW: ließ die F. vor ihm auf a. Völker fallen. vE: legte Schrecken...

1. B: ließ ihm F. machen. vE: machte sich. dW: vE: (richtete) einen Ort (zu). A: erbaute. B: spannete für sie e. F. auf. dW. vE. A: schlug ihr ein Zelt auf.

2. außer d. E.

Davids Häuser. Die Hütte für die Lade Gottes. Die Leviten zum Herausbringen. XV.

Herr ließ seine Furcht über alle Heiden kommen.

XV. (XVI.) Und er bauete ihm Häuser in der Stadt Davids, und bereitete der Lade Gottes eine Stätte und breitete eine Hütte über sie.

2 Dazumal sprach David: Die Lade Gottes soll niemand tragen, ohne die Leviten, denn dieselbigen hat der Herr erwählt, daß sie die Lade des Herrn 3 tragen und ihm dienen ewiglich. * Darum versammelte David das ganze Israel gen Jerusalem, daß sie die Lade des Herrn hinauf brächten an die Stätte, 4 die er zubereitet hatte. * Und David brachte zu Haus die Kinder Aarons und 5 die Leviten: * aus den Kindern Kahaths Uriel, den Obersten, sammt seinen Brüdern, 6 hundert und zwanzig; * aus den Kindern Merari Asaja, den Obersten, sammt seinen Brüdern, zwei hundert und 7 zwanzig; * aus den Kindern Gersoms Joel, den Obersten, sammt seinen Brüdern, 8 hundert und dreißig; * aus den Kindern Elizaphans Semaja, den Obersten, sammt seinen Brüdern, zwei 9 hundert; * aus den Kindern Hebrons Eliel, den Obersten, sammt seinen Brüdern, 10 achtzig; * aus den Kindern Ussels Amminadab, den Obersten, sammt seinen 11 Brüdern, hundert und zwölf. * Und David rief Zadok und Abiathar, die Priester, und die Leviten, nemlich Uriel, Asaja, Joel, Semaja, Eliel, Amminadab, 12 * und sprach zu ihnen: Ihr seid die Häupter der Väter unter den Leviten, so heiligt nun euch und eure Brüder, daß ihr die Lade des Herrn, des Gottes Israels, heraus bringet, dahin ich ihr 13 bereitet habe; * denn vorhin, da ihr nicht da waret, that der Herr, unser Gott, einen Riß unter uns, darum, daß wir ihn nicht suchten, wie sichs gebühret.

1. A.A: bauete sich. 4. A.A: zu Hause, zu Hausen. 6. U.L: der Oberste. 11. U.L: den Priestern u. den L.

3. ihre St. die er ihr ... (V. 1.)

4. dW.vE: versammelte.

12. dW: die Stammhäupter der L. vE: väterlichen H. A: Fürsten der Geschlechter.

Dominus dedit pavorem ejus super omnes gentes.

^{2Sm.5,11.6,17.7,2.} Fecit quoque sibi domos in **XV.** civitate David, et aedificavit locum arcae Dei tetenditque ei tabernaculum.

Tunc dixit David: Illicitum est, ut 2
v.15.. a quocumque portetur arca Dei, nisi a Levitis, quos elegit Dominus ad portandum eam et ad ministrandum sibi usque in aeternum. * Congre- 3
13,5a. gavitque universum Israel in Jerusalem, ut afferretur arca Dei in locum suum quem praeparaverat ei, * nec 4
v.1. non et filios Aaron et Levitas. * De 5
filiis Caath Uriel princeps fuit, et fratres ejus centum viginti. * De 6
filiis Merari Asaja princeps, et fratres ejus ducenti viginti. * De filiis Ger- 7
som Joël princeps, et fratres ejus centum triginta. * De filiis Elisaphan 8
Ex.6,22.Nm.3,30. Semejas princeps, et fratres ejus ducenti. * De filiis Hebron Eliel 9
23,19.Ex.6,18. princeps, et fratres ejus octoginta. * De filiis Oziel Aminadab princeps, 10
6,18. et fratres ejus centum duodecim. 2Sm.15,29. * Vocavitque David Sadoc et Abiathar 11
sacerdotes, et Levitas Uriel, Asajam, Joël, Semejam, Eliel et Aminadab, * et dixit ad eos: Vos, qui estis 12
principes familiarum leviticarum, sanctificamini cum fratribus vestris et afferte arcam Domini Dei Israel ad locum, qui ei praeparatus est, * ne, ut a 13
Jos.3,5.. principio (quia non eratis praesentes, percussit nos Dominus), sic et nunc 13
13,10a.2Sm.6,8. fiat illicitum quid nobis agentibus.

5. Al.: ducenti vig.

6. Al.: duc. triginta.

7. Al.: cent. viginti.

13. B: weil ihr es vorher nicht waret. dW.vE: das vorige (erste) Mal n. ihr es thatet. dW: Schlag. vE: an uns. dW.vE: nach (der) Gebühr. B: dem Recht.

XV.

Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

14 Καὶ ἡγγίσθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται τοῦ ἀνενεγκεῖν τὴν κιβωτὸν τοῦ κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ. 15 Καὶ ἔλαβον οἱ υἱοὶ τῶν Λευιτῶν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ, ὡς ἐνετείλατο Μωϋσῆς ἐν λόγῳ θεοῦ κατὰ τὴν γραφήν, ἐν ἀναφορεῦσιν ἐφ' ἑαυτούς.

16 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ τοῖς ἄρχουσιν τῶν Λευιτῶν· Στήσατε τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῶν τοὺς ψαλτωδοὺς ἐν ὄργάνοις ᾠδῶν, νάβλαις καὶ κινύραις καὶ κυμβάλοις τοῦ φωνῆσαι εἰς ὕψος ἐν φωνῇ εὐφροσύνης. 17 Καὶ ἔστησαν οἱ Λευῖται τὸν Αἰμάν υἱὸν Ἰωήλ· ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ Ἀσάφ υἱὸς Βαραχία, καὶ ἐκ τῶν υἱῶν Μεραρὶ ἀδελφῶν αὐτοῦ Αἰθὰν υἱὸς Κισαίου. 18 Καὶ μετ' αὐτῶν οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν, οἱ δεῦτεροι, Ζαχαρίας καὶ Ἰηοὺλ καὶ Σεμιραμὼθ καὶ Ἰεὺλ καὶ Ἀνὶ καὶ Ἐλιὰβ καὶ Βαραία καὶ Μαασία καὶ Ματθαίας καὶ Ἐλιφαλὰ καὶ Μακενία καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεὺλ καὶ Ὀζίας, οἱ πυλωροί. 19 Καὶ οἱ ψαλτωδοί· Αἰμάν, Ἀσάφ καὶ Αἰθὰν ἐν κυμβάλοις χαλκοῖς τοῦ ἀκονοσθῆναι ποιῆσαι. 20 Ζαχαρίας καὶ Ὀζιήλ, Σεμιραμὼθ, Ἰεὺλ καὶ Ἀνανὶ καὶ Ἐλιὰβ καὶ Μαασίας, Βαραίας ἐν νάβλαις ἐπὶ ἀλημῶθ. 21 καὶ Ματθαίας καὶ Ἐλιφαλαίας καὶ Μακενίας καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεὺλ καὶ Ὀζίας ἐν κινύραις ἀμασενεῖθ τοῦ ἐνισχυῖν. 22 καὶ Χωρενία ἄρχων τῶν Λευιτῶν ἄρχων τῶν ᾠδῶν, ὅτι συνετὸς ἦν. 23 Καὶ Βαραχία καὶ Ἡλκανὰ πυλωροὶ τῆς κιβωτοῦ. 24 Καὶ Σωβενία καὶ Ἰωσαφὰτ καὶ Ναθαναήλ καὶ Ἀμυσαὶ καὶ Ζαχαρίας καὶ Βαραὶ καὶ Ἐλιέζερ οἱ ἱερεῖς σαλπίζοντες ταῖς σάλπιγξιν ἔμπροσθεν τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ. Καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεαῖα πυλωροὶ τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ.

14. B: ἀνενέγκαι ... * τὸ κυρίῳ (AEFX†, FX sine τῷ).

15. B: ἐπ' αὐτός (FX: ἐν ὅμοις αὐτῶν).

16. FX (pro αὐτῶν) ὕμῶν. B* ᾠδῶν (AEFX†) et (sq.) καὶ.

18. A²B (pro Ἰηὺλ) Ὀζιήλ. B (pro Ἀνὶ A¹FX) Ἐλιωήλ (A²: Ἀνανὶ) ... Μαασαῖα κ. Ματθαθία κ. Ἐλιφενὰ κ. Μακελλία.

20. B* (ab alt. ter) καὶ ... (pro Ἀν.) Ὠνὶ ... Μαασαίας ... ἀλαιμῶθ (EX: ἀλιμῶθ). F: περὶ τῶν κυρτίων.

21. B: Ἐλιφαλὰ κ. Μακενία ... ἀμασενεῖθ (FX: περὶ τῆς ὀγδόης).

22. FX† (p. A. s. p. ἄρχ.) ἐν τῇ ἄρσει s. ἐν ταῖς ἄρσεσιν.

23. B: Ἐλκανὰ.

24. B: Σομνία ... Ζαχαρία κ. Βαραῖα ... Ἰεῖα.

14 וַיִּתְקַדְּשׁוּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם לְהַעֲלֹת טו אֶת־אֲרוֹן יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּשְׂאוּ בְנֵי־הַלְוִיִּם אֶת אֲרוֹן הָאֱלֹהִים כַּאֲשֶׁר צִוָּה מֹשֶׁה כְּדָבָר יְהוָה בְּכַתְּפָם בַּמִּטּוֹת עֲלֵיהֶם׃

16 וַיֹּאמֶר דָּוִיד לְשָׂרֵי הַלְוִיִּם לְהַעֲמִיד אֶת־אֲחֵיהֶם הַמְשָׁרְרִים בְּכָל־יִשְׂרָאֵל נְבָלִים וְכִנּוֹרוֹת וּמִצְלָתִים מִשְׁמָעִים לְהָרִים—בְּקוֹל לְשִׁמְחָה׃ וַיַּעֲמִידוּ הַלְוִיִּם אֶת הַיָּמִן בֶּן־יֹאזָאֵל וּמִן־אֲחֵיו אֲסָף בֶּן־בְּרֻכְיָה וּמִן־בְּנֵי מֶרָרִי 18 אֲחֵיהֶם אֵיתָן בֶּן־קֹשִׁיָּהוּ׃ וְעִמָּהֶם אֲחֵיהֶם הַמְשִׁנִּים זְכַרְיָהוּ בֶן־יִזְעִיָּאֵל וּשְׁמִירָמוֹת וַיְחִיאֵל וְעַפְי אֱלִיָּאָב וּבְנֵיהֶם וּמַעֲשִׂיהֶם וּמִתְתִּיהֶם וְאֶל־יִפְלָהוּ וּמִקְנִיָּהוּ וְעַבְדֹּ אָדָם 19 וַיַּעֲזֹאֵל הַשּׁוֹעֲרִים׃ וְהַמְשָׁרְרִים הַיָּמִן אֲסָף וְאֵיתָן בַּמִּצְלָתִים נִחְשֹׁת לְהַשְׁמִיעַ׃ וּזְכַרְיָהוּ וְעִזִּיָּאֵל וּשְׁמִירָמוֹת וַיְחִיאֵל וְעַפְי וְאֱלִיָּאָב וּמַעֲשִׂיהֶם 21 וּבְנֵיהֶם בְּנִבְלִים עַל־עֲלָמוֹת׃ וּמִתְתִּיהֶם וְאֶל־יִפְלָהוּ וּמִקְנִיָּהוּ וְעַבְדֹּ אָדָם וַיַּעֲזֹאֵל וְעִזִּיָּהוּ בְּכִנּוֹרוֹת עַל־הַשְׁמִינִית 22 לְנִצָּחַ׃ וּבְנֵיהֶם שֶׁר־הַלְוִיִּם בַּמִּשָּׁא 23 יֹכֵר בַּמִּשָּׁא כִּי מִבֵּין הוּא׃ וּבְרֻכְיָה 24 וְאֶלְקָנָה שְׁעָרִים לְאֲרוֹן׃ וּשְׁבַנְיָהוּ וַיֹּשֶׁפֶט וַיִּתְּנָאֵל וְעַמְּשִׁי וְזְכַרְיָהוּ וּבְנֵיהֶם וְאֶל־עֶזֶר הַכֹּהֲנִים מַחְצָצְרִים בַּחֲצָצְרוֹת לִפְנֵי אֲרוֹן הָאֱלֹהִים וְעַבְדֹּ אָדָם וַיְחִיָּה שְׁעָרִים לְאֲרוֹן׃

v. 24. יחיר צרי

15. B.dW.vE: Söhne der Leviten. B.dW.vE.A: Schültern. B: m. d. St. auf ihnen. dW: [die sie] auf sich [legten]. vE: Tragstangen auf denselben.

16. B.dW.vE: die Sänger. vE: bestellen. dW: bestellten. B.A: musikalischen Instrumenten! B: die

Die Sänger und ihre verschiednen Arten.

XV.

14 * Also heiligten sich die Priester und Levi-
ten, daß sie die Lade des Herrn, des Got-
15 tes Israels, herauf brächten. * Und
die Kinder Levi trugen die Lade Gottes
(des Herrn) auf ihren Achseln, mit den
Stangen daran, wie Mose geboten hatte
nach dem Wort des Herrn.

16 Und David sprach zu den Obersten
der Leviten, daß sie ihre Brüder zu
Sängern stellen sollten mit Saitenspiel-
len, mit Psaltern, Harfen und hellen
Cymbeln, daß sie laut sngen und mit

17 Freuden. * Da bestellten die Leviten
Heman, den Sohn Joels, und aus seinen
Brüdern Assaph, den Sohn Berechja,
und aus den Kindern Merari, ihren
Brüdern, Ethan, den Sohn Kusaja;

18 * und mit ihnen ihre Brüder des andern
Theils, nähmlich Sacharja, Ben, Jaesiel,
Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Be-
naja, Maeseja, Mathithja, Elipheleja,
Mikneja, Obed Edom, Jehiel, die Thor-
19 hüter. * Denn Heman, Assaph und
Ethan waren Sänger mit ehernen

20 Cymbeln, helle zu klingen; * Sacharja
aber, Assiel, Semiramoth, Jehiel, Unni,
Eliab, Maeseja und Benaja mit Psal-
21 tern nachzusingen; * Mathithja aber,
Elipheleja, Mikneja, Obed Edom, Jehiel,
und Asafa mit Harfen von acht Saiten

22 ihnen vorzusingen; * Chenania aber,
der Leviten Oberster, der Sangmeister,
daß er sie unterwiesse zu singen, denn er
23 war verständig. * Und Berechja und
Asaph waren Thorhüter der Lade.

24 * Aber Sebanja, Josaphat, Nathanael,
Amasai, Sacharja, Benaja, Eliezer, die
Priester, bliesen mit Trompeten vor der
Lade Gottes, und Obed Edom und Jehia
waren Thorhüter der Lade.

22. U.L.: unterwiesete.

24. U.L.: Aber Sachanja ... Drommeten.

v.12.

* Sanctificati sunt ergo sacerdotes et 14
Levitae, ut portarent arcam Domini
Dei Israel. * Et tulerunt filii Levi 15
arcam Dei, sicut praeceperat Moyses
juxta verbum Domini, humeris suis
in vectibus.

Ex. 25, 11.
Nm. 4, 15, 7, 9.

Dixitque David principibus Levi- 16
tarum, ut constituerent de fratribus
suis cantores in organis musicorum,
nablis videlicet et lyris et cymbalis,
ut resonaret in excelsis sonitus lae-
titiae. * Constitueruntque Levitas: 17

v.19, 6, 33, 39.
41.

Heman filium Joel, et de fratribus
ejus Asaph filium Barachiae; de filiis
vero Merari, fratribus eorum, Ethan
filium Casariae; * et cum eis fratres 18
eorum, in secundo ordine Zachariam
et Ben et Jaziel et Semiramoth et
Jahiel et Ani, Eliab et Banajam et
Maasiam et Mathathiam et Eliphalu
et Maceniam et Ohededom et Jehiel

v.17.

janitores; * porro cantores Heman, 19
Asaph et Ethan, in cymbalis aeneis
concrepantes. * Zacharias autem et 20
Oziel et Semiramoth et Jahiel et Ani
et Eliab et Maasias et Banajas in
nablis arcana cantabant. * Porro 21
Mathathias et Eliphalu et Macenias
et Ohededom et Jehiel et Ozazin in

Ps. 46, 1.

citharis pro octava caneant epini-
cion. * Chonenias autem, princeps 22
Levitarum, prophetiae praeerat ad
praeinendam melodiam; erat quippe
valde sapiens. * Et Barachias et 23
Eleana janitores arcae. * Porro Se 24
benias et Josaphat et Nathanael et
Amasai et Zacharias et Banajas et
Eliezer sacerdotes clangebant tubis

Ps. 6, 1, 12, 1.

coram arca Dei. Et Ohededom et
Jehias erant janitores arcae.

2Sm. 6, 10.

24. Al.: Achimaas (*pro* Jehias).

da töneten mit erhabener Stimme zur Fr. dW: daß
s. hell sngen u. die St. erheben in Fr. vE: um s. er-
tönen zu lassen bei lautem Freudengesang.

18. der and. Ordnung. vE.A: zweiten. (dW:
jüngeren Brüder?)

19. B: Und die S. ... töneten mit ... vE: ließen
ertönen ... dW: hell zu singen mit ... A: tnten
berlaut an f...

20. mit Ps. auf Amamoth. vE: nach A. B: auf
Vollglocken-Bibel. A.T. 3. Bds 2. Abth.

Lauten mit reiner Stimme? dW: nach Jungfrauen-
Weise.

21. B: auf S. mit grober Stimme, auszuhalten!
dW: nach der Grundweise, als Vorsänger. vE: nach
Scheminith, zum Vorspielen.

22. B: der mußte anteben, er war vergesetzt über
das Anheben. dW: der Meister d. L. im Gesange,
stellte unterweisen im G. vE: ... beim G. leitete den G.

24. dW.vE: trompeteten mit den Tr.

XV.

Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

25 Καὶ ἦν Δαυὶδ καὶ οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ καὶ οἱ χιλιάρχοι πορευόμενοι τοῦ ἀναγαγεῖν τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου ἐξ οἴκου Ἀβδεδὸμ ἐν εὐφροσύνῃ. 26 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ κατισχυῖσαι τὸν θεὸν τοὺς Λευίτας αἰρόντας τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου, καὶ ἔθυσαν ἐπὶ τὰ μόσχους καὶ ἐπὶ τὰ κριούς. 27 Καὶ Δαυὶδ περιεζωσμένος στολῇ βυσσίνῃ, καὶ πάντες οἱ Λευῖται αἰρόντες τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου, καὶ οἱ ψαλτῶδοι καὶ Χερενίας ὁ ἄρχων τῶν ᾠδῶν τῶν ᾄδόντων, καὶ ἐπὶ Δαυὶδ στολῇ βυσσίνῃ. 28 Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἀνάγοντες τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου ἐν σημασίᾳ καὶ ἐν ᾠγῇ σωφὲρ καὶ ἐν σάλπιγγιν καὶ ἐν κυμβάλοις, ἀναφωνοῦντες ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύραις. 29 Καὶ ἐγένετο κιβωτὸς τῆς διαθήκης κυρίου καὶ ἦλθεν ἕως πόλεως Δαυὶδ· καὶ Μελχὸλ ἡ θυγάτηρ Σαουλ παρέκνυψεν διὰ τῆς θυρίδος, καὶ ἶδεν τὸν βασιλέα Δαυὶδ ὀρχούμενον καὶ παίζοντα, καὶ ἔξουδένωσεν αὐτὸν ἐν τῇ ψυχῇ αὐτῆς.

XVI. Καὶ εἰσηνεγκαν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ, καὶ ἀπηρείσαντο αὐτὴν ἐν μέσῳ τῆς σκηνῆς ἧς ἐπηξεν αὐτῇ Δαυὶδ, καὶ προσήνεγκαν ὀλοκαντώματα καὶ σωτηρίου ἐναιτίον τοῦ κυρίου. 2 Καὶ συνετέλεσεν Δαυὶδ ἀναφέρων ὀλοκαντώματα καὶ σωτηρίου, καὶ ἐυλόγησεν τὸν λαὸν ἐν ὀνόματι κυρίου. 3 Καὶ διεμέρισεν παντὶ ἀνδρὶ Ἰσραὴλ, ἀπὸ ἀνδρός καὶ ἕως γυναικός, τῷ ἀνδρὶ ἄρτον ἕνα ἄρτοκοπιᾶκὸν καὶ ἄμορίτην. 4 Καὶ ἔταξεν κατὰ πρόσωπον τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου ἐκ τῶν Λευιτῶν λειτουργοῦντας, ἀναφωνοῦντας καὶ ἑξομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τὸν κύριον θεὸν Ἰσραὴλ. 5 Ἀσάφ ὁ ἡγούμενος, καὶ δευτερός ὢν αὐτῷ Ζαχαρίας, ὁ Τεΐηλ,

25. A²B† (a. πορ.) οἱ (A¹X*). B* κυρ. 26. B (bis) † (a. ἐπὶ) ἀν' (cell. *). 27. A²B† (a. στολῇ) ἐν (A¹X*; X: στολῇν βυσσίνην). B: Χωρενίας. 28. A¹X* (penult.) ἐν (A²B†). 29. EFX (pro ἐγέν.) ἦλθεν ... * (sq.) καὶ ἦλθ. B† (a. κίβ.) ἦ ... (pr.) τῆς ... εὐδ.

1. A¹: ἐμμέσω A²B (pro κυρὶς) θεῷ. 2s. F (pro σωτηρ.) εἰρηναίας s. τὰς εἰρ. 3. FX† (p. διμε.) Δαυὶδ. CX* (pr.) ἀνδρὶ. EX: μέγιστον γυν. B: ἀρτοκοπιᾶκόν. 4. B: αἰν. κυρ. τὸν θ. 5. B: δευτερεῖων αὐτ. ... * (sq.) ὁ (AEX†).

כה ויהי דָוִד וזָקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְהַאֲלָפִים הַהֵלָלִים לְהַעֲלוֹת אֶת־אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה מִן־בֵּית עֲבֹד־אֲדָם בְּשִׂמְחָה: וַיְהִי בַּלָּזָר הָאֵלֶּהִים אֶת־הַלְוִיִּם נָשְׂאוּ אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה וַיִּזְבְּחוּ שְׁבַע־פָּרִים וְשְׁבַע־אֵילִים: 27 וְדָוִד מְכַבֵּל בְּמַעֲוֵל בִּיץ וְכָל־הַלְוִיִּם הַנָּשָׂאִים אֶת־הָאֲרוֹן וְהַמְּשָׁרְתִּים וְכַנְנִיָּה הַשָּׂר הַמַּנְשֵׂא הַמְּשָׁרְרִים וְעַל־דָּוִד אֶשׁוּד בָּד: וְכָל־יִשְׂרָאֵל מַעֲלִים אֶת־אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה בְּתוֹעֵה וּבִקְוֹל שׁוֹפָר וּבַחֲצָצְרוֹת וּבַמַּצְלִתִּים מַשְׁמְעִים בְּנִבְלִים וּבְכִנּוֹרוֹת: 29 וַיְהִי אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה בָּא עַד־עִיר דָּוִד וּמִיָּבֵל בַּת־שָׁאוּל נִשְׁקָפָה בַּעַד הַחֵלֶן וַתֵּרָא אֶת־הַמֶּלֶךְ דָּוִד מְרַגֵּד וּמִשְׁתַּח וַתָּבוּ לוֹ בַּלְבָּה:

XVI. וַיָּבִיאוּ אֶת־אֲרוֹן הָאֱלֹהִים וַיַּצִּיגוּ אֹתוֹ בְּתוֹךְ הָאֹהֶל אֲשֶׁר נָשָׂה לוֹ דָּוִד וַיִּקְרִיבוּ עֹלֹת וּשְׁלָמִים לִפְנֵי הָאֱלֹהִים: 2 וַיִּבֶל דָּוִד מִתְעַלּוֹת הָעֹלָה וְהַשְׁלָמִים וַיִּבְרַךְ אֶת־הָעָם בְּשֵׁם יְהוָה: 3 וַיַּחֲפֹק לְכָל־אִישׁ יִשְׂרָאֵל מֵאִישׁ וְעַד־אִשָּׁה קֶאֱשׁ כְּפַר־לָחֶם 4 וְאִשְׁפָּר וְאִשִּׁישָׁה: 5 וַיִּתֵּן לִפְנֵי אֲרוֹן יְהוָה מִן־הַלְוִיִּם מְשָׁרְתִּים וְכַנְנִיָּיִם וְלַהֲזָזוֹת וְלַהֲלֵל לְיְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: אֶסָּפָה הַרְאֵשׁ וּמִשְׁנֵהָ זְכָרִיָּה

v. 26. בנ' בשוא

v. 27. בש בתה

25. dW: heraufzubringen. A: wegzubr.

26. vE: beistand ... Bundeslade. A: geholfen hatte. dW, vE, A: Stiere.

27. unter d. S.; auch h. D. ein leinenes Brustleid

Michals Anstoß an Davids Hüpfen vor der Lade. Davids Opfer und Segnung. XV.

25 Also gingen hin David und die Aeltesten Israels, und die Obersten über die Tausende, herauf zu holen die Lade des Bundes des Herrn aus dem Hause Obeds Edoms mit Freuden. * Und da Gott den Leviten half, die die Lade des Bundes des Herrn trugen, opferte man sieben 26 Farren und sieben Widder. * Und David hatte einen leinenen Rock an, dazu alle Leviten, die die Lade trugen, und die Sänger, und Chenanja, der Sangmeister, mit den Sängern; auch hatte 27 David einen leinenen Leibrock an. * Also brachte das ganze Israel die Lade des Bundes des Herrn hinauf mit Tauchzen, Posaunen, Trompeten und hellen Cymbeln, mit Psaltern und Harfen. * Da nun die Lade des Bundes des Herrn in die Stadt Davids kam, sahe Michal, die Tochter Sauls, zum Fenster aus. Und da sie den König David sahe hüpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem Herzen.

XVI. (XVII.) Und da sie die Lade Gottes hinein brachten, setzten sie sie in die Hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten Brandopfer und 2 Dankopfer vor Gott. * Und da David die Brandopfer und Dankopfer ausgerichtet hatte, segnete er das Volk im 3 Namen des Herrn. * Und theilte aus jedermann in Israel, beide Männern und Weibern, ein Laib Brot und ein Stück Fleisch und ein Mößel Wein. 4 * Und er stellte vor die Lade des Herrn etliche Leviten zu Dienern, daß sie priesen, danketen und lobeten den Herrn, 5 den Gott Israels: * nelmlich Asaph, den ersten, Sacharja, den andern; Jeiel,

28. U.L: Drommeten. 29. A.A: Fenster heraus.

3. U.L: Mann u. Weibern ... Brots ... Fleisches ... Weins. A.A: einen Laib.

4. U.L: preiseten.

an. B: war bekleidet mit e. Oberrock von feinem Linnen. dW.vE.A: angethan m. e. Oberkleide (Kleide) v. Byßus (f. Leinwand). B: der Vorgesetzte über das Anheben von den S. dW: Meister des Gesanges ... leinenes Schulterkleid. vE: Ephod v. Leinwand.

28. Klingend m. Pf. dW: m. Jubelgeschrei u. m. Posaunenklang. B: u. töneten. vE: sie ließen ertönen. B.dW: Lauten u. S. vE.A: S. u. Cithern.

2Sm.6,12ss. Igitur David et omnes majores 25 natu Israel et tribuni ierunt ad deportandam arcam foederis Domini de domo Obededom cum laetitia. * Cumque adjuvisset Deus Levitas, 26 qui portabant arcam foederis Domini, immolabantur septem tauri et septem arietes. * Porro David erat indutus 27 stola byssina, et universi Levitae, qui portabant arcam, cantoresque et Chonenias princeps prophetiae inter cantores; David autem etiam indutus erat ephod lineo. * Uni- 28 versusque Israel deducebant arcam foederis Domini in jubilo et sonitu buccinae et tubis et cymbalis et nablis et citharis concrepantes. * Cumque 29 pervenisset arca foederis Domini usque ad civitatem David, Michol filia Saul, prospiciens per fenestram, vidit regem David saltantem atque ludentem, et despexit eum in corde suo.

15,1.2Sm.6,17ss. Attulerunt igitur arcam Dei **XVI.** et constituerunt eam in medio tabernaculi, quod tetenderat ei David, et obtulerunt holocausta et pacifica coram Deo. * Cumque complisset 2 David offerens holocausta et pacifica, benedixit populo in nomine Domini. * Et divisit universis per singulos, a 3 viro usque ad mulierem, tortam panis et partem assae carnis bubalae et frixam oleo similam. * Constituit 4 que coram arca Domini de Levitis, qui ministrarent et recordarentur operum ejus, et glorificarent atque laudarent Dominum Deum Israel: * Asaph principem, et secundum 5 ejus Zachariam; porro Jahiel et

25. Al.* omnes.

26. Al.* foederis.

29. B: guckte ... durchs F. dW.A: springen. dW. vE: u. tanzen.

B. 1—3. Vergl. 2 Sam. 6, 17—19.

1. B: stellten sie mitten ... für sie aufgeschlagen.

4. B: zu dienen ... in das Gerächtniß brachten u. lob. u. pr. dW.A: zum Dienste. vE: welche den D. thun sollten.

5. dW: als Haupt. vE: das S. A: den Obersten.

XVI.

Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

Σεμιραμώθ, Ἰαθιήλ, Ματταθίας, Ἐλιάβ καὶ
Βαραάας καὶ Ἀβδεδούμ· καὶ Ἰεὺλ ἐν ὀργάνοις,
ἐν νάβλαις καὶ κινύραις, καὶ Ἀσάφ ἐν κυμβά-
λοις ἀναφωνῶν· ⁶ καὶ Βαραάας καὶ Ὁξιήλ
οἱ ἱερεῖς ἐν ταῖς σάλπιγξιν διαπαντὸς ἐναντίον
τῆς κιβωτοῦ τῆς διαθήκης τοῦ θεοῦ. ⁷ Ἐν
τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, τότε ἔταξεν Δαυιδ ἐν ἀρχῇ
τοῦ αἰνεῖν τὸν κύριον ἐν χειρὶ Ἀσάφ καὶ τῶν
ἀδελφῶν αὐτοῦ.

8 ΩΔΗ. Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ἐπικα-
λεισθε αὐτὸν ἐν ὀνόματι αὐτοῦ, γνωρίσατε
ἐν λαοῖς τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ. 9 Αἰσατε
αὐτῷ καὶ ὑμνήσατε αὐτῷ, διηγῆσασθε πᾶσιν
τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν κύριος.
10 Αἰνεῖτε ἐν ὀνόματι ἁγίῳ αὐτοῦ, εὐφρανθή-
σεται καρδιά ζητοῦσα τὴν εὐδοκίαν αὐτοῦ.
11 Ζητήσατε τὸν κύριον καὶ ἰσχύσατε, ζητή-
σατε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ διαπαντός. 12 Μη-
μονεύσατε τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν,
τέρατα καὶ κρίματα τοῦ στόματος αὐτοῦ,
13 σπέρμα Ἰσραὴλ παῖδες αὐτοῦ, υἱοὶ Ἰακώβ
ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ. 14 Αὐτὸς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν,
ἐν πάσῃ τῇ γῇ τὰ κρίματα αὐτοῦ. 15 Μη-
μονεύων εἰς αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ, λόγον
αὐτοῦ ὃν ἐνετείλατο εἰς χιλιάς γενεάς, 16 ὃν
διέθετο τῷ Ἀβραάμ, καὶ τὸν ὄρκον αὐτοῦ
τῷ Ἰσαάκ, 17 ἔστησεν αὐτὸν τῷ Ἰακώβ εἰς
πρόσταγμα, τῷ Ἰσραὴλ διαθήκην αἰώνιον,
18 λέγων· Σοὶ δώσω τὴν γῆν Χαναὰν σχί-
σιμα κληρονομίας ὑμῶν. 19 ἐν τῇ γενέσθαι
αὐτοὺς ὀλιγοστοὺς ἀριθμῷ ὡς ἐσμικρύνθησαν,
καὶ παρῴκησαν ἐν αὐτῇ. 20 Καὶ ἐπορεύθη-
σαν ἀπὸ ἔθνους εἰς ἔθνος, καὶ ἀπὸ βασιλείας
εἰς λαὸν ἕτερον. 21 Οὐκ ἀφῆκεν ἄνδρα τοῦ
δυναστεύσαι αὐτούς, καὶ ἡλεγκεν ὑπὲρ αὐ-
τῶν βασιλεῖς. 22 Μὴ ἄψησθε τῶν χριστῶν
μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονη-
ρεύσθε. 23 Αἰσατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ
γῆ, ἀναγγεῖλατε ἕξ ἡμέρας εἰς ἡμέραν τὸ
σοιτήριον αὐτοῦ. 24 Ἐξηγείσθε ἐν τοῖς ἔθνε-

5. A²B† (p. Σμικρ.) καὶ. B (pro Iaθ.) Ἰεὺήλ ...
 * (alt.) ἐν et (sq.) καὶ. 6s. B interpg.: δ. τῆ θεῶ ἐν
 τῇ ἡμέρᾳ. Τότε ... 8. CEFX* ΩΔΗ. EX: ἐπικαλ.
 τὸ ὄνομα αὐτῆς. 9. CEX: ὑμν. αὐτόν. CFX: διηγ. ἐν
 πᾶσ. 12. B: Μνημονεύετε. 13. FX (pro παῖδ.)
 ὁδλοῖ. 14. CX* Αὐτός. 15. B: Μνημονεύομεν.
 17. EFX: καὶ τῶ Ἰσρ. εἰς διαθ. 19. A¹: λέγεσθαι
 (γενέσθαι A²B; FX: εἶναι). A¹EX: ἕως (ὡς A²B).

וַיֵּיטֹאֵל וַשְׁמִירְמוֹת וַיְחִיֵּאל וּמִתְתִּיָּה
וְאֵלִיָּאב וּבְנֵיהֶוָה וְעֶבֶד אָדָם וַיֵּיטֹאֵל
בְּכָלֵי נָבָלִים וּבְכַפְרוֹת וְאַסָּף
בַּמַּצְלָתִים מִשְׁמִיעַ: וּבְנֵיהֶוָה וַיְחִיֵּאל
הַפְּתָנִים בַּחֲצָצְרוֹת תָּמִיד לִפְנֵי אֶרְוֹן
בְּרִית־הָאֱלֹהִים: בֵּינוֹם הָהֵוא אֵז נָתַן
דָּוִד בְּרֹאשׁ לַהֲדוֹת לַיהוָה בְּיַד־אַסָּף
וְאֶתִּיר:

8 הוֹדוּ לַיהוָה קָרְאוּ בְשֵׁמוֹ הוֹדִיעוּ
9 בְּעַמִּים עֲלִילְתֵּיו: שִׁירוּ לוֹ זִמְרוּ-לוֹ
י שִׁיחוּ בְּכָל-נִפְלְאוֹתָיו: הִתְהַלְלוּ בְּשֵׁם
קִדְשׁוֹ וּשְׁמֹחַ לֵב מִבְּקִשֵּׁי יְהוָה:
11 דַּרְשׁוּ יְהוָה וְעִזּוּ בִּקְשׁוֹ פָּנָיו תִּמְיֹד:
12 זָכְרוּ נִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר עָשָׂה מִפְּתֹי
13 וּמִשְׁפָּטֵי-פִיהוּ: זָרַע וּשְׂרָאֵל עֲבָדוּ
14 בְּנֵי יַעֲקֹב בַּחֲרִירָיו: הוּא יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
טו בְּכָל-הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זָכְרוּ
לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דָּבָר צִוָּה לְאַלְפֵי דוֹר:
16 אֲשֶׁר כָּרַת אֶת-אַבְרָהָם וּשְׁבוּעָתוֹ
17 לְיִצְחָק: וַיַּעֲמִידָהּ לַיַּעֲקֹב לְחָק
18 לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: לֵאמֹר לְךָ
אֵפוֹן אֶרֶץ-פְּנֵנָן חֹבֶל נַחֲלָתְכֶם:
19 בַּהֲיוֹתְכֶם מִתִּי מִסְפָּר כַּמַּעֲט וְגֵרִים
כ בָּהֶן: וַיִּתֵּן לָכֵן מִצְוֵי אֱלֹהֵי וּמִמַּמְלָכָה
21 אֱלֹהִים אַחֵר: לֹא-הִנִּיחַ לְאִישׁ לַעֲשֹׂקֻם
22 וַיּוֹכַח עֲלֵיהֶם מַלְכִּים: אֶל-תִּגְעֻעוּ
23 בְּמִשְׁיָחֵי וּבִנְבוֹאֵי אֶל-תִּרְעֻעוּ: שִׁירוּ
לַיהוָה כָּל-הָאָרֶץ בִּשְׂרֹו מִיּוֹם-אֶל-
24 יוֹם וּשְׁמַעְתּוּ: סִפְרוּ בַּגּוֹיִם אֶת-

v. 5. בנ"א המ' רפה.
v. 10. בנ"א בדגש.
v. 18. 22. קמץ בז"ק.

F: ὅς μικρὸς κ. παροίκος. 21. B: ἤλ. περὶ αὐτῶν.
22. A¹C: πονηρεύεσθαι (id. q. -εσθαι?). 23. B: εἰς
ἡμ. σωτηρίαν αὐτ. 24. A¹CX* tot. vs. (A²B†).

Die Bestellung dem Herrn zu danken. Dank- und Loblied.

XVI.

Semiramoth, Jehiel, Mathithja, Eliab, Benaja, Obed EDOM und Jeziel mit Psaltern und Harfen, Asaph aber mit he-
6 len Cymbeln; * Benaja aber und Je-
7 * Zu der Zeit bestellte David zum ersten
dem Herrn zu danken durch Asaph und
seine Brüder:

8 Danket dem Herrn, prediget seinen
Namen, thut kund unter den Völkern
9 sein Thun! * Singet, spielet und dichtet
10 ihm von allen seinen Wundern! * Rüh-
met seinen heiligen Namen! Es freue
sich das Herz derer, die den Herrn suchen!
11 * Fraget nach dem Herrn und nach sei-
ner Macht, suchet sein Angesicht allezeit!
12 * Gedenket seiner Wunder, die er gethan
hat, seiner Wunder und seines Wortes,
13 * ihr, der Same Israels, seines Knechts,
ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten!
14 * Er ist der Herr, unser Gott, er richtet
15 in aller Welt. * Gedenket ewiglich
seines Bundes, was er verheissen hat in
16 tausend Geschlechter, * den er gemacht
hat mit Abraham, und seines Eides mit
17 Isaak, * und stellte dasselbe Jakob zum
Recht, und Israel zum ewigen Bunde,
18 * und sprach: Dir will ich das Land
Canaan geben, das Loos eures Erbtheils;
19 * da sie wenig und gering waren, und
20 Fremdlinge darinnen. * Und sie zogen
von einem Volk zum andern, und aus
21 einem Königreich zum andern Volk. * Er
ließ niemand ihnen Schaden thun, und
22 strafte Könige um ihrer willen. * Tastet
meine Gesalbten nicht an, und thut mei-
23 nen Propheten kein Leid. * Singet
dem Herrn, alle Lande, verkündiget täg-
24 lich sein Heil! * Erzählet unter den

6. U.L.: Drommeten. 13. U.L.: seines
Auserw. 15. U.L.: Geschlechter.

5. B: tönete mit Cymb. A: zu tönen. dW: klingen-
gend.

7. B.dW.vE.A: An demselben Tage. B: übergab
das D. z. e., den H. zu loben. dW: ließ D. zuerst
danken. vE: z. e. Male preisen. (A: setzte D. z.
Obersten Asaph ...?)

B. 8 22. Vergl. Ps. 105.

8. machet kund.

9. S. u. sp. ihm, d. von ... B: S. ihm, lobsinget
ihm, betrachtet alle i. W.

Semiramoth et Jehiel et Mathathiam
et Eliab et Banajam et Obedom; Je-
hiel super organa psalterii et lyras,
15,19. Asaph autem ut cymbalis personaret;
* Banajam vero et Jaziel sacerdotes 6
canere tuba jugiter coram arca foe-
deris Domini. * In illo die fecit 7
David principem ad confitendum Do-
mino Asaph et fratres ejus.
Ps. 105. Confitemini Domino et invoke 8
(Es. 12,4. nomen ejus, notas facite in populis
ad inventiones ejus! * Cantate ei et 9
psallite ei, et narrate omnia mira-
bilia ejus! * Laudate nomen sanctum 10
ejus! Laetetur cor quaerentium Do-
minum! * Quaerite Dominum et 11
virtutem ejus! quaerite faciem ejus
semper! * Recordamini mirabilia 12
ejus quae fecit, signorum illius et
judiciorum oris ejus, * semen Is- 13
rael servi ejus, filii Jacob electi ejus!
* Ipse Dominus Deus noster; in uni- 14
versa terra judicia ejus. * Recor- 15
damini in sempiternum pacti ejus,
sermonis quem praecepit in mille
generationes, * quem pepigit cum 16
Abraham, et juramenti illius cum
Isaac; * et constituit illud Jacob in 17
praeceptum, et Israel in pactum
sempiternum, * dicens: Tibi dabo 18
terram Chanaan, funiculum haeredi-
tatis vestrae; * cum essent pauci 19
numero, parvi et coloni ejus. * Et 20
transierunt de gente in gentem, et
de regno ad populum alterum.
* Non dimisit quemquam calumniari 21
eos, sed increpavit pro eis re-
ges. * Nolite tangere christos meos, 22
et in prophetis meis nolite mali-
gnari. * Cantate Domino, omnis 23
terra! annunciate ex die in die sa-
lutare ejus! * Narrate in gentibus 24

Ps. 96.

11. B: Stärke. A: Kraft. dW.vE: Herrlichkeit.

12. f. Reichen u. der Rechte seines Bundes. B.
dW.vE.A: Gerichte.

15. B: des Wortes das ... ins tausendste Geschlecht.
dW.vE: aus das ... A: auf t. Geschl. hin.

16. dW.A: was er geschworen dem J.

19. dW: ihr noch eine g. Anzahl! waret.

20. B: wandelten. dW.vE.A von B. zu B.

B. 21—23. Vergl. Ps. 96.

23. B: Singe ... du ganzes Land? dW.vE: Hüfse!

XVI.

Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

σιν τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πᾶσιν τοῖς λαοῖς τὰ
θαυμάσια αὐτοῦ. 25 Ὅτι μέγας κύριος καὶ
αἰνετὸς σφόδρα, φοβερός ἐστιν ἐπὶ πάντας
τοὺς θεοὺς. 26 Ὅτι πάντες οἱ θεοὶ τῶν
ἐθνῶν εἰδῶλα, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν οὐρανὸν
ἐποίησεν. 27 Δόξα καὶ ἔπαινος κατὰ πρός-
ωπον αὐτοῦ, ἰσχύς καὶ καύχημα ἐν τῷ τόπῳ
αὐτοῦ. 28 Δότε τῷ κυρίῳ, αἱ πατριαὶ
τῶν ἐθνῶν, δότε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ ἰσχύν,
29 δότε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματος αὐτοῦ.
Λάβετε δῶρα καὶ ἐνέγκετε κατὰ πρόσωπον
αὐτοῦ, καὶ προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν αὐλαῖς
ἀγίαις αὐτοῦ. 30 Φοβηθήτω ἀπὸ προσώπου
αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ, κατορθωθήτω ἡ γῆ καὶ
μὴ σαλευθῇ. 31 Εὐφρανθήτω ὁ οὐρανὸς
καὶ ἀγαλλιᾶσθω ἡ γῆ, καὶ εἰπάτωσαν ἐν
τοῖς ἔθνεσιν· Κύριος ἐβασίλευσεν. 32 Βοήσῃ
ἡ θάλασσα σὺν τῷ πληρώματι, καὶ ξύλον
ἀγροῦ καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ. 33 Τότε
εὐφρανθήσεται τὰ ξύλα τοῦ δρυμοῦ ἀπὸ
προσώπου κυρίου, ὅτι ἦλθεν κρῖναι τὴν
γῆν. 34 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι
ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.
35 Καὶ εἴπατε· Σῶσον ἡμᾶς, ὁ θεὸς τῆς
σωτηρίας ἡμῶν, καὶ ἄθροισον ἡμᾶς, καὶ
ἐξελοῦ ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐθνῶν, τοῦ αἰνεῖν τὸ
ὄνομα τὸ ἅγιόν σου, καὶ κυνῆσθαι ἐν ταῖς
αἰνεσεσίῃ σου. 36 Εὐλογημένος κύριος ὁ θεὸς
Ἰσραὴλ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος,
καὶ ἐρεῖ πᾶς ὁ λαός· Ἀμήν. Καὶ ἤνεσαν
τῷ κυρίῳ.

37 Καὶ κατέλιπεν ἐκεῖ ἐναντίον τῆς κιβωτοῦ
διαθήκης κυρίου τὸν Ἀσάφ καὶ τοὺς ἀδελ-
φοὺς αὐτοῦ, τοῦ λειτουργεῖν ἐναντίον τῆς
κιβωτοῦ διαπαντός τὸ τῆς ἡμέρας εἰς ἡμέραν.
38 Καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἐξή-
κοντι καὶ ὀκτώ, καὶ Ἀβδεδὸμ υἱὸς Ἰδιθούν
καὶ Ὡσηεῖς εἰς πυλωρούς. 39 Καὶ τὸν Σαδὼκ τὸν
ἱερέα καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ τοὺς ἱερεῖς ἐναν-

26 כָּחַ כְּבוֹדוֹ בְּכָל־הָעַמִּים נִפְלְאוֹתָיו: כִּי
גָדוֹל יְהוָה וּמְהֻלָּל מְאֹד וְנוֹרָא הוּא
27 עַל־כָּל־אֱלֹהִים: כִּי כָל־אֱלֹהֵי הָעַמִּים
אֱלִילִים יְהוָה שְׁמִים עָשָׂה: הוּד וְהָדָר
28 לְפָנָיו עַז וְהָדָה בְּמִקְמוֹ: הָבו
לְיְהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים הָבוּ לְיְהוָה
29 כְּבוֹד וְעֹז: הָבוּ לְיְהוָה כְּבוֹד שְׁמוֹ
שְׁמֵי מִנְחָה וּבָאוּ לְפָנָיו הַשְׁתַּחֲוִי
לְיְהוָה בְּהִדְרַת־קֹדֶשׁ: חִילוּ מִלְּפָנָיו
כָּל־הָאָרֶץ אַח־תִּפְּוּ תִּבֵּל כָּל־תַּמּוּט:
31 וּשְׁמִחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ
32 בְּנֵי יְהוָה מִלֵּךְ: יִרְעַם הַיָּם וּמְלוֹאוֹ
33 יַעֲלֶץ הַשָּׂדֶה וְכָל־אֲשֶׁר־בוֹ: אֲזִי וְרִנְנוּ
עֲצֵי הַיַּעַר מִלְּפָנָי יְהוָה כִּי־בָא
34 לְשִׁפּוֹט אֶת־הָאָרֶץ: הוֹדִי לְיְהוָה
כִּי כִי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ: וַיֹּאמְרוּ
הוֹשִׁיעֵנוּ אֱלֹהֵי יִשְׁעֵנוּ וְקַבְּצֵנוּ
וְהַצִּילֵנוּ מִן־הַגּוֹיִם לַהֲדוֹת לְשֵׁם
36 קֹדֶשְׁךָ לְהַשְׁתַּבַּח בְּתִהְלֶתְךָ: בָּרוּךְ
יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־
הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָל־הָעַם אָמֵן וְהִלָּל
לְיְהוָה:

37 וַיַּעֲזֹב־שָׁם לְפָנָי אֲרֹן בְּרִית־יְהוָה
לְאַסָּף וּלְאֶחָיו לְשָׂרֵי לְפָנָי הָאָרֶץ
38 תָּמִיד לְדַבְּרוֹתֵיהֶם בְּיוֹמוֹ: וְעַבְדֵּי אֲדָם
וְאֶחֱיָהֶם שְׁשִׁים וּשְׁמוֹנֶה וְעַבְדֵּי אֲדָם
39 בֶּן־יְדִיתָן וְחֶסֶה לְשַׁעְרִים: וְאֵת
צִדְקָה הַכֹּהֵן וְאֶחָיו הַכֹּהֲנִים לְפָנָי

26. B: ἑρπῆς (FX: τὸς ἑρ.).

27. A²B* τῷ (A¹X†). EFX† (p. τόπω) ἀγίω.

28. CX (pro αἱ πατρ.) πατρὶ.

29. B: ὀνόματι ... * (alt.) τῷ.

31. X* ἐν τ. ἔθν. B: βασιλεύων.

32. B: Βομβήσει. A¹* ἡ (A²B†).35. CX: Ἐσώσεν. A¹CX* καὶ ἄθρ. ἡμ. (A²B†).37. B: κατέλιπον (A¹X: κατέλειπεν) ... ἐναντι.
FX† (p. διαπ.) εἰς λόγον et (in f.) αὐτῶ.38. A¹CX (bis): Ἀβδοδὸμ (Ἀβδεδ. A²B et A¹
alibi). A¹: Ἰδιθῆμ (-δὲν A²B). B: Ὅσα εἰς τὸς πυλ.

v. 38. בנ' א' ידותן קרי

24. unter allen B.

25. und erhaben über a. G. B: erschrecklich. dW.
vE.A: furchtbar.

26. alle G. der Völker.

27. Pracht u. Herrlichkeit ist v. ihm, Macht u.
Wonne sind ... B: Stärke u. Fröhlichkeit. dW.vE:
Glanz u. Pr. ... (Ehre) u. Freude. A: Lob u.
Herrl. ... Kraft u. St. an f. Wohnsitz.

Lob- und Danklied. Der Dienst vor der Lade.

XVI.

Heiden seine Herrlichkeit, und unter den
 25 Völkern seine Wunder! * Denn der
 Herr ist groß und sehr löblich, und herr-
 26 lich über alle Götter. * Denn aller
 Heiden Götter sind Gözen, der Herr
 27 aber hat den Himmel gemacht. * Es
 steht herrlich und prächtig vor ihm, und
 gehet gewaltiglich und fröhlich zu an sei-
 28 nem Ort. * Bringet her dem Herrn,
 ihr Völker, bringet her dem Herrn Ehre
 29 und Macht! * Bringet her des Herrn
 Namen die Ehre! bringet Geschenke und
 kommet vor ihn, und betet den Herrn an
 30 im heiligen Schmuck! * Es fürchte ihn
 alle Welt! Er hat den Erdboden bereitet,
 31 daß er nicht bewegt wird. * Es freue
 sich der Himmel und die Erde sei fröh-
 lich, und man sage unter den Heiden,
 32 daß der Herr regieret. * Das Meer
 brause, und was darinnen ist; und das
 Feld sei fröhlich, und alles, was darauf
 33 ist. * Und lasset jauchzen alle Bäume
 im Walde vor dem Herrn; denn er kommt
 34 zu richten die Erde. * Danket dem
 Herrn, denn er ist freundlich und seine
 35 Güte währet ewiglich. * Und sprecht:
 Hilf uns, Gott, unser Heiland, und
 sammle uns und errette uns aus den
 Heiden, daß wir deinem heiligen Namen
 36 danken und dir lobfagen. * Gelobt sei
 der Herr, der Gott Israels, von Ewig-
 keit zu Ewigkeit, und alles Volk sage
 Amen, und lobe den Herrn.

37 Also ließ er daselbst vor der Lade des
 Bundes des Herrn Asaph und seine
 Brüder, zu dienen vor der Lade allezeit,
 38 einen jeglichen Tag sein Tagwerk, * aber
 Obed Edom und ihre Brüder, acht und
 sechzig, und Obed Edom, den Sohn
 Jedithuns, und Hossa zu Thorhütern.
 39 * Und Zadok, den Priester, und seine
 Brüder, die Priester, ließ er vor der

gloriam ejus, in cunctis populis
 mirabilia ejus! * Quia magnus Do- 25
 minus et laudabilis nimis, et horri-
 bilis super omnes deos. * Omnes 26
 enim dii populorum idola, Dominus
 autem coelos fecit. * Confessio et 27
 magnificentia coram eo, fortitudo et
 gaudium in loco ejus. * Asserte 28
 Domino, familiae populorum, asserte
 Domino gloriam et imperium! * Date 29
 Domino gloriam nomini ejus, levate
 sacrificium et venite in conspectu
 ejus, et adorete Dominum in decore
 sancto! * Commoveatur a facie ejus 30
 omnis terra; ipse enim fundavit orbem
 immobilem. * Laetentur coeli et exul- 31
 tet terra, et dicant in nationibus:
 Dominus regnavit. * Tonet mare et 32
 plenitudo ejus, exultent agri et omnia,
 quae in eis sunt. * Tunc laudabunt 33
 ligna saltus coram Domino; quia
 venit judicare terram. * Confite- 34
 mini Domino, quoniam bonus, quo-
 niam in aeternum misericordia ejus.
 Ps. 106, 1. * Et dicite: Salva nos, Deus salvator 35
 noster! et congrega nos et erue de
 gentibus, ut confiteamur nomini sancto
 tuo et exulemus in carminibus tuis.
 Ps. 41, 14, 72, 18. * Benedictus Dominus Deus Israel ab 36
 aeterno usque in aeternum, et dicat
 omnis populus Amen et hymnum
 Domino.
 Dt. 27, 15.
 Neh. 8, 6.
 1 Cor. 14, 16.

Reliquit itaque ibi coram arca 37
 foederis Domini Asaph et fratres
 ejus, ut ministrarent in conspectu
 arcae jugiter per singulos dies et
 vices suas. * Porro Obededom et 38
 fratres ejus sexaginta octo, et Obed-
 edom, filium Idithun, et Hosa consti-
 tuit janitores. * Sadoc autem sacerdo- 39
 tem et fratres ejus sacerdotes coram

25. U.L: fast löblich ... alle andere Götter.

29. U.L: Geschenk ... in heiligem Schm.

35. A.A: Lob sagen.

30. B: Auch wird der Erdboden befestiget werden,
 daß er n. wanken wird. dW.vE: die Welt besteht u.
 wanket n.

31. B.dW.vE: ist König (worden). A: herrschet.

32. B: mit dessen Fülle.

33. die B.

34. B.vE.A: Lobet ... gut. dW.vE: gütig ...

29. A1.* Domino.

36. S: h. Deo.

Gnade. A: Barmherzigkeit.

35. 36. Vgl. Ps. 106, 47. 48.

35. B: Erlöse uns, o du G. unsres Heils. dW.
 vE: unsrer Hilfe!

36. sprach A. u. lobte.

37. B: in dem was auf einen jeden L. beschrieben
 ist. dW.vE: beständig, L. für L.

XVI.

Templi aedificandi consilium.

τίον σκηνης κυρίου ἐν Βαυᾶ τῇ ἐν Γα-
βαών, 40 τοῦ ἀναφέρειν ὀλοκαυτώματα τῶ
κυρίῳ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυ-
τωμάτων διαπαντός τὸ πρῶν καὶ τὸ ἐσπέρως,
καὶ κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ
κυρίου, ὅσα ἐνετείλατο ἐφ' υἱὸν Ἰσραὴλ ἐν
χειρὶ Μωϋσῇ τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ.
41 Καὶ μετ' αὐτοῦ Αἰμάν καὶ Ἰδιθὺν καὶ οἱ
λοιποὶ ἐκλεγέντες ἐπ' ὀνόματος τοῦ κτείνειν τὸν
κύριον, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.
42 καὶ μετ' αὐτῶν σάλπιγγες καὶ κύμβαλα
τοῦ ἀναφωνεῖν καὶ ὄργανα τῶν ᾠδῶν τοῦ
θεοῦ, καὶ οἱ υἱοὶ Ἰδιθὺν εἰς τὴν πύλην.
43 Καὶ ἐπορεύθη πᾶς ὁ λαὸς ἕκαστος εἰς τὸν
οἶκον αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψεν Δαυὶδ τοῦ εὐλο-
γῆσαι τὸν οἶκον αὐτοῦ.

XVII. Καὶ ἐγένετο ὡς κατόκησεν Δαυὶδ
ἐν οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Νάθαν
τὸν προφήτην· Ἴδὸν ἐγὼ κατοικῶ ἐν οἴκῳ
κεδρίῳ, καὶ ἡ κιβωτὸς διαθήκης κυρίου ὑπο-
κάτω δέξομαι. 2 Καὶ εἶπεν Νάθαν πρὸς
Δαυίδ· Πᾶν τὸ ἐν τῇ ψυχῇ σου ποιεῖ, ὅτι ὁ
θεὸς μετὰ σου. 3 Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ νυκτὶ
ἐκείνῃ καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Νάθαν,
λέγων· 4 Πορεύου καὶ εἰπὸν πρὸς Δαυὶδ τὸν
παῖδά μου· Οὕτως εἶπεν κύριος· Οὐ σὺ οἰκο-
δομήσεις μοι οἶκον τοῦ κατοικῆσαι με ἐν αὐτῷ.
5 Ὅτι οὐ κατόκησα ἐν οἴκῳ ἀπὸ τῆς ἡμέρας
ἧς ἀνέγαγον τὸν Ἰσραὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ταύ-
της, καὶ ἤμην ἐν σκηνῇ καὶ ἐν καταλύματι.
6 Ἐν πᾶσιν οἷς διήλθον ἐν παντὶ Ἰσραὴλ, ἐν
λαοῦν ἐλάλησα πρὸς μίαν φυλὴν Ἰσραὴλ, ἐν
τῶν κριτῶν Ἰσραὴλ, οἷς ἐνετείλαμην τοῦ ποι-
μαίνειν τὸν λαόν μου, λέγων· Ὅτι οὐκ ὠκο-
δομήκατέ μοι οἶκον κεδρινόν· 7 Καὶ νῦν
οὕτως ἔρεῖς τῷ δούλῳ μου Δαυίδ· Τύδε λέγει
κύριος παντοκράτωρ· Ἐγὼ ἔλαβόν σε ἐκ τῆς
μάτρός σου ἐξορίσθαι τῶν ποιμνίων τοῦ εἶναι εἰς

39. B† (a. σκην.) τῆς.

40. EX* (pr.) καὶ. B: ἐφ' υἱοῦς.

41. CFX: μετ' αὐτῶν. A¹X: Ἰδιθὺν (-θὺν A²B et A¹ alibi).42. FX: σάλπιγγι καὶ κύμβαις ... ὄργανοις ... εἰς
τὸ πύλῳν. B (pro καὶ οἱ) οἱ δέ.

2. B* ὁ.

3. B* λέγων.

4. B: τ. δὲλόν μου.

5. EFX† (p. σκ.) εἰς σκέπη. B: ἐν καταλύματι.

6. B† (p. φυλ.) τῷ ... * ἐν τ. κρ. Ἰσρ. (AX†, A² in-
ter uncas) ... ὠκοδόμησατέ.7. A¹CX* Ἐγὼ (A²B†).

μῶσεν ἡ ἰουδαία ἐν ἡμέρᾳ τῇ ἐν Γα-
βαών, 40 τοῦ ἀναφέρειν ὀλοκαυτώματα τῶ
κυρίῳ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυ-
τωμάτων διαπαντός τὸ πρῶν καὶ τὸ ἐσπέρως,
καὶ κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ
κυρίου, ὅσα ἐνετείλατο ἐφ' υἱὸν Ἰσραὴλ ἐν
χειρὶ Μωϋσῇ τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ.
41 Καὶ μετ' αὐτοῦ Αἰμάν καὶ Ἰδιθὺν καὶ οἱ
λοιποὶ ἐκλεγέντες ἐπ' ὀνόματος τοῦ κτείνειν τὸν
κύριον, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.
42 καὶ μετ' αὐτῶν σάλπιγγες καὶ κύμβαλα
τοῦ ἀναφωνεῖν καὶ ὄργανα τῶν ᾠδῶν τοῦ
θεοῦ, καὶ οἱ υἱοὶ Ἰδιθὺν εἰς τὴν πύλην.
43 Καὶ ἐπορεύθη πᾶς ὁ λαὸς ἕκαστος εἰς τὸν
οἶκον αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψεν Δαυὶδ τοῦ εὐλο-
γῆσαι τὸν οἶκον αὐτοῦ.

XVII. καὶ ἐγένετο ὡς κατόκησεν Δαυὶδ
ἐν οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Νάθαν
τὸν προφήτην· Ἴδὸν ἐγὼ κατοικῶ ἐν οἴκῳ
κεδρίῳ, καὶ ἡ κιβωτὸς διαθήκης κυρίου ὑπο-
κάτω δέξομαι. 2 Καὶ εἶπεν Νάθαν πρὸς
Δαυίδ· Πᾶν τὸ ἐν τῇ ψυχῇ σου ποιεῖ, ὅτι ὁ
θεὸς μετὰ σου. 3 Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ νυκτὶ
ἐκείνῃ καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Νάθαν,
λέγων· 4 Πορεύου καὶ εἰπὸν πρὸς Δαυὶδ τὸν
παῖδά μου· Οὕτως εἶπεν κύριος· Οὐ σὺ οἰκο-
δομήσεις μοι οἶκον τοῦ κατοικῆσαι με ἐν αὐτῷ.
5 Ὅτι οὐ κατόκησα ἐν οἴκῳ ἀπὸ τῆς ἡμέρας
ἧς ἀνέγαγον τὸν Ἰσραὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ταύ-
της, καὶ ἤμην ἐν σκηνῇ καὶ ἐν καταλύματι.
6 Ἐν πᾶσιν οἷς διήλθον ἐν παντὶ Ἰσραὴλ, ἐν
λαοῦν ἐλάλησα πρὸς μίαν φυλὴν Ἰσραὴλ, ἐν
τῶν κριτῶν Ἰσραὴλ, οἷς ἐνετείλαμην τοῦ ποι-
μαίνειν τὸν λαόν μου, λέγων· Ὅτι οὐκ ὠκο-
δομήκατέ μοι οἶκον κεδρινόν· 7 Καὶ νῦν
οὕτως ἔρεῖς τῷ δούλῳ μου Δαυίδ· Τύδε λέγει
κύριος παντοκράτωρ· Ἐγὼ ἔλαβόν σε ἐκ τῆς
μάτρός σου ἐξορίσθαι τῶν ποιμνίων τοῦ εἶναι εἰς

40. B: stetig. dW.vE: b. ständig. A: für u. für.

41. denn f. G. B.dW.vE.A: Ausserlesen.

42. B: Instrumenten zu den göttlichen Liedern.

43. B.dW: wandte sich. vE: kehrte zurück. dW.
vE: zu b. grüßen.

Kap. 17. Vergl. 2 Sam. 7.

Die Wohnung des Herrn zu Gibeon. Nathan an David. Das Cedernhaus. XVI.

Wohnung des Herrn auf der Höhe zu
 40 Gibeon, * daß sie dem Herrn täglich
 Brandopfer thäten auf dem Brandopfer=
 altar, des Morgens und des Abends,
 wie geschrieben steht im Gesetz des Herrn,
 41 daß er an Israel geboten hat; * und
 mit ihnen Heman und Jedithun und die
 andern Erwählten, die mit Namen be=
 nannt waren, zu danken dem Herrn, daß
 42 seine Güte währet ewiglich; * und mit
 ihnen Heman und Jedithun, mit Trom=
 peten und Cymbeln zu klingen, und mit
 Saitenspielen Gottes. Die Kinder aber
 Jedithuns machte er zu Thorhütern.
 43 * Also zog alles Volk hin, ein jeglicher
 in sein Haus, und David lehrte auch
 hin, sein Haus zu segnen.

XVII. (XVIII.) Es begab sich, da
 David in seinem Hause wohnte, sprach
 er zu dem Propheten Nathan: Siehe, ich
 wohne in einem Cedernhause, und die
 Lade des Bundes des Herrn ist unter
 2 den Teppichen. * Nathan sprach zu
 David: Alles, was in deinem Herzen
 ist, das thue; denn Gott ist mit dir.
 3 * Aber in derselben Nacht kam das
 Wort Gottes zu Nathan und sprach:
 4 * Gehe hin und sage David, meinem
 Knechte: So spricht der Herr: Du sollst
 mir nicht ein Haus bauen zur Wohnung.
 5 * Denn ich habe in meinem Hause ge=
 wohnt von dem Tage an, da ich die
 Kinder Israel anführe, bis auf diesen
 Tag, sondern ich bin gewesen, wo die
 Hütte gewesen ist und die Wohnung.
 6 * Wo ich gewandelt habe im ganzen Is=
 rael, habe ich auch zu der Richter einem
 in Israel je gesagt, dem ich gebot zu
 weiden mein Volk, und gesprochen:
 Warum bauet ihr mir nicht ein Cedern=
 7 haus? * So sprich nun also zu meinem
 Knechte David: So spricht der Herr
 Zebaoth: Ich habe dich genommen von
 der Weide hinter den Schafen, daß du

21, 29. 1Rg. 3, 4. tabernaculo Domini in excelso,
 quod erat in Gabaon, *ut offerrent 40
 holocausta Domino super altare ho=
 locautomatis jugiter, mane et ve=
 Ex. 29, 38s. Lv. 6, 9s. 2Ch. 13, 11. spere, juxta omnia quae scripta sunt
 in lege Domini, quam praecepit Is=
 rael; *et post eum Heman et Idi- 41
 thun et reliquos electos, unum=
 v. 31. quemque vocabulo suo, ad constiten=
 dum Domino, quoniam in aeternum
 misericordia ejus; *Heman quoque 42
 et Idithun canentes tuba et quatientes
 2Ch. 29, 27. cymbala et omnia musicorum organa
 ad canendum Deo. Filios autem Idi=
 thun fecit esse portarios. *Rever- 43
 2Sm. 6, 19s. susque est omnis populus in domum
 suam, et David, ut benediceret etiam
 domui suae.

2Sm. 7, 1Rg. 8, 17. Act. 7, 46. Cum autem habitaret Da- **XVII.**
 vid in domo sua, dixit ad Nathan
 Prophetam: Ecce, ego habito in
 domo cedrina, arca autem foederis
 Domini sub pellibus est. *Et ait 2
 Nathan ad David: Omnia, quae in
 corde tuo sunt, fac; Deus enim
 tecum est. *Igitur nocte illa factus 3
 est sermo Dei ad Nathan, dicens:
 *Vade et loquere David servo meo: 4
 1Rg. 8, 19. Haec dicit Dominus: Non aedifica=
 bis tu mihi domum ad habitandum.
 Es. 66, 1. *Neque enim mansi in domo ex eo 5
 tempore, quo eduxi Israel, usque ad
 diem hanc, sed fui semper mutans
 loca tabernaculi et in tentorio *ma- 6
 nens cum omni Israel. Numquid
 locutus sum saltem uni iudicum Is=
 rael, quibus praeceperam ut pasce=
 rent populum meum, et dixi: Quare
 non aedificastis mihi domum cedri=
 nam? *Nunc itaque sic loqueris ad 7
 1Sm. 16, 11. servum meum David: Haec dicit Do=
 minus exercituum: Ego tuli te, cum in
 pascuis sequereris gregem, ut esses

40. S: vesperi. 42. S: can. Domino.

3. S: Domini. 5. Al. † (p. Isr.) de terra Aegypti.

40. U.L: Brandopfersaltar.

1. unter Tepp. vE: Zelttüchern.

4. B: das Haus.

5. gezogen von H. zu H. u. v. einer W. zur andern.
 B: habe mich aus der H. in die H. und so aus einer

W. begeben? dW.vE: ging v. Zelt zu 3. u. v. W.
 [zu W.].

6. B: mit ganz Isr. hingewandelt. dW: Wohin
 ich wandelte ...

XVII.

Templi aedificandi consilium.

ἡγούμενον ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ, ⁸ καὶ ἤμην μετὰ σοῦ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύθης, καὶ ἐξωλέθρευσα πάντας τοὺς ἐχθρούς σου ἀπὸ προσώπου σου, καὶ ἐποίησά σοι ὄνομα κατὰ τὸ ὄνομα τῶν μεγάλων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς. ⁹ Καὶ θήσομαι τόπον τῷ λαῷ μου Ἰσραὴλ καὶ καταφυτεύσω αὐτόν, καὶ κατασκηνώσει καθ' ἐαυτόν καὶ οὐ μεριμνήσει ἔτι, καὶ οὐ προσθήσει υἱὸς ἀδικίας τοῦ ταπεινῶσαι αὐτόν καθὼς ἀπ' ἀρχῆς ¹⁰ καὶ ἀφ' ἡμερῶν ὧν ἔταξα κριτὰς ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ, καὶ ἐταπεινώσα πάντας τοὺς ἐχθρούς σου, καὶ αὐξήσω σε, καὶ οἶκον οἰκοδομήσει σοι κύριος. ¹¹ Καὶ ἔσται ὅταν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι σου καὶ κοιμηθῇσῃ μετὰ τῶν πατέρων σου, καὶ ἀναστήσω τὸ σπέρμα σου μετὰ σέ, ὃς ἔσται ἐκ τῆς κοιλίας σου, καὶ ἐτοιμάσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. ¹² Αὐτὸς οἰκοδομήσει μοι οἶκον, καὶ ἀνορθώσω τὸν θρόνον αὐτοῦ ἕως αἰῶνος. ¹³ Ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα καὶ αὐτὸς ἔσται μοι εἰς υἱόν, καὶ τὸ ἔλεός μου οὐκ ἀποστήσω ἀπ' αὐτοῦ, ὥς ἀπέστησα ἀπὸ τῶν ἐμπροσθέν σου. ¹⁴ Καὶ πιστώσω αὐτόν ἐν οἴκῳ μου καὶ ἐν βασιλείᾳ αὐτοῦ ἕως αἰῶνος, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ἔσται ἀνωρθωμένος ἕως αἰῶνος. ¹⁵ Κατὰ πάντας τοὺς λόγους τούτους καὶ κατὰ πᾶσαν τὴν ὅρασιν ταύτην, οὕτως ἐλάλησεν Νάθαν πρὸς Δαυὶδ.

¹⁶ Καὶ ἦλθεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ καὶ ἐκάθισεν ἀπέναντι κυρίου καὶ εἶπεν· Τίς εἰμι ἐγώ, κύριε ὁ θεός, καὶ τίς ὁ οἶκός μου ὅτι ἡγάπησάς με ἕως αἰῶνος; ¹⁷ Καὶ ἐσμικρύνθη ταῦτα ἐνώπιόν σου, ὁ θεός, καὶ ἐλάλησας ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦ παιδός σου ἐκ μακρῶν, καὶ ἐπίδес με ὡς ὄρασις ἀνθρώπου, καὶ ὑψώσας με, κύριε ὁ θεός. ¹⁸ Τί προσθήσει ἔτι Δαυὶδ πρὸς σε τοῦ δοξάζσαι; Καὶ σὺ τὸν δοῦλόν σου οἶδας,

7. EX† (a. Ἰσρ.) τὸν. 8. B: ἐξολόθρευσα (ut semper). 9. A¹X (pro υἱὸς ἀδικ.) ἀδικία. B* ἀπ'. 10. EX† (a. Ἰσρ.) τὸν. A¹X* οἶκον (A²B†). 11. B* αἱ. A¹X* (a. κοιμηθ.) καὶ (A²B†). CFX: ὁ ἔστ. 13. A²B† (a. ἐμπρ.) ὄντων. 14. FX (pro πιστ.) στήσω. 16. A¹(?)E: κύριος ὁ θ. 17. A²B: ἐπιδὲς (ἐπίδес A¹CF). 18. FX† (p. δοξ.) σε τὸν δούλόν σου. EX: Σὺ δὲ (pro Καὶ σὺ).

8 לַהֲיוֹת נָגִיד עַל עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וְאֶתְּהֶה עִמָּךְ כְּכֹל אֲשֶׁר הָלַכְתָּ וְאֶכְרִית אֶת-כָּל-אֹיְבֶיךָ מִפְּנֶיךָ וְעָשִׂיתִי לְךָ שֵׁם כַּשֵּׁם הַגְּדוֹלִים אֲשֶׁר בְּאַרְץ: וְשִׁמְתִּי מָקוֹם לְעַמִּי יִשְׂרָאֵל וְנִסְעֶתִיהוּ וְשָׁכְנוּ תַּחְתָּיו וְלֹא יִרְגְּזוּ עוֹד וְלֹא-יֹאסִיפוּ בְּנֵי-עוֹלָה לְבַלְתּוֹ כְּאֲשֶׁר בְּרָאשׁוֹנָה: וְלִמְזִמִּים אֲשֶׁר צָוִיתִי שְׂפָטִים עַל-עַמִּי יִשְׂרָאֵל וְהִכְנַעְתִּי אֶת-כָּל-אֹיְבֶיךָ וְאֶגְדֶּךָ לָךְ וּבֵית וּבְנֵה-לָךְ יִהְיֶה: וְהָיָה כִּי-מָלְאוּ יְמֶיךָ לָלֶכֶת עִם-אֲבֹתֶיךָ וְהִקְיֵמוּתִי אֶת-זִרְעֶךָ אַחֲרֶיךָ אֲשֶׁר יִהְיֶה מִפְּנֶיךָ וְהִכְיֵנוּתִי אֶת-מַלְכוּתוֹ: הוּא וּבְנֵה-לִּי בֵּית וְהִכְנַעְתִּי אֶת-כָּסְאוֹ עַד-עוֹלָם: אֲנִי אֶתְהִי-לָּךְ לֵאב וְהוּא יִהְיֶה-לִּי לְבֶן וְחֶסְדִּי לֹא-אֶסִּיר מֵעַמּוֹ כְּאֲשֶׁר הִסִּירוּתִי מֵאֲשֶׁר הָיָה לִפְנֶיךָ: וְהָעַמְדֶתִיהוּ בְּבֵיתִי וּבְמַלְכוּתִי עַד-הָעוֹלָם וְכִסְאוֹ יִהְיֶה כַּשֵּׁם עַד-עוֹלָם: כָּכֹל הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וְכָכֹל הַחֲזוֹן הַזֶּה כֵּן דַּבֵּר נָתַן אֶל-דָּוִיד:

16 וַיָּבֹא הַמֶּלֶךְ דָּוִיד וַיָּשָׁב לִפְנֵי יְהוָה וַיֹּאמֶר מִי-אֲנִי יְהוָה אֱלֹהִים וּמִי בֵיתִי כִּי תִבְרָאתִנִי עַד-הַיּוֹם: וְתִקְטֵן זֹאת בְּעֵינֶיךָ אֱלֹהִים וְתִדְבֹּר עַל-בֵּית-עַבְדְּךָ לְמַדְהוֹק וּרְאִיתִנִי כְּתוֹר הָאָדָם הַמַּעֲלָה יְהוָה אֱלֹהִים: 18 מִהַיּוֹסִיף עוֹד דָּוִיד אֵלָיִךְ לְכָבוֹד אֶת-עַבְדְּךָ וְאֶתְּהֶה אֶת-עַבְדְּךָ יֹדֵעַ:

7. dW: zum Fürsten.

8. alle d. & B: wie der Name der Gr. die auf der Erde sind. vE: gleich dem N. dW: gl. den Gr. auf G.

9. B. dW: auf (an) seiner Stelle wohnt. B: fränzen. dW. vE: plagen.

10. B. dW: so habe ich ... gedemüthigt ... (angezeigt). vE: und nun verk. ich dir.

soltest sein ein Fürst über mein Volk
 8 Israel, * und bin mit dir gewesen, wo
 du hingegangen bist, und habe deine
 Feinde ausgerottet vor dir, und habe dir
 einen Namen gemacht, wie die Großen
 9 auf Erden Namen haben. * Ich will
 aber meinem Volk Israel eine Stätte
 setzen und will es pflanzen, daß es da-
 selbst wohnen soll und nicht mehr be-
 wegt werde; und die bösen Leute sollen
 es nicht mehr schwächen, wie vorhin
 10 * und zu den Zeiten, da ich den Rich-
 tern gebot über mein Volk Israel; und
 ich will alle deine Feinde demüthigen,
 und verkündige dir, daß der Herr dir
 11 ein Haus bauen will. * Wenn aber
 deine Tage aus sind, daß du hingehst
 zu deinen Vätern, so will ich deinen
 Samen nach dir erwecken, der deiner
 Stätte einer sein soll, dem will ich sein
 12 Königreich bestätigen. * Der soll mir
 ein Haus bauen, und ich will seinen
 13 Stuhl bestätigen ewiglich. * Ich will
 sein Vater sein, und er soll mein Sohn
 sein. Und ich will meine Barmherzig-
 keit nicht von ihm wenden, wie ich sie
 von dem gewandt habe, der vor dir war;
 14 * sondern ich will ihn setzen in mein
 Haus und in mein Königreich ewiglich,
 daß sein Stuhl beständig sei ewiglich.
 15 Und da Nathan nach allen diesen
 Worten und Gesicht mit David redete,
 16 * kam der König David und blieb vor
 dem Herrn und sprach: Wer bin ich,
 Herr Gott, und was ist mein Haus,
 daß du mich bis hieher gebracht hast?
 17 * Und das hat dich noch zu wenig ge-
 dänkt, Gott, sondern hast über das
 Haus deines Knechts noch von fernem
 Zukünftigen geredet, und du hast ange-
 sehen mich als in der Gestalt eines
 Menschen, der in der Höhe Gott der
 18 Herr ist. * Was soll David mehr sagen
 zu dir, daß du deinen Knecht herrlich
 machest? Du erkennest deinen Knecht.

dux populi mei Israel, *et fui tecum 8
 quocumque perrexisti, et interfeci
 omnes inimicos tuos coram te, feci-
 que tibi nomen quasi unius magno-
 rum qui celebrantur in terra. * Et 9
 dedi locum populo meo Israel: plan-
 tabitur et habitabit in eo, et ultra
 non commovebitur, nec filii iniqui-
 tatis atterent eos, sicut a principio,
 * ex diebus, quibus dedi iudices po- 10
 pulo meo Israel, et humiliavi uni-
 versos inimicos tuos. Annuncio ergo
 tibi, quod aedificaturus sit tibi Do-
 minus domum. * Cumque impleveris 11
 dies tuos, ut vadas ad patres tuos,
 suscitabo semen tuum post te, quod
 erit de filiis tuis; et stabiliam regnum
 ejus. * Ipse aedificabit mihi domum, 12
 et firmabo solum ejus usque in ae-
 ternum. * Ego ero ei in patrem et 13
 ipse erit mihi in filium, et miseri-
 cordiam meam non auferam ab eo,
 sicut abstuli ab eo, qui ante te fuit.
 * Et statuam eum in domo mea et in 14
 regno meo usque in sempiternum,
 et thronus ejus erit firmissimus in
 perpetuum. * Juxta omnia verba 15
 haec et juxta universam visionem
 istam sic locutus est Nathan ad
 David.

Cumque venisset rex David et se- 16
 disset coram Domino, dixit: Quis
 ego sum, Domine Deus, et quae
 domus mea, ut praestares mihi
 talia? * Sed et hoc parum visum 17
 est in conspectu tuo, ideoque lo-
 cutus es super domum servi tui
 etiam in futurum, et fecisti me
 spectabilem super omnes homines,
 Domine Deus. * Quid ultra addere 18
 potest David, cum ita glorificaveris
 servum tuum et cognoveris eum?

11. B: hingegangen mit d. B.

13. B: Güte. dW.A: abziehen. vE: ihm n. ent-
 zieh n.

14. B: beständig bleiben lassen in meinem H. dW.
 vE: feststellen ... fest (sehen).

15. geredet hatte.

17. dW: Und nun war dieß zu w. in deinen Augen.
 vE: noch schien d. wenig ... B: in der Ordnung des
 M. (dW: nach Menschenart, du in d. H. Gott Je-
 hova. vE: wie einen hohen M., Jehova Gott?)

18. B: von der Ehre gegen d. Kn. dW.vE: deines
 Kn. B: da du d. Kn. erkannt hast.

XVII. Templi aedificandi consilium. Victoriae a Davide reportatae.

19 καὶ κατὰ τὴν καρδίαν σου ἐποίησας τὴν
 πᾶσαν μεγαλωσύνην. 20 Κύριε, οὐκ ἔστιν
 ὁμοίός σοι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν σου
 κατὰ πάντα ὅσα ἠκούσαμεν ἐν ὧσιν ἡμῶν.
 21 Καὶ οὐκ ἔστιν ὡς ὁ λαὸς σου Ἰσραὴλ
 ἔθνος ἐστὶ ἐπὶ τῆς γῆς, ὡς ὠδήγησεν αὐτὸν ὁ
 θεὸς τοῦ λυτρώσασθαι ἐκ αὐτοῦ λαόν, τοῦ θεί-
 σθαι ἐκ αὐτοῦ ὄνομα μέγα καὶ ἐπιφανές, τοῦ
 ἐκβαλεῖν ἀπὸ προσώπου λαοῦ σου οὗ ἐλυ-
 τρώσω ἐξ Αἰγύπτου ἔθνη. 22 Καὶ ἔδωκας
 τὸν λαόν σου Ἰσραὴλ σεαυτῷ λαόν ἕως
 αἰῶνος, καὶ σύ, κύριε, ἐγενήθης αὐτοῖς εἰς
 θεόν. 23 Καὶ νῦν, κύριε, ὁ λόγος σου ὃν
 ἐλάλησας πρὸς τὸν παῖδά σου καὶ ἐπὶ τὸν
 οἶκον αὐτοῦ πιστωθήτω ἕως αἰῶνος, καὶ ποιή-
 σον καθὼς ἐλάλησας. 24 Καὶ πιστωθήτω καὶ
 μεγαλυνηθήτω τὸ ὄνομά σου ἕως αἰῶνος, λε-
 γόντων· Κύριε κύριε παντοκράτωρ, ὁ θεὸς
 Ἰσραὴλ, καὶ ὁ οἶκος Δαυὶδ παιδὸς σου ἀνωρ-
 θωμένος ἐναντίον σου. 25 Ὅτι σύ, κύριε,
 ἡτοιξας τὸ οὖς τοῦ παιδὸς σου τοῦ οἰκοδομη-
 σαι αὐτῷ οἶκον· διὰ τοῦτο εὗρεν ὁ παῖς σου
 τοῦ προσεύξασθαι κατὰ πρόσωπόν σου. 26 Καὶ
 νῦν, κύριε, σὺ εἰ αὐτὸς ὁ θεός, καὶ ἐλάλησας
 ἐπὶ τὸν δοῦλόν σου τὰ ἀγαθὰ ταῦτα. 27 Καὶ
 νῦν ἤρξω τοῦ εὐλογῆσαι τὸν οἶκον τοῦ παιδὸς
 σου, τοῦ εἶναι εἰς τὸν αἰῶνα ἐναντίον σου·
 ὅτι σύ, κύριε, εὐλόγησας, καὶ εὐλόγησον εἰς
 τὸν αἰῶνα.

XVIII. Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα καὶ
 ἐπάταξεν Δαυὶδ τοὺς ἀλλοφύλους καὶ
 ἐτροπώσατο αὐτούς, καὶ ἔλαβεν τὴν Γέθ
 καὶ τὰς κώμους αὐτῆς ἐκ χειρὸς ἀλλοφύ-
 λων. 2 Καὶ ἐπάταξεν τὴν Μωάβ, καὶ
 ἦσαν Μωαβῖται παῖδες τῷ Δαυὶδ φέροντες
 δῶρα. 3 Καὶ ἐπάταξεν Δαυὶδ τὸν Ἀδρυζάρ

19 יְהוָה בַּעֲבוּר עֲבָדָהּ וּבְלִבָּהּ עֲשִׂיתָ
 אֵת כָּל-הַמְּגָלוֹת הַזֹּאת לְהַדְיָע אֵת-
 כָּל-הַמְּדַלְּוֹת: יְהוָה אֵין כָּמוֹהָ וְאֵין
 אֱלֹהִים זִילְתָּהּ בְּכָל אֲשֶׁר-שָׁמַעְנוּ
 בְּאָזְנוֹנוּ: וּמִי כַעֲמָךָ יִשְׂרָאֵל וְיִי
 אֶחָד בָּאָרֶץ אֲשֶׁר הִלֵּךְ הָאֱלֹהִים
 לַפְּדוֹת לוֹ עַם לְשֵׁים לְךָ שֵׁם מְדַלְּוֹת
 וְנוֹרָאוֹת לְגִרָשׁ מִפְּנֵי עַמָּךְ אֲשֶׁר-
 פָּדִיתָ מִמִּצְרַיִם זָנוֹם: וְתִתֵּן אֶת-עַמָּךְ
 יִשְׂרָאֵל לְךָ לְעַם עַד-עוֹלָם וְאַתָּה
 יְהוָה הָיִיתָ לָהֶם לֵאלֹהִים: וְעַתָּה
 יְהוָה הַדְּבַר אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ עַל-עֲבָדָהּ
 וְעַל-בֵּיתוֹ יֵאֱמָן עַד-עוֹלָם וְעַשֵׂה
 כַּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: וְיֵאֱמָן וַיִּגְדֵּל שְׁמֹךְ
 עַד-עוֹלָם לֵאמֹר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל אֱלֹהִים לְיִשְׂרָאֵל וּבֵית-דָּוִד
 כִּי עֲבָדָהּ נִכּוֹן לְפָנֶיךָ: כִּי אַתָּה אֱלֹהֵי
 גְּלוֹת אֶת-אֲזָן עֲבָדָהּ לִבְנוֹת לוֹ בֵּית
 עַל-כֵּן מֵצָא עֲבָדָהּ לְהַתְּפַלֵּל לְפָנֶיךָ:
 וְעַתָּה יְהוָה אַתָּה-הוּא הָאֱלֹהִים
 וְתִדְבֹר עַל-עֲבָדָהּ הַטּוֹבָה הַזֹּאת:
 וְעַתָּה הוֹאֵלֶתָ לְבָרְכָהּ אֶת-בֵּית עֲבָדָהּ
 לְהִיּוֹת לְעוֹלָם לְפָנֶיךָ כִּי-אַתָּה יְהוָה
 בְּרַכְתָּ וּמְבָרָךְ לְעוֹלָם:

XVIII. וַיְהִי אַחֲרֵיכֵן וַיִּהְיֶה דָּוִד
 אֶת-פְּלִשְׁתִּים וַיִּכְנִיעֵם וַיִּקַּח אֶת-גֶּת
 2 וּבְנֵיהֶּ מִיַּד פְּלִשְׁתִּים: וַיִּהְיֶה מוֹאָב עֲבָדִים לְדָוִד
 3 נְשֵׂאֵי מִנְחָה: וַיִּהְיֶה דָּוִד אֶת-אֲדֻרִּיזָר

v. 19. עֲשִׂיתָ לְהַדְיָע ib. בְּנֵי אֵל בְּדָגשׁ
 פִּתַּח בִּס' ה' v. 23.

19. EX: Κύριε, διὰ τὸν δούλον σου ἐπ. τ. π. μεγ.
 ταύτην κατὰ τὴν καρδ. σου, τῷ γνωρίσαι πάντα τὰ
 μεγαλειὰ σου (sim. FX). 20. A¹ CX* θεός (A² B†).
 21. A¹ X* ἐστὶ (A² B†). EX: ὠδήγησας ... † (a. τῷ
 θείσθ.) καὶ θεός αὐτῶν. B: λαόν ἐκ αὐτοῦ ... ὅς ἐλυτρ.
 22. B: κύριος. A¹ CX* ἐγενήθης. (A² B†; FX: ἐγένεθ.)
 23s. A¹ CX* καὶ ποιήσων—ἕως αἰῶν. (A² B†). 24. B*

(pr.) ὁ. EX† (a. ἀνωρθ.) ἔσται. FX (pro ἀνωρθ.)
 ἡτοιμασμένος 25. B: σὺ, κύριος ὁ θεός μου, ἦν.
 A¹* (pr.) τῷ (A² B†). FX: τῷ δούλῳ σου ... ὁ δούλος σου.
 26. B* ὁ. 27. B: ἤρξαι. FX: τῷ δούλῳ σου.
 2. EX† (p. ἐπάτ.) Δαυὶδ. B: ἦσαν Μωάβ παῖδ.
 3. A² B: Αδρυαζάρ (etiam in sqq.).

19 * Herr, um deines Knechts willen, nach deinem Herzen hast du alles solches große Ding gethan, daß du kund thätest
20 alle Herrlichkeit. * Herr, es ist deines gleichen nicht, und ist kein Gott denn du, von welchem wir mit unsern Ohren
21 gehöret haben. * Und wo ist ein Volk auf Erden wie dein Volk Israel, da ein Gott hingegangen sei, ihm ein Volk zu erlösen und ihm selbst einen Namen zu machen von großen und schrecklichen Dingen, Heiden auszustoßen vor deinem Volk her, das du aus Egypten erlöset
22 hast? * Und hast dir dein Volk Israel zum Volk gemacht ewiglich, und du,
23 Herr, bist ihr Gott geworden. * Nun, Herr, das Wort, das du geredet hast über deinen Knecht und über sein Haus, werde wahr ewiglich, und thue, wie du
24 geredet hast! * Und dein Name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der Herr Zebaoth, der Gott Israels, ist Gott in Israel. Und das Haus deines Knechts David sei beständig vor
25 dir. * Denn du, Herr, hast das Ohr deines Knechts geöffnet, daß du ihm ein Haus bauen willst; darum hat dein Knecht gefunden, daß er vor dir betet.
26 * Nun, Herr, du bist Gott, und hast solch Gutes deinem Knechte geredet.
27 * Nun hebe an zu segnen das Haus deines Knechts, daß es ewiglich sei vor dir; denn was du, Herr, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

XVIII. (XIX.) Nach diesem schlug David die Philister und demüthigte sie, und nahm Gath und ihre Töchter aus der
2 Philister Hand. * Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden und Geschenke brach-
3 ten. * Er schlug auch Hadad Esjer,

26. A.A: solches Gute (Gutes).

* Domine, propter famulum tuum juxta 19 cor tuum fecisti omnem magnificen-
tiam hanc, et nota esse voluisti uni-
versa magnalia. * Domine, non est 20 similis tui, et non est alius Deus abs-
que te, ex omnibus, quos audivimus auribus nostris. * Quis enim est alius 21
ut populus tuus Israel, gens una in terra, ad quam perrexit Deus, ut liberaret et faceret populum sibi, et magnitudine sua atque terroribus ejiceret nationes a facie ejus, quem de Aegypto liberarat? * Et posuisti 22
populum tuum Israel tibi in populum usque in aeternum, et tu, Domine, factus es Deus ejus. * Nunc igitur, 23
Domine, sermo, quem locutus es famulo tuo et super domum ejus, confirmetur in perpetuum, et fac sicut locutus es! * Permaneatque 24
et magnificetur nomen tuum usque in sempiternum, et dicatur: Dominus exercituum Deus Israel, et domus David servi ejus permanens coram eo. * Tu enim, Domine Deus meus, 25
revelasti auriculam servi tui, ut aedificares ei domum; et ideo inveni servus tuus fiduciam, ut oret coram te. * Nunc ergo, Domine, tu 26
es Deus, et locutus es ad servum tuum tanta beneficia. * Et coepisti bene- 27
dicere domui servi tui, ut sit semper coram te; te enim, Domine, benedicente benedicta erit in perpetuum.

Factum est autem post XVIII. haec, ut percuteret David Philis-
thim et humiliaret eos, et tolleret Geth et filias ejus de manu Philis-
thim, * percuteretque Moab et fie- 2
rent Moabitae servi David, offeren-
tes ei munera. * Eo tempore 3
percussit David etiam Adarezer re-

21. Al.: Quis autem est.

19. alle Größe. B: alle die gr. Dinge. dW: all dies Große geth. n. kund gegeben a. d. Gr.

20. nach allem das wir ...

22. dW: zu deinem V.

23. vE: verheissen hast deinem Kn. ... siehe fest.

24. B: Ja es müsse w., n. d. N. gr. werden. dW: werde w., n. es verherrliche sich ... vE: fest soll stehen u. gr. sein d. N. A: Es bleibe auch ...

25. mein Gott. dW: fasset d. Kn. [das Herz]. vE: hat es d. Kn. vermocht. A: Vertrauen gefunden.

27. B: Und nun du hast dir vorgenommen ... ja du, H., hast es gesegnet n. es wird ges. sein in Gw. vE: denn wenn du S. es segnest, so ...

Kap. 18. Vergl. 2 Sam. 8.

1. vE: Töchterstädte.

2. B.vE: Davids Knechte w.

XVIII.

Victoriae a Davide reportatae.

βασιλεία Σουβὰ Ἡμιάθ, πορευομένου αὐτοῦ ἐπιστῆσαι χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ ποταμὸν Εὐφράτην.
 4 Καὶ προκατελάβετο Δαυὶδ αὐτῷ χίλια ἄρματα καὶ ἐπὶ χιλιάδας ἵππων καὶ εἴκοσι χιλιάδας ἀνδρῶν πεζῶν. Καὶ παρέλυσεν Δαυὶδ πάντα τὰ ἄρματα, καὶ ὑπελείπετο ἐξ αὐτῶν ἑκατὸν ἄρματα.
 5 Καὶ ἦλθεν Σύρος ἐκ Δαμασκοῦ βοηθῆσαι Ἀδραζάρ βασιλεῖ Σουβὰ. Καὶ ἐπάταξεν Δαυὶδ ἐν τῷ Σύρῳ εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδας ἀνδρῶν.
 6 Καὶ ἔθετο Δαυὶδ φρουρὰν ἐν Συρίᾳ τῇ κατὰ Δαμασκόν, καὶ ἦσαν τῷ Δαυὶδ εἰς παῖδας φέροντας δῶρα. Καὶ ἔσωζεν κύριος τὸν Δαυὶδ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύετο.
 7 Καὶ ἔλαβεν Δαυὶδ τοὺς κλοισὺς τοὺς χρυσοῦς οἱ ἦσαν ἐπὶ τοὺς παῖδας Ἀδραζάρ, καὶ ἤνεγκεν αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλὴμ.
 8 Καὶ ἐκ τῆς Ματεβέθ καὶ ἐκ τῶν ἐκλεκτῶν πόλεων τῶν Ἀδραζάρ ἔλαβεν Δαυὶδ χαλκὸν πολὺν σφόδρα· ἐξ αὐτοῦ ἐποίησεν Σαλωμών τὴν θάλασσαν τὴν χαλκῇν καὶ τοὺς στύλους καὶ τὰ σκεύη τὰ χαλκᾶ.
 9 Καὶ ἤκουσεν Θεοὺ βασιλεὺς Ἡμιάθ ὅτι ἐπάταξεν Δαυὶδ τὴν πᾶσαν δύναμιν Ἀδραζάρ βασιλέως Σουβὰ,
 10 καὶ ἀπέστειλεν τὸν Ἀδουράμ υἱὸν αὐτοῦ πρὸς τὸν βασιλεῖα Δαυὶδ τοῦ ἐρωτῆσαι αὐτὸν τὰ εἰς εἰρήνην καὶ τοῦ εὐλογῆσαι αὐτὸν ὑπὲρ οὗ ἐπολέμησεν τὸν Ἀδραζάρ καὶ ἐπάταξεν αὐτόν (ὅτι ἀνὴρ πολέμιος Θεοῦ ἦν τῷ Ἀδραζάρ), καὶ πάντα τὰ σκεύη χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ καὶ χαλκᾶ.
 11 Καὶ ταῦτα ἡγήσατο ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τῷ κυρίῳ μετὰ τοῦ ἀργυρίου καὶ τοῦ χρυσοῦ οὗ ἔλαβεν ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν, ἐξ Ἰδουμαίας καὶ Μωάβ καὶ ἐξ υἱῶν Ἀμμὼν καὶ ἐκ τῶν ἀλλοφύλων καὶ ἐξ Ἀμαλῆκ.
 12 Καὶ Ἀβισὰ υἱὸς Σικρονίας ἐπάταξεν τὴν Ἰδουμαίαν ἐν κοιλάδι τῶν ἀλῶν, ὀκτωκαίδεκα χιλιάδας,
 13 καὶ ἔθετο ἐν τῇ κοιλάδι φρουράς· καὶ ἦσαν πάντες οἱ Ἰδουμαῖοι παῖδες Δαυὶδ. Καὶ ἔσωζεν κύριος τὸν Δαυὶδ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύετο.

4. B: Δ. αὐτῶν (EX: αὐτὸν Δ.; F: ἀπ' αὐτῆ Δ.). CX* πεζῶν.

5. EX: τῷ Ἀδραζάρ (non Ἀδραζάρ ut A²B).

6. EFX: φέροντες. B: ἔσωσε ... * τὸν.

8. B: Ματαβέθ.

9. B: Θωά (eti. vs. 10). EFX: Αἰμάθ.

10. A¹: Δουράμ (Αδουράμ B, A²: Ἀδ.). B (ter)† (a. χρ. et ἀργ. et χαλκ.) τὰ (AFX*). A¹CX* κ. χαλκᾶ (A²BFX†).

11. A¹CX* ὁ βασιλ. (A²B†).

12. B: Ἀβεσά. CEFX† (a. κοιλ.) τῇ.

13. EFX: φρουράν. A¹(?)X: ἔσωσεν.

מֶלֶךְ-צוּבָה חֲמַתָּה בְּלָכְתָּו לְהַצִּיב
 4 יָדוֹ בְּנֶתֶר פָּרַת: וַיִּלְכֹּד דָּוִיד מִמֶּנּוּ
 אֶלֶף רֶכֶב וְשִׁבְעַת אֲלָפִים פָּרָשִׁים
 וְעֹשָׂרִים אֶלֶף אִישׁ רֶגֶל וַיַּעֲקֹר דָּוִיד
 אֶת-כָּל-הָרֶכֶב וַיּוֹתֵר מִמֶּנּוּ מֵאָה
 ח רֶכֶב: וַיֹּבֵא אָרָם דְּרִמְשֶׁק לְעֹזֹר
 לְהַדְרִיעֹז מֶלֶךְ צוּבָה וְגַד דָּוִיד בְּאָרָם
 6 עֲשָׂרִים-וּשְׁנַיִם אֶלֶף אִישׁ: וַיָּשֶׂם דָּוִיד
 בְּאָרָם דְּרִמְשֶׁק וַיְהִי אָרָם לְדָוִיד
 עֲבָדִים נְשָׂאִי מִנְחָה וַיּוֹשֶׁעַ יְהוָה
 7 לְדָוִיד בְּכָל אֲשֶׁר הָלָךְ: וַיִּקַּח דָּוִיד
 אֶת שְׁלֹטִי הַזָּהָב אֲשֶׁר הָיוּ עַל-עַבְדָּיו
 8 הַדְרִיעֹז וַיָּבִיאוּם יְרוּשָׁלַם: וַיִּמְסַבְּחֵת
 וַיִּמְבֹּן עָרֵי הַדְרִיעֹז לְקַח דָּוִיד נְחֹשֶׁת
 רַבָּה מְאֹד בָּהּ: עָשָׂה שְׁלֹמֹה אֶת-
 יָם הַנְּחֹשֶׁת וְאֶת-הָעַמּוּדִים וְאֶת כָּלִי
 9 הַנְּחֹשֶׁת: וַיִּשְׁמַע תָּעִי מֶלֶךְ חֲמַת
 בִּי הִפָּה דָּוִיד אֶת-כָּל-חֵיל הַדְרִיעֹז
 י מֶלֶךְ-צוּבָה: וַיִּשְׁלַח אֶת-הַדּוֹרֶם-בָּנוּ
 אֶל-הַמֶּלֶךְ דָּוִיד לְשֹׂאֵל-לוֹ לְשָׁלוֹם
 וּלְבָרְכוֹ עַל אֲשֶׁר נָלָחם בַּהַדְרִיעֹז
 וַיַּפְהוּ כִּי-אִישׁ מִלְחָמוֹת תָּעִי הָיָה
 הַדְרִיעֹז וְכָל כָּלִי זָהָב וְכֶסֶף וְנְחֹשֶׁת:
 11 גַּם-אַתֶּם הִקְדִּישׁ הַמֶּלֶךְ דָּוִיד לַיהוָה
 עַם-הַכֶּסֶף וְהַזָּהָב אֲשֶׁר נָשָׂא מִכָּל-
 הַגּוֹיִם מֵאֲדוּם וּמִמּוֹאָב וּמִבְּנֵי עַמּוֹן
 12 וּמִשְׁלֹשָׁתַיִם וּמִעַמֻּלֶק: וְאֶבְשֵׁי בֹר-
 צְרוּיָה הִפָּה אֶת-אֲדוּם בְּגִיָּה הַמֶּלֶךְ
 13 שְׁמוֹנֶה עָשָׂר אֶלֶף: וַיָּשֶׂם בְּאֲדוּם
 נְצִיבִים וַיְהִיו כָּל-אֲדוּם עֲבָדִים לְדָוִיד
 וַיּוֹשֶׁעַ יְהוָה אֶת-דָּוִיד בְּכָל אֲשֶׁר
 הָלָךְ:

David's Siege über Hadad-Eser, die Syrer v. Damascus etc. König Thogu. XVIII.

den König zu Soba in Hemath, da er
hinzog, sein Zeichen aufzurichten am
4 Wasser Phrath. * Und David gewann
ihm ab tausend Wagen, sieben tausend
Reiter und zwanzig tausend Mann zu
Fuß; und David verlähmte alle
Wagen, und behielt hundert Wagen
5 übrig. * Und die Syrer von Da-
mascus kamen, dem Hadad Eser, dem
König zu Soba, zu helfen. Aber David
schlug derselbigen Syrer zwei und zwan-
6 zig tausend Mann, * und legte Volk gen
Damascus in Syrien, daß die Syrer
David unterthänig wurden und brachten
ihm Geschenke. Denn der Herr half David,
7 wo er hinzog. * Und David nahm die
goldenen Schilde, die Hadad Eser's Knechte
hatten, und brachte sie gen Jerusalem.
8 * Auch nahm David aus den Städten
Hadad Eser's Libeath und Chun sehr
viel Erz, davon Salomo das eherne
Meer und Säulen und eherne Gefäße
9 machte. * Und da Thogu, der Kö-
nig zu Hemath, hörte, daß David alle
Macht Hadad Eser's, des Königs zu So-
10 ba, geschlagen hatte, * sandte er seinen
Sohn Hadoram zum König David und
ließ ihn grüßen und segnen, daß er
mit Hadad Eser gestritten und ihn ge-
schlagen hatte; denn Thogu hatte
einen Streit mit Hadad Eser. Auch
alle goldene, silberne und eherne Gefäße
11 * heiligte der König David dem Herrn,
mit dem Silber und Golde, daß er den
Seiden genommen hatte, nehmlich den
Edomitern, Moabitern, Ammonitern,
12 Philistern und Amalekitern. * Und
Abisai, der Sohn Jeruja, schlug der
Edomiter im Salzthal achtzehn tausend,
13 * und legte Volk in Edomäa, daß alle Edo-
miter David unterthänig waren. Denn
der Herr half David, wo er hinzog.

6. U.L: Syria. 7. U.L: die güldene Sch.
8. U.L: Erz. 10. U.L: güldene.

gem Soba regionis Hemath, quando
perrexit, ut dilataret imperium suum
usque ad flumen Euphraten. * Ce- 4
pit ergo David mille quadrigas ejus
et septem millia equitum ac viginti
2Sm.8,4 Jos. millia virorum peditum, subnervavit
11,6,9. que omnes equos eurruum, exceptis
centum quadrigis, quas reservavit
sibi. * Supervenit autem et 5
Syrus Damaseenus, ut auxilium prae-
beret Adarezer regi Soba. Sed et
hujus percussit David viginti duo
millia virorum, * et posuit milites 6
in Damaseo, ut Syria quoque ser-
viret sibi et offerret munera. Adju-
vitque eum Dominus in eunetis, ad
quae perrexerat. * Tulit quoque 7
David pharetras aureas, quas ha-
buerant servi Adarezer, et attulit
eas in Jerusalem; * nec non de 8
Thebath et Chun, urbibus Adarezer,
aeris plurimum, de quo fecit Salo-
1Rg.7,15,23. mon mare aeneum et columnas et
27,38,40. vasa aenea. * Quod cum audisset 9
2Sm.8,9. Thou rex Hemath, percussisse vide-
licet David omnem exercitum Adar-
ezer regis Soba, * misit Adoram fi- 10
lium suum ad regem David, ut
postularet ab eo pacem, et congra-
tularetur ei, quod percussisset et
expugnasset Adarezer; adversarius
quippe erat Thou Adarezer. Sed
et omnia vasa aurea et argentea et
aenea * conseeravit David rex Domi- 11
no, cum argento et auro, quod tulerat
ex universis gentibus, tam de Idumaea
et Moab et filiis Ammon, quam de
Philisthim et Amalec. * Abisai 12
2Sm.8,13. vero filius Sarviae percussit Edom
Ps.60,2. in valle salinarum decem et octo
millia, * et constituit in Edom prae- 13
sidium, ut serviret Idumaea David.
Salvavitque Dominus David in cun-
ctis, ad quae perrexerat.

10. hatte e. Str. ... auch allerlei ... dW: ihn zu
fragen nach dem Wohlfsein u. ihm Glück zu wünschen.
vE: seinem Wohlbefinden.

11. Auch diese heiligte ... allen S.

12. dW.vE: die G. ... an der Zahl (Mann).

3. B: nach H. zu. vE: von Soba=H. B: seine
Macht zu stellen an den Fluß Ph. dW: gründen am
Strome. vE: begründen bis zum.

4. B.dW: fing von ihm.

6. B. besetzte das damascenische S.

8. die S. u. die ehernen G. ...

XVIII.

Missi a Davide ad Hanonem nuncii male accepti.

14 Καὶ ἐβασίλευσεν Δαυὶδ ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ, καὶ ἦν ποιοῦν κρίματα καὶ δικαιοσύνην τῷ παντὶ λαῷ αὐτοῦ. 15 Καὶ Ἰωάβ υἱὸς Σαρουίας ἐπὶ τῆς στρατιᾶς, καὶ Ἰωσαφάτ υἱὸς Ἀχιλὸνδ ὁ ὑπομνηματογράφος, 16 καὶ Σαδὼκ υἱὸς Ἀχιτὼβ καὶ Ἀχιμέλεχ υἱὸς Ἀβιάθαρ ἱερεῖς, καὶ Σουσά γραμματεὺς, 17 καὶ Βαραίας υἱὸς Ἰωδαὲ ἐπὶ τοῦ Χερηθὶ καὶ τοῦ Φαλλεθθί. Καὶ υἱοὶ Δαυὶδ οἱ πρῶτοι διάδοχοι τοῦ βασιλείως.

XIX. Καὶ ἐγένετο, μετὰ ταῦτα ἀπέθανεν Ναὰς βασιλεὺς υἱῶν Ἀμμὼν, καὶ ἐβασίλευσεν Ἀνὰν υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ. 2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ· Ποιήσω ἔλεος μετὰ Ἀνὰν υἱοῦ Ναὰς, ὡς ἐποίησεν ὁ πατήρ αὐτοῦ μετ' ἐμοῦ ἔλεος. Καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους Δαυὶδ τοῦ παρακαλέσαι αὐτὸν περὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Καὶ ἦλθον παῖδες Δαυὶδ εἰς γῆν υἱῶν Ἀμμὼν πρὸς Ἀνὰν τοῦ παρακαλέσαι αὐτόν. 3 Καὶ εἶπον οἱ ἄρχοντες υἱῶν Ἀμμὼν πρὸς Ἀνὰν· Μὴ δοξάζων Δαυὶδ τὸν πατέρα σου ἐναντίον σου ἀπέστειλὲν σοι παρακαλοῦντας; οὐχ οὕτως ἐραυνήσουσιν τὴν πόλιν, καὶ τοῦ κατασκοπεῖν τὴν γῆν ἦλθον παῖδες αὐτοῦ πρὸς σε; 4 Καὶ ἔλαβεν Ἀνὰν τοὺς παῖδας Δαυὶδ καὶ ἐξύρρησεν αὐτούς, καὶ ἀφείλεν τῶν μανδυνῶν αὐτῶν τὸ ἥμισυ ἕως τῆς ἀναβολῆς, καὶ ἀπέστειλεν αὐτούς. 5 Καὶ ἦλθον ἀναγγεῖλαι τῷ Δαυὶδ περὶ τῶν ἀνδρῶν. Καὶ ἀπέστειλεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς (ὅτι ἦσαν ἠτιμωμένοι σφόδρα), καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Καθίσαιτε ἐν Ἱεριχὼ ἕως τοῦ ἀνατεῖλαι τοὺς πώγωνας ὑμῶν, καὶ ἀνακάμψατε.

6 Καὶ εἶδον υἱοὶ Ἀμμὼν ὅτι ἡσχύνθη λαὸς Δαυὶδ, καὶ ἀπέστειλεν Ἀνὰν καὶ οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν χίλια τάλαντα ἀργυρίου τοῦ μισθώσασθαι αὐτοῖς ἐκ Συρίας Μεσποταμίας καὶ

14. A²B: κρίμα. 16. B† (a. i. e.) οἱ. 17. CEFX: Βαριάς. B: Χερηθὶ κ. ἐπὶ τῷ Φαλλεθθί.

2. A¹CEX* πρὸς Ἀνὰν (A²B†). 3. B* οἱ. A¹C X* υἱῶν (A²B†). BEX: ἐχί (EX† ἀλλ' ἦ). A²BCEX: ὅπως (ἕτως A¹X). A²: ἐραυνήσουσιν (B: ἐξεραυνήσουσι, CX: ἐξεραυνήσουσι). A¹CX* (ult.) καὶ (A²B†). 5. EX† (p. ἦσαν) οἱ ἀνθρώποι (FX: οἱ ἄνδρες). 6. B† (p. εἶδ.) οἱ. A¹: μισθ. αὐτὰς (μ. αὐτοῖς s. αὐτοῖς A²CX; B: μ. ἐαυτοῖς).

14 וַיִּמְלֶךְ דָּוִד עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיְהִי 14
טו עָשָׂה מִשְׁפָּט וצִדְקָה לְכָל-עַמּוֹ; וַיּוֹאב
בֶּן-צְרוּיָה עַל-הַצָּבָא וַיְהִי שֹׁפֵט בֶּן-
16 אַחִיזָאֵר מִצִּיר; וַצְדֹק בֶּן-אַחִיטֹב
וַאֲבִימֶלֶךְ בֶּן-אַבִּיחַיָר פְּהָנִים וְשֹׁשָׁא
17 סֹפֵר; וּבְנֵיהֶם בֶּן-יְהוֹיָדָע עַל-הַכִּרְתִּי
וְהַפְלִיחִי וּבְנֵי-דָוִד הָרָאשִׁים לְדָוִד
הַמֶּלֶךְ:

XIX. וַיְהִי אַחֲרֵי-כֵן וַיָּמָת נָחָשׁ
מֶלֶךְ בְּנֵי-עַמּוֹן וַיִּמְלֶךְ בְּנוֹ תַחֲתָיו;
2 וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶעֱשֶׂה-חֶסֶד עִם-חֲנָנִן
בֶּן-נָחָשׁ כִּי-עָשָׂה אָבִיו עִמִּי חֶסֶד
וַיִּשְׁלַח דָּוִד מַלְאָכִים לְנַחֲמוֹ עַל-
אָבִיו וַיָּבֵאוּ עֲבָדֵי דָוִד אֶל-אֶרֶץ בְּנֵי-
3 עַמּוֹן אֶל-חֲנָנִן לְנַחֲמוֹ; וַיֹּאמְרוּ שָׁרֵי
בְנֵי-עַמּוֹן לְחֲנָנִן הַמְכַבֵּד דָּוִד אֶת-
אָבִיו בְּעֵינָיו כִּי-שְׁלַח לָהּ מְנַחֲמִים
הֲלֹא בְּעֵבוֹר לַחֲקֹר וּלְהַפִּיץ וּלְרַגֵּל
4 הָאֶרֶץ בָּאוּ עֲבָדָיו אֵלָיו; וַיִּקַּח
חֲנָנִן אֶת-עַבְדֵי דָוִד וַיַּגְלִיחֵם וַיִּכְרֹת
אֶת-מְדוּיָהֶם בַּחֲצִי עַד-הַמִּפְשָׁעָה
ה וַיִּשְׁלָחֵם; וַיָּגִלּוּ וַיָּגִידוּ לְדָוִד עַל-
הָאֲנָשִׁים וַיִּשְׁלַח לְקַרְאֲתָם כִּי-הָיוּ
הָאֲנָשִׁים נִכְלָמִים מְאֹד וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ
שָׁבוּ בִּירְחוֹ עַד אֲשֶׁר-יִצְמַח זִמְנְכֶם
וְשִׁבְתֶּם:

6 וַיֵּרְאוּ בְנֵי עַמּוֹן כִּי הִתְבַּאֲשָׁה עִם-
דָּוִד וַיִּשְׁלַח חֲנָנִן וּבְנֵי עַמּוֹן אֵלָיו
כְּפֶר-כֶּסֶף לְשַׁכֵּר לָהֶם מִן-אֲרָם

בנ"א בשוא v. 3.

14. B: verschaffte. vE: schaffte.

17. B, dW, vE, A: Und die 6. D. waren die Ersten zur 5. (Seiten) des R.

Kap. 19. Bergl. 2. Sam. 10.

14 Also regierte David über das ganze
Israel, und handhabte Gericht und Ge-
15 rechtigkeit allem seinem Volk. * Joab,
der Sohn Zeruja, war über das Heer;
Josaphat, der Sohn Ahiluds, war
16 Kanzler; * Sadok, der Sohn Ahitobs,
und Abimelech, der Sohn Abjathars,
waren Priester; Sausa war Schreiber;
17 * Benaja, der Sohn Jojada, war über
die Gethi und Blethi. Und die ersten
Söhne Davids waren dem Könige zur
Hand.

XIX. (XX.) Und nach diesem starb
Nahas, der König der Kinder Ammon,
und sein Sohn ward König an seiner
2 Statt. * Da gedachte David: Ich will
Barmherzigkeit thun an Hanon, dem
Sohne Nahas; denn sein Vater hat an
mir Barmherzigkeit gethan. Und sandte
Boten hin, ihn zu trösten über seinen
Vater. Und da die Knechte Davids
ins Land der Kinder Ammon kamen zu
3 Hanon, ihn zu trösten, * sprachen die
Fürsten der Kinder Ammon zu Hanon:
Meineft du, daß David deinen Vater
ehre vor deinen Augen, daß er Tröster
zu dir gesandt hat? Ja, seine Knechte
sind gekommen zu dir, zu forschen und
umzukehren und zu verkundschaften das
4 Land. * Da nahm Hanon die Knechte
Davids und beschor sie, und schnitt ihre
Kleider halb ab bis an die Lenden, und
5 ließ sie gehen. * Und sie gingen weg
und ließen es David ansagen durch
Männer. Er aber sandte ihnen entgegen
(denn die Männer waren sehr geschän-
det), und der König sprach: Bleibet zu
Jericho, bis euer Bart wachse; so
kommt dann wieder.

6 Da aber die Kinder Ammon sahen,
daß sie stanken vor David, sandten sie hin,
beide Hanon und die Kinder Ammon,
tausend Centner Silber, Wagen und Rei-
ter zu dingen aus Mesopotamia, aus

28m. 8, 15.

Regnavit ergo David super uni- 14
versum Israel, et faciebat iudicium
atque justitiam cuncto populo suo.
* Porro Joab filius Sarviae erat su- 15
per exercitum, et Josaphat filius
Ahilud a commentariis; * Sadoc an- 16
tem filius Achitob et Achimelech
filius Abiathar sacerdotes, et Susa
scriba; * Banajas quoque filius Jo- 17
jadae super legiones Cerethi et Phe-
lethi. Porro filii David primi ad
manum regis.

24, 6.

28m. 8, 18, 15, 18.

28m. 10.

Accidit autem, ut morere- **XIX.**
tur Naas, rex filiorum Ammon, et
regnaret filius ejus pro eo. * Di- 2
xitque David: Faciam misericordiam
cum Hanon filio Naas; praestitit
enim mihi pater ejus gratiam. Mi-
sitque David nuncios ad consolan-
dum eum super morte patris sui.
Qui cum pervenissent in terram fi-
liorum Ammon, ut consolarentur Ha-
non, * dixerunt principes filiorum 3
Ammon ad Hanon: Tu forsitan pu-
tas, quod David honoris causa in
patrem tuum miserit, qui consolen-
tur te; nec animadvertis, quod, ut
explorent et investigent et scrutentur
terram tuam, venerint ad te servi
ejus. * Igitur Hanon pueros David 4
decalvavit et rasisit, et praecidit tuni-
cas eorum a natibus usque ad pedes,
et dimisit eos. * Qui cum abiissent 5
et hoc mandassent David, misit in
occursum eorum (grandem enim con-
tumeliam sustinnerant) et praecepit,
ut manerent in Jericho, donec cre-
sceret barba eorum, et tunc rever-
terentur.

[28m. 10, 6.
Gn. 34, 30. Ex.
5, 21.]

Videntes autem filii Ammon, quod 6
injuriam fecissent David, tam Hanon
quam reliquus populus, miserunt
mille talenta argenti, ut conducerent
sibi de Mesopotamia et de Syria

14. U.L: alle seinem V. — 1. U.L: seine
Statt. 6. U.L: stanken ... Silbers.

16. Al.: Ahimelech (Al.: Abimel.).
5. Al.: amandassent.

3. ehren wolle, daß ...

4. B: ließ sie beschoren ... in der Hälfte bis an die
H. abschneiden. B.dW: bis an die Hüfte(n). vE: den
Hintern! (A: von den F. bis an die Füße.)

Volgatlotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

5. man sagte D. an von den Männern. dW.vE:
gewachsen (ist). B: wird gew. sein.

6. sich hatten stinkend gemacht ... sandte hin S. ...
dW.vE.A: Talente.

XIX.

Davidis vindicta ab Ammonitis sumta.

ἐκ Συρίας Μααχὰ καὶ ἐκ Σουβάλ ἄρματα καὶ ἵπποις. ⁷ Καὶ ἐμισθώσαντο ἑαυτοῖς δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδας ἄρμάτων καὶ τὸν βασιλέα Μααχὰ καὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ· καὶ ἦλθον καὶ παρενέβαλον κατέναντι τοῦ Μηδαβά. Καὶ υἱοὶ Ἀμμὼν συνήχθησαν ἐκ τῶν πόλεων αὐτῶν καὶ ἦλθον εἰς τὸ πολεμῆσαι. ⁸ Καὶ ἤκουσεν Δαυὶδ, καὶ ἀπέστειλεν τὸν Ἰωάβ καὶ πᾶσαν τὴν στρατιάν τῶν δυνατῶν. ⁹ Καὶ ἐξῆλθον υἱοὶ Ἀμμὼν καὶ παρατάσσονται εἰς πόλεμον παρὰ τὸν πυλῶνα τῆς πόλεως· καὶ οἱ βασιλεῖς οἱ ἐλθόντες παρενέβαλον καθ' ἑαυτοὺς ἐν τῷ πεδίῳ.

¹⁰ Καὶ εἶδεν Ἰωάβ ὅτι γέγοναν ἀντιπρόσωποι τοῦ πολεμεῖν πρὸς αὐτὸν κατὰ πρόσωπον καὶ ἐξόπισθεν, καὶ ἐξελέξατο ἐκ παντὸς νεανίου Ἰσραὴλ καὶ παρετάξατο ἐναντίον τοῦ Σύρον. ¹¹ καὶ τὸ κατάλοιπον τοῦ λαοῦ ἔδωκεν ἐν χειρὶ Ἀβεσσὰ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ παρετάξατο ἐξεναντίας υἱῶν Ἀμμὼν. ¹² Καὶ εἶπεν· Ἐὰν κρατήσῃ ὑπὲρ ἐμὲ ὁ Σύρος, καὶ ἔσῃ μοι εἰς σωτηρίαν· καὶ ἐὰν υἱοὶ Ἀμμὼν κρατήσωσιν ὑπὲρ σέ, καὶ σώσω σε. ¹³ Ἀνδρίζον καὶ ἐνισχύσωμεν περὶ τοῦ λαοῦ ἡμῶν καὶ περὶ τῶν πόλεων τοῦ θεοῦ ἡμῶν· καὶ κύριος τὸ ἀγαθὸν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ ποιήσει. ¹⁴ Καὶ παρετάξατο Ἰωάβ καὶ ὁ λαὸς ὁ μετ' αὐτοῦ κατέναντι Σύρων εἰς πόλεμον, καὶ ἔφυγον ἀπ' αὐτοῦ. ¹⁵ Καὶ οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν εἶδον ὅτι ἔφυγον Σύροι, καὶ ἔφυγον καὶ αὐτοὶ ἀπὸ προσώπου Ἰωάβ καὶ ἀπὸ προσώπου Ἀβεσσὰ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ εἰσῆλθον εἰς τὴν πόλιν. Καὶ ἦλθεν Ἰωάβ εἰς Ἱερουσαλήμ.

¹⁶ Καὶ ἶδεν Σύρος ὅτι ἐτροπώσατο αὐτὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους· καὶ ἐξήγαγον τὸν Σύρον ἐκ τοῦ πέρα τοῦ ποταμοῦ, καὶ Σωφάχ ἀρχιστρατήγου δυνάμεως Ἀδραζάρ ἐμπροσθεν αὐτῶν. ¹⁷ Καὶ ἀπηγγέλη τῷ Δαυίδ, καὶ συνήγαγεν τὸν πάντα Ἰσραὴλ καὶ διέβη τὸν Ἰορδάνην, καὶ ἦλθεν ἐπ' αὐτοὺς καὶ παρετάξατο πρὸς αὐτούς· καὶ παρετά-

נהלים ומן-אֲרָם מַעֲכָה וּמַצֻּבָּה
7 רָכַב וּפָרָשִׁים: וַיִּשְׁכְּרוּ לָהֶם שְׁנַיִם
וּשְׁלָשִׁים אֲלֶף רָכַב וְאֶת-מֶלֶךְ מַעֲכָה
וְאֶת-עַמּוֹ וַיָּבֹאוּ וַיַּחֲנוּ לִפְנֵי מִידְבָּא
וּבְנֵי עַמּוֹן נִאֲסְפוּ מֵעֲרֵיהֶם וַיָּבֹאוּ
8 לַמִּלְחָמָה: וַיִּשְׁמַע דָּוִיד וַיִּשְׁלַח אֶת-
9 יוֹאָב וְאֶת כָּל-צָבָא הַגְּבוּרִים: וַיִּצְאוּ
בְנֵי עַמּוֹן וַיַּעֲרְכוּ מִלְחָמָה פֶּתַח הָעִיר
וְהַמְּלָכִים אֲשֶׁר-בָּאוּ לְבָדֵם בַּשָּׂדֶה:

וַיֵּרָא יוֹאָב כִּי-הָיְתָה פְּנֵי-הַמִּלְחָמָה
אֵלָיו שְׁנַיִם וְאַחֲזֹר וַיִּבְחַר מִכָּל-בְּחֹרֶר
11 בְּיִשְׂרָאֵל וַיַּעֲרֶךְ לִקְרַאת אֲרָם: וְאֶת
יֹתֵר הָעָם נָתַן בְּיַד אַבְשֵׁי אַחִיו וַיַּעֲרְכוּ
12 לִקְרַאת בְּנֵי עַמּוֹן: וַיֹּאמֶר אִם-תִּתְּחַזַּק
מִמֶּנִּי אֲרָם וְהָיִיתָ לִּי לְתַשׁוּעָה וְאִם-
בְּנֵי עַמּוֹן יִתְּחַזְּקוּ מִמֶּנִּי וְהוֹשַׁעְתִּיהָ:
13 תִּחַזַּק וְנִתְּחַזְּקָה בְּעַד-עַמּוֹנִי וּבְעַד עָרִי
אֲלֵהִינוּ וַיְהִי הַשּׁוּב בְּעֵינָיו וַיַּעֲשֶׂה:
14 וַיִּגַּשׁ יוֹאָב וְהָעָם אֲשֶׁר-עַמּוֹ לִפְנֵי
טו אֲרָם לַמִּלְחָמָה וַיָּנוּסוּ מִפָּנָיו: וּבְנֵי
עַמּוֹן רָאוּ כִּי-נָס אֲרָם וַיָּנוּסוּ גַם-הֵם
מִפָּנֵי אַבְשֵׁי אַחִיו וַיָּבֹאוּ הָעִירָה וַיָּבֹא
יֹאָב וַיְרוּשָׁלָּם:

16 וַיֵּרָא אֲרָם כִּי נָגְעָה לִפְנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיִּשְׁלַחוּ מַלְאָכִים וַיּוֹצִיאוּ אֶת-אֲרָם
אֲשֶׁר מֵעֵבֶר הַנָּהָר וְשׁוּפָךְ שֶׁר-צָבָא
17 הַדְּרֵעִזַר לִפְנֵיהֶם: וַיָּנֹד לְדָוִיד וַיֹּאסֶף
אֶת-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲבֹר הַיַּרְדֵּן וַיָּבֹא
אֲלֵהֶם וַיַּעֲרֶךְ אֲלֵהֶם וַיַּעֲרֶךְ דָּוִיד

6. A¹: (eti. vs. 7) Μαχὰ (Μααχὰ A²B). B: παρὰ Σουβάλ (FX: ἀπὸ Σ). EFX: Σεβὰ. 7. B* τῶ ... † (a. υἱοὶ) οἱ. 9. B† (a. υἱοὶ) οἱ. 10. A²B: γεγόνασιν (γένοναν A¹C'). FX† (p. ἀντιπρ.) αὐτῶν. B: ἐξόπισθε. A²B† (a. Ἰσρ.) ἐξ (A¹FX*). B: παρετάξαντο (-ξάτο AEX, cf. vs. 11). 11. B: Ἀβεσσά. A²B: παρετάξαντο (-ξάτο A¹X, cf. vs. 10). 12. FX† (p. εἶπ.) Ἰωάβ. A¹: κρατήσῃ; (EX: κραταιώσῃται, FX: κραταιωθῇ). B† (a. υἱοὶ) οἱ.

FX: Ἀμμ. κραταιωθῶσιν. 14. B: ἔφ. ἀπ' αὐτῶν. 15. B: ἔφ. οἱ Σ. ... ἀπὸ πρ. Ἀβεσσά κ. ἀπὸ πρ. Ἰωάβ (FX: ἀπὸ πρ. Ἀβεσσά τῶ ἀδελφῶ Ἰωάβ. C: ἀπὸ πρ. Ἰωάβ κ. ἀπὸ πρ. ἀδελφῶ αὐτῶν) ... ἦλθον (εἰσῆλθον). AFX). 16. B: εἶδεν ὁ Σ. EFX: ἐξήγαγε. B: πέραν ... Σωφάθ. A²B: Ἀδρααζάρ. 17. EX: ἀπηγγέλει. FX* κ. παρετάξ. πρ. αὐτῆς (B: κ. π. ἐπ' αὐτῆς).

7 Maecha und aus Zoba. * Und dingeten
zwei und dreißig tausend Wagen und
den König Maecha mit seinem Volk.
Die kamen und lagerten sich vor Medba.
Und die Kinder Ammon sammelten sich
auch aus ihren Städten und kamen zum
8 Streit. * Da das David hörte, sandte
er hin Joab mit dem ganzen Heer der
9 Helden. * Die Kinder Ammon aber
waren ausgezogen und rüsteten sich
zum Streit vor der Stadt Thor; die
Könige aber, die gekommen waren, hiel-
ten im Felde besonders.

10 Da nun Joab sahe, daß vorne und
hinter ihm Streit wider ihn war, er-
wählte er aus aller jungen Mannschaft
in Israel und rüstete sich gegen die
11 Syrer; * das übrige Volk aber that
er unter die Hand Abisai, seines Brn-
ders, daß sie sich rüsteten wider die Kin-
12 der Ammon. * Und sprach: Wenn mir
die Syrer zu stark werden, so komm mir
zu Hülfe; wo aber die Kinder Ammon
dir zu stark werden, will ich dir helfen.
13 * Sei getroßt, und laß uns getroßt han-
deln für unser Volk und für die Städte
unseres Gottes! Der Herr thue, was
14 ihm gefällt! * Und Joab machte sich
herzu mit dem Volk, das bei ihm war,
gegen die Syrer zu streiten; und sie
15 flohen vor ihm. * Da aber die Kinder
Ammon sahen, daß die Syrer flohen,
flohen sie auch vor Abisai, seinem Brn-
der, und zogen in die Stadt. Joab aber
kam gen Jerusalem.
16 Da aber die Syrer sahen, daß sie vor
Israel geschlagen waren, sandten sie Boten
hin und brachten heraus die Syrer jen-
seit des Wassers; und Sophach, der Feld-
hauptmann Hadad Esers, zog vor ihnen
17 her. * Da das David angesagt ward,
sammelte er zu Hauf das ganze Israel
und zog über den Jordan; und da er an
sie kam, rüstete er sich an sie. Und David

Maaeha et de Soba currus et equi-
tes. * Conduxeruntque triginta duo 7
millia currum et regem Maaeha
cum populo ejus. Qui cum venis-
sent, castrametati sunt e regione
Medaba. Filii quoque Ammon eon-
gregati de urbibus suis venerunt ad
bellum. * Quod cum audisset David, 8
misit Joab et omnem exercitum vi-
rorum fortium. * Egressique filii 9
Ammon direxerunt aciem juxta por-
tam civitatis; reges autem, qui ad
auxilium ejus venerant, separatim in
agro steterunt.

Igitur Joab intelligens bellum ex 10
adverso et post tergum contra se
fieri, elegit viros fortissimos de uni-
verso Israel, et perrexit contra
Syrum; * reliquam autem partem 11
populi dedit sub manu Abisai fratris
sui, et perrexerunt contra filios
Ammon. * Dixitque: Si vicerit me 12
Syrus, auxilio eris mihi; si autem
superaverint te filii Ammon, ero
tibi in praesidium. * Confortare, 13
et agamus viriliter pro populo no-
stro et pro urbibus Dei nostri; Do-
minus autem quod in conspectu suo
bonum est, faciet. * Perrexit ergo 14
Joab et populus, qui eum eo erat,
contra Syrum ad proelium, et fuga-
vit eos. * Porro filii Ammon vi- 15
dentes, quod fugisset Syrus, ipsi
quoque fugerunt Abisai fratrem ejus,
et ingressi sunt civitatem. Rever-
susque est etiam Joab in Jerusalem.

Videns autem Syrus, quod ceci- 16
disset coram Israel, misit nuncios
et adduxit Syrum, qui erat trans flu-
vium; Sophach autem princeps mi-
litiae Adarezer erat dux eorum.
* Quod cum nunciatum esset David, 17
eongregavit universum Israel et trans-
ivit Jordanem, irruitque in eos et di-

Nm. 21, 30.

2 Sm. 10, 12.
1 Sm. 3, 18.
1 Mc. 3, 60.

17. S: annunciatum.

16. U.L: dem Wasser.

17. A.A: zu Haufe (Haufen) ... sich wider sie.

6. Syria: Maecha.

9. vE: vor der Thür d. St. B.dW: warea allein
im J. A: standen gesondert auf d. J.

12. dW.vE: überlegen sind. A: Siegen über mich...

16. dW.vE: ließen anziehen. A: kommen.

17. dW: stellte sich. B.dW: wider sie. vE: da er
zu ihnen gekommen war, st. er eine Schlachordnung
gegen sie auf.

XIX.

Davidis bella cum Ammonitis et Philisthaeis.

σεται Δαυὶδ ἐξεναντίας τοῦ Σύρου εἰς πόλεμον, καὶ ἐπολέμησεν αὐτόν. ¹⁸ Καὶ ἔφυγεν Σύρος ἀπὸ προσώπου Ἰσραήλ, καὶ ἀπέκτεινεν Δαυὶδ ἀπὸ τοῦ Σύρου ἐπὶ χιλιάδας ἀρμάτων καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδας πεζῶν, καὶ τὸν Σωφάχ τὸν ἀρχιστράτηγον δυνάμεως ἀπέκτεινεν. ¹⁹ Καὶ εἶδον παῖδες Ἀδραζάρ ὅτι ἐπταίκασιν ἀπὸ προσώπου Ἰσραήλ, καὶ διέθεντο μετὰ Δαυὶδ καὶ ἐδούλευσαν αὐτῷ. Καὶ οὐκ ἠθέλησεν Σύρος τοῦ βοηθῆσαι τοῖς υἱοῖς Ἀμμὼν ἐτι.

XX. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐπιόντι εἶτι ἐν τῇ ἐξόδῳ τῶν βασιλέων καὶ ἤγαγεν Ἰωάβ πᾶσαν τὴν δύναμιν τῆς στρατιᾶς, καὶ ἔφθειραν τὴν χώραν υἱῶν Ἀμμὼν, καὶ ἦλθαν καὶ περιεκάθισαν τὴν Ῥαββὰθ· καὶ Δαυὶδ ἐκάθητο ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ἐπάταξεν Ἰωάβ τὴν Ῥαββὰθ καὶ κατέσκαψεν αὐτήν. ² Καὶ ἔλαβεν Δαυὶδ τὸν στέφανον Μολχὸν βασιλέως αὐτῶν ἀπὸ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ εὗρέθη ὁ σταθμὸς αὐτοῦ τάλαντον χρυσίου καὶ ἐν αὐτῷ λίθος τίμιος, καὶ ἦν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Δαυὶδ. Καὶ σκύλα τῆς πόλεως ἐξήνεγκεν πολλὰ σφόδρα. ³ Καὶ τὸν λαὸν τὸν ἐν αὐτῇ ἐξήνεγκεν καὶ διέπρισεν προῖσιν καὶ ἐν σκεπάροισι σιδηροῖς καὶ ἐν διασχίζουσιν. Καὶ οὕτως ἐποίησεν Δαυὶδ πάσαις ταῖς πόλεσιν υἱῶν Ἀμμὼν. Καὶ ἀνέστρεψεν Δαυὶδ καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ εἰς Ἱερουσαλήμ.

⁴ Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα καὶ ἐγένετο ἐτι πόλεμος ἐν Γαζερ μετὰ τῶν ἀλλοφύλων. Τότε ἐπάταξεν Σοβοχαὶ ὁ Οὐσαθὶ τὸν Σεφθὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν τῶν γιγάντων καὶ ἐταπείνωσεν αὐτόν. ⁵ Καὶ ἐγένετο ἐτι πόλεμος μετὰ τῶν ἀλλοφύλων, καὶ ἐπάταξεν Ἐλεανὰν υἱὸς Ἰαεὶρ τὸν Λεεμεὶ ἀδελφὸν Γολιάθ τοῦ Γεθθαίου, καὶ τὸ ξύλον τοῦ δόρατος

17. A¹CX* εἰς πόλεμ. (A²B†). A²B: ἐπολέμησαν (-ησεν A¹CEFX). 18. A¹X (pro Ἰσρ. A²B al.) Δαυὶδ (E: Ἱερουσαλήμ). EFX† (a. πεζ.) ἀνδρῶν. A¹X: Σωφάχ (Σωφάχ A² et A¹ vs. 16; B: Σωφάθ). B* (alt.) τὸν. EX† (p. δυν.) αὐτῷ. A¹: ἀπέκτειναν (-ενιν A²B rell.). 19. A²B: Ἀδραζάρ. FX: ὅτε ἐθρασύθησαν ... † (p. A.) εἰρήνην.

1. FX: ἔφθειρε (EX: διέφθειραν). B: ἦλθε κ. περιεκάθισε ... Ῥαββὰ (bis) ... A. ἐκάθισεν. 2. FX* Μολχ. B† (a. βασιλ.) τῷ. 3. B (pro ἐξήν.) ἐξήγαγε. A¹X* κ. ἐν διασχ. (A²B†; FX: καὶ ἐν τοῖς τριβόλοις). A¹: πᾶσιν (Tischendorf. conj. πᾶσιν ἐν; πᾶ-

לקראת ארם מלחמה ויבחרמו עמו: 18 וינס ארם מלפני ישראל ויהרג דויד מארם שבעת אלפים רכב וארבעים אלף איש רגלי ואת שופך שר-הצבא 19 המית: ויראי עבדי הדרעור פי נבעו לפני ישראל וישלימו עס-דויד ויעבדהו ולא-אבה ארם להושיע את-בני-עמון עוד:

XX. ויהי לעת תשובת השנה לעת צאת המלכים וינהג יואב את-חיל הצבא וישחת את-ארץ בני-עמון ויבא ויצר את-רפה ודויד ישב בירושלם ויהי יואב את-רפה ויהרסה: 2 ויקה דויד את-עטרת-מלכם מעל ראשו וימצאהו משקל פפר-זהב ובה אבן וקרה ותהי על-ראש דויד ושלל העיר הוציא הרבה מאד: 3 ואת-העם אשר-פה הוציא וישר במגלה ובחריצי הבזל ובמגרות וכן יעשה דויד לכל ערי בני-עמון וישב דויד וכל-העם וירושלם: 4 ויהי אחרי-כן ותעמד מלחמה בגזר עס-פלשתים אז הפה סבכי הקשתי את-ספי מילידי הרפא ה ויפגעו: ופתה-עוד מלחמה את-פלשתים ויהי אלחנן בן-יעור את-לחמי אחי גלית הגתתי ועץ חניתו

v. 5. יעיר ק'

סאים A²X) B: A. τοῖς πᾶσιν υἱοῖς (EX: τοῖς παισὶν υἱῶν). 4. B: Σοβοχαὶ Σωσαθὶ τὸν Σεφθ. 5. A¹: Ἀδείρ (Ἰαεὶρ A²FX; B: Ἰαεὶρ). X: Λοομὶ (B: Λαχμὶ). B: Γεθ. ... * τὸ et τῷ.

rüstete sich gegen die Syrer zum Streit, 18 und sie stritten mit ihm. * Aber die Syrer flohen vor Israel, und David erwürgete der Syrer sieben tausend Wagen und vierzig tausend Mann zu Fuß; dazu tödtete er Sopha, den 19 Feldhauptmann. * Und da die Knechte Hadad Esers sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, machten sie Friede mit David und seinen Knechten. Und die Syrer wollten den Kindern Ammon nicht mehr helfen.

XX. (XXI.) Und da das Jahr um war, zur Zeit, wenn die Könige ausziehen, führte Joab die Heermacht und verderbete der Kinder Ammon Land, kam und belagerte Rabba; David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug 2 Rabba und zerbrach sie. * Und David nahm die Krone ihres Königs von seinem Haupt, und fand daran einen Centner Goldes schwer, und Edelgesteine; und sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führte er aus der Stadt sehr viel 3 Raub. * Aber das Volk darinnen führte er heraus und theilte sie mit Sägen und eisernen Haken und Keilen. Also that David allen Städten der Kinder Ammon. Und David zog sammt dem Volk wieder gen Jerusalem.

4 Darnach erhob sich ein Streit zu Gazer mit den Philistern. Dazumal schlug Sibechai, der Husathiter, den Sibai, der aus den Kindern der Niesen war, und de- 5 müthigte ihn. * Und es erhob sich noch ein Streit mit den Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jaars, den Lahemi, den Bruder Goliaths, den Gathiter, welcher hatte eine Spießstange

1. A.A.: Heeresmacht. 2. U.L.: Edelgestein ... Raub. 4. 5. U.L.: erhob.

19. und wurden ihm dienstbar. dW: unterthan. B.vE.A.: dieneteten ihm. dW: nicht wieder. vE: n. ferner zu Hülfe kommen.

B. 1—3. Vgl. 2 Sam. 11, 1. 12. 26—31.

1. B: herumkam. dW.vE: führte ... aus (an) u. verheerte. vE: rückte vor R. n. bel. es. A: zog hin. B: riß sie nieder. dW.vE.A.: zerstörte es.

2. B: am Gewicht. vE: fand sie an G. dW: vom

rexit ex adverso aciem, illis contra pugnantes. * Fugit autem Syrus 18 Israel, et interfecit David de Syris septem millia currum et quadraginta millia peditum et Sopha exercitus principem. * Videntes autem servi 19 Adarezer se ab Israel esse superatos, transfugerunt ad David et servierunt ei. Noluitque ultra Syria auxilium praebere filiis Ammon.

2Sm. 11, 1.

Factum est autem post anni **XX.**

circulum, eo tempore, quo solent reges ad bella procedere, congregavit Joab exercitum et robur militiae, et vastavit terram filiorum Ammon, perrexitque et obsedit Rabba. Porro David manebat in Jerusalem, quando Joab percussit Rabba et destruxit eam. * Tulit autem David coronam 2

2Sm. 12, 26ss.

2Sm. 12, 30.

Melchom de capite ejus, et invenit in ea auri pondo talentum et pretiosissimas gemmas, fecitque sibi inde diadema. Manubias quoque urbis plurimas tulit. * Populum autem, 3 qui erat in ea, eduxit, et fecit super eos tribulas et trahas et ferrata carpenta transire, ita ut dissecarentur et contererentur. Sic fecit David cunctis urbibus filiorum Ammon. Et reversus est cum omni populo suo in Jerusalem.

2Sm. 21, 18ss.

Post haec initum est bellum in 4 Gazer adversum Philisthaeos, in quo percussit Sobochai Husathites Saphai de genere Raphaim et humiliavit eos. * Aliud quoque bellum 5

2Sm. 21, 18ss.

gestum est adversus Philisthaeos, in quo percussit Adeodatus filius Sallus Bethlehemites fratrem Goliath Gethaei, cujus hastae lignum erat

5. Al.: Lehemitem.

G. eines Talentos. dW.vE.A.: Beute.

3. eis. Dreschwagen u. Beilen ... allem B. dW: zerschnitt. B: zersägte sie mit der Säge ... Sacku u. m. Nerten. vE: Dreschwalzen u. m. Sägen.

B. 4—8. Vergl. 2 Sam. 21, 18—22.

4. sie wurden gedemüthigt. B.dW.vE.A.: entstand. dW: e.v. d. Erzeugten Rapha's. B: Kint ern des Niesen.

5. Lachmi.

XX.

Recensio populi peste punita.

αὐτοῦ ὡς ἀντίον ὑφαινότων. ⁶ Καὶ ἐγένετο ἔτι πόλεμος ἐν Γέθ, καὶ ἦν ἀνὴρ ὑπερμεγέθης, καὶ δάκτυλοι αὐτοῦ ἕξ καὶ ἕξ εἰκοσιτέσσαρες, καὶ οὗτος ἦν ἀπόγονος γιγάντων. ⁷ Καὶ ὠνείδισεν τὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν Ἰωνάθαν υἱὸς Σαμαὰ ἀδελφοῦ Δαυὶδ. ⁸ Οὗτοι ἐγένοντο τῷ Ραφαῖ ἐν Γέθ (πάντες ἦσαν τέσσαρες γίγαντες), καὶ ἔπεσαν ἐν χειρὶ Δαυὶδ καὶ ἐν χειρὶ παιδῶν αὐτοῦ.

XXI. Καὶ ἔστιν διάβολος ἐν τῷ Ἰσραὴλ καὶ ἐπέσεισεν τὸν Δαυὶδ τοῦ ἀριθμῆσαι τὸν Ἰσραὴλ. ² Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Ἰωάβ καὶ πρὸς τοὺς ἀρχοντας τῆς δυνάμεως· Πορεύθητε, ἀριθμήσατε τὸν Ἰσραὴλ ἀπὸ Βηρσabee καὶ ἕως Δάν, καὶ ἐνέγκατε πρὸς με, καὶ γνώσομαι τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν. ³ Καὶ εἶπεν Ἰωάβ· Προςθεῖη κύριος ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ ὡς αὐτοὶ ἐκαιοτῆται πλάσιως, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου μου τοῦ βασιλέως βλέποντες· πάντες τῷ κυρίῳ μου παῖδες. Ἰνατί ζητεῖ ὁ κύριος μου τοῦτο, ἵνα μὴ γένηται εἰς ἁμαρτίαν τῷ λαῷ Ἰσραὴλ; ⁴ Τὸ δὲ ῥῆμα τοῦ βασιλέως ἐκραταιώθη ἐπὶ τῷ Ἰωάβ, καὶ ἐξῆλθεν Ἰωάβ καὶ διῆλθεν ἐν παντὶ ὁρίῳ Ἰσραὴλ. Καὶ ἦλθεν εἰς Ἱερουσαλὴμ ⁵ καὶ ἔδωκεν Ἰωάβ τὸν ἀριθμὸν τῆς ἐπισκέψεως τοῦ λαοῦ τῷ Δαυίδ. Καὶ ἦν πᾶς Ἰσραὴλ χίλιαι χιλιάδες καὶ ἑκατὸν χιλιάδες ἀνδρῶν ἐσπασμένων μάχαιραν, καὶ Ἰούδας τετρακόσιοι καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδες ἀνδρῶν ἐσπασμένων μάχαιραν. ⁶ Καὶ τὸν Λευὶ καὶ τὸν Βενιαμὴν οὐκ ἠρίθμησεν ἐν μέσῳ αὐτῶν, ὅτι προσώχθισεν ὁ λόγος τοῦ βασιλέως τὸν Ἰωάβ. ⁷ Καὶ πονηρὸν ἐφάνη ἐναντίον τοῦ θεοῦ περὶ τοῦ πράγματος τούτου, καὶ ἐπάταξεν τὸν Ἰσραὴλ.

⁸ Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς τὸν θεόν· Ἠμάρτηκα σφόδρα ὅτι ἐποίησα τὸ πρᾶγμα τοῦτο· καὶ νῦν περιέλε δὴ τὴν κακίαν παιδός σου, ὅτι

6. X: ὑπερμεγέθης. 7. A¹ X: Σαμαὰς (Σαμαὰ A² B). AX† (p. Σαμ.) υἱὸς (A² inter uncōs; B rell. *). 8. A¹ X* τῷ (A² B†). B: ἔπεσον.

1. EX: ἀνέστη. FX: σατᾶν. 2. B† (a. Δ.) ὁ βασιλεὺς. EFX† (p. Πορ.) καὶ et * καὶ (p. Βηρσ.). 3. FX: ὡς εἰσὶν ἐκ. A² B† (a. κυρίος) τῷ. A¹: κύριοι μὲν? (κυρίος μὲν A² B rell.). EFX (pro ζητ.) θέλει. B* ὁ ... * λαῷ (A [A² inter uncōs] EX†). 4. B: ἴσχυσεν ἐπὶ Ἰωάβ ... * ὁρίῳ (A [A² inter uncōs] X†).

6. כַּמְנֹר אֲרָגִים: וַתְּהִי-עוֹד מִלְחָמָה בְּגֵת וַיְהִי אִישׁ מִדָּה וְאַצְבָּעֵתָיו נִשְׁ-וֹשֵׁ עֶשְׂרִים וְאַרְבַּע וְגַם-הָיָא נֹלָד לְהֶרְפָּא: וַיַּחֲרַף אֶת-יִשְׂרָאֵל וַיַּבְהִי 7 יְהוֹנָתָן בֶּן-שִׁמְעָא אָחִי דָּוִד: אֵל נִלְכְּדוּ לְהֶרְפָּא בְּגֵת וַיִּפְּלוּ בְּיַד-דָּוִד וּבְיַד-עֲבָדָיו:

XXI. וַיַּעֲמֵד שָׁטָן עַל-יִשְׂרָאֵל וַיִּסַּח 2 אֶת-דָּוִד לְמַנּוֹת אֶת-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל-יֹאב וְאֶל-שָׂרֵי הָעָם לָכֵן סִפְרוּ אֶת-יִשְׂרָאֵל מִבְּאֵר שֶׁבַע וְעַד-הָן וְהִבִּיאוּ אֵלַי וְאָדָעָה אֶת-מִסְפָּרָם: וַיֹּאמֶר יֹאב יוֹסֵף יְהוָה עַל-עַמּוֹ 3 כֹּהֵם מֵאָה פַעֲמִים הֲלֹא אֲדֹנִי הַמֶּלֶךְ כָּלָם לְאֲדֹנִי לְעֲבָדִים לָמָּה וּבִקֵּשׁ זֹאת אֲדֹנִי לָמָּה יְהִיָּה לְאַשְׁמָה לְיִשְׂרָאֵל: 4 וְדַבַּר-הַמֶּלֶךְ חֲזַק עַל-יֹאב וַיִּצְא יֹאב וַיִּתְּהֵלָּה בְּכָל-יִשְׂרָאֵל וַיָּבֵא יְרוּשָׁלָּם: ה וַיָּתֵן יֹאב אֶת-מִסְפָּר מִסְפַּר-הָעָם אֶל-דָּוִד וַיְהִי כָל-יִשְׂרָאֵל אֶלְפִים וּמֵאָה אֶלֶף אִישׁ שָׁלָף חָרֵב וַיְהִי-הִיא אַרְבַּע מֵאוֹת וּשְׁבַעִים אֶלֶף אִישׁ שָׁלָף חָרֵב: וְלֹוִי וּבְנֵימִן לֹא סָקַד בְּתוֹכָם כִּי- 6 נִתְּעַב דַּבַּר-הַמֶּלֶךְ אֶת-יֹאב: וַיִּרַע בְּעֵינֵי הָאֱלֹהִים עַל-הַדָּבָר הַזֶּה וַיָּךְ אֶת-יִשְׂרָאֵל:

8 וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל-הָאֱלֹהִים חַטָּאתִי מֵאֹד אֲשֶׁר עָשִׂיתִי אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה וְעַתָּה תַעֲבֹר-נָא אֶת-עֲוֹנוֹן עַבְדְּךָ כִּי

דגש אחר שורק. 8. v. 3. בנ"א פסוק.

5. B: καὶ υἱοὶ Ἰσάα. A² B: ἐβδομήκοντα (ὀγδ. A¹ FX). 6. B: Βενιαμὴν ... κατίσχυσε (προσώχθ. AEX; F: κατήσχυεν, X: κατετάχην) * ὁ. 7. B* ἐφάνη (AEFX†).

Streit zu Gath. Die Gott mißfällige Zählung Israels.

XX.

6 wie ein Weberbaum. * Abermal ward ein Streit zu Gath. Da war ein großer Mann, der hatte je sechs Finger und sechs Behen, die machen vier und zwanzig, und er war auch von den 7 Riesen geboren, * und höhnete Israel. Aber Jonathan, der Sohn Simea, des 8 Bruders Davids, schlug ihn. * Diese waren geboren von den Riesen zu Gath, und fielen durch die Hand Davids und seiner Knechte.

XXI. (XXII.) Und der Satan stand wider Israel und gab David ein, daß 2 er Israel zählen ließ. * Und David sprach zu Joab und zu des Volks Obersten: Gehet hin, zählet Israel von Bersaba an bis gen Dan, und bringet es zu mir, daß ich wisse, wie viel ihrer ist. 3 * Joab sprach: Der Herr thue zu seinem Volk, wie sie jetzt sind, hundertmal so viel! Aber, mein Herr König, sind sie nicht alle meines Herrn Knechte? warum fragt denn mein Herr darnach? warum soll eine Schuld auf Israel 4 kommen? * Aber des Königs Wort ging fort wider Joab, und Joab zog aus und wandelte durch das ganze Israel. Und kam gen Jerusalem * und gab die Zahl des gezählten Volks David. Und es war des ganzen Israels elf hundert mal tausend Mann, die das Schwert auszogen, und Juda vierhundert mal und siebenzig tausend Mann, 6 die das Schwert auszogen. * Levi aber und Benjamin zählte er nicht unter diese, denn es war dem Joab des Königs Wort ein Gräuel. * Aber solches gefiel Gott übel, denn er schlug Israel. 8 Und David sprach zu Gott: Ich habe schwerlich gesündigt, daß ich das gethan habe; nun aber nimm weg die Missethat deines Knechts, denn ich habe

quasi liciatorium texentium. * Sed 6 et aliud bellum accidit in Geth, in quo fuit homo longissimus, senos habens digitos, id est simul viginti quatuor, qui et ipse de Rapha fuerat stirpe generatus. * Hic blasphema- 7 vit Israel; et percussit eum Jonathan filius Samaa fratris David. * Hi sunt 8 filii Rapha in Geth, qui ceciderunt in manu David et servorum ejus.

2Sm. 24., Job. 1, 6ss. Zach. 3, 1. (Joh. 13, 2.)

Consurrexit autem Satan **XXI.** contra Israel et concitavit David, ut numeraret Israel. * Dixitque David 2 ad Joab et ad principes populi: Ite et numerate Israel a Bersabee usque Dan, et afferte mihi numerum, ut sciam. * Responditque Joab: Augeat 3 Dominus populum suum centuplum quam sunt! Nonne domine, mi rex, omnes servi tui sunt? quare hoc quaerit dominus meus, quod in peccatum reputetur Israeli? * Sed ser- 4 mo regis magis praevaluit, egressusque est Joab et circumivit universum Israel. Et reversus est Jerusalem * deditque Davidi numerum eorum 5 quos circuierat. Et inventus est omnis numerus Israel mille millia et eentum millia virorum educantium gladium, de Juda autem quadringenta septuaginta millia bellatorum. * Nam 6 Levi et Benjamin non numeravit, eo quod Joab invitns exequeretur regis imperium. * Displieuit autem 7 Deo quod jussum erat, et percussit Israel.

Ex. 30, 12.

2Sm. 24, 9. 2Ch. 2, 17.

27, 24.

2Sm. 24, 10.

Dixitque David ad Deum: Peccavi 8 nimis, ut hoc facerem; obsecro aufer iniquitatem servi tui, quia insi-

6. U.L.: groß Mann.

1. U.L.: fund. 2. U.L.: ihr ist.

1. S.: incitavit.

5. Al.: trecenta sept.

Rap. 21. Vergl. 2 Sam. 24.

1. dW.vE.A: stand auf. B.dW.A: reizte (an).

2. dW.vE.A: br. mir ihre (die) Zahl, d. ich sie wisse. B: d. ich ihre Z. w.

3. B.vE: Warum sucht dieses. dW.A: begehret. B.dW: (es) das (tem) Isr. zur Sch. gereichen. vE:

3. Sündensch. für Z. werden.

5. gemusterten.

6. musterte ... thuen. vE: hatte er n. gemustert.

7. Auch gef. solches. B.vE: Und es war diese Sache böse in d. Augen Gottes, darum ... dW.A: Es mißfiel. (A: was befohlen ward.)

XXI.

Recensio populi peste punita.

ἐμταιωθήν σφόδρα. ⁹ Καὶ ἐλάλησεν κύριος πρὸς Γάδ ὁρῶντα Δαβὶδ, λέγων· ¹⁰ Πορεύου καὶ λάλησον πρὸς Δαβὶδ λέγων· Οὕτως λέγει κύριος· Τρία αἰρῶ ἐγὼ ἐπὶ σέ, καὶ ἔκλεξαι σεαυτῷ ἐν ἑξ αὐτῶν, καὶ ποιήσω σοι. ¹¹ Καὶ ἦλθεν Γάδ πρὸς Δαβὶδ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Οὕτως λέγει κύριος· Ἐκλεξαι σεαυτῷ ¹² ἢ τρία ἔτη λιμοῦ, ἢ τρεῖς μῆνας φεύγειν σε ἐκ προσώπου ἐχθρῶν σου καὶ μάχαιραν ἐχθρῶν σου τοῦ ἐξολεθρεῦσαι, ἢ τρεῖς ἡμέρας ῥομφαίαν κυρίου καὶ θάνατον ἐν τῇ γῇ, καὶ ἄγγελος κυρίου ἐξολεθρεύων ἐν πάσῃ κληρονομίᾳ Ἰσραὴλ. Καὶ νῦν ἴδε τί ἀποκριθῶ τῷ ἀποστείλαιτί με λόγον. ¹³ Καὶ εἶπεν Δαβὶδ πρὸς Γάδ· Στενά μοι καὶ τὰ τρία ταῦτα σφόδρα· ἐμπεσοῦμαι δὴ εἰς χεῖρας κυρίου, ὅτι πολλοὶ οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ σφόδρα, καὶ εἰς χεῖρας ἀνθρώπων οὐ μὴ ἐμπέσω.

¹⁴ Καὶ ἔδωκεν κύριος θάνατον ἐν Ἰσραὴλ, καὶ ἔπεσαν ἐξ Ἰσραὴλ ἑβδομήκοντα χιλιάδες ἀνδρῶν. ¹⁵ Καὶ ἀπέστειλεν ὁ θεὸς ἄγγελον εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἐξολεθρεῦσαι αὐτήν. Καὶ ὡς ἐξωλέθρευσεν, εἶδεν κύριος καὶ μετεμελήθη ἐπὶ τῇ κακίᾳ, καὶ εἶπεν τῷ ἀγγέλῳ τῷ ἐξολεθρεύοντι· Ἰκανούσθω σοι, ἀνὴρ τὴν χεῖρά σου. Καὶ ὁ ἄγγελος κυρίου ἐστῶς ἐν τῷ ἄλφῳ Ὀρνὰ τοῦ Ἰεβουσαίου. ¹⁶ Καὶ ἐπῆρεν Δαβὶδ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ καὶ ἶδεν τὸν ἄγγελον κυρίου ἐστῶτα ἀνὰ μέσον τῆς γῆς καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἡ ῥομφαία αὐτοῦ ἐσπασμένη ἐν τῇ χερσὶ αὐτοῦ ἐκτεταμένη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἔπεσεν Δαβὶδ καὶ οἱ πρεσβύτεροι περιβεβλημένοι ἐν σάκκοις ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν. ¹⁷ Καὶ εἶπεν Δαβὶδ πρὸς τὸν θεόν· Οὐκ ἐγὼ εἶπα τοῦ ἀριθμῆσαι ἐν τῷ λαῷ; Καὶ ἐγὼ εἶμι ὁ ἁμαρτῶν, κακοποιῶν ἐκακοποίησα, καὶ ταῦτα τὰ πρόβατα τί ἐποίησαν; Κύριε ὁ θεός,

9. B: τὸν ὁρ. et * Δαβὶδ (FX: τῷ Δ.). 10. B: Οὕτω. (A¹?) EX: ἐρῶ (F: ἀρῶ). B* (alt.) καὶ. A¹* ἐξ (A²B rell. †). 12. FX* (pr.) ἢ. B: μάχαιρα (μάχαιραν AEFX) ... ἐξολοθρεῦσαι (EX: καταλαμβάνειν σε, FX: καταδιώκειν σε) ... ἐξολοθρ. (ut semper). A¹* (alt.) ἐν (A²B rell. †). B* με (AEFX†). 13. B rell. * ταῦτα (A² unci incl.). 14. B: ἔπεσον. 15. B (ter): -λοθρ. 16. B: εἶδε ... * (alt.) ἀνὰ μέσον (AEFX†). EX† (p. πρ. σβ.) τῷ Ἰσραὴλ. EFX: περιβ. σάκκους.

נִסְפַּלְתִּי מֵאֵד: וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-דָּוִד יְהוָה דָּוִיד לֵאמֹר: לָךְ וַדְּבַרְתָּ אֶל-דָּוִיד לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה שְׁלוֹשׁ אֲנִי נֹטֶה עָלֶיךָ בַּחֲר-לָךְ אֶתֶּת מִתְּהֵנָּה וְאַעֲשֶׂה-לָּךְ: וַיָּבֹא גַד אֶל-דָּוִיד וַיֹּאמֶר לוֹ כֹּה-אָמַר יְהוָה קִבַּל-לָךְ: אִם-שְׁלוֹשׁ שָׁנִים רָעַב וְאִם-שְׁלֹשָׁה חֳדָשִׁים נִסְפָּה מִפְּנֵי-צָרוֹךְ וַתֵּרֶב אוֹיְבֶיךָ לְמִשְׁנֶתָ וְאִם-שְׁלֹשָׁה יָמִים חָרַב יְהוָה וְדָבַר בְּאַרְץ וּמִלֵּאךָ יְהוָה מִשְׁחִית בְּכָל-צְבוֹל יִשְׂרָאֵל וְעַתָּה רְאֵה מָה-אָשִׁיב אֶת-שְׁלָחֶי דָּבַר: וַיֹּאמֶר דָּוִיד אֶל-גַּד צַר-לִי מֵאֵד אֶפְלֶה-נָּא בִּיד-יְהוָה פִּי-רַבִּים רַחֲמִיו מֵאֵד וּבִיד-אָדָם אֶל-אֶפֶל:

וַיִּתֵּן יְהוָה דָּבַר בְּיִשְׂרָאֵל וַיַּפֵּל מִיִּשְׂרָאֵל שְׁבַעַיִם אָלֶף אִישׁ: וַיִּשְׁלַח הָאֱלֹהִים מַלְאָךְ לִירוּשָׁלַם לְהַשְׁחִיתָהּ וּבְהַשְׁחִית רָאָה יְהוָה וַיִּנָּחֵם עַל-הַרְעָה וַיֹּאמֶר לְמַלְאָךְ הַמִּשְׁחִית רֹב עַתָּה תֵּרַף יָדְךָ וּמִלֵּאךָ יְהוָה עִמָּד עַם-גִּזְרֹן אֶרֶץ תִּיבּוֹסִי: וַיִּשָּׂא דָוִיד אֶת-עֵינָיו וַיִּרְא אֶת-מַלְאָךְ יְהוָה עִמָּד בֵּין הָאָרֶץ וּבֵין הַשָּׁמַיִם וַתִּרְבּוּ שְׁלוֹפָה בִּידוֹ נֹטוּיָה עַל-ירוּשָׁלַם וַיַּפֵּל דָּוִיד וַתִּזְקְנִים מְכַסִּים בַּשָּׁקִים עַל-פְּנֵיהֶם: וַיֹּאמֶר דָּוִיד אֶל-הָאֱלֹהִים הִלָּא אֲנִי אָמַרְתִּי לַמָּנוֹת בָּעָם וְאֲנִי-הוּא אֲשֶׁר-הִטָּאתִי וַתִּרְעַ תַּרְעוֹתִי וְאַלֶּה תַצְאֵן מִה עָשׂוּ יְהוָה

בנ"א רפה v. 10.

9. dW.vE.A: Seher.

12. B: ob ... Hungerstoth sein soll ... du ... willst aufgerieben werden ... daß dich ... erreiche. dW: umfommend vor ... und ... treffend ... den G. Jehovas verderbend ... vE: auf der Flucht sein. dW.

Die Wahl zwischen Dreierlei. Pestilenz in Israel. Tenne Arnans. **XXI.**

9 sehr thörllich gethan. * Und der Herr re-
dete mit Gad, dem Schauer Davids, und
10 sprach: * Gehe hin, rede mit David
und sprich: So spricht der Herr: Drei-
erlei lege ich dir vor; erwähle dir derer
11 eins, das ich dir thue. * Und da Gad
zu David kam, sprach er zu ihm: So
12 spricht der Herr: Erwähle dir! * ent-
weder drei Jahre Theurung, oder drei
Monate Flucht vor deinen Widersachern
und vor dem Schwert deiner Feinde,
daß dichs ergreife, oder drei Tage das
Schwert des Herrn und Pestilenz im
Lande, daß der Engel des Herrn ver-
derbe in allen Grenzen Israel. So stehe
nun zu, was ich antworten soll dem,
13 der mich gesandt hat. * David sprach
zu Gad: Mir ist sehr angst; doch ich
will in die Hand des Herrn fallen, denn
seine Barmherzigkeit ist sehr groß, und
will nicht in Menschen-Hände fallen.
14 Da ließ der Herr Pestilenz in Israel
kommen, daß siebentzig tausend Mann
15 fielen aus Israel. * Und Gott sandte
den Engel gen Jerusalem, sie zu verder-
ben. Und im Verderben sahe der Herr
darein und reuete ihn das Uebel, und
sprach zum Engel, dem Verderber: Es
ist genug, laß deine Hand ab! Der
Engel aber des Herrn stand bei der
16 Tenne Arnans, des Jebusiters. * Und
David hob seine Augen auf und sahe
den Engel des Herrn stehen zwischen
Himmel und Erde, und ein bloßes
Schwert in seiner Hand ausgereckt über
Jerusalem. Da fiel David und die Al-
testen mit Säcken bedeckt auf ihr Antlig.
17 * Und David sprach zu Gott: Bin ich
es nicht, der das Volk zählen hieß? Ich
bin es, der gesündigtet und das Uebel
gethan hat; diese Schafe aber, was
haben sie gethan? Herr, mein Gott,

8. U.L: fast thörllich. 10. U.L: der eins (A.A:
dessen eins). 12. U.L: Monden. 13. U.L: fast
angst. 15. U.L: stund. 16. U.L: hub.

1Sm.9,9.

pienter egi! * Et locutus est Dominus 9
ad Gad Videntem Davidis, dicens:
*Vade et loquere ad David et dic ei: 10
Haec dicit Dominus: Trium tibi optio-
nem do; unum quod volueris elige,
et faciam tibi. *Cumque venisset Gad 11
ad David, dixit ei: Haec dicit Domi-
nus: Elige, quod volueris! * aut 12
tribus annis famem, aut tribus men-
sibus te fugere hostes tuos et gla-
dium eorum non posse evadere, aut
tribus diebus gladium Domini et
pestilentiam versari in terra et an-
gelum Domini interficere in universis
finibus Israel. Nunc igitur vide,
quid respondeam ei qui misit me.
* Et dixit David ad Gad: Ex omni 13
parte me angustiae premunt; sed
melius mihi est, ut incidam in manus
Domini, quia multae sunt miseratio-
nes ejus, quam in manus hominum.

Thr.3,22.Sir.
2,18(20).

Misit ergo Dominus pestilentiam 14
in Israel, et ceciderunt de Israel
septuaginta millia virorum. * Misit 15
quoque angelum in Jerusalem ut
percuteret eam. Cumque percutere-
tur, vidit Dominus et misertus est
super magnitudine mali, et impera-
vit angelo qui percutiebat: Sufficit,
jam cesset manus tua! Porro ange-
lus Domini stabat juxta aream Ornan
Jebusaei. * Levansque David oculos 16
suos vidit angelum Domini stantem
inter coelum et terram, et evagina-
tum gladium in manu ejus et ver-
sum contra Jerusalem. Et ceci-
derunt tam ipse, quam majores natu,
vestiti ciliciis, proni in terram. * Di- 17
xitque David ad Deum: Nonne ego
sum, qui jussi, ut numeraretur
populus? Ego qui peccavi, ego
qui malum feci; iste grex quid
commeruit? Domine Deus meus,

Sap.18,16.
Nm.22,23.

1Rg.20,31.
21,27.Gn.37,
34.

10. Al.* ei. 12. Al. (pro famem): pestilentiam
(Al.: pestil. famis).

vE: zur Antwort bringe (br. soll). B: was für A.
wiederbringen.

13. dW.vE: Laß mich doch ... vE: die Hand
eines M.

14. B: gab. A: sandte.

15. B.vE: einen G. B.dW.vE: als er (aber) ver-

derbete.

16. B: mit seinem ausgezogenen ... so ... war.
dW: das Schw. gezückt. vE: und sein ... ausgestreckt.
A: ein gezogenes ... gewendet gegen J. dW: Sack-
tuch. vE: umhüllt m. Trauerkleidern. A: m. Trauer-
gewändern angethan.

XXI.

Davidis erga Deum punientem animus demissus.

γεννηθήτω ἡ χεὶρ σου ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς μου, καὶ μὴ ἐν τῷ λαῷ σου εἰς ἀπώλειαν, κύριε.

18 Καὶ ἄγγελος κυρίου τῷ Γάδ εἶπεν τοῦ εἰπεῖν πρὸς Δαυὶδ, ἵνα ἀναβῇ τοῦ στήσαι θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν ἄλλῳ Ὄρνᾷ τοῦ Ἰβουσαίου. 19 Καὶ ἀνέβη Δαυὶδ κατὰ τὸν λόγον Γάδ, ὃν ἐλάλησεν ἐν ὀνόματι κυρίου. 20 Καὶ ἐπέστρεψεν Ὄρνᾷ καὶ εἶδεν τὸν βασιλέα, καὶ τέσσαρες υἱοὶ μὲν τοῦ μετ' αὐτοῦ κρυβόμενοι· καὶ Ὄρνᾷ ἦν ἄλοων πυρούς. 21 Καὶ ἦλθεν Δαυὶδ πρὸς Ὄρνᾷ, καὶ Ὄρνᾷ ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἄλλω καὶ προσεκύνησεν τῷ Δαυὶδ τῷ προσώπῳ ἐπὶ τὴν γῆν. 22 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Ὄρνᾷ· Δός μοι τὸν τόπον σου τῆς ἄλλω, καὶ οἰκοδομήσω ἐπ' αὐτῷ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ· ἐν ἀργυρίῳ ἄξιῳ δός μοι αὐτόν, καὶ παύσεται ἡ πληγὴ τοῦ λαοῦ. 23 Καὶ εἶπεν Ὄρνᾷ πρὸς Δαυὶδ· Λάβε σεαυτῷ, καὶ ποιησάτω ὁ κύριός μου ὁ βασιλεὺς τὸ ἀγαθὸν ἐναντίον αὐτοῦ· ἰδοὺ δέδωκα τοὺς μόσχους εἰς ὀλοκαύτωσιν, καὶ τὸ ἄροτρον καὶ τὰς ἀμάξας εἰς ξύλα, καὶ τὸν σῖτον εἰς θυσίαν, τὰ πάντα ἔδωκα. 24 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τῷ Ὄρνᾳ· Οὐχί, ὅτι ἀγοράζων ἀγοράζω ἐν ἀργυρίῳ ἄξιῳ, ὅτι οὐ μὴ λάβω ἃ ἐστὶν σοι κυρίῳ, τοῦ ἀνεργάει εἰς ὀλοκαύτωσιν δωρεὰν κυρίῳ. 25 Καὶ ἔδωκεν Δαυὶδ τῷ Ὄρνᾳ περὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ σίκλους χρυσοῦν ὀλκῆς ἑξακοσίους. 26 Καὶ ὠκοδόμησεν Δαυὶδ ἐκεῖ θυσιαστήριον κυρίῳ, καὶ ἀνέγεικεν ὀλοκαυτώματα καὶ σωτηρίων, καὶ ἐβόησεν πρὸς κύριον. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτῷ ἐν πυρὶ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῆς ὀλοκαυτώσεως, καὶ κατανάλωσεν τὴν ὀλοκαύτωσιν. 27 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν ἄγγελον, καὶ καθῆκεν τὴν ῥομφαίαν εἰς τὸν κολεόν.

28 Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐν τῷ ἰδεῖν τὸν Δαυὶδ ὅτι εἰσέηκουσεν αὐτῷ κύριος ἐν ἄλλῳ

18. B: εἶπε τῷ Γάδ. A¹: τῷ εἶπ. (τὲ εἶπ. A²B). B* (alt.) τῷ. 20. B: τέσσαρας υἱὸς ... (pro κρυβ. AEFX) μεθ' ἀγαθίν. 21. EX† (p. προσεκ.) Ὄρνᾷ. 22. FX*^{ss} (EX pon. p. ἄλλω). A¹ (pro αὐτόν) αὐτό? A²B† (p. πληγὴ) ἐκ. 23. B: ἐναντ. ἐαυτῷ· ἴδε ... * κ. τὰς ἀμάξας (AE†, A² inter uncios, FX pro τὸ ἄροτρον) ... δέδωκα (bis). 24. A²B: ἀγοράσω (-άζω A¹X). B* εἰς (A² uncis incl.). 25. B: ἐν τῷ τόπῳ αὐτῷ (περὶ κτλ. AEFX). 26. B: ἐκεῖ Δαυὶδ. EX: ὀλοκαύτωμα. FX* καὶ (a. σωτηρ.) ... † (p. ἐβόησεν) Δαυὶδ ... * κ. καταν. τὴν ὀλοκ. A²B: κατηνάλωσεν. 27. B: κατέθηκε. A²B† (in f.) αὐτῆς (A¹X*). 28. EX† (ab in.) Καὶ. B: ἐπήκουσεν.

ἀλλ' ἡ χεὶρ τοῦ κυρίου ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς μου, καὶ μὴ ἐν τῷ λαῷ σου εἰς ἀπώλειαν, κύριε.

18 ὁ ἄγγελος κυρίου λέγει πρὸς Δαυὶδ, ἵνα ἀναβῇ τοῦ στήσαι θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν ἄλλῳ Ὄρνᾷ τοῦ Ἰβουσαίου. 19 Καὶ ἀνέβη Δαυὶδ κατὰ τὸν λόγον τοῦ κυρίου, ὃν ἐλάλησεν ἐν ὀνόματι κυρίου. 20 Καὶ ἐπέστρεψεν Δαυὶδ εἰς τὸν Ὄρνᾶ καὶ εἶδεν τὸν βασιλέα, καὶ τέσσαρες υἱοὶ αὐτοῦ κρυβόμενοι· καὶ ὁ Ὄρνᾶς ἦν ἄλοων πυρούς. 21 Καὶ ἦλθεν Δαυὶδ πρὸς τὸν Ὄρνᾶ, καὶ ὁ Ὄρνᾶς ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἄλλω καὶ προσεκύνησεν τῷ Δαυὶδ ἐπὶ τὴν γῆν. 22 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς τὸν Ὄρνᾶ· Δός μοι τὸν τόπον σου τῆς ἄλλω, καὶ οἰκοδομήσω ἐπ' αὐτῷ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ· ἐν ἀργυρίῳ ἄξιῳ δός μοι αὐτόν, καὶ παύσεται ἡ πληγὴ τοῦ λαοῦ. 23 Καὶ εἶπεν ὁ Ὄρνᾶς πρὸς Δαυὶδ· Λάβε σεαυτῷ, καὶ ποιησάτω ὁ κύριός σου ὁ βασιλεὺς τὸ ἀγαθὸν ἐναντίον αὐτοῦ· ἰδοὺ δέδωκα τοὺς μόσχους εἰς ὀλοκαύτωσιν, καὶ τὸ ἄροτρον καὶ τὰς ἀμάξας εἰς ξύλα, καὶ τὸν σῖτον εἰς θυσίαν, τὰ πάντα ἔδωκα. 24 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τῷ Ὄρνᾳ· Οὐχί, ὅτι ἀγοράζων ἀγοράζω ἐν ἀργυρίῳ ἄξιῳ, ὅτι οὐ μὴ λάβω ἃ ἐστὶν σοι κυρίῳ, τοῦ ἀνεργάει εἰς ὀλοκαύτωσιν δωρεὰν κυρίῳ. 25 Καὶ ἔδωκεν Δαυὶδ τῷ Ὄρνᾳ περὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ σίκλους χρυσοῦν ὀλκῆς ἑξακοσίους. 26 Καὶ ὠκοδόμησεν Δαυὶδ ἐκεῖ θυσιαστήριον κυρίῳ, καὶ ἀνέγεικεν ὀλοκαυτώματα καὶ σωτηρίων, καὶ ἐβόησεν πρὸς κύριον. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτῷ ἐν πυρὶ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῆς ὀλοκαυτώσεως, καὶ κατανάλωσεν τὴν ὀλοκαύτωσιν. 27 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν ἄγγελον, καὶ καθῆκεν τὴν ῥομφαίαν εἰς τὸν κολεόν. 28 Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐν τῷ ἰδεῖν τὸν Δαυὶδ ὅτι εἰσέηκουσεν αὐτῷ κύριος ἐν ἄλλῳ

17. B.dW.vE: zur Plage.

18. G. des Herrn.

21. siehe 21. auf. B.A: bückte sich vor D. vE: beugte. dW: neigte.

22. den N. der T. B.dW.vE.A: Plage. B: für das völlige G.

23. dW.A: Alles will ich (gerne) geben.

24. für den G. daß ich sollte Br. umf. h. B: ein

Ornans des Jebusiters Anerbieten. Davids Altarbau und Opfer.

XXI.

laß deine Hand wider mich und meines Vaters Haus, und nicht wider dein Volk sein, zu plagen.

- 18 Und der Engel sprach zu Gad, daß er David sollte sagen, daß David hinauf gehen und dem Herrn einen Altar aufrichten sollte in der Tanne Ornans, des Jebusiters. * Also ging David hinauf nach dem Worte Gads, daß er geredet hatte in des Herrn Namen. * Ornan aber, da er sich wandte und sahe den Engel, und seine vier Söhne mit ihm, versteckten sie sich; denn Ornan drückte Weizen. * Als nun David zu Ornan ging, sahe Ornan und ward Davids gewahr, und ging herans aus der Tanne und betete David an mit seinem Antlitz zur Erde. * Und David sprach zu Ornan: Gib mir Raum in der Tanne, daß ich einen Altar dem Herrn darauf baue; um volles Geld sollst du mir ihn geben, auf daß die Plage vom Volk aufhöre. * Ornan aber sprach zu David: Nimm dir und mache, mein Herr König, wie dir gefällt; siehe, ich gebe das Rind zum Brandopfer, und das Geschirr zu Holz, und Weizen zum Speisopfer, alles gebe ich. * Aber der König David sprach zu Ornan: Nicht also, sondern um volles Geld will ich es kaufen; denn ich will nicht, das dein ist, nehmen vor dem Herrn, und will es nicht umsonst haben zum Brandopfer. 25 * Also gab David Ornan um den Raum Gold, am Gewicht sechs hundert Sikel. 26 * Und David bauete daselbst dem Herrn einen Altar, und opferte Brandopfer und Dankopfer. Und da er den Herrn anrief, erhörte er ihn durchs Feuer vom Himmel auf dem Altar des Brandopfers. 27 * Und der Herr sprach zum Engel, daß er sein Schwert in seine Scheide kehrete. 28 Zu derselbigen Zeit, da David sahe, daß ihn der Herr erhört hatte auf dem

vertatur, obsecro, manus tua in me et in domum patris mei, populus autem tuus non percutiatur.

- 2Sm 24, 18. Angelus autem Domini praecepit Gad, ut diceret Davidi ut ascenderet exstrueretque altare Domino Deo in area Ornan Jebusaei. * Ascendit ergo David juxta sermonem Gad, quem locutus ei fuerat ex nomine Domini. * Porro Ornan cum suspexisset et vidisset angelum, quatuorque filii ejus cum eo, absconderunt se; nam eo tempore terebat in area triticum. * Igitur cum veniret David ad Ornan, conspexit eum Ornan, et processit ei obviam de area et adoravit eum pronus in terram. * Dixitque ei David: Da mihi locum areae tuae ut aedificem in ea altare Domino, ita ut quantum valet argenti accipias, et cesset plaga a populo. * Dixit autem Ornan ad David: Tolle, et faciat dominus meus rex, quodcumque ei placet; sed et boves do in holocaustum, et tribulas in ligna, et triticum in sacrificium, omnia libens praebebo. * Dixitque ei rex David: Nequaquam ita fiet, sed argentum dabo, quantum valet; neque enim tibi auferre debeo et sic offerre Domino holocausta gratuita. * Dedit ergo David Ornan pro loco siclos auri justissimi ponderis sexcentos. * Et aedificavit ibi altare Domino, obtulitque holocausta et pacifica, et invocavit Dominum. Et exaudivit eum in igne de coelo super altare holocausti. * Praecepitque Dominus angelo, et convertit gladium suum in vaginam.

Protinus ergo David, videns quod exaudisset eum Dominus in area

20. A.A: drückte. 21. A.A: David gewahr.
23. U.L: alles gebe ich. 28. U.L: Zur selb.

Br. u. opferte. dW: Jehova bringen u. Br. opf. unentgeltlich. vE: opfern u. Br. br. die ich umf. habe.
25. B: an goldenen S. das Gew. von 600. dW: S. Goldes von ...

26. antwortete er ihm ... auf den M. B.dW.A. mit (dem) Feuer.
27. B.vE: wieder ... stellte. dW: zurückzog.
28. ihm d. S. geantwortet.

XXI.

Davidis apparatus ad aedificandum templum.

Ὅρα τὸν Ἰεβουσαίου, καὶ ἐθυσίασεν ἐκεῖ.
 29 Καὶ σκηρὴ κυρίου ἦν ἐποίησεν Μωϋσῆς ἐν
 τῇ ἐρήμῳ καὶ θυσιαστήριον τῶν ὀλοκαυτω-
 μάτων ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐν Βαμὲ τῇ ἐν
 Γαβαωνί. 30 Καὶ οὐκ ἠδύνατο Δαυὶδ τοῦ
 πορευθῆναι ἔμπροσθεν αὐτοῦ ζητῆσαι τὸν
 θεόν· ὅτι κατέσπενσεν ἀπὸ προσώπου τῆς
XXII. ῥομφαίας ἀγγέλου κυρίου. 1 Καὶ
 εἶπεν Δαυὶδ· Οὗτός ἐστιν ὁ οἶκος κυρίου
 τοῦ θεοῦ, καὶ τοῦτο τὸ θυσιαστήριον εἰς
 ὀλοκαύτωσιν τῷ Ἰσραήλ.

2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ συναγαγεῖν πάντας τοὺς
 προσηλύτους ἐν γῇ Ἰσραήλ, καὶ κατέστησεν
 λατόμους λατομῆσαι λίθους ξυστοὺς τοῦ οἴκο-
 δομῆσαι οἶκον τῷ θεῷ. 3 Καὶ σίδηρον πολὺν
 εἰς τοὺς ἥλους τῶν θυρωμάτων καὶ τῶν
 πυλῶν καὶ τοὺς στροφεῖς ἡτοίμασεν Δαυὶδ
 καὶ χαλκὸν εἰς πληθους· οὐκ ἦν σταθμός.
 4 Καὶ ξύλα κέδρινα, οὐκ ἦν ἀριθμός· ὅτι
 ἐφέροσαν οἱ Σιδώνιοι καὶ οἱ Τύριοι ξύλα
 κέδρινα εἰς πληθους τῷ Δαυίδ. 5 Καὶ εἶπεν
 Δαυίδ· Σαλωμών ὁ υἱός μου παιδάριον
 ἀπαλόν, καὶ ὁ οἶκος τοῦ οἰκοδομῆσαι τῷ
 κυρίῳ εἰς μεγαλωσύνην ἄνω, εἰς ὄνομα καὶ
 εἰς δόξαν εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἑτοιμάσω αὐτῷ.
 Καὶ ἡτοίμασεν Δαυίδ εἰς πληθους ἔμπροσθεν
 τῆς τελευτῆς αὐτοῦ.

6 Καὶ ἐκάλεσεν Σαλωμών τὸν υἱὸν αὐτοῦ,
 καὶ ἐνετείλατο αὐτῷ τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν
 οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραήλ. 7 Καὶ
 εἶπεν Δαυίδ Σαλωμών· Τέκνον, ἐμοὶ ἐγένετο
 ἐπὶ ψυχῇ τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματι
 κυρίου θεοῦ. 8 Καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ λόγος
 κυρίου, λέγων· Αἶμα εἰς πληθους ἐξίχεας, καὶ
 πολέμους μεγάλους ἐποίησας· οὐκ οἰκοδομή-

29. EX† (p. ἐκείνῳ) ἦν. B* τῇ (AEX†): ἐν Γα-
 βαών.

30. B: ἐδύνατο. A²B† (a. ζητ.) τς (A¹EFX*).
 B† (a. κατέσπ.) ὁ.

1. A¹X* κυρ. (A²B†).

2. A²B† (a. ἐν γῇ) τς (A¹FX*).

3. FX: καὶ εἰς τὰς συμβολὰς καὶ εἰς τὰς στροφεῖς.

6. B: τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσρ.

7. FX† (in f.) μσ.

8. B: ἐγένετό μοι λόγ. (EX: ἐγ. ἐπ' ἐμοὶ λ.).

יהוה בָּנֵן אֶרְנָן הַיְבוּסִי וַיִּזְבַּח
 29 שָׁם: וּמִשְׁכַּן יְהוה אֲשֶׁר-עָשָׂה מֹשֶׁה
 בַּמִּדְבָּר וּמִזְבֵּחַ הָעֹלָה בָּעֵת הַהִיא
 בַּבָּמָה בְּבִקְעוֹן: וְלֹא-יָלַל דָּוִיד לָלֶכֶת
 לִפְנֵי לְדַרְשׁ אֱלֹהִים כִּי נִבְעַת מִפְּנֵי
XXII. חָרַב מִלֶּאֱדָה יְהוה: וַיֹּאמֶר
 דָּוִיד זֶה הוּא בֵּית יְהוה הָאֱלֹהִים
 וְזֶה-מִּזְבֵּחַ לְעֹלָה לְיִשְׂרָאֵל:

2 וַיֹּאמֶר דָּוִיד לְכָנוֹס אֶת-הַגִּזְרִים
 אֲשֶׁר בָּאָרֶץ וּשְׂרָאֵל וַיַּעֲמֵד חֲצָבִים
 לְהַצֹּב אֲבָנֵי גִזִּית לְבָנוֹת בֵּית
 3 הָאֱלֹהִים: וּבְרָזָל לָרֹב לְמַסְמְרִים
 לְדַלְתוֹת הַשַּׁעֲרִים וּלְמַחְבְּרוֹת הַכִּיּוֹן
 דָּוִיד וַנְחַשֵּׁת לָרֹב אֵין מִשְׁקָל:
 4 וַעֲצֵי אֲרָזִים לְאֵין מִסְפָּר כִּי-הֵבִיאוּ
 הַצִּידָנִים וְהַצֹּרִים עֲצֵי אֲרָזִים לָרֹב
 הַדָּוִיד: וַיֹּאמֶר דָּוִיד שְׁלֹמֹה בְנִי נַעַר
 5 וְרָךְ וְהַפִּיֵּת לְבָנוֹת לְיהוה לְהַגְדִּיל
 לְמַעַלָּה לְשֵׁם וּלְתִפְאֶרֶת לְכָל-
 הָאָרְצוֹת אֲכִינָה נָא לּוֹ וַיִּכֶן דָּוִיד
 לָרֹב לִפְנֵי מוֹתוֹ:

6 וַיִּקְרָא לְשְׁלֹמֹה בְנֵן וַיִּצְוֵהוּ לְבָנוֹת-
 7 בֵּית לְיהוה אֱלֹהֵי וּשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר
 דָּוִיד לְשְׁלֹמֹה בְנִי אֲנִי הֵיכָּה עִם-
 לִבִּי לְבָנוֹת בֵּית לְשֵׁם יְהוה אֱלֹהֵי:
 8 וַיְהִי עָלַי דְּבַר-יְהוה לֵאמֹר דָּם לָרֹב
 שָׁפַכְתָּ וּמִלְחָמוֹת גְּדֹלוֹת עָשִׂיתָ לֹא-

v. 7. ב' ק'

28. B.dW.vE: opferte er.

30. vor dieselbe. B.dW.vE: denn er war erschr.

1. dW: stehen. B.dW: und hier ... vE.A: Dieß
 ist ...

2. ebene St. B.dW: Steinhauer, Quadersteine.
 A: aus ihnen St. vE: sie zu St.

3. und zu klammern. B: den Vanden. dW:

Platz Arnans, des Zebusfitters, pflegte er
29 daselbst zu opfern. * Denn die Woh-
nung des Herrn, die Mose in der Wüste
gemacht hatte, und der Brandopferaltar
war zu der Zeit auf der Höhe zu Gibeon.
30 * David aber konnte nicht hingehen vor
denselben, Gott zu suchen: so war er
erschrocken vor dem Schwert des Engels
XXII. (XXIII.) des Herrn. * Und
David sprach: Hier soll das Haus Got-
tes, des Herrn, sein, und dieß der Altar
zum Brandopfer Israels.

2 Und David hieß versammeln die
Fremdlinge, die im Lande Israel waren,
und bestellte Steinmehzen, Steine zu
hauen, das Haus Gottes zu bauen.
3 * Und David bereitete viel Eisen zu
Nägeln an die Thüren in den Thoren,
und was zu nageln wäre, und so viel
4 Erz, daß es nicht zu wägen war. * Auch
Cederholz ohne Zahl, denn die von
Sidon und Tyrus brachten viel Cedern-
5 holz zu David. * Denn David gedachte:
Mein Sohn Salomo ist ein Knabe
und zart; das Haus aber, das dem
Herrn soll gebauet werden, soll groß
sein, daß sein Name und Ruhm erhoben
werde in allen Landen: darum will ich
ihm Borrath schaffen. Also schaffte
David viel Borrath vor seinem Tode.

6 Und er rief seinen Sohn Salomo
und gebot ihm zu bauen das Haus des
7 Herrn, des Gottes Israels, * und sprach
zu ihm: Mein Sohn, ich hatte es im
Sinn, dem Namen des Herrn, meines
8 Gottes, ein Haus zu bauen. * Aber
das Wort des Herrn kam zu mir und
sprach: Du hast viel Blut vergossen
und große Kriege geführt: darum sollst

22,1. Ornan Jebusaei, immolavit ibi victi-
mas. * Tabernaculum autem Domini, 29
quod fecerat Moyses in deserto, et
altare holocaustorum ea tempestate
16,39. erat in excelso Gabaon. * Et non 30
praevaluit David ire ad altare, ut ibi
obsecraret Deum; nimio enim fuerat
v.16. in timore perterritus, videns gladium
angeli Domini. * Dixitque **XXII.**
2Ch.3,1.Dt. David: Haec est domus Dei et hoc
12,5. altare in holocaustum Israel.

Et praecepit, ut congregarentur 2
2Ch.2,17. omnes proselyti de terra Israel, et
constituit ex eis latomos ad caeden-
1Rg.5,17. dos lapides et poliendos, ut aedifi-
caretur domus Dei. * Ferrum quo- 3
2Ch.4,9. que plurimum ad clavos januarum
et ad commissuras atque juncturas
1Rg.7,47. praeparavit David, et aeris pondus
1Rg.10,27. innumerabile. * Ligna quoque ce- 4
29,1. drina non poterant aestimari, quae
Sidonii et Tyrii deportaverant ad
David. * Et dixit David: Salomon 5
filius meus puer parvulus est et de-
licatus; domus autem, quam aedifi-
cari volo Domino, talis esse debet,
ut in cunctis regionibus nominetur:
praeparabo ergo ei necessaria. Et
ob hanc causam ante mortem suam
omnes praeparavit impensas.

Vocavitque Salomonem filium suum 6
et praecepit ei, ut aedificaret domum
Domino Deo Israel. * Dixitque Da- 7
vid ad Salomonem: Fili mi, volun-
17,14.; 2Sm.7,13s. tatis meae fuit, ut aedificarem domum
nomini Domini Dei mei. * Sed fac- 8
tus est sermo Domini ad me, dicens:
2s.3.1.Rg.5,3. Multum sanguinem effudisti et plu-
rima bella bellasti: non poteris

29. U.L: Brandopfersaltar ... in der Höhe.

3. U.L: Eisens ... Erzes, daß nicht (A.A:
das nicht). 5. U.L: erhoben werde ... Bor-
raths. 6. U.L: feinem. 8. U.L: Bluts.

schaffte G. an in Menge ... Flügel der Thüren ...
Kupfer. vE: Fl. d. Thore.

4. Ced. die Menge. dW: das nicht zu zählen.
vE: Cedernbäume.

5. B.dW.vE.A: sprach. B.vE: ist jung u. z. dW:
überaus gr. gemacht w. B.vE: zum Namen u. zur

Bierde (Herrlichkeit). dW: Ruhm u. Preis. B: So
wollte ich doch für dasselbe etwas zubereiten.

6. B.dW.vE.A: dem G.

7. B: was mich anlangt, so war es in meinem Her-
zen. A: Mein Wille w. es.

8. dW.vE: Bl. in Menge.

XXII.

Davidis apparatus ad aedificandum templum.

σεις οἶκον τῷ ὀνόματί μου, ὅτι αἵματα πολλὰ ἐξέχεας ἐπὶ τῆς γῆς ἐναντίον ἐμοῦ. ⁹ Ἰδοὺ υἱὸς τίκτεταί σοι, οὗτος ἔσται ἀνὴρ ἀναπαύσεως, καὶ ἀναπαύσω αὐτὸν ἀπὸ πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ κυκλόθεν· ὅτι Σαλωμών ὄνομα αὐτῷ, καὶ εἰρήνην καὶ ἡσυχίαν δώσω ἐπὶ Ἰσραὴλ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ. ¹⁰ Οὗτος οἰκοδομήσει οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καὶ οὗτος ἔσται μοι εἰς υἱὸν καὶ γὰρ αὐτῷ ἔσομαι εἰς πατέρα, καὶ ἀνορθώσω θρόνον βασιλείας αὐτοῦ ἐν Ἰσραὴλ ἕως αἰῶνος. ¹¹ Καὶ νῦν, υἱέ μου, ἔσται μετὰ σοῦ κύριος, καὶ εὐδοώσει καὶ οἰκοδομήσεις οἶκον τῷ κυρίῳ θεῷ σου, ὥς ἐλάλησεν περὶ σοῦ. ¹² Ἀλλ' ἡ δόξη σοι σοφίαν καὶ σύνεσιν κύριος, καὶ κατισχύσαι σε ἐπὶ Ἰσραὴλ καὶ τοῦ φυλάσσεσθαι καὶ τοῦ ποιεῖν τὸν νόμον κυρίου τοῦ θεοῦ σου. ¹³ Τότε εὐδοθήσῃ, εἰς φυλάξῃς τοῦ ποιεῖν τὰ προτάγματα καὶ τὰ κρίματα ἃ ἐτετέλειτο κύριος τῷ Μωϋσῇ ἐπὶ Ἰσραὴλ. Ἀνδρίζου καὶ ἰσχυε, μὴ φοβοῦ μηδὲ πτοηθῇς. ¹⁴ Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ κατὰ τὴν πτωχείαν μου ἡτοίμασα εἰς οἶκον κυρίου χρυσίου ταλάντων ἑκατὸν χιλιάδας, καὶ ἀργυρίου ταλάντων χιλίας χιλιάδας, καὶ χαλκὸν καὶ σίδηρον, οὗ οὐκ ἔστιν σταθμός, ὅτι εἰς πλῆθος ἔστιν· καὶ ξύλα καὶ λίθους ἡτοίμασα· καὶ πρὸς ταῦτα πρόσθε. ¹⁵ Καὶ μετὰ σοῦ πρόσθε εἰς πλῆθος ποιούντων ἔργα· τεχνῖται καὶ οἰκοδόμοι λίθων καὶ τέκτονες ξύλων, καὶ πᾶς σοφὸς ἐν παντὶ ἔργῳ, ¹⁶ ἐν χρυσίῳ, ἐν ἀργυρίῳ, ἐν χαλκῷ καὶ σιδήρῳ, οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς. Ἀνάστηθι καὶ ποίει, καὶ κύριος μετὰ σοῦ.

8. B: ἐπὶ τὴν γῆν.

9. X: Ἰδοὺ υἱὸς υἱ. A¹ (pr. m.) X* (pr.) αὐτῷ. EX: δώσω αὐτῷ καὶ ἐπὶ Ἰσρ.

10. B* ἔσομαι (AEFX†).

11. FX (pro ἔστ.) εἴη s. ἔστω ... (pro εὐδο.) κατευθυνεῖς (A1.: εὐδο. σε).

13. B: T. εὐδοώσει (-οδωθήσῃ A²EFX; A¹: εὐδοθήσει?).

14. A¹F: πτωχίαν.

15. EX: K. μετὰ σὺ κύριος· (E† καὶ) πρόσθε.

16. B: ἐν χρ. καὶ ἀργ., χαλκῷ καὶ ἐν (etiam A²† hoc ἐν) σιδ. A²X† (p. ἀργυρ.) καὶ.

תבנה בית לשמי כי דמים רבים
שפכת ארצה לפני: הנה-בן נולד
לך הוא יהיה איש מנוחה ונהניחותי
לך מכל-אויביו מסביב כי שלמה
יהיה שמו ושלוש ושקט אתן על-
ישראל ביומיו: הוא-יבנה בית לשמי
והוא יהיה-לי לבן ואני-לך לאב
ונהניותי את-כסא מלכותו על-
ישראל עד-עולם: עתה בני יהי
יהוה עמך והצלחת ובנית בית
יהוה אלהיך כאשר דבר עליך: אך
ותן-לך יהוה שלל ובינה ויצוץ על-
ישראל ולשמור את-תורת יהוה
אלהיך: אז תצליח אם-תשמור
לעשות את-החקים ואת-המשפטים
אשר צוה יהוה את-משה על-
ישראל חזק ואמץ אל-תירא ואל-
תחת: והנה בעניי הכינותי לבית-
יהוה זהב כפרים מאה-אלף וכסף
אלף אלפים כפרים ולנחשת ולברזל
אין משקל כי לרב היה ועצים
ואבנים הכינותי ועליהם תוסיף:
ויעמך לרב עשי מלאכה חצבים
וחרשי אבן ועץ וכל-הכם בכל-
מלאכה: לזהב לכסף ולנחשת
ולברזל אין מספר קום ועשה ויהי
יהוה עמך:

v. 12. בנ"א בסגול

v. 13. כמץ בנ"ק

9. in seinen Tagen. dW: dir ist ein S. geb.: selbiger w. e. W. der Ruhe sein. vE: ein S. wird ... B. dW.vE.A: ihm R. (ver)schaffen. dW: über S. bringen bei seinem Leben.

10. dW.vE.A: mir S. ... ihm W. B: den St. f. Rōni reichs. dW.vE.A: Thron f. Rōnigthum (Reiches). B.dW.vE.A: befestigen.

11. B: Nun, m. S., der S. wollte ... dW.vE.A:

Salomo, der ruhige Mann, soll des Herrn Namen ein Haus erbauen. **XXII.**

du meinem Namen nicht ein Haus bauen,
weil du so viel Blut auf die Erde
9 vergossen hast vor mir. * Siehe, der
Sohn, der dir geboren soll werden, der
wird ein ruhiger Mann sein; denn ich
will ihn ruhen lassen von allen seinen
Feinden umher, denn er soll Salomo
heißen; denn ich will Frieden und Ruhe
10 geben über Israel sein Lebenlang. * Der
soll meinem Namen ein Haus bauen.
Er soll mein Sohn sein und ich will
sein Vater sein, und ich will seinen kö-
niglichen Erbl über Israel bestätigen
11 ewiglich. * So wird nun, mein Sohn,
der Herr mit dir sein und wirst glück-
selig sein, daß du dem Herrn, deinem
Gott, ein Haus bauest, wie er von dir
12 geredet hat. * Auch wird der Herr dir
geben Klugheit und Verstand, und wird
dir Israel befehlen, daß du haltest das
13 Gesetz des Herrn, deines Gottes. * Dann
aber wirst du glücklich sein, wenn du
du dich hältst, daß du thust nach den
Geboten und Rechten, die der Herr Mose
geboden hat an Israel. Sei getrost und
unverzagt, fürchte dich nicht und zage
14 nicht! * Siehe, ich habe in meiner Ar-
muth verschafft zum Hause des Herrn
hundert tausend Centner Gold und tau-
send mal tausend Centner Silber; dazu
Erz und Eisen ohne Zahl, denn es ist
sein zu viel; auch Holz und Steine habe
ich geschickt; deß magst du noch mehr
15 machen. * So hast du viele Arbeiter,
Steinmehnen und Zimmerleute an Stein
und Holz, und allerlei Weisen auf aller-
16 lei Arbeit, * an Gold, Silber, Erz und
Eisen ohne Zahl. So mache dich auf
und richte es aus; der Herr wird mit
dir sein.

14. U.L: Goldes ... Silbers.

sei. A: sei glücklich u. baue. dW.vE: daß es dir ge-
linge.

12. über Isr. B: Nur allein wolle ... dW.vE:
aber (nur) möge ... Weisheit. vE: dir gebieten in
Betreff Isr. dW: [wie du herrschest] über I.

13. dW: darauf achtest zuthun. vE: hältst u. thust.
B: Stärke dich u. sei tapfer ... erschrecke n. dW.vE:
Sei fest u. stark.

14. B: in m. Trübsal zubereitet. dW: in m. Mühs-
eligkeit angeschafft. vE: in m. Glende Vorrath berei-

aedificare domum nomini meo, tanto
effuso sanguine coram me. * Filius, 9
qui nascetur tibi, erit vir quietissi-
mus; faciam enim eum requiescere
ab omnibus inimicis suis per cir-
cuitum, et ob hanc causam Pacificus
vocabitur, et pacem et otium dabo
in Israel cunctis diebus ejus. * Ipse 10
aedificabit domum nomini meo, et
ipse erit mihi in filium et ego ero
illi in patrem, firmaboque solium
regni ejus super Israel in aeternum.
* Nunc ergo, fili mi, sit Dominus 11
tecum et prosperare, et aedifica
domum Domino Deo tuo, sicut lo-
cutus est de te. * Det quoque tibi 12
Dominus prudentiam et sensum, ut
regere possis Israel et custodire
legem Domini Dei tui. * Tunc enim 13
proficere poteris, si custodieris man-
data et judicia, quae praecepit Domi-
nus Moysi ut doceret Israel. Con-
fortare et viriliter age, ne timeas
neque paveas! * Ecce, ego in pau- 14
pertate mea praeparavi impensas
domus Domini, auri talenta centum
millia et argenti mille millia talento-
rum; aeris vero et ferri non est
poudus, vincitur enim numerus ma-
gnitudine; ligna et lapides praepa-
ravi ad universa impendia. * Habes 15
quoque plurimos artifices, latomos
et caementarios, artificesque ligno-
rum et omnium artium ad faciendum
opus prudentissimos, * in auro et 16
argento et aere et ferro, ejus non
est numerus. Surge igitur et fac,
et erit Dominus tecum.

2Sm. 12, 24.

18, 12s. 28, 6.

2Sm. 7, 13s.

1Rg. 5, 5.

Ebr. 1, 5.

2Tim. 2, 7.

1Rg. 3, 2s. Dt.

31, 6. Jos. 1, 7.

Ps. 132, 1ss.

1Ch. 29, 2.

Ex. 31, 3ss.

2Ch. 2, 7.

tet. B: ist das ... Gewicht. dW.vE.A: u. d. (Kupfer) ... nicht zu wägen. B: in der Menge vorhanden. dW.vE: in M. ist es da. B: zubereitet, u. du kannst zu demselben hinzuthun. dW: dazu m. du noch h.

15. für Stein. B: derer die am Werk arbeiten bei dir in der Menge. dW: Werflente, Steinhauer u. Arbeiter in ... Verständige. vE: St. u. Maurer u. Zimmerl. u. Kunstverständ. aller Art für alle Arbeiten.

16. B: des Goldes ... in keine Zahl. dW: das Gold ... ist nicht zu zählen. vE: Auf also u. mache es.

XXII.

Salomo rex constitutus. Levitarum ministeria.

17 Καὶ ἐνετελλάτο Δαυὶδ τοῖς πᾶσιν ἄρχουσιν Ἰσραὴλ ἀντιλαβεῖσθαι τῷ Σαλωμῶν νῖφ αὐτοῦ. 18 Οὐχὶ κύριος μεθ' ὑμῶν; καὶ ἀνέπαυσεν ὑμᾶς κυκλόθεν, ὅτι ἔδωκεν ἐν χειρὶ ὑμῶν τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, καὶ ὑπέταγῃ ἢ γῇ ἐναντίον κυρίου καὶ ἐναντίον τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. 19 Νῦν δότε καρδίας ὑμῶν καὶ ψυχὰς ὑμῶν τοῦ ζητῆσαι τῷ κυρίῳ θεῷ ὑμῶν, καὶ ἐγέρθητε καὶ οἰκοδομήσατε ἅγιασμα κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν, τοῦ εἰσενέγκαι τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου καὶ σκευὴ τὰ ἅγια τοῦ θεοῦ εἰς οἶκον τὸν οἰκοδομοῦμενον τῷ θεῷ οἴματι κυρίου.

XXIII. Καὶ Δαυὶδ πρεσβύτης καὶ πλήρης ἡμερῶν, καὶ ἐβασίλευσεν Σαλωμὼν τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ ἐπὶ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ συνήγαγεν πάντας τοὺς ἄρχοντας Ἰσραὴλ καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευῖτας. 3 Καὶ ἠρώτησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ τριακονταετῶν καὶ ἐπάνω, καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν εἰς ἄνδρας τριάκοντα καὶ ὀκτὼ χιλιάδας. 4 Ἀπὸ τούτων ἐργαδιῶνται ἐπὶ τὰ ἔργα οἴκου κυρίου εἰκοσιτέσσαρες χιλιάδες, καὶ γραμματεῖς καὶ κριταὶ ἑξακισχίλιοι, 5 καὶ τέσσαρες χιλιάδες πυλωροί, καὶ τέσσαρες χιλιάδες αἰνοῦντες τῷ κυρίῳ ἐν τοῖς ὄργανοις οἷς ἐποίησαν τοῦ αἰνεῖν τῷ κυρίῳ. 6 Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς Δαυὶδ ἐφημερίας τοῖς υἱοῖς Λευί, τῷ Γηρσὼν, Καὰθ καὶ Μεραρί. 7 Καὶ τῷ Γηρσὼν· Λεαδάν καὶ Σεμεὶ. 8 Υἱοὶ Λεαδάν· ὁ ἄρχων Ἰεὺλ καὶ Ζαιθὼμ καὶ Ἰωήλ, τρεῖς. 9 Καὶ υἱοὶ Σεμεὶ· Σαλωμείθ καὶ Ἀζιὺλ καὶ Ἀράν, τρεῖς. Οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῷ Λεαδάν. 10 Καὶ τοῖς υἱοῖς Σεμεὶ· Γεθ καὶ Ζιζὰ καὶ Ἰωὰς καὶ Βαριά.

17. A¹: πασι (πᾶσιν A²B rell.). 18. FX† (ab in.) καὶ εἶπεν (EX: λέγων). B: ἐν χειρὶ (A²FX: ἐν χειρὶ μου). B* τῷ. 19. B* (alt.) κυρίῳ.

1. EFX: πρεσβύτερος. B: ἀνθ' αὐτῶ (F. ἀνθ' ἰαντῶ). 2. B: σ. τῶς παντας ἄρχ. 4. B: Ἀπὸ τῶν ἐργαδιῶντων (ut A etiam EFX). A¹X* κυρίως (A²B†). 5. B* τοῖς ... ἐποίησε (-ησαν AEX). 6. B: Γεδσὼν (etiam vs. 7). A¹X* (alt.) καὶ (A²B†). 7. A¹EX: κ. τῷ Γ., τῷ Α. καὶ τῷ Σ. (A² alt. et tert. τῷ uncis incl. B: Καὶ τῷ Γεδσὼν· Ἐδάν κ. Σ.). 8. A¹EX: υἱὸς (Υἱοὶ A²B). B: τῷ Ἐδάν (* ο) ἄρχ. ... Ζηθάν. 9. B* Καὶ ... Σαλωμείθ, (* καὶ) Ἰεὺλ κ. Ἀράν ... ἄρχ. (* τῶν) πατρ. τῶν Ἐδάν. 10. FX: Καὶ υἱοὶ Σ. A¹* καὶ Ἰωὰς κ. B. (A²B†; B: Βεριά, etiam vs. 11).

17 וַיִּצְוֵה דָּוִד לְכָל־שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל לָעֹזֵר 18 לְשִׁלְמֹה בְנוֹ: הֲלֹא יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם עִמָּכֶם וַהֲנִיחַ לָכֶם מִסְבִּיב כִּי יִנָּתֶן בְּיָדִי אֶת וְשָׁבִי הָאָרֶץ וְנִכְבַּשְׁתָּה 19 הָאָרֶץ לִפְנֵי יְהוָה וְלִפְנֵי עַמּוֹ: עֲתָה תָנוּ לְבַבְכֶם וְנַפְשְׁכֶם לְדָרוֹשׁ לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְקוֹמוּ וּבְנוּ אֶת־מִקְדָּשׁ יְהוָה הָאֱלֹהִים לְהָבִיא אֶת־אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה וְכָל־י קֹדֶשׁ הָאֱלֹהִים לְבֵית הַנִּבְנֶה לְשֵׁם־יְהוָה:

XXIII. וַדָּוִד זָקֵן וְשָׁבַע יָמָיו וַיִּמְלֹךְ אֶת־שִׁלְמֹה בְנוֹ עַל־יִשְׂרָאֵל: 2 וַיֹּאסֶף אֶת־כָּל־שָׂרֵי יִשְ�רָאֵל 3 וְהַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם: וַיִּסְפְּרוּ הֵלֹאִם מִבְּנֵי שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וַיְהִי מִסְפָּרָם לְגִלְגָּלָתָם לְגִבּוֹרִים שְׁלֹשִׁים וּשְׁמֹנֶה אָלֶף: 4 מֵאַלֶּה לְנִצָּחַ עַל־מְלָאכֶת בֵּית־יְהוָה עֹשִׂים וְאַרְבָּעָה אָלֶף וּשְׁטָרִים וּשְׁפָטִים שֵׁשֶׁת אָלֶפֶס: 5 וְאַרְבַּעַת אָלֶפֶס שְׁעָרִים וְאַרְבַּעַת אָלֶפֶס מַחֲלָלִים לַיהוָה בַּכֶּלִים אֲשֶׁר עָשִׂיתִי לְהֵלֵל: 6 וַיַּחֲלֶקס דָּוִד מִחֲלָקוֹת לְבָנָי לְוִי לְגִרְשֹׁן קָתֶת וּמֶרָרִי: 7 לְגִרְשֹׁנִי לַעֲדֹן וּשְׁמַעִי: 8 בְּנֵי לַעֲדֹן הָרֹאשׁ יְחִיאל וְזֵתָם וַיּוֹאֵל שְׁלֹשָׁה: 9 בְּנֵי שְׁמַעִי שְׁלֹמֹה וַחֲזִיאל וְהָרֹן שְׁלֹשָׁה אָלֶף רֹאשֵׁי הָאֲבוֹת לַלַּעֲדֹן: 10 וּבְנֵי שְׁמַעִי יָחַת זִיכָא וַיַּעֲוֹשׁ וּבְרִיעָה

v. 9. שְׁלֹמֶה ק'

18. meine G. ... unterworfen. dW.A: unterjocht. B: unterthan geworden.

19. B: gebet ... hin. dW.vE: richtet ... darauf.

1. Und als D. alt ... machte er ... vE: bestimmte.

3. B.dW.vE.A: Und es wurden d. & gezählt von (denken an, die) 30 J. (alt waren) u. dr. B: nach ihren Köpfen an Männern. dW: Kopf für & die M.

David's Gebot an die Obersten Israels. Salomo König. Ordnung der Leviten. XXII.

17 Und David gebot allen Obersten Is-
raels, daß sie seinem Sohne Salomo
18 hülften. *Ist nicht der Herr, ener Gott,
mit euch und hat euch Ruhe gegeben
umher? Denn er hat die Einwohner des
Landes in eure Hände gegeben, und das
Land ist untergebracht vor dem Herrn
19 und vor seinem Volk. *So gebet nun
ener Herz und eure Seele, den Herrn,
euren Gott, zu suchen, und machet euch
auf und bauet Gott, dem Herrn, ein
Heiligthum, daß man die Lade des
Bundes des Herrn und die heiligen
Gefäße Gottes in das Haus bringe,
daß dem Namen des Herrn gebauet soll
werden.

XXIII. (XXIV.) Also machte David
seinen Sohn Salomo zum König über
Israel, da er alt und des Lebens satt
2 war. * Und David versammelte alle
Obersten in Israel, und die Priester und
3 die Leviten, *daß man die Leviten zählete
von dreißig Jahren und drüber. Und
ihre Zahl war von Haupt zu Haupt,
daß starke Männer waren, acht und
4 dreißig tausend. * Aus welchen wurden
vier und zwanzig tausend verordnet, die
das Werk am Hause des Herrn trieben,
und sechs tausend Amtleute und Richter,
5 * und vier tausend Thorhüter, und vier
tausend Lobfänger des Herrn, mit Sai-
tenspielen, die ich gemacht habe, Lob zu
6 singen. * Und David machte die Ord-
nung unter den Kindern Levi, nemlich
unter Gerson, Kahath und Merari.
7 * Die Gersoniter waren: Laedan und
8 Simeï. * Die Kinder Laedans: der
erste Jehiel, Setham und Joel, die drei.
9 * Die Kinder aber Simeï waren: Salo-
mith, Hassel und Haran, die drei. Diese
waren die Vornehmsten unter den Vätern
10 von Laedan. * Auch waren diese Simeï
Kinder: Jahath, Sina, Zens und Bria.

3. U.L: starke Mann.

4. B: am W. des ... anhalten sollten. dW: waren
Vorgelegte über das ... vE: bestimmt die Aufsicht zu
führen über d. Arbeit am .. dW.vE.A: Vorsteher
u. R.

5. B: die den H. lobten m. Instrumenten ... zu
loben.

Poliglotten-Bibel. A.L. 3. Bds 2. Abth.

Praecipit quoque David cunctis 17
principibus Israel, ut adjuvarent Sa-
lomonem filium suum: * Cernitis, 18
inquiens, quod Dominus Deus vester
vobiscum sit, et dederit vobis requiem
per circuitum, et tradiderit omnes
inimicos vestros in manus vestras,
et subiecta sit terra coram Domino
et coram populo ejus. * Praebete 19
igitur corda vestra et animas vestras
ut quaeratis Dominum Deum ve-
strum, et consurgite et aedificate
sanctuarium Domino Deo, ut intro-
ducatur arca foederis Domini et
Neh. 10, 39. vasa Domino consecrata in domum,
quae aedificatur nomini Domini.

Igitur David senex et **XXIII.**
plenus dierum regem constituit
Salomonem filium suum super Is-
rael. * Et congregavit omnes 2
principes Israel et sacerdotes atque
Levitas. * Numeratique sunt Levitae 3
a triginta annis et supra, et inventa
sunt triginta octo millia virorum.
* Ex his electi sunt et distributi in 4
ministerium domus Domini viginti
quatuor millia, praepositorum autem
et judicum sex millia; * porro qua- 5
tuor millia janitores, et totidem
psaltae canentes Domino in organis,
quae fecerat ad canendum. * Et 6
distribuit eos David per vices filio-
rum Levi, Gerson videlicet et Caath
et Merari. * Filii Gerson: Leedan 7
et Semeï. * Filii Leedan: princeps 8
Jahiel, et Zethan et Joel, tres.
* Filii Semeï: Salomith et Hosiel et 9
Aran, tres. Isti principes familia-
rum Leedan. * Porro filii Semeï: 10
Leheth et Ziza et Jaus et Baria.

18. Al.* vestros (Al.* inim. vestr.).

3. S: viginti annis.

5. S: psaltes.

6. machte Ordnungen. B: ließ sie theilen zu Ver-
theilungen nach d. Söhnen ... dW.vE: theilte sie in
Abtheil. A: th. f. ab nach den Abth. der ...

9. Häupter der B. vE: väterl. H. dW: Stamm-
häupter [vom Geschlechte] L.

Levitae ad ministerium templi constituti.

v. 10. בנ"א בדגש

Diese vier waren auch Simeï Kinder.

11 * Jahath aber war der erste, Sina der andere; aber Zens und Bria hatten nicht viele Kinder, darum wurden sie für Sines Vaters Haus gerechnet.

12 Die Kinder Rahaths waren: Amram, Zezchar, Hebron und Ustiel, die vier.

13 * Die Kinder Amraus waren: Aaron und Mose. Aaron aber ward abgesondert, daß er geheiligt würde zum Allerheiligsten, er und seine Söhne ewiglich, zu räuchern vor dem Herrn, und zu dienen und zu segnen in dem Namen des Herrn

14 ewiglich. * Und Mose, des Mannes Gottes, Kinder wurden genaunt unter

15 der Leviten Stamm. * Die Kinder aber

16 Mose waren: Gersom und Eliezer. * Die Kinder Gersoms: der erste war Sebul.

17 * Die Kinder Eliezers: der erste war Rehabja. Und Eliezer hatte keine andern Kinder; aber der Kinder Rehabja waren

18 viele drüber. * Die Kinder Zezchars

19 waren: Salomith der erste. * Die Kinder Hebrons waren: Jerja der erste,

20 Amarja der andere, Jehasiel der dritte,

21 und Jakmeam der vierte. * Die Kinder Ustels waren: Micha der erste, und

22 Jesta der andere.

23 Die Kinder Merari waren: Maheli und Musi. Die Kinder Maheli waren:

24 Eleasar und Kis. * Eleasar aber starb und hatte keine Söhne, sondern Töchter; und die Kinder Kis, ihre Brüder, nahmen

25 sie. * Die Kinder Musi waren: Maheli, Eder und Jeremoth, die drei.

26 Das sind die Kinder Levi unter ihrer Väter Häusern, und Vornehmste der Väter, die gerechnet wurden nach der Namen

27 Zahl bei den Häuptern, welche thaten das Geschäft des Aults im Hause des Herrn,

28 von zwanzig Jahren und drüber. * Denn David sprach: Der Herr, der Gott Israels, hat seinem Volk Ruhe gegeben, und

Isti filii Semeï quatuor. * Erat autem 11
tem Leheth prior, Ziza secundus;
porro Jaus et Baria non habuerunt
plurimos filios, et idcirco in una fa-
milia unaque domo computati sunt.

6, 7 ss. Ex. 6, 14. Filii Caath: Amram et Isaar, Heb. 12
ron et Oziel, quatuor. * Filii Am- 13

6, 3. Ex. 6, 20. ram: Aaron et Moyses. Separatus-
que est Aaron, ut ministraret in
Sancto Sanctorum, ipse et filii ejus
in sempiternum, et adoleret incensum
Domino secundum ritum suum ac be-
nediceret nomini ejus in perpetuum.

Ebr. 5, 4. Ex. 28, 1. * Moysi quoque, hominis Dei, filii 14
annumerati sunt in tribu Levi. * Fi- 15

Nm. 8, 23 ss. Dt. 10, 8. lii Moysi: Gersom et Eliezer. * Filii 16
Dt. 33, 1. Gersom: Subael primus. * Fuerunt 17
Ex. 2, 22 ss. autem filii Eliezer: Rohobia primus;
26, 24. et non erant Eliezer filii alii. Porro
filii Rohobia multiplicati sunt nimis.

* Filii Isaar: Salomith primus. 18

* Filii Hebron: Jeriau primus, Ama- 19
rias secundus, Jahaziel tertius, Jec-
maam quartus. * Filii Oziel: Micha 20
primus, Jesia secundus.

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

11. U.L: Sisa der andere.

11. dW: Ein Stammhaus. vE: väterl. H. B: waren sie nach dem väterl. H. in Siner Rechnung.

13. dW: als hochheilig? B: heiligte das Allerh. vE: zu heiligen.

14. B: Was aber M. den M. G. betrifft, so w. ... bei ... dW.vE: nach dem ... A: dem ... zugezählt.

17. überaus viel. B: über die Maassen. dW.vE:

zahlreich.

22. (B: ihres Bettern?)

24. nach ... Häupter ... bei Köpfen. B: nach ihren Gezählten, in d. 3. d. N., nach ihren K. dW: wie sie gemustert wurden nach den einzelnen N., Kopf für K. vE: ... der Zahl ... ihren K. B.A: Dienstes. dW: im D. vE: die Arbeit verrichteten beim D.

XXIII.

Levitarum ministeria. Sacerdotum constitutio.

κατεσκήνωσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἕως αἰῶνος.
 26 Καὶ οἱ Λευῖται οὐκ ἦσαν αἰῶντες τὴν
 σκηνὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς εἰς τὴν
 λειτουργίαν αὐτῆς. 27 ὅτι ἐν τοῖς λόγοις
 Δαυὶδ τοῖς ἱσχύοις ἐστὶν ὁ ἀριθμὸς νύκτων
 Λευὶ ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω. 28 Ὅτι
 ἔστησεν αὐτοὺς ἐπὶ χεῖρα Ἀαρὼν τοῦ λει-
 τουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου ἐπὶ τὰς ἀνύλας καὶ
 ἐπὶ τὰ παστοφόρια καὶ ἐπὶ τὸν καθα-
 ρισμὸν τῶν πάντων ἁγίων καὶ ἐπὶ τὰ
 ἔργα λειτουργίας οἴκου τοῦ θεοῦ, 29 καὶ
 εἰς τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως καὶ εἰς τὴν
 σεμίδαλιν τῆς θυσίας καὶ εἰς τὰ λάβανα τὰ
 ἄζυμα καὶ εἰς τήγανον καὶ εἰς τὴν πεφυρα-
 μένην καὶ εἰς πᾶν μέτρον, 30 καὶ τοῦ στή-
 ναι πρὸς τοῦ αἰνεῖν καὶ ἑξομολογεῖσθαι τῷ
 κυρίῳ, καὶ οὕτως τὸ ἐσπέρας. 31 καὶ ἐπὶ
 πάντων τῶν ἀναφερομένων ὁλοκαυτωμάτων
 τῷ κυρίῳ ἐν τοῖς σαββάτοις καὶ ἐν ταῖς γεομη-
 ρίαις καὶ ἐν ταῖς ἑορταῖς, κατὰ ἀριθμὸν, κατὰ
 τὴν κρίσιν ἐπ' αὐτοῖς διαπαντός τῷ κυρίῳ.
 32 καὶ φυλάξουσιν τὰς φυλακὰς σκηνῆς τοῦ
 μαρτυρίου καὶ τὴν φυλακὴν τοῦ ἁγίου καὶ
 τὰς φυλακὰς νύκτων Ἀαρὼν ἀδελφῶν αὐτῶν
 τοῦ λειτουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου.

XXIV. Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν διαίρεσεις.
 Υἱοὶ Ἀαρὼν· Ναθαὺ καὶ Ἀβιούδ, Ἐλεάζαρ καὶ
 Ἰθάμαρ. 2 Καὶ ἀπέθανεν Ναθαὺ καὶ Ἀβιούδ
 ἐναντίον τοῦ πατρὸς αὐτῶν, καὶ υἱοὶ οὐκ ἦσαν
 αὐτοῖς, καὶ ἱεράτευσεν Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ
 υἱοὶ Ἀαρὼν. 3 Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς Δαυὶδ, καὶ
 Δαδὼκ ἐκ τῶν νύκτων Ἐλεάζαρ, καὶ Ἀχιμέλεχ
 ἐκ τῶν νύκτων Ἰθάμαρ, κατὰ τὴν ἐπίσκεψιν αὐ-
 τῶν, κατὰ τὴν λειτουργίαν αὐτῶν, κατ' οἴ-
 κους πατριῶν αὐτῶν. 4 Καὶ εὐρέθησαν υἱοὶ

26. B: κ. τὰ πάντα σκ.

27. A† (p. ἀριθμ.) τῶν Λευιτῶν (A² inter uncas, rell. *). A¹* νύκτων (A²B†).

28. B: ἐπὶ χειρὶ (EX: ἐν χειρὶ).

29. A¹X* (pr. et alt.) καὶ (A²B†).

30. A¹X* (alt.) καὶ (A²B†). B: ἕτω.

32. A²* (pr.) τὰς. A¹X* κ. τὴν φ. τῆς ἀγ. (A²B†).

1. B: K. τὰς νύκτων (τοῖς νύκτων AEX; FX: τῶν νύκτων)
 A. διαίρεσι (διαίρεσεις AFX) * Υἱοὶ A. ... † καὶ (a.
 ἑλ.). EX: Καὶ αἱ διαίρεσεις νύκτων A.

3. A¹: Ἀχιμέλεχ? FX* κατ' οἴκ. πατρ. αὐτῶν.

4. B† (a. νύκτων) οἱ.

26 בְּיְרוּשָׁלַם עַד-לְעוֹלָם: וְגַם לְלוֹוִים אֵין-
 לְשֹׂאֵת אֶת-הַמִּשְׁכָּן וְאֶת-כָּל-כֵּלָיו
 27 לְעִבְדָתוֹ: כִּי בְדִבְרֵי דָוִיד הָאֲחֵרוֹנִים
 הָמָּה מִסְפָּר בְּנֵי-לוֹוִי מִבְּנֵי עֲשָׂרִים שָׁנָה
 28 וְלַמַּעֲלָה: כִּי מִעֲמָדָם לֵיד בְּנֵי-אַהֲרֹן
 לְעִבְדוֹת בֵּית יְהוָה עַל-הַחֲצֹצְרוֹת
 וְעַל-הַלְשָׁכוֹת וְעַל-טְהָרַת לְכָל-קֹדֶשׁ
 29 וּמַעֲשֵׂה עִבְדַּת בֵּית הָאֱלֹהִים: וְלַלֶּחֶם
 הַמִּעֲרֹכֶת וְלַסֵּלֶת לַמִּנְחָה וְלַרְקִיקֵי
 הַמִּצֹּחַ וְלַמִּחְבֶּת וְלַמִּרְבֶּכֶת וְלַכֹּל-
 ל מִשְׁנֵה וּמִדָּה: וְלַעֲמֹד בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר
 לַהֲדוֹת וְלַהֲלֵל לַיהוָה וְכֵן לַעֲרֹב:
 31 וְלַכֹּל הָעֲלֹת עֲלֹת לַיהוָה לְשִׁבְתוֹת
 לַחֲדָשִׁים וְלַמַּעֲדִים בַּמִּסְפָּר כַּמִּשְׁפָּט
 32 עֲלֵיהֶם תָּמִיד לִפְנֵי יְהוָה: וְשִׁמְרוּ
 אֶת-מִשְׁמֶרֶת אֹהֶל-מוֹעֵד וְאֶת מִשְׁמֶרֶת
 הַקֹּדֶשׁ וּמִשְׁמֶרֶת בְּנֵי אַהֲרֹן אֲחֵיהֶם
 לְעִבְדַּת בֵּית יְהוָה:

XXIV. וּלְבְנֵי אַהֲרֹן מַחֲלָקוֹתָם בְּנֵי
 אַהֲרֹן נָדָב וַאֲבִיהוּא אֶלְעָזָר וְאִיתָמָר:
 2 וַיָּמָת נָדָב וַאֲבִיהוּא לִפְנֵי אֲבִיהֶם
 וּבָנִים לֹא-הָיוּ לָהֶם וַיִּכְתְּנוּ אֶלְעָזָר
 3 וְאִיתָמָר: וַיַּחֲלֶקֶם דָּוִיד וַצְדוֹק מִן-
 בְּנֵי אֶלְעָזָר וַאֲחִימֶלֶךְ מִן-בְּנֵי אִיתָמָר
 4 לַפִּקְדוֹתָם בְּעִבְדָתָם: וַיַּמְצְאוּ בְנֵי-

25. dW: er wohnt. vE: hat Wohnung genom-
 men. A: W. zu J. ew.

26. Darum auch die L. nicht zu tr. haben sollten
 die ... B: So hatten ... mehr ... dW. haben nun.

27. ... wurden also die R. L. gez. ... B. dW. vE:
 Denn. dW: nach den letzten Befehlen D. geschah
 diese Zählung der ... vE: war dies d. Zahl.

28. in den Höfen ... R. alles Heilighums. B:
 ihre Stelle sein sollte zur Seite ...? dW: denn ihre
 Bestellung war unter den ... vE: sie sollten den ...
 beim Dienste ... zur S. stehen? B. A: in d. Vorhöfen.
 dW: über die B. dW. vE. A: Zellen. dW: R. alles
 Heiligen. B: all r heil. Dinge. (A: am Orte der R.
 u. im Heiligh.)

29. zum Rosten. B: Brot so zubereitet wurde ...
 Gerösteten ... Maas u. Abmessungen. dW: Weiß:

Dienst der Leviten. Bestellung der Kinder Aarons zu Priestern. **XXIII.**

wird zu Jerusalem wohnen ewiglich.
 26 * Auch unter den Leviten wurden gezählt der Kinder Levi von zwanzig Jahren und drüber, daß sie die Wohnung nicht tragen durften mit allem ihrem Geräthe ihres Amtes,
 27 * sondern nach den letzten Worten Davids,
 28 * daß sie stehen sollten unter der Hand der Kinder Aarons, zu dienen im Hause des Herrn im Hofe und zu den Kasten und zur Reinigung und zu allerlei Heiligthum und zu allem Werk
 29 des Amtes im Hause Gottes, * und zum Schaubrot, zum Semmelmehl, zum Speisopfer, zu ungesäuerten Fladen, zur Pfanne, zu rösten, und zu allem Gewicht
 30 und Maaß, * und zu stehen des Morgens, zu danken und zu loben den Herrn,
 31 des Abends auch also, * und alle Brandopfer dem Herrn zu opfern auf die Sabbathe, Neumonden und Feste, nach der Zahl und Gebühr, allewege
 32 vor dem Herrn, * daß sie warten der Hüt an der Hütte des Stifts und des Heiligthums, und der Kinder Aarons, ihrer Brüder, zu dienen im Hause des Herrn.

XXIV. (XXV.) Aber dieß war die Ordnung der Kinder Aarons. Die Kinder Aarons waren: Nadab, Abihu, 2 Eleazar und Ithamar. * Aber Nadab und Abihu starben vor ihrem Vater und hatten keine Kinder, und Eleazar 3 und Ithamar wurden Priester. * Und David ordnete sie also: Zadok aus den Kindern Eleazars, und Ahimelech aus den Kindern Ithamars, nach ihrer Zahl 4 und Amt. * Und wurden der Kinder

29. A.A.: zu Pfannen.

31. U.L.: Sabbathen.

2. U.L.: starben vor ihren Vätern.

mehle ... aller Theilung n. M. vE: für das feine Mehl zum Sp.

30. jedes M. B: alle M. dW: M. für M.

31. B: gesetzte Zeiten, in der 3. nach dem ihnen stets obliegenden Recht. vE: ihrer Anweisung gemäß. A: u. nach den Gebräuchen bei jeglicher Sache.

32. warteten. B: bewahrten die ... u. die 5. des Heil. dW.vE: besorgten was zu bes. (war).

Ps. 132, 13s. habitationem Jerusalem usque in aeternum. * Nec erit officii Levitarum, 26
 15, 16, 2Ch. 35, 3. ut ultra portent tabernaculum et omnia vasa ejus ad ministrandum. * Juxta praecepta quoque David no- 27
 v. 21. vissima supputabitur numerus filiorum Levi a viginti annis et supra. * Et erunt sub manu filiorum Aaron 28
 Nm. 3, 6—9. in cultum domus Domini, in vestibulis et in exedris et in loco purificationis et in sanctuario et in universis operibus ministerii templi Domini; * sacerdotes autem super panes pro- 29
 2Ch. 31, 11. positionis et ad similiae sacrificium et ad lagana azyma et sartagine et ad torrendum et super omne pondus atque mensuram; * Levitae vero, 30
 Ps. 92, 2s. ut stent mane ad confitendum et canendum Domino, similiterque ad vesperam, * tam in oblatione ho- 31
 2Ch. 8, 13. locaustorum Domini, quam in sabbatis et Calendis et solemnitatibus reliquis juxta numerum et ceremonias uniuscujusque rei, jugiter coram Domino, * et custodiant observationes 32
 Nm. 3, 7, 28. tabernaculi foederis et ritum sanctuarii et observationem filiorum Aaron fratrum suorum, ut ministrent in domo Domini.

Porro filiis Aaron hae **XXIV.** partitiones erant. Filii Aaron: Nadab et Abin et Eleazar et Ithamar. 2
 Lv. 10, 1s. 12. * Mortui sunt autem Nadab et Abin 2 ante patrem suum absque liberis, sacerdotioque functus est Eleazar et Ithamar. * Et divisit eos David, 3
 2Ch. 9, 11. id est Sadoc de filiis Eleazari, et Ahimelech de filiis Ithamar, secundum vices suas et ministerium. * Inventique sunt multo plures filii 4

29. S: et azyma. Al.: ferventem simlam (pro torrendum).

3. Al.: et Sadoc.

1. waren die Ordnungen. B: Vertheilungen. dW: vE:A: Abtheil.

2. B: berienten das Priesterthum. vE: verwalteten d. Priesteramt.

3. B: ließ f. abtheilen. dW: es theilte f. ab D. und 3. B: n. ihrem anbefohlenen Amt in ihrem Dienst. dW: ihrer Bestellung, zu ... vE: Ordnung in ... A ihren Abtheilungen und ...

XXIV.

Sacerdotum ordines.

Ἐλεάζαρ πλείους εἰς ἄρχοντας τῶν δυνατῶν παρὰ τοὺς υἱοὺς Ἰθάμαρ. Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς τοῖς υἱοῖς Ἐλεάζαρ ἄρχοντας εἰς οἴκους πατριῶν ἑκκαίδεκα, καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰθάμαρ καὶ οἴκους πατριῶν ὀκτώ. ⁵ Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς κατὰ κλήρους τούτους πρὸς τούτους, ὅτι ἦσαν ἄρχοντες τῶν ἁγίων καὶ ἄρχοντες κυρίου ἐν τοῖς υἱοῖς Ἐλεάζαρ καὶ ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰθάμαρ. ⁶ Καὶ ἔγραψεν αὐτοὺς Σαμμαάας υἱὸς Ναθαναὴλ ὁ γραμματεὺς ἐκ τοῦ Λευὶ κατέναντι τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων καὶ Σαδὼκ τοῦ ἱερέως καὶ Ἀχιμέλεχ υἱοῦ Ἀβιάθαρ, καὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν οἴκου πατριῆς, εἰς εἰς τῷ Ἐλεάζαρ καὶ εἰς εἰς τῷ Ἰθάμαρ.

⁷ Καὶ ἐξηλθεν ὁ κληρὸς ὁ πρῶτος τῷ Ἰαρεῖβ, τῷ Ἰδεῖα ὁ δεῦτερος, ⁸ τῷ Χαρημ ὁ τρίτος, τῷ Σεωρίν ὁ τέταρτος, ⁹ τῷ Μελχία ὁ πέμπτος, τῷ Μεϊαμείν ὁ ἕκτος, ¹⁰ τῷ Ἀκκὼς ὁ ἑβδόμος, τῷ Ἀβία ὁ ὀγδοός, ¹¹ τῷ Ἰησοῦ ὁ ἔνατος, τῷ Σεχενία ὁ δέκατος, ¹² τῷ Ἐλιασεῖβ ὁ ἐνδέκατος, τῷ Ἐλιακεῖμ ὁ δωδέκατος, ¹³ τῷ Ὁαφᾶ ὁ τρισκαιδέκατος, τῷ Ἰσβαὺλ ὁ τεσσαρεσκαιδέκατος, ¹⁴ τῷ Βελγᾶ ὁ πεντεκαιδέκατος, τῷ Ἐμμηρ ὁ ἑκκαιδέκατος, ¹⁵ τῷ Ἰεζείρ ὁ ἐπτακαιδέκατος, τῷ Ἀφεςσῆ ὁ ὀκτωκαιδέκατος, ¹⁶ τῷ Φεθεία ὁ ἐννεακαιδέκατος, τῷ Ἐζεκήλ ὁ εἰκοστός, ¹⁷ τῷ Ἰαχζὶν ὁ εἰς καὶ εἰκοστός, τῷ Γαμουήλ ὁ δεῦτερος καὶ εἰκοστός, ¹⁸ τῷ Δαλαία ὁ τρίτος καὶ εἰκοστός, τῷ Μοοζᾶλ ἡ τέταρτος καὶ εἰκοστός. ¹⁹ Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ τὴν λειτουργίαν αὐτῶν, τοῦ εἰσπορεύεσθαι εἰς οἶκον κυρίου κατὰ τὴν κρίσιν αὐτῶν διὰ χειρὸς Ἀαρὼν πατρὸς αὐτῶν, ὡς ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

4. EX: ἄρχ. τ. δυνάμειον. EFX† (a. alt. ἄρχ.) εἰς. B* (ult.) καὶ (AEFX†). 6. B: Σαμαάας ... Σ. ὁ ἱερεὺς κ. Ἀχ. υἱὸς Ἀβ. FX (pro ἄρχοντες) τῶν ἀρχόντων ... οἶκος πατρ. 7. A: ὁλόκληρος (ὁ κληρὸς B). B: τῷ Ἰωαρίμ, τῷ Ἰεδία. 8. B: Χαρίβ ... Σεωρίμ. 9. B: Μεϊαμίν. 10. B: τῷ Κῶς. 11. B: ἔνατος. 12. B: Ἐλιαβί ... Ἰακίμ. 13. B: Ὁαφᾶ ... Ἰεσβαᾶλ. 15. B:

אלעזר רבים לראשי העברים מן בני איתמר ויחלקום לבני אלעזר ראשים לבית אבות ששה עשר ולבני איתמר ה לבית אבותם שמונה: ויחלקום בגורלות אלה עם אלה פייהו שרי קדש ושרי האלהים מבני אלעזר ובבני איתמר: ויכתבם שמעיה בן נתנאל הסופר מן הלוי לפני המלך והשרים וצדוק הכהן ואחיהם בגורלות ראשי האבות לפניהם וללויים בית אב אחד אחז לאלעזר ואחז אחז לאיתמר:

7 ויצא העזרל הראשון ליהוירוב 7
8 לידעיה השני: לחרם השלישי 8
9 לשערים הרבעי: למלפיה החמישי 9
י למימן הששי: להקוץ השבעי י
11 לאביה השמיני: לישוע התשעי 11
12 לשכניה העשרי: לאלשיב עשתי 12
13 עשר לויים שנים עשר: לחפה 13
שלשה עשר לישבאב ארבעה עשר: 14
14 לבלפה חמשה עשר לאמר ששה 14
15 עשר: לחזיר שבעה עשר להפצץ 15
16 שמונה עשר: לפתחיה תשעה עשר 16
17 ליוחזקאל העשרים: ליכין אחד 17
ועשרים לגמול שנים ועשרים: 18
18 לדליה שלשה ועשרים למעזיהו 18
19 ארבעה ועשרים: אלה פקדתם 19
לעבדתם לבוא לבית יהוה כמשפטם 20
בד אהרן אביהם כאשר צוהו יהוה 20
אלהי ישראל:

חזזין ... Αφεςση. 16. B: Φεταία. 17. B: Αχιμ ... Γαμελ. 18. B: Αδαλλαι ... Μασσαι.

Die Kinder Eleasars und Ithamars und ihre vier und zwanzig Loose. **XXIV.**

Eleasars mehr gefunden zu vornehmsten starken Männer denn der Kinder Ithamars. Und er ordnete sie also: nehmlich sechzehn aus den Kindern Eleasars zu Obersten unter ihrer Väter Haus, und acht aus den Kindern Ithamars unter 5 ihrer Väter Haus. * Er ordnete sie aber durchs Loos, darum daß beide aus Eleasars und Ithamars Kindern Obersten waren im Heiligthum und Obersten vor 6 Gott. * Und der Schreiber Semaja, der Sohn Nethaneels, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem Könige und vor den Obersten und vor Zadok, dem Priester, und vor Ahimelech, dem Sohn Abiathars, und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten, nehmlich ein Vaterhaus für Eleasar und das andere für Ithamar.

7 Und das erste Loos fiel auf Jojarib, 8 das andere auf Jedaja, * das dritte auf 9 Harim, das vierte auf Seorim, * das fünfte auf Malchija, das sechste auf 10 Mesamin, * das siebente auf Hatoz, 11 das achte auf Abia, * das neunte auf 12 Jesua, das zehnte auf Sechanja, * das elfte auf Eliasib, das zwölfte auf Jakim, 13 * das dreizehnte auf Supa, das vier- 14 zehnte auf Jesebeab, * das fünfzehnte auf Bilga, das sechzehnte auf Immer, 15 * das siebenzehnte auf Hesir, das acht- 16 zehnte auf Hapizeg, * das neunzehnte auf Bethahja, das zwanzigste auf Ze- 17 heskel, * das ein und zwanzigste auf Jachim, das zwei und zwanzigste auf 18 Gamul, * das drei und zwanzigste auf Delaja, das vier und zwanzigste auf 19 Maasta. * Das ist ihre Ordnung nach ihrem Amt, zu gehen in das Haus des Herrn nach ihrer Weise unter ihrem Vater Aaron, wie ihnen der Herr, der Gott Israels, geboten hat.

Eleazar in principibus viris quam filii Ithamar. Divisit autem eis, hoc est filiis Eleazar, principes per familias sedecim, et filiis Ithamar per familias et domos suas octo. * Porro 5 divisit utrasque inter se familias sortibus; erant enim principes sanctuarii et principes Dei tam de filiis Eleazar quam de filiis Ithamar. * Descripsitque eos Semejas, filius 6 Nathanael, scriba Levites, coram rege et principibus et Sadoc sacerdote et Ahimelech filio Abiathar, principibus quoque familiarum sacerdotalium et Leviticarum, unam domum, quae caeteris praeerat, Eleazar, et alteram domum, quae sub se habebat caeteros, Ithamar.

25, 1;
24, 3.

9, 10. Exivit autem sors prima Jojarib, 7
Esr. 2, 32, 39. secunda Jedei, * tertia Harim, quarta 8
10, 21. Seorim, * quinta Melchija, sexta Mai- 9
Esr. 2, 61; man, * septima Accos, octava Abia, 10
Lo. 1, 5. * nona Jesua, decima Sechenia, 11
* undecima Eliasib, duodecima Ja- 12
cim, * tertia decima Hoppa, de- 13
cima quarta Isbaab, * decima quinta 14
Belga, decima sexta Emmer, * de- 15
cima septima Hezir, decima octava
Aphses, * decima nona Pheteja, vi- 16
gesima Hezechiel, * vigesima prima 17
Jachim, vigesima secunda Gamul,
* vigesima tertia Dalajau, vigesima 18
quarta Maaziau. * Hae vices 19
eorum secundum ministeria sua, ut
ingrediantur domum Domini et juxta
ritum suum sub manu Aaron patris
eorum, sicut praeceperat Dominus
2Ch. 29, 25. Deus Israel.

4. an Häuptern von st. M. B: nach d. G. der Männer ... da sie dieselben abtheilten. vE: zu H. der M.

5. Loos, einen mit dem andern. B.dW: diese mit jenen. vE: sowohl diese als jene. (A: beide Geschlechter.)

6. und ward gegriffen ein ... je eins ... B.dW.

vE.A: schrieb sie auf. dW: gezogen. vE: genommen. (B: was hernach gegriffen wurde, w. für J. gear.)

19. wie ihm (wie B. 3). dW: zu kommen. vE: in der sie ... kommen. B: n. ihrem Recht, zum Dienst ihres ...? dW: ihrer Ordnung, [bestimmt] durch A. ihren B. vE: Anweisung durch.

XXIV.

Reliquorum Levitarum ordo. Cantores et musici.

20 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀνὶ τοῖς καταλοίοις, τοῖς υἱοῖς Ἀμβράμ· Σουβαήλ. Τοῖς υἱοῖς Σουβαήλ· Ἰαδαΐα. 21 Τῷ Ῥααβίᾳ· ὁ ἄρχων Ἰεσίας. 22 Καὶ τῷ Ἰσσααρί· Σαλωμώθ. Τοῖς υἱοῖς Σαλωμώθ· Ἰνάθ. 23 Καὶ υἱοὶ Ἰεδιού· Ἀμαρίας ὁ δεῦτερος, Ἰαζιήλ ὁ τρίτος, Ἰεκεμιά ὁ τέταρτος. 24 Υἱοὶ Ὁζιήλ· Μιχά. Υἱοὶ Μιχά· Σαμήρ. 25 Ἀδελφὸς Μιχά· Ἰοσία. Υἱοὶ Ἰοσία· Ζαχαρίας. 26 Υἱοὶ Μεραρί· Μοολὶ καὶ Μονσί. Υἱοὶ Ὁζία, υἱοὶ Βονρί, 27 υἱοὶ Μεραρί τῷ Ὁζία· υἱοὶ αὐτοῦ Ἰσοαὺρ καὶ Ζακχούρ καὶ Ὠβδί. 28 Τῷ Μοολὶ Ἐλεάζαρ, καὶ οὐκ ἦσαν αὐτῷ υἱοί. 29 Τῷ Κεῖς· υἱοὶ τοῦ Κεῖς Ἰραμαήλ. 30 Καὶ υἱοὶ τοῦ Μονσί· Μοολὶ καὶ Ἐδέρ καὶ Ἰεριμώθ. Οὗτοι υἱοὶ τῶν Λευιτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν. 31 Καὶ ἔλαβον καὶ αὐτοὶ κλήρους καθὼς οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν υἱοὶ Ἀαρὼν ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ Σιδὼκ καὶ Ἀχιμέλεχ καὶ ἀρχόντων πατριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, πατριαὶ Ἀρῶς, καθὼς οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ νεώτεροι.

XXV. Καὶ ἔστησεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες τῆς δυνάμεως εἰς τὰ ἔργα τοὺς υἱοὺς Ἀσάφ καὶ Αἰμάν καὶ Ἰδιθούν τοὺς ἀποφθεγγομένους ἐν κινύραις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κυμβάλοις· καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν ἐργαζομένων ἐν τοῖς ἔργοις αὐτῶν. 2 Υἱοὶ Ἀσάφ· Ζακχούρ καὶ Ἰωσήφ καὶ Ναθανίας καὶ Ἰεσιήλ· υἱοὶ Ἀσάφ ἐχόμενα τοῦ βασιλέως. 3 Τῷ Ἰδιθούν· Γοδολίας, Σουρί καὶ Ἰεσιὰ καὶ Σεμεὶ καὶ Ἀσαβίας καὶ Ματτιαθίας,

20. B: Ἀμβράμ· Σουβαήλ (bis). A* Τοῖς υἱοῖς Σ. (B†). B: Ἰεδία (Ἰαδαΐα AEFX). A† Ἀραδεία (B rell. *). 21. B* Ἰεσίας (EX: Ἰεσσίας, F: Ἰοσία). 22. B: Ἰσσαρί... Ἰάθ. 23. B* Καὶ... Ἐκδις· Ἀμαδία... Ἰεκμοάμ. 24. B: Τοῖς υἱοῖς Ὁζ. 25. A: Ἀδελφοῖς (Ἀδελφὸς B). B: Υἱὸς Ἰσ. Ζαχαρία. 26. B: κ. ὁ Μονσί... * υἱοὶ Βονρί (AEX†). 27. B: τῷ Μερ. (υἱοὶ M. AE FX)... Ἰσοαὺρ κ. Σακχέρ κ. Ἀβαΐ. 28. B† (p. Ἐλ.) καὶ Ἰθαμαρ καὶ ἀπέθανεν Ἐλεάζαρ (AEFX*). A* καὶ ἔκ-υἱοί (B rell. †; FX [pro αὐτῷ] τῷ Ἐλεάζαρ). 29. B: Κίς (bis)... Ἰεραμεήλ. 31. FX: ἔβαλον. B:

ב ולבני לוי הנותרים לבני עמרם
שובאל לבני שובאל יחיהו:
21 לרחביה לבני רחביה הראש
22 ושיה: ליצחקי שלמות לבני שלמות
23 יחת: ובני יריהו אמריהו השני
יחזיאל השלישי וקמעם הרביעי:
24 בני עזיאל מיכה לבני מיכה שמור:
כה אחי מיכה ושיה לבני ושיה זכריהו:
26 בני מררי מחלי ומושי בני יעזיהו
27 בנו: בני מררי ליעזיהו בנו ושהם
28 וזפור ועברי: למחלי אלעזר ולא-
29 היה לו בנים: לקיש בני-קיש
ל ירחמאל: ובני מושי מחלי ועדר
וירימות אלה בני הלויים לבית
31 אבותיהם: וישילו גם-הם גזירות
לעמם אחיהם בני-איהו לפני דויד
המלך וצדוק ואחיהם וראשי
האבות לפניהם וללויים אבות הראש
לעמם אחיו הקטן:

XXV. ויבדל דויד ושרי הצבא
לעבדה לבני אסף ויהימן וידותון
הנבאים בכנרות בנבלים ובמצללותים
ויהי מספרם אנשי מלאכה לעבדתם:
2 לבני אסף זפור ויוסף ונתניה
ואשראלה בני אסף על יד-אסף
3 הנבא על-ידי המלך: לידותון בני
ידותון גדליהו וצרי וישעיהו

v. 24. שמיר ק'
v. 1. יתיר ר'

κ. οἱ ἄρχοντες πατρ. ... πατριαρχαὶ Ἀραάβ (EX: πατρ. Ἀαρών).

1. A: Ἰδιθούμ (Ἰδιθούν B et A vs. 3 et 6). EFX: κεφ. ἀνδρῶν ἐργ. 2. B: Σακχέρ et * (pr.) καὶ... Ἐραήλ (EX: Ἀσιηλά, FX: Ἀσειρηλά). EFX† (a. ἐχόμε.) ἐχόμενοι Ἀσάφ τῷ προφήτῃ. B: ἐχόμενοι (ἐχόμενα AEX). 3. A (bis): Ἰδιθούμ (-έν B et A tertio loco et vs. 6). B: Γοδ. καὶ Σουρί κ. Ἰσείας κ. Ἀσαβ. κ. M.

Die übrigen Kinder Levi und ihr Loos. Amt der Kinder Assaphs. **XXIV.**

20 Aber unter den andern Kindern Levi war, unter den Kindern Amrams: Subael; unter den Kindern Subaels war
 21 Jehdea; * unter den Kindern Rehabja
 22 war der erste Jesta; * aber unter den Zecharitern war Glomoth. unter den
 23 Kindern Glomoths war Jahath. * Die Kinder Hebrons waren: Jerja der erste, Amarja der andere, Jahesiel der dritte,
 24 Jakmeam der vierte. * Die Kinder Ussels waren Micha; unter den Kindern Micha
 25 war Samir; * der Bruder Micha war Jesta; unter den Kindern Jesta war
 26 Sacharja. * Die Kinder Merari waren: Maheli und Must; des Sohn war Jaesla.
 27 * Die Kinder Merari von Jaesla, seinem Sohn, waren: Soham, Sa-
 28 cur und Ibri. * Maheli aber hatte Elea-
 29 sar; denn er hatte keine Söhne. * Von Kis: die Kinder Kis waren Jerahmeel.
 30 * Die Kinder Must waren: Maheli, Eder und Jeremoth. Das sind die Kinder der
 31 Leviten unter ihrer Väter Hause. * Und man warf für sie auch das Loos neben ihren Brüdern, den Kindern Aarons, vor dem Könige David und Sadoc und Ahimelech und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten: dem kleinsten Bruder eben so wohl als dem Obersten unter den Vätern.

XXV. (XXVI.) Und David sammt den Feldhauptleuten sonderte ab zu Aemtern unter den Kindern Assaphs Heman und Jedithun, die Propheten, mit Harfen, Psaltern und Cymbeln; und sie wurden gezählet zum Werk nach ihrem
 2 Amt. * Unter den Kindern Assaphs war: Sacur, Joseph, Methanja, Asarela, Kinder Assaphs, unter Assaph, der da
 3 weissagete bei dem Könige. * Von Jedithun. Die Kinder Jedithuns waren: Gedalja, Bori, Jesaja, Hasabja, Mathithja,

30. A.A: nach ihrer B. Häusern.

30. nach ihrer B. Häusern.

31. B: es warfen auch diese Loose gegen ihren ... über. dW.vE: auch diese w. das L. eben so wie ihre ... B: dem Db. ... gegen dessen jüngern Br. über. dW: das Stammhaupt eben so wie sein geringster Br. vE: d. erste väterl. Haus.

1. die da weissagten mit S. B.dW.vE.A: Ober-

Porro filiorum Levi, qui reliqui 20
 23,16. fuerant: de filiis Amram erat Subael,
 et de filiis Subael Jehedeja; * de 21
 23,17a. filiis quoque Rohobiae princeps Je-
 sias; * Isaari vero filius Salemoth, 22
 filiusque Salemoth Jahath, * filius- 23
 23,19. que ejus Jeriau primus, Amarias
 secundus, Jahaziel tertius, Jecmaan
 quartus. * Filius Oziel: Micha; fi- 24
 lius Micha: Samir; * frater Micha: 25
 Jesia; filiusque Jesiae: Zacharias.
 * Filii Merari: Moholi et Musi. Fi- 26
 lius Oziau: Benuo. * Filius quoque 27
 Merari: Oziau et Soam et Zachur et
 Hebri. * Porro Moholi filius: Elea- 28
 23,22. zar, qui non habebat liberos. * Fi- 29
 lius vero Cis: Jerameel. * Filii Musi: 30
 23,23. Moholi, Eder et Jerimoth. Isti
 filii Levi secundum domos fami-
 liarum suarum. * Miseruntque et 31
 ipsi sortes contra fratres suos filios
 v.6. Aaron coram David rege et Sadoc et
 Ahimelech et principibus familiarum
 25,8,26,13. sacerdotalium et Leviticarum, tam
 majores quam minores: omnes sors
 aequaliter dividebat.

Sir. 47, 11;
 1 Ch. 24, 6.
 16, 7, 41.
 2 Ch. 5, 12.
 1 Sm. 10, 5.

XXV. Igitur David et magistratus **XXV.**
 exercitus segregaverunt in ministe-
 rium filios Asaph et Heman et Idi-
 thun, qui prophetarent in citharis et
 psalteriis et cymbalis secundum nu-
 merum suum dedicato sibi officio
 servientes. * De filiis Asaph: Za-
 2 chur et Joseph et Nathania et Asa-
 rela, filii Asaph, sub manu Asaph
 prophetantis juxta regem. * Porro 3
 Idithun. Filii Idithun: Godolias, Sori,
 Jesejas et Hasabias et Mathathias,

23. Al.* primus.

2. S: prophetantes.

sten des Heeres ... zum Dienst. vE: welche Lieder
 singen sollten bei Cithern ...! dW: spielten. dW:
 es war ihre Zahl, die Geschäfte thaten in ihrem
 D. vE: die 3. der Werkleute von ihnen zum D.
 war.

2. B: zu den Seiten des R. dW: unter Leitung.
 vE: nach Anleitung.

XXV.

Cantores et musici.

ἔξ μετὰ τὸν πατέρα αὐτῶν Ἰδιθὺν ἐν κινύρῃ ἀνακρουόμενοι ἐξομολόγησιν καὶ αἰνεσιν τῷ κυρίῳ. ⁴ Τῷ Αἰμάρ. Υἱοὶ Αἰμάρ· Βοκκίῳ καὶ Ματθαίῳ καὶ Ὀζιῇ καὶ Σουβαῇ καὶ Ἰερμιὺν καὶ Ἀναῖας καὶ Ἀναῖ καὶ Ἐλιαθὰ καὶ Γεδολλαθὶ καὶ Ῥωμερθεῖζερ καὶ Σεβακκαίτην καὶ Μεαλωθὶ καὶ Ἰωεθιρὶ καὶ Μααζιώθ. ⁵ Πᾶντες οὗτοι υἱοὶ τῷ Αἰμάρ τῷ ἀνακρουομένῳ τῷ βασιλεῖ ἐν λόγοις θεοῦ ὑψώσιν κέρας· καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς τῷ Αἰμάρ υἱὸν δεκατέσσαρας καὶ θυγατέρας τρεῖς. ⁶ Πᾶντες οὗτοι μετὰ τοῦ πατρὸς αὐτῶν ὑμνωδοὺντες ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύραις εἰς τὴν δουλείαν οἴκου τοῦ θεοῦ ἐχόμενα τοῦ βασιλέως, καὶ Ἀσάφ καὶ Ἰδιθὺν καὶ Αἰμάρ. ⁷ Καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν δεδιδασμένοι ᾄδειν κυρίῳ, πᾶς συνῶν, διακόσιοι ὀγδοηκονταοκτώ. ⁸ Καὶ ἔβαλον καὶ αὐτοὶ κλήρους ἐφημεριῶν κατὰ τὸν μικρὸν καὶ κατὰ τὸν μέγαν, τελείων καὶ μανθανόντων.

⁹ Καὶ ἐξῆλθεν ὁ κλήρος ὁ πρῶτος υἱῶν αὐτοῦ καὶ ἀδελφῶν αὐτοῦ τῷ Ἀσάφ τοῦ Ἰωσήφ, Γοδολίῳ· ὁ δεῦτερος Ἡνία, ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ υἱοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹⁰ ὁ τρίτος Ζακχούρ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹¹ ὁ τέταρτος Ἰεσθρί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹² ὁ πέμπτος Ναθανίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹³ ὁ ἕκτος Κοκκίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹⁴ ὁ ἑβδομος Ἰσρεηλά, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹⁵ ὁ ὀγδοὸς Ἰσῖας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹⁶ ὁ ἔνατος Ματθαίῳ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. ¹⁷ ὁ δέκατος Σεμεῖ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ

חֲשֹׁבֵיהֶם וּמִתְחַנְּנֵיהֶם שָׁשִׁיחַ עַל יְדֵי אֲבִיהֶם וַיְהִי בַּכֹּהֵן הַגָּדֹל עַל-הַדֹּדוֹת וְהַלֵּל לַיהוָה׃ לַהִימֹן בְּנֵי הִימֹן בְּקִיָּה מִתְנַהֵּה עֲזִיָּאל שְׁבִיָּאל וַיְרִימוֹת חֲנַנְיָה חֲנָנִי אֲלִיאָתָה גְדֹלְתִי וְרַמְמָתִי עֶזֶר וְשַׁבְקָשָׁה מְלוֹתִי הַהוֹתִיר מִתְחַנְּנוֹת׃ כָּל-אֵלֶּה בְּנֵים לַהִימֹן הַזֶּה הַמֶּלֶךְ בְּדַבְרֵי הָאֱלֹהִים לְהַרְיֵם קָרוֹן וַיְהִי הָאֱלֹהִים לַהִימֹן בְּנֵים אַרְבַּעַה עָשָׂר וּבָנוֹת שְׁלוֹשׁ׃ כָּל-אֵלֶּה עַל-יְדֵי אֲבִיהֶם בְּשִׁיר בֵּית יְהוָה בְּמִצְלָתוֹם נִבְלִים וְכַנְּרוֹת לְעַבְדֵּת בֵּית הָאֱלֹהִים עַל יְדֵי הַמֶּלֶךְ אָסָף וַיְהִי בְּנֵי וְהִימֹן׃ וַיְהִי מִסְפָּרָם עַם-אֲחֵיהֶם מִלְּמַדֵּי-שִׁיר לַיהוָה כָּל-הַמְּבִין מֵאַתִּים שְׁמוֹנִים וּשְׁמֹנֶה׃ וַיִּפְּלוּ גִזְרֵי לֹחַת מִשְׁמֶרֶת לְעַמֶּת בְּקֶטֶן בְּגָדוֹל מְבִין עַם-תְּלָמִיד׃

⁹ וַיֵּצֵא הַגִּזְרֵל הָרִאשׁוֹן לְאָסָף לְיוֹסֵף גְּדֻלְיָהוּ הַשֵּׁנִי הוּא-וְאֶחָיו וּבְנָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁלִישִׁי זָפֹר בְּנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הָרְבִיעִי לִזְכָּרִי בְנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַחֲמִישִׁי נְתַנְיָהוּ בְנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשֵּׁשִׁי בְּקִיָּהוּ בְנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁבַעִי יִשְׂרָאֵל בְּנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁמִינִי וְשַׁעֲרָהוּ בְנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַתְּשִׁיעִי מִתְנַהֵּהוּ בְנָיו וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הָעֲשִׂירִי שְׁמַעִי בְנָיו

v. 4. בנ"א מחזיאת v. 14. שין שמליח

4. B: Βενίας ... Ἰερμιὺν ... Ἀνάν (pro Ἀναῖ) ... Γοδολλαθὶ κ. Ῥωμερθεῖζερ κ. Ἰεσβασακὰ κ. Μαλλωθὶ (A²X: Μελλωθὶ) κ. Ὀζιῇ κ. Μεαζώθ. 5. B: υἱὸς τεσσαρεσκαίδεκα. A¹X: θυγατέρες? 6. B (pro κυρ.) θεῖ. AX* εἰς τ. δελ. οἴκῃ τῷ θ. (B†). 7. B: μετὰ τὴν ἀδελφῶν (μ. τῶν ἀδελφῶν AEFX). EX: δεδ. ᾄδ. (* κυρ.) καὶ π. σ. διακόσιοι. B: ὀγδοηκοντα καὶ

ὀκτώ. 8. EX: K. ἔλαβον αὐτοῖς κλήρον. FX: ἐπέβαλον. 9. A: ὁλόκληρος (ὁ κλήρος B rel., cf. 24, 7). B: Ἡνία, υἱοὶ αὐτοῦ κ. ἀδελφοὶ αὐτοῦ δεκαδύο. 10. B: δεκαδύο (etiam in sqq. vss. hujus cap.). 11. B: Ἰεσρί. 12. B: Νάθαν. 13. B: Βενίας. 14. B: Ἰσρεηλ. 15. B: Ἰωσία. 16. B: ἕνατος. 17. B: Σεμεῖα.

die sechs unter ihrem Vater Jedithun, mit Harfen, die da weissageten zu danken und zu loben den Herrn.

4 * Von Heman. Die Kinder Heman waren: Buzja, Mathanja, Ussiel, Sebul, Jerimoth, Hananja, Hanani, Eliatha, Gidalchi, Romamthi User, Tasbekaja, Mallothi, Hothir und Mahesioth.

5 * Diese waren alle Kinder Heman, des Schauers des Königs in den Worten Gottes, das Horn zu erheben; denn Gott hatte Heman vierzehn Söhne und drei

6 Töchter gegeben. * Diese waren alle unter ihren Vätern Assaph, Jedithun und Heman, zu singen im Hause des Herrn mit Cymbeln, Psaltern und Harfen, nach dem Amt im Hause Gottes

7 bei dem Könige. * Und es war ihre Zahl, sammt ihren Brüdern, die im Gesang des Herrn gelehrt waren, alle- sammt Meister, zwei hundert acht und

8 achtzig. * Und sie warfen Loos über ihr Amt zugleich, dem Kleinsten wie dem Grssesten, dem Lehrer wie dem Schüler.

9 Und das erste Loos fiel unter Assaph auf Joseph; das andere auf Gedalja sammt seinen Brüdern und Söhnen,

10 derer waren zwölf; * das dritte auf Sacur sammt seinen Söhnen und Br-

11 dern, derer waren zwölf; * das vierte auf Jezri sammt seinen Söhnen und

12 Brüdern, derer waren zwölf; * das fünfte auf Methanja sammt seinen Sh- nen und Brüdern, derer waren zwölf;

13 * das sechste auf Buzja sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;

14 * das siebente auf Jesreela sammt sei- nen Söhnen und Brüdern, derer waren

15 zwölf; * das achte auf Jesaja sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer

16 waren zwölf; * das neunte auf Me- thanja sammt seinen Söhnen und Br-

17 dern, derer waren zwölf; * das zehnte auf Simeï sammt seinen Söhnen und

9-17. U.L: der waren.

3. dW: der mit der Harfe spielte zum Danke ... B: bei dem Loben u. Preisen des H.

5. dW: Schers ... der mit W. G. lobpreis.

6. B: zu den Seiten ihres Vaters in dem Gesang ... zum Dienst im H. G., z. d. S. des Königs, Assaphs ... dW: unter Leitung ihrer V. beim ... des K. war

sex, sub manu patris sui Idithun, qui in cithara prophetabat super confitentes et laudantes Dominum.

* Heman quoque. Filii Heman: Boc- 4 ciau, Mathaniau, Oziel, Subael et Jerimoth, Hananias, Hanani, Eliatha, Geddelthi et Romemthiezer et Jes- bacassa, Mellothi, Othir, Mahazioth.

21,9..

Ps. 89, 18. Lc. 1, 69.

* Omnes isti filii Heman Videntis 5 regis in sermonibus Dei, ut exaltaret cornu; deditque Deus Heman filios

quatuordecim et filias tres. * Uni- 6 versi sub manu patris sui ad cantan- dum in templo Domini distributi erant, in cymbalis et psalteriis et citharis, in ministeria domus Domini juxta regem: Asaph videlicet et Idi-

thun et Heman. * Fuit autem nu- 7 merus eorum cum fratribus suis, qui erudiebant canticum Domini, cuncti doctores, ducenti octoginta octo. * Miseruntque sortes per vi-

24,31.

ces suas, ex aequo tam major quam minor, doctus pariter et indoctus. Egressaque est sors prima Joseph, 9 qui erat de Asaph; secunda Godoliae, ipsi et filiis ejus et fratribus ejus duodecim; * tertia Zachur, filiis 10 et fratribus ejus duodecim; * quarta 11 Isari, filiis et fratribus ejus duodecim; * quinta Nathaniae, filiis et fra- 12 tribus ejus duodecim; * sexta Boc- 13 ciau, filiis et fratribus ejus duodecim; * septima Isreela, filiis et fratribus 14 ejus duodecim; * octava Jesajae, filiis 15 et fratribus ejus duodecim; * nona 16 Mathaniae, filiis et fratribus ejus duodecim; * decima Semejae, filiis et 17

5. S: Videntes.

Assaph ... vE: standen u. d. Anleitung.

7. B: alle die es verstanden. dW: nebst ... den Ge- bten ... kundig. vE: die ... unterrichtet waren, alle Kundige.

8. dW.vE: der Geringe ebenso wie d. Große, der Kundige mit dem Lehrling.

XXV.

Cantores et musici. Janitores.

ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 18 ὁ ἐνδέκατος Ἐζριήλ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 19 ὁ δωδέκατος Ἀσαβία, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 20 ὁ τριεκαδέκατος Σουβαήλ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 21 ὁ τεσσαρεσκαδέκατος Ματθαίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 22 ὁ πεντεκαδέκατος Ἰεριμώθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 23 ὁ ἑκκαδέκατος Ἀνανίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 24 ὁ ἑπτακαδέκατος Ἰεσβακατάν, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 25 ὁ ὀκτωκαδέκατος Ἀνανί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 26 ὁ ἐννεακαδέκατος Μελληθί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 27 ὁ εἰκοστός Ἐλιάθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 28 ὁ εἰκοστός καὶ πρῶτος Ἰεθιρί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 29 ὁ εἰκοστός δεύτερος Γεδελθί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 30 ὁ τρίτος καὶ εἰκοστός Μααζιώθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 31 ὁ τέταρτος καὶ εἰκοστός Ῥωμεθιέζερ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα.

XXVI. Καὶ διαίρεσις τῶν πυλῶν. Τίσις Κορέ· Μοσολλὰμ υἱὸς Κωρηὲ ἐκ τῶν υἱῶν Ἀσάφ. 2 Καὶ τῷ Μυσελλαμία υἱοὶ· Ζαχαρίας ὁ πρωτότοκος, Ἰαδιήλ ὁ δεύτερος, Ζαβαδίας ὁ τρίτος, Ναθανὰ ὁ τέταρτος, 3 Ἰεουηλωλάμ ὁ πέμπτος, Ἰωνὰν ὁ ἕκτος, Ἐλιωναὶ ὁ ἕβδομος. 4 Καὶ τῷ Ἀβδοδὸμ υἱοὶ· Συμείας ὁ πρωτότοκος, Ἰωζαβὰδ ὁ δεύτερος, Ἰωαὰ ὁ τρίτος, Σαχιάρ ὁ τέταρτος, Ναθαναήλ ὁ πέμπτος,

18. B: Ἀσριήλ. 21. B: Ματθαθίας. 23. B: Ἀνανία. 24. B: Ἰεσβασακά. 25. B: Ἀνανίας. 26. B: Μαλλιθί. 27. B: Ἐλιαθά. 28. B* (pr.) καὶ ... Ὡθηρί. 29. B: Γοδολλαθί. 30. B: ὁ εἰκοστός τρίτος Μεαζιώθ. 31. B: ὁ εἰκοστός τέταρτος Ῥωμεθιέζερ (A hic Ῥωμεθμ., sed Ῥωμεθ. vs. 4) ... * οἱ.

1. B: Καὶ (FX* Kai) εἰς διαίρεσις (E: αἱ διαίρεσις, X: εἰς διαίρεσιν) τῶν πυλ. υἱοὶ Κορεῖμ Μοσελλεμία ἐκ τῶν υἱῶν Ἀσάφ. 2. B: Μοσελλαμία υἱὸς (υἱοὶ AEFX) ... Ζαβαδία ... Ἰενηήλ (EX: Ναθαναήλ

18 ואחיו שנים עשר: עזריאל בניו ואחיו שנים עשר: 19 השנים עשר לחשבנה בניו ואחיו 20 שנים עשר: לשלשה עשר שובאל בניו ואחיו שנים עשר: לארבעה עשר מתתיהו בניו ואחיו שנים 22 עשר: לחמשה עשר לירמיות בניו 23 ואחיו שנים עשר: לשלשה עשר לחנניה בניו ואחיו שנים עשר: לשבעה עשר לישבקשה בניו ואחיו 25 שנים עשר: לשמונה עשר לחנני 26 בניו ואחיו שנים עשר: לתשעה עשר למלותי בניו ואחיו שנים 27 עשר: לעשרים לאליה בניו ואחיו 28 שנים עשר: לאחד ועשרים להותיר 29 בניו ואחיו שנים עשר: לשנים ועשרים לגדלתי בניו ואחיו שנים 31 עשר: לשלשה ועשרים למחזיאות בניו ואחיו שנים עשר: לארבעה ועשרים לרוממתי עזר בניו ואחיו שנים עשר:

XXVI. למחלקות לשערים לקרחים משלמיהו בן-קרא מן-בני אסף: 2 ולמשלמיהו בנים זכריהו הבכור ידיעאל השני זכריהו השלישי 3 יתניאל הרביעי: עילם החמישי יהוחנן הששי אליהועיני השביעי: 4 ולעבד אדם בנים שמעיה הבכור יהוזבד השני יואח השלישי ושכר הרביעי ונתנאל החמישי:

v. 25. מלעיל עזר

v. 31. קמן בז"ק

s. Νάθαν, F: Ἰαθαναήλ) ὁ τέτ. 3. B: Ἰωλάμ (EX: Ὡλάμ, FX: Αἰλάμ) ... Ἰωνάθαν ... Ἐλιωναί ... † (in l.) Ἀβδεδὸμ ὁ ὄγδους (AFX*). 4. B: Ἀβδεδὸμ ... Σαμαίας ... Ἰωάθ ὁ τετ., Σαχάρ ...

18 Brüdern, derer waren zwölf; * das
 elste auf Asareel sammt seinen Söhnen
 19 und Brüdern, derer waren zwölf; * das
 zwölfte auf Hasabja sammt seinen Sh-
 nen und Brüdern, derer waren zwölf;
 20 * das dreizehnte auf Subael sammt
 seinen Söhnen und Brüdern, derer
 21 waren zwölf; * das vierzehnte auf
 Mathithja sammt seinen Söhnen und
 22 Brüdern, derer waren zwölf; * das
 funfzehnte auf Jeremoth sammt seinen
 Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;
 23 * das sechzehnte auf Ananja sammt
 seinen Söhnen und Brüdern, derer
 24 waren zwölf; * das siebenzehnte auf
 Isabekasa sammt seinen Söhnen und
 25 Brüdern, derer waren zwölf; * das
 achtzehnte auf Hanani sammt seinen
 Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;
 26 * das neunzehnte auf Mallothi sammt
 seinen Söhnen und Brüdern, derer
 27 waren zwölf; * das zwanzigste auf
 Eliatha sammt seinen Söhnen und
 28 Brüdern, derer waren zwölf; * das
 ein und zwanzigste auf Hothir sammt
 seinen Söhnen und Brüdern, derer
 29 waren zwölf; * das zwei und zwanz-
 zigste auf Gidalthi sammt seinen Sh-
 nen und Brüdern, derer waren zwölf;
 30 * das drei und zwanzigste auf Mahe-
 fioth sammt seinen Söhnen und Br-
 31 dern, derer waren zwölf; * das vier
 und zwanzigste auf Romamithi Eser
 sammt seinen Söhnen und Brüdern,
 derer waren zwölf.

fratribus ejus duodecim; * undecima 18
 12,6. Azareel, filiis et fratribus ejus duode-
 eim; * duodecima Hasabiae, filiis et 19
 fratribus ejus duodecim; * tertia deci- 20
 23,20. ma Subael, filiis et fratribus ejus duo-
 decim; * quarta decima Mathathiae, 21
 filiis et fratribus ejus duodecim;
 * quinta decima Jeremoth, filiis et 22
 fratribus ejus duodecim; * sexta de- 23
 cima Ananiae, filiis et fratribus ejus
 duodecim; * septima decima Jesba- 24
 cassae, filiis et fratribus ejus duo-
 decim; * octava decima Hanani, filiis 25
 et fratribus ejus duodecim; * nona 26
 decima Mallothi, filiis et fratribus
 ejus duodecim; * vigesima Eliatha, 27
 filiis et fratribus ejus duodecim;
 * vigesima prima Othir, filiis et fra- 28
 tribus ejus duodecim; * vigesima 29
 secunda Gedelthi, filiis et fratribus
 ejus duodecim; * vigesima tertia 30
 Mahazioth, filiis et fratribus ejus
 duodecim; * vigesima quarta Ro- 31
 memthiezer, filiis et fratribus ejus
 duodecim.

XXVI. (XXVII.) Von der Ord-
 nung der Thorhüter. Unter den Kor-
 hitern war Meselemja, der Sohn Kore,
 2 aus den Kindern Assaphs. * Die Kinder
 aber Meselemja waren diese: der erstge-
 borne Sacharja, der andere Jediael, der
 3 dritte Sebadja, der vierte Jathniel, * der
 fünfte Elam, der sechste Johanan, der sie-
 4 bente Elioenai. * Die Kinder aber Obed
 Edoms waren diese: der erstgeborne Se-
 maja, der andere Josabad, der dritte Joah,
 der vierte Sachar, der fünfte Methaneel,

Divisiones autem janito- **XXVI.**
 2Ch. 8, 14, 35, rum. De Coritis Meselemia, filius Core,
 14. de filiis Asaph. * Filii Meselemiae: 2
 Zacharias primogenitus, Jadihel se-
 cundus, Zabadias tertius, Jathanael
 quartus, * Aelam quintus, Johanan 3
 sextus, Elioenai septimus. * Filii au- 4
 15, 24. tem Obededom: Semejas primogeni-
 tus, Jozabad secundus, Joaha tertius,
 Sachar quartus, Nathanael quintus,

18-31. U.L: der waren.

1. B.dW: (Was anlangt) die Abtheilungen. A: ter. vE.A: Thürhüter.
 Aber d. A. waren. vE: Von den A. dW: Thrwar-

XXVI.

Janitores.

5' Ἀμιήλ ὁ ἕκτος, Ἰσάχαρ ὁ ἕβδομος, Φολ-
λαθὶ ὁ ὄγδοος, ὅτι εὐλόγησεν αὐτὸν ὁ
θεός. 6 Καὶ τῷ Σαμεῖα νύμφῃ αὐτοῦ ἐτέχθη-
σαν υἱοί, τῷ πρωτοτόκῳ Ῥωσαὶ εἰς τὸν
οἶκον τὸν πατρικὸν αὐτοῦ, ὅτι δυνατοὶ
ἦσαν. 7 Υἱοὶ Σαμεῖα· Γοθνὶ καὶ Ῥαφαήλ
καὶ Ἰωβὴδ καὶ Ἐλζαβὰδ καὶ Ἀχιού, υἱοὶ δυ-
νατοὶ ἰσχύι, Ἐλιὸν καὶ Σαμαχίας καὶ Ἰεβα-
κάβ. 8 Πάντες ἀπὸ τῶν νύμφων Ἀβδεδὸμ,
αὐτοὶ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν καὶ υἱοὶ αὐτῶν
ποιουῦντες δυνατῶς ἐν τῇ ἐργασίᾳ, οἱ πάντες
ἐξηκονταδύο τῷ Ἀβδοδὸμ. 9 Καὶ τῷ Μεσελ-
λεμῖα υἱοὶ καὶ ἀδελφοὶ δεκαοκτὼ καὶ δυνατοί.
10 Καὶ τῷ Ὁσᾶ ἀπὸ τῶν νύμφων Μεραρὶ υἱοὶ
φυλάσσοντες τὴν ἀρχὴν (ὅτι οὐκ ἦν αὐτῷ
πρωτότοκος, καὶ ἐποίησεν αὐτὸν ὁ πατήρ
αὐτοῦ ἄρχοντα τῆς διαιρέσεως τῆς δευτέρας),
11 Χελκίας ὁ δευτέρος, Ταβελίας ὁ τρίτος,
Ζαχαρίας ὁ τέταρτος. Πάντες οὗτοι υἱοὶ καὶ
ἀδελφοὶ τῷ Ὁσᾶ, δεκατρεῖς.

12 Τούτοις ἡ διαιρέσις τῶν πυλῶν, τοῖς
ἄρχουσιν τῶν δυνατῶν ἐφημερίαι, καθὼς οἱ
ἀδελφοὶ αὐτῶν λειτουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου.
13 Καὶ ἔβαλον κληῖρους κατὰ τὸν μικρὸν καὶ
κατὰ τὸν μέγαν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν
εἰς πυλῶνα καὶ πυλῶνα. 14 Καὶ ἔπεσεν ὁ
κληῖρος τῶν κατὰ ἀνατολὰς τῷ Σελεμῖα καὶ
Ζαχαρία νύμφῃ Ἰωίας τῷ Μελεχία ἔβαλον κλη-
ρους, καὶ ἐξῆλθεν ὁ κληῖρος βορῶν. 15 τῷ
Ἀβδοδὸμ νότον κατέναντι οἴκου Ἀσαφείν.
16 τῷ Σεφεμ, τῷ Ὁσᾶ πρὸς δυσμαῖς μετὰ
τὴν πύλην τοῦ πιστοφορίου τῆς ἀναβίσεως,
φυλακὴ κατέναντι φυλακῆς. 17 Κατ' ἀνατολὰς
ἐξ τὴν ἡμέραν, βορῶν τῆς ἡμέρας τέσσαρες,

5. B: Φελαθί. 6. B: Σαμαία ... τῶ πρωτοτόκῳ
(FX: καθεσταμένοι). 7. B: Σαμαῖ (X: Σαμεῖα;
EX: Σεμεῖ, vs 6. Σεμεῖα, vs. 4. Σαμεῖας). Ὁθνὶ ...
Ἰωβὴδ καὶ Ἐλζαβὰδ καὶ Ἀχιού (FX: ἀδελφοὶ αὐτῶν) ...
* ἰσχύι ... Σαβαχία καὶ Ἰσβακώμ. 8. B: οἱ υἱοὶ αὐτῶν.
καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν. (bis) Ἀβδεδὸμ. EFX* οἱ πάντες.
9. B: Μοσελλεμῖα ... δεκαοκταδύο (* καὶ) δυν. (FX:
δυνατοὶ ὀκτὼ καὶ δέκα, EX: ὀκτωκαίδεκα δυνατοὶ).
10. B* ἀπὸ et αὐτῶν. X: ὅτι ἕκτος ἦν πρωτ. FX* τῆς
διαίρ. τ. δευτ. 11. B: Χελκίας ... Ταβλαί ... τῷ Ὁσᾶ
τρεῖς καὶ δέκα. 12. B: αἱ διαιρέσεις. 14. EX (pro τῶν)
ὁ. B: πρὸς ἀνατ. τ. Σελεμῖα καὶ Ζαχαρία υἱοὶ Σωᾶς
τῷ M. EX: ὁ πρὸς βορῶν. 15. B: Ἀβδεδὸμ. EX†
καὶ ὁ πρὸς (a. νότον). B: Ἐσεφίμ. 16. B (pro τῷ
Σεφ.) εἰς δευτέρον (FX: εἰς δευτ. τοῖς προθύροις?).
(A1?) X: πρ. δυσμαῖς. B* τῶ. FX† (a. τῆς ἀναβ.) ἐν
τῇ τριβῶν. A* φυλακὴ κατέν. (B rell.†). 17. B: Πρὸς
ἀνατ. FX† (a. ἐξ) οἱ Λευῖται. EX (pro τὴν ἡμ.) τῆς
ἡμέρας (et * sq. τῆς ἡμ.) ... † (a. βορῶν.) καὶ τῶ.

ה עמיאל הששי וששכר השביעי
פעלתי השמיני כי ברכו אלהים:
6 ולשמעיה בנו נולד בנים הממשלים
לבית אביהם פיגבורי חיל המה:
7 בני שמעיה עתני ורפאל ועובד
אלזבד אחיו בני-חיל אליהו
8 וסמכיהו: פלאלה מבני עבד אדם
המה ובניהם ואחיהם איש-חיל
בפח לעבדה ששים ושנים לעבד
9 אדם: ולמשלמיהו בנים ואחים
בני-חיל שמונה עשר: ולחסה מן-
בני-מררי בנים שמרי הראש פי
לא-היה בכור וישימיהו אביהו
11 לראש: חלקיהו השני טבליהו
השלישי זכריהו הרביעי פל-בנים
ואחים לחסה שלשה עשר:
12 לאלה מחלקות השערים לראשי
הגברים משמרות לעמית אחיהם
13 לשרת בבית יהוה: ויפילו גורלות
פקטן פקדול לבית אבותם לשער
14 ושער: ויפל הגורל מזרחת לשלמיהו
וזכריהו בנו יועץ בשכל הפילו
ט גורלות ויצא גורלו צפונה: לעבד
אדם נגבה ולבניו בית האספים:
16 לששים ולחסה למערב עם שער
שלכת במסכה העולה משמר לעמית
17 משמר: למזרח הלויים ששה לצפונה

v. 9. כמץ בלא א סה

6. dW: Oberhäupter in ... wackere Männer. A: Vorfteher ihrer Familien.

7. seine Br., fl. 2. B: tapfere. vE: starke Männer. dW.A: (sehr) wackere.

8. B: mit Macht in dem Dienst. vE: kräftig zum D. dW: wack. u. tüchtige M. 3. D.

10. er ... nicht, aber es ... B.dW.vE: das Haut. (A: der Erst, denn er hatte keinen Erstgeborenen, darum ...)

12. B: nach ... Männer, zu den Wachten gegen

Die Thorhüter und ihre Loose.

XXVI.

5 * der sechste Ammiel, der siebente Issa-
 6 schar, der achte Begulthai; denn Gott
 7 hatte ihn gesegnet. * Und seinem Sohn
 Semaja wurden auch Söhne geboren,
 die im Hause ihrer Väter herrscheten;
 8 denn es waren starke Helden. * So
 waren nun die Kinder Semaja: Athni,
 Nephael, Obed und Elzabad, des Brü-
 9 der fleißige Leute waren, Elihu und
 10 Samachja. * Diese waren alle aus den
 Kindern Obed Edoms: sie sammt ihren
 Kindern und Brüdern, fleißige Leute,
 geschickt zu Aemtern, waren zwei und
 11 sechzig von Obed Edom. * Meselemja
 hatte Kinder und Brüder, fleißige Män-
 12 ner, achtzehn. * Hossa aber aus den
 Kindern Merari hatte Kinder: den vor-
 nehmensten Simri (denn es war der Erst-
 geborne nicht da, darum setzte ihn sein
 13 Vater zum vornehmsten), * den andern
 Hilfia, den dritten Tebalja, den vierten
 Sacharja. Aller Kinder und Brüder
 Hossa waren dreizehn.

12 Dieß ist die Ordnung der Thorhüter
 unter den Häuptern der Helden am Amt
 neben ihren Brüdern, zu dienen im Hause
 13 des Herrn. * Und das Loos ward ge-
 worfen, dem Kleinen wie dem Großen
 unter ihrer Väter Hause, zu einem jeg-
 14 lichen Thor. * Das Loos gegen Mor-
 gen fiel auf Meselemja; aber seinem
 Sohn Sacharja, der ein kluger Rath
 war, warf man auch das Loos, und fiel
 15 ihm gegen Mitternacht; * Obed Edom
 aber gegen Mittag, und seinen Söhnen
 16 bei dem Hause Supims; * und Supim
 und Hossa gegen Abend bei dem Thor,
 da man gehet auf der Straße der Brand-
 17 * gegen dem Morgen waren der Leviten
 sechs, gegen Mitternacht des Tages vier,

14. U.L: warf man das Loos.

16. A.A: neben einander. U.L: stehen.

17. A.A: den Morgen.

* Ammiel sextus, Issachar septimus, 5
 Phollathi octavus; quia benedixit
 13,14. illi Dominus. * Semei autem filio 6
 ejus nati sunt filii, praefecti fami-
 liarum suarum; erant enim viri for-
 tissimi. * Filii ergo Semejae: Othni 7
 et Raphael et Obed, Elzabad, fra-
 tres ejus, viri fortissimi, Eliu quoque
 et Samachias. * Omnes hi de filiis 8
 Obededom, ipsi et filii et fratres
 v.7.9.30. eorum fortissimi ad ministrandum,
 sexaginta duo de Obededom. * Porro 9
 Meselemiae filii et fratres eorum ro-
 bustissimi, decem et octo. * De 10
 16,38. Hosa autem, id est de filiis Merari:
 Semri princeps (non enim habuerat
 3,1. primogenitum, et idcirco posuerat
 eum pater ejus in principem), * Hel- 11
 cias secundus, Tabelias tertius, Za-
 charias quartus. Omnes hi filii et
 fratres Hosa, tredecim.

Hi divisi sunt in janitores, ut sem- 12
 per principes custodiarum, sicut et
 fratres eorum, ministrarent in domo
 Domini. * Missae sunt ergo sortes 13
 25, h. ex aequo, et parvis et magnis per
 familias suas, in unamquamque por-
 tarum. * Cecidit ergo sors orientalis 14
 Selemiae; porro Zachariae filio ejus,
 viro prudentissimo et erudito, sortito
 obtigit plaga septentrionalis; * Obed- 15
 edom vero et filiis ejus ad anstrum,
 14,17.Neh. in qua parte domus erat seniorum con-
 12,25. cilium; * Sephim et Hosa ad occiden- 16
 tem juxta portam, quae ducit ad viam
 ascensionis, custodia contra custo-
 diam. * Ad orientem vero Levitae sex, 17
 et ad aquilonem quatuor per diem,

7. S: et fratres.

13. Al.: sunt autem.

ihren Br. über. dW: Nach diesen Abtheilungen ...
 Köpfen d. M. [hielten sie] Wache. vE: Aus diesen
 wurden ... gebildet ... daß sie W. h.

13. (Bgl. 26, 8.) B: von Th. zu Thor. dW: über
 Th. und Th.

14. dW.vE: einen klugen Rathgeber.

15. Asupim. B: das H. der Versammlungen. vE:

Vorrathshaus.

16. Th. Schallecheth, da die Str. heraufgeht, H.
 gegen Gut. B: Auslaß-Thor, an dem hinaufgehenden
 gepflasterten Weg. dW.A: Wache (neben) W. vE:
 so daß W. auf W. folgte. B: da eine Wacht gegen der
 and. über war.

17. dW.vE: täglich.

XXVI.

Thesaurorum custodes.

νότον τῆς ἡμέρας τέσσαρες, καὶ εἰς τὸ Ἀσαφὲν δύο δύο ¹⁸ εἰς διαδεχομένους, καὶ τῷ Ἰᾶς πρὸς δυσμὰς μετὰ τὴν πύλην τοῦ παστοφορίου τρεῖς· φυλακὴ κατέναντι φυλακῆς τῆς ἀναβάσεως πρὸς ἀνατολὰς τῆς ἡμέρας ἕξ, καὶ τῷ βορρῶ τέσσαρες, καὶ τῷ νότῳ τέσσαρες, καὶ Ἐσεφείμ δύο εἰς διαδεχομένους, καὶ πρὸς δυσμὰς τέσσαρες, καὶ εἰς τὸν τρίβον δύο διαδεχομένους. ¹⁹ Αὐταὶ αἱ διαιρέσεις τῶν πυλῶν τοῖς υἱοῖς Κορὲ καὶ τοῖς υἱοῖς Μεραρί.

²⁰ Καὶ οἱ Λευῖται ἀδελφοὶ αὐτῶν ἐπὶ τῶν θησανρῶν οἴκου κυρίου καὶ ἐπὶ τῶν θησανρῶν τῶν καθηγιασμένων. ²¹ Υἱοὶ Λεδάν, υἱοὶ τῷ Γηρσωνί· τῷ Λεδάν ἄρχοντες πατριῶν τῷ Λεδάν, τῷ Γηρσωνί Ἰειήλ. ²² Καὶ υἱοὶ Ἰειήλ Ζοθὸμ καὶ Ἰωήλ, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, ἐπὶ τῶν θησανρῶν οἴκου κυρίου. ²³ Τῷ Ἀμραμί καὶ Ἰσσαρί Χεβρὼν καὶ Ὀζιήλ. ²⁴ Καὶ Σουβαήλ ὁ τοῦ Γηρσάμ τοῦ Μωϋσῆ ἡγούμενος ἐπὶ τῶν θησανρῶν. ²⁵ Καὶ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ τῷ Ἐλιέζερ Ῥαβίας, υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ῥοαίᾶς καὶ Ἰωράμ καὶ Ζεχρί καὶ Σαλωμῶθ. ²⁶ Αὐτὸς Σαλωμῶθ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἐπὶ πάντων τῶν θησανρῶν τῶν ἁγίων, οὓς ἡγίασεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν πατριῶν, χιλιάρχοι καὶ ἐκατόνταρχοι καὶ ἀρχηγοὶ τῆς δυνάμεως. ²⁷ ἃ ἔλαβεν ἐκ τῶν πολέμων καὶ ἐκ τῶν λαφύρων, καὶ ἡγίασεν ἅπ' αὐτῶν τοῦ μὴ καθυστερῆσαι τὴν οἰκοδομὴν τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ. ²⁸ καὶ ἐπὶ πάντων τῶν ἁγίων Σαμουήλ τοῦ προφήτου, καὶ Σαοὺλ τοῦ Κεῖς, καὶ Ἀβεννήρ τοῦ Νήρ, καὶ Ἰωάβ τοῦ Σαρωνίας, πᾶν ὃ ἡγίασαν διὰ χειρὸς Σαλωμῶθ καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ.

²⁹ Τῷ Ἰσσααρί Χωνενίας καὶ υἱοὶ αὐτοῦ τῆς ἐργασίας τῆς ἕξω ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ γραμματεῦν καὶ διακρίνεν. ³⁰ Τῷ Χεβρωνί Ἀσαβίας καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, υἱοὶ δυνατοί, χίλιοι καὶ ἑπτακόσιοι ἐπὶ τῆς ἐπισκέψεως τοῦ

לְיוֹם אַרְבַּעָה לַנִּגְבָּה לַנִּגְבָּה לְיוֹם אַרְבַּעָה 18
וְלִאֲסָפִים שְׁנַיִם שְׁנַיִם לְפָרָר
לְמַעַרְב אַרְבַּעָה לְמִסְלָה שְׁנַיִם
לְפָרָר: אֵלֶּה מִחֻלְקוֹת הַשְּׂעִירִים 19
לְבָנֵי הַקֶּרְחִי וּלְבָנֵי מֶרְרִי:

וְהַלְוִיִּם אַחֲזָה עַל-אַוְצְרוֹת בֵּית 20
הָאֱלֹהִים וְלִאֲצְרוֹת הַקִּדְשִׁים: בְּנֵי 21
לְעֵדֶן בְּנֵי הַגִּרְשָׁנִי לְלֵעָדֶן רֹאשִׁי
הָאֲכֹות לְלֵעָדֶן הַגִּרְשָׁנִי וְחִיָּאֵלִי: בְּנֵי 22
וְחִיָּאֵלִי זֶתֶם וְיוֹאֵל אַחִיו עַל-אַצְרוֹת
בֵּית יְהוָה: לְעֶמְרָמִי לְיִצְחָרִי לְחֻבְרוֹנִי 23
לְעֶזְרִיאֵלִי: וְשָׁבְאֵל בֶּן-קֶרֶשׁוֹם בֶּן-מִשֶּׁה 24
נָגִיד עַל-הָאֲצְרוֹת: וְאַחִיו לְאַלְיַעֲזָר 25
רִחְבִּיָּהוּ בָנוּ וַיִּשְׁעִיָּהוּ בָנוּ וַיִּרְם בָּנוּ
וְזִכְרִי בָנוּ וְשְׁלֹמֹת בָּנוּ: הֵוא 26
שְׁלֹמֹת וְאַחִיו עַל כָּל-אַצְרוֹת
הַקִּדְשִׁים אֲשֶׁר הִקְדִּישׁ דָּוִד הַמֶּלֶךְ
וְרֹאשִׁי הָאֲכֹות לְשָׂרֵי-הָאֱלֹפִים 27
וְהַמַּאֲוֹת וְשָׂרֵי הַצָּבָא: מִן-הַמִּלְחָמוֹת
וּמִן-הַשָּׁלָל הַקִּדְשִׁי לְחֻזֵּק לְבֵית 28
יְהוָה: וְכָל הַהִקְדִּישׁ שְׁמוּאֵל הַרְאָה
וְשָׁאֵל בֶּן-קִישׁ וְאַבְנֵר בֶּן-נֵר וְיוֹאָב
בֶּן-צְרוּיָה כָּל הַמִּקְדָּישׁ עַל יַד-שְׁלֹמֹת
וְאַחִיו:

לְיִצְחָרִי כִנְיָהוּ וּבְנָיו לְמִלְאָכָה 29
הַחִיצוֹנָה עַל-יִשְׂרָאֵל לְשֹׁטְרִים
וְלְשֹׁפְטִים: לְחֻבְרוֹנִי חֲשִׁבְיָהוּ וְאַחִיו
כְּנִי-חֵיל אֵלֶּה וְשִׁבְע־מַאֲוֹת עַל פִּקְדָת

17. AX* νότ. τῆς ἡμ. τέσσ. (B rell. †). B: τόν (τὸ AEF; FX: τοῖς) Ἐσεφείμ δύο (* alt. δύο, AFX †). 18. B: x. τῷ Ὁσᾶ (EX: Ἰοσσᾶ) πρὸς δυσμᾶς. FX* καὶ τῷ Ἰᾶς—(alt.) διαδεχ. B: Ἐσεφείμ. 19. EX: πυλῶν. B† (a. Κορὲ) τῶ. 21. B (ter): Λαδάν ... † (p. pr. Λαδ.) ἔτοι. A (pro tert. Λεδ.) Λααδάν (ita FX ter). 22. B* Καὶ ... Ζεθὸμ. BFX: οἱ ἀδελφοί. B* αὐτῶ. 23. B: Τῷ Ἀμβράμ x. Ἰοσσᾶρ. 24. B* ἡγέμ. (AEFX †). 25. B* (alt.) τῷ et (alt.) αὐτῶ ... Ἰωαίας. 26. EX: ἀδ. αὐτῶν. A¹: ἡ ἡγ. 27. FX: ἃ ἔλαβον. BF* (pr.) τῶν (AEX †). BEX: πόλεων (πολέμων AF).

v. 23. כנ"א בפתח
v. 25. ושלומית ק'

28. B† (p. ἁγίων) τῶ θεῷ. FX: ὅσα ἡγίασε Σαμ. ὁ ὁρῶν ... ὁ τῶ Κίς (Κίς etiam B) ... ὁ τῶ Νήρ ... ὁ τῶ Σαρσία (Σαρσία etiam B) καὶ πᾶς ὁ ἁγιάζων. 29. A: Ἰααρί (Ἰοσσαρί B et A alias). B: Χωνενία (A²: Χωχενίας?) ... * αὐτῶ (AEFX †). FX† (a. τῆς ἐργ.) εἰς τὸ ἔργον.

gegen Mittag des Tages vier; bei Esu-
18 pin aber je zween und zween; * an
Parbar aber gegen Abend, vier an der
19 Straße und zween an Parbar. * Dieß
sind die Ordnungen der Thorhüter un-
ter den Kindern der Korhiter und den
Kindern Merari.

20 Von den Leviten aber war Ahia über
die Schätze des Hauses Gottes und über
die Schätze, die geheiligt wurden.

21 * Von den Kindern Laedans, der Kin-
der der Gersoniten: von Laedan waren
Häupter der Väter nemlich die Zehie-

22 liten. * Die Kinder der Zehieliten
waren: Setham und sein Bruder Joel
über die Schätze des Hauses des Herrn.

23 * Unter den Amramiten, Jezechariten,
24 Hebroniten und Usseliten * war Se-
buel, der Sohn Gersons, des Sohns

25 Mose, Fürst über die Schätze. * Aber
sein Bruder Eliezer hatte einen Sohn
Rehabja, des Sohn war Jesaja, des
Sohn war Joram, des Sohn war

26 * Derselbe Selomith und seine Brüder
waren über alle Schätze der Geheiligten,
welche der König David heiligte, und
die obersten Väter unter den Obersten
über tausend und über hundert, und die

27 Obersten im Heer. * Von Streiten und
Krauben hatten sie es geheiligt, zu

28 bessern das Haus des Herrn. * Auch
alles, was Samuel, der Seher, und Saul,
der Sohn Kis, und Abner, der Sohn
Ners, und Joab, der Sohn Zernja, gehei-
liget hatten, alles Geheiligte war unter
der Hand Selomiths und seiner Brüder.

29 Unter den Jezechariten war Chenanja
mit seinen Söhnen zum Werk draußen

30 über Israhel, Amtleute und Richter. * Un-
ter den Hebroniten aber war Hasabja
und seine Brüder, fleißige Leute, tausend
und sieben hundert, über das Amt Is-

atque ad meridiem similiter in die
v. 15. quatuor, et ubi erat concilium,
[2Rg. 23, 11.] bini et bini; * in cellulis quoque 18
janitorum ad occidentem, quatuor in
via binique per cellulas. * Hae 19
sunt divisiones janitorum filiorum
Core et Merari.

1Rg. 7, 51. Porro Ahias erat super thesauros 20
domus Dei et vasa sanctorum. * Fi- 21
lii Ledan, filii Gersonni: de Ledan
principes familiarum, Ledan et Ger-
sonni, Jehieli. * Filii Jehieli: Za- 22
than et Joel fratres ejus super the-
sauros domus Domini. * Amramitis 23
et Isaaritis et Hebronitis et Oziheli-
tis... * Subael autem filius Gerson, 24
filii Moysi, praepositus thesauris.

1Rg. 29, 8. * Fratres quoque ejus Eliezer, cujus 25
filius Rahabia, et hujus filius Isajas,
et hujus filius Joram, hujus quoque
filius Zeehri, et hujus filius Selomith.

Nm. 3, 27. * Ipse Selomith et fratres ejus super 26
thesauros sanctorum, quae sanctifi-
cavit David rex, et principes fami-
liarum et tribuni et centuriones et
duces exercitus * de bellis et manu- 27
bus proeliorum, quae consecraverant
ad instaurationem et supellectilem
templi Domini. * Haec autem uni- 28
versa sanctificavit Samuel Videns, et
Saul filius Cis, et Abner filius Ner,
et Joab filius Sarviae, omnes qui
sanctificaverant ea per manum Sele-
mith et fratrum ejus.

23, 16. 23, 17. v. 20, 28. 2Sm. 8, 11. 9, 22. 1Sm. 9, 11.

Isaaritis vero praeerat Chonenias 29
et filii ejus ad opera forinsecus
super Israel ad docendum et judi-
candum eos. * Porro de Hebronitis 30
Hasabias et fratres ejus, viri fortis-
simi, mille septingenti praeerant

23, 4. 23, 19. v. 4.

21. S: Fil. quoque Led. 22. Al.: frater. 25. S: Fra-
ter. 28. S: omnesque sanct. 29. S: filiis.

27. Str. und Reuten.
29. B: äußern W. A: Dienste. dW: über die auß.
Geschäfte. vE: zu den ... dW.vE: Vorsteher u. R.
30. (B. 7.) B: in dem anbefohlenen A. dW: über
J. gesetzt. vE.A: verordnet (für) J.

17. B: bei den Versammlungsplätzen.

18. B: an der äußern Seite? (vgl. B. 16). dW:
gegen die Vorstadt?

20. B: der geheiligten Dinge. dW.vE: Sachen

24. dW.vE: Oberaufsicht.

26. des Geh. ... des Heers.

Volgsglotten-Bibel. A. I. 3. Bds 2. Abth

XXVI. Operum praeferri et iudices. Principes familiarum, tribuni, centuriones.

Ἰσραὴλ πέραν τοῦ Ἰορδάνου πρὸς δυσμαῖς, εἰς πᾶσαν λειτουργίαν τῷ κυρίῳ καὶ ἐργασίαν τοῦ βασιλέως. ³¹ Τῷ Χεβρωνὶ Ἰωρίας ὁ ἄρχων τῷ Χεβρωνὶ κατὰ γενέσεις αὐτῶν κατὰ πατρίδας, ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐπεσκέπησαν, καὶ εὐρέθη ἀνὴρ δυνατὸς ἐν αὐτοῖς ἐν Γαζῇ τῆς Γαλααδίτιδος. ³² Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ υἱοὶ δυνατοί, χίλιοι ἐπτακόσιοι, ἄρχοντες πατριῶν, καὶ κατέστησεν αὐτοὺς Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τοῦ Ρουβηνι καὶ Γαδδὶ καὶ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ εἰς πάντα λόγον τοῦ Θεοῦ καὶ λόγον βασιλείας.

XXVII. Καὶ υἱοὶ Ἰσραὴλ κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, ἄρχοντες τῶν πατριῶν, χιλιάρχοι καὶ ἑκατόνταρχοι καὶ γραμματεῖς οἱ λειτουργοῦντες τῷ λαῷ καὶ εἰς πᾶν λόγον τοῦ βασιλέως κατὰ διαιρέσεις, καὶ εἰς πάντα λόγον τοῦ εἰσπορευομένου καὶ ἐκπορευομένου μηνῆ ἐκ μηνός, εἰς πάντας τοὺς μῆνας τοῦ ἐνιαυτοῦ, διαίρεσις μίᾳ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες.

² Καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως τῆς πρώτης τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου Ἰσβοὰμ ὁ τοῦ Ζαβδιήλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. ³ Ἀπὸ τῶν υἱῶν Φαρὲς ἄρχων πάντων τῶν ἀρχόντων τῆς δυνάμεως τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου. ⁴ Καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως τοῦ μηνὸς τοῦ δευτέρου Δωδία ὁ Ἀωθί, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ καὶ Μακελλῶθ ὁ ἡγούμενος, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες, ἄρχοντες δυνάμεως. ⁵ Ὁ τρίτος τὸν μῆνα τὸν τρίτον Βαναΐας ὁ τοῦ Ἰωθαὲ ὁ ἱερεὺς, ὁ ἄρχων, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. ⁶ Αὐτὸς Βαναΐας δυνατώτερος τῶν τριάκοντα καὶ ἐπὶ τῶν τριάκοντα, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως

Ἰσραὴλ מעבר לַיַּרְדֵּן מֵעֶרְבָה לְכָל מִלְחָמָה יְהוָה וְלַעֲבֹדַת הַמֶּלֶךְ: לְחֶבְרוֹנִי יִרְיָה הָרֹאשׁ לְחֶבְרוֹנִי לְתַלְדֹּתָיו לְאַבֹת בְּשֵׁנֶת הָאַרְבָּעִים לְמַלְכוּת דָּוִיד נִדְרָשׁוּ וַיִּמָּצֵא בָהֶם ³¹ גִּבּוֹרֵי חֵיל בִּיעֲזָר גִּלְעָד: וְאַחֲרָיו בְּנֵי־חֵיל אֲלָפִים וּשְׁבַע מֵאוֹת רִאשֵׁי הָאַבֹת וַיִּפְקִידֵם דָּוִיד הַמֶּלֶךְ עַל־הָרֹאשִׁינִי וְהַדָּדִי וְחֲצִי שְׁבַט הַמְּנַשֵּׁי לְכָל־דָּבָר הָאֱלֹהִים וּדְבַר הַמֶּלֶךְ:

XXVII. וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לְמִסְפָּרָם רִאשֵׁי הָאַבֹת וְשָׂרֵי הָאֲלָפִים וְהַמֵּאוֹת וּשְׂטָרֵיהֶם הַמְשָׁרְתִים אֶת־הַמֶּלֶךְ לְכָל דְּבַר הַמַּחְלָקוֹת הַבָּאָה וְהַיֹּצֵאת חֹדֶשׁ בְּחֹדֶשׁ לְכָל הַדָּשִׁי הַשָּׁנָה הַמַּחְלָקָה הָאֶחָת עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִים:

² עַל הַמַּחְלָקָה הָרִאשׁוֹנָה לְחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן יִשָּׁבַעס בֶּן־זַבְדִּיָּאל וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִים: מִן־בְּנֵי־פָרֶץ הָרֹאשׁ לְכָל־שָׂרֵי הַצָּבָאוֹת לְחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן: וְעַל מַחְלָקָה הַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי הַדָּדִי הָאֲחֻזָּחִי וּמַחְלָקָתוֹ וּמַקְלוֹת הַנָּגִיד וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִים: שָׂר הַצָּבָא הַשְּׂלִישִׁי לְחֹדֶשׁ הַשְּׂלִישִׁי בְּנִיתָו בֶּן־יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן רֹאשׁ וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִים: הוּא בְּנִיתָו גִּבּוֹר הַשְּׂלִשִׁים וְעַל־הַשְּׂלִשִׁים וּמַחְלָקָתוֹ

v. 31. כצ"ל
v. 1. כצ"ל

30. B (pro τῷ κυρ.) κυρίε. 31. B: Τῷ Χεβρ. Ουρίας ὁ ἄρχ. τῶν Χεβρ. A¹: τεσσαρακ. B: ἐν Ἰαζῇ. 32. B: διεχίλιοι ἐπτ. οἱ ἄρχ. τῶν πατρ. A¹ X: ἡμίσεις? B: M. εἰς πᾶν πρόσταγμα κυρίε καὶ.

1. B (pro λαῷ) βασιλεῦ. FX: πάντα λόγ. (bis). A² BFX* (p. διαρ.) καὶ (A¹ EX†). B: πᾶν λόγον (εἰς πάντα λ. AEFX). 2. B: Ἰσβοὰζ ... * (alt.) καὶ. 3. X† (a. υἱῶν) ἀρχόντων et * ἄρχων. 4. A¹: Δω-

δαῖα? (Δωδία A² B; EFX: Δωδαῖ). B: Δ. ὁ ἐκ Χωά (EX: Δ. ὁ Ἐχώζ). A¹ X* κ. Μακ.-διαρ. αὐτῆς (A² B†). 5. B: εἴκοσι κ. τέσσ. (etiam vs. 7. 10. 11. 13. 14. 15). 6. B† (a. δυνατ.) ὁ. A¹ (pr. m.) EX* κ. ἐπὶ τ. τριακ

Die Amtleute u. Richter. Häupter der Väter u. über Tausend u. über Hundert. **XXVI.**

rael diesseit des Jordans gegen Abend, zu allerlei Geschäften des Herrn und
 31 zu dienen dem Könige. * Item, unter den Hebroniten war Jerja, der Vornehmste unter den Hebroniten seines Geschlechts unter den Vätern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und gefunden im vierzigsten Jahr des Königreichs Davids fleißige Männer zu
 32 Jaeser in Gilead, * und ihre Brüder, fleißige Männer, zwei tausend und sieben hundert oberste Väter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer und den halben Stamm Manasse zu allen Händeln Gottes und des Königs.

XXVII. (XXVIII.) Die Kinder Israel aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Väter und über tausend und über hundert und Amtleute, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung ab- und zuzuziehen, einen jeglichen Monat einer, in allen Monaten des Jahrs. Eine jegliche Ordnung aber hatte vier und zwanzig tausend.

2 Ueber die erste Ordnung des ersten Monats war Jasabeam, der Sohn Sabdiels, und unter seiner Ordnung
 3 waren vier und zwanzig tausend. * Aus den Kindern aber Perez war der Oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten
 4 Monat. * Ueber die Ordnung des andern Monats war Dodai, der Ahohiter, und Mikloth war Fürst über seine Ordnung, und unter seiner Ordnung waren
 5 vier und zwanzig tausend. * Der dritte Feldhauptmann des dritten Monats, der Oberste, war Benaja, der Sohn Jojada, des Priesters, und unter seiner Ordnung
 6 waren vier und zwanzig tausend. * Das ist der Benaja, der Held unter dreißigen und über dreißig, und seine Ordnung

Israeli trans Jordanem contra occidentem in cunctis operibus Domini et in ministerium regis. * Hebroni- 31 tarum autem princeps fuit Jeria secundum familias et cognationes eorum. Quadragesimo anno regni David recensiti sunt, et inventi sunt viri fortissimi in Jazer Galaad, * fra- 32 tresque ejus robustioris aetatis, duomillia septingenti principes familiarum. Praeposuit autem eos David rex Rubenitis et Gaditis et dimidiaae tribui Manasse in omne ministerium Dei et regis.

Filii autem Israel secundum numerum suum principes familiarum, tribuni et centuriones et praefecti, qui ministrabant regi juxta turmas suas, ingredienti et egredientes per singulos menses in anno. Viginti quatuor millibus singuli praeerant.

Primae turmae in primo mense 2
 11, 11. 28m. 23, 8. Jesboam praeerat filius Zabdiel, et sub eo viginti quatuor millia. * De 3
 filiis Phares princeps cunctorum principum in exercitu mense primo. * Secundi mensis habebat turmam 4
 11, 12. 25m. 23, 9. Dudia Ahohites, et post se alter nomine Macelloth, qui regebat partem exercitus viginti quatuor millium. * Dux quoque turmae tertiae in 5
 11, 22. 25m. 23, 20. mense tertio erat Banajas filius Jojadae sacerdos, et in divisione sua viginti quatuor millia. * Ipse est 6
 Banajas fortissimus inter triginta et super triginta; praeerat autem tur-

4. Al.: millia.
 5. Al.: sacerdotis.

31. A.A* Item.
 1-6. U.L: Monden.

31. Ferner. B: Im ... wurden sie aufgesucht u. unter ihnen gef. dW: untersucht. A: gemustert.

32. seine Br. ... allem Dienste. B: Sachen. dW: Angelegenheiten. vE: Geschäften.

1. Die R. J. nach ihrer Z., S. d. V. u. Obersten über ... ihre Amtl. ... nach allem Geschäfte ihrer Ordnungen, so ab- u. zuzogen Mond für M. B. dW: Und das sind ... B.dW.vE.A: dem R. dienten.

vE: in allen Dingen, in Abtheilungen. dW.vE: antraten (eintr.) u. abtr. B: was da ankam u. was abging.

2. dW.vE: bei f. Abtheilung.

3. R. P. der Ob. B.vE: Obersten (des Heeres). dW: Heeresobersten.

4. in seiner O. dW: von f. Abth. war M. Anführer [unter ihm]. vE: ebenfalls?

XXVII.

Ministri aulae. Principes tribuum.

αὐτῶν Ἀμιραζάθ υἱὸς αὐτοῦ. 7 Ὁ τέταρτος εἰς τὸν μῆνα τὸν τέταρτον Ἀσαήλ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ, καὶ Ζαβδίας ὁ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ οἱ ἀδελφοί, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 8 Ὁ πέμπτος τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ ὁ ἡγούμενος Σαμαώθ ὁ Ἰεζραέλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. 9 Ὁ ἕκτος μηνὶ τῷ ἕκτῳ Εἰρὰ υἱὸς Ἐκκῆς ὁ Θεκωίτης, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. 10 Ὁ ἑβδομος τῷ μηνὶ τῷ ἑβδόμῳ Χελλῆς ὁ ἐκ Φαλλοῦς ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 11 Ὁ ὀγδοὺς τῷ μηνὶ τῷ ὀγδόῳ Σοβοχαὺ ὁ Οὐσαθὶ τῷ Ζαραῖ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 12 Ὁ ἔνατος τῷ μηνὶ τῷ ἐνάτῳ Ἀβιέζερ ὁ ἐξ Ἀναθωθ ἐκ γῆς Βενιαμὴν, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 13 Ὁ δέκατος τῷ μηνὶ τῷ δεκάτῳ Μοοραὶ ὁ ἐκ Νετουφαὶ τῷ Ζαραῖ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 14 Ὁ ἐνδέκατος τῷ μηνὶ τῷ ἐνδεκάτῳ Βανιῆς ὁ ἐκ Φαραθὼν τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 15 Ὁ δωδέκατος εἰς τὸν μῆνα τὸν δωδέκατον Χολδαὶ ὁ ἐκ Νετωφαὶ τῷ Γοθονιήλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες.

16 Καὶ ἐπὶ τῶν φυλῶν Ἰσραὴλ· τῷ Ρουβὴν ἡγούμενος Ἐλιέζερ ὁ τοῦ Ζεχοὶ· τῷ Συμεὼν Σαφατίας ὁ τοῦ Μιαχά· 17 τῷ Λευὶ Ἀσάβιας ὁ τοῦ Καμονήλ· τῷ Ἀαρὼν Σαδοὶκ· 18 τῷ Ἰούδα Ἐλιὰβ τῶν ἀδελφῶν Δανίδ· τῷ Ἰσάακ μὲν Ἀμαρὶ ὁ τοῦ Μιχαήλ· 19 τῷ Ζαβουλὼν Σαμαῖας ὁ τοῦ Ἀβδίου· τῷ Νεφθαλὶ Ἰεριμουθ ὁ τοῦ Ὀζιήλ· 20 τῷ Ἐφραΐμ Ὡση

7 עֲמִיזָבֵד בֶּנִי׃ הַרְבִּיעִי לַחֹדֶשׁ הַרְבִּיעִי
עֲשֵׂהֲאֵל אֶחָי יוֹאָב וְזַבְדִּיָּה בֶנִי אַחֲרָיו
וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃
8 הַחֲמִישִׁי לַחֹדֶשׁ הַחֲמִישִׁי הַשָּׁר
שְׁמֹתָיו הַיְזָרָח וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים
וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַשְּׁשִׁי לַחֹדֶשׁ הַשְּׁשִׁי
9 עִירָא בֶן־עֲקָשׁ הַתְּקוּעִי וְעַל מַחְלָקָתוֹ
עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַשְּׁבִיעִי
לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי הַלֵּךְ הַפְּלוּנִי מִן־בְּנֵי
אֶפְרַיִם וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה
11 אֲלָף׃ הַשְּׁמִינִי לַחֹדֶשׁ הַשְּׁמִינִי כִבְבִּי
הַחֲשֵׁתִי לְזֶרְחִי וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים
12 וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַתְּשִׁיעִי לַחֹדֶשׁ
הַתְּשִׁיעִי אֲבִיעֶזֶר הַעֲנַתוֹתִי לְבְנֵי־מִינִי
וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃
13 הָעֲשִׂירִי לַחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי מִתְרִי
הַנְּטוּפָתִי לְזֶרְחִי וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים
14 וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ עֲשֵׂתִי עֲשֵׂר לְעֲשֵׂתִי
עֲשֵׂר הַחֹדֶשׁ בְּנִיָּה הַפְּרַעַתוֹנִי מִן־בְּנֵי
אֶפְרַיִם וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה
טו אֲלָף׃ הַשְּׁנִיִּים עֲשֵׂר לְשָׁנִים עֲשֵׂר
הַחֹדֶשׁ חֲלָדִי הַנְּטוּפָתִי לְעֲתַנִּיאל
וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃
16 וְעַל שְׁבִטִי וְשָׂרָאֵל לְרֹאשֵׁי־בְנֵי נָגִיד
אֲלִיעֶזֶר בֶּן־זִכְרִי לְשִׁמְעוֹנִי שְׁפָטָהוּ
17 בֶן־מַעֲכָה׃ לִלְנֵי חֲשִׁבְיָה בֶן־קַמּוּאֵל
18 לְאַתְרֹן צְדוֹק׃ לִיהוֹדָה אֶלְיָהוּ מֵאֶתִי
דָּוִיד לְיִשְׁשָׁכָר עֲמָרִי בֶן־מִיכָאֵל׃
19 לְזַבְיֹלָן וְשִׁמְעִיָּהוּ בֶן־עֲבְדִיָּהוּ לְנִפְתָלִי
וְרִימּוֹת בֶּן־עֲזַרְיָאֵל׃ לְבְנֵי אֶפְרַיִם

6. B: αὐτῶν Ζαβὰδ ὁ υἱὸς αὐτῶν. 7. B: Ζαβ-
δίας (* ὁ) υἱὸς. 8. B: Ἰεζραέ. 9. B† τῷ μ. τῷ
ἕκτῳ Ὀδσίας ὁ τῶν Ἐκκ. 11. A¹: ὀγδοὺς? A* ὁ Οὐσ.
τῷ Ζαρ. (B†, etiam cett. †, sed al. al.). 12. B: ἑν-
νὰτος... ἐννάτῳ... Ἀν. ὁ ἐκ γ. Βενιαμίν. 13. B: Μεηρά
ὁ ἐκ Νετωφαθ. 14. B: ἐκ Φαρ. ἐκ τ. 15. B: Χολ-

חש' בפחת v. 8.
לבן ומיני ק' ib. v. 12.
בנ' א' בשוא v. 13.

δία ... Νετωφαθ. 18. EFX: Ἐλ. B: Ἀμρ. 19. B: Ἰεριμώθ.

Die Amtleute nach den zwölf Monaten. Die Fürsten der Stämme. XXVII.

war unter seinem Sohne Ammi Sabad.

7 * Der vierte im vierten Monat war Asahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tau-

8 send. * Der fünfte im fünften Monat war Samehuth, der Jesrahiter, und unter seiner Ordnung waren vier und

9 zwanzig tausend. * Der sechste im sechsten Monat war Ira, der Sohn Ifkes, der Thekoiter, und unter seiner Ordnung

10 waren vier und zwanzig tausend. * Der siebente im siebenten Monat war Helez, der Beloniter, aus den Kindern Eph-

11 raim, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. * Der achte

12 im achten Monat war Sibechari, der Husathiter, aus den Sarehiteru, und unter seiner Ordnung waren vier und

13 zwanzig tausend. * Der zehnte im zehnten Monat war Maherai, der Netophathiter, aus den Serahitern, und unter seiner Ordnung waren vier und

14 zwanzig tausend. * Der elfte im elften Monat war Benaja, der Birgathoniter, aus den Kindern Ephraim, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig

15 tausend. * Der zwölfte im zwölften Monat war Heldai, der Netophathiter, aus Athniel, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

16 Ueber die Stämme Israel aber waren diese: unter den Rubenitern war Fürst Eliezer, der Sohn Sichri; unter den Simeonitern war Sephatja, der Sohn

17 Maecha; * unter den Leviten war Hasabja, der Sohn Kemuels; unter den

18 Aaronitern war Zadok; * unter Juda war Elihu, aus den Brüdern Davids; unter Issaschar war Amri, der Sohn

19 Michaels; * unter Sebulon war Jesmaja, der Sohn Obadja; unter Naphtali war Jeremoth, der Sohn Asriels;

20 * unter den Kindern Ephraim war Hosea,

mae ipsius Amizabad filius ejus.

^{11,26.}
^{29m.23,24.} * Quartus, mense quarto, Asahel 7 frater Joab, et Zabadias filius ejus post eum, et in turma ejus viginti

^{11,27.} quatuor millia. * Quintus, mense 8 quinto, princeps Samaoth Jezerites, et in turma ejus viginti quatuor

^{11,28.} millia. * Sextus, mense sexto, Hira 9 filius Acces Thecutes, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Septi-

^{11,27.} mus, mense septimo, Helles Phallo- nites de filiis Ephraim, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Octa-

^{21,4.2Sm.24.}
^{18.} nus, mense octavo, Sobochai Husa- thites de stirpe Zarahi, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Nonus, 12

^{11,28;}
^{Jer.1,1.} mense nono, Abiezer Anathothites de filiis Jemini, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Decimus, 13

^{11,30.} mense decimo, Marai, et ipse Ne- tophathites de stirpe Zarai, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Undecimus, mense undecimo, Ba-

^{11,31.2Sm.}
^{23,20,30.} najas Pharathonites de filiis Ephraim, et in turma ejus viginti quatuor millia. * Duodecimus, mense duode-

^{11,30.} cimo, Holdai Netophathites, de stirpe Gothoniel, et in turma ejus viginti quatuor millia.

Porro tribubus praeerant Israel: 16

^{Nm.34,18.} Rubenitis dux Eliezer, filius Zechri; Simeonitis dux Saphatias, filius Ma- cha; * Levitis Hasabias, filius Ca-

^{26,30.} muel; Aaronitis Sadoc; * Juda Elin, 18 frater David; Issachar Amri, filius

^{24,3.29,22;}
^{2,13.1Sm.16,6.} Michael; * Zabulonitis Jesmajas, fi- lius Abdiae; Nephthalitibus Jerimoth, filius Ozriel; * filiis Ephraim Osee, 20

7-15. U.L. Monden.

16. S: in Isr.

12. Benjaminitern.

XXVII.

Joabi recensio non perfecta. Davidis ministri.

ὁ τοῦ Ὠζίου· τῷ ἡμίσει φυλῆς Μανασσῆ
Ἰωὴλ ὁ τοῦ Φαδαῖα· ²¹ τῷ ἡμίσει φυλῆς
Μανασσῆ τῷ ἐν Γαλαὰδ Ἰαδδαῖ ὁ τοῦ Ζαβ-
δίου τοῖς υἱοῖς Βενιαμὴν Ἀσιήλ ὁ τοῦ Ἀβεν-
νήρ· ²² τῷ Δαν Ἐζριήλ ὁ τοῦ Ἰωράμ. Οὗτοι
πατριάρχαι τῶν φυλῶν Ἰσραήλ.

²³ Καὶ οὐκ ἔλαβεν Δαυὶδ τὸν ἀριθμὸν ἀν-
τῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ κάτω, ὅτι κύριος
εἶπεν πληθῆναι τὸν Ἰσραὴλ ὥς τοὺς ἀστέρας
τοῦ οὐρανοῦ. ²⁴ Καὶ Ἰωάβ ὁ τῆς Σαρουῖα
ἤρξατο ἀριθμεῖν ἐν τῷ λαῷ, καὶ οὐ συνετέλε-
σεν· καὶ ἐγένετο ἐν τούτοις ὀργὴ ἐπὶ τὸν
Ἰσραὴλ, καὶ οὐ κατεχωρίσθη ὁ ἀριθμὸς ἐν
βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν τοῦ βασιλέως
Δαυὶδ.

²⁵ Καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν τοῦ βασιλέως
Ἀζμὼθ ὁ τοῦ Ὠδιήλ, καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν
τῶν ἐν ἀγρῷ καὶ ἐν ταῖς κώμαις καὶ ἐν τοῖς
ἐποικίαις καὶ ἐν τοῖς πύργοις Ἰωνάθαν ὁ τοῦ
Ὠζίου. ²⁶ Ἐπὶ δὲ τῶν γεωργούντων τὴν γῆν
τῶν ἐργαζομένων Ἐζραὶ ὁ τοῦ Χελούβ.
²⁷ Καὶ ἐπὶ τῶν χωρίων Σεμεὶ ὁ Ῥαμαθαῖος·
καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν τῶν ἐν τοῖς χωρίοις
τοῦ οἴνου Ζαβδὶ ὁ τοῦ Σεφρί. ²⁸ Καὶ ἐπὶ
τῶν ἐλαιῶτων καὶ ἐπὶ τῶν συκαμίνων τῶν ἐν
τῇ πεδινῇ Βαλλανὰ ὁ Γεδώρ· ἐπὶ δὲ τῶν
θησαυρῶν τοῦ ἐλαίου Ἰωᾶς. ²⁹ Καὶ ἐπὶ τῶν
βοῶν τῶν νομάδων τῶν ἐν τῷ Σαρὼν Σατραὶ
ὁ Σαρωνίτης· καὶ ἐπὶ τῶν βοῶν τῶν ἐν τοῖς
ἀνλώσιν Σωφάτ ὁ τοῦ Ἀδαί. ³⁰ Ἐπὶ δὲ τῶν
καμήλων Οὐβίας ὁ Ἰσμαηλίτης· ἐπὶ δὲ τῶν
ὄνων Ἰαδίας ὁ ἐκ Μαραθῶν. ³¹ Καὶ ἐπὶ τῶν
προβάτων Ἰωεζιζ ὁ Ἀγαρίτης. Πάντες οὖ-
τοι προστάται ὑπαρχόντων Δαυὶδ τοῦ βασι-
λέως.

³² Καὶ Ἰωνάθαν ὁ πατράδελφος Δαυὶδ
σύμβουλος, ἄνθρωπος συνετὸς καὶ γραμμα-

20. A¹: τῷ ἡμισυ? B: Ἰωὴλ υἱὸς Φ. A¹: Φαλδί
(Φαδαῖα A²B; FX: Φαδαῖς). 21. A¹: ἡμίσι? B: τῷ
ἐν γῇ Γαλ. Ἰαδαῖ ὁ τῷ Ζαδαῖς ... Βενιαμὴν Ἰασιήλ.
22. B: Ἀζαριήλ ὁ τῷ Ἰωάβ. 23. B: εἶπε κυρ. 24. B:
ὁ τῷ Σαρ. ... * τὸν. 25. A²B: Ἀσμὼθ ... Ὀδιήλ. B:
Ὀζις. 26. B: Καὶ ἐπὶ τῶν θησ. ... Ἐσδρὶ. 27. B:
Σεμ. ὁ ἐκ Ῥαήλ. 28. B: Βαλλανὰν ὁ Γεδωρίτης.
29. B: Ἀδλί (Αδαῖ AEX; F: Ἀδλαῖ). 30. B: Ἀβίας
... Μεραθῶν. 31. B: Ἰαζιζ (EX: Ἰωᾶς). 32. B* n.
γραμμα. αὐτ.

הושע בן-עזייהו לַחֲצִי שְׁבֵט מְנַשֶּׁה
²¹ יואל בן-פדיהו: לַחֲצִי הַמְנַשֶּׁה
גִּלְעָדָה יִדוֹ בן-זכריהו לְבִנְיָמִן
²² יעשיאל בן-אבנר: לְדָן עֲזַרְיָא בן-
ירחם אֵלֶּה שְׂרֵי שְׁבֵטֵי יִשְׂרָאֵל:

²³ וְלֹא-נָשָׂא דָוִיד מִסְפָּרָם לְמִבְּנֵי
עֲשָׂרִים שָׁנָה וּלְמִשְׁטָה כִּי אָמַר
יְהוָה לְהַרְבּוֹת אֶת-יִשְׂרָאֵל כְּכֹכְבֵי
²⁴ הַשָּׁמַיִם: יוֹאָב בן-צְרוּיָה הֵחֵל לִמְנוֹת
וְלֹא כָּלָה וַיְהִי בְּזֹאת קֶצֶף עַל-יִשְׂרָאֵל
וְלֹא עָלָה הַמִּסְפָּר בַּמִּסְפָּר דְּבָרֵי
הַיָּמִים לְמֶלֶךְ דָּוִיד:

כה וְעַל אֲצֵרוֹת הַמֶּלֶךְ עֲזְמוֹת בן-
עדיאל וְעַל-הָאֲצֵרוֹת בַּשָּׂדֶה בְּעָרִים
וּבְכִפְּרִים וּבְמִגְדָּלוֹת וַיְהוֹנָתָן בן-
²⁶ עזייהו: וְעַל עֵשִׂי מְלֹאכֶת הַשָּׂדֶה
לְעִבְדָתָהּ הָאָדָמָה עֲזָרִי בן-פְּלוֹב:
²⁷ וְעַל-הַכְּרָמִים שְׁמַעִי הַרְמָתִי וְעַל
שְׁכִפְרָמִים לְאֲצֵרוֹת הַיָּין זַבְדִּי
²⁸ הַשְּׁפָמִי: וְעַל-הַיִּיתִים וְהַשְּׁקָמִים
אֲשֶׁר בַּשִּׂפְלָה בְּעַל חֲנוֹן הַגִּדְרִי וְעַל-
²⁹ אֲצֵרוֹת הַשֶּׁמֶן יוֹעֵשׁ: וְעַל-הַבֶּקָר
הָרְעִים בְּשָׂרוֹן שְׁטָרִי הַשָּׂרוּנִי וְעַל-
ל הַבֶּקָר בְּעֵמֶמְקִים שֹׁשֶׁט בן-עֲדָלִי: וְעַל-
הַגְּמֻלִּים אֹזְבִיל הַיִּשְׁמַעֲלִי וְעַל-
³¹ הָאֲתָנּוֹת יִחִידִיהו הַמְרֹנְתִי: וְעַל-
הַצֹּאן יִזִּיז הַהֶגְרִי כָּל-אֵלֶּה שְׂרֵי
הַרְכֹּשׁ אֲשֶׁר לְמֶלֶךְ דָּוִיד:

³² וַיְהוֹנָתָן הַיִּזְדִּירִי יוֹעֵץ אִישׁ-מִכְּבִין

בנ"א הב' בקמץ ib. שרטי כ' v. 29.

23. B.vE: nahm ... auf. dW: hat n. aufnehmen
lassen. B.dW.vE.A: St. des Himmels.

24. B: Erzählung der Jahrgeschichte. vE: Tages-
gesch. dW: Rechnung d. Zeitgesch. A: in die Jahr-
bücher.

25. B.dW.A: die Schätze des K. vE: Vorräthe.

Stammfürsten. Joabs unvollendete Zählung. Die Obersten üb. d. Güter Davids. XXVII.

der Sohn Asasja; unter dem halben Stamm Manasse war Joel, der Sohn
 21 Pedaja; * unter dem halben Stamm Manasse in Gilead war Jddo, der Sohn Sacharja; unter Benjamin war Jaestel,
 22 der Sohn Abners; * unter Dan war Asareel, der Sohn Jerohams. Das sind die Fürsten der Stämme Israel.

23 Aber David nahm die Zahl nicht derer, die von zwanzig Jahren und darunter waren; denn der Herr hatte geredet, Israel zu mehren wie die Sterne
 24 am Himmel. * Joab aber, der Sohn Beruja, der hatte angefangen zu zählen und vollendete es nicht, denn es kam darum ein Born über Israel; darum kam die Zahl nicht in die Chronica des Königs David.

25 Ueber den Schatz des Königs war Asmaveth, der Sohn Abiels, und über die Schätze auf dem Lande in Städten, Dörfern und Schlössern war Jonathan,
 26 der Sohn Ussia. * Ueber die Ackerleute, das Land zu bauen, war Esri, der
 27 Sohn Chelubs. * Ueber die Weinberge war Simeï, der Ramathiter; über die Weinkeller und Schätze des Weins war
 28 Sabbi, der Siphimiter. * Ueber die Delgärten und Maulbeerbäume in den Auen war Baal Hanan, der Gaderiter;
 29 über den Delschatz war Joas. * Ueber die Weiderinder zu Saron war Sitrai, der Saroniter; aber über die Rinder in Gründen war Saphat, der Sohn Abilai.
 30 * Ueber die Kameele war Obil, der Ismaeliter. Ueber die Esel war Jechedja,
 31 der Meronothiter. * Ueber die Schafe war Jassu, der Hagariter. Diese waren alle Obersten über die Güter des Königs David.

32 Jonathan aber, Davids Wetter, war der Rath und Hofmeister und Kanzler;

filius Ozaziu; dimidiae tribui Manasse Joel, filius Phadajae; * et 21 dimidiae tribui Manasse in Galaad Jaddo, filius Zachariae; Benjamin autem Jasiel, filius Abner; * Dan 22 vero Ezrihel, filius Jeroham. Hi principes filiorum Israel.

Nm. 1, 3. a viginti annis inferius; quia dixerat Dominus, ut multiplicaret Israel quasi stellas coeli. * Joab filius 24 Sarviae coeperat numerare nec complevit, quia super hoc ira irruerat in Israel; et idcirco numerus eorum, qui fuerant recensiti, non est relatus in fastos regis David.

26, 20, 26. Super thesauros autem regis fuit 25 Azmoth filius Adiel, his autem thesauris, qui erant in urbibus et in vices et in turribus, praesidebat Jonathan filius Oziae. * Opere autem 26 rustico et agricolis, qui exercebant terram, praeerat Ezri filius Chelub; * vinearumque cultoribus Semejas 27 Romathites, cellis autem vinariis Zabdias Aphonites. * Nam super 28 oliveta et ficeta, quae erant in campatribus, Balanan Gederites; super apothecas autem olei Joas. * Porro 29 armentis, quae pascebantur in Saron, praepositus fuit Setrai Saronites; et super boves in vallibus Saphat, filius Adli; * super camelos vero Ubil 30 Ismahelites; et super asinos Jadas Meronathites; * super oves quoque 31 Jaziz Agareus. Omnes hi principes substantiae regis David.

29m. 21, 21. Jonathan autem, patruus David, 32 consiliarius, vir prudens et litteratus;

27. Al.: Ramathites. 31. S: Agareus.

dW: Borr. auf d. Felde. B.dW.vE.A: und (auf, in den) Thürmen.

26. B: die so die Feldarbeit thaten. dW.vE: Feldarbeiter beim Bau des L.

27. über die Sch. d. W. die darinnen waren. B: das was von den Weinb. kam zu den ... dW: Wein-vorräthe in den Weinb.

28. B: Delbäume u. die wilden Feigenb. welche

in d. Gründen waren. dW: Sykomoren. dW.vE: in der Niederung. B: Schätze des Dels. dW.vE: Delvorräthe.

29. B.dW.vE.A: Rinder die in (auf) S. weideten.

30. B.dW.vE: Eselinnen.

31. B.dW.vE.A: die Habe.

32. war Rath, ein verständiger u. gelehrter Mann. B: verst. M. u. Schreiber. vE: Rathgeber.

XXVII.

Davidis praecepta extrema ad populum convocatum.

τὸν αὐτόν· καὶ Ἰερὼν ὁ τοῦ Ἀχαμεὶ μετὰ τῶν υἱῶν τοῦ βασιλέως. ³³ Καὶ Ἀχιτόφελ σύμβουλος τοῦ βασιλέως, καὶ Χουσί πρῶτος φίλος τοῦ βασιλέως. ³⁴ Καὶ μετ' αὐτὸν Ἀχιτόφελ ἐχόμενος Ἰωυδαὲ ὁ τοῦ Βαραίου καὶ Ἀβιάθαρ· καὶ Ἰωάβ ἀρχιστράτηγος τοῦ βασιλέως.

XXVIII. Καὶ ἐξεκκλησίασεν Δαυὶδ πάντας τοὺς ἄρχοντας Ἰσραὴλ, ἄρχοντας τῶν κριτῶν, καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας τῶν ἐφημεριῶν τῶν περὶ τὸ σῶμα τοῦ βασιλέως, καὶ ἄρχοντας τῶν χιλιάδων καὶ τῶν ἑκατοντάδων, καὶ τοὺς γαζοφύλακας, καὶ τοὺς ἐπὶ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ καὶ πάσης τῆς κτήσεως τοῦ βασιλέως καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ σὺν τοῖς εὐνούχοις, καὶ τοὺς δυνάστας, καὶ τοὺς μαχητὰς τῆς στρατιᾶς ἐν Ἱερουσαλὴμ. ² Καὶ ἔστη Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς ἐν μέσῳ τῆς ἐκκλησίας καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, ἀδελφοί μου καὶ λαός μου. Ἐμοὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν οἰκοδομησαί μοι οἶκον ἀναπαύσεως τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου καὶ στήσιν ποδῶν κυρίου ἡμῶν, καὶ ἡτοίμασα τὰ εἰς τὴν κατασκήνωσιν ἐπιτήδεια. ³ Καὶ ὁ θεὸς εἶπεν· Οὐκ οἰκοδομήσεις ἐμοὶ οἶκον τοῦ ἐπονομάσαι τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ, ὅτι ἄνθρωπος πολεμιστῆς εἰ σὺ καὶ αἵματα ἐξέχεας. ⁴ Καὶ ἐξελέξατο κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐν ἐμοὶ ἀπὸ πάντων οἴκων τοῦ πατρὸς μου εἶναι βασιλεῖα ἐπὶ Ἰσραὴλ εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ ἐν Ἰούδα ἡρέτικεν τὸ βασίλειον, καὶ ἐξ οἴκου Ἰούδα τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς μου, καὶ ἐν τοῖς υἱοῖς τοῦ πατρὸς μου ἐν ἐμοὶ ἡθέλησεν τοῦ γενέσθαι με βασιλεῖα ἐπὶ τῷ παντὶ Ἰσραὴλ. ⁵ Καὶ ἀπὸ πάντων υἱῶν μου, ὅτι πολλοὺς υἱοὺς δέδωκέ μοι κύριος, ἐξελέξατο ἐν Σαλωμών τῷ υἱῷ μου καθίσαι αὐτὸν ἐπὶ θρόνον βασιλείας κυρίου ἐπὶ Ἰσραὴλ. ⁶ Καὶ εἶπέν μοι ὁ θεός· Σαλωμών ὁ υἱός σου οἰκοδομήσει τὸν οἶκόν μου καὶ τὴν αὐλήν μου· ὅτι ἡρέτικα ἐν αὐτῷ εἶναι μου υἱόν, καὶ γὰρ

וְסוֹפֵר הוּא יִיחִיאל בֶּן-חֲכַמְוִי עִם-
³³ בְּנֵי הַמֶּלֶךְ׃ וְאַחִיתָפֵל יוֹעֵץ לַמֶּלֶךְ׃
³⁴ וְחוּסִי הָאֶרְפִּי רֵעַ הַמֶּלֶךְ׃ וְאַחֲרָיו
 אַחִיתָפֵל יְהוּדָע בֶּן-בְּנִימִינָהוּ וְאַבְיָתָר
 וְיֹאב־צָבָא לַמֶּלֶךְ יוֹאֵב׃

XXVIII. וַיִּקְהֵל דָּוִיד אֶת-כָּל-

שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל שָׂרֵי הַשְּׁבָטִים וְשָׂרֵי
 הַמַּחְלָקוֹת הַמִּשְׁתָּרֵתִים אֶת-הַמֶּלֶךְ
 וְשָׂרֵי הָאֲלָפִים וְשָׂרֵי הַמֵּאוֹת וְשָׂרֵי
 כָּל-כְּבוֹשֵׁי-מִקְנֵה לַמֶּלֶךְ וְלִבְנָיו עִם-
 הַסָּרִיסִים וְהַגִּבּוֹרִים וְלִכָּל-גִּבּוֹר חֵיל
² אֶל-יְרוּשָׁלַם׃ וַיָּקָם דָּוִיד הַמֶּלֶךְ עַל-
 רִגְלָיו וַיֹּאמֶר שְׁמַעוּנִי אֲחִי וְעַמִּי
 אֲנִי עִם-לִבִּי לְבָנוֹת בֵּית מְנוּחָה
 לְאַרְוֹן בְּרִית-יְהוָה וּלְהִדָּם רִגְלִי
³ אֱלֹהֵינוּ וְהַכִּינוֹתִי לְבָנוֹת׃ וְהָאֱלֹהִים
 אָמַר לִי לֹא-תִבְנֶה בֵּית לְשָׁמִי כִּי
 אִישׁ מִלְחָמוֹת אִתָּה וְדָמִים שָׁפַכְתָּ׃
⁴ וַיִּבְחָר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בִּי מִכָּל
 בֵּית-אָבִי לְהִיּוֹת לַמֶּלֶךְ עַל-יִשְׂרָאֵל
 לְעוֹלָם כִּי כִיהוּדָה בָּחַר לְנָגִיד וּבִבִּית
 יְהוּדָה בֵּית אָבִי וּבְכִנִּי אָבִי בִּי רָצָה
⁵ לְהַמְלִיךָ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל׃ וּמִכָּל-בְּנָיו
 בִּי רַבִּים בָּלִים נָתַן לִי יְהוָה וַיִּבְחָר
 בְּשָׁלֹמֶה בְּנִי לְשֹׁבֵת עַל-כִּסֵּא מַלְכוּת
⁶ יְהוָה עַל-יִשְׂרָאֵל׃ וַיֹּאמֶר לִי שְׁלֹמֶה
 בְּנִי הוּא יִבְנֶה בֵּיתִי וְהִצַּדֹּתַי כִּי-
 בָחַרְתִּי כֹו לִי לְבֶן וְאֲנִי אֶתְּיָה-

בנ"א בקמץ v. 1.

32. B: Ἰεὴλ ὁ τῆς Ἀχαμεῖ.

33. B* Καὶ ... † (a. πρῶτ.) ὁ.

34. B: μετὰ τῶτον ... Ἰωδαε.

1. A¹X* κ. πάσης τ. κτ. - εὐνέχ. (A²B†).2. B* ὁ βασ. (AEFX†). A¹: ἐν μέσῳ. A¹X* (alt.) με (A²B†). FX† (p. στάσ.) τῷ ὑποποδίῳ. A²: ἐτοίμ.

3. FX† (p. ἐπονομ.) με. B: αἶμα (αἵματα AEFX).

4. B* (pr.) τῶ. FX: ἐξελέξατο ἡγούμενον (pro ἡγ. τὸ βασ.). A²B† (a. alt. βασιλεία) εἰς (A¹FX*). B* τῷ.

5. B† (p. πάντ.) τῶν ... ἔδωκέ. X† (a. ἐξελέξ.) καὶ. FX* αὐτόν. B† (a. Ἰσρ.) τόν.

33. Architer.

34. dW: Heeroberster. B: der Ob. über das H. vE: Heerführer. A: Heeresfürst.

1. und die Gelden, u. alle ... (28, 1. 31). dW.vE: Habe u. Herden. dW: sammt den Hämmlingen ... vE: Hößlingen. A: Kämmerlingen. B: ja einen jeden tapf. Held.

2. der Fußsch. der Füße ... ausgeschickt. dW: erhob

Diener Davids. Versammlung Israels u. Davids letzte Anordnungen. XXVII.

und Jehiel, der Sohn Hachmoni, war
33 bei den Kindern des Königs. * Achitophel war auch Rath des Königs;
Husai, der Arachiter, war des Königs
34 Freund. * Nach Achitophel war Jojada,
der Sohn Benaja, und Abiathar. Joab
aber war Feldhauptmann des Königs.

XXVIII. (XXIX.) Und David
versammelte gen Jerusalem alle Ober-
sten Israels, nehmlich die Fürsten der
Stämme, die Fürsten der Ordnungen,
die auf den König warteten, die Fürsten
über tausend und über hundert, die
Fürsten über die Güter und Vieh des
Königs und seiner Söhne, mit den
Kammerern, die Kriegsmänner und alle
2 tapfere Männer. * Und David, der
König, stand auf seinen Füßen und
sprach: Höret mir zu, meine Brüder
und mein Volk! Ich hatte mir vorge-
nommen ein Haus zu bauen, da ruhen
sollte die Lade des Bundes des Herrn,
und ein Fußschemel den Füßen unsers
Gottes; und hatte mich geschickt zu banen.
3 * Aber Gott ließ mir sagen: Du sollst
meinem Namen nicht ein Haus bauen,
denn du bist ein Kriegsmann und hast
4 Blut vergossen. * Nun hat der Herr,
der Gott Israels, mich erwählet aus
meines Vaters ganzem Hause, daß ich
König über Israel sein sollte ewiglich;
denn er hat Juda erwählet zum Fürsten-
thum, und im Hause Juda meines Va-
ters Haus, und unter meines Vaters
Kindern hat er Gefallen gehabt an mir,
daß er mich über ganz Israel zum Kö-
5 nige machte. * Und unter allen meinen
Söhnen (denn der Herr hat mir viele
Söhne gegeben) hat er meinen Sohn
Salomo erwählet, daß er sitzen soll auf
dem Stuhl des Königreichs des Herrn
6 über Israel. * Und hat mir geredet:
Dein Sohn Salomo soll mein Haus
und Hof bauen; denn ich habe ihn
mir erwählet zum Sohne, und ich will

ipse et Jahiel filius Hachamoni erant
cum filiis regis. * Achitophel etiam 33
consiliarius regis, et Chusai Arachi-
tes amicus regis. * Post Achitophel 34
fuit Jojada filius Banajae, et Abiathar.
Princeps autem exercitus regis erat
Joab.

(Jos. 21, 1. Convocavit igitur David **XXVIII.**
27, 16, 22, 17; omnes principes Israel, duces tri-
27, 1. buum et praepositos turmarum, qui
29, 6. ministrabant regi; tribunos quoque
27, 25. et centuriones et qui praeerant sub-
stantiae et possessionibus regis,
filiosque suos cum eunuchis, et
1 Sm. 8, 15. potentes et robustissimos quosque
1 Rg. 22, 9; in exercitu Jerusalem. * Cumque 2
2 Sm. 23, 8. surrexisset rex et stetisset, ait:
22, 7 ss. 1 Rg. 8, 17 ss. Audite me, fratres mei et populus
meus! Cogitavi, ut aedificarem do-
mum, in qua requiesceret arca foe-
deris Domini et scabellum pedum
Thr 2, 1. Ps. 99, 5, 13 4, 7. Dei nostri; et ad aedificandum
Ez. 43, 7. omnia praeparavi. * Deus autem 3
2 Sm. 7, 5. 1 Rg. 5, 3. dixit mihi: Non aedificabis domum
nomini meo, eo quod sis vir bel-
lator et sanguinem fuderis. * Sed 4
elegit Dominus Deus Israel me
de universa domo patris mei, ut
essem rex super Israel in sempi-
5 ternum; de Juda enim elegit princi-
pes, porro de domo Juda domum
5, 2. Gn. 49, 8. patris mei, et de filiis patris mei
1 Sm. 16, 1. 12. placuit ei ut me eligeret regem su-
per cunctum Israel. * Sed et de 5
filiis meis (filios enim mihi multos
dedit Dominus) elegit Salomonem
Sap. 9, 7. filium meum, ut sederet in throno
regni Domini super Israel. * Dixit- 6
17, 11 ss. 2 Sm. 7, 13 ss. que mihi: Salomon filius tuus aedi-
ficabit domum meam et atria mea;
ipsum enim elegi mihi in filium, et

6. Al.: altaria mea.

1. A.A.: und das Vieh. 2. U.L.: stund.

sich. vE: stellte sich. B.dW.vE: auf seine Füße. B:
hatte in meinem Herzen ein H. der Ruhe zu b. für ...
dW.vE: im Sinn. A: gedachte. vE: zur R. B: hatte
zubereitet. vE: bereitete Vorrath zum Bau. A:

schaffte Alles herbei.

4. B.dW.vE: zum Fürsten.

5. dW: Throne des Königthums. vE.A: Reiches.

6. Höfe. B.dW.vE: Vorhöfe.

XXVIII. Davidis praecepta extrema ad populum convocatum.

ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα. ⁷ Καὶ κατορθώσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἕως αἰῶνος, ἔαν ἰσχύσῃ τοῦ φυλάσασθαι τὰς ἐντολάς μου καὶ τὰ κρίματά μου, ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. ⁸ Καὶ νῦν κατὰ πρόσωπον πάσης ἐκκλησίας κυρίου καὶ ἐν ὧσιν θεοῦ ἡμῶν· φυλάσσεσθε καὶ ζητήσατε πάσας τὰς ἐντολάς κυρίου θεοῦ ὑμῶν, ἵνα κληρονομήσητε τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν καὶ κατακληρονομήσητε τοῖς υἱοῖς ὑμῶν μεθ' ὑμᾶς ἕως αἰῶνος. ⁹ Καὶ νῦν, Σαλωμών νιέ μου, γινῶθι τὸν θεὸν τῶν πατέρων σου καὶ δούλευε αὐτῷ ἐν καρδίᾳ τελείᾳ καὶ ψυχῇ θελούσῃ· ὅτι πάσας καρδίας ἐξετάζει κύριος καὶ πᾶν ἐνθύμημα γινώσκει. Ἐὰν ζητήσῃς αὐτόν, εὗρεθήσεται σοι· καὶ ἔαν καταλείψῃς αὐτόν, καταλείψει σε εἰς τέλος. ¹⁰ Ἴδε νῦν, ὅτι κύριος ἡρέτικέν σε οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον εἰς ἀγίασμα· ἰσχυε καὶ ποίει.

¹¹ Καὶ ἔδωκεν Δαυὶδ Σαλωμὸν τῷ υἱῷ αὐτοῦ τὸ παράδειγμα τοῦ ναοῦ καὶ τῶν οἴκων αὐτοῦ καὶ ζακχὸν αὐτοῦ καὶ τῶν ὑπερώων καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν ἐσωτέρων καὶ τοῦ οἴκου τοῦ ἐξιλασμοῦ, ¹² καὶ τὸ παράδειγμα ὃ εἶχεν ἐν πνεύματι αὐτοῦ τῶν αὐλῶν οἴκου κυρίου, καὶ πάντων τῶν παστοφορίων τῶν κύκλῳ τῶν εἰς τὰς ἀποθήκας οἴκου κυρίου καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν ἀγίων, ¹³ καὶ τῶν καταλυμάτων τῶν ἐφημεριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου κυρίου, καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν λειτουργησίων σκευῶν τῆς λειτουργίας οἴκου κυρίου. ¹⁴ Καὶ τὸν σταθμὸν τῆς ὀλκῆς αὐτῶν τῶν τε χρυσοῦν καὶ ἀργυρῶν, ¹⁵ λυχνιῶν τὴν ὀλκὴν ἔδωκεν αὐτῷ

8. B: φυλάσασθε ... † (a. θεῶ) τῷ. A¹: κατακληρονομήσεται? FX† (p. κατακλ.) αὐτήν. 9. B* μς ... ἐτάζει (X: ἐκζητεῖ). A¹: ἔαν καταλείψῃς (?). 10. A¹: Εἶδε? 11. B: καὶ τῶν ζακχῶν. 12. FX (pro ὃ εἶχεν ἐν πν. αὐτ.) πάντων ὧν ἦν ἐν πν. μετ' αὐτῶν καὶ. 13. B† (p. κατακλ.) καὶ (AEFX*). 14-16. FX: εἰς τὸ χρυσοῦν καὶ τὸν σταθμὸν τῆς ὀλκῆς αὐτῶν πᾶσι τοῖς σκεύεσι τῆς ἀργυρίας ἐν σταθμῷ παντὶ σκεύει δαλείας καὶ δαλείας, καὶ σταθμὸν ταῖς λυχνίαις ταῖς χρυσαῖς καὶ τοῖς λυχνίοις αὐτῶν, χρυσοῖον ἐν σταθμῷ λυχνίας καὶ λυχνίας καὶ τοῖς λυχνίοις αὐτῆς καὶ ταῖς λυχνίαις τῶν τε χρυσοῦν καὶ ἀργυρῶν λυχνιῶν τὴν ὀλκὴν ἔδωκεν αὐτῷ, καὶ τῶν λυχνιῶν ἔδωκεν αὐτῷ τὴν ὀλκὴν, ὁμοίως τὸν σταθμὸν τῶν τραπ. κτλ.

7 לו לָאֵב: וְהַכִּינוֹתִי אֶת-מִלְכוּתוֹ
עַד-לְעוֹלָם אִם-יִחְזֹק לַעֲשׂוֹת מִצְוֹתַי
8 וּמִשְׁפָּטַי כִּי־וָם הָיָה: וְעָתָה לְעֵינִי
כָּל-יִשְׂרָאֵל קָה־לְיְהוָה וּבְאָזְנִי אֶל-הִינֹה
שָׁמְרוּ וְדַרְשׁוּ כָּל-מִצְוֹת יְהוָה
אֲלֵהֶיכֶם לְמַעַן תִּירְשׁוּ אֶת-הָאָרֶץ
הַטּוֹבָה וְהַנְּחַלְתֶּם לְבָנֵיכֶם אַחֲרֵיכֶם
9 עַד-עוֹלָם: וְאַתָּה שְׁלֹמֹה-בְנִי דַע אֶת-
אֱלֹהֵי אֲבִיךָ וְעֲבֹדָהּ בְּלֵב שָׁלֵם
וּבְנַפֶּשׁ תַּחֲפָצָה כִּי כָּל-לִבְבוֹת הוֹרֵשׁ
יְהוָה וְכָל-יִצְרַר מִחֻשָּׁבוֹת מִבֵּין אִם-
תִּדְרֹשׁנֹה וּמֵצָא לָךְ וְאִם-תַּעֲזֹבנֹה
יִזְנִיחֶךָ לְעַד: רָאֵה עָתָה כִּי-יְהוָה
בָּחַר בָּךְ לְבָנוֹת-בָּיִת לְמִקְדָּשׁ חֹזֵק
וְעֹשֶׂה:

11 וַיִּתֵּן דָּוִיד לְשְׁלֹמֹה בְנוֹ אֶת-תְּבִנֹת
הַנְּאֻלָּם וְאֶת-בְּתָרֵי וּגְבֻזָּיו וְעֲלִיתָיו
וְחִדְרָיו הַפְּנִימִים וּבֵית הַפִּפְרֹת:
12 וְתִבְנִית כָּל אֲשֶׁר הָיָה בְּרוּחַ עִמּוֹ
לְחֻצֹת בֵּית-יְהוָה וְלִכְלֵה-לְשָׁבוֹת
סָבִיב לְאַצְרוֹת בֵּית הָאֱלֹהִים
13 וְלְאַצְרוֹת הַקִּדְשִׁים: וְלִמְחֻלְקוֹת
הַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם וְלִכְלֵה-מִלֵּאכֶת עֲבֹדַת
בֵּית-יְהוָה וְלִכְלֵה-כָּל עֲבֹדַת בֵּית-
14 יְהוָה: לְזָהָב בְּמִשְׁקָל לְזָהָב לְכָל-
כָּל עֲבוֹדָה וְעֲבוֹדָה לְכָל כָּלִי הַכֶּסֶף
בְּמִשְׁקָל לְכָל-כָּלִי עֲבוֹדָה וְעֲבוֹדָה:
וּבְמִשְׁקָל לְמִנְחוֹת הַזָּהָב וְנִרְחִיתֵהֶם

7. B.dW.vE.A: befestigen. B: sich wird stärken. dW: fest darauf hält. vE: beharret. dW.vE: wie (an)setzt.

8. B.dW.vE: (da es) vor den Augen des ... (ist). B: bewahret u. suchet. dW.vE: es vererbet. B.A: (erblich) hinterlässt.

9. B.A: vollkommenem S. dW.vE: ergebenem. B: untersucht. B.dW.A: erforschet. vE: und erken- net. B: wird er von dir gefunden werden. dW.vE: sich v. d. finden lassen. B.dW.vE: verstoßen.

David's letzte Anordnungen. Seine Gaben für den Tempel. XXVIII.

7 sein Vater sein. * Und will sein Königreich bestätigen ewiglich, so er wird anhalten, daß er thue nach meinen Geboten und Rechten, wie es heute 8 stehet. * Nun vor dem ganzen Israel, der Gemeinde des Herrn, und vor den Ohren unsers Gottes: so haltet und suchet alle Gebote des Herrn, eures Gottes, auf daß ihr besitzet das gute Land und beerbet auf eure Kinder nach 9 euch ewiglich. * Und du, mein Sohn Salomo, erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm mit ganzem Herzen und mit williger Seele; denn der Herr sucht alle Herzen, und verstehet aller Gedanken Dichten. Wirfst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen 10 ewiglich. * So stehe nun zu, denn der Herr hat dich erwählet, daß du ein Haus bauest zum Heiligthum; sei getrost und mache es!

11 Und David gab seinem Sohne Salomo ein Vorbild der Halle und seines Hauses, und der Gemächer und Säle und Kammern inwendig, und des Hauses 12 des Gnadenstuhls, * dazu Vorbilder alles, was bei ihm in seinem Gemüth war, nemlich des Hofes am Hause des Herrn, und aller Gemächer umher, des Schatzes im Hause Gottes, und des 13 Schatzes der Geheiligten, * die Ordnung der Priester und Leviten, und aller Geschäfte des Amtes im Hause des Herrn; 14 * Gold nach dem Goldgewicht zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes, und allerlei silbernes Zeug nach dem Gewicht zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes; 15 * und Gold zu goldenen Leuchtern und goldenen Lampen, einem jeglichen Leuch-

8. A.A: und es vererbet. 12. U.L: Vorbilde. 14. U.L: Gezeug. A.A: silbernem Gezeug! 15. U.L: gildenen.

10. B.A: stark u. thue (vollbringe) es. dW: fest u. richte es aus.

11. seiner Häuser ... innere R. B.dW.vE: das B. A: den Abriß. B: des Vorgebaus u. dessen Behausungen, u. seiner Schatzkammern u. s. Dbersäle. dW.vE: Obergemächer. dW: H. der Bundeslade. vE.A: der Versöhnung. B: des Versöhndeckels!

12. der Höfe ... des Geh. dW.vE: was er im Geiste hatte. A: in Gedanken. B: Kammern. dW.vE.A:

ego ero ei in patrem. * Et firmabo 7 regnum ejus usque in aeternum, si perseveraverit facere praecepta mea et judicia, sicut et hodie. * Nunc 8 ergo coram universo coetu Israel audiente Deo nostro: custodite et perquirite cuncta mandata Domini Dei nostri, ut possideatis terram bonam et relinquantis eam filiis vestris post vos usque in sempiternum. 9 * Tu autem, Salomon, fili mi, scito Deum patris tui et servito ei corde perfecto et animo voluntario; omnia enim corda scrutatur Dominus, et universas mentium cogitationes intelligit. Si quaesieris eum, invenies; si autem dereliqueris eum, projiciet te in aeternum. * Nunc ergo quia 10 elegit te Dominus, ut aedificares domum sanctuarii, confortare et perfice!

Ex. 3, 8.

1 Rg. 2, 3.

1 Sm. 16, 7.
1 Rg. 8, 39. Ps.
7, 10.

2 Ch. 15, 2. Jer.
29, 13. Ez. 55,
6.

Dedit autem David Salomoni filio 11

v. 19. Ex. 25, 9
40, 26, 30.

2 Ch. 3, 9.

v. 19.

26, 20. 27,
25.

1 Rg. 7, 19.

suo descriptionem porticus et templi et cellariorum et coenaculi et cubiculorum in adytis et domus propitiationis, * nec non et omnium, quae 12 cogitaverat, atriorum et exedrarum per circuitum in thesauros domus Domini et in thesauros sanctorum, * divisionumque sacerdotalium et 13 Levitarum, in omnia opera domus Domini et in universa vasa ministerii templi Domini; * aurum in pondere 14 per singula vasa ministerii, argenti quoque pondus pro vasorum et operum diversitate. * Sed et in 15 candelabra aurea et ad lucernas eorum aurum pro mensura unius-

8. Al.: D. D. vestri.

14. S: ad opera (*pro* et operum).

Zellen. B.A: Schätzen. vE: Schatzkammern. dW: Schatzhäusern.

13. der Ordnungen ... G. u. Geräthe. B: von allem Werk des Diensts ... Gefäßen zum D. dW: Geschäfte ... Geräthen des D.

14. G. n. d. Gew. zu a. goldenen. B: zu dem was von Gold sein sollte, zu ... dW: von den goldenen, nach d. Gew. des Goldes.

15. und das Gewicht ... ihren g. Lampen.

XXVIII.

Munera in templum.

καὶ τῶν λύχνων. 16 Ἐδωκεν αὐτῷ ὁμοίως τὸν σταθμὸν τῶν τραπεζῶν τῆς προθύσεως, ἐκάστης τραπέζης χρυσῆς καὶ ὡσαύτως τῶν ἀργυρῶν, 17 καὶ τῶν κρεαγρῶν καὶ σπονδείων καὶ τῶν φιαλῶν τῶν χρυσῶν, καὶ τὸν σταθμὸν τῶν χρυσῶν καὶ τῶν ἀργυρῶν κεφουρέ, ἐκάστου σταθμοῦ. 18 Καὶ τὸν τοῦ θυσιαστηρίου τῶν θυμιαμάτων ἐκ χρυσίου δοκίμου σταθμὸν ὑπέδειξεν αὐτῷ, καὶ τὸ παράδειγμα τοῦ ἁρματος τῶν Χερουβείν τῶν διαπεπτασμένων ταῖς πτέρυσιν καὶ σκιαζόντων ἐπὶ τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου. 19 Πάντα ἐν γραφῇ χειρὸς κυρίου ἔδωκεν Δαυὶδ Σαλωμών κατὰ τὴν περιγεννηθεῖσαν αὐτῷ σύνεσιν τῆς κατεργασίας τοῦ παραδείγματος. 20 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ Σαλωμών τῷ υἱῷ αὐτοῦ· Ἰσχυε καὶ ἀνδρίζου καὶ ποίει, μὴ φοβοῦ μηδὲ πτοηθῇς· ὅτι κύριος ὁ θεός μου μετὰ σοῦ, οὐκ ἀνήσει σε οὐδ' οὐκ αἰσθήσει σε ἐγκαταλείψει ἕως τοῦ συντελέσαι σε πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου κυρίου. Καὶ ἰδὼν τὸ παράδειγμα τοῦ ναοῦ καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ζακχῶ αὐτοῦ καὶ τὰ ὑπερῶα καὶ τὰς ἀποθήκας τὰς ἐσωτέρας καὶ τὸν οἶκον τοῦ ἱλασμοῦ, καὶ τὸ παράδειγμα οἴκου κυρίου. 21 Καὶ ἰδὼν αἱ ἐφημερίαι τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πᾶσαν λειτουργίαν οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ μετὰ σοῦ ἐν πάσῃ πραγματείᾳ, καὶ πᾶς πρόθυμος ἐν σοφίᾳ κατὰ πᾶσαν τέχνην, καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαὸς εἰς πάντα τοὺς λόγους σου.

XXIX. Καὶ εἶπεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς πάσῃ τῇ ἐκκλησίᾳ· Σαλωμών ὁ υἱός μου, εἰς ὃν ἠρέτικεν ἐν αὐτῷ κύριος, νέος καὶ ἀπαλός· καὶ τὸ ἔργον μέγα, ὅτι οὐκ ἀνθρώπων ἡ οἰκοδομή, ἀλλ'

15s. A¹: λύχνων ἔδωκεν αὐτῷ. Ὅμ. X (pro ἀργ.) πυρείων.

17. A¹: σπονδίων. B: ἀργ. καὶ θυτίσκων κεφουρέ.

18. B (pro τὸν) τῶν (X: τὸν σταθμὸν). A²: Χερουβείμ (B: Χερουβίμ).

20. B: ἀνήσ. σε καὶ ἐ μὴ ἐγκαταλίπη. A¹EX: ἕως τῆς (ἐ. τῆς A²B). F* Καὶ ἰδὲς—fin. A¹ (pro ἰδὲς A²B) εἶδον.

21. B: οἶκος κυρίου. A¹: πραγματεία.

1. B* ἡ οἰκοδομή (AEX†; FX: ἡ οἰκησις).

זָהָב בַּמִּשְׁקָל־מִנְחָה וּמִנְחָה וְנִרְתִּיהָ
וּלְמִנְחֹת הַכֶּסֶף בַּמִּשְׁקָל לְמִנְחָה
וְנִרְתִּיהָ בַּעֲבוּדַת מִנְחָה וּמִנְחָה:
16 וְאֶת־הַזָּהָב מִשְׁקָל לְשִׁלְחָנוֹת
הַמַּעֲרֹכֶת לְשִׁלְחָן וְשִׁלְחָן וְכֶסֶף
17 לְשִׁלְחָנוֹת הַכֶּסֶף: וְהַמְזֻלָּגוֹת
וְהַמְזֻרְקוֹת וְהַקְשׁוֹת זָהָב טָהוֹר
וּלְכַפּוֹרֵי הַזָּהָב בַּמִּשְׁקָל לְכַפּוֹר
וּכַפּוֹר וּלְכַפּוֹרֵי הַכֶּסֶף בַּמִּשְׁקָל
18 לְכַפּוֹר וּכַפּוֹר: וְלְמִזְבַּח הַקְטֹרֶת
זָהָב מְזֻקָּק בַּמִּשְׁקָל וּלְתִבְנִית הַמִּרְכָּבָה
הַפְּרוּבִים זָהָב לְפָרָשִׁים וְסִבְכִּים עַל־
19 אַרְוֶן בְּרִית־יְהוָה: הָפֶל בִּכְתָב מִיַּד
יְהוָה עָלַי הַשְׁפִּיל כָּל מַלְאָכוֹת
בְּהַתְּבָנִית: וַיֹּאמֶר דָּוִיד לְשִׁלְמָה בְּנוֹ
חֲזַק וְאַמֶּץ וַעֲשֵׂה אֶל־תִּירָא וְאֶל־
תַּחַת כִּי יְהוָה אֱלֹהִים אֱלֹהֵי עַמֶּךָ
לֹא יִרְפֶּךָ וְלֹא יַעֲזֹבֶךָ עַד־לְבָלוֹת כָּל־
21 מַלְאָכָת עֲבוּדַת בֵּית־יְהוָה: וְהִנֵּה
מַחֲלָקוֹת הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם לְכָל־
עֲבוּדַת בֵּית הָאֱלֹהִים וְעַמֶּךָ בְּכָל־
מַלְאָכָה לְכָל־נְדִיב בְּחֻכְמָה לְכָל־
עֲבוּדָה וְהַשָּׂרִים וְכָל־הָעַם לְכָל־
דְּבָרֶיהָ:

XXIX. וַיֹּאמֶר דָּוִיד הַמֶּלֶךְ לְכָל־
הַקָּהָל שִׁלְמָה בְּנִי אֶחָד בְּחָר־בּוֹ
אֱלֹהִים נַעַר וְרָךְ וְהַמִּלְאָכָה גְּדוֹלָה
כִּי לֹא לָאָדָם הַבִּירָה כִּי לַיהוָה

15. seinen Lampen ... nach d. Gew. jedes Leucht.
17. und Kannen. B: zu d. Gabeln u. d. Spreng-
becken u. d. Beckern, das feinste G. dW: [das Vor-
bild] der G. u. Schalen u. K. von reinem G. (B: zu
den g. Handbecken?)

18. zu dem B. B.dW.vE: geläutertes G. B: die
sich ausbreiten u. über der ... es bedecken. dW: die

ter und seiner Lampe sein Gewicht; also auch zu silbernen Leuchtern gab er das Silber, zum Leuchter und seiner Lampe, nach dem Amt eines jeglichen Leuchters. * Auch gab er zu Tischen der Schaubrote Gold, zu jeglichem Tisch sein Gewicht, also auch Silber zu silbernen Tischen; * und lauterer Gold zu Kreuzen, Becken und Randseln, und zu goldenen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht, und zu silbernen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht; * und zum Räuchaltar das allerlauterste Gold, sein Gewicht; auch ein Vorbild des Wagens der goldenen Cherubim, daß sie sich ausbreiteten und bedeckten oben die Lade des Bundes des Herrn. 19 * Alles ist mir beschrieben gegeben von der Hand des Herrn, daß michs unter- 20 wiese alle Werke des Vorbildes. * Und David sprach zu seinem Sohne Salomo: Sei getrost und unverzagt, und mache es; fürchte dich nicht und zage nicht! Gott, der Herr, mein Gott, wird mit dir sein, und wird die Hand nicht abziehen, noch dich verlassen, bis du alle Werke zum Amt im Hause des Herrn 21 vollendest. * Siehe da, die Ordnung der Priester und Leviten, zu allen Aemtern im Hause Gottes, sind mit dir zu allem Geschäfte, und sind willig und weise zu allen Aemtern, dazu die Fürsten und alles Volk zu allen deinen Händeln.

XXIX. (XXX.) Und der König David sprach zu der ganzen Gemeinde: Gott hat Salomo, meiner Söhne einen, erwählet, der noch jung und zart ist; das Werk aber ist groß, denn es ist nicht eines Menschen Wohnung, sondern

17. 18. U.L: guldnenen.

19. U.L: unterweifete.

ejusque candelabri et lucernarum, similiter et in candelabra argentea et in lucernas eorum, pro diversitate mensurae, pondus argenti tradidit. * Aurum quoque dedit in mensas 16 propositionis pro diversitate mensarum, similiter et argentum in alias mensas argenteas. * Ad fuscinnas 17 quoque et phialas et thuribula ex auro purissimo, et leunculos aureos pro qualitate mensurae pondus distribuit in leunculum et leunculum; similiter et in leones argenteos diversum argenti pondus separavit. 18 * Altari autem, in quo adoletur incensum, aurum purissimum dedit, ut ex ipso fieret similitudo quadrigae Cherubim extendentium alas et velantium arcam foederis Domini. 19 * Omnia, inquit, venerunt scripta manu Domini ad me, ut intelligerem universa opera exemplaris. * Dixit 20 quoque David Salomoni filio suo: Viriliter age et confortare et fac! ne timeas et ne paveas! Dominus enim Deus meus tecum erit, et non dimittet te nec derelinquet, donec perficias omne opus ministerii domus Domini. * Ecce, divisiones sacerdotum et Levitarum in omne ministerium domus Domini assistant tibi et parati sunt, et noverunt tam principes quam populus facere omnia praecepta tua.

Locutusque est David rex **XXIX.** ad omnem ecclesiam: Salomonem filium meum unum elegit Deus, adhuc puerum et tenellum; opus namque grande est, neque enim homini praeparatur habitatio, sed

16. Al.: in mensam. Al.: div. mensurae.

21. Al.: opus ministerii (pro ministerium).

ausgebildet die ... decken.

19. aller W. dW: ist in Schrift [verfaßt] ... mir zur Unterweisung über ... vE: A. dieses, die ganze Arbeit der Vorbilder, hat mich Jehova durch eine Schrift von J. H. gelehrt.

20. (V. 10.) B: wird dich n. fahren lassen noch d. verl. dW: n. lassen noch die Hand v. dir ziehen. A: von sich l., auch n. verl.

21. Ordnungen ... a. deinen Einrichtungen. B: und da sind bei dir zu ... allerlei Freiwillige mit Weisheit. dW: du hast ... Fr., verständig zu allerl. Arbeit ... Allen was du vorhast. vE: a. deinen Befehlen?

1. S. mein Sohn, der einige, den G. erw. hat, ist ... Palast. B: Es ist m. S. S. allein ... der ... ist. dW: ein Knabe u. z. dW.vE: nicht für M. soll dieser P. (es ein Haus) sein.

XXIX.

Munera in templum.

ἢ κυρίῳ θεῷ. ² Κατὰ πᾶσαν τὴν δύναμιν ἡτοίμακα εἰς οἶκον θεοῦ μου χρυσίον, ἀργύριον, χαλκόν, σίδηρον, ξύλα, λίθους σοῦμ καὶ πληρώσεως, καὶ λίθους πολυτελεῖς καὶ ποικίλους, καὶ πάντα λίθον τίμιον καὶ Πάριον πολύν. ³ Καὶ ἔτι ἐν τῷ εὐδοκῆσαι με ἐν οἴκῳ θεοῦ μου ἔστιν μοι ὁ περιπεποιῆμαι χρυσίον καὶ ἀργύριον, καὶ ἰδὼν δέδωκα εἰς οἶκον θεοῦ μου εἰς ὕψος, ἐκτὸς ὧν ἡτοίμακα εἰς οἶκον τῶν ἁγίων. ⁴ Τριεχθλῖα τάλαντα χρυσίου τοῦ ἐκ Σουφείρ καὶ ἑπταεχθλῖα τάλαντα ἀργυρίου δοκίμου ἐξαλειφθῆναι ἐν αὐτοῖς τοὺς τοίχους τοῦ ἱεροῦ, ⁵ εἰς τὸ χρυσίον τῷ χρυσίῳ, καὶ εἰς τὸ ἀργύριον τῷ ἀργυρίῳ, καὶ εἰς πᾶν ἔργον διὰ χειρὸς τεχνιτῶν. Καὶ τίς ὁ προθυμούμενος πληρῶσαι τὰς χεῖρας αὐτοῦ σήμερον κυρίῳ;

⁶ Καὶ προεθυμήθησαν ἄρχοντες τῶν πατριῶν καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ οἱ χιλιάρχοι καὶ οἱ ἑκατόνταρχοι καὶ οἱ προσιτάται τῶν ἔργων καὶ οἱ οἰκονόμοι τοῦ βασιλέως, ⁷ καὶ ἔδωκαν εἰς τὰ ἔργα τοῦ οἴκου κυρίου χρυσίον τάλαντα πενταεχθλῖα καὶ χρυσοὺς μυρίους, καὶ ἀργυρίου τάλαντων δέκα χιλιάδας, καὶ χαλκοῦ τάλαντα μύρια ὀκταεχθλῖα, καὶ σιδήρου τάλαντων χιλιάδας ἑκατόν. ⁸ Καὶ οἷς εὐρέθη παρ' αὐτοῖς λίθος, ἔδωκαν εἰς τὰς ἀποθήκας οἴκου κυρίου διὰ χειρὸς Ἰεὺλ τοῦ Γηρσωνί. ⁹ Καὶ ἠνθρᾶνθη ὁ λαὸς ὑπὲρ τοῦ προθυμηθῆναι· ὅτι ἐν καρδίᾳ πληρεῖ προεθυμήθησαν τῷ κυρίῳ. Καὶ Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς ἠνθρᾶνθη μεγάλως.

2. FX (in.): Καὶ ἐγὼ κατὰ π. F: τὸ χρυσ. εἰς χρυσίον, καὶ τὸ ἀργ. εἰς ἀργύριον, καὶ τὸν χ. εἰς χαλκόν, κ. τὸν σιδ. εἰς σίδηρον, καὶ ξ. εἰς ξύλα, καὶ λίθους ὀνυχος κτλ. (X fere item). B: σοῦμ (X: σόμ). B* (alt.) καὶ (A² uncis incl.). 3. B† (a. alt. οἶκον) τὸν. FX: ἡτοίμασα. F (pro τῶν ἁγ.) τὸν ἅγιον. 4. B: Σουφείρ ... ἐξαλειφθῆναι. 5. A¹ X* εἰς τὸ χρυσ. - πᾶν ἔργ. (A² B†). B† (a. τεχν.) τῶν. 6. A¹: προεθυμώθησαν (-μῆθ. A² B et A¹ infra pluries). B* (pr.) τῶν ... οἰκονόμοι (οἰκονόμοι AEFX). 8. FX: εὐρέθησαν ... λίθοι. B: Γεδσωνί. 9. B (bis): εὐφρᾶνθη.

2 אֱלֹהִים: וּבְכָל-כְּחֹי הַכִּינּוּתִי לְבֵית-אֱלֹהֵי הַזֶּהב. לְזֶהב וְהַפֶּסֶס לַפֶּסֶס וְהַנְחָשֶׁת לְנַחֲשֶׁת הַבְּרָזֶל לְבַרְזֶל וְהַעֲצִים לְעֲצִים אֲבִנֵי-שֶׁהֶם וּמִלּוֹאִים אֲבִנֵי-פִיזָה וְרִקְמָה וְכָל אֲבֵן יִקְרָה 3 וְאֲבִנֵי-שֵׁשׁ לָרֶב: וְעוֹד בְּרִצּוֹתֵי בְּבֵית אֱלֹהֵי יִשְׁרָאֵל סִגְלָה זֶהב וְכֶסֶף נִתְּתִי לְבֵית-אֱלֹהֵי לְמַעַלָּה מִכָּל-הַכִּינּוּתִי לְבֵית הַקֹּדֶשׁ: שְׁלֹשֶׁת 4 אֲלָפִים כֶּפֶרִי זֶהב מִזֶּהב אוֹפִיר וְשִׁבְעַת אֲלָפִים כֶּפֶר-פֶּסֶס מִזֶּקֶק הַטֹּחַ קִירוֹת הַבָּתִּים: לְזֶהב לְזֶהב וְלַפֶּסֶס לַפֶּסֶס וְלִכְלֵם-מִלֶּאכָה בֵּיד חֲרָשִׁים וּמִי מִתְנַהֵב לְמַלְאוֹת יְדוֹ הַיּוֹם לַיהוָה:

6 וַיִּתְּנֵדְבוּ שָׂרֵי הָאֲבוֹת וְשָׂרֵי שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל וְשָׂרֵי הָאֲלָפִים וְהַמֵּאוֹת 7 וְלִשְׂרֵי מִלְּאֲכַת הַמֶּלֶךְ: וַיִּתְּנוּ לְעִבּוּדֵת בֵּית-הָאֱלֹהִים זֶהב כֶּפֶרִים חֲמִשָּׁת-אֲלָפִים וְאַדְרָכָנִים רַבּוֹ וְכֶסֶף כֶּפֶרִים עֶשְׂרֵת אֲלָפִים וְנַחֲשֶׁת רַבּוֹ וְשִׁמוֹנֵת אֲלָפִים כֶּפֶרִים וּבְרָזֶל מֵאֵה-אַלֶּף 8 כֶּפֶרִים: וְהַנְּמִצָּא אֹתוֹ אֲבִנִים נִתְּנוּ לְאוֹצָר בֵּית-יְהוָה עַל יְדֵי-יְחִיָּאל 9 הַגֵּרָשָׁנִי: וַיִּשְׁמְחוּ הָעָם עַל-הַתְּנַדְּבָם כִּי בָלַב שָׁלֹם הַתְּנַדְּבוּ לַיהוָה וְגַם דָּוִיד הַמֶּלֶךְ שִׂמַּח שִׂמְחָה גְדוֹלָה:

v. 5. יתיר ו'

2. gesammelt ... Dn. u. Steine zum Fassen, Rub. dW: nach all m. Vermögen. B: angeschafft. dW. vE: Vorrath geschafft (bereitet). B: das G. zu dem was von G. dW. vE: G. zum Goldenen. vE: Einfaßungssteine. dW. A: Dn. u. (ein)gefaßte. B: glänzende St. u. von allerlei Farben. dW: St. zur Verzierung u. v. bunten F. vE: Schmuck u. bunte St. B. dW. A: u. allerl. köstliche St. vE: kostbare.

3. Weiter ... das gebe ich z. Gunste meines Gottes, über ... gesammelt habe für das heilige G. (aus B.

2 Gottes, des Herrn. *Ich aber habe aus
allen meinen Kräften geschickt zum Hause
Gottes, Gold zu goldenem, Silber zu
silbernem, Erz zu ehernem, Eisen zu
eisernem, Holz zu hölzernem Geräthe,
Onychsteine, eingefasste Rubinen und
bunte Steine und allerlei Edelgesteine
3 und Marmelsteine die Menge. *Ueber
das, aus Wohlgefallen am Hause mei-
nes Gottes, habe ich eigenes Gut,
4 *Gold und Silber: drei tausend Cent-
ner Gold von Ophir, und sieben tau-
send Centner lauterer Silber, das gebe
ich zum heiligen Hause Gottes, über
alles, das ich geschickt habe, die Wände
5 der Häuser zu überziehen, *daß golden
werde, was golden, und silbern, was
silbern sein soll, und zu allerlei Werk
durch die Hand der Werkmeister. Und
wer ist nun freiwillig, seine Hand heute
dem Herrn zu füllen?

6 Da waren die Fürsten der Väter, die
Fürsten der Stämme Israel, die Fürsten
über tausend und über hundert, und die
Fürsten über des Königs Geschäfte,
7 freiwillig, *und gaben zum Amt im
Hause Gottes fünf tausend Centner
Gold und zehn tausend Gulden und
zehn tausend Centner Silber, achtzehn
tausend Centner Erz und hundert tau-
8 send Centner Eisen. *Und bei welchem
Steine gefunden wurden, die gaben sie
zum Schatz des Hauses des Herrn un-
ter die Hand Jehiels, des Gersoniten.
9 *Und das Volk ward fröhlich, daß sie
freiwillig waren; denn sie gaben es von
ganzem Herzen dem Herrn freiwillig. Und
David, der König, freuete sich auch hoch,

2. A.A: gesammelt zum H. U.L: gùldenem
... hùlzernem. A.A: Marmorsteine.

3. A.A: Gut.

4. U.L: Golds ... Silbers. A.A: gesammelt.

7. A.A: Gulden! U.L: Goldes ... Silbers
... Erzes ... Eisens.

4). B: weil ich ein ... habe, so habe ich einen eigenthüm-
lichen Schatz an ... den ich über das ... gebe ... dW:
will ich mein Eigenthum ... geben, obendarein über ...

4. dW.vE.A: Talente.

5. (Vgl. B. 2.) dW.vE: W. der Künstler. dW:
mit voller H. zu kommen zu Jehova. vE: entbietet

22,14.

Ex.35,27.

1Ps.26,9.

1Rg.9,28.

Ex.35,5.25,2.

28,1.

Est.2,69.

Ex.35,27;

1Ch.27,20pp.

23,8.26,21.

2Cor.9,7.

2Ch.31,8.

Deo. *Ego autem totis viribus meis 2
praeparavi impensas domus Dei mei,
aurum ad vasa aurea, et argentum
in argentea, aes in aenea, ferrum in
ferrea, ligna ad lignea, et lapides
onychinos et quasi stibinos et diver-
sorum colorum, omnemque pretio-
sum lapidem et marmor Parium
abundantissime. *Et super haec, 3
quae obtuli in domum Dei mei de
peculio meo aurum et argentum, do
in templum Dei mei, exceptis his,
quae praeparavi in aedem sanctam:
*tria millia talenta auri de auro 4
Ophir, et septem millia talentorum
argenti probatissimi, ad deaurandos
parietes templi; *et ubienmque 5
opus est aurum, de auro, et ubienm-
que opus est argentum, de argento
opera fiant per manus artificum. Et
si quis sponte offert, impleat manum
suam hodie et offerat quod voluerit,
Domino.

Polliciti sunt itaque principes fa- 6
miliarum et procures tribuum Israel,
tribuni quoque et centuriones et
principes possessionum regis, *de- 7
deruntque in opera domus Dei auri
talenta quinque millia et solidos de-
cem millia, argenti talenta decem
millia, et aeris talenta decem et
octo millia, ferri quoque centum
millia talentorum. *Et apud quem- 8
cumque inventi sunt lapides, dede-
runt in thesauros domus Domini
per manum Jahiel Gersonitis. *Lae- 9
tatusque est populus, cum vota
sponte promitterent; quia corde toto
offerebant ea Domino. Sed et Da-
vid rex laetatus est gaudio magno,

1. Al.: Domino Deo.

2. Al.: Domini Dei.

5. Al.: ut ubic.

6. Al.: princ. principum.

8. Al.: thesaurum (Al.*).

9. Al.: sua sponte.

sich nun fr. ... für D. zu f.

6. vE: Und es entboten sich fr. B: Da erzeugten ...

7. B.vE: Drachmen. dW: Dariken. A: Goldstücke.

8. B: was bei Jedem von St. gef. wurde.

9. dW.vE: freuete sich über ihre freiw. Gaben

(28, 9). B.A: mit einer großen (großer) Freude.

XXIX.

Davidis in Deum gratiarum actio.

10 Καὶ εὐλόγησεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τὸν κύριον ἐνώπιον τῆς ἐκκλησίας λέγων· Εὐλογητός εἶ, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, ὁ πατὴρ ἡμῶν ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. 11 Σοί, κύριε, ἡ μεγαλωσύνη καὶ ἡ δύναμις καὶ τὸ κύημα καὶ ἡ νίκη καὶ ἡ ἰσχὺς. "Οτι σὺ πάντων τῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς δεσπόεις· ἀπὸ προσώπου σου ταρασσεται πᾶς βασιλεὺς καὶ ἔθνος. 12 Παρὰ σοῦ ὁ πλοῦτος καὶ ἡ δόξα, σὺ πάντων ἄρχεις, κύριε ὁ ἄρχων πάσης ἀρχῆς, καὶ ἐν χειρὶ σου ἰσχὺς καὶ δυναστεία, καὶ ἐν χειρὶ σου ἔλεος, παντοκράτωρ, μεγαλύναι καὶ κατισχύσαι τὰ πάντα. 13 Καὶ νῦν, κύριε, ἑξομολογούμεθά σοι καὶ αἰνοῦμεν τὸ ὄνομα τῆς κανχήσεώς σου. 14 Καὶ τίς εἰμι ἐγὼ καὶ τίς ὁ λαός μου ὅτι ἰσχύσαμεν προθυμηθῆναι σοι κατὰ ταῦτα; "Οτι σὰ τὰ πάντα, καὶ ἐκ τῶν σῶν δεδοκιμέν σοι. 15 "Οτι πάροικοί ἐσμεν ἐναντίον σου καὶ παροικοῦντες, ὡς πάντες οἱ πατέρες ἡμῶν. Ὡς σκιά αἱ ἡμέραι ἡμῶν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔστιν ὑπομονή. 16 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, πρὸς πᾶν τὸ πλῆθος τοῦτο ὃ ἡτοιμάκα οἰκοδομηθῆναι ὑποκοι· τῷ ὀνόματι τῷ ἁγίῳ σου, ἐκ χειρὸς σου ἔστιν καὶ σοὶ τὰ πάντα. 17 Καὶ ἔγνω, κύριε, ὅτι σὺ εἰ ὁ ἐτάζων καρδίας καὶ δικαιοσύνην ἀγαπᾷς. Ἐν ἀπλότῃ καρδίᾳ προεθυμηθὴν ταῦτα πάντα, καὶ νῦν τὸν λαόν σου τὸν εὐρεθέντα ὧδε εἶδον ἐν εὐφροσύνῃ προθυμηθέντα σοι. 18 Κύριε, ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰσραὴλ τῶν πατέρων ἡμῶν, σὺ λαβὼν ταῦτα ἐν διανοίᾳ καρδίας λαοῦ σου εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ κατεύθυνον τίς καρδίας αὐτῶν πρὸς σε. 19 Καὶ Σιλωμὼν τῷ νιῷ μου δὸς καρδίαν ἀγαθὴν ποιεῖν τὰς ἐπιτολάς σου

י ויברך דָּוִד אֱת־יְהוָה לְעֵינָיו כָּל־
הַקָּהָל וַיֹּאמֶר דָּוִד בְּרוּךְ אַתָּה יְהוָה
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד־
עוֹלָם׃ לָךְ יְהוָה הַגְּדֹלָה וְהַגְּבוּרָה
וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנִּצָּח וְהַהוֹד כִּי־כָל
בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ לָךְ יְהוָה הַמְּמַלְכָה
וְהַמְּתַנַּשֵּׂא לְכָל׃ לְרָאשׁ׃ וְהַעֲשֵׂה
וְהַעֲבֹד מִלְּפָנֶיךָ וְאַתָּה מוֹשֵׁל בְּכָל
בְּרִיָּתְךָ כָּח וּגְבוּרָה וּבְרִיָּתְךָ לְגִדְּל
וּגְדֻלָּתְךָ לְכָל׃ וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים
אֲנִיחָנו לָךְ וּמִהַלָּלִים לְשֵׁם תְּפָאֶרְתְּךָ׃
וְכִי מִי אֲנִי וּמִי עַמִּי כִי־נַעֲצֹר כָּח
לְהַתְנַדֵּב כְּזֹאת כִּי־מִמֶּנּוּ הַכָּל וּמִיָּדְךָ
שׁוֹתֵנֵנוּ לָךְ׃ כִּי־גִדְּלִים אֲנִיחָנו לְפָנֶיךָ
וְתוֹשָׁבִים כָּל־אֲבוֹתֵינוּ כְּצֹל וּמִיָּנוּ
עַל־הָאָרֶץ וְאִין מְקוֹה׃ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
כָּל הַהֲמוֹן הַזֶּה אֲשֶׁר הִכִּינוֹנוּ לְבָנוֹת־
לָךְ בֵּית לְשֵׁם קֹדֶשְׁךָ מִיָּדְךָ הִיא וְלָךְ
הַכָּל׃ וַיַּדְּעָתִי אֱלֹהֵי כִי אַתָּה בָּחַן
לִבִּי וּמִי־שָׂרִים תִּרְצֶה אֲנִי כִישֹׁר
לִבִּי הַתְּנַדְּבָתִי כָל־אַלֹּהִי וְעַתָּה
עֲמֵךְ הַנִּמְצָא־אִי־פֹה רָאִיתִי בְּשִׁמְחָה
וְהַתְּנַדְּבָתִי׃ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ
וַיִּצְחַק וַיִּשְׂרָאֵל אֲבוֹתֵינוּ שְׂמֵרָה־זֹאת
לְעוֹלָם לְיַצֵּר מַחֲשָׁבוֹת לִבִּי עֲמֵךְ
וְהִכֵּן לִבִּבִּם אֱלֹהֵי׃ וְלִשְׁלֹמֹה בְנִי
תֵּן לִבִּבִּי שָׁלֹם לְשִׁמּוֹר מִצֻּרֵיךָ

v. 16. ק' הוא

11. FX (pro ἰσχὺς) ἑξομολόγησις (EX: ἑξομολόγησις καὶ ἡ ἰσχὺς).

12. FX† (p. δόξα) ἐκ προσώπου σε. A¹: δυναστεία. B* ἔλεος (AEX†).

14. A¹EX: λαός σε (λ. με A²B). FX: σά ἐστι τὰ.

15. FX: σκιά. B* τῆς.

16. A¹* πᾶν (A²B†). FX† (p. χειρὸς) γὰρ.

17. FX: ἐκασιάσθην ... ἐκασιασθέντα.

18. A¹* (ult.) καὶ (A²B†).

10. den Herrn.

11. Dein, Herr, ist ... B: die Hoheit u. d. Macht u. d. G. ... Majestät. dW: Maj. u. M. u. G. u. Beständigkeit u. Preis. vE: die Größe ... der Ruhm u. d. Ehre. B: Königreich, u. du b. der, der sich über Alles zum Haupt erhebet. dW: Königthum ... erhaben üb. A. als G. vE: als G. üb. A.

12. A. u. G. ist v. dir, und ... B. dW. vE: fohmt von dir (her). dW. vE: bist Herrscher. B: Alles

Davids letztes Dankgebet.

XXIX.

10 * und lobete Gott und sprach vor der ganzen Gemeinde:

Gelobet seist du, Herr, Gott Israels,

11 unsers Vaters, ewiglich! * Dir gebühret die Majestät und Gewalt, Herrlichkeit, Sieg und Dank. Denn alles, was im Himmel und auf Erden ist, das ist dein; dein ist das Reich, und du bist erhöht

12 über alles zum Obersten. * Dein ist Reichtum und Ehre vor dir, du herrschest über alles, in deiner Hand stehet Kraft und Macht, in deiner Hand stehet es, jedermann groß und stark zu machen.

13 * Nun, unser Gott, wir danken dir und rühmen den Namen deiner Herrlichkeit.

14 * Denn was bin ich? was ist mein Volk, daß wir sollten vermögen Kraft, freiwillig zu geben, wie dieß gehet? Denn von dir ist es alles gekommen, und von deiner Hand haben wir dir gegeben.

15 * Denn wir sind Fremdlinge und Gäste vor dir, wie unsere Väter alle. Unser Leben auf Erden ist wie ein Schatten

16 und ist kein Aufhalten. * Herr, unser Gott, aller dieser Haufe, den wir geschickt haben, dir ein Haus zu bauen, deinem heiligen Namen, ist von deiner Hand gekommen und ist alles dein.

17 * Ich weiß, mein Gott, daß du das Herz prüfest, und Aufrichtigkeit ist dir angenehm. Darum habe ich dieß alles aus aufrichtigem Herzen freiwillig gegeben, und habe jetzt mit Freuden gesehen dein Volk, das hier vorhanden ist, daß

18 es dir freiwillig gegeben hat. * Herr, Gott unserer Väter, Abrahams, Isaaks und Israels, bewahre ewiglich solchen Sinn und Gedanken im Herzen deines Volks, und schicke ihre Herzen zu dir. * Und

19 meinem Sohne Salomo gib ein rechtschaffenes Herz, daß er halte deine Gebote,

* et benedixit Domino coram universa multitudine et ait:

Benedictus es, Domine Deus Israel, patris nostri, ab aeterno in aeternum!

Ap. 4, 11. 5, 13. * Tua est, Domine, magnificentia et potentia et gloria atque victoria, et tibi laus. Cuncta enim, quae in coelo sunt et in terra, tua sunt; tuum, Domine,

Mt. 6, 13.

Fr. 8, 18.

2Ch. 20, 6.

Job. 35, 7.

1Cor. 4, 7.

Lev. 25, 23.
Ps. 39, 13.

Ebr. 11, 13.

Job. 14, 2. Ps.
114, 4. Sap. 2,
5.

28, 9. Ps. 7, 10.

Ex. 3, 6. 15, 16.
4, 5. 1Rg. 18,
36. Act. 3, 13.

regnum, et tu es super omnes principes. * Tuas divitiae et tua est gloria, tu dominaris omnium, in manu tua virtus et potentia, in manu tua magnitudo et imperium omnium. * Nunc igitur, Deus nos-

13 ter, confitemur tibi et laudamus nomen tuum inclytum. * Quis ego et quis populus meus, ut possimus haec tibi universa promittere? Tua sunt omnia, et quae de manu tua accepimus, dedimus tibi. * Pere-

15 grini enim sumus coram te et advenae, sicut omnes patres nostri. Dies nostri quasi umbra super terram, et nulla est mora. * Domine, Deus noster! omnis haec copia, quam paravimus, ut aedificaretur domus nomini sancto tuo, de manu tua est et tua sunt omnia. * Scio,

17 Deus meus, quod probes corda et simplicitatem diligas. Unde et ego in simplicitate cordis mei laetus obtuli universa haec, et populum tuum, qui hic repertus est, vidi cum ingenti gaudio tibi offerre donaria.

* Domine, Deus Abraham et Isaac et Israel, patrum nostrorum, custodi in aeternum hanc voluntatem cordis eorum, et semper in venerationem tui mens ista permaneat! * Salomon quoque, filio meo, da cor perfectum, ut custodiat mandata tua,

11. U.L: im Himmel und Erden.

16. U.L: alle dieser Haufen. A.A: bereitet haben.

groß zu m. u. zu stärken. dW: zu erheben u. zu erhalten.

14. dW.vE: vermöchten solche Gaben zu g.

15. B.dW.vE: und Beisassen. A: Ankömmlinge! B.dW.vE.A: Unsere Tage. vE.A: kein Bleiben (dar- auf). dW: ohne Bestand.

16. bereitet. B: Menge. dW: Ueberfluß.

Polylgoten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

17. dW: u. die Rechtschaffenheit liebest. Ich habe in R. meines Herzens ... vE: u. Geradheit l. Mit geradem H. nun ... A: die Einfalt ... in der G. meines H.

18. B: bew. dieses in Ewigkeit in dem Dichten der Ged. des H. vE: dieses Dichten ... B.dW.vE: und richte.

XXIX. *Sacrificia in alteram Salomonis unctionem. Davidis obitus.*

καὶ τὰ μαρτύριά σου καὶ τὰ προστάγματά σου, καὶ τοῦ ἐπὶ τέλος ἀγαγεῖν τὴν κατασκευὴν τοῦ οἴκου σου.

20 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πάσῃ τῇ ἐκκλησίᾳ· Εὐλογήσατε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν. Καὶ εὐλόγησεν πᾶσα ἡ ἐκκλησία τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν, καὶ κάμψαντες τὰ γόνατα προσεκύνησαν τῷ κυρίῳ καὶ τῷ βασιλεῖ. 21 Καὶ ἔθυσεν Δαυὶδ τῷ κυρίῳ θυσίας, καὶ ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώματα τῷ θεῷ τῇ ἐπαύριον τῆς πρώτης ἡμέρας, μόσχους χιλίους, κριούς χιλίους, ἄρνas χιλίους, καὶ τὰς σπονδὰς αὐτῶν, καὶ θυσίας εἰς πληθὺς παντὶ τῷ Ἰσραήλ, 22 καὶ ἔφαγον καὶ ἔπιον ἐναντίον κυρίου ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ μετὰ χαρᾶς. Καὶ ἐβασίλευσαν ἐκ δευτέρου τὸν Σαλωμών υἱὸν Δαυὶδ, καὶ ἔχρισαν αὐτὸν τῷ κυρίῳ εἰς βασιλείαν καὶ Σαδὼκ εἰς ἱερωσύνην. 23 Καὶ ἐκάθισεν Σαλωμών ἐπὶ θρόνου Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ἠνδοκήθη· καὶ ὑπήκουσεν αὐτοῦ πᾶς Ἰσραήλ. 24 Οἱ ἄρχοντες καὶ οἱ δυνάσται καὶ πάντες υἱοὶ τοῦ βασιλέως Δαυὶδ πατρὸς αὐτοῦ ὑπετάγησαν αὐτῷ. 25 Καὶ ἐμεγάλυνεν κύριος τὸν Σαλωμών ἐπάνωθεν ἐναντίον παντὸς Ἰσραήλ, καὶ ἔδωκεν αὐτῷ δόξαν βασιλείως, ὃ οὐκ ἐγένετο ἐπὶ παντὸς βασιλέως ἔμπροσθεν αὐτοῦ.

26 Καὶ Δαυὶδ υἱὸς Ἰεσσαὶ ἐβασίλευσεν ἐπὶ Ἰσραήλ 27 ἔτη τεσσαράκοντα, ἐν Χεβρὼν ἔτη ἑπτὰ, καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἔτη τριακοντατρία. 28 Καὶ ἐτελεύτησεν ἐν γῇρει καλῶ, πλήρης ἡμερῶν, πλούτου καὶ δόξης· καὶ ἐβασίλευσεν Σα-

19. FX† (p. ἀγα.) καὶ τῷ οἰκοδομεῖν et (in f.) ἡν ἡτοίμασα. 20. FX† (p. Εὐλ.) δὴ. A²X (pro ἡμῶν) ὑμῶν. B: ἐκκλ. κύρ. τὸν θ. ... * (pr.) τῷ. 21. EX: τῷ λαῷ Ἰσρ. 22. B† (a. κυρ.) τῷ. A¹: Σαδὼκ. 23. FX† (p. θρόν) κυρίῳ εἰς βασιλείαν. EFX: ἀντὶ Δαυὶδ. B: εὐδοκήθη. A²B: ὑπήκουσαν (-κυσεν A¹E X; FX: ἐπήκουσαν, X: ἐπήκυσεν). 24. FX: Καὶ οἱ ἄρχ. B: υἱοὶ Δ. τῷ βασ. τῷ πατρ. ... 25. B* ἐναντίον (EFX* ἐπάνωθεν). EFX: ἔδ. ἐπ' αὐτόν. FX: ὡς ἐκ ἐγ. ... † (in f.) ἐπάνω τῷ Ἰσραήλ. 26s. FX: ἐπὶ πάντα Ἰσρ. Καὶ αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἐβασίλευσεν ἐπὶ (X† πάντα) Ἰσραήλ, τεσσαρ. ἔτη ... 27. A¹: τεσσαρ. EFX† (p. Χεβρ.) ἐβασίλευσεν. 28. B: γῇρα.

עֲדוֹתַי וְחַפְצִי וְלַעֲשׂוֹת הַכֹּל וְלַבְנוֹת הַבַּיִת אֲשֶׁר-הִכִּינוֹתִי:

ב וַיֹּאמֶר דָּוִיד לְכָל-הַקָּהָל בְּרַכּוּ-נָא אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וַיְבָרְכוּ כָל-הַקָּהָל לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיהֶם וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּ לַיהוָה וְלַמֶּלֶךְ: וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה זִבְחִים וַיַּעֲלוּ עֹלֹת לַיהוָה לְמַחֲרַת הַיּוֹם הַהוּא פָרִים אֵלֶּף אֵילִים אֵלֶּף כֶּבֶשִׂים אֵלֶּף וְנִסְפֵיהֶם וְזִבְחִים לְרֹב לְכָל-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאכְלוּ וַיִּשְׂתּוּ לִפְנֵי יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא בְּשִׂמְחָה גְדוֹלָה וַיִּמְלִיכוּ שְׁנִית לְשִׁלְמֹה בֶן-דָּוִיד וַיִּמָּשְׁחוּ לַיהוָה לְנָגִיד וְלַצָּדוֹק לְכֹהֵן: וַיָּשֶׁב שְׁלֹמֹה עַל-פֶּסֶא יְהוָה לְמֶלֶךְ תַּחַת-דָּוִיד אָבִיו וַיַּצֵּל וַיִּשְׁמְעוּ אֵלָיו כָּל-יִשְׂרָאֵל: וְכָל-הַשָּׂרִים וְהַגִּבּוֹרִים וְגַם כָּל-בְּנֵי הַמֶּלֶךְ דָּוִיד נָתְנוּ יָד תַּחַת שְׁלֹמֹה הַמֶּלֶךְ: וַיַּגִּד לַיהוָה אֶת-שְׁלֹמֹה לְמַעַן לָעֵינִי כָל-יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן עָלָיו הוֹד מַלְכוּת אֲשֶׁר לֹא-הָיָה עַל-כָּל-מֶלֶךְ לִפְנָיו עַל-יִשְׂרָאֵל:

26 וְדָוִיד בֶּן-יִשָּׁי מֶלֶךְ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל: 27 וְהַיָּמִים אֲשֶׁר מָלַךְ עַל-יִשְׂרָאֵל אַרְבָּעִים שָׁנָה בְּחֶבְרוֹן מָלַךְ שְׁבַע שָׁנִים וּבִירוּשָׁלַם מָלַךְ שְׁלֹשִׁים וְשָׁלוֹשׁ: וַיָּמָת בְּשִׁיבָה טוֹבָה שְׁבַע יָמִים עַד שֶׁר וְכָבוֹד וַיִּמְלֹךְ שְׁלֹמֹה

v. 21. בנ' א אלים

v. 23. פתח באחנא

v. 26. קמץ בז' ק

19. den Palast, den ich bestimmt habe (28, 9). dW: bereit. vE: zu dem ich Vorrath ber. B: wozu ich angeschafft habe.

20. B: bückten sich vor dem G. dW: beugten. A: vor Gott, und dann vor dem Könige.

Zeugnisse und Rechte, daß er es alles
thue, und baue diese Wohnung, die ich
geschickt habe.

20 Und David sprach zur ganzen Ge-
meine: Lobet den Herrn, euren Gott!
Und die ganze Gemeinde lobte den Herrn,
den Gott ihrer Väter, und neigten sich
und beteten an den Herrn und den Kö-
21 nig. * Und opferten dem Herrn Opfer,
und des andern Morgens opferten sie
Brandopfer, tausend Farren, tausend
Widder, tausend Lämmer mit ihren
Trankopfern, und opferten die Menge
22 unter dem ganzen Israel, * und aßen
und tranken desselben Tags vor dem
Herrn mit großen Freuden. Und mach-
ten das andere Mal Salomo, den Sohn
Davids, zum Könige, und salbten ihn
dem Herrn zum Fürsten, und Zadok
23 zum Priester. * Also saß Salomo auf
dem Stuhl des Herrn, ein König an
seines Vaters Statt, und ward glück-
selig; und ganz Israel war ihm gehor-
24 sam. * Und alle Obersten und Gewal-
tige, auch alle Kinder des Königs Da-
vid, thaten sich unter den König Sa-
25 lomo. * Und der Herr machte Salomo
immer größer vor dem ganzen Israel,
und gab ihm ein löbliches Königreich,
das keiner vor ihm über Israel gehabt
hatte.

26 So ist nun David, der Sohn Isai,
27 König gewesen über ganz Israel. * Die
Zeit aber, die er König über Israel ge-
wesen ist, ist vierzig Jahre: zu Hebron
regierte er sieben Jahre, und zu Jerusa-
28 lem drei und dreißig Jahre. * Und starb
in gutem Alter, voll Lebens, Reichthums
und Ehre; und sein Sohn Salomo

testimonia tua et ceremonias tuas, et
faciat universa, et aedificet aedem,
cujus impensas paravi.

Praecepit autem David universae 20
ecclesiae: Benedicite Domino Deo
nostro! Et benedixit omnis ecclesia
Domino Deo patrum suorum, et in-
clinaverunt se et adoraverunt Deum
et deinde regem. * Immolaverunt- 21
que victimas Domino, et obtulerunt
holocausta die sequenti, tauros mille,
Lev. 23, 13. arietes mille, agnos mille cum liba-
minibus suis et universo ritu abun-
dantissime in omnem Israel, * et 22
comederunt et hiberunt coram Do-
mino in die illo cum grandi laetitia.
12, 39. 1 Rg. 4, 20. Et unxerunt secundo Salomonem fi-
lium David, unxerunt autem eum
Domino in principem, et Sadoc in
1 Rg. 1, 33. 39. pontificem. * Seditque Salomon su- 23
per solium Domini in regem pro
David patre suo, et cunctis placuit;
et paruit illi omnis Israel. * Sed 24
et universi principes et potentes et
cuncti filii regis David dederunt
manum et subjecti fuerunt Salomoni
regi. * Magnificavit ergo Dominus 25
Salomonem super omnem Israel, et
dedit illi gloriam regni, qualem nul-
lus habuit ante eum rex Israel.
28, 5. 1 Rg. 1, 35, 39. 2 Ch. 13, 8.

Igitur David filius Isai regnavit 26
super universum Israel. * Et dies, 27
quibus regnavit super Israel, fuerunt
quadraginta anni: in Hebron regna-
vit septem annis, et in Jerusalem
annis triginta tribus. * Et mortuus 28
est in senectute bona, plenus dierum
et divitiis et gloria; et regnavit Sa-

19. A. A.: die ich bestimmt habe.

22. U. L.: trunken.

20. A. I.: D. D. vestro.

21. B. A.: Schlachtopfer. vE: schlachteten D. B:
des and. Tages nach diesem Tage. dW: am and. M.
selbiges Tages. vE. A.: am folgenden T. dW. vE. A.:
Stiere. dW: u. noch andre Opfer in M. für ganz Isr.
B. vE: Schlachtopfer in (der) M.

23. B: setzte sich S. auf den ... zum K. dW. vE:
auf den Thron Jeh. als K. dW: war glücklich. vE:
hatte Glück. B: es gelang ihm wohl.

24. B. dW. vE: u. (die) Helden. dW: unterwarfen

sich S. A: gaben ihm die Hand u. unterw. B. vE:
legten (ihre) H. unter den ...!

25. als keiner. B: über die Maßen groß. dW. vE:
überaus. dW: einen Ruhm des Königthums. vE:
umgab ihn mit einem Glanze von der königl. Würde.
B: legte eine königl. Majestät auf ihn, dergleichen auf
keinem König ... gewesen.

28. B. vE: der Tage, K. u. G. satt. dW: glücklichem
A., satt von Leben ...

XXIX.

Salomonis sacrificia et preces in Gibeon.

λωμων υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ. ²⁹ Οἱ δὲ λοιποὶ λόγοι τοῦ βασιλέως Δαβὶδ, οἱ πρότεροι καὶ οἱ ὕστεροι, γεγραμμένοι εἰσὶν ἐν λόγοις Σαμουὴλ τοῦ βλέποντος καὶ ἐπὶ λόγων Νάθαν τοῦ προφήτου καὶ ἐπὶ λόγων Γὰδ τοῦ βλέποντος, ³⁰ περὶ πάσης τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ τῆς δυναστείας αὐτοῦ, καὶ οἱ καιροὶ οἱ ἐγένοντο ἐπ' αὐτῷ καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ πάσας βασιλείας τῆς γῆς.

²⁹ בְּנֹו תַחֲתָיו: וְדַבְרֵי דָוִיד הַמֶּלֶךְ הָרִאשֹׁנִים וְהָאַחֲרֹנִים הַנֶּם כְּתוּבִים עַל־דַּבְרֵי שְׁמוּאֵל הָרֹאֶה וְעַל־דַּבְרֵי נָתָן הַנָּבִיא וְעַל־דַּבְרֵי גָד הַחֹזֶה: עַם כָּל־מַלְכוּתוֹ וּגְבוּרָתוֹ וְהַעֲתִים אֲשֶׁר עָבְרוּ עָלָיו וְעַל־יִשְׂרָאֵל וְעַל כָּל־מַמְלָכוֹת הָאָרְצוֹת:

ΠΑΡΑΛΕΙΠΟΜΕΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΙΟΥΔΑ Β. דברי הימים ב

I. Καὶ ἐνίσχυσεν Σαλωμών υἱὸς Δαβὶδ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, καὶ κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ καὶ ἐμεγάλυνεν αὐτὸν εἰς ὕψος. ² Καὶ εἶπεν Σαλωμών πρὸς πάντα Ἰσραὴλ, τοῖς χιλιάρχοις καὶ τοῖς ἑκατοντάρχοις καὶ τοῖς κριταῖς καὶ πᾶσιν τοῖς ἄρχουσιν ἐναντίον Ἰσραὴλ τοῖς ἄρχουσιν τῶν πατριῶν. ³ Καὶ ἐπορεύθη Σαλωμών καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία μετ' αὐτοῦ εἰς τὴν ὑψηλὴν τὴν ἐν Γαβαὼν, οὗ ἐκεῖ ἦν ἡ σκηνὴ τοῦ μαρτυρίου τοῦ θεοῦ ἣν ἐποίησεν Μωϋσῆς παῖς κυρίου ἐν τῇ ἐρήμῳ. ⁴ Ἀλλὰ κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἀνήνεγκεν Δαβὶδ ἐκ πόλεως Κυριαθιαρείμ, ὅτι ἡτοίμασεν αὐτῇ Δαβὶδ, ὅτι ἔπηξεν αὐτῇ σκηνὴν Δαβὶδ ἐν Ἱερουσαλὴμ. ⁵ Καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν ὃ ἐποίησεν Βεσελεὴλ, υἱὸς Οὐρίου,

30. FX: κ. τῶν καιρῶν τῶν διελθόντων.

Subscr. A: Παραλειπομένων τῶν βασιλειῶν Ἰούδα τέλος.

Inser. A¹: Παραλ. τῶν βασιλειῶν Ἰ. Β (Π. βασιλειῶν Ἰ. Β A² hic et A 1 Chr. in.). B: Παραλειπομένων δεύτερον.

2. EFX† (a. alt. Ἰσρ.) παντός.

3. B* μετ' αὐτῷ (AEFX†).

4. B: Κυριαθιαρείμ (-εἰμ AEFX). A¹X* Δ. ὅτι ἐπ. αὐτῇ (A²B†). B* (alt.) Δαβὶδ (AX†).

I. וַיַּחֲזַק שְׁלֹמֹה בֶן־דָּוִיד עַל־מַלְכוּתוֹ וַיְהִי אֱלֹהֵיוּ עִמּוֹ וַיַּגְדֵּלְהוּ לְמַעַלְה: וַיֹּאמֶר שְׁלֹמֹה לְכָל־יִשְׂרָאֵל לְשָׂרָיו הָאֲלָפִים וְהַמְּאֹות וְלְשַׁפְטִים וְלְכָל נָשִׂיא לְכָל־יִשְׂרָאֵל רָאשֵׁי הָאָבוֹת: וַיָּלְכוּ שְׁלֹמֹה וְכָל־הַקָּהָל עִמּוֹ לַבָּמָה אֲשֶׁר בְּגִבְעֹון כִּי־שָׁם הָיָה אֹהֶל מוֹעֵד הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר עָשָׂה מֹשֶׁה עַבְד־יְהוָה בְּמִדְבָּר: אָבָל אַרְוֹן הָאֱלֹהִים הַעֲלָה דָוִיד מִקְרִיַּת יַעֲרִים בְּהָכִין לוֹ דָּוִיד כִּי נָטָה־לוֹ אֹהֶל בִּירוּשָׁלַם: וּמִזְבֵּחַ הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר עָשָׂה בְּצִלְאֵל בֶּן־אוּרִי

ב"א בשוא v. 4.

29. in den Gesch. dW.vE: Die Geschichte ... in der Gesch.

30. über ihn ... und über S. u. alle ... B: Macht ... bei ihm und bei ... vorbeigegangen sind. dW: nebst all f. Regierung u. den tapfern Thaten. vE: mit f.

29 ward König an seiner Statt. * Die
Geschichten aber des Königs David,
beide die ersten und letzten, siehe, die sind
geschrieben unter den Geschichten Sa-
muels, des Sehers, und unter den
Geschichten des Propheten Nathan
und unter den Geschichten Gads, des
30 Schauers, * mit allem seinem König-
reich, Gewalt und Zeiten, die unter ihm
ergangen sind, beides über Israel und
allen Königreichen in Landen.

lomon filius ejus pro eo. * Gesta 29
autem David regis, priora et novis-
sima, scripta sunt in libro Samuelis
Videntis et in libro Nathan Prophe-
tae atque in volumine Gad Videntis,
21,9. * universique regni ejus et fortitu- 30
dinis et temporum, quae transierunt
sub eo, sive in Israel sive in cunctis
regnis terrarum.

Das 2. Buch der Chronica.

I. Und Salomo, der Sohn Davids, ward
in seinem Reich bekräftiget, und der Herr,
sein Gott, war mit ihm und machte ihn
2 immer größer. * Und Salomo redete mit
dem ganzen Israel, mit den Obersten über
tausend und hundert, mit den Richtern
und mit allen Fürsten in Israel, mit
3 den obersten Vätern, * daß sie hingin-
gen, Salomo und die ganze Gemeinde
mit ihm, zu der Höhe, die zu Gibeon
war; denn daselbst war die Hütte des
Stifts Gottes, die Mose, der Knecht des
Herrn, gemacht hatte in der Wüste.
4 * Denn die Lade Gottes hatte David
herauf gebracht von Kiriath Jearim,
dahin er ihr bereitet hatte; denn er
hatte ihr eine Hütte aufgeschlagen zu
5 Jerusalem. * Aber der eherne Altar,
den Bezaleel, der Sohn Uri, des

1Rg. 2, 12. 46. Confortatus est ergo Salomon, I
filius David, in regno suo, et Domi-
nus Deus ejus erat cum eo et magni-
ficavit eum in excelsum. * Praece- 2
pitque Salomon universo Israeli, tri-
bunis et centurionibus et ducibus et
judicibus omnis Israel et principibus
familiarum. * Et abiit cum universa 3
multitudine in excelsum Gabaon, ubi
erat tabernaculum foederis Dei, quod
fecit Moyses famulus Dei in solitu-
dine. * Arcam autem Dei adduxerat 4
David de Cariathiarim in locum, quem
praeparaverat ei et ubi fixerat illi ta-
bernaculum, hoc est in Jerusalem.
2Sm. 6, 17. 1Ch. 16, 1. * Altare quoque aeneum, quod fa- 5
Ex. 38, 1s. bricatus fuerat Beseleel, filius Uri,
Ex. 31, 2.

1. S* Deus ejus.
3. S: foed. Domini.

28. U.L: an seine Statt.

ganzen Herrschaft u. allen s. Großthaten. A: die un-
ter ihm verliefen. dW.vE.A: Reiche(n) der Erde.

1. B: stärkte sich. dW.vE: besetzte.
2. B: Häuptern der Väter. A: Geschlechter. vE:
väterlichen H. dW: Stammhäuptern.

3. B: Und sie g. hin ... H. der Zusammenkunft.
dW.vE: das Versammlungszelt. A: Zelt des Bundes.

4. B: für sie zubereitet. dW: an [den Ort] den ihr
D. zugerichtet.

5. B: Und den.

I.

Salomonis sacrificia et preces in Gibeon.

νίου "Ωρ, ἐκεῖ ἦν ἔναντι τῆς σκηνῆς κυρίου, καὶ ἐξεζήτησεν αὐτὸ Σαλωμών καὶ ἡ ἐκκλησία ὅλη. ⁶ Καὶ ἀνήνεγκεν ἐκεῖ Σαλωμών ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν ἐνώπιον κυρίου τὸ ἐν τῇ σκηνῇ, καὶ ἀνήνεγκεν ἐπ' αὐτοῦ ὅλο-καύτωσιν χιλίαν.

⁷ Ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ὤφθη ὁ θεὸς τῷ Σαλωμών καὶ εἶπεν αὐτῷ· Αἰτήσαι τί σοι δῶ. ⁸ Καὶ εἶπεν Σαλωμών πρὸς τὸν θεόν· Σὺ ἐποίησας μετὰ Δαυὶδ τοῦ πατρὸς μου ἔλεος μέγα, καὶ ἐβασίλευσάς με ἀντ' αὐτοῦ. ⁹ Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεός, πιστωθήτω τὸ ὄνομά σου ἐπὶ Δαυὶδ πατέρα μου· ὅτι σὺ ἐβασίλευσάς με ἐπὶ λαὸν πολὺν ὥς ὁ χοῦς τῆς γῆς. ¹⁰ Νῦν σοφίαν καὶ σύνεσιν δός μοι, καὶ ἐξελεύσομαι ἐνώπιον τοῦ λαοῦ τούτου καὶ εἰσελεύσομαι· ὅτι τίς κρινεῖ τὸν λαόν σου τὸν μέγαν τοῦτον;

¹¹ Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πρὸς Σαλωμών· Ἀνθ' ὧν ἐγένετο τοῦτο ἐν τῇ καρδίᾳ σου, καὶ οὐκ ἤτήσω πλοῦτον χρημάτων οὐδὲ δόξαν οὐδὲ τὴν ψυχὴν τῶν ὑπερταύων, καὶ ἡμέρας πολλὰς οὐκ ἤτήσω, καὶ ἤτησας σεαυτῷ σοφίαν καὶ σύνεσιν, ὅπως κρίνης τὸν λαόν μου ἐφ' ὃν ἐβασίλευσά σε ἐπ' αὐτόν. ¹² τὴν σοφίαν καὶ τὴν σύνεσιν δίδωμί σοι. Καὶ πλοῦτον καὶ δόξαν καὶ χρήματα δώσω σοι, ὥς οὐκ ἐγερνήθῃ ὅμοιός σοι ἐν τοῖς βασιλεῦσιν τοῖς ἔμπροσθέν σου, καὶ μετὰ σὲ οὐκ ἔστι οὕτως. ¹³ Καὶ ἦλθεν Σαλωμών ἐκ Βαμὰ τῆς ἐν Γαβαὼν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσώπου τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐβασίλευσεν ἐπὶ Ἰσραήλ.

¹⁴ Καὶ συνήγαγεν Σαλωμών ἄρματα καὶ ἵππεῖς, καὶ ἐγένοντο αὐτῷ χίλια καὶ τετρακόσια ἄρματα καὶ δώδεκα χιλιάδες ἵπ-

בן-חור שם לפני יהוה ויִדְרֹשֶׁהוּ שְׁלֹמֹה וְהַקָּהָל׃ וַיַּעַל׃ ⁶ שְׁלֹמֹה שָׁם עַל-מִזְבֵּחַ הַנְּחֹשֶׁת לִפְנֵי יְהוָה אֲשֶׁר לְאַהֵל מוֹעֵד וַיַּעַל עָלָיו עֹלֹת אֵלֶּף׃

⁷ בַּלַּיְלָה הַהוּא נִרְאָה אֱלֹהִים לְשְׁלֹמֹה וַיֹּאמֶר לוֹ שְׁאַל מָה אֶתֶּן לָךְ׃ וַיֹּאמֶר שְׁלֹמֹה לְאֱלֹהִים אֲתָה עָשִׂיתָ עִם-דָּוִיד אָבִי חֶסֶד גָּדוֹל וְהִמְלַכְתָּנִי תַּחְתָּיו׃ עָתָה יְהוָה אֱלֹהִים יֵאֱמֶן וְדַבְּרָךְ עִם דָּוִיד אָבִי כִּי אֲתָה הִמְלַכְתָּנִי עַל-עָם רַב כַּעֲפָר הָאָרֶץ׃ עָתָה חֲכֵמָה וּמַדָּע תֵּן-לִי וְאַצְאָה לִפְנֵי הָעַם-הַזֶּה וְאִבֹּאֶה כִּי-מִי יִשְׁפֹּט אֶת-עַמֶּךָ הַזֶּה הַגָּדוֹל׃

¹¹ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים לְשְׁלֹמֹה יֵעַן אֲשֶׁר הָיִיתָ זֹאת עִם-לִבְבְּךָ וְלֹא שְׁאַלְתָּ עֶשֶׂר נְכָסִים וְכְבוֹד וְאֵת נָפֶשׁ שְׁנֹאִיךָ וְגַם-יָמִים רַבִּים לֹא שְׁאַלְתָּ וְתַשְׁאַל-לָךְ חֲכֵמָה וּמַדָּע אֲשֶׁר תִּשְׁפֹּט אֶת-עַמִּי אֲשֶׁר הִמְלַכְתִּיךָ עָלָיו׃ הִחֲכֵמָה וְהַמַּדָּע נָתַן לָךְ וְהָעֶשְׂרִי וְנְכָסִים וְכְבוֹד אֶתֶּן-לָךְ אֲשֶׁר לֹא-הָיָה כֵּן לְמַלְכִּים אֲשֶׁר לִפְנֶיךָ וְאַחֲרֶיךָ לֹא יִהְיֶה-כֵּן׃ וַיָּבֹא שְׁלֹמֹה לְבָמָה אֲשֶׁר-בְּגִבְעוֹן וַיִּוָּשֶׁם מִלִּפְנֵי אֵהֶל מוֹעֵד וַיִּמְלֶךְ עַל-יִשְׂרָאֵל׃

¹⁴ וַיַּאֲסֹף שְׁלֹמֹה רֶכֶב וּפָרָשִׁים וַיְהִי-לֹא אֵלֶּף וְאַרְבַּע־מֵאוֹת רֶכֶב וּשְׁנַיִם-עָשָׂר

v. 5. בנ'א בשין ימנית.

v. 11. בנ'א בפתח.

v. 12. ב'א בלא דגש.

5. B* ὅλη (AEX†). 6. B: K. ἤνεγκε Σαλ. ἐκεῖ. A2* τῇ. EFX† (p. σκηνῇ) τῷ μαρτυρίῳ. B: κ. ἤνεγκεν ἐπ' αὐτῷ. A2FX: ἐπ' αὐτό (ἐπ' αὐτῷ A1X). 7. B* ὁ. 9. B† (p. πιστωθ.) δῆ (AFX*). FX (pro ὄν.) ὄημα. B: Δ. τὸν πατ. 11. A1* τὴν (A2B†). AEX: ἐβασίλευσας ἐπ' (ἐβασίλευσά σε ἐπ' A2B). 12. B: κ. χρήματα κ. δόξαν. A1X† (p. ὥς) σὺ (B*, A2 uncis

incl.). 13. B (pro ἀπὸ AFX) πρὸ. 14. EFX: ἐγένετο. A1: ἵππων (ἵππεων A2B).

Gott erscheint Salomo zu Gibeon. Salomo's Wagen und Reiter.

I.

Sohns Hur, gemacht hatte, war daselbst vor der Wohnung des Herrn, und Salomo und die Gemeine pflegten ihn zu suchen.

6 * Und Salomo opferte auf dem ehernen Altar vor dem Herrn, der vor der Hütte des Stifts stand, tausend Brandopfer.

7 In derselben Nacht aber erschien Gott Salomo und sprach zu ihm: Bitte, was

8 soll ich dir geben? * Und Salomo sprach zu Gott: Du hast große Barmherzigkeit an meinem Vater David gethan, und

9 hast mich an seiner Statt zum Könige gemacht. * So laß nun, Herr Gott, deine Worte wahr werden an meinem

Vater David; denn du hast mich zum Könige gemacht über ein Volk, deß so

10 viel ist als Staub auf Erden. * So gib mir nun Weisheit und Erkenntniß, daß ich vor diesem Volk aus- und ein-

gehe; denn wer kann dieß dein großes Volk richten?

11 Da sprach Gott zu Salomo: Weil du das im Sinn hast, und hast nicht um

Reichthum, noch um Gut, noch um Ehre, noch um deiner Feinde Seelen, noch um

langes Leben gebeten, sondern hast um Weisheit und Erkenntniß gebeten, daß

du mein Volk richten mögest, darüber ich dich zum Könige gemacht habe:

12 * so sei dir Weisheit und Erkenntniß gegeben. Dazu will ich dir Reichthum und

Gut und Ehre geben, daß deines gleichen unter den Königen vor dir nicht gewesen

13 ist, noch werden soll nach dir. * Also kam Salomo von der Höhe, die zu Gibeon war, gen Jerusalem, von der Hütte des Stifts, und regierte über Israel.

14 Und Salomo sammelte ihm Wagen und Reiter, daß er zuwege brachte tausend und vier hundert Wagen und zwölf tau-

fili Hur, ibi erat coram tabernaculo Domini, quod et requisivit Salomon et omnis ecclesia. * Ascenditque Salomon ad altare aeneum coram tabernaculo foederis Domini, et obtulit in eo mille hostias.

1Rg.3,4s.

1Rg.3,5.

1Rg.3,26.

1Rg.3,7s.Sap.9,7.

Gn.13,16.

Sap.9,4.

Nm.27,17. Dt.31,2.

Ecce autem in ipsa nocte apparuit ei Deus, dicens: Postula quod vis, ut deni tibi. * Dixitque Salomon Deo: Tu fecisti cum David patre meo misericordiam magnam, et constituisti me regem pro eo. * Nunc ergo, Domine Deus, impleatur sermo tuus, quem pollicitus es David patri meo; tu enim me fecisti regem super populum tuum multum, qui tam innumerabilis est quam pulvis terrae.

* Da mihi sapientiam et intelligentiam, ut ingrediar et egrediar coram populo tuo; quis enim potest hunc populum tuum digne, qui tam grandis est, judicare?

Dixit autem Deus ad Salomonem: Quia hoc magis placuit cordi tuo, et non postulasti divitias et substantiam et gloriam neque animas eorum qui te oderant, sed nec dies vitae plurimos, petisti autem sapientiam et scientiam, ut judicare possis populum meum, super quem constitui te regem: * sapientia et scientia data sunt tibi. Divitias autem et substantiam et gloriam dabo tibi, ita ut nullus in regibus nec ante te nec post te fuerit similis tui. * Venit ergo Salomon ab excelso Gabaon in Jerusalem coram tabernaculo foederis, et regnavit super Israel.

Congregavitque sibi currus et equites, et facti sunt ei mille quadringenti currus et duodecim millia

1Rg.3,11ss.

9,22.Neh.13,26.

1Rg.4,26.10,26.

11

12

13

14

14

14

14

14

14

14

5. A.A: zu besuchen. 8. U.L: seine Statt. 14. A.A: sammelte sich.

5. zu besuchen. B: hatte man vor die ... gestellt. dW: hatte er.

6. daselbst auf ...

B. 7—13. Vgl. 1 Kön. 3, 5—15.

7. B.vE: w. ich dir g. soll.

8. B: Gutthätigk. bewiesen. vE: Gnade erwiesen. dW: Liebe gethan.

9. B.dW.vE.A: dein Wort. dW: nun bewähre

sich. A: werde erfüllet. dW: so zahlreich. A: unzählbar. dW.vE.A: wie der St. der G.

10. dW: ausziehe ... u. einziehe.

11. B.vE: dies in deinem Herzen gewesen (S. ist). dW: du also gesinnet bist. B: Güter. dW: an Gütern. vE: Schätze. A: Habe.

12. dW.vE: dergleichen nicht gehabt (haben) die R. B. 14—17. Vgl. 1 Kön. 10, 26—29.

14. B: brachte zu Hauf ... daß er hatte ...

I. Salomonis equi et currus. Missio ad Hiramum de extruendo templo.

πέων· καὶ κατέλιπεν αὐτὰ ἐν πόλεσιν τῶν ἀρμά-
των, καὶ ὁ λαὸς μετὰ τοῦ βασιλέως ἐν Ἱερουσα-
λήμ. ¹⁵ Καὶ ἔθηκεν ὁ βασιλεὺς τὸ χρυσίον καὶ
τὸ ἀργύριον ἐν Ἱερουσαλήμ ὡς λίθους, καὶ τὰς
κέδρους ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὡς συκεμίνους ἐν τῇ
πεδινῇ εἰς πλῆθος. ¹⁶ Καὶ ἡ ἔξοδος τῶν
ἵππων τῶν Σαλωμών ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἡ
τιμὴ τῶν ἐμπόρων τοῦ βασιλέως πορεύεσθαι,
ἡγόραζον. ¹⁷ Καὶ ἀνέβαινον καὶ ἐξήγον ἐξ
Αἰγύπτου ἄρμα ἐν ἑξακοσίῳ ἀργυρίου, καὶ
ἵππον ἑκατὸν καὶ πεντήκοντα. Καὶ οὕτως πᾶ-
σιν τοῖς βασιλεῦσιν τῶν Χετταίων καὶ βασι-
λεῦσιν Συρίας ἐν χερσὶν αὐτῶν ἔφερον.

¹⁸ †) Καὶ εἶπεν Σαλωμὼν τοῦ οἰκοδομῆσαι
οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου καὶ οἶκον τῇ βασι-
III. λέῃ αὐτοῦ. ¹ Καὶ συνήγαγεν Σαλωμὼν
ἐβδομήκοντα χιλιάδας ἀνδρῶν ῥωτοφόρων καὶ
ὀγδοήκοντα χιλιάδας λατόμων ἐν τῷ ὄρει,
καὶ οἱ ἐπιστάται ἐπ' αὐτῶν τριςχίλιοι ἑξα-
κόσιοι. ² Καὶ ἀπέστειλεν Σαλωμὼν πρὸς
Χειράμ βασιλέα Τύρου λέγων· Ὡς ἐποίησας
μετὰ τοῦ πατρός μου Δαυὶδ καὶ ἀπέστειλας
αὐτῷ κέδρους τοῦ οἰκοδομῆσαι ἑαυτῷ οἶκον
κατοικῆσαι ἐν αὐτῷ, ³ καὶ ἰδοὺ ἐγὼ υἱὸς
αὐτοῦ οἰκοδομῶ οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου
θεοῦ μου, ἀγιάσαι αὐτὸν αὐτῷ τοῦ θυμῶν
ἀπέναντι αὐτοῦ θυμίαμα καὶ πρόσθεσιν δια-
παντός, καὶ τοῦ ἀναφέρειν ὀλοκαυτώματα δια-
παντός τὸ πρῶν καὶ τὸ δεῖλιν, καὶ ἐν τοῖς
σαββάτοις καὶ ἐν ταῖς νεομηνίαις καὶ ἐν ταῖς
ἐορταῖς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, εἰς τὸν αἰῶνα
τοῦτο ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. ⁴ Καὶ ὁ οἶκος ὃν
ἐγὼ οἰκοδομῶ μέγας· ὅτι μέγας ὁ θεὸς ἡμῶν
παρὰ πάντας τοὺς θεοὺς. ⁵ Καὶ τίς ἰσχύσει
αὐτῷ οἰκοδομῆσαι οἶκον; Ὅτι ὁ οὐρανὸς καὶ
ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐ γέρουσιν αὐτοῦ
τὴν δόξαν· καὶ τίς ἐγὼ οἰκοδομῶν αὐτῷ

14. B* (alt.) ἐν (A²B†). 15. B: τὸ ἀργύρ. κ. τὸ
χρυσ. FX† (p. κέδρ.) ἔδωκεν. A²B† (p. συκ.) τὰς.
16. EX: ἱππέων. B* (alt.) τῶν (FX: τῶ) ... † (a.
ἡγόρ.) καὶ. 17. B: K. ἐνέβαινον. EX (pro ἑξακ.) χι-
λίοις. B: κ. ἵππ. πεντήκ. κ. ἑκατὸν ἀργυρίοις (hoc arg.
* AFX). K. ἔτω. A†: Γεθθαίων (Χετταίων A²B).
B† (a. alt. βασιλ.) τοῖς. FX: ἔξφερον.

1. EX (a. Σαλ.) ὁ βασιλεὺς ... (pro ἐπ') ἐξ. 2. B:
Χειράμ ... μετὰ Δαυὶδ τῷ πατρ. μσ. 3. B† (a. υἱὸς) ὁ.
FX (pro δειλ.) ἐσπέρας. B: νσμην. ... ἐορτ. τῷ κυρ. θεῷ.
A²* τῷ. 4. B† (a. ὁ θ.) κύριος (AEX*). 5. A²B:
ἰσχ. οἶκ. αὐτῷ οἶκ. B: φ. τὴν δόξ. αὐτῷ. A²* ἐγὼ.

אלף פרשים ויניחם בערי הרב
ויעם המלך בירושלם: ויתן המלך
את הכסף ואת הזהב בירושלם
כאבנים ואת הארזים נתן בפסקמים
16 אשר בפסלה לרב: ומוצא הסוסים
אשר לשלמה ממצרים ומקנא סחרי
17 המלך מקנא יקחו במחיר: ויעלו
ויזיאו ממצרים מרפכה בשש מאות
כסף וסוס בחרמשים ומאה וכן לכל-
מלכי החתים ומלכי ארם בידם
יוציאו:

18 ויאמר שלמה לבנות בית לשם
II. יהוה ובית למלכותו: ויספר
שלמה שבעים אלף איש סבל
ושמונים אלף איש חצב בהר
ומנצחים עליהם שלשת אלפים
2 ושש מאות: וישלח שלמה אל-
חורם מלך-צר לאמר פאשר עשית
עם-דניד אבי ותשלח-לו ארזים
3 לבנות לו בית לשבת בו: הנה
אני בונה-בית לשם יהוה אלהי
להקדיש לו להקטיר לפני קטרת-
סמים ומערכת תמיד ועלות לבקר
ולערב לשבתות ולחדשים ולמועדי
יהוה אליהנו לעולם זאת על-ישראל:
4 והבית אשר-אני בונה גדול כגדול
ה אלהינו מכל האלהים: ומי יעצר-
פח לבנות-לו בית כי השמים ושמי
השמים לא יכלכלהו ומי אני אשר

v. 16. bis 'א במקום ה'
v. 3. כמץ בלא א"ס. ib. כמץ בלא א"ס רפה
v. 5. כמץ בשוא

15. wilden Feigenbäume.

17. dW: Sefel Silber.

18. B: das H. ... für fein R. dW.vE: zu seinem

Die Rosse u. Waare aus Egypten. Die Werkleute für den Tempel. Sendung an Huram. I.

send Reiter, und ließ sie in den Wagen-
städten und bei dem Könige zu Jeru-
15 salem. * Und der König machte des
Silbers und Goldes zu Jerusalem so
viel wie die Steine, und der Cedern
wie die Maulbeerbäume in den Grün-
16 den. * Und man brachte Salomo Rosse
aus Egypten und allerlei Waare, und
die Kaufleute des Königs kauften diesel-
17 bige Waare. * Und brachten es aus
Egypten heraus, je einen Wagen um
sechs hundert Silberlinge, ein Rosß um
hundert und fünfzig. Also brachten sie
auch allen Königen der Hethiter und
den Königen zu Syrien.

18 †) Und Salomo gedachte zu bauen ein
Haus dem Namen des Herrn und ein
II. Haus seines Königreichs. * Und zählte
ab siebenzig tausend Mann zur Last,
und achtzig tausend Zimmerleute auf
dem Berge, und drei tausend und sechs
2 hundert Amtleute über sie. * Und Sa-
lomo sandte zu Huram, dem Könige zu
Tyrens, und ließ ihm sagen: Wie du mit
meinem Vater David thatest und ihm
sandtest Cedern, daß er ihm ein Haus
3 bauete, darinnen er wohnete, * siehe,
ich will dem Namen des Herrn, meines
Gottes, ein Haus bauen, das ihm geheiligt
werde, gut Räuchwerk vor ihm zu räu-
chern, und Schaubrote allewege zuzrich-
ten, und Brandopfer des Morgens und des
Abends, auf die Sabbathe und Neu-
monden und auf die Feste des Herrn,
unseres Gottes, ewiglich für Israel.
4 * Und das Haus, das ich bauen will,
soll groß sein; denn unser Gott ist grö-
5 ßer denn alle Götter. * Aber wer ver-
mag es, daß er ihm ein Haus baue?
Denn der Himmel und aller Himmel
Himmel mögen ihn nicht versorgen; wer
sollte ich denn sein, daß ich ihm ein Haus

equitum, et fecit eos esse in urbibus
quadrigarum et cum rege in Jerusa-
lem. * Praebuitque rex argentum et 15
aurum in Jerusalem quasi lapides, et
cedros quasi sycomoros quae nascun-
tur in campestribus multitudine ma-
gna. * Adducebantur autem ei equi 16
de Aegypto et de Coa a negotiatori-
bus regis, qui ibant et emebant
pretio * quadrigam equorum sex- 17
centis argenteis et equum centum
quingenta. Similiter de universis
regnis Hethaeorum et a regibus Sy-
riae emptio celebrabatur.

†) Decrevit autem Salomon aedifi- 18
care domum nomini Domini et pala-
tium sibi. * Et numeravit septua- II.
ginta millia virorum portantium hu-
meris et octoginta millia qui caederent
lapides in montibus, praepositosque
eorum tria millia sexcentos. * Misit 2
quoque ad Hiram regem Tyri, dicens:
Sicut egisti cum David patre meo et
misisti ei ligna cedrina, ut aedificaret
sibi domum, in qua et habitavit, sic
fac mecum: * ut aedificem domum 3
nomini Domini Dei mei, ut consecrem
eam ad adolendum incensum coram
illo et fumiganda aromata et ad pro-
positionem panum sempiternam, et
ad holocausta mane et vespere,
sabbatis quoque et neomeniis et so-
lemnitatibus Domini Dei nostri in sem-
piternum, quae mandata sunt Israeli.
* Domus enim, quam aedificare cupio, 4
magna est; magnus est enim Deus
noster super omnes deos. * Quis ergo 5
poterit praevalere, ut aedificet ei di-
gnam domum, si coelum et coeli coe-
lorum capere eum nequeunt? Quantus
ego sum, ut possim aedificare ei

2. A.A: daß er sich.

3. U.L: Schaubrot ... Sabbathen.

5. U.L: daß ich ein Haus.

17. S: Cethaeorum.

†) Cap. 2, 1-18 vulgo cap. 1, 18-2, 17.

2. dW.vE: [so thue auch (an) mir].

3. als es ewigl. Isr. obliegt. B: Räuchw. von
Specereien. dW.vE: wohlriechendes.

5. nicht fassen. dW.vE: hat die Macht. B: sollte
Kraft bekommen haben. A: würde dahin bringen. B:
in sich fassen.

(für sich zum) Königsthe.

1. Aufseher. B.dW.vE: Lastträger. A: die auf den
Schultern trugen. dW.vE: Holz- u. Steinhauer auf
d. Gebirge. B: derer die sie anhalten sollten. dW.A:
Vorsteher.

B. 2—15. Vgl. 1 Kön. 5, 15—25.

II.

Foedus cum Hiram.

οἶκον; ὅτι ἀλλ' ἢ τοῦ θυμῶν κατέναντι αὐτοῦ. ⁶ Καὶ νῦν ἀποστείλόν μοι ἄνδρα σοφὸν καὶ εἰδότα τοῦ ποιῆσαι ἐν τῷ χρυσίῳ καὶ ἐν τῷ ἀργυρῷ καὶ ἐν τῷ χαλκῷ καὶ ἐν τῷ σιδήρῳ καὶ ἐν τῇ πορφύρᾳ καὶ ἐν τῷ κοκκίνῳ καὶ ἐν τῇ ὑακίνθῳ, καὶ ἐπιστάμενον τοῦ γλύψαι γλυφὴν μετὰ τῶν σοφῶν τῶν μετ' ἐμοῦ ἐν Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ὧν ἡτοίμασεν Δαυὶδ ὁ πατήρ μου. ⁷ Καὶ ἀποστείλόν μοι ξύλα κέδρινα καὶ ἀρκευθίνα καὶ πεύκινα ἐκ τοῦ Λιβάνου· ὅτι ἐγὼ οἶδα ὡς οἱ δοῦλοί σου οἶδασιν κόπτειν ξύλα ἐκ τοῦ Λιβάνου. Καὶ ἰδοὺ οἱ παῖδες σοῦ μετὰ τῶν παίδων μου πορεύσονται ⁸ ἐτοιμάσαι μοι ξύλα εἰς πλῆθος· ὅτι ὁ οἶκος ὃν ἐγὼ οἰκοδομῶ μέγας καὶ ἔνδοξος. ⁹ Καὶ ἰδοὺ τοῖς ἐργαζομένοις τοῖς κόπτουσιν ξύλα εἰς βρώματα δέδωκα σῖτον εἰς δόματα τοῖς παισίν σου πυροῦ κόρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ κριθῶν κόρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ οἶνον μέτρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ ἐλαίου κάδων εἴκοσι χιλιάδας.

¹⁰ Καὶ εἶπεν Χειράμ βασιλεὺς Τύρον ἐν γραφῇ καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Σαλωμών· Ἐν τῷ ἀγαπῆσαι κύριον τὸν λαὸν αὐτοῦ ἔδωκεν σὲ ἐπ' αὐτούς εἰς βασιλεία. ¹¹ Καὶ εἶπεν Χειράμ· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ὃς ἐποίησεν τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, ὃς ἔδωκεν τῷ Δαυὶδ τῷ βασιλεῖ υἱὸν σοφὸν καὶ ἐπιστάμενον ἐπιστήμην καὶ σύνεσιν, ὃς οἰκοδομήσει οἶκον τῷ κυρίῳ καὶ οἶκον τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. ¹² Καὶ νῦν ἀπέσταλκά σοι ἄνδρα σοφὸν καὶ εἰδότα σύνεσιν, τὸν Χειράμ τὸν παῖδά μου ¹³ (ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἀπὸ θυγατέρων Δάν, καὶ ὁ πατήρ αὐτοῦ ἀνὴρ Τύριος), εἰδότα ποιῆσαι ἐν χρυσίῳ καὶ ἐν ἀργυρῷ καὶ ἐν χαλκῷ καὶ ἐν σιδήρῳ, ἐν λίθοις καὶ ξύλοις καὶ ὑφαίνειν ἐν τῇ πορφύρᾳ καὶ ἐν τῇ ὑακίνθῳ καὶ ἐν τῇ βύσσῳ καὶ

ἀβνή-לו בֵּית כִּי אִם-לְהַקְטִיר לַפָּנָיו; 6 וְעַתָּה שְׁלַח-לִי אִישׁ-חָכָם לַעֲשׂוֹת בַּזָּהָב וּבַכֶּסֶף וּבַנְחָשֶׁת וּבַבְּרָזְלִים וּבַאֲרָגֹן וּבַכֶּרְמִיל וּתְכַלֵּת וְיִדְעַ לַפִּתּוּחַ פְּתוּחִים עִם-הַחֲכָמִים אֲשֶׁר עִמִּי בַיהוָה וּבִירוּשָׁלַם אֲשֶׁר הָכִין הָיִיד אָבִי; 7 וְשְׁלַח-לִי עֲצֵי אֲרָזִים בְּרוֹשִׁים וְאֶלְגֹּמִיִּים מִהַלְבָּנוֹן כִּי אֲנִי יָדַעְתִּי אֲשֶׁר עֲבָדֶיךָ יוֹדְעִים לַכְרוֹת עֲצֵי לְבָנוֹן וְהִנֵּה עַבְדִּי עִם-עֲבָדֶיךָ; 8 וְלִהְיוּ לִי עֲצִים לָרֹב כִּי הַבֵּית אֲשֶׁר-אֲנִי בֹנֶה גָדוֹל וְהַפֶּלֶא; 9 וְהִנֵּה לַחֲטָבִים לְכֹרְתֵי הָעֲצִים נָתַתִּי חֲטָיִים מִפֹּת לַעֲבָדֶיךָ פָּרִים עֲשָׂרִים אֶלֶף וּשְׁעָרִים פָּרִים עֲשָׂרִים אֶלֶף וַיִּזֶן בַּתִּים עֲשָׂרִים אֶלֶף וּשְׁמֹן בַּתִּים עֲשָׂרִים אֶלֶף;

וַיֹּאמֶר חִירָם מֶלֶךְ-צֹר בְּכָתֹב וַיִּשְׁלַח אֶל-שָׁלֹמֹה בְּאַהֲבַת יְהוָה 11 אֶת-עַמּוֹ נִתְּנָה עֲלֵיהֶם מֶלֶךְ; וַיֹּאמֶר חִירָם בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר עָשָׂה אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַן לְדָוִיד הַמֶּלֶךְ בֶּן חָכָם יוֹדֵעַ שֹׁכֵל וּבִינָה אֲשֶׁר יִבְנֶה-בֵּית לַיהוָה וּבֵית לַמַּלְכוּתוֹ; 12 וְעַתָּה שְׁלַחְתִּי אִישׁ-חָכָם יוֹדֵעַ בִּינָה לַחִירָם 13 אָבִי; בֶּן-אִשָּׁה מִן-בָּנוֹת דָּן וְאָבִיו אִישׁ-צֹרִי יוֹדֵעַ לַעֲשׂוֹת בַּזָּהָב וּבַכֶּסֶף בַּנְחָשֶׁת בַּבְּרָזְלִים בְּאֲבָנִים וּבְעֲצִים בְּאֲרָגָן בְּתַכְלֵת וּבַבּוּץ וּבַכֶּרְמִיל

v. 7. דגש אחר שורק. ib. בנ"א הג' בדגש.

5. vE: außer dazu. dW: es sei denn, um v. ihm zu räuchern.

6. in Gold... Purpur, Carmesin u. Blau... Bildwerk auszugr. ... bestellt hat. B: Carmesinroth u. Himmelblau. dW.vE: in (Coccus) u. blauem Purpur. dW: fundig, eingeschnittene Arbeit zu machen. B.vE.A: Schnitzwerk (zu schneiden). dW.vE: (Kunst-)

5. EFX* ὅτι. 6. EX* (pr.) τῷ. B* (alt.) τῷ. B (pro ὧν ἡτοίμ. AEFX) ἃ ἦτ. 7. FX: οἱ παῖδες μὲ πορεύσονται μετὰ τῶν παίδων σῶ. 8. X* μοι. 9. B: κόρων πυρὸς ... ἐλαῖς μέτρων εἴλ. 10. B: Χιράμ ... † (p. Σαλ.) λέγων ... * εἰς (AEFX). 11. B: Χιράμ ... βασ. αὐτῷ. 12. B: ἀπέσταλά ... * (pr.) τὸν ... (pro παῖδά AEFX) πατέρα. 13. FX (pro ἡ μήτ. αὐτῷ) υἱὸν γυναικός. A²B† (p. σιδήρῳ) καὶ (A¹FX*).

baute? sondern daß man vor ihm
6 räuchere. * So sende mir nun einen
weisen Mann zu arbeiten mit Gold,
Silber, Erz, Eisen, scharlach, rosin-
roth, gelber Seide, und der da wisse
auszugraben mit den Weisen, die bei
mir sind in Juda und Jerusalem, welche
7 mein Vater David geschickt hat. * Und
sende mir Cedern, Tannen und Eben-
holz vom Libanon; denn ich weiß, daß
deine Knechte das Holz zu hauen wissen
auf dem Libanon. Und siehe, meine
Knechte sollen mit deinen Knechten sein,
8 * daß man mir viel Holz zubereite; denn
das Haus, das ich bauen will, soll groß
9 und sonderlich sein. * Und siehe, ich
will den Zimmerleuten, deinen Knechten,
die das Holz hauen, zwanzig tausend
Cor gestoßenen Weizen und zwanzig tau-
send Bath Weizen und zwanzig tausend
Bath Del geben.

10 Da sprach Hiram, der König zu
Tyruß, durch Schrift und sandte zu
Salomo: Darum, daß der Herr sein
Volk liebet, hat er dich über sie zum
11 Könige gemacht. * Und Hiram sprach
weiter: Gelobet sei der Herr, der Gott
Israels, der Himmel und Erde gemacht
hat, daß er dem Könige David hat
einen weisen, klugen und verständigen
Sohn gegeben, der dem Herrn ein Haus
baue und ein Haus seines Königreichs.
12 * So sende ich nun einen weisen Mann,
13 der Verstand hat, Hiram Abif, * der
ein Sohn ist eines Weibes aus den
Töchtern Dan und sein Vater ein Ty-
rer gewesen ist, der weiß zu arbeiten
am Gold, Silber, Erz, Eisen, Steinen,
Holz, scharlach, gelber Seide, Leinen,

6. A.A: Scharlach, Scharlach. A.A: ge-
grabene Arbeit zu verfertigen... D. angeordnet
hat. 9. U.L: Weins ... Deles. 13. U.L:
Stein (vgl. auch B. 6).

Verständigen. A: Werkmeistern. B.dW: angeschafft.

7. Agummimholz. dW: Cypressen- u. A. B: das
H. des L.

8. dW: Und ich habe mir H. anzuschaffen. B.dW.
vE: in (der) Menge. dW: außerordentlich. vE: ausge-
zeichnet. B: wunderbar!

9. ausgeschlagenen W. B: an gemahlenem. dW.
vE: für die Holzhauer (den H.) die das H. fällen.

domum? sed ad hoc tantum, ut ado-
leatur incensum coram illo. * Mitte 6
ergo mihi virum eruditum, qui noverit
operari in auro et argento, aere et
ferro, purpura, coccino et hyacintho,
et qui sciat sculper e caelaturas cum
his artificibus quos mecum habeo in
Judaea et Jerusalem, quos praeparavit
David pater meus. * Sed et ligna ce- 7
drina mitte mihi, et arceuthina et pi-
nea de Libano; scio enim, quod servi
tui noverint caedere ligna de Libano.
Et erunt servi mei cum servis tuis,
* ut parentur mihi ligna plurima; 8
domus enim, quam cupio aedificare,
magna est nimis et inclyta. * Prae- 9
terea operariis, qui caesuri sunt
ligna, servis tuis dabo in cibaria
tritici coros viginti millia, et hordei
coros totidem, et vini viginti millia
metretas, olei quoque sata viginti
millia.

Dixit autem Hiram rex Tyri per 10
litteras, quas miserat Salomoni: Quia
dilexit Dominus populum suum, id-
circo te regnare fecit super eum.
* Et addidit dicens: Benedictus Do- 11
minus Deus Israel, qui fecit coelum
et terram, qui dedit David regi fi-
lium sapientem et eruditum et sen-
satum atque prudentem, ut aedificaret
domum Domino et palatium sibi.
* Misi ergo tibi virum prudentem et 12
scientissimum, Hiram, patrem meum,
* filium mulieris de filiabus Dan, 13
cujus pater fuit Tyrius, qui novit
operari in auro et argento, aere et
ferro et marmore et lignis, in pur-
pura quoque et hyacintho et bysso

9. S* et vini-metretas.

12. S: ut patrem.

vE. ausgedroschenen.

10. dW: Und es antwortete ... schriftlich. vE: in
einem Schreiben, das er S. sandte. A: durch einen
Brief.

11. Wie Kap. 1, 18.

12. H. meinen Vater.

13. (Vergl. B. 6.) Byssus. B: feinem Leinen.
vE: feiner Leinwand.

II.

Foedus cum Hiram. Templi constructio.

ἐν τῷ κοκκίνῳ, καὶ γλύψαι γλυφάς, καὶ δια-
νοεῖσθαι πᾶσαν διανοήσιν, ὅσα ἂν δῶς αὐτῷ
μετὰ τῶν σοφῶν σου καὶ σοφῶν Δαυὶδ κυ-
ρίου μου τοῦ πατρὸς σου. ¹⁴ Καὶ νῦν τὸν
σῆτον καὶ τὴν κριθὴν καὶ τὸ ἔλαιον καὶ τὸν
οἶνον ὃν εἶπεν ὁ κύριός μου, ἀποστείλατω
τοῖς παισὶν αὐτοῦ. ¹⁵ Καὶ ἡμεῖς κόπομεν
ξύλα ἐκ τοῦ Λιβάνου κατὰ πᾶσαν τὴν χρεῖαν
σου, καὶ ἄξομεν αὐτὰ σχεδίασις ἐπὶ θάλασσαν
Ἰόππης, καὶ σὺ ἄξεις αὐτὰ εἰς Ἱερουσαλὴμ.

¹⁶ Καὶ συνήγαγεν Σαλωμών πάντας τοὺς
ἄνδρας τοὺς προσηλύτους ἐν γῇ Ἰσραὴλ μετὰ
τὸν ἀριθμὸν ὃν ἡρίθμησεν αὐτοὺς Δαυὶδ ὁ
πατὴρ αὐτοῦ, καὶ εὐρέθησαν ἑκατὸν πεντή-
κοντα χιλιάδες καὶ τριεχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι.
¹⁷ Καὶ ἐποίησεν ἐξ αὐτῶν ἑβδομήκοντα χιλιά-
δας νοτοφόρων, καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδας
λατόμων, καὶ τριεχιλίους ἑξακοσίους τοὺς
εργοδιώκτας ἐπὶ τὸν λαόν.

III. Καὶ ἤρξατο Σαλωμών τοῦ οἰκοδο-
μεῖν τὸν οἶκον κυρίου ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐν ὄρει
τοῦ Ἀμορία, οὗ ὤφθη κύριος τῷ Δαυὶδ πα-
τρὶ αὐτοῦ, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἡτοίμασεν Δαυὶδ
ἐν ἄλφ' Ὀρνὰ τοῦ Ἰεβουσαίου. ² Καὶ ἤρξατο
οἰκοδομῆσαι ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ ἐν τῷ
ἔτει τῷ τετάρτῳ τῆς βασιλείας αὐτοῦ. ³ Καὶ
ταῦτα ἤρξατο Σαλωμών τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν
οἶκον τοῦ θεοῦ· μῆκος πῆχεων ἢ διαμέτρησις
ἢ πρώτη πῆχεων ἑξήκοντα, καὶ εὖρος πῆχεων
εἴκοσι. ⁴ Καὶ αἰλᾶν κατὰ πρόσωπον τοῦ οἴκου,
μῆκος ἐπὶ πρόσωπον πλάτους τοῦ οἴκου πῆ-
χεων εἴκοσι, καὶ ὕψος πῆχεων ἑκατὸν εἴκοσι· καὶ
κατεχρύσωσεν αὐτὸ χρυσίῳ καθαρῷ ἔσωθεν.

13. B* τῷ.

14. B (pro ὃν) ᾧ.

15. A¹ (?) EX: σχεδίας. A¹: συνάξεις (σὺ ἄξεις
A²B).16. A²B† (p. προσηλ.) τῶς. B* (ult.) καὶ.

17. EFX† (p. λατ.) ἐν τῷ ὄρει. B* τῶς (AEX†).

1. B: Ἀμορία.

3. EFX* (pr.) πῆχ. FX: τῆς διαμετρήσεως τῆς
πρώτης.4. X (pro πλάτους) καὶ πλάτος. A²B: αὐτὸν (αὐτὸ
A¹X). B pon. ἔσωθ. ante χρυσίῳ.

וּלְפִתְחָהּ כָּל־פִּתְחוֹת וּלְחֻשָּׁב כָּל־
מַחְשַׁבֶּת אֲשֶׁר יִנְתֵּן לֹו עַם־חֲכָמֶיהָ
¹⁴ וְחֲכָמֵי אֲדָנִי דָוִיד אָבִיהָ: וְעָתָה
הַחֲשִׁים וְהַשְׁעָרִים הַשִּׁמֹן וְהַיִּין
אֲשֶׁר־אָמַר אֲדָנִי וְשָׁלַח לְעַבְדָּיו:
¹⁵ וְאֶנְחֵנוּ נְכֹרֶת עֲצִים מִן־הַלְבָּנוֹן כָּל־
צָרְפָה וְנָבִיאִם לָהּ רַפְסָדוֹת עַל־גִּם
יָפוּ וְאַתָּה תַעֲלֶה אֹתָם וְרוּשָׁלַם:

¹⁶ וַיִּסְפֹּר שְׁלֹמֹה כָּל־הָאֲנָשִׁים הַיִּזְרִירִים
אֲשֶׁר בְּאֶרֶץ יִשְׂרָאֵל אַחֲרֵי הַסֹּפֵר
אֲשֶׁר סָפַרָם דָּוִיד אָבִיו וַיִּמָּצְאוּ מֵאָה
וְחַמְשִׁים אֶלֶף וּשְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים וְשֵׁשׁ
¹⁷ מֵאוֹת: וַיַּעַשׂ מֵהֶם שְׁבַע־עֶשְׂרִים אֶלֶף
סָבֵל וְשִׁמְנִים אֶלֶף חֹצֵב בְּהָר וּשְׁלֹשֶׁת
אֲלָפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת מְנַצְּהִים לְהַעֲבִיד
אֶת־הָעַם:

III. וַיַּחֲלֵ שְׁלֹמֹה לִבְנוֹת אֶת־בֵּית־
יְהוָה בִּירוּשָׁלַם בְּהָר הַמִּזְרִיָּה אֲשֶׁר
נִרְאָה לְדָוִיד אָבִיהוּ אֲשֶׁר הָכִין
בְּמָקוֹם דָּוִיד בָּגָדוֹ אֶרְנֹן הַיְבוּסִי:
² וַיַּחֲלֵ לִבְנוֹת בַּחֲדָשׁ הַשְּׁנִי בִשְׁנֵי
³ בִּשְׁנַת אַרְבַּע לְמַלְכוּתוֹ: וְאֶלֶף הַיִּסָּד
שְׁלֹמֹה לִבְנוֹת אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים
הָאֶרֶץ אַמּוֹת בַּמִּדָּה הָרִאשׁוֹנָה אַמּוֹת
⁴ שָׁשִׁים וָרֶחֶב אַמּוֹת עֶשְׂרִים: וְהָאֵלֶם
אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי הָאֶרֶץ עַל־פְּנֵי רֶחֶב־
הַבַּיִת אַמּוֹת עֶשְׂרִים וְהַגְּבֵה מֵאָה
וְעֶשְׂרִים וַיַּצְפֵּהוּ מִסְּפִימָה זָהָב טָהוֹר:

13. u. Carmesin ... aufgibt. B: all. künstliche
Dinge zu bedenken, w. ihm wird vorgelegt werden.
dW: Kunstwerke zu erfinden.15. dir noth ... in Gl. br. auf dem M. ... führen.
B: nach aller deiner Nothdurft. dW. vE: deinem (gan-
zen) Bedürfnis. dW: als Glöse auf das M.16. nach d. Zählung. B.A: fremde Männer. vE:
nachdem sie schon ... gez. hatte.

17. (Wie B. 1.) B: anhielten, daß d. B. arbeiten

Das Holz zum Tempel. Die Fremdlinge in Israel. Anfang des Tempelbaues. II.

rothroth, und zu graben allerlei und allerlei künstlich zu machen, was man ihm vorgibt, mit deinen Weisen und mit den Weisen meines Herrn Königs David, 14 deines Vaters. * So sende nun mein Herr Weizen, Gerste, Del und Wein seinen Knechten, wie er geredet hat. 15 * So wollen wir das Holz hauen auf dem Libanon, wie viel es noth ist, und wollen es auf Flößen bringen im Meer gen Japho; von dannen magst du es hinauf gen Jerusalem bringen.

16 Und Salomo zählte alle Fremdlinge im Lande Israel nach der Zahl, da sie David, sein Vater, zählte, und wurden gefunden hundert und funfzig tausend, 17 drei tausend und sechs hundert. * Und er machte aus denselben flebenzig tausend Träger und achtzig tausend Hauer auf dem Berge, und drei tausend sechs hundert Aufseher, die das Volk zum Dienst anhielten.

III. Und Salomo fing an zu bauen das Haus des Herrn zu Jerusalem auf dem Berge Morija, der David, seinem Vater, gezeigt war, welchen David zubereitet hatte zum Raum auf dem Platz 2 Arnans, des Jebusiters. * Er fing aber an zu bauen im andern Monat des andern Tages, im vierten Jahr seines 3 Königreichs. * Und also legte Salomo den Grund zu bauen das Haus Gottes: am ersten die Länge sechzig Ellen, die 4 Weite zwanzig Ellen. * Und die Halle vor der Weite des Hauses her war zwanzig Ellen lang, die Höhe aber war hundert und zwanzig Ellen; und überzog es inwendig mit lauterem Golde.

1. U.L: erzeiget war.

2. U.L: Monden.

musste. dW.vE: d. B. zur Arbeit anzuhalten.

1. auf der Tonne M. (B: woselbst er ... erschienen war?)

B. 2—14. Vgl. 1 Kön. 6.

3. die L. nach dem alten Maaß. dW.vE: das war der Gr. den S. legte. A: ist die Grundlage. (B: war

v. 7.

Esr. 3, 7. Jon
1, 3. 1 Mcc.
14, 5.

1 Rg. 9, 20.
1 Ch. 22, 2.

v. 2. Jos. 9, 27.
1 Rg. 5, 15.

Gn. 22, 2.

2 Sm. 24, 18 ss.
1 Ch. 21, 18 ss.

1 Rg. 6, 1 ss.

et coccino, et qui scit caelare omnem sculpturam et adinvenire prudenter quodcumque in opere necessarium est, cum artificibus tuis et cum artificibus domini mei David patris tui. * Triticum ergo et hor- 14 deum et oleum et vinum, quae pollicitus es, domine mi, mitte servis tuis. * Nos autem caedemus ligna 15 de Libano, quot necessaria habueris, et applicabimus ea ratibus per mare in Joppe; tuum autem erit transferre ea in Jerusalem.

Numeravit igitur Salomon omnes 16 viros proselytos, qui erant in terra Israel, post dinumerationem quam dinumeravit David pater ejus. Et inventi sunt centum quinquaginta millia et tria millia sexcenti. * Fe- 17 citque ex eis septuaginta millia qui humeris onera portarent, et octoginta millia qui lapides in montibus caederent, tria autem millia et sexcentos praepositos operum populi.

Et coepit Salomon aedificare III. domum Domini in Jerusalem in monte Moria, qui demonstratus fuerat David patri ejus, in loco, quem paraverat David in area Ornan Jebusaei. * Coepit autem aedificare 2 mense secundo, anno quarto regni sui. * Et haec sunt fundamenta, 3 quae jecit Salomon, ut aedificaret domum Dei: longitudinis cubitos in mensura prima sexaginta, latitudinis cubitos viginti. * Porticum vero ante 4 frontem, quae tendebatur in longum juxta mensuram latitudinis domus, cubitorum viginti; porro altitudo centum viginti cubitorum erat. Et deauravit eam intrinsecus auro mundissimo.

16. S: cent. quinq. tria mill. et sexc.

17. S: de mont.

der Grund = Sag von S. da er ... baute.) vE: alten Ellenmaaß. dW: Ellen des alten M. B: n. d. ersten M.

4. S. an dem Vordertheil der Länge, vor ... B: vornen an d. L. dW.vE: der L. nach, (nach) d. Breite des H.

III.

Templi ornatus.

⁵ Καὶ τὸν οἶκον τὸν μέγαν ἐξύλωσεν ξύλοις κεδρίνοις καὶ κατεχύρυσσεν χρυσίῳ καθαῶ, καὶ ἔγλυψεν ἐπ' αὐτοῦ φοινίκας καὶ χαλαστιά.

⁶ Καὶ ἐκόσμησεν τὸν οἶκον λίθοις τιμίαις εἰς δόξαν, καὶ χρυσίῳ χρυσοῦ τοῦ ἐκ Φαρουίμ.

⁷ Καὶ ἐχύρυσσεν τὸν οἶκον καὶ τοὺς τοίχους καὶ τοὺς πυλῶνας καὶ τὰ ὀροφώματα καὶ τὰ θυρώματα χρυσίῳ, καὶ ἔγλυψεν Χερουβείν ἐπὶ τῶν τοίχων.

⁸ Καὶ ἐποίησεν τὸν οἶκον τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, μῆκος αὐτοῦ ἐπὶ πρόσωπον πλάτους τοῦ οἴκου πήχεων εἴκοσι, καὶ τὸ εὖρος πήχεων εἴκοσι, καὶ κατεχύρυσσεν αὐτὸν χρυσίῳ καθαῶ εἰς Χερουβείν, εἰς τάλαντα ἑξακόσια.

⁹ Καὶ ὀλκὴ τῶν ἡλῶν ὀλκὴ τοῦ ἐνὸς πεντήκοντα σίκλοι χρυσίου, καὶ τὸ ὑπερῶον ἐχύρυσσεν χρυσίῳ.

¹⁰ Καὶ ἐποίησεν ἐν τῷ οἴκῳ τῷ ἁγίῳ τῶν ἁγίων Χερουβείν δύο, ἕργον ἐκ ξύλων, καὶ ἐχύρυσσεν αὐτὰ χρυσίῳ.

¹¹ Καὶ αἱ πτέρυγες τῶν Χερουβείν τὸ μῆκος πήχεων εἴκοσι, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ μία πήχεων πέντε ἀπτομένη τοῦ τοίχου τοῦ οἴκου, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ ἑτέρα πήχεων πέντε ἀπτομένη τῆς πτέρυγος τοῦ Χερουβ τοῦ ἑτέρου. ¹² Καὶ ἡ πτέρυξ τοῦ Χερουβ τοῦ ἐνὸς πήχεων πέντε ἀπτομένη τοῦ τοίχου τοῦ οἴκου, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ ἑτέρα πήχεων πέντε ἀπτομένη τῆς πτέρυγος τοῦ Χερουβ τοῦ ἑτέρου. ¹³ Καὶ πτέρυγες τῶν Χερουβείν τούτων διαπεπαισμένοι πήχεων εἴκοσι, καὶ αὐτὰ ἐστηκότα ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτῶν, καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν εἰς τὸν οἶκον.

¹⁴ Καὶ ἐποίησεν τὸ καταπέτασμα ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου καὶ βύσσου, καὶ ὕφανεν ἐν αὐτῷ Χερουβείν.

5. FX (pro χαλαστιά) ἀλύσεις. 6. B: καὶ ἐχύρυσσε (* ἐχύρυσ. AFX) χρυσίῳ χρυσίς. A¹ (?) X: Φαρσαίμ (FX: Φαρσείμ). 7. EX* K. ἐχύρυσ. τὸν οἶκ. B† (p. τοίχ.) αὐτῷ (AFX†). A² (eti. in sqq.): Χερουβείμ (B semper: Χερουβίμ). 8. B: πρόσωπον, πλάτος (πρόσωπον πλάτης A¹ X; FX: πρ. τῷ πλάτῃ). A¹ X* τῷ οἴκῳ (A² B). B (pro εὖρος AFX) μῆκος ... κ. ἐχύρυσσεν (κ. κατεχρ. AEFX). A¹ (?) X: αὐτό. 9. EX† (p. ἐνὸς) ἡλῶν ... σίκλων. FX: τὰ ὑπερῶα. A¹† (a. χρυσίῳ) ἐν? 10. EFX† (p. ξύλ.) ἀσηπτῶν. 11. A²: Χερουβείμ (-βείν A¹ vs. 7s. 10. 13s. B: Χερουβίμ). B: τῷ Χερουβίμ τῷ ἑτ. 12. B* tot. vs. (A¹ X†). 13. B† (a. πτέρ.) αἱ. A² (eti. vs. 14): Χερουβείμ (-βείν A¹, B: Χερουβίμ, cf. vs. 7. 11). A¹ X* τῶν (A² B†). 14. B* ἐξ (AEFX†).

ה ואת הבית הגדול חפה עצי כרשים ויחפהו זהב טוב ויעל עליו תמרים ושרשלת: ויצף את הבית אבן יקרה לתפארת ויהיה זהב פרוני: ויהיה את הבית הקרות הספים וקירותיו ודלתותיו זהב ופתח פרוני על הקירות:

8 ויעש את בית קדש הקדשים ארבו על פני רחב הבית אמות עשרים ורחבו אמות עשרים ויחפהו זהב טוב לכפרים שש מאות: ומשקל למסמרות לשקלים חמשים זהב ויהעלות חפה זהב:

9 ויעש בבית קדש הקדשים פרוני שנים מעשה צעצעים ויצפו אתם זהב: וכנפי הפרוים ארבע אמות עשרים כנף האחד לאמות חמש מפעל לקיר הבית והכנף האחרת אמות חמש מפעל לכנף הקרוב האחר: וכנף הפרוב האחד אמות חמש מפעל לקיר הבית והכנף האחרת אמות חמש מפעל לכנף הפרוב האחר: פנפי הפרוים האלה פרושים אמות עשרים והם עמודים על רגליהם ופניהם לבית: ויעש את הפרכת תכלת וארזמן וכרמיל ובוץ ויעל עליו פרוני:

5. dW: bekleidete er m. Cypersteng. B: feinem G. dW.vE: gutem. vE: Palmzweige. dW: Ketten.

6. B.dW: köstlichen. vE: kostbaren. dW.vE: zur Sierde.

7. überz. das Haus, die B., die Schwellen, die Wände ... B: bedeckte an dem H. die B. von den Pfosten und dessen W. dW: Stügelthüren. B: ließ eingraben! dW: schnitt ein. A: grub.

8. dW.vE.A: Talente.

9. Oberfälle. B.dW.vE: das Gew. (des G.) zu d.

Das große Haus u. dessen Schmuck. Das Allerheiligste. Die zween Cherubim. III.

5 * Das große Haus aber spündete er mit Lannenholtz und überzog es mit dem besten Golde, und machte darauf 6 Palmen und Kettenwerk. * Und überzog das Haus mit edlen Steinen zum Schmuck; das Gold aber war Parwaim= 7 Gold. * Und überzog die Balken oben an und die Wände und die Thüren mit Golde, und ließ Cherubim schnitzen an die Wände.

8 Er machte auch das Haus des Allerheiligsten, deß Länge war zwanzig Ellen nach der Weite des Hauses, und seine Weite war auch zwanzig Ellen, und überzog es mit dem besten Golde, bei 9 sechs hundert Centner. * Und gab auch zu Nägeln funfzig Sefel Gold am Gewicht, und überzog die Säle mit Golde.

10 Er machte auch im Hause des Allerheiligsten zween Cherubim nach der Bildner Kunst, und überzog sie mit 11 Golde. * Und die Länge am Flügel an den Cherubim war zwanzig Ellen, daß ein Flügel fünf Ellen hatte und rührte an die Wand des Hauses, und der andere Flügel auch fünf Ellen hatte und rührte an den Flügel des andern 12 Cherubs. * Also hatte auch des andern Cherubs ein Flügel fünf Ellen und rührte an die Wand des Hauses, und sein anderer Flügel auch fünf Ellen und hing am Flügel des andern Cherubs, 13 * daß die Flügel der Cherubim waren ausgebreitet zwanzig Ellen weit; und sie standen auf ihren Füßen, und ihr Antlitz war gewandt zum Hause wärts. 14 * Er machte auch einen Vorhang von Gelbwerk, Scharlachen, Rostroth und Feinwerk, und machte Cherubim darauf.

9. U.L: Goldes.

12. A.A: einer Flügel.

13. U.L: diese Flügel ... stunden.

14. U.L: Feinwerk.

^{1Rg.6,15.19.} * Domum quoque majorem texit ta- 5 bulis ligneis abiegnis et laminas auri obrizi affixit per totum, sculpsitque in ea palmas et quasi catenulas se invicem complectentes. * Stravit quo- 6 que pavimentum templi pretiosissimo marmore, decore multo. Porro aurum erat probatissimum, * de cujus 7 laminis texit domum et trabes ejus et postes et parietes et ostia, et caelavit Cherubim in parietibus.

^{1Rg.6,9.}

<sup>1Rg.6,23ss.
Ex.25,18.</sup>

Fecit quoque domum Sancti San- 8 ctorum, longitudinem juxta latitudinem domus cubitorum viginti, et latitudinem similiter viginti cubitorum, et laminis aureis texit eam, quasi talentis sexcentis. * Sed et 9 clavos fecit aureos, ita ut singuli clavi siclos quinquagenos appende- rent; caenacula quoque texit auro. Fecit etiam in domo Sancti San- 10 ctorum Cherubim duos opere statu- ario, et texit eos auro. * Alae 11 Cherubim viginti cubitis exteudeban- tur, ita ut una ala haberet cubitos quinque et tangeret parietem domus, et altera quinque cubitos habens alam tangeret alterius Cherub. * Similiter 12 Cherub alterius ala quinque habebat cubitos et tangebatur parietem, et ala ejus altera quinque cubitorum alam Cherub alterius contingebat. * Igi- 13 tur alae utriusque Cherubim expan- sae erant et extendebantur per cubitos viginti; ipsi autem stabant erectis pedibus, et facies eorum erant versae ad exteriorem domum. * Fecit quoque velum ex hyacintho, 14 purpura, cocco et bysso, et intexit ei Cherubim.

<sup>Ex.26,31.
Mt.27,51.
Mr.15,38.</sup>

N. war (betrug) ... dW.vE: Obergemächer. A: Oberzimmer.

10. dW.vE: (ein Werk) von Bildhauer=Arbeit. (B: die als fortschreitende gemacht waren?)

11. der Flügel.

12. B: flehte! dW.vE: stieß an den ...

13. B: ihre Angesichter. dW.vE.A: Gesichter. B: nach dem H. zu. dW: gegen das H. vE: nach Innen.

14. Blau, Purpur, Carmesin und Byssus. B.dW. A: den B. B: himmelblauer Welle, Purpurw., Carm.=W., feinem Linnen. dW: blauem u. rothem B. vE: u. Coccus u. feiner Feinwand.

III.

Templi interiora.

15 Καὶ ἐποίησεν ἔμπροσθεν τοῦ οἴκου στυλοὺς δύο, πήχεων τριακονταπέντε τὸ ὕψος, καὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν πήχεων πέντε. 16 Καὶ ἐποίησεν σερσερώθ ἐν τῷ δαβείρ καὶ ἔθηκεν ἐπὶ τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων· καὶ ἐποίησεν ῥοῖσκους ἑκατὸν καὶ ἔθηκεν ἐπὶ τῶν χαλαστῶν. 17 Καὶ ἔστησεν τοὺς στυλοὺς κατὰ πρόσωπον τοῦ ναοῦ, ἓνα ἐκ δεξιῶν καὶ ἓνα ἐξ ἐκωνύμων, καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα τοῦ ἐκ δεξιῶν Κατορθωσις, καὶ τὸ ὄνομα τοῦ ἐξ ἀριστερῶν Ἰσχὺς.

IV. Καὶ ἐποίησεν τὸ θυσιαστήριον χαλκοῦν, εἴκοσι πήχεων μῆκος, καὶ εἴκοσι πήχεων τὸ εὖρος, καὶ πήχεων δέκα τὸ ὕψος.

2 Καὶ ἐποίησεν τὴν θάλασσαν χυτὴν, πήχεων δέκα τὴν διαμέτρον, στρογγύλην κυκλόθεν, καὶ πέντε πήχεων τὸ ὕψος, καὶ τὸ κύκλωμα πήχεων τριάκοντα. 3 Καὶ ὁμοίωμα μύσχων ὑποκάτωθεν αὐτῆς κύκλῳ κυκλοῦσιν αὐτήν· δέκα πήχεις περιέχουσιν τὸν λουτήρα κυκλόθεν. Δύο γένη ἔχωνενυσαν τοὺς μύσχους ἐν τῇ χωνεύσει αὐτῶν, 4 ἥ ἐποίησαν αὐτοὺς δώδεκα μύσχους· οἱ τρεῖς βλέποντες βορῶν καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες δυσμᾶς καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες νότον καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες κατὰ ἀνατολᾶς, καὶ ἡ θάλασσα ἐπ' αὐτῶν ἄνω ἦσαν τὰ ὀπίσθια αὐτῶν ἕσω. 5 Καὶ τὸ πάχος αὐτῆς παλαιστής, καὶ τὸ χεῖλος αὐτῆς ὡς χεῖλος ποτηρίου, διαγεγλυμμένα βλαστοὺς κρίνου, χωροῦσα μετρητὰς τριεχιλίους· καὶ ἐξετέλεσεν. 6 Καὶ ἐποίησεν λουτήρας δέκα, καὶ ἐπέθηκεν τοὺς πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ τοὺς πέντε ἐξ ἀριστερῶν, τοῦ πλύνειν ἐν αὐτοῖς τὰ ἔργα τῶν ὀλοκαυτωμάτων καὶ ἀποκλύζειν ἐν αὐτοῖς· καὶ ἡ θάλασσα εἰς τὸ νίπτεσθαι τοὺς ἱερεῖς ἐν αὐτῇ.

15. EFX: κεφαλίδας. 16. A¹: σερσερώθ (σερσ. A²B; FX: ἀλυσιδωτά). B: δαβείρ (δαβείρ AFX). A²B (pro pr. ἔθηκεν A¹ EFX) ἔδωκεν. EX: κεφαλίδων. FX: κ. ἐπέθηκεν ἐπὶ τ. ἀλύσεων. 17. B† (a. alt. ἓνα) τὸν (AEX*).

1. B* (pr.) τὸ ... † (a. μῆκ.) τὸ. A¹: καὶ τὸ εὖρος πῆχ. δέκα (pro καὶ εἴκ. πῆχ. τὸ εὖρ. κ. πῆχ. δ. τὸ ὕψ. A²B). 2. B: δέκα πῆχ. τ. δ. FX† (p. διαμέτρ.) ἀπὸ τῶ χεῖλος αὐτῆς εἰς τὸ χεῖλος αὐτῆς. B: τριάκ. πῆχ. EFX† (in f.) ἐκύκλυν (F: ἐκύκλυν) αὐτήν κύκλῳ. 3. B: ὑποκάτω. EX: κυκλώσασιν (Al.: ἐκύκλυσαν). B: περιέχουσι (-σαι AEX, FX: κυκλῶντες). EX* αὐτῶν. 4. B* (sec., tert. et quart.) βλέπ. (AEFX†).

וַיַּעַשׂ לִפְנֵי הַבַּיִת עַמֻּדִים שְׁנַיִם אַמּוֹת שְׁלֹשִׁים וְחֲמֵשׁ אַרְבָּה וְהַצִּפּוֹת אֶשֶׁר-עַל-רֹאשׁוֹ אַמּוֹת חֲמֵשׁ׃ וַיַּעַשׂ שְׂרָשְׁרוֹת בְּדָבִיר וַיִּתֵּן עַל-רֹאשׁ הָעַמֻּדִים וַיַּעַשׂ רִמּוֹנִים מֵאָה וַיִּתֵּן בְּשֶׁרֶשְׁרוֹת׃ וַיִּקַּם אֶת-הָעַמֻּדִים עַל-פְּנֵי הַהֵיכָל אֶחָד מִיְּמִין וְאֶחָד מִהַשְּׂמֹאל וַיִּקְרָא שֵׁם-הַיְּמִינִי יִשְׁכּוּץ וְשֵׁם הַשְּׂמֹאלִי בְּעֻז׃

IV. וַיַּעַשׂ מִזְבֵּחַ נְחֹשֶׁת עֲשָׂרִים אַמָּה אַרְבֹּו וְעֲשָׂרִים אַמָּה רָחְבוֹ וְעֲשָׂר אַמּוֹת קוֹמָתוֹ׃

2 וַיַּעַשׂ אֶת-הַיָּם מוֹצֵק עֶשֶׂר בְּאַמָּה מִשְׁפָּתוֹ אֶל-שְׁפָתוֹ עֲגוֹל סָבִיב וְחֲמֵשׁ בְּאַמָּה קוֹמָתוֹ וְקוֹ שְׁלֹשִׁים בְּאַמָּה יָסֹב אֹתוֹ סָבִיב׃ וּדְמֹוֹת בְּקָרִים תִּחַת לוֹ סָבִיב סָבִיב סוֹבָבִים אֹתוֹ עֶשֶׂר בְּאַמָּה מְקִיפִים אֶת-הַיָּם סָבִיב שְׁנַיִם טוּרִים הַבֶּקֶר וְצוּקִים בְּמִצְקָתוֹ׃ עוֹמֵד עַל-שְׁנַיִם עֶשֶׂר בֶּקֶר שְׁלֹשָׁה פָּנִים צְפוֹנָה וְשְׁלוֹשָׁה פָּנִים יָמָה וְשְׁלֹשָׁה פָּנִים נֶגְבָּה וְשְׁלֹשָׁה פָּנִים מִזְרָחָה וְהַיָּם עֲלֵיהֶם מִלְּמַעְלָה וְכָל-אַחֲרֵיהֶם בֵּיתָה׃ וְעִבְיוֹ טֶפַח וְשְׁפָתוֹ כְּמַעֲשֵׂה שְׁפַת-כֹּוס פָּרַח שׁוֹשְׁנָה מִחֲזִיק בָּתִּים שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים יָכִיל׃ וַיַּעַשׂ פִּיּוּרִים עֲשָׂרָה וַיִּתֵּן חֲמִשָּׁה מִיְּמִין וְחֲמִשָּׁה מִשְּׂמֹאל לְרַחֲצָה בָּהֶם אֶת-מַעֲשֵׂה הָעוֹלָה וַיְדַיְּחוּ בָם וְהַיָּם לְרַחֲצָה לִפְתָּנִים בּוֹ׃

v. 17. ר' יהוה
v. 6. עֲבִי מִהַשְּׂמֹאל

FX† προς (p. βλέπ.). EX* κατὰ (B: κατ', FX: πρόσ) ... † (a. ἦσαν) καὶ (FX: καὶ ἦν). 5. FX (pro pr. αὐτῆς) τῆς θαλάσσης. B: χωροῦσαν (-σσα AEFX). 6. B: κ. ἔθηκεν τὴς.

Die Säulen Jachin und Boas. Der ehernen Altar. Das gegossene Meer. III.

15 Und er machte vor dem Hause zwei Säulen, fünf und dreißig Ellen lang, und der Knauf oben darauf fünf Ellen.
 16 * Und machte Kettenwerk zum Thor, und that sie oben an die Säulen; und machte hundert Granatäpfel, und that
 17 sie an das Kettenwerk. * Und richtete die Säulen auf vor dem Tempel, eine zur Rechten und die andere zur Linken, und hieß die zur Rechten Jachin, und die zur Linken Boas.

IV. Er machte auch einen ehernen Altar, zwanzig Ellen lang und breit, und zehn Ellen hoch.

2 Und er machte ein gegossenes Meer, zehn Ellen weit von einem Rande an den andern rund umher, und fünf Ellen hoch, und ein Maas von dreißig Ellen
 3 mochte es umher begreifen. * Und Ochsenbilder waren unter ihm umher, und es waren zwei Reihen Knoten um das Meer her (das zehn Ellen weit war),
 4 die mit angegossen waren. * Es stand aber auf den zwölf Ochsen, daß drei gewandt waren gegen Mitternacht, drei gegen Abend, drei gegen Mittag und drei gegen Morgen, und das Meer oben auf ihnen, und alles ihr Hintersteß war
 5 inwendig. * Seine Dicke war einer Hand breit, und sein Rand war wie eines Bechers Rand und eine aufgegogene Rose, und es faßte drei tausend
 6 Bath. * Und er machte zehn Kessel, derer setzte er fünf zur Rechten und fünf zur Linken, darinnen zu waschen, was zum Brandopfer gehöret, daß sie es hinein fließen; das Meer aber, daß sich die Priester darinnen wuschen.

3. U.L: Ochsenbilbe. 4. A.A: aller ihr H.

1Rg.7,15ss.
(Jer.52,20s.)

Ante fores etiam templi duas columnas, quae triginta et quinque cubitos habebant altitudinis; porro capita earum quinque cubitorum.
 * Nec non et quasi catenulas in oraculo, et superposuit eas capitibus columnarum; malogranata etiam centum, quae catenulis interposuit.
 * Ipsas quoque columnas posuit in vestibulo templi, unam a dextris et alteram a sinistris; eam, quae a dextris erat, vocavit Jachin, et quae ad laevam, Boos.

7,7,1,5,1Rg.
8,64.

Fecit quoque altare aeneum viginti cubitorum longitudinis et viginti cubitorum latitudinis et decem cubitorum altitudinis.

1Rg.7,23ss.

Mare etiam fusile decem cubitis a labio usque ad labium, rotundum per circuitum: quinque cubitos habebat altitudinis, et funiculus triginta cubitorum ambiebat gyrum ejus. * Similitudo quoque boum erat subter illud, et decem cubitis quaedam extrinsecus caelaturae quasi duobus versibus altum maris circuibant; boves autem erant fusiles. * Et ipsum mare super duodecim boves impositum erat, quorum tres respiciebant ad aquilonem et alii tres ad occidentem, porro tres alii meridiem et tres, qui reliqui erant, orientem, habentes mare superpositum; posteriora autem boum erant intrinsecus sub mari. * Porro vastitas ejus habebat mensuram palmi, et labium illius erat quasi labium calicis vel repandi lilii, capiebatque tria millia metretas. * Fecit quoque conchas decem, et posuit quinque a dextris et quinque a sinistris, ut lavarent in eis omnia, quae in holocaustum oblaturi erant; porro in mari sacerdotes lavabantur.

1Rg.7,38.

B. 15—17. Vgl. 1 Kön. 7, 15 ff.

15. B: Knopf. dW: Schmuß.

16. im Sprachort, u. thats auch. dW: am Hinter-
 raume. vE: an das Allerheiligste.

1. und 20 E. breit. dW: knupfern.

B. 2—6. Vgl. 1 Kön. 7, 23—38.

2. und ringsum ... eine Schnur.

3. B: Gleichnisse von Rindern. vE: Rindergestalten. dW: Bilder v. Stieren. B: die dasselbe ganz

Volhgloitten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

rings umher umgaben. dW: r. um dass. herumgehend, 10 E. w. das Meer umfangend ringsum, zwei R. v. Rindern, gegossen aus einem Gusse mit denselben. (vE: je 10 im Raum einer Elle, um d. M. ringsher?) B: die in dessen Gießung geg. waren.

4. B: daß alle ihre Hintertheile inwärts waren.

6. nemlich was ... darin abzuspülen. B: Was ... das wuschen sie darin ab. dW: reinigten. vE: das Brandopferwerk.

IV.

Templi supellex et vasa.

7 Καὶ ἐποίησεν τὰς λυχίας τὰς χρυσᾶς δέκα κατὰ τὸ κρίμα αὐτῶν καὶ ἔθηκεν ἐν τῷ ναῷ, πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ πέντε ἐξ ἀριστερῶν. 8 Καὶ ἐποίησεν τραπέζας δέκα καὶ ἔθηκεν ἐν τῷ ναῷ, πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ πέντε ἐξ ἐκτὸς αὐτῶν· καὶ ἐποίησεν φιάλας χρυσᾶς ἑκατόν.

9 Καὶ ἐποίησεν τὴν αὐλὴν τῶν ἱερέων καὶ τὴν αὐλὴν τὴν μεγάλην, καὶ τὰς θύρας τῇ αὐλῇ, καὶ θυρώματα αὐτῶν κατακεκαλυμμένα χαλκῷ. 10 Καὶ τὴν θάλασσαν ἔθηκεν ἀπὸ γωγιάς τοῦ οἴκου ἐκ δεξιῶν ὡς πρὸς ἀνατολὰς κατέναντι. 11 Καὶ ἐποίησεν Χειράμ τὰς κρεάγρας καὶ τὰ πυρεῖα καὶ τὴν ἐσχάραν τοῦ θυσιαστηρίου καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ.

Καὶ συνετέλεσεν Χειράμ ποιῆσαι πᾶσαν τὴν ἐργασίαν ἣν ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Σαλωμὼν ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ. 12 στύλους δύο καὶ ἐπ' αὐτῶν γωλάθ τῇ χωθαρεθ ἐπὶ τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων δύο, καὶ δίκτυα δύο συγκαλύψαι τὰς κεφαλὰς τῶν χωθαρεθ ἃ ἐστὶν ἐπάνω τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων. 13 καὶ κώδωνας χρυσοῦς τετρακοσίους εἰς τὰ δύο δίκτυα, καὶ δύο γένη ῥοῦσκων ἐν τῷ δικτύῳ τῷ ἐνὶ τοῦ συγκαλύψαι τὰς δύο γωλάθ τῶν χωθαρεθ ἃ ἐστὶν ἐπάνω τῶν στύλων. 14 Καὶ τὰς μεχωνῶθ ἐποίησεν δέκα, καὶ τοὺς λουτήρας ἐποίησεν ἐπὶ τῶν μεχωνῶθ, 15 καὶ τὴν θάλασσαν μίαν καὶ τοὺς μόνους τοὺς δώδεκα ὑποκάτω αὐτῆς, 16 καὶ τοὺς ποδιστήρας καὶ τοὺς ἀναλημπτήρας καὶ τοὺς λέβητας καὶ τὰς κρεάγρας καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῶν ἃ ἐποίησεν Χειράμ καὶ ἀνήνεγκεν τῷ βασιλεῖ Σαλωμὼν ἐν οἴκῳ κυρίου, χαλκοῦ καθαροῦ. 17 Ἐν τῷ περιχώρῳ τοῦ Ἰορδάνου ἐχώνευσεν αὐτὰ ὁ βασιλεὺς, ἐν τῷ πάχει τῆς γῆς ἐν οἴκῳ Σοκῶθ καὶ ἀνὰ μέσον Σαρηθαθά. 18 Καὶ ἐποίησεν Σαλωμὼν πάντα τὰ σκεύη ταῦτα εἰς πληθὺς σφόδρα, ὅτι οὐκ ἐξέλειπεν ὀλκὴ τοῦ χαλκοῦ.

8. FX* ἐν τῷ ναῷ ... ἐξ ἀριστερῶν. 9. B* τὰς. 10. FX* ὡς (EX: ἕως). 11. B: Χειράμ (bis). A¹ EX: πυρεῖα. A²: ἦν ἐπ. τῷ βασιλεῖ Σ. (ἦν ἐπ. ὁ βασιλεὺς Σ. A¹ EFX; B: ἦν ἐποίησ. Σαλωμὼν τῷ βασιλεῖ). 12. FX* ἐπ' αὐτῶν et (pro γωλάθ κτλ.): τὰς βάσεις καὶ τὰς χωραθῶθ κτλ. EX: κεφαλίδων. B (pro ἐπάνω) ἐπὶ. 13. FX (pro κώδ.) ῥοῶς. 14. B: τὰς μεχ. (EX: τὰ μ.) ... ἐπὶ τὰς μεχ. 16. A¹: ἀναλημπτορας (-μπτήρας A² B, X: -ληπτήρας). 17. FX (pro ἐν οἴκῳ) ἀνὰ μέσον. EX (pro ἀνὰ μέσον) ἐν οἴκῳ. A¹: Σαδαθα (Σαρηθαθά A² B). 18. B: ἐξέλειπεν (FX: ἡκριβάσθη).

7 וַיַּעַשׂ אֶת־מִנְרוֹת הַזָּהָב עֶשְׂרִי כְּמִשְׁפָּטָם וַיִּתֵּן בְּהִילָל חֲמֵשׁ מִיָּמִין וְחֲמֵשׁ מִשְׁמָאוֹל׃ וַיַּעַשׂ שְׁלֹחֹנוֹת עֲשָׂרָה וַיַּנִּחַ בְּהִילָל חֲמֵשָׁה מִיָּמִין וְחֲמֵשָׁה מִשְׁמָאוֹל וַיַּעַשׂ מִזְרְקֵי זָהָב מֵאָה׃

9 וַיַּעַשׂ חֲצֵר הַכֹּהֲנִים וְהַעֲזָרָה הַגְּדוֹלָה וְדִלְתוֹת לַעֲזָרָה וְדִלְתוֹתֵיהֶם צִפָּה נְחֹשֶׁת׃ וְאֶת־הַיָּם נָתַן מִכְתָּף הַיְּמָנִית קִדְמָה מִמּוֹל נִגְבָּה׃ וַיַּעַשׂ חוֹרָם אֶת־הַפִּירוֹת וְאֶת־הַיָּעִים וְאֶת־הַמִּזְרְקוֹת

וַיַּכֵּל חוֹרָם לַעֲשׂוֹת אֶת־הַמִּלְאָכָה אֲשֶׁר עָשָׂה לַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה בְּבֵית הָאֱלֹהִים׃ עַמּוּדִים שְׁנָיִם וְהַגְּלוֹת וְהַפְּתָרוֹת עַל־רֹאשׁ הָעַמּוּדִים שְׁתֵּי וְהַשְּׁבָכוֹת שְׁתֵּי לְכַסּוֹת אֶת־שְׁתֵּי גְלוֹת הַפְּתָרוֹת אֲשֶׁר עַל־רֹאשׁ הָעַמּוּדִים׃ וְאֶת־הַרְמוּנִים אַרְבַּע מֵאוֹת לְשְׁתֵּי הַשְּׁבָכוֹת שְׁנָיִם טוּרִים רְמוּנִים לְשְׁבָכָה הָאֶחָת לְכַסּוֹת אֶת־שְׁתֵּי גְלוֹת הַפְּתָרוֹת אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי הָעַמּוּדִים׃ וְאֶת־הַמַּכְנוֹת עָשָׂה וְאֶת־הַפִּירוֹת שִׁעָשָׂה עַל־הַמַּכְנוֹת׃ אֶת־הַיָּם אֶחָד וְאֶת־הַבָּקָר שְׁנָיִם עֶשְׂרֵת תַּחְתָּיו׃ וְאֶת־הַפִּירוֹת וְאֶת־הַיָּעִים וְאֶת־הַמִּזְלָגוֹת וְאֶת־כָּל־כְּלִיָּהֶם עָשָׂה חוֹרָם אָבִיו לַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה לְבֵית יְהוָה נְחֹשֶׁת׃ מְרוֹק׃ בְּכַפֵּר הִירְדֵן יִצְקָם הַמֶּלֶךְ בְּעֵבֵי הָאֲדָמָה בֵּין סָפוֹת וּבֵין צִרְדֹתָהּ׃ וַיַּעַשׂ שְׁלֹמֹה כָּל־הַכֵּלִים הָאֵלֶּה לָרֶכֶב מֵאֹד כִּי לֹא נִחָרַר מִשְׁקַל הַנְּחֹשֶׁת׃

חורם קרי בנ"א חורם כתיב חירם קרי v. 11.

Die zehn goldnen Leuchter u. zehn Tische. Der Hof der Priester. Die heiligen Geräthe. IV.

7 Er machte auch zehn goldene Leuchter, wie sie sein sollten, und setzte sie in den Tempel, fünf zur Rechten und fünf zur Linken. * Und machte zehn Tische, und that sie in den Tempel, fünf zur Rechten und fünf zur Linken; und machte hundert goldene Becken.

9 Er machte auch einen Hof für die Priester und einen großen Schranken, und Thüren in die Schranken, und überzog die Thüren mit Erz. * Und setzte das Meer auf der rechten Ecke gegen Morgen zu Mittag wärts. * Und Hiram machte Töpfe, Schaufeln und Becken.

Also vollendete Hiram die Arbeit, die er dem Könige Salomo that am Hause Gottes: * nelmlich die zwo Säulen mit den Bäuchen und Knäusen oben auf beiden Säulen, und beide gewundene Reife, zu bedecken beide Bäuche der Knäuse oben auf den Säulen; * und die vier hundert Granatäpfel an den beiden gewundenen Reifen, zwo Reihen Granatäpfel an jeglichem Reife, zu bedecken beide Bäuche der Knäuse, so oben auf den Säulen waren. * Auch machte er die Gestühle und die Kessel auf den Gestühlen, * und ein Meer und zwölf Ochsen darunter. * Dazu Töpfe, Schaufeln, Kreuel und alle ihre Gefäße machte Hiram Abis dem Könige Salomo zum Hause des Herrn aus lauterem Erz. * In der Gegend des Jordans ließ sie der König gießen in dicke Erde, zwischen Succoth und Zaredatha. * Und Salomo machte aller dieser Gefäße sehr viele, daß des Erzes Gewicht nicht zu forschen war.

7. U.L: güldene. 9. A.A: und große Schr.
11. 16. U.L: Töpfen.

7. dW: die g. L., zehn. B: nach ihrem Recht. dW: Gebühr. vE: Vorzeichnung.

8. B.dW vE: stellte. A: setzte. B: Sprengbecken. dW.vE.A: Schalen.

9. S. der Pr. ... in den Schr. B.dW.A: (den) Vorhof. B.dW.vE: und den großen (Vor-) Hof. dW: ihre Flügel. A: den gr. Bau?

10. B.dW.vE.A: die rechte Seite. dW: des Hauses morgenwärts gegen Mittag. vE: g. Südost.

11. (Wie V. 8.) B: voll. das Werk zu machen.

^{1Rg.7,49.} Fecit autem et candelabra aurea 7
decem secundum speciem qua iussa
erant fieri, et posuit ea in templo,
quinque a dextris et quinque a sini-
stris. * Nec non et mensas decem, 8
^{1Rg.7,48.}
^{1Ch 28,16.} et posuit eas in templo, quinque a
dextris et quinque a sinistris; phialas
quoque aureas centum.

^{1Rg.6,36.} Fecit etiam atrium sacerdotum et 9
^{6,13.} basilicam grandem, et ostia in basi-
lica, quae textit aere. * Porro mare 10
posuit in latere dextro contra orien-
tem ad meridiem. * Fecit autem 11
^{1Rg.7,45.} Hiram lebetes et creagras et phia-
las.

^{1Rg.7,40.} Et complevit omne opus regis in
domo Dei: * hoc est columnas duas 12
^{3,15..} et epistylia et capita, et quasi quae-
dam retiacula, quae capita tegerent
^{3,16..} super epistylia; * malogranata quo- 13
que quadringenta et retiacula duo, ita
ut bini ordines malogranatorum sin-
gulis retiaculis jungerentur, quae pro-
tegerent epistylia et capita columna-
rum. * Bases etiam fecit, et conchas, 14
^{1Rg.7,27.} quas superposuit basibus; * mare 15
^{v.2.} unum, boves quoque duodecim sub
mari; * et lebetes et creagras et phia- 16
^{1Ch.28,17.} las. Omnia vasa fecit Salomoni Hiram
^{2,13.} pater ejus in domo Domini ex aere
mundissimo. * In regione Jordanis 17
^{1Rg.7,46.} fudit ea rex in argillosa terra inter
Sochet et Saredatha. * Erat autem 18
^{1Rg.7,47a.} multitudo vasorum innumerabilis, ita
ut ignoraretur pondus aeris.

7. S: qua jusserat.

13. Al.: quadraginta.

16. S* pater ejus.

vE: v. u. machte. dW.A: im S. vE: für das S.

12. beide Flechtwerke. B: und die Knäuse u. d. Kronen ... Reife. dW: Kugeln ... Knäuse ... Gitter zur Bedeckung. vE: Aug. der Säulenhäupter.

14. Vgl. 1 Kön. 7, 27. 38.

16. S. sein Vater ... von blankem E. B.dW.vE: Gabeln. B. polirtem. dW.vE: aeglättetem.

17. (Vgl. 1 Kön. 7, 46.) A: Lehmerde.

18. B: Denn es wurde... nicht nachgeforscht. dW: erforscht. vE: untersucht.

IV.

Consummatio et inauguratio templi.

19 Καὶ ἐποίησεν Σαλωμὼν πάντα τὰ σκεύη οἴκου κυρίου, καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χρυσοῦν καὶ τὰς τραπέζας, καὶ ἐπ' αὐτῶν ἄρτοι προθέσεως· 20 καὶ τὰς λυχνίας καὶ τοὺς λύχνους τοῦ φωτός κατὰ τὸ κρίμα καὶ κατὰ πρόσωπον τοῦ δαβείρ, χρυσοῦν καθαροῦ, 21 καὶ λαβίδες αὐτῶν καὶ οἱ λύχνοι αὐτῶν· 22 καὶ τὰς φιάλας καὶ τὰς θυίσκας καὶ τὰ πυρεῖα χρυσοῦν καθαροῦ, καὶ ἡ θύρα τοῦ οἴκου ἡ ἐσωτέρα εἰς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων, καὶ τὰς θύρας τοῦ οἴκου τοῦ ναοῦ χρυσᾶς.

V. Καὶ συνετελέσθη πᾶσα ἡ ἐργασία ἣν ἐποίησεν Σαλωμὼν ἐν οἴκῳ κυρίου. Καὶ εἰσήνεγκεν Σαλωμὼν τὰ ἅγια Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, τὸ ἄργύριον καὶ τὸ χρυσίον καὶ τὰ σκεύη ἔδωκεν εἰς θησαυρὸν οἴκου κυρίου.

2 Τότε ἐξεκκλησίασεν Σαλωμὼν τοὺς πρεσβυτέρους Ἰσραὴλ καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας τῶν φυλῶν, τοὺς ἡγουμένους τῶν πατριῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἀνενέγκαι κιβωτὸν διαθήκης κυρίου ἐκ πόλεως Δαυὶδ, αὕτη Σιών. 3 Καὶ ἐξεκκλησιάσθησαν πρὸς τὸν βασιλέα πᾶς ἀνὴρ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐορτῇ, οὗτος ὁ μὴν ἑβδομος. 4 Καὶ ἦλθον πάντες οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ, καὶ ἔλαβον πάντες οἱ Λευῖται τὴν κιβωτὸν. 5 Καὶ ἀνήνεγκαν τὴν κιβωτὸν καὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ ἅγια τὰ ἐν τῇ σκηνῇ, καὶ ἀνήνεγκαν αὐτήν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται. 6 Καὶ ὁ βασιλεὺς Σαλωμὼν καὶ πᾶσα συναγωγή Ἰσραὴλ καὶ οἱ φοβούμενοι καὶ οἱ ἐπισυνηγμένοι αὐτῶν ἔμπροσθεν τῆς κιβωτοῦ θύοντες μόσχους καὶ πρόβατα, οἳ οὐκ ἀριθμήσονται οὐδὲ λογισθῆσονται ἀπὸ τοῦ πληθους. 7 Καὶ εἰσήνεγκαν οἱ ἱερεῖς τὴν κιβωτὸν

19 וַיַּעַשׂ שְׁלֹמֹה אֶת כָּל-הַכֵּלִים אֲשֶׁר בֵּית הָאֱלֹהִים וְאֶת מִזְבַּח הַזָּהָב וְאֶת-הַשְּׁלֵחָנוֹת וְעַלֵּיהֶם לֶחֶם הַפָּנִים׃ כ וְאֶת-הַמְנֹרֹת וְנִתְּיָהֶם לְבַעֲרֵם כַּמִּשְׁפָּט לִפְנֵי הַדְּבִיר זָהָב סָגִיר׃ 21 וְהַפָּרָח וְהַנְּרוֹת וְהַמְּלָקָחִים זָהָב הוּא מְכֻלֹּת זָהָב׃ 22 וְהַמִּזְמָרוֹת וְהַמִּתְחַתּוֹת זָהָב סָגִיר וּפְתַח הַבַּיִת דִּלְתוֹתָיו הַפָּנִימִיּוֹת לְקֹדֶשׁ הַקֹּדֶשִׁים וְדִלְתֵי הַבַּיִת לְהִיכָל זָהָב׃ V. וַתִּשְׁלַם כָּל-הַמְּלָאכָה אֲשֶׁר-עָשָׂה שְׁלֹמֹה לַבַּיִת יְהוָה וַיָּבֵא שְׁלֹמֹה אֶת-קֹדְשֵׁי דָוִיד אָבִיו וְאֶת-הַכֶּסֶף וְאֶת-הַזָּהָב וְאֶת-כָּל-הַכֵּלִים נָתַן בְּאֲצִרוֹת בֵּית הָאֱלֹהִים׃

2 אִזְ וַיָּקְהִיל שְׁלֹמֹה אֶת-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֶת-כָּל-רָאשֵׁי הַמִּשְׁחָה נְשִׂאֵי הָאֲבוֹת לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-יְרוּשָׁלַם לְהַעֲלוֹת אֶת-אָרוֹן בְּרִית-יְהוָה מֵעִיר דָּוִיד הִיא צִיּוֹן׃ 3 וַיִּקְהֲלוּ אֶל-הַמֶּלֶךְ כָּל-אִישׁ יִשְׂרָאֵל בַּחֹג הוּא הַחֹדֶשׁ הַשְּׁבַעִי׃ 4 וַיָּבֵאוּ כָל זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׂאוּ הַלְוִיִּם אֶת-הָאָרוֹן׃ ה וַיַּעֲלוּ אֶת-הָאָרוֹן וְאֶת-מֹוֹעֵד וְאֶת-כָּל-כְּלֵי הַקֹּדֶשׁ אֲשֶׁר בָּאֵהָל הָעָלוּ אֹתָם הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם׃ 6 וְהַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה וְכָל-עַדֹת יִשְׂרָאֵל הַנוֹעֲדִים עָלָיו לִפְנֵי הָאָרוֹן מִזִּמְכֵּי־צֶאֱן וּבִקְרָא אֲשֶׁר לֹא-יִסְפְּרוּ וְלֹא יִמְנֶוּ 7 יִמְרָב׃ וַיָּבִיאוּ הַכֹּהֲנִים אֶת-אָרוֹן

19. EFX: ἄρτες. 20. B: δαβίρ (δαβείρ AFX). 22. FX: κ. αἱ φιάλαι κ. αἱ θυίσκαι. A¹: πυρεῖα. A¹X: εἰς τὰς θ. (καὶ τ. θ. A²B; FX: καὶ αἱ θύραι). A¹* (alt.) τῆ? (A²B†).

1. FX† (a. τὸ ἀργ.) καὶ et (a. s. p. τὰ σκ.) πάντα. B† (a. ἔδωκ.) καὶ. EX† (p. ἔδ.) αὐτά. 2. B† (p.

Σαλ.) πάντας (AX*). FX† (a. τὰς ἡγ.) καὶ. B* (alt.) τῶν (FX: τῶν πατρ. τῶν υἱῶν). EFX† (a. κιβ.) τὴν. 3. B* ἀνὴρ (AEFX†). 5. B* Καὶ ἀνὴν. τὴν κιβ. (AEFX†, EX* τὴν κιβ.). 6. EX† (a. Ἰσρ.) υἱῶν. B: οἱ ἐκ ἀριθμηθῆσονται (FX: αἱ ἐκ ἀριθμηθῆσονται) καὶ οἱ ἐκ (ἐδὲ AFX) λογ. (FX: λογισθῆσεται).

Alles völlig Gold. Einzug der Lade in den Tempel.

IV.

19 Und Salomo machte alles Geräthe zum Hause Gottes: nemlich den goldenen Altar, Tisch und Schaubrote
20 darauf, * die Leuchter mit ihren Lampen von lauterem Golde, daß sie brenneten vor dem Chor, wie sich gebührt;
21 * und die Blumen an den Lampen und die Schnäuzen waren golden: das war
22 alles völlig Gold; * dazu die Messer, Becken, Löffel und Näpfe waren lauter Gold. Und der Eingang und seine Thür inwendig zu dem Allerheiligsten, und die Thür am Hause des Tempels waren golden.

V. Also ward alle Arbeit vollbracht, die Salomo that am Hause des Herrn. Und Salomo brachte hinein alles, was sein Vater David geheiligt hatte, nemlich Silber und Gold und allerlei Geräthe, und legte es in den Schatz im Hause Gottes.

2 Da versammelte Salomo alle Ältesten in Israel, alle Hauptleute der Stämme, Fürsten der Väter unter den Kindern Israel gen Jerusalem, daß sie die Lade des Bundes des Herrn hinauf brächten aus der Stadt Davids, das ist Zion.
3 * Und es versammelten sich zum Könige alle Männer Israels aufs Fest, das ist
4 im siebenten Monat, * und kamen alle Ältesten Israels. Und die Leviten hoben
5 die Lade auf * und brachten sie hinauf, sammt der Hütte des Stifts und allem heiligen Geräthe, das in der Hütte war; und brachten sie mit hinauf die Priester,
6 die Leviten. * Aber der König Salomo, und die ganze Gemeinde Israel zu ihm versammelt vor der Lade, opferten Schafe und Ochsen, so viel, daß niemand zählen
7 noch rechnen konnte. * Also brachten die Priester die Lade des Bundes des

Fecitque Salomon omnia vasa domus Dei, et altare aureum et mensas et super eas panes propositionis, * candelabra quoque cum lucernis suis, ut lucerent ante oraculum juxta ritum, ex auro purissimo, * et sortientia quaedam et lucernas et forcipes aureos: omnia de auro mundissimo facta sunt; * thymiateria quoque et thuribula et phialas et mortariola ex auro purissimo. Et ostia caelavit templi interioris, id est in Sancta Sanctorum, et ostia templi forinsecus aurea.

Sicque completum est omne opus, V. quod fecit Salomon in domo Domini. †) Intulit igitur Salomon omnia quae voverat David pater suus, argentum et aurum, et universa vasa posuit in thesauris domus Dei.

Post quae congregavit majores natu Israel et cunctos principes tribuum et capita familiarum de filiis Israel in Jerusalem, ut adducerent arcam foederis Domini de civitate David quae est Sion. * Venerunt itaque ad regem omnes viri Israel in die solempni mensis septimi. * Cumque venissent cuncti seniorum Israel, portaverunt Levitae arcam * et intulerunt eam et omnem paraturam tabernaculi. Porro vasa sanctuarii, quae erant in tabernaculo, portaverunt sacerdotes cum Levitis. * Rex autem Salomon et universus coetus Israel et omnes qui fuerunt congregati ante arcam, immolabant arietes et boves absque ullo numero: tanta enim erat multitudo victimarum. * Et intulerunt sacerdotes arcam foederis

19. U.L: Schaubrot. 21. 22. U.L: glühen.
3. U.L: alle Mann ... Monden.

22. S: in Sancto S. — 1. Al.: in domum D.
†) Vulgo hic initium capitis V.

19. u. die Tische, darauf die Sch. lagen.

20. vor dem Sprachort. dW: Hinterräume. vE: Allerheiligsten. B: daß man sie nach dem Recht anzündete. A: sie leuchteten ... u. Vorschrift. dW.vE: nach d. Gebrauch. dW: köstlichem G. vE: gediegenem.

21. und die L. dW: Lichtschneuzen. vE: Lichtscheeren. B.A: Lichtpuken.

22. (Vgl. 1 Kön. 7, 50.) dW: die Flügelthüren, die inneren. vE: das Thor des H.

1. dW: fertig. B.dW.A: Werk, das G. machen ließ (machte). vE: Als nun die ganze A. voll. war. B. 2—14. Vgl. 1 Kön. 8, 1—11.

2. die Welt.

4. solches br. hinauf ...

V.

Inauguratio templi.

διαθήκης κυρίου εἰς τὸν τόπον αὐτῆς, εἰς τὸ
 δαβείρ τοῦ οἴκου, εἰς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων,
 ὑποκάτω τῶν πτερύγων τῶν Χερουβείν. ⁸ Καὶ
 ἦν τὰ Χερουβεὶν διαπεπτετακότα τὰς πτέρυγας
 αὐτῶν ἐπὶ τὸν τόπον τῆς κιβωτοῦ, καὶ συν-
 εκάλυπτεν τὰ Χερουβεὶν ἐπὶ τὴν κιβωτὸν καὶ
 ἐπὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτῆς ἐπάνωθεν, ⁹ καὶ
 περιεῖχον οἱ ἀναφορεῖς, καὶ ἐβλέποντο αἱ κε-
 φαλαὶ τῶν ἀναφορέων ἐκ τῶν ἁγίων εἰς πρός-
 ωπον τοῦ δαβείρ, οὐκ ἐβλέποντο ἔξω, καὶ
 ἦσαν ἐκεῖ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. ¹⁰ Οὐκ
 ἦν ἐν τῇ κιβωτῷ πλὴν δύο πλάκες ἃς ἔθηκεν
 Μωϋσῆς ἐν Χωρήβ, ἃ διέθετο κύριος μετὰ
 τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν τῷ ἐξελθεῖν αὐτὸν ἐκ
 γῆς Αἰγύπτου.

¹¹ Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐξελθεῖν τοὺς ἱερεῖς
 ἐκ τῶν ἁγίων (ὅτι πάντες οἱ ἱερεῖς οἱ εὐρεθέν-
 τες ἡγιασθήσαν, οὐκ ἦσαν διατεταγμένοι κατ'
 ἐφημερίαν) ¹² καὶ οἱ Λευῖται οἱ ψαλτοδοοὶ
 πάντες τοῖς υἱοῖς τῷ Ἀσάφ, τῷ Αἰμάν, τῷ
 Ἰδιθούν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ καὶ τοῖς ἀδελ-
 φοῖς αὐτῶν, τῶν ἐνδεδυσμένων στολὰς βυσσί-
 νας ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύ-
 ραις, ἐστιηκότες κατὰ ἀνατολὰς τοῦ θυσια-
 στηρίου, καὶ μετ' αὐτῶν ἱερεῖς ἑκατὸν καὶ
 εἴκοσι σαλπίζοντες σάλπιγξιν. ¹³ Καὶ ἐγένετο
 μία φωνὴ ἐν τῷ σαλπίζειν καὶ ἐν τῷ ψαλτω-
 δεῖν καὶ ἐν τῷ ἀναφωνεῖν φωνῇ μιᾷ τοῦ ἑξ-
 ομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τῷ κυρίῳ. Καὶ ὡς
 ὑψωσαν τὴν φωνὴν ἐν σάλπιγξιν καὶ ἐν κυμ-
 βάλοις καὶ ἐν ὀργάνοις τῶν ᾠδῶν καὶ ἔλεγον·
 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι
 εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ὁ οἶκος
 ἐνεπλήσθη νεφέλης δόξης κυρίου, ¹⁴ καὶ οὐκ
 ἠδύναντο οἱ ἱερεῖς τοῦ στήναι λειτουργεῖν ἀπὸ
 προσώπου τῆς νεφέλης· ὅτι ἐνέπλησεν ἡ δόξα
 κυρίου τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ.

7. B: δαβείρ (δαβείρ AFX, etiam vs. 9) ... Χερουβίμ
 (ut semper, A²: Χερουβείμ). 8. EX: συνεκάλυπτον.
 FX† (p. alt. Χερ.) τὴν κιβωτὸν καὶ προσήγγιζε τὰ
 Χερουβίμ. 9. A²B: ὑπεριέχον (περι- A¹EX). FX†
 (p. τῶν ἀναφ.) ἀπὸ τῆς κιβωτῆς. 10. B rell.: ἐξελθ.
 αὐτῆς. 11. EX† (a. ἡ σ.) καὶ. 12. FX: π. σὺν
 τοῖς υἱοῖς τῷ Ἀσ., τῷ Αἰμ. B* (pr.) τῷ. EFX (pro
 αὐτῶν) αὐτῶν. B (pro αὐτῶν AEFX) αὐτῶν. FX: τοῖς
 ἐνδεδυσμένοις. B (pro κατὰ ἀνατ.) κατέναντι... * (ult.)
 καὶ et † (a. σάλπιγξ.) ταῖς. 13. B* τὴν. 14. A¹ (alt.
 manu) † (p. κεφ.) δόξης κυρίου (B*, A² uncis incl.).
 B* ἡ (AEX†).

בְּרִית-יְהוָה אֶל-מְקוֹמוֹ אֶל-דָּבִיר
 הַבַּיִת אֶל-קֹדֶשׁ הַקְּדָשִׁים אֶל-תַּחַת
 כַּנְפֵי הַכְּרוּבִים: וַיִּהְיֶה הַכְּרוּבִים
 פָּרָשִׁים כַּנְפִּים עַל-מְקוֹם הָאָרוֹן
 וַיִּכְסּוּ הַכְּרוּבִים עַל-הָאָרוֹן וְעַל-בִּדְיוֹ
 מִלְמַעְלָה: וַיֹּאדְרִיכוּ הַבַּדִּים וַיִּרְאוּ
 רַאשֵׁי הַבַּדִּים מִן-הָאָרוֹן עַל-פָּנָיו
 הַדָּבִיר וְלֹא יִרְאוּ הַחֹצֶה וַיְהִי-שָׁם
 יְד הַיּוֹם הַזֶּה: אֵין בָּאָרוֹן רַק שְׁנֵי
 הַלְחֹות אֲשֶׁר-נָתַן מֹשֶׁה בְּחָרֵב אֲשֶׁר
 פָּרַת יְהוָה עִם-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם
 מִמִּצְרָיִם:

וַיְהִי בְצֵאת הַכֹּהֲנִים מִן-הַקֹּדֶשׁ
 כִּי כָל-הַכֹּהֲנִים הִנֵּמְצְאוּם הִתְקַדְּשׁוּ
 אֵין לְשִׁמּוֹר לְמַחְלָקוֹת: וְהַלְוִיִּם
 הַמְשָׁרְרִים לְכָלֶם לְאַסָּף לְהִימָן
 לִידִתְיוֹן וּלְבַנְיָהִם וּלְאַחִיהֶם מִלְכָּשִׁים
 בְּיוֹץ בְּמִצְלָתִים וּבִנְבָלִים וּכְנָרוֹת
 עֲמָדִים מִזְרָח לְמִזְבֵּחַ וְעִמָּהֶם כֹּהֲנִים
 לְמֵאָה וְעֶשְׂרִים מַחְצָרָרִים בְּחִצְצָרוֹת:
 וַיְהִי כְאֶחָד לְמַחְצָרִים וּלְמְשָׁרְרִים
 לְהַשְׁמִיעַ קוֹל-אֶחָד לְהַלֵּל וּלְהַדוֹת
 לַיהוָה וּכְהָרִים קוֹל בְּחִצְצָרוֹת
 וּבְמִצְלָתִים וּבְכָלִי הַנְּשִׁיר וּבְהַלֵּל
 לַיהוָה כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ
 וְהַבַּיִת מָלֵא עָנָן בֵּית יְהוָה: וְלֹא
 יָכֻלוּ הַכֹּהֲנִים לְעֲמוֹד לְשֶׁרֶת מִפְּנֵי
 הָעָנָן כִּי-מָלֵא כְבוֹד-יְהוָה אֶת-בַּיִת
 הָאֵלֹהִים:

v. 12. 'חיר ר'

v. 13. 'חיר צ'

11. B.vE.A: Heiligthum. dW: die sich vorfinden.
 vE: zu finden waren. A: man daselbst f. konnte. B.
 dW.vE: hatten sich geheiligt. A: wurden. B: ohne
 die Abtheilungen zu halten. dW: es wurde nicht d.

Stätte und Inhalt der Lade. Gesang und Spiel der Leviten. Die Wolke. V.

Herrn an ihre Stätte, in den Chor des Hauses, in das Allerheiligste, unter die 8 Flügel der Cherubim, * daß die Cherubim ihre Flügel ausbreiteten über die Stätte der Lade, und die Cherubim bedeckten die Lade und ihre Stangen von 9 oben her. * Die Stangen aber waren so lang, daß man ihre Knäufe sahe von der Lade vor dem Chor, aber außen sahe man sie nicht. Und sie war da- 10 selbst bis auf diesen Tag. * Und war nichts in der Lade, ohne die zwei Tafeln, die Mose in Horeb daren gethan hatte, da der Herr einen Bund machte mit den Kindern Israel, da sie aus Egypten zogen.

11 Und da die Priester heraus gingen aus dem Heiligen — denn alle Priester, die vorhanden waren, heiligten sich, daß auch die Ordnungen nicht gehalten wurden; 12 * und die Leviten mit allen, die unter Asaph, Heman, Jedithun und ihren Kindern und Brüdern waren, angezogen mit Leinwand, sangen mit Cymbeln, Psaltern und Harfen, und standen gegen Morgen des Altars, und bei ihnen hundert und zwanzig Priester, die mit 13 Trompeten bliesen, * und es war, als wäre es Einer, der trompetete und sänge, als hörte man Eine Stimme, zu loben und zu danken dem Herrn. Und da die Stimme sich erhob von den Trompeten, Cymbeln und andern Saitenspielen, und von dem Loben des Herrn, daß er gütig ist und seine Barmherzigkeit ewig währet, da ward das Haus des Herrn er- 14 füllet mit einer Wolke, * daß die Priester nicht stehen konnten zu dienen vor der Wolke; denn die Herrlichkeit des Herrn erfüllte das Haus Gottes.

9. U.L: haufen (A.A: draußen).

12. U.L: sungen ... stunden ... Drommeten.

13. U.L: drommetete u. sänge ... erhob ... Drommeten ... mit einem Nebel.

14. U.L: vor dem Nebel.

Domini in locum suum, id est ad oraculum templi, in Sancta Sanctorum 3,10^{ss}. subter alas Cherubim, *ita ut Cherubim 8 expanderent alas suas super locum in quo posita erat arca, et ipsam arcam tegerent cum vectibus suis. * Vectium autem, quibus portabatur 9 arca, quia paululum longiores erant, capita parebant ante oraculum; si vero quis paululum suisset extrinsecus, eos videre non poterat. Fuit itaque arca ibi usque in praesentem diem. * Nihilque erat aliud in arca 10 nisi duae tabulae, quas posuerat Moyses in Horeb, quando legem dedit Dominus filiis Israel egredientibus ex Aegypto.

Ex. 25, 16, 21.
40, 20. 1 Rg. 8,
9. Ebr. 9, 4.

Egressis autem sacerdotibus de 11 Sanctuario (omnes enim sacerdotes, qui ibi potuerant inveniri, sanctificati sunt, nec adhuc in illo tempore vices, et ministeriorum ordo inter eos divisus erat) * tam Levitae quam can- 12 tores, id est et qui sub Asaph erant et qui sub Eman et qui sub Jedithun, filii et fratres eorum vestiti byssinis, cymbalis et psalteriis et citharis concrepabant, stantes ad orientalem plagam altaris, et cum eis sacerdotes centum viginti canentes tubis. * Igi- 13 tur cunctis pariter et tubis et voce et cymbalis et organis et diversi generis musicorum concinentibus et vocem in sublime tollentibus longe sonitus audiebatur, ita ut, cum Dominum laudare coepissent et dicere: Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus, impleretur domus Dei nube, * nec possent sacerdotes stare et 14 ministrare propter caliginem; compleverat enim gloria Domini domum Dei.

7, 3. 20, 21. Ps.
106, 1. 118, 1.
13, 1. 1 Th. 3,
22.

v. 13, 7, 1. 3.
Ex. 40, 34.
1 Rg. 8, 11.

13. S: impl. ita domus.

14. S: ne poss.

A. beobachtet. vE: sollten keine A. b. werden.

12. die Sänger, alle ... seiner L., standen mit ...

S. gegen ... B: S. von ihnen allzumal, von A. dW.

vE: als: A. dW: Dyffus. B: zu 120. dW: an.

13. Spielzeugen. B: daß sie mit Einer St. töne.

ten. dW: wie wenn es Einer w., spielten die Trompeter u. d. Sänger mit G. St. vE: als die, welche ... wie Ein Mann nur Eine St. ertönen ließen. B: musikalischen Instrumenten. vE: das Loblied sangen: „Denn gütig ist er ...“

VI.

Inauguratio templi.

VI. Τότε εἶπεν Σαλωμών· Κύριος εἶπεν τοῦ κατοικῆσαι ἐν γνόφῳ. ² Καὶ ἐγὼ ὠκοδόμηκα οἶκον τῷ ὀνόματί σου ἅγιόν σοι καὶ ἑτοιμον τοῦ κατοικῆσαι εἰς τοὺς αἰῶνας. ³ Καὶ ἐπέστρεψεν ὁ βασιλεὺς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ καὶ εὐλόγησεν τὴν πᾶσαν ἐκκλησίαν Ἰσραὴλ, καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰσραὴλ παρυστήκει.

⁴ Καὶ εἶπεν· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, ὃς ἐλάλησεν ἐν στίματι αὐτοῦ πρὸς Δαυὶδ τὸν πατέρα μου καὶ ἐν χερσὶν αὐτοῦ ἐπλήρωσεν λέγων· ⁵ Ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἧς ἀνήγαγον τὸν λαόν μου ἐκ γῆς Αἰγύπτου, οὐκ ἐξελεξάμην ἐν πόλει ἀπὸ πασῶν φυλῶν Ἰσραὴλ τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον, τοῦ εἶναι ὄνομά μου ἐκεῖ, καὶ οὐκ ἐξελεξάμην ἐν ἀνδρὶ τοῦ εἶναι εἰς ἡγούμενον ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ· ⁶ καὶ ἐξελεξάμην ἐν Ἱερουσαλὴμ γενέσθαι τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ, καὶ ἐξελεξάμην ἐν Δαυὶδ ὥστε εἶναι ἐπὶ τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ. ⁷ Καὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς μου τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ. ⁸ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Δαυὶδ τὸν πατέρα μου· Διότι ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν σου τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καλῶς ἐποίησας, ὅτι ἐγένετο ἐπὶ τὴν καρδίαν σου· ⁹ πλὴν σὺ οὐκ οἰκοδομήσεις τὸν οἶκον, ὅτι ὁ υἱός σου ὃς ἐξελεύσεται ἐκ τῆς ὀσφύος σου, οὗτος οἰκοδομήσει τὸν οἶκον τῷ ὀνόματί μου. ¹⁰ Καὶ ἀνέστησεν κύριος τὸν λόγον αὐτοῦ ὃν ἐλάλησεν, καὶ ἐγενήθη ἐν ἀντι Δαυὶδ πατρὸς μου, καὶ ἐκάθισα ἐπὶ τὸν θρόνον Ἰσραὴλ καθὼς ἐλάλησεν κύριος, καὶ ὠκοδόμησα τὸν οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, ¹¹ καὶ ἔθηκε ἐκεῖ τὴν κιβωτὸν ἐν ἧ ἐκεῖ διαθήκη κυρίου ἦν διέθετο τῷ Ἰσραὴλ.

¹² Καὶ ἔστη κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου κυρίου ἔναντι πάσης ἐκκλησίας Ἰσραὴλ, καὶ διεπέτασεν τὰς χεῖρας ἑαυτοῦ. ¹³ Ὅτι ἐποίησεν Σαλωμών βάσιν χαλκὴν καὶ ἔθηκεν αὐτὴν

1. 2. B: κατασκευῶσαι (bis pro κατοικ.). 4. A²B (pro ὃς A¹EFX) ὥς. 5. B† (a. ὄνομά) τὸ. 6. B: ἐξελ. τὴν Ἱερ. A¹† (p. γενέσθ.) τῷ εἶναι (B*, A² uncis incl.). B: A. τῷ εἶναι ἐπὶ τὸν λαόν μου (FX: ἐπάνω τῷ λαῷ μου, E: τῷ λαῷ μου ἐπάνω). 7. EX* Δαυὶδ. 8. B* τὸν. 9. EFX† (p. ἐκ οἰκοδ.) μοι. 10. FX* αὐτῷ (B: τῷ). 12. B: χ. αὐτῷ s. αὐτῷ.

VI. אָז אָמַר שְׁלֹמֹה יְהוָה אֱלֹהֵי אֲמָר לְשָׁפוֹן ² בְּעֶרְפָּלִי: וְאֲנִי בָנִיתִי בֵּית־זָבַל לָךְ. ³ וּמִכּוֹן לְשִׁבְתְּךָ עוֹלָמִים: וַיִּסַּב הַמֶּלֶךְ אֶת־פָּנָיו וַיְבָרֶךְ אֶת כָּל־קְהֵל יִשְׂרָאֵל וְכָל־קְהֵל יִשְׂרָאֵל עֹמֵד:

⁴ וַיֹּאמֶר בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּפִיו אֶת דְּוִיד אָבִי וּבִידָיו ח מֶלֶךְ לֵאמֹר: מִן־הַיּוֹם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶת־עַמִּי מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֹא־בַחְרָתִי בְּעִיר מִכָּל שְׁבִטֵי יִשְׂרָאֵל לְבָנוֹת בֵּית לַהוֹיֹת שְׁמִי שָׁם וְלֹא־בַחְרָתִי בְּאִישׁ לַהוֹיֹת נָגִיד עַל־עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וְאֶבְחַר ⁶ בִּירוּשָׁלַם לַהוֹיֹת שְׁמִי שָׁם וְאֶבְחַר בְּדָוִיד לַהוֹיֹת עַל־עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וַיְהִי ⁷ עַם־לִבָּב דְּוִיד אָבִי לְבָנוֹת בֵּית לְשָׁם יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר יְהוָה ⁸ אֶל־דְּוִיד אָבִי יַעַן אֲשֶׁר הָיָה עִם־לְבָבְךָ לְבָנוֹת בֵּית לְשְׁמִי הַטִּיבֹתָ כִּי הָיָה עִם־לְבָבְךָ: רַק אַתָּה לֹא תִבְנֶה הַבַּיִת כִּי בְנֶה הַיֵּצֵא מִחֻלְצִיָּהּ ⁹ הוּא־יִבְנֶה הַבַּיִת לְשְׁמִי: וַיָּקָם יְהוָה אֶת־דָּבָרוֹ אֲשֶׁר דִּבֶּר וַאֲקוּם תַּחַת דְּוִיד אָבִי וְאֲשַׁב עַל־כִּסֵּא יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה וְאִבְנֶה הַבַּיִת לְשָׁם יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וְאָשִׁים שָׁם ¹¹ אֶת־הָאֲרוֹן אֲשֶׁר שָׁם בְּרִית יְהוָה אֲשֶׁר פָּרַת עִם־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

¹² וַיַּעֲמֵד לִפְנֵי מִזְבֵּחַ יְהוָה נֹגֵד כָּל־קְהֵל יִשְׂרָאֵל וַיִּפְרֹשׁ כַּפָּיו: כִּי־עָשָׂה שְׁלֹמֹה בִּינוֹר נִחָשֶׁת וַיִּתְּנֶהָ בְּתוֹךְ

B. 1—40. Bgl. 1 Rön. 8, 12 ff.

5. B.vE: Von dem Tage an. dW.A: Seit d. T.

9. B: hervorformt.

VI. Da sprach Salomo: Der Herr hat
2 geredet zu wohnen im Dunkeln. * Ich
habe zwar ein Haus gebauet dir zur
Wohnung, und einen Sitz, da du ewig=
3 lich wohnest. * Und der König wandte
sein Antlitz und segnete die ganze Ge=
meine Israel; denn die ganze Gemeinde
Israel stand.

4 Und er sprach: Gelobet sei der Herr,
der Gott Israels, der durch seinen Mund
meinem Vater David geredet und mit
seiner Hand erfüllet hat, da er sagte:
5 * Seit der Zeit ich mein Volk aus Egy=
ptenland geführt habe, habe ich keine
Stadt erwählet in allen Stämmen Is=
raels, ein Haus zu bauen, daß mein
Name daselbst wäre; und habe auch
keinen Mann erwählet, daß er Fürst
6 wäre über mein Volk Israel: * aber
Jerusalem habe ich erwählet, daß mein
Name daselbst sei, und David habe ich
erwählet, daß er über mein Volk Israel
7 sei. * Und da es mein Vater David
im Sinne hatte, ein Haus zu bauen
dem Namen des Herrn, des Gottes Is=
8 rael, * sprach der Herr zu meinem
Vater David: Du hast wohl gethan,
daß du im Sinn hast, meinem Namen
9 ein Haus zu bauen; * doch du sollst
das Haus nicht bauen, sondern dein
Sohn, der aus deinen Lenden kommen
wird, soll meinem Namen das Haus
10 bauen. * So hat nun der Herr sein
Wort bestätigt, das er geredet hat; denn
ich bin aufgekomen an meines Vaters
Davids Statt, und sitze auf dem Stuhl
Israels, wie der Herr geredet hat, und
habe ein Haus gebauet dem Namen des
11 Herrn, des Gottes Israels, * und habe
darein gethan die Lade, darinnen der
Bund des Herrn ist, den er mit den
Kindern Israel gemacht hat.

12 Und er trat vor den Altar des Herrn
vor der ganzen Gemeinde Israel, und brei=
13 tete seine Hände aus. * Denn Salomo
hatte eine eherne Kanzel gemacht und ge=

5. U.L: Sint.

13. U.L: einen ehernen Kessel.

11. B: daselbst hingestellt. vE: aufgest. dW.A:
setzte (daselbst) hinein.

Tunc Salomon ait: Dominus **VI.**
pollicitus est, ut habitaret in cali=
gine. * Ego autem aedificavi do=
2 mum nomini ejus, ut habitaret ibi
in perpetuum. * Et convertit rex
3 faciem suam et benedixit universae
multitudini Israel; nam omnis turba
stabat intenta.

Et ait: Benedictus Dominus Deus 4
Israel, qui quod locutus est David
patri meo, opere complevit, dicens:
2Sm.7,6. * A die, qua eduxi populum meum de 5
terra Aegypti, non elegi civitatem
de cunctis tribubus Israel, ut aedi=
ficaretur in ea domus nomini meo;
neque elegi quemquam alium virum,
ut esset dux in populo meo Israel:
(Ps.122,3. * sed elegi Jerusalem, ut sit nomen 6
meum in ea, et elegi David, ut con=
stituerem eum super populum meum
2Sm.7,2. 1Ch.15,1. Israel. * Cumque fuisset voluntatis 7
David patris mei, ut aedificaret do=
mum nomini Domini Dei Israel,
* dixit Dominus ad eum: Quia haec 8
fuit voluntas tua, ut aedificares do=
mum nomini meo, bene quidem fe=
cisti hujusmodi habere voluntatem;
* sed non tu aedificabis domum, ve= 9
rum filius tuus, qui egredietur de
lumbis tuis, ipse aedificabit domum
nomini meo. * Complevit ergo Do= 10
minus sermonem suum quem locutus
fuerat, et ego surrexi pro David
patre meo et sedi super thronum
Israel, sicut locutus est Dominus, et
aedificavi domum nomini Domini Dei
Israel, * et posui in ea arcam, in 11
qua est pactum Domini, quod pepi=
git cum filiis Israel.

1Rg.8,22. Stetit ergo coram altari Domini 12
ex adverso universae multitudinis
v.13. Eer.9,5. Israel, et extendit manus suas.
Job.11,13. * Siquidem fecerat Salomon basim 13
1Tim.2,8. aeneam et posuerat eam in medio

3. Al.* rex.

13. dW.vE: ein Gefäß von Kupfer (Erz). A: ehers=
nes Gefäß.

VI.

Inauguratio templi.

ἐν μέσῳ τῆς αὐλῆς τοῦ ἱεροῦ, πέντε πῆχεων τὸ μῆκος αὐτῆς καὶ πέντε πῆχεων τὸ εὖρος αὐτῆς καὶ τριῶν πῆχεων τὸ ὕψος αὐτῆς, καὶ ἔστη ἐπ' αὐτῆς καὶ ἔπεσεν ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ ἐναντι πάσης ἐκκλησίας Ἰσραὴλ, καὶ διεπέτασεν τὰς χεῖρας αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν ¹⁴ καὶ εἶπεν· Κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι θεὸς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς, φυλάσσων τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος τοῖς παισὶν σου τοῖς πορευομένοις ἐναντίον σου ἐν ὅλῃ καρδίᾳ, ¹⁵ ἃ ἐφύλαξας τῷ παιδί σου Δαυὶδ τῷ πατρὶ μου, ἃ ἐλάλησας αὐτῷ λέγων, καὶ ἐλάλησας ἐν τῷ στόματί σου καὶ ἐν χερσίν σου ἐπλήρωσας ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. ¹⁶ Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, φύλαξον τῷ παιδί σου τῷ Δαυὶδ τῷ πατρὶ μου ἃ ἐλάλησας αὐτῷ λέγων· Οὐκ ἐκλείψει σοι ἀνὴρ ἀπὸ προσώπου μου καθήμενος ἐπὶ θρόνῳ Ἰσραὴλ, πλην ἐὰν φυλάξωσιν οἱ υἱοὶ σου τὴν ὁδὸν αὐτῶν τοῦ πορεύεσθαι ἐν τῷ νόμῳ μου ὡς ἐπορεύθης ἐναντίον μου. ¹⁷ Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, πιστωθήτω δὴ τὸ ῥῆμά σου ὃ ἐλάλησας τῷ παιδί σου τῷ Δαυίδ. ¹⁸ Οὐ εἰ ἀληθῶς κατοικήσει ὁ θεὸς μετὰ ἀνθρώπων ἐπὶ τῆς γῆς; εἰ ὁ οὐρανὸς καὶ ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐκ ἀρκεσουσὶν σοι, καὶ τίς ὁ οἶκος οὗτος ὃν ᾠκοδόμησα; ¹⁹ Καὶ ἐπιβλέψῃ ἐπὶ τὴν προσευχὴν παιδός σου καὶ ἐπὶ τὴν δέησίν μου, κύριε ὁ θεός, τοῦ ἐπακουῖν τῆς δεήσεως καὶ τῆς προσευχῆς ἧς ὁ παῖς σου προσεύχεται ἐναντίον σου σήμερον, ²⁰ τοῦ εἶναι ὁρθαλοῦς σου ἀνεωγμένους ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦτον ἡμέρας καὶ νυκτός, εἰς τὸν τόπον τοῦτον ὃν εἶπας ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομά σου ἐκεῖ, τοῦ ἀκοῦσαι τῆς προσευχῆς ἧς ὁ παῖς σου προσεύχεται εἰς τὸν τόπον τοῦτον. ²¹ Καὶ ἀκούσῃ τῆς δεήσεως τοῦ παιδός σου καὶ λαοῦ σου Ἰσραὴλ ἃ ἂν προσεύξωνται εἰς τὸν τόπον τοῦτον· καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐν τῷ τόπῳ τῆς κατοικησεώς σου ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἀκούσῃ καὶ

הַעֲזָרָה הַמֵּשׁ אֲמֹת אָרְפּוֹ וְהַמֵּשׁ אֲמֹת רַחְבּוֹ וְאֲמֹת שְׁלֹשׁ קוֹמָתוֹ וַיַּעֲמֵד עָלָיו וַיִּבְרַךְ עַל-בְּרַכְיֹו נֶגֶד כָּל-קָהָל יִשְׂרָאֵל וַיִּפְרֹשׂ כַּפָּיו הַשְּׁמִימָה׃ ¹⁴ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֵין-קָמוֹת אֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ שֹׁמֵר הַבְּרִית וְהַחֲסֵד לַעֲבָדָיָהּ שׁוֹהֵה לְכֹסִים לַפָּנֶיךָ בְּכָל-לֵב׃ אֲשֶׁר שָׁמַרְתָּ לַעֲבָדְךָ דָּוִיד אָבִי אֶת אֲשֶׁר-דִּבַּרְתָּ לוֹ וַתְּדַבֵּר בְּפִיךָ וּבִידְךָ מִלֵּאֶת פִּיֹּם הַזֶּה׃ וַעֲתָה יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְ�רָאֵל שֹׁמֵר לַעֲבָדְךָ דָּוִיד אָבִי אֶת אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ לוֹ לֵאמֹר לֹא-יִפְרֹת לְךָ אִישׁ מִלְּפָנַי יוֹשֵׁב עַל-כִּסֵּא יִשְׂרָאֵל רַק אִם-יִשְׁמְרוּ בְנֶיךָ אֶת-דִּרְכֶּךָ לְלַכֵּת בְּתוֹרָתִי כֹאֲשֶׁר הִלְכָתָּ לַפָּנֶי׃ וַעֲתָה יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְ�רָאֵל יֵאֱמֹן דִּבְרֶךָ אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ לְדָוִיד׃ כִּי הָאֲמָנִים יֹשֵׁב אֱלֹהִים אֶת-הָאָדָם עַל-הָאָרֶץ הִנֵּה שָׁמַיִם וּשְׁמַי הַשָּׁמַיִם לֹא יִכְלֹלוּךָ אֵלֶּה פִי-הַבֵּית הַזֶּה אֲשֶׁר בָּנִיתִי׃ וּפָנִיתָ אֶל-תַּפְּלֹת עֲבָדְךָ וְאֶל-תַּחֲנֻתוֹ יְהוָה אֱלֹהֵי לְשִׁמְעַ אֶל-הַרְפָּה וְאֶל-הַתַּפְּלָה אֲשֶׁר עֲבָדְךָ מִתַּפְּלָל לַפָּנֶיךָ׃ לְהֵיוֹת עֵינֶיךָ פְּתוּחוֹת אֶל-הַבֵּית הַזֶּה יוֹמָם וָלַיְלָה אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר אָמַרְתָּ לָשׂוּם שְׁמֶךָ שָׁם לְשִׁמּוֹעַ אֶל-הַתַּפְּלָה אֲשֶׁר יִתְפַּלֵּל עֲבָדְךָ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה׃ וּשְׁמַעְתָּ אֶל-תַּחֲנוּנֵי עֲבָדְךָ וַעֲמַתָּ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יִתְפַּלְלוּ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְאֶתְּהָ תִשְׁמָע מִמָּקוֹם שִׁבְתְּךָ מִן-הַשָּׁמַיִם וּשְׁמַעְתָּ

13. A¹: ἐμμέσῳ. B* (pr.) αὐτῆς (AFX†).15. A¹* ἐλάλ. αὐτῷ λέγ. καὶ (A²B rell. †). FX* λέγων. B* (ult.) τῷ.16. A¹: τὸν παιδᾶ σθ τῷ Δ. EX: ἐπὶ θρόνον Δαυίδ.

18. FX: οἰκήσει. B* (pr.) ὁ.

19. FX: δέησιν αὐτῆς.

20. B: ἧς προσεύχ. ὁ παῖς σθ.

21. EFX (pro ἐν τῷ τ.) ἐκ τῆς τόπῳ. EX: κατασκευασεώς.

v. 16. עשר' בדגש

v. 19. בנ"א לשמוע

setzt mitten in die Schranken, fünf Ellen lang und breit, und drei Ellen hoch. Auf dieselbe trat er und fiel nieder auf seine Kniee vor der ganzen Gemeinde Israel, und breitete seine Hände
 14 aus gen Himmel * und sprach: Herr, Gott Israels, es ist kein Gott dir gleich, weder im Himmel noch auf Erden; der du hältst den Bund und Barmherzigkeit deinen Knechten, die vor dir wandeln
 15 aus ganzem Herzen. * Du hast gehalten deinem Knechte David, meinem Vater, was du ihm geredet hast: mit deinem Munde hast du es geredet, und mit deiner Hand hast du es erfüllet,
 16 wie es heutiges Tages stehet. * Nun, Herr, Gott Israels, halte deinem Knechte David, meinem Vater, was du ihm geredet hast und gesagt: Es soll dir nicht gebrechen an einem Manne vor mir, der auf dem Stuhl Israels sitze, doch so fern deine Kinder ihren Weg bewahren, daß sie wandeln in meinem Gesetz,
 17 wie du vor mir gewandelt hast. * Nun, Herr, Gott Israels, laß dein Wort wahr werden, daß du deinem Knechte David
 18 geredet hast. * Denn meinst du auch, daß Gott bei den Menschen auf Erden wohne? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel kann dich nicht versorgen; wie sollte es denn das Haus
 19 thun, das ich gebauet habe? * Wende dich aber, Herr, mein Gott, zu dem Gebet deines Knechts und zu seinem Flehen, daß du erhörst das Bitten und Beten, das dein Knecht vor dir thut,
 20 * daß deine Augen offen seien über dieß Haus Tag und Nacht, über die Stätte, dahin du deinen Namen zu stellen geredet hast, daß du hörst das Gebet, das dein Knecht an dieser Stätte thun wird.
 21 * So höre nun das Flehen deines Knechts und deines Volks Israel, das sie bitten werden an dieser Stätte; höre es aber von der Stätte deiner Wohnung, vom Himmel, und wenn du es hörst, wollest

13. U.L: An dieselbe.

13. in den Schr. B.vE: Hof. dW: Vorhof. (A: großen Bau?)

18. dich nicht umfassen.

4,9. basilicae, habentem quinque cubitos longitudinis et quinque cubitos latitudinis et tres cubitos altitudinis, stetitque super eam, et deinceps
 Eph. 3, 14. flexis genibus contra universam multitudinem Israel et palmis in coelum levatis * ait: Domine Deus Israel, 14 non est similis tui deus in coelo et in terra, qui custodis pactum et misericordiam cum servis tuis, qui ambulant coram te in toto corde suo; * qui praestitisti servo tuo 15 David patri meo quaecumque locutus fueras ei, et quae ore promiseras opere complesti, sicut et praesens tempus probat. * Nunc ergo, Do- 16 mine Deus Israel, imple servo tuo patri meo David quaecumque locutus es dicens: Non deficiet ex te vir coram me qui sedeat super thronum Israel, ita tamen si custodierint filii tui vias suas et ambulaverint in lege mea, sicut et tu ambulasti coram me. * Et nunc, Domine 17 Deus Israel, firmetur sermo tuus, quem locutus es servo tuo David. * Ergone credibile est, ut 18 habitet Deus cum hominibus super terram? Si coelum et coeli coelorum non te capiunt, quanto magis domus ista quam aedificavi! * Sed 19 ad hoc tantum facta est, ut respicias orationem servi tui et obsecrationem ejus, Domine Deus meus, et audias preces quas fundit famulus tuus coram te, * ut aperias oculos 20 tuos super domum istam diebus ac noctibus, super locum, in quo pollicitus es ut invocaretur nomen tuum, * et exaudires orationem quam servus 21 tuus orat in eo, et exaudias preces famuli tui et populi tui Israel. Quicumque oraverit in loco isto, exaudi de habitaculo tuo, id est de coelis,

2, 6. 1 Rg. 8, 27.
Ps. 11, 4. 89,
12. Ez. 66, 1.
Act. 7, 48. 17,
24.

1 Rg. 8, 29.

Ex. 20, 24. Dt.
12, 5.

16. S: v. meas (Al.: viam suam).

19. Al.: fudit.

19. Geschrei u. B.

20. dW.vE: daß du d. N. dahin legen wollest (wolltest).

VI.

Inauguratio templi.

ἵλεως ἔσῃ. 22 Ἐὰν ἁμαρτίη ἀνὴρ τῷ πλησίον αὐτοῦ καὶ λάβῃ ἐπ' αὐτὸν ἄρᾶν τοῦ ἁρᾶσθαι αὐτόν, καὶ ἔλθῃ καὶ ἁράσῃται κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου ἐν τῷ οἴκῳ τούτῳ, 23 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ποιήσεις, καὶ κρινεῖς τοὺς δούλους σου τοῦ ἀποδοῦναι τῷ ἀνόμῳ καὶ ἀποδοῦναι ὁδοὺς αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ τοῦ δικαιοῦσαι δίκαιον τοῦ ἀποδοῦναι ἑκάστῳ κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. 24 Καὶ ἐὰν θρασυθῇ ὁ λαός σου Ἰσραὴλ κατέναντι τοῦ ἐχθροῦ, ἐὰν ἁμαρτώσιν σοι, καὶ ἐπιστρέψουσιν καὶ ἐξομολογήσονται τῷ ὀνόματί σου, καὶ προσεύξονται καὶ δεηθῶσιν ἐναντίον σου ἐν τῷ οἴκῳ τούτῳ, 25 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἵλεως ἔσῃ ταῖς ἁμαρτίαις τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ, καὶ ἀποστρέψεις αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκας αὐτοῖς καὶ τοῖς πατράσιν αὐτῶν. 26 Ἐν τῷ συσχεθῆναι τὸν οὐρανὸν καὶ μὴ γενέσθαι ὑετόν (ὅτι ἁμαρτήσονται σοι), καὶ προσεύξονται εἰς τὸν τόπον τοῦτον καὶ αἰνέσουσιν τὸ ὄνομά σου καὶ ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν, ὅτι ταπεινώσεις αὐτούς. 27 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἵλεως ἔσῃ ταῖς ἁμαρτίαις τῶν παίδων σου καὶ τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ, ὅτι δηλώσεις αὐτοῖς τὴν ὁδὸν τὴν ἀγαθὴν ἐν ἣ πορεύονται ἐν αὐτῇ, καὶ δώσεις ὑετόν ἐπὶ τὴν γῆν σου ἣν ἔδωκας τῷ λαῷ σου εἰς κληρονομίαν. 28 Αἱμὸς ἐὰν γένηται ἐπὶ τῆς γῆς, θάνατος ἐὰν γένηται, ἀνεμοσφορία καὶ ἔκτερος, ἀκρίς καὶ βροῦχος ἐὰν γένηται, ἐὰν θλίψῃ αὐτὸν ὁ ἐχθρὸς κατέναντι τῶν πόλεων αὐτῶν κατὰ πᾶσαν πληγὴν καὶ πάντα πόνον, 29 καὶ πᾶσα προσευχὴ καὶ πᾶσα δέησις ἣ ἐὰν γένηται παρὶ ἀνθρώπου καὶ παντὶ λαῷ σου Ἰσραὴλ, ἐὰν γνῶ ἀνθρώπος τὴν ἀφῆν αὐτοῦ καὶ τὴν μαλακίαν αὐτοῦ, καὶ διαπετάσῃ τὰς χεῖρας αὐτοῦ εἰς τὸν οἶκον τοῦτον. 30 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοίμου κατοικητηρίου σου καὶ ἰλάσῃ, καὶ δώσεις ἀνδρὶ κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ, ὡς ἂν γνῶς τὴν καρδίαν αὐτοῦ (ὅτι

22. EFX: τῷ ἁράσασθαι. FX (pro οἴκῳ) τόπω. 23. A¹X* (ult.) καὶ (A²B†). A²B (pro ἑκάστῳ A¹E X) αὐτῷ. 24. A²B: ἐπιστρέψωσι καὶ ἐξομολογήσονται ... προσεύξονται. 25. B* (alt.) τῷ. 27. A¹: τῶν ἁμαρτιῶν (ταῖς ἁμαρτ. A²B rell.). B* (pr.) σς. 28. FX* (pr. et alt.) καὶ. BFX: καὶ ἐὰν θλίψ. FX: θλίψωσιν αὐτ. οἱ ἐχθροὶ αὐτῷ ἐν τῇ γῇ κατ. τ. π. αὐτῷ. A¹X: πᾶν (πάντα A²B). 29. FX: καὶ κατὰ πᾶσαν ἀφῆν κ. πᾶσαν προσευχὴν κ. πᾶσαν δέησιν.

22 וְסִלַּחְתָּ: אִם-יִחַטֵּא אִישׁ לְרֵעֵהוּ וּנְשָׂא-כּוֹ אֱלֹה לְהֵאֲלֹתוֹ וְכֹא אֱלֹה לְפָנַי מִזִּבְחֶךָ בְּבֵית הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם וְעֲשִׂיתָ וְשִׁפְטָתָ אֶת-עַבְדֶּיךָ לְהָשִׁיב לְרִשְׁעָה לְתֵת דָּרְכּוֹ פְּרֹאשׁוֹ וּלְהַצְדִּיק צְדִיק לְתֵת לוֹ כְּצִדְקָתוֹ: וְאִם-יִנְגַּף עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל לְפָנַי אוֹיֵב כִּי יַחַטֵּאוּ-לָךְ וְשָׁבוּ וְהוֹדוּ אֶת-שְׁמֹךָ וְהִתְפַּלְּלוּ וְהִתְחַנְּנוּ לְפָנֶיךָ כֹּה בְּבֵית הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם וְסִלַּחְתָּ לַחַטָּאת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וְהָשִׁיבוֹתָם אֶל-הָאֱדֹמָה אֲשֶׁר-נָתַתָּה לָהֶם וּלְאֲבֹתֵיהֶם: בְּהֶעָצֵר הַשָּׁמַיִם וּלֹא-יִהְיֶה מָטָר כִּי יַחַטֵּאוּ-לָךְ וְהִתְפַּלְּלוּ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְהוֹדוּ אֶת-שְׁמֹךָ מִחַטָּאתָם וְשִׁוְבוּן כִּי תַעֲנֵם: וְאַתָּה תִשְׁמַע הַשָּׁמַיִם וְסִלַּחְתָּ לַחַטָּאת עַבְדֶּיךָ וְעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל כִּי תוֹרֵם אֶל-הַדֶּרֶךְ הַטּוֹבָה אֲשֶׁר יִלְכוּ-בָּהּ וְנָתַתָּה מָטָר. עַל-אֲרָצְךָ אֲשֶׁר-נָתַתָּה לְעַמְּךָ לְנַחֲלָה: רָעַב כִּי-יִהְיֶה בָאָרֶץ דָּבָר כִּי-יִהְיֶה שָׂדֶפֶן וְיִרְקֹן אֲרֶבָה וְחִסִּיל כִּי יִהְיֶה כִּי יֵצֵר-לוֹ אוֹיְבָיו בָּאָרֶץ שְׂעָרָיו כָּל-נֶגַע וְכָל-מַחֲלָה: כָּל-תִּפְלָה כָּל-תְּחִנָּה אֲשֶׁר יִהְיֶה לְכָל-הָאָדָם וּלְכָל עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יִדְעוּ אִישׁ נֶגְעוֹ וּמִכְאֹבּוֹ וּפָרַשׁ בִּפְסָיו אֶל-הַבֵּית הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם מִכּוֹן שִׁבְתְּךָ וְסִלַּחְתָּ וְנָתַתָּה לְאִישׁ כָּכָל-דֶּרֶכְיוֹ אֲשֶׁר תִּדַּע אֶת-לִבּוֹ כִּי-אַתָּה לְבַדְּךָ

EX* ἢ. EX (pro οἶκον) τόπον. 30. A¹EX: ἰάσῃ (ἰλάσῃ A²X).

22 du gnädig sein. * Wenn jemand wider seinen Nächsten sündigen wird und wird ihm ein Eid aufgelegt, den er schwören soll, und der Eid kommt vor deinen Altar in diesem Hause, * so wollest du hören vom Himmel und deinem Knechte Recht verschaffen, daß du dem Gottlosen vergeltest und gebest seinen Weg auf seinen Kopf, und rechtfertigst den Gerechten und gebest ihm nach seiner Gerechtigkeit. * Wenn dein Volk Israel vor seinen Feinden geschlagen wird, weil sie an dir gesündigt haben, und befehlen sich und bekennen deinen Namen, bitten und flehen vor dir in diesem Hause, * so wollest du hören vom Himmel und gnädig sein der Sünde deines Volks Israel, und sie wieder in das Land bringen, daß du ihnen und ihren Vätern gegeben hast. * Wenn der Himmel zugeschlossen wird, daß es nicht regnet, weil sie an dir gesündigt haben, und bitten an dieser Stätte und bekennen deinen Namen und befehlen sich von ihren Sünden, weil du sie gedemüthiget hast: * so wollest du hören im Himmel und gnädig sein der Sünde deiner Knechte und deines Volks Israel, daß du sie den guten Weg lehrest, darinnen sie wandeln sollen, und regnen laßest auf dein Land, daß du deinem Volk gegeben hast zu besitzen. * Wenn eine Theurung im Lande wird, oder Pestilenz, oder Dürre, Brand, Heuschrecken, Raupen, oder wenn sein Feind im Lande seine Thore belagert, oder irgend eine Plage oder Krankheit: * wer dann bittet oder flehet unter allerlei Menschen und unter allem deinem Volk Israel, so jemand seine Plage und Schmerzen fühlt und seine Hände ausbreitet zu diesem Hause: * so wollest du hören vom Himmel, vom Sitz deiner Wohnung, und gnädig sein und jedermann geben nach allem seinem Wege, nach dem du sein Herz erkennest (denn du allein

et propitiare! * Si peccaverit quispiam in proximum suum, et jurare contra eum paratus venerit seque maledicto constrinxerit coram altari in domo ista, * tu audies de coelo et facies iudicium servorum tuorum, ita ut reddas iniquo viam suam in caput proprium, et ulciscaris justum, retribuens ei secundum iustitiam suam. * Si superatus fuerit populus tuus Israel ab inimicis (peccabunt enim tibi), et conversi egerint poenitentiam et obsecraverint nomen tuum et fuerint deprecati in loco isto, * tu exaudies de coelo et propitiare peccato populi tui Israel et reduc eos in terram, quam dedisti eis et patribus eorum. * Si clauso coelo pluvia non fluxerit propter peccata populi, et deprecati te fuerint in loco isto et confessi nomini tuo et conversi a peccatis suis, cum eos afflixeris: * exaudi de coelo, Domine, et dimitte peccata servis tuis et populi tui Israel, et doce eos viam bonam per quam ingrediantur, et da pluviam terrae quam dedisti populo tuo ad possidendum. * Fames si orta fuerit in terra et pestilentia, aerugo et aurugo et locusta et bruchus, et hostes vastatis regionibus portas obsederint civitatis, omnisque plaga et infirmitas presserit: * si quis de populo tuo Israel fuerit deprecatus, cognoscens plagam et infirmitatem suam, et expanderit manus suas in domo hac: * tu exaudies de coelo, de sublimi scilicet habitaculo tuo, et propitiare et redde unicuique secundum vias suas, quas nosti eum habere in corde suo (tu enim so-

Ex. 22, 11.

Dt. 28, 25.

7, 13. Lv. 26, 19. Dt. 11, 17. 28, 23.

20, 9. 1 Rg. 8, 37.

v. 12..

24. Al. † (p. depr.) te.

25. U.L: wolltest. 26. U.L: daß nicht.

27. U.L: den Sünden.

23. deinen Knechten. B: es ausmachen, daß du richtest ... dem G. Recht sprichst.

24. vor dem Feinde.

VI.

Inauguratio templi.

μονώτατος γνώσκεις τὴν καρδίαν υἱῶν ἀνθρώπων), ³¹ ὅπως φοβῶνται τὰς ὁδοὺς σου πάσας τὰς ἡμέρας ἃς αὐτοὶ ζῶσιν ἐπὶ προσώπου πάσης τῆς γῆς ἧς ἔδωκας τοῖς πατράσιν ἡμῶν. ³² Καὶ πᾶς ἀλλότριος ὃς οὐκ ἐκ τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ ἐστὶν αὐτός, καὶ ἔλθῃ ἐκ γῆς μακρόθεν διὰ τὸ ὄνομά σου τὸ μέγα καὶ τὴν χειρὰ σου τὴν κραταιὰν καὶ βραχίονά σου τὸν ὑψηλόν, καὶ ἔλθωσιν καὶ προσεύξονται εἰς τὸν τόπον τοῦτον, ³³ καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοιμοῦ κατοικητηρίου σου, καὶ ποιήσεις κατὰ πάντα ὅσα ἂν ἐπικαλέσῃται σε ὁ ἀλλότριος· ὅπως γινῶσιν πάντες οἱ λαοὶ τῆς γῆς τὸ ὄνομά σου, καὶ τοῦ φοβεῖσθαι σε ὡς ὁ λαός σου Ἰσραὴλ, τοῦ γινῶναι ὅτι ἐπικέκληται τὸ ὄνομά σου ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦτον ὃν ᾠκοδόμησα. ³⁴ Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃ ὁ λαός σου εἰς πόλεμον ἐπὶ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐν ὁδῷ ἢ ἀποστελεῖς αὐτούς, καὶ προσεύξονται πρὸς σε κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πόλεως ταύτης ἣν ἐξελέξω ἐν αὐτῇ, καὶ οἴκου οὐ ᾠκοδόμησα τῷ ὀνόματί σου· ³⁵ καὶ ἀκούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τῆς δεήσεως αὐτῶν καὶ τῆς προσευχῆς αὐτῶν, καὶ ποιήσεις τὸ δικαίωμα αὐτῶν. ³⁶ Ὅτι ἁμαρτήσονται σοι (ὅτι οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ὃς οὐχ ἁμαρτήσεται), καὶ πατάξεις αὐτοὺς καὶ παραδώσεις αὐτοὺς κατὰ πρόσωπον ἐχθρῶν, καὶ αἰχμαλωτεύσουσιν αὐτοὺς οἱ αἰχμαλωτεύοντες αὐτοὺς εἰς γῆν ἐχθρῶν, εἰς γῆν μακρὰν ἢ ἐγγύς, ³⁷ καὶ ἐπιστρέψουσιν καρδίαν αὐτῶν ἐν τῇ γῇ αὐτῶν οὐ μετήχθησαν ἐκεῖ, καί γε ἐπιστρέψουσιν καὶ δεηθῶσιν σου ἐν τῇ αἰχμαλωσίᾳ αὐτῶν λέγοντες· Ἠμάρτομεν, ἡδίκησαμεν, ἡνομήσαμεν, ³⁸ καὶ ἐπιστρέψουσιν πρὸς σε ἐν ὅλῃ καρδίᾳ αὐτῶν καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ αὐτῶν ἐν γῇ αἰχμαλωτευσάντων αὐτούς, ὅπου ἡχμαλώτευσαν αὐτούς, καὶ προσεύξονται ὁδὸν γῆς αὐτῶν ἧς ἔδωκας τοῖς πατράσιν αὐτῶν, καὶ τῆς πόλεως ἧς ἐξελέξω, καὶ τοῦ οἴκου

³¹ יִדְעָה אֶת-לִבָּב בְּנֵי הָאָדָם: לְמַעַן יִירָאוּהָ לְלַכֵּת בְּדַרְכֶיהָ כָּל-הַיָּמִים אֲשֶׁר-יִהְיוּ חַיִּים עַל-פְּנֵי הָאָדָמָה אֲשֶׁר נָתַתָּה לְאַבְתִּינֹו: וְגַם אֶל-הַנִּכְרִי אֲשֶׁר לֹא-מֵעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל הוּא וְבָא מֵאַרֶץ רְחוֹקָה לְמַעַן שְׁמֹךְ הַגָּדוֹל וַיִּדְנֶה הַחֲזָקָה וַיִּזְרְעֶהָ הַבְּטוּיָה וְבָאָה וְהִתְפַּלְּלוּ אֶל-הַיְּהוָה הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם מִמִּכּוֹן שְׁבִיתֶךָ וְעָשִׂיתָ כְּכָל אֲשֶׁר-יִקְרָא אֵלֶיךָ הַנִּכְרִי לְמַעַן יֵדְעוּ כָּל-עַמִּי הָאָרֶץ אֶת-שְׁמֹךָ וְלִירְאָה אֶתְךָ כַּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וְלִדְעַת כִּי-שְׁמֹךְ נִקְרָא עַל-הַיְּהוָה אֲשֶׁר בְּנִיתִי: כִּי-יֵצֵא עַמְּךָ לְמַלְחָמָה עַל-אֹיְבָיו בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר תִּשְׁלַחם וְהִתְפַּלְּלוּ אֵלֶיךָ בְּדֶרֶךְ הָעִיר הַזֹּאת אֲשֶׁר בָּחַרְתָּ בָּהּ וְהַיְּהוָה אֲשֶׁר בְּנִיתִי לְשְׁמֹךָ: וְשְׁמַעְתָּ מִן-הַשָּׁמַיִם אֶת-תְּפִלָּתָם וְאֶת-תַּחֲנוּנָם וְעָשִׂיתָ כְּכָל מִשְׁפָּטָם: כִּי יַחֲטִיאוּ לָךְ כִּי אֵין אָדָם אֲשֶׁר לֹא-יַחֲטִיֵּא וְאַנְפָּתָ כָּם וַיִּנָּתֶנּה לְפָנַי אוֹיֵב וּשְׂבוּיָהֶם וְהִתְחַנְּנוּ אֶל-אֶרֶץ רְחוֹקָה אוֹ קְרוֹבָה: וְהִשְׁבִּיבוּ אֶל-לִבָּבָם בְּאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבּוּ-שָׁם וּשְׁבּוּ וְהִתְחַנְּנוּ אֵלֶיךָ בְּאָרֶץ שְׂבוּיָם לֵאמֹר חָטֵאנוּ הָעוֹיֵנוּ וְרָשָׁעֵנוּ: וּשְׁבּוּ אֵלֶיךָ בְּכָל-לִבָּב וּבְכָל-נַפְשָׁם בְּאָרֶץ שְׂבוּיָם אֲשֶׁר-שְׁבּוּ אַתָּם וְהִתְפַּלְּלוּ בְּדֶרֶךְ אֶרֶצְכֶם אֲשֶׁר-נָתַתָּה לְאַבְתִּינֹו וְהָעִיר אֲשֶׁר בָּחַרְתָּ וְלַיְּהוָה אֲשֶׁר-

בנ"א לאבותם v. 38.

30. B: μόνος (μονώτ. AFX). 31. A¹X: φοβῶνται (φοβῶντ. A²B). B: πάσας ὁδ. (τὰς ὁδ. AEX). FX: φοβ. σε τῇ πορεύεσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς. B: ἐπὶ πρόσωπον τῆς γῆς. 32. B: κ. τὸν βραχ. A²B: προσεύξονται (προσεύχοντ. A¹X). 33. A¹X* σὺ (A²B†). B: καὶ τῇ γινῶναι ὅτι τὸ ὄν. σθ ἐπικέκλ. ἐπὶ. 34. EX: ἢ ἐξαποστελεῖς. A²B: προσεύχονται (cf. vs. 32). B: ᾠκοδόμησα. 35. B: ... προσευχῆς ... δεήσεως. 36. B: ἐκ ἔσται ἄνθρ. EX: παραδ. αὐτὰς εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν. A¹X* (tert. et quart.) αὐτὰς (A²B†). 37. B (bis): ἐπιστρέψωσι (alt. loco eti. A²). FX† (p. pr. ἐπιστρ.) πρὸς σε. EX (pro καί γε) ἀκεῖ (FX:

καί). B: ἡνομήσαμεν, ἡδίκησαμεν. 38. A²B: ἐπιστρέψωσι (-ουσιν A¹EX). B* (pr.) αὐτῶν. A¹X* ὅπου ἡχμ. αὐτῶν (A²B†). FX† (p. ἔδωκας) αὐτοῖς καὶ.

erkenntest das Herz der Menschenkinder),
 31 *auf daß sie dich fürchten und wandeln
 in deinen Wegen alle Tage, so lange
 sie leben auf dem Lande, das du unsern
 32 Vätern gegeben hast. *Wenn auch
 ein Fremder, der nicht von deinem Volk
 Israel ist, kommt aus fernen Landen um
 deines großen Namens und mächtiger
 Hand und ausgereckten Arms willen,
 33 und betet zu diesem Hause, *so wollest
 du hören vom Himmel, vom Sitz deiner
 Wohnung, und thun alles, warum er
 dich anrufet: auf daß alle Völker auf
 Erden deinen Namen erkennen und dich
 fürchten, wie dein Volk Israel, und
 inne werden, daß dieß Haus, das ich
 gebauet habe, nach deinem Namen ge-
 34 nannt sei. *Wenn dein Volk aus-
 ziehet in Streit wider seine Feinde, des
 Weges, den du sie senden wirst, und zu
 dir bitten gegen dem Wege zu dieser
 Stadt, die du erwählet hast, und zum
 Hause, das ich deinem Namen gebauet
 35 habe: *so wollest du ihr Gebet und
 Flehen hören vom Himmel, und ihnen
 36 zu ihrem Recht helfen. *Wenn sie an
 dir sündigen werden (sintemal kein
 Mensch ist, der nicht sündige), und du
 über sie erzürnest und gibst sie vor
 ihren Feinden, daß sie sie gefangen
 wegführen in ein ferneß oder naheß
 37 Land, *und sie sich in ihrem Herzen
 befehren im Lande, da sie gefangen
 innen sind, und befehren sich und fle-
 hen zu dir im Lande ihres Gefängnisses
 und sprechen: Wir haben gesündigt,
 mißgethan und sind gottlos gewesen!
 38 *und sich also von ganzem Herzen und
 von ganzer Seele zu dir befehren im
 Lande ihres Gefängnisses, da man sie
 gefangen hält, und sie beten gegen dem
 Wege zu ihrem Lande, das du ihren
 Vätern gegeben hast, und zur Stadt,
 die du erwählet hast, und zum Hause,

lus nosti corda filiorum homi-
 num), *ut timeant te et ambulent 31
 in viis tuis cunctis diebus, quibus
 vivunt super faciem terrae quam
 dedisti patribus nostris. *Exter- 32
 num quoque, qui non est de populo
 tuo Israel, si venerit de terra lon-
 ginquā propter nomen tuum magnum
 et propter manum tuam robustam et
 brachium tuum extentum et adorave-
 rit in loco isto, *tu exaudies de 33
 coelo, firmissimo habitaculo tuo, et
 facies cuncta pro quibus invocaverit
 te ille peregrinus: ut sciant omnes
 populi terrae nomen tuum et timeant
 te sicut populus tuus Israel, et co-
 gnoscant, quia nomen tuum invoca-
 tum est super domum hanc quam
 aedificavi. *Si egressus fuerit 34
 populus tuus ad bellum contra ad-
 versarios suos per viam, in qua
 miseris eos, adorabunt te contra
 viam, in qua civitas haec est quam
 elegisti, et domus quam aedificavi
 nomini tuo: *tu exaudies de coelo 35
 preces eorum et obsecrationem, et
 ulciscaris. *Si autem peccaverint 36
 tibi (neque enim est homo qui non
 peccet), et iratus fueris eis et tra-
 dideris hostibus et captivos duxerint
 eos in terram longinquam vel certe
 quae juxta est, *et conversi in 37
 corde suo in terra, ad quam captivi
 ducti fuerant, egerint poenitentiam
 et deprecati te fuerint in terra capti-
 vitatis suae dicentes: Peccavimus, ini-
 que fecimus, injuste egimus! *et 38
 reversi fuerint ad te in toto corde
 suo et in tota anima sua in terra
 captivitatis suae, ad quam ducti
 sunt, adorabunt te contra viam terrae
 suae quam dedisti patribus eorum,
 et urbis quam elegisti, et domus

1Rg. 8, 39.
 1Sm. 16, 7. Ps.
 7, 10.

1Rg. 8, 21. Es.
 56, 68.

Ex. 6, 6.

(Mt. 23, 22.
 Act. 7, 49.

1Rg. 8, 46. Pr.
 20, 9. Eccl. 7,
 20. Rm. 3, 23.
 1Jo. 1, 8.

1Rg. 8, 48.
 Nm. 14, 40.
 1Sm. 7, 6. Ps.
 106, 6. Dn. 9, 5.

Dn. 6, 10a.

32. U.L: und von mächtiger.

34. U.L: anzeucht.

37. A.A: darinnen sie gef. sind. U.L: stehen
 dir ... mißgethan.

35. dW.vE: schaffe ihnen Recht.

VI.

Inauguratio templi.

οὐ ᾠκοδόμησα τῷ ὀνόματί σου· 39 καὶ ἀκούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοίμου κατοικητηρίου σου τῆς προσευχῆς αὐτῶν καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν, καὶ ποιήσεις κρίματα καὶ ἰλεως ἔσῃ τῷ λαῷ τῷ ἁμαρτόντι σοι. 40 Νῦν, κύριε, ἔστωσαν δὴ οἱ ὀφθαλμοί σου ἀνεωγμένοι καὶ τὰ ὦτά σου ἐπήκοα εἰς τὴν δέησιν τοῦ τόπου τούτου. 41 Καὶ νῦν ἀνάστηθι, κύριε ὁ θεός, εἰς τὴν κατάπανσίν σου, σὺ καὶ ἡ κιβωτὸς τῆς ἰσχύος σου. Οἱ ἱερεῖς σου, κύριε ὁ θεός, ἐνδύσαιντο σωτηρίαν, καὶ οἱ υἱοί σου εὐφρανθήτωσαν ἐν ἀγαθοῖς. 42 Κύριε ὁ θεός, μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου, μνησθῆτι τὰ ἔλεη Δαυὶδ τοῦ δούλου σου.

VII. Καὶ ὡς συνετέλεσεν Σαλωμών προσευχόμενος, καὶ τὸ πῦρ κατέβη ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ κατέφαγεν τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰς θυσίας, καὶ δόξα κυρίου ἐπλησεν τὸν οἶκον· 2 καὶ οὐκ ἠδύναντο οἱ ἱερεῖς εἰσελθεῖν εἰς τὸν οἶκον κυρίου ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ὅτι ἐπλησεν δόξα κυρίου τὸν οἶκον. 3 Καὶ πάντες υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐώρουν καταβαῖνον τὸ πῦρ, καὶ ἡ δόξα κυρίου ἐπὶ τὸν οἶκον· καὶ ἔπесαν ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν ἐπὶ τὸ λιθόστρωτον, καὶ προσεκύνησαν καὶ ἤγουν τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 4 Καὶ ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶς ὁ λαὸς θύοντες θύματα ἔναντι κυρίου. 5 Καὶ ἐθυσίασεν ὁ βασιλεὺς Σαλωμών τὴν θυσίαν μόσχων εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδας, καὶ βοσκημάτων ἑκατὸν καὶ εἴκοσι χιλιάδας, καὶ ἐνεκάϊρισεν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶς ὁ λαός. 6 Καὶ οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὰς φυλακὰς ἐαυτῶν ἐστηκότες, καὶ οἱ Λευῖται ἐν ὀργάνοις ψῶδων κυρίου τοῦ Δαυὶδ τοῦ βασιλέως, τοῦ ἐξομολογεῖσθαι ἔναντι κυρίου, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, ἐν ὕμνοις Δαυὶδ διὰ

38. A¹: οἰκοδόμησα (ᾠκοδ. A²B).

39. EX: κ. εἰσακέρση. B: ἁμαρτῶντι.

40. B: Καὶ νῦν, κύρ. EX* δῆ.

41. B* Οἱ. FX: ἐνδύσσονται. EFX (pro υἱοὶ) ὅσιοι. FX: εὐφρανθήσονται.

42. X* τῷ χριστῷ.

1. A: Σολομ. (Σαλ. B et A alibi).

2. EFX† (in f.) κυρίως.

3. B† (a. υἱοὶ) οἱ... ἔπесαν. EFX: ἤνεσαν.

5. A¹X* ὁ βασ. (A²B†). A: Σολομ. (Σαλ. B et A alibi). B* καὶ (a. βοσκ.).

6. B: φυλ. αὐτῶν. X: κυρίως καὶ Δαυὶδ τῷ β. (FX: κυρ. ὡν ἐποίησε Δ. ὁ βασιλεὺς).

39 בְּנִיתִי לְשִׁמְךָ: וְשִׁמְעָה מִן־הַשָּׁמַיִם מִמֶּכּוֹן שְׁכֻנָּתְךָ אֶת־תְּפִלָּתָם וְאֶת־תַּחֲנִיתָהֶם וְעָשִׂיתָ מִשְׁפָּט וְסִלְחָתָ לְעַמֶּךָ אֲשֶׁר חָטְאוּ־לָךְ: עֲתָה אֱלֹהֵי יְהוּדָה נֹא עֵינֶיךָ פְּתַחְתָּ וְאָזְנוֹךָ קָשְׁבוֹת לְתַפְלַת הַמָּקוֹם הַזֶּה: וְעַתָּה קוּמָה יְהוָה אֱלֹהִים לְנוֹתָךְ אֶתְּהָ וְאֶרְוֶן עֲנֵךְ כְּהֵנִיךָ יְהוָה אֱלֹהִים יִלְבָּשׁוּ תְשׁוּעָה וְחִסְדִּיךָ וְשִׁמְחוּ בְּטוֹב: יְהוָה אֱלֹהִים אֶל־תִּשָּׁב שָׁנִי מִשִּׁיחָךָ זְכָרָה לְחִסְדֵי דָוִד עַבְדְּךָ:

VII. וּבְכָלוֹת שְׁלֹמֹה לְהִתְפַּלֵּל וְהָאֵשׁ יָרְדָה מִהַשָּׁמַיִם וַתֹּאכַל הָעֹלָה וְהַזִּבְחִים וַיִּכְבֹּד יְהוָה מְלֵא מִלָּא אֶת־הַבַּיִת: וְלֹא יָכְלוּ הַכֹּהֲנִים לָבוֹא אֶל־בֵּית יְהוָה כִּי־מְלֵא כְבוֹד־יְהוָה אֶת־בֵּית יְהוָה: וְכָל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל רָאִים בְּרִדָּת הָאֵשׁ וַיִּכְבֹּד יְהוָה עַל־הַבַּיִת וַיִּכְרְעוּ אַפַּיִם אֲרָצָה עַל־הָרֶצֶפָה וַיִּשְׁתַּחֲווּ וַהֲוֹדוּת לַיהוָה כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֶסֶד: וְהַמֶּלֶךְ וְכָל־הָעָם זָבַח לִפְנֵי יְהוָה: וַיִּזְבַּח הַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה אֶת־זֶבַח הַבֶּקָר עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֲלֹף וְצֹאן מֵאָה וְעֶשְׂרִים אֲלֹף וַיִּתְּנוּ אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים הַמֶּלֶךְ וְכָל־הָעָם: וְהַכֹּהֲנִים עַל־מִשְׁמֹרֶתָם עֲמָדִים וְהַלְוִיִּם בְּכָל־יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֲשֶׁר עָשָׂה דָוִד הַמֶּלֶךְ לַיהוָה כִּי־לְעוֹלָם חֶסֶד וְכָל־לֵל

v. 41. מלרע

40. B.dW.vE.A: aufmerffsam sein.

41. (Vgl. Pf. 132, 8. 9.) dW: deine Frommen. vE: Begnadigten.

42. Gn. gegen D. deinen Gn. B: laß nicht zurückföhren. dW.vE: weise n. ab (zurück) deinen G. B: sei eingedenk der Gutthaten. A: Erbarmungen

daß ich deinem Namen gebauet habe:
 39 * so wollest du ihr Gebet und Flehen
 hören vom Himmel, vom Sitz deiner
 Wohnung, und ihnen zu ihrem Rechte
 helfen, und deinem Volk gnädig sein,
 40 daß an dir gesündigt hat. * So laß
 nun, mein Gott, deine Augen offen sein
 und deine Ohren aufmerken auf das
 41 Gebet an dieser Stätte. * So mache
 dich nun auf, Herr Gott, zu deiner
 Ruhe, du und die Lade deiner Macht.
 Laß deine Priester, Herr Gott, mit Heil
 angethan werden, und deine Heiligen
 42 sich freuen über dem Guten. * Du,
 Herr Gott, wende nicht weg das Antlitz
 deines Gesalbten, gedenke an die Gnade,
 deinem Knechte David verheissen!

VII. Und da Salomo ausgebetet hatte,
 fiel ein Feuer vom Himmel und verzeh-
 rete das Brandopfer und andere Opfer,
 und die Herrlichkeit des Herrn erfüllte
 2 das Haus, * daß die Priester nicht
 konnten hinein gehen in das Haus des
 Herrn, weil die Herrlichkeit des Herrn
 3 füllte des Herrn Haus. * Auch sahen
 alle Kinder Israel das Feuer herab-
 fallen, und die Herrlichkeit des Herrn
 über dem Hause, und fielen auf ihre
 Kniee mit dem Antlitz zur Erde auf
 das Pflaster und beteten an, und dank-
 ten dem Herrn, daß er gütig ist und
 seine Barmherzigkeit ewiglich währet.
 4 * Der König aber und alles Volk opfer-
 5 ten vor dem Herrn. * Denn der König
 Salomo opferte zwei und zwanzig tau-
 send Ochsen und hundert und zwanzig
 tausend Schafe, und weiheten also das
 Haus Gottes ein, beide der König und
 6 alles Volk. * Aber die Priester standen
 in ihrer Hut, und die Leviten mit den
 Saitenspielen des Herrn, die der König
 David hatte lassen machen, dem Herrn
 zu danken, daß seine Barmherzigkeit
 ewiglich währet, mit den Psalmen Da-

6. U.L: stunden.

David's.

1. B: das Feuer. dW.A: fraß. B.vE: u. die
 Schlachtopfer.

3. B: sahen es ... da das F. herabfiel... war. dW:
 wie d. F. und ... herniederkam auf das H. vE: sahen
 herunterkommen ... (5, 13).

Poliglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

quam aedificavi nomini tuo: * tu 39
 exaudies de coelo, hoc est de firmo
 habitaculo tuo, preces eorum, et fa-
 cias iudicium et dimittas populo tuo
 quamvis peccatori; * tu es enim Deus 40
 meus. Aperiantur, quaeso, oculi
 tui et aures tuae intentae sint ad
 orationem quae sit in loco isto.
 Nm.10,35s. * Nunc igitur consurge, Domine 41
 Ps.132,8s. Deus, in requiem tuam, tu et arca
 fortitudinis tuac. Sacerdotes tui,
 Domine Deus, induantur salutem, et
 sancti tui laetentur in bonis. * Do- 42
 1Rg.2,16.Ps. mine Deus, ne averteris faciem Christi
 132,10. tui, memento misericordiarum David
 2Sm.7,13.Es. servi tui!
 55,3.

Cumque complisset Salomon **VII.**
 fundens preces, ignis descendit de
 coelo et devoravit holocausta et vi-
 ctimas, et majestas Domini implevit
 domum; * nec poterant sacerdotes 2
 ingredi templum Domini, eo quod
 impleset majestas Domini templum
 Domini. * Sed et omnes filii Israel 3
 videbant descendentem ignem et glo-
 riam Domini super domum, et cor-
 ruentes proni in terram super pavi-
 mentum stratum lapide adoraverunt
 et laudaverunt Dominum: Quoniam
 5,13.. bonus, quoniam in saeculum miseri-
 cordia ejus. * Rex autem et omnis 4
 1Rg.8,62s. populus immolabant victimas coram
 Domino. * Mactavit igitur rex Salo- 5
 mon hostias, boum viginti duo mil-
 lia, arietum centum viginti millia, et
 dedicavit domum Dei rex et univer-
 sus populus. * Sacerdotes autem 6
 1Ch.23,32; stabant in officiis suis, et Levitae in
 23,5. organis carminum Domini quae fecit
 David rex ad laudandum Dominum,
 quoniam in aeternum misericor-
 dia ejus, hymnos David canentes

42. S: avertaris.

B. 4—10. Vgl. 1 Kön. 8, 62—66.

4. dW: opf. Opfer.

6. B: auf ihren Wächten. dW: in ihren Verrich-
 tungen. A: Aemtern. vE: bei ihrem Dienste. B: da
 David durch ihren Dienst lobte. dW.vE: wenn (in-
 dem) D. durch sie (lobsang).

VII.

Inauguratio templi. Dei promissio.

χειρὸς αὐτῶν· καὶ οἱ ἱερεῖς σάλπιγγοντες ταῖς
σάλπιγξιν ἐναντίον αὐτῶν, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ
ἐστηκώς. ⁷ Καὶ ἡγίασεν Σαλωμών τὸ μέσον
τῆς αὐλῆς τῆς ἐν οἴκῳ κυρίου, ὅτι ἐποίησεν
ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ στέατα τῶν
σωτηρίων· ὅτι τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν
ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξεποίει δέξασθαι
τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ μανὰ καὶ τὰ
στεάτα. ⁸ Καὶ ἐποίησεν Σαλωμών τὴν ἐορ-
τὴν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ
πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ, ἐκκλησία μεγάλη
σφόδρα, ἀπὸ εἰσόδου Αἰμὰθ καὶ ἕως χει-
μάρρου Αἰγύπτου. ⁹ Καὶ ἐποίησεν ἐν τῇ
ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον, ὅτι ἐγκαινισμὸν τοῦ
θυσιαστηρίου ἑπτὰ ἡμέρας ἐποίησεν ἐορτήν·
¹⁰ καὶ ἐν τῇ τρίτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ μηνὸς τοῦ
ἐβδόμου ἀπέστειλεν τὸν λαὸν εἰς τὰ σκηνώ-
ματα αὐτῶν εὐφραινομένους καὶ ἀγαθῇ καρ-
δίᾳ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς οἷς ἐποίησεν κύριος τῷ
Δαυὶδ καὶ τῷ Σαλωμών καὶ τῷ Ἰσραὴλ λαῷ
αὐτοῦ.

¹¹ Καὶ συνετέλεσεν Σαλωμών τὸν οἶκον
κυρίου καὶ τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, καὶ
πάντα ὅσα ἠθέλησεν ἐν τῇ ψυχῇ Σαλωμών
τοῦ ποιῆσαι ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ ἐν οἴκῳ αὐ-
τοῦ εὐδωθή. ¹² Καὶ ὠφθη ὁ θεὸς τῷ
Σαλωμών τὴν νύκτα καὶ εἶπεν αὐτῷ· "Ἦκουσα
τῆς προσευχῆς σου, καὶ ἐξελεξάμην ἐν τῷ
τόπῳ τούτῳ ἐμαντῷ εἰς οἶκον θυσίας. ¹³ Ἐὰν
συσχῶ τὸν οὐρανὸν καὶ μὴ γένηται ὑετός, καὶ
ἐὰν ἐντείλωμαι τῇ ἀκριδί καταφαγεῖν τὸ ξύ-
λον, καὶ ἐὰν ἀποστελλω θάνατον ἐν τῷ λαῷ μου,
¹⁴ καὶ ἐὰν ἐντραπῇ ὁ λαός μου ἐφ' οὗς
τὸ ὄνομά μου ἐπικέκληται ἐπ' αὐτούς, καὶ
προσεύξωνται καὶ ζητήσουσιν τὸ πρόσωπόν
μου, καὶ ἀποστρέψωσιν ἀπὸ τῶν ὁδῶν αὐ-
τῶν τῶν πονηρῶν· καὶ ἐγὼ εἰσακούσομαι ἐκ
τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἴλεως ἔσομαι ταῖς ἀμαρ-
τίαις αὐτῶν καὶ ἰάσομαι τὴν γῆν αὐτῶν.

7. A¹X: ἐποίει (ἐξ. επ. A²B). FX (pro τα μαν.)
τάς θυσίας ... † (in f.) τῶν εἰρηνικῶν. 9. B: θ.
ἐποίησ. ἑπτὰ ἡμ. ἐορτ. 10. B (pro εἰκάδι) εἰκοστῇ
... τῷ Σαλωμῶντι. 11. A¹: εὐδωθή. 12. A²B (pro
ὁ θεός) κύριος. EX (pro τόπῳ) οἴκῳ. A¹: θυσιάσαι
(θυσίας A²B; X: τῶ θυσιάσαι). 14. B: ἐφ' οὗς ἐπι-

δοῦν χεῖρας αὐτῶν καὶ ἱερεῖς καὶ Ἰσραὴλ
ἐστηκώς· καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ
ἐποίησεν ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ
στεάτα τῶν σωτηρίων· ὅτι τὸ θυσιαστήριον
τὸ χαλκοῦν ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξε-
ποίει δέξασθαι τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ
μανὰ καὶ τὰ στεάτα. ⁸ Καὶ ἐποίησεν
Σαλωμών τὴν ἐορτὴν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ
ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ
ἐποίησεν ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ
στεάτα τῶν σωτηρίων· ὅτι τὸ θυσιαστήριον
τὸ χαλκοῦν ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξε-
ποίει δέξασθαι τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ
μανὰ καὶ τὰ στεάτα. ⁹ Καὶ ἐποίησεν
ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον, ὅτι ἐγκαι-
νισμὸν τοῦ θυσιαστηρίου ἑπτὰ ἡμέρας
ἐποίησεν ἐορτήν· ¹⁰ καὶ ἐν τῇ τρίτῃ
καὶ εἰκάδι τοῦ μηνὸς τοῦ ἐβδόμου ἀπέ-
στειλεν τὸν λαὸν εἰς τὰ σκηνώματα αὐ-
τῶν εὐφραινομένους καὶ ἀγαθῇ καρδίᾳ
ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς οἷς ἐποίησεν κύριος
τῷ Δαυὶδ καὶ τῷ Σαλωμών καὶ τῷ Ἰσραὴλ
λαῷ αὐτοῦ.

καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ ἐποίησεν
ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ στεάτα τῶν
σωτηρίων· ὅτι τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν
ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξεποίει δέξασθαι
τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ μανὰ καὶ τὰ
στεάτα. ⁸ Καὶ ἐποίησεν Σαλωμών τὴν
ἐορτὴν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἑπτὰ ἡμέρας,
καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ ἐποίησεν ἐκεῖ
τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ στεάτα τῶν
σωτηρίων· ὅτι τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν
ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξεποίει δέξασθαι
τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ μανὰ καὶ τὰ
στεάτα. ⁹ Καὶ ἐποίησεν ἐν τῇ ἡμέρᾳ
τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον, ὅτι ἐγκαινισμὸν τοῦ
θυσιαστηρίου ἑπτὰ ἡμέρας ἐποίησεν ἐορ-
τήν· ¹⁰ καὶ ἐν τῇ τρίτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ
μηνὸς τοῦ ἐβδόμου ἀπέστειλεν τὸν λαὸν
εἰς τὰ σκηνώματα αὐτῶν εὐφραινομένους
καὶ ἀγαθῇ καρδίᾳ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς οἷς
ἐποίησεν κύριος τῷ Δαυὶδ καὶ τῷ Σαλω-
μών καὶ τῷ Ἰσραὴλ λαῷ αὐτοῦ.

v. 6. 'צ

בנ"א בחטף סגול v. 13.

κέκλ. τὸ ὄν. με ἐπ'. A²B: ζητήσωσι (-συσιν A¹EX).
EX: ἀποστρέψωσιν ... τὴν γῆν ὑμῶν.

Sieben und sieben Tage. Erscheinung und Verheißung des Herrn.

VII.

vids durch ihre Hand; und die Priester bliesen Trompeten gegen ihnen, und das 7 ganze Israel stand. *Und Salomo heiligte den Mittelhof, der vor dem Hause des Herrn war, denn er hatte daselbst Brandopfer und das Fett der Dankofer ausgerichtet; denn der eherne Altar, den Salomo hatte machen lassen, konnte nicht alle Brandopfer, Speisopfer und 8 das Fett fassen. *Und Salomo hielt zu derselben Zeit ein Fest sieben Tage lang, und das ganze Israel mit ihm, eine sehr große Gemeinde, von Hemath 9 an bis an den Bach Egyptens. *Und hielt am achten Tage eine Versammlung; denn die Einweihung des Altars hielten sie sieben Tage, und das Fest 10 auch sieben Tage. *Aber am drei und zwanzigsten Tage des siebenten Monats ließ er das Volk in ihre Hütten fröhlich und gutes Muths über allem Guten, das der Herr an David, Salomo und seinem Volk Israel gethan hatte.

11 Also vollendete Salomo das Haus des Herrn und das Haus des Königs und alles, was in sein Herz gekommen war zu machen im Hause des Herrn 12 und in seinem Hause, glücklich. *Und der Herr erschien Salomo des Nachts und sprach zu ihm: Ich habe dein Gebet erhört und diese Stätte mir erwäh- 13 let zum Opferhanse. *Siehe, wenn ich den Himmel zuschließe, daß es nicht regnet, oder heiße die Heuschrecken das Land fressen, oder lasse eine Pestilenz 14 unter mein Volk kommen, *daß sie mein Volk demüthigen, das nach meinem Namen genannt ist, und sie beten und mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren werden: so will ich vom Himmel hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen.

10. U.L: Monden ... ihre Hütte.

11. U.L: glückseliglich. 13. U.L: daß nicht.

7. den Mittenhof. dW: Raum des Vorhofs, denn man brachte daselbst die Br. u. die Fettstücke d. D. dar.

8. B. dW.vE: Versammlung.

9. B: einen Feiertag. dW.vE: Festversammlung.

10. dW.vE: entließ ... Zelte.

per manus suas; porro sacerdotes canebant tubis ante eos, cunctusque Israel stabat. *Sanctificavit 7 quoque Salomon medium atrii ante templum Domini; obtulerat enim ibi holocausta et adipēs pacificorum, quia altare aeneum, quod fecerat, non poterat sustinere holocausta et sacrificia et adipēs. *Fecit ergo 8 Salomon solemnitate in tempore illo septem diebus, et omnis Israel cum eo, ecclesia magna valde, ab introitu Emath usque ad torrentem Aegypti. *Fecitque die octavo col- 9 lectam, eo quod dedicasset altare septem diebus et solemnitate celebrasset diebus septem. *Igitur in 10 die vigesimo tertio mensis septimi dimisit populos ad tabernacula sua, laetantes atque gaudentes super bono, quod fecerat Dominus Davidi et Salomoni et Israeli populo suo.

11 Complevitque Salomon domum Domini et domum regis et omnia, quae disposuerat in corde suo, ut faceret in domo Domini et in domo sua, et prosperatus est. *Apparuit 12 autem ei Dominus nocte et ait: Audiui orationem tuam et elegi locum istum mihi in domum sacrificii. *Si 13 clausero coelum et pluvia non fluxerit, et mandavero et praecepero locustae ut devoret terram, et misero pestilentiam in populum meum, *con- 14 versus autem populus meus, super quos invocatum est nomen meum, deprecatus me fuerit et exquisierit faciem meam et egerit poenitentiam a viis suis pessimis: et ego exaudiam de coelo et propitius ero peccatis eorum et sanabo terram eorum.

B. 11–22. Bgl. 1 Kön. 9, 1–9.

11. gelang ihm wohl. B: richtete er glücl. aus. dW: in Sinn gef. vE: Nachdem Salomo ... gl. zu Stande gebracht hatte.

13. dW.vE.A: den H. gebiete ... (abzufressen).

14. und mein ... demüthiget sich, daß ... B: ihrer Gnädig sein.

Dei promissiones et minae Salomoni factae.

18. B: mit ... einen Bund gemacht. dW.A: D.
deinem B. verheissen. vE: dem Bunde gemäß, den ...
geschlossen.

Bestätigen oder Auswurzeln. Die Städte von Hiram.

VII.

15 * So sollen nun meine Augen offen
 sein und meine Ohren aufmerken auf
 16 das Gebet an dieser Stätte. * So habe
 ich nun dieß Haus erwählet und ge-
 heiligt, daß mein Name daselbst sein
 soll ewiglich, und meine Augen und
 17 mein Herz soll da sein allewege. * Und
 so du wirst vor mir wandeln, wie dein
 Vater David gewandelt hat, daß du
 thust alles, was ich dich heiße, und
 18 hältst meine Gebote und Rechte, * so
 will ich den Stuhl deines Königreichs
 bestätigen, wie ich mich deinem Vater
 David verbunden habe und gesagt: Es
 soll dir nicht gebrechen an einem Manne,
 19 der über Israel Herr sei. * Werdet ihr
 euch aber umkehren und meine Rechte
 und Gebote, die ich euch vorgelegt habe,
 verlassen, und hingehen und andern Göt-
 20 tern dienen und sie anbeten, * so werde
 ich sie auswurzeln aus meinem Lande,
 das ich ihnen gegeben habe, und dieß
 Haus, das ich meinem Namen geheiligt
 habe, werde ich von meinem Angesicht
 werfen, und werde es zum Sprüchwort
 geben und zur Fabel unter allen Völ-
 21 kern. * Und vor diesem Hause, das das
 höchste geworden ist, werden sich ent-
 setzen alle, die vorübergehen, und sagen:
 Warum hat der Herr mit diesem Lande
 22 und diesem Hause also verfahren? * So
 wird man sagen: Darum, daß sie den
 Herrn, ihrer Väter Gott, verlassen haben,
 der sie aus Egyptenland geführt hat,
 und haben sich an andere Götter ge-
 hängt und sie angebetet und ihnen
 gedienet, darum hat er alles dieß Un-
 glück über sie gebracht.

VIII. Und nach zwanzig Jahren, in
 welchen Salomo des Herrn Haus und sein
 2 Haus bauete, * bauete er auch die Städte,
 die Hiram Salomo gab, und ließ die Kin-

21. U.L: der Herr diesem ... mitgefahren
 (A.A: mit diesem ... mitgef.).

22. U.L: alle dieß.

19. dW.vE.A: Wenn ... abwendet.

20. B.dW: ausreißen. vE.A: ausrotten. dW:
 verwerfen v. m. A.

21. gewesen ist. dW: so erhaben war. vE: Und so
 erh. d. S. ist ... B.dW.vE: also gethan diesem ...

6,40. * Oculi quoque mei erunt aperti et 15
 aures meae erectae ad orationem
 ejus, qui in loco isto oraverit.
 1Rg.9,3ss. * Elegi enim et sanctificavi locum 16
 istum, ut sit nomen meum ibi in
 sempiternum, et permaneant oculi
 mei et cor meum ibi cunctis diebus.
 * Tu quoque si ambulaveris coram 17
 me, sicut ambulavit David pater tuus,
 et feceris juxta omnia quae praecepi
 tibi, et justitias meas judiciumque ser-
 vaveris, * suscitabo thronum regni 18
 tui, sicut pollicitus sum David patri
 tuo dicens: Non auferetur de stirpe
 tua vir, qui sit princeps in Israel.
 2Sm 7,12.16. * Si autem aversi fueritis et dereli- 19
 queritis justitias meas et praecepta
 mea quae proposui vobis, et abeun-
 tes servieritis diis alienis et adora-
 1Rg.9,7.Dt.4,26.30,18. veritis eos, * evellam vos de terra 20
 mea quam dedi vobis, et domum
 hanc quam sanctificavi nomini meo,
 4Jer.7,15. projiciam a facie mea et tradam
 24,9. eam in parabolam et in exemplum
 cunctis populis. * Et domus ista 21
 erit in proverbium universis trans-
 euntibus, et dicent stupentes: Quare
 1Rg.9,8.Dt.29,24.Jer.22,8. fecit Dominus sic terrae huic et
 domui huic? * Respondebuntque: 22
 Quia dereliquerunt Dominum Deum
 patrum suorum, qui eduxit eos de
 terra Aegypti, et apprehenderunt
 deos alienos et adoraverunt eos et
 coluerunt, ideirco venerunt super
 eos universa haec mala.

1Rg.9,10ss. Expletis autem viginti an- **VIII.**
 nis, postquam aedificavit Salomon
 domum Domini et domum suam,
 1Rg.9,13. * civitates, quas dederat Hiram Sa- 2
 lomoni, aedificavit, et habitare ibi

18. S: qui non sit.

20. A.L: quam aedificavi.

A: an diesem.

Kap. 8. Vgl. 1 Kön. 9, 10 ff.

1. dW.vE.A: nach Verlauf von 20 J. B: zu Ende.

2. B.dW.vE.A: gegeben (hatte). dW: gab daselbst
 Wohnung den ..

VIII.

Salomonis munitiones et subjugationes.

νιούς Ἰσραὴλ. ³ Καὶ ἦλθεν Σαλωμών εἰς Αἰμάθ Σωβὰ καὶ κατίσχυσεν αὐτήν, ⁴ καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν Θεδμὸρ ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ πάσας τὰς πόλεις τὰς ὀχυράς ἃς ᾠκοδόμησεν ἐν Ἡμάθ. ⁵ Καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν Βαιθωρὼν τὴν ἄνω καὶ τὴν Βαιθωρὼν τὴν κάτω, πόλεις ὀχυράς· τεῖχη, πύλαι, καὶ μοχλοί. ⁶ καὶ τὴν Βαλαὰς καὶ πάσας τὰς πόλεις τὰς ὀχυράς αἱ ἦσαν τῷ Σαλωμών, καὶ πάσας τὰς πόλεις τῶν ἱππέων, καὶ ὅσα ἐπεθύμησεν Σαλωμών κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν τοῦ οἰκοδομῆσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐν τῷ Λιβάνῳ καὶ ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. ⁷ Πᾶς ὁ λαὸς ὁ καταλειφθεὶς ἀπὸ τοῦ Χετταίου καὶ τοῦ Ἀμορραίου καὶ τοῦ Φερεζαίου καὶ τοῦ Εὐαίου καὶ τοῦ Ἰεβουσαίου, οἳ οὐκ εἰσὶν ἐκ τοῦ Ἰσραὴλ, ⁸ ἦσαν ἐκ τῶν νιῶν αὐτῶν τῶν καταλειφθέντων μετ' αὐτοῦ ἐν τῇ γῇ, οὓς οὐκ ἐξωλέθρευσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ ἀνήγαγεν αὐτοὺς Σαλωμών εἰς φόρον ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. ⁹ Καὶ ἐκ τῶν νιῶν Ἰσραὴλ οὐκ ἔδωκεν Σαλωμών εἰς παῖδας τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ· ὅτι αὐτοὶ ἄνδρες πολεμιστὰι καὶ ἄρχοντες καὶ δυνατοὶ καὶ ἄρχοντες ἀρμάτων καὶ ἱππέων. ¹⁰ Καὶ οὗτοι ἄρχοντες τῶν προστατῶν τῷ βασιλεῖ Σαλωμών, πεντήκοντα καὶ διακόσιοι ἐργοδιωκτοῦντες ἐν τῷ λαῷ. ¹¹ Καὶ τὴν θυγατέρα Φαραὼ Σαλωμών ἀνήγαγεν ἐκ πόλεως Δαυὶδ εἰς τὸν οἶκον ὃν ᾠκοδόμησεν αὐτῇ. "Οὗτο εἶπεν· Οὐ κατοικήσει γυνή μου ἐν πόλει Δαυὶδ τοῦ βασιλέως Ἰσραὴλ· ὅτι ἅγιός ἐστιν οὗ εἰσῆλθεν ἐκεῖ κιβωτὸς κυρίου.

¹² Τότε ἀνήγγεκεν Σαλωμών ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου, ὃ ᾠκοδόμησεν ἀπέναντι τοῦ ναοῦ, ¹³ καὶ κατὰ τὸν λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ, τοῦ ἀναφέρειν κατὰ

שם אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיִּלֶךְ שְׁלֹמֹה ³
חֶמֶת צֹבָה וַיַּחֲזֶק עָלֶיהָ: וַיִּבֶן אֶת- ⁴
תְּדֹמֶר בַּמִּדְבָּר וְאֶת כָּל-עָרֵי הַמִּסְכְּנוֹת
הָאֲשֶׁר בָּנָה בַּחֶמֶת: וַיִּבֶן אֶת-בֵּית
חֹרֹן הָעֲלִיֹן וְאֶת-בֵּית חֹרֹן
הַתַּתֹּן עָרֵי מִצֹּר חֲזֹמֹת דְּלָתַיִם
וּבְרִיחַ: וְאֶת-בִּעְלָת וְאֶת כָּל-עָרֵי
הַמִּסְכְּנוֹת אֲשֶׁר-הָיוּ לְשְׁלֹמֹה וְאֶת
כָּל-עָרֵי הָרֶכֶב וְאֶת עָרֵי הַפָּרָשִׁים
וְאֶת כָּל-חֶשֶׁק שְׁלֹמֹה אֲשֶׁר חָשַׁק
לְבָנוֹת בִּירוּשָׁלַם וּבְלָבְנוֹן וּבְכָל אֶרֶץ
מִמְּשָׁלָתוֹ: כָּל-הָעָם הַנּוֹתָר מִן-הַחֲתָי
וְהָאֲמֹרִי וְהַפְּרָזִי וְהַחֲזִי וְהַיְבוּסִי
אֲשֶׁר לֹא מִיִּשְׂרָאֵל הָמָּה: מִן-בְּנֵיהֶם ⁸
אֲשֶׁר נִוְתְּרוּ אַחֲרֵיהֶם בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר
לֹא-כָלוּם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלֵם שְׁלֹמֹה
לְמָס עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וּמִן-בְּנֵי ⁹
יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר לֹא-נָתַן שְׁלֹמֹה לְעַבְדִּים
לְמַלְאכָתוֹ כִּי-הָמָּה אֲנָשִׁי מְלַחְמָה
וְשָׂרֵי שְׁלִישִׁי וְשָׂרֵי רֶכֶב וּפָרָשִׁי:
וְאֵלֶּה שָׂרֵי הַנְּצִיבִים אֲשֶׁר-לְמֶלֶךְ
שְׁלֹמֹה חֲמִשִּׁים וּמֵאתַיִם הָרָדִים ¹⁰
בָּעָם: וְאֶת-בֵּת-פָּרְעָה הָעֵלְיָה שְׁלֹמֹה
מַעִיר דָּוִיד לְבֵית אֲשֶׁר בָּנָה-לָהּ כִּי
אָמַר לֹא-תָשֵׁב אִשָּׁה לִי בְּבֵית דָּוִיד
מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל כִּי-קָדַשׁ הָמָּה אֲשֶׁר-
בָּאתָ אֵלֵיהֶם אֶרֶן וְהָהָּהּ:

אֵז הָעֵלְיָה שְׁלֹמֹה עֲלֹת לִיהוָה ¹²
עַל מִזְבֵּחַ יְהוָה אֲשֶׁר בָּנָה לְפָנָי
הָאוֹלָם: וּבְדִבְרֵי-יָוֶם בְּיוֹם לְהַעֲלֹת ¹³

v. 6. בנ' א' חל' בפתח v. 10. ר' ר' ר'

3. B: εἰς Βαισωβὰ. FX: κατίσχ. ἐπ' αὐτήν. 4. B: τὴν Θεδμὸρ (EX: τ. Θεδμὸρ). EFX: Αἰμάθ. 6. B: Βαλαὰθ ... * (tert.) πάσας. 8. B† (ab in.) ἀλλ' (AX*, FX: οἱ). B: ἐξωλόθρ. 9. FX† (p. παῖδας, F: δόλως) εἰς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶ. B (pro αὐτοῖς AE FX) ἰδὲ ... καὶ οἱ (FX* et καὶ et οἱ) δυν. 10. A¹(?)

X: προσταγμάτων (προστατῶν A²B). B (pro τῷ βασ. AX) βασιλέως (EFX: τῷ βασ.). 11. B: ἀνήγ. Σαλ. ... † ἡ (a. γυνή). FX: ἁγία. EX* ἐκεῖ. 12. B* κυρίως (AFX†) ... † (p. ᾠκοδ.) κυρίῳ (AFX*). 13. B* (pr.) καὶ (AFX†).

Die befestigten Städte, das zinsbare Volk und oberste Amtleute Salomo's. VIII.

3 der Israel darinnen wohnen. * Und
 Salomo zog gen Hemath Zoba und be-
 4 festigte sie, * und bauete Thadmor in
 der Wüste und alle Kornstädte, die er
 5 bauete in Hemath. * Er bauete auch
 Ober- und Nieder-Beth-Horon, das feste
 Städte waren mit Mauern, Thüren und
 6 Riegeln; * auch Baelath und alle Korn-
 städte, die Salomo hatte, und alle Wa-
 genstädte und Reiter-, und alles, wozu
 Salomo Lust hatte zu bauen, beides zu
 Jerusalem und auf dem Libanon und im
 7 ganzen Lande seiner Herrschaft. * Alles
 übrige Volk von den Hethitern, Amo-
 ritern, Phereßitern, Hevitern und Jebu-
 sitern, die nicht von den Kindern Israel
 8 waren, * und ihre Kinder, die sie hinter-
 sich gelassen hatten im Lande, die die Kin-
 der Israel nicht vertilget hatten, machte
 Salomo zinsbar bis auf diesen Tag.
 9 * Aber von den Kindern Israel machte
 Salomo nicht Knechte zu seiner Arbeit;
 sondern sie waren Kriegsleute und über
 seine Fürsten und über seine Wagen
 10 und Reiter. * Und der obersten Amt-
 leute des Königs Salomo waren zwei
 hundert und funfzig, die über das Volk
 11 herrscheten. * Und die Tochter Pharaos
 ließ Salomo herauf holen aus der Stadt
 Davids ins Haus, das er für sie ge-
 bauet hatte. Denn er sprach: Mein
 Weib soll mir nicht wohnen im Hause
 Davids, des Königs Israels; denn es
 ist geheiligt, weil die Lade des Herrn
 darein gekommen ist.

12 Von dem an opferte Salomo dem Herrn
 Brandopfer auf dem Altar des Herrn,
 den er gebauet hatte vor der Halle,
 13 * ein jegliches auf seinen Tag zu opfern

5. U.L: Mauren.

6. U.L: beide zu.

3. bef. sich darin. B.dW.vE: überwältigte (es).

5. dW.vE: Thoren.

6. u. Reiterstädte.

8. frohndbar.

9. und F. über f. Hauptleute.

10. B: Und diese waren Obersten über die Vorste-
 her, die der K. S. hatte ... zu gebieten hatten. dW:
 Und das sind die Ober-Aufseher [über die Arbeit]

fecit filios Israel. * Abiit quoque 3
 in Emath Suba et obtinuit eam,
 Nm.13,22; 19m.14,47. * et aedificavit Palmiram in deserto, 4
 1Rg.9,17ss. et alias civitates munitissimas aedifi-
 cavit in Emath. * Extruxitque Beth- 5
 oron superiorem et Bethoron in-
 feriolem, civitates muratas habentes
 portas et vectes et seras; * Balaath 6
 etiam et omnes urbes firmissimas
 quae fuerunt Salomonis, cunctasque
 urbes quadrigarum et urbes equitum;
 omnia, quaecumque voluit Salomon
 atque disposuit, aedificavit in Jeru-
 salem et in Libano et in universa
 terra potestatis suae. * Omnem po- 7
 pulum, qui derelictus fuerat de He-
 thaeis et Amorrhaeis et Pherezaeis
 et Hevaeis et Jebusaeis, qui non
 erant de stirpe Israel, * de filiis 8
 eorum et de posteris, quos non
 interfecerant filii Israel, subjugavit
 1Rg.9,21.Jos.16,10.Jud.1,28. Salomon in tributarios usque in
 diem hanc. * Porro de filiis Israel 9
 non posuit, ut servirent operibus
 regis; ipsi enim erant viri bellatores
 et duces primi et principes quadri-
 garum et equitum ejus. * Omnes 10
 1Rg.5,16. autem principes exercitus regis Salo-
 monis fuerunt ducenti quinquaginta,
 3,1.7,8,9,24. qui erudiebant populum. * Filiam 11
 vero Pharaonis transtulit de civitate
 David in domum, quam aedificaverat
 ei. Dixit enim rex: Non habitabit
 uxor mea in domo David regis Israel,
 eo quod sanctificata sit; quia in-
 gressa est in eam arca Domini.

Tunc obtulit Salomon holocausta 12
 Domino super altare Domini, quod
 15,8,3,4. extruxerat ante porticum, * ut per 13
 singulos dies offerretur in eo juxta

6. Al.: quae voluit.

11. Al.* rex.

des K.

11. dieselbigen Orte sind geheil. dW.vE: Es soll
 mir kein Weib. dW: es ist heilig. vE: das sind heilige
 Orte.12. B: Dazumal. dW: Damals. vE: Darnach.
 A: Dann. B: Vorgebäu.13. B: was von jedem von Tag zu T. zu opf. war.
 dW: das Tägliche für den T. vE: T. für T.

VIII. Salomonis circa res divinas instituta. Naves in Ophiram missae.

τὰς ἐντολὰς Μωϋσῆ ἐν τοῖς σαββάτοις καὶ ἐν τοῖς μηνσὶν καὶ ἐν ταῖς ἑορταῖς, τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ, ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἄζύμων καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἑβδομάδων καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν σκηνοῶν. ¹⁴ Καὶ ἔστησεν κατὰ τὴν κρίσιν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ τὰς διαιρέσεις τῶν ἱερέων κατὰ τὰς λειτουργίας αὐτῶν· καὶ οἱ Λευῖται κατὰ τὰς φυλακὰς αὐτῶν τοῦ αἰνεῖν καὶ λειτουργεῖν κατέναντι τῶν ἱερέων κατὰ τὸν λόγον ἡμέρας ἐν τῇ ἡμέρᾳ· καὶ οἱ πυλωροὶ κατὰ τὰς διαιρέσεις αὐτῶν εἰς πύλιν καὶ πύλιν· ὅτι οὕτως ἐντολὴ Δαυὶδ ἀνθρώπου τοῦ Θεοῦ. ¹⁵ Οὐ παρῆλθον τὰς ἐντολὰς τοῦ βασιλέως περὶ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πάντα λόγον καὶ εἰς τοὺς θησαυρούς. ¹⁶ Καὶ ἡτοιμάσθη πᾶσα ἡ ἐργασία ἀφ' ἧς ἡμέρας ἐθεμελιώθη ἕως οὗ ἐτελειώσεν Σαλωμών τὸν οἶκον κυρίου.

¹⁷ Τότε ὦχετο Σαλωμών εἰς Γασιὼν Γαβὲρ καὶ εἰς τὴν Αἰλὰθ τὴν παραθαλασσίαν ἐν γῇ Ἰδουμαίᾳ. ¹⁸ Καὶ ἀπέστειλεν Χειράμ ἐν χειρὶ παίδων αὐτοῦ πλοῖα καὶ παιδας εἰδότας θάλασσαν, καὶ ὦχοντο μετὰ τῶν παίδων Σαλωμών εἰς Σωφηρά, καὶ ἔλαβον ἐκεῖθεν τετρακόσια καὶ πενήκοντα τάλαντα χρυσοῦν, καὶ ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα Σαλωμών.

IX. Καὶ βασίλισσα Σαβὰ ἤκουσεν τὸ ὄνομα Σαλωμών, καὶ ἦλθεν τοῦ πειράσαι Σαλωμών ἐν ἀνίγκασιν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν δυνάμει βαρεῖα σφόδρα, καὶ κάμηλοι αἴρουνσαι ἄρώματα καὶ χρυσίον εἰς πλῆθος, καὶ λίθον τίμιον. Καὶ ἦλθεν πρὸς Σαλωμών καὶ ἐλάλησεν πρὸς αὐτὸν πάντα ὅσα ἐν τῇ ψυχῇ αὐτῆς. ² Καὶ ἀνήγγειλεν αὐτῇ Σαλωμών πάντας τοὺς λόγους αὐτῆς, καὶ οὐ παρῆλ-

14. A¹X* τῶ πατρ. αὐτῶ (A²B†). BFX† (p. ἱερ.) καὶ (AX*). FX* (alt.) κατὰ. B: A. ἐπὶ τὰς φ. ... ἐντολαὶ Δ.

16. A¹: ἡτοιμάσεν ... ἐτελειώθη (ἡτοιμάσθη ... ἐθεμελιώθη A²B).

17. A¹X: Αἰλὰμ (Αἰλὰθ A²BEX) ... τῇ Ἰδ. (γῇ Ἰδ. A²B al.).

18. B: Χειράμ. A²B: Σωφιδά. B† (a. τετρακ.) τὰ.

1. EFX (pro alt. Σαλ.) αὐτόν. B pon. εἰς πλῆθος post ἀρώμ. A²B† (p. ὅσα) ἦν (A¹X*).

כַּמְצֹת מֹשֶׁה לְשִׁבְתוֹת וְלַחֲדָשִׁים
וּלְמוֹעֲדוֹת שְׁלוֹשׁ פַּעַמִּים בַּשָּׁנָה בַּחֹג
הַמִּצֹּת וּבַחֹג הַשְּׁבֻעוֹת וּבַחֹג הַסִּפּוֹת:
¹⁴ וַיַּעַמַּד כַּמִּשְׁפָּט דָּוִד-אָבִיו אֶת-
מַחְלְקוֹת הַכֹּהֲנִים עַל-עֲבֹדָתָם וְהַלְוִיִּם
עַל-מִשְׁמְרוֹתָם לְהֵלֵל וּלְשַׁרֵּת נֶגֶד
הַכֹּהֲנִים לְדַבֵּר-יוֹם בְּיוֹמוֹ וְהַשְּׁעָרִים
כַּמַּחְלְקוֹתָם לְשַׁעַר וּשְׁעַר כִּי לֹן
טו מִצֹּת דָּוִד אִישׁ-הָאֱלֹהִים: וְלֹא סָרוּ
מִצֹּת הַמֶּלֶךְ עַל-הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם
¹⁶ לְכָל-דָּבָר וְלֹא-צֻרוֹת: וַתִּכְּן כָּל-
מְלֹאכֶת שְׁלֹמֹה עַד-הַיּוֹם מוֹסֵד בֵּית-
יְהוָה וְעַד-כִּלְתּוֹ שָׁלֵם בֵּית יְהוָה:

¹⁷ אִזְ הָלַךְ שְׁלֹמֹה לְעֶצְיוֹן-צֶבֶר וְאֶל-
אֵילֹת עַל-שִׁפְתַי הַיָּם בְּאַרְץ אַדוֹם:
¹⁸ וַיִּשְׁלַח-לוֹ חֹרֶם בְּיַד-עַבְדָּיו אֲוִנִיּוֹת
וְעַבְדִּים יוֹדְעֵי יָם וַיָּבִיאוּ עִם-עַבְדֵי
שְׁלֹמֹה אוֹפִירָה וַיִּקְחוּ מִשָּׁם אַרְבַּע-
מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים כֶּכֶר זָהָב וַיָּבִיאוּ
אֶל-הַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה:

IX. וּמִלְכֶּת-שָׁבָא שָׁמְעָה אֶת-שִׁמְעַ
שְׁלֹמֹה וַתָּבוֹא לְנִסּוֹת אֶת-שְׁלֹמֹה
בְּחִידוֹת בִּירֵי-שָׁלֵם בַּחֲוִיל כֶּבֶד מְאֹד
וַיִּגְמְלִים נָשָׂאִים בְּשָׂמִים וַתֵּהֶב לָרֶב
וַאֲבֹן יָקָרָה וַתָּבוֹא אֶל-שְׁלֹמֹה וַתִּדְבֹר
עִמּוֹ אֵת כָּל-אֲשֶׁר הָיָה עִם-לִבָּבָה:
² וַיַּגִּד-לָהּ שְׁלֹמֹה אֶת-כָּל-דְּבָרֶיהָ וְלֹא-

v. 18. יתיר ו'
ב'ל' א' בסגול v. 1.

13. dW.vE: an den (Muhetagen) ... Festen. dW.vE.A: am 8. des Ungef.

14. in ihren Ordnungen ... an ihr Th. B: nach der Verordnung seines B. D. die Abtheilungen der Pr. an ihren Dienst. dW.vE: bestellte n. d. (Ordnung) ... zu ihrem D. A: Anordnung ... die Aemter d. Pr. nach ihren Diensten (7, 6). B: gegen den Pr. über, nach dem Geschäft eines jeden Tages auf seine T

Salomo's gottesdienstl. Anordnungen. Schiffahrt nach Ophir. Königin v. Arabien. VIII.

nach dem Gebot Mose auf die Sabbathe, Neumonden und bestimmten Zeiten, des Jahrs dreimal, nemlich auf das Fest der ungesäuerten Brode, auf das Fest der Wochen und auf das Fest der Laubbütten. * Und er stellte die Priester in ihrer Ordnung zu ihrem Amt, wie es David, sein Vater, gesetzt hatte, und die Leviten auf ihre Stüt, zu loben und zu dienen vor den Priestern, jegliche auf ihren Tag, und die Thorhüter in ihrer Ordnung, jegliche auf ihr Thor; denn also hatte es David, der Mann Gottes, befohlen. * Und es ward nicht gewichen vom Gebot des Königs über die Priester und Leviten an allerlei Sachen und an den Schätzen. * Also ward bereitet alles Geschäfte Salomos von dem Tage an, da des Herrn Haus gegründet ward, bis es vollendete, daß des Herrn Haus ganz bereitet ward. Da zog Salomo gen Gezon Geber und gen Elath an dem Ufer des Meeres im Lande Edomäa. * Und Huram sandte ihm Schiffe durch seine Knechte, die des Meeres kundig waren, und fuhren mit den Knechten Salomos in Ophir und holten von dannen vier hundert und funfzig Centner Gold, und brachten es dem Könige Salomo.

IX. Und da die Königin vom Reich Arabien das Gerücht Salomos hörte, kam sie mit sehr großem Zeuge gen Jerusalem, mit Kameelen, die Würze und Gold die Menge trugen und Edelsteine, Salomo mit Rathsfern zu versuchen. Und da sie zu Salomo kam, redete sie mit ihm alles, was sie im Sinne hatte vorgenommen. * Und der König sagte ihr alles, was sie fragte, und war Salomo

Nm. 28, 2. 9. 11. praeceptum Moysi in sabbatis et in calendis et in festis diebus, ter per annum, id est in solemnitate azy-morum et in solemnitate hebdoma-darum et in solemnitate tabernacu-lorum. * Et constituit juxta dispo- sitionem David patris sui officia sacerdotum in ministeriis suis, et Levitas in ordine suo, ut laudarent et ministrarent coram sacerdotibus juxta ritum uniuscujusque diei, et janitores in divisionibus suis per portam et portam; sic enim praeceperat David homo Dei. * Nec prae- tergressi sunt de mandatis regis tam sacerdotes quam Levitae ex omnibus quae praeceperat, et in custodiis the-saurorum. * Omnes impensas prae- paratas habuit Salomon ex eo die quo fundavit domum Domini, usque in diem quo perfecit eam.

Ex. 23, 14. 17. Tunc abiit Salomon in Asiongaber et in Ailath ad oram maris rubri, quae est in terra Edom. * Misit autem ei Hiram per manus servo- rum suorum naves et nautas gnaros maris, et abierunt cum servis Salomonis in Ophir, tuleruntque inde quadringenta quinquaginta talenta auri, et attulerunt ad regem Salomonem.

1Ch. 24, 1. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

18. U.L: Geldes.

1. U.L: Reicharabia ... Golds.

15. S: etiam (pro et).

dW: das Tägliche für s. L. B.dW.vE: also war das Gebot D.

15. dW: in Ansehung jeglicher S. u. in A. der Sch. vE: in Betreff einer jeden Sache.

16. ganz fertig war. B.dW.vE: (das ganze) Werk. B: fertig. vE: So kam nun zu Stande ... B: bis zu dem Tage zu ... u. bis zu dem zu, da es voll. wurde: da war ... vollkommen. dW: bis zum L. der Grün- dung des ... bis zu dessen Vollendung, bis ... fertig

war.

17. Wie B. 12.

18. B.dW.vE: durch seine (die Hand seiner) An- sch. u. An. A: und Seeleute. B: auf dem M. er- fahren. B.dW.vE: (die) und sie kamen.

Kap. 9. B. 1—28. Vgl. 1 Kön. 10.

1. von reich Arabien ... im Sinn hatte. B: Seba. dW.vE.A: Saba. B.dW.A: köstliche Steine. vE: kostbare.

IX.

Regina Sabae.

θεν λόγος ἀπὸ Σαλωμών ὃν οὐκ ἀπήγγειλεν αὐτῇ. ³ Καὶ ἶδεν βασίλισσα Σαβὰ τὴν σοφίαν Σαλωμών καὶ τὸν οἶκον ὃν ᾠκοδόμησεν, ⁴ καὶ τὰ βρώματα τῶν τραπεζῶν καὶ καθέδραν παίδων αὐτοῦ, καὶ στάσιν λειτουργῶν αὐτοῦ καὶ ἱματισμὸν αὐτῶν, καὶ οἶνοχόους αὐτοῦ καὶ στολισμὸν αὐτῶν, καὶ τὰ ὀλοκαντώματα ἃ ἀνέφερεν ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἔξ ἐκείνης ἐγένετο ⁵ καὶ εἶπεν πρὸς τὸν βασιλέα· Ἀληθινὸς ὁ λόγος ὃν ἤκουσα ἐν τῇ γῇ μου περὶ τῶν λόγων σου καὶ περὶ τῆς σοφίας σου. ⁶ Καὶ οὐκ ἐπίστευσα τοῖς λόγοις ἕως οὗ ἦλθον καὶ εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου, καὶ ἰδοὺ οὐκ ἀπηγγέλη μοι ἡμισυ τοῦ πλήθους τῆς σοφίας σου, καὶ προσέθηκας ἐπὶ τὴν ἀκοὴν ἣν ἤκουσα. ⁷ Μακάριοι οἱ ἄνδρες σου, μακάριοι οἱ παῖδες σου, οὗτοι οἱ παρεστηκότες σοι διαπαντός καὶ ἀκούοντες τὴν σοφίαν σου. ⁸ Ἔστω κύριος ὁ θεός σου ἡνυλογημένος ὅς ἡθέλησεν ἐν σοὶ τοῦ δοῦναί σε ἐπὶ θρόνον αὐτοῦ εἰς βασιλεία τῷ λαῷ σου. Ἐν τῷ ἀγαπῆσαι κύριον τὸν θεόν σου τὸν Ἰσραὴλ τοῦ στήσαι αὐτὸν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἔδωκέν σε ἐπ' αὐτοὺς εἰς βασιλεία τοῦ ποιῆσαι κρίσιν καὶ δικαιοσύνην.

⁹ Καὶ ἔδωκεν τῷ βασιλεῖ ἑκατὸν εἴκοσι τάλαντα χρυσίου καὶ ἀρώματα εἰς πλῆθος πολὺ καὶ λίθον τίμιον· καὶ οὐκ ἦν κατὰ τὰ ἀρώματα ἐκεῖνα ἃ ἔδωκεν βασίλισσα Σαβὰ τῷ βασιλεῖ Σαλωμών. ¹⁰ Καὶ οἱ παῖδες Σαλωμών καὶ οἱ παῖδες Χειράμ ἔφερον χρυσίον τῷ Σαλωμών ἐκ Σουφείρ καὶ ξύλα πεύκινα καὶ λίθον τίμιον. ¹¹ Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς τὰ ξύλα τὰ πεύκινα ἀναβάσεις τῷ οἴκῳ κυρίου καὶ τῷ οἴκῳ τοῦ βασιλέως, καὶ κιθάρας καὶ νάβλας τοῖς ᾠδοῖς· καὶ οὐκ ὥφθησαν τοιαῦτα ἔμπροσθεν

נְעֻלָם דָּבָר מִשְׁלֵמָה אֲשֶׁר לֹא הָיָה לָהּ: וַתֵּרָא מִלְכַּת-שָׁבָא אֶת חֲכָמַת שְׁלֵמָה וְהַבִּיט אֲשֶׁר בָּנָה: וּמֵאֲכָל שֻׁלְחָנָו וּמִוֶּשֶׁב עַבְדָּיו וּמִמַּעַמַּד מִשְׁרָתָיו וּמִלְבוּשֵׁיהֶם וּמִשְׁקִיו וּמִלְבוּשֵׁיהֶם וַעֲלִיתָו אֲשֶׁר יַעֲלֶה בֵּית יְהוָה וְלֹא-הָיָה עוֹד בֵּהּ רוּחַ: וַתֹּאמֶר אֶל-הַמֶּלֶךְ אִמַּת הַדָּבָר אֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי בָּאָרֶץ עַל-דְּבָרֶיךָ וְעַל-חֲכָמְתְּךָ: וְלֹא-הִיאֲמַנְתִּי לְדְבָרֵיהֶם עַד אֲשֶׁר-בָּאתִי וַתֵּרְאִינִה עֵינִי וְהִנֵּה לֹא הָיָה-לִּי חֲצִי מִרַבִּית חֲכָמְתְּךָ וְסִפְתָּ עַל-הַשְּׂמוּעָה אֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי: אֲשֶׁרִי אֲנֹשִׁיךָ וְאֲשֶׁרִי עַבְדֶּיךָ אֵלֶּה הָעַמִּידִים לִפְנֶיךָ תַּמִּיד וְשָׁמַעִים אֶת-חֲכָמְתְּךָ: וְהִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בָרוּךְ אֲשֶׁר חָפֵץ בָּךְ לִתְתֶּנְךָ עַל-כִּסְאוֹ לְמֶלֶךְ לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּאַהֲבַת אֱלֹהֶיךָ אֶת-יִשְׂרָאֵל לְהַעֲמִידוֹ לְעוֹלָם וַיִּתֶּנְךָ עֲלֵיהֶם לְמֶלֶךְ לַעֲשׂוֹת מִשְׁפָּט וְצֶדֶק:

וַתֵּתֶן לְמֶלֶךְ מֶאֶה וְעֶשְׂרִים כֶּכֶר זָהָב וּבִשְׁמִים לְרֹב מְאֹד וְאֶבֶן וְקָרָה וְלֹא הָיָה כִּפְשָׁם הַהוּא אֲשֶׁר נָתַנָּה מִלְכַּת-שָׁבָא לְמֶלֶךְ שְׁלֵמָה: וְגַם עַבְדֵי חֹרֶם וְעַבְדֵי שְׁלֵמָה אֲשֶׁר-הֵבִיאוּ זָהָב מֵאוֹפִיר הֵבִיאוּ עֲצֵי אֲלֻפִּימִים וְאֶבֶן וְקָרָה: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ אֶת-עֲצֵי הָאֲלֻפִּימִים מִסְּלוֹת לְבֵית-יְהוָה וּלְבֵית הַמֶּלֶךְ וּכְנָרוֹת וְנִבְלִים לְשָׁרִים וְלֹא-נִרְאָו כֶּהֱם לִפְנֵים בָּאָרֶץ

v. 10. 11. דגש אחר שורק

3. B: εἶδε. 4. A¹: ἀνέφερον (ἀνέφερεν A²B). 5. FX† (p. pr. περὶ) σς καὶ. 6. B* (ult.) καὶ. 7. A¹X* (pr.) σς (A²B†). B* (alt.) σς (AEFX†). A¹X: ἀκούσιν (ἀκούοντες A²B). 8. B: εὐλογ. A¹* (pr.) ἐν (A²B†). B: ἐπὶ θρόνον. A²B: κυρίῳ θεῷ (τῷ λαῷ AEFX). FX: λαῷ αὐτῶ. B* (alt.) τὸν ... κρίμα (κρίσιν AEFX). 9. EFX (pro πολὺ) σφόδρα. 10. B: Χειράμ ... Σαφίρ.

4. B.dW.vE: die Bestellung seiner D.

6. B: du hast zu dem ... hinzugehan. dW.vE: übertriff. A: hast überiroffen.

Verwunderung der Königin von Arabien über die Pracht Salomo's. Ihre Geschenke. IX.

nichts verborgen, daß er ihr nicht gesagt
 3 hätte. * Und da die Königin vom Reich
 Arabien sahe die Weisheit Salomos,
 und das Haus, daß er gebauet hatte,
 4 * die Speise für seinen Tisch, die Woh-
 nung für seine Knechte, die Aemter sei-
 ner Diener und ihre Kleider, seine Schen-
 ken mit ihren Kleidern, und seinen Saal,
 da man hinauf ging ins Haus des Herrn,
 5 konnte sie sich nicht mehr enthalten * und
 sie sprach zum Könige: Es ist wahr, was
 ich gehöret habe in meinem Lande von
 deinem Wesen und von deiner Weisheit.
 6 * Ich wollte aber ihren Worten nicht
 glauben, bis ich gekommen bin und
 habe es mit meinen Augen gesehen.
 Und siehe, es ist mir nicht die Hälfte
 gesagt von deiner großen Weisheit; es
 ist mehr an dir denn das Gerücht, daß
 7 ich gehöret habe. * Selig sind deine
 Männer und selig diese deine Knechte,
 die allewege vor dir stehen und deine
 8 Weisheit hören. * Der Herr, dein Gott,
 sei gelobt, der dich lieb hat, daß er dich
 auf seinen Stuhl zum Könige gesetzt hat
 dem Herrn, deinem Gott. Es macht,
 daß dein Gott Israel lieb hat, daß er
 ihn ewiglich aufrichte: darum hat er
 dich über sie zum Könige gesetzt, daß
 du Recht und Redlichkeit handhabest.
 9 Und sie gab dem Könige hundert und
 zwanzig Centner Gold, und sehr viele
 Würze und Edelgesteine. Es waren
 keine Würze als diese, die die Königin
 vom Reich Arabien dem Könige Sa-
 10 lomo gab. * Dazu die Knechte Hu-
 rams und die Knechte Salomos, die
 Gold aus Ophir brachten, die brachten
 11 auch Ebenholz und Edelgesteine. * Und
 Salomo ließ aus dem Ebenholz Trep-
 pen im Hause des Herrn und im Hause
 des Königs machen, und Harfen und
 Psalter für die Sänger. Es waren vor-
 hin nie gesehen solche Hölzer im Lande

3. 9. U.L: Reicharabia.

8. U.L: G. hat Isr. lieb ... gesagt.

8. Diemeil dein Gott ... es ... B: es bestätige.
 dW: um es zu erhalten. vE: u. will daß es auf ewige
 Zeiten bestehe. B.dW.vE.A: R. u. Gerechtgk. (aus-)
 übest.

quidquam fuit quod non perspicuum
 ei fecerit. * Quae postquam vidit, 3
 sapientiam scilicet Salomonis et do-
 mum quam aedificaverat, * nec non 4
 et cibaria mensae ejus, et habitacula
 servorum, et officia ministrorum ejus
 et vestimenta eorum, pincernas quo-
 que et vestes eorum, et victimas
 quas immolabat in domo Domini,
 non erat prae stupore ultra in ea
 spiritus, * dixitque ad regem: Ve- 5
 rus est sermo, quem audieram in
 terra mea de virtutibus et sapientia
 tua. * Non credebam narrantibus, 6
 donec ipsa venissem et vidissent
 oculi mei, et probassem vix medie-
 tatem sapientiae tuae mihi fuisse
 narratam; vicisti famam virtutibus
 tuis. * Beati viri tui et beati servi 7
 tui, qui assistunt coram te omni
 tempore et audiunt sapientiam tuam.
 * Sit Dominus Deus tuus benedictus, 8
 qui voluit te ordinare super thro-
 num suum regem Domini Dei tui.
 2,11. Quia diligit Deus Israel et vult ser-
 vare eum in aeternum, ideo po-
 suit te super eum regem, ut facias
 judicia atque justitiam.

Dedit autem regi centum viginti ta- 9
 lenta auri, et aromata multa nimis et
 gemmas pretiosissimas. Non fuerunt
 aromata talia ut haec, quae dedit
 regina Saba regi Salomoni. * Sed 10
 et servi Hiram cum servis Salomonis
 attulerunt aurum de Ophir, et ligna
 thyina et gemmas pretiosissimas:
 * de quibus fecit rex, de lignis sci- 11
 licet thyinis, gradus in domo Do-
 mini et in domo regia, citharas quo-
 que et psalteria cantoribus. Num-
 quam visa sunt in terra Juda ligna

1Rg. 10, 8. Lc.
10, 23.

2, 11.

8, 18;
2, 8.

1Rg. 10, 5. 12.

9. Wie B. 1.

10. Algummimholz.

11. B: erhabene Gänge. dW: es wurde desgleichen
nicht gef. vor Zeiten.

IX.

Salomonis aurum.

ἐν γῇ Ἰούδα. ¹² Καὶ ὁ βασιλεὺς Σαλωμών
ἔδωκεν τῇ βασιλείᾳ Σαβὰ πάντα τὰ θελήμα-
τα αὐτῆς ἃ ᾔτησεν, ἐκτὸς πάντων ὧν ἠνεγκεν
τῷ βασιλεῖ Σαλωμών. Καὶ ἀπέστρεψεν εἰς
τὴν γῆν αὐτῆς.

¹³ Καὶ ἦν ὁ σταθμὸς τοῦ χρυσοῦ τοῦ
ἐνεχθέντος τῷ Σαλωμών ἐν ἐνιαυτῷ ἐνὶ ἑξα-
κόσια ἑξηκονταὲξ τέλαιντα χρυσοῦ, ¹⁴ πλὴν
τῶν ἀνδρῶν τῶν ὑποτεταγμένων καὶ τῶν ἐμ-
πορευομένων ὧν ἔφερον, καὶ πάντων τῶν βα-
σιλέων τῆς Ἀραβίας καὶ σατραπῶν τῆς γῆς·
ἔφερον χρυσίον καὶ ἀργύριον τῷ βασιλεῖ Σα-
λωμών. ¹⁵ Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Σαλω-
μὼν διακοσίους θυρεοὺς χρυσοῦς ἐλατούς, ἑξα-
κόσιοι χρυσοὶ καθαροὶ ἐπῆσαν ἐπὶ τὸν ἑνα
θυρεόν. ¹⁶ καὶ τριακοσίας ἀσπίδας ἐλατάς
χρυσῆς, τριακοσίων χρυσῶν ἀνεφέρετο ἐπὶ τὴν
ἀσπίδα ἐκάστην· καὶ ἔδωκεν αὐτάς ὁ βασιλεὺς
ἐν οἴκῳ τοῦ δρυμοῦ τοῦ Αἰβάνου. ¹⁷ Καὶ
ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς θρόνον ἐλεφαντίνων ὀδόν-
των μέγαν, καὶ κατεχύρωσεν αὐτὸν χρυσῷ
δοκίμῳ. ¹⁸ Καὶ ἔξ ἀναβαθμοὶ τῷ θρόνῳ
ἐνδεδεμένοι χρυσῷ, καὶ ἀγκῶνες ἔνθεν καὶ
ἐνθεν ἐπὶ τοῦ θρόνου τῆς καθέδρας, καὶ δύο
λέοντες ἐστηκότες παρὰ τοὺς ἀγκῶνας, ¹⁹ καὶ
δώδεκαλέοντες ἐστηκότες ἐκεῖ ἐπὶ τῶν ἑξ
ἀναβαθμῶν ἔνθεν καὶ ἐνθεν. Οὐκ ἐγενήθη
οὕτως ἐν πάσῃ βασιλείᾳ. ²⁰ Καὶ πάντα τὰ
σκεύη τοῦ βασιλέως Σαλωμών χρυσοῦ, καὶ
πάντα τὰ σκεύη οἴκου δρυμοῦ τοῦ Αἰβάνου
χρυσῷ κατεيلημένα· καὶ οὐκ ἦν ἀργύριον λο-
γίζόμενον ἐν ἡμέραις Σαλωμών εἰς οὐθέν.
²¹ Ὅτι ναὺς τῷ βασιλεῖ Σαλωμών ἐπορεύετο
εἰς Θαρσεῖς μετὰ τῶν παίδων Χειράμ· ἅπαξ
διὰ τριῶν ἐτῶν ἤρχετο πλοῖον ἐκ Θαρσεῖς τῷ
βασιλεῖ γέμον χρυσοῦ καὶ ἀργυρίου καὶ ὀδόν-
των ἐλεφαντίνων καὶ πιθήκων.

^{12.} EX: ἐπέστρεψεν. B: γ. αὐτῆς. ^{13.} EX (pro
τῷ Σαλ.) αὐτῷ. ^{14.} A¹* (tert.) τῶν (A²B†). FX:
ἐμπ. οἱ ἔφ. καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς ... σατραπαί. B†
(a. alt. ἔφ.) πάντες. ^{15.} A¹X† (p. ἐλατ.) ἑξακόσιοι
χρυσοὶ καθαροὶ τῷ ἐνὶ θυρεῷ (A²BEFX*). ^{16.} EX*
ἐλατάς. FX: ἔδ. αὐτά. B* (pr.) τῆ. ^{17.} (A¹?) EX:
ἐλεφαντινον. EX: μεγάλων. ^{18.} EFX: ἐνδεδυμένοι.
FX† (p. χρυσῷ) καὶ ὑποπόδιον ἐπέθηκον ἐν χρυσῷ
τῷ θρόνῳ. ^{19.} B: πάσῃ τῇ β. ^{20.} FX† (p. σκεύῃ)
τῶ οἴκῳ. B: κατεيلημένα ei* (sq.) καὶ. ^{21.} B* Σαλ.

¹² יְהוּדָה: וְהַמֶּלֶךְ שָׁלֹמֹה נָתַן לְמַלְכָּתָּ-
שָׁבָא אֶת-כָּל-חֲפָצָהּ אֲשֶׁר שָׁאֵלָה
מִלְכָּד אֲשֶׁר-הָבִיאה אֶל-הַמֶּלֶךְ
וּתְהִפֹּף וְתִלָּךְ לְאַרְצָהּ הִיא נְעַבְדֶּיהָ:
¹³ וַיְהִי מִשְׁקַל הַזָּהָב אֲשֶׁר-בָּא
לְשָׁלֹמֹה בְּשָׁנָה אַחַת שְׁשֵׁ מֵאוֹת
וְשָׁשִׁים וְשָׁשׁ פְּכָרִי זָהָב: לְבָד
מֵאַנְשֵׁי הַתָּרִים וְהַסְּחָרִים מִבְּיָאִים
וְכָל-מַלְכֵי עָרָב וּפְתוֹת הָאָרֶץ מִבְּיָאִים
שׁוֹזָהָב וְכֶסֶף לְשָׁלֹמֹה: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ
שָׁלֹמֹה מֵאֲתָיִם צֶנֶף זָהָב שְׁחוּט שְׁשֵׁ
מֵאוֹת זָהָב שְׁחוּט יַעֲלֶה עַל-הַצֶּנֶף
הָאֶחָת: וּשְׁלֹשׁ-מֵאוֹת מִגָּבִים זָהָב
שְׁחוּט שְׁלֹשׁ מֵאוֹת זָהָב יַעֲלֶה עַל-
הַמָּגֵן הָאֶחָת וַיִּתְּנֵם הַמֶּלֶךְ בְּבֵית
יָעַר הַלְבָנוֹן: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ כֶּסֶף-שֶׁן
¹⁸ גָּדוֹל וַיַּצְפֵּהוּ זָהָב טָהוֹר: וְשֵׁשׁ
מַעֲלֹת לְכֶסֶף וְכָבֶשׂ בַּזָּהָב לְכֶסֶף
מֵאֲחָזִים וַיִּדּוֹת מִזָּה וּמִזָּה עַל-מְקוֹם
הַשִּׁבְתָּ וּשְׁנַיִם אַרְיֹת עֲמֻדִים אֵצֶל
¹⁹ הַיָּדוֹת: וּשְׁנַיִם עֶשֶׂר אַרְיֹת עֲמֻדִים
שָׁם עַל-שְׁשֵׁ הַמַּעֲלֹת מִזָּה וּמִזָּה
לְאַנְעֻשָׁה בֵּן לְכָל-מַמְלָכָה: וְכָל
כָּלִי מִשְׁקָה הַמֶּלֶךְ שָׁלֹמֹה זָהָב וְכָל
כָּלִי בֵית-יָעַר הַלְבָנוֹן זָהָב סָגוֹר אֵין
כֶּסֶף נִחָשֵׁב בְּיָמָי שָׁלֹמֹה לְמֵאוֹמָה:
²¹ כִּי-אֲנִיּוֹת לְמֶלֶךְ הַלְכּוֹת תִּרְשָׁשׁ
עִם עַבְדֵי חוּרָם אַחַת לְשָׁלוֹשׁ
שָׁנִים תִּבְּאוּנָהּ אֲנִיּוֹת תִּרְשָׁשׁ
נִשְׂאוֹת זָהָב וְכֶסֶף שְׁנֵהָבִים וְקוֹפִים
וְתוֹפִיִּים:

v. 21. דגש אחר שורק.

(AFX†). A²B: πλοῖα ... γέμοντα (πλοῖον ... γέμον
A¹EX). FX† (in f.) καὶ θεχεῖμ s. τεχεῖμ.

12 Juda. * Und der König Salomo gab der Königin vom Reich Arabien alles, was sie begehrte und bat, ohne was sie zum Könige gebracht hatte. Und sie wandte sich und zog in ihr Land mit ihren Knechten.

13 Des Goldes aber, das Salomo in Einem Jahr gebracht ward, war sechs hundert und sechs und sechzig Centner,

14 * ohne was die Krämer und Kaufleute brachten. Und alle Könige der Araber und die Herren in Landen brachten Gold

15 und Silber zu Salomo. * Daher machte der König Salomo zwei hundert Schilde vom besten Golde, daß sechs hundert Stück Gold auf einen Schild kamen;

16 * und drei hundert Tartschen vom besten Golde, daß drei hundert Stück Gold zu einer Tartsche kamen; und der König that sie ins Haus vom Walde Libanon.

17 * Und der König machte einen großen elfenbeinernen Stuhl und überzog ihn

18 mit lauterem Golde. * Und der Stuhl hatte sechs Stufen und einen goldenen Fußschemel am Stuhl, und hatte zwei Lehnen auf beiden Seiten um das Gefäße, und zweien Löwen standen neben

19 den Lehnen, * und zwölf Löwen standen daselbst auf den sechs Stufen zu beiden Seiten. Ein solches ist nicht ge-

20 macht in allen Königreichen. * Und alle Trinkgefäße des Königs Salomo waren golden, und alle Gefäße des Hauses vom Walde Libanon waren lanter Gold; denn das Silber ward nichts gerechnet

21 zur Zeit Salomos. * Denn die Schiffe des Königs fuhren auf dem Meere mit den Knechten Hurams, und kamen in drei Jahren einmal und brachten Gold, Silber, Elfenbein, Affen und Pfauen.

12. U.L: Reicharabia. 15. 16. U.L: Stück (A.A: Stücke) Goldes ... kam. 18. U.L: gl-
denen (B. 20) ... stunden (B. 19). A.A: um
den Sitz.

12. B: nach allem ihrem Wohlgefallen w. sie bat.
dW: a. woran sie Gefallen hatt., w. sie verlangte.

13. B: des Gewichtes vom Golde ... einkam. dW.
vE.A: das Gew. des G. das S. ... (bekam).

15. Zefel G.

18. die am St. befestigt waren ... um den Sitz.

italia. * Rex autem Salomon dedit 12 reginae Saba cuncta quae voluit et quae postulavit, et multo plura quam attulerat ad eum. Quae reversa abiit in terram suam cum servis suis.

1Rg. 10, 14ss.

Erat autem pondus auri, quod 13 afferebatur Salomoni per singulos annos, sexcenta sexaginta sex talenta auri, * excepta ea summa, 14 quam legati diversarum gentium et negotiatores afferre consueverant, omnesque reges Arabiae et satrapae terrarum, qui comportabant aurum et argentum Salomoni. * Fecit igitur 15 rex Salomon ducentas hastas aureas de summa sexcentorum aureorum, qui in singulis hastis expendebantur; * trecenta quoque scuta 16 aurea trecentorum aureorum, quibus tegebantur singula scuta; posuitque ea rex in armamentario, quod erat consitum nemore. * Fecit quoque 17

v. 20.

1Rg. 10, 18ss.

rex solium eburneum grande, et vestivit illud auro mundissimo. * Sex 18 quoque gradus, quibus ascendebatur ad solium, et scabellum aureum, et brachiola duo altrinsecus, et duos leones stantes juxta brachiola, * sed 19 et alios duodecim leunculos stantes super sex gradus ex utraque parte; non fuit tale solium in universis regnis. * Omnia quoque vasa con- 20 vivii regis erant aurea, et vasa domus saltus Libani ex auro purissimo; argentum enim in diebus illis pro nihilo reputabatur. * Siquidem na- 21 ves regis ibant in Tharsis cum servis Hiram semel in annis tribus, et deferebant inde anrum et argentum et ebur et simias et pavos.

v. 16.

20, 36;
8, 18.

B: an dem Thron, so zusammengefat waren. dW:
Fußtritt war an d. Thr. festgemacht. dW.vE.A:
Armlehnen. B: auf dieseit u. auf jenseit an dem Ort
da der Sitz war.

19. dW: die Lwinen!

21. gen Tarsis.

IX.

Salomonis magnificentia et mors.

22 Καὶ ἐμεγαλύνθη Σαλωμών ὑπὲρ πάντα τοὺς βασιλεῖς καὶ πλούτω καὶ σοφίᾳ. 23 Καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς ἐζήτουν τὸ πρὸς-ωπον Σαλωμών ἀκοῦσαι τῆς σοφίας αὐτοῦ ἧς ἔδωκεν ὁ θεὸς ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ. 24 Καὶ αὐτοὶ ἔφερον ἕκαστος τὰ δῶρα αὐτοῦ, σκεύη ἀργυρᾶ καὶ σκεύη χρυσᾶ καὶ ἱματισμόν, στακτὴν καὶ ἡδύσματα, καὶ ἵππους καὶ ἡμιόνους, τὸ κατ' ἐνιαυτὸν ἐνιαυτόν. 25 Καὶ ἦσαν τῷ Σαλωμών τέσσαρες μυριάδες θήλειαι ἵππων εἰς ἄρματα καὶ δώδεκα χιλιάδες ἱππέων, καὶ ἔθηκε αὐτοῖς ἐν πόλεσιν τῶν ἀρμάτων καὶ μετὰ τοῦ βασιλείου ἐν Ἱερουσαλὴμ. 26 Καὶ ἦν ἡγούμενος πάντων τῶν βασιλείων ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ καὶ ἕως τῆς γῆς ἀλλοφύλων καὶ ἕως ὁρίου Αἰγύπτου. 27 Καὶ ἔδωκεν ὁ βασιλεὺς τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύριον ἐν Ἱερουσαλὴμ ὡς λίθους, καὶ τὰς κέδρους ὡς συκαμίνους τὰς ἐν τῇ πεδινῇ εἰς πληθους. 28 Καὶ ἡ ἑξοδος τῶν ἵππων ἐξ Αἰγύπτου τῷ Σαλωμών καὶ ἐκ πάσης τῆς γῆς.

29 Καὶ οἱ κατάλοιποι λόγοι Σαλωμών, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδοὺ γεγραμμένοι ἐπὶ τῶν λόγων Νάθαν τοῦ προφήτου καὶ ἐπὶ τῶν λόγων Ἀχιά τοῦ Σηλωνίτου καὶ ἐν ταῖς ὁράσεσιν Ἰωὴλ τοῦ ὁρῶντος περὶ Ἱεροβοὰμ υἱοῦ Ναβάτ. 30 Καὶ ἐβασίλευσεν Σαλωμών ὁ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ τεσσαράκοντα ἔτη. 31 Καὶ ἐκοιμήθη Σαλωμών, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν πόλει Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ῥοβοὰμ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

X. Καὶ ἦλθεν Ῥοβοὰμ εἰς Συγχέμ, ὅτι εἰς Συγχέμ ἤρχετο πᾶς Ἰσραὴλ βασιλευσάμενος αὐτόν. 2 Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν Ἱεροβοὰμ υἱὸς Ναβάτ (καὶ αὐτὸς ἐν Αἰγύ-

22 וַיִּגְדַּל הַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה מְכַל מַלְכֵי 22
הָאָרֶץ לְעָשָׂר וַחֲכָמָה: וְכָל מַלְכֵי 23
הָאָרֶץ מִבְּקָשִׁים אֶת-פָּנָיו שְׁלֹמֹה
לְשָׁמַע אֶת-חֲכָמָתוֹ אֲשֶׁר-נָתַן הָאֱלֹהִים
בְּלִבּוֹ: וְהֵם מְבִיאים אִישׁ מִנְחָתוֹ 24
כָּלִי כֶסֶף וְכָלִי זָהָב וּשְׁלֵמוֹת נָשֶׁק
וּבִשְׂמִים סוּסִים וּפָרָדִים דְּבַר-שָׁנָה
בַּשָּׁנָה: וַיְהִי לְשְׁלֹמֹה אַרְבַּעַת אֲלָפִים
אֲרִיֹת סוּסִים וּמִרְכָּבוֹת וּשְׁנַיִם-עָשָׂר
אֲלָף פָּרָשִׁים וַיַּנְיחֵם בְּעָרֵי הָרֶכֶב
וְעַם-הַמֶּלֶךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיְהִי מוֹשֵׁל 26
בְּכָל-הַמְּלָכִים מִן-הַנָּהָר וְעַד-אֶרֶץ
פִּלְשְׁתִּים וְעַד גְּבוּל מִצְרָיִם: וַיִּתֵּן
הַמֶּלֶךְ אֶת-הַכֶּסֶף בִּירוּשָׁלַם כְּאֲבָנִים
וְאֶת הָאֲרָזִים נָתַן בְּשָׂקִים אֲשֶׁר-
בַּשָּׂפֵלָה לָרֹב: וּמוֹצִיאִים סוּסִים
מִמִּצְרָיִם לְשְׁלֹמֹה וּמִכָּל-הָאֲרָצוֹת:

29 וּשְׂאֵל דְּבָרָיו שְׁלֹמֹה הָרִאשֹׁנִים
וְהָאַחֲרֹנִים הִלֵּא-הֵם כְּתוּבִים עַל-
דְּבָרֵי נָתַן הַנָּבִיא וְעַל-נְבוּאָת אַחֲיָה
הַשִּׁילֹנִי וּבְחֻזוֹת וַעֲדָיו הַחֹזֶה עַל
יָרְבֵּעַם בֶּן-נֶבֶט: וַיְמַלֵּךְ שְׁלֹמֹה
בִּירוּשָׁלַם עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל אַרְבַּעִים
שָׁנָה: וַיִּשְׁכַּב שְׁלֹמֹה עִם-אֲבֹתָיו
וַיִּקְבְּרוּהוּ בְּעִיר דָּוִד אָבִיו וַיְמַלֵּךְ
רְחָבֶעַם בֶּן־חֲזַקְיָהוּ:

X. וַיָּבֵא רְחָבֶעַם שְׂכָמָה כִּי שָׁכַם בָּאוּ
כָּל-יִשְׂרָאֵל לְהַמְלִיךְ אֹתוֹ: וַיְהִי
בְּשָׁמַע יָרְבֵּעַם בֶּן-נֶבֶט וְהָיָא בְּמִצְרָיִם

v. 29. יעדו ק'

22. FX† (p. βασ.) τῆς γῆς. EX* (penult.) καὶ.
24. EX* (alt.) σκεύη. FX† (a. κ. ἱματ.) ὅπλα. B* (penult.) καὶ (AE†). A1* (alt.) ἐνιαυτόν (A2B al. †).
25. B: τέσσα. χιλιάδες θήλ. ἵπποι. X* ἐν Ἱερ. (E: ἐν Ἰσραήλ). 26. B* τῆς... ὁρίων (ὁρίαι AEFX). 28. EX: ἱππέων... * (alt.) καὶ. 29. A2B† (p. ἰδὲ) ἔτοι (FX: αὐτοὶ). 30. B* ὁ βας. A1: τέσσα. 31. FX† (p. ἐκοιμ.) μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ.

24. alljährlich. B: von Jahr zu Jahr. vE.A: S. für S. dW: das Jährliche für das S.

25. Ställe für Pferde u. Wagen ... bei den König. vE: Krippen? dW: St. für 4000 Koffe. B.dW.vE: Reiter.

Salomo's Größe u. Macht. Sein Tod. Rehabeam u. ganz Israel zu Sichem. IX.

22 Also ward der König Salomo größ-
 23 ter denn alle Könige auf Erden mit
 Reichthum und Weisheit. * Und alle
 Könige auf Erden begehreten das An-
 gesicht Salomos, seine Weisheit zu hö-
 24 ren, die ihm Gott in sein Herz gegeben
 hatte. * Und sie brachten ihm ein jeg-
 licher sein Geschenk, silberne und goldene
 Gefäße, Kleider, Harnische, Würze, Rösse
 25 und Maulthiere jährlich. * Und Sa-
 lomo hatte vier tausend Wagenpferde
 und zwölf tausend Knechte, und man
 that sie in die Wagenstädte und bei
 26 dem Könige zu Jerusalem. * Und er
 war ein Herr über alle Könige vom
 Wasser an bis an der Philister Land
 27 und bis an die Grenze Egyptens. * Und
 der König machte des Silbers so viel
 zu Jerusalem wie der Steine, und der
 Cedern so viel wie der Maulbeeräume
 28 in den Gründen. * Und man brachte
 ihm Rösse aus Egypten und aus allen
 Ländern.

29 Was aber mehr von Salomo zu sagen
 ist, beides sein Erstes und sein Letztes, siehe,
 das ist geschrieben in der Chronica des
 Propheten Nathan und in den Prophe-
 zeungen Ahia von Silo und in den Ge-
 schichten Jeddi, des Schauers, wider Jero-
 30 beam, den Sohn Nebats. * Und Salomo
 regierte zu Jerusalem über ganz Israel
 31 vierzig Jahre. * Und Salomo entschlief
 mit seinen Vätern, und man begrub ihn
 in der Stadt Davids, seines Vaters. Und
 Rehabeam, sein Sohn, ward König an
 seiner Statt.

X. Rehabeam zog gen Sichem; denn ganz
 Israel war gen Sichem gekommen, ihn
 2 zum König zu machen. * Und da das
 Jerobeam hörte, der Sohn Nebats, der in

24. U.L: gülbene ... Mäuler. 29. U.L: beide
 sein ... Propheceien. 31. U.L: seine Statt.

1. U.L: ihn König zu m.

26. Strom. B.dW.vE: herrschte. A: übte Herr-
 schaft.

27. wilden Feigenbäume.

29. B: Das Uebrige aber von den Geschichten S.,
 die ersten ... sind nicht dieselben geschr.? dW: Die
 weitere Geschichte. vE: übrige. B: in den Geschichten.

Magnificatus est igitur Salomon 22
 super omnes reges terrae prae divi-
 tiis et gloria. * Omnesque reges 23
 terrarum desiderabant videre faciem
 Salomonis, ut audirent sapientiam,
 quam dederat Deus in corde ejus.
 * Et deferabant ei munera, vasa ar- 24
 gentea et aurea, et vestes et arma
 et aromata, equos et mulos, per
 singulos annos. * Habuit quoque 25
 Salomon quadraginta millia equorum
 in stabulis, et curruum equitumque
 duodecim millia, constituitque eos
 in urbibus quadrigarum et ubi erat
 1Rg.4,21. rex in Jerusalem. * Exercuit etiam 26
 potestatem super cunctos reges a
 flumine Euphrate usque ad terram
 Philisthinorum et usque ad termi-
 nos Aegypti. * Tantamque copiam 27
 1,15.Sir.47,20. praebuit argenti in Jerusalem quasi
 lapidum, et cedrorum tantam multi-
 tudinem velut sycomororum quae
 gignuntur in campestribus. * Addu- 28
 cebantur autem ei equi de Aegypto
 cunctisque regionibus.

1Rg.11,41. Reliqua autem operum Salomonis, 29
 priorum et novissimorum, scripta
 sunt in verbis Nathan prophetae et
 1Rg.11,29. in libris Ahiae Silonitis, in visione
 12,15.13,22. quoque Addo Videntis contra Jero-
 1Rg.11,42s. boam, filium Nabat. * Regnavit au- 30
 tem Salomon in Jerusalem super
 omnem Israel quadraginta annis.
 * Dormivitque cum patribus suis, et 31
 sepelierunt eum in civitate David.
 Regnavitque Roboam filius ejus
 pro eo.

1Rg.12.

Gn.12,6.

X. Profectus est autem Roboam in
 Sichem; illuc enim cunctus Israel
 convenerat, ut constituerent eum
 regem. * Quod cum audisset Je- 2
 roboam filius Nabat, qui erat in

A: Worten. dW.vE: der Geschichte. B: in der Weis-
 sagung. dW.vE: Prophezeiung.

31. vE: wie seine Väter. dW.A: (legte sich) zu
 seinen V.

Kap. 10. Vgl. 1 Kön. 12, 1—19.

X.

Rehabeamus rex.

πτω, ὡς ἔφυγεν ἀπὸ προσώπου Σαλωμών τοῦ βασιλέως καὶ κατώκησεν Ἱεροβοὰμ ἐν Αἰγύπτῳ), καὶ ἀπέστρεψεν Ἱεροβοὰμ ἐξ Αἰγύπτου. ³ Καὶ ἀπέστειλαν καὶ ἐκάλεσαν αὐτόν. Καὶ ἦλθεν Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰσραὴλ πρὸς βασιλεῦς Ῥοβοὰμ λέγοντες· ⁴ Ὁ πατήρ σου ἐσκήρυνεν τὸν ζυγὸν ἡμῶν, καὶ νῦν ἄφες ἀπὸ τῆς δουλείας τοῦ πατρὸς σου τῆς σκληρᾶς καὶ ἀπὸ τοῦ ζυγοῦ αὐτοῦ τοῦ βαρέος οὗ ἔδωκεν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ δουλεύσομέν σοι. ⁵ Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Πορεύεσθε ἕως τριῶν ἡμερῶν, καὶ ἔρχεσθε πρὸς με. Καὶ ἀπῆλθεν ὁ λαός.

⁶ Καὶ συνήγαγεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τοὺς πρεσβυτέρους τοὺς ἐστηκότας ἐναντίον Σαλωμών τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν τῷ ζῆν αὐτὸν λέγων· Πῶς ὑμεῖς βουλευέσθε τοῦ ἀποκριθῆναι τῷ λαῷ τούτῳ λόγον; ⁷ Καὶ ἐλάλησαν αὐτῷ λέγοντες· Ἐὰν ἐν τῇ σήμερον γένη εἰς ἀγαθὸν τῷ λαῷ τούτῳ, καὶ εὐδοκίᾳ καὶ λαλήσῃς αὐτοῖς λόγους ἀγαθοὺς, καὶ ἔσονται σοι παῖδες πάσας τὰς ἡμέρας. ⁸ Καὶ κατέλιπεν τὴν βουλὴν τῶν πρεσβυτέρων οἱ συνεβουλευσάντο αὐτῷ, καὶ συνεβουλεύσατο μετὰ τῶν παιδαρίων τῶν συνεκτραφέντων μετ' αὐτοῦ τῶν ἐστηκότων ἐναντίον αὐτοῦ. ⁹ Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Τί ὑμεῖς βουλευέσθε καὶ ἀποκριθήσομαι τῷ λαῷ τούτῳ λόγον, οἱ ἐλάλησαν πρὸς με λέγοντες· Ἄνεις ἀπὸ τοῦ ζυγοῦ οὗ ἔδωκεν ὁ πατήρ σου ἐφ' ἡμᾶς; ¹⁰ Καὶ ἐλάλησαν αὐτῷ τὰ παιδάρια τὰ ἐκτραφέντα μετ' αὐτοῦ λέγοντες· Οὕτως λαλήσεις τῷ λαῷ τῷ λαλήσαντι πρὸς σε λέγων· Ὁ πατήρ σου ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν ἡμῶν καὶ σὺ ἄφες αὐτῷ ἡμῶν, οὕτως ἔρεῖς· Ὁ μικρὸς δάκτυλος μου παχύτερος τῆς ὀσφύος τοῦ πατρὸς μου. ¹¹ Καὶ νῦν ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ζυγῷ βαρεῖ, καὶ ἐγὼ προσθήσω ἐπὶ τὸν ζυγὸν ὑμῶν· ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ἐν μάστιγι, καὶ ἐγὼ παιδεύσω ὑμᾶς ἐν σκορπίοις.

3. B* Ἱερ. (AEFX†) et βασ. (AEX†). FX† (a. πρὸς) καὶ ἐλάλησαν.

4. FX (pro αφ.) κῆφισον σὺ.

6. B† (a. Σαλ.) τῷ. A¹X (eti. vs. 9): βῆλεσθαι s. βῆλεσθε (βῆλενέσθε A²B).

7. FX† (p. ἐλάλ.) οἱ πρεσβύτεροι.

8. A¹: κατέλειπεν.

9. Cf. vs. 6. B pon. λόγ. p. ἀποκρ.

10. A¹* λέγοντες (A²B†; EFX: λέγοντα). EFX (pro λέγων) λέγοντι.

11. FX: ἐνέθηκεν ὑμῖν ζυγὸν βαρύν. B (bis): καγὼ.

אֲשֶׁר בָּרַח מִפָּנַי שְׁלֹמֹה הַמֶּלֶךְ וַיֵּשֶׁב
יִרְבֵּעַם מִמִּצְרָיִם׃ וַיִּשְׁלְחוּ וַיִּקְרְאוּ-
לוֹ וַיָּבֹא יִרְבֵּעַם וְכָל-יִשְׂרָאֵל וַיַּדְּבֶרּוּ
אֶל-רְחַבְעָם לֵאמֹר׃ אֲבִיךָ הִקְשָׁה
אֶת-עַלְנוֹ וְעַתָּה הִקְלֵ מַעְבֻּלֵת אֲבִיךָ
הִקְשָׁה וּמַעְלֹו הַכְּבֵד אֲשֶׁר-נָתַן עָלֵינוּ
וְנַעֲבֹדָה׃ וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם עוֹד שְׁלֹשֶׁת
יָמִים וָשׁוּבוּ אֵלַי וַיִּלְךָ הָעָם׃

וַיּוֹעֵץ הַמֶּלֶךְ רְחַבְעָם אֶת-הַזְקֵנִים
אֲשֶׁר-הָיוּ עִמָּדִים לִפְנֵי שְׁלֹמֹה אָבִיו
בְּהִיטּוֹ חַי לֵאמֹר אִיךָ אַתֶּם נוֹעֲצִים
לְהָשִׁיב לָעַם-הַזֶּה דָּבָר׃ וַיַּדְּבֶרּוּ אֵלָיו
לֵאמֹר אִם-תִּהְיֶה לְטוֹב לְהָעָם הַזֶּה
וַיְרִצִיתֶם וַדְּבַרְתֶּם אֲלֵהֶם דְּבָרִים טוֹבִים
וְהָיוּ לָךְ עֲבָדִים כָּל-הַיָּמִים׃ וַיַּעֲזֹב
אֶת-עֲצַת הַזְקֵנִים אֲשֶׁר יַעֲצֶהוּ וַיּוֹעֵץ
אֶת-הַיְלָדִים אֲשֶׁר גִּדְּלוּ אִתּוֹ הָעַמָּדִים
לִפְנָיו׃ וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מָה אַתֶּם
נוֹעֲצִים וְנָשִׁיב דָּבָר אֶת-הָעָם הַזֶּה
אֲשֶׁר דָּבְרוּ אֵלַי לֵאמֹר הִקְלֵ מִן-הָעֶל
אֲשֶׁר-נָתַן אֲבִיךָ עָלֵינוּ׃ וַיַּדְּבֶרּוּ אִתּוֹ
הַיְלָדִים אֲשֶׁר גִּדְּלוּ אִתּוֹ לֵאמֹר כֹּה
תֹאמַר לָעָם אֲשֶׁר-דָּבְרוּ אֵלָיךָ לֵאמֹר
אֲבִיךָ הַכְּבִיד אֶת-עַלְנוֹ וְאַתָּה הִקְלֵ
מִעָלֵינוּ כֹּה תֹאמַר אֲלֵהֶם קָטַנִּי עָבָה
מִמֶּתְנִי אָבִי׃ וְעַתָּה אָבִי הַעֲמִים
עָלֵיכֶם עַל כָּבֵד וְאַנִּי אֲסִיף עַל-עַלְכֶם
אָבִי וְסָר אֶתְכֶם בַּשּׁוֹטִים וְאַנִּי
בַּעֲקָרָבִים׃

2. dW: er war aber in G. vE: derselbe w. nehmlch.

3. vE: Denn man hatte gesandt u. ihn gerufen.

6. vE: hielt einen Rath mit den Alten. dW: standen.

Egypten war, dahin er vor dem Könige geflohen war, kam er wieder aus
 3 Egypten. * Und sie sandten hin und ließen ihn rufen. Und Jerobeam kam mit dem ganzen Israel, und redeten mit
 4 Nehabeam und sprachen: * Dein Vater hat unser Joch zu hart gemacht, so leichtere nun du den harten Dienst deines Vaters und das schwere Joch, das er auf uns gelegt hat; so wollen wir dir unter-
 5 thänig sein. * Er sprach zu ihnen: Ueber drei Tage kommet wieder zu mir. Und das Volk ging hin.
 6 Und der König Nehabeam rathfragte die Ältesten, die vor seinem Vater Salomo gestanden waren, da er beim Leben war, und sprach: Wie rathet ihr, daß
 7 ich diesem Volk Antwort gebe? * Sie redeten mit ihm und sprachen: Wirßt du diesem Volk freundlich sein und wirßt sie handeln gütiglich und ihnen gute Worte geben, so werden sie dir unterthänig sein
 8 allewege. * Er aber verließ den Rath der Ältesten, den sie ihm gegeben hatten, und rathschlagte mit den Jungen, die mit ihm aufgewachsen waren und vor ihm
 9 standen. * Und sprach zu ihnen: Was rathet ihr, daß wir diesem Volk antworten, die mit mir geredet haben und sagen: Leichtere das Joch, das dein Vater
 10 auf uns gelegt hat? * Die Jungen aber, die mit ihm aufgewachsen waren, redeten mit ihm und sprachen: So sollst du sagen zu dem Volk, daß mit dir geredet hat und spricht: Dein Vater hat unser Joch zu schwer gemacht, mache du unser Joch leichter! und sprich zu ihnen: Mein kleinster Finger soll dicker sein denn
 11 meines Vaters Lenden. * Hat nun mein Vater auf euch zu schweres Joch geladen, so will ich eures Jochs mehr machen: mein Vater hat euch mit Peitschen gezüchtigt, ich aber mit Scorpionen.

3. U.L: ihm rufen.

7. A.A: behandeln.

8. U.L: rathschlag ... stunden.

1Rg.11,40. Aegypto (fugerat quippe illic ante Salomonem), statim reversus est.

* Vocaveruntque eum. Et venit cum 3
 universo Israel et locuti sunt ad Roboam, dicentes: * Pater tuus durissimo jugo nos pressit, tu leviora 4
 impera patre tuo, qui nobis imposuit gravem servitutem, et paululum de onere subleva, ut serviamus tibi.
 * Qui ait: Post tres dies reverti 5
 mini ad me.

Cumque abiisset populus, * inivit 6
 consilium cum senibus, qui steterant coram patre ejus Salomone dum adhuc viveret, dicens: Quid datis consilii, ut respondeam populo? * Qui 7
 dixerunt ei: Si placueris populo huic et leniveris eos verbis clementibus, servient tibi omni tempore. * At 8
 ille reliquit consilium senum et cum juvenibus tractare coepit, qui cum eo nutriti fuerant et erant in comitatu illius. * Dixitque ad eos: Quid 9
 vobis videtur, vel respondere quid debeo populo huic, qui dixit mihi: Subleva jugum, quod imposuit nobis pater tuus? * At illi responderunt 10
 ut juvenes et nutriti cum eo in deliciis, atque dixerunt: Sic loqueris populo qui dixit tibi: Pater tuus aggravavit jugum nostrum, tu subleva! et sic respondebis ei: Minimus digitus meus grossior est lumbis patris mei. * Pater meus imposuit 11
 vobis grave jugum, et ego majus pondus apponam: pater meus cecidit vos flagellis, ego vero caedam vos scorpionibus.

10. Al.* ut.

7. behandeln. B: ihnen zu Gefallen sein. dW: sein.
 Wenn du gütig bist ... ihnen gefällig bist. vE: dich gütig erweist ... zu Willen bist. B.vE: deine Knechte Polyglotten-Bibel. A.L.3. Bb2 2. Abth.

10. mache du es uns l.

11. ein schw. J.

X.

Decem tribuum a Rehabeamo defectio.

12 Καὶ ἦλθεν Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶς ὁ λαὸς πρὸς Ῥοβοὰμ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, ὡς ἐλάλησεν ὁ βασιλεὺς, λέγων· Ἐπιστρέψατε πρὸς με τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ. 13 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς σκληρά, καὶ ἐγκατέλειπεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τὴν βουλὴν τῶν πρεσβυτέρων, 14 καὶ ἐλάλησεν πρὸς αὐτοὺς κατὰ τὴν βουλὴν τῶν νεωτέρων λέγων· Ὁ πατήρ μου ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν ὑμῶν, καὶ γὰρ προσθήσω ἐπ' αὐτόν· ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ἐν μάστιξιν, ἐγὼ παιδεύσω ὑμᾶς ἐν σκορπίοις. 15 Καὶ οὐκ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς τοῦ λαοῦ, ὅτι ἦν μεταστροφὴ παρὰ τοῦ θεοῦ λέγων· Ἀνέστησεν κύριος τὸν λόγον αὐτοῦ ὃν ἐλάλησεν ἐν χειρὶ Ἀχιά τοῦ Σηλωνίτου περὶ Ἱεροβοὰμ υἱοῦ Ναβατ 16 καὶ παντὸς Ἰσραὴλ, ὅτι οὐκ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν.

Καὶ ἀπεκρίθη ὁ λαὸς πρὸς τὸν βασιλέα λέγων· Τίς ἡμῖν μερίς ἐν Δαυὶδ καὶ κληρονομία ἐν υἱῷ Ἰεσσαί; Ἀπότρεχε εἰς τὰ σκηνώματά σου, Ἰσραὴλ· νῦν βλέπε τὸν οἶκόν σου, Δαυίδ. Καὶ ἐπορεύθη πᾶς Ἰσραὴλ εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ. 17 Καὶ ἄνδρες Ἰσραὴλ οἱ κατοικοῦντες ἐν πόλεσιν Ἰούδα ἐβασίλευσαν ἐφ' ἑαυτῶν τὸν Ῥοβοὰμ. 18 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τὸν Ἀδωράμ τὸν ἐπὶ τοῦ φόρου· καὶ ἐλιθοβόλησαν αὐτόν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ λίθοις, καὶ ἀπέθανεν. Καὶ ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ ἔσπευσεν τοῦ ἀναβῆναι εἰς τὸ ἄρκυ τοῦ φρυγῆν εἰς Ἱερουσαλὴμ. 19 Καὶ ἠθέτησεν Ἰσραὴλ ἐν τῷ οἴκῳ Δαυὶδ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

XI. Καὶ ἦλθεν Ῥοβοὰμ εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐξεκκλησιάσεν τὸν Ἰούδαν καὶ Βενιαμὲν ἑκατὸν ὀγδοήκοντα χιλιάδας νεανίσκων ποιοῦντων πόλεμον, καὶ ἐπολέμει πρὸς Ἰσραὴλ τοῦ ἐπιστρέφαι τὴν βασιλείαν

12. A²B† (a. alt. τῇ ἡμ.) ἐν (A¹FX*). 13. A¹: ἐγκατέλειπεν. 14. B: καὶ γὰρ πρ. A²B† (p. μαστ.) καὶ. 15. EX: Καὶ οὐκ ἤδει ὁ β. Ῥοβοὰμ (* τῆ λαῷ). FX: (* λέγων) ἵνα ἀναστήσῃ κύρ. 16. B: Τίς ἡμῶν ἡ μερ. (T. ἡμῶν μ. AEFX) ... * Ἀπότρ. (AEFX†). 17. B† (p. Ἰσρ.) καὶ (AFX*). A²B† (a. ἐβασ.) καὶ (A¹EFX*). B: ἐβασ. ἐπ' αὐτῶν Ῥοβ. EX: Ἱεροβοὰμ.

12 וַיָּבֹא יְרֵבֶעֶם וְכָל־הָעָם וְכָל־יְרֵבֶעֶם בְּיוֹם הַשְּׁלֹשִׁי כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר הַמֶּלֶךְ לֵאמֹר שׁוּבוּ אֵלַי בְּיוֹם הַשְּׁלֹשִׁי׃ 13 וַיַּעֲנֶם הַמֶּלֶךְ קָשָׁה וַיַּעֲזֹב הַמֶּלֶךְ 14 רְחִבְעָם אֶת עֲצַת הַזִּקְנִים׃ וַיִּדְבֶּר אֲלֵהֶם כַּעֲצַת הַיְלָדִים לֵאמֹר אֲבִי הַכְּבִיד אֶת־עַלְכֶּם וְאֲנִי אֶסִּיף עָלָיו אֲבִי יִסֶּר אֶתְכֶם בַּשּׁוֹטִים וְאֲנִי 15 בַּעֲקָרִים׃ וְלֹא־שָׁמַע הַמֶּלֶךְ אֶל־הָעָם כִּי־הָיְתָה נִסְכָּה מֵעַם הָאֱלֹהִים לְמַעַן הָקִים יְהוָה אֶת־דְּבָרוֹ אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּיַד אֲחִיהוּ הַשְּׁלֹשִׁי אֶל־יְרֵבֶעֶם בֶּן־נִבַּט׃

16 וְכָל־יִשְׂרָאֵל רָאוּ כִּי לֹא־שָׁמַע הַמֶּלֶךְ לָהֶם וַיָּשִׁיבוּ הָעָם אֶת־הַמֶּלֶךְ׃ לֵאמֹר מִה־לָּנוּ חֶלֶק בְּדָוִיד וְלֹא־נִחַלָה בְּבֶן־יִשִׁי אִישׁ לְאֹהֲלֵיךָ וְיִשְׂרָאֵל עָתָה רְאֵה בֵיתְךָ דָּוִיד וַיִּלֶּךְ 17 כָּל־יִשְׂרָאֵל לְאֹהֲלָיו׃ וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל הַיֹּשְׁבִים בְּעָרֵי יְהוּדָה וַיִּמְלֹךְ עֲלֵיהֶם רְחִבְעָם׃ וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ רְחִבְעָם אֶת־הַדָּרִם אֲשֶׁר עַל־הַפֶּסֶם וַיַּרְבֵּמוּ־בּוֹ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל אֲבֹן וַיִּמָּוֶת וְהַמֶּלֶךְ רְחִבְעָם הִתְאַמֵּץ לַעֲלֹת בַּמֶּרְכָּבָה לָנוֹס 19 יְרוּשָׁלַם׃ וַיִּפְשְׁעוּ יִשְׂרָאֵל בְּבֵית דָּוִיד עַד הַיּוֹם הַזֶּה׃

XI. וַיָּבֹא רְחִבְעָם יְרוּשָׁלַם וַיִּקְהַל אֶת־בֵּית יְהוּדָה וּבְנֵימָן מֵאֵה וּשְׁמוֹנִים אָלֶף בָּחוּר עֹשֶׂה מִלְחָמָה לָהֶלַח עִם־יִשְׂרָאֵל לְהָשִׁיב אֶת־הַמַּמְלָכָה

v. 15. עט' הל' בדגש

18. B: K. ἀπέστ. ἐπ' αὐτὸς (AFX* ἐπ' αὐτ.) Ῥοβ. ὁ βασ. τὸν Ἀδωνιῶν. EX† (p. ult. καὶ) ἤκασεν et (a. ἔσπ.) καὶ.

1. EFX: τὸν οἶκον Ἰούδα. B: Βενιαμὴν. EX† (p. Ἰσρ.) καὶ πρὸς Ἱεροβοὰμ.

12 Als nun Jerobeam und alles Volk zu
Nehabeam kam am dritten Tage, wie
denn der König gesagt hatte: Kommet
13 wieder zu mir am dritten Tage! *ant-
wortete ihnen der König hart. Und der
König Nehabeam verließ den Rath der
14 Ältesten, * und redete mit ihnen nach
dem Rath der Jungen und sprach: Hat
mein Vater euer Joch zu schwer gemacht,
so will ich es mehr dazu machen: mein
Vater hat euch mit Peitschen gezüchtigt,
15 ich aber mit Scorpionen. *Also gehorchte
der König dem Volk nicht; denn es war
also von Gott gewandt, auf daß der Herr
sein Wort bestätigte, daß er geredet hatte
durch Ahia von Silo zu Jerobeam, dem
Sohn Nebats.

16 Da aber das ganze Israel sahe, daß
ihnen der König nicht gehorchte, antwor-
tete das Volk dem Könige und sprach:
Was haben wir Theils an David oder
Erbe am Sohn Isai? Jedermann von
Israel zu seiner Hütte! so stehe nun du
zu deinem Hause, David! Und das ganze
17 Israel ging in seine Hütten, * daß Ne-
habeam nur über die Kinder Israel re-
gierte, die in den Städten Juda wohn-
18 ten. * Aber der König Nehabeam
sandte Haderam, den Rentmeister; aber
die Kinder Israel steinigten ihn zu Tode.
Und der König Nehabeam stieg frisch
auf seinen Wagen, daß er flöhe gen Je-
19 rusalem. *Also fiel Israel ab vom
Hause David bis auf diesen Tag.

XI. Und da Nehabeam gen Jerusalem
kam, versammelte er das Haus Juda
und Benjamin, hundert und achtzig tau-
send junger Mannschaft, die streitbar
waren, wider Israel zu streiten, daß sie
das Königreich wieder an Nehabeam

Venit ergo Jeroboam et universus 12
populus ad Roboam die tertio, sicut
praeceperat eis. * Responditque rex 13
dura, derelicto consilio seniorum,
Sir. 47, 27s. * locutusque est juxta juvenum vo- 14
luntatem: Pater meus grave vobis
imposuit jugum, quod ego gravius
faciam: pater meus cecidit vos fla-
gellis, ego vero caedam vos scor-
pionibus. * Et non acquievit populi 15
precibus; erat enim voluntatis Dei,
ut compleretur sermo ejus, quem
1Rg. 11, 29. locutus fuerat per manum Ahiae Si-
lonitis ad Jeroboam filium Nabat.

Populus autem universus rege 16
duriora dicente sic locutus est ad
eum: Non est nobis pars in David
2Sm. 20, 1. neque haereditas in filio Isai. Re-
vertere in tabernacula tua, Israel!
tu autem pascere domum tuam, David!
Et abiit Israel in tabernacula sua.
* Super filios autem Israel, qui ha- 17
bitabant in civitatibus Juda, regnavit
Roboam. * Misitque rex Roboam Adn- 18
ram qui praeerat tributis; et lapi-
daverunt eum filii Israel, et mortuus
est. Porro rex Roboam currum fe-
stinavit ascendere, et fugit in Jeru-
salem. * Recessitque Israel a domo 19
David usque ad diem hanc.

1Rg. 12, 21ss. Venit autem Roboam in Jeru- **XI.**
salem et convocavit universam do-
mum Juda et Benjamin, centum
octoginta millia electorum atque
bellantium, ut dimicaret contra
Israel et converteret ad se regnum

13. vE: gab ihnen eine harte Antwort.

18. Und ... B.dW.vE: warfen (auf) ihn mit

Steinen.

Kap. 11. B. 1—4. Vgl. 1 Kön. 12, 21—24.

XI.

Decem tribuum a Rehabeamo defectio.

ἑαυτῷ. ² Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Σαμαίαν ἄνθρωπον τοῦ θεοῦ λέγων· ³ Εἰπὼν πρὸς Ῥοβοὰμ τὸν τοῦ Σαλωμών καὶ πρὸς πάντα Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν λέγων· ⁴ Τάδε λέγει κύριος· Οὐκ ἀναβήσετε οὐδὲ πολεμήσετε πρὸς τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν· ἀποστράφητε ἕκαστος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, ὅτι παρ' ἐμοῦ ἐγένετο τὸ ῥῆμα τοῦτο. Καὶ ὑπήκουσαν τοῦ λόγου κυρίου, καὶ ἀπεστράφησαν τοῦ μὴ πορευθῆναι ἐπὶ Ἱεροβοὰμ.

⁵ Καὶ κατόκησεν Ῥοβοὰμ εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ὠκοδόμησεν πόλεις τειχίρεις ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ. ⁶ Καὶ ὠκοδόμησεν τὴν Βηθλεὲμ καὶ τὴν Αἰτάν καὶ τὴν Θεκωὲ ⁷ καὶ τὴν Βαιθσουρά καὶ τὴν Σοκχώθ καὶ τὴν Ὀδολλάμ ⁸ καὶ τὴν Γέθ καὶ τὴν Μαρισάν καὶ τὴν Ζεῖφ ⁹ καὶ τὴν Ἀδωραῖμ καὶ Λαχεῖς καὶ τὴν Ἀζηκά ¹⁰ καὶ τὴν Σαραὰ καὶ τὴν Αἰαλὼν καὶ τὴν Χεβρών ἣ ἐστὶν τοῦ Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν, πόλεις τειχίρεις. ¹¹ Καὶ ὠχύρωσεν αὐτάς τείχεσιν, καὶ ἔδωκεν αὐταῖς ἡγουμένους καὶ πυραθέσεις βρωμάτων, ἔλαιον καὶ ὀνον, ¹² κατὰ πόλιν θυρεοὺς καὶ δόρατα, καὶ κατίσχυσεν αὐτάς εἰς πληθος σφόδρα· καὶ ἦσαν αὐτῷ Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν.

¹³ Καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται οἱ ἦσαν ἐν παντὶ Ἰσραὴλ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν ἐκ πάντων τῶν ὁρίων. ¹⁴ Ὅτι ἐγκατέλιπον οἱ Λευῖται τὰ σκηνώματα τῆς κατασχέσεως αὐτῶν καὶ ἐπορεύθησαν πρὸς Ἰούδαν εἰς Ἱερουσαλήμ· ὅτι ἐξέβαλεν αὐτοὺς Ἱεροβοὰμ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τοῦ μὴ λειτουργεῖν τῷ κυρίῳ. ¹⁵ Καὶ κατέστησεν ἑαυτῷ ἱερεῖς τῶν ὑψηλῶν καὶ τοῖς εἰδώλοις καὶ τοῖς ματαίοις καὶ τοῖς μόσχοις ἃ ἐποίησεν Ἱεροβοὰμ.

1. A²B (pro ἑαυτῷ A¹EFX) τῷ Ῥοβοὰμ. 3. EF X† (p. Σ.) βασιλέα Ἰσδα. B* (alt.) πρὸς (AEFX†) ... Ἰσδαν ... Βενιαμίν. 4. B: Οὐκ ἀναβήσεσθε καὶ ὁ πολεμήσεσθε ... ἀποστρέφετε (EX: ἀποστρεφέτω) ... ἐπήκυσαν. 5. A¹: ἐπὶ (εἰς A²B; EFX: ἐν). 6. A¹: Βαιθσεὲμ (Βηθλ. A²B). B* (alt. et tert.) τὴν. A¹X: Αἰτανὶ (Αἰτάν A²B). 7. B* (pr.) τὴν ... Σοκώθ. 8. B: Ζεῖφ. 9. B: Ἀδωραῖ ... Λαχεῖς.

² לְרַחֲבֵעַם: וַיְהִי דִבְר־יְהוָה אֶל-
³ שְׁמַעְיָהוּ אִישׁ-הָאֱלֹהִים לֵאמֹר: אֲמַר
אֶל-רַחֲבֵעַם בֶּן-שָׁלֹמֹה מֶלֶךְ יְהוּדָה
וְאֶל כָּל-יִשְׂרָאֵל בַּיהוּדָה וּבְנִימָן
⁴ לֵאמֹר: כֹּה אָמַר יְהוָה לֹא-תֵעָלוּ
וְלֹא-תִלָּחֲמוּ עִם-אֲחֵיכֶם שְׂכֻמוֹ אִישׁ
לְבֵיתוֹ כִּי-מֵאֲתִי נְהִיָּה הַדָּבָר הַזֶּה
וַיִּשְׁמְעוּ אֶת-דְּבָרֵי יְהוָה וַיָּשָׁבוּ מִלִּכְתּוֹ
אֶל-יְרֻבֵּעַם:

⁵ וַיָּשָׁב רַחֲבֵעַם בִּירוּשָׁלַם וַיִּבֶן עָרִים
⁶ לְמַצֹּר בַּיהוּדָה: וַיִּבֶן אֶת-בֵּית-לַחַם
⁷ וְאֶת-עֵיטָם וְאֶת-תְּקוּעַ: וְאֶת-בֵּית-
⁸ צֹר וְאֶת-שׁוֹכֹ וְאֶת-עֵדְלָם: וְאֶת-גֶּת
⁹ וְאֶת-מִרְשָׁה וְאֶת-זִיף: וְאֶת-אֲדוּרַיִם
וְאֶת-לָכִישׁ וְאֶת-עֲזֻקָּה: וְאֶת-צָרְעָה
וְאֶת-אֵילָן וְאֶת-חֶבְלֹן אֲשֶׁר בַּיהוּדָה
¹¹ וּבְנִימָן עָרֵי מְצֻרוֹת: וַיַּחֲזֶק אֶת-
הַמְצֻרוֹת וַיִּתֵּן בָּהֶם נְגִידִים וְאַצָּרוֹת
¹² מֵאֵל כָּל שָׁמֶן וַיִּוֶן: וּבְכָל-עִיר וְעִיר
צָנוֹת וּרְמָחִים וַיַּחֲזֶקם לְהִרְבֶּה מְאֹד
וַיְהִי-לֹו יְהוּדָה וּבְנִימָן:

¹³ וַהֲפֹתְנִים וְהַלֹּוִים אֲשֶׁר בְּכָל-
יִשְׂרָאֵל הִתְאַבְּדוּ עָלָיו מִכָּל-גְּבוּלָם:
¹⁴ כִּי-עָזְבוּ הַלֹּוִים אֶת-מִגְרָשֵׁיהֶם
וְאֶחָזָתָם וַיֵּלְכוּ לַיהוּדָה וּלְיְרוּשָׁלַם
כִּי-הִזְנִיתָם יְרֻבֵּעַם וּבָנָיו מִכֶּהֶן
¹⁵ לַיהוָה: וַיַּעַמְדֵּלֹו כְּהֹנִים לְכַמֹּת
וּלְשַׁעִירִים וּלְעִגְלִים אֲשֶׁר עָשָׂה:

10. B: Αἰλὼν ... Βενιαμίν. 11. A²B: τειχίρεις (τείχεσιν A¹EFX) ... † (a. αὐταῖς) ἐν (A¹EX*). 12. A²B† (p. πόλ.) καὶ κατὰ πόλιν (A¹EX*). EX† (a. θυρ.) καὶ. B: Βενιαμίν (ut semper). 14. A¹: ἐγκατέλιπον. A²B: Ἰσδα (Ἰσδαν A¹EFX). B* τῷ et τῷ.

Semaja's Wort vom Herrn. Rehabeam's feste Städte. Priester der Höhen 2c. **XI.**

2 brächten. * Aber des Herrn Wort kam zu Semaja, dem Manne Gottes, und 3 sprach: * Sage Rehabeam, dem Sohne Salomos, dem Könige Juda, und dem ganzen Israel, das unter Juda und 4 Benjamin ist, und sprich: * So spricht der Herr: Ihr sollt nicht hinauf ziehen, noch wider eure Brüder streiten! ein jeglicher gehe wieder heim, denn das ist von mir geschehen. Sie gehorchten den Worten des Herrn und ließen ab von dem Zug wider Jerobeam.

5 Rehabeam aber wohnte zu Jerusalem und bauete die Städte fest in Juda: 6 * nelmlich Bethlehem, Etam, Thekoa, 7 * Bethzur, Socho, Abdullam, * Gath, 9 Maresa, Siph, * Adoraim, Lachis, 10 Asafa, * Zarega, Ajalon und Hebron, welche waren die festesten Städte in Juda und Benjamin. * Und machte sie fest und setzte Fürsten darein, und Vorrath von Speise, Del und Wein. 12 * Und in allen Städten schaffte er Schilde und Spieße, und machte sie sehr fest. Und Juda und Benjamin waren unter ihm.

13 Auch machten sich zu ihm die Priester und Leviten aus dem ganzen Israel und 14 allen ihren Grenzen. * Und sie verließen ihre Vorstädte und Habe, und kamen zu Juda gen Jerusalem; denn Jerobeam und seine Söhne vertrießen sie, daß sie dem Herrn nicht Priesteramt 15 pflegen mußten. * Er stiftete ihm aber Priester zu den Höhen und zu den Göttern und Kälbern, die er machen ließ.

13. U.L: aus ganzem Isr.

15. A.A: stiftete sich.

3. B.dW.vE: Isr. in J.

5. B.dW.vE: bauete St. zu Festungen. A: ummanerte St.

10. feste St. vE: die festen. dW: Und ... zu besetzten St. A: Auch ... zu gar f. St.

11. stärkte die Festungen. B: verstärkte. dW: machte stark. vE: führte starke Festungswerke auf. dW.vE: Befehlshaber ... Vorräthe. B: Schätze.

12. dW.vE: Speere. B: Also hatte er J. u. B.

suum. * Factusque est sermo Domini ad Semejam hominem Dei, dicens: * Loquere ad Roboam, filium Salomonis, regem Juda, et ad universum Israel, qui est in Juda et Benjamin: * Haec dicit Dominus: Non ascendetis neque pugnabitis contra fratres vestros! revertatur unusquisque in domum suam, quia mea hoc gestum est voluntate. Qui cum audissent sermonem Domini, reversi sunt, nec perrexerunt contra Jeroboam.

Habitavit autem Roboam in Jerusalem et aedificavit civitates muratas in Juda. * Extruxitque Bethlehem et Etam et Thecue, * Bethsur quoque et Socho et Odollam, * nec non et Geth et Maresa et Ziph, * sed et Aduram et Lachis et Azeca, * Sa-raa quoque et Ajalon et Hebron, quae erant in Juda et Benjamin, civitates munitissimas. * Cumque clausisset eas muris, posuit in eis principes ciborumque horrea, hoc est olei et vini. * Sed et in singulis urbibus fecit armamentarium scutorum et hastarum, firmavitque eas summa diligentia, et imperavit super Judam et Benjamin.

Sacerdotes autem et Levitae, qui erant in universo Israel, venerunt ad eum de cunctis sedibus suis, * relinquentes suburbana et possessiones suas, et transeuntes ad Judam et Jerusalem, eo quod abjecisset eos Jeroboam et posteri ejus, ne sacerdotio Domini fungerentur. * Qui constituit sibi sacerdotes excelsorum et daem-niorum vitulorumque quos fecerat.

4. A1.* revertatur-voluntate.

dW.vE: Und ihm gehörte...

13. im g. Isr., aus ... B: stellten sich bei ihm dar. dW.vE: traten zu ihm über. A: kamen zu ihm ... Wohnsitzen. dW: aus d. ganzen Lande.

14. dW: ihre Bezirke u. ihr Eigenthum. vE: Besitzthum. B.A: Besizung(en). dW.vE: vom Priesterthum Jehovas.

15. B.dW.vE.A: bestellte. vE: Pr. der Höhen. dW: zu den Böcken? vE: der Böcke? A: Teufel!

XI.

Rehabeam rex Judae.

16 Καὶ ἐξέβαλεν αὐτοὺς ἀπὸ φυλῶν Ἰσραὴλ οἱ ἔδωκαν καρδίαν ἐναντῶν τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ θῦσαι κυρίῳ τῷ θεῷ τῶν πατέρων αὐτῶν.
17 Καὶ κατίσχυσαν τὴν βασιλείαν Ἰούδα· καὶ κατίσχυσεν Ῥοβοὰμ ὁ τοῦ Σαλωμών εἰς ἔτη τρία, ὅτι ἐπορεύθη ταῖς ὁδοῖς Δαυὶδ καὶ Σαλωμών ἐτη τρία.

18 Καὶ ἔλαβεν ἐαυτῷ Ῥοβοὰμ γυναῖκα τὴν Μολὰθ θυγατέρα Ἐρμουθ υἱοῦ Δαυὶδ, καὶ Ἀβιαιὰ θυγατέρα Ἐλιὰβ τοῦ Ἰεσσαί. 19 Καὶ ἔτεκεν αὐτῷ υἱούς, τὸν Ἰεὺς καὶ τὸν Σαμουὴν καὶ τὸν Ζαάμ. 20 Καὶ μετὰ ταῦτα ἔλαβεν ἐαυτῷ τὴν Μααχὰ θυγατέρα Ἀβεσσαλώμ, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὴν Ἀβιά καὶ τὸν Ἰεθθὶ καὶ τὸν Ζιζὰ καὶ τὸν Σαλημωθ.
21 Καὶ ἠγάπησεν Ῥοβοὰμ τὴν Μααχὰ θυγατέρα Ἀβεσσαλώμ ὑπὲρ πάσας τὰς γυναῖκας αὐτοῦ καὶ τὰς παλλακὰς αὐτοῦ· ὅτι γυναῖκας δεκαοκτὼ εἶχεν καὶ παλλακὰς ἐξήκοντα, καὶ ἐγέννησεν υἱούς εἴκοσι ὀκτὼ καὶ θυγατέρας ἐξήκοντα. 22 Καὶ κατέστησεν εἰς ἄρχοντα Ῥοβοὰμ τὸν Ἀβιά τὸν τῆς Μααχὰ εἰς ἡγούμενον ἐν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ, ὅτι βασιλεῦσαι 23 διενοεῖτο αὐτόν. Καὶ ἠυξήθη παρὰ πάντας τοὺς υἱούς αὐτοῦ ἐν πᾶσιν τοῖς ὁρίοις Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ ἐν ταῖς πόλεσιν ταῖς ὀχυραῖς, καὶ ἔδωκεν αὐταῖς τροφὰς πληθους πολὺ, καὶ ἠτήσατο πληθος γυναικῶν.

XII. Καὶ ἐγένετο ὡς ἡτοιμάσθη ἡ βασιλεία Ῥοβοὰμ καὶ ὡς κατεκρατήθη, ἐγκατέλειπεν τὰς ἐντολὰς κυρίου, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ. 2 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ πέμπτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ῥοβοὰμ, ἀνέβη Σουσακεὶμ βασιλεὺς

16. B: καρδ. αὐτῶν ... * τὸν et τῷ. 17. A²B: τὸν (ὁ A¹EX; F: υἱός) ... † (a. ταῖς ὁδ.) ἐν (A¹EFX*). EX† (p. alt. Σαλ.) τῷ πατρὸς αὐτῷ. X* ἐτη τρ. 18. X: γυναῖκας. A²B: Μολὰθ ... Ἰεριμὲθ. A²: Ἀβιαῖα (B: Ἀβιγαῖαν). 19. A²B: ἔτεκεν (-κον A¹X). A¹* τὸν Ἰεὺς (A²B†). B: Σαμορία. A¹X: Ζαάμ (Ζαάμ A²B). 20. B: Ἰεθθὶ ... Ζηζὰ. 21. EFX* (alt.) αὐτῷ. A²B: εἰς. καὶ ὀκτὼ. X (pro ἐξήκ.) ἐξ. 22. B* Ῥοβ. τὸν (AEFX†). EFX† (p. M.) καὶ. 23. EX (pro υἱός) ἀδελφὸς ... (pro ὁρ.) υἱοῖς ... ἔδ. ἐν αὐταῖς. B: Βενιαμὴν.

1. B: ἐγκατέλιπε. 2. B: ἐν τῷ ἔτει τῷ πέμπτῳ ... Σουσακεὶμ (etiam infra).

16 וְאַחֲרֵיהֶם מִכָּל שְׁבִטֵי יִשְׂרָאֵל
הִנְתַּנִּים אֶת־לִבָּם לְבַקֵּשׁ אֶת־יְהוָה
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בָּאוּ וַיַּשְׁלֵם לְזִבּוֹחַ
לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃ וַיַּחֲזְקוּ אֶת־
מַלְכוּת יְהוּדָה וַיֹּאמְצֻוּ אֶת־רַחֲבָעַם
בֶּן־שָׁלֹמֹה לְשָׁנִים שְׁלוֹשׁ כִּי הֵלְכוּ
בְּדֶרֶךְ דָּוִיד וּשְׁלֹמֹה לְשָׁנִים שְׁלוֹשׁ׃

18 וַיִּקַּח־לוֹ רַחֲבָעַם אִשָּׁה אֶת־מֹלַחַת

בֶּן־יְרִימוֹת בֶּן־דֹּוִיד אֲבִיתָיוֹל בַּת־

19 אֱלִיאָב בֶּן־יִשָּׂי׃ וַתֵּלֶד לּוֹ בָנִים

אֶת־יְעוֹשׁ וְאֶת־שִׁמְרִיה וְאֶת־זִתָּהם׃

20 וְאַחֲרֵיהֶם לָקַח אֶת־מַעֲכָה בַת־אֲבִשָׁלוֹם

וַתֵּלֶד לּוֹ אֶת־אַבְיָה וְאֶת־עֲתִי וְאֶת־

21 זִיזָא וְאֶת־שְׁלֹמִית׃ וַיֹּאחֲזֶב רַחֲבָעַם

אֶת־מַעֲכָה בַת־אֲבִשָׁלוֹם מִכָּל־נָשָׁיו

וּפְיִלָּגָשָׁיו כִּי נָשִׁים שְׁמוֹנֶה־עֶשְׂרֵה

נָשָׂא וּפְיִלָּגָשִׁים שְׁשִׁים וַיֹּלֶד עֶשְׂרִים

22 וּשְׁמוֹנֶה בָנִים וְשְׁשִׁים בָּנוֹת׃ וַיַּעֲמֵד

לְרֹאשׁ רַחֲבָעַם אֶת־אַבְיָה בֶּן־מַעֲכָה

23 לְנָגִיד בְּאֲחֵיו כִּי לְהַמְלִיכוֹ׃ וַיִּבֶן

וַיַּפְרִיץ מִכָּל־בָּנָיו לְכָל־אַרְצוֹת יְהוּדָה

וּבְנֵימִן לְכָל עָרֵי הַמְּצֻרוֹת וַיִּתֵּן לָהֶם

הַמָּזוֹן לָרֶב וַיִּשְׁאַל הַמָּזוֹן נָשִׁים׃

XIII. וַיְהִי כַּהֲלִין מַלְכוּת רַחֲבָעַם

וּכְחֻזְקָתוֹ עָזַב אֶת־תּוֹרַת יְהוָה וְכָל־

2 יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ׃ וַיְהִי בַּשָּׁנָה הַחֲמִישִׁית

לְמַלְכָּה רַחֲבָעַם עָלָה שִׁישָׁק מֶלֶךְ־

v. 18. בַּת פ'

16. vE: ihnen folgten. B: übergaben. dW: hinzugaben. vE: darauf richteten. B.dW.vE.A: zu suchen.

17. B: u. befräftigten. dW.vE.A: besäftigten.

18. B.dW.vE: nahm sich z. 23. (nebst) 23.

21. vE: Nebenweiber.

Rehabeam bestätigt. Seine Weiber, Kebsweiber u. Kinder. Abia. Sifak.

XI.

16 * Und nach ihnen kamen aus allen Stämmen Israels, die ihr Herz gaben, daß sie nach dem Herrn, dem Gott Israels, fragten, gen Jerusalem, daß sie opferten dem Herrn, dem Gott ihrer Väter. * Und stärkten also das Königreich Juda und bestätigten Rehabeam, den Sohn Salomos, drei Jahre lang; denn sie wandelten in dem Wege Davids und Salomos drei Jahre.

18 Und Rehabeam nahm Mahelath, die Tochter Jerimoths, des Sohns Davids, zum Weibe, und Abihail, die Tochter Eliabs, des Sohns Isai. * Die gebahr ihm diese Söhne: Jeus, Semarja und Saham. * Nach der nahm er Maecha, die Tochter Absaloms; die gebahr ihm Abia, Athai, Sifa und Selomith. 21 * Aber Rehabeam hatte Maecha, die Tochter Absaloms, lieber denn alle seine Weiber und Kebsweiber; denn er hatte achtzehn Weiber und sechzig Kebsweiber, und zeugete acht und zwanzig Söhne und sechzig Töchter. * Und Rehabeam setzte Abia, den Sohn Maecha, zum Haupt und Fürsten unter seinen Brüdern; denn er gedachte ihn zum König zu machen. * Und er nahm zu und brach aus vor allen seinen Söhnen im Lande Juda und Benjamin in allen festen Städten, und er gab ihnen Fütterung die Menge und nahm viele Weiber.

XII. Da aber das Königreich Rehabeams bestätigt und bekräftigt ward, verließ er das Gesetz des Herrn, und ganz Israel mit ihm. * Aber im fünften Jahr des Königs Rehabeam zog herauf Sifak, der König in Egypten,

22. U.L: ihn König zu m.

1. U.L: ganzes Isr.

22. dW: bestellte ... wollte ... machen.

23. that klüglich, u. vertheilte von ... in alle Lande ... alle feste Städte ... liebte v. W. B: handelte kl. dW: verständig. B: zerstörte! vE: war so klug, daß er alle s. andern S. ... zerst. B.vE: Unterhalt (in Ueberfluß). dW: Speise. B: Also war er begierig

15,9. * Sed et de cunctis tribubus Israel 16
1Ch.22,19. quicumque dederant cor suum, ut
quaerent Dominum Deum Israel,
venerunt in Jerusalem ad immolan-
dum victimas suas eorum Domino
Deo patrum suorum. * Et robor- 17
averunt regnum Juda et confirma-
verunt Roboam filium Salomonis per
tres annos; ambulaverunt enim in
viis David et Salomonis annis tan-
tum tribus.

Duxit autem Roboam uxorem Ma- 18
halath, filiam Jerimoth, filii David;
Abihail quoque filiam Eliab filii Isai,
18m.16,6.17, * quae peperit ei filios Jehus et So- 19
13. moriam et Zoom. * Post hanc quo- 20
2Sm.14,27. que accepit Maacha filiam Absalom,
quae peperit ei Abia et Ethai et Ziza
et Salomith. * Amavit autem Ro- 21
boam Maacha filiam Absalom super
omnes uxores suas et concubinas;
nam uxores decem et octo duxerat,
concubinas autem sexaginta, et ge-
nuit viginti octo filios et sexaginta
filias. * Constituit vero in capite 22
12,16. Abiam, filium Maecha, duem super
omnes fratres suos; ipsum enim
13,1. regem facere cogitabat, * quia sa- 23
pientior fuit et potentior super omnes
filios ejus et in cunctis finibus Juda
et Benjamin et in universis civitatibus
21,3. muratis, praebuitque eis escas pluri-
mas et multas petivit uxores.

Cumque roboratum fuisset re- **XII.**
11,17.1Rg. gnum Roboam et confortatum, dere-
11,21ss. liquit legem Domini, et omnis Israel
cum eo. * Anno autem quinto regni 2
Roboam ascendit Sesac rex Aegypti

nach einer Menge W. dW: und verlangte [für sie] eine ...? vE: sich nach einer ... [für sie] nuthat? A: suchte v. W.

1. war. B: als R. das R. besetzt. hatte u. nachdem er stark geworden. dW: sich ein Königthum ... st. war. vE: das Reich bes. u. sich st. gemacht hatte.

Sisak aus Egypten. Semaja's Wort an Rehabeam. Die ehernen Schilde. XII.

wider Jerusalem (denn sie hatten sich
3 versündigt an dem Herrn) * mit tau-
send und zwei hundert Wagen und mit
sechzig tausend Reitern, und das Volk
war nicht zu zählen, das mit ihm kam
aus Egypten, Libyen, Suchim und
4 Mochren. * Und er gewann die festen
Städte, die in Juda waren, und kam
bis gen Jerusalem.

5 Da kam Semaja, der Prophet, zu
Rehabeam und zu den Obersten Juda,
die sich gen Jerusalem versammelt hat-
ten vor Sisak, und sprach zu ihnen: So
spricht der Herr: Ihr habt mich ver-
lassen, darum habe ich auch euch ver-
6 lassen in Sisaks Hand. * Da demüthig-

ten sich die Obersten in Israel mit dem
Könige und sprachen: Der Herr ist gerecht!
7 * Als aber der Herr sahe, daß sie sich
demüthigten, kam das Wort des Herrn
zu Semaja und sprach: Sie haben sich
gedemüthiget, darum will ich sie nicht
verderben, sondern ich will ihnen ein
wenig Errettung geben, daß mein Grimm
nicht triefe auf Jerusalem durch Sisak.

8 * Doch sollen sie ihm unterthan sein, daß
sie inne werden, was es sei, mir dienen
und den Königreichen in Landen dienen.

9 Also zog Sisak, der König in Egy-
pten, herauf gen Jerusalem und nahm
die Schätze im Hause des Herrn und die
Schätze im Hause des Königs, und nahm
es alles weg, und nahm auch die gol-
denen Schilde, die Salomo machen ließ.

10 * An welcher Statt ließ der König Re-
habeam ehernen Schilde machen, und be-
fahl sie den Obersten der Trabanten, die
an der Thür des Königs-Hauses hü-

11 teten. * Und so oft der König in des
Herrn Haus ging, kamen die Trabau-
ten und trugen sie, und brachten sie
12 wieder in der Trabanten Kammer. * Und
weil er sich demüthigte, wandte sich des

in Jerusalem (quia peccaverant Do-
mino) * cum mille ducentis curribus 3
et sexaginta millibus equitum, nec
erat numerus vulgi quod venerat
cum eo ex Aegypto, Libyes scilicet
et Troglodytae et Aethiopes. * Ce- 4
pitque civitates munitissimas in Juda,
et venit usque in Jerusalem.

11,2. Semejas autem propheta ingres- 5
sus est ad Roboam et principes Ju-
da, qui congregati fuerant in Jeru-
salem fugientes Sesac, dixitque ad
eos: Haec dicit Dominus: Vos reli-
quistis me, et ego reliqui vos in
manu Sesac. * Consternatique prin- 6

cipes Israel et rex dixerunt: Justus
est Dominus! * Cumque vidisset Do- 7
minus, quod humiliati essent, factus
est sermo Domini ad Semejam, di-
cens: Quia humiliati sunt, non dis-
perdam eos, daboque eis pauxillum
auxilii, et non stillabit furor meus
super Jerusalem per manum Sesac.

* Verumtamen servient ei, ut sciant 8
distantiam servitutis meae et servi-
tutis regni terrarum.

Recessit itaque Sesac rex Aegypti 9
ab Jerusalem, sublatis thesauris do-
mus Domini et domus regis, omnia-
que secum tulit et clypeos aureos,
quos fecerat Salomon. * Pro quibus 10

fecit rex aeneos et tradidit illos
principibus sentariorum, qui custo-
diebant vestibulum palatii. * Cum- 11
que introiret rex domum Domini,
veniebant sentarii et tollebant eos,
iterumque referebant eos ad arma-
mentarium suum. * Verumtamen quia 12
humiliati sunt, aversa est ab eis

3. U.L: Libya. A.A: Mochrenland.

5. vE: wegen S. dW: aus Furcht vor S. dW.
vE: überlassen der H. S.

7. B: einige wenige, die entrinnen sollen. dW.vE:
in Kurzem Errettung (Rettung) schaffen. A: ein w.
Hülfe. B: sich ergieße. dW.vE.A: n. m. Gr. soll f.

nicht ergießen.

8. dW.A: dienen. B.vE: seine Knechte sein (wer-
den). B: erkennen meinen Dienst u. den D. der K. der
Länder. vE: der Erde?

B. 9—11. Vgl. 1 Kön. 14, 26—28.

XII.

Rehabeam mors. Abia rex Judae.

ἡ ὀργὴ κυρίου, καὶ οὐκ εἰς κατωφθορὰν εἰς τέλος· καὶ γὰρ ἐν τῷ Ἰούδα ἦσαν λόγοι ἀγαθοὶ καὶ ἀρεστοὶ ἐν πᾶσιν.

13 Καὶ κατέσχευεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐβασίλευσεν. Καὶ τεσσαράκοντα καὶ ἐνὸς ἐτῶν Ῥοβοὰμ ἐν τῷ βασιλεῦσαι αὐτόν, καὶ ἐπτακαίδεκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἐν τῇ πόλει ἣ ἐξελέξατο κύριος ἐπονομάσαι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ ἐκ πασῶν φυλῶν Ἰσραήλ. Καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Νοομιὰ ἢ Ἀμμανῆτις. 14 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρόν, ὅτι οὐ κατεύθυνεν τὴν καρδίαν ἐαυτοῦ ἐκζητῆσαι κύριον.

15 Καὶ λόγοι Ῥοβοὰμ, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, οὐκ ἰδοὺ γεγραμμένοι ἐν τοῖς λόγοις Σαμαία τοῦ προφήτου καὶ Ἀδδὼ τοῦ ὀρῶντος, καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ; Καὶ ἐπολέμει Ῥοβοὰμ πρὸς Ἱεροβοὰμ πάσας τὰς ἡμέρας. 16 Καὶ ἀπέθανεν Ῥοβοὰμ καὶ ἐτάφη μετὰ τῶν πατέρων ἐαυτοῦ ἐν πόλει Δαυίδ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀβιά υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

XIII. Ἐν τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἱεροβοὰμ ἐβασίλευσεν Ἀβιά ἐπὶ Ἰούδαν. 2 Τρία ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ Μααχά, θυγάτηρ Οὐριήλ ἀπὸ Γαβαών. Καὶ πόλεμος ἦν ἀνὰ μέσον Ἀβιά καὶ ἀνὰ μέσον Ἱεροβοὰμ. 3 Καὶ παρετάξατο Ἀβιά τὸν πόλεμον ἐν δυνάμει πολεμισταῖς δυνάμεως τετρακοσίαις χιλιάσιν ἀνδρῶν δυνατῶν· καὶ Ἱεροβοὰμ παρετάξατο πρὸς αὐτὸν πόλεμον ἐν ὀκτακοσίαις χιλιάσιν δυνατῶν πολεμιστῶν δυνάμεως.

4 Καὶ ἀνέστη Ἀβιά ἀπὸ τοῦ ὄρους Σομόρων, ὃ ἐστὶν ἐν τῷ ὄρει Ἐφραΐμ, καὶ εἶπεν·

12. B* ἡ et τῷ et κ. ἀρεστοὶ ἐν π. 13. A¹X* ὁ βασ. (A²B†). A¹: τεσσαρ. EFX† (a. alt. Ῥοβ.) ἦν. B† (p. φυλ.) υἱῶν (FX: τῶν υἱ. A¹X*) et (a. ὅν.) τὸ (AFX*). 14. B: καρδ. αὐτῆς. A²B† (a. κύρ.) τὸν (A¹EFX*). 15. EFX† (a. λόγ.) οἱ. B* (alt.) οἱ. EFX: ἰδὲ εἰσιν γεγρ. FX† (p. ὀρῶντ.) τῷ γενεαλογῆσαι. B* αἱ ...: ἐπολέμησε P. τὸν Ἱεροβ. 16. B: Ῥοβ. μετὰ τ. πατ. αὐτῆς, κ. ἐτάφη ἐν ...

אַחֲזִיָּהוּ וְלֹא לְהַשְׁחִית לְבַלְלָהּ וְגַם בְּיַהֲוֵהָה הָיָה דְּבָרִים טוֹבִים:

13 וַיִּתְּחֶזֶק הַמֶּלֶךְ רְחַבְעָם בִּירוּשָׁלַם וַיִּמְלֶךְ בִּי-בֶן-אַרְבָּעִים וְאַחַת שָׁנָה רְחַבְעָם בַּמֶּלְכוֹ וַיָּשָׁבַע עֲשָׂרָה שָׁנָה מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם הָעִיר אֲשֶׁר-בָּחַר יְהוָה לָשׂוּם אֶת-שְׁמוֹ שָׁם מִכָּל שְׁבָטֵי יִשְׂרָאֵל וְשָׁם אָמְרוּ נַעֲמָה הַעֲמָנִית: 14 וַיַּעַשׂ הָרַע כִּי לֹא הָכִין לְבָבוֹ לְדָרוֹשׁ אֶת-יְהוָה:

15 וְדְבָרֵי רְחַבְעָם הָרֵאשִׁימִים וְהָאַחֲרוֹנִים הֵלֵא-יָהִם כְּתוּבִים בְּדְבָרֵי שְׁמַעְיָה הַנָּבִיא וְעֵדוֹ הַחֹזֶה לְהַתִּיחַשׁ וּמִלְחָמוֹת רְחַבְעָם וִירְבֵּעָם כָּל-16 הַיָּמִים: וַיִּשָּׁכַב רְחַבְעָם עִם-אֲבֹתָיו וַיִּקְבֹּר בָּעִיר דָּוִיד וַיִּמְלֶךְ אֲבִיָּה בְנוֹ תַחֲתָיו:

XIII. בַּשָּׁנָה שְׁמוֹנֶה עֶשְׂרֵה לַמֶּלֶךְ יִרְבֵּעָם וַיִּמְלֶךְ אֲבִיָּה עַל-יְהוּדָה: 2 שְׁלוֹשׁ שָׁנִים מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשָׁם אָמְרוּ מִיכָיְהוּ בֶן-אֱזַרְיָהל מִן-גִּבְעָה וּמִלְחָמָה הָיְתָה בֵּין אֲבִיָּה וּבֵין יִרְבֵּעָם: 3 וַיֹּאסֶר אֲבִיָּה אֶת-הַמֶּלְחָמָה בַּחֵיל גְּבוּרֵי מִלְחָמָה אַרְבַּע-מֵאוֹת אֶלֶף אִישׁ בַּחֹר וִירְבֵּעָם עָרָה עִמּוֹ מִלְחָמָה בַּשְּׁמוֹנֶה מֵאוֹת אֶלֶף אִישׁ בַּחֹר גְּבוּר חֵיל:

4 וַיָּקָם אֲבִיָּה מֵעַל לְהָר צְמָרִים אֲשֶׁר בְּהָר אֶפְרַיִם וַיֹּאמֶר שְׁמַעְיָנִי

3. B* τὸν πόλεμον (AEFX†). FX: ἐν δ. δυνατῶν πολεμιστῶν ἐν τετρ. χ. ἀνδρ. ἐκλεκτῶν. B: χιλιάσι, δυνατοὶ πολεμιστῶν δυν. (EX: χ. ἀνδρῶν πολεμιστῶν δυνάμεως [s. δυνάμεων] ἰσχύι, FX: χ. ἀνδρ. ἐκλεκτῶν δυνατῶν ἰσχύι, ἀνδρῶν πολεμιστῶν).

Nehabeams Regierungszeit u. Tod. Abia König. Dessen Streit mit Jerobeam. **XII.**

Herrn Zorn von ihm, daß nicht alles verderbet ward; denn es war in Juda noch was Gutes.

13 Also ward Nehabeam, der König, bekräftiget in Jerusalem und regierte. Ein und vierzig Jahre alt war Nehabeam, da er König ward, und regierte siebenzehn Jahre zu Jerusalem, in der Stadt, die der Herr erwählet hatte aus allen Stämmen Israels, daß er seinen Namen dahin stellte. Seine Mutter

14 hieß Naema, eine Ammonitin. * Und er handelte übel, und schickte sein Herz nicht, daß er den Herrn suchte.

15 Die Geschichten aber Nehabeams, beide die ersten und die letzten, sind geschrieben in den Geschichten Semaja des Propheten und Idbo des Schauers, und aufgezeichnet; dazu die Kriege Nehabeams und Jerobeams ihr Lebenlang.

16 * Und Nehabeam entschlief mit seinen Vätern und ward begraben in der Stadt Davids. Und sein Sohn Abia ward König an seiner Statt.

XIII. Im achtzehnten Jahr des Königs Jerobeam ward Abia König in 2 Juda, * und regierte drei Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Michaja, eine Tochter Uriels von Gibeä. Und es erhob sich ein Streit zwischen Abia und 3 Jerobeam. * Und Abia rüstete sich zu dem Streit mit vier hundert tausend junger Mannschaft, starke Leute zum Kriege; Jerobeam aber rüstete sich mit ihm zu streiten mit acht hundert tausend junger Mannschaft, starke Leute. 4 Und Abia machte sich auf oben auf den Berg Zemaraim, welcher liegt auf dem Gebirge Ephraim, und sprach:

15. A.A: Die Geschichte.

16. U.L: an seine Statt.

12. auch in Juda. B.dW.vE: daß er ihn n. völlig (zum Garaus) verderbete. dW: an Juda.

13. dW.vE: s. N. dahin zu legen.

14. beschickte. B: that was Böse war. dW.vE.A: Böses. B.A: bereitete. dW: richtete. vE: hatte n. fest darauf gerichtet.

15. in den Verzeichnungen. Und die ... währten ihr 2. dW: Geschlechtsverzeichnissen. vE: da er die Geschlechter verzeichnet. dW.vE: es war Streit

ira Domini nec deleti sunt penitus, siquidem et in Juda inventa sunt opera bona.

1Rg.14,13.
Es.65,8.Gn.
18,24.

1Rg.14,21.

6,20.

Confortatus est ergo rex Roboam 13 in Jerusalem atque regnavit. Quadraginta autem et unius anni erat, cum regnare coepisset, et decem et septem annis regnavit in Jerusalem, urbe, quam elegit Dominus ut confirmaret nomen suum ibi de cunctis tribubus Israel. Nomen autem matris ejus Naama Ammanitis. * Fecit 14 autem malum et non praeparavit cor suum ut quaereret Dominum.

v.5;
9,29.

Opera vero Roboam, prima et novissima, scripta sunt in libris Semejae prophetae et Addo Videntis, et diligenter exposita. Pugnaveruntque adversum se Roboam et Jeroboam cunctis diebus. * Et dormivit Roboam 16 cum patribus suis sepultusque est in civitate David. Et regnavit Abia filius ejus pro eo.

11,22.

Anno octavo decimo re- **XIII.**

1Rg.15.

gis Jeroboam regnavit Abia super Judam. * Tribus annis regnavit in 2 Jerusalem, nomenque matris ejus Michaja, filia Uriel de Gabaa. Et erat bellum inter Abiam et Jeroboam. * Cumque iniisset Abia certamen et 3 haberet bellicosissimos viros et electorum quadringenta millia, Jeroboam instruxit e contra aciem octingenta millia virorum, qui et ipsi electi erant et ad bella fortissimi.

11,20.

Jos.18,22.

Stetit ergo Abia super montem 4 Semeron, qui erat in Ephraim, et ait:

3. S: quadraginta ... octoginta.

zwischen ... die ganze Zeit (alle Tage).

16. Wie Kap. 9, 31. (Und so ferner.)

2. dW.vE.A: war Str. (Krieg). B: entstand ein Kr.

3. dW: that den Angriff m. einem Heere streitbarer Männer ... auserlesener Mannschaft ... stellte sich gegen ihn in Schlachtorbnung. vE: fing d. Krieg an ... tapferer Krieger ... st. g. ihn eine Schl. auf.

4. B: von dem B. 3. herab? vE: stellte sich oben auf ... dW: stieg auf ...

XIII.

Abia rex Judae.

Ἀκούσατε, Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶς Ἰσραὴλ. ⁵ Οὐχ ὑμῖν γνωστὸν ὅτι κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ δέδωκεν βασιλείαν ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὸν αἰῶνα τῷ Δαυὶδ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ διαθήκη ἁλός; ⁶ Καὶ ἀνέστη Ἱεροβοὰμ ὁ τοῦ Ναβάτ, ὁ παῖς Σαλωμών τοῦ Δαυὶδ, καὶ ἀπέστη ἀπὸ τοῦ κυρίου ἑαυτοῦ, ⁷ καὶ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν ἄνδρες λοιμοί, υἱοὶ παράνομοι, καὶ ἀντέστη πρὸς Ῥοβοὰμ υἱὸν Σαλωμών· καὶ Ῥοβοὰμ ἦν νεώτερος καὶ δειλὸς τῇ καρδίᾳ, καὶ οὐκ ἀντέστη κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ. ⁸ Καὶ νῦν λέγετε ὑμεῖς ἀντιστῆναι κατὰ πρόσωπον βασιλείας κυρίου διὰ χειρὸς υἱῶν Δαυὶδ, καὶ ὑμεῖς πληθὺς πολὺ καὶ μεθ' ὑμῶν μόσχοι χρυσοῖ οὓς ἐποίησεν ὑμῖν Ἱεροβοὰμ εἰς θεούς. ⁹ Ἡ οὐκ ἐξεβάλετε τοὺς ἱερεῖς κυρίου, τοὺς υἱοὺς Ἀαρὼν, καὶ τοὺς Λευίτας, καὶ ἐποιήσατε ἑαυτοῖς ἱερεῖς ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς; Πᾶς ὁ προσπορευόμενος πληρῶσαι τὰς χεῖρας ἐν μόσχῳ ἐκ βοῶν καὶ κριοῖς ἐπὶ καὶ ἐγένετο εἰς ἱερεῖα τῷ μὴ ὄντι θεῷ. ¹⁰ Καὶ ἡμεῖς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν οὐκ ἐγκατελείπομεν, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ λειτουργοῦσιν τῷ κυρίῳ, υἱοὶ Ἀαρὼν, καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐν ταῖς ἐφημερίαις ἑαυτῶν ¹¹ θυμιῶσιν τῷ κυρίῳ ὀλοκαυτώματα πρῶτὴ καὶ δεύτῃ, καὶ θυμίαμα συνθέσεως, καὶ προθέσεις ἄρτων ἐπὶ τῆς τραπέζης τῆς καθαρᾶς, καὶ ἡ λυχνία ἡ χρυσῇ καὶ οἱ λυχνοὶ τῆς καύσεως ἀνάψαι δεύτῃ· ὅτι φυλάσσομεν ἡμεῖς τὰς φυλικάς κυρίου τοῦ θεοῦ τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ ὑμεῖς ἐγκατελείπατε αὐτόν. ¹² Καὶ ἰδού μεθ' ἡμῶν ἐν ἀρχῇ κύριος καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ

ה ירבעם וכל־ישראל: הלא לכם לדעת כי יהוה אלהי ישראל נתן ממלכה לדוד על־ישראל לעולם לו ולבניו ברית מלח: ויקם ירבעם בן־נבט עבד שלמה בן־דוד וימרד על־אדניו: ויקבצו עליו אנשים רקים בני בלזעל ויתאמצו על־רחבעם בן־שלמה ורחבעם היה נער ורד־ללב ולא התחזק לפניו ועתה אתם אמרים להתחזק לפני ממלכת יהוה ביד בני דוד ואתם המון רב ועמכם עגלי זהב אשר עשה לכם ירבעם לאלהים: הלא הדיחתם את־פְּהַנִי יהוה את־בני אהרן והלויים ותעשו לכם פְּהַנִים פְּעָמֵי הָאֲרָצוֹת כַּל־הָפָא לְמַלְא ידו בַּפַּר בן־בָּקָר ואילים שבעה והיה כהן ללא אלהים: ואנחנו יהוה אלהינו ולא עזבנו וכל־הנִים מִשְׁרָתֵים ליהוה בני אהרן והלויים במלאכת: ומקטרים ליהוה על־זֹת בַּבָּקָר־בַּבָּקָר ובערב בערב וקטרת־סמים ומערכת לחם על־השֻׁלְחָן הַשָּׁהוּר ומנוחת־הַזֶּהֶב ונִרְתִּיָּה לְבַעַר בַּעַר־בַּעַר כִּי־שָׁמְרִים אֲנֶחְנוּ אֶת־מִשְׁמֶרֶת יהוה אלהינו ואתם עזבתם אתו: והנה עֲמָנוּ בְּרָאשׁ הָאֱלֹהִים וכל־בְּנֵי

5. B: ἔδωκε. A¹X: διαθήκην (διαθήκη A²B; EX: εἰς διαθήκην). EX (pro ἁλός) αἰώνιον.

6. A¹: τῷ Δ. (τῷ Δ. A²B). B: κυρ. αὐτῷ.

7. B: ἀνέστη (ἀντέστη AEX) πρ. τὸν τῷ (υἱὸν AEFX) Σ.

8. B: ὑμεῖς λέγ. A¹: μ. πολλοὶ (μ. χρυσοῖ A²B).

9. FX† (p. γῆς) καθὼς οἱ λαοὶ τῶν γαιῶν. B: τῆς γῆς πάσης; Ὁ πορ. A¹EX: ἐξ μόσχοις (ἐν μόσχῳ A²B).

10. B: ἐγκατελείπομεν ... † οἱ (a. υἱοὶ) ... ἐφημ. αὐτῶν.

11. B: ὀλοκαυτώματα ... ἐγκατελείπετε.

5. über 3fr. B: Müßt ihrs u. erkennen. dW: 3fr euch u. zu wissen. B: mit einem S. dW.vE.A: durch einen.

6. B: hat sich aufgemacht u. s. empöret wider s. S. dW: erhob s. u. empörete sich. vE: lehnte s. auf.

7. B: versammelt. dW.vE.A: (ver)sammelten. A: Nichtswürdige. dW: schlechte, nichtsw. Leute. vE: nichtsw., schl. dW.vE: u. widersehten sich R. A: wurden überlegen. B: zarten S. dW: verzagten. A:

Abia's Rede an Jerobeam und ganz Israel.

XIII.

Höret mir zu, Jerobeam und ganz Israel!
 5 *Wisset ihr nicht, daß der Herr, der Gott
 Israels, hat das Königreich zu Israel
 David gegeben ewiglich, ihm und seinen
 6 Söhnen einen Salzbund? *Aber Jerobeam,
 der Sohn Nebats, der Knecht
 Salomos, Davids Sohnes, warf sich
 auf und ward seinem Herrn abtrünnig,
 7 *und haben sich zu ihm geschlagen lose
 Leute und Kinder Belials, und haben
 sich gestärkt wider Rehabeam, den Sohn
 Salomos; denn Rehabeam war jung
 und eines blöden Herzens, daß er sich
 8 vor ihnen nicht wehrete. *Nun denkt
 ihr euch zu setzen wider das Reich des
 Herrn unter den Söhnen Davids, weil
 euer ein großer Haufe ist, und habt gol-
 dene Kälber, die euch Jerobeam für Göt-
 9 ter gemacht hat. *Habt ihr nicht die
 Priester des Herrn, die Kinder Aarons,
 und die Leviten ausgestoßen und habt
 euch eigene Priester gemacht, wie die
 Völker in Landen? Wer da kommt seine
 Hand zu füllen mit einem jungen Farnen
 und sieben Widdern, der wird Priester
 10 derer, die nicht Götter sind. *Mit uns
 aber ist der Herr, unser Gott, den wir
 nicht verlassen, und die Priester, die dem
 Herrn dienen, die Kinder Aarons, und
 11 die Leviten in ihrem Geschäft, *und an-
 zünden dem Herrn alle Morgen Brand-
 opfer und alle Abende, dazu das gute
 Räuchwerk und bereitete Brote auf dem
 reinen Tische, und der goldene Leuchter
 mit seinen Lampen, daß sie alle Abende
 angezündet werden. Denn wir behalten
 die Hut des Herrn, unsers Gottes, ihr
 12 aber habt ihn verlassen. *Siehe, mit uns
 ist an der Spitze Gott und seine Priester,

4. U.L: ganzes Isr.

5. A.A: unverwesentlichen Bund.

11. U.L: alle Abend ... bereite Br. ... güld.

Audi, Jeroboam et omnis Israel!
 *Num ignoratis, quod Dominus Deus
 Israel dedecit regnum David super
 Israel in sempiternum, ipsi et filiis
 ejus in pactum salis? *Et surrexit
 6 Jeroboam filius Nabat, servus Salomonis filii David, et rebellavit contra
 dominum suum, *congregatique sunt
 7 ad eum viri vanissimi et filii Belial, et praevaluerunt contra Roboam filium Salomonis; porro Roboam erat rudis et corde pavidus, nec potuit resistere eis. *Nunc ergo vos dici-
 8 tis, quod resistere possitis regno Domini, quod possidet per filios David, habetisque grandem populi multitudinem atque vitulos aureos, quos
 9 fecit vobis Jeroboam in deos. *Et ejecistis sacerdotes Domini, filios Aaron, atque Levitas, et fecistis vobis sacerdotes, sicut omnes populi terrarum; quicumque venerit et initia-
 10 verit manum suam in tauro de bobus et in arietibus septem, fit sacerdos eorum, qui non sunt dii. *Noster autem Dominus Deus est, quem non relinquimus, sacerdotesque ministrant Domino de filiis Aaron, et Levitae sunt in ordine suo; *ho-
 11 locausta quoque offerunt Domino per singulos dies mane et vespere, et thymiama juxta legis praecepta confectum, et proponuntur panes in mensa mundissima, estque apud nos candelabrum aurum et lucernae ejus, ut accendantur semper ad vespeream. Nos quippe custodimus praecepta Domini Dei nostri, quem vos reliquistis. *Ergo in exercitu nostro
 12 dux Deus est et sacerdotes ejus,

Nm. 18, 19;
1 Rg. 11, 26.

Dt. 13, 13.
Jud. 9, 4.

1 Ch. 29, 23.

1 Rg. 12, 28.

11, 14.

1 Rg. 13, 33.

Dt. 32, 21.

15, 2. Ps. 46,
12.

2, 4. Nm. 28, 6.

Lev. 24, 1 ss.

Ex. 25, 31. 27,
20 s.

Dt. 20, 9.

zaghaften. vE: furchtsamen. dW: und widerstand ihnen n. vE: widersezte sich.

8. B: euch zu verstärken. vE: widersezen. dW: widerstehen. dW.vE: eine gr. Menge.

9. euch Pr. B: s. S. füllen zu lassen? dW: einen j. Stier ... brachte zum Einweihungsoffer, d. ward Pr. der Nicht-Götter. vE: eurer Aftergötter! A: s. Hand einweihet mit ...

10. Aber unser ist G. der Herr. dW.vE: wir haben Jehova zu unsf. G. B: sind an dem Gesch. vE: im Amte. A: in ihrer Ordnung.

11. B: R. von wohlriechenden Speccereien. dW. vE: wohlriechendes. dW: u. [thun] Schaubrote auf den T. von reinem Golde ... zum Brennen Ab. für Ab. vE: daß er brenne jeden A. B: halten die Wacht. dW.vE: beobachten, was zu beob. (ist) für (gegen) ...

XIII.

Abia rex Judae. Jerobeami obitus.

καὶ σάλπιγγες τῆς σημασίας τοῦ σημαίνειν ἐφ' ὑμᾶς. Καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Ἰσραὴλ, μὴ πολεμήσητε πρὸς κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἡμῶν, ὅτι οὐκ εὐδοκωθήσεται ὑμῖν.

13 Καὶ Ἱεροβοὰμ ἀπέστρεψεν τὸ ἔνεδρον ἐλθεῖν αὐτῷ ἐκ τῶν ὀπισθεν, καὶ ἐγένετο ἔμπροσθεν Ἰούδα καὶ τὸ ἔνεδρον ἐκ τῶν ὀπισθεν. 14 Καὶ ἀπέστρεψεν Ἰούδας, καὶ ἰδοὺ ὁ πόλεμος αὐτοῖς ἐκ τῶν ἔμπροσθεν καὶ ἐκ τῶν ὀπισθεν. Καὶ ἐβόησαν πρὸς κύριον καὶ οἱ ἱερεῖς ἐσάλπισαν ταῖς σάλπιγξιν, 15 καὶ ἐβόησαν ἄνδρες Ἰούδα. Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ βοᾷ ἄνδρας Ἰούδα, καὶ κύριος ἐπάταξεν τὸν Ἱεροβοὰμ καὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐναντίον Ἀβιά καὶ Ἰούδα. 16 Καὶ ἔφυγον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ προσώπου Ἰούδα, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς κύριος εἰς χεῖρας αὐτῶν. 17 Καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτοῖς Ἀβιά καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ πληγὴν μεγάλην, καὶ ἔπεσαν τραυματίαι ἀπὸ Ἰσραὴλ πεντακόσιαι χιλιάδες, ἄνδρες δυνατοί. 18 Καὶ ἐταπεινώθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ κατίσχυσαν οἱ υἱοὶ Ἰούδα, ὅτι ἤλπισαν ἐπὶ κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν. 19 Καὶ κατεδίωξεν Ἀβιά ὀπίσω Ἱεροβοὰμ καὶ προκατελάβετο παρ' αὐτοῦ πόλεις, τὴν Βαιθήλ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰεσυνὰ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἐφραίμ καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῆς. 20 Καὶ οὐκ ἔσχεν ἰσχύϊν Ἱεροβοὰμ ἔτι πάσας τὰς ἡμέρας Ἀβιά, καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν κύριος· καὶ ἐτελεύτησεν.

21 Καὶ κατίσχυσεν Ἀβιά, καὶ ἔλαβεν ἑαυτῷ γυναῖκας δεκατέσσαρας καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς εἰκοσιδύο καὶ θυγατέρας δεκαεξί.

22 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἀβιά καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ καὶ οἱ λόγοι αὐτοῦ γεγραμμένοι

12. B† (a. σάλπ.) αἱ ... ἐφ' ἡμᾶς· οἱ υἱοὶ. A¹X: πολεμήσετε sine μὴ (μὴ πολεμήσητε A²B). B: εὐδοκῶσεται ὑμῖν. (EFX: εὐδοκωθήσεσθε sine ὑμῖν). 13. B (pr. loco): ὀπισθε. 14. B: αὐτοῖς ὁ πόλεμος (EX: αὐτῷ ὁ πόλ.). A¹* ἐκ τ. ἔμπρ. καὶ (A²B†). 15. FX: καὶ ἡλάλαξεν ἀνὴρ Ἰούδας. K. ἐγ. ὅτε ἡλάλαξαν ἄνδρες. 16. B: εἰς τὰς χεῖρας. 17. B: ἔπεσον. 18. B: πατ. αὐτῶν. 19. B† (a. πόλ.) τὰς. A¹X: Ἀνὰ (Ἰεσυνὰ A²B). A²B (pro θυγατ. A¹X) κώμας. 20. A¹(?)X (pro ἔτι A²B) ἐπὶ. 21. A¹: δεκατέσσαρες. B: κ. ἑκαταίδεκα θυγατ.

וַיִּחַצְצוּת הַתְּרוּעָה לַהֲרִיעַ עֲלֵיכֶם
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל־תִּלְחַמְּוּ עִם־יְהוָה
אֱלֹהֵי־אֲבוֹתֵיכֶם כִּי־לֹא תִצְלִיחוּ׃
וַיִּרְבְּעֶם הַסֵּב אֶת־הַמֶּאֱרָב לְבוֹא
מֵאַחֲרֵיהֶם וַיְהִי לִפְנֵי יְהוָה
וְהַמֶּאֱרָב מֵאַחֲרֵיהֶם׃ וַיִּפְּנוּ יְהוָה
וַהֲפֹה לָהֶם הַמִּלְחָמָה פָּנִים וְאַחֲוֹר
וַיִּצְעֲקוּ לַיהוָה וַהֲפֹה הָנִים מִחַצְצָרִים
טוּ בַּחֲצָצְרוֹת׃ וַיְרִיעוּ אִישׁ יְהוָה וַיְהִי
בַּהֲרִיעַ אִישׁ יְהוָה וַהֲאֱלֹהִים נִגְּף
אֶת־יִרְבְּעֶם וְכָל־יִשְׂרָאֵל לִפְנֵי אֲבִיהָ
וַיְהוָה׃ וַיָּנוּסוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל מִפְּנֵי
יְהוָה וַיִּתְּנֶם אֱלֹהִים בְּיָדָם׃ וַיָּכֻּ
כָּהֶם אֲבִיהָ וַעֲמֹו מִכָּה רַבָּה וַיִּפְּלוּ
חֲלָלִים מִיִּשְׂרָאֵל חֲמֶשֶׁת־מֵאוֹת אֶלֶף
18 אִישׁ בַּחֲוֹר׃ וַיִּפְּנֻוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל בָּעֵת
הַהִיא וַיֵּאמְצוּ בְנֵי יְהוָה כִּי נִשְׁעָנוּ
19 עַל־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃ וַיִּרְדֹּף
אֲבִיהָ אַחֲרֵי יִרְבְּעֶם וַיִּלְכֹּד מִמֶּנּוּ
עָרִים אֶת־בֵּית־אֵל וְאֶת־בְּנוֹתֶיהָ
וְאֶת־יִשְׁנָה וְאֶת־בְּנוֹתֶיהָ וְאֶת־עַפְרֹון
וּבְנוֹתֶיהָ׃ וְלֹא־עָצַר כָּהֵן יִרְבְּעֶם עוֹד
כִּימִי אֲבִיהָ וַיִּגְפָּהוּ יְהוָה וַיָּמָת׃
21 וַיִּתְּחַזֵּק אֲבִיהָ וַיִּשְׂא־לֹו נָשִׁים
אַרְבַּע עֶשְׂרֵה וַיּוֹלֵד עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם
בָּנִים וְשֵׁשׁ עֶשְׂרֵה בָנוֹת׃
22 וַיֵּתֶר דְּבָרֵי אֲבִיהָ וּדְרָכָיו וּדְבָרָיו

v. 14. 'צ' יתיר

v. 19. 'ס' עפרון

12. die Gaststrommeten ... Lärm blase. B: heftklingenden Tr., daß sie w. auch erklingen. dW: Lärmtr. ... L. zu blasen. vE: Tr. des Singselärms.

13. B: führte den G. herum. dW: ließ e. G. herumgehen, in ihren Rücken zu kommen, u. so standen sie vorne vor G.

14. Str. wider sie. dW: sich umfaß.

Demüthigung der Kinder Israel vor den Kindern Juda u. Jerobeams Tod. XIII.

und die Trompeten zu trompeten, daß man wider euch trompete. Ihr Kinder Israel, streitet nicht wider den Herrn, eurer Väter Gott, denn es wird euch nicht gelingen!

13 Aber Jerobeam machte einen Hinterhalt umher, daß er von hinten an sie käme, daß sie vor Juda waren und der
14 Hinterhalt hinter ihnen. *Da sich nun Juda umwandte, siehe, da war vorne und hinten Streit. Da schrieen sie zum Herrn und die Priester trompeteten mit
15 Trompeten, *und jedermann in Juda tönete. Und da jedermann in Juda tönete, plagte Gott Jerobeam und das
16 ganze Israel vor Abia und Juda. *Und die Kinder Israel flohen vor Juda, und
17 Gott gab sie in ihre Hände, *daß Abia mit seinem Volk eine große Schlacht an ihnen that, und fielen aus Israel Erschlagene fünf hundert tausend junger
18 Mannschaft. *Also wurden die Kinder Israel gedemüthiget zu der Zeit; aber die Kinder Juda wurden getrost, denn sie verließen sich auf den Herrn, ihrer
19 Väter Gott. *Und Abia jagte Jerobeam nach und gewann ihm Städte ab, Beth El mit ihren Töchtern, Jesana mit ihren Töchtern, und Ephron mit ihren
20 Töchtern, *daß Jerobeam förder nicht zu Kräften kam, weil Abia lebte. Und der Herr plagte ihn, daß er starb.

21 Da nun Abia gestärket war, nahm er vierzehn Weiber und zeugete zwei und zwanzig Söhne und sechzehn Töchter.

22 Was aber mehr von Abia zu sagen ist, und seine Wege und sein Thun, das

Nm. 10, 9. qui clangunt tubis et resonant contra
(Act. 5, 39, 23, 9. vos. Filii Israel, nolite pugnare contra Dominum Deum patrum vestrorum, quia non vobis expedit.

Haec illo loquente Jeroboam re- 13
tro moliebatur insidias. Cumque ex
adverso hostium staret, ignorantem
Judam suo ambiebat exercitu. *Re- 14
spiciensque Judas vidit instare bellum ex adverso et post tergum. Et
clamavit ad Dominum, ac sacerdotes
tubis canere coeperunt, *omnesque 15
viri Juda vociferati sunt. Et ecce,
illis clamantibus perterruit Deus Jeroboam et omnem Israel, qui stabat
ex adverso Abia et Juda. *Fuge- 16
runtque filii Israel Judam, et tradidit eos Deus in manu eorum. *Per- 17
cussit ergo eos Abia et populus ejus plaga magna, et corruerunt vulnerati ex Israel quingenta millia virorum fortium. *Humiliatique sunt filii Israel 18
in tempore illo, et vehementissime confortati filii Juda, eo quod sperassent in Domino Deo patrum suorum. *Persecutus est autem Abia fugientem Jeroboam, et cepit civitates ejus, Bethel et filias ejus, et Jesana cum filiabus suis, Ephron quoque et filias ejus; *nec valuit ultra resistere 20
Jeroboam in diebus Abia. Quem percussit Dominus, et mortuus est.

Igitur Abia confortato imperio suo 21
accepit uxores quatuordecim, procreavitque viginti duos filios et se-
decim filias.

Reliqua autem sermonum Abia, 22
viarumque et operum ejus, scripta

12. 14. U.L: Drommeten n. f. w.
19. U.L: gewann ihm Städte an.
20. U.L: fürder (A.A: ferner).

17. S: quinquaginta.

15. schlug. B: die Männer J. machten ein Feldgeschrei. dW.vE: erhoben ein Kriegsgeschr.

17. dW.vE: richtete e. gr. Niederlage unter ihnen an.

18. B: stärkten sich, denn s. hatten sich auf ... gestügt. dW: wurden mächtig, weil s. sich stützten. vE: w. stark.

19. vE: verfolgte. dW.vE: nahm ihm (die) St. (weg).

20. dW.vE.A: schlug.

21. Und A. ward stark und ... dW.vE: befestigte sich.

22. (Wie 9, 29.) B.vE: n. f. Reden. dW: f. Thaten u. f. Geschichten.

XIII.

Abiae mors. Asa rex Judae.

ἐπὶ βιβλίῳ τοῦ προφήτου Ἀδδῶ. ²³†) Καὶ ἀπέθανεν Ἀβιά μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν πόλει Δαβὶδ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἀσά υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ. Ἐν ταῖς ἡμέραις Ἀσά ἠσύχασεν ἡ γῆ Ἰούδα ἔτη δέκα.

XIV. Καὶ ἐποίησεν τὸ καλὸν καὶ τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ ἑαυτοῦ. ² Καὶ ἀπέστησεν τὰ θυσιαστήρια τῶν ἀλλοτρίων καὶ τὰ ὑψηλά, καὶ συνέτριψεν τὰς στήλας καὶ ἐξέκοψεν τὰ ἄλση, ³ καὶ εἶπεν τῷ Ἰούδᾳ ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν καὶ ποιῆσαι τὸν νόμον καὶ τὰς ἐντολάς. ⁴ Καὶ ἀπέστησεν ἀπὸ πασῶν τῶν πόλεων Ἰούδα τὰ θυσιαστήρια καὶ τὰ εἰδωλα, καὶ εἰρήνευσεν ⁵ πόλεις τειχῆρεις ἐν γῇ Ἰούδα, ὅτι εἰρήνευσεν ἡ γῆ· καὶ οὐκ ἦν αὐτῷ πόλεμος ἐν τοῖς ἔτεσιν τούτοις, ὅτι κατέπαυσεν αὐτῷ κύριος. ⁶ Καὶ εἶπεν τῷ Ἰούδᾳ· Οἰκοδομήσωμεν τὰς πόλεις ταύτας, καὶ ποιήσωμεν τείχη καὶ πύργους καὶ πύλας καὶ μοχλοὺς, ἐν ᾧ τῆς γῆς κυριεύομεν· ὅτι καθὼς ἐξεζητήσαμεν κύριον θεὸν ἡμῶν, ἐξεζήτησεν ἡμᾶς, καὶ κατέπαυσεν ἡμᾶς κυκλόθεν καὶ εὐώδωσεν ἡμῖν.

⁷ Καὶ ἐγένετο τῷ Ἀσᾷ δύναιμις ὀπλοφόρων αἰρόντων θυρεοὺς καὶ δόρατα ἐν γῇ Ἰούδα τριακόσαι χιλιάδες, καὶ ἐν γῇ Βενιαμὴν πελτασται καὶ τοξόται διακόσαι καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδες, πάντες οὗτοι πολεμισταὶ δυνάμεως. ⁸ Καὶ ἐξῆλθεν ἐπ' αὐτοὺς Ζαρὲ Αἰθίοψ ἐν δυνάμει ἐν χιλίαις χιλιάσιν καὶ ἄρμασιν τριακοσίοις, καὶ ἦλθεν ἕως Μαρησά. ⁹ Καὶ ἐξῆλθεν Ἀσά εἰς συνάντησιν αὐτῷ, καὶ παρετάξατο πόλεμον ἐν τῇ φάραγγι κατὰ

²³ פְּתוּכִים בְּמִדְרָשׁ הִנְבִּיא עָדוֹ׃ וַיִּשְׁלַב אָבִיָּה עִם־אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ בְּעִיר דָּוִיד וַיִּמְלֶךְ אֲסָא בְּנוֹ פְּתֻחָתוֹ בְּיָמָיו שָׁקֵטָה הָאָרֶץ עֶשְׂרִי שָׁנִים׃

XIV. וַיַּעַשׂ אֲסָא הַטּוֹב וְהַיָּשָׁר ² בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהָיו׃ וַיִּסֶּר אֶת־מִזְבְּחוֹת הַנֹּכַח וְהַבָּמֹת וַיִּשְׁבֹּר אֶת־הַמִּצְבֹּת וַיַּגִּדַע אֶת־הָאֲשָׁרִים׃ וַיֹּאמֶר לַיהוָה לְדָרוֹשׁ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם וְלַעֲשׂוֹת הַתּוֹרָה וְהַמִּצְוֹת׃ ⁴ וַיִּסֶּר מִכָּל־עָרֵי יְהוּדָה אֶת־הַבָּמֹת וְאֶת־הַחֲמֻנִים וְהַשָּׁקֵט הַמִּמְלָכָה לְפָנָיו׃ וַיִּבֶן עָרֵי מְצוּרָה בִּיהוּדָה כִּי־שָׁקֵטָה הָאָרֶץ וְאִין־עִמּוֹ מִלְחָמָה בְּשָׁנִים הָאֵלֶּה כִּי־הִנִּיחַ יְהוָה לּוֹ׃ ⁶ וַיֹּאמֶר לַיהוָה נִבְנָה אֶת־הָעָרִים הָאֵלֶּה וְנִסַּב חוֹמָה וּמִגְדָּלִים דִּלְתַּיִם וּבְרִיחִים עוֹדְנֵי הָאָרֶץ לְפָנֵינוּ כִּי דָרְשָׁנוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵינוּ דָרְשָׁנוּ וַיַּנִּחַ לָנוּ מִסָּבִיב וַיִּבְנֵנו וַיַּצְלִיחוּ׃

⁷ וַיְהִי לְאֲסָא חֵיל נָשָׂא צָנָה וַרְמָה מִיהוּדָה שָׁלֹשׁ מֵאוֹת אֲלָף וּמִבְּנֵי־מִן נָשָׂא מִגֹּן וְדָרְכֵי קָשֶׁת מֵאֲתָיִם וּשְׂמוֹנִים אֲלָף כָּל־אֵלֶּה גִבּוֹרֵי חֵיל׃ ⁸ וַיֵּצֵא אֵלֵיהֶם זָרַח הַכּוּשִׁי בְּחֵיל אֲלָף אֲלָפִים וּמֵרַכְבוֹת שָׁלֹשׁ מֵאוֹת וַיָּבֹא עַד־מַרְשָׁה׃ וַיֵּצֵא אֲסָא לְפָנָיו וַיַּעֲרֹכוּ מִלְחָמָה בָּגִיא צִפְתָּה

ער' נשא v. 7.

23. B: δέκα ἔτη.

1. EX† (p. ἐποίησεν) Ἀσά. B: θεῖς αὐτῶ. 2. FX: τὰ ἀλλότρια. 3. A²B: τὸν κύρ. θ. (κύρ. τ. θ. A¹E FX). B: πατ. αὐτῶν. EX† (p. νόμ.) αὐτῶ. 4. B* τῶν. 5. B: κύρ. αὐτῶ. 6. B: ἐνώπιον τῆς γῆς κυριεύομεν (ἐν ᾧ τῆς γ. κυριεύομεν AEFX) ... κύρ. τὸν θ. A¹X: εὐώδωσεν. 7. B: δύναιμις τῷ Ἀσᾷ ... Βενιαμὴν. A¹X* (ult.) καὶ (A²B†): πεντήκοντα (ὀγδοήκ. A²B). 8. EFX: Ζαραι. A²B† (a. Αἰθ.) ὁ.

22. B: in der Geschichtsbeschreibung. dW: Auslegung. vE: Erklärung.

23. dW.vE: hatte d. E. Frieden (Ruhe). A: ruhetete.

1. B.dW.vE: was gut und r. war in den Augen ... A: u. wohlgefällig.

2. dW.vE: schaffte (ab). vE: Alt. der fr. Götter

ist geschrieben in der Historie des Pro-
pheten Iddo. *†) Und Abia entschlief mit
seinen Vätern, und sie begruben ihn in
der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn,
ward König an seiner Statt; zu des
Zeiten war das Land stille zehn Jahre.

XIV. Und Asa that, was recht war
und dem Herrn, seinem Gott, wohl ge-
fiel. * Und that weg die fremden Altäre
und die Höhen, und zerbrach die Säulen
und hieb die Haine ab, * und ließ
Juda sagen, daß sie den Herrn, den Gott
ihrer Väter, suchten und thaten nach
dem Gesetz und Gebot. * Und er that
weg aus allen Städten Juda die Höhen
und die Götzen; denn das Königreich
war stille vor ihm. * Und er bauete feste
Städte in Juda, weil das Land stille
und kein Streit wider ihn war in den-
selben Jahren; denn der Herr gab ihm
Ruhe. * Und er sprach zu Juda: Lasset
uns diese Städte bauen und Mauern dar-
um herführen, und Thürme, Thüren und
Riegel, weil das Land noch vor uns ist;
denn wir haben den Herrn, unsern Gott,
gesucht, und er hat uns Ruhe gegeben
umher. Also baueten sie, und ging
glücklich von statten.

7 Und Asa hatte eine Heereskraft, die
Schild und Speiß trugen, aus Juda drei
hundert tausend, und aus Benjamin, die
Schilde trugen und mit den Bogen konn-
ten, zwei hundert und achtzig tausend,
und diese waren alle starke Helden. * Es
zog aber wider sie aus Serah der Moher
mit einer Heereskraft, tausend mal tau-
send, dazu drei hundert Wagen, und
kamen bis gen Maresa. * Und Asa
zog aus gegen ihn, und sie rüsteten
sich zum Streit im Thal Sephatha bei

12, 15. sunt diligentissime in libro Addo pro-
phetæ. *†) Dormivit autem Abia cum
patribus suis, et sepelierunt eum in
civitate David. Regnavitque Asa fi-
lius ejus pro eo, in cujus diebus
quievit terra annis decem.

1 Rg. 15, 8 ss.
(1 Ch. 3, 10.)

1 Rg. 15, 11.

31, 1. Dt. 7, 5.

31, 21. Jos. 22,
5.

11, 5.

15, 15.

17, 17. 25, 5.

12, 3.

Fecit autem Asa, quod ho-
num et placitum erat in conspectu
Dei sui. * Et subvertit altaria pere-
grini cultus et excelsa, et confregit
statuas lucosque succidit, * et prae-
cepit Judae, ut quaereret Dominum
Deum patrum suorum et faceret le-
gem et universa mandata. * Et ab-
tulit de eunetis urbibus Juda aras
et sana, et regnavit in pace. * Aedi-
ficavit quoque urbes munitas in Juda,
quia quietus erat et nulla temporibus
ejus bella surrexerant, pacem Do-
mino largiente. * Dixit autem Ju-
dae: Aedificemus civitates istas et
vallemus muris et roboremus turri-
bus et portis et seris, donec a bellis
quieta sunt omnia, eo quod quaesieri-
mus Dominum Deum patrum nostro-
rum, et dederit nobis pacem per
gyrum. Aedificaverunt igitur, et nul-
lum in extruendo impedimentum fuit.

Habuit autem Asa in exercitu
suo portantium seuta et hastas
de Juda trecenta millia, de Ben-
jamin vero scutariorum et sagit-
tariorum ducenta octoginta millia,
omnes isti viri fortissimi. * Egres-
sus est autem contra eos Zara Ae-
thiops cum exercitu suo, decies cen-
tena millia et eurribus trecentis, et
venit usque Maresa. * Porro Asa
perrexerat obviam ei et instruxit aciem
ad bellum in valle Sephata, quae est

22. U.L: Historia.

23. U.L: an seine St. ... ward das Land.

6. U.L: Mauren ... Thürne, Thür u. R.

7. A.A: Schilder ... und den Bogen führ-
ten (A.A: spannten).

†) 13, 23—14, 1—14 vulgo 14, 1—15.

1. Al.: Domini Dei.

7. Al.: dec. septuaginta m.

(A: des ausländischen Dienstes). B: Götzenwälder?
dW: Altarten.

3. handelten. dW.vE.A: befahl.

4. B: u. die Sonnenbilder. dW.vE: Sonnen-
säulen.

6. dW.vE: noch ist d. L. unser. B.dW: gelang

Polsglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2. Abth.

ihnen (wohl).

7. B.dW.vE: ein Heer (das) Sch. u. Speer (trug)
tragend. B.vE: den B. spannten. dW: spannend.

8. dW.A: Aethiopier. vE: Kuschiter.

9. dW: stellten sich in Schlachordnung. A:
Ordnung. vE: st. eine Schl. auf.

XIV.

Asae regis Judae res bene gestae.

βορῶν Μαρησά. ¹⁰ Καὶ ἐβόησεν Ἀσά πρὸς κύριον θεὸν αὐτοῦ καὶ εἶπεν· Κύριε, οὐκ ἀδυνατεῖ παρὰ σοὶ σῶζειν ἐν πολλοῖς καὶ ἐν ὀλίγοις. Κατίσχυσον ἡμᾶς, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὅτι ἐπὶ σοὶ πεποιθήμεν, καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου ἤλθομεν ἐπὶ τὸ πλῆθος τὸ πολὺ τοῦτο. Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, μὴ κατισχυσάτω πρὸς σὲ ἄνθρωπος.

¹¹ Καὶ ἐπάταξεν κύριος τοὺς Αἰθίοπας ἐναντίον Ἰούδα, καὶ ἔφυγον οἱ Αἰθίοπες. ¹² Καὶ κατεδίωξεν αὐτοὺς Ἀσά καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ ἕως Γεδώρ. Καὶ ἔπεσον Αἰθίοπες ὥστε μὴ εἶναι ἐν αὐτοῖς περιποίησιν, ὅτι συνειρίβησαν ἐνώπιον κυρίου καὶ ἐνώπιον τῆς δυνάμεως αὐτοῦ, καὶ ἐσκύλευσαν σκῦλα πολλὰ. ¹³ Καὶ ἐξέκοψαν τὰς κόμας αὐτῶν κύκλῳ Γεδώρ, ὅτι ἐγενήθη ἔκστασις κυρίου ἐπ' αὐτούς. Καὶ ἐσκύλευσαν πάσας τὰς πόλεις αὐτῶν, ὅτι πολλὰ σκῦλα ἐγενήθη αὐτοῖς. ¹⁴ Καί γε σκηναὶς κτήσεων, τοὺς Ἀμαζονεῖς, ἐξέκοψαν, καὶ ἔλαβον πρόβατα πολλὰ καὶ καμήλους, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλήμ.

XV. Καὶ Ἀζαρίης υἱὸς Ὠδῆδ, ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου. ² Καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν Ἀσά καὶ παντὶ Ἰούδα καὶ Βενιαμείν, καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, Ἀσά καὶ πᾶς Ἰούδας καὶ Βενιαμείν. Κύριος μεθ' ὑμῶν ἐν τῷ εἶναι ὑμᾶς μετ' αὐτοῦ· καὶ ἐὰν ἐκζητήσητε αὐτόν, εὐρεθήσεται ὑμῖν· καὶ ἐὰν ἐγκαταλείπητε αὐτόν, ἐγκαταλείψει ὑμᾶς. ³ Καὶ ἡμέρῃι πολλὰ τῷ Ἰσραὴλ ἐν οὐ θεῷ ἄληθινῷ καὶ οὐχ ἱερέως ὑποδεικνύοντος καὶ ἐν οὐ νόμῳ. ⁴ Καὶ ἐπιστρέψει αὐτοὺς ἐπὶ κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, καὶ εὐρεθήσεται αὐτοῖς. ⁵ Καὶ ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ οὐκ ἔστιν εἰρήνη

10. A¹: εἰ δυνατεῖ? EFX† (ante s. post ὁ θεὸς ἡμ. ult.) σὺ εἰ.

11. B* οἱ.

12. A¹X* αὐτὸς (A²B†). B (pro alt. ἐνώπ. AEFX) ἐναντίον.

14. FX (pro κτήσ.) κτήτων. BEX† (p. κτήσ.) καὶ. B: τ. Ἀλιμαζονεῖς (τ. Ἀμαζονεῖς AEX; F*).

1. A¹EX: Ἀδάδ (Ὠδῆδ A²B).

2. B: Βενιαμίν (ut semper) ... π. Ἰούδα.

3. B: ὑποδεικνύοντος. X† (in f.) καὶ ἐκάθισεν ἐν στενότητι.

4. FX† (a. καὶ εὐρεθ.) καὶ ζητήσασιν αὐτόν.

לַמֶּלֶךְ: וַיִּקְרָא אָסָא אֶל־יְהוָה
אֱלֹהָיו וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵין־עִמָּךְ לַעֲזֹר
בֵּין רַב לְאֵין כַּח עֲזָרְנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
כִּי־עָלִיךָ נִשְׁעָנוּ וּבִשְׁמֶךָ כָּאֲנוּ עַל־
הַהֶמוֹן הַזֶּה יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֲתָה
אֶל־יַעֲצֹר עִמָּךְ אָנוּשׁ:

וַיִּגַּף יְהוָה אֶת־הַכּוּשִׁים לִפְנֵי
אָסָא וּלְפָנֵי יְהוּדָה וַיִּנָּסוּ הַכּוּשִׁים:
וַיִּרְדָּפֶם אָסָא וְהָעָם אֲשֶׁר־עִמּוֹ עַד־
לְגֶדֶר וַיַּפֵּל מִכּוּשִׁים לְאֵין־לָהֶם מַחֲיָה
כִּי־נִשְׁכְּרוּ לִפְנֵי־יְהוָה וּלְפָנֵי מַחֲנֵהוּ
וַיִּשְׁאוּ שָׁלָל הַרְבֵּה מְאֹד: וַיָּבוּ אֵת
כָּל־הָעָרִים סְבִיבוֹת גֶּדֶר כִּי־הָיָה
כַּחַד־יְהוָה עֲלֵיהֶם וַיָּבוּ אֶת־כָּל־
הָעָרִים כִּי־בָזָה רַבָּה הָיְתָה כָּהֶם:
וַיִּגְס־אֲהֲלֵי מַקְנֵה הַכּוּשִׁים וַיִּשְׁבּוּ צֹאן
לְרֹב וּגְמָלִים וַיִּשְׁבּוּ יְרוּשָׁלַם:

XV. וַעֲזָרְיָהוּ בֶן־עֻזִּיד הָיְתָה עָלָיו
רוּחַ אֱלֹהִים: וַיֵּצֵא לִפְנֵי אָסָא
וַיֹּאמֶר לוֹ שְׁמַעֲנִי אָסָא וְכָל־יְהוּדָה
וּבְנֵימָן יְהוָה עִמָּכֶם בַּהֲיוֹתְכֶם עִמּוֹ
וְאִם־תִּדְרֹשׁוּהוּ וּמָצָא לָכֶם וְאִם־
תִּעֲזֹבֵהוּ יַעֲזֹב אֲתָכֶם: וַיָּמִים רַבִּים
לְיִשְׂרָאֵל לֹלָא אֱלֹהֵי אֲמַת וּלְלֹא
כַּהֵן מֹרֶה וּלְלֹא תוֹרָה: וַיִּשָּׁב בְּצֹר־
לוֹ עַל־יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּבְקֶשְׁהוּ
ה' וַיִּמָּצָא לָהֶם: וּבִקְשֵׁים הָיָה אֵין שָׁלוֹם

v. 10. בנ"א בחטף פתח.

10. Du bist u. G. B: bei dir ist es nichts zu h. dem, der f. Kr. hat, gegen den, der viele hat? dW: f. u., dem Großen zu h. oder dem Ohnmächtigen. vE: nichts, zu h. u. B. oder u. Ohnm. A: ob du mit We-nigen helfst oder m. B. (13, 18).

11. schlug.

12. B: daß keine Erholung für sie war ... entfrähtet. vE: bis sie sich nicht mehr retten konnten. dW.vE: aufgerieben. dW: Seere. vE: Lager. dW.vE.A: Beute.

13. B: ein Schrecken vom H. dW.vE: der Schr.

10 Maresa. *Und Aſſa rief an den Herrn, ſeinen Gott, und ſprach: Herr, es iſt bei dir kein Unterſchied, helfen unter vielen oder da keine Kraft iſt. Hilf uns, Herr, unſer Gott! denn wir verlaſſen uns auf dich, und in deinem Namen ſind wir gekommen wider dieſe Menge. Herr, unſer Gott, wider dich vermag kein Menſch etwas.

11 Und der Herr plagte die Moſharen vor
12 Aſſa und vor Juda, daß ſie flohen. *Und Aſſa, ſammt dem Volk das bei ihm war, jagte ihnen nach bis gen Gerar. Und die Moſharen fielen, daß ihrer keiner lebendig blieb; ſondern ſie wurden geſchlagen vor dem Herrn und vor ſeinem Heerlager. Und ſie trugen ſehr viel Raub
13 davon. *Und er ſchlug alle Städte um Gerar her; denn die Furcht des Herrn kam über ſie. Und ſie beraubten alle Städte; denn es war viel Raub dar-
14 innen. *Auch ſchlugen ſie die Hütten des Viehes, und brachten Schafe die Menge und Kameele, und kamen wieder gen Jeruſalem.

XV. Und auf Aſarja, den Sohn Obeds, 2 kam der Geiſt Gottes. *Der ging hinaus Aſſa entgegen und ſprach zu ihm: Höret mir zu, Aſſa und ganz Juda und Benjamin. Der Herr iſt mit euch, weil ihr mit ihm ſeid: und wenn ihr ihn ſuchet, wird er ſich von euch finden laſſen; werdet ihr aber ihn verlaſſen, ſo wird er 3 euch auch verlaſſen. *Es werden aber viele Tage ſein in Iſrael, daß kein rechter Gott, kein Prieſter, der da lehret, und 4 kein Geſetz ſein wird. *Und wenn ſie ſich bekehren in ihrer Noth zu dem Herrn, dem Gott Iſraels, und werden ihn ſuchen, ſo wird er ſich finden laſſen. *Zu 5 der Zeit wird es nicht wohl gehen dem,

12. U.L: daß ihr f. 12. 13. U.L: Raubs.

2. U.L: ganzes Juda.

Jehovas war auf ſie gefallen. B.vE.A: plünderten.

14. deuteten. dW.vE: Zelte. A: zerſtörten ſ. d. Schafhürden. B.dW.vE.A: führten weg.

2. dW: war mit ... wart.

3. B: Es waren ... da ſie den wahren G. nicht hatten, noch ... dW: Lange Zeit iſt in Iſr. vergangen ohne wahren ... lehrenden Pr. vE: Viele L. war Iſr.

juxta Maresa. *Et invocavit Domi- 10 num Deum et ait: Domine, non est apud te ulla distantia, utrum in paucis auxiliaris, an in pluribus. Adjuva nos, Domine Deus noster! in te enim et in tuo nomine habentes fiduciam venimus contra hanc multitudinem. Domine, Deus noster tu es, non praevaleat contra te homo.

1Sm.14,6.
1Mec.3,18.

Ebr.11,34.

20,6.

Exterruit itaque Dominus Aethio- 11 pes coram Asa et Juda, fugeruntque Aethiopes. *Et persecutus est eos 12 Asa et populus qui cum eo erat usque Gerara. Et ruerunt Aethiopes usque ad internecionem, quia Domino caedente contriti sunt et exercitu illius proeliante. Tulerunt ergo spolia multa. *Et percusserunt ci- 13 vitates omnes per circuitum Gerarae, grandis quippe cunctos terror invaserat. Et diripuerunt urbes, et multam praedam asportaverunt. *Sed 14 et caulas ovium destruentes tulerunt pecorum infinitam multitudinem et camelorum, reversique sunt in Jerusalem.

17,10. Gn.35,
5. 1Sm.11,7.

Azarias autem filius Oded facto **XV.** in se spiritu Dei *egressus est in 2 occursum Asa et dixit ei: Audite me, Asa et omnis Juda et Benjamin! Dominus vobiscum, quia fuistis cum eo: si quaesieritis eum, invenietis; si autem dereliqueritis eum, derelinquet vos. *Transibunt autem multi 3 dies in Israel absque Deo vero et absque sacerdote doctore et absque lege. *Cumque reversi fuerint in 4 angustia sua ad Dominum Deum Israel et quaesierint eum, reperient eum. *In tempore illo non erit pax 5

Nm.24,2.
1Sm.10,10.

11,12.

13,10. Dt.20,
1. Hos.12,1.

v.4,12,5.
1Ch.28,9

Hos.3,4. Ps.
74,9.

Jer.29,13.
1Rg.8,18.

v.15.
Dt.4,29.

Zach.8,10.

1. S: Obed.

4. Al.† (p. sua) et clamaverint.

ohne ...

4. B: Als ſie ſich aber in ihrer Angſt bekehrten. vE: Da kehrten ſie ſich. dW.vE: in der Bedrängniß.

5. B: Und in denſelben Jahren war kein Friede für den. dW: In ſelbigen Zeiten w. f. Sicherheit auszugehen u. einzugehen. vE: konnte Niemand in Iſr. aus- u. eing.

XV.

Asae regis Judae res bene gestae.

τῷ ἐκπορευομένῳ καὶ τῷ εἰσπορευομένῳ· ὅτι
ἐκστασις κυρίου ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας
τὰς χώρας. ⁶ Καὶ πολεμήσει ἔθνος πρὸς
ἔθνος καὶ πόλις πρὸς πόλιν, ὅτι ὁ θεὸς ἐξ-
έστησεν αὐτοὺς ἐν πάσῃ θλίψει. ⁷ Καὶ ὑμεῖς
ἰσχύσατε καὶ μὴ ἐκλυέσθωσαν αἱ χεῖρες ὑμῶν·
ὅτι ἔστιν μισθὸς τῇ ἐργασίᾳ ὑμῶν.

⁸ Καὶ ἐν τῷ ἀκοῦσαι τοὺς λόγους τούτους
καὶ τὴν προφητείαν Ἀζαρίου τοῦ προφήτου,
καὶ κατίσχυσεν καὶ ἐξέβαλεν τὰ βδελύγματα
ἀπὸ πάσης τῆς γῆς Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ
ἀπὸ τῶν πόλεων ὧν κατέσχευ' ἐν ὄρει Ἐφραΐμ,
καὶ ἐνεκαίνισεν τὸ θυσιαστήριον κυρίου ὃ ἦν
ἐμπροσθεν τοῦ ναοῦ κυρίου. ⁹ Καὶ ἐξεκ-
κλησίασεν τὸν Ἰούδαν καὶ Βενιαμὴν καὶ τοὺς
προσηλύτους τοὺς παροικοῦντας μετ' αὐτοῦ
ἀπὸ Ἐφραΐμ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ καὶ ἀπὸ Συ-
μεῶν· ὅτι προσετέθησαν πρὸς αὐτὸν πολλοὶ
τοῦ Ἰσραὴλ ἐν τῷ ἰδεῖν αὐτούς, ὅτι κύριος ὁ
θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ. ¹⁰ Καὶ συνήχθησαν
εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν τῷ μηνὶ τῷ τρίτῳ ἐν τῷ
πεντεκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἀσά·
¹¹ καὶ ἔθυσαν τῷ κυρίῳ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ
ἀπὸ τῶν σκύλων ὧν ἤνεγκαν, μόσχους ἐπτακο-
σίους καὶ πρόβατα ἐπὶ χιλιάδας. ¹² Καὶ
διήλθεν ἐν διαθήκῃ ζητῆσαι κύριον θεὸν τῶν
πατέρων αὐτῶν ἐξ ὅλης τῆς καρδίας καὶ ἐξ
ὅλης τῆς ψυχῆς. ¹³ καὶ πᾶς ὃς ἔαν μὴ ἐκ-
ζητήσῃ κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, ἀποθανεῖται, ἀπὸ
νεωτέρου ἕως πρεσβυτέρου καὶ ἀπὸ ἀνδρὸς
ἕως γυναικός. ¹⁴ Καὶ ὥμοσαν ἐν τῷ κυρίῳ
ἐν φωνῇ μεγάλη καὶ ἐν σάλπιγξιν καὶ ἐν κεραι-
τίταις. ¹⁵ Καὶ ἠυφράνθησαν πᾶς Ἰούδα περὶ
τοῦ ὅρκου· ὅτι ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς αὐτῶν
ὥμοσαν καὶ ἐν πάσῃ θελήσει ἐζήτησαν αὐ-
τόν· καὶ εὐρέθη αὐτοῖς, καὶ κατέπαυσεν

לְיוֹצֵא וּלְבֹא פִי מֵהוֹמוֹת רַבּוֹת עַל
כָּל-יֹשְׁבֵי הָאָרְצוֹת· וְכָתְתוּ גוֹי-בְגוֹי
וְעִיר בְּעִיר כִּי-אֱלֹהִים הִמָּמָם בְּכָל-
צָרָה· וְאַתֶּם חֲזָקוּ וְאַל-יִרְפּוּ יְדֵיכֶם
כִּי יֵשׁ שָׂכָר לַפַּעֲלֹתְכֶם·
וְכַשְׁמֹעַ אָסָא הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה
וְהַנְּבוּאָה עֵדָד הַנְּבִיאַ הַתְּחִזֵּק וַיַּעֲבֵר
הַשְּׂקוּצִים מִכָּל-אֶרֶץ יְהוּדָה וּבְנֵימִן
וּמִן-הָעָרִים אֲשֶׁר לְכַד מֵהָר אֶפְרַיִם
וַיַּחֲדֹשׁ אֶת-מִזְבֵּחַ יְהוָה אֲשֶׁר לִפְנֵי
אֹלָם יְהוָה· וַיִּקַּץ אֶת-כָּל-יְהוּדָה
וּבְנֵימִן וְהַגָּרִים עִמָּהֶם מֵאֶפְרַיִם
וּמִנְשֵׁה וּמִשְׁמַעוֹן כִּי-נִפְלֹו עָלָיו
מִיִּשְׂרָאֵל לָרֹב בְּרֹאֲתָם כִּי-יְהוָה
אֱלֹהֵיו עִמּוֹ· וַיִּקְבְּצוּ יְרוּשָׁלַם בַּחֹדֶשׁ
הַשְּׁלִישִׁי לַשָּׁנָה חֲמֵשׁ-עֶשְׂרֵה לַמַּלְכוּת
אָסָא· וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה בַּיּוֹם הַהוּא
מִן-הַשָּׁלָל הַכִּיָּאוּ בָקָר שֶׁבַע מֵאוֹת
וְצֹאן שֶׁבַעַת אֲלָפִים· וַיִּבְנוּ בַּבָּרִית
לְדָרוֹשׁ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם
בְּכָל-לִבָּם וּבְכָל-נַפְשָׁם· וְכָל אֲשֶׁר
לֹא-יִדְרֹשׁ לַיהוָה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל יוֹמָת
לְמִן-קָטָן וְעַד-גָּדוֹל לְמֵאִישׁ וְעַד-
אִשָּׁה· וַיִּשָּׁבְעוּ לַיהוָה בְּקוֹל גָּדוֹל
וּבְתִרְוָעָה וּבְחֻצְצוֹת וּבְשׁוֹפָרוֹת·
וַיִּשְׁמְחוּ כָל-יְהוּדָה עַל-הַשְּׂבוּעָה
כִּי בְכָל-לִבָּבָם נִשְׁבָּעוּ וּבְכָל-רִצּוֹנָם
בָּקְשׂוּהוּ וַיִּמָּצֵא לָהֶם וַיִּנַּח יְהוָה

v. 8. בנ"א בפתח.
v. 12. בנ"א אבתיהם.

5. A¹* τῷ ἐκπορ. καὶ (A²B al. †). X: εἰς π. ... ἐκ π.
8. B (pro Ἀζαρ. AEX) Ἀδὰδ (FX: Ὠδῆδ, Al.: Ἀδδῶ). FX* (a. κατίσχ.) καὶ. B† (p. κατέσχ.) Ἱερο-
βοάμ.

10. B: ἐν τῷ ἔτει τῷ πεντεκ.

11. B: ἔθυσε... ἐν τῇ ἡμ. ἐκείνῃ. A¹: μόσχους ἐπτά,
κρίους (μ. ἐπτακοσίους A²B rell.). B: πρόβ. ἐπτακίς-
χίλια.

12. A²EFX: διήλθον. A²B† (in f.) αὐτῶν (A¹X*).

13. A¹: πᾶς ὁ (π. ὁς A²B). A²B† (a. κυρ. θ.) τὸν
(A¹X†). B† (a. Ἰσρ.) τῶ ... * (ult.) καὶ.

14. A¹: ὥμοσαν (ὥμοσαν A²B). B* τῷ.

15. B: εὐφρ. ... * αὐτῶν (AFX†).

5. B: gr. Schrecken bei allen Einwohnern der Län-
der. dW: viele Unruhen über a. Bewohner d. Län-
des. vE: es kamen gr. U.

6. B: Und es zerließ sich ein B. an dem and. dW:
stieß f. B. an B. dW.vE: beunruhigte (verwirrte)

der auß- und eingehet; denn es werden große Getümmel sein über alle, die auf 6 Erden wohnen. * Denn ein Volk wird das andere zerschmeißen, und eine Stadt die andere; denn Gott wird sie erschrecken 7 mit allerlei Angst. * Ihr aber seid getrost und thut eure Hände nicht ab! denn euer Werk hat seinen Lohn.

8 Da aber Asa hörete diese Worte und die Weissagung Obeds, des Propheten, ward er getrost und that weg die Gräuel aus dem ganzen Lande Juda und Benjamin, und aus den Städten, die er gewonnen hatte auf dem Gebirge Ephraim, und erneuerte den Altar des Herrn, der 9 vor der Halle des Herrn stand. * Und versammelte das ganze Juda und Benjamin und die Fremdlinge bei ihnen aus Ephraim, Manasse und Simeon; denn es fielen zu ihm aus Israel die Menge, als sie sahen, daß der Herr, sein 10 Gott, mit ihm war. * Und sie versammelten sich gen Jerusalem des dritten Monats im funfzehnten Jahr des Königs Asa, * und opferten desselben 11 Tags dem Herrn von dem Raub, den sie gebracht hatten, sieben hundert Ochsen 12 und sieben tausend Schafe. * Und sie traten in den Bund, daß sie suchten den Herrn, ihrer Väter Gott, von ganzem 13 Herzen und von ganzer Seele; * und wer nicht würde den Herrn, den Gott Israels, suchen, sollte sterben, beide klein 14 und groß, beide Mann und Weib. * Und sie schwuren dem Herrn mit lauter Stimme, mit Tönen, mit Trompeten und Po- 15 fannen. * Und das ganze Juda war fröhlich über dem Eide: denn sie hatten geschworen von ganzem Herzen, und sie suchten ihn von ganzem Willen; und er ließ sich von ihnen finden, und der Herr

8. U.L: stund. 10. U.L: Monden.
14. U.L: Drommeten.

sie m. a. Bedrängniß.

7. dW.vE: fest. B.A: stärket euch. dW.vE.A: laßet e. H. n. sinken. B: laß werden. dW.vE: es wird euch (kommt der) L. für eure Werke.

8. vE: prophetische Rede! dW.vE: faste er Muth. dW: Schensale. A: weihete. B: vor dem Vorgebäu.

egredienti et ingredienti, sed terrores undique in cunctis habitatoribus terrarum. * Pugnabit enim gens 6 contra gentem, et civitas contra civitatem, quia Dominus conturbabit eos in omni angustia. * Vos ergo 7 confortamini, et non dissolvantur manus vestrae! erit enim merces operi vestro.

Quod cum audisset Asa, verba 8 scilicet et prophetiam Azariae filii Obed prophetae, confortatus est et abstulit idola de omni terra Juda et de Benjamin et ex urbibus quas ceperat montis Ephraim, et dedicavit altare Domini, quod erat ante porticum Domini. * Congregavitque uni- 9 versum Judam et Benjamin et advenas cum eis de Ephraim et de Manasse et de Simeon; plures enim ad eum confugerant ex Israel, videntes, quod Dominus Deus illius esset cum eo. * Cumque venissent in Je- 10 rusalem mense tertio, anno decimo quinto regni Asa, * immolaverunt 11 Domino in die illa de manubiis et praeda quam adduxerant, boves septingentos et arietes septem millia. * Et intravit ex more ad corroboran- 12 dum foedus, ut quaererent Dominum Deum patrum suorum in toto corde et in tota anima sua; * si quis 13 autem, inquit, non quaesierit Dominum Deum Israel, moriatur, a minimo usque ad maximum, a viro usque ad mulierem. * Juraverunt- 14 que Domino voce magna in jubilo et in clangore tubae et in sonitu buccinarum * omnes qui erant in 15 Juda cum execratione: in omni enim corde suo juraverunt, et in tota voluntate quaesierunt eum; et invenerunt, praestititque eis Dominus re-

8. S: Obed.

9. dW: waren Viele zu ihm übergegangen. vE: abgefallen. A: flohen zu ihm.

12. tr. in B. vE: in einen B. zusammen.

13. B.dW.vE: getödtet werden.

14. B: Sauchzen. dW.vE: (Subel-) Geschrei.

15. B: mit ihrem g. Wohlgefallen.

XV.

Asa rex Judae et Baesa rex Israelis.

αὐτοῖς κύριος κυκλόθεν. ¹⁶ Καὶ τὴν Μααχά τὴν μητέρα αὐτοῦ μετέστησεν τοῦ μὴ εἶναι τῇ Ἀστάρτῃ λειτουργοῦσαν, καὶ κατέκουπεν τὸ εἶδωλον καὶ κατέκαιυσεν ἐν χειμάρρῳ Κέδρωι. ¹⁷ Πλὴν τὰ ὑψηλὰ οὐκ ἐξῆραν· ἔτι ὑπῆρχεν ἐν τῷ Ἰούδα καὶ Ἰσραήλ. Ἀλλ' ἡ καρδία Ἀσά ἐγένετο πλήρης πάσας τὰς ἡμέρας αὐτοῦ. ¹⁸ Καὶ εἰσήνεγκεν τὰ ἅγια Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ τὰ ἅγια οἴκου κυρίου τοῦ θεοῦ, ἀργύριον καὶ χρυσίον καὶ σκεύη. ¹⁹ Καὶ πόλεμος οὐκ ἦν μετ' αὐτοῦ ἕως τοῦ πέμπτου καὶ τριακοστοῦ ἔτους τῆς βασιλείας Ἀσά.

XVI. Καὶ ἐν τῷ ὀγδόῳ καὶ τριακοστῷ ἔτει τῆς βασιλείας Ἀσά ἀνέβη Βαασά βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἰούδα, καὶ ὠκοδόμησεν τὴν Ῥαμὰ τοῦ μὴ δοῦναι ἔξοδον καὶ εἰσοδὸν τῷ Ἀσά βασιλεὶ Ἰούδα. ² Καὶ ἔλαβεν Ἀσά χρυσίον καὶ ἀργύριον ἐκ θησαυρῶν οἴκου κυρίου καὶ οἴκου τοῦ βασιλέως, καὶ ἀπέστειλεν πρὸς τὸν νιόν τοῦ Ἀδερ βασιλέως Συρίας τὸν κατοικοῦντα ἐν Δαμασκῷ λέγων· ³ Διὰ θου διαθήκην ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ἀνὰ μέσον σοῦ, καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ πατρὸς μου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ πατρὸς σοῦ· ἰδὼν ἀπέσταλκά σοι χρυσίον καὶ ἀργύριον, δεῦρο καὶ διασκεδάσον ἀπ' ἐμοῦ τὸν Βαασά βασιλέα Ἰσραὴλ, καὶ ἀπελθέτω ἀπ' ἐμοῦ. ⁴ Καὶ ἤκουσεν νιὸς Ἀδερ τοῦ βασιλέως Ἀσά, καὶ ἀπέστειλεν τοὺς ἄρχοντας τῆς δυνάμεως αὐτοῦ ἐπὶ τὰς πόλεις Ἰσραὴλ, καὶ ἐπάταξεν τὴν Αἰὼν καὶ τὴν Δὰν καὶ τὴν Ἀβελμαὶν καὶ πάσας τὰς περιχώρους Νεφθαλί. ⁵ Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαι Βαασά, ἀπέλιπεν τοῦ μηκέτι οἰκοδομεῖν τὴν Ῥαμὰ, καὶ κατέπαυσεν τὸ ἔργον ἐαυτοῦ. ⁶ Καὶ Ἀσά ὁ βασιλεὺς ἤγαγεν πάντα τὸν Ἰούδα, καὶ ἔλαβεν τοὺς λίθους τῆς Ῥαμὰ καὶ τὰ ξύλα αὐτῆς ἃ ὠκοδόμησεν Βαασά, καὶ ὠκοδόμησεν ἐν αὐτοῖς τὴν Γαβαὰ καὶ τὴν Μασφά.

⁷ Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἦλθεν Ἀνανὶ ὁ προφήτης πρὸς βασιλέα Ἰούδα, Ἀσά, καὶ εἶ-

¹⁶ לָהֶם מִסָּבִיב׃ וְגַם־מַעֲבָה אִם׃ אֶסָּא הַמֶּלֶךְ הִסִּירָהּ מִבְּיָרָה אֲשֶׁר־עֲשָׂתָהּ לְאַשְׁרָה מִפְּלִצָּת וַיִּכְרֹת אֶסָּא אֶת־מִפְּלִצָּתָהּ וַיִּדְק וַיִּשְׂרֹף בְּנַחַל קֶדְרוֹן׃
¹⁷ וַיְהִי בָמֹות לֹא־סָרוּ מִיִּשְׂרָאֵל רַק לְבַב־אֶסָּא הָיָה שָׁלֵם כָּל־יְמָיו׃
¹⁸ וַיֵּבֶא אֶת־קִדְשֵׁי אָבִיו וְקִדְשֵׁי בֵית הָאֱלֹהִים כֶּסֶף וְזָהָב וְכֵלִים׃ וּמִלְחָמָה לֹא הָיְתָה עֹד שְׁנַת־שָׁלְשִׁים וַחֲמֵשׁ לְמַלְכוּת אֶסָּא׃

XVI. בְּשְׁנַת שָׁלְשִׁים וְחֵמֶשׁ לְמַלְכוּת אֶסָּא עָלָה בַּעְשָׁא מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל עַל־יְהוּדָה וַיִּבֶן אֶת־הָרְמָה לְבִלְתִּי תֵּת יוֹצֵא וְיָבֵא לְאֶסָּא מֶלֶךְ־יְהוּדָה׃ וַיֵּצֵא אֶסָּא כֶּסֶף וְזָהָב מֵאֲצִרוֹת בֵּית יְהוָה וּבֵית הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח אֶל־בֶּן־הַדָּד מֶלֶךְ אֲרָם הַיּוֹשֵׁב בְּדִרְמֶשֶׁק לֵאמֹר׃ בְּרִית בֵּינִי וּבֵינֶךָ וּבֵין אָבִי וּבֵין אָבִיךָ הָיָה שְׁלָחַתִּי לָךְ כֶּסֶף וְזָהָב לָךְ הַסֵּר בְּרִיתְךָ אֶת־בַּעְשָׁא מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלֶה מֵעָלָי׃ וַיִּשְׁמַע בֶּן־הַדָּד אֶל־הַמֶּלֶךְ אֶסָּא וַיִּשְׁלַח אֶת־שָׂרֵי הַחַיִּלִּים אֲשֶׁר־לוֹ אֶל־עַרְי יִשְׂרָאֵל וַיַּכּוּ אֶת־עֵינוֹ וְאֶת־דָּוָן וְאֶת אֲבֵל מַיִם וְאֶת כָּל־מִסְכָּנוֹת עַרְי נִפְתָּלִי׃ וַיְהִי כִשְׁמַע בַּעְשָׁא וַיַּחְדֵּל מִבְּנוֹת אֶת־הָרְמָה וַיִּשְׁבֹּת אֶת־מִלְאכָתָּהּ׃ וְאֶסָּא הַמֶּלֶךְ לָקַח אֶת־כָּל־יְהוּדָה וַיִּשְׁלַח אֶת־אֲבָנֵי הָרְמָה וְאֶת־עֲצֵיהָ אֲשֶׁר בָּנָה בַּעְשָׁא וַיִּבֶן בָּהֶם אֶת־גִּבְעֵה וְאֶת־הַמִּצְפָּה׃

⁷ וּבָעֵת הַהִיא בָּא חֲנַנִי הַרְאָה אֶל־אֶסָּא מֶלֶךְ יְהוּדָה וַיֹּאמֶר אֵלָיו

15. B: κύρ. αὐτοῖς κυκλ. 16. A¹* μὴ (A²B†). 17. B (pro ἐξῆραν) ἀπέστησαν (EFX: ἐξῆραν). EX (pro ἔτι) ὅτι. B* Ἰούδα καὶ (AEX†). 18. B* κυρίως.

1. B* Βαασά (AEFX†). FX: εἰσοδὸν καὶ ἔξοδ. 2. B: ἀργ. καὶ χρυσ. 3. B* (alt.) ἀνὰ μέσ. (AFX†). FX: πατὴρ σοῦ ... πατὴρ μου. 5. A¹: ἀπέλειπεν. B: ἔργ. αὐτῆς. 6. B* ὁ ... (pro ἤγαγ. AEX) ἔλαβεν. EX† (a. τ. λίθ.) πάντα. 7. EX: Ἀνανίας. B: πρὸς Ἀσά βασιλ. Ἰούδα.

Maecha. Aſſa rechtschaffen ſein Lebenlang. Baesa's Zug gegen Juda. **XV.**

16 gab ihnen Ruhe umher. * Auch ſetzte Aſſa der König ab Maecha, ſeine Wintter, vom Amt, daß ſie geſtiftet hatte im Hain Miplezeth; und Aſſa rottete ihren Miplezeth aus und zerſtieß ihn und verbrannte ihn im Bach Kidron.
 17 * Aber die Höhen in Iſrael wurden nicht abgethan; doch war das Herz
 18 Aſſa rechtschaffen ſein Lebenlang. * Und er brachte ein, was ſein Vater geheiligt und was er geheiligt hatte, ins Haus
 19 Gottes, Silber, Gold und Gefäße. * Und es war kein Streit bis in das fünf und dreißigſte Jahr des Königreichs Aſſa.

XVI. Im ſechs und dreißigſten Jahr des Königreichs Aſſa zog herauf Baesa, der König Iſraels, wider Juda und bauete Rama, daß er Aſſa, dem Könige Juda, wehrete aus- und einzuziehen.
 2 * Aber Aſſa nahm aus dem Schatz im Hanſe des Herrn und im Hauſe des Königs Silber und Gold, und ſandte zu Ben Hadad, dem Könige zu Syrien, der zu Damaskus wohnete, und ließ ihm
 3 ſagen: * Es iſt ein Bund zwiſchen mir und dir, zwiſchen meinem und deinem Vater: darum habe ich dir Silber und Gold geſandt, daß du den Bund mit Baesa, dem Könige Iſraels, fahren laßeſt,
 4 daß er von mir abziehe. * Ben Hadad gehorchte dem Könige Aſſa und ſandte ſeine Heerführer wider die Städte Iſraels: die ſchlugen Eſon, Dan und Abelmaim und alle Kornſtädte Naph-
 5 thali. * Da Baesa das hörte, ließ er ab Rama zu bauen, und hörte auf von
 6 ſeinem Werk. * Aber der König Aſſa nahm zu ſich das ganze Juda, und ſie trugen die Steine und das Holz von Rama, damit Baesa bauete; und er bauete damit Geba und Mizpa.
 7 Zu der Zeit kam Hanani, der Seher, zu Aſſa, dem Könige Juda, und ſprach

^{1Rg.15,13.} quem per circuitum. * Sed et Maa- 16
 cham matrem Asa regis ex augusto deposuit imperio, eo quod fecisset in luco simulacrum Priapi: quod omne contrivit et in frusta comminuens combussit in torrente Cedron. * Excelsa 17
^{1Rg.15,14. 22,14. 2Rg. 12,3.} autem derelicta sunt in Israel; attamen cor Asa erat perfectum cunctis diebus ejus. * Eaque, quae voverat 18
^{5,1.} pater suus et ipse, intulit in domum Domini, argentum et aurum vasorumque diversam suppellectilem. * Bel- 19
^{1Rg.15,16.} lum vero non fuit usque ad trigessimum quintum annum regni Asa.

Anno autem trigesimo sexto **XVI.**
^{1Rg.15,17. 22.} regni ejus ascendit Baasa rex Israel in Judam et muro circumdabat Rama, ut nullus tute posset egredi et ingredi de regno Asa. — * Protulit ergo 2
 Asa argentum et aurum de thesauris domus Domini et de thesauris regis, misitque ad Benadad regem Syriae, qui habitabat in Damasco, dicens: * Foedus inter me et te 3
 est, pater quoque meus et pater tuus habuere concordiam: quamobrem misi tibi argentum et aurum, ut rupto foedere, quod habes cum Baasa rege Israel, facias enim a me recedere. * Quo comperto Benadad 4
 misit principes exercituum suorum ad urbes Israel: qui percusserunt Ahion et Dan et Abelmaim et universas urbes Nephthali muratas. * Quod cum 5
 audisset Baasa, desiit aedificare Rama et intermisit opus suum. * Porro 6
 Asa rex assumpsit universum Judam, et tulerunt lapides de Rama et ligna, quae aedificationi praeparaverat Baasa; aedificavitque ex eis Gabaa et Maspha.

^{Jos.18,24; Jud.11,11.}

^{19,2; 1Sm.9,9.}

In tempore illo venit Hanani propheta ad Asa regem Juda et dixit

19. Al. * quintum.
 7. S. Asam.

16. (Vgl. 1 Kön. 15, 13.) weil sie ein Scheusal gestiftet h. in einem H. B.dW: zermalmte. vE: zerhieb in Stücke. vE.A: am B. dW: im Thale R.

17. Vgl. 1 Kön. 15, 14.

18. B: die heil. Dinge s. Vaters.

Kap. 16. B. 1—6. Vgl. 1 Kön. 15, 17—22.

3. siehe ich habe ... deinen B.

4. B: Provianthäuser in den Städten N. dW: Vorrathsh. vE: Vorräthe der St.

5. B: ließ sein W. aufstehen. dW.vE: machte seiner Arbeit ein Ende. A: unterließ s. B.

6. B.dW.vE: gebauet (hatte).

Asae mors. Josaphat rex Judae.

XVII. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωσαφάτ υἱὸς αὐ-
τοῦ ἀντ' αὐτοῦ, καὶ κατίσχυσεν Ἰωσαφάτ ἐπὶ
τὸν Ἰσραὴλ. ² Καὶ ἔδωκεν δύναμιν ἐν πάσαις
ταῖς πόλεσιν Ἰούδα ταῖς ὀχυραῖς, καὶ κατέστησεν

XVII. וַיִּמְלֹךְ יְהוֹשָׁפָט בְּנוֹ תַחֲתָיו
 2 וַיִּתְחַזַּק עַל-יִשְׂרָאֵל: וַיִּתֵּן-חֵיל בְּכָל-
 עָרָי וַהֲדָתָה הַבְּצֻרוֹת וַיִּתֵּן נָצִיכִים

10. dW: unwillig. B: Gefangenhaus. dW: Stoch.

Hanani's Wort an Asa und Asa's Born darüber. Asa's Tod. Josaphat. XVI.

zu ihm: Daß du dich auf den König zu Syrien verlassen hast und hast dich nicht auf den Herrn, deinen Gott, verlassen, darum ist die Macht des Königs zu 8 Syrien deiner Hand entronnen. * Waren nicht die Mohren und Libyer eine große Menge mit sehr viel Wagen und Reitern? noch gab sie der Herr in deine Hand, da du dich auf ihn verließest. 9 * Denn des Herrn Augen schauen alle Lande, daß er stärke die, so von ganzem Herzen an ihm sind. Du hast thörlisch gethan, darum wirst du auch von nun 10 an Krieg haben. * Aber Asa ward zornig über den Seher und legte ihn ins Gefängniß; denn er murrete mit ihm über diesem Stück. Und Asa unterdrückte etliche des Volks zu der Zeit. 11 Die Geschichten aber Asa, beide die ersten und letzten, siehe, die sind geschrieben im Buch von den Königen Juda und Israels.

12 Und Asa ward krank an seinen Füßen im neun und dreißigsten Jahr seines Königreichs und seine Krankheit nahm sehr zu, und suchte auch in seiner Krankheit den Herrn nicht, sondern 13 die Aerzte. * Also entschlief Asa mit seinen Vätern und starb im ein und vier- 14 zigsten Jahr seines Königreichs. * Und man begrub ihn in seinem Grabe, daß er ihm hatte lassen graben in der Stadt Davids, und sie legten ihn auf sein Lager, welches man gefüllet hatte mit gutem Räuchwerk und allerlei Specerei nach Apothekerkunst gemacht, und machten ein sehr großes Brennen.

XVII. Und sein Sohn Josaphat ward König an seiner Statt, und ward mächtig wider Israel. * Und er legte Kriegsvolk in alle feste Städte Juda, und setzte

Jer. 17, 5. ei: Quia habuisti fiduciam in rege Syriae et non in Domino Deo tuo, idcirco evasit Syriae regis exercitus de manu tua. * Nonne Aethiopes et 14, 9, 12 Libyes multo plures erant quadrigis et equitibus et multitudine nimia, quos, cum Domino credidisses, tradidit in manu tua? * Oculi enim 9 Job. 34, 21. Ps. 33, 18. Jer. 16, 17, 32, 19. Pr. 5, 21. Domini contemplantur universam terram et praebent fortitudinem his, qui corde perfecto credunt in eum. 2 Sm. 24, 10. Stulte igitur egisti, et propter hoc ex praesenti tempore adversum te bella consurgent. * Iratusque Asa 10 adversus Videntem jussit eum mitti in nervum; valde quippe super hoc fuerat indignatus. Et interfecit de populo in tempore illo plurimos.

Opera autem Asa, prima et novissima, scripta sunt in libro regum Juda et Israel.

1 Rg. 15, 23 ss. Aegrotavit etiam Asa anno trigesimo nono regni sui dolore pedum vehementissimo, et nec in infirmitate sua quaesivit Dominum, sed magis in medicorum arte confisus est. * Dormivitque cum patribus suis et mortuus est anno 13 quadragesimo primo regni sui. * Et 14 2 Rg. 22, 20. sepelierunt eum in sepulchro suo, quod foderat sibi in civitate David, posueruntque eum super lectum suum, plenum aromatibus et unguentis meretriciis, quae erant pigmentariorum arte confecta, et com- 21, 19. 1 Sm. 31, 12. Jer. 34, 5. busserunt super eum ambitione nimia.

1 Rg. 15, 24. 22, 46. Regnavit autem Josaphat **XVII.** filius ejus pro eo, et invaluit contra Israel. * Constituitque militum numeros in cunctis urbibus Juda, quae erant vallatae muris, praesidiaque

7. U.L: entronnen.

14. A.A: das er sich.

1. U.L: an seine Statt.

8. S: cum in Dom.

13. Al.* primo.

B: er kam in eine Wuth gegen ihn hierüber. dW: war entrüstet... Darum. A: sehrent. dW.vE: bedrückte.

12. dW: erkrankte. B: kam bis zum Höchsten zu. vE: stieg sehr hoch. dW: so daß er überaus krank war.

14. ein L. ... Würzen u. Sp. ... machten ihm ... dW.vE: Begräbniß, das er sich (aus)gehauen. B: mit Sp. u. das von allerl. Gattungen. dW: Sp. all.

Art. vE: Gewürzen u. all. künstlichen Salben. B: nach Ap. gemengt. dW: gemischt durch Salbenmischerel-Arbeit. B.vE: zündeten ihm e. f. gr. Brand an. dW: (man) brannte ... Br.

1. B: stärkte sich. vE: machte s. stark.

2. B: eine Heersmacht ... u. legte Besatzung. dW. vE.A: Besatzungen.

XVII.

Josaphat rex Judae.

ἡγουμένους ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἐν πόλεσιν Ἐφραΐμ ὡς προκατελάβετο Ἀσά ὁ πατὴρ αὐτοῦ. ³ Καὶ ἐγένετο κύριος μετὰ Ἰωσαφάτ· ὅτι ἐπορεύθη ἐν ὁδοῖς τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ταῖς πρώταις, καὶ οὐκ ἐξεζήτησεν τὰ εἰδωλα, ⁴ ἀλλὰ κύριον τὸν θεὸν τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ἐξεζήτησεν, καὶ ἐν ταῖς ἐντολαῖς τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ἐπορεύθη, καὶ οὐχ ὡς τοῦ Ἰσραὴλ τὰ ἔργα. ⁵ Καὶ κατηύθυνεν κύριος τὴν βασιλείαν ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἔδωκεν πᾶς Ἰούδα δῶρα τῷ Ἰωσαφάτ, καὶ ἐγένετο αὐτῷ πλοῦτος καὶ δόξα πολλή. ⁶ Καὶ ὑψώθη καρδίᾳ αὐτοῦ ἐν ὁδῷ κυρίου, καὶ ἔτι ἐξῆρεν τὰ ὑψηλὰ καὶ τὰ ἄλσῃ ἀπὸ τῆς γῆς Ἰούδα.

⁷ Καὶ ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἀπέστειλεν τοὺς ἡγουμένους ἑαυτοῦ καὶ τοὺς υἱοὺς τῶν δυνατῶν, τὸν Ἀβδιάν καὶ τὸν Ζαχαρίαν καὶ τὸν Ναθαναὴλ καὶ Μιχαῖαν, διδάσκουσιν ἐν πόλεσιν Ἰούδα. ⁸ Καὶ μετ' αὐτῶν οἱ Αὐνῖται Σαρμουῖς καὶ Ναθανάις καὶ Ζαβδίας καὶ Ἰασὴλ καὶ Σεμιραμὼθ καὶ Ἰωνάθαν καὶ Ἀδωνίας καὶ Τωβίας καὶ Τωβαδωνία, Αὐνῖται καὶ οἱ μετ' αὐτῶν Ἐλισαμά καὶ Ἰωρὰμ οἱ ἱερεῖς. ⁹ Καὶ ἐδίδασκον ἐν Ἰούδᾳ, καὶ μετ' αὐτῶν βιβλος νόμου κυρίου, καὶ διηλθον ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἐδίδασκον τὸν λαόν. ¹⁰ Καὶ ἐγένετο ἕκαστασις κυρίου ἐπὶ πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς ταῖς κύκλῳ Ἰούδα, καὶ οὐκ ἐπολέμουν πρὸς Ἰωσαφάτ. ¹¹ Καὶ ἀπὸ τῶν ἀλλοφύλων ἔφερον τῷ Ἰωσαφάτ δῶρα καὶ ἀργύριον καὶ δόματα· καὶ οἱ Ἀραβεῖς ἔφερον αὐτῷ κριοὺς προβάτων ἑπτακισχιλίους ἑπτακοσίους, τραγούς ἑπτακισχιλίους ἑπτακοσίους. ¹² Καὶ ἦν Ἰωσαφάτ πορευόμενος μεῖζων ἕως εἰς ὕψος, καὶ ὠκοδόμησεν οἰκίσσεις ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ πόλεις ὀχυράς. ¹³ Καὶ ἔργα πολλὰ ἐγένετο αὐτῷ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, καὶ ἄνδρες δυνατοὶ πολεμισταὶ ἰσχύοντες ἐν Ἱερουσαλὴμ.

3. EFX† (p. ὁδοῖς) Δανιδ. B: π. αὐτῆ 4. B (bis): π. αὐτῆ. BFX: ὡς τὰ ἔργα τῆς (FX* τῆς) Ἰσρ. (ὡς τῆς Ἰσρ. τὰ ἔργα A¹X; A²: ὡς τῷ Ἰσρ. τ. ἔργ.). 5. B: κατεύθυνε. 6. B† (a. καρδ.) ἡ ... * ἔτι (AEFX†). 7. B: K. ἐν τῷ ἔτ. τῷ τρίτῳ ... ἡγ. αὐτῆ ... * (alt. et tert.) τον. A²B† (a. διδάσκ.) τῆς (A¹X*). 8. B: Σαμαρίας (Σαμείας A¹EX, A²: Σαμαίας). A²B: Ἀσιήλ (Ἰασιήλ A¹X). A¹EX: Ἀδωνίαν (-νίας A²B). A¹X* z. Τωβίας (A²B†). B: Τωβαδωνίας. EX* x. Τωβαδ. et † (a. Ἐλισ.) καὶ. 10. B* (alt.) ταῖς. 11. F† (a. τραγ.) καὶ. B* τραγ. ἐπτ. ἐπτ. (AEFX†). 12. B: φκ. ἐν τῇ Ἰσρ. οἰκίσσεις. 13. A²B: πολεμ. δυνατοὶ.

בְּאֶרֶץ יְהוּדָה וּבְעָרֵי אֲפֻלִּים אֲשֶׁר
לְכָד אָסָא אָבִיו׃ וַיְהִי יְהוָה עִם
יְהוֹשָׁפָט כִּי הָלַךְ בְּדַרְכֵי דְּוִיד אָבִיו
הָרְאשׁוֹנִים וְלֹא דָרַשׁ לְבַעֲלִים׃ כִּי
לֹא־הָיָה אָבִיו דָּרָשׁ וּבִמְצֻחָיו הָלַךְ
וְלֹא כָמַעֲשָׂה יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּכֶן יְהוָה
אֶת־הַמַּמְלָכָה בְּיָדוֹ וַיִּתֵּנוּ כָּל־יְהוּדָה
מִנְחָה לִיהוֹשָׁפָט וַיְהִי־לֹו עֶשֶׂר
וּכְבוֹד לָרֹב׃ וַיִּגְבֶּה לִבּוֹ בְּדַרְכֵי
יְהוָה וַעֲזָד הַסִּיר אֶת־הַבָּמֹת וְאֶת־
הָאֲשֵׁרִים מִיְּהוּדָה׃

וּבְשָׁנַת שְׁלוֹשׁ לְמַלְכוֹ שָׁלַח לְשָׂרָיו
לְבֶן־חֵיל וּלְעַבְדָּיה וּלְזַכְרִיָּה וּלְנַתְנָאֵל
וּלְמִיכָיָהוּ לְלַמֵּד בְּעָרֵי יְהוּדָה׃ וְעַמָּהֶם
הַלְוִיִּם שָׁמַעְיָהוּ וַנְתַּנְיָהוּ וַזְּבַדְיָהוּ
וְעִשָּׂהאֵל וְשִׁמְרִימֹות וַיְהוֹנָתָן
וְאַדְנִיָּהוּ וְשׁוּבְיָהוּ וְטוֹב אֲדוֹנִיָּה
הַלְוִיִּם וְעַמָּהֶם אֱלִישָׁמַע וַיְהוֹרִם
הַכֹּהֲנִים׃ וַיִּלְמְדוּ בִּיהוּדָה וְעַמָּהֶם
סֵפֶר תּוֹרַת יְהוָה וַיִּסְבּוּ בְּכָל־עָרֵי
יְהוּדָה וַיִּלְמְדוּ בָּעָם׃ וַיְהִי פָּחַד
יְהוָה עַל כָּל־מַמְלָכוֹת הָאָרֶצְוֹת
אֲשֶׁר סְבִיבוֹת יְהוּדָה וְלֹא נִלְחְמוּ
עִם־יְהוֹשָׁפָט׃ וּמִן־פְּלִשְׁתִּים מִבְּיָאִים
לִיהוֹשָׁפָט מִנְחָה וְכֶסֶף מִשָּׂא גָם
הָעַרְבִיָּאִים מִבְּיָאִים לֹו צֵאן אֵילִים
שִׁבְעַת אֲלָפִים וְשִׁבְעַת מֵאוֹת וַתִּשְׁלֹם
שִׁבְעַת אֲלָפִים וְשִׁבְעַת מֵאוֹת׃ וַיְהִי
יְהוֹשָׁפָט הָלַךְ וַגְּדַל עַד־לְמַעְלָה
וַיִּכֶן בִּיהוּדָה בִּירְנִיּוֹת וְעָרֵי מִסְפְּנוֹת׃
וּמִלְאָכָה רַבָּה הָיָה לֹו בְּעָרֵי יְהוּדָה
וְאֲנָשֵׁי מִלְחָמָה גְּבוּרֵי חֵיל בִּירוּשָׁלַם׃

v. 4. קמץ בו' ק.
v. 8. ושמירמות ק'

Josaphats Wandel in den Wegen Davids. Das Lehren nach dem Gesetzbuch. XVII.

Amtleute im Lande Juda und in den Städten Ephraims, die sein Vater Asa 3 gewonnen hatte. * Und der Herr war mit Josaphat; denn er wandelte in den vorigen Wegen seines Vaters David, 4 und suchte nicht Baalim, * sondern den Gott seines Vaters, und wandelte in seinen Geboten und nicht nach den Wer- 5 ken Israels. * Darum bestätigte ihm der Herr das Königreich, und ganz Juda gab Josaphat Geschenke, und er hatte 6 Reichthum und Ehre die Menge. * Und da sein Herz muthig ward in den Wegen des Herrn, that er förder ab die Höhen und Haine aus Juda.

7 Im dritten Jahr seines Königreichs sandte er seine Fürsten Benhail, Obadja, Sacharja, Nethaneel und Michaja, daß sie lehren sollten in den Städten Juda; 8 * und mit ihnen die Leviten Semaja, Nethanja, Sebadja, Asael, Semiramoth, Jonathan, Adonia, Tobia und Tob Adonia, und mit ihnen die Priester Elisama 9 und Joram. * Und sie lehrten in Juda, und hatten das Gesetzbuch des Herrn mit sich, und zogen umher in allen Städ- 10 ten Juda und lehrten das Volk. * Und es kam die Furcht des Herrn über alle Königreiche in den Landen, die um Juda her lagen, daß sie nicht stritten wider 11 Josaphat. * Und die Philister brachten Josaphat Geschenke, eine Last Silber; und die Araber brachten ihm sieben tausend und sieben hundert Widder, und sieben 12 tausend und sieben hundert Böcke. * Also nahm Josaphat zu und ward immer größer, und er bauete in Juda Schlösser 13 und Kornstädte, * und hatte viel Vorrath in den Städten Juda, und streitbare Männer und gewaltige Leute zu Jerusalem.

6. U.L. fürder (A.A. ferner).

11. U.L. Silbers.

13. U.L. Vorraths.

3. dW: in den B. ... den alten. A: ersten.

5. B.dW.vE.A: befestigte das (Reich) in seiner Hand. B: R. u. Herrlichkeit.

6. dW: sein Muth hob sich auf den ... vE: Herz erhob (14, 3).

7. B: man l. sollte.

9. B.dW.vE: unter dem B.

10. Wie Kap. 14, 14.

disposuit in terra Juda et in civita- 15,8. tibus Ephraim, quas ceperat Asa pa- ter ejus. * Et fuit Dominus cum Jo- 3 saphat; quia ambulavit in viis David patris sui primis, et non speravit in Baalim, * sed in Deo patris sui, 4 et perrexit in praeceptis illius et non juxta peccata Israel. * Confir- 5 mavitque Dominus regnum in manu ejus, et dedit omnis Juda munera Josaphat, factaeque sunt ei infinitae divitiae et multa gloria. * Cumque 6 sumpsisset cor ejus audaciam propter vias Domini, etiam excelsa et lucos de Juda abstulit.

Tertio autem anno regni sui mi- 7 sit de principibus suis Benhail et Obdian et Zachariam et Nathanael et Michaeam, ut docerent in civitati- bus Juda; * et cum eis Levitas 8 Semejam et Nathaniam et Zabadiam, Asael quoque et Semiramoth et Jo- nathan Adoniamque et Thobiam et Thobadoniam, Levitas, et cum eis Elisama et Joram sacerdotes. * Doce- 9 bantque populum in Juda, habentes librum legis Domini, et circuibant eunctas urbes Juda atque erudiebant populum. * Itaque factus est pavor 10 Domini super omnia regna terrarum, quae erant per gyrum Juda, nec audebant bellare contra Josaphat.

* Sed et Philisthaei Josaphat munera 11 deferebant et vectigal argenti; Arabes quoque adducebant pecora, arietum septem millia septingenta, et hircorum totidem. * Crevit ergo 12 Josaphat et magnificatus est usque in sublime, atque aedificavit in Juda domos ad instar turrium, urbesque muratas, * et multa opera paravit 13 in urbibus Juda.

Viri quoque bellatores et robusti

11. und Steuern Silbers ... ihm Kleinvieh. B: sammt dem aufgelegten Gelde? dW.A: u. S. zum (als) Tribut. vE: Geld als Abgabe. B.dW: (an) Schafvieh. vE: Schaaf.

12. B: Proviant-St. dW: St. mit Vorrathshäusern. vE: Vorraths-St.

13. B: ein großes Gewerbe! vE: viel Vermögen. B: die Kriegsmänner aber, d. tapfere Helden waren zu J.

XVII.

Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

14 Καὶ οὗτος ἀριθμὸς αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν. Καὶ τῷ Ἰούδα χιλίαρχοι· Ἐδνας ὁ ἄρχων, καὶ μετ' αὐτοῦ υἱοὶ δυνατοὶ δυνάμεως τριακόσιαι χιλιάδες. 15 καὶ μετ' αὐτὸν Ἰωανὰν ὁ ἡγούμενος, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιαι ὀγδοήκοντα χιλιάδες. 16 καὶ μετ' αὐτὸν Ἀμασίας ὁ τοῦ Ζαχαρίου ὁ προθυμύμενος τῷ κυρίῳ, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιαι χιλιάδες δυνατοὶ δυνάμεως. 17 Καὶ ἐκ τοῦ Βενιαμὲν δυνατὸς δυνάμεως Ἐλιαδά, καὶ μετ' αὐτοῦ τοξόται καὶ πελτασταὶ διακόσιαι χιλιάδες. 18 καὶ μετ' αὐτὸν Ἰωζαβάδ, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν ὀγδοήκοντα χιλιάδες δυνατοὶ πολέμου. 19 Οὗτοι λειτουργοῦντες τῷ βασιλεῖ, ἐκτὺς ὧν δέδωκεν ὁ βασιλεὺς ἐν ταῖς πόλεσιν ταῖς ὀχυραῖς ἐν πάσῃ τῇ Ἰουδαίᾳ.

XVIII. Καὶ ἐγενήθη τῷ Ἰωσαφάτ ἔτι πλοῦτος καὶ δόξα πολλή, καὶ ἐπεγαμβρεύσατο ἐν οἴκῳ Ἀχαάβ. 2 Καὶ κατέβη διὰ τέλους ἐτῶν πρὸς Ἀχαάβ εἰς Σαμάρειαν, καὶ ἔθυσεν αὐτῷ Ἀχαάβ πρόβατα καὶ μόσχους πολλούς, καὶ τῷ λυῶ τῷ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἡγάπα αὐτὸν τοῦ συναναβῆναι μετ' αὐτοῦ εἰς Παμμῶθ τῆς Γαλιαδιτιδος. 3 Καὶ εἶπεν Ἀχαάβ βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ βασιλεὺς Ἰούδα· Πορεύσῃ μετ' ἐμοῦ εἰς Παμμῶθ τῆς Γαλιαδιτιδος; Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ὡς ἐγώ, οὕτως καὶ σύ· ὥς ὁ λαὸς σου, καὶ ὁ λαὸς μου μετὰ σοῦ εἰς πόλεμον. 4 Καὶ εἶπεν Ἰωσαφάτ πρὸς βασιλέα Ἰσραὴλ· Ζήτησον δὴ σήμερον τὸν κύριον. 5 Καὶ συνήγαγεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ τοὺς προφήτας τετρακοσίους ἄνδρας καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ πορευθῶ εἰς Παμμῶθ Γαλαὰδ εἰς πόλεμον ἢ ἐπίσχω; Καὶ εἶπαν· Ἀνάβαινε, καὶ δώσει ὁ θεὸς εἰς τὰς χεῖρας τοῦ βασιλέως. 6 Καὶ εἶπεν Ἰωσαφάτ· Οὐκ ἔστιν ὧδε προφήτης τοῦ κυρίου ἔτι καὶ ἐπιζητήσομεν παρ'

14 וְאֵלֶּה פְּקָדֵתָם לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם לַיהוָה שְׁרֵי אֲלָפִים עֲדָנָה הַשָּׂר וְעַמּוֹ גְּבוּרֵי חַיִל שְׁלֹשׁ מֵאוֹת אֲלָף׃ וְעַל־יָדוֹ יְהוֹחָנָן הַשָּׂר וְעַמּוֹ מֵאֲתָיִם 16 וְשִׁמְוֹנִים אֲלָף׃ וְעַל־יָדוֹ עֲמָסִיָּה בֶן־זַכְרִי הַמִּתְנַדֵּב לַיהוָה וְעַמּוֹ 17 מֵאֲתָיִם אֲלָף גְּבוּרֵי חַיִל׃ וּמִן־בְּנֵי־מִן גְּבוּרֵי חַיִל אֶלְיָדָע וְעַמּוֹ נְשָׁקִי־קָשֶׁת 18 וּמִגֶּן מֵאֲתָיִם אֲלָף׃ וְעַל־יָדוֹ יְהוֹזָבָד וְעַמּוֹ מֵאָה וְשִׁמְוֹנִים אֲלָף חֲלוּצֵי 19 צָבָא׃ אֵלֶּה הַמְּשָׁרְתִּים אֶת־הַמֶּלֶךְ מִלְכָּד אֲשֶׁר־נָתַן הַמֶּלֶךְ בְּעָרֵי הַמִּבְצָר בְּכָל־יְהוּדָה׃

XVIII. וַיְהִי לַיהוֹשָׁפָט עוֹשֶׁר וְכָבוֹד 2 לָרֹב וַיִּתְחַתֵּן לְאַחָאָב׃ וַיֵּרֶד לָקֹץ שָׁנִים אֶל־אַחָאָב לְשִׁמְרֹן וַיִּזְבַּח־לוֹ אַחָאָב צֹאן וּבָקָר לָרֹב וְלָעֶם אֲשֶׁר־עִמּוֹ וַיְסִיתָהוּ לַעֲלֹת אֶל־רִמְת גִּלְעָד׃ 3 וַיֹּאמֶר אַחָאָב מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל אֶל־יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ יְהוּדָה הֲתֵלֵךְ עִמִּי רִמְת גִּלְעָד וַיֹּאמֶר לוֹ כַּמּוֹנִי כַּמּוֹה וְכַעֲמֶךָ עִמִּי וְעִמָּךְ בַּמִּלְחָמָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוֹשָׁפָט אֶל־מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל דָּרֵשׁ־הָ נָא כִּיּוֹם אֶת־דָּבָר יְהוָה׃ וַיִּקְבְּץ מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל אֶת־הַנְּבִיאים אַרְבַּע מֵאוֹת אִישׁ וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם הֲנִלְחָ אֶל־רִמְת גִּלְעָד לַמִּלְחָמָה אִם־אֶחְדָּל וַיֹּאמְרוּ עָלָה וַיִּתֵּן הָאֱלֹהִים בְּיַד הַמֶּלֶךְ׃ וַיֹּאמֶר יְהוֹשָׁפָט הֲאִין פֶּה נָבִיא לַיהוָה עוֹד וַנְּדַרְשֶׁהּ

14. B† (a. ἀριθμ.) ὁ. A¹: Ἐδνας (Ἐδνας A²B). 16. A¹: Μασαῖτας (Ἀμασίας A²B; X: Μασαῖτας). B: Ζαρι (EX: Ζαχαρίας). 17. B: Βενιαμίν. EX: δυνατοὶ δυν. B† (a. ἑλ.) καὶ (AEFX*). 18. A¹* ἑκατὸν (A²B†). 19. A²B† (a. λειτ.) οἱ (A¹X*). B: ἔδωκεν.

1. EX* ἔτι. 2. A¹: Σαμάρειαν. B: Παμμῶθ (eti. infra). 3. A²B: Εἰ πορεύσῃ (A¹X* Εἰ). FX: Ὡς σύ, ἔτ. καὶ ἐγώ. B: ἔτω (ut alibi). 5. A¹ (pro εἶπαν A²B) εἶπεν?

14. Zählung nach ... Häusern. In S. waren Ob. über Tausend: A. der Ob. dW. vE: Musterung.

16. B: der sich freiwillig dem S. ergeben hatte. dW. vE: fr. diente.

17. B: der Kriegsheld. vE: tapfere Held.

19. B. dW: finds die dem S. dienten, ohne die ..

Die Obersten Josaphats. Josaphat und Ahab befreundet gegen Ramoth. XVII.

14 Und dieß war die Ordnung unter ihrer
Väter Haus, die in Juda über die tau-
send Obersten waren: Adna, ein Ober-
ster, und mit ihm waren drei hundert
15 tausend gewaltige Leute; * neben ihm
war Johanan, der Oberste, und mit ihm
waren zwei hundert und achtzig tausend;
16 * neben ihm war Amasja, der Sohn
Sichri, der Freiwillige des Herrn, und
mit ihm waren zwei hundert tausend ge-
17 waltige Leute. * Von den Kindern Ben-
jamin war Eliada, ein gewaltiger Mann,
und mit ihm waren zwei hundert tausend,
die mit Bogen und Schilden gerüstet
18 waren; * neben ihm war Josabad, und
mit ihm waren hundert und achtzig tau-
19 send Gerüstete zum Heer. * Diese war-
teten alle auf den König, ohne was der
König noch gelegt hatte in die festen
Städte im ganzen Juda.

XVIII. Und Josaphat hatte großen
Reichthum und Ehre, und befreundete
2 sich mit Ahab. * Und nach zweien Jah-
ren zog er hinab zu Ahab gen Samaria;
und Ahab ließ für ihn und für das Volk,
das bei ihm war, viele Schafe und Ochsen
schlachten, und er beredete ihn, daß er hin-
3 auf gen Ramoth in Gilead zöge. * Und
Ahab, der König Israels, sprach zu Jo-
saphat, dem Könige Juda: Ziehe mit
mir gen Ramoth in Gilead. Er sprach
zu ihm: Ich bin wie du, und mein Volk
wie dein Volk, wir wollen mit dir in den
4 Streit. * Aber Josaphat sprach zum
Könige Israels: Lieber, frage heute des
5 Herrn Wort. * Und der König Israels
sammelte der Propheten vier hundert
Mann und sprach zu ihnen: Sollen wir
gen Ramoth in Gilead ziehen in den
Streit, oder soll ich es lassen anstehen?
Sie sprachen: Ziehe hinaus, Gott wird
6 sie in des Königs Hand geben. * Josaphat
aber sprach: Ist nicht irgend noch
ein Prophet des Herrn hier, daß wir

erant in Jerusalem, * quorum iste 14
numerus per domos atque familias
singulorum. In Juda principes exer-
citus: Ednas dux, et cum eo robu-
stissimi viri trecenta millia; * post 15
hunc Johanan princeps, et cum eo
ducenta octoginta millia; * post 16
istum quoque Amasias filius Zechri,
consecratus Domino, et cum eo du-
centa millia virorum fortium; * hunc 17
sequebatur robustus ad proelia Eliada,
et cum eo tenentium arcum et cly-
peum ducenta millia; * post istum 18
etiam Jozabad, et cum eo centum
octoginta millia expeditorum mili-
tum. * Hi omnes erant ad manum 19
regis, exceptis aliis, quos posuerat
in urbibus muratis in universo
Juda.

18g.22. Fuit ergo Josaphat dives **XVIII.**
et inclytus multum, et affinitate con-
21,5; 21,6. 21g.8, 18.26. junctus est Achab. * Descenditque 2
post annos ad eum in Samariam, ad
cujus adventum mactavit Achab arie-
tes et boves plurimos ipsi et populo
qui venerat cum eo, persuasitque
illi, ut ascenderet in Ramoth Galaad.
* Dixitque Achab rex Israel ad Josa- 3
phat regem Juda: Veni mecum in
Ramoth Galaad! Cui ille respondit:
4 Ut ego, et tu; sicut populus tuus,
sie et populus meus; tecumque eri-
mus in bello. * Dixitque Josaphat 4
ad regem Israel: Consule, obsecro,
impraesentiarum sermonem Domini.
* Congregavit igitur rex Israel pro- 5
phetarum quadringentos viros et
dixit ad eos: In Ramoth Galaad ad
bellandum ire debemus, an quie-
scere? At illi: Ascende, inquit, et
tradet Deus in manu regis. * Dixit- 6
que Josaphat: Numquid non est hic
prophetes Domini, ut ab illo etiam

17. U.L: gerüst w.

19. U.L: in den festen Städten.

3. 5. U.L: Zeuch. 5. U.L: in Streit.

14. S: princeps exerc.

3. S* sic.

vE: hatten den Dienst bei dem K., außer denen. A:
waren dem K. zur Hand.

Kap. 18. Vgl. 1 Kön. 22.

1. B.dW.vE.A: verschwägerte.

2. etlichen J. vE: überredete. B.dW: reizte ihn
(an).3. Wisset du m. m. ziehen ...? B: Ich will sein.
dW.vE: Ich wie du ...

XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

αὐτοῦ; ⁷ Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφατ· "Ετι ἀνὴρ εἰς τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον δι' αὐτοῦ, καὶ ἐγὼ ἐμίσησα αὐτόν, ὅτι οὐκ ἔστιν προφητεύων περὶ ἐμοῦ εἰς ἀγαθόν, ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ εἰς κακὰ· οὗτος Μιχαίας υἱὸς Ἰεμλᾶ. Καὶ εἶπεν Ἰωσαφατ· Μὴ λαλείτω ὁ βασιλεὺς οὕτως.

⁸ Καὶ ἐκάλεσεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ εὐνοῦχον ἓνα καὶ εἶπεν· Τάχος Μιχαίαν υἱὸν Ἰεμλᾶ. ⁹ Καὶ βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ Ἰωσαφατ βασιλεὺς Ἰούδα καθήμενοι ἕκαστος ἐπὶ θρόνον αὐτοῦ καὶ ἐνδεδυμένοι στολὰς, καθήμενοι ἐν τῇ ἐνρυχώρῳ θύρᾳ πύλης Σαμαρείας, καὶ πάντες οἱ προφῆται ἐπροφήτεον ἐναντίον αὐτῶν. ¹⁰ Καὶ ἐποίησεν ἐναντὶ Σεδεκίας υἱὸς Χαταανᾶ κέρατα σιδηρὰ καὶ εἶπεν· Τὰδε λέγει κύριος· Ἐν τούτοις κερατιεῖς τὴν Συρίαν ἕως συντελεσθῇ. ¹¹ Καὶ πάντες οἱ προφῆται ἐπροφήτεον οὕτως λέγοντες· Ἀνάβαιτε εἰς Ῥαμμὼθ Γαλαὰδ, καὶ εὐδοθήσῃ, καὶ δώσει κύριος εἰς χεῖρας τοῦ βασιλέως.

¹² Καὶ ὁ ἄγγελος ὁ πορευθεὶς τοῦ καλέσαι τὸν Μιχαίαν ἐλάλησεν αὐτῷ λέγων· Ἴδου ἐλάλησαν οἱ προφῆται ἐν στόματι ἐνὶ ἀγαθῷ περὶ τοῦ βασιλέως, καὶ ἔστωσαν δὴ οἱ λόγοι σου ὡς ἐνός αὐτῶν, καὶ λαλήσεις ἀγαθὰ. ¹³ Καὶ εἶπεν Μιχαίας· Ζῇ κύριος, ὅτι ὁ ἐὰν εἴπῃ ὁ θεὸς πρὸς με, αὐτὸ λαλήσω. ¹⁴ Καὶ ἦλθεν πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς· Μιχαία, εἰ πορευθῶ εἰς Ῥαμμὼθ Γαλαὰδ εἰς πόλεμον ἢ ἐπίσχω; Καὶ εἶπεν· Ἀνάβαινε, καὶ εὐδοθήσεις, καὶ δοθήσονται εἰς χεῖρας ὑμῶν. ¹⁵ Καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς· Ποσάκις ὀρκίσω σε ἵνα μὴ λαλήσῃς πρὸς ἐμὲ πλὴν ἀλήθειαν ἐν ὀνόματι κυρίου. ¹⁶ Καὶ εἶπεν· Εἶδον διεσπαρμένους τὸν Ἰσραὴλ ἐν τοῖς ὄρεσιν ὡς πρόβατα οἷς οὐκ ἔστιν

7 מֵאֲתָו: וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-יְהוֹשָׁפָט עוֹד אִישׁ-אֶחָד לְדְרוֹשׁ אֶת-יְהוָה מֵאֲתָו וַאֲנִי שָׂנְאֵתִיהוּ כִּי אֵינְנוּ מִתְנַבְּא עָלַי לְטוֹבָה כִּי כָל-יָמַי לְרָעָה הוּא מִכִּי־הוּ בֶן-יִמְלָא וַיֹּאמֶר יְהוֹשָׁפָט אֶל-יֹאמֶר הַמֶּלֶךְ כֵּן: וַיִּקְרָא מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל אֶל-סָרִיס אֶחָד וַיֹּאמֶר מֶהֱר מִכִּי־הוּ בֶן-יִמְלָא: וּמֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וַיְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה וְשָׂבִים אִישׁ עַל-כֶּסֶף מְלָבָשִׁים בְּגָדִים וְשָׂבִים בְּגָרָן פֶּתַח שַׁעַר שְׁמֶרֶן וְכָל-הַנְּבִיאִים מִתְנַבְּאִים לְפָנֵיהֶם: וַיַּעַשׂ לוֹ צִדְקִיָּהוּ בֶן-כַּנְעָנָה קֶרֶן בְּרוֹזַל וַיֹּאמֶר כֹּה-אָמַר יְהוָה בְּאֶלֶה תִּנָּבֵא אֶת-אָרֶם עַד-כָּלֹותָם: וְכָל-הַנְּבִיאִים נִבְּאִים כֵּן לֵאמֹר עֲלֵה רֶמֶת גִּלְעָד וְהַצֵּלָה וְנָתַן יְהוָה בְּיַד הַמֶּלֶךְ:

12 וְהַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-הָלַךְ לִקְרָא לְמִיכִיָּהוּ דָּבָר אֱלֹו לֵאמֹר הִנֵּה דְבָרִי הַנְּבִיאִים כֹּה-אֶחָד טוֹב אֶל-הַמֶּלֶךְ וַיְהִי-נָא דְבָרָה פֶּאֶחָד מֵהֶם וּדְבָרָה שׁוֹב: וַיֹּאמֶר מִכִּיָּהוּ חִי-יְהוָה כִּי אֶת-אֲשֶׁר-יֹאמֶר אֵלֵהי אֲתוּ אֲדַבֵּר: וַיָּבֵא אֶל-הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ אֱלֹו מִיכָה הַנִּלְכָה אֶל-רֶמֶת גִּלְעָד לְמַלְחָמָה אִם-אֶחָדָל וַיֹּאמֶר עָלַי וְהַצֵּלִיחִי וַיּוֹפְתֵנוּ בְּיַדְכֶם: וַיֹּאמֶר אֱלֹו הַמֶּלֶךְ עַד-כִּמָּה פְעָמִים אָנִי מִשְׁבִּיעָה אֲשֶׁר לֹא-תִדְבֵר אֵלַי רַק אֶמֶת בְּשֵׁם יְהוָה: וַיֹּאמֶר רֵאִיתִי אֶת-כָּל-יִשְׂרָאֵל נְפוּצִים עַל-הַהָרִים פְּצָאן אֲשֶׁר אֵין-לָהֶן

7. EFX: "Εστιν αν. B: Ἰεμβλά (eti. infra) ... λαλήτω. 8. B* Ἰσρ. FX: Ταχέως κάλεσον M. 9. A¹: Σαμαρείας. B: προεφήτεον (eti. v. 11). 10. B: Χατααν ... † (p. ἕως) αν. 13. EX* δ ... (pro αὐτῷ) τῆτο. 14. A¹: εἰς πορευθῶ (εἰ πορευθῶ B; A²: εἰ εἰς πορ.). EFX: εὐδοθήσῃ. FX: παραδοθήσεται. 15. EFX† (p. Ποσ.) ἐγώ. BEX: ὀρκίζω (FX: ὀρκισα). B: πρὸς με πλὴν τὴν ἀλ. 16. EFX† (p. pr. εἶπεν) Μιχαίας B: τὸν Ἰσρ. διεσπαρμ.

v. 8. מִכִּי־הוּ כֵן
v. 10. בְּנִ' אֲ בְשׁוּא
v. 12. בְּנִ' אֲ רַפָּח

Josaphat u. Ahab zu Samaria befragen die Propheten um den Zug gegen Ramoth. **XVIII.**

7 von ihm fragten? *Der König Israels sprach zu Josaphat: Es ist noch Ein Mann, daß man den Herrn von ihm frage; aber ich bin ihm gram, denn er weissagt über mich kein Gutes, sondern allewege Böses: uehmlich Micha, der Sohn Jemla. Josaphat sprach: Der König rede nicht also!

8 Und der König Israels rief seiner Kämmerer einen und sprach: Bringe eilend her Micha, den Sohn Jemla.

9 * Und der König Israels und Josaphat der König Juda saßen ein jeglicher auf seinem Stuhl, mit Kleidern angezogen; sie saßen aber auf dem Platz vor der Thür, am Thor zu Samaria, und alle

10 Propheten weissagten vor ihnen. * Und Zidekia, der Sohn Chanaana, machte ihm eiserne Hörner und sprach: So spricht der Herr: Hiemit wirst du die Syrer stoßen, bis du sie aufreibest. * Und alle Propheten weissagten auch also und sprachen: Ziehe hinauf, es wird dir gelingen, der Herr wird sie geben in des Königs Hand.

12 Und der Bote, der hingegangen war, Micha zu rufen, redete mit ihm und sprach: Siehe, der Propheten Reden sind einträchtig gut für den König; Lieber, laß dein Wort auch sein wie derer eines,

13 und rede Gutes. * Micha aber sprach: So wahr der Herr lebet, was mein Gott

14 sagen wird, das will ich reden. * Und da er zum Könige kam, sprach der König zu ihm: Micha, sollen wir gen Ramoth in Gilead in den Streit ziehen, oder soll ich es lassen anstehen? Er sprach: Ja, ziehet hinauf, es wird euch gelingen! es wird euch in eure Hände gegeben wer-

15 den. * Aber der König sprach zu ihm: Ich beschwöre dich noch einmal, daß du mir nichts sagest denn die Wahrheit, im Namen des Herrn! * Da sprach er: Ich sahe das ganze Israel zerstreuet auf den Bergen wie Schafe, die keinen Hirten

requiramus? * Et ait rex Israel ad 7 Josaphat: Est vir unus, a quo possumus quaerere Domini voluntatem; sed ego odi eum, quia non prophetat mihi bonum, sed malum omni tempore: est autem Michaeas, filius Jemla. Dixitque Josaphat: Ne loquaris, rex, hoc modo!

Vocavit ergo rex Israel unum de 8 eunuchis, et dixit ei: Voca cito Michaeam filium Jemla! * Porro rex 9 Israel et Josaphat rex Juda uterque sedebant in solio suo, vestiti cultu regio; sedebant autem in area juxta portam Samariae, omnesque prophetae vaticinabantur coram eis. * Se- 10 decias vero filius Chanaana fecit sibi cornua ferrea et ait: Haec dicit Dominus: His ventilabis Syriam, donec conteras eam. * Omnesque prophe- 11 tae similiter prophetabant atque dicebant: Ascende in Ramoth Galaad, et prosperaberis, et tradet eos Dominus in manu regis.

Nuncius autem, qui ierat ad vo- 12 candum Michaeam, ait illi: En verba omnium prophetarum uno ore bona regi annunciant; quaeso ergo te, ut et sermo tuus ab eis non dissentiat loquarisque prospera. * Cui 13 respondit Michaeas: Vivit Dominus, quia, quodcumque dixerit mihi Deus meus, hoc loquar. * Venit ergo 14 ad regem. Cui rex ait: Michaeas, ire debemus in Ramoth Galaad ad bellandum an quiescere? Cui ille respondit: Ascendite! cuncta enim prospera evenient, et tradentur hostes in manus vestras. * Dixitque 15 rex: Iterum atque iterum te adjuro, ut mihi non loquaris, nisi quod verum est, in nomine Domini! * At 16 ille ait: Vidi universum Israel dispersum in montibus sicut oves abs-

1Rg. 22, 16.
1Sm. 3, 17.
(Mt. 26, 63.)

1Rg. 22, 17.
Nm. 27, 17.
Mt. 9, 36.

8. U.L: einem. 10. A.A: machte sich.

11. U.L: Zeuch. 12. U.L: derer einen.

14. U.L: in Streit.

11. B: hatte ... gemacht.

12. deren eines.

14. sie werden in ... werden.

XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

ποιμήν. Καὶ εἶπεν κύριος· Οὐκ ἔχουσιν ἡγούμενον, ἀναστρεφέτω ἕκαστος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ἐν εἰρήνῃ. ¹⁷ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ· Οὐκ εἰπά σοι· Οὐ προφητεύει περὶ ἐμοῦ ἀγαθὰ ἀλλ' ἢ κακά;

¹⁸ Καὶ εἶπεν· Οὐχ οὕτως. Ἀκούσατε λόγον κυρίου· Εἶδον κύριον καθήμενον ἐπὶ θρόνου αὐτοῦ, καὶ πᾶσα δύναμις τοῦ οὐρανοῦ παρειστήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ καὶ ἐξ ἀριστερῶν αὐτοῦ. ¹⁹ Καὶ εἶπεν κύριος· Τίς ἀπατήσει τὸν Ἀχαάβ βασιλεῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἀναβήσεται καὶ πεσεῖται ἐν Ῥαμμὸθ Γαλαάδ; Καὶ εἶπεν· Οὗτος εἶπεν οὕτως, καὶ οὗτος εἶπεν οὕτως, ²⁰ καὶ ἐξῆλθεν τὸ πνεῦμα καὶ ἔστη ἐνώπιον κυρίου καὶ εἶπεν· Ἐγὼ ἀπατήσω αὐτόν. Καὶ εἶπεν κύριος· Ἐν τίνι; ²¹ Καὶ εἶπεν· Ἐξελεύσομαι καὶ ἔσομαι πνεῦμα ψευδὲς ἐν στόματι πάντων τῶν προφητῶν αὐτοῦ. Καὶ εἶπεν· Ἀπατήσεις καὶ δυνήσῃ, ἐξελθε καὶ ποιήσον οὕτως. ²² Καὶ νῦν ἰδοὺ ἔδωκεν κύριος πνεῦμα ψευδὲς ἐν στόματι πάντων τῶν προφητῶν σου τούτων, καὶ κύριος ἐλάλησεν ἐπὶ σὲ κακά. ²³ Καὶ ἡγγισεν Σεδεκίας υἱὸς Χαναανὰ καὶ ἐπάταξεν τὸν Μιχαῖαν ἐπὶ τὴν σιαγόνα καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ποία ὁδῶ παρήλθεν πνεῦμα κυρίου παρ' ἐμοῦ τοῦ λαλήσαι πρὸς σέ; ²⁴ Καὶ εἶπεν Μιχαῖας· Ἴδου ὄψῃ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐν ἣ ἐξελεύσῃ ταμειῶν ἐκ ταμείου τοῦ κατακρυβήναι. ²⁵ Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ· Λάβετε τὸν Μιχαῖαν καὶ ἀποστρέψατε πρὸς Ἐμὴρ τὸν ἄρχοντα τῆς πόλεως καὶ πρὸς Ἰωᾶς ἄρχοντα υἱὸν τοῦ βασιλέως, ²⁶ καὶ ἐρεῖτε· Οὕτως εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἀποθεσθε τοῦτον εἰς οἶκον φυλακῆς, καὶ ἐσθιέτω ἄρτον θλίψεως καὶ ὕδωρ θλίψεως ἕως τοῦ ἐπιστρέψαι με ἐν εἰρήνῃ. ²⁷ Καὶ εἶπεν Μιχαῖας· Ἐὰν ἐπιστρέφων ἐπιστρέψῃς ἐν εἰρήνῃ, οὐκ ἐλάλησεν κύριος ἐν ἐμοί. Καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, λαοὶ πάντες.

16. A²B† (p. ἡγέμ.) εἰ τοι (A¹X*): ἀναστρεφέτωσαν. EX (pro οἶκον) τόπον. 17. A²B: εἰπόν. B: ὅτι ἔ. προφ. 18. EFX† (p. εἶπεν) Μιχαῖας. A²B† (a. κύρ.) τὸν. 19. B: Καὶ (* εἶπεν) ἔτος εἶπεν ἔτος κτλ. 21. A¹: καί γε δυνήσῃ; B: ἔτω. 22. B* πάντων (AEFX†). 23. A¹ (pro ἡγγισεν A²B) ἐποίησεν. A¹: Χαναανὰ (Χαναανὰ A², cf. vs. 10; B: Χαναάν). A²B† (p. Ποία) τῇ (A¹EX*, FX: ταύτῃ τῇ). 24. B: ταμειῶν ἐκ ταμεί. 25. A¹X: Σεμμήρ (Ἐμὴρ A²B, EX: Ἐμμήρ). B* (sq.) τὸν. 26. A¹: Ἀποθεσθαι? (σθαί=σθε?). 27. A¹X* (alt.) Καὶ εἶπεν (A²B†).

רעה ויאמר יהוה לא-אֲדָנִים לְאֵלֶּה וישׁוּבוּ אִישׁ-לְבֵיתוֹ בְּשָׁלוֹם: ויאמר מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-יְהוֹשָׁפָט הֲלֹא אָמַרְתִּי אֵלֶיךָ לֹא-יִתְּנָבֵא עָלַי טוֹב כִּי אִם-לָרָע:

¹⁸ ויאמר לכן שמעו דבר-יהוה ראיתי את-יהוה יושב על-כסאו וכל-צבא השמים עמדים על-ימינו ושמאלו: ויאמר יהוה מי יפתה את-אחאב מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל ויַעַל ויפֹל בַּרְמָת גִּלְעָד ויאמר זה אמר ככה וזה אמר ככה: ויצא דָּאוֹד ויעמד לפני יהוה ויאמר אני אפתנו ויאמר יהוה אליו במה: ויאמר אצא והייתי לרוח שקר כפי כל-נביאיו ויאמר תפתה וגם-תוכל צא ועשה-²² כן: ועתה הִנֵּה נתן יהוה רוח שקר כפי נביאיו אלה ויהוה דבר עליו רעה: ויפֹשׁ צִדְקִיהוּ כֹן-כַּנְעֲנָה ויהוה את-מִכְיָהוּ על-הַלְלָהּ ויאמר אי זה הַדָּרָךְ עָבַר רוח-יהוה מאתי לדבר אתה: ויאמר מִכְיָהוּ הִנֵּךְ רֹאֶה בְּיָוֶם הַהוּא אֲשֶׁר תָּבוֹא חֲדָר בְּחֲדָר כֹּה לִתְחַבֵּא: ויאמר מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל קְחוּ אֶת-מִכְיָהוּ וְהַשִּׁיבֵהוּ אֶל-אֲמוֹן שַׂר-²⁶ הָעִיר וְאֶל-יֹאשׁ בֶּן-הַמֶּלֶךְ: וְאָמַרְתֶּם כֹּה אָמַר הַמֶּלֶךְ שִׁימוּ זֶה בֵּית הַכֶּלֶא וְהַאֲכִילֵהוּ לֶחֶם לַחֵץ וּמִים לַחֵץ ²⁷ עד שׁוּבִי בְּשָׁלוֹם: ויאמר מִכְיָהוּ אִם-שׁוֹב תָּשׁוּב בְּשָׁלוֹם לֹא-דָבַר יהוה כִּי ויאמר שמעו עַמִּים כֻּלָּם:

v. 21. ק' ב"ז

17. B.dW.vE.A: habe ich (zu) dir es n. gesagt?
19. iener so. A: betrügen.

Micha's Weissagung. Der falsche Geist. Zidekia der Sohn Gnaena's. XVIII.

haben. Und der Herr sprach: Haben diese keinen Herrn? Es kehre ein jeglicher wieder heim mit Frieden. * Da sprach der König Israels zu Josaphat: Sagte ich dir nicht, er weissagete über mich kein Gutes, sondern Böses?

18 Er aber sprach: Darum höret des Herrn Wort: Ich sahe den Herrn sitzen auf seinem Stuhl, und alles himmlische Heer stand zu seiner Rechten und zu seiner Linken. * Und der Herr sprach: Wer will Ahab, den König Israels, überreden, daß er hinauf ziehe und falle zu Ramoth in Gilead? Und da dieser so und jener sonst sagte, * kam ein Geist hervor und trat vor den Herrn und sprach: Ich will ihn überreden. Der Herr aber sprach zu ihm: Womit? * Er sprach: Ich will ausfahren und ein falscher Geist sein in aller seiner Propheten Munde. Und er sprach: Du wirst ihn überreden und wirst es ausrichten; fahre hin und thue also! * Nun stehe, der Herr hat einen falschen Geist gegeben in dieser deiner Propheten Mund, und der Herr hat Böses wider dich geredet. * Da trat herzu Zidekia, der Sohn Gnaena, und schlug Micha auf den Backen und sprach: Durch welchen Weg ist der Geist des Herrn von mir gegangen, daß er durch dich rede? * Micha sprach: Siehe, du wirst es sehen, wenn du in die innerste Kammer kommst, daß du dich versteckst. * Aber der König Israels sprach: Nemet Micha und laßt ihn bleiben bei Amon, dem Stadtvogt, und bei Joas, dem Sohn des Königs, * und saget: So spricht der König: Leget diesen ins Gefängniß und speiset ihn mit Brot und Wasser der Trübsal, bis ich wiederkomme mit Frieden. * Micha sprach: Kommt du mit Frieden wieder, so hat der Herr nicht durch mich geredet. Und er sprach: Höret, ihr Völker alle!

que pastore. Et dixit Dominus: Non habent isti dominos, revertatur unusquisque in domum suam in pace. * Et ait rex Israel ad Josaphat: Nonne dixi tibi, quod non prophetaret iste mihi quidquam boni, sed ea quae mala sunt?

At ille: Idcirco, ait, audite verbum Domini: Vidi Dominum sedentem in solio suo, et omnem exercitum coeli assistantem ei a dextris et a sinistris. * Et dixit Dominus: Quis decipiet Achab regem Israel, ut ascendat et corruat in Ramoth Galaad? Cumque diceret unus hoc modo et alter alio, * processit spiritus et stetit coram Domino et ait: Ego decipiam eum. Cui Dominus: In quo, inquit, decipies? * At ille respondit: Egrediar et ero spiritus mendax in ore omnium prophetarum ejus. Dixitque Dominus: Decipies et praevalebis; egredere et fac ita! * Nunc igitur, ecce Dominus dedit spiritum mendacii in ore omnium prophetarum tuorum, et Dominus locutus est de te mala. * Accessit autem Sedecias, filius Chanaana, et percussit Michaeae maxillam et ait: Per quam viam transivit spiritus Domini a me, ut loqueretur tibi? * Dixitque Michaeas: Tu ipse videbis in die illo, quando ingressus fueris cubiculum de cubiculo, ut abscondaris. * Praecepit autem rex Israel dicens: Tollite Michaeam et ducite eum ad Amon principem civitatis et ad Joas filium Amelech, * et dicetis: Haec dicit rex: Mittite hunc in carcerem et date ei panis modicum et aquae paucillum, donec revertar in pace. * Dixitque Michaeas: Si reversus fueris in pace, non est locutus Dominus in me. Et ait: Audite, omnes populi!

1Rg. 22, 21.
Job. 1, 6. Ap.
16, 13.

(Joh. 8, 41.
1 Joh. 4, 6.)

Job. 12, 16.
Es. 19, 14. Ez.
14, 19.

r. 10.

Mr. 14, 65.
Joh. 18, 22.
Act. 23, 2.

1Rg. 22, 25.
20, 30.

16, 10.

16. U.L: keine Herrn. 18. U.L: stund.

19. A.A: jener anders. 23. U.L: durch dich redet. 26. U.L: des Trübsals.

23. S: Sedechias.

21. B.dW.v.E.A: ausgehen.

24. des Tages ... gehen wirst. B.vE: aus einer Völegleiten-Bibel. N. I. 3. Bds 2. Abth.

Kammer in die andre (stehen). dW.A: von R. zu (in) R.

XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros. Achab obitus.

28 Καὶ ἀνέβη βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ Ἰωσαφάτ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς Παμμώθ Γαλαάδ. 29 Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ· Κατακάλυψόν με καὶ εἰςελεύσομαι εἰς τὸν πόλεμον, καὶ σὺ ἔνδυσαι τὸν ἱματισμόν μου. Καὶ συνεκαλύψατο ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν πόλεμον. 30 Καὶ βασιλεὺς Συρίας ἐντείλειτο τοῖς ἀρχουσιν τῶν ἀρμάτων τοῖς μετ' αὐτοῦ λέγων· Μὴ πολεμεῖτε τὸν μικρὸν καὶ τὸν μέγαν, ἀλλ' ἢ τὸν βασιλέα Ἰσραὴλ μόνον. 31 Καὶ ἐγένετο ὡς εἶδον οἱ ἀρχοντες τῶν ἀρμάτων τὸν Ἰωσαφάτ, καὶ αὐτοὶ εἶπαν· Βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐστίν· καὶ ἐκύκλωσαν αὐτὸν τοῦ πολεμεῖν. Καὶ ἐβόησεν Ἰωσαφάτ, καὶ κύριος ἔσωσεν αὐτόν, καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ὁ θεὸς ἀπ' αὐτοῦ. 32 Καὶ ἐγένετο ὡς ἶδον οἱ ἀρχοντες τῶν ἀρμάτων ὅτι οὐκ ἦν βασιλεὺς Ἰσραὴλ, ἀπέστρεψαν ἀπ' αὐτοῦ. 33 Καὶ ἀνὴρ ἐνέτεινεν τόξον εὐστόχως καὶ ἐπάταξεν τὸν βασιλέα Ἰσραὴλ ἀνὰ μέσον τοῦ πνεύμονος καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θώρακος. Καὶ εἶπεν τῷ ἡνιόχῳ· Ἐπίστρεψε τὴν χεῖρά σου καὶ ἐξάγαγέ με ἐκ τοῦ πολέμου, ὅτι ἐπόρεσα. 34 Καὶ ἐτροπώθη ὁ πόλεμος ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. Καὶ ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἦν ἐστηκὼς ἐπὶ τοῦ ἀρματος ἕως ἐσπέρας ἐξεναντίας Συρίας, καὶ ἀπέθανεν δύνοντος τοῦ ἡλίου.

XIX. Καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωσαφάτ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς τὸν οἶκον ἑαυτοῦ ἐν εἰρήνῃ εἰς Ἱερουσαλὴμ. 2 Καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ Ἰηοὺ ὁ τοῦ Ἀνανὶ ὁ προφήτης καὶ εἶπεν αὐτῷ· Βασιλεῦ Ἰωσαφάτ, εἰ ἁμαρτωλῶ σὺ βοηθεῖς ἢ μισουμένῳ ὑπὸ κυρίου φιλιάζεις; Διὰ τοῦτο ἐγένετο ἐπὶ σέ ὀργὴ παρὰ κυρίου. 3 ἀλλ' ἢ λόγοι ἀγαθοὶ εὐρέθησαν ἐν σοί, ὅτι ἐξῆρας τὰ ἄλσῃ ἀπὸ τῆς γῆς Ἰούδα, καὶ κατεύθυνας τὴν καρδίαν σου ἐκζητῆσαι τὸν κύριον.

28. FX† (p. ἀνέβη) Ἀγαάβ. 29. FX: Κατακαλύψομαι ... (προ συνεκαλύψ.) ἢ λλοιώθη. B* δ. 30. EX: τ. μικρ. ἢ τ. μέγ. 31. EX† (p. alt. Ἰωσ.) πρὸς κύριον. 32. B: εἶδον ... † (p. Ἰσρ.) καὶ. 33. B: ἔτεινε ... * (ult.) καὶ (AFX†). 34. B: ἄρμ. ἐξεναντ. Συρ. ἕως ἐσπ.

1. EFX: ἀπέστρεψεν. B: οἶκ. αὐτῶ et * ἐν εἰρ. (AFX†). 2. B: Βασιλεὺς. EX† (p. φιλιάζ.) Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰησ ... † (a. ἐγέν.) &c. 3. B† (ab in.) ὅτι (AFX*) ... ἡγούεθ. (εὐρ. AEFX). A2B: κατεγύθυνας (κατεύθ. A1EFX).

28 וַיַּעַל מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֶל-רָמֹת גִּלְעָד׃ וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-יְהוֹשָׁפָט הִתְחַפֵּשׂ וְכוּא בַמִּלְחָמָה וְאַתָּה לְבַשׁ בְּגָדֶיךָ וַיִּתְחַפֵּשׂ מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וַיָּבֹאוּ בַּמִּלְחָמָה׃ וּמֶלֶךְ אֲרָם צִוָּה אֶת-שָׂרֵי הָרֶכֶב אֲשֶׁר-לוֹ לֵאמֹר לֹא תִלָּחֲמוּ אֶת-הַקָּטָן וְאֶת-הַגָּדוֹל כִּי אִם-אֶת-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל לְבַדּוֹ׃ וַיְהִי כִּרְאוֹת שָׂרֵי הָרֶכֶב אֶת-יְהוֹשָׁפָט וַהֲמָה אָמְרוּ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל הוּא וַיִּסְבּוּ עָלָיו לְהִלָּחֵם וַיִּזְעַק יְהוֹשָׁפָט וַיַּהֲוֶה עֲזָרוֹ וַיִּסִּיתֵם אֱלֹהִים מִמֶּנּוּ׃ וַיְהִי כִּרְאוֹת שָׂרֵי הָרֶכֶב כִּי לֹא-הָיָה מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וַיָּשׁוּבוּ מֵאַחֲרָיו׃ וְאִישׁ מִשָּׁנָה בִּקְשָׁתָה לְתַמּוֹ וַיַּךְ אֶת-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל בֵּין הַדְּבָקִים וּבֵין הַשָּׂרִי וַיֹּאמֶר לָרֶכֶב הִפֹּךְ יָדְיָ וַהֲצֵאתָנִי מִן-הַמִּבְחָנָה כִּי הִחֲלִיתִי׃ וַתַּעַל הַמִּלְחָמָה בַּיּוֹם הַהוּא וּמֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל הָיָה מַעֲמִיד בַּמֶּרְכָּבָה לְכַח אֲרָם עַד-הָעֶרֶב וַיָּמָת לָעֵת כּוּא הַשָּׁמֶשׁ׃

XIX. וַיָּשָׁב יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֶל-בֵּיתוֹ בְּשָׁלוֹם לִירוּשָׁלַם׃ וַיֵּצֵא אֶל-פָּנָיו יְהוּא בֶן-חֲנָנִי הַחֹזֶה וַיֹּאמֶר אֶל-הַמֶּלֶךְ יְהוֹשָׁפָט הֲלָרָשָׁע לָעֹזר וּלְשֹׂנְאֵי יְהוָה תִּאָּהֵב וּבִזְזֹתָ עָלֶיךָ קֶצֶף מִלִּפְנֵי יְהוָה׃ אֲבָל דְּבָרִים טוֹבִים נִמְצְאוּ עִמָּךְ כִּי-בַעֲרַתְהָ אֲשֵׁרוֹת מִן-הָאָרֶץ וַתִּכְנֹת לְבַבְךָ לְדַרֵּשׁ הָאֱלֹהִים׃

v. 30. בנ"א את

v. 31. בנ"א בקבוץ

v. 33. יתיר י'

v. 2. בנ"א בחטם פחה ib.

ib. בנ"א רפה

Auszug in den Streit. Josaphat kommt davon, Ahab stirbt. Jehu der Schauer. **XVIII.**

28 Also zog hinauf der König Israels
und Josaphat der König Juda gen Ra-
29 moth in Gilead. *Und der König Israels
sprach zu Josaphat: Ich will mich ver-
kleiden und in den Streit kommen, du
aber habe deine Kleider an. Und der
König Israels verkleidete sich, und sie
30 kamen in den Streit. *Aber der König
zu Syrien hatte seinen obersten Reitern
geboten: Ihr sollt nicht streiten weder
gegen klein noch gegen groß, sondern
31 gegen den König Israels allein. *Da
nun die obersten Reiter Josaphat sahen,
dachten sie, es ist der König Israels, und
zogen umher, auf ihn zu streiten. Aber
Josaphat schrie, und der Herr half ihm,
32 und Gott wandte sie von ihm. *Denn
da die obersten Reiter sahen, daß er nicht
der König Israels war, wandten sie sich
33 von ihm ab. *Es spannete aber ein
Mann seinen Bogen ohngefähr, und schoß
den König Israels zwischen den Panzer
und Hengel. Da sprach er zu seinem
Fuhrmann: Wende deine Hand und führe
mich aus dem Heer, denn ich bin wund.
34 *Und der Streit nahm zu des Tages.
Und der König Israels stand auf seinem
Wagen gegen die Syrer bis an den Abend,
und starb, da die Sonne unterging.

1Rg. 22, 29ss. Igitur ascenderunt rex Israel et 28
Josaphat rex Juda in Ramoth Galaad.
*Dixitque rex Israel ad Josaphat: 29
Mutabo habitum et sic ad pugnam
vadam, tu autem induere vestibus
tuis. Mutatoque rex Israel habitu
venit ad bellum. *Rex autem Sy- 30
riae praeceperat ducibus equitatus
sui dicens: Ne pugnetis contra mi-
nimum aut contra maximum, nisi
contra solum regem Israel. *Itaque 31
cum vidissent principes equitatus
Josaphat, dixerunt: Rex Israel est
iste! et circumdederunt eum dimi-
cantes. At ille clamavit ad Domi-
num, et auxiliatus est ei atque aver-
tit eos ab illo. *Cum enim vidissent 32
duces equitatus, quod non esset rex
Israel, reliquerunt eum. *Accidit 33
autem, ut unus e populo sagittam in
incertum jaceret, et percuteret regem
Israel inter cervicem et scapulas.
2Rg. 9, 23. At ille aurigae suo ait: Converte
manum tuam et educ me de acie,
35, 23. quia vulneratus sum. *Et finita 34
est pugna in die illo. Porro rex
Israel stabat in curru suo contra
Syros usque ad vesperam, et mor-
tuus est occidente sole.

XIX. Josaphat aber, der König Juda,
kam wieder heim mit Frieden gen Jeru-
2 salem. *Und es ging ihm entgegen hin-
aus Jehu, der Sohn Hanani, der Schauer,
und sprach zum Könige Josaphat: Sollst
du so dem Gottlosen helfen, und lieben,
die den Herrn hassen? Und um deswillen
3 ist über dir der Zorn vom Herrn; *aber
doch ist was Gutes an dir gefunden, daß
du die Haine hast ausgefegt aus dem
Land, und hast dein Herz gerichtet, Gott
zu suchen.

Reversus est autem Josaphat **XIX.**

18, 27. rex Juda in domum suam pacifice
16, 7. 1Rg. 16, in Jerusalem. *Cui occurrit Jehu 2
1. filius Hanani Videns, et ait ad eum:
18, 3. 20, 35. Impio praebes auxilium, et his qui
Ps. 101, 3. 139, oderunt Dominum amicitia jungeris,
21. et idcirco iram quidem Domini me-
12, 12. 17, 3. 6. rebaris; *sed bona opera inventa 3
1Rg. 14, 13. sunt in te, eo quod abstuleris lucos
de terra Juda et praeparaveris cor-
tuum, ut requireres Dominum Deum
patrum tuorum.

29. U.L: in Streit.

33. A.A: Hängel. 34. U.L: stund.

30. den Ob. seiner Wagen.

31. Wagenobersten ... wandten sich auf ihn, zu
fr. ... lenkte ... B: lockte ... ab. dW.vE.A: wandte.

32. B.dW: kehrten ... (hinten um). vE: f. f. v.
ihm zurück.

34. hielt auf f. B: mußte Stand halten.

1. dW: glücklich. vE: friedlich.

2. dW: Soll man dem Frevler helfen, u. die Feinde
Jehovas liebst du? vE: Dem Gottl. hilfst du ...
liebst du!

3. B: hinweggethan. dW: weggeschafft. vE.A:
ausgerottet.

XIX.

Josaphati regis Judae res pie gestae.

⁴ Καὶ κατέκησεν Ἰωσαφάτ ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ πάλιν ἐξῆλθεν εἰς τὸν λαὸν ἀπὸ Βηρσαβεὲ ἕως ὄρους Ἐφραΐμ, καὶ ἐπέστρεψεν αὐτοὺς ἐπὶ κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν. ⁵ Καὶ κατέστησεν κριτὰς ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν Ἰούδα ταῖς ὀχυραῖς, ἐν πόλει καὶ πόλει, ⁶ καὶ εἶπεν τοῖς κριταῖς· Ἴδετε τί ὑμεῖς ποιεῖτε· ὅτι οὐκ ἀνθρώπων ὑμεῖς κρίνετε ἀλλ' ἢ τῷ κυρίῳ, καὶ μεθ' ὑμῶν λόγοι τῆς κρίσεως. ⁷ Καὶ νῦν γενέσθω φόβος κυρίου ἐφ' ὑμᾶς, καὶ φυλάσσετε καὶ ποιήσατε· ὅτι οὐκ ἔστιν μετὰ κυρίου θεοῦ ἡμῶν ἀδικία οὐδὲ θαυμάσαι πρὸς ὥπον οὐδὲ λαβεῖν δῶρα.

⁸ Καί γε ἐν Ἱερουσαλὴμ κατέστησεν Ἰωσαφάτ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν πατριαρχῶν Ἰσραὴλ εἰς κρίσιν κυρίου καὶ κρίνειν τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἱερουσαλὴμ. ⁹ Καὶ ἐντετατατο πρὸς αὐτοὺς λέγων· Οὕτως ποιήσετε ἐν φόβῳ κυρίου, ἐν ἀληθείᾳ καὶ ἐν πλήρει καρδίᾳ. ¹⁰ Πᾶς ἀνὴρ κρίσιν τὴν ἐλθοῦσαν πρὸς ὑμᾶς τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν κατοικούντων ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτῶν ἀνὰ μέσον αἵμα αἵματος καὶ ἀνὰ μέσον προστάγματος καὶ ἐντολῆς, καὶ δικαιώματα καὶ κρίματα, καὶ διαστελεῖσθε αὐτοῖς· καὶ οὐχ ἁμαρτήσονται τῷ κυρίῳ, καὶ οὐκ ἔστι ἐφ' ὑμᾶς ὀργὴ καὶ ἐπὶ τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν. Οὕτως ποιήσετε καὶ οὐχ ἁμαρτήσεσθε. ¹¹ Καὶ ἰδοὺ Ἀμαρίας ὁ ἱερεὺς ἡγούμενος ἐφ' ὑμᾶς εἰς πάντα λόγον κυρίου, καὶ Ζαβδίας υἱὸς Ἰσμαὴλ ἡγούμενος εἰς οἶκον Ἰούδα πρὸς πάντα λόγον βασιλείως, καὶ οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ Λευῖται πρὸς πρὸς ὥπον ὑμῶν· ἰσχύσατε καὶ ποιήσατε, καὶ ἔσται κύριος μετὰ τοῦ ἀγαθοῦ.

4. B: εἰς Ἱερ. (ἐν Ἱερ. AFX).

5. B† (a. κριτ.) τὸς (AFX*).

7. A¹(?)EFX† (a. φόβ.) ὁ. EX: φυλάσσετε. A¹X: ποιήσετε (ποιήσατε A²B; FX: ποιεῖτε).

8. A¹X: Καὶ γὰρ (Καί γε A²B). EFX: Λευιτῶν κ. τῶν ἱερέων.

9. B: Οὕτω. FX: ποιήσατε. A¹: πλήρεις καρδίας (ἐν πλήρει καρδίᾳ A²B; FX: ἐν καρδίᾳ πλήρει).

10. B: ἐλθ. ἐφ' ὑμᾶς. A²B† (a. κατοικ.) τῶν. A¹: αἵματος ἅμα (αἷμα αἵματος A²B; FX: αἵματος καὶ αἵματος). B† (a. προστ.) τῶ. A¹: θεῷ (pro κυρίῳ A²B rell.). B: ὀργὴ ἐφ' ὑμᾶς ... Οὕτω. EX: ἁμαρτήσετε.

11. A¹X (bis): πᾶν (πάντα A²B). A²B† (a. ἡγέμ.) ὁ (AFX*). A¹* (penult.) καὶ (A²B†).

וַיָּשָׁב יְהוֹשָׁפָט בִּירוּשָׁלַם וַיָּשָׁב וַיֵּצֵא כָעַם מִבְּאֵר שֶׁבַע עַד-הָר אֶפְרַיִם וַיְשִׁיבֵם אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃ וַיַּעֲמֵד שְׁפָטִים בְּאַרְץ כָּל-עָרֵי יְהוּדָה הַבְּצֻרוֹת לְעִיר וָעִיר׃ וַיֹּאמֶר אֶל-הַשְּׁפָטִים רְאוּ מַה-אַתֶּם עֹשִׂים כִּי לֹא לָאָדָם תִּשְׁפָּטוּ כִּי לַיהוָה וְעַמְּכֶם בְּדָבָר מִשְׁפָּט׃ וְהִי יְהִי פַחַד-יְהוָה עֲלֵיכֶם שִׁמְרוּ וַעֲשׂוּ כִי-אֵין עִם-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עֹלָה וּמִשָּׂא פָנִים וּמִקַּח-שָׁחַד׃

וְגַם בִּירוּשָׁלַם הָעִמִּיד יְהוֹשָׁפָט מִן-הַלְוִיִּם וְהַכֹּהֲנִים וּמֵרָאשֵׁי הָאָבוֹת לְיִשְׂרָאֵל לְמִשְׁפַּט יְהוָה וּלְרִיב וַיָּשָׁבוּ יְרוּשָׁלַם׃ וַיֵּצֵאוּ עֲלֵיהֶם לֵאמֹר כֹּה תַעֲשׂוּן בִּירְאָת יְהוָה בְּאַמּוּנָה וּבְלִבָּב שָׁלֵם׃ וְכָל-רִיב אֲשֶׁר-יָבוֹא עֲלֵיכֶם מֵאַחֵיכֶם׃ הַיֹּשְׁבִים בְּעָרֵיהֶם בֵּין-הֶם לְדָם בֵּין-תּוֹרָה לְמִצְוָה לְחֻקִּים וּלְמִשְׁפָּטִים וְהִזְהַרְתֶּם אֹתָם וְלֹא יֵאָשְׁמוּ לַיהוָה וְהָיָה קֶצֶף עֲלֵיכֶם וְעַל-אַחֵיכֶם כֹּה תַעֲשׂוּן וְלֹא תֵאָשְׁמוּ׃ וְהָיָה אֲמָרֵיהֶם כֹּהֵן הָרֹאשׁ עֲלֵיכֶם לְכָל דְּבַר יְהוָה וּזְבֻדָּהּ בִּן-יִשְׁמָעֵאל הַנָּגִיד לְבֵית-יְהוּדָה לְכָל דְּבַר-הַפִּלֶּה וְשֹׁטְרִים הַלְוִיִּם לְפָנֶיכֶם חֲזָקוּ וַעֲשׂוּ וַיְהִי יְהוָה עִם-הַשּׁוֹב׃

בנ"א בחשף סגול v. 10.

4. vE.A: wohnte. dW.vE.A: (führte) sie zurück.

5. Stadt für Stadt. B: von St. zu St.

6. dW.vE: nicht für M. (richtet ihr) ... B.dW. vE: bei euch.

7. B: den Schreien ... über euch ... Ungerechtig-
keit. (A: Verlangen nach Geschenken?)

8. u. über Rechtshandel. B: zu den Streithändeln.
dW.vE: zum Rechtsstreite. B: als sie wieder gen J.
gekommen waren. dW: nachdem s. zurück gef. vE:

Josaphat bestellt Richter im Lande und Priester zu Jerusalem.

XIX.

4 Also blieb Josaphat zu Jerusalem.
Und er zog wiederum aus unter das
Volk von Bersabee an bis auf das Ge-
birge Ephraim, und brachte sie wieder
5 zu dem Herrn, ihrer Väter Gott. * Und
er bestellte Richter im Lande in allen
festen Städten Juda, in einer jeglichen
6 Stadt etliche, * und sprach zu den Rich-
tern: Sehet zu, was ihr thut; denn ihr
haltet das Gericht nicht den Menschen,
sondern dem Herrn, und er ist mit euch
7 im Gericht. * Darum laßt die Furcht
des Herrn bei euch sein, und hütet euch
und thut es; denn bei dem Herrn, unserm
Gott, ist kein Unrecht, noch Ansehen der
Person, noch Annehmen des Geschenks.

8 Auch bestellte Josaphat zu Jerusalem
aus den Leviten und Priestern und aus
den obersten Vätern unter Israel über
das Gericht des Herrn und über die
Sachen, und ließ sie zu Jerusalem woh-
9 nen. * Und gebot ihnen und sprach:
Thut also in der Furcht des Herrn treu-
10 lich und mit rechtem Herzen. * In allen
Sachen, die zu euch kommen von euren
Brüdern, die in ihren Städten wohnen,
zwischen Blut und Blut, zwischen Gesetz
und Gebot, zwischen Sitten und Rechten,
sollt ihr sie unterrichten, daß sie sich nicht
verschulden am Herrn und ein Zorn über
euch und eure Brüder komme. Thut ihm
also, so werdet ihr euch nicht verschulden.

11 * Siehe, Amarja, der Priester, ist der
Oberste über euch in allen Sachen des
Herrn; so ist Sabadja, der Sohn Is-
maels, Fürst im Hause Juda, in allen
Sachen des Königs; so habt ihr Amt-
leute, die Leviten, vor euch. Seid getrost
und thut es, und der Herr wird mit dem
Guten sein.

10. U.L: verschuldigen. A.A: Thut dem
also.

Habitavit ergo Josaphat in Jeru- 4
salem. Rursumque egressus est ad
17,7. populum de Bersabee usque ad mon-
tem Ephraim, et revocavit eos ad
Dominum Deum patrum suorum.
Dt. 16, 18. * Constituitque judices terrae in cun- 5
ctis civitatibus Juda munitis per sin-
gula loca, * et praecipiens judici- 6
bus: Videte, ait, quid faciatis! non
enim hominis exercetis iudicium, sed
Domini, et quodcumque judicaveritis,
in vos redundabit. * Sit timor Do- 7
mini vobiscum et cum diligentia
euncta facite! non est enim apud
Dominum Deum nostrum iniquitas
nec personarum acceptio nec cupido
munerum.

In Jerusalem quoque constituit 8
Josaphat Levitas et sacerdotes et
principes familiarum ex Israel, ut
iudicium et causam Domini judica-
rent habitatoribus ejus. * Praece- 9
pitque eis dicens: Sic agatis in
timore Domini fideliter et corde per-
fecto. * Omnem causam, quae vene- 10
rit ad vos, fratrum vestrorum qui
habitant in urbibus suis, inter cognationem
et cognationem, ubicumque
quaestio est de lege, de mandato,
de ceremoniis, de justificationibus,
ostendite eis, ut non peccent in Do-
minum et ne veniat ira super vos
et super fratres vestros. Sic ergo
agentes non peccabitis. * Amarias 11
autem sacerdos et pontifex vester, in
his quae ad Deum pertinent, prae-
sidebit; porro Zabadias filius Is-
mael, qui est dux in domo Juda,
super ea opera erit quae ad regis
officium pertinent; habetisque ma-
gistros Levitas coram vobis. Con-
fortamini et agite diligenter, et erit
Dominus vobiscum in bonis.

11. Al.: cum (pro vobisc. in).

u. s. fährten nach J. zurück.

9. B.dW.vE: mit Treue. B.vE.A: vollkommenem
S. dW: redlichem.

10. B: Was für Streithandel es nemlich ist, der
... wird. dW: Und wenn irgend ein Rechtsstreit vor
euch kommt. vE: Bei jedem R. der ... A: In jegl.

Handel, der an euch f. dW: es sei über Bl. dW.vE:
belehret sie. A: gebet ihnen Weisung. B: sollt ihr f.
warnen.

11. B.vE: Hohepriester. dW: Oberpr. dW: Hän-
deln. dW.vE: Seid fest (in eurem Thun) u. Jehovah
sei m. d. G.

XX.

Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

XX. Καὶ μετὰ ταῦτα ἦλθον οἱ υἱοὶ Ἀμ-
μὼν καὶ οἱ υἱοὶ Μωάβ καὶ μετ' αὐτῶν ἐκ τῶν
Μιναιῶν πρὸς Ἰωσαφάτ εἰς πόλεμον. ² Καὶ
ἦλθον καὶ ὑπέδειξαν τῷ Ἰωσαφάτ λέγοντες·
Ἦκει ἐπὶ σὲ πλῆθος πολὺ ἐκ τοῦ πέραν τῆς
θαλάσσης ἀπὸ Συρίας, καὶ ἰδοὺ εἰσιν ἐν
Ἀσασάν Θαμάρ, αὕτη ἐστὶν Ἐνγαδδελ. ³ Καὶ
ἐφοβήθη, καὶ ἔδωκεν Ἰωσαφάτ τὸ πρόσωπον
αὐτοῦ ἐκζητῆσαι τὸν κύριον, καὶ ἐκήρυξεν
νηστεῖαν ἐν παντὶ Ἰούδα. ⁴ Καὶ συνήχθη
Ἰούδας ἐκζητῆσαι τὸν κύριον, καὶ ἀπὸ πασῶν
τῶν πόλεων Ἰούδα ἦλθον ζητῆσαι τὸν κύριον.
⁵ Καὶ ἀνέστη Ἰωσαφάτ ἐν ἐκκλησίᾳ Ἰούδα ἐν
Ἱερουσαλὴμ ἐν οἴκῳ κυρίου κατὰ πρόσωπον
τῆς αὐλῆς τῆς καινῆς, ⁶ καὶ εἶπεν· Κύριε ὁ
θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, οὐχὶ σὺ εἰ ὁ θεὸς
ἐν οὐρανῷ, καὶ οὐ κυριεύεις πασῶν τῶν βασι-
λειῶν τῶν ἐθνῶν, καὶ ἐν τῇ χειρὶ σου ἰσχύς
δυναστείας, καὶ οὐκ ἔστιν πρὸς σὲ ἀντιστῆναι;
⁷ Οὐχὶ σὺ εἰ ὁ θεὸς ὁ ἐξολεθρεύσας τοὺς
κατοικοῦντας τὴν γῆν ταύτην ἀπὸ προσώπου
λαοῦ σου Ἰσραὴλ καὶ ἔδωκας αὐτὴν σπέρματι
Ἀβραάμ τῷ ἡγαπημένῳ σου εἰς τὸν αἰῶνα;
⁸ Καὶ κατώκησαν ἐν αὐτῇ καὶ ᾠκοδομησαν
ἐν αὐτῇ ἁγίασμα τῷ ὀνόματί σου λέγοντες·
⁹ Ἐὰν ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς κακὰ, ῥομφαία, κρί-
σις, θάνατος, λιμός, στηρόμεθα ἐναντίον τοῦ
οἴκου τούτου καὶ ἐναντίον σου (ὅτι τὸ ὄνομά
σου ἐπὶ τῷ οἴκῳ τούτῳ) καὶ βοησόμεθα πρὸς
σε ἀπὸ τῆς θλίψεως, καὶ ἰκοίση καὶ σώσεις.
¹⁰ Καὶ νῦν ἰδοὺ υἱοὶ Ἀμμων καὶ Μωάβ καὶ
ὄρος Σηείρ, εἰς οὓς οὐκ ἔδωκας τῷ Ἰσραὴλ
διελθεῖν δι' αὐτῶν, ἐξεληθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς
Αἰγύπτου, ὅτι ἐξέκλιναν ἀπ' αὐτῶν καὶ οὐκ
ἐξωλέθρευσαν αὐτούς, — ¹¹ καὶ νῦν ἰδοὺ αὐτοὶ

1. B: οἱ υἱοὶ Μωάβ καὶ (* οἱ) υἱοὶ Ἀμμων. EFX (pro Min.) Ἀμμωνιτῶν. 2. B* τῆ (AEFX†). A¹: Ἀνασάν (Ἀσασάν A²B). B: Ἐγγαδί (EX: ἐν Γαδδί). 3. EFX pon. Ἰωσαφάτ post ἐφοβ. B* τὸ (AFX†). A¹X: ἐκήρυξαν (ἐκήρυξεν A²B). 4. EX† (a. Ἰάδ.) πᾶς. B: Ἰάδα. 5. EX (pro καινῆς) σκηνῆς. 6. B: πατ. μς (π. ἡμῶν AFX). B* (alt.) ὁ ... † (p. ὄρανῳ) ἄνω (AFX*). 7. B: Οὐχὶ σὺ (* εἰ) ὁ κύριος ὁ ἐξολο-
θρ. ... † (a. λαῶ) τῆ. 9. EFX† (p. ὅν. σς) ἐπικέκλη-
ται. 10. B† (a. υἱοὶ) οἱ. EX: Ἰσρ. εἰσελθεῖν. B: ἐξ-
ωλ. θρ. 11. EFX* νῦν.

XX. וַיְהִי אַחֲרֵי־כֵן בָּאוּ בְנֵי־מוֹאב וּבְנֵי עַמּוֹן וְעַמָּהָם מִהַעֲמוֹנִים עַל־
יְהוֹשָׁפָט לְמִלְחָמָה׃ וַיָּבֹאוּ וַיַּגִּידוּ לַיהוֹשָׁפָט לֵאמֹר בֹּא עָלֵינוּ הַמֶּלֶךְ רַב
מֵעֵבֶר לַיָּם מֵאֶרֶם וְהֵנִם בְּחֻצְצוֹן
תָּמָר הִיא עֵין גִּדִּי׃ וַיָּלֶא וַיִּתֵּן
יְהוֹשָׁפָט אֶת־פָּנָיו לְדָרוֹשׁ לַיהוָה
וַיִּקְרָא־צֹם עַל־כָּל־יְהוּדָה׃ וַיִּקְבְּצוּ
יְהוּדָה לְבַקֵּשׁ מִיְּהוָה גַּם מִכָּל־עָרֵי
יְהוּדָה בָּאוּ לְבַקֵּשׁ אֶת־יְהוָה׃ וַיַּעֲמֵד
יְהוֹשָׁפָט בְּקֶהֱל׃ יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם
בְּבֵית יְהוָה לִפְנֵי הַחֹצֵר הַחֲדָשָׁה׃
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ הֲלֹא
אַתָּה־הוּא אֱלֹהִים בְּשָׁמַיִם וְאַתָּה
מוֹשֵׁל בְּכָל מַמְלָכוֹת הַנָּווֹת וּבִידֶיךָ
כַּחַ וַיַּגְבֹּהֶן וְאֵין עִמָּךְ לְהַתִּיצֵב׃
הֲלֹא אַתָּה אֱלֹהֵינוּ הוֹרֵשֶׁת אֶת־
יִשְׂרָאֵל הָאָרֶץ הַזֹּאת מִלִּפְנֵי עַמָּה
יִשְׂרָאֵל וְתַתְּנָה לָנוּרַע אֲבָרְהָם אֱהֻרָה
לְעוֹלָם׃ וַיִּשָּׁבוּ בָּהּ וַיִּבְכּוּ לַיהוָה בָּהּ
מִקְדָּשׁ לְשִׁמְךָ לֵאמֹר׃ אִם־תָּבוֹא
עָלֵינוּ רָעָה חֲרֹב שָׁפוֹט וְדָבָר וְרָעַב
נַעֲמָדָה לִפְנֵי הַבַּיִת הַזֶּה וּלְפָנֶיךָ
כִּי שִׁמְךָ בְּבֵית הַזֶּה וְנִזְעַק אֵלֶיךָ
י מִצָּרֵינוּ וְתִשְׁמַע וְתוֹשִׁיעַ׃ וַעֲתָה
הִנֵּה בְנֵי־עַמּוֹן וּמוֹאב וְהַר־שִׁעִיר
אֲשֶׁר לֹא־נָתַתָּה לְיִשְׂרָאֵל לָבוֹא
בָּהֶם בְּכֹאֶם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם כִּי סָרוּ
מֵעֲלֵיהֶם וְלֹא הִשְׁמִידוּם׃ וְהִנֵּה־הֵם

v. 3. ר' חסר

v. 10. עשר בבואם

1. von d. Völkern. B: denen die auf jenseit der Ammoniter waren? vE: Ammonitern? (dW: ein Theil der Edomiter?)

2. (dW: von Edom?)

3. vE: richtete s. A. darauf. dW: schickte sich.

Streit Josaphats mit den Kindern Moab, Ammon etc.

XX.

XX. Nach diesem kamen die Kinder Moab, die Kinder Ammon, und mit ihnen von den Ammunim, wider Josaphat zu streiten.
 2 * Und man kam und sagte es Josaphat an und sprach: Es kommt wider dich eine große Menge von jenseit des Meers, von Syrien, und siehe, sie sind zu Ha-
 3 zezon Thamar, das ist Engeddi. * Josaphat aber fürchtete sich und stellte sein Angesicht zu suchen den Herrn, und ließ ein Fasten ausrufen unter ganz Juda.
 4 * Und Juda kam zusammen, den Herrn zu suchen; auch kamen aus allen Städten
 5 Juda, den Herrn zu suchen. * Und Josaphat trat unter die Gemeinde Juda und Jerusalem im Hause des Herrn vor
 6 dem neuen Hofe * und sprach: Herr, unserer Väter Gott, bist du nicht Gott im Himmel und Herrscher in allen Kön-
 7 nigreichen der Heiden? Und in deiner Hand ist Kraft und Macht, und ist nie-
 8 mand, der wider dich stehen möge. * Hast du, unser Gott, nicht die Einwohner die-
 9 ses Landes vertrieben vor deinem Volk Israel und hast es gegeben dem Samen Abrahams, deines Liebhabers, ewiglich?
 10 * daß sie darinnen gewohnet und dir ein Heiligthum zu deinem Namen darin-
 11 nen gebauet haben und gesagt: * Wenn ein Unglück, Schwert, Strafe, Pestilenz oder Theurung über uns kommt, sollen wir stehen vor diesem Hause vor dir (denn dein Name ist in diesem Hause) und schreien zu dir in unserer Noth, so
 12 wolltest du hören und helfen? * Nun siehe, die Kinder Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir, über welche du die Kinder Israel nicht ziehen liebest, da sie aus Egyptenland zogen, sondern mußten von ihnen weichen und sie nicht
 13 vertilgen, — * und siehe, sie lassen uns

Post haec congregati sunt filii **XX.** Moab et filii Ammon et cum eis de Ammonitis ad Josaphat, ut pugnarent contra eum. * Veneruntque nuncii 2 et indicaverunt Josaphat, dicentes: Venit contra te multitudo magna de his locis quae trans mare sunt et de Syria, et ecce consistunt in Asa-
 3 sonthamar, quae est Engaddi. * Jo- saphat autem timore perterritus totum se contulit ad rogandum Dominum, et praedicavit jejunium universo Juda. * Congregatusque est Judas ad de- 4 precandum Dominum; sed et omnes de urbibus suis venerunt ad obsecrandum eum. * Cumque stetisset 5 Josaphat in medio coetu Juda et Jerusalem in domo Domini ante atrium novum, * ait: Domine Deus patrum 6 nostrorum, tu es Deus in coelo et dominaris cunctis regnis gentium, in manu tua est fortitudo et potentia, nec quisquam tibi potest resistere. * Nonne tu, Dens noster, interfecisti 7 omnes habitatores terrae hujus coram populo tuo Israel et dedisti eam semi-
 8 ni Abraham amici tui in sempiternum? * Habitaveruntque in ea et exstruxerunt in illa sanctuarium no-
 9 mini tuo, dicentes: * Si irruerint super nos mala, gladius judicii, pestilentia et fames, stabimus coram domo hac in conspectu tuo, in qua invocatum est nomen tuum, et clamabimus ad te in tribulationibus nostris, et exaudies salvosque facies. * Nunc igitur ecce filii Ammon 10 et Moab et mons Seir, per quos non concessisti Israel ut transirent, quando egrediebantur de Aegypto, sed declinaverunt ab eis et non inter-
 11 fecerunt illos, — * e contrario agunt

Gn. 14, 7. Jos. 15, 62.

[32, 2.

Ps. 34, 5; 1Rg. 21, 9. Esr. 8, 21.

15, 15.

15, 8, 4, 9.

Ps. 8, 1, 47, 8.

1Ch. 29, 12. Sap. 11, 21.

14, 11.

Es. 41, 8. Jac. 2, 23.

6, 28. 1Rg. 8, 38.

Dt. 2, 9. 19. 29.

2. U.L.: jenseit dem Meer.

3. U.L.: fürchte sich ... eine Fasten.

9. A.A.: so wollest.

4. B.: von dem H. es zu suchen. dW.: [Hülfe] zu f.

5. dW.: trat auf in der Versammlung. vE.: stellte sich u. die B. A.: stand in der Mitte der B. B.dW.A.: Vorhofe.

6. B.: sich wider dich stellen.

7. dW.vE.: der dich liebte. A.: deines Freundes.

8. B.dW.vE.: für deinen N.

9. B.: das Schw. u. sonst Gerichte. dW.: Wenn

10. Al.: filiis Isr.

Böses über uns f., Schw., Strafgericht u. Pest u. Hunger. vE.A.: das Schw. des Gerichtes. B.dW.A.: treten vor dieses H. u. vor (dein Angesicht). vE.: uns stellen. dW.vE.: aus (ob) unserer Bedrängniß. B.: Angst.

10. B.A.: durch w. du Isr. zu z. n. verstattet hast.

dW.: unter w. ... zu kommen. vE.: gegen w. zu z.

11. (A.: die thun nun das Gegentheil.)

XX.

Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

ἐπιχειροῦσιν ἐφ' ἡμᾶς ἐξελεῖν ἐκβαλεῖν ἡμᾶς
ἐκ τῆς κληρονομίας ἡμῶν ἧς ἔδωκας ἡμῖν.
12 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ κρίνεις ἐν αὐτοῖς;
Ὅτι οὐκ ἔστιν ἰσχύς ἡμῶν τοῦ ἀντιστῆναι πρὸς
τὸ πλῆθος τὸ πολὺ τοῦτο τὸ ἐλθὼν ἐφ' ἡμᾶς,
καὶ οὐκ οἶδαμεν τί ποιήσομεν αὐτοῖς, ἀλλ' ἢ
ἐπὶ σοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. 13 Καὶ πᾶς Ἰου-
δας ἐστηκὼς ἐναντίον κυρίου καὶ τὰ παιδία
αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν.

14 Καὶ τῷ Ὁζιῇ τῷ τοῦ Ζαχαρίου, τῶν
υἱῶν Βαναίου, τῶν υἱῶν Ἐλεήλ, τοῦ Ματθα-
ρίου τοῦ Λευῖτου ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἀσάφ, ἐγέ-
νετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου ἐν τῇ ἐκκλη-
σίᾳ, 15 καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, πᾶς Ἰούδα
καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ καὶ ὁ βα-
σιλεὺς Ἰωσαφάτ. Τάδε λέγει κύριος ὑμῖν
αὐτοῖς· Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ
προσώπου τοῦ ὄχλου τοῦ πολλοῦ τούτου· ὅτι
οὐχ ὑμῖν ἐστὶν ἡ παράταξις ἀλλ' ἢ τῷ θεῷ.
16 Αὔριον κατὰβητε ἐπ' αὐτούς· ἰδοὺ ἀνα-
βαίνουνσιν κατὰ τὴν ἀνάβασιν Ἀσσεῖς, καὶ
εὐρήσετε αὐτούς ἐπ' ἄκρον ποταμοῦ τῆς ἐρή-
μου Ἱερὴλ. 17 Οὐχ ὑμῖν ἐστὶν πολεμῆσαι.
Ταῦτα σύνετε καὶ ἴδετε τὴν σωτηρίαν κυρίου
μεθ' ὑμῶν, Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ. Μὴ φο-
βεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε αὔριον ἐξελεῖν εἰς
ἀπάντησιν αὐτοῖς, καὶ κύριος μεθ' ὑμῶν.
18 Καὶ κύψας Ἰωσαφάτ ἐπὶ πρόσωπον ἑαυτοῦ,
καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερου-
σαλὴμ ἔπεσον ἐναντίον κυρίου προσκυνῆσαι
κυρίῳ. 19 Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ
τῶν υἱῶν Καὰθ καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Κορὲ
αἰνεῖν κύριον τῷ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν φωνῇ μεγάλῃ
εἰς ὕψος.

11. X* ἐξελεῖ. B (pro ἐκ) ἀπὸ. A¹: ἐκ γῆς κληρ.?

12. B: ἡμῖν ἰσχύς. 13. B: Ἰούδα ἐστ. ἐναντι κυρ.
A¹X* (ult.) αὐτῶν (A²B†). FX† (in f.) καὶ οἱ υἱοὶ
αὐτῶν. 14. B: Ἐλεῖλ (Ἐλεήλ AEX; FX: Ἱερὴλ).
15. B† (a. Ἱερουσ.) ἐν. FX* αὐτοῖς. 16. X† (p. ἀναβ.)
ἐξοχῆς. A¹X: Ἀσαὲ (Ἀσσεῖς A²B). EX (pro ἐπ'
ἄκρος) ἐν ἀρχῇ. A¹* ποταμὸς (A²B†; EX: τὸ ποτ.,
FX: τὸ χειμάρρως). 17. B: φοβηθῆτε (φοβεῖσθε
AFX). A¹* αὐτοῖς (A²B†; FX: αὐτῶν). 18. B: πρ.
αὐτῶ ... * ἐν ... ἐναντι κυρ. 19. B* τῷ.

ἡμῶν ἐλθόντων ἐπὶ ἡμᾶς· ὅτι οὐκ ἔστιν ἡμῶν
ἰσχύς ἐναντίον τοῦ πολλοῦ τούτου τοῦ ἐλθόντος
ἐπὶ ἡμᾶς, καὶ οὐκ οἶδαμεν τί ποιήσομεν αὐτοῖς,
ἀλλ' ἢ ἐπὶ σοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. 13 Καὶ πᾶς Ἰου-
δας ἐστηκὼς ἐναντίον κυρίου καὶ τὰ παιδία
αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν.

14 Καὶ τῷ Ὁζιῇ τῷ τοῦ Ζαχαρίου, τῶν
υἱῶν Βαναίου, τῶν υἱῶν Ἐλεήλ, τοῦ Ματθα-
ρίου τοῦ Λευῖτου ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἀσάφ, ἐγέ-
νετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου ἐν τῇ ἐκκλη-
σίᾳ, 15 καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, πᾶς Ἰούδα
καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ καὶ ὁ βα-
σιλεὺς Ἰωσαφάτ. Τάδε λέγει κύριος ὑμῖν
αὐτοῖς· Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ
προσώπου τοῦ ὄχλου τοῦ πολλοῦ τούτου· ὅτι
οὐχ ὑμῖν ἐστὶν ἡ παράταξις ἀλλ' ἢ τῷ θεῷ.
16 Αὔριον κατὰβητε ἐπ' αὐτούς· ἰδοὺ ἀνα-
βαίνουνσιν κατὰ τὴν ἀνάβασιν Ἀσσεῖς, καὶ
εὐρήσετε αὐτούς ἐπ' ἄκρον ποταμοῦ τῆς ἐρή-
μου Ἱερὴλ. 17 Οὐχ ὑμῖν ἐστὶν πολεμῆσαι.
Ταῦτα σύνετε καὶ ἴδετε τὴν σωτηρίαν κυρίου
μεθ' ὑμῶν, Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ. Μὴ φο-
βεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε αὔριον ἐξελεῖν εἰς
ἀπάντησιν αὐτοῖς, καὶ κύριος μεθ' ὑμῶν.
18 Καὶ κύψας Ἰωσαφάτ ἐπὶ πρόσωπον ἑαυτοῦ,
καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερου-
σαλὴμ ἔπεσον ἐναντίον κυρίου προσκυνῆσαι
κυρίῳ. 19 Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ
τῶν υἱῶν Καὰθ καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Κορὲ
αἰνεῖν κύριον τῷ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν φωνῇ μεγάλῃ
εἰς ὕψος.

11. dW: zu vertreiben aus unfrem Besitze, worin
du uns gesetzt. vE: deinem B. den du uns gegeben
hast.

12. dW.vE: wirfst du n. r. über sie? B.dW.vE:
sind auf dich (gerichtet).

deß entgelten und kommen uns auszu-
stoßen aus deinem Erbe, das du uns
12 hast eingegeben. * Unser Gott, willst
du sie nicht richten? Denn in uns ist
nicht Kraft gegen diesen großen Haufen,
der wider uns kommt. Wir wissen nicht,
was wir thun sollen, sondern unsere Au-
13 gen stehen nach dir. * Und das ganze
Juda stand vor dem Herrn mit ihren
Kindern, Weibern und Söhnen.

14 Aber auf Jehasiel, den Sohn Za-
charja, des Sohns Benaja, des Sohns
Jehiels, des Sohns Mathanja, den Le-
viten, aus den Kindern Assaphs, kam der
Geist des Herrn mitten in der Gemeinde,
15 * und sprach: Merket auf, ganz Juda
und ihr Einwohner zu Jerusalem und der
König Josaphat! So spricht der Herr
zu euch: Ihr sollt euch nicht fürchten,
noch zagen vor diesem großen Haufen;
denn ihr streitet nicht, sondern Gott.
16 * Morgen sollt ihr zu ihnen hinab zie-
hen; und siehe, sie ziehen an Siz herauf,
und ihr werdet an sie treffen am Schilf
17 im Bach vor der Wüste Jeruel. * Denn
ihr werdet nicht streiten in dieser Sache.
Tretet nur hin und stehet, und sehet das
Heil des Herrn, der mit euch ist, Juda
und Jerusalem! Fürchtet euch nicht und
zaget nicht! morgen ziehet aus wider
18 sie, der Herr ist mit euch. * Da beugte
sich Josaphat mit seinem Antlitz zur Erde,
und ganz Juda und die Einwohner zu
Jerusalem fielen vor dem Herrn und be-
19 teten den Herrn an. * Und die Leviten
aus den Kindern der Kaphathiter und
aus den Kindern der Korhiter machten
sich auf, zu loben den Herrn, den Gott
Israels, mit großem Geschrei gen Him-
mel.

13. U.L: stund.

13. vE: sogar. B: Kindelein.

15. B: der Streit wird n. euer, f. Gottes sein.
dW.vE.A: n. euer ist ...

16. an der Höhe Siz ... am Ende des Thals.
dW.vE.A: werden (über) die Anhöhe S. heraufkom-
men.

17. Es ist n. an euch zu str. ... das H. des H. mit

et nituntur ejicere nos de posses-
sione, quam tradidisti nobis. * Deus 12
noster, ergo non judicabis eos? In
nobis quidem non est tanta fortitudo,
ut possimus huic multitudini resi-
stere, quae irruit super nos. Sed
cum ignoremus, quid agere debeamus,
hoc solum habemus residui, ut ocu-
los nostros dirigamus ad te. * Omnis 13
vero Juda stabat coram Domino cum
parvulis et uxoribus et liberis suis.

Erat autem Jahaziel filius Zacha- 14
riae, filii Banajae, filii Jehiel, filii
Mathaniae, Levites de filiis Asaph,
super quem factus est spiritus Do-
mini in medio turbae, * et ait: 15
Attendite, omnis Juda et qui habita-
tis Jerusalem et tu rex Josaphat!
Haec dicit Dominus vobis: Nolite ti-
mere nec paveatis hanc multitudinem!
non est enim vestra pugna, sed Dei.
* Cras descendetis contra eos; ascen- 16
suri enim sunt per clivum nomine
Sis, et invenietis illos in summitate
torrentis, qui est contra solitudinem
Jeruel. * Non eritis vos qui dimi- 17
cabitis, sed tantummodo confidenter
state, et videbitis auxilium Domini
super vos, o Juda et Jerusalem! No-
lite timere nec paveatis! cras egre-
diemini contra eos, et Dominus erit
vobiscum. * Josaphat ergo et Juda 18
et omnes habitatores Jerusalem ce-
ciderunt proni in terram coram Do-
mino et adoraverunt eum. * Porro 19
Levitae de filiis Caath et de filiis Core
laudabant Dominum Deum Israel voce
magna in excelsum.

1Rg. 1, 20. Ps.
25, 15. 128, 1.
141, 8.

15, 1. 24, 20.
Jud. 11, 29.

Ex. 14, 13.
Jos. 11, 6.

v. 12. 17. 29.

v. 15. Nm. 14,
9. Ps. 46, 12.

1Ch. 9, 19.

16. Al.: ascendetis.

euch. B.vE: stellet euch (hin). dW.vE: (und) bleibet
stehen. B: an euch. vE: die Hülfe ... bei euch. dW:
die H. Gottes, die er euch erweist.

18. fielen hin. B.dW.vE.A: nieder.

19. mit laut erhobener Stimme. dW.vE: über-
aus lauter. A: hoch mit l. St. B: m. l. St. zum
höchsten.

XX.

Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

20 Καὶ ὠρθησαν τὸ πρῶν καὶ ἐξήλθον εἰς τὴν ἔρημον Θεκωά· καὶ ἐν τῷ ἐξελθεῖν αὐτοὺς ἔστη Ἰωσαφὰτ καὶ ἐβόησεν καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ἐμπιστεύσατε κυρίῳ θεῷ ὑμῶν, καὶ ἐμπιστευθήσεσθε· ἐμπιστεύσατε ἐν προφῆτῃ αὐτοῦ, καὶ εὐδοθήσεσθε. 21 Καὶ ἐβουλεύσατο μετὰ τοῦ λαοῦ καὶ ἔστησεν ψαλμοδοὺς καὶ αἰνοῦντας ἑξομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τὰ ἄγια ἐν τῷ ἐξελθεῖν ἔμπροσθεν τῆς δυνάμεως, καὶ ἔλεγον· Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 22 Καὶ ἐν τῷ ἐνάρξασθαι τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ καὶ τῆς ἑξομολογήσεως ἔδωκεν κύριος πολεμεῖν τοὺς νιούς Ἀμμὼν ἐπὶ Μωάβ καὶ ὄρος Σηεῖρ τοὺς ἐξελθόντας ἐπὶ Ἰούδαν, καὶ ἐτροπώθησαν. 23 Καὶ ἀνέστησαν οἱ νιοὶ Ἀμμὼν καὶ Μωάβ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας ὄρος Σηεῖρ ἐξολεθρεῖν καὶ ἐκτεῖναι· καὶ ὡς συνετέλεσαν τοὺς κατοικοῦντας Σηεῖρ, ἀνέστησαν εἰς ἀλλήλους τοῦ ἐξολεθρευθῆναι.

24 Καὶ Ἰούδας ἦλθεν ἐπὶ τὴν σκοπιὰν τῆς ἐρήμου, καὶ ἐπέβλεψεν καὶ εἶδεν τὸ πλῆθος· καὶ ἰδὼν πάντες νεκροὶ πεπτωκότες ἐπὶ τῆς γῆς, οὐκ ἦν σωζόμενος. 25 Καὶ ἦλθεν Ἰωσαφὰτ καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ σκυλευσάμενοι τὰ σκῦλα αὐτῶν, καὶ εὗρον κτήνη πολλὰ καὶ ἀποσκευὴν καὶ σκῦλα καὶ σκευὴ ἐπιθυμητά, καὶ ἐσκύλευσαν ἑαυτοῖς· καὶ ἐγένοντο ἡμέραι τρεῖς σκυλευόντων αὐτῶν τὰ σκῦλα, ὅτι πολλὰ ἦν. 26 Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τετάρτῃ ἐπισυνήχθησαν εἰς τὸν αὐλῶνα τῆς εὐλογίας, ἐκεῖ γὰρ ἠυλόγησαν τὸν κύριον· διὰ τοῦτο ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον Κοιλὰς Εὐλογίας ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 27 Καὶ ἐπέστρεψεν πᾶς ἀνὴρ Ἰούδα

20. B* τὸ. A¹X* αὐτὸς (A²B†). A²B† (a, κυρίῳ) ἐν (A¹FX*). B: θ. ἡμῶν (θ. ὑμῶν AX).

21. EFX: Καὶ συμβελευσάμενος μ. τ. λ. (* καὶ) ἔστ. A¹* καὶ αἰνεῖν—Ἐξομολ. (A²B rel. †). EX† (p. κυρίῳ) ὅτι ἀγαθόν.

22. B: ἐν τῷ ἀρξασθαι αὐτὸς τῆς αἰν. et * αὐτῷ (* αὐτὸς et † αὐτῷ AFX). A¹X* (a. τῆς ἑξομ.) καὶ (A²B†).

23. X* ὄρος. B: ἐξολοθρ. ... † (p. ἐκτρ.) αὐτὸς (AX*).

25. B: K. ἐξήλθεν Ἰωσ. ... ἐσκύλ. ἐν αὐτοῖς (ἐσκ. ἑαυτοῖς AFX).

26. B† (p. Καὶ) ἐγένετο (AEFX*). FX (pro αὐλ.) κοιλάδα.

וַיִּשְׁפְּרוּ בַּבֶּקֶר וַיִּצְאוּ לַמִּדְבָּר
וַתִּקְוֶה וּבִצְאָתָם עָמַד יְהוֹשָׁפָט וַיֹּאמֶר
שָׁמְעֵינִי יְהוָה וַיִּשְׁבְּי יְרוּשָׁלַם
הָאֲמִינִי בִיהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְתִאֲמַנִי
21 הָאֲמִינִי בְּנִבְיָאִיו וַתִּצְלִיחוּ וַיִּנְעֹץ
אֶל-הָעָם וַיַּעֲמַד מְשָׁרִים לַיהוָה
וּמִהַלָּלִים לַהֲדַרְת־קִדְשׁ בִּצְאָתָם לִפְנֵי
הַחֲלֹץ וְאֲמָרִים הוֹדוּ לַיהוָה כִּי
22 לַעֲזֹלָם חֲסִדוֹ וּבָעֵת הַחֲלוּ בְרָנָה
וַתִּהְיֶה נָתַן יְהוָה מְאָרְכִים עַל-בְּנֵי
עַמּוֹן מוֹאָב וְהַר-שֹׁעִיר הַבָּאִים
23 לַיהוָה וַיִּנְגַּפּוּ וַיַּעֲמֵדוּ בְנֵי עַמּוֹן
וּמוֹאָב עַל-יִשְׂבֵּי הַר-שֹׁעִיר לַהֲחָרִים
וּלְהַשְׁמִיד וּבְכַלּוֹתָם בְּיֹשְׁבֵי שֹׁעִיר
עֲזָרֵי אִישׁ בְּרַעְהוּ לַמִּשְׁחִית׃

24 וַיְהוָה בָּא עַל-הַמִּצָּפָה לַמִּדְבָּר
וַיִּפְנוּ אֶל-הַהֶמְצֹן וְהַנֶּפֶס פָּגָרִים נִפְלִים
בַּח אֲרָצָה וְאִין פְּלִיטָה׃ וַיָּבֹא יְהוֹשָׁפָט
וַעֲמֹד לָבֹז אֶת-שָׁלָלָם וַיִּמְצְאוּ בָהֶם
לָרֶב וּרְכֻשׁ וּפָגָרִים וּכְלֵי חַמְדּוֹת
וַיִּנְצְלוּ לָהֶם לְאִין מִשָּׂא וַיִּהְיֶה יָמִים
שְׁלוֹשָׁה בָּזִים אֶת-הַשָּׁלָל כִּי רַב-הָיָה׃
26 וּבַיּוֹם הַרְבִּיעִי נִקְחָלוּ לַעֲמֹק בְּרָכָה
כִּי שָׁם בָּרְכוּ אֶת-יְהוָה עַל-כֵּן קָרְאוּ
אֶת-שָׁם הַמָּקוֹם הַהוּא עֲמֹק בְּרָכָה
27 עַד-הַיּוֹם׃ וַיִּשְׁבּוּ כָל-אִישׁ יְהוָה

v. 25. עזרי' הר' בדגש.

20. B: beständig bleiben ... wohl fahren. dW: Seid getroffen im Vertrauen auf ... dürft ihr euch getrösten ... wird es euch gelingen. vE: Vertrauet ... Bestand haben.

21. faßte einen Rath mit dem B.

22. Singen u. L., ließ d. G. einen G. kommen über ... die w. G. gef. waren, u. wurden geschlagen. B.dW.vE: stellte ... wider ...

23. Und es st. B.dW: zum Verderben.

24. zur Bergwarte. vE.A: Warte. dW: auf die

- 20 Und sie machten sich des Morgens frühe auf und zogen aus zur Wüste Thekoa; und da sie auszogen, stand Josaphat und sprach: Höret mir zu, Juda und ihr Einwohner zu Jerusalem! Glaubet an den Herrn, euren Gott, so werdet ihr sicher sein; und glaubet seinen Propheten, so werdet ihr Glück haben! * Und er unterwies das Volk und stellte die Säger dem Herrn, daß sie lobeten im heiligen Schmuck und vor den Gerüsteten herzögen und sprächen. Danket dem Herrn, denn seine Barmherzigkeit währet ewiglich! * Und da sie anfangen mit Danken und Loben, ließ der Herr den Hinterhalt, der wider Juda gekommen war, über die Kinder Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir kommen, und schlugen sie. * Da standen die Kinder Ammon und Moab wider die vom Gebirge Seir, sie zu verbannen und zu verstilgen; und da sie die vom Gebirge Seir hatten alle aufgerieben, half einer dem andern, daß sie sich auch verderbeten.
- 24 Da aber Juda gen Mizpa kam an der Wüste, wandten sie sich gegen den Haufen; und siehe, da lagen die todten Leichname auf der Erde, daß keiner entronnen war. * Und Josaphat kam mit seinem Volk, ihren Raub anzutheilen, und fanden unter ihnen so viele Güter und Kleider und köstliches Geräth, und entwandten es ihnen, daß es auch nicht zu tragen war; und theilten drei Tage den Raub aus, denn es war sehr viel.
- 26 * Am vierten Tage aber kamen sie zusammen im Lobethal, denn daselbst lobten sie den Herrn: daher heißt die Stätte Lobethal bis auf diesen Tag.
- 27 * Also lehrte jedermann von Juda und

20. U.L: fund (Vs. 23) ... Gläubt ... gläubt.
 21. U.L: unterweifete. 24. U.L: entronnen.
 25. U.L: funden ... viel G. ... köstlich G. ... daß auch. A.A: sehr viel.

Bergspitzen. B: zu d. Wachtthurm? dW: wo man nach der Wüste schauet. A: so gegen die W. siehet. vE: u. sie sich nach d. Menge umfahen. dW.vE: I. sie als Leichen. dW: nichts w. entr.

25. zu beuten ... bei ihnen ... beuteten 3 Z. an dem R. B: zu plündern. dW: ihre Beute zu rauben. vE:

- Cumque mane surrexissent, egressi 20 sunt per desertum Thecue; profectisque eis stans Josaphat in medio eorum dixit: Audite me, viri Juda et omnes habitatores Jerusalem! Credite in Domino Deo vestro, et securi eritis; credite prophetis ejus, et cuncta evenient prospera. * Deditque consilium 21 populo et statuit cantores Domini, ut laudarent eum in turmis suis et antecederent exercitum ac voce consona 22 dicerent: Confitemini Domino, quoniam in aeternum misericordia ejus! * Cumque coepissent laudes canere, 22 vertit Dominus insidias eorum in semetipsos, filiorum scilicet Ammon et Moab et montis Seir, qui egressi fuerant ut pugnarent contra Judam, et percussi sunt. * Namque filii Am- 23 mon et Moab consurrexerunt adversum habitatores montis Seir, ut interficerent et delerent eos; cumque hoc opere perpetrassent, etiam in semetipsos versi mutuis concidere vulneribus.

- Porro Juda cum venisset ad spel- 24 eulam quae respicit solitudinem, vidit procul omnem late regionem plenam cadaveribus nec superesse quemquam qui necem potuisset evadere. * Venit ergo Josaphat et omnis 25 populus cum eo ad detrahenda spolia mortuorum, inveneruntque inter cadavera variam suppellectilem, vestes quoque et vasa pretiosissima, et diripuerunt, ita ut omnia portare non possent nec per tres dies spolia auferre prae praedae magnitudine. * Die autem quarto congregati sunt 26 in Valle Benedictionis; etenim quoniam ibi benedixerant Domino, vocaverunt locum illum Vallis Benedictionis usque in praesentem diem. * Reversusque est omnis vir Juda et 27

20. Al.* viri. 24. Al.: ad speluncam.

bei ihnen B. zu machen. B: in der Menge beides, Habe bei den todten Leichnamen u. köstl. G. dW: viel, Vieh u. L. und ... vE: Habe ... sie raubten sich, bis sie es nicht mehr tr. konnten.

26. dW: Preisthal. vE: Thale des Preises (A: Segens).

XX. Josaphati regis Judae res bene gestae. Amicitia ejus cum Achasia rege Isr.

εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ Ἰωσαφάτ ἡγούμενος ἀν-
των ἐν εὐφροσύνῃ μεγάλη· ὅτι ἠΰφραυνεν ἀν-
τοὺς κύριος ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν. ²⁸ Καὶ
εἰσῆλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν νάβλαις καὶ
κινύραις καὶ ἐν σάλπιγξιν εἰς οἶκον κυρίου.
²⁹ Καὶ ἐγένετο ἔκστασις κυρίου ἐπὶ πίκσας
τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἐν τῷ ἀκοῦσαι αὐ-
τοὺς ὅτι ἐπολέμησεν κύριος πρὸς τοὺς ὑπ-
εραντίους Ἰσραὴλ. ³⁰ Καὶ εἰρήνευσεν ἡ βασι-
λεία Ἰωσαφάτ, καὶ κατέπανσεν αὐτῷ ὁ θεὸς
αὐτοῦ κυκλόθεν.

³¹ Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωσαφάτ ἐπὶ τὸν Ἰού-
δαν, ὧν ἐτῶν τριάκοντα πέντε ἐν τῷ βασιλεῦ-
σαι αὐτόν, καὶ εἴκοσι πέντε ἔτη ἐβασίλευσεν
ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ
Ἀζουβά, θυγάτηρ Σαλεί. ³² Καὶ ἐπορεύθη
ἐν ταῖς ὁδοῖς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἀσά, καὶ
οὐκ ἐξέκλινεν τοῦ ποιῆσαι τὸ εὐθὲς ἐνώπιον
κυρίου. ³³ Ἀλλὰ τὰ ὑψηλὰ ἔτι ὑπῆρχεν, καὶ
ἔτι ὁ λαὸς οὐ κατεύθυνεν τὴν καρδίαν πρὸς
κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἐνυτῶν.

³⁴ Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἰωσαφάτ, οἱ πρῶ-
τοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδὸν γεγραμμένοι ἐν λόγοις
Ἰηοὺ τοῦ Ἀνανί, ὃς κατέγραψεν βιβλίον βασι-
λέων Ἰσραὴλ.

³⁵ Καὶ μετὰ ταῦτα ἐκοινώνησεν Ἰωσαφάτ
βασιλεὺς Ἰούδα πρὸς Ὀχοζίαν βασιλέα Ἰσραὴλ,
καὶ οὗτος ἠνόμησεν ἐν τῷ ποιῆσαι ³⁶ καὶ
πορευθῆναι πρὸς αὐτόν τοῦ ποιῆσαι πλοῖα
τοῦ πορευθῆναι εἰς Θαρσεῖς· καὶ ἐποίησεν
πλοῖα ἐν Γασιῶν Γαβέρ. ³⁷ Καὶ ἐπροφήτευσ-
σεν Ἐλιέζερ ὁ τοῦ Δωδία ἀπὸ Μαρισῆς ἐπὶ
Ἰωσαφάτ λέγων· Ὡς ἐφιλίασας τῷ Ὀχοζία,
ἔθραυσεν κύριος τὸ ἔργον σου καὶ συνετρίβη
τὰ πλοῖά σου. Καὶ οὐκ ἠδυνάσθη τοῦ πο-
ρευθῆναι εἰς Θαρσεῖς.

27. B: εὐφραυνεν (EFX: εὐφρανεν). 29. B: κύρ.
ἐπολέμ. 31. A¹X* ὧν et πέντε (A²B†). A²B† (p.
εἴκοσι) καὶ. B: Σαλί. 32. A¹X* ἐν (A²B†). A¹EX*
(all.) καὶ (A²BFX†). 33. B† (p. Ἀλλὰ) καὶ. A²B†
(p. καρδ.) αὐτῶν (A¹X*). B† (p. κύρ.) τὸν ...: πατ.
αὐτῶν. 34. A¹X: βασιλέως (βασιλέων A²B). 35. A¹:
Ὀζίαν (Ὀχοζίαν A²B). 36. A¹X* πρὸς αὐτὸν-
πορευθ. (A²B al. †). A¹E: πλ. Ἐργασίων Γαβέρ?

וַיְהִי שָׁלֹם וַיְהוֹשָׁפָט בְּרֹאשׁוֹ לְשׁוֹב
אֶל-יְרוּשָׁלַם בְּשִׁמְחָה כִּי-שִׁמְחָה
יְהוָה מֵאוֹיְבֵיהֶם׃ וַיָּבֹאוּ יְרוּשָׁלַם
בְּנִבְלִים וּבְכִנּוֹת וּבְכִצְצוֹת אֶל-
בֵּית יְהוָה׃ וַיְהִי שָׁחַד אֱלֹהִים עַל
כָּל-מַמְלָכוֹת הָאָרֶצוֹת בְּשִׁמְעֵם כִּי
נִלְחַם יְהוָה עִם אוֹיְבֵי יִשְׂרָאֵל׃
וַתִּשְׁקֹט מַלְכוּת יְהוֹשָׁפָט וַיָּנַח לֹו
אֱלֹהָיו מִסָּבִיב׃

³¹ וַיִּמְלֶךְ יְהוֹשָׁפָט עַל-יְהוּדָה בֶּן-
שְׁלֹשִׁים וְחָמֵשׁ שָׁנָה בְּמָלְכוֹ וַעֲשָׂרִים
וְחָמֵשׁ שָׁנָה מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם
אִמּוֹ עֲזוֹבָה בַת-שִׁלְחִי׃ וַיֵּלֶךְ בְּדֶרֶךְ
אָבִיו אֲסָא וְלֹא-סָר מִמֶּנָּה לַעֲשׂוֹת
³³ הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה׃ אֲךָ הַבְּמוֹת לֹא-
סָרוּ וְעוֹד הָעָם לֹא-הִכִּינוּ לְבָבָם
לְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃

³⁴ וַיִּתֵּר דְּבָרֵי יְהוֹשָׁפָט הַקְּרָאשִׁים
וְהַקְּחָרָנִים הַנֶּסֶם כְּתוּבִים בְּדְבָרֵי
יְהוֹיָכָן בֶּן-חֲנָנִי אֲשֶׁר הִעֲלָה עַל-סֹפֶר
מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל׃

³⁵ וַאֲחֵרֵי-כֵן אֶתְחַבֵּר יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-
יְהוּדָה עִם אַחֲזָה מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל הוּא
הַרְשִׁיעַ לַעֲשׂוֹת׃ וַיַּחֲבֶרְהוּ עִמּוֹ
לַעֲשׂוֹת אֲנִיּוֹת לְלָכֶת תְּרִשִׁישׁ וַיַּעֲשׂוּ
³⁷ אֲנִיּוֹת בְּעֶצְיוֹן גָּבֵר׃ וַיִּתְּנָבֹא אֱלִיעֶזֶר
בֶּן-חִזְקִיָּהוּ מִמֶּרְשָׁה עַל-יְהוֹשָׁפָט
לֵאמֹר בְּהִתְחַבֵּרְךָ עִם-אַחֲזָהוּ סָרַךְ
יְהוָה אֶת-מַעֲשֵׂיךָ וַיִּשְׁכְּרוּ אֲנִיּוֹת
וְלֹא עָצְרוּ לְלָכֶת אֶל-תְּרִשִׁישׁ׃

בנ"א כחח' ib. בנ"א ררוהו v. 37.

37. B: προφήτευσεν. A¹X: Ὡδία (Δωδ. A²B). FX:
τὰ ἔργα σου (EX: τὸ ἔθνος σου). B: ἐδυνάσθη (EX:
ἠδυνήθη, FX: ἠδυνάσθησαν, Al.: ἐδυνήθη) B* τῷ
(AFX†).

Freudeneinzug in Jerusalem. Josaphats Regierungszeit. Die Schiffe auf das Meer. XX.

Jerusalem wieder um, und Josaphat an der Spitze, daß sie gen Jerusalem zögen mit Freuden; denn der Herr hatte ihnen eine Freude gegeben an ihren Feinden.
 28 *Und zogen gen Jerusalem ein mit Psal-
 29 tern, Harfen und Trompeten zum Hause
 des Herrn. *Und die Furcht Gottes kam
 über alle Königreiche in Landen, da sie
 höreten, daß der Herr wider die Feinde
 30 Israels gestritten hatte. *Also ward das
 Königreich Josaphats stille, und Gott
 gab ihm Ruhe umher.

31 Und Josaphat regierte über Juda, und
 war fünf und dreißig Jahre alt, da er
 König ward, und regierte fünf und zwanzig
 32 Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter
 hieß Azuba, eine Tochter Silhi. *Und
 er wandelte in dem Wege seines Vaters
 Asa und ließ nicht davon, daß er that,
 33 was dem Herrn wohl gefiel. *Ohne die
 Höhen wurden nicht abgethan; denn das
 Volk hatte sein Herz noch nicht geschickt
 zu dem Gott ihrer Väter.

34 Was aber mehr von Josaphat zu sa-
 gen ist, beides das Erste und das Letzte,
 siehe, das ist geschrieben in den Geschichten
 Jehu, des Sohns Hanani, die er aufge-
 zeichnet hat ins Buch der Könige Israels.

35 Darnach vereinigte sich Josaphat, der
 König Juda, mit Ahasja, dem Könige
 36 Israels, welcher war gottlos mit seinem
 Thun. *Und er vereinigte sich mit ihm,
 Schiffe zu machen, daß sie auf das Meer
 führen; und sie machten die Schiffe zu
 37 Ozeon Gaber. *Aber Elieser, der Sohn
 Dodava von Maresa, weissagete wider
 Josaphat und sprach: Darum daß du
 dich mit Ahasja vereinigest hast, hat der
 Herr deine Werke zerrissen. Und die Schiffe
 wurden zerbrochen und mochten nicht auf
 das Meer fahren.

habitatores Jerusalem, et Josaphat
 ante eos, in Jerusalem cum laetitia
 magna, eo quod dedisset eis Domi-
 nus gaudium de inimicis suis. *In-28
 gressique sunt in Jerusalem cum psal-
 teriis et citharis et tubis in domum
 11, 14, 17, 10. Domini. *Irruit autem pavor Domini 29
 super universa regna terrarum, cum
 audissent, quod pugnasset Dominus
 v. 15. contra inimicos Israel. *Quievitque 30
 11, 6, 15, 15. regnum Josaphat, et praeiit ei Deus
 pacem per circuitum.

Regnavit igitur Josaphat super Ju- 31
 dam, et erat triginta quinque anno-
 rum cum regnare coepisset, viginti
 autem et quinque annis regnavit in
 Jerusalem. Et nomen matris ejus
 Azuba, filia Selahi. *Et ambulavit 32
 in via patris sui Asa nec declinavit
 ab ea, faciens quae placita erant coram
 Domino. *Veruntamen excelsa non 33
 abstulit, et adhuc populus non dire-
 xerat cor suum ad Dominum Deum
 patrum suorum.

Reliqua autem gestorum Josaphat, 34
 priorum et novissimorum, scripta sunt
 19, 2. in verbis Jehu filii Hanani, quae diges-
 sit in libros regum Israel.

Post haec iniiit amicitias Josaphat 35
 rex Juda cum Ochozia rege Israel,
 cujus opera fuerunt impiissima. *Et 36
 particeps fuit, ut facerent naves quae
 9, 21. irent in Tharsis; feceruntque clas-
 sem in Asiongaber. *Prophetavit 37
 autem Eliezer filius Dodau de Maresa
 ad Josaphat, dicens: Quia habuisti
 foedus cum Ochozia, percussit Do-
 minus opera tua. Contritaeque sunt
 18g. 22, 49. naves nec potuerunt ire in Tharsis.

36. S: faceret.

28. U.L: Drommeten. 34. U.L: beide.

27. dW.vE.A: über ihre F.

30. B: war ... ruhig. dW: hatte Frieden. vE:
 Ruhe. A: blieb in R.

31. dW: Und so war J. König.

32. B.dW.vE.A: wich nicht.

33. dW: Nur ... vE: Aber ... abgeschafft. B:
 Doch kamen d. G. n. weg.

34. die da eingetragen sind (9, 29). dW.vE:
 Geschichte ... eingerückt ist.

35. dW.vE: verband ... frevelte in f. Th.

36. gen Tarsis. dW.vE: verband ihn mit sich. B:
 gefesselte sich zu ihm. A: nahm Theil daran. dW.vE.
 A: zu bauen.

37. A: zerschlagen. dW: dein Thun zerstört. vE:
 wurden zertrümmert. B: daß sie n. hielten ...

XXI.

Josaphat mors. Joram rex Judae.

XXI. Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωσαφάτ μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ, καὶ ἐτάφη παρὰ τοῖς πατράσιν αὐτοῦ ἐν πόλει Δαυὶδ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωράμ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

² Καὶ αὐτῷ ἀδελφοὶ υἱοὶ Ἰωσαφάτ ἔξι· Ἀζαρίας καὶ Ἰεὶήλ καὶ Ζαχαρίας καὶ Ἀζαρίας καὶ Μιχαὴλ καὶ Σαφατίας· πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰωσαφάτ βασιλέως Ἰούδα. ³ Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ πατήρ αὐτῶν δόματα πολλά, ἀργύριον καὶ χρυσόν καὶ ὅπλα μετὰ πόλεων τετειγσμένων ἐν Ἰούδᾳ· καὶ τὴν βασιλείαν ἔδωκεν τῷ Ἰωράμ, ὅτι οὗτος ὁ πρωτότοκος. ⁴ Καὶ ἀνέστη Ἰωράμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ καὶ ἐκραταιώθη, καὶ ἀπέκτεινεν πάντας τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ ἐν ὁμοφάτῃ καὶ ἀπὸ τῶν ἀρχόντων Ἰσραὴλ. ⁵ Ὡν αὐτὸς τριάκοντα καὶ δύο ἐτῶν κατέστη Ἰωράμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, καὶ ὅκτω ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. ⁶ Καὶ ἐπορεύθη ἐν ὁδῷ βασιλέων Ἰσραὴλ, ὡς ἐποίησεν οἶκος Ἀχαάβ, ὅτι θυγάτηρ Ἀχαάβ ἦν αὐτοῦ ἡ γυνή· καὶ ἐποίησεν τὸ ποτηρὸν ἐναντίον κυρίου. ⁷ Καὶ οὐκ ἐβούλετο κύριος ἐξολεθρεῦσαι τὸν οἶκον Δαυὶδ διὰ τὴν διαθήκην ἣν διέθετο τῷ Δαυίδ, καὶ ὡς εἶπεν αὐτῷ δοῦναι αὐτῷ λύχνον καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ πάσας τὰς ἡμέρας.

⁸ Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἀπέστη Ἐδὼμ ἀπὸ τοῦ Ἰούδα, καὶ ἐβασίλευσεν ἐφ' αὐτοὺς βασιλεὺς. ⁹ Καὶ ᾤχετο Ἰωράμ μετὰ τῶν ἀρχόντων καὶ πᾶσα ἡ ἵππος μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐγένετο καὶ ἡγέρθη νυκτός, καὶ ἐπάταξεν Ἐδὼμ τὸν κυκλοῦντα αὐτὸν καὶ τοὺς ἀρχοντας τῶν ἁρμάτων, καὶ ἔφυγεν ὁ λαὸς εἰς τὰ σκηνώματα αὐτῶν. ¹⁰ Καὶ ἀπέστη Ἐδὼμ ἀπὸ χειρὸς Ἰούδα ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. Τότε ἀπέστη Λοβνὰ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπὸ χειρὸς αὐτοῦ. Ὅτι ἐγκατέλιπεν τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτοῦ.

1. B: πατ. αὐτῆ ... * παρὰ τ. πατρ. αὐτῆ (AEX†; FX: μετὰ τῶν πατέρων αὐτῆ) ... Ἰωράν (-ὰμ AFX). 2. A¹X: Μισαήλ (Μιχαήλ A²B) ... Ζαφατίας (Σαφ. AFX). 3. B† (a. πόλ.) τῶν. 5. B: Ὀντος αὐτῆ τριακ. (Ὡν αὐτὸς τρ. AEX) ... βασ. αὐτῆ. 6. B* ἡ. 7. B: ἐξολοθρ. (semper). 8. A²B: ἐβασίλευσαν

XXI. וַיָּשָׁב יְהוֹשָׁפָט עִם-אֲבֹתָיו וַיִּקְבֹּר עִם-אֲבֹתָיו בְּעִיר דָּוִיד וַיִּמְלֹךְ יְהוֹרָם בְּנוֹ תַּחְתָּיו:

² וְלֹו-אֲחִים בְּנֵי יְהוֹשָׁפָט עֲזַרְיָה וַיְחִיאל וְזַכְרְיָהוּ וְעֲזַרְיָהוּ וּמִיכָאֵל וַשְׁפָטִיָּהוּ כָּל-אֵלֶּה בְּנֵי יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל: וַיִּתֵּן לָהֶם אֲבִיהֶם מִתְּנוֹת רַבּוֹת לְכֶסֶף וּלְזָהָב וּלְמַגְדָּנוֹת עִם-עָרֵי מְצֻרוֹת בְּיַהוּדָה וְאֶת-הַמְּמֻלָּה נָתַן לַיהוֹרָם כִּי-הָיָה הַבְּכוֹר: וַיָּקָם יְהוֹרָם עַל-מְמֻלָּכַת אָבִיו וַיִּתְחַזֵּק וַיַּהַרֵּג אֶת-כָּל-אֲחָיו בַּחֶרֶב וְגַם מִשְׁרֵי יִשְׂרָאֵל: בֶּן-שְׁלָשִׁים וּשְׁתַּיִם שָׁנָה יְהוֹרָם בַּמֶּלֶךְ וַשְׁמֹנֶה שָׁנִים מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּלָּךְ בְּדֶרֶךְ מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר עָשָׂה בֵּית אַחָאָב כִּי בֵּית-אַחָאָב הָיְתָה לוֹ לְאִשָּׁה וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינָי וְהָיָה: וְכָל-אֲבֹהָ יְהוָה לְהַשְׁחִית אֶת-בֵּית דָּוִיד לְמַעַן הַבְּרִית אֲשֶׁר פָּרַת לְדָוִיד וְכַאֲשֶׁר אָמַר לְתֵת לוֹ נֵיר וּלְבָנָיו כָּל-הַיָּמִים:

⁸ בְּיָמָיו פָּשַׁע אֱדוֹם מִתַּחַת יַד-יְהוָה וַיִּמְלִיכוּ עֲלֵיהֶם מֶלֶךְ: וַיַּעֲבֹר יְהוֹרָם עִם-שָׂרָיו וְכָל-הָרֶכֶב עִמּוֹ וַיְהִי קָם לְיָלֶכֶת וַיִּךְ אֶת-אֱדוֹם הַסּוֹבֵב אֵלָיו וְאֶת שָׂרֵי הָרֶכֶב: וַיִּפְשַׁע אֱדוֹם מִתַּחַת יַד-יְהוָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה אַז תִּפְשַׁע לְבָנָה בַּעַת הַהִיא מִתַּחַת יָדוֹ כִּי עָזַב אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתָיו:

v. 6. בנ"א אשח

(-ευσεν AFX). 10. B: K. ἀπέστη ἀπὸ Ἰούδα Ἐδὼμ ἕως ... Λοβνὰ (Λοβνὰ AEFX) ... ἐγκ. κύρ. τὸν θεὸν τ. π. αὐτῆ.

Josaphats Tod. Joram ein König wie Ahab. Abfall der Edomiter u. Libna's. **XXI.**

XXI. Und Josaphat entschlief mit seinen Vätern, und ward begraben bei seine Väter in der Stadt Davids; und sein Sohn Joram ward König an seiner Statt.

2 Und er hatte Brüder, Josaphats Söhne: Asaria, Jehiel, Sacharja, Azaria, Michael und Sephatja: diese waren alle Kinder Josaphats, des Königs Juda.

3 *Und ihr Vater gab ihnen viele Gaben von Silber, Gold und Kleinodien, mit festen Städten in Juda; aber das Königreich gab er Joram, denn der war

4 der Erstgeborne. *Da aber Joram aufkam über das Königreich seines Vaters und sein mächtig ward, erwürgete er seine Brüder alle mit dem Schwert, dazu

5 auch etliche Obersten in Israel. *Zwei und dreißig Jahre alt war Joram, da er König ward, und regierte acht Jahre

6 zu Jerusalem. *Und wandelte in dem Wege der Könige Israels, wie das Haus Ahabs gethan hatte, denn Ahabs Tochter war sein Weib; und that, das dem

7 Herrn übel gefiel. *Aber der Herr wollte das Haus Davids nicht verderben um des Bundes willen, den er mit David gemacht hatte, und wie er gerechdet hatte, ihm ein Licht zu geben und seinen Kindern immerdar.

8 Zu seiner Zeit fielen die Edomiter ab von Juda, und machten über sich einen

9 König. *Denn Joram war hinüber gezogen mit seinen Obersten und alle Wagen mit ihm, und hatte sich des Nachts aufgemacht und die Edomiter um ihn

10 her und die Obersten der Wagen geschlagen. *Darum fielen die Edomiter ab von Juda bis auf diesen Tag. Zu derselbigen Zeit fiel Libna auch von ihm ab. Denn er verließ den Herrn, seiner Väter Gott.

1. A.A.: seinen Vätern. U.L.: seine Statt.
10. U.L.: Zur selben Z.

Dt. 31, 16.
1 Rg. 1, 21.

Dormivit autem Josaphat cum **XXI.** patribus suis, et sepultus est cum eis in civitate David; regnavitque Joram filius ejus pro eo.

1 Rg. 22, 51.
2 Rg. 5, 16.
1 Ch. 3, 11.

Qui habuit fratres filios Josaphat: 2 Azariam et Jahiel et Zachariam et Azariam et Michael et Saphatiam: omnes hi filii Josaphat regis Juda.

11, 22a. Gn. 25, 6.

*Deditque eis pater suus multa muna 3 nera argenti et auri et pensationes cum civitatibus munitissimis in Juda; regnum autem tradidit Joram, eo

quod esset primogenitus. *Surrexit 4 ergo Joram super regnum patris sui. Cumque se confirmasset, occidit omnes fratres suos gladio, et

v. 32. 2 Rg. 8, 17 ss.

quosdam de principibus Israel. *Tri- 5 ginta duorum annorum erat Joram, cum regnare coepisset, et octo annis

2 Rg. 16, 3.

6 regnavit in Jerusalem. *Ambulavitque in viis regum Israel, sicut egerat domus Achab, filia quippe Achab erat uxor ejus; et fecit malum in

2 Sm. 7, 12.
1 Rg. 11, 36.
Ps. 132, 17.

7 conspectu Domini. *Noluit autem Dominus disperdere domum David propter pactum, quod inierat cum eo, et quia promiserat ut daret ei lucernam et filiis ejus omni tempore.

Gn. 27, 40.
2 Rg. 8, 20.

In diebus illis rebellavit Edom, ne 8 esset subditus Judae, et constituit sibi regem. *Cumque transisset

2 Rg. 8, 21.

9 Joram cum principibus suis et cuncto equitatu qui erat secum, surrexit nocte et percussit Edom, qui se circumdederat, et omnes duces equitatus ejus. *Attamen rebellavit Edom,

Jos. 21, 13.

10 ne esset sub ditione Juda usque ad hanc diem. Eo tempore et Lobna recessit, ne esset sub manu illius. Dereliquerat enim Dominum Deum patrum suorum.

3. Al.: pensiones.

3. dW.vE: (hatte) ihnen v. Geschenke (gegeben)... Kostbarkeiten. A: Renten.

4. B: in dem R. ... sich gestärkt hatte. dW.vE: zum Königthum (Reich) s. B. gelangt (war) u. sich befestigt h. dW.A: tödtete.

B. 5—10. Vgl. 2 Kön. 8, 17—22.

7. eine Leuchte.

9. Da zog J. ... machte sich d. R. auf u. schlug.

10. Doch ...

14. dW: eine gr. Pl. verhängen über ... vE: mit

Jorams Wandel in dem Wege der Könige Israels. Seine Strafe u. sein Tod. XXI.

- 11 Auch machte er Höhen auf den Ber-
gen in Juda, und machte die zu Jeru-
12 salem huren und verführte Juda. * Es
kam aber Schrift zu ihm von dem Pro-
pheten Elia, die lautete also: So spricht
der Herr, der Gott deines Vaters David:
Darum, daß du nicht gewandelt hast in
den Wegen deines Vaters Josaphat,
noch in den Wegen Asa, des Königs
13 Juda, * sondern wandelst in dem Wege
der Könige Israels und machst, daß
Juda und die zu Jerusalem huren nach
der Hurerei des Hauses Ahab, und hast
dazu deine Brüder deines Vaters Hau-
ses erwürgt, die besser waren denn du:
14 * siehe, so wird dich der Herr mit einer
großen Plage schlagen an deinem Volk,
an deinen Kindern, an deinen Weibern
15 und an aller deiner Habe. * Du aber
wirfst viele Krankheit haben in deinem
Eingeweide, bis daß dein Eingeweide vor
Krankheit heraus gehe von Tage zu Tage.
16 Also erweckte der Herr wider Joram
den Geist der Philister und Araber, die
17 neben den Mohren liegen. * Und zogen
herauf in Juda und zerrissen sie, und
führten weg alle Habe, die vorhanden
war im Hause des Königs; dazu seine
Söhne und seine Weiber, daß ihm kein
Sohn überblieb, ohne Joahas, sein jün-
gerer Sohn.
18 Und nach dem allem plagte ihn der
Herr in seinem Eingeweide mit solcher
19 Krankheit, die nicht zu heilen war. * Und
da das währete von Tage zu Tage, als
die Zeit zweier Jahre um war, ging sein
Eingeweide von ihm mit seiner Krankheit,
und er starb an bösen Krankheiten. Und
sie machten nicht über ihn einen Brand,
wie sie seinen Vätern gethan hatten.
20 * Zwei und dreißig Jahre alt war er,
da er König ward, und regierte acht

17. U.L: junger Sohn.

gr. Schlage schlagen.

15. B: dich selbst aber mit gr. Krankheiten, m.
einer Kr. dW: in zwei Jahren?16. B: den M. zur Seite. dW.vE: an der S. der
Aethiopier (Ruschiter) wohnen. A: angrenzen an die
Aeth.

17. jüngster. dW: wider J. vE: gegen. B.vE:

Polsglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

Insuper et excelsa fabricatus est 11
in urbibus Juda, et fornicari fecit
habitatores Jerusalem et praevaricari
Judam. * Allatae sunt autem ei lit- 12
terae ab Elia propheta, in quibus
scriptum erat: Haec dicit Dominus
Deus David patris tui: Quoniam non
ambulasti in viis Josaphat patris tui
et in viis Asa regis Juda, * sed 13
incessisti per iter regum Israel et
fornicari fecisti Judam et habitatores
Jerusalem, imitatus fornicationem do-
mus Achab, insuper et fratres tuos,
domum patris tui, meliores te, occi-
disti: * ecce, Dominus percuet te 14
plaga magna cum populo tuo et
filii et uxoribus tuis universaque
substantia tua. * Tu autem aegro- 15
tabis pessimo languore uteri tui, do-
nec egrediantur vitalia tua paulatim
per singulos dies.

36,22. 1Ch 5, 26. Suscitavit ergo Dominus contra 16
17,11. Joram spiritum Philistinorum et Ara-
12,3. bum, qui confines sunt Aethiopibus.
* Et ascenderunt in terram Juda et 17
vastaverunt eam, diripueruntque cun-
ctam substantiam quae inventa est
in domo regis, insuper et filios ejus
et uxores; nec remansit ei filius,
22,1.6a. nisi Joachaz, qui minimus natus erat.

Et super haec omnia percussit 18
eum Dominus alvi languore insana-
bili. * Cumque diei succederet dies 19
et temporum spatia volverentur, duo-
rum annorum expletus est circulus,
et sic longa consumptus tabe, ita ut
egereret etiam viscera sua, languore
pariter et vita caruit, mortuusque est
in infirmitate pessima. Et non fecit
ei populus secundum morem combu-
16,14. Jer. 34, 5. stionis exequias, sicut fecerat majori-
bus ejus. * Triginta duorum annorum 20
fuit, cum regnare coepisset, et octo

brachen in dasselbe ein. A: verwüfeten es. dW: er-
brachen die Stadt.

18. dW.vE.A: schlug. dW: ohne Heilung.

19. an b. Schmerzen ... sein Volk machte dW:
Und das war ein Jahr um das andere, u. nach Verlauf
von zw. J. vE: zündete ihm f. Br. an. dW: wie
seinem Vater.

XXII.

Achasia rex Judae, Joram rex Israelis.

ἐτι ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐπορεύθη ἐν οὐκ ἐπαίνῳ. Καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαυὶδ, καὶ οὐκ ἐν τάφοις τῶν βασιλέων.

XXII. Καὶ ἐβασίλευσαν οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ τὸν Ὀχοζίαν, τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μικρόν, ἀντ' αὐτοῦ· ὅτι πάντα τοὺς προσβυτέρους ἀπέκτεινεν τὸ ληστήριον τὸ ἐπελθὼν ἐπ' αὐτούς, οἱ Ἀραβες καὶ οἱ Ἀλιμαζονεῖς. Καὶ ἐβασίλευσεν Ὀχοζίας υἱὸς Ἰωράμ βασιλέως Ἰούδα. ² Ὡν εἴκοσι ἐτῶν ἐβασίλευσεν Ὀχοζίας, καὶ ἕνα ἐνιαυτὸν ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ Γοθολία θυγάτηρ Ἀμβοί. ³ Καὶ οὗτος ἐπορεύθη ἐν ὁδῷ οἴκου Ἀχαάβ· ὅτι μήτηρ αὐτοῦ ἦν σύμβουλος τοῦ ἀμαρτάνειν. ⁴ Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου ὡς ὁ οἶκος Ἀχαάβ· ὅτι αὐτοὶ ἦσαν αὐτῷ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸν πατέρα αὐτοῦ σύμβουλοι τοῦ ἐξολεθρεῦσαι αὐτόν, ⁵ καὶ ἐν ταῖς βουλαῖς αὐτῶν ἐπορεύθη. Καὶ ἐπορεύθη μετὰ Ἰωράμ υἱοῦ Ἀχαάβ βασιλέως Ἰσραὴλ εἰς πόλεμον ἐπὶ Ἀζαὴλ βασιλέα Συρίας εἰς Παμώθ Γαλαάδ· καὶ ἐπάταξαν οἱ τοξόται τὸν Ἰωράμ. ⁶ Καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωράμ τοῦ ἱατρυνθῆναι εἰς Ἰεζράελ ἀπὸ τῶν πληγῶν ὧν ἐπάταξαν αὐτόν οἱ Σύροι ἐν Παμᾷ ἐν τῷ πολεμεῖν αὐτόν πρὸς Ἀζαὴλ βασιλέα Συρίας. Καὶ Ὀχοζίας υἱὸς Ἰωράμ βασιλεὺς Ἰούδα κατέβη θεάσασθαι τὸν Ἰωράμ υἱὸν Ἀχαάβ εἰς Ἰεζράελ, ὅτι ἠρόρώσκει. ⁷ Καὶ παρὰ τοῦ Θεοῦ ἐγένετο καταστροφὴ Ὀχοζία ἐλθεῖν πρὸς Ἰωράμ· καὶ ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτόν ἐξηλθεν μετ' αὐτοῦ Ἰωράμ πρὸς Ἰηὺν υἱὸν Ναμεσσὶ χριστὸν κυρίου εἰς τὸν οἶκον Ἀχαάβ. ⁸ Καὶ ἐγένετο ὡς ἐξεδίκησεν Ἰηὺς τὸν οἶκον Ἀχαάβ, καὶ εὗρεν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα καὶ τοὺς ἀδελφούς Ὀχοζίου λειτουργοῦντας τῷ

20. B: ἐν ἐν ἐπαίνῳ (ἐν ἐκ ἐπ. AEFX).

1. B* (alt.) τὸν ... ἀπέκτ. τὸ ἐπελθ. ἐπ' αὐτὲς ληστ. X: οἱ Ἀμαζονεῖς s. οἱ Ἀράζονες (E: ἐν τῇ παραβολῇ). A¹X: βασιλεὺς (βασιλέως A²B). 2. B: Ὡν ἐτῶν εἴκ. Ὀχ. ἱβασ., κ. ἐνιαυτ. ἕνα ... EX: ἐτ. εἴκοσι καὶ δύο ὅτι ἱβασ. A¹X: Ζαμβοί (Ἀμβοί A²B, EX: Μαοί). 4. B* ὁ ... ponit σύμβ. post ἦσαν αὐτῷ. 5. EX (pro pr. καὶ) ὅτι. FX† (p. alt. ἐπορεύθη) Ὀχοζίας. A¹: Ἀχαάβ (Ἀχαάβ A²B). A¹X* βασιλ. Ἰορ. (A²B†). A¹(?)X: Πεμωθ. 6. A¹ (bis): Ἰεζράελ (Ἰεζρ. A²B). B: Παμωθ (Παμᾶ AX) EX: (* ὅτι) ἠρόρώσκει γάρ. 7. X: μεταστροφὴ. A¹EX (pro alt. ἐλθεῖν A²B) ἐξελθεῖν. A¹X* αὐτόν (A²B†). B: Ναμισσεί. FX† (p. κυρίως) ὃν ἔχρισεν αὐτόν κύριος τὸ ἐξολοθρεῖν. A¹X: εἰς τ. οἶκον Ἀχ (A²B†). 8. A¹X* Ὀχοζ. λειτουργ. τῷ (A²B†).

מלך בירושלם וילך בלא חמדה וינקרהו בעיר דויד ולא בקברות המלכים:

XXII. וימליכו יושבי ירושלם את אחזיהו בנו הקטן פחתיו כי כל הראשונים הרג הקדוד הכא בערבים למתנה וימלך אחזיהו בןיהורם מלך יהודה: בן-ארבעים ושתים שנה אחזיהו במלכו ושנה אחת מלך בירושלם ושם אמו עתליהו בת-עמרמי: פס-הוא הלה בדרבוי בית אחאב כי אמו היתה יועצתו להרשיע: ויעש הרע בעיני יהוה בבית אחאב כי המה היו-לו יועצים אחר מות אביו למשחית לו: גם בעצתם הלה וילך אתיהורם בן-אחאב מלך ישראל למלחמה על-חזאל מלך-ארם ברמות גלעד ויפו הרמים אתיהורם: וישב להתרפא ביזרעאל כי המפוס אשר הפהו ברמה בתלחמו אתחזאל מלך ארם וצוריהו בןיהורם מלך יהודה ירד לראות אתיהורם בן-אחאב ביזרעאל פתחלה הוא: ומאלהים היתה תביסת אחזיהו לבוא אל-יורם ובבאו יצא עם-יהורם אל-יהוה בן-נמשי אשר משחו יהוה להכרית את-בית אחאב: ויהי בקשפט יהוה עם-בית אחאב וימצא אתשרי יהודה ובני אחי אחזיהו

20. und ging dahin unermüdet ... nicht in ... vE: schied dahin. B: fuhr dahin, so daß er nicht annehm gewesen. dW: ging hin ohne Veranern.

1. der Kriegshaufe, der mit d. H. ins Lager kam, hatte. dW: alle die älteren hatte die Schaar getödtet. vE: Ränkerschaar.

Ahasja's und Jorams unglücklicher Zug wider Syrien und Jehu. **XXII.**

Jahre zu Jerusalem, und wandelte, daß es nicht fein war. Und sie begruben ihn in der Stadt Davids, aber nicht unter der Könige Gräber.

XXII. Und die zu Jerusalem machten zum Könige Ahasja, seinen jüngsten Sohn, an seiner Statt; denn die Kriegerleute, die aus den Arabern mit dem Heer kamen, hatten die ersten alle erwürgt. Darum ward König Ahasja, der Sohn 2 Jorams, des Königs Juda. *Zwei und vierzig Jahre alt war Ahasja, da er König ward, und regierte ein Jahr zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Athalia, 3 die Tochter Amri. *Und er wandelte auch in den Wegen des Hauses Ahab's; denn seine Mutter hielt ihn dazu, daß 4 er gottlos war. *Darum that er, daß dem Herrn übel gefiel, wie das Haus Ahab's; denn sie waren seine Rathgeber nach seines Vaters Tod, daß sie ihn 5 verderbten, *und er wandelte nach ihrem Rath. Und er zog hin mit Joram, dem Sohne Ahab's, dem Könige Israels, in den Streit gen Ramoth in Gilead wider Hasael, den König zu Syrien. 6 Aber die Syrer schlugen Joram, *daß er umkehrte sich heilen zu lassen zu Jesreel; denn er hatte Wunden, die ihm geschlagen waren zu Rama, da er stritt mit Hasael, dem Könige zu Syrien. Und Ahasja, der Sohn Jorams, der König Juda, zog hinab zu besuchen Joram, den Sohn Ahab's, zu Jesreel, der krank 7 lag. *Denn es war von Gott Ahasja der Unfall zugefügt, daß er zu Joram käme und also mit Joram auszüge wider Jehu, den Sohn Nimsi, welchen der Herr gesalbet hatte, auszurotten das Haus Ahab's. 8 *Da nun Jehu Strafe übte am Hause Ahab's, fand er etliche Obersten aus Juda und die Kinder der Brüder Ahasja, die

annis regnavit in Jerusalem, ambulavitque non recte. Et sepelierunt eum in civitate David, verumtamen non in sepulchro regum.

Constituerunt autem habi- **XXII.** tatores Jerusalem Ochoziam, filium ejus minimum, regem pro eo; omnes enim majores natu, qui ante eum fuerant, interfecerant latrones Arabum, qui irruerant in castra. Regnavitque Ochozias, filius Joram, regis Juda. *Quadraginta duorum annorum erat Ochozias, cum regnare coepisset, et uno anno regnavit in Jerusalem. Et nomen matris ejus Athalia, filia Amri. *Sed et ipse ingressus est per vias domus Achab; mater enim ejus impulit eum, ut impie ageret. *Fecit igitur malum in conspectu Domini, sicut domus Achab; ipsi enim fuerunt ei consiliarii post mortem patris sui, in interitum ejus, *ambulavitque in consiliis eorum. Et perrexit cum Joram, filio Achab, rege Israel, in bellum contra Hazael, regem Syriae, in Ramoth Galaad; vulneraveruntque Syri Joram. *Qui reversus est, ut curaretur in Jezrael; multas enim plagas acceperat in supradicto certamine. Igitur Ochozias, filius Joram, rex Juda, descendit, ut inviseret Joram filium Achab in Jezrael aegrotantem. 7 *Voluntatis quippe fuit Dei adversus Ochoziam, ut veniret ad Joram, et cum venisset et egrederetur cum eo adversum Jehu filium Namsi, quem unxit Dominus, ut deleteret domum Achab. *Cum ergo everteret Jehu domum Achab, invenit principes Juda et filios fratrum Ochoziae, qui

7. Al.: ut egred. (Al.* et).

20. U.L.: daß nicht.

1. U.L.: an seine Statt. 5. 6. U.L.: Syria.

6. Grundtext: Und Asarja.

B. 2–6. Bgl. 2 Kön. 8, 26–29.

3. B: war seine Rathgeberin ... handelte. dW: vE: R. zum Frevel.

4. B.vE: zum Verderben. dW: zu seinem B. A: Untergange.

5. dW.vE: Auch auf ihren R. zog er hin (ginger).

dW.A: verwundeten.

7. B: Es w. aber die Untertretung A. v. G. dW: es geschah v. G. zum Untergange A. vE: war ... Verderben. dW.vE: und (denn) als er hingekommen (war), zog er m. J. aus.

8. die Ob. B: das Gericht ausführte wider das H.

XXII.

Athalia regina Judae.

Ὁχοζία καὶ ἀπέκτεινεν αὐτούς. ⁹Καὶ εἶπεν τοῦ ζητῆσαι τὸν Ὁχοζίαν· καὶ κατέλαβον αὐτὸν ἱατρεινόμενον ἐν Σαμαρείᾳ καὶ ἤγαγον αὐτὸν πρὸς Ἰηοῦ, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν. Καὶ ἔθαψαν αὐτόν, ὅτι εἶπαν· Τίος Ἰωσαφάτ ἐστίν, ὃς ἐξήτησεν τὸν κύριον ἐν ὅλῃ καρδίᾳ αὐτοῦ. Καὶ οὐκ ἦν ἐν οἴκῳ Ὁχοζία κατισχυῖσαι δυνάμει περὶ τῆς βασιλείας.

¹⁰ Καὶ Γοθολία ἡ μήτηρ Ὁχοζία εἶδεν ὅτι τέθνηκεν αὐτῆς ὁ υἱός, καὶ ἠγέρθη καὶ ἀπώλεσεν πᾶν τὸ σπέρμα τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν οἴκῳ Ἰούδα. ¹¹ Καὶ ἔλαβεν Ἰωσαβεῖθ ἡ θυγάτηρ τοῦ βασιλέως τὸν Ἰωᾶς υἱὸν Ὁχοζία καὶ ἔκλεψεν αὐτὸν ἐκ μέσου τῶν νιδῶν τοῦ βασιλέως τῶν θανατουμένων, καὶ ἔδωκεν αὐτὸν καὶ τὴν τροφὸν αὐτοῦ εἰς τὸ ταμιεῖον τῶν κλινῶν. Καὶ ἔκρυπεν αὐτὸν Ἰωσαβεῖθ θυγάτηρ τοῦ βασιλέως Ἰωράμ, ἀδελφὴ Ὁχοζίου, γυνὴ Ἰωιαδά τοῦ ἱερέως, καὶ ἔκρυπεν αὐτὸν ἀπὸ προσώπου Γοθολίας, καὶ οὐκ ἀπέκτεινεν αὐτόν. ¹² Καὶ ἦν μετ' αὐτῆς ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ κατακρυμμένος ἕξ ἔτη, καὶ Γοθολία ἐβασίλευσεν ἐπὶ τῆς γῆς.

XXIII. Καὶ ἐν τῇ ἔτει τῇ ἐβδόμῃ ἐκραταίωσεν Ἰωδαὺς καὶ ἔλαβεν τοὺς ἑκατοντάρχας, τὸν Ἀζαρίαν υἱὸν Ἰωράμ, καὶ τὸν Ἰσμαὴλ υἱὸν Ἰωανάν, καὶ τὸν Ἀζαρίαν υἱὸν Ἰωβήδ, καὶ τὸν Μασάαν υἱὸν Ἀδία, καὶ τὸν Ἐλισαφάτ υἱὸν Ζαχαρίου, μετ' αὐτοῦ εἰς οἶκον κυρίου. ² Καὶ ἐκύνλωσαν τὸν Ἰούδαν, καὶ συνήγαγον τοὺς Ἀεβίτας ἐκ πασῶν τῶν πόλεων Ἰούδα καὶ ἀρχοντας τῶν πατριῶν τοῦ Ἰσραὴλ. Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ. ³ Καὶ διεθεντο πᾶσι ἡ ἐκκλησία Ἰούδα διαθήκην ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ μετὰ τοῦ βασιλέως.

8. E† (in f.) καὶ ἀπέκτεινε Ἰηὺ τὸν Ἰωράμ καὶ ἔφυγεν Ὁχοζίας (simil. X). 9. EX† (p. εἶπεν) Ἰηὺ. A¹: Σαμαρεία. EX: ἀπέκτειναν. FX: ὅτι εἶπεν. A¹: ἐκζητήσιν (ἐξήτησεν A²BFX). B† (a. καρδ.) τῇ. 10. A²B: Ὁχοζίς (-ζία A¹X, cf. vs. 11). B: ὁ υἱός αὐτῆς. EX* καὶ ἠγέρθη (cf. vs. 11; FX: α. ἀνέστη) et pān. B* αὐτῇ. 11. EX† (ab in.) Καὶ ἠγέρθη (cf. vs. 10). A²B (bis): Ἰωσαβεῖθ (-σαβεῖθ A¹EX). B* ἡ. A²B: υἱὸν Ὁχοζίς (υἱ. Ὁχοζία A¹X, cf. vs. 10). B* (pr.) τῶν (AEFX†). EFX: τὴν τροφήν. B: εἰς (*τὸ) ταμιεῖον ... γ. Ἰωδαὲ ... † (a. Γοθολ.) τῆς (AFX*). 12. FX† (p. ἦν) Ἰωᾶς. B: μετ' αὐτῇ (μ. αὐτῆς A¹EX;

⁹ מִשְׁרָתִים לְאַחֲזִיָּהוּ וַיִּהְיֶה נִיְהוֹשָׁע: וַיִּבְקֹשׁ אֶת-אַחֲזִיָּהוּ וַיִּלְכְּדֵהוּ וְהוּא מִתְחַבֵּא בְּשִׂמְרוֹן וַיִּבְאֵהוּ אֶל-יְהוֹיָדָא וַיְמִיתֵהוּ וַיִּקְבְּלֵהוּ כִּי אָמְרוּ בֶן-יְהוֹשָׁפָט הוּא אֲשֶׁר-דָּרַשׁ אֶת-יְהוָה בְּכָל-לִבְכוֹ וַאֲיֵן לְבֵית אַחֲזִיָּהוּ לְעֶצֶר פֶּחַ לַמַּמְלָכָה:

וַעֲתָלְיָהוּ אִם אַחֲזִיָּהוּ רָאִתָּה כִּי-מֵת בְּנָהּ וַתִּקֶּם וַתְּדַבֵּר אֶת-כָּל-זֶרַע הַמַּמְלָכָה לְבֵית יְהוּדָה: וַתִּקַּח יְהוֹשָׁבֶעַת בַּת-הַמֶּלֶךְ אֶת-יֹאשָׁא בֶן-אַחֲזִיָּהוּ וַתַּגְנֹב אֹתוֹ מִתּוֹךְ בְּנֵי-הַמֶּלֶךְ הַמּוֹמְתִים וַתִּתֵּן אֹתוֹ וְאֶת-מִינְקָתוֹ בְּחֹדֶר הַמַּשּׁוּת וַתְּסִתִּירֵהוּ יְהוֹשָׁבֶעַת בַּת-הַמֶּלֶךְ יְהוֹרָם אֲשֶׁר יְהוֹיָדָע הִפְלִין כִּי הִיא הָיְתָה אַחֻזַּת אַחֲזִיָּהוּ מִפְּנֵי עֲתָלְיָהוּ וְלֹא הִמְיָתָתָהוּ: וַיְהִי אַתָּם בְּבֵית הָאֱלֹהִים מִתְחַבְּאִים שָׁם שָׁנִים וַעֲתָלְיָה מְלַכֶּת עַל-הָאָרֶץ:

XXIII. וּבִשְׁנָה הַשְּׁבִיעִית הִתְחַזַּק יְהוֹיָדָע וַיִּקַּח אֶת-שָׂרֵי הַמְּאֹזֹת לְעִזְרָתָהּ בֶן-יֹרָחם וְלִישְׁמַעְיָאל בֶּן-יְהוֹחָנָן וְלְעִזְרִיָּה בֶן-עֹבַד וְאֶת-מַעֲשִׂיָּהוּ בֶן-עֲדִיָּהוּ וְאֶת-אֶלְיָשָׁפָט בֶּן-זִכְרִי עַמּוֹ בְּכִרִית: וַיִּסְבּוּ בִיהוּדָה וַיִּקְבְּצוּ אֶת-הַלְוִיִּם מִכָּל-עָרֵי יְהוּדָה וְרָאשֵׁי הָאָבוֹת לְיִשְׂרָאֵל וַיִּבְאֵהוּ אֶל-יְרוֹשָׁלַם: וַיִּכְרֹת כָּל-הַקֹּהֵל בְּכִרִית בְּבֵית הָאֱלֹהִים עִם-הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמֶר

A²: μ. αὐτοῖς). FX* κατακρυφ.

1. B: ὁγδόμ (ἐβδ. AEFX) ... ἑκατοντάρχας. EX† (a. τὸν Ἀζαρ.) καὶ et (p. Ἀζαρ.) καὶ τὸν. B: Ἰωβήδ. A²B: Μασσαίαν (Μασίαν A¹X; EX: Ἀμασίαν). B: Ἀδία (Ἀδαῖα AEX) ... Ἐλισαφάν (-φάτ AFX). A²: μεθ' αὐτῇ (μετ' αὐτῇ A¹FX; B: μεθ' αὐτῇ). FX: ἐν διαθήκῃ. 2. B* (alt.) τῶν. FX: ἦλθον. 3. A¹* ἡ (A²B†).

Ahasja's Tod. Athalja's Blutthat. Joas Rettung. Jojada's Bund gegen Athalja. **XXII.**

Ahasja dieneeten, und erwürgete sie.
 9 * Und er suchte Ahasja, und gewann ihn, da er sich versteckt hatte zu Samaria. Und er ward zu Jehu gebracht, der tödtete ihn. Und man begrub ihn; denn sie sprachen: Er ist Josaphats Sohn, der nach dem Herrn trachtete von ganzem Herzen. Und es war niemand mehr aus dem Hause Ahasja, der König würde.

- 10 Da aber Athalja, die Mutter Ahasja, sahe, daß ihr Sohn todt war, machte sie sich auf und brachte um allen königlichen Samen im Hause Juda. * Aber Josabeath, des Königs Schwester, nahm Joas, den Sohn Ahasja, und stahl ihn unter den Kindern des Königs, die getödtet wurden, und that ihn mit seiner Amme in eine Schlaffkammer. Also verbarg ihn Josabeath, die Tochter des Königs Joram, des Priesters Jojada Weib (denn sie war Ahasja Schwester), vor Athalja, daß er nicht getödtet ward.
 12 * Und er ward mit ihnen im Hause Gottes versteckt sechs Jahre, weil Athalja Königin war im Lande.

XXIII. Aber im siebenten Jahr nahm Jojada einen Muth und nahm die Obersten über hundert, nemlich Asarja, den Sohn Jerohams, Ismael, den Sohn Johanaus, Asarja, den Sohn Obeds, Maeseja, den Sohn Adaja, und Elisaphat, den Sohn Sichri, mit ihm zum Bunde. * Die zogen umher in Juda und brachten die Leviten zuhause aus allen Städten Juda, und die obersten Väter unter Israel, daß sie kämen gen Jerusalem.
 3 * Und die ganze Gemeinde machte einen Bund im Hause Gottes mit dem Könige.

2. A.A: zu Hause, Hausen.

8. dW: mordete.

9. das Königreich behaupten konnte. A: sing. B: sie singen ihn. dW.vE: griffen. B.dW.vE: und tödteten ihn. B.dW.vE: (den H.) gesucht hat. B: Also hatte das H. A. Niemand, der bei Kräften gewesen wäre zum Königr. dW.vE: tüchtig (war) z. Königthum.

B. 10—12. Vgl. 2 Kön. 11, 1—3.

ministrabant ei, et interfecit illos.
 2Rg. 9, 27. * Ipsum quoque perquirens Ochoziam 9 comprehendit latitantem in Samaria, adductumque ad se occidit. Et sepelierunt eum, eo quod esset filius Josaphat, qui quaesierat Dominum in toto corde suo.
 21, 19s.
 17, 3s.

Nec erat ultra spes aliqua, ut de stirpe quis regnaret Ochoziae, * siquidem Athalia mater ejus, vi- 10 dens quod mortuus esset filius suus, surrexit et interfecit omnem stirpem regiam domus Joram. * Porro Jo- 11 sabeth, filia regis, tulit Joas filium Ochoziae et surata est eum de medio filiorum regis, cum interficerentur, absconditque eum cum nutrice sua in cubiculo lectulorum. Josabeth autem, quae absconderat eum, erat filia regis Joram, uxor Jojadae pontificis, soror Ochoziae, et ideo Athalia non interfecit eum. * Fuit 12 ergo cum eis in domo Dei absconditus sex annis, quibus regnavit Athalia super terram.

2Rg. 11, 4ss. Anno autem septimo con- **XXIII.** fortatus Jojada assumpsit centuriones, Azariam videlicet filium Jeroham, et Ismael filium Johanan, Azariam quoque filium Obed, et Maasiam filium Adajae, et Elisaphat filium Zechari, et inivit cum eis foedus. * Qui circumcumeutes Judam congregaverunt Levitas de cunctis urbibus Juda, et principes familiarum Israel. Veneruntque in Jerusalem. * Inivit ergo omnis multitudo pactum in domo Dei cum rege.

10. R: domus Juda.

10. Denn da ... dW.vE: vertilgete. B.dW: vom H. J. vE: des Hauses.

11. die Königstochter. dW.vE: daß sie ihn n. tödtete. B: konnte tödten lassen.

12. B: Also w. er bei ihnen ... da er versch. wurde. Kap. 23. Vgl. 2 Kön. 11, 4 ff.

1. B: stärkte sich. A: ward beherzt. B.dW.vE: (zu) sich in den Bund.

XXIII.

Joas a Jojada rex Judae factus.

Καὶ ἔδειξεν αὐτοῖς τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως· καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἰδοὺ ὁ υἱὸς τοῦ βασιλέως βασιλευσάτω, καθὼς ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ τὸν οἶκον Δαβὶδ. ⁴ Νῦν ὁ λόγος οὗτος ὃν ποιήσατε· Τὸ τρίτον ἐξ ἡμῶν εἰσπορευέσθωσιν τὸ σάββατον τῶν ἱερῶν καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ εἰς τὰς πύλας τῶν εἰσόδων, ⁵ καὶ τὸ τρίτον ἐν οἴκῳ τοῦ βασιλέως, καὶ τὸ τρίτον ἐν τῇ πύλῃ τῇ μέσῃ, καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐν ἀνταῖς οἴκου κυρίου. ⁶ Καὶ μὴ εἰσελθῆτω εἰς οἶκον κυρίου, ἐὰν μὴ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ λειτουργοῦντες τῶν Λευιτῶν· αὐτοὶ εἰσελεύσονται, ὅτι ἅγιοι εἰσιν· καὶ πᾶς ὁ λαὸς φυλασσέσθω φυλακὰς κυρίου. ⁷ Καὶ κυκλώσουσιν οἱ Λευῖται τὸν βασιλέα κύκλῳ, ἀνδρὸς σκευὸς ἐν χειρὶ αὐτοῦ (καὶ ὁ εἰσπορευόμενος εἰς τὸν οἶκον ἀποθανεῖται), καὶ ἔσονται μετὰ τοῦ βασιλέως εἰσπορευομένου καὶ ἐκπορευομένου. ⁸ Καὶ ἐποίησαν οἱ Λευῖται καὶ πᾶς Ἰουδα κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς, καὶ ἔλαβον ἕκαστος τοὺς ἀνδρας ἑαυτοῦ ἀπ' ἀρχῆς τοῦ σαββάτου ἕως ἐξόδου τοῦ σαββάτου· ὅτι οὐ κατέλυσεν Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τὴν ἐφημερίαν. ⁹ Καὶ ἔδωκεν Ἰωδαὲ τὰς μαχαίρας καὶ τοὺς θυρεοὺς καὶ τὰ ὅπλα ἃ ἦν τοῦ βασιλέως Δαβὶδ ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ, ¹⁰ καὶ ἔστησεν πάντα τὸν λαόν, ἕκαστον ἐν τοῖς ὅπλοις ἑαυτοῦ, ἀπὸ τῆς ὥμιας τοῦ οἴκου τῆς δεξιᾶς ἕως τῆς ὥμιας τῆς ἀριστερᾶς τοῦ θυσιαστηρίου καὶ τοῦ οἴκου ἐπὶ τὸν βασιλέα κύκλῳ. ¹¹ Καὶ ἐξήγαγεν τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως, καὶ ἔδωκεν ἐπ' αὐτὸν τὸ βασίλειον καὶ τὰ μαρτύρια· καὶ ἐβασίλευσαν καὶ ἔχρισαν αὐτὸν Ἰωδαὲ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ εἶπαν· Ζήτω ὁ βασιλεύς.

4. EFX† (ab in.) Καὶ. EX† εἰς (a. τὸ σαββ.) et (a. τῶν ἱερ.) τῶν ἁγίων et (a. τῶν Λ.) υἱοί. FX† (p. Λευιτ.) καὶ τῶν πυλωρῶν.

6. EX: εἰσελθέτωσαν. A¹: ὁ ἱερεὺς (οἱ ἱερεῖς A²B rell.). EX† (a. τῶν Λ.) υἱοί. FX (pro τῶν Λ.) τοῖς Λευίταις. B: φυλασσέτω.

7. EX: καὶ κύκλῳ ἄνδρες καὶ σκευὸς αὐτῶν ἐν χ. αὐτῶν. FX: ἀνὴρ καὶ τὸ σκ. αὐτῶν. B: ἀνδρ. σκευὸς σκευὸς ἐν ... BEX: ἐκπορευομένους (EX† αὐτῶν) καὶ εἰσπορ. (FX: εἰσπ. αὐτῶν κ. ἐκπ.). A²B† (in f.) αὐτῶν (A¹X*).

8. B† (p. ἐνετείλ.) αὐτοῖς (AFX*). FX: ἔλαβον. B: ἀνδρας αὐτῶν. A¹X* (alt.) ὁ ἱερεὺς (A²B†).

9. A¹X* Ἰωδαὲ (A²B rell. †; EFX: Ἰωδ. ὁ ἱερεὺς). EFX† (a. τὰς μαχ.) τὰς ἐκατοντάρχους τεταγμένους καὶ. FX† (p. θυρ.) καὶ τὰ θύρατα καὶ τὰς ἀσπίδας.

10. B: τὸν λαὸν πάντα ... ὅπλ. αὐτῶν. EFX† (p. ἕως τ. ὥμ.) τῶν οἴκων.

11. FX: τὸ μαρτύριον ... κ. ἐχρίσεν (X*). B† (p. Ἰωδ.) ὁ ἱερεὺς (AX*).

לָהֶם הִנֵּה בֶן־הַמֶּלֶךְ וּמֶלֶךְ כְּאַשֶׁר
4 דָּבָר יְהוָה עַל־בְּנֵי דָוִד׃ זֶה הַדָּבָר
אֲשֶׁר תַּעֲשׂוּ הַשְּׂלֵשִׁית מִכֶּם בְּאֵי
הַשַּׁבָּת לַפְּתָנִים וּלְלֹוֹם לַשְּׂעָרֵי
הַכִּסִּיּוֹ׃ וְהַשְּׂלֵשִׁית בְּבֵית הַמֶּלֶךְ
וְהַשְּׂלֵשִׁית בְּשַׁעַר הַיְּסוֹד וְכָל־הָעָם
6 בַּחֲצֹת בֵּית יְהוָה׃ וְאַל־יָבוֹא בֵּית־
יְהוָה כִּי אִם־הַפְּתָנִים וְהַמְשָׁרֶתִים
לְלֹוֹם הַמָּה יָבֹאוּ כִּי־קָדַשׁ הַמָּה
וְכָל־הָעָם וְשָׁמְרוּ מִשְׁמֶרֶת יְהוָה׃
7 וְהַקִּיפוּ הַלֹּוֹם אֶת־הַמֶּלֶךְ סָבִיב
אִישׁ וּבִלְוֵי בִידּוֹ וְהָבֵא אֶל־הַבֵּית
יִימָת וְהָיוּ אֶת־הַמֶּלֶךְ כְּבָאוּ וּבִצְאָתוֹ׃
8 וַיַּעֲשׂוּ הַלֹּוֹם וְכָל־יְהוּדָה כָּל־אֲשֶׁר־
צִוָּה יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן וַיִּקְחוּ אִישׁ אֶת־
אֲנָשָׁיו בְּאֵי הַשַּׁבָּת עִם וּצְאֵי הַשַּׁבָּת
כִּי לֹא־פָטַר וְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן אֶת־
9 הַמִּחְלָקוֹת׃ וַיִּתֵּן יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן
לְשָׂרֵי הַמַּאֲוֹת אֶת־הַקֶּהֱנִיתִים וְאֶת־
הַמְּנֹנֹת וְאֶת־הַשְּׁלֵטִים אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ
דָּוִד אֲשֶׁר בֵּית הָאֱלֹהִים׃ וַיַּעֲמֵד
אֶת־כָּל־הָעָם וְאִישׁ וְשָׂלְחוּ בִידּוֹ
מִשְׁתָּהּ הַבֵּית הַיְּמָנִית עַד־פֶּתַח הַבֵּית
הַשְּׁמָאֲלִית לַמִּזְבֵּחַ וְלַבֵּית עַל־הַמֶּלֶךְ
11 סָבִיב׃ וַיּוֹצִיאוּ אֶת־בֶּן־הַמֶּלֶךְ וַיִּתְּנוּ
עָלָיו אֶת־הַצֹּוֹר וְאֶת־הָעֵדוּת וַיַּמְלִיכוּ
אֹתוֹ וַיִּמְשְׁחֻהוּ יְהוֹיָדָע וּבָלְוֵי וַיִּאֲמְרוּ
יְהִי הַמֶּלֶךְ׃

v. 4. בנ"א השלישית.

v. 5. bis בנ"א והשלישית

3. dW.vE.A: der Königsohn.

4. antreten unter ... sollen Th. sein.

5. in den Höfen. dW.vE: Thore Desob. B.dW.A: Vorhöfen.

6. B.dW.vE: sind heilig.

7. ihr sollt bei d. K. sein.

8. entließ die Ordnungen nicht. B: hätte d. Abtheilungen n. beurlaubt. (dW: machte keinen Unter-

Joas Einsetzung zum Könige von Juda durch Jojada.

XXIII.

Und er sprach zu ihnen: Siehe, des Königs Sohn soll König sein, wie der Herr geredet hat über die Kinder Davids. * So sollt ihr nun also thun: Einer der dritte Theil, die des Sabbath's antreten, soll sein unter den Priestern und Leviten, die Thorhüter sind an der Schwelle, * und der dritte Theil im Hause des Königs, und der dritte Theil am Grundthor, aber alles Volk soll sein im Hofe am Hause des Herrn; * und daß niemand in das Haus des Herrn gehe, ohne die Priester und Leviten, die da dienen: die sollen hinein gehen, denn sie sind Heiligthum; und alles Volk warte der Hüt des Herrn. * Und die Leviten sollen sich rings um den König her machen, ein jeglicher mit seiner Wehre in der Hand (und wer ins Haus gehet, der sei des Todes), und sie sollen bei dem Könige sein, wenn er aus- und eingehet. * Und die Leviten und ganz Juda thaten, wie der Priester Jojada geboten hatte, und nahm ein jeglicher seine Leute, die des Sabbath's antraten, mit denen, die des Sabbath's abtraten; denn Jojada, der Priester, ließ die zweien Haufen nicht von einander kommen. * Und Jojada, der Priester, gab den Obersten über Hundert Spieße und Schilde und Waffen des Königs David, die im Hause Gottes waren, * und stelleten alles Volk, einen jeglichen mit seinen Waffen in der Hand, von dem rechten Winkel des Hauses bis zum linken Winkel, zum Altar und zum Hause wärts, um den König her. * Und sie brachten des Königs Sohn hervor und setzten ihm die Krone auf und das Zeugniß, und machten ihn zum Könige; und Jojada sammt seinen Söhnen salbten ihn und sprachen: Glück zu dem Könige!

4. 5. U.L: das dritte Th.

9. A.A: Schilder.

Dixitque ad eos Jojada: Ecce, filius regis regnabit, sicut locutus est Dominus super filios David. * Iste est ergo sermo, quem facietis: Tertia pars vestrum, qui veniunt ad sabbatum, sacerdotum et Levitarum et janitorum, erit in portis, * tertia vero pars ad domum regis, et tertia ad portam, quae appellatur Fundamenti, omne vero reliquum vulgus sit in atriis domus Domini. * Nec quipiam alius ingrediatur domum Domini, nisi sacerdotes et qui ministrant de Levitis: ipsi tantummodo ingrediantur, quia sanctificati sunt; et omne reliquum vulgus observet custodias Domini. * Levitae autem circumdant regem, habentes singuli arma sua (et si quis alius ingressus fuerit templum, interficiatur), sintque cum rege et intrante et egrediente. * Fecerunt ergo Levitae et universus Juda juxta omnia quae praeceperat Jojada pontifex, et assumpserunt singuli viros, qui sub se erant, et veniebant per ordinem sabbati cum his qui impleverant sabbatum et egressuri erant, siquidem Jojada pontifex non dimiserat abire turmas, quae sibi per singulas hebdomadas succedere consueverant. * Deditque Jojada sacerdos centurionibus lanceas clypeosque et peltas regis David, quas consecraverat in domo Domini, * constituitque omnem populum tenentium pugiones a parte templi dextra usque ad partem templi sinistram coram altari et templo per circuitum regis. * Et eduxerunt filium regis et imposuerunt ei diadema et testimonium, dederuntque in manu ejus tenendam legem, et constituerunt eum regem; unxit quoque illum Jojada pontifex et filii ejus, imprecatique sunt ei atque dixerunt: Vival rex!

8. S: egressi.

11. Al.* et testimonium. Al.* dederuntque - legem.

(schied zwischen den Abth.) A: h. b. Schaaren n. ziehen lassen, die wöchentlich sich abzulösen pflegten.

9. die ... u. Tartschen. B.dW.vE.A: T. u. Sch.
11. übergaben ihm d. S.

XXIII.

Jous rex Judae. Joadas sacerdos.

12 Καὶ ἤκουσεν Γοθολία τὴν φωνὴν τοῦ λαοῦ τῶν τρεχόντων καὶ ἐξομολογουμένων καὶ αἰνούντων τὸν βασιλέα, καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὸν βασιλέα εἰς οἶκον κυρίου. 13 Καὶ ἶδεν, καὶ ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τῆς στάσεως αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ τῆς εἰσόδου οἱ ἄρχοντες καὶ αἱ σάλπιγγες, ἄρχοντες περὶ τὸν βασιλέα, καὶ πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς ἠψυγράνθη καὶ ἐσάλπισαν ἐν σάλπιγγιν, καὶ οἱ ᾄδοντες ἐν τοῖς ὄργανοις ᾠδοὶ καὶ ὑμνοῦντες αἶνον. Καὶ διέρρηξεν Γοθολία τὴν στολὴν αὐτῆς, καὶ ἐβόησεν καὶ εἶπεν· Ἐπιθέμενοι ἐπιτίθεσθε. 14 Καὶ ἐξῆλθεν Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς, καὶ ἐντείλατο Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τοῖς ἐκατοντάρχαις καὶ τοῖς ἀρχηγοῖς τῆς δυναμείας καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἐκβάλετε αὐτὴν ἐκτὸς τοῦ οἴκου καὶ ἐξέλθατε ὀπίσω αὐτῆς, καὶ ἀποθανέτω μαχαίρα. Ὅτι εἶπεν ὁ ἱερεὺς· Μὴ ἀποθανέτω ἐν οἴκῳ κυρίου. 15 Καὶ ἔδωκαν αὐτῇ ἄρσεν, καὶ διῆλθεν διὰ τῆς πύλης τῶν ἱππέων τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὴν ἐκεῖ.

16 Καὶ διέθετο Ἰωδαὲ διαθήκην ἀνὰ μέσον αὐτοῦ καὶ τοῦ λαοῦ καὶ τοῦ βασιλέως εἶναι λαὸν τῷ κυρίῳ. 17 Καὶ εἰσῆλθεν πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς εἰς οἶκον Βάαλ καὶ κατέσπασαν αὐτόν, καὶ τὰ θυσιαστήρια καὶ τὰ εἰδωλα αὐτοῦ ἐλέπτυναν, καὶ τὸν Ματθᾶν τὸν ἱερέα τῆς Βάαλ ἐθανάτωσαν ἐναντίον τῶν θυσιαστηρίων αὐτοῦ. 18 Καὶ ἐνεχείρισεν Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τὰ ἔργα οἴκου κυρίου διὰ χειρὸς ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, καὶ ἀνέστησεν τὰς ἐφημερίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, ὥς διέστειλεν Δαυὶδ ἐπὶ τὸν οἶκον κυρίου καὶ ἀνενέγκαι ὁλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ, καθὼς γέγραπται ἐν νόμῳ Μωϋσῆ, ἐν εὐφροσύνῃ καὶ ἐν ᾠδαῖς διὰ χειρὸς Δαυὶδ. 19 Καὶ ἔστησαν οἱ πυλωροὶ ἐπὶ τὰς πύλας οἴκου κυρίου, καὶ οὐκ εἰσέλυσεται ἀκάθαρτος εἰς πᾶν πρᾶγμα. 20 Καὶ ἔλαβεν τοὺς πατριάρχας καὶ τοὺς δυνατοὺς καὶ

12. B* τῶν (AEFX†). 13. B: K. εἶδε. EX† (p. ὁ βας.) ἐστὼς (FX: εἰστήκει). B† (a. alt. ἄρχ.) καὶ οἱ (AX*). A¹X* τῆς γῆς (A²B†). B: ἐσάλπ. ταῖς σάλπ. (EFX: ἐσ. ἐν ταῖς σ.) ... στολ. αὐτῆς ... * καὶ εἶπεν (AEFX†): Ἐπιτιθέμενοι ἐπιτ. (FX: Σύνδεσμος, σύνδεσμος). 14. FX* (alt.) Ἰωδ. ὁ ἱερ. EX* κ. εἶπεν αὐτοῖς ...: ἐκ τῆς οἴκ. B: ἐξέλθατε (FX: εἰσέλθατε; EX: ἐξέλθατε) ὅπ. 17. EFX: εἰς τὸν οἶκον τῆς Βάαλ. A²B: κατέσπ. αὐτόν κ. τ. θυσ. αὐτῆς (A¹X* αὐτῆς), καὶ ... B* (alt.) τὸν (AEFX†) et * τῆς (AX†; EFX:

12 ותשמע עתליהו את-קול העם הרצים והמהללים את-המלך ותבוא אל-העם בית יהוה: ותרא והנה המלך עומד על-עמידו במבוא השרים והתחצרות על-המלך וכל-עם הארץ שמח ותקע בתחצרות ותמשוררים בכלי השיר ומודיעים להלל ותקרע עתליהו את-בגדיו ותאמר קשר קשר: ויוצא יהוידע הפהן את-שרי המאות שקנדי החיל ויאמר אליהם הוציאוה אל-מבית השדרות והבא אחריה יומת בחרב כי אמר הפהן לא תמיתוה בית יהוה: וישימו לה ידים ותבוא אל-מבוא שער-הסוסים בית המלך וימיתוה שם:

16 ויכרת יהוידע ברית בינו ובין כל-העם ובין המלך להיות לעם ליהוה: ויבאו כל-העם בית-הבצל ויתצוהו ואת-מזבחתו ואת-צלמיו שברו ואת מתן פתן הפעל הרגו 17 לפני המזבחות: וישם יהוידע סקת בית יהוה ביד הכהנים הלויים אשר חלק דויד על-בית יהוה להעלות עלות יהוה בפקות בתורת משה בשמחה ובשיר על ידי דויד: ויניעמד השוערים על-שערי בית יהוה ולא יבוא טמא לכל-דבר: וינקח את-שרי המאות ואת-האדירים ואת-

בנ"א יבא ib. בנ"א השערים v. 19.

τῆς). 18. A²B: ἐνεχείρισεν (-ρησεν A¹X). B* (pr.) τῶν (EFX: τῶν ἱερ. κ. τῶν Λ.). A¹ (sec. manu) * ὥς (A²B†; FX: καθὼς). A¹: κ. ἀνένεγκαν (κ. ἀνενέγκαι A²B; EX: καὶ αὐτὸς ἀνένεγκε). B* τῷ.

Athalja getödtet. Jojada zerstört den Baalsdienst und ordnet des Herrn Dienst. **XXIII.**

12 Da aber Athalja hõrete das Geschrei
des Volks, das zulief und den König
lobte, ging sie zum Volk im Hause des
13 Herrn. * Und sie sahe, und siehe, der
König stand an seiner Stätte im Ein-
gang, und die Obersten und Trompeten
um den König, und alles Landvolk
war fröhlich und blies Trompeten, und
die Sänger mit allerlei Saitenspiel ge-
schickt zu loben. Da zerriß sie ihre Klei-
der und sprach: Aufruhr! Aufruhr!
14 * Aber Jojada, der Priester, machte sich
heraus mit den Obersten über hundert,
die über das Heer waren, und sprach
zu ihnen: Fhret sie vom Hause über
den Hof hinaus, und wer ihr nachfolgt,
den soll man mit dem Schwert tödten.
Denn der Priester hatte befohlen, man
sollte sie nicht tödten im Hause des Herrn.
15 * Und sie legten die Hände an sie; und
da sie kam zum Eingang des Hofthors am
Hause des Königs, tödteten sie sie daselbst.
16 Und Jojada machte einen Bund zwi-
schen ihm und allem Volk und dem K-
nige, daß sie des Herrn Volk sein sollten.
17 * Da ging alles Volk ins Haus Baals
und brachen ihn ab, und seine Altäre
und Bilder zerbrachen sie, und erwrge-
ten Mathan, den Priester Baals, vor
18 den Altären. * Und Jojada bestellte
die Aemter im Hause des Herrn unter
den Priestern und Leviten, die David
verordnet hatte zum Hause des Herrn,
Brandopfer zu thun dem Herrn, wie es
geschrieben steht im Gesetz Mose, mit
Freuden und Liedern, durch David ge-
19 dichtet. * Und stellte Thorhüter in die
Thore am Hause des Herrn, daß nichts
Unreines hinein käme an irgend einem
20 Dinge. * Und er nahm die Obersten
ber hundert, und die Mächtigen und

1Rg.1,41. Quod cum audisset Athalia, vocem 12
scilicet currentium atque laudantium
regem, ingressa est ad populum in
templum Domini. * Cumque vidisset 13
regem stantem super gradum in in-
troitu, et principes turmasque circa
eum, omnemque populum terrae
gaudentem atque clangentem tubis
et diversi generis organis concinen-
tem, vocemque laudantium, scidit
vestimenta sua et ait: Insidiae! in-
sidiae! * Egressus autem Jojada pon- 14
tifex ad centuriones et principes exer-
citus dixit eis: Educite illam extra
septa templi, et interficiatur foris
gladio! Praecepitque sacerdos, ne
occideretur in domo Domini. * Et 15
imposuerunt cervicibus ejus manus;
cumque intrasset portam equorum
domus regis, interfecerunt eam ibi.

Pepigit autem Jojada foedus inter 16
se universumque populum et regem,
ut esset populus Domini. * Itaque 17
ingressus est omnis populus domum
Baal et destruxerunt eam, et altaria
ac simulacra illius confregerunt;
Mathan quoque sacerdotem Baal in-
terfecerunt ante aras. * Constituit 18
autem Jojada praepositos in domo
Domini sub manibus sacerdotum et
Levitarum, quos distribuit David in
domo Domini, ut offerrent holocau-
sta Domino, sicut scriptum est in
lege Moysi, in gaudio et canticis,
juxta dispositionem David. * Consti- 19
tuit quoque janitores in portis domus
Domini, ut non ingrederetur eam
humundus in omni re. * Assumpsit 20
que centuriones et fortissimos viros

13. U.L: fund. A.A: und Drommeter.

17. U.L: Wilsde.

18. Al.: in libro M.

13. Volk des Landes ... die da verkündigten und lobten. B. bei seiner Sule ... u. gaben zu erkennen daß man loben sollte? vE: stimmten Lobgesänge an.

14. Ich hervorkommen die Ob. ... der Pr. be-
fahl.

17. br. es ab. B.dW: rissen es um (nieder). vE.
A: zerstörten.

18. nach der Weise D. B.dW.vE: durch die (Hand

der) Pr. A: Vorsteher ... unter den Händen. B: ein-
getheilt hatte. A: vertheilt. dW.vE: zugetheilt dem
H. dW.vE.A: Gesängen. B.A: Anordnung D. vE:
Verordnung.

19. ein Unreiner an ... B: wegen irg. einer Sache.
dW.A: auf irg. eine Art. vE: der sich durch irg.
etwas verunreinigt htte.

20. B: die Vernehmsten. dW: Vernehmten.

XXIII.

Jouas rex Judae. Jejuda sacerdos.

τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς, καὶ ἀνεβίβασαν τὸν βασιλέα εἰς οἶκον κυρίου, καὶ εἰσῆλθεν διὰ τῆς πύλης τῆς ἐσωτέρας εἰς τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, καὶ ἐκάθισαν τὸν βασιλέα ἐπὶ τὸν θρόνον τῆς βασιλείας. ²¹ Καὶ ἠθροάνθη πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς, καὶ ἡ πόλις ἠσύχασεν· καὶ τὴν Γοθολίαν ἐθανάτωσαν μαχαίρα.

XXIV. Ὡν ἐπὶ ἐτῶν Ἰωᾶς ἐν τῷ βασιλευσάει αὐτόν, καὶ τεσσαράκοντα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ Σαβιά ἐκ Βηρσαβεέ. ² Καὶ ἐποίησεν Ἰωᾶς τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου πάσας τὰς ἡμέρας Ἰωδαὲ τοῦ ἱερέως. ³ Καὶ ἔλαβεν ἐαυτῷ Ἰωδαὲ δύο γυναῖκας, καὶ ἐγέννησαν υἱοὺς καὶ θυγατέρας.

⁴ Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα, καὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν Ἰωᾶς ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου, ⁵ καὶ συνήγαγεν τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἐξέλθατε εἰς τὰς πόλεις Ἰούδα καὶ συναγάγετε ἀπὸ παντὸς Ἰσραὴλ ἀργύριον κατισχῆσαι τὸν οἶκον κυρίου ἐνιαντὸν καὶ ἐνιαυτόν, καὶ σπεύσατε λαλῆσαι. Καὶ οὐκ ἔσπευσαν οἱ Λευῖται. ⁶ Καὶ ἐκάλεσεν Ἰωᾶς ὁ βασιλεὺς τὸν Ἰωδαὲ τὸν ἄρχοντα καὶ εἶπεν αὐτῷ· Διὰ τί οὐκ ἐπεσκέψω περὶ τῶν Λευιτῶν τοῦ εἰσερέγκει ἀπὸ Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ τὸ κεκριμένον ὑπὸ Μωϋσῆ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ, ὅτε ἐξεκκλησίησεν τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου; ⁷ Ὅτι Γοθολίμ ἦν ἡ ἄνομος, καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῆς κατέσπασαν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ, καί γε τὰ ἅγια οἴκου κυρίου ἐποίησαν τοῖς Βαυλεῖμ. ⁸ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Γενηθῆτω γλωσσόκομον καὶ τεθῆτω ἐν πύλῃ οἴκου κυρίου ἕξω, ⁹ καὶ κηρυξάτωσαν

20. B: ἐπιβίβασαν (EX: ἀνιβίβασε) ... ἐπὶ τῷ θρόνῳ.

21. B* μαχαίρα.

1. B: ἐτῶν ἐπτά ... βασιλεύειν. A¹: τεσσαρ. (ut saepe). A¹X: Ἀβιά (Σαβιά A²B).

3. B pon. ἐαυτῷ post γυν. FX: αὐτῷ ... ἐγέννησεν.

4. EX* (alt.) καὶ ἐγένετο.

5. FX† (p. οἶκ. κυρ.) ἀπὸ ἱκανῶ. A¹(?) X: ἐπίσπευσαν (ἐσπευσαν A²B; FX: ἐτάχυναν).

6. B: ὁ βασις. Ἰωᾶς. EFX* Ἰωᾶς. B: ὅτι ἐξεκκλ. (ὅτε ἐξ. AFX). FX† (in f.) ἐν τῇ ἐρήμῳ.

7. FX* ἡ. B: καὶ γὰρ (καί γε A²FX, A¹* γε). BX: ταῖς Βαυλεῖμ (τοῖς B. AFX).

הַמִּשְׁפָּלִים בָּעָם וְאֵת כָּל־עַם הָאָרֶץ וַיֹּרֶד אֶת־הַמֶּלֶךְ מִבֵּית יְהוָה וַיָּבֵאוּ בַת־שַׁעַר הָעֲלִיּוֹן בֵּית הַמֶּלֶךְ וַיּוֹשִׁיבוּ אֶת־הַמֶּלֶךְ עַל כִּסֵּא הַמַּמְלָכָה׃ וַיִּשְׁמְחוּ כָל־עַם־הָאָרֶץ וְהָעִיר שָׁקְטָה וְאֶת־עֲתִלְיָהוּ הַמִּיתָה בַּחֶרֶב׃

XXIV. בֶּן־שֶׁבַע שָׁנִים יָאֵשׁ בַּמֶּלְכוֹ וְאַרְבָּעִים שָׁנָה מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ צְבִיָּה מִבָּאָר שָׁבַע׃ וַיַּעַשׂ יוֹאָשׁ הַיִּשָּׁר בְּעֵינֵי יְהוָה כָּל־יְמֵי יְהוּדָה הַפְּתוּחָה׃ וַיִּשְׂא־לּוֹ יְהוּדָה נָשִׁים וַתֵּלֶד בָּנִים וּבָנוֹת׃

וַיְהִי אַחֲרֵי־כֵן הָיָה עִם־לֵב יוֹאָשׁ לְחַדֵּשׁ אֶת־בֵּית יְהוָה׃ וַיִּקְבֹּץ אֶת־הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וַיֹּאמֶר לָהֶם צֵאוּ לְעָרֵי יְהוּדָה וְקַבְּצוּ מִכָּל־יִשְׂרָאֵל כֶּסֶף לְחֹנֶק אֶת־בֵּית אֱלֹהֵיכֶם מִדֵּי שָׁנָה בְּשָׁנָה וְאַתֶּם תִּמְתְּרוּ לַדָּבָר וְלֹא מִתְּרוּ הַלְוִיִּם׃ וַיִּקְרָא הַמֶּלֶךְ לַיהוּדָה הָרֹאשׁ וַיֹּאמֶר לּוֹ מִדֵּוֹעַ לֹא־דַרְשָׁתָ עַל־הַלְוִיִּם לְהָבִיא מִיְּהוּדָה וּמִירוּשָׁלַם אֶת־מִשְׁאֵת מִשֶּׁה עֶבֶד־יְהוָה וְהַקָּהֵל לְיִשְׂרָאֵל לְאַהֲלֵי הָעֵדוּת׃ כִּי עֲתִלְיָהוּ הַמִּרְשָׁעַת בְּנִיָּה בָרָצִי אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים וְגַם כָּל־קִדְשֵׁי בֵּית־יְהוָה עָשָׂה לְבָעֲלִים׃ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ וַיַּעַשׂוּ אֶחָד וַיִּתְּנֵהוּ בְּשַׁעַר בֵּית־יְהוָה חֹצֶה׃ וַיִּתְּנוּ־קוֹל

20. Volk des Landes ... sie kamen ... ins Haus B: Regenten im Volk. vE: Herrscher. dW: v.E. obere Th. B: vE: setzten d. R. auf d. Thron des Königreiches. dW: Königsthron.

B. 1—12. Bgl. 2 Kön. 12, 1—12.

2. B: v.E.A: alle (die) Tage J. des Pr.

3. B: dW: nahm ihm. vE: für ihn.

4. B. Und es geschah nach diesem, da hatte J. im

Joas erneuert das Haus des Herrn u. erhebt dazu die v. Mose verordnete Steuer. **XXIII.**

Herren im Volk und alles Landvolk, und führete den König hinab vom Hause des Herrn, und brachten ihn durch das hohe Thor am Hause des Königs, und ließen den König sich auf den königlichen

21 Stuhl setzen. * Und alles Landvolk war fröhlich, und die Stadt war stille; aber Athalia ward mit dem Schwert erwürget.

XXIV. Joas war sieben Jahre alt, da er König ward, und regierte vierzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter

2 hieß Bibja von Bersaba. * Und Joas that, was dem Herrn wohl gefiel, so

3 lange der Priester Jozada lebte. * Und Jozada gab ihm zwei Weiber, und er zeugete Söhne und Töchter.

4 Darnach nahm Joas vor, das Haus

5 des Herrn zu erneuern, * und versammelte die Priester und Leviten und sprach zu ihnen: Ziehet aus zu allen Städten Juda und sammelt Geld aus dem ganzen Israel, das Haus eures Gottes zu bessern jährlich, und eilet solches zu thun. Aber die Leviten eilten nicht.

6 * Da rief der König Jozada, den Vornehmsten, und sprach zu ihm: Warum hast du nicht Acht auf die Leviten, daß sie einbringen von Juda und Jerusalem die Steuer, die Mose, der Knecht des Herrn, gesetzt hat, die man sammelte unter Israel zu der Hütte des Stifts?

7 * Denn die gottlose Athalia und ihre Söhne haben das Haus Gottes zerrissen, und alles, was zum Hause des Herrn geheiligt war, haben sie an

8 Baalim vermacht. * Da befahl der König, daß man eine Lade machte, und setzte sie außen ins Thor am Hause

9 des Herrn, * und ließ ausrufen in

20. A.A: brachte ihn.

5. U.L: aus ganzem (A.A: ganz) Isr.

6. U.L: dem Vornehmsten. 8. U.L: haßen.

Herzen. dW: hernachmals daß es J. in Sinn kam. vE: ins Herz.

5. B: auszubessern von Jahr zu J. dW: zur Verbesserung des H. J. aus J. ein. vE.A: Ausbesserung. B: ihr sollt eilen in der Sache. dW.vE: eilet mit d. S.

6. gef. hat der Gemeine Isr. dW: J. den Ober [Priester]. vE: das Haupt. dW.vE: Acht gehabt. A: war dir's n. angelegen. B: h. du n. bei den L. nachgeforschet ... St. von Mose ... nehmlich v. der

ac principes populi et omne vulgus terrae, et fecerunt descendere regem de domo Domini et introire per medium portae superioris in domum regis, et collocaverunt eum in solio regali. * Laetatusque est omnis po-

21 pulus terrae, et urbs quievit; porro Athalia interfecta est gladio.

22g.12. Septem annorum erat **XXIV.**

Joas, cum regnare coepisset, et quadraginta annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus Sebia de Bersabee. * Fecitque, quod bonum est

2 coram Domino, cunctis diebus Jozadae sacerdotis. * Accepit autem ei

3 Jozada uxores duas, e quibus genuit filios et filias.

Post quae placuit Joas, ut in-

4 stauraret domum Domini, * congregavitque sacerdotes et Levitas et dixit eis: Egredimini ad civitates Juda et colligite de universo Israel pecuniam ad sarta tecta templi Dei vestri per singulos annos, festinatoque hoc facite. Porro Levitae egere negligentius. * Vocavitque rex Jozadam principem et dixit ei: Quare tibi non fuit curae, ut cogeres Levitas inferre de Juda et de Jerusalem pecuniam, quae constituta est a

5 Moyse servo Domini, ut inferret eam omnis multitudo Israel in tabernaculum testimonii? * Athalia enim im-

7 piissima et filii ejus destruxerunt domum Dei, et de universis, quae sanctificata fuerant in templo Domini, ornaverunt fanum Baalim. * Praecepit

8 ergo rex, et fecerunt aream posueruntque eam juxta portam domus Domini forinsecus, * et praedicatum

9

Ex.30,11s.
Neb.10,32.

22,3a.

5. S: nostri.

8. Al.* domus.

Versammlung. dW.vE: St. (Abgabe) M. ... n. der B. B: H. des Zeugnisses. dW: Zelt des Gesetzes. vE: der Verordnung.

7. dW: M. die Presbiterin, ihre S. vE: der Fr. S. B: hatten. dW.vE: zerstört. A: verwüstet. B: an die B. angewendet. vE: für d. B. verwendet. dW: auch aus dem was geheiligt war ... haben sie d. B. gemacht.

8. dW: in das Th. des ... hinaus. B.vE.A: an d. Th.

XXIV.

Joas rex Judae. Jofada sacerdos.

ἐν Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ εἰσενεγκεῖν τῷ κυρίῳ, καθὼς εἶπεν Μωϋσῆς παῖς τοῦ Θεοῦ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ. ¹⁰ Καὶ ἔδωκαν πάντες ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαός, καὶ εἰσέφερον καὶ ἐνέβαλλον εἰς τὸ γλωσσόκομον ἕως οὗ ἐπληρώθη.

¹¹ Καὶ ἐγένετο ὡς ἔφερον τὸ γλωσσόκομον πρὸς τοὺς προστάτας τοῦ βασιλείως διὰ χειρὸς τῶν Λευιτῶν, καὶ ὡς εἶδον ὅτι ἐπλεόνασεν τὸ ἀργύριον, καὶ ἦλθεν ὁ γραμματεὺς τοῦ βασιλείως καὶ ὁ προστάτης τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου καὶ ἐξεκένωσαν τὸ γλωσσόκομον, καὶ κατέστησαν εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ. Οὕτως ἐποιοῦν ἡμέραν ἕξ ἡμέρας, καὶ συνήγαγον ἀργύριον πολὺ. ¹² Καὶ ἔδωκεν αὐτὸ ὁ βασιλεὺς καὶ Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα εἰς τὴν ἐργασίαν οἴκου κυρίου· καὶ ἐμισθοῦντο λατόμους καὶ τέκτονας ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου, καὶ χαλκεῖς σιδήρου καὶ χαλκοῦ ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου. ¹³ Καὶ ἐποιοῦν οἱ ποιοῦντες τὰ ἔργα, καὶ ἀνέβη μῆκος τῶν ἔργων ἐν χερσὶν αὐτῶν, καὶ ἀνέστησαν τὸν οἶκον κυρίου ἐπὶ τὴν στάσιν αὐτοῦ καὶ ἐνίσχυσαν. ¹⁴ Καὶ ὡς συνετέλεσαν, ἤνεγκαν πρὸς τὸν βασιλέα καὶ πρὸς Ἰωδαὲ τὸ κατάλοιπον τοῦ ἀργυρίου· καὶ ἐποίησαν σκεύη εἰς οἶκον κυρίου, σκεύη λειτουργικὰ ὀλοκαυτωμάτων καὶ θυῖσκας χρυσᾶς καὶ ἀργυρᾶς. Καὶ ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώσεις ἐν οἴκῳ κυρίου διαπαντὸς πάσας τὰς ἡμέρας Ἰωδαέ.

¹⁵ Καὶ ἐγήρασεν Ἰωδαὲ πλήρης ἡμερῶν καὶ ἐτελεύτησεν, ὧν ἔτῳν ἑκατὸν καὶ τριάκοντα ἐν τῷ τελευτᾷ αὐτόν. ¹⁶ Καὶ ἔθαψαν αὐτόν ἐν πόλει Δαυὶδ μετὰ τῶν βασιλέων,

בִּיהוּדָה וּבִירוּשָׁלַם לַיהוָה מִשְׁאֵת מֹשֶׁה עֶבֶד־הָאֱלֹהִים עַל־יִשְׂרָאֵל בַּמִּדְבָּר׃ וַיִּשְׁמְחוּ כָל־הַשָּׂרִים וְכָל־הָעָם וַיָּבִיאוּ וַיִּשְׁלִיכוּ לַאֲרוֹן עַד־לְכַלָּה׃

¹¹ וַיְהִי בַעֲת יָבִיא אֶת־הָאֲרוֹן אֶל־פִּקְדַת הַמֶּלֶךְ בְּיַד הַלְוִיִּם וְכִרְאוֹתָם בִּי־רֹב הַכֶּסֶף וְכֹא סוֹפֵר הַמֶּלֶךְ וּפְקִיד כֹּהֵן הָרָאשׁ וַיַּעֲרוּ אֶת־הָאֲרוֹן וַיִּשְׁאָהוּ וַיִּשְׁיבֵהוּ אֶל־מְקוֹמוֹ כֹּה עָשׂוּ לְיוֹם - בְּיוֹם וַיֵּאסְפוּ כֶסֶף לְרֹב׃
¹² וַיִּתְּנֵהוּ הַמֶּלֶךְ וַיהוֹיָדָע אֶל־עוֹשֵׂה מְלָאכָת עֲבוֹדַת בֵּית־יְהוָה וַיהוֹיָדָע שָׂכָרִים חֲצָבִים וְחֲרָשִׁים לַחֲדָשׁ בֵּית יְהוָה וְגַם לַחֲרָשֵׁי בִרְזֶל וַיִּחְדָּשׁ לַחֲדָשׁ אֶת־בֵּית יְהוָה׃ וַיַּעֲשׂוּ עֲשֵׂי הַמְּלָאכָה וַתַּעַל אֲרוֹכָה לַמְּלָאכָה בְּיָדָם וַיַּעֲמִידוּ אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים עַל־
¹⁴ מַתְכָּנָתוֹ וַיֵּאמְצָהוּ׃ וְכַכְלוֹתָם הִבִּיאוּ לַפָּנִי הַמֶּלֶךְ וַיהוֹיָדָע אֶת־שָׂאֵר הַכֶּסֶף וַיַּעֲשָׂהוּ כֵלִים לְבֵית־יְהוָה כְּלֵי שָׂרֵת וְהַעֲלוֹת וְכַפּוֹת וְכָלִי זָהָב וְכֶסֶף וַיְהִי מִעַלְיֹם עֲלוֹת בְּבֵית־יְהוָה תָּמִיד כָּל יְמֵי יְהוֹיָדָע׃

¹⁵ וַיִּזְקֶן וַיהוֹיָדָע וַיִּשְׁכַּע יָמָיו וַיָּמָת בֶּן־מֵאָה וּשְׁלָשִׁים שָׁנָה בָּמוֹתָיו׃
¹⁶ וַיִּקְבְּרֵהוּ בְּעִיר־דָּוִיד עִם־הַמְּלָכִים

עטר' פסוק 11. v.

9. B: εἰσενέγκαι (* τῷ) κυρίῳ.

10. FX (pro ἔδωκ.) εὐφράνθησαν. EFX: οἱ ἄρχ. A²B: ἐνέβαλλον (-λλ. A¹X).11. B: ὡς εἰσέφερον. A¹: ἔξεκ. τὸν (τὸ A²B) γλωσσόκ.12. B* τὴν. A¹X* καὶ χαλκ. -lin. (A²B al. †).14. A²BX: ἀνήνεγκαν (-γεν A¹EX; FX: ἤνεγκαν). A¹: ὀλοκαυτώσιν (-τώσεις A²B tell.).15. A¹: ἐνὼν (ὧν A²B). B: ἐκ. κ. τριάκ. ἐτῶν.

9. B: von Mose ... über Isr.

10. B: sie es vollendet hatten?

11. zu des K. Verordneten, nehmlich ... von Tag zu T. B: nach dem königl. Amt? vE: zur Aufsicht des K. B: wer vom Hohenpriester bestellt war. dW: der Verordnete des Oberpr. vE: Abgeordnete des Hohenpr. B.dW.vE: leerten d. L. (aus).

12. in Eisen. B: denen die am Werk arbeiteten zum Dienst des H. dW: das W. der Arbeit schaffte

Juda und zu Jerusalem, daß man dem Herrn einbringen sollte die Steuer, von Mose, dem Knechte Gottes, auf Israel
10 gelegt in der Wüste. * Da freueten sich alle Obersten und alles Volk, und brachten es und warfen es in die Lade, bis sie voll ward.

11 Und wenn es Zeit war, daß man die Lade herbringen sollte durch die Leviten nach des Königs Befehl (wenn sie sahen, daß viel Geld darinnen war), so kam der Schreiber des Königs und wer vom vornehmsten Priester Befehl hatte, und schütteten die Lade aus, und trugen sie wieder hin an ihren Ort. So thaten sie alle Tage, daß sie Geld die Menge
12 zuhauf brachten. * Und der König und Jojada gaben es den Arbeitern, die da schafften am Hause des Herrn: dieselben dingeten Steinmehen und Zimmerleute, zu erneuern das Haus des Herrn; auch den Meistern an Eisen und Erz, zu bes-
13 fern das Haus des Herrn. * Und die Arbeiter arbeiteten, daß die Besserung im Werk zunahm durch ihre Hand, und machten das Haus Gottes ganz fertig und wohl zugerichtet, und machten es
14 fest. * Und da sie es vollendet hatten, brachten sie das übrige Geld vor den König und Jojada. Davon machte man Gefäße zum Hause des Herrn, Gefäße zum Dienst und zu Brandopfern, Löffel und goldene und silberne Geräthe. Und sie opferten Brandopfer bei dem Hause des Herrn allewege, so lange Jojada lebte.

15 Und Jojada ward alt und des Lebens satt, und starb; und war hundert und dreißig Jahre alt, da er
16 starb. * Und sie begruben ihn in der Stadt Davids unter die Könige,

11. U.L: Gelds die M. A.A: zu Haus, Hause, Häusen. 13. U.L.* und machten es fest.

ten. vE: Arbeitern des Baues. dW.vE.A: u. auch Schmiede in G.

13. setzten d. S. G. in seinen gehörigen Stand. B: Also arb. die am Werk geschäftig waren. dW: das B. schafften. B: Bess. des B. dW: es ward das B. ausgebessert. vE: die Ausbess. ging v. Statten. B:

v.6.

1Ch.29,9.

est in Juda et Jerusalem, ut deferrent singuli pretium Domino, quod constituit Moyses servus Dei super omnem Israel in deserto. * Laetati-
10 que sunt cuncti principes et omnis populus, et ingressi contulerunt in arcam Domini atque miserunt, ita ut impleretur.

Cumque tempus esset, ut deferrent arcam coram rege per manus Levitarum (videbant enim multam pecuniam), ingrediebatur scriba regis et quem primus sacerdos constituerat, effundebantque pecuniam, quae erat in arca; porro arcam reportabant ad locum suum. Sicque faciebant per singulos dies, et congregata est infinita pecunia. * Quam
12 dederunt rex et Jojada his qui praeerant operibus domus Domini. At illi conducebant ex ea caesores lapidum et artifices operum singulorum, ut instaurarent domum Domini; fabros quoque ferri et aeris, ut, quod cadere coeperat, fulciretur. * Egerunt-
13 que hi qui operabantur industrie, et obducebatur parietum cicatrix per manus eorum, ac suscitaverunt domum Domini in statum pristinum, et firmiter eam stare fecerunt. * Cum-
14 que complerent omnia opera, detulerunt coram rege et Jojada reliquam partem pecuniae: de qua facta sunt vasa templi in ministerium et ad holocausta, phialae quoque et caetera vasa aurea et argentea. Et offerebantur holocausta in domo Domini jugiter cunctis diebus Jojadae.

2Rg.12,11.
22,4.

Gr.25,8.

Senuit autem Jojada plenus die-
15 rum, et mortuus est, cum esset centum triginta annorum. * Sepelierunt-
16 que eum in civitate David cum regibus,

10. Al.* Domini.

dW.A: stellten... (wieder her) in seinen (den vorigen) Stand. vE: nach seinem Verhältnisse w. her.

14. zum Opfer ... in d. S. B: u. Schalen zu opfern, u. gold. dW: zum Opfern, u. Sch. u. [andere] ... vE: Pfannen?

16. B: bei die R. dW.vE.A: bei den.

Joas rex Judae.

כִּי-עָשָׂה טוֹבָה בְּיִשְׂרָאֵל וְעַם-
 17 הָאֱלֹהִים וּבִיתוֹ; וְאַחֲרֵי מוֹת יְהוֹנָדָע
 בָּאוּ שְׁנֵי יְהוֹדָה וַיִּשְׁתַּחֲווּ לַמֶּלֶךְ
 18 אֵז שָׁמַע הַמֶּלֶךְ אֲלֵיהֶם: וַיַּעֲזְבוּ אֶת-
 בֵּית יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם וַיַּעֲבְדוּ
 אֶת-הָאֲשֵׁרִים וְאֶת-הָעֲצָבִים וַיִּהְיוּ
 קִצְּף עַל-יְהוָה וַיִּרְוּשָׁלַם בְּאִשְׁמָתָם
 19 זֹאת: וַיִּשְׁלַח בָּהֶם נְבִיאִים לְהַשְׁיבָם
 אֶל-יְהוָה וַיַּעֲדֵיזוּ בָם וְלֹא הִאֲזִינוּ:

וְרוּחַ אֱלֹהִים לִבְשָׁה אֶת־זִבְרֹהָ
בֶן־יְהוֹנָדָע הַכֹּהֵן וַיַּעֲמֵד מֵעַל לָעַם
וַיֹּאמֶר לָהֶם כֹּה אָמַר הָאֱלֹהִים
לִמֶּלֶךְ אַתֶּם עֲבָרִים אֶת־מִצְוַת יְהוָה
וְלֹא תַצְלִיחוּ כִּי־עֲזַבְתֶּם אֶת־יְהוָה
וַיַּעֲזֹב אֶתְכֶם׃ וַיִּקְשְׁרוּ עָלָיו וַיִּרְמְמוּהוּ
אֲבֹן בַּמִּצְוֹת הַמֶּלֶךְ בַּחֲצֵר בֵּית
יְהוָה׃ וְלֹא־זָכַר יוֹאָשׁ הַמֶּלֶךְ תַּחֲסֹד
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוֹנָדָע אָבִיו עִמּוֹ וַיַּהֲרֹג
אֶת־בָּנָיו וְכַמּוֹתָיו אָמַר יְרֵא יְהוָה
וַיִּדְרָשׁ׃

וַיְהִי כִּי לָקַחְתָּ הַשָּׁנָה עֲלֶיךָ עֲלִיר
 תִּיל אֲדָם וַיֵּבֵאוּ אֶל־יְהוָה וַיְהִי וְשָׁלֹם
 וַיִּשְׁחִיתוּ אֶת־כָּל־שָׂרֵי הָעָם מִמֶּנּוּ
 וְכָל־שָׂלָלָם שָׁלְחוּ לַמֶּלֶךְ דְּרֹמָשֶׁק׃
 כִּי בַּמֶּצֶר אֲנָשִׁים בָּאוּ תִיל אֲדָם
 וַיְהִי וְנָתַן בִּידָם תִּיל לָרֶב מֶלֶךְ בִּי
 עֲזָבִי אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתַי
 כַּחַאֲמִינִי וְאֵשׁ שִׁפְטִים׃ וּבְלַכְתָּם

v. 22. בנ"א וּבְמִיתָו
v. 24. בנ"א בלֹא פִסִּיק

16. B.dW.vE.A: Gutes gethan.
18. B: Gëgenwäldern. dW: Astarten u. d. andern
G. B.dW: ein (großer) Z.
19. B.A: sie (wieder) z. H. zu bef. dW.vE: zu-
rückzuführen. dW: warneten sie. vE: betheuereten.
A: gaben Zeugniß. dW: merkten u. darauf. vE:
hörten u.
20. dW: ergriff. vE: kam über. A: umfleidete!

Abfall vom Herrn. Zacharja gesteinigt. Siegreicher Einfall der Syrer. **XXIV.**

darum, daß er hatte wohl gethan an Israel
17 und an Gott und seinem Hause. * Und
nach dem Tode Jojada kamen die Obersten
in Juda und beteten den König an; da
18 gehorchte ihnen der König. * Und sie
verließen das Haus des Herrn, des Gottes
ihrer Väter, und dienten den Götzen
und Götzen. Da kam der Zorn über
Juda und Jerusalem um dieser ihrer
19 Schuld willen. * Er sandte aber Pro-
pheten zu ihnen, daß sie sich zu dem
Herrn bekehren sollten, und die bezeug-
ten sie; aber sie nahmen es nicht zu
Ohren.

20 Und der Geist Gottes zog an Zacharja,
den Sohn Jojada, des Priesters. Der
trat oben über das Volk und sprach zu
ihnen: So spricht Gott: Warum über-
tretet ihr die Gebote des Herrn, das
euch nicht gelingen wird? Denn ihr
habt den Herrn verlassen, so wird er
21 euch wieder verlassen. * Aber sie mach-
ten einen Bund wider ihn und steinig-
ten ihn nach dem Gebot des Königs
22 im Hofe am Hause des Herrn. * Und
der König Joas gedachte nicht an die
Barmherzigkeit, die Jojada, sein Vater,
an ihm gethan hatte, sondern erwürgte
seinen Sohn. Da er aber starb, sprach
er: Der Herr wird es sehen und suchen!

23 Und da das Jahr um war, zog her-
auf das Heer der Syrer und kamen in
Juda und Jerusalem und verderbten
alle Obersten im Volk, und allen ihren
Raub sandten sie dem Könige zu Da-
24 masfus. * Denn der Syrer Macht kam
mit wenigen Männern; noch gab der
Herr in ihre Hand eine sehr große
Macht, darum daß sie den Herrn, ihrer
Väter Gott, verlassen hatten. Auch
25 übten sie an Joas Strafe. * Und da

eo quod fecisset bonum cum Israel
et cum domo ejus. * Postquam 17
autem obiit Jojada, ingressi sunt
principes Juda et adoraverunt re-
gem, qui delinitus obsequiis eorum
acquievit eis. * Et dereliquerunt 18
templum Domini Dei patrum suorum,
servieruntque lucis et sculptilibus.
Et facta est ira contra Judam et
Jerusalem propter hoc peccatum.
* Mittebatque eis prophetas, ut re- 19
verterentur ad Dominum, quos pro-
testantes illi audire nolebant.

Jud. 6, 34. Spiritus itaque Dei induit Zacha- 20
riam filium Jojadae sacerdotem. Et
stetit in conspectu populi et dixit
eis: Haec dicit Dominus Deus: Quare
transgredimini praeceptum Domini,
quod vobis non proderit? et dereli-
quistis Dominum, ut dereliqueret
vos? * Qui congregati adversus eum 21
miserunt lapides juxta regis impe-
rium in atrio domus Domini. * Et 22
non est recordatus Joas rex mise-
ricordiae, quam fecerat Jojada pater
illius secum, sed interfecit filium
ejus. Qui cum moreretur, ait: Vi-
deat Dominus et requirat!

2 Reg. 12, 17. Cumque evolutus esset annus, 23
ascendit contra eum exercitus Sy-
riae venitque in Judam et Jerusalem
et interfecit cunctos principes populi,
atque universam praedam miserunt
regi in Damascum. * Et certe cum 24
permodicus venisset numerus Syro-
rum, tradidit Dominus in manibus
eorum infinitam multitudinem, eo
quod dereliquissent Dominum Deum
patrum suorum. In Joas quoque igno-
miniosa exercuere judicia. * Et abenn- 25

23. S: in Juda.

dW: trat empor. vE.A: stellte sich (vor) d. B. B: weßwegen ihr n. glücklich sein werdet. dW: ihr werdet ... vE: so daß ihr kein Glück habet. (A: da es euch nicht nütze ist.)

21. B: verbanden sich. A: versammelten. dW.vE: (etliche) verschworen sich. B.dW.A: Vorhöfe.

22. dW.vE: ged. n. der Liebe. dW: sehet es u. w. es rächen. A: mag es sehen u. r. vE: sehe u.

fordere es.

23. herauf wider ihn ... gen D. dW.vE.A: ein Heer. dW: brachten um. dW.vE.A: Boute.

24. B: Obschon das Heer ... kam, so gab doch ... ein s. großes Heer. dW: Mehrlich in geringer Anzahl kam ... u. Jch. gab ... vE: Denn mit g. A. Menschen ... B: Gerichte. vE: Sie übten also an S. die G. aus. A: ein schmähtliches Gericht.

XXIV.

Amazias rex Judae.

τὸ ἀπελθεῖν αὐτοὺς ἀπ' αὐτοῦ ἐν τῷ ἐγκαταλι-
πεῖν αὐτὸν ἐν μαλακίαις μεγάλαις, καὶ ἐπέθεντο
αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ ἐν αἵμασιν υἱοῦ Ἰωδαὲ
τοῦ ἱερέως, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν ἐπὶ τῆς
κλίνης αὐτοῦ, καὶ ἀπέθανεν· καὶ ἔθαψαν αὐ-
τὸν ἐν πόλει Δαυὶδ, καὶ οὐκ ἔθαψαν αὐτὸν
ἐν τῷ τάφῳ τῶν βασιλέων. ²⁶ Καὶ οἱ ἐπι-
θέμενοι ἐπ' αὐτὸν Ζαβὲθ ὁ τοῦ Σαμαὶθ ὁ
Ἀρμανίτης καὶ Ἰωζαβὲδ ὁ τοῦ Σαμαρίθ ὁ
Μωαβίτης ²⁷ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πάντες, καὶ
προσῆλθον αὐτῷ οἱ πέντε. Καὶ τὰ λοιπὰ
ἰδοὺ γεγραμμένα ἐπὶ γραφῇ τῶν βασιλέων.
Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀμασίας υἱὸς αὐτοῦ ἀντ'
αὐτοῦ.

XXV. Ὡς πέντε καὶ εἴκοσι ἐτῶν ἐβασί-
λευσεν Ἀμασίας, καὶ εἴκοσι καὶ ἐννέα ἔτη
ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ
μητρὶ αὐτοῦ Ἰωαδὲν ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ. ² Καὶ
ἐποίησεν τὸ εὐθὺς ἐνώπιον κυρίου, ἀλλ' οὐκ
ἐν καρδίᾳ πλήρει. ³ Καὶ ἐγένετο, ὥς κατέστη
ἡ βασιλεία ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐθανάτωσεν
τοὺς παῖδας ἑαυτοῦ τοὺς φοιτῦσοντας τὸν
βασίλεα πατέρα αὐτοῦ. ⁴ Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐ-
τῶν οὐκ ἀπέκτεινεν, κατὰ τὴν διαθήκην νόμον
κυρίου καθὼς γέγραπται, ὥς ἐνετείλατο κύ-
ριος λέγων· Οὐκ ἀποθάνονται πατέρες ὑπὲρ
τέκνων, καὶ υἱοὶ οὐκ ἀποθάνονται ὑπὲρ πα-
τέρων, ἀλλ' ἡ ἕκαστος τῇ ἑαυτοῦ ἁμαρτίᾳ
ἀποθάνειται.

⁵ Καὶ συνήγαγεν Ἀμασίας τὸν οἶκον Ἰούδα
καὶ ἀνέστησεν αὐτοὺς κατ' οἴκους πατριῶν
αὐτῶν εἰς χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους ἐν
παντὶ Ἰούδᾳ καὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἡρίθμησεν
αὐτοὺς ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, καὶ εὗρεν
αὐτοὺς τριακοσίας χιλιάδας δυνατοὺς ἐξελθεῖν

26. A²B: Ζαβὲδ. B: Σαμααῖθ ... Σαμαρήθ.
27. EX† (p. πέντε) καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν et (p.
λοιπὰ) τῶν λόγων αὐτῶ. A¹: Ἰόδα (ιδὲ A²B rell.).
B: ἐπὶ τὴν γραφῇ.

1. B: εἴκοσι καὶ πέντε ... κ. εἰκοσιεννέα ... Ἰωαδαιν.
3. B: παῖδ. αὐτῶ. 4. B† (a. νόμος) τῶ. FX† (p. γέγρα.)
ἐν νόμῳ Μωϋσῆ. EX: τῇ ἁμαρτίᾳ ἑαυτῶν. A²BEX:
ἀποθάνονται (ἀποθάνειται A¹FX). 5. FX (pro
Ἱερσ.) Βενιαμίν (EX: ἐν Ἱερσ.). B pon. δυνατὲς
post πόλειον. FX: δυνατῶν ...

μᾶλλον κ' ἐξῆλθον αὐτὸν ἐν τῷ ἐγκαταλι-
πεῖν αὐτὸν ἐν μαλακίαις μεγάλαις, καὶ ἐπέθεντο
αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ ἐν αἵμασιν υἱοῦ Ἰωδαὲ
τοῦ ἱερέως, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν ἐπὶ τῆς
κλίνης αὐτοῦ, καὶ ἀπέθανεν· καὶ ἔθαψαν αὐ-
τὸν ἐν πόλει Δαυὶδ, καὶ οὐκ ἔθαψαν αὐτὸν
ἐν τῷ τάφῳ τῶν βασιλέων. ²⁶ Καὶ οἱ ἐπι-
θέμενοι ἐπ' αὐτὸν Ζαβὲθ ὁ τοῦ Σαμαὶθ ὁ
Ἀρμανίτης καὶ Ἰωζαβὲδ ὁ τοῦ Σαμαρίθ ὁ
Μωαβίτης ²⁷ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πάντες, καὶ
προσῆλθον αὐτῷ οἱ πέντε. Καὶ τὰ λοιπὰ
ἰδοὺ γεγραμμένα ἐπὶ γραφῇ τῶν βασιλέων.
Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀμασίας υἱὸς αὐτοῦ ἀντ'
αὐτοῦ.

XXV. Ὡς πέντε καὶ εἴκοσι ἐτῶν ἐβασί-
λευσεν Ἀμασίας, καὶ εἴκοσι καὶ ἐννέα ἔτη
ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ
μητρὶ αὐτοῦ Ἰωαδὲν ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ. ² Καὶ
ἐποίησεν τὸ εὐθὺς ἐνώπιον κυρίου, ἀλλ' οὐκ
ἐν καρδίᾳ πλήρει. ³ Καὶ ἐγένετο, ὥς κατέστη
ἡ βασιλεία ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐθανάτωσεν
τοὺς παῖδας ἑαυτοῦ τοὺς φοιτῦσοντας τὸν
βασίλεα πατέρα αὐτοῦ. ⁴ Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐ-
τῶν οὐκ ἀπέκτεινεν, κατὰ τὴν διαθήκην νόμον
κυρίου καθὼς γέγραπται, ὥς ἐνετείλατο κύ-
ριος λέγων· Οὐκ ἀποθάνονται πατέρες ὑπὲρ
τέκνων, καὶ υἱοὶ οὐκ ἀποθάνονται ὑπὲρ πα-
τέρων, ἀλλ' ἡ ἕκαστος τῇ ἑαυτοῦ ἁμαρτίᾳ
ἀποθάνειται.

⁵ Καὶ συνήγαγεν Ἀμασίας τὸν οἶκον Ἰούδα
καὶ ἀνέστησεν αὐτοὺς κατ' οἴκους πατριῶν
αὐτῶν εἰς χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους ἐν
παντὶ Ἰούδᾳ καὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἡρίθμησεν
αὐτοὺς ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, καὶ εὗρεν
αὐτοὺς τριακοσίας χιλιάδας δυνατοὺς ἐξελθεῖν

v. 26. כנ"א כפחח
v. 27. רב כ

25. von ihm zogen (sic l. ihn aber ...) machten ...
B: nachdem sie ... verließen. dW: mit vielen Bun-
den. B: verbanden sich. dW: vere schworen.

Joas Ermordung. Amazia, dem Herrn zugethan, doch nicht von ganzem Herzen. **XXIV.**

26 sie von ihm zogen, ließen sie ihn in großen Krankheiten. Es machten aber seine Knechte einen Bund wider ihn, um des Bluts willen der Kinder Jojada, des Priesters, und erwürgeten ihn auf seinem Bette, und er starb; und man begrub ihn in der Stadt Davids, aber nicht unter der Könige Gräber. * Die aber den Bund wider ihn machten, waren diese: Sabab, der Sohn Simeath, der Ammonitin, und Josabad, der Sohn 27 Simrith, der Moabitin. * Aber seine Söhne, und die Summe, die unter ihm versammelt war, und der Bau des Hauses Gottes, siehe, die sind beschrieben in der Historie, im Buche der Könige. Und sein Sohn Amazia ward König an seiner Statt.

XXV. Fünf und zwanzig Jahre alt war Amazia, da er König ward, und regierte neun und zwanzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Joadan, 2 von Jerusalem. * Und er that, was dem Herrn wohl gefiel, doch nicht von 3 ganzem Herzen. * Da nun sein Königreich bekräftiget war, erwürgte er seine Knechte, die den König, seinen 4 Vater, geschlagen hatten. * Aber ihre Kinder tödtete er nicht; denn also steht es geschrieben im Gesetz, im Buche Mose, da der Herr gebietet und spricht: Die Väter sollen nicht sterben für die Kinder, noch die Kinder für die Väter, sondern ein jeglicher soll um seiner Sünde willen sterben.

5 Und Amazia brachte zuhause Juda und stellte sie nach der Väter Häusern, nach den Obersten über tausend und über hundert, unter ganz Juda und Benjamin, und zählte sie von zwanzig Jahren und drüber, und fand ihrer drei hundert tausend außerlesen, die ins

2Rg. 12, 20. v. 22. tes dimiserunt eum in languoribus magnis. Surrexerunt autem contra eum servi sui in ultionem sanguinis filii Jojadae sacerdotis et occiderunt eum in lectulo suo, et mortuus est; sepelieruntque eum in civitate David, 21, 20, 28, 27. sed non in sepulchris regum. * In- 26 sidiati vero sunt ei Zabad filius Semmaath Ammanitidis, et Jozabad filius Samarith Moabitidis. * Porro 27 filii ejus ac summa pecuniae, quae adunata fuerat sub eo, et instauratio domus Dei scripta sunt diligentius in libro regum. Regnavit autem Amasias filius ejus pro eo.

2Rg. 14. **Viginti quinque annorum XXV.** erat Amasias, cum regnare coepisset, et viginti novem annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus 26, 4. Joadan de Jerusalem. * Fecitque 2 bonum in conspectu Domini, verumtamen non in corde perfecto. * Cum 3 que roboratum sibi videret imperium, jugulavit servos, qui occiderant regem patrem suum. * Sed filios eorum non interfecit, sicut scriptum 4 est in libro legis Moysi, ubi praecepit Dominus dicens: Non occidentur patres pro filiis neque filii pro patribus suis, sed unusquisque in suo peccato morietur.

Dt. 24, 16. Jer. 31, 30. Es. 18, 4. 20.

Nm. 1, 3.

Congregavit igitur Amasias Judam et constituit eos per familias tribunosque et centuriones in universo Juda et Benjamin, et recensuit a viginti annis et supra, invenitque trecenta millia juvenum, qui egrederen-

1. Al.: Jojadan.

5. S: Juda. S: sursum ... triginta.

27. U.L: Summa ... Historia.

4. U.L: gebeut. 5. U.L: fand ihr dr.

27. gesammelt ward ... des Buchs. B: die große Steuer, die bei ihm geschah. vE: Menge der Abgaben an ihn. (dW: Weissagungen wider ihn?) B: Grundlegung. vE: Gründung. A: Austefferung.

B. 1—4. Vgl. 2 Kön. 14, 2—6.

Polylotten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

4. B.dW.vE: sondern als (wie) geschr. st. B.dW. vE.A: um der (Söhne) willen.

5. Außerlesene. dW: ließ sie zusammentreten nach Stammhäuptern. dW.vE: musterte. vE: vom Zwanzigjährigen an. dW: auserl. Mannschaft.

XXV.

Amazias rex Judae.

εἰς πόλεμον, κρατοῦντας δόρυ καὶ θυρεόν.
 6 Καὶ ἐμισθώσατο ἀπὸ Ἰσραὴλ ἑκατὸν χιλιά-
 δας δυνάτους ἰσχύι ἑκατὸν ταλάντων ἀργυρίου.
 7 Καὶ ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ ἦλθεν πρὸς αὐτὸν
 λέγων· Βασιλεῦ, οὐ παρελεύσεται μετὰ σοῦ
 δύναμις Ἰσραὴλ· ὅτι οὐκ ἔστιν κύριος μετὰ
 Ἰσραὴλ πάντων τῶν νύκτων Ἐφραΐμ. 8 Ὅτι
 εἰν ὑπολάβῃς κατισχύσαι ἐν τούτοις, καὶ
 τροπώσεται σε κύριος ἐναντι τῶν ἐχθρῶν· ὅτι
 ἐστὶν παρὰ κυρίου κατισχύσαι ἐν τούτοις καὶ
 τροπώσεσθαι. 9 Καὶ εἶπεν Ἀμασίας τῷ ἄν-
 θρώπῳ τοῦ θεοῦ· Καὶ τί ποιήσω τὰ ἑκατὸν
 τάλαντα ἃ ἔδωκα τῇ δυνάμει Ἰσραὴλ; Καὶ
 εἶπεν ὁ ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ· Ἔστιν τῷ κυρίῳ
 δοῦναί σοι πλεῖστα τούτων. 10 Καὶ διεχώρι-
 σεν Ἀμασίας τῇ δυνάμει τῇ ἐλθούσῃ πρὸς
 αὐτὸν ἀπὸ Ἐφραΐμ ἀπελθεῖν εἰς τὸν τόπον
 ἐαυτῶν. Καὶ ἐθυμώθησαν σφόδρα ἐπὶ Ἰούδα,
 καὶ ὑπέστρεψαν εἰς τὸν τόπον ἐαυτῶν ἐν ὀργῇ
 θυμοῦ.

11 Καὶ Ἀμασίας κατίσχυσεν καὶ παρέλαβεν
 τὸν λαὸν ἐκείνου, καὶ ἐπορεύθη εἰς τὴν κοιλά-
 δα τῶν ἀλῶν, καὶ ἐπάταξεν ἐκεῖ τοὺς υἱοὺς
 Σηεὶρ δέκα χιλιάδας. 12 Καὶ δέκα χιλιάδας
 ἐζώγγρησαν οἱ υἱοὶ Ἰούδα, καὶ ἔφερον αὐτοὺς
 ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ κρημνοῦ, καὶ κατεκρήμνιζον
 αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ ἄκρου τοῦ κρημνοῦ, καὶ πάν-
 τες διερρήγγυντο. 13 Καὶ οἱ υἱοὶ τῆς δυνά-
 μεως οὗς ἀπέστρεψεν Ἀμασίας τοῦ μὴ πορευ-
 θῆναι μετ' αὐτοῦ εἰς πόλεμον, ἐπέθεντο ἐπὶ
 ταῖς πόλεις Ἰούδα ἀπὸ Σαμαρείας ἕως Βαιθ-
 ωρών, καὶ ἐπάταξαν ἐν αὐτοῖς τρεῖς χιλιάδας
 καὶ ἐσχύλευσαν σκῦλα πολλά.

5. FX: κρατέωντων. 7. B: ὃ πορεύσεται (ὃ παρ-
 ελεύσ. AEX; FX: μὴ πορευέσθω). 8. FX (pro ἐν
 τέτοις) ἐν τῷ πολέμῳ. A¹* σε (A²B†). B: ἐναντίον
 ... π. κυρίῳ καὶ ἰσχύσαι (* ἐν τέτ.) καὶ τροπώσα-
 σθαι. 9. FX: τοῖς ἑκατὸν ταλάντοις οἷς ἔδωκα.
 EX: πλεονα (FX: πλείω). 10. FX: τὴν δυνάμιν τὴν
 ἐλθούσαν. B (bis): τόπ. αὐτῶν. A¹: ὑπέστρεψαν
 (ὑπέστρεψαν A²X; B: ἐπέστρεψαν; E: ἀπέστρε-
 ψαν). 11. B: λαὸν αὐτῶν. 12. A¹: κατεκρήμνισεν
 (κατεκρήμνιζον A²B). 13. B* οἱ (AEFX†). A²B†
 (a. ἐπέθεντο) καὶ (A¹FX*). A¹: Σαμαρείας.

6 יוצא צבא אחז רמח וצנח: וישכר
 מישראל מאה אלף גבור חיל במאה
 7 כפר-כסף: ואיש האלהים בא אליו
 לאמר המלך אל-יבוא עמך צבא
 ישראל כי אין יהוה עם-ישראל
 8 כל בני אפרים: כי אם-בא אתה
 עשה חזק למלחמה וכשילך
 האלהים לפני אויב כי יש-כח
 9 באלהים לעזור ולהכשיל: ויאמר
 אמציהו לאיש האלהים ומה-לעשות
 למאות הכפר אשר נתתי לגדוד
 ישראל ויאמר איש האלהים יש
 ליהוה לתת לך הרבה מזה:
 ויבדילם אמציהו להגדוד אשר-בא
 אליו מאפרים ללכת למקומם ויחר
 אפם מאד ביהודה וישבו למקומם
 בחררי-אף:

11 ואמציהו התחזק וינהג את-עמו
 ויגלה ציא המלח ויה את-בני-שעיר
 12 עשרת אלפים: ועשרת אלפים חיים
 שבו בני יהודה ויביאום לראש
 הסלע וישליכוים מראש הסלע וכלם
 13 נבקעו: ובני הגדוד אשר השיב
 אמציהו מלכת עמו למלחמה
 ויפשטו בערי יהודה משמרון ועד-
 בית חורון ויפו מהם שלשת אלפים
 ויבדו ביה רבה:

v. 6. קמץ בלא אס"ה
 v. 9. ויחר
 v. 12. מלרע

6. dingete er. B: tapfere Solden. vE: starke. dW:
 streitbare Männer. A: Tapfere.

7. dW.vE.A: m. dir ziehen.

8. Sondern so du ziehen willst, so thue es, sei
 tapfer im Str.! Gott möchte d. f. l. vor den F. B:

Amazia's ohne Israel vollbrachter siegreicher Zug wider die Kinder von Seir. XXV.

Heer ziehen mochten und Spieß und
 6 Schild führen konnten. * Dazu nahm
 er an aus Israel hundert tausend starke
 Kriegsleute um hundert Centner Silber.
 7 * Es kam aber ein Mann Gottes zu
 ihm und sprach: König, laß nicht das
 Heer Israel mit dir kommen! denn der
 Herr ist nicht mit Israel, noch mit allen
 8 Kindern Ephraim. * Denn so du kommst,
 daß du eine Kühnheit beweisest im Streit,
 wird Gott dich fallen lassen vor deinen
 Feinden; denn bei Gott stehet die Kraft
 9 zu helfen und fallen zu lassen. * Amazia
 sprach zu dem Manne Gottes: Was soll
 man denn thun mit den hundert Cent-
 nern, die ich den Kriegsknechten von
 Israel gegeben habe? Der Mann Got-
 tes sprach: Der Herr hat noch mehr
 denn das ist, das er dir geben kann.
 10 * Da sonderte Amazia die Kriegsknechte
 ab, die zu ihm aus Ephraim gekommen
 waren, daß sie an ihren Ort hingingen.
 Da ergrimmte ihr Zorn wider Juda sehr,
 und zogen wieder an ihren Ort mit grim-
 migem Zorn.
 11 Und Amazia ward getroffen und führte
 sein Volk aus und zog aus ins Salz-
 thal, und schlug der Kinder von Seir
 12 zehn tausend. * Und die Kinder Juda
 fingen ihrer zehntausend lebendig: die
 führten sie auf die Spitze eines Felsens
 und stürzten sie von der Spitze des Fel-
 13 sens, daß sie alle zerborsten. * Aber die
 Kriegsknechte, die Amazia hatte wieder-
 um lassen ziehen, daß sie nicht mit sei-
 nem Volk zum Streit zögen, thaten sich
 nieder in den Städten Juda von Sa-
 maria an bis gen Beth Horon, und
 schlugen ihrer drei tausend und nah-
 men viel Raub.

6. U.L: Silbers.

9. U.L: denn daß ist.

12. U.L: ihr zehnt. ... Felses.

13. U.L: ihr drei ... Raubes.

stärke dich zum Str. dW: Sond. ziehe du, thue es,
 sei fest. B.vE: wird d. (sonst) f. l. dW.vE: G. hat
 die Macht.

9. B.dW.vE: Es stehet bei ... (dir mehr zu ge-
 ben).

14, 8.

tur ad pugnam et tenerent hastam
 et clypeum. * Mercede quoque con- 6
 duxit de Israel centum millia ro-
 bustorum centum talentis argenti.

Jud. 13, 6.
1 Sm. 2, 27.

* Venit autem homo Dei ad illum et 7
 ait: O rex, ne egrediatur tecum
 exercitus Israel! non est enim Do-

(Ez. 17, 3, 28,
1.

minus cum Israel et cunctis filiis 8
 Ephraim. * Quod si putas in robore

20, 6, 15.
1 Ch. 29, 12.

exercitus bella consistere, superari te
 faciet Deus ab hostibus; Dei quippe
 est et adjuvare et in fugam conver-
 tere. * Dixitque Amasias ad homi- 9

v. 6.

nem Dei: Quid ergo fiet de centum
 talentis, quae dedi militibus Israel?
 Et respondit ei homo Dei: Habet Do-

2 Sm. 12, 8.

minus, unde tibi dare possit, multo
 his plura. * Separavit itaque Ama- 10
 sias exercitum, qui venerat ad eum
 ex Ephraim, ut reverteretur in locum
 suum. At illi, contra Judam vehe-
 menter irati, reversi sunt in regio-
 nem suam.

2 Rg. 14, 7.

2 Sm. 9, 13.

Porro Amasias confidenter eduxit 11
 populum suum et abiit in Vallem Sa-

linarum, percussitque filios Seir de-
 cem millia. * Et alia decem millia 12

Lo. 4, 29.

virorum ceperunt filii Juda et adduxe-
 runt ad praeruptum cujusdam petrae
 praecipitaveruntque eos de summo
 in praeceps, qui universi crepuerunt.

v. 10.

* At ille exercitus, quem remiserat 13
 Amasias ne secum iret ad proelium,
 diffusus est in civitatibus Juda a
 Samaria usque ad Bethoron, et
 interfectis tribus millibus diripuit
 praedam magnam.

10. S: contra Juda.

10. B: Kriegstruppen. dW.vE: Schaar. A: Heer.

12. B: zehntausend Lebendige führten ... gefangen
 weg.

13. fielen ein in die St. B: Leute von d. Kriegs-
 truppen. dW: Männer der Schaar.

XXV.

Amasia rex Judae. Joas rex Israelis.

14 Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸ ἐλθεῖν Ἀμασίαν πατάξαντα τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἤνεγκεν πρὸς αὐτοὺς τοὺς θεοὺς νύων Σηείρ, καὶ ἔστησεν αὐτοὺς ἐναντῶ εἰς θεοὺς, καὶ ἐναντίον αὐτῶν προσεκύνει, καὶ αὐτοῖς αὐτὸς ἔθνευ. 15 Καὶ ἐγένετο ὁργὴ κυρίου ἐπὶ Ἀμασίαν, καὶ ἀπέστειλεν αὐτῷ προφήτας, καὶ εἶπον αὐτῷ· Τί ἐζήτησας τοὺς θεοὺς τοῦ λαοῦ οἱ οὐκ ἐξέλαντο τὸν λαὸν ἐναντῶν ἐκ χειρὸς σου; 16 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ λαλῆσαι αὐτῷ, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Μὴ σύμβουλον τοῦ βασιλέως δέδωκά σε; Πρόσεχε μὴ μαστιγωθῇς. Καὶ ἐσιώπησεν ὁ προφήτης καὶ εἶπεν· Ὅτι γινώσκω ὅτι ἐβούλετο ἐπὶ σοὶ τοῦ καταφθεῖραι σε, ὅτι ἐποίησας τοῦτο καὶ οὐκ ἐπήκουσας τῆς συμβουλίας μου.

17 Καὶ ἐβουλεύσατο Ἀμασίας ὁ βασιλεὺς Ἰούδα καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Ἰωᾶς υἱὸν Ἰωάχαζ υἱοῦ Ἰηοὺ βασιλέα Ἰσραὴλ λέγων· Δεῦρο, ὁφθῶμεν προσώποις. 18 Καὶ ἀπέστειλεν Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἀμασίαν βασιλέα Ἰούδα λέγων· Ὁ ἀχούχ ὁ ἐν τῷ Αἰβάνῳ ἀπέστειλεν πρὸς τὴν κέδρον τὴν ἐν τῷ Αἰβάνῳ λέγων· Δὸς τὴν θυγατέρα σου τῷ νύῳ μου εἰς γυναῖκα, καὶ ἰδοὺ ἐλεύσεται τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ τὰ ἐν τῷ Αἰβάνῳ. Καὶ ἦλθαν τὰ θηρία καὶ κατεπάτησαν τὸν ἀχούχ. 19 Εἰπας· Ἰδοὺ ἐπάταξας τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἐπαίρει σε ἡ καρδία σου ἡ βαρεῖα. Νῦν κάθησο ἐν οἴκῳ σου, καὶ ἰνατί συμβάλεις ἐν κακίᾳ, καὶ πεσῇ σὺ καὶ Ἰούδας μετὰ σου;

20 Καὶ οὐκ ἤκουσεν Ἀμασίας, ὅτι παρὰ κυρίου ἐγένετο τοῦ παραδοῦναι αὐτὸν εἰς χεῖρας, ὅτι ἐξεζήτησεν τοὺς θεοὺς τῶν Ἰδουμαίων. 21 Καὶ ἀνέβη Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ, καὶ ὠφθησαν ἀλλήλοις, αὐτὸς καὶ Ἀμασίας βασιλεὺς Ἰούδα ἐν Βαιθουμὺς ἣ ἐστιν τοῦ

14. B: πατάξαντος (-ξαντα AEFX) ... πρὸς αὐτὸν (πρ. αὐτὸς AX, FX: πρ. ἐναντὸν) ... αὐτῷ (ἐναντῷ AFX) ... αὐτὸς (EFX* αὐτὸς) αὐτοῖς. 15. A¹: Ἀμασίαν (Ἀμασίαν A²B rell. et A¹ alibi). A²B: προφήτην ... εἶπεν (προφήτας ... εἶπον s. εἶπαν A¹X). X* τῷ λαῷ. B: ἐξέλαντο (-αντο AFX). X: ἐκ χειρὸς μου. 16. FX (pro pr. αὐτῷ) αὐτὸν. A²B† (p. pr. αὐτῷ) πρὸς αὐτὸν (?A¹X*) et (a. μὴ μαστ.) ἵνα (A¹X*). EX* ὅτι. 17. A¹X* ὁ βασις. Ἰούδα (A²B al. †). B† (a.

14 וַיְהִי אַחֲרֵי כֵּן בָּרָא אֱמָצִיָּהּ מִהַכּוֹת אֶת-אֱדוֹמִים וַיָּבֵא אֶת-אֱלֹהֵי בְנֵי שְׂעִיר וַיַּעֲמִידֵם לִוְ לָאֱלֹהִים וּלְפָנֵיהֶם וַיִּשְׁתַּחֲוֶה וּלְהֶם וּקָשָׁר וַיִּחַר-אִף יְהוָה בְּאֱמָצִיָּהּ וַיִּשְׁלַח אֵלָיו נְבִיא וַיֹּאמֶר אֵלָיו לָמָּה דַרְשָׁתָּ אֶת-אֱלֹהֵי הָעַם אֲשֶׁר לֹא-הֵצִילֻךָ אֶת-עַמֶּם 16 מִיָּדָהּ׃ וַיְהִי׃ בְּדַבְּרוֹ אֵלָיו וַיֹּאמֶר לִוְ הַלְוִיעַץ לַמֶּלֶךְ נִתְּנוֹהָ חֲדַל-לָהּ לָמָּה יָפֹה וַיַּחְדֵּל הַנְּבִיא וַיֹּאמֶר יָדַעְתִּי כִּי-יַעַץ אֱלֹהִים לְהַשְׁחִיתָהּ כִּי-עָשִׂיתָ זֹאת וְלֹא שָׁמַעְתָּ לְעֻצְתִּי׃ 17 וַיִּנְעֹץ אֱמָצִיָּהּ מֶלֶךְ יְהוּדָה וַיִּשְׁלַח אֶל-יוֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז בֶּן-יְהוֹאֵל מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר לָהּ נִתְּרָאָה 18 פָּנִים׃ וַיִּשְׁלַח יוֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-אֱמָצִיָּהּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה לֵאמֹר׃ הַחֹחַ אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן שָׁלַח אֶל-הָאֲרוֹז אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן לֵאמֹר תִּנָּה אֶת-בִּתְּךָ לְבָנִי לְאִשָּׁה וּתַעֲבֹר חַיַּת הַשָּׂדֶה אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן וּתְרַמֵּס אֶת-הַחֹחַ׃ 19 אָמַרְתָּ הִנֵּה הַפִּיתָ אֶת-אֲדוֹם וַיִּנְשָׂאָהּ לְבָתָּהּ לְהַכְפִּיד עִתָּהּ שָׁבָה בְּבֵיתָהּ לָמָּה תִתְּנָהּ בָּרָעָה וַנִּפְלֹתָ אֶתְּהָ וַיְהוּדָה עַמָּהּ׃

20 וְלֹא-שָׁמַע אֱמָצִיָּהּ כִּי מִהָאֱלֹהִים הָיָא לְמַעַן תִּתֵּם בְּיָד כִּי דַרְשָׁו אֶת אֱלֹהֵי אֲדוֹם׃ וַיַּעַל יוֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיִּתְּרָאוּ פָנִים הוּא וְאֱמָצִיָּהּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה בְּבֵית שֹׁמֶשׁ אֲשֶׁר

v. 16. בנ' א רפה. v. 17. חסר ה'

ὁφθ.) καὶ. 18. A¹ (pr. loco): ὁχὸς (ἀχούχ A² et A¹ infra; B bis: ἀκχούχ, X: ἀχούχ). B: ἦλθον (FX: ἦλθεν). 19. B: ἐπάταξα (-ξας AX). A¹X* (pr.) σε (A²B†). B: κάθισον. 20. EFX† (p. χεῖρ.) Ἰωᾶς. 21. X (pro ἀλλήλ.) προσώποις.

Des Herrn Zorn über Amazia. Dessen unglücklicher Kampf mit Joas. XXV.

14 Und da Amazia wieder kam von der Edomiter Schlacht, brachte er die Götter der Kinder von Seir und stellte sie ihm zu Göttern, und betete an vor ihnen
15 und räucherte ihnen. * Da ergrimmte der Zorn des Herrn über Amazia und sandte einen Propheten zu ihm, der sprach zu ihm: Warum suchest du die Götter des Volks, die ihr Volk nicht konnten erretten von deiner Hand?

16 * Und da er mit ihm redete, sprach er zu ihm: Hat man dich zu des Königs Rath gemacht? Höre auf! warum willst du geschlagen sein? Da hörte der Prophet auf und sprach: Ich merke wohl, daß Gott sich berathen hat dich zu verderben, daß du solches gethan hast und gehorchest meinem Rath nicht.

17 Und Amazia, der König Juda, ward Raths und sandte hin zu Joas, dem Sohne Joahas, des Sohns Jehu, dem Könige Israels, und ließ ihm sagen: Komm, laß uns mit einander besehen!

18 * Aber Joas, der König Israels, sandte zu Amazia, dem Könige Juda, und ließ ihm sagen: Der Dornstrauch im Libanon sandte zu der Ceder im Libanon und ließ ihr sagen: Gib deine Tochter meinem Sohne zum Weibe. Aber das Wild im Libanon lief über den Dorn-

19 strauch und zertrat ihn. * Du gedenkest: Siehe, ich habe die Edomiter geschlagen: daß erhebt sich dein Herz und suchest Ruhm. Nun bleibe daheim! Warum ringest du nach Unglück, daß du fallest, und Juda mit dir?

20 Aber Amazia gehorchte nicht; denn es geschah von Gott, daß sie gegeben wurden in die Hand, darum daß sie die Götter

21 der Edomiter gesucht hatten. * Da zog Joas, der König Israels, heraus, und besahen sich mit einander, er und Amazia, der König Juda, zu Beth Semes, die

Amasias vero post caedem Idu- 14
maeorum et allatos deos filiorum
Seir statuit illos in deos sibi et
adorabat eos, et illis adolebat incen-
sum. * Quam ob rem iratus Domi- 15
nus contra Amasiam misit ad illum
prophetam, qui diceret ei: Cur ado-
rasti deos, qui non liberaverunt po-
pulum suum de manu tua? * Cumque 16
haec ille loqueretur, respondit ei:
Num consiliarius regis es? Quiesce,
ne interficiam te. Discedensque pro-
pheta: Scio, inquit, quod cogitaverit
Deus occidere te, quia fecisti hoc
malum et insuper non acquievisisti
cousilio meo.

De. 32, 37.
Jud. 10, 14.

1Sm. 2, 28.

2Kg. 14, 8aa.

Igitur Amasias rex Juda inito pes- 17
simo consilio misit ad Joas filium
Joachaz filii Jehu, regem Israel, di-
cens: Veni, videamus nos mutuo!
* At ille remisit nuncios dicens: Car- 18
duus, qui est in Libano, misit ad
cedrum Libani dicens: Da filiam
tuam filio meo uxorem. Et ecce,
bestiae, quae erant in silva Libani,
transierunt et conculcaverunt car-
dium. * Dixisti: Percussi Edom, 19
et idcirco erigitur cor tuum in su-
perbiam. Sede in domo tua! Cur
malum adversum te provocas, ut ca-
das et tu et Juda tecum?

26, 16.

Pr. 17, 19.

v. 16, 22, 7.
1Kg. 12, 15.

v. 14.

Noluit audire Amasias, eo quod 20
Domini esset voluntas, ut traderetur
in manus hostium propter deos Edom.
* Ascendit igitur Joas rex Israel, et 21
mutuos sibi praebuere conspectus;
Amasias autem rex Juda erat in Beth-

17. S: Joahaz.

20. Al.: Noluit autem aud.

14. dW.vE: Niederlage. dW.vE.A: ft. sie sich auf. vE: als Götter.

15. B.dW.vE: entbrannte.

16. dW.vE: zum Rathgeber d. K. (bestellet). dW: Laß ab. B.dW.vE: W. soll man dich schlagen. dW: Ich sehe. vE: erkenne. A: Nun weiß ich. dW.vE: beschlossen hat. A: im Sinne h. dW.vE: thust.

B. 17—24. Bgl. 2 Kön. 14, 8—14.

17. dW: berieth sich. vE: berathschlagte sich. (A: nahm einen sehr bösen Rath an.)

19. B: erh. f. d. S., was Herrlicheres zu thun. vE: d. S. erh. dich, u. du thust groß.

20. dW: auf daß er sie Preis gäbe.

XXV.

Joas rex Israelis. Amaziae obitus. Usia rex Judae.

Ἰούδα. 22 Καὶ ἐτροπώθη Ἰούδας κατὰ πρός-
ωπον Ἰσραὴλ, καὶ ἔφυγον ἕκαστος εἰς τὸ
σκήνωμα αὐτοῦ. 23 Καὶ τὸν Ἀμασίαν βασι-
λέα Ἰούδα τὸν τοῦ Ἰωᾶς υἱοῦ Ἰωάχαζ κα-
τέλαβεν Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐν Βαιθσαμύς,
καὶ εἰσέγαγεν αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ κα-
τέσπασεν ἀπὸ τοῦ τείχους Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ
πύλης Ἐφραΐμ ἕως πύλης γωνίας τετρακοσίους
πήγεις. 24 Καὶ πᾶν τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύ-
ριον καὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ εὐρεθέντα ἐν
οἴκῳ κυρίου καὶ παρὰ τῷ Ἀβδεδὸμ καὶ τοὺς
θησαυροὺς οἴκου τοῦ βασιλέως καὶ τοὺς υἱοὺς
τῶν συμμίξεων, καὶ ἐπέστρεψεν εἰς Σαμά-
ρειαν.

25 Καὶ ἔζησεν Ἀμασίας ὁ τοῦ Ἰωᾶς βα-
σιλεὺς Ἰούδα μετὰ τὸ ἀποθανεῖν Ἰωᾶς τὸν
τοῦ Ἰωάχαζ βασιλέα Ἰσραὴλ ἔτη δεκαπέντε.
26 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἀμασίου, οἱ πρῶτοι
καὶ οἱ ἔσχατοι, οὐκ ἰδὸν γεγραμμένοι ἐπὶ
βιβλίου βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ; 27 Καὶ
ἐν τῷ καιρῷ ᾧ ἀπέστη Ἀμασίας ἀπὸ κυρίου,
καὶ ἐπέθεντο αὐτῷ ἐπίθειςιν, καὶ ἔφυγεν ἀπὸ
Ἱερουσαλὴμ εἰς Λαχεῖς· καὶ ἀπέστειλαν κατ-
όπισθεν αὐτοῦ εἰς Λαχεῖς, καὶ ἐθανάτωσαν
αὐτὸν ἐκεῖ. 28 Καὶ ἀνέλαβον αὐτὸν ἐπὶ τῶν
ἵππων, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν μετὰ τῶν πατέρων
αὐτοῦ ἐν πόλει Δαυὶδ.

XXVI. Καὶ ἔλαβεν πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς
τὸν Ὀζιαν, καὶ αὐτὸς δέκα καὶ ἕξ ἐτῶν, καὶ
ἐβασίλευσαν αὐτὸν ἀντὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ
Ἀμασίου. 2 Αὐτὸς ᾠκοδόμησεν τὴν Αἰλᾶθ,
αὐτὸς ἐπέστρεψεν αὐτὴν τῷ Ἰούδα μετὰ τὸ
κοιμηθῆναι τὸν βασιλέα μετὰ τῶν πατέρων
αὐτοῦ. 3 Υἱὸς δεκαῆς ἐτῶν ἐβασίλευσεν
Ὀζίας, καὶ πεντήκοντι καὶ δύο ἔτη ἐβασί-
λευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ μη-
τρὶ αὐτοῦ Ἰεχελία ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ. 4 Καὶ
ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ
πάντα ὅσα ἐποίησεν Ἀμασίας ὁ πατὴρ αὐτοῦ.

22. B: ἔφυγεν. 23. A¹X* υἱὸς Ἰωάχαζ κατέλ. Ἰωᾶς
(A²B al. †). A¹: κατέστησεν? A¹X: τετρακοσίους (τε-
τρακ. A²B). 24. FX† (p. συμμίξ.) ἔλαβεν. 27. B (bis):
Λαχίς. A¹(?) X: ἐπέθετο (ἐπέθεντο A²B).

1. X: ἔλαβον. A²B† (a. δέκα) υἱὸς (A¹X*, cf.
27, 1). B: ἐκκαίδεκα. 3. B: ἐκκαίδεκα ἐτ.

22 לַיהוּדָה: וַיִּנָּקֶה יְהוּדָה לִפְנֵי יִשְׂרָאֵל
23 וַיִּנָּסוּ אִישׁ לְאָהָלָיו: וְאֵת אֲמַצְיָהוּ
מֶלֶךְ-יְהוּדָה בֶּן-יֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז
תָּפַשׁ יוֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל בְּבֵית שֶׁמֶשׁ
וַיְבִיֵּאֵהוּ יְרוּשָׁלַם וַיִּפְרֹץ בַּחוּמֹת
יְרוּשָׁלַם מִשַּׁעַר אֶפְרַיִם עַד-שַׁעַר
24 הַפֹּנֶה אַרְבַּע מֵאוֹת אַמָּה: וְכָל-
הַזָּהָב וְהַכֶּסֶף וְאֵת כָּל-הַכֵּלִים
הַנִּמְצְאִים בְּבֵית-יְהוָה עִם-עַבְדֵּי
אָדָם וְאֵת-אֲצִרוֹת בֵּית הַמֶּלֶךְ וְאֵת
בְּנֵי הַתַּעֲרָבוֹת וַיָּשֶׁב שְׁמֶרֶן:

25 וַיֵּחִי אֲמַצְיָהוּ בֶן-יֹאָשׁ מֶלֶךְ
יְהוּדָה אַחֲרֵי מוֹת יוֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז
מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל חֲמֵשׁ עָשָׂר שָׁנָה:
וַיֵּתֶר דְּבָרֵי אֲמַצְיָהוּ הָרִאשֹׁנִים
וְהָאַחֲרוֹנִים הֵלֹא הֵנָּה פְתוּכִים עַל-
26 סֵפֶר מַלְכֵי-יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל: וּמֵעַתָּה
אֲשֶׁר-סָר אֲמַצְיָהוּ מֵאַחֲרֵי יְהוָה
וַיִּקְשְׁרוּ עָלָיו קֶשֶׁר בִּירוּשָׁלַם וַיִּנָּס
לְכִישָׁה וַיִּשְׁלַח אַחֲרָיו לְכִישָׁה
27 וַיִּמְיָתָהוּ שָׁם: וַיִּשְׁאַחֵהוּ עַל-הַסִּסִּים
וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ עִם-אֲבֹתָיו בְּעִיר יְהוּדָה:

XXVI. וַיִּקְחֵהוּ כָּל-עַם יְהוּדָה אֶת-
עֲזִיָּהוּ וְהוּא בֶן-שֵׁשׁ עָשָׂר שָׁנָה
וַיִּמְלִיכוּ אֹתוֹ תַּחַת אָבִיו אֲמַצְיָהוּ:
2 הוּא בֶּנֶה אֶת-אֵילֹת וַיִּשְׁיִיבָהּ
לַיהוּדָה אַחֲרֵי שֶׁבַב-הַמֶּלֶךְ עִם-
3 אֲבֹתָיו: בֶּן-שֵׁשׁ עָשָׂר שָׁנָה עֲזִיָּהוּ
בְּמַלְכוֹ וַחֲמִשִּׁים וּשְׁתַּיִם שָׁנָה מֶלֶךְ
בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ וְכִילִיָּה מִן-
4 יְרוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הַיֵּשֶׁר בְּעֵינָיו יְהוָה
כָּל אֲשֶׁר-עָשָׂה אֲמַצְיָהוּ אָבִיו:

Joas siegreich in Jerusalem. Amazia's Tod. Usia König an Amazia's Statt. **XXV.**

22 in Juda liegt. * Aber Juda ward
geschlagen vor Israel, und flohen ein
23 jeglicher in seine Hütte. * Aber Amazia,
den König Juda, den Sohn Joas, griff
Joas, der Sohn Joahas, der König
Israels, zu Beth Semes und brachte ihn
gen Jerusalem, und riß ein die Mauern
zu Jerusalem vom Thor Ephraim an
bis an das Gethor vier hundert Ellen
24 lang. * Und alles Gold und Silber und
alle Gefäße, die vorhanden waren im
Hause Gottes, bei Obed Edom und in
dem Schatz im Hause des Königs, und
die Kinder zu Pfande nahm er mit sich
gen Samaria.

25 Und Amazia, der Sohn Joas, der
König Juda, lebte nach dem Tode Joas,
des Sohns Joahas, des Königs Is-
26 rael's, funfzehn Jahre. * Was aber mehr
von Amazia zu sagen ist, beides das
Erste und das Letzte, siehe, das ist ge-
schrieben im Buch der Könige Juda und
27 Israels. * Und von der Zeit an, da
Amazia von dem Herrn abwich, mach-
ten sie einen Bund wider ihn zu Jeru-
salem; er aber floh gen Lachis. Da sand-
ten sie ihm nach gen Lachis und tödte-
28 ten ihn daselbst. * Und sie brachten ihn
auf Rossen und begruben ihn bei seine
Väter in der Stadt Juda.

XXVI. Da nahm das ganze Volk
Juda Usia, der war sechzehn Jahre alt,
und machten ihn zum Könige an seines
2 Vaters Amazia Statt. * Derselbe bauete
Cloth und brachte sie wieder an Juda,
nachdem der König entschlafen war mit
3 seinen Vätern. * Sechzehn Jahre alt war
Usia, da er König ward, und regierte
zwei und funfzig Jahre zu Jerusalem.
Seine Mutter hieß Jechalja von Jerusa-
4 lem. * Und that, das dem Herrn wohl ge-
fiel, wie sein Vater Amazia gethan hatte.

23. U.L: Mauren.

26. U.L: beide das.

23. den S. J., des Sohnes J., griff J., der K.

24. und die Schätze ... und Geiseln nahm ...

27. B: verbanden sie sich heimlich. dW.vE: stiftete

sames Juda. * Corruitque Juda co- 22
28m.18,17. ram Israel et fugit in tabernacula
sua. * Porro Amasiam regem Juda, 23
21,17,22,1. filium Joas, filii Joachaz, cepit Joas
rex Israel in Bethsames et adduxit
in Jerusalem, destruxitque murum
ejus a porta Ephraim usque ad por-
tam anguli quadringentis cubitis.
* Omne quoque aurum et argentum 24
et universa vasa, quae repererat in
1Chr.26,1-8. domo Dei et apud Obededom, in the-
15. sanris etiam domus regiae, nec non
et filios obsidum reduxit in Sama-
riam.

2Rg.14,17as. Vixit autem Amasias filius Joas 25
rex Juda, postquam mortuus est
Joas filius Joachaz rex Israel, quin-
decim annis. * Reliqua autem ser- 26
monum Amasiae, priorum et novis-
simorum, scripta sunt in libro regum
Juda et Israel. * Qui postquam re- 27
cessit a Domino, tetenderunt ei insi-
24,25. dias in Jerusalem. Cumque fugisset
in Lachis, miserunt et interfecerunt
eum ibi. * Reportantesque super 28
equos sepelierunt eum cum patribus
2Rg.14,20. suis in civitate David.

2Rg.14,21as. Omnis autem populus Ju- **XXVI.**
da filium ejus Oziam annorum sede-
cim constituit regem pro Amasia pa-
tre suo. * Ipse aedificavit Ailath et 2
restituit eam ditioni Juda, postquam
dormivit rex cum patribus suis. * Se- 3
2Rg.15,1as. decim annorum erat Ozias, cum
regnare coepisset, et quinquaginta
duobus annis regnavit in Jerusalem.
Nomen matris ejus Jechelia de Je-
4 25,2. rusalem. * Fecitque quod erat re-
ctum in oculis Domini juxta omnia,
quae fecerat Amasias pater ejus.

25. S: Joahaz.

man w. ihn eine Verschwörung. A: machten sie ihm
Nachstellungen.

XXVI.

Usia rex Judae.

5 Καὶ ἦν ἐκζητῶν τὸν κύριον ἐν ταῖς ἡμέραις Ζαχαρίου τοῦ συνιόντος ἐν φόβῳ κυρίου, καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ ἐζήτησεν τὸν κύριον, καὶ εὐώδωσεν αὐτῷ κύριος. 6 Καὶ ἐξῆλθεν καὶ ἐπολέμησεν πρὸς τοὺς ἄλλοφύλους, καὶ κατέσπασεν τὰ τείχη Γεθ καὶ τὰ τείχη Ἰαβνήρ καὶ τὰ τείχη Ἀζώτου, καὶ ὠκοδόμησεν πόλεις Ἀζώτου καὶ ἐν τοῖς ἄλλοφύλοις. 7 Καὶ κατίσχυσεν αὐτὸν κύριος ἐπὶ τοὺς ἄλλοφύλους καὶ ἐπὶ τοὺς Ἀραβας τοὺς κατοικοῦντας ἐπὶ τῆς πέτρας καὶ ἐπὶ τοὺς Μιναῖους. 8 Καὶ ἔδωκαν οἱ Μιναῖοι δῶρα τῷ Ὀζία, καὶ ἦν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἕως εἰσόδου Αἰγύπτου· ὅτι κατίσχυσεν ἕως ἄνω. 9 Καὶ ὠκοδόμησεν Ὀζίας πύργους ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τῆς γωνίας καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τῆς φάραγγος καὶ ἐπὶ τῶν γωνιῶν, καὶ κατίσχυσεν. 10 Καὶ ὠκοδόμησεν πύργους ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἐλατόμησεν λάκκους πολλούς· ὅτι κτήνη πολλὰ ὑπῆρχον αὐτῷ ἐν σεφηγᾷ καὶ ἐν τῇ πεδινῇ καὶ ἀμπελουργοὶ ἐν τῇ ὄρεινῇ καὶ ἐν τῷ Καρμήλῳ, ὅτι φιλογέωργος ἦν.

11 Καὶ ἐγένοντο τῷ Ὀζία δυνάμεις ποιοῦσαι πόλεμον καὶ ἐκπορευόμεναι εἰς παράταξιν εἰς ἀριθμόν· καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν διὰ χειρὸς Ἰειλ τοῦ γραμματέως καὶ Μασαίου τοῦ κριτοῦ, διὰ χειρὸς Ἀνανίου τοῦ διαδόχου τοῦ βασιλέως. 12 Πᾶς ὁ ἀριθμὸς τῶν πατριαρχῶν τῶν δυνατῶν εἰς πόλεμον δις χίλιοι ἐξακόσιοι, 13 καὶ μετ' αὐτῶν δύναμις πολεμικὴ τριακόσιοι χιλιάδες καὶ ἑπτὰ χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι· οὗτοι οἱ ποιοῦντες πόλεμον ἐν δυνάμει ἰσχύος βοηθῆσαι τῷ βασιλεῖ ἐπὶ τοὺς ὑπεραντίους. 14 Καὶ ἡτοίμαζεν αὐτοῖς Ὀζίας πάση τῇ δυνάμει

ח ויהי לדרוש אליהם בימי זכריהו המבין בראת האלהים ובימי דרשו את יהוה הצליחו האלהים: ויצא וילחם בפלשתים ויפרץ את חומת גת ואת חומת יבנה ואת חומת אשדוד ויבנה עליהם באשדוד ובפלשתים: ויעזרהו האלהים על-פלשתים ועל-הערבים היושבים בגור-בעל והמעונים: ויתנו העמונים מנחה לעזרהו וילך שמו עד-לבוא מצרים כי החזיק עד-למעלה: ויבן עזרהו מגדלים בירושלם על-שער הפנה ועל-שער הגיא ועל-המקצוע ויחזקם: ויבן מגדלים במדבר ויהצב פרות רבים כי מקנה-רב היה לו ובשפלה ובמישור אפרים וקרמים ביהרים ובפרמל כִּי-אהב אדמה היה: ויהי לעזרהו חיל עשה מלחמה יוצאי צבא לגדוד במספר פקדתם ביד ועואל הסופר ומעשיהו השוטר על יד-חנניהו משרי המלך: כל מספר ראשי האבות לגבורי חיל אלפים ושלש מאות: ועל-ידם חיל צבא שלש מאות אלה ושבעת אלפים וחמש מאות עושי מלחמה בכח חיל לעזר למלך על-האויב: ויבן להם עזרהו לכל-הצבא מגנים

5. EX: ἐπιζητῶν. EFX: συνιέντος. A¹: εὐόδ.

6. A¹: Ἰαβίς (Ἰαβνήρ A²B; X: Ἰαβνή).

9. A¹: πύργον (πύργους A²B). EX (pro alt. πύλην) γωνίαν.

10. B: ὑπῆρχεν ... ὅτι γεωργὸς (EFX: ἀνήρ φιλογέωργος) ἦν.

11. AB: ἐγένετο (ἐγένοντο FX). B: δύναμις ποίεσα ... ἐκπορευομένη (plur. AFX) ... † (p. παράταξιν) εἰς πόλεμον καὶ εἰςπορευομένη, εἰς παράταξιν (AFX*). FX* εἰς ἀριθμόν. B† (a. ὁ ἀρ.) ἦν (AFX*). A²B: Μασαίς (Μασσαίς A¹X).

13. B (pro ἑπτὰ χιλ.) ἑπτακισχίλιοι.

14. A²B: ἡτοίμασεν (-αζεν A¹FX).

v. 5. עזר לדרוש ib. בנ"א בראות

v. 7. יתיר ר'

v. 11. יעזאל ק'

v. 12. קמץ בז' ק'

5. B: der verständig war in d. G. dW. vE: fundig w. im Sehen Gottes! A: weise u. ein Seher G.

7. Nr. die zu G. B. wohnten.

8. sein Name langte bis gegen G. hin. B: kam auß. dW: gelangte b. nach G. vE: breitete sich auß. B: stärkte sich zum höchsten zu. vE: verstärkte f. über- auß. dW: ward sehr mächtig.

5 *Und er ſuchte Gott, ſo lange Sacharja lebte, der Lehrer in den Geſichten Gottes; und ſo lange er den Herrn ſuchte, 6 ließ ihm Gott gelingen. *Denn er zog aus und ſtritt wider die Philiſter, und zerriß die Mauern zu Gath und die Mauern zu Jabne und die Mauern zu Aſdod, und bauete Städte um Aſdod und unter den Philiſtern. *Denn Gott half ihm wider die Philiſter, wider die Araber, wider die zu Gur Baal 8 und wider die Meuniter. *Und die Ammoniter gaben Uſſa Geſchenke, und er ward berühmt, bis man kommt in Egypten; denn er ward immer ſtärker und 9 ſtärker. *Und Uſſa bauete Thürme zu Jeruſalem am Gethor und am Thalthor und an andern Ecken, und befeſtigte ſie. 10 *Er bauete auch Schlöſſer in der Wüſte und grub viele Brunnen; denn er hatte viel Vieh, beides in den Auen und auf den Ebenen; auch Ackerleute und Weingärtner an den Bergen und am Carmel, denn er hatte Luſt zu Ackerwerk.

11 Und Uſſa hatte eine Macht zum Streit, die ins Heer zogen, von Kriegsknechten, in der Zahl gerechnet, unter der Hand Sejels, des Schreibers, und Maſeja, des Amtmanns, unter der Hand Hanan- 12 ja aus den Oberſten des Königs. *Und die Zahl der vornehmſten Väter unter den ſtarken Kriegern war zwei tauſend 13 und ſechs hundert, *und unter ihrer Hand die Heersmacht drei hundert tauſend und ſieben tauſend und fünf hundert, zum Streit geſchickt in Heerskraft, zu helfen 14 dem Könige wider die Feinde. *Und Uſſa ſchickte ihnen für das ganze Heer

8. A.A.: gerühmt. 9. U.L.: Thürne.

10. U.L.: Vieheſ, beide. 13. U.L.: Heermacht.

9. an dem Winkel. B.dW.vE.A.: auf (das) dem Geth.

10. Thürme ... und im Niederland u. auf der Ebene Ackerl. ... zu Carmel ... am Felddau. vE.: Waſſergruben. B.: hieb v. Ciſternen aus. dW.vE.A.: große (viele) Heerden. dW.vE.: Niederung ... Winzer ... liebte den Landbau. (B.: war ein Liebhaber des Landbauſ!)

11. zogen in Schaaren, nach ... durch die H. B.:

24, 2. *Et exſiſtavit Dominum in diebus Zachariae intelligentis et videntis Deum; cumque requireret Dominum, direxit eum in omnibus. *Denique egressus est et pugnavit contra Philistiim, et destruxit murum Geth et murum Jabniae murumque Azoti; aedificavit quoque oppida in Azoto et in Philistiim. *Et adjuvit eum Deus 7 contra Philistiim et contra Arabes, qui habitabant in Gurbaal, et contra 8 Ammonitas. *Appendebantque Ammonitae munera Oziae, et divulgatum est nomen ejus usque ad introitum Aegypti propter crebras victorias. 9 *Aedificavitque Ozias turres in Jeruſalem super portam anguli et super portam vallis, et reliquas in eodem muri latere, firmavitque eas. *Ex- 10 struxit etiam turres in solitudine, et effodit cisternas plurimas, eo quod haberet multa pecora, tam in campis, quam in eremi vastitate; vineas quoque habuit et vinitores in montibus et in Carmelo, erat quippe homo agriculturae deditus.

Fuit autem exercitus bellatorum 11 ejus, qui procedebant ad proelia, sub manu Jehiel scribae Maasiaeque doctoris, et sub manu Hananiae, qui erat de ducibus regis. *Omnisque 12 numerus principum per familias virorum sortium, duorum millium sexcentorum, *et sub eis universus 13 exercitus trecentorum et septem millium quingentorum, qui erant apti ad bella et pro rege contra adversarios dimicabant. *Praeparavit quoque 14 eis Ozias, id est cuncto exercitui,

Heersmacht. dW.: Kriegsmacht. B.dW.: die (den) Krieg führte. B.vE.: (truppenweise) n. d. 3. ihrer Muſtrung. dW.: gezählet in der M. ... unter Aufſicht H. eines der Ob. vE.: der Leitung H. eines von den Heerführern.

12. Die ganze 3.

13. B.dW.: ſo (den) Krieg führten (mit) H.

14. bereitete ... dW.A.: ſchaffte ihnen, (das iſt) dem g. H. vE.: ſtellte!

XXVI.

Usia rex Judae.

θυρεοὺς καὶ δόρατα καὶ περικεφαλαίας καὶ θώρακας καὶ τόξα καὶ σφενδόνας εἰς λίθους. 15 Καὶ ἐποίησεν ἐν Ἱερουσαλὴμ μηχανὰς με-
μηχανευμένας λογιστοῦ τοῦ εἶναι ἐπὶ τῶν
πύργων καὶ ἐπὶ τῶν γωνιῶν, βάλλειν βέλεσιν
καὶ λίθοις-μεγάλοις. Καὶ ἠκούσθη ἡ κατα-
σκευὴ αὐτῶν ἕως πόρῳ, ὅτι ἐθανυμαστώθη
τοῦ βοηθῆναι ἕως οὗ κατίσχυσεν.

16 Καὶ ὡς κατίσχυσεν, ὑψώθη ἡ καρδία
αὐτοῦ τοῦ καταφθεῖραι· καὶ ἠδίκησεν ἐν
κυρίῳ θεῷ ἑαυτοῦ, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν ναὸν
κυρίου θυμιᾶσαι ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν
θυμιαμάτων. 17 Καὶ εἰσῆλθεν ὀπίσω αὐτοῦ
Ἀζαρίας ὁ ἱερεὺς, καὶ μετ' αὐτοῦ ἱερεῖς τοῦ
κυρίου ὀδοήκοντα, υἱοὶ δυνατοί, 18 καὶ
ἔστησαν ἐπὶ Ὀζίαν τὸν βασιλέα, καὶ εἶπον
αὐτῷ. Οὐ σοί, Ὀζία, θυμιᾶσαι τῷ κυρίῳ,
ἀλλ' ἢ τοῖς ἱερεῦσιν, τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς
ἡγιασμένοις, θυμιᾶσαι. Ἐξελθε ἐκ τοῦ ἁγιά-
σματος, ὅτι ἀπέστης ἀπὸ κυρίου, καὶ οὐκ
ἔσται σοι τοῦτο εἰς δόξαν παρὰ κυρίου θεοῦ. 19 Καὶ ἐθυμώθη Ὀζίας, καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐ-
τοῦ τὸ θυμιατήριον τοῦ θυμιᾶσαι ἐν τῷ
ναῷ. Καὶ ἐν τῷ θυμιωθῆναι αὐτὸν πρὸς
τοὺς ἱερεῖς, καὶ ἡ λέπρα ἀνέτειλεν ἐν τῷ μετ-
ώπῳ αὐτοῦ ἐναντίον τῶν ἱερέων ἐν οἴκῳ
κυρίου ἐπάνω τοῦ θυσιαστηρίου τῶν θυμια-
μάτων. 20 Καὶ ἐπέστρεψεν ἐπ' αὐτὸν Ἀζα-
ρίας ὁ ἱερεὺς ὁ πρῶτος καὶ οἱ ἱερεῖς, καὶ ἰδοὺ
αὐτὸς λεπρὸς ἐν τῷ μετώπῳ, καὶ κατέσπεν-
σαν αὐτὸν ἐκεῖθεν. Καὶ γὰρ αὐτὸς ἔσπενυσεν
ἐξελθεῖν, ὅτι ἠλεγξεν αὐτὸν κύριος. 21 Καὶ
ἦν Ὀζίας ὁ βασιλεὺς λεπρὸς ἕως τῆς ἡμέρας
τῆς τελευτῆς αὐτοῦ, καὶ ἐν οἴκῳ ἀφρουσώθ
ἐκάθητο λεπρὸς· ὅτι ἀπεσχίσθη ἀπὸ οἴκου
κυρίου. Καὶ Ἰωάθαμ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς
βασιλείας αὐτοῦ κρινὼν τὸν λαὸν τῆς γῆς.

14. B: κ. εἰς λίθ. σφενδ. 16. B: θεῷ αὐτῷ. 17. EX: Ζαχαρίας. 18. B: εἶπαν (εἶπον AEFX) ... * (alt.) τοῖς (AEFX†) ... θυῖσαι (θυμιᾶσαι AEFX). 19. A¹X* Καὶ (p. ναῷ, A²B†). 20. B (pro ἐπ') πρὸς. A¹X* Ἀζαρ. (A²B†; EX: Ζαχαρίας). EX (pro κατέσπ.) κατεδίωξαν. 21. B: Κ. Ὀζ. ὁ βασι. ἦν λ. ... * (pr.) τῆς ... Ἰωάθαν (-θαμ AEFX).

14. Schleudern. dW.A: Speere. vE: Lanzen.

15. künstl. erfundene Rüstzeuge. B: künstliche Werke, so von d. Künstlern erf. waren. dW: künstl. Rüstz. durch Kunst der R. (A: allerlei Maschinen.) vE: auf die Sch. u. Maueripitzen gestellt werden sollten. B.dW.A: Name (ging) aus (bis) in die Ferne. vE: verbreitete sich weithin. B.dW: wunderbar(lieh) ge-

ἰρμάחים ἰכוּבַעִים וְשָׂרִינֹת וְקִשְׁתֹּת
וְיָלְאֲבָנִי קִלְעִים: וַיַּעַשׂ בִּירוֹשָׁלַם
חֲשִׁבֹנוֹת מַחֲשָׁבֶת הוֹשֵׁב לַהֲיוֹת עַל-
הַמִּגְדָּלִים וְעַל-הַפְּנוֹת לִירוּא בַּחֲצִים
וּבְאֲבָנִים גְּדֹלוֹת וַיַּצֵּא שְׁמוֹ עַד-
לְמַרְחֹק כִּי־הַפְּלִיא לְהַעֲזֹר עַד כִּי־חָזַק:
וּכְחֻזְקָתוֹ גָּבַהּ לְבוֹ עַד-לְהַשְׁחִית 16
וַיַּמְעַל בִּיהוָה אֱלֹהָיו וַיָּבֵא אֶל-הֵיכַל
יְהוָה לְהַקְטִיר עַל-מִזְבֵּחַ הַקְּטָרֶת:
וַיָּבֵא אֶת־רֵירוֹ עֲזָרְיָהוּ הַכֹּהֵן וְעַמּוֹ 17
כֹּהֲנִים לִיהוָה שְׁמוֹנִים בְּנֵי-חֵיל:
וַיַּעֲמֵד עַל-עֲזָרְיָהוּ הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמְרוּ 18
לוֹ לֹא-לָךְ עֲזָרְיָהוּ לְהַקְטִיר לִיהוָה
כִּי לַכֹּהֲנִים בְּנֵי-אֶהֱרֹן הַמִּקְדָּשִׁים
לְהַקְטִיר צֵא מִן-הַמִּקְדָּשׁ כִּי מַעַלְתָּ
וְלֹא-לָךְ לְכָבוֹד מִיְהוָה אֱלֹהֵים:
וַיַּזְעַק עֲזָרְיָהוּ וַיְכַדּוּ מִקְטָרֶת לְהַקְטִיר 19
וַיִּזְעַק עַם-הַכֹּהֲנִים וְהַצָּרֶת זָרְחָה
בְּמִצְחֹו לִפְנֵי הַכֹּהֲנִים בְּבֵית יְהוָה
מֵעַל לְמִזְבֵּחַ הַקְּטָרֶת: וַיִּפֹּן אֶלָּיו
עֲזָרְיָהוּ כִהֵן הָרֹאשׁ וְכָל-הַכֹּהֲנִים
וְהַנֶּה-הוּא מִצָּרַע בְּמִצְחֹו וַיִּבְהִי לַיהוָה
מִשֵּׁם וְגַם-הוּא נִדְחָף לָצֵאת כִּי
נִבְעָר יְהוָה: וַיִּהְיֶה עֲזָרְיָהוּ הַמֶּלֶךְ 21
מִצָּרַע עַד-יוֹם מוֹתוֹ וַיֵּשֶׁב בֵּית
הַחֲפְשׁוֹת מִצָּרַע כִּי נִגְזַר מִבֵּית
יְהוָה וַיּוֹתֶם בָּנוּ עַל-בֵּית הַמֶּלֶךְ
שׁוֹפֵט אֶת-עַם הָאָרֶץ:

v. 15. חש' בדגש v. 20. בנ'א ויבהלוהו
החפשיה ק' v. 21.

holfen.

16. dW: so daß er übel that. vE: bis zu verkehrter Handlung. dW: verging sich. vE: versündigte. B: handelte treulos. dW: Altar mit Rauchwerk. vE: auf d. Alt. Räucherw. anzuzünden.

17. B.dW: fam. B.vE: hinter ihm her. dW.A: wädere (Männer). B: tapfere. vE: starke.

Uſſa's Vergreifung an dem Herrn.

XXVI.

Schilder, Spieße, Helme, Panzer, Bogen
15 und Schleudersteine. * Und machte zu
Jerusalem Brustwehren, künstlich, die
auf den Thürmen und Ecken sein sollten,
zu schießen mit Pfeilen und großen Stei-
nen. Und sein Gerücht kam weit aus,
darum daß ihm sonderlich geholfen ward,
bis er mächtig ward.

16 Und da er mächtig geworden war,
erhob sich sein Herz zu seinem Verder-
ben; denn er vergriff sich an dem
Herrn, seinem Gott, und ging in den
Tempel des Herrn, zu räuchern auf dem
17 Räuchaltar. * Aber Aſarja, der Priester,
ging ihm nach, und achtzig Priester des
18 Herrn mit ihm, redliche Leute, * und
standen wider Uſſa, den König, und
sprachen zu ihm: Es gebühret dir, Uſſa,
nicht, zu räuchern dem Herrn, sondern
den Priestern, Aarons Kindern, die zu
räuchern geheiligt sind. Gehe heraus
aus dem Heiligthum, denn du vergreifst
dich, und es wird dir keine Ehre sein
19 vor Gott, dem Herrn. * Aber Uſſa ward
zornig, und hatte ein Räuchfaß in der
Hand. Und da er mit den Priestern
murrete, fuhr der Aussatz aus an seiner
Stirn von den Priestern, im Hause des
20 Herrn vor dem Räuchaltar. * Und Aſar-
ja, der oberste Priester, wandte das
Haupt zu ihm, und alle Priester, und
siehe, da war er aussätzig an seiner Stirn,
und sie stießen ihn von dannen. Er eilte
auch selbst heraus zu gehen, denn seine
21 Plage war vom Herrn. * Also war Uſſa,
der König, aussätzig bis an seinen Tod,
und wohnte in einem besondern Hause
aussätzig; denn er ward verstoßen vom
Hause des Herrn. Joſham aber, sein
Sohn, stand des Königs Hause vor
und richtete das Volk im Lande.

15. U.L.: Thürmen. 16. U.L.: erhob.

18. U.L.: stunden.

21. U.L.: einem sondern ... stund.

18. vE: stellten sich entgegen. dW: widerstanden.
B.vE.A.: nicht zur G. gereichen (gerechnet). dW:
gereicht dir n.

19. B: unmuthig ... gegen die Pr. unm. wurde.
dW.vE: u. (als) er zürnete mit d. Pr. B: ging d. A.
auf. dW.A.: brach aus. vE: kam hervor.

clypeos et hastas et galeas et loricas
arcusque et fundas ad jaciendos
lapides. * Et fecit in Jerusalem di- 15
versi generis machinas, quas in tur-
ribus collocavit et in angulis muro-
rum, ut mitterent sagittas et saxa
grandia. Egressumque est nomen
ejus procul, eo quod auxiliaretur ei
Dominus et corroborasset illum.

Sed cum roboratus esset, eleva- 16
25, 19, 32, 25, tum est cor ejus in interitum suum,
et neglexit Dominum Deum suum,
Ex. 30, 7, ingressusque templum Domini ad-
1 Ch. 6, 10, olere voluit incensum super altare
thymiamatis. * Statimque ingressus 17
post eum Azarias sacerdos, et cum
eo sacerdotes Domini octoginta, viri
fortissimi, * resisterunt regi atque 18
dixerunt: Non est tui officii, Ozia,
ut adoleas incensum Domino, sed
Nm. 18, 7, sacerdotum, hoc est filiorum Aaron,
qui consecrati sunt ad hujuscemodi
ministerium. Egredere de sanctuario,
ne contempseris; quia non reputabi-
tur tibi in gloriam hoc a Domino
Deo. * Iratusque Ozias, tenens in 19
manu thuribulum, ut adoleret incen-
sum, minabatur sacerdotibus. Sta-
2 Rg. 5, 27, 15, timque orta est lepra in fronte ejus
5, coram sacerdotibus, in domo Domini
super altare thymiamatis. * Cumque 20
respexisset eum Azarias pontifex et
omnes reliqui sacerdotes, viderunt
lepram in fronte ejus, et festinato
expulerunt eum. Sed et ipse per-
territus acceleravit egredi, eo quod
2 Rg. 15, 5, sensisset illico plagam Domini. * Fuit 21
igitur Ozias rex leprosus usque ad
diem mortis suae, et habitavit in
domo separata plenus lepra, ob
quam ejectus fuerat de domo Do-
mini. Porro Joatham filius ejus
rexit domum regis et judicabat po-
pulum terrae.

17. Al.: septuaginta.

20. wandte sich ... weil ihn der G. geschlagen hatte.
dW.A.: trieben. vE: schafften ihn eiligst. B: ward
auch selbst getrieben. vE: trieb sich an.

21. war verstr. B: an den Tag s. Todes. dW.vE.A.:
zum Tage. dW.: Siechenhause. vE.: Krankenh. dW.: als
Aussätziger. vE.: ausgestoßen. dW.: ausgeschloffen.

XXVI.

Usia et Jotham reges Judae.

22 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ὀζίου, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, γεγραμμένοι ὑπὸ Ἰεσοῦ τοῦ προφήτου. 23 Καὶ ἐκοιμήθη Ὀζίας μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ ἐν τῷ πεδίῳ τῆς ταφῆς τῶν βασιλέων, ὅτι εἶπαν· Ὅτι λεπρὸς ἐστίν. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωάθαμ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

XXVII. Εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν Ἰωάθαμ ἐν τῷ βασιλευσάει αὐτόν, καὶ δεκαεὶς ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ἱερουσα, θυγάτηρ Σαδώκ. 2 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησεν Ὀζίας ὁ πατήρ αὐτοῦ, ἀλλ' οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὸν ναὸν κυρίου, καὶ ἔτι ὁ λαὸς κατεφθείρετο. 3 Αὐτὸς ὠκοδόμησεν τὴν πύλην οἴκου κυρίου τὴν ὑψηλὴν, καὶ ἐν τείχει τοῦ Ὀφλά ὠκοδόμησεν πολλά. 4 Καὶ πόλεις ὠκοδόμησεν ἐν ὄρει Ἰούδα καὶ ἐν τοῖς ὄρεσι, καὶ οἰκίσαι καὶ πύργους. 5 Αὐτὸς ἐμαχέσατο πρὸς βασιλεῖα υἱῶν Ἀμμὼν καὶ κατίσχυσεν ἐπ' αὐτόν, καὶ ἐδίδουν αὐτῷ οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν κατ' ἐνιαυτὸν ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου καὶ δέκα χιλιάδας κόρων πυροῦ καὶ κριθῶν δέκα χιλιάδας. Ταῦτα ἔφερεν αὐτῷ βασιλεὺς υἱῶν Ἀμμὼν κατ' ἐνιαυτὸν ἐν τῷ πρώτῳ ἔτει καὶ δευτέρῳ καὶ τῷ τρίτῳ. 6 Κατίσχυσεν Ἰωάθαμ, ὅτι ἡτοίμασεν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ ἐναντίον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ.

7 Καὶ οἱ λόγοι Ἰωάθαμ οἱ λοιποὶ καὶ ὁ πόλεμος καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ, ἰδὸν γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίων βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ. 8 Καὶ εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν ἦν βασιλεύσας, καὶ ἔξ καὶ δέκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 9 Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωάθαμ μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαυίδ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀχαζ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

22. A¹ (alt. manu) A²† (p. Ὀζ.) τῷ βασιλεύει et (a. γεγρ.) ἰδὲ εἰσιν. EFX: Ἡσαῖς υἱὸς Ἀμώς. 23. B: πατ. αὐτῶ. EX† (a. ἔθαψ.) εἰκ. A† (a. τῆς ταφ.) μετὰ (A² inter uncōs, B rell. *). EFX* (alt.) ὅτι. A¹: Ἰωνάθαμ (Ἰωάθαμ A²B).

1. A²B: Υἱὸς εἰκ. (* Υἱὸς A¹X, cf. 26, 1. FX: Υἱὸς ὧν εἰκ.). B: ἐκκαίδεκα. 2. B: ἄ (ὅσα AEFX). 3. A† (p. κυρίως) καὶ (A² inter uncōs, B*). B* τῷ (AFX†). B: Ὁπὲλ (F: Ὁφὲλ). EX (pro τῷ Ὁ. κτλ.) αὐτῆς ἀπέθετο ὄπλα. 4. B* Καὶ πόλ. ὠκοδ. (AE FX†). 5. EX† (ab in.) Καὶ. B† (a. κατ') καὶ (AFX*). A²B† (a. δευτ.) ἐν τῷ. 7. B: K. οἱ λοιποὶ λόγ. I. κ.

22 וְיִתְרֵה דְּבָרֵי עֲזַיָּהוּ הַקָּרְאָשִׁים 22
וְהַאֲחֲרָנִים כְּתֹב וְשַׁעֲיָהוּ בְּנֵי-אֲמוֹץ
23 הַנְּכִיָּא: וַיִּשְׁכַּב עֲזַיָּהוּ עִם-אֲבֹתָיו
וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ עִם-אֲבֹתָיו בַּשָּׂדֶה
הַקְּבוּרָה אֲשֶׁר לַמְּלָכִים כִּי אָמְרוּ
מִצֹּרֶע הוּא וַיִּמְלֹךְ יוֹתָם בְּנוֹ תַּחְתָּיו:
XXVII. בֶּן-עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ שָׁנָה
יוֹתָם בַּמְּלָכּוֹ וְשֵׁשׁ עֶשְׂרֵה שָׁנָה מָלָךְ
בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ יְרוּשָׁה בַת-
2 צְדֻק: וַיַּעַשׂ הַיֵּשָׁר בְּעֵינָי וַהֲוָה
כָּל אֲשֶׁר-עָשָׂה עֲזַיָּהוּ אָבִיו רַק לֹא-
3 בָּא אֶל-הַיֵּיכָל וַהֲוָה וְעוֹד הָעָם
מִשְׁחִיתִים: הוּא בָנָה אֶת-שַׁעַר בֵּית-
וַהֲוָה הָעֲלִיּוֹן וּבַחֹמֶת הָעֶפְלָ בָּנָה
4 לְרֹב: וְעָרִים בָּנָה בְּהָר בְּהָר וַהֲוָה
וּבְחֻרָשִׁים בָּנָה בִּירֵנִיּוֹת וּמִגְדָּלִים:
ה הוּא נָלַח עִם-מֶלֶךְ בְּנֵי-עַמּוֹן וַיִּחַזַּק
עֲלֵיהֶם וַיִּתְּנוּ-לוֹ בְּנֵי-עַמּוֹן בַּשָּׁנָה
הַהִיא מֵאָה כֶּסֶף כֶּסֶף וְעֶשְׂרֵת אֲלָפִים
כֶּרֶם חֲטָיִם וּשְׁעוּרִים עֶשְׂרֵת אֲלָפִים
זֹאת הָשִׁיבוּ לוֹ בְּנֵי עַמּוֹן וּבַשָּׁנָה
6 הַשְּׁנִיָּה וַהֲשִׁלְשִׁית: וַיִּתְחַזַּק יוֹתָם
כִּי הָכִין דְּרָכָיו לִפְנֵי וַהֲוָה אֱלֹהָיו:
7 וַיִּתְרֵה דְּבָרֵי יוֹתָם וְכָל-מַלְחָמָתּוֹ
וּדְרָכָיו הֵנָּם פְּתוּבִים עַל-סֵפֶר מַלְכֵי
8 וּשְׂרָאֵל וַהֲוָה: בֶּן-עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ
שָׁנָה הָיָה בַּמְּלָכּוֹ וְשֵׁשׁ-עֶשְׂרֵה שָׁנָה
9 מָלָךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּשְׁכַּב יוֹתָם עִם-
אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ בְּעִיר דָּוִד
וַיִּמְלֹךְ אַחָז בְּנוֹ תַּחְתָּיו:

בנ"א בחטף סגול v. 5.

ὁ π. EX: ἡ πράξις. B: γεγραμμένοι (-ένοι AEX; FX: γέγραπται). A²B: ἐπὶ βιβλίῳ (ἐπὶ βιβλίῳ A¹E X; FX: ἐπὶ βιβλίσ, cf. 28, 26). 8. B* tot. vs. (AE FX† parum diverse). 9. B: πατ. αὐτῶ.

22 Was aber mehr von Ufia zu sagen
ist, beides das Erste und das Letzte, hat
beschrieben der Prophet Jesaja, der Sohn
23 Amoz. * Und Ufia entschlief mit seinen
Vätern, und sie begruben ihn bei seine
Väter im Acker bei dem Begräbniß der
Könige, denn sie sprachen: Er ist aus-
säßig. Und Jotham, sein Sohn, ward
König an seiner Statt.

XXVII. Jotham war fünf und zwanzig
Jahre alt, da er König ward, und
regierte sechzehn Jahre zu Jerusalem.
Seine Mutter hieß Jerusa, eine Tochter
2 Badoß. * Und that, das dem Herrn
wohl gefiel, wie sein Vater Ufia gethan
hatte, ohne daß er nicht in den Tempel
des Herrn ging und das Volk sich noch
3 verderbete. * Er bauete das hohe Thor
am Hause des Herrn, und an der Mauer
4 Ophel bauete er viel. * Und bauete die
Städte auf dem Gebirge Juda, und in
den Wäldern bauete er Schlösser und
5 Thürme. * Und er stritt mit dem Kö-
nige der Kinder Ammon, und er ward
ihrer mächtig, daß ihm die Kinder Am-
mon dasselbe Jahr gaben hundert Cent-
ner Silber, zehn tausend Cor Weizen
und zehn tausend Cor Gerste. So viel
gaben ihm die Kinder Ammon auch im
6 andern und im dritten Jahr. * Also
ward Jotham mächtig; denn er richtete
seine Wege vor dem Herrn, seinem Gott.

7 Was aber mehr von Jotham zu sagen
ist, und alle seine Streite und seine Wege,
siehe, das ist geschrieben im Buch der Kö-
8 nige Israels und Juda. * Fünf und
zwanzig Jahre alt war er, da er König
ward, und regierte sechzehn Jahre zu
9 Jerusalem. * Und Jotham entschlief mit
seinen Vätern, und sie begruben ihn in
der Stadt Davids. Und sein Sohn Ahas
ward König an seiner Statt.

23. A.A: seinen Vätern. U.L: an seine St.
5. U.L: Silbers ... zehn tausend Gersten.

23. dW: auf dem Begräbnißacker der K. vE:
welcher den K. gehörte.

2. aber d. B. verd. f. noch. dW: u. noch that d.
B. übel. vE: handelte n. verkehrt. A: sündigte.

3. dW.vE: obere Thor ... M. des Hügels.

Reliqua autem sermonum Oziae, 22
priorum et novissimorum, scripsit
Esa. 1, 1. Isaias filius Amos, propheta. * Dor- 23
mivitque Ozias cum patribus suis,
et sepelierunt eum in agro regali-
um sepulchrorum, eo quod esset lepro-
sus. Regnavitque Joatham, filius
ejus, pro eo.

Viginti quinque anno- **XXVII.**
2 Reg. 15, 32. rum erat Joatham, cum regnare
coepisset, et sedecim annis regnavit
in Jerusalem. Nomen matris ejus
Jerusa, filia Sadoc. * Fecitque quod 2
rectum erat coram Domino, juxta
omnia quae fecerat Ozias pater suus,
excepto quod non est ingressus tem-
plum Domini et adhuc populus de-
linquebat. * Ipse aedificavit portam 3
domus Domini excelsam, et in muro
33, 14. Neh. 3. Ophel multa construxit. * Urbes 4
26, 16. 26, 11, 21. quoque aedificavit in montibus Juda,
et in saltibus castella et turres.
* Ipse pugnavit contra regem filiorum 5
26, 8, 2, 10. Ammon et vicit eos, dederuntque ei
filii Ammon in tempore illo centum
talenta argenti et decem millia co-
ros tritici ac totidem coros hordei.
Haec ei praebuerunt filii Ammon in
anno secundo et tertio. * Corrobo- 6
ratusque est Joatham, eo quod di-
rexisset vias suas coram Domino
Deo suo.

Reliqua autem sermonum Joatham 7
et omnes pugnae ejus et opera scri-
pta sunt in libro regum Israel et
Juda. * Viginti quinque annorum 8
erat, cum regnare coepisset, et se-
decim annis regnavit in Jerusalem.
* Dormivitque Joatham cum patribus 9
suis, et sepelierunt eum in civitate
David. Et regnavit Achaz, filius ejus,
pro eo.

1 Reg. 2, 10.

28, 1, 2 Reg. 15, 3.

5. dW.A: überwand sie. vE: überwältigte. dW:
Dies zinseten ihm. B: brachten ihm wieder.

6. B: richtete f. B. ein. vE: weil er ... recht richt.
dW: den rechten Weg ging. A: die r. Wege.

7. B.vE: Kriege. dW.A: Thaten.

XXVIII.

Ahas rex Judae.

XXVIII. Υἱὸς εἴκοσι ἐτῶν Ἀχαζ ἐν τῷ βασιλεῦσαι αὐτόν, καὶ δεκαεξὶ ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ οὐκ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου ὡς Δαβὶδ ὁ πατὴρ αὐτοῦ, ² καὶ ἐπορεύθη κατὰ τὰς ὁδοὺς τῶν βασιλέων Ἰσραὴλ. Καὶ γὰρ γλυπτὰ ἐποίησεν καὶ τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν ³ ἔθυσεν ἐν γῇ Βενενομ, καὶ διήγεν τὰ τέκνα αὐτοῦ διὰ πυρὸς κατὰ τὰ βδελύγματα πάντων τῶν ἐθνῶν ὧν ἐξωλέθρευσεν κύριος ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. ⁴ Καὶ ἐθυμία ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν καὶ ἐπὶ τῶν δωματίων καὶ ὑποκάτω παντός ξύλου ἁλσώδους. ⁵ Καὶ παρέδωκεν αὐτὸν κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ διὰ χειρὸς βασιλέως Συρίας, καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτῷ καὶ ἠχμαλώτευσεν ἐξ αὐτῶν αἰχμαλωσίαν πολλὴν καὶ ἤγαγεν εἰς Ἀμασκὸν. Καὶ εἰς τὰς χεῖρας βασιλέως Ἰσραὴλ παρέδωκεν αὐτόν, καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτῷ πληγὴν μεγάλην. ⁶ Καὶ ἀπέκτεινεν Φακεὲ ὁ τοῦ Ρομελίου βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐν Ἰούδα ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ ἑκατὸν εἴκοσι χιλιάδας ἀνδρῶν δυνατῶν ἰσχύϊ, ἐν τῷ αὐτοὺς καταλιπεῖν τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν. ⁷ Καὶ ἀπέκτεινεν Ζεχρὶ ὁ δυνατὸς τοῦ Ἐφραΐμ τὸν Μασιάν τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως καὶ τὸν Ἐζρικὰν ἠγοούμενον τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ τὸν Ἐλκανὰ τὸν διάδοχον τοῦ βασιλέως. ⁸ Καὶ ἠχμαλώτευσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν τριακοσίας χιλιάδας, γυναῖκας, υἱοὺς καὶ θυγατέρας, καὶ σκύλα πολλὰ ἐσκύλευσαν ἐξ αὐτῶν, καὶ ἤνεγκαν τὰ σκύλα εἰς Σαμάρειαν.

⁹ Καὶ ἐκεῖ ἦν ὁ προφήτης τοῦ κυρίου, Ὡδὴδ ὄνομα αὐτῷ, καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν τῆς δυνάμεως τῶν ἐρχομένων εἰς Σαμάρειαν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἴδου ὁργὴ κυρίου θεοῦ τῶν πατέρων ὑμῶν ἐπὶ τὸν Ἰούδαν, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖρας ὑμῶν, καὶ ἀπεκτείνετε ἐν αὐτοῖς ἐν ὁργῇ, καὶ ἕως τῶν

1. X* Υἱὸς (cf. 26, 1. 27, 1). B: Υἱὸς εἴκ. καὶ πέντε (κ. π. *AFX) ἐτῶν ἦν (AX* ἦν) Ἀχ. ἐν τῷ βασιλεῦσαι αὐτόν, καὶ ἑκαδέκα. A1* ἔτη (A2B†). 2. EX (pro pr. καὶ) ἀλλ'. B* τῶν. FX (pro εἰδῶλ.) βασιλείμ. 3. B* ἔθυσεν (AX†; EX: ἔθυσεν, FX: καὶ ἔθυσεν). A1EX: γῇ (γῆ A2B; FX: φάραγγι). A1: Βενενομ (Βενενομ A2BF; EX: Ἐννομ). X: διήγαγε (E: ἤγαγε). B* πάντων. EX: βδελύγματα (* πάντ. τ. ἐθνῶν) ἃ ἐξωλ. A† (p. ἐθνῶν) τῶν ἀπεριτμήτων τέτων καὶ (A2 inter uncus, B rell.*). BEX: ἐξωλόθρ. (FX: ἐξῆρε). B* (ult.) τῶν. 5. B* τὰς. BFX: παρ-

XXVIII. בֶּן-עֲשָׂרִים שָׁנָה אַחָז בְּמַלְכוֹ וְשֵׁשׁ-עָשָׂרָה שָׁנָה מָלָךְ בִּירוּשָׁלַם וְלֹא-עָשָׂה הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה כְּדָוִיד אָבִיו׃ וַיֵּלֶךְ בְּדַרְכֵי מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל וְגַם מִסְכּוֹת עָשָׂה לְבַעֲלִים׃ וְהָיָה הַקָּטָר בְּגִיָּא בֶן-הַנָּחַשׁ וַיַּבְעֵר אֶת-בָּנָיו בָּאֵשׁ כְּתַעֲבוֹת הַגּוֹיִם׃ אֲשֶׁר הָרִישׁ יְהוָה מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּזְבַּח וַיִּקְטֹר בַּבָּמֹת וְעַל-הַגְּבָעוֹת וַתַּחַת כָּל-עֵץ רַעֲנָן׃ וַיִּתְּנֵהוּ יְהוָה אֱלֹהָיו בְּיַד מֶלֶךְ אֲרָם וַיִּכּוּ-כּוֹ וַיִּשְׁבּוּ מִמֶּנּוּ שְׁבָיִת גְּדוֹלָה וַיָּבִיאוּ דְרָמָשֶׁק וְגַם בְּיַד-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל נִתָּן וַיִּדְּ-בּוּ מִפֶּה גְּדוֹלָה׃ וַיִּהְרֹג פֶּקֶח בֶּן-רַמְלֵיָהוּ כִּיהוּדָה מֶאֶה וְעֲשָׂרִים אֲלָף בָּיוֹם אֶחָד הָפַל בְּנֵי-חֵיל בְּעֶזְבָם אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתָם׃ וַיִּהְרֹג זַכְרִי וְגִבּוֹר אֶפְרַיִם אֶת-מַעַשְׂיָהוּ בֶן-הַמֶּלֶךְ וְאֶת-עֲזַרְיָהם בְּנִיד הַבַּיִת וְאֶת-אֶלְקָנָה מִשְׁנֵה הַמֶּלֶךְ׃ וַיִּשְׁבּוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל מֵאֲחִיהֶם מֵאֲתָיִים אֲלָף נָשִׁים בָּנִים וּבָנוֹת וְגַם-שָׁלָל רַב בָּזְזוּ מֵהֶם וַיָּבִיאוּ אֶת-הַשָּׁלָל לְשֹׁמְרוֹן׃

⁹ וְשָׁם הָיָה וַיָּבִיָּא לְיְהוָה עֹדֶד שִׁמּוֹ וַיֵּצֵא לִפְנֵי הַצָּבָא הַבָּא לְשֹׁמְרוֹן וַיֹּאמֶר לָהֶם הִנֵּה בַחֲמַת יְהוָה אֱלֹהֵי-אֲבוֹתֵיכֶם עַל-יְהוּדָה נָתַנָּם בְּיַדְכֶם וַתַּהַרְגוּ-בָם בְּזַעַף עַד

v. 5. בנ"א אבחס. v. 6. קמץ בנ"א. v. 9. בנ"א בלא פסיק.

ἔδωκεν (FX† κύριος). 6. B: Ρομελία (-λις AEX). EX* ἰίκοσι. B: ἐν τῷ καταλιπ. αὐτὸς κύρ. τὸν θεὸν τῶν πατ. αὐτῶν. 7. A1X: Ἐζεχρὶ (Ζεχρὶ A2B). A2B: Μασσιάν (EX: Ἀμασίαν). FX: Ἐσρικὰμ. 8. B: ἠχμαλώτισαν (-τευσαν AEFX). FX: διακοσίας (EX: ὀκτακοσίας). B† (a. υἱὸς) καὶ. A1: Σαμάρειαν (eti. vs. 9). 9. FX* ὁ. EX: πατ. ἡμῶν. B* τὸν (AFX†).

Ahas in der Hand der Könige von Syrien u. von Israel. Der Prophet Obed. **XXVIII.**

XXVIII. Ahas war zwanzig Jahre alt, da er König ward, und regierte sechzehn Jahre zu Jerusalem. Und that nicht, daß dem Herrn wohl gefiel, wie 2 sein Vater David, * sondern wandelte in den Wegen der Könige Israels. Dazu machte er gegossene Bilder Baalim, 3 * und räucherte im Thal der Kinder Hinnom, und verbrannte seine Söhne mit Feuer, nach dem Gräuel der Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel 4 vertrieben hatte. * Und opferte und räucherte auf den Höhen und auf den Hügeln und unter allen grünen Bäu- 5 men. * Darum gab ihn der Herr, sein Gott, in die Hand des Königs zu Syrien, daß sie ihn schlugen und einen großen Haufen von den Seinen gefangen wegführten und gen Damaskus brachten. Auch ward er gegeben unter die Hand des Königs Israels, daß er 6 eine große Schlacht an ihm that. * Denn Pekah, der Sohn Remalja, schlug in Juda hundert und zwanzig tausend auf Einen Tag, die alle redliche Leute waren, darum daß sie den Herrn, ihrer Väter 7 Gott, verließen. * Und Sichri, ein Gewaltiger in Ephraim, erwürgete Maeseja, den Sohn des Königs, und Afrikam, den Hausfürsten, und Elkana, den nächsten 8 nach dem Könige. * Und die Kinder Israel führten gefangen weg von ihren Brüdern zwei hundert tausend Weiber, Söhne und Töchter, und nahmen dazu großen Raub von ihnen, und brachten den Raub gen Samaria.

9 Es war aber daselbst ein Prophet des Herrn, der hieß Obed, der ging heraus dem Heer entgegen, daß gen Samaria kam, und sprach zu ihnen: Siehe, weil der Herr, eurer Väter Gott, über Juda zornig ist, hat er sie in eure Hände gegeben; ihr aber habt sie erwürgt, so gräulich,

6. A.A: starke Leute.

Viginti annorum erat **XXVIII.**

^{2Rg. 16.} Achaz, cum regnare coepisset, et sedecim annis regnavit in Jerusalem. Non fecit rectum in conspectu Domini, sicut David pater ejus, * sed 2 ^{21, 6.} ambulavit in viis regum Israel; insuper et statuas fudit Baalim. * Ipse 3 ^{17, 3.} est, qui adolevit incensum in valle Jos. 15, 8. Benennom et lustravit filios suos in ^{2Rg. 16, 3ss.} igne, juxta ritum gentium quas interfecit Dominus in adventu filiorum Israel. * Sacrificabat quoque et thy- 4 ^{33, 2, Dt. 18, 9s.} miama succendebat in excelsis et in ^{1Rg. 14, 23.} collibus et sub omni ligno frondoso. * Tradiditque eum Dominus Deus ejus 5 in manu regis Syriae, qui percussit eum magnamque praedam cepit de ejus imperio et adduxit in Damascum. Manibus quoque regis Israel traditus est, et percussus plaga grandi. * Oc- 6 ^{v. 9.} ciditque Phacee, filius Romeliae, de Juda centum viginti millia in die uno, omnes viros bellatores, eo quod reliquissent Dominum Deum patrum suorum. * Eodem tempore occidit 7 Zechri, vir potens ex Ephraim, Maasiam filium regis, et Ezricam ducem domus ejus, Elcanam quoque secundum a rege. * Ceperuntque filii 8 Israel de fratribus suis ducenta millia mulierum, puerorum et puellarum, et infinitam praedam, pertuleruntque eam in Samariam.

Ea tempestate erat ibi propheta 9 ^{15, 1.} Domini, nomine Obed, qui egressus obviam exercitui venienti in Samariam dixit eis: Ecce, iratus Dominus Deus patrum vestrorum contra Juda tradidit eos in manibus vestris, et occidistis eos atrociter, ita ut ad

9. S: Obed.

B. 1—4. Vgl. 2Kön. 16, 1—4.

2. den Baalim.

3. n. den Gräueln. B.vE: des Sohnes H.

5. dW: und [die Syrer] schl. ihn u. fingen v. ihm viele Gefangene. vE: nahmen v. ihm B. gefangen. dW: u. er richtete ihm e. gr. Niederlage an. vE: die-

ser schlug ihn mit gr. Schlage.

6. erwürgte ... lauter streitbare L.

7. dW.vE: Held von G. vE: Schlosshauptmann. B: Andern n. d. K. dW.vE: Zweiten (vom) K.

9. so grausam. B: im Zorn unter ihnen gewürgt. dW: im Grimme. vE: mit einem Gr.

XXVIII.

Ahas rex Judae.

οὐρανῶν ἐφθакεν. ¹⁰ Καὶ νῦν υἱοὺς Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ ὑμεῖς λέγετε κατακτήσεσθαι εἰς δούλους καὶ δούλας· οὐκ ἰδοὺ εἰμι μεθ' ὑμῶν μαρτυρῆσαι κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν; ¹¹ Νῦν ἀκούσατέ μου καὶ ἀποστρέψατε τὴν αἰχμαλωσίαν ἣν ἠχμαλωτεύσατε τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν· ὅτι ὀργὴ θυμοῦ κυρίου ἐφ' ὑμῖν. ¹² Καὶ ἀνέστησαν ἄρχοντες ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, Ἀζαρίας ὁ τοῦ Ἰωανάν καὶ Βαραχίας ὁ τοῦ Μοσολλαμῶθ καὶ Ἐζεκίας ὁ τοῦ Σελλήμ καὶ Ἀμασίας ὁ τοῦ Ἀδδί, ἐπὶ τοὺς ἐρχομένους ἀπὸ τοῦ πολέμου. ¹³ καὶ εἶπαν αὐτοῖς· Οὐ μὴ εἰσαγάγητε τὴν αἰχμαλωσίαν ὥδε πρὸς ἡμᾶς, ὅτι εἰς τὸ ἁμαρτάνειν τῷ κυρίῳ ἐφ' ἡμᾶς ὑμεῖς λέγετε προσθεῖναι ἐπὶ ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν καὶ ἐπὶ τὴν ἄγνοιαν ἡμῶν· ὅτι πολλὴ ἡ ἁμαρτία ἡμῶν καὶ ὀργὴ θυμοῦ κυρίου ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. ¹⁴ Καὶ ἀφῆκαν οἱ πολεμισταὶ τὴν αἰχμαλωσίαν καὶ τὰ σκῦλα ἐναντίον τῶν ἀρχόντων καὶ πάσης τῆς ἐκκλησίας. ¹⁵ Καὶ ἀνέστησαν ἄνδρες οἱ ἐπεκλήθησαν ἐν ὀνόματι, καὶ ἀντελάβοντο τῆς αἰχμαλωσίας, καὶ πάντας τοὺς γυμνοὺς περιέβαλον ἀπὸ τῶν σκύλων, καὶ ἐνέδυσαν αὐτοὺς καὶ ὑπέδησαν αὐτούς, καὶ ἔδωκαν φαγεῖν καὶ ἀλείψασθαι, καὶ ἀντελάβοντο ἐν ὑποζυγίοις παντὸς ἀσθενοῦντος, καὶ κατέστησαν αὐτοὺς εἰς Ἱεριχὼ πόλιν φοινίκων πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτῶν, καὶ ὑπέστρεψαν εἰς Σαμάρειαν.

¹⁶ Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ἀχαζ πρὸς βασιλέα Ἀσσοῦρ βοηθῆσαι αὐτῷ καὶ ἐν τούτῳ. ¹⁷ Ὅτι Ἰδουμαῖοι ἐπ-

לְשָׁמַיִם הָקִיעַ: וְעָתָה בְּנֵי-יְהוּדָה וַיְרִישׁוּלָם אַתֶּם אַמְרִים לְכַבֵּשׁ לְעֶבְדִּים וְלַשְׁפָּחוֹת לָכֶם הֲלֹא רַק-אַתֶּם עִמָּכֶם אֲשָׁמוֹת לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם: וְעָתָה שְׁמַעוּנִי וְהָשִׁיבוּ הַשְׁבִּיָּה אֲשֶׁר שְׁבִיתֶם מֵאֲחֵיכֶם כִּי חָרוֹן אַף-יְהוָה עֲלֵיכֶם: וַיָּקֻמוּ אַנְשִׁים מִרְאשֵׁי בְנֵי-אֶפְרַיִם עֲזַרְיָהוּ בֶן-יְהוֹחָנָן בְּרַכְיָהוּ בֶן-מְשִׁלֵּמוֹת וַיַּחֲזִקֵהוּ בֶן-שָׁלֹם וַעֲמָשָׂא בֶן-חֲדָלַי עַל-הַבָּאִים מִן-הַצָּבָא: וַיֹּאמְרוּ לָהֶם לֹא-תָבִיאוּ אֶת-הַשְׁבִּיָּה הַזֹּאת כִּי לְאַשְׁמַת יְהוָה עָלֵינוּ אַתֶּם אַמְרִים לְהִסִּיף עַל-חַטֹּאתֵינוּ וְעַל-אַשְׁמֹתֵנוּ כִּי-רַבָּה אֲשָׁמָה לָנוּ וְחָרוֹן אַף עַל-יִשְׂרָאֵל: וַיַּעֲזֹב הַחֲלוּץ אֶת-הַשְׁבִּיָּה וְאֶת-הַבִּזָּה לִפְנֵי הַשָּׂרִים וְכָל-תַּקְהָל: וַיַּקְמוּ הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-נִקְּבוּ בַשְּׁמוֹת וַיַּחֲזִיקוּ בַשְּׁבִיָּה וְכָל-מַעֲרַמֵּיהֶם הִלְבִּישׁוּ מִן-הַשָּׂלָל וַיַּלְבִּשׁוּם וַיַּנְדְּעֻם וַיַּאֲבִלֻם וַיַּשְׁקִים וַיְסַכּוּם וַיַּנְהַלֻם בַּחֲמָרִים לְכָל-כּוֹשֵׁל וַיְבִיאוּם וַיַּחֲזִיקוּ עִיר-הַתְּמָרִים אֶצֶל אֲחֵיהֶם וַיָּשִׁיבוּ שְׁמָרוֹן:

¹⁶ בָּעֵת הַהִיא שָׁלַח הַמֶּלֶךְ אָחָז עַל-
¹⁷ מַלְכֵי אַשּׁוּר לַעְזֹר לוֹ: וְעוֹד אֲדוֹמִים

קמץ בלא א'ס. v. 13.

10. EFX†(a. υἱὸς) τῆς. B: κατακτήσεσθαι. EX* καὶ δούλας. A¹: ἐχ' ἰδὲ. B* τῷ. 11. A²B: Καὶ νῦν (* Καὶ A¹X; EX: Νῦν ἐν). A¹: αἰχμαλωτεύσατε (ἡχμ. A²B rell.). 12. B: Οὐδείας (Ἀζαρ. AEFX) ... Ἰωανῆ (Ἰωανάν AX, FX: Ἰωνάν) ... Μοσολαυῶθ ... Ἐλδαῖ (Ἀδδί A¹FX; A²: Ἀλδί). 13. A¹: προσθεῖναι (προςθ. A²B; FX: προσθῆναι). A¹X* ἡμῶν (p. ἀγν., A²B†). EX* θυμῷ. 15. A¹: περιέβαλλον? FX: κ. ἔδωκαν αὐτοῖς φαγ. καὶ πίνειν κ. ἄλ. B† (p. alt. ἀντελάβ.) καὶ (AEFX*) ... ἐπέστρεψαν (F: ἀπέστρεψ.). A¹: Σαμάρειαν. 16. A¹X* ὁ βασιλ. (A²B†). 17. B† (a. Ἰδ.) οἱ.

9. dW: daß es himmelschreiend ist. vE: der bloß zum G. r.

10. Ist denn ... euch selbst. dW.A: unterjochen. vE: Sklaven u. Sklavinnen! B: Sind nicht selbst bei euch nur Schulden an dem ...? dW: Aber ... auf euch f. Sch. gegen ...? (vE: Verschuldet da n. auch ihr euch an ...?)

11. dW.vE.A: schicket zurück.

12. dW: Und es standen Männer auf von d. Gäu-

Dbeds Rede für die gefangenen Kinder Juda.

XXVIII.

10 daß es in den Himmel reichet. * Nun gedenket ihr die Kinder Juda und Jerusalem euch zu unterwerfen zu Knechten und Mägden: ist das denn nicht Schuld bei euch wider den Herrn, euren Gott? * So gehorchet mir nun und bringet die Gefangenen wieder hin, die ihr habt weggeführt aus euren Brüdern; denn des Herrn Zorn ist über euch ergrimmet. * Da machten sich auf etliche unter den Vornehmsten der Kinder Ephraim: Asarja, der Sohn Johanans, Berechja, der Sohn Mesilemoth's, Zehiskia, der Sohn Sallums, und Amasa, der Sohn Hadlai, wider die, so aus dem Heer kamen, * und sprachen zu ihnen: Ihr sollt die Gefangenen nicht herein bringen, denn ihr gedenket nur Schuld vor dem Herrn über uns, auf daß ihr unserer Sünde und Schuld desto mehr machet; denn es ist zuvor der Schuld zu viel, und der Zorn über Israel ergrimmet. * Da ließen die Geharnischten die Gefangenen und den Raub vor den Obersten und vor der ganzen Gemeinde. * Da standen auf die Männer, die jetzt mit Namen genannt sind, und nahmen die Gefangenen und alle, die bloß unter ihnen waren, zogen sie an von dem Geraubten und kleideten sie und zogen ihnen Schuhe an, und gaben ihnen zu essen und zu trinken und salbeten sie, und führten sie auf Eseln, alle die schwach waren, und brachten sie gen Jericho zur Palmenstadt bei ihre Brüder, und kamen wieder gen Samaria.

16 Zu derselben Zeit sandte der König Ahas zu den Königen von Assur, daß sie ihm hülfsen. * Und es kamen aber-

Gn. 18, 20.
Esr. 9, 6.

Lv. 25, 42.

Esr. 10, 10.

24, 18. Jos. 22, 20.

v. 12.

Pr. 25, 21 s.;
Ps. 23, 5. Rth. 3, 3.

Dt. 34, 3. Jud. 1, 16.

30, 6. 32, 4.
Es. 10, 8.
2Rg. 16, 7.

coelum pertingeret vestra crudelitas.

* Insuper filios Juda et Jerusalem 10

vultis vobis subijcere in servos et ancillas, quod nequaquam factum opus est; peccastis enim super hoc Domino Deo vestro. * Sed audite 11

consilium meum et reducite captivos, quos adduxistis de fratribus vestris; quia magnus furor Domini imminet vobis. * Steterunt itaque viri de 12

principibus filiorum Ephraim, Azarias filius Johanan, Barachias filius Mossollamoth, Ezechias filius Sellum, et Amasa filius Adali, contra eos qui veniebant de proelio, * et dixerunt 13

eis: Non introducetis huc captivos, ne peccemus Domino. Quare vultis adjicere super peccata nostra et v-

tera cumulare delicta? Grande quippe peccatum est, et ira furoris Domini imminet super Israel. * Dimiserunt- 14

que viri bellatores praedam et universa, quae ceperant, coram principibus et omni multitudine. * Stete- 15

runtque viri, quos supra memoravimus, et apprehendentes captivos omnesque, qui nudi erant, vestierunt de spoliis; cumque vestissent eos et calceassent et refecissent cibo ac

potu unxissentque propter laborem et adhibuissent eis curam, quicumque ambulare non poterant et erant imbecillo corpore, imposuerunt eos

jumentis et adduxerunt Jericho civitatem palmarum ad fratres eorum, ipsique reversi sunt in Samariam.

Tempore illo misit rex Achaz ad 16 regem Assyriorum, postulans auxilium. * Veneruntque Idumaei et 17

12. Al.: Amasias. S: Hadali.

15. Al.: addux. eos.

9. U.L.: daß in.

15. U.L.: stunden ... geneunet ... von den Geraubten.

tern. vE: Da traten einige M. von ... vor die ...

13. solches nur zur Schuld. B.dW.vE: hieher (führen). B: was z. Sch. an dem H. über uns gereicht. dW: zu unsrer Verschuldung gegen Jeh. geb. ihr unsre Sünden u. u. B. zu mehrren. vE: bei der B. an J., die auf uns ist, denket ihr noch hinzuzufügen zu ... B: wiewohl wir eine große Sch. haben. dW. vE: denn gr. ist unsre (Versch.).

Volzglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

14. B: verließen. vE: entl. dW.vE: Gerüsteten.

15. vE.A: nackt. dW: die Nackten. B.dW.vE.A: (be)kleideten. dW.vE.A: von (mit) der Bente. B. vE: u. gaben ihnen Kleider. dW: beschuheten sie, u. speiseten u. tränketen sie. vE: strauchelten. dW: wer ermattet war.

17. B: Denn es waren ... gekommen. dW: Noch kamen auch. vE: Und es f. noch.

XXVIII.

Ahas rex Judae.

έθεντο καὶ ἐπάταξαν ἐν Ἰούδα, καὶ ἡχμαλώ-
τευσαν αἰχμαλωσίαν. 18 Καὶ οἱ ἀλλόφυλοι
ἐπέθεντο ἐπὶ τὰς πόλεις τῆς πεδινῆς καὶ ἀπὸ
λιβὸς τοῦ Ἰούδα, καὶ ἔλαβον τὴν Βαιθσαμὺς
καὶ τὴν Αἰλὼν καὶ τὴν Γαδθρὼθ καὶ τὴν
Σωχὼ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ Θαμνὰ καὶ
τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Γαμειζαὶ καὶ τὰς
κώμας αὐτῆς, καὶ κατέφκησαν ἐκεῖ. 19 Ὅτι
ἐταπείνωσεν κύριος τὸν Ἰούδαν διὰ Ἀχαζ βα-
σιλέα Ἰούδα, ὅτι ἀπέστη ἀποστάσει ἀπὸ
κυρίου. 20 Καὶ ἦλθεν ἐπ' αὐτὸν Θαλγαθ-
φαλνασὰρ βασιλεὺς Ἀσσοῦρ καὶ ἐπάταξεν αὐ-
τόν. 21 Καὶ ἔλαβεν Ἀχαζ τὰ ἐν οἴκῳ κυρίου
καὶ τὰ ἐν οἴκῳ τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόν-
των καὶ ἔδωκεν τῷ βασιλεῖ Ἀσσοῦρ· καὶ οὐκ
εἰς βοήθειαν αὐτῷ, 22 ἀλλ' ἢ τῷ θλιβῆναι
αὐτόν.

Καὶ προσέθηκεν τοῦ ἀποστῆναι ἀπὸ κυ-
ρίου, καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἀχαζ· 23 Ἐκζη-
τήσω τοὺς θεοὺς Δαμασκοῦ τοὺς τύπτοντάς
με, καὶ εἶπεν· Ὅτι θεοὶ βασιλέως Συρίας
αὐτοὶ κατισχύουσιν, αὐτοῖς τοίνυν θύσω καὶ
ἀντιλήψονται μου· καὶ αὐτοὶ ἐγένοντο αὐτῷ
εἰς σκῶλον καὶ παντὶ Ἰσραήλ. 24 Καὶ ἀπ-
έστησεν Ἀχαζ τὰ σκεύη οἴκου κυρίου καὶ
κατέκοπεν αὐτά, καὶ ἔκλεισεν τὰς θύρας
οἴκου κυρίου, καὶ ἐποίησεν αὐτῷ θυσιαστή-
ρια ἐν πάσῃ γωνίᾳ ἐν Ἱερουσαλὴμ. 25 Καὶ
ἐν πάσῃ πόλει καὶ πόλει ἐν Ἰούδα ἐποίη-
σαν ὑψηλὰ θυμιάν θεοῖς ἄλλοτρίοις, καὶ
παρώργισαν κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἐαν-
τῶν.

26 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι αὐτοῦ καὶ αἱ πράξεις
αὐτοῦ, αἱ πρῶται καὶ ἔσχαται, ἰδοὺ γεγραμμέ-

17. B: ἡχμαλώτισαν (cf. v. 8). 18. EX† (p. ἐπέθ.)
αἰχμαλωτεύσαι et * ἐπὶ. B† (p. Βαιθσαμὺς καὶ) τὰ
ἐν οἴκῳ κυρίῃ καὶ τὰ ἐν οἴκῳ τῆ βασιλέως καὶ τῶν ἀρ-
χόντων, καὶ ἔδωκεν τῷ βασιλεῖ (AFX*) ... Γαλθρὼ
(EX: Γαδθρὼν). A2B† (a. Θαμνὰ) τὴν ... Γαμζὼ
(X: Γαμειζαὶ s. Γαμζαῖ). 20. EX: πρὸς αὐτόν. A2:
Θαλγαθφαλνασὰρ (Θαλγαθφαλνασὰρ A1X; B:
Θαλγαφελλασὰρ. Al. al.). B: ἔθλιψεν (ἐπάταξ. AE
FX). 21. B† (in f.) ἦν (A1X*). 22. FX: τῆ θλιβ.

בָּאָהּ וַיִּכּוּ בִיהוּדָה וַיִּשְׁבּוּ-שָׁבִי:
18 וּפְלִשְׁתִּים פָּשְׁטוּ בְעָרֵי הַשְּׂפֵלָה
וַהֲנִיבּ לַיהוּדָה וַיִּלְכְּדוּ אֶת-בֵּית-
שֹׁמֶשׁ וְאֶת-אֵילֹן וְאֶת-הַגְּדְרוֹת וְאֶת-
שׁוֹכֹ וּבְנוֹתֶיהָ וְאֶת-תְּמַנָּה וְאֶת-
בְּנוֹתֶיהָ וְאֶת-גַּמְזוֹ וְאֶת-בְּנוֹתֶיהָ
19 וַיִּשְׁבּוּ שָׁם: כִּי-הִכְנִיעַ יְהוָה אֶת-
יְהוּדָה בְּעֶבְרָא אָחִי מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל
כִּי הִפְרִיעַ בִּיהוּדָה וּמַעוֹל מַעַל
בִּיהוָה: וַיָּבֹא עָלָיו תִּלְגַּת פִּלְנָאֶסֶר
מֶלֶךְ אַשּׁוּר וַיַּצַּר לוֹ וְלֹא חָזְקוּ:
21 כִּי-חָלַק אָחִי אֶת-בֵּית יְהוָה וְאֶת-
בֵּית הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִים וַיִּתֵּן לַמֶּלֶךְ
אַשּׁוּר וְלֹא לַעֲזָרָה לוֹ:

22 וּבָעִתָּה הָצַר לוֹ וַיּוֹסֶף לַמַּעוֹל
23 בִּיהוָה הוּא הַמֶּלֶךְ אָחִי: וַיִּזְבַּח
לְאֱלֹהֵי דְרִמְשֶׁק הַמִּכִּים בּוֹ וַיֹּאמֶר
כִּי אֱלֹהֵי מַלְכֵי-אַרֶם הֵם מַעֲזָרִים
אֵתָם לָהֶם אֲזַבַּח וַיַּעֲזְרוּנִי וְהֵם הָיוּ-
24 לוֹ לְהַכְשִׁילוֹ וּלְכַלּוֹת יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר
אָחִי אֶת-כָּלִי בֵּית-הָאֱלֹהִים וַיִּקְצַץ
אֶת-כָּלִי בֵּית-הָאֱלֹהִים וַיִּסָּר אֶת-
הַלְתֹּת בֵּית-יְהוָה וַיַּעַשׂ לוֹ מִזְבְּחוֹת
כֹּה בְּכָל-פְּנֵה בִירוּשָׁלַם: וּבְכָל-עִיר וְעִיר
לַיהוּדָה עָשָׂה בָמוֹת לְקָטֹר לְאֱלֹהִים
אַחֲרִים וַיִּכְעַס אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי
אַבְתָּיו:

26 וַיִּתֵּר דְּבָרָיו וְכָל-דִּרְלָיו הָרָאשִׁנִּים
וְהָאֲחֵרוֹנִים הֵנָּם כְּתוּבִים עַל-סֵפֶר

בנ"א הל' בדגש והג' רפה. v. 20.

A1X* Ἀχαζ (A2B†). 23. FX: Ζητήσω. FX: κατ-
ισχύουσιν. A2BF† (p. κατισχ.) αὐτῆς (A1EX*).
24. B: ἐπ. ἐαντῷ θυς. A1X* (alt.) ἐν (A2B†).
25. A2B: ἐποίησεν (ἐποίησαν A1 | alt. man. | FX).
EX† (p. ἄλλοτρ.) ἐν τοῖς ὑψηλοῖς. B† (a. θεὸν) τὸν
... πατ. αὐτῶν.

Demüthigung Juda's um Ahas willen. Ahas weitere Vergreifung. **XXVIII.**

mal die Edomiter und schlugen Juda
18 und führten etliche weg. * Auch tha-
ten sich die Philister nieder in den Städ-
ten, in der Aue und gegen Mittag Juda,
und gewannen Beth Semes, Ajalon,
Gederoth und Socho mit ihren Töchtern,
und Thimna mit ihren Töchtern, und
Gimso mit ihren Töchtern, und wohnten
19 darinnen. * Denn der Herr demüthigte
Juda um Ahas willen, des Königs Ju-
da, darum daß er Juda bloß machte
20 und vergriff sich an dem Herrn. * Und
es kam wider ihn Tiglath Pilneser, der
König von Assur, der belagerte ihn; aber
21 er konnte ihn nicht gewinnen. * Denn
Ahas theilte das Haus des Herrn und
das Haus des Königs und der Obersten,
daß er dem Könige zu Assur gab; aber
es half ihm nichts.

22 Dazu in seiner Noth machte der Kö-
nig Ahas des Vergreifens am Herrn
23 noch mehr, * und opferte den Göttern
zu Damaskus, die ihn geschlagen hatten,
und sprach: Die Götter der Könige zu
Syrien helfen ihnen, darum will ich ihnen
opfern, daß sie mir auch helfen; so doch
dieselben ihm und dem ganzen Israel ein
24 Fall waren. * Und Ahas brachte zuhauf
die Gefäße des Hauses Gottes, und sam-
melte die Gefäße im Hause Gottes, und
schloß die Thüren zu am Hause des
Herrn, und machte ihm Altäre in allen
25 Winkeln zu Jerusalem. * Und in den
Städten Juda hin und her machte er
Höhen, zu räuchern andern Göttern,
und reizte den Herrn, seiner Väter Gott.
26 Was aber mehr von ihm zu sagen
ist, und alle seine Wege, beides die er-
sten und letzten, siehe, das ist geschrieben

24. A.A: zu Haus, Hause, Hausen. A.A: machte sich. 26. U.L: beide die.

18. fielen d. Ph. ein ... des Niederlandes. B: waren eingefallen. vE: verbreiteten sich über die St. A: breiteten s. aus. dW.vE: der Niederung. A: des flachen Landes. B: im Grunde. vE: der Südgegend von J.

19. losmachte. dW.vE: zügellos (gemacht). B: entblößt hatte? (A: der Hilfe entbl.) Vgl. auch 26, 16.

20. ängstigte ihn, aber stärkte ihn nicht. dW: drängte ihn u. stand ihm n. bei. vE: bedr. ihn u. unterstützte ihn n.

21. und gab dem A. B: nahm ein Theil vom H. vE: einen Th. [der Schätze] des H. dW: plünderte

percusserunt multos ex Juda et ce-
perunt praedam magnam. * Philis- 18
thiim quoque diffusi sunt per urbes
2Rg. 18, 8. campestres et ad meridiem Juda,
ceperuntque Bethsames et Ajalon et
Gaderoth, Socho quoque et Thamnan
et Gamzo cum viculis suis, et habi-
taverunt in eis. * Humiliaverat enim 19
Jer. 15, 4. Dominus Judam propter Achaz regem
Ex. 32, 25. Juda, eo quod nudasset eum auxilio
26, 16, 18. et contemptui habuisset Dominum.
* Adduxitque contra eum Thelgath- 20
phalnasar regem Assyriorum, qui et
affixit eum et nullo resistente vasta-
vit. * Igitur Achaz spoliata domo 21
2Rg. 16, 8. Domini et domo regum ac principum
Jer. 2, 36. dedit regi Assyriorum munera, et
tamen nihil ei profuit.

Insuper et tempore angustiae suae 22
v. 19. (Esr. 1, 5. auxit contemptum in Dominum, ipse
2Rg. 16, 10. per se rex Achaz. * Immolavit diis 23
Dt. 12, 30. Damasci victimas, percussoribus suis,
et dixit: Dii regum Syriae auxilian-
tur eis, quos ego placabo hostiis, et
aderunt mihi; cum e contrario ipsi
fuerint ruinae ei et universo Israel.
* Direptis itaque Achaz omnibus va- 24
29, 19. sis domus Dei atque confractis clau-
29, 3. sit januas templi Dei et fecit sibi
altaria in universis angulis Jerusalem.
* In omnibus quoque urbibus Juda 25
1Rg. 15, 30. extruxit aras ad cremandum thus,
2Rg. 23, 26. atque ad iracundiam provocavit Do-
minum Deum patrum suorum.

Reliqua autem sermonum ejus et 26
27, 7. omnium operum suorum, priorum
et novissimorum, scripta sunt in

24. A1. * omnibus.

das H. A: beraubte. dW.vE: er half ihm nicht. B: war ihm n. zur Hilfe.

22. dieser A. B: zur Zeit da er ihn ängstigte. vE: bedrängte. dW: J. der Bedrängniß.

23. dW.vE: Aber sie gereichten. A: da sie im Ge- gentheil ... B.dW.vE.A: zum J.

24. und zerstückelte. B: beschchnitt! dW: verschnitt? vE: zerschlug. B.dW.vE: Gassen.

25. B: in einer jeden Stadt überall. dW.vE: allen St. B.A: r. zu(m) Jern.

26. dW: Thaten. A: Werke.

XXVIII.

Ahas et Hiskia reges Judae.

ναι ἐπὶ βιβλίῳ βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ.
27 Καὶ ἐκοιμήθη Ἀχαζ μετὰ τῶν πατέρων
ἐαυτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαβὶδ· οὗ οὐκ
εἰσηνεγκαν αὐτὸν εἰς τοὺς τάφους τῶν βασι-
λέων Ἰσραὴλ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἐζεκίας υἱὸς
αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

XXIX. Καὶ Ἐζεκίας ἐβασίλευσεν ὡν
εἴκοσι καὶ πέντε ἔτων, καὶ εἴκοσι ἑννέα ἔτη
ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ
μητρὶ αὐτοῦ Ἀβιά, θυγατὴρ Ζαχαρίου. 2 Καὶ
ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα
ὅσα ἐποίησεν Δαβὶδ ὁ πατὴρ αὐτοῦ.

3 Καὶ ἐγένετο ὡς ἔστη ἐπὶ τῆς βασιλείας
αὐτοῦ, ἐν τῷ πρώτῳ μηνὶ ἀνέωξεν τὰς θύρας
οἴκου κυρίου καὶ ἐπεσκεύασεν αὐτάς. 4 Καὶ
εἰσηνεγκεν τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας, καὶ
κατέστησεν αὐτοὺς εἰς τὸ κλίτος τὸ πρὸς
ἀνατολὰς 5 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἀκούσατε, οἱ
Λευῖται· νῦν ἀγνίσθητε καὶ ἀγνίσατε τὸν οἶκον
κυρίου θεοῦ πατέρων ὑμῶν, καὶ ἐκβάλετε τὴν
ἀκαθαρσίαν ἐκ τῶν ἁγίων. 6 Ὅτι ἀπέστησαν
οἱ πατέρες ἡμῶν καὶ ἐποίησαν τὸ πονηρὸν
ἐναντίον κυρίου θεοῦ ἡμῶν καὶ ἐγκατέλιπον
αὐτόν, καὶ ἀπέστρεψαν τὸ πρόσωπον αὐτῶν
ἀπὸ τῆς σκηνῆς κυρίου καὶ ἔδωκαν ἀντί-
7 καὶ ἀπέκλεισαν τὰς θύρας τοῦ ναοῦ, καὶ
ἐσβησαν τοὺς λύχνους, καὶ θυμίαμα οὐκ ἐθυ-
μίασαν, καὶ ὀλοκαυτώματα οὐ προσήνεγκαν ἐν
τῷ ἁγίῳ θεῷ Ἰσραὴλ. 8 Καὶ ὠργίσθη θυμῷ
κύριος ἐπὶ τὸν Ἰούδαν καὶ ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ,
καὶ ἔδωκεν αὐτοὺς εἰς ἔκστασιν καὶ εἰς ἀφανι-
σμόν καὶ εἰς συριγμόν, ὡς ὑμεῖς ὁρᾶτε τοῖς
ὀφθαλμοῖς ὑμῶν. 9 Καὶ ἰδοὺ πεπλήγασιν οἱ
πατέρες ὑμῶν μαχαίρα, καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν καὶ
αἱ θυγατέρες ὑμῶν καὶ αἱ γυναῖκες ὑμῶν ἐν
αἰχμαλωσίᾳ ἐν γῇ οὐχ αὐτῶν, ὃ καὶ νῦν ἐστίν.
Ἐπὶ τούτοις 10 νῦν ἐστὶν ἐπὶ καρδίας διαθέ-
σθαι διαθήκη μου, διαθήκη μου κυρίου θεοῦ

26. EX: ἐπὶ βιβλίῳ (FX: ἐπὶ βιβλίῳ, cf. 27, 7).

27. B: πατ. αὐτῶ. A¹: Ἐζεκίας.

1. A¹: Ἀββαθούθ (Αβιά A²B). 3. B: ἐν τῷ μηνὶ
τῷ πρώτῳ. 5. B† (a. πατέρ.) τῶν. 6. A¹X* θεῷ
ἡμῶν (A²B†). B: ἐγκατέλιπον (-λιπον A²EFX; A¹:
-λειπον). A¹X* αὐτῶν (A²B†). 7. A¹EX* ἐν (A²B†).
8. X* θυμῷ (AEX†; B: θυμῷ). B* (alt.) ἐπὶ (FX*
ἐπὶ τὴν) ...: συριγμόν. 9s. EFX (quater): ἡμῶν.
A²B† (a. μαχ.) ἐν (A¹X*). EX (pro ὃ καὶ νῦν-δια-
θέσθαι) καὶ νῦν εἰσιν ἐπὶ τούτοις. Nῦν ἔν θεῷ ἐπὶ
καρδίας ὑμῶν τῷ διαθέσθαι (F: Ἐνεκεν τούτων ἐγένετο
ἐπὶ καρδίας μου τὸ διαθέ.). B: γῇ ἂν αὐτῶν. 10. A¹
(alt. man.) EFX* διαθήκη μου (AB†).

27 מֶלְכִי יְהוּדָה וַיִּשְׁלַב אָחָז
עִם־אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרֵהוּ בְעִיר בִּירוּשָׁלַם
כִּי לֹא הֵבִיאֵהוּ לְקִבְרֵי מֶלְכֵי
יִשְׂרָאֵל וַיִּמָּלֶךְ יְחִזְקִיָּהוּ בְנוֹ תַחְתָּיו:

XXIX. יְחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ בֶּן־עֲשָׂרִים
וְחֲמֵשׁ שָׁנָה וְעֶשְׂרִים וְחָשֶׁשׁ שָׁנָה
מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ אֲבִיָּה
בֶּת־זַכְרְיָהוּ: וַיַּעַשׂ הַיֵּשֶׁר בְּעֵינָי
יְהוָה כָּל־אֲשֶׁר־עָשָׂה דָּוִד אָבִיו:
3 הָיָה בְּשָׁנָה הָרִאשׁוֹנָה לְמָלְכוֹ
בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן פָּתַח אֶת־דַּלְתוֹת
4 בֵּית־יְהוָה וַיִּחְזַק: וַיָּבֵא אֶת־
הַכֹּהֲנִים וְאֶת־הַלְוִיִּם וַיֹּאסְפֵם לְרֹחוֹב
הַמִּזְבֵּחַ: וַיֹּאמֶר לָהֶם שְׁמַעְוִי הַלְוִיִּם
הַעֲתָה הִתְקַדְּשׁוּ וְקִדְּשׁוּ אֶת־בֵּית יְהוָה
אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם וְהוֹצִיאוּ אֶת־הַנִּפְתָּה
6 מִן־הַקֹּדֶשׁ: כִּי־מַעַלּוֹ אֲבֹתֵינוּ וַעֲשׂוּ
הָרַע בְּעֵינָי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וַיַּעֲזֹבֵהוּ
וַיִּסְבּוּ פְנֵיהֶם מִמִּשְׁכַּן יְהוָה וַיִּתְּנוּ־
7 עֲרָף: גַּם סָגְרוּ דַלְתוֹת הָאוֹלָם וַיִּכְבְּדוּ
אֶת־הַנִּפְתּוֹת וְקִטְּרֹת לֹא הִקְטִירוּ וְעֹלָה
לֹא־הָעֲלוּ בַקֹּדֶשׁ לְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:
8 וַיְהִי קֶצֶף יְהוָה עַל־יְהוּדָה וּירוּשָׁלַם
וַיִּתְּנֵם לְזִזְעָה לְשִׁמָּה וּלְשָׂרְקָה כַּאֲשֶׁר
9 אָתָּם רֹאִים בְּעֵינֵיכֶם: וְהִנֵּה נָפְלוּ
אֲבוֹתֵינוּ בַּחֲרָב וּבְנִינוּ וּבְנוֹתֵינוּ
וְנָשֵׁינוּ בְּשָׁבִי עַל־זֹאת: עָתָה עִם־
לִבִּי לְכָרוֹת בְּרִית לַיהוָה אֱלֹהֵי

v. 5. בנ' א אבתיכם
v. 8. לזערה ק'

27. aber ... in die Gr. dW.vE: denn man brachte ... (Begräbnisse).

3. dW: befferte sie. vE: stellte f. wieder her.

4. dem br. Blas. dW.vE: ließ ... kommen. vE: freien Pl. B: Plan.

5. und heiliget. dW.vE: schafft die Unreinigkeit

Ahas Tod. Hiskia Gott wohlgefällig wie David.

XXVIII.

im Buch der Könige Juda und Israels.
 27 * Und Ahas entschlief mit seinen Vä-
 tern, und sie begruben ihn in der Stadt
 zu Jerusalem; denn sie brachten ihn
 nicht unter die Gräber der Könige Is-
 rael's. Und sein Sohn Siskia ward
 König an seiner Statt.

XXIX. Siskia war fünf und zwanzig
 Jahre alt, da er König ward, und
 regierte neun und zwanzig Jahre zu
 Jerusalem. Seine Mutter hieß Abja,
 2 eine Tochter Sacharja. * Und er that,
 daß dem Herrn wohl gefiel, wie sein
 Vater David.

3 Er that auf die Thüren am Hause
 des Herrn im ersten Monat des ersten
 Jahres seines Königreichs, und befestigte
 4 sie. * Und brachte hinein die Priester und
 Leviten, und versammelte sie auf der brei-
 5 ten Gasse gegen Morgen * und sprach
 zu ihnen: Höret mir zu, ihr Leviten!
 Heiliget euch nun, daß ihr heiliget das
 Haus des Herrn, eurer Väter Gottes,
 und thut heraus den Unflath aus dem
 6 Heiligthum! * Denn unsre Väter haben
 sich vergriffen und gethan, daß dem
 Herrn, unserm Gott, übel gefällt, und
 haben ihn verlassen. Denn sie haben
 ihr Angesicht von der Wohnung des
 Herrn gewandt und den Rücken zuge-
 7 kehret, * und haben die Thür an der
 Halle zugeschlossen und die Lampen aus-
 gelöscht, und kein Räuchwerk geräuchert
 und kein Brandopfer gethan im Heilig-
 8 thum dem Gott Israels. * Daher ist der
 Zorn des Herrn über Juda und Jerusalem
 gekommen, und hat sie gegeben in Zer-
 streuung und Verwüstung, daß man sie
 anpfeifet, wie ihr mit euren Augen sehet.
 9 * Denn siehe, um desselben willen sind
 unsere Väter gefallen durchs Schwert,
 unsere Söhne, Töchter und Weiber sind
 10 weggeführt. * Nun habe ichs im Sinn,
 einen Bund zu machen mit dem Herrn, dem

2Rg.16,1. libro regum Juda et Israel. * Dor- 27
 mivitque Achaz cum patribus suis,
 et sepelierunt eum in civitate Jeru-
 21,20.24,25. salem; neque enim receperunt eum
 in sepulchra regum Israel. Regna-
 vitque Ezechias filius ejus pro eo.

2Rg.18,13. Igitur Ezechias regnare **XXIX.**
 coepit, cum viginti quinque esset
 annorum, et viginti novem annis
 regnavit in Jerusalem. Nomen ma-
 tris ejus Abia, filia Zachariae. * Fe- 2
 citque quod erat placitum in con-
 spectu Domini, juxta omnia quae
 fecerat David pater ejus.

v.17. Ipse anno et mense primo regni 3
 v.7.28,24. sui aperuit valvas domus Domini et
 2Rg.18,16. instauravit eas. * Adduxitque sacer- 4
 32,6. dotes atque Levitas et congregavit
 eos in plateam orientalem * dixit- 5
 1Chr.15,12. que ad eos: Audite me, Levitae, et
 sanctificamini! mundate domum Do-
 mini Dei patrum vestrorum et auferte
 omnem immunditiam de sanctuario!
 Ez.30,22. * Peccaverunt patres nostri et fece- 6
 runt malum in conspectu Domini Dei
 nostri, derelinqentes eum. Averte-
 runt facies suas a tabernaculo Domini
 1Rg.8,48. et praebuerunt dorsum; * clausurunt 7
 Ez.8,16. Jer. 2,27.32,33.
 28,24. ostia, quae erant in porticu, et ex-
 13,11. stinxerunt lucernas, incensumque non
 35,5.Nm.28. adoleverunt, et holocausta non ob-
 7. tulerunt in sanctuario Deo Israel.
 30,7.Dt.28, 25. * Concitatus est itaque furor Domini 8
 super Judam et Jerusalem, tradidit-
 que eos in commotionem et in
 1Rg.9,8. Thr. 2,15s. Jer.51, 37.
 28,6.8.17. interitum et in sibilum, sicut ipsi
 cernitis oculis vestris. * En, cor- 9
 ruerunt patres nostri gladiis, filii
 nostri et filiae nostrae et conjuges
 captivae ductae sunt propter hoc sce-
 lus. * Nunc ergo placet mihi, ut 10
 17,2.23,16. ineamus foedus cum Domino Deo

3. Al.: Ipso.

4. Al.: in partem or.

27. U.L: aber sie brachten ... an seine St.

3. U.L: Monden.

... (hinaus). A: weg alle U.

6. ihr d. R. dW. [ihm].

8. B: zum Anpfeifen. dW: machte es zur Miß-
 handlung, z. Entsetzen u. z. Spott. vE: Gegenstand

des Staunens u. des Sp.

9. dW.vE: sind in (der) Gefangenschaft. B: im
 Gefängniß gewesen?

10. dW: ist m r im S. B: es in meinem Herzen..

XXIX.

Hiskia rex Judae.

Ἰσραὴλ, καὶ ἀποστρέψει τὴν ὀργὴν τοῦ θυμοῦ αὐτοῦ ἀφ' ἡμῶν. ¹¹ Καὶ νῦν μὴ διαλείπητε· ὅτι ἐν ὑμῖν ἡρέτικεν κύριος στήναι ἐναντίον αὐτοῦ λειτουργεῖν καὶ εἶναι αὐτῷ λειτουργοῦντας καὶ θυμιῶντας.

¹² Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται, Μαὰθ ὁ τοῦ Ἀμασι καὶ Ἰωὴλ ὁ τοῦ Ἀζαρίου ἐκ τῶν νύων Καάθ, καὶ ἐκ τῶν νύων Μεραρὶ Κεῖς ὁ τοῦ Ἀβδὶ καὶ Ἀζαρίας ὁ τοῦ Ἰαλλήλ, καὶ ἀπὸ τῶν νύων Γεδσών Ἰωὰ ὁ τοῦ Ζεμμάθ καὶ Ἰωδὰν ὁ τοῦ Ἰωαχά, ¹³ καὶ τῶν νύων Ἐλισαφὰν Σαμβρὶ καὶ Ἰεὶήλ, καὶ τῶν νύων Ἀσάφ Ζαχαρίας καὶ Ματθανίας, ¹⁴ καὶ τῶν νύων Αἰμάν Ἰεὶήλ καὶ Σεμεῖ, καὶ τῶν νύων Ἰδιθοὺν Σαμείας καὶ Ὀζιήλ, ¹⁵ καὶ συνήγαγον τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῶν, καὶ ἡγνίσθησαν κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ βασιλέως διὰ προστάγματος κυρίου καθαρῶσαι τὸν οἶκον κυρίου. ¹⁶ Καὶ εἰσῆλθον οἱ ἱερεῖς ἕσω εἰς τὸν οἶκον κυρίου ἀγνίσαι, καὶ ἐξέβαλαν πᾶσαν τὴν ἀκαθαρσίαν τὴν εὐρεθεῖσαν ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου καὶ εἰς τὴν αὐλὴν οἴκου κυρίου· καὶ ἐδέξαντο οἱ Λευῖται ἐκβαλεῖν εἰς τὸν χειμάρρουν Κέδρων ἕξω. ¹⁷ Καὶ ἤρξαντο τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ νουμηνία τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἀγνίσαι, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ τοῦ μηνὸς εἰσῆλθον εἰς τὸν ναὸν τοῦ κυρίου, καὶ ἡγνισαν τὸν οἶκον κυρίου ἐν ἡμέραις ὀκτώ, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐκκαιδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου συνετέλεσαν. ¹⁸ Καὶ εἰσῆλθον ἕσω πρὸς Ἐζεκίαν τὸν βασιλέα καὶ εἶπαν· Ἠγνίσαμεν πάντα τὰ ἐν οἴκῳ κυρίου, τὸ θυσιαστήριον τῆς ὀλοκαυτώσεως καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ τὴν τράπεζαν τῆς προθέσεως καὶ τὰ σκεύη αὐτῆς, ¹⁹ καὶ πάντα τὰ σκεύη ἃ ἐμίανεν Ἀχαζ ὁ βασιλεὺς ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐν τῇ ἀποστασίᾳ ἐαυτοῦ,

11. A¹EX: διαλείπητε (-λίπ. A²B).

12. A¹X: Μαῖθ (Μαὰθ A²B, cf. 31, 13; EX: Μαὰλ). A¹EX: Ζαχαρίᾱ (Ἀζαρ. A²B). B: Κεῖς ... Ἰλαελλήλ ... Γεδσωνὶ Ἰωδαὰδ ὁ τῶ Ζεμμάθ καὶ Ἰωαδάμ, ἕτοι υἱοὶ Ἰωαχά.

13. A²B: Ζαμβρὶ.

14. A²B: Σαμαίας (Σαμείας A¹X; EX: Σαμαθίας).

16. B: ἐξέβαλον.

17. B: ἤρξατο (-αντο AEFX) ... τῶ πρώτῃ μηνός. A¹X: εἰσῆλθεν (-θαν A²B; EFX: -θον). B* τῶ (a. κυρίως) ... τρισκαιδεκάτῃ (ἐκκαιδεκάτῃ AFX; EX: ἕξ καὶ δεκάτῃ).

18. B: εἰσῆλθον (-θον AEFX).

19. B: ὁ βασ. Ἀχαζ ... ἀποστ. αὐτῶ.

יִשְׂרָאֵל וְיָשָׁב מִמֶּנּוּ חֲרוֹן אָפוֹ׃
¹¹ בְּנֵי עֲתָה אֶל־תִּשְׁלֹו כִּי־בְכֶם בָּחַר יְהוָה לַעֲמֹד לִפְנָיו לְשָׁרְתוֹ וּלְהִיּוֹת לִו מִשְׁרָתִים וּמִקְטָרִים׃

¹² וַיָּקָמוּ הַלְוִיִּם מִחַת בֶּן־עַמְשִׁי וַיֹּואֵל בֶּן־עֲזַרְיָה מִן־בְּנֵי הַקֹּהֲלֵתִי וּמִן־בְּנֵי מֵרָרִי קֵיש בֶּן־עֲבֵדִי וְעֲזַרְיָהוּ בֶן־יְהִיֶּלְאֵל וּמִן־הַנְּזָרִשִׁי יוֹאָח בֶּן־זִמְהָ וְעֵדֹן בֶּן־יֹואָח׃ וּמִן־בְּנֵי אֶלְיָצָפֹן שָׁמַרִי וַיַּעֲזֹאֵל וּמִן־בְּנֵי אֶסָף זְכַרְיָהוּ ¹⁴ וּמִתְנִיָהוּ׃ וּמִן־בְּנֵי הַיָּמִן יְחִיָּאל וְשַׁמְעִי וּמִן־בְּנֵי יְדוּתָהוּן שַׁמְעִיָּהוּ ¹⁵ וַיַּעֲזִיָּאֵל׃ וַיֵּאסְפוּ אֶת־אֲחֵיהֶם וַיִּתְקַדְּשׁוּ וַיָּבֹאוּ כַּמִּצּוֹת־הַמִּלְכָּה בְּדַבְרֵי יְהוָה לִטְהַר בַּיִת יְהוָה׃ ¹⁶ וַיָּבֹאוּ הַכֹּהֲנִים לַפְּנִימָה בֵּית־יְהוָה לִטְהַר וַיִּזְצִיאוּ אֶת כָּל־הַשְּׁמָאָה אֲשֶׁר מִצָּאוּ בַּהֵיכָל יְהוָה לַחֲצַר בַּיִת יְהוָה וַיִּקְבְּלוּ הַלְוִיִּם לְהוֹצִיא לְנַחֲל־קִדְרוֹן חִוָּצָה׃ וַיַּחֲלוּ בְּאֶחָד לַחֲדָשׁ הָרִאשׁוֹן לַקֹּדֶשׁ וּבַיּוֹם שְׁמוֹנֶה לַחֲדָשׁ בָּאָה לְאוֹלָם יְהוָה וַיִּקְדְּשׁוּ אֶת־בֵּית־יְהוָה לַיּוֹמִים שְׁמוֹנֶה וּבַיּוֹם שְׁשָׁה עָשָׂר לַחֲדָשׁ הָרִאשׁוֹן כָּלִו׃ וַיָּבֹאוּ פְּנִימָה ¹⁸ אֶל־חֲזִקְיָהוּ הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמְרוּ טַהֲרָנוּ אֶת־כָּל־בֵּית יְהוָה וְאֶת־מִזְבֵּחַ הָעוֹלָה וְאֶת־כָּל־כֵּלָיו וְאֶת־שִׁלְחַן הַמִּעֻרֶכֶת ¹⁹ וְאֶת־כָּל־כֵּלָיו׃ וְאֶת כָּל־הַכֵּלִים אֲשֶׁר הִזְנִיחַ הַמֶּלֶךְ אֹחֲזִי בְּמַלְכוּתוֹ בְּמַעֲלֹו

v. 11. מלרע. v. 13. 'ויציאל ק'
v. 14. 'ויציאל ק'

10. B: grimmiger 3. dW: entbrannter. vE: feines 3. Gluth. dW: von mir.

11. B: laisset es ject an euch n. fehlen. vE.A: säumet n.

15. dW.vE: nach (den Worten). B: durch die W.

Reinigung des Tempels durch Hiskia.

XXIX.

Gott Israels, daß sein Zorn und
 11 Grimm sich von uns wende. * Nun,
 meine Söhne, seid nicht hinlässig! denn
 euch hat der Herr erwählet, daß ihr vor
 ihm stehen sollet, und daß ihr seine Die-
 ner und Räucherer seid.
 12 Da machten sich auf die Leviten:
 Mahath, der Sohn Amasai, und Joel,
 der Sohn Asarja, aus den Kindern der
 Rahathiter; aus den Kindern aber
 Merari: Kis, der Sohn Abdi, und
 Asarja, der Sohn Jehaleleels; aber
 aus den Kindern der Gersoniter: Joab,
 der Sohn Simma, und Eden, der Sohn
 13 Joab; * und aus den Kindern Eliza-
 phans: Simri und Jeiel; und aus
 den Kindern Assaphs: Sacharja und
 14 Mathanja; * und aus den Kindern
 Heman: Jehiel und Semei; und aus
 den Kindern Jeduthuns: Semaja und
 15 Uziel. * Und sie versammelten ihre Brü-
 der und heiligten sich, und gingen hinein
 nach dem Gebot des Königs aus dem
 Wort des Herrn, zu reinigen das Haus
 16 des Herrn. * Die Priester aber gingen
 hinein inwendig in das Haus des Herrn,
 zu reinigen, und thaten alle Unreinigkeit,
 die im Tempel des Herrn gefunden ward,
 auf den Hof am Hause des Herrn; und
 die Leviten nahmen sie auf und trugen sie
 17 hinaus in den Bach Kidron. * Sie fingen
 aber an am ersten Tage des ersten Mo-
 nats sich zu heiligen, und am achten
 Tage des Monats gingen sie in die Halle
 des Herrn und heiligten das Haus des
 Herrn acht Tage, und vollendeten es im
 sechszehnten Tage des ersten Monats.
 18 * Und sie gingen hinein zum Könige
 Hiskia und sprachen: Wir haben ge-
 reiniget das ganze Haus des Herrn, den
 Brandopferaltar und alle seine Geräthe,
 den Tisch der Schaubrote und alle seine
 19 Geräthe, * und alle Gefäße, die der
 König Ahas, da er König war, wegge-
 worfen hatte, da er sich versündigte, die

Israel, et avertet a nobis furorem
 irae suae. * Filii mei, nolite negli- 11
 gere! vos elegit Dominus, ut stetis
 coram eo et ministretis illi, colatis-
 que eum et cremetis ei incensum.

Dt. 10, 8.

1 Chr. 15, 8.

1 Chr. 25, 2.

1 Chr. 25, 4, 3.

v. 5, 5, 11. Ex.
19, 10.

v. 5.

15, 16. 1 Rg.
15, 13. 2 Rg.
23, 12.

28, 24.

Surrexerunt ergo Levitae: Mahath 12
 filius Amasai et Joel filius Azariae
 de filiis Caath; porro de filiis Me-
 rari: Cis filius Abdi et Azarias filius
 Jalaleel; de filiis autem Gersom: Joab
 filius Zemma et Edem filius Joab;
 * at vero de filiis Elisaphan: Samri 13
 et Jahiel; de filiis quoque Asaph:
 Zacharias et Mathanias; * nec non 14
 de filiis Heman: Jahiel et Semei; sed
 et de filiis Idithun: Semejas et Oziel.
 * Congregaveruntque fratres suos et 15
 sanctificati sunt, et ingressi sunt
 juxta mandatum regis et imperium
 Domini, ut expiarent domum Dei.
 * Sacerdotes quoque ingressi tem- 16
 plum Domini; ut sanctificarent illud,
 extulerunt omnem immunditiam,
 quam intro repererant in vestibulo
 domus Domini, quam tulerunt Levi-
 tae et asportaverunt ad torrentem
 Cedron foras. * Coeperunt autem 17
 prima die mensis primi mundare, et
 in die octavo ejusdem mensis in-
 gressi sunt porticum templi Domini,
 expiaveruntque templum diebus octo,
 et in die sexta decima mensis ejus-
 dem, quod coeperant, impleverunt.
 * Ingressi quoque sunt ad Ezechiam 18
 regem et dixerunt ei: Sanctificavimus
 omnem domum Domini et altare ho-
 locausti vasaque ejus, nec non et men-
 sam propositionis cum omnibus vasis
 suis, * cunctamque templi suppellecti- 19
 lem, quam polluerat rex Achaz in re-
 gno suo, postquam praevaricatus est,

17. U.L.: Monden.

18. U.L.: Brandopferaltar.

16. sie ... fanden. B: ins Inwendige des H.

17. Monats zu heil. dW.vE: kamen sie (an) b.
 H. B: das Vorgebäu.

18. B: Tisch da man zuriichtet.

19. B.dW.A: in seiner Regierung. vE: während
 f. Herrschaft. dW.vE: entweiht (hat).

XXIX.

Hiskia rex Judae.

ἡτοιμάκαμεν καὶ ἡγνίκαμεν· ἰδοὺ ἐστὶν ἐναντίον τοῦ Θυσιαστηρίου κυρίου.

20 Καὶ ὠρθρισεν Ἐζεκίας ὁ βασιλεὺς καὶ συγγάγεν τοὺς ἄρχοντας τῆς πόλεως, καὶ ἀνέβη εἰς οἶκον κυρίου. 21 Καὶ ἀνήνεγκεν μόσχους ἐπτά, κριοὺς ἐπτά, ἄμνους ἐπτά, χιμάρους αἰγῶν ἐπτά περὶ ἁμαρτίας περὶ τῆς βασιλείας καὶ περὶ τῶν ἁγίων καὶ περὶ Ἰσραὴλ, καὶ εἶπεν τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς ἱερεῦσιν ἀναβαίνειν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου. 22 Καὶ ἔθυσαν τοὺς μόσχους, καὶ ἐδέξαντο οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα καὶ προσέχεον ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἔθυσαν τοὺς κριοὺς, καὶ προσέχεαν τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἔθυσαν τοὺς ἄμνους, καὶ περιέχεον τὸ αἷμα τῷ θυσιαστηρίῳ. 23 Καὶ προσήγαγον τοὺς χιμάρους τοὺς περὶ ἁμαρτίας ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ τῆς ἐκκλησίας, καὶ ἐπέθηκαν τὰς χεῖρας ἐαντῶν ἐπ' αὐτούς, 24 καὶ ἔθυσαν αὐτοὺς οἱ ἱερεῖς, καὶ ἐξιλιάσαντο τὸ αἷμα αὐτῶν πρὸς τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐξιλιάσαντο περὶ παντὸς Ἰσραὴλ· ὅτι Περὶ παντὸς Ἰσραὴλ, εἶπεν ὁ βασιλεὺς, ἡ ὀλοκαύτωσις καὶ τὰ περὶ ἁμαρτίας. 25 Καὶ ἔστησεν τοὺς Λευῖτας ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύραις κατὰ τὴν ἐντολὴν Δαυὶδ τοῦ βασιλέως καὶ Γὰδ τοῦ ὀργάνου τῷ βασιλεῖ καὶ Νάθαν τοῦ προφήτου· ὅτι δι' ἐντολῆς κυρίου τὸ πρόσταγμα ἐν χειρὶ τῶν προφητῶν. 26 Καὶ ἔστησαν οἱ Λευῖται ἐν ὀργάνοις Δαυὶδ καὶ οἱ ἱερεῖς ταῖς σάλπιγξιν. 27 Καὶ εἶπεν Ἐζεκίας ἀνενέγκαι τὴν ὀλοκαύτωσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἐν τῷ ἄρξασθαι ἀναφέρειν τὴν ὀλοκαύτωσιν ἤρξαντο ἄδειν τῷ κυρίῳ, καὶ αἱ σάλπιγγες πρὸς τὰ ὄργανα Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ. 28 Καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία προσεκύνει, καὶ οἱ ψαλτωδοὶ ᾄδοντες καὶ αἱ σάλπιγγες σαλπίζουσιν ἕως οὗ συνετελέσθη ἡ ὀλοκαύτωσις.

19. B: ἡγνίσαμεν. A¹: χιμαρῶδες (χιμάρους A²B rell.; cf. vs. 23). 22. B (bis): προσέχεαν (sed infra περιέχεον). 23. A¹EX: χιμαρῶδες (χιμάρους A²B, cf. vs. 21). 24. B: ὅτι εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Περὶ παντ. Ἰσρ. ἡ ὀλ. 25. B: διὰ ἐντολ. 27. A¹: Ἐζεκίας. B* (alt.): τῷ et αἱ (AEFX†). 28. A¹X* ἡ (A²B†). EX: προσεφώνει. A¹* καὶ οἱ (A²B rell. †). B* αἱ. EX: ἕως οὗ.

הכפר והקדשנו והקם לפני מזבח יהוה:

ב וישכם וחקקהו המלך והאסף את שרי העיר ויעל בית יהוה: 21 ויביאו פרים שבעה ואילים שבעה וכבשים שבעה וצפירי עזים שבעה לחטאת על-הממלכה ועל-המקדש ועל-יהודה ויאמר לבני אהרן הכהנים להעלות על-מזבח יהוה: 22 וישחטו הבקר וינקלו הכהנים את הדם ויזרקו המזבחה וישחטו האילים ויזרקו הדם המזבחה וישחטו הכבשים ויזרקו הדם המזבחה: 23 ויגישו את-שעירי החטאת לפני המלך והקהל ויסמכו ידיהם עליהם: 24 וישחטום הכהנים ויחטאו את-דמם המזבחה לכפר על-כל-ישראל כי לכל-ישראל אמר המלך: כה העולה והחטאת: ויעמד את-הלויים בית יהוה במצלותים בנבלים ובכנרות במצנת דוד וגד הזה המלך ונתן הנביא כי ביד-יהוה 26 המצנת ביד נביאיו: ויעמדו הלויים בכלי דוד והכהנים בחצצרות: 27 ויאמר חקקהו להעלות העלה למזבח ובעת החל העולה החל שיר-יהוה והחצצרות ועל-ידי כלי דוד 28 מלך ישראל: וכל-הקהל משתחוים ותשיר משורר והחצצרות מחצצרים תכל עד לכלות העלה:

v. 19. בנ"א הק' בפתח v. 28. יתיר צ'

19. vE: wieder zurecht gemacht. dW: an ihren Ort gestellt.

22. B: nahmen d. Bl. auf. vE: über d. Bl.

23. dW.vE: B. des G.

24. B.vE: mit ihren Bl. dW: sprengeten ihr Bl.

haben wir zugerichtet und geheiligt; siehe, sie sind vor dem Altar des Herrn.

20 Da machte sich der König Hiskia frühe auf und versammelte die Obersten der Stadt, und ging hinan zum Hause des

21 Herrn. * Und brachten herzu sieben Farren, sieben Widder, sieben Lämmer und sieben Ziegenböcke zum Sündopfer für das Königreich, für das Heiligthum und für Juda, und er sprach zu den Priestern, den Kindern Aarons, daß sie opfern sollten auf dem Altar des Herrn.

22 * Da schlachteten sie die Rinder, und die Priester nahmen das Blut und sprengten es auf den Altar, und schlachteten die Widder und sprengten das Blut auf den Altar, und schlachteten die Lämmer und sprengten das Blut auf den

23 Altar. * Und brachten die Böcke zum Sündopfer vor den König und die Gemeinde und legten die Hände auf sie,

24 * und die Priester schlachteten sie und entsündigten ihr Blut auf dem Altar, zu versöhnen das ganze Israel. Denn der König hatte befohlen, Brandopfer und Sündopfer zu thun für das ganze

25 Israel. * Und er stellte die Leviten im Hause des Herrn mit Cymbeln, Psaltern und Harfen, wie es David befohlen hatte, und Gad, der Schauer des Königs, und der Prophet Nathan; denn es war des

26 Herrn Gebot durch seine Propheten. * Und die Leviten standen mit den Saitenspielen Davids, und die Priester mit den

27 Trompeten. * Und Hiskia hieß sie Brandopfer thun auf dem Altar; und um die Zeit, da man anfing das Brandopfer, fing auch an der Gesang des Herrn, und die Trompeten und auf mancherlei Saitenspielen Davids, des Königs Israels.

28 * Und die ganze Gemeinde betete an, und der Gesang der Sänger und das Trompeten der Trompeter währete alles, bis das Brandopfer ausgerichtet war.

19. U.L: zugericht und.

24. A.A: mit ihrem Blute!

26. A.A: Saitenspielern.

26-28. U.L: Drommeten u. f. w.

et ecce, exposita sunt omnia coram altari Domini.

Consurgensque diluculo Ezechias 20 rex adunavit omnes principes civitatis et ascendit in domum Domini.

* Obtuleruntque simul tauros septem 21 et arietes septem, agnos septem et hircos septem pro peccato pro regno, pro sanctuario, pro Juda, dixitque sacerdotibus filiis Aaron, ut offerrent super altare Domini. * Ma-

22 ctaverunt igitur tauros et susceperunt sanguinem sacerdotes, et fuderunt illum super altare; mactaverunt etiam arietes et illorum sanguinem super altare fuderunt; immolaveruntque agnos et fuderunt super altare sanguinem. * Applicuerunt hircos pro

23 peccato coram rege et universa multitudine, imposueruntque manus suas

super eos, * et immolaverunt illos 24 sacerdotes et asperserunt sanguinem eorum coram altari pro piaculo universi Israelis. Pro omni quippe

Israel, praeceperat rex, ut holocaustum fieret et pro peccato. * Con-

25 stituit quoque Levitas in domo Domini cum cymbalis et psalteriis et citharis secundum dispositionem David

regis et Gad Videntis et Nathan prophetae; siquidem Domini praeceptum fuit per manum prophetarum ejus.

* Steteruntque Levitae tenentes organa David, et sacerdotes tubas. * Et

27 jussit Ezechias, ut offerrent holocausta super altare; cumque offerrentur holocausta, coeperunt laudes canere Domino et clangere tubis atque in diversis organis, quae David rex Israel

praeparaverat, concrepere. * Omni

28 autem turba adorante cantores et ii qui tenebant tubas erant in officio suo, donec compleretur holocaustum.

Lv. 4.

35, 11. Lv. 4, 18. 8, 15. Ebr. 9, 21.

Ex. 29, 10. Lv. 1, 4. 4, 15. 8, 14.

23, 18. 1 Chr. 6, 31. 26, 1; 2 Sm. 24, 11; 7, 2.

1 Chr. 24, 19.

1 Chr. 23, 5; Esr. 3, 10. Nm. 10, 10.

1 Chr. 16, 41.

v. 25. Nm. 10, 10. Sir. 50, 18.

24. Al.* coram.

25. Al.* regis. Al.† regis (p. Videntis).

27. Al.: repererat.

zur Entsündigung.

25. dW.vE.A: bestellte. B.dW.vE: nach dem Gebot D.

27. die Br. ... sammt den G. dW: zu den G.

28. dW: der G. erscholl u. die Tr. trompeteten, alles bis zur Vollendung des Br.

XXIX.

Hiskia rex Judae.

29 Καὶ ὡς συνετέλεσαν ἀναφέροντες, καὶ ἔκαμψεν ὁ βασιλεὺς καὶ πάντες οἱ εὐρεθέντες καὶ προσεκύνησαν. 30 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἐξεκίας καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες τοῖς Λευῖταις ὑμνεῖν τὸν κύριον ἐν λόγοις Δαυὶδ καὶ Ἀσάφ τοῦ προφήτου. Καὶ ὕμνον ἐν εὐφροσύνῃ, καὶ ἔπесαν καὶ προσεκύνησαν. 31 Καὶ ἀπεκρίθη Ἐξεκίας καὶ εἶπεν· Νῦν ἐπληρώσατε τὰς χεῖρας ὑμῶν κυρίῳ· προσαγάγετε καὶ φέρετε θυσίας καὶ αἰνέσεως εἰς οἶκον κυρίου. Καὶ ἀνήνεγκεν ἡ ἐκκλησία θυσίας καὶ αἰνέσεις εἰς οἶκον κυρίου, καὶ πᾶς πρόθυμος τῇ καρδίᾳ ὀλοκαυτώσεις. 32 Καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς τῆς ὀλοκαυτώσεως ἧς ἀνήνεγκεν ἡ ἐκκλησία, μόσχοι ἑβδομήκοντα, κριοὶ ἑκατόν, ἄμνοι διακόσιοι, εἰς ὀλοκαύτωςιν κυρίῳ πάντα ταῦτα. 33 Καὶ οἱ ἡγιασμένοι μόσχοι ἑξακόσιοι, πρόβατα τρισχίλια. 34 Ἀλλ' ἢ οἱ ἱερεῖς ὀλίγοι ἦσαν καὶ οὐκ ἠδύναντο δεῖραι τὴν ὀλοκαύτωςιν, καὶ ἀντελάβοντο αὐτῶν οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται ἕως οὗ συνετελέσθη τὸ ἔργον καὶ ἕως οὗ ἡγνίσθησαν οἱ ἱερεῖς· ὅτι οἱ Λευῖται ἡγνίσθησαν προθύμως παρὰ τοὺς ἱερεῖς. 35 Καὶ ἡ ὀλοκαύτωςις πολλὴ ἐν τοῖς στέαςιν τῆς τελειώσεως τοῦ σωτηρίου καὶ τῶν σπονδῶν τῆς ὀλοκαυτώσεως. Καὶ κατορθώθη τὸ ἔργον ἐν οἴκῳ κυρίου. 36 Καὶ ἠυφράνθη Ἐξεκίας καὶ πᾶς ὁ λαὸς διὰ τὸ ἡτοιμακέναι τὸν θεὸν τῷ λαῷ· ὅτι ἐξάπινα ἐγένετο ὁ λόγος.

XXX. Καὶ ἀπέστειλεν Ἐξεκίας ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδαν, καὶ ἐπιστολὰς ἔγραψεν ἐπὶ τὸν Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ ἐλθεῖν εἰς οἶκον κυρίου εἰς Ἱερουσαλὴμ ποιῆσαι τὸ φασὲκ τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ ἐβούλευσατο ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ πᾶσα

29. B* (a. ἔκαμψ.) καὶ (AEX†, A² inter uncōs). EX† (in f.) τῷ κυρίῳ. 30. B: Ἐξεκ. ὁ βασιλ... * πάντες ... ἔπесον. EX† (in f.) τῷ κυρίῳ. 31. B: θυσίας (* καὶ) αἰνέσιως. A¹* Καὶ ἀνήνεγκ. - οἶκον κυρ. (A²B al. †). EX (bis): αἰνέσεως. 32. EX: ἄμνοι ὀκτακόσιοι. EFX: ὀλοκ. κριοίς. 34. B: ἦσαν ὀλίγ. ... ἐκδεῖραι (δεῖραι AEFX) ... προθύμως ἡγνίσαν (EX: πρ. ἡγνίσθησαν, FX: πρ. ἡγιασθησαν). 36. EFX: εὐφρ. 1. A²B: Ἰσδα (Ἰσδαν A¹FX, cf. vs. 6).

29 וּבְכָלֹת לְהַעֲלוֹת פָּרֵעֵי הַמֶּלֶךְ וְכָל־הַנִּמְצָאִים אִתּוֹ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה וַיִּחַזְקֵהוּ הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִים לְלוֹיִם לְהַלֵּל לַיהוָה בְּדִבְרֵי דָוִיד וְאַסָּף הַחֹזֶה וַיִּהְלְלוּ עַד־לְשֹׁמְחָה 31 וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ וַיַּעַן וַיִּחַזְקֵהוּ וַיֹּאמֶר עֲתָה מִלְּאֲתֶם יָדְכֶם לַיהוָה גָּשׁוּ וְהִבִּיאוּ זִבְחִים וְתוֹדֹת לְבֵית יְהוָה וַיִּבְיאוּ הַקָּהָל זִבְחִים וְתוֹדֹת 32 וְכָל־גִּידִיב לֵב עֲלֹת: וַיְהִי מִסְפָּר הָעֹלָה אֲשֶׁר־הִבִּיאוּ הַקָּהָל בְּקָר שְׁבַעִים אֵילִים מֵאָה כַּבָּשִׂים מֵאֲתִים 33 לָעֹלָה לַיהוָה כָּל־אַלְהָה: וַתִּקְדָּשִׁים בְּקָר שָׁשׁ מֵאוֹת וְצֹאן שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים: 34 רַק הַפִּתְהִיִּם הָיוּ לְמַעַט וְלֹא יָכְלוּ לְהַפְשִׁיט אֶת־כָּל־הָעֲלֹת וַיִּחַזְקוּם אַחֲיֵיהֶם הַלוֹיִם עַד־כָּלֹת הַמִּלְאָכָה וְעַד־יִתְקַדְּשׁוּ הַפִּתְהִיִּם כִּי הַלוֹיִם יִשְׂרָי לִכְבֹּד לְהִתְקַדֵּשׁ מִהַפְתְּהִיִּם: 35 וְגַם־עֹלָה לָרֹב בַּחֲלָבִי הַשְּׁלָמִים וּבִנְסָכִים לָעֹלָה וַתִּכּוֹן עֲבוֹדַת בֵּית־יְהוָה: וַיִּשְׂמַח וַיִּחַזְקֵהוּ וְכָל־הָעָם עַל הַהִכִּין הָאֵלֹהִים לָעַם כִּי בִשְׁתָּאֵם הָיָה הַדִּבָּר:

XXX. וַיִּשְׁלַח וַיִּחַזְקֵהוּ עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל וַיְהִיזָה וְגַם־אֲגָרוֹת כָּתֹב עַל־אֲפֻרִּים וּמִנִּשָּׁה לָבוֹא לְבֵית־יְהוָה בִּירוּשָׁלַם לַעֲשׂוֹת פֶּסַח לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וַיַּעַן הַמֶּלֶךְ וְשָׂרָיו וְכָל־

v. 34. קמץ בז"ק v. 36. בנ"א בפתאום

30. mit Gedichten, B.dW.vE:A: (den) Worten. 31. br. Schlachtopfer u. L. ... der fr. S. war. dW: euer Einweihungsoffer gebracht ... Dankopfer ... alle Freiwilligen. vE: Seder den sein Herz trieb. 33. wurden geheiligt. 34. darum unterstützten ... waren redlicher sich zu heil. B: von aufrichtigem Herzen ... mehr als d. Br.

29 Da nun das Brandopfer ausgerichtet war, beugte sich der König und Alle, die bei ihm vorhanden waren, und beteten an. * Und der König Hiskia sammt den Obersten hieß die Leviten den Herrn loben mit dem Gedicht Davids und Asaphs, des Schauers. Und sie lobeten mit Freuden und neigten sich und beteten an. * Und Hiskia antwortete und sprach: Nun habt ihr eure Hände gefüllet dem Herrn: tretet hinzu und bringet her die Opfer und Lobopfer zum Hause des Herrn. Und die Gemeine brachte herzu Opfer und Lobopfer, und jedermann freiwilliges Herzens Brandopfer. * Und die Zahl der Brandopfer, so die Gemeine herzu brachte, war sechzig Rinder, hundert Widder und zwei hundert Lämmer; und solches alles zu Brandopfer dem Herrn. * Und sie heiligten sechs hundert Rinder und drei tausend Schafe. * Aber der Priester waren zu wenig und konnten nicht allen Brandopfern die Haut abziehen: darum nahmen sie ihre Brüder, die Leviten, bis das Werk ausgerichtet ward und bis sich die Priester heiligten; denn die Leviten sind leichter zu heiligen wider die Priester. * Auch war der Brandopfer viel mit dem Fett der Dankopfer und Trankopfer zu den Brandopfern. Also ward das Amt am Hause des Herrn fertig. * Und Hiskia freuete sich sammt allem Volk, daß man mit Gott bereit war geworden; denn es geschah eilend.

XXX. Und Hiskia sandte hin zum ganzen Israel und Juda, und schrieb Briefe an Ephraim und Manasse, daß sie kämen zum Hause des Herrn gen Jerusalem, Passah zu halten dem Herrn, dem 2 Gott Israels. * Und der König hielt einen Rath mit seinen Obersten und der

Cumque finita esset oblatio, incurvatus est rex et omnes, qui erant cum eo, et adoraverunt. * Praecipitque Ezechias et principes Levitis, ut laudarent Dominum sermonibus David et Asaph Videntis, qui laudaverunt eum magna laetitia et incurvato genu adoraverunt. * Ezechias autem etiam haec addidit: Implestis manus vestras Domino: accedite et offerte victimas et laudes in domo Domini. Obtulit ergo universa multitudo hostias et laudes et holocausta mente devota. * Porro numerus holocaustorum, quae obtulit multitudo, hic fuit: tauros septuaginta, arietes centum, agnos ducentos. * Sanctificaveruntque Domino boves sexcentos et oves tria millia. * Sacerdotes vero pauci erant nec poterant sufficere, ut pelles holocaustorum detraherent: unde et Levitae fratres eorum adjuverunt eos, donec impleretur opus et sanctificarentur antistites; Levitae quippe facilius ritu sanctificantur quam sacerdotes. * Fuerunt ergo holocausta plurima, adipes pacificorum et libamina holocaustorum. Et completus est cultus domus Domini. * Laetatusque est Ezechias et omnis populus, eo quod ministerium Domini esset expletum; derepente quippe hoc fieri placuerat.

Misit quoque Ezechias ad **XXX.** omnem Israel et Judam, scripsitque epistolas ad Ephraim et Manassen, ut venirent ad domum Domini in Jerusalem et facerent phase Domino Deo Israel. * Inito ergo consilio regis et principum et universi coe-

30. A.A: mit den Gedichten.

34. U.L: bis sie die Pr. A.A: als die Priester.

35. A.A: waren der Br. viele.

30. Al.* eum (Al.: Deum).

dW.vE: waren redlicher (rechtschaffenern Herzens) gewesen.

35. den Trankopfern. dW.vE: mit den Fettstücken. A: Friedopfer. B: der Dienst im ... befestigt! dW: D. des ... beschickt. vE: wieder hergestellt.

36. G. solches dem B. bereitet hatte. B: über dem

das ... dW.vE: daß G. des B. (auf das B.) geachtet hatte. B.dW.vE: die Sache (solches) war plötzlich geschehen.

1. auch Br. vE: das B. zu feiern.

2. B: ward Rathsch. vE: berathschlagte sich. dW: der K. und seine ... wurden R.

35, 1. Ex. 12, 11. 18. Lv. 23, 5. 2 Rg. 23, 21.

1 Chr. 30, 9. 18.

Lv. 3, 3; Nm. 28, 7.

Nm. 18, 2.

30, 3. 17. 35, 11.

Lv. 7, 12.

Ex. 28, 41.

Ex. 34, 8.

23, 18.

XXX.

Hiskia rex Judae.

ἡ ἐκκλησία ἡ ἐν Ἱερουσαλήμ ποιῆσαι τὸ φασὲκ τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ. ³ Οὐ γὰρ ἐδυνάσθησαν ποιῆσαι αὐτὸ ἐν τῷ καιρῷ ἐκεῖνῳ, ὅτι οἱ ἱερεῖς οὐχ ἡγνίσθησαν ἱκανοί, καὶ ὁ λαὸς οὐ συνήχθη εἰς Ἱερουσαλήμ. ⁴ Καὶ ἤρρεσεν ὁ λόγος ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ ἐναντίον τῆς ἐκκλησίας. ⁵ Καὶ ἔστησαν λόγον διελθεῖν κήρυγμα ἐν παντὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ Βηρσαβεί ἕως Λάν ἐλθόντας ποιῆσαι τὸ φασὲκ κυρίῳ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλήμ· ὅτι πληθὺς οὐκ ἐποίησεν κατὰ τὴν γραφήν. ⁶ Καὶ ἐπορεύθησαν οἱ τρέχοντες σὺν ταῖς ἐπιστολαῖς παρὰ τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων εἰς πάντα Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδαν κατὰ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως λέγοντες· Τίτοι Ἰσραὴλ, ἐπιστρέψατε πρὸς θεὸν Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, καὶ ἐπιστρέψει τοὺς ἀνασσεσωμένους τοὺς κατελειφθέντας ἀπὸ χειρὸς βασιλέως Ἀσσοῦρ. ⁷ Καὶ μὴ γίνεσθε καθὼς οἱ πατέρες ὑμῶν καὶ οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν οἱ ἀπέστησαν ἀπὸ κυρίου θεοῦ πατέρων ἐναντιῶν, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς ἐρήμωσιν καθὼς ὑμεῖς ὁρᾶτε. ⁸ Καὶ νῦν μὴ σκληρύνετε τοὺς τραχήλους ὑμῶν, ὥς οἱ πατέρες ὑμῶν· δότε δόξαν κυρίῳ τῷ θεῷ καὶ εἰσέλθατε εἰς τὸ ἅγιασμα αὐτοῦ ὃ ἡγάσεν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ δουλεύσατε τῷ κυρίῳ θεῷ ὑμῶν· καὶ ἀποστρέψει ἅψ' ὑμῶν θυμὸν ὀργῆς. ⁹ Ὅτι ἐν τῷ ἐπιστρέφειν ὑμᾶς πρὸς κύριον οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν καὶ τὰ τέκνα ὑμῶν ἔσονται ἐν οἰκτιρμοῖς ἔναντι πάντων αἰχμαλωτισάντων αὐτούς, καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν ταύτην· ὅτι ἐλεήμων καὶ οἰκτίρμων κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, καὶ οὐκ ἀποστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἅψ' ὑμῶν, ἔὰν ἐπιστρέψωμεν πρὸς αὐτόν.

¹⁰ Καὶ οἱ τρέχοντες ἦσαν διαπορευόμενοι πόλιν ἐκ πόλεως ἐν τῷ ὄρει Ἐφραῖμ καὶ Μανασσῇ καὶ ἕως Ζαβουλών.

2. B* (alt.) ἡ (AFX†). 3. B: ἡδυνάσθ. (FX: ἐδυνήθησαν s. ἡδυνήθ.). A¹: ἐκ ἡγνίσθ. (FX: ἐκ ἡγιάσθησαν). 5. B: εἰς Ἱερουσ. (ἐν Ἱερ. AFX). 6. X: Ἰσδα. B: Οἱ υἱοὶ Ἰσρ. (* Οἱ AEFX). A²B† (a. θεόν) κύριον (A¹X*) ... (pro Ἰακώβ A¹EFX) Ἰσραὴλ. B: ἐπιστρέψατε (ἐπιστρέψει AEFX). 7. B: πατέρων αὐτῶν. 8. EX* νῦν. B (pro τὰς

ἡκκαλ בִּירוּשָׁלַם לַעֲשׂוֹת הַפֶּסֶח ³ בַּחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי: כִּי לֹא יָכְלוּ לַעֲשׂוֹת בַּעֲתָהּ הָיָא כִּי הַפְּתָנִים לֹא-הִתְקַדְּשׁוּ לַמִּזְבֵּי וְהָעָם לֹא-נֶאֱסָפוּ לִירוּשָׁלַם: ⁴ וַיִּשְׁרַח הַדָּבָר בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ וּבְעֵינֵי כָל-הַקָּהָל: וַיַּעֲמִידוּ דָבָר לְהַעֲבִיר קוֹל בְּכָל-יִשְׂרָאֵל מִבְּאֵר-שֶׁבַע וְעַד-חֵן לָבוֹא לַעֲשׂוֹת פֶּסֶח לַיהוָה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל בִּירוּשָׁלַם כִּי לֹא לָרֹב עָשׂוּ בַּפְּתוּב: וַיָּלְכוּ הָרָצִים בְּאֶמְלֹת מִיד הַמֶּלֶךְ וּשְׂרָיו בְּכָל-יִשְׂרָאֵל וַיהוָה וּבְמִצְוֹת הַמֶּלֶךְ לֵאמֹר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל שׁוּבוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתָהֶם וְצַחַק וַיִּשְׂרָאֵל וַיָּשָׁב אֶל-הַפְּלִיטָה הַנִּפְשָׁאֲרָת לָכֵם מִמֶּנּוּ מַלְכֵי אַשּׁוּר: וְאֶל-תִּהְיוּ כַּאֲבֹתֵיכֶם וּבְאֻחֵיכֶם אֲשֶׁר מַעֲלֹ בַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיהֶם וַיִּתְּנֵם לַשָּׁמָה כַּאֲשֶׁר אַתֶּם רְאִים: עַתָּה אֶל-תִּקְשׁוּ עַרְשְׁכֶם כַּאֲבֹתֵיכֶם תְּנוּ-יָד לַיהוָה וּבֹאוּ לְמִקְדָּשׁוֹ אֲשֶׁר הִקְדִּישׁ לְעוֹלָם וַעֲבַדוּ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וַיָּשָׁב מִמֶּנּוּ תָרוֹן אֲפֹ: כִּי כְשׁוּבְכֶם עַל-יְהוָה אֲחֵיכֶם וּבְנֵיכֶם לְרַחֲמִים לִפְנֵי שׁוֹבֵיהֶם וְלָשׁוֹב לָאָרֶץ הַזֹּאת כִּי-תָנוּן וְרַחוּם יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְלֹא-יִסִּיר פָּנִים מִמֶּנּוּ אִם-תִּשְׁוּבוּ אֵלָיו:

וַיְהִיו הָרָצִים עֹבְרִים מֵעִיר לְעִיר בְּאֶרֶץ-אֲפָרַיִם וּמְנַשֶּׁה וְעַד-בִּלְלוֹן

בנ"א כאבוחיכם v. 7.

τραχ. AEFX) τὰς καρδίας. A¹X* ὥς οἱ πατ. ὑμ. (A²B al.). EX† (p. pr. θεῷ) Ἰσραὴλ. B: εἰσέλθατε. 9. B† (p. πάντ.) τῶν. EFX: αἰχμαλωτισάντων. B (pro ἐπιστρ.) ἀποστρέψει (EX† ἡμᾶς s. ἡμᾶς F: αὐτὲς). EFX: ἅψ' ἡμῶν. 10. B: ἦσαν οἱ τρέχ.

Ausrufung des Passah.

XXX.

ganzen Gemeinde zu Jerusalem, das Passah
 3 zu halten im andern Monat. * Denn sie
 konnten es nicht halten zu derselben
 Zeit, darum daß der Priester nicht ge-
 nug geheiligt waren und das Volk
 noch nicht zuhause gekommen war gen
 4 Jerusalem. * Und es geschah dem Könige
 5 wohl und der ganzen Gemeinde. * Und
 bestellten, daß solches ausgerufen würde
 durch ganz Israel von Ber Seba an
 bis gen Dan, daß sie kämen, Passah zu
 halten dem Herrn, dem Gott Israels,
 zu Jerusalem; denn es war lange nicht
 gehalten, wie es geschrieben steht.
 6 * Und die Läufer gingen hin mit den
 Briefen von der Hand des Königs und
 seiner Obersten durch ganz Israel und
 Juda aus dem Befehl des Königs, und
 sprachen: Ihr Kinder Israel, befehret
 euch zu dem Herrn, dem Gott Abrahams,
 Isaaks und Israels! so wird er sich feh-
 ren zu den übrigen, die noch übrig un-
 ter euch sind aus der Hand der Könige
 7 zu Assur. * Und seid nicht wie eure
 Väter und Brüder, die sich am Herrn,
 ihrer Väter Gott, vergrißen, und er sie
 gab in eine Verwüstung, wie ihr selber
 8 sehet. * So seid nun nicht halbstarrig,
 wie eure Väter, sondern gebet eure Hand
 dem Herrn und kommet zu seinem Hei-
 ligthum, daß er geheiligt hat ewiglich,
 und dienet dem Herrn, eurem Gott! so
 wird sich der Grimm seines Zorns von
 9 euch wenden. * Denn so ihr euch be-
 fehret zu dem Herrn, so werden eure
 Brüder und Kinder Barmherzigkeit ha-
 ben vor denen, die sie gefangen halten,
 daß sie wieder in dieß Land kommen;
 denn der Herr, euer Gott, ist gnädig
 und barmherzig, und wird sein Angesicht
 nicht von euch wenden, so ihr euch zu
 ihm befehret.
 10 Und die Läufer gingen von einer
 Stadt zur andern im Lande Ephraim
 und Manasse und bis gen Sebulon;

tus Jerusalem decreverunt, ut face-
 rent phase mense secundo. * Non 3
 enim potuerant facere in tempore
 suo, quia sacerdotes, qui possent
 29,34.
 v.13.
 sufficere, sanctificati non fuerant et
 populus nondum congregatus fuerat
 in Jerusalem. * Placuitque sermo 4
 regi et omni multitudini. * Et de- 5
 creverunt, ut mitterent nuncios in
 universum Israel de Bersabee usque
 Dan, ut venirent et facerent phase
 Domino Deo Israel in Jerusalem;
 2Sm.3,10.
 1Rg.4,25.
 multi enim non fecerant, sicut lege
 praescriptum est. * Perrexeruntque 6
 cursores cum epistolis ex regis im-
 perio et principum ejus in universum
 Israel et Judam, juxta id quod rex
 jusserat praedicantes: Filii Israel,
 44,3,6.15x.4.
 5.1Rg.18,36.
 revertimini ad Dominum Deum Abra-
 ham et Isaac et Israel! et revertetur
 ad reliquias, quae effugerunt manum
 regis Assyriorum. * Nolite fieri sic- 7
 ut patres vestri et fratres, qui re-
 cesserunt a Domino Deo patrum
 suorum, qui tradidit eos in interi-
 tum, ut ipsi cernitis. * Nolite indu- 8
 rare cervices vestras, sicut patres
 vestri! tradite manus Domino et
 venite ad sanctuarium ejus, quod
 sanctificavit in aeternum! servite
 Domino Deo patrum vestrorum! et
 avertetur a vobis ira furoris ejus.
 * Si enim vos reversi fueritis ad Do- 9
 minum, fratres vestri et filii habe-
 bunt misericordiam coram dominis
 suis, qui illos duxerunt captivos, et
 revertentur in terram hanc; pius
 enim et clemens est Dominus Deus
 vester, et non avertet faciem suam
 a vobis, si reversi fueritis ad eum.

v.6. Igitur cursores pergebant velociter 10
 de civitate in civitatem per terram
 Ephraim et Manasse usque ad Zabulon,

2. U.L: Monden. 3. U.L: zur selbigen 3.

5. B: best. die Sache, daß man eine Verkündigung
 sollte ergehen lassen. dW: beschlossen ausrufen zu l.
 vE: setzten fest ... den Ruf erg. zu l.

6. von euch übergeblieben sind. B.dW: zu den
 Entronnenen. vE: dem entkommenen Rest.

3. S: occurrerant fac. Al.: sanct. non erant.

7. dW: dem Verderben Preis gegeben.

8. vE: hartnäckig. B.A: verhärtet n. eure(n)
 Nacken (29, 10).

9. B:B. erlangen. dW.A: Erbarmen finden. vE:
 Erbarmung. dW: bei ihren Siegern!

XXX.

Hiskia rex Judae.

καὶ ἐγένοντο ὡς καταγελῶντες αὐτῶν καὶ καταμωκώμενοι. ¹¹ Ἀλλὰ ἄνθρωποι Ἀσὴρ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ καὶ ἀπὸ Ζαβουλὼν ἐνετράπησαν, καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ ¹² καὶ εἰς Ἰούδα. Καὶ ἐγένετο χεὶρ κυρίου δοῦναι αὐτοῖς καρδίαν μίαν ἐλθεῖν τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων ἐν λόγῳ κυρίου.

¹³ Καὶ συνήχθησαν εἰς Ἱερουσαλὴμ πολὺς λαὸς τοῦ ποιῆσαι τὴν ἐορτὴν τῶν ἁζύμων ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ, ἐκκλησία πολλή σφόδρα. ¹⁴ Καὶ ἀνέστησαν καὶ καθεῖλαν τὰ θυσιαστήρια τὰ ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ πάντα ἐν οἷς ἐθυμίων τοῖς ψευδέσιν κατέσπασαν καὶ ἐρύψαν εἰς τὸν χειμάρρουν Κέδρων. ¹⁵ Καὶ ἔθυσαν τὸ φασέκ τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ δευτέρου· καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται ἐνετράπησαν καὶ ἡγνίσθησαν, καὶ εἰς-ἤνεγκαν ὀλοκαυτώματα εἰς οἶκον κυρίου. ¹⁶ Καὶ ἔστησαν ἐπὶ τὴν στάσιν ἑαυτῶν κατὰ τὸ κρίμα ἑαυτῶν κατὰ τὴν ἐντολὴν Μωϋσῆ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ, καὶ οἱ ἱερεῖς ἐδέχοντο τὰ αἵματα ἐκ χειρὸς τῶν Λευιτῶν. ¹⁷ Ὅτι πληθὺς τῆς ἐκκλησίας οὐχ ἡγνίσθη, καὶ οἱ Λευῖται ἦσαν τοῦ θύειν τὸ φασέκ παντὶ τῷ μὴ δυναμένῳ ἀγνισθῆναι τῷ κυρίῳ. ¹⁸ Ὅτι τὸ πλεῖστον τοῦ λαοῦ ἀπὸ Ἑφραῖμ καὶ Μανασσῆ καὶ Ἰσάακ καὶ Ζαβουλὼν οὐχ ἡγνίσθησαν, ἀλλὰ ἔφαγον τὸ φασέκ παρὰ τὴν γραφὴν. Καὶ προσηύδατο Ἐζεκίας περὶ αὐτῶν λέγων· Κύριος ὁ ἀγαθὸς ἐξιλιάσθω ὑπὲρ ¹⁹ πάσης καρδίας κατευθυνούσης ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ οὐ κατὰ τὴν ἀγνείαν τῶν ἀγίων. ²⁰ Καὶ ἐπήκουσεν κύριος τῷ Ἐζεκίᾳ, καὶ ἰάσατο τὸν λαόν. ²¹ Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ

וַיְהִי מִשְׁחִיקִים עֲלֵיהֶם וּמִלְעָגִים בָּם׃ אֵךְ אַנְשִׁים מֵאַשּׁוּר וּמִנִּשְׁתָּה וּמִזְבֻּלֹן נִכְנְעוּ וַיָּבֹאוּ לִירוּשָׁלַם׃ בַּיְהוּדָה הַיְּתֵה יַד הָאֱלֹהִים לָתֵת לָהֶם לֵב אֶחָד לַעֲשׂוֹת מִצְוֹת הַמֶּלֶךְ וַהֲשָׁרִים בְּדָבָר יְהוָה׃

¹³ וַיֵּאסְפוּ יְרוּשָׁלַם עַם-רַב לַעֲשׂוֹת אֶת-חֵג הַמִּצְוֹת בַּחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי קָהָל לָרַב מְאֹד׃ וַיָּקֻמוּ וַיִּסִּירוּ אֶת-הַמִּזְבְּחוֹת אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם וְאֵת כָּל-הַמִּקְשָׁרוֹת הַסִּירִי וַיִּשְׁלִיכוּ לַנָּחַל כְּדָרוֹן׃ וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסַח בְּאַרְבַּעַה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי וַהֲפִתְּנִים וְהַלְוִיִּם נִכְלְמוּ וַיִּתְקַדְּשׁוּ וַיָּבִיאוּ עֹלוֹת בַּיֵּת יְהוָה׃ וַיַּעֲמְדוּ עַל-עַמְדָם מִמִּשְׁפָּטֵם בַּחֹרֶת מֹשֶׁה אִישׁ-הָאֱלֹהִים הַפִּתְּנִים זִרְקִים אֶת-הַלֵּם מִיַּד הַלְוִיִּם׃ כִּי-רַבַּת בִּקְהָל אֲשֶׁר לֹא-הִתְקַדְּשׁוּ וְהַלְוִיִּם עַל-שְׁחִיטַת הַפֶּסַחִים לְכָל לֹא טָהוֹר לַהֲקָדִישׁ לַיהוָה׃ כִּי מֵרַבִּית הָעָם רַבַּת מְאֹפְרִים וּמִנִּשְׁתָּה וּשְׂשֻׁכָּר וּזְבָלוֹן לֹא הִטָּהְרוּ כִּי-אַכְלוּ אֶת-הַפֶּסַח בְּלֹא כִפְתוּב כִּי הִתְפַּלֵּל יְחִזְקִיָּהוּ עֲלֵיהֶם לֵאמֹר יְהוָה הַטּוֹב יִכַּפֵּר בָּעֵד׃ כָּל-לִבָּבוּ הַלֵּוִי לְדָרוֹשׁ הָאֱלֹהִים יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתָיו וְלֹא כִטְהַרְתָּ הַקֹּדֶשׁ׃ וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֶל-יְחִזְקִיָּהוּ וַיִּרְפָּא אֶת-הָעָם׃ וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל

ער' בלא פסיק ib. בנ' א' לדרש v. 19.

12. A¹* εἰς (A²B†). FX: Καὶ ἐν Ἰούδα ἐγ. B: τὰ προστάγματα. 13. B: λαὸς πολὺς. 15. B: ἡγνίσαν (ἡγνίσθησαν AEX; FX: ἡγιασθησαν) ... ἐν οἴκῳ (εἰς οἶκ. EFX; FX: εἰς τὸν οἶκ.). 16. B (bis): αὐτῶν. 17. EX† (p. ἡσ.) πλεῖς. 18. B* (pr.) τὸ ... ἡγνίσαν (ἡγνίσθησαν AEX; FX: ἡγιασθησαν) ... ἀλλ' ἔφαγ. ... Τῆτο (* Τῆτο AEFX) καὶ προσηύξ. ... * ὁ. EX: ἐξιλιάσθω (FX: ἐξιλιάσαι). 19. B: πατ. αὐτῶν (A¹X: π. ἑαυτῶν; EX: π. αὐτῶν). A¹: ἀγνίαν.

12. dW.A: auf Juda. vE: über. dW: Einen Sinn.

13. dW.vE.A: viel B. dW: F. des Ungef.

14. Opferaltäre ... Räuchaltäre.

15. dW.vE: schämten sich. B: waren beschämt worden.

aber sie verlachten sie und spotteten ihrer.

11 *Doch etliche von Asser und Manasse und
Sebulon demüthigten sich und kamen
12 gen Jerusalem. *Auch kam Gottes Hand
in Juda, daß er ihnen gab einerlei Herz,
zu thun nach des Königs und der Ober-
sten Gebot aus dem Wort des Herrn.

13 Und es kam zuhauf gen Jerusalem
ein großes Volk, zu halten das Fest der
ungesäuerten Brote im andern Monat,

14 eine sehr große Gemeine. *Und sie
machten sich auf und thaten ab die Al-
täre, die zu Jerusalem waren, und alle
Räuchwerke thaten sie weg und warfen

15 sie in den Bach Kidron. *Und schlach-
teten das Passah am vierzehnten Tage
des andern Monats; und die Priester
und Leviten bekannten ihre Sünde und
heiligten sich, und brachten die Brand-

16 opfer zum Hause des Herrn. *Und stan-
den in ihrer Ordnung, wie sich gebührt,
nach dem Gesetz Mose, des Mannes
Gottes, und die Priester sprengeten das

17 Blut von der Hand der Leviten. *Denn
ihrer waren viele in der Gemeine, die
sich nicht geheiligt hatten; darum schlach-
teten die Leviten das Passah für Alle,
die nicht rein waren, daß sie dem Herrn

18 geheiligt würden. *Auch war des
Volks viel von Ephraim, Manasse,
Issaschar und Sebulon, die nicht rein
waren, sondern aßen das Osterlamm
zwar, aber doch nicht wie geschrieben
steht. Denn Hiskia bat für sie und
sprach: Der Herr, der gütig ist, wird

19 gnädig sein *Allen, die ihr Herz schicken
Gott zu suchen, den Herrn, den Gott
ihrer Väter, und nicht um der heiligen

20 Reinigkeit willen. *Und der Herr er-
hörete Hiskia und heilete das Volk.

21 *Also hielten die Kinder Israel,

36, 16. Gn. 19, 14, illis irridentibus et subsannantibus
eos. * Attamen quidam viri ex Aser 11
et Manasse et Zabulon, acquiescentes
consilio, venerunt Jerusalem. * In 12
Act. 11, 21. Juda vero facta est manus Domini,
Jer. 32, 39. ut daret eis cor unum, ut facerent
Act. 4, 32. juxta praeceptum regis et principum
verbum Domini.

Joh. 11, 55. Congregatique sunt in Jerusalem 13
populi multi, ut facerent solemnita-
tem azymorum in mense secundo.

28, 24. * Et surgentes destruxerunt altaria, 14
quae erant in Jerusalem, atque uni-
versa, in quibus idolis adolebatur
29, 16. incensum, subvertentes projecerunt
in torrentem Cedron. * Immo clave- 15

v. 2. Nm. 9, 11. runt autem phase quarta decima die
mensis secundi; sacerdotes quoque
29, 15. atque Levitae tandem sanctificati
obtulerunt holocausta in domo Do-
mini. * Steteruntque in ordine suo 16

35, 10. 6. juxta dispositionem et legem Moysi,
hominis Dei; sacerdotes vero susci-
piebant effundendum sanguinem de
Esr. 6, 20. s. manibus Levitarum, * eo quod multa 17
turba sanctificata non esset, et id-
circo immolarent Levitae phase his
qui non occurrerant sanctificari Do-
mino. * Magna etiam pars populi 18

Nm. 9, 6. de Ephraim et Manasse et Issachar
et Zabulon, quae sanctificata non
fuerat, comedit phase non juxta

Ex. 12, 3. s. quod scriptum est. Et oravit pro eis
Ezechias dicens: Dominus bonus
12, 14. propitiabitur * cunctis, qui in toto 19
corde requirunt Dominum Deum pa-
trum suorum, et non imputabit eis,
quod minus sanctificati sunt. * Quem 20

[Ps. 41, 5. 103, 3. exaudivit Dominus, et placatus est
populo. * Feceruntque filii Israel, 21

10. U.L: verlachten und spotteten ihr.

13. 15. U.L: Monden.

18. U.L: Osterlamm nicht wie geschr. ...

16. B: auf ihrer Stelle, nach ihrem Recht. dW:
an dem Gebrauche. vE: stellten sich ...

17. es d. S. geh. würde. B: waren d. L. zum
Schlachten der Passahlämmer bestellt. dW.vE: über-
nahmen d. L. das ... B: daß sie sie d. S. heiligen
möchten. vE: um f. zu h. dW: u. heiligten sie.

18. Denn es ... eine Menge ... sich u. gereinigt
hatten ... Aber ... wolle vergeben. B: wird dafür
Versöhnung thun.

19. obwohl nicht nach ... dW: mit. B: R. des
Heiligthums.

20. dW: verzieh dem B. A: ward gnädig.

XXX.

Hiskia rex Judae.

οἱ εὐρεθέντες ἐν Ἱερουσαλὴμ τὴν ἑορτὴν τῶν ἁζύμων ἑπτὰ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ μεγάλῃ καὶ καθυμνοῦντες τῷ κυρίῳ ἡμέραν καθ' ἡμέραν, καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται ἐν ὀργάνοις τῷ κυρίῳ. 22 Καὶ ἐλάλησεν Ἐζεκίας ἐπὶ πᾶσαν καρδίαν τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν συνιόντων σύνεσιον ἀγαθὴν τῷ κυρίῳ· καὶ συνετέλεσαν τὴν ἑορτὴν τῶν ἁζύμων ἑπτὰ ἡμέρας θύοντες θυσίαν σωτηρίου καὶ ἑξομολογούμενοι κυρίῳ θεῷ τῶν πατέρων ἑαυτῶν.

23 Καὶ ἐβουλεύσατο ἡ ἐκκλησία ἅμα ποιῆσαι ἑπτὰ ἡμέρας ἄλλας· καὶ ἐποίησαν ἑπτὰ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ. 24 Ὅτι Ἐζεκίας ἀπήρξατο τῷ Ἰούδᾳ τῇ ἐκκλησίᾳ μόσχους χιλίους καὶ ἑπτακισχίλια πρόβατα, καὶ οἱ ἄρχοντες ἀπήρξαντο τῷ λαῷ μόσχους χιλίους καὶ πρόβατα δέκα χιλιάδας, καὶ τὰ ἅγια τῶν ἱερέων εἰς πληθός. 25 Καὶ ἠυφράνθη πᾶσα ἡ ἐκκλησία, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰούδα καὶ οἱ εὐρεθέντες ἐξ Ἰσραὴλ καὶ οἱ προσήλυτοι οἱ ἐλθόντες ἀπὸ γῆς Ἰσραὴλ καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἰούδᾳ. 26 Καὶ ἐγένετο εὐφροσύνῃ μεγάλη ἐν Ἱερουσαλὴμ· ἀπὸ τῶν ἡμερῶν τοῦ Σαλωμὼν υἱοῦ Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ οὐκ ἐγένετο τοιαύτη ἑορτὴ ἐν Ἱερουσαλὴμ. 27 Καὶ ἀνέστησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ ἠὺλόγησαν τὸν λαόν· καὶ ἐπηκούσθη ἡ φωνὴ αὐτῶν, καὶ ἦλθεν ἡ προσευχὴ αὐτῶν εἰς τὸ κατοικητήριον τὸ ἅγιον αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανόν.

XXXI. Καὶ ὡς συνετελέσθη πάντα ταῦτα, ἐξῆλθεν πᾶς Ἰσραὴλ οἱ εὐρεθέντες ἐν πόλεσιν Ἰούδα, καὶ συνέτριψαν τὰς στήλας καὶ ἐξέκοψαν τὰ ἄλση καὶ κατέσπασαν τὰ ὑψηλά καὶ τοὺς βομοὺς ἀπὸ πάσης Ἰουδαίας καὶ Βενιαμὴν καὶ ἐξ Ἐφραΐμ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ

22. FX* πᾶσαν. EFX: συνιόντων. B: θυσίαν (θυσίαν AFX). A2B† (a. κυρ. θ.) τῷ. B: πατ. αὐτῶν. 23. EFX† (ante s. post alt. ἐπτὰ ἡμ.) ἄλλας. 24. EX† (a. τῇ ἐκκλ.) ὅλη (FX: πάση). B: χιλίους μόσχ. 25. EFX: εὐφρ. B (pro pr. Ἰερ. AFX) Ἱερουσαλὴμ... κατοικ. Ἰούδα. 26. X (pro Ἱερ. AFX) Ἱσραὴλ. B* τῶν et τῶ. 27. B* (p. ἱερ.) καὶ (AEX†). B: εὐλόγ. EX (pro λαόν) θεόν s. λαόν καὶ θεόν.

1. B: ἐκοψαν (ἐξέκ. AEFX) ... π. τῆς Ἰούδ. z Βενιαμίν.

הַנִּמְצָאִים בִּירוּשָׁלַם אֶת־חַג הַמִּצּוֹת שָׁבַע יָמִים בְּשִׂמְחָה גְּדוֹלָה וּמִתְלָלִים לַיהוָה יוֹם בְּיוֹם הַלְלוּם וַהֲפִתְּנִים בְּכָלִי עַז לַיהוָה: וַיִּדְבֹּר יִחְזַקְתּוּ עַל־לֵב כָּל־הַלְלוּם הַמְּשַׁכְּלִים שָׁכַל־טוֹב לַיהוָה וַיֵּאכְלוּ אֶת־הַמּוֹעֵד שָׁבַע הַיָּמִים מִזִּבְחִים וּבְחֵי שְׁלָמִים וּמִתּוֹדִים לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם:

23 וַיַּעֲצוּ כָל־הַקָּהָל לַעֲשׂוֹת שָׁבַע יָמִים אַחֲרֵים וַיַּעֲשׂוּ שָׁבַע יָמִים שִׂמְחָה: כִּי חִזְקִיתוּ מִלֵּךְ־יְהוֹדָה הָרִים לַקָּהָל אֶלֶף פָּרִים וְשָׁבַע אֲלָפִים צֹאן וְהַשָּׂרִים תְּרִימוּ לַקָּהָל פָּרִים אֶלֶף וְצֹאן עֶשְׂרֵת אֲלָפִים כִּי הִתְקַדְּשׁוּ כִהְנִים לָרֹב: וַיִּשְׂמְחוּ כָל־קָהָל יְהוֹדָה וַהֲפִתְּנִים וַהֲלְלוּם וְכָל־הַקָּהָל הַבָּאִים מִיִּשְׂרָאֵל וְהַגֵּרִים הַבָּאִים מֵאֶרֶץ יִשְׂרָאֵל וְהַיּוֹשְׁבִים בְּיְהוֹדָה: וַתְּהִי שִׂמְחָה גְּדוֹלָה בִּירוּשָׁלַם כִּי מִיָּמֵי שְׁלֹמֹה בֶן־דָּוִיד מִלֵּךְ יִשְׂרָאֵל לֹא כָזֹאת בִּירוּשָׁלַם: וַיֵּלְמוּ הַפִּתְּנִים הַלְלוּם וַיְבָרְכוּ אֶת־הָעָם וַיִּשְׁמַע בְּקוֹלָם וַתְּבוֹא תְּפִלָּתָם לְמַעַן קָדְשׁוֹ לְשָׁמַיִם:

XXXI. וַכִּכְלוֹת כָּל־זֶאת יָצְאוּ כָל־יִשְׂרָאֵל הַנִּמְצָאִים לְעָרֵי יְהוֹדָה וַיִּשְׁבְּרוּ הַמִּצְבּוֹת וַיִּגְדְּעוּ הָאֲשָׁרִים וַיִּנְתְּצוּ אֶת־הַפְּמוֹת וְאֶת־הַמִּזְבְּחוֹת מִכָּל־יְהוֹדָה וּבִנְיָמִן וּבְאֶפְרַיִם וּמְנַשֶּׁה

21. dW: mit G. des Lobes. vE: den Spielwerfzeugen [die] zum L. Zeh. [bestimmt waren].

22. lobten den G. B: ins Herz aller. dW: allen L. freundlich zu, die kundig waren in der schönen Kunde [des Dienstes] Jehovas. vE.A: gute Einsicht hatten von G. (in Hinsicht des G.). B: aßen das (die) Fest:

Andere sieben Tage Passah. Zerstörung der Säulen, Haine, Höhen u. Altäre. XXX.

die zu Jerusalem gefunden wurden, das Fest der ungesäuerten Brote sieben Tage mit großer Freude, und die Leviten und Priester lobten den Herrn alle Tage mit 22 starken Saitenspielen des Herrn. * Und Hiskia redete herzlich mit allen Leviten, die einen guten Verstand hatten am Herrn; und sie aßen das Fest über, sieben Tage, und opferten Dankopfer und dankten dem Herrn, ihrer Väter Gott.

23 Und die ganze Gemeinde ward Rathsch, noch andere sieben Tage zu halten; und hielten auch die sieben Tage mit Freuden.

24 * Denn Hiskia, der König Juda, gab eine Hebe für die Gemeinde, tausend Farren und sieben tausend Schafe, die Obersten aber gaben eine Hebe für die Gemeinde, tausend Farren und zehn tausend Schafe. Also heiligten sich der Prie-

25 ster viele. * Und es freuete sich die ganze Gemeinde Juda, die Priester und Leviten und die ganze Gemeinde, die aus Israel gekommen waren, und die Fremdlinge, die aus dem Lande Israel gekommen

26 waren und die in Juda wohnten. * Und war eine große Freude zu Jerusalem; denn seit der Zeit Salomons, des Sohnes Davids, des Königs Israels, war sol-

27 ches zu Jerusalem nicht gewesen. * Und die Priester und die Leviten standen auf und segneten das Volk; und ihre Stimme ward erhört und ihr Gebet kam hinein vor seine heilige Wohnung im Himmel.

XXXI. Und da dieß alles war ausgerichtet, zogen hinaus alle Israeliten, die unter den Städten Juda gefunden wurden, und zerbrachen die Säulen und hieben die Haine ab, und brachen ab die Höhen und Altäre aus dem ganzen Juda, Benjamin, Ephraim und Manasse,

25. U.L: freueten.

26. U.L: sint.

opfer.

23. vE: beschloß ... feiern.

24. Und es heiligten. B: ließ der Versammlung zur H. geben. dW.vE: freudete. A: gab.

26. B.vE: dergleichen. dW: desgl. n. geziehen.

Polsglotten-Bibel. N. L. 3. Bd. 2. Abth.

Esr. 6, 22.

29, 27.

32, 6.

1Hg. 8, 65.

35, 7.

v. 3.

11, 16, 31, 1.

1Hg. 8, 65.

Nm. 6, 23a.

1Hg. 8, 30.

3, 25.

2Rg. 15, 4.
Dt. 7, 5. Jud. 6,
25. 2Rg. 11,
18.

qui inventi sunt in Jerusalem, solemnitatem azymorum septem diebus in laetitia magna, laudantes Dominum per singulos dies, Levitae quoque et sacerdotes per organa, quae suo officio congruebant. * Et locutus est Ezechias ad cor omnium Levitarum, qui habebant intelligentiam bonam super Domino; et comederunt septem diebus solemnitatis, immolantes victimas pacificorum et laudantes Dominum Deum patrum suorum.

Placuitque universae multitudini, 23 ut celebrarent etiam alios dies septem; quod et fecerunt cum ingenti gaudio. * Ezechias enim rex 24

Juda praebuerat multitudini mille tauros et septem millia ovium, principes vero dederant populo tauros mille et oves decem millia. Sanctificata

est ergo sacerdotum plurima multitudo. * Et hilaritate perfusa omnis 25

turba Juda, tam sacerdotum et Levitarum, quam universae frequentiae quae venerat ex Israel, proselytorum quoque de terra Israel et habitantium in Juda. * Factaque est gran-

26 dis eelebritas in Jerusalem, qualis a diebus Salomonis, filii David, regis Israel, in ea urbe non fuerat.

* Surrexerunt autem sacerdotes at- 27 que Levitae benedicentes populo; et exaudita est vox eorum pervenitque oratio in habitaculum sanctum coeli.

Cumque haec fuissent rite XXXI.

celebrata, egressus est omnis Israel, qui inventus fuerat in urbibus Juda, et fregerunt simulacra succideruntque lucos, demoliti sunt excelsa et altaria destruxerunt, non solum de universo Juda et Benjamin, sed et de Ephraim quoque et Manasse,

24. Al.: Ez. autem.

27. zu seiner heil. R.

1. die sich eingefunden hatten, zu den St. ... 3. n. B., n. in ... B.dW.vE: vollendet. B: vorhanden waren. dW.vE: ging (das ganze versammelte Israel) hinweg (vgl. 14, 3).

XXXI.

Hiskia rex Judae.

ἕως εἰς τέλος· καὶ ἐπέστρεψεν πᾶς Ἰσραὴλ, ἕκαστος εἰς τὴν κληρονομίαν ἑαυτοῦ καὶ εἰς τὰς πόλεις ἑαυτῶν.

² Καὶ ἔταξεν Ἐζεκίας τὰς ἐφημερίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, καὶ τὰς ἐφημερίας ἑκάστου κατὰ τὴν ἑαυτοῦ λειτουργίαν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευταῖς, εἰς τὴν ὁλοκαύτωςιν καὶ εἰς τὴν θυσίαν τοῦ σωτηρίου καὶ αἰνεῖν καὶ ἑξομολογεῖσθαι καὶ λειτουργεῖν ἐν ταῖς αὐλαῖς οἴκου κυρίου. ³ Καὶ μερὶς τοῦ βασιλέως ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ εἰς τὰς ὁλοκαυτώσεις τὴν πρωινήν καὶ τὴν δειλινήν, καὶ ὁλοκαυτώσεις εἰς σάββατα καὶ εἰς τὰς νουμηνίας καὶ εἰς τὰς ἑορτὰς τὰς γεγραμμένας ἐν τῷ νόμῳ κυρίου. ⁴ Καὶ εἶπεν τῷ λαῷ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν Ἱερουσαλὴμ δοῦναι τὴν μερίδα τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, ὅπως κατισχύσουσιν ἐν τῇ λειτουργίᾳ οἴκου κυρίου. ⁵ Καὶ ὡς προσέταξεν τὸν λόγον, ἐπλεόνασαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπαρχὴν σίτου καὶ οἶνον καὶ ἐλαίου καὶ μέλιτος, καὶ πᾶν γένημα ἀγροῦ καὶ ἐπιδέκατα πάντα ἤνεγκαν εἰς πληθός. ⁶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα. Καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰούδα καὶ αὐτοὶ ἤνεγκαν ἐπιδέκατα μόσχων καὶ προβάτων καὶ ἐπιδέκατα αἰγῶν, καὶ ἡγίασαν τῷ κυρίῳ θεῷ ἑαυτῶν, καὶ εἰσήνεγκαν καὶ ἔθηκαν σωροὺς σωρούς. ⁷ Ἐν τῷ μηνὶ τῷ τρίτῳ ἤρξαντο οἱ σωροὶ θεμελιουῖσθαι, καὶ ἐν τῷ ἑβδόμῳ μηνὶ συνετελέσθησαν. ⁸ Καὶ ἦλθεν Ἐζεκίας καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ εἶδον τοὺς σωρούς, καὶ ἠυλόγησαν τὸν κύριον καὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ Ἰσραὴλ. ⁹ Καὶ ἐπυνθάνετο Ἐζεκίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν ὑπὲρ τῶν σωρῶν. ¹⁰ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Ἀζαρίας ὁ ἱερεὺς ὁ ἄρχων εἰς οἶκον Σαδὸκ· Ἐξ οὗ ἤρκεται ἡ ἀπαρχὴ φέρεσθαι

1. A²B: ἐπέστρεψαν (-ψεν A¹EFX). FX* ἕκαστ. B: κληρ. αὐτῶ ... πόλ. αὐτῶν (π. ἑαυτ. AEX; FX: π. αὐτῶ).

2. B† (p. λειτουργεῖν) ἐν ταῖς πύλαις. EX: ἐν ταῖς πύλαις αὐλῆς (F: ἐν ταῖς πύλ. καὶ ἐν ταῖς αὐλ.). X: ἐν ταῖς αὐλ.

3. A¹* (p. δειλινήν) καὶ (A²B rell. †). B: εἰς τὰ σάββ. (FX: τῶν σαββάτων).

4. B: εἶπεν AFX; FX† Ἐζεκίας). A²B: κατισχύσουσιν (-σουσιν A¹X).

5. B: ἐπλεόνασεν Ἰσρ. (ἐπλεόνασαν οἱ υἱοὶ Ἰσρ. AEFX). A²B: γέννημα (γένημα A¹EX, cf. 32, 28). EFX* καὶ ἐπιδέκ. πάντα. B: εἰς πληθ. ἤνεγκ.

6. B: θεῷ αὐτῶν. — 7. B: ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἑβδ.

8. A¹: εἶδοντες (εἶδον A²B rell.).

10. A²B† (p. Σαδὸκ) καὶ εἶπεν (A¹EFX*).

עד-לכלה וישׁוּבוּ כָּל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
אִישׁ לְאֶחָדָתוֹ לְעָרֵיהֶם:

² וַיַּעֲמֵד יְחִזְקִיָּהוּ אֶת-מַחְלְקוֹת הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם עַל-מַחְלְקוֹתָם אִישׁ כְּפִי עֲבֹדָתוֹ לַכֹּהֲנִים וְלַלְוִיִּם לְעֹלָה וּלְשִׁלְמִים לְשִׁרְתָּהּ וּלְהִדּוֹת וּלְהַלֵּל ³ בְּשַׁעֲרֵי מַחֲנֹת יְהוָה: וּמִנְתָּ הַמִּלֵּךְ מִן-רִכְוֹשׁוֹ לְעֹלֹת לְעֹלֹת הַבֶּקָר וְהַעֲרֹב וְהַעֲלֹת לְשִׁבְתוֹת וּלְחֻדָּשִׁים וּלְמוֹעֲדִים כַּכָּתוּב בְּתוֹרַת יְהוָה: ⁴ וַיֹּאמֶר לָעַם לְיוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם לָתֵת מִנְתָּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם לְמַעַן יַחֲזִקוּ בְּתוֹרַת יְהוָה: וּכְפָרֶךָ הַדָּבָר הַרְבֵּה בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל רֵאשִׁית דָּגָן תִּירוֹשׁ וַיִּצְהָר וַיְדַבֵּשׁ וְכָל תְּבוּאָת שָׂדֶה ⁵ וּמַעֲשֵׂר הַכֹּל לָרֹב הֵבִיאוּ: וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיְהִי וְהָיָה הַיּוֹשְׁבִים בְּעָרֵי יְהוּדָה ⁶ בְּסִגְיָתָם מַעֲשֵׂר בָקָר וְצֹאן וּמַעֲשֵׂר קֳדָשִׁים הַמִּקְדָּשִׁים לַיהוָה אֱלֹהֵיהֶם הֵבִיאוּ וַיִּתְּנוּ עֲרֻמוֹת עֲרֻמוֹת: ⁷ בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי הִחֲלוּ הָעֲרֻמוֹת לִיָּסוֹד וּבַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי כָּלוּ: וַיָּבֵאוּ יְחִזְקִיָּהוּ וְהַשָּׂרִים וַיִּרְאוּ אֶת-הָעֲרֻמוֹת וַיְבָרְכוּ אֶת-יְהוָה וְאֵת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל: וַיִּדְרֹשׁ יְחִזְקִיָּהוּ עַל-הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם עַל-הָעֲרֻמוֹת: וַיֹּאמֶר אֲלֵיו עֲזַרְיָהוּ הַכֹּהֵן הָרֹאשׁ לְבֵית צְדוֹק וַיֹּאמֶר מִתְּחִלָּה הַתְּרוּמָה לְבִיא

ה'ס' בדגש v. 7. בנ"א וכפרוץ v. 5.
בנ"א עזריה v. 10.

1. zu ihrem Eigenthum. dW: bis alles vertilget (A: zerstört) war. B: es vollendet w. vE: sie es voll. hatten. B.vE: ein Jeglicher zu (in) s. Befügung.

2. Ordnungen. B.dW.vE: bestellte die Abtheilungen der ... nach ihren Vertheilungen (Abth.). A: die Schaaren. B: nach Erheischung seines Dienstes. dW.vE: seinem D.

Hiskia's Herstellung der gesetzlichen Opfer.

XXXI.

bis sie sie gar aufräumten; und die Kinder Israel zogen alle wieder zu ihrem Gut in ihre Städte.

2 Hiskia aber stellte die Priester und Leviten in ihre Ordnung, einen jeglichen nach seinem Amt, beides der Priester und Leviten, zu Brandopfern und Dankopfern, daß sie dienen, danketen und lobeten in den Thoren des Lagers des Herrn.

3 * Und der König gab sein Theil von seiner Gabe zu Brandopfern des Morgens und des Abends, und zu Brandopfern des Sabbath's und Neumonden und Festen, wie es geschrieben steht im Ge-

4 setz des Herrn. * Und er sprach zu dem Volk, daß zu Jerusalem wohnete, daß sie Theil gäben den Priestern und Levi-

5 ten, auf daß sie könnten desto härter anhalten am Gesetz des Herrn. * Und da das Wort auskam, gaben die Kinder Israel viele Erstlinge vom Getreide, Most,

6 Del, Honig und allerlei Einkommens vom Felde; und allerlei Zehnten brach-

7 ten sie viel hinein. * Und die Kinder Israel und Juda, die in den Städten

8 Juda wohnten, brachten auch Zehnten von Rindern und Schafen, und Zehnten

9 von dem Geheiligten, das sie dem Herrn, ihrem Gott, geheiligt hatten, und mach-

10 ten hier einen Haufen und da einen Haufen. * Im dritten Monat fingen sie an Haufen zu legen, und im siebenten

8 Monat richteten sie es aus. * Und da Hiskia mit den Obersten hinein ging und sahen die Haufen, lobten sie den

9 Herrn und sein Volk Israel. * Und Hiskia fragte die Priester und Leviten

10 um die Haufen. * Und Asarja, der Priester, der Vornehmste im Hause Zadok,

sprach zu ihm: Seit der Zeit man an- gefangen hat die Hebe zu bringen in das

donec penitus everterent; reversique sunt omnes filii Israel in possessiones et civitates suas.

8, 14. 1 Chr. 23. Ezechias autem constituit turmas sacerdotales et Leviticarum per divisiones suas, unumquemque in officio proprio, tam sacerdotum videlicet quam Levitarum, ad holocausta et pacifica, ut ministrarent et confiterentur canerentque in portis castro-

1 Chr. 10, 18. Domini. * Pars autem regis erat, ut de propria ejus substantia offerretur holocaustum mane semper et vespere, sabbatis quoque et calendis et solemnitatibus caeteris, sicut scriptum est in lege Moysi. * Prae-

Nm. 28, 3. 27. Nm. 18, 8. cepit etiam populo habitantium Jerusalem, ut darent partes sacerdotibus et Levitis, ut possent vacare legi Domini. * Quod cum percrebrisset

Sir. 38, 25. Gal. 6, 6. in auribus multitudinis, plurimas obtulere primitias filii Israel frumenti, vini et olei, mellis quoque; et omnium, quae gignit humus, decimas obtulerunt. * Sed et filii Israel

Ex. 23, 19. Dt. 14, 22. et Juda, qui habitabant in urbibus Juda, obtulerunt decimas boum et ovium, decimasque sanctorum quae voverant Domino Deo suo, atque

Lv. 27, 30. ?Nm. 31, 28. universa portantes fecerunt acervos plurimos. * Mense tertio coeperunt acervorum jacere fundamenta, et mense septimo compleverunt eos.

* Cumque ingressi fuissent Ezechias et principes ejus, viderunt acervos, et benedixerunt Domino ac populo Israel.

* Interrogavitque Ezechias sacerdotes et Levitas, cur ita jacerent acervi.

* Respondit illi Azarias sacerdos pri-

26, 17. mus de stirpe Sadoc, dicens: Ex quo coeperunt offerri primitiae in

Nm. 5, 9.

3. Al.: in lege Domini.

2. U.L.: beide der. 3. A.A.: seinen Theil.

4. A.A.: desto eifriger. 5. U.L.: viel Erstl.

7. U.L.: Monden. 10. U.L.: Sint.

3. der Sabbathe ... dW.: bestimmte einen Th. vE.: Und [er best.] den Th. des R. B.: Auch das ...

4. B.: gäben das Th. der ... vE.: ihren Antheil. B.: möchten gestärkt werden in ... dW.: am ... hielt-

ten. vE.: fest dem ... anhängen. A.: sich widmen könnten.

5. dW.vE.: (sich) dieser Befehl (verbreitete). B.: ausbrach. dW.vE.: Erzeugniß des F.

6. B.: hie u. da H. vE.: H. an H. dW.: legten H. bei H.

7. endigten sie. B.vE.: von (zu) den H. den Grund zu legen. A.: der H. Gr. dW.: die H. aufzuschütten.

8. dW.vE.: priesen G. u. segneten ...

10. Hohepriester vom H. 3. dW.vE.: die Gabe. A.: Erstlinge.

XXXI.

Hiskia rex Judae.

εἰς οἶκον κυρίου, ἐφάγομεν καὶ ἐπίομεν καὶ κατελείπομεν ἕως εἰς πληθους· ὅτι κύριος ἐν-λόγησεν τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ κατελείπομεν ἔτι τὸ πληθος τοῦτο.

11 Καὶ εἶπεν Ἐζεκίας ἔτι ἐτοιμάσῃ παστοφόρια εἰς οἶκον κυρίου. Καὶ ἡτοίμασαν 12 καὶ εἰσῆνεγκαν ἐκεῖ τὰς ἀπαρχὰς καὶ τὰ ἐπιδέκατα ἐν πίστει. Καὶ ἐπ' αὐτῶν ἐπιστάτης Χωνετίας ὁ Λευίτης, καὶ Σεμεὶ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ διωδεχόμενος, 13 καὶ Ἰεὺλ καὶ Ὁζαζὰς καὶ Ναεθ καὶ Ἀσαήλ καὶ Ἰεριμὼθ καὶ Ἰωζαβὰθ καὶ Ἐλιήλ καὶ Σαμαχία καὶ Μιὰθ καὶ Βαννίας καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καθεστειμένοι διὰ Χωνετίου καὶ Σεμεὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καθὼς προσέταξεν ὁ βασιλεὺς Ἐζεκίας καὶ Ἀζαρίας ὁ ἡγούμενος οἴκου κυρίου. 14 Καὶ Κωρή ὁ τοῦ Ἰερμὰ ὁ Λευίτης, ὁ πυλωρὸς κατ' ἀνατολὰς ἐπὶ τῶν δομάτων, δοῦναι τὴς ἀπαρχὰς κυρίου καὶ τὰ ἅγια τῶν ἁγίων, 15 διὰ χειρὸς Ὀδὸμ καὶ Βενιαμὲν καὶ Ἰησοῦ καὶ Σεμεὶ καὶ Ἀμαρίας καὶ Σεχονίας, διὰ χειρὸς τῶν ἱερέων ἐν πίστει, δοῦναι τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν κατὰ τὰς ἐφημερίας, κατὰ τὸν μέγαν καὶ κατὰ τὸν μικρόν, 16 ἐκτὸς τῆς ἐπιγοῆς τῶν ἀρσενικῶν τριετοῦς καὶ ἐπάνω, παντὶ τῷ εἰσπορευομένῳ εἰς οἶκον κυρίου, εἰς λόγον ἡμερῶν εἰς ἡμέραν, εἰς λειτουργεῖαν ἐφημερίας διατάξεως αὐτῶν. 17 Οὗτος ὁ κατυλοχισμὸς τῶν ἱερέων κατ' οἴκους πατριῶν, καὶ οἱ Λευῖται ἐν ταῖς ἐφημερίαις αὐτῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, ἐν διατάξει 18 ἐν καταλοχίαις ἐν πάσῃ ἐπιγοῇ υἱῶν αὐτῶν καὶ θυγατέρων αὐτῶν εἰς πᾶν τὸ πληθος· ὅτι ἐν πίστει ἡγήσαν

10. B (bis): κατελίπομεν. EX* καὶ κατελείπ. A¹X* ἕως εἰς πληθος (A²B†). B: ἐνλόγ. τ. λ. αὐτῶ. B: ἐπὶ τὸ πλ. (ἔτι τὸ πλ. AEFX).

11. FX* ἔτι.

12. B: ἡνεγκαν (εἰσῆν. AEFX). A¹: Χωχενίας (Χωνεν. A²B).

13. B: Ὁζίας (EX: Ὁζαζίας). A²B: Ἰωζαβὰδ. A¹: Ἰεὺλ (Ἐλιήλ A²B). B† (α. Σαμαχ.) ὁ (AFX*). A¹: Χωχενίς (Χωνεν. A²B). B: Ἐζεκ. ὁ βασις.

14. B: Κωρή (Κωρή AFX) ... κατὰ ἀνατ.

15. EX (pro Ὀδὸμ) ἀδόντων. B: Βενιαμὲν ... Ἰησῶς (Ἰησοῦ AEX). A¹X: Μαρίας (Ἀμαρ. A²B). B* (ult.) κατὰ (AFX†). EX: ... μικρόν ... μέγαν.

16. FX: ἐφημερίας.

18. A²B: ἐγκαταλοχίσαι (ἐν καταλοχίαις A¹EX; FX: ἐν τοῖς καταλοχισμοῖς). B* (pr.) τὸ ... ἡγήσαν.

בית־יהוה אָכֹל וְשָׁבֹעַ וְהוֹתֵר עַד־
לְרֹב כִּי יְהוָה בָּרַךְ אֶת־עַמּוֹ וְהַנּוֹתֵר
אֶת־הַקָּמֹן הַזֶּה:

11 וַיֹּאמֶר יְחִזְקִיָּהוּ לְהָכִין לְשָׁכוֹת
12 בְּבֵית יְהוָה וַיְכִינוּ: וַיָּבִיאוּ אֶת־
הַתְּרוּמָה וְהַמַּעֲשֵׂר וְהַקֹּדְשִׁים בְּאֻמוֹנָה
וְעָלִיהֶם נָגִיד כְּוֹנְנִיהוּ הַלֵּוִי וְשִׁמְעִי
13 אֲחִיהוּ מִשְׁנָה: וַיְחִיֵּאל וְעִזְזִיהוּ
וְנַחַת וְעִשְׂהֵאל וִירִימוֹת וַיּוֹצִבֻּ
וַאֲלִיֵּאל וַיִּסְמְכוּהוּ וּמַחַת וּבְנִיָּהוּ
פְּקִידִים מִיַּד כְּוֹנְנִיהוּ וְשִׁמְעִי אֲחִיו
בְּמַפְקָד יְחִזְקִיָּהוּ הַכֹּלֵךְ וְעִזְרִיהוּ
14 נָגִיד בֵּית־הָאֱלֹהִים: וְקוֹרָא בֶן־
יִמְנָה הַלֵּוִי הַשּׁוֹעֵר לַמִּזְבֵּחַ עַל־
נִדְבוֹת הָאֱלֹהִים לָתֵת תְּרוּמַת
טו יְהוָה וְקֹדְשֵׁי הַקֹּדְשִׁים: וְעַל־יָדוֹ עָדוֹ
וּמִנִּימָן וַיִּשְׁעֵהוּ וְשִׁמְעִיהוּ אֲמִירֵיהוּ
וַשְׁכְּנִיהוּ בְּעָרֵי הַכֹּהֲנִים בְּאֻמוֹנָה לָתֵת
לְאַחֵיהֶם בְּמַחְלָקוֹת פָּדוּל פֶּקֶטָן:
16 מִלֵּבַד הַתְּיַחֲשׁם לְזָכְרִים מִבֶּן שְׁלוֹשׁ
שָׁנִים וְלַמַּעֲלָה לְכָל־הַבָּא לְבֵית־
יְהוָה לְדָבָר־יוֹם בְּיוֹמוֹ לְעִבְדוֹתָם
17 בְּמַשְׁמֹרוֹתָם לְמַחְלָקוֹתֵיהֶם: וְאֵת
הַתְּיַחֲשׁ הַכֹּהֲנִים לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם
וְהַלְוִיִּם מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְלַמַּעֲלָה
בְּמַשְׁמֹרוֹתֵיהֶם בְּמַחְלָקוֹתֵיהֶם:

18 וְלַהַתְּיַחֲשׁ בְּכָל־טַפָּם נְשִׂיהֶם וּבְנֵיהֶם
וּבְנוֹתֵיהֶם לְכָל־קֹהֶל כִּי בְּאֻמוֹנָתָם

v. 12. 13. 'יחזק' v. 14. 'במק' חטוף v. 16. 'במח'

10. dieser große Saufe. B.dW.vE: haben übrig gelassen in (bis zur) Menge.

11. B.vE: Rammern. A: Vorrathsf. dW: Zell n zuzurichten.

12. vE: mit Treue. dW.vE.A: (Oberz)Verficher.

13. zur Sand ... und d. des Fürsten. B.dW. waren Aufseher (unter d.) d. vE: unter Chan.

Die Kasten für die freiwilligen Gaben.

XXXI.

Haus des Herrn, haben wir gegessen und sind satt geworden, und ist noch viel übergeblieben; denn der Herr hat sein Volk gesegnet, darum ist dieser Hause übergeblieben.

- 11 Da befahl der König, daß man Kasten zubereiten sollte am Hause des Herrn.
 12 Und sie bereiteten sie zu * und thaten hinein die Hebe, die Zehnten und das Geheiligte treulich. Und über dasselbe war Fürst Chananja, der Levit, und
 13 Simeï, sein Bruder, der andere, * und Jehiel, Asasja, Magath, Asahel, Jerimoth, Josabad, Eliel, Jesmachja, Mahath und Benaja verordnet von der Hand Chananja und Simeï, seines Bruders, nach Befehl des Königs Hiskia; aber Asarja war Fürst im Hause Gottes.
 14 * Und Kore, der Sohn Jemna, der Levit, der Thorhüter gegen Morgen, war über die freiwilligen Gaben Gottes, die dem Herrn zur Hebe gegeben wurden, und
 15 über die allerheiligsten. * Und unter seiner Hand waren: Eden, Minjamin, Jesua, Semaja, Amarja und Sachanja, in den Städten der Priester, auf Glauben, daß sie geben sollten ihren Brüdern nach ihrer Ordnung, dem kleinsten wie
 16 dem großen: * dazu denen, die gerechnet wurden für Mannsbilder von drei Jahren alt und drüber, unter allen, die in das Haus des Herrn gingen, ein jeglicher an seinem Tage zu ihrem Amt in
 17 ihrer Hut nach ihrer Ordnung; * auch die für Priester gerechnet wurden im Hause ihrer Väter, und die Leviten von zwanzig Jahren und drüber, in ihrer
 18 Hut nach ihrer Ordnung; * dazu die gerechnet wurden unter ihre Kinder, Weiber, Söhne und Töchter unter der ganzen Gemeinde; denn sie heiligten treulich

domo Domini, comedimus et saturati sumus, et remanserunt plurima, eo quod benedixit Dominus populo suo; reliquiarum autem copia est ista quam cernis.

- Praecepit igitur Ezechias, ut praepararent horrea in domo Domini. Quod cum fecissent, * intulerunt tam primitias quam decimas et quaecumque voverant, fideliter. Fuit autem praefectus eorum Chonenias Levita, et Semeï, frater ejus, secundus, * post quem Jahiel et Azarias et Nathath et Asael et Jerimoth, Jozabad quoque et Eliel et Jesmachias et Mahath et Banajas praepositi sub manibus Choneniae et Semeï fratris ejus ex imperio Ezechiae regis et Azariae pontificis domus Dei, ad quos omnia pertinebant. * Core vero filius Jemna, Levites et janitor orientalis portae, praepositus erat iis quae sponte offerebantur Domino, primitiis et consecratis in sancta sanctorum. * Et sub cura ejus Eden et Benjamin, Jesue et Semejas, Amarias quoque et Sechenias in civitatibus sacerdotum, ut fideliter distribuerent fratribus suis partes, minoribus atque majoribus, * exceptis maribus ab annis tribus et supra, cunctis qui ingrediebantur templum Domini; et quidquid per singulos dies conducebat in ministerio atque observationibus juxta divisiones suas, * sacerdotibus per familias, et Levitis a vigesimo anno et supra per ordines et turmas suas, * universaeque multitudini, tam uxoribus quam liberis eorum utriusque sexus, fideliter cibi de his quae sanctificata

14. U.L: Gaben G., ihm vertrauet. 15. U.L: auf Glauben. 16. U.L: Mannsbilde ... Jahr.

13. Al.* ad quos omnia pertinebant.

14. u. das Allerheiligste. B: daß er das Heboffer d. H. u. die allerh. Dinge ausgeben sollte. dW: um die H. ... das Hochheilige herauszugeben. vE: über das, was man Gott freiwillig brachte, um es als Gabe und Hochheiliges zu geben.

15. ihren Ordnungen. B.vE: an f. H. dW.A: u. f. Aufsicht. dW: auf Eren u. Gl. B: an dem Amt?

16. neben ihren Geschlechtsgebühren, für die M. B: ohne diejenigen, so in den Geschlechtsregistern zu

den M. ger. w. vE: außer ihrer Geschlechtsaufzeichnung der Männlichen. dW: a. den von ihnen Verzeichneten als Mannsb.

17. beide die Geschlechtsgebühr der Pr. nach den Häusern ... der L.

18. dazu die G. für alle ... heil. sich tr. in ihrem Amte. B: hatten ... in Heiligkeit geheiligt. dW: redlich h. sie sich zum Dienste. vE: auf ihre Ercue gab man [ihnen] die heil. Dinge.

XXXI.

Hiskia rex Judae.

τὸ ἅγιον. ¹⁹ Τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς ἱερατεύουσιν, καὶ οἱ ἀπὸ τῶν πόλεων αὐτῶν ἐν πάσῃ πόλει καὶ πόλει ἄνδρες οἱ ὠνομάσθησαν ἐν ὀνόματι, δοῦναι μερίδα παντὶ ἀρσενικῷ ἐν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ παντὶ καταριθμουμένῳ ἐν τοῖς Λευίταις. ²⁰ Καὶ ἐποίησεν οὕτως Ἐζεκίας ἐν παντὶ Ἰούδα, καὶ ἐποίησεν τὸ καλὸν καὶ τὸ εὐθὲς ἐναντίον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ. ²¹ Καὶ ἐν παντὶ ἔργῳ ἐν ᾧ ἤρξατο ἐν ἐργασίᾳ ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἐν τῷ νόμῳ καὶ ἐν τοῖς προστάγμασιν ἐξεζήτησεν τὸν θεὸν ἑαυτοῦ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς αὐτοῦ· ἐποίησεν καὶ εὐδοκῶθη.

XXXII. Καὶ μετὰ τοὺς λόγους τούτους καὶ τὴν ἀλήθειαν ταύτην ἦλθεν Σενναχηρεῖμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων, καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδαν καὶ παρενέβαλεν ἐπὶ τὰς πόλεις τὰς τειχίρεις, καὶ εἶπεν προκαταλαβέσθαι αὐτάς. ² Καὶ εἶδεν Ἐζεκίας ὅτι ἦκει Σενναχηρεῖμ καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ τοῦ πολεμῆσαι ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, ³ καὶ ἐβουλεύσατο μετὰ τῶν πρεσβυτέρων ἑαυτοῦ καὶ δυνατῶν ἐμφράξαι τὰ ὕδατα τῶν πηγῶν ἃ ἦν ἔξω τῆς πόλεως, καὶ συνεπίσχυσαν αὐτῷ. ⁴ Καὶ συνήγαγεν λαὸν πολὺν καὶ ἐνέφραξεν τὰ ὕδατα τῶν πηγῶν καὶ τὸν ποταμὸν τὸν διορίζοντα διὰ τῆς πόλεως, λέγων· Μὴ ἔλθῃ ὁ βασιλεὺς Ἀσσοὺρ καὶ εὖρη ὕδωρ πολὺ καὶ κατισχύσῃ. ⁵ Καὶ κατίσχυσεν Ἐζεκίας καὶ ὠκοδόμησεν πᾶν τὸ τεῖχος τὸ κατεσπασμένον καὶ πύργους καὶ ἔξω προτείχισμα ἄλλο, καὶ κατίσχυσεν τὸ ἀνάλημμα πόλεως Δαβὶδ, καὶ κατεσκεύασεν ὅπλα πολλὰ. ⁶ Καὶ ἔθετο ἄρχοντας τοῦ πολέμου ἐπὶ τὸν λαόν, καὶ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν εἰς τὴν πλατεῖαν τῆς πύλης τῆς φάραγγος, καὶ ἐλάλησεν ἐπὶ

¹⁹ יתקדשו-קדש: ולבני אהרן הכהנים בשלי משרש עריהם בכל-עיר ועיר אנשים אשר נקבו בשמות לתת מנות לכל-זכר בכהנים ולכל-כהן התיקש בלויים: ויעש פזאת יחזקיהו בכל-יהודה ויעש השוב והישל והאמת לפני יהוה אלהיו: ובכל-מעשה אשר החל בעבודת בית-האלהים ובתורה ובמצוה לדרש לאלהיו בכל-לבבו עשה והצלח:

XXXII. אחרי הדברים והאמת האלה בא סנחריב מלך-אשור ויבא ביהודה ויחן על-הערים הפצרות ויאמר לבקעם אליו: וירא יחזקיהו פירבא סנחריב ופניו למלחמה על-ירושלם: וינעץ עם-שריו וגביריו לסתום את-מימי העינות אשר מתוץ לעיר ויעזרהו: ויקבצו עם-רב ויסתמו את-פל-המעינות ואת-הנחל השוטף בתוך-הארץ לאמר למא ובוואי מלכי אשור ומצאנו מים רבים: ויתחזק ויבן את-פל-החומה הפרוצה ויעל על-המגדלות ולחוצה החומה אחרת ויחזק את-המלוא עיר דויד ויעש שלח לרב ומגנים: ויתן שרי מלחמות על-העם ויקבצם אליו אל-רחוב שער העיר

18. A¹: τὸν ἅγ. (τὸ ἅγ. A²B). 19. EX* οἱ. 20. B† (a. κυρ.) τῶ. 21. B* (alt.) ἐν (AEFX†) ... θεὸν αὐτῶ ... * τῆς ... † (a. ἐποίησε) καὶ (AEX†).

1. B: Σενναχηρεῖμ (etiam in seqq.). 2. A¹EX: κατὰ πρόσωπ. (καὶ τὸ πρ. A²B). 3. B: πρεσβ. αὐτῶ καὶ τῶν δυν. 4. B* ὁ. 5. A²B: κατεσκευασμένον (κατεσπασμένον A¹EX). FX (προκατίσχ.) ὠκοδόμησε. B† (a. πόλ.) τῆς. 6. B: ἐπὶ τὴν πλατ. FX (προ φάραγγ.) πόλεως.

19. allen ihren St. ... allen Sippschaften u. den L. dW: auf dem Bezirksfelde ihrer St., Stadt für St. vE: den Bezirksfeldern ... in jeder St. B: allen die von d. L. im Geschlechtsregister ger. w. dW: bezeichneten der L. vE: der ganzen Geschlechtsaufzeichnung unter d. L.

20. dW: th. gut u. r. u. redlich. A: handelte ... wahrhaft.

21. und in dem G. B.dW: und es gelang ihm (wohl). vE: er führte es glücklich aus.

1. Treuen. B: der Treue. dW: Thaten u. dieser Redlichkeit. vE: Dingen u. dieser Tr. B.vE.A: be-

19 das Geheiligte. * Auch waren Männer mit Namen benannt unter den Kindern Aarons, den Priestern, auf den Feldern der Vorstädte in allen Städten, daß sie Theil gäben allen Mannsbildern unter den Priestern, und allen, die unter die 20 Leviten gerechnet wurden. * Also that Hiskia im ganzen Juda, und that, was gut, recht und wahrhaftig war vor dem 21 Herrn, seinem Gott. * Und in allem Thun, daß er anfang am Dienste des Hauses Gottes nach dem Gesetz und Gebot, zu suchen seinen Gott, daß that er von ganzem Herzen; darum hatte er auch Glück.

XXXII. Nach diesen Geschichten und Treue kam Sanherib, der König zu Assur, und zog in Juda und lagerte sich vor die festen Städte, und gedachte sie zu 2 sich zu reißen. * Und da Hiskia sahe, daß Sanherib kam und sein Angesicht 3 stand zu streiten wider Jerusalem, * ward er Rath's mit seinen Obersten und Gewaltigen, zuzudecken die Wasser von den Brunnen, die draußen vor der Stadt 4 waren, und sie halfen ihm. * Und es versammelte sich ein großes Volk und deckten zu alle Brunnen und fließende Wasser mitten im Lande, und sprachen: Daß die Könige von Assur nicht viel 5 Wasser finden, wenn sie kommen. * Und er ward getroffen und bauete alle Mauern, wo sie lüchicht waren, und machte Thürme darauf, und bauete draußen noch eine andere Mauer, und befestigte Mello an der Stadt Davids, und machte viele 6 Waffen und Schilde. * Und stellte die Hauptleute zum Streit neben das Volk, und sammelte sie zu sich auf die breite Gasse am Thor der Stadt, und redete

19. U.L: Mannsbilden.

1. A.A: und dieser Treue.

3. 4. U.L: Brünnen. 4. U.L: Wassers.

5. U.L: Mauren ... Thürne.

lagerte. vE: an sich. dW: sie sich zu erbrechen.

2. zum Streit stand. vE: seinen Blick 3. Str. [richtete]. dW: seine Absicht war zu str.

3. zu verstopfen die W. der Br. dW.vE: die Wasserquellen. A: Brunnen.

4. B: den Bach, der sich ... ergoß. dW.vE: m. durch das L. fließet. A: m. im L. floß. B.dW.vE: Warum sollten ... f. und v. W. finden?

fuerant, praebebantur. * Sed et fi- 19 liorum Aaron per agros et subur- bana urbium singularum dispositi ^{v.15;} ^{1Chr.12,31.} ^{Esr.10,16.} erant viri, qui partes distribu- erant universo sexui masculino de sacer- dotibus et Levitis. * Fecit ergo 20 Ezechias universa quae diximus in omni Juda, operatusque est bonum et rectum et verum coram Domino Deo suo, * in universa cultura mi- 21 nisterii domus Domini juxta legem et caeremonias, volens requirere Deum suum in toto corde suo; fecitque et prosperatus est.

2Rg.18,3.5.

2Rg.18,6.

32,30.Jos.1,8.Pa.1,3.

2Rg.18,13ss.

31,20; Esr.36,1.Sir.48,20.

2Rg.12,17.

28,16.

25,23.Es,22,9.

1Chr.11,8.

29,4.Neh.8,1.

1. S: Juda.

5. die Th. höher. dW.vE: faßte Muth. B: die zerrissen waren. dW: a. niedergerissenen M. vE: die ganze Mauer, welche Risse hatte. A: verfallen war. vE: erhöhet. dW: besserte aus? B: führte sie auf bis zu d. Thürmen ... verstärkte die Festung. dW. vE: (Gewehre) in Menge u. Sch.

6. über das B. B.dW.vE: setzte Kriegsheerführer ... den (freien) Platz.

Post quae et hujusce- **XXXII.** modi veritatem venit Sennacherib rex Assyriorum, et ingressus Judam obsedit civitates munitas, volens eas capere. * Quod cum vidisset Eze- 2 chias, venisse scilicet Sennacherib et totum belli impetum verti contra Jerusalem, * inito cum principibus 3 consilio virisque fortissimis, ut obturarent capita fontium qui erant extra urbem, et hoc omnium decer- nente sententia * congregavit plu- 4 rimam multitudinem. Et obturave- runt cunctos fontes et rivum qui fluebat in medio terrae, dicentes: Ne veniant reges Assyriorum et in- veniant aquarum abundantiam. * Ae- 5 dificavit quoque agens industrie omnem murum qui fuerat dissipatus, et exstruxit turres desuper et forin- secus alterum murum, instauravitque Mello in civitate David et fecit uni- versi generis armaturam et clypeos. * Constituitque principes bellatorum 6 in exercitu, et convocavit universos in platea portae civitatis ac locutus

XXXII.

Hiskia rex Judae.

τὴν καρδίαν αὐτῶν λέγων· ⁷ Ἰσχύσατε καὶ ἀνδρῆσθε, μὴ φοβηθῆτε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ προσώπου βασιλέως Ἀσσοῦρ καὶ ἀπὸ προσώπου παντός τοῦ ἔθνους τοῦ μετ' αὐτοῦ· ὅτι μεθ' ἡμῶν πλεονεξ ἢ μετ' αὐτοῦ. ⁸ Μετὰ αὐτοῦ βραχίονες σάρκινοι, μεθ' ἡμῶν δὲ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τοῦ σῶζειν καὶ τοῦ πολεμεῖν τὸν πόλεμον ἡμῶν. Καὶ κατεθάρσυνεν ὁ λαὸς ἐπὶ τοῖς λόγοις Ἐζεκίου βασιλέως Ἰούδα.

⁹ Καὶ μετὰ ταῦτα ἀπέστειλεν Σενναχηρείμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων τοὺς παῖδας ἑαυτοῦ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ (καὶ αὐτοὺς ἐπὶ Λαχεὶς καὶ πᾶσα ἡ στρατιὰ μετ' αὐτοῦ), καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Ἐζεκίαν βασιλέα Ἰούδα καὶ πρὸς πάντα Ἰούδαν τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ λέγων· ¹⁰ Οὕτως λέγει Σενναχηρείμ ὁ βασιλεὺς Ἀσσυρίων· Ἐπὶ τίνι ὑμεῖς πεποιθότες καθῆσθαι ἐν τῇ περιοχῇ ἐν Ἱερουσαλὴμ; ¹¹ Οὐχὶ Ἐζεκίας ἀπατᾷ ὑμᾶς τοῦ παραδοῦναι ὑμᾶς εἰς θάνατον καὶ εἰς λιμὸν καὶ εἰς δίψαν λέγων· Κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν σώσει ὑμᾶς ἐκ χειρὸς βασιλέως Ἀσσοῦρ; ¹² Οὐχ οὗτός ἐστιν Ἐζεκίας ὃς περιεῖλεν τὰ θυσιαστήρια αὐτοῦ καὶ τὰ ὑψηλὰ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν τῷ Ἰούδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλὴμ λέγων· Κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου τούτου προσκυνήσετε καὶ ἐπ' αὐτοῦ θυμιάσετε; ¹³ Οὐ γνώσεσθε τί ἐγὼ ἐποίησα καὶ οἱ πατέρες μου πᾶσιν τοῖς λαοῖς τῶν χωρῶν; μὴ δυνάμενοι ἐδύναντο θεοὶ τῶν ἐθνῶν πάσης τῆς γῆς σῶσαι τὸν λαὸν αὐτῶν ἐκ χειρὸς μου; ¹⁴ Τίς ἐν πᾶσιν τοῖς θεοῖς τῶν ἐθνῶν τούτων οὐς ἐξωλέθρευσαν οἱ πατέρες μου; μὴ ἠδύναντο σῶσαι τὸν λαὸν ἑαυτῶν ἐκ χειρὸς μου, ὅτι δυνήσεται ὁ θεὸς ὑμῶν σῶσαι ὑμᾶς ἐκ χειρὸς μου; ¹⁵ Νῦν μὴ ἀπατάτω ὑμᾶς Ἐζεκίας καὶ μὴ πεποιθέναι ὑμᾶς ποιείτω κατὰ ταῦτα, καὶ μὴ πι-

⁷ וַיְדַבֵּר עַל-לִבָּכֶם לֵאמֹר: חֲזִקוּ וְאַמְצוּ אֶל-תִּירְאֹו וְאֶל-תַּחַתּוֹ מִפְּנֵי מֶלֶךְ אַשּׁוּר וּמִלִּפְנֵי כָל-הָעַמּוֹן אֲשֶׁר-עִמּוֹ כִּי-עַמּוּנִי רַב מֵעַמּוֹ: עַמּוֹ זָרוּעַ בָּשָׂר וְעַמּוֹ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לַעֲזָרְנוּ וְלִהְיוֹת מִלְחָמֵינוּ וּיִסָּמְכוּ הָעָם עַל-דִּבְרֵי יְחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה:

⁹ אַחֲרַיְתָה זֶה שָׁלַח סַנְחֲרִיב מֶלֶךְ-אַשּׁוּר עַבְדּוֹ יְרוּשָׁלַיִם וְהוּא עַל-לִבָּיִשׁ וְכָל-מַמְשַׁלְתּוֹ עִמּוֹ עַל-יְחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה וְעַל-כָּל-יְהוּדָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם לֵאמֹר: כֹּה אָמַר סַנְחֲרִיב מֶלֶךְ אַשּׁוּר עַל-מָה אַתֶּם בֹּטְחִים וְיֹשְׁבִים בְּמִצּוֹר בִּירוּשָׁלַם: הֲלֹא יְחִזְקִיָּהוּ מָסִית אֶתְכֶם לָתֵת אֶתְכֶם לְמִית בְּרָעַב וּבְצָמָא לֵאמֹר יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יַצִּילֵנוּ מִכַּף מֶלֶךְ אַשּׁוּר: הֲלֹא-הוּא יְחִזְקִיָּהוּ תַסִּיר אֶת-בְּמוֹתָיו וְאֶת-מִזְבְּחֹתָיו וַיֹּאמֶר לְיְהוּדָה וּלְיְרוּשָׁלַם לֵאמֹר לִפְנֵי מִזְבֵּחַ אֶחָד תִּשְׁתַּחֲוּוּ וְעָלִיו תִּקְטִירוּ: הֲלֹא תִדְעוּ מָה עָשִׂיתִי אֲנִי וְאַבּוֹתַי לְכָל עַמִּי הָאָרְצוֹת הַיְכֹּל וְכָל אֱלֹהֵי גּוֹיֵי הָאָרְצוֹת לְהַצִּיל אֶת-אֶרֶץ מִיָּדִי: מִי בָכָל-אֱלֹהֵי הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה אֲשֶׁר הִקְרִימוּ אֲבוֹתַי אֲשֶׁר יָכֹל לְהַצִּיל אֶת-עַמּוֹ מִיָּדִי כִּי יוֹכַל טו אֱלֹהֵיכֶם לְהַצִּיל אֶתְכֶם מִיָּדִי: וְעַתָּה אֶל-יִשְׂרָאֵל אַתְּכֶם יְחִזְקִיָּהוּ וְאֶל-יִסָּיִת אַתְּכֶם כְּזָאֵל וְאֶל-תַּאֲמִינוּ לוֹ כִּי-לֹא

בנ"א במחרי v. 12.

6. B* (alt.) τὴν.

7. B† (a. μῆ) καὶ. A¹X* φοβηθῆτε μηδὲ et (pr.) τῷ (A²B†).8. A¹* Μετὰ αὐτῷ (A²B†; FX: Μετ' αὐτῷ).

9. B: Λαχεῖς. EX* μετ'. B: πάντα Ἰούδα (π. Ἰούδα AFX).

10. B* ὁ ... Ἐπὶ τί (Ἐπὶ τίνι AEFX) ... πέπ. καὶ καθήσεται (A²X: π. καὶ καθήσεται).11. A* (alt.) εἰς (A²B†) ... θλίψιν (δίψαν A²B). A²B: ἡμῶν σώσ. ἡμᾶς (ἰμ. σ. ὑμ. A¹EX).12. B† (a. Ἱερουσ.) ἐν (A¹EX*) ... ἐπ' αὐτῷ θυμιάσατε.

13. B: γν. ὅ τι ἐποίησα ἐγὼ ... ἠδύν.

14. B: ἐξωλόθθρ. ... ἐδύν. ... λαὸν αὐτῶν.

15. A²B† (p. Νῦν) ὅν (A¹X*).

6. B: ihnen ins Herz. dW: freundlich zu.

7. B: Stärket euch u. seid tapfer. dW.vE: Selbst fest u. stark. B: bei uns. dW.vE.A: m. uns sind (viel) mehr als m. ihm.

Hiskia's Worte und Sanheribs Worte zu Juda und Jerusalem. XXXII.

7 herzlich mit ihnen und sprach: * Seid
getroßt und frisch, fürchtet euch nicht
und zaget nicht vor dem Könige von
Assur, noch vor allem dem Haufen, der
bei ihm ist; denn es ist ein Größerer
8 mit uns weder mit ihm. * Mit ihm ist
ein fleischlicher Arm, mit uns aber ist
der Herr, unser Gott, daß er uns helfe
und führe unsern Streit. Und das Volk
verließ sich auf die Worte Hiskia, des
Königs Juda.

9 Darnach sandte Sanherib, der König
zu Assur, seine Knechte gen Jerusalem
(denn er lag vor Lachis und alle seine
Herrschaft mit ihm) zu Hiskia, dem Kö-
nige Juda, und zum ganzen Juda, daß
zu Jerusalem war, und ließ ihm sagen:
10 * So spricht Sanherib, der König zu
Assur: Weß vertröset ihr euch, die ihr
wohnet in dem belagerten Jerusalem?
11 * Hiskia beredet euch, daß er euch gebe
in den Tod, Hunger und Durst, und
spricht: Der Herr, unser Gott, wird uns
erretten von der Hand des Königs zu
12 Assur. * Ist er nicht der Hiskia, der
seine Höhen und Altäre weggethan hat,
und gesagt zu Juda und zu Jerusalem:
Vor Einem Altar sollt ihr anbeten und
13 darauf räuchern? * Wisset ihr nicht, was
ich und meine Väter gethan haben allen
Völkern in Ländern? haben auch die
Götter der Heiden in Ländern mögen
ihre Länder erretten von meiner Hand?
14 * Wer ist unter allen Göttern dieser Hei-
den, die meine Väter verbannet haben,
der sein Volk habe mögen erretten von
meiner Hand, daß euer Gott euch sollte
15 mögen erretten aus meiner Hand? * So
laßt euch nun Hiskia nicht aufsetzen und
laßt euch solches nicht bereden, und glaubet

30,22. est ad cor eorum dicens: * Viriliter 7
agite et confortamini, nolite timere
nec paveatis regem Assyriorum et
universam multitudinem quae est
cum eo; multo enim plures no-
biscum sunt quam cum illo. * Cum 8
illo enim est brachium carneum, no-
biscum Dominus Deus noster, qui
auxiliator est noster pugnatque pro
nobis. Confortatusque est populus
hujusmodi verbis Ezechiae regis
Juda.

Quae postquam gesta sunt, misit 9
2Rg. 18, 17. Sennacherib, rex Assyriorum, servos
suos in Jerusalem (ipse enim cum
universo exercitu obsidebat Lachis)
ad Ezechiam regem Juda et ad omnem
populum qui erant in urbe, dicens:
* Haec dicit Sennacherib rex Assy- 10
riorum: In quo habentes fiduciam
sedetis obsessi in Jerusalem? * Num 11
Ezechias decipit vos, ut tradat morti
in fame et siti, affirmans, quod Do-
minus Deus vester liberet vos de
manu regis Assyriorum? * Numquid 12
non iste est Ezechias, qui destruxit
excelsa illius et altaria, et praecepit
Juda et Jerusalem, dicens: Coram
altari uno adorabitis et in ipso com-
buretis incensum? * An ignoratis, 13
quae ego fecerim et patres mei cun-
ctis terrarum populis? numquid prae-
valuerunt dii gentium omniumque
terrarum liberare regionem suam de
manu mea? * Quis est de universis 14
diis gentium quas vastaverunt patres
mei, qui potuerit eruere populum
suum de manu mea, ut possit etiam
Deus vester eruere vos de hac manu?
* Non vos ergo decipiat Ezechias nec 15
vana persuasionem deludat, neque cre-

7. A.A: denn mit ihm. 15. U.L: gläubt.

12. S: altare.

8. B.vE: unsere Kriege. dW: der uns hilft u.
unsern Str. streitet. B.vE: stützte sich. A: stärkte sich
durch ...

9. dW: stand wider L. vE: belagerte. dW.vE: f.
g. Macht.

10. B: Worauf verlaßt ihr euch, daß ihr in d.
Festung zu J. bleibet? dW.vE: vertrauet ihr ... A:

Auf wen ... ihr zu J. bl. belagert.

11. durch S. B: Ver. euch nicht ...? vE: Verfüh-
ret. A: Täuschet. B: dahingebe zu sterben. vE: euch
hinzugeben dem Tode. dW: u. macht daß ihr sterbet.

12. dW: Ists n. S. ... abgeschafft.

15. betrügen. dW.vE: täuschen ... verführen auf
solche (diese) Weise.

XXXII.

Hiskia rex Judae.

στεύετε αὐτῷ. Ὅτι οὐ μὴ δύνηται ὁ θεὸς παντὸς ἔθνους καὶ βασιλείας τοῦ σῶσαι τὸν λαὸν ἑαυτοῦ ἐκ χειρὸς μου καὶ ἐκ χειρὸς πατέρων μου, ὅτι θεὸς ὑμῶν οὐ μὴ σώσει ὑμᾶς ἐκ χειρὸς μου.

16 Καὶ ἔτι ἐλάλησαν οἱ παῖδες αὐτοῦ ἐπὶ κύριον θεὸν καὶ ἐπὶ Ἐζεκίαν παῖδα αὐτοῦ. 17 Καὶ βιβλίον ἔγραψεν ὀνειδίξιν τὸν κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, καὶ εἶπεν περὶ αὐτοῦ λέγων· Ὡς θεοὶ τῶν ἐθνῶν τῆς γῆς οὐκ ἐξείλαντο τοὺς λαοὺς ἑαυτῶν ἐκ χειρὸς μου, οὕτως οὐ μὴ ἐξέλῃται ὁ θεὸς Ἐζεκίου λαὸν ἑαυτοῦ ἐκ χειρὸς μου. 18 Καὶ ἐβόησεν φωνῇ μεγάλῃ Ἰουδαῖστί ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ τὸν λαὸν τὸν ἐπὶ τοῦ τείχους τοῦ βοηθῆσαι αὐτοῖς καὶ κατασπάσαι, ὅπως προκαταλάβωνται τὴν πόλιν. 19 καὶ ἐλάλησεν ἐπὶ τὸν θεὸν Ἱερουσαλὴμ ὡς καὶ ἐπὶ θεοὺς λαῶν τῆς γῆς ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων.

20 Καὶ προσηύξατο Ἐζεκίας ὁ βασιλεὺς καὶ Ἡσαίας υἱὸς Ἀμὼς ὁ προφήτης περὶ τούτων, καὶ ἐβόησαν εἰς τὸν οὐρανόν. 21 Καὶ ἐπέστειλεν κύριος ἄγγελον καὶ ἐξέτρεψεν πάντα δυνατὸν πολεμιστὴν καὶ ἄρχοντα καὶ στρατηγὸν ἐν τῇ παρεμβολῇ βασιλείως Ἀσσοῦρ· καὶ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον μετὰ αἰσχύνῃς εἰς τὴν γῆν ἑαυτοῦ. Καὶ εἰσῆλθεν εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ ἑαυτοῦ, καὶ τῶν ἐξεληθόντων ἐκ κοιλίας αὐτοῦ κατέβαλον αὐτὸν ἐν ῥομφαίᾳ. 22 Καὶ ἔσωσεν κύριος Ἐζεκίαν καὶ τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλὴμ ἐκ χειρὸς Σαρναχηρεῖμ βασιλέως Ἀσσυρίων καὶ ἐκ χειρὸς πάντων, καὶ κατέπαυσεν αὐτοὺς κυκλόθεν. 23 Καὶ πολλοὶ ἔφερον δῶρα τῷ κυρίῳ εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ δόματα τῷ Ἐζεκίᾳ βασιλεῖ Ἰούδα, καὶ ὑπῆρθη κατ' ὀφθαλμοὺς πάντων τῶν ἐθνῶν.

15. B: λαὸν αὐτῷ ... ὅτι ὁ θεός. EX: σώση.

16. B† (a. κύρ.) τὸν.

17. BFX† (a. θεοὶ) οἱ. B: ἐξείλ. (* τὴς) λαὸς αὐτῶν ... λαὸν αὐτῷ.

18. A2B: ἐπὶ τὸν λαὸν Ἱερουσ. τὸν (ἐπὶ Ἱερ. κ. τ. λ. τὸν A1X; E: ἐπὶ Ἰσραὴλ κ. τὸν λ. τὸν).

19. B* τὸν (AEFX†).

21. X: πᾶν δυνατὸν. B† (p. δυν.) καὶ (AEFX*) ... ἀπέστρ. μετὰ αἰσχύνῃς προσώπῃς εἰς ... ἦλθεν εἰς οἶκον θεοῦ αὐτοῦ.

22. A2B† (a. Ἐζεκ.) τὸν (A1X*). B† (a. Ἱερουσ.) ἐν (AEX*). A2B: Ἀσσορ (Ἀσσυρίων A1X).

23. B: δῶρατα (δῶρα AEFX) ... ὑπερήρθη ...

יִכָּל כָּל-אֱלֹהִים כָּל-צָוִי וּמִמְלָכָה
לְהַצִּיל עַמּוֹ מִיָּדִי וּמִיַּד אֲבוֹתַי אֲפֹ
כִי אֱלֹהֵיכֶם לֹא-יִצִּילוּ אֶתְכֶם מִיָּדִי:

16 וְעוֹד דִּבְרֵי עַבְדִּי עַל-יְהוָה
17 הָאֱלֹהִים וְעַל יְחִזְקִיָּהוּ עַבְדּוֹ: וּסְפָרִים
כָּתַב לְחֶלֶף לְיְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
וּלְאֹמֶר עָלָיו לְאֹמֶר כָּאֱלֹהֵי צוּרֵי
הָאֲרָצוֹת אֲשֶׁר לֹא-הִצִּילוּ עַמָּם
מִיָּדִי כִּן לֹא-יִצִּיל אֱלֹהֵי יְחִזְקִיָּהוּ
18 עַמּוֹ מִיָּדִי: וַיִּקְרָאוּ בְּקוֹל-גָּדוֹל יְהוּדִית
עַל-עַם יְרוּשָׁלַם אֲשֶׁר עַל-הַחוֹמָה
לִירָאָם וּלְבַהֲלֵם לְמַעַן יִלְכְּדוּ אֶת-
19 הָעִיר: וַיִּדְבְּרוּ אֶל-אֱלֹהֵי יְרוּשָׁלַם כַּעַל
אֱלֹהֵי עַמִּי הָאָרֶץ מַעֲשֵׂה יְדֵי הָאָדָם:
כ וַיִּתְפַּלֵּל יְחִזְקִיָּהוּ הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁעִיָּהוּ
בֶן-אֲמוּץ הַנָּבִיא עַל-זֹאת וַיִּזְעַק
21 הַשָּׁמַיִם: וַיִּשְׁלַח יְהוָה מַלְאָךְ וַיִּכְחַד
כָּל-גִּבּוֹר חַיִל וְנָגִיד וְשָׂר בְּמַחֲנֶה
מֶלֶךְ אֲשׁוּר וַיִּשָּׁב בְּבִשְׁת פָּנָיו
לְאַרְצוֹ וַיָּבֹא בֵּית אֱלֹהֵיו וּמִיִּצְיָאוֹ
22 מִעִיר שָׁם הִפְּלִיָּהוּ בְּחָרֵב: וַיּוֹשַׁע
יְהוָה אֶת-יְחִזְקִיָּהוּ וְאֶת יוֹשְׁבֵי
יְרוּשָׁלַם מִיַּד סַנְחֶרִיב מֶלֶךְ-אֲשׁוּר
23 וּמִיַּד-כָּל וַיִּנְהַלֵם מִסְּבִיב: וְרַבִּים
מִבָּיִאִים מִנְּתָה לְיְהוָה לְיְרוּשָׁלַם
וּמִגְדָּנוֹת לְיְחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה
וַיִּנְשָׂא לְעֵינָיו כָּל-הַגּוֹיִם מֵאַחֲרֵי-כֵן:

v. 21. בנ' א הפלהו. ib. ומיצואו ק'

15. B: Denn es hat fein ... wie viel weniger eure G., die ... werden. dW. vE: wie v. w. wird euer Gott (werden eure G.). vE: gegen meine Macht.

17. wider ihn zu reden. B: von ihm zu sagen? dW: worin er ... höhnete u. w. ihn rebete. vE: einen Brief, um ... zu lästern.

18. dW: zu schreien u. bestürzt zu m. vE: u. zu verwirren.

ihm nicht. Denn so kein Gott aller Heiden und Königreiche hat sein Volk mögen von meiner und meiner Väter Hand erretten, so werden euch auch eure Götter nicht erretten von meiner Hand.

16 Dazu redeten seine Knechte noch mehr wider den Herrn, den Gott, und wider
17 seinen Knecht Hiskia. *Auch schrieb er Briefe, Hohn zu sprechen dem Herrn, dem Gott Israels, und redete von ihm und sprach: Wie die Götter der Heiden in Ländern ihr Volk nicht haben errettet von meiner Hand, so wird auch der Gott Hiskia sein Volk nicht erretten von meiner Hand. *Und sie riefen mit lauter Stimme auf jüdisch zum Volk zu Jerusalem, das auf der Mauer war, sie furchsam zu machen und zu erschrecken, daß
18 sie die Stadt gewannen; *und redeten wider den Gott Jerusalems, wie wider die Götter der Völker auf Erden, die Menschenhände=Verk waren.

20 Aber der König Hiskia und der Prophet Jesaja, der Sohn Amoz, beteten
21 dawider und schrieen gen Himmel. *Und der Herr sandte einen Engel, der vertilgte alle Gewaltigen des Heers und Fürsten und Obersten im Lager des Königs zu Assur, daß er mit Schanden wieder in sein Land zog. Und da er in seines Gottes Haus ging, fälleten ihn daselbst durchs Schwert, die von seinem
22 eigenen Leibe gekommen waren. *Also half der Herr Hiskia und denen zu Jerusalem aus der Hand Sanheribs, des Königs zu Assur, und aller anderer,
23 und enthielt sie vor allen umher, *daß viele dem Herrn Geschenke brachten gen Jerusalem, und Kleinodien Hiskia, dem Könige Juda. Und er ward darnach erhaben vor allen Heiden.

19. A.A.: die der Menschenhände B.

23. U.L.: Kleinode.

19. dW: vom Gott. dW.vE.A.: find.

20. B.dW: um deswillen. vE: darob.

21. B: mit beschämtem Angesicht. dW.vE: mit (der) Schamröthe (seines A.) ... aus seinen Kenden hervorgegangen.

datis ei. Si enim nullus potuit deus cunctarum gentium atque regnorum liberare populum suum de manu mea et de manu patrum meorum, consequenter nec Deus vester poterit eruere vos de manu mea.

Sed et alia multa locuti sunt 16 servi ejus contra Dominum Deum et contra Ezechiam servum ejus. *Epi- 17 stolas quoque scripsit plenas blasphemiae in Dominum Deum Israel, et locutus est adversus eum: Sicut dii gentium caeterarum non potuerunt liberare populum suum de manu mea, sic et Deus Ezechiae eruere non poterit populum suum de manu ista. *Insuper et clamore 18 magno lingua Judaica contra populum, qui sedebat in muris Jerusalem, personabat, ut terreret eos et caperet civitatem; *locutusque est contra Deum Jerusalem, sicut adversum deos populorum terrae, opera manuum hominum.

2Hg.19,11.
Es.37,10,13.

Ps.135,15.

2Hg.19,1ss.

2Hg.19,35ss.
Es.37,36ss.

[17,11.

15. Al.: gent. atque regionum.

19. Al.: Deum Israel.

22. hütete sie rund umher. B: erlösete. vE.A: rettete. dW.vE: u. schützte sie. vE: nach allen Seiten hin. (B: geleitete?)

23. vor den Augen aller H. B.dW.vE: Kostbarkeiten.

XXXII.

Hiskia rex Judae.

Καὶ μετὰ ταῦτα ²⁴ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἠρρώσθησεν Ἐζεκίας ἕως θανάτου, καὶ προσ-
 ἤψατο πρὸς κύριον. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῦ
 καὶ σημεῖον ἔδωκεν αὐτῷ. ²⁵ Καὶ οὐ κατὰ
 τὸ ἀνταπόδομα ὃ ἔδωκεν αὐτῷ ἀνταπέδωκεν
 Ἐζεκίας, ἀλλ' ὑψώθη ἡ καρδιά αὐτοῦ. Καὶ
 ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν ὀργὴ καὶ ἐπὶ Ἰούδαν καὶ
 Ἱερουσαλὴμ. ²⁶ Καὶ ἐταπεινώθη Ἐζεκίας ἀπὸ
 τοῦ ὕψους τῆς καρδίας ἑαυτοῦ, αὐτὸς καὶ οἱ
 κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ· καὶ οὐκ ἐπῆλθεν
 ἐπ' αὐτοὺς ὀργὴ κυρίου ἐν ταῖς ἡμέραις Ἐζε-
 κίου. ²⁷ Καὶ ἐγένετο τῷ Ἐζεκίᾳ πλοῦτος καὶ
 δόξα πολλὴ σφόδρα, καὶ θησαυροὺς ἐποίησεν
 ἑαυτῷ ἀργυρίου καὶ χρυσίου καὶ τοῦ λίθου
 τοῦ τιμίου, καὶ εἰς τὰ ἀρώματα καὶ ὀπλοθή-
 κας καὶ εἰς σκευὴ ἐπιθυμητά, ²⁸ καὶ πόλεις
 εἰς τὰ γενήματα σίτου καὶ ἐλαίου καὶ οἴνου,
 καὶ κώμας φάτνας παντὸς κτήνους καὶ μάν-
 δρας εἰς τὰ ποίμνια, ²⁹ καὶ πόλεις ἃς ὠκοδό-
 μησεν ἑαυτῷ, καὶ ἀποσκευὴν προβάτων καὶ
 βοῶν εἰς πληθός, ὅτι ἔδωκεν αὐτῷ κύριος
 ἀποσκευὴν πολλὴν σφόδρα. ³⁰ Αὐτὸς Ἐζεκίας
 ἐνέφραξεν τὴν ἔξοδον τοῦ ὕδατος γεωῶν τὸ
 ἄνω, καὶ κατηύθυνεν αὐτὰ κάτω πρὸς λίβαν
 τῆς πόλεως Δαυὶδ· καὶ εὐοδώθη Ἐζεκίας ἐν
 πᾶσιν τοῖς ἔργοις ἑαυτοῦ. ³¹ Καὶ οὕτως τοῖς
 πρεσβυταῖς τῶν ἀρχόντων ἀπὸ Βαβυλῶνος
 τοῖς ἀποσταλῆσιν πρὸς αὐτὸν πυθέσθαι παρ'
 αὐτοῦ τὸ τέρας ὃ ἐγένετο ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ
 ἐγκατέλειπεν αὐτὸν κύριος τοῦ πειράσαι αὐτόν,
 εἰδέναι τὰ ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ.

³² Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Ἐζεκίου καὶ
 τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἰδοὺ γέγραπται ἐν τῇ προφη-
 τείᾳ Ἡσαΐου υἱοῦ Ἀμώς τοῦ προφήτου καὶ
 ἐπὶ βιβλίον βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ.

³³ Καὶ ἐκοιμήθη Ἐζεκίας μετὰ τῶν πατέρων

23s. B: ἐθνῶν (* Καὶ) μετὰ ταῦτα. Ἐν κτλ. (ἐθνῶν.
 Καὶ μετὰ ταῦτα ἐν κτλ. A¹; A²: ἐθνῶν καὶ μετὰ
 ταῦτα. Ἐν κτλ.). 24. EX† (p. Ἐζεκ.) ὁ βασιλεὺς.
 B: ἐπῆκουσεν αὐτῷ. 25. B: ἀλλὰ ὑψ. 26. B: καρδ.
 αὐτῷ. A¹X* αὐτὸς (A²B†). 27. B: ἐποίησεν αὐτῷ.
 28. A²B: γενήματα (cf. 31, 5). B: γ. τῶ σίτου κ.
 οἴνου κ. ἐλαίς, κ. κώμας καὶ φάτν. (FX* et καὶ et φά-
 τνας). 29. B: ὠκοδ. αὐτῷ. 30. A¹X: γεῶν s. Γεῶν
 (γεῶν A²B; X: τῶν πηγῶν; EX: Σιών). EFX:
 κατεύθ. B: ἔργ. αὐτῷ. 31. X: τοῖς πρεσβύταις (E:
 ἐν τ. πρεσβύτ.; F: ἐν ταῖς πρεσβείαις). B* (alt.)
 καὶ. A¹: ἐγκατέλειπεν. 32. A¹: προφητῆα.

24 בַּיָּמִים הָהֵם חָלָה יְחִזְקִיָּהוּ עַד-
 לָמוּת וַיִּתְפַּלֵּל אֶל-יְהוָה וַיֹּאמֶר לוֹ
 כַּחַמוֹסַת נָתַן לוֹ: וְלֹא-כַגְמִיל עָלָיו
 הָשִׁיב יְחִזְקִיָּהוּ כִּי גָבַהּ לִבּוֹ וַיְהִי
 עָלָיו קֶצֶף וְעַל-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם:
 26 וַיִּפְנֶעַ יְחִזְקִיָּהוּ בַגְבָּהּ לִבּוֹ הוּא
 וַיּוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וְלֹא-בָא עֲלֵיהֶם
 27 קֶצֶף יְהוָה בַּיָּמִי יְחִזְקִיָּהוּ: וַיְהִי
 לִיְחִזְקִיָּהוּ עֶשֶׂר וּכְבוֹד הַרְבֵּה מְאֹד
 וְאַחֲזָרוֹת עָשָׂה-לוֹ לְכֶסֶף וּלְזָהָב
 וּלְאַבֹן וְקָרָה וּלְבָשָׁמִים וּלְמַגְנִים
 28 וּלְכָל כְּלֵי חַמְדָּה: וּמִסְכָּנוֹת לְתַבּוּאֹת
 דָּגָן וְתִירֹשׁ וַיַּצֵּהָ וְאַחֲרוֹת לְכָל-
 בְּהֵמָה וּבְהֶמְלָה וּבְעֲדָרִים לְאַחֲרוֹת:
 29 וְעֲרִים עָשָׂה לוֹ וּמִקְנֵה-צֹאן וּבִקָּר
 לָרֶב כִּי נָתַן-לוֹ אֱלֹהִים רִכְוֹשׁ רֶב
 ל מְאֹד: וְהוּא יְחִזְקִיָּהוּ סָתַם אֶת-מוֹצָא
 מִיָּמִי גִיחֹן הָעֵלְיוֹן וַיִּשְׁלֶם לְמִשְׁה-
 מַעֲרָבָה לְעִיר דָּוִיד וַיַּצֵּל יְחִזְקִיָּהוּ
 31 בְּכָל-מַעֲשָׂהוּ: וְכֵן בְּמַלְיוֹצֵי שָׂרֵי
 בָּל חֲמִשְׁלָחִים עָלָיו לְדָרֹשׁ הַמּוֹפֵת
 אֲשֶׁר הָיָה בָאָרֶץ עֲזָבוּ הָאֱלֹהִים
 לְנִסּוֹתָיו לְדַעַת כָּל-בְּלָבָבוּ:

32 וַיִּתֵּר דְּבָרֵי יְחִזְקִיָּהוּ וַיַּחֲסֵדּוּ הַנָּפִס
 פְּתוּבִים בְּחִזּוֹן וַיִּשְׁעִיָּהוּ בֶן-אַמּוּץ
 הַנְּבִיא עַל-סֵפֶר מַלְכֵי-יְהוּדָה
 33 וַיִּשְׂרָאֵל: וַיִּשְׁפֹּב יְחִזְקִיָּהוּ עַם-אַבְתָּיו

הש' רגושח v. 30.

24. B.dW: frank (bis) zum Sterben. vE: tödtet
 sich. A: auf den Tod. B: sagte es ihm zu. dW.vE:
 sprach zu ihm? dW.vE.A: (Wunder-) Zeichen.

25. B: nach der Wohlthat gegen ihn. dW: die W.
 an ihm. A: die er empfangen. vE: wie ihm gelohnt
 worden.

26. so lange & I. B.dW.vE: wegen der Erhebung
 seines &.

27. B.dW: u. Herrlichkeit. vE: Ruhm. dW.vE:

Hiskia's Krankheit u. des Herrn Wunder. Sein Reichthum, Werke u. Tod. XXXII.

24 Zu der Zeit ward Hiskia todtkrank und er bat den Herrn. Der geredete ihm
 25 und gab ihm ein Wunder. *Aber Hiskia vergalt nicht, wie ihm gegeben war; denn sein Herz erhob sich. Darum kam der Zorn über ihn und über Juda und
 26 Jerusalem. *Aber Hiskia demüthigte sich, daß sein Herz sich erhoben hatte, sammt denen zu Jerusalem: darum kam der Zorn des Herrn nicht über sie, weil
 27 Hiskia lebte. *Und Hiskia hatte sehr großen Reichthum und Ehre, und machte ihm Schätze von Silber, Gold, Edelsteinen, Würze, Schilden und allerlei
 28 köstlichem Geräthe, *und Kornhäuser zu dem Einkommen des Getreides, Mosts und Oeles, und Ställe für allerlei Vieh,
 29 und Hürden für die Schafe. *Und bauete ihm Städte, und hatte Vieh an Schafen und Rindern die Menge, denn Gott
 30 gab ihm sehr großes Gut. *Er ist der Hiskia, der die hohe Wasserquelle in Gihon zudeckte und leitete sie hinunter von abendwärts zur Stadt Davids; denn Hiskia war glücklich in allen seinen
 31 Werken. *Da aber die Botschaften der Fürsten von Babel zu ihm gesandt waren, zu fragen nach dem Wunder, das im Lande geschehen war, verließ ihn Gott also, daß er ihn versuchte, auf daß kund würde alles, was in seinem Herzen war.

32 Was aber mehr von Hiskia zu sagen ist, und seine Barmherzigkeit, siehe, das ist geschrieben in dem Gesichte des Propheten Jesaja, des Sohns Amoz, im Buch der Könige Juda und Israels.
 33 *Und Hiskia entschlief mit seinen Vä-

2Rg. 20, 38.

Es. 7, 11.

26, 16. 2Rg. 20, 12ss.

2Rg. 20, 19. Ch. 33, 12.

2Rg. 20, 13. Ch. 33, 11.

v. 4, 1. Es. 7, 3.

1Rg. 1, 38.

2Rg. 20, 12ss. Es. 39, 1.

v. 24. 2Rg. 20, 3ss.

Dt. 8, 2, 13, 3.

35, 26. (Neh. 13, 14; Es. 36ss.)

2Rg. 18, 1ss.

2Rg. 20, 21.

In diebus illis aegrotavit Ezechias 24 usque ad mortem et oravit Dominum. Exaudivitque eum et dedit ei signum. *Sed non juxta beneficia, 25 quae acceperat, retribuit, quia elevatum est cor ejus. Et facta est contra eum ira et contra Judam et Jerusale-
 26 m. *Humiliatusque est postea, eo 26 quod exaltatum fuisset cor ejus, tam ipse quam habitatores Jerusalem: et idcirco non venit super eos ira Domini in diebus Ezechiae. *Fuit au- 27 tem Ezechias dives et inclutus valde, et thesauros sibi plurimos congregavit argenti et auri et lapidis pretiosi, aromatum et armorum universi generis, et vasorum magni pretii; *apothecas quoque frumenti, vini 28 et olei, et praesepia omnium jumentorum, caulasque pecorum. *Et 29 urbes aedificavit sibi; habebat quippe greges ovium et armentorum innumera- biles, eo quod dedisset ei Dominus substantiam multam nimis. *Ipse est Ezechias, qui obturavit 30 superiorem fontem aquarum Gihon et avertit eas subter ad occidentem urbis David. In omnibus operibus suis fecit prospere, quae voluit. *Attamen in legatione principum 31 Babylonis, qui missi fuerant ad eum, ut interrogarent de portento, quod acciderat super terram, dereliquit eum Deus, ut tentaretur et nota fierent omnia quae erant in corde ejus.

Reliqua autem sermonum Ezechiae 32 et misericordiarum ejus scripta sunt in visione Isaiae filii Amos prophetae et in libro regum Juda et Israel. *Dormivitque Ezechias cum patribus 33

25. S: Juda.

29. S: urbes sex.

24. A.A: sagte es ihm zu (A.A: sprach zu ihm). 26. A.A: so lange H. lebte. 27. A.A: machte sich. 29. A.A: bauete sich.

Schafkammern für ... köstliche (kostbare) Steine u. Specereien.

28. B.dW.vE: Vorrathshäuser. dW.vE: für die Erzeugnisse an ... H. für (die) Heerden. B: Heerden in den Pferden.

29. dW.vE.A: (schaffte sich) Schaf- u. Rinder-Heerden.

30. Derselbe H. verstopfte den obern Ausfluß der

Wasser des G. u. l. ihn h. abendw. der ... vE: unterhalb [der Erde]?

31. Botschafter. B: Bei den Abgesandten aber ... die zu ihm ges. hatten. dW: Und dennoch bei d. B. ... waren. vE: Nur ... B: daß er erführe? dW: um die Gesinnung f. Herzens zu erkennen.

32. B: Gutthätigkeit. dW.vE: frommen Thaten (Werke).

tern, und sie begruben ihn über die Gräber der Kinder Davids; und ganz Juda und die zu Jerusalem thaten ihm Ehre in seinem Tode. Und sein Sohn Manasse ward König an seiner Statt.

XXXIII. Manasse war zwölf Jahre alt, da er König ward, und regierete fünf und funfzig Jahre zu Jerusalem. 2 * Und that, das dem Herrn übel gefiel, nach den Gräueln der Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel vertrieben 3 hatte. * Und kehrete sich um und bauete die Höhen, die sein Vater Hiskia abgebrochen hatte; und stiftete Baalim Altäre und machte Haine, und betete an allerlei Heer am Himmel und dienete ihnen. 4 * Er bauete auch Altäre im Hause des Herrn, davon der Herr geredet hat: Zu Jerusalem soll mein Name sein ewiglich. 5 * Und bauete Altäre allerlei Heer am 6 Herrn. * Und er ließ seine Söhne durchs Feuer gehen im Thal des Sohnes Hinnoms, und wählte Tage und achtete auf Vogelgeschrei und zauberte und stiftete Wahrsager und Zeichendeuter, und that viel, das dem Herrn übel gefiel, ihn 7 zu erzürnen. * Er setzte auch Bilder und Götzen, die er machen ließ, in das Haus Gottes, davon der Herr David geredet hatte und Salomo, seinem Sohne: In diesem Hause zu Jerusalem, die ich erwählet habe vor allen Stämmen Israels, will ich meinen Namen setzen ewiglich. 8 * Und will nicht mehr den Fuß Israels lassen weichen vom Lande, das ich ihren Vätern bestellet habe, so fern sie sich halten, daß sie thun alles, was ich ihnen geboten habe, in allem Gesetze, Geboten

33. U.L: an seine Statt.

5. A.A: Heere, Heeren.

Neh. 3, 16.

suis, et sepelierunt eum super sepulchra filiorum David; et celebravit ejus exequias universus Juda et omnes habitatores Jerusalem. Regnavitque Manasses filius ejus pro eo.

2Rg. 21.

Duodecim annorum **XXXIII.**

erat Manasses, cum regnare coepisset, et quinquaginta quinque annis regnavit in Jerusalem. * Fecit autem 2

28, 3. Dt. 18, 9.

abominationes gentium, quas subvertit Dominus coram filiis Israel.

2Rg. 18, 4.

* Et conversus instauravit excelsa, 3

2Rg. 21, 3.

quae demolitus fuerat Ezechias pater ejus; construxitque aras Baalim et fecit lucos, et adoravit omnem militiam coeli et coluit eam. * Aedificavit quoque altaria in domo Domini, de qua dixerat Dominus: In 4

Dt. 12, 5. 11. 21. 28m. 7, 10. 1Rg. 3, 20. 9. 3.

Jerusalem erit nomen meum in aeternum. * Aedificavit autem ea cuncto exercitui coeli in duobus atriis 5

2Rg. 21, 6. Lv. 18, 21. 20, 2. Jer. 7, 31.

domus Domini. * Transireque fecit 6

Dt. 18, 10.

filios suos per ignem in valle Benen-nom, observabat somnia, sectabatur auguria, maleficis artibus inserviebat, habebat secum magos et incantatores, multaque mala operatus est coram Domino, ut irritaret eum. 7

2Rg. 21, 7. Ex. 20, 4.

* Sculptile quoque et conflatile signum posuit in domo Dei, de qua locutus est Deus ad David et ad Salomonem filium ejus, dicens: In domo hac et in Jerusalem, quam elegi de cunctis tribubus Israel, ponam nomen meum in sempiternum. 8

7, 10. 28m. 7, 10.

* Et moveri non faciam pedem Israel de terra quam tradidi patribus eorum, ita dumtaxat, si custodierint facere, quae praecepi eis, cunctamque legem et caeremonias atque judicia per

7. S: Domini ... Dominus.

8. Al. † (p. judic.) quae mandavi.

3. dW: niebergerissen.

6. u. zauberte u. wahr sagte u. trieb schwarze Kunst u. st. Geisterbanner. vE: trieb Wolkendeuterei u. Schlangenbeschwörung?

7. B: das geschnitzte Bild, das er hatte m. lassen.

vE: B. des Götzen. dW: die Säule des B. dW. vE: In dieses H. u. nach J. ... legen.

8. dW: ihren B. bestimmt.

XXXIII.

Manasse rex Judae.

χειρὶ Μωϋσῆ. 9 Καὶ ἐπλάνησεν Μανασσῆς τὸν Ἰουδαν καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἱερουσαλὴμ τοῦ ποιῆσαι τὸ ποιηρὸν ὑπὲρ πάντα τὰ ἔθνη ἃ ἐξῆρεν κύριος ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. 10 Καὶ ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Μανασσῇ καὶ ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἤκουσαν.

11 Καὶ ἤγαγεν κύριος ἐπ' αὐτὸν τοὺς ἄρχοντας τῆς δυναστείας βασιλέως Ἀσσοῦρ, καὶ κατελάβοντο Μανασσῇ ἐν δεσμοῖς καὶ ἔδhsαν αὐτὸν ἐν πέδαις καὶ ἤγαγον εἰς Βαβυλῶνα. 12 Καὶ ὡς ἐθλίβη, ἐζήτησεν τὸ πρόσωπον κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐταπεινώθη σφόδρα ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ πατέρων ἑαυτοῦ, 13 καὶ προσηύξατο πρὸς αὐτόν. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῦ καὶ ἐπήκουσεν τῆς βοῆς αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψεν αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. Καὶ ἔγνω Μανασσῇ ὅτι κύριος αὐτός ἐστιν ὁ θεός.

14 Καὶ μετὰ ταῦτα ᾠκοδόμησεν τεῖχος ἔξω τῆς πόλεως Δαυὶδ ἀπὸ λιβὸς κατὰ νότον ἐν τῷ χεῖμαρρῳ καὶ κατὰ τὴν εἴσοδον τὴν διὰ τῆς πύλης τῆς ἰχθυϊκῆς, καὶ περιεκύκλωσεν τὸ ἄδυτον καὶ πορευομένων τὴν πύλην τὴν κυκλόθεν καὶ εἰς αὐτὸ Ὀφλά, καὶ ὕψωσεν σφόδρα, καὶ κατέστησεν ἄρχοντας τῆς δυνάμεως ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν ταῖς τειχίηρεσιν ἐν Ἰουδα. 15 Καὶ περιεῖλεν τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτριούς καὶ τὸ γλυπτὸν ἐξ οἴκου κυρίου καὶ πάντα τὰ θυσιαστήρια ἃ ᾠκοδόμησεν ἐν ὄρει οἴκου κυρίου καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἔξω τῆς πόλεως. 16 Καὶ κατάρθωσεν τὸ θυσιαστήριον κυρίου, καὶ ἐθυσίασεν ἐπ' αὐτὸ θυσίαν σωτηρίου καὶ αἰνέσεως, καὶ εἶπεν τῷ Ἰουδα τοῦ δουλεύειν κυρίῳ θεῷ Ἰσραὴλ. 17 Πλὴν ὁ λαὸς ἔτι ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν, πλὴν κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν.

18 Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Μανασσῆ καὶ ἡ προσευχὴ αὐτοῦ ἡ πρὸς τὸν θεὸν καὶ οἱ λόγοι τῶν ὁρώντων λαλούντων πρὸς αὐτόν

9. A¹* κύριος (A²B rell. †). B* τῶν. 10. B: ἐπήκουσαν. 11. A²B: ἐπ' αὐτὸς ... τῆς δυνάμεως τῆς βασιλ. ... κατέλαβον τὸν M. 12. B: θεὸς τῆς κυρ. ... * (alt.) τῆς ... πατ. αὐτῆς. 13. EX (pr. loco): ἐζηήτησεν. A¹* καὶ ἐπέστρ.-βασ. αὐτῆς (A²B al. †). B* ὁ. 14. FX† (p. νότ.) τῆς Γειῶν ... * καὶ κατὰ τὴν εἴσοδ.-ἰχθυϊκ. B* καὶ περιεκύκλ. τὸ ἄδυτ. καὶ (AEX†): ἐκπορευομένων ... κ. εἰς (* αὐτὸ) Ὀπιέλ (EX: καὶ ἔθιστο εἰς

9 בִּיד-מִשָּׁה: וַיַּתֵּעַ מִנִּשָּׁה אֶת-יְהוָה וַיִּשְׁכְּבִי יְרוּשָׁלַם לַעֲשׂוֹת רָע מִן-הַצִּוִּים אֲשֶׁר הִשְׁמִיד יְהוָה מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מִנִּשָּׁה וְאֶל-עַמּוֹ וְלֹא הִקְשִׁיבוּ:

11 וַיָּבֵא יְהוָה עֲלֵיהֶם אֶת-שָׂרֵי הַצָּבָא אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ אֲשׁוּר וַיִּלְכְּדוּ אֶת-מִנִּשָּׁה בַּחוּחִים וַיִּאֲסְרוּהָ בְּנִחְשָׁתַיִם וַיִּזְלִיכוּהָ בְּבִלָּה: וּבְהֶצֶר לוֹ הִלָּה אֶת-פְּנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיָּהּ וַיִּפְנֶעַ מֵאֵד 12 מִלִּפְנֵי אֱלֹהֵי אֲבֹתָיו: וַיִּתְפַּלֵּל אֵלָיו וַיַּעֲתָר לוֹ וַיִּשְׁמַע תְּחִנָּתוֹ וַיִּשְׁיבֶהָ יְרוּשָׁלַם לְמַלְכוּתוֹ וַיַּדַּע מִנִּשָּׁה כִּי יְהוָה הוּא אֱלֹהִים:

14 וַאֲחֵר־בֶּן בְּנֵה חֹמֶתָּה חִיצוֹנָה לְעִיר-דָּוִד מַעֲרָבָהּ לְגִיחוֹן בְּפֶתַח וְלָבֹא בְּשַׁעַר הַדְּגִים וְסָבֵב לְעַפְלָ וַיִּגְבִּיהָ מֵאֵד וַיִּשֶׂם שְׁרֵי-חֵיל בְּכָל-טוֹהָרִים הַבָּצָרוֹת בִּיהִדָּה: וַיִּסֶּר אֶת-אֱלֹהֵי הַנֶּבֶר וְאֶת-הַסֶּמֶל מִבַּיִת יְהוָה וְכָל-הַמִּזְבְּחוֹת אֲשֶׁר בָּנָה בְּהָר בֵּית-יְהוָה וּבִירוּשָׁלַם וַיִּשְׁלַךְ חִיצָהּ לְעִיר: 16 וַיִּבֶן אֶת-מִזְבֵּחַ יְהוָה וַיִּזְבַּח עָלָיו זִבְחֵי שְׁלָמִים וְתוֹדָה וַיֹּאמֶר לִיהוָה לְעַבְדּוֹ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: 17 אָבֵל עוֹד הָעַם זִבְחִים בְּמֹזוֹת רָק לִיהוָה אֱלֹהֵיהֶם:

18 וַיִּתֵּר דְּבָרֵי מִנִּשָּׁה וְתַפְלָתוֹ אֶל-אֱלֹהֶיָּהּ וְדְבָרֵי הַחַיִּים הַמְדַּבְּרִים

בנ"א ויכן כתיב ויכן קרי v. 16.

αὐτὴν ὀπλα). EFX† (p. ὕψωσ.) αὐτὴν. 15. A¹X* (alt.) ἐν (A²B†). EX* καὶ ἐν Ἱερουσ. B: ἔξωθεν. 16. FX: ἐπ' αὐτῷ θυσίας σωτ. 17. B: ἔτι ὁ λαός. A²B† (p. ὑψηλ.) ἐθυσίασεν (A¹X*; F: ἐθυμίασεν) ... (pro κύριος ὁ θ.) κυρίῳ θεῷ. 18. B* οἱ. A²B† (a. λαλέντ.) τῶν (A¹X*).

Manasse's Strafe und Befehring.

XXXIII.

9 und Rechten durch Mose. * Aber Manasse verführte Juda und die zu Jerusalem, daß sie ärger thaten denn die Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel vertilget hatte. * Und wenn der Herr mit Manasse und seinem Volk reden ließ, merkten sie nicht darauf.

11 Darum ließ der Herr über sie kommen die Fürsten des Heers des Königs zu Assur: die nahmen Manasse gefangen mit Fesseln und banden ihn mit Ketten

12 und brachten ihn gen Babel. * Und da er in der Angst war, flehete er vor dem Herrn, seinem Gott, und demüthigte sich

13 sehr vor dem Gott seiner Väter, * und bat und flehete ihn. Da erhörte er sein Flehen und brachte ihn wieder gen Jerusalem zu seinem Königreich. Da erkannte Manasse, daß der Herr Gott ist.

14 Darnach bauete er die äußersten Mauern an der Stadt Davids von abendwärts an Gihon im Bach und da man zum Fischthor eingetret und umher an Ophel, und machte sie sehr hoch, und legte Hauptleute in die festen Städte Juda.

15 * Und that weg die fremden Götter und die Götzen aus dem Hause des Herrn und alle Altäre, die er gebauet hatte auf dem Berge des Hauses des Herrn und zu Jerusalem, und warf sie hinaus

16 vor die Stadt. * Und richtete zu den Altar des Herrn und opferte darauf Dankopfer und Lobopfer, und befahl

Juda, daß sie dem Herrn, dem Gott

17 Israels, dienen sollten. * Doch opferte das Volk auf den Höhen, wiewohl dem Herrn, ihrem Gott.

18 Was aber mehr von Manasse zu sagen ist und sein Gebet zu seinem Gott und die Rede der Schauer, die mit ihm

manum Moysi. * Igitur Manasses seduxit Judam et habitatores Jerusalem, ut facerent malum super omnes gentes, quas subverberat Dominus a facie filiorum Israel. * Locutusque est Dominus ad eum et ad populum illius; et attendere noluerunt.

Idcirco superinduxit eis principes exercitus regis Assyriorum: ceperuntque Manassen et vinctum catenis atque compedibus duxerunt in Babylonem. * Qui postquam coangustus est, oravit Dominum Deum suum, et egit poenitentiam valde coram Deo

patrum suorum, * deprecatusque est eum et obsecravit intente. Et exaudivit orationem ejus reduxitque eum Jerusalem in regnum suum. Et cognovit Manasses, quod Dominus ipse esset Deus.

Post haec aedificavit murum extra civitatem David ad occidentem Gihon in convalle ab introitu portae piscium per circuitum usque ad Ophel, et exaltavit illum vehementer, constituitque principes exercitus in cunctis civitatibus Juda munitis. * Et abstulit deos alienos et simulacrum de domo Domini, aras quoque quas fecerat in monte domus Domini et in Jerusalem, et projecit omnia extra urbem. * Porro instauravit altare Domini et immolavit super illud victimas et pacifica et laudem, praecepitque Judae, ut serviret Domino Deo Israel. * Attamen adhuc populus immolabat in excelsis Domino Deo suo.

Reliqua autem gestorum Manasse et obsecratio ejus ad Deum suum, verba quoque Videntium, qui loque-

9. S: Juda.

10. U.L: nichts drauf. 11. U.L: bunden.

13. U.L: erkannte. 18. A.A: die Reden.

10. dW.vE: Und Jehova redete zu ... aber sie ...

11. B: fingen M. in den Dornhecken? vE: mit Haken. B.vE: zwei (ehernen) Ketten.

13. und betete zu ihm. Da ließ er sich von ihm erbitten u. erhörte ...

14. äußere Mauer ... auf der Abendseite des S.

Poliglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

im Thal ... alle feste St. vE.A: (eine) M. außerhalb der St. D. B.dW.vE: führte sie um den Hügel.

15. B.dW.A: u. das Bild. vE: Götzenbild.

16. B: bauete. dW.vE.A: stellte (wieder) her.

17. noch auf d. S.

18. Reden. vE.A: Worte. dW.vE.A: Seher.

XXXIII.

Manasse, Amon, Josia reges Judae.

ἐπ' ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, ἰδοὺ ἐπὶ λόγων 19 προσευχῆς αὐτοῦ, καὶ ὡς ἐπήκουσεν αὐτοῦ. Καὶ πᾶσαι αἱ ἁμαρτίαι αὐτοῦ καὶ αἱ ἀποστασίαι αὐτοῦ, καὶ οἱ τόποι ἐφ' οἷς ᾠκοδόμησεν τὰ ὑψηλὰ καὶ ἔστησεν ἐκεῖ ἄλσιν καὶ γλυπτὰ πρὸ τοῦ ἐπιστρέψαι, ἰδοὺ γέγραπται ἐπὶ λόγων τῶν ὁρώντων. 20 Καὶ ἐκοιμήθη Μανασσῆς μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν παραδείσῳ οἴκου αὐτοῦ. Καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀμὼν υἱὸς αὐτοῦ.

21 Ὡν ἐτῶν εἴκοσι καὶ δύο Ἀμὼν ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ δύο ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 22 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου ὡς ἐποίησεν Μανασσῆς ὁ πατήρ αὐτοῦ· καὶ πᾶσιν τοῖς εἰδώλοις οἷς ἐποίησεν ὁ πατήρ αὐτοῦ Μανασσῆς, ἔθυσεν Ἀμὼν καὶ ἐδούλευεν αὐτοῖς. 23 Καὶ οὐκ ἐταπεινώθη ἐναντίον κυρίου ὡς ἐταπεινώθη Μανασσῆς ὁ πατήρ αὐτοῦ, ὅτι υἱὸς αὐτοῦ Ἀμὼν ἐπλήθυνεν πλημμέλειαν. 24 Καὶ ἐπέθεντο αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ, καὶ ἐπάταξαν αὐτόν ἐν οἴκῳ αὐτοῦ. 25 Καὶ ἐπάταξεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τοὺς ἐπιτιθεμένους ἐπὶ τὸν βασιλέα Ἀμὼν· καὶ ἐβασίλευσεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ἰωσὶάν υἱὸν αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

XXXIV. Ὡν ὀκτὼ ἐτῶν Ἰωσὶας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τριάκοντα ἐν ἔτος ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 2 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐναντίον κυρίου καὶ ἐπορεύθη ἐν ὁδοῖς Δαυὶδ τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ, καὶ οὐκ ἐξέκλινεν δεξιὰ ἢ ἀριστερά. 3 Καὶ ἐν τῷ ὀγδόῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς ἔτι παιδάριον, ἤρξατο τοῦ ζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἤρξατο τοῦ καθαρῶσαι τὸν Ἰούδαν καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ τῶν ὑψηλῶν καὶ τῶν ἁλσεων καὶ ἀπὸ τῶν περιβωμίων καὶ ἀπὸ τῶν χωνευτῶν. 4 Καὶ κατέστρεψαν κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ τὰ θυσιαστή-

αὐτοῦ καὶ τὴν ἰερὴν ἀλτήρ Ἰσραὴλ τὴν 19
ἐλ-δ-בְּרִי מַלְכִי יִשְׂרָאֵל: וְתַפְלָתוֹ
וְהַעֲתָר-לֹו וְכָל-חֲטָאתוֹ וּמַעֲלֹו
וְהַמִּקְמֹות אֲשֶׁר בָּנָה בָהֶם בָּמֹות
וְהַעֲמִיד הָאֲשֵׁרִים וְהַפְּסִילִים לַפְּנֵי
הַכְּנָעִי הַנֶּס כְּתוּבִים עַל דְּבָרֵי חֻזִּי:
וַיִּשְׁכַּב מִנְשָׁה עִם-אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרֶהוּ
בֵּיתוֹ וַיִּמְלֶךְ אָמֹן בְּנוֹ תַחְתָּיו:

21 בֶּן-עֶשְׂרִים וּשְׁתַּיִם שָׁנָה אָמֹן
בְּמַלְכוֹ וּשְׁתַּיִם שָׁנִים מַלְכֵּה בִירוּשָׁלַם:
22 וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה כְּאֲשֶׁר עָשָׂה
מִנְשָׁה אָבִיו וְכָל-הַפְּסִילִים אֲשֶׁר
עָשָׂה מִנְשָׁה אָבִיו זָכַח אָמֹן וַיַּעֲבֹדֵם:
23 וְלֹא נִכְנַע מִלְּפָנֵי יְהוָה כִּהְנַע מִנְשָׁה
אָבִיו כִּי הוּא אָמֹן הִרְבָּה אֲשָׁמָה:
24 וַיִּקְשְׁרוּ עָלָיו עֲבָדָיו וַיִּמִּיתֶהוּ בְּבֵיתוֹ:
כֹּה נִפְּסָה עִם-הָאָרֶץ אֵת כָּל-הַקְּשָׁרִים
עַל-הַמֶּלֶךְ אָמֹן וַיִּמְלִיכוּ עִם-הָאָרֶץ
אֶת-יֹאשִׁיָּהוּ בְנוֹ תַחְתָּיו:

XXXIV. בֶּן-שְׁמוֹנֶה שָׁנִים יֹאשִׁיָּהוּ
בְּמַלְכוֹ וּשְׁלֹשִׁים וְאַחַת שָׁנָה מַלְכֵּה
2 בִירוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה
וַיִּלֶּךְ בְּדַרְכֵי דָוִד אָבִיו וְלֹא-סָר יָמִין
3 וּשְׁמֹאוֹל: וּבְשִׁמוֹנֶה שָׁנִים לְמַלְכוֹ
וְהוּא עוֹדֵנָה נָעַר הִחֵל לְדַרֹּשׁ לֵאלֹהֵי
דָוִד אָבִיו וּבְשְׁתַּיִם עֶשְׂרֶה שָׁנָה
הִחֵל לְטַהֵר אֶת-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם
מִן-הַבָּמֹות וְהָאֲשֵׁרִים וְהַפְּסִילִים
4 וְהַמִּסְכֹּות: וַיִּנְתְּצוּ לִפְנֵי אֵת

18. B* κυρίῃ (AEFX†). 19. B* ὡς et αἱ (AEFX†).
BEX: ἀποστάσεις. A²B† (p. ᾠκοδόμ.) ἐν αὐτοῖς
(A¹X*). B† (a. alt. λόγ.) τῶν. 20. B: πατ. αὐτῆ.
A¹X (etiam vs. 21. 22. 23. 25): Ἀμὼς (Ἀμὼν A²B;
F: Ἀμμων). 22. B: οἷς ἐπ. Μαν. ὁ πατήρ αὐτῆ ...
ἐδόξλευσεν (ἐδόξλευνεν AFX). 25. B: ἐπιτιθέμενος.

1. B: βασιλεύσαι (-εῖν AEFX) ... τριάκοντα
καὶ ἐν. 2. B: πατὴρ αὐτῆ. A²B (pro ἢ A¹X) καὶ.

3. A¹: δεκάτῳ (δωδεκ. A²B). A¹X* καὶ ἀπὸ τῶν
περιβ. (A²B al.†). 4. B: κατέσπασε (κατέστρεψαν
A; EX: κατέσκαψαν, FX: κατέσκαψ). B pon. τὰ
ante κατὰ πρόσωπον.

Manasse's Tod. Amon Gögendienner wie sein Vater. Josia fromm wie David. **XXXIII.**

redeten im Namen des Herrn, des Gottes Israels, siehe, die sind unter den Geschichten der Könige Israel. * Und sein Gebet und Flehen, und alle seine Sünde und Missethat, und die Stätte, darauf er die Höhen bauete und Haine und Götzen stiftete, ehe denn er gedemüthigt ward, siehe, die sind geschrieben unter den Geschichten der Schauer. * Und Manasse entschlief mit seinen Vätern, und sie begruben ihn in seinem Hause. Und sein Sohn Amon ward König an seiner Statt.

21 Zwei und zwanzig Jahre alt war Amon, da er König ward, und regierte 22 zwei Jahre zu Jerusalem. * Und that, daß dem Herrn übel gefiel, wie sein Vater Manasse gethan hatte; und Amon opferte allen Götzen, die sein Vater Manasse gemacht hatte, und dienete ihnen. 23 * Aber er demüthigte sich nicht vor dem Herrn, wie sich sein Vater Manasse gedemüthigt hatte; denn er, Amon, machte 24 der Schuld viel. * Und seine Knechte machten einen Bund wider ihn und tödteten 25 ihn in seinem Hause. * Da schlug das Volk im Lande alle, die den Bund wider den König Amon gemacht hatten; und das Volk im Lande machte Josia, seinen Sohn, zum Könige an seiner Statt.

XXXIV Acht Jahre alt war Josia, da er König ward, und regierte ein 2 und dreißig Jahre zu Jerusalem. * Und that, daß dem Herrn wohl gefiel, und wandelte in den Wegen seines Vaters David, und wich weder zur Rechten, 3 noch zur Linken. * Denn im achten Jahr seines Königreichs, da er noch ein Knabe war, fing er an zu suchen den Gott seines Vaters David, und im zwölften Jahr fing er an zu reinigen Juda und Jerusalem von den Höhen und Hainen und Götzen und gegossenen 4 Bildern, * und ließ vor ihm abbrechen

bantur ad eum in nomine Domini Dei Israel, continentur in sermonibus regum Israel. * Oratio quoque 19 ejus et exauditio, et cuncta peccata atque contemptus, loca etiam, in quibus aedificavit excelsa et fecit lucos et statuas, antequam ageret poenitentiam, scripta sunt in sermonibus Hozai. * Dormivit ergo Manasses 20 cum patribus suis, et sepelierunt eum in domo sua. Regnavitque pro eo filius ejus Amon.

Viginti duorum annorum erat 21 Amon, cum regnare coepisset, et duobus annis regnavit in Jerusalem. * Fecitque malum in conspectu Domini, sicut fecerat Manasses pater ejus; et cunctis idolis, quae Manasses fuerat fabricatus, immolavit atque servivit. * Et non est reveritus 22 faciem Domini, sicut reveritus est Manasses pater ejus; et multo majora deliquit. * Cumque conjurassent adversus eum servi sui, interfecerunt eum in domo sua. * Porro 25 reliqua populi multitudo caesis iis, qui Amon percusserant, constituit regem Josiam filium ejus pro eo.

Octo annorum erat Josias, cum regnare coepisset, et triginta et uno anno regnavit in Jerusalem. * Fecitque quod erat rectum 2 in conspectu Domini et ambulavit in viis David patris sui, non declinavit neque ad dexteram neque ad sinistram. * Octavo autem anno regni sui, 3 cum adhuc esset puer, coepit quaerere Deum patris sui David, et duodecimo anno postquam regnare coeperat, mundavit Judam et Jerusalem ab excelsis et lucis simulacrisque et sculptilibus. * Destruxeruntque coram eo 4

20. 25. U.L: an seine Statt.

3. S* regnare. S: Juda.

19. Stätten. B: u. wie er sich von ihm hat erbitzen lassen. dW.A: erhört worden. vE: seine Erhörung.

B. 20—25. Vgl. 2 Kön. 21, 18—24.

23. dW: häufte die Verschuldung. vE: mehrte d. Sch.

24. B: eine Zusammenverschwörung. dW.vE: verschworen sich.

B. 1—29. Vgl. 2 Kön. 22.

3. geschmizten u. geg. B.

4. dW: vor seinen Augen niederreißen. vE: sie zerstörten vor f. Angesichte.

XXXIV.

Josia rex Judae.

ρια τῶν Βααλεῖμ καὶ τὰ ὑψηλὰ ἐπ' αὐτῶν, καὶ ἔκοψεν τὰ ἄλση καὶ τὰ γλυπτὰ, καὶ τὰ χωνευτὰ συνέτριψεν καὶ ἐλέπτυνεν καὶ ἔρριπεν ἐπὶ πρόσωπον τῶν μνημάτων τῶν θυσιαζόντων αὐτοῖς. ⁵ καὶ ὅσα ἱερέων κατέκτανεν ἐπὶ τὰ θυσιαστήρια, καὶ ἐκαθάρισεν τὸν Ἰούδαν καὶ τὴν Ἱερουσαλήμ, ⁶ καὶ ἐν πόλεσιν Ἐφραῖμ καὶ Μανασσῇ καὶ Συμεὼν καὶ Νεφθαλεὶμ καὶ τοῖς τόποις αὐτῶν κύκλω. ⁷ Καὶ κατέσπασεν τὰ ἄλση καὶ τὰ θυσιαστήρια, καὶ τὰ εἰδωλα κατέκοψεν λεπτά, καὶ πάντα τὰ ὑψηλὰ κατέκοψεν ἀπὸ πάσης τῆς γῆς Ἰσραὴλ, καὶ ἀπέστρεψεν εἰς Ἱερουσαλήμ.

⁸ Καὶ ἐν τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ὅτε συνετέλεσεν τοῦ καθαρῶσαι τὴν γῆν καὶ τὸν οἶκον τῆς βασιλείας ἀπέστειλεν τὸν Σαφάν υἱὸν Σελιὰ καὶ τὸν Μασσῖαν ἄρχοντα τῆς πόλεως καὶ τὸν Ἰουάχ υἱὸν Ἰωάχαζ τὸν ὑπομνηματογράφον ἑαυτοῦ κραταῖωσαι τὸν οἶκον κυρίου τοῦ θεοῦ ἑαυτοῦ. ⁹ Καὶ ἦλθον πρὸς Χελκίαν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν, καὶ ἔδωκεν τὸ ἀργύριον τὸ εἰσενεχθὲν εἰς οἶκον κυρίου, ὃ συνήγαγον οἱ Λευῖται φυλάσσοιτες τὴν πύλην ἐκ χειρὸς Μανασσῇ καὶ Ἐφραῖμ καὶ τῶν ἀρχόντων καὶ ἀπὸ παντὸς καταλοίπου ἐν Ἰσραὴλ καὶ υἱῶν Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ οἰκούντων ἐν Ἱερουσαλήμ. ¹⁰ Καὶ ἔδωκαν αὐτὸ ἐπὶ χεῖρα ποιούντων τὰ ἔργα οἱ καθιστάμενοι ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἔδωκαν αὐτὸ ποιοῦσιν τὰ ἔργα οἱ ἐποιοῦν ἐν οἴκῳ κυρίου ἐπισκευάσαι καὶ κατισχυῖσαι τὸν οἶκον. ¹¹ καὶ ἔδωκαν τοῖς τέκτοσιν καὶ τοῖς οἰκοδόμοις ἀγοράσαι λίθους τετραπέδους καὶ ξύλα εἰς δοκοὺς στεγᾶσαι τοὺς οἴκους οὗς

μὴνחות הפעלים והחמנים אשר למעלה מעליהם גִּדָּע וְהָאֲשֵׁרִים וְהַפְּסִילִים וְהַמִּסְכּוֹת שֶׁבַר וְהַדָּק וַיִּזְרֹק עַל-פְּנֵי הַקְּבָרִים הַזֹּבְחִים הָלֵהֶם: וַעֲצָמוֹת כְּהֲנִים שָׂרָף עַל-מִזְבְּחוֹתָיִם וַיִּטְהַר אֶת-יְהוּדָה וְאֶת-יְרוּשָׁלַם: וַיַּכְּרוּ מִנְשֵׁה וְשִׁמְעוֹן וְעַד-נִפְתָּלִי בַּחֵר בְּתִיָּהֶם סָבִיב: וַיִּנְתֹּץ אֶת-הַמִּזְבְּחוֹת וְאֶת-הָאֲשֵׁרִים וְהַפְּסִילִים כִּתַּת לְהַדָּק וְכָל-הַחֲמָנִים גִּדָּע בְּכָל-אֶרֶץ יִשְׂרָאֵל וַיָּשָׁב לְיְרוּשָׁלַם:

וַיִּבְשֹׁנָה שְׁמוֹנָה עָשָׂרָה לְמַלְכוֹ לְטַהַר אֶת-הָאֶרֶץ וְהַבַּיִת שָׁלַח אֶת-שָׁפָן בֶּן-אַצְלָיָהוּ וְאֶת-מַעֲשִׂיָהוּ שֶׁר-הָעִיר וְאֶת יוֹאָח בֶּן-יוֹאָחָז הַמִּזְכֹּר לְחַזֵּק אֶת-בֵּית יְהוָה אֱלֹהֵיו: וַיָּבֹאוּ אֶל-חֶלְקִיָּהוּ הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל וַיִּתְּנוּ אֶת-הַפְּסָף הַמּוֹבָא בֵּית-אֱלֹהִים אֲשֶׁר אֶסְפִּי-הַלְוִיִּם שְׁמָרִי הַסֵּף מִיַּד מִנְשֵׁה וְאַפְרַיִם וּמְכַל שְׂאֵרִית יִשְׂרָאֵל וּמְכַל-יְהוּדָה וּבְנֵימָן וַיָּשָׁבוּ יְרוּשָׁלַם: וַיִּתְּנוּ עַל-יַד עֲשָׂה הַמְּלָאכָה הַמִּפְקָדִים בְּבֵית יְהוָה וַיִּתְּנוּ אֹתוֹ עוֹשֵׂי הַמְּלָאכָה אֲשֶׁר עֲשִׂים בְּבֵית יְהוָה לְבָדוֹק וּלְחִזְק הַבַּיִת: וַיִּתְּנוּ לְחַרְטוּשִׁים וּלְכַנָּיִם לְקִנּוֹת אֲבֵנֵי מַחְצָב וְעֲצִים לְמַחְכְּרוֹת וּלְקִרּוֹת אֶת-הַבַּתִּיִּם אֲשֶׁר

v. 5. וַיִּתְּנוּ v. 6. כְּחַרְבֵּיהֶם ק' v. 7. בְּנֵי יְרוּשָׁלַם v. 9. וַיָּשָׁבוּ ק'

4. B: Βααλῖμ. A²B† (a. ἐπ' αὐτῶν) τὰ. EX† (p. ἐλέπτ.) καὶ ἐχώνευσεν. 5. EFX† (p. θυσ.) αὐτῶν. A¹: ἐκαθάρισεν. 6. B: Μαν. καὶ Ἐφρ. A²: Νεφθαλεῖ (-εῖμ A¹EFX; B: Νεφθαλῖ). 7. B: τὰ θυσιαστ. κ. τὰ ἄλση ... * (tert.) τὰ ... ὑψ. ἔκοψεν (κατέκοψεν AFX). A¹X* πάσης (A²B†). 8. B: ἐν τῷ ἔτει τῷ ὀκτωκ. τῆς β. ... * ὅτε συνετέλ. (A¹X†; FX: ἐκέλευσε, E: ὅτε ἐκέλευσε) ... * (alt.) τῆς βασιλ. (A†). A²B: Ἐσελία (Σελιὰ A¹X). B: Μασσᾶ (Μαασῖαν AFX; FX: Ἀμεισιαν). A¹X: δυνάμειος (πόλεως A²B). A¹E X: Ἰωᾶς (Ἰσάχ A²B). EFX* (pr.) ἑαυτῶ (B: αὐτῶ).

B: θεῶ αὐτῶ. 9. A¹: ἱερέαν. A²B: ἔδωκαν (ἔδωκεν A¹EX) ... (pro κυρίῳ A¹EFX) θεῶ. EX (pro πύλην) φυλάκην. A¹ (pro Ἰσραὴλ A²B) Ἱερουσαλήμ. A† (p. Ἰσδᾶ) καὶ Ἰσραὴλ (A² inter uncōs, B*). B: Βενιαμίν. 10. B: οἱ καθισταμένοι (FX: τῶν καθισταμένων). A¹X* (ult.) καὶ (A²B†). 11. AX† (a. ἀγοράσ.) καὶ (A² inter uncōs, B*) ... τετραπόδους (τετραπέδ. B).

Josia reinigt das Land vom Gögendienst u. bessert das Haus des Herrn. XXXIV.

die Altäre Baalim, und die Bilder oben
darauf hieb er oben herab, und die
Haine und Götzen und Bilder zerbrach
er und machte sie zu Staub und streute
sie auf die Gräber derer, die ihnen ge-
5 opfert hatten; * und verbrannte die Ge-
beine der Priester auf den Altären, und
6 reinigte also Juda und Jerusalem, * da-
zu in den Städten Manasse, Ephraims,
Simeons und bis an Naphthali in ihren
7 Wüsten umher. * Und da er die Altäre
und Haine abgebrochen und die Götzen
klein zermalmet und alle Bilder abge-
hauen hatte im ganzen Lande Israel,
kam er wieder gen Jerusalem.
8 Im achtzehnten Jahr seines Königs-
reichs, da er das Land und das Haus
gereinigt hatte, sandte er Saphan, den
Sohn Azalia, und Maaseja, den Stadt-
vogt, und Joah, den Sohn Joahas, den
Kanzler, zu bessern das Haus des Herrn,
9 seines Gottes. * Und sie kamen zu dem
Hohenpriester Hilchia, und man gab
ihnen das Geld, das zum Hause Gottes
gebracht war, welches die Leviten, die
an der Schwelle hüteten, gesammelt hat-
ten von Manasse, Ephraim und von
allen übrigen in Israel, und vom gan-
zen Juda und Benjamin, und von denen,
10 die zu Jerusalem wohnten; * und ga-
ben es unter die Hände den Arbeitern,
die bestellet waren am Hause des Herrn,
und sie gaben es denen, die da arbei-
teten am Hause des Herrn und wo es
baufällig war, daß sie das Haus besser-
11 ten. * Dieselben gaben es fort den
Zimmerleuten und Banleuten, gehauene
Steine und gehöfeltes Holz zu kaufen,
zu den Balken an den Hänfern, welche

Jud. 6, 25.
2Rg. 11, 18, 23,
4ss.

1Rg. 13, 2.
2Rg. 23, 20.

Lv. 36, 30.
2Rg. 23, 20.

2Rg. 22, 3ss.

aras Baalim, et simulacra, quae su-
perposita fuerant, demoliti sunt; lu-
cos etiam et sculptilia succidit atque
comminuit, et super tumulos eorum,
qui eis immolare consueverant, fra-
gmenta dispersit. * Ossa praeterea 5
sacerdotum combussit in altaribus
idolorum, mundavitque Judam et Jeru-
salem. * Sed et in urbibus Manasse 6
et Ephraim et Simeon usque Nephthali
cuncta subvertit. * Cumque altaria 7
dissipasset et lucos et sculptilia con-
trivisset in frusta, cunctaque delubra
demolitus esset de universa terra
Israel, reversus est in Jerusalem.
Igitur anno octavo decimo regni 8
sui, mundata jam terra et templo
Domini, misit Saphan filium Eseliae
et Maasiam principem civitatis et
Joha filium Joachaz a commentariis,
ut instaurarent domum Domini Dei
sui. * Qui venerunt ad Helciam 9
sacerdotem magnum, acceptamque
ab eo pecuniam, quae illata fuerat
in domum Domini et quam congre-
gaverant Levitae et janitores de Ma-
nasse et Ephraim et universis reli-
quiis Israel, ab omni quoque Juda
et Benjamin et habitatoribus Jerusa-
lem, * tradiderunt in manibus eorum, 10
qui praeerant operariis in domo Do-
mini, ut instaurarent templum et
infirmas quaeque sarcirent. * At illi 11
dederunt eam artificibus et caemen-
tariis, ut emerent lapides de lapidici-
nis et ligna ad commissuras aedificii
et ad contignationem domorum, quas

4. Al.: cumulos.

11. A.A: gehobeltes (U.L: gehöfelt).

4. B: u. die Sonnenbilder. dW.vE: Sonnensäulen. dW: streute [den Staub davon]. A: zerstr. die Stücklein.

5. ihren M.

6. B: verwüsteten Dörtern. dW: Trümmern. vE: Und [sie zerstörten sie] in den ... mit ihren Aexten?

7. B: Da brach er ... ab ... u. fehrte also ... dW: Und er riß nieder ... zerschlug u. zermalnte er.

8. B.dW.vE.A: Obersten der Stadt.

9. B: u. sie übergaben? dW.vE.A: (und) die

Thürhüter. (B: da sie wieder gen J. gefehret waren.)

10. Werkeistern ... Und die W., die ... daß, wo ... sie d. H. bess. B: in die Hand derer, die am Werk geschäftig waren. dW: das W. schafften. vE: auf die H. der Werkleute, welche die Aufsicht hatten über ... B: daß f. d. H. ergänzten u. ausbesserten. dW.vE: um d. H. herzustellen u. (aus)zub. fern.

11. Holz zu Sparren ... zum Gebälke. B: zu den Querbalken ... u. die H. zu wölben. dW.vE: zu (den) Bindebalken. A: Zusammenfügungen. vE: zu bälken.

XXXIV.

Josia rex Judae.

ἐξωλέθρευσαν βασιλεῖς Ἰούδα. ¹² Καὶ οἱ ἄνδρες ἐν πίστει ἐπὶ τῶν ἔργων. Καὶ ἐπ' αὐτῶν ἐπίσκοποι Ἰεθ καὶ Ἀβδίας οἱ Λευῖται ἐξ υἱῶν Μεραρί, καὶ Ζαχαρίας καὶ Μοσολλάμ ἐκ τῶν υἱῶν Καάθ ἐπισκοπεῖν, καὶ πᾶς Λευίτης συνιὼν ἐν ὁργάνοις ᾠδῶν. ¹³ Καὶ ἐπὶ τῶν ρωτοφόρων καὶ ἐπὶ πάντων τῶν ποιούντων τὰ ἔργα, ἐργασίᾳ καὶ ἐργασίᾳ, καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν γραμματεῖς καὶ κριταὶ καὶ πυλωροί. ¹⁴ Καὶ ἐν τῷ ἐκφέρειν αὐτοὺς τὸ ἀργύριον τὸ εἰσοδιασθὲν εἰς οἶκον κυρίου εὗρεν Χελκίας ὁ ἱερεὺς βιβλίον νόμου κυρίου διὰ χειρὸς Μωϋσῆ. ¹⁵ Καὶ ἀπεκρίθη Χελκίας καὶ εἶπεν πρὸς Σαφάν τὸν γραμματέα· Βιβλίον νόμου εὗρον ἐν οἴκῳ κυρίου. Καὶ ἔδωκεν Χελκίας τὸ βιβλίον τῷ Σαφάν. ¹⁶ Καὶ εἰσήνεγκεν Σαφάν τὸ βιβλίον πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ ἀπέδωκεν ἔτι τῷ βασιλεῖ λόγον· Πᾶν τὸ δοθὲν ἀργύριον ἐν χειρὶ τῶν παίδων σου τῶν ποιούντων τὸ ἔργον. ¹⁷ Καὶ ἐχώνευσαν τὸ ἀργύριον τὸ εὗρεθὲν ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἔδωκαν ἐπὶ χεῖρα τῶν ἐπισκόπων καὶ ἐπὶ χεῖρα τῶν ποιούντων τὴν ἐργασίαν. ¹⁸ Καὶ ἀπήγγειλεν Σαφάν ὁ γραμματεὺς τῷ βασιλεῖ λέγων· Βιβλίον νόμου ἔδωκέν μοι Χελκίας ὁ ἱερεὺς. Καὶ ἀνέγνω αὐτὸ Σαφάν ἐναντίον τοῦ βασιλέως.

¹⁹ Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς τοὺς λόγους τοῦ νόμου, διέρρηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ. ²⁰ Καὶ ἐνετείλατο ὁ βασιλεὺς τῷ Χελκίᾳ καὶ τῷ Ἀχικὰμ υἱῷ Σαφάν καὶ τῷ Ἀβδὼν υἱῷ Μιχαῖα καὶ τῷ Σαφάν τῷ γραμματεῖ καὶ τῷ Ἀσαΐᾳ παιδὶ τοῦ βασιλέως λέγων· ²¹ Πορεύθητε, ζητήσατε τὸν κύριον περὶ ἐμοῦ καὶ περὶ παντός τοῦ περιλειφθέντος ἐν Ἰσραὴλ καὶ ἐν Ἰούδᾳ περὶ τῶν λόγων τοῦ βιβλίου τοῦ εὗρε-

¹² הַשְׁחִיתוּ מַלְכֵי יְהוּדָה׃ וְהַאֲנָשִׁים עֲשִׂים בְּאֱמוּנָה בְּמִלְאָכָה וְעַלִּיהֶם מְפָקְדִים יָחַת וְעַבְדֵיהֶם הַלְוִיִּם מִן־בְּנֵי מֶרָרִי וְזַכְרְיָה וּמִשְׁלֵם מִן־בְּנֵי הַקֹּהֲתִים לְנֹצֶחַ וְהַלְוִיִּם כָּל־מִבִּין כָּכִל־שִׁיר׃ וְעַל הַסְּבָלִים וּמִנְצָחִים לְכָל עֲשֵׂה מִלְאָכָה לְעִבּוּדָהּ וְעִבּוּדָהּ וּמִהַלְוִיִּם סוֹפְרִים וְשׁוֹעֲרִים׃ ¹⁴ וּבְהוֹצִיאֵם אֶת־הַכֶּסֶף הַמִּיּוֹבָא בֵּית יְהוָה מִצָּא חֲלָקִיהוּ הַכֹּהֵן אֶת־סֹפֵר הַתּוֹרַת־יְהוָה בְּיַד־מִשָּׁה׃ וַיַּעַן חֲלָקִיהוּ וַיֹּאמֶר אֶל־שָׁפָן הַסּוֹפֵר סֹפֵר הַתּוֹרָה מִצָּאתִי בְּבֵית יְהוָה וַיִּתֵּן חֲלָקִיהוּ ¹⁶ אֶת־הַסֵּפֶר אֶל־שָׁפָן׃ וַיָּבֵא שָׁפָן אֶת־הַסֵּפֶר אֶל־הַמֶּלֶךְ וַיֵּשֶׁב עוֹד אֶת־הַמֶּלֶךְ דָּבָר לֵאמֹר כָּל אֲשֶׁר־נָתַן ¹⁷ בְּיַד־עַבְדֵיךָ הֵם עֲשִׂים׃ וַיִּתִּיכֵי אֶת־הַכֶּסֶף הַנִּמְצָא בְּבֵית־יְהוָה וַיִּתְּנוּהוּ עַל־יַד הַמְּפָקְדִים וְעַל־יַד עוֹשֵׂי הַמִּלְאָכָה׃ וַיֵּלֶךְ שָׁפָן הַסּוֹפֵר לַמֶּלֶךְ לֵאמֹר סֹפֵר נָתַן לִי חֲלָקִיהוּ הַכֹּהֵן וַיִּקְרָא־בּו שָׁפָן לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ׃

¹⁹ וַיְהִי כַּשְׁמָע הַמֶּלֶךְ אֶת דְּבָרֵי הַתּוֹרָה וַיִּקְרַע אֶת־בְּגָדָיו׃ וַיִּצְו הַמֶּלֶךְ אֶת־חֲלָקִיהוּ וְאֶת־אַחִיקָם בֶּן־שָׁפָן וְאֶת־עַבְדּוֹ בֶּן־מִיכָה וְאֶת שָׁפָן הַסּוֹפֵר וְאֶת עֲשֵׂיָה עַבְד־הַמֶּלֶךְ ²¹ לֵאמֹר׃ לכוּ דרשוּ אֶת־יְהוָה בְּעַדִּי וּבְעַד הַנְּשָׂאֵל בְּיִשְׂרָאֵל וּבְיְהוּדָה עַל־דְּבָרֵי הַסֵּפֶר אֲשֶׁר נִמְצָא כִּי־

עטר בשוא v. 12.

11. B: ἐξωλόθρο. 12. A¹X* (pr.) ἐν (A²B†). B† (p. Λευίτης) καὶ πᾶς (AX*). 14. A¹* (pr.) τὸ (A²B†). 15. A¹: γραμματαίαν? ... Ἀσαΐα (Σαφάν A²B). 16. A¹: ἐπὶ (ἐτι B; A²: ἔτει?). FX† (p. λόγ.) λέγων. B* τὸ ἔργ. (AFX†; EX: τὰ ἔργα). 17. A¹X* τὴν (A²B). 18. B† (p. βασιλεῖ) λόγος (AFX*) ... Βιβλ. (* νόμος) δέδωκέ. 19. A²B† (a. διέρρηξ.) καὶ (A¹FX*).

20. B: Ἀβδὸν (Ἀβδὼν AFX; EX: Ἀβδάν). 21. A²B: καταλειφθέντος. B* (alt.) ἐν.

Beim Ausbau des Tempels findet Hilfia das Gesetzbuch des Herrn. XXXIV.

12 die Könige Juda verderbet hatten. * Und die Männer arbeiteten am Werk treulich. Und es waren über sie verordnet Jahath und Obadja, die Leviten aus den Kindern Merari, Sacharja und Mesullam aus den Kindern der Kahathiten, das Werk zu treiben, und waren alle Leviten, 13 die auf Saitenspiel konnten. * Aber über die Lastträger und Treiber zu allerlei Arbeit in allen Aemtern waren aus den Leviten die Schreiber, Amtleute und 14 Thorhüter. * Und da sie das Geld heraus nahmen, das zum Hause des Herrn eingelegt war, fand Hilfia, der Priester, das Buch des Gesetzes des Herrn, 15 durch Mose gegeben. * Und Hilfia antwortete und sprach zu Saphan, dem Schreiber: Ich habe das Gesetzbuch gefunden im Hause des Herrn. Und Hil- 16 fia gab das Buch Saphan. * Saphan aber brachte es zum Könige, und sagte dem Könige wieder und sprach: Alles, was unter die Hände deiner Knechte ge- 17 geben ist, das machen sie. * Und sie haben das Geld zuhauf geschüttet, das im Hause des Herrn gefunden ist, und haben es gegeben denen, die verordnet 18 sind, und den Arbeitern. * Und Saphan der Schreiber sagte es dem Könige an und sprach: Hilfia, der Priester, hat mir ein Buch gegeben. Und Saphan las darinnen vor dem Könige. 19 Und da der König die Worte des Gesetzes hörte, zerriß er seine Kleider. 20 * Und der König gebot Hilfia und Ahikam, dem Sohne Saphans, und Abdon, dem Sohne Michä, und Saphan, dem Schreiber, und Asaja, dem Knechte des 21 Königs, und sprach: * Gehet hin, fraget den Herrn für mich und für die übrigen in Israel und für Juda über den Worten des Buchs, das gefunden

destruxerant reges Juda. * Qui fide- 12 liter cuncta faciebant. Erant autem praepositi operantium Jahath et Abdias de filiis Merari, Zacharias et Mosollam de filiis Caath, qui urgebant opus; omnes Levitae scientes organis canere. * Super eos vero, 13 qui ad diversos usus onera portabant, erant scribae et magistri de Levitis janitores. * Cumque effer- 14 rent pecuniam, quae illata fuerat in templum Domini, reperit Helcias sacerdos librum legis Domini per manum Moysi. * Et ait ad Saphan 15 scribam: Librum legis inveni in domo Domini. Et tradidit ei. * At 16 ille intulit volumen ad regem et nunciavit ei dicens: Omnia, quae dedisti in manu servorum tuorum, ecce complentur. * Argentum, quod 17 repertum est in domo Domini, conflaverunt, datumque est praefectis artificum et diversa opera fabricantium. * Praeterea tradidit mihi Hel- 18 cias sacerdos hunc librum.

Quem cum rege praesente recitasset * audissetque ille verba legis, 19 scidit vestimenta sua, * et praecepit 20 Helciae et Ahicam filio Saphan et Abdon filio Michä, Saphan quoque scribae et Asae servo regis, dicens: * Ite et orate Dominum pro me et pro 21 reliquiis Israel et Juda super universis sermonibus libri istius qui repertus

12. und alle L. dW: handelten auf Tren und Glauben bei der Arbeit. vE: Leute verrichteten treul. die A. B: daß sie antreiben sollten. dW: zur Aufsicht ... kundig der Saitenspiele.

13. in jeglichem Dienst. B: u. über alle, so am Werk arbeiteten, waren derer, so da antrieben zu einem jeden D. dW: Auch waren sie ... waren Aufseher über a. die das W. schafften jeglicher Arbeit. vE: die A. aller

Werfleute der verschiedenen Dienstleistung. dW: und von d. L. waren [Andere] Schr. u. Vorsteher u. Thorwächter.

14. B.dW.A: eingebracht.

15. B: fing an. dW.vE: hob an.

16. dem R. Antwort. dW.vE: brachte noch (gab) dem R. Nachricht ... deinen Rn. aufgetragen (worden).

17. dW.vE: ausgeschüttet.

Lv. 26, 14. Dt. 28, 15. Esr. 9, 3; 2Rg. 22, 12 ss.

XXXIV.

Josia rex Judae.

θέντος· ὅτι μέγας ὁ θυμὸς κυρίου ἐκκέκασται ἐν ἡμῖν, διότι οὐκ εἰσήκουσαν οἱ πατέρες ἡμῶν τῶν λόγων κυρίου τοῦ ποιῆσαι κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ τούτῳ.

22 Καὶ ἐπορεύθη Χελκίας καὶ οἷς εἶπεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Ὀλδαν τὴν προφῆτιν γυναῖκα Σελλήμ υἱοῦ Θακουὰθ υἱοῦ Ἑσσερί φυλάσσουσας τὰς ἐντολάς, καὶ αὕτη κατῴκει ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐν μεσαναί, καὶ ἐλάλησαν αὐτῇ κατὰ ταῦτα. 23 Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Εἴπατε τῷ ἀνδρὶ τῷ ἀποστείλαντι ὑμᾶς πρὸς με· 24 Οὕτως λέγει κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐπάγω κακὰ ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, τοὺς πάντας λόγους τοὺς γεγραμμένους ἐν τῷ βιβλίῳ τῷ ἀνεγνωσμένῳ ἐναντίον τοῦ βασιλέως Ἰούδα, 25 ἀνθ' ὧν ἐγκατέλιπόν με καὶ ἔθυσαν θεοῖς ἑτέροις, ἵνα παροργίσωσίν με ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν ἐαυτῶν· καὶ ἐξεκαύθη ὁ θυμὸς μου ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ καὶ οὐ σβεσθήσεται. 26 Καὶ ἐπὶ βασιλείᾳ Ἰούδα τὸν ἀποστείλαντα ὑμᾶς τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον, οὕτως ἐρεῖτε αὐτῷ· Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Τοὺς λόγους οὓς ἤκουσας, 27 καὶ ἐνετράπη ἡ καρδιά σου, καὶ ἐταπεινώθης ἀπὸ προσώπου μου ἐν τῷ ἀκοῦσαί σε τοὺς λόγους μου ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτόν, καὶ ἐταπεινώθης ἐναντίον ἐμοῦ, καὶ διεῖρξας τὰ ἱμάτιά σου καὶ ἔκλυσας κατεναντίον ἐμοῦ, καὶ ἐγὼ ἤκουσα, φησὶν κύριος. 28 Ἴδου προστίθιμί σε πρὸς τοὺς πατέρας σου, καὶ προστεθήσῃ πρὸς τὰ μνήματά σου ἐν ἐλρήνῃ, καὶ οὐκ ὄψονται οἱ ὀφθαλμοί σου ἐν πᾶσιν τοῖς κακοῖς οἷς ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτόν. Καὶ ἀπέδωκαν τῷ βασιλεῖ λόγον.

22. B: Χελκίας. A¹* καὶ (a. οἷς, A²B†). B: Θεκαὲ (Θακουὰθ AX; EX: Θεκεῖ) υἱὸς Ἀράς. EFX† (p. Ἑσσ.) ἱματιοφύλακος s. τῶ ἱμ. B: μεσαναί (μεσαναί A; EX: μεσαναῖ). 24. B: Οὕτω (etiam vs. 26) ... ρον. κακὰ p. τ. τῶτον. 25. A¹: ἐγκατέλιπόν. B: ἰθυμῖαν θ. ἄλλοις ... χειρ. αὐτῶν. 27. B (bis): με. 28. A¹: ἐλ ὁψ.

גְּדוּלָּתָהּ חֲמַת־יְהוָה אֲשֶׁר נִתְּכָה בָנוּ
עַל־ אֲשֶׁר לֹא־שָׁמְרוּ אֲבוֹתֵינוּ אֶת־
דְּבַר יְהוָה לַעֲשׂוֹת כְּכָל־הַפְּתוּב עַל־
הַסֵּפֶר הַזֶּה:

22 וַיֵּלֶךְ חֶלְקִיָּהוּ וְאֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ אֵל־
חֶלְקִיָּהּ הַנְּבִיאָה אִשָּׁתוֹ שָׁלֹם בֶּן־
תּוֹקִתָּה בֶּן־חֲסָרָה שׁוֹמֵר הַבְּגָדִים
וְהָיָא יוֹשֶׁבֶת בִּירוּשָׁלַם בַּמִּשְׁנָה
23 וַיֵּדְבָרוּ אֵלֶיהָ כִּזְאֹת: וַתֹּאמֶר לָהֶם
כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אָמְרוּ
24 לְאִישׁ אֲשֶׁר־שָׁלַח אֲתֶכֶם אֵלָּי: כֹּה
אָמַר יְהוָה הִנְנִי מֵבִיא רָעָה עַל־
הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל־יוֹשְׁבָיו אֵת כָּל־
הָאֱלֹת הַפְּתוּבוֹת עַל־הַסֵּפֶר אֲשֶׁר
כֹּה קָרָא לִפְנֵי מֶלֶךְ יְהוּדָה: תַּחַת אֲשֶׁר
עָזַבְנִי וַיִּקְטְרוּ לְאֱלֹהִים אֲחֵרִים
לְמַעַן הַכְּעִיסֵנִי בְּכָל מַעֲשֵׂי יְדֵיהֶם
וַתִּפְּדֶה חֲמַתִּי בַּמָּקוֹם הַזֶּה וְלֹא
26 תִּכָּבֶּה: וְאֵל־מֶלֶךְ יְהוּדָה הִשְׁלַח
אֲתֶכֶם לְדָרוֹשׁ בַּיהוָה כֹּה תֹאמְרוּ
אֵלָיו כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
27 הַדְּבָרִים אֲשֶׁר שָׁמַעְתָּ: וְעַן רַחֲלִיבְךָ
וַתִּפְּנֶה מִלִּפְנֵי אֱלֹהִים בְּשָׁמְעֶךָ אֶת־
דְּבָרָיו עַל־הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל־יוֹשְׁבָיו
וַתִּפְּנֶה לִפְנֵי וַתִּקְרַע אֶת־בְּגָדֶיךָ וַתִּבֶּךְ
לִפְנֵי וְגַם־אֲנִי שָׁמַעְתִּי נָאִם יְהוָה:
28 הִנְנִי אִסְפָּךְ אֵל־אֲבוֹתֶיךָ וְנִאֲסַפְּתָ
אֶל־קְבָרוֹתֶיךָ בְּשָׁלוֹם וְלֹא־תִרְאֶינָה
עֵינֶיךָ כָּל־הָרָעָה אֲשֶׁר אֲנִי מֵבִיא
עַל־הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל־יוֹשְׁבָיו וַיָּשִׁיבוּ
אֶת־הַמֶּלֶךְ דְּבַר:

v. 22. יתיר ו'

v. 25. יתיר ו'

Hilkia's Befragung der Prophetin Hulda und deren Ausspruch. XXXIV.

ist; denn der Grimm des Herrn ist groß, der über uns entbrannt ist, daß unsere Väter nicht gehalten haben das Wort des Herrn, daß sie thäten, wie geschrieben steht in diesem Buch.

22 Da ging Hilkia hin, sammt den andern vom Könige gesandt, zu der Prophetin Hulda, dem Weibe Sallum's, des Sohnes Takehath's, des Sohnes Hasra, des Kleiderhüters, die zu Jerusalem wohnete im andern Theil, und redeten
23 solches mit ihr. * Und sie sprach zu ihnen: So spricht der Herr, der Gott Israels: Saget dem Manne, der euch
24 zu mir gesandt hat: * So spricht der Herr: Siehe, ich will Unglück bringen über diesen Ort und die Einwohner, alle die Flüche, die geschrieben stehen im Buch, das man vor dem Könige Juda gelesen
25 hat, * darum daß sie mich verlassen haben und andern Göttern geräuchert, daß sie mich erzürneten mit allerlei Werfen ihrer Hände; und mein Grimm soll angezündet werden über diesen Ort und
26 nicht ausgelöscht werden. * Und zum Könige Juda, der euch gesandt hat, den Herrn zu fragen, sollt ihr also sagen: So spricht der Herr, der Gott Israels, von den Worten, die du gehöret hast:
27 * Darum daß dein Herz weich geworden ist und hast dich gedemüthigt vor Gott, da du seine Worte hörtest wider diesen Ort und wider die Einwohner, und hast dich vor mir gedemüthigt und deine Kleider zerrissen und vor mir geweinet, so habe ich dich auch erhört,
28 spricht der Herr. * Siehe, ich will dich sammeln zu deinen Vätern, daß du in dein Grab mit Frieden gesammelt werdest, daß deine Augen nicht sehen alles das Unglück, das ich über diesen Ort und die Einwohner bringen will. Und sie sagten es dem Könige wieder.

28. U.L: alle das U.

est; magnus enim furor Domini stillavit super nos, eo quod non custodierint patres nostri verba Domini, ut facerent omnia quae scripta sunt in isto volumine.

Neh. 11, 9.

Lv. 26, 14 ss.
Dt. 28, 15 ss.
45. 29, 20.

33, 12.

v. 19.

2 Rg. 22, 20.

Abiit ergo Helcias et hi, qui si- 22
mul a rege missi fuerant, ad Oldam prophetidem, uxorem Sellum filii Thecuath, filii Hasra custodis vestium, quae habitabat in Jerusalem in secunda, et locuti sunt ei verba quae supra narravimus. * At ille 23
respondit eis: Haec dicit Dominus Deus Israel: Dicite viro qui misit vos ad me: * Haec dicit Dominus: 24
Ecce, ego inducam mala super locum istum et super habitatores ejus, cunctaque maledicta, quae scripta sunt in libro hoc, quem legerunt coram rege Juda. * Quia dereliquerunt me 25
et sacrificaverunt diis alienis, ut me ad iracundiam provocarent in cunctis operibus manuum suarum, idcirco stillabit furor meus super locum istum, et non exstinguetur. * Ad 26
regem autem Juda, qui misit vos pro Domino deprecando, sic loquimini: Haec dicit Dominus Deus Israel: Quoniam audisti verba voluminis, * atque emollitum est cor tuum et 27
humiliatus es in conspectu Dei super his quae dicta sunt contra locum hunc et habitatores Jerusalem, reveritusque faciem meam scidisti vestimenta tua et flevisti coram me, ego quoque exaudivi te, dicit Dominus. * Jam enim colligam te ad 28
patres tuos, et infereris in sepulchrum tuum in pace, nec videbunt oculi tui omne malum quod ego inducturus sum super locum istum et super habitatores ejus. Retulerunt itaque regi cuncta quae dixerat.

27. S: consp. Domini.

21. ausgegossen ist. B.vE: sich über uns ergossen hat. dW: ergießet.

24. über seine Einw. dW: nach allen Fl.

25. ist ausgeschüttet... soll n. verlöschen. dW.vE: so wird sich n. Gr. ergießen.

26. B: was anlangt die W. vE: in Betreff der W. dW: wegen.

XXXIV.

Josia rex Judae.

29 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς καὶ συνήγαγεν τοὺς πρεσβυτέρους Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ.
30 Καὶ ἀνέβη ὁ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς οἶκον κυρίου, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἀπὸ μεγάλου ἕως μικροῦ, καὶ ἀνέγνω ἐν ὧσιν αὐτῶν πάντας λόγους βιβλίου διαθήκης τοῦ εὐρεθέντος ἐν οἴκῳ κυρίου.
31 Καὶ ἀνέστη ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τὸν στῦλον, καὶ διέθετο διαθήκην ἐναντίον κυρίου τοῦ πορευθῆναι ἐνώπιον κυρίου, τοῦ φυλάσσειν ἐντολὰς αὐτοῦ καὶ μαρτύρια αὐτοῦ καὶ τὰ προσηγμένα αὐτοῦ ἐν ὅλῃ καρδίᾳ καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ, ὥστε ποιεῖν τοὺς λόγους τῆς διαθήκης τοὺς ἐγγεγραμμένους ἐπὶ τῷ βιβλίῳ τούτῳ. 32 Καὶ ἔστησεν πάντας τοὺς εὐρεθέντας ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ Βενιαμείν, καὶ ἐποίησαν οἱ κατοικοῦντες εἰς Ἱερουσαλὴμ διαθήκην ἐν οἴκῳ κυρίου Θεοῦ πατέρων ἑαυτῶν. 33 Καὶ περιεῖλεν Ἰωσίας πάντα τὰ βδελύγματα ἐκ πάσης τῆς γῆς ἣ ἦν νύδων Ἰσραὴλ, καὶ ἐποίησεν πάντας τοὺς εὐρεθέντας ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐν Ἰσραὴλ τοῦ δουλεύειν κυρίῳ Θεῷ ἑαυτῶν πάσας τὰς ἡμέρας ἑαυτοῦ· οὐκ ἐξέκλινεν ἀπὸ ὀπισθεν κυρίου Θεοῦ πατέρων ἑαυτοῦ.

XXXV. Καὶ ἐποίησεν Ἰωσίας τὸ φασέκ τῷ κυρίῳ Θεῷ ἑαυτοῦ, καὶ ἔθυσαν τὸ φασέκ τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου.
2 Καὶ ἔστησεν τοὺς ἱερεῖς ἐπὶ τὰς φυλακὰς ἑαυτῶν, καὶ κατίσχυσεν αὐτοὺς εἰς τὰ ἔργα οἴκου κυρίου. 3 Καὶ εἶπεν τοῖς Λευίταις τοῖς δυνατοῖς ἐν παντὶ Ἰσραὴλ τοῦ ἁγιασθῆναι αὐτοὺς τῷ κυρίῳ· καὶ ἔθηκαν τὴν κιβωτὸν τὴν ἁγίαν εἰς τὸν οἶκον ὃν ᾠκοδόμησεν Σα-

29 וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ וַיֹּאסֶף אֶת-כָּל-זִקְנֵי
ל יהודה וירושלם: ויעל המלך בֵּית-
יהוה וכל-אִישׁ יהודה ויִּשְׁבִּי
ירושלם והכֹּהֲנִים והלְוִיִּם וְכָל-הָעָם
מִגָּדוֹל וְעַד-קָטָן וַיִּקְרָא בְּאָזְנֵיהֶם
אֶת-כָּל-דְּבָרֵי סֵפֶר הַבְּרִית הַנִּמְצָא
בֵּית יהוה: וַיַּעֲמֵד הַמֶּלֶךְ עַל-עַמּוּדוֹ
31 וַיִּכְרֹת אֶת-הַבְּרִית לִפְנֵי יהוה לְלָכֶת
אַחֲרֵי יהוה וּלְשִׁמּוֹר אֶת-מִצְוֹתָיו
וְעֲדוּתָיו וְחֻקָּיו בְּכָל-לְבָבוֹ וּבְכָל-
נַפְשׁוֹ לַעֲשׂוֹת אֶת-דְּבָרֵי הַבְּרִית
הַכְּתוּבִים עַל-הַסֵּפֶר הַזֶּה: וַיַּעֲמֵד
אֶת כָּל-הַנִּמְצָא בִּירוּשָׁלַם וּבְנֵימִן
וַיַּעֲשׂוּ יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם בְּבְרִית אֱלֹהִים
33 אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם: וַיֹּסֶר וַאֲשֵׁיהֶוּ אֶת-
כָּל-הַתַּעֲבוֹת מִכָּל-הָאֲרָצוֹת אֲשֶׁר
לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲבֹד אֶת-כָּל-הַנִּמְצָא
בְּיִשְׂרָאֵל לַעֲבֹד אֶת-יהוה אֱלֹהֵיהֶם
כָּל-יְמֵיו לֹא סָרוּ מֵאַחֲרֵי יהוה
אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם:

XXXV. וַיַּעַשׂ וַאֲשֵׁיהֶוּ בִּירוּשָׁלַם
כִּסֵּחַ לַיהוה וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסַח בְּאַרְבַּעַת
2 עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן: וַיַּעֲמֵד הַכֹּהֲנִים
עַל-מִשְׁמֹרֹתָם וַיַּחֲזִקֵם לַעֲבֹדֶת בֵּית
3 יהוה: וַיֹּאמֶר לְלוִוִּים הַמְּכֹנִיִּם לְכָל-
יִשְׂרָאֵל הַקְּדוֹשִׁים לַיהוה תָּנוּ אֶת-
אֲרוֹן-הַקֹּדֶשׁ בְּבֵית אֲשֶׁר בָּנָה שְׁלֹמֹה

v. 33. בנ' א' לעבוד.
v. 3. המבנינים ק'

30. B* Ἰούδα (AEX†) ... ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγ. A²B† (a. διαθ.) τῆς. B: τὸς εὐρεθέντας (τὸς εὐρ. AEFX).
31. A²B: ἔστη (ἀνέστη A¹EX). EX† (p. διαθήκη) ἐν οἴκῳ κυρίῳ. A²B† (a. ἐντολὰς) τὰς (A¹X*). B* (p. μαρτ.) αὐτῶν et τὰ. A¹X* ὥστε ποιεῖν (A²B†). B: τὸς γεγρ. 32. EFX† (p. ἐν Ἱερουσ.) καὶ ἐν Ἰούδα. B: Βενιαμίν ... * εἰς (AX†; EFX: ἐν) ... πατ. αὐτῶν.
33. A²B: τὰ πάντα (πάντα τὰ A¹EFX). A¹* τῆς (A²B†). B: Θεῷ αὐτῶν ... ἡμ. αὐτῶν ... ὀπισθεν ... πατ. αὐτῶν.

1. FX (etiam infra): φασέχ. B. Θεῷ αὐτῶν ... ἔθυσσε

(ἔθυσαν AX) ... † (p. τεσσαρεσκ.) ἡμέρα (AFX*).
2. B: φυλ. αὐτῶν. 3. EFX† (p. pr. τῷ κυρίῳ) καὶ τὸ δῆναι τὴν κιβωτὸν τὴν ἁγίαν ἐν οἴκῳ κυρίῳ. FX: ἔθηκε.

Vorlesung des Gesetzbuchs vor dem Volke. Josia's Bund vor Gott. Passah. XXXIV.

29 Da sandte der König hin und ließ
 zuhause kommen alle Ältesten in Juda
 30 und Jerusalem. * Und der König ging
 hinauf ins Haus des Herrn, und alle
 Männer Juda und Einwohner zu Jeru-
 salem, die Priester, die Leviten und alles
 Volk, beides klein und groß, und wur-
 den vor ihren Ohren gelesen alle Worte
 im Buch des Bundes, das im Hause
 31 des Herrn gefunden war. * Und der
 König trat an seinen Ort und machte
 einen Bund vor dem Herrn, daß man
 dem Herrn nachwandeln sollte, zu halten
 seine Gebote, Zeugnisse und Rechte von
 ganzem Herzen und von ganzer Seele,
 zu thun nach allen Worten des Bundes,
 die geschrieben standen in diesem Buch.
 32 * Und standen da alle, die zu Jerusalem
 und in Benjamin vorhanden waren,
 und die Einwohner zu Jerusalem thaten
 nach dem Bund Gottes, ihrer Väter
 33 Gott. * Und Josia that weg alle Gräuel
 aus allen Landen, die der Kinder Israel
 waren, und schaffte, daß alle, die in
 Israel gefunden wurden, dem Herrn,
 ihrem Gott, dienen. So lange Josia
 lebte, wichen sie nicht von dem Herrn,
 ihrer Väter Gott.

XXXV. Und Josia hielt dem Herrn
 Passah zu Jerusalem, und schlachtete das
 Passah am vierzehnten Tage des ersten
 2 Monats. * Und er stellte die Priester
 in ihre Stüt, und stärkte sie zu ihrem
 3 Amt im Hause des Herrn. * Und sprach
 zu den Leviten, die ganz Israel lehren
 und dem Herrn geheiligt waren: Thut
 die heilige Lade in das Haus, das Sa-

30. U.L: alle Mann ... beide fl.

31. 32. U.L: stunden. 32. A.A: Väter Gottes.

1. U.L: im vierzehnten ... Monden.

B. 29—31. Bgl. 2 Kön. 23, 1—3.

29. B.dW.vE: versammelte. A: rief zusammen.

30. dW.vE: und las. A: der König las. B: man
 las.

31. B: stand auf seiner Stelle. vE: Stätte. dW:
 seinem Stande. A: seiner Tribune! B.dW.vE.A:
 (schloß) den B.

32. hieß in selbigen treten alle .. des G. ihrer B.
 B: er machte daß sie beitraten. vE: ließ [demselben]
 beitreten.

2Rg.23.

At ille convocatis universis ma- 29
 joribus natu Juda et Jerusalem,
 * ascendit in domum Domini, una- 30
 que omnes viri Juda et habitatores
 Jerusalem, sacerdotes et Levitae et
 cunctus populus a minimo usque ad
 maximum. Quibus audientibus in
 domo Domini legit rex omnia verba
 2Rg.23,3.11, voluminis, * et stans in tribunali 31
 15,12.Jos 21, suo percussit foedus coram Domino,
 25. ut ambularet post eum et custodi-
 ret praecepta et testimonia et justi-
 ficationes ejus in toto corde suo et
 in tota anima sua, faceretque quae
 scripta sunt in volumine illo quod
 legerat. * Adjuravit quoque super 32
 hoc omnes qui reperti fuerant in Je-
 rusalem et Benjamin: et fecerunt
 habitatores Jerusalem juxta pactum
 Domini Dei patrum suorum. * Abs- 33
 tulit ergo Josias cunctas abomina-
 tiones de universis regionibus filio-
 rum Israel, et fecit omnes, qui resi-
 dui erant in Israel, servire Domino
 Deo suo. Cunctis diebus ejus non
 recesserunt a Domino Deo patrum
 suorum.

30,1.2Rg.23,
 21ss.;
 Ex.12,3ss.

Fecit autem Josias in Je- **XXXV.**

rusalem phase Domino, quod immo-
 latum est quarta decima die mensis

8,14. primi. * Et constituit sacerdotes in 2

officiis suis, hortatusque est eos, ut

ministrarent in domo Domini. * Le- 3

17,8s. vitis quoque, ad quorum eruditionem

omnis Israel sanctificabatur Domino,

locutus est: Ponite arcam in san-

1Rg.6,1. ctuario templi, quod aedificavit Sa-

XXXV.

Josia rex Judae.

λωμων υἱὸς Δαυὶδ τοῦ βασιλέως Ἰσραὴλ. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Οὐκ ἔστιν ὑμῖν ἐπ' αὐραὶ ἐπ' ὤμων οὐθέν· νῦν οὖν λειτουργήσατε κυρίῳ θεῷ ὑμῶν καὶ λαῷ αὐτοῦ Ἰσραὴλ, ⁴ καὶ ἐτοιμάσθητε κατ' οἴκους πατριῶν ὑμῶν καὶ κατὰ τὰς ἐφημερίας ὑμῶν, κατὰ τὴν γραφὴν Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ καὶ διὰ χειρὸς βασιλέως Σαλωμων υἱοῦ αὐτοῦ. ⁵ Καὶ στήτε ἐν τῷ οἴκῳ κατὰ τὰς διαιρέσεις οἴκων πατριῶν ὑμῶν τοῖς ἀδελφοῖς ὑμῶν τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ, καὶ μερὶς οἴκου πατρίδος τοῖς Λευίταις. ⁶ καὶ θύσατε τὸ φασέκ, καὶ τὰ ἅγια ἐτοιμάσατε τοῖς ἀδελφοῖς ὑμῶν τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸν λόγον κυρίου διὰ χειρὸς Μωϋσῆ. ⁷ Καὶ ἀπῆρξατο Ἰωσίας τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ πρόβατα καὶ ἄμνους καὶ ἐρίφους ἀπὸ τῶν τέκνων τῶν αἰγῶν, πάντα εἰς τὸ φασέκ, καὶ πάντας τοὺς εὐρεθέντας εἰς ἀριθμὸν τριάκοντα χιλιάδας, καὶ μόσχων τρεῖς χιλιάδας· ταῦτα ἀπὸ τῆς ὑπάρξεως τοῦ βασιλέως. ⁸ Καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτοῦ ἀπῆρξαντο τῷ λαῷ καὶ τοῖς ἱερεῦσιν καὶ Λευίταις. Καὶ ἔδωκεν Χελκίας καὶ Ζαχαρίας καὶ Ἰεὴλ οἱ ἄρχοντες οἴκου τοῦ θεοῦ τοῖς ἱερεῦσιν, καὶ ἔδωκαν εἰς τὸ φασέκ πρόβατα καὶ ἄμνους καὶ ἐρίφους διεχίλια ἑξακόσια καὶ μόσχους τριακοσίους. ⁹ Καὶ Χωνετίας καὶ Βαναίας καὶ Σαμαίας καὶ Ναθαναὴλ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ καὶ Ἀσαβία καὶ Ἰεὴλ καὶ Ἰωζαβὰδ ἄρχοντες τῶν Λευιτῶν ἀπῆρξαντο τοῖς Λευίταις εἰς τὸ φασέκ πρόβατα πεντακισχίλια καὶ μόσχους πεντακοσίους.

¹⁰ Καὶ κατορθώθη ἡ λειτουργία, καὶ ἔστησαν οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὴν στάσιν ἑαυτῶν καὶ οἱ Λευῖται ἐπὶ τὰς διαιρέσεις αὐτῶν κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ βασιλέως. ¹¹ Καὶ ἔθυσαν τὸ φασέκ, καὶ προσέχεαν οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα ἐκ χειρὸς αὐτῶν, καὶ οἱ Λευῖται ἐξέδειραν. ¹² Καὶ ἡτοίμασαν τὴν ὀλοκαύτωςιν παραδοῦ-

3. B: ὑμ. ἐπ' ὤμων αὐραὶ ἐδέν. A²B (bis) † (a. alt. κυρ. et a. λαῷ) τῷ.

4. B* (alt.) βασιλέως (AX†).

5. B* (alt.) τοῖς.

6. B* τὰ ἅγ. (AEFX†).

8. B: καὶ τοῖς (AX* τοῖς) Λευίταις· ἔδωκε δὲ X. ... ἄρχ. τοῖς ἱερεῦσιν οἴκῳ (* τῷ) θεῷ.

9. A¹: Χωνετίας (Χωνετ. A²B). B* ὁ ... Ἀσαβίας.

10. A¹: κατορθ. B: στάσιν αὐτῶν.

בְּיָדָיו מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל אֵין־לָכֶם מִשָּׂא
בַּפֶּתַח עֲתָה עֲבַדוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וְאֵת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל; וְהָכֹנֹן לְבֵית־
אֲבֹתֵיכֶם בַּמִּחְלָקוֹתֵיכֶם בְּכֶתֶב דָּוִיד
מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וּבִמִּכְתָּב שְׁלֹמֹה בִּנּוֹ:
וְעַמְדוֹ בְּקֹדֶשׁ לַפִּלָּגוֹת בֵּית הָאֲבוֹת
לְאֲבֹתֵיכֶם בְּנֵי הָעָם וְחִלְקָת בֵּית־אֲב
לָלוֹיִם: וְשַׁחֲטוּ הַפֶּסֶח וְהִתְקַדְּשׁוּ
וְהָכִינוּ לְאֲחֵיכֶם לַעֲשׂוֹת פֶּדֶר־יְהוָה
בְּיַד־מֹשֶׁה: וַיֵּרָם יְאֹשִׁיָּהוּ לְבְנֵי הָעָם
צֶאֱן כֹבָשִׁים וּבְנֵי־עֲזִיָּם הַכֹּל לַפֶּסֶחִים
לְכָל־הַנִּמְצָא לְמִסְפָּר שְׁלֹשִׁים אֶלֶף
וּבָקָר שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים אֶלֶף מֵרְכוֹשׁ
הַמֵּלֶכֶ: וְשָׂרָיו לְנִדְבָה לָעָם לַכֹּהֲנִים
וּלְלוֹיִם הָרִימוּ חִלְקֶיהָ וְזָכְרֶיהָ
וַיַּחֲיֵאל נְגִידֵי בֵית הָאֱלֹהִים לַכֹּהֲנִים
נִתְּנוּ לַפֶּסֶחִים אֲלָפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת
וּבָקָר שְׁלֹשׁ מֵאוֹת: וְכֹוֹנְנֶיהָ וַשְׁמַעְיָהוּ
וְנִתְנָאֵל אֲחִיו וְחִשְׁבִּיָּהוּ יוֹעִיָּאל
וְיִזְזַבְד שָׂרֵי הַלֹּוִיִם הָרִימוּ לְלוֹיִם
לַפֶּסֶחִים חֲמִשָּׁת אֲלָפִים וּבָקָר חֲמִשׁ
מֵאוֹת:

וּתְפֹן הָעֲבוֹדָה וַיַּעֲמֻהּ הַכֹּהֲנִים
עַל־עַמְדָם וְהַלֹּוִיִם עַל־מִחְלָקוֹתָם
כַּמִּצְוֹת הַמֶּלֶךְ: וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסֶח
וַיִּזְרְקוּ הַכֹּהֲנִים מִיָּדָם וְהַלֹּוִיִם
מִפְּשִׁיטִים: וַיִּסִּירוּ הָעֶלָה לְתֹתָם

v. 4. 'והכינו ק' v. 9. 'והחיר ו'

3. dW.vE.A: (hinsüro) nicht mehr. dW: habt sie n. m. zu tr.

4. schicket euch nach eurer Väter Häusern in euren Ordnungen, wie es ... B.vE: bereitet euch (vor). dW.A: seid bereit. B.vE: nach (gemäß) der Vorschrift D.

5. n. den Zweigen d. Väterhäuser eurer Br., der Kinder des B., u. nach der Eintheilung des Vaterhauses der L. B: Vertheilungen. vE: Abtheil. dW: für eure Br., das B., [jegliche] Abtheilung eines

lomo, der Sohn Davids, der König Israels, gebauet hat; ihr sollt sie nicht auf den Schultern tragen. So dienet nun dem Herrn, eurem Gott, und seinem
 4 Volk Israel, * und schicket das Haus eurer Väter in eurer Ordnung, wie sie beschrieben ist von David, dem Könige Israels, und seinem Sohne Salomo.
 5 * Und stehet im Heiligthum nach der Ordnung der Väter Häuser unter euren Brüdern, vom Volk geboren, auch die Ordnung der Väter Häuser unter den
 6 Leviten; * und schlachtet das Passah und heiligt euch, und schicket eure Brüder, daß sie thun nach dem Wort des
 7 Herrn durch Mose. * Und Josia gab zur Hebe für den gemeinen Mann Lämmer und junge Ziegen (alles zu dem Passah für alle, die vorhanden waren) an der Zahl dreißig tausend, und drei tausend Rinder, und alles von dem Gut
 8 des Königs. * Seine Fürsten aber gaben zur Hebe freiwillig für das Volk und für die Priester und Leviten (nehmlich Hilkia, Sacharja und Gehiel, die Fürsten im Hause Gottes unter den Priestern) zum Passah zwei tausend und sechs hundert (Lämmer und Ziegen), dazu
 9 drei hundert Rinder. * Aber Chanania, Semaja, Methaneel und seine Brüder, Hasabja, Jeiel und Josabad, der Leviten Obersten, gaben zur Hebe den Leviten zum Passah fünf tausend (Lämmer und Ziegen), und dazu fünf hundert Rinder.
 10 Also ward der Gottesdienst beschickt, und die Priester standen an ihrer Stätte und die Leviten in ihrer Ordnung nach
 11 dem Gebot des Königs. * Und sie schlachteten das Passah, und die Priester nahmen von ihren Händen und sprengten, und die Leviten zogen ihnen die Haut ab.
 12 * Und thaten die Brandopfer davon, daß

lomon filius David rex Israel; nequaquam enim eam ultra portabitis. Nunc autem ministrare Domino Deo vestro et populo ejus Israel, * et
 4 praeparate vos per domos et cognationes vestras in divisionibus singulorum, sicut praecepit David rex Israel et descripsit Salomon filius ejus. * Et ministrare in sanctuario
 5 per familias turmasque Leviticarum, * et sanctificati immolate phase; fratres etiam vestros, ut possint juxta
 6 verba quae locutus est Dominus in manu Moysi facere, praeparate. * Dedit praeterea Josias omni populo, qui ibi fuerat inventus in solemnitate phase, agnos et hoedos de gregibus et reliqui pecoris triginta milia, boum quoque tria millia; haec de regis universa substantia. * Duces quoque ejus sponte quod voverant obtulerunt, tam populo quam sacerdotibus et Levitis. Porro Helcias et Zacharias et Jahiel, principes domus Domini, dederunt sacerdotibus ad faciendum phase pecora commixta duo millia sexcenta et boves
 7 trecentos. * Chonenias autem et Semejas, etiam Nathanael, fratres ejus, nec non Hasabias et Jehiel et Jozabad, principes Levitarum, dederunt caeteris Levitis ad celebrandum phase quinque millia pecorum et boves quingentos.
 8 Praeparatumque est ministerium, et steterunt sacerdotes in officio suo, Levitae quoque in turmas, juxta regis imperium. * Et immolatum est
 9 phase, asperseruntque sacerdotes manu sua sanguinem, et Levitae detraxerunt pelles holocaustorum. * Et separaverunt ea, ut darent
 10 et steterunt sacerdotes in officio suo, Levitae quoque in turmas, juxta regis imperium. * Et immolatum est phase, asperseruntque sacerdotes manu sua sanguinem, et Levitae detraxerunt pelles holocaustorum. * Et separaverunt ea, ut darent

3. U.L: Davids, des Königs Isr.

11. A.A: zogen die H. ab.

7. Al.* ibi. 8. Al.* quod voverant (Al.: quod volebant). 9. S: et fratres. S: Josabad.

Stammhauses der L.

6. richtet zu für eure Br., daß man thue. dW: bereitet es euren Br., daß ihr thut. vE: bereit t eure Br. vor, auf daß sie thun.

7. für die Kinder des Volks ... zu Passahopfern. B: zum Hebopter. dW.vE: spendete. dW: dem V. B: an kleinem Vieh, an Lämmern. B.dW.vE.A: von

der Habe.

8. gaben den Priestern zu Passahopfern. B: Passahlämmer. dW.vE: (Ober-)Vorscher des H.

10. B.dW: Dienst (zubereitet). vE.A: vorbereitet.

11. 3. die H. ab. dW.vE: spr. [das Blut] aus ihren H.

12. dW: sonderten ab. vE: entfernten die Br.

XXXV.

Josia rex Judae.

ναι αὐτοῖς κατὰ τὴν διαίρεσιν κατ' οἴκους πα-
τριῶν τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ, τοῦ προσάγειν τῷ
κυρίῳ, ὡς γέγραπται ἐν βίβλῳ Μωϋσῆ· καὶ
οὕτως εἰς τὸ πρῶτ. 13 Καὶ ὥπτησαν τὸ φασέκ
ἐν πυρὶ κατὰ τὴν κρίσιν· καὶ τὰ ἅγια ἤψησαν
ἐν τοῖς χαλκείοις καὶ ἐν τοῖς λέβησιν, καὶ εὐω-
δώθη καὶ ἔδραμον πρὸς πάντας τοὺς υἱοὺς τοῦ
λαοῦ. 14 Καὶ μετὰ τὸ ἐτοιμάσαι αὐτοῖς καὶ
τοῖς ἱερεῦσιν (ὅτι οἱ ἱερεῖς ἐν τῷ ἀναφέρειν τὰ
στέατα καὶ τὰ ὀλοκαυτώματα ἕως νυκτός) καὶ
οἱ Λευῖται ἡτοίμασαν αὐτοῖς καὶ τοῖς ἀδελ-
φοῖς αὐτῶν, υἱοῖς Ἀαρών. 15 Καὶ οἱ ψαλτιγ-
δοὶ υἱοὶ Ἀσάφ ἐπὶ τῆς στάσεως αὐτῶν κατὰ
τὰς ἐντολὰς Δαυὶδ καὶ Ἀσάφ καὶ Αἰμάν καὶ
Ἰδιθὺν οἱ προσφῆται τοῦ βασιλέως, καὶ οἱ
ἄρχοντες καὶ οἱ πυλωροὶ τῆς πύλης καὶ πύλης,
οὐκ ἦν αὐτοῖς κινεῖσθαι ἀπὸ τῆς λειτουργίας
ἀγίων· ὅτι ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται ἡτοίμα-
σαν αὐτοῖς.

16 Καὶ κατωρθώθη καὶ ἡτοιμάσθη πᾶσα ἡ
λειτουργία κυρίου ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τοῦ
ποιῆσαι τὸ φασέκ καὶ ἐνεγκεῖν τὰ ὀλοκαυτώ-
ματα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου κατὰ τὴν
ἐντολὴν τοῦ βασιλέως Ἰωσία. 17 Καὶ ἐποίη-
σαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οἱ εὐρεθέντες τὸ φασέκ
ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ καὶ τὴν ἐορτὴν τῶν ἁζύ-
μων ἑπτὰ ἡμέρας. 18 Καὶ οὐκ ἐγένετο φασέκ
ὅμοιον αὐτῷ ἐν Ἰσραὴλ ἀπὸ ἡμερῶν Σα-
μουὴλ τοῦ προφήτου, καὶ πάντες βασιλεῖς
Ἰσραὴλ οὐκ ἐποίησαν ὡς τὸ φασέκ ὃ ἐποίησεν
Ἰωσίας καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ Λευῖται καὶ πᾶς
Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ ὁ εὐρεθεὶς καὶ οἱ κατοι-
κοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ τῷ κυρίῳ. 19 Τῷ ὀκτω-
καιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἰωσία ἐποιήθη
τὸ φασέκ τοῦτο.

12. A† (p. βίβλῳ) νόμῳ (A² inter uncas, B*; EX: νόμος).

13. A¹: χαλκίοις. A¹EX: εὐοδ.

14. A²B: ὀλοκ. καὶ τὰ στέατα (στ. ... ὀλ. A¹X).

15. B: Ἰδιθῶμ (EFX: Ἰδιθῆμ) ... * (alt.) τῆς ...
† (a. ἀγίων) τῶν et (a. ἀδελφ.) οἱ.

16. X* Καὶ κατωρθ. (FX* κ. ἡτοιμάσθη). EX: κ.
ἀνήνεγκαν τὰ ὀλ. B: β. Ἰωσίς.

18. B: παντὸς βασιλείως (πάντες βασιλεῖς AEFX)
... * ὡς (AX†) ... † (a. Λευῖτ.) οἱ. EFX: οἱ εὐρεθέντες.

19s. B: βασι. Ἰωσίς. A¹X* ἐποιήθη-Ἰωσ. ἐν τῷ
οἴκῳ (A²B†).

לְמַפְלְצוֹת לְבֵית-אָבוֹת לְבְנֵי הָעָם
לְהַקְרִיב לַיהוָה בְּפֶתַח בְּסֶפֶר מִשָּׁה
וְכֵן לְבָקֵר: וַיִּבְשְׁלוּ הַפֶּסֶח בְּאֵשׁ
בְּמִשְׁפָּט וַתִּקְדָּשׁ בִּשְׁלֹ בְּסִירֹת
וּבְדִנְיָיִם וּבְצִלְחֹת וַיִּרְיִצּוּ לְכָל-בְּנֵי
הָעָם: וְאַחֵר הִכִּינוּ לָהֶם וּלְכֹהֲנָיִם
כִּי הִפְתָּנִים בְּנֵי אֶהֱרֹן בְּהַעֲלוֹת
הָעוֹלָה וְהַחֲלִיבִים עַד-לַיֹּלָה וְהַלְוִיִּם
הִכִּינוּ לָהֶם וּלְכֹהֲנָיִם בְּנֵי אֶהֱרֹן:
טו וַהֲמִשְׁרִיִּם בְּנֵי-אֶסָף עַל-מַעֲמָדָם
כְּמִצּוֹת דָּוִיד וְאֶסָף וְהַיִּמִּן וַיִּדְהִיֹן
חֹזֶת הַמֶּלֶךְ וְהַשְׁעָרִים לְשַׁעַר וְשַׁעַר
אֵין לָהֶם לְסוּר מֵעַל עֲבֹדָתָם כִּי-
אַחֵיהֶם הַלְוִיִּם הִכִּינוּ לָהֶם:

16 וַתִּכּוֹן כָּל-עֲבוֹלָת וַהֲזָה בַּיּוֹם
הַהוּא לַעֲשׂוֹת הַפֶּסֶח וְהַעֲלוֹת עֹלֹת
עַל מִזְבֵּחַ יְהוָה כְּמִצּוֹת הַמֶּלֶךְ
17 וְאִשִּׁיהוּ: וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל הַנִּמְצְאִים
אֶת-הַפֶּסֶח בַּעֲת הַהִיא וְאֶת-חֵג
18 הַמִּצּוֹת שִׁבְעַת יָמִים: וְלֹא-נִעְשָׂה
פֶּסֶח כְּמֵהוּ בְּיִשְׂרָאֵל מִיָּמֵי שְׁמוּאֵל
הַנָּבִיא וְכָל-מֶלֶכִּי יִשְׂרָאֵל לֹא-עָשׂוּ
כַּפֶּסֶח אֲשֶׁר-עָשָׂה וְאִשִּׁיהוּ וְהַכֹּהֲנִים
וְהַלְוִיִּם וְכָל-יִהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל הַנִּמְצָא
19 וַיִּוָּשְׁבוּ יְרוּשָׁלַם: בְּשִׁמוֹנָה עֶשְׂרֵה
שָׁנָה לְמַלְכוּת וְאִשִּׁיהוּ נִעְשָׂה הַפֶּסֶח
הַזֶּה:

12. nach den Abtheilungen der Väterhäuser unter
den Kindern des Volks. vE: daß man es Jehova dar-
bringe.

13. brieten ... Und was sonst ... brachtens eilend
allem Volk. B: nach dem Recht. dW.vE: Gebrauch.
B: liebens geschwind angehen unter allen Kindern des
Volks? vE: ließen es eilends zukommen allen ...

Feier des Passah durch Josia.

XXXV.

sie es gäben unter die Theile der Väter
 Häuser in ihrem gemeinen Haufen, dem
 Herrn zu opfern, wie es geschrieben
 stehet im Buch Moise. So thaten sie
 13 mit den Kindern auch. * Und sie koch-
 ten das Passah am Feuer, wie sichs ge-
 bührt; aber was geheiliget war, koch-
 ten sie in Töpfen, Kesseln und Pfan-
 nen, und sie machten es eilend für den
 14 gemeinen Haufen. * Darnach aber be-
 reiteten sie auch für sich und für die
 Priester; denn die Priester, die Kinder
 Aarons, schafften an dem Brandopfer
 und Fetten bis in die Nacht. Darum
 mußten die Leviten für sich und für die
 Priester, die Kinder Aarons, zubereiten.
 15 * Und die Säger, die Kinder Asaphs,
 standen an ihrer Stätte nach dem Ge-
 bot Davids und Asaphs und Heman
 und Jedithuns, des Schauers des Kö-
 nigs, und die Thorhüter an allen Tho-
 ren, und sie wichen nicht von ihrem
 Amt; denn die Leviten, ihre Brüder,
 bereiteten zu für sie.
 16 Also ward beschickt aller Gottesdienst
 des Herrn des Tages, daß man Passah
 hielt und Brandopfer that auf dem
 Altar des Herrn nach dem Gebot des
 17 Königs Josia. * Also hielten die Kin-
 der Israel, die vorhanden waren, Passah
 zu der Zeit, und das Fest der ungesäuer-
 18 ten Brode sieben Tage. * Es war aber
 kein Passah gehalten in Israel, wie das,
 von der Zeit an Samuels, des Prophe-
 ten, und kein König in Israel hatte sol-
 ches Passah gehalten, wie Josia Passah
 hielt, und die Priester, Leviten, ganz
 Juda und was von Israel vorhanden
 war und die Einwohner zu Jerusalem.
 19 * Im achtzehnten Jahr des Königreichs
 Josia ward dieß Passah gehalten.

15. U.L: stunden. 18. U.L: Es war kein.

14. an dem Opfern der Br. u. Fette. B: waren im
 D. des Br. u. des Fettes begriffen. dW: [waren be-
 schäftigt] mit ... der Fettstücke. vE: mit der Darbrin-
 gung.

15. dW: waren in ihrer Bestellung. B.dW: hatten

per domos et familias singulorum, et
 offerrentur Domino, sicut scriptum
 est in libro Moysi; de bobus quoque
 fecerunt similiter. * Et assaverunt 13
 phase super ignem juxta quod in lege
 scriptum est; pacificas vero hostias
 coxerunt in lebetibus et cacabis et
 ollis, et festinato distribuerunt uni-
 versae plebi. * Sibi autem et sacer- 14
 dotibus postea paraverunt; nam in
 oblatione holocaustorum et adipum
 usque ad noctem sacerdotes fuerunt
 occupati, unde Levitae sibi et sacer-
 dotibus filiis Aaron paraverunt no-
 vissimis. * Porro cantores filii Asaph 15
 stabant in ordine suo juxta praecep-
 tum David et Asaph et Heman et
 Idithun prophetarum regis, janitores
 vero per portas singulas observa-
 bant, ita ut nec puncto quidem dis-
 cederent a ministerio; quam ob
 rem et fratres eorum Levitae para-
 verunt eis cibos.

Omnis igitur cultura Domini rite 16
 completa est in die illa, ut facerent
 phase et offerrent holocausta super
 altare Domini juxta praeceptum regis
 Josiae. * Feceruntque filii Israel, qui 17
 reperti fuerant ibi, phase in tempore
 illo, et solemnitatem azymorum se-
 ptem diebus. * Non fuit phase simile 18
 huic in Israel a diebus Samuelis pro-
 phetae, sed nec quisquam de cunctis
 regibus Israel fecit phase sicut Jo-
 sias sacerdotibus et Levitis et omni
 Judae et Israel qui repertus fuerat, et
 habitantibus in Jerusalem. * Octavo 19
 decimo anno regni Josiae hoc phase
 celebratum est.

15. Al.: Id. prophetarum. Al.: regis David.

18. S: Juda.

nicht nöthig v. ihrem Dienste zu weichen. vE: durf-
 ten ... gehen.

16. Wie B. 10.

18. B.dW.vE: alle Könige in Isr. hatten (es n.
 geh.).

XXXV.

Josia rex Judae.

20 Μετὰ ταῦτα πάντα ἃ ἔδρασεν Ἰωσίας ἐν τῷ οἴκῳ, καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους καὶ τοὺς γνώστας καὶ τὰ θεραφεῖμ καὶ τὰ εἰδωλα καὶ τὰ καραισεῖμ ἃ ἦν ἐν τῇ γῇ Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐνεπύρισεν ὁ βασιλεὺς Ἰωσίας, ἵνα στήσῃ τοὺς λόγους τοῦ νόμου τοὺς γεγραμμένους ἐπὶ βιβλίου οὗ εὔρεν Χελκίας ὁ ἱερεὺς ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου. Ὁμοιος αὐτῷ οὐκ ἐγενήθη ἔμπροσθεν αὐτοῦ, ὃς ἐπέστρεψεν πρὸς κύριον ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἑαυτοῦ καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ ἑαυτοῦ καὶ ἐν ὅλῃ ἰσχύϊ ἑαυτοῦ κατὰ πάντα τὸν νόμον Μωϋσῆ, καὶ μετ' αὐτὸν οὐκ ἀνέστη ὁμοιος αὐτῷ· πλην οὐκ ἀπεστράφη κύριος ἀπὸ ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ τοῦ μεγάλου, οὗ ὠργίσθη θυμῷ κύριος ἐν τῷ Ἰούδα ἐπὶ πάντα τὰ πυροργίσματα ἃ παρώργισεν Μανασσῆς. Καὶ εἶπεν κύριος· Καί γε τὸν Ἰούδαν ἀποστήσω ἀπὸ προσώπου μου, καθὼς ἀπέστησα τὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἀπώσαμην τὴν πόλιν ἣν ἐξελεξάμην τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τὸν οἶκον ὃν εἶπα· Ἔσται τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ. Καὶ ἀνέβη Φαραὼ Νεχαὼ βασιλεὺς Αἰγύπτου ἐπὶ τὸν βασιλέα Ἀσσυρίων καὶ ἐπὶ τὸν ποταμὸν Εὐφράτην, καὶ ἐπορεύθη ὁ βασιλεὺς Ἰωσίας εἰς συνάντησιν αὐτῷ. 21 Καὶ ἀπέστειλεν πρὸς αὐτὸν ἀγγέλους λέγων· Τί ἐμοὶ καὶ σοί, βασιλεῦ Ἰούδα; Οὐκ ἐπὶ σέ ἤκω σήμερον πόλεμον ποιῆσαι, καὶ ὁ θεὸς εἶπεν κατασπεῦσαί με· πρόσεχε ἀπὸ τοῦ θεοῦ τοῦ μετ' ἐμοῦ, μὴ καταφθείρῃ σε. 22 Καὶ οὐκ ἀπέστρεψεν Ἰωσίας τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' αὐτοῦ, ἀλλ' ἦ πολεμεῖν αὐτὸν ἐκραταιώθη, καὶ οὐκ ἤκουσεν τῶν λόγων Νεχαὼ διὰ στόματος θεοῦ, καὶ ἦλθεν τοῦ πολεμῆσαι ἐν τῷ πεδίῳ Μαγεδών. 23 Καὶ ἐτόξευσαν οἱ τοξόται ἐπὶ βασιλέα Ἰωσίαν, καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τοῖς παισὶν ἑαυτοῦ· Ἐξαγάγετέ με, ὅτι ἐπόνεσα σφόδρα. 24 Καὶ ἐξήγαγον αὐτὸν οἱ παῖδες αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ἅρματος καὶ ἀνεβίβασαν αὐτὸν ἐπὶ τὸ ἄρμα τὸ δευτερεῦον ὃ ἦν αὐτῷ, καὶ ἤγαγον αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἀπέθανεν, καὶ ἐτάφη μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐπένθησαν ἐπὶ Ἰωσίαν. 25 Καὶ ἐθρήνησεν Ἰερεμίας ἐπὶ Ἰωσίαν, καὶ εἶπαν πάντες οἱ ἄρχοντες καὶ αἱ ἄρχουσαι θρῆνον ἐπὶ Ἰωσίαν ἕως τῆς σήμερον, καὶ ἔδωκαν αὐτὸν εἰς πρόσταγμα ἐπὶ Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ γέγραπται ἐπὶ τῶν θρήνων.

20. F* καὶ τὰς ἐγγαστρ. - ὄνομά μου ἐκεῖ (A² uncis incl.). B: θεραφίν ... καρσιμ... * τῇ (a. γῇ, AEX†). A¹X* ἐν (a. Ἰερσ., A²B†). A¹X† (a. ἐνεπύρ.) καὶ

אֶחָדִי כָל־זֹאת אֲשֶׁר הָכִין יְהוָה
אֶת־הַבַּיִת עָלָה נָכוֹ מֶלֶךְ־מִצְרַיִם
לְהִלָּחֵם בְּכַרְפָּמִישׁ עַל־פָּרֶת וַיֵּצֵא
21 לְקִרְאָתוֹ יְהוָה וַיִּשְׁלַח אֵלָיו
מַלְאָכִים לֵאמֹר מִה־לִּי וְלֶךְ מֶלֶךְ
יְהוָה לֹא־עָלֶיךָ אִתָּה הַיּוֹם כִּי אֶל־
בֵּית מֶלֶךְ־מִצְרַיִם וְאַל־הָיִים אָמַר לְבָהֱלָנִי
חֲדַל־לֶךְ מֵאַל־הָיִים אֲשֶׁר־עָמִי וְאַל־
22 יִשְׁחִיתֶךָ וְלֹא־הֵסֵב יְהוָה פָּנָיו
מִפָּנָיו כִּי לְהִלָּחֵם־בוֹ הִתְחַפֵּשׂ וְלֹא
שָׁמַע אֶל־דְּבָרָיו נָכוֹ מִפִּי אֱלֹהִים
23 וַיָּבֵא לְהִלָּחֵם בְּבַקְעֶת מִגְדוֹ וַיְרֹף
הַיָּרִים לְמֶלֶךְ יְהוָה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ
לְעַבְדּוֹ הָעִבְרִי וַיִּשְׁלַח מֵאֵד
24 וַיַּעֲבִירָהוּ עַבְדּוֹ מִן־הַמֶּרְכָּבָה
וַיַּרְפִּיבָהוּ עַל רֶכֶב הַמִּשְׁנָה אֲשֶׁר־לוֹ
וַיּוֹלִיכָהוּ וַיְרוּשָׁלַם וַיָּמָת וַיַּקְבֵּר
בְּקִבְרוֹת אֲבֹתָיו וְכָל־יְהוּדָה וַיְרוּשָׁלַם
כֹּה מֵתָאבְּלִים עַל־יְהוָה וַיִּקְוִנוּ
וַיִּמְיָהוּ עַל־יְהוָה וַיֹּאמְרוּ כָל־
הַשָּׂרִים וְהַשָּׂרוֹת בְּקִינֹתֵיהֶם עַל־
יְהוָה עַד־הַיּוֹם וַיִּתְּנוּם לְחֶק עַל־
יִשְׂרָאֵל וְהֵנָּה כְּתוּבִים עַל־הַקִּינֹת:

(B*). B† (a. βιβλίσ) τῆ ... καρδ. αὐτῆ ... ψ. αὐτῆ ... ἰσχ. αὐτῆ ... * (p. alt. ὁμοιος) αὐτῷ ... † (p. παροργισμ.) αὐτῆ ... * (p. Ἀσσυρ.) καὶ et (sq.) ὁ. 21. B: πολεμῆσαι (ποιῆσαι AEX). A²B† (p. εἶπ.) τῆ (A¹X*). 22. A¹: ἤκουσεν? A²B: Μαγεδδῶ (Μαγεδδών A¹X; F: Μαγεδδών). 23. A¹: βασιλέαν. B: παισὶν αὐτῆ. 24. EFX: τὸ δεύτερον. B: πατ. αὐτῆ. 25. A²B† (a. ἰδὲ) καὶ (A¹EX*).

20 Nach diesem, da Josia das Haus zu-
gerichtet hatte, zog Necho, der König in
Egypten, herauf, zu streiten wider Car-
chemis am Phrath; und Josia zog aus
21 ihm entgegen. * Aber er sandte Boten
zu ihm und ließ ihm sagen: Was habe
ich mit dir zu thun, König Juda? Ich
komme jetzt nicht wider dich, sondern ich
streite wider ein Haus, und Gott hat
gesagt, ich soll eilen. Höre auf von Gott,
der mit mir ist, daß er dich nicht ver-
22 derbe. * Aber Josia wandte sein An-
gesicht nicht von ihm, sondern stellte
sich mit ihm zu streiten, und gehorchte
nicht den Worten Necho aus dem Munde
Gottes, und kam mit ihm zu streiten
23 auf der Ebene bei Megiddo. * Aber die
Schützen schossen den König Josia, und
der König sprach zu seinen Knechten:
Führet mich hinüber, denn ich bin sehr
24 wund. * Und seine Knechte thaten ihn
von dem Wagen und führten ihn auf
seinen andern Wagen, und brachten
ihn gen Jerusalem. Und er starb, und
ward begraben unter den Gräbern seiner
Väter, und ganz Juda und Jerusalem
25 trugen Leide um Josia. * Und Jeremia
klagte Josia, und alle Säger und Sän-
gerinnen redeten ihre Klagelieder über
Josia bis auf diesen Tag, und machten
eine Gewohnheit daraus in Israel: Siehe,
es ist geschrieben unter den Klaglie-
dern.

20. U.L: zugericht hatte.

24. A.A: Leid, leide.

20. M. d. allem. dW.vE.A: (wieder) hergestellt.
vE: um ... zu erobern.

21. ein ander H. B: sond. wider ein H. das mit
mir Krieg führet. vE: das H. d. Kr. m. mir hat. dW:
gegen den Ort meines Streites. B.A: Laß ab. dW.
vE: Stehe ab v. dem G.

22. Kam zu str. B.dW: verstellte. vE: verkleidete.
B.dW.vE: in das (dem) Thal M.

Volgflotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

Postquam instauraverat Josias tem- 20
plum, ascendit Nechao rex Aegypti ad
2Rg. 23, 29aa. 24, 7. Jer. 46, 2. pugnandum in Charcamis juxta Eu-
Esr. 10, 9. phraten; et processit in occursum
ejus Josias. * At ille, missis ad eum 21
nunciis, ait: Quid mihi et tibi est,
rex Juda? Non adversum te hodie
venio, sed contra aliam pugno do-
mum, ad quam me Deus festinato
ire praecepit. Desine adversum Deum
facere qui mecum est, ne interficiat
te. * Noluit Josias reverti, sed prae- 22
paravit contra eum bellum, nec ac-
quievit sermonibus Nechao ex ore
Dei, verum perrexit ut dimicaret in
campo Mageddo. * Ibique vulnera- 23
tus a sagittariis dixit pueris suis:
Educite me de proelio, quia oppido
vulneratus sum. * Qui transtulerunt 24
eum de curru in alterum currum,
qui sequebatur eum more regio, et
asportaverunt eum in Jerusalem. Mor-
34, 28. 2Rg. 22, 20. tuusque est, et sepultus in mausoleo
patrum suorum, et universus Juda
et Jerusalem luxerunt eum; * Jere- 25
Jer. 22, 10s. mias maxime, cujus omnes cantores
Esr. 2, 65. Eccl. 2, 8. atque cantatrices usque in praesen-
tem diem lamentationes super Jo-
siam replicant, et quasi lex obtinuit
in Israel: Ecce, scriptum fertur in
lamentationibus.

23. B: mich weg. dW.vE: Bringet mich hinweg.
B.dW.vE.A: (schwer) verwundet.

24. auf seinem ... in d. Gr. B: setzten ihn auf den
and. W. den er hatte. dW.vE: seinen zweiten ...
trauerten.

25. sie sind geschr. B: machte ein Klaglied über J.
dW: dichtete Klaglieder auf J. vE: sang Kl. B.dW.
vE: sprachen in ihren Kl. von J. B: m. es zur Sa-
gung. dW.vE: sie zur Sitte.

XXXV.

Josia, Joahas, Jofakim reges Judae.

26 Καὶ ἦσαν οἱ λόγοι Ἰωσία καὶ ἡ ἐλπίς αὐτοῦ γεγραμμένα ἐν νόμῳ κυρίου, 27 καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι αὐτοῦ, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδοὺ γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίῳ βασιλέων Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα.

XXXVI. Καὶ ἔλαβεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ἰωάχαζ υἱὸν Ἰωσίου καὶ ἔχρισαν αὐτὸν εἰς βασιλέα ἀντὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ. 2 Τὸς εἴκοσι καὶ τριῶν ἐτῶν Ἰωάχαζ ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τρίμηνον ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ἀμιτάλ, θυγάτηρ Ἱερεμίου ἐκ Λοβνά. Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα ἃ ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ. Καὶ ἔδωκεν αὐτὸν Φαραὼ Νεχαὺ ἐν Δαβλαθὰ ἐν γῇ Αἴγυπτου τοῦ μὴ βασιλεύειν αὐτόν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 3 Καὶ μετήγαγεν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἐπέλαβεν φόρον ἐπὶ τὴν γῆν ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου καὶ τάλαντον χρυσίου. 4 Καὶ κατέστησεν Φαραὼ Νεχαὺ τὸν Ἐλιακίμ υἱὸν Ἰωσίου βασιλέα Ἰούδα ἀντὶ Ἰωσίου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ μετέστρεψεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωακίμ· καὶ τὸν Ἰωάχαζ ἀδελφὸν αὐτοῦ ἔλαβεν Φαραὼ Νεχαὺ καὶ εἰσέγαγεν αὐτόν εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ, καὶ τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον ἔδωκεν τῷ Φαραῷ. Τότε ἤρξατο ἡ γῆ φορολογεῖσθαι τοῦ δοῦναι τὸ ἀργύριον ἐπὶ στόμα Φαραῶ· καὶ ἕκαστος κατὰ δύναμιν ἀπῆται τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον παρὰ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς δοῦναι αὐτῷ Φαραῷ Νεχαῷ.

5 Ὡν εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν Ἰωακίμ ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ ἑνδεκά ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ζεχχωρά, θυγάτηρ Νηρίου ἐκ Ραμά. Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ. Ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ ἦλθεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς τὴν γῆν, καὶ ἦν αὐτῷ δουλεύων τρία ἔτη, καὶ ἀπέστη ἀπ' αὐτοῦ. Καὶ ἀπέστειλεν κύριος ἐπ' αὐτούς τοὺς Χαλδαίους καὶ ληστήρια Σύρων καὶ ληστήρια Μωαβιτῶν καὶ υἱῶν Ἀμμὼν καὶ τῆς Σαμαρείας, καὶ ἀπέστησαν μετὰ τὸν λόγον τοῦτον κατὰ τὸν λόγον κυρίου ἐν χειρὶ τῶν παίδων αὐτοῦ τῶν προφητῶν. Πλὴν θυμὸς κυρίου ἦν ἐπὶ Ἰούδαν τοῦ ἀποστῆσαι αὐτὸν ἀπὸ προσώπου ἑαυτοῦ διὰ τὰς ἁμαρτίας Μανασσῆ ἐν πᾶσι οἷς ἐποίησεν, καὶ ἐν αἵματι ἀθώῳ ᾧ ἐξέχεεν Ἰωακίμ καὶ ἐπλησεν τὴν Ἱερουσαλὴμ

26 וַיִּתֵּן דָּבָרִי וְאַשְׁתִּיהוּ וַחֲסִדָּיו 26
27 בְּכֶתוּב בְּתוֹרַת יְהוָה: וּדְבָרָיו 27
הָרָאשִׁים וְהָאַחֲרָיִם הֵנָּם כְּתוּבִים
עַל-סֵפֶר מַלְכֵי-יִשְׂרָאֵל וַיהוּדָה:

XXXVI. וַיִּקְחֻ עִם-הָאָרֶץ אֶת-
יְהוֹאָחָז בֶּן-יְאֲשִׁיהוּ וַיַּמְלִיכֻהוּ תַּחַת-
2 אָבִיו בִּירוּשָׁלַם: בֶּן-שָׁלֹשׁ וְעֶשְׂרִים
שָׁנָה וַיֹּאחֲזוּ בַּמֶּלֶכוּ וּשְׁלֹשָׁה חֳדָשִׁים
3 מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּסְיֶהוּ מֶלֶךְ-
מִצְרַיִם בִּירוּשָׁלַם וַיַּעֲנֵשׂ אֶת-הָאָרֶץ
4 מֵאָה כֶּפֶר-כֶּסֶף וְכֶפֶר זָהָב: וַיַּמְלֶךְ
מֶלֶךְ-מִצְרַיִם אֶת-אֱלִיָּקִים אָחִיו עַל-
יְהוּדָה וַיַּרְוֶשְׁלֵם וַיִּסֹּב אֶת-שְׁמוֹ
יְהוֹיָקִים וְאֶת-יְהוֹאָז אָחִיו לָקַח נָכוֹ
וַיְבִיאֵהוּ מִצְרַיִמָּה:

ה בֶּן-עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ שָׁנָה יְהוֹיָקִים
בַּמֶּלֶכוּ וְאַחַת עֶשְׂרִה שָׁנָה מֶלֶךְ
בִּירוּשָׁלַם וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה
6 אֶלְהִיו: עָלָיו עָלָה נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ
בָּבֶל וַיֹּאסֶרֶהוּ בַּנְּחָשְׁתַּיִם לְהַלִּיכוֹ
7 בְּבִלָּה: וּמִכְלֹ בֵּית יְהוָה הֵבִיא
נְבוּכַדְנֶאצַּר לְבָבֶל וַיִּתְּנֵם בְּהִיכְלוֹ
בְּבָבֶל:

עשר' שלוש v. 2.

αἵματος ἀθώου, καὶ οὐκ ἠθέλησεν κύριος ἐξολεθρεῦσαι αὐτούς. 6 Καὶ ἀνέβη ἐπ' αὐτὸν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος, καὶ ἔδωκεν αὐτόν ἐν χαλκαῖς πέδαις καὶ ἀνήγαγεν αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα. 7 Καὶ μέρος τῶν σκευῶν οἴκου κυρίου ἀπὴνεγκεν εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἔθηκεν αὐτὰ ἐν τῷ ναῷ ἑαυτοῦ ἐν Βαβυλῶνι.

26. A²B† (a. λόγ.) λοιποὶ (A¹FX*). B: Ἰωσίς.
27. B* λοιποί.

1. B: κ. ἔχρ. αὐτόν, καὶ κατέστησαν αὐτόν ἀντὶ τῆς πατρ. αὐτῆς εἰς βασιλέα ἐπὶ Ἱερουσ. 4. F (pro Φαρ. Νεχ.) βασιλεὺς Αἰγύπτου (X: Φ. Ν. βασ. Αἰγύπτου). B: Ἐλιακίμ. A²B† (p. βασιλέα) ἐπὶ (A¹X*). FX†

Das Land Juda in der Gewalt der Könige Necho u. Nebucadnezar. XXXV.

26 Was aber mehr von Josia zu sagen
ist und seine Barmherzigkeit nach der
27 Schrift im Gesetz des Herrn, *und seine
Geschichte, beide die ersten und letzten,
siehe, das ist geschrieben im Buch der
Könige Israels und Juda.

XXXVI. Und das Volk im Lande
nahm Joahas, den Sohn Josia, und
machten ihn zum Könige an seines Va-
2 ters Statt zu Jerusalem. *Drei und
zwanzig Jahre alt war Joahas, da er
König ward, und regierte drei Monate
3 zu Jerusalem. *Denn der König in
Egypten setzte ihn ab zu Jerusalem, und
büßte das Land um hundert Centner
4 Silber und einen Centner Gold. *Und
der König in Egypten machte Eliakim,
seinen Bruder, zum Könige über Juda
und Jerusalem, und wandelte seinen Na-
men Jojakim; aber seinen Bruder Joa-
has nahm Necho und brachte ihn in
Egypten.

5 Fünf und zwanzig Jahre alt war
Jojakim, da er König ward, und re-
gierte elf Jahre zu Jerusalem, und that,
das dem Herrn, seinem Gott, übel ge-
6 fiel. *Und Nebucadnezar, der König
zu Babel, zog wider ihn herauf und
band ihn mit Ketten, daß er ihn gen
7 Babel führete. *Auch brachte Nebucad-
nezar etliche Gefäße des Hauses des
Herrn gen Babel und that sie in seinen
Tempel zu Babel.

27. A.A: Geschichten. U.L: beide ersten.

1. A.A: machte.

3. U.L: Silbers ... Geldes.

4. A.A: in Jojakim.

(p. Ἰσάα) καὶ Ἱερουσαλὴμ. B: Ἰωακίμ. F* καὶ ἀπ-
έθανεν ἐκεῖ—fin. B: ἔδωκε (ἔδωκεν AEX). A1* Τότε-
στόμα Φαραώ (A2B†). B* αὐτὸ (AX†; EX: αὐτῶ).
5. B: Ἰωακίμ (bis) ... Ζεχωριά. F* κατὰ πάντα
ὅσα—fin. B† (p. Ναβουχοδ.) ὁ. A1: ἐπ' αὐτῶ (ἐπ'
αὐτῶς A2B) ... * καὶ ληστ. Σύρων (A2B†) ... Σαυα-
ρίας. B: ἀποστήναι (ἀποστήσαι AEX; A1: ἀπο-
λέσαι) ... προσώπῃ αὐτῶ ... ἐξολοθῆ. 6. EX* ἐν. B:
ἀπήγαγεν (EX: ἤγαγεν). 7. B: καὶ αὐτῶ.

Reliqua autem sermonum Josiae 26
et misericordiarum ejus, quae lege
praecepta sunt Domini, * opera 27
quoque illius, prima et novissima,
28 scripta sunt in libro regum Juda et
Israel.

Tulit ergo populus ter- **XXXVI.**
28 rae Joachaz filium Josiae et consti-
tuit regem pro patre suo in Jeru-
salem. *Viginti trium annorum erat 2
Joachaz, cum regnare coepisset, et
tribus mensibus regnavit in Jerusa-
lem. *Amovit autem eum rex Ae- 3
gypti, cum venisset in Jerusalem, et
condemnavit terram centum talentis
argenti et talento auri. *Constituit. 4
que pro eo regem Eliakim, fratrem
ejus, super Judam et Jerusalem, et
vertit nomen ejus Joakim; ipsum
vero Joachaz tulit secum et abduxit
in Aegyptum.

Viginti quinque annorum erat 5
Joakim, cum regnare coepisset, et
undecim annis regnavit in Jerusalem,
fecitque malum coram Domino Deo
suo. *Contra hunc ascendit Nabu- 6
chodonosor rex Chaldaeorum et vin-
ctum catenis duxit in Babylonem.
33, 11. Ez. 19, 9. *Ad quam et vasa Domini transtulit 7
Esr. 1, 7. Dan. 1, 2. et posuit ea in templo suo.

4. S: Juda.

26. B: Gutthätigkeit. dW.vE: frommen Thaten
(Werke). vE: n. d. Vorschrist. B.dW: wie (es) ge-
schrieben steht.

B. 1—5. Vgl. 2 Kön. 23, 30 ff.

1. dW.vE.A: B. des Landes.

3. B: legte dem L. eine Geldbuße auf von ... vE:
Schätzung. A: straste.

4. in S. vE: verwandelte. B: wandte.

6. B.vE: zwei (echnen) Ketten.

7. B.dW.vE: Auch von den (Geräthen).

XXXVI.

Jojakim, Jojachin. Zedekia reges Judae.

8 Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Ἰωακείμ καὶ πάντα ἃ ἐποίησεν, οὐκ ἰδοὺ ταῦτα γεγραμμένα ἐν βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν τοῖς βασιλεῦσιν Ἰούδα; Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωακείμ μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν γανοζὰν μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἰεχονίας υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

9 Υἱὸς ὅκτω καὶ δέκα ἐτῶν Ἰεχονίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τρίμηνον καὶ δέκα ἡμέρας ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου. 10 Καὶ ἐπιστραφέντος τοῦ ἐναντιοῦ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ναβουχοδοносор καὶ εἰσήγαγεν αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα μετὰ τῶν σκευῶν τῶν ἐπιθυμητῶν οἴκου κυρίου· καὶ ἐβασίλευσεν τὸν Σεδεκίαν ἀδελφὸν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐπὶ Ἰουδαίαν καὶ Ἱερουσαλὴμ.

11 Ἐτῶν εἴκοσι ἐνὸς Σεδεκίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ ἑνδεκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 12 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ· οὐκ ἐνετράπη ἀπὸ προσώπου Ἱερεμίου τοῦ προφήτου καὶ ἐκ στόματος κυρίου, 13 ἐν τῷ τὰ πρὸς τὸν βασιλέα Ναβουχοδοносор ἀθετῆσαι ἃ ὥρκισεν αὐτόν κατὰ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐσκλήρυνεν τὸν τράχηλον αὐτοῦ καὶ τὴν καρδίαν ἑαυτοῦ κατίσχυσεν τοῦ μὴ ἐπιστρέφαι πρὸς κύριον θεὸν Ἰσραὴλ. 14 Καὶ πάντες οἱ ἑνδοξοὶ Ἰούδα καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ ὁ λαὸς τῆς γῆς ἐπλήθυνεν τοῦ ἀθετῆσαι ἀθετήματα βδελυγμάτων ἐθιῶν, καὶ ἐμίαναν τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 15 Καὶ ἐξαπέστειλεν κύριος ὁ θεὸς τοῖς πατέρας αὐτῶν ἐν χειρὶ προφητῶν, ὁρθρίζων καὶ ἀποστέλλων τοὺς ἀγγέλους ἑαυτοῦ· ὅτι ἦν φειδόμενος τοῦ λιοῦ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ ἀγιάσματος. 16 Καὶ ἦσαν μυκτηρίζοντες ἀγγέλους αὐτοῦ καὶ ἐξουθενούντες τοὺς λόγους αὐτοῦ καὶ ἐμπαίζοντες ἐν τοῖς προφήταις αὐτοῦ, ἕως ἀνέβη θυμὸς κυρίου ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ ἕως οὐκ ἦν ἴαμα.

8. EX* *sz.* B: Ἰωακίμ (bis) ... πατ. αὐτῆ (bis) ... γανοζαῖ (γανοζὰν AX, E: γανοζανί, X: γανοζᾱ). 9. B* Υἱὸς (AEFX†) et καὶ δέκα (AEX†). 10. B: ἐπιστρέφοντος (ἐπιστραφ. AEX) ... εἰσήνεγκεν (εἰς-ἡγαγεν AFX) ... * τὸν (AEX†). 11. A²X† (ab init.) Υἱὸς. B: Ἐτῶν εἴκοσι υἱὸς καὶ ἐνὸς ἔτης Σεδ. 12. EF X† (a. *sz.*) καὶ. 13. B: καρδ. αὐτῆ. 14. A²B: ἐπλήθυναν (-θύναν A¹X). 15. B† (a. *προφ.*) τῶν. A²B† (p. *προφ.*) αὐτῆ (A¹FX*). B: ἀγγ. αὐτῆ ... λαῷ αὐτῆ. A²B† (in f.) αὐτῆ (A¹X*). 16. B† (a. *ἀγγ.*) τῆς et (a. *θυμ.*) ὁ. X* (pr.) ἐν.

8 וַיְהִי דְבָרִי יְהוָה וַתִּזְעַבְתִּיו אֲשֶׁר-עָשָׂה וְהִנֵּמְצָא עָלָיו הַנֶּחֱסֵת בְּתוֹכָם עַל-סֵפֶר מַלְכִּי יִשְׂרָאֵל וַיְהוּדָה בְּיָמָלְךָ יְהוֹיָכִין בֶּן־חִזְקִיָּהוּ:

9 בֶּן-שְׁמוֹנֶה שָׁנִים יְהוֹיָכִין בְּמָלְכוֹ וַשְּׁלֹשָׁה חֳדָשִׁים וַעֲשָׂרַת יָמִים מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה: וְלִהְיוֹתָהּ הַשָּׁנָה שְׁלָח הַמֶּלֶךְ נְבוּכַדְנֶאצַּר וַיָּבֵאֵהוּ בָבֶלָה עִם-כָּלִי הַחַמָּה בֵּית-יְהוָה וַיִּמְלֶךְ אֶת-צִדְקִיָּהוּ אַחֲרָיו עַל-יְהוּדָה וּירוּשָׁלַם:

11 בֶּן-עֶשְׂרִים וְאַחַת שָׁנָה צִדְקִיָּהוּ בְּמָלְכוֹ וְאַחַת עֶשְׂרִי שָׁנָה מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהָיו לֹא נִכְנַע מִלְּפָנָיו יִרְמְיָהוּ 12 הַנָּבִיא מִפִּי יְהוָה: וְגַם בְּמָלְךְ נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ מִדְּ אֲשֶׁר הִשְׁבִּיעֻ בְּאֱלֹהִים וַיִּקַּשׁ אֶת-עֲרֻפּוֹ וַיֹּאמֶץ אֶת-לִבּוֹ מִשִּׁיב אֶל-יְהוָה אֱלֹהָיו 14 יִשְׂרָאֵל: גַּם כָּל-שָׂרֵי הַכְּהֹנִים וְהָעַם הָרַב לְמַעֲוֹל-מַעַל כָּכָל תַּעֲבוֹת הַגּוֹיִם וַיִּטְמְאוּ אֶת-בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר טִהַרְתִּישׁ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּשְׁלַח יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם אֱלֹהֵם בְּיַד-מַלְאָכָיו הַשָּׁפָם וּשְׁלֹחַ כִּי-חָמַל עַל-עַמּוֹ וְעַל-מַעֲוֹנָיו: וַיְהִי מַלְעָבִים בְּמַלְאָכָיו הָאֱלֹהִים וּבִזְיוֹם דְּבָרָיו וּמִתְּפַתְעֵים בְּנְבִיאָיו עַד עֲלוֹת חַמַּת-יְהוָה בְּעַמּוֹ עַד-לֵאמֹן מִרְפָּא:

v. 8. בנ"א ותעבתיו או ותועבתיו

v. 13. קמץ בז"ק

v. 14. ר' ו'

8. was an ihm gef. wurde, f. das ... dW: weffen er schuldig bef. ward.

10. sandte König v. dW.vE: nach Umlauf des S.

Nebucadnezar's Herrschaft in Juda. Der Könige u. des Volks Gottlosigkeit. XXXVI.

8 Was aber mehr von Jojakim zu sagen ist, und seine Gräuel, die er that und die an ihm gefunden wurden, siehe, die sind geschrieben im Buch der Könige Israels und Juda. Und sein Sohn Jojachin ward König an seiner Statt.

9 Acht Jahre alt war Jojachin, da er König ward, und regierte drei Monate und zehn Tage zu Jerusalem, und that,
10 das dem Herrn übel gefiel. * Da aber das Jahr umkam, sandte hin Nebucadnezar und ließ ihn gen Babel holen mit den köstlichen Gefäßen im Hause des Herrn; und machte Bidekia, seinen Bruder, zum Könige über Juda und Jerusalem.

11 Ein und zwanzig Jahre alt war Bidekia, da er König ward, und regierte
12 elf Jahre zu Jerusalem. * Und that, das dem Herrn, seinem Gott, übel gefiel, und demüthigte sich nicht vor dem Propheten Jeremia, der da redete aus dem
13 Munde des Herrn. * Dazu ward er abtrünnig von Nebucadnezar, dem Könige zu Babel, der einen Eid bei Gott von ihm genommen hatte, und ward halsstarrig und verstockte sein Herz, daß er sich nicht bekehrte zu dem Herrn,
14 dem Gott Israels. * Auch alle Obersten unter den Priestern, sammt dem Volk, machten des Sündigens viel nach allerlei Gräuel der Heiden, und verunreinigten das Haus des Herrn, das er
15 geheiligt hatte zu Jerusalem. * Und der Herr, ihrer Väter Gott, sandte zu ihnen durch seine Boten frühe; denn er schönete seines Volks und seiner Wohnung.
16 * Aber sie spotteten der Boten Gottes und verachteten seine Worte und äffeten seine Propheten, bis der Grimm des Herrn über sein Volk wuchs, daß kein Heilen mehr da war.

2Rg. 24, 5. 8.
1Ch. 3, 16.
Jer. 22, 24.

2Rg. 24, 6ss.

2Sm. 11, 1.

2Rg. 24, 10s.

Jer. 37, 1. 52.
1.

28, 3pp.

Jer. 7, 30. Ez.
8, 9s.

24, 19. Jer. 25,
3ss.

Lc. 20, 10ss
Act. 7, 52.

Jer. 30, 12.

Reliqua autem verborum Joakim 8
et abominationum ejus, quas operatus est et quae inventa sunt in eo, continentur in libro regum Juda et Israel. Regnavit autem Joachin filius ejus pro eo.

Octo annorum erat Joachin, cum 9
regnare coepisset, et tribus mensibus ac decem diebus regnavit in Jerusalem, fecitque malum in conspectu Domini. * Cumque anni circulus vol- 10
veretur, misit Nabuehodonosor qui adduxerunt eum in Babylonem, asportatis simul pretiosissimis vasis domus Domini; regem vero constituit Sedeciam patrum ejus super Judam et Jerusalem.

Viginti et unius anni erat Sede- 11
cias, cum regnare coepisset, et undecim annis regnavit in Jerusalem. * Fecitque malum in oculis Domini 12
Dei sui, nec erubuit faciem Jeremiae prophetae loquentis ad se ex ore Domini. * A rege quoque Nabuchodonosor recessit, qui adjuraverat eum per Deum, et induravit cervicem suam et cor, ut non reverteretur ad Dominum Deum Israel. * Sed et 14
universi principes sacerdotum et populus praevaricati sunt inique juxta universas abominationes gentium et polluerunt domum Domini, quam sanctificaverat sibi in Jerusalem. * Mit- 15
tebat autem Dominus Deus patrum suorum ad illos per manum nunciorum suorum de nocte consurgens et quotidie commonens, eo quod parceret populo et habitaeulo suo. * At illi subsannabant nuncios Dei 16
et parvi pendebant sermones ejus illudebantque prophetis, donec ascenderet furor Domini in populum ejus et esset nulla curatio.

8. U.L: an seine Statt. 9. U.L: Monden.
14. A.A: Gräueln.

12. B: nach dem Ausspruche Jehovas.

13. B.dW.vE.A: ihn bei G. hatte schwören lassen.
B.vE: verhärtete seinen Nacken.

14. und d. B. B: der Treulosigkeit sehr viel. dW.
vE: häuften die Vergehungen.

15. fr. und oft. B: stets. dW: vom frühen Mor-

8. Al.: inventae. 10. 11. S: Sedech.
10. Al.: fratrem (pro patrum).

gen an sandte er. vE: des Morgens fr. u. wiederholt;
denn er hatte Mitleid m. f. B.

16. vE: verspotteten die B. dW.A: verhöhneten...
ihre B. B: betrogen stets? dW: verlachten. vE:
trieben Scherz mit f. Pr. ... ausbrach. B: aufführ.
dW: keine Hülfe mehr. A: Heil.

XXXVI. Zedekia rex Judae. Exilium Babylonicum. Rex Cyrus.

17 Καὶ ἤγαγεν ἐπ' αὐτοὺς βασιλέα Χαλδαίων καὶ ἀπέκτεινεν τοὺς νεανίσκους αὐτῶν ἐν ῥομφαίᾳ ἐν οἴκῳ ἀγιάσματος αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐφείσατο τοῦ Σεδεκίου καὶ τὰς παρθένους αὐτῶν οὐκ ἤλέησεν καὶ τοὺς πρεσβυτέρους αὐτῶν ἀπήγαγον, τὰ πάντα παρέδωκεν ἐν χερσὶν αὐτῶν. 18 Καὶ πάντα τὰ σκεύη οἴκου θεοῦ, τὰ μεγάλα καὶ τὰ μικρά, καὶ τοὺς θησαυροὺς οἴκου κυρίου καὶ πάντας τοὺς θησαυροὺς βασιλέως καὶ μεγιστάνων, πάντα εἰσήνεγκεν εἰς Βαβυλῶνα. 19 Καὶ ἐνέπρησεν τὸν οἶκον κυρίου καὶ κατέσκαψεν τὸ τεῖχος Ἱερουσαλήμ, καὶ τὰς βάρεις αὐτῆς ἐνέπρησεν ἐν πυρί, καὶ πᾶν σκεῦος ὥραϊον εἰς ἀφανισμόν. 20 Καὶ ἀπώκισεν τοὺς καταλοίπους εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἦσαν αὐτῷ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ εἰς δούλους ἕως βασιλείας Μήδων, 21 τοῦ πληρωθῆναι λόγον κυρίου διὰ στόματος Ἱερεμίου, ἕως τοῦ προεδέξασθαι τὴν γῆν τὰ σάββατα αὐτῆς σαββατίσαι· πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ἐρημώσεως αὐτῆς ἐσαββάτισεν εἰς συμπλήρωσιν ἐτῶν ἑβδομήκοντα.

22 Ἔτους πρώτου Κύρου βασιλέως Περσῶν, μετὰ τὸ πληρωθῆναι ῥῆμα κυρίου διὰ στόματος Ἱερεμίου, ἐξήγειρεν κύριος τὸ πνεῦμα Κύρου βασιλέως Περσῶν, καὶ παρήγγειλεν τοῦ κηρῦσαι αὐτοὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐν γραπτῷ, λέγων· 23 Τάδε λέγει Κύρος βασιλεὺς Περσῶν· Πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἔδωκέν μοι κύριος ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ αὐτὸς ἐνετείλατό μοι οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον ἐν Ἱερουσαλήμ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ. Τίς ἐξ ὑμῶν ἐκ παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ; Ἔσται ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἀναβήτω.

17. EFX: ἀπήγαγε.

18. A²B† (a. θεῶ) τῶ (A¹FX*). A¹X* οἶκος κυρίου (A²B†). A²B† (a. βασιλέως) τῶ (A¹X*; X: τῶν βασιλέων). B† (a. μεγιστ.) τῶν.

19. EX: κατέστρεψε τὸ τ. ... † (p. ὥραϊον) ἔθετο.

21. B* τῆς (AFX†). B (pro ἐσαββάτισεν AEFX) σαββατίσαι.

22. B* τῶ et αὐτῶς.

23. B: Περσῶν πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς· Ἐδωκέ (Περσῶν· Πάσας τὰς βασ. κτλ. AEX) ... οἶκον αὐτῷ. EFX† (p. Ἱερουσ.) τῇ. B* (alt.) ὁ.

Subscr. A: Παραλειπομένων τῶν βασιλειῶν Ἰσδαβ' (A²† τέλος. B: Τέλος τῶν παραλειπομένων).

17 וַיַּעַל עֲלֵיהֶם אֶת־מֶלֶךְ פַּשְׁוֵיִם 17
וַיַּהַרְג בְּחֹרֵיהֶם בַּחֶרֶב בְּבֵית מִקְדָּשׁ
וְלֹא חָמַל עַל־בָּחוּר וּבְתוּלָה זָקֵן
18 וַיִּשָּׂש הַכֹּל נָתַן בְּיָדוֹ: וְכָל כְּלֵי
בֵּית הָאֱלֹהִים הַגְּדֹלִים וְהַקְּטָנִים
וְאַצְרוֹת בֵּית יְהוָה וְאַוְצְרוֹת הַמֶּלֶךְ
19 וְשָׂרוּ הַכֹּל הָבִיא בָבֶל: וַיִּשְׂרֹף
אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים וַיִּנְתְּצֵהוּ אֵת חוֹמָת
יְרוּשָׁלַם וְכָל־אַרְמְנוֹתֶיהָ שָׂרֹף בָּאֵשׁ
וְכָל־כְּלֵי מַחֲמָהּ לְהַשְׁחִית: וַיַּגֵּל
הַשְּׂאֲרִית מִן־הַחֶרֶב אֶל־בָּבֶל וַיְהִי־
לוֹ וּלְבָנָיו לְעִבָדִים עַד־מֶלֶךְ מַלְכוּת
21 פָּרַס: לְמַלְאוֹת דְּבַר־יְהוָה בְּפִי
יְרֵמְיָהוּ עַד־רַצְתָּהּ הָאָרֶץ אֶת־
שְׂבִיתוֹתֶיהָ כָּל־יְמֵי הַשְּׁמָה שְׂבִיתָהּ
לְמַלְאוֹת שְׁבָעִים שָׁנָה:

22 וּבְשָׁנָה אַחַת לְכוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס 22
לְבָלוֹת דְּבַר־יְהוָה בְּפִי יְרֵמְיָהוּ הַעִיר
יְהוָה אֶת־רוּחַ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרַס
וַיַּעֲבֵר־קוֹל כָּל־מַלְכוּתוֹ וְגַם־בְּמִכְתָּב
23 לֵאמֹר: כֹּה־אָמַר כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס
כָּל־מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ נָתַן לִי יְהוָה
אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהוּא־פָקַד עָלַי לְבָנוֹת־
לוֹ בֵּית בִּירֹשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה מִי־
בָּכֶם מִכָּל־עַמּוֹ יְהוָה אֱלֹהֵיו עִמּוֹ
וַיַּעַל:

v. 17. יתיר ב'

17. noch der Greise. dW.vE.A: ihre Sönnlinge.

19. dW.vE.A: rissen ... nieder. dW: alle B. dar- in. A: Thürme?

20. dW.vE: was übrig war (blieb) ... gefangen nach B. dW: [dasselbst] dienten sie ihm. vE: Skla- ven. dW.vE: bis zur Herrschaft der B.

21. voll wurden. B: ihm seine G. hat gefallen lassen. dW.vE: seine (Feierjahre) abgetragen hatte.

Jerusalem zerstört. Wegführung des Volks nach Babel. Des Cyrus Ausruf. XXXVI.

- 17 Denn er führte über sie den König der Chaldäer und ließ erwürgen ihre junge Mannschaft mit dem Schwert im Hause ihres Heiligthums, und verschonete weder der Jünglinge noch Jungfrauen, weder der Alten noch der Großväter; alle gab er sie in seine Hand.
- 18 * Und alle Gefäße im Hause Gottes, große und kleine, die Schätze im Hause des Herrn und die Schätze des Königs und seiner Fürsten, alles ließ er gen
- 19 Babel führen. * Und sie verbrannten das Haus Gottes und brachen ab die Mauern zu Jerusalem, und alle ihre Paläste brannten sie mit Feuer aus, daß alle ihre köstlichen Geräthe verder-
- 20 bet wurden. * Und führte weg gen Babel, wer vom Schwert übergeblieben war, und wurden seine und seiner Söhne Knechte, bis das Königreich der Perser
- 21 regierte, * daß erfüllet würde das Wort des Herrn durch den Mund Jeremia, bis das Land an seinen Sabbathen genug hätte; denn die ganze Zeit über der Verführung war Sabbath, bis daß siebenzig Jahre voll waren.
- 22 Aber im ersten Jahr Kores, des Königs in Persien, daß erfüllet würde das Wort des Herrn, durch den Mund Jeremia geredet, erweckte der Herr den Geist Kores, des Königs in Persien, daß er ließ ausschreiben durch sein ganzes Königreich, auch durch Schrift, und sa-
- 23 gen: * So spricht Kores, der König in Persien: Der Herr, der Gott vom Himmel, hat mir alle Königreiche in Landen gegeben, und hat mir befohlen, ihm ein Haus zu bauen zu Jerusalem in Juda. Wer nun unter euch seines Volks ist, mit dem sei der Herr, sein Gott, und ziehe hinauf.

17. U.L: des Alten. 18. U.L: groß und klein. 19. U.L: Mauren.

A: und d. L. f. G. gefeiert hatte. B: Alle die Tage, da es zerstört war, ruhet es. dW: die g. J. der Wüstung feierte es. A: hielt es den Sabbath.

22. B: verkündigen. vE: bekannt machen. dW: den Ruf ergehen. A: ausrufen. (B: die so lautete.)

- 2Rg.25. Adduxit enim super eos regem 17 Chaldaeorum et interfecit juvenes eorum gladio in domo sanctuarii sui; non est misertus adolescentis et virginis et senis, nec decrepiti quidem, sed omnes tradidit in manibus ejus. *Universaque vasa domus 18 Domini, tam majora quam minora, et thesauros templi et regis et principum transtulit in Babylonem. *In- 19 cenderunt hostes domum Dei destruxeruntque murum Jerusalem, universas turres combusserunt, et quidquid pretiosum fuerat demoliti sunt. *Si 20 quis evaserat gladium, ductus in Babylonem servivit regi et filiis ejus, donec imperaret rex Persarum * et 21 compleretur sermo Domini ex ore Jeremiae et celebraret terra sabbata sua; cunctis enim diebus desolationis egit sabbatum, usque dum complerentur septuaginta anni.

2Rg.25,27.
Da.5,1.Jer.
27,7;2Ch.36,
22;
Jer.23,11ss.
27,22,29,10;
Lv.26,34.

- Anno autem primo Cyri regis 22 Persarum, ad explendum sermonem Domini quem locutus fuerat per os Jeremiae, suscitavit Dominus spiritum Cyri regis Persarum, qui jussit praedicari in universo regno suo, etiam per scripturam, dicens: *Haec 23 dicit Cyrus rex Persarum: Omnia regna terrae dedit mihi Dominus Deus coeli, et ipse praecepit mihi, ut aedificarem ei domum in Jerusalem quae est in Judaea. Quis ex vobis est in omni populo ejus? Sit Dominus Deus suus cum eo, et ascendat.

Dan.1,21.6,
28.Esr.1,1.

21,16.Esr.1,
5.

Ez.41,28.45,
1.13.Jer.27,
5.Dan.4,22.

17. A1.* sui.
21. S: ut compl.

23. G. des Himmels ... ganzen Volks ... er z. hinaus. B.dW.vE.A: (Königr.) Reiche der Erde. vE: aufgegeben. B.dW: von (allem) seinem Volke. vE: Wer unt. euch ist aus f. ganzen Volke? Jehova f. G. sei m. ihm ...!

APPENDIX I.

AD TOMI TERTII PARTEM SECUNDAM.

A.

EPICRISES MASORETHARUM

SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

סכום פסוקי דמגילת

Summa versuum libri

אסתר

Estherae

ימאה וּשְׁשִׁים וְשֶׁבַע.

centum et sexaginta et septem,

וְסִימְנוֹ פֶּבְדִּי נָא נָגִד וְקָנִי [= 100 + 7]

et symbolum ¹⁾ ejus: *Honora me quaeso coram Senioribus populi mei* (1 Sam. 15, 30).

עֲמִי: [167 = 10 + 50]

וְהָצִיז וְהָעֵן אֶסְתֵּר וְתֹאמַר:

Et medium ejus: *Et respondit Esther et dixit* (Esth. 5, 7).

וְסִדְרֵי חֲמִשָּׁה.

Et ordines ²⁾ ejus sunt quinque,

וְסִימְנוֹ וְזֶה גִב [= 5 = 2 + 3] הַמְּזִבֵּחַ

et symbolum ejus: *Et hoc est dorsum altaris* (Ez. 43, 13).

חֲזַק: סכום פסוקי דספר

Fortis esto! ³⁾ Summa versuum libri

דניאל

Danielis

שְׁלֹשׁ יֵאוֹת וְחֲמִשִּׁים וְשֶׁבַע.

trecenti et quinquaginta et septem,

וְסִימְנוֹ כִּי רוּחַ יי' נִשְׁבָּח [= 300 + 50]

et symbolum ejus: *quando spiritus Domini spiravit in illud* (Jes. 40, 7).

בו: [357 = 5 + 2]

וְהָצִיז בַּיָּלְלָא קָטִיל בְּלִשְׁאָצַר:

Et medium ejus: *Ea ipsa nocte occisus est Belschazzar* (Dan. 5, 30).

וְסִדְרֵי שֶׁבַע.

Et ordines ejus septem,

וְסִימְנוֹ וְעֵינֵי רְשָׁעִים תִּכְלִינָה וּמָנוֹס

et symbolum ejus: *Et oculi improborum consumentur, et refugium perit ab iis, et spes eorum est exspiratio animae* (Job. 11, 20).

אָבֵר [= 7 = 4 + 2 + 1] מִנְהֶם וְתִקְוָתָם

מִפֶּשַׁח נַפְשׁ:

¹⁾ Explicationem hujus rei vide infra in Appendice I. lit. B sub voce סימן.

²⁾ Vide infra Append. I. lit. B sub voce סדר.

³⁾ Formula excitandi lectorem. Cf. Append. I. lit. B sub hac voce.

חֲזַק: סְכוּם פְּסוּקֵי

דְּעֶזְרָא וְנְחֻמְיָה

וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וְשָׁמֹנִים וְשִׁמּוֹנָה ·

וְסִימְנוֹ זְכוּר יי' חֲרַפַּת [8+200+80=]

וְחֻצֵּי [400=686]

וְחֻצֵּי וּבֵין עֲלִית הַפֶּנֶה:

וְסֻדְרֵי עֲשָׂרָה ·

וְסִימְנוֹ עַל הַר גְּבוּהָ [3+2+5=10] עָלֵי

לָהּ מִבְּשֻׁרֵת צִיּוֹן:

חֲזַק וְנִתְחַזַּק ·

סְכוּם הַפְּסוּקִים שָׁל כָּל

דְּבָרֵי חִיָּמִים

אֶלֶף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וְחֲמִשִּׁים וְשִׁשָּׁה ·

וַיִּרְאוּ אֶת־הָאָרֶץ [400+1000+200=]

וַיִּשְׁמְחוּ לִרְאוֹת סִימָן: [6+50=1656]

וְחֻצֵּי וְעַל אֲצֵרוֹת מֶלֶךְ עֲזֻמֹּת בֶּן־

עֲדִיאל:

וְסֻדְרֵי חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים ·

עַד אֲשֶׁר עַד כֹּה [20+5=25] בִּרְכַּנֵּי

ה' סִימָן:

*Fortis esto! Summa versuum***Esrae et Nehemiae**

sexcenti et octoginta et octo,

et symbolum ejus: *Memento, Domine, opprobrii servorum tuorum* (Ps. 98, 51).Et medium ejus: *Et inter cubiculum anguli superius* (Neh. 3, 32).

Et ordines ejus decem,

et symbolum ejus: *In montem altum ascende tibi, o laeta nuntians Zion!* (Jes. 40, 9).*Fortis esto et fortes nos geramus!*⁴⁾

Summa versuum totius libri

Chronicorummille et sexcenti et quinquaginta et sex: *Et viderunt arcam et gavisi sunt videre* (1 Sam. 6, 13) est symbolum.Et medium ejus: *Et super thesauros regis fuit Asmaveth filius Adielis* (1 Chron. 27, 25).Et ordines ejus quinque et viginti: *Adeo ut huc usque benedixerit mihi Dominus* (Jos. 17, 14) est symbolum.⁴⁾ Excitatio lectoris ex 2 Sam. 10, 12 sumta, item apposita ad libros Regum, ad Jesaiam et Jeremiam.

B.

CONSPECTUS

NOTARUM MASORETHICARUM.

א' 1) litera אָלֶף (*Aleph*), v. c. אֶלֶף *Aleph dagessatum* Esr. 8,18; אֶלֶף בְּצִירִי *Aleph* praeter expectationem cum *Tzere* Dan. 1,13; אֶלֶף יִתִּיר *supervacaneum* est *Aleph* Dan. 2,39. 4,16, sed vid. consp. lit. C his locis et infra vocem יִתִּיר. Cum artic. אֶלֶף (הָאֶלֶף), v. c. אֶלֶף נָחָה *Aleph quiescens* est Neh. 6,8. 2) numerus: *unus* s. *primus*. 3) = אֶחָד s. אֶחָדִים, ut in scriptiois compendiis בִּנְאָ, נִנְאָ, quae vide suo loco.

אוּ (אוֹ) *sive* Dan. 7,5. 1 Chr. 5,6.

דָּגֶשׁ אֲחֵר (אֲחֵר) praep. *post*, ut דָּגֶשׁ אֲחֵר *Dagesch* praeter morem *post Schurek* Neh. 11,15 al.

אֶתְנַחַּס s. אֶתְנַחַס = אֶתְנַחַס סוֹף פְּסוּק = *Athnach* (et) *Soph-Pasuk*, v. c. אֶתְנַחַס בְּלֹא *Kametz* positum est *sine Athnach* (et) *Soph-Pasuk* i. e. praeter pausam maximam Esth. 8,15. Neh. 13,20. 2 Chr. 2,3. Cum בְּ praefixo אֶתְנַחַס בְּ *Patach* praeter expectationem positum est *in* s. *cum Athnach* (sive) *Soph-Pasuk* Dan. 2,42. Vide etiam אֶתְנַחַס.

אֶתְנַחַס (אֶתְנַחַס) *accentus distinctivus Athnach*, cum בְּ praefixo אֶתְנַחַס, v. c. אֶתְנַחַס בְּ *Patach* praeter morem pro *Kametz cum Athnach* Dan. 2,17. 4,28. 1 Chr. 7,18 al.

ב' 1) litera בֵּית (*Beth*), cum articulo הָב' *in aliis libris Beth* ut בקמץ

scriptum est *cum Kametz* Dan. 5,17; cum art. et praecedente וּ הָאֵבֶל : בִּנְאָ הָאֵבֶל *et Beth cum Patach* i. e. הָאֵבֶל pro הָאֵבֶל Dan. 8,3; cf. 2 Chr. 21,18. 2) numerus: a) *duo*, ut ב' טַעֲמִים *duo accentus* in una voce Dan. 9,4. Neh. 12,44; b) *secundus*. 3) praepositio: *in*, *cum*, v. c. דָּגֶשׁ בְּדָגֶשׁ, אֶתְנַחַס בְּדָגֶשׁ, חִירֶק בְּחִירֶק, חוֹלֶם בְּחִירֶק, שוֹרֶק בְּשׁוֹרֶק, שִׁין בְּשִׁין *est*.

ז"ק vid. בִּז"ק.

1. חֲטָף בַּח"ס.

3. חֲטָף בַּח"ק.

בְּלֹא (בְּלֹא), compos. ex praef. בְּ et negatione אֵין *sine*, v. c. אֵין אֵין *Esth.* 8,15, vid. אֵין אֵין supra; סְגוּלָּה בְּלֹא מִקֶּדֶשׁ *alii libri sine Dagesch* sc. כֵּן scribunt i. e. כֵּן 2 Chr. 1,12.

בְּמִקוֹם (בְּמִקוֹם), compos. ex בְּ et מִקוֹם *in loco, pro*, ut אֵין בְּמִקוֹם ה' *Aleph pro He* Dan. 4,15. 16 al.; אֵין בְּמִקוֹם ה' *He pro Aleph* Dan. 4,32 al.

נ"א vid. בִּנְאָ.

ס"ף vid. בְּס"ף.

בְּתֵר (בְּתֵר) praep. *post* Dan. 5,11, vid. יֵה"וּ.

ג' 1) litera גִּימֶל (*Gimel*), cum artic. הָג' *in aliis libris Gimel* ut בְּדָגֶשׁ

cum Dagesch 2Chr. 2,7; cum artic. et conjunct. בנ"א הל' בדגש והג' רפה : ר in aliis libris Lamed cum Dagesch et Gimel lene i. e. sine Dagesch 2Chr. 28,20, cf. 1Chr. 5,6. 2) numerus: a) tres, tria; b) tertius.

גומר a גֹּמֵר s. גִּמַּר perfecit, absoluit complementum: cum ו praef. וגֹּמֵר, plerumque per compendium וגֹּמֵר et complementum i. e. et cetera, et reliqua. (Rabbini scribunt etiam, praesertim ubi sententiam doctoris allegatam, non liblicam, abrumpunt, וכו' i. e. וְכָלִי et omnia.)

ד 1) litera דָּלֶת (Daleth), cum artic. 'הד, ut בדגש in aliis libris Daleth scribitur cum Dagesch Dan. 3,3. 2Chr. 20,25. 2) numerus: quatuor s. quartus. 3) praefixum דִּי s. דִּי, nota genitivi aramaica, pro דִּי (= שֶׁ sequente Dagesch i. e. אֲשֶׁר), ut סְכוּמֵי פְסוּקֵי דְעִזְרָא summa versuum libri Esrae (in epicrisi ad librum Esrae).

דגש (דָּגֶשׁ masc.) et דגושה (דָּגוּשָׁה fem.), Participium ex substantivo דָּגֶשׁ formatum: dagessatus, puncto Dagesch instructus, v. c. masc. Dan. 2, 32 ad vocem וַיִּרְכָּתֶה : בנ"א דגש in aliis libris (כ est) dagessatum (Dan. 3,2 al.); fem. א' דגושה Aleph praeter morem dagessatum Esr. 8,18; הש' Esth. 6,13; הפ' Neh. 3,13; 2Chr. 32,30 (sed vide hunc locum in App. l. litera C). Cf. דגש.

דגש (דָּגֶשׁ), punctum grammaticum Dagesch, ut דָּגֶשׁ אַחֵר שׁוּרֶק Dagesch praeter morem post vocalem longam Schurek Neh. 11,15 al. Cum בַּי praefixo Esth. 5,2 ad vocem בְּרָאוֹת : בנ"א בדגש in aliis libris litera stellulâ signata (כ) est scripta cum Dagesch; Dan. 3,3: בדגש בנ"א הד' in al. ll. Daleth cum Dag. Saepe.

ה' במקום א' 1) litera הֵא (He), v. c. He pro Aleph Dan. 4,32 (vice versa Dan. 4,15. 16); cum artic. Esr. 5,4: בנ"א הה' in aliis libris He scribitur cum Kametz. 2) praefixus articulus, ut הא' Aleph Neh. 6,8, הב' Beth, הג' Gimel cet. 3) = יְהוָה, v. c. in epicrisi ad Chron. 4) numerus: quinque s. quintus.

ו' רבתי 1) litera וָו (Vau), v. c. Vau majusculum Esth. 9,9; de ו' יתיר vid. יתיר. Cum artic. Esr. 6,2: בנ"א הו' in aliis libris Vau scribitur cum Kametz. 2) praefixa copula: et, v. c. בדגש והב' et Beth cum Dagesch Esr. 6,8, והי' vid. ו' ולא vid. לא ומלעיל, לא וקרי vid. קרי cet. 3) numerus: sex s. sextus.

גומר vid.

גומר וכו' vid.

נ"א ונ"א vid.

ז' זעירא 1) litera זַיִן (Sajin), v. c. Sajin minusculum Esth. 9,9; cum artic. הז'. 2) numerus: septem s. septimus.

זַעִירָא, זַעִיר s. זַעִיר (masc., זַעִירָא fem.) parvus, minusculus, ut ז' Esth. 9,9; Dan. 6,20; ר' Esth. 9,9; ש' ib.; ת' 9,7. Contrarium est רַבָּתִי quod vide. De causa quae conjici potest, cur hic illic certae literae minuscule vel majuscule scribantur, vide idem רבתי.

ז"ק = זָקָה קטון accentus Sakeph parvum (זָקָה), ut saepissime קמץ בז"ק Kametz cum Sakeph parvo (Esth. 3,12. 4,12. Dan. 11,4. 5 al.), i. e. propter hunc accentum Kametz scriptum est pro Patach, quamquam hoc accentu non effici solet pausa.

ח' רבתי 1) litera חֵית (Cheth), ut חֵית majusculum Esth. 1,6; cum artic. הח'. 2) numerus: octo s. octavus.

חולם (חולם) vocalis *Cholem*, v. c. Dan. 4,27 ad vocem בַּתְּקָף : עֲטִי' בחולם : בַּתְּקָף *Athias cum Cholem* scribit, i. e. בַּתְּקָף.

חֹזֵק (חֹזֵק) *fortis esto*, quo verbo ad calcem librorum adscripto (vid. App. I. lit. A) lector excitatur ad argumentum perpendendum. Ad calcem librorum Regum, Jes., Jerem. et Chron. habetur (e 2 Sam. 10,12) חֹזֵק וְנִתְחַזַּק *firmus esto et firmos nos geramus*.

חטוף vid. קמץ חטוף.

חטף (חטף) *rapiens*, i. e. raptim s. breviter pronuntiandum, conjunctum 1) cum סְגוֹל = חטף סְגוֹל *Chateph-Segol* (ֿֿֿ), cum בַּ praef. 2 Chron. 7,13. 19,2. 10: בְּנִי בְּחֹטֵף סְגוֹל *in aliis libris* litera stellulâ notata (ֿ s. ֿֿ) scribitur *cum Chateph-Segol*; per compendium בַּח"ס Dan. 7,5 ad vocem הַקִּימָה : הַקִּימָה או' : הַקִּימָה in *al. ll.* (הַ scribitur) *cum Chateph-Segol sive Chateph-Kametz* i. e. הַקִּימָה s. הַקִּימָה. 2) cum פֶּתַח = חטף פֶּתַח *Chateph-Patach*, cum בַּ praef. Dan. 3,6 ad vocem שְׁעֵתָא : שְׁעֵתָא in *al. ll.* (ע scribitur) *cum Ch.-P.* i. e. שְׁעֵתָא. 3) cum קָמֶץ = חטף קָמֶץ, per compendium ח"ק, vid. sub 1; cum בַּ praef. Esth. 2,14 ad vocem וְנִקְרָאָה : הִר' : וְנִקְרָאָה *Resch* praeter expectationem scriptum est *cum Chateph-Kametz et alii libri* habent *Schwa* i. e. וְנִקְרָאָה.

חירק (חירק) vocalis *Chirek*, cum בַּ praef. 1 Chron. 15,13 ad vocem לְמַפְרָאֲשׁוֹנָה : לְמַפְרָאֲשׁוֹנָה ולא בפתח i. e. quod vix expectaveris (מ scriptum est) *cum Patach et non cum Chirek* (non לְמַפְרָאֲשׁוֹנָה). Praeterea Esr. 6,4. 7,22. Neh. 7,16.

חטף סְגוֹל = ח"ס vid. חטף.

חסר (חסר) *deficiens, deficit*, v. c. Neh. 3,5 ad vocem צִדְּרָם : צִדְּרָם חסר א' : צִדְּרָם i. e. pro צִדְּרָם; 2 Chron. 25,17 ad צִדְּרָם חסר ה' : צִדְּרָם i. e. pro צִדְּרָם.

2 Chron. 20,3. — Contraria sunt יִתִּיר et מִלָּא q. v.

חֲצִי (חֲצִי) *medium*, cum ו praef. et prop. suffixo וְחֲצִי *et medium ejus* (sc. libri) in epicrisibus, vid. App. I. lit. A.

חטף קָמֶץ = ח"ק vid. חטף.

ט 1) litera טֵיט (*Tet*). 2) numerus: *novem s. nonus*.

טעם (טעם) plur. a sing. טעם *accentus* (quasi *sapores* et *sensus* cum pronuntiationis tum sententiae), v. c. ב' טעמים *duo accentus* sc. praeter morem in una voce Dan. 9,4. Neh. 12,44.

י 1) litera יוֹד (*Jod*), ut יִתִּיר *supervacaneum* est *Jod* (saepissime), de cujus notae sententia vide sub יִתִּיר; cum artic. Dan. 10,18: בְּנִי הִי' בדגש *in aliis libris* *Jod* scribitur *cum Dagesch*; cum ו praef. et artic. Esr. 6,12: הִי' בקמץ והי' *in al. ll.* *Nun* scribitur *cum Kametz et Jod* est *lene* (sine *Dagesch*), cf. Neh. 7,63. 2) numerus: *decem s. decimus*.

יִתִּירָא (יִתִּירָא), vox mnemonica s. symbolum (סִימָן) quatuor *literarum quiescentium* הֵב' בדגש : י ה ר א, v. c. Dan. 5,11: הֵב' בדגש *Caph* praeter morem scriptum est *cum Dagesch post* literam *e quiescentibus*. Pronuntiare nunc solent Grammatici literis transpositis et accommodatiore serie hanc vocem: יִתִּירָא.

יְמִינִי (יְמִינִי) fem. a masc. יְמִינִי *dextra*, vid. שִׁין s. ש'.

יִתִּירָא (יִתִּירָא) s. יִתִּירָא fem. יִתִּיר *abundans s. supervacaneum*: א' Dan. 10,4. Neh. 5,7. 12,38. 13,16; ה' Dan. 2,29. 31. 37. 38; ו' Esr. 9,19. Dan. 2,33. 41. 42 al.; י' Esr. 4,4. 7. 8,1. 9,15. 18. Dan. 2,4. 3,5. 7 al.; ל' Dan. 4,4 al.; צדי 1 Chron. 15,24 al. Sunt autem hae literae, si textum originalem spectas, non vere, sed tantum secundum sententiam Masoretharum super-

vacanae, qui lectionem textus originalis (כתיב quod vide) non ratam habuerunt et huic propterea aliam substituerunt, ejus etiam solius punctuationem in textu adseripserunt. Saepe etiam haec nota mere est orthographica, ut Dan. 2,4. Neh. 13,16 al. Punctuationem lectionis כתיב vide suis locis infra in Consp. C. — Contrarium notae יתיר est חסר quod vide.

כ' 1) litera כַּף (*Caph*), cum artic. Dan. 5,11, vide יה"ו. 2) numerus: *viginti* s. *vigesimus*. 3) = כתיב quod vide. 4) = כצ"ל v. פן.

כּוּן *adv. sic*, v. e. Neh. 5,10 ad vocem *הַמִּשְׁנָא* *sic* scribendum est, *et non cum* ש *sinistra* (שׁוּן), non הַמִּשְׁנָא.

צָרִיךְ *sic debet* פּוֹן צָרִיךְ לְהִיּוֹת = כצ"ל Adj. s. Part. *necessarius*, cf. צָרִיךְ *necessitas*) *esse*, i. e. de industria, non temere ita scriptum est, ut Esr. 4,7 ad vocem אֲרַתְּחָשֶׁשֶׁתָּא, quod hoc loco non falso scriptum esse significatur pro vulgari אֲרַתְּחָשֶׁשֶׁתָּא. Cf. Esr. 7,9. Neh. 10,35.

כְּתִיב Part. Peil a כָּתַב *scripsit*) *Kthib* s. *scriptum* sc. in textu originali, oppositum קרי *legendo* s. emendationi. Plura vide sub קרי.

בנ"א ל' 1) litera לָמֶד (*Lamed*), ut בנ"א ל' *in aliis libris Lamed* scriptum est *cum Patach* Dan. 7,6; cum artic. הַל' *Lamed* praeter morem *dagessatum* Esth. 6,13; cum ו praef. et artic. בנ"א הַע' *in al. ll. Ajin eum Kametz* scriptum est *et Lamed lene*. 2) numerus: *triginta* s. *trigesimus*. 3) praefixa nota Dativi.

לֹא *non*, ut עֲטִי לֹא פָסִיק *Athias non* habet *Psik* Neh. 13,15; cum ו praef. כּוּן *Neh. 5,10, vid.* כּוּן. Vide etiam בלא.

מ' 1) litera מֶם (*Mem*), ut Neh. 2,13: *Mem apertum* (non finale) praeter morem *in fine vocis*, sub quo fortasse alia lectio (הַמָּה pro עֲטִי הַמָּה) latet; cum artic. Dan. 7,7: *Athias* scribit *Mem cum Patach*.

מָלֵא (*plenum*), notat voces praeter morem plene, non defective, scriptas, ut Dan. 11,6 ad vocem פִּוֹחַ *plenum* est *Vau*. Cf. 1 Chron. 7,34. Contrarium est חסר.

מִלְעִיל (*Milél* s. *supra*), notat voces accentuum in syllaba *penultima* habentes, v. e. 1 Chron. 25,25 ad vocem לְחַנְנִי: *Athias* accentum habet *supra*, i. e. לְחַנְנִי, ut vulgo Esr. 10,20; cum ו praef. Esth. 9,14 ad vocem וַתִּתְּנֶנּוּ: *Athias* cum *Segol* et *Milél*, i. e. וַתִּתְּנֶנּוּ, ut alibi ante vocem monosyllabam scribitur; Dan. 5,13 ad vocem מִלְעִיל: *Milél* i. e. praeter expectationem ita pronuntiatur. Contrarium est מלרע.

מִלְרַע (*Milra*, i. e. vox tonum in syllaba *ultima* habens, v. e. Esr. 10,20 ad vocem חַנְנִי: *in aliis libris* haec vox est *Milra*, ut vulgo 1 Chron. 25,25. — Esth. 8,6. 2 Chron. 6,41: *Milra* i. e. praeter expectationem voces stellulâ notatae ita pronuntiantur. Contrarium est מלעיל.

מִסּוּרָה = מִסּוּרָה s. מִסּוּרָה (a מִסָּר *tradidit*, quasi de manu in manum) *Masora* i. e. *traditio*, praesertim priscorum doctorum Judaicorum (seculis circiter 4—8 p. Chr. viventium et *Masoretharum* dictorum) *doctrina critica circa textum sacrum*, quae tamquam סֵיף לְתוֹרָה *sepes legis* ex antiquissima traditione derivari solet, hinc ס"א מִסּוּרָה: פֶּרֶשׁ שֶׁנֶּחֱזָקָה *alii libri Masorae Sehin* habent *minusculum*.

ב. במקום (*locus*). במקום vide sub ב.

בדגש' והב' *in aliis libris Ajin* scribitur cum *Schwa et Beth cum Dagesch*, i. e. תַּעֲבֹדוּן. 1 Chron. 6,45. 2) numerus: *septuaginta* s. *septuagesimus*.

עטי' = עטיאש' (Josephus) *Athias*, Bibliorum Hebraicorum editor, cujus praestantissimas editiones a. 1661 et 1667 (a se tamen dissidentes) secuti sunt Joh. Leusden et Everardus van der Hooght. Dan. 4,27 ad vocem עטי' בהולם בנ"א בפתח: בְּתִקְּהָ *Athias* (ק scribit) cum *Cholem*, in *al. libris* est cum *Patach*, i. e. בְּתִקְּהָ s. בְּתִקְּהָ. Esth. 1,20. 9,14. Dan. 3,6. 7. 5,7 al.

פ' 1) litera פֶּא (Pe), v. c. Dan. 6,20 פֶּא זעירא Pe praeter morem hoc loco minusculum, פֶּא רבתי Pe majusculum; cum artic. Esr. 4,9 בפתח בנ"א הפ' *in al. libris* Pe scribitur cum *Patach*. 2) numerus: *octoginta* s. *octogesimus*.

פסוק, plur. פסוקים (פִּסְוִק, a פִּסְוִק cessavit, desiit) versus, hinc סוף פִּסְוִק, vid. סוף.

פסיק פִּסְוִק cessatio, a פִּסְוִק cessavit, desiit) *Pesik* s. *Psik*, virgula exiguae pausae nota inter duas voces media collocata s. accentus, v. c. בנ"א פסיק *in aliis libris* (quo loco stellula posita est) est *Psik* Esth. 10,1. Dan. 3,27 al. — 2 Chron. 21,18 ad בנ"א בלא פסיק: וַיְהִי ה' בְּמַעֲרוֹ *in al. libris* sine *Psik et Beth* est *lene* (sine *Dagesch*) i. e. וַיְהִי בְּמַעֲרוֹ. Neh. 13,15. 2 Chron. 21,18. 24,24. 28,9.

פתוחה פִּתּוּחָה fem. a masc. פִּתּוּחָה Part. verbi פִּתּוּחָה (*aperuit*) *aperta*, v. c. Neh. 2,3: פתוחה מ' *Mem* praeter expectationem *apertum* (oppositum est סְתוּמָה *Mem clausum* i. e. ס), vid. מ'.

פתח פִּתּוּחָה vocalis *Patach*, ut פִּתּוּחָה בְּאִתְּנָה *Patach* praeter consuetudinem positum est cum *Athnach* (pro *Kametz*) Dan. 2,17. 4,28, sive פתח בא"ס *Patach* cum *Athnach* (sive) *Soph-Pasuk* Dan. 2,42;

cum ב praef. בפתח בנ"א *in al. libris* litera stellulâ notata scripta est cum *Patach* Dan. 2,32. 4,30 al. De חטף פתח vid. חטף 2.

צ' 1) litera צָדִי (*Tzade*), ut יתיר צ' *supervacaneum* est *Tzade* 2 Chr. 5,13. 7,6. 13,14. 29,8, de cujus notae sententia v. יתיר; cum artic. בקמץ בנ"א הצ' *in al. libris* *Tzade* scriptum est cum *Kametz* Dan. 7,19 (Neh. 7,70); plene יתיר צדי 1 Chron. 15,24. 2) numerus: *nonaginta* s. *nonagesimus*.

צ. v. צדי.

צירי (צָרִי, צִירִי, צִירִי) vocalis *Tzere*, cum ב praef. Esth. 2,9 ad vocem בנ"א בצירי: לָתֶת *in al. libris* (stellulâ notatum scribitur) cum *Tzere* i. e. (accentu simul in ultimam syllabam promotum) לָתֶת, cf. Esth. 5,3. 6. 8,13. — Neh. 13,21: בצירי ה' *Lamed* praeter expectationem scriptum est cum *Tzere*.

צירי vid. צירי.

בנ"א קופ (Koph), cum artic. ק' *in al. libris* *Koph* scribitur cum *Tzere*, cf. Esr. 8,26. 2) numerus: *centum* s. *centesimus*. 3) saepe = קרי q. v.

קבוץ (קִבּוּץ) vocalis *Kibbutz*, cum ב praef. 2 Chron. 18,31 ad vocem וַיִּסְבּוּ: בקבוץ *in al. libris* (ס scribitur) cum *Kibbutz* i. e. וַיִּסְבּוּ.

קמץ (קִמְצָה) vocalis *Kametz*, v. c. קמץ בלא א"ס *Kametz* (pro *Patach*) praeter morem in Pausa minore scriptum est sine *Athnach* (et) *Soph-Pasuk* Esth. 8,15; cum ב praef. Esth. 2,12 ad vocem פִּדְתָּ: בקמץ בנ"א *in al. libris* (ד scriptum est) cum *Kametz* (cf. 3,12. Dan. 2,25). De קמץ בז"ק vid. ז"ק. De קמץ חטוף vid. חטוף קמץ.

קמץ חטוף (קִמְצָה חֲטוּף) vocalis *Kametz-Chatuph* (diversa a קמץ חטוף v. חטוף 3).

ש' 1) litera שִׁין et שִׁין (*Schin* et *Sin*: ש' שְׁמאלית = ש' *dextrum* et ש' ימנית s. שְׁמאלית = ש' *sinistrum*), ut ש' זעירא *Schin* praeter morem *minusculum* Esth. 9,7.9; cum artic. פתח ש' *Sin* praeter expectationem scriptum est *cum Patach* Dan. 12,1. Plene Neh. 5,7 ad vocem מִשָּׁא: עט' בשין: וְיִשָּׁבִי *Athias* scribit *cum sinistro*, i. e. recte haec vox scripta est *cum dextro* (non מִשָּׁא), cf. 10,32; 1 Chron. 4,22 ad vocem וְיִשָּׁבִי *sinistro*, i. e. וְיִשָּׁבִי. Neh. 5,10 (vid. כן). 2) numerus: *trecenti* s. *trecentesimus*.

שוא (שְׁוֹא) signum *Schwa*, cum ב praef. Esth. 2,7 ad vocem וַיֵּאָהֱב: וְיִשָּׁבִי *in al. libris* (א scriptum est) *cum Schwa*. Esth. 2,14. 5,8. 8,2. 7. Dan. 3,7. Neh. 8,12. דגש (שְׁוֹרֶק) vocalis *Schurek*, ut דגש אחר שורק *Dagesch* praeter morem positum est *post Schurek* Neh. 11,15. 1 Chron. 3,5 al.; cum ב praef. 1 Chron. 4,2 ad vocem בנ"א בשורק: שְׁוֹבֶל *in al. libris* scri-

ptum est *cum Schurek*, i. e. שְׁוֹבֶל. Neh. 12,8.

ש' vid. supra ש'.

שְׁלָ (שְׁלָ) nota *genitivi* (a relativo אֲשֶׁר profecta), v. c. שְׁלָ כָּל דְּבָרֵי הַיָּמִים (in Epierisi ad Chronica) *totius libri Chronicorum*.

שְׁמאלית s. שְׁמאלית (שְׁמאלית, שְׁמאלית, fem. a masc. שְׁמָלִי s. שְׁמָלִי *sinister*), vide supra ש'.

בנ"א ת' 1) litera תָּו (*Tau*), v. c. בנ"א ת' בצירי *in al. libris Tau* scriptum est *cum Tzere* Dan. 3,5. (Esth. 9,7. 20.); cum artic. 1 Chron. 27,12: בנ"א ת' בדגש *in al. libris Tau cum Dagesch*. 2) numerus: *quadringenti* s. *quadringentesimus*.

תִּיבָה (תִּיבָה) s. תִּיבָה *vox, vocabulum*, v. c. Neh. 2,13: מ' פתוחה בסוף תיבה: פתוחה. *Mem apertum in fine vocis*, v. פתוחה.

C.

CONSPECTUS¹⁾LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN²⁾.

<i>Kthib.</i>	Esther.	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
1,5. וּבְמִלּוֹאֵת ³⁾ s. וּבְמִלּוֹאֵת			8,13. עֲתִידִים	עֲתִידִים
s. וּבְמִלּוֹאֵת s. וּבְמִלּוֹאֵת			9,15. (18.) הִיְהוּדִיִּים ⁶⁾ . . .	הִיְהוּדִיִּים
(s. וּבְמִלּוֹאֵת?)	וּבְמִלּוֹאֵת		19. הִפְרוּזִים s. הִפְרוּזִים	הִפְרוּזִים
16. מוֹמֶכֶן	מִמּוֹכֶן		27. וְקָבַל ⁷⁾	וְקָבַל
3,4. בְּאֶמְרָם	בְּאֶמְרָם		10,1. אֶת־שׁוֹרֵשׁ (s. אֶת־שׁוֹרֵשׁ)	אֶת־שׁוֹרֵשׁ
4,4. וַתְּבוֹאִינָה	וַתְּבֹאֲנָה		Daniel.	
7. בִּיהוּדִיִּים ⁴⁾	בִּיהוּדִיִּים		1,4. מֵאוֹם	מֵאוֹם
8,1.13. הִיְהוּדִיִּים ⁵⁾	הִיְהוּדִיִּים		2,4. לְאַבְדָּךְ ⁸⁾	לְאַבְדָּךְ
7. בִּיהוּדִיִּים ⁵⁾	בִּיהוּדִיִּים		5. לְכַשְׁדָּיָא ⁹⁾	לְכַשְׁדָּיָא

1) Omissae hic sunt plerumque notationes a) *scriptionis plenae pro defectiva* et vice versa, ut וּבְכָנִי et וּבְכָנִי Dan. 11,10 (quamquam sunt, ut Fürstius in *librorum V. T. concordantiis*, qui *Kthib* horum suffixorum interdum non pro suffixis nominum pluralium sed pro suffixis nominum singularium haberi volunt, ut hoc loco *Kthib* esse possit וּבְכָנִי), formae לְעַבְדְּךָ et לְעַבְדֶּיךָ Dan. 2,4 analogae (quamquam etiam hic sunt, ut Hitzigius in comm. suo ad hunc loc., qui ejusmodi formas non ad *scriptionem* plenam vel defectivam referunt, sed *Kthib* aliter pronuntiari volunt, allatam quidem vocem לְעַבְדֶּיךָ) et alia; b) *scriptionis vulgaris pro rariore*, ut Dan. 11,10 מַעֲוָה et מַעֲוֹן (has quoque formas *Kthib* Fürstius non pro suffixis masculinis, sed pro femininis haberi vult, ita ut *Kthib* nostro loco pronuntiandum sit מַעֲוָה); c) *varietatis per se apertae*, v. c. Dan. 4,15. 16. 5,8 פִּשְׁרָא (ut quidem nonnulli *Kthib* legunt, quod pro nomine cum suffixo tertiae personae generis masc. haberi idemque cum *Kri* esse volunt, quamquam melius legitur פִּשְׁרָא et פִּשְׁרָה; Esr. 4,2 et 1 Chron. 11,20 וְלֹא et וְלוֹ al. —

2) De *Kthib* et *Kri* plura v. in Conspectu B sub כְּתִיב et קְרִי. — 3) Prima pronuntiatio vulgaris est, et conferuntur propterea a quibusdam exempla sine קְ Jer. 25,12 בְּמִלּוֹאֵת, Dan. 9,2 et 2 Chron. 36,21 לְמִלּוֹאֵת, sed in his exemplis א est collocatum ante ו, unde ea nonnisi illustrant lectionem *Kri*: hinc auctor hujus indicis vocem וּבְמִלּוֹאֵת pro substantivo *expletio* sumit aut a מִלּוֹאֵת, ut multae ejusmodi formae extant, v. c. וְשׁוֹעָה, מְלוֹכָה cet., aut a מִלּוֹאֵת s. מִלּוֹאֵת collatis locis Ex. 28,17. 20. 39,13; extrema pronuntiatio est Fürstii, ad quam tamen exempla analogae frustra quaeras. — 4) Cf. 8,1. 7. 13. 9,15. 18; adde Neh. 4,7. 1 Chron. 1,11. 14,10. 2 Chron. 26,7. Ez. 23,14. — 5) Cf. 4,7. — 6) Cf. 4,7. — 7) Cf. vs. 23. — 8) Cf. vs. 26. 29. 3,12. 18. 4,16. 22. 24. 29. 5,10. 14. 16. 23. 6,17. 21 et not. 1. — 9) Cf. (ad 2,5. 10) 4,4. 5,7. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
2,9. הַזְמַנְתּוֹן	הַזְמַנְתּוֹן	4,15. 16. פְּשָׁרָא s. פְּשָׁרָא ²⁴⁾	פְּשָׁרָה
10. בְּשָׁדָיָא ⁹⁾	בְּשָׁדָיָי	16. 21. מֵרָאִי	מֵרִי
22. וְהִירָא	וְהִירָא	19. רִבִּית	רִבַּת
29. 31. 37. 38. אֲנָתָה ¹⁰⁾	אֲנָתָ	32. וְדָרִי et דָּרִי ²⁵⁾	וְדִרִי et דִּירִי
33 (bis). 41 (bis). 42 (bis). מִנְהוֹן ¹¹⁾	מִנְהוֹן	5,5. נִפְקָה	נִפְקָה
38. דָּרִין ¹²⁾	דִּירִין	7. פְּשָׁדָיָא ²⁶⁾	פְּשָׁדָיָי
39. אֶרְעָא	אֶרַע	7. 16. 29. וְהַמְנוּכָא	וְהַמְנִיכָא
40. רִבִּיעָא s. רִבִּיעֵיָא ¹³⁾	רִבִּיעָאָה	8. עַלְלִין ²⁷⁾	עַלְלִין
43. דִּי	וְדִי	ib. וּפְשָׁרָא s. וּפְשָׁרָא ²⁸⁾	וּפְשָׁרָה
3,3. וְקָאֲמִין ¹⁴⁾	וְקָיִמִין	10. עַלְלַת ²⁹⁾	עַלְלַת
5. 7. 10. 15. קִיתָרִס s. קִיתָרִס	קִיתָרִס	13. 18. 22. 23. וְאַנְתָּה et אֲנָתָה ³⁰⁾	וְאַנְתָּה et אֲנָתָ
10. אֲנָתָה ¹⁵⁾	אֲנָתָ	16 (bis). תַּבּוּכַל	תַּבּוּכַל
ib. וְסִיפְנִיָא s. וְסִיפְנִיָא	וְסִימְפּוּנִיָא	18. 21. עַלְיָא s. עַלְיָא ³¹⁾	עַלְיָאָה
19. אֲשַׁתְנִי	אֲשַׁתְנִי	19. זָאֲעִין ³²⁾	זָאֲעִין
21. פְּטִישִׁיהוֹן	פְּטִישִׁיהוֹן	21. עַלִיָּה (s. עַלִיָּה) ³³⁾	עַלִיָּה
25. רִבִּיעָא s. רִבִּיעֵיָא ¹⁶⁾	רִבִּיעָאָה	30. כְּשָׁדָיָא s. כְּשָׁדָיָא ³⁴⁾	כְּשָׁדָאָה
26. 32. עַלְיָא s. עַלְיָא ¹⁷⁾	עַלְיָאָה	6,1. מִדָּיָא s. מִדָּיָא ³⁵⁾	מִדָּאָה
28. גְּשָׁמִיהוֹן	גְּשָׁמִיהוֹן	17. 21. אֲנָתָה ³⁶⁾	אֲנָתָ
29. שָׁלָה	שָׁלָה	26. דָּרִין ³⁷⁾	דִּירִין
31. דָּרִין ¹⁸⁾	דִּירִין	27. זָאֲעִין ³⁵⁾	זָאֲעִין
4,4. עַלְלִין ¹⁹⁾	עַלְלִין	29. פְּרִסָּא s. פְּרִסָּא ³⁵⁾	פְּרִסָּאָה
ib. כְּשָׁדָיָא ²⁰⁾	כְּשָׁדָיָי	7,4. 6. גִּפְיָה (s. גִּפְיָה) ³⁹⁾	גִּפְיָה
5. אַחֲרִין s. אַחֲרִין	אַחֲרִין	5. 19. שְׁנִיָּה (s. שְׁנִיָּה) ³⁹⁾	שְׁנִיָּה
9. יִדְרוֹן	יִדְרוֹן	7. 23. רִבִּיעֵיָא s. רִבִּיעֵיָא ⁴⁰⁾	רִבִּיעָאָה
13. 14. אֲנוּשָׂא	אֲנוּשָׂא	7. 19. בְּרַגְלִיָּה (s. בְּרַגְלִיָּה) ³⁹⁾	בְּרַגְלִיָּה
14. 21. 22. 29. 31. עַלְיָא s. עַלְיָא ²¹⁾	עַלְיָאָה	7. 8. קַדְמִיָּה (s. קַדְמִיָּה) ³⁹⁾	קַדְמִיָּה
ib. עַלִיָּה (s. עַלִיָּה) ²²⁾	עַלִיָּה	8. בִּינִיהוֹן ⁴¹⁾	בִּינִיהוֹן
15. 19. אֲנָתָה et וְאַנְתָּה ²³⁾	אֲנָתָ et וְאַנְתָּה	ib. אֲתַעֲקֶרָה	אֲתַעֲקֶרָה

¹⁰⁾ Cf. 3,10. 4,15. 19. 5,13. 18. 22. 23. 6,17. 21. — ¹¹⁾ Cf. 7,8. 19. — ¹²⁾ Cf. 3,31. 4,32. 6,26; adde 3,3. 5,19. — ¹³⁾ Cf. 3,25. 7,7. 23. — ¹⁴⁾ Cf. 2,38. — ¹⁵⁾ Cf. 2,29. — ¹⁶⁾ Cf. 2,40. — ¹⁷⁾ Cf. 4,14. 21. 22. 29. 31. 5,18. 21. 7,25. — ¹⁸⁾ Cf. 2,38. — ¹⁹⁾ Cf. 5,8; adde 5,10. — ²⁰⁾ Cf. 2,5. — ²¹⁾ Cf. 3,26. — ²²⁾ Cf. 5,21. 7,4. 5. 6. 7. 8. 19. 20. — ²³⁾ Cf. 2,29. — ²⁴⁾ Cf. 5,8 et not. 1, c. — ²⁵⁾ Cf. 2,38. — ²⁶⁾ Cf. 2,5. — ²⁷⁾ Cf. 4,4. — ²⁸⁾ Cf. 4,15 et not. 1, c. — ²⁹⁾ Cf. 4,4. — ³⁰⁾ Cf. 2,29. — ³¹⁾ Cf. 3,26. — ³²⁾ Cf. 6,27; adde 2,38. 3,3. — ³³⁾ Cf. 4,14. — ³⁴⁾ 6,1. 29. Esr. 5,12. — ³⁵⁾ Cf. 5,30. — ³⁶⁾ Cf. 2,29. — ³⁷⁾ Cf. 2,38. — ³⁸⁾ Cf. 5,19. — ³⁹⁾ Cf. 4,14. — ⁴⁰⁾ Cf. 2,40. — ⁴¹⁾ Cf. 2,33. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
7,10. אֱלֹפִים s. אֱלֹפִים	אֱלֹפִין	7,26. לְשֹׁרֶשׁוֹ	לְשֹׁרֶשִׁי
ib. רִבּוֹן	רִבְבֹן	8,13. יַעֲיָאֵל ⁴⁵⁾	יַעֲיָאֵל
19. פָּלְהוֹן ⁴¹⁾	פָּלְהוֹן	14. וְזָבוּד s. וְזָבוּד	וְזָבוּר
ib. וְטַפְרִיהָ (s. וְטַפְרִיהָ) ³⁹⁾	וְטַפְרִיהָ	17. וְאוֹצָאָה	וְאוֹצָוָה
20. וּנְפֹלָה	וּנְפֹלָה	ib. הַנְּתִינִים	הַנְּתִינִים
ib. קִדְמִיָּה (s. קִדְמִיָּה) ³⁹⁾	קִדְמִיָּה	25. וְאַשְׁקוּלָה	וְאַשְׁקֻלָּה
25. עֲלִיָּא s. עֲלִיָּא ⁴²⁾	עֲלִיָּא	10,2. עוֹלָם	עֵילָם
8,11. הָרִים	הָרִים	12. פְּדֻכְרִיָּה ⁴⁶⁾	פְּדֻכְרִיָּה
9,5. וְהִרְשַׁעְנוּ	וְהִרְשַׁעְנוּ	29. יִרְמוֹת	יִרְמוֹת
12. דְּבָרָיו	דְּבָרוֹ	35. פְּלוּהֵי s. פְּלוּהֵי	פְּלוּהֵי
18. שְׁקָחָה	שְׁקָחָה	37. וַיַּעֲשֵׂה s. וַיַּעֲשֵׂה	וַיַּעֲשֵׂה
24. וּלְחַתָּם	וּלְחַתָּם	43. יָדוֹ	יָדִי
11,10. וַיִּתְּגַרְרֵהוּ	וַיִּתְּגַרְרֵהוּ	44. נִשְׂאִי	נִשְׂאוֹ
12. יָרוֹם	יָרוֹם	Nehemia.	
18. וַיֵּשֶׁב	וַיֵּשֶׁב	1,9. וַתִּבְאֹתִים ⁴⁷⁾	וַתִּבְאֹתִים
39. הַפִּיר	הַפִּיר	3,15. וַיַּעֲמִידוּ	וַיַּעֲמִידוּ
Ezra.		20. זָבִי	זָבִי
2,1. נְבוּכַדְנֶצַּר	נְבוּכַדְנֶצַּר	30,31. אַחֲרֵי s. אַחֲרֵי	אַחֲרֵי
46. שְׁמִלִי	שְׁמִלִי	4,7. בְּצַחְחִים ⁴⁸⁾	בְּצַחְחִים
50. נְפִישִׁים	נְפִישִׁים	9. וּנְשָׁב	וּנְשָׁב
3,3. מְכוֹנְתָּו s. מְכוֹנְתָּו	מְכוֹנְתָּו	5,7. נִשְׂאִים	נִשְׂאִים
ib. וַיַּעַל	וַיַּעַל	9,7,3. וַיֹּאמֶר ⁴⁹⁾	וַיֹּאמֶר
4,4. וּמִבְּלֵהִים	וּמִבְּלֵהִים	7,43. לְהוֹדִיָּה	לְהוֹדִיָּה
9. אַרְכָּוִי	אַרְכָּוִי	52. נְפִישִׁים	נְפִישִׁים
ib. דְּהִיָּא	דְּהִיָּא	9,6. אֶתָּה s. אֶתָּה ⁵⁰⁾	אֶתָּה
12. וְשׁוּרֵי אֲשַׁכְּלָלוֹ	וְשׁוּרֵי אֲשַׁכְּלָלוֹ	17. וַחֲסֵד s. ⁵¹⁾ חֲסֵדוֹ	וַחֲסֵד
5,12. פִּסְדִּיָּא s. פִּסְדִּיָּא ⁴³⁾	פִּסְדִּיָּא	10,20. נֹבִי	נִיבִי
15. אֵלָה	אֵל	11,17. וַיִּדְּוֹן ⁵²⁾	וַיִּדְּוֹן
6,15. וְשִׁיָּצִי	וְשִׁיָּצִי	12,9. וְעָנֹ	וְעָנִי
17. לְחַטָּיָא s. לְחַטָּיָא	לְחַטָּא	14. לְמַלּוּכֵי	לְמַלְיָכוֹ
7,25. דְּאִנִּין ⁴⁴⁾	דְּאִנִּין	16. לְעִדִּיָּא	לְעִדִּיָּא

⁴²⁾ Cf. 3, 26. — ⁴³⁾ Cf. Dan. 5, 30. — ⁴⁴⁾ Cf. Dan. 5, 19. — ⁴⁵⁾ Cf. 1 Chron. 9, 35. 11, 44. 2 Chron. 26, 11. 29, 13. — ⁴⁶⁾ Cf. Jud. 13, 17. — ⁴⁷⁾ auctore Fürstio. — ⁴⁸⁾ Cf. Esth. 4, 7. — ⁴⁹⁾ Cf. 2 Sam. 1, 8. — ⁵⁰⁾ Cf. 1 Sam. 24, 19. — ⁵¹⁾ auctore Hillero. — ⁵²⁾ Cf. Ps. 39, 1. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
12,46. ראש	ראשי	14,10. פלשתיים ⁵⁷⁾	פלשתיים
13,23. אשדודיות }	אשדודיות }	15,24. מחצצרים ⁵⁸⁾	מחצצרים
ib. עמוניות }	עמוניות }	18,10. לשאל-	לשאל-
I. Chronicorum.		20,5. יעור	יעיר
1,11. לודים ⁴⁸⁾	לודים	22,7. בנו	בני
46. עיות	עיות	23,9. שלמות s. שלמות ⁵⁹⁾	שלמות
51. עליה	עלה	24,24. שמור	שמיר
2,55. ישבו	ישבי	25,1. הנביאים	הנבאים
3,24. הודיהו	הודיהו	26,25. ושלמות s. ושלמות ⁶⁰⁾	ושלמות
4,7. וצחר	וצחר	27,12. לבנימיני	לבני מיני
20. ותילון	ותילון	29. שטרי	שרטי
41. המעינים	המענים	29,5. למלאות ⁶¹⁾	למלאות
6,11. בנו	בני	16. היא	היא
20. ציוה	צוה	II. Chronicorum.	
7,1. ושיב	ושוב	3,17. הימיני	הימני
10. יעיש	יעוש	4,11. חירם ⁶²⁾	חורם
7,31. ברזות	ברזות	5,12. מחצצרים ⁶³⁾	מחצצרים
34. ורהגה	ורהגה	13. למחצצרים s. למ' ⁶⁴⁾	למחצצרים
ib. וחקה s. וחקה	והקה	7,6. מחצצרים ⁶⁴⁾	מחצצרים
8,24. ופניאל	ופניאל	8,10. הנציבים	הנציבים
9,4. בנימין	בני מן	18. אוניות	אוניות
33. פטורים	פטורים	9,29. יעדי	יעדו
35. יעואל ⁵³⁾	יעואל	11,8. בן	בת
11,11. השלושים ⁵⁴⁾	השלישים	13,14. מחצצרים ⁶⁴⁾	מחצצרים
44. ויעואל ⁵³⁾	ויעואל	19. עפרון	עפרין
12,3. ויזואל	ויזואל	17,8. ושמרימות	ושמרימות
5. החרופי	החרופי	18,8. מיכה s. מיכה	מיכה
15. גדדיו s. גדדיו	גדדיו	33. ידיו ⁶⁵⁾	ידיו
18. השלושים ⁵⁵⁾	השלישים	24,27. ורב	ירב
14,1. חירם ⁵⁶⁾	חורם	25,9. למאזת	למאזת

⁵³⁾ Cf. Esr. 8,13. — ⁵⁴⁾ Cf. 12,18. — ⁵⁵⁾ Cf. 11,11. — ⁵⁶⁾ Cf. 2 Chron. 4,11. — ⁵⁷⁾ Cf. Esth. 4,7. — ⁵⁸⁾ Cf. 2 Chr. 5,13. 7,6. 13,14. 29,28; adde 5,12. — ⁵⁹⁾ Cf. 26,25. — ⁶⁰⁾ Cf. 23,9. — ⁶¹⁾ Cf. Job. 22,22 et Esth. 1,5. — ⁶²⁾ Cf. 1 Chr. 14,1. — ⁶³⁾ Cf. vs. 13. — ⁶⁴⁾ Cf. 1 Chr. 15,24. — ⁶⁵⁾ Cf. 1 Rg. 22,34. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
26,3. יְכִלְכָּה יְכִלְכָּה		34,5. מְזַבְּחוֹתֵימ s. תִּים'	מְזַבְּחוֹתֵם
7. הָעֲרֵבִים ⁶⁶⁾ הָעֲרֵבִים		6. בָּחַר בְּתִיָּהֶם בָּחַר בְּתִיָּהֶם	
11. יַעֲיָאֵל ⁵³⁾ יַעֲיָאֵל		9. וַיִּשָּׁבֵי וַיִּשָּׁבֵי	
21. הֶחֱפְשִׁית הֶחֱפְשִׁית		22. תִּקְהֶת תִּקְהֶת	
29,8. לְזַעֲוָה ⁶⁷⁾ לְזַעֲוָה		25. וַיִּקְטִירוּ וַיִּקְטִירוּ	
13. וַיַּעֲיָאֵל ⁵³⁾ וַיַּעֲיָאֵל		35,3. הַמְּבֹנִים הַמְּבֹנִים	
14. יַחְוֵאֵל s. יַחְוֵאֵל יַחְוֵאֵל		4. וְהַכֹּנֹו וְהַכֹּנֹו	
28. מַחְצָרִים ⁶⁴⁾ מַחְצָרִים		9. וְכֹנְנִיהוּ ⁶⁹⁾ וְכֹנְנִיהוּ	
31,12. 13. כֹּנְנִיהוּ ⁶⁸⁾ כֹּנְנִיהוּ		36,14. לְמַעַל לְמַעַל	
32,21. וּמִיִּצְיָאוּ וּמִיִּצְיָאוּ		17. פְּשָׁדִים ⁷⁰⁾ פְּשָׁדִים	
30. וַיִּשְׁרֹם s. וַיִּשְׁרֹם וַיִּשְׁרֹם			

⁶⁶⁾ Cf. Esth. 4, 7. — ⁶⁷⁾ Cf. Jer. 15, 4. — ⁶⁸⁾ Cf. 35, 9. — ⁶⁹⁾ Cf. 31, 12. 13. — ⁷⁰⁾ Cf. Ez. 23, 14; adde Esth. 4, 7. —

APPENDIX II.

A.

ORDO LIBRORUM VETERIS TESTAMENTI JUXTA LXX INTERPRETES IN EDITIONIBUS VULGARIBUS.

<i>Γένεσις</i> (Genesis).	<i>Σοφία Σειράχ</i> (Siracides s. Ecclesiasticus).
<i>Ἔξοδος</i> (Exodus).	<i>Ὡσηέ</i> (Hoseas).
<i>Λευιτικόν</i> (Leviticus).	<i>Ἀμός</i> (Amos).
<i>Ἀριθμοί</i> (Numeri).	<i>Μιχαίας</i> (Micha).
<i>Δευτερονόμιον</i> (Deuteronomium).	<i>Ἰωήλ</i> (Joel).
<i>Ἰησοῦς Ναυή</i> (Josua).	<i>Ὀβδιού</i> (Obadia).
<i>Κριταί</i> (Judicum liber).	<i>Ἰωνᾶς</i> (Jonas).
<i>Ρούθ</i> (Ruth).	<i>Ναούμ</i> (Nahum).
<i>Βασιλειῶν α΄</i> (Samuelis I.).	<i>Ἀμβακούμ</i> (Habacuc).
<i>Βασιλειῶν β΄</i> (Samuelis II.).	<i>Σοφονίας</i> (Zephania).
<i>Βασιλειῶν γ΄</i> (Regum I.).	<i>Ἀγγαῖος</i> (Haggaeus).
<i>Βασιλειῶν δ΄</i> (Regum II.).	<i>Ζαχαρίας</i> (Zacharias).
<i>Παραλειπομένων α΄</i> (Chronicorum I.).	<i>Μαλαχίας</i> (Malachias).
<i>Παραλειπομένων β΄</i> (Chronicorum II.).	<i>Ἡσαΐας</i> (Esaías).
<i>Ἑσδρας α΄</i> (Esra I. s. Esra graecus).	<i>Ἰερεμίας</i> (Jeremias).
<i>Ἑσδρας β΄</i> (Esra II. s. Esra ex Hebraeo).	<i>Βαρούχ</i> (Baruch).
<i>Νεεμίας</i> (Nehemias).	<i>Θρῆνοι Ἰερεμίου</i> (Threni).
<i>Τωβίτ</i> (Tobias).	<i>Ἐπιστολὴ Ἰερεμίου</i> (Epistola Jeremiae).
<i>Ιουδίθ</i> (Judith).	<i>Ἰεζεκιήλ</i> (Ezechiel).
<i>Ἑσθήρ</i> (Esther et Additamenta Esther).	<i>Δανιήλ</i> (Daniel).
<i>Ἰώβ</i> (Iobus).	(Susanna).
<i>Ψαλμοί</i> (Psalmi).	(Asariae et trium puerorum canticum).
<i>Παροιμίας</i> (Proverbia).	(Bel et Draco).
<i>Ἐκκλησιαστής</i> (Ecclesiastes s. Coheleth).	<i>Μακκαβαίων α΄</i> (Maccabaeorum I.).
<i>ᾠσμα</i> (Canticum Canticorum).	<i>Μακκαβαίων β΄</i> (Maccabaeorum II.).
<i>Σοφία Σαλωμών</i> (Sapientia Salomonis).	<i>Μακκαβαίων γ΄</i> (Maccabaeorum III.).

B.

ORDO LIBRORUM VETERIS TESTAMENTI IN VERSIONE LATINA VULGATA.

Genesis.

Exodus.

Leviticus

Numeri.

Deuteronomium.

Josue.

Liber Judicum.

Ruth.

Regum liber I. (Samuelis I.).

Regum liber II. (Samuelis II.).

Regum liber III. (Regum I.)

Regum liber IV. (Regum II.) } alias).

Paralipomenon s. Chronicorum I.

Paralipomenon s. Chronicorum II.

Esdras I. (Esra hebraeus).

Nehemias (etiam Esdras II. dictus).

Tobias.

Judith.

Esther (cum Additamentis).

Job.

Psalmi.

Proverbia Salomonis.

Ecclesiastes.

Canticum Canticorum.

Liber Sapientiae.

Ecclesiasticus s. Siracides.

Isaias.

Jeremias.

Threni.

Baruch.

Ezechiel.

Daniel.

Osee.

Joel.

Amos.

Abdias.

Jonas.

Michaeas.

Nahum.

Habacuc.

Sophonias.

Aggaeus.

Zacharias.

Malachias.

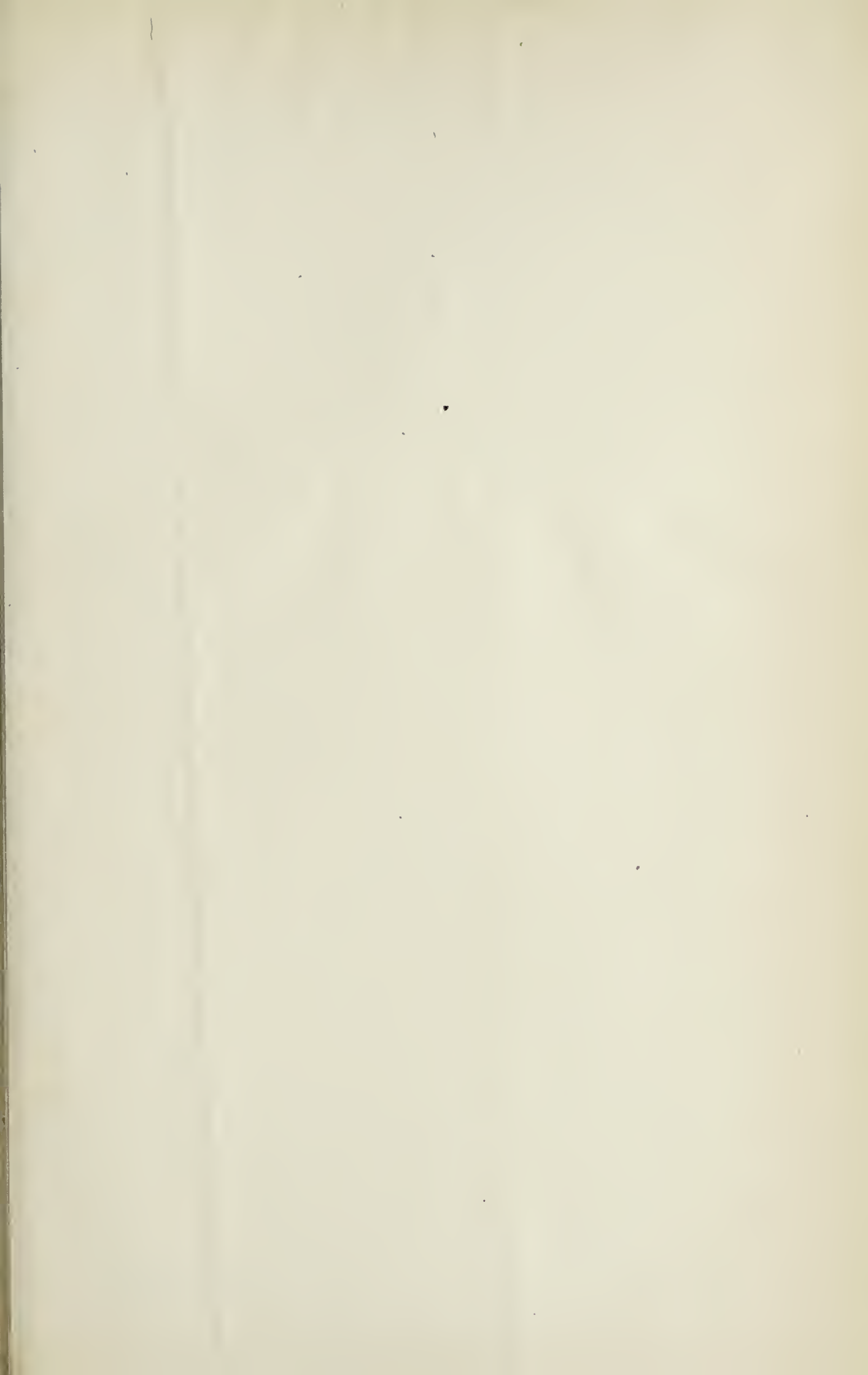
Machabaeorum liber I.

Machabaeorum liber II.









Date Due

Ja 27 '38

AG 14 '52

~~JUN 15 1966~~

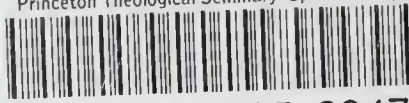
For use in Library only



For use in Library only

BS1 1863 v.3 ~~RES STORAGE~~
Polyglotten-Bibel zum praktischen

Princeton Theological Seminary-Speer Library



1 1012 00085 8847